

LEXIKON DES FRÜHGRIECHISCHEN EPOS

Begründet von Bruno Snell

Im Auftrag der Akademie der Wissenschaften in Göttingen
vorbereitet und herausgegeben vom

THESAURUS LINGVAE GRAECAE

BAND 2

B-Λ

SBD-FFLCH.IISP



299992

Leiter des Thesaurus Linguae Graecae: Winfried Bühler

Redaktoren

Eva-Maria Voigt (*βάδην - ἐπαμύντωρ*)
Michael Meier-Brügger (*ἐπαμύντωρ - λωφάω*)

Verfasser der Artikel

Jelle G.-J. Abbenes, William Albert Beck, Riek van Bennekom †, Rudolf Führer,
Marius Goossens, Marijke-Anette Harder, Irene J. F. de Jong, Bernhard Mader,
Herwig Maehler, Georg Markwald, Kjeld Matthiessen, Maria Mentzou,
Adelheid Mette, Sebastiaan R. van der Mije, Hans Wilhelm Nordheider,
James Noel O'Sullivan, Klaus Rüter †, Martin Schmidt, Gerd Steiner,
Theodore Vlachodimitris, Eva-Maria Voigt, Gerry Wakker

Außerdem wirkten mit

Fiorella Grensemann, Reinhard Kranz, Euagoras Kyriakides, Erich Rönnaу,
Barbara Schönefeld, Anke Seyfert, Nataša Šišić, Theodore Vlachodimitris,
Volker Yntema

Erscheinungsdaten der Lieferungen

| | |
|---|------|
| 10. Lief. (<i>βάδην-Διώνη</i>) | 1982 |
| 11. Lief. (<i>Διωξίππη-ἐπαμύντωρ</i>) | 1984 |
| 12. Lief. (<i>ἐπαμύντωρ-θαῦμα</i>) | 1987 |
| 13. Lief. (<i>θαῦμα-καπνός</i>) | 1989 |
| 14. Lief. (<i>καπνός-λωφάω</i>) | 1991 |

Die Nachträge und Verbesserungen zu den Abkürzungsverzeichnissen von Lfg. 11
bis Lfg. 14 sind am Schluß des Bandes zusammengefaßt.

DEDALUS - Acervo - FFLCH



20900037317

Gefördert mit Mitteln der Bund-Länder-Finanzierung - Akademienprogramm

© Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen 1991. - Printed in Germany.
Alle Rechte vorbehalten. Ohne ausdrückliche Genehmigung des Verlages
ist es nicht gestattet, das Buch oder Teile daraus auf foto- oder akusto-
mechanischem Wege zu vervielfältigen.
Herstellung: Hubert & Co., Göttingen

Einleitung zum 2. Band

Das Lexikon des frühgriechischen Epos, von Bruno Snell nach dem Zweiten Weltkrieg begründet, ist mit dem 1. Januar 1980, ein Vierteljahrhundert nach Erscheinen der ersten Lieferung, im Rahmen des Akademieprogramms der Bund-Länder-Kommission in die Obhut der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen übergegangen. Im Zusammenhang mit dem Wechsel der Trägerschaft war eine Überprüfung der Konzeption und der Organisation des Unternehmens unerlässlich. Eine einfache Rechnung ergibt, daß, wenn der ursprüngliche Plan und die bisherige Arbeitsweise beibehalten werden, das Unternehmen auch in einem Zeitraum von weiteren hundert Jahren nicht würde abgeschlossen werden können. Um eine Vervollendung des Lexikons innerhalb eines überschaubaren Zeitraums möglich zu machen, mußte, da eine entsprechende Vervielfachung des Personalbestandes und der Sachmittel nicht in Betracht kamen, nach Wegen gesucht werden, die zu einer wesentlichen Konzentration und Straffung des ursprünglichen Plans führen könnten. In sorgfältigen Beratungen der von der Akademie eingesetzten Kommission mit der Hamburger Redaktion wurde ein Plan für die zukünftige Arbeitsweise entwickelt, der wesentliche Züge der ursprünglichen Konzeption, wie sie in der Einleitung zur ersten Lieferung von 1955 dargelegt worden ist, zu bewahren geeignet scheint. Dabei konnten auch Erfahrungen in der bisherigen Arbeit genutzt werden, die nicht unerhebliche Einsparungen hinsichtlich der benötigten Arbeitszeit und des Umfangs der Artikel in Aussicht stellen. Leider war hierdurch allein das vorgeschriebene Ziel auch nicht annähernd zu erreichen. Vielmehr waren, um die Fortdauer des in seinem Bestand gefährdeten Unternehmens zu sichern, auch schmerzliche Opfer hinsichtlich des Umfangs des vollständig behandelten Wortbestandes, der Gegenstände der wissenschaftlichen Analyse und des für die Darstellung der Ergebnisse verfügbaren Rahmens unvermeidlich. Die nachfolgenden Ausführungen der Redaktion geben über die Grundsätze, nach denen in den weiteren Lieferungen verfahren werden soll, detaillierte Auskunft.

Die Akademie der Wissenschaften in Göttingen wird tun, was in ihren Kräften steht, das wichtige und international angesehene Forschungsinstrument, als welches das Lexikon des frühgriechischen Epos seit seinen Anfängen anerkannt ist, bis zum glücklichen Abschluß auf der Grundlage der neu erarbeiteten Richtlinien zu fördern. Sie dankt der Redaktion und den Mitarbeitern des Lexikons besonders für die verständnisvolle Zusammenarbeit während der schwierigen Umstellungsphase. Die Akademie drückt die Hoffnung aus, daß auch die Benutzer des Lexikons der notwendig gewordenen Revision des ursprünglichen Plans ihre Zustimmung nicht versagen werden. Immerhin eröffnet sie die Aussicht, das Werk nach weiteren etwa zwanzig Jahren, d. h. bis zum Ende unseres Jahrhunderts, abgeschlossen vorliegen zu sehen.

Der Kommission der Akademie gehören zur Zeit an die Herren A. Dihle (Heidelberg), Th. Gelzer (Bern), E. Heitsch (Regensburg), G. Neumann (Würzburg), K. Nickau (Göttingen) und G. Patzig (Göttingen, zugleich als Vorsitzender), sowie mit beratender Stimme Herr W. Bühler (Hamburg).

G. Patzig

Im folgenden wird zunächst eine Übersicht über die wichtigsten Veränderungen im Umfang der Bearbeitung und der Darbietung des Materials gegeben (I). Dann folgen Hinweise zur Benutzung, die die entsprechenden Bemerkungen in der Einleitung des ersten Bandes teils ergänzen, teils ersetzen sollen (II).

I Prinzipielles

Die notwendig gewordene Verkürzung der Herstellungszeit und dementsprechend auch des Umfangs — für den Rest des Alphabets sind zehn Lieferungen von je neun (bisher sechs) Bogen vorgesehen — war nur durch eine tiefgreifende Umstellung des Verfahrens zu erreichen.

1. Formwörter (Konjunktionen, Präpositionen, Pronomina und Partikeln) sind zwar unter eigenem Lemma vertreten, auf das jedoch, von geringen Ausnahmen abgesehen, nur eine Literatur-

übersicht und eine Liste der in publizierten Lexika bzw. Indizes nicht nachgewiesenen Belege folgt, bei Präpositionen außerdem eine Liste der mit ihnen komponierten Verben. Einige von Pronomina abgeleitete (Korrelativ-)Adverbien werden in gleicher Weise behandelt. Eine Liste der betroffenen Wörter s. u. II 3.

2. Zeitaufwendige Arbeitsgänge, wie besonders der Synonymenvergleich (Wortfeldarbeit), werden nur noch in einzelnen Fällen vorgenommen; bei Wörtern, die archäologische, geographische, historische, juristische, soziologische u. ä. Fragen aufwerfen, beschränkt sich die Bearbeitung im allgemeinen auf die philologische Untersuchung, bei Problemwörtern auf Darlegung des Problems und der bislang vorgeschlagenen Lösungen.

3. Hatte man bisher versucht, möglichst viel erklärendes Material zu präsentieren, wird jetzt vorausgesetzt, daß der Benutzer Grammatiken, Scholiencorpora, Wörterbücher, Kommentare, Konkordanzen u. a. ohnehin zu Rate zieht. Dadurch können Angaben zur Etymologie, zum epischen Laut- und Formenstand, zu Grammatik und Wortbildung, Scholienzitate (außer den schwer erreichbaren D-Schol.), Hinweise auf Behandlung in Kommentaren oder Handbüchern teilweise oder ganz fortfallen.

4. Eine Perikope wird weiterhin außer bei Eigennamenartikeln in der Regel jeder Belegstelle beigegeben (Ausnahmen s. u. II 2h), allerdings eine wesentlich kürzere als bisher; daraus ergibt sich, daß mit dem epischen Kontext auch das semantische Umfeld (samt darin auftretenden Syn- und Antonymen), obwohl vom Verfasser berücksichtigt, oder der die jeweilige Interpretation begründende Textteil nicht immer vorgeführt wird.

5. Zu Kürzungen im Abschnitt M s. II 2e.

II Hinweise für den Benutzer nach dem gegenwärtigen Stand

1. Allgemeines

a) Ausgangsmaterial für Homer und die hom. Hymnen: Gehring, Index Homericus in der revidierten Ausgabe von U. Fleischer, Hildesheim-New York 1970; für Hesiod: J. Paulson, Index Hesiodicus, Lund 1890 (Nachdruck Hildesheim 1962), für die Hesiodfragmente: der Index der Fragmenta Hesiodica, edd. R. Merkelbach et M. L. West, Oxford 1967, beide ergänzt durch M. Hofinger, Lexicon Hesiodicum, Leiden 1975 ff.; für den Rest eigene Sammlungen.

b) Textgrundlage für die Perikopen (nicht notwendig das Lemmawort): für Homer und die hom. Hymnen die kleine Ausgabe von Allen (Oxford 1902); für Hesiod (Th., Op., Sc.) die Ausgabe von F. Solmsen (Oxford 1970); für die Hesiodfragmente die genannte Ausgabe von Merkelbach-West (jetzt ohne Zusatz ‚M.-W.‘), ergänzt durch mutmaßliche Katalogfragmente aus A. Traversa, Catalogi sive Eoearum fragmenta, Napoli 1951; für die Epikerfragmente die Ausgabe von G. Kinkel (Epicorum Graecorum fragmenta, Leipzig 1877, jetzt ohne Zusatz ‚Ki.‘), z. T. nach neueren Ausgaben der zitierenden Autoren berichtigt bzw. durch neuere Ausgaben (Panyassis of Halikarnassos, ed. V. J. Matthews, Leiden 1974; A. Severyns, Recherches sur la Chrestomathie de Proclo IV, Paris 1963) ergänzt; in einzelnen Fällen auch E. Bethe, Homer II², Leipzig u. Berlin 1929 (Be.) u. Allen, kleine Ausgabe; für Musaeus und Epimenides die Ausgabe von Diels-Kranz (Die Fragmente der Vorsokratiker, 10. Aufl. Berlin 1961); für die Fragmente aus den Viten und dem Certamen die Ausgabe von U. v. Wilamowitz-Moellendorf, Berlin², 1929; für die Meropis die Ausgabe von Koenen u. Merkelbach in: Collectanea Papyrologica I, Bonn 1976, 9 ff. (K.-M.), s. jetzt auch PKöln 126.

c) Text der D-Scholien nach: J. Laskaris, *Σχόλια παλαιὰ τῶν πάντων δοκίμων εἰς τὴν Ὀμήρου Ἰλιάδα*, Rom 1517; A, B, T-Scholien nach: Scholia Graeca in Homeri Iliadem, rec. H. Erbse, Berlin 1969 ff. (sch. A 1 usw., jetzt ohne Zusatz ‚Erbse‘); Scholia minora nach: Scholia minora in Homeri Iliadem, rec. V. de Marco, Rom 1946 u. Scholia minora zu Homer I-IV, ed. A. Henrichs in ZPE 7, 1971, 97 ff. u. 229 ff.; 8, 1971, 1 ff.; 12, 1973, 17 ff. (Henrichs¹⁻⁴); Odyssee-Scholien nach: Scholia Graeca in Homeri Odysseam, ed. W. Dindorf, Oxford 1855 (sch. a 1 usw.) u. Homeri Odyssea et in eandem scholia . . . , opera . . . Josuae Barnes, Cantabrigae 1711 (sch. Barn.); Hesiod-Scholien nach: Scholia vetera in Hesiodi Theogoniam, rec. L. di Gregorio, Milano 1975 und Scholia vetera in Hesiodi Opera et dies, rec. A. Pertusi, Milano 1955.

d) Verbalkomposita werden bei dem Grundverb behandelt (Ausnahme: Verben, die nur komponentiert und im fgrE nicht mit verschiedenen Präverbien vorkommen, wie *ἐπαιρῖσσω*); dagegen stehen von Nominalkomposita abgeleitete Verben (wie *ἐπιδημῶ*) unter dem Präverb; gegliedert ist nahezu immer in I Simplex, II Komposita (in alphabetischer Reihenfolge), doch werden in II nicht nur die Fälle sog. Tmesis, sondern in der Regel auch die Belegstellen mit analogem präpositionalem Gebrauch aufgeführt (die Überschriften ‚Simplex‘ und ‚Kompositum‘ sind also nicht terminologisch zu nehmen). Kommen nur wenige Komposita ohne merklichen Bedeutungsunterschied gegenüber dem Simplex vor, so wird nicht getrennt; die Komposita werden dann am Schluß des Abschnitts B aufgezählt (mit Verweisen).

2. Einzelheiten (in der Reihenfolge der Abschnitte)

a) Ein Stern (*) hinter dem Lemmawort: das Wort (oder ein nahe verwandtes) ist bei Chadwick-Baumbach, Gl. 41, 1963, 157 ff. oder Baumbach, Gl. 49, 1971, 151 ff. als in mykenischen Texten belegt angeführt; **: das Wort ist an beiden Stellen angeführt.

b) Bei größeren Artikeln wird in eckigen Klammern die Anzahl der Belegstellen für die einzelnen Autoren(gruppen) angegeben. Die Exponenten bedeuten: ¹ = Ilias, ^o = Odyssee, ^h = Hesiod, ^h = homerische Hymnen, ^e = sonstige epische Fragmente.

c) Abschnitt E wird bei durchsichtigen Ableitungen und Komposita sowie bei unklarer Etymologie fortgelassen, sonst bei den Grundwörtern meist auf knappe Angabe der Art der Herkunft (Erb-, Lehnwort u. dergl.) und allenfalls eine Auswahl aus den für die griechische Bedeutung aufschlußreichen Wörtern beschränkt. Läßt sich jedoch die Bedeutung nur mit Hilfe der Etymologie klären, wird sie ausführlicher (evtl. in B) behandelt. Auf nicht unmittelbar durchsichtige Ableitung (z. B. *βηλός* von *βαίνω*) wird in B hingewiesen. Auf Besonderheiten im Laut- und Formenstand, auch speziell epische, wird nicht eingegangen, Verweise auf die Spezialliteratur (z. B. Chantraine, *Grammaire homérique*; Risch, *Wortbildung*; Troxler, *Sprache Hesiods*; Edwards, *Lang. of Hes.*; Meister, *Kunstspr.*; Heitsch, *Kunstsprache*) bzw. die Handbücher werden nur in Sonderfällen gegeben. Vorkommen in mykenischen Texten: s. in a). Liste der Ableitungen, wenn E entfällt: s. in h).

d) Abschnitt F fällt bei Artikeln bis ca. 20 Belegstellen in der Regel fort. Fälle sog. Tmesis sind nicht berücksichtigt. In B aufgenommene zusätzliche Belege aus Plusversen, Varianten, Konjekturen usw. (s. in h) werden nicht mehr gesondert (mit +) gezählt.

e) Abschnitt M entfällt in der Regel bei Artikeln mit weniger als acht Belegstellen. Um bei sehr umfangreichen Artikeln die Darstellung kürzer und übersichtlicher zu gestalten, wurden bei diesen die unter einer metrischen Figur (z. B. [1-]) jeweils vorkommenden grammatischen Formen nicht mehr getrennt aufgeführt, sondern zusammengefaßt und durch einen Strich ersetzt; die in Frage kommenden Formen sind jeweils zu Beginn der Untergruppe aufgeführt. Beispiel (*βάλλω* M 4b): Form [1-]: *-έοντι, ἐβάλλοντο . . . [1-] κλήρους* — Ψ 352, Ξ 209, d. h. es steht an beiden Stellen *κλήρους βαλέοντι* bzw. *κλήρους ἐβάλλοντο* oder an jeweils einer Stelle eine der beiden Formen. Bei sehr langen Artikeln wurden zusätzlich die Belegstellen aus Ilias und Odyssee außer bei einmaligem Vorkommen durch Angabe der Häufigkeit (mit Exponenten ¹ und ^o) ersetzt. Beispiel (*βαίνω* M 2ea): [1-] *βαῖνον, βήτην, βήμεν* [1-] — 3¹, 4^o, d. h. in Position [1-] steht 3 x in der Ilias, 4 x in der Odyssee eine der angeführten drei Formen (die Stellen lassen sich bei Bedarf mit Hilfe der Konkordanzen von Prendergast und Dunbar finden).

Beim Aufbau haben metrische Gesichtspunkte den Vorrang. Es wird zunächst nach metrischen Typen gegliedert (Silbenzahl, ggf. Stellung der Stammsilbe im longum oder im biceps), dann nach Versfüßen. Die unter einem metrischen Symbol angeführten Belegstellen stehen in grammatischer Reihenfolge, doch werden gleichlautende Formen nicht mehr geschieden, und ggf. hat die Darstellung von Formeln den Vorrang vor der grammatischen Reihenfolge.

Als ‚Formeln‘ gelten in der Regel nur Wortverbindungen, die in gleicher metrischer Konfiguration mehr als einmal vorkommen (versus iterati ausgeschlossen); Formelvariationen mit metr. Veränderung (Deklination, Umstellung, Trennung usw.) werden nur ausnahmsweise berücksichtigt. Es ist also nicht jedes Vorkommen einer häufigen Wortverbindung verzeichnet, gelegentlich erscheint sogar eine solche Verbindung in M überhaupt nicht (wenn die metrische Konfiguration jeweils verschieden ist). Dagegen ist bei Artikeln, die im Abschnitt B keine oder nur beschränkt Perikopen enthalten (z. B. Eigennamen), und oft bei formelhaften Epitheta, die Aufnahme von ‚Formeln‘ großzügiger gehandhabt.

Symbole für das Zusammenfassen von Formeln:

- / trennt Auswahlwörter und -formen
- { } markiert den Bereich, für den die Auswahl gilt, wenn die Abgrenzung unsicher sein könnte
- () bezeichnet fakultative Bestandteile, besonders am Anfang und Ende
- + bedeutet: und andere (meist) metrisch gleichwertige Formen dieses Wortes.

Kombiniertes Beispiel für die vier Symbole (*βάλλω* M 2a): { [] ἀμφι δέ μιν / δ' ἄρα / δέ με } { } χλαῖναν+ / φᾶρος / ῥάκος } { } καλήν+ / οὔλας / . . . κακόν } — (ἠδὲ χιτῶνα+) Ω 588, 10^o, d. h. ἀμφι δέ μιν bzw. ἀμφι δ' ἄρα bzw. ἀμφι δέ με + χλαῖναν (oder eine andere metrisch gleichwertige Form von χλαῖνα) bzw. φᾶρος bzw. ῥάκος + καλήν (oder eine andere Form von καλός) bzw. οὔλας bzw. κακόν + eine zwei-silbige Form von βάλλω, dazu fakultativ ἠδὲ χιτῶνα (oder eine andere Form von χιτῶν) steht Ω 588 und 10 × in der Odyssee; die in Frage kommenden Formen von βάλλω sind nach der Gliederungs-zahl 2a angeführt: βάλων bzw. βάλες bzw. βάλε(ν) usw.

Parallel zu den Belegen sind die Belegstellen durch / getrennt, soweit eine einzige Auswahlreihe auftritt (z. B. βίη 'Ἡρα' / Ἰφικληεῖη / τ' [Ἡλεκτρωνεῖη λ 690, Th. 289 usw. / λ 296 / Hes. fr. 135, 7), jedoch nicht bei nur zwei Belegstellen. Bei mehr als einer Variationsmöglichkeit sind die Belegstellen fortlaufend, also unabhängig von den Formelvariationen, angeführt.

Fälle sog. Tmesis sind nur berücksichtigt, soweit das Präverb lediglich durch ein Formwort vom Verb getrennt ist oder ihm unmittelbar folgt.

f) Abschnitt Σχ enthält in der Regel nur noch D-Scholien in Auswahl; auch die ‚Dichterinterpretationen‘ entfallen.

g) Abschnitt L enthält jetzt Literatur aller Art. Die Literaturnachweise werden gelegentlich durchnummeriert (in B durch L¹, L² usw. wiederaufgenommen). + kennzeichnet die Literatur, wo man weiteres Material, Literaturhinweise oder die ausführlichste Behandlung findet.

h) Abschnitt B. *Aufbau* und *Gliederung* richten sich nach wie vor nach den Gegebenheiten des betreffenden Wortes, es soll aber, soweit möglich, der ‚objektive‘ Befund vor der ‚subjektiven‘ Deutung stehen. Ist B nicht unterteilt, werden ggf. die Ableitungen (falls E fehlt), die zum Wortfeld gehörigen Wörter (‚Synonyma‘; kein Anspruch auf Vollständigkeit) und zusätzlichen Belege (Varianten, Plusverse usw.) am Ende aufgezählt, bei unterteiltem B steht die letzte Gruppe getrennt in D, die ersten beiden am Schluß der Vorbemerkung.

Um weitgehende Unterteilung mit Gruppennzahl und -buchstaben zu vermeiden, werden Stellengruppen innerhalb eines Unterabschnitts auch durch || markiert; dadurch sind zusammenfassende Zwischenüberschriften oft entbehrlich.

Bei Wörtern oder Stellen(gruppen) mit *strittiger Bedeutung* ist die Darstellung der Diskussion wenn möglich stark formalisiert: die verschiedenen Deutungen, Alternativen, Übersetzungen (‚Probl.‘) werden knapp angeführt und (mit eingeklammerten Zahlen usw.) durchgezählt, danach (‚Disk.‘) zu den einzelnen Punkten die wichtigsten Argumente für (‚Pro.‘) und gegen (‚Contra.‘) genannt, am Schluß ggf. das ‚Fazit‘; Literatur wird je nachdem im 1. (‚Probl.‘) oder 2. (‚Disk.‘) Teil angeführt.

Die *Perikopen* sind jetzt stark verkürzt (vgl. I 4), deshalb werden die bislang durchgehend gesetzten Anführungszeichen bei direkter Rede nunmehr fortgelassen, außer wenn der Sprecher genannt ist, ebenso der Hinweis ‚(Erz.)‘. An eine Musterperikope können formal u./oder semantisch ähnliche Stellen ohne eigene Perikope angehängt werden (graphisches Zeichen: +); dabei erscheinen Abweichungen in Klammern hinter der Stellenangabe; die grammatische Form des Lemmawortes ist meist kenntlich gemacht. Wenn der Kontext für die Bedeutung des Wortes nichts ergibt (z. B. bei Appositionen, Anreden, formalhaften Epitheta), werden keine Perikopen angeführt, dafür evtl. M etwas ausführlicher gehalten.

Bei häufiger vorkommenden *Personennamen* wird meist darauf verzichtet, die Rolle der betr. Person in der epischen Erzählung Homers darzustellen (jedoch nicht bezüglich der Ante- und Posthomeric); statt dessen werden ihre charakteristischen Züge hervorgehoben. Entsprechend werden bei Götternamen die bekannte(n) Hauptfunktion(en) nur in Auswahl vorgeführt, zugunsten der epischen Besonderheiten.

Textkritik. Die in den Perikopen angeführten Varianten, Konjekturen usw. zum Lemmawort werden weiter beschränkt; Überlieferungsträger bzw. Urheber werden in der Regel nicht mehr angegeben.

Stellen, an denen das Lemmawort Variante (d. h. nicht Lesart der Vulgata bzw. textus receptus), Konjektur oder in wesentlichen Teilen Ergänzung ist, sowie Belege aus Plusversen werden nur noch ausnahmsweise in B aufgenommen (dann aber in F und nach dem Lemmawort [s. 2a] nicht gesondert gezählt). Stellen mit sicher überliefertem, aber mehr oder minder kontextlosem Lemmawort erscheinen gleichwohl in B, ggf. in gesondertem Abschnitt.

i) Abschnitt D enthält außer bei unsicheren Papyruslesungen i. d. R. nur noch Stellenangaben.

k) sonstige Symbole

| | |
|--------------|---|
| = | gleiche Verse bzw. Halbverse |
| ≈ | fast gleiche Verse bzw. Halbverse |
| ~ | inhaltlich ähnliche Verse ohne genaue Übereinstimmung des Wortlauts |
| in./ex./med. | 1. bzw. 2. Vershälfte, Versmitte |
| ε/δ/α/ν | Exponenten für die Kasus, z. B. PN* = Personennamen im Akk. |
| + | nach Stellenangabe = und andere (fast) gleichlautende Stellen |
| ⌊ ⌋ | wiederholt die vorher durch ⌊ ⌋ markierten Textteile |

3. Liste der in I 1 genannten Formwörter

| | | | | |
|-----------|----------|----------|-----------|----------|
| γάρ | ἤ | νυ | οὗτος | τε |
| γε | ἦ | νῦν | οὕτω | τεός |
| δέ | ἦδέ | νῶϊ | ἄφρα | τίς |
| δή | ἡμεῖς | νωίτερος | παρά | τις |
| διά | ἡμέν | ὄ | περ | τότε |
| ἐγώ | ἡμέτερος | ὄδε | περί | τόφρα |
| εἰ | ἦν | ὄπ(π)ότε | πότε | τῶ |
| ἐκ | ἰδέ | ὄπως | ποτέ | ὕμεις |
| (ἐ)κείνος | ἴνα | ὄς | πρίν | ὕμέτερος |
| ἐμός | καί | ὄς τε | πρό | ὕμός |
| ἐν | κατά | ὄς τις | πρός | ὑπέρ |
| ἐνεκα | κε | ὄτε | πῶς | ὑπό |
| ἐός | μέν | ὄτι | πως | ᾧ |
| ἐπεί | μετά | οὐ | σός | ᾧδε |
| ἔπειτα | μή | [οὐ] | σύ | ὡς/ᾧς/ᾧς |
| ἐπί | μηδέ | οὐδέ | σύν | |
| ἐς | μηκέτι | οὐκέτι | σφεῖς | |
| ἔτι | μήτε | οὐν | σφός | |
| εἶτε | μιν | οὔτε | σφωίτερος | |

* * *

Das Unternehmen ist der Akademie der Wissenschaften in Göttingen zu großem Dank dafür verpflichtet, daß sie bereit war, das Werk in ihr Programm aufzunehmen und damit seine Weiterführung zu sichern, sowie der Deutschen Forschungsgemeinschaft, die durch eine Übergangsbeihilfe dafür sorgte, daß die Übernahme mit unverändertem Mitarbeiterstand erreicht werden konnte.

Unser Dank gilt ferner der von der Akademie eingesetzten Kommission für das LfgrE, deren Mitglieder mit Sorgfalt und Verständnis an der Umgestaltung maßgeblich mitgewirkt haben, sowie dem Organisatorischen Leiter Winfried Bühler, der in der schwierigen Übergangsphase sich tatkräftig für die Erhaltung des Unternehmens eingesetzt hat.

Die Schwierigkeiten der Umstellung brachten es mit sich, daß Gleichmäßigkeit der redaktionellen und teilweise auch typographischen Gestaltung noch nicht im wünschenswerten Maß erreicht werden konnte, wofür wir um Nachsicht bitten.

Hamburg, den 23. 2. 1982

Eva-Maria Voigt

Die Artikel der vorliegenden Lieferung wurden verfaßt von:

William Albert Beck, Hamburg
Riek van Bennekom, Hamburg
Rudolf Führer, Hamburg
Marijke-Anette Harder, Utrecht
Bernhard Mader, Hamburg
Herwig Maehler, London
Kjeld Matthiessen, Münster

Maria Mentzou, Athen
Hans Wilhelm Nordheider, Hamburg
James Noel O'Sullivan, Hamburg
Klaus Rüter †
Martin Schmidt, Hamburg
Gerd Steiner, Marburg
Eva-Maria Voigt, Hamburg

außerdem wirkten mit:

Fiorella Grensemann, Hamburg
Anke Seyfert, Hamburg

Nataša Sišić, Hamburg
Theodore Vlachodimitris, Hamburg

Abkürzungsverzeichnisse

A. Antike Autoren

Die antiken Autoren werden im allgemeinen nach LSJ abgekürzt, mit folgenden Ausnahmen:

| | | | |
|--------------|---|-----------------------------------|---|
| Aesch. | Aeschylus | LGM | Lexica Graeca minora, hrsg. von K. Latte und H. Erbse, Hildesheim 1965 |
| Ag. | Agamemno | | |
| Eum. | Eumenides | | |
| Prom. | Prometheus | Mer. | Meropis, edd. L. Koehnen et R. Merkelbach in: Collectanea papyrologica I, Bonn 1976, 9ff. (jetzt PKöln 126 [Kölner Papyri Bd. 3, Opladen 1980]) |
| Sept. | Septem contra Thebas | | |
| Aeth. | Aethiopia | | |
| Antim. Teius | Antimachus Teius | | |
| AO | Anecdota Graeca e codd. manuscriptis bibliothecarum Oxoniensium ed. J. A. Cramer, Oxford 1835-37 (Nachdruck Amsterdam 1963) | Mus. | Musaeus Philosophus |
| | Anecdota Graeca e codd. manuscriptis bibliothecae Regiae Parisiensis ed. J. A. Cramer, Oxford 1839-41 (Nachdruck Hildesheim 1967) | Oechal. | Oechaliae excidium |
| | | Oed. Cycl. | Oedipodia Cyclica |
| APar | | Onomacr. | Onomacritus |
| | | Orac. Sib. | Oracula Sibyllina, ed. J. Geffcken, Leipzig 1902 (in: Die griech. christlichen Schriftsteller der ersten drei Jahrhunderte) |
| | | | |
| Amph. Ex. | Amphiarai Exelasis | Pan. | Panyassis |
| Ap. Dyc. | Apollonius Dyscolus | Phor. | Phoronis |
| Ap. lex. | Apollonius Sophista, lexicon Homericum | Pi. | Pindarus |
| | | Isthm. | Isthmiae |
| Ap. Rh. | Apollonius Rhodius | Ne. | Nemeae |
| Arist. | Aristarchus | Ol. | Olympiae |
| Ariston. | Aristonicus | Py. | Pythiae |
| Aristot. | Aristoteles | Plat. | Plato |
| Ἀρχ. καθ. | Ἀρχαίων καθόδοις | Plu. | Plutarchus |
| Bacchyl. | Bacchylides | Mor. | Moralia |
| Cerc. | Cercopes | sch. min. | scholia minora |
| Cert. | Certamen Homeri et Hesiodi, in: Vitae Homeri et Hesiodi in usum scholarum ed. Wilamowitz-Moellendorf, Bonn 1916 | sch. min. I de Marco | Scholia minora in Homeri Iliadem, rec. V. de Marco I, fasc. 1, Rom 1946 (die griech. Buchstaben bezeichnen jeweils den Anfangsbuchstaben in der alphabetischen Ordnung) |
| | | | |
| Choer. | Choerilus Samius | sch. min. Henrichs ¹⁻⁴ | Scholia minora zu Homer, hrsg. von A. Henrichs, ZPE 7, 1971, 97ff. u. 229ff.; 8, 1971, 1ff.; 12, 1973, 17ff. |
| Cin. | Cinaetho | StVF | Stoicorum Veterum Fragmenta, ed. H. v. Arnim, Leipzig I u. II 1905, III 1903 |
| c. Naup. | carmen Naupaetium | | |
| ep. fr. | ἐπιῶν fragmenta | Sud. | Suda |
| Cycl. | Cyclus | Teleg. | Telegonia |
| Cypr. | Cypria | Th. Cycl. | Theogonia Cyclica |
| Dion. Thr. | Dionysius Thrax | Theb. | Thebais |
| EGen. | Etymologicum Genuinum | Thes. | Thesides |
| EGud. | Etymologicum Gudianum, ed. E. A. de Stefani, Leipzig 1909-20 (bis ζετα); ed. Fr. W. Sturz, Leipzig 1818 | Tit. Cycl. | Titanomachia Cyclica |
| | | Vit. | Vitae Homeri, ed. Wilamowitz (s. o. Cert.) |
| | | Xen. | Xenophon |
| Epaphrod. | Epaphroditus | Zenob. | Zenodotus |
| Epig. | Epigoni | Zon. | Zenobius |
| Epim. | Epimenides | | |
| Eur. | Euripides | | |
| FGrH | Fragmente der griechischen Historiker, ed. F. Jacoby, Berlin (später Leiden) 1923ff. | | |
| | | | |
| Heges. | Hegesinus | | Zonaras Lexicographus |

B. Zeitschriften und Reihen

Zeitschriften werden im allgemeinen nach J. Marouzeau, *L'année philologique*, abgekürzt, mit folgenden Ausnahmen:

| | | | |
|------------------|--|-------------|--|
| Aeg. | Aegyptus | Gymn. | Gymnasium |
| Ath. | Athenaeum | H. | Hermes |
| BB | Beiträge zur Kunde der indogermanischen Sprachen, begr. von A. Bezenberger, Göttingen 1877 ff. | Lang. | Language |
| BSA | Annual of the British School at Athens | Ling. Posn. | Lingua Posnaniensis, Poznań 1949 ff. |
| Curtius' Studien | Studien zur griechischen u. lateinischen Grammatik, hrsg. von G. Curtius u. K. Brugmann, Leipzig 1868-78 | Mn. | Mnemosyne |
| Em. | Emerita | MNAW | Mededeelingen der Koninklijke Nederlandsche Akademie van Wetenschappen, Afd. Letterkunde |
| Er. | Eranos | Ph. | Philologus |
| Gl. | Glotta | RGVV | Religionsgeschichtliche Versuche und Vorarbeiten, Gießen 1903 ff. |
| Gn. | Gnomon | SB Berlin | Sitzungsberichte der Berliner Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse |
| | | (Wien usw.) | |

C. Moderne Autoren

- Ahrens, Kl. Schr. = H. L. A., Kleine Schriften I, hrsg. von C. Haebler, Hannover 1891
- A.-H.-S. = The Homeric Hymns, edited by T. W. Allen, W. R. Halliday, and E. E. Sikes, ²Oxford 1936 (Nachdruck Amsterdam 1963)
- Allen, Catalogue = T. W. A., The Homeric Catalogue of Ships, Oxford 1921
- Ameis-H. = Homers Ilias bzw. Odyssee, für den Schulgebrauch erkl. von C. F. Ameis und C. Hentze, bearbeitet von P. Cauer, Leipzig (Nachdruck Amsterdam 1965/64)
- Ameis-H., Anh. = K. F. A. u. C. Hentze, Anhang zu Homers Ilias bzw. Odyssee
- ἠρωδωρον* = *Ἀρωδωρον*, Festschrift J. Wackernagel zur Vollendung des 70. Lebensjahres, Göttingen 1923
- Arbenz, Adj. auf *-μνος* = C. A., Die Adjektive auf *-μνος*, Diss. Zürich 1931, Tübingen 1933
- Arch. Hom. = Archaeologia Homerica, hrsg. von F. Matz und H.-G. Buchholz, Göttingen 1967 ff.
- Arndt, Typische Szenen = W. A., Die typischen Szenen bei Homer, Berlin 1933 (Problemata 7)
- Autenrieth = Autenrieths Schulwörterbuch zu den homerischen Gedichten, 12. Aufl. besorgt von A. Kaegi, Leipzig 1915
- Baumbach = L. B., The Mycenaean Greek Vocabulary II, Gl. 40, 1971, 151 ff. (vgl. Chadwick-Baumbach)
- Bechtel, Diathesen von *ἰδέναι* = J. B., Die Diathesen von *ἰδέναι* und *ὄραειν*, München 1964
- Bechtel, Dialekte = F. B., Die griechischen Dialekte, Berlin 1921-24
- Bechtel, Lexil. = F. B., Lexilogus zu Homer, Halle 1914
- Bechtel, Personenn. = F. B., Die historischen Personennamen des Griechischen bis zur Kaiserzeit, Halle 1917
- Bechtel, Vocalcontr. = F. B., Die Vocalcontraction bei Homer, Halle 1908
- Beneviste, Noms d'agent = E. B., Noms d'agent et noms d'action en indo-européen, Paris 1948
- Beneviste, Origines = E. B., Origines de la formation des noms en indo-européen, Paris 1935
- Beneviste, Vocabulaire = E. B., Le vocabulaire des institutions indo-européennes, Paris 1969
- Berard = L'Odyssee. Texte établi et traduit par V. B., ²Paris 1955-56
- Berard, Intr. Od. = V. B., Introduction à l'Odyssee, ²Paris 1933
- Berggold, Zweikampf = W. B., Der Zweikampf des Paris und Menelaos, Bonn 1977
- Bethe, Homer = E. B., Homer. Dichtung und Sage. Leipzig I 1914, II² 1929, III 1927
- Bloch, Supplet. Verba = A. B., Zur Geschichte einiger suppletiver Verba im Griechischen, Basel 1940
- Blümner, Technologie = H. B., Technologie und Terminologie der Gewerbe und Künste bei Griechen und Römern, Leipzig I² 1912, II-IV 1879-87 (Nachdruck Hildesheim 1969)
- Böhme, Seele u. Ich = J. B., Die Seele und das Ich im homerischen Epos, Leipzig 1929
- Boisacq = Emile B., Dictionnaire étymologique de la langue grecque, ⁴Heidelberg 1950
- Bona Quaglia = L. B. Qu., Gli "Erga" di Esiodo, Torino 1973
- Boßhardt, Nom. auf *-εύς* = E. B., Die Nomina auf *-εύς*, Zürich 1942
- Bowra, Poetry = C. B., Heroic Poetry, New York 1966
- Bowra, Tradition = C. B., Tradition and Design in the Iliad, Oxford 1930 (Nachdruck ebd. 1950)
- Breuning = F. S. B., De hymnorum Homericorum memoria, Utrecht 1929
- Bruchmann, Epith. = C. F. H. B., Epitheta deorum quae apud poetas Graecos leguntur, Leipzig 1893 (Roscher, Suppl. 1) (Nachdruck Hildesheim 1965)
- Brugmann-Thumb = K. B., Griechische Grammatik, 4. Aufl. bearb. von A. Th., München 1913 (Handb. d. klass. Altertumswissenschaft II 1)
- Buchholz, Realien = E. B., Die homerischen Realien, Leipzig 1871-85
- Burkert, Gr R = W. B., Griechische Religion der archaischen und klassischen Epoche, Stuttgart 1977
- Burkert, Structure = W. B., Structure and History in Greek Mythology and Ritual, Berkeley 1979
- Burr = V. B., *Νεῶν κατάλογος*, Leipzig 1944
- Buttmann, Lexil. = Ph. B., Lexilogus, ²Berlin 1825
- CAH = The Cambridge Ancient History, ³Cambridge 1971 ff.
- Cassola = Inni omerici a cura di F. C. C., Verona 1975
- Casson, Ships = L. C., Ships and Seamanship in the Ancient World, Princeton 1971
- Cauer, Grundfragen = P. C., Grundfragen der Homerkritik, ³Leipzig 1923
- Chadwick-Baumbach = J. Ch. and L. B., The Mycenaean Greek Vocabulary, Gl. 41, 1963, 157 ff. (vgl. Baumbach)
- Chantraine, Dict. = P. Ch., Dictionnaire étymologique de la langue grecque, Paris 1968-80
- Chantraine, Etudes = P. Ch., Etudes sur le vocabulaire grec, Paris 1956 (E & C 24)

- Chantraine, Form. = P. Ch., La formation des noms en grec ancien, Paris 1933
- Chantraine, Gr. h. = P. Ch., Grammaire homérique, Paris 1948-53
- Chantraine, Morph. hist. = P. Ch., Morphologie historique du grec, ²Paris 1947
- Codino, Einführung = F. C., Einführung in Homer, Berlin 1970
- Cuillandre, La droite = J. C., La droite et la gauche dans les poèmes homériques, Rennes 1943
- CVA = Corpus vasorum antiquorum. Union Académique Internationale 1923ff.
- Debrunner, Wortb. = A. D., Griechische Wortbildungslehre, Heidelberg 1917
- Deger, Herrschaftsformen = S. D., Herrschaftsformen bei Homer, Wien 1967
- Delcourt, Héphaïstos = M. D., Héphaïstos ou la légende du magicien, Paris 1957
- Delebecque, Cheval = E. D., Le cheval dans l'Iliade, Paris 1951 (E & C 9)
- Denniston, GP = J. D. D., The Greek Particles, ²Oxford 1954
- Dietrich, Death = B. C. D., Death, Fate and the Gods, London 1965
- Docs: s. Ventris-Chadwick
- Döderlein, Hom. Gl. = L. D., Homerisches Glossarium, Erlangen 1850-58
- Düntzer, Hom. Abh. = H. D., Homerische Abhandlungen, Leipzig 1972
- Ebeling = Lexicon Homericum, edidit H. E., Leipzig 1885 (Nachdruck Hildesheim 1963)
- van Eck = J. van Eck, The Homeric Hymn to Aphrodite, Utrecht 1978
- Eder, Kraft, Stärke u. Macht = R. E., Kraft, Stärke und Macht in der Sprache Homers, Diss. Heidelberg 1939
- Edwards, Lang. of Hes. = C. P. E., The Language of Hesiod in its Traditional Context, Oxford 1971
- Elliger, Landschaft = W. E., Die Darstellung der Landschaft in der griechischen Dichtung, Berlin 1975
- Entretiens Hardt = Entretiens sur l'antiquité classique (Fondation Hardt), Vandœuvres-Genève 1952ff.
- Erbse = Scholia Graeca in Homeri Iliadem, rec. H. E., Berlin 1969-77
- Erbse, Beiträge = H. E., Beiträge zur Überlieferung der Iliasscholien, München 1960 (Zetemata 24)
- Erbse, Beitr. Verst. Od. = H. E., Beiträge zum Verständnis der Odyssee, Berlin 1972
- Erffa, Αἰδώς = C. E. v. E., Αἰδώς und verwandte Begriffe in ihrer Entwicklung von Homer bis Demokrit, Leipzig 1937
- Euler, Farbenblindheit = K. E., Die angebliche Farbenblindheit Homers, Programm Marburg 1903
- Fanta = A. F., Der Staat in der Ilias und Odyssee, Innsbruck 1882
- Fehling, Wiederholungsfiguren = D. F., Die Wiederholungsfiguren und ihr Gebrauch bei den Griechen vor Gorgias, Berlin 1969
- Fellner = St. F., Die homerische Flora, Wien 1897
- Festschrift Debrunner = Sprachgeschichte und Wortbedeutung, Festschrift A. D. gewidmet, Bern 1954
- Festschrift Paoli = Studi in onore di U. E. P., Florenz 1955
- Festschrift Reitzenstein = Festschrift R. R., Leipzig 1931
- Festschrift Snell = Festschrift B. S. Zum 60. Geburtstag ... überreicht, München 1956
- Fick, Vögr. Ortsnamen = A. F., Vorgriechische Ortsnamen als Quelle für die Vorgeschichte Griechenlands, Göttingen 1905
- Fick-Bechtel, Gr. Personenn. = A. F., Die Griechischen Personennamen nach ihrer Bildung erklärt und systematisch geordnet, 2. Aufl. bearb. von F. B. u. A. F., Göttingen 1894
- Fingerle, Typik der hom. Reden = A. F., Typik der homerischen Reden, München 1944 (Typoskript)
- Finley, World of Od. = M. I. F., The World of Odysseus, New York 1954
- Finsler, Homer = G. F., Homer, I 1-2 ³Leipzig 1924, II ²Berlin u. Leipzig 1918
- Fischer, Nereiden = F. F., Nereiden und Okeaniden in Hesiods Theogonie, Halle 1934
- Focke, Odyssee = F. F., Die Odyssee, Stuttgart 1943
- Fournier, Dire = H. F., Les verbes "Dire" en grec ancien, Paris 1946
- Förstel, Apollonhymnus = K. F., Untersuchungen zum homerischen Apollonhymnus, Bochum 1979
- Forster, ἐπίχρυσος = H. F., Zur Geschichte der griechischen Komposita vom Typus ἐπίχρυσος, Zürich 1950
- Fraenkel, Aesch. Ag. = Eduard F., Aeschylus, Agamemnon, Oxford 1950
- Fraenkel, Denom. = Ernst F., Griechische Denominativa in ihrer geschichtlichen Entwicklung und Verbreitung, Göttingen 1906
- Fraenkel, Nom. ag. = Ernst F., Geschichte der griechischen Nomina agentis auf -τής, -τωρ, -της (-τ-), Straßburg 1910-12
- Fränkel, DuPh = Hermann F., Dichtung und Philosophie des frühen Griechentums, München 1962
- Fränkel, Hom. Gl. = H. F., Die homerischen Gleichnisse, 2. Aufl. hrsg. von E. Heitsch, Göttingen 1977
- Fränkel, WuF = H. F., Wege und Formen frühgriechischen Denkens, 2. Aufl. hrsg. von Franz Tietze, München 1960
- Friedrich, Verwundung = W.-H. F., Verwundung und Tod in der Ilias, Göttingen 1956
- Frisk = H. F., Griechisches etymologisches Wörterbuch, Heidelberg 1960-72
- Frisk, Adj. priv. = H. F., Über den Gebrauch des Privativpräfixes im indogermanischen Adjektiv, Göteborg 1941 (GHA 47, 11)
- Furnée, Vorgriech. = E. J. F., Die wichtigsten konsonantischen Erscheinungen des Vorgriechischen, Den Haag 1972
- Gates, Kinship Terminology = H. P. G., The Kinship Terminology of Homeric Greek, Intern. Journal of American Linguistics, Memoir 27, 1971
- Gemoll = A. G., Die homerischen Hymnen, Leipzig 1886
- Gérard-Rousseau, Mentions religieuses = M. G.-R., Les mentions religieuses dans les tablettes mycéniennes, Rom 1968
- Germain, Odyssee = G. G., Genèse de l'Odyssee, Paris 1954
- Giovannini = A. G., Étude historique sur les origines du catalogue des vaisseaux, Bern 1969
- Gonda, Moods = J. G., The Character of the Indo-European Moods, Wiesbaden 1956
- Gonda, ojas = J. G., Ancient-Indian ojas Latin *augos and the Indo-European nouns in -es/-oa, Utrecht 1952
- Gr.-H. = B. P. Grenfell und A. S. Hunt
- Gruber, Abstr. Begriffe = J. G., Über einige abstrakte Begriffe des frühen Griechischen, Meisenheim 1963
- Gschntzer, Sklaverei = F. G., Studien zur griechischen Terminologie der Sklaverei, 2. Teil, Wiesbaden 1976
- Hampe = Homer, Ilias bzw. Odyssee. Neue Übersetzung ... von R. H., Stuttgart 1979/80
- Hampe, Gleichnisse = R. H., Die Gleichnisse Homers und die Bildkunst seiner Zeit, Tübingen 1952
- Handschr., Farb- u. Glanzwörter = E. H., Die Farb- und Glanzwörter bei Homer und Hesiod ..., Wien 1968
- Heitsch, Aphroditehymnos = E. H., Aphroditehymnos, Aeneas und Homer, Göttingen 1965 (Hypomnemata 15)
- Heitsch, Kunstsprache = E. H., Epische Kunstsprache und homerische Chronologie, Heidelberg 1968
- Helbig, Hom. Epos = W. H., Das homerische Epos aus den Denkmälern erläutert, ²Leipzig 1887
- Hermann, Sprachw. Komm. = E. H., Sprachwissenschaftlicher Kommentar zu ausgewählten Stücken aus Homer, Heidelberg 1914

- „Hesiod“ = Hesiod, hrsg. von E. Heitsch, Darmstadt 1966
- Hésiode et son influence = Hésiode et son influence. Six exposés et discussions, Entretiens Hardt 7, 1960
- Heubeck, Lineartafeln = A. H., Aus der Welt der frühgriechischen Lineartafeln, Göttingen 1966
- Heubeck, Od.-Dichter = A. H., Der Odyssee-Dichter und die Ilias, Erlangen 1954
- Heubeck, Praegraeca = A. H., Praegraeca, Erlangen 1961
- Hieronymus, *Μελέτη* = F. H., *MEAETH*, Übung, Lernen und angrenzende Begriffe, Basel 1970
- Hiller, Pylos = St. H., Studien zur Geographie des Reiches in Pylos nach den mykenischen und homerischen Texten, Wien 1972
- Hintenlang, Homer-Aporien = H. H., Untersuchungen zu den Homer-Aporien des Aristoteles, Diss. Heidelberg 1961
- Hinterlechner, Hom. Epith. = W. H., Typische und untypische Verwendung homerischer Epitheta, Wien 1953
- Hoekstra, Modifications = A. H., Homeric Modifications of Formulaic Prototypes, Amsterdam 1965 (MNAW 71, 1)
- Hoekstra, Sub-epic = A. H., The Sub-epic Stage of the Formulaic Tradition, Amsterdam 1969 (MNAW 75, 2)
- Hölscher, Unt. Od. = U. H., Untersuchungen zur Form der Odyssee, Berlin 1939
- Hoffmann, Eth. Term. = M. H., Die ethische Terminologie bei Homer, Hesiod und den alten Elegikern und Jambographen, Tübingen 1914
- Hofinger = M. H., Lexicon Hesiodicum, Leiden 1975 ff.
- Hofmann, Etym. Wb. = J. B. H., Etymologisches Wörterbuch des Griechischen, München 1949
- Holt, Noms d'action = J. H., Les noms d'action en -σις (-τις), Aarhus 1940
- H. S., Gaz. = R. Hope Simpson, A Gazetteer and Atlas of Mycenaean Sites, London 1965
- H. S.-L. = R. Hope Simpson and J. F. Lazenby, The Catalogue of the Ships in Homer's Iliad, Oxford 1970
- Hultsch, Metrologie = F. H., Griechische und römische Metrologie, Berlin 1882
- Humbert = Homère, Hymnes. Texte établi et traduit par J. H., Paris 1951
- Humbert, Synt. grecque = J. H., Syntaxe grecque, Paris 1954
- Idg. Dichtersprache = „Indogermanische Dichtersprache“, hrsg. von R. Schmitt, Darmstadt 1968
- Irwin, Colour Terms = E. I., Colour Terms in Greek Poetry, Toronto 1974
- Jachmann, (Frühalex.) Homertext = G. J., Vom frühalexandrinischen Homertext, Göttingen 1949 (NAWG 1949, 7)
- Jachmann, Hom. Schiffskatalog = G. J., Der homerische Schiffskatalog und die Ilias, Köln 1958
- Jacoby, Apollonh. = F. J., Der homerische Apollonhymnos, Berlin 1933 (SB Berlin 1933, 15)
- Jankuhn, Pass. Bed. = H. J., Die passive Bedeutung medialer Formen untersucht an der Sprache Homers, Göttingen 1969
- Jones, Poetic Pl. = H. L. J., The Poetic Plural of Greek Tragedy in the Light of Homeric Usage, Ithaca N. Y. 1910
- Kaimio, Characterization = M. K., Characterization of Sound in Early Greek Literature, Helsinki 1977
- v. Kamptz (Personennamen) = H. P. v. K., Sprachwissenschaftliche und historische Klassifikation der homerischen Personennamen, Jena 1956 (Nachdruck Göttingen 1982)
- Karo, Schachtgräber = G. K., Die Schachtgräber von Mykenai, I (Text), II (Tafeln), München 1930
- Keller, Tierwelt = O. K., Die antike Tierwelt, Leipzig 1909-13 (Nachdruck Hildesheim 1963)
- Kiechle, Lakonien = F. K., Lakonien und Sparta, München 1963
- Kiechle, Messen. Stud. = F. K., Messenische Studien, Kalmünz 1959
- Kiepert, Formae Orb. Ant. = H. K., Formae Orbis Antiquae, hrsg. von R. K., Berlin 1909 (Karten 1883-1914)
- Kirk, Oral Trad. = G. S. K., Homer and the Oral Tradition, Cambridge 1976
- Kl. P. = Der Kleine Pauly, bearb. und hrsg. von K. Ziegler und W. Sontheimer, I-III Stuttgart 1964-69, IV u. V München 1972/75
- K.-M. = L. Koehnen und R. Merkelbach
- Knecht, *τερψιμβροτος* = Th. K., Geschichte der griechischen Komposita vom Typ *τερψιμβροτος*, Biel 1946
- Körner, Ärztl. Kenntn. = O. K., Die ärztlichen Kenntnisse in Ilias und Odyssee, München 1929
- Körner, Hom. Tierwelt = O. K., Die homerische Tierwelt, München 1930
- Körner, Sinnesempf. = O. K., Die Sinnesempfindungen in Ilias und Odyssee, Jena 1932
- Köstler, Hom. Recht = R. K., Homerisches Recht, Wien 1950
- Krafft, Untersuchungen = F. K., Vergleichende Untersuchungen zu Homer und Hesiod, Göttingen 1963 (Hypomnemata 6)
- Krapp, Akust. Phänomene = H. J. K., Die akustischen Phänomene in der Ilias, München 1964
- Kretschmer, Gesch. d. gr. Sprache = P. K., Einleitung in die Geschichte der griechischen Sprache, Göttingen 1896
- Kretschmer, Vaseninschr. = P. K., Die griechischen Vaseninschriften ihrer Sprache nach untersucht, Gütersloh 1894
- Kühner-Gerth = R. K., Ausführliche Grammatik der griechischen Sprache, 2. Teil: Satzlehre, 3. Aufl. bearb. von B. G., Hannover u. Leipzig 1898-1904
- Kullmann, Quellen = W. K., Die Quellen der Ilias, Wiesbaden 1960
- Kullmann, Wirken d. Götter = W. K., Das Wirken der Götter in der Ilias, Berlin 1956
- Kurt, Seem. Fachausdr. = Ch. K., Seemannische Fachausdrücke bei Homer, Göttingen 1979
- Kurz, Menschl. Bewegung = G. K., Darstellungsformen menschlicher Bewegung in der Ilias, Heidelberg 1966
- Labarbe, L'Homère de Platon = J. L., L'Homère de Platon, Liège 1949
- Landau, Myk. PN = O. L., Mykenisch-griechische Personennamen, Göteborg 1958
- La Roche, HU = J. La R., Homerische Untersuchungen, Leipzig 1869-93
- La Roche, Textkritik = J. La R., Die homerische Textkritik im Altertum, Leipzig 1866
- Latacz, (Wortfeld) Freude = J. L., Zum Wortfeld „Freude“ in der Sprache Homers, Heidelberg 1966
- Latacz, Kampfparänese = J. L., Kampfparänese, Kampfdarstellung und Kampfwirklichkeit in der Ilias, München 1977 (Zetemata 66)
- Leaf = The Iliad, edited by W. L., London 1900-02 (Nachdruck Amsterdam 1960)
- Lehrs, Arist. = K. L., De Aristarchi studiis Homericis, Leipzig 1882 (Nachdruck Hildesheim 1964)
- Lejeune, Adv. en -θεν = M. L., Les adverbes grecs en -θεν, Diss. Paris, Bordeaux 1939
- Lejeune, Mémoires = M. L., Mémoires de philologie mycénienne, Paris 1958; Rom 1971 u. 1972
- Lejeune, Phonétique historique = M. L., Phonétique historique du mycénien et du grec ancien, Paris 1972
- Lejeune, Traité de phon. = M. L., Traité de phonétique grecque, Paris 1947
- Lesky, Thalatta = A. L., Thalatta. Der Weg der Griechen zum Meer, Wien 1947
- Leumann, Hom. Wört. = M. L., Homerische Wörter, Basel 1950
- Lewy, Fremdw. = H. L., Die semitischen Fremdwörter im Griechischen, Berlin 1895

- Lorimer, Monuments = H. L. L., Homer and the Monuments, London 1950
- LSJ = H. G. Liddell u. R. Scott, A Greek-English Lexicon, 9. Aufl. bearb. von H. St. Jones u. R. McKenzie, Oxford 1940; Supplement, ebd. 1968
- Ludwich, Hymnenbau = A. L., Homerischer Hymnenbau, Leipzig 1908
- Ludwich, Textkritik = A. L., Aristarchs homerische Textkritik nach den Fragmenten des Didymos, Leipzig 1884-85
- Luther, Wahrh. u. Lüge = W. L., „Wahrheit“ und „Lüge“ im ältesten Griechentum, Borna-Leipzig 1935
- Maas, Greek Metre = P. M., Greek Metre, translated by Hugh Lloyd-Jones, Oxford 1962
- Mader, Tempusgebrauch = B. M., Untersuchungen zum Tempusgebrauch bei Homer, Hamburg 1970
- Marg (Hesiod) = Hesiod. Sämtliche Gedichte, übers. u. erl. von W. M., Zürich 1970
- Marg, Charakter = W. M., Der Charakter in der Sprache der frühgriechischen Dichtung, Würzburg 1937
- Matthews (Panyassis) = V. J. M., Panyassis of Halikarnassos, Leiden 1974
- Mayhoff, De Rhiani studiis = K. M., De Rhiani Cretenensis studiis Homericis, Leipzig 1870
- Mazon (Il.) = Homère. Iliade. Texte établi et traduit par P. M., Paris 1955-57
- Mazon (Hes.) = Hésiode. Texte établi et traduit par P. M., Paris 1951
- Mazon, Comm. = P. M., Hésiode. Les Travaux et les Jours, Paris 1914
- Mazon, Introd. = P. M., Introduction à l'Iliade, Paris 1959
- Meister, Kunstspr. = K. M., Die homerische Kunstsprache, Leipzig 1921
- Merkelbach, Odyssee = R. M., Untersuchungen zur Odyssee, München 1951 (Zetemata 2)
- Michel, Erläuterungen = Ch. M., Erläuterungen zum *N* der Ilias, Heidelberg 1971
- Μνήμη* *χάρις* = *MNHMH XAPIN*. Gedenkschrift P. Kretschmer, Mai 1866-9. März 1956, Wien 1956-57
- Monro, H. Gr. = D. B. M., A Grammar of the Homeric Dialect, ²Oxford 1891
- Murr, Pflanzenwelt = J. M., Die Pflanzenwelt in der griechischen Mythologie, Innsbruck 1890 (Nachdruck Groningen 1969)
- Mutzbauer, Tempuslehre = C. M., Die Grundlagen der griechischen Tempuslehre und des homerischen Tempusgebrauchs, Straßburg 1893-1909
- M.-W. = Fragmenta Hesiodica, edd. R. Merkelbach et M. L. West, Oxford 1967
- Nagler, Spontaneity = M. N., Spontaneity and Tradition, Berkeley 1974
- O'Neill = E. G. O'N. jr., The Localization of Metrical Word-Types in the Greek Hexameter, YClS 8, 1942, 105ff.
- Neitzel, Homer-Rezeption = H. N., Homer-Rezeption bei Hesiod, Bonn 1975
- Neumann-Partsch, Physik. Geogr. = C. N. P. und J. P., Physikalische Geographie von Griechenland, Breslau 1885
- Nickau, Unters. = K. N., Untersuchungen zur textkritischen Methode des Zenodotos von Ephesos, Berlin 1977
- Nicolai, Hesiods Erga = W. N., Hesiods ERGA, Beobachtungen zum Aufbau, Heidelberg 1964
- Nilsson, GrR = M. P. N., Geschichte der griechischen Religion, ²München 1955-61 (Handb. d. klass. Altertumswissenschaft V 2, 1-2)
- Nilsson, Griech. Feste = M. P. N., Griechische Feste von religiöser Bedeutung mit Ausschluß der attischen, Leipzig 1906 (Nachdruck Darmstadt 1957)
- Nilsson, Homer and Mycenae = M. P. N., Homer and Mycenae, London 1933 (Nachdruck Philadelphia 1972)
- Nilsson, Min.-Myc. Religion = M. P. N., The Minoan-Mycenaean Religion and its Survival in Greek Religion, ²Lund 1968
- Nilsson, Myc. Origin = M. P. N., The Mycenaean Origin of Greek Mythology, Berkeley 1932 (Nachdruck New York 1963)
- Ohlert, Rätsel = K. O., Rätsel und Rätselspiele der alten Griechen, ²Berlin 1912
- Onians, Origins = R. B. O., The Origins of European Thought about the Body, the Mind, the Soul, the World, Time, and Fate, ²Cambridge 1954
- W. F. Otto, Götter Griechenlands = W. F. O., Die Götter Griechenlands, ²Frankfurt/M. 1947
- Page, History = D. L. P., History and the Homeric Iliad, Berkeley 1959
- Page, Odyssey = D. L. P., The Homeric Odyssey, Oxford 1955
- Pape-Benseler = W. P. u. G. B., Wörterbuch der griechischen Eigennamen, ²Braunschweig 1911
- Parke, Oracles of Zeus = H. W. P., The Oracles of Zeus, Oxford 1967
- Parry, Blameless Aeg. = Anne Amory P., Blameless Aegisthus, Leiden 1973
- Parry, Epithète = M. P., L'épithète traditionnelle dans Homère, Paris 1928
- Parry, Homeric Verse = M. P., The Making of Homeric Verse. The Collected Papers of M. P., ed. by Adam Parry, Oxford 1971
- Pfeiffer, History = R. Pf., History of Classical Scholarship, Oxford 1966-76
- Philippson, Kleinasien = A. Ph., Reisen und Forschungen im westlichen Kleinasien, Petermanns Mitteilungen, Ergänzungshefte 167, 1910; 172, 1911; 177, 1913; 180, 1914; 183, 1915, Gotha
- Philippson, Landschaften = A. Ph., Die griechischen Landschaften, Frankfurt/M., I 1-3 hrsg. unter Mitw. von H. Lahmann u. E. Kirsten 1950-52, II-IV hrsg. von E. K. 1956-59
- Plamböck, Erfassen = G. P., Erfassen - Gegenwärtigen - Innesein, Kiel 1959
- Pokorny = J. P., Indogermanisches etymologisches Wörterbuch, Bern u. München 1959
- Porzig, Satzinhalte = W. P., Die Namen für Satzinhalte im Griechischen und im Indogermanischen, Berlin 1942
- Powell (Coll. Alex.) = J. U. P., Collectanea Alexandrina, Oxford 1925
- Preller-Robert = L. P., Griechische Mythologie, 4. Aufl. bearb. von C. R., Berlin 1894-1926
- Problèmes de la guerre = Problèmes de la guerre en Grèce ancienne. Sous la direction de J.-P. Vernant, Paris 1968
- Radermacher, Hermesh. = L. R., Der homerische Hermeshymnus, Wien 1931 (SB Wien 213,1)
- Ramming, Dienerschaft = G. R., Die Dienerschaft in der Odyssee, Erlangen-Nürnberg 1973
- Rank, Etymologiseering = L. Ph. R., Etymologiseering en verwante verschijnselen bij Homerus, Assen o. J.
- RE = Realencyclopädie der Classischen Altertumswissenschaft, hrsg. von G. Wissowa u. a., Stuttgart 1893ff. (Nachdruck o. O. u. J.)
- Redard, Noms en -*της* = G. R., Les noms grecs en -*της*, -*τις*, Paris 1949 (E & C 5)
- Reichel, Hom. Waffen = W. R., Homerische Waffen, ²Wien 1901
- Reinhardt, Ilias = K. R., Die Ilias und ihr Dichter, hrsg. von U. Hölscher, Göttingen 1961
- Reiter, Bezeichnungen = G. R., Die griechischen Bezeichnungen der Farben Weiß, Grau und Braun, Innsbruck 1962
- Richardson = The Homeric Hymn to Demeter, edited by N. J. R., Oxford 1974
- Rickli, Pflanzenkleid = M. R., Das Pflanzenkleid der Mittelmeerländer, Bern 1943-48
- Risch = E. R., Wortbildung der homerischen Sprache, ²Berlin 1974
- Risch, Kl. Schr. = E. R., Kleine Schriften, hrsg. von A. Etter und M. Looser, Berlin 1981

- Robert, Stud. II. = C. R., Studien zur Ilias, Berlin 1901
- Rohde, Psyche = E. R., Psyche, Seelenwelt und Unsterblichkeitsglaube der Griechen, Freiburg i. B. 1898 (Nachdruck Darmstadt 1961), 7 u. 8 Tübingen 1931
- Roscher = Ausführliches Lexikon der griechischen und römischen Mythologie, hrsg. von W. H. R., Leipzig 1884-1897
- Rutter, Od.-Interpr. = K. R., Odysseeinterpretationen, Göttingen 1969 (Hypomnemata 19)
- Ruijgh, (Autour de) "re épique" = C. J. R., Autour de "re épique", Amsterdam 1971
- Ruijgh, Élément achéen = C. J. R., L'élément achéen dans la langue épique, Assen 1957
- Ruijgh, Etudes = C. J. R., Etudes sur la grammaire et le vocabulaire du grec mycénien, Amsterdam 1967
- Russo = Hesiodi Scutum a cura di C. F. R., Florenz 1965
- Schadewaldt, H. u. H. = W. Sch., Hellas und Hesperien. Gesammelte Schriften zur Antike und neueren Literatur, Zürich 1970
- Schadewaldt, Homers Welt = W. Sch., Von Homers Welt und Werk, Stuttgart 1965
- Schadewaldt, Iliasstudien = W. Sch., Iliasstudien, Leipzig 1943 (Nachdruck Darmstadt 1960)
- Schadewaldt, Übers. d. Ilias bzw. Odyssee = Homer, Ilias. Neue Übertragung von W. Sch., Frankfurt/M. 1975 bzw. Die Odyssee, übersetzt in deutsche Prosa von W. Sch., Hamburg 1958
- Scheller, Oxytonierung = M. Sch., Die Oxytonierung der griechischen Substantiva auf -ā, Zürich 1951
- Scheerer, Gestirnnamen = A. Sch., Gestirnnamen bei den indogermanischen Völkern, Heidelberg 1953
- Schmidt, Erklärungen = Martin Sch., Die Erklärungen zum Weltbild Homers und zur Kultur der Heroenzeit in den bT-Scholien zur Ilias, München 1975 (Zetemata 62)
- Schmidt, Synonymik = J. H. Heinrich Sch., Synonymik der griechischen Sprache, Leipzig 1876-86 (Nachdruck Amsterdam 1967)
- Schmitt, Dichtersprache = R. Sch., Dichtung und Dichtersprache in indogermanischer Zeit, Wiesbaden 1967
- Schmoll, Verba auf -ζω = H. Sch., Die griechischen Verba auf -ζω ... nach Herkunft und Bedeutung untersucht, Tübingen 1955
- Schulze, Kl. Schr. = W. Sch., Kleine Schriften, hrsg. vom Indogermanischen Seminar der Universität Berlin, Göttingen 1934
- Schulze, QE = W. Sch., Quaestiones Epicae, Gütersloh 1892 (Nachdruck Hildesheim 1967)
- Schwartz, Odyssee = Eduard Sch., Die Odyssee, München 1924
- Schwartz, Ps.-Hes. = Jacques Sch., Pseudo-Hesiodica, Leiden 1960
- Schwyzler = E. Sch., Griechische Grammatik, München I 1939, II vervollständigt u. hrsg. von A. Debrunner 1950 (Handb. d. klass. Altertumswissenschaft II 1, 1-2)
- Schwyzler, Ex. = E. Sch., Dialectorum Graecarum exempla epigraphica potiora, Leipzig 1923 (Nachdruck Hildesheim 1960)
- Schwyzler, Pers. Agens = E. Sch., Zum persönlichen Agens beim Passiv, besonders im Griechischen, Berlin 1943 (APAW 1942: 10)
- Seiler, Steigerungsformen = H. S., Die primären griechischen Steigerungsformen, Hamburg 1950
- Seippel, Typhonmythos = G. S., Der Typhonmythos, Berlin 1939
- Sellschopp, Stil. Unt. Hes. = I. S., Stilistische Untersuchungen zu Hesiod, Hamburg 1934 (Nachdruck Darmstadt 1967)
- Severyns, Le cycle épique = A. S., Le cycle épique dans l'école d'Aristarque, Liège 1928
- Seymour, Homeric Age = T. D. S., Life in the Homeric Age, New York 1907 (Nachdruck ebd. 1963)
- Shipp, Studies = G. P. Sh., Studies in the Language of Homer, Cambridge 1972
- Sinclair = Hesiod. Works and Days, edited by T. A. S., London 1932 (Nachdruck Hildesheim 1968)
- Snell, Ausdrücke = B. S., Die Ausdrücke für den Begriff des Wissens ..., Berlin 1924
- Snell, Dichtung u. Gesellschaft = B. S., Dichtung und Gesellschaft, Hamburg 1965
- Snell, Entdeckung = B. S., Die Entdeckung des Geistes, Göttingen 1975
- Snell, Ges. Schr. = B. S., Gesammelte Schriften (zum 70. Geburtstag erschienen), Göttingen 1966
- Snell, Tyrtaios = B. S., Tyrtaios und die Sprache des Epos, Göttingen 1960 (Hypomnemata 22)
- Snell, Weg zum Denken = B. S., Der Weg zum Denken und zur Wahrheit, Göttingen 1978 (Hypomnemata 57)
- Snodgrass, Armour = A. M. S., Early Greek Armour and Weapons from the End of the Bronze Age to 600 B.C., Edinburgh 1964
- Solmsen, Beitr. = F. S., Beiträge zur griechischen Wortforschung I, Straßburg 1909
- Solmsen, Unt. = F. S., Untersuchungen zur griechischen Laut- und Verslehre, Straßburg 1901
- Solmsen-Fraenkel, Idg. Eigennamen = F. S., Indogermanische Eigennamen als Spiegel der Kulturgeschichte, hrsg. und bearb. von Ernst F., Heidelberg 1922
- Sommer, Aghjivāfrago = F. S., Aghjivāfrago und Sprachwissenschaft, München 1934 (ABAW, N.F. 9)
- Sommer, Lautst. = F. S., Griechische Lautstudien, Straßburg 1906
- Sommer, Nachlaß = F. S., Schriften aus dem Nachlaß, hrsg. von B. Forssman, München 1977
- Sommer, Nominalkompos. = F. S., Zur Geschichte der griechischen Nominalkomposita, München 1948 (ABAW, N.F. 27)
- Stählin, Holl. Thoss. = F. St., Das hellenische Thesalon, Stuttgart 1924
- Stanford = The Odyssey of Homer, edited ... by W. B. St., London 1958-59
- Steinkopf, Gesch. des Ruhmes = G. St., Untersuchungen zur Geschichte des Ruhmes bei den Griechen, Würzburg 1937
- Steinthal, Formen gottmenschlicher Steigerung = H. St., Formen gottmenschlicher Steigerung bei Homer, Hesiod und Apollonius Rhodius, Tübingen 1962
- Stengel, Kultusalb. = P. St., Die griechischen Kultusaltertümer, München 1920 (Handb. d. klass. Altertumswissenschaft V 3)
- Stengel, Opferbräuche = P. St., Opferbräuche der Griechen, Leipzig 1910
- Stockinger, Vorzeichen = H. St., Die Vorzeichen im homerischen Epos, St. Ottilien i. Obb. 1959
- Strasburger, Kleine Kämpfer = Gisela St., Die kleinen Kämpfer der Ilias, Frankfurt 1954
- Strömberg, Pflanzenn. = R. St., Griechische Pflanzennamen, Göteborg 1940 (GHA 46, 1)
- Strömberg, Prefix Studies = R. St., Greek Prefix Studies, Göteborg 1946 (GHA 52, 3)
- Strömberg, Wortstudien = R. St., Griechische Wortstudien, Göteborg 1944
- Struck, Bedeutungslehre = E. St., Bedeutungslehre. Grundzüge einer lateinischen und griechischen Semasiologie, Hamburg 1954
- Strunk, Äolismen = K. St., Die sogenannten Äolismen der homerischen Sprache, Köln 1957
- Strunk, Nasalpräsentien = K. St., Nasalpräsentien und Aoriste, Heidelberg 1967
- Studies Palmer = A. Morpurgo Davies and W. Meid, Studies in Greek Italic and Indo-European Linguistics offered to L. R. Palmer, Innsbruck 1976
- Stürenburg, Rel. Ortsbez. = H. St., Relative Ortsbezeichnung, Leipzig 1932
- Sundwall = J. S., Die einheimischen Namen der Lykier, Leipzig 1913
- ThGrL = *Θησαυρός τῆς Ἑλληνικῆς γλώσσης*. Thesaurus Graecae Linguae, ab Henrico Stephano constructus, Paris 1831-65 (Nachdruck Graz 1954)

- Thompson, Birds = D'Arcy W. Th., A Glossary of Greek Birds, London 1936
- Thompson, Fishes = D'Arcy W. Th., A Glossary of Greek Fishes, London 1947
- Thomson, Frühgesch. = G. Th., Forschungen zur altgriechischen Gesellschaft I. Frühgeschichte Griechenlands und der Ägäis, besorgt von E. Sommerfeld, Berlin 1960
- Treu, Homer = M. T., Von Homer zur Lyrik, München 1968 (Zetemata 12)
- Troxler, Sprache Hesiods = H. T., Sprache und Wortschatz Hesiods, Zürich 1964
- Trümpy, Krieg. Fachausdrücke = H. T., Kriegerische Fachausdrücke im griechischen Epos, Basel 1950
- Tsopanakis, *Ἐμπνευστικά* = A. F. Τσοπανάκης, *Ἐμπνευστικά στὸν Ὀμηρὸ*, Thessaloniki 1950
- Usener, Götternamen = H. U., Götternamen, Bonn 1896
- van der Valk, Researches = M. H. A. L. H. v. d. V., Researches on the Text and Scholia of the Iliad, Leiden 1963-64
- van der Valk, Text. Crit. Od. = M. H. A. L. H. v. d. V., Textual Criticism of the Odyssey, Leiden 1949
- V. d. Mühlh., Hypomnema = P. Von der M., Kritisches Hypomnema zur Ilias, Basel 1952
- Vendryes, Accent. = J. V., *Traité d'accentuation grecque*, Paris 1904
- Ventris-Chadwick, Docs = M. V. u. J. Ch., Documents in Mycenaean Greek, Cambridge 1973
- Voigt, Überlegung = Ch. V., Überlegung und Entscheidung, Berlin 1934, revidierter Nachdruck Meisenheim 1972
- Wace-Stubbings, Companion = A Companion to Homer, edited by A. J. B. W. and F. H. St., London 1962
- Wackernagel, Kl. Schr. = J. W., Kleine Schriften, hrsg. von der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen, Göttingen o. J. (1955)
- Wackernagel, Synt. = J. W., Vorlesungen über Syntax, Basel 1926-28
- Wackernagel, Unt. = J. W., Sprachliche Untersuchungen zu Homer, Göttingen 1916
- Wackernagel, Verm. Beitr. = J. W., Vermischte Beiträge zur griechischen Sprachkunde, Basel 1897
- Webster, Mykene = T. B. L. W., Von Mykene bis Homer, übers. unter Verwendung der Ergänzungen zur 2. engl. Aufl. von E. Doblhofer, München 1960
- Webster, Mycenae² = T. B. L. W., From Mycenae to Homer, New York 1964
- Wendel, Gesprächsanrede = Th. W., Die Gesprächsanrede im griechischen Epos und Drama der Blütezeit, Stuttgart 1929
- Werner, η u. ϵ vor Vokal = R. W., η und ϵ vor Vokal bei Homer, Freiburg i. d. Schweiz 1948
- West (Hes. Theogony) = Hesiod. Theogony, edited by M. L. W., Oxford 1966
- West (Hes. WD) = Hesiod. Works & Days, edited ... by M. L. W., Oxford 1978
- West, Ptol. Pap. = Stephanie W., The Ptolemaic Papyri of Homer, Köln 1967
- Whitman, Homer and the Heroic Tradition = C. H. W., Homer and the Heroic Tradition, Cambridge-Mass. 1958
- Wilamowitz, Aesch.-Interpr. = U. v. W.-Moellendorf, Aischylos. Interpretationen, Berlin 1914
- Wilamowitz, Erga = Hesiodos' Erga, erkl. von U. v. W.-M., Berlin 1928
- Wilamowitz, GlH = U. v. W.-M., Der Glaube der Hellenen, Berlin 1931-32
- Wilamowitz, HD = U. v. W.-M., Hellenistische Dichtung in der Zeit des Kallimachos, Berlin 1924
- Wilamowitz, HdO = U. v. W.-M., Die Heimkehr des Odysseus, Berlin 1927
- Wilamowitz, Herakl. = U. v. W.-M., Euripides Herakles, Berlin 1895
- Wilamowitz, HU = U. v. W.-M., Homerische Untersuchungen, Berlin 1884
- Wilamowitz, IuH = U. v. W.-M., Die Ilias und Homer, Berlin 1916
- Wilsch, Eumelos = E. G. W., Über die Fragmente des Epikers Eumelos, Programm Zittau 1875
- Wulpert, Handeln u. Ethik = P. W., Handeln und Ethik des Kriegers in der Ilias, Münster 1955
- Wyatt, Metr. Lengthening = W. F. W. jr., Metrical Lengthening in Homer, Rom 1969
- Zumbach, Neuerungen = O. Z., Neuerungen in der Sprache der homerischen Hymnen, Zürich 1955

D. Allgemeine Abkürzungen

Von aus einander ableitbaren Wörtern, die mit den gleichen Buchstaben abgekürzt wurden (Unterschied zwischen Groß- und Kleinschreibung unberücksichtigt), ist nur jeweils eins aufgenommen (meist das Substantiv); so steht 'Abstr.' für Abstraktum, abstrakt, abstrahieren usw. Ähnlich meint bei den Auflösungen 'addit' auch 'addiderunt', 'differenzieren' auch 'differenzierend' oder 'differenziert', 'apparent' auch 'apparently' usw. Ein deutsches Wort steht auch für das entsprechende englische, französische oder italienische bei nur unwesentlichen Unterschieden im verbleibenden Wortteil (z. B. k oder z für c, â für e, æ usw.).

Nicht aufgenommen wurden:

1. Abkürzung von -al, -ig, -isch, -iv; -ic, -ical, -ive (-if)
2. Abkürzung von -f(ach), -h(aft), -h(eit), -k(eit), -l(ich), -l(ogisch) bzw. -l(ogie), -sch(aft), -t(ion) sowie -g. = -ung
3. zusammengesetzte Abkürzungen, wenn deren Elemente aufgenommen sind

| | | | | | |
|---------------|--------------|-------------|----------------------------|-----------|-------------------|
| A. (vor Zahl) | Anmerkung | Abt. | Abteilung | adnom. | adnominal |
| Abb. | Abbildung | abw. | abweichen | Adv. | Adverb |
| abgel. | abgeleitet | a. c. | ante correcturam | advers. | adversativ |
| abgeschw. | abgeschwächt | acc. | according; | äg. | ägäisch |
| Abgr. | Abgrenzung | | accusative/if | affirm. | affirmativ |
| Abh. | Abhandlung | acc. Graec. | accusativus Graecus | aff. Obj. | affiziertes Obj. |
| abh. | abhängig | A. c. I. | accusativus cum infinitivo | ahd. | althochdeutsch |
| Abl. | Ableitung | | addidit | ai. | altindisch |
| abl. | ablehnen | add. | adespotum | Akk. | Akkusativ |
| Abs. | Absolutiv | Adhort. | Adhortativ | aksl. | altkirchenlawisch |
| abs. | Absolut | Adj. | Adjektiv | Akz. | Akzent |
| Absohn. | Abschnitt | ad l. | ad locum | Akzent. | Akzentuierung |
| Abschw. | Abschwächung | adn. | adnotation | al. | alias; alii |
| Abstr. | Abstraktum | | | alex. | alexandrinisch |

Abkürzungsverzeichnisse

| XIV | | | | Dem.-Pr. | Demonstrativ- |
|------------|----------------------|---------------|-----------------------|-----------|-----------------------|
| allenf. | allenfalls | betr. | betreffend, betreffs | | pronomen |
| allerd. | allerdings | Bew. | Bewegung | Denom. | Denominativ |
| allg. | allgemein | Bez. | Bezeichnung | dep. | dependent |
| alt. | alter | Bezugsw. | Bezugswort | deriv. | derivative; |
| Altern. | Alternative | buk. Dih. | bukolische Dihärese | | derivation |
| Anak. | Anakoluth | bzg. | bezogen | ders. | derselbe |
| anaph. | anaphorisch | Bzhg. | Beziehung | desgl. | desgleichen |
| Anastr. | Anastrophe | bzw. | beziehungsweise | Desid. | Desiderativ |
| anc. | ancien(t) | c. | century | Determ. | Determination; |
| and. | anders; anderer | cas. | casus | | Determinativ |
| anderers. | andererseits | cat. | catalogue | Det.-Pr. | Determinativ- |
| Anf. | Anfang | caus. | causative | | pronomen |
| Anl. | Anlaut | cett. | ceteri | Deverb. | Deverbativ |
| Anm. | Anmerkung | cf. | confer | dgl. | dergleichen |
| Anom. | Anomalie | charakt. | charakterisieren; | d. h. | das heißt |
| Anr. | Anrede | | charakteristisch | Dial. | Dialekt |
| ansch. | anscheinend | ci. | coniecit; coniectura | Diath. | Diathese |
| ant. | antik; antiquus; an- | cl. | clause | dies. | dieselbe(n) |
| | tiquity | cod. | codex | Diff. | Differenz |
| Antith. | Antithese | cogn. | cognate | düff. | differenzieren; |
| Antw. | Antwort | col. | column (without in- | | different |
| a. o. | and other(s) | | dication of vol. = | Dimin. | Diminutiv |
| a. O. | am angeführten Orte | | vol. I of this work) | Diphth. | Diphthong |
| Aor. | Aorist | coll. | collective/-if | dir. | direkt; direction |
| aor. mixt. | aoristus mixtus | collat. | collateral | dir. R. | direkte Rede |
| ap. | apud | comm. | comitative/-if | disc. | discussion |
| Aphär. | Aphärese | | communis; | disj. | disjunktiv |
| Apok. | Apokope | comp. | commentary | Disk. | Diskussion |
| App. | Apparat | | comparative/-if; | Dissim. | Dissimilation |
| app. | apparent | | comparison | dist. | distinct; distinction |
| Appell. | Appellativ | compd. | compound | | distributiv; |
| Appos. | Apposition | compl. | complement | | distribuit; |
| arch. | archaisch | compos. | composition | | distribution |
| arg. | argivisch | concr. | concrete | | disyllabic |
| ark. | arkadisch | cond. | conditional | disyll. | doppelt |
| Art. | Artikel | conc. | concessive | dopp. | DP (DPV, |
| asigm. | asigmatisch | congr. | congruent | DPN) | distance-position |
| Asper. | spiritus asper | conj. | conjunction | | (from verb, from |
| Aspir. | Aspiration | conjug. | conjugation | | noun) |
| Assim. | Assimilation | conl. | conlato | | dreisilbig |
| Assoz. | Assoziation | connot. | connotation | DS | Distanzstellung |
| Asynd. | Asyndeton | cons. | consonant/consonne | | (sog. Tmesis) |
| ath. | athetiert von | consec. | consecutive/-if | DSN | Distanzstellung vom |
| athem. | athematisch | constr. | construction | | Nomen |
| Attr. | Attribut | constr. ad s. | constructio ad | DSV | Distanzstellung vom |
| attrah. | attrahiert | | sensum | | Verb |
| Auff. | Auffassung | contam. | contamination | dt. | deutsch |
| Aufford. | Aufforderung | contr. | contraction | dto. | dito |
| Aufl. | Auflage | coord. | coordination | dub. | dubi(o)us |
| Aufz. | Aufzählung | cop. | copulative/-if; | Dubit. | Dubitativ |
| Augm. | Augment | | copula | dur. | durativ |
| augm. | augmentiert; | corr. | correxit; correctura, | dyn. | dynamisch |
| | augmentativ | | correction | e. | ein, einer |
| Ausdr. | Ausdruck | correl. | correlative | E. | Enkel |
| ausf. | ausführlich | CP (CPV, | contact-position | ebd. | ebenda |
| Ausg. | Ausgabe | CPN) | (with verb, with | ebf. | ebenfalls |
| Ausl. | Auslaut | | noun) | ebd. | ebenso |
| Ausn. | Ausnahme | cp. | compare | edd. | editores |
| aussechl. | ausschließlich | cup. | cupitive | ed. pr. | editio princeps |
| Baryt. | Barytonese | d. | der, die, das | eff. | effektiv |
| Bd., Bde. | Band, Bände | dact. | dactylus | eff. Obj. | effizientes Objekt |
| Bed. | Bedeutung(s-) | dagg. | dagegen | e. g. | exempli gratia |
| Bed.komp. | Bedeutungs- | Dakt. | Daktylus | EGrE | early Greek epic |
| | komponente | Darst. | Darstellung | eigtl. | eigentlich |
| besinfl. | beeinflussen | dass. | daselbe | einers. | einerseits |
| befürw. | befürworten | dat. comm. | dativus commodi | einf. | einfach |
| Begr. | Begriff | dat. eth. | dativus ethicus | Einfl. | Einfluß |
| Beisp. | Beispiel | dat. iud. | dativus iudicantis | Einl. | Einleitung |
| Beiw. | Beiwort | dat. symp. | dativus | eins. | einsilbig |
| Bem. | Bemerkung | | sympatheticus | einschl. | einschließlich |
| Ber. | Bericht | decl. | declension | el. | elisch |
| berücks. | berücksichtigen | def. | defektiv | elid. | elidiert |
| bes. | besonders; | Deklin. | Deklination | Elis. | Elision |
| | besonderer | Dekompos. | Dekompositum | Ell. | Ellipse |
| Beschr. | Beschreibung | del. | delevit | Emph. | Emphase, emphasis |
| best. | bestimmt; | delib. | deliberativ | EN | Eigenname |
| | bestimmen | dem. | demonstrativ | Enkl. | Enklise |
| beteil. | beteiligen | | | | |

| | | | | | |
|--|---|-------------|-----------------------------|-------------|----------------------------------|
| Entl. | Entlehnung | general. | generalisieren | indir. R. | indirekte Rede |
| entspr. | entsprechen(d) | Geogr. | Geographie | indiv. | individuell, |
| entst. | entstehen | Gesch. | Geschichte | | -dualisieren |
| Entw. | Entwicklung | Geschl. | Geschlecht | Inf. | Infinitiv |
| ep. | episch | gew. | gewöhnlich | inf. | infektiv |
| epex. | epexegetisch | gg. | gegen | infin. | infini(um) |
| Epith. | Epithet | ggf. | gegebenenfalls | ingr. | ingressiv |
| Erg. | Ergänzung | Ggs. | Gegensatz | Inh. | Inhalt |
| Erkl. | Erklärung | Ggst. | Gegenstand | Inkongr. | Inkongruenz |
| Ersch. | Erscheinung | Ggt. | Gegenteil | inl. | inlautend |
| Erw. | Erweiterung | ggüber | gegenüber | inn. Akk. | innerer Akkusativ |
| Erz. | Erzählung | ggübergest. | gegenübergestellt | insbes. | insbesondere |
| esp. | especially | Ggw. | Gegenwart | Inscr. | Inscription |
| etc. | et cetera | Gl. | Gleichnis | inscr. | inschrift |
| Ethn. | Ethnikon | gleichw. | gleichwertig | inser. | inscribit |
| etw. | etwas | Glied. | Gliederung | Instr. | Instrumental |
| Etym. | Etymologie | Gmc. | Germanic | Intens. | Intensivum, -sität |
| euph. | euphonisch | GN | Göttername | Interj. | Interjektion |
| euphem. | euphemistisch | gov. | govern | interl. | interlinear |
| evt. | eventuell | Gr. | Grieche; Greek | intermarg. | intermarginal |
| exc. | except | gr. | griechisch | Interp. | Interpunktion |
| Exk. | Exkurs | Gramm. | Grammatik | Interpol. | Interpolation |
| exkl. | exklamativ | habit. | habituell | Interpr. | Interpretation |
| expl. | explication; expli- zieren, explizit | haupts. | hauptsächlich | interr. | interrogativ |
| | expressiv; expression für | Hauptt. | Haupttempus | Interr.-Pr. | Interrogativ- Pronomen |
| expr. | | hell. | hellenisch | | intransitiv |
| f. | | hellen. | hellenistisch | intrans. | intransitiv |
| f. (nach Zahl) | folgend | Hephthem. | Hephthemimereas | lot. | Iotazismus |
| f. (nach Nomen) | Femininum | hes. | hesiodeisch | Irr. | Irrealis |
| fakt. | faktiv | Heterokl. | Heteroklise | irreg. | irregulär |
| fakult. | fakultativ | Hex. | Hexameter | i. S. (v.) | im Sinne (von) |
| Fem. | Femininum | hexasyll. | hexasyllabic | Iter. | Iterativ |
| Festschr. | Festschrift | HG | Hinterglied | jedenf. | jedenfalls |
| ff. (nach Zahl u. vor VV., Stt.) | folgende | Hinw. | Hinweis | jem. | jemand |
| fgr. | frühgriechisch | hist. | historisch | jew. | jeweils |
| fgrE | frühgriechisches Epos | hom. | homerisch | Jh. | Jahrhundert |
| fig. | figurative | Homon. | Homonym | joc. | jocular |
| fig. etym. | figura etymologica | HS | Hauptsatz | Jt. | Jahrtausend |
| f.l. | falsa lectio | Hs. | Handschrift | Juxtapos. | Juxtaposition |
| flekt. | flektiert | HV | Halbvers | Kat. | Katalog |
| Flex. | Flexion | Hyperchar. | Hypercharakterisie- rung | Kaus. | Kausativ |
| folg. | folgende | Hyperdet. | Hyperdeterminie- rung | kaus. | kausal |
| foill. | following | Hyphär. | Hyphärese | kausat. | kausativ |
| form. | formula, -ulaic | hypokor. | hypokoristisch | Kj. | Konjektur |
| fort. | fortasse | Hypot. | Hypotaxe | Kjunkt. | Konjunktion |
| Fortss. | Fortsetzung | Hypoth. | Hypothese | kleinas. | kleinasiatisch |
| Fr. | Fragment | hyst. prot. | hysteron proteron | Koll. | Kollektiv |
| Frages. | Fragesatz | i. | in | Kom. | Komitativ |
| Frage-Pr. | Fragepronomen | id. | idem | Komm. | Kommentar |
| fragm. | fragmentarisch | identif. | identifizieren | Komp. | Komparativ |
| Fremdw. | Fremdwort | idg. | indogermanisch | kompl. | komplexiv |
| frz. | französisch | i. d. R. | in der Regel | Komplem. | Komplement |
| fünfs. | fünfeilbig | i. e. | id est | Kompon. | Komponente |
| Fut. | Futur | IE | Indoeuropean | komponiert | komponiert |
| Geb. | Gebirge | i. f. | im folgenden | Kompos. | Kompositum |
| Gebr. | Gebrauch | Il. | Ilias | Kond. | Konditional |
| gebr. | gebraucht; gebräuchlich | il. | iliadisch | konf. | konfektiv |
| Gef. | Gefährte | i. marg. | in margine | Kongr. | Kongruenz |
| geleg. | gelegentlich | Imp. | Imperativ | Konj. | Konjunktiv |
| gemeins. | gemeinsam | Impers. | Impersonale | Konjug. | Konjugation |
| Gem. | Geminata | Impf. | Imperfekt | Konkr. | Konkretum |
| Gen. | Genetiv | impl. | implizit, -ieren | Konnot. | Konnotation |
| gen. abs. | genetivus absolutus | imposs. | impossible | Kons. | Konsonant |
| gen. appos. | genetivus appositivus | inc. auct. | incerti auctoris | konsek. | konsekutiv |
| | | incl. | inclusive | konstat. | konstatieren |
| | | incoh. | incohativ | Konstr. | Konstruktion |
| | | incongr. | incongruent | Kontam. | Kontamination |
| | | inc. sed. | incertae sedis | Kontr. | Kontraktion |
| | | Ind. | Indikativ | kontrast. | kontrastiere(n) |
| | | indef. | indefinite | konz. | konzessiv |
| | | indekl. | indeklinabel | Koord. | Koordination |
| | | indep. | independent | Kop. | Kopula |
| | | indet. | indeterminiert | krieg. | kriegerisch |
| | | indio. | indication | korr. | korrelativ |
| | | indiff. | indifferent | KS | Kontaktstellung |
| | | indir. | indirekt | KSN | Kontaktstellung mit dem Nomen |

Abkürzungsverzeichnisse

| | | | | | |
|------------|---|------------|---------------------|-------------|---------------------|
| XVI | | nhd. | neuhochdeutsch | Poss.-Pr. | Possessivpronomen |
| KSV | Kontaktstellung mit | nirg. | nirgends | Postpos. | Postposition |
| κτλ. | καὶ τὰ λοιπὰ | Nom. | Nominativ | Pot. | Potential |
| κ. τρ. τρ. | κατὰ τρῶν τροχίων | nom. | nominal | Präd. | Prädikat |
| Kup. | Kupitiv | nom. act. | nomen actionis | Präd. nom. | Prädikativ |
| l. | lies, lege | nom. ag. | nomen agentis | Prädik. | Prädikatsnomen |
| La. | Lesart | nom. rei | nomen rei actae | Präfix | Prädikativ |
| lac. | lacuna | actae | | Präp. | Präfix |
| lak. | lakonisch | nomin. | nominalisiert | Präs. | Präposition |
| laked. | lakedämonisch | Nom.-kom- | Nominal- | Präskr. | Präsens |
| landw. | landwirtschaftlich | pos. | kompositum | Prät. | präskriptiv |
| lat. | lateinisch; latent | Nom.satz | Nominalsatz | Präv. | Präteritum |
| l. c. | loco citato | Nom.suff. | Nominalsuffix | präzis. | Präverb |
| l. diff. | lectio difficilior | notw. | notwendig | prec. | präzisieren |
| Lenis | spiritus lenis | Nr. | Nummer | pred. | preceding |
| lex. | lexikalisch | NS | Nebensatz | pref. | predicative |
| l. fac. | lectio faciliior | Ntr. | Neutrum | prep. | prefix |
| LfgrE | Lexikon des fgr. | Num. | Numerale; Numerus | pres. | preposition |
| | Epos | o. ä. | oder ähnlich | prev. | present |
| limit. | limitativ | Obj. | Objekt | priv. | previous; preverb |
| Lit. | Literatur | obl. | obliquus | prim. | primär |
| liter. | literarisch | occ. | occasional | priv. | privativ |
| LN | Ländername | od. | oder | prob. | probable |
| loc. | location | Od. | Odyssee | Probl. | Problem |
| Lok. | Lokativ | okk. | okkasionell | probl. | problematisch |
| lokal. | lokalisieren | om. | omisit | progr. | progressiv |
| lokat. | lokativisch | ON | Ortsname | prohib. | prohibitiv |
| Lw. | Lehnwort | onomatop. | onomatopoeisch | Prokl. | Proklise |
| M. | Mutter | Opp. | Oppositum | Prol. | Prolepse |
| m. | mit | opp. | oppose | Pron. | Pronomen |
| m. (nach | Maskulinum | opp(os). | oppositiv | Proparoxyt. | Proparoxytonon |
| Nomen) | | Opt. | Optativ | prop. | proper |
| m. alt. | manus altera | or. | oratio | Properisp. | Properispomenon |
| marg. | in margine | orig. | origin | prophyl. | prophylaktisch |
| Mask. | Maskulinum | ornam. | ornamental | pros. | prosody |
| m. cl. | main clause | Orthogr. | Orthographie | Prosaref. | Prosareferat |
| M. c. L. | Muta cum Liquida | Orthot. | Orthotonese | prosek. | prosektiv |
| MD | metrische Dehnung | Oxyt. | Oxytonon | prosp. | prospektiv |
| mdartl. | mundartlich | P. (nach | -te Person | Proth. | Prothese |
| Med. | Medium | Zahl) | | Psil. | Psilose |
| metaph. | metaphorisch | p. | pagina, page | pts. | points |
| Metath. | Metathese | Pap. | Papyrus | ptc. | particip(1)e |
| Metron. | Metronymikon | parag. | paragogisch | ptc. coni. | participium |
| milit. | militärisch | Parall. | Parallele | | coniunctum |
| min. | minoisch | Paraphr. | Paraphrase | Ptz. | Partizip |
| misc. | miscellaneous | Parat. | Parataxe | punkt. | punktuell |
| ML | metrical lengthening | Parenth. | Parenthese | q. v. | quod vide |
| Mod. | Modus | Paron. | Paronomasie | quadrisyll. | quadrisyllabic |
| monosyll. | monosyllabic | Paroxyt. | Paroxytonon | qual. | qualitativ |
| Morph. | Morphologie | Part. | Partitiv | qualif. | qualifizieren |
| m. pr. | manus prior | Pass. | Passiv | Quant. | Quantität |
| m. rec. | manus recentior | Patron. | Patronymikon | quantif. | quantifizieren |
| m. sec. | manus secunda | p. c. | post correcturam | RAnf. | Redeanfang |
| myk. | mykenisch | pep. | pericope | RAbschl. | Redeabschluß |
| Myth. | Mythologie | pej. | pejorativ | ras. | in rasura |
| N. | Name | pentasyll. | pentasyllabic | rec. | recensio |
| n. | nota, note | Penth. | Penthemimeres | recc. | recentiores |
| n. (nach | Neutrum | perf. | perfektiv | red. | redundant |
| Nomen) | | perh. | perhaps | Redupl. | Reduplikation |
| nachgest. | nachgestellt | Perik. | Perikope | REinl. | Redeeinleitung |
| nachhom. | nachhomerisch (d. h. fgrE außer Il. u. Od.) | Periphr. | Periphrase | ref. | refer; reference |
| | nachiliadisch | Perisp. | Perispomenon | refl. | reflexiv |
| nachil. | Nachstellung | Pers. | Person | refl.-Pr. | Reflexivpronomen |
| Nachat. | narrative | Personif. | Personifikation | reg. | regelmäßig, regulär |
| narr. | nota bene | Pers.-Pr. | Personalpronomen | Rel. | Relation |
| N. B. | neben | pert. | pertaining | rel. | relativ |
| nb. | Nebenform | Pf. | Perfekt | Rel.-Pr. | Relativpronomen |
| Nbf. | nach Christus | Phön. | Phönizier | Relig. | Religion |
| n. Chr. | nominativus cum | phon. | phonetisch | repräs. | repräsentativ |
| N. c. I. | infinitivo | phr. | phrase | rest. | restauravit |
| NE | Namenselement | Pl. | Plural | result. | resultativ |
| Nebent. | Nebentempus | Pleon. | Pleonasmus | Rez. | Rezension |
| nec. | necessary | Plqu. | Plusquamperfekt | rezipr. | reziprok |
| neg. | negiert; negativ | plurr. | plurimi | rhet. | rhetorisch |
| Neg. | Negation | PN | Personenname | S. | Seite |
| -ν ἐφελκ. | -ν ἐφελκυστικόν | Pos. | Positiv | S. | Sohn |
| ngr. | neugriechisch | pos. | positiv; posuit | s. | siehe |
| | | poss. | possessiv; possible | s. | sein(e) |

Abkürzungsverzeichnisse

| | | | | | |
|--|--|-------------|--------------------------------|--------------|--------------------|
| s. (vor Zahlen) | saeculum | synkr. | synkretistisch | VE | Versende |
| s. (nach Zahlen) | sequens | Synon. | Synonym | Veränd. | Veränderung |
| s. a. | siehe auch | Synt. | Syntax | verallg. | verallgemeinern |
| SA | Satzanfang | Synth. | Synthese | verbalapp. | verbalappositiv |
| sc. | scilicet | σχ. κ. δλον | σχῆμα καθ' ὅλον και κατά μέρος | verb. dic. | verbum dicendi |
| sch. (vor Stellenangabe) | Scholion | T. | Tochter | verb. oboed. | verbum oboediendi |
| Schol. | Scholion | Taf. | Tafel | verb. energ. | verbum energeticum |
| s. d. | siehe dort, siehe dies | tats. | tatsächlich | verb. fin. | verbum finitum |
| SE | Satzende | Teiln. | Teilnahme | verb. sent. | verbum sentiendi |
| sec. | secundus; secondary | temp. | temporal | Vereinf. | Vereinfachung |
| sechss. | sechssilbig | term. | terminativ | Verg. | Vergangenheit |
| seiners. | seinerseits | Testim. | Testimonium | Verh. | Verhältnis |
| sek. | sekundär | them. | thematisch | Verm. | Vermutung |
| selbst. | selbständig | thess. | thessalisch | Vern. | Verneinung |
| sem. | semantisch | Tm. | Tmesis | versch. | verschieden |
| semas. | semasiologisch | Tr. | Troer | Verschbg. | Verschlebung |
| sentence | sentence | trad. | traditionell; | verw. | verwandt |
| Separativ | Separativ | trans. | traditional | vett. | veteres |
| Singular | Singular | transf. | transitiv | VG | Vorderglied |
| sigmatisch | sigmatisch | transl. | transferred | Vgl. | Vergleich |
| simile; similar | simile; similar | transl. | translation | vgl. | vergleiche(n) |
| signification | signification | transp. | transposuit | VH | Vershälfte |
| singular | singular | trisyll. | trisyllabic | vid. | videtur |
| Situation | Situation | troj. | trojanisch | viell. | vielleicht |
| Sanskrit | Sanskrit | t. t. | terminus technicus | viers. | viersilbig |
| slawisch | slawisch | tw. | teilweise | VN | Völkernamen |
| siehe oben | siehe oben | u. | und | voc. | vocative/-if |
| sogenannt | sogenannt | u. a. | und andere; unter anderem | Vok. | Vokativ |
| solution | solution | u. ä. | und ähnlich | vok. | vokalisch |
| sozial | sozial | u. a. m. | und anderes mehr | vokat. | vokativisch |
| Spalte (ohne Bandzahl = Bd. I dieses Werkes) | Spalte (ohne Bandzahl = Bd. I dieses Werkes) | u. ä. m. | und anderes mehr | v. l. | varia lectio |
| specific | specific | überfl. | überflüssig | vollst. | vollständig |
| speziell | speziell | überh. | überhaupt | volunt. | voluntativ |
| spezifizieren | spezifizieren | Überl. | Überlieferung | vorangest. | vorangestellt |
| Spiritus | Spiritus | Übers. | Übersetzung | Voranst. | Voranstellung |
| Spondeus | Spondeus | Überschn. | Überschneidung | vorausg. | vorausgesetzt |
| sporadisch | sporadisch | Übertr. | Übertragung | Voraus. | Voraussetzung |
| suprascriptum | suprascriptum | überw. | überwiegend | Vorbem. | Vorbemerkung |
| Stelle | Stelle | Umspr. | Umgangssprache | Vorgeb. | Vorgebirge |
| Stamm (nach Präs., Aor. usw.) | Stamm (nach Präs., Aor. usw.) | Umschr. | Umschreibung | Vorst. | Vorstellung |
| stilistisch | stilistisch | unabh. | unabhängig | Vst. | Verstelle |
| stylistic | stylistic | unbek. | unbekannt | Vulg. | Vulgata |
| siehe unten | siehe unten | unbest. | unbestimmt | w. | with |
| Subjekt | Subjekt | uncert. | uncertain | wahrsch. | wahrscheinlich |
| subjunctive/-if | subjunctive/-if | unexpl. | unexplained | Wb. | Wörterbuch |
| subordinate clause | subordinate clause | unexpr. | unexpressed | wd. | word |
| Subordination | Subordination | unflekt. | unflektiert | wdfld. | wordfield |
| Substantiv | Substantiv | ungebr. | ungebräuchlich | weitg. | weitgehend |
| Suffix | Suffix | ungew. | ungewöhnlich | Wiederh. | Wiederholung |
| Superlativ | Superlativ | unpers. | unpersönlich | wissensch. | wissenschaftlich |
| superfluous | superfluous | unredupl. | unredupliziert | Wortf. | Wortfeld |
| superlativisch | superlativisch | uns. | unsicher | Wortst. | Wortstellung |
| Suppletion | Suppletion | Unters. | Unterschied | Wz. | Wurzel |
| supplevit; | supplevit; | unwahrsch. | unwahrscheinlich | Z. | Zeile |
| supplement(um) | supplement(um) | u./o. | und / oder | z. B. | zum Beispiel |
| suspect(us) | suspect(us) | u. ö. | und öfter | Zäs. | Zäsur |
| sub voce | sub voce | Urspr. | Ursprung | zahlr. | zahlreich |
| so viel wie | so viel wie | usu. | usually | Zeitd. | Zeitdauer |
| syllab(1)e | syllab(1)e | usw. | und so weiter | Zerd. | Zerdehnung |
| symbolisch | symbolisch | u. U. | unter Umständen | Zirkumf. | Zirkumflex |
| synaesthetisch | synaesthetisch | V. (v.) | Vers | z. St. | zur Stelle |
| Synaloiphe | Synaloiphe | V. | Vater | Zugeh. | Zugehörigkeit |
| Synizese | Synizese | v. | vide | zus. | zusammen |
| Synkope | Synkope | VA | Versanfang | Zush. | Zusammenhang |
| | | Var. | Variation; Variante | Zust. | Zustand |
| | | VB | verse beginning | Zt. | Zeit |
| | | Vbd. | Verbindung | z. T. | zum Teil |
| | | v. Chr. | vor Christus | zw. | zwischen |
| | | | | zweis. | zweisilbig |
| | | | | z. Zt. | zur Zeit |

E. Abkürzungen von Eigennamen

| | | | | | |
|------------|------------------|----------|---------------|-----------|----------------|
| Ach. | Achill | Eurym. | Eurymachos | Or. | Orest |
| Aeg. | Aegiath | Euryn. | Eurynome | Pand. | Pandar(ε)os |
| Aen. | Aeneas | Euryp. | Eurypylos | Panth. | Panthoos |
| Aeol. | Aeolus | Gr. | Griechen | Patr. | Patroklos |
| Ag. | Agamemnon | Hek. | Hekate | Peirith. | Peirithoos |
| Alex. | Alexandros | Hel. | Helena | Peisistr. | Peisistratos |
| Alkath. | Alkathoos | Heph. | Hephaest | Pel. | Peleus |
| Alkim. | Alkimedon (-mos) | Her. | Herakles | Pen. | Penelope |
| Alkin. | Alkinoos | Hippol. | Hippolochos | Perseph. | Persephone |
| Alkm. | Alkmene | Hippoth. | Hippochoos | Phil. | Philoitios |
| Alph. | Alpheus | Idom. | Idomeneus | Phön. | Phönizier/erin |
| Amphim. | Amphimachos | Ikar. | Ikarios | Polyp. | Polypoites |
| Amphin. | Amphinomos | Ith. | Ithaka | Pos. | Poseidon |
| Anch. | Anchises | Ithak. | Ithakesier | Priam. | Priamus |
| Androm. | Andromache | Iol. | Iolaos | Prom. | Prometheus |
| Ant. | Antenor | Kal. | Kalypso | Protes. | Protesilaos |
| Antil. | Antilochos | Kabr. | Kebriones | Pulyd. | Pulydamas |
| Antin. | Antinoos | Klyt. | Klytaemnestra | Sarp. | Sarpedon |
| Ap. | Apollon | Lak. | Lakedaemon | Skam. | Skamander |
| Aphr. | Aphrodite | Laod. | Laodamas | Sthen. | Sthenelos |
| Art. | Artemis | Laom. | Laomedon | Talth. | Talhythios |
| Aaskl. | Asklepios | Mach. | Machaon | Tart. | Tartarus |
| Asterop. | Asteropaiois | Mel. | Melanthios | Teir. | Teiresias |
| Ath. | Athene | Men. | Menelaos | Tel. | Telemach |
| Atr. | Atreus | Menesth. | Menestheus | Telph. | Telphusa |
| Autol. | Autolykos | Menoit. | Menoitios | Theokl. | Theoklymenos |
| Autom. | Automedon | Mer. | Meriones | Thers. | Thersites |
| Belleroph. | Bellerophon | Met. | Metaneira | Thes. | Theseus |
| Bris. | Briseis | Myk. | Mykene | Thespr. | Thesproter |
| Dard. | Dardanos | Myrm. | Myrmidonen | Thess. | Thessalien |
| Deiph. | Deiphobos | Naus. | Nausikaa | Thrasym. | Thrasymedes |
| Dem. | Demeter | Nel. | Neleus | Tlep. | Tlepoilemos |
| Demod. | Demodokos | Neopt. | Neoptolemos | Tr. | Troer |
| Diom. | Diomedes | Od. | Odysseus | Tyd. | Tydeus |
| Dion. | Dionysos | Oil. | Oileus | Tynd. | Tyndareos |
| Eum. | Eumaikos | Ok. | Okeanos | | |
| Eurykl. | Eurykleia | Ol. | Olymp | | |

B

βαδῶν σχ. D N 516: ἡρέμα
B (zu βαίνω:) schrittweise N 516 τοῦ δὲ -δων ἀπιών-
τος ἀκόντισε (Ggs. ἔλιμα V. 515), vgl. A 547 Abl. βαδίω
R. Führer

βαδίω [2h] schreiten (≅ βαίω B I 1), mit mod.
Adv., nur VE; pros. Wort (vgl. Plat. Soph. 262b5,
Aristot. Rhet. 1405a1, Poet. 1457a17ff. 1458b10) h.
Merc. 320 (ἐσσυμένως) διὰ ψαμάθω -ε (Hermes) ἰ πρόσθεν
(κατόπισθε Ap.), vgl. V. 347, ρ 26 210 (παῖς ἄμα βουσίην
ὀπήδει) ἐπιστροφάδην δ' ἐ-εν, vgl. V. 78 R. Führer

βάξω [4], 14, 2H E onomat. — Abl.: vgl.
ἀβακέω
M 1 [-..] ἐ-ετε Π 207 2 [-..] ἐ-ε
λ 511 [-..] -ουσι σ 168 [-..] -οντες Op. 186 [-..]
βέβακται ϑ 408 [-..] -ομεν γ 127 8 [-..] πεπνυ-
μένα -εις I 58, δ 206; ἀνεμῶλια -εις/ειν Δ 355/δ 837 - λ 464;
-εις δ 32, ρ 461, σ 332 = 392; ἀπατήλια -ει ξ 127. 157;
-ειν Ξ 92 = ϑ 240, Op. 788

σχ. D Δ 355: λέγεις, I 58: συντεῶς δὲ λέγεις
παρὰ (sic) πάντα τοὺς βασιλεῖς

B reden; bei Hom. immer in dir. R.; oft -(ι)α
βάσεις/ει/ειν am VE. Wie ἀγορεύω (s.d.) nicht primär
objektsresult. ('[etwas] sagen, mitteilen'), sondern den
Prozeß des Redens beschreibend (dur. Aktionsart, dem-
entspr. keine Aor.-formen), u. zwar mit e. affekt. Bed.-
nuance 'drauf los reden, plappern' (entspr. der onomat.
Etyrn.); diese aber nicht notw. pej., sondern auch harm-
los-familiär, daher auch bei Hom. schon ein abgeschw.
neutr. Gebrauch, ≅ ἀγορεύω oder sogar λέγω. Vgl. engl.
to prate ≅ niederl. praten. Unwahrscheinl. Hypoth. zur
Bed. bei Verrall zu Eur. Med. 1374. Zur Synon. s. weiter
Fournier, Dire 1 rein deskriptiv, ohne eff.
Obj. Ia mit innerem Akk.: Adj. im Ntr. Pl. δ 32
(οὐ νήπιος ἦσθα) νῦν γε παῖς ὡς νήπια -εις Ξ 92 δς τις
ἐπίστατο ἦσι φρεσίν ἄρτια -ειν = ϑ 240 ρ 461 ονειδεία
-εις σ 332 ἦ ῥά σε οἶνος ἔχει φρένας ... δ και μετα-
μῶνια -εις = 392 ξ 127 ἔλθων ἐς δέσποιναν ἐμῆν ἀπα-
τήλια -ει 157 (ἐχθρός ... μοι) δς πενήτικων 1 δ 837
κακὸν δ' ἀνεμῶλια -ειν = λ 464 δ 206 τοίον γάρ και
πατρός, δ και πεπνυμένα -εις I 58 (νέος ἐσσί) ἀτάρ πεπνυ-
μένα -εις ἰ Ἀργείων βασιλῆας, ἐπεὶ κατά μοῖραν ἔειπες, selts-
samer Akk. d. Pers.; viell. Gefühlswert etwa 'du gibst es
ihnen gehöriq', vgl. unten zu Π 207 1b abs. u. mit
Instr. λ 511 (in der βουλή) αἰεὶ πρῶτος ἐ-ε (Neopt.) και
οὐχ ἡμάρτανε μύθων, neutr. Gebr., obs. γ 127 οὔτε ποτ'
εἰν ἀγορή δίχα -ομεν (δίχ' ἐ-ομεν vulg.) οὔτ' ἐνὶ βουλή σ 168
εἰδ' μὲν -ουσι, κακῶς δ' ὀπιθεν φρονέουσι Op. 186 (tadeln
die Eltern) χαλεποῖς -οντες ἐπεσοι (βάζοντ' ἐπέεσοι
v.l.) 2 mit off. Obj. (z.T. dopp. Akk.): ταῦτα,
ἔπος usw., Übergang zu objektsresult. Gebr. Δ 355 σὺ
δὲ ταῦτ' ἀνεμῶλια -εις Π 207 ταῦτά μ' (ταῦθ' ἄμ' v.l.)
ἀγειρόμενοι θάμ' ἐ-ετε, sowohl με als μοι mögl.; zum Akk.
vgl. A. Scheindler, Textkr. Erl. zur Ausgabe der hom.
Gedichte, Wien 1925, 65; etwa 'damit lagt ihr mir in den
Ohren' ϑ 408 ἔπος δ' εἰ πέρ τι βέβακται ἰ δεινόν Op. 788
κέρτομα -ειν ἰ ψευδέα ϑ' αἰμυλοῦς τε λόγους κρυφίους τ'
δαρισμούς

D v.l. in I 313 R. van Bennekom

βαθυδινή(εις), βαθυδίνης nur fgrE [7], 1°, 4H,
2h, 3e M 1 -ης [-..] μέγας (ποταμός -ης,
Y 73, ϑ 329, προσέφη 1 ϑ 212. 228, 1 ϑ 143; ἀπ'
Ἀλφειοῦ [-εω Hes. fr. 153, 9; ἐπ' ἐν Ὠκεανῷ -η x 511, Cypr.
fr. 21, 2 p. 31; (παρ') Ὠκεανῶν -ην Th. 133, Op. 171; Ἀλ-
φειῶν, τε και Ἡραϊδανῶν -ην Th. 338; ἐς 1 1 -ην h. Merc.
139 2 -ήεντ. [-..] πάς ποταμῶν -ήεντα Σκάμαν-
δρον ϑ 603 [-..] Ἐάνθου / ποταμοῦ -ήεντος ϑ 15, Asius
fr. 1, 2 p. 203; (ἐπ' Ἀλφειῷ) ποταμῷ -ήεντι h. 1, 3, Pan.
fr. 18, 3 p. 262 ci.

B tiefe Strudel besitzend, vgl. die Vbd. δίνῃσι βα-
θελῃσι (ϑ 239), βαθῆς ... δίνης (ϑ 213), βαθεῖη ... δίνη
(ζ 116); Epith. von großen myth. bedeutsamen Flüssen
(Skam./Xanthos 6 x, Ok. 4 x, Alpheios 3 x, Asopos, Asios,
Eridanos, Sibros je 1 x), nicht selten in general. Kontext
(Vater: ϑ 143 u. Asius fr. 1, 2 p. 203, Sohn: Th. 133. 338,
Szenerie: Pan. fr. 18, 3 p. 262 ci. u. h. 1, 3). -ήεντ- durch
dichtersprachl. Kreuzg. mit δίνης (Witte, Gl. 3, 1912,
146 A. 2). — Stellg.: entweder (seit II.) unmittelbar nach
ποταμός (9 x) oder (seit Od.) dem EN (8 x), der auch zu
dem Vbd. π. β. treten kann (danach: ϑ 603, davcr: h. 1, 3,
12 Asius fr. 1, 2, Pan. fr. 18, 3). Axios: ϑ 143 τῆ ...
μύγη ποταμῶς -ης, (V. 141 εὐρυέεθρος, sonst εὐρὺ γέοντος);
zur Vbd. von 'breit' u. 'tief' vgl. H 440f. Skam. = Xan-
thos (in der Troas): Y 73 μέγας 1 1 = ϑ 329ex, zur
Vbd. mit μέγας vgl. ϑ 239, vom Skam. ϑ 212 χωσά-
μενος προσέφη 1 1 ἀνέρι εἰσάμενος, βαθῆς δ' ἐκ φθέγγατο
δίνης = 228ex. 15 Ἐάνθου -ήεντος ἰ πλῆτο λύκος, vgl. Vbd.
mit δίνης X 148 (B 877, E 479 X. in Lykien!) 603
20 πάς ποταμῶν -ήεντα Σκάμανδρον, vgl. Vbd. mit δίνης
ϑ 206, ζ 89, h. 21, 2. Okeanos (im Dat./Akk.; alle and.
Epith. außer μέγαν Th. 20 stehen beim fünfsilb. Gen.:
ἀναλαρρείτης, ἀπόρροος, βαθυρείτης/ρροος, κλυτός): x 511
24 νῆα ... κέσαι ἐπ' Ὠκεανῷ -η 1 Cypr. fr. 21, 2 p. 31
Σαπηθῶνα γαῖον ἐν 1 1 ἦσον Op. 171 (ναλοῦσιν) ἐν
μακάρων νήσοισι παρ' Ὠκεανῶν -ην, Th. 133 τέτ' (Gaia)
338 Ὠκεανῷ ποταμοῦς τέκε δινήεντας, ἰ Νεῖλῶν
28 τ' Ἀλφειῶν, τε και Ἡραϊδανῶν -ην ('Vererbg.' des Epith.),
danach h. Merc. 139 ἐς 1 1 -ην Hes. fr. 193, 9
13π' Ἀλφειοῦ βαθυδίνεω h. 1, 3 (ρασί) σ' ἐπ' Ἀλφειῷ
ποταμῷ -ήεντι 1 ... Σεμέλην τεκέειν (vgl. ϑ 490 δινήεντι)
23 Asius fr. 1, 2 p. 203 (ἔτεκε PN*) Ἀσωποῦ κοῦρη ποταμοῦ
-ήεντος (vgl. Th. 337 δινήεντας) Pan. fr. 18, 3 p. 262 ci.
(ἔγχευ PN*) Σίβρω (= Xanthos in Lykien) ἐπ' ἀργυρέω
ποταμῷ -ήεντι (ci. Meineke, παρὰ δινήεντι codd.), vgl.
h. 1, 3

R. Führer

βαθύζωνος L Marinatos, Arch. Hom. A 12 (mit
A. 51). 47f.

B nicht (optisch) 'low-girt' (so noch Richardson
zu h. Cer. 95, s. dagg. βαθῆς B Vorbem.), sondern (hap-
tisch) mit tiefeinschneidendem Gürtel (vgl. βαθῆς B 3b),
entspr. dem weibl. Schönheitsideal der Wespentaille (s. L.);
formelh. Epith. (stets nach Zäsur x. τρ. τρ.), urspr. im
Pl. allg. von Frauen als Beute (I 594, γ 154) u. im Ggs.
zu Männern (I 594, Hes. fr. 205, 5, h. Cer. 95), im zweiten
Fall gleichbed. mit der metr. Altern. (nach Penthem.)
καλλιζωνος (H 139, Ω 698, ψ 147); wie dieses (Hes. fr. 26,
27) später auch im Sg. von best. Pers. (h. Cer. 161. 201+),
wobei β. nur hiatvermeidende Wechselform zu ἐζώ-
νος I 594 ἄνδρας μὲν κτείνουσι ... ἰ τέκνα δὲ τ' ἄλλοι
ἀγουσι 1 -ους τε γυναῖκων, γ 154 κτήματά τ' ἐκτιθέμεσθα
1 1 Hes. fr. 205, 5 ὄσοι ἔσαν μύμηκες ... ἰ τοὺς
ἄνδρας ποίησε 1 1 h. Cer. 95 οὐδὲ τις ἀνδρῶν 1 ...
50 γήγνωσκε -ων τε γυναῖκων, vgl. Ω 697f. 161 μηρεῖ -ω
Μετακλήρη, vgl. V. 212. 234. 243. 255 201 πόθω μιν-
θουσα (Dem.) -οιο θυγατρός ≅ 304; vgl. A 429 = Sc. 31ex.
R. Führer

Βαθυκλήης reicher Myrmidone (Π 596), ἐσθλός
ἀνὴρ (Π 600), von Glaukos getötet, Epith. μεγάνθυμος,
Π 594, vgl. metr. gleichw. Διοκλήη 1 1 E 547 (ähnl.
M 379, o 243, Π 818); einziger EN von βαθῆς im fgrE, wo
(im Ggs. zu κλέος εἶδος) die Vbd. κλέος βαθῆς (erst Pi. Ol.
7, 53; vgl. βαθύδοξοι Py. 1, 66) noch fehlt, die eine Bed.-
entw. βαθῆς > 'reich' voraussetzt (für mögl. Ausgangs-
punkte s. βαθῆς B 2bc sowie βαθύκλυρος); and. Schmitt,
Dichtersprache 77: 'vielleicht ... spärlliche Überreste
einer schon gemein-idg. Formel'. v.l. o 186
R. Führer

βαθύκληρος mit hochbewachsenem Grundstück, Abwandl. von πολύκληρος (ξ 211) unter dem Einfluß von βαθύ λήιον (s. βαθύς B 2c) 'hohes Kornfeld', um Ggs. Ackerbau - Viehzucht auszudrücken Vit. p. 20, 8 πατέρων ... 'ούτε -αν ούτ' άσπετα μήλα νεμόντων, vgl. auch Pi. Ol. 13, 62 (βαθύν κλάρον)

R. Führer

βαθύκολπος L Nawratil, WSt 72, 1959, 165ff.; Marinatos, Arch. Hom. A 12. 48

B unklar (s. L), viell. mit tiefem (s. tief über den Gürtel herabfallendem) Gewandbausch (vgl. o 469 u. s. 12 Arch. Hom. A 45 Abb. 9e); wie βαθύζωνος (s. d.) formelh. Epith. (nur Pl., stets VE) von (in der II. nur tr.) Frauen Σ 339 (Ach.): „άμφι δέ σέ (Patr.) Τρωαί και Δαρδανίδες -οι ' κλαύσονται', Umsetz. der Formel Τρωές και Δάρδανοι ήδ' ετίκουροι (Γ 456 u. ö.) ins Fem. 122 και τινα Τρωιάδων και Δαρδανιδών -ων '... '... στοναχίσαι έφεήην, nicht Δ. και Τρ. (obwohl metr. besser) wegen Τρωές και Δάρδανοι (s. o.) Ω 215 πρό Τρώων και Τρωιάδων -ων ' έσταώτ(α), sc. Hektor h. Ven. 257 νύμφαι μιν θρέρονσιν όρεσκόφι -οι, vgl. van Eck z. St. (and. Cássola z. f. St.) h. Cer. 5 παίζουσαν (Perseph.) κόρησι σνν' Όκκα-νού -οις v. l. B 484 (vgl. Nickau, Untersuchungen 35f.)

R. Führer

βαθύλειμος hapax mit üppigen Wiesen (vgl. βαθύς B 2c), Epith. e. Stadt mit fem. Genus, während λεγχοίην, metr. gleichw. u. ebf. nur im Akk. Sg., bei mask. ON; für beide Adj. kann bei gleichem Bezugsw. in and. Kasus ποιήεις eintreten I 151 Ιρήν ποιήεσαν '... ήδ' Άρθείαν -ον = 293, neben Άρθεία τι ποιήεσσα (Sc. 381) 32 H 440f. (+ εύρεϊαν), Φ 239. - Stellg.: 27 x vor Bezugsw., 13 x danach (nur in 1b.c, 2b u. 3b.c, davon u 144 präd.) Wortf.: κοίλος; νεϊατος; όρνκτός; πολυβενθής; πυκ(ι)νός; ύψηλός 1 abs. (auf Erdoberfläche bzg.): tief (sc. wo

R. Führer

βαθυλήιος Σ 550 -ον (falsche vulg. statt βασιλήιον, s. d.), ggüber 4 x βαθύ λήιον (s. βαθύς B 2c) sprachl. undeutl. (Adj. [= Ηαπαχ] oder Appos.?) u. angesichts von βασιλεύς (V. 556, s. d.) nebst έριδοι (V. 550) inhaltl.-stil. verunklarend (viell. aus Sc. 288 eingedrungen); and. van der Valk, Researches II 134f.

R. Führer

βαθύνω tief machen, auswaschen (durch Erosion), vgl. βαθύς B 1c Ψ 421 στεϊνός όδοσι κοίλης ... ' όρωκός έην γαίης, ή χημερίον άλεν ύδωρ ' έξέρρηξεν όδοιο, -ε δε χύρον άπαντα

R. Führer

βαθυρρεϊτης, -ρροος M 1 -είτης [υ 2 3] -είτασ ... 'Όκεανοίσι, Φ 195 [υ 2 3] -είτασ Th. 265 2 -οος [υ 2 3] -όου λ, H 422 = τ 434, E 311, λ 13, -όου h. Merc. 185, 'Ηριδανοίσι βα[θυρ]-ρε[ό]ου Hes. fr. 150, 23; -οον Φ 8

B mit tiefen Fluten, Epith. von großen Flüssen (7 x Ok., je 1 x Skam. u. Eridanos), vgl. βαθυδίνης -είτασ (nur fgrE) durch dichtersprachl. Kreuzg. mit άκα-λαρρεϊτασ (s. d.), das nur zus. mit -όου vorkommt. Dopp. Epith. an den ersten 3 St. - Φ 8 ές ποταμόν (Skam.) ειλέντο -οον άργυροδίνην, vgl. daneben (nach Kons. κ. τρ. τρ.) ποταμός περ έρροος λ 15 (V. 130) vom Ok. (im fünfsilb. Gen., der nur nachhom. nicht am VE): H 422 έξ άκαλαρρεϊτασ -όου 'Όκεανοίσι, 'ούρανόν εισανιών = τ 434, vgl. daneben (nach Penthem.) άμορροόσι (s. d.) 'Όκεανοίσι (3 x) E 311 πρός δάμα λ 13 ές πελασθ' ίκανε λ 15 Φ 195 (ούδδ Άχελώϊος) ούδδ -είτασ μέγα σθένος 'Όκεανοίσι, vgl. μέγας ποταμός βαθυδίνης (Y 73 = Φ 329ex.) Th. 265 2 -είτασ θύγατρα ' ήγάγετο) h. Merc. 185 ώρνν' (Eos) άπ' λ 15 -όου Hes. fr. 150, 23 πασ' 'Ηριδανοίσι βα[θυρ]ρε[ό]ου αλπά δέεθρα (zur Erg. vgl. V. 24 [ή]λέκτροιο) mögl. Erg. Hes. fr. 229, 18

R. Führer

βαθός [31', 7°, 2H, 1h] E Adj. grundsätzl. idg. Typs, aber Verh. β. βένθος/βήσσα u. damit idg. Anknüpf. unklar. - Abl. άγχιβαθής; βαθυδίν(ει)ς, -ζωνος, -κλής, -κληρος, -κολπος, -λειμος, -ορειτης, -οροος, -σκιος, -στερνος, -σχοϊνος, -τειχα, -χατης; βαθύνω

F -ύς 1, -ύν 2; -εία 2, -εί' 1, -είης 14, -έης 3, -είη 3, -είαν 7, -έην 1; -είησιν 1; Nom. -ύ 1, Akk. -ύ 3; Akk. -έ' 1; Nom. -ιστον 1

M 1 zweis. 1a Form υ 2: [υ 2 3] -ύν ήέρα h. Cer. 383, -ύ λήιον A 560, Sc. 288; -(έ)α Y 490 [υ 2 3] -ύ λήιον B 147, ι 134 1b Form υ 2: [υ 2 3] -ύς O 481; -ύν B 560; -εί' ι 144 2 dreis. 2a Form υ 2: [υ 2 3] -εία 9 -είαν A 532, H 341 = 440in, Φ 7; -ιστον O 14 [υ 2 3] -εία δε Y 491, Ψ 251 [υ 2 3] ήέρα ι τύπε -είαν, Y 446, λ 1 T 125; -είαν μ 214 2b Form υ 2: [υ 2 3] νεϊοίσι -είης, K 353, Σ 547, λ 1, O 336, O 356; λ 1 -είης εκ; έξ A 415 = Φ 573ex., N 44, λ 1, γοθεν αλλής ι 239 = 338ex.; -είης τάφρουν ύλης E 555, λ 1 -είης βένθεσι, υ ύλης o 316, λ 1 λμυνης N 32; -είης B 92; -είη... δίνη ζ 116; -είη A 306 [υ 2 3] -είης E 587; -είη Hes. fr. 204, 75 2c Form υ 2: [υ 2 3] -έης έξ... αλλής E 142; -έης δ' εκ... δίνης Φ 213; -έης εν τάφρουν ύλης O 606; -έην... δλην Π 766 3 viers. [υ 2 3] εν δίνης -είησιν Φ 239. Zur Entw. 2b > 2c vgl. Hoekstra, Modifications 119

Σχ sch. A² B 92: -είης' ήτοι κοίλης ή μακράς, sch. D B 147: -ύ' μέγα. εύφορον, A 306: -είη' άντι του μεγάλη, Ισχυρά

B tief, nicht als apriorische Dimension, sondern als inhärente Eigensch., die sich i. d. R. funkt. interpr. läßt, d. h. bzg. auf Standfestigkeit, Fortbewegg. (dt. etwa 'unwegsam') oder Tätigk. wie (2b) Pflügen, (2c) Mähen, (T 125, Y 446, μ 214) τύπτειν (dt. oft präd. übersetzbar, vgl. Wolterstorff, PhW 44, 1924, 1244); den Hindernischarakter unterstreichen έρυν- H 342, Φ 7 u. άμφις H 342, O 481; von Menschenwerk nur 1c u. 2a, von Vegetation (2c u. 3a) in II. nur im Gl.; mit μεγάλ- kombiniert H 440f. (+ εύρεϊαν), Φ 239. - Stellg.: 27 x vor Bezugsw., 13 x danach (nur in 1b.c, 2b u. 3b.c, davon u 144 präd.) Wortf.: κοίλος; νεϊατος; όρνκτός; πολυβενθής; πυκ(ι)νός; ύψηλός 1 abs. (auf Erdoberfläche bzg.): tief (sc. wo

36 man keinen Grund erreicht), abgrundtief 1a Unterwelt O 14 όίρω ές Τάρταρον... ' τήλε μάλ', ήχι -ιστον υπό χθονός έστι βέρεθρον 481 (in der Unterwelt, wo weder Sonne noch Wind erfreut) -ύς δε τε Τάρταρος

40 άμφις 1b Wasser, vgl. άγχιβαθής, βαθυδίν(ει)ς, -ορειτης/οροος; außer an der ersten u. letzten St. mit Bew. hinein oder heraus vbd. N 32 σπέος εύρύ -είης βένθεσι λμυνης Φ 213 (ποταμός βαθυδίνης) -είης δ' εκ φθέγατο

44 δίνης 239 ζωούς δε σάω (Skam.)... ' κρύπτων εν δίνης -είησιν μεγάλησι ζ 116 -είη δ' έμβαλε δίνη (den Ball) A 532 εις έλα άλτο (Thetis) -είαν άπ'... 'Ολύμπον N 44 -είης έξ άλός έλθών (Pos.) μ 214 κόπησιν άλός όηγγμίνα -είαν

48 τύπτειτε ταucht die Ruder tief in die Wogen(kämpfe), vgl. έλα τύπτον έρετμοίς (δ 580 u. ö.) B 560 Ερμίωνη Άσίνην τε, -ύν κατά κόλπον έχούσας, von der Wassertiefe, vgl. -ύν διά πόντον άνύσσας (Theogn. 511, Op. 635 v.l.); nicht: 'tiefeingeschnitten' (s. Vorbem.); nachgeahmt Ap. Rh. 4, 290; vgl. noch κόλπος άπειρων (h. Ap. 431) sowie θαλάσσης / άλός εύρέα κόλπον (Σ 140 = δ 435ex., Φ 125); and. βαθύκολπος (s. d.) 1c Graben, vgl. βαθύνω

56 έκτοσθεν δε -είαν, όρύζομεν έγγύθι τάφρον, ' ή χ' ίππον και λαόν έρυνάκοι άμφις έούσα, vgl. auch Π 369 440 λ 1 επ' άπώ (der Mauer) τάφρον όρυξαν ' εύρεϊαν μεγάλην tief, breít u. lang (V. 441 = I 350) O 336 ίδύς τάφροιο -είης όσαν Άγαιούς, vgl. metr. gleichw. παρά τάφρον όρνκτήν (I 67, Y 49) O 356 σχθας καπέτοιο -είης ποσσίν έρεπων ' ές μέσσον κατέβαλλε (Ap.), zu den Böschungen des 'tiefen' Grabens (vgl. dagg. κολην καπέτον [Ω 797] von Grab-aushub) bildet die 'hohe' (Ufer-)Böschung Φ 171 (ύψηλήν όχθην) das Pendant (abs. Sichtweise wie im Dt.); rel. Betrachtg. würde zur Gleichsetzg. 'hoch' / 'tief' führen (s. 2)

58 2 rel. (vertikal): tief (sc. wo man tief ein-sinken kann) bzw. hoch (je nach Standpunkt, der nicht nur bei Übers., sondern auch innersprachl. wechseln kann) 2a Hürde, Pferch (von innen gesehen); an der ersten St. mit Bew. von unten vbd.: E 142 (Gl.)

72 -είης έξ άλλεται αλλής (Löwe) ι 239 (die Böcke ließ er θύρηψιν) -είης έκτοθεν αλλής = 338ex. (dazu Sp. 1550, 41 ff.), vgl. dagg. περι δ' αλλη' ύψηλή δέδρομο (ι 184f., ähnl. ξ 5f.) bei Betrachtg. von außen 2b Untergrund Ψ 251 (sie löschten den Scheiterhaufen) -εία δε κάπτεισε τάφρον 'hoch' aufgehäuft (wo man 'tief' einsinkt) E 587 (jem. fällt kopfüber vom Wagen) δηθά μάλ' έστήκει - τύχη γάρ

δ' ἀμάθοιο -εἰς — er war in 'tiefen' Sand geraten (wie im Dt.) B 92 ἠϊόνος προπαρόυθε -εἰς ἐστιγμόντω nicht trittfest (sc. wegen Überspülung, vgl. Ψ 61); nicht: 'tiefergelegener' (s. Vorbem.); nachgeahmt von Theocr. 22, 32 (ἐκβάτες δ' ἐπὶ θῖνα -ν); anders κοῖλον ἐς αἰγιαλόν (χ 385), vgl. litora curva K 353 ἔλκευμαι νεοῖο -εἰς, ... ἀροτρον τῆς durch das Brachfeld Σ 547 στέρνασκον (Pflüger) ἀν' ὄγμου, ἴεμενοι ἴ τέλσον ἰκῶσαι tief aufgerührt 2c Kornfeld (in das man beim Mähen mit der Sichel 'tief' eintaucht), vgl. βαθύλειμος, -σχοινός sowie dt. 'tiefes' Gras; an der ersten St. mit Bew. nach unten vbd.: B 147 ὄτε κινήση Ζέρυρος ἰ-ν λήϊον, ἐλθῶν ἴ ... ἐπὶ τ' ἠμῶι ἀσταχέουσι tief aufgewühlτ Α 560 κείρει τ' (Esel) εἰσελθῶν ἴ laetas segetes ἴ 134 ἐν δ' (Ziegeninsel) ἀροσις λέγῃ μάλα κεν ἴ αἰεῖ ἴ ... ἀμῶν sehr hoch (hier qualifizierend, nicht schmückend wie sonst) Sc. 288 ἔην ἴ οἱ γε μὲν ἦμων ἴ ... πέτλη ἴ βροδόμουνα σταγῶν, vgl. auch Hdt. 5, 92, ζ 2 8 rel. (horizontal): tief (sc. wo man tief eindringen kann bzw. muß), dicht, undurchdringlich 8a Wald(schlucht Y 490), vgl. dt. 'tiefer' Wald, 'tiefe' Abgeschiedenheit Α 415 ὁ δὲ τ' (aufgescheuchter Eber) εἰσι -εἰς ἐκ ἐυλόχοιο δῆχτ, vgl. τ 439 (ἐν λόχημ πυκνῆ) u. ff. + Φ 573 ρ 316 (οὐ τι) φύγεσκε -εἰς βένθεσιν ὄλης ἴ κνώδαλον, δετὶ δῖοιο (Hund) 24 tief im dichten Wald E 555 ὄρεος κορυφῆσιν ἴ ἐτραπέτην (Löwenjunge) ὑπὸ μητροῖ -εἰς ἴ τάρφεσιν ὄλης ἴμ undurchdringlichen Waldeadächt, vgl. Σ 320 (ὄλης ἐκ πυκνῆς) O 606 (ὄτε) πῦρ ἴ ὄρεσι μαινῆται, -εἰς ἐν ἴ Π 766 2b (Winde blasen um die Wette) ὄρεος ἐν βήσσης -ἐην πελεμιζέμεν ὄλην δῆχτ (so daß die Äste gegeneinander schlagen, V. 768) Y 490. 491 ὡς δ' ἀνὰ μαιμάει -ε ἴ ἄγκρα ... πῦρ ἴ ὄρεος ἀζαλέιο, -εἴα δὲ καίεται ὄλη, wo die Unterlage (ἄγκρα, ὄρεος) auch den Bewuchs (vgl. ἀζαλέιο) mitumfaßt; gg. Übers. 'tief' in V. 490 spricht (neben dem Wechsel der Perspektive in V. 491, wo β. ≅ ἀσπετος [B 455, Th. 694]), daß es gerade auf die horizontale Ausbreitung des Feuers ankommt, vgl. πάντη ὄνην (V. 493); im übrigen läge e. Schlucht nicht wie ein Graben (1c) unterhalb der Erdoberfläche 8b Seelenorgan T 125 ὡς φάτο (Hera), τὸν δ' (Zeus) ὄχος οὐδ' κατὰ φρένα τύψε -εἴαν scharfer Schmerz bohrte sich ihm tief ins Zwerchfell (vgl. Snell, Gl. 55, 1977, 38 = Hypomnemata 57, 1978, 56), sc. ohne an eine Grenze zu stoßen (im Ggs. zu 'durchschlagender' körperl. Verwundg.); vgl. auch πυκνῶς 44 φρένας (Σ 294, von Zeus) 8c Nebel, Dunst (von innen gesehen) Y 446 ἐκάλυψε δ' ἄρ' (Ap. den Hektor) ἠέρι πολλῆ ἴ ... (Ach. greift 3mal an) ἴ ἔγχετ ... τρις δ' ἠέρα τύψε -εἴαν εἰεβ tief in den Nebel Φ 7 (Tr. fliehen) ἠέρα δ' ἴ Ἥρη ἴ πίνα πρόσθε -εἴαν ἐρυκέμεν undurchdringlichen Nebel, vgl. ἀρηκτον νεφέλην (Y 150) h. Cer. 383 οὐδὲ θάλασσα ἴ ... ἴππων ἀθανάτων οὐτ' ἀκριες ἐσχεθον ὀρητῆ, 52 ἄλλ' ὑπὲρ πάντων -ὴν ἠέρα τέμονον ἰόντες solcano le densae nubis (Cassola), doch vgl. auch Richardson s. St. ἴ 144 νικτα δι' ὄρησιν, οὐδὲ πρόσφαινε, ἴ ἰδέσθαι ἴ ἄρη γὰρ περιηρησι -εἴ' ἦν, οὐδὲ σελήνη ἴ ὄρανοθεν ἴ, κατείχτο δὲ νεφέεσιν δῆχτ = undurchdringlich (von innen gesehen), vgl. dagg. 'dicht' = 'kompakt' (von außen gesehen) Π 298 (πυκνὴν νεφέλην), E 751 = Θ 395 (πυκνὸν νέφος), Op. 553 (πυκνὰ νέφρα) Α 306 ὡς ὄπote νέφρα Ζέρυρος στυφελῆτ ἴ ἀργεστῶ Νότοιο, -εἰη λαίλατι τύπτων μῆ undurchdringlich dunklem Regensturm (vgl. II 384) peitschend, vgl. κελανῆτ ἴ ἔρεμνῆ λαίλατι (A 747; M 375, Y 51); zum mögl. Helligkeitskontrast (vgl. auch II 365) mit ἀργεστῶ s. Sp. 1200, 64 16ff. 4 unbestimmt Hes. fr. 204, 75 -εἰη ἴ

D v.l. Op. 635 R. Führer

βαθύσκιος von tiefem, undurchdringlichem Dämmer erfüllt (vgl. βαθύς B 3c) h. Merc. 229 (ἀρίκαεν) πέτρος εἰς κευθμῶνα -ον, ἔνθα τε νόμφη ἴ ... ἐλόχευσε Διὸς παῖδα, vgl. einers. ἀντρον παλλῶκιον V. 6 ≅ h. 18, 6 sowie μέγαρα σκιδέντα (α 385 u. ö.), anders. ἀντρον ἐν ἠεροέντι κατὰ ζῶρον (V. 359 = 172^{ln} ~ 234^{ln}) sowie ἀντρον ... / σπέος ἠεροειδές (ν 103 = 347; μ 80, ν 366 [367 κευθμῶνας]) R. Führer

βαθύστερος unklar (ähnl. wie bei βαθύκολτος, s. d.) Cyrp. fr. 1, 2 p. 20 ἦν ὄτε μυρία φύλα κατὰ χθόνα

πλαζόμεν' ἀ[νδρῶν ἴ ... ἐβάρυνε] -ον (ita Laskaris, βαρυστέρου et βαρυστόνον codd.) πλάτος αἰῆς, ἴ Ζεὺς δὲ ... ἴ σύνθετο κουφίσαι ... γαῖαν, wo einers. der Erdoberfläche (πλάτος) die Erdtiefe (βαθύ-) ggübergestellt scheint, anders. die allnähere (παμβώτορα V. 4) 'Mutter' Erde (-στέρον) vorschwebt; vgl. noch Γαῖ' εὐρυστέρου (Th. 117), ferner Pi. Ne. 9, 24f. (σχίσσεν ... Ζεὺς τὰν βαθύστερον χθόνα 'spaltete tief', vgl. βαθύς B 3b) sowie Py. 9, 101f. (βαθυκόλου Γᾶς) R. Führer

βαθύσχοινος L Fellner, Die hom. Flora, Wien 12 1897, 49 („mit Binsen tief hinein gegen die Mitte des Wasserspiegels bewachsen“, s. dagg. βαθύς B Vorbem.) B mit hohem Röhrchit bestanden (vgl. βαθύς B 2c) Δ 383 Ἀσώπων δ' ἴκοντο -ον λεχόφην, Schilderg. des Flußufers (vgl. ε 463), wie das zweite (sonst nur mit ON vbd.) Epith. zeigt (s. βαθύλειμος) h. 9, 3 ἴππους ἀρσαα (Art.) -οιο Μέλιτος R. Führer

βαθύτριχα (Ntr. Pl.) mit üppigem Haarkleid (sc. wo man 'tief' hineingreifen kann, vgl. βαθύς B 3a), dicht-haarig (vgl. ὄσων - βαθυ- bei Pi. [s. u.], ferner Xen. Cyn. 4, 8), von μήλα, wohl Schafen, ὄνεκ' ἐπηταιναί τριχες αὐτῶν (Op. 517), vgl. λάσιος, πηγεσί/ὄσασμαλλος > βαθύμαλλος (Pi. Py. 4, 161) von Schafen, während Ziegen bloß 'langhaarig' (παύτριχα Op. 516) bzw. 'zottig' (δέμα δασύ ε 50f.) sind, ähnl. wie θήρες 'mit zottiger Brust' (δασυστέρων Op. 514 > λέοντος βαθυστέρον Pi. Isthm. 3, 11f.) h. Ap. 412 ἔνθα τε μήλα -α βόσκεται αἰεῖ ἴ Ἡελίοιο, vgl. einers. metr. gleichw. μήλα ταναπίοδα (ι 464, [+ βόσκοτο:] h. Merc. 232; h. Ap. 304), anders. καλλιγαρασῶτριχα 82 μήλα (ι 336. 469; h. 19, 32) R. Führer

βαθύχαιτης mit üppigem Haupthaar (vgl. βαθύς B 2c), langhaarig (vgl. einers. χαιτήν βαθύαν Semon. fr. 7, 65f. W., anders. χαιτήν ἀγαλλόμενοι ταναῆσι Aristaeas fr. 2 p. 245), Beiw. für Aristaios (s. d.) wie ἀκροσκόμης (s. d.) für dessen Vater Ap., vgl. auch h. Ap. 450 (χαιτῆς εἰλυμένους εὐρέας ὄμους) sowie h. 7, 4; Grundvorstellg. wohl (haptisch) 'tief eingehüllt', nicht (optisch) 'mit tief herabreichendem Haar' (s. βαθύς B Vorbem.) Hes. Th. 977 Ἀυτόνην θ', ἦν γῆμεν Ἀρισταῖος -ης, vgl. West z. St. fr. 217, 1 Ἀρισταῖον -ην R. Führer

βαίνω** [346^l, 318^o, 44^H, 55^B, 9^e] E = lat. veniō. — Abl. ἀμβιατός, καταβιαταί; γεννάμβιατος, πρόβιατα; Εὐρύ-, ἠλλίβατος; χαλκοβατές; Εὐρύ-, ἴο-, παραβιάτης; ἀμφί-, ἐκ-, πρόβιας, ὑπερβασίη; ἐπιβασθρον; (περ)βάθρον, ἐμβαδόν; βιβά(σθ)σκω; Ἀναβασίνας, βητάδρονες, ἐμπυριβήτης, ἐπιβήτω; βηλά, βηλός, βήματα; βωμῶς

F I nicht kausat. (Simplic intrans.): Akt. Präs. Ind. -ει 2, ἀνα-ει 1; -ουσι 1, παρεκ-ουσι 1; Impf. Sg. ἔ-ων 1; ἔ-8, -(ε) 4, ἔ-ε(ν) 10, ἔ-(ε) 1, ἀνέ-ε 3, ἀνέ-(ε) 2, ἀπέ-εν 1, διέ-ε 1, εἰσανέ-εν 1, κατέ-(ε) 2, προσέ-ε 1; Pl. -ομεν 1, κατε-ομεν 1; -ον 6, εἰσ-ον 8, ἔμ-ον 1, ἔ-ον 7, ἀνέ-ον 3, εἰσι-οι 1, ἐπέ-ον 1; Konj. -ῆ 2; ἀμ-ωμεν 1; Opt. -οι 1, εἰσανα-οι 1; Imp. ἀνά-ε 1, κατὰ-ε 1; -έτω 1; Inf. ἀμ-ειν 5, ὑπερ-ειν 1, ἀνα-έμεν 1, δια-έμεν 1, ἐπι-έμεν 5; Ptz. -ων 2, εἰσανα-ων 3, ἔμ-ων 1, ἐσ, κατα-ων 1, ἴ, ἴ, ἴ, ὑπερ-ων 1; 60 Akk. -οντ' 1, ἐκ-οντα 4; ἔμ-οντες 1; -ουσα 1; -ουσεῖαν 1; Aor. Ind. Sg. βῆν 5, ἔβην 3, ἐπέβην 3, κατέβην 1; βῆς 2, ἐβῆς 2, ἐπέβῆς 1, προσέβῆς 1; βῆ 148, ἔμβη 1, περιβῆ 2, ὑπέβη 4, ἔβη 45, ἀνέβη 1, ἀπέβη 26, ἐπέβη 3, προσέβη 1; 64 Dual βάτην 8, βήτην 11, εἰ, ἴ, ἴ, ἴ, ἀπει, ἴ, ἴ; Pl. ἐβῆμεν 7, εἰ, ἴ, ἴ, ἐπέ, ἴ, ἴ; ἔκβητ' 1; βάν 26, ἔβαν 29, ἴβησαν 1, κατέβαν 2, προσέβαν 3, ὑπέβασαν 1, βῆσαν 3, περῶ, ἴ, εἰ, ἴ, ἴ, ἀπέ, ἴ, ἴ, εἰσανέ, ἴ, 2, ἐξαιτέ, ἴ, ἐπέ, ἴ, 3, κατέ, ἴ, ἴ, ὑπερκατέ, ἴ, 2; Konj. βῆω 1; ἀναβῆ 1, διαβῆ 1, ἐμβῆ 1, ὑπερβῆ 1; 2. P. ἐπιβῆτον 1; ἐπιβῆομεν, 2, κατα, ἴ, ἴ; βῶων 1; Opt. βῆιην 1, ἐπι, ἴ, 2; ἐπιβαίην 1; ἀμβαίη 1, ἀναβαίη 1, ἐπιβαίη 3, ἐσβαίη 1; ἐπιβαίην 1; Imp. κατάβηθι 1, μετὰ βῆθι 1; ἐμβητον 1; ἔκβητ' 1; Inf. βήμενα 1, 4, ἀνα, ἴ, 1, δια, ἴ, 1, ἐπι, ἴ, 10, κατα, ἴ, 4, βῆμεν 1, βήμεν 2, ἀπο, ἴ, 1, εἰσανα, ἴ, 2, ἐπι, ἴ, 3, κατα, ἴ, 3, 76 περι, ἴ, 1; Ptz. βάς 3, ἀναβάς 8, διαβάς 5, ἐκβάς 1, ἐπιβάς 4, καταβάς 3, περιβάς 2, προσβάς 2; βάντα 2, βάνθ' 1, ἐπιβάντ' 1, περιβάντα 1; Nom. βάντε 1; βάντες 12, ἀνα, ἴ

8, ἀποι 1; ἀναβάσα 6, εἰς 1, εἰσι 11, εἰσι 1, ἐπιβάσα 2, καταβάσα 3; ἐπιβάσαν 1; ἐξαναβάσαι 1; Pf. Ind. βέβηκας 1, ἀμφι 2, προί 2; βέβηκε 2, ἀμφι (v) 4, προί 2; βεβάσαι 1; Plusqu. ἐιβεβήκει 7 (davon 1 x nach Elis.), 28 (davon 3 x nach nicht elidierbarem Vokal), ἀμφι 3; βέβασαν 1, ἐμί 1; Konj. ἀμφιβεβήκη 1, προί 1; Inf. βεβαίμεν 2; Ptz. βεβαίως 1, ἐμί 1, ἐπεμι 3, παῖ 1; βεβαῖα 1, ἐμί 1; Nom. παρβεβαῖτες 1; 1; βεβῶσα 1, βεβανία 1, ἐμί 1; ἐμί 1; ἐμβεβαίω 1; Med. Fut. ἀποιβήσομαι 2, 2, 2, μετα 3; ἐπιβήσοι 1; βήσεται 2, κατα 3; Imp. ἐπιβήσο 3, κατα 1; ἐπιβήσοσθαι 1; Mask. ὄμονον 2; ῥομένοισιν 1; aor. mixt. (sigm. Aor. oft v.l., in h. u. Sc. meist einzige Überl.); vgl. dazu La Roche, Textkritik 214 u. Leumann, Kl. Schr. 235 mit Anm. 1) ἐβήσαο 1; βήσητο 5, ἐί 6, ἐβήσατο 1, ἀνέβήσατο 1, ἀπι 5, ἐπι 7, ἐπεβήσατ' 1, κατεβήσατο 7, ἵατο 1, προσεβήσατο 4, ἵατο 2; II kausat.: Akt. Fut. ἐπιβήσόμεν 2; Aor. βήσε(ν) 3, ἐπέβησε 2, 1; βήσαμεν 1, ἐί 1; βήσαν 1, ἐπέ 2; βήσομεν 1; ἐπιβήσατε 1; ἐπιβήσαν 1; ἐκβήσατες 1; Med. Aor. ἀναβησόμενοι 1

M 1 eins: 1a Form [-]: 1aa im longum: βαίν', βῆ(ν)ς, βάν, βῆ, βάς, βάντ', βῶσ' [-] 1 δέ/ῶα θείων, παρά/ι (τε κλισίας καὶ) νῆας/ι τείχους (Αἰχαιῶν) 41, ξ 501, 1; 31, χ 99, h. Ap. 108; - δ' ἔ' λέναι, παρά/κατὰ πρῶτι (τε κλισίας καὶ) νῆας/λαόν (Αἰχαιῶν) 61, 1; ἐπι νῆα 30; 1 καθ' ὄμιλον Δ 209, 1; ὡς τίς τε λέων Ρ 657, 1; μέγαρόνδε π 413, 1; ... διά δώματος ο 109, 1; 71, κ 208; - δ' ἔ' ἱμεναι, πρόσ/διά δώματ' 60, 1; θάλαμόνδε(ε) μέγαρόνδε 30, 1; κελωνόντες 2, 1; Υ 32, 30; - δ' ἔ' ἱμεν, ἀγγελέων διά/προς δώματα 30, 1; ἐς/ἐκ θάλαμονιο 21, 60, 1; ἐς κλισίην 21, 1; εἰς ἀγορήν 30, 1; ὡς τε λέωνοντε 21, ζ 130, 1; 71, 80, h. Cer. 302, 484, h. Ap. 514, h. Ven. 220; - δέ φέρων, ἀν' ὄμιλον Αἰχαιῶν Δ 247, 1; χ 112, Hes. fr. 26, 23, h. Cer. 431; - δέ/ῶα κατ' Ὀδύμμοιο (καρῆνων) 61, 20, - δέ κατ' ἔξ Ἰδαίων ὄρεων 61, - δέ διέκ μέγαρον h. Cer. 281; - δ' ... θάλαμόνδε χ 161, - δ' ἔ' ἰθὺς 31, 20, h. Ven. 69, - δ(ε) /μετ(ά) /ἐπι/ἔ' ἐπ' + PN 71, h. Ap. 377, - δ' ἐπι νῆα Τ 279; - 181, 50, Hes. fr. 204, 60, h. Cer. 185, h. Ap. 114, 223, 244, 425 [-] αὐτὰρ δ' ... ἔ' λέναι μετ(ά) 31, 1; ἔ' (ἰθὺς) 44, 1; πρόσ/διά δώμα Ε 398, 2, 1; 51, 20; - δέ θύραζε ο 62; - Β 16, 30; ἀνα-ξ 353; δια-Μ 458, h. Ap. 242 [-] ἐκ/ ἐς ἔ' δ' ἀσαμίνθου/ων - 50; - 21, ε 56; ἐς δίφρον δ' ἀνα- 21, (εἰο), ὑπερώα 2, 1, 2, Cyp. fr. 9, 3 p. 25; δια- Op. 740, II. Pers. fr. 4, 1 p. 51; ἐπι- Ε 328, ε 50, h. Ven. 154; οὐρανόνθεν κατα- Α 184, ζ 281; περι- 31; προσ- 21 [-] εἰς ὑπερῶ' ἀνα- Π 184, β 358, 1; ε 470; δια- Th. 292, h. Ap. 222; ἐπι- κ 480; κατα- ξ 350 [-] - δέ μετ' ἐπι 41, 52 21, 20; - δέ θύραζε Σ 416; - Χ 137; ἐπι- Δ 99 1aβ im bicyp. βαίν', βῆ, βῆτ', βάς [-] ἐκ- 20, h. Ap. 457 [-] - Π 702 4 [-] ἀν/ἐκ δέ (ἄρα) PN νῆος - Α 439, 20; - φ 51; ἐμ- δ 656; ὑπερ- λαίνων οὐδὸν 40 1b Form [-]: βῆ [-] - Τ 397 2 zweis.: 2a Form [-]: ἐβη, ἔβαν, βῆσαν [-] πῆ - 21; ἀν δ' - ἐν/ἐς δίφρουσι/ων 21; ἐκ δ' - Th. 194; - 20, h. Merc. 197 4b Form [-]: ἐβαν, ἐβῆ(ν)ς, βῆτην, ἔβαν; ἐβῆσ' [-] τῶ/αι δέ - (παρὰ θίνα/προτέρω) 41; ἦτ' μὲν - πρόσ, δῶμα Σ 224, 20, 1; Hes. POxy. 2509, 15; - οἰκόνδε Δ 180, - 31; ἀν δ' ἀρ' - 21; ἐνθ' ἀπέτρ- ζ 47, h. Cer. 457; ἐπ- 20 [-] ἐς οὐ καίθειν - Ω 766, 20; κείνος - (κωληρ ἑπι νῆα) 20; - παρὰ θίω' Α 327; - Υ 117; (ἀν) μέγαν 21; (ὡς εἰποῦσ' ἱφαιμένη) ἀν/κατ- ὑπερώα 40; ἀπ- διά δώματα χ 495; ἐπ- ψ 238, h. Cer. 264, 377, h. Ap. 219; ὑπερ οὐδὸν - h. Merc. 380 [-] κακελιόντες/σπελαστές - οἰκόνδε/κλισίηνδε ἕκαστος 31, 40, 1; Ψ 229 = ξ 87ex, Hes. fr. 31, 7; - κλισίηθεν Ι 107; ὡς ἄρα φωνήσατε - πρόσ δώματα ω 361; ἀνσι/άντες, - δόμον εἰς/ἐπι θίνα 40; Ἰδαίσις 1 - (πρὸς Τλιων/κωληρ ἐπι νῆας) 51, 20; (ἐξ ὧ κείνος) - κωληρ ἐν/ἐπι νῆσιν 50; ὡς εἰπὼν, ἀνα/ἐπι νῆος - 20; (1) ὁ μὲν αὐτός) - (δόμον Αἰδὸς εἰσώ) 31, 20; ἐπ' οὐδὸν - h. Cer. 188; - 91, 70, h. Ap. 216; (ἦ μὲν ἀρ' ὡς εἰποῦσ' ὡς ἄρα φωνήσατ') ἀπ- 78 (πρὸς μακρὸν Ὀλυμπον/πρὸς δώματα/κατὰ δῶμ') 121, 100, inc. auct. POxy. 2510, 4, 1; h. Ven. 129; ἐπ- χ 347;

πόλιος κατ- Ω 329 = ω 205in.; κατ- δόμον Αἰδὸς εἰσώ ψ 252; προσ- Ψ 117, 20, h. Ap. 281, 520 [-] ἐπ- Ι 546 2c Form [-]: βαίνε/ον, βῆμεν, βῆσαν, βαίεν, βῆθη, βῆναι, βάντα/ε(ς), βῆσα(ι); βῆσε(ν) [-] ἐς δ' ἐκατόμβην' - Α 310; ἐπι νῆων/ἱππων' - (ἀπέπλεον) Σ 532, φ 501; - ἐπ' PNα 21; - Ε 164, Op. 153 [-] κατ' ὑπερ οὐδοῦ - 20; ἐί(ς) (ἐμὰ) δέμνια - 20; ἐς/ἐκ ἔ' ἀσαμίνθου/ων - Κ 576, 30; ἀν/ἐκ δέ καὶ αὐτοί+ - 8 Α 437 = h. Ap. 505, 60; ἐκ δ' ἐκατόμβην - Α 438; - 21, 40, Hes. fr. 280, 23; ἐς δ' εἰς ὑπερῶ' ἀνα- 60; 1; ἐπέπλεον Α 312, 20; 1; 50; (ἐξ ἱππων) ἀπο- 21, ν 281; εἰσανα- 21; ἐκδια- Κ 198; ἐξανα- Ω 97; (ἱππων) ἐπι- Σ 226, ν 319, Sc. 16, 286; (οὐρανόνθεν) κατα- 21, 40, h. Merc. 290; μετά- θ 492; περι- 21 [-] - 21, 40; ἀπο- ε 357; ἐμ- Β 619; ἐπι- Ο 512, Op. 679; περί- Σ 424 2d Form [-]: βαίνε/ον/η/οἶον, βῆτην, βῆτων, βαίη(ν)ς, βῆναι, βάντες, βῆσα; βῆσαν [-] 16 - 71, Op. 328, 571, h. Merc. 349, h. 33, 10; ἀνα- 30; ἀπο- ζ 346, h. Ap. 414; ὑπερώων εἰσανα- Β 514, 20, (ὁμῶν/ἱερῶν/θαλαρῶν) λέχος 1; 21, Hes. Th. 57, 939, fr. 23a, 7, 25, 35 = 26, 8ex.; 129, 7, 21 = 180, 11ex. suppl. = 193, 12, 20 suppl.; 211, 10; 1; h. 19, 11; μελαινάων ἐπι- Ο 387, Hes. fr. 204, 110, 1; 41, 50; (ἔσ)κατα- ω 222, Th. 761, Merc. 286; 3, 2 K.-M. suppl.; 2e Form [-]: 2ea [-] βαίνων, βῆτην, βῆμεν [-] - 31, 40 2eb [-] 24 βαίνε/ον/ειν/ων/οντ', βῆτην, βῆμεν, βῆω/η, βῶων, βαίη(ν), βῆτων, βάντες [-] - Σ 281, φ 200; ἐμ- 21; ἐσ- 21 [-] - 31, ξ 86; ἀμ- 60; εἰσ- 80; ἐκ- 20; ἐμ- κ 164; ὑπερ- Μ 468, h. Merc. 23 [-] - 31, 30 [-] - δ 653; ὑπερ- Ι 501 28 3 dreis. 3a Form [-]: βέβασαν, βεβῶμεν, βεβαίως [-] ἐμ- Β 720 [-] ἀμφ' αὐτῶ - Ρ 510; ἐμ- 1, h. 31, 9, ἐπι 1; Ι 582, Sc. 195 = 324in.; παρ- Ι 522 [-] ἀμφ' αὐτῶ - Ρ 359; - 21 3b Form [-]: βαίνωμεν/έτω/έμεν, βῆμεν, βῆμεναι, βῆσομαι/ε(τ)αι/ε(τ)ο; βῆσομεν/ομεν/ετέμεν [-] - 21, 20 [-] ἐς δ' ἔχρα ... - 21; - 20; (ἐξ Τροίην) ἀνα- 20; ἱππων ἀπο- 21; δια- Μ 50, δ 635; ὄχλων ἐπι- 31, ἱππων 1; Ε 255, νῆων (...) 1; Ο 197, 20, 36 γαίης/Τροίης 1; 30, ἡμετέρων 1; 165, εὐνής (ἡμετέρης) 1; 31, κ 334, τέχνης (ἡμετέρης) 1, h. Merc. 166, 465, 1; Π 396, ζ 262, Th. 396, h. Merc. 173, h. 8, 15; κατα- 41, κ 432, Th. 750, Theb. fr. 3, 4 p. 12; μετα- h. Ven. 293 = h. 9, 9 = 18, 11 [-] - δίφρον 21, γ 481; - ἱππωῶν 21; - ἡμῖν/ὄμιλον Β 339, Vit. p. 19, 3; ἐπι- εὐνής 20, Sc. 40, 1; η 223; κατα- δίφρον Ε 109 3c Form [-]: ἐβαίνε(ν)/ον, ἔβησαν, βεβήκασε/ε, ἐβῆσατ' [-] 44 ἐς δίφρον - 21; - 41, ζ 182, h. Ap. 115, h. Merc. 347; ἐς δίφρον τ' ἀν- γ 483, 1; 20; ἀπ- ἐπι χθόνα 21; δι- Choer. fr. 4, 1 p. 268; εἰσαν- 31; ἐπ- 21, h. Cer. 127; κατ- ἐπι χθόνα Κ 541; προ- Κ 252, Sc. 355; προσ- Cyp. fr. 9, 2 p. 25 [-] 48 ἐκαπ- μ 306; ἐπ- ζ 78, Op. 580, 659; προ- 21; ὑπερκατ- 21 3d Form [-]: βαίνωμεν/ον, βῆτην/μεν/ον, βεβήκασε/ε(ν)/ε(ι)η, βεβῶσα [-] κατά τείχος - 21; (ἐπι) νῆος+ - Ν 665, 30; ἐπι/περι PNδ ἠρωί - 31; Αἰδοσίδε - 21, 20, (πάλιν) οἰκόνι Ζ 495, 30; Α 221, φ 361; διέκ μεγάροιο - 70, 1; Ζ 313, φ 26; πέρι/σάντες - 1; οἰκαδ(ε) 1; Ρ 233, ω 301; πάντες+ - 31; - 81, 80, h. Merc. 78; οὐρανὸν ἀμφι- 21, δ 400, φρένας 1; Ζ 355, θ 541, 1; 31, 20; εἰς ἀν- 30; ἀπ- Φ 298; ὁμῶν λέχος εἰσαν- Th. 508; ἐπ- 30, h. Ven. 161; προ- Π 54 3e Form [-]: βαίνωσι/αμεν/οντα/οντες/ουσα; βῆσαντες [-] - Hes. fr. 315, h. Merc. 28; ἀμ- ο 219; ἐκ- Δ 107, 30; ἐμ- Κ 493; [-] ἐκ- ω 301; παρεκ- Op. 226 3f Form [-]: βαίνωσάντων, βῆσεσθαι [-] - Sc. 232 [-] ἐπι- h. Cer. 332 4 viers. 4a Form [-]: ἐβαίνωμεν, ἐβῆσα(τ)ο/ετο/αμεν [-] ὑπερ οὐδὸν - 20; ἀν δέ καὶ αὐτός (νῆος) - 20; - Σ 229, λ 4, Sc. 338, h. Ap. 49, 141; ἀν- ψ 1; (ὡς ἄρα φωνήσατ' ἡ μὲν ἀρ' ὡς εἰποῦσ') ἀπ- 41, σ 197; (ἱππων/ὄχλων) ἐπ- 21, δ 521; (ἐς θάλαμον) κατ- 31, 40, 1; λαίνων οὐδὸν h. Merc. 233; προσ- 21, 20, Sc. 33, h. Merc. 99 [-] ἐπ- δίφρον/δ' ἱππων 41; θάλαμον κατ- β 337 4b Form [-]: βεβῆσαι/ἄτε(ς) [-] - Sc. 232 [-] ἐπι- h. Cer. 307 4c Form [-]: ἐβεβήκει, βεβαῖα/ἴα(ν) [-] 1; Ptz.- 51, Hes. fr. 176, 3; 1; ὡς τ' ἠλέκτωρ - Ζ 513; ἐπ' ἠλέκτωρ - Vit. p. 19, 5; - ε 130; ἐμ- 21, Hes. Th. 12 = fr. 70, 12ex. suppl. 4d Form [-]: βῆσάμεν/αίμενοι [-] ἀνα- ο 475 [-] ἐπι- 21 5 fünf- silbig: βῆσομένοισιν [-] ἐπι- Ψ 379

Σχ 1 Simplex; sch. D Α 221: βεβῆκει ἀπελη- λούθη, ἐπορεύθη (vgl. sch. min. Α 327 ed. Henrichs⁸ 144ix3), sch. D Β 183: βῆ δέ ἄεριν ὥρησσε δέ τρέχειν (vgl.

I 596) 2 Kompos.; häufig durch ἐλθεῖν wieder- gegeben: sch. D A 37: ἀμφιβέβηκας περιβέβηκας, ὑπε- μαχεῖς, ähnl. P 369, vgl. E 21, P 313 (περιβ.), Z 125 (προβ.), E 133 ἀπέβη: ... ἐχωρίσθη, M 458 ἐδ διαβάς: ἰσχυρὸς στάς, Π 94 ἐμβήην κατέλθοι, ὅ ἐστιν ἐμποδὼν στή, ἐμποδίσθη, Δ 99 ἐπιβάντα ἐπιβίβασθέντα, ἐπιτεθέντα, E 620 προ(σ)βάς: ἐνδρωῶν 3 Kaus.; sch. D A 144: (ἀν δ' ...) βήσο- μεν ἀναβιβάσομεν, ἐμβάλωμεν, Π 810: βήσεν ἀφ' ἵππων ἀπέβαλεν, ἀπεβίβασε τῶν ἵππων, A 310: (ἐς δ' ...) βήσε· ἐνεβίβασεν, ἐνέβηκεν, E 164: (ἐξ ἵππων ...) βήσε· κατεβί- βασεν, Θ 129: ἐπέβησεν ἐπιβήναι ἐποίησε

L Schmidt, Synonymik I 481ff.; A. Bloch, Zur Gesch. einiger supplet. Verba im Griech., Diss. Basel 1940, 63ff.; G. Kurz, Darstellungsformen menschl. Bew. in der II., Heidelberg 1966, 96ff.

B die FüÙe setzen (Grundbed.); steigen/klettern (nur in II/III u. letzte St. von I); gehen (nur in I u. II 3. 8d); fahren (im Wagen nur N 27 u. h. Cer. 431, zu Schiff nur I 3cybb u. 2 x in II 4). Subj. reg. Zweibeiner, selten Vier- beiner (Löwe P 112. 664+, Rinder h. Merc. 197, Pferde Z 14, M 59, K 493 u. P 403, Wild Δ 107, x 161, Hündin u. 40, Eber [kausat.] 1546) oder sonstige Lebewesen (Schnecke Hes. Op. 571), leblose Dinge bzw. Natur- erschein. (Schiff h. Ap. 425, μολιβδάννα Ω 81, ἱκμάς P 392, νεφέλη μ 74, νέφος [metaph.] Π 66, οὐδός Ε 19, ἀεμίον Ψ 229, ἀστρά Κ 252, μ 312+, ἠώς [kausat.] Op. 580), Abstr. (ἐνιαυτοὶ Β 134, συνθεσίαι καὶ ὄρκια Β 339, εὐχάλαι Ο 229, πόνος Z 355, ἄχος Θ 541, φάτις ζ 29). — Selten wird β. näher best. (etwas ungenau Treu, Homer 75): nicht- räuml. Adv. stehen bei den Kompos. (s. II) nur für Schnelligkeit (αἴψα 10 x [s. G 1], καραλλίμως 3 x [s. G 1], κραιπνός Ε 292), beim Simplex (s. I) nur für bes. Arten des 'Schreitens' (h. Merc. 78 κατὰ δ' ἐμπάλιν, 28 σαύλα; zum Zusatz ποσὶ[ν] an der letzten St. vgl. G 1). Ptz. zur Charakterisierg. der Gattung: einers. κραιπνὰ ποσὶ προβι- βάς N 17f., ρ 26f., αἶψα Β 167 u. ὀ., σενάμενος X 21f., μεμαῖος K 339, anderers. γυλιώνος Σ 416f., σκάζοντε T 47. In Vbd. mit (außer N 242 Tier-) Gl. bzw. Vgl., die (u. a.) die Art der Bew. illustrieren, steht β. (danach:) Z 513, P 137, (danach u. davor:) P 4. 6. (davor:) E 299, M 299 ≈ ζ 130^{ln}. ~ K 297^{ln}, P 657, N 242, E 778 ≈ h. Ap. 114, O 237, Π 751; dagg. ist das Subj. Vgl.punkt, wenn Götter mit Menschen verglichen werden (Ω 347) oder umgekehrt (β 5+, θ 518, ρ 468+). Wortf. αἰσσω, ἄλλομαι, βλώσσω, ὄραμην, ὄραμῶ, δό(ν)ω, εἶμι, ἐρπύσω, ἐρπω, ἐρχομαι, θείω, θρώσκω, θίνω, ἱεμαι, κίειν, νέομαι, νίσσομαι, νοστέω, ὀδέω, οἰμῆσαι, οἰχθένω, οἰχομαι, ὀρμύομαι, ὀρνυμαι, ὀρούω, περῶω, πηδῶω, πλέω, πλίσσομαι, πλώω, ῥάομαι, σέδομαι, σκίρτάω, στείχω, στιχάω, τρέχω, τροχάω, τραχάω, φοιτέω, χωρέω

I Simplex, meist Aor. (I 3), geleg. Pf. (I 2), selten Präs.-St. (I 1), fast nie Fut. (I 4); kein Imp. (im Ggs. zu Π), doch vgl. βάσσω; abs. oder mit präp. Obj. (einschl. -δε) als fakultat. ('und zwar') Erg., meist nachgestellt (vgl. H. Ammann, Unters. zur hom. Wortfolge u. Satz- struktur I, Freiburg 1922, 9: „Satzteile, die reg. die Stellg. nach dem Verb einnehmen“, können „sprach- geschichtl. als urspr. sek. Satzweiterungen gefaßt werden“); wegen Ausn. mit Voranst. (zweifach nur A 424, M 16 u. β 18, vgl. Op. 571 in II 2αγ, Ε 229 in II 8αβ) s. außer I 1 u. 2 (metr. bedingt?) die Vorbem. zu 3cβ, 3cγaa. bb u. I 4. Ist die Präp. notw. Bestandteil der Verbalbed., wird auch der Gebrauch in KSN (bzw. DSN) unter II erfafßt I 1 Präst. Stamm [2^a, 4^o, 2^a, 4^a]: die FüÙe setzen, (dahin)schreiten, vgl. βιβά(σθ/σικ)ω (s. d.); Erg. geht reg. voraus, folgt nur Hes. fr. 315 (u. h. Merc. 347); mit lok. Best. (vgl. h. Merc. 347): T 93 οὐ γὰρ ἐπ' οὐδὲ ἰπίναται (Ate), ἀλλ' ... κατ' ἀνδρῶν κράτα -ει (and. II 9b) Δ 443 οὐρανῶ ἐστήριξε (Eris) κάρη καὶ ἐπὶ χθονὶ -ει (and. II 8d) Sc. 232 (Γοργόνες ἐρῶοντο) ἐπὶ δὲ ... ἀδάμαντος -ουσαὶν ἰχάσκε σάκος (and. II 8a) β 406 (Ath. geht voran) δ' ὀ έπειτα μετ' ἱχνα -ε θεοῖο = γ 30 = ε 193 = η 38 mit mod. Best.: Hes. fr. 315 οὐκείε δὴ -ουσι λαοῖς ποσίν, zum Text vgl. Giangrande, CR 84 = N. S. 20, 1970, 154 ~ JHS 92, 1972, 190 mit A. 8 h. Mero. 28 βοσκομένη (Schildkröte) ... ποιήν, ἰ σαύλα ποσίν ουσα, vgl. N 158 (κούρα ποσὶ προβιβάς) ≈ 18^{ln}. (κραιπνὰ) 78 (Hermes läßt Rinder rückwärts gehen) κατὰ δ' ἐμπάλιν αὐτὸς ἔ-ε, vgl. V. 210

(ἐβάδιζεν ') 347 οὐτ' ἄρα ποσσίν ἰ οὐτ' ἄρα χερσίν ἔ-ε διὰ γραμμάδεα χώρον, zum präp. Obj. vgl. II 4b 349 διέ- τριβε κέλευθα ἰ τοῖα πέλωρ', ὡς εἴ τις ἀραιψὶ ὄρασι -οι, vgl. V. 225 (ἰ ἰα βιβά ποσὶ) 12 Pf. Stamm [14^a, 16^o, 1^{ra}], vgl. auch II 1. 7. 8b u. d. 9a (Z 513). 10a. 11. 13. 14; Erg. geht reg. voraus (u. folgt zusätzl. A 221, t 47) 2a konkr.-anschaul.: Schritte machen (iter., vgl. Wackernagel, Synt. I 167), (aus)schreiten; nur Plqu., 5 x mit (Ptz. +) Augm., davon 4 x abs., sonst mit Rich- tungsangabe A 446 φύγαδ' αὐτίς ὑποστρένας ἔβεβήκει, machte, zur Flucht gewandt, Schritte, wurde aber dabei getroffen (V. 447) Y 161 (vor Zweikampf) πρώτος ἀπει- λήσας ἰ, νευστάτως κόρυθι μαρσχιerte auf, vgl. N 582 A 296 ἐν πρώτοισι μέγα φρονέων ἰ, N 156^{ex}. (ἐν τοῖσι) = X 21^{ex}. (πρωτὶ ἄστῳ) Π 864 εἰν δουρὶ μετ' Αὐτο- μέοντα βεβήκει, ging mit großen Schritten auf A. los (vgl. Y 407), der jedoch entwich (V. 866) + Ψ 391 Z 313 Ἐκτωρ δὲ πρὸς δώματ' Ἀλεξάνδρου ἰ, lenkte den Schritt + ο 464 (ἐπὶ ἠῆα; eingestiegen wird erst V. 474) ρ 28 διὰ σταθμοῖο ἰ, κραιπνὰ ποσὶ προβιβάς x 388 διέκ- μεγάροιο ἰ, ρ 61^{ex}. = v 144^{ex}. = τ 47 (+ ἐς θάλαμον) = 503^{ex}. = σ 185 = χ 433 Π 856 ψυχὴ δ' ἐκ θεέτων πταμένη Αἰδούσε ἰ, ἰ δὲ πτότων γούσσα = X 362, and. γ 410⁺ in 2b Z 495 οἰκόνδε ἰ, ἐπιροπαλιζομένη ... κατὰ δάκρυ χέουσα, vgl. V. 490 (= α 356 = φ 350); danach unscharf (Schwartz, Odyssee 136) α 360 θαμβήσασα πάλιν οἰκόνδε ἰ, = φ 354 = ψ 292^{ex}. 3 x Szenen- abtritt von Göttern: A 221 ἡ δ' Οὐλύμπιονδε ἰ, δώματ' ἔς ... Διὸς μετὰ δαίμονας ἄλλους ἐπιελθεῖτε ζ 361 κατὰ δάκρυ ἀναΐξαντε ὁ μὲν Θρηγκίδε ἰ, ἡ δ' ἄρα Κῆτρον ἱκανε, vgl. Ε 224f. γ 164 ὁ δὲ νόσφι ἰ, vgl. A 555+ 2b abstr.-zus.fassend: gegangen sein; 2 x Pf. (abs.), 3 x Plqu. (mit -δε oder Ptz.) B 134 ἐννέα δὴ βεβῆασι ... ἐνιαυτοὶ εἰνδ (ins Land) geschritten = εἰνδ vergangen O 90 Ἥθη, τίποτε βέβηκας; ἀνυζομένη δὲ ἔουκας ἰ ἡ μάλα δὴ σε φρόβησε (Zeus) warum bist du (weg)gegangen (s. vom Ida, vgl. V. 79) = hast dich vertreiben lassen, kontrast. τίπτ(ε) ... εἰλήλουθας (A 202, Z 254, ε 87) γ 410 ἦθη κρηὶ δαμείς Αἰδούσε βεβήκει, = ζ 11, vgl. Γ 243 (ἦθη κατέχευε αἰα) Hes. fr. 176, 3 Ἐχέμον προλιποῦσ' ἔλ, ἰ (viell. -σα ἰ, vgl. Ψ 391), ἰ ἱκετο δ' ἐς Φυλῆα lief dem E. davon, vgl. V. 4f. (and. Ε 281) I 8 Aor., außer Z 113 (Konj.), Ω 246 (Opt.) u. 6 x Inf. nur Ind., überw. (3a u. 3cβaa aus- schließl.) unaugm. (meist am VA/Satzanfang, s. Wacker- nagel, Kl. Schr. I 150); augm. (67 x) bes. in dir. R. (29 x), Gl. (4 x) u. raffender Erz. (H 381. 413. 429. 432, nach γὰρ Z 40, im NS M 16, K 525 u. h. Ap. 215), ferner bei Szenenabtritt (A 606+, N 239+, Ε 224+, Ψ 291, δ 674, γ 440); antith. zu μένειν, parallel zu λίπε ο.ä., komple- mentär zu ἱκανε ο.ä. (vgl. Arend, Typ. Scenen 28f.), oft Handlungseinsatz nach dir. R. (unaugm. außer P 233, ρ 177 = π 358^{ln}. ~ 407 [= δ 674, Szenenabtritt wie N 239+]) 3a mit Inf. ἔλασαν (nur N 27), θέθειν, ἴναυ / ἴμεν(αι), womit Bloch (s. L.) 66 A. 1 Plaut. Rud. 847 (quom ad me profectu's ire) vgl. (and. οἰκόνδε νέεσθαι Ψ 229+ in 3cγbb): urspr. (ingr.) den Fuß heben, um (wohin) zu gehen, daraus einheitl. Begr. (ingr.) losgehen, (konstat.) wohin gehen; nur βῆν (x 407+) βῆ u. βάν, stets [!] außer K 73, Y 484, Φ 205 [?] (vgl. 3aβ Vorbem.) 3aa abs. [16^a, 5^o, 2^a]: losgehen, -rennen, sich auf (den Weg) machen; ggüber bloßem β. ohne Inf. (s. 3ca) em- phatischer (6 x in Vbd. mit Gl. bzw. Vgl.), expressiver (3 x hyst. prot.) u. zeremonieller (7 x Hinteroinander von Anführer u. Folgeperson[en]) M 299 Ζεὺς ἰ ὄρασεν ... ἰ 5 νν. ἰ βῆ δ' ἴμεν ὡς τε λέων ≈ ζ 130^{ln}. + K 297 (Pl./ Dual) P 657 οὐδ' ἀπιόθησε ... ἰ βῆ δ' ἴναυ, ὡς τις τε λέων ἀπὸ μεσσαύλοιο γίγγ (≈ ἦτις V. 666) Ω 347 Τροίην ... ἰκανε (Hermes), ἰ, ἰ κούρω αἰονμνητῆρι δούικας βεβῆατ die Szene N 242 ἰδύετο, τεύχεα ... ἰ βῆ δ' ἴμεν ἀστεροπητὴ ἐναλίγκιος - I 596 βῆ δ' ἴναυ, χορὶ δ' ἔντε' ἔλ, ἰ + P 698 (θέσειν), B 183 (kontrast. ξ 500f.) - Ε 134 ἐπι- θοντο ἰ βάν δ' ἴμεν, ἦρχε δ' ἄρα σπιν ≈ 384^{ln}. = h. Ap. 514^{ln}. Ω 95 (Thetis wird gerufen) βῆ δ' ἴναυ, ἰ (Iris geht voran) + χ 400 Z 296 (Hekabe mit Peoplos für Ath.) ἰ, πολλοὶ δὲ μετσεσέοντο γεραιαί x 208 (einer wird ausgelost) ἰ, ἰ ἄμα τῷ γε ... ἔταιροι - K 179 ἔεσσατο δέρμα λέοντος ἰ ... ἰ + 273 (Pl.) O 483 (rüstet sich) ἰ, ἰ μάλα δ' ὄκα θέων Αἰάντι παρῆσθη ≈ χ 146^{ln}.

+ P 119 (θέειν), χ 99 (≅ 112 in 3b), h. Ap. 108 3αβ mit Zielangabe [24¹, 38⁰, 3^h] durch (urspr. vom Inf. abb.) präp. Obj. (pers. wie 3cβ nur K 73, Y 484, Φ 205, süchl. + pers. A 805, v 146, φ 58, sonst süchl., wobei geogr. EN nur v 160, h. Cer. 484 im Ggs. zu 3cγ), Rel.-Satz (N 789, ξ 532) u./oder Ptz. Fut. (+ pers. Obj. im Akk. K 32, N 208, ρ 365, h. Von. 220, im Dat. ε 354, δ 24⁺, sonst N 167, ξ 532, σ 428): losgehen, -rennen, -fahren (nur N 27), sich auf (den Weg) machen in Richtg. . . (Zielangabe in II. meist diffus, entspr. nichtpunkt. Inf.; Ausn. εις ε 166, Π 221 ≅ T 241ⁱⁿ. u. pers. Obj. K 32, 73, A 805, Y 484), wohin aufbrechen, gehen (spätestens ab Od. oft nur metr. 12 Vorlängerg. ggüber 3cγ, vgl. E 398 > θ 287⁺, ε 224⁺ > θ 303⁺ [= σ 153], A 606⁺ > σ 428, K 469 > ο 109, ferner B 47⁺ mit K 136, η 139⁺ mit σ 341) Δ 199 (οὐδ' ἀπίθησον) | βῆ δ' ἰέναι, κατά Akk. + 209 (κατά u. ἀνά) @ 220 13 | , παρά τε κλισίας = N 167 = 208 ≅ A 617 (θέειν) + M 352 (παρά), A 805 (παρά u. ἐπ' PN^a), ε 354 (ἐπί) = ξ 501ⁱⁿ, K 136 (ἰέναι κατά), 336 (προτί u. ἀνά), κ 407 (ἐπί, vgl. ἐρχο V. 402) = π 367 ≅ δ 779 N 27 (Pos. besteigt Wagen) βῆ δ' ἐλάαν ἐπὶ κύματ' E 167 βῆ δ' ἴμεν ἄν τε μάχην ≅ Y 319 + N 789 (ἐνθα μάχη), Y 32 (πόλεμόνδε) Y 484 (Gegner stirbt) αὐτὰρ ὁ βῆ ᾧ' ἔλαι μετ' . . . PN^a = Φ 205ⁱⁿ (μετὰ VN^a) = K 73ⁱⁿ (μετὰ PN^a) v 146 βῆ δ' ἴμεν εἰς ἄγορην μετ' VN^a ≅ β 10ⁱⁿ ≅ θ 109ⁱⁿ + h. Cer. 484 (ON-δε u. μεθ' Akk.), v 160 (έξ ON), ε 475 (έξ φλην), τ 429, θ 273, Π 221 ≅ T 241ⁱⁿ, ξ 73, π 341 (μεθ' ὄας) = ρ 604, ξ 532 (κείων ὄθι περ σῦες) σ 428 (ἐπεὶ σπείσαν) βῆ δ' ἴμεναι κειντές ἐς πρὸς δῶματ' ἕκαστος, Vorbild A 606⁺ in 3cγaa, zur Digamma-Vernachlässigg. vgl. β 258; danach h. Cer. 302 (ἐπεὶ τέλεσαν) | οἰκᾶδ' ἕκαστος, mit „double neglect of digamma“ (Richardson 257; vgl. Hoekstra, Sub-epic 52) + θ 56 (έξ δῶμα). 287 (Sg. πρὸς) = 303ⁱⁿ = β 298 ≅ 394ⁱⁿ, σ 341 (Pl. διὰ δῶμα) ≅ ζ 50ⁱⁿ (Sg.), δ 24 (ἀγγελέων) ≅ ε 28 ≅ 679, ο 109 (Pl. προτέρω διὰ δῶματος), φ 58 (Sg. μέγαρόνδε μετὰ Akk.) ≅ π 413ⁱⁿ, φ 8 (θάλαμόνδε) = χ 109ⁱⁿ, ε 166 (έξ θάλαμον) = ζ 15ⁱⁿ ≅ θ 277ⁱⁿ ≅ χ 179ⁱⁿ (Pl.), ε 188 (Sg. ἐκ θάλαμοιο) = α 441ⁱⁿ ≅ β 5ⁱⁿ = δ 310 K 32 (Men. rüestet sich) βῆ δ' ἴμεν ἀνστήσαν δν ἀδελφείων + ρ 365 (αἰτήσων) ≅ h. Ven. 220ⁱⁿ. 3b mit Ptz. φέρων ο. ä. [5¹, 3⁰, 1^h]: (gehen u. I.) wegtragen, entführen, hinwegraffen (wohin 5 x, woher 2 x, abs. 3 x); an den letzten 4 St. mit Augm. (in dir. R.) T 279 δῶρα . . . ἀμπεπέοντο, 'βάν δ' ἐπὶ νῆα φέροντες + κ 169 (1. Sg.) A 247 (ἀγγελάει), 'βῆ δὲ φέρων, ἀν' ὄμιλον . . . τεύχεα (nicht abgeschossen) + χ 112 (≅ 99 in 3aα) Hes. fr. 26, 23 | , ἀνάε[δ]υ[ον] h. Cer. 431 | , ὑπὸ γαίαν ἐν ἄρμασι, vgl. V. 19f., 414f. B 302 οὐδ' μὴ κήρες ἔβαν θανάτου 48 φέρονται = ξ 207^{ex}. (+ εις) A 391 τὴν δὲ νέον κλισίῃσιν ἔβαν . . . ἄγοντες haben weggeführt (and. M 330) + I 107 (2. Sg. ἀπύραξ) 3c sonst 3cα abs. [7¹, 8⁰ (davon 6 x in ρ¹), 1^h]: (los-, weg-)gehen, vgl. 3aa (bes. 52 χ 99 mit ρ 255); z. T. mit Ptz. (woher: ε 281, ρ 177, wie: T 47, X 137, mit wem: ι 196); an den letzten 2 St. mit Augm. (davon 1 x in dir. R.) B 16 ὡς φάτο, βῆ δ' ἄρ' Οὐειρος ≅ ρ 348 = 551 = 574 + Γ 419, X 137 (ροβηθεῖς) 58 Δ 385 (Τυδῆ στεῖλαν) αὐτὰρ ὁ βῆ + ρ 255, ι 196 (1. Sg., κρίνας) E 778 αἰ δὲ βήτην . . . πελειάων ἴθμαδ' ὄμοιαι ≅ h. Ap. 114 (βάν δὲ ποῖσι) + T 47 (σκάζοντες) ε 281 τὴν βήτην . . . ἄστυ λιπόντε + ρ 200 (Asynd., nur hier) ρ 177 ὡς ἔραθ', οἱ δ' ἀνστάτες ἔβαν (= π 358ⁱⁿ. ~ 407⁺ in 3cγaa) χ 249 καὶ ὅθι ὁ Μέντωρ μὲν ἔβη (Ggs. λείπονται) hat sich aufgemacht = ist verschwunden 3cβ mit menschl. Zielangabe [23¹, 3⁰] durch präp. Obj. (nachgest. außer P 213. 64 233), Ptz. (3 x) oder Implikation (T 397) 3cβaa im freundl. Sinn: zugehen auf, hingehen zu; mit ἐπὶ | μετὰ + Akk. außer an den 3 letzten St., vgl. (ἐπὶ bzw.) μετὰ + Akk. K 73 in 3αβ sowie A 221. 424, (A 805), v 440, ρ 325, v 146, φ 58, wo menschl. auf topogr. Zielangabe folgt N 287 βῆ δὲ μετ' Ἰδομενεῖα (= 469 in 3cβbb) + Π 536, P 213 (+ ἰάχων), Δ 292 = 364, λ 563 (+ εις Ἐρεβος), K 149 B 18 (kam ins Lager) βῆ δ' ἄρ' ἐπ' . . . 72 PN^a τὸν δ' ἐκίχανεν ~ K 150 (Pl.) + ε 24 (Inf.) ~ N 459ⁱⁿ, χ 202 (βήτην εις) T 397 ἐφ' ἵπποιιν ἀνόρουσεν Ἄυτο- μέδων βήτην δὲ κοροσσάμενος βῆ Ἀχιλλεύς ἡντιερδρεῖν, vgl. (mit umgekehrter Reihenfolge der Nennung) ε 134⁺ in 3aa δ 532 αὐτὰρ ὁ βῆ καλέων (Aeg. den Ag.) 3cβbb im feindl. Sinn: losgehen auf; mit μετὰ + Akk. oder ἰδύς

+ Gen. außer Y 117 (ἀντία + Gen.) u. A 101, N 582 (Ptz.), vgl. μετὰ + Akk. Y 484, Φ 205 in 3αβ; an den letzten 2 St. mit Augm. (davon 1 x in dir. R.) N 582 βῆ δ' 4 ἐπαπειλήσας Ἐλένω (δόνον κραδάων) + E 152 (μετὰ), Z 21, N 469 (= 297 in 3cβaa), Y 407 (+ σὺν δουρί), A 101 (έξε- ναρξέων), E 849 (ἰδύς), @ 322, Π 552 (βάν) ≅ M 106ⁱⁿ, P 233 (βόισαντες ἔβησαν) Y 117 Αἰνεῖας ὄδ' ἔβη . . . 8 ἀντία Πηλεΐωνος 3cγ mit topogr. (Herkunfts- bzw.) Zielangabe 3cγaa zu Fuß [62¹, 31⁰, 5^h, 4^h]: (los-, weg-)gehen; mit πῆ Z 377, @ 229, ἀπονόσφιν A 555⁺, ἄφαρ (s. d.) P 392 (letzte St.), ἰδύς P 492⁺, προτέρω I 192 (= K 469ⁱⁿ), sonst -de bzw. süchl. präp. Obj. (vgl. λ 563 in 3cβaa), nachgest. außer A 424, v 440 u. h. Ap. 215 sowie (Inf.) θ 518, ξ 327⁺ (St. mit Angaben zum Woher s. am Anf. u. am Ende), vgl. noch Vorbem. zu 3αβ; 12 augm.: unaugm. Ind. = 22: 38¹, 15: 13⁰, 2: 2^h, 2: 2^h, wobei Augm. geleg. durch Var. von unaugm. Formeln (B 47⁺ σὺν τῷ ἔβη κατά νῆας, statt βῆ δὲ θέειν | ἰέναι | ο. ä. sonst [s. 3αβ], ζ 13 τοῦ μὲν ἔβη πρὸς δῶμα, statt 20 αὐτὰρ ὁ βῆ | βῆ δ' ἴμεναι | E 398 | θ 287⁺; zu ε 224⁺ ἠ μὲν ἔβη | , vgl. jedoch I 3 Vorbem.) B 167 (οὐδ' ἀπίθησε) βῆ δὲ κατ' Οὐλύμοιο καρήνων αἰξασα = Δ 74 = X 187 = Ω 121 = α 102 = ω 488 ≅ H 19 (+ ON εις) 24 ≅ A 44, O 237 (κατ' ON^a) = Π 677ⁱⁿ. (+ ες φλόπων) = O 169ⁱⁿ. (+ ες ON) = A 196 ≅ O 79 (έξ + ες ON) = @ 410 B 47 σὺν τῷ (Szepter) ἔβη κατά νῆας = 187 h. Ap. 215 28 ζητεύων κατά γαίαν ἔβης A 34 βῆ δ' ἀκέων παρά θῖνα + T 40 (+ ἰάχων), I 182 (βήτην), A 327 (+ ἀέκοντες), θ 49 (βήτην ἐπὶ), π 358 (ἀνοστάτες ἔβαν) Z 40 ἄρμα 'ἄεαν' . . . ἔβήτην (Pferde) ' πρὸς πόλιν hatten sich aufgemacht, waren 32 auf u. davon + 113 (βῆω προτί ON), H 381 (ἔβη ἐπὶ νῆας, vgl. ἴτω V. 372) ~ H 413 (ἄγορρον προτί ON) = 429^{ex}. (ἔβαν) = 432ⁱⁿ. (ἐπὶ νῆας) = K 525^{ex}. = ω 50^{ex}. δ 731 (ἔβη), Σ 468 (βῆ δ' ἐπὶ), v 158 (βῆσαν) N 239 αὐτίς ἔβη 36 θεός ἄμ νόνον ἀνδρῶν = Π 726 = P 82 K 339 βῆ δ' ἀν' ὄδον μεμαώς, s. dazu Sp. 747, 31 ff. Δ 495 ἀποκταμένοιο χολᾶθη, ' βῆ δὲ διὰ προμάχων = E 562 = 681 = P 3 = 87 = 592 = Y 111 = E 566ⁱⁿ. = P 124ⁱⁿ. durch die vorderste 38 Kampflinie, vgl. E 249f. M 330 οὐδ' ἀπίθησε: ' τὴν δ' ἰδύς βήτην = P 492ⁱⁿ. I 192 τὴν δὲ βήτην προτέρω = K 469ⁱⁿ. (+ διὰ αἶμα) Ψ 685 βήτην ἐς μέσσον ἀγῶνα ≅ 710 (βήτην) Z 171 (πέμπε δὲ μιν Ἀνκίηρδε,) αὐτὰρ ὁ 48 βῆ | + Φ 299 (έξ), ζ 3 A 424 (έξ Ὀκεανὸν μετ' . . . VN^a | χθιζός ἔβη κατά δαῖτα + v 440 (έξ ON μετ' PN^a) ξ 327 τὸν δ' ἐς Δωδώνην ἴφατο βῆμεναι = τ 296, danach Hes. fr. 280, 23 τοῦ δ' ἐντεκεν | , ὑπὸ ζόφον (sonst reg. βῆναι), sc. κατάβασις Π 327 δαμέντε ' βήτην εις Ἐρεβος (sc. Tod) + Op. 153 (βῆσαν), λ 277 (ἔβη), Ω 246 (βαῖην ἰδόμεν ἰδύς εις), vgl. δύναται | H 131⁺), λ 150 (ἔβη | , sc. Rückkehr, vgl. V. 563) = 627^{ex}. A 606 κακ- κεινότητες ἔβαν οἰκόνδε, = γ 396 = η 229 = v 17 ≅ α 424 52 ≅ Ψ 58 (κλισίησδε) = I 712^{ex}. + Hes. fr. 31, 7 (ἔβη |) E 398 αὐτὰρ ὁ βῆ πρὸς δῶμα Διὸς καὶ . . . Ὀλυμπον ≅ ε 224ⁱⁿ. (ἔβη) = ε 242ⁱⁿ. ≅ ζ 13ⁱⁿ. + Hes. POxy. 2509, 15, ω 361 (βήτην), θ 518 (βῆμεναι), κ 60 (βῆν εις), π 407 (ἔβαν) = 58 δ 674 ρ 325 βῆ δ' ἰδύς μεγάρου μετὰ Akk. ≅ α 119ⁱⁿ. ≅ h. Ven. 69ⁱⁿ. (+ δι' Gen.) + h. Cer. 185 (βάν δὲ |), η 139 (βῆ διὰ δῶμα) = σ 153ⁱⁿ, χ 161 (-δε), Σ 416 (ἰθόραξ, χλωέων), ο 62 (|), h. Cer. 281 (διέκ), χ 378 (έξω βήτην 60 | μεγάρου, κίοντε) Z 377 πῆ ἔβη . . . ἐκ |) @ 229 πῆ ἔβαν εὐχολαί ωκίη σινά verschlucken? (vgl. N 219f. [οἴγονται] u. s. B 339 in I 4) + h. Merc. 197 (έκ, ἀπό) P 112 ἀέκων δὲ τ' ἔβη ἀπὸ μεσσαῖου (≅ κίε V. 113, vgl. V. 667 64 mit Ell. des Verbs) + 664 (ἀπονόσφιν, s. Sp. 1108, 57 ff., u. vgl. κίε h. Ap. 331) = A 555 (≅ ἦε V. 557 ≅ P 666) P 392 (Gl.) ἄφαρ δὲ τε κίμας ἔβη, δύνει δὲ τ' ἀλοίφῃ, s. dazu 68 ἄφαρ B 3; ohne räuml. Bezug wäre ἔβη 'verschwand' ohne Parall. (χ 249 steht wenigstens οἷ, ω 301 ἐκβήσαντες) 3cγbb übers Meer [5¹, 15⁰, 1^h, 1^h]: (los-, ab-)fahren (außer Ψ 229 von Seefahrt; α 211 u. β 173 geht ἀναβ. voraus, s. II 2αβ); außer 3 x κείθεν u. 2 x Ptz. (s. am Ende) mit -de u./oder präp. Obj., vorangest. nur M 18, β 18. 173, Hes. fr. 204, 60; ohne Augm. in Erz. (4 x), mit Augm. M 16, Ψ 229, β 18 u. in dir. R. Ψ 229 ἀνεμο- πάλιν αὐτίς ἔβαν οἰκόνδε νέεσσαι ' Ὀρητικὸν κατά πόντον = 76 ξ 87^{ex}. + Δ 180 (ἔβη, . . . ἐς παρῶδα, σὺν κεινήσῃ νησί) M 16 (im 10. Jahr) Ἀργεῖοι δ' ἐν νησί | ἔβησαν (vgl. H 460⁺ οἴχωνται) + ε 107 (οἰκαδ'), ε 241 (ἔβησαν, σὺν

νηεσαι) B 665 λαόν ἀγέλας ἢ βῆ φεύγων ἐπὶ πόντον, vgl. N 27 in 3αβ u. kontrast. Ξ 229 in II 8αβ Hes. fr. 204, 60 (τῶν νῆ) βῆ ὑπὲρ . . . πόντον (+ διά, ποτί) α 211 (ἐς Τροίην, ἐνθά) ἔβαν . . . ἐνὶ νηυσὶν ≅ β 18^{ex.} (ἀμ' PN⁴ ON⁴ 4 εἰς, ἔβη, = V. 27^{ex.} + in II 7β) + ξ 70 (ι,), β 173 (μετά Dat., vgl. ἦεν σ 253⁺), δ 701 (μετά πατρὸς ἀκούην ἐς ON) = ε 19 = ξ 179^{ex.} h. Ap. 425 βῆ δέ (Schiff) παρὰ Κροννοῦς ≅ ο 295^{in.} (βάν), vgl. F. Mehmel, Virgil u. Ap. Rh., Hamburg 1940, 10 A. 10 Ω 766 ἐξ ὁδὸς κείθεν ἔβην και ἐμῆς ἀπελήλυθα πάτρης ≅ τ 223 (3. Sg.) - ω 310 γ 162 ἀποστρέφαντες ἔβαν νέας *nachten kehrt* ω 301 εἰλήλουθας ἴ νηὸς ἐπ' ἀλλοτρίης, οἱ δ' ἐκβήσαντες ἔβησαν; *sind weiter- gefahren* I 4 Fut.: *gehen*; mit vorangest. präp. Obj. (vgl. II Vorbem.): *wohin steigen* B 339 πῆ δὴ συνθεσίου . . . βήσεται, ἡμῖν; vgl. Θ 229 Vit. p. 19, 3 τοῦ παιδὸς δὲ γυνὴ κατὰ δόρυακα ἡμῖν *auf den Wagen* (Wilamowitz, IuH 434 Anm.), κατὰ wie sonst (s. II 5a) ἐς gebr., doch vgl. auch Ω 81 in II 7αβ (and. Ludwig, RhM 71, 1916, 217: „vom Wagen herunter“, vgl. II 9a)

II Kompos. (außer Kaus., s. III), wozu hier neben 20 KSV (+ gleichzeitig KSN nur B 720, χ 132, h. Ap. 281) u. DSV (nur bei ἀν, ἐκ, ἐν, ἐπὶ, μετὰ, πάρ) auch jene St. mit KSN bzw. (nur bei εἰς) DSN gerechnet sind, wo das präp. Obj. für den Sinn notw. (fakultat. Erg. s. I). In diesem Fall geht es reg. dem Verb voraus; Ausn. mit Nachtst.: h. Ap. 223 in 2αγ, α 427 in 5c, γ 131⁺ u. β 27⁺ in 7ββ, h. Ap. 244 in 8αβ, δ 817 u. ξ 356 in 8cβ, h. Ap. 377 in 8d. (+ KSV:); h. Ap. 281 in 15; auf Fälle mit Voranst., die in I behandelt sind, wird jeweils in den Vorbem. (zu 4. 5. 7. 8. 9. 10. 15) verwiesen. — Nur von Kompos. (ἀν[α-], ἀπο-, εἰς, ἐπ[ι-], κατα-, πάρ, προσ-, ὑπὲρ) gebildet wird der sog. aor. mixt. [20⁺, 15⁺, 2⁺, 4⁺], eigtl. 24 eine Verg.form des med. Fut. (Schwyzer I 788), ob nun im Sinne (α) eines urspr. Desid. (so C. Prince Roth, Gl. 62, 1974, 5ff.) oder (b) einer bloß dichtersprachl. „Transposition eines Imp. vom Fut. Stamm . . . in die berichtende Verg.“ (so Leumann, Gl. 32, 1953, 207f. = Kl. Schr. 236). Pro (a): *καταβήσεται* O 382, Th. 750 mit Präs.bed. Pro (b): von den je 3 Kennzeichen der imp. Ausgangsstellen - (1) κατα- + (2) [2-] + (3) Wort für 'Wagen' am VE in E 109, (4) Bed. 'Wagen besteigen' + (5) [2-] + (6) Interp. danach in E 221 = Θ 105, A 512 - finden sich (4) + (5) + (6) in E 745 = Θ 389, A 617, K 513 ([ἐπε]βήσεται; kontrast. δ 521), (2) + (3) + (4) in Γ 262 = 312 = γ 481^{ex.}, Θ 44 = N 26 ≅ Ω 322^{ex.}, K 529, ζ 78 ([ἐπε]βήσεται), (5) + (6) in A 428 ≅ B 35, E 352, Ψ 212 (ἀπεβήσεται; kontrast. σ 197, φ 43, (1) + (5) in Γ 288 ≅ Ω 191 = ο 99, N 17, α 330, κ 107, h. Merc. 233, (1) + (2) in β 337, (4) + (5) in Sc. 338, (5) allein bloß 3 × in der II. (B 48, Ξ 229, 292), aber 12 × sonst; nach (5) ohne (6) folgt am VE meist ein Attr. (Obj. nur B 48, Ξ 292, δ 521, h. Merc. 233, Subj. erst γ 63, σ 197 ≅ Sc. 338^{ex.} ~ h. Merc. 99^{ex.}, Sc. 33, h. Ap. 49). Zwar „ist ἀπεβήσεται eine Var. des normalen ἀπέβη“ (Leumann a.O. 237; s. 3b), doch sonst ist -έβη (incl. -ην, -ης, -αν) oft sogar seltener oder jünger als -εβήσεται (ἀν- 1⁺: 1⁺; ἐπ- 4⁺: 6⁺, 2⁺; κατ- 1⁺ [Ω 329], 2⁺: 3⁺, 4⁺, 1⁺; προσ- 1⁺ [Ψ 117], 2⁺, 2⁺: 2⁺, 2⁺, 1⁺, 1⁺). Der aor. mixt. wird Γ 261/2 mit dem Aor., Γ 311/2, A 517/8, γ 481/3 mit dem Impf. von β. parallelisiert. Sonst bei Anapher des Verbums mit versch. Subj. teils gleiches (Impf. E 364/5, vgl. Aor. K 149/50 beim Simplex), teils versch. Tempus: A 437/9 (zu 437/8 [kausat.] vgl. λ 4/5 u. β 172/3 Impf. Pl./Aor. Sg., γ 11/12 Aor. Pl./Impf. Sg. (vgl. dazu allg. Stiebeling, Beiträge zum hom. Gebr. der tempora praeterita, insbes. des Impf., Jahresber. Realgymn. Siegen 1887, 19ff.; Hartmann, ZVS 49, 1920, 38ff.; Chantraine, Gr. h. II 193f.; Koller, MH 8, 1951, 92ff.; Kiparsky, Foundations of Language 4, 1968, 39ff.). — Bei fast allen Kompos. neben häufigerem Aor. (aus- schließl. nur bei ἀποβ. 'weggehen' 3b u. ἐπιβ. 'Bett besteigen' 8cγ) sporad. auch Impf., frequentativ (bes. bei plural. Subj.), oft 'hintereinander', vgl. ἐπισχερώ Σ 68, 72 ferner β 416 ≅ γ 12) oder schildern ('kletterte', 'stiefelte'); im NS N 665, β 172⁺, γ 182 ~ h. Ap. 115^{in.} u. Metr. Gründe (vgl. Debrunner, IF 39, 1921, 204f.) spielen viell. mit beim Wechsel ἀν . . . ἔβη / ἐ-ε) Γ 281/311, ἀπέβησαν-εν 76 A 619/Ω 469, ἐκ . . . -ον/βῆμεν A 437⁺/ι 150⁺, ἐκ . . . βῆ / βαῖν' A 439/γ 12; vgl. λάξ ἐν στήθεσι βάς/-ων Z 65/II 503⁺

(eindeutig inhaltl. begründet: *οὐρανόθεν καταβάς/-ων* A 184⁺/Th. 761, *ιερόν λέγος εἰσανα-ων/βῆσα* Th. 57/939). — Fast alle Kompos. überschneiden sich partiell in der Anwendg., so 'Wagen besteigen' 2αα [7⁺, 6⁺] (meist DSV) ≅ 5a [6⁺ (nur E Θ), 1⁺] (nur D/KSN; nur bei dual. oder weibl. Subj., vgl. I 4 ≅ 7ba [2⁺, 1⁺] (nur Pf.) ≅ 8ca [18⁺, 1⁺, 4⁺, 1⁺] (meist KSV); 'Schiff besteigen' 2αβ [1⁺ (A 312), 26⁺] (meist abs.) ≅ 5b [8⁺] (abs.; nur von Mann- schaft, vgl. III 3 von Tieren) ≅ 7bβ [6⁺, 6⁺] (meist m. Dat.; nur von ἀρχος oder Mannschaft, vgl. III 5 von Tieren) ≅ 8cβ [3⁺, 9⁺, 1⁺] (stets m. Gen.); 'ins Bett gehen' 2αδ [2⁺, 12⁺] (meist KSV) ≅ 5c [3⁺] (KSN) ≅ 8cγ [3⁺, 5⁺, 2⁺, 2⁺] (KSV); 'vom Wagen steigen' 3αα [6⁺] (meist m. Gen., vgl. III 2) ≅ 6a [1⁺] (abs., doch vgl. III 4) ≅ 9a [2⁺]; 'vom Schiff steigen' 3αβ [4⁺, 1⁺] (s. dazu Sp. 1056, 16ff.) ≅ 6b [2⁺ (A 437/9), 11⁺, 2⁺] (meist abs.); ferner 1a [5⁺, 1⁺] (nur KSN, nur Impf./Pf.) ≅ 13 [9⁺, 2⁺] (auch KSV, auch Aor.); 10a [2⁺] ≅ 14a [1⁺]; 12 [1⁺] (m. Gen.) ≅ 16b [1⁺] (abs.). Dagg. wird bei 'überschreiten' genau zw. vertieften (4b) u. erhöhten (16a) Hindernissen unterschieden

II 1 mit ἀμφι(-) Grundbed. (um etw./jerm. herum) *die Beine spreizen, in Grätschstellung gehen* 1a KSN (nur Impf. u. Wurzelpf.); m. Dat. der Sache: *sich rittlings setzen auf* (≅ 13b) ε 371 *Ὀδυσσεὺς ἀμφ' ἐν δούρατι -ε, κέληρ' ὡς ἵππον ἐλαίων* m. Dat. der Pers.: *sich* (schützend) *stellen über* (e. Gefallenen) (≅ 13a), vgl. auch ἀμφί- βασιω (E 623) E 299 ἀμφι δ' ἀε' αὐτῷ (Leichnam) -ε λέων ὡς, vgl. P 6 (περὶ Πατρόκλω -ε mit ders. Forts.) P 4 ὡς τις περὶ πόρταυ μίτηρ 359 ἀμφ' αὐτῷ βεβά- μεν + 510 Ξ 477 ἀμφὶ κασιγνήτω βεβαῖος 1b KSV (nur κ-Pf.), stets m. Akk. der Sache/Pers. außer II 66 (Dat., Nachst. des Obj. nur hier); mit pers. (göttl.) Subj.: *beiderseits stehen über* > (übertr.) *beschirmen* (vgl. 1a) A 37 ἀγυρότοξ', δς Χρῶσην ἀμφιβέθηκας = 451, danach (vgl. Nestle, H. 77, 1942, 63f.) = 198 *Ἀπόλλωνος, δς Ἵσμαρον ἀμφιβέθηκει* II 777 ὄρα μεν Ἡέλιος μέσον οὐρανόν ι ι ι ≅ Θ 68 ≅ δ 400 (-χη) mit sachl. Subj.: *sich rings um etw. gelegt haben* II 66 *Τρώων νέφος ἀμφιβέθηκε*, ἴ νηυσίν, vgl. ἐπι . . . βέβηκε (V. 69) sowie στρατὸν ἀμφιμάχονται (V. 73) μ 74 νεφέλη δέ μιν (den Skylla-Felsen) ι ι ι Z 355 σε μάλιστα πόνος φέρεας ἀμφιβέθηκεν, vgl. Sp. 663, 60ff. u. 665, 52ff. θ 541 μιν ἄχος ι ι ι, vgl. Sp. 1776, 58ff.

II 2 mit ἀνά(-) 2α *hinaufsteigen* 2αα auf den Wagen: *aufsteigen, einsteigen*; 3 × KSV, 3 × KSN, 7 × DSV; 6 × Impf., 7 × Aor.; 4 × abs., sonst mit (ἐς +) Akk. außer Ψ 352 (ἐν + Dat.) Γ 261 ἀν δ' ἀε' ἔβη Πρία- μος, κατὰ δ' ἠνία τείνει δπίλωα ≅ 311 (ἐ-) + P 541, ζ 253 (ἔβη) Ψ 132 ἀν δ' ἔβαν ἐν διφροῖσι + 352 (ἐς) II 657 ἐς διφρον, δ' ἀναβάς = F 399^{in.} γ 483 (παρ δ') ι ι ι ἀνέ-ε και ἠνία λάξεται χερσὶ, vgl. E 365 in II 11 481 ἀν δ' ἀρα . . . βήσεται ὄραρον (= Γ 262^{ex.} + in II 11) 492 ἀν δ' ἀραματα . . . ἔ-ον = ο 145 = 190 2αβ *aufe Schiff: einsteigen, sich einschießen*, vgl. auch *Ἀναβηθίνεας* (s.d. u.) u. *νεα νεκνάμβατον* (Minyas fr. 1,1 p. 215); *abgesehen vom* (e. Nebenhandlg. zus.fassenden) Ptz. (-βάντες im (iter.) Präs.stamm von der Mannschaft (sinngemäß auch δ 473, ο 209), im (konstat.) Aor. von Einzelpers. außer β 416 (schilderndes Impf.) KSV: A 312 ἀναβάντες, ἐπέπλεον ἰγὰρ κέλευθα = ο 474 ≅ δ 842 + γ 157, μ 293 ~ 401 ξ 252 ι ι ι ἀπὸ Κρήτης . . . ἐπλέομεν ν 285 ἐς Σιδωνίην . . . ι ι ι οἶχοντ', wo die Fahrtzielangabe vom verb. fin. abh. kann; danach viell. (doch vgl. A 22) α 210 πρην γε τὸν ἐς Τροίην ἀναβήμενα ι ο 252 δτε Πίον εἰς, ἀνέ-ον ἴ φερνοιοι = τ 125 = β 172^{ex.}, vgl. ι ι ι ἀμ' ἔποντο (N 717⁺) ζerner β 18 in I 3cγbb u. B 351 in II 7αβ; and. Z 74⁺ in 2αγ ι 178 ἐκέλευσα δ' ἑταίρους ἴ αὐτοῦς τ' ἀμ-εν ἀνά τς προμνημία λῶσα = 562 = λ 637 = μ 145 = ο 548 (Fortis. s. 5b) + δ 473 (ἀνα-έμεν), ο 209 (ἀνά-ε). 219 (ἀμ-ουσι) DSV: ν 75 ἀν δὲ και αὐτοῦς, ἐβήσεται + β 419 = δ 579 (βάντες), λ 5 (-ουσι Impf.) mit Gen. (nur hier; s. dazu Sp. 743, 9ff.): ο 284 ἴ νηὸς ἐβήσεται β 416 ἀν δ' ἀρα PN νηὸς (-ε), ἦραξ δ' Ἀθήνη (≅ γ 12 [ἐκ]) KSN mit Gen.: ι 177 ἀνά νηὸς ἔβην (≅ ο 547 [ἐπῖ]) 2αγ *geogr.:* ans Ufer, auf e. Bodenerhebung, e. Baum *steigen*, vgl. auch ἀμπατόξ (Z 434, λ 316); stets KSV außer Op. 571, h. Ap. 223; Präs.stamm Σ 68, Op. 571, h. 19, 11, sonst

steigen; 5 x KSV (1 x + KSN), 3 x DSV, 7 x KSN; 4 x abs., sonst mit Dat. 7bα in den Wagen (nur Pf.) E 199 ἵπποιον . . . καὶ ἄρματα ἐμβαβαῖα hoch zu Wagen + h. 31,9 (Nom.) Ψ 481 (ἵπποι) Εὐμήλου, ἐν δ' αὐτοῖς ἔχων εὐλήρα βέβηκε u. als Lenker im Wagen steht er höchstpersönlich (Ggs. ἄλλος δ' ἥνολχος V. 460), vgl. B 720 in 7bβ von der Schiffsbesatzung 7bβ ins Schiff (Impf./Plusqu. von der Mannschaft außer γ 131*, Aor. von Einzelpers. außer δ 653) A 311 ἐν δ' ἀρχὸς ἔβη (Od.) + δ 653 (βαίνοντ[α]) δ 656 ἐμβηνητὶ Πύλονδε, zur (brachytl.) Fahrzielangabe vgl. σ 252* in 2aβ B 351 ἤματι τῷ ὅτε νηυσὶν ἐν (v.l. ἐπ') . . . ἔον Ἰ Ἀργεῖοι am Tag der Einschiffung 510 ἐν δὲ ἐκάστη ἑκατόν καὶ εἰκοσι -ον hatten sich eingeschiffte, vgl. gleichbed. Plusqu. V. 720 (s.u.) + 611 (ἔ-ον) 619 πολέες δ' ἐμ-ον 720 ἔρέται δ' ἐν ἐκάστη πενήκοντα ἑμβέβασαν mit beginnender Abschw. des (nachgest.) präp. Obj. zum Adverbiale u. Annäherg. an die Bed. ('los)fahren in' (s. I 3cγbb): γ 131 (ἐπελ . . .) βῆμεν δ' ἐν νήσοι = γ 317 in See stachen, vgl. M 16, ξ 241 β 27 ἐξ οὗ Ὀδυσσεύς . . . ἔβη . . . ἐν νηυσὶ = σ 181^{ex.} (= β 18^{ex.} ≈ α 211^{ex.})

ἐξαναβαίνω Ω 97, s. 2aγ

ἐξ αποβαίνω μ 306, s. 3aβ

ἐπεμβαίνω I 582, Sc. 195. 324, s. 8b u. 8cα

Π 9 mit ἐπ(-) (wohin) treten, steigen; meist mit Gen., 10 x mit Akk. (s. 8aβ. b. ca), 8 x mit Dat. (s. 8b.d); vor β. steht auch ἐπ(-) + Dat./Gen. Δ 443, Sc. 232 in I 1 ('achreiten auf'), ἐπ(-) + Akk. ο 464 in I 2a ('Schritte lenken in Richtung . . .') 8a auftreten, den Fuß setzen, betreten; Impf. h. Ap. 115, Fut. h. Cer. 332, sonst Aor. 8aα überhaupt: (mit dem Fuß) auftreten (KSV; abs.) E 666 (niemand denkt daran) μρωὸ ἐξεύσαι δοῦν . . . ὄφρ' ἐπιβαίῃ, damit er auftreten könne (Ames-H.; falsch Smith, AJPh 64, 1943, 92: „in order that he might mount“, that is, 'step into his chariot', vgl. 8ca) μ 77 (auf den Skylla-Felsen könnte kein Sterblicher hinaufklettern [s. 40 2aγ]) οὐδ' ἵ (v.l. οὐ καταβαίῃ) noch überhaupt den Fuß setzen (so glatt ist er) 434 οὐδὲ πη εἶχον ἵ οὔτε στηρίζαι ποσὶν ἔμπεδον οὐτ' ἐπιβῆναι Op. 679 ὅσον τ' ἐπιβάσα κορώνη ἴχνος ἐποίησεν 8aβ von Göttern (doch vgl. III 6a am Anfang): den Fuß (wohin) setzen; 5 x KSV, 6 x KSN; 1 x mit ἐνθα, 3 x mit Akk., sonst mit Gen. h. Cer. 457 (ἐλς Ἐδρίον ἴξε) ἐνθ' ἐπέβη πῶτιστον ἀπ' αἰθέρος, — ε 50 ON^a δ' ἐπιβάς ἐξ ἵ ἔμπεσε πόντω + ε 226 (Fem.) ε 229 ἐξ Ἄθω δ' ἐπὶ πόντον ἔβησσο — 285 λιπέτην ἄλα τῷ δ' ἐπὶ χέρσων ἴ βήτην + h. Cer. 332 (ἐπιβήσσοθα), h. Ap. 49 (ἔβησσο), 115 (ἔ-ε), 141 (ἔβησσο), 219 (ἐβήσσο), 244 (βῆς δ' ἐπὶ, and. V. 377 in 9d) 8aγ von Seefahrern: Festland betreten, an Land steigen; 10 x KSV, 3 x KSN; stets mit Gen. δ 521 γαίων ἐπεβήσσο πατρίδος αἴης setzte den Fuß auf den Heimatboden λ 167 οὐδὲ πω ἀμῆς ἴ γῆς ἐπέβη = 482^{in.} ξ 229 πρὶν . . . Τροίης ἐπιβήμεναι νλας Ἀχαιῶν διὰ τρωϊκῆς Ἐρδῆς betraten 86 ἀνάοισιοι, οἱ τ' ἐπὶ γαίης ἄλλοτρίης βῶσιν ἰν fremdes Land einfallen (von Seeräubern) + η 196 (ἐπιβήμεναι) = μ 282^{med.}, v 238 (ἐπέβαν), ι 83 (ἐπέβημεν) ι 85 ἐπ' ἠπειροῦ, βῆμεν ο 56 ε 399 νῆχε δ' ἐπειγόμενος ποσὶν ἵ ἐπιβῆναι, zum Dat. vgl. μ 434 in 8aα h. Cer. 127 γυναικες (-ας ci.) ἵ ἐπέβησαν 8b hinaufsteigen; 5 x KSV, 8 x KSN; 4 x Präs.stamm, 1 x Fut., 6 x Aor., 2 x Pf.; 1 x mit Dat., 4 x mit Akk., sonst mit Gen. geogr. Höhergelegenes erreichen Π 396 οὐδὲ πόλιος ἵ εἰα (Patr.) ἰεμένους (Tr.) ἐπι-έμεν ζ 262 ἐπὶν πόλιος ἐπιβήμεν, Opp. kar- Ω 329 in 9a ἴ Turm, Mauern ersteigen (meist milit.) Z 386 68 ἐπὶ πύργων ἔβη (Androm.) Θ 165 οὐκ εἰζάντος ἐμιοῖ ἵ πύργων, ἡμετέρων ἐπιβήσσαι I 589 τοῖ δ' ἐπὶ ἵ ἵ -ον M 375 ἐπ' ἐπάλλεσις -ον machten Versuche zu erklettern (zunächst erfolglos, vgl. V. 386. 390. 406) 444 κροσσῶσαν ἐπέ-ον, nicht abgeschlossen (Abschluss ὑπέβησαν V. 469) Π 702 ἐπ' ἀγκῶνος βῆ τειχεῖος ἵ steigen auf, treten auf φ 51 ἐφ' . . . σανίδος βῆ I 582 οὐδοῦ ἐπεμβεβαῖος h. Cer. 188 ἐπ' οὐδὸν ἔβη ποσὶ καὶ αἰς μελάθρον ἵ κύρε κάρη h. 33, 10 ἐπ' ἀκροτήρια βάντες ἵ πρῶμιν, vgl. μ 229 in 5e Vit. p. 19, 5 τῶν ὄφαινοι ἐπ' ἠλέκτρον βεβαυία 8c be-

steigen; meist KSV; Impf. N 665, λ 534, ξ 356 (cβ), Inf. Präs. E 255 (ca), δ 708, ι 101 (cβ) u. h. 8, 15 (cd), Ptz. Pf. Sc. 195^t. 307 (ca), sonst Fut. (8 x) u. Aor. — insges. nur 1/3 aller St. im Ind.; außer P 504 u. Sc. 286 (ca am Ende) stets mit Gen. 8ca Wagen bzw. (außer unklarer E 532 nur K 513. 529, Sc. 286) Pferde, vgl. auch ἵππων ἐπιβήτορας (σ 263), ἐπιβήτορες ἵππων (h. 17, 5^t, Vit. p. 9, 4); KSV außer P 504, Σ 532, Sc. 307 mit DSN/KSN ἴ mit Gen.: E 192 ἵπποι . . . καὶ ἄρματα, τῶν κ' ἐπιβαίῃν ≈ ε 299 (-βαίης) E 221 ἐμῶν ὀχέων ἐπιβήσσο = Θ 105 + Α 512. 517 (-εβήσσο), h. Cer. 377 (-έβη) ζ 78 ἐπεβήσσετ' ἀπὴ-νητ Θ 44 εὐδ' δ' ἐπεβήσσο, δίφρον, = N 26 ≈ Ω 322^{ex.} Sc. 195 ἵ ἐπεμβεβαῖος = 324^{in.} 307 ἐπὶ δίφρων ἵ ἥνολχοι βεβαυίτες Ψ 379 αἰεὶ γὰρ δίφρον ἐπιβησομένοισιν ἐίκτην (Pferde des Verfolgers) als wären sie im Begriff, auf den Wagen (des Vordermannes) zu steigen E 46 (τῶν) νῆς ἵ ἵππων, ἐπιβησομένοιν = Π 343 im Begriff, s. Wagen zu steigen + E 255 (ἐπι-έμεν). 328 (-βάς) K 513 καρπαλίμως δ' ἵ ἐπεβήσσο, „le poète use ici du style de charr pour désigner une action de cavalier“ (Delebecque, Cheval 189) + 529 Σ 532 ἐφ' ἵ ἵ βάντες ἴ mit Akk.: P 504 πρὶν γ' ἐπ' Ἀχιλλῆος . . . βήμεναι ἵππο, Erbeuten e. Wagengespanns Sc. 286 νῶδ' ἵππων ἐπιβάντες, Reiter 24 (zur Formulierung vgl. E 328) 8cβ Schiff; stets mit Gen. (O 387 ἀπὸ κοινοῦ) ἴ KSV: O 387 (μάχοντο) οἱ μὲν ἀφ' ἵππων, ἵ οἱ δ' ἀπὸ νηῶν ἵπρι μελανύων ἐπιβάντες ≈ Hes. fr. 204, 110^{ex.} (-βαίη) + Θ 512 (-βαίεν, vgl. V. 515), 28 ι 101 (ἐπι-έμεν), δ 708, γ 319 (-βάσων) ε 177 (οὐδ' ἄν) δέκπτη σέθεν σχεδίης ἐπιβαίῃν, Opp. ἀπο- V. 357 in 3aβ ἴ KSN: N 665 εὐ εἰδῶς κῆρ' ὀλοῆν, ἐπὶ νηός, ἔ-ε + λ 534, δ 501 (βάντες), ο 547 (ἔβη) δ 817 τῶν ἀν παῖς . . . ἔβη . . . ἵ hat sich auf e. Seereise begeben, vgl. V. 708 (Nächst. des präp. Obj. nur hier u. an der f. St.) ξ 356 (nach vergebl. Suche) πάλιν αὐτίς ἔβησαν ἵ νηός ἐπὶ γίγινεσ wieder zurück aufs Schiff 8cγ jem.s (Gen. bzw. Poss.Pr. 30 fehlt nur h. Ven. 161) Bett (vom Geschlechtsverkehr) o.ä., vgl. auch σῶν τ' ἐπιβήτορα κάπρον (λ 131^t); stets KSV u. Aor. mit Gen. I 133 ὁμοῦμαι ἵ μὴ ποτε τῆς (der Bris.) εὐνῆς ἐπιβήμεναι = 275 = T 176 + κ 340 ≈ 342^{ex.} ~ Sc. 40^{ex.}, κ 334 (-βήομεν). 347 (-έβην) ≈ 480 (-βάς), h. Ven. 154 Sc. 16 πρὶν λεχέων ἐπιβῆναι . . . Ἡλεκτρου-νης + h. Ven. 161 (-έβησαν) ähnl. vom Zur-Ruhe-gebet- werden ohne eigenes Zutun: h. Cer. 264 (Dem. über Demophon:) „γόνων ἵ ἡμετέρων ἐπέβη καὶ ἐν ἀγκόι-νησιν ἵανσεν“ Δ 99 αἱ κεν ἰδῆ Μενέλαον . . . σῶ βέλει δημθέντα πυρῆς ἐπιβάντ', sarkast.: statt Hel.s (vgl. I 93. 285) Bett soll Men. den Scheiterhaufen besteigen (danach 48 I 546 in III 6a) 8cδ übertr.: sich einlassen auf, in den Genuss, Besitz kommen von (vgl. III 6b); nur KSV mit Gen. An den Od.St. noch assoziat. Zush. mit 8cγ (and. Latacz, Freude 164) χ 424 τῶν δώδεκα πάσαι ἀναδείξεις ἐπέβησαν, Opp. ἐκκλείεις Θ 285 ψ 52 ὄρα σῶσιν εὐφροσύνης ἐπιβήτων ἵ ἀμφοτέρω . . . ἦτρος, vgl. V. 212. 254. 296 h. Merc. 173 ἀμφοὶ δὲ τιμῆς ἵ κάγω τῆς οἰσῆς ἐπι-βήσομαι, ἦς περ Ἀπόλλων, vgl. Th. 396 166 τέχνης ἵ ἵ (sic ἀρίστη (vgl. Op. 659) + 465 (-βήμεναι) h. 8, 15 ὅς (sc. θυμός) μ' ἐρέθησι ἵ φολόχυδος . . . ἐπι-έμεν 8d (mil- lit.) vorstoßen, angreifen, sich stürzen auf (Feind oder um- kämpften Leichnam); Π 69 DSV, sonst KSN (mit Dat.): 4 x Aor., 3 x Pf.stamm I 460 ὅπως ἵδων αἰμ' PN^a . . . ἐπ' αὐτῶ πάντες ἔβησαν = N 332 Π 69 Τρώων δὲ πόλις ἐπὶ πάσα βέβηκε ἵ θάρονος, vgl. V. 66 in 1b 751 ἐπὶ PN^a ἠρωὶ βεβήκει (vgl. V. 754. 770) ~ P 706^{ex.} (Fem.) = v 31^{in.} + Th. 761 (-ων) Mer. fr. 3, 2 K.-M. διδὲν νεφῶν κατὰβῆσα ε 19 πρὶν . . . καταβήμεναι ἐκ Διὸς οὐρον vom Himmel(εὐοτὶ Zeus

ἐσκαταβαίνω ω 222, s. 9ca

Π 9 mit κατ(-) herab-, hinuntersteigen; and. κατ(-) + Akk. vor β. T 93 in I 1 u. h. Ap. 215 in I 3 γγας am Anfang ('über . . . hin'), Vit. p. 19, 3 in I 4 (s.d.) 9a von wo; KSV außer Z 513, δ 680; 4 x Präs.stamm, je 1 x Fut. u. Plusqu. sonst Aor.; abs. (4 x) oder in Vbd. mit -θεν, (ἐκ +) Gen. u. σ 206 ≈ ψ 85 Akk. ἵ von geogr. Höher- gelegenen: Α 184 Τῶς ἐν κορυφῆσι καθέετο . . . ὀδα- νῶθεν καταβάς = ζ 281^{in.} ≈ P 545^{in.} (Fem.) = v 31^{in.} + Th. 761 (-ων) Mer. fr. 3, 2 K.-M. διδὲν νεφῶν κατὰβῆσα ε 19 πρὶν . . . καταβήμεναι ἐκ Διὸς οὐρον vom Himmel(εὐοτὶ Zeus

steigen; 5 x KSV (1 x + KSN), 3 x DSV, 7 x KSN; 4 x abs., sonst mit Dat. 7ba in den Wagen (nur Pf.) E 199 ἵππαιον . . . καὶ ἄρματα ἐμβεβαῖα hoch zu Wagen + h. 31,9 (Nom.) Ψ 481 (ἵπποι) Ἐμύλιου, ἐν δ' αὐτὸς ἔχων εὐλῆρα βέβηκε u. als Lenker im Wagen steht er höchstpersönlich (Ggs. ἄλλος δ' ἥνολος V. 460), vgl. B 720 in 7b von der Schiffsbesatzung 7bβ ins Schiff (Impf./ Plusqu. von der Mannschaft außer γ 131+, Aor. von Einzelpers. außer δ 653) A 311 ἐν δ' ἀρχὸς ἔβη (Od.) + δ 653 (βαίνοντ[α]) δ 656 ἐμβη νῆϊ Πύλονδε, zur (brachyl.) Fahrtzielangabe vgl. σ 252+ in 2aβ B 351 ἤματι τῷ στε νηυσὶν ἐν (v.l. ἐπ') . . . ἔ-ον Ἄργεῖοι am Tag der Ein-schiffung 510 ἐν δὲ ἐκάστη . . . ἑκατόν καὶ εἴκοσι -ον hatten sich eingeschiff't, vgl. gleichbed. Plusqu. V. 720 (s.u.) + 611 (ἔ-ον) 619 πολλὰς δ' ἔ-ον 720 ἐρέται δ' ἐν ἐκάστη πενήντονα ἔμβεβασαν mit beginnender Abschw. des (nachgest.!) präp. Obj. zum Adverbiale u. Annäherg. an die Bed. '(los)fahren in' (s. I 3cybb): γ 131 (ἐπει . . .) βῆμεν δ' ἐν νήεσσι = ν 317 ἴν' ἑε stachen, vgl. M 16, ξ 241 β 27 ἐξ οὗ Ὀδυσσεὺς . . . ἔβη . . . ἐνὶ νηυσὶ = σ 181ex. (= β 18ex. ≈ α 211ex.)

ἐξαναβαίνω Ω 97, s. 2aγ

ἐξαποβαίνω μ 306, s. 3aβ

ἐπεμβαίνω I 582, Sc. 195. 324, s. 8b u. 8ca

II 8 mit ἐπί(-) (wohin) treten, steigen; meist mit Gen., 10 x mit Akk. (s. 8aβ. b. ca), 8 x mit Dat. (s. 8b.d.) vor β. steht auch ἐπί + Dat./Gen. Δ 443, Sc. 232 in I 1 ('schreiten auf'), ἐπί + Akk. o 464 in I 2a ('Schritte lenken in Richtung . . .') 8a auftreten, den Fuß setzen, be-treten; Impf. h. Ap. 115, Fut. h. Cer. 332, sonst Aor. 8ca überhaupt: (mit dem Fuß) auftreten (KSV; abs.) E 666 (niemand denkt daran) μηροῦ ἐξερούσσι δόρυ . . . ὄρη ἐπιβαίη, damit er auftreten könne (Ameis-H.; falsch Smith, AJPh 64, 1943, 92: „in order that he might mount“, that is, 'step into his chariot', vgl. 8ca) μ 77 (auf den Skylla-Felsen könnte kein Sterblicher hinaufklettern [s. 2aγ]) οὐδ' ἵ (v.l. οὐ καταβαίη) noch überhaupt den Fuß setzen (so glatt ist er) 434 οὐδέ πη εἶλον ἴ οὔτε στρηῖά πεσὶν ἐμπεδόν οὐτ' ἐπιβῆναι Op. 679 ὄσον τ' ἐπιβάσα κορώνη ἴχθυος ἐποίησεν 8aβ von Göttern (doch vgl. III 6a am Anfang): den Fuß (wohin) setzen; 5 x KSV, 6 x KSN; 1 x mit ἔνθα, 3 x mit Akk., sonst mit Gen. h. Cer. 457 (εἰς Ἰάριον ἴξε) ἐνθ' ἐπέβη πρῶτιστον ἀπ' αἰθέ-ρος, — ε 50 ON^a δ' ἐπιβάς ἐξ ἵ ἐμπεσε πόντω + Ξ 226 (Fem.) Ξ 229 ἐξ Ἀθῶα δ' ἐπὶ πόντον ἐβήσαστο — 285 λυπέτην ἄλα: τῷ δ' ἐπὶ χέρσῳ ἴ βήτην + h. Cer. 332 (ἐπιβήσασθαι), h. Ap. 49 (ἐβήσαστο). 115 (ε-ε). 141 (ἐβήσασ). 219 (ἐπέβησ). 244 (βῆς δ' ἐπὶ, and. V. 377 in 8d) 8aγ von Seefahrern: Festland betreten, an Land steigen; 10 x KSV, 3 x KSN; stets mit Gen. δ 521 χαίρων ἐπεβήσαστο πατρί-δος αἴης setzte den Fuß auf den Heimatboden λ 167 οὐδέ πω ἀμῆς ἴ γῆς ἐπέβην = 482in. ξ 229 πρὶν . . . Τροίης ἐπιβῆμεναι νῆας Ἀχαιῶν die troische Erde betreten 86 ἀνά-σοι, οἱ τ' ἐπὶ γαίης ἴ ἀλλοτρίης βῶσιν ἴν' ἑμμεν Land ein-fallen (von Seeräubern) + η 196 (ἐπιβήμεναι) = μ 282med., ψ 238 (ἐπέβαν), ι 83 (ἐπέβημεν) ι 85 ἐπ' ἠλείρου, βῆμεν = α 56 ε 399 νῆγε δ' ἐπειγόμενος ποσὶν ἴ ἐπιβῆναι, zum Dat. vgl. μ 434 in 8aα h. Cer. 127 γυναῖκες (-ας ci.) ἴ ἐπέβησαν 8b hinaufsteigen; 5 x KSV, 8 x KSN; 4 x Präs.stamm, 1 x Fut., 6 x Aor., 2 x Pf.; 1 x mit Dat., 4 x mit Akk., sonst mit Gen. || geogr. Höhergelegenes erreichen Π 396 οὐδέ πόλιος ἴ εἶα (Patr.) ἰεμένους (Tr.) ἐπι-έμεν ζ 262 ἐπὶν πόλιος ἐπιβήομεν, Opp. kat- Ω 329 in 9a || Turm, Mauern ersteigen (meist milit.) Z 386 ἐπὶ πύργον ἔβη (Androm.) Θ 165 οὐδ' εἰζάντος ἐμεῖο ἴ πύργων ἠμετέρων ἐπιβήσασαι I 589 τοῖ δ' ἐπὶ ἴ -ον M 375 ἐπ' ἐπάλλεξιν -ον machten Versuche zu erklettern (zunächst erfolglos, vgl. V. 386. 390. 406) 444 κροσσῶν ἐπέ-ον, nicht abgeschlossen (Abschluß ὑπέβασαν V. 469) Π 702 ἐπ' ἀγκῶνος βῆ τεύχεος || steigen auf, treten auf φ 51 ἐπ' . . . σανίδος βῆ I 582 οὐδοῦ ἐπεμβεβασὼς h. Cer. 188 ἐπ' οὐδὸν ἔβη ποσὶ κατὰ μελάθρον ἴ κίος κάρη h. 33, 10 ἐπ' ἀκροτήρια βάντες ἴ πρῶντης, vgl. μ 229 in 5e Vit. p. 10,5 ἱστὸν ὑφαίνει ἐπ' ἠλέκτρον βεβανία 8c be-

steigen; meist KSV; Impf. N 665, λ 534, ξ 356 (cβ), Inf. Präs. E 255 (ca), δ 708, ι 101 (cβ) u. h. 8, 15 (cδ), Ptz. Pf. Sc. 195+. 307 (ca), sonst Fut. (8 x) u. Aor. — inages. nur 1/2, aller St. im Ind.; außer P 504 u. Sc. 286 (ca am Ende) stets mit Gen. 8ca Wagen bzw. (außer unklarem Σ 532 nur K 513. 529, Sc. 286) Pferde, vgl. auch ἵππων ἐπιβήτορας (σ 263), ἐπιβήτορες ἵππων (h. 17, 5+, Vit. p. 9, 4); KSV außer P 504, Σ 532, Sc. 307 mit DSN/KSN || mit Gen.: E 192 ἵπποι . . . καὶ ἄρματα, τῶν κ' ἐπιβαίην ≈ E 299 (-βαίης) E 221 ἐμῶν ὄχλων ἐπιβήσαστο = Θ 105 + Λ 512. 517 (-εβήσαστο), h. Cer. 377 (-έβη) ζ 78 ἐπεβήσαστο ἀπὴ-ρος Θ 44 εὐδ' ἐπεβήσαστο, διάρων, = N 26 ≈ Ω 322ex. Sc. 195 ἴ ἐπεμβεβασὼς = 324in. 307 ἐπὶ διάρων ἴ ἥνολοι βεβασότες Ψ 379 αἰεὶ γὰρ διάρων ἐπιβησομένους εἰκτεν (Pferde des Verfolgers) ἀεὶ ὡκῶν σῖε im Begriff, auf den Wagen (des Vordermannes) zu steigen E 46 (τὸν) πῖς ἵππων, ἐπιβησοόμενος = Π 343 im Begriff, s. Wagen zu be-steigen + E 255 (ἐπι-έμεν). 328 (-βάς) K 513 καρπαλί-μως δ' ἴ ἐπεβήσαστο, „le poète use ici du style de chars pour désigner une action de cavalier“ (Delebecque, Cheval 189) + 529 Σ 532 ἐπ' ἴ βάντες || mit Akk.: P 504 πρὶν γ' ἐπ' Ἀχιλλῆος . . . βῆμεναι ἵππω, Erbeuten o. Wagengespanns Sc. 286 πῶθ' ἵππων ἐπιβάντες, Reiter 2a (zur Formulierung. vgl. E 328) 8cβ Schiff; stets mit Gen. (O 387 ἀπὸ κοῖτης) || KSV: O 387 (μάχοντο) οἱ μὲν ἀπ' ἵππων, ἴ οἱ δ' ἀπὸ νῆων ἑπι μελαινάων ἐπιβάντες ≈ Hes. fr. 204, 110ex. (-βαίην) + Θ 512 (-βαίην, vgl. V. 515), 28 ι 101 (ἐπι-έμεν), δ 708, ν 319 (-βάσασ) ε 177 (οὐδ' ἄν) ἀένητι σέθεν σχεδὸν ἐπιβαίην, Opp. ἀπο- V. 357 in 3aβ || KSN: N 665 εὐ εἰδῶς κῆρ' ὀλοῖται ἑπὶ νῆος, ἔ-ε + λ 534, δ 501 (βάντες), ο 547 (έβη) δ 817 τὴν οὐ πᾶς . . . ἔβη . . . ἴ, hat sich auf e. Seereise begeben, vgl. V. 708 (Nachst. des präp. Obj. nur hier u. an der f. St.) ξ 356 (nach vergebli. Suche) πάλιν αὐτὺς ἔβανον ἴ νῆος ἐπι γίγγειν wieder zurück aufs Schiff 8cγ jems (Gen. bzw. Poss.Pr. fehlt nur h. Ven. 161) Bett (vom Geschlechtsverkehr) ο.ä., vgl. auch σῶν τ' ἐπιβήτορα κάπρον Δ 131+), stets KSV u. Aor. mit Gen. I 133 ὁμοῖμα ἴ μὴ ποτε τῆς (der Bris.) ἐνῆς ἐπιβήμενα = 275 = T 176 + κ 340 ≈ 342ex. ~ Sc. 40ex., κ 334 (-βήομεν). 347 (-έβην) ≈ 480 (-βάς), h. Ven. 154 Sc. 16 πρὶν λεχέων ἐπιβῆται . . . Ἑλεκτρῶ-νης + h. Ven. 161 (-έβησασ) ähnl. vom Zur-Ruhe-ge-bettet-werden ohne eigenes Zutun: h. Cer. 264 (Dem. über Demophoon): „γοῦναι ἴ ἠμετέρων ἐπέβη καὶ ἐν ἀγκοί-νησιν ἱανσεν“ Δ 99 αἴ κεν ἰδῆ Μενέλαος . . . ὅψ βέλει δημηθέντα πρῆς ἐπιβάντ', sarkast.: statt Hel.s (vgl. Γ 93. 285) Bett soll Men. den Scheiterhaufen besteigen (danach Δ 546 in III 6a) 8cδ übertr.: sich einlassen auf, in den Genuß, Besitz kommen von (vgl. III 6b); nur KSV mit Gen. An den Od.St. noch assoziiert. Zush. mit 8cγ (and. Latacz, Freude 164) χ 424 τῶν δώδεκα πᾶσιν ἀναυδέως ἐπέβησαν, Opp. ἐνκλειῆς Θ 285 ψ 52 ὄρα σῶν ἑυφροσύνης ἐπιβῆτον ἴ ἀμφοτέρω . . . ἦτορ, vgl. V. 212. 254. 296 h. Merc. 173 ἀμφοῖν ἴ κάγω τῆς οἰῆς ἐπι-βήσομαι, ἦς περ Ἀπάλλων, vgl. Th. 396 166 τέχνης ἴ ἦς τις ἀρίστη (vgl. Op. 659) + 465 (-βήμεναι) h. 8, 15 ὄς (sc. θυμός) μ' ἐρέθησι ἴ φυλόποδος . . . ἐπι-έμεν 8d (mil-it.) vorstoßen, angreifen, sich stürzen auf (Feind oder um-kämpften Leichnam); Π 69 DSV, sonst KSN (mit Dat.), 4 x Aor., 3 x Pf.stamm Δ 460 ὅπως ἴδον αἰμ' PN^a . . . ἐπὶ ἀπὸ πάντες ἔβησαν = N 332 Π 69 Τρωῶν δὲ πόλις ἐπὶ πᾶσα βέβηκε ἴ θάρονος, vgl. V. 66 in 1b 751 ἐπὶ PN^a ἦρωι βεβήκει (vgl. V. 754. 770) ~ P 706ex. (V. 707 ≈ M 353 nach βῆ δὲ θέειν) P 574 βῆ δ' ἐπὶ PN^a καὶ ἀκόντισε + h. Ap. 377 (and. V. 244 in 8aβ)

ἐσκαταβαίνω ω 222, s. 9ca

II 9 mit κατά(-) herab-, hinuntersteigen; and. κατά + Akk. vor β. Γ 93 in I 1 u. h. Ap. 215 in I 3cγaa am An-fang ('über . . . hin'), Vit. p. 19, 3 in I 4 (s.d.) 9a wo; KSV außer Z 513, δ 680; 4 x Präs.stamm, je 1 x Fut. u. Plusqu., sonst Aor.; abs. (4 x) oder in Vbd. mit -θεν, (έκ +) Gen. u. σ 206 ≈ ψ 85 Akk. || von geogr. Höher-gelegenen: Λ 184 Τῆς ἐν κορυφῆσι καθέξτω . . . ὄρα-νῶν καταβάς = ζ 281in. ≈ P 545in. (Fem.) = ν 31in. + Th. 761 (-ων) Mer. fr. 3, 2 K.-M. διέγυρῶν καταβάσα I 9 πρὶν . . . καταβῆμεναι ἐκ Διὸς οὐρον vom Himmel(gott) Zeus

her) N 17 ἐξ ὄρεος κατεβήσεται (Pos.) Z 513 κατά Περγάμου ἀκροῦς ἰ τεύχεσι παμφαίνων . . . ἐβηθήκει ἰ καυχάλων Ω 329 ἐπει οὖν πόλιος κατέβαν ≅ ω 205¹ⁿ. (ἐκ) || von Wagen/Pferd: E 109 καταβήσεται δίφρου K 541 κατέβησαν ἐπὶ χθόνα, vgl. A 619 in 3αα || von baulich Erhöhtem: δ 680 τὸν δὲ κατ' οὐδοῦ βάντα προσυόδα, kontrast. h. Merc. 233 in 9b u. vgl. ρ 575 in 16a. h. Merc. 290 ἐκ λίκνου κατὰ-ε ψ 20 κατὰβηθι (sc. vom Obergeschoß) καὶ ἀν κτλ. x 558 ἐκλάθεται . . . ἀφωρον καταβήναι (sc. vom Dach) ἰὼν ἐς κλίμακα = λ 63 σ 206 ὡς φαιμένη κατέ-(ε) ὑπερώϊα ≅ ψ 85, Konstr. mit Akk. (and. α 330 in 9b) viell. ungenau nach Komplementärformel mit ἀν- wie in τ 600 (601 = σ 207!), vgl. noch α 302, χ 428 9b über/an etw. (entlang); KSV außer N 737, ο 384; je 1 x Fut. (?) u. Impf., sonst Aor.; O 382 mit ὑπέρ + Gen., sonst mit Akk. O 382. 384 (ὡς τε κύμα) νηὸς ὑπὲρ τοίχων καταβήσεται . . . ὡς Τρώες . . . κατὰ τεῖχος; ἔ-ον wie die Woge über die Schiffswände hereinschwappt [desid.?!] Ind. Fut., nicht Konj. Aor., vgl. Leumann, Kl. Schr. 237), so kamen die Tr. über die Mauer geklettert N 737 ἐπει ἰ ἐβησαν, vgl. ὑπερκατ- N 50⁺ in 16a ξ 350 ἐφόκλιον καταβῆς ἐπέλασσα θαλάσῃ στήθος am Steuertuder hinuntergeklettert α 330 κλίμακα . . . κατεβήσεται stieg hinunter h. Merc. 233 κατεβήσεται οὐδὸν ἰ ἀντρον ἐς schritt über (vgl. 16a) hinab ἰ in 9c wohin; stets KSV; 2 x Präs.st., 1 x Fut. (?), sonst Aor.; mit ἐνθα, εἰς, εἰσω u. β 337 nur Akk. (vgl. auch K 541 in 9a u. h. Merc. 233 in 9b) 9αα γεογρ.: 28 hinab, hinunter M 65 ἐνθ' (Graben) οὐ πως ἔστιν καταβήμενα . . . ἰ ἐπιείσοι, vgl. V. 58f. (ἐνθ' οὐ κεν ῥέα ἵππος ἐσβαίη) u. s. V. 76 Γ 252 ἐς πεδίον καταβήναι, von Troja K 97 δεῦρ' ἐς τοὺς φίλακας καταβήμενον, vom Schiffslager x 107 ἐς κρήνην κατεβήσεται, von der Stadt; vgl. auch v 158 ω 222 ὄρχατον ἐσκατα-ων (ἐς κ. mögl.) 9αβ in geschlossenen Raum: hinab > hinein, vgl. auch καταβαταί (ν 110) ~ ἐσέρχονται (ν 112) ψ 252 ὅτε δὴ κατέβην δόμον ἰ Αἰδοῦ εἰσῶ, sc. κατὰβασις; formal vgl. Ξ 457 (κατίμεν δόμον ἰ) u. λ 150⁺ Theb. fr. 3, 4 p. 12 (ἐκτο) χερσὶν ὑπ' ἀλλήλων καταβήμενα (sc. s. Söhne) ἰ , sc. Tod, vgl. Z 284 (κατελθόντ ἰ) ἰ 422 (κίοντ ἰ) u. Op. 153 λ 523 στ' εἰς ἵππον (das hölzerne) κατε-ομεν hineingeklettert waren Z 288 ἐς ἰθάλαμον κατεβήσεται, ≅ Ω 191 = ο 99, der Vorratsraum liegt nach Wace, JHS 71, 1951, 203. 207 im Souterrain; vgl. aber auch die beiden letzten St. u. s. δ 680 in 9a β 337 ἰ πατρόσ 44 432 Κίρκης ἐς μέγαρον καταβήμενα Th. 750 (Nacht u. Tag) ἠ μὲν ἔσω καταβήσεται, ἠ δὲ θύραζε ἰ ἔρχεται, vgl. O 382 in 9b sowie West zu Op. 523 (καταλέξεται)

Π 10 μεταβαίνω utmspringen; DSV u. KSV (and. μετά + Akk. vor β. A 424 in I 3cγaa, P 213 in I 3cβαa, Π 864 u. Ψ 391 in I 2a, β 406 usw. in I 1 sowie + Dat. β 173 in I 3cγbb) 10a von Sternen: vom Auf- zum Abstieg wechseln μ 312 ἦμος δὲ τρίχα νυκτὸς ἔην, μετά δ' ἄστρα βεβήκει ≅ ξ 483, vgl. K 252 in 14a, ferner Π 779 (nach 777 in 1b) 10b vom Sänger: Thema wechseln, übergehen zu δ' 492 μετάβηθι καὶ ἵππον κόσμον ἄεισον h. Ven. 293 σεῦ δ' ἐγὼ ἀρξάμενος μεταβήσομαι ἄλλον ἐς ὕμνον = h. 9, 9 = 18, 11

Π 11 παραβαίνω (zu jem.) dazusteigen; 5 x DSV (3 x Präs.st., 2 x aor. mixt.), 2 x KSV (Ptz. Pf.); 2 x abs., sonst mit Dat. der Pers. (+ Akk. der Sache Γ 262⁺) in den Streitwagen, als παραβῆτης (Ψ 132; vgl. s. v. βάσκα Β II 1): A 513 πᾶρ δὲ Μαχάων ἰ-έτω + 518 (-[-ε]) Γ 262 πᾶρ δὲ οἱ Ἀντήνωρ . . . βήσεται δίφρου = 312 als ἠνίοχος (vgl. E 837 in 5a u. γ 483 in 2αa): E 365 ἰ ἴρις ἔ-ε καὶ ἠρία λάξεται A 522 Ἐκτορι παραβηάως - sonst: sich aneinander drängen N 708 τῶ (Αιαντ) ἰ ὡτε μάλ' ἔστασαν ἀλλήλοισιν

Π 12 παρεκβαίνω abweichen von, vgl. auch παραβασίη (Th. 220) Op. 226 δίκας . . . διδοῦσιν ἰ ἰθελίας καὶ μὴ τι παρεκ-ουσι δικαίου

Π 13 mit περι(-) sich über jem. stellen, etw. zwischen die Beine nehmen (≅ 1a); 6 x KSV (nur Aor.), 5 x KSN (1 x Impf., 2 x Plusqu., 2 x Ptz. Pf.) 18a mit pers. Obj. (3 x impl.), im Dat. außer (neg.) E 21 (Gen. wie 13b, Nachst. nur hier); zum Schutz (meist e. Verwundeten od. Gefallenen): Θ 331 (ὄνκ ἀμέλησε πεσόντος) ἀλλὰ θεῶν περιβῆ; καὶ οἱ σάκος ἀμπεκάλωψε = N 420 Ξ 424 (kein

Feind kann k.o. Geschlagenen treffen) πρὶν γάρ ἰ ἰσαν ἄριστοι E 21 οὐδ' ἔτλη ἰ γαί ἀδελφειοῦ κταμένοιο, vgl. Ξ 477 in 1a P 80 Πατρόκλω, περιβῆς + 313 (-βάντα) 4 περι ἰ ἰ-ε + 137 (βεβήκει). 286 (βέβασαν) u 14 (κῶν) περι σκυλάκεσι βεβῶσα, vgl. P 4 (Ell. des Verbs); zur (att.) Form s. Wackernagel, Unters. 113ff. 18b mit Sachobj., im Pf.: reiten auf ε 130 ἐσάωσα περι τρόπιος 8 βεβαῶτα, vgl. V. 371 in 1a

Π 14 προσβαίνω vorne dran sein (nur Pf.) 14a abs. K 252 ἐγγύθι δ' ἠώς, ἰ ἄστρα δὲ δὴ προβέβηκε, παροίχωνεν δὲ πλέων νύξ, s. sch. D: προκεχώρηκεν εἰς δύσιν u. vgl. 10a 14b mit Gen. der Pers. (Π 54 impl.; dazu Instr. außer Ψ 890) Z 125 πολὺ προβεβήκει ἀπάντων ἰ σῶ θάρσει hast dich (als πρόμαχος) vorge- 12 uagt Ψ 890 ὄσον ἰ ἰ ὑπερτίσσει (vgl. V. 891). Π 54 δ 16 τε κράτει προβεβήκει Sc. 355 δυνάμει τε καὶ αἰδοί ἰ Τρηχίνος προβεβήκει

Π 15 προσβαίνω den Fuß setzen auf; stets KSV, h. Ap. 281 zugleich KSN (and. πρόσ + Akk. vor β. Z 313, X 21 in I 2a u. θ 518 in I 3cγaa); 1 x Impf., sonst Aor. abs.: dagegentreten (vgl. 7aβ) E 620 λάξ προσβῆς ἐκ νεκροῦ . . . ἔγχος ἰ ἐσπάσας + Π 863 mit Akk.: zu- gehen auf, betreten (außer φ 5. 43 bergiges Gelände) ξ 1 24 ἐκ λυμένω προσέβη τρηχεῖαν ἀταρῶν nahm in Angriff φ 5 κλίμακα . . . προσεβήσεται, kontrast. α 330 in 9b 43 οὐδὸν . . . ἰ , vgl. I 582 in 8b u. kontrast. δ 680 in 9a B 48 Ἡὼς . . . ἰ Ὀλυμπον, vgl. I 468⁺ + 3b Ξ 292 Τηρ δὲ κραϊνῶν ἰ Γάργαρον ἀκρον, vgl. V. 226. 229. 285 in 8αβ Sc. 33 Φίλιον ἀκρότατον προσεβήσατο, (Zeus) h. Merc. 99 σκοπιήν ἰ ἰ Σελήνην Cyprr. fr. 9, 2 p. 25 αἶψα δὲ Ἀνγκυρῆς ἰ Τηρύγεται προσέ-ε γίγη 32 πη (Forts. V. 3 in 2αγ) Ψ 117 κημῶς προσέβαν, . . . Τῆδης τ 431 ὄρος ἰ . . . ἰ Παρηησοῦ, τάχα δ' ἰκωνον πτύχας + h. Ap. 520 (ποσῶν) 281 ἔνθεν (Kopais-See) καρπαλίμως προσέβης πρὸς διεράδα θύων, ἰ ἰκεο δ' ἐς Κρίσην

Π 16 mit ὑπέρ(-) 10 x KSV, 5 x KSN; 3 x Präs.st., sonst Aor. 16a mit Obj. (ρ 575 im Gen., sonst im Akk.): überklettern (Mauer, vgl. N 737 u. O 384 in 9b), überschreiten (Schwelle, vgl. δ 680 u. h. Merc. 233 in 9a.b) M 468. 469 (κέκλετο) ἰ τεῖχος ὑπερ-ευν . . . ἰ βασαν N 50 ἰ κατέβησαν ὀμίλῳ ≅ 87 θ 80 ὄδ' ὑπέβηθι . . . οὐδὸν ἰ , χρησόμενος ≅ π 41^{ex}. ≅ ρ 30 = ψ 88^{ex}. η 135 καρπαλίμως ὑπέρ ἰ ἰ ἐβήσεται δώματος εἰσω + γ 63, γ 182 (ἔ-ε), h. Merc. 380 (ἔβην, neg.), ρ 575 (βάντα), h. Merc. 23 (ὑπερ-ων) 16b abs.: e. Übertretung begehen, vgl. häufigeres ὑπερβασίη I 501 ὅτε κέν τις ὑπερβῆθι καὶ 48 ἀμάρτη

ὑπερκαταβαίνω N 50 ≅ 87, s. 16a; vgl. O 382 in 9b

III kausat. die Füße (wohin) setzen machen; nur in Vbd. mit Präv. / Präp., wobei 1 ≅ 3 ≅ 5 ≅ 6a (Θ 197) u. 2 ≅ 4 (vgl. II Vorbem.); DSV A 144. 310. 438, λ 4 (ἀν, ἐξ, ἐκ, ἐν), KSN Π 810, E 164, A 756, sonst KSV; nur im Fut. (Θ 197, Th. 396) u. Aor. (doch s. βάσκα Β II 2), außer ο 475 (Ptz. Med.) stets im Akt., so daß keine morph. Überschneidg. mit aor. mixt.

III 1 mit ἀν(α-) (ins Schiff) einsteigen machen (vgl. II 2αβ) A 144 ἐς δ' ἑκατόμβην ἰ θειόμεν, ἀν δ' αὐτήν Χρυσίδα . . . ἰ βήσομεν ο 475 (Eum.): ἰ, ἐπέπλεον (Phön.) ὑπὲρ κέλευθα, ἰ νῶ ἀναβησάμενοι, ein Transport im Ent- 48 führer-Interesse

III 2 mit ἀπό (vom Wagen) absteigen machen (vgl. II 3aα) Π 810 φάτας εἰλκοσι βήσεν ἀπ' ἵππων, holte herunter, vgl. ὡσε δ' ἰ (E 19), ἰ ὡσε (E 835⁺)

III 3 mit εἰς (ins Schiff) einsteigen machen (vgl. II 5b) A 310 ἰ ἐς δ' ἑκατόμβην, ἰ βήσε θεῶν, vgl. ἰ (V. 142 in III 1); ἐς in DSV nur hier (im Ggs. zu ἐν Ψ 481, A 311, δ 653 in II 7bα.β u. λ 4 in III 5)

III 4 mit ἐκ(-) (vom Wagen/Schiff) aussteigen machen (vgl. II 6a.b) E 164 ἀμφοτέρους ἐξ ἵππων, . . . ἰ βήσε κακῶς ἀέκοντας, vgl. ἰ ὡσε (Y 461), ἐκ δ' ἔβαλ ἰ ἵππων (A 109) A 438 ἐκ δ' ἑκατόμβην βήσαν . . . Ἀπόλλωνι, Opp. ἐς V. 310 in III 3 ω 301 ἐλλήλουθας ἰ νηὸς ἐπ' ἀλλοτρίης, οἱ δ' ἐκρήσαντες ἔβησαν; nachdem sie die (an Land) abgesetzt haben

III 5 mit ἐν (ins Schiff) einsteigen machen (vgl. II 7bβ) λ 4 ἐν δὲ τὰ μῆλα λαβόντες ἐβήσαμεν

III 6 mit ἐπι(-) außer Δ 756 KSV, stets mit Gen. 6a räumli. den Fuß (wohin) setzen machen (vgl. II 8aβ): Α 756 ὄρω ἐπι Βουπρασίον... βήσαμεν ἵππους ἐρρεΐσθησαν... κλίμακα: Α 330 φ 5, κ 558 λ 63 κλισήθη: Α 391, Ι 107, -η: Π 221 8 = Τ 241ⁱⁿ., -ηυδε: Ι 712 = Ψ 58^{ex}., -ας: Θ 220 = Ν 167 = 208 = Δ 617 λάδ: Ε 620 ~ Π 863ⁱⁿ., Ζ 65, Ν 618 = Π 503^{ex}., λέχος: α. Β ΙΙ 2αδ, -έων: Sc. 16, h. Ven. 161 λέων: Ε 299 ~ ζ 130^{ex}., ≈ Μ 299ⁱⁿ., ~ Ρ 657ⁱⁿ., -οντε: 12 Κ 297 λιπόντε: Ξ 281, (προ)λιπύσσα Π 856 = Χ 362, Hes. fr. 176, 3 μάχη: Ν 789, -ην Ε 167 = Υ 319 μεγάροιο: Ζ 377, κ 388 = σ 185^{ex}., = τ 503 = χ 433 = τ 47^{ex}., = υ 144 = ρ 61^{ex}., 325, χ 378, -ον: α. 432, -όνδε: π 413 = φ 58ⁱⁿ., -ων: h. Cer. 281 -ηος: Α 439 ~ γ 12 = β 416, Ν 665 ≈ λ 534^{ex}., ~ μ 229^{ex}., δ 817, ι 177 ≈ ο 547, μ 306, ν 116. 281. 319, ξ 356, ο 284, -ί: δ 656, Hes. fr. 204, 60, -α: Τ 279, δ 731 = ο 464^{ex}., δ 779 ≈ κ 407 - μ 367, κ 169, -ών: Θ 197 ≈ ι 101^{ex}., Ο 387 ≈ Hes. fr. 204, 110^{ex}., δ 708, φ 501, (νεών): Θ 512, -σών: Β 351, Δ 180, Μ 16, Π 66, α 211 ≈ β 18^{ex}., = 27^{ex}., = σ 181^{ex}., -εσσι: γ 131 = ν 317, ξ 241, -ας: Β 47 = 187, Η 381 ≈ 432^{ex}., = Κ 525^{ex}., = ω 50^{ex}., 24 Θ 220 = Ν 167 = 208 = Δ 617, Κ 136 = 336ⁱⁿ., ~ Λ 805ⁱⁿ., ≈ Ξ 354ⁱⁿ., = ξ 501ⁱⁿ., 87, (νεός): γ 162 (ἀπο)νόμοιο(ν): Α 555 = Ρ 664, υ 164 οἶνον: φ 188, -όνδε: Α 606 = γ 396 = η 229 = ν 17 ≈ α 424 ~ Ψ 229^{ex}., = ξ 87^{ex}., = Hes. fr. 31, 7^{ex}., Δ 180, Ζ 495 ~ α 360^{ex}., = φ 354 = ψ 292^{ex}., -αδ(ε): ε 107 ~ ξ 241, h. Cer. 302 οἶων: χ 161, -όμενος: Ν 167, -ομένη: τ 503 Ὀλυμπος α. Οὐ- δμήλω: Ν 50 ≈ 87, -ον: Δ 209, Α 247 ὁμοῖος: γ 468 ≈ ψ 163, -αι: Ε 778 ≈ h. Ap. 114 ὄρος: Ν 17, (ὑ-) h. Ven. 69, ὄρος: τ 431, h. Ap. 223, -έων: Θ 410 = Ο 79 ≈ Δ 196ⁱⁿ., = Ο 169 = 237ⁱⁿ., = Π 677ⁱⁿ., ὄρνυσι: Ν 208, -ουσα: σ 185 = χ 433 οὔσου: Ι 582, δ 680 ≈ ε 575, -όν: η 135 = ν 63ⁱⁿ., ~ h. Cer. 188, φ 80 ≈ π 41^{ex}., ≈ ρ 30 = ψ 88^{ex}., ~ h. Merc. 233^{ex}., φ 43, χ 182 ~ h. Merc. 380ⁱⁿ., 23 Οὐλύμπιο: Η 19 ≈ Β 167 = Δ 74 = Χ 187 = Ω 121 = α 102 = ω 488 = Α 44ⁱⁿ., Π 94, h. Cer. 332, -όνδ(ε): Α 221, ζ 41, h. Cer. 484, Ὀλυμπος: Β 48, Ε 398, Θ 410 = Ο 79, Ω 468 = 694^{ex}., = α 307 = ο 43^{ex}., Hes. POxy. 2509, 15 οὐρανόν: Α 184 = ζ 281ⁱⁿ., ≈ Π 545ⁱⁿ., = ν 31ⁱⁿ., Th. 761, -όν: Α 497, Ο 68 ≈ Π 777 ≈ δ 400, Ω 97 ὄχων: Ε 221 = Ο 105 ~ Α 512 ≈ 517, h. Cer. 377, -εα: Ε 745 = Θ 389 πάλιν: Ψ 229, α 360 = φ 354 = ψ 292^{ex}., ξ 356 πάτρης: η 223, -ίδος: δ 521, -ίδ(α): Δ 180, Μ 16 Πατρόκλη: Ρ 6. 80. 137 = 706^{ex}., 286. 574 περικαλλέος: κ 347 ≈ 480, -έα: Γ 262 = 312 = γ 481^{ex}., 44 ποδί: Π. Pers. fr. 4, 1 p. 51, -ί(ν): Ε 745 = Θ 389, ε 399, μ 434, Hes. fr. 315, h. Cer. 188, h. Ap. 114. 520, h. Merc. 28. 347, Cypr. fr. 9, 2 p. 25 πάλυς: Π 69, -ηος: Π 396, -ιος: Ω 329 ≈ ω 205, ζ 262, -ιν: Ζ 40, ζ 30 πόντου: ε 56, 52 Hes. fr. 204, 60, -ον: Β 665, Ξ 229, Ψ 229 προτέρω: Ι 192 = Κ 469ⁱⁿ., ο 109 πύργου: Φ 529, -ον: Ζ 386, -ων: Ο 165, Ι 589 ἄγγυμι: Α 437 = ο 499 = h. Ap. 505 ≈ ι 150 = 547 = μ 6 τάφρον: Θ 343 = Ο 1, Κ 198, Μ 50 τείχος: Μ 352. 468. 469, Ν 50 ≈ 87. 737 = Ο 384^{ex}., -εος: Π 702 ὑπε- ρώων: Β 514 = ρ 101^{ex}., = τ 594^{ex}., -ότα: σ 302 = π 449ⁱⁿ., = χ 428^{ex}., = τ 600^{ex}., = σ 206 = ψ 85ⁱⁿ., -φι(α): Π 184 ≈ δ 751ⁱⁿ., = ρ 49 = ν 364 = α 362 = τ 602 = φ 356 ≈ δ 760ⁱⁿ., β 358, ψ 1 φάτο: ξ 327 = τ 296, Hes. fr. 280, 23 φέρον: s. Β Ι 3b u. vgl. οἶσιν φερόν: Β 665, -οντες: Θ 343 = Ο 1 γδωός: Op. 571, -ί: Δ 443, -α: Γ 265 ≈ Θ 492 = Ω 459ⁱⁿ., Α 619 ≈ Κ 541ⁱⁿ.

2 Sätze u. Wendungen in Vbd. mit β. ἐξεδίξει Ε 152, Ζ 21, Λ 247 ἦχε δὲ δαίμων | βδῆγη | ἀρα σφιν Γ 419/β 416 ≈ γ 12/Π 552, Ξ 134 ≈ 384ⁱⁿ., - h. Ap. 514ⁱⁿ., (καί) ἐπι κλισίου / κλισμοῖσι καθίζον: ι 103 = 179 = 471 = 563 = λ 638 ≈ μ 146 = ο 549 ≈ ν 31ⁱⁿ., ~ μ 146 = ο 549 ≈ ν 31ⁱⁿ., Th. 761, -όν: Α 497, Ο 68 ≈ Π 777 ≈ δ 400, Ω 97 ὄχων: Ε 221 = Ο 105 ~ Α 512 ≈ 517, h. Cer. 377, -εα: Ε 745 = Θ 389 πάλιν: Ψ 229, α 360 = φ 354 = ψ 292^{ex}., ξ 356 πάτρης: η 223, -ίδος: δ 521, -ίδ(α): Δ 180, Μ 16 Πατρόκλη: Ρ 6. 80. 137 = 706^{ex}., 286. 574 περικαλλέος: κ 347 ≈ 480, -έα: Γ 262 = 312 = γ 481^{ex}., 44 ποδί: Π. Pers. fr. 4, 1 p. 51, -ί(ν): Ε 745 = Θ 389, ε 399, μ 434, Hes. fr. 315, h. Cer. 188, h. Ap. 114. 520, h. Merc. 28. 347, Cypr. fr. 9, 2 p. 25 πάλυς: Π 69, -ηος: Π 396, -ιος: Ω 329 ≈ ω 205, ζ 262, -ιν: Ζ 40, ζ 30 πόντου: ε 56, 52 Hes. fr. 204, 60, -ον: Β 665, Ξ 229, Ψ 229 προτέρω: Ι 192 = Κ 469ⁱⁿ., ο 109 πύργου: Φ 529, -ον: Ζ 386, -ων: Ο 165, Ι 589 ἄγγυμι: Α 437 = ο 499 = h. Ap. 505 ≈ ι 150 = 547 = μ 6 τάφρον: Θ 343 = Ο 1, Κ 198, Μ 50 τείχος: Μ 352. 468. 469, Ν 50 ≈ 87. 737 = Ο 384^{ex}., -εος: Π 702 ὑπε- ρώων: Β 514 = ρ 101^{ex}., = τ 594^{ex}., -ότα: σ 302 = π 449ⁱⁿ., = χ 428^{ex}., = τ 600^{ex}., = σ 206 = ψ 85ⁱⁿ., -φι(α): Π 184 ≈ δ 751ⁱⁿ., = ρ 49 = ν 364 = α 362 = τ 602 = φ 356 ≈ δ 760ⁱⁿ., β 358, ψ 1 φάτο: ξ 327 = τ 296, Hes. fr. 280, 23 φέρον: s. Β Ι 3b u. vgl. οἶσιν φερόν: Β 665, -οντες: Θ 343 = Ο 1 γδωός: Op. 571, -ί: Δ 443, -α: Γ 265 ≈ Θ 492 = Ω 459ⁱⁿ., Α 619 ≈ Κ 541ⁱⁿ.

1 Wortvbd. ἀγγελεῖν ἐροῦσι: Ξ 534, δ 24 ≈ 528 = 679ⁱⁿ., -ουσα: σ 185 = χ 433 ἀέκων: Ρ 112, -οντε: Α 327, -οντας: Ε 164 Ἰίδος: Ω 246 ≈ λ 150^{ex}., = 627^{ex}., ≈ ψ 252^{ex}., Theb. fr. 3, 4 p. 12, -όσδε: Π 856 = χ 362, γ 410 = ζ 11, -αο: λ 277, ξ 207, Op. 153 αἰω(α): ι 103 = 179 = 471 = 563 = λ 638 = μ 146 = ο 549 ≈ 221, μ 401, Cypr. fr. 9, 2 p. 25 ἄκρον: Ξ 292, -ότατον: 32 Cypr. fr. 9, 3 p. 25, -ης: Ζ 513, -οράτην: h. 19, 11, -ότατον: Sc. 3 ἄμφικτόλοιοι: α 362 = τ 602 = φ 356 ≈ δ 751 = ρ 49 = ψ 364 ≈ δ 760 = π 413^{ex}., ≈ φ 8 Ἀργεῖοι: Β 351, Μ 16, β 172 = σ 252^{ex}., = τ 125 ἄρματα: Ε 192 ≈ Ξ 299, -σι(ν): 36 Ε 199, h. Cer. 431, -τα: Ε 239 ≈ γ 492^{ex}., = ο 145 = 190, Θ 115 ἄτρα: Κ 252, μ 312 = ξ 483 αὐτίκα(α): Α 517, Μ 469, Ν 17, Π 184. 864, Ξ 532, δ 674 = π 407, φ 361 αὐτις: Α 446, Ν 239 = Π 726 = Ρ 82 = λ 627ⁱⁿ., Ψ 229, ξ 356, χ 161, Sc. 33, h. Ven. 129 αὐτός: Γ 311, Α 296, Ρ 541, Ψ 481, Ω 191 = ο 99, ν 75, ο 284, h. Merc. 78, -ῶ: Ε 299 = Ρ 4ⁱⁿ., Λ 460 = Ν 332, Ρ 359. 510, -ώ: Ζ 40, -οί: Α 437 = ο 499 = h. Ap. 505 ≈ ι 150 = 547 = μ 6 ~ β 419ⁱⁿ., = δ 579, Γ 113 ~ γ 11^{ex}., = δ 785, Α 619, λ 5, ξ 346, ο 219, -ούς: Κ 149, ι 178 = 562 = λ 637 = μ 145 = ο 548, -ή: Ζ 288 ζ 253; -ως: ν 281 γαίης: η 196 ~ μ 282, ι 83, ξ 86, ψ 238, (γῆς): λ 167 = 482ⁱⁿ., -αυ: Δ 180, h. Cer. 431, h. Ap. 215. 457 δαμέντε: Π 327, -ες: Ζ 74 = Ρ 320, Op. 153, -ας: Ρ 337; δμηθέντα Δ 99 δέμια: φ 296 ≈ 314ⁱⁿ., Op. 328 δίφρου: Ε 109, Θ 44 = Ν 26 ≈ Ω 322^{ex}., Ψ 379, Sc. 195 = 324ⁱⁿ., -ον: Γ 262 = 312 = γ 481^{ex}., Ε 364 = 837ⁱⁿ., Π 657 = Χ 399ⁱⁿ., ≈ γ 483ⁱⁿ., Sc. 338, -ακα: Vit. p. 19, 3, -ων: Sc. 307, -οισι: Ψ 132, -ους: Ψ 352 δόμων: Ω 246 ≈ λ 150^{ex}., = 627^{ex}., ≈ ψ 252^{ex}., δ 674 = π 407, -ους: ξ 207 δουρι: Ι 864, Υ 407, -ασι: ε 371 δώματος: η 135, ο 109, -(α): Ε 398 ≈ η 139ⁱⁿ., = σ 153ⁱⁿ., Ξ 224 = ε 242ⁱⁿ., ≈ ζ 13ⁱⁿ., β 298 = θ 303 = 287ⁱⁿ., ≈ σ 341, δ 715, φ 56, Hes. fr. 204, 60, -ατ(α): Α 221, Ζ 313, β 394 ≈ ζ 50ⁱⁿ., δ 24 = 528 = 679ⁱⁿ., δ 657 ≈ ω 361 ≈ ο 437^{ex}., ~ χ 495, φ 518, κ 60, σ 428 (ἐ)εἰκοσι: Β 510, Π 810, υ 158 εἰσά: Ω 246 ≈ λ 150^{ex}., = 627^{ex}., ≈ ψ 252^{ex}., ~ Theb. fr. 3, 4 p. 12^{ex}., η 135 ἐκαστος: Α 606 = γ 396 = η 229 = ν 17 = α 424 = Ψ 58 = Γ 712^{ex}., σ 428, h. Cer. 302, -η: Β 510. 611. 720 ἐνα- λίσκος: Ν 242, β 5 = δ 310 ἐνθ(α): Α 611, Μ 59. 65, Ν 789, α 427, ε 56, ζ 47, ι 85 = κ 56. 142, ξ 353, Op. 659, h. Cer. 457, h. Merc. 233 εὐνῆς: s. Β ΙΙ 8cγ, -ῆν: α 427 ἠμετέρως: κ 334, h. Merc. 465, -ων: Ο 165, h. Cer. 264 ἠπειρον: ε 399, ι 85 = κ 56, h. Cer. 127, -όνδε: ε 56, ν 116 ἠῶθεν: Η 381, Α 555 = Ρ 664, μ 293 θαλάμοιο: Ξ 188 = α 441ⁱⁿ., ≈ β 5ⁱⁿ., = δ 310, -ον: Ζ 288 ≈ Ω 191 = ο 99 ~ β 337^{ex}., ≈ 166 = ζ 15ⁱⁿ., ≈ θ 277ⁱⁿ., ≈ χ 179ⁱⁿ., τ 47, -όνδ(ε): φ 8 = χ 109ⁱⁿ., 161, -ους: χ 142 θῖν(α): Α 34 ≈ Ι 182 ~ Τ 40ⁱⁿ., Α 327 ≈ φ 49^{ex}., δ 779 ≈ κ 407 = μ 367 ~ π 358^{ex}., ἰθύς: Ε 840, Ο 322, Μ 106 ≈ Π 552ⁱⁿ., Μ 330 = Ρ 492ⁱⁿ., α 119 ~ ο 325ⁱⁿ., ~ h. Ven. 69ⁱⁿ., ἴλιον: 76 Ζ 74 = Ρ 320 ≈ 337, Ζ 113, Η 413 ≈ 429^{ex}., Α 196 = Ο 169, β 18. 172 = σ 252^{ex}., = τ 125, ξ 70 ἴππων: λ 523, -α:

Ξ 50, Op. 297; - N 721, 5° **3e** Form [---]: -λοντες, -λεσθαι, ἐβλητο, βεβλήκει(ν), ἵκοι, ἵμαι, ἵται [1-2] - πρόσ στήθος 21, χ 286; - 151, 2° [2-3] στήθος - Ξ 412; - 21, ἀνα- Op. 410 4 viers. **4a** Form 4 [-...]: -λόμενος+ [2...2] 41, ω 163 [2...2] - 31; ἀνα- Op. 412; περι- χ 148 [3...3] ἐπι- Z 68; παρα- I 322 **4b** Form [---]: -έοντι, ἐβάλλοντο [---] σύν δ' - M 377 [---] O 566 [---] - εοικώς λ 608, Cat. 97, 4 Trav. 8 [-...x] κλήρους - Ψ 352, ξ 209 **4c** [-...] ἐβάλλετο, 21; ἀνι 2° **4d** Form [---]: -λώμεθα, βεβλήγαται, ἵματο, ἵμμένος+ [-2...] ἀμ- B 436 [-...] Ἐδρύ- πλοσ+ 41; - δέξι χαλκῶ 21, λ 535; - οὐτάμενοι τε 41; - 61, 2° [-...] 21, λ 194, h. Ap. 20 **5** fünf. **5a** Form [---]: βεβλήγατο, ἵμμένος [-...x] ἀχει μεγάλωι, κ 247; - I 3 [-...x] - I 9 **5b** [-...x] - λομένοιο, ἵσιν(ν) [-...x] - Δ 511, ρ 232; ἀνα- Aristes fr. 1, 6 p. 245

Σχ 1 Einzelworterkl. **1a** Simplex: sch. D I 3: βεβλήγατο τὴν ψυχὴν τερωμένοι ἦσαν. ἐλυποῦντο (vgl. I 9 in 2a) **1b** Kompos.: B 436: ἀμ-λώμεθα ἀνατινά- μεθα, Z 68: ἐπι-λόμενος ἐπιθυμῶν ἀντιποιοῦμενος. ἐπιβολὴν ποιοῦμενος εἰς ἀναλεσιν, Ψ 276: περι-λετον ὑπερβάλλου- σιν, A 449: προ-οντο προήνεγκαν. ἐβάστασαν, T 218: προ- οίμην νικήσαιμι, E 879: προτι-λεαί ἐπιστρέφεις. σωφρονί- ζεις. ἐπιπλήσσει, T 80: ὑβ-λειν ὑποκρούειν. ἐμποδίζει τον λέγοντα. τινὲς δὲ κακῶς ἤκουσαν. τὸ δι' ἐτέρων λέγειν **2** Erkl. von Wendungen **2a** Simplex: sch. D Ψ 572: πρόσθε βαλῶν προδραμών, N 784: βεβλημένοι οὐτάμενοι τε ἀντι τοῦ οἱ μὲν ἀπὸ μηχανῶν βεβλημένοι δόρατι ἢ ἰσ. οἱ δὲ ἐκ τοῦ ἐγγύς τερωμένοι ξίφει ἢ τινι τοιοῦτῳ (vgl. Lehrs, Arist. 51ff.; Trümper, Krieg, Fachausdrücke 92ff.), I 9: βεβλη- μένος ἦτορ ὥσπερ τὴν ψυχὴν βεβλημένος καὶ ἐκπεπλημένος (vgl. I 3 in 1a) **2b** mit Präv. bzw. Pröp.: sch. D P 742: κρατερόν μένος ἀμφι-όντες περιβαλόντες καὶ ἀντερείσαντες ἀλλήλους τὰς ἐαυτῶν θυράμεις, ὅ ἐστι συνάψαντες καὶ ἰαύ- σαντες, I 322: αἰὲν ἐμὴν ψυχὴν παρα-λόμενος τῆς ἐμῆς ψυχῆς ἐν τοῖς κινδύνοις καταφρονῶν, Ψ 462: περὶ τέρμα -ούσας περιεθούσας τὸν καμπτήρα, A 529: κακὴν ἐριδα προ-όντες φιλονεκῶς ἐρίσαντες

L Zum Pf. βεβλη- (spez. βεβλήκει): P. Chantraine, Histoire du parfait Grec, Paris 1927, 15f. 21f. 62f.; W. J. Aerts, Periphrastica, Amsterdam. 1965, 133f.; Jan- kuhn, Pass. Bed. 61ff. (dazu Shipp, Gn. 44, 1972, 119); zum Aor. βλη-: A. Prévot, L'aoriste Grec en -θην, Paris 1935, 16; zum Pf. βεβोल-: K. Strunk in: Studies Palmer 391-400

B (be)werfen, (be)schießen, legen, fallen lassen; treffen (er-, anschließen); intrans. sich werfen, stürzen, sich be- wegen u. ä. („Dieses Verb ist . . . urgriech. u. von unüber- windlicher Lebenskraft“ Trümper, Krieg, Fachausdrücke 104.) Außer dem intrans. Gebrauch (III) zwei deutl. geschiedene Gruppen: (I) werfen mit Akk.-Obj. des Ge- worfenen (fast nur mit lok. Best.) u. (II) treffen mit Akk.- Obj. des Getroffenen u. meist Instr. des Wurfgeschosses (dazu häufig 2. Akk. u./oder lok. Best.); die I. Konstr. teilt β. mit ἴημι, ἔπιτω, ἰάλλω, die 2. mit τύπτω, οὐτάω/άζω, νόσσω, πλήσσω. Unterschiede: im Präs. u. konstat. Aor. (I) entspr. ἴημι, ἔπιτω, ἰάλλω weitg. β. (für ἴημι vgl. etwa P 298f. mit Ξ 419, Φ 338 mit I 220 u. a., A 539 mit Δ 444, κ 317 mit β 330, π 191 mit δ 223), aber dem term. Aor. βάλε (II) steht ingr. ἤκε (z. B. A 382 ἤκε βέλος schoß ab), ἔρριψε ggüber (vgl. auch Θ 300 u. ö. οἰστόν ἰάλλει), selbst konstat. ἔρριψε öfter durch ebf. konstat., aber abschließen- des ἐβαλε aufgenommen (Ξ 257f., Ψ 842-6, ζ 115f., h. 64 Ap. 318, vgl. h. Merc. 256). Zu weiteren Synon. in I. s. Vorbem. dort, zu τύπτω usw. s. Vorbem. zu II. Zu III 2 vgl. ἱεμαί (etym. nicht zu ἴημι)

I Akk.-Obj. das Bewegte **IA** ohne Präv./Pröp. **IA 1** ohne lok. Best., **Obj. Sache IA 2** mit lok. Dat., **Obj. Sache IA 3** mit lok. Adv. **IB** mit Präv./Pröp. **IB 1** ἀμφί **IB 2** ἀναβ. **IB 3** mit ἀπὸ **IB 4** mit εἰς/ἐξ **IB 5** mit ἐκ **IB 6** mit ἐν/ἐν **IB 7** ἐπεμβ. **IB 8** mit ἐπί **IB 9** mit κατά **IB 10** παρακαταβ. **IB 11** mit μετά **IB 12** mit παρά **IB 13** mit περί **IB 14** προσβ. **IB 15** mit πρὸς/π(ρ)οτί **IB 16** συμβ. **IB 17** ὑπερβ. **IB 18** ὑποβ. **II** Akk.-Obj. Ziel der Handlung **II 1** Präs.st. (be)werfen **1a** mit Wurfgeschoss **1b** nicht mit Waffen **II 2** Fut. u. Aor. treffen **2a** Akk.-Obj.

Lebewesen **2b** ohne pers. Obj. **2ba** Akk.-Obj. Sache **2bβ** mit adv. Best. **2c** weder Akk.-Obj. noch adv. Best. **II 3** Pf.st. βεβλη- treffen **3a** Akk.-Obj. Lebe- wesen **3b** Akk.-Obj. Sache **II 4** Pf.st. βεβολη- **III** in- trans. sich werfen, sich bewegen **III 1** Akt. **1a** mit εἰς **1b** ἐμβ. **1c** ἐπιβ. **1d** mit περί **1e** συμβ. **1f** ὑββ. **III 2** Med. **2a** ἀναβ. **2b** ἐπιβ. **2c** ὑποβ. **2d** προτιβ. **2e** συμβ.

I Akk.-Obj. ist das Bewegte: werfen (schließen), legen, fallen lassen u. ä. (auch χεῖρε, πῆχε, δμματα, die beim Subj. bleiben; selten Waffe, s. Vorbem. zu II), sehr selten ohne jede lok. Best. (A 1); tw. abgeschw. zur bloßen Bez. einer (nicht notwendig schnellen oder heftigen) Bew. e. Obj. (z. B. Ξ 218 ἐμβαλε χερσίν gab in die Hand) u. dann mit τίθημι (s. bes. B 6aγ; geleg. v. l. -ον/θέσων), auch χεῶν (bes. bei δάκρυ), im Pass. κείμαι gleichwertig. Pass. selten (λ 194, h. Ap. 20 in A 3, η 97 in B 6aacc, τ 58[?], μ 423 in B 8aδ, X 64 in B 15a). Zu ἴημι, ἔπιτω, ἰάλλω s. Vorbem. zu B; Adv. in G 2 **IA** ohne Präv./Pröp. **IA 1** ohne jede lok. Best., **Obj. Sache ι 137** μὴν εὐρομος, ἵν' οὐ χρεῶν . . . εὐνάς (vgl. A 436 = ο 498 ἐκ δ' εὐνάς) weiter die Fälle in **II 1aβaa** u. **1b** λ 608 τόσον ἔχων (ψυχὴ des Her.) καὶ ἐπὶ νευρήν οἰστόν . . . αἰεὶ ἵ-έοντι, εοικώς, so viell. auch Cat. fr. 97, 4 Trav. **1c** εοικώς (vgl. noch Sc. 215 ἀποροῖσιν εοικώς) Hes. fr. 302, 16 δεῦρο . . . Κίρκη . . . φάσματα -λε (vgl. β 330 in B 6aabb) **IA 2** nur mit lok. Dat. (Obj. Sache) **H 187** μιν (sc. κλήρον) . . . κνήτη -ε **IA 3** nur mit lok. Adv., die nicht präverb. gebraucht werden können. **Obj.** sind Sachen, Körperteile des Agens (nur ἐτέρωσε), ἴπποι (nur πρόσθε), **Akt. u. Pass.** (λ 194, h. Ap. 20). λ 194 (πάντη οἱ κατὰ γουστὸν ἀλωῆς) χθαμαλαὶ βεβλήγαται, εὐνάι h. Ap. 20 (πάντη τοι νομός ι 1 ὠδῆς, Pl. statt Sg.?, vgl. A.-H.-S. z. St.; dagg. Cäsola z. St. Ψ 482 τῆλ' ἀπῆτή πήληκι κάρη (des Getroffenen) -ε (vgl. noch τῆλε neben β. mit ἀπὸ in B 3a) **I 541** προθέλυμα ἱαμαί -ε, (Eber) δένδρα Theb. fr. 3, 1 p. 11 ἰσχιόν . . . ι 19 (vgl. noch χαμαί, χαμάδις neben β. mit ἀπὸ Φ 51, δ 114, τ 63 in B 3, neben β. mit ἐκ ρ 490, h. Merc. 298 in B 5, neben β. mit ἐν E 588, χ 188 in B 6, neben β. mit ἐπί + Akk. h. Merc. 118 in B 8, neben β. mit παρά + Akk. **H 190** in B 12) ι 495 πόντονε -ών (Polyphem) βέλος (Felsbrocken) **Ψ 697** (sie führten den im Faustkampf Geschlagenen) κάρη -λονθ' ἐτέρωσε, Θ 306 μήκων δ' ὡς ι 1 κάρη -εν π 179 ταρήσας δ' ι 1 βάλ' ὄμματα ι 235 ἐντοσθεν δ' ἄντροιο -ών (Obj. ἀχθος ὕλης 233) **A 545** οὐθεν δὲ σώκος -εν (um den Rücken zu schützen) **Ψ 572** βλάνας δέ μοι ἴππους, ἴ τοὺς σοὺς πρόσθε, -ών 639 οἰοσίν μ' ἴπποισι παρήλασαν Ἀκτορίωνε, ἴ πλήθει ι 1 ὄντε (-όντες vulg.), **Obj.** zu β. = ἴππους wie 572 oder intr. u. ι 1 -οντε ενν. νικήσαντες?, vgl. schol. z. St.

IB β. mit Präv./Pröp.; nur Präv.: ἀνα/ἀμ-, παρα- κατά-, προ-, συμ-, ὑπερ-, προ-, überw.: ἐκ, κατά, παρά; nur Pröp.: εἰς/ἐξ, πρὸς/π(ρ)οτί, überw.: μετά; gemischt: ἀμφί, ἀπὸ, ἐν/ἐν, ἐπί, περί (Geschoß wahrsch. im Akk. zu erg. nur **H 421** in 15b). Rel. häufig wechseln bei äuserl. gleichen Handlg. **Aor. u. Impf.**, z. B. beim Anfassen mit Händen (etwa δ 455, ψ 208 in 1aβ, vgl. η 142, φ 433 ebd.), beim Anziehen von Waffen bzw. Kleidern (s. Beisp. in 1b [vgl. auch β 3], weiter μέγα φάρος B 43 mit Impf. in 13b, aber mit Aor. ο 61 in 8b), beim Bedecken von Möbeln (z. B. κ 352, ξ 519 in 6aααα mit Impf., aber ψ 179f. mit Aor.; τ 101 in 8αα mit Impf., aber τ 58 in 8aδ [ähnl. φ 182], auch h. Cer. 196 in 8aδ u. v 4 in 8αα mit Aor.). Zum Phänomen s. Schwyzler II 255f., Chantraine, Gr. h. II 194

IB 1 mit ἀμφί(-) **KSP P 742**, ρ 344, ζ 178, χ 103; ψ 192 neben Dat.; ἀμφί mit lok. Dat./Akk. der Pers., tw. ell. **1a** Akt. etwas um jern./etw. von beiden Seiten (ψ 192 von allen Seiten) herumwerfen, i. S. von "befestigen", herum- (um die Schultern) legen. Präs.st. δ 455, ψ 208, So. 254; ähnl. β. mit περί, s. 13aα **1aα** Akk.-Obj. ist Sache, die mit der Hand bewegt wird (Kleidung oder Rüstung außer E 722, N 36, ψ 192) || mit lok. Dat. E 722 ἀμφ' ὀχέεσσι . . . -s . . . κύκλα N 36 ἀμφί δὲ ποσὶ (sc. ἱππων) πέδας ε-ε ψ 192 τῷ δ' (sc. θάμνω ἐλαίης) ἐγὼ ἀμφι-ὦν θάλαμον δέμον Ξ 204 ἀμφί δ' Ἀθήνη ἴ ωμοιο (des Ach.) . . . βάλ' ἀγίδα (vgl. E 738 in 1b) δ 245 σπειρα . . .

βάλλω

ἀμφ' ὤμοισι -ὠν (die eigenen, sonst im Med., s. 1b) || ἀμφ' ὤμοισι -ὠν 588 ἀμφὶ δέ μιν πάρος ... -ὠν ἠδὲ χιτῶνα mit Akk. O 455 = ξ 342 = γ 467 = ψ 155 = κ 365 = ν 434 aus = θ 455 = ξ 342 = γ 467 = ψ 155 = κ 365 = ν 434 aus

Zush. zu erg.: δ 50 (τοὺς δ' ἐπει λούσαν) ἀμφὶ δ' ἄρα χλαίνας ... -ὠν ἠδὲ χιτῶνας = ρ 89 = κ 451 = ω 367 vgl. χλαίνας ... -ὠν ἠδὲ χιτῶνας = ρ 89 = κ 451 = ω 367 vgl.

1aβ Akk.-Obj. ist Körperteil noch Ψ 255 in 14b 1aβ Akk.-Obj. ist Körperteil noch Ψ 255 in 14b des Agens (χειρῆς/ας / πήχης) mit lok. Dat. (Ell. δ 455) der Pers.: ρ 38 ἀμφὶ δὲ παιδὶ ... -ε πήχης = ω 347 ρ 223

PN^a ... χεῖρε -όντε Sc. 254 (ὄν δὲ μεμάρτοιεν [die Keren] κειμένον) ἀμφὶ μὲν αὐτῶν '... -ε πήχης = ω 347 ρ 223

1aδ Akk.-Obj. nicht ausgedrückt (zu erg. χειρῶν), KSV ρ 344 (ἄρτον ἐλῶν) ὡς οἱ χεῖρες ἐχάνδαρον ἀμφι-όντι (d.i. χειρῶν ἀμφὶ ἄρτων -όντι, vgl. etwa γ 433 in 1aβ). Daneben Akk. Pers. (vgl. O 588 usw. in 1aα): Ψ 97 ἀμφι-όντε (-όντες v.l.) 'ἀλλήλους ... τεταρατώμεσθα

1aε Kontext fehlt Hes. fr. 141, 27 ἵατοι ῥοῖο ἀμφι-ούσα 1b Med. sich etwas umwerfen, -legen (Kleidg., Rüstg.); Präs.st. K 333, ρ 197' mit lok. Dat. B 45 ἀμφὶ δ' ἄρ' ὤμοισιν -ετ, ρ ξίφος = Γ 334 = Π 135 = Τ 372 (= β 4α) = Λ 29 E 738 ... αἰγίδα K 333 ἀμφ' ὤμοισιν, -έλετο ... τόξα ρ 197' ... -λετο πήρη = ζ 108 - ohne Dat., KSV ζ 178 δὸς δὲ θάκος ἀμφι-έσθαι mit Ell. des Obj.: χ 103 (τοι σάκος οἶσω καὶ κνήρη) αὐτός τ' ἀμφι-εὔμαι

IB2 ἀνα-ἀμβάλλω nur Präs.st. 2a em- porheben, Med.-Pass. Aristaeas fr. 1, 6 p. 245 θεοῖσι ... εὐχονται (Seeleute) σπλάγγουσι κακῶς ἀνα-λομένοισι (durch Sturm oder Nausea), vgl. Sp. 754, 28 ff. u. ἀμβολάδην 2b aufschieben (vgl. ἀνάβλησις) B 436 μηδ' ἐτι δηρὸν ἀμ-λόμεθα ἔργον + τ 584 (Imp., ἀεθλον) Op. 410. 412 μηδ' ἀνα-λεσθαι ἐς τ' ἀριον ... ὅ γάρ ἐτωσιοεργός ἀνήρ τιμῆλασι καλὴν ' οὐδ' ἀνα-λόμενος (ἀμβολιεργός V. 413, vgl. s. v.)

IB3 mit ἀπό(-) abwerfen, fallen lassen (δάκρυα), nur Akt.; Präs.st. h. Merc. 388 (KSV), sonst Aor. mit Präv. in DSV (mit Gen. δ 198) oder Pröp. + Gen.; vgl. ἀπόβλητος Sp. 1090 3a mit Gen.; e. Sache: Π 793 τοῦ δ' ἀπὸ μὲν κρατός κνήρη -ε Φοῖβος τ 63 πῦρ δ' ἀπὸ λαμπτήρων χαμάδις -ον (vgl. E 258 ἀπ' αἰθέρος ἔμ-ε πόντω, Sc. 384 ἀπ' οὐρανόθεν -εν u. δ 359) e. Körperteils des Agens: P 457 ἀπὸ χαιρῶν κνήρη οὐδάσδε -όντε δ 114 δάκρυ δ' ἀπὸ βλεφάρων χαμάδις -ε 198 -έην τ' ἀπὸ δάκρυ παρσιῶν (vgl. δ 223: κατά) vgl. noch E 343 in 9aabb 8b ohne Gen. (ἀπὸ 'von sich') B 183 ἀπὸ δὲ χλαίνας -ε (vgl. ξ 500 v.l., θέτο vulg.) Φ 51 τὰ μὲν ε' (die Waffen) ἀπὸ πάντα χαμαὶ -ε ζ 100 παίζον, ἀπὸ κρήδεμνα -ούσαι h. Merc. 388 τὸ σπάργανον εἶχεν ἐπ' ὠλένη οὐδ' ἀπέ-λε

IB4 mit εἰς/ἐς (nur Pröp.) hineinwerfen, -gleiten lassen in (vgl. 6); nur Akt. || Akk. bez. Ort; Präs.st. A 314 ἀπελυμαίνοντο καὶ εἰς ἅλα λύματ' ἔ-λον, s. ἀπολυμαίνωμαι A 495 ἀφουσετόν εἰς ἅλα -λει (ein Fluß), vgl. A 722 in III 1a δ 359 (λιμῆν) ὄθεν τ' ἀπὸ νῆας ... ' ἐς πόντον -λουσιν, vgl. Sp. 1053, 47f. u. oben 3, weiter β 295, μ 293 (ἐνίμυ) Aor.: δ 220 εἰς οἴνων -ε φάμακον = ε 349 -έην (sc. τὸ κρήδεμνον) εἰς ... πόντον χ 174 ἐς θάλαμον -έην (sc. den Mel.) h. Merc. 256 (Ap. zu Hermes:) „ἄνω γὰρ σε -ὠν ἐς Τάρταρον“ + 374 (-εἶν) vgl. noch O 357 in 9aabb || Akk. bez. Zustand: μ 221 (μή) ἐς κακὸν ἄμμε -ησθα, vgl. K 89, I 700, ο 198 (ἐνίμυ)

IB5 mit ἐκ(-) herauszuschleudern, -werfen, -nehmen; fallen lassen, nur Akt. (Präs.st. Φ 237, 259, β 396) 5a mit Gen. (KSV mit Gen. E 39, Ξ 419, O 468, β 396, verstärkt durch ἔκτοσε ξ 277; DSV mit Gen. A 109) 5αα Akk.-Obj. Pers.: aus dem Wagen schleudern (indir. durch Blitz, Verwundung) Φ 403 Ζεὺς ἄνω Ἡερα u. Ath.: „αὐτάς δ' ἐκ δίφρου -έω“ = 417 E 109 ἔλασε ξίφει, ἐκ δ' ἔ-(ε) ἵππων E 39 PN^a ... ἐκ-ε δίφρου

5αβ Obj. Sache Φ 259 ἴδατι ῥόνον ἠγεμονεύη ' ... ἀμάρης ἐξ ἔχματα -λων Ψ 384 οἱ ἐκ χειρῶν ἔ-εν (Ap.) μάστιγα O 468 μοι βιδόν ἐκ-ε (e. δαίμων) χειρὸς β 396 (μνηστήρησσι) χειρῶν ... ἐκ-λε (Ath.) κύπελλα Gen. Körperteil des Agens ρ 490 οὐδ' ἄρα δάκρυ χαμαὶ -εν ἐκ βλεφάρων h. Merc. 298 ἐκ χειρῶν δὲ ἵ, λε ... Ἐρμῆν E 419 χειρὸς δ' ἐκ-εν ἔγχος (Verwundeter), vgl. ἴμυ P 298f., ε 316, χ 83f. ξ 277 δόρυ δ' ἐκ-ον ἔκτοσε χειρὸς 5b ohne Gen. (KSV außer A 436) || ἐκ bezieht sich auf Standort oder Pers. des Agens A 436 ἐκ δ' εὐνάς (des Schiffes) ἔ-ον = ο 498 ο 481 τῆν μὲν ... ' ἐκ-ον (aus dem Schiff) Φ 237 τοὺς (die Leichen) [ἐκ-λε] (Skam.) θύραζε τ 278 τὸν ... ' (ἔμβ. v.l.) κῦμ' ἐπὶ χέρσων Σ 324 ἄλιον ἔπος ἐκ-ον, vgl. ξ 466 (προέηκε) + δ 503 (3. Sg.) τ 362 δάκρυα δ' ἐκ-ε || ἐκ bezieht sich nur auf den Ort des Obj. ε 244 (τάμνετο δούρα) εἰκοσι δ' ἵ πάντα war/ aus (ihnen Wurzel) = fälltε Choer. fr. 9, 3 p. 270 (κύλιος τρύφος) δαιτυμόνων νανάριον, οἳ τε πολλὰ ' πνεῦμα Διωνόσιου πρὸς ὕβριος ' , ἀκτάς

IB6 mit ἐνί/ἐν (ἐμ-) vgl. oben 4. Gew. KSV mit Dat. (τ 10, Sc. 453 mit ἐν + Dat.) oder Pröp.; DSV mit Dat. H 176, T 394, β 330, κ 290, ε 269 = ρ 438 6a Akt. u. Pass. (η 97) hinein-, auf, in etw. werfen, legen 6αα Sache oder Pers. mit der Hand (E 588 durch Pferdehuf) werfen oder legen 6αααα Präs.st.; mit Dat. der Sache (Raum oder Fläche): I 220 ἐν πυρὶ -λε θυηλάς + (Opfer) γ 341. 446 = ξ 422, ξ 429 Σ 474 χαλκὸν δ' ἵ -λεν (Heph.), vgl. Φ 338 (ἴει) Ψ 472 ἵππους ' ἐσομένους ἐνέ-λε πυρῆ + 174 κ 352 ἔ-λε θρόνους ἐνὶ ὄρηα (καθ' ἑσπερῶ) + v 151 ξ 432 -λον 6αβ ein Eleoision ἀολλέα (die Fleischstücke) Op. 807 Δημή-τερος ... ἀκτῆν ' ... ἐν ἀλωῇ ' -λεν ohne Dat. ξ 519 εὐνήν, ἐν δ' οἴων ... δέματ' ἔ-λεν 6αααβ Fut. u. Aor. || mit Dat. der Sache (Raum oder Fläche): (τινὶ) ἐνὶ στήθεσσι: E 317 (μή τις) χαλκὸν ἵ -ὠν ἐκ θύμων ἔλοιο = 346 = v 62 (μοι) (ἐν) χερσίν/χειρῶ: Ξ 218 τὸν (sc. ἱμάντα) ῥά οἱ ἔμ-ε χερσίν P 40 κεφαλῆν τε τῆν καὶ τεύχε' ... ' PN^a ἐν χεῖρεσσι -ω β 37 σκηπτρον 40 δὲ οἱ ἔμ-ε χεῖρὶ = σ 103 E 574 -έτην ἐν χερσίν, ἐταίρων (zwei Tote) α 438 γαίης ... ἔμ-ε ἵ (sc. χιτῶνα) (ἐν) νῆεσσι u. ἄ.: N 320 ὅτε μή ... Κρονίων ' ἔμ-οι ... δαλὸν νῆεσσι + 629, O 598 (vgl. M 441 ἐνίμυ) Π 122 ἔμ-ον ... πῦρ ' νηὶ μ 415 (Ζεὺς) ἔμ-ε νηὶ κεραυτὸν = ξ 305 ἵ 470 μῆλα ' πόλλ' ἐν νηὶ -όντας σ 84 πέμνω σ' ἠπει-ρόνδε, -ὠν ἵ + v 382 and. Dat. Δ 444 (σφιν) νεῖκος ... ἔμ-ε (Eris) μέσσω, vgl. Hes. fr. 176, 2 in dor La. der codd., dazu in 6αβ; s. noch A 538f. (ἦκε) E 588 ἐστῆκε (der Erschlagene im tiefen Sand) ... ' ὄφρ' ἵππω πλήξαντε χαμαὶ -ον ἐν κονίσει, Θ 156 τάνυ ἵ -ες ... παρακοίτας H 176 ἐν δ' ἔ-ον κνήη (das Los) E 258 καὶ κέ μ' ... ἀπ' αἰθέρος ἔμ-ε πόντω + h. Ap. 318 T 394 ἐν δὲ χαλινούς ' γαμψηλῆς ἔ-ον β 330 (ὄφρ') φάμακ' ... ' ἐν ... -η κρητήρη + κ 290, vgl. auch κ 317 (ἦκε) ξ 116 ἔμ-ε δίνη (den Ball) Θ 501 πῦρ ἐν κλισίῃ -όντες χ 188 ἐν δαπέδω δὲ χαμαὶ -ον (den Mel.) Sc. 414 σάκει ἔμ-ε ... ἔγχος 453 ἵ ... ' ἐν σάκει || mit Dat. der Pers. h. Cer. 412 (Perseph.): „λάθηη ' ἔμ-ε (Hades) μοι ὄσιτος κόκκον“, s. Richardson z. St. u. V. 371ff. E 731 ohne Dat., ell. (Sache/Pers. kurz vorher genannt): ἔ-εν ἢ ἐν δὲ λέπαδνα ... ἔ-ε (beim Anspannen) H 188 ὁ δ' (sc. κῆρυξ) ἔμ-εν (das Los) M 383 ὑπόθεν ἵ αἰεράς (e. Stein), sc. von oben auf Epikles O 645 (δέμνυ) θέμεναι καὶ ὄρηα ... ' ... ἔμ-έην = δ 298 = η 337 + ψ 179 Ω 787 ἐν δ' ἔ-ον πῦρ (in den Scheiterhaufen) 6αααα Pf. Pass. η 97 (θρόνοι) ἐνθ' ἐνὶ πέπλοι ... βεβλήατο (vgl. κ 352 in ααα) 6αβ Subj. Gottheit oder Natur- gewalt, Akk.-Obj. Pers., Dat. Sache (h. 7, 31 Pers., Hes. fr. 176, 2 Abstr.); meist figürl. Σ 85 σε βροτοῦ ἀνέρος ἔμ-ον ἐνῆ Φ 47 χερσίν PN^a θεός ἵ -εν (sc. μὴν) + 104 (ἔμῃς ἐν χερσὶ -ησι) h. 7, 31 (Schiffsführer über Gefangenen): „ἐπεὶ ἤμιν ἔμ-ε (sc. μὴν) δαίμων“ Hes. fr. 176, 2 (τῆσιν ἠγάσθη, Aphr.) κακῆ δὲ σφ' ἵ φήμη (ci., κακῆν ... φήμην codd.), die La. der codd. verteidigt Giangrande, CR 20, 1970, 155 ε 431 τηλοῦ δὲ μιν ἵ πόντω (Subj. μέγα κύμα 429) v 65 (με θύελλαι) ἐν προχορῆς δὲ -οι (des Ok.) 6αγ Akk.-Obj. Abstr.: e. Gottheit (β 79 Mensch) γίβτ etw. εἶν (ἀτην, θάραος, δόνας usw.) u.

zwar Pers. (h. Ven. 73 Tieren), meist ihrem θυμός, ihren φρένες u.ä.; ähnl. ἐνήμι, aber nur mit Dat. Pers. (ἐνι στήθεσσι P 570, E 125), vgl. auch ἐπι / ἐνι φρεσίν, τίθημι, ποιέω; s. auch Kullmann, Wirken d. Götter 73ff. Präs. nur α 201+, β 79 || dopp. Dat. (σγ. κ. δλον) N 82 χράμη ... τήν σφιν θεός ἔμ-ε θυμῶ, Π 529 μένος δέ οἱ τ 485 ἐφράσθη καὶ τοι θεός ... = ψ 260, sc. die Kenntnis der Wahrheit h. Ven. 45 (τῆ Ζεύς) ἴμερον ... + 53 β 79 (μοι) δόνας ἔμ-λετε θυμῶ P 451 σφῶν δ' (Pferden) ἐν γούνοσσι -ω (-ῶ vulg.) μένος ἦδ' ἐν θυμῶ Δ 11 σθένος ἔμ-(ε) ἐκάστω | καρδίῃ ≈ Ξ 151 Φ 547 ἐν μὲν οἱ καρδίῃ θάρσος -ε E 513 ἐν στήθεσσι, μένος -ε (dem Aen.) h. Ven. 73 τοῖς ... βάλ' ἴμερον (Aphr. den Tieren) T 88 (μοι) φρεσίν ἔμ-ον ... ἀτην || mit θυμῶ, ἐνι φρεσίν ohne Dat. Pers. Γ 139 (θεά) ἴμερον | ἔμ-ε θυμῶ, = h. Ven. 143 inc. sed. fr. 9 p. 149 Allen | ἔμ-ε θυμῶ, (Zush. fehlt) α 201 μαντεύσομαι, ὡς ἐνι θυμῶ | ἀθάνατοι -λοσυ = ο 173 τ 10 (τόδε) ἐνι φρεσίν ἔμ-ε δαίμων || nur Dat. Pers. K 366 μένος ἔμ-ε Ἀθήνη | Τυδεΐδῃ + P 118 (σφιν φόβον) ξ 269 (ἐν δὲ φῶσαν) ἐτάροισι ... -εν = ρ 438 h. Ap. 447 δέος ἔμ-(ε) ἐκάστω Cin. c. Naup. fr. 7, 1 p. 200 PN^d πόθον ἔμ-ε zu erg. Φ 304 μέγα γὰρ σθένος (dem Ach.) ἔμ-(ε) 6b Med. 6ba etw. mit der Hand (im eigenen Interesse) hineinwerfen, entspr. 6aabb Ψ 352 ἐν δὲ κλήρος ἐ-οντο (in e. Helm, vgl. H 176) 6bb Akk.-Obj. Abstr. (oder nicht subst. ausgedrückt): sich Gedanken, Empfindungen u.ä. in den Sinn (θυμός, φρένες) hineinwerfen, d.h. sich in den Kopf setzen, zu Herzen nehmen, im Sinn haben (vgl. β. μετά φρεσίν in 11b); Entspricht 6aγ (s. Lit. dort) meist Präs.st. Ξ 50 (καὶ ἄλλοι) ἐν θυμῶ -λοντα ἔμοι χόλον Y 196 οὐ νῦν σ' ἐρόσσοι ὀτομαί, ὡς ἐνι θυμῶ | -λεαι δὲ εἰνβίβησεν Op. 297 ὅς δέ κε μῆτ' αὐτῷ νοεῖ (nichdiges Verhalten) μῆτ' ἄλλου ἀκούων | ἐν θυμῶ -ληται K 447 (μῆ) φῶξιν γε ... ἔμ-λεο θυμῶ, bilde dir nicht ein, du könntest entweichen Ψ 313 μῆτιν ... | παντοίην μ 218 ὃδ' ἐπιτέλλομαι ἄλλ' ἐνι θυμῶ | -λεν + A 297 (ἐνι φρεσίν) = Δ 39+ (St. s. M 3a [Ξ...]) — Aor. nur O 566 ὡς ἐφ'αθ' (Aias die Gr.-anfeuernd) ... | ἐν θυμῶ δ' ἐ-οντο ἔπος

I B 7 ἐπεμβάλλω darauf werfen Op. 98 πρό-σθεν γὰρ ἐπέμ-ε (ἐπέλλ(λ)αθε v.l.) (sc. Pandora) πῶμα πίδαοιο

I B 8 mit ἐπί(-) auf, über (...) werfen, legen, fallen lassen (Peitsche), an ... befestigen, meist mit Dat. (fast obs. häufig bei DSV wie bei Präs., nicht bei KSV; tw. aus Zush. zu erg., dann KSV u. DSV), mit Gen. u. Akk. je 1 x (Präs.). ἐπέμ- s.o. 7 8a Akt. u. Pass. (ζ 58[?], μ 423) 8a mit Dat., Akk.-Obj. α 364+ ἴππος, sonst Ggat. Θ 272 ἐπὶ δὲ κελῶν ἔστοιο -λον τ 101 | ἐπ' αὐτῶ, (sc. δῖρρω) κῶας ἔ-λεν μ 423 | (sc. ἰστώ) | ἐπίτορος βέλβητο ο 182 ἐφ' ἱπποῖν μᾶσιν -εν (ἐφ' zu -εν, vgl. ζ 320 in δ) δ 440 -εν δ' ἐπὶ δέρμα ἐκάστω ξ 520 ἐπὶ δὲ χλαῖναν -εν αὐτῶ + v 4 dopp. Dat. (vgl. 6aγ) α 364 οἱ ἴππων | ... ἐπὶ βλεφάροισι -ε = π 451 = τ 604 = φ 358 vgl. noch Sc. 462 in 9aabb 8aβ mit lok. Gen. τ 278 τὸν δ' ἄρ' ἐπὶ τρόπιος νῆος (sc. καθήμενον) -ε (νῆος vel νέος ἔμ-ε vulg., νέος ἔκ-ε v.l.) κύμ' ἐπὶ χέρσου vgl. Ψ 125 in 9aabb 8aγ mit Akk. der Richtg. h. Merc. 118 ἀμφοτέρω δ' (Kühe) ἐπὶ νῶτα χαμαί -ε 8aδ ohne Kasus, Dat. aus Zush. zu erg. Ψ 135 θοιζὶ ... νέων κατακλίνων, ἀς ἐπέ-λεον ζ 320 νῶμ δ' (mit Maß) | νέων ἱμάσθλην (vgl. ο 182 in α) h. Cer. 196 ἔδος, καθύπερθε δ' ἐπ' ... -ε κῶας Α 846 ἐπὶ δὲ (auf die Wunde) ῥίξαν -ε ... | ... χερσὶ διατριφάς 8b Med. mit Dat. ο 61 φάρος ἐπὶ ... -ετ' ὤμοισι Op. 434 ἑτερόν κ' (sc. Pflüg) ἐπὶ βουσί -οιο ohne ξ 209 ζῶνῃ δάσαντο (Erben) | ... καὶ ἐπὶ κλήρος ἐ-οντο (sc. über die gemachten Teile, Ameis.-H. z. St.); vgl. Ψ 352 in 6ba τ 58 (ihr gewohnter Sessel) δθ' ἐπὶ μέγα -λετο (ἐνθ' ἐπι-λεται v.l.) κῶας, iter., viell. knusat. (ließ sich jeweils darauf legen); vgl. τ 101 in αα u. h. Cer. 196 in αδ

I B 9 mit κατά(-) hin-, niederwerfen, fallen lassen, sinken lassen, herunterwerfen, meist abs. (DSV häufiger als KSV), selten mit Gen. (DSV δ 223) 9a Akt. 9aα κατά ohne Kasus || ohne weitere lok. Best. δ 344 PN^d ἐπάλαυνεν ... | κὰδ δ' ἔ-ε κρατερῶς = ρ 135 warf zu Boden = besiegte + B 602 (PN^a) B 414 κατά πηρῆς -εἰν PN^a μέλαθρον μ 252 ἰθύνει ... δόλον κατά εἶδατα -λων hinwerfend ρ 302 οὐατα κὰβ-εν (Hund) ἀμφω

ließ fallen h. Cer. 194 ἔμιμε κατ' ὄμματα καλὰ -οῦσα = h. Ven. 156^{ex}. niederschlagend || mit weiterer lok. Best. (O 357, Ψ 125 Präs.st., sonst Aor.) hinwerfen, fallenlassen, meist was man trägt (M 206, Θ 249, E 343 Lebewesen) I 206 κρείον ... | κὰβ-εν ἐν πύρῳ αὐγῆ M 206 μέσω δ' ἐνι ... ὄμιλω Th. 189 | ἀπ' ἡπείροιο ... ἐνὶ πόντω Θ 249 (πάρ) βωμῶ ... | Ψ 125 κὰδ δ' ἄρ' ἐπ' ἀκτῆς -λον ἐπισηραῶ 727 κὰδ δ' ἔ-ε) ἐξοπλω (Gegner im Ringkampf) ξ 172 ἐνθάδε κὰβ-ε (nich, sc. an Land) ι 482 κὰδ δ' ἔ-ε προπάροικε νεός ≈ 539 (μετόπισθε) ≈ x 172ⁱⁿ. Sc. 462 ἐπὶ δὲ χθονὶ κὰβ-εἰ (Gegner aus Wagen) E 343 ἀπὸ ἐο | Sc. 384 κὰδ δ' ἄρ' ἀπ' οὐρανόθεν ... -εν (Trophen) O 357 ἐς μέσσον κατέ-ε schob hinunter, die Böschung Sc. 130 s. b 9aβ mit Gen.: herunterwerfen, fallen lassen θ 508 κατά πετρῶν -έειν (das troj. Pferd) + ξ 399 (sc. με) δ 223 οὐ κεν ... -οι κατά δάκρυ παρειῶν, vgl. π 190f. (ἦκε) 9aγ mit Akk.: werfen auf jem. Cert. p. 38, 11 χερσὶ -ὦν ἰούς ... κατά πύλα γιγάντων 9aδ Hes. fr. 76, 13 κάρβαλλε 9b Med. (nicht Hom.) Sc. 130 περὶ στήθεσσι φαρέτην | κὰβ-ετ' (κάρβαλον v.l., Russo, Solmsen) ἐξοπίθεν h. Cer. 42 κάλυμμα κατ' ἀμφοτέρων -ετ' ὤμων ließ herabfallen auf, vgl. ψ 157f. (ἦκε)

I B 10 παρακατάβαλλω (da)neben (u.) herunterwerfen, -fallen lassen Ψ 127 (Gr. haben Baumstämme für den Scheiterhaufen geholt) κᾶντη παρακὰβ-ον ... ἄληρ, sc. neben dem Platz, den Ach. V. 126 bez. hatte (präzisiert κὰδ δ' ... ἐπ' ἀκτῆς -λον, V. 125) Ψ 683 ζῶμα δὲ οἱ (dem Faustkämpfer) πρώτων | -εν (Diom.), Bed. der Präs.en nicht klar (vgl. Leaf z. St.)

I B 11 mit μετὰ, DSV Θ 94, sonst Präs.; z. T. ähnl. 32 (bzw. metr. Var. von ?) ἐμβ./β. ἐν 11a Akt. mitten unter ... werfen B 376 ὅς (Zeus) με μετ' ... εἰδίας καὶ τεικέα -λεῖ, vgl. Schwyzer II 484, Chantraine, Gr. h. II 118 Δ 16 (Zeus:), „φιλότητα μετ' ἀμφοτέρωσι -ωμεν“, der Dat. prolept. (Chantraine a. O. 117), wie öfter bei τίθημι, vgl. Δ 83 (≈ Δ 16, aber τίθησι), weiter Δ 444 in 6aabb — in DSV: umdrehen (vgl. Schwyzer II 482: μετά zur Bez. e. Veränderg. noch selten) Θ 94 πῆ φεύγεις, μετά νῶτα -ὦν; 11b Med. mit φρεσίν: sich in den Kopf setzen, sich vornehmen, beherzigen, wie β. ἐν θυμῶ u.ä., s. 6bβ (μετὰ φρεσίν sonst nicht mit Verben der Bew.) I 435 (εἰ) νόστον γε | μετὰ φρεσίν, ... | -λεαι Op. 274 ταῖτα | -λεο σῆσι (vgl. A 297+ in 6bβ) Δ 428 (über Klytaim.): „ἦ τις θῆ τοιαῦτα | -εν ἔργα -ἦται“

I B 12 mit παρά(-) Akt. (neben) ... hinwerfen; Med.: (zur Seite setzen?) = aufs Spiel setzen; Präs. H 190, sonst DSV u. KSV. παρακατα-s.o. 9 12a Akt., DSV: Tieren Futter hinwerfen (bei Menschen entspr. παρατίθημι) E 369 (ἵππος) ἔστησε) παρὰ δ' ... -εν εἶδαρ ≈ N 35 δ 41 παρὸ δ' ἔ-ον ζειάς obs. mit (von δίδωμι beeinfl.) dat. comm. (vgl. Chantraine, Gr. h. II 120) Θ 504 παρὰ δὲ σφισι (sc. ἵπποις) -λετ' εἰδωδῆν x 242 τοῖσι δὲ Κίρκῃ | παρὸ ἀκυλον βάλασόν τ' ἔ-εν — Präs. mit Akk.: H 190 παρὰ πόδ' εὐν χαμάδις -ε (das Los) 12b Med.: ψυχῆν π. das Leben aufs Spiel setzen (Ausgangspunkt der Übertr. ?); obs. παρατίθημι I 322 πάθον ἄλγεα ... | αἰεὶ ἐμῆν ψυχῆν παρα-λόμενος πολεμίζειν

I B 13 mit περί um ... herum werfen, legen; über-treffen. Mit Dat., Gen. (χ 466), Akk. (2 x) 13a Akt. 13aα um ... herum (um die Schultern) werfen, legen (wie β. mit ἀμφί, s. 1a), (KSV mit Gen. χ 466, Präs. mit Dat. ζ 311, sonst zu erg. χ 466 (πέισμα νεός) περί-λε 64 δόλοιο Σ 479 περί δ' ἄντηγα -λε, um den fertigen Schild ζ 311 μητρος περί γούνασι χερσῶν | -λεν Dat. Pers. zu erg.: Δ 454 οἰανοί | ... ἐρῶσσι (dich), περί περὰ ... -όντες λ 211 (ἄφρα) περί χερσὶς -όντες ἀμφοτέρω (Nom.) ... 68 τεταρπώμεσθα νόοιο (and. bei ähnl. Wortlaut Ψ 97 in 1aδ) 13aβ wie ὑπεβάλλω: übertreffen, KSV mit Akk.; zur Konstr. u. ihrer Genese s.u. 17 Vorbem. u. zu Ψ 637; and. Schwyzer II 500 ο 17 ὄγαρ περι-λεῖ ἄπαντας | μνηστῆρας δῶροισι, vgl. T 218 13b Med. sich umwerfen, sich umlegen, wie β. mit ἀμφί, s. 1b; Wortstellg. u. Sinn (Körperteil versteht sich von selbst) sprechen an den St. mit Dat./Akk. mehr für DSV als für β. mit Präs. (and. bei β. mit ἀμφί, 1b) B 43 περί δὲ ... -λετο φῶρος χ 148 περι-λομένους ... τεύχεα ε 231 περί δὲ ζώνην -ετ' ἴξυι = x 544 inc. sed. fr. 21, 2 p. 150 Allen περί ζώνην |

βάλλω

βάλλω

·λειτα ἰζήην x 262 περί μὲν δίφος ... ὠμοῖν -όμην ξ 528
ξίφος ... περί ... -ετ ὠμοῖς

IB 14 προβάλλω nur Aor. 14a Akt. vor-,
hinwerfen (τινί τι), vorantragen ε 331 Νότος Βορέη
·προσεκε (sc. σχεδίων) φέρεσθαι Α 529 ἰππῆες περὶ τοῦ
·κακῆν ἔριδα ἰόντες ἄλλήλους δλέκουσι (vgl. ἔριδα προφέ-
ρονται Γ 7, ähnl. θ 210) 14b Med. Α 458 οὐλοχίτας
·ιοτο σκῦτητες vor sich hin = Β 421 = γ 447 Ψ 255
·θεμιλία τε ἰιοτο ἄμφι πυρῆν legten vorbereitend Op.
779 ἰσθὸν στήσαιτο ... ἰοῖτο τε ἔργον, „prob. 'set up'
·in front of herself“ West ad l. „ourdisse son outrage, c'est-
·à-dire prépare la chaîne du tissu“ Mazon ad l. Vgl. 12
noch προπαροῖθε + Gen., ι 482 in 9aabb

IB 15 mit πρόσ(-)/πί(ο)σι nur Akt. u. Pass.,
außer X 64 Aor.; πρόσ/πί(ο)σι Präs. mit Dat. oder Akk.
(DSV Α 245? KSV Η 421?) werfen auf, gegen 15a mit
Dat. X 64 τέκνα ἰ·λόμνα ποτι γαίῃ Α 245 ποτι δέ
σῆπτρον -ε ι ι β 80 λ 424 ἐγὼ ποτι ι ι χείρας
·αἰῶν ἰ·λον ἀποθνήσκων περὶ φασγάνω, versch. Deutg.:
1. Ich erhob die Hände u. ließ sie zur Erde fallen;
a) Rache von den chthonischen Mächten rufend (Schol.);
Giseke, Gesänge der Ilias, Göttingen 1853, 159f.; Ameis-
H. Anh. z. St. u. zu θ 520; Stanford z. St.; P. Bergmann,
Der Atridenmythos in Epos, Lyrik u. Drama, Diss.
Erlangen-Nürnberg 1970, 29f.); b) um Versöhnung fleh-
hend (Schol.; Ameis bei A.-H., Anh. z. St.); c) im Todes-
kampf (Schol., der Verf., vgl. s 100). 2. Auf der Erde erhob
ich die Hände u. griff ihr noch sterbend in das Schwert,
d.h. περὶ ... ἰ·λον (Schadowaldt; Voß; Schol.; Lesky,
WS 80, 1967, 16). 3. Intrins. Die Hände erhebend stürzte
ich zur Erde (Wilamowitz, HU 157f.; s. Chantaine, Gr.
h. II 171 A. 2) ε 415 μὴ πῶς με) ... -η ... ποτι πέτρῃ ἰ
κῆμα η 279 κῆμ' ... ἰ πέτρῃς πρόσ ... ὄν (mich) ι 284
·εἶα ... πρόσ πέτρῃσι ὄν (Pos.) 15b mit Akk. II 768
πρός ἀλλήλιας ἔ-ον ... ὄζονς (Bäume im Sturm) μ 71 καί
·πῆ κε τῆν (Schiff) ... -εν ... ποτι πέτρας, Subj. κῆματα
·τραί. Η 421 Ἥλιος ... προσέ-λεν ἀρούρας (sc. φάος,
·ἀκτίνας), erg. man dagg. ἀκτίσι (vgl. ε 479 ≅ τ 411 in
Π 1b), ist προσ- bedeutungslos u. προσβ. wäre das einzige
Kompos. in Π, wohin die St. dann gehörte. Vgl. noch 40
Choer. fr. 9. 3. p. 270 in 5b

IB 16 συμβάλλω zusammenwerfen, nur Akt.; KSV
u. DSV 16a zwei gleichartige Obj., so daß sie sich
vermengen, aneinandergeneraten Δ 453 ποταμοί ... ι 45
·μοσφάριαισιν συμ-λετον ... ὄδω Ε 774 ἦχι θοάς Σιμοῖς
ι ι ἦδε Σκάμαθρος Γ 70 (mich u. Men.) συμ-ετ' (Imp.)
... μαχεσθῆι Υ 55 τοῖς (Gr. u. Tr.) ... θεοί ... ἰ συμ-ον
Δ 447 σῖν δ' ἔ-ον ὄνοσς, σῖν δ' ἔρχα καὶ μέν' ἀνδράων = 48
Θ 61 16b Obj. πόλεμον (aus den vorigen entw.)
M 181 σῖν δ' ἔ-ον Ἀσπίθα πόλεμον καὶ δῆσιότητα s. a. inc.
auct. fr. in D

IB 17 ἐπερβάλλω nur KSV mit Akk. oder Gen.,
zunächst etw. über ... hinaus/hin werfen (Akk. immer
ell.), entspr. ἐπερίημι θ 198; neben Akk. tw. umgedeutet
zu übertreffen, wobei der zunächst nur von ὑπέρ abh. Akk.
zum Begr. des Kompos. tritt, während der urspr. von
βάλλω abh. (das Geschob') nicht mehr vorschwebt; s.
auch περιβάλλω 13aβ 17a mit Akk. λ 597 λᾶν
·ἄνω ἔθεσκε (Sisyphus) ποτι λόφον ἀλλ' ὅτε μέλλοι ἰ ἄρον
·επε-λεν über den Kamm hinüberwerfen (den Stein) Ψ 843
(ἔροις, sc. den σόλος) καὶ ὑπέρ-ε σήματα πάντων warf (den
Diskus) über die Wurfmarken aller hinaus (≅ übertraf die
Würfe aller ≅ alle) Ψ 637 δοῦρι δ' ὑπερέ-ον PN* τε καὶ
PN* im Speerwurf übertraf ich, parallel ἐνίκησα V. 634;
Konstr. wie κικάω (z. B. Ψ 756, Y 410), (ἀπο)καίνυμαι (z. B.
II 808f., θ 219) Op. 489 Ζεὺς σοι ... ἰ μήτ' ἄρ' ὑπέρ-·λων
·βοός ὁλίην μήτ' ἀπολείπων überschreitend (das Maß)
17b mit Gen. über ... hin werfen Ψ 847 τόσσον 68
·παρτὸς ἀγῶνος ι ι (sc. den σόλος)

IB 18 ὑποβάλλω darunterlegen x 353 (ἐβάλλε
·θρόνοις ἐπὶ ὄρηα) καθύπερθ', ὑπένεθε δέ λιθ' ὑπέ-λεν, vgl.
Τ 80 in III 1f

II Akk.-Obj. ist Ziel der Handlg.: treffen, bewerfen,
meist erg. durch Instr. des Wurfgegenstands sowie adv.
Best. u./oder weiteren Akk. Meist im term. Aor. (2)
·treffen, neg. (nur 5x) dementspr. τραφ nicht (obwohl das
·Werfen selbst vollzogen ist); der seltene Präs.st. (1) je
nach Sinnzush. nach jem./etw. werfen oder jem./etw. treffen

(beides iter.); die Pf.st. (3. 4) meist im Pass. ge-/betreffen
·werden. Pass. auch sonst nicht selten (and in I). In ab-
gekürzter Schilderg. (χ 253. 283ff.) u. in der Formel τὸν/τὴν
·βάλ' Ἀρτεμῖς/Ἀπόλλων (Z 428, ο 478, η 80; η 64, ε 251.
494, vgl. γ 279 u. ὄ.) svw. töten. Keine Kompos. (zu
H 421 s. IB 15b, zu E 879 s. III 2d). Außer in 1b in
Kampfsit. u. dafür die normale Konstr. (Geschob als
Akk.-Obj. dagg. nur E 317 = 346 ≅ ν 62 in I B 6aabb,
Cert. p. 38, 81 in I B 9aγ, vgl. ι 495 in I A 3; voraus-
·zusetzen in λ 608 in I A 1 u. bei ὑπερβ. I B 17). Die gleiche
Konstr. bei τύπτω, οὐτάω/άζω, νόσσω, πλήσσω, diese aber
·nur vom Nahkampf mit Schwert u. Stoßlanze (z. B. Y 462
·τὸν μὲν δοῦρι ὄν, τὸν δέ σχεδὸν ἄορι τύπας, disj. Vbd. von
β. u. τύπτω Α 191+, N 288, O 495, Y 378, X 68; λ 535f. οὐτ'
·ἄρ' ἐπιβλήμενος οὐτ' ἀποσχεδῆν οὐτασμένους, weiter Α 659+
·Π 24ff., ε 424, φ 576, vgl. noch ε 279); vgl. Trümper
92-115. Weitere Vbd. in G 3. Adv. beim Präs. (1):
·αἰεὶ II 105, χ 118, ἄντην M 152, ἄμυδός Ψ 217, σπυθεν N 721,
·πύκα I 588, beim Aor. (2): σχεδόθεν II 807, fragl. ('hinten'
·oder 'von hinten?') σπυ(σ)θειν O 341. 541, II 806, κατό-
·πισθεν χ 92. - ἀπό + Gen. zur Angabe des Standpunkts
·nur beim Präs.: M 155. 264, x 122 (nicht Α 536+, s.
·Sp. 1057, 10ff.) II 1 Präs.st. iter. (Med. M 289, h.
·Cer. 50) 1a mit Wurfgeschossen (be)werfen, (be)-
·schießen, anschließen; wiederholt treffen (im Akt. sicher
·A 52, E 52, II 104, χ 118) 1aα Akk.-Obj. (bzw. Subj.
·beim Pass.) ist Pers. (Tiere E 52) mit Instr. Σ 534
··λον δ' ἀλλήλους ... ἐγγελησῶν = ι 55 βεωρῶν σιχ
··Α 52 αὐτοῖσι βέλος ... ἐπίεις (sc. Ap.) ἰ·Χ' αἰεὶ δέ πυραὶ
·νεκῶν καίοντο χ 118 ἔνα γ' αἰεὶ ... ἰ·λε τιτυσκομένους
·Ε 52 δίδαξε ... Ἀρτεμῖς ἰ·λεν ἄγρια πάντα Δ 511 οὐ σρι
·32 λίθος χρώς ... ἰ χαλκὸν ἀνασχέσθαι ... ἰ·λομένοισιν M 152
·τὸν κόμπει χαλκὸς ἐπὶ στήθεσσι ... ἰ ἄντην ἰ·λομένω
·Δ 511 (Dat.), ε 232 (Gen. Sg.), u 163 (Nom. Sg.) M 284
··λον ... ὄητους βεωρῶν 1aβ ohne Akk.-Obj., jedoch
·38 auf Pers. bzg. (treffen nur II 104 sicher) mit instr. Dat.
·Γ 80 ἰοῖσιν τε τιτυσκομένοι λάεσσι τ' ἔ-λον (vgl. V. 82 unten,
·ἀπὸ κοινοῦ: Schol. z. St.) M 155 (οἱ δ') χερμαδῖοισιν ... ἰ
··λον + x 122, φ 371 (-ων) π 277 (τετλάτω ἦν ...) ἦ
·βέλειον ἰ·λωσι N 718 τόξοισιν καὶ ... ὀτώμ' ... ἰ
·ταρφέα ἰ·λοντες - ohne Instr. (abs., beschränkt sich
·auf die Handlg., jedoch pers. Obj. zu erg.) Γ 82 μὴ ἰ·lete
·(auf Hektor, vgl. V. 80 oben) Θ 282 ἰ·λ' οὕτως (auf die
·Tr.) ι 158 ἰ·λομεν ἰ·νωρ schossen (sc. auf die Ziegen) N 721
·σπυθεν ἰ·λοντες ἐλάνθανον schossen aus der Deckung II 104
·δάμνα μιν Ζηγὸς γε νόος καὶ Τρωῆς ... ἰ·λοντες durch wieder-
·holtes Treffen M 289 (ὡς τῶν λίθοι πατώτων) ἰ·λομένων
··ἰνδὲμ σιε einander warfen (Ameis-H.), nur hier das respiz.
·Med. (Leaf vergleicht ε 26+) 1aγ Akk.-Obj. (bzw.
·Subj. beim Pass.) ist Sache M 161 κόρυθες ... ἰ·δύτων
···λομένω (·λομένω v. l.) μυλάκεσι I 588 θάλαμος πύκ'
·ἐ-λετο II 105 (bis) πῆληξ ἰ·λομένη καναχῆν ἔχε, -λετο δ'
·αἰεὶ ἰ·κάτ φάλαγ(α) (vgl. 2aγ) + I 574, M 37. 339 (alle
·Ptz.) 1b nicht mit Waffen; Akt. außer h. Cer. 50;
·ohne Instr., Subj. ist, was trifft: K 535 ἰππων μ' ...
·ἄμφι κτύπος οὐατα -λει, hier ἄμφι Adv. (dann dopp. Akk.
·[σχ. x. ὄλον], beim Präs. nur hier, häufig beim Aor., s. 2aδ)
·oder Präs. (dann Wortstellg. schwierig; lautmalersich?) δ
·Α 536 αἵματι δ' ἔζων ἰ ... πεπάλακτο καὶ ἄντυγες ... Ψ 502
·ἄρ' ἄρ' ἰππεῖων ὄπλῶν ῥαδάμυγες ἔ-λον, = Y 501 = Ψ 502
·Ψ 217 παννύγιοι ... ἄμυδός φλόγ' ἰ ... ἰ φυσῶντες (Winde)
·mit Instr.: h. Cer. 50 οὐδὲ γοῶα -λετο λουτροῖς ≅ τ 441
·οὔτε ποτ' ἠέλιος ... ἀκτίων ἔ-λε (sc. θάμνοισι) ≅ τ 441
·4 konnte nicht durchdringen, vgl. Schwyzler II 259; s. auch
·H 421 in I B 15b II 2 Fut. (nur h. Ven. 288) u.
·Aor. (βαλ- u. βλη-), nur treffen mit (Wurf-)Geschob bei
·Kampf, Jagd oder Wettspielen 2a Akk.-Obj. (bzw.
·Subj. beim Pass.) ist Lebewesen 2aα ohne Angabe
·der Treffstelle; nur Akk. der Pers. u. ggf. Instr. 2aααα
·β. nicht neg. (Fut. nur h. Ven. 288) || mit Instr.: h.
·Ven. 288 Ζεὺς σε ... -εει ... κεραυνῶ Α 475 (ἔλαφον)
·72 ἔ-λε(ν) ἄνηρ ἰ·λῶ N 518 PN* -ε δουρὶ γ' + Α 742 ≅ ν 287
·(1. P.), Y 462 (Ptz.) P 15 οὐ γὰρ τις πρότερος (sc. ἐμεῖο)
·... ἰ PN* -ε ἰ M 388 PN* ἰ·λῶ ... -ε Α 675 ἐβλήτ'
·... ἰ ἄκοντι ≅ M 306 Θ 514 βλήμενος, ἦ ἰ·λῶ ἦ ἔγχεῖ Α 191
·78 ἦ ἰ·λῶ = 206 || ohne Instr.: Akt.; Ind.: Α 167
·σ' ἔ-ον Τρωῆς haben dich angeschossen ε 483 οὐ μὲν καλ'
·ἔ-εσ ... ἀλήτην (mit dem Schemel; vgl. 463) Δ 196 ὄν

τις διστεύσας $\bar{\epsilon}$ -εν = 206 + E 119, O 445; ($\bar{\epsilon}$ -ε): Δ 473, Δ 410; (-ε(ν)): Δ 499 (vgl. 501), E 533 (vgl. 537). 612, N 371, Π 287, ρ 473, χ 283, ω 179; (-ε): O 11, η 64, ο 478 Π 618 εἰ σ' $\bar{\epsilon}$ -ον (Sg.) Φ 576 εἰ... ησιν (den Panther) Ψ 855 δς μὲν κε βάλῃ (die Taube) θ 216 πρῶτος κ' ἄνδρα (-οι, μι) διστεύσας O 571 (εἰ) ἄνδρα, ἵσθα Δ 389 ὅς εἰ με γυνή... ρ 251 αἱ γὰρ... ρ 494 ~ ν 80 H 242 οὐ γὰρ σ' ἐθέλω... εἶεν, Θ 299 οὐ δύναμαι (vgl. Ξ 424 in bb) Θ 301... δέ εἰς ἱερο θυμός = 310 ≡ 322^{ex}. N 387 ἱερο... PN^a -εἰν Ptz. (nur Mask. Sg.) Z 7 ἄνδρα -ὄν + O 460. 581 Pass.: Π 570 βλήτο... ἄνῃρ + Δ 410 (ἐβλήτ'), ρ 472 (βλήεται) N 288 εἰ περ γὰρ κε βλείο (βλήο v.l.) meist Ptz. (nur Mask. Sg.): Δ 211 βλήμενος ἦν („im Sinne des Ptz. Pf.' Ameis-H.) + O 495, M 391 (Akk.) Φ 594 πάλιν δ' ἀπὸ χαλκός θρουσε... ρου + ρ 490. 493, χ 18 (-μένω v.l.) O 580 ἐπὶ νεβρῶ... ω δέτῃ ~ P 726 (κάπρω) Inf.: Δ 115 πρὶν βλήσθαι, PN^a χ 253 αἱ κέ ποθι Ζεύς' δάη Ὀδυσσεῖα... και κῦδος ἀρέσθαι, da βλη- außer in ξυμβλήτην (φ 15) immer Pass., allg. auch hier als Pass. angesehen, doch würde bei Auff. als Med. der harte Subj.-Wechsel vermieden 2ααβ nicht, negiert Γ 368 (ich warf) οὐδ' $\bar{\epsilon}$ -όν μιν E 17 οὐδ' $\bar{\epsilon}$ -ε) αὐτόν = Π 479 ν 305 οὐκ $\bar{\epsilon}$ -εσ Akk. Ξ 424 (konnte ihn nicht...) οὐδέ -εἰν (vgl. O 299 in aa) P 17 μὴ σε -ω Y 378 μὴ πῶς σ' ἦ -ῆ ἢ... τύψη + ρ 279 2αβ verbalapp. Adj. zum Akk.-Obj. gibt Treffstelle an; β. mit Instr. außer Ψ 875. Π 737 -ε... ἠνοχῆα (μετώπιον... λάϊ) Y 486 τόν -ε μέσον ἄκοντι = 413ⁱⁿ. ν 306 ἦ γὰρ κέν σε ἴμεσον, -ον (1. Sg.) ἔγχει Π 623 (εἰ) σε -οιμι τυγῶν... χαλκῶ zusätzl. präp. Gen. (vgl. 2αδ) Ψ 875 δινεύσασαν (e. Taube) ὑπὸ πτέρυγος -ε μέσην (mit Pfeil) 2αγ Akk. Pers. u. adverb. Best. der Treffstelle, dazu ggf. Instr. διά + Gen.: M 183 δοῦρι -εν PN^a κυνέης διά + ω 523 (κόνυθος διά) - κατά + Akk., immer 3. Sg. Akt. (vgl. 3αβ) außer Y 458 Ptz. mit Instr.: E 537 τόν ῥα κατ' ἀσπίδα δοῦρι -ε + Φ 406 τῶ [sc. λίθω] κατ' ἀχίνα, M 189 (δοῦρι κατά ζωστήρα τυγῆσας, and. pap. 121 + 342, s. West, Ptol. Pap. 101ff.), Θ 81 (ἰὼ ἄκηρ κὰκ κορυφῆν), χ 15 (κατά λαμῶν ἰῶ), Θ 303 (κατά στήθος, ἰῶ), Δ 108 (ὑπὲρ μαζοῖο... δοῦρι, v.l. χαλκήρεϊ δοῦρι), Π 411 (πέτρῳ... μέσην κὰκ κεφαλῆν), Y 386f. (ἔγχει), N 186 = O 420^{ex}. (κατά στήθος δοῦρι), Y 458 (κὰγ γόνυ δοῦρι) ohne Instr.: Π 465 τόν -ε νείαυαν κατά γαστέρα + E 615 = P 578ⁱⁿ. (κατά ζωστήρα), E 98 (τυχῶν κατά δεξιὸν ὄμων); vgl. auch Π 105 in 1αβ - μεσηνῷ + Gen.: N 567 ἀπίοντα... -ε δοῦρι' αἰδοῖον τε μεσηνῷ και ὀμφαλοῦ παρὰ + Akk.: O 327 (παρ' ὄμων, ὄθι...) τῆ δ' ἐπὶ οἱ μεμαῖοντα -εν λίθῳ πρὸς + Akk. O 249 -εν (sc. με)... χερμαδίῳ [πρὸς στήθος] Π 753 ἐβλήτο... vgl. 3αβ ὑπὲρ + Gen.: E 145 τὸν μὲν ὑπὲρ μαζοῖο -ὄν... δοῦρι ὑπὸ + Gen./Akk.: N 671 τὸν βάλ' ὑπὸ, γναθμοῖο και οὐατος = P 606 ≡ P 617 (vgl. noch Ψ 875 in 2αβ) P 309... κληῖδα μέσην 2αδ mit Akk. der Pers. u. der Treffstelle (σχ. κ. ἔλον) bzw. beim Pass. nur Akk. der Bzhg.; dazu ggf. Instr. u./oder adv. Best. (vgl. 2αγ); nur Ind. Aor. || mit Instr. H 11 PN^a βάλ' ἔγχει... ἀχέν' ὑπὸ στεφανῆς + Δ 583 (μηρὸν διστῶ δεξιόν), O 433 (κεφαλῆν ὑπὲρ οὐατος χαλκῶ), Y 288 (πέτρῳ ἢ κόνυθ' ἠὲ σάκος), mit χερμαδίῳ: E 580 (ἀγκῶνα μέσον, s. Chantaine, Gr. h. II 42), Π 577 (κεφαλῆν). 586 (ἀχίνα), mit δοῦρι: Δ 501 (κόρην), 527 (στέρον ὑπὲρ μαζοῖο), H 14 (ὄμων), N 387 (λαμῶν ὑπ' ἀνθερεῶνα), Π 399 (στέρον γυμνωθέντα παρ' ἀσπίδα), sonst: Φ 166 (ἐτέρῳ [sc. δοῦρι] πῆχυν χερσὶ δεξιτερῆς) Pass.: Δ 518 χερμαδίῳ... βλήτο, παρὰ σφυρὸν... κνήμην δεξιτερῆν P 598... ὄμων δοῦρι || ohne Instr. (außer E 188 nur 3. Sg. Akt.) E 188 και μιν -ον (1. Sg.) ὄμων' δεξιόν Ξ 465 τόν δ' $\bar{\epsilon}$ -εν κεφαλῆς τε και ἀχίνοσ ἐν σννεοχμῶ, ἵελατον ἀστράγαλον + Δ 459 = Z 9 (κόνυθος φάλον), Δ 480 = O 121^{ex}. = 313^{ex}. = O 577^{ex}. (στήθος παρὰ μαζόν), Δ 578 ≡ P 348 ≡ N 411 (ἦπαρ ὑπὸ πραπίδων), N 506 (γαστέρα μέσην), Ξ 450 u. Π 289 (δεξιὸν ὄμων), O 341 (νείατον ὄμων ὀπισθε), σ 396 (χεῖρα δεξιτερῆν), χ 277 (χεῖρ' ἐπὶ καρπῶ) 2αε mit aff. u. eff. Obj., dazu Instr., vgl. E 361 (οὐτασεν), Θ 405 (μάρπηται), Ω 421 (ἐτίπη): E 795 ἔλλκος ἀναπόχοντα, τὸ μιν -ε PN ἰῶ Π 511 ἔλλκος, δ ἡμὶν PN... -εν ἰῶ 2b ohne persönl. Obj.; nur Akt. 2βα Akk.-Obj.

ist Sache || Akk. bez. Körperteil des Getroffenen (dessen Name als Gen.-Attr. dazutreten kann); mit Instr.: Π 807 ὄπιθεν δὲ μεταφρῆσον... δοῦρι' ὄμων μεσηνῶς σχεδόνθεν -ε Π 308 PN^a -ε μηρὸν' ἔγχει ρ 504 θρήνην προμῶν -ε δεξιὸν ὄμων (vgl. unten 462) ohne Instr.: E 657 -εν ἀχίνα μέσον Φ 591 $\bar{\epsilon}$ -ε κνήμην ὑπὸ γονάτοσ E 19 $\bar{\epsilon}$ -ε στήθος μεταμάζων χ 82 -ε δὲ στήθος παρὰ μαζόν Δ 376 -εν... ταρσὸν δεξιτεροῖο ποδός N 594 χεῖρα... τῆν -εν ἦ δ' ἔχε τόξον O 541 -ε δ' ὄμων ὀπισθεν ρ 462 θρήνην ἔλων -ε... ὄμων, ἵ προμῶντατον κατά νῶτον || Akk. bez. Teil der Rüstg. e. Gegners (dessen Name als Gen.-Attr. dazutreten kann) oder anderen Ggst., auch bei Fehltreffern; mit Instr.: H 266 τῶ (Stein) -εν PN^a... σάκος... ἵ μέσον ἐπομφάλον (vgl. 245 unten) + Φ 164 (δοῦρι) N 586 κατά στήθος -εν ἰῶ ἠθώρηκος γάλαον μ 388 (Zeus: „ῆα κερατῶν) τυτθὰ -ὄν κείσασμι' ~ ψ 330 (ε-ε) ohne Instr.: H 245 -εν PN^a... σάκος ~ X 290 + N 258 (ἀσπίδα PN^a -ὄν) Fehlwürfe: Φ 171 -εν ὄχθηρ Ψ 866 μήρησθον -ε παρὸ ποδός (der Taube) ν 302 -ε τοίχον, sonst: M 457 (ἰδὲσ σινάιδων φέρε λάσπ) και... ε μέσασ χ 6 σκοπὸν ἄλλον, ὄν οὐ πῶ τις -εν ἄνῃρ, ἵ εἰσομαι 2ββ nur adv. Best. (außer Π 481 Präp. mit Kasus) der Treffstelle, vgl. 2αγ Π 481 $\bar{\epsilon}$ -ε) ἐνθ' ἄρα τε φρένες ἔρχαται Δ 381 νείατον ἐς κενεῶνα -ὄν - κατά + Akk. E 305 τῶ (sc. χερμαδίῳ) -εν Αἰνείαο κατ' ἰσχύον, ἐνθα τε μηρός' ἰσχύῳ ἐνατρεφέτα Δ 321 δοῦρι -ὄν κατά μαζόν ἀριστερόν 507 ἰῶ... -ὄν κατά δεξιὸν ὄμων Γ 347 -εν PN^a κατ' ἀσπίδα ≡ 356 = H 250 ≡ P 517 ≡ Y 274 = E 281 N 160 και -εν, οὐδ' ἀράμαρτε, και κατ' ἀσπίδα Δ 350... ἄκηρ κὰκ κόρυθα (vgl. sch. K 372) N 651 $\bar{\epsilon}$ -ε γλουτόν κατά δεξιὸν - χ 92 κατόπισθε -ὄν... δοῦρι' ὄμων μεσηνῶς Δ 144 δοῦρι -ὄν πρὸς στήθος 2ε weder Akk.-Obj. noch adv. Best., gemeinte Pers. oder Sache (H 270, Sc. 140) aus Zuah. zu erg.; meist Ptz. u./oder in NS || mit Instr. Y 168 ὄτε κέν τις... δοῦρι, -ῆ (Löwen) Φ 91 ἐπεὶ -εσ... H 270 -ὄν... πέτρῳ M 380 μαρμαρῶ... -ὄν... 499 Y 437 δοῦρι -ὄν, Φ 113... ἦ... διστῶ X 68 χαλκῶ' τῆρας ἠὲ -ὄν ε 128 ὄν... κερατῶν ≡ Hea. Th. 515^{ex}. = fr. 51, 2^{ex}. Sc. 408 (αἰρός) ἦν τ' ἐδάμασσε -ὄν... ἄκηρ ἰῶ' ohne Instr.; 3. Sg.: Δ 119. 524 (NS), Z 428, P 600 Inf.: K 368 (NS), Π 383 = 866 -ὄν: E 208. 397, Ξ 413 (vgl. Δ 147), M 150, X 207, ρ 567, Sc. 140 Π 3 Pfst. βεβλή- (Akt. u. Pass.), nur treffen mit Wurfggst. in feindl. Aktion 3α Akk.-Obj. (bzw. Subj. bei Pass.) ist Lebewesen 3αα ohne Angabe der Treffstelle: Pass. nur mit Instr. oder abs., Akt. (nur Θ 270) nur mit Akk. Pers.; β. neg. nur λ 535; mit Instr.: Δ 657 ὄσοσι θὲ βέλεσιν βεβλήσεται Ξ 28 ὄσοσι... ἵατο χαλκῶ τ 69 δαλῶ... μένος εἰσθα θύρασ Δ 664 ἰῶ... μένον + Π 819 (χαλκῶ) ἵ 535 οὐτ' ἄρ... μένος... χαλκῶ ohne Instr.: Θ 270 ἐπεὶ ἄρ τιν' διστεύσας... ἵ, και (-και vulg.), dazu Bloch, Supplet. Verba 32ff.; sonst Pass.: βεβλήσεται: Δ 380 (vgl. 376 in 2βααα), N 251; ἵ, και: E 103, Δ 660 = Π 25; ἵ μένος: Δ 592. 822 (πεπνυμένος v.l.), vgl. noch 809 in αβ; ἵ μένον: Δ 475 (ἔλαρον). 612 ≡ 650, M 2 (PN^a), Ξ 63; ἵ μένοι: Δ 659 = N 764^{ex}. = Δ 826^{ex}. = Π 24 3αβ Akk. der Pers. u. adv. Best. der Treffstelle, dazu ggf. Instr. (vgl. 2αγ) κατά + Akk.: E 66 (τόν) βεβλήκει, γλουτόν κατά δεξιόν 73... κεφαλῆς κατά ἰών... δοῦρι 394 (ὄτε μιν) δεξιτερόν κατά μαζόν διστῶ... Δ 662 βεβλήται... κατά μηρὸν διστῶ = Π 27 + Δ 809 (Ptz.) N 212 και ἱγνῆρην βεβλήμενος... χαλκῶ - πρὸς + Akk.: χ 286 (PN^a) βεβλήκει πρὸς στήθος, Δ 108 (e. Ziegenbock ὑπὸ στέρονῳ τυγῆσας) 3αγ mit Akk. der Pers. u. der Treffstelle (σχ. κ. ἔλον) bzw. beim Pass. nur Akk. der Bzhg.; dazu ggf. Instr. u./oder adv. Best. (vgl. 2αδ) mit Instr.: M 401 (τόν) ἰῶ' βεβλήκει, τελαμῶνα Ξ 412 (τόν χερμαδίῳ) στήθος... ὄπλερ ἄντυγος, ἀγχόθι δειρῆς ohne Instr.: Δ 492 (PN^a)... ἵ βουβῶνα P 606 (PN^a)... ἵ θώρηκα κατά στήθος παρὰ μαζόν E 284 βεβλήται κενεῶνα διαμπερές Π 660 βεβλήμενον ἦτορ, Text: Cheyns. AC 98, 1979, 601 3b Akk.-Obj. ist Sache (vgl. 2bα): Körperteil bzw. bei Fehltreffer Ggst. E 661 μηρὸν ἀριστερόν ἔγχει... βεβλήκει, χ 258 τῶν ἄλλος μὲν σταθμῶν... (-και v.l.), ἄλλος δὲ θώρην = 275 Π 4 Pfst. βεβολη- (vgl. dazu

Σχ), nur Pass., bez. Zustand des Getroffenen- ('Betroffen'-) seims von πένθος / άχος, tw. mit Akk. der BzHg. I 3 πέν- θθει δ' άτλήτω βεβολήατο (βεβλήατο v.l.) πάντες 9 PN δ' ιάχει . . . βεβολημένος (βεβλημένος v.l.), ήτορ x 247 ουδέ 4 τι εκφάσθαι όντατο έπος . . . ι κηρ

III intrans. Gebrauch (Präs.st. [sek. trans. E 879 in 2d], Aor.st. βαλ- u. βλη- [nur 1b, 1d u. 2c]), meist mit Präv., sonst mit Pröp. Über die Frage der Grenze zu Objektlosigkeit u. intrans. Gebr. s. Kühner-Gerth I 95 A. 2, auch ebd. 91ff., weiter zu Ψ 639 in IA 3 u. Lit. s. v. βριάω. Adv. nur bei übertreffen: όσον (1d), πολλόν (2c); adv. Best. Ω 709 (2e) III Akt.; tw. als sondersprachl. Ell. verständl., tw. sich werfen, sich (schnell) bewegen (entwickelt wohl im Med.)

1a mit εις münden, frz. se jeter A 722 ποταμός Μινυήος εις άλα -λων (vgl. Thuc. 1,46; ήσι η 130, λ 239; 16 trans. A 495 άφρογενόν)

1b εμβάλλω mit Dat.: sich werfen in x 129 έταροισιν . . . εκέλευσα ι έμ-είιν κώπησ(ι) = ι 489 sich in die Riemten zu legen

1c επιβάλλω auf etwas zuhalten (vgl. 2b) o 297 ή δε (sc. νηΐς) Φεάς έπέ-λεν έπειγομένη Διός ουρω ≅ h. Ap. 427

1d mit περι mit Instr.: durch etw. hervorragen Ψ 276 όσον έμοι άρετή περι-λεον ίπποι (vgl. περι-λειν τινά τινι o 17 in IB 13aβ) ohne Instr.: wenden Ψ 462 τας (die Stuten) πρώτα ίδον περι τέρμα -ούσας um das τέρμα gerannt, s. Leaf z. St.

1e συμβάλλω zusammentreffen, sek. ggüber dem Med. (s.u. 2e): Chantaine, Gr. h. I 380f. II 565 έπει άμφοτέρωθεν εκαρτίνατο φάλαγγας . . . σύμ-ον άμφι νέκυι . . . μάχεσθαι φ 15 εν Μέσοήνη έξυμβλήτην άλλή- λων Φ 578 ούκ άπολήγει (getroffener Panther) ι άλκης, πριν γ' ήε ι μεναι ήε άμμηαι, etw. ungenau

1f ύβάλλω e. Eίνωρη machen, unterbrechen (von unten als Sitzender, während der Redner steht; vgl. ύποβλήδην T 80 έσταόςτος μεν καλόν άκούειν, ουδέ έοικεν ι ύβ-λειν, vgl. x 353 in IB 18

II 2 Med.; tw. sich werfen > sich (heftig, schnell) bewegen, tw. undurchsichtig

2a αναβάλλομαι mit Inf. anheben (zu singen), vgl. Sp. 754, 35f. u. άμβλήδην, άμβολάδην B 2 a 155 φορ- μίζων άνε-λετο . . . άείδεινι, ≅ θ 266 o 262 άνά γάρ φσιαι -λετ ι ι Φήμιος, 'künstl.' Tm. eines nicht mehr zerleg- baren Kompos.

2b επιβάλλομαι mit part. Gen. sich auf etw. stützen (vgl. 1d) Z 68 μή τις τίν ένάρων επι-λόμενος μετό- πισθε ι μινώντι (vgl. auch sch. D in Σχ 1b)

2c προβάλλομαι jem. durch etw. überlegen σεΐν T 218 έγώ δε κε σεΐο νοήματι γε προ-οίμην ι πολλόν (νικήσαιμι sch. D)

2d προτιβάλλομαι jem. angreifen mit, eigtl. sich jem. t entgegensetzen E 879 ταύτην δ' (Ath.) ουτ' έπει προτι-λεαι (Zeus) ουτε τι έργω, intr. βάλλομαι 'sich werfen' (vgl. 268) ist durch das e. Akk. regierende Präv. sek. 'trans.' geworden

2e συμβάλλομαι mit u. ohne instr. Dat. (vgl. o. 1e) zusammentreffen; feindl. (rezipr. Med.; vgl. 1e u. σύν ε' έπεσον H 256 u. ö.): M 377 σύν δ' έ-οντο μάχεσθαι (έ-ον μαγέσασθαι v.l.) έναντιον, s. Leaf z. St. — meist Aor./Fut. έξυμβλη- begegnen (vgl. αντιβολέω) mit u. ohne Dat., nirg. (u. daher wohl auch urspr. nicht) reziprok (Pass.: Schwyzer I 743 A. 2) mit Dat.: ≅ 27 PN^d δε έξυμ- βληνητο . . . βασιλῆες 231 ένθ' Ύπνω ι ιτο Y 335 άναχωήσαι, ότε κεν συμβήσεται (Fut.); -ηαι ci.) αυτώ Ω 709 άγχοστέ δε έξυμβληνητο πυλάνων νεκρόν άγοντι ζ 54 θύραζε ι έρχομένω ι ιτο x 105 (οί δ' ίσαν) κούρη δε ι ιτο u 260 (άνηρ) ι ιμενος ένθάδ' λόντι ohne Dat.: ≅ 39 (κίον άθρόοι) δ' δε ι ιτο (vgl. 27 oben) η 204 (ει δ' άρα τις) ι ιται οδίτης (sc. θεώ) ι 127 ι ιμενος . . . οδί- της ≅ ψ 274 o 441 (μή τις κε προσωδάτω) ι ιμενος

D Hes. fr. 30, 18 τούς δ' έβαλεν . . . κερανώφ (vgl. B II 2aααα) inc. auct. fr. PSI 1386, 26 συν. [.]βαλεν; Γ 338a bzw. 339c, K 683a, M 424a, O 21b, P 683a (= 118 in B I B 6aγ), β 4a (= B 45+ in B I B 1b) v.l. A 449 (= 458+ in B I B 14b), M 382, II 468 (= 289 in B II aδδβ), ψ 82, a 234, β 3 (= B 43 in B I B 13b), δ 399, 508, ε 315 (s. Mayhoff, De Rhiani studiis 67f.), ι 185, μ 171, ζ 31.

500, π 291 (= τ 10 in B I B 6aγ), ω 382 X 468 v.l. (Androm. fällt in Ohnmacht) τήλε δ' από κρατός -ε (χέε vulg.) δέσματα, nach Leaf stützt τήλε die La. βδάε: schleu- derte weit von ihrem Haupt, kurz vor der Ohnmacht (also hyst. prot.); and. von der Valk, Reseaches II 166; vgl. auch V. 406f., wo keine Ohnmacht, u. ε 315 v.l.

G 1 Obj. in B I 1a eigtl. Wurfgegenstände: βέλος, πόντονδε ι 495; δόρυ, εκβ. έκτοσε χειρός ζ 277; έγχος /εα, χειρός εκβ. Ξ 419, (έν) σάκει έμφ. Sc. 414, 453, συμβ. Δ 447+; λόνι λούς, έν στήθεσσι u 62, κατά φύλα γυγάντων Cert. p. 38, 11; κερανώφ, έμφ. νηι μ 415+; κορυφήν όρεος, καταβ. 8 βέλος, λάαν, καταβ. ι 539; λίθους, εις τινας M 289; μάραρον, έμφ. τινι M 383; σόλον, άγώνος ύπερβ. Ψ 847; σφαιραν, έμφ. δίνη ζ 116; χαλόν (i.e. έγχος), ένι στήθεσσι E 317+ 1b Teile der Kleidg. u. Rüstg., Decken: αίγδα, άμφι ώμοις E 738, Σ 204; βιόν, εκβ. χειρός O 468; δέσματτα δόνων, έν εώνη ζ 519, επί τινι δ 440; ζώμα, παρακαβή. τινι Ψ 683; ζώνην, περιβ. ίξνι ε 231+; ύμνητα, χερσίν έμφ. τινι Ξ 218; κάλυμμα, κατά ώμων h. Cer. 42; κόρυθα και άσπίδα, άποβ. 20 Φ 51; κρήδεμνα, άποβ. ζ 100, εις πόντον ε 349; κυνήην, άμφιβ. χ 103, από κρατός τινος II 793; κώσας/εα, λέχει έμφ. ψ 179, επί δίφρω τ 58. 101, h. Cer. 196; λιτα, όποβ. x 353; ξίφος, άμφι ώμοισι B 45+, περι ώμοιώνιοις x 262, ζ 528; 24 πέπλοι, ένι (Pass.) η 97; πήρην, άμφ' ώμοισιν e 197+; θάκος, άμφι (τινα) ζ 178, γ 434, ζ 342; ήγησα, θρόνονοι / δερμίνος έμφ. x 352, O 645+; ύνους, συμβ. Δ 447+; σάκος, άπιθεν A 545, άμφιβ. χ 103; σπάργανον, άποβ. h. Merc. 388; σπείρα, 28 άμφ' ώμοισι δ 245; τάπητας, έν θρόνονοις u 151; τεύχεα, τινι έν χείρεσσι P 40, περιβ. ι 148; τόξα, άμφ' ώμοισιν K 333; φαρέτην, καββ. Sc. 130; πᾶρος, άμφι τινα Ω 588, γ 467+; έπι ώμοιοι ο 61, περιβ. B 43; χιτώνας/εα, άμφι (τινα) Ω 588+; 32 δ 50+, χερσίν τινος έμφ. a 438; χλαϊναν/εα, άμφι (τινα) δ 50+, θ 455+, άποβ. B 183, λέχος έμφ. ψ 179, επί τινι ζ 520, u 4 1c and. feste Ggst., die mehr als einmal Obj. sind: είδαρ / είδατα / έδωδήν, τινι καταβ. μ 252, παρά (τινι) 36 E 369+, Θ 504; εύνάς (Ankersteine), β, ι 137, εκβ. A 436+; κάση / κεραλήν (vgl. 1h) τινός τήλε Y 482, τινι έν χείρεσσι P 40; κληρον/ους, (έν) κυνήη H 176. 181, Ψ 352, (sc. χειρι) έμφ. H 188, επί . . . β, ε 209, πάρ πόδα H 190; ύμωσθην / 40 μάστιγα / μάστιν έκ χειρών Ψ 384, έπιβ. τινι ζ 320, o 182; νέα / νῆας, ές πόντον δ 359, πρός πέτρην ι 284, ποτι πέτρας μ 71 (νανάγιον εκβ. Choir. fr. 9, 3 p. 270, σχεδην προβ. τινι ε 331); σκηπτρον, έμφ. τινι χειρι β 37+, ποτι γαίη A 245+; 44 τριχας, έν πυρι γ 446, ζ 422, έπιβ. τινι Ψ 135; φάρμακον/α ές οίνον δ 220, έν κρητήρι / σίτω β 330, x 290, β. Hes. fr. 302, 16 1d Feuer: πυρ, από λαμπηρών τ 63, έν νησίν / νηι / κλισίησι / πυρη N 629, O 598, II 122, Ω 787, 48 φ 501; δαλόν, έν νῆεσσι N 320 1e Flüssiges: δάκρυα, από βλεφάρων / παρειών δ 114. 198, έκ βλεφάρων ο 490, εκβ. τ 362, κατά παρειών δ 223; όσας, συμβ. E 774; ύδωρ, συμβ. Δ 453; ψιάδας, άπ' ούρανόνθεν Sc. 384 1f Pers.: 52 εκ δίφρων / ίππων E 39. O 403+, A 109, χειρών h. Merc. 298, εκβ. Φ 237, o 481; ές κακόν μ 221, Τάταρον h. Merc. 266. 374; έν διαπέδω χ 188, κονίησι E 588, O 156, νηι σ 84, u 382, προχοΐς Ωκεανόιο u 65, χερσί τινος E 574, Φ 47. 104; έμφ. 56 εώνη τινός Σ 85, κακή φήμη Hes. fr. 176, 2, πόντω Ξ 258, ε 431, h. Ap. 318, πυρη Ψ 174, τινι h. 7, 31; εκβ. επί χέρσων τ 278; κατά πέτρας ζ 399; καταβ. B 692, Ψ 727, δ 344+, ένθάδε ζ 172, από έο E 343, επί χθονι Sc. 462; μετ' έριδας B 376; π(α)στι γαίη / πέτρην X 64, ε 415 ~ η 279; συμβ. Γ 70, Y 55; 1g ίππους: πρόσθε Ψ 572. 639 (?), έμφ. 64 πυρη Ψ 172 1h Körperteile des Agens: κάρη, άλλήρωσε O 306, Ψ 697; νότα, μεταβ. Θ 94; όculus, προς άλλήλας (Bäume) II 768; δμματα, έτέρωσε π 179, καταβ. h. Cer. 194+; όνυχας, άμφι τινι Sc. 254; οδατα, καταβ. o 302; πήχει, άμφι τινι o 38+, άμφι φούκιμ h. Ap. 117; πτέρη, περιβ. A 454; σπλάγγνα, άναβ. Aristaeas fr. 1, 6 p. 245 (Pass.); 68 χειρα(ε)ς/ας, άμφι τινι φ 223, γούνασι/δειρη τινός/ι η 142, ψ 208, έγχει φ 433, άμφιβ. δ 456, o 344, περιβ. λ 211, ποτι γούνασι τινός ζ 311; (πυρήν, παραβ. I 322) 11 Abstr.: 68 άεθλον, άναβ. τ 584; άτην, τινι φρεσίν έμφ. T 88; όδος, τινι 72 έμφ. h. Ap. 447; τούς, άποβ. B 361, εκβ. Σ 324, δ 503, έν θυμώ O 566; έργον/α άναβ. B 436, Op. 410. 412, μετά φρεσίν λ 428, προβ. Op. 779; έριδα, προβ. A 529; θάρακος, τινι έν κροσθή Φ 547; ύμερον, έν στήθεσσι τινι h. Ven. 73, (τινι) 76 έμφ. θυμώ Γ 139+, h. Ven. 45. 53; μένος/εα, άμφιβ. P 302, τινι έν στήθεσσι/γούνεσσι E 513, P 451, τινι έμφ. K 746, συμβ. Δ 447+; μήτιν, θυμώ έμφ. Ψ 313; νεϊκος, τισι έμφ.

μέσσω Δ 444; νομός ᾠδῆς, πάντη (Pass.) h. Ap. 20; νόστον, μετὰ φρεσί I 435; ὄδνας, τι ἐμβ. θυμῷ β 79; πόθον, τι ἐμβ. Cín. c. Naup. fr. 7, 1 p. 200; πόλεμον καὶ δημοτῆτα, συμβ. M 181; σθένος, τι ἐμβ. καρδίῃ Λ 11+, ἐμβ. Φ 304; ἴπνον, ἐπὶ βλεφαροῖσι α 364+; φιλότῆτα, μετὰ τισι Δ 16; φρόνον, τι ἐμβ. P 118 φόζαν, ἐν . . . τι β. ξ 269+; φύξιν, θυμῷ ἐμβ. K 447; χάριμν, τι ἐμβ. θυμῷ N 82; χόλον, ἐν θυμῷ E 50 2 Adv. in B I 2a lokal: πάντη, τῆλε, 8 τηλοῦ, χαμαί, χαμάδις, ἐνθα, ἐνθάδε; θύραζε, πόντονδε, οὐδάσδε; ἐτέρωσε; ἐντοσθεν, ὑπένερθε, (ἐξ-, μετ-)όπι(σ)θει(ν), πρόσθε, καθῦπερθε, ὑπόθεν (?), M 383; ἐξοπίσω; ὅθι 2b temp. (nur bei ἀναβ.): δηρόν, ἐς αὔριον, νῦν 2c modal: ἐπιπχερώ, ἐσσυμένως, θωῶς, κακῶς, κρατερῶς, λάθρη, πως, ὡς (ἐνὶ θυμῷ -λομαί Y 196, α 201+) 3 Junkturen in B II (vgl. Vorbem. dort) 3a Ptz. für 'werfen', 'zielen', 'treffen' bei β.: οἰστεύσας Δ 196+, Θ 269f., θ 216; 10 'tituskömmeu' Γ 80, χ 118, τυχάν E 98. 580ff., N 371, Π 623, τυχήσας Δ 106ff. (ähnl. οὐτάω E 858, τ 452, νόσσω öfter) 3b entspr. Verben, durch βάλε 'traf' aufgenommen: τιτύσκειτο (δοῦρι) καὶ -εν N 160. 371; ἴσι οἰστών / βέλεα . . . ἐρίει / ἀκοντα ἀφῆκε, καὶ εἶ -ε N 651, O 445, Φ 591, προτεῖ ἔγχοσ, καὶ -ε(v) Γ 347+, H 245+, A 350, ἰὸν ἀποπροτεῖ, -ε δέ χ 82, ἀκοντίσασ(ε), αἱ κε δώη βληθῆσαι χ 253 3c -ών bei entspr. Verb: O 581 (ἐτύχησε) A. Mette - W. Beck

βαμβαίνω Bed. u. Herkunft uns.: entweder *ta-meln*, zu *βαίνω* (Schwyzer I 647; Lochner-Hüttenbach, Gl. 40, 1962, 165-8) oder *stammeln*, *stottern* als onomatop. Intens. (Frisk I 217; Chantraine, Dict. 163), wie nachhom. K 375 δ' ὄ' (Dolon) ἄρ' ἔστι τάρβησεν τε ' -ων -ἀραβος δὲ διὰ στόμα γίγνεται' ὀδόντων - ' χλωρός ὑπαι δειύς M. Schmidt

βαμβαλιαστός v.l. h. Ap. 162

βάπτω *eintauchen* ε 392 (Gl.) χαλκεὺς πέλεκυν . . . 30 εἰν ὕδαι ψυγῶ -ῃ μεγάλα ἰάχοντα ἴ φαρμάσσω, zur Erkl. des techn. Vorgangs s. D. Müller, Sprache u. Handwerk, Meisenheim 1974, 150ff. Cyr. fr. 3, 2 p. 22 (Gewänder der Aphr.) τὰ οἱ Χάριτες τε καὶ Ῥαί᾿ ποιήσαν καὶ ἔβαψαν ἐν ἀνθεσιν εἰαρινοῖσιν (versch. Blumen genannt), entweder (1) vom Aromatisieren durch Legen in wohlriechende Blumen (s. Marinatos, Arch. Hom. A. 2. 60) - für göttl. Verhältnisse übertrieben dargestellt - oder (2) vom Färben der Wolle (vgl. Marinatos a. O. A. 3). Disk.: 44 1. Pro: τεθυωμένα V. 8 u. Kontext (Blumen für duftende Kränze), Contra: β. ungenau für 'hineinlegen' (in nicht-flüssiges); 2. Contra: εἴματα als Obj. M. Schmidt

βαρβαρόφωνος (von *βάρβαρος* 'fremdsprachig'): *nicht Griech. sprechend* B 867 (Tr.-Kat.) Νάστης αὐ Κραῶν ἠγήσατο -ων, weder 'gebrochen Griech. sprechend' 52 (Str. 14, 662, besinfl. von hellen. rhet. Theorie, s. Dähle, Entretiens Hardt VIII, 1962, 24) noch 'stammelnd redend' (nach der vermutl. urspr. Bed. von *βάρβαρος*) finden e. Stütze in den frühesten Belegen für *βάρβαρος* (Hecat., Heraclit., delph. Orakel aus 6./5. Jh. bei Parke-Wormell, The Delphic Oracle II, Oxford 1956, 31f., u.a.), das auch auf nichtsprachl. Unters. bzg. (Weiler, GRBS 9, 1968, 21ff.). Unklar, ob β. hier abwertend (wie voll. ἀγρόφω-νος). Bez. nur der Karer als β. offenbar, weil dir. Nachbarn der jon. Gr. zur Abfassungszeit der Epen (vgl. Dihle a. O.). Vgl. noch ἀκριτόφωνος Sp. 436 Wortf.: ἀγρόφω-νος, ἀλλόθροος M. Schmidt

βαρέω s. βαρρηός

βάρος im Kontext unsicher: Cyr. fr. 1, 6 p. 21 (Zeus will die Erde erleichtern u. veranstaltet e. Krieg) ὄφρα κενώσιεν θανάτῳ (θανάτῳ v.l.) -ος, entweder *damit die schwere Hand des Todes sie leerlege* (so Webster, Die Nachfahren Nestors, München-Wien 1961, 61) oder *damit er die Last durch Tod beseitige*, aber beide Konstr. wirken gleichhermaßen gezwungen R. van Bennekom

βαρύβρομος *dumpf knurrend*, von Hunden: 70 inc. sed. fr. 17 p. 75 -α θωύσσοντες, wo θωύσσοντες = ἰλακτόντες nach Sud. Θ 448 R. van Bennekom

βαρुδαίμ(ων) dem ein schwer lastender Dämon innewohnt: *elend* Diotim. fr. 2, 3 p. 214 ὄνα -ονες ἄνδρες (die Kerkopen), im Hinblick auf die Kerkopensesage u. den Kontext wohl nicht so sehr 'unglückliche' als 'erbärmliche Geschöpfe', ein sonst ansch. nicht belegter Gebr. von β., vgl. aber βαρुδαίμονια Lys. 4, 9 u. κακοδαίμων R. van Bennekom

βαρύθω *beschwert sein*, intr. Pendant zu βαρύνω (s. d.) Π 519 (ἔλκος ἔγω τότε καρτερόν) -ει δέ μοι ὄμος ὑπ' αὐτοῦ Op. 215 ἔβρις γὰρ τε κακῆ δειλιῶ βροτῶ . . . 1 . . . -ει δέ θ' ὑπ' αὐτῆς ἔγκυρσος ἄτησιν gehl gebückt unter ihr: eigtl. nicht unter der ἔβρις, sondern unter deren Folge, der ἄτη; zur βαρεία ἄτη vgl. βαρός B 1b R. van Bennekom

βαρύκτυπος M immer [-.1-1-] *dumpf, schwer dröhnend* (vgl. βαρός B 2), nachhom. Epith. vom Donnerer Zeus (7 x) u. dem Erschütterer Pos. (1 x) 1 h. Cer. 3 -ος εὐρύσια Ζεύς = 334^{ex.} = 441^{ex.} = 460^{ex.}, metr. äquivalente hom. Formel: πατῆ ἀνδρῶν τε θεῶν τε, bis auf den Anl. auch Κρόνον παῖς ἀγκυλομήτεω u. ἐγίγδοπος πόσις Ἥρης, vgl. Hoekstra, Subl. Epic 56 Th. 388 παρ Ἱζηρί -ω) ἐδριώσεται (Kratos u. Bía) Sc. 318 θάσμα ἰδεῖν καὶ ἰ γαμβρόν ἐόν ποίησε -ος Ἐνοσίχθως, metr. äquivalente Formeln Ποσειδάων ἐνοσίχθων (Hom., Hes.) u., mit vokal. Anl., ἐρύκτυπος Ἐνοσίχθιος (Hes.) R. van Bennekom

βαρύνω F -ε 1, ἐ-ε 2; Med.-Pass. -εται 1, -όμε- 32 νον 1; -θεις 1, -θέν 1

Σχ sch. T 165b: ἔτια τῶν ὀνομάτων ἀναμύλλητά ἐστι τῶ ποητῆ καὶ τὴν σημασίαν ἐναργεστάτην (sehrl phasisch, vgl. sch. Δ 154) ἔχοντα, ὡς κἀνθάδε βαρύνεσθαι φησι τὰ γνῖα

B *beschweren*, wie alle von -u-Stämmen abgel. Verben auf -ίνω fakt.: 'schwer machen', 'lähmen', phys., nachhom. auch psych.; zu 2 u. 3 vgl. βαρύνω 1 rein physisch: *schwer machen*, vgl. βερίθω B I 2 Θ 308 (wie Mohn καρπῶ βριθωμένη) ἦμισσε κάρη πῆλημι -θέν ε 321 (Od. konnte nicht auftauchen.) εἴματα γὰρ εἶ-ε (evtl. zu 2) 2 in erw. Bed., von Menschen oder Körperteilen: *beschweren, lähmen*, ähnl. βεβαρῶς (s. d.), vgl. noch τάρχησε Θ 328 E 664 ε δέ μιν ὄρου μακρόν ἔλκυοντον, vgl. A 584 μιν βάλε μηρόν οἰστώ . . . ἐκλάσθη δὲ ὄναξ, ἐ-ε δὲ μηρόν, hier nicht durch das Gewicht des Pfeils, entsprechend wohl auch E 664 zu verstehen Y 480 (Arm durchschossen) ὁ δέ μιν μένε χεῖρα -θεις T 165 λάθρη γνῖα -εται (einem Hungrigen) . . . 1 . . . βλάβεται δὲ τε γόνιατ' ἰόντι, sonst λύεσθαι der γνῖα durch κάματος (H 6 usw.; vgl. κάμνει T 170; κάματος θυμοπόθος κ 363) 3 psychisch: *bedrücken, ärgern* Aeth. fr. 3, 8 p. 35 (= Il. Pers. fr. 3, 8 p. 181 Be.) Αἰαντος πρώτος μάθε (der Arzt Podaleirios) χωμένοιο ἴ δμμάτ' ἄστράπτοντα -όμε- νόν τε νόημα ἐκάνητε (als Symptome des sich anbahnenden Wahnsinns, vgl. ἀσκοπα γνῶται V. 6) s. *blitzenden Augen* u. 'gepreßten' Geist; ein klares Äquivalent für β. in diesem Sinn fehlt, da es nicht nur das Bedrückt-, Deprimiertsein, sondern oft (wie ἀχθομαι im fgrE) den seel. Widerstand dagegen (Kompon. 'Ärger') mitmeint, vgl. S. Aj. 41 γόλω βαρυνθείς, S. OT 781 (G. Zuntz, CQ 54, 1960, 39 A. 4); dagg. scheint βεβαρῶς (φρσας) mehr auf geistige Schwerfälligkeit, -mütigkeit zu gehen (vgl. o. 2). Also kein Widerspruch zu den ὄμματα ἀστράπτοντα (auch χῶμοι umfaßt 'Kummer' u. 'Zorn', dazu Adkins, JHS 89, 1969, 13ff.); die Verse illustrieren gut die spätere Auff. der manisch-depressiven μελαγχολία (dazu H. Flashar, Melancholie u. Melancholiker, Berlin 1966, 46f.), als einer deren prominenter Vertreter Aias galt (z. B. [Arist.] Probl. 953a21); vgl. noch J. Mattes, Der Wahnsinn im gr. Mythos, Heidelberg 1970, 65 R. van Bennekom

βαρ(ύς) [27¹, 10⁰, 3^H, 1⁰] E idg. u-Adj.; Abl. χαλκοβαρής, οἰνοβαρής mit -εῖων, βεβαρῶς; βαρύθω, βαρύνω; βαρύβρομος, -δαίμων, -κτυπος, -φθογγος; vgl. βάρος F Mask. -ίν 2; Fem. -εῖα 1, -εῖης 3, -εῖη 5, -εῖαν 5; -εῖα 3, -εῖας 3; Ntr. Nom. -ύ 1, Akk. -ύ 10; Pl. Akk. -εῖα 8

βαρ(ύς)

M 1 zweis. [..] ὀ στενάχων A 364, Δ 153, I 16, Π 20, Σ 78, 323, Ψ 60; ὀ στενάχοντι Σ 70 [..] ὀν ε 257 (vor Vokal), Th. 615 [..] ὀ δὲ στενάχοντος θ 95 = 534 2 dreis. [..] -εἰς χειρὸς ἀφῆκε Ψ 687; -εἰς χειρὰ χειρὶ πύθῃσας A 235 = P 48; -εἰαί χεῖρες Ψ 687; -εἰας χεῖρας A 89, 97, Φ 548 [..] -εἰα Th. 681; -εἰς ο 233; χεῖρὶ A 89, 97, Φ 548 [..] B 111 = I 18; χεῖρα -εἰαν, A 219, E 81; -εἰη] σ 56; [..] K 71, Y 55, Op. 16; -εἰα E 417, η 197 [..] -εα 8 στενάχοντα Θ 334 = N 423, N 538 = Ξ 432, δ 516 = ε 420 = ψ 317, κ 76

Σχ 1 zu β. in Vbd. mit χεῖρ: sch. D A 89: ὄβριστι-κάς, φωνικάς, A 97: βλαβεράς, κακωτικὰς, A 219: ἰσχυράν, 12 μεγάλων, vgl. zu B 111 2 sch. D Δ 153: ὀ στενάχων-μεγάλα

B wuchtig, drückend; (Klang) tief. Nur Epith. von χεῖρ (1a) u. von seel. oder phys. Kräften (1b, 1c), daneben 15 (2) Klangwort; nicht von Ggst., dafür bei Hom. neben βριθῆς (nur formelh. vom Speer), βριαρός (item vom Helm), στιβαρός (deutl. 'schwer' in θ 187), ὄβριμος (eher 'gewaltig?') auch die Umschr. 'was man nicht φέρειν (oder 20 ὀχλίσσαι) kann' (s.o. ἀνδραχθής). β. geht somit im fgr-E auf aktive Schwere, d. h. den Druck, wie sie vorzugsweise besetzten Kräften zukommen kann (mit Unterton von Aggression). Es bleibt aber merkwürdig (oder zufällig?), daß β. nicht von phys. Obj. gebraucht wird, da dieses oft auch eigene Energie zugeschrieben wird (vgl. Ch. Mugler, E & C 46, 1963, 3ff.). βαρώνω (s.d.) ist nicht auf nicht-phys. Schwere eingeschränkt; vgl. weiter βριθῶ, βριθο- 25 σύνη 1 von Druck 1a von χεῖρ: wuchtig; nur bezügl. Schlagkraft im Kampf, 2 x (A 219, E 81) mit verhaltener Ironie, 2 x (A 97, Φ 548) in Metaph.; metr. gleichw. (geleg. v.l.) παγίς vor allem bei Zupacken u. Festhalten (auch von Frauenhänden), nur v 299 bei Werfen; στιβαρή χεῖρ in beiden Bzng. A 89 (Ach. zu Kalchas: „keiner σοὶ . . . -εἰας χεῖρας, ἐποίησε“ 97 οὐδ' ὀ γε (Ap.) πρὶν λοιμοὶ [..] ἀπέξει (Δαναοῖσιν ἀεικέα λοῖ- γόν ἀπώσει v.l. ant., sed cf. Φ 548), zur v.l. Chantraine, SIFC 27/28, 1956, 103ff., van der Valk, Text. Crit. Od. 28 219 ἐπ' . . . κώπη σχέθε [χεῖρα -εἰαν] E 81 ἀπὸ δ' ἔξεσε [..] A 235 νύξ', ἐπὶ δ' αὐτὸς ἔρεισε, -εἰη χεῖρὶ 40 πύθῃσας = P 48 N 410 οὐδ' ἄλιόν ἄν [..] -εἰς χειρὸς ἀφῆκε] (Speer) Φ 590 ἄκοντα [..] (v.l. παχείης) 548 ὅπως θανάτω -εἰας χεῖρας (κῆρας Eust., s.o. A 97 mit Lit.) ἀλάλκοι Ψ 687 σύν δέ σφι (Faustkämpfer) -εἰαι χεῖρας ἐμυχθῆν (V. 686 χεῖρὶ στιβαρήσων) σ 56 μή τις ἐπ' ἴσῳ ἦρα φέρων ἐμὲ χεῖρὶ -εἰη (v.l. παχείη) 1b von auf den Menschen wirkenden Kräften oder deren Personif.: drückend, quälend. Zur mechanist. Vorstellungsweise des seel. Drucks vgl. Treu, Homer 200ff. B 111 (Ag.): „Ζεὺς με μέγα . . . ἀτῆ ἐνέδησε -εἰη“ = I 18 E 417 ὀδύνα δὲ κατηπύωντο -εἰαι K 71 ἄμμι 1 Zeus ἐπὶ . . . ἰει κακόνητα -εἰαν Y 55 ἐν δ' αὐτοῖς ἐρίδα δῆρυνοντο (Götter) -εἰαν Op. 16 Ἔριν τιμῶσι -εἰαν (die schlechte) η 197 ἄσφα οἱ ἀσφα κατὰ Κλώθῆς τε -εἰαι (κατακλώθησι -εἰα v.l. ap. Eust. om. 198) 1 γεινομένω νῆσαντο ο 233 ἄλγεα πάσχων 1 εἶνεκα . . . αἰτις τε -εἰης Th. 615 οὐδὲ . . . Προμηθεὺς 1 τοῖό γ' (sc. des Zeus) ὑπέξῆλυε -ὼν γόλον 1c von e. Erdstoß: heftig, schwer Th. 681 (Titanenkampf) ἔνοσις δ' ἵκανε -εἰα 1 Τάρταρον ἠερόεντα ποδῶν (zum Gen. s. West z. St.) 2 vom Klang: tief (Opp. δξύς, vgl. aber auch Kaimio, Sound 40ff.); (oft bes. bei βαρυ-Κομπος.) kann Intensität mitbez. sein (hierfür typ. μέγα, μεγάλα; geleg. v.l. für β.), anders z. B. θ 95 2a mit στενάχων (nur von Männern); psych. Komponente 'bedrückt' wohl mitgemeint) A 364 4 τὴν δὲ, ὀ στενάχων, προσέφη = Σ 78 = Δ 153 = Π 20 = Ψ 60ln. = Σ 70ln. + I 16, Σ 323 θ 95 ὀ δὲ στενάχοντος (= Od.) ἐκόνσεν (Alkin.) = 534 δ 516 θιέλλα 1 πόντον ἐπ' . . . φέρειν -εἰα στενάχοντα, (μεγάλα, μεγάλως v.v. ll.; cf. ξ 354 al.) 60 = ψ 317 = ε 420 κ 76 ἀπέπεμπε (Aeol.) δῶμων [..] (μεγάλα v.l.) Θ 334 νῆας ἐπι . . . φερέτην [..] (Verwundeten) = N 423 (στενάχοντε, -ες v.l.) = N 538ex. = Ξ 432 2b ε 257 δεισάντων φθόγγον τε -ὼν αὐτὸν τε πέλωρον (Polypthem), vgl. βαρύφθογγος

D inc. sed. fr. 2, 3 p. 191 Be. unecht. = Euph. fr. dub. 192 van Gr., s. γῆρας D H 130 v.l. πολλά κεν ἀθανάτοισι φίλας ἀνὰ (-εἰας v.l. ant.) χεῖρας ἀέτραι, β. würde 70 stark vom normalen Gebr. abweichen; vgl. schol. a² z. St. R. van Bennekom

βαρύστερον -ου f.l. Cypr. fr. 1, 2 p. 20, s. βα-θύστερον

βαρύφθογγος tief tönend, dröhnend (vgl. βαρύς B 2b) h. Ven. 159 ἀρκτων δέρματ' . . . ὠν τε λόντων R. van Bennekom

ΒΑΣΙΛΕΙΑ [170, 1H, 1e] M [..] ὦ -α v 59; -α δ 697, η 241, λ 345, π 332, 337, ρ 513; -αν h. 12, 2 [..] -α λ 258 [..] πολυμνήστη -α δ 770; ὦ -α ρ 583; -α ζ 115, σ 314; -ης ρ 370 = 468 = σ 351 = φ 257, Phor. fr. 4, 1 p. 211; πολυμνήστην -αν ψ 149

B Königin, d. h. Frau (ζ 115 Tochter) e. (monarch.) Königs — Wortf.: ἄνασσα, δέσποινα 1 menschl. Königin (außer λ 258 u. ζ 115 nur Pen. u. Arete) — (ὦ) -α als Anrede der Pen. durch Medon, Eum., Klytios: δ 697, π 337, ρ 513, 583, der Arete durch Od.: η 241, v 59; Formel μνηστήρες ἀγακλειτῆς -ης ρ 370 = 468 = σ 351 = φ 275 — anstelle des EN, von Pen. im Munde der Freier: δ 770 (πολυμνήστη), e. Ithak.: ψ 149 (dto.), des Bettlers: σ 314 (αἰδοίη), in ep. Erz.: π 332 (ἰφθίμη); von Arete im Munde der Phäaken: λ 345 (περίφρων); von Tyro (Erz.): λ 258 (-α γυναικῶν), wohl nach δια [..] ζ 115 σφαῖραν . . . ἔρριψε μετ' ἀμφίπολον -α (Naus.) 2 Götterkönigin, von Hera, als Appos. (vgl. βασιλεῖς B 1aα u. kontrast. B 4) h. 12, 2 Ἥρην . . . ἀθανάτην -αν Phor. fr. 4, 1 p. 211 Ὀλυμπιάδος -ης 1 Ἥρας Ἀργείης D α 92a (= ρ 370ex. usw.) M. Schmidt

ΒΑΣΙΛΕΥΣ [641, 410, 35H, 7h, 7e] E noch immer unklar; myk. qa-si-re-u, s. dazu bes. L¹³ u. L¹⁷; zum Suff. 32 jetzt L²¹. — Abl. βασιλεύω, βασιληῖος, -ηῖς, -εἰα, -εύτερος /τατος

F -εύς 19, -ῆος 29, -ῆϊ 19, -ῆα 28; Nom. -ῆε 1; -ῆε 21, Vok. -ῆς 2, -ῆων 14, -έων 1, -εὔσι(ν) 11, -ῆας 8. — Prosaref.: 1

M 1 [..] -εύς B 205, -ῆς Op. 248 [..] σκη- πτόσχος -εύς A 279, β 231 = ε 9; -εύς A 80, 231, Γ 179, δ 618 = ο 118, Th. 886 [..] ε ρ K 435, Σ 556, κ 110, ξ 316, τ 287, Hes. Op. 668, fr. 308, 1; -ῆς Op. 263; -έων Op. 261 40 [..] -εύς Th. 995, Cat. 93, 1 Trav. 2 [..] -ῆος [..] -εύς Th. 402, η 46, ξ 278, τ 109; -ῆι Th. 476, Theb. fr. 3, 3 A 340, Δ 402, η 46, ξ 278, τ 109; -ῆς B 188, H 180, K 494, A 46. p. 12, Cypr. fr. 6, 3 p. 24; -ῆα B 188, H 180, K 494, A 46. 283, Π 660, σ 85 = 116, φ 308, Th. 985; σκηπτούχοι -ῆες B 86, θ 41; -ῆες K 195, M 319, Ξ 379, α 394, Th. 88. 96 = h. 25, 4, Hes. fr. 22, 7; -εὔσι(ν) Γ 270, Y 84, v 196, Th. 80. 434, Op. 202; -ῆας B 250, 277, I 59 [..] -ῆι Γ 170, Δ 144, ο 253; -ῆα θ 157 [..] -ῆος Π 211, Ψ 631, 849, suppl., h. 16, 3; -ῆος A 410, B 54, T 256, δ 621, θ 257; π 335, ω 88, Hes. Sc. 473, fr. 9, 1; 30, 19; -ῆ[ς] fr. 185, 24; PNᵃ + -ῆι Δ 96, A 262, ν 62; -ῆι A 277, A 23, Hes. Th. 486, 60 fr. 70, 16; Ἀλκίνοον -ῆα η 55. 141, θ 469; PNᵃ + -ῆα Y 219, Ω 680, ω 179, Hes. Th. 957, fr. 129, 8, Cert. p. 39, 1; -ῆα A 331, A 136, T 182, Hes. fr. 30, 17; 165, 8; σ 64; διοτρεφέες -ῆες B 445, Ξ 27, γ 480; -ῆες H 344 = I 710, φ 390, Hes. fr. 10, 1, Vit. p. 17, 9; διοτρεφέων -ῆων 60 A 176, B 98, δ 63, Th. 82, h. 7, 11; ὑπερμενέων -ῆων Θ 236, v 205, v 222; -ῆων K 166, δ 691, Hes. fr. 144, 1, h. Cer. 103. 215; -ῆων Hes. PHamb. 122 col. I 10; -εὔσι(ν) B 214, 247, I 334, 346, h. Cer. 473; -ῆας τ 309, ξ 54, η 49, Hes. Op. 38, fr. 361; metr. nicht bestimmbar: -ῆ[ς] Cat. 94, 5 Trav. (wahrsch. [..]); formal u. metr. nicht bestimmbar: Mus. fr. 13 Diels

Σχ sch. D Σ 556: -εύς νῦν δ τοῦ χωρίου δεσπότης, sch. Y 84a: -εἰς δὲ καὶ τοὺς κατὰ μέρος ἀρχοντας λέγει, „θ 390“

L 1Benveniste, Vocabulaire II, 23ff.; 2Bartolletti, SIFC 12, 1935, 185—206 u. 13, 1936, 213—265; 3R. J. Bonner-G. Smith, The Administration of Justice from Homer to Aristotle I, Chicago 1930, 1—56; 4A. R. Burn, The World of Hes., 5New York 1966, 103ff.; 6G. Busolt, Griech. Staatskunde I³, München 1920, 317ff., ξ 54, η 49, Hes. Calhoun, CPh 29, 1934, 192—208 u. 301—16; 7F. Codino, Einführung in Homer, Berlin 1970, passim; 8Deger, Herr-

schaftsformen, passim; ⁹Fanta, passim; ¹⁰Finley, Historia 6, 1957, 132–59; ¹¹ders., World of Od. 74ff.; ¹²Finsler, NJb 9, 1906, 313–36 u. 393–412; ¹³Gschntzer, Innsbrucker Beitr. 11, 1965, 99–112; ¹⁴ders., Chiron 1, 1971, 1–17; ¹⁵G. Jachmann, Maia 6, 1953, 241–256; ¹⁶Köstler, Hom. Recht 7–25; ¹⁷Maddoli, SMEA 12, 1970, 7–57; ¹⁸Ed. Meyer, Gesch. d. Altertums III⁴, Darmstadt 1965, 267ff.; ¹⁹L. H. Morgan, Ancient Society, New York 1878, 235ff.; ²⁰Nilsson, Homer and Mycenae, 212ff.; ²¹C. L. Perpillou, E & C 80, 1937, passim; ²²H. Schwabl, RE Suppl. XV, 1978, s. v. Zeus; ²³K. Stegmann v. Pritzwald, Zur Gesch. der Herrscherbez. von Homer bis Plato (Forsch. z. Völkerpsychol. 7), Leipzig 1931, passim; ²⁴C. G. Thomas, Early Greek Kingship, Diss. Illinois 1965, passim; ²⁵dies., Historia 15, 1966, 387–407; ²⁶J.-P. Vernant, Les origines de la pensée grecque, Paris 1975, 17ff.; ²⁷G. C. Vlachos, Les sociétés politiques homériques, Paris 1974, passim; ²⁸Wackernagel, Unt. 204–12; ²⁹Andreev, Klio 61, 1979, 361–84

B König, von Menschen (1–3) u. Göttern (4, nicht Hom.), bei Menschen einzeln als (*monarch.*) *König* (1) u. *einer von mehreren Königen* e. polit. Einheit (2), evtl. auch *adliger Herr, vornehmer Mann* (als Angehöriger der führenden soz. Schicht), s. 2aβ; zur Bzhg. zw. Bed. 1 u. 2 s. Vorbem. zu 2 1 (*monarch.*) *König*; hier partiell synonym mit *ἀναξ* (s. d. B 1bγ [Sp. 786, 34ff.], 2aβ, 2b, vgl. 1aγ *ἀναξ ἀνδρῶν*) u. *κοιρανός* (h. Cer. 97). *ἀναξ* aber überw. (bes. f. d. überl. Hauptpers. des Mythos u. bei Hom. in general. Kontext) archaisierender Titel (s. d. B 1b); titelähnli. Verwendg. auch (selten) bei β., bes. in Hes. fr. (general. Kontext, s. 1a), aber immer polit. Funkt. wahrsh. β., auch nie im Vok. Sg. (Pl. nur Op.); vgl. dazu L⁴ 47ff., L¹⁰ 141ff., L²⁷ 87ff. Ein β. regiert in e. *δήμος* (z. B. Z 158 u. 163, δ 691, φ 157 u. vgl. *δήμος* B 1f) oder über *λαοί* (τ 109ff., Hes. fr. 30, 19; vgl. I 98 *ἀναξ*); best. Angabe d. Herrsch.bereichs rel. selten, 1 x präp. Ausdr. (s. 386), sonst abh. Gen. (nur H 180⁺ ON, vgl. B 77 u. Z 173 *ἀναξ*), h. Cer. 97 [*κοιρανός*], sonst Gen. Pl. e. Pers.-gruppe [*τῶν δ' in Frage* x 110, sonst Ethn., s. in 1aα; vgl. *ἀναξ* B 2 u. L¹⁴) und durch Verb (s. *ἀνάσσω* B 1 u. *βασιλεύω*). Bez. d. königl. Amtes als *γέρας* (s. d. B 3) u. *τιμή* (s. *βασιληΐς*), der königl. Macht als *βίη* (ζ 197), *κράτος/κάρτος* (ζ 197, I 353), *σθένος* (II 542), vgl. Sc. 354 (*δύναμις*) u. A 80. Symbol d. öffentl. Gewalt d. *σκήπτρον* (z. B. B 101ff., Beiw. *σκηπτούχος*); Amtsdienere der β. die *κίρυνες* (A 321 u. ö.); Königsherrs. u. -würde gilt als von Zeus verliehen u. garantiert (A 279, B 197, P 251, a 386ff., u 477ff., B 101ff. 205f.⁺, Hes. fr. 144, 3, Th. 96⁺, π 401, Beiw. *διοτρεφής* u. *διφιλος* o. ä. als Beiw. der *κίρυνες*, vgl. dazu L¹⁰ 46, L¹⁶ 15, L²² 1381, L²⁷ 119ff.), aber auch Garantie durch Volk (u 483, 546, vgl. L⁸ 150, L⁹ 50); Königsherrs. gilt i. d. R. als in der Familie erbl. (Y 182ff., a 386ff., χ 52; B 101ff. 186), vgl. die Möglichk. der Einheirat (Z 192f., o 521f. u. zu B 572 [*βασιλεύω*]), die Bez. von Königskindern als β. (Δ 96?, s. u.) bzw. -*εια* (s. d. u.) die Vorstellungen vom königl. Aussehen (s. 3); als Funktionen e. β. benannt oder beschrieben (vgl. Aristot. Pol. 1285b): Heerführ. im Krieg (M 318ff., ξ 278ff., vgl. Vorbem. zu 2; Γ 179 u. viell. B 205f. zivile Funkt. der militär. ggübergest.); Repräsentanz ggüber Göttern (B 402ff., H 314ff., ν 281ff.) u. and. Völkern (Γ 270), Wahrg. d. Rechts/Rechtsprechg. (B 206⁺, II 542, τ 109ff. u. Th. 83ff., s. 3), Gewähr. von Schutz f. Bedrängte u. Flüchtige (ν 205, ξ 278, π 424f., ν 222), von gastl. Aufnahme u. Geleit f. Fremde (φ 157, ξ 316, 336; als negat. Beisp. s. 85⁺, φ 308, Cert. p. 39, 1); Veranstaltg. der Gastmähler f. d. Geronten (I 70, P 249f. u. in 2 ο δ). Privilegien: Temenos (Z 194, M 313ff., λ 184f., ζ 550 in 3), bes. Beuteanteile (s. *γέρας* B 1a), Geschenke u. Abgaben, s. *δημοβόρος*, *δωτινή*, *δῶρον* B 3; zur Verfügungsgewalt über Land u. Leute (vgl. I 149ff. ≈ 291, δ 176ff., I 483) s. L⁶ 65, L¹⁰ 147f., L²⁰ 365; zur Charakt. d. Bzhg. von β. u. 'Untertanen' vgl. A 80, T 182, β 47. 230ff. = ε 8ff., δ 691; *ἀγαθός* (Γ 179), *ἥμιος* (β 47 u. ö.), Th. 83ff., Sc. 354, I 74 (Herrschr. durch Überzeugg.), zu den Folgen guter oder schlechter Herrsch. s. zu τ 109 (1b); zur soz. Stellg. s. u. 3 1a von best. Pers. 1aα β. als Appos., nur rel. selten (δ 618⁺, ξ 316⁺, Hes. Th. 985, fr. 165, 3,

vgl. auch B 54) mit Angabe des Herrsch.bereichs || Sg.: Γ 179 *Αγαμέμνων* ... -*εύς* τ' *ἀγαθός* *κατερός* τ' *αἰχμητής*, β. in allg. Funkt. der bloß militär. ggübergest.; Akzent entweder auf äußerer Macht (vgl. A 281, I 97) oder Art d. Herrsch., vgl. auch *ἀγαθός* B 3; zu Ag. s. 1b A 282 (zwei werden getötet) *ὑπ' Ἀρεϊδῆ - ἦι* (= Ag.) B 54 *Νεστορέη παρὰ νηϊ Πυλοιογενέος - ἦος* (z. Konstr. s. Schwyzer II 177), vgl. B 77 *ἀναξ*, A 252, u. s. 2aζ E 464 *Πριάμοιο, διοτρεφέος - ἦος* ≈ Ω 803 680 u. *ἦον - ἦα*, Priam. als *ἀναξ* s. Sp. 786, 36ff. u. 59; vgl. Cat. 94, 5 Trav. in 5 u. s. 2aα Δ 96 (bei allen Tr.) *ἐκ πάντων* 12 *δὲ μάλιστα Ἀλεξάνδρω - ἦι*, Alex. hier β. als S. d. Priam. (vgl. *βασιλεια* ζ 115) oder nach 2aα Z 163 *Προϊτών - ἦα προσφύδα*, V. 167 *ἀναξ*, Herrsch.bereich *δήμος Ἀργείων* (V. 157f.) K 435 *ἐν δὲ σφιν* (Thrakern) *Ῥήσος - εὐς*, vgl. 16 V. 494 *ἠ 141 Ἀρήτην τε καὶ Ἀλκίνοον - ἦα + φ 469, ν 62* (Dat.), vgl. η 55 (s. u.), zu s. Stellg. s. ζ 197, λ 353 u. 1a s. sowie 2aγ δ 618 *Φαίδιμος ἦρας* ¹ *Σιδωνίων - εὐς = ο 118* ξ 316 *Θεσπρωτῶν - εὐς ... Φεΐδων* ≈ τ 287 ξ 336 *- ἦι* Ἀκάστω = König v. Dulichion (V. 335), aber B 627 *Μεγας* Kontingentführer s. 85 *εἰς ἔχεται - ἦα, βροτῶν δηλήμονα πάντων = 116 = φ 308* Th. 995 *μέγας - εὐς ὑπερήνοσ* ¹ ... *Πελλίς* = König v. Iolkos V. 997 Cert. p. 39, 1. 24 *Αἰήτην - ἦα* ¹ *φύσγον*, vgl. Th. 957 u. 992 Hes. fr. 196, 7 *Τυνδαρέου βασιλῆος* = König v. Lakedaimon fr. 199, 7f. — Δ 338 (Anr. an Menesth.:) *οὐδέ Πετεῶο διοτρεφέος - ἦος*, vgl. Sp. 137, 52ff. Th. 992 *κοῦρην δ' Αἰήτησ* ¹ *Ν 643* (νός) *Πυλαμίνεος - ἦος*, ¹ *Ἀπαλίμων*, vgl. Sp. 1374, 69 h. 16. 3 *κοῦρη Φλεγίου - ἦος* (Koronis), vgl. Hes. fr. 59, 2f. Hes. fr. 9, 1 *Ἕλληρος δ' ἐγένοντο φιλοπολέμου - ἦος (-οι - ἦες, θεμιστοπόλοιοι - ἦος/ἦες νν. ll.)* ¹ *Δωρῶς* te, vgl. fr. 6 — zu den folg. vgl. Th. 897 (in 2) u. *ἀναξ* B 2b, *ἀνάσσω* B 1aabb Y 219 *τέκεθ' υἱόν Ἐργιδόσιον - ἦα*, vgl. V. 230 *ἀναξ* η 55 *τέκον Ἀλκίνοον - ἦα*, vgl. zu η 141 Th. 957 (ι τέκε) *Κίρκην τε καὶ Αἰήτην - ἦα* 985 ¹ *Μέμνονα ...* ¹ *Αἰθίοτων - ἦα* Hes. fr. 129, 8 *εἰ* ¹ *Προϊτόν τ' ἦε καὶ Ἀχιρῆσιον - ἦα* (-ἦα[ς?]) = König v. Argos V. 10 fr. 165, 8 ¹ *Τήλεφον ... Μυσῶν - ἦα* || Pl.: Hes. fr. 10, 1 *Αἰολίδα δ' ἐγένοντο θεμιστοπόλοιο - ἦες* ¹ *Κρηθεύς* (+ 4 PN), vgl. fr. 30, 17, 19, s. a. fr. 9, 1 u. 129, 8 oben 1aβ Präd.-nom. a 386 (Antin. zu Tel.:) *„μη σέ γ' ἐν ... Ἰθάκη - ἦα Κρονίων ποιήσειεν, ὃ τοι γενεή πατρῴων ἔστιν“* x 110 (Gef. fragten) *ὅς τις τῶνδ' εἶη - εὐς καὶ οἷαν ἀνάσσει (= Antiphatos, V. 114)* 1aγ β. als Subj., Obj. oder Gen.attr. (statt EN), nur H 180⁺ mit Angabe d. Herrsch.bereichs; bloßes β. (wie *ἀναξ ἀνδρῶν*, s. Sp. 787, 37) in II. häufig von Ag., sonst oft poss. (vgl. *ἀναξ* B 3aα, *ἀρχός* B 1d) oder als Bez. bereits genannter Pers. || Sg.: A 9 δ γάρ (Ap.) *- ἦι χολωθείς*, vgl. *ἀναξ ἀνδρῶν* V. 7, Ag. sowohl der β. der Gr. vor Troia (vgl. bes. B 205f. u. s. Sp. 38, 63ff.) als auch β. von Mykene/Argos (s. u.); letzteres begründet auch ersteres, vgl. I 160 (*βασιλοῦτερος*); s. a. 2aζ 231 *δημοβόρος - εὐς, ἐπει στυδαίνουσαν ἀνάσσει 277* (nicht) *θέλει ἐριζέμεναι - ἦι* 340 (Ach.): *„καὶ πρὸς τοῦ - ἦος ἀπρηγῆς (ἀναυδέος v.l.)“* 410 (Ach.:) *„Zeus möge den Tr. helfen* 50 *ἵνα πάντες (sc. Gr.) ἐπαύρωται - ἦος“* *ἴηρος* B 196 (Od. über Ag.): *„θυμὸς δὲ μέγας ἐστὶ διοτρεφέος - ἦος (-έων - ἦων v.l.)“* *τιμὴ δ' ἐκ Διός ἐστι, φιλεῖ δὲ ἐ ... Ζεύς“*, von Ag. als dem β. der Angeredeten (Könige u. Vornehmen, vgl. 2aζ), nicht genereller Sg. (zur v.l. s. Nickau, Untersuchungen 36) Δ 402 *αἰδεσθεῖς* (Diom.) *- ἦος ἐνυτήρ αἰδοῖοιο + A 136. 283* (Akk.), T 256 (Gen.) A 23 (Kinyras gab Ag. e. Brustpanzer) *χαριζόμενος - ἦι*, Kinyras war Gastfreund (V. 20 *ξενίῳν*) Ag. s. als König von Mykene (s. V. 46), nicht polit. von ihm abh. (and. Y 298ff.) H 180 (*Αἶαντα*) *ἦι αὐτὸν - ἦα πολυχρόσιο Μυκήνησ* ≈ A 46, s. Sp. 38, 49ff. || A 331 *τῷ μὲν* (die Herolde) ... *αἰδομένω - ἦα* (Ach.) ¹ *σῆτην*, als e. der *- ἦες* d. Gr. (s. 2aζ) oder wie II 211 (vgl. I 616 u. λ 495) 211 *μᾶλλον δὲ στήχεσ* (der Myrm.) *ἄρθεν, ἐπει - ἦος ἄκουσαν ἴηρον Κῶνιγ* (in Funkt. als Kontingentführer, vgl. Sp. 1375, 65ff.); 72 obs.: II 660 (*ἐνδ'*) *- ἦα ἰδῶν* (Lykier) ... *κελεμένον = Sarp.*, mit Glaukos β. d. Lykier, s. u. M 319, vgl. *ἀναξ* M 413. 414, II 464 u. s. Sp. 1374, 48ff. K 494 *- ἦα κυρήσατο* (Diom.) = Rhesos (V. 435) Ψ 631 *Ἀμαρυνγκέα θέαπρον Ἐπειοί* ¹ *Βουπρασίου, παῖδες δὲ θέσαν - ἦος θεῖλα*, z. Bezug von β. s. Sp. 149, 61ff. u. West zu Op. 654; A. ansch. β. von Buprasion im Stammesgebiet d. Epeier, vgl. B 618ff.

M 1 zweis. [..] -ὸ στενάγων A 364, Δ 153, I 16, Π 20, Σ 78, 323, Ψ 60; -ὸ στενάγοντι Σ 70 [..] -ὸν ι 257 (vor Vokal), Th. 615 [..] -ὸ δὲ στενάγοντος θ 95 = 534 2 dreis. [..] -εἰς χειρὸς ἀφῆκε N 410, Φ 590; -εἰη 4 χειρὶ πύθηςας A 235 = P 48; -εἰαι χεῖρες Ψ 687; -εἰας χεῖρας A 89, 97, Φ 548 [..] -εἰα Th. 681; -εἰης ο 233; χειρὶ [..] σ 56; [..] B 111 = I 18; χεῖρα [..] -εἰαν, A 219, E 81; [..] K 71, Y 55, Op. 16; -εἰαι E 417, η 197 [..] -εἰα 8 στενάγοντα Θ 334 = N 423, N 538 = Ξ 432, δ 516 = ε 420 = ψ 317, κ 76

Σχ 1 zu β. in Vbd. mit χεῖρ: sch. D A 89: ὕβριστικὰς, φονικὰς, A 97: βλαβεράς, κακωτικὰς, A 219: ἰσχυράν, μεγάλην, vgl. zu B 111 2 sch. D Δ 153: -ὸ στενάγων-μεγάλα

B wuchtig, drückend; (Klang) tief. Nur Epith. von χεῖρ (1a) u. von seel. oder phys. Kräften (1b, 1c), daneben (2) Klangwort; nicht von Ggst., dafür bei Hom. neben βριθῆς (nur formelh. vom Speer), βριαρός (item vom Helm), στιβαρός (deutl. 'schwer' in θ 187), ὄβριμος (eher 'gewaltig') auch die Umschr. 'was man nicht φέρειν (oder ὀχλάσαι) kann' (s.o. ἀνδραχθῆς). β. geht somit im fgrE auf aktive Schwere, d. h. den Druck, wie sie vorzugsweise beseelten Kräften zukommen kann (mit Unterton von Aggression). Es bleibt aber merkwürdig (oder zufällig?), daß β. nicht von phys. Obj. gebraucht wird, da diesen oft auch eigene Energie zugeschrieben wird (vgl. Ch. Mugler, E & C 46, 1963, 3ff.). βαρύνω (s.d.) ist nicht auf nicht-phys. Schwere eingeschränkt; vgl. weiter βρῖθω, βριθο-

σῆνη 1 von Druck 1a von χεῖρ: wuchtig; nur bezügl. Schlagkraft im Kampf, 2 x (A 219, E 81) mit verhaltener Ironie, 2 x (A 97, Φ 548) in Metaph.; metr. gleichw. (geleg. v.l.) παχύς vor allem bei Zupacken u. Festhalten (auch von Frauenhänden), nur v 299 bei Werfen; στιβαρὴ χεῖρ in beiden Bzgh. A 89 (Ach. zu Kalchas: „keiner) σοὶ . . . [..] -εἰας χεῖρας, ἐποίησε“ 97 οὐδ' ὁ γε (Ap.) πρὶν λοιμοῖο [..] ἀπέξει (Δαναοῖσιν αἰκία λοι- von ἀπώσει v.l. ant., sed cf. Φ 548), zur v.l. Chantraine, SIFC 27/28, 1956, 103ff., van der Valk, Text. Crit. Od. 28 219 ἐπ' . . . κώπη στέρε χεῖρα -εἰαν, E 81 ἀπὸ δ' ἔξεσε [..] A 235 νῆξ', ἐπὶ δ' αὐτὸς ἔρισε, -εἰη χειρὶ πύθηςας = P 48 N 410 οὐδ' ἀλιὸν ῥα -εἰης χειρὸς ἀφῆκεν, (Speer) Φ 590 ἀκοντα [..] (v.l. παχείης) 548 ὅπως θανάτοιο -εἰας χεῖρας (κῆρας Eust., s.o. A 97 mit Lit.) ἀλάλοκοι Ψ 687 σὺν δὲ σφι (Faustkämpfer) -εἰαι χεῖρες ἐμύχθεν (V. 686 χειρὶ στιβαρῆσιν) σ 56 μή τις ἐπ' Ἴσῳ ἦρα φέρων ἔμει χειρὶ -εἰη (v.l. παχείη) 1 πλήξη 1b von auf den Menschen wirkenden Kräften oder deren Personif.: ἀτικκῆν, quälend. Zur mechanist. Vorstellungsweise des 18. J. Drucks vgl. Treu, Homer 200ff. B 111 (Ag.: „Zeὺς με μέγα . . . ἄτη ἐνέδησε -εἰη“ = I 18 E 417 ὀδύνη δὲ κατηπύωντο -εἰαι K 71 ἄμμι 1 Zeὺς ἐπὶ . . . ἰει κακότητα -εἰαν Y 55 ἐν δ' αὐτοῖς ἐρίδα ἔγγυον (Götter) -εἰαν Op. 16 Ἴσῳ τιμῶσι -εἰαν (die schlechte) η 197 ἄσσα οἱ αἰσα κατα Κλωθῆς τε -εἰαι κατακλώθησι -εἰα v.l. ap. Eust. om. 198) 1 γεινομένω νῆσαντο ο 233 ὄληε πάσων 1 εἵνεκα . . . ἄτης τε -εἰης Th. 615 οὐδὲ . . . Προμηθεὺς 1 τοῖό γ' (sc. des Zeus) ὑπεξήλυξε -ὸν γόλον 1c von e. Erdstoß: heftig, schwer Th. 681 (Titanenkampf) ἔνοσις δ' ἵκανε -εἰα 1 Τάρταρον ἠρόεντα ποδῶν (zum Gen. s. West z. St.) 2 vom Klang: tief (Opp. δέξυς, vgl. aber auch Kairmio, Sound 40ff.); oft (bes. bei βαρυν-Κομπος.) kann Intensität mitbez. sein (hierfür typ. μέγα, μεγάλα; geleg. v.l. für β.), anders z. B. θ 95 2a mit στενάχων (nur von Männern); psych. Komponente 'bedrückt' wohl mitgemeint) A 364 4 τὴν δὲ -ὸ στενάγων, προσέφη = Σ 78 ≅ Δ 153 ≅ Π 20 ≅ Ψ 60 1a = Σ 70 1a + I 16, Σ 323 θ 95 -ὸ δὲ στενάγοντος (= Od.) ἀκουεν (Alkin.) = 534 δ 516 θύελλα 1 πᾶντων ἐπ' . . . φέρον -εἰα στενάγοντα, (μεγάλα, μεγάλας vv.ll.; cf. ξ 354 al.) = ψ 317 = ε 420 κ 76 ἀπέπεμπε (Aeol.) δόμων [..] (μεγάλα v.l.) Θ 334 νῆας ἐπὶ . . . φερέτην [..] (Verwundeten) = N 423 (στενάγοντε, -ες v.l.) ≅ N 538 2x = Ξ 432 2b ι 257 δεισάντων φθόγγον τε -ὸν αὐτὸν τε πέλωρον (Polyphem), vgl. βαρῶσφονγος

D inc. sed. fr. 2, 3 p. 191 Be. unecht, = Euph. fr. dub. 192 van Gr. s. γῆρας D H 130 v.l. πολλά κεν ἀθανάτοισι φίλας ἀνά (-εἰας v.l. ant.) χεῖρας ἀεῖραι, β. würde stark vom normalen Gebr. abweichen; vgl. schol. a¹ z. St. R. van Bennekom

βαρύτερον -ου f.l. Cyrp. fr. 1, 2 p. 20, s. βα-
δύστερον

βαρῶσφονγ(ος) tief ōnenā, dröhnend (vgl. βαρύς B 2b) h. Ven. 159 ἀρκτων δέρματ' . . . -ων τε λέντων R. van Bennekom

Βασιλεια [170, 1^H, 1^e] M [..] ὦ -α v 59; -α δ 697, η 241, λ 345, π 332, 337, ρ 513; -αν h. 12, 2 [..] -α λ 258 [..] πολυμνήστη -α δ 770; ὦ -α ρ 583; -α ζ 115, σ 314; -ης ρ 370 = 468 = σ 351 = φ 257, Phor. fr. 4, 1 p. 211; πολυμνήστην -αν ψ 149

B Königin, d.h. Frau (ζ 115 Tochter) e. (monarch.) Königs - Wortf.: ἄνασσα, δέσποινα 1 mensch. Königin (außer λ 258 u. ζ 115 nur Pen. u. Arete) - (ὦ) -α als Anrede der Pen. durch Medon, Eum., Klytios: δ 697, π 337, ρ 513, 583, der Arete durch Od.: η 241, ν 59; Formel μνηστῆρες ἀνακλειτῆς -ης ρ 370 = 468 = σ 351 = φ 275 - anstelle des EN, von Pen. im Munde der 20 Freiier: δ 770 (πολυμνήστη), e. Ithak.: ψ 149 (dto.), des Bettlers: σ 314 (αἰδοίη), in ep. Erz.: π 332 (ἰφθίμη); von Arete im Munde der Phäaken: λ 345 (περίφρων); von Tyro (Erz.): λ 258 (-α γυναικῶν, wohl nach δια [..]) ζ 115 σφαίραν . . . ἔρριψε μετ' ἀμφίπολον -α (Naus.) 2 Götterkönigin, von Hera, als Appos. (vgl. βασιλεύς B 1a u. kontrast. B 4) h. 12, 2 Ἥρην . . . ἀθανάτην -αν Phor. fr. 4, 1 p. 211 Ὀλυμπιάδος -ης 1 Ἥρας Ἀργεῖης D α 92a (= ρ 370^{ex} usw.) M. Schmidt

Βασιλεύς [64¹, 41^o, 35^H, 7^H, 7^e] E noch immer unklar; myk. qa-si-re-u, s. dazu bes. L¹³ u. L¹⁷; zum Suff. jetzt L²¹. - Abl. βασιλεύς, βασιλήϊος, -ητις, -εἰα, -εύτερος /τατος

F -εύς 19, -ῆος 29, -ῆι 19, -ῆα 28; Nom. -ῆε 1; -ῆες 21, Vok. -ῆς 2, -ῆων 14, -ἔων 1, -εὔσι(ν) 11, -ῆας 8. - Prosaref.: 1

M 1 [..] -εύς B 205, -ῆς Op. 248 [..] σκη- πτούχος -εύς A 279, β 231 = ε 9; -εύς A 80, 231, Γ 179, δ 618 = ο 118, Th. 886 [..] -εύς K 435, Σ 556, κ 110, ξ 316, τ 287, Hes. Op. 668, fr. 308, 1; -ῆς Op. 263; -ῆων Op. 261 [..] -εύς Th. 995, Cat. 93, 1 Trav. 2 [..] -ῆος A 340, Δ 402, η 46, ξ 278, τ 109; -ῆι Th. 476, Theb. fr. 3, 3 p. 12, Cyrp. fr. 6, 3 p. 27, τ 109; -ῆα B 188, H 180, K 494, A 46. 283, II 660, σ 85 = 116, φ 308, Th. 985; σκηπτοῦχοι -ῆες B 86, θ 41; -ῆες K 195, M 319, Ξ 379, α 394, Th. 88. 96 = h. 25, 4, Hes. fr. 22, 7; -εὔσι(ν) Γ 270, Y 84, v 196, Th. 80. 434, Op. 202; -ῆας B 250, 277, I 59 [..] -ῆι Γ 170, Δ 144, ω 253; -ῆα θ 157 [..] -ῆος Π 211, Ψ 631, 849, h. Cer. 358; -ῆι A 9, ξ 336, ρ 416, v 194, Th. 923; -ῆα Z 163, α 386, Th. 897; -ῆες Ἀχαιῶν H 106, Ψ 36, O 404 [..] PN² + , διοτρεφέος -ῆος, Δ 338, E 464, O 803, Th. 992; [..] B 196, δ 44; PN² + ῆος N 643, Hes. fr. 196, 7 suppl., h. 16, 3; -ῆος A 410, B 54, T 256, δ 621, θ 257, π 335, ω 88, Hes. Sc. 473, fr. 9, 1; 30, 19; -ῆος[fr. 185, 24; PN² + -ῆι Δ 96, A 262, v 62; -ῆι A 277, A 23, Hes. Th. 486, fr. 70, 16; Ἀλκίνοον -ῆα η 55, 141, θ 469; PN² + -ῆα Y 219, O 680, ω 179, Hes. Th. 957, fr. 129, 8, Cert. p. 39, 1; -ῆα A 331, A 136, T 182, Hes. fr. 30, 17; 165, 9; -ῆε σ 64; διοτρεφέες -ῆες B 445, Ξ 27, γ 480; -ῆες H 344 = I 710, σ 64; διοτρεφῶν -ῆων θ 390, Hes. fr. 10, 1, Vit. p. 17, 9; διοτρεφῶν -ῆων Θ 236, A 176, B 98, δ 63, Th. 82, h. 7, 11; ὑπερμενέων -ῆων Θ 236, ν 205, ν 222; -ῆων K 166, δ 691, Hes. fr. 144, 1, h. Cer. 103, 215; -ῆων Hes. PHamb. 122 col. I 10; -εὔσι(ν) B 214, 247, I 334, 346, h. Cer. 473; -ῆας τ 309, ζ 54, η 49, Hes. Op. 38, fr. 361; metr. nicht bestimmbar: -ῆι Cat. 94, 5 Trav. (wahrsch. [..]); formal u. metr. nicht bestimmbar: Mus. fr. 13 Diels

Σχ sch. D Σ 556: -εύς νῦν δ τοῦ χωρίου δεσπότης sch. Y 84a: -εἰς δὲ καὶ τοὺς κατὰ μέρος ἀρχοντας λέγει' „θ 390“

L ¹Benveniste, Vocabulaire II, 23ff.; ²Bartolletti, SIFC 12, 1935, 185-206 u. 13, 1936, 213-266; ³R. J. Bonner-G. Smith, The Administration of Justice from Homer to Aristotle I, Chicago 1930, 1-56; ⁴A. R. Burn, The World of Hes., ²New York 1966, 103ff.; ⁵G. Busolt, Griech. Staatskunde I³, München 1920, 317ff., 342ff.; ⁶Calhoun, CPh 29, 1934, 192-208 u. 301-16; ⁷F. Codino, Einführung in Homer, Berlin 1970, passim; ⁸Deger, Herr-

schaftsformen, passim; ¹⁰Fanta, passim; ¹¹Finley, Historia 6, 1957, 132–59; ¹²ders., World of Od. 74ff.; ¹³Finsler, NJb 9, 1906, 313–36 u. 393–412; ¹⁴Gschnitzer, Innsbrucker Beitr. 11, 1965, 99–112; ¹⁵ders., Chiron 1, 1971, 1–17; ¹⁶G. Jachmann, Maia 6, 1953, 241–256; ¹⁷Köstler, Hom. Recht 7–25; ¹⁸Maddoli, SMEA 12, 1970, 7–57; ¹⁹Ed. Meyer, Gesch. d. Altertums III⁴, Darmstadt 1965, 267ff.; ²⁰L. H. Morgan, Ancient Society, New York 1878, 235ff.; ²¹Nilsson, Homer and Mycenae, 212ff.; ²²C. L. Perpillou, E & C 80, 1937, passim; ²³H. Schwabl, RE Suppl. XV, 1978, s. v. Zeus; ²⁴K. Stegmann v. Pritzwald, Zur Gesch. der Herrscherbez. von Homer bis Plato (Forsch. z. Völkerpsychol. 7), Leipzig 1931, passim; ²⁵C. G. Thomas, Early Greek Kingship, Diss. Illinois 1965, passim; ²⁶dies., Historia 15, 1966, 387–407; ²⁷J.-P. Vernant, Les origines de la pensée grecque, Paris 1975, 17ff.; ²⁸G. C. Vlachos, Les sociétés politiques homériques, Paris 1974, passim; ²⁹Wackernagel, Unt. 204–12; ³⁰Andreev, Klio 61, 1979, 361–84

B König, von Menschen (1–3) u. Göttern (4, nicht Hom.), bei Menschen einzelner als (*monarch.*) König (1) u. einer von mehreren Königinnen e. polit. Einheit (2), evtl. auch adliger Herr, vornehmer Mann (als Angehöriger der führenden soz. Schicht), s. 2aβ; zur Bzhg. zw. Bed. 1 u. 2 s. Vorbem. zu 2 1 (*monarch.*) König; hier partiell synonym mit *ἀναξ* (s. d. B 1b) [Sp. 786, 34ff.], 2aβ, 2b, vgl. 1αγ *ἀναξ ἀνδρῶν* u. *κοιρανός* (h. Cer. 97). *ἀναξ* aber überw. (bes. f. d. überl. Hauptpers. des Mythos u. bei Hom. in general. Kontext) archaisierender Titel (s. d. B 1b); titelähnli. Verwendg. auch (selten) bei β., bes. in Hes. fr. (general. Kontext, s. 1a), aber immer polit. Funkt. wahrsch., β. auch nie im Vok. Sg. (Pl. nur Op.); vgl. dazu L² 47ff., L¹⁰ 141ff., L²⁷ 87ff. Ein β. regiert in e. *δήμος* (z. B. Z 158 u. 163, δ 691, φ 157 u. vgl. *δήμος* B 1f) oder über *λαοί* (τ 109ff., Hes. fr. 30, 19; vgl. 198 *ἀναξ*); best. Angabe d. Herrsch.bereichs rel. selten, 1 x präp. Ausdr. (α 386), sonst abh. Gen. (nur H 180⁺ ON, vgl. B 77 u. Z 173 *ἀναξ*), h. Cer. 97 [*κοιρανός*], sonst Gen. Pl. e. Pers.-gruppe (*τῶν δ' in Frage* x 110, sonst Ethn., s. in 1aα; vgl. *ἀναξ* B 2 u. L¹⁴) und durch Verb (s. *ἀνάσσω* B 1 u. *βασιλεύω*). Bez. d. königl. Amtes als *γέρας* (s. d. B 3) u. *τιμῆ* (s. *βασιλική*), der königl. Macht als *βίη* (ζ 197), *κράτος*/*κάρτος* (ζ 197, λ 353), *σθένος* (II 542), vgl. Sc. 354 (*ἀνάμυς*) u. A 80. Symbol d. öffentl. Gewalt d. *σκήπτρον* (z. B. B 101ff., Beiw. *σκηπτούχος*); Amtsdieners der β. die *κήμες* (A 321 u. ö.); Königsherrschr. u. -würde gilt als von Zeus verliehen u. garantiert (A 279, B 197, P 251, α 386ff., u 477ff., B 101ff. 205f.+, Hes. fr. 144, 3, Th. 96⁺, π 401, Beiw. *διοτρεφής* u. *διφιλικός* o. ä. als Beiw. der *κήμες*, vgl. dazu L² 46, L¹⁴ 15, L²² 1381, L²⁷ 119ff.), aber auch Garantie durch Volk (ω 483, 546, vgl. L² 150, λ 50); Königsherrschr. gilt i. d. R. als in der Familie erbl. (Y 182ff., α 386ff., γ 52; B 101ff. 186), vgl. die Möglichk. der Eheheirat (Z 192f., ο 521f. u. zu B 572 [*βασιλεύω*]), die Bez. von Königskindern als β. (Δ 96⁺, s. u.) bzw. -εια (s. d. u.) die Vorstellungen vom königl. Aussehen (s. 3); als Funktionen e. β. benannt oder beschrieben (vgl. Aristot. Pol. 1285b): Heerführg. im Krieg (M 318ff., ξ 278ff., vgl. Vorbem. zu 2; Γ 179 u. viell. B 205f. zivile Funkt. der militär. ggübergest.); Repräsentanz ggüber Göttern (B 402ff., H 314ff., v 281ff.) u. and. Völkern (Γ 270), Wahrg. d. Rechts/Rechtssprechg. (B 206⁺, II 542, τ 109ff. u. Th. 83ff., s. 3), Gewähr. von Schutz f. Bedrängte u. Flüchtige (ν 205, ξ 278, π 424f., v 222), von gastl. Aufnahme u. Geleit f. Fremde (φ 157, ξ 316, 336; als negat. Beisp. σ 85⁺, φ 308, Cert. p. 39, 1); Veranstaltg. der Gastmähler f. d. Geronten (I 70, P 249f. u. in 2θ δ). Privilegien: *Temenos* (Z 194, M 313ff., λ 184f., ξ 550 in 3), bes. Beuteanteile (s. *γέρας* B 1a), Geschenke u. Abgaben, s. *δημοβόρος*, *δατινή*, *δώρον* B 3; zur Verfügungsgewalt über Land u. Leute (vgl. I 149ff. ≈ 291, δ 176ff., I 483) s. L² 65, L¹⁰ 147f., L²⁰ 365; zur Charakt. d. Bzhg. von β. u. 'Untertanen' vgl. A 80, T 182, β 47, 230ff. = ε 8ff., δ 691; *ἀγαθός* (Γ 179), *ήπιος* (β 47 u. ö.), Th. 83ff., Sc. 354, I 74 (Herrschr. durch Überzeugg.), zu den Folgen guter oder schlechter Herrsch. s. zu τ 109 (1b); zur soz. Stellg. s. u. 3 1a von best. Pers. 1αα β. als Appos., nur rel. selten (δ 618⁺, ξ 316⁺, Hes. Th. 985, fr. 165, 8,

vgl. auch B 54) mit Angabe des Herrsch.bereichs || Sg.: Γ 179 *Αγαμέμνων* '... -εύς τ' ἀγαθός κατερός τ' αἰμητής, β. in allg. Funkt. der bloß militär. ggübergest.; Akzent entweder auf äußerer Macht (vgl. A 281, I 97) oder Art d. Herrsch., vgl. auch *ἀγαθός* B 3; zu Ag. s. 1b Δ 262 (zwei werden getötet) *ὑπ' Ἀτρεΐδῃ -ῆϊ (= Ag.) B 54 Νεστορέῃ κατὰ νῆϊ Πυλουγενέος -ῆος* (z. Konstr. s. Schwyzer II 177), vgl. B 77 *ἀναξ, A 252, u. s. 2aζ E 464 Πριάμοιο, διατρεφέος -ῆος ≈ Ω 803 680, ι 50 -ῆα, Priam. als ἀναξ s. Sp. 786, 36ff. u. 59; vgl. Cat. 94, 5 Trav. in 5 u. s. 2αα Δ 96 (bei allen Tr.) *ἐκ πάντων δὲ μάλιστα Ἀλεξάνδρῳ -ῆϊ*, Alex. hier β. als S. d. Priam. (vgl. *βασιλεια* ζ 115) oder nach 2αα Z 163 *Προΐτων -ῆα προσήδα, V. 167 ἀναξ*, Herrsch.bereich *δήμος Ἀργεΐων* (V. 157f.) K 435 *ἐν δὲ σπιν* (Thrakern) *Ῥήσοσ -εύς*, vgl. V. 494 *ἡ 141 Ἀρήτην τε καὶ Ἀλκίνοον -ῆα + φ 469, v 62* (Dat.), vgl. η 55 (s. u.), zu s. Stellg. s. ζ 197, λ 353 u. s. sowie 2αγ δ 618 *Φαίδιμος ἦρος Ἰσουλίων -εύς = ο 118 ξ 316 Θεσπρωτῶν -εύς ... Φεΐδων ≈ τ 287 ξ 336 -ῆϊ Ἀκαστῶ = König v. Dulichion* (V. 335), aber B 627 *Μεγες Kontingentführer α 85 εἰς ἔχγετον -ῆα, βροτῶν δηλήμονα πάντων = 116 = φ 308 Th. 995 μέγας -εύς ὑπερήραρ* '... Πελίης = König v. Iolkos V. 997 Cert. p. 39, 1 *Ἀλήτην -ῆα ἴφειγον*, vgl. Th. 957 u. 992 Hes. fr. 196, 7 *Τυνδαρέου βασιλῆος = König v. Lakedaimon* fr. 199, 7f. = Δ 338 (Anr. an Menesth.) *,νιὲ Πετεώο, διοτρεφέος -ῆος*, vgl. Sp. 137, 52ff. Th. 992 *κούρη δ' Αἰήταο* N 643 (νιός) *Πυλαμνέος -ῆος, Ἀραλίων*, vgl. Sp. 137a, 69 h. 16, 3 *κούρη Φλεγίου -ῆος* (Koronis), vgl. Hes. fr. 59, 2f. Hes. fr. 9, 1 *Ἐλληρος δ' ἐγένοντο φιλοπολέμου -ῆος (-οι -ῆες, θεμιστοπόλοιοι -ῆος/ῆες ν. ll.) Διάρως τε*, vgl. fr. 6 = zu den folg. vgl. Th. 897 (in 2) u. ἀναξ B 2b, ἀνάσσω B 1aabb Y 219 *τέκεθ' υἱὸν Εριχθόνιον -ῆα*, vgl. V. 230 ἀναξ *ἡ 55 τέκον Ἀλκίνοον -ῆα*, vgl. zu η 141 Th. 957 (*τέκε*) *Κίρκην τε καὶ Αἰήτην -ῆα 985 Μένονα ... Αἰθιότων -ῆα* Hes. fr. 129, 8 εἰ, Προΐτων τ'ε καὶ Ἀερίων -ῆα[(-ῆαζ?) = König v. Argos V. 10 fr. 165, 8 ι] *Τήλεφον ... Μυσῶν -ῆα* || Pl.: Hes. fr. 10, 1 *Αἰολίδα δ' ἐγένοντο θεμιστοπόλοιοι -ῆες ἸΚρηθεύς (+ 4 P.N.)*, vgl. fr. 30, 17, 19, s. a. fr. 9, 1 u. 129, 8 oben 1aβ Präd.-nom. α 386 (Antin. zu Tel.) *,μη σέ γ' ἐν ... Τθάκη -ῆα Κρονίων ποιήσειεν, ὅ τοι γενεή πατρῴων ἐστίν* x 110 (Gef. fragten) *ὅς τις τῶνδ' εἶη -εύς καὶ οἰσιν ἀνάσσοι (= Antiphatos, V. 114) 1αγ β. als Subj., Obj. oder Gen.attr. (statt EN), nur H 180⁺ mit Angabe d. Herrsch.bereichs; bloßes β. (wie ἀναξ ἀνδρῶν, s. Sp. 787, 37) in Il. häufig von Ag., sonst oft poss. (vgl. ἀναξ B 3αα, ἀρχός B 1d) oder als Bez. bereits genannter Pers. || Sg.: A 9 δ γάρ (Ap.) -ῆϊ χολωθεῖς, vgl. ἀναξ ἀνδρῶν V. 7, Ag. sowohl der β. der Gr. vor Troia (vgl. bes. B 205f. u. s. Sp. 38, 63ff.) als auch β. von Mykene/Argos (s. u.); letzteres begründet auch ersteres, vgl. I 160 (*βασιλευτέρος*); s. a. 2aζ 231 *δημοβόρος -εύς, ἐπει οὐδῖανοισιν ἀνάσσεις 277* (nicht) *δέλ' ἐριζέμεναι -ῆϊ 340* (Ach.) *,καὶ πρὸς τοῦ -ῆος ἀπῆρος (ἀναΐδεος v.l.)* 410 (Ach.) *,Zeus möge den Tr. helfen* *ἵνα πάντες (sc. Gr.) ἐπαύρωνται -ῆος ἴηρες* B 196 (Od. über Ag.) *,δημὸς δὲ μέγας ἐστὶ διοτρεφέος -ῆος (-έων -ῆων v.l.) τιμῆ δ' ἐκ Διὸς ἐστὶ, φιλεῖ δὲ εἰ ... Ζεὺς*“, von Ag. als dem β. der Angeredeten König u. Vornehmen, vgl. 2aζ), nicht genereller Sg. (zur v.l. s. Nickau, Untersuchungen 36) Δ 402 *αἰδέσθεις* (Diom.) *-ῆος ἐνιτηρ αἰδολοιο + Δ 136. 283* (Akk.), T 256 (Gen.) Δ 23 (Kinyras gab Ag. e. Brustpanzer) *χαρίζομενος -ῆϊ*, Kinyras war Gastfreund (V. 20 *εἰνήλιον*) Ag. s. als König von Mykene (s. V. 46), nicht polit. von ihm abh. (and. V 298ff.) H 180 (*Αἰαντα*) *ἦ ἀπτόν -ῆα πολυχρόσιο Μυκήνης ≈ Δ 46, s. Sp. 38, 49ff.* || A 331 *τὸ μὲν (die Herolde) ... αἰδομένο -ῆα* (Ach.) *στήτην*, als e. der -ῆες d. Gr. (s. 2aζ) oder wie II 211 (vgl. I 616 u. I 495) 211 *μἄλλον δὲ στίχας* (der Myrm.) *ἄρθεν, ἐπει -ῆος ἀκουσαν ἴηρεν Κῆνίῃ* (in Funkt. als Kontingentführer, vgl. Sp. 1375, 65ff.); obs.: II 660 (*ἐνθ'*) *-ῆα ἰδὼν* (Lykier) ... *κεῖμενον = Sarp.*, mit Glaukos β. d. Lykier, s. u. M 319, vgl. ἀναξ M 413. 414, II 464 u. s. Sp. 1374, 48ff. K 494 *-ῆα κινήσατο* (Diom.) = Rhesos (V. 435) Ψ 631 *Ἀμαρυνκία θάπτον Ἐπειοὶ Βουπρασίῳ, παῖδες δὲ θέσαν -ῆος θεθλα*, z. Bezug von β. s. Sp. 149, 61ff. u. West zu Op. 654; A. ansch. β. von Buprasion im Stammesgebiet d. Epeier, vgl. B 618ff.**

M 1 zweis. [..] -ὀ στενάχων A 364, Δ 153, I 16, Π 20, Σ 78. 323, Ψ 60; -ὀ στενάχοντι Σ 70 [..] -ὄν 1 257 (vor Vokal), Th. 616 [..] -ὀ δὲ στενάχοντος θ 95 = 534 2 dreis. [..] -εἰς χειρὸς ἀφήκε N 410, Φ 590; -εἶη 4 χειρὶ πύθιας A 235 = P 48; -εἶαι χειρὸς Ψ 687; -εἰας χειρὸς A 89. 97, Φ 548 [..] -εἶα Th. 681; -εἰης ο 233; χειρὶ 1 -εἶη; σ 56; [..] B 111 = I 18; χεῖρα (-εἶαν, A 219, E 81; [..] K 71, Y 55, Op. 16; -εἶαι E 417, η 197 [..] -εἶα 8 στενάχοντα Θ 334 = N 423, N 538 = Ξ 432, δ 516 = ε 420 = ψ 317, κ 76

Σχ 1 zu β. in Vbd. mit χεῖρ: sch. D A 89: ὑβριστικὰς, φωνικάς, A 97: βαλβεράς, κακωτικὰς, A 219: ἰσχυράν, μεγάλην, vgl. zu B 111 2 sch. D Δ 153: -ὀ στενάχων μεγάλην

B wuchtig, drückend; (Klang) tief. Nur Epith. von χεῖρ (1a) u. von seel. oder phys. Kräften (1b, 1c), daneben (2) Klangwort; nicht von Ggst., dafür bei Hom. neben βριθός (nur formelh. vom Speer), βαριάς (item vom Helm), στιβαρός (doutl. 'schwer' in θ 187), ὄβριμος (eher 'gewaltig'?) auch die Umschr. 'was man nicht φέρειν (oder ἀχλάσαι) kann' (s. o. ἀνδραχθής). β. geht somit in ἰσχυρὸν auf aktive Schwere, d. h. den Druck, wo sie vorzugsweise besetzten Kräften zukommen kann (mit Unterton von Aggression). Es bleibt aber merkwürdig (oder zufällig?), daß β. nicht von phys. Obj. gebraucht wird, da dieses oft auch eigene Energie zugeschrieben wird (vgl. Ch. Mugler, E & C 46, 1963, 3ff.). βαρύνω (s. d.) ist nicht auf nicht-phys. Schwere eingeschränkt; vgl. weiter βολίω, βριθωσύνη 1 von Druck 1a von χεῖρ: wuchtig; nur bezügl. Schlagkraft im Kampf, 2 x (A 219, E 81) mit verhaltener Ironie, 2 x (A 97, Φ 548) in Metaph.; metr. gleichw. (geleg. v. l.) παρὺς vor allem bei Zupacken u. Festhalten (auch von Frauenhänden), nur v 299 bei Werfen; στιβαρὴ χεῖρ in beiden Bzng. A 89 (Ach. zu Kalchas: „keiner σοὶ . . . -εἰας χειρὰς, ἐποίησ' 97 οὐδ' ὄ γε (Ap.) πρὶν λοιμοῖο [..] ἀφ᾽εἶ (Δαναοῖσιν ἀεικέα λοιογὸν ἀπάσει v. l. ant., sed cf. Φ 548), zur v. l. Chantreaire, SIFC 27/28, 1956, 103ff., van der Valk, Text. Crit. Od. 28 219 ἐπ' . . . κώπη σχεθε χεῖρα -εἶαν, E 81 ἀπὸ δ' ἔξεσε [..] A 235 πύθ, ἐπὶ δ' αὐτὸς ἔρεισε, -εἶη χειρὶ πύθιας = P 48 N 410 οὐδ' ἄλιον ἔα [..] -εἰης χειρὸς ἀφήκεν, (Speer) Φ 590 ἄκοντα [..] (v. l. παχείης) 548 ὅπως θανάτω -εἰας χειρὰς (κῆρας Eust., a. o. A 97 mit Lit.) ἀλάλκοι Ψ 687 σὺν δέ σφι (Faustkämpfer) -εἶαι χειρὸς ἐμικθεν (V. 886 χερσὶ στιβαρήσιν) σ 56 μή τις ἐπ' ἴσῳ ἦρα φέρων ἐμὲ χειρὶ -εἶη (v. l. παχείη) 1b von auf den Menschen wirkenden Kräften oder deren Personif.: drückend, quälend. Zur mechanist. Vorstellungsweise des seel. Drucks vgl. Treu, Homer 200ff. B 111 (Ag.): „Ζεὺς με μέγα . . . ἄτη ἐνέδρασε -εἶη“ = I 18 E 417 δδύναι δὲ καταπιόντων -εἶαι K 71 ἄμυ 1 Ζεὺς ἐπὶ . . . ἰει κακότητα -εἶαν Y 55 ἐν δ' αὐτοῖς ἐρίδα ὀρήνωντο (Götter) -εἶαν Op. 16 Ἔων τιμῶσι -εἶαν (die schlechte) η 197 ἄσσα οἱ ἄλλα κατὰ Κλωθῆς τε -εἶαι (κατακλῶθησι -εἶα v. l. ap. Eust. om. 198) 1 γενομένην νῆσαντο ο 233 ἄλγεα πάσχων 1 εἵνεκα . . . ἄτης τε -εἰης Th. 615 οὐδὲ . . . Προμηθεὺς 1 τοῖο γ' (sc. des Zeus) ὑπεξήλυξε -ὄν χόλον 1ε von e. Erdstoß: heftig, schwer Th. 681 (Titanenkampf) ἔνοισι δ' ἴκανε -εἶα 1 Τάρταρον ἠερόεντα ποδῶν (zum Gen. s. West z. St.) 2 vom Klang: tief (Opp. ὄξυς, vgl. aber auch Kaimio, Sound 40ff.); oft (bes. bei βαρυ- Kompos.) kann Intensität mitbez. sein (hierfür typ. μέγα, μέγιστος; geleg. v. l. für β.), anders z. B. θ 95 2a mit στενάχων (nur von Männern); psych. Komponente 'bedrückt' wohl mitgemeint A 364 τὴν δὲ -ὀ στενάχων προσέφη = Σ 78 = Δ 153 = Π 20 = Ψ 60ⁱⁿ = Σ 70ⁱⁿ + I 16, Σ 323 θ 95 -ὀ δὲ στενάχοντος (= Od.) ἄκουσεν (Alkin.) = 534 δ 516 θύελλα 1 πόντον ἐπ' . . . φέρειν [..] -εἶα στενάχοντα, (μεγάλα, μέγιστος v. l.); cf. ξ 354 al.) = ψ 317 = ε 420 κ 76 ἀπέπευπε (Aeol.) δόμον [..] (μεγάλα v. l.) Θ 334 νῆας ἐπι . . . φερέτην [..] (Verwundeten) = N 423 (στενάχοντε, -ες v. l.) = N 538^{ex}. = Ξ 432 2b 1 257 δεσάτων φθόγγων τε -ὄν αὐτὸν τε πέλωρον (Polyphem), vgl. βαρὸφθογγος

D inc. sed. fr. 2, 3 p. 191 Be. unecht. = Euph. fr. dub. 192 van Gr., s. γῆρας D H 130 v. l. πολλὰ κεν ἀθανάτοισι φίλας ἀνά (-εἰας v. l. ant.) χειρὰς αἰεταί, β. würde stark vom normalen Gebr. abweichen; vgl. schol. a¹ z. St. R. van Bennekom

βαρύτερονος -ου f. l. Cypr. fr. 1, 2 p. 20, s. βα-
θύτερονος

βαρὸφθογγ(ος) tief tönend, dröhnend (Vgl. βαρὸς
B 2b) h. Ven. 159 ἀρκτων δέρματ' . . . -ων τε Λεόντων
R. van Bennekom

Βασίλεια [17^o, 1^H, 1^e] M [..] ὦ -α ν 59;
-α δ 697, η 241, λ 345, π 332. 337, ρ 513; -αν h. 12, 2
[..] -α λ 258 [..] πολυμνήστη -α δ 770; ὦ -α ρ 583;
-α ζ 115, σ 314; -ης ρ 370 = 468 = σ 351 = φ 257, Phor.
fr. 4, 1 p. 211; πολυμνήστην -αν ψ 149

B Königin, d. h. Frau (ζ 115 Tochter) e. (monarch.)
Königs - Wortf.: ἀνασσα, δέσποινα 1 menschl.
Königin (außer λ 258 u. ζ 115 nur Pen. u. Arete) - (ὦ)
-α als Anrede der Pen. durch Medon, Eum., Klytios,
δ 697, π 337, ρ 513. 583, der Arete durch Od.: η 241,
ν 59; Formel μνηστῆρες ἀγακλειτῆς -ης ρ 370 = 468 = σ 351
= φ 275 - anstelle des EN, von Pen. im Munde der
Freier: δ 770 (πολυμνήστη), o. Ithak.: ψ 149 (dto.), des
Bottlers: σ 314 (ἀδολῆ), in op. Erz.: π 332 (ἰφθίμη); von
Arete im Munde der Phäakon: λ 345 (περίφρων); von
Tyro (Erz.): λ 258 (-α γυναικῶν, wohl nach δία [..])
ζ 115 σφαῖραν . . . ἔρριψε μετ' ἀμφιπόλον -α (Naus).
2 Götterkönigin, von Hera, als Appos. (vgl. βασιλεύς B
1a a u. kontrast. B 4) h. 12, 2 Ἥρην . . . ἀθανάτη
-αν Phor. fr. 4, 1 p. 211 Ὀλυμπιάδος -ης 1 Ἥρας Ἀγελῆς;
D a 92a (= ρ 370^{ex}. usw.) M. Schmidt

Βασίλευς [64¹, 41^o, 35^H, 7^H, 7^e] E noch immer
unklar; myk. qa-si-re-u, s. dazu bes. L¹³ u. L¹⁷; zum Suff.
32 jetzt L²¹. - Abl. βασιλεύω, βασιλῆϊος, -ῆς, -εἶα, -εἴτερος;
/ατος

F -εύς 19, -ῆος 29, -ῆϊ 19, -ῆα 28; Nom. -ῆε 1;
-ῆες 21, Vok. -ῆς 2, -ῆων 14, -ῆων 1, -εὔσι(ν) 11, -ῆας 8. -
36 Prosaef.: 1

M 1 [..] -εύς B 205, -ῆς Op. 248 [..] σκη-
πιούχος -εύς A 279, β 231 = ε 9; -εύς A 80. 231, Γ 179, δ 818
= ο 118, Th. 886 [..] -εύς K 435, Σ 556, κ 110, ξ 316,
40 τ 287, Hes. Op. 668, fr. 308, 1; -ῆς Op. 263; -ἔων Op. 261
[..] -εύς Th. 995, Cat. 93, 1 Trav. 2 [..] -ῆος;
A 340, Δ 402, η 46, ε 278, τ 109; -ῆϊ Th. 478, Theb. fr. 3, 3
p. 12, Cypr. fr. 6, 3 p. 24; -ῆα B 188, H 180, K 494, Λ 46.
44 283, Π 660, σ 85 = 116, φ 308, Th. 985; σκηπιούχοι -ῆς;
B 86, θ 41; -ῆες K 195, M 319, Ξ 379, α 394, Th. 88. 96
= h. 25, 4, Hes. fr. 22, 7; -εὔσι(ν) Γ 270, Y 84, v 196, Th. 80.
434, Op. 202; -ῆας B 250. 277, I 59 [..] -ῆϊ Γ 170,
48 Δ 144, ω 253; -ῆα θ 157 [..] -ῆος Π 211, Ψ 631, 848,
h. Cer. 358; -ῆϊ A 9, ξ 336, ρ 416, v 194, Th. 923; ὄψα
Z 163, α 386, Th. 897; -ῆες Ἀχαιῶν H 106, Ψ 36, Ω 404
[..] PN^s + διοτρεφέος -ῆος Δ 338, E 464, Ω 803, Th.
52 992; [..] B 196, δ 44; PN^s + -ῆος N 643, Hes. fr. 196, 7,
suppl., h. 16, 3; -ῆος A 410, B 54, T 256, δ 621, θ 257,
π 335, ω 88, Hes. Sc. 473, fr. 9, 1; 30, 19; -ῆος fr. 185, 24;
PN^s + -ῆϊ Δ 96, A 262, v 62; -ῆϊ A 277, A 23, Hes. Th. 486,
56 fr. 70, 16; Ἀλκίνοον -ῆα η 55. 141, θ 469; PN^s + -ῆα
Y 219, Ω 680, ω 179, Hes. Th. 957, fr. 129, 8, Cert. p. 39, 1;
-ῆα A 331, A 136, T 182, Hes. fr. 30, 17; 165, 8; -ῆα
σ 64; διοτρεφέες -ῆες B 445, Ξ 27, γ 480; -ῆες H 344 = Γ 710,
60 θ 390, Hes. fr. 10, 1, Vit. p. 17, 9; διοτρεφῶν -ῆων
A 176, B 98, δ 63, Th. 82, h. 7, 11; ὑπερμενέων -ῆων θ 236,
v 205, v 222; -ῆων K 166, δ 691, Hes. fr. 144, 1, h. Cer. 103.
215; -ῆων Hes. PHamb. 122 col. I 10; -εὔσι(ν) B 214.
44 247, I 334. 346, h. Cer. 473; -ῆας τ 309, ζ 54, η 49, Hes.
Op. 38, fr. 361; metr. nicht bestimmbar: -ῆϊ Cat. 94, 5
Trav. (wahrsch. [..]); formal u. metr. nicht bestimm-
bar: Mus. fr. 13 Diels

Σχ sch. D Σ 556: -εύς· νῦν δ' τοῦ χωρίου δεσπότης;
sch. Y 84a: -εἰς δὲ καὶ τοὺς κατὰ μέρος ἀρχοντας λέγει
·θ 390⁴

L 1 Benveniste, Vocabulaire II, 23ff.; 2 Bartoletti,
SIFC 12, 1935, 185-206 u. 13, 1936, 213-265; 3 R. J.
Bonner-G. Smith, The Administration of Justice from
Homer to Aristotle I, Chicago 1930, 1-56; 4 A. R. Burn,
The World of Hesiod, 2 New York 1966, 103ff.; 5 G. Buehler,
Griech. Staatskunde I², München 1920, 317ff., 342ff.;
6 Calhoun, CPh 29, 1934, 192-208 u. 301-16; 7 F. Codina,
Einführung in Homer, Berlin 1970, passim; 8 Degar, Her-

schaftsformen, passim; ⁹Fanta, passim; ¹⁰Finley, Historia 6, 1957, 132–59; ¹¹ders., World of Od. 74ff.; ¹²Finsler, NJb 9, 1906, 313–36 u. 393–412; ¹³Gschnitzer, Innsbrucker Beitr. 11, 1965, 99–112; ¹⁴ders., Chiron 1, 1971, 1–17; ¹⁵G. Jachmann, Maia 6, 1953, 241–256; ¹⁶Köstler, Hom. Recht 7–25; ¹⁷Maddoli, SMEA 12, 1970, 7–57; ¹⁸Ed. Meyer, Gesch. d. Altertums III⁴, Darmstadt 1965, 267ff.; ¹⁹L. H. Morgan, Ancient Society, New York 1878, 235ff.; ²⁰Nilsson, Homer and Mycenae, 212ff.; ²¹C. L. Perpillou, E & C 80, 1937, passim; ²²H. Schwabl, RE Suppl. XV, 1978, s. v. Zeus; ²³K. Stegmann v. Pritzwald, Zur Gesch. der Herrscherbez. von Homer bis Plato (Forsch. z. Völkerpsychol. 7), Leipzig 1931, passim; ²⁴C. G. Thomas, Early Greek Kingship, Diss. Illinois 1965, passim; ²⁵des., Historia 15, 1966, 387–407; ²⁶J.-P. Vernant, Les origines de la pensée grecque, Paris 1975, 17ff.; ²⁷G. C. Vlachos, Les sociétés politiques homériques, Paris 1974, passim; ²⁸Wackernagel, Unt. 204–12; ²⁹Andreev, Klio 61, 1979, 361–84

B König, von Menschen (1–3) u. Göttern (4, nicht 20 Hom.), bei Menschen einzeln als (*monarch.*) *König* (1) u. *einer von mehreren Königen* e. polit. Einheit (2), evtl. auch *adliger Herr, vornehmer Mann* (als Angehöriger der führenden soz. Schicht), s. 2aβ; zur Bzhg. zw. Bed. 1 u. 2 s. Vorbem. zu 2 1 (*monarch.*) König; hier partiell synonym mit *ἀναξ* (s. d. B 1bγ [Sp. 786, 34ff.], 2aβ, 2b, vgl. 1aγ *ἀναξ ἀνδρῶν*) u. *κοιρανός* (h. Cer. 97). *ἀναξ* aber überw. (bes. f. d. überl. Hauptpers. des Mythos u. bei Hom. in geneal. Kontext) archaisierender Titel (s. d. B 1b); titelähnl. Verwendg. auch (selten) bei β., bes. in Hes. fr. (geneal. Kontext, s. 1a), aber immer polit. Funkt. wahrsch., β. auch nie im Vok. Sg. (Pl. nur Op.); vgl. dazu 32 L⁸ 47ff., L¹⁰ 141ff., L²⁷ 87ff. Ein β. regiert in e. *δήμος* (z. B. Z 158 u. 163, δ 691, θ 157 u. vgl. *δήμος* B 1f) oder über *λαοί* (τ 109ff., Hes. fr. 30, 19; vgl. 198 *ἀναξ*); best. Angabe d. Herrsch.bereichs rel. selten, 1 × präp. Ausdr. (α 386), sonst abh. Gen. (nur H 180⁺ ON, vgl. B 77 u. Z 173 [*ἀναξ*], h. Cer. 97 [*κοιρανός*], sonst Gen. Pl. e. Pers.-gruppe [τῶν δ' in Frage × 110, sonst Ethn., s. in 1aα; vgl. *ἀναξ* B 2 u. L¹⁴]) und durch Verb (s. *ἀνάσσω* B 1 u. *βασιλεύω*). Bez. d. königl. Amtes als *γέρας* (s. d. B 3) u. *τιμῆ* (s. *βασιλητής*), der königl. Macht als *βίη* (ζ 197), *κράτος/κέρτος* (ζ 197, λ 353), *σθένος* (Π 542), vgl. Sc. 354 (*δύναμις* u. A 80. Symbol d. öffentl. Gewalt d. *σκηπτρον* (z. B. B 101ff., Beiw. *σκηπτούχος*); Amtadiener der β. die *κίρυκες* (A 321 u. ö.); Königsherrsch. u. -würde gilt als von Zeus verliehen u. garantiert (A 279, B 197, P 251, α 386f., ω 477ff., B 101ff. 205f., Hes. fr. 144, 3, Th. 96⁺, π 401, Beiw. *διοτρεφής* u. *διφιλος* o. ä. als Beiw. der *κίρυκες*, vgl. dazu L¹⁰ 46, L¹⁴ 15, L²² 1381, L²⁷ 119ff.), aber auch Garantie durch Volk (ω 483, 546, vgl. L⁸ 150, L⁸ 50); Königsherrsch. gilt i. d. R. als in der Familie erbl. (Y 182ff., α 386ff., γ 52; B 101ff. 186), vgl. die Möglichk. der Einheirat (Z 192f., ο 521f. u. zu B 572 [*βασιλεύω*]), die Bez. von Königskindern als β. (Δ 96⁺, s. u.) bzw. *-εια* (s. d. 1) u. die Vorstellungen vom königl. Aussehen (s. 3); als Funktionen e. β. benannt oder beschrieben (vgl. Aristot. Pol. 1285b): Heerführ. im Krieg (M 318ff., ξ 278ff., vgl. Vorbem. zu 2; Γ 179 u. viell. B 205f. zivile Funkt. der militär. ggübergest.); Repräsentanz ggüber Göttern (B 402ff., H 314ff., v 281ff. u. and. Völkern (Γ 270), Wahrg. d. Rechts/Rechtssprechg. (B 206⁺, Π 542, τ 109ff. u. Th. 83ff., s. 3), Gewährg. von Schutz f. Bedrängte u. Flüchtige (ν 205, ξ 278, π 424f., ν 222), von gastl. Aufnahme u. Geleit f. Fremde (θ 157, ξ 316, 336; als negat. Beisp. σ 85⁺, φ 308, Cert. p. 39, 1); Veranstalter. der Gastmähler f. d. Geronten (Γ 70, P 249f. u. in 2θδ). Privilegien: *Tomenos* (Z 194, M 313ff., λ 184f., Z 550 in 3), bes. Beuteanteile (s. *γέρας* B 1a), Geschenke u. Abgaben, s. *δημοβόρος*, *δωτινή*, *δώρον* B 3; zur Verfügungsgewalt über Land u. Leute (vgl. Γ 149ff., ε 291, δ 176ff., Γ 483) s. L⁸ 65, L¹⁰ 147f., L²⁰ 365; zur Charakt. d. Bzhg. von β. u. 'Untertanen' vgl. A 80, T 182, β 47, 230ff. = s 8ff., δ 691; *ἀγαθός* (Γ 179), *ἥμιος* (β 47 u. ö.), Th. 83ff., So. 354, 174 (Herrsch. durch Überzeugg.), zu den Folgen guter oder schlechter Herrsch. s. zu τ 109 (1b); zur soz. Stellg. s. u. 3 1a von best. Pers. 1aα β. als Appos., nur rel. selten (δ 249⁺, ξ 316⁺, Hes. Th. 985, fr. 165, 8,

vgl. auch B 54) mit Angabe des Herrsch.bereichs || Sg.: Γ 179 *Ἀγαμέμνων* ... *-εύς τ' ἀγαθός κρατερός τ' αἰμητής*, β. in allg. Funkt. der bloß militär. ggübergest.; Akzent entweder auf äußerer Macht (vgl. A 281, Γ 97) oder Art d. Herrsch., vgl. auch *ἀγαθός* B 3; zu Ag. s. 1b Δ 262 (zwei werden getötet) *ὑπ' Ἀτρεΐδῃ -ῆϊ (= Ag.) B 54 Νεστορέῃ παρὰ νηϊ Πυλογενέος -ῆος* (z. Konstr. s. Schwyzler II 177), vgl. B 77 *ἀναξ*, A 252, u. s. 2aξ E 464 *Πριάμιοιο, διοτρεφέος -ῆος* ≅ Ω 803 680 *ι, ἰών -ῆα*, Priam. als *ἀναξ* s. Sp. 786, 36ff. u. 59; vgl. Cat. 94, 5 Trav. in 5 u. s. 2aα Δ 96 (bei allen Tr.) *ἐκ πάντων δὲ μάλιστα Ἀλεξάνδρῳ -ῆϊ*, Alex. hier β. als S. d. Priam. (vgl. *βασιλεια* ζ 115) oder nach 2aα Z 163 *Προϊτών -ῆα προσήδα*, V. 167 *ἀναξ*, Herrsch.bereich *δήμος Ἀργείων* (V. 157f.) K 435 *ἐν δὲ σφιν* (Thrakern) *Ῥήσος -εύς*, vgl. V. 494 *ἡ 141 Ἀθήτην τε καὶ Ἀλκίονον -ῆα + θ 469, π 62* (Dat.), vgl. η 55 (s. u.), zu s. Stellg. s. ζ 197, λ 353 u. s. sowie 2aγ θ 618 *Φαίδιμος ἦρας Ἰδωνίων -εύς = ο 118* ξ 316 *Θεσπρωτῶν -εύς ... Φείδων* ≅ τ 287 ξ 336 *-ῆϊ* *Ἀνάστω = König v. Dulichion* (V. 335), aber B 627 *Μεγας Kontingentführer* σ 85 *εἰς ἔχεται -ῆα, βρωτῶν δηλήμονα πάντων = 118 = φ 308 Th. 995 μέγας -εύς ὑπερήρα* ... *Πελλῆς = König v. Iolkos* V. 997 Cert. p. 39, 1 *Ἀθήτην -ῆα ἴφειγον*, vgl. Th. 957 u. 992 Hes. fr. 196, 7 *Τυνδαρέου βασιλῆος = König v. Lakedaimon* fr. 199, 7f. — Δ 338 (Anr. an Menesth.), *νῆϊ Πετῆω διοτρεφέος -ῆος*, vgl. Sp. 137, 52ff. Th. 992 *κούρη δ' Αἰήτησ* *ι, Ν 643* (*νῆϊ*) *Πυλαμίνεος -ῆος*, Ἀραπῆων, vgl. Sp. 137a, 69 h. 16, 3 *κούρη Φλεγύου -ῆος* (Koronis), vgl. Hes. fr. 59, 2f. Hes. fr. 9, 1 *Ἐλληρος δ' ἐγένοντο φιλοπολέμου -ῆος (-οι -ῆες, θεμιστοπόλου/οι -ῆος/ῆες νν. ll.) Ἰωρός τε*, vgl. fr. 6 — zu den folg. vgl. Th. 897 (in 2) u. *ἀναξ* B 2b, *ἀνάσσω* B 1aabb Y 219 *τέκεθ' υἱὸν Ἐριχθόνιον -ῆα*, vgl. V. 230 *ἀναξ ἡ 55 τέκον Ἀλκίονον -ῆα*, vgl. zu η 141 Th. 957 (*τέκε*) *Κίρκην τε καὶ Αἰήτην -ῆα* 985 *ι, Μέμνονα ... Ἰθιώτιον -ῆα* Hes. fr. 129, 8 *εἰ, Προϊτόν τῆε καὶ Ἀκρίσιον -ῆσ[ι] (-ῆσ[ι]?) = König v. Argos* V. 10 fr. 165, 8 *ι, Τήλεφον ... Μυσῶν -ῆα* || Pl.: Hes. fr. 10, 1 *Αἰολῖται δ' ἐγένοντο θεμιστοπόλοιο -ῆες Ἰ Κρηθένος (+ 4 PN)*, vgl. fr. 30, 17, 19, s. a. fr. 9, 1 u. 129, 8 oben 1aβ Prädnom. α 386 (Antin. zu Tel.: *„μὴ σέ γ' ἐν ... Ἰθάκῃ -ῆα Κρονίων ἴ ποιήσεις, ὅ τοι γενεῆ πατρῴων ἐστίν.“* × 110 (Gef. fragten) *ὅς τις τῶνδ' εἴη -εύς καὶ οἰῶν ἀνάσσει (= Antiphatos, V. 114) 1aγ β. als Subj., Obj. oder Gen.attr. (statt EN), nur H 180⁺ mit Angabe d. Herrsch.bereichs; bloßes β. (wie *ἀναξ ἀνδρῶν*, s. Sp. 787, 37) in II. häufig von Ag., sonst oft poss. (vgl. *ἀναξ* B 3aα, ἀρχός B 1d) oder als Bez. bereits genannter Pers. || Sg.: A 9 δ γάρ (Ap.) *-ῆϊ γολωθείς*, vgl. *ἀναξ ἀνδρῶν* V. 7, Ag. sowohl der β. der Gr. vor Troia (vgl. bes. B 205f. u. s. Sp. 38, 63ff.) als auch β. von Mykene/Argos (s. u.); letzteres begründet auch ersteres, vgl. I 160 (*βασιλευτέρος*); s. a. 2aξ 231 *δημοβόρος -εύς, ἐπει οὐδῆσσιαν ἀνάσσει* 277 (nicht) *θέλ' ἐριζόμεναι -ῆϊ* 340 (Ach.: *„καὶ πρὸς τοῦ -ῆος ἀπνήεος (ἀναιδέος v.l.)“* 410 (Ach.: *„Zeus möge den Tr. helfen*) *ἵνα πάντες (sc. Gr.) ἐπαύρωται -ῆος“* *ἴητες* B 196 (Od. über Ag.: *„θυμὸς δὲ μέγας ἐστὶ διοτρεφέος -ῆος (-έων -ῆων v.l.)“* *τιμῆ δ' ἐκ Διὸς ἐστὶ, φιλεῖ δὲ ἐ ... Ζεύς“*, von Ag. als dem β. der Angeredeten (Könige u. Vornehmen, vgl. 2aξ), nicht genereller Sg. (zur v.l. s. Nickau, Untersuchungen 36) Δ 402 *αἰδεσθεῖς* (Diom.) *-ῆος ἐνυπὴρ αἰδοῖοιο + Α 136. 283 (Akk.), T 256 (Gen.)* Δ 23 (Kinyras gab Ag. e. Brustpanzer) *χαριζόμενος -ῆϊ*, Kinyras war Gastfreund (V. 20 *ξενίηιον*) Ag. s. als Königs von Mykene (s. V. 46), nicht polit. von ihm abh. (and. Ψ 298ff.) H 180 (*Αἴαντα*) *ἡ αὐτὸν -ῆα πολυχρύσοιο Μνητή -εύς* ≅ A 46, s. Sp. 38, 49ff. || A 331 *τὸ μὲν* (die Herold) ... *αἰδομένω -ῆα* (Ach.) *στήτην*, als e. der *-ῆες* d. Gr. (s. 2aξ) oder wie Π 211 (vgl. I 616 u. λ 495) 211 *μᾶλλον δὲ στήτης* (der Myrm.) *ἄσθεν, ἐπει -ῆος ἀκουσαν ἴητην* *Κόνιγ* (in Funkt. als Kontingentführer, vgl. Sp. 1375, 65ff.); obs.: Π 660 (*ἐνθ'*) *-ῆα ἴδων* (Lykier) ... *κειμένον = Sarp., mit Glaukos β. d. Lykier, s. u. M 319, vgl. ἀναξ* M 413. 414, Π 464 u. s. Sp. 1374, 48ff. K 494 *-ῆα κηρήσσο* (Diom.) = Rhesos (V. 435) Ψ 631 *Ἀμαρυνκία θάπτον Ἐπειοί* *Βουφρασίω, παῖδες δὲ θέσαν -ῆος ἀεθλα*, z. Bezug von β. s. Sp. 149, 61ff. u. West zu Op. 654; A. ansch. β. von Buprasion im Stammesgebiet d. Épeier, vgl. B 618ff.*

M 1 zweis. [..] -ὄ στενάχων A 364, Δ 153, I 16, Π 20, Σ 78. 323, Ψ 60; -ὄ στενάχοντι Σ 70 [..] -ὄν ι 257 (vor Vokal), Th. 615 [..] -ὄ δὲ στενάχοντος θ 95 = 534 2 dreis. [..] -είης χειρὸς ἀφήκει N 410, Φ 590; -είη 4 χειρὶ πιθήσας Δ 235 = P 48; -εἶαι χεῖρες Ψ 687; -εἶας χεῖρας A 89. 97, Φ 548 [..] -εἶα Th. 681; -εἶης ο 233; χεῖρι ι -εἶη σ 56; [..] B 111 = I 18; χεῖρα ι -εἶαν, A 219, E 81; ι K 71, Y 55, Op. 16; -εἶαι E 417, η 197 [..] 8 στενάχοντα Θ 334 = N 423, N 538 = ε 432, δ 516 = ε 420 = ψ 317, * 76

Σχ 1 zu β. in Vbd. mit χεῖρ: sch. D A 89: ὄβριστι-κάς, φονικάς, A 97: βλαβεράς, κακωτικάς, A 219: ἰσχυράν, μεγάλην, vgl. zu B 111 2 sch. D Δ 153: -ὄ στενάχων μεγάλην

B *wüchtig, drückend*; (Klang) *tief*. Nur Epith. von χεῖρ (1a) u. von seel. oder phys. Kräften (1b, 1c), daneben (2) Klangwort; nicht von Ggst., dafür bei Hom. neben βριθύς (nur formelh. vom Speer), βαριάς (item vom Helm), σιβαρός (deutl. 'schwer' in θ 187), ὄβριμος (eher 'gewaltig'?) auch die Umschr. 'was man nicht φέρειν (oder ὀχλίσσαι) kann' (s.o. ἀνδραχθής). β. geht somit im fgrE auf aktive Schwere, d.h. den Druck, wie sie vorzugsweise beseelten Kräften zukommen kann (mit Unterton von Aggression). Es bleibt aber merkwürdig (oder zufällig?), daß β. nicht von phys. Obj. gebraucht wird, da dieses oft auch eigene Energie zugeschrieben wird (vgl. Ch. Mugler, E & C 46, 1963, 3ff.). βαρύς (s.d.) ist nicht auf nicht-phys. Schwere eingeschränkt; vgl. weiter βριθύς, βριθοσύνη 1 von Druck 1a von χεῖρ: *unwichtig*; nur bezügl. Schlagkraft im Kampf, 2 × (A 219, E 81) mit verhaltener Ironie, 2 × (A 97, Φ 548) in Metaph.; metr. gleichw. (geleg. v.l.) παχύς vor allem bei Zupacken u. Festhalten (auch von Frauenhänden), nur v 299 bei Werfen; σιβαρή χεῖρ in beiden Bzgh. A 89 (Ach. zu Kalchas: „keiner σοῖ ... ι -εἶας χεῖρας, ἐποίησε“ 97 οὐδ' ὄ γε (Ap.) πρὶν λοιμοῖο ι ἀπέξει (Δαναοῖσιν ἀεικέα λοιγὸν ἀπόσει v.l. ant., sed cf. Φ 548), zur v.l. Chantaine, SIFC 27/28, 1956, 103ff., van der Valk, Text. Crit. Od. 28 219 ἐπ' ... ι κάπυ σχεθε χεῖρα -εἶαν, E 81 ἀπὸ δ' ἔξεσε ι A 235 νύξ', ἐπὶ δ' αὐτὸς ἔρεισε, -εἶη χεῖρι πιθήσας = P 48 N 410 οὐδ' ἄλιον ῥα -εἶης χειρὸς ἀφήκει, (Speer) Φ 590 ἄκοντα ι (v.l. παχείης) 548 ὅπως θανάτω -εἶας χεῖρας (κίρως Eust., s.o. A 97 mit Lit.) ἀλάλκοι Ψ 687 σὺν δὲ σοῖ (Faustkämpfer) -εἶαι χεῖρες ἐμυθεν (V. 686 χεῖροι σιβαρήσιν) σ 56 μή τις ἐπ' ἴρω ἦρα φέρων ἐμὲ χεῖρι -εἶη (v.l. παχείη) ι πλήξη 1b von auf den Menschen wirkenden Kräften oder deren Personif.: *drückend, quälend*. Zur mechanist. Vorstellungswaise des seel. Drucks vgl. Treu, Homer 200ff. B 111 (Ag.) „Ζεὺς με μέγα ... ἀτὴ ἐνέδησε -εἶη“ = I 18 E 417 ὀδύναι δὲ κατηπίδωντο -εἶαι K 71 ἄμυ ι Ζεὺς ἐπὶ ... ιεῖ κακότητα -εἶαν Y 55 ἐν δ' αὐτοῖς ἔριδα ὀρήνυντο (Götter) -εἶαν Op. 16 Ἔριν τιμῶσι -εἶαν (die schlechte) ι 197 ἄσσα οἱ ἄσκα κατὰ Κλώθες τε -εἶαι κατακλώθηται -εἶα v.l. ap. Eust. oia. 198) ι γεινομένω νήσαντο ο 233 ἄλγα πάσχω ι εἶνεκα ... ἀτῆς τε -εἶης Th. 615 οὐδὲ ... Προμηθεὺς ι τοῖό γ' (sc. des Zeus) ὑπέξήλυξε -ὄν γόλον 1c von ο. Erdstoß: *heftig, schwer* Th. 681 (Titanenkampf) ἐνοσσε δ' ἴκανε -εἶα ι Τάρταρον ἠερόντα ποδῶν (zum Gen. s. West z. St.) 2 vom Klang: *tief* (Opp. δξύς, vgl. aber auch Kaimio, Sound 40ff.); oft (bes. bei βαρυν-Κompos.) kann Intensität mitbez. sein (hierfür typ. μέγα, μεγάλη; geleg. v.l. für β.), anders z. B. θ 95 2a mit στενάχων (nur von Männern); psych. Komponente 'bedrückt' wohl mitgemeint) A 364 4 τὴν δὲ -ὄ στενάχων, προσέφη = Σ 78 = Δ 153 = Π 20 = Ψ 60¹⁰ = Σ 70¹⁰ + I 16, Σ 323 θ 95 -ὄ δὲ στενάχοντος (= Od.) ἄκουσεν (Alkin.) = 534 δ 516 θύελλα ι πόντον ἐπ' ... φέρειν ι -εἶα στενάχοντα, (μεγάλα, μεγάλως vv.ll.; cf. ξ 354 al.) = ψ 317 = ε 420 * 76 ἀπέπεμπε (Aeol.) δόμον ι (μεγάλα v.l.) Θ 334 νῆας ἐπι ... φερέτην ι (Verwundenen) = N 423 (στενάχοντε, -ες v.l.) = N 538^{ex}. = ε 432 2b ι 257 δεισάντων φθόγγων τε -ὄν αὐτὸν τε πέλωρον (Polyphem), vgl. βαρύφθογγος

D inc. sed. fr. 2, 3 p. 191 Be. unecht, = Euph. fr. dub. 192 van Gr., s. γήρας D H 130 v.l. πολλὰ κεν ἀθανάτοισι φίλας ἀνά (-εἶας v.l. ant.) χεῖρας ἀείρα, β. würde stark vom normalen Gebr. abweichen; vgl. schol. a¹ z. St. R. van Bennekom

βαρύτερονος -ου f.l. Cypr. fr. 1, 2 p. 20, a. βα-
δύτερονος
βαρύφθογγ(ος) *tief tönend, dröhnend* (vgl. βαρύς;
 B 2b) h. Ven. 159 ἀρετων δέρματ' ... -ων τε λέωντων
 R. van Bennekom

Βασιλεια [170, 1H, 1e] **M** [..] ὄ -α v 59;
 -α δ 697, η 241, λ 345, π 332. 337, ρ 513; -αν h. 12, 2
 [..] -α λ 258 [..] πολυμνήστη -α δ 770; ὄ -α ρ 583;
 -α ζ 115, σ 314; -ης ρ 370 = 468 = σ 351 = φ 257, Phor.
 12 fr. 4, 1 p. 211; πολυμνήστην -αν ψ 149
B *Königin, d.h. Frau* (ζ 115 Tochter) e. (monarch.)
 Königs - Wortf.: ἀνασσα, δέσποινα 1 menschl.
 Königin (außer λ 258 u. ζ 115 nur Pen. u. Arete) - (ὄ)
 -α als Anrede der Pen. durch Medon, Eurm., Klytios:
 δ 697, π 337, ρ 513. 583, der Arete durch Od.: η 241,
 ν 59; Formel μνηστήρης ἀγακλειτής -ης ρ 370 = 468 = σ 351
 = φ 275 - anstolte des EN, von Pen. im Munde der
 20 Freier: δ 770 (πολυμνήστη), e. Ithak.: ψ 149 (dto.), des
 Bettlers: σ 314 (αἰδοῖη), im op. Erz.: π 332 (ἰφθίμη); von
 Arete im Munde der Phäaken: λ 345 (περίφρων); von
 Tyro (Erz.): λ 258 (-α γυναικῶν, wohl nach δια ι)
 24 ζ 115 σφαιρών ... ἔριπον μετ' ἀμφίπολον -α (Naus.)
 2 Götterkönigin, von Hera, als Appos. (vgl. βασιλεύς B
 1a u. kontrast. B 4) h. 12, 2 Ἥρην ... ι ἀθανάτη
 -αν Phor. fr. 4, 1 p. 211 Ὀλυμπίαδος -ης ι Ἥρας Ἀργεῆς;
 29 D α 92a (= ρ 370^{ex}. usw.) M. Schmidt

Βασιλεύς [64, 410, 35H, 7h, 7e] **E** noch immer
 unklar; myk. qa-si-re-u, s. dazu bes. L¹³ u. L¹⁷; zum Suff.
 32 jetzt L²¹. - Abl. βασιλεύω, βασιλῆϊός, -ηῖς, -εἶα, -εύτερος;
 /τατος
F -εύς 19, -ῆος 29, -ῆι 19, -ῆα 28; Nom. -ῆε 1;
 -ῆες 21, Vok. -ῆς 2, -ῆων 14, -ἔων 1, -εὔσι(ν) 11, -ῆας 8.
 30 Preoref.: 1

M 1 [..] -εύς B 205, -ῆς Op. 248 [..] σφ.
 πιτύχος -εύς A 279, β 231 = ε 9; -εύς A 80. 231, Γ 179, δ 618
 = ο 118, Th. 886 [..] -εύς K 435, Σ 556, Γ 110, ε 316,
 40 τ 287, Hes. Op. 668, fr. 308, 1; -ῆς Op. 263; -ἔων Op. 261
 [..] -εύς Th. 995, Cat. 93, 1 Trav. 2 [..] 3, 3
 A 340, Δ 402, η 46, ε 278, τ 109; -ῆι Th. 476, Theb. fr. 3, 3
 p. 12, Cypr. fr. 6, 3 p. 24; -ῆα B 188, H 180, K 494, Λ 46
 283, II 660, σ 85 = 116, φ 308, Th. 985; σκηπτούχοι -ῆς
 44 B 86, θ 41; -ῆες K 195, M 319, Σ 379, α 394, Th. 88. 96
 = h. 25, 4, Hes. fr. 22, 7; -εὔσι(ν) Γ 270, Y 84, v 196, Th. 80.
 434, Op. 202; -ῆας B 250. 277, I 59 [..] -ῆι Γ 170.
 48 Δ 144, ω 253; -ῆα θ 157 [..] -ῆος II 211, Ψ 631. 849,
 h. Cer. 358; -ῆι A 9, ε 336, ρ 416, v 194, Th. 923; -ῆο
 Z 163, α 386, Th. 897; -ῆες Ἀχαιῶν H 106, Ψ 36, Ω 404
 [..] PN^s + διοτρεφέος -ῆος, Δ 338, E 464, Ω 803, Th.
 52 992; ι B 196, δ 44; PN^s + -ῆος N 643, Hes. fr. 196, 7
 suppl., h. 16, 3; -ῆος A 410, B 54, T 256, δ 621, φ 267,
 π 335, ω 88, Hes. Sc. 473, fr. 9, 1; 30, 19; -ῆος Γ 185, 24;
 PN^d + -ῆι Δ 96, A 262, ν 62; -ῆι A 277, A 23, Hes. Th. 486.
 50 fr. 70, 16; Ἀλκίνοον -ῆα η 55. 141, θ 469; PN^s + -ῆος
 Y 219, Ω 680, ω 179, Hes. Th. 957, fr. 129, 8, Cert. p. 39, 1;
 -ῆια A 331, A 136, T 182, Hes. fr. 30, 17; 165, 8;
 σ 64; διοτρεφέες -ῆες B 445, Σ 27, γ 480; -ῆες H 344 = I 710
 60 δ 390, Hes. fr. 10, 1, Vit. p. 17, 9; διοτρεφέων -ῆων
 A 176, B 98, δ 63, Th. 82, h. 7, 11; ὑπερμένων -ῆων Θ 236,
 v 205, ν 222; -ῆων K 166, δ 691, Hes. fr. 144, 1, h. Cer. 103.
 215; -ῆων Hes. PHamb. 122 col. I 10; -εὔσι(ν) B 214.
 247, I 334. 346, h. Cer. 473; -ῆας τ 309, ζ 64, η 49, Hes.
 Op. 38, fr. 361; metr. nicht bestimmbar: -ῆι Cat. 94, 5
 Trav. (wahrsch. [..]); formal u. metr. nicht bestimm-
 bar: Mus. fr. 13 Diels

Σχ sch. D Σ 556: -εύς· νῦν ὁ τοῦ χωρίου δεσπότη-
 sch. Y 84a: -εἶς δὲ καὶ τοὺς κατὰ μέρος ἀρχοντας λέγει·
 * 390¹⁰

L ¹Benveniste, Vocabulaire II, 23ff.; ²Bartolotti
 SIFC 12, 1935, 185-206 u. 13, 1936, 213-265; ³R. J.
 Bonner-G. Smith, The Administration of Justice from
 Homer to Aristotle I, Chicago 1930, 1-56; ⁴A. R. Burn,
 The World of Hes., ⁵New York 1966, 103ff.; ⁶G. Buehler,
 Griech. Staatskunde ¹N, München 1920, 317ff., 342ff.;
⁷Calhoun, CPh 29, 1934, 192-208 u. 301-16; ⁸F. Codina,
 Einführung in Homer, Berlin 1970, passim; ⁹Deger, Her-

schaftsformen, passim; ¹⁰Fanta, passim; ¹¹Finley, *Historia* 6, 1957, 132–59; ¹²ders., *World of Od.* 74ff.; ¹³Finsler, *NJb* 9, 1906, 313–36 u. 393–412; ¹⁴Gschntzer, *Innsbrucker Beitr.* 11, 1965, 99–112; ¹⁵ders., *Chiron* 1, 1971, 1–17; ¹⁶G. Jachmann, *Maia* 6, 1953, 241–256; ¹⁷Köstler, *Hom.* *Recht* 7–25; ¹⁸Maddoli, *SMEA* 12, 1970, 7–57; ¹⁹Ed. Meyer, *Gesch. d. Altertums III*⁴, Darmstadt 1965, 267ff.; ²⁰L. H. Morgan, *Ancient Society*, New York 1878, 235ff.; ²¹Nilsson, *Homer and Mycenae*, 212ff.; ²²C. L. Perpillou, *E & C* 80, 1937, passim; ²³H. Schwabl, *RE Suppl.* XV, 1978, s. v. Zeus; ²⁴K. Stegmann v. Pritzwald, *Zur Gesch. der Herrscherbez. von Homer bis Plato* (Forsch. z. Völkerpsychol. 7), Leipzig 1931, passim; ²⁵C. G. Thomas, *Early Greek Kingship*, Diss. Illinois 1965, passim; ²⁶ders., *Historia* 15, 1966, 387–407; ²⁷J.-P. Vernant, *Les origines de la pensée grecque*, Paris 1975, 17ff.; ²⁸G. C. Vlachos, *Les sociétés politiques homériques*, Paris 1974, passim; ²⁹Wackernagel, *Unt.* 204–12; ³⁰Andreev, *Klio* 61, 1979, 361–84

B *König*, von Menschen (1–3) u. Göttern (4, nicht Hom.), bei Menschen einzeln als (*monarch.*) *König* (1) u. *einer von mehreren Königen* e. polit. Einheit (2), evtl. auch *adliger Herr, vornehmer Mann* (als Angehöriger der führenden soz. Schicht), s. 2aβ; zur Bzhg. zw. Bed. 1 u. 2 s. Vorbem. zu 2 1 (*monarch.*) *König*; hier partiell synonym mit *ἀναξ* (s. d. B 1bγ [Sp. 786, 34ff.], 2aβ, 2b, vgl. 1aγ *ἀναξ ἀνδρῶν*) u. *κράναος* (h. Cer. 97). *ἀναξ* aber überw. (bes. f. d. überl. Hauptpers. des Mythos u. bei Hom. in general. Kontext) archaisierender Titel (s. d. B 1b); titelähnlich. Verwendg. auch (selten) bei β., bes. in Hes. fr. (general. Kontext, s. 1a), aber immer polit. Funkt. wahrsch., β. auch nie im Vok. Sg. (Pl. nur Op.); vgl. dazu L⁹ 47ff., L¹⁰ 141ff., L²⁷ 87ff. Ein β. regiert in e. *δήμος* (z. B. Z 158 u. 163, δ 691, φ 157 u. vgl. *δήμος* B 1f) oder über *λαοί* (τ 109ff., Hes. fr. 30, 19; vgl. I 98 *ἀναξ*); best. Angabe d. Herrsch.bereichs rel. selten, 1 x präp. Ausdr. (α 386), sonst abb. Gen. (nur H 180+ ON, vgl. B 77 u. Z 173 *ἀναξ*), h. Cer. 97 [*κράναος*], sonst Gen. Pl. e. Pers.-gruppe (*τῶν δ' in Frage* x 110, sonst Ethn., s. in 1aα; vgl. *ἀναξ* B 2 u. L¹⁴) und durch Verb (s. *ἀνάσσω* B 1 u. *βασιλεύω*). Bez. d. königl. Amtes als *γέρας* (s. d. B 3) u. *τιμή* (s. *βασιληΐς*), der königl. Macht als *βίη* (ζ 197), *κράτος/κάρτος* (ζ 197, λ 353), *σθένος* (II 542), vgl. Sc. 354 (*δύναμις*) u. A 80. Symbol d. öffentl. Gewalt d. *σκηπτρον* (z. B. B 101ff., Beiw. *σκηπτῶος*); Amtsdieners d. β. die *κέρυκες* (A 321 u. ö.); Königsherrs. u. -würde gilt als von Zeus verliehen u. garantiert (A 279, B 197, P 251, α 386f., u 477ff., B 101ff. 205f.+; Hes. fr. 144, 3, Th. 96+, π 401, Beiw. *διοτρεφής* u. *διφιλος* o. ä. als Beiw. der *κέρυκες*, vgl. dazu L⁹ 46, L¹⁰ 15, L²² 1381, L²⁷ 119ff.), aber auch Garantie durch Volk (u 483, 546, vgl. L⁹ 150, L⁹ 50); Königsherrs. gilt i. d. R. als in der Familie erbl. (Y 182ff., α 386ff., χ 52; B 101ff. 186), vgl. die Möglchk. der Einheirat (Z 192f., o 521f. u. zu B 572 [*βασιλεύω*]), die Bez. von Königskindern als β. (Δ 96?, s. u.) bzw. -*εια* (s. d. u.) u. die Vorstellungen vom königl. Aussehen (s. 3); als Funktionen e. β. benannt oder beschrieben (vgl. Aristot. *Pol.* 1285b): Heerführ. im Krieg (M 318ff., ζ 278ff., vgl. Vorbem. zu 2; Γ 179 u. viell. B 205f. zivile Funkt. der militär. ggübergest.); Repräsentanz ggüber Göttern (B 402ff., H 314ff.; τ 281ff.) u. and. Völkern (Γ 270), Wahrg. d. Rechts/Rechtsprechg. (B 206+, II 542, τ 109ff. u. Th. 83ff., s. 3), Gewähr. von Schutz f. Bedrängte u. Flüchtige (ν 205, ζ 278, π 424f., u 222), von gastl. Aufnahme u. Geleit f. Fremde (φ 157, ξ 316. 336; als negat. Beisp. σ 85+, φ 308, Cert. p. 39, 1); Veranstalter. der Gastmähler f. d. Geronten (I 70, P 249f. u. in 2o δ). Privilegien: *Temenos* (Z 194, M 313ff., λ 184f., Σ 550 in 3), bes. Beuteanteile (s. *γέρας* B 1a), Geschenke u. Abgaben, s. *δημοβόρος*, *δωτινή*, *δωρον* B 3; zur Verfügungsgewalt über Land u. Leute (vgl. I 149ff. ≈ 291, δ 178ff., I 483) s. L⁶ 65, L¹⁰ 147f., L²⁰ 365; zur Charakter. d. Bzhg. von β. u. 'Untertanen' vgl. A 80, T 182, β 47. 230ff. = ε 8ff., δ 691; *ἀγαθός* (Γ 179), *ἥπιος* (β 47 u. ö.), Th. 83ff., Sc. 354, I 74 (Herrschr. durch Überzeugg.), zu den Folgen guter oder schlechter Herrsch. s. zu τ 109 (1b); zur soz. Stellg. s. u. 3 1a von best. Pers. 1aα β. als Appos., nur rel. selten (δ 618+, ξ 316+, Hes. Th. 985, fr. 166, 8,

vgl. auch B 54) mit Angabe des Herrsch.bereichs || Sg.: Γ 179 *Ἀγαμέμνων* '... -*εύς* τ' *ἀγαθός* *κατερός* τ' *αἰμητής*, β. in allg. Funkt. der bloß militär. ggübergest.; Akzent entweder auf äußerer Macht (vgl. A 281, I 97) oder Art d. Herrsch., vgl. auch *ἀγαθός* B 3; zu Ag. s. 1b A 262 (zwei werden getötet) *ὑπ' Ἀρεΐδῃ -ῆϊ* (= Ag.) B 54 *Νεστορέῃ* *παρὰ νῆϊ Πυλοιογενέος -ῆος* (z. Konstr. s. Schwyzer II 177), vgl. B 77 *ἀναξ*, A 252, u. s. 2aζ E 464 *Πριάμοιο, διοτρεφέος -ῆος* ≈ Ω 803 680 *ι, ὄν -ῆα*, Priam. als *ἀναξ* s. Sp. 786, 36ff. u. 59; vgl. *Cat.* 94, 5 *Trav.* in 5 u. s. 2aα Δ 96 (bei allen Tr.) *ἐκ πάντων δὲ μάλιστα Ἀλεξάνδρῳ -ῆϊ*, Alex. hier β. als S. d. Priam. (vgl. *βασιλεια* ζ 115) oder nach 2aα Z 163 *Προΐτον -ῆα προσήδα*, V. 167 *ἀναξ*, Herrsch.bereich *δήμος Ἀργείων* (V. 157f.) K 435 *ἐν δὲ σπιν* (Thrakern) *Ῥήσος -εύς*, vgl. I 9. 494 *ἠ 141 Ἀρήτην τε καὶ Ἀλκίνοον -ῆα + φ 469, π 62* (Dat.), vgl. η 55 (s. u.), zu s. Stellg. s. ζ 197, λ 353 u. a. sowie 2aγ δ 618 *Φαίδιμος ἦρος* ' *Σιδωνίων -εύς* = o 118 ξ 316 *Θεσπρωτῶν -εύς* ... *Φεΐδων* ≈ τ 287 ξ 336 *-ῆϊ* *Ἀκάσῳ* = *Κönig v. Dulichion* (V. 335), aber B 627 *Μεγες* *Κοντινγέτης* s. 85 *εἰς ἔχγον -ῆα, βορῶν δηλήμονα πάντων* = 116 = φ 308 Th. 995 *μέγας -εύς ὑπερήνω* ' ... *Πελλῆς* = *Κönig v. Iolkos* V. 997 Cert. p. 39, 7 24 *Αἰήτην -ῆα* ' *φείγον*, vgl. Th. 957 u. 992 Hes. fr. 196, 7 *Τυνδαρέου βασιλῆος* = *Κönig v. Lakedaimon* fr. 199, 7f. — Δ 338 (Anr. an Menesth.) ' *οἴε Πετεῶο διοτρεφέος -ῆος*, vgl. Sp. 137, 52ff. Th. 992 *κούρη δ' Αἰήτα* *ι, ἠ 643* (*υἶος*) *Πυλαμνέος -ῆος*, *Ἀραλῶν*, vgl. Sp. 1374, 69 h. 16, 3 *κούρη Φλεγύου -ῆος* (Koronis), vgl. Hes. fr. 59, 2f. Hes. fr. 9, 1 *Ἐλληρος δ' ἐγένοντο φιλοπολέμου -ῆος* (-οι -ῆες, *θεμιστοπόλοιοι -ῆος/ῆες* v. ll.) *Διόρος τε*, vgl. fr. 6 — zu den folg. vgl. Th. 897 (in 2) u. *ἀναξ* B 2b, *ἀνάσσω* B 1aαbb Y 219 *τέκεθ' υἱὸν Εοιχθόνιον -ῆα*, vgl. V. 230 *ἀναξ* η 55 *τέκον Ἀλκίνοον -ῆα*, vgl. zu η 141 Th. 957 (*τέκε*) *Κίρκην τε καὶ Αἰήτην -ῆα* 985 *Μέμνονα* ... *Αἰθιόων -ῆα* Hes. fr. 129, 8 *εἰ, Προΐτόν τ'ε καὶ Ἀλκίσιοι* -ῆα (-ῆα[ς]?) = *Κönig v. Argos* V. 10 fr. 165, 8 *ι* *Τήλεφον* ... *Μυσῶν -ῆα* || Pl.: Hes. fr. 10, 1 *Αἰολίδα δ' ἐγένοντο θεμιστοπόλοιο -ῆες* *Κρηθεύς* (+ 4 PN), vgl. fr. 30, 17. 19, s. a. fr. 9, 1 u. 129, 8 oben 1aβ *Πρόδ.* -nom. α 386 (Antin. zu Tel.) ' *μη σέ γ' ἐν ... Ἰθάκῃ -ῆα* *Κρονίειν* ' *ποιήσῃεν, ὅ τοι γενεῆ πατριῶν ἐόντι*' x 110 (Gef. fragten) *ὅς τις τῶνδ' εἴη -εύς* *καὶ οἷον ἀνάσσοι* (= Antiphates, V. 114) 1aγ β. als Subj. Obj. oder Gen.attr. (statt EN), nur H 180+ mit Angabe d. Herrsch.bereichs; bloßes β. (wie *ἀναξ ἀνδρῶν*, s. Sp. 787, 37) in ll. häufig von Ag., sonst oft poss. (vgl. *ἀναξ* B 3aα, *ἀρχός* B 1d) oder als Bez. bereits genannter Pers. || Sg.: A 9 δ *γάρ* (Ap.) *-ῆϊ χολωθεῖς*, vgl. *ἀναξ ἀνδρῶν* V. 7, Ag. sowohl der β. der Gr. vor Troia (vgl. bes. B 205f. u. s. Sp. 38, 63ff.) als auch β. von Mykene/Argos (s. u.); letzteres begründet auch ersteres, vgl. I 160 (*βασιλευτέρος*); s. a. 2aζ 231 *δημοβόρος -εύς, ἐπεὶ οὐτιδανοῖον ἀνάσσει* 277 (nicht) *θέλ' ἐριζέμεναι -ῆϊ* 340 (Ach.) ' *καὶ πρὸς τοῦ -ῆος ἀπρηγος* (*ἀναιδέος* v. l.)' 410 (Ach.) ' *Zeus möge den Tr. helfen*' 50 *ἵνα πάντες* (sc. Gr.) *ἐπαύρωνται -ῆος* ' *ihnes* B 196 (Od. über Ag.) ' *θυμὸς δὲ μέγας ἐστὶ διοτρεφέος -ῆος* (-*έων* -*ῆων* v. l.) ' *τιμὴ δ' ἐκ Διὸς ἐστὶ, φιλεῖ δὲ ἐ ... Ζεὺς*' , von Ag. als dem β. der Angeredeten (Könige u. Vornehmen, vgl. 2aζ), nicht genereller Sg. (zur v. l. s. Nickau, Untersuchungen 36) Δ 402 *αἰδεσθεῖς* (Diom.) *-ῆος ἐνιτην αἰδοῖοιο* + Δ 136. 283 (Akk.), T 256 (Gen.) Δ 23 (Kinyras gab Ag. e. Brustspanzer) *χαρίζομενος -ῆϊ*, Kinyras war Gastfreund (V. 20 *ξενίῳ*) Ag. s. als *Κönig* von Mykene (s. V. 46), nicht polit. von ihm abb. (and. Y 298ff.) H 180 (*Αἰάνα*) *ἦ ἀπὸν -ῆα πολυχρῆστο* *Μυκηνης* ≈ Δ 46, s. Sp. 38, 49ff. || A 331 *τὸ μὲν* (die Herolde) ... *αἰδομένο* -ῆα (Ach.) ' *στήτην*, als e. der -ῆες d. Gr. (s. 2aζ) oder wie Π 211 (vgl. I 616 u. λ 495) 211 *μᾶλλον δὲ σίγῃς* (der Myrm.) *ἄθεν, ἐπεὶ -ῆος ἄκουσαν ἰθρην Κόνιγ* (in Funkt. als Kontingentführer, vgl. Sp. 1375, 85ff.); 72 obs.: Π 660 (*ἐνθ'*) -ῆα ἴδον (Lykier) ... ' *κείμενον* = Sarp., mit Glaukos β. d. Lykier, s. u. M 319, vgl. *ἀναξ* M 413. 414, Π 464 u. s. Sp. 1374, 48ff. K 494 *-ῆα κηρήσατο* (Diom.) = Rhesos (V. 435) Ψ 631 *Ἀμυργνεῖα θάπτον* *Ἐπειοί* ' *Βουρασιαί, παῖδες δὲ θέσαν -ῆος* *θεῖα*, z. Bezug von β. s. Sp. 149, 61ff. u. West zu Op. 654; A. anach. β. von Euprasion im Stammesgebiet d. Epeier, vgl. B 618ff.

ἀγορή, nur β. Adressaten des Diom. (vgl. Sp. 38, 16ff.)
 346 σὺν σοί (Od.) τε καὶ ἄλλοισιν -εὐσί φραζέσθω (Ag.)
 νηυσὶν ἀλέξμεναι ... πῦρ K 166 (ἄλλοι οἱ κεν ...
 ἕκαστον ἐλεῖρειαν -ῆων 195 ἐποντο (dem Nestor) Ἄρ-
 γείων -ῆες, ὅσοι κεκλήτατο βουλῆν, genannt Ag., Men.
 (V. 25ff.), Nestor (V. 73ff.), Od. (137ff.), Diom. (V. 150),
 Aias Oileius (V. 175, vgl. V. 228), Meges (V. 175), ge-
 sondert (als Nichtmitglieder) werden Mer. u. Thrasymedes
 8 geladen (V. 198f.) T 309 ἄλλους μὲν ἀπεικέδασεν (Ach.)
 -ῆας (es bleiben die Atriden, Od., Nestor, Idom. u.
 Phoenix, vgl. V. 303 γέροντες Ἀχαιῶν Ψ 36 (den Ach.)
 ἄγον -ῆες Ἀχαιῶν (zu Ag.) Ω 404 οὐδὲ δύνανται ἴσχειν ...
 12 (die Gr.) πολέμου -ῆες Ἀχαιῶν || A 176 (Ag. zu Ach.)
 „ἐχθιστος δὲ μοι ἔσσι διοτρεφέων -ῆων“, vgl. V. 138f.
 B 98 (damit) ἀκούσειαν δὲ (die λαοί) I 334 ἀριστήσσει
 δίδου (Ag.) γέρα καὶ -εὐσί, vgl. Sp. 1284, 44ff. B 188 ἐν
 16 τινα μὲν -ῆα καὶ ἕξοχον ἀνδρα κίχλην (Od.), Ggs. Männer des
 δήμος V. 198 B 445 (um Ag.) διοτρεφέες -ῆες ἴθινον
 κρινόντες, vgl. V. 404ff. (γέροντας ἀριστήσ Παναχαιῶν),
 genannt Nestor, Idom., die Aianten, Diom., Od., Men. 20
 E 27 Νέστορι δὲ εὐμβλήντο (Diom., Od., Ag.) 379
 ἄντοι -ῆες ἐκόσμεον (die Gr.) B 214 (Thers. wußte) ἐριζέ-
 μναι -εὐσίαν (genannt Ach., Od. [V. 220], Ag. [V. 221]) +
 247 250 -ῆες ἀνά στόμ' ἔχων (ders.) + 277 H 106
 24 ἔλον (den Men.) -ῆες Ἀχαιῶν, ἁνός τ' Ἀτρεΐδης, vgl.
 V. 162ff. (dabei Mer., der nicht monarch. β., s. K 195ff.)
 Γ 270 (Eidopfer) -εὐσίαν ἴδωρ ἐπὶ χεῖρας ἔχουαν (die Herolde),
 vgl. 274 (ἀριστοί), gemeint hier die -ῆες der Gr. u. Tr.;
 sie sind am Opfer beteiligt u. also Vertragsschließende
 2b allg.: Vit. p. 17, 9 γεραοί -ῆες ἡμενοί εἰν ἀγορῆ
 κόσμος λαοῖσιν ὁράσθαι, vgl. Cert. p. 43, 23 (demokrat.
 Fassg. der Priamel: λαοί anstelle der -ῆες) 3 Κῆνιζ
 32 Rang hat o 533 (Theokl. zu Tel.): „ἡμετέρον δ' οὐκ ἔστι
 γένεος -ερον ἄλλο ἐν δήμῳ Ἰθάκης, ἀλλ' ὑμεῖς κατεροί
 αἰεὶ“, ggüber anderen 'königl.' Familien (vgl. a 394f. u.
 s. βασιλεύς B 2αβ), also 'mehr Anspruch auf das (monarch.)
 30 Κῆνιζσamt habend', Kriterium offenbar Erbl. (s. πα-
 τρώϊον a 387) u. Macht (κατεροί, vgl. ξ 96ff.) 2 -τατος
 der königlicheste, der mächtigste König I 69 (Nestor zu
 Ag.): „ἄρχε σὺ γὰρ -τατός ἐσσι“, entweder der königlicheste,
 40 d. h. der βασιλεύς unter den V. 70 als Geronten bez. βασι-
 λῆες d. Gr. (vgl. βασιλεύς B 2αζ) oder der (qua Haus-
 macht) mächtigste unter den and. monarch. Königen
 (vgl. I 160 in 1) Hes. fr. 144, 1 -τατος ἴγνετοῖ (Minos)
 44 θνητῶν βασιλῶν καὶ πλείστων ἦρασε ... Ζηρὸς ἔχων
 σκῆπτρον, der Vgl. viell. auch diachron, vgl. Th. 1, 4
 M. Schmidt
 48 βασιλεύω [4, 90, 6E] F ἐμ-ε 2; -ε(ν) 6,
 ἐμ-ε(ν) 4; -οι 1; -ε 1, -έτω 1; -έμεν 2; Fut. -σει 1; -σομεν 1
 M 1 [..ε] -ε(ν) Z 425, I 616, β 47, λ 285, τ 179
 [..ε] -σει α 401 [..ε] ἐμ-ε Th. 71, Op. 173a; -ε
 52 η 59, Hes. fr. 144, 3; ἐμ-ε(ν) B 572, ο 413, Hes. Op. 111,
 fr. 129, 10; -οι χ 52 2 [..ε] -έμεν α 392, Th. 883;
 -σομεν B 203 [..ε] -έτω u 483
 L (s. βασιλεύς:) L² 61, L²⁷ 90 A. 11
 56 B Κῆνιζ sein, das Amt e. Königs innehaben, als König
 herrschen, von Menschen (1) u. Göttern (2, nur Hes.);
 Κῆνιζιν (= Frau d. Königs) sein (3); Zustandsverb, meist
 entweder abs. oder mit adv./prap. Best. des Ortes/Landes
 60 oder Volkes, in dem einer König ist (λ 285 viell. lok. Gen.),
 selten mit Dat. (nur η 59) oder Gen. (2 x neben ἀνάσσω,
 α 401, λ 285 fragl.); nur u 483 u. viell. τ 179 mit Angabe
 64 der Zeitdauer. Subj. immer ein Einzelner, Frau als Subj.
 sicher kein Indiz f. Matriarchat (so Pomeroy, REG 88,
 1975, 17 zu Z 425), vgl. βασιλῆα. Wortf.: ἀνάσσω
 68 wesentlich häufiger u. i. d. R. mit Dat. (selten Gen.) zur
 Bez. des personal. Herrschbereichs (s. d. B 1 mit Vor-
 bem.). Sonst: ἄρχω (ξ 12), κοινανέω (M 318), κραινω
 (β 391), (ἐπι)κρατέω, (δῆμον) προέχω (h. Cer. 151), προ-
 βαίνω (Sc. 355), σημαίνω, vgl. ἐρώω, σκῆπτρω τετιμησθαι,
 γέρας τιμῆν ἔχειν 1 I 616 (Ach. zu Phoenix: „ἴσον
 72 μοι -ε καὶ ἡμῖνον μείροε τιμῆς“, zu Teilung von Herrschaft
 vgl. Z 193 α 392 οὐ μὲν γὰρ τι κακὸν ἔμεν· ἀλλὰ τέ οἱ
 δῶ ἀφνειὸν πέλεται καὶ τιμητέστερος αὐτός u 483 (Zeus):
 „δ μὲν (Od.) -έτω αἰεὶ“ — B 572 Σικανῶν, δθ' ἀρ'
 76 Ἀδρηστικοῦ πρῶτ' ἐμ-ε, vgl. E 121, E 412 τ 179 Κνώσος
 ... ἔσθα τε Μίνως ἐννέωρος -ε Διός ... ἀριστήσσει
 u. Bzhg. von ἐννέωρος s. Stanford z.St. u. vgl. Struck,

108 Kronos noch: Th. 476; Zeus (vgl. Th. 71. 883. 403;
 h. Merc. 367): h. Cer. 358 (Gen.), Theb. fr. 3, 3 p. 12
 (Dat.), Th. 886 u. Cyprr. fr. 6, 3 p. 24 (θεῶν, Nom./Dat.),
 Op. 668 (ἀθανάτων, Nom.) — Präd.: Hes. fr. 308, 1
 αὐτός (Zeus) γὰρ πάντων -εὐς καὶ κοίρανος ἐστίν Th. 897
 παῖδα θεῶν -ῆα καὶ ἀνδράων, ἡμελλεν τέξασθαι (Metis),
 vgl. V. 892 — anstelle EN: Th. 923 μυθεῖσ' ...
 θεῶν -ῆι, 5 Kontext nicht erhalten oder un-
 klar: Hes. fr. 185, 24 ἵος βασιλῆος Cat. 94, 5 Trav.
] ... μω βασιλῆϊ (Πριαμῶ suppl. edd. coll. v. 23) 93, 1
 φηγῶν [β]ασιλεύς Mus. fr. 13 Diels: Text u. Erkl. s.
 12 Sp. 298, 38 Hes. PHamb 122 col. I 10 βασ[ι]λῆων
 D Hes. fr. 43a, 89 αἰδοῖον βασιλῆος, 173, 3 βασιλῆες,
 inc. auct. POxy. 2814, 18 β[α]σιλῆος
 G Epith. ἀγαθός, αἰδοῖος, ἀμύμων, ἀπρηγής, ἀπειρηγής,
 16 γεραός, δημοβόρος, διόγνητος (?), διοτρεφής, δωροφάγος,
 θεῖος, θεμιστοπόλος, θνητός, ἰφθίμος, κλειτός, μάχος, σκη-
 πτόχος, ὑπερήνωρ, ὑπερμετής, φιλοπτόλεμος
 M. Schmidt

βασιλεύς, -τατος 1 -τερος königlicher, von
 Rangabstufungen unter (monarch.) Königen oder adligen
 Familien; nur als Präd.nomen I 160 (Ag.): „μοι προ-
 στήτω (Ach.) ἔσσαν -τερός εἰμι ἢ δ' ὅσον γενεῆ γενο-
 νέστερος“, Begründung. des höheren Rangs in größerer
 Macht als monarch. König, s. A 278. Th. 1, B 580, I 97f.,
 vgl. I 69 in 2 392 (Ach.: „Ag. suche sich e. Schwieger-
 28 sohn) δς τις οἱ τ' ἐπέουκε καὶ δς -τερός ἐστίν“, vgl.
 anders. V. 395f. K 239 (Ag. zu Diom.: „wähle den
 besten aus, weder ἐς γενεὴν ὀρόων, μηδ' εἰ ...“, gemeint
 Men. (V. 240), der also unter den Sieben den höchsten
 32 Rang hat o 533 (Theokl. zu Tel.): „ἡμετέρον δ' οὐκ ἔστι
 γένεος -ερον ἄλλο ἐν δήμῳ Ἰθάκης, ἀλλ' ὑμεῖς κατεροί
 αἰεὶ“, ggüber anderen 'königl.' Familien (vgl. a 394f. u.
 s. βασιλεύς B 2αβ), also 'mehr Anspruch auf das (monarch.)
 30 Κῆνιζσamt habend', Kriterium offenbar Erbl. (s. πα-
 τρώϊον a 387) u. Macht (κατεροί, vgl. ξ 96ff.) 2 -τατος
 der königlicheste, der mächtigste König I 69 (Nestor zu
 Ag.): „ἄρχε σὺ γὰρ -τατός ἐσσι“, entweder der königlicheste,
 40 d. h. der βασιλεύς unter den V. 70 als Geronten bez. βασι-
 λῆες d. Gr. (vgl. βασιλεύς B 2αζ) oder der (qua Haus-
 macht) mächtigste unter den and. monarch. Königen
 (vgl. I 160 in 1) Hes. fr. 144, 1 -τατος ἴγνετοῖ (Minos)
 44 θνητῶν βασιλῶν καὶ πλείστων ἦρασε ... Ζηρὸς ἔχων
 σκῆπτρον, der Vgl. viell. auch diachron, vgl. Th. 1, 4
 M. Schmidt

βασιλεύω [4, 90, 6E] F ἐμ-ε 2; -ε(ν) 6,
 ἐμ-ε(ν) 4; -οι 1; -ε 1, -έτω 1; -έμεν 2; Fut. -σει 1; -σομεν 1
 M 1 [..ε] -ε(ν) Z 425, I 616, β 47, λ 285, τ 179
 [..ε] -σει α 401 [..ε] ἐμ-ε Th. 71, Op. 173a; -ε
 52 η 59, Hes. fr. 144, 3; ἐμ-ε(ν) B 572, ο 413, Hes. Op. 111,
 fr. 129, 10; -οι χ 52 2 [..ε] -έμεν α 392, Th. 883;
 -σομεν B 203 [..ε] -έτω u 483
 L (s. βασιλεύς:) L² 61, L²⁷ 90 A. 11
 56 B Κῆνιζ sein, das Amt e. Königs innehaben, als König
 herrschen, von Menschen (1) u. Göttern (2, nur Hes.);
 Κῆνιζιν (= Frau d. Königs) sein (3); Zustandsverb, meist
 entweder abs. oder mit adv./prap. Best. des Ortes/Landes
 60 oder Volkes, in dem einer König ist (λ 285 viell. lok. Gen.),
 selten mit Dat. (nur η 59) oder Gen. (2 x neben ἀνάσσω,
 α 401, λ 285 fragl.); nur u 483 u. viell. τ 179 mit Angabe
 64 der Zeitdauer. Subj. immer ein Einzelner, Frau als Subj.
 sicher kein Indiz f. Matriarchat (so Pomeroy, REG 88,
 1975, 17 zu Z 425), vgl. βασιλῆα. Wortf.: ἀνάσσω
 68 wesentlich häufiger u. i. d. R. mit Dat. (selten Gen.) zur
 Bez. des personal. Herrschbereichs (s. d. B 1 mit Vor-
 bem.). Sonst: ἄρχω (ξ 12), κοινανέω (M 318), κραινω
 (β 391), (ἐπι)κρατέω, (δῆμον) προέχω (h. Cer. 151), προ-
 βαίνω (Sc. 355), σημαίνω, vgl. ἐρώω, σκῆπτρω τετιμησθαι,
 γέρας τιμῆν ἔχειν 1 I 616 (Ach. zu Phoenix: „ἴσον
 72 μοι -ε καὶ ἡμῖνον μείροε τιμῆς“, zu Teilung von Herrschaft
 vgl. Z 193 α 392 οὐ μὲν γὰρ τι κακὸν ἔμεν· ἀλλὰ τέ οἱ
 δῶ ἀφνειὸν πέλεται καὶ τιμητέστερος αὐτός u 483 (Zeus):
 „δ μὲν (Od.) -έτω αἰεὶ“ — B 572 Σικανῶν, δθ' ἀρ'
 76 Ἀδρηστικοῦ πρῶτ' ἐμ-ε, vgl. E 121, E 412 τ 179 Κνώσος
 ... ἔσθα τε Μίνως ἐννέωρος -ε Διός ... ἀριστήσσει
 u. Bzhg. von ἐννέωρος s. Stanford z.St. u. vgl. Struck,

βασιλεύω

Gl. 49, 1971, 215 B 203 οὐ μὲν πως πάντες -σομεν ἐνθάδ' Ἀχαιοί· οὐκ ἀγαθὸν πολυκοιρανίην (ἐνθάδ' = ἰν δὲ αὐτῇ Heer), vgl. βασιλεύς V. 205 ο 413 (2 Städte auf Syrie) τῆσιν δ' ἀμφοτέρῃσι πατὴρ ἐμὸς ἐμ-ε (ἡγεμόνευε v.l.) Hes. fr. 129, 10 Ἀἰθρῆ ... ἐμβασιλῆεν (Akrisios), s. Ἄργος B Π 3g α 401 θεῶν ἐν γούνοισι κείταται, ὅς τις ἐν ... Τῷ δὲ πατὴρ ἄσιν Ἀχαιῶν, König wird, Gen. (...) entweder zu δασις (Ameis-H.) oder Obj. von β. (Schwyzer II 1107, vgl. βασιλῆς (...) V. 394) β 47 ὅς ποτ' ἐν δμῶν τολάσασσαν -ε (Od.), πατὴρ δ' ὡς ἦπιος ἦεν χ 52 (Antin. hat alles angestiftet) ὄφρ' Τῷ δὲ πατὴρ ἀπὸ δῆμον ... -οι ἄτρός (u. Tel. erschläge) — η 59 ὅς (Eurymedon) ποθ' ... Γιγάντεσσι -εν, zu Dat. s. ἀνάσσω B 1aα Hes. fr. 144, 3 πλείστων ἤρασε (Minos) ... ἀνθρώπων ἑ Ζῆνος ἔχων σκηπτρον τῷ καὶ πολέων -εν 2 Th. 71 ὅ δ' (Zeus) ὄφρα ἔμ-μει Op. 111 δτ' ... ἐν (ἐβ. v.l.), Kronos 173a (olim 169) Op. 111 δτ' ... ἐν (ἐβ. v.l.), Kronos 173a (olim 169) ἔμ-μει (ἐβ. et -en vv.ll.) Th. 883 ὄφρα ἄλλων (übrigen Götter) -έμεν ἤδὲ ἀνάσειν (...) Ζῆν ἄθανάτων, zum Pleon. s. West z.St. 8 vgl. βασιλεία Z 425 ἦ (Androm.s. V. 396f. Mutter) -εν ὑπὸ Πλάκῃ, als Frau d. Eetion, s. V. 396f. 1285 ἦ δα (die vulg.) Πύλου -ε (Chloris), Gen. lok. (Ameis-H., Stanford) wie γ 251, φ 108 (wo aber Neg.) oder sem. unscharf 'Herrschaftsbez.' (Schwyzer II 110), vgl. sch. λ 285

D Hes. fr. 23a, 36 ἐμβασιλῆεν, Cat. 94, 2 Trav. βασιλῆεύσας; v.l. B 206

M. Schmidt

βασιλῆ(ος), βασιλῆς königlich, Königs-, außer Op. 126 u. viell. π 401 immer auf monarch. König bzw. Z 193 δακε (der ἀνάξ Λυκίης) δέ οἱ (Belleroph.) τιμῆς -δος 32 ἡμισυ πάσης, vgl. I 616 u. Y 181, α 117, λ 495. 503 (τιμῆς allein) Th. 462 (μὴ τις) ἄλλος ἐν ἀθανάτοισιν ἔχει -δα τιμῆν (als Kronos) + 892 (vgl. βασιλεύς V. 897) Op. 126 οἱ δα (die δαίμονες) φιλιάσσουσιν τὸ δίκαιον καὶ σχέτλια ἔργα (...) πλουτοδοταὶ καὶ τοῦτο γέρας -ον ἔχον, vgl. γέρας B 3a u. (zu Wohlstand als Folge königl. Gerechtigkeit) βασιλεύς B 1b zu τ 109 Σ 550 v.l. (Schildbeschr.) ἐν δ' ἐπίθει τέμενος -ον (βασιλῆϊον vulg., q.v.), vgl. βασιλεύς V. 556 π 401 δεινὸν δὲ γένος -όν ἐστι ἵ κτείνειν, mit Bezug auf Tel.; vgl. ο 533f. inc. auct. Pap. Flor. (SIFC 27/28, 1956, 49) βασιλῆϊα δώματ' — inc. auct. PSI 1358 A, 5 βασιλῆϊδα δωσέμεν ἀρχήν] v

M. Schmidt

βάσσω [8'] M [1] ἴθι B 8, Θ 399 = A 186^{ln}. = O 158^{ln}. = Ω 144^{ln}. Ω 336 [2.] παρέ-ε A 104 [2.] ἐπι-έμεν B 234

σχ. D B 8: ἴθι πορεύον, καὶ ἀπιθι· ἔστι γὰρ ἐκ παραλλήλου τὸ αὐτό, A 104: παρέ-ε παραιβάτης ἦν, B 234: κακῶν ἐπι-έμεν κακῶν ἐπιβαίνειν (ποιεῖν (cf. Eust. 210, 43)), κακοῖς ἐμβιβάζειν

B I Simplex [6']: geh., nur Imp. in formelh. Vbd. mit ἴθι (vgl. βαίνω B I 3a; nur dessen Kompos. bilden -βαινε, -βηθι) bei Beauftragg. von Botengöttern durch Zeus mit präp. Obj.: B 8 [βασκ' ἴθι] ... Ὀνειρε ... ἐπι νῆας Ἀχαιῶν, kontrast. ἀλλ' ἴθι νῦν κατὰ λαὸν Ἀχαιῶν (B 163 zu Ath.) sowie ἔρχεο νῦν ... Φοῖβε, μεθ' Ἐκτορα (O 221) abs.: Θ 399 ἴθι ... πάλιν τρέπε A 186^{ln}. = O 158^{ln}. = Ω 144^{ln}., kontrast. ἀλλ' ἴθι (T 347 zu Ath., h. Cer. 323 zu Dem.) Ω 336 Ἐρμεῖα ... ἴθι ... ἴθι, καὶ ... nur hier nicht am RAnf., nur hier gefolgt von καὶ statt Asynd.

II Kompos. II 1 παραβάσσω, intrans.: den Platz daneben einnehmen (sc. im Streitwagen), vgl. βαίνω B II 11 A 104 (2 Brüder in 1 Wagen) ὁ μὲν νόθος ἠνιόχεν, Ἄντιφος αὐ παρέ-ε wat Nebenmann, vgl. παραιβάται ἠνιόχοι (Ψ 132), Iter. (vgl. Porzig, IF 45, 1927, 156) mit Plusqu.-Bed., vgl. παρβασῶς (A 522) u. kontrast. παρ ... (ἐ)βαινε (E 365, A 518)

II 2 ἐπιβάσσω, trans.: (übertr.) hineinreiten in, vgl. βαίνω B III 6b (u. II 8cd) B 234 (Thers.): „οὐ μὲν εὐοικεν ἄρχον ἔοντα κακῶν ἐπι-έμεν υἱας Ἀχαιῶν“, supplet. Präs. zu kausat. ἐπιβησ- (-έμεν Θ 197, Th. 396, sonst nur Aor.) in Opposition zu ἐπιβαίνεμεν (E 255, Π 396, δ 708, ι 101, h. 8, 15); gg. Wackernagel, Unt. 18 A. 2 s. Kujore, AJPh 91, 1970, 72f. R. Führer

βαστάζω σχ Eust. 1702, 15ff. zu λ 594: β. u. ὠθεῖν versch., -εται ... τὸ φερόμενον, ὠθεῖται δὲ τὸ ἀπὸ τῶν κάτω ἐπὶ τὰ ἄνω βιαζόμενον

B etwa (balancierend) in den Händen halten, genaue Nuance (wie die Etym.) uns. λ 594 (Sisyphus) λαβάνοντα ... ἀμφοτέρῃσιν, beschr. wohl den Anblick allg. V. 595 (σκηπτόμενος ἄνω ὠθεσκε) folgt die Aktion, vgl. V. 599 (ἄψ ὠσασκε τιτανόμενος) φ 405 μέγα τόξον ἐ-ασε (Od.) καὶ ἴδε πάντη ὠγῆτε πρὸς τὴν χεῖρα (kaum 'hob empor': Mutzbauer, Grundl. gr. Tempuslehre II, Straßb. 1909, 180, s. V. 378f.), vgl. Fraenkel, Aeschylus Agam. II, Oxford 1950, 22; hier synonym. (ἀμφο)σφάω and., aber genaue Nuance wegen des fehlenden Zush. nicht deutl. (hochheben?, tragen?) inc. auct. POxy. 2510, 21 ὄθυσ- [σ]εύς βασταζ[...]., sc. die Leiche Ach.s; hier synonym. 16 ἀέλωτ'; vgl. (auch inhaltl.) II. Parv. fr. 2 p. 39

B. Mader

Βατία E gewöhnl. zu βάτος 'Dornstrauch'; 20 illyr. Etym. bei Heubeck, WJA 4, 1949/50, 202ff., vgl. Frisk I 226

B Hügel vor Troja (B 813), den die Götter σημα πολυκαρθμοιο Μυθίνης (= Amazone, s. Schol. z.St.) nennen. B. ist offenbar ein zeitgenöss. gewöhnl. Hügel (nicht etwa Grabmal), dessen wahre Bed. in der 'Göttersprache' zutage tritt, vgl. Güntert, Sprache der Götter u. Geister, Halle 1921, 106ff.; dabei gleichgültig, ob B. zu βάτος oder Fremdwort. — Kühne Hypoth. von Heubeck a.O.: Dichter übersetzt illyr. B. (= 'Ort der Schnellen') in Amazonengrabmal, wobei *bat.> πολυκαρθμοιο B. Mader

βατοδόρος hapax wer Dornenranken ausreißt (als Unkraut u./oder für Einfriedigg., Brennmaterial); vgl. δρέπω h. Cer. 425, m 357 h. Merc. 190 (Ap. traf den Greis) νέμοντα παρὲς ὁδοῦ ἔρχος ἄλωης (u. redete ihn an): „ὡ γέρον Ὀρχηστοῖο -ε ποιήεντος“, Zush. schwierig. s. A.-H.-S., Ludwig, Hymnenbau 105; Anrede parodierend, bes. die Vbd. mit Gen. des Bereichs (Radermacher, Hermeshymnus 113), ggüber V. 90 (φύτὰ σκάπτεις) vergrößernd; ähnl. Bildg. bei Zumbach, Neuerungen 22; zur Sache (Weinbau) Richter, Arch. Hom. H 130ff. H. W. Nordheider

βάτ(ος) Dornbusch, meist als Brombeerstrauch verstanden (wie noch neutr. β); s. V. Hahn, Kulturpflanzen u. Haustierte, Hildesheim 1963, 389, Murr, Pflanzenwelt 274, St. Fellner, Die hom. Flora, Wien 1897, 29; vgl. ἀχερός, auch αἰμασιή. Ohne Etym. u 230 (Laertes trug bei der Gartenarbeit) χειριδᾶς τ' ἐπὶ χειρὶ -ων ἐνεκ', Kleidg. u. Plagen (γραπτῶς, β., πένθος) erzeugen ein mit-leiderregendes (234) Bild von Alter, Leid (233) u. Mühe. Abl. βατοδόρος H. W. Nordheider

Βάττος Messenier oder Arkader, verrät den Rinderraub des Hermes, zur Strafe in e. Fels verwandelt, der seitdem σκοπιαὶ -ον hieß. Wieweit diese Gesch. schon bei Hes. (fr. 256), u. ob der Verräter dort schon B. hieß, fragl.: Gesch. gew. als volksetym. Deutg. der σκοπιαὶ -ου erkl. (z.B. v. Geisau, Kl. P. I 843), aber dafür nötige Bed. 'plappern' rel. jung (zuerst belegt in βαττολογεῖν, NT); ältere Bed. von B. usw. 'Stotterer'; hes. nach Holland, RhM 75, 1926, 156—183 B. Mader

βεβαρηώς (vom Wein) beschwert, vgl. οἰνοβαρής, βαρύνω B 3 u. Treu, Homer 200 γ 139 ἤλθον (zur Versammlung) οἶνω -ότες υἱας Ἀχαιῶν τ 122 (μὴ τις) φῆ ... 68 δακρυπλῶειν -ότα με φρένας οἶνω (καὶ μέ φησι δακρυπλῶειν -μέμον οἶνω v.l.) ζ 2 βεβαρημένος v.l. R. van Bennekom

βεβρωμέν(ος) mit (getrocknetem) Blut beschmiert λ 41 (im Hades) ἀνδρες ἀρητῆρατο -α τεύχε' ἔχοντες B. Mader

βεβρυχία zu βρύω (s.d.) oder βρύω, kaum zu βρυχάμαι 'brüllen', s. Frisk I 272ff., Chantraine, Diot. 198f. Bed. uns., wahrsch. mit den Zähnen knirschen Sc.

160 δεινὸν δερκομένη (die Kήρ) καναχῆσι τε -νία (βεβρυχία v.l.), Abgr. von καναχῆσι unklar. Wortf.: s. ἀραβία; Krappr, Akust. Phänomene 173; Mugler E & C 46, 101ff.

M. Schmidt

βεβρυκα, βεβρυθῶις s. βιβρώσκω

βεβυσμένος s. βύω

βε(ι)ομαι, βίομαι Fut. zu ζωω leben, ob auch zu βιώναι, fragl.; überall wohl dur.; die für βιώναι viell. urspr. Bed. 'mit dem Leben davonkommen' (s. Lindeman, SO 39, 1964, 111) allenf. X 431 mögl. O 194 (Pos.: „wir sind gleichberechtigt τῷ θεῷ καὶ οὐ τι Διὸς -ομαι φροσίν“ Π 852 (Patr. sterbend zu Hektor): „οὐ θνη οὐδ' αὐτὸς δηρὸν -η“ ≈ Ω 131 X 431 (Hekabe): „τί νυ βίομαι (v.l. βίομαι) αἰνὰ παθούσα“, nach Leaf z.St. u.a. Konj., aber auch Fut. mögl., s. Beisp. bei Schwyzler II 291 h. Ap. 528 πῶς καὶ νῦν βιώμεσθα; ... ' οὔτε τραγηφόρος ... οὐτ' εὐλείμων (die Gegend) ' ὥς τ' ἀπὸ ... εὐ ζώων

B. Mader

βέλεμ(ον) Σχ sch. D O 484: βέλη ὑποκοριστικῶς

B missile, projectile (only acc. pl.), ep. and poet. variation for βέλος (q.v.) but confined to arrows and spears; indeterminate use (cp. s.v. βέλος B 2): X 206 ἴεμενα ἐπὶ ἔκτορι πικρᾷ -α (πικρός elsewhere of arrows) Aeth. fr. 3, 3 p. 35 (Pos. gives the art of surgery) ἐκ τε -α ' σασκὸς ἔλειν τμηθαί τε (spears: Hp. Epid. V [5,254,20 Li., cf. 5,240,13ff.], Π 814. 863, arrows: A 397. 829. 844) arrows (cp. βέλος B 3b): O 484 εἶδεν Τεῖκρον βλαφθέντα -α + 489 v.l. ω 180 (pap. 28), Th. 684 suppl. (pap. 29). Deriv.: cf. ἐκατηβέλτης

M. Mentzou-W. Beck

Βελλεροφόντης M [ἑ.ἑ.] -ης Z 220 [ἑ.ἑ.] ἀμύμων -ης Z 190; ἐσθλός -ης Th. 325; δαίφρονη -η Z 196; ἀνύμωνη -ην Z 155. 216, Hes. fr. 43a, 82; δαίφρονα -ην Z 162; -ην Z 164

L 1. L. Maltén, JDAI 40, 1925, 121ff., H. 79, 1944, 1ff.; 2F. Schachermeyr, Poseidon, München 1950, 174ff.; 2P. Kretschmer, Gl. 31, 1951, 92ff.; 4M. C. Astour, Hellenosemitica, Leiden 1965, 250ff.

B Sisyphide aus Ephrya, dann König in Lykien, S. des Glaukos, V. von Isandros, Hippol. u. Laodameia, Großvater von Sarp. u. Glaukos, aber Hes. fr. 43a, 82 S. des Pos. (Glaukos nomineller Vater), vgl. Z 191f. Gesch. Z 150-202, auffallend knapp, tw. verwirrt u. mit Doppelung (dazu V. d. Mühlh., Hypomnema 115ff.), u. Hes. fr. 43a, 82-91. Gestalt problemat., Vbd. arg.(-korinth.) u. lyk.-anatol. Lokalis. versch. gedeutet, s. L (Geneal. erst hom.?, vgl. Y 213ff. von Aen.; evtl. spätmyk. Ursprung: L2+, dagg. L1, vgl. L4). Zu den oriental. Motiven der Erz. s. L; Pegasos-Motiv nur Hes. fr. 43a, 84 (Sagenkontam.?) u. Th. 325, noch nicht hom. (Z 183 beweist nicht viel, vgl. Δ 398. 408, M 256), wenn nicht absichtl. ausgelassen (Parall. bei Webster, Die Nachfahren Nestors, München/Wien 1961, 65ff.), s. Wiesner, Arch. Hom. F 114. 124. - Nach Zen. (bei Eust. 289, 38) Ἐλλεροφόντης (= Φελλ.) R. van Bennekom

βέλος [75¹, 14⁰, 2^H, 2^B, 1^E] E from βάλλω. - Deriv. δευβελής

F -ος 22, -εος 1, -ει 1, -ος 23; -εα 1, -ε' 5, -έων 12, -εσαι(v) 3, -έεσαι(v) 16, -εσαι(v) 2, -εα 7, -η 1

M 1 two syll. forms 1a type [ἑ.ἑ.]: 2[ἑ.ἑ.] οὐ -ος ὠκὺ, δαμάσσω E 278, ἑ.ἑ. E 112. 187, Ξ 407 = X 292; -ος A 390 2[ἑ.ἑ.] -ος A 380; -ε' ἤπτετο Θ 67 = A 85 = O 319 = Π 778; -ε' ἄπτεται P 631 4[ἑ.ἑ.] δέξυ πάγη -ος, Δ 185, ἑ.ἑ. Y 283, -ός δέξυ A 269, Y 437; οὐ -ος ὠκὺ δάμασεν E 106; (οὐχ) ἄλιον -ος E 18 ≈ Π 480 = A 376^{ex.}; -ος A 382, E 104, N 289. 513, ε 495, ε 464, χ 83 5[ἑ.ἑ.] -ος ὠκὺ A 397, φ 148; οὐχ ἄλιον -ος Δ 498 = O 575; -ος M 458, v 305 1b type [ἑ.ἑ.]: [ἑ.ἑ.] δέξυ -ος, A 392. 845; -ος Mer. fr. 2, 4 K.-M. [ἑ.ἑ.] ὠκὺ -ος φ 138 = 165; -ος Π 737 76 [-ἑ.] ἐφῆκα/ε -ος E 188, Π 812; -ος ἐχπευκές A 61, Δ 129; -ος E 174. 290, Θ 85. 513, Ξ 439, Y 99, Ψ 876; στονόεντα

-η h. 27,6; -εα ἐφίει O 444 2 three syll. forms 2a type [ἑ.ἑ.]: [ἑ.ἑ.] -ει Δ 99; ἐκ -έων Ξ 130, Σ 152; -εων π 277 [ἑ.ἑ.] ἐκ -έων, Σαρηληδόνα Π 668. 678, ἑ.ἑ. Δ 465, ἑ.ἑ. A 163, Π 122; -έων E 316; -εων A 657 [ἑ.ἑ.] -εος N 251; ἐκ ... -έων Π 781; -έων Δ 542 ≈ P 562^{ex.}; -εα στονόεντα Θ 159 = O 590; -εα M 159 [ἑ.ἑ.] ὑπέκ -έων E 232; -εα στονόεντα P 374, ω 180, Th. 684, h. Ven. 152 8 2b type [ἑ.ἑ.]: [ἑ.ἑ.] -εσαι(v) Ω 759 [ἑ.ἑ.] -εσαι(v) A 42, N 555 3 four syll. form [ἑ.ἑ.] -έσαι(v) Δ 589, Π 639, γ 280 = ο 411 ≈ ε 124 = λ 173 = 199 [ἑ.ἑ.] ἐπείγετο (γάρ -έσαι(v)) E 622 = N 511, βιάζετο O 727 = Π 102, βιάζομενον -έσαι(v) A 576; -έσαι(v) Π 108, Φ 278, X 196, Th. 716

Σχ 1 missiles in general; sch. D Δ 465: τὸ ἐκ χειρὸς βαλλόμενον, Θ 67: πᾶν τὸ ἀπὸ διαστήματος πεμπούμενον (cp. Ap. lex. 51,8) 2 extended meaning; sch. D Θ 513: τὸ τραῦμα, Ξ 439: ἡ ἀπὸ τῆς βολῆς ὀδύνη (cp. sch. D A 269) ἡ δὲ βεβλημένος τόπος

B missile, projectile, like βέλεμα (q.v.) a generic term for anything cast or propelled with intent to damage: of arrows, spears or stones but also of objects of a non-military nature (see 3d). It is noteworthy that the vocabulary used in immediate synt. with β. reflects its non-specific nature: the Gr. propulsion verbs used with β. are neutral enough to fit any object nor is β. used where archery is described in any detail (cp. Δ 125, Π 773, A 476 = 664^{in.}, Θ 300, O 313f.). The same applies, with some slight fluctuation, to the verbs governed by β. (listed by Trümper, Krieg. Fachausdrücke 91). The epith.: ὠκὺ of spears (Ξ 407⁺) as well as arrows but would not be inappropriate with stones, especially sling-stones (see N 599f. 716); δέξυ β. of spears and arrows but also of a stone used as a missile (Π 739); ἐχπευκές (of arrows), if the trad. expl. having a point is correct, suits spears as well, while a pointed stone is conceivable; cp. Ebeling Π 45 s.v. ὀκρούεις and περιπευκές (A 845). It appears that the neutrality preserved in expressions with β. reflects, rather than a formulaic feature, a feature of epic formulation designed to safeguard the (oral) poet from malapropisms 1a missiles in general, actual type indeterminate 1a plur. 1aα propelled in battle Θ 67 ἀμφοτέρων -ε' ἤπτετο, πίπτε δὲ λαός = A 85 = O 319 = Π 778, see s.v. ἄπτε col. 1122, 37 and cp.: 44 P 631 πάντων -ε' ἄπτεται, ὅς τις ἀρήη Δ 542 ἀντάρ -έων ἀπερῶκοι (Ath.) ἐρωήν ≈ P 562^{ex.} E 316 (Aphr. covers Aen. with her peplos) ἔροος ἔμεν -έων 622 (he could not despoil a body) ἐπείγετο γάρ -έσαι = N 511 + O 727 = 48 Π 102 (βιάζετο) X 196 εἰ πῶς οἱ καθόπερθεν ἀλάκων -έσαι A 657 ὄσοι δὴ -έων (-έσαι, -έων νv. ll.) βεβλητάται Π 639 -έσαι καὶ αἵματι καὶ κοίτησιν '... εἰλιτο (a corpse), stones mentioned 577f. 586f. N 555 (protected him) καὶ ἐν πολλοῖσι -έσαι (πολλοῖς -έσαι νv. l.) P 374 ἀλλήλων ἀλείνοντες [-εα στονόεντα, Th. 684 ἐπ' ἀλλήλους ἔσαν ἑ.ἑ.] (στονόεντα[α βέλεμα] v.l.), the three sons of Earth throw πέτρας ἡλιβάτους (675, see also 716); no descr. of Titans' missiles Θ 159 (ἐπὶ δὲ Τρώες) ἑ.ἑ. χέοντο = O 590 1aβ periphr. for the battle, the conflict, 'the thick of the fray' (cp. δοῦπον ἀκόντων s.v. ἄκων B 2), always abl. gen. with ὑπέκ or ἐκ expressing removal, withdrawal, non-participation (Ξ 130) of corpses: Δ 465 ἔλκε δ' ὑπέκ -έων, Σ 232 PN^a, ἑ.ἑ. ἐρώσαντες + 152, Π 781 (ἐκ ... -έων) Π 668 (Zeus to Ap.): "αἵμα καθῆρον ' ἐλθὼν ἑ.ἑ. Σαρηληδόνα", 'carrying' understood 64 678 (execution) ἑ.ἑ. ἀείρας the living: A 163 ἔκτορα δ' ὑπαγε Ζεὺς Π 122 χάζετο δ' ἑ.ἑ. Ξ 130 ἐχόμεθα δηϊοτήτος ἑ.ἑ. 1b sing. N 289 εἰ περ γὰρ κε βλεῖο ... ἠὲ τυπείης, ' οὐκ ἂν ἐν ἀγῶν' ὀπισθε πέσοι 68 -ος A 390 κωφὸν γὰρ -ος ἀνδρὸς ἀνάλικος, general proposition although occasioned by an arrow-wound, cp. Δ 392 in 3a 2 indeterminate, but certain type(s) excluded by context; arrows excluded: Π 108 (could not) πελεμίζαι (Ajax) ἐρεῖδοντες -έσαι, see Ebeling I 471 s.v. ἐρεῖδω military weapons excluded: π 277 (Od. to Tel.:) "(τετλάτω ἦν περ ...) ἡ -έων βάλλωσι" confined to an arrow or spear: Θ 513 (ὥς) -ος καὶ οἰκοδι πέσση, ἑ.ἑ. βλημένος ἡ ἰὼ ἡ ἐρχεῖ N 251 ἡ ἐ τι βεβληται. -εος δὲ σε τείρει ἀκωκή 3 synonym. use with particular type of missile 3a spear(s): nom. and acc. sing., instr. dat.

βηροσ(εις)

-εντα ' πόντου ... απόπροθι, πίονα χάρων, ' ναιώων Berg-
schluchten, reich an Talgründen, vgl. einers. διά τ' άγκρα
καί διά βήσας (X 190), anders. άγκρα ποιήεντα (δ 337
u. ö.), was hier nicht paßte, da es nicht um Weidewirt-
schaft (vgl. h. Ven. 78 u. s. Richter, Arch. Hom. H 41f.),
sondern um Ackerbau geht 530 (bei Frost) ύληκοίται '
... ανά δαία, -εντα ' φεύγονται von Klüften durchgezogenes
Unterholz, vgl. auch 1 παπαλόεντα (ζ 106 v.l.)
R. Führer

βητάρμ(ων) E zu βαινω u. άρμον-, Kompos.typ
unklar
Σχ sch. Barn. θ 250: παρά τὸ ἐν άρμονία βαινειν ηῖτοι
όρχησταί
B Tänzer (< 'Schrittfüger' o.ä.); später nur bei
Man. u. Nonn. (-ός Ap. Rh.) θ 250 Φαιήκων -ονες όσοι
άριστοι, ' παύσατε 383 (Od. zu Alk.: „mit Recht) άπέ-
λθας -σας (der Phäaken) είναι άριστους“, man erwartet,
bes. nach Auftritt der Einzeltänzer V. 370ff., daß β.,
ähnl. wie κυβιστήτης (Σ 605 deutl. 'Vortänzer'), eine spez.
Art von Tänzern bez. (vgl. Bechtel, Lexil. 81), doch an
beiden Stt. allg., u. θ 383 greift auf V. 252f. (όρχηστῶν)
zurück. Vgl. ferner Treu, Homer² 243; Wegner, Arch.
Hom. U 44 B. Mader

βιάζω s. βιάω

βίαι(ος) gewaltsam (widerrechtlich), dagg. άναγκάιος
'zwingend, unter Zwang'; Freier: β 236. 237 (sie tun
έργα -α κακοραφήσι νόμοι ' ... κατέδουσι -ως ' οίκον
Όδυσσῆος χ 37 (Od.: „δτι μοι κατεκείρετε οίκον, ' δμοψι-
νοι δέ γυναιξί παραναΐεσθε -ως“, sachl. β. auch zu κατε-
κείρετε (wie β 237); gemeint nicht 'Vergewaltigt.' (s. viel-
mehr v 6ff., χ 444f.), sondern 'unter Bruch des Haus-
rechts' (s. Ramming, Dienerschaf 119 u. χ 424f., dazu
άτιμάω B 1e) h. 8,17 (an Ares: laß mich in Frieden
leben) δυσμενέων προσηγόντα μύθον κήράς τε -ους, vgl.
M 326, späteres βιαοθάνατος, zum Ggs. (u. Genus) Plat.
R. 399b; dagg. κρηι δαμείς (≅ allg. 'gestorben'), ημαρ
άναγκάιον (≅ δούλιον ημαρ) H. W. Nordheider

Βίας I pyl. Anführer im Gefolge Nestors A 296
κρείοντα -ντά τε, ποιμένα λαών, kaum ident. mit IV
II Athener, kämpft im Gefolge des Menestheus: 44
N 691 (-ας τ' έύς)
III Tr., dessen Söhne Ach. tötet: Y 460
IV S. des Pylers Αμυθάων (s.d.); sein Bruder
Melampus warb für ihn um Péro, die T. des Neleus, u.
gewann sie durch Beschaffung der Rinder des Iphiklos
(Hes. fr. 37,5ff., vgl. o 237 ohne Namensnennng. sowie
λ 288ff.); B. folgte ihm zu Proitos nach Argos (37,10;
o 238 erwähnt zwar nur Melampus, der jedoch allein als
Vorfahre des Theokl. interessiert) u. erhielt wie dieser
für die Heilung der Töchter ein Drittel des Reiches;
Stammvater der argiv. Biantiden über s. S. Talaos
(37,8f.). — Weiteres bei Preller-Robert II 58ff. 246ff.
(bes. 249ff.), Bethe, Theban. Heldenlieder, Lpz. 1891, 46f.
173f., Schwartz, Ps.-Hes. 373ff. 545ff. B. Mader

βι(άω), -άζω F 1 -ώνται 1; -ώντο 1; Opt. 60
3. Pl. -ώατο 1; -ήσεται 1; -ήσατο 2, έ-ήσατο 3; -ησάμενος 1;
βε-ηκεν 3 2 -άζετε 1; -άζεται 3; -άζετο 2; -αζόμε-
νον 1; -αζομένης 1
M 1 [-ζω] 1a -ωατο μούρον έόντα A 467; -ησε-
ται φ 348; -ήσατο Φ 451, η 278 1b -άζετε μούρον έόντα
μ 297; -άζεται, ολον έόντα ι 410; βελέεσαι, A 589; ι
X 229; -άζετο γάρ βελέεσιν O 727 = Π 102 2 [-ζω]
-ώνται ι 503 [-ζω] -όντου ψ 9; άχος/χρειώ βε-ηκεν 68
Αχαιούς K 145 = Π 22^{ex}/K 172 3 [-ζω] έ-ήσατο,
Th. 423 [-ζω] A 558, Π 823 4 [-ζω]
4a [-ζω] -αζομένης h. Cer. 68 [-ζω] -αζόμενον βε-
λέεσαι A 576 4b [-ζω] -ησάμενος Ψ 576
Σχ Präs.st.: sch. D O 727: -άζετο κατεπονείτο, vgl.
zu Π 22 (Pf.) Aor.: sch. D Π 823: κατηγονώσατο, A 558:
τῆ βία ένίκησε, Φ 451: μετά βίας άπέλειετο Pf.: sch. D
K 145: συγκροτεί
B Gewalt antun: durat. bedrängen, nötigen (1);
punkt. überwältigen, bezwingen, durch phys. Gewalt,

βιβάζ

Macht, Drohung u.ä. (2. 3), wobei Ggs. außer zur Frei-
willigkeit (expl. φ 348, vgl. ι 405. 410) geleg. auch (mit
Aspekt des widerrechtl. Übergriifs) zur όκνη (beides entspr.
βίη B I 2, βίαιος), aber nicht zur 'Klugheit' (wie bei βίη-
δόλω/τέχνησιν ι 406, Th. 496) eine Rolle spielt (s. viel-
mehr Ψ 576: ψεύδεσσι β., ι 410: β. umfaßt u.α. κτείνει
δόλω ηέ βίησιν). Konstr.: meist trans. Med., 5 x Pass.,
8 nur m 297 Akt. (metr. nach van der Valk, Text. Crit.
Od. 97f.); m. dopp. Akk. Φ 451, Th. 423 (in 2): 'jem.m
gewaltsam/widerrechtl. etw. wegnehmen'; geleg. Instr.:
βελέεσιν (in 1), χάρμη, ψεύδεσσι (in 2); Subj. meist
12 Menschen, je 1 (2) x λέων, όνος, κύμα (in 2), άχος, χρεώ
(in 3). Wortf.: δάμνημι 'zähmen, bändigen, unterlegen
machen' (öfter υπό τινι / χερσίν, wie nicht bei β.) an sich
ohne Aspekt 'Gewalt' (daher εδάμασσε βίηρι ≅ έ-ήσατο
χάρμη Π 823. 826); vgl. -άζετο βελέεσσι ≅ δάμνα 'zwang
allmählich in die Knie' (Π 102f.); προσηνάγκασσε (h. Cer.
413) + Inf. entspricht nur mit Zusatz βίη, wirkt moderner;
vgl. noch βίη νικάω u.ä.; zum Aspekt 'Übergriif': ύβριζώ;
entfernter νικάω '(be)siegen', intrans. κρατέω 'überlegen
sein', βλάπτω 'hemmen' 1 Präs.st. A 467 ως ει
έ-ώατο (-ώσατο, -άσατο, έ-ώσατο [om. έ] vv.ll.) μούρον
έόντα ' Τρώες άποτιμήζαντες ι 503 οι κείνον (Pelous)
24 -ώνται έέργουσιν τ' από τιμής ψ 9 -ώνωτό (Freier) τε
παίδα (Tel.) — X 229 μάλα δῆ σε -άζεται, ... Αχιλ-
λεύς, ' άστν πέρι ... διώκων ι 410 (die Kyklopon.) „εί
μην δη μή τις σε ι ... ολον έόντα“, vorher (405f.) μήλα
άέκοντος έλάνει, κτείνει δόλω ηέ βίησιν Akt. nur: m 297
μάλα δη με -άζετε μούρον (-εαι, -εσθ' ολον vv.ll.) έόντα (sc.
auf der Heliosinsel zu landen) Pass.: A 576 πικνοίται
-αζόμενον βελέεσσι, 589 ός ι -άζεται O 727 ούνκ'
32 έμμεν' -άζετο γάρ ι ... ν = (Wiederaufnahme) Π 102
(-όμενος v.l.), es folgt δάμνα h. Cer. 68 (ich hörte Per-
seph.s Stimme) ως τε -αζομένης (vgl. άρπάζω B 2a)
2 Aor., Fut. (nur φ 348) Π 823 ως δ' στε σν ...
λέων έ-ήσατο, χάρμη, 826 durch εδάμασσε βίησιν auf-
genommen A 558 ως δ' δτ' όνος παρ' άρουραν ιών ι
παίδας (die ihn festhalten wollen), Trotzdem, Sich-Stem-
men, Losreißen φ 348 (Tel.: „kein Freier) μ' άέκοντα
-ήσεται“, sc. zu tun, was ich will: abhalten (dagg. προσ-
ηνάγκασσε + Inf. h. Cer. 413) η 278 ένθα κέ μ' εκβάλ-
νοντα (-ήσατο, κύμ' (πέτρης προς βαλών) hätte mich getöbt
Ψ 576 Αντίλοχον ψεύδεσσι -ησάμενος Μενέλαος ' οίχεται
ίππον άγων, vgl. κρείσσαν βίη (V. 578). Mit dopp. Akk.
wie 'wegnehmen': Φ 451 (Pos.): „νώι -ήσατο, μούρον
άπαντα ' Λαομέδων“ (dann άπέλιθσας) zwang uns ab (ent-
hielt uns vor) Th. 423 ούδέ τι μιν (Hekate) Κρονίδης
έτοι, ούδέ τ' άπήρα ' όσο' έλαχεν 3 Pf. Π 22
τοίον γάρ άχος βε-ηκεν Αχαιοίς = K 145 = 172^{ex}. (μεγάλη
χρειώ) hat überwältigt u. hat in seiner Gewalt, result. Perf.
(Meister, Kunstspr. 122; Chantaine, Gr. h. I 429) bzw.
Übergang dazu (Schwyzer II 264, vgl. I 768)
D α 403 v.l. H. W. Nordheider

βιβάζ, -άζων, -άσκω, βιβάω F Ind. -ῆ 1^b;
έ-ασκεν 1^b; Ptz. -άς 7, -άσθων 3, προ-άς 3, προ-ών 1;
προ-ώντος 1; προ-ώντι 1; -άνα 2, προ-άνα 1; -άσα 1
M 1 [-ζω] μακρά/κούρα -άς O 307, ι 450/Sc. 323
[-ζω] (φοίτα) μακρά -άς H 213, O 686; καλά και ύγι -άς
h. Ap. 202. 516; κρατινάκωφα/ήκα ποσι προ-άσι/ών N 18.
158, ρ 27, h. Merc. 149 [-ζω] -ῆ ποσι h. Merc. 225
2 [-ζω] ύγι -άνα N 371; ώκα προ-άνα o 555; φοίτα
μακρά, -άσα λ 539 [-ζω] -άσθων N 809, O 678,
Π 534, ι -άνα Γ 22; ύπασπίδια προ-ώντος/ώντι N 807,
Π 609 3 [-ζω] έ-ασκεν h. Ap. 133
L E. Fraenkel, IF 60, 1950, 144f.; Treu, Homer
71ff. 76
B Schritte machen, (aus)schreiten, wie βαίνω (s.d.)
bes. B I 1.2a) zu έβη, jedoch mit Präs.Redupl. zum
Ausdr. der verb. Pluralität; außer h. Ap. 133 u. h. Merc.
225 (s.u. 3) nur im (athem. > them.) Ptz. mit unmittelbar
72 vorausgehendem Adv. bzw. adv. Akk. Ntr. 1 Ptz.
unter räuml. Aspekt, mit μακρά u. ύγι: große Schritte
machen, weit ausschreiten 1a mit μακρά (4 x von
Aias), bes. vom ostentativen Stolzieren o. Herausforde-
76 rens: Γ 22 τόν δ' (Paris) ... ένόησεν (Men.) ... έργά-
μενον προπάροισεν όμίλου μακρά, -άνα (v.l. -άνα) H 213
(Αίας όϊστο) νέσθε δε πασσιν' ήϊε ι -άς N 809 Αίας δὲ δ

πρώτος προκαλέσαστο, μακρά -άσων, (VE-Form) ähnl. milit.-demonstrativ: O 676 Αίας νηών ικρι' ἐπιφύετο
 686 Αίας ἐπὶ πολλὰ . . . ἰκρία νηῶν ἴφοτα μακρά, -άς danach (psychol. charakt.): λ 539 ψυχὴ δέ . . . Ἀλακίδα ἴ . . . ἄσα (v.l. -άσα), vor Vaterstolz Anführer (vgl. h. Ap. 516 in 1b): O 307 ἤρχε δ' ἄρ' Ἐκτωρ ἴμακρά -άς, danach (parodist.): ι 450 (Polyphem zum Widder: „warum bist du der letzte? sonst) πολὺ πρώτος νέμει . . . ἀνθεα ποίης ἴ . . . ἄβωχεν (Ausdruck der Eile?, vgl. 2): Π 534 (Glaukos feuert die Lykier an, dann) μετὰ Τρώας κίε ἴθων 1b mit θνη N 371 βάλεν θνη -άντα (v.l. -άντα) τυχῶν, s. sch. 371b u. vgl. μέγα φρονέων ἐβεβήκει (V. 156 u.δ.; 159 = 370!) h. Ap. 202 (Musen singen, Göttinnen tanzen, Ap.) ἐγκυβαρίζε ἴκαλὰ καὶ θνη -άς, 516 (Ap. ἤρχε) κισθαρίων, ἴοί δέ δὴ σσοντες ἔποντο 2 Ptz. unter zeitl. Aspekt, mit κραιπνά, ὄκα, κοῦφα u.ä.: schnelle Schritte machen, behend vorwärtsschreiten, stets mit προ- außer bei vertikaler Bew. Sc. 323 N 18 κατεβήσαστο (Pos.) . . . κραιπνὰ ποσὶ προ-άς, (V. 20 ὀρέξατ' ἰών) verblaßt: ρ 270 διὰ σταθμοῖο βεβήκει (Tel.) ἴ . . . ο 555 ὄκα προ-άντα (v.l. -άντα) πόδες φέρον, δφρ' ἴκετ' ἀλλήν ῥύστιγ αὐασχρετένδ Sc. 323 (Her. springt wie ein Blitz auf den Wagen) κοῦφα -άς leichtfüßig (iter. Nuance verloren) N 158 (Angreifer) κούφα ποσὶ προ-ὰς καὶ ὑπασπίδια, προποδίζων 807 (Hektor) ἐπειρώτο προποδίζων, ἴε πῶς οἱ εἴξειαν ἴπρο-άντι Π 609 τεῖξασθαι ἴπρο-άντος h. Merc. 149 ἔξικτο (Hermes) . . . νηῶν ἴκα ποσὶ προ-ῶν οὐ γὰρ κτύπειν ὡς περ ἔπ' οὐδεὶς δεηκίσατ' εἰναὶν ποσὶν ἄλλων ἄλλων ἄλλων 8 Ind. h. Merc. 225 (Ap.: „weder Mensch noch Kentauro) ὅς τις τοῖα πέλαρα -ῆ ποσὶ“ solche Riesenfußstapfen hinterläßt h. Ap. 133 ὡς εἰπὼν ἔ-ασκεν ἐπὶ (ci., ἀπὸ codd.) χθονός machte Schritte (vom Neugeborenen), ohne mod. Best. nur hier, zur Form vgl. (metr. gleichw.) παρέβασκε (A 103)

Kompos.: προσβ. 7 x in 2
 D f.l. B 224, E 453 R. Führer

βιβλινοσ s. βύβλινοσ

(βι)βρώ(σικω) E idg. Verb (auch in lat. vorare), griech. Ausgangspunkt (βε)βρω-. — Abl. βρώμη, βρώσις, βρωτύς, βουβρωσις; vgl. βορή, γυνο-, δημο-, θυμοβόρος; vgl. βερεθρον

B fressen > verzehren, stets mit Obj. im Akk. (> Pass. β 203) bzw. part. Gen. (χ 403) Wortf.: βόσκομαι, δαίνυμαι, (δαρ)δάττω, δατέωμαι, ἔδω, ἐρέπτομαι, ἐσθίω, ἐσθω, (κατα)κείρω, λαφύσσω, νέμομαι, πάσι(σ)ασθαι, σιτέωμαι, (κατα)τρούχω, τρώγω, φαγεῖν, φέρβομαι 1 fressen (tier./tierähnli. Subj.) Δ 35 (Zeus zu Hera:) „εἰ δὲ σὺ γ' . . . ἴ μὲν βε-θεις Πρίαμον . . . τότε κεν χόλον ἐξασκαίω“, vgl. X 347 X 94 δράκων . . . ἴβε-κώς, κακά φάμακ' γ 403 λέοντα, ἴδὲ δά τε ἴβόος ἐρχεται, vgl. P 542 2 verzehren (menschl./menschenähnl. Subj.); mit κατ- (zur Verlängerung, der sonst stets sechsmonatigen Verbalform): h. Ap. 127 ἐπει δὴ, Φοῖβε, κατέ-ς ἀμβροτόν εἶδα, vgl. h. Ven. 260; übertr.: β 203 χρήματα δ' αὐτε κακῶς βε-σεται, vgl. δ 318 u. s. ἔδω B 2c (bes. π 389) Kompos.: καταβ. 1^b in 2 R. Führer

βη [61^a, 42^o, 39^a, 5^h] E zweis. Wz.nomen, = ai. j(i)γá 'Übergewalt'; vgl. Porzig, Satzinhalte 320. — Abl. βίη, βίας; βιάω/άω, βίαιος; Βιήνωρ; ἀντί-, υπέρβιος, εδυβίης; Αναξί-, Αντιβίη, Εὐδύβιος/η

F -η 36, -ης 15, -η 35, -ην 26; -ας 10; -ηφι(ν) 25 (sicher Sg. X 107; Instr. außer evtl. O 614, s. Schwyzler II 526)

M 1 zweis. 1a Typ [-]: [-] -η O 103, σ 4; -η A 430 = δ 646ⁱⁿ, Γ 431, ο 231, Hes. fr. 1, 22; -ην Z 478, P 569, Th. 689; -ας E 521 [-] -η Ὑπερήνορος/Ἡρακλῆος P 24/S 117; -η ο 329 = ρ 565, Th. 146; -ης Φ 177 = φ 126ⁱⁿ, κ 200, υ 379; -η H 197, O 106, h. Cer. 413, 475, Hes. Th. 437, fr. 204, 82; -ην Διομήδεος E 781; -ην Φ 316, δ 688 [-] -η δέ μοι ἔμπεδος εἶη Δ 314, H 157 = Δ 670 = P 829 = ξ 468 = 603; -η Ἡρα/Ἡρακλῆη/τ' [Ἡλεκτροναιή] A 600, Th. 289, 982, Σο. 115, 349, 416 / λ 296 / Hes. fr. 135, 7; -η Ἐλένοιο/Τεύχοριο ἀνακτος N 770, 781 / P 869; -η κλυτοῦ Ἡφαιστῆιο h. Mero. 115; Αἰεταίο -η Y 307;

μεγάλη δὲ -η καὶ χεῖρες ἄπτοι Op. 148 = Sc. 75 (vgl. Akk.); -η Γ 45, Δ 561, Hes. fr. 35, 1; 165, 17; -ης Ἡρακλῆη/Β 666, Hes. Th. 332, fr. 33a, 25, 30, Epim. fr. 2, 4 Diels; -ης Ἐτεο/Ἡρακλῆη/Δ 386/λ 290; -ης δ 422, φ 185 = 253, Th. 677, Op. 275; -η Ἡρακλῆη B 658, O 640, Hes. Th. 315, Sc. 452, fr. 25, 18; 165, 9; -η . . . φέρτερος/προφερέστερος ἕντ' O 165, 181, σ 234 / φ 134; -η . . . ἀμείνων A 404, 8 Δ 787; -η καὶ κάρτε' εἶκων ν 143, σ 139; -η καὶ χερσὶ Th. 490; -η M 341, N 572, O 186, Ω 42, φ 128, h. Cer. 124, Op. 321, Sc. 480; -ην Ἡρακλῆην E 638, T 98, λ 601, Hes. Th. 943, Sc. 52, 69, fr. 33a, 23; -ην Ἐλένοιο ἀνακτος N 758 (vgl. Nom.); Πατρόκλοιο/Πριάμοιο -ην P 187 = X 323/Γ 105; -ην καὶ χεῖρας ἀπτοις/ἀμείνων Th. 649 / O 139; -ην H 205, ψ 31, h. Ap. 338, Hes. Th. 670 = fr. 43a, 59; -ας ἀποτίσαι/ἰποδέγμενος' ἐλθὼν/ἀνδρῶν γ 216 = λ 118^{ex}. -η 2 255^{ex}, ν 310 = π 189, ρ 540; -ας Π 213 = Ψ 713, φ 219 [-] (β. stets 2. Begr. eines Paares) κάρτος τε -η τε δ 415, ζ 197; -η I 498; -η Ψ 578; -η H 288 1b Typ [-] [-]: ἴ[-] -η Π 387 2 dreis. [-] ἴφι -ηφι πιθήσας X 107; -ηφι Φ 367 [-] (χερσὶν τε) -ηφι τε, ἴδὲ φέρτερος/τατοὶ εἰμ' ζ 6, μ 246, φ 371, 373, Hes. fr. 204, 11; ἴφι πιθήσας φ 315; -ηφι τε δουρὶ τε μακρῷ S 341, Hes. fr. 280, 1; -ηφι Th. 496 [-] (χερσῶν) πει- 24 ποιήσας/ασὶν τε/ἴδὲ -ηφι(ν) Δ 325, M 135, 153, 256; κρατερῆη -ηφι Φ 501, ι 478, μ 210; -ηφι(ν) O 614, Π 826, Ψ 315, α 403, ι 406 = 408, Th. 882

Sχ sch. D Δ 314 u.δ.: δύναμις, sch. Π 387: οἱ -η περι ἀδικίας κριτών
 I Eder, Kraft, Stärke u. Macht. Zur Abgr. gg. Synon. s. bea. Benveniste, Vocabulaire II 72ff.; Grönbech, Hellas I, Hbg. 1965, 80; Mugler, E & C 46, 1963, 32 37ff.; Snell, Tyrtaios, 42ff.

B Körperkraft, Stärke; Durchsetzungs-Kraft (I 1); Gewalt, -iat, -iätigkeit (I 2); Macht (I 3); zur Umschr. von EN (I 4). Überw. von Menschen bzw. Göttern (I), mit 36 Ausn. von Φ 501 von Männern; daneben (II) von Löwen u. von Naturgewalten (Wind, Feuer). Wortf.: σθένος, ἴς, κίκυσ (2 x), ἰσχύς (nicht Hom.); κράτος/κάρτος; μένος; Opp. fehlen, s. ἀφανρός; zur Abgrenzung s. u. vgl. L I von Menschen u. Göttern) I I genauere Best.: 1. die natürl. (unterschiedl. große) Körperkraft des erwachsenen Mannes, über die er i. d. R. jederzeit verfügt, = σθένος u. wohl auch ἴς; κράτος/κάρτος stärker situationsgebunden, μένος eher seel. Impuls mit Auswirkg. auf die körperl. Leistungsfähigk.; ἀλήτ' (s.d.) ist ähnl. ständig verfügbare Kraft, umfaßt aber die ganze Pers. (stark seel. Kompon.: Bereitschaft) u. manifestiert sich abschließl. im Kampf; 2. stets mit e. Element des Gewalt-samen, evt., weil β. die Fähigkeit ist, durch rel. kurzen, aber intensiven Einsatz von Körperkraft e. Widerstand zu überwinden; 3. kaum Lebenskraft Disk.: Pro 1.: a) vgl. 1aε, b) β. drückt sich im Körperbau (Größe usw.) aus, s. 1aγ, c) wird als ständ. Eigensch. ständigen geistigen Fähigk. ggübergestellt, s. 1aδ, d) auf β. ist Verlaß (s. 1aε), ähnl. ἦροσέη, vgl. auch ἀλήτ', e) häufig im Instr., f) and. als ἴσος, κράτος u. auch σθένος rel. selten erst in aktueller Kampfsit. verliehen, s. 1aβ; Contra: c) u. f) rel. wenige Belege Pro 2.: a) vgl. Abl. βίαιος, βιάω/άω, b) keines der Synon. so häufig eint. deutig 'Gewalt', c) überw. anläßl. krieg. Betätigg., sonst anal.: Ψ 315 Holzfaller, N 572 Bändigen e. Ochsen; dagg. σθένος die ausdauernde Kraft der Rinder u. Σ 420 normale Kraft lebender Wesen, d) wo nicht Gewalt impl., setzt β. stets intens. Einsatz der Kraft voraus, z. B. beim Spannen des Bogens (s. 1ba), e) vgl. bes. Δ 561 (Eselsgl.), wo β. überw. Gewalt: die Kraft der Knaben reicht nicht; Contra: e) Überwiegen im krieg. Bereich them. u. bei den Synon. anal.; Abgr. gg. σθένος zu wenige St. 3.: vgl. 1aβ zu δ 219 u. χ 219 sowie 1aε 1a als Eigensch. bzw. Fähigk. 1aα in natürl. Bzhg. zum Lebensalter; Kraft des ausgewachsenen Mannes, ab Eintritt der 72 ἦβη u. parallel zu ihr (εἶθ' ὡς ἠβώοιμι, vgl. N 484 ἦβης ἀνθος, κράτος μέγιστον, ferner δ 668 in 1aβ), etwa anal. der besten Zeit für Leistungssport; bei Kindern noch schwach, im Alter nicht mehr zuverlässig (ἐμπεδος) oder ganz fehlend (Θ 103), β. also nicht 'Kraft' an sich, sondern rel. große Kraft, vgl. Γ 45 u. σ 4 in 1aγ. Im Wechsel mit ἴς (Δ 670), parallel zu γούνατα (Δ 314, wo beide θυμός

ggübergest.) Δ 325 (Nestor): „αλχμάσσοι νεώτεροι, οἱ περ ἐμείο ὀπλοτέρου γεγάσι πεποθασίν τε -ηυν“ Δ 561 (Gl.: Kinder wollen Esel aus Kornfeld vertreiben) -η δέ τε γληπίη αὐτῶν, die Kraft ist schwach, u. Kinder wissen noch nicht, wie u. wohin sie schlagen müssen I. f. meist bei Bewährg. im (Wett)kampf Θ 103 σε (Nestor) νέου τεύρουσι μαχηταί, ἴσθ' δὲ -η λέλυτα Δ 314 (εἶθ') -η δέ τοι (Nestor) ἔμπεδος εἶη, Δ 670 εἶθ' ὡς ἠβώοιμι -η δέ μοι ἴσθ' ὡς ὀπότη (V. 668 ζς) = H 157 = Ψ 626 (Wett-kampf) = ξ 468, vgl. ξ 503 in 1αη 1αβ β. verleihen (Götter) oder nehmen; and. μένος, κράτος (Siegeskraft, Sieg), zu μένος ὀτρύνει, σθένος ὠροσεν u. ä. keine Anal.; ἴς nie in diesem Zush. H 288 το δῶκε θεός μέγεθος τε -ην τε P 569 ἐν δὲ -ην ὤμοισι καὶ ἐν γούνεσσι εἶηκε H 205 (δός νίκην Αἴαντι oder) ἴσθ' ἀμφοτέροισι -ην καὶ κῆδος διασσοῦ, Αἴας verdankt s. ständige Kraft den Göttern, ähnl. ἀλκή (nur so, vgl. Sp. 795,31ff.), vgl. N 727. 730 (πολεμῆτα ἔργα). — β. nehmen, vernichten δ 668 (Tel. wird uns gefährh.) Ζεὺς ὀλέσειε (ihm) -ην, πρὶν ἤβης μέτρον ἰκέσθαι, wenn schon vor Eintritt der ἤβη, wie sehr erst danach, vgl. 1αα χ 219 ἐπὶν ὑμῶν γε -ας ἀπελώμεθα χαλκῷ, e. bes. 'vis vitalis' (Ebeling) aus diesen St. nicht zu erschließen, wohl Umschr. für 'töten', u. zwar jem., dessen β. einen bedroht 1αγ β. u. εἶδος; β. zeigt sich i. d. R. im Körperbau, bes. der Größe (vgl. H 288), mangelnde Übereinstimmg. hervorgehoben; ähnl. bei ἀλκή (α 315 δέμας ἡέ ἔργα), μένος dagg. im Blitzzen der Augen (A 103f.), vgl. Eros o. O. 92, Τροῦ, Homer 10f., 31. 39 α 4 οὐδέ οἱ ἰδοῦ ἦν ἴς ὀδὲ -η, εἶδος δὲ μάλα μέγας ἦν ὀράσασθαι Γ 45 καλὸν εἶδος ἐπ', ἀλλ' οὐκ ἔστι -η φρεσὶν οὐδέ τις ἀλκή, nur hier φρεσὶν, wohl wegen ἀλκή, vgl. Sp. 496,69f. Φ 316 οὔτε -ην χραισμῶμεν (dem Ach.) οὔτε τι εἶδος Op. 148 μεγάλη δὲ -η καὶ χεῖρες ἄσπτοι = Sc. 75, ὕβρις u. Gewaltsamk. charakt. das ehorne Geschlecht 1αδ als Korrelat u. Gegenpol zu geist. Fähigk. H 197 (οὐ) τίς με -η γε ἐκὼν ἀέκοντα δίηται, οὐδέ τι ἰδρῆτι, wird V. 288 aufgenommen, dort πυνθῆ, vgl. σθένος, νόος usw. in Σ 420 Δ 787 πρῶτον οὐδέ σὺ ἐσοῖ -η δ' ὅ γε πολλὸν ἀμείνων (deshalb kannst du ihm raten) Ψ 315 μήτι τοι δοῦτόμος μὲν' ἀμείνων ἦε -ηφι, vgl. 319ff. γ 379 οὐδέ τι ἔργων ἔμπαυον οὐδέ -ης. Vgl. noch β. u. δόλος; α 406 = 408 (vgl. H 142 δόλω οὐ κράτει, wo deutl. gewertet), ἔπος (O 106, vgl. oben A 787), τέχνη (Th. 496), μηχαναί (Th. 146) 1αε als Grundlage des Selbstvertrauens u. der Siegeszuversicht; Vertrauen auf β. kann bes. Leistungen ermöglichen, verführt aber auch zum Verkennen der Sit.; deswegen kann β. geleg. auch zur treibenden Kraft werden (-η εἶκεν, evnt. durch κάρτει ermöglicht, vgl. Ω 42 in II, wo neben θυμός) M 135 χεῖροσι πεποθότες ἦδὲ -ηφι μῖνον + 256 (τεράσσει), 153 (λαοῖσιν), vgl. Δ 325 in 1αα X 107 Ἐκτωρ ἦφι -ηφι πύθασας ὤλεσε λαὸν φ 315 τόξον ἔντασθῃ χεροσίν τε -ηφι τε ἦφι πύθασας v 143 (Zeus zu Pos.): „ἀνδρῶν δ' εἰ πέρ τίς σε -η καὶ κάρτει εἶκον ὅσ' τι τιεῖ“ = σ 139^{ex}. 1αζ als Vergleichswert; das ist β., da sie Achtung einbringt (ε. 1αη) u. Macht bedeuten kann (s. 3), auch wenn sie geleg. der Ergänzg. u. Korrektur bedarf (s. 1αδ) u. in Gewalt pervertieren kann (s. 2) Z 478 (Hektor: „δότε γενέσθαι παῖδ' ἐμῶν) ὠδε -ην τ' ἀγαθόν“ β., z.T. in Vbd. mit and. Werten wie Adel, Erstgeburt, als Vgl.maßstab u. geleg. Grundlage von Ansprüchen bzw. Rangordng.: O 165 (Zeus: „auch wenn Pos. stark ist) ἐο φημι -η πολὺ φέρτερος εἶναι ἢ καὶ γενεῆ πρότερος“ = 181 Γ 431 (du rühmtest dich) Μενελάου ὅσ' τε -η καὶ χεροσὶ καὶ ἔργῃ φέρτερος εἶναι O 139 -ηφ καὶ χεῖρας ἀμείνων ζ 6 -ηφι δὲ φέρτεροι ἦσαν + σ 234, φ 134 (ἐμείο ἢ προφερέτεροι) φ 371. 373 (Tel. droht Eum. mit Steinwürfen: „-ηφι δὲ (-η δέ τι v.l.) φέρτερος εἰμι. ἂι ... τόσσον ... ἡμνησθῶν χεροσίν τε -ηφι τε φέρτερος εἶπῃ“ = μ 246 = Hes. fr. 204, 111 A 404 -η (-η vulg.) οὐ πατρός ἀμείνων (Briareos) h. Ap. 338 (Hera will e. Kind ohne Zeus) μηδὲν τι -ην ἐπιδευέα κείνον ἄλλ' ... φέρτερος ἔστω ὅσον Κρόνον ... Ζεὺς φ 253 Th. 670 δεινοί τε κρατεροί τε, -ην ὑπέροπλον ἔγοντες (Hekatoncheiren) = fr. 43a, 59 1αη β. u. Ehre ξ 503 (Bettler): „ὡς (wie vor Troja) νῦν ἠβώοιμι -η τέ μοι ἔμπεδος εἶη ἢ 2 νν. ἴνδ δέ μ' ἀτιμάδουσιν“, vgl. V. 505 (αἰδοί φωνός ἔφρος) 1b in Aktion; β. in ihrer Wirkg. erfahren; oft Tun der χεῖρες (mit denen häufig formelh.

vbd.), hat deshalb aber nicht notwendig engere Bzhg. zu ihnen als andere Wörter für 'Kraft'. — Häufig = nom. act. (vgl. auch I 2b), dann oft im Pl.: mehrfache Kraftanwendg. oder β. mehrerer Subj.; gg. Gewalt (vgl. I 2) nicht genau abzugrenzen 1ba spez. bei Aktionen der Hände bzw. Arme; öfter nicht krieger. Tun, sondern Bewährg. an Ggständen φ 126. 128 τρεῖς δὲ μεθήκε (Tel. beim Bogenspannen) -ης (-η v.l.) ... '... ' καὶ νύ κε δὴ ἔ' ἐτάνωσε -η ... ἀνέλικων + Φ 177 (= φ 126^{ln}; vv.ll. -ην, -η), φ 185 (πολλὸν δὲ -ης ἐπιδευέες), ferner τόπτειν Δ 561, die Arbeit des Holzfällers Ψ 315, αλχμάσσειν Δ 325 u. ä. m. 1bβ Körperkraft allg.: β. nicht im Instr.; zeigt sich in ihrer Wirkg.: Th. 146 (Kyklopen) ἰσχύς τ' ἠδὲ -η καὶ μηχαναί ἦσαν ἐπ' ἔργοις. -ηφ φαίνειν (im Angriff) Kraft beweisen = ἀνγρεῖσιν, kämpfsen: Th. 649 μεγάλην τε -ηφ καὶ χεῖρας ἄσπτους ἴ φαίνετε (Hekatoncheiren) Τιτήνεσσι ἐναντίον + 677 (ἔργον -ηφ u. χεῖράν), 689 (neben μένος) β. = Ἀνγρηφ E 521 οὔτε -ας Τρώων ὑπεδέδισαν οὔτε ἰωκάς δ 415 ὑμῖν μελέτω κράτος τε -η τε (um Proteus festzuhalten) 422 (wenn er nachgibt) σχέσθαι τε -ης λύσαι Hes. fr. 165, 17] ... -η τ' ἀνδροκτασίη ζε. — Im Instr.: O 106 μέμαμεν (Götter den Zeus) καταπαυσέμεν ... ἢ ἐπει ἠέ -η M 341 περὶ ὠντο -η δὴ-ἀντες (ac. Tore) ἐσέλθειν N 572 οὐκ ἐθέλοντα (Ochsen) -η ὄσαντες ἀγούσιν α 406 τίς σ' ... κτείνει δόλω ἠέ -ηφ; = 408^{ex}. Hes. fr. 280, 1 ὀλλέσαι με -ηφι τε δουρὶ τε μακρῷ O 614 μόρσιμον ἡμαρ ... ὑπὸ Πηλεΐδαο -ηφ (v.l. μακῆ-ναι) Φ 501 νικήσαι κρατεροῖφι -ηφι Th. 496 (Κρόνος) νικήθεις τέχνησι -ηφι τε (des Zeus) 437 νικήσας δὲ -η καὶ κάρτει 490 (Zeus wird Kronos) -η καὶ χεροσὶ δαμάσ-σας ἰ τιμῆς ἐξέλδαν 882 (Götter u. Titanen) τιμάνων κείναντο -ηφι Σ 341 (erbeuten Frauen) -ηφι τε δουρὶ τε I 2 Gewalt, Gewalttat, Gewalttätigkeit; χεῖρες oft synonym., geleg. ἔργα; Opp. geleg. δίχη. Hier nur St., wo β. gegen Recht, Konvention usw. verstößt, zu β. Gewalt s. 1b; Gewaltsamkeit oft durch ἀέκοντα usw. hervorgehoben 2a Instr.; Besitz rauben, bes. Frauen: Op. 321 (wenn jem.) χεροσὶ -η μέγαν ὄβλον ἔληται, ἢ ὅ γ' ἀπὸ γλώσσης ληίσσεται (den strafen die Götter), V. 320 Opp. θεόδοτα α 403 (Freier zu Tel.: „niemand) σ' ἀέκοντα -ηφ ἢ κτήματ' ἀπορραῖσει(ε)“ Sc. 480 ἐκατόμβας ἢ -η σὺλασσε (Kykknos Wanderer) δοκεύων ο 231 χεῖματα πολλά ... ἔλεγε -η δ 646 ἦ σε -η ἀέκοντος ἀπήρα -ηφ ... ἦε ἐκὼν οἱ δῶκας + A 430, Hes. fr. 204, 82, h. Cer. 124 sonst: O 186 (Pos.: „Zeus tut Unrecht) εἰ μ' ὀμότιμον ἔοντα -η ἀέκοντα καθέξει“ h. Cer. 413 (Perseph.: „Hades) ἀκούσαν δὲ -η με προσνύγκασσε πάσα-σθαι“ α 476 ἀνάλικδος ἀνδρός εταίρους ἔδμενα ... κρα-τεροῖφι -ηφι = μ 210 (εἰλε) Π 387 (Zeus zürnt denen,) οἱ -η ... σκολιάς κείνωσι θέμιστας, ἢ ἐκ δὲ δίκην ἐλάσσωσι, β. nicht die 'körperl. Kraft' der Könige, sondern ihre Macht, vgl. 3 2b in and. Kasus: Gewalttat x 200 μνησαμένοι ἔργων Λασιπυργόνος ... Κύνκαπος τε βίης, vgl. oben α 476 die Taten der Freier (Pl.: Vielzahl der Freier u. ihrer Gewalttaten) γ 216 εἰ κέ ποτέ σφι -ας ἀποτίσεται ἐλθῶν = λ 118^{ex}. = π 255^{ex}. ~ ρ 540^{ex}. + ψ 31 (-ας v.l.) v 310 πάσχειν ἀλγέα πολλά, -ας ὑποδέγγμενος ἀνδρῶν = π 189. — Neben ὕβρις evnt. Gewalttätig-keit: σ 329 (μνηστήρων) ὕβρις τε -η τε ... οὐρανόν ἴκει = ρ 565 2c Opp. zu δίχη Op. 275 καὶ νν δίχης ἐπά-κουε, -ης δ' ἐπιλήθεο πάμπαν, vgl. Π 387 in 2a 18 Macht; große körperl. Stärke = Kriegstüchtigk. verschafft Ansehen (vgl. 1αζ u. η), Besitz, Anhang u. schließl. polit. Macht; in dieser Bed. bes. neben τιμή u. ἀρετή; vgl. Βίη I 498 μελῶν ἀρετῆ τιμή τε -η τε (der Götter) Ψ 578 (Men. erhielt den Preis nur, weil) κρείσσων ἀρετῆ τε -η τε, vgl. V. 578 βησάμενος ξ 197 τοῦ δ' (Alkin.) ἐκ Φαιήκων ἔργατα κράτος τε -η τε, genaue Nuance uns.; zur Konstr. vgl. λ 346, ferner I 102; Φαιήκων wohl gen. obi. (La Roche, Hom. Unters. II 147f.); für evnt. genl. subi. vgl. P 623 I 4 in Vbd. mit von PN abgel. Adj. bzw. PN^s zur Umschr. männl. Pers. (wie ἴς u. μένος); der Typ -η Ἡρακλεῖη nach Wackernagel, Synt. II 69 (vgl. Schwyzler II 176) älter. Evt. μένος urspr. ggüber ἴς u. β. (vgl. Schmitt, Dichtersprache 109ff., unentchieden Snell, Entdeckung⁴ 29). Diese Umschr. nur noch formelh. u. z.T. veräffulend (meist 2. VH, vgl. Fränkel, Dichtung u. Philosophie 86 A. 6; s. allg. Snell a.O. u. Tyrtaios 45;

and. Böhme, Seele u. Ich 86 A 3; Nilsson, Gr. R. I 62) 4a mit adj. Namensform: -ης Έτεοκλήρης: Δ 386; -η τ' [Ηλεκτροναυελή: Hes. fr. 135, 7; -η Ηρακλήη: Α 690, Hes. Th. 289. 982. Sc. 115. 349. 416, fr. 35, 1; Gen.: Β 666, Hes. Th. 332 (ζς . . . -ης Η.), fr. 33a, 25. 30; Dat.: Β 658, Ο 640, Hes. Th. 315, fr. 25, 18 suppl.; 165, 9; Akk.: Ε 638, Τ 98, λ 601, Hes. Th. 943, Sc. 52. 69. 452, fr. 33a, 23; -η Τρικληήη: λ 296; Gen.: λ 290 4b PN^s: Αινελαο -η: Υ 307; -ην Διομήθεος: Ε 781; -η/ης θ' Ελένοιο άνακτος: Ν 770 ≅ 781/758 ≅ 770; Εδμόλοπον τε -η: h. Cer. 475; -η Ηρακλήος: Σ 117, Hes. fr. 1, 22 (EN erg.); Πατρόκλοιο -ην: Ρ 187 ≅ Χ 323; Πριάμοιο -ην: Γ 105; -η Τεύκροιο Β 289; -η Έπερήφορος Ιπποδάμοιο: Ρ 24 II von Tieren (anal. ζς, μένος, σθένος, άλκη) u. Naturgewalten (meist Pl., anal. μένος, ζς), semant. wie I Π 826 λέων έδάμασσε -ηρι (σύν), vgl. V. 823 (έβήλαστο χάρομη) Ω 42 16 (λέων) μεγάλη τε -η και άγήγορι θυμώ ' είξας είς έπι μήλα II 213 (τοίχων άνηρ άράρη δάματος) -ας άνέμων άλεείνων = Ψ 713 Φ 367 τείρε δ' άντημή ' [Ηφαιστοιο, -ηρι h. Merc. 115 πύρ άνέκαιε -η κλυτούς], an beiden St. wohl 20 Umachr. des Namens (Gott = Element) wie in I 4 (also -ηρι Φ 367 eher Gen. als Instr.), aber β. funktionell im urspr. Sinn der Umschr.

D Hes. fr. 190, 9 -η Σθε'νέλοιο άνακτος, ibid. 11 -η 24 Ηρακλήηη[.]; v. l. Ν 237 (Zen., Ar. Byz.) B. Mader

βίη in einem ätiol. Mythos Th. 385 Personif. von βίη (Körper)kraft (Nuance Gewalt), evt. Durchsetzungskraft 28 (vgl. H. Fränkel, Wege u. Formen 325), neben Ζήλος, Νίκη u. Κράτος Kind der Styx u. des Pallas. Der Mythos variiert u. sublimiert die Erz. vom Bündnis des Zeus mit den Zyklopen (139—146. 501—6), die ihm Blitz u. Donner 32 gaben, vgl. bes. 688ff. (παίνε βίην neben άστράπτων στείρε) u. den Hekatoncheiren (617—663. 713ff.), an deren Stelle hier die personif. Abstr. treten, vgl. H. Fränkel a. O. 328f. u. Dichtung u. Philosophie 108ff. — Schwer 36 zu beurteilen die Bzhg. zu Styx u. Pallas (zu diesem s. H. Fränkel, Festschrift Reitzenstein 13, and. West z. St.), die wohl erst für den Zush. dieser Erz. geschaffen wurde (vgl. Solmsen, Hes. and. Aesch., Ithaca/New York 1949, 40 33f. sowie West a. O.), um eine Vbd. von Recht u. Macht in der Herrschaft des Zeus herzustellen (ähnl. Th. 901f. Vbd. Zeus u. Themis) u. anderer. die Sublimierg. urspr. roher Gewalten durch ihre Bindg. an Recht (Eid) u. Zeus- 44 herrschaft darzustellen B. Mader

Βιήνωρ E wohl verb. Rekt.-Kompos., s. Sommer, Nominalkompos. 172, v. Kamptz, Personennamen 83f. 48 92. 163

B 'Männer bezwingend', Tr., von Ag. zus. mit s. Wagenlenker getötet, Α 92 (-ορα [Βιάνορα Arist., vgl. van der Valk, Text. Crit. Od. 95], ποιμένα λαών) B. Mader

βιοθάμιος hapax in Lebenskraft strotzend, HG zu θάλλω (Frisk III 102f.) h. Ven. 189 (Anch. zu Aphr.:), ου -ος άνηρ ' γλυνεται δε τε θεαίς ενάζεται', greift auf ζώντ' άμενηρόν in V. 188 zurück, deshalb eher impotent (vgl. x 301. 341) als kurzlebig; zur Bildg. s. Zumbach, Neuerungen 23 B. Mader

βιομαι s. βειομαι

βιος(*) [3^o, 11^H, 2^b, 2^e] E ererbt; von ders. Wz. wie ζωή. — Abl. βιοθάμιος, φερέσ-. Εδρύ. (†), Ορέσ. (†), 64 Ταλόβιος

M 1 zweis. 1a 2[]-ος Op. 31 4[]-ος Op. 501 ≅ 577^{ex.}; -ου Op. 316; -ον ο 491, σ 254 = 127, Op. 42. 232, h. 30, 6 1b []-ου Op. 601 []-ου 68 Pan. fr. 12, 10 p. 259 []-ου Op. 634; -ον Op. 689, h. 31, 17, Vit. p. 11, 30 2 dreis. []-αίωνα -οιο Hes. fr. 276, 1. 4

B wie βίωτος (s. d.): 1. Leben, 2. was das Leben er- 72 hält; ζωή nur in der 2. Bed., βιοτή nur in der 1., aber beide selten 1 Leben als Existenz (phys. Ablauf), im Hinblick auf Lebensqualität u. eine best. Lebensform; diese Aspekte treten bei βίωτος zurück, dagg. spielt bei 70 β. der Tod als Ggs. kaum e. Rolle; ψυχή 'Leben' nur 'life at the risk' (West zu Op. 686) Hes. fr. 276, 1. 4 (Teir.:)

„τεῖθ' ἦσσω μ' ἴαιάνα -οιο, ὄφελλες δοῦναι . . . ἄλλ' ἐνέσθρων, hier Lebensform bzw. -haltung 2 Lebensunterhalt, Lebensgut (hom. dafür βίωτος u. ζωή); prim. Nahrungs- mittel, aber auch Handelswaren (Op. 689, vgl. βίωτος B 289); wie βίωτος nur sek. von best. Nahrungsmitteln (Getreide); spez.: Op. 601 ἐπὶν δὴ πάντα -ον κατά- θηαι (in Vorratsgefäßen) 31 φ τινι μὴ -ος ἐνδόν ἐπιητανός κατάκειται ὠραίος, τὸν γαῖα φέρει allg.: Op. 689 μῆδ' ἔχουσι θεοὶ -ον ἀνθρώποισιν h. 30, 6 σὺ δ' (Gaia) ἔχεται δοῦναι -ον ἢδ' ἀπελεσθαι Op. 232 (den Gerechten) φέρει . . . γαῖα πολὺν -ον h. 31, 17 -ον θυμῆρε' δπαζεε (Helios) 20 Op. 577 οἰκαδε καρπὸν ἀγνείναι . . . ἴνα τοι -ος ἀρκίος εἴη, 501 (e. Armen) τῷ μὴ 316 θυμὸν ἔς ἔργον τετρας μελετᾶς -ον

G Adj.: ἀγαθός, ἄπας, ἀρκίος (2 x), δύσζηλος, ἐσθλός, 24 ἐπιητανός, θυμῆρης, πᾶς, πολὺς, ὠραίος B. Mader

βίος [7¹, 10^o, 2^b, 1^e] E Erbwort, ≅ ai. j(i)yd- (Bogen)sehne'. Keine Abl.

M []-ός Δ 125; -όν h. Ap. 6 []-όν Ο 472 []-ός Α 387 = χ 246^{ex.}; -οῦ φ 173; -όν φ 328 = ω 177 4[]-ός σὸδδ' [φαρέτρῃ] ζ 270; -όν ἠδδ' K 260, φ 233, χ 2; -όν Ο 468, τ 577 = φ 75 []-αί ἀργυροῖο / κρατεροῖο -οιο Α 49, Ω 605 ≅ Cert. p. 38, 18/ ω 170, h. Ap. 301

L Lorimer, Monuments 276ff.; Snodgrass, Armour 174f.; Trümper, Krieg. Fachausdrücke 66—8, 71

B Bogen, synonym. τόξον (122 x); fragl., ob die ver- mutl. urspr. Bed. Sehne (s. E) noch bewahrt u. Bed. Bogen noch als pars-pro-toto empfunden (so Trümper a. O. 66). Pro: ausschließl. Verwendg. (neben νευρή φ 410f.), wenn vom Klang die Rede (Α 49, Δ 125); Contra: sonst völlig parallel mit τόξον (Vbd. mit ἰός, διάτοξ, φαρέτρῃ, Obj. von (ἐν)τανώ u. χαλιών u. nachep. durch τόξον verdrängt (β. nachep. nur im Wortspiel bei Heraclit. fr. 48), also schon länger synonym. — Adj.: ἀργυ- 44 ρεος (B. von Göttern), κρατερός 1 best. Waffe

von Ap. u. Art. Α 49 μετὰ δ' ἰὸν ἔπικε (Ap.) ' δεινὴ δὲ κλαγγὴ γένετ' ἀργυροῖο -οιο, zu κλαγγή s. u. Δ 125, vgl. Krapp, Akust. Phänomene 190 Ω 605 τούς μὲν Ἀπόλλων φέρονεν ἀπ' ἰ 1 Cert. p. 38, 18 Καλλιστὸν κατέπεφνον (Art.) ἀπ' ἰ h. Ap. 301 δράκαιαν ' κτείνεν (Ap.) . . . ἀπὸ κρατεροῖο -οιο 6 ἦ ἄς (Leto) -όν (des Ap.) τ' ἐθάλασσε || im Krieg Δ 125 (ἐπει) τόξον ἔτινε (Pand.), 52 λίγξε -ός, νευρὴ δὲ μὲν' ἴαγεν, vgl. Α 49 Κ 260 (PN⁴) ἰδδον -όν ἠδδ' φαρέτρῃ Δ 387 σὺκ ἄν τοι (Alex.) χαράμησι -ός και . . . ἰοί Ο 468 μὸν -όν ἐκβαλε (e. Gott) γαρός, 1 νευρὴν δ' ἐξέροηξε 472 -όν μὲν εἰα και . . . ἰοὺς ' κείσθαι || 50 Bogen des Od. τ 577 δς δέ κε ῥήττατ' ἐντανώση -όν ἐν παλάμησι = φ 75 + φ 328 = ω 177 ω 170 (σὸδδ' τις) δύνατον κρατεροῖο -οιο ' νευρὴν ἐντανώσαι 233 ἔμοι δόμεναι -όν ἠδδ' φαρέτρῃ, χ 2 ἄλλο δ' (Od.) ἐπι μέγαν οὐδόν, 60 ἔχων 246 (τούς) εἰδάμασσε -ός (και ἰοί) 2 allg. φ 173 (dich gebar die Mutter nicht) οἷόν τε ζυτήρα -οῦ τ' ἔμειναι και διστῶν ζ 270 σὺ γὰρ Φαίηκεσσι μέλει -ός σὸδδ' φαρέτρῃ ≅ Kunst des Bogenschießens (vgl. τόξον B 827) M. Schmidt

βιοτή Leben, wie βίος δ 565 τῇ περ (im Elysium) ῥήιστη -ῆ πέλει ἀνθρώποισιν v. l. Ψ 411 B. Mader

βιώτης Leben h. 8, 10 κρηθ καταστίβων (Ares) σέλας . . . ἐς -τα ' ἡμμετέρην, genaue Vorstellung unklar; evt. für das VE gebildet B. Mader

βίωτος [7¹, 33^o, 7^H, 2^b] F -ος 2; -οιο 15; -ου 5; -ου 27

M 1 []-ου ξ 527, Op. 301. 476; -ον . . . και κτήματ' (έδονται) β 123, π 384; -ον ρ 594, Op. 400 []-ος ε 394; -ον Op. 307; ἀλλότριον -ον νήπαιων, έδουσαν α 160, σ 280; 1 έδονται ε 377 ≅ α 377^{ex.} = β 142; -ον

κατέδουνιν ρ 378; -ον α 287 ≅ β 218, β 49, γ 301, δ 686, ρ 419, ο 456, Op. 167, h. Cer. 494 ≅ h. 30, 18 [ϋ-2] -ος λ 490; -ον Th. 605; -ον κατέδουνιν/όντων λ 116, ρ 396 = 428 - ο 32/ τ 159; -ον δ 90, ρ 250 2 [ϋ-2] ἀφνειός 4 /όν -οιο E 544, Z 14, Ξ 122; -οιο Op. 499 [ϋ-2] -οιο H 104 ≅ Π 787, N 563, ξ 3, ο 446 [ϋ-2] λιλαίομενοι -οιο μ 323, ω 536; -οιο Δ 170, β 126, τ 580 - φ 78

B Leben (1) u. Nahrung(smittel) (2), wie βίος (dort 8 Synon.) 1 Leben, wobei das Moment der Gefährdg. (Tod) deutl. hervortritt (and. βίος), Bed. daher geleg. geradezu Über-, Weiterleben (vgl. βίωται); dies stützt die Annahme von Porzig, Satzinhalte 343 (β. Reimbildg. zu 12 θάνατος) H 104 ἐνθα κέ τοι . . . φάνη -οιο (v.l. θανάτιο) τελευτή ≅ Π 787, hier Leben = Existenz Δ 170 αἱ κε θάνης και πότμον ἀναπλήσης -οιο N 563 ἀμεινῆσαν (Pos.)

δέ οἱ αἰχμηρῶν . . . -οιο μεγήρας γόνιτη nicht das Leben (des 18 Gegners) ε 394 δὲ ἄν ἀσπασίος -ος παιδεσσι φανήη πατρός (der lange krank lag) (Über)leben α 287 (Ath. zu Tel.: „εἰ πατρός -ον και νόστον ἀκούσιος“ = β 218 ω 536 (sie hohen) λιλαίομενοι -οιο 2 Nahrung, Nahrungsmittel, 20 'Lebensguq' (Schadewaldt), prim. allg. (Nahrung überh. u. die Gesamth. der Lebensmittel, 2a), sek. geleg. auf best. Nahrungsmittel bzg. (2b) 2a allg. 2aa Nah-

ρ 328 (solange sie Getreide hatten) βῶων ἀπέχοντο λιλαίομενοι -οιο Op. 400 (arbeite) μή ποτε . . . ζητεύς -ον κατά γείτονας 499 χαρίζων (der Faule) -οιο Über- gang zu 2aβ: Th. 605 (der Unverheiratete) οὐ -ον ἐπι- δεύς ζῶει (V. 606 ζωῆ 'Besitz') λ 490 ἀνδρὶ παρ' ἀκλήρω, φ μή -ος πολὺς εἶη 2aβ 'Lebensguq' neben κτήματα, κτήσις, χρυσός, οἶκος u.ä. ein wesentl. Teil des (z.T. reichen) Besitzes; alleinstehend geleg. (stellver- tretend für das Übrige) ≅ Besitz, Reichtum, vgl. ζωῆ Th. 606 u. s. auch zu 3 δ 686 -ον κατακείρετε πολλόν, ' κτήσιον Τηλεμάχιο β 123 -όν τε τειν και κτήματ' ἔδου- τα 160 ἀλλότριον -ον νήποινον, ἔδουσαν ≅ σ 280 ≅ ξ 377ex. + ρ 419 377 ἀνδρός ἐνός ι , ὀλέσθαι = β 142 36 ρ 396 μνηστήρων, οἱ τοι -ον κατέδουνιν = 428 = ο 32 = λ 116ex. + τ 159, ρ 378 τ 384 -ον δ' αὐτοὶ και κτήματ' ἔχωμεν (nach Ermordg. des Tel.), ' δασοάμενοι (das Haus geben wir der Mutter) || Op. 167 τοῖς δέ (Heroen) 40

οἶξ' ἀνθρώπων -ον και ἦδ' ἐπάσας β 49 (οἶκον) πάγγυ διαρραΐσει, -ον δ' ἀπὸ πύμπαν ὀλέσει τ 580 δῶμα ' μάλα καλόν, ἐνέπλεον -οιο = φ 78, hier ≅ Reichtum Ξ 122 ναῖε δέ δῶμα ' ἀφνειόν -οιο, Äcker, Gärten, Vieh (V. 122 ff.) 44 garantieren reichl. β; ob sie deshalb auch als β. bez. werden konnten, ist fragl. (vgl. evtl. 3) || Z 14 ἀφνειός -οιο (bewirtet alle) = E 544in. γ 301 πολὺν -ον και χρυσόν ἀρείων ἤλατο + δ 90 β 126 (Freier zu Tel.: „Pen. 48 bringst das Ruhm) σοί γε ποθὴν πολέος -οιο“ h. Cer. 494 (Bitte an Dem. u. Perserph.) πρόσφρονες ἀντ' ὀφθῆς -ον θυμῆς ἐπάσειν ≅ h. 30, 18 2b best. Nahrungsmittel; Getreide u.ä.: Op. 301 (arbeite, damit Dem.) -ον δέ 52 τειν πιμπλήσι καλῆν + 307 (ῥαῖον -ου) 476 γηθήσειν -ον . . . ἔδον ὀνότος - Vieh (vgl. ζωῆ ξ 96ff.): ρ 594 (Eum. zu Tel.:) „ἀγειμι, σῶας και κείνα φυλάξων, ' σὸν και ἔμῶν -ον“ (κείνα = τὰ ἐκεῖ) ξ 3 ὁ οἱ -οιο μάλιστα ' κήδετο οἰκῶν + 527 8 Waren bzw. eingehandelte Pro- dukte ο 446 (Magd zu den phön. Kaufleuten:) „ἐπελ- γετε δ' ἄνον ὀδαίων. ' ἀλλ' ὅτε κεν δῆ νηὺς πλείη -οιο γένη- ται“ κτλ. 456 ἐν νηὶ . . . -ον πολὺν ἐμπολώωντο (die 60 Phön.), anal. βίος Op. 689; mehrdeutig: entweder Getreide, Vieh usw., dann zu 2a, oder, da vermutl. auch Sklaven, wertvolle Gegenstände usw., nicht nur oder überw. 'Lebensmittel' gemeint, β = Waren als der Lebens- unterhalt der Kaufleute; vgl. auch γ 301 ~ δ 90 in 2aβ ρ 250 (den verkaufe ich) ἵνα μοι -ον πολὺν ἄλροισ, so sonst 64 ω, s. bes. ο 452, vgl. κέρδος Op. 632. 644

D Hes. fr. 204, 103 suppl. (~ Op. 167 in 2aβ) B. Mader

βίωω s. βίωται

βιῶναι, βιώσασθαι intrans.: leben, außer Pan. (s.u.) mit der Nuance mit dem Leben davongekommen, vgl. ἐβίω καυθεῖς (Hp. Epid. V 5, 216, 8 Li.), wohl als Aor. (reiner Verbalbegr.), vgl. Leaf zu O 511; geleg. als 'am Leben bleiben' aufgefaßt u. entspr. als Präs. angesehen, noch and. Lindeman, SO 39, 1964, 109ff.; trans. s-Aor.:

jem.m das Leben retten Pan. fr. 12,9 p. 258 οὐ γὰρ μοι ζῶειν γε δοκεῖ βροτός οὐδέ -ναι ' ἀνθρώπιον βίω (wer dem Wein entsagt), Sinn der Opposition ζῶειν/β. nicht klar: 'zu existieren u. ein menschl. Leben zu leben?' oder temp.? K 174 ἐπὶ ξυροῦ ἴσταται ἀμυγῆς ' ἦ . . . δλεθροσ Ἀχαιοὺς (ἦ δ' -ναι, O 511 βέλτερον, ἦ ἀπολέσθαι ἐνα χρό- νον ι , ' ἦ δηθὰ στρεβύεσθαι © 429 τῶν (Menschen) ἄλλος . . . ἀποφθίσθω, ἄλλος δέ -τω ξ 359 εἶτι γὰρ νύ μοι ἀλσα -ναι θ 468 (Od. zu Naus.:) „σὺ γὰρ μ' ἔ-σασ (μ' ἔ-σας v.l.)“, vgl. V. 462 ζωάγρια. - Abl. βιοτή, βιώτης, βιώτος, βιότης, Ὀρέσβιος, vgl. βε(λ)ομαι, ζῶω (ζωός), βίος B. Mader

βλαβερ(ός) kausat. schädlich, gefährlich (wie später u./oder pass. gefährdet Op. 365 (Vorräte im Haus schaden nicht) οἰκοὶ βέλτερον εἶναι, ἐπεὶ -όν τὸ θύρηρον = h. Merc. 36 (sagt Hermes, bevor er die Schildkröte in die Höhle trägt), vgl. καταβλάπτῃ V. 93. Sprichwortartig; Vorschläge für Hes.: besser, den Besitz zu Hause haben, denn (Besitz, der) draußen (ist) ist gefährdet (West) bzw. unbequem, hinderlich (Verdenius, Mn. IV 11, 1958, 346); das Draußen (= was man einführen muß) ist schädlich (Mazon, ähnl. Sinclair); für h. Merc.: besser, zu Hause 24 sein, denn draußen ist's gefährlich (Humbert u.a.) H. W. Nordheider

βλάβομαι stolpern, aus dem Takt kommen (vgl. 28 βλάβτω B 1) T 166 (dem Hungerigen γυῖα βαρύνεται) -εται δέ τε γούνατ' ἴοντι = ρ 34ex. (dem müden Pflüger), s. dagg. πέδησε γυῖα (N 435) u.a. Vbd., auch mit γούνατα. 82 (wenn die Versammlg. lärrmt) -εται δέ λιγύς περ εἶν 32 ἀγορητῆς stockt, im Ggs. zum ungehemmten Redefuß; vgl. ἐπιτροχάδην, ῥέεν ἀδῆς (s.d. B 2a), sowie s.v. ἀφραμαρτοεπῆς H. W. Nordheider

βλάβτω [17, 5^o, 4^H, 1^H] E evtl. = ai. mṛcāyati 'beschädigt'. - Abl.: vgl. ἀβλαβῆς u. βλαβρός

F Akt. -πτει 1; -πτουσι 1; -πτῃ 1; -πτει 1; -πτει 1; -πτουσ' 2; -ψει 1; ἔ-ψας 1, -ψας 1, ἔ-ψε 1, -ψε(ν) 3; ἔ-ψαν 1; -ψας 1; Med.-Pass. -πτομένοις 1; ἔ-βεν 1, -βεν 1, ἔ-φθῆσαν 1; -φθείς 2, -φθέντα 1; Nom. -φθέντε 1; Pl. Akk. -φθέντα 2. - Strittig κατα-πτῃ 1 (s. B 4)

M 1] zweis. 1a [1] -πτει φ 294; -πτει ν 22; -ψε H 271 [1] -πτουσ' I 507 = T 94in. 1b [-2] -ψει Op. 193; -φθείς O 647 [-2] -πτει φρένας O 724; -πτῃ Op. 258; -ψε φρένας ξ 178; -ψας Op. 283 [-2] κατα-πτῃ h. Merc. 93; -ψας Ψ 571; -ψεν Ψ 774; -φθείς I 512 1c 3[ϋ-] -βεν Ψ 545 2 dreis. 2a [-2] ἔ-ψε Ψ 782 2b [-2] -φθέντα Π 331; -φθέντε Z 39 [-2] -πτουσι α 195; -φθέντα βέλεμα O 484. 489 [-2] ἔ-ψας X 15 [2-2] ἔ-ψαν ψ 14 2c [-2] ἔ-βεν Ψ 461 3 viers. 3a [1-ϋ-2] -πτομένοις Th. 89 3b [2-2] ἔ-φθῆσαν Ψ 387 Σχ sch. D Z 35: . . . ἐπισχεθέντες . . . ἐμποδισθέντες (ähnl. öfter)

B Med.-Pass. (viell. primär): stolpern, aus dem Tritt kommen, sich verfangen in u.ä. (vgl. βλάβομαι), trans. kausat.: aus dem Tritt, vom Wege abbringen (s. bes. 1), dann allg. schädigen, verletzen (s. bes. 2 u. 3). Konstr.: im Akt. neben Akk. der Pers. geleg. Akk. des Körperteils (α 195 sep. Gen.) oder der Sache (dazu u. U. οἱ [auch beim Med.-Pass.]); beim Med.-Pass. deutl. Agens-Vorstellg. nur O 489 Διόθεν (vgl. Jankuhn, Pass. Bed. 66f.); 64 Ursache sonst geleg. durch ἐν + Dat. (sich in etw. verfangen), Ptz., nicht im Instr. Wortf.: vgl. bes. σφάλλω zu Fall bringen, παραπλάζω 'aus der Bahn werfen' ferner γυνίω 'lähmen', (κατα)πεδάω, (ἐν)δέω 'fesseln' (auch Ate), ἐρητύω, ἐρύκω; sowie (spez. zu 2): ἀάω, θέλλω, συγγέω, ἐλεφαρομαι u. versch. Vbd. mit φρένας (δαμάω, ἡπεροπέωω, weitere s.v. ἀφρων); zu 3: ἀδικέω 1 phys. bei Bewegtem; oft Pferde: Ψ 387 οἱ δέ οἱ ἔ-φθῆσαν 72 (ἐ-θσαν v.l.) ἀνευ κέντροιο θένοντες 461 αἱ δέ πον . . . ' ἔ-βεν ἐν πεδίω, (vgl. Schilderg. V. 465ff. 545 τίς οἱ -βεν ἄρματα και . . . ἴπλω, Schilderg. V. 392ff. Z 39 δὲ ἐν -φθέντε . . . ἄρμα ' ἄξαν' (ἐβήτην) - O 647 ἐν ἀσπί- δος ἀντυγι πάλτο . . . ' τῆ δ' γ' ἐν -φθείς πέσον θπτιος, vgl. H 272 (ἐγχαίμφθεις) Π 331 ζῶων ἔλε -φθέντα κατά κλό- νον O 484 εἶδεν Τεύκρου -φθέντα βέλεμα, Schilderg.

V. 463f. (παρεπλάγχθη) 489 Διόθεν ἴδεν || Trans.: H 271 -νε δέ οἱ φίλα γούναθ' (durch Steinwurf, u. er fiel hin), and. πέδησε γυῖα (s. Pos., N 435) 'fesselte, so daß er nicht ausweichen konnte' Ψ 571 -νας δέ μοι ἵππους, τούς σοῦς πρόσθε βαλλών (beim Rennen), 585 entspr. πεδήσαι 774 (Aias glitt aus) -πεν γάρ Ἀθήνη (dagg. 772 γυῖα δ' ἔδηκεν ἑλαφρά) 782 (Aias): „ἦ μ' ἔ-νε θεά πόδας“, Ggs. 'helfen' V. 783 α 195 τόν γε (Od.) θεοὶ -πτοῦσι κελεύθου (197 κατερύκεται πόντω), vgl. πεδάρα καί ἔδησε κελεύθου (δ 380), πεδάρασκον (ψ 353), παραπλάζω (ε 81, τ 187) ν 22 μή τιν' ἑταίρων ἵ-πτοι (Schiffsladg.) ἑλευνόντων 2 Götter, Ate, Wein schädigen, verwirren, täuschen jem. (in den φρένες), so daß er das Falsche tut (vgl. später φρενοβλαβής, v 346 παρεπλάγξεν νόημα) O 724 τότε -πτε φρένας, ... Ζεὺς ἡμετέρας, lang dauernd ξ 178 τόν δέ (Tel.) τις ἀθανάτων -νε ἡ ἡέ τις ἀνθρώπων ν 14 μάργην σε θεοὶ θέσαν ... ἴ 2 νν. ἴ οἱ σέ περ ἔ-παν (παρῆ-παν v.l.), Ggs. ἴ αἰσίμη X 15 (Ach.): „ἔ-πας μ' ἔκάεργε ... ἔνθαδε νῦν τρέφας ἀπό τείχεος“ hast mich auf den falschen Weg gebracht mit Ἄτη, άάω u. ά.: T 94 κατ' ἀνδρῶν κράτα βαίνει (Ate) ἵ -πτονοῦ ἀνθρώπων (dann πέδησε) = I 507¹ⁿ. (Ggs.: Litai ἔξακόνται) 512 ἴνα -φθεις (sc. durch Ate) ἀποτείση φ 294 οἰνός σε τρώει ... ὅς τε καὶ ἄλλους ἵ -πτει (296 entspr. άάσ') 3 bei 24 Übergriffen: schädigen, verletzen (Hes.) Op. 193 αἰδῶς ἴ οὐκ ἔσται, -πει (-πτει v.l.) δ' ὁ κανός τόν ἀρεῖονα φάτα ἴ μύθοισι σκολοῖς ἐπένω 258 (wenn jem. Dike) -πτη σκολοῖς ἠνοτάζων 283 ψεύσεται (der Meineidige), ἐν δέ 28 διχρη -πας νήκοστον άάσθη Th. 89 τοῦνεκα γάρ βασιλῆς ἔχέρονες, ὄσνεκα λαοῖς ἵ -πτομέοι άγορηφι μετάτροπα ἔργα τελεῦσι, wohl Pass. ≅ ἀδικουμένοις, s. West z.St.; dagg. rezipr. Med. 'die sich gegenseitig Schädigenden' nach K. v. Fritz (Festschrift Snell 41 = 'Hesiod' 309f.); 'deranged, out of their minds' (s. 2) im Ggs. zu ἔχέρονες; nach Verdenius (Mn. IV 25, 1972, 254f.) 4 h. Merc. 93 (Hermes zum Greis): „σιγῶν, ὅτε μή τι κατα-πτη τὸ σόν αὐτοῦ“, wohl Pass.: drohend, sonst leidest du Schaden an deinem Eigentum (Radermacher, Hermeshymnus 86); sonst feststellend weil du nicht betroffen bist in deinem Interesse (Humbert, Càssola); kaum Akt., wobei τὸ σόν Subj. (≅ εἰ μή τὸ σόν κωλύει, A.-H.-S.) oder Obj. wäre D I 119a = T 137a (s. van der Valk, Text. Crit. Od. 85) Π 660 v.l. βεβλαμμένον ἦτορ (codd. A, B, al., sic Ludwich, Allen, βεβλημένον [q.v.] vel δεδαγμένον vulg.), s. Leaf z.St., van der Valk, Researches II 579f., Cheyns, AC 48, 1979, 601ff.; v.l. x 68 (pap. 31, s. West, Ptol. Pap. 255) H. W. Nordheider

βλεμαῖνω Σχ sch. D Θ 337: σφοδρῶς ἐπιρωσινόμενος. ἐνοιὶ δέ τῷ βλέμματι φοβῶν ὁλον τῆν δύναμιν διὰ τοῦ βλέμματος ἐνδεικνόμενος, vgl. sch. D P 22

B Bed. unsicher, ohne Etym., iliad. Hapax (ἀβλημέως Pan. u. ἀβλημής Nic. u.ά. können auf Hom. beruhen); nur VE-Formel σθένει -ων/ει, von wehrhaften Tieren (P 22 ihrem θυμός u. Helden (Hektor, von Göttern ermutigt; Heph.), außer P 22 im oder vor dem Kampf Θ 337 (Angriff) ἐν πρώτοισι κτε σθένει -ων, I 237 μέγα ἵ μαινεται ἐκπάρλως (V. 239 λύσσα) M 42 (Gl.) (ἐν) θηρευτήσσι ἵ κάπριος ἡέ λέων στρέφεται ἵ Y 36 (vor dem Götterkampf) κτε (Heph.) ἵ, vgl. Θ 337 oben P 135 (Löwe, der s. Jungen gegen Jäger verteidigt) σθένει -ει, 22 οὐ τε (Eber) μέγιστος ἵ θυμός ... περι ἵ, hier περι 'sehr' (Schwyzer II 423f.) oder 'wegen' (ebd. 501). Vgl. Gebr.: (a) ἀλκι πεποιθῶς VE, von Löwe, Eber, Hektor in ähnl. Sit., s. ἀλκή B 1a; vgl. κάρτε, ἠγορή, σθένει, βίρη in Vbd. mit πεποιθῶς u.ά., πλάνος; (b) κιδέει γαῖων VE. Übers.: (1) sich blühend, das äußere Gebaren des s. Kraft bewußten Helden: Amois-H.; (2) sich brüsten, trotzen: Frisk I 242, pochen auf: Autenrieth; (3) superbio s. insolentius me effero: Ebeling, enivrè de sa force: Mazon, exsult: LSJ; (4) être dans tout son éclat: Chantraine, Gr. I 344; mit s. σθένος prangt: Snell, Tyrtaios 45; (5) von Stärke flackert: Plamböck, Erfassung 142; (6) cast furious glances, flash the eyes: Athanassakis, TAPA 101, 1970, 51ff. Disk.: (1) Voraus.: Formel urspr. für Zustand vor dem Kampf; Contra: sich blühend enthält pej. Nuance, die nicht gemeint, s. zu 3; (2) Voraus.: wie 1; Contra: paßt nicht bei Tier als

Subj.; trotzen (σθένει einbezogen?) paßt nirgends; (3) Contra: tadelnd nur allenf. I 237; exult paßt nirgends; (4) ≅ κιδέει γαῖων; (5) nicht begründet; (6) Contra: beruht nur auf der ant. Etym. mit βλέμμα Fazit: am ehesten entweder Steigerg. von πεποιθῶς u.ά., etwa durchdrungen von, im Vollgefühl (s. Kraft) oder Übers. 4 (mit, in s. Kraft) prangend; in jedem Fall der Indik. u. bes. P 22 sek. E.-M. Voigt

βλέφαρ(ον) [6¹, 2², 3³, 1^h, 1^e] E Verwandtsch. mit βλέπω zweifelh., befürwortet von Chantraine, Dict. I 180, u.ά. mit Hinweis auf Bed. 'Augen', die aber wohl sek. (vgl. B Vorbem.). Abl. ἑλικοβλέφαρος

M 1 2 [ω] -(a) ε 389 2 [ω] -(a) ἀμφικαλύνας/η ε 493 = ν 17^{ex}; u 86 2 [ω] κατά[ἀπό]-ων, χαμάδις P 438, δ 114; ἵ Th. 910; ἴπο -ων T 17; -ων μ 366; ἴπο(?) -οις inc. auct. PSI 1386,8; -οις Hes. fr. 294,4 [ω] -ων (δ') ἀπο δάκρυον/α ξ 129, φ 33; -ων τ' ἀπο Sc. 7 [ω] ἀπό -ων h. Merc. 278 3 [ω] ἔπνος ἐπι -οισιν K 26; ἐπι/ἐν -οισι(ν) Ξ 165, α 364 = π 451 = τ 604 = φ 358, ν 309/τ 212 [ω] ἔπνος, ἐπι -οισιν φ 398 = ε 271^{ex}. = ν 79^{ex}. ≅ μ 338^{ex}. ≅ ν 54^{ex}. ≅ τ 590^{ex}; ἵ ἀπό -οιῶν K 187; ἴπο -οισι(ν) Ω 637, θ 522 [ω] -οιῶν ρ 490

B nur Pl.: Augenlider, viell. geleg. spez. 'Wimpern' (wofür später βλεφαρίδες); sachl. u. im Gebr. Nähe zu ὄμματα, ὄσσε, ὀφθαλμοί (Beisp. s.u.); daher u. wohl auch wegen der scheinbaren Verwandtsch. mit βλέπω später Bed.verschiebg. zu 'Augen' (so Sc. 7 [in 3?], ἑλικοβλέφαρος [wohl nach ἑλικωπ-]) 1 Schlaf wirkt auf die Lider ein, Gefühl der Müdigkeit, die sich auf die Lider legt (meist ἐπί; nicht βασίνω o.ά.). Vgl. Gebr.: ἔπνος mit Obj. Augen/Pers.: αἰρέω, μάρωτω, ἰκάνω, ἔχω, ἀνίρω oder (wie hier) χέω ἐπί/κατά, ἰζάνω; περι καλύπω (bei κῶμα); nicht βάλλω, πῆτω; auf Augen/Pers. (nicht β.) wirken (χέω, ἀμφικαλύπω) auch Tod, Ohnmacht, Schmerz (νύξ, σκότος, νέφος, ἀχλύς): jem.m 'wird schwarz vor Augen' u. nicht nur: 'ihm fallen die Augen(lider) zu'. Mit χέω (vgl. Ω 445, ε 492 u.ά.): Ξ 165 ἔπνον ... χεῖρ ἐπι -οισιν ἰδέ φρεσί + μ 338, ν 54, τ 590 (χρθεῖν) α 364 οἱ ἔπνον ... ἵ βάλε = π 451 = τ 604 = φ 358 ν 309 οὐδέ οἱ ἔπνος ἵ πῆττεν ἵ = Hes. fr. 294,4^m. + β 398 (395 ἐπι ... ἔπνον ἔχευε), ε 271 (ἐπι v.l.), ν 79 ε 493 ἔπνον ἐπ' ὄμμασι χεῖ' (Ath. dem Od.), ἴνα μιν παύσειε ... ἵ ... καμάτοιο, φίλα -(a) ἀμφικαλύνας; indem er (ἔπνος) die Lider umhüllte (vgl. ὄσσε νύξ ἐκάλυψε u.ά.), kaum ... drawing (sc. Ath.) the eyelids over his eyes" (Dyer, Gl. 42, 1964, 34), wenn auch ὄμματα hier notfalls ergänzbar aus ἐπ' ἵ ὄμμασι, nicht dagg. an ff. Stt.: ν 17 ὅς (Schlaf) μ' ἐπέδησε ἵ + ν 86 (dagg. 'den Schläfer mit Schlaf umhüllen') Ξ 359, σ 201) K 26 οὐδέ γάρ αὐτῷ ἵ ἔπνος ἐπι -οισιν ἐπίεγε (vgl. V. 91) 187 ἀπό τέ σφισιν (Hunden) ἵ ἔπνος ὄλωλεν ἵ ὡς τῶν (Wächter) ... ἔπνος ἀπό -οιῶν (-οισιν, -ων vv.ll.) ὄλωλε μ 366 μοι -ων ἐξέεστο ... ἔπνος 2 Tränen kommen von den Lidern (Präp. + sep. Gen. außer θ 522; vgl. ἀτ' ὀφθαλμῶν Ψ 385 u. Tränen ἀπό/κατά παρειῶν oder ἵπ' ὄφρουσι, sowie ὄσσε ἵ δακρυόφι πλησθεν u.ά.) P 438 δάκρυα δέ σφι (Pferden) ... κατά -ων χαμάδις; ῥέε νοη ... herab (s. Schwyzer II 480) + ρ 490 (βάλεν ἐκ -οιῶν [-οιο v.l.]) ἐπι ἀπό (s. Sp. 1041,68ff.): δ 114 δάκρυ δ' ἀπό -ων (ἀτ' ὀφθαλμῶν νελ -μοῖσιν vv.ll.) ἵ βάλε ξ 129 (οἶ) -ων ἀπο δάκρυα πῆττε + ν 33 (ἦκε) θ 522 δάκρυ δ' ἔδευεν ὑπό -οισι παρειάς (531 ἵπ' ὄφρουσι δάκρυον εἶβεν) kamen unter den Lidern hervor u. benetzten 3 Blicke, Strahlen ἀπό ὑπό -ων (s. Schwyzer II 527 u. hier Sp. 1065,27ff.) T 17 ὄσσε ἵ δεινόν ὑπό (ἀπό v.l.) -ων (-οις v.l.) ... ἐξφράσθεν, vgl. ὑπόδρα ἰδών h. Merc. 278 πικρὸν ἀπό -ων ἀμαρῶσιν ἵ ὄφρουσι ὀμπάττεσκον ὀρώμενος (vgl. V. 45) Th. 910 τῶν (Chariten) καὶ ἀπό -ων ἔρος εἶβετο δερκομενάων (911 ἵπ' ὄφρουσι) Sc. 7 τῆς καὶ ἀπό κρηθεν -ων τ' ἀπο κναεῶν ἵ τοῖον ἀπῆ' ὁλόν τε ... Ἀφροδίτης, hier (a) wegen κταν. kaum 'Lider' (höchstens 'Wimpern' als deren Teil), sondern 'Augen', oder gebildet nach mißverstandenen Ibyc. fr. 287 Page (wo κταν. zu ὄμμασι); (b) schwierig Genus: entweder -άων hier Ntr. (so Schwyzer I 569, aber ohne schlagende Parall., s. Edwards, Lang. of Hes. 116f.), oder sonst unbelegtes ἡ βλέφαρος oder -η anzunehmen; nach Leo Mißverständnis von Th. 910 (s.o.); zum Verb

s. Sp. 188, 31ff. 4 Ober- u. Unterlid umgeben den Augapfel τ 212 (Augen standen) ἀτρέμας ἐν -οισι (Od. weinte nicht) ι 389 πάντα δέ οἱ (Kyklop) -(α) ἀμφί και ὀφθαλμοῦ εἶσαν ἀντιμή ἰ γλήνης καιομένης Wimpern? Ω 637 4 (seit Hektors Tod) οἱ . . . πω μύσαν ὄσσε ὑπὸ -οισιν ἐμοῖσιν (s. noch T 17 in 3) 5 inc. auct. PSI 1386,8]. ο (ὑπὸ? Vitelli) -οις ὄπ[H. W. Nordheider

βλήτρ(ον) ἡραx Σχ sch. D O 678: τοῖς κατὰ τὰς ἀρμονίας γόμοις· τοῖς ἐπιούροις, Hsch. B 724: σφῆνες. ἐμβλήματα. οἱ δὲ γόμοις και συμβολὰς ἀξόνων

B (zu βάλλω?;) Verbindungsmittel, etwa Ringe, Klam- 12 mern, Plöcke o.ä., genaue Bed. schon ant. nicht mehr bekannt, s. Σχ; vgl. Leaf z. St. u. zu O 389, Gray, Arch. Hom. G 126. 148 O 678 νόμα δὲ (Aias vom Schiff) ξυστόν μέγα ναύμαχον . . . ἰ κολλητόν -οισι, δνακακαικοσίπηχν, 18 daδ ξυστόν zus.gesetzt, zeigt κολλητόν u. die Länge B. Mader

βληχτή (IE word) bleat, of sheep: μ 266 μυκηθμοῦ 20 τ' ἦκουσα βοῶν ἀλιζομένων ἰ οἶών τε -ῆν W. Beck

βληχμός ἡραx: bleating, ι 445 v.l. in pap. 31 (-φ τ' ἀχθόμενος, λχχνφ/μῶ στεινόμενος codd.), see West, 24 Ptol. Pap. 241 W. Beck

βλήχων s. γλήχων

βλοσυρός [2], 48c E nach Leumann, Hom. Wört. 141ff. rückgebildet aus βλοσυρώπις 'geiergesichtig' („kühne Hypothese“, Frisk s.v.)

Σχ sch. D H 212: -οισι καταπληκτικοῖς B schrecklich, furchterregend, prim. vom Blick bzw. Gesichtsausdruck; Auge, Brauen u. Stirn bilden eine Ausdrucksinheit, vgl. z.B. O 102 (Lachen), θ 86 u. ὀ. (Weinen), ferner ἐπ' ὀφρῶσι νεῦσε 'mit den Augen ein Zeichen geben' O 608 (Hektor raste wie Ares) οἱ ὄσσε ἰ λαμπέσθην -ῆσιν ὑπ' ὀφρῶσιν H 212 (Aias stürmt vor wie Ares) μειδιῶν -οισι προσώπαι Sc. 147 (Phobos) ἐπὶ δὲ -οῖο μετώπῳ ἰ δεινῆ Ἔρις πεπόητο, Anblick vorher beschr. 40 — allg.: Sc. 250 (Keren) δεινωποῖ -οι τε δαφνοῖσι τ' ἀπλητοῖ τε, β. vorstärkt δεινωποῖ (vgl. A 36f.) 191 Ἄρεος -οῖο, vgl. O 608, H 212 oben 175 κείατο (Eber) τεθνη- ῶτες ὑπὸ -οῖσι λένουσιν, wechselt mit χαροποῖ V. 177 B. Mader

βλοσυρώπις ἡραx Σχ sch. D A 36: φοβερά και καταπληκτικῆ τῆν πρόσωπιν B mit fürchterlichem Blick oder Aussehen A 36 (im Schildzentrum) Γοργῶ -ις . . . ἰ δεινὸν δερκομένη, περιὶ δὲ Δειμῶς τε Φόβος τε, bei Hom. muß β. von βλοσυρός her verstanden werden, aber falls Wendg. alt u. formelh. (so Hoekstra, Modifications 121, der -ις aus VE-Formel erkl.), auch urspr. and. Bed. mögl. (s. Leumann s.v. βλοσυρός E; allerd. sind die kret. Schilde mit Geierprotome [s. Webster, Mykene 131. 281f. u. Abb. 37] kaum viel älter 50 als Hom.; s. noch s.v. Γοργῶ) B. Mader

(ἀπο)βλύζω E viell. verw. mit βάλλω, dt. quellen Σχ sch. D I 491: ἀπεμῶν, ἐκβάλλων, ὀνοματοποιία 60 ὁ τρόπος B. heraussprudeln (trans.) I 491 (Phoenix zu Ach.) ἰ πολλὰ μοι κατέδενσας . . . χιτῶνα ἰ οἶνον ἀπο-ζων ἐν νηπιῆῃ R. van Bennekom

βλωθρ(ός), γλωθρ(ός) Σχ sch. D N 390: μακρά. παρὰ τὸ βλώσκειν ὁ ἐστὶ βαίνειν. εἰσῆξής γάρ, vgl. sch. D Π 483 u. sch. Barn. u. 234; sch. N 390a¹: εἰσῆξῆ. τινὲς ἀπαλήν, κατὰ Ἀρκάδας· οἱ δὲ ὑψηλήν, κατὰ Βοιωτοῦς, ἢ φλοιοβαρή, κατὰ Μάγνητας, ἢ τραχειάν, κατὰ Δρύοπας, ἢ πῆξημένην, κατὰ Τυρρηνοῦς, ἢ σκληράν, κατὰ Καραστίους (dazu K. Latte, Ph. 80, 1925, 153f.)

B unsicher, Epith. von Bäumen; nur [-3]: N 390 (Gl.: fiel wie e. ὄρεῦς oder ἀχερωῖς) ἢ ἐ πῆτις -ῆ (, gefällt, um νῆϊον εἶναι) = Π 483 u. 234 στάς (Od.) ἀρ' ὑπὸ -ῆν ὀγγυχην Hes. fr. 204, 124 ἀπὸ γλωθρῶν (pap., χλωρῶν v.l., βλωθρῶν ci.) δεινδρέων (χεῖτερο πέτηλα), zur Überl. s. West, Gl. 41, 1963, 282ff.: γλ. Hyperionizismus e. att. Dichters

nach Anal. von βλήχων/γλήχων. Probl.: ist β. (a) epithète ornamentale oder (b) particularisée? Wenn (b), an den hom. Stt. bes. gut gewachsene Exemplare der Pinus nigricans (dazu St. Fellner, Die hom. Flora, Wien 1897, 44f.) bzw. der Pinus communis denkbar; wenn (a), wie M. Parry (Epithète 146ff.) prinzipiell (vgl. auch sch. N 390a²), bietet sich kein beiden Baumsorten gemeins. 8 Merkmal an. Viell. aber ω 234 verständnisloser Poetizismus (evt. mit inspiriert von η 114f.), dann β. in der Il. u. bei Hes. etwa (hoch)aufgeschossen; zur mögl. Etym. s.a. Schulze, Kl. Schr. 362 R. van Bennekom

βλώσκα [10¹, 10^c, 1^H] E unsicher. — Abl. ἀγγιμόλον

F Präs. προ-σκειν 2, -έμεν 1; κατα-σκοντα 1; Aor. ἔκμολεν 1; πρόμολον 1; μόλη 1; πρόμολ' 1; μολών 3, προ-μολών 2, μολόντες 1, μολούσα 1, προμολούσα 2, μολούσαι 1; Pf. μέμ-κε 1, παρμέμ-κε(ν) 2

M 1 μολ- 1a 2[-] πρόμολ' Σ 392 1b 1[-] ἔκμολεν A 604 5[-] μόλη Ω 781 1c [-] μολών ω 335, Hes. fr. 240, 10; προμολών Φ 37, δ 22 [-] πρόμολον ο 468; μολών A 173 1d [-] μολούσα Z 286; προ-μολούσαι Σ 382 [-] προμολούσα ω 388 [-] μολόντες γ 44; μολούσαι O 720 2 βλω- [-] προ-σκειν ρ 239 = 385 [-] κατα-σκοντα π 466; παρμέμ-κε(ν) Δ 11, Ω 73 [-] μέμ-κε ρ 190 [-] προ-σέμεν τ 25

Σχ sch. D A 604: ἐξέμολεν, ἐξῆλθεν, Δ 11: παραμέ- 28 νει, πάρεστιν

B kommen, gehen; Präs. (wohl sek. zum Aor., Risch § 100b; zu μολ- s. K. Strunk, MSS 28, 1970, 110ff.) im Simplex nicht belegt (außer viell. π 466). Ähnl. wie bei 32 ἐρχομαι / ἐλθεῖν (dazu Bloch, Supplet. Verba 41—58) ist der Aor. term.: entweder (I 1a) kommen (an den Ort, wo sich das psychol. Subj. befindet) oder (I 1b) gelangen (an e. and. Ort); daneben προμολεῖν (II 4a) auch ingr. oder 36 kompl. ([hinaus]gehen), wie bei ἐλθεῖν-Kompos. Kein Bed. untersch. zw. μολεῖν u. ἐλθεῖν, wohl metr. Var., obwohl an 4 von 7 Stellen auch ἐλθ- mögl. Eine Bed.nuance 'zum Vorschein kommen' bei προμολεῖν liegt an προ- (Schwyzer II 505); die rel. Häufigkeit von προμολεῖν ist aus dem Fehlen von προελθῖν (metr. kaum brauchbar) zu erkl. Wortff.: neben ἐρχομαι/ἐλθεῖν vgl. auch εἰμι, κείνιν, ἴκω

44 I Simplex I Aor. 1a kommen; mit [-δεῖρο]: O 720 (νῆας) αἰ ἰ . . . μολούσαι ἰ ἡμῖν πῆματα . . . θέσαν γ 44 τοῦ (Pos.) γάρ και δατῆς ἠντήσατε ἰ μολόντες ω 335 ὄρωα, τὰ ἰ μολών μοι ὑπέσχετο 48 A 173 (Gl.) λέων ἐφόβησε (sc. Rinder) μολών ἐν νυκτὶ ἀμολῶ Ω 781 πρὶν ὀδοεκάτῃ μόλῃ ἠώς 1b γε- λανген Z 286 μολούσα ποτὶ μέγασ' ἀμφιστόλοισι ἰ κέλετο Hes. fr. 240, 10 (δς) κείθι (nach Dodona) μολών θεῶν . . . 52 ἐξερεῖνη 2 Pf.: γεκομμεν σεῖν, δασεῖν ρ 190 ἰομεν· δὴ γάρ μέμ-κε μάλιστα ἰ ἡμαρ, nicht, wie oft übers., 'der Tag ist vorüber', sondern 'der Tag ist da', vgl. V. 22ff.

II Komposita II 1 ἐκμολεῖν: herauskommen, -gehen A 604 (Ach. ruft Patr.) ὁ δὲ κλισίηθεν ἀκούσας ἰ ἐκμολεν ἴσος Ἄρηϊ

II 2 καταβλώσκα: abgehen, durchstreifen π 466 (Eum.): „ὄκ ἐμελέν μοι ταῦτα . . . ἐρέσθαι ἰ ἄστν κα- τα-σκοντα (-i v.l., κάτα -σκοντα Hdn., fort. recte), dieses Gebr. von κατα- selten bei Verben der Bew., vgl. aber 64 καταίσσω Emp. fr. 134, 5 Diels

II 3 παρμέμβλωκα: zur Seite stehen, bestehen Δ 11 (Zeus): „τῷ δ' (Paris) . . . Ἀφροδίτῃ ἰ αἰεῖ παρ- μέμβλωκα;“ + Ω 73, vgl. παρίσταμαι/εστάναι, außer P 563 auch immer von göttl. Beistand

II 4 προβλώσκα: hervorkommen; hinaustrreten (s. Vorbem.) 4a Aor. deutl. kommen: Σ 392 Ἦφαιστε, πρόμολ', ὠδε (aus dem Hinterraum), gehen: O 468 ἐς θῶκον ἰ , ἰογ sie waren (aus dem Haus) 72 γανген ω 388 (sie kamen vom Feld) ἐπεὶ ἰ οἶσα ἰ κάλεσε ἰ μήτηρ, beide Interpr. mögl.: Φ 37 ἦγε (Ach. ὦν, den Lykaon) λαβὼν ἐκ πατρὸς ἀλωγῆς . . . ἰ ἐννύχιος ἰ Σ 382 entweder ausgerückt odgr. (plastischer) aufgetaucht gehen: 76 (Thetis kam) τῆν δὲ ἰδε ἰ οἶσα Χάρις (aus dem Haus) δ 22 (ἐν προθύροισι στήσαν) ὁ δὲ ἰ ὦν ἰδετο 4b Präs. (nur neg.): τ 25 (Eurykl. zu Tel.: „τίς φάος οἴσται)

δμῶς δ' οὐκ εἶας προ-σέμεν", iter.: die nicht, die nicht u. die auch nicht (vgl. Schwyzer II 279); ähnl. ϕ 239 (Od. zu Eum.: „sage den Frauen) μή τι θύραζε ἴ προ-σκειν, ἀλλ' αὐτοῦ ἀκὴν ἔμναι“ = 385 R. van Bennekom

βοάγρι(ον) E wahrsch. anal. ἀνδράγρια (s.d.) usw. 'was man vom Rind erbeutet' = Rindshaut, vgl. Frisk III 53, Stolz, WSt 25, 1903, 225, Risch IF 59, 1949, 286, Trümpy, Krieg. Fachausdrücke 36. 39; nach Chantaine, Études 46 evd. aus der Jägersprache, dann aber wohl nicht Zus. bildg. aus βοῦς ἀγρίου 'wilder Stier' (so Frisk I 247), u. von βοάγριος zu trennen

B umschreibende Bez. für den Schild (aus Rindsleder) wie βοεή, ἰών, βοῦς II usw., urspr. auch σάκος; keine besondere Schildart, an beiden St. allg. M 22 πολλά -α καὶ τρυφαίαι ἵ κάππεσον ἐν κοίτησι π 296 δύο φάσγανα ... ἵ καλλιπέην καὶ δοιά -α B. Mader

βοάγριος Fluß in der epiknemid. Lokris B 533 Θρονίον ... -ου ἀμφι ἕθερα, entspr. Angaben in klass. Zeit, s. Str. 9,4,4, vgl. 1,3,20, Ptol. Geogr. 3,15,11 (14,10); zur Lage s. Burr 36, H. S.-L. 49; moderner Name nirg. genannt. Der N. evtl. Reflex früherer Fauna (Beloch, Gr. Gesch. I 1,65, vgl. Buchholz u. a., Arch. Hom. J 9, Richter, ebd. H 46f.) oder den lautrauschenden χειμαρρῶς (Str. 9,4,4; vgl. auch s. Beinamen Μάνης) charakter. (vgl. Fränkel, Hom. Gleichnisse 83); für beides vergleichbare Flußnamen bei Solmsen-Fraenkel, Idg. Eigennamen 48f. u. 51f. B. Mader

βοάω [171, 11^o, 3^H, 1^H] F Akt. -ᾶ 1, -ᾶ 1; -ᾶων 1; -ᾶν 1; -ᾶν 1, -ᾶων 2, -ᾶωντα 1; προ-ᾶντε 1; -ᾶωντες 1; Aor. ἔ-ῆσα 2, ἔ-ῆσας 2, ἔ-ῆσε(ν) 4; -ῆσαν 2; -ῆσας 7, βῶσαντα 1; Med. ἐπιβῶσομαι 2, ἐπιβῶσομεθ' 1

M 1 βο- 1a zweis. [-ᾶ] -ᾶν I 12 [-ᾶ] -ᾶν Sc. 243; -ᾶν B 224 [-ᾶ] -ᾶ Op. 511 1b dreis. [-ᾶ] -ᾶ im 1. breve): [-ᾶ] -ᾶον O 687 = 732 [-ᾶ] -ᾶ ε 394; (βο- im 2. breve): [-ᾶ] προ-ᾶντε M 277 [-ᾶ] -ῆσαν P 607, Ψ 847; ὅσων τε γέγωνε [-ῆσας] ε 400 = ε 473 = μ 181 = ζ 294; [-ᾶ] P 89, 334, Hes. fr. 75, 12 1e viers. (βο- im 1. breve): [-ᾶ] -ᾶων P 265, -ᾶωντες B 97 [-ᾶ] -ᾶωντα B 198 (βο- im 2. breve): [-ᾶ] ἔ-ῆσα x 311; σμερδαλέον δ' ἔ-ῆσε(ν), θ 92, θ 305, ω 537; [-ᾶ] A 15 [-ᾶ] ἔ-ῆσα h. Cer. 433 [-ᾶ] ὡς / ὠδ' ἔ-ῆσας δ 281, ε 403 2 βο- [-ᾶ] ἐπιβῶσομαι α 378 = β 143, ἐπιβῶσομεθ' K 463 [-ᾶ] βῶσαντα M 337

σχ sch. D K 463: ἐπιβῶσομεθ' ἐπὶ βοήθειαν καλεσόμεθα, M 277: προ-ᾶντε ἔμπροσθεν τῶν λοιπῶν βοᾶντες, ἢ προμαχόμενοι

L Schulze, Kl. Schr. 186ff.; L. L. Hammerich, Clamor, Kopenhagen 1941, 16ff.

B (laut) rufen (beim Namen, um Hilfe) (1), trans. 52 (e. Gott) anrufen (2), brüllen, (auf)schreien (3), nur an 3 von 32 St. von Lärm in der Natur. Subj. i. d. R. Männer, meist in krieger. Zus.h., Frauen: δ 281, Sc. 243, h. Cer. 433. Häufiger artikuliertes, zielgerichtetes Rufen als un- oder halbartikuliertes Schreien, charakter. oft, bes. in Vbd. mit and. Verben (des Befehlens) u. in REinl.-Versen die Lautstärke. Wortf.: s. άώ, Abl. άστυβωάτης, βοητής, βωστρέω, εύρυβόης(?), s. a. βοή 1 (beim Namen, um Hilfe) rufen, laut rufen, meist auffordernd; Inhalt in versch. Weise präzis., z. T. in dir. R. ausgeführt. Außer ἐπιβῶσομαι (in 2) nie trans. (dafür άώ (s.d. B 5) u. a.), Lautstärke also immer wesentl. (evt. Ausn. δ 281): β, steht zw. den trans. Verben des Rufens u. 'Schreien'; auf trans. 'rufen' bzg.: δ 281, ε 403, h. Cer. 432 1a Hilfe- ruf oder Mitteilg. (meist auch schreiben mögl.) M 337 (gefährdeter Kämpfer sieht mögl. Helfer in der Nähe) 68 ἀλλ' οὐ πῶς οἱ ἔην βῶσαντα γεγωνεῖν (wegen des Lärms), wegen V. 334 eher Hilferuf als bloßes Schreien (vgl. ἦσεν A 462 neben trans. αυε 461) ε 403 (herbeigerufene [ἦντα, βοή] Kyplophen zu Polyphem: „τίπτε τόσον ... ἀρημένος δὲ ἐβόησας;“ h. Cer. 432 (Perseph.: „Hades raubte mich) ἔ-ῆσα δ' ἄρ' ὄρατα φωνή;“, nimmt V. 20f. (λάησος [-ᾶ] κεκλωμένη πάτρα) auf δ 281 (Men. zu Hel.: „ἀκούσαμεν, αὐς ἔ-ῆσας“, nimmt V. 278 (ἐκ δ' ὀνομακλήδην ὀνόμασας) auf x 311 ἐνθα (in der Tür) στάς ἔ-ῆσα (ἦσασ v.l.), θεά δέ μεν ἔκλυεν αὐδῆς, Namensnennung (seit x 282

weiß Od., wer da wohnt) oder „Hallo“ (vgl. ἐκπροκα- λέομαι β 400, h. Ap. 111) ε 400 ὅτε τόσον ἀπῆν, ὅσων τε γέγωνε -ῆσας = ε 473 = μ 181 = ζ 294, bes. der Kontext 4 ζ 294 zeigt, daß diese Entfernungsangabe aus dem prakt. Leben stammt (vgl. Thomson, Frühgeschichte 303); vgl. noch άώ B 4c zu A 462 u. Mugler, E & C 46, 1963, 109 1b Befehl oder Aufforderung, Inhalt jeweils durch and. 8 Verb best., zu dem der Adressat Akk.- oder Dat.-Obj. A 15 ἔ-ῆσεν ἰδὲ ζώννησθαι ἄνωγεν ἵ Ἀγγελίους O 687 αἰεὶ δὲ σμερδῶν -ᾶων Δαναοῖσι κέλευε (ἀννέμεν) B 97 ἐνθα δὲ σφεας ἵ κήρυκες -ᾶωντες ἐρήτουν, εἰ ποτ' ἀντῆς ἵ σχοῖατ' 12 I 12 (Herolde sollen) κλήδην εἰς ἀγορῆν κυκλήσκειν ἄνδρα ἕκαστον, ἵ μηδὲ -ᾶν, im Ggs. zu nicht ausgedrücktem 'leise sprechen' (dafür sonst φθέγγομαι mit Zusatz: ὀλίγη ὀπί ε 492, τυτθῶν Ω 170) || mit folg. (M 277 vorhergehender) dir. R. B 224 μακρὰ -ᾶν (βιβᾶς v.l.) Ἀγαμέμωνα νεέκεε (Thers.) μύθῳ θ 92 ἵ σμερδαλέον δ' ἔ-ῆσε, ἵ ἐποτρύ- σον θ 305 ἵ γέγωνέ τε πᾶσι θεοῖσι P 334 μέγα δ' ἵ ἔκτορα εἰπε -ῆσας, (παράστας v.l.), zur Junktur ἵ s. Chantaine, Gr. h. II 188, Krapp, Akust. Phänomene 119 A. 3, άώ B 4 O 732 (= O 687, s.o.) Hes. fr. 75, 12 Σχλονεὺς δ' ἐγέγωνε -ῆσας M 277 προ-ᾶντε (προβᾶντε v.l. ant.) μάχην ὠτρυνον Ἀχαιοῖν, sie riefen 'Vorwärts!' (L. L. Hammerich s. O. 16), deutl. Bezug auf Inh. der Rede (πρόσω ἱεσθε V. 274); sonst allenf. 'sie riefen bes. laut' (so nacher., z. B. S. Ph. 218); unwahrsch. 'prae ceteris' (Ebeling), da pro. für Vorrang im fgrE sehr selten (vgl. Schwyzer II 505, Chantaine Gr. h. II 130), u. Erkl. der D-Schol. 2 trans.: e. Gott (für sich = zum Zeugen, um Hilfe) anrufen, nur med. επιβ.; zur Synon. s. άώ B 5 zu ε 65 α 378 θεοῖς ἐπιβῶσομαι ... ἵ αἰ κέ ποθι Ζεὺς ὄψοι παλίντιτα ἔργα γενέσθαι = β 143 K 463 (Od.: „χαῖρε, θεά, τοῖδεσσι: σέ γάρ πρώτην ... ἵ πάντων ἀθανάτων ἐπιβῶσομεθ' (ἐπιδῶσομεθ' v.l.)“ denn auch in Zukunft werde ich dich, wie diesmal, s. V. 278ff.) zuerst um Hilfe bitten. Das Weihgeschenk dient auch dazu, Ath. für weitere Hilfeleistung geneigt zu machen (vgl. Latzeck, Freude 46), vgl. auch P 567 3 laut brüllen, (auf)schreien 3a Menschen; vom Kriegeruf in der Schlacht, Subj. Anführer wie bei βοή in βοῆν ἀγαθῶς (von Massen: s. άώ B 1), ähnl. ἱάχου/ε, κλάζω, κέλομαι, ὀμοκλάω ω 537 σμερδαλέον δ' ἔ-ῆσε ... ἵ οἰμησεν δέ, Schreien beim Angriff z. B. O 320f., ε 148 (άώ), II 785 (ἱάχω), vgl. Krapp a. O. 75 P 89 (Hektor ruft die Tr. zus. ἔδεα κεκληγῶς) οὐδ' υἱὸν λάθειν Ἄτρεός δέξυ -ῆσας = freudige oder angst- volle Reaktion, nicht bei körperl. Schmerz (s. άώ B 3): P 607 (ἔκτορα βεβλήκει) ἵ τοὶ δὲ -ῆσαν, ἵ Τρώες, vgl. άώ B 3 zu φ 328 Ψ 847 ἵ (weiter Diskuswurf), vgl. άώ a. O. zu B 334 = Sc. 243 (γυναικες ... ἐπὶ πύργων) δέξυ -ᾶν, vgl. άώ a. O. zu ζ 117 = lärmen, Ggs. 'schweigen': B 198 ὅν δ' αὖ δῆμον τ' ἄνδρα ἰδοὶ (Od.) -ᾶωντὰ τ' ἐφεύροι, ἵ τὸν σκήπτρω ἑλάσασκεν, folgt Ermahnung zu schweigen V. 200; Inh. des Geschreis V. 151ff., auch bez. als ἀλαητός (149), ἀντή (153), vgl. I 12 in 1b. 'Lärmen' auch mögl. ε 403 in 1a 3b Lärm in der Natur, metaph. Gebr. deutl., vgl. μέμνηκε im Kontext zu Op. 511, an zwei von drei St. Vgl. mit Schlachtgebrüll; immer nach u./oder vor and. Schallwörtern ε 394 ζῦνισαν με- γάλῳ ἀλαητῶ. ἵ οὔτε θαλάσσης κύμα τόσον -ᾶα ποτὶ χέρον, vgl. ἀντή B 1; von Meereswellen sonst βρέγω P 265 (Gl.) ἀμφὶ δὲ τ' ἄκρα ἵ ἠγῶνες -ᾶωνιν ἐρηγομένης ἀλός ἔξω, vgl. μ 242 (βρυχάομαι) Op. 511 πᾶσα -ᾶ ... ἵλη (wenn Boreas weht), vgl. V. 508 (μέμνηκε γαῖα καὶ ἵλη); s. noch Th. 694 (λάσκα), N 140 (κτυπέω)

Kompos.: επιβ. Med., s. 2; προβ. M 277, s. 1b D v.l. O 307 (vgl. 3a), χ 294 (trans. Simplex erst nacheb.)

G μέγα P 334, φωνή h. Cer. 432, τόσον ε 394, ὠδ' ε 403, μακρὰ B 224, ὄξύ P 89, Sc. 243 (Klangfarbe); σμερ- δῶν/άλεον O 687+, θ 92, θ 305, ω 537 (Wirkung)

M Schmidt

βόε(ι)ος [121, 6^o, 1^H, 3^H] M 1 βόεος 1a dreis. [-ᾶ] -ᾶον Ψ 777; [-ᾶ] ἀδεψήτω/ον -ἔγη/ἔγη/ον 142/ 2; -ἔγς P 492; -ἔους X 397 1b viers. [-ᾶ] -ᾶων 2; Ψ 324 2 βόειος 2a [-ᾶ] -ᾶων ε 24 2b [-ᾶ] -ἔας M 296 [-ᾶ] -ἔιη Th. 539; βόος (μεγάλοιο) -ἔιη P 389, ε 582, χ 364; -ἔιην X 159, υ 96; -ἔιας E 452 = M 425,

Λ 843, ω 228, h. Ap. 487 ≅ 503, h. Merc. 403; -εια Δ 122
 Σχ sch. D E 452: τὰς ἀσπίδας τὰς ἐκ βοείων βυσσῶν,
 M 296: βόρσας

B 1 adj.: Rinder-; aus Rindshaut od. -leder, meist
 handwerkli. Produkt oder Rohstoff dazu, vgl. βοῦς B I 3
 Δ 122 ἔλαξε . . . νεῦρα -εια (des Bogens), nicht notw. aus
 Leder; so Richter, Arch. Hom. H 50 Ψ 324 ταῖνση
 (Rennfahrer die Pferd) -έσιον ἱμάσιον, ' . . . ἔχει ἀσφαλῆως
 μετὰ den Zügeln X 397 -έους δ' ἐξήπτεν ἱμάντας, ' ἐκ δι-
 φροιο δ' ἔδησε (Hektors Leiche) ω 228 περὶ δὲ κνήμησι
 -είας ' κνήμησις ἄρα τὰς δέδετο ξ 24 ἀράρισσε πέδιλα, '
 τὰμνον δέρμα -ειον ἐνγροῆς, vgl. dazu allg. Marinatos, Arch. 12
 Hom. A 14 Th. 539 καλῖνος γαστροῖ -ελη (das gute
 Fleisch) Ψ 777 ἐν δ' ὄνθον -έου πλῆτο στόμα (jem., der
 ausgegütert ist) 2 subst. 2a Rinderhaut,
 -fell, ῥινός, δορή ο.ä. zu erg.; vgl. ῥινός/δέρμα βοός. Nur
 ausnahmsweise des lebenden Tieres: Σ 582 ἀναρρήξαντε
 (Löwen) βοός μεγάλοιο -εἰν ' . . . αἶμα λαφύσσειον sonst:
 h. Merc. 403 ἐνόησε (Ap.) -είας ' πέτρην ἐπ' ἡλιβάτω P 389
 ταῖροιο βοός μεγάλοιο -εἰν ' . . . ταῖνεν, μεθύουσαν ἀλοιφή
 X 159 -εἰν ' . . . ἄ τε ἀέθλια γίνεταί M 296 (eherner
 Schild) ἔντοσθεν δὲ -είας ἄραγε (Schmied) θαμείας, vgl.
 Sp. 1480, 32ff. ungegerbte Felle als Unterlage: Λ 843
 ἵπτενε -είας (für den Verwundeten) υ 2 (Od. legt sich
 κάμ μὲν ἀδέφθρον -εην στόρεσ' (V. 3 κῶεα ὄτων) 96 (am
 Morgen) ἐκ δὲ -εἰν ' θῆκε θύραζε φέρων 142 ἐν ἀδευήτω
 -ἔη καὶ κῶεσιον οἴων ' ἔδραθ' χ 364 βοός δ' ἀπέδυνε -εἰν,
 Medon, der sich darunter versteckt hatte (V. 361f. δέγμα
 βοός νεόδαρτον) 2b Schild, vgl. ῥινός/όν, βοάγρια,
 βοῦς B II; Oberbegr. für ἀσπίς u. λασιήιον wohl in E 452
 ὄρνον ἀλλήλων ἀμυρὶ στήθεσσι -είας ' ἀσπίδας . . . λασιήτι
 τε = M 425, vgl. Ameis-H. u. Leaf z. St.; kaum Adj. zu
 ἀσπίς P 492 -ἔρης εἰλυμένα ὤμους ' αἰῆσι στερεῖσσι: πολλὸς
 δ' ἐπελήλατο γαλκός, daß Schilde gemeint, zeigt der Nach-
 satz; vgl. βοάς σῆας 'Schilde' (M 137) 2c rinds-
 lederne Tautae zum Hissen der Segel h. Ap. 487 ἰστία
 μὲν πρῶτον κάθητον λύσαντε -είας ≅ 503, dies. Tautae V. 407
 βοεῖσιν, s. s. v. B. Mader

βο(ε)ύς *Tau* (aus rindsledernem Riemen?) zum
 Hissen der Rah bzw. der Segel, wahrsch. *Falleine*; Abl.
 oder eher VE-Erw. von βοῦς (nur -εῖσιν ' , nur hier); synon.
 βοεῖη? (s. u.) β 426 (Wind kommt auf, der Mast wird
 aufgestellt) ἔλκον δ' ἰστία . . . εὔστρέτεται -σιν = ο 291
 h. Ap. 407 οὐδ' ἔλκον λαίφος . . . ἀλλ' ὡς . . . κατεστή-
 σαντο -σιν ' ὡς ἔπλεον, beim Herablassen V. 487. 503 als
 βοεῖας bez. (ebf. VE, ebf. nur dort u. 1 x Ap. Rh.; -ῆας
 ci. Buttman). *Segelleine* sonst ὄπλον φ 390f. aus βύβλος),
 zur Sache s. a. Gray, Arch. Hom. G 100 B. Mader

βοή [51¹, 16⁰, 1^e, davon -ῆν ἀγαθός 42¹, 9⁰]
 E onomatop., idg. Herkunft fragl. — Abl. βοηθός, 52
 ὀρθοβοή(?), Τηλεβοή(?); s. a. βοάω
 F -ῆ 11, -ῆς 4, -ῆν 53, davon 51 -ῆν ἀγαθός/όν/οἴο
 M [-²] οἱ δὲ -ῆς αἰόντες ι 401, ξ 266 = ρ 435 [-²]
 -ῆς Z 465; -ῆν x 118 [-²] -ῆ δ' ἄσβεστος δρωρεν' Λ 500, 56
 530, N 169 = 540, Π 267 ≅ inc. auct. fr. 1, 4 p. 71; -ῆ δ'
 . . . ω 48; -ῆ Λ 50, Ξ 4, χ 77 = 133^{ex}; -ῆν ἀγαθός
 Διομήδης B 563 u. ὀ., s. ἀγαθός M; -ῆν ἀγαθός/όν, Μενέ-
 λαος/όν B 408 u. ὀ., s. ebd.; ω (Hektor) N 123, O 671,
 (Aias) O 249, (Polites) Ω 250; -ῆν ἀγαθοῖο (Aias) P 102;
 -ῆν Σ 495

Σχ in den D-Sch. in versch. Vbd. u. Abl. als μάχη,
 πόλεμος erkl.: -ῆν ἀγαθός (s. ἀγαθός Σχ δ), προβοῶντε (s.
 βοάω Σχ), βοηθός

L W. Schulze, Kl. Schr. 160ff. (bes. 180ff.); L. L.
 Hammerich, Clamor. Eine rechtsgesch. Studie, Kopen-
 hagen 1941, 16ff.; E. Ignacio Granero, REC 12, 1968,
 77ff.

B *Kriegsruf* (1), *Alarmruf* (2), *Hilferuf* (3), *Weh-
 klage* (4), *Lärm* von Musikinstrumenten (5); β. ist immer
 laut, nicht notw. artikuliert, außer (5) nur von Menschen
 (Sg. u. Pl.). Meist krieg. Kontext, dann häufiger (aber oft
 formelh.) *Geschrei im Kampf* als *Ruf zu den Waffen* (als
 i. t.); *Hilferuf* nicht sicher, da dann immer auch allg.
 'Geschrei' oder 'Wehklagen' mögl. Grundbed. 'Notruf' =
 'Ruf zu den Waffen' (W. Schulze) vom Befund her mögl.,
 vgl. auch βοηθός u. ἀρή II; s. aber Hammerich a. O. u.

Szemerényi, Festschrift Altheim, Berlin 1969, 193f. β.
 + intrans. Verb ersetzt (vgl. ἀντή u. a., s. Sp. 1592, 52ff.)
 das unbr. Pass. von βοάω; wie ἀντή (ebd. 62) nicht im
 dat. comitat.; acc. Graec. nur in -ῆν ἀγαθός. Wortf.:
 s. ἀντή Sp. 1592, 1ff. 1 *Kriegsruf, Schlachtgeschrei*
 (vgl. ἀντή B 1) 1a (*Kommando-Ruf* des Anführers,
 nur i. d. Formel -ῆν ἀγαθός (fast nur von Men. u. Diom.;
 St. s. ἀγαθός M, zur Verwendg. der Formel ebd. B 4a).
 Andere Erkl.: 1) 'gut im Kampf' (s. ἀγαθός Σχ), 2) 'kampf-
 tüchtig auf den (Hilfe-, Alarm-)Ruf hin' (Hammerich
 a. O. 18). Contra 1): β. nie 'Kampf, Schlacht' (and. ἀντή
 u. a.); Contra 2): acc. Graec. kann nur die eigene β.
 sein; Anal. zu βοηθός als ἐπι -ῆν θέων ο. ä. (Schulze) nicht
 mögl. 1b *Brüllen* der Massen im Kampf (vgl. ἀντή
 B 1a): Λ 50 πρυλέες . . . ῥῶοντ' ἄσβεστος δὲ -ῆ γένετ'
 ἠῶθι πρό Π 267 ἐκ νηῶν ἔχοντο. -ῆ δ' ἄσβεστος δρωρεῖ
 (vgl. ἀύω V. 277) ≅ inc. auct. fr. 1, 4 p. 71 Vgl. χ 77⁺ in
 2 — *Kampfgebrüll* beider Seiten (vgl. ἀντή B 1a) i. d.
 Formel ι εἰν Λ 500 = 530, N 169 = 540; beschr. die
 Heftigk. des Kampfes — als Indiz krieg. Handlg.
 (vgl. ἀντή B 1b): Ξ 4 (hört laχῆ): „μελῶν δὴ παρὰ
 νηοῖ -ῆ (v. l. μάχη) . . . αἰχμῶν“ ξ 266 (Überfall auf die
 Feldmark o. Stadt) τὰχα δ' ἐς πόλιν ἵκετ' ἀντή. ' οἱ δὲ (Be-
 wohner d. Stadt) -ῆς αἰόντες . . . ἦλθον = ρ 435, 'Hilfe-
 ruf' mögl., aber wegen parallel. ἀντή nicht wahrsch.
 2 *Alarmruf, Ruf zu den Waffen* x 118 (Antiphates hat
 einen Gef. verzehrt, zwei entweichen) αὐτὰρ ὁ τεύχε -ῆν
 διὰ ἄστεος. οἱ δ' αἰόντες ' φοίτων, Aufruf zur bewaffneten
 Verfolg. χ 77 (Freier: „εἰ κε . . . ἔλθωμεν δ' ἀνὰ ἄστν,
 -ῆ δ' ὀκίματα γένοιτο,“ 133 (Freier: „wenn jem. hinaus-
 käme) καὶ εἶποι λαοῖσι, ι ;“; als Folge des Hilferufs der
 Freier; auch 'Hilfe' mögl. (Usener, Kl. Schr. 4, 1897,
 221), aber diese Bed. sonst nur nachep. (nach βοήθεια;
 s. a. Fraenkel zu Aesch. Ag. 1349); kaum 'Angriffsgebrüll'
 (1b) 3 *Hilferuf*(?) ι 401 αὐτὰρ ὁ (Polyphem) Κί-
 κλωπας μεγάλ' ἤπνευ . . . ' οἱ δὲ -ῆς αἰόντες ἐφοίτων,
 für *Hilferuf* spricht ἤπνευ 'rief nach ihnen' u. V. 402
 (εἶροντο ὅτι ἐ κήδοι), für allg. 'Geschrei' V. 403f. falls
 Beschwerde über den Lärm (s. βοάω B 1a); kaum wie 2,
 da sie nicht bewaffnet sind. Vgl. ξ 266 in 1b u.
 Z 465 in 4 4 *Wehklagen* Z 465 (Hektor zu An-
 drom.: „ich möchte tot sein) πρὶν γέ τι σῆς τε -ῆς σοῦ θ'
 ἔλκηθμοιο πνέσθαι,“ vgl. V. 454f. ω 48 (Thetis u. die
 Nereiden klagen um Ach.) -ῆ δ' ἐπι πόντον δρωρεῖ ' θεσε-
 στή, so sonst γόος, θρήνος, κωνκτός (je spezif., s. Krapp,
 Akust. Phänomene 38ff.) 5 *Lärm* von Musikinstru-
 menten Σ 495 αὐλοῖ φέρωγγές τε -ῆν ἔχον, zu ἔχον s.
 48 Krapp a. O. 203. β. wohl wegen Lautstärke (vgl. βρόμος,
 wo auch Synon.), nicht Tonhöhe
 D K 349a, T 361a (= Π 267) v. l. E 561. 814, K 446,
 δ 265 M. Schmidt

Βοηθοῖδης *Sohn des Boëthoos* = Eteoneus, der
στρηγός θεράπων des Men. (dazu Ramming, Dienerschaft
 23). Patron. steht neben EN δ 31, ο 95, allein ο 140
 M. Schmidt

βοηθός Σχ sch. D P 481: ἐν πολέμῳ ταχῆν
 B (auf e. Ruf hin) zu Hilfe eilend, allg. *Hilfe*
 bringend N 477 (Aen. eilt dem Deiph. auf dessen Ruf
 gg. Idom. zu Hilfe. Der aber) οδδ' ὑπεχώρει ' Αλκίαν
 ἐπιόντα -ον (βοή θοόν vulg., cf. Leaf ad l.), situationsbzg.
 (venant à la rescousse Mazón) P 481 -ον (βοή θοόν v. l.
 ant.) ἄρμ' ἐπορούσας, wie N 477 aktuell (a) oder gener.
 Epith. (b); Pro (a): aktuelle Funkt. dieses Wagens (s.
 V. 452) u. die einmal. Verwendg., Pro (b): Rettg. Be-
 drängter wichtigste Aufgabe von Kampfwagen in II.
 überh. (s. Latacz, Kampfaränese 215ff.). Aber auch
 dann nicht trad. Epith., da diese Funkt. eher zeit-
 genössisch als ep. überl. (Latacz a. O.). — Zur ant. Erkl.
 'kampfschnell' s. βοή B (βοή nie 'Kampf')
 D Hes. fr. 30, 6 βοηθῶον ἄγμα (suppl. Lobel dubi-
 tans) M. Schmidt

βοηλασίη *cattle-driving*, here used of cattle-raiding
 78 Λ 672 ὀπότ' Ἥλεκιοι καὶ ἦμιον νεῖκος ἐτύθη ' ἀμφι -ῆ (-ῆς
 vulg., -lan v. l.), cp. C74 (ῥύσι' ἐλαυνόμενος) and Pi. No. 10, 60
 W. Beok

βοητός Lärm, Geschrei, wie βοή (s.d. B 3. 4. 5, vgl. βόα B 3a) α 369 νῦν μὲν δαινύμενοι τερπόμεθα, μηδὲ ὕς ἔστω (damit man den Sänger hören kann), vgl. δμάθησαν ἀνὰ μέγαρα (365). Gg. Benveniste, der (Noms d'agent 70) β. als nom. act. gegen βοή als nom. rei actae stellt, Frisk I 247 (βοή nom. act. χ 77+). Lärmen von Versammelten z.B. B 97ff. (ἀυτή, κλαγγή), λ 43. 605. 633 (λαγή, κλαγγή, ἤχη), s.a. ἀυτή B 2 M. Schmidt

βόθρος [1¹, 6^o, 1^h] E evt. idg. (mit lat. fossa verw.), aber phon. unklar M 1 Stamm im longum [1^o] -ου P 58; -ον κ 517 12 ≅ λ 25 [2^o] -ον λ 95; περι -ον λ 42 [3^o] ἐνί -φ h. Merc. 112 2 Endg. im longum [-2] ἐς -ον λ 36 [-2^o] ἐν -οισι ζ 92

Σχ sch. D P 58: -ου· βάθους τοῦ ὀρύγματος L Stengel, Kultusalt. 16f.; Hutchinson, JHS 55, 1935, 1-19

B Grube, eff. Obj. von ὀρύξαι κ 517, Epith. κατοῦ-δαίος h. Merc. 112 1 Βαυτηγρῦβε (zur Bewässerg.) P 58 τρέψει ἔρνος ἀνήρ . . . ἐλαίης 4 vv. 1 -ου τ' ἐξέστρεψε (e. Sturm) καὶ ἐξέτανυστο ἐπὶ γαλήνῃ 2 Waschgrube ζ 92 εἴματα . . . ἔλοντο καὶ ἐσφόρον . . . ἴδωρ, 1 στείβον δ' ἐν -οισι, vgl. πλυοί (40. 86, X 153) 3 Opfegrube (für Blut) κ 517 (Kirke zu Od.:) „-ον ὀρύξαι ὅσον τε πυρῶ-σιον ἐνθα καὶ ἐνθα“ ≅ λ 25 λ 36 τὰ δὲ μῆλα λαβὼν ἀπει-ροτόμησα 1 ἐς -ον, ἴεε δ' αἶμα 42 περι -ον ἐφοίτων (Toten-seelen) 95 (Teir. zu Od.:) „ἀποχάζεο -ον, ἔπισχε δὲ φράσανον . . . 1 αἵματος ὄρα παῶν“ 4 Feuergrube h. Merc. 112 κάγκανα κάλα κατοудаίφ ἐνί -φ 1 . . . ἐπέθη-κεν . . . λάμπετο δὲ φλόξ R. Führer

Βο(β)η E unbek.; thrak. nach Kretschmer, Gesch. d. gr. Sprache 420 (= Φοιβη), aber B. auch in Kreta, s. Fick, Vorgr. Ortsnamen 13f.; auffallend die Parall. zu Βόλβη, Stadt u. See in Makedonien (vgl. evt. Krahe, ZONF 11, 1935, 90). — Abl. Βοιβηίς, Βοιβιάς

B Stadt im Reich des Eumelos, B 712; nach Str. 9, 5, 15 χωρίον bzw. κόμη am Boibeis-See, dessen Einw. größtenteils nach Demetrias übersiedelt worden waren. Genaue Lage unbek.; nach Wace, JHS 26, 1906, 163f. u.a. (s. Burr 96) bei Καναλία am Südufer des Sees, wegen fehlender myk. Spuren abgelehnt von H. S.-L. 234f., nach denen mit myk. Siedlg. bei Petra am Westufer (= Gaz. 499) ident.; Vermutung. zur älteren Gesch. B.s bei Weber, RhM 82, 1933, 183ff. B. Mader

Βοιβηίς, Βοιβιάς sc. λίμνη, Βοibeis-See in Thes-salien, östl. des Peliongeb., nach der an ihm gelegenen Stadt Βοιβη (s.d.), modern Karla-See bzw. wieder B. λίμνη; vgl. allg. Stählin, Hellen. Thess. 58ff. Im Schiffskat. im Herrschaftsbereich des Eumel. B 711 Φεράς . . . 52 παραι -ηίδα λίμνην, wobei Pherai wohl niemals direkt am See lag, s. H. S.-L. 135; vgl. Γλαφόρα. Am Nordufer (Δίδυμοι Κολωνοί usw., s. Stählin a.O. 58f.) wird die Koronis-Ehoie lokal.: Hes. fr. 59, 4 νίγατο (Koronis) -ιάδος λίμνης πόδα B. Mader

Βοιώτιος M [-1^o] -ιος P 597; -ιον Ξ 476; -ιη Hes. fr. 181

B I Böoter, Sg. zu Βοιωτοί: P 597, Ξ 476 II böotisch, in Böotien: Hes. fr. 181 Ὑγίη -ιη G. Steiner

Βοιωτοί E unbek. — Abl. Βοιώτιος/ιη

M [1^o] -οι πλήξιπποι Sc. 24; -ῶν B 494. 526, Diotim. fr. 2, 2 p. 214 [2^o] -ῶν (---) χαλκοχιτώνων O 330; -οι E 710, N 685; -ῶν B 510 [4^o] -ῶν N 700 L 1^h Burr 18-28; 2^h H. S.-L. 20-37; 3^h Page, History 125. 160f.

B VN, Böoter (Sg. Βοιώτιος I) 1 als Teilnehmer am Krieg gegen Troja 1a Bewohner von (vgl. B 496-508) Ἀλιάρτος, Ἀνθηδάων, Ἄρμα, Ἄρρη, Ἀδλίς, Γλίσας, Γραία, Εἰλέσιον, Ἐλεών, Ἐρύθραι, Ἐτεωνός, Ἐύτρησις, Θέσπεια, Θίσβη, Κορώνεια, Κῶπαι, Μεδεών, Μίδεια, Μυκαλησσός, Νίστα, Οὐχρηστός, Πετεών, Πλάταια, Σκῶλος, Σχοίνος, Ὑλη (E 709-710), Ὑποθήβαι, Ὑγίη (vgl. Βοιώτιος B II), Ὠκαλέη; vgl. L¹, L², L³ 125 1b vor Troja mit 50 Schiffen u.

6000 Mann (B 509f.); charakt. χαλκοχιτώνες (O 330); Anführer (B 494f.) Ἀρκεσίλαος (auch O 329f.), Κλόνιος, Λήγιος, Πηνέλεως, Προθοήνωρ; rechts von den Phokern aufgestellt (B 526); hervorgehoben im Kampf um das Lager (N 685. 700), vgl. L³ 160f. 2 als Teilnehmer am Rachezug des Amphitryon gegen die Taphier u. Teleboer (Sc. 24); charakt. πλήξιπποι, ὑπὲρ σακίων πνεύοντες 3 Diotim. fr. 2, 2 p. 214 Κέρκωπες, τοὶ πολλὰ κατὰ τριῶντος πατόν-τες 1 -ῶν σίνοντο G. Steiner

Βοιωτός V. des Οὐχρηστός Hes. fr. 219 (Prosa)

Βολ(ή) a cast, a throw 1 of ill-treatment ρ 283 (Od. of himself: "οὐ γὰρ τι πηγήτων ἀδαήμεν οὐδὲ -ῶν" (referring to his experience in war, see 284ff.) ω 161 10 ἐπειὸν τε κακοσίην ἐνίσσομεν ἠδὲ -ῆσιν (sc. the beggar Od.), cf. ρ 462, σ 394, υ 299 in battle Mer. fr. 4, 3 K.-M. (Ath. succeeded in slaying Asteros with a spear) οὐ γὰρ [δμοίαι] 1 [ἀ]θάναται θνηταῖσι [-αὶ κατὰ (edd., -αῖς ἐπὶ ut opinor)] γαίην ἔασιν Th. 683 ἰσῆ 1 ἀσπέτον ἰαχμοῖο -ῶν τε κρατεράων, the sound of the impact of the βέλεα (684) reaches Tartaros (682f.) 2 of the darting of eyes δ 150 (Men. recognizes Tel.'s likeness to Od.:) "καίοντο γὰρ τοιοῦδε πόδες τοιαῦτε τα χεῖρες ὀφθαλμῶν τε -αί", cf. Treu, Homer 66 and π 179, h. Cer. 194 ≅ h. Ven. 156 W. Beck

βόλομαι s. βοίλομαι

Βομβ(έω) Σχ sch. D Π 118: ἤχησε (= sch. D N 530), ποῖον ἤχον ἀπέτελεσε, sch. N 530, PRyl. 536 col. II: 32 [βόμβ]ησε· ἐρόφλησε

B make booming noise (LSJ), dumpf tönen (see disc. with synon. by Krapp, Akust. Phänomene 184ff.); onomat. (Frisk I 250), denotes the sound of fallen obj., except θ 190; only aor.; formulaic (cp. δόπησεν δὲ πεσών): N 530 τρυφάλεια χαμαὶ 1 -ηγε πεσούσα, σ 397 πρόχοος δὲ χαμαὶ 1 Π 118 ἀχημὴ . . . χαμάδις 1 more difficult: μ 204 ἐκ χειρῶν ἔπτει ἔρετμά, 1 -ησαν δ' ἄρα πάντα κατὰ ῥέον ἐν κλαυθῆτι (Bérard), rauschen dahin (Autenrieth, inconsistent with aor.) θ 190 (Od. throws the discus) -ησεν δὲ λίθος κατὰ δ' ἔπτηξεν . . . 1 Φαίηκες . . . 1 ἄος ὑπὸ ῥιπῆς· ὁ δ' ὑπέριπτο σήματα, the Phaeacians crouch before it hits ground, therefore perh. the stone roared (from his hand), ἐν ροι/λάντ (Bérard), sauste (Autenrieth); perh. to be considered: whether or to what extent the expr. of motion through noise pts. to an essential syn-aesth. quality in β. (cp. Snell, Aufbau der Sprache, Hamburg 1952, 53 and Frisk I 232 s.v. βέμβις) W. Beck

Βορεάδαι s. Ζήτης u. Κάλαϊς

Βορέτης, Βορέτης [12¹, 13^o, 7^H, 2^e] E uns., evt. zu aksl. gora usw. 'Berg', vgl. Ὑπερβόρειοι u. Bzgh. B. / Ορσιθῖνια; vorderasiat. nach Hemmerdinger, Gl. 48, 1970, 49. 175. — Abl. Ὑπερβόρειοι(οι)

M 1a [1^o] -ης ε 296, ι 81; -ω Aristeas fr. 3, 2 p. 245 [2^o] -ης Y 223, τ 200; -ω Th. 870, Op. 518; -η O 26, ξ 253 ≅ 299; -ην ψ 208 [3^o] ἀπαριώς -ης Φ 346, 60 ε 328; -ω Ψ 692, Op. 553; -ης ε 331; -ην ε 385, ι 67, Th. 379 [4^o] πνοιῆ -ω Ξ 395; -ω ξ 533 1b [5^o] -αο ν 110, Hes. Op. 506, fr. 204, 126 [6^o] πνοιῆ -αο κ 507; -αο πεσόντος ξ 475, Op. 547; -αο E 524 [7^o] πνοιῆ -αο O 697; -αο O 171 ≅ T 358 2 [8^o] βορέτης/η καὶ Ζέφυρος/φ I 5/Ψ 195 (zur Prosodie s. Chantreine, Gr. h. I 103, Shipp, Studiums² 27f.) — Prosa: Onomacr. fr. 5 p. 241 L 1^h Neumann-Partsch, Physikal. Geogr. v. Griechenland, 68 Breslau 1885, 90ff.; 2^h Gray, Arch. Hom. G 8ff. m. Lit.; s. ἄνεμος L

B I Nordwind bzw. Wind aus überw. nördl. Richtg. (vgl. unten ξ 253 mit 299), wie Ζέφυρος usw. u., anders, οὐρός ein ἄνεμος (s.d. B 2a), von dem u. denen er sich nur durch s. Richtg. u. aus ihr sich ergebenden saisonalen u. lok. Sonderformen (Winterstürme usw., s.u. σ 2, vgl. L¹ 104ff.) untersch., die i. d. R. gemeint sind, wo 72 Richtg. (obwohl sicher überall mitverstanden) nicht betont; geleg. Wahl gerade des β. willkürll. 1 Richtg. betont, bes. bei Seefahrt; als N-Wind dem Νότος ent-

gegengesetzt, neben Ζέφυρος evt. NW-Wind (s. aber 2b zu I 5); günstiger Fahrwind (= ούρος, vgl. κ 507 mit λ 7): ξ 253 ἐπλέομεν (von Krota nach Ägypten) -η ἀνέμω ἀκαρέϊ καλῶς ≈ 299 (von Phönizien nach Kreta u. Libyen), Etesien (ἀκαρέϊs paßt dazu)?, zur Richtg. s. L² 11, doch speziell auch ant. Schiffe nicht nur vor dem Wind κ 507 ποινή -αο φέρησιν (das Schiff zur Totenwelt), bei Fahrt zur Unterwelt auffällig ε 385 ὄρωσε δ' ἐπὶ κραϊνόν -ην (Ath.) — ungünstiger Fahrwind: τ 200 εἶλει . . . -ης ἀνεμος μέγας οὐδ' ἐπὶ γαλή' ἴεα ἴστασθαι (u. verhindert Fahrt von Kreta nach Troja 13 Tage lang; Etesien?) O 26 (Hera verschlug Her. von Troja) ξὺν -η ἀνέμω πεπι- 12 θούσα θυέλλας, vgl. ξ 250 ff.; β. wegen ξὺν hier evt. zu II (vgl. sch. O 26a) ι 81 κύμα βόος τε περιγινάμπτοντα (Od.) Μάλειαν' καὶ -ης ἀπέωσε (an Kythera vorbei) — Sturm: ι 67 νηοὶ δ' ἐπ' ὤρωσ' (Zeus) ἀνεμον -ην . . . ' λαίλαπι θεοπε- 18 σίη ε 296 (Pos. erregt ἀέλλας παντοίων ἀνέμων) σὺν δ' Εὐρώς τε Νότος τ' ἔπεισον Ζέφυρος τε . . . ' καὶ -ης αἰθρη- γενέτης, μέγα κύμα κυλινδών 331 ἄλλοτε μὲν τε Νότος -η προβάλεσκε (sc. das Floß) φέρεσθαι (mal der Euros dem 20 Zephyros) — reine Richtungsangabe: ν 110 (Ein-gänge zur Höhle) αὶ μὲν πρὸς -αο (-αν v.l.) . . . ' αὶ δ' . . . πρὸς νότου Aristees fr. 3, 2 p. 245 (Issedoi wohnen πρὸς -ω 2 Richtg. nicht betont 2a saisonale N- 24 Winde; β. bes. charakterist. als anhaltender trockener Sommerwind (Etesien), aber als solcher nicht sicher im fgrE (s. evt. ξ 253. 299 oben u. zum Herbstwind) — typ. Winterwind; Wirkg. geschildd. Op. 506 ff. u. 547 ff., 28 dabei: 506 (im Lenaion sind πηγάδες) πνεύσαντος -αο ὀνηλεγεῖς 518 πῶσα δ' οὐ τι . . . διάσι' ἴς ἀνέμου -αο 547 (Morgen ist kalt) -αο πεσόντος 553 πυκνὰ Θρηϊκίω -αο νέφεα κλονέοντος sonst: ξ 475 (νῦξ ἐπιήλθε) -αο 32 πεσόντος' πηγυλῆς O 171 (Schnee u. Hagel) ὑπὸ εἰπῆς αἰθρηγεῖος -αο ≈ T 358 — kalter Wind: ξ 533 (Schweine schlafen in der Höhle) -ω ὑπ' ἰωγῆ (v.l. ἰωῆ), d. h. windgeschützt — Herbstwind (and. als der νότος, vgl. etwa Op. 675, trocken wehend), Ausläufer der Etesien: Φ 346 (Gl.) ἰστωρινός -ης, νεοαρδέ' ἀλώων' αὐγ' ἀγέλησάνη, Sinn unklar, s. Leaf z. St. ε 328 (Gl.) ἰ πορῆσιν ἀκάνθας' ἀμ' πεδίον, hierher Hes. fr. 204, 126 40 πρῆστονος -αο περιζαμένεος Διὸς αἴση (fallen Blätter u. Früchte von den Bäumen) 2b aus lokaler Sicht; kleinasiat. Sicht wohl anzunehmen, wenn β., allein oder in Vbd. mit ζέφυρος auf e. Küste trifft (ζέφυρος allein: 44 Δ 276. 423, Λ 305; Νότος so nur B 395 προβλήτη σκοπέλω, vgl. V. 396 f., Εὐρος nie, B 145 offene See), dazu passend, daß sie (dann) oft aus Thrakien wehen (z. B. I 5, vgl. Ψ 229 f.) I 5 (Gl.) ἀνεμοὶ δύο πότον ὀρίνετον . . . ' -ης καὶ Ζέφυρος, τὰ τε Θρηϊκήθεν ἄητον, ' ἐλθόντ' ἐξ ἀπίνης (große Brandung), β. u. ζέφυρος hier nicht NW-, sondern wechselnde Winde (ἐδαίετο V. 8) ξ 395 βοάα (Woge) ποτι χέρον' . . . ποιή -ω (-α v.l.) ἀλεγεινί Ψ 692 ὑπὸ φοικῶς -ω ἀναπάλλεται ἰχθύς (am Strand), φοῖξ häufiger bei ζέφυ- 3 ρος — E 524 (Berggipfel in den Wolken) ὄφρ' εὐδῆσι μένος -αο καὶ ἄλλων' . . . ἀνέμων, hier β. rel. willkürl. 3 E 697 τὸν δὲ λίπε ψυχῆ . . . ' ἀπὺς δ' ἐμπνέθη, περὶ δὲ ποιή -αο ' ζῳγρεὶ ἐπιπνεύουσα κακῶς κεκαφῆτα θυμὸν, der β. nimmt die Seele 'lebendig gefangen' (s. Bechtel, Lexil. 148; Nehring, CPh 42, 1947, 117 f.), wohl alte, volkstüml. Vorstellg. von Wind, Atem, Seele, vgl. allg. Ἀρπυια B Vorbem. u. 1a; warum gerade β., uns.

II Gott Nordwind; s. allg. ἀνεμος B 1 d. Trennung von Gott u. Element künstl., aber außer O 26 (I 1) u. E 697 (I 3) prakt. nirgends problemat. B. (u. Windgötter) 64 in menschl. Gestalt vorgestellt (Ψ 195 ff.), die urspr. Pferdegestalt (s. Ἀρπυια 2a) gilt als angenommenen (Y 224 εἰσόμενος), 'Heimat' wie die des Zephyros (Ψ 200. 229 f.) Thrakien (vgl. Op. 553) 1 General; S. des Astraios 69 u. der Eos, Bruder d. Zephyros u. Notos: Th. 379, vgl. 870; befruchtet in Pferdegestalt die Stuten des Erichthonios: Y 223 (vgl. II 150) 2 handelnde Pers., Mythos; B. u. Zephyros entfachen auf Bitte Ach.s (Gebet 72 u. Opferversprechen) Scheiterhaufen des Patr.: Ψ 195 (v.l. Βορρέη). 208, treten als normale Winde auf (V. 214 f. 230); lehrte Musaios das Fliegen: Onomacr. fr. 5 p. 241; Entführg. der Oreithyia evt. Y 223 vorausges., s. Heitsch, 76 Aphroditehymnus 133 ff.; s. ferner Ζήτης (= Boreade) B. Mader

βορή Fraß, Essen (Ggs. 'Trinken') Pan. fr. 12, 17 p. 258 εὐφρονι θυμῷ ἴπνινει, μηδὲ -ῆς κερκορημένον, ἦντε γῶπα ἴ ἦσθαι πλημμύροντα λελασμένων εὐφροσυνάων voll- 4 gefressen, vgl. dagg. ι 1 ἦτορ ἐδωδῆς (Op. 593) 'satt- gegessen' (ähnl. T 167, ξ 46. 456. 28, φ 98, Hes. fr. 274, 2). Wortf.: βόσις, δαίς, ἐδωδή, σίτος, φορβή, vgl. βρώμη. Etym. verw. γυιο-, δημο-, θυμοβόρος, s. a. βιβρώσκω E R. Führer

Βορυσθενίς nach Eumel. fr. 17 p. 195 (Βαρυ-, Κρυσθενίς vv.ll.) N. einer der drei Musen u. Töchter des Ap., deren N. auf korinth. Handels- u. Kolonisations- 12 unternehmng. bzg. nach Willach, Eumel. 40f.; frühester Hinweis auf den Dnjepr = Borysthenes B. Mader

βόσις Futur, Fraß; nom. act. mit konkr. Bed. (dazu vgl. Art. ἄρσσις mit Lit., auch βρώσις, δόσις, (ῆ) πόσις); and. Holt, Norms d'action 78. 89: urspr. Funkt. des Suff. -σις als Bez. einer realisierbaren Handlg. hier 20 bewahrt T 268 (ἀλός ἐς) λαίμα ἴδω' (jem. e. geopferten Eber) . . . -ω ἰχθύων (βόσκειν bei Fischen auch μ 97). Wortf.: s. βορή R. van Bennekom

βόσκιω* [6¹, 16⁰, 1^H, 7^H] E Erbwort, aber kaum Parallelen (s. a. Schindler, Die Sprache 19, 1973, 152 A. 17); Zush. mit βοῦς zweifelh. — Abl.: vgl. βοτήρ, βώτωρ, βοτών, βοτάνη, βόσις; συμβώτης, αἰγίλ-, βοῦ-, εἰδ- (1), 28 ἱππόβοτος; Μηλοβότη/βόσις; βωτιάνειρα F Akt. -ει 3; -ουσι 2; -οι 2; -ειν 2; -(ε) 1; -ήσεις 2 (dazu Chantraine, Gr. h. I 446); Med. -εται 1; -ονται 1, -οντ' 2; (ε)-ετο 2, -έσκοντ(ο) 1 (Schwyzer I 710); -όμενος 1; 32 -ομένη 4, -ομένης 1; -όμενα 1, -ομενάων 3, -ομέναις 1 M 1 [2] -(ε) O 548 2 [2] -ει λ 365; -οντ(αι) μ 128 [2] -ει μ 97 [2] -οι ξ 325 = τ 294 [2] -οντ(αι) ξ 104 [2] -ει ι 124; -ειν ε 228 ≈ σ 364 3 [2] -ουσι 36 ξ 102; -έσκοντ(ο) μ 355 [2] -ήσεις ρ 559; -ονται h. Merc. 559 [2] -εται h. Ap. 412; -ετο h. Merc. 232 [2] -ουσι Th. 595 [2] -ήσεις h. Ap. 59 4 [2] -έετο h. Merc. 193 [2] -όμενος λειμώνι φ 49; -ομένη II 151, δ 338 = ρ 129, h. Merc. 27; -ομένης P 62; -όμεναι λειμώνας h. Merc. 72; -ομένων λ 108 [2] -ομενάων E 162, O 691, Y 223

L Cl. Moussy, E & C 70, 1969, 11—25 B trans. Akt.: weiden, füttern, ernähren; intrans. (h. Merc. auch trans.) Med.: (ab-, be-)weiden, äsen, sich ernähren. Viell. urspr. landw. t. t., wobei auch die Opp. trans. Akt.: intrans. Med. alt sein kann (and. Bader, BSL 64 II, 1969, 44); im fgrE aber im Med. auch von anderen Tierarten (neben Vieh auch: Pferden Y 223, Hirsch δ 338+, Vögeln O 691, vgl. II 151, Bienen Th. 595, vgl. h. Merc. 559, Schildkröte ebd. 27). Im Akt. übertr. 48 auch von Menschen (1b). Wortf.: τρέφω, φέρβω (dazu Moussy a. O.); vgl. auch βοσκώω 1 Akt. 1a Obj. Tiere O 548 βοῦς' -(ε) ἐν Περκώτω (II. nur hier Akt.). 52 ξ 102 (δάδεκ' ἀγέλαι' τόσα πῶσα, τόσσα συμβόσια, τόσ' αἰπό- 66 λια) -ουσι . . . βώτορες ἄνδρες Th. 595 (ὡς δ' ὀπότ' μέλισσαι' κηφῆνας -ουσι (v.l.) — ι 124 (ἄσπαρτος καὶ ἀνήροτος) -ει (e. Insel) . . . αἶγας μ 97 κῆτος, δ μυρία -ει . . . Ἀμφιτρίτη (ähnl. τρέφω in ε 422), Nähe zum prim. Gebr. hier bes. deutl., vgl. auch h. Ap. 59 in 1b 1b Obj. Menschen / der Magen, mit Betong. der rein biolog. Nahrungsaufnahme (and. τρέφω, s. Moussy a. O. 39 ff.); gern abwertend, wohl wegen der tierähnl. Mühe- 64 losigkeit des Sich-füttern-lassens h. Ap. 59 (Leto zu Delos): „-ήσεις θ' οἱ κέ σ' ἔχωσι' ἰ χειρὸς ἀπ' ἀλλοτρίης, ἐπεὶ οὐ τοι πῖαρ ὑπ' οὐδας“ ξ 325 ἐς δεκάτην γενεὴν ἑτερόν γ' ἐτι -οι (ein Schatz) de quoi bien vivre à deuz (Bérard) - 2 294 λ 365 ἐπὶ κλοπον, οὐά τε πολλοὺς' -ει γαῖα, vgl. dagg. τρέφω in σ 130, φέρβω in h. 30, 2 ρ 559 σίτον δὲ καὶ αἰτίων κατὰ δῆμον' γαστέρα -ήσεις, irreg. Konstr., der 72 Akk. σίτον hängt (vgl. a 275, π 77) ρ 228 βούλειται (Od.) αἰτίων -ειν ἦν γαστέρ' ἀναλτον ≈ σ 364 2 Med., nur von Tieren 2a abs. E 162 (Gl.) πόρτιος (βου- κόλου Zen.) ἠέ βοός, ξύλογον κατὰ -ομενάων II 151 Ἀρπυια Ποδοργη, -ομένη λειμώνι παρὰ ῥόδον Ὠκεανοῖο O 691 (Gl.): ὀνήθων ἔθνος ποταμὸν πέρα -ομενάων P 62 (Gl.) λέων . . . -ομένης ἀγέλης βούν ἀρπάση Y 223 τάων (Pferde) καὶ Βορέης ἠράσατο -ομενάων δ 338 (Gl.) κημοὺς ἔτε-

ερέσι (Hirsch) και άγκεια ποιήεντα ¹ -ομένη = ρ 129 λ 108 (ihr werdet finden) -ομένας ... βόας και ... μήλα ¹ Ήλιου μ 128 ενθα δε πολλαι ¹ -οντ Ήλιου βόας και ... μήλα 355 (nicht weit vom Schiff) -έσκονθ¹ ... βόες (des Helios) ξ 104 (elf alplalia) ¹ έσχατη -οντ(αι) φ 49 άνεβραχεν (Tür) ήπτε ταύρος ¹ -όμενος λειμώνι h. Ap. 412 Τάιναρου, ενθα τε μήλα ... -ετα αιει Ήλιου h. Merc. 193 δ δε ταύρος έ-ετο μούνος άπ άλλων 2b mit Akk. (nur h. Merc.) ab-, beweiden, sich ernähren von h. Merc. 27 -ομένη ... ποιην, (Schildkröte) 232 πολλα δε μήλα ... -ετο ι 72 (βόες) -έμναι λειμώνας άνηρασιους 559 ποτώμεναι (die Thrien) άλλοτε άλλη ¹ κηρια -οντα

R. van Bennekom

βοτάνη Σχ sch. D N 493: εκ -ης· αντί του μετά την βόσκησιν και νομήν
B (zu βό-σκω:) Weidegras, Grünjutter (1); Weide (2). Hom. nur in Gl. 1 wie ποιή [nur stehende Gräser u. Blumen?], φορβή: κ 411 (Gl. βοός) έλθούσας ές κόπρον, έπην -ης κορέσονται, vgl. σ 372 (ποιή), Α 562 (φορβή) h. Merc. 105 έπει εν -ης έπεφορβει βοός, hier schließt β. (gemäht) λωτός u. κύπειρος (V. 107) ein, vgl. Gemoll z. St. 2 wie πολή σ 368, νομός: N 493 (Gl.) μετά κίλον έσπετο μήλα ¹ πύμεν¹ εκ -ης, etwas gekümmelte Wortstellg. (vgl. 2a. κ 159 εκ νομού), aber die Deutg. des Schol. befriedigt wegen der zu postulierenden Bed.entw. zum nom. act. erst recht nicht

R. van Bennekom

βοτ(ήρ) Σχ sch. Barn. ο 504: -ήρας· βοσκούς, νομείς
B *Hirt* ο 504 (Tel.): „άγρους έπιείσομαι ήδε βοτήρας“, nur hier statt des metr. gleichw. νομείς (vgl. bes. π 27 ου θάμ· άγρον έπέρχεται ουδέ νομήας), viell. = *Herufe*, Oberhirt (Eum., Phil., Mel.) im Ggs. zu den Tätigkeitsbez. βώτωρ (s. d.) u. νομείς (s. bes. ρ 246), was Tel.s Interessen entsprechen würde (π 27 dann typ. Bescheidenheit von Eum.); jedoch schließt Benveniste (Noms d'agent 45f. 62) aus Suff. -τή allein zuviel, vgl. etwa άμτήρ, άροτήρ (s. dd.). Allg. zur Frage der Arbeitsteilung Richter, Arch. Hom. H 35f. Wortf.: βώτωρ; νομείς, ποιμήν Abl.: μηλοβοτήρ, vgl. ληι-, πουλυβότερα

R. van Bennekom

βοτ(όν) Σχ sch. D Σ 521: βοσκήμασιν
B (zu βόσκα:) Weidevieh, wohl urspr. koll. Pl. zu e. Adj. *βοτός, nachep. auch Sg., vgl. Gerber, TAPA 100, 1969, 177ff. Σ 521 (Schild) εν παταμψ, εθι τ' άρδμός έπν πάντεσσι -οισιν (βοστοισι v.l.), hier auf jeden Fall Schafe u. Rinder, vgl. 524 Vit. p. 13,9 Γλαύκε -ων (βοτων codd., corr. Küster) έπίτοια έπος τί τοι εν φρεσι θήσω (Γλ. πέπων έπιών τοι έπος τι ενι φρ. θ. v.l., Allen contra Hermannii legem), hier nur Ziegen (12,25)

R. van Bennekom

βοτρυδόν in Form e. Traube, im Schwarm B 89 (Bienenvölker kommen aus Felsen) -δόν δε πέτονται επ άνθεσιν, also gerade nicht von den "Trauben" (noch heute t. t. der Imkersprache; vgl. Verg. Georg. 4, 557f. uva), die schwärmende Bienen an Bäumen bilden; Bild wohl nicht korrekt, honigsammelnde Bienen fliegen nicht im Schwarm; vgl. ιλαδόν V. 93. Lit.: Fränkel, Hom. Gleichnisse 71, Kraak, Mn. III 12, 1945, 157ff.

B. Mader

βοτρυ(ς) Weintraube (wohl Fremdw.), Synon. σταφυλή, Verh. bei wenig Material Uns. (s. allenf. Richter, Arch. Hom. H 129, A. 993) Σ 562 σταφυλήσι μέγα βριθουσαν άλλων ¹ ... μέλανες δ' ανά -ες ήσαν, neben σταφυλήσι evtl. stil. Var. Op. 611 τότε πάντας άποδρέπεν οϊκαδε -ς Sc. 294 ές ταλάρους έφορέων ... ¹ λευκούς και μέλανας, s. Richter a. O. h. 7,40 (Epiphanie des Dion.) άμπελος ... κατεκρημώνοντο δε πολλοί ¹ -ες Il. Parv. fr. 6,3 p. 42 (Zeus gab als Buße) άμπελον ... ¹ χρυσειήν φύλλοισιν ... κομώσασαν ¹ -σι θ'. Abl. βοτρυδόν, πολύβοτρυς

B. Mader

βούβοτος pass. von Rindern beweidet (so Risch⁸ § 75c, vgl. § 10a) oder akt. Rinder ernährend (dann

βουβότος), so Böhme, Die Sprache 7, 1961, 201f. u. 204 A. 25 mit allerd. meist äschyl. Parall.; zur Indiff. von Verbaladj. auf -τος bezügl. der Verbeldiath. s. neben Schwyzer I 810 W. Barrett, Euripides Hippolytos, Oxford 1964, zu 877-9 mit Lit. γ 246 ουχ εκπλήκαός έστιν (Ith.) ¹ 3 vv. ¹ αιγίβοτος δ' αγαθή και -ος, akt. Bed. hier von ι 27 (αγαθή κουροτρόφος) u. Op. 783 (άνδρογόνος δ' αγαθή) gestützt. Zur idiomat. Konstr. s. A.-H.-S. zu h. Ap. 529; zur Sache Bérard, Intr. Od. I 228f., der σύβοτος vermutet, s. a. αιγίβοτος mit Schol., ιππόβοτος R. van Bennekom

βούβρωστις Σχ sch. AD Ω 532: -ις· κυρίως μόν δ μέγας και χαλεπός λιμός· νύν δε αντί τής μεγάλης άνίας και λύπης κείται ή λέξις. έννοι δε -ιν τόν οϊκτ(ρ)ον (οϊστρον ci.

18 Doederlein) έξεδέξαντο
 L Schulze, Kl. Schr. 399; Richardson, BICS 8, 1961, 15-22

B unsicher; wörtl. Rinderfraß, urspr. „Name e. weiblichen Dämons“ (Porzig, Satzinhalte 196), ήππερ καταηρώντο τοις πολεμοις (sch. T Ω 532) u. der man in Smyrna e. schwarzen Stier opferte (Plu. Mor. 694 ab); eher als Viehhremse (s. Σχ u. vgl. Chantraine, Dict. I 187) wohl „eine Art Viehseuche“ (Geppert, Über den Ursprung der Hom. Gesänge, Leipzig 1840, II 73; vgl. auch Richardson a. O. 21 A. 5); später umgedeutet zu Heißhunger (Call. h. 6, 102; vgl. Nic. Ther. 409, Opp. H. 2, 208, Agath. 28 AP XI 379,3) bzw. Hungersnot (Épigr. Gr. 793,3 K.) Ω 532 φ δε κε τών λυρών δώη (Zeus), λωβήτων έθηκε, ¹ και ε κωκή -ις επί θύονα ... έλαίνει, Verlust der Herden (= Symbol für adligen δλωος u. πλοΐτος, vgl. V. 536. 543. 52 546) macht zum heimatlosen Bettler; dabei läßt έλαίνει noch die urspr. Personif. durchschimmern u. spricht gg. Richardsons Deutg. (a. O. 19) „an evil eating of oxen“, i. e. 'an eating of oxen not one's own' — an act of social 38 βρεσι¹ (im Ggs. zu βοηλασιή) R. Führer

βουβών (zu βοός?:) Teil des Unterleibs: Leiste, später medizin. t. t. Δ 492 (PN*) βεβλήκει -ωνα, vgl. 40 αιδοια u. s. bei Körner, Ärztl. Kenntnisse 23 H. W. Nordheider

βουγάιε E from γαίον (but see Frisk III 55) 44 with intensifying βου- (Schwyzer I 434)

Σχ sch. D N 824: μεγάλως επί σ' αυτώ αγαλιζόμενε και γαυριών. ή βουεργέτα

B big braggart, 'big mouth' (cp. Latacz, Wortfeld 48 'Freude' 128ff. and Σχ above; see also sch. N 824c with diff. ancient explanations and vv. ll.) N 824 Αίαν άμαρτοπέτις, -ε (-γηίε Zen., -καίε, -κάικε vv. ll.), ποίον έευτες = H 234 v.l., cp. Γ 225ff. σ 79 (Antin. to Iros): "νύν 52 μόν μητ' ειης, -ε (-γηίε Zen., -καίε v.l.), μήτε γέναιο, ¹ ει δή τούτων γε τρομέεις", cp. v. 4 W. Beck

Βούδειον urspr. Wohnsitz des Myrm. Epei- 58 geus, II 572 (έν -ω εν ναιομένω); da ansch. mehrere B., Identität schon ant. strittig (evtl. in der Phthiotis [sch. z. St.] oder Magnesia [St. Byz.]). Einwand des Schol. gegen das in der Phthiotis nicht zwingend; vgl. Phoenix 60 (I 447f. 478f. mit B 693) B. Mader

βουδός(ος) ox/laying, an epith. of cold and windy days, apparently referring to the penetrating cold Op. 64 504 μήνα δε Αθραιάνα, κάκ' ήματα, -α πάντα (testes, βοιδ. codd.), ¹ τούτων άλευσάσαι, cp. vv. 515ff. and sch. P 550a⁴, Herbillon, RBPh 27, 1949, 107-111; L. Bona Quaglia, Gli Erga di Esiodo, Turin 1973, 168 n. 24, West ad l.; 68 diff. expl. by Wilamowitz, ad l. (cp. JHS 49, 1929, 119); Verdenius, Mn. IV 33, 1980, 384 W. Beck

βουκολέω tend or graze (cattle) iter. and pto. 72 only 1 of cattle Φ 448 ου δ' ... βούς -έεσκες h. Ven. 55 (έν δρεσιν Τόης) -έεσκεν βοός - κ 85 ενθα (in Laistrygonie) κ' άπιστος άνήρ διοιός έξήγατο μιθούς, ¹ τόν μόν -έων, τόν δ' ... μήλα νομείων E 313 ή μιν υπ' Άγκλιση 76 τέκε -έοντι Ξ 445 (δν νόμφον τέκε) Ηνοπι -έοντι παρ' δχθας Σαντιόνεντος 2 extension and metaph.: graze and care for (like cattle, s. Schwyzer II 73) Y 221 τού τρισχι-

λαι ἴπποι ἔλος κατά -έοντο h. Merc. 167 ci. (Hermes to Maia): "τέχνης ἐπιβήσομαι ἢ τις ἀρίστη" -έων (ci. Ludwich, βουλεύω codd., sscr. κο παρ. 10) ἐμὲ καὶ σὲ διαμπερές", metaph. implies means, i.e. by tending (stolen) cattle D E 377a W. Beck

Βουκολίδης O 338 (Τασος) υἱὸς δὲ Σφήλαιο ... -αο (s. Kullmann, Quellen 128 n. 1) W. Beck

βουκολί(η) care of oxen, cattle business (cf. Zumbach, Neuerungen 8f.) h. Merc. 498 Ἐρμῆ δ' ἐγγυάλιζεν (Ap.) ... μάλιστα ... -ίας τ' ἐπέτελλεν. - Cf. Th. 445 s.v. 12 βουκόλιος W. Beck

βουκόλι(ον) a herd of cattle h. Merc. 288 v.1. (Ap. to Hermes): "ἀκαχήμεος μηλοβοτήρας ... ὄπταν ... ἀντῆς (ἄντηρ, corr. Gemoll) -λοισι καὶ ... δέσσαι (rec. y i marg.)", cf. A.-H. S. ad l. and P. Breuning, De hymnorum Homericorum memoria, Utrecht 1929, 96f.; conjunction of β. with μηλοβοτήρας noteworthy, cp. s.vv. βουκόλος B and αἰτόλιον W. Beck

βουκόλι(ος) hapax belonging to a cowherd Th. 445 ἐσθλή (Hekate) ... λιθὸν ἀέξιν, -ας [r'] (del. Peppmüller, δ' Rzach) ἀγέλας (δὲ βοῶν ci. West, CQ 12, 1962, 178) τε καὶ αἰπόλια πλατέ' αἰγῶν ... ἔξ ὀλίγων βριάει, the adj. accepted by Schoemann, Diss. de Hecate Hesiodae, Progr. Greifswald 1851/2, 10; Schulze, QE 255; Diller, Gn. 45, 1973, 228f. (against West) W. Beck

Βουκολίων a shepherd, father of Aisepos and Pedasos by a naiad, Abarbarea; B. himself was the eldest and illegitimate son of Laomedon: Z 22 (ἀμύμονι -ωνι '). 23 (' -ων). The name may bespeak the occupation of both father and son (cp. βουκολέω B 2, βουκόλος) W. Beck

βουκόλος, ἐπιβουκόλος [3¹, 18^o, 2^H] F 1 β.: -ος 5, -ε 1, (-ε) 1, -φ 1, -ιδ^o 6; -οι 3 2 ἐπιβ.: -ος 6 M 1 β.: [1-] (-ε) 1 227 [1-] -ος ἠδὲ [σφοδρβ]ός φ 189; -ε καὶ σὺ, [] ἔφ 193 [2-] -ος φ 83; σὺβῶτη¹ καὶ τῷ -φ χ 104 [2-] Τηλέμαχος[ον καὶ -ος]ον ἠδὲ σὺβῶτης[ον χ 435. 454 = ψ 297. 367, ω 359. 363; -ον O 587, Th. 293; -οι ἀργοῖωται λ 293, βουκόλοιο ἀργοῖωται Hes. fr. 66,7 [2-] -ος ἀνήρ ψ 845; -οι ἀνδρες N 571 2 ἐπιβ.: [1-] βοῶν ... ἐπι-ος χ 292 [2-] βοῶν ἐπι-ος ἀνήρ γ 422, v 235 = φ 199, γ 268. 285

B cowherd, peatherd with αἰπόλος, ποιμήν, σὺβῶτης/ύρορβός belonging to the νομήες/ἀργοῖωται (sometimes synon. with β., see Ebeling I 1161, 1a and LfgGE col. 98) and surely to the βύτορες/βοτήρες (q.v.), never explicitly mentioned with cattle). β. seems not to exclude sheep or goats (see v 186, cp. 250, but also ξ 96ff.), vice versa ἐπιποιμένες (μ 131), μηλοβοτήρες (Σ 529, h. Merc. 286) keep cattle. Phil. (as Eum. and Mel.) is a slave (see Ramming, Dienerschaft 14f.) but herding was done by hirelings and nobles too (see Richter, Arch. Hom. H 16; s.v. -έω; Y 90f., v 221-5). Danger from predators and raiders (cp. A 670ff., O 586f., Σ 521-33. 573ff., Y 90f., A 288-93, ξ 531, Th. 293ff., Hes. fr. 66) demands familiarity with weapons (cf. v 221-25, ξ 524ff.); hence Eum. and Phil. can aid Od. kill the suitors (cp. δρχαμος ἀνδρῶν Ebeling P 80; Richter l.c. 37f.) Deriv.: βουκολέω, βουκολίη/ιοιολος, Βουκολίδης[ον] 1 β.: - in similes: N 571 σοῦς, τὸν τ' οἴρεαι -οι ἀνδρες¹ ἰλλάσιν ... δήσαντες ἀγρουν O 587 κίνα κτείνας ἢ -ον ἀμφι βόεσσι (α θήρ) ψ 845 ὄσον τις τ' ἔρριμε καλαῖροσα -ος ἀνήρ (v. 846 βοῦς) - in the Od. of Phil.: entries in M 1 λ 293 κατὰ μοῖρα πόθησε (sc. Melampus),¹ δεσμολ τ' ... καὶ -οι ἀργοῖωται Th. 293 (Her. slew Geryon and drove away the cattle) ὄρθον τε κτείνας καὶ -ον Εὐρυτιῶνα Hes fr. 66,7 (see M 1), Autol. steals cattle 2 ἐπιβ. (= ἐπι β.?, see Schwyzzer I 435 n. 5, Frisk I 536 with lit.; cp. ἐπιποι-μένες, ἐπιβῶτω) only in the Od., 4 x formula βοῶν ἐπι-ος ἀνήρ, once (χ 292) βοῶν ... ἐπι-ος, referring to Phil. except at γ 422 (one of Nestor's cowherds); entries 70 in M D E 162 Zen. W. Beck

βουλευτ(ής) Σχ sch. D Z 114: -ῆσι· βουληφόροις B Ratsherren, Angehörige der Boule (γερόντων (s. ἀγορητής) Z 114 (Hektor will nach Troia gehen:)) „δρα κ' ἐγὼ ...¹ εἶπω -ῆσι καὶ ἡμετέρας ἀλόγοισι¹ δαίμοσιν ἀρήσασθαι“ (zur Boule γερόντων vgl. B 53. 404, Γ 149) KJ. Matthiessen

βουλεύω [15ⁱ, 18^o, 2^H] E denom. Verb. zu βουλή. - Abl. βουλευτής F -ει 1; -ουσι(v) 4; -ον 2, -ε 1; -ρηθα 1; -ωσ' 1; -ειν 4, -έμεν 1; -σομεν 2; -σέμεν 4; -σα 1, ἐ-σας 2, ἐ-σε 1; -σαν 1, μετε-σαν 1; -ση 1; -σωμεν 1; -σας 1, -σαντι 1; -σαντε 2 ἐ-σατο 2; nicht bestimmbar: -σατ[] M 1 dreis. 1a [1-] -ον ι 420 = λ 229in.; -σα ι 299 [1-] -σαν Σ 464 1b [1-] -ε α 444 [2-] βου- 16 λῶς -ειεν K 415/147 = 327 = ζ 61in.; -ειν μ 58; -ωσ' B 347; βουλήν -ση I 75; -σας ξ 296 2 viers. 2a [1-] -έμεν ξ 491; -σομεν B 379, ψ 78; -σατο B 114 = I 21 [1-] -σέμεν ε 179 = κ 344 ≈ ε 187 ≈ κ 300 2b [2-] βου- 20 λῶς -ουσι Ω 652; -ουσι K 311 = 398; -σαντε A 531 = v 439 [1-] -σαντι Op. 266 [1-] -ουσιν ψ 217; -ρηθα I 99; -σωμεν π 234 2c [1-] ἐ-σε Th. 389 [1-] ἐ-σας ε 23 = ω 479; μετε-σαν ε 286 nicht bestimmbar [βου- 24 λευσατ[Hes. PHamb. 123,5

Σχ sch. D B 114: -σατο· ἐσκέφατο, sch. min. B 76 de Marco: -ωσι γνώμας ποιούνται, ibid. 80: -οιμην· ἐδελή- 28 σαμι, sch. Barn. ε 179: -σέμεν· ... ἐπινοῆσαι, ibid. ε 286: μετε-σαν· ... μετέγνωσαν

L Voigt, Überlegung 18-30 B (be)raten, beschließen, erwägen 1 beraten, Vorschläge äußern, erwägen (moist Präs., Aor. nur I 75, π 234, Fut. ψ 78). Das Beraten erfolgt unter mehreren (bes. häufig Sit. des Kriegsrats) oder im Inneren des einzelnen, dann oft im θυμός (ι 299, μ 58) oder den φρένες (α 444) lokalisiert, richtet sich auf Handlgg. u. Geschehnisse, die durch den Handelnden bewirkt werden können, bes. auf die Entscheidung zwischen zwei Verhaltensaltern. (vgl. K 147 = 327, μ 58), geleg. auch auf die beste Weise, ein Ziel zu erreichen (K 311 = 398, α 444) Wortf.: (συ)μητιάω, μητλομαι φράζομαι u. Kompos., μῆδομαι, μέδομαι, μηχανάομαι, ὑποτίθημι, μεμη- ρίζω, μενοιάω, ὄρμαινω, νομάω, διαλέγομαι, ὑφαίνω, ἔάπτω 1a in gemeinsamer Beratg. Vorschläge äußern u. erwägen, oft mit innerem Obj. (βουλάς); nur in dir. R. Ω 652 (ein) βουληφόρος, οἱ τε μοι (Ach.) αἰεὶ¹ βουλάς -ουσι παρή- 48 μνοι K 415 μετὰ τοῖσιν, ὅσοι βουληφόροι εἰσίν, βουλάς -ει (Hektor) 147 (ἄλλον) ... ὄν τ' ἐπέοικε¹ βουλάς -ειν, ἢ φενγόμεν ἢ μάχεσθαι = 327 ζ 61 σοι αὐτῷ (Alkin.) εἴκοι μετὰ πρωτοῖσιν ἔοντα¹ I 99 τοι Ζεὺς ἐγγά- 52 λιξε¹ σκηπτρόν τ' ἠδὲ θέμιστας, ἵνα σφίσι (dat. comm.) -ρηθα (vgl. B 206 in D) ξ 491 οἱος κείνος ἔην -έμεν ἠδὲ μάχεσθαι B 347 ἔα φθινύθειν ... τοὶ κεν Ἀχαιῶν¹ νόσφιν -ωσ' (zu fliehen) K 311 (ob sie) φήεν -ουσι (-οντα, -ουσι v.v.ll.) μετὰ σφίσι = 398 (-οιτε vulg., -οντα v.l.) ψ 78 (nicht mehr abgesondert) βουλάς ἐξόμενοι -σομεν 56 π 234 (Od. zu Tel.): „δρα καὶ δυσμενέεσσι φόνον πέρι -σωμεν“ 1b raten, in e. gemeinsamen Beratg. e. Vorschlag äußern (Aor.) I 75 τῷ πείσσει δς κεν ἀρίστην¹ βουλήν -ση 1c mit sich zu Rat gehen (einzelner), Erwägungen anstellen über die beste Weise, ein Ziel zu 60 erreichen (vgl. μεμηρίζω) μ 58 (Kirke zu Od.): „οὐκέτ' ... ἀγορεύω¹ ὅποτι ἐρήθῃ δὴ τοι ὁδὸς ἔσεται, ἀλλὰ καὶ ἀτόξ¹ θυμῷ -ειν“ ι 420 ἐγὼ -ον, ὅπως δ' ἄριστα γένοιτο (Ausweg aus der Höhle des Kyklopen), V. 422 δόλοος καὶ ἤτην, V. 424 ἀρίστη φαίνεται βουλή, λ 229 ἐγὼ -ον, ὅπως ἐξοίμι ἐκάστην (folgt) α 444 παννίχοος ... -ε (Tel.) φρεσίν ἦσιν ὁδὸν τὴν πέραδ' Ἀθήνη 2 beschließen, meist Aor. u. Fut. (Präs. nur ψ 217). Dabei kann auch die Ausführg. des Beschlossenen mitgemeint sein (ähnl. auch bei μῆδομαι, μητλοιασθαι, μηχανάομαι) 2a nur be- 68 schließen (Beschluss u. Verwirklichg. deutl. getrennt) A 531 τῷ γ' ὡς -σαντε διέταμεν (Zeus u. Thetis) ε 23 (Zeus zu Ath.): „οὐ γὰρ δὴ τοῦτον μὲν ἐ-σας νόον αὐτῆ (daß Od. die Freier straft) ...“ = ω 479 ι 299 τὸν μὲν (Kyklopen) ἐγὼ -σα κατὰ ... θυμόν¹ ...¹ οὐτάμεναι πρὸς στήθος (vgl. I 458 in D) B 379 (Ag. zu Ach.): „εἰ δὲ ποτ' ἐς γε μίαν -σομεν (werden die Tr. besiegt)“, μίαν: so. 72 βουλήν 2b beschließen, ins Werk setzen (Beschluss

u. Verwirklichg. als Einh. empfunden) Ξ 464 (jem. fällt) τῷ γὰρ ἅ θεοὶ εἰν δλεθρον ε 179 (Kal. sollte schwören) μή τί μοι αὐτῷ πῆμα κακὸν -σμεν ἄλλο = x 344 \approx 300 \approx e 187 286 (Pos. erblickt das Floß des Od.) $\mu\epsilon\tau\epsilon\text{-}\sigma\alpha\upsilon\theta\epsilon\iota\ \delta\lambda\lambda\omega\varsigma\ \acute{\alpha}\mu\psi\ \text{Ὀδυσῆ}\iota$ ξ 296 (lockte mich auf sein Schiff) ψεύδεα -σας Th. 389 (Kratos u. Bie sind immer bei Zeus) ὡς γὰρ ἔ-σε Στύς Op. 266 ἡ δὲ κακῆ βουλή τῷ -σαντι κακίστη. Präs.: ψ 217 (fürchtete Betrüger) πολλοὶ γὰρ κακὰ κέρδεα -ουσι - Bes.: Med. für sich, ohne Wissen e. anderen beschließen und ins Werk setzen: B 114 (Ag. über Zeus:) „κακῆν ἀπάτην -σατο“ = I 21. 8 Hes. PHamb. 123,5]βουλευσατ[

Kompos.: $\mu\epsilon\tau\epsilon\text{-}\sigma\alpha\upsilon\theta\epsilon\iota\ \delta\lambda\lambda\omega\varsigma\ \acute{\alpha}\mu\psi\ \text{Ὀδυσῆ}\iota$ e 286, s. 2b D I 458 -σα (458-61 om. Ar.), vgl. i 299 in B 2a h. Merc. 167 (Hermes zu Maia:) „τέχνης ἐπιβήσομαι ἡ τις ἀρίστη“ -ων (Benokoleon Ludwig) ἐμὲ καὶ σέ“; loc. nondum sanatus Mer. fr. 5,1 K.-M. καὶ τοῦ [μὲν βού]λευσε περὶ χροῶ ἀνὴρ [Ἀθήνη] ἔσασθαί v.l. B 206 (= I 99 in B 1a), π 177 (= A 531+), s. West, Ptol. Pap. 226f.

G meist mit Akk.-Obj. (βουλαί, βουλή, νόος, ἀπάτη, ψεύδος, κέρδεα, φῶξ, ὀδός, δλεθρος, πῆμα), seltener abs. (I 99, μ 58, ξ 491, Op. 266), mit mod. Adv. (A 531+, e 286, Th. 389), mit mod. Interr.-satz (i 420, l 229), Inf. (B 347, i 299) oder präp. Wendungen (B 379 εἰς, π 234 περὶ m. Gen.) KJ. Matthiessen

βουλή [52^l, 40^o, 24^H, 14^b, 3^e] F -ῆ 23, -ῆς 4, -ῆ 27, -ῆν 34; -αί 2; -έων 3, -ῆσι(v) 11, -άς 29 M 1 [2^l] ἦδε δὲ οἱ κατὰ θυμὸν ἀρίστη φαίνεται -ῆς B 5 = K 17 = Ξ 161 = Hes. fr. 209,1 = h. Ven. 235 \approx i 318 = 424 = l 230;] H 325 = I 94 = ω 52; Διὸς δ' ἐτελείετο -ῆ A 5, λ 297, Cypr. fr. 1,7 p. 20f.; ἦνδανε -ῆ Σ 510 \approx γ 150^{ex}. \approx θ 506^{ex}, ξ 337; ἦδε γε -ῆ β 372, u 245; -ῆς μ 339; νόω καὶ ἐπιφρον -ῆ γ 128, Th. 661; (οὐτ') ἐνι -ῆ B 202, M 213, γ 127/II 630; ἦ M 241, h. Cer. 345; νημερέτεια -ῆν α 86 \approx e 30, h. Ap. 132. 252 \approx 292; καὶ ἐπιφρονα -ῆν π 242, Th. 122. 896; -ῆν B 55 = K 302, B 282 \approx N 741^{ex}, B 344, K 195, P 469, Σ 313, Y 15 = γ 127^{ex}, Y 20, λ 479, h. Merc. 538; -έων Hes. fr. 43a,75; διὰ -ῆς θ 82 = Th. 465^{ex} = Op. 122^{ex}. (codd.), λ 276. 437, Th. 572 = Op. 71, Sc. 318; συμφράσαστο -ῆς A 573. 540 = δ 462^{ex}; -ῆς Φ 370, Φ 229, δ 677 = π 412, λ 510, π 402, h. Ap. 346 2 [2^l] -ῆ Δ 323 = ν 298ⁱⁿ. = π 420ⁱⁿ. = h. Merc. 467ⁱⁿ. = inc. sed. fr. 10ⁱⁿ. p. 73, M 109; -ῆν B 53, H 45, Θ 36 = 467, I 75; -έων M 236; -ῆς B 273, K 147 = 327 = ζ 61ⁱⁿ. \approx K 415ⁱⁿ. \approx Ω 652ⁱⁿ, Ψ 78, h. Ap. 494 3 [2^l] -ῆ Hes. fr. 33,19 = 43a,78ⁱⁿ. [2^l] -ῆ Δ 627; -ῆς Th. 534. 653 4 [2^l] -ῆς K 43; -ῆ B 194, I 54; -ῆν ζ 55 [2^l] -ῆ Ξ 102, α 46, Op. 266; -ῆ N 128, γ 230, h. 27,20; -ῆν A 258, Th. 802; αὐ B 340, Hes. fr. 321; -έων A 273; -ῆς I 374 [2^l] -ῆς B 84; -ῆ h. Ven. 23 = Vit. p. 9,3^{ex}. [2^l] -ῆς B 143; -ῆῖν τε νόω/ον τε μ 211, ν 305, π 374/β 281, δ 267, λ 177; -ῆς ξ 328 = τ 297 5 [2^l] Διὸς -ῆσι(v) N 524, Op. 79, h. Cer. 9; -ῆσι Διὸς Th. 730 = Op. 99^{ex}; -ῆσι(v) Th. 318. 960. 993, Op. 16, h. Cer. 152 6 [2^l] -ῆσι h. Merc. 413

$\Sigma\chi$ sch. D B 340: αἶ τε γνώμαι . . . καὶ τὰ βουλεύ-
ματα, 143: τοῦ προβουλεύματος . . . τῶν ἡγεμόνων, 202: ἐκ-
κληαία, 273: συμβουλίας, sch. min. B 72 de Marco: τὴν τῶν
ἐντίμων συναγωγῶν, sch. Barn. γ 128: σκέπει, ξ 55: νῦν
τόν τόπον, ὅπου βουλεύονται, s. a. Art. ἀγορή $\Sigma\chi$

B Rat, u. zwar: der einzelne Ratschlag, Ratschluß (1), Rat als Versammlg., in der vorgeschlagen, beraten wird (2), Rat (Vorschlagenkönnen) als geistige Eigensch. (3). Etyrn. Zush. mit βούλομαι läßt vermuten, daß das Vorschlagen u. Beschließen nicht als willentl. Entscheidg. verstanden wird, sondern als Vorziehen einer Verhaltensmöglichk., die von sich aus als die vorzüglichere erscheint (vgl. Snell, Ph. 85, 1930, 145). Wer in der Beratg. e. Vorschlag macht, schlägt das vor, dem er den Vorzug gibt, ebenso beschließt e. Versammlg. das, dem sie den Vorzug gibt. Beratg. u. Beschluß des einzelnen werden analog zur Beratg. e. Vielzahl verstanden. Geistige Fähigk. abgelöst von der Beratungssit. bez. β. (anders als μήτις) erst seit der Od. und nur in Vbd. mit νόος u. ἄ. Kompon. Adj. auf -βουλος, die geistige Eigensch. bez., sind ggüber solchen auf -μήτις, -μήτις deutl. sek. (vgl. z. B. πολύμητις, πολυβουλος) Wortf. außer μήτις: ἀγορή, ἀγυρίς, ἀγών; ἰότης, ἐκῆτι, ἐνεση; νόμος, νόος, μῆδεα, δῆνεα, κέρδεα, ὀδός,

μήχος, τέχνη, μῦθος, ἔπος. — Abl. βουλεύω, βουλήφορος, κλέδ-, ποιηδ-, πολίβουλος 1 der einzelne Ratschlag, Ratschluß, Beschluß, Plan 1a von e. Teilnehmer e. Beratg. gemachter Vorschlag 1aα gesucht, gefunden, geäußert, erwogen; Sg.; stets mit wertendem Zusatz H 325 (im Kriegsrat der Gr.) ὑφαινεῖν ἤροτο μῆτιν Ἰέστωρ, οὐ καὶ πρόσθεν ἀρίστη φαίνεται -ῆ = I 94 = ω 52 I 75 ὅς κεν ἀρίστη ἦν βουλεύση μάλα δὲ χροῶ . . . ἔσθλῆς καὶ πικνῆς K 43 χροῶ -ῆς . . . κερδαλέης B 273 ἔσθλὰ ἔσργε (Od.) -ῆς τ' ἐξάργων ἀναθὰς πόλεμόν τε κορύσσων 55 πικνῆν ἀργύροτο -ῆν (im Kriegsrat) = K 302 Θ 36 (nicht kämpfen) -ῆν δ' . . . ὑποθησόμεθ' ἡ τις ὀνήσει = 467 Σ 313 (ἐπήρησαν κατὰ μητιάντι, nicht aber dem) ὅς ἐσθλῆν φράζετο -ῆν μ 339 ἐτάροισι κακῆς ἐξάργετο -ῆς || Pl. Ω 652, Ψ 78, K 415. 147 = 327 = ζ 61ⁱⁿ. (Perikopen s. βουλεύω B 1a) A 537 οἱ (Zeus) συμφράσαστο -ῆς (Thetis) + 540 (v.l.)]λῆν pap. 269) = δ 462^{ex}. I 374 -ῆς συμφράσασμοι λ 510 (ἴτε) φραζοίμεθα -ῆς, ἰ αἰεὶ πρώτος ἐβάζε h. Ap. 346 ἀντὶ ἐπεξομένη πικνῆς φραζέσκειτο -ῆς 1aβ ein Vorschlag wird bedacht, kritisiert, begilligt, befolgt, bewirkt etwas B 282 (ὡς) μῦθον ἀκούσασιν καὶ ἐπιφρασσαίετο -ῆν N 741 ἔνθεν δ' ἂν μάλα πᾶσαν μῆδα -ῆν (ob . . . oder) Σ 510 δῖχα δὲ σφισιν ἦνδανε -ῆς (ἡ . . . ἡ) = γ 150^{ex}. \approx θ 506^{ex}. (τρίχῃ) ξ 337 κακῆ φρεσίν] μ 46 -ῆ δὲ κακῆ νύκτι -σεν ἐταίρων Ξ 102 (Od. zu Ag.): „ση ἡ δηλήσεται“ A 273 μὲν -έων ἔντιον πειθόντο τε μῶθω M 109 -ῆ Πουλούδου μαντος . . . πίδοντο (Tr.) Φ 370 Θέτιδος δ' ἐξήρσε -ῆς γ 230 (Ath. zu Od.): „ση δ' ἦλω -ῆ Πριάμου πόλις“ inc. sed. fr. 10 p. 73 (Troia fiel) -ῆ καὶ μῦθοισι καὶ ἠεροπητῆ τεχνῆ (= γ 103a in D) μ 211 (Od. über das Kykloppenabenteuer): „ἐμῆ ἀρετῆ -ῆ τε τὴν πόω τε“ ἐκαφύρομεν“ Hes. fr. 43a,75 [τῆς μὲν Σίσυφο]ς . . . πειρήσατο -έων ἰ βούς ἐλάσας 1b von e. einzelnen erwogene Verhaltensmöglichk., Ratschluß, stets in der Formel ἦδε δὲ οἱ (μοι) κατὰ θυμὸν ἀρίστη φαίνεται -ῆς] (ähnl. häufigeres ὡδε δὲ οἱ φρονόντι δασάσαστο κέρδιον εἶναι, zu beidem Voigt, Überlegung 18-48) B 5 μερμηριζε (Zeus) κατὰ φέρενα ὡς Ἀχιλλῆα ἰ τιμήση, ὀλέση δὲ πολέας . . . Ἀχαιῶν.] μ 1, μ 1 πέμποι κτλ. = K 17 = Ξ 161 u. ὀ., Stt. s. M 1 1c Beschluß als Ergebnis der Beratg., Vorhaben || mehrerer Pers.: B 340 (πῆ) ὄρνια βήσαστα ἡμῖν; ἔν πυρὶ δὴ -αί τε νεοῖατο μῆδέα τ' ἀνδρῶν 344 (zu Ag.): „ὡς περὶ ἔχων ἀστεμφέα -ῆν ἰ ἀρχεν“ δ 677 ἐπεισέτετο -ῆς (der Freier) = π 412 u 245 (Amphin. zu den Freiern): „σὺ ἡμῖν συνθέσσαι ἦδε γε -ῆ“ || e. einzelnen: P 469 τίς τοῖ νυ θεῶν νηκερδέα -ῆν ἰ ἐν στήθεσσι ἐθήκε . . . ; β 372 (Tel. über s. Reise): „οὐ τοῖ ἀνευ θεοῦ ἦδε γε -ῆ“ Op. 266 ἡ δὲ κακῆ -ῆ τῷ βουλεύεσσαι κακίστη neg. Nebensinn: λ 437 γόνον Ἀτρέος . . . Ζεὺς ἰ . . . ἐφθαρε γυναικείας διὰ -ῆς 1d göttl. Ratschluß, meist des Zeus oder (nicht in II.) der Gesamth. der Götter 1da vollendet sich A 5 Διὸς δ' ἐτελείετο -ῆ = λ 297^{ex}. = Cypr. fr. 1,7^{ex}. p. 20f. meist verkürzt: etwas geschieht gemäß göttl. Ratschluß: θ 82 Διὸς μεγάλου διὰ -ῆς] = Th. 465^{ex}. = Op. 122^{ex}. (codd.) Th. 572 GN^ε] = Op. 71 + Sc. 318 (οὐ) h. Ven. 23 -ῆ GN^ε = Vit. p. 9,3^{ex}. Th. 730 -ῆσι GN^ε \approx Op. 99, Op. 79, h. Cer. 9 λ 276 θεῶν δλοῶς διὰ -ῆς] Th. 653 (Zeus): „ἡμετέρας] μ 960 θεῶν μ 960 + 993 Op. 16 ἀθανάτων -ῆσιν“ Ratschlüsse einzelner Götter: ν 305 (Ath.): „ἐμῆ -ῆ τε νόω τε“ Hes. Th. 318 -ῆσιν GN^ε fr. 33,19 -ῆ GN^ε = fr. 43a,78ⁱⁿ. (hier im Ggs. zum Ratschluß des Zeus) h. Merc. 413 $\Sigma\chi$ μῆδε -ῆσι 1dβ erkundet, verkündet, vernommen, gewißt Y 15 (Pos.) Διὸς δ' ἐξελεῖτο -ῆν = ν 127^{ex}. π 402 πρώτα θεῶν εἰρώμεθα -ῆς α 86 (ἄφρα) εἰτη (Hermes der Kal.) νημερέτεια -ῆν (des Zeus), ἰ ὥστον Ὀδυσσοῦς \approx e 30 λ 479 (Teir. fragen) εἴ τινα -ῆν ἰ εἰποι, ὅπως ἴθικην ἐς . . . ἰκοίμην, zugleich Ratschlag des Sehers u. göttl. Ratschluß h. Ap. 132 (Ap.): „χορήσω δ' ἀνθρώποισι Διὸς νημερέτεια -ῆν“ + 252 \approx 292 ξ 328 (ἄφρα) ἐκ δροῦς . . . Διὸς -ῆν ἐπακούσαι = τ 297 Y 20 (Zeus zu Pos.): „ἔγνωσ . . . ἐμῆν ἐν στήθεσι -ῆν“ H 45 σύνθετο (Seher) θυμῷ -ῆν, ἡ ἅ θεοῖσιν ἐφίρσαν h. Ap. 484 (Ap. zu den Kretern): „-ῆς τ' ἀθανάτων εἰδῆσεται“ h. Merc. 538 (Ap.): „niemand darf außer mir) εἰσασθαι Ζηνός . . . -ῆν“ 1dγ beachtet, mißachtet M 236 κέλασι Ζηνός . . . λαθέσθαι ἰ -έων 241 Διὸς πειθώμεθα -ῆ N 524 (Ares hilft

βουλή

nicht) *Διὸς ἦσαν ἐλεμμένος* Φ 229 (Skam. zu Ap.:) „ού σύ γε -ας ἐίσασο Κρονίωνος“ Bes.: Th. 534 (Zeus zürnte z.St. Prom.) οὐνεκ ἐρίετο -ας ... Κρονίων, vgl. West z.St. Prom.) als soziale Sit. **2a** Rat als 2 das Vorschlagen als soziale Sit., Rat der Fürsten (Opp. *ἀγορή*), oft neben *πόλεμος* als Sit., in der sich ein Held bewähren muß (vgl. B 273 in 1aα in der sich ein Held bewähren muß (vgl. B 273 in 1aα u. 3a); stets Sg. Am deutlichsten bei Vbd. mit lok. 8 Pröp.: B 84 ἤς ἐξ ἠρχε νέεσθαι 194 ἐν ἧ δ' οὐ πάντες 12 M 213 Π 630 ἐν γάρ χειρὶ τέλος πολέμου, ἐπέων δ' ἔ 55 γ 127 οὔτε ποτ' εἰν ἀγορῆ δίχα βάζομεν οὔτ' ἔ 55 (Alk. geht) μετὰ ... βασιλῆας ἔς -ῆν Th. 802 (eid-brüchiger Gott) οὐδέ ποτ' ἐς -ῆν ἐπιμύσεται οὐδ' ἐπὶ δαι- 16 τας ohne lok. Pröp.: B 53 (Ag. beruft e. ἀγορῆ ein) ἦν (v.l. ἧ) δὲ πρώτων ... Ἰζε γερόντων 143 τοῖσι δὲ 20 θυμὸν ... ὄρινε ... ἄσοι οὐ -ῆς ἐπάκουσαν K 195 (Nestor ruf die Fürsten zus., ihm folgen) ἄσοι κεκλήατο -ῆν vgl. A 258 in 3a **2b** Pl. -αί Beratungen, die Fülle der 20 Sit., in denen Vorschläge geäußert u. abgewogen werden, in Opp. zu andersartigen Sit. Hes. fr. 321 ἐργα νέων, -αὶ δὲ μέσων, εὐχαὶ δὲ γερόντων h. Cer. 152 (der Adel von Eleusis) κρηθεμα πόλης ἔειράται ἦσι καὶ ἰδέησι δικη- 24 σιν **3** das Vorschlagen, das sich in der Sit. der Berat. immer wieder bewährt, Rat als geistige Eigensch. **3a** bzg. auf die Sit. der Ratsversammlung. (vgl. 2a) A 258 περὶ μὲν ἦν Λαυαῖον, περὶ δ' ἐστὲ μάχεσθαι Δ 323 (Nestor: „wenn auch im Kampf nicht mehr tüchtig 28 (Nestor: „wenn auch im Kampf nicht mehr tüchtig μετέσομαι ἠδὲ κελύσω ἠ-ῆ καὶ μῦθοισι“ 154 πολέμω ἐν καρτερός ἐσσι, ἠ-ῆ καὶ ἧ ... ἔπλεν ἀριστος N 728 (weil tüchtig im Kampf) τούνεκα καὶ ἧ ἐθέλεις (sc. Hektor) 32 περιόβμειναι ἄλλων Δ 627 (Nestor erhielt ein Ehren- geschenk) οὐνεκα ἧ ἀριστεύεσκεν ἀπάντων γ 128 νόψ καὶ ἐπίφρονι ἧ φραζόμεθ' (Nestor u. Od.) Ἀργείοισι ὅπως ὄχ' ἀριστά γένοιτο π 242 (σειο μέγα κλέος) χειράς τ' αἰχμητῆν 36 ἔμμεναι καὶ ἐπίφρονα ἦν (vgl. auch μ 211 in 1aβ) h. Merc. 467 (Hermes zu Ap.): „ἐθέλω τοι ἦπιος εἶναι ἠ-ῆ καὶ μῦθοισι, Beratg. von zwei Pers. **3b** losgelöst von der Sit., meist in Vbd. mit μῦθοι, νόος (vgl. τ 326 v.l. in D) π 298 (Ath. zu Od.): „ὄν μὲ ἐσοὶ βροτῶν ὄχ' ἀριστος ... ἠ-ῆ καὶ μῦθοισι(v), ἐγὼ δ' ἐν πᾶσι θεοῖσι ἠ-ῆτι τε κλέομαι καὶ κέρδεσσι“ π 420 (es heißt über dich) 44 ἔμμεν ἀριστον“ h. 27, 20 ἀθανάτων ἧ τε καὶ ἐργμα- σιν ἔξοχ' ἀριστους π 374 ἐπιστήμων ἧ τε νοῶ τε Th. 896 12 ἴσον ἔχουσαν (Ath.) πατρὶ μένος καὶ ἐπίφρονα ἦν, 122 (Eros πάντων δάμναται) νόον ἔ 661 (Kottos zu Zeus:) „ἀτενεὶ τε νόω καὶ ἐπίφρονι ἧ (v.l. πρόφρονι θυμῷ, praetulit 48 West, v. an recte)“, sc. werden wir für dich kämpfen **3c** neben νόος in neutr. Bed.: *Sinnesart* β 281 μνηστῆ- ρων μὲν ἔα ἠ-ῆν τε νόον τε, ἀφραδέων δ 267 πολέων ἐδάην ἠ-ῆ ἀνδρῶν ἠρώων Δ 177 (Od. zu Antikleia: 52 „εἰπέ δὲ μοι ... ἀλόχου ἔ 4 h. Cer. 345 μητί- σετο ἧ, locus nondum sanatus (μηγίετο ἦν ci. Voss) D Hes. PHamb. 123, 14]ω βουλή; γ 130a (= inc. sed. fr. 10, p. 73 in B 1a), s. van der Valk, Text. Crit. 56 Od. 27a; v.l. ἔ 461, τ 326 G Epith.: ἀγαθῆ (B 273), ἀρίστη, ἐσθλή, κακῆ (-ιστη); ἀστεμφῆς (B 344), γυναικείη (Δ 437), ἐπίφρων, κερδαλέη (κ 43), νηκερδῆς (P 469), νημερτής, ὀλοή (Δ 276), πᾶσα 60 (N 741), πυκινή KJ. Matthiessen

βουληφόρος M [-ἔ...] -ος H 126, Ω 651; -ον K 518, M 414; *Aiveia, Tρώων* [-ε χαλκοχιτώνων], E 180 = P 485 = N 463ⁱⁿ = Y 83ⁱⁿ, *Ἰδομενεύ Κρητῶν*, N 255 = N 219ⁱⁿ; *Σαρπηδόν, Λυκίων* -ε E 633; [*Θησεύ Ἀθην*] αἰων -ε Hes. fr. 280, 26; -οι ε 112, ν 12 [-ἔ...] -ος A 144; -ον B 24 = 61; -οι K 414

B *Fürst, Feldherr*, auch adj. neben *ἀνῆρ*, *ἄναξ*: *στύρατις*, bez. die Heroen in ihrer Funkt. im Kriege als Anführer der Truppen u. Teilnehmer am Kriegsgarāt (an friedl. Beratung nur in Od.). Viell. urspr. 'Vermittler der Beschlüsse der *βουλή* ans Volk', dann 'Fürst' (in dieser Eigensch.), doch wirken die Stt. unter 1, wo β. als 'Mitglied der *βουλή*' verstanden wird, ggüber dem formelh. Gebr. unter 2, wo β. fast synonym mit ἀγός ist, deutl. sek. 76 Jedenf. ist die Übertr. von β. vom Fürsten auf die *ἀγορή* ε 112 sek. u. deutet auf jüngere Verhältnisse hin Wortf.

noch: *μέδων, γέρων, ἀρχός, ἡγεμών, ἡγήτωρ, βασιλεύς* 1 in prägnanter Bed.: *Teilnehmer an der βουλή* der Feldherren, Fürsten (meist Adj., als Subst. Appos., Präd., nur ν 12 Subj.) Ω 651 μῆ τις Ἀχαιῶν ἐνθάδ' ἐπέλθῃσιν -ος, οἱ τέ μοι (Ach.) αἰεὶ ἰ βουλὰς βουλεύουσι παρήμενοι K 414 ἔκτωρ μὲν μετὰ τοῖσιν, ὄσσοι -οι εἰσι, ἔ 112 εἰς δὲ τις ἀρχός ἀνῆρ -ος ἔστω, ἠ Αἴας ἠ Ἰδομενεύς κτλ. B 24 οὐ χρῆ ... εὐδεν -ον ἄνδρα, ἠ λαοὶ τ' ἐπιτεγράφαι καὶ τόσσα μέμηλε = 61 M 414 (Lykier) ἐπέβρισαν -ον ἀμφὶ ἄνακτα (Sarp.) ν 12 δῶρ', ὅσα Φαιήκων -οι ἐνθάδ' ἐνεικαν (vgl. die Einladg. der βασιλῆες θ 40-43 u. die Rede 12 θ 387-97). Bes.: Adj. bei *ἀγορῆ* *Beschlüsse hervorbringend*: ε 112 τοῖσιν δ' (den Kyklopen) οὔτ' ἀγοραὶ -οι οὔτε θέμιστες **2** *Fürst, Feldherr* (stets subst.). Formelh. Gebr., keine Bzgh. auf die Sit. der *βουλή*, meist 16 in der Anrede eines bedeutenden Helden in der Schlacht, in Appos. zum EN, vbd. mit e. VN im Gen. Pl., der oft ein Epith. erhält; β. also ähnl. wie ἀγός (s.d.) gebr., doch ist für ἀγός charakt. Verwendg. im Nom. Sg., für β. der Vok. (beides nebeneinander E 633, 647, N 219, 221, 255, 259) E 180 *Aiveia, Tρώων* -ε χαλκοχιτώνων u. ὁ., Stt. s. in M andere Kasus: H 126 Πηλεΐδς, ἔσθλοδ Μυρμιδόνων -ος ἧδ' ἀγορητής K 518 Θρηκῶν -ον Ἰπποκῶντα G Pl. nur K und Od. KJ. Matthiessen

βούλομαι, βόλομαι* [19ⁱ, 19^o, 1^H, 3^H] E *βου-* kurzvokal. Konj. bzw. Desid. zu *βόλομαι*, die übliche 28 Zus.stellg. mit *βάλλω* macht sem. Schwierigk. - Abl.

βουλή
F -ομαι 3, -ομ' 3, -εαι 2; -εαι 4; βόλεται 1; -εσθ(ε) 2, βόλεσθε 1; -ετο 5, -έτο 4; -οντο 2, ἐβόλοντο 1; Imp. -εο 1; 32 -ηαι 1, -εαι 1; -οίμην 9; -ῆσεται 1; προβέ-α 1
M 1 βουλ- **1a** Stammsilbe im longum **1aα** [-ῶ] -ομ' A 117, μ 350 [-ῶ] -ομ' ε 81 [-ῶ] -εσθ' h. Ap. 533 **1aβ** [-ῶ] -ομαι Ω 226, ο 88; -εαι σ 364; 36 -εαι A 67, ε 228 [-ῶ] -εαι ο 21 [-ῶ] πολὺ -εαι/εαι ἧ ε 404/P 331 [-ῶ] -ομαι A 112; -εαι O 51; -εο/ετο νίκηρ Θ 204/H 21 = Π 121^{ex}, N 347, Ψ 682; -ετο γ 143 [-ῶ] -ηαι Op. 647; -οίμην Ψ 594, γ 232, λ 489, π 106, 40 h. Ven. 153 [-ῶ] -οίμην Γ 41 = λ 358 = ν 316, ε 187 [-ῶ] προβέ-α A 113 **1aγ** [-ῶ] -έ-ετο M 174 = O 596 = A 79^{ex}. = δ 275^{ex}. [-ῶ] -ῆσεται h. Ap. 264 **1b** Stammsilbe in den brevibus [-ῶ] -εσθ' Ω 39 [-ῶ] 44 -οντο δ 353, ε 96 **2** βολ- [-ῶ] βόλεσθε π 387 [-ῶ] βόλεται A 319 [-ῶ] ἐβόλοντο α 234

Σχ sch.D Γ 41: -οίμην ... ἦθελον, A 113: προβέ-α προέκρικα, προτιμῶ **H** Higgins, CR 9, 1895, 395-5; **R**ödiger, Gl. 8, 1917, 1-24; **R**. Maschke, Die Willenslehre im gr. Recht, Berlin 1926, 1-3; **W**ifstrand, Er. 40, 1942, 16-36; **J**. D. Madden, Boulomai and Thelo, Diss. Yale 1975; **R**. Neu-berger-Donath, Die Bed. von βούλομαι bei Hom., Grazer Beiträge 3, 1975, 263-73

B *lieber wünschen, vorziehen*, meist komp. Sinn, vgl. häufiges β. ἧ u. die Vbd. mit πολύ. Konst.: Nie neg. Meist mit Inf. (24 x) oder A. o. I. (4 x), seltener Akk. (6 x νίκηρ + Dat. Pers., h. Ap. 533 μελεδῶνας, 3 x τό als Vertreter des Inf.), 3 x abs. (je 1 x mit ἐτέρως, ἄλλη, ohne Adv. Ω 226), 1 x προσ. + Gen. Bed.: β. bez. *kein „verstandesmäßiges, überlegtes“ Wollen, dem dann, durch ἐθέλειν bez., ein „gefühlsmäßiges Begehren“ ggüberstände (L³, 2), sondern eine spontane, intuit. Regung. die dem den Vorzug gibt, was sich als vorzüglicher an- bietet (καὶ κε τὸ -οίμην vbd. mit καὶ κεν πολὺ κέρδιον ἦεν Γ 41+) oder als das geringere Übel erscheint. Das, worauf sich β. richtet, ist bei menschl. Subj. oft nicht realisierbar oder nur hypoth. (häufig Pot., bes. in 1; vgl. Sp. 715, 66 74ff.), während bei göttl. Subj. β. meist unmittelbare Realisierg. zur Folge hat. Wortf.: Den Bersich von ἐθέλειν (s.d.) berührt β. nur an den untyp. Stt. A 67, δ 353, ἐθέλειν den von β. nirgends (v.l. ἐθέλει für βόλεται 72 A 319 wohl ant. KJ., um βόλεται zu beseitigen); vgl. noch μέλλω, μαλομαι, θυμὸς ἐπιτρέπεται, ἱεμαί, λιλαίωμα, ἀράδομαι; ἐκῶν, ἀτόματος, πρόφρων I Simplex I das Vor-gezogene (meist Inf.) von einer durch ἧ eingeführten 76 Altern. (meist ebf. Inf.) abgehoben; i. P. Sg. außer ε 404 u. h. Ap. 264 ν 316 καὶ κε τὸ -οίμην, καὶ κεν πολὺ κέρδιον, εἴη ἰ τεθνάνεν ἧ κτλ. + π 106 Γ 41 ὄρελες ...*

ἀπολέσθαι ἢ ἢ ἦεν ἢ κτλ. μ 350 -οῦ ἄπαξ ... ἀπὸ
 θυμὸν ὀλέσθαι ἢ ἢ δηθὰ στρεβύεσθαι Ψ 594 ἄφαρ κέ τοι
 αὐτίκα δοῦνα ἢ -οἰμην (als dich verärgern) λ 489 (Ach.):
 „-οἰμην κ' ... θηγευμένε ἄλλω (als im Hades herrschen)“
 γ 232 -οἰμην δ' ἄν ... ἢ ... νόστιμον ἡμᾶρ ἰδέσθαι, ἢ ἔλθῶν
 ἀπολέσθαι ρ 404 αὐτὸς γὰρ φαγόμενος πολὺ -εαι ἢ ὄμνε
 ἄλλω Α 117 -οῦ ἔγῳ λαὸν σὺν ἔμμενα ἢ ἀπολέσθαι ρ 81
 αὐτὸν ἔχοντά σε (sc. die Schätze) -οῦ ἔπαυόμενος ἢ τινα
 τῶνδε (der Freier); vgl. (≡) Σ 302, wo βέλτερόν ἐστι h.
 Ap. 264 (τις) -ῆσεται εἰσορᾶσθαι ἢ ἀματά τ' ... ἢ νηόν.
 Vgl. auch Α 319 in 3a, P 331 in 3b I 2 die ab-
 gelehnte Altern. vorher oder nachher genannt; Ind. außer
 187 2a die abgelehnte vorher genannt, die vor-
 gezogene ihr aduers. ggübergestellt ἢ 96 οὐκέτ' ἀπα-
 γείλαι πάλιν ἤθελλον ... ἀλλ' αὐτοῦ -οντο ... μενέμεν Ω 39
 (nicht Hektor) ἀλλ' ὀλοῦ Ἀχιλλῆι, θεοί, -εσθ' ἐπαρήγε
 π 387 (wenn ihr Tels. Tod nicht wollt) ἀλλὰ βόλεσθε (-εσθε
 vulg.) ἢ αὐτόν ... ζῶειν α 234 (wir waren reich) νῦν δ'
 ἐτέρως ἐβόλοντο (zulog. [ε]-οντο) θεοί ρ 228 (will nicht
 arbeiten) ἀλλὰ πτώσων κατὰ δῆμον ἢ -εαι (sich nähren)
 ≡ σ 364 (-εαι) 2b die abgelehnte vorher genannt,
 die vorgezogene ihr ohne Aduers.-Partikel ggübergestellt
 Α 112 (Ag.: „ich will Chryseis nicht auslösen) ἐπεὶ πολὺ
 -ομαι αὐτὴν ἢ οἶκοι ἔχειν“ γ 143 (Ag. will nicht auf-
 brechen) -ετο γὰρ ῥα ἢ λαὸν ἐρυκακίειν ο 88 (Tel. über-
 geht Men.' Vorschlag: „-οῦ ἢ ἦδη νεῖσθαι“ ρ 187 (Eumel.:
 „du willst in die Stadt) ἢ σ' ἄν ἐγῶ γε ἢ αὐτοῦ -οἰμην ...
 λιπέσθαι“ 2c die abgelehnte nachher genannt u. der
 vorgezogenen aduers. ggübergestellt ο 21 κείνον -εαι
 (wiederverheiratete Frau) οἶκον ὀφέλλειν ὅς κεν ὀνίη, ἢ
 παίδων δὲ προτέρων ... ἢ οὐκίτι μέρμηγα I 3 im
 Krieg, Wettkampf die eine Partei ggüber der (meist un-
 genannten) anderen bevorzugt, meist von Göttern; nur
 Ind. 3a näher best. durch Inf. Α 319 Ζεὺς ἢ Τρω-
 σὶν ὃν βόλεται (-εαι vulg., ἐθέλει v.l.) δοῦνα κράτος ἢ ἐπερ
 ἡμῖν Ω 596 Ἀργείοισιν ... κῆδος ἀπαίντο (Zeus) ... ἢ
 ἔκτοισι γὰρ οἱ θυμὸς ἔ-ετο κῆδος ὀρέξαι, = Α 79^{ex}. (Τρώεσσιν) = δ 275^{ex}. Bes.: M 174 ἢ ἢ (nicht dem Asios).
 Vgl. auch Ω 39 in 2a 3b näher best. durch Akk.-Obj.
 (νίκην): lieber geben (wollen) P 331 ἡμῖν δὲ Ζεὺς μέγα
 πολὺ -εαι ἢ Δαναοῖσι ἢ νίκην H 21 Τρώεσσι δὲ -ετο νίκην,
 (Ap.) = Π 121^{ex}. (Zeus) + N 347 Θ 204 σὺ δὲ σφαι-
 -εο (wohl Imp.) ἢ ἢ menschl. Subj.: Ψ 682 μέγα δ'
 αὐτῶ -ετο ἢ I 4 abgelehnte Altern. aus dem Zush. 4
 zu erschließen Α 67 (αἶ μὲν πως κνίσσης) -εαι (Konj.)
 ἀντίσας ἡμῖν ἀπὸ λουγὸν ἀμύνα (statt die Pest andauern
 zu lassen); s.a. Vorbem. zu B Ω 51 καὶ εἰ μάλᾳ -εαι
 ἄλλῃ, ἢ αἶψα μεταστρέψει νόον Ω 226 (Priam. vor der
 Fahrt zu Ach.): „εἰ δὲ μοι αἶσα ἢ τεθνάμεναι παρὰ νηυσὶν
 ... ἢ -ομαι“ h. ven. 153 (Anch. zu Aphr.: „οὐδ' εἰ κεν ...)
 -οἰμην κεν ... ἢ σῆς ἐνῆς ἐπιβας (sterben)“ λ 358 (Od.:
 „wenn ich sogar ein Jahr bleiben müßte, Geleit u. Ge-
 schenke bekäme) καὶ κε τὸ -οἰμην, καὶ κεν πολὺ κέρδιον
 εἶη, ἢ πλειότερῃ σὺν χειρὶ ... ἢ ἐκείσθαι“ Op. 647 εἰτ' ἄν
 ἐπ' ἐμπορίῃν τρέψας ... θυμὸν ἢ -ηαι χρεᾶ τε προσφηνεῖν καὶ
 λιμὸν — mit Akk. d. Sache (and. als νίκην in 3b);
 h. Ap. 533 (Ap.): „νῆπιοι ... οἱ μελεδῶνας ἢ -εσθ' ἀργα-
 λέους τε πόνοισι καὶ στείνεα“ vorzieht, vgl. Π schwierig:
 δ 353 οἱ δ' αἰεὶ -οντο θεοὶ μεμνήσθαι (sc. ἀνθρώπους) ἐφε-
 τρέμεν, umstrittene St., ath. Zen., s. Ameis-H., Anh. z. St.,
 Nickau, Untersuchungen 256f.

Π Kompos., nur προβ. mit Gen. vorziehen Α 113
 (Ag. über Chryseis): „Κλυταμνήστρης προβέ-α“, vgl.
 Wackernagel, Synt. I 168

D δ 93a, s. van der Valk, Text. Crit. Od. 32; v.l.
 M 68. 407, ξ 300, h. Merc. 540, s. Breuning 106

Kj. Matthiessen

βουλυτ(ός) ἡραρα Σχ sch. D Π 779: ἐπὶ τὴν
 ἐστέραν, Eust. 1615, 39: ἢ μεσημβρίαν ... ἢ ὀλίγον μετὰ
 μεσημβρίαν

L 1 Frazer, CIR 2, 1888, 260f., vgl. Cheetham, ibid.
 291 u. Green, CIR 18, 1904, 49; Hermann, Sprachw.
 Komm. zu 5; *Hölscher, Unt. Od. 54

B Zeit des Rinderabspannens (sc. vom Pflug) Π 779
 ὄφρα μὲν ἢ ἠέλιος, μέσον οὐρανὸν ἀμφιβεβήκει ... ἢ ἡμος
 δ' ἢ ἢ μετ' ἐνταῦθα -ὄνδε = 58 (ὄφρα ἢ ἡς ἢν καὶ δέξεται
 ἢμας), seit Ant. (s. Σχ) strittig, ob auf den Mittag (so

Leaf z. St.; L¹, vgl. Ar. Av. 1498ff.) oder den Abend bezg.
 Bei Hom. das letztere wahrscheinlicher B. Mader

Βούνοσ S. des Hermes u. der Alkidameia (Eumel.
 fr. 3 p. 189), Statthalter in Korinth: ebd. fr. 2, 6 p. 188
 Αἰήτης δ' ἄο' ἐκὼν -ω παρῴδωνε φυλάσσειν. Nach Preller-
 Robert I 162 A. 1 wohl der eponyme Heros des Kultes
 von Hera Bounsaia (Paus. 2, 4, 7)
 R. van Bennekom

βουυλῆξ Σχ sch. D Z 135: τῷ πελέκει, ὅτι αὐτῷ
 τυπόμενοι οἱ βόες ἀναρῶνται. οἱ δὲ μάστιγι ἐπεὶ ἐκ βύρσης
 γίννεται

B explained as either a pole-ax for slaughtering
 cattle (cp. Σχ and Dornseiff, H. 77, 1942, 106f. who pts.
 to ἀνδροφόνου, Z 134) or an ox-goad or whip (cp. Σχ); the
 last seems somewhat more appropriate Z 135 αἱ δ'
 ἅμα πᾶσαι (Dion.'s 'nurse-maids') ἢ θύσθλα χαμαὶ κατέ-
 χευσαν, ἐπ' ἀνδροφόνου Λυκοῦργου ἢ θεινόμενα -γι (β. is
 fem., cf. Fraenkel, Nom. ag. II 160 n. 2) W. Beck

Βουπράσιον E HG nicht zu πρᾶσις ('Rinder-
 markt'), sondern πρᾶσον, vgl. βοτύλευρον (Hsch.), s. Bölte
 a. O. 333

L Bölte, RhM 83, 1934, 329ff.; Burr 70; H. S.-L.
 97, 99

B B 615 neben Elis Herkunftsort der Epeier; Ψ 631
 Amarynkeus dort begraben mit Leichenspielen B 622
 ein Sohn des A. Anführer e. el. Kontingents); Α 756. 760
 verfolgt Nestor die Eleer vom Alpheios bis nach B. —
 Lokal. unsicher, wie bei allen el. Ortsch. (s. Niese,
 Genethliakon Robert, Bln. 1910, 19ff., Giovannini 30;
 zu myk. Verh. Gaz. 81ff.); nach Bölte a. O. 333 (aus
 Str. 8, 340f.) nahe dem Alpheios im *Leutenisatal* an der
 Straße nach Elis, doch s. H. S.-L. a. O. 99. Problem:
 Stadt (a) oder Landschaft (b)? Pro (a): Ψ 631; pro (b):
 Epith. πολύπυρος (Α 756) sonst nicht von Städten (nicht
 beweisend). Mögl. auch (a) + (b). Meist (b) angenommen,
 z. B. Bölte u. Burr B. Mader

βουῶς* [87], 87^o, 43^h, 50^h, 4^e] E Erbwort. —
 Abl.: βόειος, (ιστο-)βοεὺς; βοάγρια, βοηλασία, βοῶπις,
 βοῦβρωστις, -γαίε, -δόρος, -κόλος, -λυτός, -πλήξ, -ρόνος; ἀ-
 πολυβοῦτης (s. a. πολυβουώτης); s. a. πρῆστος[?]; εἴβουος;
 μέσασβον; ἀλφεισί-, δουκαδεκά-, εἰκοσά-, ἐπτά-, ἔνεα-, τεσ-
 σερά-, ἑκατόμβιος, ἑκατόμβη; Βούτης, Βοώτης, Βοάγριος,
 Βουπράσιον(?); Πόλυβος; Εὐ-, Ἡέρι-, Μελί-, Περί-, Σθενέβιοι
 P Dat. Sg. fehlt; βουῶς 4, -ός 37, βοῦν 27, βῶν 1;
 -ε Nom. 2, Akk. 4; -ες 16, -ῶν 63, βοουσί(ν) 31, -εσσι(ν) 14,
 -ας 19, βοῦς 47. Prosa: 3

M 1 kurze Stammsilbe 1a Form [..]: [..]
 -ός χ 363; -ες Σ 574, h. Merc. 503; -ῶν ἀγέλα μ 129; -ῶν
 ἐνεκ' h. Merc. 308; -ῶν ... ἐριμύκων Ψ 775; -ῶν μ 328,
 χ 292, Op. 46, h. Merc. 265 ≡ 377 [..] -ός E 162, Α 776,
 γ 426, Hes. fr. 296, 3; -ες h. Merc. 311; -ῶν ἀγέλας Σ 528
 = Hes. fr. 180, 9^{med}. ≡ Α 678^{med}. ≡ μ 299^{med}.; -ῶν Θ 240,
 κ 98, μ 321, ρ 298, h. Merc. 437 [..] -ός κέρρας[α]ιν Ω 81,
 γ 437, μ 253; -ός ἴφι κταμένοιο Γ 375, Op. 541; -ός Α 773,
 P 389 = Σ 582^{ex}, γ 450, δ 65, μ 423, ν 299, ψ 201, Th.
 540 ≡ 555, h. Merc. 49; -ες καὶ ἴφια μῆλα I 406, μ 128,
 322; -ες μ 393, h. Merc. 493; ὀνοῖσι/οῦ τε -ῶν M 263,
 N 406, Π 636, α 108; ἀγέλην τε -ῶν Α 696, ἀγέλησι -ῶν h.
 Merc. 288; -ῶν (τ') ἴφθιμα κάρηνα Ψ 260, h. Merc. 94.

302. 394. 402; -ῶν ὀρθοκραιῶων Θ 231, Σ 573, μ 348, h.
 Merc. 220; -ῶν γένος/ἔνεκ' ἐρυμνῶπων ν 212, h. Merc.
 355/Sc. 82, ἢ ἢ h. Merc. 309; -ῶν ἐπιβουκόλος ἀήρη γ
 422, ν 235, φ 199, χ 268 ≡ 285; -ῶν ἐπὶ μηρῖ ἔκρηεν X 170
 ≡ χ 336^{ex}; -ῶν ... ἐριμύκων I Y 497 ≡ Hes. fr. 43a, 23^{ex};
 -ῶν K 352, Α 548. 550 = P 659, Y 188, Ω 34, μ 265. 343 ≡
 353 ≡ 398. 382. 396, Op. 468, h. Merc. 14. 276. 353, Cert.
 p. 38, 7; (εἰλιπόδας τε) -ας καὶ ἴφια μῆλα E 556, Θ 605 ≡ 545,
 λ 108, σ 278, ν 51, ψ 304, Hes. fr. 204, 50; -ας ψ 329, h.
 Merc. 310. 379 [..] -ες Α 172 1b Form [..]: [..]
 -ός O 373 ≡ δ 764, Op. 591 [..] -ες Ψ 30, ε 371, h.
 Merc. 277 [..] ὀνοῖσι/οῦ Op. 515; -ός Ψ 886, γ 403,
 Op. 489; -ε οἴνοπε N 703 = ν 32^{ex}; -ες h. Merc. 71; -ας ...
 ἐρυμνῶπων I Y 495 [..] (ἔρινω/κέρων) -ός ἀργαλίω
 K 155, P 521, Ψ 684. 780; ἔρινος -ός Y 276; ἔλικος -ός O 633;

-ός x 19, Hes. Op. 544, fr. 272, 1 ci.; -ε Op. 436. 453, h. Merc. 405; (ἐλικας) καλαί -ας ἐνυμνέωποι μ 262. 355; -ες γ 299, h. Cer. 308; ἐλικας -ας (ἐνυμνέωποις) λ 289, Op. 452; -ας Ω 782, μ 375, τ 276, h. Merc. 22 [-] -ε Op. 608; -ας M 137 1c [-] -εσι B 481 1d [-] -εσι B 481, Hes. fr. 240, 2; -εσι(v) H 474, ἐν ειλυπόδεσι -εσι Π 488, Hes. fr. 240, 2; -εσι(v) H 474, A 674, M 105, O 587. 634, Σ 577. 579, v 219, Op. 454, h. Merc. 390. 412 2a lange Stammsilbe 2a eins. 2a eins. 2a im longum: [-] βοῦν B 410, O 636, Σ 559, γ 439, v 186; -ών Th. 983; βοῦς ἱερέοντες β 56 = ρ 535; βοῦς λ 402 = 112, Hes. fr. 37, 7; 43a, 76, h. Merc. 191, h. Ven. 169 [-] βοῦς B 480, μ 379, Op. 348; αὐτὰρ ὁ βοῦν ἱερέου(εν) 12 + EN-Formel B 402 = H 314 = v 241n. [-] βοῦς N 571, α 8, h. Ven. 55 [-] βοῦν Ψ 779, γ 421 [-] βοῦν/ς ἐρ-λαίην/ας Α 729, Ψ 846, x 410, ρ 181 = v 251; βοῦν/ς ἐρ-μυκωνίους ο 235, Op. 790, h. Merc. 74. 105; βοῦν γ 443, δ 535 = λ 411, Op. 405; βοῦς ἱερέου Z 174; βοῦς Z 93 = 274 = 308^{ex}. 2aβ in den brevina: [-] βοῦν μ 301; βοῦς τ 198, h. Merc. 262 [-] βοῦν Ψ 750; βοῦς Α 244, h. Merc. 18 [-] βοῦν ἦν ἐνυμνέωπον K 292 = γ 382; βοῦν P 62, τ 420; βοῦς ἤλασεν (ἐνυμνέωποις) Α 154, Th. 291 = h. Merc. 102^{ex}. [-] βοῦν x 522 = λ 30, Th. 536; (εἰλλ-ποδας) ἔλικας βοῦς Φ 448, h. Merc. 116; βοῦς h. Merc. 340 [-] βοῦς γ 430, h. Merc. 254; βῶν H 238; (μῆλα) καὶ εἰλλ-ποδας/ἀγραυλοῦς ἔλικας βοῦς, I 466 = Ψ 166 = Hes. fr. 198, 11 (tw. erg.), α 92 = δ 320, ι 46, Op. 795, h. Merc. 567; καὶ [-] Σ 524, μ 136, ω 66; (διζήμενος) εἰλλποδας βοῦς O 547, ϑ 60, h. Merc. 216. 370 2b zweis. 2ba Form [-]: [-] βοῦσι/ν ἐπ' ειλυπόδεσι Z 424 = Th. 290ⁱⁿ; [-] καὶ ἡμίονοι(v) H 333, Op. 607. 816; (v) v 221, h. Merc. 272. 492 [-] [-] v h. Ven. 78 [-] χωσάμενος περι [-] Sc. 12 = h. Merc. 236ⁱⁿ; [-] (v) E 161, Y 91, ζ 132, Op. 429. 559, h. Merc. 200. 209. 316. 344 [-] [-] v ἐλιξιν M 293, inc. sed. fr. 2 p. 71; [-] (v) O 630, Op. 406. 434. 581 [-] [-] (v) Σ 530, ο 386, v 209, h. Merc. 556 2bβ [-] βοῦσιν ρ 472 Prosa: Hes. fr. 265, Procl. Chrest. p. 86, 107f. Severyns [p. 18 Ki.], Pan. fr. 8 p. 256

σχ sch. D H 474: αὐτῆσι -εσι. . . ὁπότεν δὲ περι-πλήθους θρεμμάτων διαλέγονται οἱ ποιηταί, κατὰ τὸ θηλυκὸν προφέρονται, H 238: βῶν βοῦν. Δωρικῶς τὴν ἀσπίδα, M 105: τυκτῆσι -εσι. ταῖς εἰγασημέναις βύρσαις. λέγει δὲ ταῖς ἀσπίδων. οὐδέποτε δὲ βοῦν ἀπλῶς λέγει τὴν ἀσπίδα, ἀλλὰ μετὰ τιος, ἐξ οὗ γνωρίζεται

L W. Richter, Kl. P. IV 1972, 1429ff.; 2ders., Arch. Hom. H

B I βοῦς m. f. Rind, meist Kuh oder Ochse, im Pl. meist fem. Kuhherde; als allg. Bez. auch für den Stier (Σ 582), schließt im Pl. ihn u. Kälber mit ein (Stier: s. 1a, Kälber: E 161, and. x 410). Selten durch ἄρσιν (H 314, Y 495, τ 420, h. Merc. 494, θῆλυς (h. Merc. 192 u. 494 [Kälber]) spezif. Spez. Bez. gab es nur für den Stier (ταῦρος, auch βοῦς ταῦρος; B 480, P 389) u. das Kalb (πόρις/πόριος/πόρταξ). Färsse: βοῦς ἦνις, βοῦς στειρά, Rinderherde: ἀγέλη, βοῦκόλιον, Rinderhirt: (ἐπι)βοῦκόλος, geleg. allg. νομῆς, ποιμῆν. Oberbegr. 'Vieh': πρόβατα (ohne Pferde: Ψ 550), okk. λῆτις (Th. 444), ὄβσια (A 674), βοτά (Σ 521), evt. κτήνεια (h. 30, 10). Zool.: immer domestiziert (für evt. wilde s. βοάγριος mit Lit.). Für Griechenl. zwei Rassen angenommen (L¹ 1429, 47ff.), auf die viell. ἔλικας (= κεράσσιν ἐλικαί, h. Merc. 192) u. ὀρθόκραροι urspr. bzg., im fgrE allerd. öfter von dens. Tieren (vgl. L² 48); Rassenuntersch. viell. hinter den Farberpith. (s. a. 4). Epith. s. u. G. Angaben über Alter bes. beim Opfer- u. Schlacht- (s. 2) sowie beim Arbeitstier (Op. 436f.). Glied.: in Herden gehalten (1) als Opfer- u. Schlachtvieh (2) u. Rohstofflieferant (3) oder für Arbeit ausgeondert (4); da wertvoll, wichtig im Handel (5) u. gern gebraut (6); myth. Herden (7); Allg. (8) II β. als Herdentier; zu jeder Herde (ἀγέλη) ein Stier (s. h. Merc. 192ff. 195f.; Ochsen als Leittiere, so L¹ 1431, nicht belegt); zu Größe u. Zahl s. L² 46 1a Herde u. Herdenleben allg. Stier u. Herde: B 480. 481 (Gl.) βοῦς ἀγέλημι μὲν ἔξοχος ἐπλετο πάντων ἰ ταῦρος δ . . . -εσι μετατρέπεται ἀγορήμενοι h. Merc. 191 βοῦς . . . διζήμενος ἐνθάδ' ἰκάνω ἰ πάσας θηλείας . . . ἰ ἐξ ἀγέλης ὁ δὲ ταῦρος ἐβόσκατο μοῦνος ἀπ' ἄλλων 493 τέξουσι -ες ταῦροισι μυγείσαι ἰ μύδην θηλείας τε καὶ ἀρσενας. Stier weidet

mit der Herde auch Π 487f., Σ 579f. — Kuh u. Kalb: x 410 πόριος περι βοῦς ἀγέλας (wenn sie von der Weide kommen, ἀκαλοῦσιν ἐναντία), vgl. P 4ff.; Kälber mit auf der Weide E 161f. — γ 299 (ἐφέβοντο) -ες ὡς ἀγέλαται (τὰς οἰστρος ἐδόνησαν) Op. 515 διὰ θῶου -ός ἐχχεται (Boreas), Vbd. ὀνός -ός sonst nur von der abgezogenen Haut, s. 3b inc. sed. fr. 2 p. 71 ἀσπίδιον ἐαρ ἦλυθε βοῦσιν ἐλιξιν 1b Herde (u. Hirt, s. a. βοῦκόλος); wird vom Besitzer oder s. Söhnen gehütet (vgl. s. βοῦκόλος); wird h. Merc. 556); h. Ven. 55 (Anch.), Y 91. 188 (Aen.), O 647, v. Freunden für Lohn: Φ 448, meist wohl von Sklaven wie Phil.: v 209 ἐπι βοῦσιν ἰ εἰσ' ἐτι τυτθὸν ἔοντα + v 235 = φ 199 = χ 268^{ex}. = 285^{ex}. 292 (s. βοῦκόλος), auch v 212. 219. 221. Herde nachts beim Gehört eingepfercht (vgl. A 548ff., O 323ff., E 556f., Gll.), wird morgens ausai δὲ -ες . . . ἰ μυκηθμῷ δ' ἀπὸ κόπρον ἐπεσσεύοντο νομῶδε ἰ . . . νομῆς (u. Hunde) ἄμ' ἐστιχῶντο -εσι + h. Ven. 78 u. abends zurück: h. Ven. 169 ἄν εις ἀδῆν ἀποκλίνουσι νομῆς ἰ βοῦς τε καὶ . . . μῆλα νομῶν ἐξ, vgl. x 411; weidet in der (Fluß-)Ebene: h. Merc. 492, h. Ven. 78 (vgl. Σ 575), im Gehölz (vgl. E 162, Op. 591) oder in den Bergen (vgl. N 571, Y 188f. h. Merc. 492). Sie wird von Hirten u. Hunden z.T. unter Lebensgefahr verteidigt (nur in Gll.; s. a. 1c u. 6 u. vgl. ρ 471f.): O 633. 634, A 548. 550 = P 659, O 587. Einzelheiten: N 571 ἦσπαρ ὡς ὅτε βοῦς, τὸν τ' οὔρασι βοῦκόλοι ἄνδρες ἰ ἰλλῶνα πέτεται διὰ βοῦς ἀγέλας, v 186 (Phil. kam) βοῦν στειραν μνηστήρων ἄγων καὶ πίονας αἶγας, zu στειρά s. Arneis-H. z. St. u. vgl. Op. 591 in 3a (and. zu x 522 in 2a). Hirten 32 sorgen für Vermehrg. (vgl. v 212, h. Merc. 492f.), Kastration: Op. 790 (vgl. 786) u. 795; während des Hütns (ἐπι βοῦσ) betreiben sie auch anderes: h. Merc. 556 (Mantik), vgl. h. Ven. 79f. (Leierspiel) 1c von Raubtieren 36 angegriffen, nur in Gl., Vgl., Schildbeschr. (vgl. auch 1b: Verteidigg.), fast immer von Löwen (realer Hintergrund strittig: kleinasiat. Verhältnisse?); Raubtier steht für den Einzelkämpfer, Rinderherde meist für die hilflose, 40 furchtsame Masse E 161. 162 λέων ἐν βοῦσι θορῶν ἐξ ἀγένα ἄξη ἰ πόριος ἠὲ -ός, ξυλόγον κατὰ βοσκομένων + A 172, O 630 (633. 634 s.o.). 636, Π 488, P 62, Σ 579. 582, wohl auch ζ 132, im Pferch: E 556 (2 Löwen) 44 ἀπάζοντε -ας καὶ . . . μῆλα ἰ σταθμούς . . . κερατίζετον, wohl auch O 323, vgl. A 548; Ort nicht ersichtl.: M 293, γ 403 12 Opfertier u. Schlachtvieh; werden Göttern u. Toten u. geopfert u. bei feierlichen Anlässen für Gäste geschlachtet 48 (wohl immer Opfermahl, evt. andere Verwendung, s. 3a). Den Göttern werden vor allem Fett u. Schenkeltstücke (μηρία) verbrannt; als bes. gut (Ehrensänge) galten Rückenstücke, ferner Fleisch von Färsen (s.o. 1b zu 52 v 186) 2a Opfer für Götter u. Tote; teleol. Mythos; Ur-Opfer in Mekone: Th. 536. 540. 555. Für Zeus männl. Tiere (kaum Stiere, da bei Pos. stets expliz. ταῦρος): B 402 (Ag.) βοῦν ἱερέου . . . ἰ πίονα πεντατέτηρον, . . . Κρονίῳνι = H 314 (ἀρσενα [-]) = v 241n. (Opfermahl), ferner O 240 ~ A 773 ~ O 373 ~ X 170 = χ 336^{ex}; B 410, A 776. Für Ath. weibl. einjährige Tiere; die Epith. ἡμεστος u. ἀμητος (s.d.) gewöhnl. 'ungezähmt, noch nicht an Arbeit gewöhnt' (vgl. K 293, s.u.), evt. urspr., Ath. entspr., 'jungfräulich'? Z 93 δοκαλίεκα βοῦς ἐνὶ νῶ ἰ ἦνις ἠκέστας ἱερευσέμεν = 274 = 308^{ex}. K 292 σοι (Ath.) ἔξω βοῦν ἦνι ἐνυμνέωπον, ἰ ἀμητήν, ἦν οὐ πω 64 ὑπὸ ζυγῶν ἦγαγεν ἀνήρ' ἰ τὴν . . . ἔξω χρυσὸν κέρασιν περιχεύας = γ 382, ausführl. Beschr. des Opfers: γ 421. 422. 426. 430. 437. 439. 443. 450, ferner A 729, δ 764. Den Göttern, allg.: Ω 34. Den Toten; für Patr. u. Ach.: 68 Ψ 30 πολλοὶ μὲν -ες ἀργοὶ ὀρέγθεν ἀμφοὶ ἀσθήρω ἰ ἀσάμεινοι (+ Schafe u. Ziegen; zu ἀργοί s.d. B II 1) + Ψ 166, ω 66 für die Toten allg.: x 522 (Od. soll ihnen) στειραν βοῦν, ἦ τις ἀρλατη, ἰ ἔξω = λ 30, unfruchtbar, ihrem 72 Wesen entspr. (doch s. zu v 186 in 1b); die Toten geopfert Tiere werden nicht gegessen 2b bei der Bewirtg. von Gästen, urspr. gemeins. Opfermahl Z 174 ἐνῆμαρ ξείνισσε καὶ ἐνέα βοῦς ἱερέου + θ 60, τ 198. 420 (ἀρσενα πεντήτηρον); hierher wohl auch I 466 (= Ψ 166, s.o.); das beste Stück erhält der Hausherr, der es an den Gast weitergeben kann: δ 65 καὶ σφιν νῶτα -ός παρὰ

πλοια θῆγεν ἰ . . . τὰ δὲ οἱ γέρα πάρθεσαν αὐτῶ. Mahle der Freier: β 56 = ρ 635, ρ 181 = υ 261, α 92 = δ 320, ψ 304 2c sonst. Anlässe: vor oder nach dem Kampf: © 231. 505. 545 (Opfermahl, s.V. 549ff.), ι 46; nach der Ernte: Σ 569. Schlachtg.: δ 535 (Aeg. tötete Ag.) ὡς τις τε κατέκτανε βοτὴν ἐπὶ πάντη = λ 411 P 521 (mit der Axt) κόψας ἐξόπιθεν κερῶν -ος ἀγραύλοιο ἰ να τάρη διὰ πᾶσαν 13 β. als Rohstofflieferant; verwertet wurden vor allem Fleisch u. Haut, daneben Därme, Hörner u. Mist, nicht aber die Milch, vgl. allg. L² 49f. 3a Fleisch s. 2 (Opfermahl), υ 299 ἔρριψε -ος πόδα . . . ἐκ κανέοιο λαβῶν. Fleisch wurde nicht nur beim Opfermahl gegessen: Op. 591 (bei Hitze hilft Schatten, μάσα u. γάλα αἰγῶν) καὶ -ὸς ὑλοφάγοιο κρέας μὴ πω τετοκνίης, vgl. στείραν υ 186 Cert. p. 38, 7 δέπνον ἐπειθ' εἰλοντο -ὼν κρέα 3b Rindschaut, -leder (ἰνός/ῶν, δέρμα, βοεή), soweit ersichtl., nur von männl. β.; nur hier Epith. ἱρι κταμένοιο. Das „Gerben“: P 389 ἀνήρ ταύροιο -ὸς μεγάλοιο βοεήν ἰ λαοῖσιν δῶν τανύειν, μεθύουσαν ἀλοῖπῃ ἰ . . . διαστάντες τανύουσι ἰ κυκλό(ε), vgl. L² 50 — α 108 ἡμενοι ἐν ἑνοῖσι -ὼν, ὅς ἐκτανον αἰτόλ (ungegerbt, vgl. βόεος) + χ 363 (als Versteck), K 155 (Bett), vgl. βόεος B 2a. Material für Schilde: N 406 ἑνοῖσι -ὼν καὶ . . . χαλκῶ ἰ δινωτήν + Y 276; ἑνός -ὸς/ῶν = Schild (wie βοῦς, s. u. II, vgl. βόεος B 2a. b.): M 263 ἑνοῖσι -ὼν φράξαντες (Gr.) ἐπάλξεις, so Ameis-H. z. St., nach Leaf z. St. Häute. Sonst: h. Merc. 49 (über den Schildkrötenpanzer) δέγμα τάνουσε (Hermes) -ὸς x 19 (δῶκε) ἀσκόν -ὸς ἐνεώροιο (für die Winde) Op. 541 πέδιλα -ὸς ἱρι κταμένοιο Riemen und Taue: μ 423 ἐπίτονος . . . -ὸς ἑνοῖσι τετευχῶς (v.l. -ος ἱρι κταμένοιο), vgl. βόεος υ βόεος B 2c Γ 375 (Helmriemen) Ψ 684 (caestus) ψ 201 (Bettgurt) 3c Sehnen Op. 544 δέρματα συρράπτειν νεύρω -ὸς 3d Hörner Ω 81 (Bleikugel), ἡ τε κατ' ἀγραύλοιο -ὸς κέρας (in die Tiefe sinkt) + μ 253 3e Mist zum Düngen ρ 298 (κόπρος) ἡ οἱ προπαροῖθε θυράων ἰ ἡμίωων τε -ὼν τε ἄλις κέχτυ(ο) — and. Ψ 775 (ὄνθος) 1 4 als Arbeitskräfte; β. oft neben ἡμίονοι (s. bes. K 352) u. geleg. Pferde; ansch. in einem best. Alter (im 2. Jahr?), vgl. L² 51 zu K 292f.; Hes. empfiehlt neunjährige Ochsen, s. u.) aus der Herde ausgesondert, abgerichtet (Op. 795ff.) u. in Ställen versorgt. Soweit ersichtl., Ochsen (Stiere, zumal im Paar, unlenksam u. unverträgl.); heute Kühe bevorzugt, s. Aschenbrenner, in: Mess. Exp. (s. Sp. 1530, 39) 57. Nur in 4 Epith. οἰωνοῦ v(iell. schon myk Rinder-epith., s. Chadwick-Baumbach 226, Baumbach 176) u. αἰθῶρ (vom Stier II 488); Indiz für bes. Rasse? 4a Anschaffg., Pflege Op. 405 οἶκον . . . πρώτιστα γυναικὰ τε βοτὴν τ' ἀροτήρα 436 -ε δ' ἐνναετήρω ἄρσενε κεκτησθῆναι τῶν γὰρ σθένος οὐκ ἀλαπαδῶν (sind zur Arbeit am besten u. zerbrechen nicht d. Pflug im Streit) 607 χόρτον δ' ἐσομῖσαι καὶ συρρετόν, ὄφρα τοι εἴη ἰ βοῦσι καὶ ἡμίονοισιν ἐπερετανόν 559 (im Winter) τῶμισον βοῦσιν . . . ἄμαλιψ 4b Pflügen; i. d. R. ein Paar gleichaltriger u. gleichstarker Tiere (s. σ 373, Op. 436); meist Rinder, obwohl K 352 (ἡμίονοι) -ὼν προπερεστραῖ εἰσιν N 703 ἐν νεῖφ βόε οἶνοπε . . . ἀροτρον ἰ ἴσον θυμόν ἔχοντε τιταίνετων μεσάβων + ν 32 (zu πανῆμαρ σ. βουλυτός), σ 371 (τετραγῶνον große Tagesleistung); Äcker sind Op. 46 ἔργα -ὼν . . . καὶ ἡμίονων + x 98 aber ἔργα 'Arbeit': Op. 454 πάρα (δ') ἔργα -εσσιν, geleg. pflügten viell. auch Frauen: Op. 406 (beschaff die eine Frau) κτητήν, ἥτις καὶ βοῦσιν ἐποιτο. Zur Überl., zum Verh. zu V. 405 u. zur Sache s. West z. St.; βοῦσι ἐποιτο evt. säen, Schollen zerkleinern o.ä. (vgl. 469); sonst: h. Cer. 308, Op. 429. 434 4c Wagen ziehen H 333 κυκλήσομεν ἐνθάδε νεκρούς ἰ βοῦσι καὶ ἡμίονοισιν + Ω 782, Op. 453 4d Dreschen Y 495. 497 τίς ζεύξη -ας ἄρσενας ἐδρυμετώπους ἰ τριβέμεναι κρι . . . ἔλμα τε λέπτ' ἐγένοντο -ὼν ὑπὸ πῶσσ' ἐριμύκων 4e allg. Op. 581 (Eos) πολλοῖσι τ' ἐπὶ ζυγὰ βοῦσι τίθησιν + Op. 452. 608. 816 1 5 im Handel 7a als Zahlungsmittel; wegen ihrer wirtschaftl. Wertes so wichtig im Handel, daß β. = Währungseinheit (5a), ferner bevorzugter Brautpreis (5b), sowie Ziel von Raubzügen u. Anlaß von Kriegen (s. 6 u. z. T. 7) 5a β. im Handel 5aa als 'Währungseinheit'; Ansatz der Geldwirtschaft, vgl. lat. pecunia; dient aber kaum als

Zahlungsmittel (H 474, bes. deutl. 430f. χ 57 u. Φ 79), sondern als Rechnungseinheit (vgl. τεσσαρά-, ἐπιτάβιοι usw., s. E); im Epos nur β. so verwendet (in der Realität wohl auch anderes). Da ein β. schon ein rel. hoher Wert, Maßstab nur für teure Gegenstände (Sklaen: 4, 20 u. 100 β., Ψ 705, α 431, Φ 79; goldene Rüstg. 100, eiserne 9, Z 236; τρίπους 12, Ψ 703; λέβης 1, s. u.; τιμή der Freier in Gold u. Silber 20, χ 57). Ψ 885 (Siegesprei) λέβητ' ἀνυρον, -ὸς ἀξιον h. Merc. 437 πενήτηκοντα -ὼν ἀντάδια ταῦτα (ac. Lyra), also den geraubten Rindern, Ap. will ins Geschäft kommen 5aβ β. Handelsobj. H 474 (Gr. 'kaufen' Wein mit ihrer Beute, Erz, Eisen, Sklaen), ἄλλοι δὲ ἑνοῖσι, ἄλλοι δ' ἀπῆσι (v.l. αὐτοῖσι) -εσσιν. — Der kleine Bauer muß sich s. Arbeitstiere kaufen (Op. 436), da er sich den Luxus der Aufzucht nicht leisten kann, s. L² 51 5b Brautpreis A 244 πρώθ' ἑκατόν βοῦς δῶκεν, ἐπειτα δὲ χίλι' ὑπέστη ἰ αἰγας ὀμοῦ καὶ δις + Hes. fr. 43a, 23; 180, 9; 198, 11; 204, 50; hierher wohl auch σ 278 ἀπάγοισι (Freier) -ας καὶ . . . μῆλα bringen herbei 5c Preise in Wettkämpfen Ψ 260 (u. a.) -ὼν τ' ἴφθιμα κάρηρα + 750. 779. 780 1 6 Rinderraub: β. Obj. von ἔλᾶν, (περι)τάμνειν, κλέπτειν; nicht selten Kriegsgrund (vgl. A 154, A 671f.) 1 406 ληῖστοι . . . -ες καὶ ἱρία μῆλα αὐσφύρι. Schilderg. Σ 524. 528. 530, A 154, Z 424, A 674. 678. 696, Y 91. 188, λ 402 ≈ ω 112, ο 386, ρ 472, υ 51, Hes. Sc. 12. 82, fr. 43a, 76 1 7 berühmte (myth.) Herden (meist Raub) 7a in göttl. Besitz, z. T. einfach anal. zu menschl. Verhältnissen; es sind aber auch reale kult. Herden bezeugt, bes. für Helios (vgl. h. Ap. 411 u. dazu Preller-Robert I 430. 452); zu Hirtengöttern wie Hermes (vgl. Th. 445) u. Ap. (s. d. B 2i) gehört e. Herde (vgl. Preller-Robert I 393 mit Lit.); Herden des Hades bzw. Geryoneus urspr. metaphor. (Hirt der Toten)? Ältere myth. (vgl. Kuhraub des Indra) u. natursymbol. (vgl. unten zur Zahl der Helios-Rinder) Motive aber nicht auszuschließen 7aa Rinder des Helios μ 128. 129 (auf Thrinakia) πολλὰ ἰ βόσκοντ' Ἥλιος -ες καὶ . . . μῆλα, ἰ ἐπτά -ὼν ἀγέλα, τόσα δ' οἶων πῶεα . . . ἰ πενήτηκοντα δ' ἕκαστα, sie werden nicht geboren u. sterben nicht; 3. Töchter Phaetousa u. Lampetie hüten sie (132); nach Pan. fr. 8 p. 256 ihr Hirt Phalakros. Die Zahl der Tiere entspricht nach Aristot. fr. 175 Rose den Tagen des (Mond)jahres. — Die Gef. des Od. schlachten einige Tiere; Helios erbittet dafür von Zeus ihren Untergang: α 8, λ 108, μ (128. 129.) 136. 262. 265. 299. 301. 321. 322. 328. 343 ≈ 353 ≈ 398. 348. 355. 375. 379. 382. 393. 396, τ 276, υ 329 7aβ Raub der Rinder des Ap. (50 Tiere u. s. Stier, von e. Hund bewacht, h. Merc. 191ff.); Hermes raubt sie u. schlachtet zwei; die übrigen tauscht er nach einer Auseinandersetzung mit Ap. von diesem für seine Lyra ein u. gewinnt so seine Funkt. als Hirtengott (V. 567ff.): h. Merc. 14. 18. 22. 71. 74. 94. 102. 105. 116. (191.) 200. 209. 216. 220. 236. 254. 262. 265 ≈ 377. 272. 276. 277. 288. 302. 308. 309. 310. 311. 316. 340. 344. 353. 355. 370. 379. 390. 394. 402. 405. 412. (437. 492. 493.) 503. 567 7aγ Raub der Herde des Geryoneus (s. d., Hadesdublette); Rinderherde jenseits des Ok.; Her. raubt sie u. tötet dabei G. u. seinen Hund Orthos: Th. 290. 291. 983 7b in menschl. Besitz; die Herde des Iphiklos; Melampus verspricht sie Neleus als Gegengabe für dessen T. (s. Preller-Robert II 1, 58), wird dabei gefangen, bekommt aber die Rinder: λ 289, ο 235, Hes. fr. 37, 7; 272, 1 (βίος codd., corr. Hemsterhuia); Rinder des Idas u. Lynkeus, von Kastor u. Polydeukes geraubt: Procl. Chrest. p. 86, 107 Severyns [p. 18 Ki.] 1 8 sonstiges Hes. fr. 240, 2 (Ἐλλοπίη) ἀφνειή μῆλοισι καὶ εἰλιπῶδεσσι -εσσιν 296, 3 Εὐβωῖαν δὲ -ὸς μιν (Abantis) ἐπῶνυμον ὠνάμασε Ζεὺς Op. 348 οὐδ' ἂν βοῦς ἀπόλοιτ', εἰ μὴ γείτων κακὸς εἴη 489 (pflüge, wenn Regenwasser) μητ' ἄρ' ὑπερβάλλων -ὸς ὄπλην μῆτ' ἀπολείπων fr. 265 (Wettessen zw. Her. u. Lepreos) II βοῦς f. Schild; Genus wohl ἀσις angeglichen (Leder meist von männl. Tieren, s. 3b). Ähnl. βοεή (s. B 2b), ἑνός -ὸς (s. o. I 3b), vgl. βόδρα. Überall deutl. Schild (u. nicht als Schilde verwendete Häute); allg. also keine bes. Schildart H 238 οἰδ' ἐπ' ἀριστερὰ νομῆσαι βῶν (Arist., vulg., βῶν Ar. Byz., v.l., βῶ Rhian.) ἰ ἀζαλέην M 105 ἀλλήλους ἄραρον τυκτῆσι -εσσι 137 -ας

ἀσος ἠ' ὑπόσ' ἀνασχόμενοι ἔκιον Π 636 (δοῦπος) χαλκοῦ τε ἔκινον τε -ων τ' εὐποιητάων
 D x 459a (= λ 402+); Hes. fr. 193,17 suppl. (= Z 424^{in.+})

G Epith. I mask.: ἄρσση; ἄγραυλος (fem. h. Merc. 412?); μέγας, ἐνέωρος, πίων (δημῶ); πεντα-, ἐναετή-
 ρος; ἀργός (s. Sp. 1206, 61 ff.), οἶνον, αἶθων; ἴρι κτάμενος; ἠλικες, ἰσόφοροι; fem.: θήλυς; ὀρθο-, ἐύκραιραι, κεράσσαι
 ἠλικαί; καλαί; ὑποβρυχίη; ἀγελαιή (Ggs. zu Arbeitstieren?); ὀλοφάγος, ἀλλιζόμενα; ἦνις, ἠκέστη, ἀδμήτη, μὴ πω τετο-
 κνία, στείρα; πρῶται, ὄσταται, μέσσαι; ἀλλότριαι; ἡμέτεραι, νέμια
 ἀμείρα, ἐμαί, ἦσιν; αὐταισι/ἦσιν; μυρία; comm. ge- 12
 nis (nur Pl.): ἔλικες, εἰλλποδες, εὐνομέτωποι, ἐρίμυκοι; ἀποκτάμενος; δύο, ἐννέα, πενήκοντα, ἑκατόν. Vgl. -ων
 ἰφθίμα κάρηνα Π ἀκαλέη, αἶα, εὐποιήται, τυκταί
 B. Mader

Erbsen, Ameis-H., Anh., Leaf ad ll.) but, if interpol., still attest β. as a beauty epith. at their stage of epic trad. Γ 144 (two servant-maids of Hel.) Αἴθηρ... Κλυμένη τε -ις (ath. Arist.), s. van der Valk, *Researches II* 436 with lit., also (positive) Zajeer, *VL Hist* 20, 1964, 90 ff. H 10 κορυήτης... Ἀρηίδος καὶ Φυλομέδουσα -ις Σ 40 (list of Nereids) Ἀλίη τε -ις, van der Valk, *Researches II* 437f. Hes. Th. 355 (Okeanids) Πλουτώ τε -ις fr. 129, 20 Σθεν[έ]βοια -ις fr. 23a, 9 γείνα[ο... Κλυταιμίστηρ]ην τε -[ι]ν h. 31, 2 τὸν (Helios) Εὐρωφάσσα -ις ἰ γείνατο
 D v.l. O 78, Σ 277, Σ 396
 W. Beck

Βούσιρις sagenhafter ägypt. König, nach Hes. fr. 378 um elf Generationen älter als Her., der ihn nach anderen erschlagen haben soll; Echtheit zweifelh. ("Isoc." statt "Hes." zu lesen?)
 B. Mader

Βωτιέω hapax Ochsen führen Op. 391 γυμνὸν σπείρειν, γυμνὸν δὲ -εῖν, ἰ γυμνὸν δ' ἀμάειν, hier spez. vom Pflügen, wie später βωτίης (Hesiodnachahmg.?), was nicht der einzige u. eigentl. Gebr. sein muß; z. St. s. Verdenius, *Mn. IV* 33, 1980, 381. 389; vgl. Βωτίης
 B. Mader

Βούτης att. Heros, S. des Pos. nach Hes. fr. 223, V. der Βουτίδαι (s.d.) u. Stammvater der Έτεοβουτίδαι, s. 24 Priestergeschlechts, s. Thomson, *Frühgesch.* 92, Schwarz, *Ps.-Hes.* 49f. Evt. erwähnt Hes. P.Oxy. 2999, 8
 B. Mader

Βωτίης Sternbild Ochsentreiber, s. Abb. bei Schadewaldt, *Sternsagen der Gr.*, Frankf./Hbg. 1956, 21, bzg. auf das Sternbild des Wagens (ἄμαξα, ἄρκτος, s.d.) ε 272 (Od. achtet beim Navigieren auf) Πηλιάδας... καὶ ὄπὲ ὄνοντα -ην ἰ Ἄρκτον δ' Hes. (fr. 292b) erwähnte, daß er "schräg" auf-, aber 'gerade' untergeht (vgl. sch. ε 272). Versch. Auff. mögl.: Lenker e. von Ochsen gezogenen Wagens (s. Wiesner, *Arch. Hom.* F 5); Pflüger (Scherer, *Gestirnnamen* 135ff., vgl. βωτιέω); Treiber von Ochsen beim Dreschen (Kreisbewegg. um den Pol, s. Scherer a.O. 134ff.: *Septemtriones*, vgl. ferner Schol. z. St.). Dass. Sternbild bzw. sein am deutlichsten hervortretender Stern auch Ἄρκτουρος (s.d.) oder Ἄρκτοπόλαξ (Schol.), dann Waldt a.O. 18ff. — Abl.: vgl. βωτιέω
 B. Mader

Βουτίδ(ης) -αι Söhne des Βούτης (s.d.) Hes. fr. 251 a, 2 (Polykaon u. Polykreion)

Βραδύς, βραδί(ων), βράδιστος(ος) E altes u-Adj., vermutl. idg., keine ganz sichere Verwandtschaft. — Abl.: βραδυνής

βουκρόνους hapax slay oxen (cp. s.v. -ος) H 466 -εον δὲ κατὰ κλισίας καὶ δόρπον ἔλοντο i.e. killed oxen for supper; β., prob. chosen here for compactness of expression and metr. reasons (cp. B 99 [= H 466]ff., μ 379, ψ 329, O 633, see wdfld. below), scarcely merits further speculation based on neg. connotations attributed to root -φεν-, φον- (e.g. Schulze, *Kl. Schr.* 207; J. Bechert, *MSS* 17, 1964, 13; A.-H.-S. on h. Merc. 436; see Burkert, *Homo Necans*, Berlin 1972, 20ff. 153—161). Wdfld.: Homo Necans, Berlin 1972, 20ff. 153—161). Wdfld.: δαιτρέω, ἱερέω, καταπερνείν (ψ 329), κτείνω, ῥέζω, σφάζω
 W. Beck

B Pos. u. Superl. langsam (1), obs. evt. Komp. βράσσω, s.d.; Komp. βράδιον (Adv.) später (2) Wortf.: einziges Wort für 'langsam' (doch vgl. ἦκα u. ἄ.) mit mehreren Opp.: ταχύς, ὠκύς, ἐλαφρός, ἀργός (weitere, spez. von Pferden, bei Delebecque, *Cheval* 57); zu 2 vgl. βαῖον, ὄπὲ u. als Opp. θάσσω 1 beim Laufen Θ 104 -έες δὲ τοι ἵπποι, Mangel durch τέχνη (nicht) ausgeglichen: θ 329. 330 κινάνει τοι -ὺς ὠκύς, ἰ ὡς καὶ νῦν Ἥραιστος ἐόν -ὺς εἶλεν Ἄρηα, ἰ ὠκνυτάτον περ ἐόντα (τέχνησι) Ψ 310 ἀλλὰ τοι ἵπποι ἰ βράδιστοι, ἰ θείειν (trotzdem kannst du mit der richtigen Taktik gewinnen), Opp. ἀργάροισι (311) 530 (Mer. kam spät ins Ziel) ἰ (-αι v.l.) μὲν γὰρ οἱ ἔσαν... ἵπποι, ἰ ἦριστος δ' ἦν αὐτὸς ἐλαυνόμεν ἄρματα 2 Op. 52 528 (im Winter ist die Sonne bei den Aethiopen) -ιον δὲ Πανελλήνεσσι φαίνειν tarde à éclairer (Mazon), s. West z. St.
 H. W. Nordheider

βουκρόνος ox-slaying, cow-slaying h. Merc. 436 (Ap. to Hermes:) „-ε μηχανιώτα“ κτλ., ref. to stolen and slaughtered cattle, prob. with nuance of reluctant admiration, cp. vv. 116—18, 405—408, see s.v. βουφρονέω, further Radermacher, *Hermeshymnus* 150
 W. Beck

βραδυτής Langsamkeit, ep. Neubildung, rief das Opp. ταχυνής neben älterem τάχος hervor (βράδος erst später), s. Porzig, *Satzinhalte* 248 T 411 (Pferd Xanthos:) „οὐδὲ γὰρ ἡμετέρη -τητί τε νοχελή τε ἰ (haben die 60 Tr. Patr. spoliert)“, Ggs. ἐλαφροτάτην (416)
 H. W. Nordheider

βωῶπις [17], 3H, 4h] F -ις 20, voc. -ις (v.l. -ι) 3, -[w] 1

M [-ι] -ις πότνια Ἥρη A 551 = Δ 50 = Π 439 = Σ 360 = Y 309, A 568 = O 34 = Σ 222, Θ 471, Ξ 159. 263. O 49, Σ 239. 357, h. Ap. 332. 348. 353 [-ι] PN (τε) -ις Γ 144, H 10, Σ 40, Th. 355, Hes. fr. 129, 20, h. 31, 2; PN τε [-w] Hes. fr. 23a, 9. — Perh. -ώπις: Schulze, *QE* 425, Leaf II app. N § 18 (Wernicke's law), cf. Schwyzler I 463 and βλοσυρωπις A 36

Σχ sch. D A 551: εὐφθαλμος. καλή, Δ 50: μελανόφθαλμος

B cow-eyed (-faced) 1 of Hera; in form. β. πότνια Ἥρη (s. Vermeule, *Arch. Hom.* V 79) filling last half of verse (entries in M), metr. = θεὰ λευκώλενος Ἥρη; epith. of beauty (cp. 2 below, related to large eyes of archaic art by Marinatos, *Atti e Mem. del 1° Congr. di Micenol. I*, Rome 1968, 283, cf. Reichel, *Arch. Jahrb.* 25, 1910, 9; Mc Cartney, *CJ* 46, 1951, 348; 47, 1952, 187). Relic of theriomorphic cult? (Chantaine, *Conf. de l'Inst. de Ling. de l'Univ. de Paris VIII* 1940/48, 41; Autran, *Hom. et les origines sacer.* III, Paris 1943, 78ff., Kirk, *The Songs of Homer*, Cambridge 1962, 116) but no hard evidence (E. Simon, *Die Götter der Gr.*, Munich 1969, 36; W. Pötscher, *RhM* 104, 1961, 306 and *passim* [with lit.]; Vermeule l.c. 82; the ox in Hera-mythol.: Nilsson, *Min.-Myc. Rel.* 2 501; Stern, *GRBS* 6, 1965, 280). Connection with horned headaddresses of cult images posited by Kardara (*AJA* 64, 1960, 350) 2 others; instances in Il. susp. from ant. on grounds independent of β. (s. sch.

βράσσω hapax Σχ sch. D K 226: βραδύτερος, 64 ἑλάσσω, ἦ ταρασσόμενος καὶ ἀκαταστατών (so Arist., s. Leaf z. St.)

B eher (zu βραδύς:) langsamer als (zu βραχύς:) kürzer K 226 (zwei Späher sind besser) μούνος δ' εἰ πέρ 68 τε νόση, ἰ ἀλλὰ τέ οἱ -ων τε νόος, λεπτή δὲ τε μήτις lang-samer, sc. als bei zweien, wo oft mal der eine, mal der andere schneller erfaßt (V. 224 entspr. πρὸ δ τοῦ ἐνόησεν als Ggs.), s. Plamböck, *Erfassen* 71 u. vgl. Ψ 590; aber 72 Abl. von βραχύς (Aesch., Pi.) lautl. einfacher; zur Synt. Ruijgh, *Autour de „τε ἐπίQUE“* 772 u. δ.
 H. W. Nordheider

μέγα δ' [ἐ-ε(ν)] E 838, Π 566, h. 7, 45; δ δ' [ἐ-ε(ν)] E 859, Π 468; [ἐ-ε(ν)] φ 49; τὰ δ' ἀνέ-ε(ν) T 13, φ 48

Σχ sch. D Δ 420 u. ö.: ἤχησεν, φ 9: ἐπόφθησεν
L Krapp, Akust. Phänom. 98f., 177 A. 2, 190 A. 1; Mugler, E & C 46, 1963, 91ff.

B ingr.: (auf-)brüllen (von Lebewesen) (1); dröhnen, krachen (von Dingen) (2), meist dumpfer, dröhnender Ton von erheb. Lautstärke (vgl. μέγα, τόσον), eher von Lebewesen aus übertr. als umgekehrt, ähnl. wie μυκάομαι, aber Metaph. nicht mehr so deutl. empfunden wie z. B. bei άύω oder βοάω. Wortf. zu 1 s. άύω B Vorbem., zu 2 ebd. B 6 u. άραβέω, sonst zu den St. 1 E 859, 863

δ δ' ἐ-ε . . . Άρης (von Speer getroffen), 3 vv. (Gl.) . . . τόσον ἐ-ε) Άρης, V. 860f. = Ξ 148f., dort bzg. auf άύωσεν, vgl. E 786 (αύδάω) u. s. άύω Sp. 1689, 12 Π 468 ούτασεν

ιππων 1 . . . δ δ' ἐ-ε θυμὸν άίσθων, V. 469 μακῶν h. 7, 45 (Dion. wird ein Löwe) μέγα δ' ἐ-ε von Stier φ 48 (s. in 2), vgl. μυκάομαι (Σ 580), ἐρέγγομαι (Y 403ff.)

2 von Ggst.; metallenen Schutzwaffen, dröhnen: Δ 420 δεινὸν δ' ἐ-ε χαλκὸς ἐπὶ στήθεσιν . . . ὀρνυμένον, vgl. Φ 255 20 (κοναβέω) M 396 (πέσοι) ἀμφὶ δέ οἱ ἐ-ε τεύχεα, ≈ N 181

≈ Δ 420 ≈ Sc. 423, zu ἀμφὶ s. Sp. 1164, 66 Π 566 (σύμβαλον, die feindl. Heere) μέγα δ' ἐ-ε φωτῶν T 13 (κατὰ τεύχε' ἐθήκε) τὰ δ' ἀνέ-ε (ἀνέδραμε v.l.) von and. Dingen, 24

krachen: E 838 (Ath. steigt zu Diom. auf den Wagen) μέγα δ' ἐ-ε φήγινος άξων 1 βροθοσύνη schrie auf, im Moment

des Aufsteigens, vgl. s. v. βροθοσύνη φ 48. 49 θυρέων δ' ἀνεόκωπεν (Pen.) άήχη . . . τὰ δ' ἀνέ-εν ἤτε ταύρος, 28

. . . τόσ' ἐ-ε . . . θύετρα 1 πληγῆντα κληῖδι, vgl. E 749, M 460 (μυκάομαι) Φ 387 σὺν δ' ἔπεσον (Götter) μεγάλῳ

πατάγῳ, -ε δ' . . . χθῶν (V. 388 σάλπιγγες), vgl. B 466, Th. 840 (κοναβέω), Op. 508 (μυκάομαι), Sc. 373 (κανα- 32

χέω) Φ 9 ἐν δ' (in den Fluß) ἔπεσον (flüchtende Tr.) 1 . . . ῥέεθρα, 1 δ' θηται δ' ἀμφὶ περὶ μεγάλ' ἵαχον, vgl. 237 (μυκάομαι) u. s. βέβρυχα

Kompos.: nur ἀναβραχείν T 13, φ 48, ἀνα- verstärkt 30 die ingr. Bed. M. Schmidt

βραχίων Arm, wenigstens z. T. spez. Oberarm (dann ant. ἔτυμ. als Komp. zu βραχίος mögl.); nicht tätig, 40 sondern verwundet, sichtbar u. a.; Epith. προμήεις, σιβαρός. Wortf.: vom Teil u. vom Ganzen χεῖρ 'Hand' u.

'Arm' (tätig, aber auch bei [leichter] Verletzung: E 336, spez. funktionshemmender beim Schützen N 593; auch 44

E 81 'Arm an der Schulter abhauen', vgl. hier Π 323); zu β. sachl. Ggs. πήχυς 'Unterarm' (bei Umarmung; φ 166 'Ellenbogen' geritzt); vgl. noch άγκών (leichte Verletzg. Δ 252, spez. funktionshemmende E 582, Y 479), 48

άώληη. Meist bei (außer Π 323) leichter Verwundg.: M 389 ἰὼ ἔπεσόμενον βάλε τεύχεος . . . ἦ δ' ἴδε γυναι-

θέντα -ίονα, also von oben, dies. Verletzg.: Π 510 ἐπιέε -ίονα

τεῖρε γάρ αὐτὸν 1 ἔλκος (χεῖρ V. 517) funktionshemmende: N 529. 532 δουρὶ -ίονα τύπεν . . . ἐκ δ' ἀρα

χειρός 1 (fiel der Helm) 2 vv. 1 ἐξέρυσεν προμηνοῖο -ίονος . . . ἔγχεος (χεῖρ V. 539) tödliche: Π 323 (traf ihn) ὦμον

άπαρ προμηνοῖν δέ -ίονα δουρὸς άκωκη 1 δρόψ' ἀπὸ μυνάων 50

(„abenteuerlicher Stil“: Friedrich, Verwundung 114) — s. 69 (Od. schürzt s. Kleidg.) φάνας δέ οἱ εὐρέεις ὦμοι 1 . . .

σιβαροῖ τε -ίονες, wohl die (vorher nicht sichtbaren) muskulösen Oberarme (vgl. σιβαρός von χεῖρες, ὦμος, αὐχάν u. s. Snell, Tyrtaios 45) — Asius fr. 13, 7 p. 206

χλιδάωνες άρ' . . . 1 ἀμφὶ -ίονισιν ἦσαν (ἦσαντες cod.) H. W. Nordheider

βρέμω E wohl onomatop. — Abl. βρόμος, βαρύ-, εἰρήμεω, βρομέω, ἐρι-, ὑπιβρεμέτης, βρονή usw.

Σχ sch. D Δ 425: ἦχει 1 βρόμος δέ κυρίως ὁ τοῦ πυρός ἡχος, O 627: ἐμ-εται ἔνηχει 1 πνεῖ, P 739: ἐπι-ει ἐπιχει, 68

ποφεί B losen, donnern, von der Brandung (1); brausen, heulen, vom Sturm (2); sing. nachhom. μέγα β. viel von sich machen (3). Nur Präs. (Akt. u. Med. ohne Untersch.); 72

in 1 u. 2 nur II., in Gl. u. Vgl. — Adv. μέγα/άλα Wortf.: in 1 u. 2 nur I., ὡς ὅτε κύμα . . . θαλάσσης 1 αἰγιαλῶ

μεγάλῳ (-α v.l.) -εται Δ 426 χέροφ ἠγνόμενον (sc. κύμα) 70

μεγάλῳ -ει 2 E 399 (ἀνεμος) ὃς τε μάλιστα μέγα -εται 70 χαλεπαίνων (vorher ἀλαλητῶ, βοάα, βρόμος, ἠπνεῖ, Vgl. punkt Kriegsgeochroi; zu den Schallwörtern s. Forzig, Satz-

inhalte 81 u. άύω Sp. 1690, 2ff.) O 627 ἀνέμοιοι, δέ δεινὸς ἀήτης 1 ἰστίω ἐμ-εται P 739 (Stadt brennt) τὸ δ' (Feuer) ἐπι-ει ἰς ἰ . . . Akk. τό abh. von ἐπι-, β. wie

Bew.verb konstr.: fährt heulend hinein (zur Sache vgl. A 155ff., Y 490ff., Ψ 216; Lärm von [Wind u.] Feuer

noch Th. 694, Ξ 396 [βρόμος]) 3 Vit. p. 18, 23 (Eire- sione) ἀνδρὸς μέγα δυναμένιοι, 1 ὃς μέγα μὲν δύνανται (ἀντεῖ

v.l., q. v.), μέγα δέ -ει ὄλιβος αἰεῖ, etwa übergroßen Lärm macht (vgl. dt. 'viel Wind machen'), die Übertr. viell. ver-

mittelt durch Adj. wie ὑπιβρεμέτης, ἐρίβρομος, vgl. Rhian. fr. 1, 13 Powell Wortf.: zu 1 vgl. ἰάχω u. βοάω B 394,

10 ἐρέγγομαι (?) O 621, ε 438, weiter βροχάομαι P 264; Lärm der offenen See: σμαραγέω B 210 (ebd. β., s. o.), στένω

Ψ 230, weiter Ω 79; Brausen von Flüssen: μορμύρω E 599 u. ö., κελάδω Σ 576, Φ 16, στενάχω Π 391. Lärm der vom

Wasser getroffenen Felsen: βοάω P 265, βροχάομαι M 242 (dazu Krapp, Akust. Phänomene 168–78, Mugler, E & C

46, 1963, 100ff.). Zu 2 vgl. ἠπύω Ξ 399 (ebd. β., s. o.), κλάω μ 408, κελάδω β 421, weiter ὄμαδος N 797, ἠχή

Ψ 213, ἰωή (?) Δ 276, Λ 308; das vom Wind Getroffene: βοάω Op. 511, μυκάομαι Op. 508 (dazu Krapp a. O. 178ff.,

Mugler a. O. 101ff.) Kompos.: ἐμβρέω O 627, ἐπιβρέω P 739, beide in 2

D v.l. Π 642, s. βρομέω M. Schmidt

βρέφος Junges (von Tieren) Ψ 266 (ἵππος) ἐξέτε' ἄδμητην, -ος ἡμίονον κύνεουσαν, kaum termin. von e. 'Embryo', sondern umgspr. prolept. 'mit e. Maultier-

füllen trüchtig'. Wortf.: γενεή, γενέθλι, γένος, πάλος, τέκνον, τέκος (vgl. Delebecque, Cheval 159); Weiteres s. ἔμβρονον M. Schmidt

βρεχμός E Erbwort, vgl. nnd. bregen 'Hirn'; volksetym. Anlehnng. an βρέω mögl. (Chantraine, Dict.)

Σχ sch. D E 586: ἐπὶ τὸ βρέγμα τῆς κεφαλῆς B Vorderkopf, Oberschädel E 586 (ein Erachlagener) ἔκπεσε δίφρον 1 κύμβαχος (kopfhüter) ἐν κοινήν

ἐπὶ -όν τε καὶ ὠμούς, zur ganzen Szene gut Friedrich, Verwundung 14–16 R. van Bennekom

βρέχω vermutl. Grundwort von P 54 ἀναβέβρυχεν (-οχεν v.l.), s. Sp. 765, 73ff. u. vgl. Chantraine, Gr. h. I 425 A. 1; and. s. v. βροάει B 2 R. van Bennekom

βρεῖ hapax Hes. fr. 329 (Prosaref.): τὸ βροῖν καὶ βροαρόν βρεῖ λέγει, vgl. Ap. Dysc. Adv. I 157, 12 βροιδεύς . . . καὶ ἐν ἀποκοπῇ βρεῖ, Hsch. B 1124; viell. künstl. Kurzform

(spätere Beisp. bei Schwyzler I 16 A. 1) nach κρεῖ, δῶ, and. Frisk I 267f. — Vgl. βρεῖ-ἠπνος R. van Bennekom

Βριάρεως, Ὀβριάρεως E Heubeck, Die Sprache 17, 1971, 20f.

M zur Doppelform s. West, Hes. Theogony S. 210; -εω- immer kontr. 1 B. [ε-ε] -εων A 403 [ε-ε]

-εως Th. 149 ≈ 714 [ε-ε] -εων Th. 817 [ε-ε] [ε-ε] -εω Th. 617 (v.l. Βριάρεω) [ε-ε] -εως Th. 734. In Prosaref.: Theog. Cycl. ap. Apollod. 1, 1, 1, p. 5 Ki., Tit. Cycl. fr. 2 p. 6, Conon ap. sch. Ap. Rh. 1, 1165,

60 p. 212 Ki. B 1 bei Hom. A 403 ἐκατόγγειρον . . . 1 δν -εων καλέουσι θεοί, ἄνδρες δέ τε πάντες 1 Αἰγαίων* ὃ γάρ αὐτε

βίη οὐ πατρός ἀμείνων, wahrsch. ein im Golf von Euböa 64 ansässiger Meeresdämon; die Gesch. wohl ad hoc erfunden (V. d. Mühlh, Hypomnema 26f., Willcock, CQ 14, 1964,

143. 146) nach dem Mythos der Hundertarmigen (s. u. 2), nicht aber die Gleichstellg. B. = Aigaion (Kultstätten in Karystos u. Chalkis, s. West a. O.). Vater unklar (s. Art. Αἰγαίων); V. 404 etymologisierende Namensdeutg. (Rank, Etymologisierung 84)? 2 bei Hes. (Belegst. s. M)

einer der drei (B., Γύργης, Κόρτος) hundertarmigen Söhne von Gaia u. Uranos: Th. 147ff., ihre Gesch.: Th. 617–735. B. bekommt (als Belohnng.?) Pos. Tochter zur Frau (817ff.), wohl Kontam. mit e. B.-Aigaion-Mythos (s. 1 u. 3), sonst keine Sonderstellg. von B. unter s. Brüdern

(654 Kottos Wortführer) 3 sonstige Epik: nach Theog. Cycl. ap. Apollod. 1, 1, 1, p. 5 Ki. waren die Hundertarmigen die ersten Kinder von Uranos u. Gaia;

nach Tit. Cycl. fr. 2 p. 6 war B. (= Aigaion) Sohn von Gaia u. Pontos u. kämpfte mit Kottos u. den Göttern gegen die Giganten(?); vgl. auch Wilamowitz, HD II 241, 2. Nach Conon ap. sch. Ap. Rh. 1, 1165, p. 212 Ki. 4 B. (= Aigaion) von Pos. besiegt u. in der Propontis ertränkt R. van Bennekom

βριαρ(ός) Σχ sch. D A 375: ισχυράν, Y 162: σι- 8 βριαρ, ἀσφαλεί

B schwer, solide, nur II., nur vom Helm (vgl. βρι- 10 θύς vom Speer). Lit. zur Formelsprache bei Helmen: D. H. F. Gray, CQ 61, 1947, 115ff.; Hoekstra, Modifi- 12 cations 96ff. I von κόρυς, formelh. in der Wendung κόρυθα/ι -ήν/ῆ, [~2~2] oder [~2~2~1] Δ 375 (θάρηκα αίνουτ') και κόρυθα/α -ήν Π 413 ἀνδία πάσα κείσθη (Kopf) 1 ἐν ~ ~ ῆ = 579ln. Σ 611 τῆξε (Heph.) δέ οἱ (Ach.) 16 ~ ~ α (v.l. κυνέην) -ήν κροτάφοις ἀραυρίαν Y 162 ἐβεβή- 1 και, 1 νευστάων ~ ~ ῆ (v.l. κόρυθα -ήν) X 112 εἰ δέ 2 κεν ἀσπίδα μὲν καταθείομαι . . . 1 και ~ ~ α -ήν 2 von 20 τρωάλεια, T 381 περὶ δέ ~ ~ ν ἀείρας 1 κρατὶ θέτο -ήν Abl. Βριάρεως? R. van Bennekom

βριάω κράτῃς sein bzw. machen, zur Wz. βρι/βροί, 1 vgl. βροί, βριθω Op. 5 ἔτα μὲν γὰρ -αί (trans.), ἔτα δέ 2 -όντα (intrans.) χαλπέει (Zeus) Th. 447 ἐξ ὀλίγων -αί (Hekate die Herden) και ἐκ πολλῶν μείονα θῆκεν, hier β. wohl stil. Var. von αἴξει (ἀέξει schon V. 444). — Zum idg. Phänomen des Wechsels von intrans. u. trans.-kaus. 28 Gebr. vgl. J. Lyons, Intr. to Theoretical Linguistics, Cambridge 1968, 350ff.; Materialsammlg. für Hom. bei A. Hildebrand, De Verbis et intransitive et causative apud Homerum usurpatis, Diss. Halle 1889 (theoret. un- 32 genügend). Für die im Präs. normale Opp. intrans. Med.: kaus. Akt. s. Schwyzer II 233f.; bes. bei Zustandsverben kann das unmarkierte Akt. aber leicht anstelle des mar- 32 kierten Med. treten (vgl. z. B. βριθω, ἴω)

D v.l. E 309 (s. A. Colonna in: Studi in onore di L. Castiglioni I, Firenze 1960, 242f.) R. van Bennekom

βριζω Σχ sch. D Δ 223: -ζοντα· νυστάζοντα και 1 ἠεμουσντα· ἐξ οὐ ἀμελοῦντα· βρίζαι γὰρ κυρίως ἐστί μετὰ 1 βέρονος τροφῆς ἀπονυστάζαι

B doze, nod, be dronwy or sluggish; the hypothet. 1 etym. relationship with βριθω (Frisk I 268; Chantraine Dict. I 196) is loosely compatible with (but perh. not to 1 be separated from) the ancient definition that β. refers to drowsiness after eating (see Σχ above and cf. sch. Od. 1 151; Hsch. A 6267. 1138; EM 213, 34; Aesch. Ch. 897) Wdfld.: αιώτεις, δασθάνω, εὔδω, κνώσσω, ὑπνώω, cf. ἄσσω, 1 εἰνδομαι, κείω, κοιμάομαι (wie Schmidt, Synonymik I 464. 469f.) I simplex Δ 223 ἐνθ' οὐκ ἂν -οντα ἴδους 1 Ἀγαμέμνονα . . . 1 οὐδὲ καταπίωσονται, οὐδ' οὐκ ἐθέλοντα 1 μάγεσθαι, 1 ἀλλὰ μάλα πειθόμενα, cf. μεθίημι (esp. Δ 516 1 ≅ N 229ex., Y 361, K 121)

II ἀποβριζω, probably doze off, nod off (ἀπο- 1 as in ἀποθησκω?, but cf. col. 1081, 61) 1 151 ἐνθα δ' ἀπο- 1 ζαντες ἐμείναμεν Ἡῶ = μ 7 W. Beck

βριήπουσ hapaχ Σχ sch. D N 521: μέγα και 1 βραῖν βοῶν, παρὰ τὸ ἠπνέειν, ὃ ἐστί φωνεῖν

B gewallig schreiend, Epith. von Ares, wohl alt u. 1 formelh.; zum Kampfschrei als seinem Attr. vgl. E 859ff. 1 u. Sp. 1250, 20ff. N 521 οἷδ' ἄρα πῶ τι πέπυστο -ος ὄβρι- 1 μος Ἄρης, zur Prosodie vgl. Parry, Epithète 69 R. van Bennekom

βριθουσῶνη Σχ sch. D E 839: βαρύτητι, τῷ βάρει 1

B Wucht (vgl. βριθω B Vorbem.) M 460 (Hektor 1 zerschmettert die Tore) πέσε δὲ λίθος εἰσώ 1 -η E 839 (Ath. steigt zu Diom. auf den Wagen) μέγα δ' ἔβραγε . . . 1 ἀξων 1 -η· δεινὴν γὰρ ἄγεν θεὸν ἄνδρα τ' ἄριστον, die Achae 'achrie laut auf' durch die Wucht des Aufpralls (ἄγεν 1 'hatte zu befördern', etwas vorgehend, denn der Wagen 1 steht noch). — Nebenform von (in sgrE nicht belegtem) 1 βριθός, s. Porzig, Satzinhalte 226f.; semant. ist β., zus. 70 mit (danach gebildetem?) hes. ἀδροσῶνη, unter den Nomina auf -σῶνη isoliert, da diese sonst auf menschl.

Eigensch. oder Tätigk. bzg. sind. Wenig wahrscheinlich genet. Hypoth. bei Ü. Wyss, Die Wörter auf -σῶνη, Diss. Zürich 1954, 27 R. van Bennekom

βριθ(ός) Σχ sch. D E 746: βαρῷ, και καταπληκτι- 1 κόν

B schwer, nur von ἔγχος in der Formel βριθῷ μέγα 1 στιβαρόν am VA, wo στιβαρόν mehr auf die Festigkeit geht (aber θ 187 'schwer', neben παχετός 'solide', von e. Dis- 1 kus); Speerträger sind nur Ath., Ach., Patr.; vgl. βριαρός Π 802 ἄγη . . . ἔγχος (des Patr.) 1 ~ ~ μέγα στιβαρόν, κεκο- 1 ρυθμένον E 746 ἔγχος (der Ath.) 1 ~ ~ τῷ δάμνησι 1 στήχας ἀνδρῶν = Θ 390 = α 100 Π 141 ἔγχος (des Ach.) 1 . . . 1 ~ ~ τὸ μὲν οὐ δύνατ' ἄλλος . . . 1 πᾶλλειν = T 388 R. van Bennekom

βριθω* [12¹, 6⁰, 5^H, 4^H] E unklar, ob zu 1 βαρός; so Frisk I 268, vgl. aber W. Merlingen, Eine ältere Lehnwörterschicht im Gr. II, Wien 1967, 26f. u. myk. 20 pl-ri-ta-wo = Βριθῶν? (Chadwick-Baumbach 180). — Abl. βριθός, βριθουσῶνη, βριαράματος, vgl. βριαρός, βριθω, 1 βριζω(?)

F Akt. -θει 1; -θον 1; -θησι 1; -θειν 1; -θουσαν 1; 1 Fut. -σέμεν 1; Aor. ἔ-σε 1; -σαν 3, ἐπέ-σαν 1; ἐπι-ση 3; 1 ἐπι-σειαν 1; -σας 1, -σαντες 1; Pf. βέ-θε 1; βε-θασιν 1, 1 καταβε-θασιν 1; βε-θει 2; βε-θῆια 1; Med.-Pass. -θόμε- 1 νος 1; -θομένων 1; -θομένη 1; Aik. -θόμενα 1

M I -i- im longum. [~] -θει h. 30, 9 [~] 1 -σέμεν h. Cer. 456 [~] -θόμενος/ων/a Sc. 300/295/290 1 [~] -θομένη Θ 307 2 -i- in den brevia 2a zwois. [~] ἔ-σ' h. Cer. 473 [~] -θειν Op. 466; ἐπι-ση H 343 1 [~] -θον ι 219; -σας ζ 159 [~] ἐπι-ση E 91 = M 286ex. 32 2b dreis. [~] βε-θει π 474, h. Ap. 136 [~] τρέβη 1 ὠδε γὰρ ἔ-σαν P 512/M 346 = 359; ἐπέ-σαν M 414 [~] 1 βε-θε Π 384 [~] -θησι τ 112 [~] -θουσαν Σ 561; 36 ἐπι-σειαν ω 344; -σαντες P 233 2c viers. [~] βε-θασιν ο 334; καταβε-θασιν Op. 234; βε-θῆια Φ 385

Σχ sch. D Σ 561: βαρουμένην, Π 384: ψόφου ἐγεμεν, 1 ἔβραει, M 346: ἐπεβάρησαν, Φ 385: βαρετα, δεινή

B schwer beladen sein (I 1a, I 2, II 2), mit Wucht 1 drücken (I 1b, II 1), von phys. Belastung außer Φ 385. Mit β. ist die Vorstellung e. ein Gleichgewicht verschiedener 44 e. ruhenden Gewichts: dafür ἀχθος (phys.), ἀχθωμα, βα- 1 ρύνω, -θω (auch psych.), and. wiederum βαρός (s. d.), das e. Bed.komp. 'Drohung', 'Oppression' hat. Häufig in pos. Sinn reich beladen sein von Gewächsen u. der Erde. Kein 48 Bed.untersch. zw. Präs. u. Pf.; kausat. βριθω 'beladen' fehlt, aber 3 x med.-pass. -θομαι (dazu anfechtbar Ruijgh in: Studies Palmer 341 A. 16) I Simplex II intr.

Akt. 1a von der Schwere eines belasteten Ggst.: 52 schwer, reich beladen sein, gebeugt gehen (unter), nachhom. auch strutzen ohne Implikation von Gewicht; mit instr. Dat.: Σ 561 (Schild) σταφυλήσι μέγα -θουσαν ἄλων τ 112 -θησι δὲ δένδρεα καρπῶ π 474 βε-θει (ein Schiff) . . . 56 ἀνεκσει και ἔγχωσιν, vgl. Δ 282 (φάλαγγες σάκεσιν τε και ἔγχωσι πεφρικυῖαι, mit v.l. βεβριδυῖαι), umgekehrt Ψ 599 (φρῖσσουσιν ἄρουραι) h. Cer. 473 πᾶσα δὲ φύλλοισιν τε και ἄνθεσιν . . . χθῶν 1 ἔ-σ' h. Ap. 136 χρυσῷ δ' ἄρα

60 Δήλος ἅπανα 1 βε-θει (ἦρθησ' alt. rec., vide Wilamowitz, IuH 449f.), χρυσῷ steht wohl in erster Linie für die Blüte des Maquis (so A.-H.-S.) mit Gen. (Schwyzer II 110): 1 ι 219 ταρσοὶ μὲν τρωῶν -θον ο 334 τράπεζαι 1 αἰτον και 64 κρεῖων ἠδ' οἶνου βε-θασιν h. Cer. 466 (μέλλεν [Rarion] κωμήσιν ἀσταχῆσσι) πέδω δ' ἄρα πῶνος ὄγμοι 1 -σμεν ἀσταχῶν || Π 384 (Gl.) ὑπὸ λαλαπι πᾶσα κελαινὴ βε-θε (v.l. βέβρυχε) χθῶν, wo β. Vgl.punkt zum Erliegen der

Tr. in der Schlacht ist (vgl. 1b) Op. 466 ἐκτελεᾶ -θειν 1 Δημήτερος ἱερὸν ἀκτῆν h. 30, 9 (wer dich, Mutter Erde, ehrt), -θει μὲν σπιν ἄρουρα φρεσῆβιος (V. 10 εἰθηνεῖ) 1 1b von der Schwere eines belastenden Ggst.: mit Wucht 72 drücken, drängen Φ 385 (ἐν δ') θεοῖσιν ἔρις πέσε βε-θῆια 1 ἀργαλίην, vgl. βαρός B 1b; sonst: im Kampf das Über- gewicht erlangen (nur Aor.); das Bild e. Waage (Crusius zu ζ 159; so κλίνω, z. B. ι 59) braucht nicht herangezogen zu werden, s. Vorbem. M 346 (wir sind bald geliefert) 1 ὠδε γὰρ ἔ-σαν Λυκίων ἄγοι (V. 347 ζαχρηεῖς) = 359 P 233 (Tr. angefeuert) λῦς Λαναῶν -σαντες ἔβρασαν 512 ἄμυνε

νηλεές ἦμαρ· ἰ τῆδε γὰρ ἔσαν πόλεμον κατά (Hektor u. Aen.) hierher wohl auch ζ 159 (μακάρτατος) ὅς κέ σ' ἐέδοιαι -σας οἰκόνδ' ἀγάγηται (σε zu ἀγάγηται) 12 Med.-Pass.: belastet, niedergedrückt sein, werden Θ 307 (Gl.: wie Moh) καρπῷ -θομένη νοτίρη τε ελαρῆσαι, wohl rein pass. zu (im fgrE fehlendem) kausat. β. 'belasten', vgl. auch βαρονθέν V. 308 Sc. 290 (ἡμων) κορωνιόωντα πέ- τηλα ἰ -θόμενα σταχῶν 295 ὄρχων ἰ -θόμενον φύλλοισι καὶ ἀργυροῆς ἔλικεσιν 300 (ὄρχος) -θόμενος σταφυλῆσι, mit V. 295 konkurrierende, wohl jüngere Fassg. (vgl. van der Valk, REG 79, 1966, 462f.)

II Komposita II1 ἐπιβριθῶ (nur Aor.) 12 niederrasseln (1a), sich durchsetzen (1b) 1a von Witterungen E 91 (Gl.: ein geschwollener Fluß) ἐλθόντ' ἐξασπίης, ἴτ' ἐπι-ση Διός ὄμβρος, M 286 (Gl.: ἄλλα τε πάντα ἰ εἴλυται καθύπερθ' (vom Schnee), ἰ ω 344 16 διατρίγιος δὲ ἕκαστος (der Weinstöcke) ἰ ἦνρ' ἐνθα δ' ἀνά σταφυλαὶ παντοῖα ἔασιν, ἰ ὅπποτε δὴ Διός ὄραι ἐπι-σειαν ὑπερθεν, seltsam umfassender Ausdr. für das 'Prasseln' von Sonne u. Regen. Für den Opt. nach ἔασιν vgl. 20 Chantaine, Gr. h. II 259f. (and. Erbse, Beitr. Verst. Od. 215); viell. ist V. 343 aber eher Rhapsodenvers zur Erkl. von διατρίγιος (s.d.) 1b sich durchsetzen im Kampf (wie I 1b) H 343 (Graben) ἦ χ' ἵππον καὶ λαόν 24 ἀρκακοὶ . . . ἰ μή ποτ' ἐπι-ση πόλεμος Τρώων M 414 ἀνακτος ὑποδείσαντες ὀμοκλήν ἰ μάλλον ἐπέ-σαν . . . ἀμφὶ ἀνακτα

II2 καταβριθῶ niedergebeugt sein Op. 234 εἰρο- 28 πόκα δ' ἴεις μαλλοῖς καταβ-θασι D inc. auct. POxy. 2814, 9 βροση v.l. Δ 282, H 62, Π 519, Sc. 160 R. van Bennekom

βριμη h. 28, 10 ci. μέγας δ' ἐλελίξει' Ὀλυμπος ἰ δεινὸν ὑπὸ -ης (ὑπ' ὀμβρίης vel ὄμβριης cod.) γλανκώπιδος (bei ihrer Geburt), plausible KJ. nach Ap. Rh. 4, 1677; etwa Terror, von furchterregenden Erscheinungen oder 36 Kräften, vgl. Βριμύ Epith. von Hekate, βριμάσμαι 'schnaufen, brüllen' usw. R. van Bennekom

βρισάρματος der den (Streit-)Wagen (unter s. Ge- 40 wicht) sich durchbiegen läßt, Epith. von Ares (Ares als Wagenkämpfer E 356, Sc. 61. 195); wegen des them. Stammes (dazu Sommer, Nominalkompos. 11f.) u. des implizierten trans. Gebr. von βριθῶ (s.d.) junger. Sc. 44 441 -ος οὐλιος Ἄρης h. 8, 1 Ἄρης ὑπερμενέτα, -ε, χρυσοεπή-ληξ R. van Bennekom

Βρισεύς V. der Briseis, nur in der Formel κούρη(v) 48 -ῆος A 392, I 132 = 274

Βρισηῖς M [1-2] -ίς T 282 [2-3] -ίς . . . καλ- 52 λιπάρος Ω 676 [-4-] -ίδα καλλιπάρηον A 184. 323. 346, T 246; -ίδος ἠϊκόμοιο B 689; -ίδος εἵνεκα κούρης A 336; κούρη -ίδι T 261 [-5-] -ίδα κούρη I 106 L 1 Wilamowitz, HU 409-12; 2Kullmann, Quellen 207-9. 288 A. 1. 298-301; 3Reinhardt, Ilias 42-63, dazu 4Kullmann, GGA 217, 1965, 13-19; 5E. Heitsch, Gymn. 87, 1980, 49ff.

B Beutefrau (γέρας A 161 u. ὀ.) des Ach., in Lyr- 50 nesses erbeutet (B 688ff., T 59f., vgl. auch II 56f., T 295f., nach Cypr. fr. 15 p. 28 in Pedasos, dazu L³ 208f., vgl. Y 92), wobei ihr Mann (Mynes?) u. drei Brüder von Ach. getötet wurden (T 287ff., vgl. Androm.s Gesch. Z 414ff.). Vater Briseus bleibt im Dunkeln, s. jedoch L³ 50ff. gg. L¹. - Eine der schönsten Frauen der Il. (ικέλη Ἀφροδίτη T 282 = Ω 699^{ex} [Kassandra]), im A von Ag. vindiziert, was Ach.s Groll auslöst, im T unverehrt (257ff.) zurückerstattet (kein Widerspruch zu I 128ff., s. L⁴ 15). Ihre Vorgesch. nur bruchstückhaft in zerstreuten Anspielungen, was auf vorliad. Quelle für die Figur schließen läßt (L², L³ 56f., L⁵)

R. van Bennekom

βρομέω brummen II 642 (Gl.) μυῖαι ἰ σταδῶ 56 ἐνι -έωσαν (ἐνιβρ. vulg.) περιγλαγέας κατά πέλλας, ein schwächerer Laut als in βροέω, βρόμος. Vgl. Op. 583 u. 76 Sc. 304 vom Geräusch der Zikaden (αἰοδή, αἰδεῖν) M. Schmidt

βρόμος Σχ sch. D E 396: κυρίως ὁ τοῦ πυρός ἦχος, vgl. sch. D A 354, Δ 425

B Prasseln, Knattern, vom Feuer; nachhom. Schall 4 des Aulos; Lärm, von Dion. u. seinem Komos E 396 (Gl.) οὔτε πυρός τόσος γε ποτὶ -ος . . . ὄμβρος ἐν βήσσης, 5 ὅτε τ' ὄρετο καίμεν ὄλην (folgt ἠπύει, βρομέται, vgl. ἰωή II 127, zur Synaesth. s. Mugler, E & C 46, 1963, 104) h. Merc. 452 (den Musen χοροὶ τε μέλουσι καὶ μολῆ) καὶ 8 ἰμεροῖς ἰ-ος αὐλών, zu ἰμεροῖς, das die Gefühlswirkg. aus- drückt, vgl. Theogn. 531f. h. 14,3 ἦ (sc. μητέρι θεῶν) 9 κροτάλων τυπάνων τ' ἰαχὴ σὺν τε ἰ εὐαδεν, Lautstärke an beiden St. unterschiedl.: h. Merc. eher ein sanfter Ton, aber doch wohl mehr als nur 'Summen' oder 'Brummen' (so s.v. αὐλός), in h. 14 wie ἐνοπή (K 13) oder βοή (Σ 495) ein 'durchdringender, scharfer Klang' (vgl. A. J. Neu- becker, Altgriech. Musik, Darmstadt 1977, 128f. zur orgiast. Wirkg. des Aulos) h. 26,10 ἔπιστο ἰ νύμφαι, ὁ 10 δ' ἐξηγεῖτο (Dion.) -ος δ' ἔχεν . . . ὄλην, vgl. Epith. εἰβρο- 11 μος (h. 26, 1, h. 7, 56) u. nachep. Βρόμος Wortf.: s.o. h. 14,3 mit Bem.; außerdem (Phorminx:) βοή Σ 495, ἰωή 9 261, καναχὴ h. Ap. 185; (Syrinx:) ἐνοπή K 13; (Salpinx:) 11 φωνή Σ 219. Abl. ἄβρομος M. Schmidt

βροντ(άω) M [1-2] -ήσας Θ 133 [2-] -ῆσε 5 Y 56 (ἔβρ. vulg.) [-3-] -ῆσε μ 415 = ξ 305 [2-3] -ἔ-ῆσας ἀπ' οὐρανοῦ ἀστερόεντος, v 113; ἐ-ῆ[σεν ἀπ'] ἰ Hes. fr. 30,13; ἐ-ῆσε(v) u 103, Th. 839

B donnern, immer von Zeus (and. (γ)δουπέω u. 5 ἀστράτω, s.d. B 2), Ausdr. göttl. Willens, nur μ 415⁺ in realist. Naturschilderg.; termin. festgelegt wie βροντή (s.d.) Wortf.: dagg. Grundwort βρέω allg. 'brausen' 32 von Meer, Wind (s. Porzig, Satzinhalt 262. 343), vgl. aber Ζεύς ἐρίφριβρομέτης, Dion. εἰβρομος. κτυπέω 'dumpf dröhnen, krachen', sowohl 'donnern' (Hes. nur im Sc., Th. hat β.) wie anderer Naturlärm; vgl. noch (γ)δουπέω (bes. A 45) u. ἐρίγδουπος (bes. von Zeus). Nom. ag. nur von βρέω u. δουπέω gebildet Adv.: Hom. ἄμυδις, 33 μεγάλα, δεινόν, Hes. σκληρόν (+ ὄβριμον) 'trocken, hart' 1 Vorzeichen, Warnung, Strafe, mit u. ohne folg. Blitz; bei klarem Himmel günstiges Vorzeichen: v 103 (Od. erbittet τέρας) τοῦ δ' ἔκλυε . . . Ζεύς, ἰ ἀτίκτα δ' ἐ-ῆσαν ἀπ' . . . Ὀλύμπου, ἰ ὑπόθεν ἐκ νεφέων (dies wohl allg. für Höhe, vgl. II 375, Ψ 874) 113 (darauf Sklavin:) ,,ἦ 34 μεγὰλ' ἐ-ῆσας ἀπ' οὐρανοῦ" (kein νεφός) als Warnung: Θ 133 -ῆσας δ' ἄρα δεινὸν ἀπήκ' . . . κεραυνόν (vor Diom.' Gespann), vgl. ἀστράπας ἔκτυπε (P 595) vor Straf- 35 aktion: μ 415 (Sturm) ἄμυδις -ῆσε καὶ ἐμβαλε νῆτ κερ- 36 ρανῶν = ξ 305 Hes. fr. 30,13 (erzürnt über Salmeus) σκληρόν δ'] ἐ-ῆσεν ἀπ' οὐρανοῦ (dann Erdbeben, βροντῆ, κεραυνῶ) 2 bei Götterkampf als Machtbekundung (in allg. Aufruhr der Elemente) Y 56 δεινὸν δὲ -ῆσε . . . 37 ὑπόθεν, Z. kämpft nicht selbst Th. 839 (vor Typhoeus- 38 kampf) σκληρόν δ' ἐ-ῆσε καὶ ὄβριμον (dann κονάβησε, 845 βροντῆς τε στεροπής τε)

D Hes. fr. 54a,3 βροντ[ι], ebd. 7 σκ[ι]λ[η]ρόν δ' ἐβ[λ], 50 nach Th. 839 erg. Mer. fr. 3,2 K.-M. (hätte Her. ge- 51 tötet, wenn nicht Ath.) λαβρόν [ἐπεβρόν]τησε (suppl. Bur- 52 kert, ἀνεβρ. Kannicht) διέγ νεφέων κατ[α]βα[σ]σα, vgl. A 45; 53 Cat. 94,4 Trav. βροντησ[ι] Γ 302a suppl., s. ἀστεροπή D H. W. Nordheider

βροντή [2¹, 1^o, 9^B] M 1 [1-] -ῆς/ῆν τε 54 στεροπής/ῆν τε (καὶ αἰθαλόεντα κεραυνόν) Th. 286. 707 = 854. 845 2 [-2] ὑπὸ -ῆς N 796, Th. 458; -ῆ τε καὶ 55 ἀστεροπή Th. 691, -ῆ/ῆν [τε καὶ/ῆδ'] αἰθαλόεντι/α κεραυνῶ/ 56 ὄν Hes. fr. 30,18/Th. 72. 504; -ῆ v 121; -ῆν Φ 199, Th. 141

B (zu βροέω:) Donner des Zeus, bei Hom. (1) als 57 gefürchtetes Phänomen u. als Vorzeichen, bei Hes. als 58 Waffe, u. zwar der potentielle Donner(keil) als Herr- 59 schftszeichen (2a) wie auch der aktuelle, im Kampf 60 neben dem Blitz eingesetzte (2b). Meist formelh.; Lit. 61 72 s.v. ἀστεροπή. Wortf.: vgl. Διός κτύπος (O 379 nach 62 ἔκτυπε) Epith.: δεινός (vgl. Y 56) Abl.: Βροντή, 63 Βρόντης, βροντάω 1 N 796 ὑπὸ -ῆς . . . Διός εἶσι 64 (ἀέλλη) πέδονδε unter Wirkung von (s. Schwyz II 528 u. 65 Vgl. Th. 458 in 2b), and. Th. 707 (in 2b) Φ 199 (sogar 66 Ok. fürchtet) Διός . . . κεραυνόν ἰ δεινὴν τε -ῆν, δτ' ἀπ' 67 οὐρανόθεν σμαραγῆση, bei klarem Himmel als günstiges

ἐπ' ἀπειρονα γαίαν Op. 487; -ούς Ω 464 (in. = φ 380^{in.})
 8 [-2-] -οιο Ψ 331; θνητοῖσι -οῖσι, γ 3 = μ 386 = h.
 Ap. 69; ἴθεων I 159, h. Ven. 32; ἴ N 244 [-2-]
 -μα θνητοῖσι -οῖσι(v) Th. 223. 500, κατα, Th. 903,
 ἴ η 210, h. 7, 20; δειλοῖσι -οῖσι(v) X 31. 76 = ο 408^{ex.}
 = Op. 686^{ex.} = λ 19^{ex.}, Ω 525, μ 341; δίζυροῖσι ἴ N 569,
 δ 197; ἐπιχθονοῖσι ἴ Vit. p. 12, 20; τέκε -μα ἴ ε 325,
 λ 287, μ 125, h. Ap. 25, Cypr. fr. 6, 1 p. 24, -μα ἴ, h.
 Ap. 306 = 352. 364; ἴ B 285, I 545, A 2 = T 2 = ε 2,
 O 98, Ω 533, ν 397, ο 255. 343, π 148, ρ 519, Hes. Th. 218,
 Op. 24, fr. 204, 100, h. Ap. 351, h. 10, 1, Cert. p. 37, 6

Σχ sch. D A 272: ἀνθρώποι φθαρτοί, ἢ μεταφορῶς

ἀπὸ τῶν ἐδεσμάτων

B sterblich, meist Sterblicher (1. 2); allg. Mensch(en),
 Leute (3); wohl altentw. -feierl. (später meist nur poet.);
 fast immer allg. Obwohl die Sippe von β. weitgehend
 durch θαν/θνη ersetzt wurde, blieb die etym. Bed. schon
 wegen ἀμβροτος verständl.; β. kennzeichnet den Menschen
 durch e. wesentl. Mangel u. entspr. damit der ep. Auff.
 vom Mängelwesen, das haupts. im Ggs. zu den (unsterbl.)
 Göttern, kaum zu den Tieren, gesehen wird (s. Düntzer,
 Sp. 1544, 10ff.; Seiler, Gl. 32, 1953, 225ff. [dazu s. v.
 ἀνθρώπος, Sp. 882, 43ff.]; Art. ἀνθρώπος, ἀνθρ, σὸθήςεις);
 die β. meist unterlegen, beschränkt, leidend (1.2), also in
 Sit., die der prägn. Bed. Sterblicher entspr., seltener in
 neutr. Sit. (in 3). Form: überw. Pl.; meist Subst.;
 14 × attr. Adj. zu ἀνθρ; präd. (fem.) Adj. nur ε 218 (1e
 Ende); subst. Fem. -ός: ε 334, ζ 149 (vgl. 153), Hes.
 fr. 30, 33 (dazu W. Kastner, Die griech. Adj. zweier End-
 ungen auf -ος, Heidelberg 1967, 45) Wortf.: dir.
 synon. θνητός, das aber meist adj.; Opp. zu beiden ἀθά-
 νατος u. ἀμβροτος (in Vbd. θεός δ., sonst nur von Sachen
 wie ἀμβρόσιος). Das normale Wort ist ἀνθρώπος; vgl.
 auch ἀνθρ, λαοί, φάτες. Epith.: s. G 1 Sterblich(er),
 ggüber Göttern, übermenschl. Wesen (vgl. ἀνθρώπος
 B I A 1a, ἀνθρ B I 3) 1a β. u. Gott in Begriffspar.
 oder Anth. (vgl. Sp. 883, 44; 837, 23ff.) 1aα Pl.:
 die/alte (vernünftigen, handelnden) Wesen T 2 ἀθανά-
 τοῖσι φώος φέροι ἡδὲ -οῖσι = A 2 = ε 2 (nur ἀνθρώποισι
 ν 245. 348; nur θνητοῖσι h. Merc. 184) + γ 3 (θνητοῖσι
 -οῖσι ἐπὶ ἄρουραν) = μ 386 (vgl. h. 31, 8) = h. Ap. 69
 (πρωτανευσέμεν; vgl. B 669, π 265) Op. 310 φίλτερος ἀθα-
 νατοῖσι ἴ εσσαί ἡδὲ -οῖς (v. susp.) neg.: Ω 533 οὔτε
 θεοῖσι τετυμένους οὔτε -οῖσι = h. Ap. 351 (ἐναλίγκιον) +
 O 98 (κεχαρησμένον) η 210 (gleiche nicht ἀθανάτοισιν)
 ἀλλὰ θνητοῖσι -οῖσιν, (V. 212 ἀνθρώπων) h. 7, 20 οὐ
 ἴ εἰκοσὶ, ἀλλὰ θεοῖς 1aβ Sg. bzw. τις -ῶν
 ε 334 πρὶν μὲν ἔην οὐ ἀδύησσα (jetzt Göttin). S. 55
 (Alkm. gebar Zwillinge) τὸν μὲν -ῶ ἀνδρὶ μυγείσα, ἴ τὸν
 δὲ Διὶ (vgl. 1b) ζ 149. 153 θεοὺς ἢ τις ἡ -ός ἐσσι; ἴ 3 v. ἴ
 εἰ δὲ τίς ἐσσι -ῶν, τοὶ ἐπὶ χθονὶ νατεῖονοσι = Z 142^{in.} (+ Rel.-
 Satz) α 282 ἦν τίς τοι εἰπῆσι -ῶν (oder Zeus) = β 216
 (θεῶν v. l.) 1b β. u. (Halb-)Gott als ungleiche
 Liebespartner (dazu ἀνθρ Sp. 840, 31ff.; vgl. γυνή B 1b)
 B 821 δὲ -ῶ ἐνηθησία = h. Ven. 255^{ex.} 167 παρέλεκτο
 θεῶ -ός + Hes. fr. 30, 33 (θεός -ῶ) Adj. zu ἀνθρ (vgl.
 θνητῶ Ω 537): Σ 85 -οὐ ἀνέρος ἐμβαλον ἐνη = h. Ven.
 199^{ex.} + ε 129 (-ὄν ἀνδρα, 119 nur ἀνθρ). Hes. fr. 204,
 100 (Zeus wollte ἡμίθεοι vernichten) ἴοισι βροτοῖσι ἴ τέκνα
 θεῶν μί, wohl: daß nicht Sterbl. u. Götterkinder vernichtet
 wären 1e die β. (= alle, Pl. u. genereller Sg.) in
 Bzhg. zu den (oder einzelnen) Göttern; hierzu u. zu den
 ff. Gruppen vgl. Sp. 885, 60; 838, 63ff. 1ca Götter
 handelnd (β. z. T. mit Epith., vgl. in 2): Ω 525 ἐπεκλώ-
 σαντο θεοὶ δειλοῖσι -οῖσι, ἴ ζῶεν ἀγνυμένοισι Th. 903 ἐργ'
 ὤρεθονοσι (Horen) καταθνητοῖσι -οῖσι π 212 (für Götter
 leicht) κῆρυγαι θνητὸν -ὄν ἡδὲ κακώσαι (~ Y 242) h. 10, 1
 -οῖσι ... ὄρα δίδωσι (Aphr.) + Th. 218 (γεινομένοισι,
 Moiren) N 244 δεικνύς (Zeus) σήμα -οῖσιν Op. 3 δν τε
 (Zeus) διὰ -οῖ ἀνδρες δμῶς ἀφατο τε φατοί τε (vgl. o 253
 in 3a) 1eβ Götter sind etwas für die -οῖ (Th. 223.
 500 mit Epith., vgl. in 2) I 159 -οῖσι θεῶν ἐχθιστος
 (Hades) + h. Ven. 32 (παρὰ πάσι) Op. 15 οὐ τις τῆν
 γε (schlechte Eria) φιλεῖ -ός (Opp. ἀθανάτων 16) 24 ἀγαθῆ
 δ' Ἐρις ἡδὲ -οῖσιν μὲ ἴ χάσμα, πάντα (u. ä.) -οῖσιν (vgl. in
 3b, h. Cor. 11, ἀνθρώπος Sp. 888, 6ff., στυπος mundi u. ä.):
 ε 325 τέκε χάσμα -οῖσιν (Dion.) = h. Ap. 25 = μ 125^{ex.}
 (πήμα) = h. Ap. 306^{ex.} = 352 (θεοῖσιν cod. M; vgl. φίλ'

ἀνθρώπων 355) = Th. 223^{ex.} (θνητοῖσι,) = 500^{ex.} (θαύμα
 ἴ, h. Ap. 364 (nicht) ζωοῖσι κακὸν δῆλημα -οῖσιν
 h. 32, 13 τέκνωρ δὲ -οῖς καὶ σήμα (Vollmond) h. 8, 9 -ῶν
 ἐπίκουρε (Ares) σ 85 -ῶν δηλήμονα πάνταν (Echetos) =
 116 = φ 308 1d Rangunterschied zw. -οῖ u. Göttern
 θ 428 nicht -ῶν ἔνεκα, πτολεμῖζεν (vgl. A 574) = Φ 463^{ex.}
 (δειλῶν) Φ 380 (nicht) ἀθάνατον θεῶν ὄδε, ἴ στυπελί-
 8 ζεν Ω 464 (nicht) ἴ -οῖσι ἀπαλαζόμεν ἀνθρ ν 129
 (Pos.: „ich verliere Ehre bei d. Göttern) ὅτε με -οῖ οὐ τι
 τῶνοσι“ (vgl. in 1f) Σ 362 (Hera:), „τις -ός ... ἴ δς περ
 θνητός τ' ἐστί (also erst recht ich)“, vgl. Sp. 844, 26 δ 78
 Ζητῆ -ῶν οὐκ ἄν τις ἐρῆσοι (ἀνδρῶν V. 80) + Hes. fr. 30, 23
 (-ός ἄλλος) 1e -οῖ können/sind nicht, was Götter
 können/sind Ω 565 (e. Gott führte dich) οὐ γὰρ κε τλαίη
 -ός ἐλθέμεν ἴ οὐδὲ μάλ' ἠβῶν, ψ 187 (nur e. Gott) ἀνδρῶν
 18 δ' οὐ κέν τις ζώος -ός ἴ (könnte), emphat. Vern. (vgl.
 3a), Ggs. zum Gott schon in ἀνδρῶν ν 312 ἀργαλέον σε,
 θεῶ, γγῶνά -ῶ ... ἴ και μάλ' ἐπιταμένῳ (~ h. Cer. 111, Op.
 484) + δ 397 T 22 ἐργ' ... ἀθανάτων, μηδὲ -ὄν ἄδρα
 20 τελέσσαι Hes. fr. 43a, 88 οἴδ' ὄρα τις δικάσαι [δύνατο
 -ός (aber Ath.) ε 218 -ός ἐσσι, οὐ δ' ἀθάνατος καὶ ἀγήρας
 (vgl. θνητῶ mit gleichem Opp. P 444), nur hier präd.
 Adj. 1f -οῖ sind aktiv ggüber den Göttern (vgl.
 in 1d) τ 365 (nicht opferte) τις τόσσα -ῶν Διὶ + ε 101
 Hes. fr. 288 τὰς δὲ -οῖ καλέουσι Πελειάδας (vgl. H 139)
 Übergriff, Mißachtung: E 361 με -ός οὐσταν ἐνθρ H 446
 ἡ δὲ τίς ἐσσι -ῶν ἐπ' ... γαίαν (der noch d. Götter scheut?)
 α 32 θεοῖς -οῖ αἰτιώσονται h. Ven. 268 οὐ τι -οῖ κέρονσι
 σὸθῆρω (Bäume der Nymphen) 1g sonst -οῖ im
 Munde der Götter Ω 67 (Zeus:), „φίλτατος ἐσκε (Hektor)
 θεοῖσι -ῶν οἱ ἐν Τίῳ εἰσὶ“ (vgl. in 3c) α 66 (Zeus:)
 32 „περὶ μὲν νόον ἐσσι (Od.) -ῶν“ + ν 297 (vgl. δ 190 in 3a),
 ν 397 (πάντεσσι -οῖσι), h. Merc. 354 (e. best.) 565 1h sonst
 E 604 Ἄρης, -ῶ ἀνδρὶ εἰκόσις, (vgl. ἴ, u. ä. in Sp. 840,
 56ff., η 210 in 1aα) ε 197 (Speise) οἶα -οῖ ἀνδρες ἐδούσιν
 (Ggs. ἀμβροσίη) ζ 160 (bist du e. Gott?) οὐ γὰρ πω
 τοῦτοῦν ἴδον -ῶν (ἐγῶν ἴδον v. l.), vgl. δ 141f. h. Ap. 226
 (bei Ap.s Ankunft) οὐ ... τις ἔναει -ῶν (dort) 2 die
 Sterblichen in Tod, Leid, Beschränkungen, Ggs. zum Gott
 nicht ausgedrückt, aber der Sache nach impl. (vgl. Sp.
 889, 18ff.) Ω 505 ἐτλην δ' οἶ' οὐ πῶ τις ἐπιχθόνιος -ός
 ἄλλος, emphat. Vern. (vgl. 3a) M 327 (κῆρες) ἀς οὐκ
 ἐσσι φρυγῆν -ῶν Pl.: τ 360 ἐν κακότητι -οῖ καταγ-
 44 ράκασον = Op. 93 (v. susp.) Op. 533 (im Winter) τεύ-
 ποδι (= Greis) -οῖ (ci., -ῶ codd., West) δ 196 ὅς
 κε θάνησι -ῶν + λ 218 λ 476 -ῶν εἰδῶλα καμῶνταν
 π 148 (εἰ) εἴη αὐτάγορετα πάντα -οῖσι u. 77 οὐδὲ κεν ἀμβαίη
 -ός ἀνθρ (Skylfalsen) Th. 369 ὄμομ' ἀργαλέον πάνταν
 -ὄν ἀνδρα ἐνισπεῖν I 545 (οὐ) κε δάμη παύροισι -οῖσι (kaly-
 don. Eber) δειλοῖσι -οῖσι(v), u. ä. (vgl. Epith. in 1c):
 o 408 (auf Syria keino) νοσοῦς ἐπὶ στυγερῆ πέλειτα ἴ,
 variiert δῆμον (407), φίλ' ἀνθρώπων (409), gener. Epith.
 δ. hier im Ggs. zur Sit. + λ 19 (ebf. Einwohner best.
 Gegend, vgl. 3c u. Ω 67 in 1g), X 31. 76, μ 341, Op. 686,
 N 569 = δ 197^{ex.} (δίζυροῖσι) 3 nicht im Ggs. zu Göttern,
 meist allg. Mensch(en), Leute (vgl. ἀνθρώπος B I A 2b ff.,
 ἀνθρ B II ff.); z. T. das gewählte Wort viell. aus stil. Grün-
 den (Emphase, Sentenz), oft jedoch abgeblaßt (s. Wacker-
 nagel, Synt. II 286 u. Abl. in E) 3a die (anderen)
 β. als Folie für einzelne K 83 -οῖ ἄλλοι = 386 = Ω 363
 N 374 περὶ ... -ῶν αἰνίζου' ἀπάνταν = θ 487 + Th. 981,
 Sc. 78, δ 190 einzelner hebt sich durch göttl. Gabe von
 den β. ab (vgl. 1): α 337 -ῶν θελεκτήρια οἶδας (Phemios)
 64 ε 519 αἰείη ... ἴ -οῖσι, ζῶεν ἐξ δεδαῶς) o 253 (μάντιν)
 -ῶν δχ' ἄριστον 255 μαντεύτω πάσι ἴ kein (anderer)
 β., z. T. emphat., etwa kein Mensch auf der Welt (vgl.
 ψ 187 in 1e, Ω 505 in 2, Sp. 859, 33ff.): B 248 οὐ ...
 -ὄν ἄλλον + Γ 223 = o 321^{ex.} = τ 286^{ex.}, ζ 205 (τις -ῶν),
 ψ 226, Ψ 439 (τις -ῶν ἄλλος), ω 267 ζ 201 οὐκ ἐσθ' οὔτος
 ἀνθρ διερός -ός οὐδὲ γένηται (der ...) + θ 239 (τις), τ 107
 (τις -ῶν) (irgend)εἷνερ: ψ 216 μὴ τίς με -ῶν ἀπά-
 72 φοιτο + ι 405, τ 567 δ 692 ἄλλον ... -ῶν, ἄλλον κτλ.
 die Menschen in allg. Sätzen: τ 330 (πάντες), Op. 487
 (Akk.), Pan. fr. 12, 9 p. 258 (Sg., neg., vgl. Sp. 904, 20ff.)
 ε 539 (Schildbeschr.) ὠμίλευν δ' ὅς τε ζωοὶ -ὄλιες lebende
 Menschen 3b adnom. Gen./Dat. (z. T. in allg.
 Sätzen); Gen. Pl.: κ 147 (ἐργα), ν 180 (πομπή), ο 492
 (ἀστεα, vgl. Sp. 897, 12ff.) = π 170^{in.} = π 63 = ψ 287,

Υ 248 (γλώσσα), Op. 760 (φήμη), Ω 43 (μήλα) Dat. Pl.: B 285 (wollen dich) *πάνιν ἐλέγχιστον θέμεναι μερόπεσσι -οῖσιν der ganzen Welt* (vgl. Sp. 893, 39ff.; 892, 67ff.) + (m. Sup./Komp.): ο 343, Cert. p. 37, 6, Mus. fr. 22, 1 p. 229, (θαύμα [vgl. in 1cβ]): λ 287 = Cypr. fr. 6, 1^{ex}. p. 24, (poss.): Vit. p. 12, 20 (ἐπιχθονίοισι), (πιστεύσαι:) Cert. p. 40, 13 8c best. Gruppen, einzelne (mit spezif. Best.). A 272 οἱ νῦν -οῖ εἰσιν, ἐπιχθόνιοι ≅ E 304ⁱⁿ. = M 449 = Y 287 = M 383ⁱⁿ. ≅ θ 222ⁱⁿ. (ἐπὶ χθονί) ρ 386 οὔτοι (Seher u.a.) . . . κλητοὶ γε -ῶν + Hes. fr. 305, 2 (δοῖ-δοῖ) Bewohner best. Gegenden (vgl. in 2): ζ 119 = ν 200 (τέων -ῶν ἐς γαίαν), h. Ap. 468 (τίνας), Vit. p. 11, 7 (αἰ-δοίων, οἰών) θ 16 ἐμπλητο -ῶν ἀγοραὶ (ἀγορομένων) mit Männern (vgl. V. 11) Op. 214 ὄβρις . . . κακῆ δειλῶ -ῶ (Opp. ἐσθλός) für den kleinen Mann (and. δ. in 2) echter Sg. (vgl. h. Merc. 354 in 1g) nur: Ψ 331 σῆμα -οῖο πάλα κατατεθνηῶτος (≅ H 89 ἀνδρός) Sc. 106 τόνδε -ῶν (Kyknos) κρατερόν τε μέγαν τε, s. Russo z. St., vgl. ἀνῆρ B III 2a
D Hes. fr. 30, 27 suppl. θεοῖς [-ὸν ἰσ]οφαοῦζεν E 231a, η 203a (= δ 397 in 1e), ν 83a; Th. 329 ci. v. v. ll.: K 41 (= 83+ in 3a), Σ 521, π 437 (= ζ 201 in 3a), Vit. p. 13, 9
G Epith.: ἀδῆσσα ε 334, ζωός ψ 187, Σ 539, h. Ap. 364; (ἀ) φατοί Op. 3, δειλῶ Op. 214, αἰδοίων, οἰών Vit. p. 11, 7, διερός ζ 201, κρατερόν τε μέγαν τε Sc. 106; sonst gener. 24 ἐπιχθόνιος, δειλός, (κατα)θνητός, μέρον, οἰζυρός, meist vor βροτοῖσι(v) als metr. Kasuskomplexe; mit θνητῶν/μερό-πων/ἐπιχθονίων ἀνθρώπων; s. noch -οῖ ἐπ' ἀπειρονα γαίην H 446, τ 107, Op. 487, ἐπὶ εἰσιδωρον ἀρουραν γ 3, οἱ ἀρούρης καρπὸν ἔδουσαν Z 142 u. ἐπὶ χθονί σίτον ἔδοντες θ 222. Zu den pleonast. Vbd. vgl. ἀθάνατοι θεοί, θηλυτέρησι γυναῖξί u. ä.
 H. W. Nordheider

Βροτός Stammvater, Repräsentant (?) der Menschheit, S. von Αἰθήρ u. Ἥμιτῆ (vgl. Th. 124) bei Hes. fr. 400 (Autor zweifelh.); vgl. hebr. *Adam*, germ. *Mannus*, viell. *Γυνή* (Op. 80, dazu West). Die Eltern charakt. die 'Lichtnatur' des Menschen (s. Bremer, ABG 18, 1974, 189ff.)
 H. W. Nordheider

βροτώ s. βεβροτωμένος

βρόχος Schlinge (e. Strickes) λ 278 (Epikaste starb) ἀφραμένη -ον αἰών ἀφ' ὑψηλοῖο μελάθρου nachdem sie e. Schlinge (d.h. ein Seil zu e. Schlinge) geknüpft hatte, 44 die herunterhing oder: nachdem sie die Schlinge (d.h. das Seil mit der Schlinge) so befestigt hatte, daß es herunterhing (so Sp. 1122, 56ff.) χ 472 ἀμφὶ δὲ πάσαις ἰδιοῦσι -οῖ ἦσαν, ὅπως . . . θάνοιν, die Schlinge ist Teil des Seils (πεῖσμα, V. 465). Wortf.: s. ἀρίς / ἀρις B I
 M. Schmidt

Βρύγοι E wie Φρυγ- < *bhrug-, s. Haas, Phryg. 52 Sprachdenkmäler, Sofia 1966, 19f.

B Bryger, (thrak.?) Volk im westl. Makedonien u. an der illyr. Adria, nach Teleg. ap. Procl. Chr. 318 p. 96 Sev. (p. 57 Ki.) hilft Ares ihnen gg. die Thesproter u. Od. — Zu ihrem Verh. zu den Phrygern s. Wiesner, Die Thraker, Stuttgart. 1963, 15f., Haas a. O.
 B. Mader

βρώκω (mit den Zähnen) malmen Hes. fr. 302, 13 (bis) ὡς γνάθος ἰππεῖη -ει, -οῖ δὲ κάμιμος ἅπαντ' ἔντοσθ' αὐτῆς κεραμῆια λεπτά ποιοῦσα, die ganze Töpferware soll im 'Schlund' des Brennofens zerkleinert werden, vgl. Y 495ff. (ὡς δ' ὅτε τις ζεύξη βόας . . . ἑπιβέμεναι καὶ . . . ἐν ἀλωῇ, ἢ ῥίμπα τε λεπτ' ἐγένοντο βοῶν ὑπὸ πόσῳ); ob Begleitgeräusche zusätzl. Vgl.punkt, fragl. (and. Schulze, QE 172 A. 2). Vgl. ἐρέπτομαι u. Art. βεβροχῦα
 R. Führer

Βρυσειά E wohl zu βρώ; and. Furnée, Vorgriech. 106 A. 23; vgl. Lit. s. v. *Αὐγαῖα* E

B Stadt im Reich des Men., B 583. Rel. genaue Angaben Paus. 3, 20, 3f. (südl. Therapie u. Pharis, Taygetosausgang unterhalb des Taleton; nur noch Dionysosheiligtum); lokal. bei Ἅγιος Βασίλειος nach Waterhouse-Hope Simpson, BSA 56, 1961, 114ff. u. Kiechle, Lakonien u. Sparta, Münch./Berlin 1963, 8. 40. 47. 97 (zusätzl. Allg.

über lakedämon. Städte im Kat., vgl. Rudolph, Festachr. Snell 73f. A. 1); bei Ἄνθοχώριον nach H. S.-L. 77
 B. Mader

βρυχ(όμοι) nur intrans. Pf. βέβροχα: brüllen N 393 κείτο τανυσθείς (Verwundeter), ἰ βε-χώς, κόνιος δε-δραγματός = Π 486 P 264 (Gl.) ἐπὶ προχοῇσι . . . ποτα-μοῖο ἰ βε-χεν (-χη, -χει v. v. ll.) μέγα κύμα ποτιβόον ε 412 ἀμφὶ δὲ κύμα ἰ βε-χεν ῥόθιον μ 242 (wenn die Charybdis das Wasser schluckt) ἀμφὶ δὲ πέτρῃ ἰ δεινὸν βε-χει Wortf.: s. Krapp, Akust. Phänomene 98 u. vgl. βόαω B 3b u. 12 ἄω Sp. 1693, 12ff. Abl.: ὑποβροχίος (?) v. l. Π 384, vgl. Φ 387
 M. Schmidt

βρυχηδόν Eumel. fr. 9, 3 p. 191 (= Ap. Rh. 3, 1374) ist nicht Eumel., s. Valckenaer zu Eur. Ph. S. 257, Wilamowitz, HD 230, Wendel zu sch. Ap. Rh. 3, 1372; vermutl. Neubildg. des Ap. Rh., s. G. Marxer, Die Sprache des Ap. Rh. in ihren Beziehg. zu Hom., Diss. phil. Zürich 1935, 37
 M. Schmidt

βρώκω s. βεβροχῦα

βρώ E unsicher, vgl. Schulze, QE 316. 334. — Abl.: ἐμβρονον, Βρυσειά(?)

Σχ sch. D P 56: -ει· θάλλει, γέμει
B strotzen, schwellen P 56 ἔρνος . . . ἐριθιλές 28 ἐλάτης ἰ . . . καλὸν τηλεθῶν . . . ἰ . . . -ει ἀνθεῖ λευκῶ, Dat. wie bei θάλλω, θηλέω; vgl. κισσός ἀνθεσι τηλεθῶν (h. 7, 41)
 B. Mader

βρώμη L s. βρώσις
B das (jeweilige) Essen: Mahlzeit, Gericht, (best.) Speise (in Vbd. mit οἶνος κ 460+) Wortf.: δαίς, δειπνον, δόρπον, ἐδητύς, ἐδωδή, εἰδασ, ἦτα, σίτος, vgl. βορή κ 177 36 ὄφρ' ἐν νηὶ . . . βρώσις τε πόσις τε, ἰ μνησόμεθα -ης μηδὲ τραγόμεθα λιμῶ solange Speis u. Trank vorhanden sind, laßt uns an unser Essen denken 379 (τίφθ' . . . κατ' ὄφ' ἔξειαι ἴσος ἀνασῶ) -ης δ' οὐχ ἄπτεται οὐδὲ ποιήτης; rühret 40 δειπν Essen nicht an 460 ἔσθιτε -ην, καὶ πίνετε οἶνον - μ 23 μ 302 ἰ , , τῆν . . . πόρε Κίρκη h. Cer. 394 τέκνον, μή θά τί μοι σίῃ τε πάσσαο νερθεν εἰσοῦσα ἰ -ης; ἐξάουδα, vgl. 412
 R. Führer

βρώσις M 1 [2-] οὐ πόσις οὐδὲ -ις T 210 [2-] πόσιν καὶ -ιν ν 72 2 [2-] πόσις καὶ -ις Sc. 395 [2-] -ις 48 ἰν τε πόσις/ιν τε κ 176 = μ 320^{ex}./a 191, ζ 209 = 246. 248, ο 490 3 [2-] -ιος Th. 797
L Holt, Noms d'action 80—82; Benveniste, Noms d'agent 67; Chantraine, BSL 59, 1964, 11—23; Benveniste, ebd. 39; Bruns, Arch. Hom. Q 56
B (etwas zum) Essen: Nahrung, Speise (stets in Vbd. mit πόσις außer Th. 797) Wortf.: s. βρώμη T 210 (Ach.): „πριν δ' οὐ πως ἀν' ἔμοιγε . . . κατὰ λαίμων ἰετὴ ἰ ὄ πόσις οὐδὲ -ις“, vgl. dagg. V. 205 (s. βρωτός) α 191 ἀμφι-πόλω, ἦ οἱ ἰ -ῖν τε πόσιν τε, ἰ παρτιθεῖ + ζ 248. 209 (δοῖτε) = 246 ο 490 παρεχέαι ἰ ἰ ἐνδύκεις (der Herr s. Sklaven), hier ἰ ἰ ≅ Lebensunterhalt κ 176 ὄφρ' ἐν 60 νηὶ . . . -ις τε πόσις τε, vgl. dagg. V. 177 (s. βρώμη) + μ 320 ν 72 (τά γ' ἰ ἰ) κατέθνετο, πόσιν καὶ -ιν ἀπασαν, vgl. V. 69 (σίτον καὶ οἶνον) Sc. 395 (τέττις) φ ἰ πόσις καὶ -ις . . . ἔεργη Th. 797 οὐδὲ ποτ' ἀμβροσίης καὶ νεκτα- 64 ρος ἔρχεται (eidbrüchiger Gott) ἄσσον ἰ -ιος als Nahrung
 R. Führer

βρωτός L s. βρώσις
B das Essen (als Vorgang): Nahrungsaufnahme, Mahlzeit-Einnahmen Wortf.: s. βρώμη T 205 (Ach.): „ἡμεῖς δ' ἐς -ὸν στρόνοντο“ ihr aber drängt darauf, daß ge-gessen wird (s. 160f. 171f. u. vgl. 208) σ 407 (Tel. zu 72 Freiern): „μαλθεσθε καὶ οὐκέτι κούθετε θυμῶ ἰ -ὸν οὐδὲ ποτήτα“ das Essen u. Trinken ist euch zu Kopf gestiegen
 R. Führer

βύβλιος (βιβλιος) 1 made of papyrus φ 391 68 ἔπλον νεός . . . ἰ -ον (v. l. ant. [Eust.], codd. pauci, βιβ- vulg.), φ ἰ ἐπέδησε θύρας, for the interesting debate on

the etym. see the lit. cited by N. Lewis, Papyrus in Class. Antiquity, Oxford 1974, p. 7 n. 7; also Albright, AJA 54, 1950, 165f. and Hemmerdinger, Gl. 48, 1970, 49; on the use of rope from cyprusus papyrus see Lewis, l.c. 26 2 (βιβλιος) used of wine: Bible or made from βύβλος (?) Op. 589 βιβλιος (βυβ- testes, cod. S) οίνος, for the strength of the drink see v. 596 (cp. Troxler, Sprache Hesiods 154); Probl.: is βιβλ- (a) the place or (b) the substance of origin? (a) Generally accepted, usually Thrace: Hsch. B 609, (b) see Troxler l.c.; disc. and lit. by West ad l. W. Beck

βούκ(ης) Σχ sch. Barn. x 20: ἀθρόως πνεύτων. ἐδρυσήτων. πληρούτων τὰ ἰστία B bei unsicherer Etym. ebf. uns., evt. stark blasend oder heulend, wobei jedes die andere Kompon. mit-enthalten kann x 20 ἐνθα δὲ (im Schlauch) -άν ανέμων κατέδησε κέλευθα B. Mader

βυσσοδομεύω [70, 1E] M [L...Lx] κακά δέ/ἐν φρεσὶ -ον ρ 66/β 876; κακά -ων ι 316, ρ 465 - 491 - υ 184, κακά/δόλον φρεσὶ -ων θ 273/Sc. 30

Σχ sch. min. ρ 66 ed. Henrichs⁴ 18, 19f.: -ειν 24 κυρίως [κατὰ βάλ]θος οἰκοδομεῖν L K. Lanig, Der handelnde Mensch in der Ilias, Diss. Erlangen 1953, 41ff.

B eigtl. in der Tiefe bauen, metaph. (vgl. lat. industria, de industria) im Innern (finstere bzw. listige Pläne schmieden („die Tiefe ist hier also nur das Versteckende“, Snell, Ph. 85, 1930, 144 A. 4). Zur handwerkli. Metaph. vgl. μηχανάομαι, δάπτω (+ κατορθωσίη), (παρα-) τεκταίνομαι, ὑφαίνω, φυνεύω; das letzte urspr. vom obj. Einbrocken (O 134, ε 340 mit göttl. Subj.), dann auch vom subj. Aushecken (60, Subj. meist Od.). β. (erst nachhil.) ist von vornherein ein Wort der Subjektivität, ob sie sich nun in klar durchdachtem Handeln objektiviert oder in dumpf brütender Velleität verharrt. Synt.: stets mit Akk. der Sache, nie mit Dat. der Pers. wie reg. κακά (o.ä.) δάπτειν / φυνεύειν, geleg. κακά μήδεσθαι / μηχανάομαι, vgl. auch δόλον ὑφαίνειν (Z 187, ε 356); dieser stärkeren Betonung des Subj. entspricht der Zusatz (ἐν) φρεσὶ (4 x von 8), vgl. ferner die (für Selbstgespräche typ.) Geste κίνησε κάρη (3 x, ident. V.); für sich steht ι 316 (viell. die St., für die β. erstmals geprägt wurde) mit abh. (epex.?) NS. Vom konstruktiven Aushecken eines best. (meist komplizierten) Plans (an den ersten 3 St. als Ptz. neben Verben mit lok. Bezug: ι 316 (Polyphem verläßt u. verschließt Höhle) αὐτὰρ ἐγὼ λιπόμην κακά -ων, ι εἶ πως τεισαίμην . . . ι ἦδε δέ μοι . . . ἀρίστη φαίνοτο βουλή, vgl. πάντας δὲ δόλους καὶ μῆτιν ὕφανον (V. 422; 424 = 318), ferner H 324f. = I 93f. θ 273 (als Heph. vom Ehebruch erfährt) βῆ δ' ἴμεν εἰ χαλκεῖσθαι κακά φρεσὶ -ων, ι . . . κόπτε δὲ δεσμούς, mit Betonung der Erfindungsgabe, während (metr. gleichw.) κακά φρονέων ἐνὶ θυμῷ (v 5 [+ Dat.]) ≅ x 317^{ex.} mehr auf feindselige Einstellg. bzw. böse Absicht (vgl. auch ρ 596) geht Sc. 30 (μῆτιν ὑφαίνε [Zeus] μετὰ φρεσίν) ὄρωτο δ' ἀπ' Οὐλύμπιο δόλον ι (ἐννύχιος . . . φρεσὶ μῆδετο θέσκελα ἔργα), göttl. Subj. wie an der vorigen St. δ 876 (Pen. erhielt Kenntnis) μύθων, οὗς μνηστῆρας ἐνὶ φρεσὶ -ον (V. 677 βουλάς, 678 μῆτιν ὑφανον), gemeint das Attentat auf Tel. (V. 669ff.); vgl. β 367 (κατὰ φράσσονται), ferner I 423 (φράζονται, ἐνὶ φρεσὶ μῆτιν), δ 739 (ι ὑφίνας) abgeschw. (3 x ρ, 1 x υ) vom bloß gefühlsmäßigen Hegen unbest. Rachewünsche (stets Ggs. zw. Innenwelt u. äußerer Fassade, vgl. dazu I 313): ρ 66 ἠγερέθοντο (Freier) ι ἐσθλ' ἀγορεύοντες, κακά δὲ φρεσὶ -ον, vgl. (metr. gleichw.) einers. (sofort verwirklicht) ι μῆδετο ἔργα (Φ 19 = Ψ 176^{ex.}), anderer. κακά (δὲ) + Dat. der Pers. + μεδέσθην / μενοία / φύντευσιν/ων (Δ 21 = Θ 458 [göttl. Subj.]) > λ 532, ξ 110 = ρ 27^{ex.}, ξ 218 υ 184 τὸν δ' (Mel.) οὗ τι προσέφη . . . Ὀδυσσεύς, ι ἀλλ' ἀκέων κίνησε κάρη, κακά -ων = ρ 465 - 491 (Tel.), vgl. ξ 110 (Od. idt ἀκέων, κακά δὲ μνηστῆροι φύντευσ) = ρ 27^{ex.}; and. (obwohl metr. gleichw.) κακά μητιώωντι (Σ 312, bzg. auf Rede Hektors), κακά μητιώωσα ι ντες (O 27, a 234, in Vbd. mit handelndem göttl. Subj.) R. Führer

βυσσός E Zush. mit βαθύς, βήσσα mögl.; neue Lit.: Furnée, Vorgriech. 208. 214. 254, van Brock, E & C 79, 1972, 268. — Abl.: βυσσοδομεῖω Z B (Meeres-)Tiefe, wahl. ≅ βένθος (vgl. bes. N 32 u. S 36. 38 ≅ 49), stilist. sochl. etw. prosaischer (Gl.) Ω 80 ἐνθαρε (Iris) . . . πόντω . . . ι ἡ δὲ μολυβδαίνη ἰκέλη ἐς -όν ὄρουσεν (V. 78 ≅ N 33), metr. mögl. *ἐς βένθος (s. d.) hätte e. Gen.-Zusatz gefordert, vgl. auch βένθοσδε (δ 780 ≅ θ 51) an ders. VSt., jedoch mit abgeschw. Bed. R. Führer

βύ(ω) pf. pass. ptc. stuffed full (later, as here, mostly in pf. pass.) δ 134 (τάλαρον) τήματος ἀσκητοῖο βεβυσμένον, apparently the idea of packing a cavity (cp. Hdt. 6. 125 and see LSJ s. v.) and thus to be differentiated 16 from more general πίμπλημι, πλείος, πλήθω W. Beck

βῶλος (Erd-)Scholle σ 374 εἰκοί δ' ὑπό -ος ἀρότρω. Vgl. ἄρουρα, οὐδας, Keine Etym. — Abl.: βωλοτομέω, 20 δύσ-, ἐρί-, εἰβῶλος (vgl. auch ἐρί-βῶλας) R. Führer

βωλοτομέω Schollen schneiden = pflügen inc. sed. fr. 11 p. 73 αἰχνοὶ Δημίτερα -εῦσι ι

βωμός [121, 80, 5E, 12E] F -ός 10, -οῦ 1, -ῶ 3, -όν 16; -οί 1, -ῶν 2, -οῖς 2, -οῖσι 1, -οῦς 1 M 1 βωμ- im longum 1a [L] -ός h. Ap. 88; -όν h. Ven. 101 1b [L] -οῦ B 310; -ῶ Hes. fr. 23a, 18 [L] -ός Δ 48 = Ω 69, Sc. 70; -όν A 440, γ 187, h. Cer. 298, Th. 4 [L] -όν h. Cer. 270 [L] -ός h. Ap. 495; -ῶ ζ 162; ἐδμήτων περι -όν A 448, h. Ap. 271; -όν Θ 238, γ 334 = 379^{ex.}, h. Ap. 492 = 510^{ex.}; -οί Δ 808; ἐδμήτων ἐπὶ -ῶν η 100; -ῶν Th. 557; ἱεροῖς ἐπὶ -οῖς γ 273, Op. 133; ἱεροῦς κατὰ -οῦς B 305 2 βωμ- in den brevia 2a [L] -όν h. Ap. 384 = 490^{in.} ≅ 508 [L] -ῶ Θ 249 [L] -ός ρ 210 [L] τέμενος -ός τε θυήεις Θ 48, Ψ 148, θ 363 ≅ h. Ven. 59 2b [L] -οῖσι Θ 441

B Sockel, Basis (1) für Dinge, die man nicht einfach auf den Boden stellt (vgl. Ap. lex. 53, 20, Hsch. B 1384—86 u. βωμῆς 'Stufe'), meist spez. Altar (2) 1 Θ 441 (Zeus kommt zum Olymp) τῷ δὲ καὶ ἱκνους μὲν λύσε . . . ἐνοσίγαιος, ι ἄρματα δ' ἄμ -οῖσι (ἀμβωμοῖσι) vulg., ἀμβώ-νευσι (Diog.) τίθει, κατὰ λίτα πετάσας, vgl. Leaf z. St.: der Wagen wird auf 'Böcke' ('stands') gestellt, damit die Räder abgenommen werden können η 100 (Leuchter im Palast des Alkin.) χρῆσειοι δ' ἄρα κούροι ἐδμήτων ἐπὶ -ῶν ι ἔστασαν αἰδομένας δαΐδας μετὰ χερσίν ἔχοντες 2 bes. hergerichtete Unterlage für die Opfer: Altar; über Material u. Gestalt sagen die Texte nichts. Ort: vor dem Megaron (γ 334), auf der Agora (Δ 808) u. an den best. Kultstätten der Götter. Diese oft an landschaftl. ausgezeichneter Stelle: bei e. Quelle (B 305, ρ 210, Th. 4, h. Ap. 384), an e. Wasserlauf (Ψ 148), in e. Gehölz (ρ 210, h. Ap. 384, Sc. 70), auf e. Berggipfel (Θ 48), e. Anhöhe (h. Cer. 298, h. Ven. 101), am Strand (h. Ap. 490ff., vgl. γ 5). Für: Zeus (Δ 48, Θ 48. 238. 249, γ 334. 379, Th. 4), Pos. (γ 187), Ap. (A 440. 448, ζ 162, h. Ap. 88. 271. 384—510: 6 x), Aphr. (θ 363, h. Ven. 59. 101), Art. (Hes. fr. 23a, 18), Dem. (h. Cer. 270. 298), den Flußgott Spercheios (Ψ 148), die Nymphen (ρ 210), die e. gemeins. Altar haben. Ist von den Göttern allg. die Rede, so auch von Altären: jeder Gott hat seinen bes. Altar (B 305, Δ 808, γ 273, Th. 557, Op. 136). Altar der Ath.: s. d. Relig. Bed.: Am β. beginnt der Bereich der Gottheit, daher ἱερός (B 305, γ 273, Op. 136). Υ 403ff. (ähnl. h. Ap. 271 in 2a γ) mit der Gottheit gleichgesetzt (vgl. auch Π 233—6), d. h. als Ort der Immanenz des Gottes angesehen, was für Priorität des Altars vor dem Tempel spricht (s. Schrade, Götter u. Menschen Homers, Stuttgart 1952, 59ff.). Außer Opfer (u. Gebet) auch and. Vorgänge am Altar kult. bedeutsam (2c). — Opferstätte noch ἐσχάρη (gewährt auch Asyl, z. B. ε 420, η 154); für die Unterird. o. Grube (λ 25); Ort relig. Scheu auch ἰστίη (z. B. ξ 159, Op. 734) 2a gehört zur Kultstätte e. Gotte 2aα in Vbd. mit τέμενος, ἄλλος, νηός: Θ 48 ἐνθα (Gargaros, Gipfel des Ida) δέ οἱ (sc. Zeus) τέμενος -ός τε, θυήεις h. Ven. 59 νηόν ἔδυσεν (Aphr.) ι ἐς Πάρον, ἐνθα δέ οἱ ι θυώδης ≅ θ 363 (θυήεις) Ψ 148 (Pelous hatte ge-

βωμός

lobt, Opfer) *ἱερέσσειν* ἔς πηγάς, δθι τοι (Spercheios) ἰ 1
 θυήεις h. Ap. 88 Φοίβου τῆδε (auf Delos) θυώδης ἔσσειται
 αἰεὶ ἰ -ὸς καὶ τέμενος ζ 162 Δήλω δὴ ποτε τοῖον Ἀπλό-
 λανος, παρὰ -ῶ ἰ φοίνικος νέον ἔνος . . . ἐνόησα, vgl. Wun-
 derzeichen 2bβ Sc. 70 πᾶν δ' ἄλλος καὶ -ὸς ἰ 1 Παγα-
 σαίου ἰ λάμπει (von den Waffen des Ares), vgl. h. Ap. 384
 in 2αγ u. ρ 210 (Hain an e. Quelle) -ὸς δ' ἐφύπερθε
 τέτυκτο ἰ Νομφῶν, δθι πάντες ἐπιρρέζεσκον δόδιτα 8
 2αβ Δ 808 ἵνα σφ' (Gr. vor Troja) ἀγορή . . . ἦεν, τῆ
 u. des Tempels steht am Beginn des Kultes (nur Hymn.)
 h. Cer. 270 μοι (Dem.) νηὸν τε μέγαν καὶ -ὄν ἐπ' αὐτῶ ἰ 12
 τευχόντων πᾶς δῆμος, d. h. vor dem Tempel, s. Richardson
 z. St. 298 λαὸν ἰ ἠνωγ' (Keleos) . . . Δημήτερι πλονα νηὸν ἰ
 ποιήσαι καὶ -ὄν ἐπὶ προύχοντι κολωνῶ h. Ap. 271 οὔτε τοι
 ἴππων ἰ . . . κτήπος ἔσται ἐδδμητον περὶ -ὄν (sc. in Krisa)
 384 -ὄν ποιήσαι (Ap.) ἐν ἄλαις . . . ἄγγι μάλα κοήνης
 (- Telph.) 490 -ὄν ποιήσαι (Kreter) ἐπὶ ἄγγι μίμνι θαλάσ-
 σης ≈ 508 495 ἔμοι εὐχεσθαι δελφινῶν ἀτὰρ δ' -ὸς ἰ αὐτὸς
 δέλφειος καὶ ἐπᾶριος ἔσσειται αἰεὶ h. Ven. 101 (Anch.:)
 „σοὶ δ' (Aphr.) ἐγὼ ἐν σκοπιῇ, περιφαινομένην ἐνὶ χώρῳ,
 -ὄν ποιήσω“ 2b Altar als Ort des Verkehrs zw.
 Menschen u. Göttern 2βα Auf dem Altar wird ge-
 opfert A 448 ἐκατόμβην ἰ ἐξείης ἔστησαν ἐδδμητον περὶ 24
 -ὄν (des Ap.) B 305 περὶ κορήν ἱερούς κατὰ -οὐς ἰ ἔρομεν
 . . . ἐκατόμβας γ 273 πολλὰ δὲ μηρὶ ἰ ἐκθε θεῶν ἱεροῖσ' ἐπὶ
 -οῖς γ 187 (brachten Stiere u. beteten zu Pos.) ἔσταότες
 περὶ -ὄν Th. 557 ἐκ τοῦ δ' ἰ ἀθανάτοισιν . . . ἰ κείνοσ'
 δόστια . . . θυήεντων ἐπὶ -ῶν Op. 136 οὐδ' ἰ ,οὐς θερα-
 πεύειν ἰ ἦθειλον οὐδ' ἔρδειν μακάρων ἱεροῖς ἐπὶ -οῖς h. Ap.
 492 (Kreter sollen) εὐχεσθαι (sc. Ap.) . . . παριστάμενοι περὶ
 -ὄν ≈ 510 Hes. fr. 23a, 18 Ἰφιμέδην μὲν σφάξαν . . . ἰ
 βωμῶ[ι ἐπ' Ἀρτέμιδος] Δ 48 (Zeus:) „οὐ γὰρ μοι ποτε -ὸς
 (θυμός Eust.) ἐδένετο δαυτὸς . . . ἰ λειβῆς τε κνίσης τε =
 Ω 69 ρ 238 (Ag.: „niemals) φημι τεὸν (Zeus) περι-
 καλλέα -ὄν ἰ νηὶ . . . παρελθόμεν (sondern auf allen ge-
 opfert)“ 2bβ Auch weitere Handlungen am Altar
 sind auf die Gottheit bzg. Zeus' Altar gewährt Asyl:
 χ 334 (Phemios überlegt) ἠ ἐκδὸς μέγαστο Διὸς μεγάλου
 ποτι -ὄν, (ἠ ἐρκέου προ(ς) -ὄν ἐρισθενέος Κρονίωτος v. l.) ἰ 40
 ἐρκέου ἐξοίτο τετυγμένον (wo Laertes u. Od. opfernten)
 379 ἐξέστην δ' ἄρα τῶ γε ἰ , , Rückgabe der Chryseis
 an Ap.s Altar: A 440 τῆν . . . ἐπὶ -ὄν ἔγων (übergab
 Od.) Wunderzeichen erhalten durch die Nähe des 44

Altars Bedeutsamkeit: B 310 τὸν ε' (sc. δράκοντα) αὐτὸς
 Ολύμπιος ἦκε φώωσθε, ἰ -οὐ ὑπαίτας ρ 249 πᾶρ δὲ Διὸς -ῶ
 περικαλλεῖ κάββαλε (Adler) νεβρόν — Th. 4 (περὶ κη-
 νῆν) ὀρχεύνται (die Mussen) καὶ -ὄν . . . Κρονίωτος
 D inc. sed. fr. 2, 2 p. 191 Be. Ἀθηναίης περὶ -ὄν, wohl
 hellen. (= Euph. fr. dub. 192 p. 238 van Gr.) v. l. A 39
 (pap. 101), Th. 555 (= 557^{ex.}), h. Ap. 293
 G Adj.: δέλφειος, ἐπόπιος, ἐδδμητος, θυήεις, θυώδης,
 ἱερός, περικαλλής, τετυγμένος, ἐπὶ αὐτὸν/ἐν τῷ Altar, mit
 Gen. Pl.: η 100, Th. 557, mit Dat. Sg.: Hes. fr. 23a, 18 (?);
 Pl. außerdem: γ 273, Op. 136, ρ 240 (πᾶσι)
 K. Rüter - W. Beck

Βώρος I Maione, V. des Phaistos, den Idom.
 tödet: E 44. Phaistos aber viell. urspr. Kreter, s. Cauer
 Grundfragen³ 242, Nilsson, Homer and Mycenae 264,
 anders. Beye, HSPh 68, 1964, 355. — Viell. zu Βαρείς,
 N. e. Phyle in versch. jon. Städten, wohl urspr. kleinasiat.,
 s. v. Kamptz, Personenn. 114, Heubeck, Gn. 25, 1953,
 20 270

II Myrmidone, S. des Perieres: Π 177; Gatte der
 Polydore u. angebl. Vater ihres Sohnes Menesthios von
 Spercheios
 B. Mader

βωστρέω (ein göttl. Wesen) laut (um Hilfe) an-
 rufen (zu βοάω) μ 124 ἐλάω (vorbei an der Skylla), -εῖν
 δὲ Κράταιν (-ις Arist., Hdn.), ἰ μητέρα τῆς Σκύλλης, vgl.
 28 βοάω B 2; zu Synon. s. ἀύω B 5 (zu ε 65); nachep. nur
 poet.
 M. Schmidt

βωτιάνειρα Männer während, nur fgrE, nur Dat.
 32 am VE, metr. ident. πολυβότερα A 155 ἐν Φθίῃ ἐρβώ-
 λακι -η, Phthis u. das Spercheiostal gelten auch sonst als
 fruchtbar, s. H. S.-L. 129 h. Ap. 363 πύθεν ἐπὶ χθονὶ -η
 (πολυβοτείρη v. l.) = h. Ven. 265^{ex.} Hes. fr. 165, 16
 36 πέλασεν χθονὶ βο[τιανείρη] v. l. τ 408
 B. Mader

βώτ(ωρ) Hirt, nur Pl. in Vbd. mit ἄνδρες VE; zur
 mögl. Abgr. gegen βοτήρ s. d. M 302 (Gl.) -ορας ἄνδρας ἰ
 ὄν κνσι καὶ δούρεσσι φυλάσσοντας περὶ μῆλα ξ 102 (die
 Herden) βόσκουσι ξείνοι τε καὶ αὐτοῦ (Od.) ἰ -ορες ἄνδρες,
 ρ 200 τῶ (Eum. u. Od.) βήτην, σταθμὸν δὲ κύνες καὶ ἰ
 ἔυατ' ὄπισθε μένοντες Abl.: ἐπι-, παμβώτωρ
 R. van Bennekom

Γ

γαῖα, Γαῖα [125ⁱ, 172^o, 74^H, 36^h, 10^e] γῆ, Γῆ [41, 7^o, 14^H, 2^h, 3^e]; uns. ob γαῖα oder γῆ: [3^H, 7^e] E unbekannt. — Abl.: Γαίητος, γαίητος, ἐνοσίγαιος; γεήτος, Δημήτηρ (?)
 F -α 68, -(α) 5, Vok. -α 4, -ης 88, -ῆ 88, -ῆ 54, -αν 199; -ᾶων 3, -ἑών 1; γῆ 6, γῆς 12, γῆ 3, γῆν 9; unbest. 13
 M I γαῖα 1 γαι- im longum 1a eins. γαι² [1] Th. 117 [2] h. Cer. 401 [3] h. Ap. 118 1b zweis. 1ba [1] -α μέλαινα λ 587, Asius fr. 8, 2 p. 205; -α B 781, Z 282, O 193, Th. 126, h. Cer. 9. 14; -η Φ 168, ε 36; -αν O 81, Y 58. 63, X 17, ε 294 = ε 69 = μ 315, ε 359, Th. 753, Op. 61 [2] βδοσει/πύσει -α μέλαινα λ 365, h. Ap. 369; -αν Σ 483, φ 122 [2] -α και Οὐρανός εὐρύς O 36 = ε 184 = h. Ap. 84, Th. 45. 702; h. Ap. 334; -α φερέσβιος Th. 693, h. Ap. 341; -α Γ 278, γ 16, Th. 184. 867, Op. 32. 101. 232, h. Ap. 468; -η X 64; ἐπὶ ἀπειρώνα -αν Ω 342 = α 98 = ε 46; ἐς πατρίδα -αν O 557; -αν P 447 = σ 131, Ψ 206. 869, Ω 54, ε 35 = τ 279ⁱⁿ, ε 408. 439, ι 106 = 166ⁱⁿ, λ 18 = μ 381, υ 211. 238. 326, ο 484, σ 99, υ 81. 99, ω 281, Hes. Th. 878, Op. 548, fr. 151; 233, 2 h. Cer. 431, h. Ap. 75. 215. 410, h. 15, 4, h. 32, 3 [2] -α μέλαινα B 699, O 715 = Y 494^{ex}, P 416, τ 111, Th. 69; -α πελώρη, Th. 159 = 858^{ex}. 173. 479. 821, ι 1 -α Th. 505; -α και ἄλλη ε 398, Op. 508; (χρῆσι) κατά -α καλύπτοι² Z 464, ε 114, Op. 121 = 140 = 156, Vit. p. 20, 17; πάρος/πρην τινά -α καθέξει¹ P 629, υ 427 = ο 31, ι 1 Σ 332, λ 549; -α γένοιτο/οἴσθε Th. 108/H 99; -α Y 157, μ 242, h. Cer. 429; σὴν / ἦν πατρίδα -αν ἱκραί¹ γ 117, δ 545. 558 = ε 15 = ρ 144, ε 26 = 144 = 168, η 193; πρην ι 1 δ 823 = υ 426 = ο 30, ε 207. 301; ι 1 O 505; ἦν ι -αν ἱκέσθαι / ἱκάνει¹ α 21 = ζ 331; VN^s / βροτῶν ἐς ι 1 A 254 = H 124, ζ 119 = υ 200, ζ 202, θ 301; ἐς ι 1 Th. 723; πόλιν και -αν, ἱκάνεις / ἱκραί ι 191 / κ 39; ι 1 ἔχουσαν ζ 177. 195; -αν B 782, Z 19, A 394. 425 = N 508 = P 315 = N 520 = ε 452, Φ 158 = λ 239^{ex}, Σ 329, Ψ 256 = γ 258^{ex}, Ψ 393, ξ 380 = τ 284^{ex}. = Cercop. fr. 1, 2 p. 70^{ex}, ω 106, Hes. fr. 30, 14; 70, 37, Mer. fr. 4, 3 K.-M. [ε²] -α B 95 = 784^{ex}. = Th. 882^{ex}. = Sc. 344^{ex}, Δ 461 = Θ 65^{ex}. = K 484^{ex}, Th. 839. 861, h. Cer. 306, h. 27, 8; 28, 10, Cypr. fr. 3, 6 p. 23; πολυφόβου / ρεῖρατα -ης, ε 200 = 301, ι 1 δ 563, Op. 168, Cypr. fr. 6, 10 p. 24; ἐπι / ἐν πείρασι -ης ε 284 = h. Ven. 227^{ex}, Th. 622; (ζαθέης) ὑπὸ / κεύθεσι/εα -ης X 482, ω 204, Th. 300 = 483^{ex}, h. Cer. 340. 398. 415; ι 1 -ης Th. 334; -ης E 545, Θ 16 = Th. 720, A 358. 735, N 504 = Π 614, N 565, β 131, ζ 167, υ 156, ξ 85, φ 41, Th. 731. 841, Cypr. 4, 2 p. 43, Choer. fr. 1a, 1 p. 267; φίλη / ἐπὶ ἐν πατρίδι -η Γ 244, X 404, ω 266; ι 1 Θ 359, θ 461, ξ 143, ρ 157; -η A 245 = β 80^{ex}, Γ 114, Δ 112 = σ 92^{ex}. = P 58^{ex}, Λ 161, N 654, Π 413 = Φ 118^{ex}. = Π 310^{ex}, P 85, Y 279. 420, Φ 69, Ψ 876, η 276, θ 190, ι 289, κ 165, τ 200, Th. 176, Op. 162, Sc. 362, h. Cer. 309, h. Merc. 258; φίλην ἐς πατρίδα -αν, B 158 = 174 = ε 204 = κ 562 = Δ 180 = E 687, B 140 = I 27 = 47 = B 454^{ex}. = Λ 14 = H 460 = O 499 = Π 832, I 414, Σ 101 = Ψ 150, Ψ 145, α 290 = β 221, λ 455, ξ 333 = τ 290, ο 65, σ 148 = τ 298, τ 258 = Cert. p. 39, 9, φ 340, Hes. fr. 75, 21; σὴν / ἐπὶ ἐς ι 1 δ 476 = ζ 315 = κ 474 = ο 129 = υ 259 = η 77, ε 42 = 115 = ι 533 = υ 52^{ex}; ἐς ι 1 ε 37, ι 79, ξ 322, π 206 = τ 484 = φ 208 = ω 322 = ψ 102 = 170, ρ 539 = σ 384, ω 237; ι 1 H 335, N 645, O 706, κ 33. 420 = μ 345, κ 462, υ 197. 219, σ 257, τ 116, ψ 120, Hes. Sc. 1. 12, fr. 43a, 66; ἐπὶ / κατὰ / ἀπειρώνα -αν, H 446 = ρ 386^{ex}. = τ 107^{ex}. = Op. 487^{ex}, ο 79, ρ 418, Hes. Th. 187, Op. 160; fr. 204, 97; ι 1 Hes. fr. 133, 2; -αν B 418, N 655 = Φ 119 = Ψ 220^{ex}. = ι 290^{ex}, Σ 333, T 259, Ψ 226, O 351, β 384, δ 288. 417. 523, ε 392, κ 191, φ 107, Th. 346, Op. 11. 505, Sc. 370, h. Ap. 456, h. Merc. 339, Cypr. fr. 1, 4 p. 20, Eumel. fr. 2, 8 p. 188 1bβ [1] -ης VN^s ε 280 = 345ⁱⁿ, ε 84. 117; -ης E 310 = Λ 356, Θ 479, ε 204, P 373, α 407, η 289 = π 382ⁱⁿ, Hes. Th. 158. 494 = 626ⁱⁿ. = 884ⁱⁿ. = 891ⁱⁿ. = 571, Op. 19, fr. 204, 147, h. 22, 2; -η ξ 315, Th. 238;

-αν Th. 20, h. 30, 1 [2] -ης ξ 339, h. 31, 3 [4] -η λ 423 1c dreis. [2-3] -ᾶων θ 284, μ 404 = ξ 302 2 γαι- in den brevia 2a eins. 2[1] γαι² τ 172, h. 4 Cer. 134 2b zweis. [2] -ης α 59, ι 28, κ 303, Hes. Th. 725, fr. 91, 1; -η A 378 = K 374ⁱⁿ. = X 276ⁱⁿ. = Λ 574 = O 317 [2] -ης ἀπὸ πατρίδος N 696 = O 335, κ 49; -ης πολυφόβου h. Ap. 365; πείρασι ἐν -ης Th. 518; -ης τε και οὐρανοῦ 8 E 769 = Θ 46, Th. 147 = 154 = 421. 463. 644; ἐξ ἀπίης -ης Γ 49; -ης N 200, Ψ 420, η 196, μ 282, Hes. Th. 413, Op. 70. 551, fr. 234, 3; Epim. fr. 11, 1 Diels; -η τε και οὐρανοῦ Th. 427; -η πατρώη υ 188. 251; -η Θ 24, M 260, λ 129, ν 354, ψ 276; -ᾶν τε και οὐρανοῦ ε 174, α 54, Th. 470, h. Cer. 33; -αν πολυφόβου I 568; -αν θ 555; -ἑών h. Ap. 46 [2] -α σ 130; ἐκ/ἐξ ἀπίης -ης A 270 = η 25ⁱⁿ, π 18; -ης ε 288, λ 576, ψ 238; -η υ 294; -αν Th. 365 II γῆ 18 1 im longum [1] γῆ T 259, Φ 63, Th. 679, Op. 563; γῆς λ 167 = 482ⁱⁿ, Th. 728; γῆ Γ 104, h. 7, 44; γῆν O 24, Op. 623 [2] πότνια Γῆ Alcmæonius fr. 3 p. 17, Vit. p. 11, 16; γῆς Th. 736 = 807, h. Cer. 353; γῆν ρ 237 [2] γῆς λ 302, μ 27, Th. 720. 721; γῆν Th. 762 = 790 = 972, Op. 228, Cypr. fr. 6, 6 p. 24 [2] γῆς Hes. fr. 165, 13 2 in den brevia 2[1] γῆ υ 233; γῆς (... και Οὐρανοῦ) Th. 106 2[1] γῆ ψ 233 4[1] γῆς h. Cer. 332 [2] γῆν Hes. fr. 24 33a, 5 Metr. nicht bestimmbar: γῆν Hes. fr. 83, 18, Γαῖα Hes. fr. 150, 11 Prosa: Hes. fr. 148a. 287. 389 (γαῖα?), Th. Cycl. ap. Phot. Bibl. 239 (p. 5 Ki.), Tit. Cycl. ap. Apollod. 1, 1, 2. 3 (p. 5 Ki.), fr. 2 p. 6 Ki., Mus. 28 fr. 8. 10. 11. 20 Diels, Epim. fr. 7 Diels, Choer. fr. 11. 12 p. 271 Ki. (Zitat? γῆς?)
 L 1 Richel (s. ἀρουρα L); 2 Josef V. Kopp, Das physikal. Weltbild . . . , Diss. Freiburg/Schweiz 1939, bes. 24 ff.; 3 Richter, Arch. Hom. H 92 ff.; 4 Pellikaan-Engel, Hesiod and Parmenides, Amsterdam 1974, 13 ff.
 B Erde (I), Erdgöttin (II); der relig. Aspekt tritt stark hinter dem dingl. zurück, ähnl. auch der akt. vor dem pass.; trotzdem Aktivität u. personale Auff. oft latent, daher (bes. in I 2) genaue Abgr. nicht immer mögl. I Erde Gliederg.: (1) Gegenstand (überw. Obj.), (1a) Stoff, Material, (1b) Stück Erdboden, (1c) größere bzw. große Fläche oder Strecke, (1d) Land-(masse), Opp. Meer, (1e) (geogr.-)polit. Einheit, Land, (1f) Heimat, Fremde, (1g) Erde, Welt als Lebensraum, (1h) kosm. Einheit (Opp. οὐρανός usw.); (2) akt. Substanz (überw. Subj.), (2a) Hervorbringende, (2b) lachende, stöhnende Erde Synon.: αἶα fast nur (noch?) metr. Var. (z. B. für *πατρίδος -ης VE), allerd. wie χθών nie GN; auch χθών weithin bed. gleich, aber häufiger für 'Boden' (1b. c), fehlt in 1a u. d. e u. schießt nirgends über; ἀρουρα (s. Sp. 1336, 19 ff., 1388, 77 ff.) weitest sich in Richtig- y. aus, γ. dagg. kaum von landw. genutztem Boden (in 2a generell); vgl. L¹ u. L³ II Erde als Gegenstand 1a Erde = Stoff, Material o.ä., so nicht χθών, αἶα u. (wohl zufällig) γῆ; Synon.: ψάμμος, κόνις; πηλός nicht im fgrE Op. 61 (um Pandora zu formen) -αν ὕδει φέρειν Th. 571 -ης . . . σύμπλασσε (Heph. Pandora) + Op. 70 58 (ἐκ), vgl. West zu V. 571 u. H 99 (Scheitrede) ὄδωρ και -α γένοισθε, hierher Ω 54 nach Leaf z. St. (vgl. sch. D), wenig überzeugend ψ 122 -αν εἶαζε (um die Beile) || Ψ 256 χυτὴν ἐπὶ (auf das Grab) -αν ἔχων = γ 258^{ex}, 60 daraus Umschr. für 'tot sein', 'sterben' (z. T. wohl auch aus and. Vorst., s. u. 1h δ u. 2b): Z 464 με τεθηῶτα χυτὴ και -α καλύπτοι = ε 114^{ex} + (ohne χυτὴ) Op. 121 = 140 = 156, Vit. p. 20, 17 Σ 332 αὐτοῦ -α καθέξει (mich) + Π 629 = υ 427^{ex}. = ο 31, λ 549 B 699 ἔχον και -α μέλαινα || Th. 861. 867 πολλὴ δὲ πελώρη καιετο -α 5 vv. . . . τήκετο -α || Δ 425 πεσὼν ἔλας -αν ἀγοστῶ = N 508 = P 315 = N 520 = ε 452 B 418 ὀδὰξ λαζοῖατο -αν + X 17 1b Erde, Boden; ein Stück, auf dem man steht u.ä. m. (= πέδον, οὐδὰς, χῶρος, geleg. πέδιον, ἀρουρα); wird der Ausschnitt größer (fahren, gehen über usw.) u. Materialaspekt unwesentl., andere Wörter (πε-

διον, λειμών usw.); bei großen Strecken oder wenn als Einheit aufgefaßt, wieder γ. (s. 1c) 1ba (Stück) Erd-boden von bes. Beschaffenh. Ψ 420 ὠρχμός ἐπν-ης, ἢ χει-μεριον ἀλὲν ὄρωρ' ἔξερρην δόσιο, βάθινε δὲ χώρον ἅπαντα, hier γ. ≈ Matorial, χώρας der Erdausschnitt Grund e. Gewässers: 1587 α μέλινα φράνεμα, μ 242 (Charyb- dia) ὑπέρθε δὲ α-1, ἠΰμω κωνήν 1bβ (Stück) Erdboden, auf das man fällt, sich stellt usw. Sc. 370 (vom Wagen) θόρον ... ἐπὶ -αν, sonst ἐπὶ χθόνα, Γ 265 u. δ. τ 200 οὐδ' ἐπὶ -η (v.l. -ης) ἰεία (Sturm) ἵστασθαι Γ 114 κατέθεντ' ἐπὶ -η (Waffen) ... ἄλλη δ' ἦν ἄμφω ἄρουρα, vgl. Sp. 1340, 1ff. + Δ 112 (ποτι-η), K 165 P 58 ἔξέτανσο' ἐπὶ -η (Bäumchen) + σ 92 X 64 τέκνα ἰβαλ-λέμενα ποτι-η (v.l. ἰστυ) + ρ 237. A 245 ≈ β 80, ε 289 Π 310 προήης ἐπὶ -η ἰ κάππεο' ≈ 413^{ex}. - Φ 118^{ex}. + A 161, P 85, N 565 N 654 ὡς τε σκώλης ἐπὶ -η ἰ κείτο E 310 ἐρεῖλατο χειρ' ... ἠ-ς + A 356 + Sc. 362 λ 423 ποτι-η χείρας αἰείρων ἰ βάλλον (Ag.) ἀποθνήσκων περι-φασάτω, ausf. dazu s. v. βάλλω B I B 15a, s. ferner Wila-φowitz, H U 157f. σ 99 (stürzt) λακίλων ποσι-αν Y 420 λαιζόμενον ποτι-η || N 655 δευε δὲ (Blut) -αν - Φ 119 - ε 290^{ex}. (Subj. ἐγκέφαλος) - ψ 220^{ex}. (Subj. οἶνος) A 394 αἰματι -αν ἐρεῖθων + Σ 329, K 484 (pass.) Δ 451 ἰδέε δ' αἰματι -α - Θ 65 + O 715 (μέλινα) - Y 494^{ex}. || λ 129 η-η πῆξας ... ἐρεῖθων ≈ ψ 276 + M 260 (στήλας θέσας) η. Cer. 310 (κρί) ἐτώσιον ἐμπεσε -η (V. 308 ἄρουρα) || Φ 168 (Lanze) -η ἐνεστήρικτο ≈ O 317 - A 574ⁱⁿ. + Y 279 = Φ 69, K 374 (ἐπάγη), A 378, X 276, Ψ 876 N 504 αλχημ' ... κατά -ης ἰ ὄχετ' = Π 614 || ζ 167 ἀνήλυθεν ἐκ δόρου (Schöbling) -ης × 303 (φάρμακον) ἐκ -ης ἐρύσας Hes. fr. 234, 3 λεκτοῦς ἐκ -ης λαοῦς h. Cer. 353 σπέρμ' ὑπό γῆς κρύπτουσα Th. 483 (verbergen) ζαθέης ὑπό κεύθει -υ - 300, κείθεα -ης sonst von der Unterwelt, s. 1g N 200 (Löwen tragen Ziege) ὑπὸ ὑτέρ -ης μετὰ γαμφηλῆσιν θ 190 κατά δ' ἐπτήξαν ποτι-η ἰ Φαίλακες (sc. λάος ὑπό ὀπίτης) Ψ 869 παρείθη (gerissene Schnur) ... ποτι-αν 393 ἰνυμός δ' ἐπὶ -αν ἐλύσθη 1c Erde: e. größere, aber nicht ab-gegrenzte bzw. als Einheit aufgefaßte Fläche (and. in 1e u. 1g) über viele Erde gehen - viel herumkommen O 81 (wie ein Mann) ὅς τ' ἐπὶ πολλῆν ἰ -αν ἐληλυθώς ... νοήση ἰ ἔνθ' εἶρη ἢ ἐνθα' + β 364, δ 268 (ἐπ-), τ 284 ≈ Cerc. fr. 1, 2 p. 70^{ex}. ≈ ξ 380^{ex}. ο 79 (ἀπειρονα) h. 15, 4 κατά -αν ἀέεφαντον ἠδὲ θάλασσαν ἰ πλαζόμενος h. Ap. 215 χρυστήριον ... ἰ ζητείων κατά -αν ἐβης, emph. über viel bzw. die ganze Erde, s. 1g - Φ 158 ὕδωρ ἐπὶ -αν ἴηαν + λ 239 P 373 νέφος δ' οὐ φαίνεται πάσης ἰ -ης οὐδ' ὀρέων, Schlachtfeld, begrenzt durch den Horizont Op. 548. 551 ἠῶρος δ' ἐπὶ -αν ... ἰ ἀρη ... τέταται ... ἰ ὑπὸ ὑτέρ -ης ἀρθείς (ῥει) - Y 58 νερθε ... ἐτίναξε (Pos.) ἰ -αν ἀπειροσίην ὀρέων τ' ... κάρηνα, Troja u. Umgeb. (nain = Erde überh.). E 769 (Pferde Heras) πετέσθη ἰ μεσηγῆς -ης τε καὶ οὐρανοῦ = Θ 46 Op. 505 πηγάδας, αἰ τ' ἐπὶ -αν ... τελέθουσι h. Cer. 33 (solange Perseph.) -άν τε καὶ οὐρανόν (Meer u. Sonne noch sah) A 358 ὅθι οἱ καταεῖλατο -ης (v.l. γαίη), sc. δόρυ 1d Land (Opp. Meer; vom Meer her gesehen; die gleichen Opp. auch 1hy bei and. Auff. von γ.) ε 294 νεφέεσσι κάλυψε ἰ -αν ὁμοῦ καὶ πόντον = ι 69 = μ 315 μ 27 (μῆ τι) ἢ ἄλος ἢ ἐπὶ γῆς ἀλγήσετε Cyrp. fr. 6, 6 p. 24 κατά γῆν δὲ καὶ ... ὕδωρ ἰ φεῖγε (Nemesias) || ε 439 νῆχε ... ἐς -αν ὄρω-μενος + 359. 392. 408 ε 398 PN^a ἀσπαστὸν εἰσατο -α καὶ ὕλη ψ 233 (wie) ἀσπαστος γῆ ... φανήη (Schiff-brüchigen) μ 404 (weder Insel) οὐδὲ τις ἄλλη ἰ φαίνετο -ἄνω = ξ 302 ψ 238 ἀσπασίω δ' ἐπέβαν -ης + μ 282, h. Ap. 456 (ἐπὶ) ξ 339 -ης πολλὸν ἀπέπλω h. 7, 44 ἐκέ-λευον ἰ γῆ πελάαν (νῆα) ἰ 156 θειναι λίθον ἐγγυθὶ -ης (das Phäakenschiff) 1e Land als polit. u./oder geogr. Einheit 1ea Op. 228 (Gerechten) τέθηλε πόλις ... ἰ εἰρήνη δ' ἀνὰ γῆν κοουτροφόρος, das zu. e. Polis gehörende Land, so wohl auch Hes. fr. 33a, 5 (s. D); and. Op. 623 (nicht zur See fahren) γῆν δ' ἐργάζεσθαι (sein) Land, Acker, so nicht bei Hom. (wo ἄρουρα), vgl. aber Op. 479, Sc. 287 (χθόνα); hier wohl als Opp. zu Meer θ 284 (Lemnos) ἢ οἰ -ἄνω πολὺ φιλάτη ἐστιν ἀπασέων h. Ap. 46 εἰ τις οἰ (Leto) -ἄνω υλεῖ θέλοι οἰκία θέσθαι ein Land 1eβ γ. u. neben Ethn. Typ VN^s + γ.: ι 117 -ης Κυκλώπων + 76 ε 288. 345 (Φαιήκων), ι 84 (Λιτωφάγων) E 545 Πυλῶν διά -ης ξ 315 -η (v.l. αἴη) Θεοπερώτων Ψ 206 Αἰθιόπων

ἐς -αν (v.l. δῆμον) + ι 106 = 166ⁱⁿ. (Κυκλώπων), ε 35 = τ 279ⁱⁿ, ζ 202 (Φαιήκων) - LN + γ.: Choer. fr. 1a, 1 p. 267 Μαιῆς ἀπό -ης A 254 Χαγαῖδα -αν = H 124 + φ 107; h. Ap. 410 (Λακωνίδα), Eumel. fr. 2, 8 p. 188 (Κολχίδα), θ 301 (Λήμνου) Op. 162 Καδηρίδι -η - τ 172 Κρήτη τις γαί' (α μέλινα v.l.) εἰσι 1eγ ohne Ethnikon, immer neben Pron.; neben Dem.- u. Rel.-Pr.: ζ 177 οἱ τήνδε πόλιω καὶ -αν ἔχουσιν ≈ 195 + ψ 238, ο 484 Hes. fr. 165, 13 κείνης ... γῆς ἐξήλασε πάσης (nimmt Μο[ῖ]δι αἴη auf) ω 281 -αν ἰκάνεις, ἦν ἐρεεῖνεις - neben Frago-Pr. ν 233 τίς γῆ, τίς δῆμος ... ἢ πού τις νήσων ... ἢ ἐ τις ἀκτῆ' ... ἠπει-ροιο; (γῆ Opp. zu νῆσος?) + h. Ap. 468, h. Cer. 134 α 407 ποίης δ' ἐξ εὔχεται εἶναι ἰ -ης (+ πατρίς ἄρουρα) || neben Poss.-Pr. (= Heimat, s. 1f, vgl. ἐπὶ ἐν πατρίδι -η) 16 bzw. poss. Gen. λ 167 οὐδὲ πω ἀμῆς ἰ γῆς ἐπέβην ≈ 482 ν 99 (εἰ μ' ἦγετ' (Götter) ἐμῆν ἐς -αν ν 294 οὐδ' ἐν σῆ περ ἐὼν -η θ 555 (nonne) -άν τε τείην α 59 καπνὸν ἀποθρῶσκοντα ... ἠς -ης ι 28 (οὐ) ἠς -ης δόναμα γλυκυ-ἄρουραν (führt χθών weiter) ν 354 χαιρών (Od.) ἦ -η, κύσε δὲ ... α 21 = ζ 331, η 196, φ 41 ζ 191 ἡμετέρην τε πόλιω καὶ -αν ἰκάνεις π 382 (μῆ) ἐξελάουσι ἰ -ης ἡμετέρης, ἄλλον δ' ἀφικώμεθα δῆμον η 269 (ἐφάνη ὄρεα) -ης ὑμετέρης + 276 ι 284 ἠμῆς ἐπὶ πείρασι -ης - ζ 119 τέων ... βροτῶν ἐς -αν ἰκάνω; = ν 200 + × 39 (πόλιω καὶ -αν) 1f Heimatland u. fremdes Land; ohne Epith. nur: δ 523 ἀσπασίως ἴδε -αν, vorher schon πατρίδος αἴης (521), πα-τρίδα (522) neben πατρώϊος, ν 251 (neben ἦ) u. 188 εὔδων ἐν -η πατρώϊη neben πατρίς: St. u. Perikopen s. unter πατρίς, ferner oben M I 1ba [ε-] Akk., [ε-] Dat. 32 u. Akk.; in and. metr. Posit.: N 696 = O 335, K 49, Ω 557 || anderes, fremdes, fernes Land (≈ Fremde, Ferne) ν 326 (nicht Ith.) ἀλλὰ τιν' ἄλλον ἰ -αν ἀναστρέφομαι + 211 h. Ap. 75 ἄλλην -αν (als Delos) ἀφίξεται (Ap.) ἢ κεν ἄδη 38 οἰ A 270 ἐκ Πύλου ἐλθών, ἰ τῆλόθεν [ἐξ ἀπίης -ης, ν 251ⁱⁿ. + π 18 Γ 49 γυναικ' ... ἀνήγες ἰ] 36 (die Heimat ist am liebsten, auch wenn man) πλονα οἶκον ἰ -η ἐν ἀλλοδαπῇ ναίει ξ 85 ἐπὶ -ης ἰ ἀλλοτρίης βῶαν (ἀνδράσι) 40 β 131 πατρη δ' ἐμός ἄλλοθι -ης 1g Welt, Erde als Lebensraum des Menschen, der Tiere usw.; der Mensch ist γ. wesensmäß. so zugeordnet (geleg. sogar ihr Ge-schöpf: Asius fr. 8, 2 in II 2aβ, oder aus Erde, s. 1a), 44 wie die Götter dem Himmel u. die Toten der Unterwelt (vgl. ἐπιχθόνιος); Zusatz ἐπὶ / κατά -αν (stets Akk. der Erstreckg.) nicht etwa pleon. (i. d. R. in verallg. oder allg. gültigen Aussagen); γ. hier also Einheit; deren Grund-lage ist z. T. das Weltbild von 1h, z. T. ein einheitl. Wesenszug der Erde 'als solcher', deren Gesetzen der Mensch unterliegt; vgl. οἰ ἐπὶ χθονὶ ναιεῖται, οἰ ἀρού-ρης/-ης καρπὸν ἔδουσι, θνητὸς καὶ ἔδοι Δημητῆρος ἄκτην, 52 ferner ἄρουρα Sp. 1338, 45ff. u. 1339, 32ff. Lebens-raum P 447 (nichts ist hinfalliger als der Mensch) πᾶν τὸν ὄσα τε -αν ἐπι πνεῖσι τε καὶ ἔρπει = σ 131 δ 417 δσσ' ἐπὶ -αν ἰ ἐρπετὰ γίγνονται Op. 160 προτέρη γενεῇ 56 κατ' ἀπειρονα -αν + τ 107 Cyrp. 1, 4 p. 20 (Zeus be-schloß) κομφίσσα ... παμβύτορα -αν - allg. Aus-sagen über Menschen bzw. Menschengruppen H 446 (kein Mensch) ἐπ' ἀπειρονα -αν, (ehrt dann noch die Götter) ρ 386 (Handwerker) κλητοί ... ἰ Op. 487 (Kuckucksruf) ἔρπει δὲ βροτοῦς ἰ h. Merc. 339 ὁπόσοι λησιμβροτοὶ εἰσ' ἐπὶ -αν Mer. fr. 4, 3 K.-M. (un-gleich sind) [ἀ]θανάτια θνηταῖα βολ[α] κατὰ] -αν - allg.-gült. Vorgänge u.ä. Th. 762 γῆν τε καὶ ... νῶτα θα-λάσσης ἰ ... ἀνστρέφεται (ΥΨηνος) 878 κατὰ -αν ἀπει-ροτον ἀνθρωπέουσαν ἰ ἐργ' ... φθειροῦσι (Stürme) 346 ἰ ἄνδρας κουφίλοισι (Nymphen) ὑβέραι αὐς der Erde - 68 wesentl. Mächte Op. 11 (nicht eine Erde) ἀλλ' ἐπὶ -αν ἰ εἰσι δύο 19 (Zeus legte gute Eris) -ης ἐν ὀλλῆσι 101 πλεῖη ... -α κακῶν, πλεῖη δὲ θάλασσα Th. 972 εἰσ' (Plutos) ἐπὶ γῆν τε καὶ ... νῶτα θάλασσης ἰ πᾶσαν - 72 rühmen, tadeln, vgl. ἄρουρα Sp. 1339, 50ff. ο 418 ἐγὼ δὲ κέ σε κλέω κατ' ἀπειρονα -αν Th. 187 Νύμφας θ' ἰ Μέλλας καλέουσ' ἐπ' ἰ 1h Erde, Welt als ein Teil des 'Kosmos' in einem rel. geschlossenen, aus zwei Vor-stellungskreisen nicht ganz widerspruchsfrei gestalteten Weltbild: Himmel - Erde, Meer - Unterwelt (καθ' ἑα γαίης) einers. u. anderer. Erde/Meer, umgeben vom Ok.

(πεῖρατα γαίης) u. dem Totenreich jenseits des Ok., bes. in westl. (u. nördl.?) Richtg. 1ha Stellg. im Ganzen (vgl. Th. 517ff.). Σ 483 (auf d. Schild) -α εἰνεῖς, ἐν δ' οὐρανόν, ἐν δὲ θάλασσαν Th. 720 (his). 721. 723. 725 τόσσον ἐνερεθ' ὑπὸ γῆς, ὅσον οὐρανός ἐστι ἀπὸ γαίης; τόσσον γὰρ τ' ἀπὸ γῆς ἐς Τάρταρον... (ein Amboß)... οὐρανὸν κατιῶν δεκάτη δ' ἐς -αν ἰουίτο... ἐν -ης κατιῶν δεκάτη ἐς Τάρταρον ἰουίτο Θ 16 (Tartaros) τόσσον ἐνερεθ' Αἴδωοι Th. 728 (über dem Tartaros) γῆς ῥίζαι πεφύσαι (u. des Meeres) 736 γῆς θροφῆρῆς καὶ Ταρτάρου... ἰπόντων καὶ οὐρανοῦ ἐξέλης πάντων περὶ αὐτὰ καὶ πεῖρατ' = 807 Θ 479 νεῖατα πεῖρατ'... -ης καὶ πόπιοι ε 200 εἰμι γὰρ ἀνομήνη πολυφόβου πεῖρατα -ης Ὀκεανῶν τε = 301 Th. 790 ἐννέα μὲν περὶ γῆν τε καὶ... πῶτα θαλάσσης... εἰλιγμένους εἰς ἅλα πίπτει (Ok.) || O 193 (Zeus im Himmel, Hades in der Unterwelt, Pos. im Meer) -α δ' εἰτι ξυνή (u. der Ol.) Y 63 (Hades fürchtet) μή οἱ ὑπερθεῖ -αν ἀναρρήξειε (Pos.) Th. 427 ἔμμορε (Hekate) τιμῆς... ἐν -η τε καὶ οὐρανῷ ἠδὲ θαλάσῃ + 413 (μοῖραν γαίης) 1hβ Himmel u. Erde a 54 (Atlas trägt die Säulen), αἰ -αν τε καὶ οὐρανόν ἄμφι ἔχουσι, vgl. Th. 518 in 1hδ Th. 702 ὅτε -α καὶ οὐρανός... ἔτερθεν ἰ πύλατο + O 24, E 174 (ἐς) 1hγ Erde u. Meer (unter and. Aspekt 1d); zum Verh. beider s. 1hβ zu Th. 790 Θ 24 αὐτῆ κεν -η ἐρύσσαμ' (Zeus die Götter) αὐτῆ τε θαλάσση η. 22, 2 (Pos.) -ης κινήθηα (καὶ ἰ, η) Ω 342 ἐρ' ὑγρόν ἠδ' εἰ ἀπείρονα -αν = α 98 = ε 46 hierher viell. auch Th. 365 -αν καὶ βένθεα Ἰμυης ἰ πάντη ὁμῶς ἐπέπονσι (Okeaninen), vgl. West z. St. 1hδ Erde u. Unterwelt; πεῖρατα -ης u.ä. (geleg. mit κεύθεα bzw. ὑπὸ γῆσιν vbd.): Th. 518 πεῖρασι ἐν -ης (ist Atlas) 334 ἐρεμνῆς κεύθει -ης ἰ πεῖρασι ἐν μεγάλῃσι παρχόσσει αἴηλα φυλάσσει (Phorkys), s. West z. St. h. Ven. 227 (Eos wohnt) παρ' Ὀκεανοῖο ῥῆσι ἐπὶ πεῖρασι -ης δ 563 ἐς Ηλίοσιον πεδῖον καὶ πεῖρατα -ης, Op. 168 (Zeus versetzt die Heroen) ἐς ἰ, (V. 179 ἐν μακάρων τῆσσι αἰν Ok.) + Cypr. fr. 6, 10 p. 24 Th. 622 (Hekatoncheiren) ὑπὸ γῆσιν... εἶατ' ἐπ' ἐσχατῆ μεγάλῃ ἐν πεῖρασι -ης 731 πλώρης ἐσχατα (v.l. κεύθει) -ης κεύθεα -ης u.ä.: X 482 Ἰδῶσα δόμους ὑπὸ κεύθει -ης = ω 204^{ex.} = h. Cer. 398^{ex.} = 340^{ex.} (κεύθεα) = 415^{ex.} Th. 841 τάσσοι -ης ὑπὸ / νέρθε γ. u.ä.: E 204 -ης νέρθε καθεῖσε (Zeus den Kronos) καὶ... θαλάσσης λ 302 νέρθε γῆς τιμῆν... ἐχοντες (Diosk.) T 259 ὑπὸ -αν ἰ ἀνθρώπους τίννεται (Erinyen) h. Merc. 258 ὑπὸ -η ἰ ἐρησίαι h. Cer. 431 (Hades trug Perseph.) ὑπὸ -αν, Umschr. für 'sterben' (vgl. 1a u. 2b): Σ 333 σὺ ὕστερος εἰμ' ἰ Z 19 ἄμφω -αν ἐδύτην + ω 106 (ἐρεμνῆ) ω 81 Ὀδύση ἰ ὀσομένη καὶ -αν ὑπο στυγερῆν ἀφικομένην (Pen.) 1he Ψ 226 ἐωσφόρος εἰσι φῶς ἐρέων ἐπὶ -αν Λ 735 ἠέλιος... ὑπερέσχε -ης α 191 (nicht wissen) ὅπη ἠέλιος... εἰσ' ὑπὸ -αν ἰ οὐδ' ὅπη ἀνείτα λ 18 ὄτ' ἂν ἄν ἐπὶ -αν ἀπ' οὐρανῶσθεν προτράπηται = μ 381 Ω 351 ἐπὶ κνέρας ἦλυθε -αν Th. 753 -αν ἐπιτρέφεται (Tag oder Nacht) h. 32, 3 ἦς (Selene) ἀπὸ αἰγλῆ -αν ἐλίσσειται

12 γ. akt. Substanz (überw. Subj.); deutl. Übergänge zur Personif. 2a Erde bringt hervor u. nährt σ 130 οὐδὲν ἀκινδότερον -α τρέφει ἀνθρώποιο λ 365 πολλούς (ἐπι- κλόπους) ἰ βόσκει ἰ -α μέλαινα, ... ἀνθρώπους τ 111 (Gerecht) φέρησι δὲ ἰ πυρούς καὶ κριθάς, βριθῆσι δὲ δένδρεα καρπῶ + Op. 232 (πολὸν βίον, δρύς βαλάνους), 563 (γῆ πάντων μήτηρ) 32 (βίον) -α φέρει, Δημίτερος ἀκτῆν h. Cer. 306 οὐδέ τι -α ἰ σπέρμ' ἀνεί, vgl. 332 οὐ πῆν γῆς καρπῶν, ἀνήσει h. Ap. 365 (Menschen) -ης πολυφόβου ἰ ἔδοντες, Aussage vom Typ 1g Cypr. fr. 3, 6 p. 23 ci. olá te -α ἰ... φῶσι ἄνθεα 4, 2 p. 23 ἄνθεα -ης h. Cer. 401 ἄνθει γαί' (θάλλει) 2b γ. verbirgt die Toten u.ä., hierher evtl. auch γαῖα καλύπτει, κατέχει usw. (s. 1a) Φ 63 μιν ἐρύξει ἰ γῆ φασίχοος, ἦ τε κατὰ κρατερῶν περ ἐρύκει γ 16 ὅπου κῆθε -α (den Od.), vgl. Ameis-H. z. St. Z 282 ὡς κέ οἱ ἀδθῖ -α χάνοι + P 416 (μέλαινα) h. Cer. 429 -α δ' ἐνερεθῖ ἰ χῶρησεν (heraus a sprang Hades) h. Ap. 369 σέ γ' αὐτοῦ ἰ πῶσει -α μέλαινα (u. die Sonne), vgl. V. 363 (πύθε ἐπὶ γῆσιν), ferner H 99 in 1a 2c stöhnende, lachende Erde B 95 (Aufmarsch) ὑπὸ δὲ στεναχίζετο -α = 784^{ex.} + 781, Th. 843, 858, So. 344 Y 157 κάρακις δὲ -α πόδεσσιν ἰ ὀρνυμένων Götterkampf: Erde, Meer, Himmel usw. sind

in Mitleidensch. gezogen: Th. 839 ἀμφὶ δὲ -α ἰ σμεοδαλέον κοπάθησεν καὶ οὐρανός κίλ. 679 γῆ δὲ μέγ' ἐσμαράγησεν + 693 (φρεσέβιος) Op. 508 (Sturm) μέμονε δὲ -α καὶ ἔλη, vgl. V. 509ff. h. 27, 8 (Art. jagt, Berge zittern usw.) φρίσσει δὲ τε -α ἰ πῶτος; τε γ. lachend (häufiger unter II) Th. 69 περὶ δ' ἵαχε -α μέλαινα ἰ ὑμνεύσας (Musen) h. 28, 10 (Geburt d. Ath.) ἀμφὶ δὲ -α ἰ σμεοδαλέον ἰάχησεν (Ol., Meer usw.) + h. Ap. 118 (μειδήσει) h. Cer. 14 (Narzisse blüht) -ά τε παρ' ἐγέλασσε

II Erdgöttin (Gaia, Γῆ, später auch Χθονίς; αἰα u. χθών nicht personif.): gebärende u. nährende Urmutter 12 u. in einigen and. Funkt. (Eidbewahrerin, Orakelgöttin). Personif. schwach entwickelt: nur selten handelnd (überw. im Sukzessionsmythos; orient. Vorbilder!), in der Kosmogonie fast ganz auf Geneal. beschränkt; dementspr. 16 kaum Kult (s. Nilsson, GrR I 458; zum Eidopfer a. u. 1b), entweder, weil nie eigtl. Göttin (auch wenn religiös relevant) oder weil sie neben and. Gotth. ihres Bereiches zurücktrat (z.B. Dem., Perseph., Erinyen). In welchem Verh. sie zur min.-myk. Mutter- bzw. Erdgottheit (s. Otto, Götter Griechenlands⁴, Frankf./M. 1956, 20ff., Schachermeyr, Die min. Kultur, Stuttg. 1964, 141, vgl. aber Nilsson, Min.-Myc. Religion² 392f.) stand, ist uns; 20 nicht unter den myk. GN. Allg. vgl. Δημήτηρ 1a Erdgöttin (παμμήτωρα, πάντων μήτηρ), Aspekt des Gebärens (abgesehen vom kosmogon.-geneal. Mythos, s. 2) tritt stark zurück hinter dem des Nährens, des Verleihens (Verweigerens) von Reichtum; vgl. I 2a h. 30, 1 -αν παμμήτωρα ἀείσομαι ἠδὲ μέθλων ἰ προσβίστην, ἦ φέρβει... πάνθ' ὅπως ἐστίν, sie gibt (oder entzieht) Leben, Nahrung, Kinder, Reichtum u. Festfreude (V. 16 ἄφθονε δαΐμον, 32 V. 17 θεῶν μήτηρ, ἄλοχ' οὐρανοῦ) Vit. p. 11, 16 πάντια Γῆ πάνθωρε, ὄκτωρα... ἄλβου... τοῖς μὲν φατῶν εὐχοθός... ἰ τοῖσι δὲ δυσβολός καὶ τρηχεῖ, οἷς ἐχολώθη; Alcmaeonis fr. 3 p. 77 πάντια Γῆ Ζαργεῖ τε θεῶν παντιέγχεται 36 πάντων 1b (Rechts- u.) Eidgöttin; neben and. Göttern beim Eid anrufen, wobei ihr auch geopfert wird (Γ 104). Nach Nilsson, GrR I 139ff. hierbei (wie οὐρανός u. die 'allessehende' Sonne) urspr. nur das all-gewährte. Element u. das 'Opfer' eigtl. nur Selbstverfluchung. im Falle des Eidbruches (vgl. V. 300f.), doch als 'Zeuge' (Γ 278ff.) ist sie auch Pers.; dazu kommt ihre Bzhg. zu rächenden untermird. Gottheiten (wie Erinyen, 44 vgl. Γ 278f., T 259 u. in and. Zush., h. Ap. 334ff. 341). Verstoß gegen Recht als Schändg. der G. empfunden (Ω 54), also wohl auch selbst (u. durch Erinyen usw., s. z. B. I 568) Hüterin des Rechts (vgl. Γ 278, h. Ap. 84 = O 36 = 48 z 184); bei Hes. ist Themis ihre Tochter 1c Orakelgöttin (vgl. Wilamowitz, GlH 201): Mus. fr. 11 Diels (im Zitat allerd. Χθονίς), zus. mit Pos. — Hierher wohl auch ihre Rolle als Ratgeberin im Sukzessionsmythos, s. 2a α 1d Metaphorisches; Choer. fr. 11, 12 nennt Felsen u. Flüsse γῆς ὄστέα bzw. φλίβες, Epim. fr. 11, 1 Diels wendet sich gegen die Vorst. vom ὀμφαλός; nach Hes. fr. 287 stammte das Silber von G. II 2 in Theo- bzw. Kosmogonie u. Mythen; vor allem im Sukzessionsmythos, in eigtl. Mythen selten 2a in Theogonien 2aα handelnde Göttin im Sukzessionsmythos: bei der Entmanung des Uranos: Th. 154ff. (schafft Eisen u. Sichel: 60 160f.); weissagt zus. mit Uranos Kronos sein Verderben: 463. Trägt (z. T. zus. mit Uranos) durch ihren Rat wesentl. zum Sieg des Zeus über Kronos u. zur Gestaltung der Zeusherrschaft bei: 470. 479. 494 (ἐνεσίγησι). 505(?); 64 φραδοσύνησσι: 626. 884. 891 (Inkorporierg. der Metis); ferner: 153. 173. 176. 421 (= 154), Mus. fr. 8 Diels. — G. u. Götter als Gegenstand von 'Theogonien': Th. 20. 108, h. Merc. 427 2aβ in sonstigen Mythen: Asius 68 fr. 8, 2 p. 205 Πελαγόν ἐν... δρεσει ἰ -α μέλαιν' ἀνέδοκεν, ἰνα θνητῶν γένος εἴη h. Cer. 9: begünstigt Zeus' Absicht u. läßt zu diesem Zweck e. Narzisse wachsen; Hes. fr. 148a: schickt aus Zorn gg. Orion e. Skorpion, der ihn 72 tötet 2b Genealogie; wieweit kult. Zush., fragl.; überw. kosmol. spekulativ 2bα Γ. entsteht nach dem Chaos (nicht aus ihm), zugleich mit den Τάρταρα u. Eros: Th. 117 2bβ Kinder; ohne Vater u. 'Liebe' 76 Ur. (Th. 126 ἴνα μιν περὶ πάντα καλύπτει), die Berge u. den Pontos (129f.). — Variante: Uranos Sohn der G. u. des Akmon: Hes. fr. 389; mit Uranos: 1. Ok. u. die

γαία

Titanen, Koios, Krios, Hyperion, Japetos, Theia, Rhea, Themis, Mnemosyne, Phoibe, Tethys, Kronos, Kronos: Th. 133ff., Tit. Cycl. ap. Apollod. 1, 1, 2, 3 (p. 5f. Ki.); Hyperion: h. Tit. Cycl. ap. O. (nach Tit. Cycl. fr. 2 p. 6 mit Pontos); 2. Kyklopon (Th. 139ff.) u. Hekatoncheiron (148ff. 4 1.c. 55) Δ 434 ἀμελγόμεναι (sc. δίδες) -α λευκόν ι 297 ἄκρητον -α πίνων (the Cyclops) ποτ' μίαια (with water, Papanikolaou, RhM 122, 1979, 1ff.) Op. 590 μάσα τ' ἀμολγαίη -α τ' αἰγῶν σβεννυμέναν, a list of refreshments; 8 used for cheese: E 902 ὄπος -α λευκόν ἐπειγόμενος συνέπηξεν ι 246 ἡμισυ μὲν θρέψας λευκοῖο -ακτος ι ... κατέθρεκεν mother's milk: h. Merc. 267 ἡμετέρας -α μητρὸς α color term: κ 304 εἴζη μὲν μέλαν ἔσκε (sc. 12 μῶλυ), -ακτι δὲ εἴκελον ἄθος D h. Cer. 236 ci. (Demophoon grew) οὐ θησαύμενος (γάλα ...) vel (... μαζόν ...), see Richardson ad l. W. Beck

III Kontext uns. Hes. fr. 91, 1]γαίη[ς ι εἰ[ς ἀλλ' 204, 147 -ης τε[33a, 5 Πύλον εἶχε καὶ ἐκτίσε γῆν[83, 18 γῆν δα[ι] D Cat. 51A, 7 Trav. (VA: ἔστι δὲ τις, VA: νῆσος) ι γῆν ι 231a, 246a, Ψ 83a, Th. 723a; v.l.: B 464, P 595, Ψ 327, η 26, κ 454, ρ 318, h. Merc. 404; Eumel. 20 fr. 9, 3 p. 191 ἐπι -αν unecht, s. s.v. βρυχηθόν B. Mader

Γαίητος von Gaia stammend η 324 Τιτόν, -ον υἱόν 24

γαίητος M [-]]Ποσειδάων -ος, ἔννοσιγαιος N 43; ι Y 34, α 68, θ 322; -ος ἔννοσιγαιος N 59. 677, O 222, λ 241; -ος N 83. 125;]Ποσειδάων -ε, κωανογαίτα 28 ι 528, h. 22, 6; ι γ 55, θ 350; -ε κωανογαίτα O 174. 201; -ου ἔννοσιγαίου Hes. fr. 17a, 13; -ου h. Merc. 187; -φ ἔννοσιγαίω I 183, ε 355, Hes. fr. 253, 2; -ον ἔννοσιγαίον, Ψ 584 [-] -ον ι Th. 15 (internally shortened, cf. Hoekstra, 82 Mn. IV 10, 1957, 210f.; West ad l.)

Σχ sch. D N 125: ὁ ἐπὶ γῆς οὐρόμενος. ἢ ὁ χαίρων τοῖς ἀρμασιν (e sch. D Ψ 584: ὁ τῆς οὐχίμασι γαιών. ὁ ἐστὶ γαιωῖών). ἱππιός γάρ ὁ θεός. ἢ ὁ συνέχων (= sch. D N 43) 39 καὶ βαστάζων τὴν γῆν. πασι γὰρ αὐτὴν ἐπὶ ὕδατος ἐστήριχθαι (cf. sch. D I 183: τῶ τὴν γῆν οὐχούτι ὁ ἐστὶ βαστάζοντι. ἐπὶ θαλάσσης γὰρ βέβηκεν ἡ γῆ)

B epith. of Pos.; origin and meaning debatable, depending partially on the etym. of -οχος. Proposed expl.: earthshaker (= ἔννοσιγαιός; he who rides (as a river) beneath the earth (and thereby shakes it): Nilsson, GR I 419; husband viz. mate of Gaia: Borgesaud, ZVS 68, 1944, 221f., Kretschmer, Gl. 5, 1914, 303. For discussion see Friak I 282, Chantraine, Dict. I 219, also Heubeck, IF 68, 1963, 18, Verdenius, Mn. IV 25, 1972, 230 and see s.v. αἰγίολος B (new proposal by West, Hes. WD 366ff.) W. Beck

γαίων E α. γηθέω. — Abl. ἀγαυροί, βουγαίε Σχ sch. D A 405: κίδει -ων· τῆ αὐτοῦ δόξη γαιωῖών 52 καὶ σεμνυόμενος

L Latæz, Freude 128-133 B wohl von e. Gefühl aus Stolz u. Freude erfüllt, „stolze Selbstzufriedenh.“ (L 130), geleg. Nuance des primitiv Prählerischen (bes. E 906); körperl. Haitg. nicht ganz ausgeschlossen (vgl. γανῶν, s. d., das aber nur von Dingen); s. a. βλεμαῖνον A 405 (Briareos) παρὰ Κρονίῳνι (sc. zu dessen Schutz) κατέλειτο κίδει -ων (Götter fürchten sich), im Vollgefühl s. Überlegenheit (κῦδος, s. L 131) ≅ E 906 (Ares nach s. Heilung) = Θ 51^{ex}. (Zeus, nachdem er s. Willen ggüber den Göttern durchgesetzt hat) = A 81^{ex}. (ähnl. Sit. wie Θ 51) B. Mader

γάλα E IE word (lat. lac); cf. γάλατος. — Deriv.: γαλαθνήος, Γαλάτεια, Γαλαξάωη(?), γαλακτοφάγος M][-] -α λευκόν E 902][-] -α Op. 590][-] -α λευκόν Δ 434; -α δ 89, ι 297, h. Merc. 267][-] -ακτι κ 304 [-] λευκοῖο -ακτος ι 246; -ακτος δ 88 B milk (cp. s.v. γάλατος), of sheep's, goat's, and 72 mother's milk (see Richter, Arch. Hom. H 61-64 and Herzog-Hausser, RE XV, 1932, 1569ff. who also discusses mare's milk, see N 5f.; for the lack of any mention of cow's milk, see Richter l.c. 50f. and Herzog-Hausser l.c. 1570) δ 88. 89 (ewes of Libya bear thrice a year.): οὐτε ἀναξ ἐπιδουής ... '... γλυκεροῖο -ακτος, ' ἀλλ' αἰεὶ 76

παρέχουσι ἐπητανόν -α θῆσθαι, an exaggeration, twice a year being normal (see Ameis-H. ad l.) and therefore milk not usually obtainable the year round (see Richter 4 1.c. 55) Δ 434 ἀμελγόμεναι (sc. δίδες) -α λευκόν ι 297 ἄκρητον -α πίνων (the Cyclops) ποτ' μίαια (with water, Papanikolaou, RhM 122, 1979, 1ff.) Op. 590 μάσα τ' ἀμολγαίη -α τ' αἰγῶν σβεννυμέναν, a list of refreshments; 8 used for cheese: E 902 ὄπος -α λευκόν ἐπειγόμενος συνέπηξεν ι 246 ἡμισυ μὲν θρέψας λευκοῖο -ακτος ι ... κατέθρεκεν mother's milk: h. Merc. 267 ἡμετέρας -α μητρὸς α color term: κ 304 εἴζη μὲν μέλαν ἔσκε (sc. 12 μῶλυ), -ακτι δὲ εἴκελον ἄθος D h. Cer. 236 ci. (Demophoon grew) οὐ θησαύμενος (γάλα ...) vel (... μαζόν ...), see Richardson ad l. W. Beck

γαλαθην(ός) suchling, cp. γάλα θῆσθαι (δ 89) δ 336 ἔλαφος ... ' νεβροῦς κοιμήσασα νενηγενέας -ούς = ρ 127 W. Beck

Γαλαξάωρη Okeanide, Th. 353, h. Cer. 423 in Kat., s. Fischer, Nereiden 71f.; HG evt. zu ἀγρ- 'Wasser', vgl. αὔρη E u. West zu Th. 533 M. Schmidt

Γαλάτεια Nereide, Σ 45, in Kat., s. Fischer, Nereiden 123ff., Reiter, Bezeichnungen 71 M. Schmidt

γαλήνη glatte (spiegelnde) Meeresfläche (verw. γελῶν), komplexer Begr., der die verursachende Windstille meist mit umfaßt ('Windstille' allg. = νημελίη); einzelne Kompon. treten je nach Zush. zurück (Glanz η 310, Windstille ε 452); kein Opp., aber vgl. πορφύρω, ἀχλύω. Sem. verw. λιμήν, urspr. 'windgeschützte, ruhige Meeresfläche' η 319 οἱ δ' (Phäaken) ἐλώσαι -ην, ὄφρ' ἂν ἱκηαι ' πατριδα ἕβερ spiegelglatte See, bei Nacht, vgl. V. 318 u. ν 29ff. κ 94 (im Hafen keine Welle) λευκή δ' ἦν ἀμφοι -η ε 391 ἄνεμος μὲν ἐπαύσατο ἠδὲ (ἡ δὲ Arist.) -η ' ἔπλετο νημελίη ≅ μ 168, das Meer ist V. 393 noch bewegt, also Windstille, wozu νημελίη epex. Appos. (falls nicht -η zu schreiben); die La. des Arist. (dazu van der Valk, Text. Crit. Od. 146) macht die Synt. schwieriger unabh. vom Wind: ε 452 παῦσεν (Fluß) ἐόν βόον, ἔσχε δὲ κύμα, ' πρόσθε δὲ οἱ ποίησε -ην, Od. muß nun nicht gegen ihn anschwimmen B. Mader

Γαλήνη Nereide, Hes. Th. 244, wohl in der komplexen Bed. von γαλήνη, da einers. sicher Verkörperung der (aus Seenot rettenden, vgl. Σαῶ u. Ἀμφιτρίτη V. 243 u. 254) Windstille u. anderer. unmittelbar neben Γλαυκή (s. d.) wohl auch des Glänzens. Kaum urspr. Gottheit (so Fischer, Nereiden 137); γ. gehört zu den zwischen 'Abstr.' u. Göttern. ambivalenten Begr., s. dazu Snell, Entdeckung 49 u. die Disk. in Entretiens Hardt I, 1952, 117f. B. Mader

γαλώως Σχ sch. D Z 378: -ῶν· ἀνδρὸς ἀδελφῶν, ὁμοῖος δὲ καὶ ἀδελφοῦ γυνῆ γάλως λέγεται 60 B (Erbwort): Schwester des Ehemannes, Schwägerin Γ 122 (Iris erscheint Hel.) εἰδομένη -ῶν = Laodike, T. des Priam., Gattin des Helikaon Ω 769 (Hel.: „wenn mich jem. schalt) δάεραν ἢ ι -ῶν ἡ εἰνατέρων εὐπέπλων, ' ἢ ἐκέρη' Z 378 (Hektor fragt nach Androm.: „ἡ ἐπ' ἐς ι ... ἐξόχεται;“ ≅ 383 X 473 ἀμφοι δὲ μιν (Androm.) -ῶν τε καὶ εἰνατέρες ἄλλις ἔσταν, wie εἰνατέρες, ἐκέρως/ἢ (and. darfr) nur von Mitglidern der Großfamilie des Priam. 68 Bez. der 'Schwester der Ehefrau' u. der 'Ehefrau des Bruders' unbek., s. noch εἰνατέρες, νῦός, νόμψη u. vgl. Gates, Kinship Terminology 24ff.; zur Wortbildg. vgl. R. S. P. Beekes, MSS 34, 1976, 13ff. u. 29ff. Kj. Matthiessen -M. Schmidt

γαμβρός [11', 5^o, 3^H, 1^h] -οῦ 1, -φ 1, -όν 2; -οί 2, -οἰσι(ν) 2 F -ός 11, -οῖο 1, M 1 [-] -ός N 466, τ 406, Hes. fr. 197, 5, h. Cer. 84; -φ N 464; -όν Th. 818 [-] -ός I 142 ≅ 284; -όν Hes. fr. 197, 4 [-] -οῦ Z 178; -οί Z 249 2 [-] -ός

θ 582; -οί Ω 331 [-] -ός Α 739 ≅ N 428^{ex}. [-] -ός θ 569, η 313 [-] -οίο Ζ 177; -οίο(ν) Ε 474, γ 387

B e. einer Familie durch s. Heirat verbundener Mann: Ehemann der Tochter = Schwiegersonn (1), Ehemann der Schwester = Schwager (2). 'Bruder der Ehefrau' zwar nicht völlig auszuschließen (s. zu θ 582), aber wegen der sonstigen Trennung der Bez. für 'Blutsverwandte der durch Heirat Verwandten' einers. u. 'Verwandte durch Heirat von Blutsverwandten' anderer. (s. Gates, Kinship Terminology 23ff.) unwahrsch. Mit einer Ausn. (s. 1b) nur Verwandte von Männern (also den Vätern oder Brüdern der Ehefrau) als γ. bez. (vgl. Gates a.O.) 1 Schwiegersonn 1a e. Mannes Ζ 177. 178 (Belleroph. kommt zu Proitos s Schwiegervater, der) ήτεε σήμα ιδέσθαι, 'δτι γά οι -οίο πάρα Προίτοιο φέροιο. '... σήμα κακόν παρεδέξατο -οῦ Ι 142 (Ag. über Ach.): „-ός κέν μοι εἶοι (er kann eine meiner Töchter heiraten)“ ≅ 284 Α 739 -ός δ' ήν Αδγελαιο, 'πρεσβυτάτην δὲ θύγατρά' εἶχε ≅ N 428^{ex}. δ 569 ἔχεις Ἑλένην καί σπιν (den Göttern, V. 564) -ός Διός ἔσει, η 313 (Alkin. zu Od.: „möchtest du) παῖδά τ' ἔμην ἔχέμεν καί ἐμός -ός καλέσθαι 'σθθι μένων" τ 406 (Autolykos zu Laertes u. Antikleia): „-ός ἐμός θύγατρη τε" Th. 818 Βριάρεων ... ' -όν ἐόν ποιήσε (Pos.) ... ' δώκε δὲ PN^a ὄπλιειν, θυγατέρα ήν Ζ 249 ἐνθα δὲ -οι' κοιμῶντο Πριάμοιο παρ' ... ἀλόχοισιν Ω 331 (Priam. fährt zu Ach.) 'οἱ μὲν ἀρ' ... προτι Τίον ἀπονέοντο, ' παιδὲς καί -οί, Schwiegersonne vorher nicht erwähnt (V. 327 φίλοι πάντες) γ 387 ήγεμόνευε ... Νέστορ' 28 νῆας καί -οῖων, ἐά πρὸς δώματα 1b e. Frau h. Cor. 84 (Helios zu Dem.): „οὔ τοι ἀεικῆς ' -ός ἐν ἀθανάτοιο ... Αἰδωνεύς" 2 Schwager N 464. 466 (Deiphob. zu Aen.: „du mußt) -ῶ ἀμυνόμεναι ... ' ... Αἰκαδόων ἐπαμύνομεν, δς σε πάρος γε ' -ός ἐὼν ἔθρεψε" zu A. s. V. 428 Hes. fr. 197, 4. 5 (von e. unbek. Freier der Hel.) καί νό κε δὴ Κάστορω τε καί ... Πολυδεύκης ' -όν ποιήσαντο ... ἀλλ' Ἀγαμέμνων ' -ός ἐὼν ἐμῶτο κασιγνήτω Ε 474 38 (Sarp. zu Hektor): „ῆς που ἀτερ λαῶν ἐξέμεν ... ' οἶος, σὺν -οῖσι κασιγνήτοῖς τε οἰοῖ" θ 582 (Alkin. zu Od.: „ἡ τίς τοι καί πῆς ἀπέφθιτο) -ός ἡ πενθερός, οἱ τε μάλιστα ' κήδιστοι τελέθουσι μεθ' αἰμά τε καί γένος αὐτῶν;" 40 wegen Od.' Alter (vgl. η 48, θ 145) hier eher Ehemann der Schwester als 'Schwiegersonn'; auch 'Bruder der Ehefrau' vom Kontext her denkbar, s. aber Vorbem.: mögl. auch allg. ein verschwägert Mann (Opp. πενθερός = ein 44 verwandter e. verschwägerten Frau); vgl. Ciantelli, SSL 12, 1972, 303

D P 145a (= E 474) v.l. P 145 KJ. Matthiessen-M. Schmidt 48

γαμετή (hapax) geheiratet, durch Heirat erworben Op. 406 (was der Bauer unbedingt braucht) οἶκον μὲν πρῶτιστα γυναικί τε βούν τ' ἀροτῆρα, ' κτητήν, οὐ -ήν, ἡτίς καί βουσίον ἐποίτο (v. om. pap. 388, testis; cf. West ad.), Akzent auf der Art des Erwerbs: die freie durch Heirat, die Sklavine durch bloßen Kauf (vgl. ὠνήτή, Ggs. ἀλοχος ξ 202). Die rechtmäßige Frau (neben ἀλοχος, ἀκοιτις, γυνή) 50 sonst μνηστή KJ. Matthiessen-M. Schmidt

γαμέω [6¹, 24^o, 11^H, 1^h, 1^e] E unklar. - Abl. γάμος, γαμετή, vgl. γαμβρός

F Präs. -εἶν 2, -έειν 1; -έοντι 1; -οῖτο 1; Fut. (form. ident. mit Präs.) -έω 2; -έειν 1; -έσθαι 2 (kaum Präs.) zu -έσσεσται s. D; Aor. ἔγημε(ν) 6, γῆμε(ν) 8, γῆμ' 1; γῆμης 1; γῆμαι 3; γῆμασι 1; γῆμαι(το) 2; γῆμασθαι 3, γῆμασθ' 5; γῆμαμένη 1

M 1 γαμε- 1a [-] -έω I 388. 391; -έειν ο 522, Hes. fr. 280, 16 [-] -έοντι δ 208 [-] -έσθαι α 275, β 113 1b [-] -έειν Op. 699. 700 [-] -οῖτο Op. 698 2 γημ- 2a im longum [-] γῆμ' α 36 [-] γῆμας Α 227; γῆμαι φ 158; γῆμαιθ' π 392 = φ 162; γῆμασθ' σ 270 ≅ v 342ⁱⁿ, τ 159. 531, v 335 [-] γῆμε(ν) N 433, λ 274. 282, Hes. Th. 960, fr. 23a, 13; 43a, 88; h. 31, 4 [-] γῆμεν Th. 977 [-] γῆμε Hes. fr. 60, 3 [-] γῆμασι Op. 701 [-] γῆμασι I 389 [-] ἔγημε ο 241 [-] ἔγημε(ν) Ξ 121, λ 179, π 34, ψ 149 [-] ἔγημε Pan. fr. 18, 1 p. 262 [-] γῆμαμένη λ 273 2b in den brevia [-] γῆμαι Th. 604 [-] γῆμαι φ 72 [-] γῆμασθαι β 128 ≅ σ 289, ο 17

B Akt. heiraten, vom Mann (1), Med. sich verheiraten, von der Frau (2). γ. ist das Eingehen e. formellen, in einem best. Rahmen öffentl. u. rechtl. wirksamen, auf Dauer (Lebenszeit) angelegten, ausschließl. Vbd. e. Mannes mit e. Frau (zu α 36 u. Hes. fr. 60, 3 als mögl. Ausn. s. u. 1, vgl. auch γάμος B Vorbem.). Der rechtl. gültige Charakter der Heirat hängt offenbar ab von best., allerd. nur tw. beschr. Regeln (Anbieten u. Austausch von Geschenken, Ausrichtg. e. Festes, Heimführen der Braut). Die Frau wechselt mit der Heirat i. d. R. in den Haushalt des Mannes (s. aber Ζ 249f., γ 387f., η 313f. als Ausn.). Auflösung e. Ehe s. θ 318ff. (vgl. Köstler, Hom. Recht 24) 1 Akt.: heiraten (vom Mann), meist mit Akk. Obj., sonst abs. Wortf.: θέσθαι γυναικα (s. γυνή B 3c), ποιήσασθαι / θέσθαι ἀκοιτιν (s. Sp. 420, 32), ἔχειν, ὄπλιειν oder, entspr. dem überw. virilok. Charakter der Ehe, οἶκαδε / εἰς οἶκον u. ἀ. ἀγειν (s. Sp. 121, 30), vgl. auch γάμον τελειν (γάμος B 1aβ) 1a von best. Pers. 1aα Aor. N 433 (wegen ihrer Schönheit) καί μιν ' γῆμεν ἀνῆρ ὤριστος α 36 ὑπὲρ μόνον Ἀτρεΐδαι ' γῆμ' (Aeg.) ἀλοχον μνηστήν, τὸν δ' ἔκταπε, der formelle Charakter der Heirat (vgl. μνάσθαι V. 39, γ 272ff.) als gültige Begründung e. Ehe wird durch die moral. Verurteilung nicht berührt (vgl. Köstler a.O.) λ 179 ἡ ἦδη μιν (Pen.) ἔγημεν Ἀχαιῶν δς τις ἀριστος φ 72 (Pen.): „ἐμὲ ἴεμενοι γῆμαι θέσθαι τε γυναικῶν" + 158 (-αι Πηρηλοπίειαν), ψ 149 (ἔγημε, πολυμήστην βασίλειαν) λ 282 (τήν) ι , ἦ ἐὼν διὰ κάλλος, ἐπεὶ πόρε μνηρία ἔθνα ο 241 εἰ , γυναικα καί ... θέτο δῶμα + Hes. Th. 960 (ι , + Akk.) 977 (ἦν) ρ, fr. 43a, 88 (ι , + Akk.) h. 31, 4 (dto) Hes. fr. 60, 3 (der Rabe meldete Ap.) δτι Τοχρεῖ , Κόραων, trotz Pi. Py. 3, 8ff. (bes. 32) kann hier e. förm. Ehe gemeint sein Pan. fr. 18, 1 p. 262 εἰ , ... θύγατρα, ' νύμφην Ὠγγυίην, zu θύγατρα s. Matthews z. St. [-] Akk. Obj. zu erg.: λ 274 δν πατέρ' ἔξεταρίεας (Oedipus) ' ι , ἦ (sc. Ἐπικαστήν) π 34 (Tel. fragt): „ἡέ τίς ἦδ' ἀνδρῶν ἄλλος εἰ , ἦ" Akk. Obj.: I 399 γῆμασι (-αντα v.l.) μνηστήν ἀλοχον, εἰκνῶτα ἀκοιτιν, ' κτήμασι τέρεπασθαι mit part. Gen. Ξ 121 Ἀδρήσταιο δ' ἔγημε θυγατρῶν abs.: λ 272 γῆμας δ' ἐκ θαλάμοιο μετὰ κλέος ἵκετ' Ἀχαιῶν gleich nach der Hochzeit 1aβ Fut. I 388. 391 (Ach.): „κοῖσθην δ' οὐ -έω Ἀγαμέμνονος ... ' 2 vv. ' οὐδὲ μιν ὡς -έω" (Fut. wie in V. 367. 394) ο 522 (μῆμονεν) μητέρ' ἔμην -έειν 1b allg., Präs. u. Aor. Op. 699. 700 παρθενικῆν δὲ -εἶν ... ' τήν δὲ μάλιστα -εἶν, ἡτίς σέθεν ἐγγύθι ναίει Akk. Obj. zu erg. oder abs.: Hes. fr. 280, 16 ἐκείνοιο (Götter) φασί κασιγνήτας ... ' [μνη-σ]τερον, -έειν δὲ φίλων ἀπάρ'ευσθε τοκῆων] δ 208 (weim Zeus) ἄλβον ἐπικλώση -οντί τε γειρομένω τε Th. 604 δς κε γάμον φεύγων ... ' μῆ γῆμαι ἐδέλη ... ' ... δ γ' οὐ βῆτοιο ἐπιδενῆς ' ζῶει Op. 701 μῆ γείτοσι χάριτα γῆμης 2 Med.: e. Ehe eingehen, sich verheiraten (von der Frau), nicht in Il., mit Dat. Obj. oder abs. Wortf.: ἔταμα (τ 528+) 2a von best. Pers., Aor. u. Fut. λ 273 μέγα ἔργον ἔρεξεν (Epikaste) ... ' γῆμαμένη φ 11i, vgl. V. 274 ο 17 πατήρ τε κασιγνητοί τε κέλοισι (die Pen.) ' Ἐνυμάχῳ γῆμασθαι β 113 μητέρα σὴν ἀπόπεμνον, ἄνωχθι δὲ μιν -έσθαι ' τῷ δτεφ' τε πατῆρ κέλεται καί ἀνδάνει αὐτῆ 128 (Antin.: „wir gehen nicht fort) πρὶν γ' αὐτῆν γῆμασθαι Ἀχαιῶν, φ κ' ἐδέληται" ≅ σ 289 (σε τῷ, δς τις ἀριστος) σ 270 (Od.: „wenn Tel. erwachsen) γῆμασθ' φ κ' ἐδέλησθα τὸν κατὰ δῶμα λιπούσα" v 342 (Tel.): „κλεῦω ι , " Dat. Obj. zu erg. oder abs.: π 392 αθ' δς κε πλείστα πόροι = φ 162 + v 335 (γῆμασθ') α 275 εἰ οἱ θυμὸς ἐφορμάται -έσθαι, ' ἄψ ἴτω ἐς μέγαρον πατέρ' τ 159 (Pen.): „δτρῶνοισι τοκῆς ' γῆμασθ' (μνάσθ' v.l.)" 531 (Pen.: „solange Tel. klein war) ι , οὐ μ' εἰα πόσιος κατὰ δῶμα λιπούσαν" 2b allg., Präs., abs.: Op. 698 ἡ δὲ γυνὴ τέτορ' ἠβῶοι, πέμπτω δὲ -οῖτο (-εἶτω, -έσθω v.v.ll.)

D uns. Erg.: Hes. fr. 23a, 13; 70, 29; 129, 18; 190, 9; Epim. fr. 19 Diels γῆματο δ' Ἐδονίμην ... Κρόνος, nach Scheer, Lykophr. II p. V Fälschg. I 394 v.l. (Ach.): „Πηλεὺς θῆν μοι ... γυναικῶ γε μάλιστα (Arist., -έσσεσται vulg., cf. sch. D -έσσεσται πρὸς γάμον λήγεται) αὐτός" mit -έσσεσται, das nach Form u. Bed. sing. wäre, verstößt der Vers gg. die Hermannsche Brücke (vgl. Fraenkel, Wege u. Formen 120 A. 3 u. 122 A. 3) II 867a, λ 324 v.l. KJ. Matthiessen-M. Schmidt

γάμος

γάμος [5¹, 30⁰, 11^H, 3^H, 1^e] F -ος 4, -ου 6, -οιο 8, -ω 4, -ον 27; -οι 1
 M 1 zweis. 1a [1[...]] -ω λ 415; -ον β 205 [1[...]]
 -ον δ 770 [1[...]] -ω Cert. p. 38, 17; -ον γ 135, Hes. fr. 280, 17 [1[...]] -ος σ 272; -ον Ω 62, Op. 784; -ον α 249 = π 126
 ≅ ω 126, β 97 = τ 142 = ω 132, δ 7, ζ 66, τ 157, υ 341, Hes. fr. 73,5; 204,85, h. Ven. 141 [1[...]] -ου ο 126; -ον ζ 288 1b [1[...]] -ος ζ 27; -ον φ 250 = χ 50^{1a}; -ω 8
 N 382, Hes. fr. 204,81; -ον α 277 = β 196, τ 137, Th. 603 [1[...]] -ος α 226; -ον Hes. fr. 211,6, h. 19,35 [1[...]] -ος Op. 697; -ον Th. 607; -ον T 299, δ 3, Hes. fr. 37,6; -οι Σ 491 2 dreis. [1[...]] πρό -οιο ο 524, ρ 476, Hes. 12
 fr. 26,1; -οιο υ 307 [1[...]] -οιο E 429, γ 224, υ 74, h. Ven. 29

B Heirat, Hochzeit (1), Hochzeitsfest (2), die beiden Bed. nicht scharf zu trennen, auch in 1 meist ein Ereignis, das an einem best. Tag stattfindet, nicht bloße Abstr.; unter 2 nur die St., wo deutl. das Fest gemeint, auch wenn Heirat best. Pers. impliziert. γ. sowohl vom Mann wie von der Frau aus gesehen (vgl. γαμέω); nicht für kurzfristige Vbd. oder sexuellen Verkehr (Aussn.: h. 19,35 in 1aβ); zum formellen Charakter der H. s. γαμέω Abl.: ἄ-, πικρόγαμος 1 Heirat, Hochzeit 1a von best. Pers. 1aα Wiederverheiratet, 24 der Pen. α 249 μητέρ' ἐμὴν μῶνται ... ἢ δ' οὐτ' ἀρεῖται στυγερῶν -ον οὔτε κτλ. = π 126 ≅ ω 126 β 205 διατρέβῃσιν Ἀχαιοὺς ἴδν -ον υ 341 οὐ τι ἢ μῆτρὸς -ον τ 157 οὐτ' ἐκφυγέειν δύναμαι -ον β 97 ἐπειγόμενοι 28 τὸν ἑμὸν -ον, εἰς δ' οὐ κτλ. = τ 142 = ω 132 τ 137 -ον σπένδουσιν ο 272 ὅτε δὴ στυγερὸς -ος ἀντιβολήσῃ (ἐμείθην) γ 224 τῶ κέν τις κείνων γε καὶ ἐκλελάθοιτο -οιο ο 524 σφι [πρό -οιο] τελευτήσῃ (Zeus) κακὸν ἤμαρ ρ 476 32 Ἀντίνοον ἵ τῆλος θανάτιο κειλή φ 250 (Eurym., der den Bogen nicht spannen kann.); ,,οὐ τι -ον τοσσ, οὐ -ον δόδρομαι (sondern wegen der Schande)" χ 50 ἵον κεχημένους (hat Antin. gefreit) 1aβ die erstrebte, 36 bevorstehende oder (nicht) zustande gekommene Heirat and. Pers. N 382 (Hohn auf Gefallenen, der um Kassandras willen bei den Tr. kämpfte) ἐπι νηοῖ συνώμεθα ... ἄμφι -ω, ἐπεὶ οὐ τοι ἐδῶνται κακοὶ εἰμεν δ 7 (Men. hatte s. Tochter dem S. des Ach. versprochen) τοῖσιν δὲ θεοὶ -ον ἐξετέλειον ζ 27 σοὶ δὲ (Naus.) -ος σχεδόν ἐστιν, ἴνα χεῖρά καλὰ μὲν αὐτῆν ἔνυσσθαί, τὰ δὲ τοῖσι παρασχεῖν, οἱ κε σ' ἄγωνται 66 αἰδέτο (Naus.) ... θαλερόν -ον ἐξονομήναι ἵ πατρὶ 288 (wenn e. Mädchen ἀνδράσι μίσγηται πρὶν γ' ἀμφάδιον -ον ἐλθεῖν ο 126 πολυηράτων ἐς -ον ὤρην, ἵ σὴ ἀλόχῳ φορέειν (e. Gewand) υ 74 κόρησ (d. Pandareos) αἰτήσουσα (Aphr.) τέλος θαλεροῖο -οιο Hes. 48 h. 26,1 [λλε.] πρό -οιο ἄμφι, sc. "Amphimachi frater" (West) fr. 37,6 (Melampus freit für s. Bruder) ἦνυέ θ' ἵμερόντα γάμῳ 204,81. 85 (Freier der Hel. sollen schwören, nicht) ἀλλὰ πέρεσθα ἵ ἀμφι -ω κόρησ ... 62 2 vv. '... ἐπιθῶντο ἵ ἐλπόμενοι τελέειν πάντες -ον 211,6 ἐτέλεσεν (Pelous) ἵ [ἡμερόν]τα γάμῳ 280,17 ἐκ μακάρον -ον ὄρνυται (Peirith.) ἐδῶσασθα ἵ [αὐτοκ]ασιγνήτην h. 19,35 (Hermes begehrte die T. des Dryops) ἐκ δ' ἐτέλεσσε -ον θαλερόν, hier γ. Euphem. für sexuelle Vbd. Cert. p. 38,17 ἐπεὶ δημήθη -ω Ἀρτεμις ... ἵ Καλλιστῶ κατέπεφνεν, Jungfräulichkeit der Art. durch die Wortstellg. scheinbar in Frage gestellt, s. Ἀρτεμις B 1d 1aγ Ab-lehng. von Heirat überhaupt Hes. fr. 73,5 [ἀνδρῶν ἐλομήνη (Atalante) πειγῆν -ον h. Ven. 29 (Hestia schwor, Jungfrau zu bleiben; Zeus gab ihr) καλὸν γέρας ἀντι -οιο 1b allg. E 429 ἡμερόντα μετέρχεο (Aphr.) 64 ἔργα -οιο, Ggs. Krieg Ratschläge u. Überlegg. zur Ehe aus männl. Sicht: Th. 603 (die Frauen ein Übel, aber) ὅς κε -ον φεγῶν ... ἵ μὴ γῆμαι ἐθέλη (δ' οὐ κτλ.) 607 φ' ἵ οὐτε -ον μετὰ μοῖρα γένηται (τῷ κακῶν ἐσθλῶ ἀντιφωρῆσει) Op. 697 (der Mann soll um 30 eine jüngere Frau heiraten) -ος δὲ τοι ὤριος οὔτος 784 κόρησ δ' οὐ σύμφωρος ἐστιν (6. Tag) ἵ ... -ον ἀντιβολήσῃ, zu -ον ἀντιβ. s. Sp. 933,62 2 Hochzeitsfest 2a speziell α 277 72 οἱ δὲ (die Eltern d. Pen.) -ον τεύξουσιν καὶ ἀρτυνέουσιν ἔεσθαι = β 196 δ 770 (Freier:) ,,ἢ μάλα δὴ -ον ἄμμι ... βασιλεία ἵ ἀρτυεῖ" υ 307 καὶ κέ τοι ἀντι -οιο πατῆρ τάφον ἀμφιπονεῖτο T 299 (Patr. hatte Bris. versprochen) ἄξεν 76 ... ἵ ἐς Φθῖν, δάσειν δὲ -ον (sc. mit Ach.) μετὰ Μυρμιδόνησιν Ω 62 πάντες δ' ἀντιάσθε, θεοί, -ον (der Thetia)

δ 3 δαινύντα -ον πολλοῖσιν ἔτησιν ἵ υἰόσ ἠδὲ θυγατρός h. Ven. 141 (Aphr. zu Anch.: „heirate mich u.) δαῖνον -ον ἡμερόντα ἵ τῖμιον ἀνθρώποισι καὶ ... θεοῖσιν" vgl. ζ 27. 66, ο 126: festl. Kleidg. 2b Hochzeit als typ. Fest Σ 491 (auf dem Schild) -οι τ' ἔσαν εἰλαπῖναι τε (folgt Schilderg. des Hochzeitszuges) α 226 (ist dies Fest) εἰλαπῖνη ἠέ -ος; ἐπεὶ οὐκ ἔρανος λ 415 (κτείνοντο σῦς ὄς, οἱ δ' ἄ τ' ἐν ἀφνειοῦ ἀνδρός) ἠ -ω ἠ ἔράνω ἠ εἰλαπῖνη υ 135 (singt u. tanzt) ὡς κέν τις φαῖη -ον ἔμμενα ἐκτός ἀκούων D v.1. φ 298 G Adj.: ἀμφάδιος (ζ 288), θαλερός (3 ×), ἡμερόεις (3 ×; vgl. E 429), πολυηράτος (ο 126), στυγερός (4 ×), τῖμιος (h. Ven. 142f.), ὤριος (Op. 697) K. Rüter-M. Schmidt

γαυμήδης E wohl zu γάμος (wahrsch. urspr. 16 Zahn)

Σχ sch. D N 200: γάμοις, σιαγῶσι

B (auch später) nur von Tieren, gewöhnl. Kinnbacken (anal. γένουσιν A 416), doch evt. die oberen u. unteren Zahnreihen (vgl. Etym.) N 200 (Löwen tragen erbeutete Ziege) ὕψου ὑπὲρ γαίης μετὰ ἦσαν ἔχοντες, vgl. λαβῶν ὀδοῦσιν (A 175 = P 63, A 114) Π 489 ὄλετο (Stier) ... ὑπὸ ἦσι λέοντος T 394 ἐν δὲ χαλινός ἵ -ῆς ἔβαλον B. Mader

γαυφῶν(ξ) Σχ sch. D Π 428: ἐπικαμπεῖς ὄνυχας ἔχοντες

B mit krummen Krallen, Epith. der Geier in Gll.; vor der buk. Dih.; das eigtl. verb. Rekt.-Kompos. die Krallen krümmend (aktuell) kaum noch empfunden, daher nicht versch. von e. Poss.-Kompos. mit ἀγκυλο- o. ἄ., s. Sommer, Nominalkompos. 127f. im Untersch. zu Knecht, Typ τερωμβροτος § 39; wurde wie and. ὄνυξ-Kompos. wissenschaftl. t. t. (s. Sommer a.O. 96ff. u. vgl. dt. 'Greifvogel') Π 428 ὡς τ' ἵ αἰγυπιοὶ -ονυχες, ἀγκυλοχειλαί = Sc. 405 (auch Π 429 = Sc. 406) = χ 302 (2 × καμψ- v.1.) π 217 H. W. Nordheider

γανάω E s. γηθέω

Σχ sch. D N 265: λαμπρύνόμενοι, στίλβοντες

B entweder glänzen oder prächtig sein (in voller Pracht), wesentl. Aspekt dann Fülle, Gedeihen u.ä. bei den Pflanzen, Menge, Funktionstüchtigkeit, bei den Waffen, Glanz (λαμπρόν, αἰγλή) käme von außen dazu. Beides (Glanz, Pracht) mögl. Ausgangspunkt für Bed. von γάνυμαι u. γαίων (s.d.) η 128 ἐνθα (Alkin.' Garten) ... κοσμητὰ πρᾶσαι ... ἵ παντοῖα πεφράσιν, ἐπιτραπὸν -όσασαι h. Cer. 10 (Gaia läßt Narzisse wachsen) θανυσαστὸν -όσαστα, σέβας ... ἵ δέσθαι (hundert 'Köpfe', starker Duft usw.). - N 265 (in meinem Zelt sind viele Beutewaffen, Speere, Schilde) καὶ κόρυθες καὶ θώρηκες ἵ λαμπρόν -όσαστα, T 359 (wie Schneeflocken) ὡς τότε ταρφέει κόρυθες ἵ ἵσαι ἵ νηῶν ἐκφορέοντο ... (Schilde usw.) ἵ αἰγλή δ' ὄσαστὸν ἵκα, γέλασσε ... χθῶν ἵ χαλκοῦ ὑπὸ στεροπήσ B. Mader

γάνυμαι* E s. γηθέω; myk. Beleg uns. (EN) - Abl.: γανάω, Γαυμήδης

Σχ sch. D Y 405: ἡδεται, χαίρει

B Latacz, Freude 156-160 L sich an Eigenem (Besitz, Verwandten) freuen, sofern alles in Ordnung ist (gut funktioniert) bzw. kommt, hierin gewisse Berührg. mit γαίων; nach L 157 'e. ruhiges, anhaltendes u. intensiv-inniges Freudegefühl', dort auch Abgr. ggüber γηθέω, τέρομαι u.ä.; außer an der 1. St. mit Instr. (so γηθέω nicht) N 493 (Gl.: wie Schafe geordnet dem Leithammel zur Tränke folgen) -ται δ' ἄρα τε φρένα ποιμήν ἵ ὡς Αἰνεία θυμὸς ... γεγηθῆσιν (als er sieht, wie ihm s. Leute folgen) Y 405 (junge Leute schleppen Opfertier zum Altar des Pos.) -ται δὲ τε τοῖς (Pos.) E 504 οὐδὲ ... δάμαρ ... ἵ ἀνδρὶ ... ἐλθόντι (aus dem Krieg) -σσεται μ 43 (wer auf die Sirenen hört) τῷ δ' οὐ τι γνήσῃ καὶ ... τέκνα ἵ ... γοστήσαντι ... -νται inc. sed. fr. 4 p. 148 Allen -ται δὲ τ' ἀκούων (Zeus), ohne Kontext B. Mader

Γαυμήδης E redender N. nach Reinhardt, Festschr. Snell 3 u. a., doch paßt μῆδεα eigtl. nicht (s. allf. λ 202), daher viell. gräzisiert; vgl. etrusk. *Caṁmīe* (= G.)

M [ΛΛΛΛ] ἀντίθεος -ης Y 232 [ΛΛΛΛ] -εος E 266; ξανθόν -σα h. Ven. 202 [ΛΛΛΛ] -εος Il. Parv. fr. 6, 4 p. 42

L Sichtermann, Ganymed, Bln. 1953

B S. des Tros bei Hom. u. h. Ven. 202, des Laom. nach Il. Parv. l. c.; wegen a. Schönheit entführt ihn Zeus als s. Mundschenk, macht ihn unsterbl. u. sendet dem Vater als Buße unsterbl. Pferde (h. Ven. 202—211); Gesch. vorausg. E 265 f. u. Il. Parv. fr. 6 (wo goldener, von Heph. gefertigter Weinstock), and. Y 232—5, wo die Götter G. entführen u. eine Buße folg. nicht erwähnt wird (s. Heitsch, Aphroditehymn. 133 f.).

D uns. Erg. Hes. fr. 177, 15; s. noch inc. sed. fr. 4 p. 148 Allen (unwahrsch. Hypoth.) **B. Mader**

γάρ **L** Speziallit. neben Denniston, GP 56—98 u. 10 der dort zitierten Lit.: **1** Metrik: B. Gieseke, Hom. Forschungen, Lpz. 1864, 87—93; Richardson, Hom. Hymn to Demeter S. 170 **2** *al' γάρ / el' γάρ*-Wünsche (Denniston IX): D. Tabachowitz, Hom. el-Sätze, Lund 1951, 121—34 (kaus. Interpr.) **3** *τίς γάρ, πῶς γάρ* usw. in fragenden Antworten (Denniston VI): C. Capelle, Ph. 36, 1877, 707—9 (nicht-kaus.); Stanford zu o 509; Ruijgh, *Autour de „τε ἐπίκου“* § 660—2 (über das Verh. von γάρ u. τ' ἀρ' / τάρ, vgl. auch Leaf zu K 61) **4** prol. γάρ (Denniston IV): Capelle a. O. 702—6 **5** sonstiges: C. Hentze, Die Parataxis bei Homer I, Progr. Gött. 1888, 21 (γάρ in ἡ γάρ A 232 nicht unbedingt kausal, vgl. I 56); Stanford zu o 545 (γάρ = 'ja, denn', vgl. Denniston V u. Leaf zu P 626) u. zu o 78 ('nein, denn', vgl. Denniston V 2) Stellen s. Gehring und Hofinger; Nachträge: Hes. fr. 43a, 72; 67b; 185, 5; 204, 51; 280, 21; Cat. 8, 15 Trav.; Cypr. fr. 6, 4. 5 p. 24; 20, 2 p. 30; Aeth. fr. 3, 1 p. 35; Il. Parv. fr. 2, 1 p. 39; Nosti fr. 8 p. 56; inc. sed. fr. 7 p. 72; Phor. fr. 5, 2 p. 211; Aristaeas fr. 1, 3 p. 245; Antim. Tei. fr. 1 p. 247; Pan. fr. 12, 9. 12. 14 p. 258; 13, 12 p. 259; 36 Mer. fr. 2, 1; 4, 2 K.-M.; inc. sed. fr. 1, 4 p. 190 Be.; inc. auct. PHarris 6, 7. 9; Epim. fr. 11, 1 Diels; Vit. p. 7, 23; 12, 2; 13, 11; 18, 24; 20, 7; 39, 27; *ἀλλά . . . γάρ*: Pan. fr. 13, 10 p. 259; ἡ γάρ: Pan. fr. 14, 6 p. 260; *καὶ γάρ*: Mus. fr. 22, 1 Diels; Epim. fr. 2, 1 Diels; γάρ οὖν: inc. auct. fr. PSI 1386, 24 **R. von Bennekom**

Γάργαρον **E** wahrsch. vorgr., vgl. Material bei Laumonier, BCH 58, 1934, 305 f.; nach Leaf, Troy, London 1912, 202 ident. mit γάργαρα (Ntr. Pl., zu ἀγέλω)

Σχ Str. 15, 583; St. Byz. 198, 20; Ps.-Flu. Fluv. 13, 3 **B** höchster Gipfel des Idageb., heute *Kaz Dag*; Zeus beobachtet von hier aus (gewöhnl. einfach [Gipfel des] Ida, z. B. E 157) die Kämpfe um Troja (vgl. 48 Ἴδῃν ἴκασεν . . . ἴον, ἐνθά τε οἱ τέμνομεν βωμῶς τε, zur Konstr. vgl. Ameis-H. z. St.; das Heiligtum wohl nicht auf dem Gipfel, vgl. General Map bei Leaf a. O. Hera besucht u. verführt dort Zeus, E 292 (-ον ἄκρον ἴδησ). 352 u. O 152 (ἀνά -φ ἄκρω')) **B. Mader**

γαστήρ [13¹, 17⁰, 3^H, 1^h, 2^e] **F** -ἦρ 3, -έρος 1, -ρός 2, -έρι 6, -ρί 4, -έρα 10, -έρ' 6; -έρες 3; nicht bestimmbar **1**

M **1** [2.] -ρός h. Merc. 296; -έρ(α) u 25 [2.] *νεύρα δ' ἐν -ρί* E 539 = P 519 = E 616^{ia}; -έρ(α) σ 380 [2.] -ρί Th. 539; -έρ(α) i 433, o 228 ≅ σ 364^{ex}, Th. 599 [2.] -ἦρ Π 163, ζ 133, σ 53 **2** [2.] -έρι T 225; -έρα Φ 180, o 286. 559; -έρες σ 44 [2.] -έρα τύπε μέσην Δ 531 [2.] -έρος o 473; -έρι η 216; *νεύρα κατὰ -έρα* Π 465 [2.] μέση δ' ἐν -έρι N 372 = 398; -έρι Z 58, σ 2; μέση κατὰ -έρα P 313; -έρα μέσην N 506; -έρα δ 369 = μ 332, σ 118; -έρες Th. 26, Epim. fr. 1 Diels **3** [-] -ρός o 344 **4** [1. . .] γαστε[Cat. 96 A, 4 Trav.

B *Magen, Bauch; Mutterleib*; „Fresser“; eigtl. nom. ag. *γρσσ-τηρ 'Fresser', mit evt. ai. Parall. In allen Verwendg. außer 1b geht *νηδύς* parallel Abl. γάστρη, ὀμογαστήριος. **1** *Magen* 1a als Verdauungsorgan (vgl. *νηδύς* i 296, Th. 487), Sitz des Hungergefühls, das (bes. in der Od., vgl. H. Bannert, Homer, Reinbek b. Hamb. 1979, 8 f.) normalerweise zu unehrenhaftem oder unvernünftigem Handeln verleitet bzw. zwingt (Unters. bei J. Svenbro, La parole etc., Lund 1976, 50 ff.) Π 163

(Gl.: Wölfe, die e. Hirsch gefressen haben) ἐν δέ τε θυμὸς ἰσθήθειν ἀτρομὸς ἐστί, περιμένεται δέ τε -ἦρ, d. h. 'es regte sich kein Appetit, denn der Magen war voll' T 225 -έρι δ' οὐ πῶς ἐστί νέκυν πενήθσια durch Hunger Th. 369 (Men.' Gef. fangen Fische) ἔπειρε δὲ -έρα λιμὸς = μ 332, Fisch zu essen widerspricht dem heroischen Lebensstil η 216 ἐμὲ μὲν δορησῆσαι ἔασατε κηδόμενον περ' ἰσὶ γάρ τε στυγερῇ ἐπι -έρι κίντερον ἄλλο ἔπιλετο, ἦ τ' ἐκέλευεν εὐ μνήσασθαι ἀνάγκη κτλ. ζ 133 (Gl.) κέλειται δέ εἰ (Löwe) -ἦρ . . . καὶ ἐς πυκνὸν δόμον ἔλθειν o 344 ἐνεκ' οὐλομένης -ρός κακὰ κήδε' ἔχουσι (die Wanderer) o 286 -έρα δ' οὐ πῶς ἐστί ἀποκρῶναι μεμανίαν, ἴ . . . ἦ πολλὰ κἀκ' ἀνθρώποισι δίδωσι 473 ἐμ' Ἀντίνοος βάλε -έρος εἴνεκα λιγυρῆς (V. 475 ≅ o 287) σ 53 (besser nicht gg. Jüngeren kämpfen) ἀλλά με -ἦρ ἰστρένει κακοεργός, s. West zu Th. 26 o 228 αὐτῶν βόσκων ἦν -έρ' ἀναλκον ≅ σ 364^{ex} ~ o 559 σ 2 μετὰ δ' ἔπειρε (Iros) -έρι μάργη ἰσὶ ἀζηγῆς φάμεν καὶ πέμεν 380 (Od.: „wenn du mich im Kampf sähest) οὐδ' ἂν μοι τῆν -έρ' ὄνειδίζων ἀγορεύσας“ Th. 599 ἀλλότριον κῆματον σφετέρῃν -έρ' ἀμύνται (die Drohen) h. Merc. 296 (der kl. Hermes auf Ar. s. Armen) οἰώων προήκεν . . . ἰσὶ τλήμωνα -ρός ἔριθον **1b** als Schimpfwort: wer in der Funktion des Magens aufgeht Th. 26 *λοιμένες ἀγραυλοὶ, κἀτ' ἐλέγχεα, -έρες οἶον*, s. West z. St., Verdenius, Mn. IV 25, 1972, 233 f., Svenbro a. O. Epim. fr. 1 Diels (Κρήτες) κακὰ θηρία, -έρες ἀργαὶ Πρεβασίκα **1e** gefüllter Magen = e. Art *Magenuhr* Th. 539 *σάραξ τε καὶ ἐγκατα . . . ἐν ὄνῳ κατέθηκε* (Prom. dem Zeus), *καλῶρας -ρι βοείη*, als Aition für den folg. Brauch (s. West z. St.) σ 44 -έρες αἰδ' αἰγῶν κέει' ἐν πυρὶ (gefüllt mit *κνίσσης τε καὶ αἵματος*) 118 *μεγάλῃν παρὰ -έρα θῆκεν, ἰσὶ ἐμπλεῖν* u 25 (wälzt sich schlaflos) ὡς δ' οὐτε -έρ' ἀνὴρ πολέος πυρός . . . ἰσὶ ἐμπλεῖν (ἀλόλλη) **2** *Bauch* (vgl. *νηδύς* N 290), bei Verwundungen (immer tödlich) außer i 433 Φ 180 -έρα γάρ μιν τύπε παρ' ὀμογαστῆρος (χύντο χαμαὶ γολδοῖς) Δ 531 -έρα τύπε μέσην, P 313 ἰσὶ κατὰ -έρα τύπε N 506 βάλε -έρα μέσην 372 οὐδ' ἦρκεσε θῶρηξ . . . μέση δ' ἐν -έρι πῆξε (sc. die Lanze) = 398 E 539 *νεύρα δ' ἐν -ρί διά ζωστήρος ἔλασσε* = P 519 = E 616^{ia}. Π 465 βάλε νευράσιν κατὰ -έρα i 433 *λασίην ὑπὸ -έρ'* (des Widders) ἔλυσθεῖς *καίμην* **3** *Mutterleib* Z 58 (keiner soll uns entkommen) *μηδ' ὄν τινα -έρι μήτηρ ἰσὶ κοῦρον εὐντα φέροι*, vgl. *νηδύς* Ω 496, Th. 460, *ὀμογαστήριος* Φ 95, u. s. Hes. fr. 58, 13 in D **4** Cat. 96 A, 4 Trav. *γαστε[*

D Hes. fr. 58, 13 (Knisos u. Panopeus) *μαρνάσθη [ἐν]ι μητρὸς ἐόντ' ἐν γαστέρι κοίλῃ*, vgl. B 3

G Adj.: *ἀγραυλος, ἀναλκτος, ἀργή, κακοεργός, λασίη, λιγυρή, μάργη, μεμανία, μέσ(σ)η, νεύρα, οὐλομένη, στυγερῇ* (η 216, vgl. *κίντερον* ebd.), *σφετέρῃ*

H. Maehler - W. Beck

γαστήρ **Σχ** sch. D Σ 348: *χώρημα. τὸ πλάτος τοῦ λέβητος **L** Brommer, H. 77, 1942, 367*

B *Bauch* o. Kessels Σ 348 -ἦρ μὲν τρίποδος πῦρ **56** *ἄμπερε* = o 437 **H. Maehler**

γαυ(ός) **B** a *raii* for milking, a type of ἄγγος presumably made of wood; perh. of semitic origin (in general see also Schwyzer I 61) i 223 *ναῖον δ' ὄρω ἀργεα πάντα, ἰσὶ τε σκαφίδες τε, τετυγμένα, τοῖς ἐνάμελιν*, cp. B 471, Π 642 f. Disc. of the types of vessels in Homer: Brommer, H. 77, 1942, 356 ff. and Bruns, Arch. Hom. Q 41 f.; for a list of y. passages in later lit. see Frankenstein, RE Suppl. III, 1918, 540 f., also the inscrip. disc. by Delorme, BCH 71/72, 1947/48, 255 ff. **W. Beck**

γε **L** **1** allg.: R. A. Neil, The Knights of Aristophanes, Cambridge 1901, 186 f.; Denniston, GP 114—150 (pasaim zu Homer) **2** Metrik: B. Gieseke, Hom. Forschungen, Leipzig 1864, 86 (ys im longum); Wecklein, Textkrit. Stud. Od. 13f. 34. 47 ff. 55. 65. 72 f. u. J. Varr. Em. 42, 1974, 301 (ys als Lückenbüßer); Ruijgh, Element achéen 37 f. (ἀτάρ δ' / ἀτάρ δ' γ') **3** *γε μὲν, γε μήν*: Denniston, GP 347. 387 f.; Russo zu So. 5. 139. 260 **76** **4** *γ' οὖν* (E 258, Π 30): Denniston, GP 448 **5** Sonstiges: Richardson, Hom. Hymn to Demeter S. 308 (ys bei Rel.pron.); P. Shorey, CPh 14, 1919, 166 f. (δὲ γς

nicht bei Hom.); Ruijgh, *Autour de „τε ἐπίκου“* § 358 (Verh. *γες / περ*); West zu Op. 650 (ergänzt Denniston 1)
 Stellen s. Gehring und Hofinger; Nachträge: Cat. 97, 11 Trav.; Theb. fr. 2, 5 p. 11; Cypr. fr. 5, 2 p. 23; Aeth. fr. 1, 1 p. 34; Il. Parv. fr. 4, 2 p. 40; inc. sed. fr. 3 p. 71; Pan. fr. 12, 9 p. 258; 13, 5 p. 259; Choer. fr. 3, 2 p. 268; inc. auct. fr. PSI 1386, 9; Vit. p. 38, 15

R. van Bennekom

γέγωνα, γεγωνέω [13¹, 9⁰, 1^H] F Pf.st. -ε 6 (2?); (ἐ)-ει(v) 2 (6?); ἐ-ει 3; -έμεν 2; -ώς 6; Präs.st. (vgl. aber Schwyzler I 768 A. 1) (ἐ)-εν(1. Sg.) 2, (3. Pl.) 1; -ειν 1

M 1 [ϵ-] -ε Ω 703, ϑ 305 [ϵ-] ὄσον τε -ε (τ' ἐ-ε?) βοήσας ε 400 = ι 473 = μ 181 = ζ 294^{ex}. [ϵ-] -εν ι 47, μ 370; -ειν M 337; -ώς Θ 227 = Λ 275 = 586 = P 247 ≅ M 439 = N 149 2 [ϵ-] -εν Ξ 469 [ϵ-] ἐ-ε βοήσας Hes. fr. 75, 12 [ϵ-] ἐ-εν ρ 161; ἐ-ει X 34, Ψ 425, φ 368 3 [ϵ-] -έμεν Θ 223 = Λ 6

Σχ sch. D Θ 223; βοῶν, Θ 227: ἐκβοῶν, κρᾶζων, Λ 275: παρακλεῖόμενος, βοῶν, M 337: ... ἀκονοθήναι; vgl. testim. zu sch. Θ 223

B (der Bed. nach etym. Vbd. mit γινώσκω gut denkbar [Frisk III 60]): sich durch lautes Rufen vernehmbar machen, vernehmbar sein (1), einem etw. zurufen (2), einem etw. mitteilen (3). Bei (1) umfasst γ. Rufen u. Gehörtwerden, meist unter dem Aspekt der Reichweite, wobei das Rufen auch durch ein anderes (ko- oder subord.) Verb bez. werden kann; dann nicht immer deutl., ob eine oder zwei Handlg. beschr. werden (z.B. ϑ 305, zum Probl. vgl. ἄνω Sp. 1691, 67). Bei Vbd. mit Dat. d. Pers. tritt der Aspekt der Reichweite u. Lautstärke zurück zugunsten der Mitteilung. γ. steht dann zwischen trans. 'rufen' u. bloßem 'schreien' (nie mit μέγα o. ä.) 1 sich vernehmbar machen, vernehmbar sein, Reichweite entweder dir. (ἐπί, κατά + Akk., ὄσον) oder indir. (Standpunkt des Adressaten) ausgedrückt Θ 223 (Ag. stand auf Od.' 38 Schiff) ἢ ὅ' ἐν μεσοτάτῳ ἔσκε -έμεν ἀμφοτέρωσσε = Λ 6, Inf. wohl abh. von στῆ (Mutzbauer, Wesen d. Infinitivs, Bonn 1916, 35), denn erklärt wird nicht, warum Od.' Schiff in der Mitte ist, sondern warum Ag. bzw. Eris auf dieses Schiff treten M 337 (jem. bemerkte Helfer in der Nähe) ἀλλ' οὐ πῶς οἱ ἐπὶ βόσσαντι -εἶν' ἰτόσσος γὰρ κτύπος ἦεν ε 400 ἀλλ' ὅτε τόσσον ἀπὴν ὄσον τε -ε (τ' ἐ-ε v.l.) βοήσας = ι 473 = μ 181 ≅ ζ 294, Vulg. verstößt gegen die Herrmannsche Brücke, Plusqu. aber hier syntaktisch schwer erklärbar || 'sich vernehmbar machen' und 'rufen' mögl.: X 34 μέγα δ' οἰμώξας ἐ-ει (Priam.) ἰ λισσόμοσος φίλον νῆον, entweder man hörte ihn laut wehklagen oder er klagte laut u. rief seinem Sohn bittend zu (Akk. nur von λισσόμοσος abh.), entspr. an den ff. St. Ω 703 (beim Anblick von Hektors Leichnam) κώνουσέν τ' ... ἐ-ε τὸ πάν κατά ἄστν (folgt dir. R.) ϑ 305 σμερδαλέον δ' ἐβόησε (Heph.), -έ τε πᾶσι θεοῖσι (folgt dir. R.) ι 47 οἰχόμενοι Κίκωνες Κικόνεσι -εν, ἰ οἱ σπιν γειτόνες ἦσαν, in γ. Hilferuf u. Gehörtwerden enthalten, beides getrennt z.B. ξ 265f. (ἴκετ' ἀντή. ἰ οἱ δὲ βοῆς ἀτόντες ...) μ 370 οἰμώξας δὲ θεοῖσι μετ' ἀθανάτοισι -εν (folgt dir. R.), evt. wie ϑ 305 (μετ' + Dat. wie sonst Dat.) Hes. fr. 75, 12 Σχ'οινεύς δ' ἐ-ε βοήσας, REinl.-Vers, Adressaten die Freier der Atalante, denen ggüber sich S. durch lautes Rufen Gehör verschaffen muß 2 einem etw. zurufen (immer in REinl.-Versen) Θ 227 ἦσαν δὲ διαπρύσιον Λαυαοῖσι -ώς = Λ 275 = 586 = P 247 ≅ M 439 = N 149, vermutl. nicht bloße Verdoppelg. zweier Schallverben, γ. bez. den Zweck des Brüllens Ξ 469 Αἴας δ' αὐτ' ἐ-εν ... Πουλυδάμαντι (-τα Zen.) Ψ 425 (Wagenrennen) ἔδεισε (Men.) καὶ Ἄντιλόχῳ ἰ-εἰ, Antil. hört die Worte wohl, verhält sich aber, als hätte er nicht gehört (vgl. ἄνω Sp. 333, 72) φ 368 ἐτέρωθεν ἀπειλήσας ἰ (Tel.) 3 mitteilen, kundtun ρ 161 (Theokl.): „ολον ἐγὼν οἰωνόν) ἐφρασάμην καὶ Τηλεμάχῳ ἐ-εν“, wie immer sich der Widerspruch zw. der Rede des Th. u. ο 525ff. erkl., γ. bezieht sich auf den Inhalt, nicht die akust. Form (vgl. van der Valk, Text. Crit. Od. 193) M. Schmidt

γείνομαι, γείνασθαι s. γίγνομαι

γείτων E Keine, aber viell. alt. — A bl.: ἀλιγείτων

M 1 [ϵ-] -ονες δ 16, Op. 345 [ϵ-] -ονες ι 48 [ϵ-] -ονος Op. 349; -οσι Op. 701; -οσας Op. 400 [ϵ-] -ονος Op. 347; -ονα Op. 23; -ονες ε 489 2 [ϵ-] -ων Op. 23 3 [ϵ-] -ων Op. 348 4 [-] -ων Op. 346

B Nachbar, adj. *benachbart* (ι 48): wer im selben Dorf wohnt (Hes., vgl. *χοῦμ' ἐγκώμιον* Op. 344), in ders. Stadt (δ 16?) oder sonst in der Nähe (ι 48). γ. drückt immer die soziale Bzhg. mit aus (nicht *ἀλιγείτων*): -ονες leisten sich, nach dem Prinzip der Gegenseitigkeit, Hilfe versch. Art, nehmen neben Verwandten an Festen teil (δ 16), sie repräsentieren die engere soz. Umwelt, von der man trotz Strebens nach Autarkie für den eigenen οἶκος vielfältig abhängig u. die für das Ansehen entscheidend ist (vgl. Latte, H. 66, 1931, 36f. = Kl. Schr. 257) δ 16 (Hochzeit) δαίνυντο ... ἰ -ονες ἠδὲ ἔται Μενελάου ι 48 οἰχόμενοι Κίκωνες Κικόνεσσι γεγώνων, ἰ οἱ σπιν -ονες ἦσαν ... ἠπειρον ναίοντες, die Überfallenen wohnen an der Küste ε 489 (Gl.: wie jem. die Glut sorgfältig hütet) ἀγροῦ ἐπ' ἐσχατίας, φ μὴ πάρα -ονες ἄλλοι ... ἵνα μὴ ποθεν ἄλλοθεν αὖσσι Op. 345 (lade ein) ὄστις σέθεν ἐγγύθι ναίει, ἰ εἰ γὰρ τοὶ καὶ χοῦμ' ἐγκώμιον (ἐγγώριον v.l.) ἄλλο γένηται, ἰ -ονες ἀζωστοὶ ἔκιον, ζώσαντο δὲ ποῖο 400 (arbeite, μὴ ποτε) ζητήσης βίοντα κατὰ -ονας, οἱ δ' ἀμειλῶσιν 348 οὐδ' ἂν βούς ἀπόλοιτ', εἰ μὴ -ων κακός εἴη 349 εἰ μὲν μετρείθεια παρὰ -ονος, εἰ δ' ἀποδοῦναι 346. 347 πῆμα κακός -ων, ὄσον τ' ἀγαθός μέγ' ὄνειρα ἰ ἔμμορὲ τοι τιμῆς ὅς τ' ἔμμορ -ονος ἔσθλοῦ 23 (bis) ζηλοῖ δὲ τε -ονα -ων 701 γαμείν, 28 ἦτις σέθεν ἐγγύθι ναίει, ἰ πάντα μάλ' ἀμφίς ἰδῶν, μὴ -οσι χάσματα γήμης. Wortf.: weiter entferntere 'Umwohner', z.T. mit Aspekt der soz. Bzhg.: *περικτιονες*, -κίτης, -ναίτης, -ναετῶς; nur auf lok. Nähe bezg.: *ἐγγύθι* | *βεν ναῖω* | *εἰμί, ἀμφίς οἰκέω*, vgl. *ἀμφιμένομα* (Sp. 666, 64) u. ο 96; vgl. auch *πλησίος|ον* u. *ἐγγύς|θι*; Opp.: *τηλεδαπός, τηλοθι ναίον, ἄλλοθεν ἐλθῶν*, vgl. *ἀλλοδαπός* B 2 M. Schmidt

γελαστός s. s. v. ἀγέλαστος

γελᾶω, γελῶω [11¹, 16⁰, 4^H, 6^H] E prob. old, but with only Arm. cogn.; akin to *γαλήνη, γλήνη*; cf. *γέλως*. — Deriv.: ἀγέλαστος

F -ᾶω 1; -ᾶ 1; impf. 3. pl. -ᾶων 1; -ᾶοντες 3, -ᾶοντες 2; aor. -ᾶσσε 6, ἔ-ᾶσσε 6, ἔξε-ᾶσσαν 1; -ᾶσαν 1, -ᾶσαν 4, ἔ-ᾶσσαν 1; -ᾶσαι 2; -ᾶσας 3, ἔκ-ᾶσας 2, -ᾶσασ 2; -ᾶσασα 1

M 1 two syll.: [ϵ-] -ᾶ Th. 40 2 three syll. 2a [ϵ-] -ᾶω φ 105; ἀπαλόν (-ᾶσαι, ἰ,) ξ 465, h. Cer. 204; ἀπαλόν -ᾶσας h. Merc. 281; ἔκ-ᾶσας π 354 ≅ σ 35 [ϵ-] -ᾶσαν Ψ 840; -ᾶσας β 301, Op. 371 2b [ϵ-] ἔκ δὲ -ᾶσσε Z 471 [ϵ-] -ᾶσσε δὲ T 362, φ 408, ρ 542, h. Merc. 420 [ϵ-] -ᾶσσε O 101; ἠδὴ -ᾶσσαν Ψ 784 = 52 v 358 = φ 376 = B 270^{ex}; ἠδὴ -ᾶσσας Λ 378, φ 508 [ϵ-] -ᾶων ν 347 3 four syll. 3a [ϵ-] ἔκ δ' ἰ-ᾶσσε, Op. 59, ἰ,) σ 163, h. Cer. 14, h. Merc. 29; ἔξε-ᾶσσαν h. Merc. 389; ἔ-ᾶσσαν σ 320; -ᾶοντες Sc. 283; -ᾶσασα Z 484 [ϵ-] -ᾶσσε δὲ φ 389 [ϵ-] -ᾶσσε ι 413 [ϵ-] -ᾶοντες σ 40, v 374 3b [ϵ-] -ᾶοντες σ 111 [ϵ-] -ᾶοντες ν 390

B *laugh*, in the widest poss. sense, comprising physical and emotional phenomena besides or without the acoustical manifestation; the sound of laughing is nowhere directly mentioned in Hom. (Krapp, Akust. Phänomene 44). When applied to nature or objects, the proximity to the etym. meaning 'shine' (see E, further Stanford, Gr. Metaphor, Oxford 1936, 114—116; Rudberg, SO 17, 1937, 1—7; Verdenius, Mn. IV 22, 1969, 299 and 25, 1972, 243) is obvious; the anal. 'brightening' of the human countenance in laughter (without accompanying sound) can often suffice for γ. Nor need there always be a contrast to *μειδ(ι)άω*. When the 'heart laughs' (see I 3 below), perh. γ. lacks even a physical manifestation. — 60 conatr.: dat. instr. *γελείων* O 101, *γαθμοῖσι* ν 347; dat. comit. *ἄφρονι θυμῷ φ 105, γηθοσίνη φ 389; ἐπί + dat. pers. 5 x; Adv.: ἠδὴ (8 x), ἀπαλόν (2 x), μάλα ἠδὴ, μέγα, δακρυβέν, ἀχρεῖον (1 x)*

I simplex 1 general use, *laugh* (presumably aloud but subj. to interpr.); mostly ingr. aor., pres. stem usually iter. 1a abs. joyfully (not in Il.): ρ 542

(Tel. gives a loud sneeze) -ασσε δέ (Pen., at the good omen) = h. Merc. 420 κονάβρησε (the zither), -ασσε δέ... Απόλλων ἰ γηθήσας 29 ἀβρήσας (the tortoise) ἔ-ασσε (Hermes) h. Cer. 204 (Iambe caused Dem.) μειδίῃσαι -άσαι τε καὶ ἱλαον σχείν θυμῶν v 390 δειπνον... -ώντες (-οιαντες v.l.) τεύκοντο, but perh. still derisively, see v 374, 1b below Sc. 283 -δωντες ὑπ' ἀληθῆρι... ἰ πρόσθ' ἔκρινον maliciously: Φ 408 (Ath. has knocked Ares down with a stone) -ασσε δέ... ἰ καὶ οἱ ἐπειρομένη ἔπα... προσήδα (cp. A 378, I 2a below) σ 40 (Od. and Irus prepare to fight) πάντες (the suitors) ἀνήξαν -δωντες (-δοντες, -δσαντες vv.ll.) ridiculing: β 301 Ἀντίνοος (Od.'s maids), ἐς ἀλλήλας δὲ ἴδοντο disarming: Op. 371 καὶ τε κασιγνήτω -άσας ἐπὶ μάρτυρα θέσθαι 1b with ἐπὶ and dat. pers., laugh at someone (also 2a), derisively: v 374 ἐρέθιζον, ἐπὶ ξείνους -δωντες (ξείνιοι -δωντες v.l., ξείνοισι -δωντες ἐξείνους -δωντες ci.) I 2 with adv. or adv. dat. 2a with ἡδύ (also Π 1 below and see s.v. γελοιάω), perh. chuckle, chortle derisively and/or maliciously at another's pain or humiliation; naturally self-satisfaction plays a rôle, particularly when harm inflicted by the subj. with ἐπὶ and dat. pers. (cp. I b): B 270 καὶ ἀγχιμυνοί περ ἐπ' αὐτῶ (Thers.) ἰ ἡδύ -άσσαν, Ψ 784 (Ajax, his face smeared) οἱ δ' ἄρα πάντες ἐπ' αὐτῶ ἰ = v 358 = φ 376 without ἐπὶ: A 378 (Alex. having wounded Diom.) μάλα ἡδύ -άσσας, (εὐχόμενος ἔπος ἡδῶ) Φ 508 (τῆν δέ, sc. Art.) ἀνεῖροτο (Zeus) ἰ σ 111 ἴσαν εἴσω (the suitors after the defeat of Irus) ἰ ἡδύ -δωντες (-δωντες vulg., -οιαντες v.l.) 2b other cases Z 484 (Androm. and Astyanax) δέξαστο κόλπῳ ἰ θακρινῶν -άσασα O 101 -άσσε (Hera) ἰ γελλεῖον, οὐδὲ μέτωπον... ἰ ἀνθη (νεμεσσηθεῖσα μετρήδα), prob. not aloud, rather she forced a smile cf. Leaf ad l. ξ 465 (οἶνος) ἐφέθηκε πολυφρονά περ μάλ' αἰεταί ἰ καὶ θ' ἰ ἀπαλόν, -άσαι laugh softly (?), somewhat puzzling, see s.v. ἀπαλός B 2, also cp. f. h. Merc. 281 τὸν δ' (Hermes) ἰ -άσας προσέφη (Ap.) σ 163 ἀχρεῖον δ' ἔ-άσσαν (Pen.) ἔπος τ' ἔφατο(ς), see s.v. ἀχρεῖον v 347 μνηστῆραι δὲ... ἰ ἀσβεστον γέλω ὤρσε (Ath.), παρέπλαγγεν δὲ νόημα. ἰ οἱ δ' ἡδῃ γναθμοῖσι -δων (-οίαν v.l.) ἀλλοτρίοισι κωὶή jaus not their own, out of control, cf. s.v. ἀλλότριος B 2a β φ 105 (mother says she will marry again) αὐτὰρ ἐγὼ -δω (γ' ἔσθω, γελάω vv.ll.) καὶ τέτρομαι ἄφρονι θυμῷ, see s.v. ἄφρων B 4; only case of 1. pers.; laughter not mentioned indep. (departing from epic usage), implying Tel. did not break out laughing (aor.) but dissembles (pres.) with a foolish happiness I 3 heart laughed, of emotion causing laughter (acoustically at least) not externally expressed ἰ 413 ἐμόν δ' ἰ -άσσε... κῆρ (at my successful ruse) Φ 389 ἰ δέ οἱ (sc. Zeus) ... ἡτορ ἰ γηθοσίνῃ, δθ' ὄρατο θεοῦς ἐριδι ἐπιώντας I 4 with inanimate subj. Th. 40 -ᾶ δέ τε δώματα... ἰ Ζηῶν... θεῶν (sc. the Muses) ὅτι λειριόεσσῃ ἰ σκιδναμένη τελοῖσες (cp. 68ff.), perh. synaesth. metaph., optical as well as acoustic (cp. West ad l., Verdenius 1972 l.c., Irwin, Colour Terms, Toronto 1974, 19 n. 32, 205ff., Hand-schur, Farb- u. Glanzwörter 66, 97f.) T 362 αἰγλή δ' οὐρανὸν ἰκε, -άσσε δὲ πᾶσα περὶ γῶν ἰ χαλκοῦ ὑπὸ στεροπῆς glistened h. Cer. 14 κῶς ἡδιστ' ὀδμή, πᾶς δ' οὐρανός... ἰ γαῖα τε πᾶσ' ἔ-άσσε καὶ... ὀδμα θαλάσσης, 'the whole world shone bright', cp. Richardson on 13f., h. Ap. 118, N 29, s.v. γαλήνη

II compounds Π 1 ἐκγελάω burst out laughing, aor. only, perh. expressing more vehemence than the simplex (see I 1, Krapp l.c.) in amusement: Z 471 (Astyanax shrank from Hektor's helmet) ἐκ δὲ -άσσε πατήρ (τε καὶ μητέρα) h. Merc. 389 Ζεὺς δὲ μέγ' ἔξε-άσσαν ἰδὼν κακομηδέα παῖδα maliciously: Op. 69 ἰδων (Zeus has promised Prom. evil for mankind) ὡς ἔφατ', ἐκ δ' ἔ-άσσε (Zeus) with ἡδύ (cp. I 2a): π 354 ἰ ἡδύ δ' ἀρ' ἐκ-άσας μετεφώνεον (Amphin.) οἷς ἐτάροισι, speaking sarcastically of the failed expedition σ 35 (Irus has challenged Od.) ἰ ἰει μνηστῆρῃσιν

II 2 ἐπιγελάω (or ἐπί = adv.?) Ψ 840 (Epeios throws the σόλος) -άσαν δ' ἐπὶ πάντες, where ἐπὶ implies they found the cast ridiculous, cp. ἐπὶ and dat. pers. in I 1b and 2a; diff. LSJ "laugh approvingly"

D v.l. φ 434 W. Beck

γελοῖ(άω) hapax = γελάω (the paucity of evidence does not permit a delineation); for the formation see Meister, Kunstspr. 90f. and Schwyzer I 732; diff. Szemerényi, SMEA 3, 1967, 78-84) h. Ven. 49 (ἐπειραμένη-εἴπη, Aphr.) ἡδύ ἰ ἡσασα (γελάσασα v.l.)... ἰ ὡς βα θεοῦς συνέμιξε καταθητησί γυναιξί, cp. s.v. γελάω B I 2 and II 1

D γελοῖω- is v.l. for γελάω- σ 111, v 347. 390 W. Beck

γελοῖ(ος) hapax Σχ sch. D B 215: γέλωτος 12 πολλοῦ δξιον B amusing, funny, variation of γελοῖος (γελοῖος) for metr. reasons B 215 (Thers. never argued properly with the leaders) ἀλλ' ὅ τί οἱ εἴσατο -ον Ἀργελοῖσιν ἰ ἔμμε- 16 ναι. Deriv. γελοῖάω W. Beck

γέλως E IE with few relatives. — Deriv. γελοῖος, γελάω 20 F -ως 4 (ος poss. A 599+; but not at θ 343. 344); -ω 1, acc. -ω 3 (-τ- in vv.ll. σ 350, v 8. 346, prob. post-Hom., cp. ἡδυγέλωτα h. 19, 37; cp. ἔρος, -ως); gender unemplified

M 1 2[ω] -ω v 346 2[ω] -ω σ 100 2 [ω] -ως θ 343; -ω v 8 [ω] -ως A 599 = θ 326, θ 344; -ω σ 350 B laughter, always aloud (see s.v. γελάω B); seldom type of 'genre animé', i.e. treated as an active force (Chantraine, Form. 423; acc. to Benveniste, Origines 124f. the ntr. is orig., likewise Porzig, Satzinhalt 302, otherwise Schwyzer I 514) subj.: A 599 ἀσβεστος δ' ἄρ' ἔνωτο -ως... θεοῖσιν = θ 326 + 343 θ 344 οὐδέ 32 Ποσειδάωνα -ως ἔχε — obj.: σ 350 -ω (v.l., -ω vulg., -ωτ' v.l.) δ' ἐτάροισιν ἔτενε v 8 (Od.'s maids) ἀλλήλοισι -ω τε καὶ (v.l., -ων v.l., -ωτα καὶ vulg.) εὐφροσύνην παρέχουσαι 346 (μνηστῆροισι) ἀσβεστον -ω (-ον v.l.) ὤρσε (Ath.), παρέπλαγγεν δὲ νόημα — instr. dat.: σ 100 μνηστῆρες... ἰ χεῖρας ἀνασχόμενοι -ω ἔσθωνον διεδ from laughter, i.e. laughed convulsively (see Stanford ad l.) W. Beck

γελάω s. γελάω

γενεή [38^a, 11^c, 11^H, 3^a, 2^e] F -ῆ 15, -ῆς 9, 44 -ῆ 13, -ῆφι(v) 3, -ῆν 22; -αί 1, -άς 2 M 1 dreis. [ω] -ῆς E 268; -ῆ O 166 = 182; -ῆν K 239 [ω] ἀνδρῶν -ῆ Z 149; -ῆ Φ 157, Hes. fr. 37, 16; ἀνδρῶν -ῆς T 105; ὑμετέρους -ῆς h. Ven. 219; -ῆς E 265, Z 211 = Y 241, K 68; -ῆ B 707 = τ 184, Δ 60 = Σ 365, Z 24, H 153, I 161, A 786, δ 27; ἡμετέρη -ῆν Z 151 = Y 214; -ῆν Φ 187, Ψ 471, α 222, ο 225, Hes. Op. 736, Sc. 55, fr. 231, h. Merc. 59 [ω] -ῆ Z 146, Y 303. 390, Φ 191, α 407 = v 193, Op. 160. 284. 285, Sc. 327, Mus. fr. 5, 3 Diels; ὑμετέρους -ῆς h. Ven. 201; -ῆς Ψ 790; -ῆ α 387, Choer. fr. 3, 1 p. 268; ἡμετέρη -ῆν π 117; -ῆν Σ 474, Y 203. 306, ξ 325 = τ 294, Th. 871; -αι/ας μερόπων ἀνθρώπων 50 A 250, Hes. fr. 276, 5; -ας fr. 304, 1 [ω] -ῆ/ῆν τε τόκος^c τε ο 175, H 128 = O 141; -ῆν Z 145 = Φ 153 2 viers. [ω] -ῆφι(v) I 58, Σ 112, Φ 439

Σχ sch. D B 707: -ῆ τῆ ἡλωία, τῶ γενεῖ, Z 145: -ῆν νῦν γένος, H 128: ἰ -ῆν τε τόκον τε ἰ πατέρα καὶ παῖδα, O 141; ἰ τοὺς γονεῖς καὶ τὸ γένος (δισσολογεί...), K 68: πατρόθεν ἐκ -ῆς ἐκ πατρός γένους ἡ ἀπὸ προγόνων, K 239: -ῆν... εὐγένειαν; vgl. sch. Δ 60c

L s. γένος B Geburt, Herkunft (1), Geschlecht, Stammlinie, mit Aspekt d. Aszendenz: Herkunft (2), mit Aspekt d. Deszendenz: Nachkommenschaft, viell. auch Sproß (3), ohne Aspekt von As- oder Deszendenz: Familie (4), Generation (5), Art, Gattung (6), γ. ist im wesentl. sowohl Verbalabstr. (1, tw. 2) als auch Koll.begriff für die Gesamtheit der (von e. Paar, Vater, Vorfahren) Hervorgebrachten (2, 3, 4, 5a). Bei Bed. 'Geschlecht' weithin synon. mit γένος, von dem es auch spez. Bedeutungen ausl. (5b, 6; vgl. umgekehrt γένος B 5b u. 6). Zur Bed. Geschlecht s. Vorbem. zu γένος B Wortf.: s. γένος Abl.: γενναῖος(?) 70 I Herkunft, Geburt, außer Y 390 immer mit Dat., meist in Vbd. mit Komp. oder Sup., zur Angabe d. rel. Lebensalters (oft bei Geschwistern) B 707 ἀποκασιγνήτος...

Hes. Th. 610, fr. 204, 57; -ην Hes. fr. 150, 26, h. Ap. 136, h. 27, 10

σχ. D B 857: -η δ' ἔπον . . . γεννᾶται. -η γὰρ ἡ γέννησις, E 270: -η γέννα, sch. Th. 610b: ἀπὸ κακῆς γενεᾶς, 4 schol. min. E 270 (Aegyptus 2, 1921, 310): γενεὰ καὶ σπορά

B Geschlecht als Aszendenz: Herkunft (1), Nachkommenschaft (2), Volkstamm, Gattung, Art (3); γ. vertritt am VE sowohl γενεή wie γένος Wortf. s. γένος I Herkunft (vgl. γενεή B 2, γένος B 2) T 111 (Hera zu Zeus:) „τῶν ἀνδρῶν οἱ σὺς ἐξ αἱματός ἰελοι -ης“, entweder ἐξ zu αἱματος, dann γ. eher abstr. oder σὺς ἐξ γ. (so Ameis-H.; vgl. γ 130), dann der Männer, die dem Blute nach von deinem Geschlecht sind, vgl. γενεή V. 105 γ 130 (Pos.:) „Φαίηκες, τοὶ πῆρ τοι ἐμῆς ἐξ ἰ“, δ 232 Παυ- 5 ονός εἰαι (die Ägypter) -ης, eher Koll. (Geschlecht) als Abstr. (Herkunft) + Hes. fr. 150, 19; 204, 57 (bei Erg. 6 -η zu 2); vgl. B 857 in 3 2 Nachkommenschaft (vgl. γενεή B 3, γένος B 3), nur Koll. h. Ap. 136 καθο- 7 ῶσα (Delos) Διὸς Λητοῦς τε -ην E 270 τῶν (von den Stuten) οἱ ἐξ ἐγένοντο ἐνὶ μεγάροισι -η (-ης, -η vv.ll.) vgl. 20 Hes. fr. 204, 57 (in 1) u. h. 27, 10 (in 3) 3 Volkstamm, Gattung, Art Hes. fr. 150, 26 Ὀρτυγίην Λαιστ[ρ]ύγων ἴλην τε -ην, Zugehörigkeitsadj. statt. Gen., vgl. γένος B 3b Th. 610 δς δὲ κε τέτμη (s. γυναικα) ἀταρτηροῖ -ης ε. Frau 24 von schlechter Art (= Herkunft, vgl. sch. ad l.); γ. kann als Abstr. kaum Obj. von τετμεῖν sein (notw. eine reale Frau); sicher falsch 'Nachkommenschaft' (LSJ u.a.) h. 27, 10 πάντη ἐπιστρέφεται (B 4) θηρῶν ὀλέκουσα -ην, periph. wie sonst γένος (s.d. B 4) oder 'Nachkommenschaft' (zu 2) B 857 ἐξ Ἀλόφης, ὅθεν ἀργύρου ἐστί -η, wegen ὅθεν eher wie γένος Th. 61, aber viell. trotz Pleon. 'Herkunft', vgl. auch γένος B 852

M. Schmidt

γενει(άς) L 1 Lamer, PhW 51, 1931, 1002ff.; 2 Fink, H. 80, 1952, 110ff.; 3 Gladigow, RhM 111, 1968, 36 357ff.; 4 Marinatos, Arch. Hom. B 22ff. +

B (Kinn- u. Wangen-)Bart(haare) π 176 (Verwandl. des Od.) κνάειαι δ' ἐγένοντο -δες (ἐθειράδες v.l., v. van der Valk, Text. Crit. Od. 51) ἀμφὶ γένειον, Pl. wie 40 ἔθειραι, τρίχες, χαίται (s. Chantaine, Gr. h. II 31); der Kinnbart seit spätmyk. Zeit allein übl., der Schnurrbart wird abrasiert (s. L⁴), dementspr. fehlen andere Bartbez. im frgE (ὑπὴν ἢν ὑπὴν ἡγῆτης vorausg., doch dieses nur auf 44 ersten Bartwuchs bez., vgl. ἰουλοι λ 319). Zur mit Kinn, Bart usw. vbd. Vorstellg. s. L² u. L³. Abl.: γενειάω B. Mader

B. Mader

γενει(άω) (Kinn- u. Wangen-)Bart bekommen σ 176 4 ἦρω (Pen.) . . . -ήσαντα (Tel.) ἰδῶσθαι ≈ 269^{ex}, der Aor. termin.; wenn nach dem Oberlippen- auch Kinn- u. Wangenbart (s. γενειάδες) ausgewachsen sind, ist die ἦρη 52 erreicht (vgl. λ 317ff.)

B. Mader

γένειον M [-] -ου τ 473 [-] -ου K 454 [-] 50 -ου Θ 371, h. Ven. 229, Sc. 418; -ω λ 583; -ον X 74 ≈ Ω 516, π 176; -α Sc. 167

L 1 Fink; 2 Gladigow, s. γενειάς L

B (zu γένος:) Kinn, Wange, als Sitz des Kinnbarts 60 (γενειάς) mit diesem mehr oder weniger ident. (doch s. Sc. 167); dadurch untersch. von γένος, γαστήρις u. ἀνδρῶν, mit denen es sich z. T. überschneidet. Fast nur von Menschen π 176 κνάειαι δ' ἐγένοντο γενειάδες ἀμφὶ -ον 64 (-α v.l.) h. Ven. 229 πολίαι κατέχυντο ἔθειραι: . . . ἐκ κεφαλῆς εὐγενέος τε -ον X 74 πολίον τε κάρη πολίον τε -ον . . . ἀισγύνοισι κίνες ≈ Ω 516 λ 583 (Tantalus stand im Wasser, das προσέπλαξε -ω Sc. 418 ἀχένα γυμνο- 68 θέντα . . . ὑπέεσθε -ον ἡλασίε) — Berührung des Kinns als Bitt- u. Schmeichelgeste (dazu F. Grajew, Bed. der Gebärden i. d. gr. Epik, Diss. Freiburg i. B. 1934, 25ff., ferner L³ 359, Sp. 1121, 37ff.) Θ 371 γούνατ' ἔκουσε καὶ ἔλαβε χεῖρι -ου, vgl. A 501 K 454 -ου χεῖρι . . . ἰσάμενος ἴσσεσθαι, nur hier ohne gleichzeitiges Berühren der Knie τ 473 (Eurykl. erkennt Od.) ἰ ἡ δὲ -ου . . . προσέειπεν, nur o. zärtl. Berührung — Sc. 187 (Schild- 70 beschr.) κνάειοι κατὰ πόδα, μελάνθησαν δὲ -α (die Drachen). — Abl.: γενειάος, ἡγενέος B. Mader

B. Mader

γένεσις Ursprung, nur von Ok.; eher physikal.-kosmolog. (vgl. nachep. ἀρχή): Waasser als Ursprung aller Dinge E 246 (Hypnos: „ich könnte einschläfern) καὶ ἀν ποταμοῖο βέθηρο ἸΩκεανοῦ, δς περ -ς πάντεσσι τέτυκται“ (ἀνδράσιν ἠδὲ θεοῖς V. 246a; der Plusvers verändert auch die Bed. in Richtg. auf die ff. St.) eher general.: Stammvater der übrigen Götter E 201 (Hera: „εἰμι ὀρομένη“ 8 ἸΩκεανόν τε, θεῶν -ιν“ = 302 M. Schmidt

γενετή Geburt (als Vorgang), nur ἐκ -ῆς von Geburt an, gleich nach der Geburt Ω 535 Πηλεῖ θεοὶ δδσαν ἀγλαὰ 12 δῶρα ἰ ἐκ -ῆς, σ 6 (den Namen) θέτο . . . μήτηρ ἰ (γενεῆς v.l.) Th. 271 Γραίας . . . ἰ (γενεῆς v.l.) h. Merc. 440 (Ap. fragt Hermes: „ἦ σοὶ γ' ἰ πολιάς (γενεῆς v.l.) τὰδ' ἀμ' ἔσπετο θαυματὰ ἔργα;“ — Vgl. γενεή B 1, γόνος B 1, γονή B 1; τόκος 'Gebären' M. Schmidt

γενναί(ος) der (vornehmen) Herkunft gemäß (vgl. γένος B Vorbem.) E 253 (Diom.: „rate nicht zur Flucht) 20 οὐ γὰρ μοι -ον ἀλυσκάδοντι μάχεσθαι ἰ οὐδὲ καταπτώσσειν“, s.a. E 113ff. (Betong. der ererbten ἀρετή) M. Schmidt

M. Schmidt

γένος [15¹, 20^o, 25^H, 7^b, 5^e] E - lat. genus. — Abl.: αἰθη-, ἄτλα-, ἀφρο-, διο-, εἴη-, ἦν-, θηβα-, ἰβαι-, 28 Κυπρο-, λυκη-, μοιρη-, νετ-, παλαι-, πρῆσθον-, προ- (Komp. u. Sup.), Πυλοί-, χαμαιγενής, Ἀμφι-, Διο(-?), ἦρι-, Κυπρο- 28 τριτογένεια

F -ος 21, -εως 1, -ει 1, -ος 48; Akk. -ε' 1 M 1 1[-] -ος T 124, Hes. Th. 44, fr. 123, 2 2[-] -ος ἐσσι^t E 896, δ 63, ο 267, Th. 590, Op. 176, Epim. 32 fr. 2, 1 Diels 2[-] -ος ἔμμενα Φ 186, ω 269; -ος εὐχομαι^t ξ 199 ≈ π 62, φ 335 4[-] ἰερόν -ος, ἰ μακάρων -ος αἰὲν 28 εόντων Th. 21. 105/33, ἰ 346; θεῖονδῖον -ος Z 180, Op. 159/I 538, Op. 299, h. 1, 2; βοῶν -ος v 212 = h. Merc. 355^{ex}. 309; τεόν -ος τ 162, ω 512 -ος εὐχομαι^t εἶναι E 113, ξ 204, ρ 373, h. Ap. 470; -ος ἐστί ζ 35; -ος B 852, N 354, ω 508, Op. 11, Hes. fr. 43a, 53, h. Ap. 211, Tit. Cycl. fr. 6, 1 p. 8; -ει Γ 215 2[-] -ος ἐσσι^t Ψ 347, ρ 523, Th. 336, Asius fr. 8, 2 p. 205; -ος ἀνδρῶν M 23, h. 31, 18; -ος θ 583; -ε' ἀνδρῶν γ 245 2 [-] -ος Z 209 [-] -ος 28 ≈ 126, Op. 127. 173d [-] (τοῦτο) -ος, μερόπων ἀνθρώ- 28 πων Hes. Op. 109. 143. 180, fr. 204, 98, h. Cer. 310; ἰ Op. 121 = 140 = 156; -ος Δ 58, E 544, δ 62, π 401, τ 116, Th. 50. 161. 591, Choer. fr. 4, 1 p. 268, Diotim. fr. 2, 2 p. 214; -εως ο 533

σχ. D Γ 215: -ει τῇ ἡλικίᾳ, I 538: δῖον -ος

Διὸς θυγάτηρ

L 1 F. Bourriot, Recherches sur la nature du génos, Lille & Paris 1976, I 236—269; 2 D. Roussel, Tribu et Cité, Paris 1976, 27—38

B Geschlecht, Familie (1), mit Aspekt der Aszendenz: Herkunft (2), mit Aspekt der Deszendenz: Nachkommenschaft, Sproß (3); Gattung, Rasse, (Volks-)Stamm, Art (4); Generation (5); Geburt (6); die versch. Bed. von γ. lassen sich einers. verstehen als Aspekte der durch Abstammung gegebenen oder gedachten vertikalen oder horizontalen Vbd. von Lebewesen miteinander (Übertr. auf Stoff sing.) inkl. des dabei notwendigen abstr. Begr. 'Herkunft', andersers. als Ausleihen spez. Bed. von dem in der Bed. Geschlecht weitgehend synonym. γενεή (so 5b u. 6; vgl. umgekehrt bei γενεή B 5b u. 6). In der Bed. Geschlecht, Familie beziehen sich γ. u. γενεή meist nur auf Blutsverwandte in dir. Linie (vgl. bes. θ 583 in 1), u. zwar auf Männer (Ausn.: Sc. 327). Beide bez. nirg. eine die engere Familie übergreifende soz. Einheit, etwa mit gemeins. Besitz oder Riten, sind also für das frgE weder als 'clan' (G. Glotz, Histoire grecque I, Paris 1925, 119, nach G. Grote u.s.) noch als 'grande famille patriarcale' (Chantaine, Dict. I 222) definierbar. — Im adligen Standesdenken sind γ. u. -εή Träger der mit dem soz. Rang vbd. dynast. Ansprüche u. der als erbl. beanspruchten Werte u. Ehrenvorstellungen; dann nicht selten ≈ vornehmes Geschlecht, vgl. αἶμα 'Geblüt', γενναῖος u. vgl. βασιλεύς B 3. Wortf.: die von γίγνομαι abgel. Verbalnom., φύλον, τόκος, τέκνον, τέκος, παῖς, υἱός 1 Geschlecht, Familie, z. T. deutl. wertbetont: Adel, Ruhm d. Geschlechts, vgl. γενναῖος θ 583 (ἦ τίς τοι καὶ πηδός ἀπέ-

φθιτο) γαμβρός ἢ πενθερός, οἱ τε μάλιστα ἰ κήδιστοι τελέθουσι μεθ' αἷμα τε καὶ -ος ἀντάν.; vgl. L¹ 250ff. ο 533 (Theokl. zu Tol.) „ἡμέτερον δ' οὐκ ἔστι -εος, -ους, -ος vv.ll.) βασιλευτέον ἄλλο ἢ ἐν δῆμῳ Ἰθάκης“ δ 62 οὐ . . . σφῶν 4 (σφῶν v.l.) -ος ἀπόλωλε τοκῆον euch ist der Adel der Familie eurer Eltern nicht verlohrengegangen, vgl. βασιλείς B 3 Z 209 (der Vater trug mir auf) αἰὲν ἀριστέειν . . . ἠ μηδὲ -ος πατέρων, αἰσχυνέμεν, οἱ μέγ' ἄριστοι ω 508 μή 8 τι κατασχύνειν ἰ , -ος, οἱ τὸ πάρος περ ἰ ἀλκίη τ' ἠγορήη τε κεκάσμεθα + 512 (τεόν) vgl. ρ 523 in 3 2 Herkunft, Geschlecht, Familie als Aszendenz; genaue Trennung zw. Abstr. u. nom. rei actae kaum mögl., auch 'Herkunft' wohl meist als 'Familienherkunft' verstanden (vgl. 3 u. γενεή B 2); auch hier Berufung auf γ. oft mit Anspruch auf Rang, Würde vbd.; γ. überw. im acc. Graec. 2a Herkunft aus (= Zugehörigkeit zu) e. (z. T. von einer Pers., meist d. Vater, repräsentierten) Geschlecht; bei Gen. d. Pers. neben acc. Graec. meist auch Sproß, Nachkomme mögl. (nicht h. Ap. 211), dann zu 3 Δ 58 (Hera zu Zeus): „-ος δέ μοι ἐνθεν ὄθεν σοί“ N 354 ἀμφοτέροι- 20 σιν (Zeus u. Pos.) ὁμόν -ος ἠδ' ἰα πάτηρ, vgl. γεγόνει V. 355; wenn πάτηρ 'Herkunft vom Vater', dann γ. viell. übergreifend, wenn πάτηρ svw. πατήρ (vgl. τ 116), γ. viell. nur auf Abkunft vom Vater; sicher γ. hier nicht Abstammung von Mutter im Ggs. zu der vom Vater (M. Miller, JHS 73, 1953, 47), auch nicht Untergruppe einer πάτρα (G. Glotz, La Solidarité de la famille etc., Paris 1904, 12 A. 1), s. dazu L¹ 242ff., L² 32 A. 15 Ξ 126 (Dion. nennt s. Vorfahren: „τῷ οὐκ ἄν με -ος γε κακὸν καὶ ἀνάλκιδα φάντες ἰ μύθον ἀτιμήσατε“, vgl. V. 113ff. — γ. neben ἐκ + Gen. d. Pers.: E 544 -ος δ' ἦν ἐκ ποταμοῖο ἰ Ἀλλοιού 896 ἐκ γὰρ ἐμεῦ -ος ἔσσι ἰ Ξ 113 πατρός δ' ἐξ ἀγαθοῦ καὶ ἐγὼ -ος 32 τ 178ff.) — γ. neben Gen. d. Pers. : Φ 186 φήσθα σὺ μὲν ποταμοῦ -ος ἐμμεναί . . . ἰ αὐτὰρ ἐγὼ γενετῆρ . . . Διὸς εὐχομαι εἶναι, wegen γενετῆρ eher Akk. als Nom. (204 36 L¹ 241) δ 63 ἀνδρῶν -ος ἔστέ . . . βασιλῆων ξ 204 τοῦ ἐγὼ -ος εὐχομαι εἶναι h. Ap. 211 ἅμα Φόρβαντι Τρισιπέω -ος, ungew. Konstr., aber γ. kann nur Akk. sein (falls Überl. richtig) Epim. fr. 2, 1 Diels -ος εἰμι Σελήνης vgl. 40 noch B 852 in 4 2b allg. oder mit lok. bzw. lok.-person. Angabe (Volk, Stamm), Ψ 347 von der göttl. Abstammung e. Pferdes τ 116 μηδ' ἐμὸν ἐξερέεινε -ος καὶ πατρίδα γαίαν 162 εἰπέ τεόν -ος, ὀππόθεν ἔσσι ξ 35 44 ἀριστήης κατά δῆμον ἰ πάντων Φαιήκων, ὅθι τοι -ος ἔστι καὶ αὐτῇ (ἔσσι καὶ αὐτῇ v.l.), vgl. L¹ 246ff. ξ 199 ἐκ μὲν Κρητῶν -ος εὐχομαι ≅ π 62 (folgt Nennung. des Vaters) + ο 267 (dto.), ω 269 (dto.), ρ 373 (πόθεν), h. Ap. 470 (ἐνθεν) 40 Diotim. fr. 2, 2 p. 214 -ος δ' ἦσαν Οἰχαλιῆες (die Kerkopen) Ψ 347 ὅς ἐκ θεόφιν -ος ἦεν (Arion) vgl. ρ 523 in 3a 3 Nachkommenchaft, Sproß 3a Geschlecht als koll. Bez. der Nachkommen e. Pers.: Th. 336 τοῦτο μὲν ἐκ Κηροῦς καὶ Φορκενός -ος ἔστιν, vgl. γενεή Hes. fr. 37, 16; 346 τίκτη δέ (Tethys dem Ok.) θυγατέρων (κουράων ci. West) ἱερὸν -ος, fast tautol. Ausdr., bei Wests KJ. zu 4 Hes. fr. 43a, 53 ὡς οὐ οἱ (dem Sisypchos) δοῖεν (die Götter) Γλαύκω -ος . . . ἰ ἐκ Μήστρης καὶ σπέρμα . . . λιπέσθαι ρ 523 (Κρήτη) ὅθι Μίνως -ος ἔστιν, kaum Herkunft, da Minos als bekannt eingeführt, auch nicht nom. act. (so Porzig, Satzinhalte 17), viell. aber Familie (dann zu 1), vgl. L¹ 246ff. vgl. auch v 212 in 4 3b e. Pers. als Nachkomme, Sproß T 124 (Hera zu Zeus: „Eurystheus ist geboren) Σθενέλιου πάρις . . . ἰ σὸν -ος“, vgl. γενεή V. 105 u. γενεθλη V. 111 γ. mit qualif. Adj.: Nachkomme von Königen oder Göttern (= königlich, göttlich durch Abstammung, bes. bei Tieren; hier γ. fast schon wie in 4), Appos. außer an d. 1. St. π 401 δεινὸν δέ -ος βασιλῆϊδὸν ἔστι ἰ κτείνω h. 1, 2 διον -ος, εἰραριώτα Op. 229 ἐργάζεω, Πέρον, ἰ , spez. Aspekt d. Anrede unklar, vgl. Mazon u. West z. St., Puelma, MH 29, 1972, 108 A. 83, Bravo, DHA 3, 1977, 10f. I 538 ἠ δέ (Art.) . . . ἰ λογέαιρα, ἰ ὤρσεν ἐπι . . . σὺν, entweder zu σὺν (dann Wortst. ungew.) oder zu Art. (vgl. aber sch. I 538), kaum zu Ach. (so sch.). Z 180 ἐπῆρ (sc. Χίμαιρα) θεῖον -ος, οὐδ' ἀνθρώπων vgl. Φ 186 in 2a 4 Gattung, Rasse, (Volks-)Stamm (bei Lebewesen); Art (bei Stoffen, nur Th. 161), hom. selten u. nicht eindeutig, bei Lebewesen meist γ. + Gen. Pl. periphr. für die (= alle) Götter

(vgl. Sp. 203, 77 ff.), Menschen usw.: ἀθανάτων ἱερὸν -ος Th. 21. 105, μακάρων -ος Th. 33, θεῶν -ος αἰδοῖον Th. 44; Γιγάντων Th. 50, Ἐριδῶν Op. 11, Σατύρων Hes. fr. 123, 2; -ος μερόπων ἀνθρώπων Hes. fr. 204, 98, h. Cer. 310, vgl. Th. 50; θνητῶν -ος Tit. Cycl. fr. 6, 1 p. 8, Asius fr. 8, 2 p. 205; -ος (καὶ φύλα) γυναικῶν Th. 590. 591. Choer. fr. 4, 1 p. 268 (am Schluß von Xerxes' Heer) διέβαινε -ος θαναμαστὸν ἰδέσθαι, näml. der Volksstamm der Juden — Tiere: B 852 ἐξ Ἐνετῶν, ὄθεν ἡμίονων -ος, wegen ὄθεν eher Rasse als 'Herkunft', vgl. aber γενεθλη V. 857 u 212 γίνονται (Rinder des Od.) ἀθέσφατοι, οὐδέ κεν ἄλλως ἰ ἀνδρὶ γ' ὑποσταχόιτο (βοῶν -ος) εὐρυμετώπων, entweder eher Rasse als 'Herkunft', vgl. aber γενεθλη V. 857 u 212 γίνονται (Rinder des Od.) ἀθέσφατοι, οὐδέ κεν ἄλλως ἰ ἀνδρὶ γ' ὑποσταχόιτο (βοῶν -ος) εὐρυμετώπων, hier allg. unbest. '(irgendwelche) Rinder' — Th. 161 ποιήσασα (Gaia) -ος πολιοῦ ἀδάμαντος, vgl. γενεθλη B 857 vgl. Th. 346 in 3 5 Generation 5a der Menschheitsgesch., fast nur Hes. (vgl. γενεή B 5b) Op. 109 χρύσειον μὲν πρῶτα -ος . . . ἀνθρώπων (ποίησαν) = 143^{ex}. (τρίτον ἄλλο, χάλκειον) + 127 (δευτερον, ἀργύρεον), 159 (τέταρτον, ἀνδρῶν ἠρώων θεῖον), 173d (ἄλλο, θῆκεν) 121 ἐπεὶ δὴ τοῦτο -ος, κατὰ γαῖα κάλυψε = 140 = 156 180 Ζεὺς δ' ὄλεσε καὶ ἰ . . . ἀνθρώπων 176 νῦν γὰρ δὴ -ος ἔστι σιδήρεον M 23 (in der Troas, wo gefallen war) ἡμιθέων -ος ἀνδρῶν, h. 31, 18 κλήσω μερόπων ἰ ἰ ἡμιθέων 5b als Zeitabschnitt, dafür sonst γενεή (s. d. B 5a) γ 245 τρεῖς γὰρ δὴ μὲν (Nestor) φασιν ἀνάσσειν -ε' ἀνδρῶν vgl. Sp. 796, 62 6 Geburt (als Vorgang), dafür sonst γενεή, s. d. B 1 Γ 215 ἠ καὶ -ει ὕστερος ἦεν (Men. im Vgl. zu Od.)

D Hes. fr. 26, 31a Ἀντιόχη κρείουσα ἱπάλαιον (-οῦ Hermann) -ος† Ναυβολίδαο τ 163a; v.l. B 857, Y 307, Ω 59, δ 207, μ 130 M. Schmidt

γέντο I [5¹] E isolierter Aor. (evt. Impf.: Chantraine, Dict. s. v.) < *γεμτο zu kypr. ἀπόγεμει ἀφελκε (Hsch.) u. a., wohl idg.

M nur nach buk. Dih. 5x sch. D Θ 43: ἔλαβεν B ergriff, packte, Reliktwort, nur hier, konkurriert mit εἴλετο, λάξετο, λάβε usw. Θ 43 (Zeus legt Panzer an) -το δ' ἰμάσθην (u. bestieg den Wagen) — N 25, vgl. λάξετο δὲ μάστιγα (E 840 u. ö.) N 241 (legt Panzer an) -το δὲ δοῦρε, vgl. εἴλετο δ' . . . δοῦρε (A 43 u. ö. VA) freier: Σ 476. 477 (Heph. beim Schmieden) -το δὲ χειρὶ ἰ φάστρηα B. Mader

γέντο II s. γίγνομαι

γέν(υς) E Erbwort für 'Kinn, Wange', auch 'Mund'. — Abl.: γένειον L Fink u. Gladigow, s. γένειον L B Unterkiefer, nur Pl. (die beiden Unterkieferäste) 56 Ψ 688 (Boxkampf) χρομάδος -ων γένει', Bed. von χρομάδος nicht ganz sicher, wohl 'Knirschen' (sc. der Zähne durch Mahlen mit dem Kiefer) als Zeichen der Kampfwut (Parall. s. v. ἀραβός) oder Anstrengg.; vgl. γνάθος 60 A 416 θήγων (Eber) . . . δόδοντα μετὰ γναμπτήσι (-οῖσι v.l.) -σαν zw. (= in) den Unterkieferästen'?, kaum 'zw. Unter- u. Oberkiefer', was sachl. nicht zutrifft von der Stelle des Bartwuchses, 'Wangen' einbezogen (= γένειον): λ 320 (Ap. tötete Otos u. Ephialtes) πρὶν σφωῖν ὑπὸ κροτάφοισιν ἰούλους ἰ ἀνθήσαι πυκάσαι τε -ς εὐανθῆ ἰ λάγνη, die Aor. termin. wie σ 176 (s. γενεαῖα) B. Mader

γεραίος [28¹, 6^o, 1^h, 1^e] F -ός 13, -έ 14; -αί 1, -άς 3; Mask. -τερος 4, -τερον 1 M [] δ -ός A 645, Ω 252, γ 373; Φοῖνιξ ἄττα (-έ 72 διωτρεφές/παλαιγενές, I 607/P 581; ἰ ἰ A 648. 653/h. Merc. 199; σὺ -έ ξ 131. 185; -έ K 164. 558, Ω 390. 433 [] δ -ός A 35, Γ 191 = 225^{ex}, K 77, A 632, Ω 279. 302, Minyas fr. 1, 1 p. 215; δ (----) -ός Ξ 39, Ω 162; σὺ (. . .) -έ 78 K 167, β 201; -έ Ω 618; -αί Z 296; -άς Z 87. 270. 287 [] -τερος εἰχομαι εἶναι I 60, γ 362; -τερος Ω 140 = 178; -τερον γ 24

B *alt* (*Alter*), *ehrwürdig*, nur von Menschen 1 Mask., nur Sg., meist subst., metr. Wechselform zu *γέρον*; trotz stark formelh. Gebr. (wie *γέρον*) oft mit Aspekt von Würde, Ehrerbietung, altersbedingter Schwäche o. ä. (vgl. *γῆρας*) 1a δ -ός anstelle des EN (wie *γέρον* B 1aabb) Chryses: A 35; Priam: Γ 191 = 225^{ex}, Ω 162. 252 (der Vater). 279. 302; Nestor: K 77 (Teilnahme am Krieg trotz Alter), Λ 632 (Körperkraft). 645, γ 373; mit EN als nachgest. Appos. ε 39 δ δὲ ξύμβλητο -ός, Νέστωρ, V. 40 viell. interpol., s. sch. ε 40a u. zur ungew. Stellg. des EN A. Svensson, *Der Gebr. des best. Artikels usw.*, Lund 1937, 14 A. 1; evt. auch γ. Appos., dann zu 1bγ oder 1c 1b im Vok. (wie *γέρον* B 1aabb), nur hier mit Adj. vbd. (s. M), außer in γ immer in Rede eingeschoben 1ba anstelle EN: von Diom./Od./Patr. an Nestor: K 164 (Ggs. zu Jugend) 558, Λ 648 (*διοτρεφής*). 653 (dto.); von Hermes/Ach. an Priam.: Ω 390. 433 (Ausdr. d. Ehrerbietung). 618 (*δῖε*); Ap. an Unbekannten: h. Merc. 199 (*παλαγενές*, vgl. *γέρον* V. 190) 1bβ Appos. zu σὺ: K 167 (Diom. zu Nestor); β 201 (Eurym. zu Halitherses); ξ 131. 185 (Eum. zum Bettler) 1bγ Appos. zu ἄττα I 607 (Ach.): „Φοῖνιξ, ἄττα -εῖ, διοτρεφής“ P 561 (Men.): „παλαγενές (διοτρεφής v.l.)“ 1c Adj. Minyas fr. 1, 2 p. 215 δ -ός *πορθμεύς* . . . Χάρων 1d Komp., kontrastierend: *älter* = *alt*, Ggs. 'jung' (*νέος* u. *νεώτερος*; vgl. Ω 433 *γεραῖός* - *νεώτερος*, β 29 *νέοι* - *προγενέστεροι* u. s. Risch² S. 92 A. 79) Ω 149 *κῆρύξ τίς οἱ* (dem Priam.) *ἔποιτο* -τερος = 178 (tats. der *γέρον* Idaios, s. V. 368) γ 24 *αἰδώς δ' ἀνέον ἄνδρα* -τερον *ἐξερέεσθαι* 362 (Mentor): „*οἶος γὰρ μετὰ τοῖσι* (der Schiffsmannschaft des Tel.) -τερος (-τατος fort. Zen., cf. sch. γ 362) *εὔχομαι εἶναι*“ οἱ δ' ἄλλοι . . . *νεώτεροι ἄνδρες*“, zu Mentors Alter s. β 225; rein komp. I 60 (Nestor zu Diom.: „*ich* *δε σείο* -τερος“, vgl. V. 57 2 Fem., nur Pl. Z 87 (Hekabe soll) *ἐξνάγουσα* -άς (*γεραῖός* v.l.) (Ath. e. *Gewand* opfern) 270 *ἔρχεο σὺν θυέεσσι*, *ἰολίσσασα* -άς (*γεραῖός* v.l.) 287 *ἰαν* (Mägde der Hekabe) *κατὰ ἄστυ* -άς 296 *βῆ* *ὀ* *λέναι*, *πολλὰι δὲ μετεσεσόντο* -αί, diese Frauen sind γ wegen ihres Alters (Hekabe führt sie an) oder wegen ihres Ranges (sie repräsentieren die Stadt gegenüber der Göttin; vgl. noch V. 113f. u. V. 379f. = 384f.). Die v.l. *γεραῖαί* von Schulze, QE 500ff. vorgezogen, nicht zwingend; z. Bed.spektrum 'alt/ehrwürdig' vgl. *γέρον/γέροντες* u. lat. *matrona*

D v.l. Ω 322 M. Schmidt

γεραῖρός v.l. Z 87. 270, s. γεραῖός

γεραῖρω *ehren* || e. Gast beim Mahl mit e. Extra-Portion, dem Schulterstück des Bratens (vgl. *γέρας* u. *γεράσμιος*) H 321 *δαίνυντ'* (sc. die *βασιλῆες*, V. 344), οὐδέ τι *θυμὸς ἐδέετο* *δαίτος ἔστις* *ἰ* *ναῖοισιν* δ' *Αἴαντα* *διηκεκέσσι* -εν, (Ag.) ≈ ξ 437 (Eum. den Od., folgt *κύδιαιε* δὲ *θυμὸν ἄνακτος*) 441 (Od. wünscht Eum. Segen: „*ἴττι με τοῖον ἐόντ' ἀγαθοῖσι* -εις“ || h. Merc. 60 (Gesang des Hermes) *ἀμφιπόλους τε* -ε *καὶ ἀγλαὰ δώματα* *νήμφης* (sc. *Maia*), *καὶ τρίποδας* κτλ. 429. 432 (item) *Μνημοσύνην μὲν πρῶτα θεῶν ἔ-εν ἀοιδῆ* . . . *τοὺς δὲ κατὰ πρέσβιν τε καὶ ὡς γεράσιν* . . . *ἔ-ε θεοῦς* (V. 427 60 *κράϊνω*), vgl. *αἰείδω* (B III), *ὕμνῳ* (Th. 101 u.a.), *κλείω* (Th. 105), *πρόκλυτ'* (Y 204) — Hes. fr. 204, 114 *ἰα μή-δετα ἦδὲ* -ει, Subj. wohl ein Gott, das Obj. muß in 115 genannt u. von *μήδετα* unabh. sein, s. West, CQu 11, 1961, 130-6; Stiewe, Ph. 107, 1963, 16. Wortf.: *κω-δαίνω*, τιμάω M. Schmidt

Γεραίστός E wohl vorgr. (illyr.? s. Schwyzler I 66) ON; myk. *ke-ra-ti-jo-jo* (ON Py An 424) könnte sich auf arkad. Γ. beziehen, s. Kiechle, Kadmos 1, 1962, 106f.

B Ort auf Euböa, wohl e. Bucht, wo Nestor u. Diom. auf der Rückfahrt von Troja landen (*ἐς δὲ ὄν* . . . *κατ'άγοντο*) u. Pos. opfern, γ 177; wahrsch. die 3 km vom gleichnamigen Südkap entfernte, einzig sichere Bucht (vgl. Bölte, RE), wo später (and. Bölte) auch Hafonstadt u. Pos.-Heiligtum. — Vgl. Schachermeyr, Poseidon, München 1950, 46 A. 113 B. Mader

γέρανος *Kranich* (*Grus grus* L.), im November u. März bes. in Kl.-Asien häufiger u. markanter Zugvogel (Thompson, Birds 68ff., W. Kraak, Vogeltrek in de Oudheid, Amsterdam 1940, 88ff.) B 460 (Gl.: *ὄρνιθων ἔθνεα*) *χηρῶν ἢ -ων ἢ κώνων* κτλ. = O 692 Γ 3 (Gl.) *κλαγγή* -ων (, die *πέτονται ἐπ' Ὀκεανοῖο ὁράων*, *ἄνδράσι Πηνυμαίοισι φόνον καὶ κῆρα φέρουσαι*, hist. Hintergrund des Mythos vermutet Hennig, RhM 81, 1932, 20ff., dagg. Kraak a.O. 91; ähnl. Mythen bei nordamerikan. Indianern (Lit. bei Cl. Lévi-Strauss, *Der nackte Mensch*, Frankfurt 1976, 485, s. auch CR 35, 1921, 27) u. Intern (Chr. Lassen, *Ind. Altertumskunde* II², 1874, 662f.) Op. 448 *εὐτ' ἂν -ου φωνῆν ἐπακούσης* *ἰ* *ὑρόθεν* . . . *ἐνιαυσία κεκληγυῆς*, *ἢ τ' ἀρότοιό τε σῆμα φέρει καὶ χεῖματος*, nach Kraak (a.O. 92) rein liter. Motiv, da der Novemberzug der Kraniche nicht über Böotien führt; vgl. aber auch Theogn. 1197f., Ar. Av. 710 R. van Bennekom

γεραρός (zu *γέρας*): *statlich*, *würdig*, von der (dem Stand entspr.) körperl. Erscheing. Γ 170 *καλὸν δ' οὕτω ἐγὼν σὲ παῖ ἴδων* . . . *οὐδ' οὕτω -όν βασιλῆϊ γὰρ ἀνδρὶ εἶσκε*, nicht ident. mit körperl. Größe (V. 169); vgl. *βασιλεὺς* B 3 211 (wenn sie standen, war Men. größer) 28 *ἄμφω δ' ἐλομένω -ώτερος ἦεν Ὀδυσσεύς*, vgl. V. 193 (Priam. über Od.) Vit. p. 17,9 (was alles e. Schmuck ist) -οι *βασιλῆες* *ἡμενοὶ εἰν ἀγορῇ κάσμος τ' ἄλλοισιν ὀράσθαι*, vgl. die 'demokrat.' Fassung der Priamel Cert. p. 43, 23 im Wortspiel auf Haus übertr.: p. 17, 11 *αἰθαμένον δὲ πρὸς -ώτερος οἶκος ἰδέσθαι* (= Cert. p. 43, 24), scherzh. Abschluß der Priamel Abl.: *γεραῖω* M. Schmidt

γέρας** [31¹, 11⁰, 6^H, 6^A, 1^e] E neben *γέρον* zur Wz. **ger*; urspr. 'la part d'honneur réservé au γέρον' (Chantraine, Dict. I 216, gg. Benveniste, *Vocabulaire* II 43ff.). — Abl.: *ἀγέρατος*, *ἀγέρωχος* (?), *γεραῖός*, *γεράσμιος*, vgl. *γεραρός*

F Nom. -ας 12, Akk. -ας 35, Nom. od. Akk. 1; -άων 4, -άεσσι 1, -α 2

M 1 zweis. 1a [..] -ας A 167 [..] -ας h. 29, 4; -a Theb. fr. 2, 6 p. 11 [..] -ας A 123 ≈ 135, I 367, η 150, Op. 126, h. Merc. 129 1b [..] -ας II 54 ≈ [..] -ας A 118. 161, δ 197, λ 534 [..] -ας ἐξέλον II 56 ≈ Σ 444, η 10; -ας εἰλετο I 344; -ας B 237

44 [..] τὸ γὰρ -ας ἐστὶ *γερότων* / *θαπτότων* Δ 323, I 422/ II 457 = 675, Ψ 9, ω 190. 296; *ἔχει* -ας *αὐτὸς ἀπορίας* A 356 = 507 = B 240 ≈ T 89^{ex}; *ἔχω* -ας A 133. 163, I 111; *δόσαν* -ας A 276, I 334, u 297, h. Merc. 573; *ἔχει* 48 *ὄωκε καλὸν* -ας λ 184/h. Ven. 29; -ας A 120. 138. 185, Y 182, λ 175; -α δ 66 ≈ [..] -ας *ἔξειε* + ο 522, h. Merc. 291; -ας Δ 49 = Ω 70, Hes. fr. 172, 2 2 dreis. [..] -άων Th. 427 [..] -άων Th. 396 [..] -άων Th. 393,

h. Cer. 311 3 viers. [..] -άεσσι Th. 449

Σχ sch. D A 118: *τιμῆρ*, Δ 323: *γνώμη καὶ τιμῆ* L C. Katluhn, IEPAE, Diss. phil. Königsberg 1914, 1ff.; Fanta 53ff.; Bottin, QS 10, 1979, 77-99

B *Ehrengeschenk*, -gabe (1), *Privileg*, *Aufgabe* (2), *Ehrenstellung*, *Am*t (3), viell. allg. *Geschenk* (4); γ. steht im Kontext durch Austausch von 'Geschenken' geprägter soz. Bzhg., sowohl als die Sache (Funktion), mit deren Vergabe (Verleihg.) e. bes. Ehre erwiesen wird (vgl. Riedinger, REG 89, 1976, 253 A. 2), wie als Anrecht auf solche Ehrg., wie auch als das Amt, das solchen Anspruch, konstituiert u. die mit ihm vbd. Aufgaben, die als 'Vorrecht' verstanden werden (jedoch nicht allg. für die vom Geehrten als 'Gegengeschenk' zu erbringende Leistg.) 1 *Ehrengeschenk*, -gabe 1a *Beuteanteil*, bei Kriegs- oder Raubzug, der über den normalen, für alle gleichen Anteil (*μοῖρα*, *ἰση*, *ἰσῶ*, z. B. I 318, λ 534) hinaus für jem. 'herausgenommen' (*ἐξαιρέω*, s. Sp. 364, 4ff.) wird; synon. *πρεσβήσιον* (nur Θ 289), auch allg. *δῶρον* (A 230), vgl. *ἐξοχα* (ε 551). Gegenstände: vornehme Frauen, wertvolle Dinge (B 226, Θ 289f.); Empfänger: Ag., Ach., Aias, Od., Nestor, Neopt., Alkin., Oineus, Kadmos (?), allg. *ἀριστῆες* u. *βασιλῆες* (I 334). Geber: eines: die *ἄχαιοι* (A 123 u.ö., vgl. 127-9) u. die Phäaken, anderer: der König (nur Ag.), der evt. dabei e. Leitungsfunktion für das Volk wahrnimmt (and. I 330ff.: tendenziöse). Vor der Verteilg. ist die Beute Gemein- (*ξυνῆτα* A 124), als γ.

wird sie Privateigentum (I 335) u. damit Quelle d. Reich-
tums (z. B. A 170f., B 226ff., auch a 392ff.); sie kann
nicht zurückverlangt werden (A 126), Ag. s. Handlg.
darum willkür. (s. I a β zu A 356, vgl. I 108). Verleihg. be-
gründet durch für die Gemeinschaft erbrachte Leistg. (ak-
tuelle oder dauernd), wozu auch Herrschaft zählt (η 10f.).
1aα allg. A 123 (Ach. zu Ag.): „πῶς γὰρ τοι δώσωσι
-ας ... Ἀχαιοί;“ ≅ 135 (ἀντάξιον) I 334 (Ach.: „meine
Beute übergab ich Ag.; er verteilte wenig u. behielt viel)
ἀλλὰ δ' ἀριστήεσσι δίδου -α καὶ βασιλεῦσι“ A 118 (Ag.:
„ἔμοι -ας ἀντίχ' ἐτοιμάσατ', ὄφρα μὴ ὀλος Ἄργεῖων ἀγέ-
ρατος ἔω“ I 33 ἀτὸς ἔχης -ας 163. 167 (Ach. zu Ag.):
„ὄθ μὲν σοὶ ποτε ἴσον ἔχω -ας ...“ (im Krieg leiste
ich am meisten, aber bei d. Teilg.) ἴσοι τὸ -ας πολὺ μείζον,
ἐνὸ δ' ὀλίγον τε φίλον τε ἔρχομαι ἔχων“ (V. 171 ἀτιμος u.
ἀφρονος) B 237 τόνδε δ' (- Ag.) ἔωμεν ἑαυτοῦ ... -α πεσ-
σέμεν 1aβ best. Beuteanteile (immer Frauen) A 138
ἡ τεὸν ἢ Αἰάντος ἰδὼν -ας, ἢ Ὀδυσῆος ἴδῶν ἑλῶν (V. 137
αὐτός) γ. des Ach.: Π 56 κούρη, ἦν ἄρα μοι -ας ἐξελον
νῆες Ἀχαιῶν ≅ Σ 444 + A 276 (δόσαν), vgl. auch A 162,
I 367 u. A 299. 392 A 185 (Βρισηίδα) τὸ σὸν -ας 161
μοι -ας αὐτὸς ἀφαιρήσεσθαι ἀπειλείς, ... δόσαν δέ μοι νῆες
Ἀχαιῶν 356 ἑλῶν γὰρ ἔχει -ας, αὐτὸς ἀπούρας = 507 =
B 240, zu αὐτὸς selbstherrlich s. Sp. 1645, 28ff. + I 111,
T 89 (Ἀχιλλῆος) I 344 ἐκ χειρῶν -ας εἴλετο + 367 Π 54
-ας ἄν ἀφελέσθαι, vgl. A 299 andere: A 120 (Ag.):
„λέυσσете ... ὁ μοι -ας (Chryseis) ἔρχεται ἄλλη“ λ 534
μοῖραν καὶ -ας ἐσθλὸν (= Androm.) ἔχων ἐπὶ νηὸς ἔβριεν 28
(Neopt.) ἡ 10 Ἀλκινόω δ' αὐτῆν -ας ἐξελον (sc. die
Phäaken), οὐνεκα πᾶσι Φαιήεσσιν ἄνασσε 1b Extra-
portion bei Tisch (Schulterstücke des gebratenen Tieres);
geehrt wird der König oder ein bes. Gast, s. a. γεραίρω, 32
γεράσιμος, γερούσιος δ 66 καὶ σπιν (Gästen) νῶτα βοὸς
παρὰ πίνα θῆκεν (Men.) ... τὰ ῥά οἱ -α παρθεσαν αὐτῶ,
vgl. Θ 162 = M 311 h. Merc. 129 (Hermes beim Opfer
f. d. 12 olymp. Götter) ἔσχιε δώδεκα μοῖρας ... τέλειον 36
δὲ -ας προσέθηκεν ἐκάστη (die V. 122 genannten νῶτα
γεράσιμα), s. Benveniste, Vocabulaire II 47 u. 297 ὄφρα
καὶ αὐτὸς (σειρησεῖς) ἡ ἐλοιστοῦ δῶν -ας ἡ ἐ τῶ ἄλλω ἴ
δῶμων (sc. das ξείνον des Kuhfußes) als Extraportion,
iron. 1c Ehrengabe aus unbek. Anlaß Theb.
fr. 2, 6 p. 11 φράσθη (Odipus) ... πατὴρ ἰοῖο ἱ τιμήνην -α,
e. trápετα ἀργυρή u. χρύσειον δέπας, die Kadmos erhalten
hat 1d Gaben, Opfer für die Götter h. Cer. 311 44
(Dem. hätte die Menschen hungern lassen) -ᾶων τ'
ἐρικυδέα τιμῆν ἱ καὶ θυσῶν ἡμερῶν (die Götter), entweder
Weihgaben bzw. allg. Geschenke (s. u. 4) oder Opfer als
(Sonder)anteil der Götter an den Nahrungsmitteln, in
θυσῶν konkretisiert; vgl. Δ 49^a in 2 Vorrecht,
Aufgabe Δ 323 κελείωσι ἱ βουλή καὶ μύθοισι: ἱ τὸ γὰρ -ας
ἐστὶ γερόντων, I 422 ἀγγελλῆν ἀπόφασθε ἱ, vgl.
V. 165ff., Γ 205ff., Δ 384 zur Funkt. von γέροντες als
'Gesandten' Π 457 (ἐ ταρχίσουσι, die Verwandten) τὸ
γὰρ -ας ἐστὶ θανόντων = 675 = ω 296^{ex}. ≅ Ψ 9^{ex}. =
ω 190^{ex}. δ 197 τούτῳ νῦ καὶ -ας ὀλον (πον -ας ἐστὶν v. l.)
... βοροῖσι, ἱ κείρασθαι τε κόμην βαλέειν τ' ἀπὸ δάκρυ
παρειῶν Δ 49 (Zeus): „τὸ γὰρ λάχομεν -ας ἡμεῖς (sc.
Opfer)“ = Ω 70, abstr. Anrecht, Privileg oder konkret
(Sonder)anteil (vgl. h. Cer. 311 in 1d) 3 Ehren-
stellung, Amt von Königinnen u. Göttern, bes. hinsichtl.
der damit vbd. Ehrengaben, Privilegien, daher καλὸν (λ 184,
h. Ven. 29, h. 29, 4), aber auch (bes. bei Hes.) der damit
vbd. Aufgaben; vgl. dt. Pfürnde, urspr. 'Gegenleistg. für
geistl. Dienste', dann Bez. der Stellung, die Dienste u.
Geschenke verbindet. Fast synon. τιμή (s. Y 181, vgl.
Z 193, I 616, λ 338), bez. mehr die königl. (ererbte oder
von Zeus verliehene) Würde (vgl. Benveniste, Vocabu-
laire II 43ff.) 3a von Königinnen Y 182 οὗ τοι (Aen.)
... Πρίαμος -ας ἐν χειρὶ θῆσει: ἱ εἰσὶν γὰρ οἱ παῖδες (V. 180
ἀνάξειν, 181 τιμῆ) λ 175 (Od. fragt.): „ἦ ἔτι πὰρ κεινοῖσιν
(Laertes u. Tel.) ἐμὸν -ας (oder hat es ein anderer?)“
184 (Antwon): „σὸν δ' οὐ πῶ τι ἔχει καλὸν -ας“ + ο 522
(PN*, ἔξειν): ἡ 150 παῖσιν ἐπιτρέψειν (die bei Alkin. Ver-
sammlen) ... ἱ κτήματ' ... -ας θ', ὅ τι δῆμος ἔδωκεν
Op. 126 καὶ τοῦτο (Wahren d. Rechts u. Mehren d. Wohl-
stands) -ας βασιλῆϊον ἔσχον (die δαίμονες) 8b göttl.
Wirkungsbereich, anläßl. der Verteilg., dabei Aspekt des
Nutzens (vgl. 1d) im Wort selbst vbd. mit dem e. Schutz-

u. Leitungsfunkt.; vgl. τιμή (s. West zu Th. 393), μοῖρα
(h. Merc. 428) Th. 393. 396 (Zeus verspricht s. Helfern)
μὴ τιν' ἀποραλῆσιν -ᾶων ... ἱ ... ἱ τὸν δ' ἐραθ' ὄστις
4 ἀτιμος ... ἡδ' ἀγέρατος ἱ τιμῆς καὶ -ᾶων ἐπιβησέμεν (τιμῆ
auch V. 393) 427 οὐδ' ... ἡσσον θεά (Hekate) ἔμμορε
τιμῆς, ἱ καὶ -ᾶων (as codd.) 449 πᾶσι μετ' ἀθανάτοισι,
τετιμηται -ᾶεσσι, V. 429-452 aufgezählt h. Merc. 291
8 (Ap. zu Hermes): „τοῦτο ... ἱ -ας ἔξειν ἱ ἀρχὸς φηλη-
τέων κεκλήσεαι“ h. Ven. 29 Ζεὺς δῶκε (d. Hestia) καλὸν
-ας ἀντὶ γάμοιο h. 29, 4 ἔδρην ἀίδιον ἔλαχε (Hestia)
πρεσβήϊδα τιμῆν ἱ καλὸν ἔχουσα -ας καὶ τιμῆν h. Merc. 573
12 s. 4 4 allg. Geschenk(?) h. Merc. 573 δς τ' ἔδοτος
περ ἑὼν δώσει -ας οὐκ ἐλάχιστον, entweder Geschenk
(≅ Lohn) oder das Amt, das Hermes erhält, dann zu 3b;
vgl. h. Cer. 311 in 1d 5 Kontext nicht erhalten
18 Hes. fr. 172, 2 γαι -ας ἀφ[ρι]τον, vgl. ἀφριτος B 2 zum mögl.
Kontext
D Aeth. fr. 3, 1 p. 35 ci. II. Parv. fr. 13, 8. 11
p. 177 Be.: nicht II. Parv., s. Powell, Coll. Alex. zu
20 Simmias fr. 6 u. Kullmann, Quellen 186 A. 4
M. Schmidt
γεράσιμος) ehrend h. Merc. 122 (Hermes bei
der Vorbereitung des Opfers) ὄπτα ... ἱ σάρκας ἰμοῦ καὶ
νῶτα -ια, in V. 129 als γέρας bez. (s. d. B 1b)
M. Schmidt
Γερήνιος [25^a, 11^o, 1^H] F nur -ος 37
M nur [..] τὸν δ' ἡμείβετ' ἔπειτα -ος ἱππῶτα
Nέστωρ, Δ 317 = Θ 151 = I 162 = K 102 = 128 = 143 =
A 655 = E 52 = γ 102 = 210 = 253; τοῖσι δὲ καὶ μετέπει-
28 ἱ B 336 ≅ H 170; τοῖς ἄρα / τοῖσι δὲ μύθων ἔρχε, ἱ
B 433 = γ 68 ≅ K 203 = γ 417 = 474; ἱ B 601 ≅ γ 386,
H 181, Θ 112 = A 516, I 179, K 138 ≅ 157. 168. 543, γ 397.
405, δ 161, Hes. fr. 35, 7; (Nέστωρ ...) -ος, οὄρος Ἀχαιῶν
36 Θ 80, A 840, O 370 = 659, γ 411
Σχ sch. D B 336: ἐντιμος, παρὰ τὸ γέρας ἡ ὅ ἐν
Γερήνη κώμη τραφεῖς, Hsch. Γ 424: γέρον (vgl. B)
B wahrsch. (1) aus Γέρηνος (s. d.), Epith. Nestors,
40 dessen einzige Nom.-Formel neben der selteneren γέρον
ἱππῆλάτα (Nέστωρ, (gew. von Phoenix; metr. = -ος ἱππῶτα
„ zum Verh. beider Risch, Festschr. Debrunner,
Bern 1954, 393). and. Deutgn: (2) Patron. (Typ
44 Τελαμώνιος): Sohn des Gerenos (o. ä.): Leumann bei
E. Meyer, RE XXIII, 1959, 2159; (3) -ος ἱππῶτα N. Var.
der Formel γέρον ἱππῆλάτα N. u. folg. = γέρον, s. Dele-
becque, Cheval 38, vgl. Σχ; 4. = ἐντιμος, s. Σχ. Disk.:
48 Pro 1.: Bzhg. auf das bekannte u. wahrsch. schon myk.
Gerenos liegt nahe, bes. wenn Pylos = Ano Englianos
(mit Kontinuität zum messen. Pylos, s. Kiechle, Historia
9, 1960, 6ff.); Contra: Heroen sonst nicht nach Her-
kunft benannt (E. Meyer a. O.) Pro 2.: formal ein-
wandfrei; Contra: setzt völlige Verdräng. des urspr.
Vaters durch Neleus u. Umdeutg. voraus. 3. u. 4. sprachl.
unwahrsch. (s. Frisk u. Chantraine s. v.) u. wohl auch
56 erst Folge der Hypoth. Apollods., daß das triphyl. Pylos
das hom. ist, wozu die Lage von Γέρηνος (s. d.) nicht gut
paßt. (vgl. die Argumentation bei Str. 8, 3, 7)
D v. l. I 52 (= B 336) B. Mader
Γερηνοί* Bewohner von Γέρηνος; als PN oder
Ethn. evt. schon myk. Hes. fr. 35, 8 (Nestor entging
dem Tod) ξείνος ἑὼν ... παρ' ἱπποδάμοισι -οῖς
44 B. Mader
Γέρηνος (-ον?)* E vermutl. vorgriech.; idg.
Etym. ergibt sich viell. aus Solmsen, Beitr. 119. — Abl.:
68 Γερήνιος, Γερηνοί
B Stadt der Γερηνοί, wo sich nach Hes. fr. 34 (ἀνθε-
μόεντι -ω ἱ) Nestor aufhielt, als Her. Pylos eroberte (vgl.
fr. 35); diese Erz. soll Nestors Epith. Γερήνιος erkl.
72 Probl.: Ist a) das messen. G. (Γερηνια, -ος, auch -ον, -α,
Str. u. a., á πόλις τῶν Γερηνῶν IG V 1, 1336), b) das el.
(Γερήνος τόπος usw., Str. 8, 3, 7) oder c) ein unbek. G. ge-
meint? Disk.: abh. von der wahrsch. schon im V. Jh.
76 strittigen Pylosfrage (s. Hiller, Pylos, bes. 160f.); c) nicht
auszuschließen; am ehesten a); Lage im Grenzbereich des
myk. Reiches von Pylos (s. Docs* 416) paßt zur Erz.,

myk. Spuren (s.u.); b) obskur, soll Anspruch des el. Pylos, das hom. zu sein, stützen (s. Str. s. O.). — Wenn a), könnte die Erz. schon myk. sein. Lage: Nach Paus. 3,26,8 u. Str. 8,4,4 lag a) zw. Pherai (= Kalamata) bzw. Abia u. Kardamyle, wegen Ptol. Geog. 3,14,43 landeinwärts (falsch Bölte, RE VII, 1910, 1246), wohl bei Kambos, wo myk. Kuppelgrab u.a. (s. Kolb, IG V 1, S. 249f., vgl. Hope-Simpson, BSA 52, 1957, 236ff. mit Lit.; 61, 1966, 114); vgl. Ένώπη B. Mader

γερούσιος den Geronten zukommend; von ... zu leisten (s. γέρων B 3); nur hier 1 Δ 259 ἐν δαίῳ, ὅτε πέρ τε ἰον αἰθοπα οἶνον, Ἰργελών ὁ ἄριστος ... κέρωνται ν 8 (Alkin.:) „ἄσοι ἐνι μεγάροισι ... ἰ αἰεὶ πίνετ' ἐμοῖσιν“, vgl. γέρας B 1b zu δ 66 mit Hinweisen 2 X 119 (Hektor:), Ἰρωσιν δ' ... ὄρνον ἔλαμαι (ὀμοθυμα ν.1.)“, die Geronten als Repräsentanten des Gemeinwesens, s. βασιλεύς B 2α ζυ zu Γ 270 M. Schmidt

γέρων** [134¹, 84⁰, 6^H, 6^H, 2^e] E - ai. javant-, früh verselbständigt Ptz.; verw. γέρας, γρηός, ἐγῆρα/ῆρας. — Abl.: γερούσιος, δημό-, ὀμογέρων F -ων 98, -ον 41, -οντος 29, -οντι 13, -οντα 20, -οντ' 2; -οντες 12, -όντων 8, -ουσι(ν) 4, -οντας 4; Neutr. Akk. -ον 1

M 1 I zweis. 1a [] δ -ων, Πρίλαμος N 368, X 26; I Γ 109, Δ 310, H 324 = I 93, Θ 87, Γ 662, K 190, Δ 696, 703, Ξ 20, Π 191, X 37, 77, γ 390, 393, ο 200, ω 387, h. Merc. 201. 212; -ων σ 21, h. Merc. 87; σέ/σούσι δὲ -ον A 26 = Ω 569ⁱⁿ. 543. 546/ξ 386/β 192; -ον δ 465, σ 10 [] ὤς + Verb + ἰδ -ων, H 161, Γ 259 = Δ 790, Ψ 149, θ 570 = ν 178ⁱⁿ; Λαέρτης θ' δ 111, ξ 173; Πρίλαμος Φ 526, Ω 777; I Δ 380, Γ 181, Γ 690, X 33, Ω 322. 326, δ 191. 450. 455; -οντ(α) Σ 141 [] -ων A 33 = Ω 571 = 689ⁱⁿ. = Ω 424, A 462 = γ 459, Γ 259, E 150, Θ 90, Δ 637, Ω 236, δ 460, λ 585. 591, σ 74; παιδί -ων A 783, X 51; -ων περ εὐών K 549; -ων (δ'/θ') ἱππηλάτα Νέστωρ/Φοῖνιξ/Πηλεΐς/Οἰνεύς γ 436. 444/Ι 432, Π 196, Τ 311/Η 125, Γ 438, Λ 772, Σ 331/Ι 581; -ων ἦρας Ἀλκίθερος/Ἐχένης β 157 = ω 451 / η 155 = λ 342; -ων Πρίλαμος θεοειδής Ω 217. 372 = 386 = 405 = 552 = 659. 634; -ων ἄλιος νημερτής δ 349 = ρ 140 = δ 542. 384. 401; -ων E 24. 197, Γ 400, Δ 625, Ν 666, Ω 368. 398. 471. 715, π 199, ω 225, Margites fr. 1, 1 p. 67; -ον φίλε Ω 650, γ 357; -ον Πρίλαμ' Ω 669; -ον A 286 = Ω 146 = Ω 379, Ψ 618, Ω 560, χ 184; -οντ(α) α 188 1b [] ὦ -ον B 796, Δ 313, Ω 102, Γ 115, K 120, Ω 411. 460. 683, β 40. 178, γ 226. 331, ξ 37. 122. 166. 508, ω 244. 394. 407, h. Merc. 90. 190 [] -ον B 370, Ω 599 = δ 485^{ex}, ξ 45 2 dreis. 2a [] -όντων B 21 [] -οντος Ω 361; -οντα δ 754, σ 53. 81 [] -οντος Ω 96, Ω 248; -οντι Ω 358, β 272; -οντα Γ 249, X 412, β 39, Op. 331; -οντες Τ 303 (vgl. ὀμογέροντες Γ 149); δαῖτα -ουσι Δ 344, Γ 70; -οντας B 404, Γ 89, η 189 [] -οντα Ω 515 [] -οντα Op. 518 2b [] θυγάτηρ/κούραι ἀλίοιο -οντος, Α 538 = 556, Ω 562, δ 365/ω 58, Th. 1003; I Y 107, ν 96 = 345; τοῖο -οντος, Γ 469, Δ 620, Ω 164. 577, δ 410, ω 387; Νηληϊάδα/Λαέρταο I Θ 100, O 378/ξ 9 = 451; I B 793, E 149, Φ 85, X 76, Ω 671, δ 395, ν 432 (vgl. ὀμογέροντος Α 372); παρά πατρί -οντι Α 358 = Σ 36, Ρ 324; -οντι Ω 457, ο 210 = π 153^{ex}, ο 442, π 273 = ρ 202 = ω 157 = ρ 337; νέον ἤδ' -όντα, π 198; I 452, Ω 332. 508, δ 422. 735, π 456, ω 211. 389, Th. 234, h. Merc. 187; ἦμεν νέοι ἠδὲ -οντες, B 789, Γ 36 = 258, Hes. fr. 75, 13; I 574 = Σ 448^{ex}, Σ 503, Τ 338, β 14, λ 38, φ 21; τό γάρ γεράς/ἢ γάρ δίκη ἐστί -όντων, Δ 323, Γ 422/ω 255; I B 53, O 721, π 362, Hes. fr. 321; -ουσι Z 113, Vit. p. 17, 1; -οντας Θ 518

L a. γῆρας B alter Mann, Alter, von Menschen (1); vom 'Meergreis' (2); die 'Ältesten', Mitglieder des (Ältesten-)Rats, nur Pl. (3); alt, von Sachen, sing. (4); adj. Gebr. eindeutig nur χ 184 als Attr. e. Sache (s. 4), sonst immer auch Subst. mögl. (Lit.: Chantraine, Gr. h. II 163; Schwyzler I 525 u. II 614; Verdenius, Mn. IV 22, 1969, 341). Fragl. Stellen: Α 358 = Σ 36 (2a) = Ρ 324^{ex}. (1aααα), K 549 (1aαα), Α 637 u.a. (1aαα), π 198. 273⁺ (1b), σ 53 (1b) = 81ⁱⁿ. (1aααα). Wortf.: Fem. γρηός, γρησία; Subst. u. Adj.: παλαιός; nur Adj.: γεραίός, γηραιός (Nom.

Vok. am VE tw. metr. statt -ων, -ον), παλαιγενής (meist zu 'Alte(r)', πρέσβυς (nur Komp. u. Sup.), πρέσβα/εἰρα ('ehrwürdig'), s. bes. zu 3 I alter Mann, d.h. wer schon erwachsene Kinder hat bzw. haben kann, so z.B. in der Il. die Väter der vor Troia kämpfenden 'jungen' Männer, also nicht erst ein 'Greis'. Aber es kann auch hohes Alter gemeint sein, oft durch Adj. (z.B. ν 432) oder anders (s. 1b) bes. hervorgehoben. γ. auch Bez. des eigenen Vaters (nie im Vok.) oder des Vaters (Großvaters) and. Erwachsener. Mit Art. (in 1 u. 2) nur im Nom. oder Gen. (nur τοῖο -οντος VE), vgl. Monro, HGr § 261, 3a, A. Svensson, Der Gebr. des best. Art. bei Hom., Lund 1937, 132ff. Bez. als γ. zur Einführung. e. Person, zur Betong. von Altersunterschied, von Stellg. im Haus (z.B. Laertes) oder von altersbedingten Eigensch. (körperl. Schwäche, Weisheit usw.) oder Handlungen, sonst allg. typisierend (bes. bei Nestor, Priam.) oder formelh. (z.T. aber trotzdem prägnant, vgl. Preisshofen 25ff.) 1a von best. Persn. 1aα Singular 1aααα als Appos., meist zu EN/Patron. (P 324 zu πατήρ, σ 81 zu ὄνηρ), häufiger ohne als mit Art., häufiger vor als nach EN (dann EN auch als Appos. zu γέρων zu verstehen, s.u. ay zu H 324⁺) || von Pers. d. ep. (Handl.: Δ 637 Ἰ Νέστωρ, δ' ὁ -ων ἄμογρητ' ἔειπεν (dem Becher) trotz s. Alters, ὁ nicht distinktiv (Chantraine, Gr. h. II 163) sondern demonstr. (Kühner-Gerth I 577), γ. aber eher Appos. als Adj. δ 191 (Peisistr.:) ἰ φάσξ' ὁ -ων' γ 436. 444 -ων ἱππηλάτα I Θ 100, O 378 Νηληϊάδα -οντος N 368 ἦρα (dem Othryoneus) δ' ὁ -ων Πρίλαμος, ὑπό τ' ἔσχετο (als V. die Kassandra) Φ 526, X 25, Ω 777 δ' Ω 217⁺ (s. M 1a) I θεοειδής (nur REinl.) I 690 Φοῖνιξ, δ' αὐθ' ὁ -ων Γ 432, Π 196, Τ 311 -ων ἱππηλάτα I α 188 (Mentes zu Tel.: „wir sind ζεῖνοι πατρώιοι) ἐξ ἀρχῆς, εἰ πέρ τε -οντ' εἴρηα ... Ἰ Λαέρτη, γ ἦρωα“ δ 111 ὀδύρονται νό που αὐτῶν (Od.) I γ δ' ὁ -ων (u. Pen. u. Tel.) = ξ 173ⁱⁿ, ξ 9 (Eum. handelt selbst.) ἀποικομόνο ἀνακτος, ἰ σῶσιν δεσποίνης καὶ Λαέρταο -οντος = 451, hier der Hausherr betont; andere: β 157 -ων ἦρας Ἀλκίθερος = ω 451, zu s. Alter s. β 171ff. 188 δ 735 (Pen.: „jem.) Δολίον καλέσειε -οντα, ἰ δμῶ ἐμόν“ ω 387 ἦλθ' ὁ -ων Δόλιος, σὺν δ' υἱέσι, s. Kinder sind erwachsen η 155 μετέειπε -ων ἦρας Ἐχένης, ἰ δς δὴ Φαιήκων ἀνδρῶν προγενέστερος ἦεν' ... παλαιά τε πολλὰ τε εἰδώς = λ 342 σ 81 τοῖτον γε (den Bettler) τρομέεις ... ἰ ἀνδρα -οντα, δὴ ἀρμηκόν (= σ 53, s. 1b), vgl. Sp. 861, 45ff., || in Bericht, Retrospektive o.ä. von den (Groß-)Vätern der handelnden Pers. (viell. mit Ausn. d. Aisyetes B 793), z.T., bes. in Reden der Söhne oder zu Söhnen, gleichw. mit πατήρ (neben μήτηρ, in Vbd. mit παῖς), vgl. auch I 690, α 188, δ 111. 191 oben I 438 (Phoenix zu Ach.): „σοὶ δέ μ' ἐπειπε -ων ἱππηλάτα Πηλεΐς“, vgl. πατήρ Πηλεΐς I 252 Σ 331 (Ach. u. s.), „οὐδ' ἐμὲ ... δέξεται ἐν μεγάροισι“ ἰ οὐδὲ θεοῖς μήτηρ“ = H 125^{ex}. = Λ 772^{ex}. + Λ 783 (Π. -ων), I 400 (-ων Π.) B 793 τύμβω ... Αἰσθήταο -οντος (ἀνακτος v.1.), entweder des Alten' (A. viell. = V. d. Alkathoos, s. N 427) oder = ὀμογέρων (s.d. u. hier 3b) Φ 85 Λαοδόη, θυγάτηρ ἄλταο -οντος X 51 πολλά γὰρ ἄπασ παῖδι -ων (φίλη v.1.) ὀνομάκλυτος ἄλτης P 324 (Periphas) ὄς οἱ παρά πατρί -οντι (= Anch.) ἰ κηρύσσαν γῆρασκε, hier γ. viell. Adj., vgl. aber zu Α 358⁺ in 2a E 149 υἱάς Εὐρυδάμαντος, ὀνειροπόλιο -οντος 197 (Pand.:) „-ων αἰχμητὰ Λυκάων“ I 581 μιν λιτάνευε -ων ἱππηλάτα Οἰνεύς (= s. Vater) Π 191 τὸν δ' ὁ -ων Φύλας (= s. Großvater) εὐ ἔτρεφεν N 666 οἱ ἔειπς (s. Schicksal) -ων ἀγαθός Πολυίδος (= s. Vater) 1aαδδ als Anrede an e. Älteren, nie an den Vater (dafür πάτερ, zu ω 244 s.u.), drückt meist Ehrerbietg., zumindest Höflichk. aus, deutl. anders nur Α 26 (vgl. sch. Α 26b u. Preisshofen 23 A. 69) u. σ 10; vgl. πάτερ für unbek. ältere Männer (z.B. ξεῖνε πάτερ passim in Od.) u. umgekehrt τέκνον, τέκος als Anrede an junge Männer nicht nur von den Eltern; s.a. ἄρτα. ὦ -ον als Redebeginn: Ag./Diom./Tel./Ath. zu Nestor: Δ 313, Θ 102, Γ 115, K 120, γ 226. 331; Iris/Hermes zu Priam: B 796, Ω 411. 460. 683; Tel. zu Aigyptios: β 40; Eurym. zu Halitheros: β 778; Eum. zum Bettler: ξ 37. 122. 166. 508; Od. (unerkannt) zu Laertes: ω 244, zu Dolios: ω 394. 407; Hermes/Ap. zu dem unbek. alten Mann: h. Mero. 90.

190 — -ον innerhalb der Rede (häufig nach σε, σοι, σί: A 26, Ω 543. 546. 569, β 192, ξ 386): Ach./Ag./Diom./Ath. zu Nestor: A 236, B 370, Ω 146, Ψ 618, γ 357; Ach. zu Priam.: Ω 543. 546. 560. 569. 599. 650 (-ον φίλε). 669 (-ον Πριάμ); Hermes zu Priam.: Ω 379; Ag. zu Chryses: A 26; Eurym. zu Halitherses: β 192; Eum./Iros zum Bettler: ξ 45. 386, σ 10 1αααε als Subj., Obj. oder Präd.nom., außer H 324+ (EN als Appos.) anstelle EN; häufiger mit (nur δ oder τοιο -οντος VE) als ohne Art.; von Nestor: H 324 τοῖς δ γέρονι, ... ὑφαίνων ἤρατο μητιν ἰ Νέστωρ = 193, z. Stilmittel der nachträgl. Nennung des EN s. ἀνήε Sp. 848, 66ff. sonst 1 1 1; Δ 310, Η 161, Θ 87. 90, Κ 190, Ξ 20, γ 390. 393. 459 (= A 462, von Chryses), ο 200 (in Rede des Tel. zu Peisistr.): -ων (ohne Art.): A 625; -οντος: Θ 96; τοιο -οντος: A 620; -οντι: ο 210 (Peisistr. zu Tel.) K 549 (Nestor: „αἰεὶ Τρώεσσ' ἐπιμύθομαι -ων περ ἔων πολεμιστῆς“ obwohl ich (als Krieger) ein Greis bin, zur Konstr. vgl. Π 328 (vles ἀκονισταὶ Ἀμυωδάδου) u. nachep. πολεμιστῆς Ἰπποσ. Priam.: δ -ων: Γ 109. 181. 259, X 33. 37. 77, Ω 236. 322 (v.l. δ γεραῖός). 326. 424. 571 (= A 33, von Chryses). 689; -ων (ohne Art.): Ω 471. 715; -οντος: Ω 248. 362. 671; τοιο -οντος: Ω 164. 577; -οντι: Ω 358. 457; -οντα: Γ 249, X 412, Ω 332. 508. 515 Laertes: β 227 καὶ οἱ (dem Mentor) ... ἐπέτρην (Od.) οἶκον ἀπαντα, ἰ πείθεσθαί τε -οντι, L., vorher nicht genannt, ist der γ. in Od.' Familie, d.h. in Abwesenh. des Od. der 'Hausherr', vgl. zu ξ 9 in 1αααα π 153 (Tel. über Pen.), „κείνη γὰρ κεν ἀπαγγέλλει -οντι“, vgl. V. 138 δ 754 (Eurykl. zu Pen.), „μηδὲ -οντα κἀκού κεκακωμένον“, vgl. V. 738 ω 211 (Sklavin) ἦ ἴρα -οντα ἰ ἐνδύκεις κομέεσκον, 389 γρηῖς Σικελή, ἦ σφρας (den Dolios u. s. Söhne) τρέφε καὶ 1, trotz V. 387 mit γ. 32 eher Laertes als Dolios gemeint, den sie auch sonst versorgt (and. Stanford, Ameis-H. z. St.) sonstige: Aigyp-tios: β 39 -οντα καθάπτουμος προσέειπεν (Tel.), vgl. V. 15f.; Chryses: δ -ων A 33 (= Ω 571, von Priam.). 380. 462 (= γ 469, von Nestor); Dolios: ω 225 ὁ τοῖσι (den Dienern) -ων ὀδὸν ἠγεμόνευε 387 (ἦλθ' ἰ Δολίος, σὺν δ' υἱεῖς (υἱός v.l.) τοιο -οντος D. viell. auch in V. 389 gemeint, s. o.; Idaeos: Ω 368 οὐτ' αὐτὸς (Priam.) νέος ἰ ἐσσί, -ων δέ τοι οὗτος ὀπρηδεῖ; Phoenix: I 662 (δ -ων); der Bettler: π 199 νέον ἦσθα -ων καὶ αἰεὶ εἶσο 456 πάλιν πῶσε (Ath.) -οντα σ 21 μη σε -ων περ ἔων στήθος ... φύσω ἰ αἵματος 74 (die Freier: „οἶτην ἐκ ῥακέων δ -ων ἐπιγυονίδα φαίνει“ der unbek. alte Mann in h. Merc.: V. 87 (-ων), V. 187 (-οντα), V. 201. 212 (δ -ων) Margites fr. 1, 1 p. 67 ἦλθέ τις ... -ων καὶ θεῖος αἰδός || in Bericht, ep. Retrospektive u.ä.: Peleus: δ -ων I 259 (= A 790, von Menoit.), Ψ 149, beides in Rede zu oder d. Ach.; vgl. πατήρ Ψ 144 Amyntor, V. d. Phoenix: I 452 (ἐμὲ λισέεσκετο, meine Mutter) παλλακίδι προμυγῆνα, ἰν' ἐχθῆρειε τοιο (γέροντι v.l.) + 469 (τοιο -οντος), beides in Rede d. Phoenix, vgl. πατήρ (δ' ἐμός) I 448. 453. 463 E 24 (Heph. rettet e. der Söhne des Dares) ὡς δὴ οἱ μὴ πάγῃ -ων ἀκαχήμενος εἶη + 150 (δ) ο 442 μή τις ... -οντι (= d. Vater d. Kindes Eum.) ... ἐξείτη, hier Vater e. noch kleinen Kindes, viell. aus der Perspektive des erwachsenen Eum. oder der Sklavin A 790 (zu Patr.) „ὡς ἐπέτελλ' ἰ δ -ων) (Menoit.)“ (= I 259, von Peleus) θ 570 (Alkin.): „ὡς ἀγόρευ' ἰ 1 (Nausithoos)“ = v 178^{ln}, vgl. πατρός (ἐμοῦ) θ 564 = v 178 A 696. 703 1 1 (Neleus in d. Erz. d. Nestor) Ω 398 (der Myrm. zu Priam. über s. Vater: „-ων δὲ δὴ ὡς οὐ περ ὀδε“ ein alter Mann wie du 1 585 u. 591 δ -ων) (Tantalos, als γ. gestorben oder in Zush. mit der in nachep. Quellen ihm verliehenen Unsterblichkeit) 1αβ Plural 1αββα in Aufz. von den nicht mehr weaffenfähigen Alten, durch Adj. noch bes. kennzeichnet Θ 518 παῖδας προθηθήβας πολιοχο-τάρους τε -οντας ἰ λέξασθαι (u. die Frauen ...), vgl. Hes. fr. 321 in 1b λ 38 μῦραι τ' ἠθέλοι τε πολύλητοι τε -οντες (παρθενικαὶ u. ἀνδρες ἀρητῆρατοι) 1αβββ in Vbd. mit νέοι als polarer, alle Teilnehmer e. Volks- (Heeres-)Versammlung umfassender Ausdruck, von den älteren, aber noch weaffenfähigen Männern, der Genera-tion der Väter, vgl. Ξ 108, β 29, θ 58 B 789 πάντες ὀμηγερέες (Tr.), ἰ ἡμὲν νέοι ἠδὲ -οντες, I 36 Ἀργεῖων 1 1 (ἠγήτορες ἠδὲ μέδοντες Zen.) = 258^{ex}. = Hes. fr. 75, 13^{ex}, aus Kontext Adressaten nicht deutl., vgl. V. 7 δμιλος,

V. 11 πολλὸς λαός π 362 (εἰς ἀγορῆν κίων, Freier) οὐδέ τιν' ἄλλον ἰ εἶων οὔτε νέων μεταίξειν οὔτε -όντων 1b allg. (εἶν) alter Mann, Sg. u. Pl., meist im Ggs. zu Jüngeren 4 v 432 (Ath. verwandelt Od.) ἀμφὶ δὲ δέσμα ἰ ... μελέ-εσσι παλαιῦ θῆκε -οντος π 198 (nur e. Gott) θεῆη νέον ἠδὲ -οντα (παλαιόν v.l.), vgl. γῆρας B 1 273 πτωχῶ λευ-γαλέω ἐναλλγκιον ἠδὲ -οντι = ρ 202 = ω 157 = ρ 337 X 75 8 (δτε δὴ πολίον τε κἀρη) αἰδῶ τ' αἰσχύνωσι κύνες κταμένοιο -οντος, ἰ τοῦτο δὴ οἰκτιστον (Ggs. νέω πάντ' ἐπέοικεν) σ 53 οὐ πως ἔστι νεωτέρω ἀνδρὶ μάχεσθαι ἰ ἄνδρα -οντα, vgl. V. 81 in 1αααα Op. 518 τροχάλον δὲ -οντα τίθηνα (d. Nordwind) Vit. p. 17, 1 (möge sie d. Jungen ablehnen u.) ἐπιτερπέσθω πολιοκροτάφοιο -ουσιω ω 255 εὐδέμεναι μαλακῶς ἠ γὰρ δίκη ἰ ἐστὶ -όντων, Δ 323 (Nestor: „κε-λεύσω ἰ βουλή καὶ μύθοισι τὸ γὰρ γέρας 1 1 (kämpfen sollen Jüngere)“, vgl. η 155, β 16 Hes. Op. 331 ὅς τε γονῆα (τοκῆα v.l.) -οντα κακῶ ἐπὶ γῆρας οὐδῶ ἰ νεικεῆη (den wird Zeus bestrafen), vgl. γῆρασκω fr. 321 ἔργα νέων, βουλαὶ δὲ μέσων, εὐχαὶ δὲ -όντων, vgl. 1αββα 2 γ. 20 (meist ἄλιος γ.) als Bez. e. Meeresgotth., des 'alten Mannes der See', mit wechselndem Namen, vgl. ἄλιος B I 1. Bez. für Gott ungew. (vgl. γῆρας B 3, Preisshofen 6ff., zum religionsgesch. Aspekt s. Nilsson, GrR 240-4) u. für Hes. 24 offenbar theol. Problem 2a Nereus: Th. 234 Νηρέα δ' ἀνευδέα καὶ ἀληθέα γέιντο Πόντος ἰ ... αὐτὰρ (Νηρέα δὲ ci. Merkelbach) καλόουσι -οντα, ἰ οὐνεκα νη-μευρτῆς τε καὶ ἠπιος, οὐδὲ θεμιστων ἰ λήθεται, ἀλλὰ δίκαια καὶ ἠπια δῆνεα οἶδεν man nennt ihn einen 'Alten', zur Vbd. von Alter, Gerechtigk. u. Weish. s. o. ἀνευδής; bei Übers. man nennt den Alten so (näml. Nereus) hätte Hes. sich unbeholfen ausgedrückt (das Problem bliebe auch bei Merkelbachs Kj.), wären die VV. 235f. mit Ausn. der etymologisierenden Anspielung auf Νηρεῖος überfl. (u. un-verständlich) u. das für e. Gott sing. γ. unerklärt (vgl. Preisshofen 10ff.); als Vater d. Nereiden: Th. 1003 (ἀλιος) = ω 58^{ex}, Σ 141 (ἄλιον), der Thetis im bes.: A 538 (ἀλιος) = 556 = Ω 562^{ex}, Y 107 A 358 ἡμῆνη (Thetis) ἐν βένθεσιν ἄλος παρὰ πατρὶ -οντι = Σ 36 (= P 324^{ex}. in 1αααα), viell. Adj., aber γ. für Nereus eher termin. 2b Proteus: δ 365 Πρωτεύς ... θυγάτηρ ἄλλιο -οντος, ἰ Εἰδοθέη „-ον“ als Anr.: δ 465. 485; -ων ἄλιος νημερτῆς: δ 349 = ρ 140 = δ 542, δ 384. 401; δ -ων δ 450. 455. 460; θεῖοιο 1 -οντος; δ 395; τοιο 1 1 1; δ 410; -οντα: δ 422 2c v 96 Φόρκυος ... λιμῆν, ἄλλιο -οντος = v 345 β nur Pl.: die Ältesten, Geronten, als Mitglieder der βουλή (Z 113 -οντες βουλευταὶ), synon. δημογέρον (Sg.); zu and. Bez. s. βασιλεύς B 2. Bez. als γ. urspr. wohl nach dem Alter, im fgrE aber Zugehörigk. zum Rat eher nach polit. Macht u. soz. Rang (des einzelnen oder der Fa-milie). Zur Begrenz. der Zahl vgl. βασιλεύς B 2. Lit.: Moreau, REG 6, 1893, 236ff. u. s. βασιλεύς (bes. L² 171ff.) 3a der Gr. vor Troia, zugleich Teilnehmer am Mahl bei Ag., dazugehörige Pers. s. βασιλεύς B 2a; γ. sind sie vermutl. in ihrer koll. Zugehörigk. zur βουλή, also auch in ihrem Verh. zu Ag., dagg. ἀρχός u.ä. als Heerführer (vgl. Fanta 21) B 53 βουλήν ... μεγαθύμων ἴεε (Ag.) -όντων, diess. Pers. σκηπτοῦχοιο βασιλῆες V. 86 404 (Ag.) schlachtet ein Rind für Zeus) κίκλησκον δὲ -οντας ἀριστῆας Παναχαιῶν (folgt Liste von EN: Nestor, Idom., 2 Aianten, Diom., Od. u. Men.), V. 430f. das gemeinsame Mahl Δ 344 (Ag. zu Menesth. u. Od.) „δαίτὸς ἀκονάεσθον ἐμείο, ἰ ὀππότε δαῖτα -ουσιω ἐροπλήζωμεν ἄλιω (ἄλιος v.l.)“, Menesth. nur hier als Ratmitglied (vgl. βασιλεύς v.l.) B 2a; zu H 344) I 70 (zu Ag.): „δαῖνον δαῖτα -ουσιω 64 εὐκεί τοι“ 89 -οντας δολλέας (ἀριστέας v.l.) ἦγεν Ἀχαιῶν ἰ ἐς κλισίην (zum Mahl), diess. Pers. βασιλῆες V. 710 Σ 448 τὸν δὲ (Ach.) λισσοντο -οντες ἰ Ἀργεῖων, gemeint die κλητοὶ (I 165) der βουλή oder die Geronten als Kollektiv, vgl. I 574 in 3c T 303 (um Ach.) -οντες Ἀχαιῶν ἠγερόθοντο λισσόμενοι δειπνήσαι, V. 309 βασιλῆες 338 (Ach. weint) ἐπὶ δὲ στενάχοντο -οντες, wohl die Pers. von V. 310f. B 21 τὸν ἴα (Nestor) μάλιστα -όντων τῖ' (Ag.) 8b der Troer Z 113 (Hektor: „in der Stadt) -ουσιω ἰ εἴπω βου-λήτση (zu beten)“ O 721 (Hektor: die Schiffe, die) ἡμῖν πῆματα πολλὰ θέσαν, κακότητι -όντων, ἰ οἱ μ' ἐθέλοντα μάχεσθαι (hinderten)“, sagt nichts darüber, ob H. selbst zu den γ. zählt (vgl. βασιλεύς B 2a); zu früheren 'Ältesten' in Troia s. 1αααα (B 793) u. s. v. δημογέρον 8c I 574

τόν δέ (Meleagor) λίσσοντο -οντες Ἰλιωῶν, vor Priestern, Verwandten, *εταίροι* u. Ehefrau genannt, zur genaueren Abgr. vgl. 3a zu Σ 448 3d in Ith. β 14 *ἐξετο δ' (Tel.) ἐν πατρός θώκω, εἶξαν δέ -οντες*, Od.' Platz also bei den (anderen) Geronten, die in der *ἀγορή* gesondert sitzen (vgl. Σ 503); Tel. hat auf diesen Platz (u. die damit vbd. polit. Stellg.) offenbar erbll. Anspruch φ 21 (*ἐξέστην ἤλθεν*, Od.) *πρὸ γὰρ ἦκε πατὴρ ἄλλοι τε -οντες* 3e der Phäaken η 189 (Alkin.) „*-οντας ἐπὶ πλέονας καλέσαντες* 1 *ξείνων . . . ξεινίσσομεν*“, Zahl unbek., aber > 12 (θ 390), tats. sind es viele Pers. (s. θ 55ff.), darunter auch junge Leute 8f Σ 503 (Gerichtsszene auf d. Schild) 12 *οἱ δὲ -οντες ἦσαν . . . ἱερῶ ἐνὶ κόκλῳ, ἰσκήπτρα δὲ κηρόκων ἐν χέροσ' ἔχον . . . τοῖσιν ἐπειτ' ἦισσον, ἀμοιβῆδός δὲ δίκασον*, diese γ. eine in der *ἀγορῆ* (V. 497) an bes. Stelle sitzende Gruppe (vgl. β 14 in 3d), also wohl nicht nur 'Richter', sondern 'Ratsmitglieder' (vgl. Thür, ZRG 87, 1970, 431 A. 34 u. s. βασιλεὺς Β 2 Vorbem.) 3g allg. I 422 (Ach. zu Od. u. Aias:) „*ἀριστήεσσιν Ἀχαιῶν ἄγγελλον ἀπόφασθε — τὸ γὰρ γέρας ἐστὶ -όντων —*“, zur Sache s. 20 *γέρας* 4 *αἰμ. ἀνεγρηαυί χ 184 σάκος ἐσθῶ -ον, πεπαιλαγμένον ἄζη, Ἰαέρτεω . . . δ κορυζῶν φορέεσκε*, Verwendung. als Adj. durch πεπ. ἄζη erleichtert; γ. sonst als Adj. auch nachep. selten, dafür *παλαιός* (z.B. β 293)
D Δ 795a (= A 538 = 556), vgl. West, Ptol. Pap. 111; v.l. X 429 M. Schmidt

Γέτις nach Nosti fr. 2 p. 54 (Prosaref.) N. der Sklavin, die Men. den Megapenthes gebar (vgl. δ 10ff., nach and. *Τειρίς* bzw. *Τηρίς*); wohl thrak. (Fem. zu *Γέται*) B. Mader

γέυ(ομαι) Σχ sch. D Y 258: *-σόμεθ' ἀλλήλων ἀντι τοῦ ἀνώμεθα, ὃ ἐστὶν ἀπέριον ληγώμεθα τῆς ἀλλήλων δυνάμειωσ' εἶρηται δὲ μεταφορικῶς*
B *kosten* (verw. mit lat. *gustare*, dt. *kosten*). Mit Gen. des Gekosteten; außer φ 413 stets als sarkast. Metapher in Kampfsit. (vgl. *ἀπῶω* Sp. 1700, 66ff.); nur Fut. u. Aor. 1 im eigtl. Sinn, Obj. Nahrung φ 413 *τάχα . . . ἐμελλεν Ὀδυσσεὺς . . . προικῶς -σασθαί* 40 v.l., Allen; cf. Schwyzer II 293sq.) *Ἀχαιῶν*, abw. Interpr. bei Stanford ad l. 2 metaph., Obj. Waffe o.ä. φ 61 (*ἀγε*) *δοῦράς ἀκακῆς ἡμετέροιο -σεται*, wohl Fut., vgl. Sp. 133, 26ff. u. Ameis-H., Anh. z.St.; and. Chantraine, Gr. h. II 207 φ 98 *ὀϊστοῦ γε πρώτος -σασθαί (-σασθαι vulg. uv., cf. supra φ 413) ἐμελλεν ἔκ χειρῶν, Ὀδυσσεὺς* v 181 *οὐκέτι νῶϊ διακρινέσθαι ὄτω πρὶν ἰ-σασθαί* ähnl. auch Y 258 (Aen. zu Ach.: „*ἀγε*) *-σόμεθ' ἀλλήλων . . . ἐγχείρηται*“, zum Tempus s.o. zu φ 61; übertrieben von A. Dihle, *Hom.-Probleme*, Opladen 1970, 71 eine „erstaunliche Katachrese“ genannt R. van Bennekom

γέφυρα E strittig, wahrsch. idg. — Abl. *γεφυρώω* M [-.] -αι E 89 [-.] *ἐπὶ πολέμοιο*, -η θ 553; *ἀνά* [-] -ας θ 378, Δ 160, Y 427; *πολέμοιο -ας* Δ 371; -ας E 88

Σχ sch. D Δ 371: *διεξόδους τοῦ πολέμου*, Y 427: *τὰ μεταξὺ τῶν πολεμοῦντων διαστήματα*, sch. Δ 371 (Mél. Gregoire 3, 165): *τὰς τάξεις*
L Godley, CR 17, 1903, 3; Lamer, PhW 52, 1932, 123ff.

B *Damm, Deich* (1); *Brücke* evtl. in *γεφυρώω* vorausg., ob auch in *πολέμοιο* γ. (2) uns.; urspr. wohl *Damm*, einers. *Deich*, anderers. Überbrückg. von Sümpfen (z.B. Kopaïs) u. Flußbetten (zu myk. Brücken dieser Art u. Deichen s. Mycenaean Stud., ed. E. L. Bennett, Madison 1964, 9. 10; Bengtson, Gr. Gesch., München 1950, 41) I E 88. 89 (überflutender Fluß) *ἐκέδασε -ας* 1 *τόν δ' οὐτ' ἄρ τε -αι ἐεργμμένα (εεργμ. Arist., v.l.) ἰσχανώσιν*, 1 *οὐτ' ἄρα ἔρχεα . . . ἀλωάων* 2 *πολέμοιο*, γ., Umschr. des Schlachtfeldes, formelh. u. wohl nicht mehr verstanden; Erkl. uns. (s. Page, History 243; Whitman, Homer and the Heroic Tradition 333 A. 4) Δ 371 *τί πτώσσεις, τί δ' ὀπιπεύεις* [-] -ας Y 427 (nicht mehr) *ἀλλήλους πτώσσομεν* (*ἀνά πολέμοιο -ας*) Δ 160 *Ἰπποι κείν' ὄρεα κροτάλιζον* [-] θ 378 *προφανέντα* (Ath. u. Hera) [-] zum Akk. vgl. P 487, Ω 332 θ 553 *ἐπὶ*

πολέμοιο -η (-ας, -αις vv.ll.) ἦτο (Tr.) *πανύχοιο*, zu -ας s. Wilamowitz, IuH 376 A. 1, z. St. Fränkel, Hom. Gleichnisse 27. Deutgg.: 1) *die erste Schlachtreihe*, wo der Kampf sich bricht (Grundbed. *Deich*): Fränkel a.O. 26f., paßt gut zu Δ 371, Y 427 (Sit., *πτώσσειν*; formelh.?), nicht zu θ 553, Δ 160; 2) *Raum* zw. den Heeren, über den die Vorkämpfer angreifen (Grundbed. *Brücke*): Wilamowitz a.O., vgl. Σχ B. Mader

γεφυρ(ώω) Σχ sch. D O 357 ≅ φ 245: *διαβατήν ἐποίησεν*
B e. *Damm* machen, *abdämmen* oder *überbrücken* O 357 (Ap. tritt die Böschung in den Graben) [-ωσεν δέ, κέλευθον 1 *μακρῆν*, mit z. als eff. Obj.; zur Überbrückg. (and. *γέφυρα* E 88f.) φ 245 (Ach. reißt e. Baum in den Fluß, der) *ἐπέσχε . . . βέθερα ἔβρισεν . . . μιν αὐτὸν (κέλευθον v.l.) εἶσω πᾶσ' ἐριουσόσ'*, aff. Obj., entweder *dämmte den Fluß* ab u. schützte so Ach., oder *überbrückte ihn*, so daß Ach. über ihn entkam B. Mader

γῆ a. γαῖα

γηθέω [23¹, 17^o, 4H, 9h] E zu γαῖων, γάνυμαι 24 u. lat. *gaudeo*, sonst isoliert. — Abl. *γηθούση, -όουτος; πολυγηθής*

F Präs.st. -εἶ 1; *έ-εις* 1, *έ-εν* 1, *έ-εον* 1; Fut. -ήσω 1, -ήσει 1, -ήσει 1; *ήσειν* 2; Aor. -ησε 27; -ησαν 3; *ήσαι* 1, -ήσει(ν) 3; *ήσας* 3; Pf.st. *γέ-ε* 2; *γε-ει* 4; *ἀμφιγε-ω* 1
M 1 [-] -εἶ 2 dreis. 2a [-] *ήσω* Hes. fr. 302, 21; *ήσειν* h. Ven. 279; *ήσει* θ 378; *ήσειν* N 416, Op. 476; *ήσεν* τ v 353, φ 414; *ήσαν* O 321 - 32 o 165, h. 33, 17; *ήσας* h. Merc. 421. 499 [-] *ώς φάτο* -ησεν δ(έ) + Epith. + PN Z 212, P 567, η 329, θ 199. 385, v 250, σ 281, h. Cer. 370; [-] Ω 424, Th. 173; *ήσαι* A 255; *ήσας* Sc. 116 [-] *ήσεν* τε Π 530 2b [-] *ήσεν ἰδῶν* Δ 283 ≅ 311, K 190, τ 226 = χ 207^{1a}; *τόν / τοῦς δὲ ἰδῶν -ησε*, Δ 355 / θ 278; *τήν μὲν* [-] ε 486, ω 504 [-] *ήσε* η 269, v 104, h. 28, 16 [-] *ήσε(ν)* A 330, H 189 2c [-] *γέ-ε* θ 559, ζ 106 [-] *γε-ει* A 683, h. Cer. 232, h. Ven. 216 [-] *γε-ει* N 494; *έ-εις* ω 382; *ἀμφιγε-ώ* h. Ap. 273 3 *viere*. [-] *ήσειεν ἰδῶν*, μ 88 [-] [-] [-] N 344 [-] *ήσειε* I 77 [-] *έ-εν/εον* H 127 / 214

Σχ sch. D A 255: *ὄντως ἂν χαρείη*, u.ä. öfters L Latacz, Wortfeld 'Freude' 133—151

B *froh, beruhigt, zufrieden sein*; bez. ein Freudegefühl, das auf Abwesenheit (Präs., Fut., Pf.) oder Behebung (Ingr. Aor., Fut.) von Angst, Spannung bzw. auf Erfüllung e. Hoffnung beruht ('*ahh* . . .'-Gefühl); anders *χαῖρά*, das aufwallende, überraschende (punkt. Aor.) oder bleibende Freudigkeit im Ggs. zu trauriger oder neutr. Gemütsverfassung bez. ('*ha!*'-Gefühl). Im Einzelnen vgl. Latacz a.O.; die Nuance nicht überall nachweis-, aber fast immer (Ausn.: h. Merc., s. I 3 u. 4) annehmbar u. allg. durch Vgl. der Anwendungsbereiche einleuchtend: 58 γ. meist bei erbetenen günstigen Vorzeichen, *χαῖρῳ* bei unerwarteten; γ. nicht bei Geschenken (Ausn. in I 3) oder unverhofftem Wiedersehen; γ. selten (H 127, Th. 173) mit mod. Adv., *χαῖρῳ* öfters. Beide Verben nebeneinander in A 255, H 189, θ 199, τ 250. 353, vgl. h. Cer. 370, dazu jeweils unten. — Pf. ansch. ggüber Präs. intensivierend: ruhige, innige Freude. — Lokal.: *θυμῶ / κατὰ θυμόν* 3x, *φρένας* / *φρεσί* 8x, als Subj.: *θυμός* N 494, *κῆρ* 64 ≅ 140, *ἦτο* η 269

I Simplex II über hochwillkommenen Anblick (1a), Nachricht (1b), Vorzeichen (1c) in krit. Lage 1a ε 486 *τήν μὲν* (e. Blätterdecke) *ἰδῶν -ησε* (der müde Od.) η 269 (ich erblickte endl. Land.) *-ησε δὲ μοι φίλον ἦτο* v 353 (*θεὰ σκέδασ' ἠέρα*) *-ησεν* τ . . . *Ὀδυσσεὺς ἰδῶν ἢ γαίη*, Wiedersehensfreude (*χαῖρῳ*) + Erfüllung (γ.), ähnl. 250 (in 1b) 226 *τήν δ' Ὀδυσσεὺς -ησεν ἰδῶν = χ 207^{1a}*. ω 504 *τήν μὲν ἰδῶν -ησε* H 189 (das Los fällt auf Aias) *γνώ δὲ κλήρον σῆμα ἰδῶν, -ησε δὲ θυμῶ*, vgl. *χαῖρῳ* V. 191, s. Latacz a.O. 147; ähnl. h. Cer. 370 (in 1b) (impl.) negiert, sarkast. (s. Latacz a.O. 145): A 330 *οὐδ' ἄρα τῶ γε* (die Boten von Ag.) *ἰδῶν -ησεν Ἀχιλλεύς* θ 378 (Ath. zu Hera:) „*θαρήξομαι, ὄφρα ἰδῶμαι ἢ νῶϊ . . . ἔκτωρ* 1 *-ήσει προφανέντ*“, zum Akk. s. Leaf z.St.,

Schwyzler II 395 I 77 (Nestor): „τις αν ταδε (den Vormarsch der Tr.) -ησειε;“ μ 88 ουδε κε τις μιν (Skylia) 1 -ησειεν ιδων, Ahnl. auch N 344 μαλα κεν θρασυκαρδιος ειη 1 ος τοτε 1 πονον ουδ' ακαχοιτο s. auch II 530 in 3 1b A 255 (Nestor zu Ag. u. Ach.): „η κεν -ησαι Πριμος . . . ελλοι τε Τρωες μεγα κεν κεχαροιατο (wenn sie euren Streit mithörten)“, nicht so sehr Schadenfreude als Aufatmen, wonach Ausgelassenheit (κεχαροιατο) Z 212 ως φάτο, (Glaukos), -ησεν δε . . . Διομήδης, hier wäre eher Überraschung. (χαίρω) verständl. Ω 424 (Hermes: „Hektors Leiche ist unversehrt.“) 1 „-ησεν δ' ο γέρον γ 329 (Alkin. verspricht Od. die Heimkehr); 1 „-ησεν δε θ 199 1 (Ath.), -ησεν δε . . . (Od.) 1 χαίρων ουνεχ' εταίρον (λευσο), Überraschung. (χαίρων) + Erleichterg. (vgl. kouφότερον 201) v 250 (Ath.: „du bist auf Ith.“) 1 „-ησεν (v. l. μειδῶσεν) δε . . . (Od.) 1 χαίρων η γαίη, s. zu 353 in 1a h. Cer. 370 1 (Hades) -ησεν δε (Perseph., und άνδρσο' υπό γάρματος), s. zu H 189 in 1a 1e Ω 321 ιδόντες (ein erbetenes Zeichen von Zeus) 1 -ησαν, και πᾶσιν . . . θυμῶς ιδάνθη = o 165 (weniger logisch) v 104 (εβρόντη- sen, Zeus, dazu aufgefordert) -ησε δε διος Οδυσσεύς φ 414 (Zeus εκτυπε) -ησεν τ' . . . (Od.) 1 οτι γὰ οι τερας ηκε, Grundstimmung Spannung h. 33, 17 (Diosk. erscheinen Seeleuten); οι δε ιδόντες 1 -ησαν 12 über Tüchtigkeit (2a), Wohlgeratenheit (2b, Elternstolz), Mißgeschick (2c, Schadenfreude) e. dem Subj. wichtigen Pers. 2a Δ 255 (Epipoleis) τούς δε ιδών -ησεν . . . Αγαμέμνων ~ 283 = 311, kontrast. νεικεσσε 336. 368 H 127 (Pelous) μ' ειρόμενος μέγ' ε-εν (Αργειον ερέων γενεην) 214 τόν δε (Aias) . . . Αργειοι μὲν (Arist., μὲν' codd.) ε-εον εισορόωτες, 1 Τρωᾶς δε τρώμος (υπήλυθε) Ω 278 τόν δε ιδών -ησεν . . . (Ag.) 1 τόξου ἄπο . . . δλέκοντα (die Tr.) K 190 τούς δ' (die wackeren Wächter) ο γέρον -ησεν ιδών N 494 Αλνεία θυμῶς . . . γε-ει, 1 ως ιδε λαών εθνος σ 281 1 ως φάτο, (Pen.), -ησεν δε . . . (Od.) 1 ουνεκα (sie so klug war) Sc. 116 1 (Iolaos) μειδῶσεν δε . . . (Her.) 1 θυμῶ -ησας· μάλα γάρ νύ οι ἄρμενα 36 ε-πλε ω 382 (Laertes zu Od.): „οι δε φρένας ενδον ε-ιεις (v. l. ιάνθης)“ 2b (meist Pf.) Δ 683 (Nestor): γε-ει δε φρένα Νηλεός, 1 ουνεκά μοι τυχε πολλά (sc. Beute) νέω ζ 106 τῆ δε θ' (Art.) ἄμα νύμφαι . . . παίζουσι: γέ-ε δε τε φρένα Αητώ h. Cer. 232 (Dem. nimmt Demophoon in Pflege an) γε-ει δε φρένα, μήτηρ h. Ven. 216 (Tros hört, daß s. Sohn jetzt unsterblich ist) ουνεκέ' επειτα γόασκε, 1 ε ενδον 279 (deinen Sohn) -ησειε ορόων: μάλα γάρ θεοεικελος εσται h. 28, 16 (Beschr. von Ath.s Geburt) -ησε δε . . . Ζεύς s. auch Th. 173 in 3b 2c Schadenfreude (vgl. γελᾶω I 2a; kaum bei χαίρω, s. Latacz a. O. 71f.) Hes. fr. 302, 21 -ησω δ' ορόων αυτών 48 κατοδαίμονα τέχνην 3 über e. Ehrung (3a), e. Ehrenrettung (3b, Rache, Genugtuung) 3a II 530 (Ap. heilt Glaukos) ἔγνω . . . -ησεν τε, 1 οτι οι ἄκ' ἤκουσε . . . θεός εὔξαμένοιο, evt. zu 1a P 567 1 ως φάτο, (Men.), 52 -ησεν δε . . . (Ath.) 1 οτι γὰ οι πάμπρωτα . . . ἠρῆσατο θ 385 (Od. lobt Alkin.) 1 „-ησεν δ' h. Merc. 499 (Ap. beschenkt Hermes) εδεκτο δε Μαϊάδος νιός 1 -ησας, nur hier u. h. Ap. 273 (in II) γ. bei Freude über Geschenke 3b ε 140 Αχιλλῆος ὀλοδον κῆρ 1 -ει ἐνι στήθεσσι, φόνον . . . δερκομένηφ, kontrast. A 73, dazu Latacz a. O. 149 N 416 (ε φημι, sc. toten Kameraden) -ησεν κατά θυμῶν, ἐπει γὰ οι ἄπασα πομπόν Th. 173 (Kronos verspricht Uranos zu töten) ως φάτο -ησεν δε μέγα (μετά v. l.) φρεσι Γαία, auch wohl Elternstolz (2b) 4 andere Ursachen θ 559 (Gl.) πάντα δε εἰδεται ἄστρα (in e. klaren Nacht), γέ-ε δε τε φρένα ποιμήν, nur weil er e. problemlose Nacht hat (W. Elliger, Die Darstellg. der Landschaft. in der G. Dichtung, Berlin 1975, 79. 315f.) Eher bedingen sich Freude an der verkärten Natur u. Beruhigung wegen der eigenen Sorgen gegenseitig, vgl. bes. das Gegenstück Δ 270, weiter N 493, Γ 10f. Op. 476 (wenn du tüchtig bist) σε εολπα 1 -ησεν βιτόν αιρεσήμενον h. Merc. 421 (Hermes spielt) γέλασσε δε . . . (Ap.) 1 -ησας, eher χαίρω oder τέρπομαι zu erwarten; anders φ 390 ἐγέλασσε . . . γηθοσύνη (s. d.)

II Kompos. nur ἀμυγίγηθα rundum erfreut sein h. Ap. 273 οὐ δε (Ap.) φρένας ἀμυγε-ώς 1 δέξα' ιερά . . . ανθρώπων, zur Bildg. s. A.-H.-S. z. St., Schwyzler II 437 76 D v. l. in ε 222, δ 609, ε 116

R. van Bennekom

γηθοσύνη (Subst.), γηθόσυνος (Adj.) [71, 20, 3b] E zum Verh. von Subst. u. Adj. s. Latacz a. O. (L) mit Lit.: fem. Adj. aus Mißdeutung von N 29 entst.

FM [1002] -η (Subst.) N 29, φ 390, h. Ap. 137 (dazu s. B 3); -ας (Subst.) h. Cer. 437; -ος ε 269, h. Ven. 217; -οι H 122; -η (Adj.) λ 540 [1002] -οι N 82 [1002] -ος κῆρ Δ 272 = 326, ε 557

Σχ sch. D Δ 272: χαίρων τῆ ψυχῆ, vgl. sch. D N 82 L Latacz, Wortfeld 'Freude' 151-6

B Freude (Subst.), froh (Adj.); das Adj. fungiert offenbar als Ptz. von γηθέω (s. d.) 1 über Befreiung aus krit. Lage (vgl. γηθέω B I 1) H 122 τού μὲν (Men.) . . . -οι θεράποντες ἀπ' ὤμων τεύχε' ἔλοντο N 82 χάρμη -οι, τῆν σπιν θεός εμβαλε θυμῶ ε 269 -ος δ' οὐρα πέτασ ιστία 2 über die Tüchtigk. e. dem Subj. wichtigen Pers. (vgl. γηθέω B I 2) Δ 272 (Epipoleis) ως επατ' (der brave Idom.), Ατρείδης δε παρῶχτο -ος κῆρ = 326, vgl. 255 in γηθέω B I 2a ε 557 βασιλεύς δ' ἐν τοισι (s. Knechten) σιωπῆ 1 . . . ἐστήκει . . . -ος κῆρ, vgl. N 494 ebd. λ 540 ποίτα (Ach. s Seele) . . . -η (-η v. l., v. schol. ad l.) δ οι νιδν ἔφην ἀριδείκτον εἶναι, vgl. γηθέω B I 2b; die v. l. aus synt. Gründen abzulehnen, s. Latacz a. O. 152 φ 390 ἐγέλασσε δε οι (Zeus) φίλον ἦτορ 1 -η θδ' οράτο θεούς ἔροδι ξυνιόντας, „halb belustigtes, aber auch halb stolzes Gefühl des patriarchal. Familienvaters“ (Latacz a. O. 155) 3 über e. Ehrung (vgl. γηθέω B I 3) h. Ap. 137 (χρυσῶ βεβρίθει, Delos) -η ὅτι μιν θεός εἴλετο οἰκία θέσθαι, besser -η (s. λ 540 in 2) h. Ven. 217 γεγῆθει δε φρένας ενδον, 1 -ος δ' ἴπποισιν (die ihm geschenkt wurden) . . . ὀχείτο 4 sonst N 29 (Pos. reitet über die Wellen) -η (-η vulg.) δε θάλασσα διστατο, einzigartigste 32 Überbr., vgl. Leaf z. St., h. Cer. 437 -ας δε δέχοντο (Dem. u. Perseph.) παρ' ἀλλήλων εἰδόν τε, zum Pl. vgl. ζ 156 εὔφροσύνησιν

R. van Bennekom

γηραϊός alt, synon. γεραϊός, γέρον (s. d.) Op. 378 -ος δε θάνοις (-νοι v. l.) ἔτερον παιδ' ἐγκαταλείπων, ist der Bauer γ., ist ein einziger (μονογενής V. 376) Sohn er wachsen u. ein Enkel vorhanden (zu ἔτερον s. West z. St.) M. Schmidt

γηρας [171, 180, 6H, 6b, 1e] E s. γηράσκω. -

44 Abl. γηραϊός, ἀγήρας, γηροκόμος F -ας 15(16?), -ας 9, -αί 10, -α 2, -ας 12(11?) Δ M 1 zweis. 1a [1] -ας X 420, τ 368 [1] -ας Δ 315 [1] -ας ἀποξύσασ' I 446, Nosti fr. 6, 2 p. 55; -ας Op. 114, h. Cer. 277; -α λ 136 = ψ 283 [1] -ας λ 497, h. Ven. 244 [1] (ἐπι) -ας ικάνει+ Δ 321, λ 196, Th. 604; κατά-ας ἐπέγει+ ψ 623, h. Ven. 233; -ας Α 29, θ 103, α 218, ψ 24, ω 390, h. Ven. 224 [2] -ας ε 515, θ 226, 52 v 59, ω 249 1b [1] -ας ψ 286 [1] -ας ε 86, Sc. 245 2 dreis. [1] -αι Γ 150, T 336, ω 233 [1] -αι β 16 [1] -ας οδδόν ψ 212 = h. Ven. 106^{ex}. [1] (ἐπι) -ας οδδῶ+ X 60, Ω 487, ο 246. 348, Op. 331; -ας Hes. fr. 14, 8, 58 h. Ap. 193; -αί λυγρῶ E 153, κ 79, ε 434, ψ 644; ὠμῶ -αί ο 357, Op. 705

L F. Preissshofen, Unters. zur Darst. des Greisenalters in der fgr. Dichtung, H. Einzelach. 34, Wiesbaden 1977

B Alter, als Lebensabschnitt (1), Beginn etwa, wenn die Kinder erwachsen werden, d. h. ganz grob das 40. Lebensjahr; als Zustand des Altseins (2), meist erlebt als etwas auf den Menschen Einwirkendes, dem er (hilflos) gegenübersteht (bes. deutl. daran, daß γ. oft im Nom. bzw. Instr. steht, vbd. mit ausdrucksstarken, nicht umschreibenden Verben [so auch in 1 h. Ven. 233. 244]; vgl. 68 G u. Γῆρας); als allg.-menschl. Kondition (3). Auch emphat. hohes (Greisen-)Alter, so λ 196, ε 434, T 336 von Peleus (hinfälliger Greis, obwohl V. eines jugendl. Sohnes), ähnl. von Priam. X 60, Ω 487; s. a. E 153, Op. 331, h. Ven. 72 106. 233 u. vgl. o 356f. 1 zeitl. Aspekt, Bewertg. der Altersqualitäten (s. 2) klingt oft an; γ. + Verb ersetzt z. T. die dem def. γηράσκω fehlenden Formen; zum Zeitpunkt vgl. Op. 441 A 29 (Ag. über Chryseis): „τῆν δ' ἐγὼ οὐ λύσω· πρὶν μιν και -ας ἐπεισιν“ v 59 εἰς δ κε -ας 1 ἔλθη και θάνατος α 218 μάκαρος . . . 1 άνέρος, δν κτετέσσον εἰς ἐπι -ας ἔτεμε h. Ven. 233 βτε δη πῆμιν στυγερόν

κατά -ας ἐπειγεν (den Tithonos), mit Aufz. zahlr. Altersmerkmale (Ggs. V. 241) 244 τάχα (κατά v.l.) -ας ὁμοίον ἀμφικαλῶναι (dich) ἠγλειεύς . . . σὸλόμμενον, καματηρόν, δὲ τε στυγερούσι θεοὶ περ (Opp. Jugend V. 241) θ 226 αἰψ' ἔθανεν . . . οὐδ' ἐπι -ας, ἴκετ' λ 196 (κεῖτ' ἀχέων, Laertes) χαλεπὸν δ' ἴκναι, uns., ob Nom. oder Akk. Th. 604 (δς κε) μὴ γῆμαι ἐθέλη, ὀλοὸν δ' ἴκναι ἠχῆται γηροκόμοιο, δ γ' κτλ., Akk., vgl. π 35 τ 368 ἀρώμενος ἦος ἴκοιο -ας τε λιπαρόν ψ 286 εἰ μὲν δὴ -ας γε θεοὶ τελέουσιν ἄρειον Ξ 86 ἐκ νεότητος . . . καὶ ἐς -ας τολευπέειν . . . πολέμου ο 246 οὐδ' ἴκετο ἴ -ας οὐδόν, ψ 212 (zus.) ἦβης ταρπῆραι καὶ ἴκναι ο 348 κατέλειπεν (Od. s. Vater) ἰών ἐπι -ας οὐδῶ h. Ven. 106 (Gebet: „gib mir δρηδὸν ἐβ ζῶειν) καὶ -ας οὐδὸν ἴκνέσθαι“, hier u. an den ff. Stt. -ας οὐδός vom 'hohen Alter' X 60 (Priam.) „Κρονίδης ἐπι -ας οὐδῶ . . . φθίσει (nich)“ Ω 487 (Priam. zu Ach.) „μνησία πατρός σοιο . . . ἡλικίον ὡς περ ἐγών, ὀλοῦ“ Op. 331 δς τε γονῆα γέροντα κακῶ ἠεικελή ο 357 (Laertes lebt zwar noch, aber der Tod s. Frau) ἐν ὠμῶ -αι, θῆκεν (nach V. 348 war er Jahre zuvor schon ἐπι -ας οὐδῶ) Op. 705 (die schlechte Frau) εἶει ἄτερ δαλοῖο καὶ ὀδῶν (θῆκεν vlt. ἔν. γ. θ. v.l.), den Gatten 2 altersbedingte Eigensch. oder Lebensumstände: dem Alter gebührt Ehrerbietg. (s. Op. 331 in 1 u. vgl. γέρον B 1 u abb u. B 3, γεραῖός, γερνός, πρέσβα/εἰρα, γέρας) u. Mitleid (s. X 60, Ω 487 in 1), zum Alter gehört Weisheit (vgl. γέρον B 1 b u. Th. 235f.) I. d. r. ist man im Alter nicht mehr waffen- (wettkampf)-fähig bzw. kämpft nicht in vorderster Front (vgl. γηράσκω H 148, P 197; γέρον B 1 a u. z. B. Δ 323, K 549), die Körperkräfte schwinden (s. λ 196, h. Ven. 233 in 1, Op. 114 in 3 u. vgl. γηράσκω τ 360, γέρον passim, z. B. Δ 637, γεραῖός), wird pflegebedürftig (nur als Mann, s. Th. 604 in 1 u. vgl. γηράσκω Ω 541, Op. 188, γέρον u. Th. 389; γηροκόμος); zum Äußeren s. u. I 446* u. vgl. γέρον B 1 b. Nur selten u. nur in Bitten oder bei soz. hochstehenden Pers. ist das Alter angenehm (s. s. τ 368, h. Ven. 106 in 1 u. vgl. δ 210 [γηράσκω]) X 420 ἦν πως ἠλικίην αἰδέσσαιτο ἠδ' ἐλεσηί -ας ψ 24 (Pen. zu Eurykli: „einer and. würde das schlecht bekommen) σε δὲ τοῦτο γε -ας ὀνήσει“ β 16 -αι κνῶρος ἔην καὶ μυρία ῥῆθ Γ 150 δημογέροντες . . . -αι (-εῖ v.l. ant.) δὴ πολέμοιο πετανυμένοι, ἀλλ' ἀγορηταὶ ἴ ἐσθλο Γ 515 (Frauen u. Kinder) μετὰ δ' ἀνέρες οὐς ἔχε -ας (Ggs. die wehrfähigen Männer) Sc. 245 (Männer kämpfen, Frauen wehklagen) ἀνδρες δ' οἱ πρεσβῆες ἕσαν -ας τε μέμαρην (beten) Δ 315 ἀλλά σε -ας τείρει ὁμοίων ὡς ὀφελὲν τις ἀνδρῶν ἄλλος ἔχειν 321 (Nestor: „νῦν ἀπτε με -ας ἴκναι (ὀπάζει Arist., cf. Θ 103)“, zur v.l. s. van der Valk, Researches II 130f.) Ε 103 σὴ δὲ βίη λέλυται, χαλεπὸν δὲ σε -ας ὀπάζει (ἴκναι, ἐπειγεί νv. ll., cf. Δ 321) Ψ 623 ῥῆθ γὰρ χαλεπὸν κατὰ -ας, ἐπειγεί (ἐπεισιν vulg., ἴκναι, ὀπάζει νv. ll.) K 79 λαὸν ἄγων, ἐπεὶ οὐ μὲν ἐπέτρπετε (Nestor) -αι λυγρῶ, Ε 163 (die Söhne waren) τηλυγέτω, δ δ' (der Vater) ἔτειρετο ἴ, war also nicht mehr zeugungsfähig Ψ 644 ἐμὲ δὲ χεῖ ἴ, πειθεσθαι λ 497 ἦ μιν (Peleus) ἀτιμάζουσιν . . . ὀννεκά μιν κατὰ -ας ἔχει 50 χείρας τε πόδας τε ω 233 -αι τερωόμενον (Laertes) 249 ἄμα -ας λυγρόν ἔχεις ἀνήμες τε 390 γέροντα (= Laertes) ἔνδουκῶς κομέσκεν, ἐπεὶ κατὰ -ας ἔμαρπεν Σ 434 -αι λυγρῶ ἴ κείται . . . ἀρημένος (Peleus) T 336 (Πηληγ γ' οἰομαι) τυτθὸν ἐτι ζῶοντ' ἀκάχησθαι ἴ -αι τε στυγερῶ I 446 οὐδ' εἰ κέ μοι ὑποσταίη θεὸς αὐτός, ἴ -ας ἀποζύσας, θῆσειν νέον ἠβῶοντα, hier u. an den ff. Stt. stehen die Falten für das Alter, vgl. λ 497 u. umgekehrt Op. 114 in 3 u. vgl. κάρφω, κνῶσιν Nosti fr. 6, 2 p. 55 Αἰσῶνα θῆκε (Medea) . . . ἠβῶοντα ἴ h. Ven. 224 (οὐδ' ἐνόησε) ἦβην αἰτῆσαι (für Tithonos), ξῖσαί τ' ἄπο -ας ὀλοῖν h. Cer. 277 θεία (Dem.) μέγεθος καὶ εἶδος ἄμειψε ἴ -ας ἀπωσαμένη λ 136 (e. sanfter Tod) δς κέ σε πέφυη ἴ -α ὑπὸ λιπαρῶ ἀρήμενον = ψ 283 (vgl. Sp. 1242, 39ff.) 8 Alter als allg.-menschl. Kondition, im Ggs. zu Göttern, s. a. h. Ven. 246 (vgl. Preihschofen 15ff.) Op. 114 οὐδὲ τι δειλὸν ἴ -ας ἐπῆν, αἰεὶ δὲ πόδας καὶ χεῖρας ὁμοιοὶ τέρποντ' h. Ap. 193 οὐδὲ θνήταναι (die Menschen) ἴ εὐρέμεναι θανάτοιο τ' ἄπος καὶ -ας ἄλλα 4 Kontext unbek. Hes. fr. 14, 8 [καὶ -ας ἦεν

D Hes. fr. 1, 10 δσσόμεν[ο]ι φρ[ε]σ[ι] γῆρ[ε]ας, zum Kontext jetzt A. Schmidt, WJA 1, 1976, 19ff. (bes. 26); ino.

sed. fr. 2 p. 191 Be. = Euph. fr. dub. 192 van Gr. v.l. Op. 92, s. West zu V. 93

G Adj. ἄρειον, βαρῶ, δειλόν, (κακόν), καματηρόν, λιπαρόν, λυγρόν, ἠγλειεύς, ὀλο(ι)όν, ὁμοίον, σὸλόμμενον, στυγερόν, χαλεπόν, ὠμόν. Verben, zu denen γ. Subj. ist: (ἐπι)εμῖ, ἐπειγῶ, ἐρχομαι, (κατ)έχω (auch Obj.), ἴκναι (auch Obj.), (παρ)ίστημι, (ἀμφι)καλύπτω, μάρπτω, ὀπάζω, τείρω, τετμείν, vgl. -αι ἀρήμενος, πεπανμένος, ἐπιτρέπω, τερομαι, πείθομαι, ἀκάχημαι M. Schmidt

Γῆρας Personif. von γῆρας Th. 225 (Kinder der Νύξ) Ἀπάτην τέκε καὶ φιλόττηα ἴ -ας τ' σὸλόμμενον

γηράσκω, ἐγήρα E idg. Verb (neben γῆρας/ γέρας), zu -η- s. V. Schmidt, Sprachl. Unters. zu Herondas, Berlin 1968, 18 A. 53; Ind. Aor. tw. umgedeutet zu Impf. (wie von γηράω), s. V. Schmidt a.O. 16f.; ingr. -σκω griech. sehr selten (Schwyzer I 707)

F Akt. Präs. -ει 1; κατα-οοσιν 1; Impf. -ει 1; -οσι 1; -έμεν 1; -οντα 2, -οντας 1; Aor. ἐγήρα 3, κατεγήρα 1; γηράς 1, γηράντων 1, γηράντεσσι 1; Med. -εται 1 M 1 [2-] γηράς P 197 2 [2-] γηράντων Hes. fr. 304, 2 [2-] -ει η 120 [-2-] κατεγήρα ε 510 [-2-] 24 ἐγήρα H 148, P 197, ξ 67 [-2-] -ε P 325 8 [2-] -οντα Ω 541; γηράντεσσι Op. 188 [2-2-] -οσι ο 409; -οντα B 663; -οντας Op. 185 [2-2-] κατα-οοσιν τ 360 [-2-] -εται Hes. fr. 304, 3; -έμεν δ 210

B altern; reifen (von Früchten); zur zeitl. Abgr. des Alters als Lebensphase u. zu den Symptomen s. γῆρας; zur Abgr. der Verbalaspekte s. E. Hermann, Die altgriech. Tempora, NGAW 1943, 614 1 in der Verg. || Aor.: alt werden, in die Lebensphase des Alters einströmen, ingr. H 148 ἐπει Λυκάοργος . . . ἐγήρα (gab er s. Waffe weiter) P 197 (bia) φ̄ καυδί ὄπασε (sc. τὰ τέχεα) ἴ γηράς ἄλλ' οὐχ υἱός ἐν ἐπτεσι πατρός ἐγήρα ἐστρεχίε das Alter nicht Hes. Op. 188 οὐδὲ κεν οἶ γε ἴ γηράντεσσι τοκεῖσι ἀπὸ θρηπτήρια δοῖεν, vgl. V. 185 (in 1b), and. Aspekt V. 331 (γονῆα γέροντα) fr. 304, 2 ἐννέα τοι ζῶει γενεάς . . . κορώνη ἴ ἀνδρῶν γηράντων (γηράντων, ἠβῶντων, φθινόντων νv. ll.) von Menschen, die ins Alter treten, γενεή dann e. Spanne von ca. 40 Jahren (s. γενεή B 5a) || Impf. (s. ε): das Alter verbringen, dur. (vgl. 2) ε 510 (Telemos) μαστούση ἐκέαστο ἴ καὶ μαντευόμενος κατεγήρα υἱεῖσασγε bis ins hohe Alter (zu κατα- s. Chantraine, Gr. h. II 112) ξ 67 (Eum.:) „τῷ κέ με πόλλ' ὤνησεν ἀναξ, εἰ αὐτόθ' ἐγήρα (αὐτόθι γῆρα v.l.)“, weniger wahrsch. Aor. 2 Präs. altern, (langsam) alt werden, vom Prozeß des Alterns eher ingr.: τ 360 αἶψα γὰρ ἐν κακῶτιτι βροτοὶ κατα-οοσιν bei ihnen verläuft (wie an den Symptomen sichtbar) der Prozeß des Alterns schnell Op. 185 αἶψα δὲ -οντας ἀτιμήσουσι τοῦτης wenn sie zu altern beginnen, dann sofort (s. αἶψα Sp. 399, 73) ο 409 (die Bewohner von Syrie kennen keine Krankheit) ἀλλ' ὅτε -οσι . . . φυλ' ἀνδρῶπων (tötet Ap. oder Art. sie) eher dur.: langsam alt werden, tw. soviel wie 'ein γέρον sein', tw. (neben Appos. oder lok. Best.) sein Alter verbringen (vgl. 1b) B 663 πατρός . . . μήτρασα κατέκτα ἴ ῥῆθ -οντα Λυκάμωιν Ω 541 (Ach.), „οὐδὲ νν τόν γε (= Peleus) ἴ -οντα κομίζω“, zu Peleus als Greis s. γῆρας B Vorbem. P 325 (κῆρυκι) δς οἱ (Aen.) παρὰ πατρι γέροντι ἴ κηρύσσων -ε als Herold alterte = auch im Alter noch Herold war, vgl. ε 510 in 1b δ 210 Νέστορι δῶκε (Zeus) διαμπερές ἦματα πάντα . . . λιπαρῶς -έμεν ἐν μεγάροισιν, zum Motiv des glückl. Alters s. γῆρας B 2 8 Med.: so alt werden wie (= so lange leben wie) Hes. fr. 304, 3 τρεῖς δ' ἐλάφους ὁ κόραξ -εται, Konstr. nach ἐννέα ζῶει γενεάς ἀνδρῶν (V. 1f.) für *ζῶει βίον ἐννέα γενεῶν (vgl. Schwyzer II 75f.) 4 reifen, von Früchten η 120 68 (Garten des Alkin.) ὄγγη ἐπ' ὄγγη -ει, μῆλον δ' ἐπι μῆλω D Op. 93 (= τ 360) M. Schmidt

γηροκόμος wer die Alten pflegt Th. 605 ὀλοὸν δ' ἐπι γῆρας ἴκναι (der Ledige) ἴ χῆται -οιο, gemeint die Frau (vgl. ο 357) oder die Kinder (vgl. Ω 541) M. Schmidt

γηρούμαι (trans.) verkünden (offenbar gewählter als die übl. Wörter für 'mitteilen'): Th. 28 ἴδμεν (Musen) ψεύδα πολλά λέγειν . . . ἴδμεν δ' . . . ἀληθέα -σασθαι

γηρούμαι

Op. 260 (παρ' Διὶ καθεζομένη) -ετ' (Dike) ἀνθρώπων ἀδίκων νόον (abs.) singen: h. Merc. 426 κίθαριζων 'ετ' (Hermes) ἀμβολάζων ... κραιῶν ... θεούς M. Schmidt

Γηρουεύς S. des Chrysaor u. der Okeanide Kalirhoe; dreiköpfiger Herr e. Herde jenseits des Ok. in Erythea ('Ort der Abendröte', vgl. Preller-Robert II 564), die Her. raubte, nachdem er G., s. Hund Orthos u. Hirt getötet hatte (Th. 287ff. 982ff.); zur Behandlg. der Sage bei Pan. s. Stoessl, RE XVIII, 1949, 879f. u. Matthews 59ff. — Eltern, Aussehen u. Wohnort kennzeichnen G. als urspr. Unterweltsgott, Hund u. Herde wohl als Dublette des Hades, vgl. Preller-Robert I 808. 819, II 2, 465—483; Lesky, Thalatta 75f.; der durchsicht. N. (: γῆρας usw.) nicht sicher erkl.; nach Preller-Robert N. — II 207 urspr. Sturmgott; nicht unmögl. (vgl. Ἀρπυια). — Weiteres bei Geisau, Kl. P. II, 1967, 777, Burkert, Struc-ture 83ff. B. Mader

γῆρας Stimme, entweder svw. (Schlacht)ruf als nom. rei actae oder Sprache (s. best. Sprachgemeinschaft); Erbwort, im Griech. isoliert Δ 437 οὐ γὰρ πάντων (Tr.) ἦεν ὁμῶς θρόος οὐδ' ἰα -υς, 'ἀλλὰ γλώσσ' ἐμέμικτο, πολὺκλή-τοι δ' ἔσαν ἄνδρες, wenn 'Sprache', sind θρόος, γ. u. γλώσσα weitgehend synonym. (Porzig, Satzinhalte 82f., Kaimio, Sound 81f.), der Nachsatz nur ausmalend. — Abl. γη-ροῖμαι, μελί-, ποικιλόγηρος, Γηρουεύς(?) M. Schmidt

Γί(γ)ας L. L. Kjellberg, Die Giganten bei Homer, Er. 12, 1912, 195—8; F. Vian, La guerre des Géants, Paris 1952, 174—183

B etym. uncertain; geneal.: born from Gaia and the blood of Ouranos (Th. 183ff.); no mention of descendants or individual Giants, except for their king Eurymedon and his daughter Periboia, the grandmother of Alkin. (η 58ff.) characteristics: intermediate beings, 'close to the gods' like the Phaeacians and Cyclopes: η 205f.; distinct from men: x 120, Th. 50; mortality indicated by η 60, Hes. fr. 43a, 65 adj. and descr. stress their ferocity: ὑπερθούμιος, λαὸν ἀτάσθαλον (η 59f.), ἀγρία φύλα -ντων (η 206), κρατερῶν (Th. 50), ὑπερβίαιος (Hes. fr. 43a, 65), ἀνόμων (Cert. p. 38, 11), bellicose nature (Th. 186: born in full armour) and size (x 113ff., Th. 185) hist.: their king Eurymedon destroys them and himself (η 60); they are slain by Her. (Hes. fr. 43a, 65, cf. Cert. p. 38, 11); but it cannot be decided whether these passages refer to the Gigantomachy, cf. Kjellberg o.c. 95ff., West on Th. 954; the only allusion to that battle is Tit. Cycl. fr. 2 p. 7 (but cf. fr. 7 p. 8)

D cf. p. 7 n. 1 Ki., Mus. fr. 8, 21 Diels M. A. Harder

γίγνομαι* [210¹, 167⁰, 123^H, 41^H, 11^e] E Erbwort, tw. lautgleiche Formen in and. idg. Sprachen. — Abl. γένος, γενεή (γενναῖος), γενέθλη, γένεσις, γενετή; γόνος, γονή; γνήσιος; γνωτός(?); αἰθηρ-, Ἀτλα-, ἀφρο-, εὐη/ἦν-, ἰθαί-, Κύπρο-, Λυκη-, μοιση-, μονο-, νεη-, παλαι-, πρεσβυ-, προ- (Komp. u. Sup.), Πύλοιο-, Τροίτο-, χαμαιγενής, ἦρι-, τριτογένεια, αἰε-, αἰθηργενετής; διό-, κασίγνητος; νεογνός; ἄ-, ἄνδρο-, ἐκ-, Λαό-, ὄφι-, Πηλε-, πρό-, πρωτό-, Τηλέγονος, Ηιογόνη

F Präs.: -ομαι 1, -εται 31, -ετ' 5, ἐπι-εται 1, περι-εται 1, παρα-εται 3; περι-όμεθ' 2, -ονται 6, -οντ' 2; ἐ-ετο 5, -ετο 4, -ετ' 8, παρε-ετο 1; -οντο 1; -όμενος 1, -ομένης (vel γεν.) 1, ntr. -όμενος 1; iter. γινέσκειτο 1; Aor. γεν-: γενόμην 7, γένεν 1, γένο 1, γένοτο 22, γένετ' 40, ἐγεντο 1, γένο 1, γέντ' 1; γενέσθην 4; γενόμεσθα 1, γενόμεθ' 2, ἐκγενόμεσθα 1, ἐγένεσθε 1, ἐγένοντο 48, ἐγένοντ' 1, γέ-νομαι 14, ἐξεῖ 1, 19, προῖ 2, προγέγοντ' 1; γένο-μαι 6, γένθη 34; γενόμεθα 3, γένησθε 1, γέ-νονται 2; γενόμην 4, γένοιο 4, γένοιο 42, γένοιο 1; γενόμεθα 1, γένοιθε 1, γένοιατο 4; γενέσθη 4; γε-νέσθαι 45; γεινομένω 5, ἰον 3, ἰοι 1, ἰοισι(ν) 3; ἰη 1, ἰησιν 1; iter. γενέσκειτο 1; trans. 8-Aor.: ἐγένισα 1, ἐγένισατο 18, γένησθε 47, γένησθε 17; γέ-νησθε 2; γένηται 1; ἐγγένησθαι 1; γένησθαι 3 Pf.: γέγονεν 1, γέγον' 1, γέγονει 1; ἐκγεγάτην 1; ἐκγεγάσθε 1,

γεγάσι(ν) 13, ἐγι 1, 6; ἐκγεγάμεν 3; γεγαῖός 1, γεγο-νός 1, ἐκγεγαῖοι 1, γεγαῖα 5, γεγαῖοι 2, ἐκγεγαῖα 1; γεγαῖστας 1; ἐκγεγαῖα 7, γεγαῖασι 1, ἐκί 1; Pf.-Fut. 4 ἐκγεγάονται 1 (Schwyzer I 767 A. 7). γεν-: außer im trans. 8-Aor. nur in γεγόμενος* (15 x) u. γεγόμεθ' (2 x), wohl MD für γεν-, nicht statt γινν-; dabei u. im Präs.st. schwanken die Hss. zw. γινν- (so meist Allen), γιν- (meist Vulg.) u. γεν-.

M 1 [1] γένθ' Th. 283 2 zweis. 2a [-]; -ετ', γέντο, γένηται' (s. B I 3aα) [-] -ετ' 4¹, μ 326; γέ-νηται' (2¹, 1⁰, 11^H, 1^H) [-] -ετ' T 386; γέντο Th. 199 12 [-] -ετ' ὀδόντων 2¹, Sc. 404; -ετ' 5¹, χ 130; γένηται' Th. 924 ≡ h. Ap. 308^{ex}. 2b [-] -οντ' 2c [-] γένοιτ' γ 228; προγέγοντ' Sc. 345 2d [-] γένεν (E 807), γένετ', γέγον' (T 122) [1] γένετ', O 641 2 [1] υἱός Hes. fr. 150, 16, Chersias fr. 1, 2 p. 207; — T 122, h. Merc. 353 3 [1] ἀγορή γένετ' H 345; 1 4 A 49, Th. 512, h. Ap. 360 4 [1] ἀχος / ἀγορή / λέων / φῶσις / ἔλωρ 1 6¹, 3⁰, h. 7, 44; — 10¹, ξ 476, Th. 116, h. Ap. 237 20 5 [1] γένετ', ἀνδρῶν 2¹; 1 υἱός Hes. fr. 150, 27; 185, 6; 1 5¹, Th. 115 3 dreis. 3a [-] -ομαι (β 320), -εται, -όμεθ', -ετο, γένηται (ν 202) / ὄμεθ' (X 477, Sc. 88), γέ-νοται (s. B I 3aβ) [-] ἀλήτ' 1 -εται, χ 306; οἶά τε 24 πολλά 1 1 λ 537, Op. 323; ὀδόντων 1 3¹; — 4¹, 9⁰, Op. 280, Sc. 88, h. Ven. 190, Pan. fr. 13, 9 p. 259; γέ-νητο (3¹, 2⁰, 12^H, 1^H) [-] γένητο Hes. fr. 43a, 69 [-] — O 607, h. Merc. 222; περι-εται, Ψ 318; παρα 1 Th. 429 = 436^{ex}. 432; γένητο (4^H) [-] -εται, ἀλήτ' 2¹, Th. 876; (ἐπι) 1 ὄρη/η Z 148, B 468 ≡ 1 51; 1 ἀνδρῶν X 160; — 2¹, 4⁰, Cyprr. fr. 6, 11 p. 24, Pan. fr. 13, 4 p. 259; περι-όμεθ' 2⁰; γένητο (11¹, 2⁰, 8^H, 3^H) 3b [-] 32 -ονται, γένησθαι (Φ 160, Op. 793) [-] Φ 160, 2⁰, Op. 793 2⁰ 3c [-] -ονται, -οντο, γένησθαι / ὠνται/ασθαι [-] N 684, 2⁰, Th. 968 = 1020; ἐγ- T 26 [-] 3d [-] ἐγεντο (Th. 705), γέγοντο / ηται/οί/έσθαι [-] τὰ πρῶτα γέγοντο h. Merc. 428; — 4¹, 7⁰, Th. 705; προγέγοντο Σ 525, h. 7, 7 [-] γένοιτο 2⁰ 3e [-] γενέσθην (λ 312) / αι [-] Op. 784 [-] 2¹, 2⁰ 3f [-] γενέσθην/οντο/ωμαι/ηται/ηται/ησοθέω/νται/οίμην/οίσοιτο/οισθε/έσθω/έσθω (ἔλωρ και) κύρωμα — 3¹, 3⁰, Vit. p. 9, 1; κινῶνισίν μέληθηρα — 3¹; (τι φῶσις) Δα-ναοῖσι / Τρώεσσι — 7¹; ὅπως ὄχ' ἄριστα (...) — Γ 110, 4⁰; ἐπὶν τὰ ὀπίωσι τις πρῶτα — Z 489 = θ 553, Th. 156; φῶσις/ον Διὶ πατρὶ — 3⁰; (περι)τιμήσασα — σ 161, h. Ap. 65; κρείσ-σων γε / τε — 2¹, 3⁰; ἐργα / μοῖρα / πῆμα / χάσμα / ἦδύ — 7¹, 9⁰, Th. 607; μετόπισθε — 2¹, θ 414; φημί / φασί — 3¹, δ 201; — 34¹, 38⁰, Hes. Th. 108. 475. 741. 894, Op. 88. 49 175. 344. 362. 785. 812, fr. 286, 2, h. Ap. 326, h. Merc. 270, h. 1, 5 3g [-] γένομην/εο (Th. 657) / ετο, ἐγένοντ' (ο 248), γέγονεν/ει, γεγάτην/μεν, γεγονώς, γεγαῖοι [-] — h. Merc. 273; ἐκγεγάμεν Y 106 [-] — 2⁰, Hes. fr. 280, 19, h. Merc. 17; ἐκ- 2¹, κ 138 [-] πρότερος* — 4¹; ἄχος γένοτο 3¹, φ 412; 1 1 ἰαγή 4¹; — 4¹, 4⁰, Hes. Th. 137. 931, fr. 70, 36, h. Cer. 282, h. Ap. 316, h. Merc. 376, Epim. fr. 19, 1 Diels [-] νέον γεγαῖοι* 2⁰; — 56 529, Th. 657 4 viers. 4a [-] -όμενος*, γεινομένω* 2¹, η 198, Th. 82. 202 [-] -όμενος* δ 417, Op. 492. 821 (vel γέιν.); γεινομένω Op. 181. 804 [-] γεινομένω Ψ 79, δ 208, Vit. p. 9, 14 60 4b [-] ἐ-ετο, γένομθα/οίμεθα/οίατο, γενέσκειτο (λ 208), ἐγένισα (E 880), ἐγένισατο (s. B 3aγ) [-] ἐγένισατο Hes. fr. 343, 19, h. Merc. 13 [-] — 8¹, 6⁰, h. Merc. 98; ἐγένισατο (1¹, 3⁰, 8^H, 2^H) [-] παρε-ετο ρ 173; 64 ἐγένισατο η 61 4c [-] γινέσκειτο Hes. fr. 33a, 15 4d [-] γένομθα, ἐγένεσθε/οντο, γεγάσθαι [-] (νέον) γεγαῖα I 456, τ 400 = h. Merc. 271ⁱⁿ. = 331ⁱⁿ. 214; — ἄνεω — B 323, 2⁰; ὀπλοτέροι γεγάσι Δ 325; υἱείς (ἐξ) — 88 Hes. fr. 26, 29; 161, 1; — θεοί Th. 46 = 111, Op. 108; — 7¹, 3⁰, Hes. Th. 240, fr. 9, 1; 10, 1; 58, 16, h. 7, 53, inc. auct. PSI 1386, 12; ἐξ- 2¹, Th. 106 [-] ἀκην ἐγένοντο σωπηή 10¹, 6⁰, inc. sed. fr. p. 178 Be.; γεγάσιν h. Merc. 431 72 431 4e [-] γένομθα, ἐγένοντο, γεγάσθαι(ν) ὠνται/ῶντας/ῶν/ῶν/ῶν/ῶν/ῶν [-] (ἐ)τραπεν ἦδ' ἐγέν-οντο A 251, 3⁰; ἄνεω τ' 1 Γ 84; δημηγερέες τ' 1 2¹, 3⁰; ἐνὶ μεγάροις γεγάσιν 2⁰; ὀπλοτέροι 1 h. Cer. 116; 76 Κρόνον ἐξ/ἐκ- Th. 630 = 668. 648; Διὸς ἐκ- 2¹, 4⁰, Th. 76, Op. 256; ἀνέρες ἐγ- Δ 41, ν 233; Ἰάλω ἐγ- 2¹; — 2¹, 4⁰, Hes. Th. 123, fr. 43a, 60, h. Ven. 135, h. Merc. 552; ἐγ-

h. Cer. 134, h. Ap. 468; ἐξ/ἐκ— 4¹, Hes. Th. 124. 147 = 154 = 421. 263. 362. 916, fr. 26, 5; 123, 1, h. Cer. 237, h. Ven. 197, h. 17, 2, Eumel. fr. 2, 1 p. 188, Vit. p. 20, 7 5 fünfs. [—] γεινομένοι(ν)ῃσιν [—] Th. 219, h. Ven. 265 [—] K 71, Hes. fr. 58, 14

σχ sch. D Γ 238 u.ö.: γεινάτο· ἐγέννησε, Δ 476: ἀπεκύησεν, ἔτεκεν

B Bed.kern (I 1a) geboren werden (Pf. leben; I 3: trans. zeugen/gebären); dann mit immer schwächerer Bed. (I 1b-g) entstehen, geschehen usw. bis hin zu (I 2) kopula-artigem werden. Oft (I 1e) in Nominalsätzen, tritt allg. dynamisierend (etw. findet statt) zum Nominalbegr., der die eigtl. Information enthält: ermöglicht Schildberg, von anonymen Massenaktionen (ἀγογή, πάλλωσις, βοή γ.), von Einflüssen, die den Menschen treffen (ἄχος γ.), anderer. Ersatz unüb. Verbformen (z.B. Aor. von ἀγνυμαι). Wortf.: von Prozessen im Ggs. zu stat. εἶναι, wenn auch geleg. Annäherg. (s.u. in einzelnen Gruppen); übernimmt die (ingr.) Aor.funkt., die εἶναι fehlt (z.B. περιγ. [II 5] suppl. zu stat. περιεῖναι), anderer. im Ggs. zu diesem ohne Fut., wofür öfter Konj. Aor.; ab 1c Berührg. mit / Suppl. von anderen allg. Verben: πέλεται, τελέθει, τένκται (die auch Kopula, s. Chantraine, Gr. h. II 6), ὄροντο, ἤθθεν. Zum Pf. vgl. πέφικα (hom. nur von Pflanzen; später 'bin von Natur'). Opp. φθίνω (s. μ 130 in I 1eγ Ende). Einzelne Parall. s.u. Zu trans. γεινάσθαι gebären usw. (I 3) Synon. τίκτω (im Ggs. zu γείν. auch später häufig in Prosa: medizin. t.t.); in Stamm-bäumen oft mit (ἐ)γεινάτο (u. intrans. γένετο) wechselnd; komplementär in Metr. (τέκε; (ἐ)τίκτε zudem meist [(.)]) wie nie (ἐ)γεινάτ' u. tw. in den Tempora (τίκτει, τέξεσθαι); öfter bei Tieren; vgl. noch φύω, φυτεύω von Pflanzen

I Simplex I1 intrans. Vollverb 1a geboren werden, abstammen von, Pf. geboren sein > sein, leben; meist näher best. durch Adv., verbalappos./prädik. Adj., Präd.nomen, Gen., Neg., adverb. Best. (Kompos. mit ἐκ, ἐν s. II 1. 2) 1aa konjug. Aor. u. Inf. 1aaaa ohne gen. auct. (6 x ἐν + Dat., je 1 x παρά / μετά + Akk.; 8 x neben τρέφω; γεινομέθ' s.u. Ende) T 219 40 πρότερος γένονμι = Φ 440 Th. 137 τοὺς δὲ μεθ' ὀπίσταντος γένετο θ 311 ἠπεδανός γενόμην H 199 οὐδ' ἐμὲ νῆϊδά γ' οὕτως ἔλλομαι ἐν Σαλαμῖνι γενέσθαι τε τραφεμέν τε (vgl. Ψ 671 in 2aα) = Σ 436^{ex}. (ἐξοχον) = γ 28^{ex}. (οὐκ ἀέκητι) A 251 44 οἱ οὐ πρόσθεν ἄμα τράφην ἢδ' ἐγένοντο ἔν Πύλω = δ 723^{ex}. (ἰμοῖ) = ξ 201^{ex}. (ἐν μεγάρω) = κ 417^{ex}. (ἴνα τ' ἔτρ.) ξ 141 41 ὅτι πρῶτον γένονμι καὶ μ' ἔτραφον ἀπὸ τοι Th. 199 γένο ... ἐν Κύπρω 283 παρὰ πηγὰς γένθ' (γένεθ' codd. contra metr.) h. 1, 5 ἐν Θήβησιν ... γενέσθαι Σ 251 ἠδ' ἐν νυκτὶ γέροντο h. Merc. 273 ἄθ' γενέσθαι + 376 (χρὶς) Op. 175 ἠ πρόσθε θανεῖν ἢ ἔπειτα γενέσθαι Th. 115. 116 42 δι πρῶτον γένετ' ... πρῶτιστα ... 108 ὄς 52 πρῶτα ... γέροντο + h. Merc. 428 Op. 784 (Tag nicht günstig) οὐτε γενέσθαι πρῶτ' (Opp. ἀνδρογόνος δ' ἀγαθή 783 ~ 788; vgl. 793 in I 3b) modal: Z 489 43 ἐπὴν τὰ πρῶτα γέννηται = θ 553^{ex}. = Th. 156 (γένοντο) Y 308 τοὶ κεν μετόπισθε γένωνται (ἄλκωνται, εἰσονται vv.ll.) π 437 οὐκ ἐσθ' οὐτος ἀνὴρ οὐδ' εἰσεται οὐδὲ γέννηται, ἔσ ... = ζ 201 α 79 μήτ' εἴς ... μήτε γένοιο, ἔι ... ohne nähere Best.: ω 29 οὐ τις ... ὄς κε γέννηται (κεν ἰδηται v.l.) = h. Ap. 326^{ex}. (ὥς κε) Hes. Op. 812 ἐσθλή ... φυτευμέν ἠδὲ γενέσθαι ἄνερι + 785 fr. 58, 16 ἐπεὶ δ' ἐγένοντο || X 477 ἠδ' ἄρα γενόμεθ' αἴση ἄμφοτεροι Sc. 88 (Her.): „τάχα δ' ἄμμες ... γεινομέθ' οὐτε φῆνρ ἐναλίχιοι οὐτε νόμα“ 1aabb mit gen. auct., 1 x Patron. u. meist Appos. zum Subj. (sowie 1 x dat. comm., 1 x ἐν + Dat.); Mutter nur: Φ 89 τῆς δὲ δῶα γενόμεθα E 270 τῶν (Stuten) οἱ ἐξ ἐγένοντο, ἐνὶ μεγάροισι γενέβλη — Hes. Th. 240 Νηρηῶς δ' ... = fr. 9, 1^{1a}. ο 248 τοῦ δ' υἱεὺς ἐγένοντ' Ἀλκμάων κτλ. = Hes. fr. 28, 29 als dessen Söhne wurden geboren = dessen Söhne waren + fr. 43a, 60; 150, 27; 185, 6; Übergang vollzogen in fr. 150, 16 Σκῦθος μὲν γ' ἐνεθ' υἱός ... Κρονίανος, wonach: fr. 10, 1 Αἰολῖδαι δ' ἐγένοντο ... βασιλῆες (Namen) Söhne des Αἰόλος waren 1ab Ptz. γεινομένως (Th. 202 τὰ πρῶτα, vgl. in 1aaaa) Y 128 ὄσα οἱ αἴσα ... ἠ ἐπέ- 76 νησε λίνω, ὅτε μιν τέκε μήτηρ = Ω 210 = η 198 + δ 208, Vit. p. 9, 14 Ψ 79 κήρ ... ἠ περὶ λάχε ... ἠ περ + Th.

82, Op. 804 Th. 202 τῆ δ' Ἐρος ὀμάρησε ... ἠ πρῶτα Pl.: K 71 ἄμμι Ζεὺς ἐπὶ ... οἰοῖν ἴει κακότητα + Th. 219, Hes. fr. 58, 14 h. Ven. 265 τῆσι δ' 4 (Nymphen) ἄμ' ἢ ἐλάττω ... ἠσιν ἔφυσαν Op. 181 ... οἱ πολιορκῶταροι τελέθωσιν (eisernes Geschlecht) 1aγ Pf.st., N 355 Plusqu. (je 1 x ὑπὸ + Dat., ἀνά + Akk.); ohne nähere Best. nur: T 122 ἦδη ἀνὴρ γέγον' ἐσθλός — ω 84 οἱ νῦν γεγάσι καὶ οἱ μετόπισθεν εἰσονται + Op. 108 (δρόθεν), h. Ven. 135 (dto.), h. Merc. 431 (ὄς) N 355 Ζεὺς πρότερος γέγονει h. Merc. 17 ἦφός γεγονός δ 112 λέϊπε (den Tel.) νέον γεγαῶτ' ἐνὶ οἴκω 12 = 144 + τ 400 = h. Merc. 271^{1a} = 331^{1a}. 552 κασίγηται γεγαυῖαι παρθένου Schwestern von Geburt Hes. fr. 280, 19 ἐγγυτέρω γάρ ἴ [φήσ' εἶ]ναι γεγαῶσι αὐτός ... Αἰδάω ἴ [Φερσεφ]όνη εἰ σοι von Geburt der P. näher als Hades B 866 18 (Maeonen) ὑπὸ Τρωῶν γεγαυῖας die geboren sind = leben, entspr.: ν 160 ὅτι Φαίηκες γεγάσι, h. Cer. 116 (ἐνθα γυναικες ἀνά μέγαρα) τηλίκα ... ἠ mit prädik. Adj. (vgl. I 2aβ): h. Ap. 316 δ γ' ἠπεδανός γέγονεν (Heph.) 20 μετὰ πάσι θεοῖσι (~ θ 311 in 1aα) ἴστ (von Geburt) Δ 325 νῶπτεροι, οἱ περ ἐμιοῖ ὀπίσταντοι ... ε 35 (Phäaken) οἱ ἀρχῆθιοι ... τ 279 1b ἐνσταθεν (sich ausbreiten), von nicht-menschl. Subj.; außer B 397, ξ 476 nur 24 Ind. Präs. u. Impf.; außer τ 561 u. Pan. fr. 13, 9 mit lok./temp. Best. (u. a. ἀμφοί, ἐκ, ἐν, ἐπί, περὶ) oder Neg. B 397 ἀνέμυων, ὄτ' ἀν ἐνθ' ἢ ἐνθα γένωνται (γέννηται v.l.) = μ 287 ἔκ νυκτῶν δ' ... οἱ ... ἠ-οντα 326 ἠ Νότος, οὐδέ τί 28 ἄλλος -ετ' ἔπειτ' ... ἠων B 468 ὄσα τε φύλλα ... -εται ὠγη = ι 51^{ex}. hervorsprießen ν 245 ἐν δὲ τε οἶνος ἠ-εται wächst, dagg. z. B. ἔστιν γαλκός εἰ γιβί (K 378) δ 418 ὄσα ἐπὶ γαῖαν ἠ-ερετὰ -οντα O 607 ἀφλοισμός δὲ περὶ στόμα 32 -ετο + Y 169 (περὶ, -εται) X 150 ἀμφοὶ δὲ καπνός ἠ-εται ἐξ αὐτῆς (warme Quelle) ξ 476 ὑπερθε χιῶν γένετ' ἦντε πάχη τ 561 οἰνοῖσι ἀμήχανοι ... ἠ-οντ' (πέποντ' v.l.) kommen (oder Adj. prädik. wie in I 2?) Pan. fr. 13, 9 p. 259 τότε δ' ἔβριος αἶσα ... -εται (vgl. ὑπερβασιῖα τελέθουσι Ψ 589) 1e εἰς ὑπὸ Tag, Frühling usw. (2 x ἐκ, s. noch ἐπὶ in Π 3) A 493 ἐκ τοῖο δωδεκακῆτη γένετ' ἦώς = Ω 31, vgl. ἦώς πέλεν, ἠλθθεν, ὄρονθ', ἐφάνη, προσεβή- 40 σετο, νῦξ τελέθει β 374 ὄτ' ἀν ἐνδεκάτη ... γέννηται = δ 588 + 747 (γενέσθαι) h. Merc. 98 τάχα δ' ὄσθρος ἐ-ετο Op. 492 ἔαο -όμενον 821 ἦσός -ομένης (vel γειν.) 1d mit Dat.: jem. m (zuteil) werden, nur Aor. (nicht 44 Ind.); je 1 x ἐς, μετά I 125 φ τόσσα (sc. δῶρα) γένοιο, = 267 (entspr. ἐστὶ τινὶ 'jem. hat') + 380 (πόθεν ἄλλα) ρ 355 (Wunsch) οἱ πάντα ἠ ... ἠ + σ 122 (ἄβρος, ἐς περ ὀπίσω) = υ 199 Γ 323 (δός) ἦσιν ... φιλότητα ... γένε- 48 σθαι + T 274 (θάνατος), δ 173 (ῥίστος) Th. 607 φ ἄντε γάμον μετὰ μοῖρα γέννηται 1e in Vbd. mit (fast immer) Verbalnomen (sehr selten ähnl. Vorgangsbez.); dabei Eigenbed. von γ. schwach: wird (ist), entwickelt sich, tritt 52 εἶν, findet statt u.ä. (nicht immer eindeutig von I 2aβ [Kopula] zu trennen); konkurrierend πέλω/ομαι, im Präs.st. ἐστί, τένκται 1ea Affekte; meist mit 54 Dat. Pers. (vgl. 1d); geleg. präp. Erg. (je 1 x κατά, μετά, ἐν) A 188 Πηλεῖωνι δ' ἄχος γένετ' (vgl. ἄχος θυμὸν ἴκανεν, ἔλλαβε, anderer. μοι ... ἐστίν usw.) = N 417^{1a}. = Σ 458 = 486 + M 392, Π 508. 581, φ 412 1 208 ἐμοὶ δ' ἄχος δὲν γενέσκειτο κηρότι μάλλον — Präs.st., meist 60 neg.: N 86 καὶ σπιν ἄχος κατὰ θυμὸν ἐ-ετο Ω 45 ἔλεον μὲν ἀπώλεσεν, οὐδὲ οἱ αἰδός ἠ-εται (vgl. O 129; X 124, Ω 207f.) Δ 245 οὐδ' ἄρα τίς σοι μετὰ φρεσὶ -εται ἀλκή = Th. 876^{ex}. χ 306 οὐδέ τίς ἀλκή ἠ-εται οὐδὲ φρηγὴ + 64 Φ 529 (-ετ[ο]) — mod. Aor.: Δ 289 (αἰ γάρ) τοῖος πᾶσιν θυμός ἐνὶ στήθεσσι γένοιο, θ 414 (μηδέ τί τοι) ποθὴ μετόπισθεν ... ἠ A 471 (μη) ποθὴ Λακωῖσι γέννηται 1eβ Geräusch, Glanz, Geruch, Wärme macht 62 sich bemerkbar, breitet sich aus (erhebt sich, ertönt; vgl. φαίνεται, ἄη u.ä.); meist Ind., nicht selten mit lok. Erg. 'wohin' / 'woher' (je 1 x διά, κατά, πρό, 2 x ἐκ) oder mit attr./prädik. Adj. (vgl. in I 2bβ); parallel oft ὄρνυμι; 72 dagg. entspr. Subst. in Vbd. mit εἶναι = Zustand (mit πέλει beides); Präs.st. Ind.: = 415 δεῖνῃ δὲ θελιον -εταὶ ὄδμη ἠ ἐξ αὐτῆς (sc. vom Blitz getroffene Eiche) A 418 ὄται δὲ τε κόμπος δόδωνται -εται, M 150 76 (vgl. T 365 πέλε) + N 283 (πάταγος), K 375 (ἀραβος δὲ διὰ στόμα, Impf.) Sc. 404 δεῖνῃ δὲ σφ' ἰαχὴ ἀραβός θ' ἄμα -ετ' ὀδόντων μ 87 φωνὴ μὲν (der Skylla) ὄση σκύλα-

κος ... -εται 396 βοῶν δ' ὡς -ετο φωνή Π 634 ἕκαθεν
 δε τε -ετ' ἀκούη Σ 212 ἴφροε δ' ἀγῆ' -εται ἀίσουσα (vgl.
 B 456 φαίνεται) | Aor. Ind.: O 669 μάλα δέ σφι
 φῶς; γίνετ'; ἀμφοτέρωθεν (vgl. πέλεται Σ 345) T 374
 τοῦ δ' (Schuld) ἀτάνεθε εἰλας; | ἤτε μήνης; (375 φασίη)
 Δ 456 ὡς τῶν μισομητόων γέγετο λαχῆ + M 144 (+ φόβος) =
 O 396 = Π 366 (ἐκ πῶν) A 49 δεῖν δέ κλαγγῆ |
 ... βοῖο (ὠρο) kam, ἐτόντε + Ψ 688 (χρόμαδος) Σ 221
 ὡς τῶν ἀρι-ἡλῆ φωνῆ | Αἰακίωσα (vgl. ἔπλετο φ.) h.
 Ap. 360 διεπεσὶν δ' ἐνοπή | ἄσπετος; Th. 705 τόσσος
 δοῦπος; ἐγένετο A 50 ἄσπετος δέ βοῆ γέγνετ' ἠῶθι πρό (vgl.
 δοῦπος Π 267, βοητός; ἔστω α 370) | mod. Aor.: γ 77
 (εἰ κε) ἔλθωμεν δ' ἀνά ἄστυ, βοῆ δ' ὠκιστα γένοιτο = 133^{ex}.
 ψ 137 μὴ πρόσθε κλέος ... φόνου κατὰ ἄστυ γένηται ρ 23
 (ἐπεὶ κε) ἀλέη ... γένηται 1 ey Vorgänge finden
 statt: Verbalnommen außer ὁσίη h. Ap. 237 (dazu oft gen.
 obi., seltener gen. subi.); nicht selten neg. u./oder mit
 τε; geleg. mit dat. comm. (z. T. gleichbel. mit gen. subi.);
 4 × ἐν, 1 × ἐκ; nur selten ohne jede weitere Best.; Präs.st.
 Ind. (meist neg.): O 359 ὅσον τ' ἐπὶ θυροῦς ἐρωῆ' -εται
 H 410 σὺ γὰρ τις φειδῶ κεῖσθαι ... -ετ(αι) Π 302 πολέ-
 μου δ' οὐ -ετ' ἐρωῆ = P 761^{ex}. Ψ 505 οὐδέ τι πολλῆ' -ετ'
 ἐπισσώτρων ἀματροχῆ κατόπισθεν' ἐν (κοπή) κ 202 (οὐ)
 τις πηξίς; ἐ-ετο μτρομένοισιν = 568 (vgl. πέλεται Ω 524)
 Σ 130 μία δ' οἷν -ετ' ἐφορμῆ (sc. ζυθ ὀρθόσθη) es gab / war
 möglich (vgl. Z 434 ἐπιδορομ ἔπλετο τεύχος) | Aor.
 Ind.: H 345 Τρώων αὐτ' ἀγορῆ γέγνετ' ... ἐν πόλει (dagg.
 ἦν A 808: nicht aktuell) + Σ 246, β 26 (neg.) Δ 466
 μίτταθε δέ οἱ γένεθ' ὁρμη h. Ap. 237 ὡς γὰρ τὰ πρῶτισθ'
 ὁσίη γένεθ' Ψ 490 καὶ τὸ κε δὴ προτέρω ἐτ' ἔρις γένετ'
 ἀμφοτέροισιν = 526 (δρῶμος) hätte sich fortgesetzt —
 mod.: Θ 181 μνημοσύνη τις ἔπειτα παρῶς ... γενέσθω (γέ-
 νηται v.l.) γ 491 πῶν πῆν μοι πρῶτιστον ἐπὶ μεγάροισι
 | M 71 εἰ δέ γ' ἵπποτροφῶσι, παλιῶσι δέ γένηται, |
 ἐκ πῶν T 201 ὁπποῖτε τις μεταπανσωλῆ πολέμοιο |
 Δ 655 καὶ γὰρ ἐν ἀνάβηλσις ἴσως νεκροῖο | σ 13 μὴ
 τάχα γῶν ἔρις; ... | (vgl. v 267 ὀρηται) 366 εἰ γὰρ
 | ἔργωο γένοιτο | versch. zus gehörige St.: A 341
 εἰ ποτε δ' ἄτε' | χροεὶ ἐμῶ γένηται (vgl. ἰκάνεται) δ 634
 ἐμὲ δέ χροεὶ -ετα σπῆς; (~ Φ 322f. ἐστ.) N 659 ποιητ'
 δ' οὐ τις παῖδος; ἐ-ετο (ἔδειξτο al. vv.ll.) τεθηῶτος; (vgl.
 I 1d) Ω 213 τίτ' ἄδικτα ἔργα, γένοιτο | παῖδος ἐμοῦ, wo
 | = τίς (doch vgl. I f) α 379 παλίντιτα ἔργα γενέ-
 σθαι = β 144. Ω 539 ὅτι οἱ οὐ τὴ | παῖδων ἐν μεγάροισι
 γοη γένοιτο κρῆντισται, | ἀλλ' ἔνα παῖδα τέκεν (vgl. I d)
 μ 130 γῆτος δ' οὐ -ετα σπῆων (Heliosrinder), | οὐδέ ποτε
 φθίσθησσι II etwaas (Pron.; allg. Begr. wie ἔργα,
 ωσπὶ u.ä.) γενήσθαι; fast immer durch Adv. (nie -ως) /
 Partikel / präp. Best. (je 1 × ἐν, ἐπὶ, 3 × μετά), seltener
 Kasus (dat. comm.; Instr. α 455) näher best. λ 537
 οἰά τε πολλὰ' -ετα; ἐν πολέμω Op. 323 | (vgl. πέ-
 λισται h 164) ? Aor. (nur 3 × Ind.), 1 × Pf: Γ 176 ἀλλὰ
 τὰ γ' ἔσθ' ἐγένοντο, inc. sed. fr. p. 178 Be. κείνα τὰ μήτ'
 | παρόντων' μήτ' ἔσται μετόπισθεν ω 455 ὑμετέρη
 κούσπρι ... τάδε ἔργα γένοιτο, Θ 130 (ἔνθα κε) ἀμήχανα
 | (wenn nicht ...) = A 310 Z 348 πάρος τάδε ἔργα
 γενέσθω, (vgl. τέτεται X 450) M 69 καὶ αὐτίκα τοῦτο
 | P 686 ἰσχυρῆ ἀγγελίης, ἡ μὴ ὄρελλε | = Σ 19 Th.
 475 ὅσα παρ πέτροπο | inc. auct. PSI 1386, 12 ἐρ]γα
 τὰ δὴ γεγῆσται πῶ | ε 299 τί νῦ μοι μήμισα γένηται
 = 465 μ 191 Ἰμεν δ' (Sirenen) ὅσα γένηται (γίνοντο v.l.)
 ἐπὶ γῶσι Σ 98 ὄρῳ' ἐπὶ μάλλιν' | Τροῦδ' μὲν ἐκπὰ γένη-
 ται Δ 436 μὴ μοι τὴ κούσ μετόπισθεν | (vgl. ἔσσεται
 Φ 92) - Op. 88 (θηρτοῖσι) 344 εἰ γὰρ τοι καὶ γοῆμ' ...
 ἄλλο | Γ 110 ὅπως δ' ἄρισται, μετ' ἀμφοτέροισι
 | γ 365 = ψ 117^{ex}. γ 129 Ἀργείοισιν | γέ-
 νοιτο = ε 420^{ex}. γ 228 ὅςθ' ἄν ἐμοὶ γε' ἔλλομένω τὰ | γέ-
 νοιτο (vgl. ἐμοὶ δέ κεν ἀμμένω εἴη Σ 108) ω 461 καὶ νῦν ὄδε
 | ρ + θ 339 (αἰ) ε 224 (πολλὰ πάθων) μετὰ καὶ τόδε
 τοῖσι γενέσθω = ρ 285 μάτ' dazu kommen (Ameis-H.)
 I g Bed. von γ. hängt wesentl. von der präp. / adv.
 Ortsangabe ab: kommen, ankommen u.ä. (4 × ἐν + Dat. 72
 δεα ἐπείχτην Ζηλῆ (doch vgl. auch εἶναι ἐν), je 1 × ἐπὶ
 - Dat. / Akk., ἀπ' / ἐκτοσθεν + Gen.); immer Aor. (vgl.
 noch II 6) H 313 ὅτε δὴ κλισίωιν ἐν ... γένοιτο = I 669
 (vgl. [ἀρ]ῶντο + Richtungsangabe A 618 = Ω 448, K 566
 u.δ.) Π 746 (el) πύργω ἐν ... γένοιτο B 340 ἐν πυρὶ
 δὴ βουλοῖ τὸ γενοῖατο (vgl. | θείρη E 215) Θ 180 ἀλλ'

δε κεν δὴ πηροῖν ἐπὶ ... γένομαι (vgl. ἴκωμαι + Richtig.
 Z 225 u.δ.) ξ 338 ὄρω' ἐπὶ πάγγυ δῆς ἐπὶ πῆμα γενοίμην
 (δὴ ἐπὶ πῆμα γένηται Ar. Byz.), dazu van der Valk, Text.
 Crit. Od. 53 Th. 741 εἰ πρῶτα πύλεων (sc. des Tartaros)
 ἐπιοσθε γένοιτο (sc. τις) Θ 117 τάχα δ' ἔκτορος ἄγχι γέ-
 νοντο (Pferde) = Ψ 447^{ex}. (σφισιν) dagg. bei Trennung:
 Σ 272 αἰ γὰρ δὴ μοι ἀπ' οὐατος ὄδε γένοιτο (γένοιτο v.l.),
 sc. mein unbedachtes Wort (vgl. ἔπος X 454, wo εἴη)
 γ 323 (du hast gebetet) τηλοῦ ἐμοὶ πόσοιο τέλος ... γε-
 νέσθαι κ 486 ὅτε που σὺ γε πῶσφι γένηται I 2 kopula-
 artig 2a Subj. Mensch, 4 × Tier 2aa mit
 prädik. Subst. (meist Ntr.), h. Merc. 214 Pf. N 485 εἰ
 γὰρ ὀμηλικῆ γε γενοίμεθα τῶδ' ἐπὶ θυμῷ Ψ 671 ἐν πάν-
 τεσσ' ἐργοῖσι δαήμονα φῶτα γενέσθαι (vgl. H 199 in 1a)
 λ 255 τῶ κρατερῶ θεράποντε Δῖος ... γενέσθην ρ 187
 16 σταθῶν ὄνητρα γενέσθαι, (λιπέσθαι v.l., sic edd.) = 223^{ex}.
 (dann ἔμεναι) Σ 100 ἀρῆς ἀλκτῆρα | h. Merc. 214
 ἔργω (Ap.) | φηλητήν γεγῶσθα Δῖος παῖδα mit Dat. Pers.
 (N 236 ergänzbar, 233 gen. obi.): Th. 657 ἀλκτῆρ' δ'
 ἀθανάτοισιν ἀρῆς γένοο P 38 (ἡ κέ σφιν) γόου κατάπαμα
 γενοίμην X 358 μὴ τοὶ τι θεῶν μήνιμα γένομαι = λ 73^{ex}.
 P 152 ὅς τοι πολλ' ὄφελος γένοιτο πρόλει Σ 102 οὐδέ τι
 Πατρόκλω γένομην φῶς Th. 512 ὅς κῶν ἐξ ἀρχῆς γένετ'
 ἀνδράσιν + π 103 (γενοίμην) N 236 αἰ κ' ὄφελος τι
 γενόμεθα + Θ 282 (φῶς) Δαναιοῖσι γένηται = λ 797^{ex}.
 = Π 39 (γένομαι), vgl. ἔρος, πῆμα, χάσμα τινὶ εἶναι u.ä.
 P 636 (ὄπως) χάσμα ... ἐτάροισι γενόμεθα νοστήσαντες +
 K 193, Z 82 (χ. γενέσθαι), X 421, (πῆμα |), δ 668 (πῆν
 ἦβης μέτρον ἰκέσθαι v.l., Rec. Allen; s. van der Valk, Text.
 Crit. Od. 162f.) = ρ 597^{ex}. E 488 (μῆ) ἀνδράσι δυσμε-
 νέουσιν ἔλωρ καὶ κύμα γένησθε (γένηται v.l.) = ε 473^{ex}. (γέ-
 νομαι) = P 151^{ex}. (γενέσθαι) = γ 271^{ex}. = P 272^{ex}. (σι
 κύμα) = ο 480^{ex}. = Vit. p. 9, 1^{ex}. + P 255 (κυσίν μείλητ-
 θρα) = Σ 179 N 233 ἀδιε κινῶν | γένοιτο ο 292
 θηροῖ ... ἔλωρ γένετ' | sich verwandeln in: H 99
 38 ἀλλ' ὑμεῖς μὲν πάντες ὄδωρ καὶ γαῖα γένοισθε δ 417 πάπα
 δέ -μενος περῆσεται (Proteus) wird versuchen, sich in alles
 zu verwandeln 458 -ετο ὄ γρόον ὄδωρ 456 λέων γένετ'
 + h. 7, 44 (σφι) κ 395 ἀνδρῆς δ' ἄν ἐγένοντο + h. 7, 53
 40 (δελφίνες) Hes. fr. 33a, 15 ἄλλοτε μὲν ... φάνεσκον (Peri-
 κλημενος) | αἰετός, ἄλλοτε δ' αὐ γινέσκον (αὐτε πέλεσκον
 sch. Ap. Rh., sic Rz.) ... | μῆρμη Cyp. fr. 6, 11 p. 24
 -ετο δ' (Nemesis) αἰεὶ | θηρῶ 2aβ mit prädik. Adj.
 44 (ρ 310 οἰοι, X 219 πεφνημένον γενέσθαι); geleg. auch mod.
 Adv. (ἀνεψ, ἀκῆν γ.), das hier die gleiche Funkt. hat (s.
 Schwyzer II 414). Teils bei Dauereigensch. (wie εἶμι),
 wobei aber i. d. R. Übers. werden, heranwachsen zu mögl.
 (geleg. Nähe zu 1a), teils punkt. (in best. Sit. e. Qualität
 annehmen) werden, sich erweisen als u.ä.; Präs.st., Ind.:
 N 684 ἐνθα μάλιστ' ἰσχυρῆσι -οντο μάχη ρ 310 γῆρα
 ἔσκε (Argos) ... | ἡ αὐτως οἰοί τὸ τραπέζης κύνας ἀνδρῶν |
 52 -οντ' u 211 νῦν δ' αἰ μὲν (βόες) -ονται ἀδέρσασται ρ 586
 (οὐ) κασιγνήτοιο χειρῶν' -ετα ... ἐταίρος + h. Ven. 190
 (οὐ βιοθάμιος), ξ 157 (ἐχθρῶς ... μοι; vgl. Σ 158) |
 Aor. Ind., 3 × Inf.; bei Dauereigensch. (wuchs heran
 zu > war): Z 153 δ κέρδιτος γένετ' ἀνδρῶν + I 558
 (κάρδιτος) + (mit Sup.) Y 233 = 220^{ex}. = α 219^{ex}.
 Z 210 οἱ μέγ' ἄριστοι | ἐν τ' Ἐφύρη ἐγένοντο 98 (δν)
 κάρτιστον Ἀχαιῶν φημι γενέσθαι + (Inf.) Z 476 (ἀοιρε-
 πεία; vgl. h. Ven. 103 ἐμμεναι), π 218 (πεπενη [sc. Vögel])
 λ 307 ἔτεκεν δύο παῖδε, μινυθαδῖω δέ γενέσθην | (vgl. ἔπλετο
 Δ 479, P 303, τελέθουσιν τ 328) 312 ἐνεαπήχες ἦσαν |
 ἔδρος, ἀτὰρ μῆκος γε | (τ' ἐγ. testis) ἐνεαόργουοι bei
 punkt. / vorübergehenden Ereignissen: E 503 λευκοὶ
 ἔπερθε γένοιτο κοινάλω (vgl. ἦν κοινάλω X 401) π 175
 ἄν δέ μελαγχροῖσι γένοιτο Γ 84 οἱ δ' ἔσχογον μάχης ἀνεψ'
 ἔγένοντο, ἔσσυμένως + η 144 = κ 71^{ln}, B 323 (2. Pl.)
 Γ 95 ἀκῆν | σιωπῆ = H 92 = 398 = Θ 28 = I 29 = 430
 = 693 = K 218 = 313 = Ψ 676 = θ 234 = λ 333 = ν 1 -
 π 393 = υ 320 = η 154^{ex}. h. Cer. 282 ὄρθον δ' ἀφθογῶν
 γένοιτο χρόνον A 57 ἐπει οὐν ἠγερέθον ὀμφηρέες τ' ἐγένοντο
 als sie sich versammeln hatten u. zusammen(gelkommen) waren
 (ὄμ. ἐγ. ist Ergebnis von ἦγ.) = Ω 790 = β 9 = θ 24 = ο 421
 mit Dat. Pers.: Ψ 632 ἐνθ' οὐ τίς μοι ὁμοῖος ἀνήρ γένετ'
 ἐρωτες sich, in joner Sit. + B 553 (dauernnd) K 35 τῶ
 δ' ἀσπασίος γένετ' ἐλθῶν Ω 61 δς περὶ κῆρι φίλοισι γένετ'
 ἀθανάτοισι | Aor. Opt.; mit Dat. Pers. nur: X 41
 αἶθε θεοῖσι | , τοσσάνδε γένοιτο (Ach.) + θ 21 (ὡς κεν),

ξ 440 (αἶθε γένοιο) = ο 341; entspr. ohne Dat.: E 3 ἴν' ἐκόηλοσ μετὰ πᾶσιν ... γένοιτο + σ 161 (τιμήσασα, πρὸς πάσιος), h. Ap. 65 (περὶ ... γενοίμην, sc. ἀνδράσιν). α 266 πάντες κ' ἀκίμοροί τε γένοιτο - δ 346 = ε 137 (dagg. A 418 ἐπλοε αὐ διὰσ) | 456 εἰ δὴ δημοφρονέουσ ποτιφρωνήσει | 10 || Aor. Konj.: Γ 71 ὀππότερος δέ κε νικήσῃ κρείσσων τε γένηται = 92 = σ 46 = 83 = χ 167^{ex}. (1. Sg.) || Sonderfälle: O 653 εἰσποιοὶ δ' ἐγένοντο νεῶν β 320 οὐ γὰρ νηὸς ἐπήβολος ... | -ομαι δεκομτε νικήσῃ X 219 οὐ οἱ νῦν ἐτι γ' ἐστι πεφρωμένον ἄμμε γενέσθαι (vgl. πεφ. ἔμμεται A 488 [s. Leaf], | 455; Schwyzer II 367. 407) 2b Subj. Sache, Sachverhalt (φ 24 Pferde als Besitz) 2ba mit prädik. Subst. (Nfr.) h. Merc. 222 βήματα δ' οὐτ' ἀνδρὸς τάδε -εται 270 μέγα θάμια μετ' ἀθανάτοισι γένοιτο - Dat. Pers. (1 x gen. obi.): δ 362 (οὐροί) οἱ δά τε νῶν | πομπήεις | -ονται, ἐπ' ... 709 αἱ δ' (sc. νῆες) ἀλλὸς ἵπποι | ἀνδράσι | + X 160 (ἀέθλια). Aor.: E 63 (Paris' Schiffe) κανὼν Τρώεσσι γένοιτο (πέλοτον, ἔτευξεν vv.ii.) + φ 24 (οἱ καὶ ἔπειτα φόνος) ζ 285 ἐμοὶ δέ κ' ὀνείδεα ταῦτα γένοιτο = φ 329 (ἐλέγχεα; vgl. ἔσσεται A 315, πέλοιο σ 225) Δ 38 μὴ τοῖτό γε νεῖκος ὀπίσω | σοὶ καὶ ἐμοὶ μέγ' ἔρισμα μετ' ἀμφοτέροισι γένηται + ν 208 (ἔλωρ) 2bβ mit prädik. Adj. / T 386 adv. Ausdr. (vgl. A 49 u. ff. St. in I 1εβ Ende); γίγνεται(ο) (1 x): | 35 ὀδδὲν γλυκίων ἧς πατρίδος ... -εται + ξ 59 (ὀλλῆν τε φίλην τε), Op. 280 (ἀρίστη). Dat. Pers.: T 386 τῶ δ' ἐδτε περὰ -ετ' (neue Waffen) N 569 ἐνθα μάλιστα | -ετ' Ἀρης ἀλεγυεὸς ... βροτοῖσιν = Pan. fr. 13, 4 p. 259 (κἀλλιστος) + O 490 (ἀρίγνατος) Y 497 ζ 108), τ 344 (οὐδέ, ἐπιθήρανα) || γένετ' / (ἐ)γένοντο: Y 497 ὄμωρα τε λέπτ' ἐγένοντο (Gerste beim Dreschen) βοῶν ὑπὸ πάσῃ + π 176 (κνάνει, ἀμφί), σ 345 (οὐκ ἀτέλεστα), h. Merc. 353 (ἀφραστος ὄνα). Dat. Pers.: H 453 τοῖσι δ' ἀφρα πάλεμος γλυκίων γένετ' = A 13 || γένοιτο: Θ 26 τὰ δέ κ' αὐτε μετήρα πάντα | + τ 391 (μὴ ἀμπαδά), ν 392 (οὐκ ἀγαρίστερον), Hes. Op. 362 (μέγα), fr. 286, 2 (ἰδεῖα). Dat. Pers.: Δ 17 εἰ δ' αὐ πάς τότε πᾶσι φίλον καὶ ἡδὺ γένοιτο, (πέλοιο v.l.); vgl. φ. ἐπέλοτο = H 387^{ex}. + η 316, τ 569 (ἀσπαστόν), u 435 (οὐκ μετὰ φρεσίν ἡδὺ) K 20 (μῆτην) ἧ τις ἀλεξίκακος ... Δαναοῖσι ἔπειτα | + X 287 (ἐλαφρότερος), φ 546 (οὐκ ἀτελής) || ο 446 ὅτε κεν δὴ νῆος πλείη βιάτοισι γένηται 13 trans. Aor., meist (ἐ)γίναται(ο) gebären, seltener von Vater / Eltern erzeugen (von Tieren nur T 26 in II 2b); versch. Möglichk., den Vater einzuführen: bloßer Dat. Pers. (mit ὑπὸ λ 299), Gen. mit ἐν φιλότητι / ἀγκυνοῖσι oder ὑποδομηθεῖσα / μγείσει / λέχος εἰσαναβάσσει u.ä.; ὄφτε mit prädik. Best. zum Obj. (= 'jem. ist so'); s. Wortf. in B Vorbem. 3a (ἐ)γίναται(ο) 3aa γίναται' [L] Eltern nur: H 10 (δν) γίναται' Ἀρηθόσος καὶ Φυλομέδουσα Δ 476 (δν ποτε μῆτηρ) παρ' ὄχθησιν ... | Hes. Th. 374 (Θεία δ' Ἥλιον) 281ⁿ. (PN^d) = 177, 61ⁿ. (PN^d) + λ 268 (μγείσει) = Hes. Th. 920. 1012, fr. 25, 35 Th. 185 | Ἐρινός + 1007 (PN^d) fr. 58, 21 | ἐνὶ μ[] h. 15, 2 δν μέγ' ἀριστον | ... Θήβης ἐνὶ [L] Th. 924 αὐτὸς δ' ἐκ κεφαλῆς ... | Ἀθήνην (τριτογένειαν v.l., cf. 895) = h. Ap. 308^{ex}. (307 Τηρ ἔτικτε) 3ab γίναται [L] Vater: Δ 400 τὸν νιὸν | γίνατο, εἰο χέρεια + ο 242. Eltern: Φ 142 τὸν δ' Ἀξίος ... | καὶ Περιβόια = η 571ⁿ. (πρῶτα) + Hes. fr. 137, 2. Mutter: Φ 85 μινυθᾶδιον δέ με μῆτηρ | + Hes. Th. 129. 139. 334 (ὀπλότατον). 409. 928. 978 (PN^d), 1018 (PN^d), fr. 23a, 9; 25, 39; 37, 9 (| παῖδα); 252, 6, h. 31, 3 (Γαίης παιδί) [L] Hes. fr. 43a, 59 Κω ... α | παῖδα [L] Hes. Th. 309 ὄρθον μὲν πρῶτον ... | Γηρονομή (-ῆος ci.) + 368, fr. 7, 1 (Δι); Vater: fr. 169, 3 [L] γίνατο μῆτηρ / EN A 280 θεὰ δέ σε | = Φ 109^{ex}. = h. Ven. 110^{ex}. = 145^{ex}. = E 896^{ex}. (ἐμοί) = Γ 233^{ex}. (μοι) = T 293^{ex}. (μοι) ζ 24 σκότιον δέ ἐ | μῆτηρ = N 777^{ex}. (οὐδ' ἀνάκτιδα) = ζ 25^{ex}. (μεθῆμονα) / Op. 771 (τῆ, Λητώ). Vater: E 800 ἡ ἄλλων οἱ παῖδα εὐκότα γέιντο Ἰνδευς + Th. 233. Mutter γίναται, παῖδα / τέκνα u.ä.: Z 26 ἡ δ' ὀποκυσσάμενη διδυμάσσει | παῖδε = Sc. 49^{ex}. (Θήβην ἐν) = E 324^{ex}. = Th. 509 (οἱ) = λ 299^{ex}. (ὀπὸ PN^d) Hes. fr. 17a, 14 ἡ δ' ἀρ' ἐνὶ μεγάροισι διδυμάσσει | τέκνισιν = 70, 32 = Th. 386^{ex}. Ω 608 | πολλοὺς | h. 32, 15 | κοθήρη Hes. fr. 64, 6 | οἱ γίναται 3ag | ἐγίναται, [L]

h. Merc. 13 τὸτ' | , παῖδα Hes. fr. 343, 19 σὺν τῆ (Aigis) | , μιν + 11, 3 [L] + Subj. / Appos. füllten VE: α 223 σέ γε τοῖσιν | Πηνελόπεια = φ 172 (οὐ) + Th. 969, Op. 17 (προτέτην), h. 16, 2, h. 28, 4 (Ζεύς). | , παῖδ' / νιὸν / Obj., Appos. u.ä.: δ 13 τὸ πρῶτον | , παῖδ' O 526 ὄν Λάμπος | , φέρτατον νιὸν = Hes. fr. 26, 28^{ex}. (ἐν μεγάροισιν) + 33a, 8 (ἐν μει., τέκνα) Th. 126 πρῶτον μὲν | , Ἴσον ἐουτή | Οὐρανόν + 217. 313 (τὸ τρίτον αὐτίς). 406 [L] η 61 | (Pos.) παῖδα 3b and. Formen Th. 968 ἀθάναται γίνατο θεοῖς ἐπιείκελα τέκνα = 1020. Eltern zeugen: Φ 160 τὸν δ' ἐμέ φασι | γίνασθαι, (~ δ 387 τεκέσθαι) θ 312 τὸ μὴ | , ὄφελον (~ X 481 τεκέσθαι) Op. 793 ἴστορα φῶτα | , (γίνεσθαι vel γενέσθαι pars codd., γειν- Rz., Solmsen, West) oder Bed. = 18 γενέσθαι? (784f., 812 in I 1a) Sonderfall Zeus: E 880 ἐγίνατο παῖδ' αἰθήλων ν 202 ἀνδρας | ἐπὴρ δὴ γίναται αὐτὸς

II Komposita
 Π1 ἐκγίγνομαι (+ Gen.; Vit. p. 20, 7 mit ἐκ + Gen.; Th. 916 mit Dat. u. ἐκ + Gen.; E 115, h. Ven. 197 mit Dat.), γ. ἐκ: geboren / gezeugt werden, abstammen von (s. I 1a u. γ); genannt meist der Vater, 24 seltener beide Eltern oder nur die Mutter 1a Aor. (Ind., 4 x Inf.) u. Präs. (x 350); bei KSV nur ἐξεγένοντο, außer Th. 648 (1. Pl.) Y 231 Τρωῶς δ' αὐ τρεῖς παῖδες ... | + (mit Vater): Th. 263, Hes. fr. 26, 5; 161, 1; (Eltern): Th. 147. 362, Eumel. fr. 2, 1 p. 189; (Mutter): Hes. Th. 124, fr. 123, 1. Th. 916 ἐξ ἧς οἱ Μούσαι ... | E 115 Ὀφθαί γὰρ τρεῖς παῖδες ... | , der Dat. (vgl. Schwyzer II 143) zeigt, daß | , 32 = ἦσαν (ἐξ- bed. los). E 637 οἱ Διὸς | , + (mit Vater): Th. 630 = 668 = 648 (ἐκγενομῆσθα), h. 17, 2; (Eltern): Y 305, Th. 106 = 154 = 421 | mit Präp. (2 x mit Appos. νιός): O 641 τοῦ γένετ' | ἐκ πατρός πολὺ χείρονος Chersias fr. 1, 2 p. 207 ἐκ δὲ Ποσειδάκιος ... τε Μιδείης | Ἀσπληθῶν | , νιός E 897 (εἰ ἐξ ἄλλου) γένετ' Z 206 ἐκ τοῦ φημι γενέσθαι + α 220 = σ 128, E 548 (γενέσθηρ), Epimenid. fr. 19, 1 Diels (γένετο); (mit Eltern): Th. 46 (ἐγένοντο) = 111. 123. 931 (γένετο); (Mutter): Σ 359 (ἐγένοντο), Th. 894 (γενέσθαι), Hes. fr. 70, 36 (γένετο). δ 11 ὅς οἱ τηλόμετος γένητο ... | ἐκ δούλης x 350 -ονται δ' ἀρα ταί γ' (Kirkes Dienerinnen) 44 ἐκ τε κρηνέων ἀπὸ τ' ἀλώεων 1b Pf. (Vater im Gen., h. Ven. 197 Dat.); Mutter nur: Y 106 Ἄφροδίτης | ἐκγεγάμεν - E 248 νιὸς μὲν ... Ἀγχισίω | εὐχεται | , μῆτηρ δέ ... = Y 209 Φ 185 ποταμιοὶ περ ἐκγεγαῖται, (-αῦτα v.l.) h. Cer. 237 ὡς εἰ θεοῦ | , α Γ 199 Ἐλένη Διὸς ἐκγεγονία, = 418^{ex}. = δ 184^{ex}. = 219^{ex}. = ψ 218^{ex}. = ζ 229^{ex}. (Ath.) = Op. 256^{ex}. (Dike) = Th. 76^{ex}. (|) verb. fin.: x 138 ἐκγεγαῖτην ... Ἥλλοιο h. Ven. 197 καὶ παῖδες παῖδεσι διαμπερές | , ονται (zur Form s. Zumbach, Neuerungen 31f.) Vit. p. 20, 7 τοῖσιν γὰρ πατέραν ἐξ αἵματος | , ασθε - KSN nur: Γ 456 ἐξ ἐμῆθεν γεγαῖτα

Π2 ἐγγίγνομαι 2a intrans., nur Pf. 3. Pl.: geboren sein > leben (s. I 1ay) Δ 41 ὅτι τοὶ φίλοι ἀνέρες ἐγγεγάσαι, (ἐκγ. vulg.) ἀγγελιστάμει σῖνδ (Schadowaldt) Z 493 τοὶ Πίλω | , γ (ἐκγ. v.l.) = P 145^{ex}. Dat. zu erg.: ν 233 τίς γῆ, τίς δήμος, τίτες ἀνέρες | , γ (ἐκγ. vulg.) = h. Ap. 468 = h. Cer. 134^{ex}. - ζ 62 πέντε δέ τοι ... νιός ἐνὶ μεγάροισι γεγάσαι, = x 5^{ex}. (τοῦ) (σῖνδ geboren u.) leben | 118 ἐν δ' αἰγὴς ἀπειρέσιαι | , (τελέθουσιν v.l.) 2b trans. (vgl. I 3): darın erzeugen T 26 (μῆ) μνία καδδύσαι (sc. in die Leiche) ... | εὐλάς ἐγγίνατονα (ἐγγίνονα v.l.)

Π3 ἐπιγίγνομαι, γ. ἐπί Z 148 ἔαρος δ' ἐπι-εται ὡρη (vgl. I 1o) φ 496 εἰ γὰρ ἐπ' ἀσπίσιν τέλος ... γένοιτο (s. Holwerda, Mn. IV 16, 1963, 353)

Π4 παραγίγνομαι + Dat. φ 173 καὶ σφιν παρε-στο δαῖτι | and sich gewöhnlich bei ihnen beim Essen ein Th. 429 φ δ' ἐθέλη, μεγάλησ παρα-εται ἡδ' ὀνήσιν = 436^{ex}. + 432 stehi bei, vgl. παρέμι, παριστάμαι

Π5 περιγίγνομαι + Gen.: überreffen (in), vgl. παρέμι, περι ... τέτυκτο 'überlegen sein' Ψ 318 μῆτι δ' ἠνίοχος περι-εται ἠνίοχοιο θ 102 ὅσων περι-όμεθ' ἄλλων' πῶξ κτλ. = 252 (ναυτιλίη). δ 201 περι δ' ἄλλων φασὶ γενέσθαι | ... πέρι μὲν θείσιν ταχύν = Δ 375

Π6 προγίγνομαι: (plötzl. bei jem.m) *auftauchen* (*herorkommen*); γ. πρό: (s. Weges) *vorankommen* (vgl. I 1 g) Σ 525 ο δέ (Vieh) τάχα προγόνοντο, ≈ Sc. 345ⁱⁿ. (ἀμύδι) h. 7,7 τάχα δ' ἄνδρες . . . ἀπὸ νῆος¹ . . . θοῶς (ἐπι πόντου). Δ 382 ψχοτο ἰδὲ πρὸ ὀδοῦ ἐγένοντο
D 1 intrans. Hes. fr. 14, 10 γέν[ε]θ'; 43a, 30. 32 γέ[ν]οιτο, [ἐ]γεντο; 97,4 [γ]ε[γ]νομένη; 135,6 [ἐ]ξέγοντο; 185,19 ἐγέν[οντο] — Hes. fr. 144,1 ἴγνεται; 336 ἴγνεσθαι v.l. B 55 Zen., Γ 160, Κ 180, Ξ 221. 485, Ρ 266, δ 141, ε 477, κ 505, ν 247, σ 225, τ 192, χ 255, Hes. Th. 210, Op. 178, Sc. 443, fr. 43a, 41 2 trans. Hes. fr. 14, 12 γείνατο; 26,4 ἐ[γ]ειλάτο. 8 γελ[ι]ατο; 180,11 γείνατο; 193, 12; 243, 6; 251a, 6 [γείνατο] inc. auct. POxy. 2814, 8 γεγάσ[α]. 28 οὐ γ[ε]γάσμεν Φ 124a; v.l. π 300

H. W. Nordheider

γινώσκω [77], 61^o, 4^H, 7^H, 5^E E idg., ≈ lat. (*g*)noscō u.a. — Abl.: γνωτός II, evt. I, γνώμη, γνώριμος, ἀγνωστος, ἀγνώσις, vgl. ἀγνωσίεω

F -ω 12, δια-ω 1, -εις 2, -ετε 1; -ον 2, -ε 4, -ον 2; -ης 1; -ειν 3; -ων 9, -οντες 1, δια-οντες 1, -ουσα 1; γνώσασαι 3, γνώθη 1, γνώσεται 1, γνώσει 1, γνωσόμεθ' 1, γνωσέσθε 2; ἔγνω 5, ἀνέγνω 1, ἔγνω 4, ἔγνω 31, ἀνέγνω 3, γνώ 9, γνώτην 1, ἔγνωσαν 1, ἔγνω 1; γνώω 2, γνώης 1, γνώς 2, γνώη 2, ἐπιγνώη 1, γνώ 2; γνώτων 1; γνώομεν 1, γνώμεν 1, γνώωσι 4, ἐπιγνώωσι 1, γνώωσι 1; γνώοιη 1, γνώοις 8, γνώοι 4, ἀναγνώοι 1; γνώοιεν 1; γνώοι 1; γνώμεναι 5, προγνώμεναι 1, γνώναι 4, διαγνώναι 1; ἀναγνώντος 1, -γνώση 2

M 1 eins. 1a [] γνώθ' οὐδ' ἠγνώησε Th. 551 ≈ h. Merc. 243ⁱⁿ; γνώ H 189, K 358, A 439, Π 119, τ 468; γνώ A 411 = Π 273 [] γνώς γ 373, Vit. p. 23, 14 1b [] γνώ Δ 357 [] γνώ II 658 2 zweis. 2a [] γνώση B 365; γνώσει(ε) Θ 17; ἔγνω Π 639, P 334, Hes. fr. 43a, 77; γνώσιον Z 231; γνώση P 630, π 458 [] γνώτε T 84 2b [] γνώσει B 367; ἔγνω ο 532, h. Ven. 186; ἔγνω Y 20, X 10; ἔγνω Ψ 453, Ω 698, ε 444, τ 234, λ 390. 471. 615, ω 102; γνώτην φ 36; γνώη Ω 688; γνώης χ' αἰου/η Γ 53, ν 237 = φ 202; γνώη ρ 363; γνώοιεν Σ 125 [] ἔγνω A 333 = Θ 446 ≈ X 296 ≈ Π 530^{med}. ≈ h. Ap. 375^{med}, N 66 [] ἔγνω λ 91; ἀνέγνω ο δ 250 [] ἔγνω A 526; αἰτίκα δ' ἔγνω A 199, ε 154, P 84, λ 153, τ 392, h. Merc. 213^{ex}; ῥεγθεν | παθῶν δέ τε νήπιος ἔγνω P 32, Y 198, Op. 218; ἔγνω Ω 691, α 3. 420, ν 188; ἀνέγνω N 734, α 216, φ 205; ἔγνω ν 299 2c [] ἔγνω N 72, τ 475; ἔγνω ρ 273; ἔγνω η. Cer. 111 [] γνώμεν X 382; γνώτων φ 218; γνώωσι φ 549 ≈ 556; ἐπιγνώωσι ο 217; γνώοιη Γ 235; γνώοις ο 537 = ρ 164 = τ 310; γνώωσι β 159, Aeth. fr. 3, 6 p. 35; διαγνώωσι H 424; ἀναγνώντος | γνώσις ο 346 ≈ τ 250 = ν 206 [] γνώω ξ 118; γνώοις E 85, Ξ 58; γνώοι ν 192; γνώωσι ν 312 [] γνώης Ψ 487; ἀναγνώη λ 144; γνώωσι ο 159 3 dreis. 3a [] -ω E 815. 824, Θ 175, A 651, N 223, π 136 = ρ 193 = 281, ρ 269, ν 223, φ 209; -εις P 623; -ειν P 688, ξ 215, Cert. p. 40, 12; -ων E 331. 433, A 111, τ 160, Op. 281; ἔγνωσαν κ 397 [] -ω Ω 563; δια-ω Ψ 470; -εις Θ 140; -ης E 128; -ειν P 688; ἦ ε' ἐν -ων Ξ 475 ≈ X 356ⁱⁿ, -ων E 182, O 241 3b [] γνώσει K 88, π 310; γνώσει Σ 270; γνωσόμεθ' φ 109; γνώμεναι B 349, α 411, inc. sod. fr. 12, 2 p. 149 Allen [] γνώμεναι Φ 266. 609; προγνώμεναι h. Cer. 257 [] γνώομεν π 304 3c [] -ον γ 166, μ 295; θ 299, Cert. p. 39, 5; -ε Z 191, Π 362, h. Cer. 95 [] -ε χ 501; γνώωσι Ψ 661, Ω 688 [] γνώσεσθε Ψ 497, Ω 242; ἴνα γνώωσι καὶ οἶδε, A 302, Ψ 610, ἐπι , σ 30 4 viers. 4a [] -οντες, H 185; 4b [] Ψ 240; -ουσα ν 94 4b [] -ετε M 472

Σχ γ. in den D-Schol. wiedergegeben mit: γνωρίζω (A 411 u.δ.), ἐπιγινώσκω (A 199 u.δ.), μανθάνω (A 302 u.δ.); so auch das Präs. außer E 331 (ἐπιστάμενος) u. Ξ 475 (ελδός); sch. D N 734: ἐξαίρετως δὲ καὶ αὐτὸς ἐγνώρισε τὸ τῆς συνείσεως ἀγαθόν

L 1Plamböck, Erfassen 28ff.; *Snell, Weg zum Denkon, 22ff. m. Lit.

B erkennen, entweder Identität e. Pers. oder Sache, i. d. R. wiedererkennen (I 1) oder e. bisher unbekanntes u. nicht ohne weiteres ersichtl. Sachverhalt (Gruppenzugehörigk.: I 2, Absichten, [Charakter]eigenschaften: I 3; Situationen: I 4; geistige Inhalte: I 5). Konstr.: in I 1 meist mit einfachem Obj., in den übrigen Gruppen

Abstr. als Obj., Obj. + Ptz. u./o. NS (Näheres zu den einzelnen Abschn.); in allen Gruppen auch abs.; Δ 357, φ 36, ψ 109 mit Gen. (Part. ? s. Schwyzer II 106). Stets e. geistige Leistg. (7 × ἐνί φρεσίν, 2 × κατὰ θυμὸν, s. G), aber: oft in I 1, eng mit sinnl. Wahrnehmung. (überw. optisch: bes. in Verben des Sehens, s. G) vbd. u. meist spontan (primär-aor., häufig neben αὐτίκα u.ä., s. G; vgl. allg. L² 22); Schwierigkeit oder Unvollkommenh. des Erkennens nur selten hervorgehoben (λίωιον ψ 109; ὄσσον N 223), dagg. oft ἐν u.ä. (s. G), was das mögl. Ggt. impliziert. Auch wenn Obj. schwieriger zu erkennen (in I 2 usw.), meist als spontaner Vollzug gesehen, obwohl i. d. R. Schlußfolg. vorausgesetzt sind u. geleg. auch ausgedrückt werden. Zw. (med.) Fut. u. Aor. kein Bed.-Untersch., der rel. seltene (¼ der St.) Präs.-st. z.T. nur iter., z.T. stärker modifiziert (*im Zustand des Erkennens sein; erkennen können; ≈ wissen, kennen, s. Knebel*, Unters. zu den deriv. Praes. . . . Diss. Hambg. 1949, 111ff.; L² 23) Wortf. *voeiv*, 'merken, daß jem. etwas tut', nie '(Identität) erkennen'; bei Erkennen bzw. Bemerk. e. Sachverhalts (γ. bzw. *voeiv* + NS, s. u. I 4) dagg. Überschneidg. (zur Abgr. s.a. L¹). Stärkere Berührg. mit *δαίηαι* (in I 1 u. I 3, nicht in I 4) u. *φράζεσθαι* (s. Vorbem. I 1); Präs. geleg. ≈ *οἶδα* (vgl. Σχ); *μανθάνειν* noch nicht synon.

I Simplex **I1** Identität e. Pers. (seltener Sache), die man i. d. R. schon kennt (Ausn. ρ 273 u. h. Merc. 243) *erkennen* (aus großer Entfernng. nach langer Abwesenh. usw.) anhand sinnl. (fast immer visueller) Wahrnehmng., geleg. Schlußfolg. (aus *σηματα*), bes. wenn Pers./Sache noch unbekannt oder schwer zu identif.; beides meist spontan. Obj. (sc. des Erkennens) i. d. R. Nomen (z.T. zu erg.), auch wenn mit *έόντα* u.ä. oder anderen Ptz. (*εἰκάντε ἴην, wie er; and. in 4*) vbd. In dieser Bed. keine Synon. außer geleg. *δαίηαι* (Π 423) u. evt. *φράζομαι* (κ 453, ω 217) 1a Obj. Menschen (u. Götter, wenn auch ein Gott Subj., sonst 1b oder 2a) 1a a Aor./Fut. (+ E 182); durch visuelle Wahrnehmng., überall spontan: Ω 688 bis (viel Lösegeld kostet es, wenn Ag.) γνώη σ' (sc. Priam. im gr. Lager) . . . γνώωσι δὲ . . . Άχαιοι Γ 235 (Hel.: „ich sehe alle Gr.) οὐς κεν ἐν γνώηη καὶ τ' οὐνοιο μνηστάλμη“, Opt. eher Assim. (Leaf z. St.) als echter Pot. (Ameis-H. z. St.) λ 390 ἔγνω δ' αὐτ' ἐμὲ 44 κείνος (Ag.s Psyche), ἐπει πῖεν αἶμα (v.l. ἴδεν ἀφθαλμοισιν) + 471. 91, κ 397; Obj. zu erg.: λ 153 (αὐτίκα). 615 (ι ,), ω 102 h. Merc. 243 γνώ δ' οὐδ' ἠγνώησε (Ap.) . . . νύμφην . . . καὶ . . . νόον, den er nicht kennt, aber wegen der Mutter erkennt (s. aber 2b zu h. Merc. 213) Ξ 154 (Hera blickt vom Olymp) αὐτίκα δ' ἔγνω, ἴ τον μὲν (Pos.) ποινῶντα μάχηρ ἀνὰ, folgt Ζήνα εἰσεῖδε (V. 157f.); (Pos. hat menschl. Gestalt, muß daher 'erkannt' werden; Ptz.: *wie er* . . . P 84 | ἴ τον μὲν ἀπαινούμενον . . . τὸν δ' . . . κείμενον, identif. in der Menge Π 639 οὐδ' ἄν ἐτι φράδμων περ . . . PN* . . . ἔγνω (weil er so entstellte war) ω 159 (keiner) δύνάτο γνώωσι τὸν έόντα (sc. Od.), vgl. λ 144 in II 1 Ω 691 οὐδέ τις ἔγνω (Priam. im gr. Lager) ν 192 (macht Od. ἀγνωστον) μή μιν . . . έλοχος γνώη άστοί τε (πρῶν) + π 458 (εσάντα ιδών) — an Merkmalen (spontan): A 526 (es ist Aias) ἐν δέ μιν ἔγνω (trägt breiten Schild) E 182 Τυδεῖδῃ μιν (der da so wütet) . . . πάντα έἶσκα ἴ άσπίδω -ων . . . ἴππους τ' εἰσο-ρώτων (aber viell. ist es e. Gott), Präs. conat. oder iter. (immer wieder erkennt, immer wieder zweifelt er) φ 218 (σῆμα δέλω) ὄφρα μ' ἐν γνώτων πιστωθῆτόν τ(ε) || and. Wahrnehmng. (spontan): Ψ 453 δμοκλήτηρος άκούσας ἔγνω (sc. die Stimme), φράσσατο δ' ἴππον K 88 (im Dunkeln; Ag., gefragt, wer er sei); ,γνώσασαι (v.l. εἰσαι) . . . Αγαμέμνονα du wirst mich doch (an der Stimme) erkennen τ 475 οὐδέ σ' έγώ γε (Eurykl. den Od.) ἴ πρην ἔγνω, πρην . . . άμπαφάσθαι, sc. die Narbe || durch Überlegung o.ä.: ξ 118 (sage mir, wer dieser reiche 72 Mann ist) αὶ κέ ποθι γνώω τοουτόν έόντα (viell. habe ich ihn getroffen), mit Hilfe der Erinnerung. ψ 109 (Pen.: „wenn es Od. ist) νότι ἴ γνωσόμεθ' άλλήλων καὶ λώιον (wir haben σηματα), Ähnlichk. u. sichtbares σημα (Narbe) 76 zweifelt Pen. an; gen. part. (an uns), s. Schwyzer II 106. Hierher evt. noch Ξ 475 in αβ 1aβ Präs.; iter.: O 241 (Hektor erwacht aus Ohnmacht) άμψι έ δ -ων έτδ-

ρους, einen nach dem anderen, so wohl auch χ 501 -ε δ' (Od. die treuen Mägde) ἄρα φρεσὶ πάσας, hierher noch E 182 in αα — *wissen, wer jem. ist; im Bilde sein, ich weiß, ich sehe:* Σ 475 („dieser ist mit Ant. verwandt“) ἦ δ' εὖ -ων (sc. daß es sein Sohn war) + A 111 A 651 (wer ist der Verwundete?) ἄλλὰ ... -ω, ὁρώω δὲ Μαχάσωνα + v 94 1b Subj. Menschen, Obj. Götter, sofern sie persönl. erkannt werden; Abgr. gg. 2a z.T. uns.; nur Aor. v 299 οὐδὲ σύ γ' (Od.) ἔγνωσ' ... Ἀθηναίην (ἦ τέ τοι αἰεὶ παρίσταμαι) 312 ἀργαλέον σε, θεά, γνώσας E 824 -ω γὰρ Ἄσρα μάχην ἀνά κοιρανέοντα, vgl. V. 127 A 199 (Ath. tritt zu Ach., nur für ihn sichtbar) αὐτίκα δ' ἔγνω ... Ἀθηναίην + P 334 (ἐσάντα ἰδών; uns., ob pers. erkannt, vgl. V. 338), zu A 199 vgl. Γ 396ff. h. Cer. 95 οὐδὲ τις ... εἰσορόων -ε (sc. die verwandelte Dem.) + 111, zugleich natürlich auch nicht, daß sie eine Göttin ist 1c Obj. Dinge H 185. 189 (Aias) Los springt heraus; die übrigen) οὐ -οντες ἀπηγήναντο ... 3 vv. γνω δὲ κλήρου σήμα ἰδών (Aias) + η 234 (ἰδούσα) v 188 (Od. erwacht) ἐν γαίῃ πατριῶν, οὐδὲ μιν ἔγνω, ἦ δὲ θὴν ἀπέων — τ 468 (τῆν [Narbe] χεῖρεσσι λαβούσα) γνώ δ' ἐπιμασσαμένη + 392 — ο 273 βεῖ' ἔγνωσ (das Haus des Od.), ἐπεὶ οὐδὲ τὰ τ' ἄλλα πέρ' ἐσθ' ἀνοήμων, der 'Bettler' kennt das Haus natürl. nicht, gibt vor, aus den Gegebenen zu folgern (V. 265ff.) I 2b erkennen, daß jem./etw. zu e. best. Gattg. oder Art gehört, u. zwar e. and. als dem Anschein nach (nicht Mensch, sondern Gott), oder innerhalb e. Gattg. zu e. spez. Klasse (nicht einfach Vogel, sondern Omen); i. d. R. spontan. Meist Typ ἔγνω θεόν, daß er ein Gott war oder ἔγνω ἱχθυά, daß die Spuren bes. Art waren. — Gattungsbegr. Präd.nomen Z 191, neben Akk.-Obj. nur X 10 u. h. Ven. 186 (+ ὡς- Satz); zu ε 444 s. u. 2b 2a Götter, wenn in menschl. o. a. Gestalt, werden an best. Zügen u. der Art ihres Auftretens als solche, aber nicht unbedingt indiv. erkannt N 66. 72 (Pos., eben noch in Gestalt des Kalchas, 'geht' weg wie ein Falke) ἔγνω ... Αἴας (u. sagte: „das ist τις θεῶν, nicht Kalchas) ἱχθυά γὰρ μετόπισθε ποδῶν ... βεῖ' ἔγνω ἀπίοντος ἀρίγωντο δὲ θεοὶ περ' ... zu ἱχθυά ε. vgl. Γ 396 (ἐνόησε θεὰς δεῖρην usw.); hier: (bemerkte u.) erkannte, dort: bemerkte (u. erkannte) E 128 (Ath.: „ich nahm dir) ἀχλὺν ... δ' ὄρα' εὖ -ης ἤμην θεὸν ἠδὲ καὶ ἄνδρα" erkennen kannst (oder iter.)? α 420 φρεσὶ δ' ἀθανάτην θεὸν ἔγνω (Tel.; fem. Adj., trotzdem Ath. wohl nicht persönl. erkannt, s. β 261f.) + h. Ven. 186 (αὐτίκα, ὡς), X 10 (neg., με, ὡς); hierher evt. h. Cer. 95. 111 in 1b 2b and. Obj. Z 191 -ε θεοῦ γόνον ἦν ἐόντα h. Merc. 213 αὐτίκα δ' ἔγνω (Ap. am Vogelzeichen) φηλητήν γεγαῶτα Διὸς παῖδα, daß der Dieb ein Zeussohn ist, anders A.-H.-S. z. St. (der Zeussohn = Hermes) Z 231 (Waffentausch, damit alle) γνάσιν ὅτι ξειῖνοι πατριῶν ἐχόμεθ' εἶναι K 358 γνώ δ' ἄνδρος θήλιος (in den Ankömmlingen) ο 532 ἔγνω γὰρ μιν (Vogel) ἐσάντα ἰδών ὠλιῶν ἐόντα daß es ein wahrsagernder Vogel ist β 159 (konnte) ὀρνίθας γνῶσας, wie ο 532 oder speziell (günstig, ungünstig u. inwiefern) ε 444 (Od. in der Flußmündg.) ἔγνω προσέοντα ἔκρινε den meerwärts strömenden (Fluß) sc. als Fluß (stark verkürzt u. unlog.) oder den (sc. als solchen bereits erkannten) Fluß als wasserführende (vgl. Gebet V. 450 u. Erfüllg. V. 451 ff.); falls nur, daß er strömte, zu 4 I 3 (momentane) Absichten, Empfindg. u. ä. erkennen (3a), ständige Fähigk. von Pers. sowie ihr Wesen erkennen, kennenlernen (3b) bzw. im Präs. (3by) kennen; geleg. Nuance: am eigenen Leib erfahren, hierin ähnl. δαῖνα. Obj. Abstr. (8x, hauptsächlich in 3a u. 3ba), 10x NS als Obj., 2x wohl zu ächl., 3x Akk. Pers. (1x zu erg.); sinnl. Wahrnehmung, nur noch Rahmen, das Handeln insges. wird zum Anlaß der Erkenntnis 8a außer φ 209 momentane Haltungen u. Zustände Y 20 ἔγνωσ ... ἐμῆν ... βουλήν, ἦν ἐνεκα ξυνάγεια (euch) X 382 ὄρα κα' ἐτι γνῶμεν Τρώων νόον (ἦ ... ἦε) + Hes. fr. 43a, 77 (neg., ohne NS) Th. 551 γνῶ δ' οὐδ' ἠγνοίησε δόλον A 357 (Ag. beruhigt Od.) ὡς γνῶ χωμομένοσ, als er an ihm merkte, daß er zürnte, Schwyzer II 106 φ 209 -ω δ' ὡς σφῶν ἐξελδομένοσι ἰκάων A 333 (Herolde fürchten sich näher zu treten) αὐτὰρ δ (Ach.) ἔγνω ἦσαν ἐνὶ φρεσὶ (u. beruhigt 70 sie) = Θ 446 8b ständige Eigensch. 8ba Gesinng., Charaktereigensch. u. ä. α 3 πολλῶν δ' ἀνθρώ-

πων ἰδεν ἄστεα καὶ νόον ἔγνω π 304 γυναικῶν γνῶμεν ἰθὺν 310 ἐμὸν θυμὸν ... ἔπειτα ... γνῶσσαι Ψ 610 ἵνα γνῶσσι καὶ οἶδε ὡς ἐμὸς οὐ ... θυμὸς ὑπερφύλιος B 365 γνῶσθ' ἐπειθ' ὅς θ' ... καλὸς ... ἦδ' ὅς κα' ἐσθλὸς ἔπει + ο 363 (Opt.) Cert. p. 39. 2 φείγων, ἐπεὶ -ον ἀνέστιος ἦδ' ἀθέμιστος (Aietes) v 228 -ω ... ὅ τοι πυνθί φρένας ἰζει — ο 537 (ginge dein Wort in Erfüllung) τάχα γνοίης φιλότῳ τε πολλὰ τε δῶσα ἐξ ἐμεῦ = ο 164 = τ 310, wohl verkürzt für meine Gastfreundschaft erkennen u. Geschenke von mir erhalten, für γ. φιλότῳ vgl. τ 325 ff. (πῶς ἐμεῦ δαήσασα εἰ περιεμί νόον ... εἰ κακὰ εἰμένος 12 δαυήν); and. Ameis-H. z. St., aber ohne wirkl. Anal. 3bβ Stärke, krieger. Fähigk., γ. meist Fut. oder fut., überw. in Drohg., ähnl. dt. du sollst mich kennenlernen u 237 γνοίης γ' οἷη ἐμὴ δύναμις καὶ χεῖρες ἔπονται = φ 202 18 Θ 17 γνῶσέ' ἐπειθ' ὅσον εἰμι θεῶν κάριτος, anal. Aussage wohl zu erg. in A 302 πείρησαι, ἵνα γνῶσσι καὶ οἶδε (sc. wer der bessere Kämpfer ist) Γ 53 (wenn du mit Men. kämpfst) γνοίης γ' οἷον φωτὸς ἔχεις ... παρδούκοιτιν Σ 270 (wenn Ach. kämpft) εὖ πύ τις αὐτῶν γνῶσεται || E 331 (Diom. greift Aphr. an) -ων δ' ἄνακτις ἔπρθεός = ξ 215 (meine ἀρετή ist hin) ἀλλ' ἐμπης καλῆμιν γέ σ' ὀδομαί εἰσορόασα -ειν (sc. ἀρετῆς, s. Ameis-H. 24 z. St.) 3by e. Pers. (sc. Charakter, Wesen) kennenlernen, kennen; im Präs. οἶδα synonym. φ 36 (geschlossen Gastfreundschaft, aber) οὐδὲ τραπέζῃ γῶντῆν ἀλλήλων α 411 (Freier): „οὐδ' ὑπέμεινε (der Fremde) γῶμεναι“ E 815 (Diom. zu Ath.): „-ω σε ... τῷ τοι προσφρονέας ἐξέω ἐπος“ ich kenne dich u. weiß, wie du es meinst; 'erkennen' o. ä. gibt keinen Sinn X 356 (Hekt. zu Ach.): „ἦ σ' εὖ -ων προτύσσομαι, οὐδ' ἄρ' ἐμελλον ἰπέισιν“ wegen der Prophezeiung eher dich kenne, sehe ich, was kommt (= du wirst auch tun, was du sagst), als wie ich dich kenne, sehe ich dich vor mir I 4 einen Sachverhalt erkennen (Präs.: erkennen = 'sehen'), in 4b als Ursache für e. and. Sachverhalt. Inhalt der Erkenntnis meist im NS oder (seltener) paratakt. beigeordnet (im HS geleg. Pron. als Obj.), seltener mit nom. act. o. ä. als Obj. (auch zu erg.). In 4a starke Überschneidg. mit νοεῖν, in 4b keine Synon. 4a γ. oft spontane Erkenntnis, wird aber auch durch Schlußfolg. herbeigeführt (Σ 125, ο 269); geleg. Erprob., ob ein best. Sachverhalt vorliegt (φ 266. 609), u. Appell an die moral. Einsicht (M 272), vgl. ferner zu 44 P 32 u. ff. St. Aor./Fut.; mit Obj. P 32 (weiche) πέντε τι κακῶν παθῶν ἔρχθεν ἰδέ τε νήπιος ἔγνω, — Y 198, impl., daß die Folgen e. Tuns vorher erkannt werden; ähnl. Op. 218 παθῶν, „das Erkannte hier aber e. abstr. 48 Wahrheit Ψ 487 (Ag. soll bezeugen) ὀππότεραι πρόσθ' ἴπποι, ἵνα γνῶσ ἀποτίων (sc. daß ich recht habe) — mit NS (Obj.-Sätze; Fragesätze) A 439 γνῶ ... ὅ οὐ τι τέλος ... ἦλθεν Σ 125 (Ach.: „an der Masse der toten Tr.) γνοίεν ... ὡς δὴ δηρὸν ἐγὼ πολέμοιο πέπαυμαι“ φ 266 (Ach., vom Fluß verfolgt, will) στήνα ... καὶ γνῶμεναι, εἰ μιν ἄπαντες ἄθανάτοιο φοβέοιο sehen = erfahren (vgl. δαῖνα) 609 (Tr. wagten nicht, zu bleiben u.) ὅς τε πεφύγοι ὅς τ' εἶδαν sich Klarheit zu verschaffen, wer alles ... E 85 οὐκ ἄν γνοίης, ποτέροισι (Gr. oder Tr.) μετέλῃ (so wütete er) Σ 58 οὐδ' ἄν ἐτι ... ὀπποτέρωθεν ... κλονέοντα (Gr.) Ψ 497 γνῶσεσθε ... ἴππους ... οἱ δεύτεροι οἱ τε πάρονθεν — Obj. zu erg. Ω 698 οὐδὲ τις ἄλλος ἔγνω πρόσθ' (als Cassandra, daß Priam mit Hektors Leiche zurückkommt), V. 700 εἰσορόησεν; Sit. ähnl. Ψ 453, Identif. impl. 242 (haltet ihr es für gering, daß ich den besten Sohn verlor?) γνῶσεσθε καὶ ἡμετεσ (sc. daß es nicht so ist, an den Folgen, V. 243f.) || Präs. erkennen, oft ähnl. dt. 'sehen' mit Obj.: Π 362 -s (Hektor) μάχης ἐτραλιχέα νίκην (trotzdem hielt er stand) M 272 νῦν ἔπλετο ἔργον ἄπασα' καὶ δ' αὐτοὶ τὸδε πον -εσ, ihr könnt es selbst erkennen — mit Obj.-Satz: E 433 (Diom. will Aen. töten) -ων, ὅ οἱ ... ὑπέλεγε χεῖρας Ἀπόλλων, obwohl er erkennen konnte, vor Augen hatte P 623 (fliehe) -εις δὲ καὶ αὐτὸς δ' τ' οὐκ εἶ κατόρος Ἀγαυῶν + θ 299 ο 269 -ω δ' ὅτι πολλοὶ ἐν ἀτῷ δαῖτα τίθενται, folgt ἐπεὶ-Satz — ohne Obj. verstehen, begreifen, sich Rechenschaft geben, hier keinerlei visuelle Moment π 136 -ω, φρονέω τὰ γε δὴ νοσούντι κελεύεις = ο 193 = 281 ich verstehe (was du sagen willst), διπ ἐπὶ Bilde τ 160 (Tel. zürnt) βλοτον κατεδόντων, -ων ἦδη

γάρ ... ολος (οίκου κήδεσθαι) er begreift (was das bedeutet) 4b in best. Sit. (meist Niederlage, geleg. Sieg o.ä.) wird als deren Ursache die Einwirkung der Götter (meist Zeus, auch θεοί, δαίμων u.ä.) erkannt u. diese damit zugleich als endgültig anerkannt. Anlaß öfter ein göttl. Zeichen o.ä., dann spontane (u. zwingende) Einsicht; aber auch kompliziertere Schlußfolgerungen aus der Sit. (P 630ff.) u. ausdrückl. Aufforderung. zur Erprobung (B 367 mit Oppos. θεσπεσίη/κακόητη ἀνδρῶν) Aor./ Fut. Π 658 γνῶ ... Διός ἰδὲ τάλαντα (u. flieht) inc. sed. fr. 12, 2 p. 149 Allen Διός ἀλκὴν ἰ γνῶμεναι Π 119 (Aias' Lanze bricht) γνῶ δ' Αἴας κατὰ θυμὸν ... ἔργα θεῶν, ὃ αὐτὸν μάχης ἐπὶ μῦθεα κείρει Ζεὺς P 630 (ἦδη) γνοίη (auch ein Tor) ὅτι Τρώεσσι ... Ζεὺς αὐτὸς ἀρήγει, vgl. Begründg. in den ff. VV.; οὐδ' ἔλαθε Ζεὺς (V. 626f.) B 367 (wenn du das tust) γνώσασαι δ' εἰ ... θεσπεσίη πόλιν οὐκ ἀλαπάξει, ἢ ἀνδρῶν κακόητη X 296 ('Deiph.' ist verschwunden) Ἐκτωρ δ' ἔργω ἦσαν ἐνὶ φρεσὶ ... με θεοὶ θανάτῳδε κάλεσσαν" — Π 530 (Ap. heilt Glaukos' Wunde; der) γήθησέν τε (daß er ihn erhört hatte) Ψ 661 (west Ap.) δῶρ χαμμονίην (im Boxkampf), γνώσει δὲ πάντες Ἀχαιοί (soll den Preis haben), erkennen hier = anerkennen Präs. (wie 4a): Θ 140 (Zeus sendet Blitz; Nestor zu Diom.): „ὄσ' εἰς δ' τοι ἐκ Διός οὐχ ἔπει' ἀλκή;" 175 (Zeus donnert; Hektor): „ω δ' ὅτι μοι ... κατένευσε Κρονίων" + P 688 γ 166 (ich floh) ἐπέει -ον δ' ὅθ' ἀπὸ κατὰ μῦθεο δαίμων ἔμ 295 — Ω 563 σε -ω ... φρεσίν, οὐδὲ με λήθεις, ὅτι θεῶν τίς ὄβ' ἔγχε 15 'geistige' u.ä. Inhalte; Wahrh. u. Lüge (bei Prophezeiungen u. best. Aussagen): B 349 (nicht bevor) γνώμεναι εἴ τε ψεύδος ὑπόχεσις (Διός), εἴ τε καὶ οὐκ ῥ 549 αἰ κ' αὐτὸν γνώω νημερέτεια πάντ' ἐπένοια ἔ 556 h. Ap. 375 τὰτ' ... ἔργω (Ap.) ἦσι ἐνὶ φρεσὶ (οὐνεκὰ μὴ ἐξαπάτησε, Telph.) — Sinn: T 84 (Ag. rechtfertigt sich) σὺνθεσθ' ... μῦθόν τ' εὖ γνώωε ἕκαστος versteht seinen Sinn; so γ. sonst nicht, viell.: erkennt, ob ich die Wahrheit sage oder lüge Vit. p. 23, 14 (du stirbst) εὐτ' ἄν ... μὴ γνώωε ἑκατοῦσσι δ' ὀσέζοντον ... ἔμνον — Schuld, Ursache: A 411 γνῶ δὲ καὶ Ἀτρεΐδης ... ἦν ἄτην, ὅ τ' ... οὐδὲν ἔτεισεν (Ach.) = Π 273 N 223 οὐ τις ἀνήρ νῦν γ' αἰτίος, ὅσον ἔγωγε 1 -ω (sondern Zeus), folgt Begründg., vgl. B 367 (4b); nur hier subj. Einschränkung. (ὅσον) — Aeth. fr. 3, 6 p. 35 (Pos. lehrte Podaleirios) ἀκριβέα πάντ' ... ἄσκοπα τε γνώωαι καὶ ἀναλθέα ἰήσασθαι, Fähigkeit. zur Prognose, vgl. Art. ἀκριβής — Recht: Op. 281 (εἰ) τίς κ' ἐθέλη τὰ δίκαι' ἀγορεύσει (als Zeuge) 1 -ων was (in diesem Fall) das Rechte ist, sofern er es (er)kennt (vgl. 282f. ἐκὼν ψεύσεται) — alle Wahrheiten: γ 373 (Tel. hat dich verschont) ὄφρα γνῶς κατὰ θυμὸν ... ὡς κακοεργίης εὐεργεσίη μὲγ' ἀμείνων, vgl. 4a zu Op. 218 Cert. p. 40, 12 -ειν τὰ παρόντ' ὀρθῶς, καρῶ δ' ἄμ' ἐπεσθαι

II Komposita Π1 ἀναγινώσκω erkennen, meist ohne deutl. Untersch. zum Simplex; viell. urspr. wiedererkennen (s.o. Sp. 754, 43ff.), was leicht zu verschliffener Verwendung. führen kann (ähnl. dt. 'erkennen' überwiegend = 'wiedererkennen') δ 250 ἐγὼ δὲ μιν οἷη ἀνέγνων τοῖον ἔδντα (in s. Verkleidg.) + λ 144 (Pot., τὸν ἔδντα) τ 250 (Tränen kamen Pen.) σήματ' ἀναγνώση ... = ψ 206 (v.l. -ης) ἔ 346 (-γνώστος, v.l. -ι) φ 205 ἐπεὶ δὴ τῶν γε νόον νημερέτ' ἀνέγνω α 216 οὐ γάρ πῶ τις ἐὼν νόον αὐτὸς ἀνέγνω N 734 (von jem., dem Zeus νόος gab, haben viele etwas.) πολέας ἐσώσωε, μάλιστα δὲ κατὸς ἀνέγνω, s. sch. d. Z.St., Sp. 754, 52f.

Π2 διαγινώσκω unterscheiden, erkennend auseinanderhalten Ψ 240 δότεια Πατρόκλοιο ... λέγωμεν ἔδ δια-οντες, Präs. iter. H 424 (Gr. u. Tr. suchen ihre Toten) διαγνώσει γαλεπῶς ἦν ἀνδρα ἕκαστον Ψ 470 (Pferde- rennen: „ich weiß nicht, wer vorne ist) οὐ ... ἔδ δια-ω, hier nicht aus e. Menge heraus, s. V. 454ff.; = Simplex

Π3 ἐπιγινώσκω, Bed.-Nuance uns. ω 217 παρὸς πειρήσομαι ... αἰ κέ μ' ἐπιγνώη καὶ φράσασται ὀφθαλμοῖσιν, ἢ γέ ἀγνοήσῃ ἐκκεῖν, zum Verh. zu φράσασται s. Ameis-H. z.St. σ 30 (Iros zu Od.): „ζῶσαι νῦν, ἴνα πάντες ἐπιγνώσει καὶ οἶδε ἢ φραγεμένους"

Π4 προγινώσκω vorhererkennen, vorhersehen h. 78 Cer. 267 οὐτ' ἀγαθοῖο ἂσαν ἐπερχομένον προγνώμεναι (v.l. -οι, -μονες φαρ.) οὔτε κακοῖο

G 4 mit Adv.; εἰ: Γ 235, E 128, A 526, Ξ 475, Σ 270, T 84, X 356, Ψ 240. 470, φ 218; ὀρθῶς Cert. p. 40, 12; λῳίον: ψ 109; μάλιστα: N 734; δέει(α): N 72, ρ 273; γαλεπῶς: H 424; ὅσον: N 223; αὐτίκα: A 199, Ξ 154, P 84, λ 153, h. Ven. 186, h. Merc. 213; αἴψα: λ 390; τάχα: ο 537 = ρ 164 = τ 310; ἐπειτα: B 365, Θ 17, π 310 — neben Bez. für Sehen; ὄραν: E 182, H 189, A 651, P 688, η 234, ξ 215, h. Cer. 95; ἴδεν/ον ὀφθαλμοῖσι: λ 615 (v.l. λ 390), h. Ven. 186; ἐσάντα ἰδών: P 334, ο 532, π 458 μάλα περ σκοπιάζων: Ξ 58 — neben Bez. geist. Organe; (ἐνὶ) φρεσὶ A 333 = Θ 446 = X 296 = h. Ap. 375, χ 501, Ω 563, α 420; κατὰ θυμὸν: Π 119, χ 373

D Mer. fr. 3, 5 K.-M. [γνῶ ῥα] θεόν v.l. λ 143, Op. 818 B. Mader

γλάγος Σχ sch. D B 471: γάλα B 471 (simile: flies swarm) ὅτε τε -ος ἄγγεα δεύει = Π 643 (v. 642 περιγλαγέας κατὰ πέλλας) W. Beck

γλακτοφάγ(ος) lit. milk eaters, i.e. the Scythes whose diet consists mainly of products from mare's milk (cp. Hes. fr. 150, 15; Hdt. 4, 2); only in EGrE N 6 νόσφιν ἐφ' ἱπποπόλων Ἑθρηκῶν καθορῶμενος ἀλαν ἢ Μυσῶν τ' ἀγγεμάχων καὶ ἀγανῶν Ἰππημολῶν 1 -ων, Ἀβίων τε δικαιοτάτων ἀνθρώπων, mention of the latter together with over-interpretation of ἀγανῶν (see col. 48f.) and notion that 28 -φάγος must represent sole source of diet, may have led to utopian conceptions not necessarily intended by poet (cp. Bolton, Aristaeas 71, Hes. fr. 150, 15; for assignment of ethnika see col. 15, Kiessling, RE VII, 1910, 514) 32 Hes. fr. 151 (Phineas taken by Harpies) -ων ἐς γαίαν ἀπίνας οἰκί' ἐχόντων W. Beck

Γλαύκη a Nereid Σ 39, Th. 244; name suggested by sea (like most Nereid names, cp. Γλαυκονόμη); see Fischer, Nereiden 108ff., West ad l. and (Theog.) p. 235f. with lit. W. Beck

γλαυκιάω Σχ sch. DY 172: πυρῶδες καὶ φοβερόν βλεπέω, ἀφ' οὗ ἀγοιούμενος B prob. glaring (cp. Fahrenholz, Farbe, Licht u. Dunkelheit, Diss. Hamburg 1958, 31f.); twice of a lion 44 in similes: Y 172 -δων δ' ἰδῶν φέρεται μένει, ἦν τινα πέφνη ἄνδρῶν Sc. 430 -δων δ' ὄσσοις δεινόν (426 δεινὸν ὄρων ὄσσοισι of Her.), deriv. from Y 172, the added expl. ὄσσοις suggests that γ., if ever current in epic vocabulary, is now completely obsolete W. Beck

Γλαυκονόμη a Nereid Th. 256 -η τε φιλομειδίης (interpr.: Fick-Bechtel, Gr. Personenn. 219, 459, Herzog-Hauser, RE XVII, 1936, 14f., see Fischer, Nereiden 113, s.v. Γλαυκή) W. Beck

γλαυκ(ός)* E cognate with γελῶν (q.v.)? retrograde from γλαυκῶπις; Leumann, Hom. Wört. 148ff. — Deriv.: γλαυκιάω, Γλαῦκος/η, Γλαυκονόμη, γλαυκῶπις (?) L C. Mugler, E & C 53, 1964, 81; LSJ s.v., Lesky, Thalatta 161; s.v. γλαυκῶπις L B prob. glaring, glittering menacingly (furchtbar; Handschur, Farb- u. Glanzwörter 67ff.), Leumann l.c. 149f., cf. γλαυκιάω; only of the sea: Π 34 -ἦ δὲ σε τίκεθ' ἰθάλασσα 1 ... ὅτι τοι νόος ἐστὶν ἀπηνής Th. 440 ἐσθλή δ' (sc. Hecate) ... παρεστάμεν ... καὶ τοῖς οἱ -ἦν δυσπέμφελον ἐργάζονται, see West ad l. Prob. derivative: post-epic and poetic use light blue, grey, blue-grey, blue-green W. Beck

Γλαῦκος* E wohl zu γλαυκός, vgl. L F -ος 10, -ε 3, -ον 1, -ω 4, -ον 5; Prossoref. 1 M 1 Γλαῦκ- im longum [-] [-] -ος δ' Ἰππολόχοιο 72 πάξι, Ἀνκλιον ἀγὸς ἀνδρῶν H 13, P 140; [-] Z 119; -ος ... Ἀνκλιον ἀγὸς Π 593; -ος Π 530; -ω Π 508 [-] -ε πέπον, πολεμιστὰ μετ' ἀνδράσι Π 492; -ε, βοτῶν ἐπίλοπα Vit. p. 13, 9; -ε M 310; -ω Hes. fr. 43a, 82 [-] -ος Z 156 [-] -ος M 329 [-] καὶ -ος ἀμύμων B 876 = Ξ 428 2 Γλαῦκ- in den brovia [-] -ον ... παῖδ' Ἰππολόχοιο 1 M 309. 387; -ος Π 597; -ω Z 234; -ον M 102, P 216 [-]

-ω Hes. fr. 43a, 53 [-] -ου M 392; -ον Z 154 Prosoref.: Eumel. fr. 6 p. 191

L P. Chantraine in: Mélanges offerts à J. Carcopino, Paris 1966, 199-201

B I S. des Sisyphos (Z 154), vgl. Σισυφίδης; V. des Belleroph. (Z 155), nur nominell (Hes. fr. 43a, 53. 82); leibl. Vater der Leda, die er mit Panteidyia zeugt, als er auf der Suche nach s. Rossen nach Lakedaïmon kommt (Eumel. fr. 6 p. 191)

II Lykier 2a S. des Hippol. (Z 119, H 13, M 309. 387, P 140), E. des Belleroph., Urenkel von G. I (Z 196. 206)

2b mit Sarp. Anführer der Lykier (B 876, M 101f. 309. 310. 330), nach dem Tod des Sarp. allein (II 492. 508. 593. P 140); charakt. als δῆλος (s. M 1 [-]), ἀναξ (II 514), πολεμιστής (II 492); mit Asterop. der 'beste' Lykier nach Sarp. (M 301f.), zus. mit Sarp. gefürchteter Gegner (M 331ff. 346f. = 359f. 375), nimmt als erster d. Kampf wieder auf (II 593); wirft Hektor Vernachlässigg. der ἐπίκουροι u. Feigheit vor, droht mit Abzug (II 538ff., P 142ff.); Gastfreund des Diom. (Z 215-225)

2c Begegnung mit Diom. u. Tausch der Rüstg. (Z 119-236); tötet Iphinoos (H 13); beim Kampf um das Schiffs-lager (vgl. M 102. 309. 310. 329) von Teukros verwundet (M 387); schützet mit Sarp. u. a. den verwundeten Hektor (E 426); von dem sterbenden Sarp. zur Rache aufgerufen (vgl. II 491-501. 508f.); nimmt nach Heilg. seiner Wunde durch Ap. am Kampf um die Leiche Sarp.s (II 532. 547. 593-598), später an dem um die Leiche des Patr. (P 140-168. 170. 216) teil

III e. Ziegenhirt auf Chios, der Homer aufnimmt, Vit. p. 13.9); charakt. βοτάν ἐπιότιτος G. Steiner

γλαυκῶπις [361, 57°, 12H, 7h, 1e] F -ις 89, -ι 2; -ιδος 6, -ιδι 6, -ιδα 3, -ιδ' 1, -ιν 6. - Voc. -ις as v.l. Θ 420 (for -ι)

M 1 [-] -ις ζ 47, Θ 406; -ι Θ 420 [-] θεδ 38 1-ις Αθήνη, Α 206 = H 33 = X 177 = 238 = α 178 = 221 = γ 25 = 229 = 356 = η 27 = ν 236 = 361 = υ 44 ≅ Θ 357 ≅ γ 13, B 166 = E 719 = H 43, E 405. 420 ≅ η 47 = ν 374, E 793. 825 = α 44 = 80 = 314 = ν 329 = 392 = 420, E 853, H 17 = β 382^{ex.} = 393 = δ 795 = ζ 112 = σ 187 ≅ ψ 344 ≅ 242, Θ 30 = γ 330^{ex.}, P 567 ≅ ν 287, Σ 227, Υ 69, X 214, ε 427, ζ 13, η 19, σ 158 = φ 1, Th. 573 = Op. 72, Sc. 325. 343, Pissand. fr. 7, 1 p. 251; θεάν -ιν Αθήνην Th. 888; 1 44 B 172 = ο 9 = β 399^{ex.} = ζ 24^{ex.} = ω 516^{ex.} = 541^{ex.}, B 279. 446, Λ 439, E 29. 133 = α 319 = ζ 41 = γ 371^{ex.} = η 78, K 482. 553, X 446, α 364 = π 451 = τ 604 = φ 358, β 420 = ο 292, γ 218, ε 437, λ 626, Σ. 455. 470, Hes. fr. 33a, 31, 48 h. Ven. 94; -ιδ' Αθήνην, h. Ap. 323; -ιν 1 156 (cp. β 399), Th. 13 = h. Ven. 8, h. Ap. 314 2 [-] -ιν h. 28, 2 3 [-] -ι ν 389 4 [-] -ιδος; δβρι-μοπάτηρ γ 135, ω 540, Th. 587; Αθηναίης 1 88, h. 20, 2; 1 28, 10; Αθηναίη -ιδι, I 390, Λ 729, Ψ 769; κούρη 1 518; κούρη -ιδα, Th. 895; 1 1 1 Αθήνην Th. 924 [-] -ιδι κούρη Θ 26, β 433; φλην -ιδα Θ 373

Σχ sch. D A 206: ἡ γλαυκὸφθαλμος; ἡ γλαυκός 50 καὶ καταπληκτικὸς ὅπας ἔχουσα ≅ sch. D B 166: 1 1 καλή· φοβερά ἡ καταπληκτικὴ τὴν πρόσονιν, cf. sch. D E 422 = sch. B p. 253, 10-12 Dind. (= Apollod. FGh 244 F 353)

L Capelle, RhM 101, 1958, 11; Chantraine, Dict. I 225f.; Cook, Zeus III 1, 776ff.; Dürbeck, Zur Charakteristik der gr. Farbenbez., Bonn 1977, 171ff.; Fauth, Kl. P. I, 1964, 683, 33ff.; Handschur, Farb- u. Glanzwörter 13. 67-71; Irwin, Colour Terms, Toronto 1974, 29f. 97. 201; Jessen, RE VII, 1910, 1404-07; Lacroix, AC 34, 1965, 130ff.; Lavoie, AC 39, 1970, 32; Leumann, Hom. Wört. 148-154; Meillier, REA 72, 1970, 5ff.; Prellwitz, Etym. Wb³ s. v. γλαυξ; Thompson, Gr. Birds 76; van der Valk, MPH 56, 1951, 40; Vermeule, Arch. Hom. V 85; Watson-Williams, C & M 21, 1960, 12f.

B prob. having bright or gleaming eyes (perh. with connotation dreadful, cp. A 200, s. v. γλαυκός), epith. of Ath., either with Αθήνη, -ατη, κούρη, δβριμοπάτηρ (see M), or indep. (Θ 406. 420, ζ 47, ν 389, h. 28, 10); full and essentially valid treatment by Jessen. Polar standpoints: 76 Prellwitz: γ. > γλαυξ, Leumann: γ. (and all γλαυκ-words) < γλαυξ, i. o. owl-eyed, -faced (cp. βοῶπις), con-

tested by Chantraine, lengthy defense by Dürbeck. Relationship of γλαυκός to γλαυξ pivotal: former can be ancient as can the sea-god (cp. Myc. ka-ra-u-ko?). What- 4 ever origin, unlikely that poet connected γ. directly with γλαυξ (bright yellow eyes); the owl plays no rôle in epics (Vermeule, Watson-Williams; on relationship of Ath. and γλαυξ: Dürbeck 176, Lacroix, Cook)

D v.l. B 477 (pap. 104), Δ 92 (= B 172), Θ 381 (= B 166), ο 43 = σ 197 (= E 29) W. Beck

γλάφω hapax Höhle Hes. Op. 533 (Schutz 12 suchend) κενθμῶνας ἔχουσι (Tiere im Winter) 1 και -υ πετρῆεν, variiert πέτρῃ γλαφυρῇ (vgl. bea. ε 533, s. γλαφυρός B 2a), muß deshalb aber nicht retrograd sein; zum Text vgl. Sinclair u. West z. St. B. Mader

Γλαφύραι Stadt im Reich des Eumelos, B 712; im 2. Jh. v. Chr. κόμη von Demetrias (inschr.; s. Giovannini 16f.), genauere Lage unbekannt. Nach Wace, JHS 26, 1906, 262 etwas südl. vom Boibéissee, nach H. S.-L. 136 myk. Siedlg. bei Volos (H. S. 482), aber ihr Schluß vom Namen auf e. Hafen (vgl. μ 305) nicht zwingend u. Lage in e. Tal (vgl. κοίλη Λακεδαιμων) oder bei Höhlen 24 (s. γλαφυρός B 2a, vgl. Stählin, Hellen. Thes. 61 A. 12) wahrscheinlicher. Allg. vgl. Βοίβη B. Mader

γλαφυρός [431, 40°, 1H, 3h] F Mask. -ῶ 1; 28 Fem. -ῆ 1, -ῆς 13, -ῆ 6, -ῆν 6; αἰ 4, -ῆσι(ν) 19, -ῆς 1, -ας 20; Ntr. -οῖο 2, -ῶ 6, -ον 1; -οῖσι(ν) 7

M 1 [-] νῆος ὑπερ/ἔπι -ῆς μ 406 = ε 304/ε 357; πέτρης ἐκ -ῆς B 88; φόρμιγγος -ῆς ο 262; νῆϊ δ' ἐνὶ -ῆ κ 23; 32 ἐν νῆϊ -ῆ ο 456; πέτρῃ ὑπο -ῆ ε 533; φόρμιγγια -ῆ/ῆν h. Ap. 183/ψ 144, h. Merc. 64; νῆα παρὰ -ῆν μ 82; νηυσὶ ἔπι -ῆς I 425; νῆας ἐπι/ἀνά -ας Γ 119, Θ 334 = N 423, K 389. 510. 531 = Λ 520, Λ 281, Π 840, P 397. 416. 453. 625. 736. X 246, Ψ 849/M 471, O 488, Π 296; ἐν σπητῇ -ῶ Σ 402, β 20 ≅ Th. 297^{in.} [-] ἐν λιμένι -ῶ μ 305; -ῆς ἐκ νῆος, ἐλόντες/οῖσα 1548, ν 283/μ 310; 1 1 ν 117; (ἐκ) νῆος -ῆς μ 83. 218, h. Ap. 416; νῆος . . . -ῆς ν 74; ἐν νῆϊ -ῆ μ 171, ν 71; νῆα -ῆν τ 274; φόρμιγγα -ῆν θ 257, γ 340; -αὶ νῆες B 516 = 680 = 733 = 602^{ex.}; νῆας -ας ο 428; ἐν(ι) σπητῇ -ῶ Ω 83, ε 476. μ 210; σπέιος -όν ε 194 [-] -ῆ νῆος δ 356 2 [-] νηυσὶν ἐπι -ῆσιν, ἐλαννέμεν E 327, Λ 274 = 400, O 259; 1 1 1 44 Θ 531 = Σ 304, M 38, ε 367, Π 18, X 334. 392; ἐν νηυσὶ -ῆσι B 454 = Λ 14, γ 287, δ 513; νηυσὶ δ' ἐνὶ -ῆσιν 1 99; ἐν σπέσσι -οῖσι α 15 = ι 30, α 73, ε 155, ι 114, ψ 335 [-] νηυσὶν/νῆεσσιν ἐπι -ῆσι(ν) Θ 180/O 603 [-] νηυσὶν . . . -ῆσι Ω 731; σπέιος -οῖο ε 68. 226; ὑπὸ σπέσσι -οῖσιν δ 403.

γ. bildet mit semant. gleichw. (s. B) κοῖλος (bzw. κοίλος, s. Meister, Kunstspr. 50) ein System: 1. γ. überw. in Formeln, die die 1. VH ausfüllen (57 von 87), 52 x stark überw. in der 2. VH (56 von 68); - 2. γ. fast immer nach s. Bezugsw. bzw. Postpos. (Ausn.: ε 548^{ex.}, ν 117^{ex.}; B 516⁺, δ 356), κοῖλος dagg. vor (Präp. +) Bezugsw. (Ausn.: Ψ 419, x 92, μ 93, Op. 689, Cyp. fr. 9, 5 p. 26), beides metr. nicht notw. (s. 3) - 3. auffallender Mangel an Ökonomie: κοῖλος immer durch γ. ersetzbar (trotzdem fast keine v.l., unrichtig Weaklein, Textkrit. Stud. Od. 7), γ. 25 x durch κοῖλος (davon 11 x durch 60 ν-φέλιχ. vor κοῖλος). - System aller Epith. von νῆος bei Alexanderson, Er. 68, 1970, 1-46, bes. 22f., 24, 25

Σχ sch. D B 454 u. ö.: -ῆσι κοίλαις, βαθείαις B (zu γλάφω, -ω oder γλῶφω:) γεωδῆτι, ἡοῖ, formelh.

64 Epith., genauere Best. u. Abgr. ggüber (umgspr.) κοῖλος kaum mögl., da diese fast ausschließl. nach metr. Bedürfnis wechseln u. sich einander angeglichen haben können; die wegen der Etym. u. des späteren att. Gebr. erwartete engere Bzhg. zu Arbeit (wogegen κοῖλος < *κοῖλος zu lat. cavus usw. eher allg.) nicht mehr nachweisbar: nicht nur von Artefakten (νῆος, φόρμιγγε), u. die 72 vbd. mit σπέος wirkt alt. κοῖλος zwar weniger formelh., doch decken sich die Bereiche beider fast vollständig; γ. nicht von Geländeformen (βῆσσα, Λακεδαιμων, ὄδος usw.), doch s. Γλαφύραι 1 von Artefakten (St. s. M) 1a γ. νῆος, viell. urspr. vom Einbaum (vgl. σκάφος); hier = κοῖλος (vgl. o 456 mit 457), beide nirg. sicher funkt. gebraucht. Im Sg. meist Odyssee vom Schiff des Od., in der Il. meist Pl. = Schiffs-lager. Besonderh.:

παρά μ 82 anders als sonst in der Formel zum Verb; μ 245 v.l. für κοίλης 1b von der Phorminx: so κοίλος nicht ([L 2...]) nur im Gen. mögl.), wohl aber von and. Artefakten (φαρέτρα, μεσόδμη, hölzernes Pferd). — 4 γ. bezieht sich auf den Resonanzkörper, vgl. die Besch. h. Merc. 47ff., zur Sache Wegner, Arch. Hom. U 2ff., Renate Tölle, Frühgriech. Reigentänze, Waldsassen 1964, 70 2 von natürl. Höhlungen 2a von Höhlen u. Felsspalten, ebenso κοίλος (vgl. bes. B 88 mit M 167ff.); s.a. γλάφυ, evtl. Γλαφύραι ε 68 τετάνυστο περι σπείους -οιο, ἡμερίς ε 226 μυχῶ ... Σ 402 ἔν σπῆι -ῶ = β 20ⁱⁿ = Th. 297ⁱⁿ. + i 476 ≈ μ 210 (vor Hephthem.) ε 194 ἴξον δὲ σπείους -όν α 15 ἔν σπέοισι -οιοι(ν) = i 30⁺ (s. M) + δ 403 (VE). — B 88 ἦότε ἔθνεα εἰσι μελισσῶν ... πτέρης ἐκ -ῆς, vgl. M 169 (κοῖλον δόμον vom Bienen- bzw. Wespennest), Φ 494 (κοίλη πέτρα von der Zufucht e. Taube) ξ 533 πέτρα ὑπο -ῆ ἔυδον (Schweine), Βορέω ὑπ' ἰωγῆ δ 403 κοιμάται ὑπὸ σπέοισι -οισιν, Schutz vor der Sonne, vgl. Th. 301 (σπέος κοίλη ὑπὸ πέτρῃ) 2b μ 305 στήσαμεν ἐν λιμένι -ῶ ... νῆα, wohl e. von hohen Felsen umgebene u. vor Winden geschützte Bucht (unmittelbar daneben e. Höhle, V. 317), vgl. κ 92 (λιμέ-νος κοίλοιο) u. die Besch. V. 87ff.

D v.l. A 480 Zen., μ 245

B. Mader

γλάφω E wahrsch. idg. ('aushöhlen?', s. Pokorny 367), gegenseit. Veh. von γ. / γλόφω / γλάφυ / γλαφυρός strittig, vgl. allg. Risch, MH 25, 1968, 210

B aufscharren (+ eff. Obj.), δια: ausscharren, scharrend herstellen (+ eff. Obj.) Sc. 431 σὸρῃ μαστίων ποσσίν -φει (Löwe den Boden) δ 438 εἷνας δ' ἐν φαρμάθοισι δια-φασ' (διαγνάφασ' v.l.) (εἴνησε, Eidothea uns)

B. Mader

γλήνεα E verw. mit γελῶ (s.d. E) u. γαλήνη, s. noch Manessy-Guitton, BSL 67, 1972, 93f.

Σχ sch. D Ω 192: -εα πολλῆς θέας ἀξία κόσμου. ἡ χροῖματα κατὰ Ἡλείου. οἱ δὲ ἀξιοθέατα (wegen γλήνη)

L Mader, Tempusgebrauch 182ff., zum Suff. -nes/-nos passium

B Glanz-, Prachtstücke (a), evtl. Prunkstücke (b) Ω 192 (Priam. will Hektors Leiche freikaufen; er geht ἐς θάλαμον) δ -εα πολλὰ κερᾶνδαι, so allg. (auch Ap. Rh. 4, 428), daß Fakt. = κερῆλια (vgl. die Ggst. V. 229ff.); Untersch. im Aspekt: γ. hebt an den Gegenständen (a) ihren Glanz (s. E) oder (b) den Stolz (konkr.: Strahlen, Lachen) hervor, den sie bei ihrem Besitzer hervorrufen (vgl. die sachl. u. wohl auch etym. verwandten ἀγλαός u. ἀγλαμα neben ἀγάλλεσθαι, s.d.); evtl. auch beides zugleich

B. Mader

γλήνη E s. γελῶ E; evtl. vorgr. nach Chantraine, Form. 206 (vgl. Furnée, Vorgriech. 335. 337), and. Dict. I 227. Abl. Γλήνος, τριγλήνος

Σχ sch. D Θ 164: ἀσθενῆς κόρη ἡ κακὸν θέαμα· ἡ γὰρ ... ἡ τοῦ ὀφθαλμοῦ κόρη

L ¹Powell, CQ 15, 1921, 165; ²Agar, CQ 16, 1922, 92

B Pupille > Augapfel (1), auch (Kose- bzw.) Schimpfwort (2); urspr. vom Glänzenden im Auge (s. E, vgl. Bechtel, Lexil. 89f., Stt. wie A 104) 1 Σ 494 οὐτα κατ' ὀφθαλμοῦ θέμεθλα, ἕκ δ' ὡσε -ην, zu den θέμεθλα (= ῥίξαι in i 390?) s. Ameis-H. z.St. i 390 βλέφαρ' ... καὶ ὀφρύας ἐύσαν ἀύτημ' -ῆς καιομένης, σφαραγεῦντο δὲ οἱ πρὸ ῥίξαι 2 Θ 164 (Hektor verhöhnt fliehenden Diom.), ἡ γυναικὸς ἄρ' ἀντι τέτυξο. ἔρρε, κακῆ -ῆ, ins Neg. gewendetes Kosewort ('mein Augensterne' o.ä., vgl. Gagnepain, E & C 31, 1959, 91 'bijoû'); γ. als solches zwar sonst nicht bezeugt, hier aber so gut wie sicher, vgl. ὄμμα, κάρα usw. als zärtl. Anrede (auch neg.: μισὰ κεφαλή Ar. Ach. 285; zum Typ s. Wendel, Gesprächsanrede 112); gewöhnl. Deutg. Püppchen (umgekehrt anal. zu att. κόρη) daher nicht nötig; dagg. κακῆ γ. sicher nicht mit L¹ u. L² 'böser Blick'

B. Mader

Γλήνος S. des Her. u. der Deianeira nach Hes. fr. 25, 19 (nach Pherekyd., FGRII 3 F 14, der Megara),

weiteres s. bei Preller-Robert II 2, 577 A. 3. Nach Bechtel, Personenn. 480 Spottname zu γλήνη (s.d.)

B. Mader

γλήχων** E wahrsch. Fremdw.; idg. Hypoth.: Knobloch, Gl. 51, 1973, 99f.

B Polei (mentha pulegium) h. Cer. 209 ἄφι καὶ ἔδωρ ... μίξασαν -ονι τερεῖνη (als κικεῶν), zur Begründg. des Ritus, s. Richardson z.St. u. S. 344, Murr, Pflanzenwelt 238 Hes. fr. 70, 21 (Kephisos fließt) διὰ -ῶνα (Lobel, -ῶνα pap.) τέρε(ε)ῖναν (Γλήχωνά τ' ἐρυμνήν Str.) ... 12 καὶ δι' Ἐρχομενοῦ

B. Mader

Γλίσας Stadt in Bötien, B 504, ca. 10 km westl. von Theben, vgl. Paus. 9, 19, 2ff. (ἐρείτια), wohl = Gaz. 426 (myk. bis klass. Spuren), vgl. Bülte RE s.v., Burr 25, H. S.-L. 29, Giovannianni 24. 33 A. 3

B. Mader

γλουτός Σχ sch. D E 66: -ός τὸ περι τοῖς σφαιροῦ- 20 μαιον λαιόν. ἡ κοτύλη

B Arschbacke; normalerweise aus Dezenz vermindert wie stets ὄσρος, πυγή, πρωκτός (vgl. Wackernagel, Unt. 225f.); nur Il. (als Verwundungsstelle Verfolgter, 24 1 x von Tieren (Gl.), 2 x von Mer.-Opfern (vgl. Friedrich, Verwundung 52ff.) Θ 340 ὡς ... κῶναν σὺνδ ἀργιου ἡδὲ λέοντος ἄπτεται κατόπισθε ... δῖάκων, ἰσχυία τε -ούς τε E 66 τὸν ... ὅτε δὴ κατέμαρπτε ... βεβλήκει -όν 28 κατὰ δεξιόν = N 651^{med}. (jeweils mit Wiederaustritt ἀντι- κρῶ κατὰ κύστιν) R. Führer

γλυκερός [5^l, 16^o, 4^H, 5^b, 2^e] F -ός 3, -οῦ 1, 32 -οιο 4, -ῶ 3; -ῆ 2, -ῆς 4, -ῆν 3, -αῖ 2; -όν 1, Vok. -όν 2, -οιο 3, -ῶ 2, -όν 1; Ntr. Akk. -ώτερον 1

M [...2] ἔπνος/ου/ω ... -ός/ου/ῶ K 4/ Ω 3/ 636 = δ 295 ≈ ψ 255; -ῆ Th. 97 = h. 25, 5; -ῆς N 637 = ψ 145, 38 Pan. fr. 13, 6 p. 259; -ῆν Th. 206; -αῖ η 116 = λ 590; -όν ξ 194; μέλιτι -ῶ ω 68 [...2] ἔπνος ... -ός τ 511, -ός ... ε 472; -ῆς Sc. 331; -ῆν Th. 83, h. 7, 59; -όν π 23 = ρ 41, h. Cer. 66; μέλιτι -ῶ ν 69 [...2] -οιο A 89 40 ≈ h. Ap. 461, μ 306 [...2] -οιο χ 323, δ 88, h. Merc. 198, Pan. fr. 13, 10 p. 259 [...2] -ώτερον i 28

B süß, Nebenform von γλυκύς, metr. wenig flexibel, aber kaum in festen Formeln, mit großer Streuung an zugehörigen Nomina; distinktiv nur μ 306, Th. 97⁺ 1 vom Geschmack; von Honig (vgl. A 249, Σ 109): ν 69 τυρῶν καὶ μέλιτι -ῶ, καὶ ἡδέϊ οἶνω ω 68 (die Leiche wurde verbrannt) ἐν τ' ἐσθῆτι θεῶν ... ἰ, auch Th. 83 (wen die Musen ehren) τῶ μὲν ἐπὶ γλώσση -ῆν χελοισιν ἔερασην (δοιδήν v.l.), womit wohl der Honig gemeint, s. West ad l. u. vgl. 2c — η 116 σκεῖται τε -αῖ καὶ εἰλαῖα τηλεθῶσαι = λ 590 — ξ 194 ἐωδῆ ἡδὲ μέθον -όν Pan. fr. 13, 10 p. 259 μέτρον γὰρ ἔχεις (Angetrunkenen) -οιο ποτοῖο (evtl. zu 2a) — δ 88 (niemand entbehrt) τερσὺ καὶ κρεῖων, οὐδὲ -οιο γάλακτος μ 306 στήσαμεν ἐν λιμένι ... νῆα ἄγχ' ὕδατος -οιο, Opp. ἄλλημ 58 πικρῆν ε 323 2 erweitert: süß, köstlich 2a von Speisen, aber nicht vom Geschmack, sondern um das Essen als eine der Köstlichkeiten des Lebens zu charakt. Nicht von Gerüchen, dafür ἡδύς; anders λᾶρός, das nur vom Geschmack ('lecker') A 89 (wenn einer von der Arbeit genug hat) τίτου τε -οιο περι φρένας ἱμερος αἰρεῖ ≈ h. Ap. 461 h. Merc. 198 ἔβαν (die Rinder) ... ἐκ μαλακοῦ λευμῶνος ἀπὸ -οιο νομοῖο Pan. fr. 13, 6 p. 259

οἰκάδ' ἀπέλθοι δαιτὸς ἀπὸ -ῆς 2b vom Schlaf (vgl. γλυκύς B 2a) K 4 οἶκ Ἀτρεΐδην ... ἔπνος ἔχε -ός Ω 3 ὀρθοιο μέδοντο ἔπνου τε -οῦ 636 ἔπνω ὑπο -ῶ ταρπῶ -μέθοιο κοιμηθέντες = δ 295 ≈ ψ 255 ε 472 εἰ μεθῆν ἡ 68 ἴγιος καὶ κάματος, -ός (v.l. πυκνός) δέ μοι ἔπνος ἐπέλθη τ 511 (κοῖτοιο ἡδέος ὥρη) ἐν τινα γ' ἔπνος ἔλοι -ός, καὶ κηρό- μένον περ 2c von der Stimme von Dichtern u. Sängern (vgl. A 249 μέλιτος γλυκίων von der Nestors u. 72 μελιγέρου, ἡδνεπῆς, ἡδειαυ δοιδήν θ 64) Th. 97 -ῆ οἱ (dem Liebhaber der Musen) ἀπὸ στόματος βέει ἀσθῆ = h. 25, 5 h. 7, 59 -ῆν κοσμήσαι δοιδήν 2d sonst χ 323 κό- στοιο τέλος -οιο i 28 οὐ τοι ἐγὼ γε ἡς γαῖης δάναμα 70 -ώτερον ἄλλο ἰδέσθαι, vgl. V. 34 π 23 ἡλθεῖς, Τηλέμαχε, -όν φάος = ρ 41 h. Cer. 66 κοῦρην τῆν ἔτεκον -όν θάλος Sc. 331 εἴτ' ἂν δὴ Κύκνον -ῆς αἰῶνος ἀμέρσης, vgl. γλυκύς

αίων (ε 152) N 637 πάντων μὲν κόρος ἐστί, καὶ θῆνον καὶ φιλότῃτος ἰ μολπῆς τε ἡς καὶ ἀμύμονος ὀρχηθμοῖο = ψ 145, hier wohl nicht i. S. v. 2e 'die Zuhörer entzückend', sondern wohlwiegend für das Subj. selbst Th. 206 (Gaben 4 der Aphr.) τέρψιν τε ἦν φιλότῃτά τε μελιχρῆν τε R. van Bennekom

γλυκύθυμος weichherzig Y 467 οὐ γὰρ τι -ος ἀνὴρ 8 ἦν (Ach.) οὐδ' ἀγανάφρων, ἄλλὰ μὲν ἔμμεμαῶς, ein entspr. Gebr. von γλυκός von Pers. ('lieb, mild') fehlt im fgrE (Umspr. ?); γ. hier sarkast. Komm. zur Naivität von Ach.s Opfer, sachl. synon. mit ἀγανάφρων, das als der normalere Ausdr. (vgl. auch ἀγαναφροσύνη) wohl epex. ist Wortf.: ἀγανός, -όφρων, ἥπιος, μελιχρῶς R. van Bennekom

γλυκουμελιχρῶς ἡραπακ süß-mild, Epith. von Aphr. h. 6.19 καίρ' ἔλικοβλέφαρε -ε, Kompos. wohl spätere Prägung von seltenem kumulat. Typ, aber kein echtes Dvandva: vgl. Schwyzer I 452f. u. ausführl. 20 G. Meyer, ZVS 22, 1874, 1ff., bes. 28ff. R. van Bennekom

γλυκός* [111, 160, 8b] E für die Anknüpfung 24 an lat. dulcis vgl. noch D. M. Jones, CR 8, 1958, 186 u. Winter, Prothet. Vok. 34. — Abl. γλυκύθυμος, -μελιχρῶς, -φανός (?); vgl. γλυκερός

F -ός 18, -όν 11; -ύ 1; -ίωv 4, -ίον 1 M 1 in der Vbd. -ύς/όν ἔπι/όν 1a [ε] [υ] θ 445, κ 31 = ν 282, μ 338, h. Merc. 8 ≅ h. 18, 8 1b [ε] [υ] ἐμὲ δὲ ἰ-ύς θῆνος, ἀνῆκεv B 71 ≅ σ 199^{ex.} ≅ η 289^{ex.}; ὄτε μιν ἰ-ικάνοι A 610 = τ 49 ≅ ι 333^{ex.}; ἐπι δὲ ἰ-όρουσεν Ψ 232; ἐπι/κατὰ -όν θῆνον ἔχευε β 395 = h. Ven. 171^{ex.} ≅ σ 188^{ex.} 1c [ε] [υ] -ύς/όν θῆνος/ον κ 548, ψ 342 2 Vbd. -ύς/όν ἱμερος/ον 2a [ε] [υ] -όν ἱμερον ἐμβαλε θυμῶ Γ 139, h. Ven. 45. 53. 143 2b [ε] [υ] καὶ με -ύς ἱμερος αἰρεῖ Γ 446 = Ξ 328 ≅ χ 500^{ex.} = h. Merc. 422^{ex.}; -όν ἱμερον h. Ven. 2 3 sonst [ε] [υ] -ύ A 598 [ε] [υ] θῆνος . . . -ύς ο 7 [ε] [υ] -ύς ε 152 [ε] [υ] -ίωv Σ 109; -ίον ι 34 [ε] [υ] -ίωv B 453 = A 13 [ε] [υ] -ίωv A 249

Σχ sch. D B 71: -ύς γνήσιος, ἡδύς B süß, wohl urspr. vom Geschmack, im fgrE so jedoch nur A 598 u. impl. in der Wendung 'süßer als Honig' (A 249, Σ 109), sonst erw. auf andere Genüsse (meist formelh. von θῆνος u. ἱμερός), wobei fragl., inwiefern noch Metapher. Für den hohen Stellenwert der Süße (insbes. von Honig) in zuckerlosen Gesellsch. vgl. Cl. Lévi-Strauss, Vom Honig zur Asche, Frankfurt 1976, 51—59. 48 Nebenform γλυκερός (s. d.) weniger formelh., hat breiteren Anwendungsbereich als γ. (verfehlter Differenzierungsversuch bei H. B. Rosén, Strukturalgramm. Beitr. zum Verständnis Homers, Amsterdam 1967, 82f.). Allgemeiner ἡδύς, das von jeher Annehmlichkeiten jegl. Art bez. dürfte (vgl. ἡδομαι, ἀνδάνω); Kasuserg. bei der Formel γλυκός/όν θῆνος (ἡδέος/εἶ θῆνον/φ je 1 x, θῆνον ἡδόν 4 x) 1 vom Geschmack A 598 οἶνοχόει (Heph.) -ὐ νέκταρ 2 erweitert 2a nicht-formelh. A 249 τοῦ (Nestor) καὶ ἀπὸ γλώσσης μέλιτος -ίωv θέεν ἀδῆ, vgl. Th. 83, sonst 'süße' Rede nur von Sängern, vgl. γλυκερός B 2c, μελιχρῶς u. ἡδυεπής (auch von Nestor, V. 248) B 453 τοῖσι δ' ἀπὸ πάρα πόλεμος -ίωv γένει ἡέ νέεσθαι = A 13, bei aller Kriegsverdrossenheit kann der Krieg jem.m manchmal um seiner selbst willen lieb sein (anders z. B. Latacz, Wortfeld „Freude“ 126), vgl. φιλοπτόλεμος u. A 177, 64 Π 208, Ξ 224 Σ 109 (Ach.): „χόλος . . . ὅς τε πολὺ -ίωv μέλιτος καταλειβόμενιο ἄνδρῶν ἐν στήθεσιν ἀέξεται“, Oxymoron, da die Galle (vgl. Π 203) eigentl. bitter ist? Ahnl. Wortspiel bei Alexis fr. 146, 6 Kock ε 152 κατεῖ- 68 βετο δὲ -ύς αἰὼν ἰ νόστον ὀδυρομένω, ahnl. γλυκερός Sc. 331, φίλος X 58 ι 34 (Od.): „οὐδὲν γλύκιον ἢς πατρίδος οὐδὲ τοκήων“, vgl. V. 28 2b Epith. von θῆνος (ähnl. γλυκερός, ἡδύς, (ν)ἡδυμος, μελιχρῶς, vgl. Latacz 72 a. O. 163 A. 2) ο 7 PN^a δ' οὐχ θῆνος ἔχε -ύς, DSN nur hier h. Ven. 170 Ἀγγίση μὲν ἐπι -όν θῆνον ἔχευε (Aphr.) ἰ νῆδυμον, Vbd. mit (ν)ἡδυμος nur hier ψ 342 οἱ (Od.) ἰ-ύς θῆνος, ἰ λυσιμελῆς ἐπόρουσε ι 333 (μοχλόν) τρίψαι ἐν 76 ὀφθαλμῶ, ὄτε τὸν ἰ-ικάνοι, nicht sarkast., weil rein formelh., vgl. A 610 = τ 49. Weiter (vgl. M 1) B 71, Ψ 232,

β 395, η 289, θ 445, κ 31 = ν 282, κ 548, μ 338, σ 188. 199, h. Merc. 8 ≅ h. 18, 8 2e Epith. von ἱμερός; γ. muß nicht durch „Enallage“ auf das Obj. des Verlangens bezg. werden, da ἱμερός im Ggs. zu πόθος, ποθή, ἔρως (vgl. σ 212) ein Verlangen ist, dessen Befriedigung unmittelbar bevorsteht oder wenigstens erreichbar scheint, u. somit als wesenhaft 'süß' bez. werden kann (Vorfreude) Γ 446 (Paris): „σο (Hel.) νῦν ἔραμαι καὶ με -ύς ἱμερός αἰρεῖ“ = Ξ 328 Γ 139 θεὰ -όν ἱμερον ἐμβαλε θυμῶ (der Hel.) ἰ ἀνδρός τε προτέρου καὶ ἄστεος ἡδὲ τοκήων, der Zweikampf rückt die Wiedervereinigung plötzl. in den Bereich der Möglichk. χ 500 τὸν δὲ ἰ-ύς ἱμερός ἦρει, ἰ κλαυθμοῦ καὶ στοναχῆς h. Merc. 422 καὶ μιν (Ap.) ἰ . . . ἀκούα- 1 ζοντα (Hermes' Zitherspiel), vgl. ἔρατός VV. 421. 426 u. die Steigerung ἔρος . . . ἀμύχανος V. 434 h. Ven. 2 Κίπρι- 18 δος, ἦ τε θεοῖσιν ἐπι ἰ-όν ἱμερον, ὥστε (vgl. Ξ 198f.) 45 τῆ (Aphr.) δὲ καὶ αὐτῆ Ζεῦς ἰ- ἐμβαλε θυμῶ ἰ ἀνδρῶ . . . μιχθῆμεναι = 53^{ex.} = 143^{ex.} R. van Bennekom

γλυκύφωνος h. Merc. 478 v.l. für λιγύφωνον ἐταίρη (von der Zither), von der Bed. her mögl. (vgl. γλυκερός B 2c), aber kaum mit P. S. Breuning, De hymn. hom. memoria, Utrecht 1929, 103f. vorzuziehen R. van Bennekom

γλύφανος (-ον?) Schnitzmesser, Meißel h. Merc. 28 41 ἀναπήλσας (Hermes) φ . . . σάθρον ἰ αἰῶν ἔξεξέρσασεν, stark verkürzte Darstellg.: Hermes löst das Fleisch (αἰῶν' = 'Mark', s. Radenmacher, Hermeahymnus 69, vgl. LfgrE Sp. 402, 42ff.) aus dem Panzer, aus dem er die φόρμιγγε 32 γλαφυρή (V. 64) machen will; zuvor mußte er die Bauchplatte abtrennen (an ihre Stelle tritt später ein δέγμα, s. V. 49), u. dafür brauchte er ein stärkeres, also meißelähn. Instrument (γ. später sowohl Schnitzmesser als auch Meißel, vgl. Blümner, Technologie II 167 u. 211); zum Text s. A.-H.-S. z. St. Genus: Mask. nur bei Gramm., z. B. sch. Theocr. 1, 28d, die meisten Werkzeugbez. auf -ανο- sind Neutr. (daneben Fem.; oft fem. Parallel- 40 formen), vgl. Zumbach, Neuerungen 10 B. Mader

γλυφ(ις) Σχ sch. D Δ 122: -δας τὰς παρὰ τοῖς πτεροῖς ἐντομάς τοῦ βέλους τῆν γληφῆν, ὅπου ἐπιτίθεται ἡ νευρά, ähnl. Ap. lex. 54, 30, Hsch. Γ 683, EM 235, 7ff.; sch. Δ 122—3: -δας ἀντι ἐνικῶσ

L 1^a Seaton, CR 1, 1887, 244; 2^a Ameis-H. zu φ 419, Anhang S. 65f.; 3^a Leaf zu Δ 122 u. Appendix B, S. 585; 4^a Lorimer, Monuments 293f. 302; 5^a McLead, CR 14, 1964, 140f. B Kerbe(n), sc. am Pfeil, fakt. der hintere Teil des Pfeiles, den man beim Spannen des Bogens anfaßt Δ 122 ἐπι νευρῆ κατεκόσμη . . . ὀπισθόν ἰ 3 vν. ἰ ἔλακε δ' ὀμοῦ -δας τε λαβῶν καὶ νεύρα φ 419 τὸν δ' (Pfeil) ἐπι πήχει ἔλων ἔλακε νευρήν -δας τε, zu πήχει s. Ameis-H. a. O. Problem: sind -δες 1. einfache oder Kreuzkerbe zum besseren Aufsetzen des Pfeils auf die Sehne, 2. Kerben (oder Aufrauhungen) am Schaftende als Fingerhalt, 3. Einschnitte zum Anbringen der Federn, 4. eine Vbd. aus 1 u. 2? Disk.: 1a) Pl. bez. nur eine Kerbe wie bei Ap. Rh. 3, 282 (-δας μέσση ἐνικάρθετο νευρῆ), vgl. sch. Γ 122—3. Pro: eine solche Kerbe i. d. R. an jedem Pfeil; archäol. gut bezuegt (s. Schaumberg, Bogen u. Bogenschütze, Diss. Erlangen 1910, 77 u. 6.; Abb. 40 bei Evans, BSA 9, 1902/3, 77); Contra: Pl. auffällig, Ap. Rh. l.c. wohl Homernachahmg.; Befürw.: s. Σχ 1b) Pl. bez. Kreuzkerbe. Pro: erklärt Pl.; Contra: nur in (nachant.) Lit. befürwortet; archäol. Bezeugg. durch genaue Abb. allerd. kaum zu erwarten. Befürw.: L³ 2. Pro: erklärt Pl., paßt zu λαβῶν Δ 122 u. ist vermutl. Hdt. 8, 128 gemeint; Contra: archäol. nicht genügend gesichert (zu beurteilen wie 1b Contra). Befürw.: L⁴; L³⁺³ bedingt (s. Pro: s. 2) (Pro); Contra: Federn i. d. R. angeleimt oder festgebunden. 4. Pro: wie 1b u. 2; Contra: Notlösg.; Befürw.: Ameis-H. zu Δ 122, L³ bedingt. Fazit: am natürlichsten 1b; sek. Ausweitg. (auf einfache Kerbe; auf das Pfeilende) mögl. B. Mader

γλωθρός s. βλωθρός

γλώσσα [9¹, 3⁰, 7^H, 2^H, 1^ε] E ohne außer-
griech. Etym. — Abl. τανύγλωσσος
M 1 γλωσσα- in longo: [2] γλώσσ' Δ 438 [-2]
-α B 804 = τ 175ⁱⁿ. [-2] -ης Op. 719; -αν h. Ven. 113.
Choer. fr. 4, 2 p. 268; -ας γ 341 [-2] -ησι Th. 826
2 γλώσσ- in brevisibus: [2] γλώσσ' Y 248 [-2] -ης
A 249, Op. 322; -η Th. 83; -αν E 292, h. Ven. 116 [-2]
-ης Op. 709; -αι B 489; -ας γ 332 [-2] -ης Hes. fr. 150, 14;
-αν τάμε E 74, P 618; -αν Hes. fr. 239, 3 [-2] -ησαν
Π 161

Σχ sch. D A 249: ἡ γλώσσα σημαίνει γ' αὐτό τε τὸ
σῶμα, καὶ τὴν διάλεκτον, καὶ τὸ ἀπεξενομένον τῆς λέξεως,
sch. D B 804: διάλεκτος, φωνή

B Zunge; Sprache 1 Zunge, als bloßer Körper-
teil; von Menschen (nur mit τάμε bei Verwundg.): E 74
ἀν' ὀδόντας ὑπὸ -αν [τάμε χαλκός, 292 τοῦ δ' ἀπὸ μὲν -αν
πρῶμην] P 618 διὰ δὲ -αν τάμε μέσσην Π 161
(Gl.) λάγοντες (Wölfe) -ησαν ἀραΐσιν . . . ὄδωρ Th. 826
(Beschrr. des Typhoeus) ἑκατόν κεφαλαί ὄφιος . . . -ησι
δοσφερῆσι λελιγμότες von Opfertieren: γ 332 τάμνετε
μὲν -ας 341 -ας δ' ἐν πυρὶ βάλλον 2 Zunge als
Sprachorgan, wobei ihre Funktion, das Sprechen, die Rede
allg., meist impl. ist A 249 τοῦ (Nestor) καὶ ἀπὸ -ης
μέλιτος γλυκίων ὄρεν ἀδῆ B 489 οὐδ' εἰ μοι δέκα μὲν -αι,
δέκα δὲ στόματ' εἴεν Hes. Th. 83 ἐπὶ -ῃ γλυκερῆν χεῖουσιν
(die Museen) ἔέσσην Op. 322 χειρὶ βῆν μέγαν ὄλβον ἔλη-
ται, ἡ δ' ὄ γ' ἀπὸ -ης λήσσειται fr. 239, 3 (οἶνος) σὺν . . .
δέει -άν τε νόον τε ἰεομοῖσι ἀφάρτοισιν' der funktionale
Aspekt tritt stärker hervor: Y 248 στρεπτή δὲ -(α) ἐστὶ
βοσῶν, πολέες δ' ἐνὶ μύθοι Hes. Op. 709 μηδὲ ψεύδεσθαι
-ης χάριν pour le plaisir de parler (Mazon); zu χάριν s.
West u. Wilamowitz z.St. 719 -ης τοι θησαυρὸς ἐν
ἀνθρώποισιν ἄριστος ἰ φειδωλῆς, πλείστη δὲ χάρις κατὰ
μέτρον λύσις wohl auch fr. 150, 14 . . .]των μὲν τε
νόος [γλ]ώσσης καθ[ε]ύρηθεν, Ἰθλοπιάς τε κτλ. quosum
ratio vincit perituria M.-W. (aber „deren Sinn höher steht
als die Zunge“ Marg) 3 Sprache einer best. Sprach-
gemeinsch. B 804 ἄλλη δ' ἄλλων -α, πολυσπερέων ἀνθρώ-
πων τ 175 (auf Kreta)]] μεμυγμένη Δ 438 (οὐ γὰρ)
ἦεν (den Tr.) . . .]α γήρως, ἄλλα -(α) ἐμέμνητο, πολύνκλητοι
δ' ἔσαν ἄνδρες h. Ven. 113 -αν δ' ὑμέτερον, καὶ ἡμέτερον
σάρα οἶδα 116 -άν γε καὶ]] εὐ οἶδα Choer. fr. 4, 2
p. 268 -αν μὲν Φοίνισσαν ἀπὸ στρατοῦν ἀπίετες

G Adj.: ἄλλη, ἀραΐη, δοσφερῆ, ἡμέτερη, μέσση, πρῶμη,
στρεπτή, ὑμέτερη, φειδωλή, Φοίνισσα W. Beck

γλωχῆς hapax Grannen Sc. 398 τῆμος δὴ
κῆγχοισι πέρι -ες τελέθουσιν, evt. interpol., s. Russo z. St.—
Abl. γλώσσα, γλωχίνα M. Schmidt

γλωχίνα (Akk.) Σχ sch. D z.St.: τὴν γωνίαν.
λέγει δὲ τὸ τέλος τοῦ ἱμάντος?

B (zungenförmige?) Spitze bzw. spitzer Ggst.,
Näheres uns. Ω 274 (Wagen wird für das Anschirren
vorbereitet) τρίς δ' ἐκείθεθεν ἔδησαν (sc. das ζυγόδεσμον,
V. 270) ἐπ' ὀμφαλῶν, αὐτὰρ ἔπειτα ἰ ἐξείης κατέδησαν, ὑπὸ
-ῖνα δ' ἔκαμψαν. Deutg.: 1. ὑπὸ τ. γ., u. ζυγόδεσμον dir.
Obj. von ἔκαμψαν, dann etw. Spitzes oder Hakenförmiges
an der Deichsel (Ameis-H.: Widerhaken des Spanngagels);
2. ὑπὸ Adv./Präv. zu ἔκαμψαν, u. γ. dir. Obj., dann Ende
des Jochriemens, das viell. unter das um die Deichsel ge-
wendene Geflecht geschoben wird (Reichel, Hom. Waffen
130; Delebecque, Cheval 180; Wiesner, Arch. Hom. F 8);
dagg.: Wortstellg. u. -bed. von γ. nachhom. u. in den
Abl. 3. γ. auf der Wagenbrüstung (Helbig, Hom. Epos
152ff.); unwahrsch. — Abl. τανν-, τρι-, χαλκογλώχης
M. Schmidt

γναθμός E Nebenform von γνάθος, wohl verw.
mit γένυς

B Kiefer (als Träger der Zähne), prim. wohl Unter-
kiefer (vgl. Etym. u. P 617 ὑπὸ -οιο καὶ οἰατος), sek. auch
Oberkiefer, Mund- u. Wangenpartie (s. zu π 175 u. vgl.
v 347); meist in Zush. mit Zähnen. — Od. stets Pl., ent-
weder, wie auch sonst bei symmetr. Körperteilen, 'die
beiden Äste des Kiefers' oder 'Unter- u. Oberkiefer'; in
Il. stets Sg., Verwundung immer von einer Seite Π 405
ἔρχετ' ἴξτε . . . ἰ -ὸν δεξιτερόν, διὰ δ' αὐτοῦ πείρει ὀδόντων,

z. St. s. Friedrich, Verwundung 12 P 617 τὸν βάλ' ὄπῳ
-οιο καὶ οἰατος, ἐκ δ' ἄρ' ὀδόντας ἰ ὡσε δόρυ . . . διὰ δὲ γλῶσ-
σαν τάμε μέσσην = N 671ⁱⁿ. = Π 606 σ 29 (Iros droht
4 Od.) „χαμίαι δὲ κε πάντας ὀδόντας ἰ -ὸν ἐξελάσαιμι“ π 175
(Od.' Verwundg.) ἀν δὲ μελαγχροῦς γένετο, -οι δὲ τάνυσθεν
(Kinn u.) Wangenpartie, bei alten Leuten wegen des Zahn-
verlustes eingefallen, straffen sich v 347 ἰ δ' (Freier)
8 . . . -οῖσι γελῶν ἄλλοτροῖσιν, s. Sp. 567, 59ff., ferner
Ameis-H. z. St.; Erbse, Beitr. Verst. Od. 51 B. Mader

γνάθος *f. Kinnbacken Hes. fr. 302, 13 (Ver-
wundg.) ὡς -ος ἰσπεῖη βρύκει, βρύκοι δὲ κάμνος ἰ . . .
κεραμήϊα B. Mader

γναμπ(ός) [5¹, 6⁰, 1^H, 2^H] M 1 zweis.
1a [-2] -οῖς δ 369 = μ 332 [-2] -όν Ω 41 1b [-2]
-ός Σ 401 = h. Ven. 163 (vgl. V. 87 ἐπιγναμπτάς) 2 dreis.
[-2] -οῖσι Op. 205 [-2] -ῆσι Δ 416; ἐνὶ -οῖσι μέλεσσι
Δ 669 = h. Ven. 238 = λ 394 = φ 283, Ω 359, ν 398 = 430
Σχ sch. D Ω 41: -όν (sc. νόημα) εὐκαμπτον. εὐπιστον,
Δ 669: -οῖσι (sc. μέλεσσω) τοῖς καμπτομένοις
L Snell, Ges. Schr. 63f.

B gebogen; krumm (1), biegsam (2), in Vbd. mit
μέλεσσι (3). — Synon.: Formelsystem mit ἀγκύλος u.
καμπύλος, die Anl.var. für [-2] bei zweis. Subst., dagg.
γ. [-2] (x) bei drei- u. viers. Subst. Semant.: nur γ. als
Verbalnom. in Bed. 2 mögl., sonst, auch bei Einbeziehg.
der Abl. u. Grundverben, kaum Untersch. feststellbar
(wechselseitige Beeinfl.) 1 krumm, gebogen, nur
Δ 416 u. Op. 205 von Natur aus, sonst durch handwerkli.
Tätigk. (so nicht γνάμπτω, aber κάμνω Δ 486), vgl.
ἐπιγναμπτος u. (mehr den Zustand betonend) καμπύλος
(ἄρμα, κύκλα), ἐκαμπτής (bes. s 368, φ 6) δ 369 ἰχθυό-
ασκον ἰ -οῖς ἀγκιστροῖσιν = μ 332 Σ 401 πόρπας τε -άς
θ' ἔλικας = h. Ven. 163 (= V. 87, wo ἐπιγναμπτάς)
Δ 416 θήγαν (Wildschwein) . . . ὀδόντα μετὰ -ῆσι γένυσιν
Op. 205 — οἰσι πεπαρόμεν ἄγρ' ὀνήχεσσι (des Habichts)
2 biegsam, vgl. ἐπιγνάμπτω Ω 41 οὔτε νόημα ἰ -ον ἐνὶ
στήθεσσι (dem Ach.), vgl. στρεπτός I 497, O 203 8 von
den dem μέλα, mehrdeutig: 1) krumm (sc. im Alter), 2) biegs-
sam, geschmeidig, 3) gebogen, schwellend (Muskeln). Da
nur formelh., Umdeutungen mögl. u. kein Verlaß auf
Kontext (vgl. L zu Δ 669 einer- u. Ω 359 anderer).
Δ 669 οὐ γὰρ ἐμῆ ἴς ἰ ἐσθ' οἴη πάρος ἔσκεν ἐνὶ -οῖσι μέ-
λεσσι(ν), = h. Ven. 238 = λ 394 = φ 283 Σ 401 δελιῖα
δ' αἰνώς, ἰ ὄρθαι δὲ τριχῆς ἔσταν]] ν 398 κάρῳ μὲν
χρῶσα κалὸν]] = 430 Disk.: Pro 1): außer λ 394
immer von alten Leuten; Contra: a) krumm ist der
Rücken, evt. die Beine, beides nicht typ. μέλα; b) γ.
müßte in λ 394 nur formelh. sein; aber auch ν 398 = 430
setzen eher kräftigen Körper voraus; c) s. 2, Pro b
52 Pro 2): a) s. 1, Contra b); b) Wortfolge in der Formel Δ 669
natürlicher, wenn der jugendl. Körper gemeint ist, s. L
Contra: Beweglichk. nicht charakterist. für μέλα, son-
dern für γνία (s.d.), vgl. ferner γνάμπτειν ἰ κάμπτειν
66 γόνυ Pro 3): a) die Schwierigk. von 1/2; b) paßt zu
den μέλα; Contra: ohne eigentl. Parall. (γ. sonst nie
von plast. Dingen) Fazit: kaum 1; wenn 2, müßte
μέλα auch die Gelenke mitbez., wäre also nicht komple-
mentär zu γνία B. Mader

γνάμπτω [10¹, 2⁰, 1^H] E unbekannt. — Abl.
γναμπτός ἐπι-, ἐπιγναμπτός, γαμψώνωξ
M 1 [-2] ἐν δὲ . . . -ψεν Ψ 731; ἐπι-ψας Φ 178
[-2] ἐπι-πτει I 514; ὑπο-ψαι h. 8, 13 2 [-2] περι-
πτοντα i 80; ἐπι-ψασα A 569 [-2] ἐπέ-ψεν B 14 = 31 =
68; ἀνέ-ψαν ξ 348; ἀνε-ψθη Γ 348 = H 259 = P 44

Σχ sch. D I 514: ἐπιγνάμπτει' πρᾶσθαι
B biegen, krümmen, zw. γ. u. κάμπτω trotz unter-
schieidl. Gebrauchs (γ. stets mit, x. fast immer ohne Präv.;
unterschiedl. Obj.) kein wesentl. Bed.-untersch.

1 ἀναγνάμπτω u. nach oben biegen, verbiegen Γ 348
ἀνε-ψθη δὲ οἱ ἀλχη ἰ ἀσιπὶδ' ἐνὶ = H 259 = P 44 ὀψθην,
lösen ξ 348 δεσμὸν μὲν ἀνέ-ψαν θεοὶ . . . ἰ ἠριδιῶς
2 ἐγγνάμπτω Ψ 731 (beim Ringkampf kann Od.
70 Aias nicht hochheben) ἐν δὲ γόνυ -ψεν (beide fallen zu
Boden), nicht klar, s. Leaf z. St.; nach E. Norman Gar-
diner, Athletics of the Anc. World, Oxford 1930, 24 stellt

Od. Aias zusätzl. ein Bein (έν = zw. die Beine des Aias), ähnl. schon V. 725ff., doch s. γόνυ B 2a — κάμπτειν γόνυ bei Entspannung (H 118 ≅ T 72) u. Ohnmacht (ε 453)

8 **επιγνάμπτω**: *umbiegen* (ähnl. später *επικάμπτω*) 4 **Φ 178** δξαι επι-φας δδρν (das im Flußufer steckt) *umbiegen* > *umstümmeln*, *überreden*, *bezwängen* B 14 *έπεί-φεν γάρ άπαντας* ¹ *Ηρη λισσομένη = 31 = 68* I 514 *Αχιλεΰ, πόρε και σϋ (den Λιταί) . . . έπεσθαι* ¹ *τιμήν, η τ' άλλων περ* 8 *έπι-πτεί νόον έσθλών*, es ist die τιμή der Λιταί, daß man sich umstimmen läßt, vgl. Leaf z. St. A 569 (Hera fürchtet sich.) *άκούσα καθήστο, έπι-φασα . . . κηρ*

4 **περιγνάμπτω**: *herumbiegen*, *herumfahren* (so 12 **später κάμπτω**) ¹ 80 (με) *περι-πτοντα Μάλειαν* ¹ . . . *Βορέης άπέωσε*

5 **υπογνάμπτω**: *unterdrücken*, *bezwängen* h. 8, 13 *νωχής άπατηλών υπο-φαι φρεσιν δρμήν, δ. ≅ κατισχέμει* V. 14 16 **D** v.l. O 274, δ 438 **B. Mader**

γνήσιος *voll-, echtbürtig*, von Söhnen aus formeller Ehe des Vaters (vgl. *γαμέω* B Vorbem.), Opp. *νόθος*, 20 *Synon. Ιθαγενής* (nur ξ 203) A 102 *υίε δώω Πριάμοιο, νόθον και -ον*, der γ. ist Parabates, der νόθος Wagenlenker ξ 202 (πολλοί) *υίέες έν μεγάρω . . . τράφεν . . .* ¹ *-οι έξ άλλου* (άλλωσιν vulg.). *έμεί δ' ώνητή τέκε μήτηρ*, die La. άλλόγων widerspricht allem sonst über Ehesitten im fgrE Bekannten **M. Schmidt**

γνύξ **Σχ** sch. D E 68 u. ö.: *έπι γόνυ* L Erbsø, Gl. 32, 1953, 241ff.

B (zu γόνυ): *kniefällings, vornüber*, von Niederstürzenden (vgl. dazu ξ 468), nur in formelh. ([1] bzw. [2]) Vbd. mit *έριπειν*; vgl. *dagg. έξόμενος δ' έπι γούνα* (ξ 437) 32 **32** Siehaufrechten in kniende Position Wortf.: *πηγής E 68 (τόν μέν) βεβλήκει γλουτόν κατά δεξιόν . . .* ¹ *-ξ δ' έριπ' ομώξας ≅ Y 417 (ebf. von hinten Getroffener) E 309* (zerschmettert jem.m mit e. Stein das Hüftgelenk; der) 38 *έστη -ξ έριπών, και έρελατο χειρι . . . γαίης ≅ A 355 (στη δέ) Θ 329 (βάλεν λίθω, am Schlüsselbein) νάρκησε δέ χειρ έπι καρπώ, ¹ στη δέ ¹ , τόσον δέ οί έκπεσε χειρός E 367 εδρεν (die verwundete Aphr.) . . . Άρηα ¹ ήμενον . . .* 40 *ή δέ -ξ έριπουσα κασιγνήτοιο (ήτεεν ήπνος)*

R. Führer

γνώμη *Erkenntnis, Meinung* Cert. p. 40, 8 ώς . . . 44 *έμη -η*, in Antw. auf e. Frage **B. Mader**

γνώριμος *bekannt*, subst. π 9 *έλεύσεται ένθάδ' έταίρος ¹ η και -ος άλλος*, zur Etym. u. mögl. Bed. entw. s. Arbenz, Adj. auf -ιμος 24. 31, Schwyzler I 995, Benveniste, Origines 16 **B. Mader**

γνώτος I, -(ή) **Σχ** sch. D E 485: *άντι τοϋ άδελφόν*, 52 *Γ 174: άδελφόν, λέγει δέ Κάστορα και Πολυδεΐκην*

B (zu γίγνωμι oder γινώσκω[?]): *wahrsch. Bruder* (viell. sogar *echter Bruder*, von dens. Eltern), mögl. allg. *enge(r) Verwandte(r), Familienangehörige(r)*. *Bed. Bruder* 50 *sicher P 35 u. X 234* (hier evt. als Gge. zu *κασίγνητος*) u. sonst überall mögl.; *enger Verwandter* *wahrsch. O 350 u. außer P 35 u. X 234* immer mögl. Vgl. Gates, Kinship Terminology 26f. Wortf.: s. *αυτοκασίγνητος* *bes. Zu-* 60 *neigung: Γ 174 θάλαμον -ούς τε λιπούσα (Hel., sc. die eigenen) ¹ παιδά τε τηλυγέτην και δημικήτην έρατεινήν*, für *Brüder* spricht evt. der Platz in der Aufz. u. Γ 236ff. X 234 (Hektor zu Deiph.) *„ή μέν μοι τό πάρος πολύ φίλτα-* 64 *τος ήσθα ¹ -ών, ους Εκάβη ήδε Πριάμος τέκε παιδάς“*, der Rel.-Satz *εποχeg.*, also *Brüder* *expl.* der Stiefbrüder — *Blutrache: E 485* (ich habe meinen *κασίγνητος* gerächet) *τώ και τίς τ' εϋχεται άνηρ ¹ -όν ένι μεγάροισιν άρηξ άλκίτην* 68 *λιπέσθαι*, für *Brüder* spricht *κασίγνήτοιο* V. 483 P 35 (Euphorbos zu Men.) *„τείσαις ¹ -όν έμόν, τόν έπεφνες“* = s. *Brüder* *Hyperonor* (ξ 516ff.) N 697 (Medon mußte die Heimat verlassen) *άνδρα κατακτάς, ¹ -όν μητριυίς = O 336,* 72 *sonst keine Angaben; für Bruder* sprechen die anal. Fälle B 662 u. I 507 — O 350 (bis) (wen ich töde) *οδδ έν τόν γε ¹ -οί τε -αί τε πυρός λελάχαισιν θανάττα*, Ausrichten von *Bestatgt.* sonst s. II 456f. = 674f., X 342f., Ω 793, 76 *ω 118; Verrichten der Trauer* s. Z 452, Ω 46, δ 225ff., ω 292ff. — Abl. *άλλόγματος?*

D Cat. 95 II verso, 5 Trav. ¹ *γνωτω*, [, ohne Kontext **M. Schmidt**

γνωτός II **Σχ** sch. D H 401: *γνώριμον, φανερόν* B *erkennbar, deutlich* in unpers. Ausdr. (so nicht *άρίγνωτος, -ζήλος, -πραΐής, -σημος, -φραδής*, aber *δήλον* u 333); *dir. R. H 401 -όν δέ και δς μάλα νήπιός έστιν, ¹ ως ήδη Τρώεσσιν άλέθρου περίσσι έφήπτα* ω 182 *-όν δ' ήν δ' δά τίς σφι* (Od. u. Tel.) *θεών έπιτάροθος ήεν* D s. *γνωτός* I D Abl. *άλλο-, άρίγνωτος* **Kj. Matthiessen**

γώω **E** *wahrsch. idg. Wort; zu γόνυ* Z 500 (Impf. oder Aor.?) s. Frisk I 317 u. vgl. L. — Abl. *γός, γός, όρθωγή*

F Akt. Präs. 3. P. -ον 1 (s. E), -ων 1; -άσκειν 1, -ασκε 2; -άοιμεν 1; -άοιεν 1; -ήμεναι 1; Ptz. *Μαακ. -όωντα 1; -όωντες 1, -όωντες 3; -όωντας 1; Fem. -όωσα 9; -όωσαν 2; Med. Fut. -ήσεται 2*

M 1 *zweis. [1-] -ον Z 500 [1-] -ων x 567* 2 *dreis. [1-] -ασκε h. Ven. 209. 216 [1-] (dye-)* *στενάχοντο -όωντες Σ 315 ≅ 355, ¹ 467 ³ viers.* **8a** [1-]: [1-] -άοιεν u 190; -όωσα E 413, II 857 *-X 363, X 476, δ 721, τ 264; -όωσαν τ 210 [1-] -όωσά* *[δωντά τε μυρομένη]όν τε Z 373 ≅ Ψ 106/τ 119 [1-] -όωντας x 209 [1-] -άσκειν θ 92; έπι μεγάροισιν -άοιμεν* Ω 664; -όωντες μ 234; *όδορομένη(v) -όωσα(v) τ 513/δ 800* 28 **8b** [1-] -ήμεναι έν μεγάροισιν E 502; -ήσεται Φ 124 = X 353ln.

Σχ sch. D E 413, Z 373: *-όωσα θρηπούσα*, vgl. sch. D Z 500, E 502, II 857, Φ 124

L *Mutzbauer, Die Grundlagen der gr. Tempuslehre u. der hom. Tempusgebr. I, Straßburg 1893, 263; Bechtel, H. 41, 1906, 319; Leumann, Hom. Wört. 186f. — Vgl. γός*

B *iliad. Grundbed. (vgl. γός): rituell* (Ausz.: II 857 = X 363, s. 1c) *einen Todesfall* (Ausz.: Z 500 u. 373 ≅ Ψ 106) *beklagen, beweinen* (1a, 2a), später über Zwischenstufen (1b, 2b) *abgeschw. zu: wehklagen, jammern, weinen* (2c). Wortf.: *δακρυπλώω, δακρύω, θρηπέω, κλαίω, κωνάω, μινυρίζω, μέρομαι, όδύρομαι, ομώζω, όλοσφομαι, πενήτω, στενάχω, στένω* (vgl. Schmidt, Synonymik III 378ff.; Scarcella, RIL 92, 1958, 806ff.) 1 *trans.:*

beweinen, beklagen 1a *e. Toten* (den rituellen Charakter der Totenklage unterstreichen Angaben über die Zeitdauer an den ersten 3 St.): Ω 664 *έννημας μέν κ' αυτόν* (Hektor) *ένι μεγάροισιν -άοιμεν Σ 315 παννήχοι Πάτροκλοιν άνει, στενάχοντο -όωντες, ¹ 467* τούς δέ (die vom Kyklopen Gefressenen) ¹ *„άλλ' ένώ σπκ είπω . . . κλαίειν neg. (als Bestandteil e. korrekten Bestatz): Φ 124 οδδ σε μήτηρ ¹ ένδεμένη λεχέσαι -ήσεται, X 353* *οδδ ως σε γε . . .* ω 190 (*ού γάρ πω ίσσαι φίλοι, οί κ')* *καθθέμενοι -άοιεν 1b* *jem. wie e. Toten* (an der ersten St. ausdrückl. als Paradox formuliert): Z 500 *αι μέν έτι ζωόν -ον Έκτορα φ ένι οικω έν σεϊνετ* (des Lebenden!) *eigenen Haus*, vgl. *έν(ι) μεγάροισιν* E 502, Ω 664 h. Ven. 209 *τόν* (Ganymed) *δηπειτα -ασκε* (Tros) *διαμπερές ήματα πάντα τ 264 πόσιν -όωσα* (Pen.) 1c *das* (eigene) *Todeslos* (poet. Sonderfall; vgl. *άγνημα* λ 388. 542, s.v. B I 5a): II 857 *φυγή δ' . . . Αιδόσδε βεβήκει, ¹ όν πότμον -όωσα = X 363; vgl. Ψ 106 in 2c* 2 *intrans.:* *wehklagen, jammern, weinen* 2a *nach Todesfall* (stets in Vbd. mit adv. Angaben: *έν μεγάροισιν* [vgl. Ω 664 in 1a], *δήν, άμβλήδη* [s.d.]): E 502 *ειπέμεναι μοι . . . Τλιοηός ¹ πατρι . . . και μητροί -ήμεναι έν μεγάροισιν* (sc. *nach dessen Tötung*) E 413 (*μη δήν*) *έξ θνον -όωσα . . . οιδείας έγειρη (ποθέουσα πόσιν)* X 476 *άμβλήδηρ -όωσα* (Androm.) *μετά Τρωΐσιν έκειεν* (+ dir. R.) 2b *bei antizipiertem Verlust* (sc. von Tel. bzw. Od.): δ 721 *της δ' άδινόν -όωσα μετηόδα [Πηνελόπεια]* (+ dir. R.) 800 *„ν όδορομένη, -όωσαν τ 513* (Pen.) *„ήματα μέν γάρ τέτρομοι όδορομένη, -όωσα“* 210 *-όωσαν ήν έλαίω* (Od.) *γυναίκα*, vgl. *έξε ¹ δάκρυα* (204), *γείωσις* (208), *κλαυούσης* (209) 2o *sonst* (an den beiden ersten St. noch mit Anklängen an Totenklage): Z 373 *πίργω ¹ έφρατή- και* (Androm.) *-όωσά τε μυρομένη τε*, vgl. *όάκων χέουσα* (405. 496); die Todesvorahnung im Hintergrund wird erst später (409. 501f.) explizit, vgl. V. 500 in 1b Ψ 106

παννυχίη γάρ μοι Πατροκλήος ... ἡ ψυχὴ ... vgl. 1c τ 119 οὐδέ τι με γοῶν ἰοικῶ ἐν ἀλλοτρίῳ -δωντά τε μυρόμενόν τε ἴσθαι, vgl. ἀακρουπλῶειν (122) κ 567 ἐξόμενοι δὲ κατ' ἀδὴ -ων τιλλοντό τε χαιτάς, vgl. dies. Gebärde bei Totenklagen (X 406, Ω 711), aber auch sonst (K 16, X 77f.) 209 (Euryl. u. a. machten sich auf) κλαίοντες; κατὰ δ' ἄμμε λλων -δωντάς ἴσασθην μ 234 στενωπὸν ἀνεπλήρομεν -δωντες θ 92 κατὰ κράτα καλυψάμενος -άσσκεν (Od.), vgl. δάκρυα 8 λειβων (86) h. Ven. 216 οὐκέτ' ἔπειτα -άσσκε, vgl. V. 209 in 1b

D v.l. λ 196

R. Führer

γός(ης) (von γούω:) Zauberer, urspr. (schamanist.) Geistesbeschwörer (s. Burkert, RhM 105, 1962, 36ff. 44; Hemmerding, Gl. 48, 1970, 65f.) Phor. fr. 2, 1 p. 211 ἔνθα -ητες Ἰδαίῳ Φρόγες ἄνδρες ... ἔβαιον ἰ 2 vv. ἰ 01 πρώτοι τέχνην ... Ἡραίστιο ἰ εὔρον, zu den Idäischen Daktylen vgl. Hes. fr. 282 u. Hemberg, Er. 50, 1952, 41-59. Zush. von Schmied u. Zauberer häufig (etwa Heph., die Telchinen). Liste aller mag. Phänomene bei 20 Hom.: Hopfner, RE XIV, 1928, 303

W. Beck

γόμφος E Erbwort, urspr. 'Zahn'; zur Bed. 24 entw. s. Frisk s.v. - Abl. πολύγμοφος

B Holzkeil, -nagel, bes. zweckmäßig beim Schiffsbau (ε 248, vgl. Op. 660; auch später meist so; vgl. Dietram Müller, Handwerk u. Sprache, Meisenheim 1974, 54ff., Blümner, Technologie II 229f. 307f.). Wortf.: πάσσαλος (Nagel, Pflock zum Aufhängen), ἦλος (metallener Ziernagel), βλήτρον, ἀρμονίη ε 248 -οισιν ... τήν γε καὶ ἀρμονίησιν ἄρασσαν Op. 431 ἐν ἐλύματι πήξας ἰ 32 -οισιν (sc. γήνη), der Krümel wird im Pflugbaum festgekeilt (s. Abb. 5 bei Richter, Arch. Hom. H 146); -οισι zu πήξας; and. (ohne Änderg. für γ.) West z. St.

B. Mader

γονεύς Erzeuger, Pl. Eltern (dafür Hom. ausschließl., Hes. u. Hymnen überw. τοκῆς); zur Bildung s. Bodhardt, Nom. auf -εύς § 54, Chantraine, REG 59/60, 1946/47, 246f., wo auch Material zum nachep. Gebr. Op. 235 (den Gerechten) τίκτουςιν ... γυναικίς εὐκίτα τέσσα -εῖσι (τοκεῖσι v.l.) 331 (schlimm ist auch der) δς ... -ῆα (τοκῆα v.l.) γέροντα ... ἰ νεικελῆ h. Cer. 244 (Dem. betreut Demophon) λάθρα φίλων -έων Unsichere Erg.: Hes. fr. 193, 19 γο[νεῖσι], fr. 174, 4 γ[ονή]ων R. van Bennekom

γονή Σχ sch. D Ω 539: γέννησις, sch. Barn. δ 755: γένος

B Geburt (1); Nachkommenschaft (2); Sperma (3). Abgr. gegen γόνος kaum mögl., vgl. Porzig, Satzinhalte 252f., T. Bolelli, SIFC 24, 1950, 103ff. 116 ἰ h. Ap. 63 (Delos zu Leto:) „ἀσπασίη κεν ἐγὼ γε -ῆν ἐκάτιο ἄνακτος ἰ δεξαίμην“, vgl. V. 90 (γόνος 1a) 2 Ω 539 οἱ οὐ τι ἰ παιδῶν ἐν μεγάροισι -ῆ γένετο κρείοντων δ 755 (Eurykl.): „οὐ γὰρ οἶω ἰ πάγχυ θεοῖς ... -ῆν Ἀρκεια-αἰδάο ἰ ἐχθέσθ“ 3 Op. 733 μηδ' αἰδοῖα -ῆ πεπαλαγμένους ... ἰ ἰστίη ... παραφαιρέμεν v.l. M 130

R. van Bennekom

Γονόεσσα E wohl zu γονός (Schulze, QE 120)

B Stadt im Reich des Ag., wahrsch. im Bergland südl. von Sikyon (B 573, ἀπεινήν); nach Paus. 7, 26, 13 = Δονοῖσσα zw. Pellene u. Aigeion, doch kennt ders. (2, 4, 4; 5, 18, 7) auch Γονοῖσσα ὑπὲρ Σικυωνός. Nach Meyer, RE XIX, 1938, 359, Burr 52 u. H. S.-L. 68 ident. mit Gaz. 80; vgl. Giovannini 26

B. Mader

γόνος [6i, 10^o, 2H, 4h] F -ος 5, -οιο 1, -ω 1, -ον 15

M ἰ[ω] δν -ον λ 234, Th. 495 ἰ[ω] -ος δ 207; 72 -ον λ 436, σ 218 ἰ[ω] -ος N 449, Ω 59; -ον E 635, Z 191, I 493, α 216, δ 12. 741, τ 166, h. Merc. 526, h. Ven. 104, h. 19. 1 [-ω] -ον Th. 919 [-ω] -ος β 274, μ 130; -ω h. Ap. 90 [-ω] -οιο Y 409

Σχ sch. D E 635: υἰόν, sch. Barn. α 216: γεννήτορα, β 274: γέννα, υἰός

B nom. act.: Geburt, Abstammung (1); nom. rei actae: Nachkomme(nschaf) (2). Sowohl von akt. (1a) wie von pass. (1b) Geburt; wenn pass., von dir. u. von „mittelbarer“ Geburt (Abstammung). - Akt. 'Zeugung' (Subj. der Vater) fehlt im fgrE, später häufig. - Die Konkretisierung von γ. als nom. rei actae ist im fgrE noch nicht abgeschlossen: außer an 2 späten Stellen (s. 2c u. D) ist auf Einzelpers. bzg. γ. immer Präd. oder Appos. Wortf.: γονή, γένος, γενεή, τόκος ἰ nom. act. 1a akt.: Geburt(sakt); vgl. τόκος μ 130 -ος (γένος, γονή vv.ll.) δ' οὐ γίνετα αὐτῶν (der Rinder des Helios), ἰ οὐδέ ποτε 12 φθινύθουσι σιε werfen nicht (so Porzig, Satzinhalte 251, wohl zu Recht; 2a mögl.) δ 12 Ἐλένη δὲ θεοὶ -ον οὐκέτ' ἔφανον, ἰ ἐπεὶ δὴ τὸ πρῶτον ἐγενεατο παιδ', evtl. zu 2a; jedenfalls, wenn die antike v.l. Ἐλένης richtig (so Mayhoff, De Rhiani studiis 50) h. Ap. 90 Ἀήλος μὲν μάλα χαιεὶ -ω ἐκάτιο ἄνακτος, oder zu 1b (vgl. auch V. 63 γονήν) 1b pass.: Geburt, Abstammung, mit Poss. Pron. α 216 (Tel.: „ich weiß nicht, ob Od. mein Vater ist.), οὐ γὰρ πῶ τις ἐόν -ον αὐτὸς ἀνέγνω“ λ 234 ἐκάστη (der Heroinen) ἰ δν -ον ἐξαγόρευεν τ 166 (Od. zu Pen.): „οὐκέτ' ἀπολλήξεις τὸν ἐμὸν -ον ἐξερέουσα;“ (sbs. γένος V. 162) 2 nom. rei actae: Nachkomme(nschaf), wie ἔκγονος meist von Kindern 1. Grades, aber N 449 von weiter entfernten Nachkömmlingen (vgl. auch Z 191, δ 741, h. Ven. 104); meist mit poss. Gen. oder Poss. Pron. 2a koll. Sg. I 493 (Phoenix zu Ach.): „μοὶ οὐ τι θεοὶ -ον ἐξετέλειον ἰ ἐξ ἔμει ἄλλα σε παῖδα ... ἰ ποιμήν“ Y 409 οὐνεκά οἱ μετὰ παισὶ νεώτατος ἔσκε -οιο δ 207 δρεῖα δ' ἀρίγνωτος -ος (-ον γένος v.l.) ἀνέρος φ τε Κρονίων ἰ ἄλβον ἐπικλώση 741 μεμᾶσιν (die Freier) ἰ δν (des Laertes) καὶ Οδυσσοῦ γένεσσι -ον (δδμον v.l.) λ 436 ἰ μάλα δὴ -ον Ἀτρεὺς ... Ζεὺς ἰ ἐκπάγλως ἔχθαυρε Th. 495 δν -ον ἄν ἀνέηκε μέγας Κρόνος 919 Ἀητῶ δ' Ἀπόλλωνα καὶ Ἀρτεμιν ... ἰ ἰμερόεντα -ον ... ἰ γεινατ' h. Ven. 104 (Anch. zu Aphr.): „ποῖε δ' εἰσπίσω θάλαρον -ον“ 2b von Einzelpers., App. oder Präd.nom. E 635 ψευδόμενοι δέ σε φασι Διὸς -ον ... ἰ εἶμαι Z 191 γίνωσκα (der König) θεοῦ -ον ἦν ἔδντα (Bellerophon), z. St. vgl. Peppermüller, WS 75, 1962, 6 A. 7 N 449 (Idom.): „ἐναντίον ἴστασ ἔμειο, ἰ ὄφρα ἰδῆ οἶος Ζητῆς -ος ἐνθάδ' ἰκάνω“ Ω 59 Ἐκταρ μὲν θνητός ... ἰ ἀντάρ Ἀχιλλεύς ἔστι τεπᾶς -ος (παῖς, γένος vv.ll.) β 274 (Ath. zu Tel.): „εἰ δ' οὐ κείνων γ' ἔσαι -ος καὶ Πηνελόπειης (wirst du scheitern)“ σ 218 (Pen.): „καὶ κέν τις φαίη -ον ἔμμεναι (sc. σε, Tel.) ἰ ἄλβιον ἀνδρός“ h. Merc. 526 (μη τινα) μήτε θεὸν μήτ' ἀνδρα Διὸς -ον 2c Umschr. einer Einzelpers., Sohn des ... (spät, vgl. Vorbem. 48 u. die trag. Formel δ -ον γόνος) h. 19, ἰ Ἀμφί μολ Ἐρμείαο φίλον -ον (Pan) ἔνεπε Μοῖσα

D II. Parv. fr. 13, 9 p. 177 Be.: unecht (s. γέρας D) R. van Bennekom

γόνω (γουν-) [77i, 45^o, 3H, 5h, 1e] E Erbwort. - Abl. γνής, πρόχυν, ἰγνήη; ἐπιγουνίς, γουνάομαι, γουνοῦμαι, γουνοπαχῆς; γουνοός (?)

F (- = γουν-) -ός 2, -ατος 1, γόνω 5; -α 7, -ατα 11, -ατ' 11, -ων 27, -εσσι(ν) 3, -ασι(ν) 19, γουσί 1, -α 7, -ατα 4, -ατ' 33

M 1 [-ω]: ἰ[-ω] γόνω Y 458 ἰ[-ω] γόνω κἀμειν 60 H 118 ~ T 72 ἰ[-ω] γόνω Λ 547; περι γουσί h. Merc. 152 2 [-ω]: [-ω] γόνω Ψ 731 3 [-ω]: [-ω] -ός τ 450 [-ω] -ατ' ἔλυσα X 335; -ατ' ἔκυσσε Θ 371, κύσα -αθ' ἔλάν ξ 279, -α λαβόντι ζ 147; -α Z 511 = O 268; -ατ' Λ 314 [-ω] τᾶν δ' αὐτοῦ λύτο -ατ' σ 212; ἐπι -α Ξ 437, πρὸς -α σ 395; πρὸ -ατ' ἐμά Λ 609; τὰ σά ἰ-αθ' ἰκάνουσαι Z 457 = γ 92 = δ 322, σά τε ἰ ἰω ε 449 εἴ η 147; φίλα -ατ' H 271 [-ω] -ός Λ 547; κνήμαι/πόδες καὶ -α E 468/Φ 611, Ψ 444; καὶ μοι 68 φίλα -ατ' ὀρώρη I 610 = K 90 = X 388ex./Λ 477, σ 133; λαυηρά ἰπόδας καὶ/δὲ ἰ-ατ' ἐνώμα O 269 εX 24/144 = K 358ex.; -ατ' ἔκαμμε ε 453; ἰπό -ατ' ἐδάμα Φ 52. 270. (ἰπό) ἰ-ατ' ἔλυ, σεν Λ 579 = N 412 = P 349, O 291, Ω 498, ξ 69 = 236ex./E 176 = II 425, N 360, ἰ ἰσα(ν) υ 118, υ 381, ἰ ἰγτο h. Cer. 281; καὶ σεν φίλα ἰ-αθ' ἰκάνω υ 231. (μητρός πρὸς) ἰ ἰοιτο Th. 460/N 711, T 354; -ατ' T 166 = υ 34ex., Φ 302; -α h. Ap. 117 [-ω] ἰ νέρθε δέ/τε -α X 452, 76 υ 352; λαυηρά τε -α Y 93 = X 204ex.; τὰ σά -α ἰ ἰκόμθ' ε 266 4 [-ω]: [-ω] -ατά τε κνήμαι τε πόδες τ' P 386; -ατα ψ 3 [-ω] -ασι οἶων ἔφεσα. I 455, π 443; ἐν

-αι E 370 [1-] -ατος Φ 591; ἤθκειν Ἀθηναίης ἐπὶ -αι, γ
 Z 303 ≈ 92 ≈ 273, 1 μητρος Vit. p. 9, 2, ποτι -αι E 408;
 -αι χείρας η 142; (τῆς/του)τῶν δ' αὐτοῦ λότο -ατα καὶ φίλον
 ἦτορ Φ 425 ≈ δ 703 = ψ 205 = Φ 114 = ω 345 ≈ χ 68 =
 ε 297^{ex}. = 406 = χ 147; λάβε -ατα Ω 465. 478; καί/φίλα
 -ατα Op. 587. 608 [1-] φίλοις ἐπὶ -αι, ἤθκει τ 401
 ≈ φ 55^{ex}; 1 πατρος X 500; πατρος ἐφέλετο -αι Φ 506;
 μητρος ποτι -αι χείρας ζ 310; θεῶν ἐν -αι κείτα P 514 =
 Y 435 = π 129 = α 267 = 400^{ex}. 5 [-] 5a γονυ-
 im longum: [-] -ων ἀφασθαι Φ 65, ζ 169, χ 339, -ων
 ἀφάμενοι λιτανεύσομεν Ω 357, -ων ἐλ, α x 481 [1-]
 καὶ -ων X 338 [2-] ἦγατο -ων A 512, O 76, ἦπτετο χείρεσι
 καὶ Y 468, παρ/καθέξε(τ)ο καὶ λάβε -ων, A 407. 557/500
 ὑπέδραμε καί Φ 68, κ 323, προσαιξας 1, χ 342. 365,
 1 χ 310; ἐλῶν/λαβῶν ἐλλίσσετο -ων, Φ 71/Z 45, κ 264,
 λισσομαι 1 A 51; -ων Y 463, h. Cer. 263 5b γονυ-
 in den brevია: [-] ἦ -ων λισσοιτο, λαβῶν ζ 142, ἦ 1
 προσαιξας χ 337 [-] -αν X 345, h. Merc. 328 6 [-] :-
 [-] ἐν -εσαι P 451 [-] ἐν -εσιν ἐθῆκε P 569; ἐπ'
 ἔμοισιν (-) -εσαι I 488

1 Weniger, Sokrates 68 = N.F. 2, 1914, 1ff.;
 2Schwyzer, Antidwron 283ff.; 3Meringer, W & S 11, 1928,
 118ff.; 4Onians, Origins of European Thought 174ff. 193.
 303ff.; 5Krafft, Untersuchungen 37; 6Gladigow, RhM 111,
 1968, 358ff.; 7Szemerényi, Gn. 43, 1971, 663

B Knie(gelenk), meist Pl. (s. F), Sg. nur in 1a
 (3 x in Vbd. mit Präp.), 2a (Ψ 731) u. 2b (4 x), Nom. Pl.
 nur in 1a (3 x), 2a (11 x), 2b (5 x) u. 3 (10 x), Gen. Pl.
 nur in 1b (h. Cer. 263) u. 1c (26 x), Dat. Pl. nur in 1b
 (18 x), 1c (3 x) u. 3 (2 x), stets in Vbd. mit Präp. (1 x
 ἀμφί, 1 x περί, 2 x ποτι, 8 x ἐν, 8 x ἐπί sowie 3 x Präv.
 ἐφ-), wie sie nur selten beim Akk. (1 x περί, 2 x πρόσ,
 1 x ἐπί, 1 x κάθ) oder Gen. (1 x πρόσθε, 1 x ὑπό, 2 x ὑπέρ)
 stehen. Epith.: λαιμηρά (prä-d., 6 x), ἄμφω (ε 453),
 φίλα/οις (8 x, davon 4 x auf 3, 1 x auf 2., 3 x auf 1. Pers.
 bez.), οἶον (2 x), σά (6 x), ἐμά/οισιν (2 x), ἡμετέρων (h.
 Cer. 263) 1 statisch-lokalisierend: Knie als von

außen gesehener Körperteil 1a prägnant: von
 Knieenden, bei Verwundg. u. in Aufz. von Körperteilen
 E 437 (Hektor erwacht aus Ohnmacht) ἐζόμενος δ' ἐπι
 -α . . . αἰμ' ἀπέμωσεν h. Ap. 117 μενοίνησεν δὲ τεκέ-
 -σται 1 ἀμφὶ δὲ φοινίκι βάλε πήχει, -α δ' ἔρεισε 1 λειμῶνι
 Th. 460 καὶ τοὺς μὲν κατέπευε . . . Κρόνος, ὡς τις ἕκαστος 1
 νηδὺς ἐξ . . . μητρος πρὸς -αδ' ἰκοίτο, mit ἀπό-κοινού-Stellg.
 von μητρος (vgl. dazu M 4); falsch Benveniste, BSL 27,
 1927, 52 A. 1: „Kronos dévore ses enfants à mesure
 qu'on les dépose sur ses genoux“, s. L⁷ u. West z.St.,
 weiter T 110 (u. Ameis-H. dazu) Y 458 (PN^a) κάθ γόνυ
 δουρι βαλῶν ἤρκακε (u. tötet ihn mit dem Schwert) Φ 591
 ἔβαλε κνήμην ὑπὸ -ατος ζ 450 δ δέ μιν (Od.) φάμενος
 ἔλασεν σὺς 1 -ὸς ὑπερ, vgl. ἐπιγονυῖς E 468 πρότερον
 κεφαλή στόμα τε δίνε τε 1 οὐδεὶ πλήν τ' ἦ περ κνήμαι καὶ
 α 2 πεσόντος P 386 καμάτω δὲ καὶ ἰδρῶ . . . -ατὰ τε κνήμαι
 τε πόδες θ' ὑπέρβηεν ἕκαστον 1 χείρες τ' ὀφθαλμοὶ τε παλάσ-
 σετο μαρναμένον, dass. Zeugma auch N 711 in 3; vgl.
 ferner die Vbd. πόδες/ας καὶ -α(τ') Φ 611, Ψ 444 in 3 bzw.
 O 269 ≈ X 24 in 2b u 352 (Theokl. zu Freiern): „νκτι
 μὲν ὕμῶν 1 εἰλῆσαι κεφαλαί τε πρόσωπά τε νέρθε τε -α"
 ähnllich noch Op. 587 κεφαλῆν καὶ -ατα Σείριος ἄζει,
 1 ἀνάλειός δὲ τε χροῶς ὑπὸ καύματος, doch vgl. auch V. 608
 in 3 (am Ende) 1b im weiteren Sinn: von Sitzenden
 aulle ginocchia = auf die/den Knie(n), auf den/dem Schoß
 (außer h. Cer. 263 stets Dat. Pl. in Vbd. mit ἐπί/ἐν), ähnl.
 auch 1 x von e. Liegenden: h. Merc. 152 (ἦτοε τέκνον)
 ἐν παλάμῳ περι γυνσί (distinctit Forssman, ZVS 79, 1965,
 30, legobatur per' gynsi) λαίρος ἀθύρων 1 κείτο (Hermes)
 Z 92 (πέπλον) θείναι Ἀθηναίης ἐπὶ -ασιν ≈ 273 ≈ 303 φ 55
 ἀπὸ πασάλο ἀνῆτο (Pen.) τόζον 1 . . . 1 ἐξομένη δὲ . . .
 φίλοις ἐπὶ -αι, θείσα 1 κλαίε ζ 401 τόν ῥά (neugeborenen
 Enkel) οἱ Εὐρύκλεια 1 ἤθκει, gleiche Funktion des
 Groß(1)vaters auch (neg.) I 455 (s.u.); Rückschluß auf
 altes Brauchtum probl., s. L⁷ h. Cer. 263 (Dem.):
 „οὐνεκα -ων 1 ἡμετέρων ἐπέθη (Demophon) καὶ ἐν ἀγκυ-
 ῶνιν ἱανσομαι“, zum Enjambement vgl. ζ 310 in 1c Vit.
 p. 9, 2 νήπιος . . . ἐπὶ -αι, μητρος ἔταλλον X 500 Ἀστυά-
 ναξ, ὅς . . . εἴου 1 πατρος 1 μυελὸν ὀλον ἔδεσκε I 488
 (Phoenix zu Ach.): „σσι ἐπ' ἔμοισιν ἐγὼ -εσαι καθίσασα
 (habe ich gefüttert)“ 455 (πατὴρ ἐμὸς καταρῆατο) μή ποτε

[-ασιν οἶον] ἐφέσσεσθαι . . . υἱὸν 1 ἐξ ἐμέθεν γεγαῶτα, s.o.
 zu t 401 π 443 (Eurym.): „καὶ ἐμὲ . . . Ὀδυσσεὺς 1 πολ-
 λάκι 1 ἐφροσάμενος (hat gefüttert)“ Φ 508 δακρυόσσα
 δὲ πατρος ἐφέλετο -αι κούρη (Art.) E 370 ἡ δ' (Aphr.)
 ἐν -αι, πίπτε Διώνης P 514 ταῦτα θεῶν 1 κείτα =
 Y 435 = π 129 = α 267 = 400^{ex}, vgl. dazu L 1c mit
 symb. Funktion: von der Berührungsgeste Schutzflehen-
 der (gefolgt von NS mit αὶ κα[εν]/εἰ Ω 357, A 407, Y 463,
 Z 457⁺, ε 266, von indir. R. I 451, von dir. R. unmittelbar
 Z 45, mittelbar A 500. 512, Φ 71, Ω 478, η 142, κ 264. 323.
 481, χ 310. 342. 365) bzw. (E 408) kleiner Kinder: E 408
 οὐδὲ τί μιν παῖδες ποτι -αι, παππάζουσιν 1 ἐλθόντ' ἐκ πολέ-
 μοιο, wo Begrüßungsgesten impl. ζ 310 (Naus. zu Od.):
 „μητρος 1 χείρας 1 βάλλειν ἡμετέρας“ η 142 ἀμφί δ'
 ἀρ' Ἀρήτης βάλε -αι χείρας || bes. häufig im Gen. Pl.
 1 neben ἀπτεσθαι (s.d. Sp. 1121, 38ff.) u. λαβεῖν: Y 468
 ἦπτετο χείρεσι -ων 1 ἰέμενος λισσοσθ' A 512 Θέτις δ' ὡς
 ἦγατο -ων, 1 ὡς ἔχει ἐμπεφυῖα + O 76 (ἐμεῖο) Φ 65 δ
 δὲ οἱ σχεδὸν ἦλθε τεθνηπῶς, 1 -ων ἀφασθαι, μεμῶς ζ 169
 (Od. zu Naus.): „σέ . . . τεθνήκα τε δειδιά τ' ἀνάσθ'“
 + χ 339 (PN^a) Ω 357 (μιν) -ων ἀφάμενοι λιτανεύσομεν,
 danach unter Übersprungung des Ptz. die Brachyl. κ 481
 Κίρῆς ἐπιβάς . . . ἐνῆς 1 -ων ἐλλιτάνεσσα, vgl. unten zu
 A 451 A 407 (Ach. zu Thetis): „παρέξετο (sc. Zeus) καὶ
 λαβῆ -ων“ 500 πάροσθ' αὐτοιο καθέξετο, καὶ λάβε -ων,
 σκαυῆ, δεξιτερῆ δ' ἀρ' ὑπ' ἀνθεραῶνος ἑλοῦσα 1 λισσομένη
 πρόσειετο 557 σοί γε παρέξετο 1 Φ 68 (ὁ μὲν δόρυ
 ἀνέσχετο) οὐτάμενοι μεμῶας, ὁ δ' ὑπέδραμε 1 κήρας
 κ 323 ἰάχουσα ὑπέδραμε 1, 1 χ 310 PN^a ἐπεσομένους
 λάβε -ων 1 καὶ μιν λισσομένους . . . προσήδα 1 „γονυοῦμαι
 σὺν“ + 342. 365 (PN^a προσαιξας) Φ 71 τῆ ἐτέρῃ μὲν
 ἐλῶν ἐλλίσσετο -ων, 1 τῆ δ' ἐτέρῃ ἔχεν ἔγχος κ 264 ἀμφω-
 τέρησι λαβῶν 1 Z 45 λαβῶν 1 „ἄγρει“ 1,
 danach mit synt. Umgliederung (Leumann, Hom. Wört.
 189): I 451 (Phoenix: „die Mutter) λισσοέκετο -ων 1

παλλακίδι προμιγῆναι“ ζ 142 (Od. überlegte) ἦ -ων λισ-
 σοιτο, λαβῶν . . . κούρη, 1 ἡ σῶνος ἐπέεσσιν ἀποσταδὰ . . . 1
 λισσοιτ', danach: χ 337 (Phemios überlegte, ob er
 zum Altar fieshen solle) ἦ 1 προσαιξας Ὀδυσῆα ζ 147
 μὴ οἱ -α λαβόντι χολώσαιο φρένα κούρη, Akk. bei λαβεῖν
 nur hier u. an den beiden f. St. Ω 465 (Hermes zu
 Priam.): „λαβῆ -ατα Πηλεΐδου 1 καὶ μιν . . . λισσοε“ 478
 χερσὶν Ἀχιλλῆος λάβε -ατα καὶ κίσε χείρας Θ 371 (Ath.):
 „Θέτιδος δ' ἐξήνυσε (Zeus) βουλάς, 1 ἡ οἱ -ατ' ἔκυσσε καὶ
 ἔλλαβε χεῖρι γεγελὸν 1 λισσομένη“, gehäusste Übertreibg.
 ggüber A 500 (s.o.)? E 279 βασιλῆος ἐναντίον ἦλθον ἔπα-
 γων 1 καὶ κίσα -αθ' ἐλῶν || Teilrealisationen der (von
 der Sit. her zumindest mögl.) Geste: Y 463 ὁ μὲν ἀντίοιο
 ἦλθε -ων, 1 εἰ πῶς εὐ πέριδοιτο λαβῶν καὶ ζωὸν ἀρείη, es
 folgt V. 468 (s.o.) A 609 (Ach.): „νῆν ὅλω περι -ατ' ἐμά
 στήσασθαι Ἀχαιοὺς 1 λισσομένους“ h. Merc. 328 εἰστησαν
 δ' Ἐρμῆς τε καὶ . . . Ἀπόλλων 1 πρόσθε Διὸς -ων α 395
 Ὀδυσσεὺς 1 Ἀμφιμόνον πρὸς -α καθέξετο . . . 1 Εὐρύκλειον
 δέσας || Abschw. der (ε 449 auch von der Sit. aus-
 geschlossen) konkr. Geste zur bildl. Ausdrucksweise (vgl.
 γονυάζομαι, γονυοῦμαι) bzw. (an den beiden letzten St.)
 zur abstr. Anspielung (in dir. R., außer X 345 stets 1. P.):
 Σ 457 (Thetis zu Heph.): „τὰ σά -αθ' ἰκάνομαι, αὶ κ' ἐθέ-
 λησθα 1 νίει ἐμῶ . . . δόμεν ἀσπίδα“ = γ 92 = δ 322 ε 449

σόν τε ἔσον σά τε 1 -αθ' ἰκάνω, . . . 1 ἀλλ' ἐλέαιρε . . . ἰκέτης
 δὲ τοι εὐχομαι εἶναι ≈ η 147, wo die Vielzahl der Obj. (σόν
 τε πῶσιν . . . 1 τούσδε τε δαιτυμόνας) über den tatsächl. Vor-
 gang (V. 142, s.o.) hinausgeht u 231 σάω δ' ἐμὲ σοὶ γάρ
 ἐγὼ γε 1 εὐχομαι ὡς τε θεῶ καὶ σευ φίλα 1, ε 266 (Od.
 zu Polyphem): „κίχασόμενοι τὰ σά -α 1 ἰκόμεθ', εἰ τί πόροις
 ξενίτων (αἰεῖο θεοῦς 1 κίετα δὲ τοί εἰμεν)“ X 338 (Hektor
 zu Ach.): „λίσσομ' ὑπὲρ φυχῆς καὶ -ων σῶν τε τοκήων
 (liefern meinen Leichnam aus)“, wo viell. „die Nach-
 kommenschaft beschworen wird“ (Grajew, Unters. über
 die Bed. der Gebärden in der griech. Epik, Diss. Berlin
 1934, 27; vgl. Struck, Bedeutungslehre 100 u. L⁷ 362
 A. 25) 345 (Antw.): „μή με, κῶον, -ων γονυάζσο μηδὲ
 τοκήων“, die (höhnische?) fig. etym. nur hier 2 dyna-
 misch-schildernd: Kniegelenk als (innerer) Dreh- u. Angelp-
 punkt, der best. Haltungen bzw. Bew. ermöglicht:
 2a Stehen (nur neg., bes. in Vbd. mit λῶα): Ψ 731
 ἀνάειρε (Od. den Aias) . . . 1 κίνησεν δ' ἄρα τυτθὸν ἀπὸ
 χθονός, οὐδ' ἐτ' ἀειρεν, 1 ἐν δὲ γόνυ γνάμψεν ἐπὶ δὲ χθονί

κάπεσον ἄμφω knickte ein (sc. unter der Last), was Od. boi Aias V. 726 gezielt herbeigelehrt hatte (ὕπελυσε δὲ γυῖα); meist and. erkl., doch vgl. ἐγκάμπτοντες τὸν τράχηλον (Xen. Eq. I, 8), ferner inflexo genu (Prop. 3, 9, 6) ε 453 ἄμφω -ατ' ἔκαμπε (der gerettete Od.) 'χειράς τε ... 2 νν. 'καίτ' ὀλιγπυλῶν κλαρπτε' zusammen (ἄμφω!), vgl. dagg. γόνυ κάμρειν 'das jeweilige Knie beugen' (H 118* in 2b) H 271 εἰσω δ' ἀσιπὶ ἔαξε βαλῶν ... πέτρῳ, 'βλάψε δὲ οἱ (Hektor) φίλα -αθ' δ' ὀ ἠπτιος ἐξετανύσθη' ἀσιπίδι ἐγχοιμφθεῖς setzte seine Knie außer Funktion (vgl. βλάβεται δὲ τε -ατ' ἰόντι T 166* in 3) = beraubte ihn seines Stehvermögens (Hektor ist unverletzt, s. V. 308; es hat ihm nur 'das Gestell weggehaut') Φ 425 πρὸς στήθεα χειρὶ ... 'ἤλασε (Ath.)' τῆς δ' (Aphr.) αὐτοῦ λῦτο -ατα και ... ἦτορι' 'τῷ μὲν ἄρ' ἄμφω (Ares u. Aphr.) κείντο ἐπὶ χθονί, Verlust der phys. wie psych. Standfestigk. 114 ὡς φάτο (Ach.), τοῦ δ' (Lykaon) αὐτοῦ ἰ ... 'ἔγγοσ μὲν δ' ἀφῆκεν, δ' δ' ἔξετο χεῖρε πετάσας = ω 345 ≈ ψ 205 (τῆς) = δ 703 ≈ χ 68 (τῶν), in der Od. abgeschw. zum nur noch psychol. Ausdr. eines schockartigen (auch freudigen) Schrecks, vgl. λύθεν δ' ὑπὸ γυῖα ἐκάστης (Σ 31 = σ 341^{ex.}) ähnl. ε 297 καὶ τὸτ' Ὀδυσσῆος ἰ ... = 406 = χ 147 σ 212 (Pen. zeigt sich den Freiern) τῶν δ' αὐτοῦ λῦτο -ατ', ἔρω δ' ἄρα θυμὸν ἐβελχθεν εἰε κωιδεν 'schwach' h. Cer. 281 τῆς δ' (Met.) αὐτίκα -ατ' ἔλυντο, 'δερὸν δ' ἀφθογγοσ γένετο χθονί, vgl. dagg. γυῖα λέλνται (H 6, θ 233, σ 242) vom Verlust der (phys.!) Kondition; || im Akt. dient dies. formelh. Vbd. (außer X 335 stets VE) als Metapher für 'töten' (< 'fallen', vgl. 'fallen' > 'sterben') (ὕπελ)ῦσε δὲ γυῖα (VE); Λ 579 (βάλε PN^a ἦρα) εἶθα δ' ὑπὸ -ατ' ἔλυσε, = N 412 = P 349, von Erlegung e. best. Einzelgegners sonst nur noch X 335 (s.u.) O 291 Ἐκτορ', δὲ θῆ πολλῶν Δαναῶν ἰ ... ξ 69 (Ἐλένης ψῖλον) πολλῶν ἀνδρῶν ἰ ... ≈ 236 Ω 498 τῶν μὲν πολλῶν ... Ἄρησ ἰ ... N 360 (πολλόμοιο πείρα) τὸ πολλῶν ἰ -ατ' ἔλυσε, E 176 πολλῶν τε καὶ ἐσθλῶν ἰ ... = Π 425 X 335 (Ach. zu Hektor): ὄσ τοι ἰ -ατ' ἔλυσα, 'ω 381 (wäre ich jung.) τῷ κέ σφραον ἰ ... ' πολλῶν v 118 s. 3 am Ende 2b Laufen (außer X 452 stets poa., bes. vom schnellen Lauf; vgl. das 'Knieaufschema' in der bildenden Kunst): Φ 302 τὸ δ' (Ach.) ὑπόσειε -ατ' ἐπὶ ἔδα 'πρὸς βῶνον ἀίσσαντος ἀν' ἰδῶν, vgl. δ δ' ἰ ... ποσσιν ἐπὶ ἔδα (V. 269) Z 511 ἔμψα εἰ (aus dem Stall ausgebrocheneσ Pferd) -α φέρε μετὰ τ' ἦθεα ... ἰππων = O 268 O 269 λαυηρά πόδας και ἰ -ατ' ἐνώμασ, 'στρόνον ἰππῆσ ≈ X 24, vgl. dagg. ψ 3 (s.u.), wo die Harmonie von γ. u. πόδες gestört ist X 144 τρέσει δ' Ἐκτορ' ἰ τειχὸσ ἴνο Τρώων, λαυηρά δὲ ἰ ... = K 358^{ex.} H 118 ημῖ μνο (Zweikampffegner) ἀσπασίωσ γόνυ κάμρειν, ἰ 48 τε φῶγησι ... ἐκ πολεμοίω ≈ T 72^{ex.} Fersengeld geben; || bes. Sit.: Λ 547 (bis) τρέσει δὲ (Aias) παπτήνας ἐφ' ὀμῖλον ... ἰ ἐτροπαλιζόμενος, ὀλίγων γόνυ -οσ ἀμείβων changeant de preu un genou pour l'autre (Chantraine, Gr. h. II 58) ψ 3 (Eurykl. ἀνεβήσετο, um zu melden: Od. ist da!) -ατα δ' ἐρρώσαστο, πόδες δ' ὑπερικαίνοντο, schwungvolle Beinbew., aber stolpernder Tritt X 452 (Androm.:), ἐκυρῆσ ὀπόσ ἔκλυον, ἐν δ' ἐμοι αὐτῆ ἰ στήθεσι πάλλεται ἦτορ ἀνά στόμα, ἔρθε δὲ -α (v. l. γυῖα pap. 449) ἰ πῆγννται ἔγγυσ δῆ τι κακῶν, vgl. πῆδσει δὲ γυῖα (N 435) 3 funktionalverallgemeinernd: Kniegelenke (stets Pl.) als (von innen erlebtes) Kraftzentrum, das allg. Beweglichk. (Behendigkeit, Rüstigkeit, Lebendigkeit) gewährleistet Δ 314 (εἶθ' ὡσ θυμὸσ ἐπὶ στήθεσσι) ὡσ τοι -αθ' ἐποιο, βῆ δὲ τοι ἐμπεδοσ εἶη (γῆρασ τείρει) die Knie gehorchten I 610 εἰς δ' x' ἀντη ἰ ἐν στήθεσσι μένη και μοι φίλα ἰ -ατ' ὀρώρη, I K 90 = X 388^{ex.} ἰχ mich rühren kann Λ 477 φεύγων (der vom Pfeil getroffene Hirsch), σφρ' αἶμα λιαρὸν και ἰ ... σ 133 σφρ' ἀετην παρῆχοισ θεοι και ἰ ... X 204 (Ap. rettet) ὄσ οἱ ἐπῶρεσ μένοσ λαυηρά τε -α ≈ Y 93 Elean u. Schnellfüßigkeit, das zweite abstrahiert aus der konkr. Wendg. X 144* in 2b P 451 (Zeus zu Ach.s Pferden:) 'σφῶν δ' ἰ ἐν -εσι, βαλῶ μένοσ ἦδ' ἐπὶ θυμῷ, 'σφρα και Αὐτομόνοτα σασῶστον' 569 ἐν δὲ βῆν ὡμοισ και ἰ ... ἰ ἔθηκε (Ath. dem Men.), zus.fassende Bez. für die Muskulatur der oberen bzw. unteren Extremitäten, vgl. dagg. die Zerlegung in Einzeln. -ατά τε ... 'χειράσ τ' (P 386 in 1a) Φ 611 ἐσέγγυτο ἰ ἐσ πάλιν, ἐν τινα τῶν γ. (πόδες και -α) σῶσῶσι, das Organ steht für s. Funktion, vgl. O 269* in 2b u. kontrast. κνήμι και -α (Σ 468 in 1a) Ψ 444 (Men.

zu s. Pferden:) 'φθήσονται τούτοισι (denen des Antil.) ἰ ... καμόντα ἰ ἦ ὑμῖν' T 166 (wenn einer hungrig kämpft) λάθηρ γυῖα βαρύνεται, ἦδὲ κίχχεται ἰ ... λιμὸσ, βλάβεται δὲ τε -ατ' ἰόντι = v 34^{ex.}, and. als H 271 in 2a wird nicht das Gehvermögen überh. beeinträchtigt, sondern die für die 'Beinarbeit' notwendige Kondition T 364 (νέκταρ ἐπὶ στήθεσσι) στάξ, ἰνα μῆ μιν λιμὸσ ... ἰ -αθ' ἰκοῖτο, N 711 οἱ οἱ σάκοσ ἐξεδέγοντο, 'ὄποτε μιν κάματοσ τε και ἰδρώσ ἰ ... , vgl. Δ 229f. (γυῖα) Φ 52 τείρε γὰρ ἰδρώσ ἰ φεύγοντ' ... κάματοσ ἰδ' ὑπὸ -ατ' ἐδάμασ, 270 (Ach. im Fluß) ὑπόσει ποσσιν ἐπὶ ἔδα ἰ ... ποταμόσ ἰ ... ἰ κοινήν δ' ὑπέρεπε ποδοῖν, wo trotz energ. Beinarbeit (ποσσῖν) das Vorwärtskommen (-ατ') stark beeinträchtigt ist v 118 (möchten die Freier heute zum letzten Mal tafeln) οἱ δῆ μοι καμάτω ... -ατ' ἔλυσαν ἰ ἄλιτα τευχόση μὲν χεῖρὸσ ἐποίησαν, ὀδυσεῖοι Bed.abschw. (wie bei pass. λῦτο γούνατα, s.o. 2a) der (akt.) VE-Formel für 'töten' (ebd.) nach Anal. von (pass.) καμάτω δ' ὑπὸ γυῖα λέλνται (H 6 ≈ N 85^{ex.}) Op. 608 δμῶασ ἀναφύξαι φίλα -ατα και βόε ἰσσαι

D Γ 40a; v. l. γ 368, θ 233, σ 242 R. Führer

γός [26], 25°, 2h] F -οσ 2, -οιο 31, -ου 4, -φ 2, -ον 13; -ουσ 1
 M 1 [-] -οιο τετάρπετο Ω 513 [-] κλαυθμοῖο ἰ -οῖ τε δακρυόεντοσ δ 801, u 323, ἰ ... θ 8, κλαυθμοῖο -οῖο τε φ 228; -οιο Ψ 157 [-] ἀδινού ἐξήχε -οιο, Σ 316 = Ψ 17, X 430 ≈ Ω 747, ἰ ... Σ 51, Ω 761, ἦχε -οιο Ω 723; ὑφ' ἰμεροσ ὤρεσ -οιο Ψ 153 ≈ 108 = δ 183, Ω 507 = δ 113, τ 249 ≈ ψ 231, ἰ ... ὤρτο -οιο π 215; τάρπηρ πολυδακρύτοιο -οιο τ 213 = 251 = φ 57, δλοοιο ἰ ταυραπό- 32 μεσθα -οιο, Ψ 10. 98, κρυεροιο ἰ ... λ 212; κρυεροιο -οιο Ω 524, δ 103; οἰκρυοιο -οιο θ 540; -οιο δ 758 2 [-] -ον τ 268 [-] -οσ Ω 240; -φ δ 102; -ον και κῆδεα λυγρὰ τίθη- 31 σιν h. Cer. 249 [-] -ου P 38; ἰ -ον και κῆδεα λυγρὰ E 156, ἰ ... πένθοσ ἐθηκασ P 37 = Ω 741; -ον ... ἐνώσσει/δρινε Z 499/Ω 760; -ον δ 758, κ 248 = v 349 [-] στοναχῆ τε -φ τε π 144; ἐνοσπῆ τε -ον τε Ω 160; ὀδῶσ τε -ονσ τε α 242 3 [-] -ον ὀρνυθί/τε ε 46/x 457 [-] -οσ 40 K 398; -ου ἰμερον ὤρεσ Ψ 14, -ου Ω 227; -ον h. Cer. 82 Σχ sch. D E 156: θρήνον, vgl. sch. D P 38, Ψ 17, Ω 507

L Nilsson, NJA 14, 1911, 618ff.; Reiner, Die rituelle Totenklage der Gr., Tüb. Beitr. 30, 1938, 5f. 8ff.; Krapp, Akust. Phänomene 37ff.; Andronikos, Arch. Hom. W 12f.; Alexiou, The Ritual Lament in Greek Tradition, Cambridge 1974, 11f. 102f.

B Grundbed. die (im Ggs. zu θρήνοσ nicht profes- sionelle) Totenklage (so stets II., wo nur Z 499, Ψ 98, Ω 507. 513. 524 nicht streng rituell); spätere abgeschw. das Weinen, oft „Nomen actionis zu κλαίειν“ (Porzig, Satzinhalt 52) Epith.: ἰμερόεις (1); ἀδινού (4), κρυεροιο (3), δλοοιο (2), δακρυόεντοσ (3), οἰκρυοιο (1), πολυδακρύ- (3); μέγαν (1), θαλερόν (1), ἀλλαστον (1), ἀρητόν (2) Wortf.: θρήνοσ, κλαυθμόσ, κωκυτόσ, οἰμωγή, στοναχῆ 1 formelh. vom Anstimmen des Soloparts bei der rituellen Totenklage (nur II., stets folgt dir. R., X 437 u. Ω 746. 760. 776 abgeschlossen durch ὡσ ἔφατο κλαίονσα) Σ 316 παννῆχοιο Πάτροκλον ἀνεστενάχον γούνας. ἰ τοῖσι 60 δὲ Πηλεΐδωσ ἀδινού ἐξήχε -οιο (vgl. στενάχων 318. 323) = Ψ 17 + X 430 (Τρωῶνσ δ' Ἐκάβη) ≈ Ω 747 Σ 51 πᾶσαι ἰ στήθεα πεπλήγοντο, Θέτισ δ' ἐξήχε -οιο, Ω 761 τῆσι δ' ἐπειθ' Ἐλένη τριτάτη ἰ ... + 723 (ἦχε, Androm.) 62 2 vom Auslösen des koll. Klagegeschreis bei der rituellen Totenklage (II.-St. außer Ω 507) bzw. abgeschw. des (koll. wie indiv.) Jammers u. (lauten, vgl. κ 398) Weinens (Ω 507+ πατόρσ 'um den [abwesenden] Vater', sonst abs.), auch vor Freude Z 499 τῆσιν δὲ -ον πᾶσων ἐνώσσει, vgl. V. 500 (s. γοῶσ B 1b) Ω 760 ὡσ ἔφατο κλαίονσα, -ον δ' ἄλλαστον δρινε, vgl. ἐπὶ δ' ἔστενε δήμοσ (776) Ψ 14 μετὰ δὲ σφι Θέτισ -ον ἰμερον ὤρεσ (vgl. δακρυσι 16) 108 ὡσ φάτο, τοῖσι δὲ πᾶσιν ὑφ' ἰμερον ὤρεσ -οιο, (vgl. μυρομένοσι 109) = δ 183 (vgl. κλαίει 194. 185) ≈ Ψ 153 (vgl. δούρομέ- νοισιν 154) + Ω 507 (τῷ, πατόρσ) (vgl. κλαί[εν] 510. 511) = δ 113 (vgl. δακρυ βάλε 114) vor Freude: τ 249 ὡσ 76 φάτο, τῆ δ' ἔτι μᾶλλον ἰ ... ≈ ψ 231 (vgl. κλαίει 232) π 215 ἀμφοτέροισ δὲ ... ὑφ' ἰμεροσ ὤρτο -οιο (vgl. κλαίον 216) κ 398 πᾶσιν δ' ἰμερόεις ὑπέδν -οσ, ἀμφὶ δὲ δῶμα ἰ σμερδαλέον

κονάβιζε beinahe: κ 248 ἐν δὲ οἱ ὄσσε ἰ δακρυόφιν
 πίμπλαντο, -ον δ' αἰέτο θυμός = ν 349 neg.: ρ 46 μή
 μοι -ον δρνυθι μηδὲ μοι ἦτορ ἴ ἐν στήθεσιν ὄρνυθι mich
 nicht zum Weinen, dagg. κ 457 μηκέτι πῦν θαλερόν -ον
 ὄρνυτε . . . ἴ 2 vv. ἴ ἀλλ' ἄγετ' ἐσθιετε βρώμην weini nicht,
 vgl. κλειόν ὀδυρόμενοι, περὶ δὲ στεναχίζετο δάμα (454)
 8 vom Zustand des (in der II. außer Ω 524 stets rituellen)
 Trauerns nach Todesfall (auch δ 103) bzw. bei antizi-
 piertem Verlust (α 242, π 144, h. Cer. 249) π 144 στο-
 ναχίη τε -ω τε ἴ ἦσται ὀδυρόμενος (Laertes, seit Tel. fort ist)
 Ω 160 ζῆεν δ' ἐς Πριάμοιο, κίχεν δ' ἐνοπήν τε -ον τε 240
 (Priam. zu Tr.:) „ἐρρετε . . . ὄβ νυ καὶ ὕμιν ἴ οἴκοι ἔεσσι
 -ος, ὄτι μ' ἦλθετε κηθήσαστες;“ habi ihr nicht selbst zuhause
 einen Trauerfall? α 242 (Tel.:) „οἴγετ' ἄριστος ἄριστος,
 ἔμοι δ' ὀδύνας τε -ους τε ἴ κάλλιπεν (Od.)“, Pl. nur hier
 E 156 πατέρι δὲ -ον καὶ κήδεα . . . ἴ λείπ' (der Erleger von
 dessen 2 einzigen Söhnen) h. Cer. 249 (Met.:) „ἔμοι
 ἴ τίθησιν (Dem.)“ P 37 ἀρπύων δὲ τοκεῦσιν -ον καὶ
 πένθος ἔθρηκας (vom Tötenden) = Ω 741 (vom Getöteten)
 P 38 ἢ κέ σφιν δειλοῖσιν -ον κατάπαυμα γενοίμην (wenn ich
 zur Rache dich töte) gnom.: Ω 524 ὄ γάρ τις πηξῆς
 πέλετα κρυερούσιν -οιο, vgl. κ 568 (μυρομένοισιν) δ 103
 ἀλφειῶς δὲ κόρος, Ψ 157 -οιο μὲν ἔστι καὶ δσα
 4 von der „Stillg. des Klagedrangs“ (Latacz, Freude 188)
 nach (Ω 513 u. τ 213+ nur vermutetem) Todesfall (Aum.
 τ 251: Freude über Wiedererkennung) Ω 227 (Priam.:)
 „ἐπὶν -ον ἐξ ἔρον εἴρη“ 513 σῆμαρ ἐπεὶ ἴα -οιο τετάρτεο
 (Ach.), vgl. V. 507 in 2 Ψ 10 σῆμαρ ἐπεὶ κ' ἴλοιο
 τεταρτώμεσθα -οιο, (vgl. κλειόμεν 9) 98 (Ach. zu Patr.:)
 „ἀμφιβαλόντε ἴ ἀλλήλους ἴ“ ἴ 212 (Od. zu s. Mutter:)
 „ὄρα καὶ εἰν Αἴδω . . . περὶ χεῖρε βαλόντε ἴ ἀμφοτέρω
 κρυερούοι τεταρτώμεσθα -οιο“ τ 213 ἢ δ' ἐπεὶ ὄν τάρπη
 πολυδακρυότοιο -οιο (vgl. ζῆε δάκρυα 204) = 251 - φ 57 (vgl.
 κλαίε 56) δ 102 (Men.:) „ἄλλοτε μὲν τε -ω φρένα τέτρο-
 πῶμαι, ἄλλοτε δ' αὖτε ἴ παύομαι“, vgl. τ 513 (s. γοῶν B 2b)
 5 (nur nachil.) vom Aufheben mit Klagen u. Weinen
 (vgl. ὄσσε δ 758) über vermeintl. Verlust (Aum. θ 540:
 vor Rührung, τ 288 u. φ 228: vor Freude) θ 540 ἐκ
 τοῦδ' οὗ πῶ παύσας διζυρούοιο ἴ δ' εἰνός ρ 8 (Tel.:)
 „ὄ γάρ μιν (Pen.) πρόσθεν παύσασθαι δίω ἴ κλαυθμοῦ
 40 τε στυγερούοιο ἴ ὄτι δακρυόεντος, ἴ πῶν γ' αὐτὸν με ἴδηται“
 ω 323 (Od. zu Laertes:), „ἀλλ' ἴσχεο κλαυθμοῦ ἴ ἴ“
 φ 228 (zu Eum. u. Phil.:), „παύσασθαι κλαυθμοῦ -οιο τε“
 τ 268 (zu Eurykl.:), „ἀλλὰ -ον μὲν παύσαι“ h. Cer. 82
 44 (Helios zu Dem.:), „ἀλλὰ . . . κατάνει μέγαν -ον“ kausat.:
 δ 758 (bis) ὄς φάτο (Eurykl.), τῆς δ' (Pen.) εὔνησε -ον, σχέθε
 δ' ὄσσε -οιο 801 ἦος Πηλεόπειαν ὀδυρομένην, γοῶσσαν, ἴ
 παύσει (Ath.) κλαυθμοῦ -οιο τε δακρυόεντος (ac. definitiv)
 D v.1. Ω 584, μ 130 R. Führer

Γόργει(ος) -ῆ κεφαλὴ = Gorgoneion E 741 (auf
 der Aigis) -ῆ κεφαλὴ δεινοῖο πελώρου, δεινὴ τε σμερδῆ τε,
 Διὸς τέρας, zur Konstr. s. Schwyzler II 177, vgl. Shipp,
 Studies 71; -ῆ κεφαλὴ neben Φόβος usw. 'Schildzeichen'
 (vgl. A 36, Mus. fr. 8 Diels) oder e. der Aigis inne-
 wohnende Kraft, s. Leaf z. St., Schadowaldt, Iliasstudien
 35f.; eher das erste (κεφαλὴ) ἴ λ 634 (Od. fürchtet):
 „μή μοι -ῆν κεφαλὴν ἴ ἴ ἐξ Αἴδος πέμψειν (Perseph.)“,
 schwierig, da kaum, wie Schol. z. St. annehmen, Umschr.
 für Gorgo selbst; Unterweltdämon Γοργώ (s. d. B) urspr.
 nur als Kopf vorgestellt? Eher vorausg., daß Perseph.
 über Gorgoneion verfügt Sc. 237 (Gorgonen verfolgen
 Perseus) ἐπὶ δὲ δεινοῖσιν καθήσιν ἴ -οιο ἔδονεῖτο μέγας φόβος,
 Umschr. für 'Köpfe der Gorgonen' B. Mader

Γόργη T. des Oineus u. der Althais, Schwester der
 Deianeira, Halbschwester des Meleager, Hes. fr. 25, 17 (-ῆ
 ἴ ἠύκομον). Evt. auch Hes. fr. 236 (= M. des Thoas)
 B. Mader

Γοργοφόνος wahrsch. Erg. Hes. fr. 193, 13

Γοργυθίων E evt. zu Γοργώ (vgl. Γοργίη) oder
 Γέργιθες (Troas), s. Wilamowitz IuH 48 A. 2, v. Kampzt,
 Personenn. 117. 135f. 289

B Tr., S. des Priam. u. der Kastianeira, von Teu-
 kros getötet (Θ 302 ἀμύμονα; folgt Gl.), vgl. Berve, RE V,
 1934, 1124 B. Mader

Γοργώ E wohl nicht idg. Neuere Lit.: Szeme-
 rényi, Gn. 43, 1971, 663 (Kurzform zu Γοργίη? vgl.
 Goldman a. O. [s. L] 1 ff.) — Abl.: Γόργεος, Γόργη; Γοργο-
 φόνος, Γοργυθίων
 4 I Goldman, Berytos 14, 1961/3, 1 ff., Hopkins, ebd.
 25 ff.

B weibl. (Unterwelts-)Dämon von schreckl. Aus-
 sehen (bes. der Blick; vgl. βλοσυρός, βλοσυρόπις). Zugeh-
 zur Unterwelt: Wohnsitz (Th. 274 f., vgl. λ 634 u. Bzhg.
 zu Pos. u. Pegasus, was an Harpyien (s. d., auch Άρίων)
 usw. erinnert, zumal G. früh auch mit Pferdeleib dar-
 gestellt, vgl. Wilamowitz, GlH I 270. Nach Hopkins,
 AJA 38, 1934, 341 ff. apotrop. Maake prim., daraus erst
 Köpfungsmythos, dafür aber kein Hinw. im Epos (λ 634?).
 Zu evt. nichtgr. Herkunft s. L ἴ funkt. (apotrop.
 10 u. ä.): A 36 (auf dem Schild) -ὼ βλοσυρόπις ἐστεφά-
 νωτο ἴ δεινὸν δερκομένη, περὶ δὲ Δειμός τε Φόβος τε, vgl.
 Mus. fr. 8 in D Θ 349 (Hektor greift an) -ὼς δμματ'
 (Arist., οἶματ' codd., s. Wilamowitz, IuH 40 A. 1) ἴ ἔων
 ἴ ἴδὲ . . . Άρεος 2 Geneal. u. Wohnsitz: nach Th. 274
 20 drei G., Kinder des Phorkys u. der Keto, Geschwister
 der Graien: Sthenno, Euryle u. Medusa, die letzte sterbl.
 (s. Schachermayer, Min. Kultur Kretas, Stuttgart 1964,
 142) u. von Perseus getötet, wobei sie Pegasus u. Chrysaor
 gebar (Vater Poa.); wohnen jenseits des Ok. ἐσχατιῇ πρὸς
 νότον bei den Hesperiden (V. 274 f.), vgl. dazu λ 634 f.;
 ähnl. Cypr. fr. 21, 1 p. 31 (Insel Sarp. im Ok.; ἀνὰ πέλωρα)
 23 3 Perseusmythos: Sc. 224. 230 Darst. der Flucht des
 Perseus vor den G. (ἀπλητοί, ὄ φαταί), nachdem er die
 Medusa (δεινοῖο πελώρου) enthauptet hatte, vgl. Russo
 z. St. m. Lit.

B Hes. fr. 25, 7 γοργ . . . cf. fr. 363 A, 16 G. evt.
 erwähnt, Mus. fr. 8 Diels: Gorgohaupt auf Aigis
 B. Mader

Γόργυν E vorgr., in dieser u. ähnl. Form weit-
 verbreiteter ON, s. Austran, Nom Propre 204 f., Heubeck,
 Praegraeca 58 ff.; zu pyl. ko-tu-wo s. Ventris-Chadwick,
 Docs² 557

B Stadt im Reich des Idom., = klass. G., B 646
 (τεῖγυέσσας, dazu Kirk, CAH II 2², 837); Landschaftsbez.
 γ 294 (ἐσχατιῇ -ος). Erwähng. im Kat. Indiz, daß dieser
 nicht 'myk.' (s. Giovannini 31; and. H. S.-L. 111 f.). G.
 auch nicht auf Knossos tafeln; γ 294 spiegelt spätere
 Verh., als G. Phaistos beherrschte
 B. Mader

γυνάζομαι M [ε-ω] -σομαι A 427 [ε-ω]
 (πῶν δὲ σε . . .) -ζομαι (ὄδ παρόντων) O 665 = 2 66^{ex}, ν 324,
 (ἀλλὰ σε πρὸς Ζητρός) -ζομαι/ω (ἴδὲ ἴ μηδὲ τοκήσιν) X 345
 = h. Ven. 131^{ex} = 187ⁱⁿ. [ε-ω] -ζέσθη A 130

Σχ sch. D A 427: -σομαι γυναικίτην (= POxy. 3238
 fr. 1.17). λιτανέσω (vgl. sch. D X 345), sch. D A 130:
 -ζέσθη τῶν γονάτων ἴππιστο. ἴκετεον
 L s. γουνοῦμαι

B urspr. schutzflehend jem. s Knie umfassen (1a),
 abgeschw. zu anflehen, inständig bitten (1b, 2); weit-
 gehend synonym mit γουνοῦμαι (s. d.), mit dem es sich morph.
 nur in der 1. P. Sg. Ind. Präs. überschneidet, ohne synt.
 60 austauschbar zu sein (s. u. B 2) Synt.: A 130 abs.,
 sonst stets mit Akk.-Obj. (O 665 impl.); zugleich Subj.-
 Akk. für Inf.) sowie außer A 427 weiterem (präp.) Obj.
 im Gen. Wortf. γουνοῦμαι (s. d.); ἴκετεῶν, λίσσομαι,

64 λιτανέσω 1 spez. als Schutzflehender bitten 1a mit
 Bittgebärde (durch Kontext impl.): A 427 (Thetis):
 „εἰμι Διὸς ποτὶ . . . δῶ ἴ καὶ μιν -σομαι“, vgl. λάβῃ γούσιν
 (407. 500. 557); nur hier die bei γουνοῦμαι (s. d.) reg. Vbd.
 mit bloßem Akk. 1b ohne Bittgebärde (durch Sit.
 60 ausgeschlossen): A 130 ἐκ δίφρου -ζέσθη (+ dir. R.);
 nur hier abs. Gebr. X 345 (Ach. zu Hektor:), „μή με,
 κίον, γούσιν -ζο μηδὲ τοκήσιν“, vgl. V. 338; zum Gen. =

72 bei vgl. unten 2, bes. λ 66 2 allg. unter Berufung auf
 jem. anflehen, stets 1. P. Sg. Ind. Präs. (vgl. γουνοῦμαι
 B 1) in Vbd. mit Gen. (meist durch πρὸς/ὑπὲρ verdeut-
 licht): O 665 τῶν ὑπερ (Eltern u. a.) ἐνθάδ' ἐγὼ ἴ -ζομαι
 ὄδ παρόντων, ἴ ἐστάμεναι κρατερῶς, abh. Inf. nur hier
 λ 66 (Elpenor zu Od.:) „πῶν δὲ σε τῶν δαυθεν ἴ ἴ“
 ἴ πρὸς ἴ ἀλόγου καὶ πατρὸς . . . ἴ Τηλεμάχου θ“ ν 324 πῶν δὲ σε

πρὸς πατρὸς ἵζομαι, h. Ven. 131 ἀλλὰ σε πρὸς Ζηρός ἵζομαι ἡδὲ τοκίων ≅ 187 (αἰγίολοιο) R. Führer

ἐλθὼν εἰς Τθάκην . . . βοῦν . . . ῥέξειν“ = λ 29 (-μην) betend geloben mit abh. Inf. Fut. wie nach εὐχομαι; vgl. noch * 526 ~ λ 34f. R. Führer

Γουνεύς L *Bechtel, Lexil. 89; *Focke, Gymn. 4 57, 1950, 268; *Parke, Oracles of Zeus; *H. S.-L. 149f.; *Giovannini 37

γραῖα alte Frau Eurykl.: α 438 ἐκδύνε (Tel.) χιτώνα· ἵ και τὸν μὲν -ης (γρηός, γραός v.l.) πνικμηδέος ἐμβαλε χερσίν, vgl. γρηός B I Graien: Th. 270 Φόρκυ δ’ αὖ Κητώ -ας τέκε καλλιπαρήους ἕκ γενετῆς πολιάς, τὰς δὴ Γραίας καλέουσιν, wenn man, wie meist, γ. schon in V. 270 als EN auffaßt, werden V. 271 f. sinnlos; zur Logik des Satzes s. West z. St. M. Schmidt

B Führer der Eniēnen u. Peraiber, B 748; N. wohl nicht von dem der (späteren?) Peraiberstadt Gonnoi zu trennen (L¹, and. Perpillou, REG 86, 1973, XXXVI f.; zu den hist.-geogr. Implikationen s. L²⁻³ u. s. v. Eniēnes); zur (mangelnden) Rolle des G. in Il., Ante- u. Posthom. s. Kullmann, Quellen 117. 151f. B. Mader 12

Γραῖ(α) I koll. N. von Pemphredo, Enyo u. Gorgo, einer Gruppe der Töchter des Phorkys u. der Keto, Th. 271, s. γραῖα M. Schmidt

γουνόπαχης hapax mit dicken (hervortretenden) Knien Sc. 226 Ἀχλὺς . . . ἡλωρή ἀνοσταλή λιμῶ καταπεπτηρία, ἡ -ης (-παχῆς v.l.), vgl. Ov. met. 8, 807f. ἄουερατ 10 articulos macies genuumque tumebat ἴ orbis; ähnl., aber von Hungerödemen, Op. 497 (λεπτῆ δὲ παχὴν πόδα χειροπιέει), vgl. [Verg.] catal. 13, 40 (pedes inedia turgidos) R. Führer 20

Γραῖα II Stadt in Bötien, B 498, nach Burr 21 bei Tanagra, nach Str. 9, 404 (vgl. Th. 2, 23, 2 u. 3, 91, 3) bei Oropos (so H. S.-L. 22, nach denen mit Gaz. 430 ident., u. Giovannini 25); vorzuziehen, da noch hist. B. Mader

γουνός M [ἔ-] -ῶ ἀλωῆς I 534, Σ 57 = 438; -όν Hes. fr. 43a, 67 [ἔ-] -όν ἀλωῆς οἰνοπέδιο α 193, λ 193, h. Merc. 207; -όν λ 323 [ἔ-] -οῖσιν Th. 54 [ἔ-] -οῖσιν Th. 329

Γραιικός E zu Γραῖες usw., vgl. lat. Graecus, 24 Graiuis; wegen -iako- wohl illyr., s. *Chantraine E & C 24, 1956, 104; vgl. Bonfante, CPh 36, 1941, 6ff., Belardi, Doxa 3, 1950, 202

Σχ sch. D I 534: -ῶ ἀλωῆς ἐν τῷ γονιμωτάτῳ και καρπιμῷ χωρίῳ τῆς γῆς, vgl. sch. D Σ 57. 438

L Wilamowitz, H. 21, 1886, 113ff.; *Kretschmer, 28 Gl. 30, 1943, 156f.

B W. Richter, Arch. Hom. H 97f. mit A. 706 L wahrsch. Erhebung, Hügel (etym. wohl zu γόνυ 'Knie'), stets mit (meist formelh.) Gen.-Zusatz Wortf.: λόφος, κλίτύς, κολώνη, κολωνός. — Abl. Γουνεύς, Γουνέουσα I in Vbd. mit ἀλωῆς (s. d.) 'Pflanzung' (von Obst bzw. Wein): I 534 χωσαμένη (Art.) δ οἱ οὐ τι θαλάσσια ἡ -ῶ ἀλωῆς, ἵ Οἰνεὺς ῥέξει, vom Obstgarten, s. V. 540ff. (and. oben Sp. 593, 17f.) Σ 57 (Thetis:) „τὸν μὲν ἐγὼ θρέψασα φυτόν ὡς ἵ“ = 438 α 193 ἐρπύζοντι“ (Laertes) ἀνὰ ἡ -όν ἀλωῆς οἰνοπέδιο, λ 193 κατὰ ἡ h. Merc. 207 ἔσκαπτον περὶ ἵ 2 in Vbd. mit ON (Pl. ab Hes.) λ 323 (Thes. war mit Ariadne unterwegs) ἐκ Κορίθης ἐς ἡ -όν Ἀθηναίω Hes. fr. 43a, 67 ποτὶ ἵ ἵεον 40 Th. 54 Μηημοσύνη, ἡ -οῖσιν, Ἐλευθῆρος μεδέουσα Th. 329 ἵ κατέασσε Νεμείης (den Löwen) R. Führer

B S. des Zeus u. der Pandora, im Hause des Deukalion (s. d.) gezeugt, Hes. fr. 5, 7; nach fr. 3 dessen S. (fr. 5 mißverstanden?), aber in fr. 4 nicht unter den S. 32 des Deukalion (die Aufz. dort evt. nicht nach Hes., vgl. Diskrepanz zu fr. 2, aber auch 'hes.' Var. mögl.). — Als S. des Zeus u. Stiefs. des Deukalion wohl Stammvater, u. zwar wahrsch. der Gr. überh., also Konkurrent des 36 Hellēn. Problem: damit 'Hes.' Γ. (illyr. ? s. E; außerdem zunächst N. eines rel. kleinen Stammes) zum Stammvater der Gr. machen konnte, mußte es zumindest lokal auch von Gr. als Ethn. für das eigene Volk übernommen worden sein; das könnte in Italien (vgl. L¹) oder im griech.-illyr. Grenzgebiet um Dodona gewesen sein (s. L²); beides aber nicht bezugt (was Italien als Möglichh. ausschließt). — Nach Niese, H. 12, 1877, 417f. setzt fr. 5 44 lat. Graecus voraus u. ist 'spätes Machwerk', so auch Schwartz, Ps.-Hes. 333

γουνούμαι M [ἔ-] -μαι Φ 74 ≅ χ 312 = 344, ζ 149 [ἔ-] -μην λ 29; -σθαί * 521 [ἔ-] -μενος O 660, δ 433; -μεοί X 240 [ἔ-] -μενος I 583

L in Vbd. mit ON (Pl. ab Hes.) λ 323 (Thes. war mit Ariadne unterwegs) ἐκ Κορίθης ἐς ἡ -όν Ἀθηναίω Hes. fr. 43a, 67 ποτὶ ἵ ἵεον 40 Th. 54 Μηημοσύνη, ἡ -οῖσιν, Ἐλευθῆρος μεδέουσα Th. 329 ἵ κατέασσε Νεμείης (den Löwen) R. Führer

D KJ. Th. 1013, s. West z. St., vgl. Phillips, JHS 73, 1953, 55 B. Mader

Σχ sch. D Φ 74: γονάτων ἄπτομαι. ἱκετεύω, vgl. sch. D I 583, O 660

B S. des Zeus u. der Pandora, im Hause des Deukalion (s. d.) gezeugt, Hes. fr. 5, 7; nach fr. 3 dessen S. (fr. 5 mißverstanden?), aber in fr. 4 nicht unter den S. 32 des Deukalion (die Aufz. dort evt. nicht nach Hes., vgl. Diskrepanz zu fr. 2, aber auch 'hes.' Var. mögl.). — Als S. des Zeus u. Stiefs. des Deukalion wohl Stammvater, u. zwar wahrsch. der Gr. überh., also Konkurrent des 36 Hellēn. Problem: damit 'Hes.' Γ. (illyr. ? s. E; außerdem zunächst N. eines rel. kleinen Stammes) zum Stammvater der Gr. machen konnte, mußte es zumindest lokal auch von Gr. als Ethn. für das eigene Volk übernommen worden sein; das könnte in Italien (vgl. L¹) oder im griech.-illyr. Grenzgebiet um Dodona gewesen sein (s. L²); beides aber nicht bezugt (was Italien als Möglichh. ausschließt). — Nach Niese, H. 12, 1877, 417f. setzt fr. 5 44 lat. Graecus voraus u. ist 'spätes Machwerk', so auch Schwartz, Ps.-Hes. 333

L E. Fraenkel, REI 2, 1939, 19—20; Focke, Odyssee 102—106; A. Corlu, E & C 64, 1966, 299—301

B S. des Zeus u. der Pandora, im Hause des Deukalion (s. d.) gezeugt, Hes. fr. 5, 7; nach fr. 3 dessen S. (fr. 5 mißverstanden?), aber in fr. 4 nicht unter den S. 32 des Deukalion (die Aufz. dort evt. nicht nach Hes., vgl. Diskrepanz zu fr. 2, aber auch 'hes.' Var. mögl.). — Als S. des Zeus u. Stiefs. des Deukalion wohl Stammvater, u. zwar wahrsch. der Gr. überh., also Konkurrent des 36 Hellēn. Problem: damit 'Hes.' Γ. (illyr. ? s. E; außerdem zunächst N. eines rel. kleinen Stammes) zum Stammvater der Gr. machen konnte, mußte es zumindest lokal auch von Gr. als Ethn. für das eigene Volk übernommen worden sein; das könnte in Italien (vgl. L¹) oder im griech.-illyr. Grenzgebiet um Dodona gewesen sein (s. L²); beides aber nicht bezugt (was Italien als Möglichh. ausschließt). — Nach Niese, H. 12, 1877, 417f. setzt fr. 5 44 lat. Graecus voraus u. ist 'spätes Machwerk', so auch Schwartz, Ps.-Hes. 333

B urspr. schutzflehend jem.s Knie umfassen (1a), abgeschw. zu anflehen, inständig bitten (1b, 2a) bzw. beten, geloben (2b); bis auf die letzte Bed. synonym mit γουνάζομαι (s. d.), mit dem es sich morph. nur in der 1. P. Sg. Ind. Präs. überschneidet, ohne synt. austauschbar zu sein. Synt.: stets mit Akk.-Obj. (X 240 impl.); zugleich Subj.-Akk. für Inf.) Wortf.: γουνάζομαι (s. d.); ἀράομαι, εὐχομαι, ἱκετεύω, λίσσομαι, λιτανεύω 1 spez. als Schutzflehender um Rettung bitten, nur 1. P. Sg. Ind. Präs. (vgl. γουνάζομαι B 2) 1a mit Bittgebärde (explizit im Kontext genannt): Φ 74 (ἐλὼν ἐλλίσσετο [Lykaon] γοῖνων) και μιν (Ach.) . . . προσήδα· ἵ „μαλ σ’ . . . σὺ δὲ μ’ αἰδέο“ ≅ χ 312 = 344, vgl. λάβε γοῖνον (χ 310. 342) 1b ohne Bittgebärde (auf die explizit verzichtet wird): ζ 149 (zu Naus.:) „μαλ σε, ἀνασσα“, s. V. 141ff. 2 allg. anflehen (Bittgebärde durch Sit. ausgeschlossen) 2a in Vbd. mit Verben des Bittens als verstärkendes oder wiederaufnehmendes Ptz. (nur Il.): O 660 (Νέστωρ) ἴσσοσθ’ ὑπὲρ, τοκέων -μενος ἄνδρα ἕκαστον (+ dir. R.), wo ἵ zusammengehört wie λίσσομ’ ὑπὲρ (X 338, o 281; ähnl. Ω 466f.), obwohl zugleich Vorwegnahme von V. 665 (τῶν ἑπερ γονάζομαι) X 240 πολλά πατήρ και . . . μήτηρ ἵ λίσσοσθ’ ἐξείης -μεοί . . . ἵ αὐθι μένειν. Inf. von λίσσ. abh. I 583 (πολλά δὲ μιν λιτανεύε Οἰνεὺς) -μενος νῖόν 2b selbständ. als Synon. von ἀράομαι bzw. εὐχομαι (nur Od.): δ 433 παρά θῖνα θαλάσσης . . . ἵα πολλά θεοὺς -μενος, vgl. A 35 * 521 (Kirke zu Od.): „πολλά δὲ -σθαί νεκίων . . . κάρηνα, ἵ

γράφω(ς) acc. to Benveniste (Noms d'agent 67f.) pass.: a being scratched (cf. s. v. γράφω B); acc. to Porzig (Satzinhalte 183) nomen rei actae: a scratch ω 229 κνημῖδας ῥαπτὰς δέδετο (sc. Laertes gardening), -ὺς ἀλεῖνων (later only Ap. Rh. 4, 279) W. Beck

γράφω(ω) Σχ sch. D A 388: ἐπιγράφας, ἐπιέξας 56 ἀπλῶς (simil. ad A 139, P 599); sch. D H 187: ἵ γράμματα τίσιν σημειωσάμενος

B scratch, aor. only, simplex P 599, Z 169, otherwise ἐπι- without diff. of meaning. Cognate with Germ. 60 kerben. — Deriv. γραπτύς, ἐπιγράφδην 1 of superficial wounds: score, scratch, graze (of a single mark, cp. s. v. ἀμύσσω B) P 599 (βλήτω ὤμων) ἄκρον ἐπιλήθδην· -φεν δὲ οἱ ὄστέον ἄκρις ἵ αἰχμηῖ i. e. scratched him to the bone (atop the shoulder), cp. χ 278—80; see Leaf ad l., and s. v. ἀκρις χ 280 PN^a ὑπὲρ σάκος ἔγχεῖ . . . ὄμων ἐπέ-φει, τὸ δ’ ὑπέριπτατο, cp. ἐπιγράφδην Φ 166 A 139 ἀκρότατον . . . διατόξῃ ἵ χροά A 388 μ’ ἐπι-φας τασόν ποδός N 553 68 (οὐταζον σάκος) οὐδὲ δύναντο ἵ εἶσω ἐπι-φαι . . . χροά . . . χαλκῷ 2 of marks and writing: incise, scratch H 187 72 ὅτε δὴ τὸν ἱκανέ . . . ἵ δς μιν (the lot) ἐπι-φας κνήρη βάλε (γνώ δὲ κλήρον σῆμα ἰδών), Ajax scratched a peculiar mark on his lot (see Heubeck, Arch. Hom. X 126ff.) Z 169 πόρον δ’ δ γε σήματα λυγρὰ, ἵ -φας ἐν πῖνακι πτυκτῶ θυμοφθόρα πολλά, prob. of writing, either memory of a lost script or purposefully mystified by the poet; cp. Heubeck l. c. 128ff., Bowra, Tradition 52; Wace-Stubbings, Companion 655; Kirk, Songs of Homer 165; Weber, PhW 1925, col. 710ff.; Schmidt, TAPhA 61, 1920, 56ff.; Hol-

werda, RhM 55, 1900, 476ff.; Leaf ad l.; Ameis-H. Anhang ad l. 3 Cat. 96 A, 3 Trav. 1 ἐγραφο[W. Beck

Γρήνικος Fluß in der Troas; mit ihm u. allen vom Idageb. kommenden Flüssen spülen Pos. u. Ap. die Befestig. der Gr. weg (M 21); ferner im Flußkat. Th. 342. — Wohl ident. mit hist. G., der nahe dem Skam. auf dem Idageb. entspringt, aber in die Propontis mündet B. Mader

γρηῦς, γρηῦς** [11, 22o, 2b] E zu γε- / γρη-. Einzelh. strittig. — Abl. γραία F -ηῦς 13, -ηῦς 2, -ηῦ 3, -ηῦ 2, -ηῦ 5 M 1 eins. [2] -ηῦς ω 389 1[-] -ηῦ τ 383 2[-] -ηῦς τ 346; -ηῦ χ 411 2 zweis. [1-] -ηῦς η 8; -ηῦ 2 παλαιγενεῖ h. Cer. 101; -ηῦ Γ 386, α 191, σ 27, ψ 33 [2-] -ηῦ παλαιγενές+ χ 395, h. Cer. 113, -ηῦ χ 481 [1-] -ηῦς χ 495, ψ 1. 292 [-2] -ηῦς τ 467 [-2] ὡς ἀρ' ἔφη, -ηῦς δέ σ 185 = τ 503 = χ 433, β 377, τ 361. 386; -ηῦς τ 353 [-4] -ηῦς ω 211 B

alte Frau, alles Weib, nur von Frauen in abh. Stellg. meist deutl. Sklavinnen. Da fast alle ihren Herren /innen als Amme, Kammerfrau u. ä. nahestehen, tw. auch Leitungsfunktion haben (wie Eurykl.), kann γ., wie oft γέρων, auch den Aspekt der größeren Erfahrung. u. Weish. enthalten (z.B. τ 346 u. 353); eindeutig and. nur σ 27 (dort Geschwätzigkeit als Altersmerkmal). Ggüberstell. zu Jüngeren h. Cer. 113ff. Epith. s. G. Wortf.: μαία (gleicher Pers.-Kreis, nur Vok., zärtlicher), γραία 1 beat. Pers. || als Appos. oder statt der EN: η 8 δαίε δέ οἱ (Naus.) πῦρ -ηῦς Ἀπειραῖη, θαλαμηπόλος Εὐρυμέδουσα (ihre Amme, V. 12) ω 211 γυνή Σικελή -ηῦς... ἡ ἰα γέροντα... κομέεσκον, (sc. Laertes) 389 (Mutter der Söhne des Dolios) -ηῦς Σικελή, ἡ σφρας τρέφε καί... s. a. α 191 Γ 386 -ηῦ δέ μιν (Hel.) εἰκνία παλαιγενεῖ προσείπεν (Aphr.) εἰροκόμω (sie diente ihr schon in Sparta, μάλιστα δέ μιν φιλέεσκε) α 191 (φασί) ἐπ' ἀγροῦ πῆματα πάσχειν (Laertes) -ηῦ σὺν ἀμφιπόλῳ σ 185 ὡς ἀρ' ἔφη, -ηῦς δέ (= Eurynome) διέκ μεγάροιο βεβήκει, sonst von Eurykl.: β 377... ὄρκον ἀπόμν = 386in. = 503in. = χ 433 + τ 467, γ 495, ψ 1 ψ 33 ἐχάρη (Pen.) καί... -ηῦ περιπλήχθη 292 Εὐρυνομῆ τε ἰδὲ τροφός (= Eurykl.) ἔντυον εὐνήν 2 vv. -ηῦς μὲν... οἰκόνδε βεβήκει τ 353 (Pen.:) „ἔστι δέ μοι -ηῦς πυκινὰ φρεσὶ μῆδ' ἔχουσα, ἡ κείνον (Od.)... ἐδ τρέφεν ἦδ' ἀτίταλλε“ || Anrede; Od./Tel. an Eurykl.: χ 395 ὄσσο, -ηῦ παλαιγενές, ἡ τε γυναικῶν ἡ δμῶν σκοπός ἐσσι + τ 383, γ 411. 481 Töchter des Keleos an die unerkannte Dem.: h. Cer. 113 „τίς πάνθεν ἐσοί -ηῦ παλαιγενέων ἀνθρώπων“ 2 unbest. Pers. τ 346 (Od.: „keine der Dienerrinnen soll mir die Füße waschen) εἰ μή τε -ηῦς ἐστὶ παλαιή, κενὰ ἰδνία κτλ.“ σ 27 (Iros:) „ὁ μολοβρός ἐπιτροχάδην ἀγορεύει, -ηῦ καμνοὶ ἴσος“, zu καμινῶ s. Rammung, Dienerschaft 58 h. Cer. 101 -ηῦ παλαιγενεῖ ἐναλλήκιος (Dem.)... ὀλαί τε τροφοὶ εἰσὶ... βασιλῶν ἡ παίδων καὶ ταμίαι

G Epith. u. ä.: παλαιγενής Γ 386, χ 395, h. Cer. 101 (vgl. 113), παλαιή τ 346; ἀμφιπόλος α 191, εἰροκόμος Γ 386, καμινῶ σ 27, vgl. θαλαμηπόλος η 8, τροφός ψ 292, h. Cer. 101, ταμίη h. Cer. 101; Ἀπειραῖη η 8, Σικελή ω 389 D s. γραία M. Schmidt

γρυμ(ός) piece of wood, tree-trunk(?), cf. Lyc. 86: γ. of Paris as a firebrand) inc. sed. fr. 14 p. 74 (schol. Lyc. l. c.) -οἱ μὲν δαίοντο, μέγας δ' Ἐφαιστος ἀνάστη. Synon. perhaps κορμός M. A. Harder

γρύψ griffin (griffon, gryphon), only in prosefr.; a fabulous creature which guards gold, placed by Aristaeus between the Ἀριμασποὶ (q. v.) and the Hyperboreans (fr. 5 p. 246) and having the body of a lion, wings and an eagle's head (ibid. fr. 7 p. 247; variation and distribution in art: Bolton, Aristaeus, Oxf. 1962, 85ff.). Hea. is said to have been the first to mention them (fr. 152; relationship to Aristaeus: Ziegler, RE VII, 1912, 1918f. and Bolton 72f.). Question: is γ. an (a) Semitic word (Grimme, Gl. 14, 1925, 17, Lewy, Fremdw. 11f.) or (b) an adap-

tation of a foreign word (cp. Bolton 92f.) or (c) IE? Pro (a) viz. (b): first attested by Aristaeus, sim. to Hebr. k'ruḇ et al. Contra: what was the griffin, known very early to the Gr., called before? (cf. Helbig, Hom. Epos 338, who ci. κῶων comparing the Sphinx, Harpies, and Hydra). Pro (c): IE etym. possible (Frisk I 329f.) W. Beck

γύαλον M 1 [2-] θώρηκος -ον E 99, N 587; -οις h. 26,5 [2-] θώρηκος -ον N 507 = P 314; -ων ἵππο Παρησ(σ)οῖο, h. Ap. 396; -οις 1 Th. 499 2 [2-] -οισιν O 530 [2-] θώρηκος -οιο E 189

Σχ sch. min. E 99 ed. Plasberg, APF 2, 1903, 199: τὸ χῆτος, sch. D E 99 u. ö.: κατὰ τὸ κοῖλον τοῦ θώρακος, O 530: -οισιν ἀρηρότα· ἐν ταῖς συναφαῖς τῶν κοιλωμάτων 18 ἐπιμελῶς ἡμοοσμένοι L Helbig, Hom. Epos 286f.; Reichel, Hom. Waffen 64f.; Trümper, Krieg. Fachausdrücke 11ff.; Lorimer, Monuments 205f.; Wace-Stubbings, Companion 507f.; Snodgrass, Armour 172f.; Catling, Arch. Hom. E 77f. 100

B Höhlung (urspr. der Hand, vgl. Abl.), Wölbung Wortf. (zu 2): ἄγκος, βήσσα, μισγάγκεια, πτόξ, χαράδρη. Abl. ἐγγυαλίξω, κραταγυάλος 1 von der Rüstung 21a im Sg. in formelh. Vbd. mit θώρηκος: entweder Wölbung des Harnisches = gewölbter Harnisch (vgl. sch. E 99a, P 314, T 361a) oder gewölbte (Brust-)Platte des Harnisches (vgl. Peus. 10, 26, 5f.) N 507 βάλε (sc. mit dem Speer, s. 509) γαστέρα μέσση, ἤξει δέ θώρηκος -ον, = P 314 N 587 κατὰ στήθος βάλεν ἰώ... E 99 βάλ' (Pand.) ἐπαίσσοντα... κατὰ δεξιὸν ὤμων, 189 διὰ θώρηκος -οιο 1b im Pl.: entweder Bestandteil (vgl. 1a) oder Accessoire des Harnisches (s. Sp. 1180, 13ff.) O 530 θώρηξ, τὸν δ' ἐφόρει -οισιν ἀρηρότα 2 von der Landschaft (stets Pl. in Vbd. mit ON im Gen.): αὐσγεθόλη Flanke e. Bergs, Schlucht Th. 499 Ἴπθοι ἐν... -οις ὑπὸ Παρησ(σ)οῖο, (ὑπὸ = 'down in', s. West z. St.), vgl. ὑπὸ πνυγί Π. (h. Ap. 269, h. Merc. 555) sowie κοίλη βήσσα (h. Ap. 284) vom selben Ort h. Ap. 396 χρεῖων ἐκ δάφνης -ων... h. 26,5 Νύσης ἐν -οις... ἄντρον ἐν (Nύση = δρος wie h. 1, 8) R. Führer

Γυγαῖη (λίμνη) E unsicher; viell. zu γύγης 'e. nächtlich jagender (Wasser?)-Vogel' (Dionys. Av. 2, 16; vgl. L¹) oder zu γυγαί = πάπιος (Hsch. Γ 972; vgl. L²), kaum unmittelbar mit dem PN Γύγης (vgl. L²) M [2-] -η Y 391 [2-] -η B 865

L G. Neumann, Unters. zum Weiterleben heth. u. luw. Sprachgutes in hellen. u. röm. Zeit, Wiesb. 1961, 70f.; *Fauth, H. 96, 1968, 263 mit A. 1-4 (Lit.); *A. Heubeck, Lydiaka, Erlangen 1959, 62f. mit A. 19 B im ON Γυγαῖη λίμνη, viell. '...-Vogel-See' (?) oder 'Ahnensee' (?), vgl. E, L¹, L²; später Κολή λίμνη (Str. 13, 626), heute Marmara Gölü in Μηρινίη (Lydien) bei Sardis am Τρωῖος. B 865 Geburtsort oder Mutter (vgl. Leaf z. St.) von Ἀντιφῶς u. Μέσθλης: τὸ -η τέκε λίμνη viell. metaph. (vgl. die f. St.); Y 391 Geburtsort von Ἰπιδίω G. Steiner

Γύγης* e. der Hekatoncheiren, s. Βριάρεως B 2 u. 3: Th. 149. 618. 714 (ἄστρος πολέμοιο). 734. 817, Th. Cycl. ap. Apollod. 1, 1, 1 (p. 5 Ki.). Zur Überl. (außer Th. 817 Γύγης v. l., Th. Cycl. Γύγης v. l.) s. West zu Th. 149, dort auch zum Namen; thrak.-phryg. nach van Windekens, Gymn. 65, 1958, 511ff., vgl. West a. O. zu Κόττος B. Mader

γύης E ererbt, Bed. der Wz. (auch in γύαλον, γυία u. a.) 'krumm, eckig'. — Abl. ἀμφί-, τετρα-, πεντηκόντηνος(?), αὐτόγυον, Εὐρυγυής(?); vgl. ἀμφίγυος, ἐγγυάομαι, ἐγγύς

L Troxler, Sprache Hesiods 148ff., s. v. αὐτόγυον L B Krummholz, der Teil des Pfluges zw. Pflugeschar (ἐλμα) u. Deichsel (ιστοβός); zu anderen Auff. s. ἀροτρον (auch Σχ) u. αὐτόγυον, ferner West zu Op. 427ff. Op. 427 φέρειν δέ -ην... εἰς οἶκον... πρίνινον· δς γὰρ... ἀροτρον ὀχυρωτάτος ἐστίν, ἐστ' ἂν Ἀθηναίης δμῶος ἐν ἐλύματι πηξίας ἡ γόμεοισιν πελάσας προσαρξήρεται ἰστοβοῆι 436 δρόνς ἔλμα, πρίνινον δέ -ην B. Mader

γυία [421, 10^a, 1^H, 1^a, 2^e] E wohl idg., verw. *εγγήη, γυάλον, γύης*. — Abl.: γυιώω, γυιοκόρος (-βορος?)

F -a 23, -ων 4, -a 29
M [-] -a Δ 230, E 122 = N 61 - Ψ 772 [-] φίλα -a Vit. p. 9, 16; -a N 512, T 165, X 448, Ψ 627 [-] υπό -a λέλυται/το, H 6 = N 85^{ex}; φίλα [-] θ 233, σ 242; λύθεν δ' / τρέμον θ' υπό/λελυτο δέ -a έκάστου/ον Σ 31, σ 341/ λ 527/σ 238; -a E 811, H 215 = Y 44, a 192 [-] τρομέει/ λύθεν δ' υπό/τόμος Έλλαβε/όπλευσεν δέ φαίδιμα -a, K 95/ Π 805/Θ 452/Z 27; [-] N 453, Ψ 63. 691, Th. 492; υπό (τε) / τόμος Έλλαβε -a, Γ 34, Ε 506, σ 88, [-] Ω 170; ύπέ- λυτο/σε δέ -a Π 341/Ο 581, Ψ 726; [-] δέ -a H 12. 16, O 435; λύσε δέ -a Δ 469 = Λ 260, Λ 240 = Φ 406^{ex}, M 312 = 400. 465; λύε -a P 524; -a K 390, T 169. 385, μ 279, Π. Pers. fr. 4, 1 p. 51; -ων Ω 514, ζ 140, x 363, h. Merc. 20

L 'Snell, Entdeckung' 16f.; 'ders., Tyrtaios 43ff.; 16
*Vivante, AGI 40, 1955, 39-55

B 'Glieder, sofern sie durch Gelenke bewegt werden' (L¹ 16) u. den Körper aufrecht halten (vgl. γυιώω 'lähmen' u. 'schlaff machen'), manchmal *Gelenke* (N 512 -a ποδάων, = urspr. Bed., doch s. 1a z.St.). Zumeist *Beine* (z.B. Ψ 726; vgl. 772 mit 770) bzw. *Arme u. Beine*, geleg. wohl zusätzl. Kopf u. Rumpf (Ψ 691ff., σ 238, x 363), dann ≡ *Leib, Körper* (sofern bewegl.). Bei Hom. fast nur hinsichtl. der Funkt., meist im neg. Sinn. Wortf.: γούνατα, als bes. wichtige Gelenke sehr ähnl. gebr.; *άψεα*, soweit ersichtl., bed.gleich (and. Sp. 1787, 6). — μέλεα = die muskulösen Teile des Körpers (vgl. z.B. σ 70 mit 67ff.), koll. verwendet eher 'Körper' als koll. γ. (σ 70 u.ö.); uns., ob sie sich ergänzen (vgl. L¹ 17 mit Abb.), oder samt. überschneiden (vgl. γυαπτίος B 3). γ. ist μένος zugeordnet, das mehr auf Bewegg. ('Dribbel' Snell) geht, den μέλεα σθένος, ζς (ινεσι!) u. βήη (vgl. L²). γ. bei Hom. stark formelh., aber semant. korrekt gebr., bei Hes. u. später nicht mehr richtig von den μέλεα unterschieden (s.u. 2, vgl. Krafft, Untersuchungen 36f. 39; L²; Fränkel, Wege u. Formen 26), aber wohl auch schon in *λυσιμελής* I Glieder 1a bei normaler Funkt. (geleg. neg.) u. bes. Leistg. N 61 πλήσεν (Pos.) μένεος ... -a δέ θήκει έλαφρά, πάδας και χείρας ύπερθεν = E 122 (V. 125 μένος) = Ψ 772 (Wettlauf); V. 770 έπίροσθος έλθε ποδοσίν) — T 385 (Ach. erprobt Rüstung) εϊ ... έντρέχοι άγλάα -a Π. Pers. fr. 4, 1 p. 51 διαβάς προσφώρω ποδί, 'δφρω' οϊτ' -a 'τεινόμενα (-ω ci.) θώοιτο (beim Speerwurf) — N 512 ου γάρ έτ' έμπεδα -a, ποδάων ην όρηθηέντι, die Gelenke der Beine, evt. aber auch gen. άρρος., dann inhaltl. wie Ψ 627 ... ποδες, ουδέ τι χείρες (επαίσουσσοντα) 1b Funkt. wird / ist gestört bzw. aufgehoben; oft γ. Obj. von λάβε ο.ά. (x 363, ζ 140 gestörte Funkt. wieder hergestellt) 1ba durch Müdigk., Ohnmacht o.ä., Tod; auch Alter (N 512, Ψ 627, s. 1a) Ψ 63 μάλα ... κάμε φαίδιμα -a 'Έκτορ' επαίσουσσον T 165 (durch Hunger) λάθη -a βαρύνεται (βλάβεται γούνατ' ίόντι) 169 ουδέ τι -a) ... κάμνει (dem Satten), Ggs. ητορ μ 279 περί τοι μένος (-ω) (θυμόν, -ω vv. II.) ' κάμνεις Δ 230 -a λάβη κάματος (im Kampf) + a 192 E 811 κάματος -a δέδουκεν H 6 καμάτω δ' υπό -a λέλυται (beim Rudern) + N 85 (φίλα) x 363 (sie goß mir Wasser) κατά κρατός τε και όμων, ' όφρα μοι εκ κάματος θυμοφθόρον εϊλετο -ων, wohl von allen Gliedern (≡ Leib) σ 238. 242 (wenn doch) λελυτο δέ -a έκάστου' ώς νύν Τρος σ 238. 242 (mit dem Kopf nickt u. nicht stehen kann) ' ... έπει φίλα -a (γούνα v.l.) λέλυται, hier evt. alle Gelenke, einschließl. Nacken, ähnl. wohl auch Ψ 691 ουδ' άρ' έτι εσθήκειν (von Faustschlag Getroffener) αύτου γάρ όην' ύπήριπε φαίδιμα -a, vgl. 696ff. θ 233 τώ (Anstrengg. usw.) μοι φίλα -a (γούνα v.l.) λέλυται Ψ 726 κόρη ... κώληπα τυχών, ύπέλυσε δέ -a, ' κάδ' έ' έβαλ' έξοπίσω, hier spez. die Kniegelenke Π 805 λύθεν δ' υπό φαίδιμα -a, ' spez. die Taferen kann) || Π 312 (trifft die Brust) λύσε δέ -a = 400 + Δ 469 = Λ 260, Λ 240 = Φ 406^{ex}. (Ohnmacht), δέ -a = 400 + Δ 469 = Λ 260, Λ 240 = Φ 406^{ex}. (Ohnmacht), Δ 465 Z 27 τών ύπέλυσε μένος και φαίδιμα -a + O 581 (e. Tieres), P 542 H 12 (trifft Nacken) λυτο δέ -a + H 16 = O 435^{ex}, Π 341 (υπέλυτο) 1bβ bei Affekten (Angst, Trauer) ζ 140 εκ δέος εϊλετο -ων (kompl. κραφρένες) K 95 τρομέει δ' υπό φαίδιμα -a (kompl. κραφρένες) + 390, λ 527 (έκάστου) — Γ 34 υπό τε / τόμος δίη)

Έλλαβε -a) ≡ Ε 506 ≡ σ 88 Ω 170 τών δέ [-] + Θ 452 (φαίδιμα) H 215 Τρώας δέ τρώμος αϊνός ύπήλυθε [-] α έκαστον = Y 44 σ 341 λύθεν δ' υπό [-] ης ' ταρβουσών — X 448 τής δ' (Androm.) έλελεχθη -a, χαμαι δέ οι έκπεσε κερκίς — Σ 31 στήθεα πεπλήγοντο, λύθεν δ' υπό [-] ης (φαίδιμα -a v.l.) Ω 514 (έπει δα γούνο τετάρπητο, Ach.) και οι από παραπίδων ήλθ' ίμερος ήδ' από -ων (springt er auf), ungewöhnl., s. Leaf z. St.; wohl: Trauer (≡ 'ίμερος γούνο') lähmte Glieder, jetzt werden sie wieder bewegt. 2 Leib, aber mehr i. S. v. μέλεα (s.o. Vorbem.) Th. 492 καρπαλίμως ... μένος και φαίδιμα -a ' ήβηετο (des Zeus nach s. Geburt), vgl. μέλεα z. B. σ 70 = ω 368 h. Merc. 20 (Geburt des Hermes) μητρος άπ' αθανάτων θόρε -ων, vgl. h. Ap. 117 Vit. p. 9, 16 ουδέ τί μοι φίλα -a μένειν ... ' ... όρμαινούσι (kompl. θυμός) D M 191a suppl.; v.l. M 192 suppl. (pap. 432), O 269, X 452 (pap. 449), v 352 B. Mader

γυιοκόρος hapax L 'Maennle, Ph. 87, 1932, 20 388; 'West, Ph. 108, 1964, 158f.

B *gliederverzehrend* Op. 66 (Aphr. verleiht Pandora πάθον άργαλέον και -ους (γυιοβόρος v.l. ant.) μελεδώνας, so, wenn wirkll. -κόρος, nur drastischer) (Φ 204 λ 578 u. dazu L¹); Bezug auf κορέννυμι (s. Schol. z.St.) neben μελεδώνας nicht mögl., allenf. beabsichtigter Anklang. γ. semant. ≡ γυιοβόρος, nur drastischer u. kühner, außerdem l. diff. In beiden Fällen evt. Wortspiel mit 28 μελ-εδ-ώνας (vgl. Wilamowitz z.St. u. L²), wobei γυία nicht mehr richtig verstanden B. Mader

γυι(ώω) Σχ sch. D Z 265: βλάγησ μου τά μέλη'

32 άποχολώσης' εκλύσης μου τά μέλη
B die Funkt. der γυία beeinträchtigen: *schlaff machen, lähmen*; semant. zu γυία wie 'köpfen' zu 'Kopf', vgl. Debrunner, Wortb. 13. 100, Aly, RhM 68, 1913, 62; sachl. z.T. ähnl. γυία λύνει I Simplex Θ 402 (Zeus droht): '...ώσω μέν σφών (Hera u. Ath.) ... Ιππους' ≡ 416 (-ώσειν) Th. 858 (Zeus trifft Typhaon) ήρει -ωθεις, vgl. Ψ 691 (ύπήριπε γυία) 40 I Kompos. άπογ. ganz u. gar lähmen Z 265 ('keinen Wein), μή μ' άπο-ώσης μένεος άλκις τε λάθωμαι' Wein nimmt den Gliedern Bewegungskraft u. -impula (μένος), vgl. γυία B Vorbem.; zu άπο- s.o. Sp. 1081, 48 u. 44 vgl. Leaf z. St. B. Mader

γυμόνος E Erbwort, verw. mit *nudus, nackt* u.a. — Abl. γυμόμομαι

48 M 1 [-] -ός φ 417; -όν Op. 392 [-] -ού/όν άτάρ Σ 21 ≡ P 122 = 693 / X 510; -όν άτερε Φ 50; -όν λ 607 [-] -ός έών P 711 [-] -όν έόντα X 124 2 [-] -ός/όν περ έώντ' ζ 136 / Π 815; -όν Op. 391 [-] -όν Op. 391

52 Σχ sch. D P 693: άνεν τών όπλων
B *bloß, entblößt* (wovon, ergibt die Sit.), seltener *nackt* (*unbekleidet*); abs. (aber γυμνώθη ρακέων χ 1); zum Ggt. vgl. άσπίδι κεκαλυμμένος, τεύχεα, χλαίνας έίμενοι u.ä.; allg. 56 zur Nacktheit Pfister, RE XVI, 1935, 1544. 1 ohne Waffen: *schutz-* u. *wehrlos* (Krieger; vgl. γυμόνομα B 1) *spoliert* (Leichnam) Π 815 ουδ' ύπέμεινε ' Πάτροκλον -όν περ έόντ' (ohne Helm u. Panzer, 793ff.) P 711 (Ach. würde nicht kämpfen) -ός έών Φ 50 (bemerkte ihn) -όν (ohne Helm, Schild, Lanze) X 124 κτενείε δέ με -όν έόντα ... έπει κ' από τεύχεα δύω (vgl. 111f.) nur die Leiche ohne Waffen: P 122 νέκυν περ ... προφείρωμεν'

64 -όν άτάρ (Waffen hat Hektor) = 693 ≡ Σ 21 (νέκυσ άμυριμάχοντα' -ού) 2 *nackt = unbekleidet* X 510 νύν δέ σέ (sc. Hektor) εύλαι έδονται ... ' -όν' άτάρ τοι είματ' ... κέονται, Jammerbild (vgl. X 75); Kleider sollen den Toten ins Jenseits begleiten (vgl. Gaben Ψ 171ff.); dagg. der Tote eingehüllt Ω 580f., Σ 352f.; vgl. noch die (entkleideten?) Leichen Λ 100 (dazu B 416) ζ 136 κούρησιν ... έμελλε' μίξεσθαι, -ός περ έών, hier erstmals ein *Nackter*

72 Thema (s. Pfister s. O. 1545) 8 Op. 391 (bis) 392 -όν σπείρειν, -όν δέ βουτειν, ' -όν δ' άμείν, Trikolon, wohl nicht *nackt* (wäre urspr. Fruchtbarkeitsritus; vgl. noch γυμνώμα B 3), sondern *leicht bekleidet* (in Chiton / Sohrz); entweder 'solange du noch keine warme Kleidung brauchst' = in der wärmeren Jahreszeit, also zeitig, oder 'unbehindert von lästiger Kleidung' = hart arbeitend; vgl.

noch *δζωσται, ζώσαντο* (345) für 'schnell/säumig'; zum Ganzen s. Verdenius, Mn. IV 33, 1980, 381. 389 4 von Waffen: *bereit, ohne Futteral* φ 417 *διστόν, δ οί παρέκειτο τραπέζη* 'ός (die anderen im Köcher) λ 607 (jagender 4 Her.) -όν τόσον έχαν, schußbereit (γυρωτός φ 54)
 D inc. sed. fr. 2, 1 p. 191 Be. wohl hellen. (= Euph. fr. dub. 192 van Gr.) H. W. Nordheider

γυν(όω) M 9 x von 13 Ptz. [1-2] -οῦσα ζ 222 [2-3] -ώθη χ 1; ἀπο-ωθεῖς Op. 730 [1-3] ἐ-ώθη M 399 [2-3] ἰ-ωθέντα, σάκευς ἴπο Sc. 334. 460; [1-2] M 389, Π 312 = 400, κ 341 = 301 (ἀπο-), Sc. 418 [2-3] -ωθειή M 428

B Med.-Pass., Aor. (nur ζ 222 Präs.): *entblößt, nackt sein (werden)*, 1 x mit sep. Gen., 2 x Kompos. mit ἀπό (s. 3) 1 von Schutzwaffen *entblößt = ungedeckt sein*, sowohl vom Mann (mit Angabe der ungedeckten Stelle) wie vom Körperteil; vgl. *γυνός ἑών* vom ganzen Mann. Ptz. außer M 428 bzg. auf Pers., Körperteil im Akk. (eher von γ. abh. als οὐτάω τινά τι) oder lok. Adv.: Π 312 οὐτά θάνατα ἰ στένον -ωθέντα παρ' ἀσπίδα = 400 Sc. 460 (Her. traf Ares) *μηρόν* -ωθέντα σάκευς ἴπο, 334 *ἔνθα κε* (Ares) ... ἰδης, *ἐνθ' οὐτάμεν* bzg. auf Körperteil: 418 (Her. traf zw. Helm u. Schild) *σάκεα* -ωθέντα, wohl auch: M 389 (Teukros traf Glaukos) ἦ δ' ἰδε -ωθέντα βραχίονα. 428 (viele wurden getroffen) ἡμῶν στρεφθέντι μετάφρανα -ωθειή (-ωθέντι v.l.) ἰ μαρμαμένων, πολλοί δὲ διαμπερές ἀσπίδος ἀνής 2 e. Mauer wird der schützenden Bedeckung beraubt M 399 (Sarp. riß die ἐπαλξις herunter) ἴπερθε ἰ τειχός ἐγυμνώθη, πολέεσσι δὲ θήκε κλέυθον 8 sich von Kleidern entblößen χ 1 δ -ώθη ἑστέον (Od. nach dem Bogenschuß, vor dem Strafgericht), zeigte sich in s. wahren Gestalt (vgl. 3 x φαίνοω vor dem Kampf gg. Iros s 67 ff.), mehr als das normale 'Ausziehen' (ἐκδύομαι u.ä.) — in Vbd. mit Magie: κ 301 (Hermes zu Od.: „weigere dich nicht, mit Kirke zu schlafen, aber laß sie schwören, daß sie nichts Böses gegen dich plant) μή σ' ἀπο-ωθέντα ἰ κορών καὶ ἀνήροισι, θήη" = 341 ὄρα με -ωθέντα ἰ θήης, viell. haupts. *Entblößen* der Geschlechtsteile: Zauber, Furcht vor Impotenz (dazu s.v. ἀνήρωσ, vgl. h. Ven. 188 ff., ferner Op. 753), wogegen Schol. z. St. nur τὸ ξίφος ἀποθήμενον Op. 730 (uriniere nicht ...) μή δ' ἀπο-ωθεῖς, Versfolge schwierig, zum mag. Verbot s. Sinclair, Wilamowitz z. St. — Präs. nur: ζ 222 (Od. bittet die Mädchen wegzugehen, bevor er im Fluß badet): „αἰδέομαι γάρ ἰ -οῦσθαι κούρησιν ... μετελθών", er hatte sich mit Zweig bedeckt (123f.); dagg. keine Schamhaftigkeit bei Bewirtungszeremonie, wenn Mägde oder die jüngste Tochter den Gast 'baden' (γ 464f., ρ 88; dazu s.v. ἀσάμινθος B 1), ohne daß aber dort die Nacktheit thematisiert wäre (vgl. γυνός B 2)

Kompos. ἀπογ. (nach ἀποδύναι?) κ 301, Op. 730 in 3 H. W. Nordheider

γυναικείος B weiblich (= was von einer Frau kommt, benutzt wird), Zugehörigkeitsadj. (nach Risch* § 49a Stoffadj. γυναικείος); zur adj. Ausdrucksweise s.v. γύναιος λ 437 γόνον Ἀτρείος ... Ζεὺς ἰ ἐκπάρων ἐχθαρε-ας διὰ βουλὰς ἰ ἐξ ἀρχῆς (dann Hel. u. Klyt. genannt, Schol. z. St. erwähnt Aërope), es folgt die früheste 'Weiberschelte' 441 ff., dazu Stanford; vgl. γυνή B 1g Op. 753 *μηδὲ -φ λουτρῶ χροά φαιδρύνεσθαι ἰ ἀνέρα* (dafür ποιηή) *Badewasser einer Frau* kann den Mann impotent machen; wohl mag. Angst vor Berührung mit Menstruationsblut; s. West z. St. mit Lit. H. W. Nordheider

γυναιμανής Σχ sch. D Γ 39: ἦτοι ἐπὶ γυναιεῖς μαιώμενε ἦ γυναιεῖς εἰς μανίαν φέρων διὰ τὸ κάλλος B 1 weibertoll Γ 39 Δύσπαρι, εἶδος ἀριστε, -εξ, ἡπεροπευτά (als er schießt) = N 769 (trotz Tapferkeit), komplem. zu ἦπ., Schimpfname generalisiert Hel. s. Einführung (40 ἀγῶμας), durch Kampfsit. verstärkt: 'kriegsuntüchtiger Weiberheld' (vgl. A 385 παρθενοπίνα, O 261f.) 2 h. 1, 17 (an Dion.) ἰληθ' εἰραφιῶτα -εξ, entweder (a) *die Frauen (Mänaden) rasend machend, begeisternd* (s. Nilsson, Gr.R I* 568 ff.) oder (b) *weibertoll* wie 1. Zu (a): sprachl. vgl. *kausat. ἔμμηνα* (Eur. u.ä.), *θηλυμανής* Antim. Eleg.

17,4, Dion. *δραμίναικα*. Zu (b): ginge auf s. Liebesaben-teuer (so γ. bei Nonn., s. Lexikon von Peek s.v.) H. W. Nordheider

γύναι(ος) Σχ versch. Sagenversionen in sch. λ 521, wobei die Geschenke entweder für eine Frau sind oder (wohl aus der ungewönl. Wendung herausgesponnen) eine Frau selber Geschenk ist; dazu Severyns, Le Cycle épique 342 ff.

B für (s)eine Frau, Zugehörigkeitsadj. (wofür später Gen., s. Schwyzler II 176f.), hier in Funktion eines gen. obi. (das formal jüngere γυναικείος entspricht gen. subi.); in fester Wendung λ 521 (Neopt. tötete Euryp., u.) *Κήτειο κτείνοντο ἰ-ων εἰνεκα δάρον*, dem hierdurch verursachten Tod ggübergest., also abwertend *wegen Weiber-geschenken*, ebs. ο 247 *ἄλετ' (Amphiaraos) ἐν Θήβησι ἰ*, d.h. wegen des Halsbandes der Erphyte (vgl. λ 326) H. W. Nordheider

γυνή* [96¹, 167⁰, 34^H, 20^B, 6^E] E idg. Wort für Frau, in den meisten idg. Sprachen erhalten. — Abl. γύναιος, γυναικείος, γυναικιστής, καλλιγύναικα

F -ή 45, -αι 29, -αῖος 21, -αῖή 17, -αῖα 35, -αῖε 3; 24 -αῖκας 36, -αῖκῶν 63, -αῖξί(ν) 35, -αῖκας 39

M 1 zweis. 1a [1-2] ἰ-α, αἰδοίη ρ 152 = τ 165 = 262 = 336 = 583; ἰ Γ 204, Ω 300, σ 259, τ 107, 221. 555, ψ 183. 248. 350, Oechal. fr. 1 p. 61 [1-2] -ή λ 237 2b [1-2] -αι Z 441, δ 148, ψ 254 1b [-2] -ή ταμῆ Z 390, φ 479; -ή Z 160, Ω 708, η 347, θ 523, ω 211, Op. 94. 373. 698, Π. Parv. fr. 2, 4 p. 39; -αι Γ 438, ζ 168, χ 424, 248, ψ 361, h. Cer. 213. 225; -αῖκ(α) Θ 291 [1-2] -ή ταμῆ 2b β 345; ἦ θεός ἡδὲ -ή κ 228 = 255; ἀνήρ ἡδὲ -ή ζ 184; ζ 460, X 184, τ 344, Vit. p. 19, 3 [-2] -ή εἰκῶτα θεῶσιν A 638, T 286; -ή A 348, Γ 255, Δ 141, I 664, A 399, M 433, Π 176, Ω 200 = ο 434^{ex} = 439^{ex}, β 249, μ 42, ο 417, σ 34. 105, φ 107, ψ 100 = 168, Hes. Op. 779, fr. 43a, 32; 275, 2, h. Ven. 110 = 145; -αι εἰκῶτα θεῶσιν h. Ven. 153; -α ο 266, ρ 81, ψ 203; -αῖκ(α) Γ 48, ψ 704 2 dreis. 2a [-2] -αῖος H 236; -αῖή Op. 375; -αῖκα B 232, ψ 263; -αῖκας Op. 244; -αῖκας ἐσχάτους I 366, ψ 261 [-2] ἀνέρος ἡδὲ ἰ-αῖος, h. Cer. 139; ἰ ἰ ξ 130, Op. 702, h. Cer. 140; ἀνέρι τ ἡδὲ ἰ-αῖή, Op. 813; ἰ Γ 157, λ 441; οὐτ' ἀνδρ' οὐτε ἰ-αῖκα, ζ 161, δ 142; ἰ P 36, X 125, ξ 211, ο 241. 4478, σ 276, Op. 695, Sc. 274; ἀνέρος ἡδὲ ἰ-αῖκας, O 683, ο 163, Hes. fr. 1, 9; *θηλυτέρα* δὲ ἰ, Θ 520; ἰ ἰ η 68, ρ 319, χ 446, ψ 143, Op. 235. 586, Sc. 242, h. Cer. 115; ἀνδράσιν ἡδὲ ἰ-αῖξί, τ 408; *θηλυτέρη* ἰ ἰ λ 434 = ο 422 = ω 202; ἰ ἰ σ 186 = γ 434 = 496, χ 37; ἰ-αῖκας, ἀμύμονα ἔργα ἰδίας I 128 = 270, T 245, ω 278, Hes. fr. 197, 1; *Τρωί/ληϊάδας* δὲ ἰ ἰ I 139 = 281, Π 831 / Y 193; ἰ E 349, ξ 264 = ρ 433, π 316, γ 417 [-2] ἰ-αῖος, ἐσχά- 2b ἰ-αῖος ψ 760; ἰ, Θ 163; -αῖή Ω 130, Op. 399; -αῖκα Γ 72 = 93, H 362, I 394, Ω 58, ξ 123, Hes. Op. 405, fr. 30, 20; -αῖξί Δ 162 2b [-2] -αῖος A 393; ἰ-αῖκῶν φύλον, ... *θηλυτέρων* Sc. 4; ἰ ἰ Th. 1021 (= fr. 1, 1) [-2] ἰ-αῖ-ων, *θηλυτέρων* λ 386, ψ 166, Th. 590, Sc. 10, h. Cer. 119. 167 = 222; ἰ ἰ Y 305, β 108 = ω 144, η 57, π 304, χ 158. 313, ψ 21, Cat. 89, 3 Trav. 2e [-2] ἐσχάτου ἰ-αῖος, A 429, Sc. 31; ἰ ἰ E 315, P 435, T 110, α 13. 433, λ 384. 427. 444, ο 20, h. Cer. 144; h. Merc. 222; *δέμας δ' ἦεντο* ἰ-αῖή, δ 796, ν 288, π 157, υ 31; ἰ ἰ Γ 254, Z 516, ι 199, λ 224, ο 458, π 334, φ 86; *ἐπὶ μεγάροισι* ἰ-αῖκα, λ 162; ἰ ἰ Z 432, A 269, ψ 512, κ 112, λ 244, ξ 64, ο 237, π 431, ρ 210, φ 72, χ 38, Th. 513, Op. 80, Vit. p. 16, 29; *καλλι-ἀντο* τε ἰ-αῖκας, H 139; *ἐπὶ/ἐκ μεγάροισι* ἰ-αῖο ἰ ἰ Ω 497, γ 421/υ 6; *αἰ/ται* δὲ ἰ ἰ Z 495. 559, λ 225, υ 161; ἰ ἰ B 226. 289, K 422, A 395, T 301 = X 515 = Ω 746 = 722^{ex}, η 103. 109, τ 235. 370, υ 107, Hes. fr. 29, 2, h. Cer. 126; *δία* ἰ-αῖκῶν, B 714 = Hes. fr. 190, 3^{ex}, Γ 171 = 228. 423, α 332 = σ 208, δ 305, ο 106, π 414 = φ 42 = 63, σ 302, υ 60. 147, ψ 302; *ἔργα* ἰ ἰ Z 289, η 97, Th. 603; *φύλα* ἰ ἰ I 130 = 272, Th. 591; *χεροσί* ἰ ἰ Z 81, X 511; *καλλι/βασυ-ζώνων* τε ἰ ἰ Ω 698, ψ 147/h. Cer. 95; *ἐπὶ μεγάροισι* ἰ-αῖ-ων, τ 87, χ 151; (*ἀνδρῶν*) ἦ τε/ἡδὲ ἰ ἰ I 276 = T 177/ I 134, φ 323 = ν 308^{ex} (*μητῆ*), Z 265 = λ 403 = ω 113, h. Op. 180; ἰ ἰ Θ 57, X 48, λ 258, σ 248, τ 325, υ 70, χ 395; *σύν/μετ' ἀμφιπόλοισι* -αῖξί(ν) α 362 = τ 602 = φ 356 = δ 751 = ρ 49 = ψ 364 = δ 760, ζ 52. 80, η 235. 300, π 413 = φ 8,

χ 483; δμωψίαι -αιξ(ν), Z 323, ρ 505, χ 427; ι Φ 483, λ 456, ο 76 = φ 235^{ex}. = χ 431^{ex}, h. Ven. 39 = 50 = 250, Cert. p. 38, 14; δμωψίαι τε -αιξας, I 477, π 108 = υ 318; καλλιβαθυζώνων τε ι I 594, γ 154, Hes. fr. 205, 5/h. Ap. 154; ἐνι μεγάροισι ι ι 16. 497; ι ι Θ 165, T 195. 280, Y 252, ν 44. 66, ρ 75, σ 340, τ 67. 490, χ 437, ψ 298, Hes. Th. 600, fr. 190, 5. — Weitere Epith., Appos. u. ä. (je 1 x): νέην, παρθένον, ἀφήλικος, τηλικαι, παλαιῶν; εὐειδέ(α), -αικῶν εἶδος ἀρίστη, εἰδαλλίμας, καλλι[παρῆων]; ἀγαθὴν, κακῆς, ἀνάλικιδας, ἀκηδέες, πυργοστόλος; πολυμνήστην, κouriδία, δέσποινα, χῆραι; Σιδονίων, Μηρονίς ἢ Κάειρα, Φοίνισσα(α), Σικελή γρηθς, Σικελή; ἀλετρις, χερσητῆς ἀληθής(?), κρητὴν οὐ γαμετήν; πλαστήν (Pandora)

L K. Hirvonen, *Matriarchal Survivals*, Helsinki 1968. Zu 1e: *Alexiou, *The Ritual Lament in Greek Tradition*, Cambridge Univ. Press 1974, 10ff. Zu 3: *Köstler, *Hom. Recht* 29ff. (Raub- u. Kaufehe, Έδνα); z. T. korrigiert von M. I. Finley, *RIDA* 3. Ser., 2, 1955, 167ff. Zu 4. 5: *Gschnitzer, *Sklaverei*, 2. Teil (mit Lit.).

B Frau: allg. (1. 2) oder speziell: Ehefrau (3), sowie von der Sklavin, Dienerin, Magd (4. 5), hier oft nur allg. Substrat f. spezif. Appos. Wortf.: γ. umfaßt als Oberbegr. alle Altersstufen einschl. κόρη, παρθένος, γρηθς, ist anders. von diesen versch. in spezieller Bed. 'verheiratete Frau'; nur hierzu (3) mehrere (poet. wirkende) Konkurrenzwörter (ἀ-, παράκοιτις am VE, ἀλογος, seltenes δάμαρ, δαο), die im Untersch. zu γ. nachep. nur noch selten u. poet. sind (vgl. πόσις, ἀκοίτης ggüber ἀνήρ u. s. Chantreine, *REG* 59. 60, 1946/47, 220). Zu 5 (arbeitende, dienende Frau): γ. nb. den Spezialtermini ἀμφίπολος, διμωψή, die oft (metr. bedingt oder klärend) als Appos. hinzutreten (Schwyzer II 614; Wortliste bei Ramming, *Dienererschaft* 60); vgl. noch δούλη (zu 5c Konkubine) παλλακίς. Gener. Epith. θηλυτέρως 'säugend' > 'weiblich', oft von 'den' oder 'allen' Frauen (s. 1ca, 1g), Suff. -τερος drückt Ggs. (zu 'Mann') aus I Frau allg. (im Ggs. zu 'Mann', vgl. ἀνὴρ B I 1) 1a polares Begr. paar ἀνὴρ ἢ δέ/οὐδὲ -ῆ usw. für 'Menschen' (spezif. ἀνθρώπων I 134) niemand: O 708 (οὐδὲ τις) λίπετ' ἀνὴρ ἢ οὐδὲ -ῆ δ 142 (keiner glich Tel. so) οὐτ' ἀνδρ' οὐτε -αῖκα = ζ 161ⁱⁿ. ν 308 (keinem) μήτ' ἀνδρῶν μήτε -αικῶν, 'πάντων O 698 (kein and.) ἀνδρῶν καλλιζώνων τε -αικῶν (außer) = h. Cer. 95^{ex}. (βαθυζώνων) kein Mensch (im Ggs. zum Tier): h. Merc. 222 θήματα δ' οὐτ' ἀνδρὸς τάδε γίνεσθαι οὐτε -αικὸς ἢ οὐτε λίκων εἴησθαι pos. Menschen: Hes. fr. 205, 5 (Zeus machte die Ameisen zu ἀνδρας ... βαθυζώνους τε -αῖκας (viele) Leute: O 683 (Gl.) πολέες (schauten zu) ... ἀνδρες ἢ δὲ -αῖκες = ο 163ⁱⁿ. = τ 408ⁱⁿ. (Dat.) jemand: P 435 τὸ μῦθω ἢ ἀνδρὸς ... τεθνηότος ἢ -αικὸς jemandmann: Op. 813 (Tag günstig) γενέσθαι ἢ ἀνέρι τ' ἢ δὲ -αικί die Leute: H 139 (so nannten ihn) ἀνδρες ... καλλιζώνοι τε -αῖκες φ 323 αἰσχυρόμενοι φάτιν ἀνδρῶν ἢ δὲ -αικῶν Liebe zwischen Mann u. Frau: I 134 ἢ θέμις ἀνθρώπων πέλει, ἀνδρῶν ἢ δὲ -αικῶν = 276 = T 177 sonst: h. Ap. 154 ἀνδρας τ' εἰσορῶν καλλιζώνους τε -αῖκας (Jonier in Delos) 160 (singen) μνησόμενα ἀνδρῶν τε παλαιῶν ἢ δὲ -αικῶν (vgl. ferner ζ 184 in 3a, ψ 147 in 5ad, Hes. fr. 1, 9 in 1b) 1b Sterbliche (Opp. 'Gott', vgl. ἀνὴρ B I 3); mit Epith. (κατα)θητός: Y 305 (Zeusöhne) οἱ ἔθεν ἐξεγένοντο -αικῶν neben θεός/θεά: E 315 (ωἶς) θεός εἶδος οὐδὲ -αικός II 176 (gebar) -ῆ θεῶ εὐνηθεῖσα κ 228 (jem. singt) ἢ θεός ἢ -ῆ = 255ⁱⁿ. sonst: Φ 483 (Hera zu Art.): „σε λόντα -αιξί ἢ Ζεὺς θῆκεν“ (vgl. E 349 in 1f) O 58 (Hektor sterbl.) -αῖκά τε θήσατο μαζόν (Ach. dagg.) h. Ven. 110 (Aphr.: „ich bin sterbl.) -ῆ δὲ με γελαιτο μήτηρ“ = 145^{ex}. ν 288 δέμας δ' ἦϊκτο (Athl.) -αικί καλῆ τε μεγάλῃ τε ... ἐργα ἰδυῖη = π 157^{ex}. ('καλῆ κτλ.) = υ 31^{ex}. = δ 798^{ex}. (εἰδωλον), (vb) Wertung von Sklavinnen (4b) u. (βροτῶ) ἀνδρὶ εὐκίως (E 604 u. ö.) Hes. Th. 1021 (= fr. 1, 1) (nach ἀνάταται) -αικῶν φίλον αἰεστα fr. 1, 9 (kurzlebiger als Götter) ἀνδρες ἢ δὲ -αῖκες (vgl. 1a) Sc. 31 μελισσων (Zeus) φιλόητος εὐζώνοιο -αικός (Alkm.) 1c sich von (and.) Frauen unterscheiden, hervorragen u. ä. 1ca durch Schönheit: η 57 -αικῶν εἶδος ἀρίστη I 130 κάλλει ἐνίκων

φύλα -αικῶν = 272 (vgl. φύλα ἀνθρώπων u. ä.) Sc. 4 -αικῶν φύλον ἐκαίνυτο θηλυτέρων ἢ εἶδετε τε μεγέθει τε durch (Schönheit u.) Verstand: σ 248 περιέσσι (Pen.) -αικῶν ἢ εἶδος ... φρένας + τ 325 (ἀλλάνων) ν 70 περι πασάντων δῶκε (Hera) -αικῶν ἢ εἶδος καὶ πιτυτήν Gattenliebe: Sc. 10 ὡς οὐ πῶ τις ἔτισσε (ihren Mann) -αικῶν θηλυτέρων, tadelnd: ψ 166 περι σοί γε ι ι κῆρ ἀτέρημον (vgl. ψ 100+ in 3a) I ε β δία -αικῶν, VE (vgl. 4a), part. Gen. (danach δία θεάων, s. Schwyzer II 101, 116); Heroinen: B 714 = Hes. fr. 190, 3^{ex}. Hel.: Γ 171 = 228^{ex}. 423, δ 305, ο 106 Pen.: α 332 = σ 208 = φ 63 = π 414 = φ 42^{ex}. = σ 302, ν 60, ψ 302 Sklavin (Eurykl.) nur: υ 147 (heroisiert durch Vatersnamen) I ε γ sonst X 48 τοὺς μοι (Priam.) Λαοθόη τέκετο, κρείουσα -αικῶν (vgl. O 497 in 5c, α 432f. in 3a), wohl nicht troj. Polygamie (V. 51 umstritten, s. Leaf z. St.), sondern κρείουσα entweder hervorragend (vgl. Schol. z. St.: βασιλικωτάτη καὶ ἐνιμωστότη u. Φ 194) oder die Dienerinnen beaufsichtigend (wie Eurykl. χ 395; vgl. κρείων δ 22) λ 258 βασίλεια -αικῶν (sc. Τυρο) I d geschlechtl. Funktion (Gebärierin usw.) Λ 269 ἔχη βέλως (der Eileithyia) ... -αῖκα T 110 πέση μετὰ ποσσι -αικός (d. Kind) Op. 235 τίκτουσιν δὲ -αῖκες + 244 698 ἢ δὲ -ῆ τέτορ' ἠβῶσι Ω 130 -αικί περ ἐν φιλότῳ ἢ μίσησθ' (vgl. in 4a. b: Sklavin als Konkubine) Hes. Op. 586 (im Sommer) μαχλόταται δὲ -αῖκες fr. 275, 2 (10 Teile bei der Liebe) ἐμπύλλισσι -ῆ Vit. p. 16, 29 -αῖκα ἢ τήνδε νέων μὲν ἀνήρασθαι φιλότητα 1 e weibl. Arbeit (vgl. 5a) u. sonstiges Rollenverhalten Z 289 πέπλοισι ... ἔργα -αικῶν ἢ Σιδονίων (vgl. 5a β) = η 97 X 511 τετυγμένα χερσὶ -αικῶν Δ 141 (τίς τ') -ῆ φοίνικι μίσην ἢ Μηρονίς ἢ Κάειρα (vgl. 5a β) M 433 ἔχων ὡς τε τάλαντα -ῆ χερσητῆς ἀληθῆς (ἀλητῆς vel ἀληθῶς vel ἀληθῆ νν. ll.) Ψ 760 ἄγκι ... αἰκὸς εὐζώνοιο ἢ στήθεός ἐστι κανῶν (beim Weben) η 109 -αῖκες (d. Phäaken) ἢ Ἰστών τεχνῆσσαι Op. 779 ἰστών στήσαιο -ῆ h. Cer. 140 οἶα -αικὸς ἀφήλικος ἔργα τέκνυται 144 (Dem.): „ἔργα διαθρήσαιμι -αικός (Allen, d. -αικῶν, didaschaisaiμι -αῖκας ci. alii, διαθρήσαιμι -αικός cod. M)“ weibl. Arbeit (müßte 'tun' folgen), Arbeit der Mägde beaufsichtige? (vgl. χ 395 in 5a α), zu did. 40 γ 422 (in 5a α) im Krieg: Θ 520 θηλυτέραί δὲ -αῖκες (πῦρ καίνοντων) Sc. 242 (Kampf) αἰ δὲ -αῖκες (βῶων) Totenklage, Bestattung (s. L2): Λ 395 (um Leiche) οἰωνοὶ περι πλέες ἢ δὲ -αῖκες X 515 ἐπι δὲ στενάχοντο -αῖκες 44 = H 746 = T 301, s. 4b) = Ω 722^{ex}. Schaulust: E 495 (Hochzeit): αἰ δὲ -αῖκες ἢ ἰσταμένοι θαύμαζον ... ἐκάστη (Ggs. λαοί) τ 235 αὐτὸν ἐθήησαντο -αῖκες 1 f Schwäche (meist spottend, tadelnd, im Vgl. zum 'überlegenen' Mann, vgl. Ἀγαῖδες οὐκέτ' Ἀχαιοὶ u. ä.) E 349 -αῖκας ἀνάλικιδας ἠπεροπέυεις (Aphr.), vgl. Φ 483 (in 1b) H 236 (παῖδός) ἢ δὲ -αικός, ἢ οὐκ οἶδεν πολεμῆα ἔργα Θ 163 -αικὸς ἀρ' ἀντι τέτυθο Λ 389 ὡς εἰ με -ῆ βάλω ἢ παῖς ἀφρων X 125 52 (tötet mich waffenlos) αὐτως ὡς τε -αῖκα. B 289 (jammern wie) παῖδες νεαροὶ χῆραι τε -αῖκες Y 252 νεικύν ... ὡς τε -αῖκας (-αῖκες v. l.) ο 20 οἶος θυμὸς ἐνὶ στήθεσσι -αικός (vergiftet bei neuer Ehe die frühere) 422 (Beischlaf) τὰ τε φρένας ἠπεροπέυει ἢ θηλυτέρῳ -αιξί, καὶ ἢ κ' εὐεργὸς ἔρσιν (= λ 434 = ω 202, s. 1g) dagg. Leid: Cert. p. 38, 14 πόλεμος χαλεπὸς πάσῃσι -αιξίν (vgl. in 3a) 1g Weiberscholte; (Klyt.): λ 434 οἱ τε καὶ αἰσχος 60 ἔχευε καὶ ἔσσομένῃσιν ὀπίσσω ἢ θηλυτέρῳ -αιξί = ω 202 (= ο 422, s. 1f) λ 427 οὐκ αἰνότερον καὶ κύντερον ἄλλο -αικὸς 456 οὐκέτι πιστὰ -αιξίν 384 ἀπόλοντο κακῆς ἰότητι -αικός — Th. 600 (Zeus gab) ἀνδρῶσσι κανὸν 64 θηλοῖσι -αῖκας (-αῖκα v. l.) 603 γάμον φεγῶν καὶ μέμερα ἔργα -αικῶν Op. 375 δς δὲ -αικί πέποιθε, πέποιθ' δ γε φιλήτησον 373 μηδὲ ἢ σε νόον πυργοστόλος ἐξασπατάτω (Pandora): Th. 590. 591 ἐκ τῆς γὰρ γένος ἐστί -αικῶν 60 θηλυτέρων: τῆς γὰρ δαῖδῶν ἐστί γένος καὶ φύλα -αικῶν 513 Λιδὸς πλαστήν ... -αῖκα ἢ παρθένον Op. 80 ὀνόμηνε δὲ τήνδε -αῖκα (urspr. EN? s. West) ἢ Πανδάρῳη 94 -ῆ ... πῶμ' ἀφελούσα 1 h sonst: Z 81 πρὶν αὐτ' ἐν χερσὶ 72 -αικῶν ἢ φεγῶντας πεσέειν (λαόν) λ 225 αἰ δὲ -αῖκες ἢ ἦλυθον (sc. ἄλοχοι u. θύγατρεις), hier deutl. Oberbegr. 386 (φυγάς) -αικῶν θηλυτέρων Hes. fr. 43a, 32 (floh vor Hochzeit) -ῆ δ' ... αἰδῆτις ἔγεντο ἢ πατρός ἐστὶ μεγάροισι 70 h. Cer. 115 ἐνθα -αῖκες ἀνά μέγαρα ... ἢ τηλικαί ὡς σὺ (113 γρηθς), s. 5 Vorbem. 119 τέκνα φίλ' αἰ τινὲς ἔσσι -αικῶν θηλυτέρων = 167^{ex}. = 222 2 Anrede ὡ γύναι VA,

γύναι; Anr. sonst: EN (aber Od. sagt nie „[ὅ] Πηλεό-
πεια“, s. 3a), Vok. *κούρη* + Gen. (≅ Patron., entspr.
θύγατερ θ 464, aber *κούρη* abs. für Mädchen θ 468), *βασι-*
λεια, dagg. *γορη*, vertrauliches *μαία*, meist für alte Dienerin
(s. Wendel, Gesprächsreinde) 2a *dea* Mannes an
s. Frau (vgl. 3a); ὡ γύναι (RANf.): Priam zu Hekabe:
Ω 300, Od. zu Pen.: σ 259, ψ 183. 248. 350; γύναι als
Interj.: ψ 203 (Od. zu Pen.): „ἐμπεδόν ἐστι, -αι, λέγος“ +
254. 361, Z 441 (Hektor zu Androm.), δ 148. 266 (Men. zu
Hel.), θ 424 (Alkin. zu Arete), Γ 438 (Paris zu Hel.)
2b an die Geliebte λ 248 (Pos. zu Tyro): „χαίρε, -αι,
φιλότητι“ h. Ven. 153 (Anch. zu Aphr.): „-αι εἰκνία 12
θεῖσαι“ Oechal. fr. 1 p. 61 (Her. zu Iole): „ὦ -αι“
2c an e. Höhergestellte ζ 168 (Od. zu Naus.): „ὡς
σέ, -αι, ἀγαμαί“ Bettler an Pen. „ὦ γύναι“: τ 107 (erst
nach Pen.s Antw. vollständige Anredeformel, s. 3a),
221. 555 2d sonst Γ 204 (Ant. zu Hel.): „ὦ
-αι“ h. Cer. 213 (Met. zu Dem.): „χαίρε -αι“, Dem.
wirkt imitierend (215; dagg. 113 „γορη“), Antw. entspr.:
225 „καὶ σὺ -αι μάλα χαίρε“ an e. Magd (aber vom
Bettler) nur τ 81 (Od. droht Melanthe) 3 *Ehe-*
frau (vgl. ἀνῆρ Sp. 831, 7ff.), Göttinnen nur *ἄκοιτις*,
ἄλοχος 3a mit Gen. *Frau* des ...: Z 460 Ἐκτορος
ἥδε -ῆ + 160, λ 237 π 431 τοῦ (Od.) ... ἔπειτα
-αῖκα + χ 38 Vit. p. 19, 3 τοῦ παιδὸς δὲ -ῆ ... βήσεται
als redeinführende Anrede (vgl. 2 sowie δλοχ'
Ὀδυσσεύς h. 30, 17): ρ 152 (Theokl.): „ὦ -αι αἰδοίη Λαερτιά-
δου Ὀδυσσοῦ“ = τ 165 (Od. nach Beweis ihrer Treue;
vorher nur ὦ -αι V. 107 [in 2c], vgl. van der Valk, Text.
Crit. Od. 248; dagg. die Freier: „κούρη Ἰκαρίοιο, περιφρον
Πηλεόπειαν“ = 262 = 336 = 583 mit Poss.-Pron.:
Z 516 ἡ δόρις -αικί + λ 224 (τεῖψ), τ 210 (ἐὶν -αῖκα) *deine*
Frau (dir. R.): λ 162 εἶδες ... -αῖκα + 441 (-αικί),
444 (ἐκ γε -αικός, evtl. *einer Frau*) Vbd. *deine* / *eure*
Frau(en) u. *Kind(er)*: γ 44 εὐφραίνετε -αῖκας / *κοιρι-*
δίας καὶ τέκνα, κ. (wohl nach κ. ἄλοχον u. ä.) statt Poss.-
Pron. in 34 -ῆ δέ τοι ἡδ' ἐνὶ οἴκῳ / καὶ πάϊς Z 432 τὴ
παῖδ' ὀφρακὸν θήγης χήρην τε -αῖκα Op. 399 μή ποτε
σὺν παῖδσιν -αικί τε (betstelt) entspr. bei 3. Pers.:
Δ 162 ἀπέτισαν / σὺν σφῆσιν κεφαλῆσιν -αικί τε καὶ τεκέ-
εσσιν Δ 393 τοῦ δὲ -αικός μὲν τ' ἀμφιδροπὸν εἰσι παρειαί,
/ παῖδες δ' ὀφρακί -αῖκας παρ., corr. Lobel) Z 432 τὴ
πείσειε -αῖκά τε καὶ φίλον νιόν (umgekehrt): Θ 57 (μά-
χεσθαι) πρό τε παῖδων καὶ πρό -αικῶν (vgl. 4d) K 422 οὐ
γάρ σφιν παῖδες σχεδὸν ἦται οὐδὲ -αῖκες 199 (schützten
ihn) σὺν παῖδι ... ἡδὲ -αικί Hes. fr. 30, 20 (tötete dessen)
παιδᾶς τε γυναικᾶ (-αῖκας pap., corr. Lobel) τε ῥήξῃς τε
sonst in Kontext mit dem Ehemann: ζ 184 οἶκον ἔχοντο
/ ἀνῆρ ἡδὲ -ῆ + h. Cer. 139 (vgl. 1a, 3b) η 68 (δοσαι) -αῖκες
ὑπ' ἀνδράσιν οἶκον ἔχουσαι (vgl. 3b) ψ 100 σὺ μὲν κ' ἄλλῃ
γ' ὦδε -ῆ ... ἀνδρὸς ἀφροσταιῆ = 168 (vgl. ψ 166 in 1c a)
P 36 χήρσας δὲ -αῖκα μυθῶ θαλάμοιο νέου θ 523 -ῆ
κλαῖσι φίλον πόσιν ξ 130 (weint) ἡ θέμις ἐστὶ -αικός
(wenn Mann tot) ähnl.: Π. Parv. fr. 2, 4 p. 39 καὶ κε
-ῆ φέροι ἀγθος (vgl. in 1f) Ω 200 ὡς φάτο, κώκυονε δὲ
-ῆ α 13 νόστον κερχομένην ἡδὲ -αικός 433 (Laertes
achtete Eurykl. gleich *κεδὴν ἄλοχῳ*, schlief aber nicht
mit ihr) χόλον δ' ἄλεινε -αικός β 249 οὐ κέν οἱ κεχά-
ροίτο -ῆ κ 112 (πατρὸς δῶ) τῆν δὲ -αῖκα (Königin)
/ εὖρον 3b *Hausherrin* (vgl. ζ 184, η 68 in 3a) η 347
πᾶρ δὲ (sc. bei Alkin.) -ῆ δέσποινα λέγος πάρονε *Ehefrau*
(vgl. γ 403 mit ἄλοχος, weiter δ 305, Γ 411), γ. allein
könnte auch auf e. Magd gehen (vgl. h. Cer. 143) π 334
(Herold u. Eum.) ἐρέοντε -αικί, wie dt. *der Frau* = *Herrin*
φ 86 -αικί / θυμὸν ... ὀρίνοντο (Diener) 8c *zur Frau*
geben, nehmen, werden u. ä. (vgl. ἄκοιτις Β a) Γ 394 (μοι)
-αῖκά γε μᾶσσαι (Vater) ξ 64 (Od. hätte Eum. Besitz
gegeben) πολυμνήστην τε -αῖκα ο 241 ἐγγυε -αῖκα καὶ ...
8d θέτο δῶμα φ 72 ἐμὲ ἵεμενοι γῆμαι θέσθαι τε -αῖκα (~ φ 316
/ ἄκοιτιν) σ 276 ἀγαθὴν τε -αῖκα ... / μνηστέων ξ 211
ἡγαγόνην δὲ -αῖκα πολυκλήρων ἀνθρώπων / εἶνεκ' ἐμῆς
ἀρετῆς *Frau* aus *reichem Haus* ο 237 κασιγνήτῳ δὲ -αῖκα /
ἡγάγετο πρός δάμαθ' + Op. 695 Sc. 274 ἦγοντ' ἀνδρῶ
-αῖκα Op. 702 (nicht) -αῖκός ἀνῆρ ληξέτ' ἀμεινον' τῆς
ἀγαθῆς Hes. fr. 190, 5 ἐξ[ὶ]ψ[ύ]ψαντο -αῖκας 4 *Frau*
als *Beute, Kampfpriis* 4a einzelne *Gefangene* (Beute, 7e
/ γέρας): *Dienerin, Konkubine* e. *Iliashelden* Γ 664 τῷ δ'
ἀρα (Ach.) *παρκατέλεκτο* -ῆ, τῆν (τῷ δὲ -ῆ *παρέλεκτο* *Kdeic*,

ῆν Zen.) *Λεσβόθεν ἦγε* ' ... *Διομήδη* Bris.: A 348 -ῆ
κίεν 429 χαόμενον ... ἐϋζῴνοιο -αικός T 286 -ῆ ἐκασία
θεῖσι (zum Epith. vgl. 1cβ) = Λ 638^{ex}. (Hekamede)
4 4b *anonyme Beutefrauen* als *Besitz, Geschenk* usw.
(z.T. neben Sachen; ἐργα ἰδίας [vgl. π 288 in 1b sowie
5aβ]: Wert als Arbeitskraft für den Herrn durch bes.
Können) B 266 πλείαι τοὶ χαλκοῦ κλισίαι, πολλαὶ δὲ -αῖκες
(πλείαι δὲ -αικῶν Zen.) ' εἰσὶν ἐνὶ κλισίῃς ἐξαιρέτοι (von Gr.
gegeben) Γ 366 (Gold u.) -αῖκας εὐζῴνονος ... / ἀξομαι,
ἀσὸρ ἔλαχον γε 139 Τρωιάδας δὲ -αῖκας εἰκόσιν αὐτὸς
(Ach.) ἐλέσθω (die schönsten) ≅ 281 128 ὄσω δ' ἐπτά
-αῖκας ἀμύμονα ἐργα ἰδίας / Λεσβίδας ≅ 270 = T 245^{ex} =
ω 278^{ex}. (τέσσαρας εἰδάλιμας, als *Gastgeschenk*) = Hes.
fr. 197, 1^{ex}. (τοσσαπτας, *Geschenk*) T 195 (δῶρα) ἀγέ-
μεν τε -αῖκας + 280 γ 154 (verluden κτήματα) βαθυ-
ζῴωνος τε -αῖκας als *Konkubine* (vgl. Ω 130 in 1d):
B 232 χρυσοῦ ἐπιδύσαι ... / 2 νν. / ἡ δὲ -αῖκα πέρη, ἴρα
μύλαι, Anak. wegen langer *Unterbrechung* des HS
Θ 291 (προσβήτιον: Dreifuß, 2 Pferde) ἡ δὲ -αικ' (Τόπηρ Zen.),
20 ἡ (mit dir schläft) *Wettkampfpriis*: X 164 ἡ τέλειος
ἡ δὲ -ῆ Ψ 261 (Geräte, Tiere) ἡδὲ -αῖκας εὐζῴνονος (π.
Eisen) 263 θῆκε -αῖκα ἀγεσθαι ἀμύμονα ἐργα ἰδίας / καὶ
τελιπὸδ' + 704 (πολλὰ δ' ἐπίστατο ἐργα, τῶν δὲ ἑ τεσ-
σαράβοιον), 512 sonst: T 301 ἐπὶ δὲ στενάχοντο -αῖκες
24 (= X 515⁺ in 1e) h. Cer. 126 -αῖκες (von Seeräubern ge-
raubt) ... ἐπέβησαν ἀόλλεες 4e *erbeutete Frauen*
(u. *Kinder*) *wegführen* (ambivalent: *Beute* der Sieger =
28 [Ehe]frauen der Besiegten) Y 193 Ληιάδας δὲ -αῖκας
ἐλευθέρον ἡμαρ ἀπούρας / ἦγον ≅ Π 831 (Τρωιάδας) + Ω 165
I 594 τέκνα δὲ ... ἀγούσι βαθυζῴωνος τε -αῖκας ξ 264
ἀγροῦς / πόρθρον, ἐκ δὲ -αῖκας ἄγον καὶ γῆμαι τέκνα, / αὐτοῦς
29 τ' ἔκτεινον = ρ 433 4d *um Stadt u. Frauen kämpfen*;
um *Beute*: λ 403 (beim *Rinderraub*) ἡδὲ περὶ πόλοιο
μαγεσόμενον ἡδὲ -αικῶν ≅ ω 113 ≅ Z 265 (sagt *Verteidiger*,
vgl. Θ 57 in 3a) Hel. als *Kampfpriis, Beute*: Γ 72
36 (Sieger soll *κτῆμαθ'* u.) -αῖκά τε οἰκάδ' ἀγέσθω = 93 254.
255 *μαχίσοντ'* ἀμφι -αικί: / τῷ δὲ κε νικήσασσι -ῆ καὶ κτῆμαθ'
ἔποιτο 48 -αικ' εὐειδὲ ἀνήγες (Paris) ... / νύδ' ἀνδρῶν
αἰχημάτων 157 τοῖδ' ἀμφι -αικί ... ἄλλα πάσχει H 362
40 (Paris): „-αῖκα μὲν οὐκ ἀποδώσω“. φ 107 (Pen. ist)
ἀέθλον, / οἷη νῦν οὐκ ἐστὶ -ῆ κατ' Ἀχαῖδια γαίαν 5 *Frau*
als *Dienerin, Magd, Arbeiterin* (vgl. 1e) in *Haushalt,*
Landwirtschaft e. *Grundherrin* (nur Op. 405 e. *Klein-*
bauern); meist *anonym, Pl.*; oft durch *Appos. spezif.*,
geleg. auch durch ἐν *μεγάρουσιν* u. ä. 'im Haus' (vgl. h.
Cer. 115 in 1h), wo Mägde arbeiten, die Männer bedienen;
dagg. die *Herrin* mit ihren Mägden im *θάλαμος* 5a in
Funktion, Arbeit u. sonst 5aa mit *spezif. Appos.*
(s. a. 5b) Z 390 ἡ ἑα -ῆ ταμίη + β 345, γ 479 α 362
(Pen. ging) σὺν ἀμφιπόλοισι -αικί(ν), (ἀμφ. spez. um die
Herrin) = τ 602 = φ 356 ≅ δ 751 = ρ 49 = ψ 364 ≅ δ 760
52 ≅ π 413 ≅ φ 8 = χ 483^{ex}. (Ggs. *δμοφαί*) Z 235 (εἰματα)
τεύξε (Arete) σὺν / = ζ 52^{ex}. (spann) = 80^{ex}. (Naus.)
+ η 300 (μετ') ρ 505 ἀγόμενε (Pen.) μετὰ *δμοφῆσι -αικί*ν,
immitten des Gesindes, also öffentl. (s. L⁴ 55) Z 323 Ἐλένη
58 μετ' ἀρα / ἦστο, καὶ ἀμφιπόλοισι ... ἐργα κέλευε (s.
L⁴ 23a). Γ 477 λαθὼν φίλακας τ' ἀνδρας *δμοφᾶς* τε -αῖκας
+ ν 66 η 103 πεντήκοντα δὲ οἱ (Alkin.) *δμοφαί* κατὰ δῶμα
-αῖκες (mahlen u. weben; s. L⁴ 67) ≅ χ 421 (-αῖκες
60 *δμοφαί*, τὰς μὲν ἐργα διδάξαν ἐργάζεσθαι), vgl. h. Cer. 144
(in 1e) 427 (Pen. ließ Tel. nicht) *σημαίνειν* ... ἐπὶ
*δμοφῆσι -αικί*ν 395 γορηδ' (Eurykl.) ... ἡ τε -αικῶν / *δμοφῶν*
σκοπὸς ἐσσι κατὰ μέγαρ' ἡμετεροῶν (vgl. h. Cer. 144 in 1e,
X 48 in 1cγ) in 105 -ῆ ... ἀλετρις (rief) 5aβ mit
64 Rel.-Satz der *Zugehörigk.*, *Herkunftsbez.* (vgl. Z 289,
Δ 141 in 1e) τ 344 -ῆ ... / τῶν αἰ τοὶ δῶμα κατὰ δρηστει-
ραι ἐσιν ψ 21 -αικῶν, αἱ μοι ἐσσι. ο 417 (Eum.): „ἐσκε
δὲ πατρὸς ἐμοῦ -ῆ Φοίνισσ' ἐνὶ οἴκῳ, / καλή τε ... ἐργα
ἰδία (s. 4b Vorbem.) ω 211 -ῆ Σικελῆ γορης (versorgte
Laertes) 5aγ ohne *Appos.*: tun Arbeit, erhalten
Auftrag v 107 τῆσιν (μύλαι) δώδεκα πάσαι ἐπερρώοντο /
7a -αῖκες 161 (δρηστικῆς spatlateren Holz) ται δὲ -αῖκες /
ἦλθον ἀπὸ κρήνης Σ 559 αἰ δὲ -αῖκες (machten Essen, im
könlgl. *τέμενος*) Op. 405 οἶκον μὲν πρώτιστα -αῖκά τε
βοῦν τ' ... / κτητήν, ὄν γαμετήν, ἦτις καὶ βοσιν ἐποίο
7e (v. 406 suspectus), γ. allein wäre 'Ehefrau' Auftrag:
o 76 σῖτω δὲ -αικί ≅ φ 235^{ex}. σ 186 ἀγγέλουσα -αικί
(Autonoe u. Hippodameia) = χ 496 (den guten) = 434

(den bösen) + 431 (αἰ. . .) ρ 75 δτυνον. . . -αἰκας + τ 16 (ἐρυσον ἐνὶ μεγάροισι), χ 437 (ἀνωγθε) ψ 298 παῦσαν δὲ -αἰκας (-αἰκες v.l.) 5a5 sonst τ 67 ὀπιπεύσεις δὲ -αἰκας χ 446 αἰ δὲ -αἰκες ἀολλές ἤλθον ἄπασαι ψ 143 δπλασθεν δὲ -αἰκες 147 (Tanp) ἀνδρῶν παιζόντων καλλίζωνων τε -αἰκῶν (vgl. 1a) Phön. Sklavin (vgl. ο 417 in 5aβ): ο 434 προσέειπε -ή ≅ 439 458 ἀγγελλεῖ -αἰκί 478 τὴν μὲν . . . -αἰκα βάλ' Ἄρτεμις 5b im 8 moral. Geschehen der Od. (4x Appos. δμῶα); als Opfer von Übergriffen (dio den Hausherrn treffen): χ 313 (keiner dor) -αἰκῶν ἐν μεγάροισιν ἰ εἰπεῖν οὐδὲ τι ῥέξαι ἀτάσθαλον π 108 δμῶας τε -αἰκας ἰ θυστάζοντας ἄεικε- 12 λῶας = v 318 χ 37 δμῶσιν δὲ -αἰξὶ παρενδάζεσθε (Freier) βιαίως (s.d.) ὀρλεῖδον Prüfung, Strafe: π 304 -αἰκῶν γνώομεν ἰδῶν (dann δμῶων ἀνδρῶν) + 316 (-αἰκας) χ 417 -αἰκας ἐνὶ μεγάροισι κατάλεξον (dio . . .) ≅ τ 497 σ 340 16 διεπτοίγησε -αἰκας (313 „δμῶαὶ Ὀδυσσῆος“) τ 490 ὀππῶτ' ἂν ἄλλας ἰ δμῶας ἐν μεγάροισιν ἔμοις κτείνωμι -αἰκας handeln schlecht, unloyal: β 108 τις εἶπετε -αἰκῶν (sc. Pen.s Webelist) = ω 144 ρ 319 (den Argos) -αἰκες ἀκηδέες οὐ 20 207 κομῶνσι (dagg. ξ 8. 527) τ 87 οὐ τις ἐνὶ μεγάροισι -αἰκῶν ἰ λήθει ἀτασθάλουσ' = χ 151^{ex}. + 158 v 6 ται δ' ἐκ μεγάροιο (von den Freiern) -αἰκες ἰ ἦσαν τ 370 (ihn verhöhen) -αἰκες ἰ ξείνων τηλεδαπῶν 5c Konkubine Ω 497 τοὺς δ' ἄλλους μοι (Priam.) ἔτικτον ἐνὶ μεγάροισι -αἰκες, vgl. X 48 (in 1cy), α 433 (3a Ende) sowie δούλη (Γ 409 Opp. zu ἀλοχος, δ 12 Sohn ἐκ δούλης), παλλακίς (ξ 203 = ἀνήτη μήτηρ) 6 Kontext nicht erhalten Hes. fr. 29, 2]γυναῖκα[Cat. fr. 89, 3 Trav. -αἰκῶν καλλιπάρῳων D Hes. fr. 29, 9 γυναικ[30, 34 εἶδος ἰ [πασάων προῦχεσκα γυναικῶν θηλυτέρων 43a, 11 γυναικῶν 77 δις] ἡμενος ἦλθε γυναικῶν 96, 2 εἶδει ἐκάνυτο φ[ῦλα γυναικῶν = 180, 10^{ex}. = 251a, 9^{ex}. 172, 5] . . . xe γυναικ- 199, 9 κλέος [ἔσκε γυναικός fragl.: 196, 10; 204, 3 Ψ 223a suppl. (≅ P 36 in 3a), h. Cer. 304 a. c (≅ 201), h. Ven. 136a; v.l. Z 343 (= Γ 171 in B 1cβ), θ 292, ο 105 (= Z 289 in B 1e), h. Ap. 148

H. W. Nordheider

Γυραὶ πέτραι, Γυρατὴ πέτρῃ (wohl zu γωρός) Felsklippen bzw. Felskap (vgl. Archil. fr. 105, 2 W.), wo der kl. Aias Schiffbruch erleidet (δ 500 ἦσαν . . . ἰ πέτρῃσιν μεγάλασι) u. die Pos. spaltet (507: ἦλασε -αἴην πέτρῃσιν), um ihn zu töten. Lage schon in der Ant. umstritten: bei Mykonos (Grab des Aias), zw. Tenos u. Andros oder am Südostkap von Euböa (Belege s. Bruno, Helikon 7, 1967, 326 Anm. 7)

B. Mader

γωρός rounded, convex, arched (word with IE cognates) τ 246 ἰ -δς ἐν (v.l. ἐπν) ὤμοισιν, lit. rounded in the shoulders, of Eurybates, Od.'s herald; Thers. is similarly described B 217f. (ἄμω ἰ κωρύω, ἐπὶ στήθος συνοχωκότε, seen as concave rather than convex). ἐν ὤμοισιν is peculiar, best assigned to the back between the shoulders and the deformity must be marked (perh. expl. why he was a herald not a warrior? descrip. name?); hence the idea is probably that he was (slightly) hunchbacked

rather than just round-shouldered. For synon. see Schmidt, Synonymik IV 451ff. — Deriv. Γυραὶ W. Beck

γωρό(ω) -ωθεῖς v.l. Th. 858

Γωρυτιάδης Patron. des Mysers Hyrtios, Σ 512; Vatersn. Γύρτιος oder Γύρτης, evt. zu Γωρυτώνη B. Mader

Γωρυτώνη E vorgr., evt. zu Γωρυτών, vgl. Schulze, Kl. Schr. 416; vgl. Γωρυτιάδης?

Β Stadt in Thess. (Reich des Polypoites), B 738. Wenn ident. mit klass. Gyrtion (zum Suff. s. Schwyzer I 491), dann = Gaz. 511, vgl. H. S.-L. 145. 147, Giovanni 37 A. 3 B. Mader

γῶψ M [-] -πε λ 578 [-] -πες ἔδονται Δ 237, Π 836 ≅ χ 30, Σ 271, -πες ἔδοιεν X 42 [-] -πα Panyass. fr. 12, 17 p. 258 [-] -πεςσιν Δ 162 (see Shipp, Studies

B vulture (taxonomy: Thompson Birds s.v., J. Maclair Boraston, JHS 31, 1911, 239); mostly with ἔδομαι, periph. for 'be slain': Δ 237 τέρενα χρῶα (of foes) -πες ἔδονται Δ 162 οἱ δ' ἐπὶ γαίῃ ἰ κείατο, -πεςσιν πολὺ φίλτεροι ἢ ἀλόχοισιν Σ 271 πολλοὺς δὲ κύνες καὶ -πες ἔδονται, ἰ Τρώων Π 836 σὲ δὲ τ' ἐνθάδε ἰ ἰ ≅ χ 30^{ex}. X 42 (Priam. wishes:) τάχα κέν ἐ (Ach.) κύνες καὶ -πες ἔδοιεν ἰ κείμενον in Tartarus: λ 578 -πε δὲ μιν (Tityos) ἐκότερθε παρημένο ἦπαρ ἔκειρον, ἰ δέετρον ἔσω δύνοντες· δ δ' οὐκ ἀπαμύνητο χερσὶ, poetically appropriate for the underworld (cp. Prom.'s eagle); note Tityos' lack of resistance (like carrion) added by way of expl. a depressing presence (cp. Leumann on βλοσυρῶπις, Hom. Wört. 147f.) and example of torpor after eating: Panyass. fr. 12, 17 p. 258 τῷ σὲ χρῆ παρὰ δαιτὶ . . . εὐφροσι 36 θυμῷ ἰ πίνειν, μηδὲ βορῆς κεκορημένον (κεκακωμ. v.l.) ἦντε γῆπα (παῖδα v.l.) ἰ ἦσθαι πλημύροντα. Their feeding is described at Δ 452f. (cf. Boraston l.c.); for related birds in Hom., ἀγλυπῖος (q.v.) and φήνη, see Boraston 216 and 40 229ff., Thompson l.c. W. Beck

γωρυτός bow-case φ 54 αἶνυτο τόξον (of Od.) ἰ αὐτῷ -ῶ, ὅς οἱ περικεῖτο φαεινός, the epith. can refer to metal casings in the leather (Lorimer, Monuments 284 n. 1). Problem: word (Benveniste, Mél. Boissacq I 42ff., but see Frisk I 337) and object are supposed to be Scyth. (Blümner, PhW 1917, 1121ff., Benveniste l.c., 48 Lorimer l.c. 284, 298f.), i.e. the combination of bow-case and quiver known as γ. Pro: A γ. is implied at λ 607 where Her.'s bow is γυμνόν and perh., as usually, the Scyth. variety (cp. Lorimer l.c. 284, 299, cp. Hdt. 4, 9); Scyth. arrows are mentioned in the epics (Lorimer l.c. 295). Contra: Od.'s bow is not Scyth. (Lorimer l.c. 291f. 298f.) and Od. seems to have a separate quiver φ 11f. 59f. 417, χ 2. — The fame of Scyth. archery, its connection with Her. in saga, and the lack or metr. intractability of a Gr. synon. (τοξοθήκη sch. Ar. Theam. 1209) may together or singly have caused the poet to use γ. for Od.'s bow-case despite discrepancies W. Beck

δαήμων [2^l, 3^o, 1^H, 1^E] **Σχ** sch. D O 411: -ονος· ἐμπεύρου (vgl. Ψ 671)

B wer eine bes. Fertigkeit erlernt hat (vgl. δαήναι), ein spez. Metier beherrscht: *κυνδῖος, sich verstehend auf* (nur von Männern); außer II. mit Gen. (πολέμοιο erst nachhom., doch vgl. ἀδαήμων u. kontrast. δαίφρων B 1) O 411 (Gl.) τέκνονος ἐν παλάμῳ -ονος, ὅς δά τε πάσης ἔδ' εἰδῆ σφίρης ὑποθημοσύνησιν Ἀθήνης *κυνστ/fertig* Ψ 671 μάχης ἐπιτεύθει οὐδ' ἄρα πως ἦν ἔν πάντεσσι ἔργοισι -ονα φῶτα γενέσθαι *in allen Disziplin/en ein Köppler* (V. 665 εἰδώς) θ 159 οὐ γὰρ σ' . . . -ονι φωτί, εἴσωκ' ἄθλων, vgl. μάχης ἀι (E 634) sowie θ 145f. 283 κούροι ἠρωτῶνται . . . -ονες ὀρχηθμοῖοι, vgl. φόμιγγος ἐπιστάμενος καὶ αἰοιδῆς (φ 406) π 253 θεράποντε -ονε δαιτροσύνων Cert. p. 44, 7 (= B 568a) ἀνδρες πολέμοιο -ονες], vgl. οὐ . . . μάχης ἀι (N 811), μάχης ἐδ' εἰδότε (B 823 u.δ.), ἐπιστάμενοι πολέμοισιν (B 611) Hes. fr. 141, 24]πολέμοιο -ων, vgl. πολέμων ἐν εἰδώς (Δ 310) Wortf.: αἶμων, εἰδώς, ἐπαίσιος, ἐπιστάμενος, ἰδρις, σεσοφισμένος, σοφός, Abl. ἀδαήμων R. Führer

δαήναι, δέδαε [8^l, 17^o, 1^H, 12^H] **E** zu idg. Wz., vergr. δήνεα, διδάσκω u. viell. δαίφρων. — Abl. δαήμων, ἀδάητος

F Akt. Aor. δέδαε(ν) 4; Pf. δεδάχα 1, δεδάχας 1, δεδάχη 1; δεδαώς 2, δεδαχότ- 1; δεδαχότεις 1; Med. Fut. ἦσεαι 2; Aor. I ἐδάην 2; -εἰω 4; -ῶμεν 1; -εἰης 1; -ήμεναι 12, -ήναι 1; προδαεῖς 1; -έντες 1; Aor. II δεδάσθαι (< *δε- 28 δαέσθαι) 1; Pf. δεδαήμενος 1

M 1 δα- 1a [..] προδαεῖς δ 396 1b [..] ἦναι δ 493 [..] δφρα -εἰω K 425, Π 423, ε 280, -εἰω Φ 61; δφρα -ῶμεν B 299; -εἰης K 425, 565; -έντες h. 20, 5 1c [..] ἦσεαι (οὐδέ) γ 187, τ 325; ἠήμεναι, δφρ' ἐν εἰδῆς Z 150 = Y 213 = Φ 487, ἐστί (οὐδέ) οὐ τί οὐτέ τιν') 335, ψ 262, h. Merc. 474 = 489, 534, φημι/φασι (οὐτε τιν') h. Merc. 444, 471 = 532^{ex}, 205 2 (δ)εδα- 2a [..] δεδαώς φ 519, h. Merc. 510 [..] ἐδάην Γ 208, δ 267; δέδαε(ν) ζ 233 = ψ 160, θ 448, υ 72 2b [..] δεδαχά/ε θ 146, 134 [..] δεδασθαι π 316 [..] δεδαχά h. Merc. 473 2c [..] δεδαχότ- Hes. fr. 306; δεδαχόμενος h. Merc. 483 [..] δεδαχότεις β 61

Σχ sch. D: entspr. Formen von μαθεῖν
L Porzig, Satzinhalt 62f.; Onians, Origins 18f.; 44 Hieronymus, *Melētrh* 16f.

B erfahren, urspr. sinnl., d.h. 'durch prakt. Umgang ein Gefühl für etw. bekommen', sei es eine (komplizierte, s. ποικίλον θ 448, παντολήνης ζ 233⁺, Hes. fr. 306) Tätigk. (1), die man (durch göttl. Gunst, s. 1a sowie θεῶν ἐξ φ 518f., δι' Ἐφραιστον h. 20, 5 in 1b) beherrschen lernt (vgl. δαήμων), seien es Menschen bzw. Sit. (2), von denen man sich ein Bild macht; da letzteres auch durch verbale Informationen Dritter mögl., Übergang zur Bez. einer geistigen Tätigk. (3), z.T. bei gleichbleibender Formulierung, vgl. (2) Φ 487 > (3) Z 150 = Y 213 (umgekehrt Leumann, Hom. Wört. 265 A. 9), (2) Π 423 > (3) K 425, ε 280, (2) τ 325 > (3) γ 187. Außer θ 448, h. Merc. 510 u. h. 20, 5 nur in dir. R. u./oder Gl. Trans. Gebr. von ἦναι (ē-Aor. sonst meist intrans. evt. nach οἶδα (Schwyzer I 757), mit dem δ. δ 493 u. φ 134 (Pf.) 60 gepaart ist; vgl. θ 146, Z 150⁺ (weiter zu δ 267: θ 559; Φ 487: P 5; Π 423: Γ 53; B 299: B 349, N 327; π 316: τ 501 u.a.; K 425: A 363 u.a.; Hes. fr. 306: O 412). Wortf.: γινώσκω, ἐπίσταμαι, μαθάνω, οἶδα, πείθομαι 1 erlernen, kausat.: lehren 1a kausat.: jem. etw. (Praktisches) lehren (mit dopp. Akk., υ 72 + exp. Inf.), nur redupl. Aor. δέδαε(ν) (formelh. [..]), gleichbed. mit häufigerem (δ)δίδαξε(ν), stets göttl. Subj. θ 448 ἐπι- 60 δεσμών ἦλε (Od.) ἠ ποικίλον, ὅν ποτέ μιν δέδαε, φρεσὶ . . . Κίρκη *in s. Innern beigebracht hatte*, vgl. χ 347, h. Ven. 15 (: 276) ζ 233 (Gl.) χροσόν περιγίνεται ἀργύρω δνρη ἰδρις, ὅν Ἐφραιστος ἠ καὶ . . . Ἀθήνη ἰ τέχνην παντολήν 72

= ψ 160, vgl. O 411f., Ψ 307f., h. 20, 2f. υ 72 (Gl.) ἔργα δ' Ἀθηναίη ἠ κλυτὰ ἐργάζεσθαι (sc. die Pand.-Töchter), vgl. χ 422 1b nicht kausat.: etw. (Praktisches) erlernen (abs. h. Merc. 483, mit Gen. Hes. fr. 306 u. viell. h. Merc. 473, sonst mit Akk. [h. Merc. 510 ἀπὸ κοινοῦ]), nur hier Pf. (4^o, 1^H, 3^o) neben Aor. (7^h), vgl. supplet. Präs. διδασκόμενος (Π 811), nur hier in Vbd. mit διά + Akk. (h. 20, 5) u. ἐκ (φ 519, h. Merc. 471⁺ [πίρα V. 472 ist Präd.]) h. 20, 5 δι' Ἐφραιστον . . . ἔργα -έντες (V. 3 ἐδίδαξεν), kontrast. Σ 420 θ 134 τὸν ξείνον ἐρώμεθα εἰ τιν' ἀεθλον ἠ οἶδέ τε καὶ δεδάχα (vgl. V. 159) *beherrschte u. erlernt hat* (hyst. prot.) + 146 (2. Sg.) β 61 *Leugner/Leugnerin* ἠ ἐσόμεθα καὶ οὐ δεδαχότεις ἀλκήρ, s. Sp. 496, 20ff. u. vgl. 499, 1ff. φ 519 (Gl.) αἰοδῶν . . . ὅς τε θεῶν ἐξ' ἠ ἀεθλῶς, ἐπε' ἡμεράντα, vgl. διδάσκω B 2 h. Merc. 510 18 κίθαριν . . . ἐγγυαλίεν (Hermes dem Ap.) ἠ ἡμερτήν (hic perperam interp. edd.) ἠ ὅ δ' . . . κηθάριεν αἰε ἠτῆρ Ἐρῆναι, vgl. V. 511f. 444 *verhätend dssan . . . ἦν οὐδ' ὅς ποτὲ φημι ἠμεναι* (jem. außer dir), vgl. V. 442 483 20 ὅς τις ἂν αὐτήν (Kithara) ἠ τέχνη καὶ σφῆρη δεδαχόμενος ἔξερεῖν ἰαχκκυνδῖος, Ggs. ἠῖς ἔων V. 487 Hes. fr. 306 20 *κηθαριστήν ἠίνων παντολήν σοφῆς δεδαχότῃ* εἰκῶν, vgl. O 411f. (s. δαήμων) h. Merc. 471. 473 *σὲ δέ* (Ap.) φασὶ 24 ἠ ἠμεναι ἐκ Διὸς ὁμφῆς, ἠ μαρτείας . . . ἠ τῶν τῶν ἀπὸς ἔρωγε ἠ παιδ' ἀφνεῖν δ' δεδάχα, zu V. 471 vgl. *μαρτείας διδάσκαλοι* (V. 558); Bezug u. Bed. von V. 473 uns. 532. 534 *θε(μ)οῦς ἐπέων τε καὶ ἔργων ἠ τῶν ἀγαθῶν ὅσα φημι* (Ap.) ἠ ἠ μαρτεῖαν δέ . . . ὅτε σὲ θεόφρατόν ἐστι ἠμεναι, 474 *σοὶ δ' αὐτάγγετόν ἠ ὅτι μείονις* = 489 2 (prakt.) *kennenlernen, experiiri, durch Erfahrung herausbekommen* (mit Akk. bzw. Φ 487, τ 325 Gen. u./oder indir. Frage-satz), nur Aor. u. τ 325 Fut. (2 × gepaart mit ἰδεῖν) Γ 208 ἀμφοτέρων δέ φῆν ἠδάην, καὶ μήδεα δ 267 πολέων ἠ βουλῆν τε νόον τε ἠ ἀνδρῶν (V. 269 ἰδον), vgl. α 3 h. Merc. 565 *εἰ βροτόν ἀνδρα -εἰης σε ἰνοσῆτρι* (Cassola) Φ 487 *εἰ δ' ἐθέλεις* (Art.) πολέμοιο ἠμεναι, δφρ' ἐν εἰδῆς ἠ ὄσον φρετῆρ ἠμ' (Hera) *einen prakt. Geschmack vom krieg. Kampf bekommen* (kontrast. Z 150⁺ in 3) Π 423 (ἀρ-τήσῃ) τοῦδ' ἀνέρος, δφρα -εἰω ἠ ὅς τις ὄδε κρατεῖε *nir eine Erfahrung davon verschaffe* B 299 *μείναι ἐπὶ χροσόν, δφρα -ῶμεν ἠ ἔτεόν Κάλχας μαρτεῖεται durch Erfahrung herausbekommen* Φ 61 (δουρός) *γεύσεται* (Lykaon), δφρα ἰδωμαι ἐνὶ φρεσὶν ἠδὲ -εἰω ἠ ἠ δ' ὁμῶς καὶ κείθεν ἐλεύσεται ἠ νερτ. wahrnehme u. prakt. erfahre = *wirkl. sehe* (sc. was mir nicht in den Kopf will, vgl. V. 54) u. *herausbekomme* δ 396 (λόχον) *μή πῶς με προῖδων ἠ προδαεῖς ἀλέτηα* (Proteus) *nich vorher erblickt oder vorzeitig ev. merkt*, vgl. 49 V. 452f., Σ 526f. τ 325 *ποτὲ γὰρ ἐμεῦ . . . ἠσεαι εἰ τι γυναικῶν ἠ ἀλλῶν περιεμῖ νόον ἠε Erfahrung machen* (kontrast. γ 187 in 3) π 316 σε (Od.) *γυναικας . . . δεδάσθαι ἠνωγα* (Tel.), ἠ αἰτέ σ' ἀτιμάζουσι (in der Praxis) *herauszubekommen*, vgl. περ- V. 305. 313. 319; zur Form s. Wackernagel, BB 4, 1878, 310 h. Merc. 205 (viele kommen vorbei, mit guten u. bösen Absichten) *χαλεπὸν δέ ἠμεναι ἐστιν ἠκαστον* (prakt.) *herauszubekommen, was für einer der Betr. jeweils ist* 3 (theoret.) *in Erfahrung bringen, erfahren* = *zu hören bekommen* (je 4 × mit Akk./abs.), nur Aor. u. γ 187 Fut. (an den letzten 3 St. synon. mit πνέσθαι) Z 150 *εἰ δ' ἐθέλεις καὶ ταῦτα ἠμεναι, δφρ' ἐν εἰδῆς ἠ ἡμετέρην γενεήν* = Y 213 (kontrast. Φ 487 in 2) K 425 *δραπέ μοι, δφρα -εἰω, ἠνε βῆδ' ἐσέτι* > *Be-scheid weiß* (kontrast. Π 423 in 2) ε 280 (εἰτ') γ 187 (δσσα πείθομαι) ἠσεαι, οὐδέ σε κείσω (kontrast. 64 τ 325 in 2) δ 493 *οὐδέ τί σε χρη' ἰδωμαι, οὐδέ ἠναι ἐξῶν νόον*, vgl. πύθῃαι V. 494 u. kontrast. V. 267 in 2 φ 335 (Heimkehrer eilen zu den Ithren) *σοὶ δ' ὅδ' πω φίλον ἐστί ἠμεναι, οὐδέ πνέσθαι ἠ πρὶν zu hören* (sc. was sie er-zählen), pars pro toto (wie ἰδεῖν V. 334) für Wiederherstellung vertrauter Intimität ψ 262 (καὶ ἰπισθον πεί-σομαι) *αὐτίκα δ' ἠ οὐ τι φέρειον* Kompos.: *προδαήναι δ 396 in 2*
D v.l. A 831, a 261 R. Führer

δαήρ (Erbwort) Schwager, vom Standpunkt der Ehefrau aus, d.h. Bruder des Ehemanns ...

a. noch Arch. Hom. L 5ff. Σ 479 (ποιεί δέ [Heph.] σάκος) πάντοσε -ων, s. ebd. L 9 ...

H. W. Nordheider

δαί* E zu δῆϊος u. oder δαίω. - Abl. δαϊκτά-μενος, δαίφρων (B 1) Σχ sch. D N 286 u. Σ 387: ... μάχη L Trümpy, Krieg. Fachausdrücke 136 B (im) Schlachtgetümmel, (im) Kampf ...

δαίδαλον E strittig, ob idg. oder Mittelmeerwort. - Abl. δαιδάλλω (odrig umgekehrt), δαιδάλεος, πολυδαίδαλος, Δαίδαλος M [Σ 482, Th. 581, sonst [Σ 482] Σχ sch. D E 60: -α ποικίλα B kunstvoll Hergestelltes, bes. figurlicher Zierat, Schmuckstück; vgl. θρόνα, ποικίλα, ἄνθεμον, zum ganzen Stück ἀγαλμα 'Prunkstück' ...

R. Führer

δαί v.l. in K 408, α 225, ω 299 L Lehrs, Arist. 354f.; van der Valk, Text. Crit. Od. 172f.; Erbse, Beitr. Verst. Od. 212f. R. van Bennekom

δαιδάλεος [13¹, 4^o, 4^H, 2^e] M [Σ 195; -οι Asius fr. 13,6 p. 206; -ην Th. 575, Sc. 137; -α Σ 379 [Σ 195] ...

Δαίδαλος* myth. kunstreicher Handwerker mit redendem Namen, wohl Repräsentant der von den Einwanderern vorgefundenen Kunstfertigkeit; Lit.: F. Frontisi-Ducroux, Dédale, Paris 1975 Σ 592 (auf dem Schild) χορόν ποικίλλε (Heph.) ...

H. W. Nordheider

B kunstvoll verziert, gearbeitet, nicht von best. Technik, sondern je nach Material von Treib-, Einlegearbeit, Plattierung, Schnitzerei, Weberei usw., doch bleibt die jeweils gemeinte Technik meist unklar; falls idg. Wort (Wz. *del-), wäre Holzarbeit urspr.; s. noch Koenigs-Philipp, Gn. 51, 1979, 44. Gegenstände von Göttern gefertigt Θ 195, Σ 379, 612, T 380, Th. 575, vgl. Sc. 137. 334 Wortf.: ähnl. weiter Anwend.bereich bei ποικίλος (beschr. vom Eindruck her), eingeschränkter (παν)αίολος, ἐπεργής (tw.), vgl. noch ἀνθεμοίς, μορσίος. Mehr von solider Fügung ἐντικτυβό, τετυγμένους, (εὐ, πῶκα) ποιητός 1 von (Defensiv-)Waffen erstanganger Krieger Θ 195 (erbeuten) -ον θώρηκα, τὸν Ἰφαιστοῦ κάμε τεύχεον, s. Arch. Hom. E 76 Sc. 137 κνήρη ἐντικτυβό ...

δαίζω [20¹, 2^o, 1^H, 1^H] F Akt. ἐ-ζε 1, -ζέμεναι 1, -ζων 5; -ζαι 2; Med.-Pass. -ζετο 1, ἐ-ζετο 2; -ζόμενος 1, Fem. -ζομένη 1; Pf. δε-γμένος 2, δε-γμένω 1, δε-γμένον 5, δε-γμένω 1; Ntr. Akk. δε-γμένον 1 M 1 δα- 1a [Σ 497] [Σ 497] -ζων (δέξει χαλκῶ) H 247, Ω 393 [Σ 497] -ζων Σ 27, ξ 434; -ζαι B 416 ≅ Π 841 1b [Σ 497] -ζετο h. Cer. 41 56 1c [Σ 497] -ζέμεναι Φ 33; -ζόμενος Σ 20 1d [Σ 497] -ζόμενιο Hes. fr. 335 2 (δ)εδα- 2a [Σ 497] ἐ-ζε Φ 147 2b [Σ 497] ἐ-ζετο I 8 = O 629 [Σ 497] δε-γμένος+ δέξει χαλκῶ ('κείσαι') Σ 236 = T 283^{ex} = 292^{ex}. ≅ 211^{ex}. ≅ X 72^{ex}.; κείσαι+ δε-γμένω/οι T 319 ≅ 203ⁱⁿ. [Σ 497] δε-γμένον ἦτορ ('κείμενον) Π 660 v.l., P 535, v 320

Σχ sch. D Σ 27: -ζων διακόπτων (vgl. H 247, B 416, T 203). σπαράσσω, I 8: ἐ-ζετο; ἐπαράσσετο, O 629: 64 διεμεριζετο (vgl. Σ 20, P 638), Φ 147: ἐ-ζε διεφθειρεν. ἐφ-νευε

L Cheyns, AC 48, 1979, 605ff. B Grundbed. gewaltsam zerteilen (διχθᾶδι' Σ 20f., 68 ἐπταχα ξ 434), deverb. zu δαίωμαι (s. d.) mit intens. Nuance, außer ξ 434 stets emotional gefärbt (9 × in dir. R., 4 × nach Gl.); allg. lacerare, to tear asunder, aufschlitzen, auseinanderklaffen machen, spez. mit scharfer Waffe (6 × δέξει 72 χαλκῶ) wödl. treffen, hinmorden, niedermetzeln (7 × Ptz. Pf. Pass. in Vbd. mit κείσαι+); Archaismus, bereits formelh. erstarrt (haupts. Ptz., 3 × Inf., nur 4 × Ind.). Wortf.: διαμάω, δηῶω, διαρραῶω, δῆγγνυμι, διασχίζω, τάμνω, 78 τορέω 1 Akt. bzw. (1^H) (dat.-refl.) Med.: außer B 416 ≅ Π 841 (Aor.) nur Präs.st. mit iter. Funkt.; stets mit Akk. außer Φ 33 (impl.), Subj. menschl. außer H 247

δαιδάλλω Σχ sch. D Σ 479: ποικίλλων B mit figurl. Schmuck versehen, mit Einlegearbeit verzieren, nur als Ptz. zum Verb für handwerkli. 'Basisarbeit' Wortf.: synonym. in der 1. Bed. ποικίλλω (nur Σ 590), allgemeiner ἀσκέω, im Umfang etwa δαιδάλεος entspr. (s. Sp. 1406, 10ff.), τεύχω (damu ebd.), ποίωω, κάμνω;

(Waffe); nur an den 3 ersten St. in zivilem Zush., sonst milit. (mit gleitendem Übergang von allg. zu spez. Bed., s. Vorbem.) Σ 27 χερσὶ κόμην ἥραχυνε -ζων (der trauernde Ach.) *vernastaltete sein Haar, indem er es zerraupte* h. Cer. 41 ἀμφὶ δὲ χαιτάς . . . κρηδόμενα -ζετο (die trauernde Dem.) . . . zerfetzte sich den Kopfputz ξ 434 (ἀν δὲ) ἴστατο δαιτρεῖσων . . . καὶ τὰ μὲν ἔπταγα πάντα διειμοι- γάτο -ζων teilte (nach u. nach) zerstückelnd in 7 Portionen auf, vgl. δαλομαι ο 140, ρ 331f., τάνω h. Merc. 120 H 247 ἔξ δὲ διὰ πύγας ἤλθε -ζων χαλκός (sc. des Speers) (nach u. nach) durchbohrend B 416 (Ag.: „πρὶν με) Ἐκτόρεον . . . χιτῶνα περὶ στήθεσσι, -ξαι ἰ χαλκῶ ὄρωαλόν“ ≈ Π 841, vgl. B 544 (θῶρηκας ῥήθειν ὀθίων ἀμφὶ) Φ 33 ἀν ἐπόρουσε (Ach.) -ξέμεναι (v.l. κατακτάμεναι) μενεαίνων viele zu massakrieren, kontrast. (Γ 379) 'e. Best. töten' 147 δαικταμένων αἰζήτων, τούς Ἀχιλεὺς ἐ-ξε Λ 497 (Gl.) ὡς ἔρεπε κλονέων πεδὸν . . . -ζων ἴππους τε καὶ ἀνέρας niedermetzelnd (δδ- nur hier, doch vgl. Aesch. Ch. 396 u. s. Wyatt, Metr. Lengthening 181f.) Ω 393 Ἀγ- γειλούς κτείνεσκε, -ζων δέξῃ χαλκῶ, vgl. ἰ θηῖών* (P 566*) 2 Pass.: 4x Präs.st. (s. am Ende), sonst nur Ptz. Pf.; von Menschen (4x Patr., 2x Patr.-Kon- text; Hes. fr. 335 πόλως viell. von der Bevölkerg.) u. deren Organen (ἦτορ, θυμός) mit Übertr. von körperl. auf seelischen 'strazio' (u. gleichzeitig gleitendem Übergang von spez. zu allg. Bed., s. Vorbem.) T 203 κείατα δε-γμένοιο, οὗς ἐδάμωεν Ἐκτωρ zerfleischt (Pl. nur hier, Ach. meint vor allem Patr., vgl. unten V. 211) 319 (Ach. zu Patr.): „κείσσι δε-γμένοιο“ 211 ἑταῖρον τεθνή- γτος, ἰς μοι . . . ἰ δέξῃ χαλκῶ, κείατα X 72 νέω . . . ἐπόκειν ἰ ἀρηϊκταμένω, δε-γμένοιο, κείσθαι T 283 ὡς ἴδε (Bris.) Πάτροκλον δε-γμένον δέξῃ χαλκῶ, 292 (Bris.): „ἀνδρα . . . εἶδον πρό πτόλοιο . . . τρεῖς τε καυνηγῆτος“ Σ 236 ἐπεὶ εἶσθε (Ach.) . . . ἑταῖρον ἰ κεί- μενον ἐν φέρτρῳ Π 660 v.l. ἐπεὶ βασιλῆα (sc. den V. 481 ἀμφ' . . . κῆρ getroffenem Sarp.) ἴδον δε-γμένον ἦτορ, κείμενον, ἐν νεκίῳν ἀγῆρε μετ' ἑρ Τοδοεινυδε ἰν Herzen (zum Text vgl. Wilamowitz, IuH 139) danach viell. ungenau P 535 Ἀητον δὲ (V. 519. 524 im Unter- Leib getroffen) κατ' ἀδθῖ λῖπον, danach bildl. v 320 αἰεὶ φρεσὶν ἦσιν ἔχων δε-γμένον ἦτορ ἰ ἠλώμην εἰπ gemartertes Herz, vgl. a 48 (δαίεται ἰ) O 629 τρο- μέουσι δὲ τε φρένα ναῦται ἰ δειδιότες . . . ὡς ἐ-ζετο θυμός ἐνὶ στήθεσσιν Ἀχαιοῖν, venia dilacerato, Teil e. Kampf- schilderg. I 8 ὡς δ' ἀνεμοὶ ὄσο (sc. entgg.gesetzte) πόντον ὀρίετον . . . 3 vv. ἰ ἰ ἰ uiride zerrissen (Ameis-H.), nächtl. Stimmungsbild Σ 20 (Gl.) ὡς ὁ γέρων (sc. Nestor am Rande des Schlachtfeldes) ὄρωμαι -ζόμενος κατὰ θυ- μόν ἰ διχθᾶδι, ἦ . . . ἦε gespalten, Entscheidungsszene; ohne Kontext: Hes. fr. 335 -ζόμενοιο (ci. Ruhnken, -ζόμενος codd.) πόλως D Ψ 136a R. Führer

δαϊκτάμενος) Σχ sch. D Φ 146: -ων τῶν ἐν πολέμοιο ἀναρουμένων, 301: -ων διακοπτομένων B eher durch als im Kampf getötet (and. Sp. 1238, 49ff.), vgl. βοδὸς ἴρι κταμένοιο Γ 375 neben ἴρι δαμένα Φ 208 u. s. Φ 146f. (epex. Rel.satz!); formal vgl. ἀρηϊκτα- μένω X 72 sowie bes. ἀρηϊφάτους T 31+ mit [ῶ] wie ἀρηϊθῶν, -φίλος Φ 146 κεχῶλοτο (Skam.) -ων αἰζήτων, τούς Ἀχιλεὺς ἐδάϊξε κατὰ ῥόον, vgl. einers. φῶτας ἀρηϊφά- τους (T 31+), zu welchem Adj. sich δ. metr. verhält wie διοτρεφέων (B 660, Δ 280) zu ἀρηϊθῶν (Θ 298+, Y 167), anders. (ἀπο)κταμένοιο χολώθη/εις (Δ 494+, Σ 337+) 301 πολλά δὲ τεύχεα . . . -ων ἰ ἰ πλώων και νέκυες, vgl. N 260ff. (δούρατα, τὰ κταμένων ἀποαῖνμαι) R. Führer

δαϊμόνιος) [131, 90, 2H, 3H] F außer h. Merc. 97 nur Vok. -ε 4, -(ε) 10; -οι 3; -η 10 M 1 dreis. [ε] B 190, Z 326. 521, I 40, N 448, κ 472, σ 15, ψ 174, Th. 655, h. 7, 26 2 viers. [ε] Z 407, N 810; -οι δ 774, σ 406, h. 7, 17; -η A 561, Γ 309, Δ 31, Z 486, Ω 194, τ 71, ψ 166. 284, Op. 207 [ε] -ε ξ 443 [ε] -η h. Merc. 97 Σχ sch. D B 190: ὅτε μὲν ἐπὶ ἐπαίω . . . οἶον θεῖς, μακάρια, μέγιστε ἦ ἀγαθὸ καὶ ἀρίστε. ὅτε ἐπὶ φόγω οἶον ἄφρον και μάταιε, ἦ χειρίστε και φαῦλε

L 'Schadewaldt, Homers Welt 224, vgl. 218; *Brunius-Nilsson, Δαϊμόνιο, Uppsala 1955; *Newiger, Gn. 31, 1959, 104ff., *Verdenius, Mn. 12, 1959, 147, *Burkert, 4 GrR 278ff.

B 'daimonischer', urspr. i. d. S., daß jem. unter der Einwirkung e. δαίμων (s.d.) handelt (z.T. abgeschw. Gebr., s.u.); außer h. Merc. 97 als Anr., außer I 40 u. N 448 am RAnf.: Reaktion (and. nur Ω 194) auf ein für den Sprechenden unbegreifl. (unvernünft., übertriebenes, geleg. durch μαινεσθαι u. ä. charakt., s. bes. σ 406: θεός τις ὅμμε ὀροθῖναι) Verhalten, vgl. L² 106; L⁵ 279; auch typ. Verhalten e. Pers., an dem man (immer wieder) sich stößt, d.h. sein Charakter, kann Veranlassg. sein (s.u.). An sich weder tadelnd noch gar etwa lobend (vgl. B 189f. mit 200f.), aber fast immer Ausdr. zumeist unliebsamer (hierin ähnl. δαίμων) Betroffenheit u. Verwunderg. Je nach Sit. ergeben sich unterschiedl. Nuancen, die jedoch nicht im Wort liegen (s. Übers. bei L² passim, vgl. L¹ 224 A. 1). L² hebt adhort. Funkt. hervor (Ausdr. zur Herstellg. von Intimität 'giving greater insistence to the speaker's appeal', aber δ. nicht immer suggestiv: so z. B. ψ 166, vgl. L⁴); gg. ihren Versuch, δ. auf diese Funkt. zu beschränken u. es von δαίμων semant. zu trennen (s. O. 140) mit Recht L² u. L⁴. Wortf.: s. L² 38f. Stt. s. M.; Diak. einzelner Stellen: nicht so sehr auf das unmittlbare Tun, sondern das Wesen des Ggübers bzg.: Z 407 (Andr. zu Hektor): „-ε, φθίσει σε τὸ σὸν μένος, οὐδ' ἑλεαίρεις ἰ παῖδα (u. mich)“, s. L¹, der so auch Z 486 versteht (vgl. V. 389 μαινομένη ἑκῆνια); vgl. ψ 166, wo Od. aber das momentane Verhalten verallgemeinert; ähnl. wohl Z 521: Hektor kann Paris' Art nicht verstehen, provoziert ist d. durch Paris' Auftritt u. Frage V. 503ff. — Γ 399: Hel. zu Aphr. (nur hier e. Mensch zu e. Gott), die sie zu e. in keiner Weise zu billigenden Tun treibt (vgl. V. 410ff.; V. 420 δαίμων) — stark abgeschw. Ω 194; nur hier einfache Anr., nicht Reaktion (nach L⁴ 'proleptic criticism'); zu ξ 443 -ε ξείνων vgl. V. 361 δεῦλε ξείνων, aber mit and. Nuance, s. Stanford z. St.; vgl. evt. V. 386. h. Merc. 97 -η νύξ, genaue Bed. uns., vgl. Radermacher, Hermeshymnus 87; d. variiert evt. ἀμφοσά D v.l. O 128, v 351; ci. Op. 314 B. Mader

δαίμων* [27¹, 33⁰, 4H, 12H] E wohl zu δαίωμα in der Bed. 'zuteilen' (I 333 u. ö.); uns. nach L⁵ 279. Myk. e-u-da-mo = PN, sehr uns., ob δ. — Abl.: δαϊμόνιος; βαρ-, εὔ-, κακο-, ὀλβιοδαίμων F -ων 45, -ον 2, -ονος 5, -ονι 13, -ονα 4; -εξ 2, -οσιν 2, 48-ονας 3

M 1 zweis. 1a [ε] -ων O 468, δ 275, h. 19, 22 [ε] ἀλλά με/σε -ων β 134, π 194, ω 306/σ 146; ἦγαγε -ων Δ 480, η 248, ξ 386, ω 149; σννεγρός . . . /κακός ἔγραψε -ων 52 ε 396/κ 64; ἐπισσένη/ἐπέπνευσε, ν μέγα -ων ε 421/ι 381; ῥρεαί -ων τ 138; ἐπέσσευεν κακὰ -ων σ 256 = τ 129 = υ 87^{ex}; (φρεσὶν) ἐμβαλε -ων τ 10, h. 7, 31; ἀγάγοι δὲ ε -ων ρ 243 = φ 201; -ων Γ 420, H 291 ≈ 377 = 396; I 600, O 418 = Φ 93^{ex}, γ 166 ≈ μ 295, ζ 172, λ 587, μ 169, ξ 488, σ 64. 370, τ 201. 512, h. Merc. 138 = h. 19, 41; -ον h. Merc. 551, h. 30, 16 1b [ε] -ων ρ 446 [ε] -ων γ 27, Sc. 94 2 dreis. [ε] -ονι Op. 314; -οσιν Z 115 [ε] -ονος αἶσα λ 61; πρὸς -ονα P 104; -ονος Op. 122 [ε] πρὸς -ονος/να T 188/P 98; -ονος ο 261; σὺν -ονι Δ 792 ≈ O 403; -οσιν Ψ 595; -ονας h. Cer. 338 [ε] -ονος h. Merc. 343; -ονος αἴση h. Cer. 300; -ονι ἴσος E 438 = Π 705 = 786 = Y 447 = E 459^{ex} = 884 = Φ 227^{ex}, Y 493, Φ 18, h. Cer. 235; -ονα Θ 166, Th. 991; -ονες/ονας δῆλοιο/ους h. Ap. 11 /A 222, h. Merc. 381

Σχ sch. D A 222: μετὰ -ας ἐπὶ τοὺς θεοὺς . . . Ἡσίοδος δὲ -ας . . . τοὺς ἐκ τοῦ ζῆν μετασάταν (sc. vom Goldenen Geschlecht); Θ 166: ἀ δάσω . . . κατὰν θάνατον και κακῆν εἰμαρμένην δάσω L L¹⁻⁵ = L¹⁻⁵ a.v. δαϊμόνιος; *Nilsson GrR I 216ff., *Dietrich, Death 307ff.; *Daraki, ANSN III 10, 1980, 1-24

B 'Schicksalszuteiler'; da dieses eine Hauptfunkt. der Götter, ≈ θεός, überw. i. S. v. ein Gott, unbekannt, welcher (1a), aber auch Bez. best. Götter im Sg., u. der (olymp.) Götter im Pl. (1b); als 'Schicksalszuteiler' den Moiren usw. nahestehend: (Todes)Schicksal, Tod (3);

ferner: δ. als bes. Gruppe unterhalb der eigentl. Götter: Schutzgeister, (nach dem Tod) erhöhte Menschen (2); nur bei Hes., doch wie auch die erst spät (Plat. usw.; vgl. L⁵ 279) pers. zugeordneten Schutzgeister evtl. schon bei Hom. vorausg. (s. Γ 182 u. Leaf z. St.) 1 (ein) Gott 1a ein unbest.; nach L⁴ eher Potenz, aber stets personif., wenn auch 'ohne Gesicht' (ähnli. Μοῖρα, Αἴσα usw.); δ. entspricht θεός (τις), θεός, Ζεύς (als Repräsentanten des Schicksals); Wirken überw. schädli. (u. momentan?, s. u.). Von θεός τις usw., abgesehen vom unpers. Charakter, nicht so sehr in der Sache als in der Wertg. untersch. (wertende Adj. wie κακός, στυγερός nie bei θεός; so auch die jew. Kompos.); δ. verleiht nie ständige Fähigkeiten, Reichtum u. ä., was aber viell. nur Zufall (vgl. Γ 182, Op. 122ff.). 1aα δ. (log.) Subj.; Aktivität richtet sich auf Gruppen: H 291 μαχρόμεθ', εἰς δ' κε -ων' ἄμμε διακρίνη, δῶν δ' ἐτέροισι γε νίκην = 377 = 396 γ 166 κακὰ μήδεο -ων (den Gr.) = μ 295, vgl. γ 160 (Zeus) O 468 μάχης ἐπὶ μήδεα κείρει ' -ων ἡμετέρας, δ' τέ μοι (Teukros) βίαν ἐκβαλε γειρός, vgl. noch δ 275 (s. u.) || Aktivität richtet sich auf Einzelne; δ. bestimmt das pers. Schicksal: π 64 οἱ ἐπέκλυσεν τὰ γε (verschlagen zu werden) -ων Sc. 94 -ων χαλεπούς ἐπετέλλετ' ἀέθλους (dem Her.) - bringt Leid(en) in versch. Form, schädigt: τ 512 ἐμοὶ καὶ πένθος ἀμέτροτον πόρε -ων σ 256 (Pen.) „τόσσα . . . μοι ἐπέσθουσεν κακὰ -ων“ = τ 129 = v 87ε' (ὄνειρατ') λ 618 ἄσε μὲ -ονος αἴσα κακῆ καὶ . . . οἴνος, vgl. Διδὸς αἴσα (I 608 u. ö.), θανάτοιο αἴση (Ω 750) κ 64 τίς τοι κακός ἐχρασε -ων; ε 396 στυγερός δέ οἱ εἰ (war d. Tod nah), . . . τὸν γε θεοὶ κακότητος ἔλυσαν, Wechselt δ. - θεοὶ zufällig? - straft: β 134 (Tel.) „ἐκ . . . πατρός κακὰ πείσομαι, ἄλλα δὲ -ων' ἴδωμαι, ἐπει μήτηρ . . . ἀρήσει“ - schädigende Einwirkg., oft über Eingriffe in die Natur: erregt oder beruhigt Winde usw.: τ 201 (ὄρορε), μ 169 (κοίμησε), λ 587 (καταζήνασκε); verschlägt: ζ 172 (ἐνθάδε κάββαλε), ω 306 (πλάγξ'); h. 7, 31 (ἤμιν ἐμβαλε, lieferte aus) - gibt verhängnisvolle oder rettende Gedanke ein: I 600 μή μοι ταῦτα νόει . . . μηδέ σε -ων' ἐνταῦθα τρέψει π 194 (du bist nicht Od.) ἀλλὰ + τ 10. 138 (προεῖν ἐμβαλε | ἐνέπνευσεν) - ι 381 θάρσος ἐνέπνευσεν μέγα -ων - führt jem. zu seinem Verhängnis (auch zu dem eines anderen) u. ä. oder zu s. Rettg. δ 275 κελεσόμεναι δέ σ' ἐμελλε ' -ων, δες Τρώεσσιν ἐβούλετο κύδος δρέξει O 418 (Aias kann Hektor nicht vertreiben) ἐπει δ' ἐπέλασέ γε -ων = Φ 93ε' u. 149 Ὀδυσῆα κακός ποθεν ἤγαγε -ων, (in die Heimat, zum Verderben der Freier) η 248 (Schiffbruch durch Zeus, danach) ἐφέστιον (zu Kalypro) + ε 386 (ι , als Gast) π 370 (Freier über Tel.) „ἀπήγαγεν οἰκάδε -ων“ + ρ 446 (Bettler als Plage) 243 ὡς ἔλθοι μὲν (Od.) . . . ἀγάγοι δέ ε -ων = φ 201 σ 146 ἀλλὰ σε -ων' οἰκάδ' ὑπεξαγάγοι (aus der Gefahr) - Δ 480 (Schakale fressen Beute) ἐπὶ τε λῖν ἤγαγε -ων 1aβ δ. in obliquen Kasus; mit / gg. δ., wie σὺν θεῶ, evt. Nuance des Schicksalhaften, vgl. ὑπὲρ αἴσαν usw., s. L⁷ 309 A 792 (viell.) οἱ (Ach.) σὺν -ονι θυμὸν ὀρναις ' παρειπών = O 403 P 98 (unglückl., wer) ἐθέλη πρὸς -ονα φωτὶ μάχεσθαι ' ὄν κε θεὸς τιμᾶ 104 (mit Aias zus. kämpfen wir) καὶ πρὸς -ονά περ - δαίμονι ἴσος, bei Hom. außer Y 493 Φ 18. 227 wohl schon indir. gg. den Flußgott) nur, wenn e. Mensch (Diom., Patr., Ach.) gg. e. Gott kämpft; uns., ob e. bes. Nuance ggüber θεός; Kämpfer sonst nur mit Ares verglichen (s. Sp. 1255, 28ff.); dagg. μέμονεν ἴσα θεοῖσι (Φ 315) and. (gg. Fränkel, Hom. Gleichnisse 96), vgl. allg. L⁷, 310f. u. L⁸ E 438 ἀλλ' ἔτε δὴ τὸ τεταρτον ἐπίσσυτο , = Π 705 = 786 = Y 447 = E 459ε' = 884 = Φ 227ε' Y 493 πάντη θύνη ι , Φ 18 ἔσθορε ι , (Ach. in den Fluß) - h. Cer. 235 δ' ἀέξετο ι , - Op. 314 -ονι δ' οἶος ἐσθια, a. West z. St. h. Merc. 343 ἀναουδ' -ονος ἔργα (sc. ἴχνη) 1b bez. best. (olymp.) Götter; Sg.: Γ 420 (Hel. geht zu Paris) ἤρχε δὲ -ων (= Aphr.), hier wohl im Wortsein, Aphr. bestimmt Hel.s Schicksal u. Charakter; ε 421 (κῆτος ἐπισσέει) wohl Pos., vgl. V. 423 (oder e. Pos. dienstbarer δ. ?); Dem.: h. Cer. 300 (ἀέξετο -ονος αἴση); Hermes: h. Merc. 138 (πάντα ἤρυσσε). 551 (ἐρίσινε -ον), h. 19, 41

(χαίρειν); Gaia: h. 30, 16 (ἀφθονε -ον); Pan: h. 19, 22 (χορῶν usw.) - T 188 οὐδ' ἐπιορκήσω πρὸς -ονος; nach L⁷ 310 beim chthon. Zeus, vgl. β 134 (1aα) o 261 (Theokl. zum der Ath. opfernden Tel.) „ἄλσομ' ὑπὲρ θνέων καὶ -ονος“ || im Pl. die olymp. Götter, Gebr. anal. δαῖτηρες εἶων A 222 (Ath. kehrt zurück) μετὰ -ονας, ἄλλους + h. Ap. 11, h. Merc. 381, h. Cer. 338 (ι) Z 115 -οσιν ἀρήσασθα, ὕποσχέσθαι δ' ἑκατόμβας Ψ 595 (ich will nicht) -οσιν εἶναι ἀλιτρός 2 bes. Gruppe unterhalb der eigentl. Götter, die zw. Götter u. Menschen vermittelt, s. o. Vorbem.; überw. pos. Züge Op. 122 (das goldene Geschlecht nach s. Ende) -ονες ἀγνοὶ ἐπιχθόνιοι τελέθουσιν ' . . . ἀλεξίκακοι, φύλακες . . . ἀνθρώπων (wachen über Recht u. geben Reichtum: πλουτοδότα V. 126) Th. 991 (Aphr. raubte Phaethon u. machte ihn) νηροπόλο' μύχων . . . -ονα δῖον 3 (Todes-)Schicksal, Tod, nur Θ 166 (Drohung im Kampf) τοι -ονα δώσω (πότημον ἐφήσω Zen.), exceptionell; entspr. der Etym. (δ. = Schicksal), anal. πότμον ἐφήκε (Δ 396) u. ὀόμεν θάνατον (I 571)

20 D v.l. Op. 253 B. Mader

δαίνομαι [20¹, 40⁰, 1^h, 1^e] F Akt. Präs. Ind. -νυ 2; Imp. -νυ 2; Ptz. Mask. -νύντα 1; Fut. -σειν 1; Med. Präs. Ind. -νυσαι 1, -νυται 2, μετα-νυται 1; -νυται 1; -νυντο 4, -νυντ' 15; Konj. -νύη 2; Opt. -νύοι 1, -νύατ' 1; Imp. -νύσθω 1, -νύσθε 2; Inf. -νύσθαι 4, -νύσθ' 1; Ptz. Mask. -νύμενον 1, Nom. -νυμένοι 1, -νύμενοι 7, -νυμένοι 2, -νυμένους 4; Fut. μετα-σεται 1; Aor. μετα-σομαι 1; -σάμενοι 2

M 1 δαι- im biceps 1a [-²] -σειν δὲ γάμον T 29 [-²] -νυ γάμον h. Ven. 141; -νυ γ 309; -νυντ' ἐρικυδέα δαῖτα Ω 802, γ 66 = v 280, v 26 [-²] -νυντ' I 635 1b [-²] -νύντα γάμον δ 3; -νυντο Ψ 201, δ 15 = Cert. p. 38, 19ⁱⁿ; -νύατ' σ 248; -νύσθε καθήμενοι δ 238, φ 89 [-²] -νύτο Ω 665 2 δαι- im longum 2a [-²] -νυ' Ω 63 2b [-¹] -νυ I 70; -νυντ' A 468 = 602 = B 431 = H 320 = Ψ 56 = π 479 = τ 425, γ 471, μ 398, ξ 250; -νυσθ' I 228 [-²] -νυ Ψ 29 2c [-¹] μεθ' ἡμῖν -νυσαι οὐδὲ τι φ 290; -νυται λ 186; -νύη τ 328 [-²] ἡμῖν μετα-σεται οὐδὲ τιν' σ 48 [-²] μετα-νυται, ἡμῖν X 498; [-²] O 99; μετα-σομαι Ψ 207 2d [-²] -νυνται (τε) παρ(ά) η 203, κ 9; -νύη παρὰ θ 243 (≅ κ 61); -νυσθαί, κατὰ δῶμα α 228; ι , E 805, β 311 = ξ 195ⁱⁿ; -νυντο H 477 [-²] -νύσθω φ 319 2e [-²] -νύμενον κ 61 (≅ φ 243); [-²] -νυμένους, κατὰ δῶμα Δ 386 = β 247ⁱⁿ; ι , δ' εὐ κ 462 [-²] νῦν μὲν ἰ-νύμενοι, α 369; ι , ι 162 = 557 = κ 184 = 468 = 477 = μ 30; -νυμένους η 50; νῦν μὲν/ἄλλ' εὐ -σάμενοι 48 η 188 = σ 408 [-²] -νυμένω ο 398 2f [-²] -νυ- μένοισι ρ 332

Σχ sch. D Δ 386: εὐωχομένους (so ö.). ἐστιωμένους (vgl. I 70), H 320: ἡσθιον, Ω 665: -νύτο . . . τὸ περιδαινοῦν

λέγει B eigtl. allg. (aus)teilen (Nebenform von δαίνομαι, zu dem Fut. u. Aor. formal gehören können), nur spez.: von Mahlzeiten. Wortf. δειλιώσας, δειπνέω, δορπέω, εἰλαπινάζω, θοινάσομαι, αἰτέομαι I Akt.: εἰν Festmahl (vgl. δαίς B 1) geben für, mit (μετὰ +) Dat. Pl. der Pers. außer h. Ven. 141, reg. Akk. der Sache (δαῖτα, γάμον, τάφοι) + 2 x Gen. Sg. der zu ehrenden) Pers. I 70 (Nestor zu Ag.) „νυ δαῖτα γέροισιν“, vgl. ι , ἐποπλί- ζωμεν (Δ 344) T 299 (Bris. zu Patr.: „ἔρασκες) -σειν δὲ γάμον μετὰ Μυρμιδόνεσσι“ Ψ 29 δ τοῖσι τάφοι μενοικέα -νυ γ 309 -νυ (Or.) τάφοι Ἀργείοισι ' μητρός τε . . . καὶ . . . Αἰγισθίοιο δ 3 τὸν δ' ἐφρον -νύντα γάμον πολλοῖσιν ἔτρησιν ' νέος ἦδὲ θυγατρός h. Ven. 141 -νυ (Imp.) γάμον μέρεοντα ' τιμὸν ἀνθρώποισι καὶ . . . θεοῖσιν 2 Med.: ἀν εἰνεμ Festmahl teilnehmen, εὐχάμενοι; abs. oder mit innerem Akk. (6 x δαῖτα[ς/την, Ψ 201 εἰλαπινῆν), selten mit äußerem Obj. (I 535 ἐκατόμβας, Ψ 207 ἰρῶν, 6 x κρέα + μέθυ), vgl. noch I 228, ξ 195 (impl.); 15 x mit Ortsangabe, geleg. mit ἐν (Ω 62)/μετὰ (4 x)/παρὰ (4 x) + Dat. der Pers. (vgl. 1). Oft mit Angabe der Dauer (1 Tag A 601⁺, Cert. p. 38, 19; 1 Nacht H 476, vgl. o 392ff.; 6 Tage μ 397⁺; 1 Jahr κ 467, vgl. ξ 193ff.); selten mit Adv.: ἀκέων (φ 89; vgl. Adj. β 311, ξ 195), εὐ (κ 462, σ 408), ὑπερφιάλως (α 228; vgl. Adj. β 310, φ 289). Auf genioberisch entspannte Atmosphären verweisen ἐκρηός (E 805, β 311, λ 184, φ 289), εὐφρω/αἰνομαι (O 99, β 311),

τέρποιμα (α 369, δ 17. 239, ν 27, ο 399) 2a Opfermahl, Hochzeitsessen, Leichenschmaus (vgl. δαίς B 1a): A 468 ἐπει παύσαντο πόνου τετυκόντο τε δαίτα, 'νυντ' = B 431 - H 320 γ 66 [ἐπει ἄπταν κρεῖ...]' μοίρας δασσάμενοι 4 'νυντ' ἐρικυδέα δαίτα = ν 28^{ex}. γ 471 'νυνθ' ἐξόμνοι 1 557 πρόπαν ἤμαρ... ἤμεθα -νόμενοι κρέα... και μέθυ, vgl. V. 550ff. (δέξας) μ 398 ἐξήμαρ... 'νυντ', *Ἡελίοιο βοῶν ἐλάσαντες ἀρίστα*, vgl. V. 356ff. ξ 250 (V. 250f. *λερῆια, θέξεν, δαίτα*) I 535 οἱ (Art.) οὐ τι θαλόσια... 'Οἰνεὺς θέξ' ἄλλοι δὲ θεοὶ -νυνθ' ἐκατόμβας, Ψ 207 (Iris: „εἰμι) Αἰθιδίπων ἐς γαίαν, ὅθι θέξουσ'... ἵνα δὴ και ἐγὼ μέτα-σομαι ἰρῶν', vgl. A 423f. η 203 (θεοὶ φαίνονται) εὐτ' ἐρδωμεν... 'νυνταί τε παρ' ἄμμι καθήμενοι, vgl. α 26 Ω 63 (Peleus-Hochzeit) ἐν δὲ σὺ (Ap.) τοῖσι (Götter) 'νυ' (v.l. -νυσ') ἐχων φόρηγγα δ 15 -νυντο κατ'... δῶμα ' γέλοτες ἦδὲ ἔται, Hochzeit, 16 vgl. V. 3 in 1 Ω 665 (9 Tage beweinend, am 10.) δὲ κε θάπτοιμεν -νυτό τε λαός 802 -νυντ' ἐρικυδέα δαίτα ' δάμα-σιν ἐν Πριάμοιο 2b Gastmahl, Bewirtung (vgl. δαίς B 1b), fast nur in dir. R.: Δ 386 Καδμεύωνας ' -νυμέ-νους κατὰ δῶμα (d. Eteokles) E 805 -νυσθαί μιν ἀναγνὸν ἐν μεγάροισιν ἔκηλον I 228 πάρα γὰρ μενοεικία, πολλὰ ' -νυσθ(αι), vgl. δαίτα (V. 90) X 498 (zu vaterlosem Kind) οὐ σὺς γε πατὴρ μετα-νυται, ἡμῖν λ 186 (ἐκκλησ) 21 δαίτας εἴσας (Tel.)... πάντες γὰρ κἀλευσοι η 50 βασιλῆας ' δαίτην -νυμένους 188 -σάμενοι κατακλίετε δ 238 -νυσθε καθήμενοι ἐν μεγάροισιν κ 452 -νυμένους δ' εὐ πάντας... ἤμεθα, -νόμενοι κρέα... και μέθυ, μ 30 κ 477 ἤμεθα, -νόμενοι κρέα... και μέθυ, μ 30 κ 468 ἤματα πάντα... εἰς ἐνιαυτὸν' Cert. p. 38, 19 -νυντο πανήμεροι οὐδὲν ἔχοντες ' οἰκοθεν 2c sonstiger Schmaus (vgl. δαίς B 2a), meist in dir. R., in II. nur von Göttern A 602 πρόπαν ἤμαρ... 'νυντ(ο) Ω 99 θεοῖς, εἰ πέρ τις ἐτι νῦν -νυνται εὐφρων Ψ 201 Ζεφύροιο... εὐδον' εἰλαπίνην -νυντο (Winde) κ 9 αλεῖ παρὰ πατρί (= Aeol.)... και μητέρι... 'νυνται 61 -νύμενοι (Aeol.) 30 παρὰ ἦ τ' ἀλόφω και οἰσι τέκεσσιν ≅ θ 243 (ἐν μεγάροισιν) -νυντ' κ 328 εἰ κεν ἀσταλάος κἀκὰ εἰμένους... σ 248 πλεονέες κε μνηστῆρες ἐν ὕμετέροισι δόμοισιν' ἠῶθεν -νυα(ο) ρ 332 ' εἰς δόμον κἀτα -νυμένοι (vgl. β 322) + β 247 (-νυμένους κατὰ δῶμα,) α 228 ὄβριζόντες ὑπερβιάως δο-κόνουσι 'νυσθαί β 311 (es ist untpögl.) μεθ' ὕμιν ' -νυσθαί τ' ἀκόντα και εὐφραίνεσθαι ἔκηλο, γ + φ 290 (νύσσαι μεθ') σ 48 αλεῖ... ἡμῖν μετα-σεται α 369 44 -νύμενοι τεργώμεθα, μηδὲ βοητῶς' ἔστω φ 89 ἀκῆαν -νυσθε καθήμενοι 319 (keiner) θυμὸν ἀγχείων' ἐνθάδε -νύσθω σ 408 ἐν -σάμενοι κατακίετε ν 280 μοίρας δασσάμενοι -νυντ' ἐρικυδέα δαίτα (= γ 66 in 2a), bzg. auf V. 250ff. 48 (säkularisiertes ἔρενον), nicht auf 276ff. (ἐκατόμβην) : 162 πρόπαν ἤμαρ... ἤμεθα -νύμενοι κρέα... και μέθυ = κ 184 ξ 195 (εἶη νῶϊν) ἐδωδῆ' ἠδὲ μέθυ... 'νυσθαί ἀκόντ(ε) 2d gewöhnl. Mahlzeit (vgl. δαίς B 2b), u. zwar Abendessen (2 × von 4 in die Nacht hinein ausgedehnt): H 477 τίθεντο δὲ δαίτα θάλειαν. ' παντῶσι μὲν ἔπειτα... 'νυντο, vgl. δόρπον ἔλοντο (V. 466) Ψ 56 (48 πειθώμεθα δαίτι) δόρπον ἐφοπλίσσαντες... 'νυντ(ο) = π 479 (= A 468+ 50 in 2a), vgl. δόρπον ὀπλίζοντο (π 453) ο 398 (αἶδε δὲ νύκτες ἀθέσφατοι) νῶϊ δ' ἐνὶ κλισίῃ πίνοντέ τε -νυμένα τε (τεργώμεθα), s. V. 493ff. u. vgl. δορπετήν (V. 302), ferner α 258

Kompos.: μεταδαινύμι Ψ 207 in 2a, X 498 in 2b, σ 48 in 2c, vgl. δ. + μετά T 299 in 1, β 311, φ 290 in 2c D v.l.: 249, Cert. p. 38, 7 (< 19) R. Führer

δαίωμα* [5^o, 1^h] E idg. Wort. — Abl. δαίλω, δαίμων, δαίς, δαίτη, δαιτῶν, δαιτρός, δαιτός, δαιτός, δαίτωρ, δαίτωμα(?), δῆμος; vgl. δαίνυμι
 Σχ sch. Barn. α 23: δε-αται νενέμρηται. μεμερισμέ-νοι εἰσίν (vgl. i 551, ο 140), 48: -εται διακόπεται (τὸ γὰρ κἀταῖα ἐρώσης), i 551: -ομένων... διαιρομένων
 B (zer)teilen (διχθά α 23), spez. tranchieren (gleichbed. mit τάμνω); im Ggs. zu δαίω (s. d.) sachl. feststellend außer bei Übertr. auf Seelisches α 48 (Wortspiel, vgl. ρ 332); in supplet. Verh. zu weitgehend synon. (vgl. bes. i 549/551) δατέομαι (s. d.), außer Pf. Pass. δατάτα α 23 homon. mit δαίω. Wortf.: δαίω, δαιτῶν, 70 δατέομαι, μιστύλλα, δαμοιράομαι, τάμνω, διαχέω 1 Med. ο 140 (σίτον παρῆθηκε) παρ δὲ... κρέα, -ετο και νέμ

μοίρας ' ολνοχόει δ'... vgl. μοίρας δασσάμενοι (γ 66+), διμοιράτο δαίλων (ξ 434), ferner I 209 (τάμνω) ρ 332 δαιτρός... ' -όμενος μνηστῆρα... δαυνημόνισι, vgl. α 112 (δατεῖντο), ferner ω 364 (ταμνομένους) h. Merc. 383 σὺκ αἰτύος εἰμ' μέγαν, δ' ἐπι-ομαι (ἐπιδεδύομαι v.l.) ὀκον' ' σὺ μὰ τὰδ... προθύρα, gleichbed. mit ἐπι ὀκον ὀμοῦμαι (A 233+), vgl. V. 274; Formulierg. (falls nicht korrupt) viell. (mit δ. statt synon. τάμνω) nach ὄρνια, πιστὰ τάμνω (Γ 94+), dessen urspr. Bed. 'Eidopfertiere schlachten' zu 'Eidesworte sprechen' verblasen konnte, s. W. Bergold, Der Zweikampf des Paris 12 u. Men., Bonn 1977, 43 A. 2 u. vgl. einers. τοι δάσω (τ 302), andersers. lat. *foedus ferire* (dazu Fehling, Gl. 58, 1980, 11) 2 Pass. i 551 (μῆλα δασσάμεθ') ἀρνεῖν δ' ἐμοί οἶω... ἐταίροι' μῆλων -ομένων δόσαν ἐξοχα, 16 vgl. δατέομαι B 1a α 23 Αἰθλοπας, τοι διχθά δε-αται... ' οἱ μὲν δυσσομένον Ὑπερίονος, οἱ δ' ἀνύκτος, vgl. ο 412 u. kontrast. E 20f. 48 (Ath.:) „ἀλλά μοι ἀμψ' Ὀδυσῆϊ δαί-φρονι -εταί ἦτορ, ' δυσμῶρψ' es zerreiβt mir das Herz, 20 wenn ich an Od. denke, vgl. (von λ) δαδαίγμενον (ν 320), καταδάπεται (π 92)

Kompos.: ἐπιδαίωμα h. Merc. 363 in 1 R. Führer

δαίς, -τός [29ⁱ, 57^o, 12^h, 3^h, 6^e] F -ς 2, -τός 21, -τί 17, -θ' 1, -τα 38, -τ' 8; -τες 2, -τών 2, -τας 6 M 1 δαι- im longum 1a [] παραθελεῖμν' -τ' ἀγαθὴν ο 507; -τ' ἐντυόμενοι γ 33, ρ 182 [] ἐν -τ' Δ 259; -τ' ἀγαθὴν παραθήσομεν Ψ 810; ἐς -τ' I 487 [] -ς θ 248 [] (τετυκόντο τε) -τ' ἐρατεινὴν θ 61, u 117; -τ' ἀλε-γγων ν 23 1b [] -τός ἄπο Pan. fr. 13, 6 p. 259; -τί τε τέργηται θ 429; θάλειαν' -τα Alcmaeonis fr. 2, 3 p. 76 [] -τα γέρουσιν Δ 344, I 70; -τα σ 279 [] -τός Δ 343, I 228, φ 290; (θεῶν) ἐν/παρὰ -τί γ 336, Hes. fr. 274, 1, Pan. fr. 12, 4. 16 p. 258; -τί T 179, α 26, φ 99, ρ 271; κατὰ -τα A 424; ἐπὶ -τα καλεῖν Op. 342; -τες Hes. fr. 1, 6 [] -τός εἴσας A 468 = 602 = B 431 = H 320 = Ψ 56 = π 479 = τ 425 = Δ 48^{ex} = Ω 69, Ω 95; -τός ἐταίρη/ε h. Merc. 31/436; -τός ρ 446, τ 68; θεῶν ἐν -τι θαλεῖθ θ 76, Op. 742; (θεοῦ) ἐ(ι)ς -τα θάλειαν, γ 420, h. Merc. 480, καλεῖν ἐπὶ λ, inc. 40 sed. fr. 4 p. 72, τίθεντο δὲ H 475; -τα τίθενται ο 269; -τα πένοτο/εσθαί Σ 558, β 322 ≅ χ 199^{ex}, γ 428, δ 531. 683 ≅ ξ 251^{ex}; -τα A 579, Ω 43, κ 124; -τες ν 182; -τας εἴσας λ 185; ἐπὶ -τας Hes. fr. 264 [] οὐδέ τι -τός' ἐσθλῆς ἔσσαι ἦθος A 575, σ 403; ἀπό -τός Hes. Op. 736, fr. 60, 1; -τός α 152 = φ 430^{ex}, η 232, u 246; περι/παρὰ/ἐνί -τί (' τίρ-πηται) β 245, γ 37, Pan. fr. 12, 7 p. 258; -τί Ψ 48, ρ 173, Hes. fr. 206; τετυκόντο τε -τα A 467 = B 430 = H 319 ≅ π 478 = ω 384; Ptz. + δαίνυντ'/τεύχοντ' ἐρουδέα -τα Ω 802, γ 66 = ν 280, γ 26/κ 182; ἐντυώμεθα/ἀλεγγίετε, -τα π 175/θ 38; -τα I 90, π 293 = τ 12; λ, -τας α 374 ≅ β 139; μετὰ/ἐπὶ -τας χ 352/Th. 802 1c [] -τα πτωχῆθ ρ 11 ≅ 19 2 δαι- im biceps 2a [] -ς α 225 2b [] -τός μὲν εἴσας I 225, Hes. fr. 266a, 8; -τός θ 98 [] -τός Op. 722; -τών ρ 220 ≅ 377 [] -τός Hes. fr. 274, 2

Σχ sch. D H 320: -ς γὰρ ἡ τροφή
 L Buchholz, Realien II 2, 194ff.; Arend, Typische Scenen 64ff.

B etym. Grundbed. Anteil (zu δαίωμα) am gemeins. Opfermahl, für jeden Teilnehmer gleiche Portion (vgl. formelh. -τός εἴσας sowie ν 281f. 293f.), davon abgel. koll. (Fest-)Mahl (individ. Mahlzeit nur Ω 43, ρ 11+, vgl. τ 68); Kennzeichen der pos. Bewertung sind τέρασμα (α 26, 64 θ 429, ν 27, Hes. fr. 274, 2, Pan. fr. 12, 8; vgl. δαίνυμι B 2 Vorbem.) u. die (zu 75%) nachgest. Epith.: 14 × εἴσας/ας, 8 × θαλεῖθ/ων, 5 × ἐρικυδέα; je 2 × ἀγαθὴν, (mit -τα θάλειαν' metr. gleichw. -τ') ἐρατεινὴν, ἐσθλῆς, je 1 × γλυκερῆς, ἐπηράτου, φθῆρ, λερῆς, μενοεικία, πιελη, πολυεῖ-νον sowie (neg.) ἀτερπέα, στυγερῆ. Synt.: nur ο 507 mit gen. obi., 7 × mit gen. subi. (außer ν 182 u. Hes. fr. 264 Götter, s. 1a), vgl. A 5 in D, σ 279 (Dat.); 8 × als adnom. 72 Gen. (s. 2a), vgl. θ 99, ρ 271 (Dat.) 1 spez.: Festmahl (aus bes. Anlaß), so in II. 21 × von 29. Ansn. außer 4 × Götter (s. 2a) nur H 475 (ath.) u. Ψ 48. 56, Ω 43 (vgl. D) in 2b 1a rituell: Opfermahl (anteil), geleg. auch Hochzeitsessen oder Leichenschmaus; 13 × von 25 mit Epith. (12 × die 3 häufigsten) A 467. 468 σπῆρα ἐπει παύσαντο πόνου τετυκόντο τε -τα, ' δαίνυντ', οὐδέ τι

θυμός ἐδέετο -τός ἐίσης, = B 430. 431 = H 319. 320, vgl. ἐκατόμβην A 438, ἱέρουσαν B 402f. ≈ H 314f. Δ 48 (nie). βωμός, λιοβῆς τε κνίσης τε = F 69 A 424 (μετ'... Αἰθιοπίας) ἔβη (Zeus) κατὰ -τα (u. alle Götter) α 26 (bei den Aethiopen) τέρεπο (Pos.) τὴ παρήμενος (V. 25 ἐκατόμβης), vgl. η 203 Hes. fr. 1, 6 ἔφαί γὰρ τότε -τες ἔσαν (Menschen u. Göttern), vgl. Th. 535f. ξ 251 ἐγὼν ἱερῶν πολλὰ παρήχοι' θεοῖσιν τε ῥέξιν αὐτοῖσι τε -των ἐκέραια 8 7. 16 p. 258 ἰσὸν θ' ὄς τ' ἐν -τι καὶ ἐν... τοῦ... ἰσον κλέος ὄς τ' ἐν -τι -τέρπηται... 7 νν. ' χερῆ παρὰ -τι... εὐφρονη θυμῷ πίνων 13, 6 p. 259 (εἰ τις) οἰκαδ' ἀπέλθοι... -τός ἀπο γλυκερῆς 2b realistic: 12 Mahl(zeit), Essen, (Ω 43, vgl. D) Fraß (vgl. δειπνον, δόγρον, 8 x nom. act., 6 x von 13 mit Epith. (2 x nur hier vorkommende neg. gefärbte) H 475 τίθητο δέ -τα θάλειαν. | παννυχίοι... Ἀχαιοὶ δαινυτο, vgl. δόρπον ἔλοντο (V. 466), ferner | δόρπα (I 88) Ψ 56 δαίνυν', οὐδέ τι θυμός ἐδέετο -τός ἐίσης, (= A 468+ in 1a), V. 55 δόρπον π 478. 479 (ἐπεὶ) τεύκοντο τε -τα, |, vgl. V. 453f. (δόρπον) x 182 τεύχοντ' ἐρικυδέα -τα (≈ Ω 802ε in 1a), V. 184 δαίνυμαι, V. 155 δειπνον, 68 ἐξέλεθε θύραζε... καὶ -τός ἄνησ λαβ' διρ δῖε Mahlzeit gut bekommen (Ames-H.) || v 246 μνησόμεθα, -τός, vgl. Ω 601 (| δόρπον) Ψ 48 στυγερῆ πευθόμεθα -τι, vgl. δόρπον (V. 55), 24 ferner Θ 502f. = I 65f. x 124 ἰχθύς δ' ὄς πείροντες ἀτερπέα -τα φέροντο (πέοντο vulg.), V. 116 δόρπον ρ 11 (damit d. Fremde in d. Stadt) -τα παγακήνη (πίονον καὶ κοτύλην) ≈ 19, vgl. ο 316 (δειπνον) x 279 ἀπάγονσι (Freier) 28 βόας... | κούρης -τα φλοισι, vgl. ρ 213f. = v 174f. (δειπνον) Ω 43 εἰσ' (Löwe) ἐπὶ μῆλα... ἴνα -τα λάβησιν D 45 Zen. v. 1. αὐτὰς δὲ ἐλάωρια τῆς κνέσσαν | οἰωνοῖσι τε -τα (πᾶσι vulg.), s. Pfeiffer, History I 111ff. 32 (dagg. Nickau, Untersuchungen 42 A. 32) u. vgl. τ 113 (μῆλα vulg., πάντα Arist.) v. 1. I 88, α 311 R. Führer

δαί(ς), δαῖδ- [1¹, 10^o, 1^H, 2^H] F -ων 5, -ας 9 M [υυζ] -ας σ 310 [υυζ] -ων ὑπο λαμπομενάων Σ 492, τ 48, ψ 290; (αἰθόμενον) -ων σέλας σ 354, Sc. 275; αἰθόμενας -ας φέρε | μετὰ χερσίν ἔχοντες+ α 428. 434/η 101 ≈ h. Cer. 48 = 61^{ex}. [υυζ] -ας β 105 = ω 140 ≈ τ 150 40 L Jantzen-Tölle, Arch. Hom. P 83f. B Fackel (nur Pl.) Wortf.: δάος, λύχρον, σέλας, φανή 1 rituell (im Freien): Σ 492 (Hochzeitszug) νύμφας δ' ἐκ θαλάμων -ων ὑπο λαμπομενάων ἠγίνεον > Sc. 275 (item) τίλε δ' ἀπ' αἰθόμενον -ων σέλας εἰλώφας | χερσίν ἐνὶ θυμῷ h. Cer. 48 (κατὰ χθόνα) Δῆλ' ἰστωφάτ' αἰθόμενας -ας μετὰ χερσίν ἔχουσα; ≈ 61, vgl. η 101 in 2 αἰθόμενας -ας μετὰ χερσίν ἔχουσα; (u. V. 52 (σέλας ἐν χερσίν ἔχουσα); inhaltl. s. Richardson z. St. 2 zur Beleuchtung (im Haus), nur Od.: σ 310 (3 λαμπτήρες, περι δὲ ζύλια θήκα) καὶ -ας μετέμωρον ἀμοιβηδῖς δ' ἀνεῖρανον | δμοῖα Βρενναholz (vgl. τ 64) u. Kienspäne (vgl. L) η 101, αἰθόμενα -ας μετὰ χερσίν ἔχοντες (goldene κούροι) α 428. 434 (Tel. geht zu Bett) τῷ δ' ἄρ' ἄμ' | φέρε (Eur. κλ.)... 5 νν. | ἦ οἱ ἄμ' | φέρε τ 48 (Tel. geht) κελων ἐς θάλαμον, -ων ὑπο λαμπομενάων, vgl. Σ 492 in 1 ψ 290 ἔντων εὐνήν |... |, vgl. V. 294 (δάος μετὰ χερσίν ἔχουσα) σ 354 δοκεῖ -ων σέλας ἐμμενα αὐτοῦ | κακ' κεφαλῆς, ἐπεὶ οὐ οἱ ἐνι τρίχες β 105 νύκτας δ' ἀλλύσκεν (das Gewebe), ἐπεὶ -ας παραθεῖτο = ω 140 ≈ τ 150 R. Führer

δαῖτη Gastmahl, Opfermahl, metr. Wechselform zu δαίς (B 1), ersetzt dessen fehlende (Dat. Pl., -θεν) oder metr. unpassende Formen; nur in dir. R. K 217 αλεῖ δ' ἐν -ησι | καὶ εἰλαπίνῃσι παρᾶσται, vgl. ἐν δαῖτι | (Hes. fr. 274, 1) η 50 βασιλῆας | -ην δαινυμένους x 216 (wie) ἄμφι ἄνακτα κνέες -ηθεν ἰόντα | σάινωσ' γ 44 (bete zu Pos.) τοῦ γὰρ καὶ -ης ἠγνήσατε, vgl. ἦλθε θεοῦ ἐς δαῖτα (V. 420) u. s. V. 5f. R. Führer

δαιτρεύω Σχ sch. D A 688: -ον ἐμέριζον L R. Cantieni, Die Nestorerz. im XI. Gesang der II. Diss. Zürich 1942, 33f. B (für andere) aufteilen: (Beute) verteilen, (Fleisch) tranchieren; im Ggs. zu gleichbed. δατέομαι B 1a u. d u. δαλομαι B 1 stets abs. (eigtl. Aufsteiler sein, zu δαιτρός) A 688 (Beute wird zus. getrieben; die sollen) Ἰμεν οἶσι χρεῖος ἀπέλλετ'... | οἱ δὲ... ἠγήτορες... | -ον 706 ἐξέλετ' (Neleus)... πολλά· τὰ δ' ἄλλ' ἐς δῆμον ἔδωκε |

θυμός ἐδέετο -τός ἐίσης, = B 430. 431 = H 319. 320, vgl. ἐκατόμβην A 438, ἱέρουσαν B 402f. ≈ H 314f. Δ 48 (nie). βωμός, λιοβῆς τε κνίσης τε = F 69 A 424 (μετ'... Αἰθιοπίας) ἔβη (Zeus) κατὰ -τα (u. alle Götter) α 26 (bei den Aethiopen) τέρεπο (Pos.) τὴ παρήμενος (V. 25 ἐκατόμβης), vgl. η 203 Hes. fr. 1, 6 ἔφαί γὰρ τότε -τες ἔσαν (Menschen u. Göttern), vgl. Th. 535f. ξ 251 ἐγὼν ἱερῶν πολλὰ παρήχοι' θεοῖσιν τε ῥέξιν αὐτοῖσι τε -των ἐκέραια 8 7. 16 p. 258 ἰσὸν θ' ὄς τ' ἐν -τι καὶ ἐν... τοῦ... ἰσον κλέος ὄς τ' ἐν -τι -τέρπηται... 7 νν. ' χερῆ παρὰ -τι... εὐφρονη θυμῷ πίνων 13, 6 p. 259 (εἰ τις) οἰκαδ' ἀπέλθοι... -τός ἀπο γλυκερῆς 2b realistic: 12 Mahl(zeit), Essen, (Ω 43, vgl. D) Fraß (vgl. δειπνον, δόγρον, 8 x nom. act., 6 x von 13 mit Epith. (2 x nur hier vorkommende neg. gefärbte) H 475 τίθητο δέ -τα θάλειαν. | παννυχίοι... Ἀχαιοὶ δαινυτο, vgl. δόρπον ἔλοντο (V. 466), ferner | δόρπα (I 88) Ψ 56 δαίνυν', οὐδέ τι θυμός ἐδέετο -τός ἐίσης, (= A 468+ in 1a), V. 55 δόρπον π 478. 479 (ἐπεὶ) τεύκοντο τε -τα, |, vgl. V. 453f. (δόρπον) x 182 τεύχοντ' ἐρικυδέα -τα (≈ Ω 802ε in 1a), V. 184 δαίνυμαι, V. 155 δειπνον, 68 ἐξέλεθε θύραζε... καὶ -τός ἄνησ λαβ' διρ δῖε Mahlzeit gut bekommen (Ames-H.) || v 246 μνησόμεθα, -τός, vgl. Ω 601 (| δόρπον) Ψ 48 στυγερῆ πευθόμεθα -τι, vgl. δόρπον (V. 55), 24 ferner Θ 502f. = I 65f. x 124 ἰχθύς δ' ὄς πείροντες ἀτερπέα -τα φέροντο (πέοντο vulg.), V. 116 δόρπον ρ 11 (damit d. Fremde in d. Stadt) -τα παγακήνη (πίονον καὶ κοτύλην) ≈ 19, vgl. ο 316 (δειπνον) x 279 ἀπάγονσι (Freier) 28 βόας... | κούρης -τα φλοισι, vgl. ρ 213f. = v 174f. (δειπνον) Ω 43 εἰσ' (Löwe) ἐπὶ μῆλα... ἴνα -τα λάβησιν D 45 Zen. v. 1. αὐτὰς δὲ ἐλάωρια τῆς κνέσσαν | οἰωνοῖσι τε -τα (πᾶσι vulg.), s. Pfeiffer, History I 111ff. 32 (dagg. Nickau, Untersuchungen 42 A. 32) u. vgl. τ 113 (μῆλα vulg., πάντα Arist.) v. 1. I 88, α 311 R. Führer

δαί(ς), δαῖδ- [1¹, 10^o, 1^H, 2^H] F -ων 5, -ας 9 M [υυζ] -ας σ 310 [υυζ] -ων ὑπο λαμπομενάων Σ 492, τ 48, ψ 290; (αἰθόμενον) -ων σέλας σ 354, Sc. 275; αἰθόμενας -ας φέρε | μετὰ χερσίν ἔχοντες+ α 428. 434/η 101 ≈ h. Cer. 48 = 61^{ex}. [υυζ] -ας β 105 = ω 140 ≈ τ 150 40 L Jantzen-Tölle, Arch. Hom. P 83f. B Fackel (nur Pl.) Wortf.: δάος, λύχρον, σέλας, φανή 1 rituell (im Freien): Σ 492 (Hochzeitszug) νύμφας δ' ἐκ θαλάμων -ων ὑπο λαμπομενάων ἠγίνεον > Sc. 275 (item) τίλε δ' ἀπ' αἰθόμενον -ων σέλας εἰλώφας | χερσίν ἐνὶ θυμῷ h. Cer. 48 (κατὰ χθόνα) Δῆλ' ἰστωφάτ' αἰθόμενας -ας μετὰ χερσίν ἔχουσα; ≈ 61, vgl. η 101 in 2 αἰθόμενας -ας μετὰ χερσίν ἔχουσα; (u. V. 52 (σέλας ἐν χερσίν ἔχουσα); inhaltl. s. Richardson z. St. 2 zur Beleuchtung (im Haus), nur Od.: σ 310 (3 λαμπτήρες, περι δὲ ζύλια θήκα) καὶ -ας μετέμωρον ἀμοιβηδῖς δ' ἀνεῖρανον | δμοῖα Βρενναholz (vgl. τ 64) u. Kienspäne (vgl. L) η 101, αἰθόμενα -ας μετὰ χερσίν ἔχοντες (goldene κούροι) α 428. 434 (Tel. geht zu Bett) τῷ δ' ἄρ' ἄμ' | φέρε (Eur. κλ.)... 5 νν. | ἦ οἱ ἄμ' | φέρε τ 48 (Tel. geht) κελων ἐς θάλαμον, -ων ὑπο λαμπομενάων, vgl. Σ 492 in 1 ψ 290 ἔντων εὐνήν |... |, vgl. V. 294 (δάος μετὰ χερσίν ἔχουσα) σ 354 δοκεῖ -ων σέλας ἐμμενα αὐτοῦ | κακ' κεφαλῆς, ἐπεὶ οὐ οἱ ἐνι τρίχες β 105 νύκτας δ' ἀλλύσκεν (das Gewebe), ἐπεὶ -ας παραθεῖτο = ω 140 ≈ τ 150 R. Führer

δαῖτη Gastmahl, Opfermahl, metr. Wechselform zu δαίς (B 1), ersetzt dessen fehlende (Dat. Pl., -θεν) oder metr. unpassende Formen; nur in dir. R. K 217 αλεῖ δ' ἐν -ησι | καὶ εἰλαπίνῃσι παρᾶσται, vgl. ἐν δαῖτι | (Hes. fr. 274, 1) η 50 βασιλῆας | -ην δαινυμένους x 216 (wie) ἄμφι ἄνακτα κνέες -ηθεν ἰόντα | σάινωσ' γ 44 (bete zu Pos.) τοῦ γὰρ καὶ -ης ἠγνήσατε, vgl. ἦλθε θεοῦ ἐς δαῖτα (V. 420) u. s. V. 5f. R. Führer

δαιτρεύω Σχ sch. D A 688: -ον ἐμέριζον L R. Cantieni, Die Nestorerz. im XI. Gesang der II. Diss. Zürich 1942, 33f. B (für andere) aufteilen: (Beute) verteilen, (Fleisch) tranchieren; im Ggs. zu gleichbed. δατέομαι B 1a u. d u. δαλομαι B 1 stets abs. (eigtl. Aufsteiler sein, zu δαιτρός) A 688 (Beute wird zus. getrieben; die sollen) Ἰμεν οἶσι χρεῖος ἀπέλλετ'... | οἱ δὲ... ἠγήτορες... | -ον 706 ἐξέλετ' (Neleus)... πολλά· τὰ δ' ἄλλ' ἐς δῆμον ἔδωκε |

-εν, μή τις οι ατεμβρόμενος κλοι Ισθς, vgl. I 333 (διά δασάσμετο) u. kontrast. ι 42 = 549 (δασάσμεθ', sc. untereinander) — ξ 433 (ώπησαν) άν δέ σνβάτης' Ιστατο -ων (u. Έπτακα πάντα διμοιοῦατο δαίτων) ο 323 -αι τε και όπησαι, hyst. prot. R. Führer

δαιτρόν harpax Σχ sch. D Δ 262: μεμερισμέ- νων δαιρετόν

B (Wein-)Portion bei Bewirtg. der Ältesten (vgl. δαίς B 1b am Anf.) Δ 262 (Ag.: „εί περ γάρ τ' άλλοι γε ...' -όν πίνωσι, σόν δέ πλείον δέπας αεί' έστηχ', ως περ έμοι“, vgl. analoge Bevezugg. beim Fleisch H 321 R. Führer

δαιτρός Σχ sch. Barn. α 141: μάγειρος, ό δια- νέμων τά κρέα

L Rammung, Dienerschaft 28. 96f. B Vorschneider, Tranchierer ρ 331 -ός ... κρέα ...' δαυόμενος μνηστήρησι ... δαιτυμένοιαι α 141 (σίτον ταμίη (παρέθηκε)) -ός δέ κρειών πίνακας ι 19 (παρά δέ σφι τίθει κύπελλα) = δ 67. Abl. δαιτρεύω, δαιτροσύνη R. Führer

δαιτροσύνη harpax Σχ sch. Barn. π 253: μα- γειρικῶν έργων

B Tranchierkunst (vgl. δαιτρεύω, δαιτρός) π 253 (σφιν [Freiern] άμ' έστι κήρυξ) και διώδ θεράποντες, δαιτρω- -άων, zum Pl. vgl. II 776^a, ε 250 R. Führer

δαιτυμ(ών) [9^o, 1^e] M [1-2] -όνες δ' ές/ανά δώματ' δ 621/ι 7 [2-3] (άνδρων) -όνων θ 66 = 473, ο 467 = Choer. fr. 9, 2ⁱⁿ. p. 270, ρ 605; -όνας η 148 [2-3] κατά δώματα/μετ' άνδράσι -όνεσι η 102/χ 12

Σχ sch. Barn. δ 621: οι έστιάτορες, η 102: εύχου- μένοις

B Gastmahl-Teilnehmer, Schmausender, außer bei Choer. (parodist.) nur Adlige (herausgehoben aus δήμοις ι 6) im Königspalast, z. T. mit best. Verpflichtungen bzw. Funktionen (δ 621, η 102. 148, ο 467) δ 621 -όνες δ' ές δώματ' Ισαν ... βασιλῆος, 'οι δ' ήγον μὲν μήλα, φέρον δ' ... οίνων'· σίτον δέ σφ' άλλοχοι ... έπιμπον ι 7 δτ' εύφροσύνη μὲν έχη κατά δήμον άπαντα, 'όνες δ' ανά δώματ' άκονάζωνται αιδούσ' κτλ. η 102 (goldene κόρυδι) φαίνοντες νίκτας κατά δώματα -όνεσι, vgl. V. 49f. 98f. 148 ικάνω ...' τούσδε τε -όνας θ 66 θήκε θρόνον (dem Demod.) ...' μέσσω -όνων = 473 ρ 605 (μέγαρον) πλείον -όνων χ 12 τίς κ' οίσιτο μετ' άνδράσι -όνεσι (daß ein einzelner ihn töte?) ο 467 δέπα ήδὲ τραπέζας ι άνδρών -όνων, Choer. fr. 9, 2ⁱⁿ p. 270 κύλικος τρύφος άμφίς έαγός, ι ναύαγιον R. Führer

δαιτύς harpax Gastmahl (gleichbed. mit δαίς, δαίτη) X 496 (nach Tod des Vaters) δενόμενος δέ τ' άνεισι πάις ές πατρός έταίρους' 3 vv. 'τόν δέ και άμφιβαλῆς εκ -ύος έστυφέλιξε ...' ... ού σός γε πατήρ μεταδίδονται ήμίν', für Teilnahme von Kindern vgl. I 487. Abl. δαι- τυμών R. Führer

Δαίτωρ Tr., von Teukros getötet: Θ 275 (-ογα) in Gefallenekat. — Zum N. s. Fraenkel, Nom. ag. I 164, II 10f.; Benveniste, Noms d'agent 54 B. Mader

δαιτρώων [38ⁱ, 21^o, 6^H, 3^H] E strittig: VG zu δήιος usw. (viell. mit Calandschem Suff. zu δάος, aber kaum = δαί, wäre morphol. sing.) oder δαίηται, wobei jeweils spätere Umdeutig. mögl.

F Mask. -ων 6; -ον 2; -ονος 34; -ονι 13; -ονα 11; Fem. -ονος 1; -ονι 1

M 1 [1-2] -ον E 277 [1-2] -ων E 184, Ω 325 [1-2] -ων B 875, θ 373, χ 243, Sc. 119; PN^a + við -ον Δ 93 2 [1-2] Mask.: PN^a + við -ονος (επιπόδαμοιο) B 23 = 60 = Δ 450^{ex.} = Δ 370^{ex.} = Ω 152^{in.} = Σ 18^{in.}; (PN)οιο -ονος I 651 = Δ 197 = O 239, Δ 123 = 138^{med.}. 456, α 180 = 418, δ 687, θ 56 = 13^{med.} = h. Cer. 96^{ex.} = 233^{med.} = ο 519^{ex.}, φ 16; (Patron./PN)ον -ονος K 402 = P 76, N 164, Y 267, Hes. fr. 180, 6; (Gen.)ου πρός/ποτι δάμα -ονος ζ 256, μέσσω fr. 204, 61 = 199, 8^{in.} (+ Patron.); -ονος + Patron./PN^a E 813 = Hes. fr. 280, 10^{ex.} suppl., θ 8, Op. 654; Patron.^a

... -ονος Ψ 405; Αγιλῆι δαιτρώων Δ 791. 839, P 654; (άμφ') Οδυσήϊ -ονι α 48, φ 223. 379; Patron./PN^a (...) -ονι E 181, N 418 = E 459 = 487 = P 123^{ex.}, II 727; -ονι/ονα Βελλε- ροφόντην Z 196/162; (άμφ') Οδυσσα (...) -ονα ποικι- λομήτην Δ 482, γ 163, η 168, χ 115. 202. 281; άμφ' Αγιλῆα -ονα Σ 30; PN^a -ονα Δ 252, P 312 (+ Patron.); (PN)οο -ονα θ 18; Fem.: (Gen.)οιο -ονος ο 356; -ονι + PN^a h. Cer. 359

Σχ sch. min. E 277 (Aegyptus 2, 1921, 310): -ον' πολεμώφρον, sch. D B 23: -ονος' πολεμικόν φρόνημα έχοντος (vgl. B 875, Δ 93)

L Buttmann, Lexil. I 200ff.; Kretzschmar, Beitr. zur Charakteristik des hom. Od. (Beilage Jahresber. Progymn. Neunkirchen), Leipzig 1903, 13-17; Bechtel, Lexil. 92; Rank, Etymologisierung 95-97; Plamböck, Erfassen 78ff.; Snell, Weg zum Denken 60-63

B mögl. Grundbed. (1) dessen Sinn (φρήν) auf Kampf (vgl. δαί) gerichtet ist (so reg. II.); in Vbd. mit άγασθά φρονέοντα (Z 162) bzw. ποικιλομήτην (Od. Δ 482) umdeut- bar nach dem Muster etwa von ταλασίφρονος (Od. Δ 466) zu (2) erfahrenen (vgl. δαίηται, bes. θ 448) Sinn besitzend. Epith. von Männern außer h. Cer. 359 (Perseph.) u. ο 356 (άλόγιο), stets in Vbd. mit PN (u./oder Patron.) außer ζ 256 (πατρός) u. Sc. 119 (prädl.). 'Vererbgt.' des Epith. (bis zu 3 Generationen): Oimeus (Hes. fr. 280, 10 suppl.), Tydeus (1a), Diom. (1b); Peleus (Σ 18), Ach. (1b); Hip- tydos (Δ 450), Sokos (Δ 456); Antikleia (ο 356), Od. (2a), Tel. (δ 687). Nachvokal. Wechself. ('Deklin.') zu άμύμιον (vgl. Parry, Blameless Aeg. 25 A. 2), άγαστός: við -ονος: υιός/ών άμύμιονος, -ονος υ. ι ιος υιός (Δ 138. 692), -ονα υ. ι ια Βελλεροφόντην, -ονος υ. ι ιος Άλκυόνο, bes. nach PN auf -εύς: -ονι/α: ι ιος, άγασού, vgl. noch -ον: διάφιλον (Δ 482^a: 419. 473), πέλωρον (Σ 30: Φ 527, X 92). Stellg.: Nachst. des Bezugsw. nur E 184. 277, Z 162. 196, θ 8, Hes. Op. 654, fr. 280, 10 suppl., h. Cer. 359 (Nachst. des Patron. bei vorangest. PNE 813, P 312, Hes. fr. 199, 8), sonst Voranst., z. T. mit Sperrg. 1 kampfesmäßig, Ggs. nicht άφρων (trotz Δ 93. 104), sondern άγαστόφρον (Y 467 neg. von Ach.). Mehrfach in assoz. Zus. (à la Parry, Epithète 229ff.) mit Pferdekennerschaft: B 23^a (HVformel!) in 1a (vgl. noch Περ.-PN Δ 122f. 450), P 76^a, Ψ 405 in 1b, II 727, Ω 325, Sc. 119 in 1c. Urspr. wohl in patron. Gen.-Formel (s. 1a u. vgl. α 180^a, ο 519^a in 2b) von den 'reisigen' (4x + επιπόδαμοιο, vgl. επιηλάτα, επιπότα) Helden der Vor-II.-Zeit, durch synkt. Umgliederg. (PN^a υιός, -ονος > ι ιον Δ 93, vgl. E 277. 184, P 312) 'Vererbgt.' auf Söhne (s. 1b) u. Ausweitg. auf and. Helden (s. 1c)

1a formelh. Epith. von Heldenvätern wie (επιηλάτα/ επιπότα) Πηλεός, Τυδεός, Οινείας: nur Gen. neben υιός bzw. (E 813) έκγονος, außer Δ 123. 197 = O 239 in dir. R. (7x Anr.formel, Δ 450 u. Hes. fr. 280, 10 suppl. ganzversig) B 23 εϋδεις, Άτρεός υιός -ονος επιπόδαμοιο, = 60 Δ 370 ω μοι, Τυδεός ι ι ι = Θ 152^{in.} = Σ 18^{in.} (Πηλέος) Δ 450 ι ΣΩχ', Πηλάσων ι ι (iron.) Hes. fr. 280, 10 suppl. διαγενέξ [Μελ]έαχ[ρε δαί]φρονος Οινείος υιός Δ 197 εδρ' υιόν Πηλαίομοιο -ονος, Έκτορα διον = O 239 = I 651 (Verh. zu E 464 wie Δ 327 zu 338), vgl. έμμελίω ι ι Δ 123 (Πεισανδρόν τε και Ιππόλοχον) υιός ι Αντιμάχοιο -ονος ι 138 (ει) ι υιός έστών E 813 ού σν γ' ...' Τυδεός εκγονός έσαι -ονος Οινείδω 1b formelh. Epith. von Helden- söhnen wie Ach. u. Diom. (je 4 Kasus), außer B 875, P 312, Σ 30 in dir. R. (2x Anr.formel, E 277 ganzversig) Σ 30 έδραμον άμφ' Αγιλῆα -ονα Δ 791 ι ι -ονι (V. 792 θυμόν ορίαις, vgl. N 418^a in 1c) = 839^{med.} = P 654^{med.}

B 875 έδάμη υπό χειρός ποδάκτος Αλκίδαο, '... χρυσόν δ' Άχιλεός εκόμισσε -ων (metr. gleichw. ποδάκωης nur vor- angest.) P 76 Ιππους ι ι -ονος (die nur Ach. meistert) = K 402 (metr. gleichw. ποδάκτος nur vorangest.) Ψ 405 ι Τυδεΐδω ιπποισι -ονος, vgl. Διομ. Ιπποδάμοιο E 181 ι ι ι -ονι 184 -ων ι Τυδεός, υιός, vgl. Δ 370 in 1a 277 καρτερόθυμος -ον άγαστός ι υιός Δ 93 Άλκυόνος υιός -ον, vgl. ι ιον άμύμινα (89^a) P 312 Φόρκυια -ονα Φαίνοπος υιόν 1c Epith. sonstiger Helden, außer Δ 252 (vgl. Δ 482, Σ 30) nur in best. Sit.: 3x Speerwerfer mit Beinahe-Erfolg gg. Schild(träger), 4x Eingreifen in Kampf um Gefallene, 3x Wagenlenker. Y 267 Αιείλω -ονος δβριμον έγχοος ι Δ 456^{ex.} (Σώκιοι, vgl. V. 450 in 1a vom Vater) N 164 ι ι Μηρώνω -ονος Δ 252

ἀμψ' Ἰδομενεῖα -ονα θωρήσασσοντο N 418 Ἀντιλόχῳ δὲ μά-
 λιστα -οι θυμὸν δρῖνον ≡ 487 (Πηρρῆλῳ) ≡ 459 (Λίαντι)
 - P 123^{ex}. (ι δέ -οι, vgl. ἰ μεγαλήτορι an ders.
 VSt. O 674) Π 727 Κεβρόνῃ δ' ἐκέλευσε -οι . . . ἵππου
 ἐς πόλεμον πεπληγμένον Ω 325 (ἡμίονοι) τὰς Ἰδαίους ἔλαυνε
 -ων Sc. 119 (Her. zu Iolaos): „ὄδ' ὡς ἰπάρους, ἦσθα
 -ων, ἄς και πῦν . . . ἵππων . . . ἰπότη ἀναστρωφῶν και
 ἀργημέν", vgl. N 228 (ι , μενεθῆδος ἦσθα) 2 klug-
 sinnig, Ggs. ἀφρων, ἀνόημον (ζ 187, ρ 586. 273 neg. von
 Od.) 2a formelh. Epith. von Helden wie Belleroph.
 u. Od. (η 168, φ 223. 379 in Vhd. mit χει-), auf die sowohl
 Bed. 1 wie 2 zutrifft Z 162 τὸν οὐ τι ἰπεῖθ' (Anteia)
 ἀγαθὰ φρονέοντα, -ονα Βελλεροφόντην + 196 (Dat.) A 482
 ἰάμψ' Ὀδυσῆα -ονα ποικιλομήτην Ἰ Τρωῆς ἔπον ≡ χ 115
 ≡ 281 ≡ 202 ≡ η 168 - γ 163^{ex}, vgl. metr. gleichw. Δι
 μήτην ἀτάλαντον (B 169⁺) bzw. πολύφρονα (α 83⁺) α 48
 μοι ἰ -οι δαίεται ἦτορ ἰ δυσμόρφω + 223. 379 θ 18
 υἱὸν Λαέρτα -ονα, vgl. A 123. 197⁺ in 1a || assoz.
 übertr. auf Sohn/Mutter (in dir. R.): δ 687 κτήνην Ἰηλε-
 μάχιο -ονος, vgl. an ders. VSt. (ι , ου) μεγαθύμου
 /λήτορος (γ 423. 432) ο 356 δδύρεται (Laertes) . . . ἰ . . .
 ἀλόχοιο -ονος (v. l. περιφρονος pap. 124), von (sterbl.) Frau
 nur hier, doch vgl. ἐχέ/περίφρων (Gen. erat Sc. 297. 313)
 von Pen. 2b sonst: Epith. von Vätern (vgl. 1a),
 Herrschern bzw. Hausherrn, 3 versch. Polyboi (nur
 θ 373 - δαίμων), Perseph.; ohne Bezug zu Kampf außer
 χ 243 u. viell. Op. 654 (vgl. West z. St.) α 180 Μέντης
 Ἀγχιάλοιο -ονος ἐχομοιο εἶναι ἰ νόος ≡ 418 ο 519 Ἐυθύ-
 μαχον, Πολύβοιο -ονος ἀγλαὸν υἱόν, = h. Cer. 233^{ex}. (Κε-
 λεοῖο), sonst PN^s vor ἰ (s. Sp. 77. 20ff.) außer bei
 Metron. χ 243 (μνηστῆρας δ' ὄτρυνε) Πείσανδρός τε (vgl.
 A 122f. in 1a) . . . ἰ Πόλυβος, τε -ων θ 373 σφαίρα . . . ἰ
 πορφυρέην, τήν σφην ἰ , ποιήσε -ων, vgl. B 875 in 1b
 8 κήρυκι -ονος ἰ Ἀλκίνοιο, 56 ἰ , -ονος ἐς μέγα δῶμα
 - 13^{med}. = h. Cer. 96^{ex}. (Κελεοῖο) ζ 256 πατρός ἐμοῦ
 πρὸς δῶμα -ονος ≡ Hes. fr. 204. 61^{med}. (Τυνδαρέου) =
 199. 81^a. (+ Οἰβαλλῆος) φ 16 οἶκω ἐν Ὀργιλόχοιο -ονος
 Hes. fr. 180, 6] . . . Βροταῖο -ονος[Op. 654 ἐπ' ἀεθλα
 -ονος Ἀμφιδάμαντος h. Cer. 359 ἐσαμένως δ' ἐκέλευσε
 (Hades) -ονι Περασερονειή (= Π 727^{med}. in 1c), vgl. metr.
 gleichw. περιφρων (V. 370) bzw. ἐπαινή/ἀγαυή
 D v. l. Ψ 252, α 83, ο 314 R. Führer

δαῖω [204, 5^o, 3^o, 2^o, 1^e] E Erbwort, Pf. δέδηκα 44
 ≡ ai. dudāna; verw. wahrsch. dhātis, evtl. dān. — Abl.
 ἡμι-, θεσπιδαῖος, δαῖς, δαλαός, δαός
 F Akt. -(v) 7, -ον 2; -ωσι 1; δέδη(ν) 5, δεδήκει 5;
 Med. -εται 1; -ετο 2, -οντο 1; δάηται 2; -ομένω 1, -ομένη 1,
 -ομένοιο 1, -όμενον 2. — Augm. nur in metr. ungesicherten
 vv. ll. (Σ 227, Sc. 165, h. Op. 444)
 M 1a [2] -έ οί E 4 [2] οί πῦρ -εν E 7; τὸ
 δέ/φλόγα -ε Σ 227/h. Ap. 444 [2] -ε δέ οί πῦρ η 7;
 -ον Σ 347 ≡ δ 436 1b [-] -ε(ν) μέγα/φλόγα I 211/
 Σ 206 2a [2] ὄσσε ἰ -εται ζ 132 [2] πῦρ/τά δέ
 -ετο Φ 343/Sc. 165 2b [-] (ἀμφί) δέδηκε Z 329,
 v 353 2c [-] παλέμοιοός τε δέδη(ν) N 736, P 253/
 Y 18; Ὀσσα/ὄσσε δεδήκει, B 93/M 466; ἀμφί ἰ Sc. 62;
 τε ἰ M 35, Sc. 155; δάηται Y 316 = Φ 375 2d [-] ἰ
 -ωσι Y 317; -οντο inc. sed. fr. 14 p. 74 8 [2] ἰ
 -ομένω 61, -ομένη Y 317, -όμενον Σ 227 [2] -όμενον
 Θ 75 4 [2] μέγα -ομένοιο h. Merc. 114
 Σχ sch. D E 4: -έ οί ἔκαεν. ἔλαμπεν, sch. min. B 93
 ed. Henrichs² 258, 3; δεδήκει, ἐξέκ(ε)αντο η], sch. D B 93
 u. δ.: ἰ ἐξήπτο, διεγῆγοτο, Y 18; δέδηκε φαίνεται, φλέγει 64
 L L. Graz, E & C 60, 1965, 163—169
 B lodern, brennen, urspr. intrans.: Pf. (1, vgl. E) u.
 Med. (1—3), daneben sek. (vgl. Σ 227, Y 317) kausat. Akt.
 (2—3). Oft in Vhd. mit πῦρ (Akk. 7 x, Dat. M 466 u. Y 316⁺,
 Subj.-Gen. h. Merc. 114). Im Ggs. zu καίω (Präs./Aor.)
 mehr Zustandsverb (Präs./Pf.; zu Y 316⁺ s. Chantraine,
 Gr. h. I 167); als poet. Wort bes. (1) übertr. (wie καίω
 nur Th. 828) u. (2) von übernatürl. Feuerschein ohne
 Bed.komp. des 'Verbrennens' (doch s. 3). Z. T. Betonung
 der Fernwirkung (je 2 x μέγα, τηλόσε) ggüber benach-
 bartem καίω (δ./x. I 211/2, Φ 343. 375/6, η 7/13, h. Merc.
 114/5; κ./δ. ε 59/61; vgl. D). Wortf. αἰθώ, ἀμαθίνω, 76
 ἄπτω B I 1b β, αἴω, θέρομα, καίω, καπνίζω, πρήθω, πυ-
 ρακτέω, πυρπολέω, σμύχω, φλεγέθω, φλέγω 1 übertr.

(10 x intrans. Pf., nachil. 2 x Med.) von opt. (2 x ὄσσε,
 1 x κόνις, 1 x Schmiedekunstwerke), aber auch akust.
 Phänomenen (1 x Ὀσσα, 6 x Schlachtgetümmel, 1 x οἰ-
 μωγή), vgl. dazu Waern, Er. 50, 1852, 15ff.; oft mit
 räuml. Best.: 3 x ἀμφί + Akk., 1 x περι + Akk., 1 x μετά
 + Dat., 2 x ἐν Adv., 1 x ἀγγίχα ζ 132 ἐν δέ οί (Löwe)
 ὄσσε ἰ -εται funkeln, vgl. ὀρθαλμῶ δ' ἄρα οἰ περι λάμπειτον
 8 (N 474 vom Wildschwein) M 466 λάμπε δέ (Hektor)
 γαλκῶ ἰ 2 vv. ἰ . . . πυρὶ δ' ὄσσε δεδήκει, vgl. T 365f. (τῶ
 δέ οί ὄσσε ἰ λαμπέσθην ὡς εἰ τε πυρὸς σέλας), A 104 B 93
 ἐστιχόωντο ἰ λαδὸν εἰς ἀγορῆν μετὰ δέ σφισιν Ὀσσα ἰ , ἰ
 12 ὄτρυνουσ' ἰέναι züngelte, vgl. ω 413 (κατὰ πτόλιν ὤφετο
 πάντη) M 35 ἀμφί μάχη τ' ἐνοπιή τε ἰ , ἰ τείχος loderte,
 vgl. V. 177f., zur Wortst. Y 168 Z 329 αὐτὴ τε πρὶ ὄλε-
 μέως τε, ἰ ἄστυ τὸδ' ἀμφί δέδηκε (V. 327 περι πτόλιν), zur
 16 Postpos. vgl. πόλιν ἀμφί (Σ 509; ähnl. A 114, X 316, ε 63)
 bzw. ἄστυ περί (X 173⁺, ε 106), zum Inh. allg. ἄστυ B,
 jeweils unter δ Y 18 τῶν (Tr. u. Gr.) vgl. νῦν ἀγγίχα
 μάχη πῦρ ἰ , δέδηκε wütelte im heftigsten Nahkampf, vgl.
 20 P 736f. P 253 τόσση γὰρ ἔρις ἰ πολέμοιο δέδηκε, N 736
 πάντη γὰρ σε περί στέφανος ἰ , vgl. E 739, O 153, zur
 Wortst. δ 792 v 353 οἰμωγῇ δέ δέδηκε Sc. 62 (τεύχεσι
 λαμπομένουσ σέλας ὡς πυρὸς) κόνις δέ σφ' ἀμφί δέδηκει,
 24 waberte 155 ἐν δ' Ὀμαδός τε Φόνοσ τ' Ἀνδροκτασίη τε
 ἰ (V. 156 ἐθίνεον) wütelte 165 τὰ δέ -ετο θαυματὰ ἔργα
 (Drachenköpfe auf d. Schild) sprühten Feuer 2 numi-
 nos (4 x Med., 5 x Akt.): lodern (lassen), Agens göttl.,
 28 Ggst. außer πῦρ (wie reg. bei καίω) auch φλόγα (Σ 206,
 h. Ap. 444) u. σέλας (Θ 75); je 3 x mit Angabe des Wo(her).
 E 4. 7 -έ (Ath.) οί (Diom.) ἐκ κόρυθός τε και ἀσπίδος . . .
 πῦρ ἰ (2 vv. Stern-Gl.) τοῖόν οί πῦρ -εν ἀπὸ κρατός τε και
 32 ὤμων Σ 206 ἀμφί δέ οί (Ach.) κεφαλῇ νέφος ἔστειρε (Ath.).
 . . . χροῖσον, ἐκ δ' αὐτοῦ -ε φλόγα (V. 214 σέλας) 227 (bis)
 πῦρ ἰ δεινὸν ὑπὲρ κεφαλῆς . . . ἰ -όμενον, τὸ δέ -ε . . . Ἀθήνη
 h. Ap. 444 (Stern-Vgl.) ἐνθ' . . . φλόγα -ε (Ap.) πυρσολό-
 36 μένος τὰ δ κῆλα (V. 442. 445 σέλας) Θ 75 ἔκτυπε (Zeus),
 -όμενον δέ ἰ ἦκε σέλας μετὰ + Akk. (fulgur), kontrast.
 V. 135 (fulmen) Φ 343 τιτύσκειτο (Heph.) . . . πῦρ. ἰ
 πρώτα μὲν ἰ ἐν πεδίω, πῦρ -ετο (v. l. καίετο), καίε (v. l. -ε)
 40 δέ νεκρούς, kontrast. ἰ , πυρὰ καίετο, (Θ 562, Wacht-
 feuer), ferner πῦρ ἰ , ἰ (Th. 828, von Augen) h. Merc.
 114 λάμπειτο δέ φλόξ ἰ τηλόσε φύζαν εἰώσα ἰ πυρὸς ἰ μέγα -ομέ-
 110 νου, kontrast. καιόμενιο ἰ , ἰ (T 376, Hirtenfeuer) sowie
 αἰθώ B I a 8 alltglt. (5 x Med., 5 x Akt.): anfachen,
 (ver)brennen, Agens menschl. außer ε 61, Ggst. 2 x πῦρ,
 4 x Brennholz, Y 316⁺f. Troja (Feuer brennt schon an
 ersten 3 St.) I 211 πῦρ δέ Μενουτιάδης -εν μέγα ἰεῖβ' ἰ
 48 αμφιλοδερν (sc. zwecks Holzkohlebereitung) s. Bruns, Arch.
 Hom. Q 46) Σ 347 (τοῖποδ' ἴστασαν ἐν πυρὶ) ὑπὸ δέ ζύλα
 -ον ἐλόντες ≡ θ 436 verfeuereten η 7 ἐς θάλαμον ἐόν ἦε-
 52 (V. 13) ≡ 61 τηλόσε δ' ὀδημ' ἰ κέρονος τ' . . . θύον τ' . . .
 δῶδαι ἰ -όμενον inc. sed. fr. 14 p. 74 ἰ γνοῖοι μὲν -οντο,
 μέγας δ' Ἰφαιστος ἀνέστη Y 316. 317 (bis) ἰσπὸτ' ἰ ἀν Τροίη
 . . . πυρὶ πᾶσα δάηται ἰ -ομένη (v. l. καιομένη), -ωσι (v. l.
 56 κάωσι) δ' (Gr.) = Φ 375, δᾶ- nur hier; zur Wiederholungs-
 figur vgl. einers. Σ 227 in 2, anderer. T 376, zum Inh.
 Z 331, I 593, P 737f., Φ 522f., X 410f.
 Kompos.: ἀμφιδάω (KSV?) Z 329, Sc. 62, vgl. (DSV?)
 60 M 35 u. περιδάω (DSV?) N 736 in 1
 D v. l. (s. καίω) Φ 343. 376 (bis), ε 59 R. Führer

δάκ(νω) E idg. Wort, verw. mit dt. Zange. —
 Abl. ἄδηκτος, θυμοδακῆς, viell. δάξ
 Σχ sch. D E 493: -ε καθίκετο. καθίψατο
 B nur Aor.: beißen bzw. (von Insekt) stechen
 68 P 572 χροός ἀνδρομοῖο ἰ σαχνάα (Fliege) -έιν, λαρόν τέ οί
 αἰμ' ἀνθρώπου (Vgl.punkt ἀκόντισε V. 574) Σ 585 -έιν
 μὲν ἀπετραυπῶντο (Hirtenhunde) λέοντων, ἰσάμενοι δέ
 72 μάλ' ἐγγύς ἰλάκτεον ἰ E 493 ὄφος φάτο . . . -ε δέ φρένας
 ἰ ἔκτορι μῦθος, vgl. θυμοδακῆς γὰρ μῦθος (θ 185) sowie
 T 125 Th. 567 -εν δ' ἄρα νεύθει θυμὸν ἰ Ζῆν' . . . ἰ ὡς ἰδ'
 ἐν ἀνθρώποισι πυρὸς . . . αὐγῆν Op. 451 (Ruf d. Kraniche)
 κραδίην δ' ἔδακ' ἀνδρὸς ἀρόντεω R. Führer

δάκρυ, -ουον [43^o, 6^o, 3^o] E idg. Wort., verw.
 u. a. mit dt. Zähre; zu -ουον s. a. Egli, Heteroklise 26. —

Abi. δακρῶω, δακρυπλώω, δακρῶεις, ἀδάκρυτος(?), πολὺ-δακρυς/υος/υτος(?)

F - u 4; Aik. -u 44; -von 12; -ua 5; -υσι(ν) 8, -υς 2, -υοισι 1; -ua 18, -υ 5; -υόρι(ν) 7

M 1 [-] -υ ἀναπρήσας I 433, β 81; -υ ὀμορξά-μενος+ Σ 124, φ 88, λ 530; -υ δ 114 [-] -υ χέων/ου+ A 357 = ω 438in, I 14, X 81, β 24 = ω 425; -υ χέοντα/ες P 700, Ω 714; -υ θ 522; -υς 103 = τ 596 [-] -υ ρ 490, φ 86 [-] [-υ παρειῶν, Ω 794, δ 198 = δ 223ex. (κατά,)]; (θαλερόν/τέρον) κατά, -υ χέουσα+ /οντος+, A 413 = Σ 428 = 94ex., Γ 142, Z 459. 496, δ 556, κ 201. 409 = χ 447, κ 570 = λ 5 = 466 = μ 12, Hes. fr. 111, 6;) A 360, Z 405, Θ 245 = P 648, Σ 340 = Ω 745 = λ 183 = ν 338 = π 39, X 79, Ω 613. 786, ξ 280, τ 208 [-] ἀπομόρξατο -υ B 269, ρ 304; -υ B 266 = π 16ex.

2 [-] -von ἦκε π 191; -υα θερμά, χέων+ H 426, Π 3, Σ 17. 235, δ 523;) χέων ω 46; -ua λ 527, τ 362; -υσι(ν) Ψ 16, Ω 162, ε 83 = 157, η 260, Sc. 270 [-] -ua A 42, Ψ 385, τ 204 [-] (τέρον/θαλερόν) κατά -von εἰβετ+ Π 11 = Τ 323ex. = π 332ex., Ω 9 = λ 391ex., ω 234. 280; -von ἦπ' ὀφρύσι -von εἰβετ+ δ 153, φ 531 = π 219; -von ἦκε ψ 33 (ε 129ex.); ἦπ' ὀφρύσι -υα λείβων, φ 86 = N 88ex.;) N 658, Σ 32 = π 214ex.; ε 84 = 158, φ 93 = 532; -υα P 437, ξ 129 (ε 33ex.), τ 212; -υσι I 570, Sc. 132 8 [-] -υόφι, πλησθέν P 696 = Ψ 397 = δ 705 = τ 472;) π μιλίαντο κ 248 = ν 349;) ε 152 4 [-] -υοισι σ 173 (nur hier -α-)

B Pl. u. koll. Sg.: Tränen; meist -υ χέων (gg. δακρυχ. Leumann, Hom. Wört. 36), -υα λείβων als metr. Wechselformen, daneben -von εἰβων (zugunsten der später übl. Form -von?). Sit.: in der Kriegerwelt der Il. bei Totenklage, Erschöpfung, Enttäuschg., Beleidigg., in Od. bei Bedrückg. durch Abwesenden (Sehnsucht, Heimweh, Erinnerung.), Wiedersehen, Angst u.a. Tw. bloß handlungsbegleitendes δ. χέων usw. (vgl. δακρῶω B 1), z.T. breitere Schilderung (so Pens. Weinen als Treuebeweis selber Thema λ 183, ρ 103; Od., Ach. am Strand ε 83f., A 349, Ag. I 14) Epith.: θαλερόν, τέρον, θερμά, ἕλεινον (φ 531+), πυκνόν (δ 153) Wortf.: s. δακρῶω 1 Aik.

1a meine Tränen = mein Leid A 42 τείσειαν ... ἐμὰ -υα σοῖσι (= Ap.s) βέλεσαν 1b Tränen vergießen, 40 meist formelh. Wendg. mit χέω, (λ)είβω, βάλλω u.ä.; sehr häufig im Ptz.; vgl. δακρῶω 1ba mit Ptz.; vor u. nach dir. R., bzg. auf Sprecher: -υ χέωντ+; A 357 ὡς φάτο) = ω 438in. I 14 (δν δ') ἴστατο) ὡς τὴν κρήνην β 24 τοῦ ...) ἀγορήσατο = ω 425 X 81 μιν) (δακρῶονσ', δακρῶονσ' v.v. ll.) ... προσήδα Z 405 παρίστατο) (u. sagte) A 413 τὸν δ' ἠμείβετ' ἐπειτα; Θέτις κατά -υ χέουσα = Σ 428 = 94 (προσέειπε) sonst; 48 ω 280) πατήρ κατά -von εἰβων (-υα λείβων v.l.) Σ 17 (ἦλθεν) -υα θερμά χέων, φάτο δ' -υα. I 433 (sprach) -υ' (-υ v.l.) ἀναπρήσας = β 81in. (-υα θερμά χέων Zen.) | verstärkend, ausführend neben and. Ausdr. von Emotion, Leid: κατά -υ χέουσατ+; Γ 142 ὄμματ' ἐκ θαλά-μοιο τέρον) Z 496 ἐντροπαλιζόμενη θαλερόν) = κ 201 (κλαίων). 570 (ἀγνόμενοι) = λ 5 = 466 = μ 12, χ 447 (δλοφυρόμεναι; = κ 409 unten)) -υ χέουσατ+; X 79 ὄδω-ρετο) (-υα λείβων v.l.) + Ω 714 Σ 340 κλαύσονται νύκτας τε και ἡμέρας) (= Ω 745 = λ 183+, unten) Σ 32 ὄδωρετο -υα λείβων = π 214ex.) λ 391 κλαίει ... λι-γέως θαλερόν κατά -von εἰβων vgl. I 433 = β 81in., oben || sonst Begleithandlg.; bei Trauer: Ω 786 ἐξέφερον ... Ἔκτορα -υ χέοντες (ἀγνόμενοι κῆρ v.l.) P 700) (Antil.) πόδες φέρον Ω 745 (kein Wort) οὐ τέ κεν αἰεὶ | μεμνημένην νύκτας τε και ἡμέρας -υ χέουσα (= Σ 340 oben u. λ 183+ unten) N 658 ἀγνόμενοι; | μετὰ δέ σφι, πατήρ κτε -υα λείβων Σ 235 μνρόμενοι;) ... εἴπει ...) -υα θερμά, χέων H 426) χέοντες ἀμαξῶν ἐπάειραν (d. Toten; κλαίειν V. 427) sonst: Π 3) χέων ὡς τὴν κρήνην (vgl. V. 11, unten) ε 84 (aufs Meer) δερκέμετο -υα λείβων = 158 Ergänzungsptz.: φ 93 πάντας ἐλάν-θανε -υα λείβων = 532 88 αἰδετο ... Φαίρακς ἦπ' ὀφρύσι) Ω 613 ἐπεί κάμε -υ χέουσα Hes. fr. 116, 6 κατά -υ χέουσα (Kontext fehlt) || obl. Kasus (P 700 [log. Subj.] s.o.) A 360 πάροισθ' ... -υ χέοντος τ 208 τῆκετο ... παρήϊα -υ χέουσι, ης, κλαίουσης λ 183 φθίνου-σιν νύκτας τε και ἡμέρας) η = ν 338 = π 39 (= Σ 340 = Ω 745 oben) Θ 245 ὀλοφύρατο -υ χέοντα; = P 648 δ 556 τὸν ἴδον ... θαλερόν κατά) = κ 409ex. (δλοφυρο-

μένους) ξ 280 ἄγεν ...) Z 459 ἴδων κατά -υ χέουσαν 1b) mit verb. fin. (χέω nur ω 46) ω 46 πολλὰ δέ σ' ἀμ-φι -υα θερμά χέων ... κείρατό τε χαιτάς N 88 εἰσορόντες

4 ἦπ' ὀφρύσι, -υα λείβων δ 153 πυκνόν (πυκνόν v.l.)) ἦπ' εἴβε, = θ 531ex. (ἕλεινον) = π 219 Π 11 (wie e. Mädchen) τέρον κατά) μς (V. 7 δεδάκρυσαι) = Τ 323ex. = π 332ex. (μή) = Ω 9ex. (θαλερόν; vgl. κλαίει V. 4) ω 234 κατά) φ 86 τί νυ -υα κατεῖβετον τ 362 -υα δ' ἐκβαλε θερμά δ 114 -υ δ' ἀπὸ βλεφάρων (-υα δ' ἐκ, -υ δ' ἀπ' ὀφθαλμῶν v.v. ll.) χαμάδις βάλε 198 κείρασθαι τε κώμη βαλεῖν τ' ἀπὸ) -υ παρειῶν, 223 οὐ κεν ... βάλοιο κατά

12) ρ 490 (nicht) -υ χαμαὶ βάλεν ἐκ βλεφάρων π 191 κἀδ δὲ παρειῶν) -υον ἦκε, χαμάζε ψ 33 βλεφάρων δ' ἀπὸ) 1e Tränen abwischen, verbergen B 269 ἀχρεῖον ἴδων ἀπομόρξατο -υ = ρ 304ex. Σ 124 (παρειῶν) -υ' (-υ v.l.) ὀμορξάμενη ... στοναχῆσαι = θ 88in. = λ 530in. + λ 527 (-υα) τ 212 δόλω δ' ὄγε -υα κεῖσθαι 2 Nom.: Tränen fließen, fallen, netzen Ψ 385 ἀπ' ὀφθαλμῶν χότο -υα χωρόμενο δ 523 ἀπ' αἰτοῦ -υα θερμά χέοντ' Ω 794

20 θαλερόν δὲ κατεῖβετο -υ παρειῶν P 437 (Pferde) -υα δέ σφι 'θερμά κατά βλεφάρων χαμάδις ἕξε μνρομέοισιν τ 204 ἕξε -υα, τῆκετο δὲ χροῖς B 266 θαλερόν δέ οἱ ἕκαστε -υ = π 16ex. ξ 129 ὀδορομένη βλεφάρων ἀπο -υα πίπτει φ 522 τῆκετο, -υ δ' ἕδενεν ὑπὸ) οἰσι παρειῶν 3 Dat. Pl.; mit Tränen netzen, von Tr. feucht sein: Ω 162 -υον εἶματ' ἔσφρον σ 173 -υοισι | πρροφρομένη | ἀμφι πρόσωπα ρ 103 αἰεὶ -υοῖσι) (sc. εἰσῆ) = τ 596

28 I 570 δεινόντο, δέ -υοι κώλοιο + η 260 Ψ 16) ψάμαθοι,) δέ τεύχεα ...) υσι Sc. 270 -υοι μυδαλή (Xχλός) übertr.: 132 πρόσθεν μὲν θάνατόν τ' εἶχον και -υοι μῦρον (Giftpfeile) sonst: ε 83 κλαίει ...) υσι και 32 στοναχῆσαι και ἀλγεσι θυμὸν ἐρέχθων = 157 von Angen: sich füllen u.ä. (nur -υόφι) P 696 ὄσσε' -υόφι πλησθέν = Ψ 397 = δ 705 = τ 472 = κ 248in. (πιμίλιαντο) = ν 349 = 152 (nie) ὄσσε' -υόφι τέρσοντο

38 D Cat. 51 B, 4 Trav.; ε 204a (= ε 83+ in 3); v.l. I 16, Σ 127 (= A 413+ in 1bα), T 229, ρ 142; s.a. δακρυ-πλώω H. W. Nordheider

δακρῶεις [14, 40, 2B] M [-] -εις X 499; -εν Z 484 [-] -εντες κ 415; -εσσα Π 10, Φ 493. 506; -εσσα Z 455; -εσσα Σ 66 [-] -εσσα Φ 496 [-] γούοιο τε -εντος δ 801 = ω 323, ρ 8; πολέμω ... -εἴτη Hes. fr. 25, 9; πόλεμον ... -εἴτη, E 737 = Θ 388, P 512;) Th. 227; μάχης ... -έσης N 765, Π 436; -εσσα Λ 601 Σχ sch. D E 737: δακρῶων παραίτιον, Z 484: μετὰ δακρῶων γελάσσα

B in Tränen, tränenreich 1 in Tränen, präd. außer 1 x Adv.; meist kindl., ohnmächtig, ängstl. (bei 'gehen', 'blicken' u.ä.); and. als δακρῶω, δάκρυ χέω nie von Helden X 499 -εις δέ τ' ἀνεῖσι πάρις ἐς μητέρα Π 10 -εσσα (δακρῶουσα v.l.) δέ μιν ποτιδέχεται (kl. Mädchen die Mutter) Φ 493 -εσσα; ... φῆγεν (geschlagene Art.) + 496 506) δέ πατόρς ἐπέλετο γούισα κ 415 (ἐμὲ ἐπεί ἴδον, Gef.) -εντες (δακρῶοντες, δακρυχέοντες v.v. ll.) ἐχνητο (wie Kälber मुकाम्नाμα um ihre Mütter) Σ 66 -εσσα ἴσαν (Nereiden), vorweggenommene Totenklage um Ach. Z 455 -εσσα (Versklavte) ἀγῆτα adv.: Z 484 -εν γελάσσα unter Tränen 2 tränenreich, von 'Schlacht': Tränen = Leiden, Totenklage verurachend (vgl. αἰματοῖς, ἀλγινῶς, πολυδάκρυς/υ(τ)ος ggüber κούδι-νεῖα u.ä.) u. ἀλγος, γος, entfaltend: von Tränen be-gleitet N 765 μάχης ἐπ' ἀριστερά -έσης + Π 436 Λ 601 πόνον ἀπὸν ἰάκω τε -εσσα (ἰω καα-εσσα v.l.) P 512 πόλεμον κατά -εἴτη (δακρυχέοντα, [πολυ]δάκρυ) Ἀχαιῶν (v.v. ll.) + E 737 = Φ 388 Hes. fr. 25, 9 ἐν πολέμῳ φθισήσῃ δακρῶεῖται Th. 227 (gebirg Pόνον ἀλγινόντα

88 u.) Ἀλγεα -εἴτη δ 801 πάσις κλαυθμοῖο γούοιο τε -εντος (die Pen.) = ω 323 = ρ 8ex. D X 126a H. W. Nordheider

δακρυπλώω hapax in Tränen schwimmen, for-male Bildg. (auch ob Kompos.) strittig, vgl. Leumann, Hom. Wört. 36 A. 1 τ 122 (Od.: „ich will im fremden Haus nicht weinen, μή τις νευμίσσηται) φῆ δὲ -εν βεβαρηότα με φρένας οἶνω", zuständl., Wirkg. auf andere wie bei) δεδάκρυσαι, δακρυχέαι; übertrieben (Sehweise von außen)

H. W. Nordheider

δακρύ(ω) [5¹, 10⁰] M 1 δα- im longum
1a [1-2] -σας A 349, φ 82 [1-2] -σας K 377 1b [1-2]
-σασα δ' ἐπειτ(α) α 336, ρ 33 ≈ ν 207 [1-2] -σαντας
T 229; -σασα ρ 38 1c [1-2] [1-2] -σαι Π 7; ι
νται X 491 = ν 353^{ex}, ν 204 2 [1-2] -σα λ 55 = 395
≈ 87

B weinen, meist ingr. Aor.: in Tränen ausbrechen,
selten stat. Pf. Med.: voll Tränen, verweint sein, meist von
Wangen (schildert Aussehen des Weinenden wie δα-
κρύνεις, δακρυπλώω). Sit.: in Il. bei Kränkg. (Ach.),
Totenklage, Schock (Dolon), in Od. Klage um Od.,
Wiedersehen u. a. Wortf.: κλάω, μύρομαι, ferner γοάω,
όλοφύρομαι usw. '(laut be)klagen, (be)jammern' (mit Trä-
nen vbdd. z. B. φ 82f., κ 201. 409; dagg. H 426f. untersch.).
στενάχω/ζω 'stöhnen', άγχνομαι usw. 'trauern' (dabei Trä-
nen z. B. α 570) Abl. ά-, πολυδάκρυτος (?) 1 Aor. 16
(meist deutl. ingr.; in dir. R. nur T 229) 1a hand-
lungsbegl. Ptz.; am VA (wo nie δάκρυ χέ-): A 349
-σας έτάων άπαρ έξετο (Ach.) φ 82 -σας δ' ... έδέξατο
(Eum. Od.' Bogen) α 336 -σασα (-ουσα v.l.) δ' έπειτα 20
προσηύδα (Pen.) ≈ ν 207^{ln}. (ιδύς δράμεν) ≈ ρ 33 am
VE: ρ 38 άμυρί δέ παιδί ... βάλε πήχχε -σασα T 229
(Toten begraben) ηγέα θυμίων έχοντας έπ' ήματι -σαντας
(δάκρυ χέοντας v.l.) K 377 -σας έπος ηύδα (Schock, Angst)
1b Ind. λ 55 τόν (sc. Verstorbenen) ... -σα ιδών
έλέσθαι τε = 395 ≈ 87 2 Pf. Med. verweint, voll
Tränen sein (schildernd in dir. R.) Π 7 τίπτε δε-σαι
(Patr.) ... ήντε κούρη X 491 [1-2] -νται, -ντο νν. Il.) 28
δέ παρειά (Waisenkind) = ν 353^{ex}. ν 204 [1-2] δέ μοι
δασε (παρειά v.l.) [1-2] μνησαμένω H. W. Nordheider

(Ιδαίοι) Δάκτυλοι E unsicher. — Abl. ζοδο- 32
δακτύλος

L 1¹Preller-Robert, 1, 657f., 2²Wilamowitz, GlH 1,
272ff., 2³Hemberg, Er. 50, 1952, 41-59

B zauberkräft. u. bes. als Schmiede kunstfert. 38
myth. Wesen, verwandt (u. oft durcheinandergebracht)
mit den Telchinen, Korymben u. Korymbanten; alles weitere
uns.: Aussehen u. Wesen (nach L²⁻³ Zwergs, Δ. ≈ 'Däum-
ling', vgl. Πυγμαίοι, u. unten Onomacr.; and. L¹, vgl.
unten Phor.), Herkunft (idg. ererbt nach L²⁻³, Ιδαίος zu
ion. Ιδη 'Wald', s. aber Frisk s.v.; kleinasi. L¹ u. a., Δ.
dann nicht zu δάκτυλος, s. Chantaine, Dict. s.v.), Zahl
u. Namen (s. L. allg.) Phor. fr. 2, 1ff. p. 211 (Kelmis,
Dammameneus u. Akmon) γόητες 'Ιδαίοι (sc. Δ.) Φρύγες
άνδρες όρθέστεροι ... ' ... ' επτάλαμοι θεράποντες ... Άδρη-
στειής (haben die Schmiedekunst erfunden), ähnl. Hes.
fr. 282 (= Plin.), der sie aber am kret. Ida hausen läßt;
viele u. welche I. D. Hes. nannte, ist auch textl.
unklar (zu fr. 282 = Clem. Al. s. App.). Nach Onomacr.
fr. 4 p. 241 gehört auch ein (zwerghafter) Her. zu den
I. D., s. L³ 43. 55ff. B. Mader

δαλός Σχ sch. D N 320: δαυλόν, κεκαυμένον ξύλον
B (zu δαίω): brennendes Holzscheit, Feuerbrand,
Brandfackel (< *δαφελός, dreis. Messg. mögl. außer h.
Cer. 239) als Waffe: N 320 (Hektor wird kaum) νήας
ένπρησάα, ότε μή αυτός γε Κρονίων' έμβάλω αϊθόμενον -όν
νήεσσι, vgl. καίόμενα δεται (A 554*) O 421 πύρ ές νήα
φέροντα ... βάλε δουρί' ... ός δέ όι έκπεσε χερσός τ 69
τάχα και -ώ βεβλημένος εΙσθα θύραζε, vgl. V. 63f. Op. 705
(die schlechte Frau) άνδρα ... ' εδει άτερο -οιο (testes, -ou
codd.) και ώμώ γήραι δώκεν (V. 704 δειπνολόχη) — ε 488
ώς δ' ότε τι -όν σποδίη ένέκυρνε (σπέρμα πυρός σφύζων) h.
Cer. 239 νύκτας δέ κρύπτεσκε πυρός μένει ήντε -όν (Dem. den
Demophoon) R. Führer

δάμαρ E strittig; versch. idg. Etym. (zu δόμος,
δάμνημι u. a.)

Σχ sch. D Γ 122: -ρετι· γυναικί, παρά τώ δεδμησθαι
και ύποτετάχθαι τώ άνδρι

L Chantaine, REG 59/60, 1946/47, 224

B Gattin, nur bei Einführg., immer mit Mannes-
namen im Gen., offiziell; ohne Adj., Pron. Wortf.:
viel häufiger die Bez. f. 'Bettgenossin': άλοχος, gern mit
κουριδίη, μνηστή 'legitim' (bloßes άλοχοι auch 'Konku-
binen', s. d. B 7), ά-, παράκοιτις (fast immer VE, oft bei 'zu
s. Frau machen' u. ä.); ganz selten άραες; alle wie δ. später

selten u. poet.; Normalwort γυνή (s. d. B 3, auch in An-
rede: 2a) Γ 122 είδομένη γαλώω, Αντηροίδω -ρετι, την
ης εΙχε Ξ 503 (nicht) ή Προμάχοιο -ρ Άλεγγυρίδαο
άνδρι φίλω ... γανύσσεται δ 126 Αλλάνδρη, Πολύβοιο -ρ
h. Ap. 212 Λευκίπποιο -ρετι, s. Bodson, AC 40, 1971, 18
ν 290 μνάσκετ' Όδυσσής όδη οίχομένοιο -ρετι, ω 126
(Freier:) ,μνώμεθ' ' ,nur hier bez. e. Freier Pen. als
'Gattin des Od.' (Anr. , ,κούρη Τκαρίοιο" π 435 u. ö.)
H. W. Nordheider

Δάμασος Tr. M 183 (Polyp. trifft) -ον κυνής
12 διά ... 2 νν. ... δάμασσε δέ μιν γεμαύτα, zum
Wortspiel s. Rank, Etymologiseering 43, zum Namen
v. Kemptz 14. 220 B. Mader

Δαμαστορίδης S. des Damastor, Patron. 1. des
Tr. Tlepolemos: Π 416, 2. des FreiERS Agelaos: ν 321
-ης Άγγέλαος = χ 212^{ex}. = 241^{ex}; χ 293 (nur das Patron.)
B. Mader

Δαμναμενός e. der Idäischen Daktylen (s. d.):
Phor. fr. 2, 3 p. 211 (μέγας); ob Hes. fr. 282 genannt,
fragl.; zu δάμνημι, als Obj. wahrsch. σίδηρον zu denken (s.
Hemberg, Er. 50, 1952, 50f. u. vgl. δαμναμένη, N. e.
zauberkräft. Pflanze) B. Mader

δαμνάω s. δάμνημι

δάμνημι, δαμνά(ω), δαμνάζω [118¹, 49⁰, 28^h, 8^h,
4^e] E = air. damnaim 'festbinden', '(Pferde) bän-
digen', Parall. in mehreren idg. Sprachen, auch dt. zäh-
men; evt. mit δόμος urverwandt. — Abl. δάμμαστος, δ/άδά-
μας (?), Άμυρ-, Έδρυ-, Ιππο-, Ίφι-, Λαο-, Πουλυ-, Χερσι-
δάμας, Άλκι-, Άστν-, Δηί-, Λαοδάμεια, Ιππό-, Τηλέ-, Όμό-
δαμος, Πολύδαμνα; πανδαμάτωρ, (Δαμάστωρ), Δάμασος,
Δαμναμενός; ά-, νεοδημής, άδημητή, Άδημητος; δμψις,
δημητήρ, Δημητώρ; δμώς (?)

F Akt. Präs.st. -νημι 1, -νησι 4, -νᾷ 2; έ-να 4, -να 1;
-νασκε 1; Fut. -άα 1, -ᾶ 1; -όωσιω 1; Aor. έ-άσα 1,
-άσασα 1, έ-άσσε(ν) 15, -άσσε(ν) 7, -άσσ' 1, -άσε 2, -άσ' 2;
-άσαν 2; -άσσω 1, -άσση 3, -άση 4; -άσσομεν 1; -άσσαν 1,
-άσσαν 2; -άσσας 3; -άσαντες 3; Med.-Pass., Präs.st.:
-νᾷ 1; ύπο-νασαι 2, -ναται 3; έ-νατο 2, -νατο 1, κατε-νατ' 1;
-νασθαι 2; -αζόμενος 1; -ναμένους 2; -ο-Αor.: έ-άσ-
σατο 2, -άσσατο 1; -άσαντο 2; Konj. -άσστα 2; -άσά-
μην 1; -άσαιμεθα 1, -άσαιατο 1; -άσασθαι 2; -άσάμενοι 1;
-άσάμενοι 1; -σθη-Αor.: έ-άσθη 1, -άσθη 1; -άσθεις 2;
-ήη-Αor.: έ-ήη 1, έ-ήη 2, -η 6; έ-ήμεν 1, -εν 4; -είω 1, -ήης 1;
-είετ 1; -είη 6; -ήμεναι 5, -ήναι 13; -είς 9, -έντος 1, -έντι 2,
-έντ' 1, -έντα 4; -έντε 2; -έντες 9, -έντων 1, -έντας 3; -θη-
Αor.: δμψή; η 1; [1-2] ήτω 1; [1-2] έντα 2; δμψησί(α), δ,
52 ύπο; η 9; Pf.: δεδμηήμεσθα 1; [1-2] μην 1, [1-2] το 2;
[1-2] νατο 1; [1-2] μένος 2, [1-2] μένον 3; [1-2] μένο 4; Pf.:
Fut. [1-2] ,σεσθ' 1 nicht bestimmbar: -νετ' (?) 1

M 1 Stamm im longum 1a zweisilb. [1-2]
νᾷ λ 221 [1-2] -να Π 103; -νᾷ Ξ 199 1b dreisilb.
1ba [1-2] -ναται ξ 488, Th. 122, h. Ven. 17 [1-2]
ύπο-νασαι γ 214 = π 95; -νατο Hes. fr. 185, I [1-2] -νατο
A 309 1bb [1-2] κατε-νατ' h. Merc. 137 [1-2] έ-να
60 E 391, Ξ 439, Φ 52 ≈ 270^{ex}. 1bγ [1-2] δμηθητω I 168
[1-2] -νησι E 746 = Θ 390 = α 100 1bδ [1-2] δεδμη-
σεσθ' h. Ap. 543 [1-2] δεδμητο γ 305, ε 454 1c viersilb.
1ca [1-2] [1-2] δεδμη; νατο Γ 183; [1-2] μένον+ ξ 318, ε 237,
64 Op. 116 [1-2] [1-2] δεδμημένος; + θπνω K 2 = Ω 678, η 318,
ν 119, ο 6; [1-2] Ξ 482 1cβ [1-2] Τρωσιν -ναμένους
N 16 = 353 2 Stamm in breve, brevis 2a zweisilb.
2aa [1-2] -ασ' Π 543; -η γ 90 [1-2] -ασ' φ 310; -εν
68 M 14, Σ 103 2ab [1-2] άνδρι/Τρωσι/χερσι-εις+ Γ 420/
Σ 461/Π 854; -ασσ' Π 813 [1-2] -εις X 40 [1-2] -ᾶ A 61;
-η I 545, φ 383, α 237, δ 499, Hes. fr. 26, 1; -εν Θ 344 = O 2;
χερσι/Τρώεσσι -εις, K 452/P 2; [1-2] Ξ 353, Y 294 ≈ γ 410
72 = ζ 11 2aγ [1-2] -νᾷ Hes. fr. 204, 138; δμηθη Cert.
p. 38, 17; δμψησί+ Th. 1000; ύπο; Th. 374 = Hes.
fr. 23a, 28^{ln}. [1-2] -ημ' E 893 2b dreisilb. 2ba [1-2]
έδάμη(ν) B 860 = 874 = γ 94^{ln}. [1-2] -άα X 271; -ασσαν
76 I 496, λ 562 [1-2] -ασε X 446, Th. 857; -άση ε 488, τ 488
= φ 213 ≈ τ 496 2bb [1-2] μοίρα -ασσε Σ 119; ήπισι
N 603 [1-2] -ασσε I 118, A 98 = M 186 = Y 400 [1-2]

-ασσας, -ασσεν, -ασσαν, -άσσω, -άσση, -ασσον, -άσσας, -αμάσθη, -ασθεις: ἀνδρὶ/Τρώεσσι/Ἀχιλλῆϊ — Σ 432, ξ 367, X 55; ἱπρὶ/χεροῖ/δοῦρι — σ 57, Σ 11/Γ 352, Th. 490/Π 816; — E 106, 138, Π 438. 845, T 9, Φ 90, δ 244, ρ 24; — εἰω, -ήης, -ήη, -εἴη, -ήναι, -έντος, -έντι, -έντα, -έντε, -έντες, -έντας: (ὄπῳ) δοῦρι/χεροῖ/ἱπρὶ — Δ 479 — P 303, Γ 436, E 653 — Δ 444^{ex.}, Δ 749 — Π 848^{ex.}, Δ 821, X 246/Ψ 675/T 417, Φ 208, σ 156; (ὄπῳ) Τρώεσσι/μνηστήρσι/ἀνδρὶ — N 98. 668/δ 790, ρ 252/δ 397; — E 559. 564, Z 74 — P 320 ≈ 337, K 310 = 397 ≈ Op. 152, M 37. 403, O 522, Π 326. 420 ≈ 434 ≈ 452, P 421, Y 143, Φ 578, γ 269, σ 54, ω 100, Th. 464, Hes. fr. 209, 5, Cat. 53, 5 Triv. 2bγ [—] δμηθέντα Δ 99, E 646; δμηθείσα, Th. 453. 1006, Sc. 48; ὄπῳ, Hes. Th. 327. 962 = fr. 23a, 35; fr. 25, 18; 50, 2, Sc. 53 = h. 17, 4^{ex.} [—] -νησι Φ 401; -νασθαί Θ 244 = O 376; -νασκει h. Ven. 251; δμηθείσα Hes. fr. 141, 2, 2b6 [—] δεδμηγῆν λ 622 2c viers. 2α [—] ἐ-νατο Mer. fr. 2, 1 K.-M., ἐδῶματο Hes. fr. 185, 1, Ἀχιλλῆϊ -άσσομεν X 176; -άσαστο E 278; -άσασται Δ 478, Φ 226; Ἀχιλλῆϊ -ήμεναι, Y 312; K 403 = P 77 ≈ Y 266, Φ 291; -εἴετῃ H 72 2cβ [—] μοῖρ' ἐ-ασσε γ 413; ἐ-ασσα, E 191; ε 171 = 398, γ 246, Hes. Th. 332, Sc. 408, fr. 43a, 55 [—] -όσωιν Z 368; ἐ-ασσε Π 826; -άσαντο/τες Ἀχαιοὺς K 210 = 411/ι 59; -άσαντες Σ 113 = T 66; -άσασθαι X 379; ἐ-ημεν N 812 [—] ἐ-ασσε(v) Z 159, N 434 = λ 399^{ex.} ≈ 406 ≈ ω 109, Σ 316, T 203; ἐ-άσθηρ ρ 231; -ασαίμην δ 637; -άσασθαι Ψ 655 2cγ [—] δεδμημέσθα E 878 2d fünfs. [—] ἐ-άσαστο h. Ven. 3 [—] -ασαίμην Π 561; -άσαστο π 105 [—] ἐ-άσαστο ι 516 [—] -αζόμενος Th. 865; -ασσά-μενος⁺ O 476, ι 454 nicht bestimmbar, VA: -νετ[Cat. 8, 19 Trav.

Σχ in Sch. D zahlr. Erkl., z.T. normalisierend (δ. später poet.), z.T. präz. (δ. läßt offen, ob Opfer 'tot' oder bloß 'besiegt'); z.B. für zähmen (s. B I 1a): sch. D Γ 183: ὑποτεταγμένοι εἰσὶν (ἀπὸ τῶν ἀλόγων ζώων), I 158: πρῶος καὶ ἐπιεικῆς γενέσθω; für bezwingen (s. B I 1b): K 2: κατεγάρω (sc. θνητῶ); für töten (s. B I 2): A 61: καταπονεῖ, Γ 429 u.δ.: ἀναίρεθεῖς.

B trans. Akt. u. Med.: bändigen, zähmen, bezwingen; vernichten; intrans. Med. u. Pass.: erliegen; bezwungen werden, untertan sein. Später poet. Genus verbi u. Konstr.: überw. im Aor.; -η- wie -θη- Aor. teils intrans. mit 'echtem' Dat., teils Pass. (formal deutl. durch Instr. der Sache u. Präp. + Dat./Gen.) mit Übergängen (s. Schwyzler I 757, II 149; etw. and. Jankuhn, Pass. Bed. 67f.); med. -ο- Aor. immer trans. (z.T. metr. für Akt.). Med. Präz. bei Hom. intrans. (δάμνασθαι ≈ δαμῆναι) außer E 199, später trans., aber -άζομαι Th. 865 Pass.; neben κατά u. ὑπό(-) jedoch Pass. (A 309, γ 214⁺ h. Merc. 137). Außer häufigem ὄπῳ + Dat. (u. II 434 Gen. Pers.) auch παρά + Dat. P 421. Satztyp -ασσα τινά τινι (in I 2aα) [—] ἐ-ασσάτω τινά τινι (in I 2bβ); vgl. noch ἐπρος-νησι u. -νησι ἔγχει (entspr. ἱμέρω, ἱπρὶ u.a. Abstr.). Grundbed. wohl (Tiere) zähmen (vgl. E u. Abl.), davon einers. (μένος) bändigen, anderer. (seinem Willen) unterwerfen; intrans. -η- Aor. aber nicht 'zähm werden', sondern unterliegen, daher Akt. kausat. nur in Bed. 'jem. einem anderen unterwerfen' (Stt. haupts. in I 2aα u. II 2d, weiter Σ 432, σ 57, Z 159; kausat. Pass. γ 214⁺ in Π 2a), also keine Entspr. zu späterem ἡμερω. Wortf.: Abgr. vgl. βιάω ('gewaltsam', auch 'widerrechtl.') s.d.; zu I 1b vgl. ἱμερός, ἵπνος αἰρεῖ (weitere Wendg. mit Abstr. + 'ergreifen' bei Porzig, Satzinhalte 132—135), τερω/ομαι von κάματος, λιμός u.ä.; zu I 2: ἐλεῖν, κτείνειν, νικάω (auch im sportl. Wettkampf, wo nie δ.), δάλλνμι; δάδωναι, θνήσκω, πλάτω (auch ὑπό τινι) u.ä.; zu δοῦρι -έντα (VE): βεβλη-μένος⁺/δεδαγμένος⁺ δέξει χαλκῶ (wogegen δοῦρι τυπείς [4. V.fuß] ohne Entspr.; vgl. nur χεροῖ -εἰς). — Vgl. noch παρηδῶω

I Simplex 1 zähmen, bändigen, unterwerfen, beherrschen; zurichten, zerstören; intrans. unterliegen, untertan, dienstbar sein 1a log. Subj. Pers.; hier Bed.-kern: Tiere zähmen; entspr. entsteht der Gedanke der Selbstüberwindg.: das eigene μένος (wie ein unbändiges Pferd) unterwerfen 1aα ein (noch wildes) Tier für sich zähmen, bändigen (trans. med. Aor.; irrig Schwyzler II 364); gebändigt werden vom schon gezähmten (pass.

-η-Aor.: Schwyzler a. O.; and. Jankuhn a. O. 67f.) Ψ 655 ἀμῆτην (sc. ἡμίονον), ἦ τ' ἀγίστη -άσασθαι δ 637 (ἡμίονοι) ἀμῆτες τῶν κέν τιν' ἐλάσσόμενος -ασαίμην K 403 (Ach.s Pferde) ἀλεγυνοί ἀνδράσι γε θνητοῖσι -ήμεναι ἢδ' ὀχέεσθαι = P 77 (≈ Y 266 in 3) 1aβ entspr. e. einzelnen Menschen bzw. das eigene μένος, den θυμός (vgl. noch II 2a) mit Akk. der Pers. nur: E 893 μένος ἐστίν ἀάσχετον, οὐκ ἐπιεικτόν, 'Ἥρης τὴν μὲν ἐγὼ σπουδῆ -νημ' ἐπέεσσι bändige, halte im Zaum I 158 (Ach.) δμηθέντω (καμψθήτω Zen., Ar. Byz.): Αἰδῶς τοι ἀμείλιχος ἢδ' ἀδά-μαστος '... καὶ μοι ὑποστήτω bändige dich, nur hier refl. Gebr.; -θη- Aor. intrans. sonat Obj. θυμός, μένος: I 496 -ασον θυμόν, μέγαν + λ 562 (μένος καὶ ...) Σ 113 (ἐάσομεν) ... -άσαντες ἀνάγκη = T 66 (zum Dat. s. Sp. 770, 36ff.) 1aγ Mann unterwirft (sich) die Frau (s. entspr. in II 2b): der zugrunde liegende Vgl. mit Tierbändigg. offenbar alt, vgl. ἀμής/ητος in beiden Verwendg.; trans. Akt. u. Med.; der -θη- Aor. mit deutl. Tendenz zum Pass., wie auch der häufige Gebr. mit ὄπῳ in dieser Bed. (s. II 2b) zeigt Σ 432 (μ') ἀνδρὶ ... -ασσεν (Zeus), vgl. die Kaus. in 2αα Hes. fr. 43a, 55 τὴν μὲν δ' ἐ-ασσε (Pos.) + 185, 1 (ἐδῶματο) γ 269 μν μοῖρα θεῶν ἐπέδρασε -ήναι, sc. dem Aeg. (vgl. in 2bβ) Th. 453 2α Pelη δὲ δμηθείσα, (δ' ὄπῳ) παρσ codd.) Κρόνω τέκε + 1006, Sc. 48 1aδ mit Instr. (vgl. 2aγ, 2bα, Σ 199 in aε): jem. durch etwas (meist: listig) bezwingen, (sich) unterwerfen Hes. fr. 141, 2 Διὸς δμηθείσα (Europa) δόλοιοι (vgl. 2aγ), ähnl. Cert. p. 38, 17 δμηθήν γάμω Ἀρεμῆς ι 516 (Polypthem); μ' ἐ-άσαστο ἰόνω, (vgl. 2aβ) 454 -ασσόμενος (sc. με) φρένας, 1aε Aphr./Eros bändigst (für sich), beherrscht; allg. zur Charakteri- sierung der göttl. Macht (trans. Med., 1 x Akt.; meist Präz.st.) h. Ven. 251 πάντας γὰρ ἐμὸν -νασκει νόημα Σ 199 ἱμερον, φέ τε σὺ πάντας, 'να (-νὰς vel -να [Arist.] vv.ll.), Instr. wie ad h. Ven. 17 (nicht) Ἀρεμῆδα ... -ναται, (Aphr.) ἐν φιλότῃ (7 πευθεῖν φρένας, ἀπατήσαι, 36 παρὰ νόον ἤγαγε) Th. 122 ι (Eros) ... νόον h. Ven. 3 ἐ-άσαστο (Aphr.) φίλα ... ἀνθρώπων vgl. noch Σ 316 in 1ba 1aζ intrans. Pf.: jem. m. untertan, 40 dienstbar sein (entspr. II 2c) λ 622 ζείνοι φατ' ἰδεδμη- μῆν Γ 183 ἦ ἴά τ' τοι πολλοὶ ... ἵατο (Gr.) sind, wie ich jetzt sehe (s. Leaf z.St.) E 878 σοί τ' (Zeus) ἐπιειθῆσθαι καὶ ... μέσθα ἕκαστος (Götter) 1b log. Subj. (göttl.) 44 Macht, Zustand u.ä.: bezwingen (erschöpfen, aufreißend); (übel) zurichten, nicht zu einem Zweck (wie in 1a); trans. Akt. ohne Kasus oder Med.-Pass. mit Dat. bzw. Instr. (φ 231 adv. Best.) 1ba ἔρος, ἔπιπος (vgl. Epith. πανδαμάτω) jem. (d.h. sein μένος) bezwingen; trans. nur: Σ 316 (ἔρος με) θυμόν ... περιχρθεῖς ἐ-ασσεν, s. Porzig, Satzinhalte 133 353 ἴπνω, καὶ φιλότῃ -εἰς K 2 δεδμημένοι ... ι 678 ≈ η 318^{ex.} ≈ ν 119^{ex.} ≈ ο 6^{ex.} (dagg. V. 7 οὐχ ἵπνος ὕψε) Op. 116 θνησκον δ' (goldenes Geschlecht) ὡσθ' ἴπνω ... 1bβ Strapazen u.ä. E 391 τερωόμενον, χαλεπὸς δὲ ἐ δεσμός ἐ-να ε 468 (daß nicht der Frost mich) -άση κεκαρπητό θυμόν + ρ 24 (-άσση) ξ 488 με χεῖμα ἵ-ναται Φ 52 κάματος δ' ὄπῳ γόνυται ἐ-να ≈ 270 (ποταμός, ἐ-αε v.l.), ὄπῳ hier Adv.: unten, Impf.: bezwang allmählich. φ 231 ἀεικλιῶς ἐ-άσθηρ ἵ κάμασιν ἐν ... ἐπει σὺ κοιμηθῆ κατά νῆα (233 γνία λέλονται) ε 454 ἀλί γὰρ δεδμητῶ ... κῆρ ξ 318 αἰθρῶ καὶ καμάτω ... μένον σ 54 (der Bauch treibt mich, mich auf Zweikampf einzulassen) ἵνα πληγῆσι -εἶω, danach wohl: δ 244 αὐτόν μιν πληγῆσιν ... -άσσας (Od.) richtete sich übel zu, Entfernng. von uspr. Bed. (vgl. ἱμάσσω u. Th. 857 in 2aα) 1bγ Tod, Schicksal u.ä. (vgl. die Kampfsit. in 2) A 61 σὶ δὲ μοῦ πόλεμος τ-ε καὶ λοιμὸς Ἀχαιοὺς Σ 119 ἐ μοῖρα -ασσε, (μοῖρ' ἐδ. vulg.) ≈ γ 413^{in.} (καὶ σχέτλια ἔργα), λ 171 (σε κῆρ) = 398 399 ἦέ σέ γ' ἐν νηέσσι Ποσειδάων ἐ ... (ἐπολιθῶν v.l.) ≈ 406 ≈ ω 109 (Pers. als Personif. der Gefahren der Seefahrt) γ 410 κροῖ -εἰς Αἰδῶσδε βεβῆκει = ζ 11 1bδ Affekt: Z 74 (floh) ἀνακλιῆσι -έντες = P 320 ≈ 337 (vgl. 2) I 2 spez. in Kampf u. Jagd bezwingen (d.h. 'besiegen', was 'töten' einschließen kann); auch hier klingt Grundbed. zähmen (sc. das μένος) noch an, bes. wenn Obj. ganze Heere, die von Göttern in ihrer Widerstandskraft gebrochen, zur Flucht gewendet werden, oder ein (unbändiger) Angreifer (s. auch Φ 383); anderer. δ. oft 'euphemist.' Umschreibg.

für 'töten' (wie *λείν* u. a. uneigentl. Ausdr. in der 'Berufssprache' des Kriegers, Jägers; in späterer Zeit Bedürfnis zur präzisen Übers. s. *Σγ*). Auffällig, daß in II. die unterlegene Partei außer P 421 u. O 2 immer die Gr. 2a Akt. u. trans. Med., dies 5 x [(...)]...], also wohl metri gratia (s. noch in Π 2d) 2a Akt. Subj. Götter (5 x mit Instr.); ggüber Menschen (Opp. *λογόν ἀμύνειν* u. ä.; s. Kullmann, Wirken d. Götter 59): E 746 (*έγγχος*) τῷ ἰνσι, σίχας ἀνδρῶν (Ath.) = Θ 390 = α 100, jeweils Π 103 βιάετο γὰρ βελέεσαι: -να μιν Ζηός τε νόος και Τρωες, allmählich I 118 -ασσε (δλεσε v.l.) δέ λαόν Ἀχαιῶν (Zeus) Π 845 (Sterbender:), οἱ (Götter) με ἰ-ασσαν, ξ 367 μιν οὐ τι μετὰ Τρώεσσι ἰ ggüber and. Göttern: Th. 490 (μιν [Kronos]) βη και χειροί -άσσαι 857 μιν (Typhoeus) -ασε πληγῆσιν ἰμάσσαι, Instr. ἀπό κοινοῦ? (s. noch 1 b β am Ende) || kausat.: Götter lassen jem. einem anderen unterliegen, mit Dat. Pers./Sache + Instr. (Kaus. auch in Π 2d, Σ 432 in 1αγ, σ 57 in 2αβ, Z 159 in Π 2c, γ 214* in Π 2α; vgl. weiter X 379 in 2αβ, Stt. in 2bβ, Π 452 in Π 2d): X 176 (Zeus: ,μιν) Ἀχιλλῆϊ -άσσομεν 446 (μιν) χειροῖν Ἀχιλλῆος -ασε 271 ἄφαρ δέ σε ... ἔγγχει ἔμῳ -ἀ (ἀση v.l.) 2αβ Subj. Menschen (Π 826 Löwe) E 138 χραύση μὲν (den Löwen) ... οὐδὲ -άση (Hirt) + 191 (οὐκ ἔ-ασσα), Π 813 (οὐδὲ -ασσ') A 98 -ασσε δέ μιν μεμαῖτα = M 186 = Y 400 (Subj. Geschoß!) T 203 δεδαίμενοι, οὐδ ἔ-ασσεν Φ 90 τὸν ... μετὰ πυρ-λέσει -άσσαις ψ 310 πῶτων Κίκονας -ασ' ἰ 59 κλίναν -άσσαις Ἀχαιοῦς Th. 332 ἐ ἰ ἔ-ασσει, (des Her.) Sc. 28 408 (Tier) ἦν τ' ἰ βάλαν ... ἀνήρ ἰω mit ἰρι u. ä.: Π 826 (σὺν) λέων ἰ βίτην (ἐβίησατο χάρμη 823) Sc. 11 πατέρ' ... ἀπέκτανε ἰρι -άσσαις kausat.: einem anderen unterliegen lassen (wie in 2αα): σ 57 (keiner) τούτω (dem Iros) δέ με ἰρι -άση — trans. Med. (2 x mit Instr.): Π 561 (εἰ τῷ) ἰ-ασσάμεθα ... χαλκῷ π 105 εἰ δ' ἀπ' με πληθῶ ἰατο μούνον ἔοντα Φ 226 ἦ κέν με -άσσειται (Konj.), ἦ κεν ἐγὼ τόν K 210 ἐπει -άσαντό γ' Ἀχαιοῦς = 411 O 476 μὴ μάν ἀσπυδί γε -ασσάμενοι περ (sc. uns) ἔλοιεν ἰ νῆας X 379 ἄνδρα θεοὶ -άσασθαι (-άσσαι vel -άσσειται vv.ll.) ἔδωκαν (sc. mir) 2αγ Subj. Waffe; göttl. nur: Hes. fr. 204, 138 (μιν) κῆλα Διὸς -γγ. E 439 (Ohnmacht) βέλος δ' ἐτι θυμὸν ἔ-να (Wirkg. dauert an) χ 246 τοὺς δ' ἦδη ἔ-ασσε βίος και ... ἰοι E 106 τὸν δ' (Getroffenen) οὐ βέλος ... ἔ-ασσεν (104 ἀνοχησασθαι) trans. Med.: E 278 σ' ἰ ἰ-άσαστο A 478 ἐπει δὴ τὸν γε (Hirech) -άσσειται (Konj.) ... διστός Mer. fr. 2, 1 K.-M. οὐκ Ἀσπερον ἰός ἔ-νατο 2b intrans. u. pass. Gebr. *erliegen*, *bezungen werden* (s. entspr. in II 2d) 2ba Agens göttl. Waffe, Obj. Mensch M 37 Ἀργεῖοι δὲ Διὸς μᾶστιν -έντες + N 812 (ἔ-ημεν) Π 816 θεοῦ πληγῆ και δουρὶ -ασθείς 2bβ Götter lassen jem. (ihm ist bestimmt zu) *erliegen*, *bezungen werden* (vgl. in 2α, II 2d); außer T 9 nur Inf., 1 x παρὰ + Dat. Θ 244 μηδ' οὕτω Τρώεσσιν ἔα -νασθαι Ἀχαιοῦς = O 376 + Y 312 (PN^a -ἡμεναι) N 603 (τὸν δ' ἄγε μοῖρα) σοὶ ... ἦναι ἐν ... δηϊότητι T 417 (μόρσιμον) θεῶ τε και ἀνέρι ἰρι -ἦναι Φ 291 ποταμῶ γε -ἡμεναι αἰσιμον T 9 θεῶν ἰότητι -άσθη (Toter) ohne Dat.: O 522 (οὐ εἶα) νιὸν ἐνὶ προ-μάχοισι -ἦναι (μυγῆναι v.l.) παρὰ: P 421 μοῖρα παρ' ἀνέρι τῶδε -ἦναι ἰ πάντα δμῶς 2bγ Gott als Agens u. Obj. Φ 383 ἐπει Ξάνθοιο -ἡ μένος 2bδ Agens Menschen, meist mit Dat. bzw. Instr. (entspr. in II 2d), Obj. Gott δ 397, Tier I 545, Φ 578; Präz. nur: N 16 ἐλάειρε δ' Ἀχαιοῦς ἰ Τρωσίν -ναμένους = 353. δ 397 ἀργα-λέος γὰρ τ' ἐστὶ θεὸς βροτῶ ἀνδρὶ -ἦναι I 545 (οὐ) κε -ἡ παύροισι βροτοῖσι (Eber) Σ 103 πολέες -εν ἔκτορι γ 90 ἐπ' ἠπείρου -ἡ ... ὀσμενέεσσιν (89 δλωλεν) || Ptz.: X 55 ἡ και σὺ θάνησ Ἀχιλλῆϊ -ασθείς Γ 429 ἀνδρὶ -εἰς κρατερῶ + P 2 (Τρώεσσι), Σ 461 (Τρωσὶ), Y 294 68 (Πηλεῖτι), X 40 (δο.) Π 326 κασιγνήτοισι -έντε ἰ βήτην εἰς ἔρεβος u 100 πυγᾶς μνηστῆρων ... Ὀδυσεῖ ἔ-έντων Π 854 χειροί -έντ' Ἀχιλλῆος (vgl. Stt. in bε) || ohne Dat.: σ 237 (wenn doch die Freier) νεύοιεν κεφαλὰς δεδημημένοι (238 λελύτο δὲ γυῖα) M 14 οὐ μὲν -εν, οἱ δὲ ἄλποντο Φ 578 (Panther) πρὶν γ' ἠὲ εὐμβλήμεναι ἠὲ -ἦναι H 72 ἠ αὐτοὶ παρὰ ἰνσι, -ελετε M 403 μὴ ἰ ἔπι ... -εἰη δ 499 μετὰ ἰ -ἡ α 237 εἰ μετὰ οἷς ἐτάροισι 78 -ἡ Τρώων ἐνὶ δήμῳ Hes. fr. 26, 1 πρὸ γάμοιο δάμη 2bε Agens menschl. Waffe (vgl. Π 854 in bδ) A 99

σῶ βέλει δημηθέντα (τμηθέντα, βληθέντα vv.ll.) πυγῆς ἐπι-βάντ' X 246 ἠ κεν σῶ δουρὶ -ἡη (-εἰη vulg.) E 482 δεδημη-μένος εὐδὲ ἰ ἔγγχει ἔμῳ I 8 (log.) Obj. Leibes: be-
schädigen, vernichten; außer an der 1. St., die an 1b an-
klingt, e. Art Kampf (Frage: was ist stärker?) λ 221 τὰ
μὲν (Leiche) πυγῶς ... μένος ... ἰ -να, ἐπει κε ... (-να ἐπει
κεν, -ναται ὡς κεν vv.ll. ant., -νατ' ἐπει κε v.l.) vernichtet,
verzehrt (vgl. h. Merc. 137 in II 1) Th. 865 (σίδηρος)
-αζόμενος πυρὶ ... ἰ τῆκεται (vgl. II 1), einzige Form auf
-αζω Φ 401 ἦν (sc. αἰνίδα) οὐδὲ Διὸς -νησι κεραυνός Y 266
(göttl. Waffen nicht leicht) ἀνδράσι γε ... ἠ-μεναι οὐδ'
τι ὑποεῖκειν (≅ K 403 = P 77 in 1αα) I 4 Zush. ver-
loren Cat. 8, 19 Trav. -νετ[ι, irrtüml. statt -νατ[ι]
II Komposita (jeweils ähnl. Gebr. in I) II 1 κα-
ταδάμνημι völlig vernichten h. Merc. 137 οὐλοκάρηνα
(der Rinder) πυγῶς καταδάμνατ' (Hermes) ἀτύμη (entspr.
I 3)
II 2 ὑποδάμνημι, δ. ὑπό mit Dat. Pers. u. Sache,
Π 434 Gen. Pers., verstärkt Nuance der Unterwerf-
ung nur kausat. (Akt. Z 159 in 2c, öfter in 2d, Pass. in 2a)
oder intrans. > (meist) Pass.; überw. -ἡθη-Aor., meist im
Ptz. 2a γ 214 ἐκὼν ὑποδάμνασαι (den Freiern) =
π 95 *unterwirfst dich*, läßt dich *unterkriegen*, kausat. Pass.
24 (Schwyzer II 241); vgl. I 1αβ 2b Frau e. Mann
'unterworfen', nur Ptz. *δημηθέντα* (entspr. in I 1αγ)
Hes. Th. 327 τέκε ... Ὀρθῶ ὑποδημηθεῖσα + Sc. 53 =
h. 17, 4^{ex}. (λάθη), Hes. fr. 25, 18; 50, 2 fr. 23a, 28 γέ-
ναθ' ὑποδημηθεῖσ' = 351ⁿ. (διὰ Ἀφροδίτην) = Th. 962 (οἱ
= 374ⁿ. (ἐν φιλότιμῃ, ἰπυνηθεῖσ' v.l.)) 1000 ἠ γε
δημηθεῖσ' ὑπ' ἰήσωνι (τέκε) 2c *untertan machen*, sein
(entspr. I 1αζ); kausat. Akt.: Z 159 Ζεὺς γὰρ οἱ (Proitos)
ὐπὸ σκῆπτρου ἔ-ασσε *machte ihm untertan*, gab in seine Macht,
unklare St., Obj. Belleroph. oder Argeier (s. Leaf z. St.).
Pf. Pass.: γ 305 (ἦνασσε [Aeg.] Μυκήνης) ἰδέδμητο δὲ
λαὸς ὑπ' αὐτῶ (δέδμητο Arist.), Usurpator h. Ap. 543
(ἄλλοι σημάντορες ἔσονται) τῶν ὑπ' ἀναγκαλίῃ ἰσοσθ'
ἠματα πάντα 2d Gegner (A 309 *καρῆσθ'* pass
pro toto) *bezwingen* (vgl. I 2) — kausat. Akt.:
Γ 352 (an Zeus:) ,ἐμῆς ὑπὸ χειροῖ, -ασσον (-ἦναι Arist.)"
Iaβ *ihn erliegen* Z 368 μ' ἰ θεοὶ -δωσιν Ἀχαιῶν +
Π 438 (-άσσω) N 434 τὸν τὸθ' ὑπ' PN^a ... ἔ-ασσει
(Pos.) τ 488 εἰ χ' ὑπ' ἐμοὶ γε θεὸς -άση μνηστῆρας =
φ 213 ≅ τ 496 zusätzl. mit Instr.: Π 543 τὸν δ' ὑπὸ
PN^a -ασ' (Ares) ἔγγχει — Med.-Pass.: Π 452 (μιν
ἔασσον) χερσ' ὑπὸ PN^s ... ἦναι (entspr. I 2bβ) die ff.
Stt. entspr. I 2bδ: — ὑπό + Dat. Pers.: A 309 πυγῶ
καρῆσθ' ὑπ' ἔκτορι -νατο λαῶν E 646 ὑπ' ἐμοὶ δημηθέντα
πύλας Ἰτιάο περῆσαι N 98 ὑπὸ Τρώεσσι ἰ-ἦναι = 688^{ex}.
(μετὰ νηυσίν) Th. 464 οἱ πέπρωτο ἐφ' ὑπὸ παιδὶ ἰ
δ 790 ἠ δ γ' ὑπὸ μνηστῆρων ... -εἰη + ρ 252, Hes.
fr. 209, 5 (αἰψα) Cat. 53, 5 Trav. ὑπὸ [κρη] ἔ-έντος,
χεροῖ (2 x + Instr. der Waffe) u. δουρὶ mit poss. Gen./
Pron.: E 564 ἵνα χερσίν ὑπ' Αἰνείαο -εἰη + B 860
(ἰ-ἦναι) = 874, Y 94 (x' ἰ ἰν), Θ 344 (πολλοὶ -εν) ≅ O 2,
Ptz. (außer σ 156, Γ 436): K 452 ἐμῆς ὑπὸ χερσὶ -εἰς
(τυπέεις v.l.) ἀπὸ θυμὸν δλέσσης + Ψ 675 (-έντα) E 559
χερῶσιν ὑπ' Αἰνείαο ἰ-έντες, (-έντες v.l.) ἰ καπετέστη
Π 420 ἐταίρους ἰ χερσ' ὑπο PN^s ... ἰ-ένταῖς (θανόντων ὑπὸ
v.l.) + Φ 208 (καὶ ἄορι ἰρι ἰ) σ 156 Τηλέμαχον ὑπὸ
χεροῖ και ἔγγχει ἰρι -ἦναι Y 143 ἡμετέρας ὑπὸ χερσίν ἀναγ-
καλίημι -έντας Γ 436 (μῆ) ὑπ' αὐτοῦ (δουρὶ) -ἦναι (-εἰς
vulg., -ασθῆς v.l.) ≅ A 821^{ex}. (-έντες) + A 479 (-έντι v.l.)
PN^s = P 303 E 653 ἐμῶ δ' ὑπὸ ἰ-έντα (-έντι v.l.)
= A 444^{ex}. = 749^{ex}. (-έντες) = Π 848^{ex}. — ὑπό + Gen.
Pers. Π 434 Σαρπηδόνα ... ἰ μοῖρ' ὑπὸ Πατρόκλοιο ...
-ἦναι
D Hes. fr. 83, 16 δαμ[ι, 229, 5 ἐδάμ]ασσε, Epim.
fr. 2, 4 p. 33 Diels suppl. (ex. Th. 332); O 131 b, η 203 a
(= δ 397); v.l. (in Klammern Vulg.): Γ 301 Arist. (μυγῆν,
rec. Allen). 368 Arist. (ἔβαλον μιν), Θ 81 Arist. (ἐτέλεστο),
O 614, P 506 (ἄλοη). 538 (θανόντος), Y 303 Arist., Φ 469
(μυγῆμεναι, vgl. E 386), δ 495 Arist. (≅ M 14, rec. Allen),
ε 310 (θανόντι)

H. W. Nordheider

Δανααί Töchter des Danaos: v.l. Hes. fr. 128, s. Δαναός

Δανάη E wohl fern. Eponym zu Δαναοί. — Abl. Δαναίδης

M [..] -ης καλλισφύρου Ακρισιώνης Ε 318 [..] ἠκόμιον -ης Sc. 216

B T. des Akrisios (Ε 319, vgl. D). Geliebte des Zeus (Ε 318f.) u. M. des Perseus (Ε 320, Sc. 216, vgl. D; s.a. Δαναίδης)

D Hes. fr. 129, 14 Δανάην κ[α]λλισφυρο[ν]; wohl auch dort T. des Akrisios (s. Ε 8) u. der Eurydike (? , V. 12), M. des Perseus (V. 14 suppl.) G. Steiner

Δαναίδης S. der Danaë = Perseus: Sc. 229 Περγουίης -ης mit auffäll. Längg. der 1. Silbe G. Steiner

Δαναοί [147¹, 13⁰, 1^H, 1^E] E unbek.; kaum zu „skyth.“ Ταναίη, u.ä. (Frisk, I 347 s.v.) bzw. zu indo-iran. dānau- (l.c.; Pokorny 175 s.v. dā-); uns. Vbd. mit myk. da-na-jo bzw. Linear A da-na-a₂, da₂-nu (Landau, Myk. Personenn. 38 bzw. 269); auch ON/LN tj-nš-ij-w = tá-na-ja neben myk. bzw. kret. ON in ägypt. Texten (L¹ 306) kaum 'Land der Δ.'. da hierzu in der gr. Trad. kein Toponym; LN da(n)-nu-na u. VN δ-ἰ-ἡ-ῶ(ν) = da-nū(-na) bzw. δῆνημ oder (α)δανωανα 'Bewohner von Adana' in Nordsyrien bzw. Kilikien (vgl. L¹ 228-230, 564; L²) nur zufällige Lautähnlichkeit (vgl. auch L²). — Abl. Δανάη(?)

F Nom. -οί 23, Vok. -οί 4; -ῶν 71, -οῖσι 56, -οῦς 8

M 1 dreis. [..] ὄς -οί E 527 = O 622, O 277, Π 301, 356; -οί Φ 517; -ῶν P 363, T 402 [..] Τῶες καὶ -οί Ε 448 = Π 764; ἥρωες -οί B 526 (vgl. [..]); -οί A 42, E 380, ε 306; Τῶων καὶ -ῶν A 417; τῶν ἄλλων -ῶν B 674 = P 280 = λ 470 = 551 = ω 18, Ω 338; βᾶν δ' ἰδ' ἰθὺς -ῶν, λεληγμένοι M 106/Π 552, λ 340 (vgl. [..]); ἄλλομένων -ῶν Θ 202, 353; πάντων -ῶν A 90, Π 85; -ῶν ἡγήτορες ἠδὲ μέδοντες A 816, λ 526; -ῶν ... αἰχμητῶν/ἀσπιστῶν I 33 = 464 / N 680; ἰφθίμων -ῶν A 290; -ῶν A 56, 444, H 39, 98, I 306, 371, 641, K 93, A 665, M 144 = O 396, N 174 = O 549, Π 546, P 93, 100, 181, 761, ϑ 578; ἄλλους -οῦς I 316 [vgl. [..]]; δρυονοτ' -οῦς E 520, N 209; -οῦς M 367, P 546 [..] (ἥρωες) -οῖσι θεράποντες/ἄσπιδες A 110 = Z 67 = O 733 = T 78, Hes. fr. 193, 6, 11. Parv. fr. 1, 2 p. 39 / H 382; αἰχμηταὶ -οί M 419; -οῖ ... φάλαγγας I 90; -οί E 37, M 626, Ε 67, ω 46; ἡγεμόνες¹ -ῶν (ἔλεν²) B 487 = 760, A 304, Π 351; ἰθὺς -ῶν P 233 (vgl. [..]); -ῶν ... φάλαγγες¹ Δ 427, O 408; -ῶν ... ἀρστούς I E 541, ε 278; -ῶν ... αἰχμητῶν I λ 559 (vgl. [..]); -ῶν A 258, Θ 253, M 4, O 291, 299, Π 75, P 245, Ψ 580, α 350; ἄλλους -οῦς A 406 (vgl. [..]); -οῦς Π 731 [..] -οἰ/ῶν ταχόπωλον I 161 = Δ 257, (μῆ τις) -ῶν I 161, Δ 232, E 316, 345, N 620, Ε 21, O 320, Ω 295, 313; -οί M 470, Π 295; -ῶν M 417, O 2 2 viers. [..] Τρωσὶ τε καὶ οἰσι B 40, Θ 431, ϑ 82; -οῖσι φιλοπτόλεμοι Y 351; -οῖσι(ν) A 87, 97, 109, 456, E 682, Z 84, H 26, 227, I 251, 627, A 539, M 180, 216, Ε 192, 357, O 73, P 26, Ψ 701 [..] -οῖσι O 602 [..] (αἰ κέν) τὴ φῶς -οῖσι γένετα¹ Δ 282 = Δ 797, Π 39; μεγάλη δὲ ποθῆ -οῖσι I 471 = P 690med.; θεός -οῖσι O 473, P 688; -οῖσι(ν) E 511, 684, Θ 176, 205, 227 = A 275 = 586 = P 247, K 20, A 165 = Π 372, N 361, Ε 71, O 687 = 732, P 353 [..] ὁμιλέωμεν -οῖσι(ν) A 523, N 779; -οῖσι(ν) Θ 11 = N 9, I 34, Ε 362, P 146, 331, δ 725, 815

L ¹W. Helck, Die Beziehungen Ägyptens zu Vorderasien im 3. u. 2. Jt. v. Chr. (1971); ²H. Donner-W. Röllig, Kanaanäische u. aramäische Inschr. II (1973) 39 ad (2) mit Lit.; ³Page, History 22f. A. 1; ⁴Gladstone, Homer. Studien (bearb. von Schuster), Leipzig 1863, 86; ⁵F. Schachermeyr, Griech. Gesch., Stuttgart 1960, 59; ⁶Steiner, Saeculum 15, 1964, 386 mit A. 215-217; ⁷D. Müller, Die Ilias u. ihre Quellen, Berlin 1910, 74f. 90; ⁸Schuster, Zeitschr. f. d. Gymnasialwesen 21, 1867, 737-747; ⁹Düntzer, ebd. 22, 1868, 959ff.; ¹⁰Cauer, Grundfragen 279ff.; ¹¹de la Seta, RAL 16, 1907, 133-210; ¹²Perry, Homeric Verse 100f.

B Danaer, Gruppenname; unsicher, ob urspr. Stammesname, da ohne zugehöriges Toponym u. da Anführer (vgl. G II 10), im Ggs. zu Ἀργεῖοι u. Ἀχαιοί, nicht βασιλῆες; viell. primär Bez. für e. Gruppe von Kriegern

(Appell.?), spez. Wagenkämpfern (vgl. Epith. ταχύπολοι), da einzige Gruppenbez. mit Epith. θεράποντες ἄσπιδος u. Darstellung vorwiegend in der Rolle als Krieger (vgl. L⁴; L⁵; L⁶)

1 Bez. für die Teilnehmer am Krieg gegen Troja ('Griechen'); synonym mit Ἀργεῖοι u. Ἀχαιοί, Ggs. Τῶες, Δάρδανοι u. Λύκιοι; s.a. G I-Π 1a im Ber. des Dichters, u. zwar 1aa in der Ilias: A 56, B 40, 487, 674, 760, Δ 232, 427, E 37, 316, 345, 511, 620, 527, 541, 682, H 382, Θ 227, 253, K 20, A 90, 165, 275, 304, 539, 586, M 4, 106, 144, 180, 262, 417, 419, 470, N 9, 174, 209, 361, 680, Ε 21, 362, 448, O 2, 277, 320, 396, 408, 549, 602, 622, 687, 732, Π 295, 301, 351, 356, 372, 552, 731, 764, P 233, 247, 280, 353, 363, 546, 761, Φ 517, Ψ 701; vgl. D 1 1aβ in der Odyssee: ω 18 ('zweite Nekyia') 1aγ im Lied des Demod.: ϑ 82 1aδ II. Parv. fr. 1, 2 p. 39 1b in dir. Reden, u. zwar 1ba als Selbstbez. 1baaa vor Troja: A 87, 90, 97, 109, 258, 444, B 110, 256, Δ 257, Z 67, H 98, 227, Θ 282, I 34, 251, 306, 316, 371, 627, 641, K 93, A 406, Δ 471, 665, 797, 816, M 367, N 620, Ε 67, 71, O 291, 299, 473, 733, Π 39, 75, 85, P 26, 93, 100, 245, 688, 690, T 78, 402, Y 351, Ψ 580; vgl. D 2 1babb retrospektiv: δ 278, ε 306, λ 470, 526, 551, 559 (Nekyia), ω 46 ('zweite Nekyia') 1bβ durch Troer u. Bundesgenossen: E 684, Z 84, Θ 161, 176, A 290, 523, M 216, N 779, Π 546, P 146, 181, 331 (Ap. als Periphas), 340, Ω 295, 313 1bγ durch Götter: Γ 417, E 380, H 26, 39, Θ 11, 33, 202, 205, 353, 431, 464, Ε 192, 357, O 73, Ω 338 1bδ durch and. 'Griechen': Tel.: α 350; Pen.: δ 725, 815 1be durch sonstige: Chryses: A 42, 456; Alkin.: ϑ 578 2 Bez. für die Teilnehmer am Kriegszug der Sieben gegen Theben(?): Hes. fr. 193, 6

D 1 zu B 1aa: Γ 302c, Θ 252b, A 827c, O 409a (= M 419) 2 zu B 1baaa: Π 129a; v.l. B 258, Ε 369 (pap. 282), X 378 3 zu B 1aδ: Π. Parv. fr. 13, 11 Be. = Simmias, s. γέρας D

G I formal 1 der metr. Struktur entspr. dreis. Formen überw. in der Versmitte (85 von 107), viers. mit Länge im 3. u. 5. longum (45 von 56) 2 die Abgr. ggüber den Synon. Ἀργεῖοι (s.d. G II 1) u. Ἀχαιοί (s.d. G I 2 mit Lit.) ist damit weitg. metr. bedingt

II inhaltlich 1 soz. Aspekte 1a die D. als Gruppe: Menge (I 641, Ε 21, O 277, 299, T 402), alle (A 90, Π 85), viele (Θ 253, O 291), (die) andere(n) (B 674, I 316, A 406, Π 731, P 280, Ω 338, λ 470, 551, ω 18) 1b Ansehen, Auszeichnung, Wertschätzung u.s.ä. 1ba positiv: allg. vgl. Epith. ἥρωες (s. M 1 [..]), [..], sowie ἀριστῆες (H 227, P 245), ἀριστοί (s. M 1 [..]); im einzelnen Ach. (A 258, Π 85, ω 46), Ag. (A 258, B 256), Aias (P 280, λ 470, 551, ω 18), Diom. (Θ 161), Idom. (Δ 257), Krethon (E 541), Nireus (B 674), Od. (δ 725, 815), Orsilochos (E 541) 1bβ negativ: kein D. ist wie Hektor (I 306); Diom. (I 34), Men. (P 26, 93, 100, Ψ 580) 1c Anführer: ἡγεμόνες (B 487, 760, A 304, Π 351), κοίρανος (B 487, 760), ἡγήτορες u. μέδοντες (A 816, λ 526) 1d Versammlung (A 87, 109, H 382, I 627) 2 Erscheinung als Krieger (vgl. B) 2a Ausstattung: vgl. Epith. αἰχμηταὶ (O 33, M 419, λ 559), ἀσπισταὶ (N 680), ταχύπολοι (s. M 1 [..]) 2b Gesinnung: vgl. Epith. θεράποντες ἄσπιδος (s. M 1 [..]), φιλοπτόλεμοι (Y 351), ἰφθίμοι (A 290) 2c Verhaltensweise: Geschrei (M 144, O 396), Zorn (Π 546), Furchtlosigkeit (E 527, O 622), Furcht u. Schrecken (E 682, A 406, M 144, Δ 470, O 396) 3 Bezüge auf den Krieg gegen Troja 3a allg.: II. Parv. fr. 1, 2 p. 39 Τίον ἀσιδω καὶ Δαρδανίην εὐπόλων ἥς πέρι πολλὰ πάθον -οἰ 3b spez.: Ankunft in der Troas (N 174, O 549), Feindsch. mit den Tr. (B 407, E 417), Eroberung von Ilios (Φ 517) 4 Aspekte des Kampfes 4a das Heer der D. 4aa der Gruppenname D. bez. an allen St. grundsätzlich e. Heerschar (vgl. B Vorbem.), nur vereinzelt besonders -ῶν στρατῶν (λ 559, vgl. dagg. Ἀχαιοί G II 4aa) 4ab das Heerlager: Schiffe (I 306, M 216, 620, 470, Π 295, 301, Ω 295, 313), Mauer u. Graben (M 4, 417, 419, Ε 67) 4aγ Gliederg.: φάλαγγες (Δ 427, O 408), στίχαι (A 90f., N 680) 4b Sit. des Kampfes 4ba Konstellation: Troer u. D.: κρατερῇ θσμίην (B 40, Ε 448, Π 764); Troer u. Bundesgenossen gegen D.: μάχεσθαι (Z 84, M 216,

Δαναοί

P 146. 353), δμλεῖν (A 523, N 779); D. gegen die Götter (E 360) 4bβ Angriff der D. gegen die Tr. (A 232, 427, O 277, Π 295. 356), der Tr. gegen die D. (A 290, M 106, Π 552, P 233. 340. 353) 4bγ Verhalten der D.: Widerstand u. Abwehr (E 527, K 20, M 262, O 408. 622. 733, Π 75), Flucht (P 761) 4bδ bes. Sit.: Einzelkampf (H 39. 98), Kampf um das Heerlager (M 4. 417. 419, Π 295. 301) 4bε Erfolge (E 37, A 90, O 2), 4c sonstige Motive 4cα An-Sieg (H 26, P 331) 4cβ Werfen (E 316. 345) 4cγ Gefallene (O 291, Π 546, P 181. 363) 4cδ Beute (E 684), Ruhm (O 602) 5 den Handlungsablauf be-stimmende Motive 5a ohne Mitleid (Ach. A 665) 5aβ Sorge (K 93) 5aγ Hilfe, Rettung (auch durch Götter, vgl. 5bε): ἀλέξειν (I 251), ἀλεξέλακος (K 20); (ἐπ)αμύνειν (A 456, E 71. 357. 362, O 73), λοιγὸν ἀμύνειν (Π 75); ἀρήγειν (E 511, Θ 11, N 9, E 192, Π 39), ἀρωγός (Θ 205); ἐπι-τάροθος (M 180); φάος (Θ 282, A 797, Π 39) 5b Ver-halten der Götter 5bα Entscheidung, Wille (Θ 431, H 29, O 602, P 331. 546. 688, θ 82) 5bβ Zorn (A 97, O 473, λ 559) 5bγ Erschrecken (A 406, O 320) 5bδ Anteilnahme (A 56, Θ 33. 202. 353. 464, M 180) 5bε Hilfe (vgl. auch 5aγ; E 511, H 26, Θ 11. 205, M 180, N 9. 209, E 71. 192. 357. 362, O 73) 5c Un-heil, Schaden 5cα Verderben, Leid u.ä. (A 42, B 40, Θ 176. 202. 353, I 251, A 539, Π 75, P 688, α 350, ε 306, θ 82. 578, Π. Parv. fr. 1, 2 p. 39) 5cβ Seuche (A 42. 97. 456) 5cγ Verlust (A 471, P 690)

G. Steiner

Δαναός E wohl Eponym zu Δαναοί. — Abl. Δαναί

B V. der Δαναί Danais fr. 1, 1 p. 78 ὠπλίζοντο θωῶς -οῖο θύγατρεις ' πρόσθεν ... Νείλοιο ἄνακτος, setzt voraus, daß Δ. mit s. Töchtern aus Ägypten flieht Hes. fr. 128 Ἄργος ἀνδροῦν ἐὼν -ὸς ποιήσεν (v.l. -αὶ θύσαν) ἔνυ-δρον, wohl als König von Argos.

G. Steiner

δᾶν(ός) (zu δάος:) brennbar o 322 πῦρ τ' εἰ ἤρῃσαι διὰ τε ξύλα -ά (vulg. πολλά) κείσασαι Feuermachen u. Holzhacken (hyst. prot.), sc. zwecks Fleischezubereitg. (vgl. ξ 418, v 161) u. Joder Beleuchtg. (vgl. σ 308ff., τ 63f.) Wortf.: ἀζάλεος, ἀδος, κάγκακος, περίκηλος

R. Führer

δάος L Jantzen-Tölle, Arch. Hom. P 85 B Fackellicht, Fackeln (Koll.), Archaismus, nur in Formelvers (älter als -οῖο > -οῦ) Ω 647 αἰ δ' ἴσαν ἐκ μεγάρου -ος (φάος [ψ 294], δάδας, simm. v.v.l.) μετὰ χειρῶν ἔχουσαι = δ 300 = η 339 = χ 497 ≈ ψ 294ex. (≈ η 101ex. [δαΐδας] ≈ h. Cer. 48 = 61ex. ~ 52ex. [σέλας]), vgl. δαΐδων ἔπο (ψ 290; 291 = η 340). Wortf.: s. δαΐς. Abl. δανός

R. Führer

δαπάνη (from δάπτω:) expense Op. 723 ἐκ κοινοῦ πλείστη τε χάρις -η τ' ὀλιγίστη (since everyone contributes to the feast)

J. N. O'Sullivan

δάπεδον M 1 [..] -ω Δ 2, δ 627 = ρ 169, λ 577, χ 188; -ον χ 455 [..] -ον κ 227, λ 420 ≈ χ 309ex. 64 = ω 185ex. [..] -ον h. Cer. 283 2 [..] -οισι h. Ap. 416

Σχ sch. D Δ 2: χρυσέω ἐν -ω· ἀπὸ τοῦ ἐν τῷ κεχρυ-σωμένῳ καὶ καλῶ τόπῳ (because πολύχαλκον = στερεόν, ὀλιγοῦν = καλόν)

B (from *dḥm-: δόμος:) floor, ground, orig. an arti-ficially made floor (cf. etym. and τυκτῶ in δ 627+), only once of ground in general (λ 577); restoration by levelling and smoothing in γ 455 suggests a floor of clay (cf. also φ 120), cf. Helbig, Hom. Epos 114; no certain indication of pavement (J. Manessy-Guitton — N. Weill, REG 89, 1976, 236—8 take τυκτῶ -ω in δ 627+ as 'sol dallé' [p. 238], but τυκτῶ may as well refer to the levelling; χρυσέω -ω [Δ 2] perh. indicates beauty rather than golden flooring,

Δαρδανή

cf. sch. D adl.); of a wooden construction h. Ap. 416 (ship's decks; poet. pl.). Wdfld.: οὐδας sometimes 'floor', normally 'ground' floor inside a palace 420 -ον δ' ἄπαν αἵματι θύεν (Ag.'s μέγαρον) ≈ χ 309ex. 4 185ex. (Od.'s δῶμα) χ 188 ἐν -ω δὲ χαμαὶ βάλλον (sc. Melanthium), of Od.'s θάλαμος 455 λίτροισιν -ον ... δόμοιο ' ξύον (of Od.'s palace after the slaughter) 5 Cer. 283 οὐδέ τι παιδὸς ' μνήσατο (Met.) ... ἀπὸ -ου ἀνε-λέσθαι, on the vowel-lengthening before δ. cf. Richardson ad l. Δ 2 πᾶρ Ζηνὶ ... ἠγορόωντο (gods) ' χρυσέω ἐν -ω. In a court: δ 627 μνηστῆρες δὲ παροῖθεν ... μεγαροῖο ' ... τέρποντο ... ' ἐν τυκτῶ -ω = ρ 169 χ 227 -ον δ' ἄπαν ἀμφιμέμικεν, the δ. re-echoes the singing of Circe (cf. ἄπαν ἐνδον, 226), so that it is heard by people standing ἐν προ-θύροισι (220) decks: h. Ap. 416 εἰ μετέειπνός -οισι πέλωρον, cf. Regenbogen, Er. 54, 1956, 53. 56 λ 577 (Tithyos) κείμενον ἐν -ω, of Hades, cf. Struck, Bedeutungs-lehre 103

D v.l. λ 598 (cf. Richardson on h. Cer. 283), h. Ap. 523 (defendit P. St. Breuning, De hymnorum Home-ricorum memoria, Diss. Utrecht 1929, 79f.)

M. A. Harder

δάπτω E verw. mit lat. daps. — Abl. δαπάνη, viell. δαρδάπτω

M 1 [..] δάψει N 831 [..] κατα-ετ' π 92 [..] καταδάσαι X 339 [..] -ει L 481 2 [..] -οισιν Π 159 [..] -έμεν Ψ 183 [..] διὰ δὲ χροά καλὸν ἔδαρας/εν Φ 398/E 858, κατέδασαν γ 259

Σχ sch. D A 481: -ει· καταναλίσκει ἐσθίων, Π 159: -οισιν· σαρκοφάγοισι, X 339: καταδάσαι· καταδασπᾶνθαι. 32 κατακόφαι, E 858: ἔδαψε· διήλθε· διέκοφεν· ἔτεμεν, N 831: δάψει· διακόφει· τρώσει

B zerfleischen 1 konkr. (Akt.); Obj. 3 × (davon 2 × mit Präv. διὰ) χροά, sonst (2 × mit κατα-) getötete Lebewesen; Subj. Tiere außer an den ersten 3 St. N 831 ἐμὸν δόγν ... δ τοι χροά ... ' δάψει, Waffe belebt gedacht, vgl. Sp. 628, 39ff. E 858 μιν οὐτα τυχάνω, διὰ δὲ χροά ... ἔδαρον, ' ἐκ δὲ δόγν σπᾶσεν αὐτὶς ≈ Φ 398ex. (2. Sg.) durch- 40 βοήτε (viell. nach Vorbild mit Subj. δόγν: αὐτοκτῆβ) Π 159 (λύκοι ὠμοφάγοι) ' ἔλαπον, ... δηρώσαντες ' -οισιν πᾶσιν δὲ παρήϊον αἵματι φωνῶν ἠαυεπ ἠίνειν L 481 (θῶες ' δαρδάπτουσιν, Löwe kommt) θῶες μὲν τε διέτρυσαν, ' αὐτὰρ δ -ει X 339 (Hektor zu Ach. :) ' μὴ με εἶα ... κῆρας καταδάσαι', vgl. V. 354 Ψ 183 (Ach. zu Patr. :) ' Ἐκτορα δ' οὐ τι ' δώσω ... πυρὶ -έμεν, ἀλλὰ κίνεσσι' zum Pfrab, vgl. V. 21. 177. 182 γ 259 (wenn Men. den Aeg. er- 48 wischte hätte, τῷ κε) τὸν γε κίνες τε καὶ ὀλινοὶ κατέδασαν ' κείμενον ἐν πεδίῳ, vgl. X 354 2 übertr. (Pass.) π 92 ἦ μάλα μεν κατα-ετ' ἀκούοντος ... ἦτορ εὖ ζερεῖβι μὴ δασ Herz, vgl. α 48 (δαίεται ἦτορ), ν 320 (ἔχων δεδαγμένον 52 ἦτορ)

Kompos.: διαδάπτω (nur hier), καταδάπτω, St. s. M R. Führer

Δαρδανίδης M 1 viers. [..] -ης/η Πηλε- 50 μος/ω H 366, X 352 / N 376 [..] -δης/η/ην Πηλεῖδος/εἰσ Γ 303, Ω 629 / 171 / 631; -δῆ Ω 354, h. Ven. 177 2 fünft. [..] -δαο A 372 [..] Πριάμοιο ... -δαο E 159, 60 Φ 34; -δαο A 166

L s. Δαρδάνιος I L³, hier 248. 254 B Nachkomme von Δάρδανος II, I, u. zwar I Ilios (A 166. 372), Urenkel (vgl. Y 215—232) II Priamos (St. s. M), Urururenkel (vgl. Y 215—237) III Anchises (h. Ven. 177), Urururenkel (vgl. Y 215— 239) D Hes. fr. 165, 12 Δαρδανίδων μεγάρῳ μιν φέλον

G. Steiner

Δαρδανή E von Δάρδανος I. — Abl. Δαρδάνιος II Δαρδανή [..] -ην Y 216 [..] -ην εὐπόλιον II. Parv. 72 fr. 1, 1 p. 39

L 1 = Δάρδανος I L³ 218—221. 241—248; 2 = ebd. L⁴ 140f.; 3 = ebd. L⁵ 259—266; 4 = ebd. L⁶ 301

B Stadt in der Troas, am Ida, von Δάρδανος II, I gegründet, älter als Ilios: Y 216; neben Ilios Ziel des Kriegszugs der Δαναοί, d.h. 'Griechen': II. Parv. fr. 1, 1 p. 39 G. Steiner

Δαρδάνι(ος)

Δαρδάνι(ος) M [L-2] -ων B 819 [L-2] πυλώων
-ών E 789, X 194. 413
L 1 = Δάρδανος I L 5 264; 2 = ebd. L 5 255; 3 V. d.
Mühlh. Hypomnema 336 A. 30; *Elliger, Darstellg. d.
Landach. i. d. griech. Dichtg., Bln. 1975, 46 A. 12
B I metr. Var. von Δάρδανος I: B 819, vgl. L 1
II dardanisich, wohl Abl. von Δαρδανίη (vgl. L 2), in
πύλαι -αι (E 789, X 194. 413); eines der Tore bzw. das Tor 8
von Ilios, ident. mit πύλαι Σκαικαί (vgl. L 2, L 3, aber L 4);
urspr. wohl Bez. für das Tor von Δαρδανίη (vgl. L 2)
G. Steiner

Δαρδανί(ς) Fem. zu Δάρδανος I, Dardanerinnen,
nur Pl. in dir. R., als Klagenende neben Troerinnen: Σ 122.
339 -δων/δες βαθυκόλπων/οι
G. Steiner

Δαρδανί(ων) VE-Var. (vgl. Risch 2 § 24c) zu Δάρδα-
νος I: H 414, Θ 154 Τρώες και -ες
G. Steiner

Δάρδαμος I E unbek.; vgl. viell. den kleinasiat.
VN da-r-da-n-ja (als Hilfstruppen des Königs von Hatti,
vgl. L 1, aber L 2). — Abl. Δαρδανίη, Δαρδάνιος I, Δαρδανίς, 24
Δαρδανίων
M [L-2] Τρώες και -οι ηδ' επίκουποι Γ 456 = H 348 =
368 = Θ 497; L 1 Λυκίοι και -οι ἀρχιμαχηταί Θ 173, Α 286,
N 150, O 425. 486, P 184 [L-2] -ος ἀνήρ B 701, Π 807
L 1 W. Helck, Die Bzhg. Ägyptens zu Vorderasien
im 3. u. 2. Jt. v. Chr., Wiesb. 1971, 564; 2 Page, History
113f. A. 17; 3 D. Müller, Die Ilias u. ihre Quellen, Bln.
1910, 191—193. 218—221; 4 Burr 140f.; 5 G. Jachmann, 32
Der hom. Schiffskatalog u. d. Ilias, Köln 1958; 6 Wace-
Stubblings, Companion 301
B Dardaner, teils Bewohner von Δαρδανίη u. Um-
gebung, teils ident. mit den Tr. 1 Sg.: -ος ἀνήρ (B 701, 36
Π 807), synonym. mit Τρώϊος (vgl. L 5 119—123. 259) 2 Pl.,
nur in formelh. Anr. neben Τρώες (St. s. M); metr. Var.
Δαρδάνιος I, Δαρδανίων; Anführer (B 819ff.) Aem., sowie
Archelochos u. Akamas; vgl. L 2, L 4, L 5 169f. 259—266, L 4 40
D v.l. Z 111 (= Θ 173+) G. Steiner

Δάρδαμος II E wohl Eponym zu Δάρδαμος I. —
Abl. Δαρδανίτης, Δαρδανίη
M [L-2] -ος Y 219; -ον Y 304; -ον Y 215, [-ον Hes.
fr. 177, 7 [L-2] Δάρδαμος Hes. fr. 177, 13; Δάρδαμος Hes.
fr. 180, 5 [L-2] -ον Y 460. Prosaref. II. Pers. fr. 1
p. 50
B PN I Eponym der Dardaner u. Stammvater
der Fürstengeschlechter in der Troas II S. des
Zeus (Y 215. 304), der ihn mehr als s. and. Kinder von
sterbl. Frauen liebte (Y 304f.), u. der Ηλέκτρη (Hes. fr. 52
177, 5—7); Bruder des Ηετίων (ebd. 5—8); V. des Εργιθέ-
νιος (Y 219, Hes. fr. 177, 14 suppl.); V. (vgl. Hes. fr. 177,
15) bzw. Urgroßvater (Y 232) des Τλος; zu Nachkommen
s. a. Y 215—240 u. Δαρδανίτης I 2 Gründer von
Δαρδανίη (Y 216); erhält von Zeus das παλλάδιον (II. Pers.
fr. 1 p. 50); s. a. III
II S. des Βίας, Bruder des Λαόγονος, von Ach. ge-
tötet: Y 460; Füllfigur nach Δ. I, vgl. Τρώς
III am Hermos lokal (?), in sonst unbek. Zush. mit
Βροτέας u. Πανδίων genannt (Hes. fr. 180, 5; vgl. Lobel
z. St., Ox. Pap. XXVIII S. 80), ident. mit Δ. I?
G. Steiner

δαρδάπτω Σχ sch. D A 479: κατεσθίουσι
B (nach u. nach) abfressen (u. zwar in aller Gemüts-
ruhe, vgl. obj. Szenerie bzw. subj. έκηλοι); iter. Präs.-
redupl., viell. zu δάπτω A 479 ὠμοπάγοι μιν (toten
Hirsch) θῶες ἐν οὐρεσι [-ουσι] ἐν νέμει σκιερῶ § 92
έκηλοι κήματα [-] ὑπέρβιον, οὐδ' ἐπι φειδῶ ≈ π 315
R. Führer 72

Δάρης E -ῆ. Stamm; ungrisch. (abwegig Mühle-
stein, SMEA 9, 1969, 67; sprechender N. zu δέρειν), aber
ent. idg. (Heubeck, Praegræca 48); phryg. nach Kretsch-
mer, Gesch. d. gr. Sprache 184, weiteres bei v. Kamptz,
Personenn. 39. 127. 304. Vgl. da-re, PN in Lin. A

δαρδάνω s. δραθεῖν
δαρτ(ός), δρατ(ός) (from δέρω:) played Ψ 169
δρατά (v.l. δρατά) σώματα (of μήλα and oxen) of hide
Choer. fr. 4, 5 p. 268 ἔπιων δρατά πρόσωπ' . . . ἐσκληρώτα
κανῶν, headdress of a people in Xerxes' army see also
12 νεόδατος J. N. O'Sullivan

B Tr., Heph.-priester, V. des Phegeus u. Idaïos·
E 9 (-ης, ἀρρεϊώς ἀμόμων), 27 (vie -ητος); Diom. tötet
Phegeus, Heph. rettet Idaïos dem alten Vater zuliebe
B. Mader

δάσκιος Σχ sch. D O 273: -ος ὄλη· πολύσκιος·
λαν πυκνή, sch. Barn. ε 470: -ον· δασύσκιον
L Treu, Homer 119
B dunkel, Epith. von (Ur-)Wald (mit wilden Tieren)
u. Berg (mit Mänade), vgl. ἐν νέμει σκιερῶ (A 480), ἔλαος
θιο σκιερῶν (u 278) bzw. ἔλαος τε σκιώτα, (h. Ven. 20)
20 sowie ὄρεα [-] (ε 279+); nur in VE-Formel: και/Präp.
mit Anastr. + δ. [L-2] + ὄλη+ ε 470 ἐς κλιτῶν ἀναβάς και
-ον ὄλην (V. 471 θάμνοις ἐν πυκνοῖσι, V. 473 θήρεσσιν),
vgl. βαθύς B 3a ('tiefer' Wald) O 273 (Jagd-Gl.) τὸν
μὲν τ' (Hirsch oder Wildziege) ἤλιβατος πέτηρ και [-]
ὄλη, 1 εἰρήσασ' h. 27, 7 (Art. schießt) τρομέει δὲ κάθηρα 1
. . . ὄρεων, ιαγει δ' ἐπι [-] δειπὸν ὑπὸ κλαγγῆς θηρῶν
h. Cer. 386 ἦϊε ἦτε μαρκῶς ὄρος κάτω -ον ὄλη (ita Ruhmkem.
d. Hells cod., ὄλης Allen), vgl. ὄρος καταειμένον/ἀνθέον ὄλη
(ν 351+, h. 1, 8) u. a. Richardson z. St.
R. Führer

δασμός Σχ sch. D A 166: μερισμός (vgl. sch.
min. A 166 ed. Henrichs 124 ii 25)
B Auf-, Verteilung, Verbalsubst. zu δατέομαι (nach
Porzig, Satzinhalt 288 „urspr. ‚Verteiler‘“ mit Umdeutg.
nom. ag. > nom. act.), nur Nom. in Vbd. mit Hilfsverben
zur Bildg. eines periph. Pass. (vgl. Adv. διάτριχα h.
Cer. 86) A 166 ἦν ποτε -ός ἔκραι, 1 σοὶ τὸ γέρας πολὺ
μείζον wenn es zur (Beute-)Aufteilung kommt = wenn
verteilt wird (vgl. δατέομαι B 1a) Th. 425 ἀλλ' ἔχει (Hekate
ihre τιμή) ὡς τὸ πρῶτον ἀπ' ἀρχῆς ἐπέλετο -ός (V. 424 ὄσα
ἐλαχεν) genauso wie die urspr. Aufteilung vorgenommen
worden war (vgl. δατέομαι B 1c) h. Cer. 86 ἀμφὶ δὲ
44 τιμῆν 1 ἔλλαχεν (Hades) ὡς τὰ πρῶτα διάτριχα -ός ἐνίτηθ'
(sc. Herrschaft in d. Unterwelt), vgl. O 189 (τριχθα δὲ
πάντα δέδασται)
R. Führer

δασπληγίς unklar o 234 ἄλγεα πάσχων (Melam-
pus) 1 εἵνεκα . . . ἀτης . . . τῆρ οἱ ἐπι φρεσὶ θῆκε θεά -ις
[Ἐρινός] = Hes. fr. 280, 9^{ex}, vgl. ἠεροφοίτις [-] (A 71,
T 7)
R. Führer
δασύμαλλ(ος) dichtwollig i 425 ἄρσενες διες ἦσαν
εὐτρεφέες -οι, 1 καλοὶ τε μεγάλοι τε, ἰοδνεπές εἰρος ἔχοντες,
vgl. ἀρνεῖω πηρσιμάλλω (I 197), δις λάσιος μέγας (Q 125)
56 u. s. Op. 517
R. Führer

δασός dichtbewachsen (mit Blättern/Haaren),
zotig, von der Oberfläche im Ggs. zu πυκ(ι)νός 'dicht'
60 (gefügt), kompakt' von der Substanz; Opp. πύλος (I 580,
ν 437) § 49. 51 (εἶσαν) ἔαπας δ' ὑπέγευε -εἰας, 1 ἐστόρεσεν
δ' ἐπὶ δέρμα . . . ἀργίον αἰγός, 1 αὐτοῦ ἐνεύναον, μέγα και -ύ,
vgl. π 47 (χλωρῶς βόπας) u. kontrast. βουπήτῃα πυκρά (N 199
u. ὄ.) sowie χλαῖσιν πυκνήν (§ 520f. 529) u. δέμασσιν ἐν
πυκνοῖσιν (β 291). Abl. ἀμφι-, ἱεποδάσεια; δασύμαλλος,
-στεργος, viell. δάσκιος
R. Führer

δασύστερν(ος) mit zotiger Brust Op. 514 θῆρες
δὲ φρίσσουσ' . . . τῶν και λάχνη δέρμα κατάσκιον· ἀλλὰ νυ
και τῶν 1 ψυχρός ἐὼν (Boreas) διάησι -ων περ εόντων
R. Führer
δατέομαι** [17^a, 18^o, 13^H, 1^a, 4^e] E wohl
sek. Präs. zu δασ(σ) (-: δαίομαι). — Abl. δασμός
F Med. Präs. -έονται 2; -έοντο 3, -έοντο 2; -εώμεθα 2;
70 -έσθαι 1; Fut. ἀποδάσσομαι 2; δάσσονται 2, δάσσονται 1;
ἀποδάσσεσθαι 1; Aor. διεδάσσατο 1, δέδασσάτο 2, δέδασσάτο 1,
διεδάσσατο 1; εἰδάσασθε 1, δασάσασθε 2, εἰδά-
δάσσατο 1, διεδάσσατο 1; εἰδάσασθε 1, δασάσασθε 2, εἰδά-

σαντο 3, δάσαντο 4; δάσωνται 1; δασαίμεθα 1; δάσασσθαι 2, δάσασθαι 5; δασασίμενος 1, δασασίμενος 5; Iter. δασάσκητο 1; Pass. Pf. δάδαται 5

M 1 zweis.: [-] δάσσοντ' Theb. fr. 2, 10 p. 11 2 dreis.: 2a [-] δάσατο Eumel. fr. 2, 3 p. 188; δασασίμεθ' 42 = 549 [-] ἀποδάσσομαι P 231, Ω 595 2b [-] πάντα δάδαται O 189, Choer. fr. 1, 3 p. 267 [-] ἐδάσσατ' ζ 10 [-] -εύντο Ψ 121, α 112; πάντα, δάσωνται X 354, β 368/80; ἀνδρα δάσασθαι, Σ 511, X 120, κνσίν ὠμά Ψ 21, σ 87, χ 476; πάντα/μοῖρα δάδαται, ο 412/Th. 789, Α 125 2c [-] δάσαντο, Α 368, Th. 112. 303 [-] τ 423 v.l.

2d [-] ἀποδάσσεσθαι X 118; (κτῆματα) δάσασσθαι v 216 ≈ Op. 446ⁱⁿ. 3 viers.: 3a [-] (μοῖραν) ἐδάσατο Hes. Th. 520 = fr. 141, 15^{ex}; ἐδασασίμεθ' Op. 37; πάντα δασαίμεθα β 335; δασάσκητο I 333 [-] διεδάσα(τ)ο Th. 544. 885 3b [-] (διὰ ζωήν) -έονται fr. 1, 3 p. 190 Be.; -έσθαι Op. 767; (ζωήν) ἐδάσαντο ξ 208, Hes. fr. 233, 2, h. 22, 4 3c [-] δασασίμενος Th. 537; δασασίμενοι, π 385 [-] (κτῆματα) γ 66 = v 280, γ 316 = ο 13 4 fünfs.: [-] -εώμεθα I 138 = 280

Σχ sch. D I 138: μεριδάμεθα u.ä. öfter, I 333: δαίεμαι καὶ εἰδίδου, Y 394: διέκοπτον

L B. Borecký, in: ΓΕΡΑΣ. Studies presented to G. Thomson, Prag 1963, 45ff.; ders., Survivals of some tribal ideas in classical Greek, Prag 1965, 15ff. 69ff.

B ohne Rest (vgl. 9x πάντα) gleichmäßig (vgl. 42^a, 2x εἰ u. 9x Zahlbegr.) aufteilen, urspr. (rezipr. Med.!) untereinander (μετὰ σφίαν Α 368, ἐφ' ἡμέας π 385), bes. Kriegsbeute (1a) u. Hinterlassenschaft (1b), daneben auch an andere (9x pers. Dat.), davon 3x bei ἀπο-) verteilen, zuteilen (vgl. νέμω), bes. (Land-)Lose (1c) u. Fleischportionen (1d); Bed.komp. des Gewaltstamen (kontrast. δαίτω) wohl nur sek. bei Übertr. auf Tiere (2). — Stets mit Akk. (> Nom. bei Pass.) des aff. bzw. eff. (2x Sg. μοῖρα[ν] in 1c, 4x Pl. μοῖρας in 1d) Obj. außer letzter St. (part. Gen., neg.). Die (ohne Kontr., wie nur Ψ 121, α 112) unmetr. Formen des Präs.stamme (Ind. Sg., Ptz.) u. des Pf. (3. Pl.) suppliert δαλομα (s.d.), das zugleich pass. Gebr. über Pf. hinaus ermöglicht, wofür sonst Umschr. mit δασμός (s.d.). Wortf.: διαρδόμεν, ἐξαίρεω, δαλομα, δαιτρεῖνω, καταδηνοβορρῆσαι, δίδωμι, λαγγάνω, (ἀπο-)μεῖρομαι, διαμοιράομαι, νέμω, νωμάω, πάσασθαι, πορεῖν, φαγεῖν, διαχέω 1 prägnant (typ. soz. Bzhg.): (unter sich) aufteilen 1a (an letzten 3 St. potentielle) Kriegs(aus)beute, nur P 231, Ω 595 indiv., sonst koll. (= bewegl. Habe der unterlegenen Partei); Agens (i. d. R. Sieger, nur X 118. 120 [= Σ 511^{ex}] Kapitulierer) plur. (bzw. Α 125 unpers.) außer bei Präv. διά verteilen (I 333 Ag.) u. ἀπο- Anteil abtreten (P 231 u. X 118 Hektor, O 595 Ach.) an jem. (pers. Dat.) von etw. (2x part. Gen.) Α 125 τὰ μὲν πολλὰν ἐξεπράθοντο, τὰ δάδαται 368 ἤγομεν ἐνθάδε πάντα' καὶ τὰ μὲν εὖ δάσαντο μετὰ σφίαν (Gr.) I 138 ὅτε κεν -εώμεθα ληϊδ' = 280 42 ἐκ πόλιος δ' ἀλόγους καὶ κτῆματα . . . λαβόντες' δασασίμεθ' (damit keiner ohne ἴση) = 549 (μῆλα, vgl. δαιομένων V. 551) I 333 (Ach.: „alle Beute brachte ich Ag., der) διά πᾶσα δασάσκητο, πολλὰ δ' ἔχεσεν“, vgl. ἔδωκεν V. 367 im Widerspruch (dazu γέρας Β 1a Vorbem.) zu Π 56 ≈ Σ 444, ferner Α 704f. (1 δαιτρεῖεν) P 231 (Hektor: „wer Patr. Leichnam birgt,) ἤμισον τῶν ἐνάρων ἀποδάσομαι, ἤμισον δ' αὐτὸς ἔξω“, Ω 595 (Ach. zu Patr.): „δῶκεν ἄποινα (Priam). ἴσοι δ' αὖ ἐγὼ καὶ τῶνδ' ἴσοσ' ἐπέοικεν“ X 118. 120 (Hektor: „soll ich versprechen, Hel. u. zugehörigen Besitz auszuliefern) ἅμα δ' ἀμφὶς Ἀχαιοῦς ἄλλ' ἀποδάσσεσθαι, ὅσα τε πόλις ἦδε κέκλυθε' (u. die Tr. schwören lassen) ἴμή τι κατακρῖνειν, ἀλλ' ἀνδρα πάντα δάσασθαι“, Σ 511 (Belagerer wollen) ἦε διαπραθῆεν ἦ 1 κτῆσιν ὄσην πολλέθρον . . . ἐντὸς ἔργον 1b Hinterlassenschaft, vererbt oder verwaist; Agens stets (auch bei Präv. διά Ε 158 ≈ Th. 606^{ex}), pl. (3x Söhne, 2x γερωσάτα, 7x Freier), ein Koll. von Gleichberechtigten, das für sich selbst handelt (δ.), geleg. zugleich auch für and. nicht Ebenbürt. (διδωμι ξ 210, γ 336 ≈ π 386) ξ 208 (Vater stirbt) τοὶ δὲ ζωῆα ἐδάσαντο παῖδες (sc. γνήσιοι) . . . αὐτὰρ ἐμοὶ (sc. νόθῳ) μᾶλα πᾶσα δόσαν Ε 158 (χρησάται, δὲ διά κτῆσιν -έοντο Th. 606

ἀποφθιμένον δὲ διὰ ζωῆν -έονται' Op. 37 κλήρον ἐδασασίμεθ' Theb. fr. 2, 10 p. 11 (verfluchte s. Söhne) ὡς οὐ οἱ πατρώϊ', ἐν . . . φιλότῃ δάσσοντ' (ci. Wacker-nagel, Unt. 95, δάσαντο cod., δάσαντ' ci. Hermann) ε 80 (Tel.: „wenn d. Freier mich töten u.) πάντα δάσανται“ + β 368 (δάσονται, -ονται v.l.). 335 (δασαίμεθα, kontrast. δοίμεν V. 336) π 385 βλοτον . . . καὶ κτῆματ' ἔχωμεν, δασασίμενοι κατὰ μοῖραν ἐφ' ἡμέας (V. 386 δοίμεν) γ 316 μή τοι κατὰ πάντα φάγωσι' κτῆματα δασασίμενοι = ο 13 v 216 (μεμάσσι) ἵστα δὴν οἰχομένοιο ἀνακτος 1c (bes. Neu-)Land (2x mit pers. Dat.), ähnl. (vgl. παλλομένων O 191 mit ξ 209) von Aufteilg. der Welt in göttl. Wohn-, Herrschafts- u. Aufgabengebiete (vgl. γέρας Β 3b) mit (nachhom.) Übergang (vgl. Th. 112: 303) zur Bed. zuteilen (Th. 885 δια-) bei abstr. Sächakk. + pers. Dat. (4x) bzw. ἐπι (Th. 789); Agens 5x sg. (Herrscher/Gott), 4x pl. (3x θεοί, davon 2x für and.) u. 4x unpers. ζ 10 ἐδάσσατ' ἀρούρας (Stadtgründer) Eumel. fr. 2, 3 p. 188 ἀνδρα χώρην' ἡλιος πασίν ἐοῖς, vgl. πόρε/δῶκεν V. 4/5 Hes. fr. 233, 2 τριχάικες καλόνται (Dorier) ὄθηκα τρισῆν γαῖαν ἐκάς πάτρης ἐδάσαντο ο 412 δύο πόλιες, δίχα δὲ σφισι πάντα δάδαται, (aber 1 König), vgl. α 23 O 189 (3 Kronos-Söhne) τριχθὰ δὲ ἕκατος 2d ἔμμορε τιμῆς Choer. fr. 1, 3 p. 267 (früher) ἀκήρατος ἦν ἐτι λειμών' ἦν δ' ὄρε ἴπλ. (metaph. vom νομός des Dichters) Th. 112 ὡς τ' ἀφενος δάσαντο, (sc. θεοί) καὶ ὡς τιμάς διέλοντο, vgl. h. Merc. 428 sowie 1b 303 (e. Höhle) ἐνθ' ἄρα οἱ (Echidna) θεοὶ . . . δώματα ναίειν haben zugewiesen 520 (Atlas trägt den Himmel) ταύτην γὰρ οἱ μοῖραν ἐδάσατο. . . Ζεὺς = Hes. fr. 141, 15^{ex}. Th. 885 (Zeus als Götterkönig) τοῖσιν ἐν δι' ἡμίχρῳ, 32 vgl. ἐπέφραδε V. 74 h. 22, 4 διχθὰ τοι (Pos.) . . . θεοὶ τιμὴν ἐδάσαντο, ἴππων τε δημητῆρ' ἔμεναι σωτήρ τε νηῶν Th. 789 (Styx ist) Ὠκεανὸς κέρας, δεκάτη δ' ἐπι μοῖρα δάδαται and one part in ten is allotted to it (West) 36 1d Essen, bes. Fleisch (4^o) bzw. Opfertier (2^B), aber auch Getreide (2^H) als Ration oder Saatgut; Agens je 4x sg. (Th. 544 δια-) u. pl. (davon γ 66^a Opfergemeinde für sich, τ 423 v.l. Söhne für sich u. and., α 112 Diener für 40 and.) α 112 τοὶ δὲ κρέα . . . -έοντο, vgl. ο 140, ε 332 (s. δαίωμα Β 1) γ 66 (ἐπεὶ ὠπησαν, κρέ') μοῖρας δασασίμενοι δαίνυντ' = v 280 τ 423 v.l. . . δάσαντο τε (ἐρῶσαντο τε vulg.) μοῖρας Th. 537 (βοῦν) δασασίμενος 44 προῦθηκε (Prom.) 544 ὡς ἑτεροζήλιος διεδάσσατο μοῖρας Op. 767 (bester Tag) ἔργα τ' ἐποπτεύειν ἦδ' ἀρμαλῆν -έσθαι verteilen, zur Form vgl. Troxler 85: „Anal.bildg. zu ἀλέασθαι“, (V. 734. 758. 780 u. f. St.) 446 σπέματα δάσασσθαι καὶ ἐπισπορεῖν (beim Säen) gleichmäßig verteilen 2 allg. (untyp. Sit.): (unter sich) aufteilen (wie Mahl, vgl. 1d) > (Präs.st.) zerschneiden (nicht für sich, mit Instr.) bzw. (Aor.) verteilen (X 354 Präv. κατὰ, 52 3x ὠμά); Agens stets pl. (6x von 8 Tiere) Σ 264 (ἐν πεδίῳ, ὄθι) ἐν μέσῳ ἀμφοτέρου (Tr. u. Gr.) μένος Ἀρης -έονται damit beschäftigt sind, das μ. Ἄ. aufzuteilen = sich im Kampfe messen, vgl. Sp. 1260, 62ff. Y 394 τὸν μὲν (toten Tr.) Ἀχαιῶν ἵπποι ἐπισώτρους -έοντο ἴ πρώτῃ ἐν ὄσμῃν tranchierten (sarkast.?), zerstückelten, sachl. feststellend im Ggs. zu metr. mögl. *ἐδάϊζον; inhaltl. vgl. (auch zur f. St.) V. 501f. Ψ 121 ἡμίμων' ταὶ δὲ γδῶνα ποσὶ -έοντο zerfurchten, zerstampften, vgl. an ders. VSt. πάτησαν (Δ 157) X 354 (σέ γε) κίνεε τε καὶ οἰωνοὶ κατὰ πάντα δάσονται werden dich ganz unter sich aufteilen = fressen, vgl. V. 347, ferner (inhaltl.) Ω 441, γ 258 sowie 64 (formal) γ 315^a; Rückbezug auf X 120 in 1a sieht Ch. Segal, Mn. Suppl. 17, 1971, 39f. Ψ 21 Ἐκτορα . . . δώσειν κνσίν ὠμά δάσασθαι, vgl. öfter an ders. VSt. πάσασθαι (bes. i 93) σ 87 μῦθεα . . . δῶν' ≈ χ 476^{ex}. inc. sed. fr. 1, 3 p. 190 Be. (= 'Θ 550') τῆς δ' (sc. κνίσης) οὐ τ' θεοὶ . . . -έοντο ἴ οὐδ' ἔθελον nahmen sich nicht ihren Anteil daran (vgl. Δ 49^t) = 'genossen nichts davon' (sondern blieben unbetteiligt)

72 Kompos.: ἀποδατέομαι Anteil abtreten: P 231, X 118, Ω 595 in 1a; διαδατέομαι verteilen: I 333 (DSV) in 1a, aufteilen: Ε 158 ≈ Th. 606^{ex}. (DSV) in 1b, zuteilen: Th. 885. 544 in 1c/d; ἐπιδατέομαι zuteilen: Th. 789 (DSV) in 1c; καταδατέομαι aufteilen: X 354 (DSV) in 2 76 D v.l. Π 86. 561, γ 9, Op. 781; suppl. Hes. fr. 83, 18 R. Führer

Δαυλός Stadt in Phokien: B 520 (-δα, wohl zu δαυλός); wahrsch. ident. mit hist. Daulia = Gaz. 440 (Ruinen östl. von Delphi beim heutigen Δαυλία). Myk. Siedlg. gesichert, für deren Kontinuität bis zum hist. D. bisher kein Beleg, s. H. S.-L. 42 B. Mader

δάφνη laurel 1 laurel-tree ε 183 σπέος... ὕψηλόν, -ησι κατηρεφέες h. Merc. 109 -ης ἀγλαδὸν ὄζον; associated with prophecy, poetry: Th. 30 καὶ μοι σκηπτρον ἔδον, -ης ἐριθιλέος ὄζον ὁ δὲ φάσαι θητηόν (cf. K 407 μυρικής ἔ. δ.). h. Ap. 398 χεῖλων ἐκ -ης γυάλων ὑπο Παρνησίου 2 laurel-wood as material Op. 435 -ης δ' ἢ πτελέης ἀκίωτατο ἰσοβοῆς 3 laurel as wreath h. 26, 9 κισσῶ καὶ -ῃ πεπυκασμένους (Dion.) J. N. O'Sullivan

δαφιν(ε)ός M 1 -ός [ϰ] -όν K 23 [ϰ] -οί A 474, Sc. 250 [-ϰ] ἐπὶ νῶτα -ός/όν B 308, h. 19, 23; -όν h. Ap. 304 2 -εός [ϰ] -εόν Σ 538 = Sc. 159 Σχ sch. D B 308: -ός- πηροός... ἡ δ' ἄγαν φόνιος (vgl. A 474), K 23: -όν' ἀντὶ τοῦ -οῦ. φωνευτικῶς, Σ 538: -εόν' ἦτοι φωνικῶ χρώματος πεποιημένον ἢ αἵματι διάβροχον, πεποιημένον

L Bechtel, Lexil. 328f.; Handschur, Farb- und Glanzwörter 121ff.; Dürbeck, MSS 29, 1971, 9ff.; ders., Zur Charakteristik der gr. Farbenbezeichnung, Bonn 1977, 124ff.

B etym. Grundbed. (1) sehr rot, d. h. nach dt. Farbermpfinden (ohne die südl. „Rotverschiebung“, s. Dürbeck [L] 1977, 10) rötlich (sc. Schakale, Löwen- u. Luchsfell sowie Rückenzeichnung von Schlangen) bzw. (+ αἵματι) rot (gefärbt) vom Blut; durch volksetymol. Vbd. mit φόνος (vgl. αἵματι φονῶν [Π 159] neben φόνον αἵματος [162]) u. „Leumannsche“ Umdeutung des poet. Glossenworts nachhom. auch (2) blutigerig. Zur metr. bedingten Verlängerung. -εός (nur fgrE) vgl. Meister, Kunstspr. 16, Chantaine, Gr. h. I 96 1 von der Farbe (mit Konnot. des Unheiml. außer h. 19, 23) B 308 δράκων ἐπὶ νῶτα -ός, ἢ σμερδαλέος, viell. „a technical term of mantic art“ (Shipp, Studies 124), vgl. φοινήεντα δράκοντα (M 202 = 220) A 474 (Gl.) -οὐ θῶες ἀρσασιν' 4 vν. ὠμοσπάγοι μιν (Hirsch) ... δαδάρπτουσι βραυνοῖσι (Arch. Hom. J 39), umdeutbar zu blutigerig (s. 2), vgl. Π 156ff. (Wolf-Gl., ähnl. formuliert, am Schluß πᾶσιν δὲ παρήιον αἵματι φονῶν) K 23 -όν ἔσασαο δέρμα λέοντος ἰ αἰθῶνος (= 177^{ex.}), vgl. Wilamowitz zu Eur. HF 362 h. 19, 23 λαίφος δ' ἐπὶ νῶτα -όν Ἀνγκός ἔχει (Pan), Farbkontrast mit Blumenwiese V. 25f. Sc. 159 εἶμα δ' ἔχ' (Kor auf d. Schlachtfeld) ... -εόν αἵματι, φωτῶν = Σ 538 (535ff. interpol., s. Solmsen, H. 93, 1965, 1ff.), vgl. αἵματι φονῶν (Π 159), αἵματι φωνικέσσαι (Ψ 717), φονῶν αἶμα (σ 97) 2 vom Wesen, das sich in Physiognomie oder Verhalten zeigt Sc. 250 (Κῆρες) δεινωτοὶ βλοσυροὶ τε -οὐ τ' ἀπλητοὶ τε ὄθρον ἔχον περιπυόντων πᾶσαι δ' ἀρ' ἰεντο ἰ αἶμα ... πύειν, Vorbild (auch metr.) A 474 in 1 h. Ap. 304 κακὰ πολλὰ ἰ ἀνθρώπους ἐρδεσεν (δράκαινα) ... ἰ πολλὰ δὲ μῆλα ... ἐπει πέλε πῆμα -όν

D Hes. fr. 204, 136 δεινός ὄφης κατὰ νῶτα, δαφινεός, vgl. B 308 u. kontrast. Sc. 167 (κύνειοι)

R. Führer

δέατο E isoliertes Impf., wohl idg. — Abl. 40 δέελοσ, (ἐκ)δῆλοσ, s. a. δοάσαστο B schien ζ 242 (Naus. über den verschönten Od.) „πρόσθεν μὲν γὰρ δὴ μοι αἰκίλειος -τ' εἶνα, ἰ πῦν δὲ θεοῖσιν εἰκοίε' κατὰ μῖν νορ (sah aus) vom ersten (jetzt revidierten) Eindruck (s. δοκέω B 1b); vgl. αἰκ. φασῆης (ν 402) 'erscheinst, zeigt dich' H. W. Nordheider

δέδαε s. δαῖνα

δέδισκομαι s. δειδέχεται

δεδοκήμενος (auf Beute) lauern, intens.-iter. Pf.; entspr. δοκέω (von dem wohl abgel.) u. (δε)δεγμένος (s. δέχομαι B I 5); nur ep. O 730 εὐτήκει (Aias) -ος, ἔγχετ' αἰεὶ ἰ Τρώας ἄμυνε νεών, ὅς τις κτλ. wachsam die jeweiligen Bewegungen des Angreifers im Auge habend Sc. 214 50 ἐπ' ἀκτῆς ἰ ἦστο ἀνὴρ ἀλιεύς -ος (hielt Fischnetz ausgezogen) H. W. Nordheider

δεδραγμένους s. δρᾶσσομαι

δέελοσ hapax deutlich sichtbar, erkennbar K 466 δέελον (δῆλον, δέελον vν. ll.) δ' ἐπὶ (auf die Beutestücke) σῆμα τ' ἔθηκε, näml. Schilf u. Zweige. Trotz ungew. Stellg. von τ' ist δ. kaum Subst. (Ruijgh, Autour de „τε ἔριπος“ 840, nach Düntzer, mit Bezug auf Hsch. A 419: „Band“ oder „Bündel“), zumal auch dann Synt. schwierig; s. a. Leaf z. St. Wortf.: s. δῆλοσ Abl.: δειδέελοσ M. Schmidt

δεῖ s. δεῖω Π

δειδέχεται (3. Pl.), δε(ι)δίσκετο, δεικνώνοντο, δεικνόμενος E strittig; zu ai. dās- (dāśnōti ≈ *dhanasi!) 'huldigen' (L. Meyer, Wackernagel), evtl. weiter zu δέχομαι, b) zu δεικνύμι (Buttmann u. a., tw. schon ant.), c) zu δε(ι)δοικα (E. Tichy, Onomatopoeische Verbalbildungen des Griechischen, Diss. Erlangen 1981, unveröff.); s. noch Forssman, Die Sprache 24, 1978, 24 (mit Lit.); zum Semant. s. B. — Abl. ἀρδεδέκετος?

u. inzeptives δέ); G. B. Alberti, Maia 11, 1959, 44ff. (δδ bei ἔπειτα) 6 zu einzelnen Versen: Verdenius, Mn. IV 24, 1971, 3. 9 (Th. 549. 605), D. Young, AJPh 94, 1973, 192 (Op. 723), West, Hes. Works & Days, 273 (Th. 549, Op. 454) Stellen s. Gehring u. Hofinger; Nachträge: Hes. PHamb 122 col. II 5. 7; Tit. Cycl. fr. 4, 1 p. 7; 5 p. 8; Theb. fr. 2, 7. 8. 10 p. 11; Cypr. fr. 1, 3. 6. 7 p. 20f.; 4, 1. 4 p. 23; 5, 1 p. 23; 6, 1. 6. 7 (bis). 11 p. 24; 9, 1. 3. 4. 7 p. 25f.; 20, 1 p. 30; 21, 1 p. 31; Aeth. fr. 1, 1 p. 34; 3, 2. 5 p. 35; Il. Parv. fr. 4, 1 p. 40; 5, 1 p. 41; 6, 4 p. 42; 11 p. 43; 18, 3. 4 p. 46; fr. 15 p. 178 Be.; Π. Pers. fr. 3, 1 p. 51; Nosti fr. 6, 1 p. 55, Margites fr. 2, 1. 2 p. 67; 3 p. 68; Cercop. fr. 1, 2 p. 70; Aeg. Kāth. fr. 1, 1 p. 187 Be.; inc. sed. fr. 1, 4 (bis) p. 71; 2 p. 71; 8, 1 p. 73; 9 p. 73; 12 p. 74; 14 p. 74; fr. 1, 1. 2. 3 p. 190 Be.; 4 p. 191 Be.; fr. 4 p. 148 Allen; 9, 3 p. 149 Allen; 13. 14. 16. 18 p. 149. 150 Allen; Alcmaeonis fr. 1, 2 p. 76; 2, 1 p. 76; Eumel. fr. 2, 1. 2. 5. 6. 8 p. 198; (fr. 9, 1. 2. 3 unecht, s. Brougnot); Cin. c. Naup. fr. 1, 1. 2 p. 198; Asius fr. 1, 1 p. 203; 8, 1 p. 205; 13, 1. 4. 5. 6 p. 206; Chersias fr. 1, 1 p. 207; Heges. fr. 1, 1 p. 208; Phor. fr. 5, 1 p. 211; Diotim. fr. 2, 2 p. 214; Aristaeas fr. 1, 4 p. 245; 4, 1 p. 245; Pisand. fr. 7, 1 p. 251; Pan. fr. 12, 15 (bis) p. 258; 13, 3. 8. 9. 11. 14 p. 259; 14, 1. 3 (bis). 4. 5 p. 260; 16, 1. 2 (bis). 4 p. 261; 18, 1. 4 p. 262; 26 p. 264; fr. 28, 2; 29, 5; 32, 7. 8 Matthews; Choer. fr. 1, 3 (bis) p. 267; 2, 1 p. 267; 4, 1. 3 p. 268; 6 p. 269; 7 p. 270; (8, 1 p. 270 = Call. Hecale F. 238, 22f.); 28, 9, 1 p. 270; Amph. Ex. fr. 1, 3 p. 246 Powell; Mer. fr. 3, 3. 4; 4, 2. 4; 6, 1. 3 K.-M.; Mus. fr. 3; 5, 1. 2. 3; 7, 1 (= Hes. fr. 273, 1); 11, 1. 2; 22, 2. 3 Diels; Epimen. fr. 2, 3; 11, 2 (bis) Diels; Cat. 88, 12; 96 A 9, C 8; 97, 13 Trav.; inc. auct. 32 PHarr. 6, 3. 4; PSI 1386, 35; Vit. p. 9, 11. 14. 17. p. 11, 4. 6. 18, p. 16, 29, p. 17, 1. 2. 7. 8 (bis). 9. 11. 22. 24. 25 (bis). 26, p. 18, 4. 6. 9. 10. 12. 13. 14. 15. 23. 25. 26. 27, p. 19, 3. 4. 5. 9. 29, p. 26, 32; Cert. p. 37, 8. 27, p. 38, 24, p. 39, 5. 16. 17. 18. 32, p. 40, 1. 4 (bis). 5. 7. 9. 11. 12. 13. 15, p. 41, 32. 34, p. 43, 6. 8. 9. 15 R. van Bennekom

δέδαε s. δαῖνα

δέδισκομαι s. δειδέχεται

δεδοκήμενος (auf Beute) lauern, intens.-iter. Pf.; entspr. δοκέω (von dem wohl abgel.) u. (δε)δεγμένος (s. δέχομαι B I 5); nur ep. O 730 εὐτήκει (Aias) -ος, ἔγχετ' αἰεὶ ἰ Τρώας ἄμυνε νεών, ὅς τις κτλ. wachsam die jeweiligen Bewegungen des Angreifers im Auge habend Sc. 214 50 ἐπ' ἀκτῆς ἰ ἦστο ἀνὴρ ἀλιεύς -ος (hielt Fischnetz ausgezogen) H. W. Nordheider

δεδραγμένους s. δρᾶσσομαι

δέελοσ hapax deutlich sichtbar, erkennbar K 466 δέελον (δῆλον, δέελον vν. ll.) δ' ἐπὶ (auf die Beutestücke) σῆμα τ' ἔθηκε, näml. Schilf u. Zweige. Trotz ungew. Stellg. von τ' ist δ. kaum Subst. (Ruijgh, Autour de „τε ἔριπος“ 840, nach Düntzer, mit Bezug auf Hsch. A 419: „Band“ oder „Bündel“), zumal auch dann Synt. schwierig; s. a. Leaf z. St. Wortf.: s. δῆλοσ Abl.: δειδέελοσ M. Schmidt

δεῖ s. δεῖω Π

δειδέχεται (3. Pl.), δε(ι)δίσκετο, δεικνώνοντο, δεικνόμενος E strittig; zu ai. dās- (dāśnōti ≈ *dhanasi!) 'huldigen' (L. Meyer, Wackernagel), evtl. weiter zu δέχομαι, b) zu δεικνύμι (Buttmann u. a., tw. schon ant.), c) zu δε(ι)δοικα (E. Tichy, Onomatopoeische Verbalbildungen des Griechischen, Diss. Erlangen 1981, unveröff.); s. noch Forssman, Die Sprache 24, 1978, 24 (mit Lit.); zum Semant. s. B. — Abl. ἀρδεδέκετος?

F Präs.- oder Pf.st. 3. Pl. δειδέχαται 1; δειδεκτ(ο) 1; δειδέχατ(ο) 3; Impf. δειδίσκετο 2; δεικανώνωτο 2, δεικανώνωτ' 1; Ptz. δεικνύμενος 3; δειδισκόμενος 1, δεδισκόμενος 1

M [-] δειδεκτ(ο) I 224 [-] δειδέχατ(ο) Δ 4, I 671, X 435 [-] δειδέχατ(ο) η 72; δεικανώνωτ(ο) ω 410; δεικνύμενος, h. Ap. 11 [-] δειδίσκετο σ 121, v 197 [-] και δεικανώνωτο δέπασσιν /επασσι O 86/σ 111 [-] δε(ι)δισκόμενος δέ προσήρδα γ 41, ο 150

Σχ alle mit δεξιόμοι wiedergegeben (sch. D Δ 4 u. ö., sch. Barn. γ 41 u. ö.), sch. D I 196: ... φιλοφρονούμενος, sch. Barn. η 72: ... ἀσπάζονται, ω 410: προσήρδων. προσησπάζοντο και ἐφιλανθρώπενον, σ 111: δεικανώνωτο' ... παρὰ τὸ δεικνυμι

B jern. respektvoll grüßen, durch e. Gruß ehren, durch Gebärde u./oder Worte e. respektvoll-freundl. Haltung ausdrücken; stark def. u. (mindestens in dieser Bed.) auf das fgrE beschränkte Verben (δεξιόμοι Pan. fr. 12, 16 s. δέχομαι B I 1); Akk. d. Pers. geleg. (bei δειδίσκομαι immer) aus Kontext zu erg.; oft mit Instr. (δέπαι u. ä., μύθοι u. ä., δεξιτερῆ). Adressaten: Mitglieder der Königsfamilie vom Volk (θεὸν ὡς, sc. wie herumtragene Götterbilder?), der Herr von Sklaven; Vornehme (u. Götter) von Gleichgestellten; der unbek. Bettler von Phil. (v 197, vgl. εἰκοε δέμας βασιλῆϊ V. 194?). Sit.: formelle Begrüßg. (γ 35ff. nach informellem ἀσπάζομαι) u. Verabschiedg. e. Gastes; wahrsch. rituelle Begrüßg. e. Götterbildes; Begegnung auf der Straße; Eintritt einzelner, Begrüßg. des Gastgebers, Gelage. Gesten: mit Becher, Instr.: Δ 4, I 671, O 86, σ 121, h. Ap. 11 (?), Becher erwähnt: I 224, γ 41, δ 59, wohl gemeint: I 196, ο 150; impl. angeboten: O 86, ο 150, σ 121, übergeben: γ 51ff., h. Ap. 10, entgegengenommen: O 86ff., σ 121ff. (151); Gruß nur mit der Rechten (Becher nicht zur Hand): v 197; Handgebärde nie ausgeschlossen. Grüßende stehen auf: I 193ff. 671, O 86, vgl. h. Ap. 3ff. Gruß: mit Worten (Instr.): η 72, σ 111, ω 410; dir. R. folgt unmittelbar: I 224, mit verb. dic.: I 196, γ 41, δ 59, ο 150, σ 121, v 197; nie ausgeschlossen u. sicher immer von Geste begleitet. Bed. u. Etym.: wohl Reliktörter oder tw. aus solchen entwickelt; rückföhrbar auf 4 Formeln bzw. trad. Vst.: REinl. τὼ (u. ä.) και δεικνύμενος προσέφη u. δειδισκόμενος δέ προσήρδα ' sowie και δεικανώνωτο (-)σι ' u. ' δειδεχα-. Daher die von a) u. b) [s. E] vorausges. semant. Isolierg. im (hom.) Griech. glaubb.; bei a) gute idg. Verwandtsch. (falls weiter zu δέχομαι u. lat. decus: vgl. ai. dasyasyati 'erweist Ehre', auch mit δεξιός?; dir. Zush. mit δέχομαι 'Pers. aufnehmen, empfangen' [s. δέχομαι B I 6] kaum wahrsch.); zu b) s. Forasman a. O. (E); bei c) mit geringer u. semant. meist abw. idg. Verwandtsch. wäre noch durchsichtiger Zush. wohl Vorausss., aber δειδω (auch) bei Aspekt 'Ehrfurcht' (s. d. B I 6) nie ggüber Gleichgestellten u. mehr 'fürchten' als 'respektieren'; es bez. zudem e. Einstellg., nicht e. Handlg. Wortf.: ἀσπάζομαι, δεξιόμοι, ἐν δ' ἄρα οἱ φῦ χειρὶ, αἰδέομαι, ἄζομαι, θεὸν ὡς εισοράω, σέβομαι, σεβάζομαι, τιμάω, vgl. εὐφραίνω 1 δειδέχαται, meist deutl. iterat., also eher Präs.- als Pf.-St. Δ 4 δέπασσι ' δειδέχατ' ἀλλήλους (die Götter) I 224 πλησάμενος δ' οἴνοιο δέπας δειδέκτ' (Od.) Ἀχιλλῆα ' „χαίρῳ“ 671 κυπέλλοις νιες Ἀχαιῶν ' δειδέχατ' ἄλλοθεν ἄλλος ἀνασταδὸν (die zurückkehrende Gesandtschaft) X 435 σε (Hektor) /θεὸν ὡς, / (Tr. u. Troerinnen, sc. κατά πτόλιω), vgl. M 312, θ 173, ο 520, v 166 η 72 μιν ῥα (Aretö) / εισορώντες ' δειδέχαται μύθοισιν, ὅτε στείχῃσ' ἀνά ἄστυ 2 δεικνύμενος (von δεικνυμι nur Ψ 701) I 196 τῶ (die Gesandten) και δεικνύμενος, προσέφη (Ach.) ... ' „χαίρετον“ (bei Eintritt) ≈ δ 59 (vor Mahl) h. Ap. 11 νεκταρ ἔδωκε πατήρ (dem eintretenden Ap.) δέπαι ... / φίλον νιόν, ἔπειτα δέ δαίμονες ἄλλοι, sie stehen V. 3 auf, aber (auch) vor Schreck; zur Sit. vgl. δεξιόμοι 8 δεικανόμοι O 86 ἀνήξαν (die Götter) και δεικανώνωτο (sc. Hera) δέπασσιν (ἐπέεσσι v.l.) ' ἡ δ' ... Θέμιστι δέ ... ' δέκτο δέπας σ 111 ἴσαν (die Freier) εἶσω ... και / (den Bettler nach s. Sieg) ἔπεσσι, der Gruß wohl iron.-leutselig, vgl. σ 121 ω 410 παῖδες Δολιῶν ἀμφ' Ὀδυσῆα ' / ἐπέεσσι και ἐν χεῖρεσσι φόντο 4 δειδίσκομαι γ 41 ἐν δ' οἴνον ἔχευε (Poesistr.) ' ... δέπαι

δειδισκόμενος δέ προσήρδα, ' ... Ἀθηναῖν, V. 50 δῶσα, V. 51 ἐν χειρὶ τίθει ο 150 (Men. hält Becher für Libation in d. Hand) δεῖ ' „χαίρετον“, zur Versform s. Hoekstra, Modifications 116f. u. Forssman a.O. 21f. σ 121 (Amphin. bewirkt den Bettler u.) δέπαι ... ' δειδίσκετο, φώνησέν τε: ' „χαίρε“ (Od. nimmt Becher entgegen, V. 151), vgl. σ 111 v 197 δεξιτερῆ / (Phil.) ἔπειτα παραστάς, ' και μιν (d. Bettler) φωνήσας ... προσήρδα: ' „χαίρε“, vgl. V. 194. Daß der Eintretende e. Anwesenden begrüßt, ist sing.; er hat darum auch keinen Becher zur Hand; vgl. χερσὶ/δεξιῆ ἀσπάζομαι u. δεξιόμοι D ci. Sc. 111, s. δεδίσσομαι M. Schmidt

δειδήμ(ων) Σχ sch. D Γ 56: δειλοὶ ὡς πρὸς ἡμᾶς τοὺς βασιλέας B jurchtsam; ep. Wort Γ 56 (Hektor zu Paris:), „μάλα Τρωῶες -μονες (v.l. ἐλεήμονες) ἡ τέ κεν ᾗῃ ' λῆϊνον ἔσσο χιτώνα“ R. van Bennekom

δειδίσκομαι s. δειδέχαται

δειδίσσομαι [8¹, 1^H] M [-] -ξασθαι Y 201 ≈ 432 [-] -σαστο Δ 184, -ξεται Sc. 111 [-] -σσαι N 810, -σαστο M 52 [-] κακὸν ὡς -σασθαι /σέσθω B 190 / O 196; -ξασθαι Σ 164

B jern.m Angst machen, jem. einschüchtern; scheuchen; meist neg., Präs. oft de conatu. Wortf.: φοβέω, δέμας O 196 (Pos. über Zeus:), „χερσὶ δέ μῆ τί με πάγχυ κακὸν ὡς -σέσθω (-σασθαι v.l.)“ Δ 184 (zu Ag.): „θάρσει, μηδέ τί πω (v.l. πον) -σαστο λαόν Ἀχαιῶν“ N 810 (zu Hektor:), „τίη -σσαι αὐτῶς (οὐτως vulg.)“ Ἀργεῖνος; Y 201 (vor Zweikampf): „μη δὴ ἐπέεσσι με νηπίον ὡς ' ἔλπεο -ξασθαι“ ≈ 432 Sc. 111 (über Kyknos:), „οὐ ... Διὸς νιόν ' οὐδ' Ἰρικλείδην -ξεται (δειδέξεται ci. Schulz, QE 88 A. 3)“ — schwierig B 190 (Od. zu e.m Fürsten:), „δαιμόνι, οὐ σε εἰκοε κακὸν ὡς -σασσαι“, am ehesten noch mit Leaf es ziemt sich nicht, dir (im Ggs. zum gemeinen Mann, V. 198ff.) Angst zu machen (obwohl dann *σέ μὲν οὐ γὰρ εἰκοε ο.ä. zu erwarten), aber Auff. als medial-pass. Kaus. (vgl. Schwyzer II 241, 10) es ziemt dir nicht, dich einschüchtern zu lassen (sc. von Ags. Defaitismus) nicht auszuschließen

Kompos.: mit ἀπό(-): abschrecken, verscheuchen M 52 (die Pferde wagen den Sprung nicht) ἀπό γὰρ -σαστο τάφρου ' εὐρεῖ Σ 164 (οὐκ εἰδύνατο) Ἐκτορα ... ἀπὸ νεκροῦ -ξασθαι D ci. h. Merc. 163 R. van Bennekom

δειδω (Pf.) [86¹, 45^o, 4^H, 7^b, 1^e] E idg. Verb, jedoch mit spärl. Verwandtsch.; kein Präs. (daß -δω [\leq *δFωα] bereits zum Präs. umgedeutet, nicht erweislich), Aor. ἐδ(δ)εσσα u. διε. — Abl. δεός, δείμα, δειδίσσομαι, Δεισίνωρ, δειδήμων, δειλός, δεινός

F Fut. -σεται 1; -σασθαι 1; Aor. ἐ-σας 2, -σε 4, ἐ-σε(ν) 10; ἐ-σατε 1, -σαν 1, ἐ-σαν 2, περι-σαν 1, υπέ-σαν 1; -ση 1; -σητ(ε) 1 (dazu Chanttraine, Gr. h. I 456); -σαι 2; Imp. ὑπο-σατε 1; -σας 12, ὑπο-σας 4; -σαντε 2; -σαντες 8, περι-σαντες 1, ὑπο-σαντες 5, -σαντων 3, -σαντας 1; -σασ' 2, περι-σασ' 2, ὑπο-σασα 1; Aor. II διε 5; Pf. -δω (s. E) 11, -δια 8, -δοικα 8, περι-δια 4, ὑπο-δι(α) 1, -διας 1, -δοικας 1, -διε 1, -δοικε 1, ὑπαι-δοικεν 1; -διμεν 3, δεδίασιν(1) 1; Plusqu. -διε 2, ἐ-διμεν 1, -δισαν 1, ἐ-δισαν 3, ὑπε-δισαν 1; Imp. -διθ' 5, -δίτε 1; Inf. -δίμεν 2; Ptz. -διώτα 2, -διώτες 7, -διώτων 1, -διώται 1

M 1 -ει- in longo 1a [-] περι γὰρ διε E 566, I 433 = A 557^{ex}, P 666 ≈ χ 96^{ex}. [-] -σετ(αι) Y 130, -σε E 623, Θ 138, h. 19, 39, -διθ' σ 63 [-] -σε N 163; 68 ὑπο-δι(α) ο 564 [-] (μᾶλ') αἰνῶς / -δω μῆ, K 39, T 24, Y 30, X 455; / (δῆ) Δ 470, N 746, Σ 44, ε 300. 419. 473, μ 122; -σητ(ε) O 779; -σας Γ 37, E 298, Y 62. 279, Φ 248, δ 792, φ 367, Hes. fr. 343, 8; -σασ' h. Cer. 248 72 1ba [-] -δια Φ 538, h. Merc. 514, Pan. fr. 13, 12 p. 259, -διμεν I 230, -διε Σ 34; -διμεν κ 381 [-] -δια N 49, δ 820, ο 188; περι-δια K 93, N 52, P 240. 242; -διετ Y 366; -δισαν O 652; -διθι E 827 ≈ E 342^{ex}; -διμεν ε 274 [-] ὑπο-σατε β 66; -δια/διας/διε (δ'/τ') αἰνῶς Ω 358, N 481, ζ 168, σ 80; -διε π 306; -διμεν H 196 = β 199^{ex}, -διθι δ 825 ≈ h. Ven. 193 1bβ [-] -σαντες φ 286; -σαντων

ι 267; -σαντας E 863 [2.] -ασθαι O 299; -σάντων μ 203
 ≡ ω 534; -δοικας M 244 1 by [2.] έ-σε Ψ 425, Hes. fr.
 33a, 28; έ-σαν x 219, η 184 [2.] έ-σας X 19 1ca [2.]
 (immer im Enjambement außer Y 45) -διότα Z 137, σ 77;
 -διότες O 628, Φ 24, Ω 384, Sc. 248; -διότας Y 45 [2.]
 -διότες Γ 242, Δ 431, M 39; -διόταν έ 60 1cβ [2.]
 έ-διμεν Z 99; έ-δισαν E 790, H 151 ≡ h. Ap. 47; ύπε-δισαν
 E 521 [2.] έ-σατε N 624 2 -ει- in brevisus 282,
 2a [2.] περι-σαν A 508; -σας ρ 577, σ 396, ύπο-σας X 282,
 π 425, Sc. 98 [2.] -ση Ω 116; -σας η 305, ξ 389 [2.]
 -σαν H 93, -σει' ενί θυμῷ Ω 672, ύπο-σας ι 377, -σας' ενί
 θυμῷ π 331, περι-σας Φ 328 2b [2.] έ-σεν Y 61
 [2.] έ-σας Ω 364; ώς έπατ', έ-σεν, διέ) A 33 = Ω 571
 ≡ Ω 689, A 568, Γ 418, K 240; ι 1 x 448; ύπέ-σαν A 406
 [2.] -σαντε E 233, Θ 136; -σαντες ι 236 ≡ 396, μ 224, χ 39;
 ύπο-σαντες Σ 199; ύπο-σασα x 296; (νῦν δ') αἰνῶς -δοικα,
 κατά φρένα (μή) A 555, I 244, K 538, ω 353, h. Ap. 70,
 νῦν δ' ι 1 Σ 261; -δοικα Ω 436, θ 230; -δοικε Φ 198 [2.]
 -σειε H 466; -σαντες δλεθρον ι 72, μ 130, μ 244; περι-σαντες
 Ψ 822, ύπο-σαντες M 413 = Ψ 417 = 446 = Ω 265; περι-σασα
 O 123; ύπα-δοικεν h. Merc. 165 3 [2.] δεδάσαι
 O 663. — (-)δ < *δF- meist als Doppelkonson-
 gemessen (in den Hss. aber .nl. durchweg -δδ- notiert [auch
 δδ- v.l. in ι 396], abr. -δδ- Arist. [sch. O 123b]), Ausn. 24
 δδασαν O 663, ύπο-σατε β 66, -σάντων μ 203 ≡ ω 534
 B (stich) fürchten (intrans. u. trans.). Zus.stellg. mit
 anderen Verben: αἰδέομαι O 435, ρ 188, kontrast. H 93,
 vgl. noch ρ 577, β 66; αἰσχύνομαι η 305; τέθηκα ζ 168, vgl.
 O 360; τίω π 306; τρομέω H 151', vgl. E 863, Z 137,
 O 628, Y 45. Wortf. weiter: αἶμα, ταρβέω, φοβέομαι;
 παροεῖα modale Adv.: αἰνῶς A 555, I 244, K 93. 538,
 N 481, Σ 261, Ω 358, ζ 168, σ 80, ω 353, h. Ap. 70; μάλ'
 αἰνῶς K 39, T 24, X 455; αἰνότατον N 52; έκπαγλον x 448;
 έξαισιον ρ 577; λίην δ 825, h. Ven. 193, vgl. I 229f.; μάλα
 H 151', O 652, O 663 Lokal.: θυμῷ N 163. 624, O 299,
 Ω 779, π 306; ενί(ι) θυμῷ Θ 138, Ω 672, π 331; περι κῆρι
 O 435(?); κατά φρένα, A 555, I 244, K 538, ω 353; ι
 καί κατά θυμόν h. Ap. 70; μετά φρεσὶ δ 825'; vgl. νόημα
 H 456 Subj. Pferde: E 233, Φ 136, Ψ 417. 446, ein
 Löwe δ 792 neg. bewertet allenf. σ 80, M 244
 I Simplex II abs. || Aor. u. Fut. (Y 130):
 punkt. erschrecken (Ptz.: vor Schreck), ingr. in Furcht ge-
 raten, meist Ptz.: E 233 (lenke deine Pferde selbst) μή
 ... σαντε μαθήσετον 863 υπό τρόμος εἰλεν ... -σαντας
 τόσον έβραχ' Άρησ Φ 136 (Blitz) τῷ δ' ἴπω -σαντε
 καταπτήτην Y 62 s.u. Y 279 από έθεν άσπίδ' (getroffen)
 άνέσχε' -σας, kontrast. ταρβήσας V. 262? Φ 248 (Skam.
 bedrängt Ach., der) ήξεν πεδίοιο ... πέτεσθαι, ι -σας
 δ 792 (Gl.) όσσα δέ μεμηρίετε λέων ... -σας (wenn um-
 zingelt) ι 236 (Kyklop trat ein) ήμεις δέ -σαντες άπε-
 σύμειθ' ές μυχόν άντρον 396 φῶμας (ders.) ... ι
 μ 203 τῶν δ' άρα -σάντων άκ χειρῶν έπτατ' έρετμά ≡ ω 534
 μ 224 μή πῶς μαι -σαντες άπολήξειαν ... ι εἰροσής φ 367
 (bleibt stehen) -σας, σῶκα πολλοί όμόκλειον π 331 (Tel.
 sandte Boten) ίνα μή -σας' ενί θυμῷ ... κατά δάκρυον
 εἶβοι (Pen.) aus Sorge (um), vgl. I 3 || A 33 ώς έπατ',
 έ-σεν δ' ο γέρον = Ω 571 ≡ 689 = A 568^{1a}. = Γ 418^{1a}. Θ 138
 (verliert Kontrolle über s. Streitwagen) -σε δ' ο γ' εν
 θυμῷ Y 61. 62 (Erdbeben) έ-σεν δ' ύπερθεθεν ... Αἰδω-
 νεύς, ι -σας δ' εκ θρόνον ἄλω και ιαχε Ψ 425 (Antil. be-
 drängt Men., der) έ-σε και ... ενεγώνωι Ω 672 (χειρα
 έλλαβε) μή πως -σει' ενί θυμῷ x 219 τῷ δ' έ-σαν, έπει
 ἰδον αἰνά πέλωρα η 184 (Alkin. ahnt Unheil) ώς έπατ',
 οί δ' έ-σαν h. 19, 39 φεῦγε (d. Mutter) ... ι -σε γάρ
 ώς ἰδεν όπιν άμείλιχον (Pan) Y 130 -σα(αι) ... δτε κέν τις
 εναντίβιον θεός έλθῃ || Pf. sich fürchten, in, voll Furcht
 sein; Ptz.: Z 137 -διότα (Dion.) κρατερός γάρ έχε τρόμος
 verängstigt O 628 (bei Sturm) τρομέουσι ... φρένα ναῦται
 -διότες Y 45 (τρόμος πῆλυθε γυῖα) ι -διότας, δδ' όράντο
 ... Πηλεΐωνα Φ 24 (wie Fische fliehen vor Delphin)
 -διότες O 384 (ob) καταλείτετε Τίλον ... ι -διότες (nach
 Hektors Tod) ξ 60 (δμῶων) αἰει -διότων, δτ' επικρατέωσι
 άνακτες σ 77 δρηστήρες άγον ... ι -διότα (Tros) || H 151
 (προκαλλέτο) οί δέ μάλ' έτρεμόεν και έ-δισαν ≡ h. Ap. 47
 (die Inseln) I 230 λίην μέγα πῆμα ... εἰσορώαντες
 -διμεν O 358 (erblickt vermeintl. Feind) σιν δέ ... νόος
 χύτο, -διε (έδδῃ ci.) δ' αἰνώς, folgen Symptome 663
 (Waffonstillstand nötig) μάλα δέ Τρώες δεδάσαι (so. vor e.

Überfall) δ 825 θάρσει, μηδέ τι πάγγν μετά φρεσὶ -διθι
 λίην ≡ h. Ven. 193 x 381 (όδλον δίκαι) οδδὲ τί σε χολή
 -διμεν I 2 mit Alk. d. Inhalte H 456 (Zeus zu
 Pos.) „άλλος κέν τις τοῦτο θεῶν -σειε νόημα, ι δς σέο
 πολλὸν άναυρότερος“, vgl. E 342 u. E 827 in 6a I 3
 mit περι + Dat.: Άνγστ bekommen, besorgt sein uα; περιδείδια
 a. in II 1b; vgl. noch δ 820 in I 4a, π 331 in I 1 K 240
 ώς έπατ' (Ag.), έ-σεν δέ περι ... Μενελάω, der wahre
 Grund, dazu vgl. S. Laaser, Studien zur Dolonie, Diss.
 Kiel 1950, 91 h. Cer. 246 κώκυσεν δέ (Met.) ... ι -σας
 φ' περι παιδί Sc. 248 (die Alten beteten) περι ... τέκεσαι
 12 μονωθεῖς I 4 mit μή: befürchten, daß, vgl. Schwyzer
 II 674f.; in 4a. b. d nur 1. P. Sg. Pf. außer Hes. fr. 343, 8.
 Grenzfall zw. diesem u. dem abs. (I 1) Gebrauch: η 305
 (Od. zu Alkin.): „οὐκ έθελον (Naus. folgen) -σας αἰσχνό-
 16 σεις τε, ι μή πως και σοι θυμῷ επισκόσωσάτο“ 4a mit
 Konj. Aor. I 244 ταῦτ' αἰνώς -δοικα κατά φρένα, μή οί
 άπειλάς ι έκτελέσωσι θεοί K 39 μάλ' αἰνώς ι -δω μή σθ
 τίς τοι υπόσχηται τόδε έργον A 470 -δω μή τι πάθῃσι ...
 20 μονωθεῖς N 745 έγωγε ι -δω μή ... άποτίσονται (ihre
 Schlappe) E 44 -δω (-δια Ar. Byz.) μή δή μοι τέλεση
 έπος T 24 μάλ' αἰνώς ι -δω μή (εὐλάς έγγυεινωται, Fliegen)
 Y 30 -δω μή και τείχος ... έξαλαπάτη Φ 536 -δια γάρ μή
 24 ... ές τείχος άλγηται δ 820 τῷ δ' άμφιτρομέω και -δια μή
 τι πάθῃσι, vgl. I 3 ε 473 -δω (-δια v.l., cf. E 44) μή
 θήρσασιν έλωρ ... γένομαι θ 230 οἰσιν -δοικα ποσιν μή
 τίς με παρέλθη μ 122 -δω μή σ' ... κλήρη (die Skylla)
 28 ω 353 αἰνώς -δοικα κατά φρένα μή (επέλθωσι) Hes.
 fr. 343, 8 -σας (Zeus) μή τέη (Metis) κρατερώτερον άλλο
 κρανησού h. Ap. 70 (Delos): „αἰνώς -δοικα κατά φρένα
 και κατά θυμόν ι μή (Ap. mich versenkt [ώση])“ h. Merc.
 514 -δια ... ι μή μοι άνακλήρης κίδαριον Pan. fr. 13, 12
 π. 259 -δια γάρ ... ι μή σ' ύβρις ... θυμόν άέρση || Be-
 fürchtung, daß etw. eingetreten ist (vgl. 4d): A 555
 (Hera): „αἰνώς -δοικα κατά φρένα μή σε παρέμην (Thetis)“,
 s. Leaf z. St., and. E. A. Hahn, Subjunctive and Optative,
 New York 1953, 106f. K 538 αἰνώς -δοικα κατά φρένα
 μή τι πάθωσι X 455 μάλ' αἰνώς ι -δω μή ... Έκτορα
 (πεδῶνδῃ δήτηται), vgl. διημι B 1a 4b mit Konj. Präs.
 40 ε 419 -δω μή μ' ... θύελλα ι πόπτον έπ' ... φέρη ρ 188
 τὸν αἰδέομαι και -δια, μή μοι ... ι νεικείη 4e mit
 Opt. Aor. Σ 34 -διε (Plusqu.) γάρ μή λαίμων άπαμύσειε
 (sich) E 298 άπόρουσε ... ι -σας μή πως οί έρυσάιστο
 44 νεκρόν φ 286 νεμέσσαν (d. Freier), -σαντες μή τόξον ...
 ενταρσείεν (Od.) 4d mit Ind. Aor. ε 300 -δω μή δή
 πάντα θεά νημερέα εἰλεν (εἶπη υδρ.). I 5 mit Inf. H 93
 αἰδέσθεν μὲν άνήρασθαι, -σαν δ' ύποδέχθαι O 299 οἶω και
 μεμαῶτα ι θυμῷ -σεσθαι Δαναῶν καταδύων όμιλον O 435
 τὸν μὲν έγῶ -δοικα και αἰδέομαι περι κῆρι ι συλείειν, vgl.
 6ba ζ 168 άγαμαι (dich) ... -διά τ' αἰνώς ι γούσιν
 άφαστα E 342 u. χ 39 s. 6a I 6 mit dir. Obj. im
 Alk.: fürchten, Aor. oft: zurückerschrecken vor, sich ab-
 52 schrecken lassen durch 6a Obj. Götter (vgl. θεουδής,
 αἰδομαι B 1c) E 827 (Ath. zu Diom.): „μήτε σὺ γ' Άρηα
 τὸ γε -διθι μήτε τιν' άλλον ι άθανάτων“, Kampfsait., keine
 56 eigtl. Gottesfurcht (and. άζομαι V. 830), vgl. auch Γ 418,
 Y 130 in I 1; ähnl. Φ 198 και δς (Ok.) -δοικε Διός ...
 κρασσόν ι δεινήν τε βροντήν u. E 342 (Zeus zu Hera):
 „μήτε θεῶν (v.l. θεῶν) τὸ γε -διθι μήτε τιν' άνδρῶν ι δφασθαι
 (v.l. άλλον ι άθανάτων)“, τὸ γε = Akk. des Inhalts (vgl.
 E 827), δφασθαι epexeg. — ι 274 (Polypthem.) „ηπίως
 εἰς ... ι δς με θεός κέλεται η -διμεν η άλέσθαι“, bes. Ζεύς
 68 εἰνῶσι, vgl. V. 269ff. Aor.: ε 389 (Eum. zu Od.: „ich
 werde dich pflegen) Δία έξίνον -σας αὐτὸν τ' έλεειρον (έλεησας
 v.l.)“ N 624 οδδὲ τι θυμῷ ι Ζηνός ... έ-σατε μῆνιν
 ι ξινῶν Ω 116 (Zeus: „αἰ κέν πως έμέ τε -ση άπό θ'
 Έκτορα λόση“, Zeus in mehr allg. Funkt. als Hüter der
 68 Gerechtigkeit, ähnl. β 66 in II 2a u. χ 39 οὔτε θεούς
 -σαντες ... ι οὔτε τιν' άνθρώπων νέμειν ... έσοσθαι, Inf.
 epex. (oder schwebt όίμονοι o.ä. vor?) 6b Obj.
 Menschens 6ba Vorgesetzte, vgl. αουθ II 2a, Ω 435
 72 in I 5, αἰδομαι B 1a, αἰετής Bb Δ 431 (die Gr. mar-
 schierten auf) σιγή -διότες σημάτορας π 306 (heraus-
 finden, wer) νῶϊ τίει και -διε θυμῷ ι ηδ' οὔτις οὐκ άλέγει
 (V. 307 άτιμῷ), ähnl. x 448 (Euryl. kam mit); έ-σεν γάρ
 76 έμην έκπαγλον ενικήν 6bβ Feinde, feindl. Gesinn't;
 meist Pf. (Ptz. nur M 39): Z 99 οὐδ' Άχιλῆά ποθ' ὤδῃ
 γ' έ-διμεν (wie Diom.) H 196 („betet) και άμφοδῆν,

ἐπει οὗ τινα -δμεν ἔμπης“ ≈ β 199^{ex}. M 39 ἰσχανόωντο ἴ
 Ἐκτορα, -διότες . . . μῆστωρα φόβου O 652 μάλα -δισαν
 N 481 -δια δ' αἰνῶς Ἀλκείαν ἐπιόντα Σ 261 αἰνῶς
 -δοικα . . . Πηλεΐωνα, Y 366 μῆ -διτε σ 63 τῶν
 . . . ἄλλων μῆ τιν' . . . -διθ' (im Kampf) 80 εἰ δὴ τοῦτόν
 γε τρομέεις (Tros) καὶ -δίας αἰνῶς ἄηλ. E 790 κένου
 (Ach.) γὰρ ἔ-δισαν (früher) . . . ἔγγος N 49 (sonst) οὐ
 -δία χειρας . . . Ἰτρώων (aber den Hektor schon) Σ 342 8
 s. 6a || Aor.: Γ 37 καθ' ὄμιλον ἔδν . . . -σας Ἀτρεΐος
 νίον Ω 364 (Hermes zu Priam:) „οὐδὲ σὺ γ' ἔ-σας . . .
 Ἀχαιοῖς;“ ι 257 (κατεκλάσθη ἦτος) -σαντων φθόγγον τε βα-
 ρὺν αὐτὸν τε πέλωρον ρ 577 ἢ τινά που -σας ἐξάσιον ἦε καὶ 12
 ἄλλως ἰ αἰδεῖται (Bettler); σ 396 Ἀμφινόμου πρὸς γούνα
 καθέζετο . . . Ἐυρύμαχον -σας Hes. fr. 33a, 28 νήπιος,
 οὐδ' ἔ-σε Διὸς . . . παῖδα (Her.), ἄηλ. N 163 -σε δὲ θυμῷ ἰ
 ἔγγος Μηριόναο 6ε sonstige Obj. Γ 242 αἰσχα 16 in
 -διότες καὶ ὀνειδεα (m Maiden sie Gesellschaft) M 244 τίπτε
 σὺ -δοικας πόλεμον . . . ; Aor.: X 19 οὐ τι τίσιν γ' ἔ-σας
 ὀπίσσω Ω 779 μηδέ τι θυμῷ ἰ -σῆτ' Ἀργείων . . . λόχον
 ι 72 ἐς νῆας κάθεμεν (die Segel) -σαντες ἄλθεθρον + κ 130,
 μ 244 E 623 -σε δ' ὁ γ' ἀμφίβασιν . . . Ἰτρώων, hier deutl.
 Nominalisierung eines μή-Satzes, vgl. noch I 244 in I 4a

II Komposita II 1 περιδεῖδία sehr fürchten
 (1a), fürchten um (1b); δ. περί + Dat. s. I 3 1a N 52 24
 αἰνόταν περι-δία μη τι πάθωμεν P 666 περί γὰρ διέ μη
 μιν . . . ἔλωρ δῆτοισι λπιοειν ≈ χ 96^{ex}. 1b mit
 Dat.: E 566 περί γὰρ διέ, ποιμένι λαῶν, ἰ μή τι πάθοι
 I 433 ἰ νηυσὶν Ἀχαιῶν = A 557^{ex}. A 508 τῶ ῥά περί-σαν 28
 . . . ἰ μή πῶς μιν . . . ἔλοισιν Ψ 822 (Zweikampf) Αἰάντι
 περι-σαντες . . . ἐκέλευσαν κτλ. O 123 πᾶσι περι-σασα
 θεοῖσιν ὄρωτο (Ath.) Φ 328 αἴσε περι-σασ' Ἀχιλλῆϊ, ἰ μή
 μιν ἀποέρσειε . . . ποταμῶς mit Gen. K 93 αἰνῶς γὰρ
 Δαναῶν περι-δία, mit Gen. u. Dat. P 240. 242 οὐ τι
 τόσον νέκυος ἰ . . . ὄσσον ἐμῆ κεφαλῇ ἰ ἰ, μή
 τι πάθῃσι

II 2 ὑποδεῖδία fürchten (als Unterlegener; zu ὑπο-
 s. Patzer, Gn. 42, 1970, 645f.); außer ι 377 immer trans.
 2a abstr. Obj., log. Subj. dabei Götter, Vorgesetzte u. ä.
 (vgl. I 6) M 413 ἀνακτος (Serp.) ὑπο-σαντες ὁμοκλήν ἰ
 μάλλον ἐπέβρισαν = Ψ 417 (Pferde) = 446 (Pferde) ≈ Ω 265
 (Söhne des Priam.) β 66 (Tel. zu den Freiern): „θεῶν
 δ' ὑπο-σατε μῆνιν“ (V. 65 αἰδέσθητε) h. Merc. 165 (e.
 Kind, das) μητρὸς ὑπαί-δοικεν ἐπιτάς 2b Obj. feindl.
 Gesinnte bzw. (E 521, Sc. 98) Abstr. mit solcher Pers. als
 log. Subj. E 521 οὐτε βίας Ἰτρώων ὑπε-δισαν οὐτε ἰωνάς
 ο 564 (Od.): „μνηστήρων χαλεπὸν ὑπο-δὶ' ὄμιλον“ A 406
 τὸν (Briareos) καὶ ὑπέ-σαν . . . θεοῖς Σ 199 φάνηθι ἰ αἰ
 σ' ὑπο-σαντες ἀπόσχονται (Tr.) πολέμοιο X 282 (du hast
 geprahlt) ὄρα σ' ὑπο-σας μένεος . . . λάθωμαι κ 296 (be-
 drohe Kirko); ἢ δὲ σ' ὑπο-σασα κελίσεται ἐνήθηθαι π 425
 φεύγων, ἰ δῆμον ὑπο-σας Sc. 98 ἰδύς ἔχων . . . ἄρμα . . .
 μηδὲν ὑπο-σας κτύπον Ἄρεος 2c abs. ι 377 ἐταί-
 ρους ἰ θάρσυνον, μή τίς μοι ὑπο-σας ἀναδῆ
 D ΡΟΧΥ. 2814 col. II 8 δεῖδ.[v.l. K 10

R. van Bennekom

δειλιῆσαι hapax vespern (e. Mahlzeit am Spät-
 nachmittag einnehmen) ρ 599 (Tel. zu Eum.): „σὺ δ'
 ἔρχεο -ήσας (δειλιήσας v.l.): ἠῶθεν δ' ἰέναι κτλ.“, vgl.
 (Ausführg.) V. 603 u. (zur Tageszeit) V. 606 sowie s.v.
 δειλος. Die alternat. Erkl. im Schol. z. St. (‘die Zeit der
 δειλή verbringen’) beruht auf falscher Systematisierung der
 Zahl der Mahlzeiten bei Hom. (vgl. Schmidt, Erklärungen
 193f.) M. Schmidt

δειλος* nachmittäglich; subst. (Mask. Sg. u. Neutr.
 Pl.) Nachmittag, kann bei Dreiteilig. des Tages den 3. Teil
 bez. (ρ 606, vgl. δειλή Φ 111), bei Zweiteilig. die 2. Hälfte
 (Op. 810. 821), mit Spezif. die Zeit unmittelbar vor
 Sonnenuntergang (Φ 232, vgl. nachep. δειλή ὄψια). — Abl.
 δειλιήσαι, vgl. δειλή ρ 606 ῥῆθ . . . ἐπήλυθε -ον ἡμαρ,
 vgl. die Tageszeitangaben ρ 1. 170, σ 44. 306. 428 u.s.
 δειλιήσαι Op. 810 εἰνὰς δ' ἰ μέσση ἐπι -α, λῳίον ἡμαρ
 den Nachmittag über, der Kompar. teilt hier den Tag in
 zwei Hälften (Buttmann, Lexil. II 189) 821 μετ' εἰκάδα
 μῆνός ἀρίστην ἰ ἡὸς γενομένης ἰ ἰ ἔστι χειρέων Φ 232 76
 ἀμύνειν, εἰς ὅ κεν ἔλθῃ ἰ -ος ὄψε δύνων, σκιάση δ' . . . ἀρουραν,
 hier δύνω (‘der Nachmittag sinkt herab’) wie sonst von

ἡέλιος. Die (schon ant., s. Hach. Δ 443) Erkl. (z. B. Leaf)
 als ἔσπερος (‘Abendstern’) neben ὄψε δύνων sinnlos; δ. sc.
 ἡέλιος (‘Abendsonne’, s. LaRoche u. Leaf z. St.) paßt
 weder zu ἔλθῃ (von Tageszeit z. B. Σ 77f.) noch zu σκιάση
 M. Schmidt

δεικανάομαι, δεικνύμενος s. δειδέχεται

δε(ι)κνυμι* [9ⁱ, 13^o, 6^H, 9^H, 2^e] E idg. Verb,
 verwandt u. a. lat. *dicō*, dt. *zeihen* u. *zeigen* — Abl. *οὐρανό-
 νεκτος, ἀριδείκτος*?; vgl. *δίκη*
 F (- = *δει-*) Akt. Fräs. -κνύει 1, -κνυ 1; Imp. -κνυε 1;
 -κνύς 1; Fut. -ξω 6; -ξουσι 1; Aor. ἔ-ξε(ν) 4, -ξε(ν) 7, -ξ' 2;
 ἔ-ξαν 2; -ξείας 1, -ξείει 1, -ξον 2; -ξαι 4; -ξας 1; Med.
 -κνύμενος 1; ἐν-ξομαι 1, -ξάτο 1, δέξατο 1; δεικνύμενος
 M I 196 ≈ δ 59 u. h. Ap. 11 s. δειδέχεται

M 1 -ει- im longum 1a eins. [1] -ξ' H 184
 [2] -ξ' ε 241 1b zweis. [1] -κνύς N 244; -ξω
 Op. 648; -ξε(ν) E 870, h. Cer. 474, -ξαι Z 170, Op. 612
 [1] -ξω η 29; -ξε γ 174, h. Ap. 523, h. 19, 45; -ξαι Γ 452
 [2] -ξε h. Ven. 128 [2] -ξω φ 217; -ξεν K 476, -ξας Tit.
 Cycl. fr. 6, 1 p. 8 1c dreis. [1] -κνύει Op. 451;
 -κνυε Op. 502; -ξάτο h. Merc. 367 [1] ἐν-ξομαι T 83
 [-2] ἔ-ξεν ξ 323 = τ 293, u 147 [-2] ἔ-ξε κ 303; ἔ-ξαν
 h. 31, 19, Phor. fr. 2, 7 p. 211 1d viers. [1] -κνύμενος Ψ 701
 2 -ει- in den brevina 2a zweis.
 [-2] -ξαι h. Merc. 393 [-2] -ξω/ξον ν 344 / ζ 178 ≈ 194ⁱⁿ,
 h. Ven. 134 [-2] -κνυ Op. 526; -ξω μ 25 2b dreis.
 [-2] -ξείει ζ 144 [-2] -ξουσι h. Ven. 275; -ξείας T 332;
 nicht einzuordnen: δέξ[ε]ατο Hes. fr. 242

Σχ sch. D T 83: ἐνδείξομαι τὴν ἀπότασιν τῶν λόγων
 (πρὸς Ἀχιλλεῖα) ποιήσομαι φανερώς ἢ ἀπολογησομαι
 L J. Gonda, ΔΕΙΚΝΥΜΙ, Amsterdam 1929; E. Tichy,
 MSS 38, 1979, 171–228

B zeigen, erklären, lehren; zeigen mit Aspekt vor-
 zeigen, -legen, etw. sichtbar machen (≈ ostendere) (1a); mit
 Aspekt auf etw. oder jem. zeigen, deuten auf, bezeichnen,
 identifizieren lassen (≈ monstrare), auch e. Pers. vorstellen,
 sing. mit εἰς sich an jem. wenden (1b); etw. anzeigen, er-
 klären, lehren, nur mit abstr. Obj. (2) Akk.-Obj. (wie
 auch Dat.-Obj.) öfter aus Kontext zu erg., Op. 526 mit
 zusätzl. epex. Inf., nur ε 241 adv. Obj.-Satz (δθι), Op. 502
 dir. R. als Obj. Wortf.: φαίνομαι, φράζω, σημαίνω, διδάσκω

I Simplex II zeigen 1a Bed. s.o.; Akt.:
 E 870 -ξεν . . . αἶμα καταρρέον ἐξ ὠτειλῆς φ 217 σῆμα . . .
 ἄλλο τι [-ξω] (λέω v.l.), näml. die Narbe ζ 144 (Ath.
 läßt den Nebel verschwinden) τοι . . . ἰθάκης ἔδος H 184
 (φέρων) -ξ' (κῆρυξ) ἐνδέξια πᾶσων (das Los) + Z 170 (Inf.,
 sc. πίνακα) ω 147 φάρος ἔ-ξεν (Pen. das endlich fertige)
 Op. 612 -ξαι δ' ἡέλιω (10 Tage u. Nächte) ἰ πέντε δὲ σκου-
 ἀσαι (die Weinbeeren) der Sonne aussetzen Phor. fr. 2, 7
 p. 211 (σιδήρον) ἐς πῦρ τ' ἡνεγκαν (die Daktylen) καὶ
 ἀριπρεπές ἔργον ἔ-ξαν (ἐτεύσαν ci. Wendel) N 244 (Gl.:
 ἐτίναξεν, Zeus e. Blitz) -κνύς σῆμα βροτοῖσιν φ 174 ἡτέροισιν
 . . . φῆναν τέρας· αὐτὰρ ὁ γ' ἡμῖν ἰ -ξε Med.: Ψ 701
 56 θῆκεν (Ach.) ἀεθλα ἰ -κνύμενος Δαναοῖσιν legte zur Ansicht
 vor 1b Bed. s.o.; Akt.: Γ 452 οὐ τις δύνατο . . .
 -ξαι Ἀλέξανδρον (dem Men.) K 476 (τόν) ἰδὼν PN^a -ξεν
 T 332 οἱ -ξείας ἕκαστα, ἰ κῆρσιν κτλ. + ξ 323 = τ 293
 (Ind., κῆματ') ε 241 -ξ', ὄθι δένδρα μακρὰ πεφύκει, so.
 den Ort, wo ζ 144 λίσσοιτ', εἰ -ξείει πόλιω + ζ 178
 (Imp.) ≈ 194ⁱⁿ. (Fut. Ind.), η 29 (δόμεν), h. Ap. 523 (Aor.,
 ἄδουτο + νῆον), h. Merc. 393 (Aor. Inf., χῶρον) Op. 526
 64 οὐ γὰρ οἱ (dem Polyg) ἡέλιος -κνυ νομόν ὀρημθῆναι h. Ven.
 134 πατρί τε σῶ -ξον καὶ μητέρι ἔστανε mich vor h. 19, 45
 -ξε δὲ κοῦρον ἔόν (Hermes den Pan, sc. den Göttern), hier
 auch Aspekt 'sichtbar machen' h. Ven. 275 ἔξουσί σοι
 h. Merc. 367 Ἐρμῆς δ' ἄλλο μῦθον . . . εἶπε ἰ -ξάτο δ' εἰς
 Κροῦωνα, entweder deutete auf Zeus oder richtete sich (u. s.
 Rede) auf Zeus, s. ἐνδ. T 83 2 Bed. s.o. Op. 451
 72 χεῖματος ὤρην ἰ -κνύει (Kranichzug) zeigt an, verkündet
 σ 303 μοι φῶσιν αὐτοῦ (der Pflanze) ἔ-ξε μ 25 (Kirko zu
 Od.): „-ξω ὀδόν ἡδὲ ἕκαστα ἰ σμυανέω“ + Op. 648 (μέτρα
 θαλάσσης) h. Cer. 474 βασιλευσί ἰ -ξε (Dem.) . . .
 δρηγοροσύνην . . . ἰερῶν, folgt ἐπέφραδε Tit. Cycl. fr. 6, 1
 p. 8 (Chiron führt d. Menschen den δικαιοσύνην) -ξας
 ἄρκουος καὶ θυσίας ἰερὰς καὶ σχῆματ' Ὀλύμπου h. 31, 19

εργα (sc. ημιθέων) θεοί θνητοῖσιν ἔ-ξαν Op. 502 -κνε δὲ δμῖεσσι . . . ' , ὅσκι αἰεὶ θέρος κτλ.'; δ. hier = verb. dic., vgl. φράσῃ u. s. West z.St.; ähnl. h. Ven. 128 ἐπει δὴ -ξε καὶ ἔφρασαν, Bezug wahrsch. auf vorhergehende Rede: 4 mein künftiges Schicksal erklärt hatte

II Κομπροσ., nur ἐνδεῖκνομι sich jem.m erklären, an jem. wenden; εἰπεῖν εἰως αὐτράγει T 83 (Ag.:) „Πη- λείδη μὲν ἐγὼν ἐν-ξομαι· αὐτὰρ οἱ ἄλλοι ' σὺνθεσθ'“; vgl. h. Merc. 367 in 1b Hes. fr. 242 ἔιν δ' ἄρα κοῦραις δ[έ]ξ[α]το, Bed. nach Kontext d. Testim. = ἐπιτάττω

M. Schmidt

δεῖλ(αρ) μ 252 v.l. -ατα für εἶδατα (s.d.)

δεῖλη subst. Adj. (sc. ἡμέρα) zu δελελος, viell. δεῖλην zu lesen (Wackernagel, Unt. 166): Nachmittag Φ 116 ἐσεται ἡ ἡὸς ἡ -η (v.l. Arist., -ης vulg.) ἡ μέσον ἡμα, zur Dreiteilg. des Tages vgl. Θ 66-8, η 288f.; 'Mittag' also nicht nur Grenze von Morgen u. Nachmittag (so Fehling, Wiederholungsfiguren 276), sondern eigener Zeitabschnitt (s. a. West zu Op. 578), δ. also ab ca. 15^h; s. a. δελελος u. vgl. βουλυτός

M. Schmidt

δελομαι η 289 v.l. -ετο (Arist., codd. pauci, ὅστω 24 vml.) τ' ἡλιος, das sonst nicht belegte Wort hätte meant, wohl nur an nachklass. μεσημβρι(ά)ζω e. Parall., die La. der Vulg. kann trotz des Widerspruchs zu ζ 321 (s. schol. z.St., dazu van der Valk, Text. Crit. Od. 176) gehalten 28 werden, s. δῶω

M. Schmidt

δελοός [231, 16^o, 6^H] F -ός 4, -έ 2, -(έ) 7, -οῖο 4, -ῶ 2; -ῶ Vok. 2, Akk. 1; Vok. -οἱ 3, -ἄν 4, -οῖσι 8, -οῖς 1; 32 ἡ 3, -ῆ 2; -αἱ 1; Nom. -όν 1

M 1 -ει- in brevisbus 1[-] δ δεῖλ' A 441. 452, Π 837, P 201, Ω 518, λ 618, σ 389 [-2] δ -έ ξείνων ξ 361, φ 288; δ -ῶ P 443, φ 86; δ -οἱ A 816, κ 431, υ 351 [-2] 36 ἦν -ός/ῆ ε 299 / Σ 54, X 431; ἐμοὶ -ῶ/ῆ ξ 243 / T 287; -ός A 293, Op. 713; -ῶ E 574; -ἄν θ 351, ι 65, Hes. fr. 273, 2 [-1] -ῶ βροτῶ Op. 214, -οῖς Ψ 223, -ῆ Op. 369, -ῆ υ 115 [-2] -οῖσι P 38 [-2] -οῖσι βροτοῖσι X 31. 76, Ω 525, λ 19, μ 341, ο 408, Op. 686 [-2] Πατροκλῆος -οῖο P 670, Ψ 65. 105. 221 2 -ει- in longo (späte Kontr. nach Schulze, QE 244 A. 2, and. Meister, Kunstspr. 177) [-1] -ἄν Φ 464; -αἱ θ 351 [2] -ός N 278 [2] -όν Op. 113. - 44 *δφ- macht Position in E 574, nicht in N 278, Op. 113 sch. D A 293: ἀσθενής, E 574: δελαιούς . . .

ἀθλόων

L Hoffmann, Ethische Terminologie 8f. 105 A. 1 48 B schwächlich, minderwertig, feig (1); beklagenswert, elend (2). Bed.entw. unklar: a) wie gelangt man von etym. 'furchtsam' (vgl. δεῖδω) zu 'beklagenswert', der bei Hom. dominierenden Bed.? b) 'feig' scheint etym. alt, nach 52 dem Befund aber spät. Zu a): viell. (furchtsam) > schwächlich, kläglich (wie evtl. in A 293), woraus sich parallel minderwertig u. beklagenswert entw. haben können; zu b) s. u. N 278. Von Pers.; auf Abstr. übertr. θ 351, Op. 113. 56 369 Wortf.: vgl. neben κακός auch ἀναλκις, λυγρός (ἀθνημος, ἀκήριος bez. mehr Stimmg. als Eigensch.); Opp. ἀλκιμος, ἐσθλός 1 schwächlich, feig 1a (psych.) schwach, ohne 'Mumm'; dann auch (Hes.) minderwertig, schlech, ähnl. Bed.vershbg. zum Moral. hin bei κακός. A 293 (Ach.): „ἡ γὰρ κεν -ός τε καὶ οὐτιδανός καλοῖμην, ' εἰ δὴ σοὶ πᾶν ἔργον ὑπέξομαι“; etwa Schwächling, Trottel, nicht ganz klar zu best., evtl. klingt auch 1b mit an N 278 (im λόγος zeigt sich die ἀρετή) ἐνθ' δ τε -ός ἀνήρ δς τ' ἀλκιμος ἐξεφάνθη, expl. durch κακός - ἀναθός; hier deutl. feig, die nachep. typische Bed. von δ. (aber 'Trottel' noch Ar. Av. 1329. 1336), inkl. der übl. Vermischung von Feigh. u. Ängstlich. Wahrsch. Spätvers (s. M 2), sonst für 'feig' im Kampf κακός (Z 443, I 319, P 180, φ 131 usw.); unklar, ob diese der Etym. nahe Bed. von δ. spät oder aus irgendeinem Grunde dem ep. Stil fremd Hes. fr. 273, 2 (= Mus. fr. 7, 2 Diels) πνθίσθαι, ὅσα θνητοῖσιν ἐνεῖμαν ἄθῆναι, -ἄν τε καὶ ἐσθλῶν τέκμαρ ἐναργές minderwertig, mit Übergang zu 1b (kontrast. z. B. ζ 188f.) Op. 369 -ῆ δ' ἐν πνθίμῃ φειδῶ schlecht, tadelhaft 713 -ός το ἀνήρ φίλον ἄλλοτε ἄλλον ἰ ποιεῖται 1b institutionalisiert sozial schwach, geringer Mann (vgl. auch κακός, ἀνα-

θός B 2b) θ 351 bis (Heph. zu Pos.:) „-αἱ τοι -ἄν γε καὶ ἐγγυῖα ἐγγυάσθαι“ schwach sind Bürgschaften, die Schwache (wie ich) annehmen, vgl. J. Partsch, Griech. Bürgschaftsrecht, Lpz. 1909, 9ff.; δ. auf. Heph. zu beziehen wegen expl. πῶς ἂν ἐγώ, and. s. v. ἐγγύη Op. 214 ἔβρις . . . κακῆ -ῶ βροτῶ, οὐδὲ μὲν ἐσθλός ἠγιδίως φερέμεν δάνατα, Ggs. δ. - ἐσθλός, and. Hoffmann a. O. 105 A. 1 2 be- 8 klagenswert, elend 2a beklagenswert, unglücklich (vgl. δίσμορος u. ä.) 2a in der Formel δ δεῖλός/οἱ am VA (s. a. 2b); an Tote oder Todgeweihte (vgl. a. γ) A 441 δ -(έ), ἡ μάλα δὴ σε κινάεται ἀπὺς δλεθρός + 452 (v.l. 12 δίσμορος), Π 837, A 816 (Pl.) P 201 ἰ, οὐδὲ τί τοι θάνατος καταθύμιός ἐστιν - sonst: Ω 518 ἰ, ἡ θὴ πολλά κάκ' ἄνσχεο λ 618 ἰ, ἡ . . . κακῶν μῶρον ἠηλά- 12 ζεις ξ 361 (Eum. zu Od.:) „ἰ, ξείνων“ (= φ 288^h in 2b), neben Part. superlat., s. Schwyzzer II 116 β P 443 (Zeus zu Ach.s Pferden: „δ -ῶ, τί σφῶϊ δόμεν Πηληΐ . . . ἠθνητῶ“ κ 431 (Euryl. zu den Gef.:) „ἰ δ -οἱ, πῶς ἴμεν;“ κτλ. υ 351 (Theokl. zu den Freiern) „ἰ, (δαμόνοι v.l.) τί κακῶν τόδε πάσχετε;“ zur v.l. E. Brunius-Nilsson, ΔΑΙΜΟΝΙΕ, Uppsala 1955, 43ff. 2aβ als Epith. von βροτοῖ, Opp. μάκαρες θεοῖ, vgl. auch Φ 464 in 2b Op. 214 in 1b; nur ἰ-οῖσι βροτοῖσι(v) ἰ, meist gener. Ω 525 ὅς γὰρ ἐπεκλώσαντο θεοῖ ἰ ἰ ζῶειν ἀγνῆτοις + X 31 (Hitze; v.l. μερόπειαι, πάντεσσι). 76 (ὀκτίστον), μ 341 (στυγεροὶ θάνατοι), Op. 686 λ 19 ἐπὶ τῷ ὀλοῦ τέτα- 28 ται ἰ, (= Kimmerier) ο 408 (auf Syrie weder Hunger noch) ἄλλῃ ἰ ροῖσος ἐπὶ στυγερῆ πέλεται ἰ ἰ, Ggs. zur Sit., s. βροτός B 2 2aγ von e. Toten (vgl. a. α) Ψ 65 ἦλθε δ' ἐπὶ φηγῆ Πατροκλῆος -οῖο = 105^{ex} = 221^{ex} (v.l. Πατροκλῆου τεθῆνητῶς) = P 670^{ex} (dazu Leaf zu P 657) E 574 τῶ μὲν ἄρα -ῶ (Gefallene) βαλέτην ἐν χερσὶν ἐταίρω, abwegig Leaf z.St. u. Paffy, Blameless Aeg. 43 A. 1 65 κῆν τινα τῶν -ἄν ἐτάρων τρίς ἕκαστον ἄδωα 2aβ Angehörige von Toten (Todgeweihten) P 38 ἡ κέ σφιν (Eltern e. Gefallenen) -οῖσι γόνος κατάπαντα γενομένη Ψ 223 (Sohn.) ὅς τε θανῶν -οῖς ἀκάχησε τοκῆς Σ 54 (Thetis: „ῶ μοι ἐγὼ -ῆ, ὦ μοι θναριστοτόκεια“ X 431 (Hekabe: „τέκνον, ἐγὼ -ῆ“ T 287 (Bris: „Πάτροκλό: „ῶ μοι ἦ . . . κευχαρισμένε“ 2aε sonst: ε 299 (Od.: „ῶ μοι ἐγὼ -ός, τί νό μοι . . . γένηται;“ ξ 243 ἐμοὶ -ῶ κακὰ μῆδετο . . . Ζεὺς υ 115 (Sklaivin: „κῆρον σὺν καὶ ἐμοὶ -ῆ ἐπος“, 1b klingt wohl an Op. 113 οὐδέ τί -ἄν ἡγήσῃ, evtl. zu 1a 2b elend, erbärmlich; für den Übergang 2a > 2b, hier begünstigt durch Bed. 1, vgl. βαρυ- δαίμων, λυγρός, οἰζυρός Theogn. 65 Φ 464 (Ap.: „ἰχ kämpfe doch nicht) βροτῶν ἐνεκα . . . ἄν“, Grenzfall; sonst nur Anrede (vgl. 2a. α) σ 389 (Eurym. zu Od.: „δ -(έ), ἡ τάχα τοι τελέω κακῶν“, sc. für deine Frechheit φ 288 (Antin.:) „ἰ δ -έ ξείνων“ (= ξ 361^h in 2a. α) 86 (Antin. zu Eum. u. Phil.:) „ἰ δ -ῶ, τί νυ δάσων κατεῖβενος;“ D v.l. Ω 528 (dazu Labarbe, L' Homère de Platon 276), σ 5, Op. 760 (verteidigt von West z.St.)

R. van Bennekom

δεῖμα L J. Gruber, Über einige abstr. Begr. des frühen Gr., Meisenheim am Glan 1963, 28

B Schrecken, Terror, nom. act. (vgl. Porzig, Satz- inhalte 278f.) E 682 βῆ δὲ διὰ προμάχων . . . ἰ-μα φέρον Δαναοῖσι h. Cer. 293 παννυχία κυδερῆν θένον (Dem.) λά- σκοντο ἰ-ματι παλλόμενα Wortf.: φόβος, δέος Abl.: δεμαίνω, vgl. Δείμιος

R. van Bennekom

δεμαίνω Angst haben h. Ap. 404 οἱ δ' (Seeleute) ἀέκων ἐνὶ νηὶ καθήατο -οιτες D in auct. PSI 1386, 10 δεμαί[

R. van Bennekom

δεῖμιος der personif. panische Schrecken (zu s. 'Funkt.' s. Wilamowitz, GH 268f. u. vgl. N 299f. für Φόβος; da Rückbildg. aus δεῖμα s. Schwyzzer I 192. 522; Porzig, Satzinhalt 283; sem. wohl auch von δέος beein- 72 flusst, s. Gruber, Abstr. Begriffe 26f.) u. stets mit Φόβος zus. genannt, wohl sek. (Reinwort; Φόβος auch allein, empfängt Opfer [s. Usener, Götternamen 365ff.; Wilamowitz a. O.]) 1 als Kriegsdämon in Aktion Δ 440 76 ὄρας δὲ τοῦς μὲν ἄρης, τοῦς δὲ . . . Ἀθήνη ἰ -ός τ' ἡδὲ Φόβος καὶ Ἐρις, hier, da zus. mit Eris (vgl. V. 442ff.), wohl nicht spez. Area zugeordnet, s. Leaf z.St. A 37 (auf d.

Schild) Γοργώ . . . 'δεινόν δερκομένην, περι δέ -ός τε Φόβος τε, s. Schadewaldt, Iliasstudien 35f. 2 als Gohlfen u. Söhne des Ares O 119 ἴππους κέλετο (Ares) -όν τε Φόβον τε ' ζυγνύμεν ≡ Sc. 195^{ex}. (stehen bei Ares' Wagen) Sc. 463 τῷ δέ (vorvundenen Ares) Φόβος καί -ος ἄρμα καί ἵππους ' ἤλασαν (u. brachten ihn zum Ol.) Th. 934 sind beide Söhne des Ares (u. der Aphr.), was wohl auch für Hom. gilt (vgl. N 299, wo Phobos S. des Ares ist)

B. Mader

δεινός [59^l, 38^o, 48^{ff}, 9^b, 3^e] E zu δειδω oder δέος. - Abl. δεινωτός

F -ός 16, -οιο 4, -οῦ 2, -όν 8; -οί 2, -ών 2, -οῖσι 1, -οῖς 1, -οῦς 2; Fem. -ός 1, -ή 19, -ῆς 2, -ῆν 15; -ῆς 1, -άς 2; -όν 10, -οιο 6, -ῶ 1, -όν 7; -ώ 1; -ά 3, -οῖσιν 3, -(α) 1; -ότατος 4, -οῖ 1; Adv. -όν 36, -ά 6

M 1 ![-] (-a) Hes. fr. 25, 20 2 zweis. 2a δειν- im longum 2aa [-] -ός τ' αἰδοῖς τε θ 22, ξ 234; -ός Ψ 688, Hes. fr. 298; -οῦ μ 322; -όν τ' ἀργαλέον τε ε 175, 367, μ 119, φ 169, h. Ap. 306 = 352; -όν/οι τε κρατερόν/οι τε Sc. 52/Th. 670; -όν δερκόμοι⁺ Γ 342 ≡ Ψ 815 ≡ Λ 37^{ln} = Sc. 160^{ln}; -όν πατρίων λ 608, ω 179; -όν Δ 420, Υ 56, Φ 240, μ 106. 242, Th. 307, Op. 687. 691. 692; -ών Sc. 147; -ός Cypr. fr. 9, 5 p. 26; -οῦς Th. 935; -ή Α 49, Ε 742, Η 346, Θ 135, ε 317, Th. 776, Sc. 404, Vit. p. 17, 2; -ήν τε μεγάλῃν τε Th. 320; -ήν Ε 739, Ο 309, Φ 199, Χ 134, Th. 925, h. 11, 2; -άς Ω 479

2ab [-] -ός ἀνῆρ Α 654, Sc. 129; -ός ὄφις Hes. fr. 204, 136; -ός Π 769, Ρ 211, h. 7, 45; -ή Sc. 148; -όν ὑπόδρα ἰδών h. 7, 48; -όν ὑπό Τ 17, h. 27, 8; 28, 10; -όν αἰσάντες⁺ Ξ 401 ≡ Π 566^{ln}; -όν Ζ 182 = Th. 324, Ζ 470, Ν 100, Ξ 385, Σ 226, ε 314 ≡ 403^{ln}, θ 409, μ 236, Sc. 426; -ά δ' ὀμολήσας Ε 439 = Π 706^{ln}. = Υ 448; -ά δ' ὑπόδρα ἰδών⁺ Ο 13 ≡ Sc. 445^{ln}; -ά Β 321, Sc. 262 [-] -ός⁺ ὄφις⁺ Hes. Th. 334, fr. 33a, 17; -ά Β 321 [-] -όν Θ 133 [-] -ός/άς ἀήτης/τας Ο 626/Op. 675; -ά λ 157 [-] -όν Δ 744 2b δειν- in den brevina [-] -όν Epim. fr. 2, 2 Diels [-] -ός Th. 769; -οῦ Β 755; -όν Γ 337 = Δ 42 = Ο 481 = Π 138 = χ 124, π 401, Th. 678. 743, Op. 145; -ῶ σάκει Υ 259; -οῦς ε 52; -ή τε καὶ αἰδοῖς Σ 394; -ή Ξ 415, Sc. 226; -ήν Ε 839, Η 104, Op. 760 [-] -ός/οι 40 θεός/οι Δ 514, Th. 933/759; -ός χ 405; -όν χόλον γ 145; -ών Sc. 161; ἐπιλόκαμος/οι -ή/ῆν θεός/ν η 41 = κ 136^{med}. = λ 8 = μ 150 ≡ 449 = η 246^{med}. = 255^{med}. / Ζ 380 = 385; -ῆς Ν 621 ≡ Sc. 459^{ex}; -όν σάκος Η 245 ≡ 266; -ώ Α 200; -όν Sc. 430 [-] -ός Γ 172; -όν τε μέγαν τε Th. 299; -όν Α 418, μ 85; -ήν τε Χάρυβδι μ 260. 430, φ 327; -ῆς Th. 829 [-] μέγα τε -όν τε Α 10, γ 322, h. Ap. 401 8 [-] -οιο θεοῦ Sc. 71 [-] -οιο δράκοντος Th. 825; -οιο πελώρου Ε 741 ≡ λ 634 ≡ Th. 856^{ex}, κ 168, Sc. 223; -οιο Φ 25, μ 94, Th. 221; -οιοι δράκονος, Sc. 166; -οιοισιν Κ 254 = 272^{ex}, Sc. 236 4 [-] -ότατος/οι παιδων Th. 138. 155 [-] -ότατος Ο 38 = ε 186 = h. Ap. 86 - *δφ. 52 bildet, wo mögl., meist Posit.länge (z.B. Κ 254⁺, Α 10, Φ 25⁺, nicht Θ 133, Ο 626)

Σχ meist φοβερός u.ä., sonst: sch. D Δ 420: ἐκπληκτικόν, φοικτόν, Ο 626: -ός ἀήτης; χαλεπὸν ἀνέμου πνεῦμα, Σ 394: πῦν ἢ θαναμαστή

L G. Kuckuck, δεινός, Diss. Leipzig 1944; zu B 1 f, 2: Kaimio, Sound 60 f. u.ö.

B furchtbar: je nach Sit. unmittelbar furchterregend oder potentiell gefährlich (nicht bloss 'mächtig, gewaltig'), geht (wie z.B. ἀσπετος, οὗ τι φατειός) oft auf Gefühls- eindruck, Wirkung, auch beim Hörer, also emphat. (oft am VA), Stimmung erregend (s. z.B. κ 168 u. in wort- reicher Schilderg. bei Hes. [in 1a]); meist bei unmittelbar Sinnfälligem: furchtbarem Anblick (oft von Ungeheuren), Geräusche usw. (oft Adv.) von Bedrohlichem (Kampf), meist Übermenschl., das für den Menschen übermächtig, gefährlich (Ungeheuer; Götter: potentiell bedrohlich, auch wenn sie helfen) u. unüberschaubar (geleg. neben μέγας), fremd, unheimlich (Meer, Hades), seltener von Menschen: z.T. ebenf. keine normalen 'Sterblichen' (myth. Held Her., unberechenbarer Ach., in 1c), z.T. im ge- steigerten, furchteinflößenden Zustand des Kämpfers (in 2), in Od. (neben αἰδοῖς) auch vom geachteten 'Mit- bürger', der 'Eindruck macht', respektiert wird (vgl. s.v. ἀτιμῶν), insofern er schaden kann, potentiell 'gefährlich' ist (in 1c Ende). Abschw. mögl. einers. zu 'gewaltig' (so

am ehesten Epim. fr. 2 [in 2a Ende], Η 346 [2b]: 'sehr' u. in 1g Ende; kaum in 1b oder vom Schild in 1d), anders. zu 'außergewöhnlich' (s. Cypr. fr. 9, 5 in 1g; vgl. später Übergang zu 'fähig'). Wortf.: σμερδαλέος, βλοσυρός enger von sinnfällig Gräßlichem, sowie αἰδοῖς (hemmend), abstr. αἰνός (auch Adv. > 'sehr') u. Wörter für 'schlimm, schwierig, gefährlich': ἀργαλέος (s. die Syno- nymik dort), χαλεπός, 'leidvoll': ἀλεγυνός, λυγρός, 'ver- derblich': ὀλοός, die (fast nie adv., aber Ε 763 λυγρώς) auch von Wirkung, aber nicht so unmittelbar sinnfällig, z.T. neben δ. (s. in 1a); anders. 'groß, mächtig, stark':

12 μέγας, κρατερός u.ä. 1 Adj.: meist attr. (so auch Α 49 u. ff. in 1f; präd. nur Α 418, γ 322 in 1a. e Anf.); Ο 38⁺ (Sup.), Γ 172, θ 22 (vgl. ξ 234, Σ 394), Th. 743 mit Dat. Pers. (in 1b [Ende]. c. e) 1a von Ungeheuren (oft Schlangen; entspr. vom Eber u. 'ungeheuer großen' Hirsch), die bereits durch den bloßen Anblick Schrecken einflößen Α 418 μένονσιν ἄφαρ -όν περ ἔδοντα (Jagdmeute den Eber) sonst attr.: μ 260 φύγομεν -ήν τε Χάρυβδι + 430, φ 327 Β 321 -ά πέλωρα (sc. δράκων) θεῶν εἰσῆλθ' ἐκατόμβας (320 θανατόμεν) κ 168 πόδας ἰοιο πελώρου, (sc. erlegter Hirsch, 158 μέγας), 'Jägerlatein' λ 634 (Furcht vor) Γοργεῖην κεφαλῆν + Sc. 223 Th. 856 24 θεσπεσίας κεφαλῆς (Typhoeus) neben and. Adj.: Ε 741. 742 ἐν δέ τε (Aegis) Γοργεῖη κεφαλῆ -ή τε σμερδῶν τε, Διός τέρας μ 119 κακὸν ἐστί (Skylia), -όν τ' ἀργαλέον τε κτλ. Th. 320 (Χίμαιραν) -ήν τε μεγάλῃν τε κτλ. 307 (Τυφάονα) -όν θ' ὑβριστῆν τ' ἀνομόν τ' h. Ap. 306 -όν τ' ἀργαλέον τε = 352 401 κεῖτο (Ap. als Delphin) πέλωρ μέγα τε -όν τε Th. 769 -ός δὲ κίων . . . πηλάσσει, ἠηλειῆς Sc. 147 (Φόβος) οὗ τι φατειός: ὀδόντων 32 . . . ἄν, ἀπλήτων 161 ὄρων κεφαλαί -ών . . . ἄν (φοβέσκων) Th. 299 (Echidna halb) πέλωρον ὄρων -όν τε μέγαν τε κτλ. Hes. fr. 33a, 17 -ός ὄφις, καὶ ἀμειλίχως 204, 136 , , κατά νότα σαφριν - Th. 334 γελνато (Keto) -όν ὄφιν 825 (Typhoeus) κεφαλαί ὄφις, -οιο (κρατεροῖο pars codd.) δράκοντος 829 (ders.) ῆς ἰ ῆσι Sc. 166 ἰοῖσι δράκονα 236 ἐπὶ δὲ , , καρήνιος Γοργεῖος ἔδονεῖτο μέγας φόβος h. 7, 45 (Dion. λέων γένει) 1b von Göttern; spez. Kriegsgötter: Ρ 211 δὺ δὲ μιν Ἀρης ' -ός ἐνυάλιος Sc. 71 λάμπεν ὑπαί -οιο θεοῦ (Ares) 148 -ή Ἔρις πεπότητο . . . , , στεγλή (147 βλοσυ- ροῖο) + Th. 935 (Phobos u. Deimos -οῦς), entspr. Ath., aber auch als Schützerin, Helferin: Th. 925 Ἀθή- νην , -ήν ἐργεκούοιμον κτλ. + h. 11, 2, Ε 839 (-ήν θεόν) Ζ 380 (Τρωαί) -ήν θεόν ἰλάσκονται = 385 (vgl. γ 145 in 1g) η 41 (Ath. machte Od. unsichtbar) -ή θεός, ἡ δά οἱ ἀχλύν 48 (κατέχευε) Götter u.ä. als Helfer, Gegner im Kampf: Δ 514 -ός θεός (Ap. die Tr. ermunternd) Π 789 ἦντεο γάρ τοι (Patr.) Φοῖβος . . . ' -ός Φ 25 ποταμοιο κατά -οιο εἰσέθρα ἰ πτώσων (Tr.), hier schützend, kämpft aber bald gg. Ach. Th. 670 (Hekatoncheiren kämpften) -οἱ τε κρατεροί τε Zauberin: κ 136 Κλέρη . . . , -ή θεός ἀδῆσσσα = λ 8 = μ 150 ≡ μ 449 (Kalypso) - η 246^{ln}. (δολέσσσα) = 255^{ln}. in Vhd. mit Strafe, Rache: μ 322 -οῦ γὰρ θεοῦ αἶδε βδέε (Helios, der alles sieht) Th. 776 στυγερῆ θεός ἀθανάτοισι, ' -ή Στύξ Β 755 δρκον γὰρ -οῦ Στυγὸς ὕδατος Ο 38 (Styx) μέγιστος ὄρκος -ότατος τε (θεοῖσι) = ε 186 = h. Ap. 86 Th. 138 Κρόνος ἀγκυλο- μήτης, ' ἰ , , ἰος παίδων (haßte Vater, Rächer; s. West z.St.) alte Göttergeneration: Th. 155 ἰ , , ἰοι παίδων (ἤχθηοντο τοκῆι) Bereich Dunkel (Tod), Meer (s. Dirl- meier, Ausgew. Schr. 79f.): Th. 759 (im Dunkel wohnen) Ὑπνος καὶ Θάνατος, -οἱ θεοί (766 ἐχθρός) 933 -ός θεός (Triton) neben αἰδοῖς (vgl. 1c): Σ 394 (Heph. über Thetis:), -ή τε καὶ αἰδοῖη θεός ἔδνον, ' ἡ μ' ἐσάω⁴⁴, hier am ehesten Übergang zu mächtig, gewaltig 1c von Menschen, 1 x χείρες; Ach.: Α 654 οἶος ἐκείνος ' -ός ἀνῆρ τάχα κεν καὶ ἀναλίτων αἰτώωτο unberechenbar, gefähr- lich (dazu s.v. Ἀχ. Β 2b) Ω 479 κῦσε (Priam.) χείρας ' -ός ἀνδροφόνους schrecklich für Opfer (u. deren Vater) 72 Her.: Sc. 129 -ός ἀνῆρ (rüstete, s. Russo z.St.) 52 ἀμεί- νονα φῶτα, ' -όν τε κρατερόν τε ehernes Geschlecht: Op. 145 -όν δὲ καὶ ὄβριμον γωαυιτιῆς (154 ἐκπάρλους) neben αἰδοῖς (vgl. 1b Ende): Γ 172 (Hel.): , , αἰδοῖς δὲ μοί 76 ἐσοι, φίλε ἐκυρέ, -ός τε⁴⁴ Scheu u. jetzt Furcht erregend (' , , wärs ich lieber tot⁴⁴) θ 22 (Ath. machte Od. ansehnl.) ὧς κεν Φαιήκεσσι φίλος . . . γένοιτο ἰ -ός τ' αἰδοῖς τε, δαβ

er aussieht wie einer, der sich nicht alles gefallen läßt u. Respekt einflößt, ähnl. ξ 234 (οίκος όρέλλετο, σο) μετά Κρητεας τεύγγυμν (vgl. 205), geschlechter Bürger (vgl. μέγα δυνάμεις sowie Sc. 354) 1d von Waffen u.a.; E 739 (legte Aigis [άσπίδα v.l.] an), ήν, ήν περι μέν πάντη φόβος έστεφάνωται + O 309 bei Angriff: Ξ 385 -όν άορ τανήκες έχων (Pos., die Gr. anführend; 387 δέος) X 134 σελων Πηλιάδα μελλήν ... ήν (anstürmender Ach.); dagg. von Defensivwaffe Schild: wegen bes. Größe, viell. (urspr.) auch schreckerrögender Darst. (vgl. im Sc. u. van der Valk, Mn. IV 6, 1953, 268 A. 4: „shield as instrument of terror“): H 245 Αιαντος -όν άσκος έπταβόειον ≈ 266 Y 269 εν -φ (δινωφ v.l.) σάκει (Ach.s); zur v.l. s. van der Valk, Researches II 144f. u. Leaf z.St. allg.: K 254 δπλοισιν ενι -οισιν έδότην = 272^{ex}. in Vbd. mit Unterwelt: Sc. 226 -ή δέ περι κροτάφοισι άνακτος (Perseus) 10 κειτ' Αιδος κνήη, unheiml. Wirkg. der 'Tarnkappe' (vgl. E 846, η 41) 1e von unmenschl. (gefährl., unheiml.) Räumen, z.T. neben μέγας; Meer: γ 322 (πέλαγος, Vögel überfliegen nicht in 1 Jahr) έπει μέγα τε -όν τε ε 52 20 (Vogel fischt) κατά -ούς κόλπους (ένι κόλπο[σιν δει]νής v.l. pap.) άλός 175 (nicht) περάσιν μέγα λαίμα θαλάσσης, 1 -όν τ' άργαλέον τε Hades: λ 157 (im Hades) μεγάλοι ποταμοί και -ά δέεθρα (wie Ok.) Th. 743. 744 -όν δέ 24 και ... θεοίαι ' τουτο τέρας (sc. χάρμα μέγ') και Νυκτός ... οικία -ά Skyllas Höhle: μ 94 έξίσχει κεφαλός -οιο βερέθρου 1f von Sinneseindrücken, (göttl./Natur-) Kräften, meist nom. act. (vgl. in 2); Kampfgeräusche: N 621 -ης άκόρητοι άντης ≈ Sc. 459^{ex}. (Her., -ός v.l.) Π 104 -ήν (-ή, -όν vv.ll.) δέ ... ' πλήηξ βαλλομένη καναχην έχε Ψ 688 -ός δέ χράμαδος γενίωιν γένετ' (der Faustkämpfer) Sc. 404 -ή δέ σφ' ίαχη άραβός δ' άμα γίγνετ' δόδωντων (kämpfende Löwen) Göttl.: A 49 (Ap. σοφ) -ή δέ κλαγγή γένετ' ... βιοίο Θ 135 (warnender κερανώς des Zeus) -ή δέ φλόξ ώριο θεελευ (καομένοιο (δελσαντε) Ξ 415 (Blitz) -ή δέ , γίγνεται όδημή (nimmt θράσος) Φ 199 (fürchtet) κερανών' -ήν τε βροντήν ανστürmende Meeresgewalten: O 626 άνέμοι δέ -ός (-ή v.l.) άήτη (άήτης vulg.) ' ιστίω έμβρέμεται (τρομέοισι ναύται) Op. 675 (μηδέ μένειν) Νότοιοι τε -ας άήτας ε 317 -ή ... έλθουσα θύελλα (brauch Mast) 367 (μέγα κύμα) -όν τ' άργαλέον τε 1g sonst; göttl. Zorn, Strafe (vgl. 1b): γ 145 ώς τον Άθηναίης -όν χόλον εξακάσαιτο, vgl. s.v. άργαλέος, Sp. 1189, 54ff. sowie -ήν θεόν (Z 380 in 1b) Th. 221 (nicht) λήγοναι θεαι (Moiren u. Keren) -οιο χόλοιο Vit. p. 12, 2 (αιδείσθε σέβας) -ή γάρ μετόπισ ξενίου Διός überwältigende (göttl.) Macht: Hes. fr. 298 -ός (-ώς vel αινός? West) γάρ μιν έτειρεν έρωσ furchtbar (den Widerstand brechend > gewaltig), auch aus der Sicht der verlassenen Ariadne Op. 760 -ήν (δελήν v.l., rec. West) δέ βροτών ύπαλειο σήμην, iat θεός (764) Wunder: N 100 (μέγα θαύμα) -όν, δ' ού πατ' έγωγε τελευτήσεσθαι έφασκον (sc. Tr. bei den Schiffen) furchtbar Überraschung Cypr. fr. 9, 5 p. 26 (είσιδε, Lypkeus) -οίς όφθαλμοίσιν (ci. alii elia), übermenschl. (dagg. -όν δερκόμειοι 'drohend', in 2a); abgeschw. (über)gewaltig = ετολιζ, beleidigend (vgl. μέγα ειπειν, ύπερφάλοσ, ferner κακός, τυννερός): θ 409 έπος, δ' εί πέρ τι βέβαται ' -όν (geht auf θ 159ff.) φ 169 (ι -όν τ' άργαλέον τε, νεμεσοόμαι (vgl. Sp. 1189, 31ff.) 2 Adν. (sowie 2 x entspr. Adj., in 2b Anf.), geleg. (s. u. in 2b) auch als Adj. gedeutet (vgl. 1f) 2a bei Pers. als Subj. (6 x -d); vom drohenden Blick des ergrimten Kämpfers (Ungeheuers, Tiers) auf den Gegner: Γ 342 (Zweikämpfer) -όν δερκόμειοι (θάμβος) ≈ Ψ 815 ≈ A 371 (Gorgo als Schreckbild auf Schild) = Sc. 160ⁱⁿ. (Eris); entspr. είδωλον des jagenden Her.: λ 608 -όν πατρίων, αiei βάλονται είοικώς = ω 179ⁱⁿ. (schießender Od.) Sc. 426 -όν όράν όσοισι, λέων ώς 430 λαυκόων δ' όσοισι -όν (kampfberiter Löwe) mit ύπόδρα ιδών, nur von zornigen Göttern: h. 7, 48 -όν ι , (Dion. als Löwe) + O 13 (-d, Zeus) ≈ Sc. 445ⁱⁿ. (Ath.) Sc. 262 -d' ές άλλήλας δράκων (Parzen) δμμασι θυμηήσασι || akust. u. a.; bei drohendem Zuruf zum Gegner (zu den Verben s. v. άύα): E 439 -d' όμοκλήσας προσέφη (Ap.: „χάζοο“) = Π 706ⁱⁿ. (dera.) = Y 448 (Ach.) Kampfgerüll: A 10 ήσε θεδ (Eris) μέγα τε -όν (δηρόν v.l.) τε (wirkt ernunternd auf Gr.) Ξ 401 φωνή ' -όν άύσάντων ≈ Π 566ⁱⁿ. sonst in Vbd. mit Göttern, Ungeheuern: Θ 133, βροντήσας ...

-όν άφήξ' ... κερανών (136 δελσαντε) Y 56 -όν δέ ι , ε μ 85 Ξκούλη ... -όν λελακωία Z 182 -όν άποσπείονσα (Chimaira) πυρός μένος = Th. 324 μ 106 τρις δ' άναροίβδαι (Charybdis) 1 -όν (-ώς v.l.) + 236 Epim. fr. 2, 2 Diels -όν φρίξασ' άπεσειάτο (Semele den Nemeischen Löwen) 2b Subj. nicht Pers.; Adj. pro Adv. (s. Schwyzer II 178f.): H 346 (άγορη) -ή τετροχηνία furchtbar aufgeregt (δ. wie sonst in Kampfsit., aber nicht auf Gegner bzg.: Streit der Versammlg.) A 200 -ώ δέ οι (Ath.) όσοε φράσθεν, (Kennzeichen der Göttin; oder vom zornigen Ach.) (sonst) meist optisch: T 17 (έδω χόλος) οι όσοε 1 12 -όν ... ώς ει σέλας έξει 1 Γ 337 -όν δέ λόφος ... ένευεν (Helmbusch schreckt Gegner) = A 42 = O 481 = Π 138 = χ 124 (δελών v.l.) + Z 470 (-όν νεύοντα) bei Ptz. (u. geleg. als atr./verbalappos. Adj. gedeutet) ebf.: Σ 226 (ιδον) πύρ ' -όν (über Ach.s Kopf δαυόμενον), übernatürl. (έκπληγεν) Φ 240 -όν δ' ... κωκώοισιν ίστατο κύμα schrecklich anstürmendes Wasser ε 314 (μιν έλασεν μέγα κύμα) -όν έπεσοόμενον ≈ 403ⁱⁿ. (-όν έρευόοντα) || akust. u. a. in Vbd. mit Kampf, Meer, Übermenschl.: Δ 240 -όν δ' έβραχε χαλώς έπι στήθεσιν άνακτος (δέος) μ 422 πέτρα η -όν βεβρόχη (bei Charybdis) Th. 678 -όν δέ περιλαχε πότος κτλ. h. 27, 8 (λαχει δ' έπι δλη) -όν (-ής v.l.) υπό κλαγγής θηρών (bei Art.' Jagd) h. 28, 10 (Ath.s Geburt: έλελίκετ' Όλυμπον v.l.) -όν υπό βροίμας 8 bes. Konstr.; -ός/όν (έστι) + Inf./i ei: π 401 -όν δέ γένος βασιλήϊών έστι ' κτεινειν (δ. zum Subj. γένος), göttl. Ursprung des Königtums χ 405 -ός δ' εις όπα ιδέσθαι (reißender Löwe) furchtbar von Anblick (vgl. 1a) Op. 687. 691. 692 -όν δ' έστι σθαιενι μετά κύμασιν, (da keine Bestattung, vgl. ε 306-312) ... 3 vv. 1 -όν γάρ ... 1 πήματι κύρσαι: ' -όν δ' εις κ' (beim überladenen Wagen die Achse bricht), Anapher: Bereich Tod, Meer furchtbar, dann (692) abgeschw. Gebr.: Achsenbruch schlimmt; substat.: Hes. fr. 25, 20 δειν' έρεξΓ (sc. Deianeira mit Nessosgewand), todbringend 3b D h. Cer. 345 [-ή] βουλήν; Cypr. fr. 6, 12 p. 24 ci.: Γ 362a; vv.ll.: A 33, Π 599, X 315, ε 58, Th. 582, Op. 369, Sc. 427 H. W. Nordheider

δειπνω(ός) hapax furchtbar blickend Sc. 250 Κήρες ... άραβέσασι οδόντας, ' -οι (-αι v.l.) βλοσυροί τε δαφνοιοι τ' άπληστοι τε 1 (kämpften um Gefallene), hes. Schöpfung (Sommer, Nominalkompos. 2f.), entspr. δεινός (s.d. B 1a. 2a) δερκόμειος; vgl. V. 147. 160. 262 u. βλοσυρώπις (A 36) sowie hom. στενωπός am VA H. W. Nordheider

δειπνώ [1¹, 10^o, 1^H, 1^h, 1^e] M 1 δειπν- im biceps [-2-] -ησε ε 95 = ξ 111; -ήσαι T 304 2 (-)δειπν- im longum 2a (δέδ.) [-2-] δ δ' έ-ει ο 506 [-2-] 52 δ δε-ήκει(v) ο 359 2b δ dreia. [-2-] -ήσαι h. Ap. 497; -ήσας ε 312, ο 397 [-2-] -ήσας Op. 442 2e δ viers. [-2-] -ήσαντας ο 79 [-2-] -ήσαντες Vit. p. 38, 21 [-2-] -ήσειαν ε 155 [-2-] -ήσειαν δ 685, u 119 5b B die Mahlzeit am Tage (s. δειπνον) ειπνησμεν (Ggs. δορπέω: am Abend), (ver)speisen, nur an den letzten 2 St. mit Akk.-Obj., nur δ 685 u. h. Ap. 497 mit Ortsangabe (kontrast. δειπνον έλοστο ο.ά.), nur ε 95 göttl. Subj. 60 T 304 αυτόν δ' (Ach.) άμυρι γέροντες ... ήγερέθοντο 1 λισόμειοι -ήσαι, vgl. V. 171f. 205ff. 225ff. 275. 306f. 346 h. Ap. 497 (baut Altar) εύχέσθαι όη έπειται, ... 4 vv. 1 -ήσαι τ' άρ' ι , ... παρά νηϊ 1 155 ώρσαν δέ νύμφα ... 1 αλγας όρεσκόφους, ίνα [-ήσειαν] έταιριοι δ 685 σστατα και πύματα νυν ενθάδε ι , ε 119^{ex}, vgl. u 116f. (έλοιατο δαιτ') ο 506 (411f. πλησαν δ' άρα πηρην 1 σίτου και κρειών) δ δ' έ-ει, vgl. an ders. VSt. εδάρκον (ο 302) 359 68 ήσθιε ... 1 εθθ' ο δε-ήκει(v) ε 95 πινε και ήσθε ... 1 αυταρ έπει -ησε και φραξ θυμόν έδωδθ' = ξ 111 1 312 άπλισατο δειπνον. 1 -ήσας δ' κτλ. ο 397 άμα δ' ηοι ... 1 -ήσας άμ' δεσσιιν άνακτορήσιν έπέσθω, vgl. π 2 (έντύνοντ' άριστον) 79 (es ist gut) -ήσαντας ίμεν πολλήν έπ' άπειρα φγαίν, vgl. V. 77 = 94 || Vit. p. 38, 21 δειπνον -ήσαντες Op. 442 αλζός ... 1 άρτον -ήσας 7b D η 177a = ε 603a (= ε 95); v.l. η 215. R. Führer

δειπνηστος hapax Mittagessenszeit (Ggs. ώρη όδρποιο [ξ 407]: Abendessenszeit); HG zu έδ- ο 170

(μνηστήρες διακοισιν τέροντο) ἀλλ' ὅτε δὴ -ος ἔην, vgl. V. 176 (ἐν ὄρῃ δειπνῶν, ἐλέσθαι), ferner A 86 (ἦμος ὥπλι- σατο ...), gleichbed. mit Θ 68) R. Führer

δειπν(ζω) mit e. Mahl bewirten (sc. einen An- kömmling, vgl. δειπνῶν), Kaus. zu δειπνέω δ 535 εἶπε (Aeg.) λόχον, ἐτέρωθι δ' ἀνώγει δαίτα πένεσθαι ' 2 vv. ' τὸν δ' (Ag.) ... κατέπεφνε ' -ισσας, ὡς τίς τε κατέκτανε βοῦν 8 ἐπὶ φάτῃη = λ 411, Obj. Heimkehrer, nicht Fremder wie bei (metr. gleichw.) ξεινίζω R. Führer

δειπνολόγη Σχ sch. Op. 699-705 Pert.: τὴν ... 12 -ην ἤρτεον ἦ (a) τὴν δειπνεῖν μόνον εἰδυῖαν ἀργῆν ἦ (b) τὴν συνδειπνεύσαν καὶ λοχῶσαν τὸν ὁμόκοισιν πρὸς τὸ δρᾶσαι τι κακὸν ἦ (c) τοὺς ἄλλοις συνδειπνεύσαν παρὰ τὴν τοῦ ἀνδρὸς βούλησιν, vgl. Eust. p. 1508, 2 (zu δ 535): -ῆ γυνὴ λέγεται (a) 16 ἦ ἀπλῶς ἐνεδρεύουσα τοῖς βρώμασι

L Neitzel, Homer-Rezeption 35-43 B unklar, eher (a) dem als (b) beim Mahl auf- lauernd; pro a (communis opinio) vgl. Th. 594ff., Op. 20 = 373f.; pro b (L) vgl. δ 531. 535 = λ 411. 427 sowie βωμο- λόχος Op. 704 (οὐ τι γυναικὸς ἄμεινον ' τῆς ἀγαθῆς, τῆς δ' αὐτῆς κακῆς οὐ ἴσθιον ἄλλο, ' -ῆς, ἦ τ' ἀνδρα καὶ ἰσθίμων περ εἰντα ' εἴει ἄτερ δαλοιο καὶ ὠμῶ γῆραι δῶκεν, im Fall b 24 „muß sich der Rel.satz ... auf κακῆς, nicht auf -ῆς, be- ziehen“ (L, 39); die Schilderung lebenslanger Drangsal (kontrast. Th. 605^{ex}.) paßt besser zu a R. Führer

δειπνῶν [12^l, 25^o, 1^H, 1^h, 3^e] E keine. - Abl.

δειπνέω, -ίζω, δειπνηστος, δειπνολόγη

F -οιο 1, -ον 2, -ω 3, -ον 36

M 1 δειπν- im longum 1a [-] -ω K 578, 32 α 134; -ον ἐπειθ' εἶλοντο ζ 97, Vit. p. 38, 7; -ον ἐφοπλίσεια τ 419; -ον ἐνὶ μεγάροισι ο 77 = 94; -ον Σ 560, κ 155, h. Cer. 128 [-] -ον ἔλοντο Θ 53, κ 86 = κ 57 [-] -ον ἐφοπλί- 36 σασσι ω 360; -ον ἐνὶ μεγάροισι δ 624 = ω 412; ἐπὶ -ον B 381 = T 275, ω 394; -ον T 346, Vit. p. 13, 10 [-] -ον ἔλοντο 38 ἴσθασι B 399/ρ 176; -ον T 171 = Ψ 158^{ex}, T 316 [-] ὥπλισατο -ον A 86, κ 311, κ 116 1b [-] -ον α 124 = δ 61ⁱⁿ; -ον ο 500, ρ 214 = υ 175, υ 390, υ 215, Op. 209, 40 Vit. p. 38, 21 [-] -ον ο 316 2 δειπν- im biceps 2a [-] -ω ω 386 [-] -ον B 383 2b [-] -οιο τ 321

Σχ sch. D B 381: τὸ παρ' ἡμῖν νῦν ἄριστον λεγό- 44 μων. τὸ πρῶτον ἐμβρωμα

L Buchholz, Realien II 2, 186ff.; Bruns, Arch. Hom. Q 56ff.

B Mahlzeit am Tage (Ggs. [außer h. Cer. 128f.] 48 δόρον: am Abend), bei Ankunft von Gästen (α 124. 134, δ 61, τ 419), zw. Versammlg. u. Kampf (B 381. 383. 399, T 171. 275. 346), als Erholungspause nach Arbeit (A 86, Σ 560, Ψ 158, ζ 97) oder sonstiger Aktivität (δ 624, ρ 176. 214 = υ 175, υ 390, υ 215. 360. 386. 394. 412), geleg. auch in der Frühe (vgl. ἄριστον) vor langwierigem Tagespensum wie Kampf (Θ 53, T 316), Reise (ο 77⁺), Viehhüten (κ 311, vgl. ο 397) bzw. nach nächtl. Expedition (K 578, ο 500); 56 1a von Menschen auf Tiere übertr. (B 383, Op. 209, Vit. p. 13, 10); Epith. λαρόν (T 316), ἡδύ τε καὶ μενοεικῆς (υ 390f.) 1 nom. act.: (zum) Essen (fn. außer α 134), 1 × Gen., 3 × Dat., sonst Akk. (6 × präd., 4 × von Präp. abh.). 60 Σ 560 κῆρυκος ... δαίτα πένοντο, ' βοῦν δ' ἱερεύσαντες ... ἄμπεπον· αὶ δὲ γυναικῆς ' -ον εἰθισίαν (ἀλριτα πάλωνον), vgl. ξ 77. 429 u. s. Bruns (L) 56f. ρ 214 (αἶγας ἄγων) -ον μνηστήρῃσι = υ 175 ω 215 -ον δ' αἶψα σὺν ἱερούσασα 64 ὅς τις ἄριστος Op. 209 (Habicht zur Nachtigall): „-ον ... ποιήσομαι (sc. dich) ἢ μεθ' ἑσέ“ Vit. p. 38, 7 -ον ἐπειθ' εἶλοντο βοῶν κρέα als Mahlzeit, kontrast. ζ 97 in 2 B 381 νῦν δ' ἐρχεσθ' ἐπὶ -ον, ἵνα ἐνδύγωμεν Ἄρηα = T 275 T 346 ἄλλοι ' οἰχονται μετὰ -ον, δ δ' ... ἄσπαστος ω 394 ὦ γέρον, ἴζ' ἐπὶ -ον K 578 (λοεσσαμένω) -ω ἐφιζαντήν ω 386 -ω ἐπεχέλειρον, vgl. δαίτα V. 384 τ 321 (ἦρι λόεσσα) ὡς κ' ἐδον ... -οιο μέδῃται, vgl. δόρυ, (Σ 245, Ω 2) 72 α 134 μὴ ξεινὸς ἀνηθῆεις ὀρυμαγδῶ ' -ω ἀθήσειεν, s. Sp. 186, 31f. 2 Dingbez.: das Essen (das vorbereitet bzw. eingenommen wird, 14 × von 28 mit präp. Ortsangabe), Akk.-Obj. außer δ 624⁺ (von Präp. abh.) u. α 124 = δ 61ⁱⁿ 76 (part. Gen.) δ 624 περὶ -ον ἐνὶ μεγάροισι πένοντο (Vor- bereitg.) = ω 412 (Einnahme), vgl. Ω 444 (περὶ δόρυ

πένοντο) T 316 (Ach. zu Patr.: „μοι) αὐτὸς ἐνὶ κλισίῃ λαρόν παρὰ -ον ἔθηκας“ A 86 ἦμος δὲ δρυτόμος ... ὥπλι- σατο -ον ' οὐρεος ἐν βήσσησιν, ἐπειτ' ἔκορεύσατο χεῖρας, 4 Umschr. für 'Mittag', vgl. Θ 68 = Π 777 κ 311 σὺν δ' ὄ γε (Kyklop) δὴ αὐτε δῶμα μάργας ... (= 344 [δόρυπον], vgl. 291) + κ 116 (ἔνα) T 171 λαόν μὲν σκέδασον καὶ -ον ἄνωχθι ' ὄπλεσθαι = Ψ 158^{ex}. τ 419 υἱοῖσιν ἐκέκλετο ... ' -ον ἐφοπλίσεια ω 360 προὔπεμψ', ὡς ἂν ἰωσι τάχιστα ο 77 εἶπω δὲ γυναικῆς ' -ον ἐνὶ μεγάροισι τετυκῆεν ἄλις ἐνδον ἐόντων = 94 υ 390 -ον ... ἰοντο ' ἡδύ τε καὶ μενοεικῆς ο 500 ἐκ ... βαῖνον ἐπὶ ἔργμῳ θάλασσης, ' -όν τ' ἐντίνοντο, vgl. ἐνὶ ... ἄριστον (Ω 124, π 2) h. Cer. 128 -ον ἐπηροῖ ... παρὰ πρυμνήσια νηός, vgl. δόρυπο V. 129 B 383 εὐ δὲ τις ἱπποισιν -ον δότω (vorausgeht V. 381 in 1) Vit. p. 13, 10 πρῶτον μὲν κνσί -ον ἐπ' αὐλήσει θύρῃσι ' δούνα κ 155 -ον ἐταίροισιν δόμενα ο 316 εἰ μοι -ον δοῖεν (Freier) ὄνελατα μορ' ἔχοντες B 399 κἀπυσσάν τε κατὰ κλισίας καὶ -ον ἔλοντο (vgl. Sp. 357, 68ff.) + Θ 53 (danach Sichrützen) = κ 86ⁱⁿ (παρὰ νηυσίν) = κ 57 ζ 97 (λοεσσαμένω) -ον ἐπειθ' εἶλοντο παρ' ὄχθησιν ποταμοῖο ρ 176 (οὐ) χεῖροισιν ἐν ὄρῃ -ον ἐλέσθαι, vgl. δαίτα V. 175 u. δειπνηστος ἔην V. 170 Vit. p. 38, 21 -ον δειπνή- σαντες δ 61 (εβτ) ἐπειτα ' -ον πασσαμένω εἰρήσομεθ' οἱ 24 τινὲς ἔστον = α 124ⁱⁿ, vgl. δ 3ff. (Hochzeitmahal noch im Gang trotz γ 497) u. anschließend δόρυπον (δ 213; 218 = 67)

D Ψ 162a suppl.; v.l. A 730, η 166, κ 344 R. Führer

δειράς E etym. Zush. mit δειρή tw. bestritten (s. Frisk I 358, anders [u. gg. L] III 69). - Abl. πολυ- 32 δειράς

L van Effenterre, REA 44, 1942, 49ff. B schwer bestimmbarer Teil des Berges h. Ap. 281 Κηρισίδος ἐγγύθι ἱλμυς. ' ἐνθεν ... προσέβης πρὸς -άδα θύαν, ' ἵκεο δ' ἐς Κρισην ὑπὸ Παρηνσόν, vgl. von ders. Örtlichk. τ 431f. (s. βαῖνω B II 15) u. kontrast. ὑπὸ πρυγὶ Παρηνσοῖο (V. 269); eher als konkav ('vallion haut', s. L) wohl konvex ('Kuppe'), vgl. πολυδερμάδος Οὐλύμμοιο, (A 499 usw. mit sch. b) neben πολυπύχου (Θ 411 u. ὄ.) wie (περὶ) ἔλοντο (Θ 25 u. ὄ.) neben κατὰ πύχας (L, (A 77) R. Führer

δειρή E < δερῶ; idg. Wort. - Abl. (ἀπο)δει- 50 ροτομέω, δουλιγό-, ποικιλόδειρος; vgl. δειράς

M 1 [-] -ῆσι χ 472 2 zweis. 2a [-] -ῆς ψ 240; -ῆ δ' ἀμψ' ἀπαλή h. 6, 10; -ῆ ψ 208 [-] περὶ 48 -ῆ Th. 727 [-] ἀπαλήσιν ἀπό -ῆς N 202, Σ 177, ἱερῆς κατὰ -ῆς h. Merc. 133; -ῆς Ξ 412; ἀπαλήν ὑπὸ -ῆν Γ 371, προτι / παρὰ / ἀμφοῖ τε -ῆν A 26 / M 204 / Sc. 391; -ῆν Γ 396; ἀμφοῖ τε -ας β 153 2b [-] -ῆν h. Ven. 181; -ῆ μ 90 [-] 52 ἀμψ' ἀπαλή -ῆ h. Ven. 88; ἀπαλήν -ῆν T 285

Σχ sch. D Γ 396 u. ὄ.: τράχηλον L Schulze, QE 95

B 1 von außen gesehen: Hals (vgl. ἀχῆν B 3) 56 1a von Männern; in d. Pl. mit Betonung der Verletz- lichk., spez. der (weichen, nachgebenden) Kehle: Γ 371 ἄγχε δὲ μιν (Paris) ... ἱμάς ἀπαλήν (-ῆς pap. 3) ὑπὸ -ῆν, vgl. ὑπ' ἀνθερωῶνος (372) sonst allg.: N 202 κεφαλήν 60 δ' ἀπαλής ἀπό -ῆς ' κόψεν (e. Toten), vgl. (A 146) ἀπό τ' ἀχῆνα κόψας (Tötg.) Σ 177 (κεφαλήν e. Toten) ταμόνθ' ... , vgl. (Σ 34) λαμόν ἀποτιμήξειε (Selbstmord) Ξ 412 στήθος βεβλήκει ὑπὲρ ἀντυγος ἀγχόθι -ῆς A 26 (auf Har- 64 nisch) δράκοντες δρωρέχοντα προτι -ῆν ' τρεῖς ἐκάτερθ', mit ästhet. Illusion e. Bedrohg. des Halsees? - in d. Od. im Kontext von Zärtlichk.: ψ 208 ἀμφοῖ δὲ χεῖρας ' ἦ βάλλ' (Pen.) Οδυσῆϊ 240 -ῆς δ' (des Od.) σὺ πω πάμπαν 68 ἀπλετο πήγχε 1b von Frauen; an den ersten beiden St. mit Betonung der Verletzlichkeit., vor allem aber bei Schilderg. erot. Reize (neben Brüsten u. Augen / Gesicht) als nicht von Kleidg. bedeckter Körperteil (vgl. καλλι- 72 πάρος, λευκώλενος, τανύσφυρος) χ 472 ἀμφοῖ δὲ πάσας (Sklavinnen) ' -ῆσι βρόχοι ἦσαν T 285 χεραὶ δ' ἄμυσσε (Bris.) ' στήθεά τ' ἡδ' ἀπαλήν -ῆν ἰδὲ καλὰ πρόσωπα, κον- 76 τῆρας. männl. ἀχῆνα κτλ. (Σ 415) Γ 396 θεὰς περικαλλέα -ῆν ' στήθεά τ' ἱμερόεντα καὶ ὄμματα μαρμαίροντα, δαπνοῆ h. Ven. 181 -ῆν τε καὶ ὄμματα καλ' Ἀφροδίτης 88 ὄμοιο δ' ἀμψ' ἀπαλή, -ῆ h. 6, 10 -ῆ ... , καὶ στήθεσιν ἀργυ-

φείσιν ἰ ὄρμοισι ... ἐκόσμεον 1e von Tieren; an den beiden ersten St. Verletzlichk. betont M 204 κόρυς (Schlange den Adler) ... κατά στήθος παρά, -ήν, vgl. P 606 (ι μαζόν), ferner Ξ 412 in 1a β 153 ὄρνυμ-ένω δ' (Adler) ὄνυξοισι παρείας ἀμφί τε, -άς, vgl. T 285 in 1b danach ungenau (vgl. ἀγῆν B 3a) Sc. 391 ὄρθας δ' ἐν λοφίῃ φείσσει (Eber) τρίγας ι, -ήν, kontrast. αὐχένος V. 171 μ 90 ἐξ δέ τέ οἱ (Skylia) -αἱ περιμήκεες 2 von innen gesehen: Kehle, Schlund; Gefäßhals (nachhom., von myth. Wesen) h. Merc. 133 (Versuchg.) περιῆν' ἰερῆς κατά -ῆς (das Opferfleisch), vgl. λαίμων T 209, λαυκανίης Ω 642 u. zum Wortf. Sp. 1466, 48 ff. Th. 727 τὸν πέρι (Tartaros) χάλκεον ἔρκος ἐλήλαται ἀμφί δέ μιν νύξ' ἰ τριστοιχεί κέρυτα περι -ήν, vgl. West z. St. G Epith. ἀπαλῆς† (6 ×), ἰερῆς, περικαλλέα, περιμήκεες (je 1 ×)

δειροτομ(έω) M stets VE: ἀπο-ήσω Σ 336; -ήσει(ς) Φ 89, 555; ἀπο-ήσεν Ψ 22; ἀπε-ῆσα λ 35; ἀπε-ῆσεν Th. 280; -ῆσαι χ 349, h. Merc. 405; -ῆσας Ψ 174

Σχ sch. D Φ 89: -ῆσει' τὸν τράχηλον κόρυεις (ähn. Σ 336, Φ 22)

L Schulze, QE 57
B 1 mit pers. Obj.: jern. (ab)schlachten (Subj. in 24 Pl. stets Ach.) 1a mit pl. (dual.) Obj.: im Paar bzw. Dutzend rituell schlachten (mittels Schnitt in die Kehle bzw. Stich ins Genick) von Menschenopfern: Σ 336 δώδεκα δέ (Tr.) προπάροιθε πυρῆς ἀπο-ήσω ≅ Ψ 22, vgl. ἠαλκῶ δηϊῶων (Ψ 176) sonst von Tieren: Ψ 174 τῶν (von Patr.' 9 Hunden) ἐνέβαλλε πυρῆ δὴ -ῆσας, vgl. I 292 ≅ T 266 λ 35 τὰ δέ μήλα ... ἀπε-ῆσα ἰ ἐς βόθρον, ἕε δ' αἶμα, vgl. ἕξειν (κ 527), ἐσφαγμένα (κ 532 = λ 45) h. 3a Merc. 405 πῶς ἐδύνα ... δὴν βόε -ῆσαι, vgl. δι' αἰῶνας τετορήσας (119) 1b mit sg. (dual.) Obj.: einzeln ab-schlachten (e. Wehrlosen wie ein Opfertier), nur in dir. R. potentieller Opfer Φ 89 σὺ δ' ἔμψω (Polydoros früher u. 36 Lykaon jetzt) -ῆσει, vgl. V. 117 555 (wenn ich fische) αἰρήσει με καὶ ὦς, καὶ ἀνάκτιδα -ῆσει χ 349 μὴ με λιλαίω -ῆσαι 2 mit Obj. κεφαλήν: jern.s Kopf absäbeln, nachhom. statt ταιμόνθ' ἰ... ἀπὸ τειρῆς, (Σ 177) bzw. ἰ κόρυεν (N 202f.) Th. 280 τῆς (Medusa) ὄτε δὴ Περσεύς κεφαλὴν ἀπε-ῆσεν

Kompos.: ἀποδ. 3 × in 1a, 1 × in 2 R. Führer

Δεσιγῆωρ E da VG (zu δεῖω) sing., Δ kaum sinnleere Vbd. von NE, aber Bed. strittig, s. Disk. bei Sommer, Nominalkompos. 177f., der s. O. 181 das HG als Subj. auffaßt: 'von den Männern gefürchtet'; s. ferner Knecht, Typ τερψιμβροτος 12; Brandenstein, IF 61, 1964, 135; Milewski, Ling. Posn. 7, 1959, 228

B Bundesgenosse der Tr., P 217 (-ορα), in Kat. B. Mader

δέκα [14ⁱ, 6^o, 6^H] E in den meisten idg. Sprachen erhaltenes Erbwort. — Abl.: δέκατος, δεκάς, δεκάκις, δεκάδωρος, -χειλοῖ; ἐν-, δ(ν)ω(κα)-, τρισκαί-, ἐν-νεακαίδεκα, vgl. ὄκτω-, τετρακαίδεκατος
M 1 δέκ' ἰ[.] Hes. fr. 275, 2 ἰ[.] ἰ 160 (gg. die Hermannsche Brücke) 2 δέκα 2a in brevis 2[.] ἐπτά δέ καὶ -α ε 278 ≅ η 267, ω 63; -α B 372, 489, A 24(1), Ψ 851 2[.] I 122 = 264 = δ 129^{ex}, Hes. Op. 612, fr. 275, 1; 304, 4 4[.] -α πάντα/ας T 247 = Ω 232^{ex}/Ψ 882; -α B 489, 618, Δ 347, A 33, Ψ 851 2[.] ω 340, Op. 612 2b [.] Th. 636

L 1W. H. Roscher, Die ennead. u. hebdomad. Fristen u. Wochen der ältesten Gr., ASG 1903, 1-28; 2id., Ennead. Studien, ebd. 1909, 1-39; 3G. Schultz, Gesetze der Zahlenverschiebung, Mitt. Anthropol. Ges. Wien 40, 1910, 101-150; 4J. W. S. Blom, De typische getallen bij Homeros en Herodotos I, Nijmegen 1936, 255ff.; 5G. Germain, Homère et la mystique des nombres, Paris 1954; 6F. Sommer, Zum Zahlwort, SBAW 1950, Heft 7

B zehnt 1 für sich stehend 1a bei Zeitangaben (s. δέκατος B 1a) Th. 636 συννεχέως μάραντο (Tit. u. Götter) -α πλείους ἐναντιοῦ Op. 612(bis) δεῖξαι δ' (die Trauben) ἠέλιω -α τ' ἡματα καὶ -α νύκτας 1b als 70 Schiffszahl im B: nur B 618 (τέσσαρες ἄρχοι) -α δ' ἀνόρι ἐκάστω ἰ νῆες ἐποντο, als runde Zahlen gelten eher 12

(V. 557. 637. 748 v.l.) u. 40 (10 ×); 11 (V. 713) viell. = 10 + 1. Statistik bei L² 24; s. auch Huxley, GRBS 7, 1966, 313ff. 1c als Stückzahl bei Geschenken I 122 4 -α δέ χρυσοῖο τάλαντα = 264 = δ 129^{ex}. T 247 (χρυσοῖο στήσας) -α πάντα τάλαντα ≅ Ω 232, Lösegeld, sonst 2 (Σ 507, Ψ 269. 614, δ 526) oder 7 (ι 202, ω 274) Talente Ψ 851(bis) καὶ δ' ἐτίθει -α μὲν πελέκεας, -α δ' ἠμιπέλεκκα 8 (als Kampfpfeis) 882 ἄν... ἰ, -α πάντα ἄερε ω 340 9 δγγρας μοι δώκας τρισκαίδεκα καὶ -α μηλέας ἰ σικέας τεσσαράκοντ' 1d als hyperbolische Zahl (vgl. δεκάκις, ἐέκοσι B 1d) B 372 τοιοῦτοι -α μοι συμφράδομονες εἰεν 12 489(bis) οὐδ' εἴ μοι (Hom.) -α μὲν γλώσσαι, -α δέ στόματ' εἰεν Δ 347 φίλος χ' ὄρωφε καὶ εἰ -α πύργοι Ἀγαῖων ἰ ἕμειων προπάροιθε μαχόιατο 1e sonst ἰ 160 (für jedes der zwölf Schiffe) ἐνεία λάγχανον ἀλγες ἔμοι (d.h. 16 wohl meinem Schiff) δέ δέκ' ἔξελον οἶω A 24 (an Ag.s Panzer) -α οἶμοι ... κύναιο (12 aus Gold u. 20 aus Zinn) 33 ἦν πέρι (Schild) μὲν κίκλοι -α χάλκαιο ἦσαν (u. 20 ὄμφαλοι), and. Zahlen bei L² 22 A. 4 Hes. fr. 275, 1. 2 οἶη μὲν 20 μοῖραν -α μοιρέων τέρεται (beim Beischlaf) ἀνήη, ἰ τὰς δέ -(α) ἐμπέλησι γυνὴ τέρονσα νόημα, zum Schema 10: 1 s. Th. 789 in δέκατος B 1b fr. 304, 4 -α δ' ἡμεις τοὺς φοινηκας, zum Fr. vgl. L² 24ff. 2 in Vbd. mit ἐπτά: 24 siebzehn ε 278 ἐπτά δέ καὶ -α μὲν πλέεν ἡματα ἰ (am 18. aber), ≅ η 267, „reale“ Zahl: 20 - 2 (vgl. ε 34. 388ff.), s. Reinhardt, Pias 488f. ω 63 ἐπτά δέ καὶ -α μὲν σε ὁμῶς νόκτας τε καὶ ἡμῶρ ἰ κλαίωμεν ἰ, wohl 'kleine' Ver- 29 dopplung des Schemas 9 + 1 (s. δέκατος B 1a, bes. Ω 661f.), so L² 15

D v.l. B 748 ...] και δεκ[... R. van Bennekom

δεκάδωρος (hapax) zehn Handbreit (δῶρον, latent) groß, also ca. 80 cm (vgl. Kl. P. s.v. Doron, u. Hultsch, Metrologie² 34f.); vgl. noch ἑκακαδέκαδωρα Δ 109 Op. 426 τρισπίθαμον δ' ἄψιν τάμνειν -ω ἀμάτη, wahrsch. ist die Länge des Karrens gemeint, s. Sp. 1790, 19ff. u. West z. St.

δεκάκις zehnmal (hyperbol., vgl. δέκα B 1d) I 379 οὐδ' εἴ μοι -κίς τε καὶ εἰκοσάκις τόσα δοίη X 349 ἰ, κεν -κίς τε καὶ εἰκοσινήριτ' ἄποινα ἰ στήσασ'

δεκάπηγχο v.l. für ἐνδεκάπηγχο in Z 319

δεκάς δίζαινε; autres dérivés numériques en -άδ-: Hom. πεμπάς (impl. dans δ 412), Hes. (Jours): τετράς; 40 (τρι)σινάς, εἰκάς, τρηκιάς B 126. 128 (σι) ἐς -άδας διακοσμηθεῖμεν ... ἰ πολλὰ κεν -άδες δενοῖατο οἰνοχόοια π 245 μνηστήρων δ' οὐτ' ἄρ -ας ἀτρικέες οὔτε δὴ οἶα, ἰ ἀλλὰ πολὺ πλείονες παρ πρécisément, nicht gerade, iron.; autres 52 expl. col. 1513, 1s. R. van Bennekom

δέκατος [10ⁱ, 11^o, 5^H, 2^H, 1^e] F -ος 1, -ω 2, -ους 2; -η 7, -η 10, -η 3; -ω 4

M [..] τῶ/τῆ -ω/ῆ δ(έ) A 54, B 329, Ω 665, κ 29, ξ 241 [..] ἀλλ' ὄτε δὴ -η Z 175 = Ω 785, I 474 ≅ h. Cer. 51; -ος h. Merc. 11; -ω ε 107; -ους Θ 404 = 418; -η τ 192; τῆ -η Ω 612; -η ξ 325 = τ 294, Eumel. fr. 11, 1 p. 193 [..] -ω Th. 803; -η Th. 789, Op. 794; -η η 253 = ξ 314, Th. 723. 725 [..] -ω ἐνιαυτῶ M 15, π 18; -η ἰ 83, μ 447

L s. δέκα
B der zehnte 1 Adj. 1a als typ. Zahl bei Zeiteinheiten: Schema 'neun Tage (Jahre, etc.) lang ... aber am zehnten'. Zum Primat der neuntägigen Fristen (als Dreiteilig. des Lichtmonats) u. Übertr. auf and. 69 ennead. Fristen s. L^{1,2}; dann auch Aufkommen rein dekad. Fristen („die Neunheit [wird] in der Zehn erfüllt“, Friedrich, Festschr. Snell 84): 10 Jahre Titanenkrieg Th. 636 (in δέκα B 1a), Od. kommt heim im 20. Jahr (β 175 72 u. ö.), vgl. auch Op. 612 (in δέκα B 1a), evt. γ 391, β 374 ≅ δ 588, τ 192 1aα am zehnten Tage bzw. in der zehnten Nacht A 54 ἐννήμα μὲν ... φερετο κῆλα ... ἰ τῆ -η δ(έ) κτλ., sc. ἡμέρη, vgl. Schwyzer II 175 Z 175 (ἐννήμαρ), ἀλλ' ὄτε δὴ -η ἐράνη ... Ἡώς ≅ Ω 785 ≅ h. Cer. 51 Ω 612 ἰ, τὸν δ' ἀρα τῆ -η θάραν + 665 ἰ 83 ἰ ... ἀτὰρ -η ἐπέβημεν ἰ γαίης + κ 29 (τῆ -η δ')

τ 192 τῶ δ' ἦδη -η ἢ ἐνδεκάτη πέλεν ἠὼς ὀλοχόμεν Th. 723 ἐνεία γὰρ νύκτας τε καὶ ἡμέατα . . . ἄκμων ὀυρανόνθεν κατιών -η δ' ἐς γαίαν ἴκοιτο ≈ 725 — η 253 ἐννήμαρ φερόμεν -η δὲ με νυκτὶ κτλ. = ξ 314 ~ μ 447 I 474 4 (ἐνάντηες) ἀλλ' ὅτε δὴ -η μοι ἐπήλυθε νῆξ I αβ ιπ (zehnten Jahr B 329 (9 Jahre worden wir kämpfen) τῷ -ω δὲ πόλιν, αἰρήσομεν ε 107 εἰνάτες, -ω I , πέροαντες + ξ 241 (τῷ -ω) Th. 803 ἐνεία πάντ' ἔτεα' -ω δ' ἐπι- 8 μισγεται αὐτίς M 15 πέρθετο δὲ . . . (Troia) I -ω ἐναντιῶν π 18 (Gl.) ἐλθόντ' ἐξ ἀπίης γαίης I , Θ 404 οὐδέ κεν ἐς -ους περιτελλομένους ἐναντιούς ' ἔλκε' ἀπαλθῆσεσθον = 418, zum Pl. vgl. L⁸ 8 I αγ bis zur zehnten Generation 12 ξ 325 ἐς -ην γενεὴν ἑτερόν γ' ἐτι βόσκοι (ein Schatz) = τ 294 I b sonst Op. 794 ἐσθλή δ' ἀνδρογόνος -ης, sc. ἡ μέγρη h. Merc. 11 τῆ δ' (Maia) ἦδη -ος μεῖς οὐρανῷ ἐστήρικτο, Hermes war also ein δεκάμηρος = Neunmonatskind, s. L¹ 10ff., and. O. Neugebauer, AJPh 84, 1963, 64f. Th. 789 -η δ' ἐπι (dem Styx) μοῖρα δέδαται (vom Ok.), vgl. L² 35ff., u. auch (A. 54) Parall. zum Verh. 10: 1; s. noch L² 125 A. 1 (semit. Parall.) u. fr. 275 in δέκα B 1e 2 Subst.: 20 h. 7, 53 Zehnt (vgl. H. Beer, *Ἀπαρχή* etc., Diss. Würzburg 1914, 69f.) Eumel. fr. 11, 1 p. 193 ὄφρα θεῶν -ην ἀκροθίνια τε κρημάσαιμεν D v.l. γ 391, Hes. fr. 275, 1 R. van Bennekom

δεκάχειλοι Σχ sch. D E 860: μύριοι B zehntausend (-χειλοι Rückbildg. zu jon. χεῖλιοι) 28 E 860 ἔβραχε . . . ἄρης, ὅσον τ' ἐννέαχειλοι ἐπίαχον ἦ -οι = Ξ 148, vulg. ἐννεάχειλοι . . . δεκάχειλοι, attizist., s. Wackernagel, Unt. 7f. R. van Bennekom

δέκτης, Δέκτης I δ. (hapaax, zu δέχομαι:) wer (Almosen) empfangt, Bettler δ 248 (Od. kam nach Troia οἰκῆϊ εὐκίως) ἄλλω δ' αὐτὸν φωτὶ κατακρίπτων ἦισε I -η, δς οὐδὲν τοῖος ἐπὶ ἐπι νηυσὶν Ἀχαιῶν, so Arist. gg. die (auch auf den Cycl. gestützte [s. II]) Deutg. als EN (da δ. angebl. unvereinbar mit οἰκῆϊ; so Stanford z.St., Δ. auch V. d. Mühlh.); wohl termin. (vgl. Fraenkel, Nom. ag. I 76f.), steigernd ggüber οἰκῆϊ 'einem Knecht'; ähnl. Schwanken zw. EN u. Appell. öfter II EN (wohl aus mißverstandendem δ 248) in Cycl. fr. 3 p. 193 Be. (= sch. δ 248): ὁ κυκλικός habe Δ. als EN aufgefaßt, von Δ. habe Od. die Lumpen für s. Verkleidg. erhalten. Zum Ganzen s. Severyns, Le Cycle épique 96f., 347ff. H. W. Nordheider

δέλφειος hapax delphisch h. Ap. 496 (Ap.: „weil ich als Delphin erschien, betet mich als δελφίνιος an) αὐτὰρ ὁ βωμὸς ἑαυτὸς -ος (v.l. δελφίνιος, δέλφιος) καὶ ἐπόνοιο ἕσεται αἰετῶν, Ap.s Epiphanie erklärt einers. sein Epith., anderer. den Namen Delphi, u. stellt eine Vbd. zw. Gott, Delphin u. Örtlichkeit(in) her; trotzdem sind δ. u. δελφίνιος für das Sprachgefühl nicht ident. u. wohl auch hier nicht 'Äquivalente' (so Defradas, E & C 21, 1954, 71; aber dann wäre im Nachsatz 'auch' o.ä. zu erwarten; ebs., wenn δελφίνιος zu lesen wäre); δ. betont Zugehörigk. zu Delphi (Anspruch ggüber Krisia?). — Zur Wortbildg. u. zur v.l. s. A.-H.-S. z.St. u. δελφίνιος D B. Mader

δέλφινιος delphinisch, Epith. des (delph.) Ap., ätiolog. begründet: h. Ap. 495 (Ap.: „weil ich als Delphin erschien) ἐμοὶ εὔχασθαι -ω¹. Nach Wilamowitz, GlH I 196, Nilsson, GR I 554 z. Zt. der von Delphi inaugurierten Kolonisation aufgekommene (schiffsbegleitende Delphine = Ap. bzw. Ap.s Tiere), and. Defradas, E & C 21, 1954, 73ff.

D h. Ap. 496 v.l. für δέλφειος (s.d.), vgl. Radermacher, Ph. 84, 1929, 25, Zumbach, Neuerungen 521 B. Mader

δέλφιος E zum Verh. zu idg. δελφός s. Knobloch, Gl. 51, 1973, 99. — Abl. δελφίνιος M [2-2] -νες Sc. 210, h. 7, 53; -νας μ 96 [2-2] -νος Φ 22 [2-2] -νι h. Ap. 494; -νες Sc. 212 [2-2] -νι h. Ap. 400

B *Delphin*, s. allg. Körner, Hom. Tierwelt 57. Die dort disk. Frage, ob u. wann (Odyssee?) der D. als Säugetier von den Fischen untersch. wurde, setzt moderne Begrifflichk. voraus; schon der Name zeigt, daß s. Eigenart erkannt worden war (s. E u. vgl. Sommer, Nominalkompos. 184; and. Friek s.v.), doch bleibt er trotzdem ein Fisch (vgl. Φ 22 ἰχθύες ἄλλοι) Φ 22 ὑπὸ -νος μεγάκητος ἰχθύες ἄλλοι ὠφύοντες (weil er sie frißt) μ 96 ἰχθυάα (Skylla) . . . ἰ -νάς τε κίνας τε καὶ εἰ ποθὶ μείζον ἔλθοι κήτος, ein bes. Verh. zu Amphitrite (V. 97) ergibt sich nicht, da diese hier = Meer Sc. 210 (Schildbeschr.: viele) -νες τῆ καὶ τῆ ἐθύνειον ἰχθυόαντες ἠχομένοις ἱελοὶ 212 δοιῶ δ' ἀναφυσίαντες ἄργυροὶ -νες ἐφοίβειον . . . ἰχθύς || in Mythen: nach Epim. fr. 3 p. 233 sind die δ. heilige Fische u. πομπῆλοι. — Bes. Bzhg. zu Ap.: sein Epith. δελφίνιος (s.d.) in h. Ap. damit begründet, daß er den Kret. Seeleuten als D. erschien (V. 400) u. sie nach Krisia/Delphi geleitete (V. 494). — Die Seeleute, die dem Jüngling (= Dion.) Gewalt antun wollten, in δ. verwandelt: 20 h. 7, 53

D Σ 608 c (= Sc. 212) B. Mader

Δελφοί E wohl gr. (zu δελφός usw.). — Abl. 24 δέλφειος B *Delphier* oder *Delphi* (ON neben δῆμος z.B. B 828), der Bildg. nach eher Ethn., s. Frisk s.v. h. 27, 14 (Art. kommt zu Ap.) -ῶν ἐς πλονα δῆμον. Im fgrE heißt der Ort Πυθῶ, vgl. Giovannini 13; Wechsel zu Δ. evtl. seit dem Heiligen Krieg, s. Wilamowitz, Pindaros, Bln. 1922, 72f. In h. Ap. ist 'Delphoi' (als ON?) vorausg., s. s.vv. δέλφειος [βιος u. vgl. Δελφοῦσα. — Δ. in Prosafr. (Πυθῶ mögl.): 22 Epig. fr. 4 p. 14, Eumel. fr. 11 p. 193 (Testim.) B. Mader

Δελφοῦσα v.l. ant. für Τελφοῦσα (h. Ap. 244. 247. 276), s. Wilamowitz, GlH. I 393 A. 5, vgl. Kolb, Pyth. Ap.-Hymn. . . , Meisenheim a. Glan 1963, 22f.

δέμας [13¹, 29⁰, 2^H, 4^B] F Alk. -ας 48 M 1 [2] -ας θ 194 = ν 222ⁱⁿ, τ 381 [2] εἰσά- 40 μενος + PN^d [-ας καὶ ἀτειρέα φωνήν, N 45 = P 555; PN^d εἰκνία I X 227; [-ας καὶ εἰδος, ἀγνήτος Ω 376 = ξ 177^{ex}; I ε 213; -ας + Dat. εὐκίως/εἰκτην P 323, h. Ap. 400/ 44 Φ 285; -ας δ' ἦϊκετο γυναικὶ δ 796, ν 288, π 157, u 31; -ας Θ 305, Δ 596 = N 673 = Σ 1 = P 366, π 174, u 194, Th. 260, Hes. fr. 193, 3 [2] ἀριστος . . . εἰδός τε -ας τε, λ 469 = ω 17 = θ 116; ἀρετήν I σ 251 = τ 124; I 48 h. Ven. 241 2 I [-] οὐ -ας οὐδὲ φωνήν A 115, ε 212, η 210, h. Ap. 465; -ας κ 240 2 [-] -ας ρ 307 2 [-] -ας ἀθανάτοιον ὁμοῖος/εὐκίως γ 468 = ψ 163, θ 14/h. Ven. 55 4 [-] ἦμὲν -ας ἦδὲ καὶ αὐθιγῆ/ἔργα μ 268 = 401 = χ 206 = 52 ω 503 = 548/ρ 313; -ας E 801

Σχ sch. D A 115: κατὰ τὸ σῶμα. -ας δὲ . . . τὸ ἐμνηχον . . . σῶμα δὲ . . . τὸ ἀμνηχον (vgl. Lit. bei L¹ 293f. A. 9—11), Σ 1: δίκην . . . πυρός L 1 Snell, Entdeckung¹ 164ff., ²Vivante, s. γνῖα L, ³Krafft, Untersuchungen 41ff., ⁴Clay, H. 102, 1974, 129—136

B I nom. Gebr.: *Körperbau* (zu δέμω), *Statur, Gestalt*; 60 geleg. (bes. bei polarem Ausdr., z.B. A 116) = *Körper* (zu dessen Bez. s. L¹ 16ff., ferner γνῖα Vorbem.). An sich neutral (vgl. E 801 mit ρ 307), bez. aber häufig den schönen u. funktionstüchtigen Körperbau u. setzt dann auch Größe voraus (s. 1aβ); ferner scheint δ. ein bes. Merkmal für Ähnlichk. bzw. Identität zu sein (s. 1aα) Wortf.: δ., φηή u. εἶδος, ferner μορφή (θ 170) bez. vor allem (am wenigsten ausschließl. δ.) Aspekte der äußeren (Gesamt-)Gestalt, wobei εἶδος mehr das Aussehen hervorhebt (oft = Schönheit), φηή ansch. die muskulöse Ausformg. (s. θ 134ff.; so auch Γ 208ff.), δ. die 'Struktur', Größe u. Haltg.; ggseitige Beeinfl. ist wahrsch. (formelh. 72 Gebr., unterschiedl. metr. Struktur, δ. evtl. nur noch ep.-poet.), weiteres s.u. I α im acc. Graec.; δ. ist überw. so gebr. (39 St.), ähnl. φηή u. εἶδος (dieses am wenigsten, s.d.), was ihren Aspektcharakter unterstreicht I α α neben Bez. für 'ähnl. (sein), gleichen'; δ. hier im Vgl. zu εἶδος (8 von 45 St.), auffallend häufig (28 von 39 St.); εἶδος u. φηή so nur in Vbd. mit δ. u. ä. gebraucht,

δ. auch allein || bei pers. Ähnlichk. (meist Götter in Gestalt e. best. Pers.), meist neben φωνή/αυδή, τ 381 dazu πόδας (είδος so nur B 58* neben φωνή u. μέγεθος); andere Möglichk. s. Treu, Homer 66ff. N 45 εισάμενος (Pos.) 4 Κάλχαντι -ας και . . . φωνήν = P 555 = X 227^{ex.}. β 268 Μέντορι ειδωμένη (Ath.) ἤμεν -ας ἡδέ και αὐδῆν = 401 = χ 206 = u 503 = 548 τ 381 (niemand gleich Od.) ὡς σὺ -ας φωνήν τε πόδας τ' P 323 -ας Περιφραντι εὐκίως (Ap.) 8 + δ 796 || Typ- bzw. Gattungssähnlichk. (meist Götter in Menschengestalt; Menschen gleichen Göttern): ν 222 ἀνδρῶ -ας εἰκνία (Ath.) νεῶ . . . παναπάλω, οἰοί τε ἀνάκτων παιδεις ἔασι = θ 194^{in.} + Φ 285 ν 288 -ας δ' ἦϊκτο (Ath.) 12 γυναικί ' καλῆ τε μεγάλῃ τε και ἀγαλά ἐργα ἰδυίη = π 157^{ex.} = ν 31^{ex.}. η 210 (Od.: „nicht) ἀθανάτοισι, εἰκοα . . . ' οὐ -ας οὐδὲ φωνήν, ἀλλά (βροτοῖσιν) + h. Ap. 465 γ 468 (Tel. verläßt das Bad) -ας | γ δμοῖος = ψ 163 = θ 14^{ex.} 10

≡ h. Ven. 55^{ex.} (εὐκίως), Tel. ist schon wieder bekleidet 10
 Θ 305 καλῆ Καστιάνειρα -ας εἰκνία θεῆσι (θεοῖς -ας εἰκνία v.1.) ν 194 εἰκοε (der Freund) -ας βρασιλῆϊ, ἀνακτι, vgl. ω 252f. (οὐ τι δούλειον εἶδος και μέγεθος· | εἰκοε) 20
 h. Ap. 400 (Ap. springt ins Schiff) -ας δελφῖνι εὐκίως 1aβ neben wertenden Adj. u.ä. (12 x, davon 6 x neben εἶδος), ferner neben ἐρίζειν (ε 213), außer E 801 allg. schöner Körperbau, wofür eigtl. εἶδος, aber δ. bei Männern nicht tadelnd (wie εἶδος immer außer in Vbd. mit δ. u. a.), schließt also wohl Funktionstüchtigkeit ein; anal. bei Frauen. Auch Großß dann wohl vorausg. (δ. nie mit μέγεθος kombiniert) E 801 μικρός μὲν ἔην (Tyd.) -ας, 28
 ἀλλά μαχητής 1 468 ἀριστος ἔην (Aias) εἰδός τε -ας τε, = ω 17 (vgl. P 279f.+) = θ 116^{ex.}. h. Ven. 241 τοῖστος ἐὼν | ἠὲ ἠννεράνδερτ (d.h. nicht alternd) ξ 177 οὐ τι χέρεια (Tel.) ' παρὸς . . . -ας και εἶδος ἀγνό,ν, impl. Opp. 32
 φρένας, s. V. 178 Ω 376 οἶος δὴ σὺ -ας (μένος v.1.) | ε, | πέπυσσαι τε νόφ, μακάρων δ' ἔξ ἔσαι τοκήων - A 115 (Bris. ist nicht) χερεῖων (als Klyt.) | οὐ -ας οὐδὲ φωνήν, οὐτ' ἀρ φρένας οὐτε τι ἔργων ε 212. 213 (Kal.: „ich bin nicht) 30
 κείνης γε (Pen.) χερεῖων . . . | . . . οὐδὲ εἰκοε ' θνητὰς ἀθανάτησι -ας και εἶδος ἐραῖων, vgl. V. 217 (εἶδος, μέγεθος) Th. 260 Ψαμάθῃ χερεῖσσα -ας - ρ 307 (Od.: „der Hund) καλὸς μὲν -ας ἐστίν (aber leistet er auch etwas) 40
 ἐπὶ εἰδεί τῶδε;" 313 (Antw.): „εἰ τοῖσδ' εἴη ἡμῶν -ας ἡδέ και ἐργα (wie er früher war usw.)" 1b als Obj. seltener als bei εἶδος (16 x) u. meist in Kombination. Nach L³ auch hier überall acc. Graec. x 240 44
 σωῶν μὲν ἔχον (Gef.) κεφαλὰς φωνήν τε τριχας τε (-ας τε v.1.) ' και -ας (και τριχας v.1., και πόδας Zen.), nach L³ nur κεφαλὰς (= Körper) Obj. π 174 -ας δ' ὤφελλς (Ath.) και ἦβην (dem Od.), Ath. ändert die Gestalt u. Haltg., vgl. π 157 u. Od., u 368f. u. 374 σ 251 ἐμῆν ἀρετῆν εἰδός τε -ας τε ' ὠλεσαν ἀθάνατοι = τ 124, εἶδος u. δ. wie ἀρετῆν Obj.-Alkk., vgl. μ 211; fragl., ob expl. (s. Sp. 1230,72f.) oder mit ἀρετῆν gleichrangig (s. Kontext, bes. τ 109f.). 52
 Hes. fr. 193,3 ἐτέθηπε -ας εἰσάντα ἰδοῦσα 2 adv. Gebr. (in Gestalt, nach Art) wie, vgl. att. δίκην, τρόπον A 596 μάραντο -ας πυρός αἰδομένοιο = N 673 = Σ 1 = P 368^{in.}

D π 176a (pap. 126); v.l. E 785, ψ 454
 G Vbd. mit εἶδος: Ω 376, ε 213, λ 476+, (ρ 307f.), σ 251+, h. Ven. 241; φωνή: A 115, ε 212, η 210, h. Ap. 465; φρένας: A 115 (ξ 177f.); ἐργα: A 115; ἀρετή σ 251+; ἦβη: π 174; φωνή/αυδή: s. B 1aα + x 240; κεφαλὰς u. τριχας x 240 B. Mader

δέμνια (pl.)** [1¹, 12^o, 1^H] E with δέω? but 64
 op. Frisk III 70

M [-] (-a) Ω 644 = δ 297 = η 338 [-] (-a) v 139 [-] (-a) θ 277 [-] (-a) λ 189 = τ 318, δ 301 [-] (-a) θ 296. 314 [-] (-a) θ 282, ζ 20, τ 599, Op. 328
 L Laser, Arch. Hom. P 1ff. esp. 7-10, Chantraine, RPh 44, 1970, 303, Manessy-Guitton and Weil, REG 89, 1976, 215ff.
 B bed; metr. variant with εὐνή/αί, κοίτος/η, λέχος/η, λέκτρον/α. Sem. pl. Ω 644+, δ 301 only; sg. -ον perh. lacking on metr. grounds, perh. sec. and late; if δ. from δέω, ref. to elastic network of thongs providing comfortable sleeping-surface (see 1, op. Laser 10. 19. 23; 76 u. otherwise M.-G. and W. 243: an assembly) 1 bed or cot frame (portable) distinct from covers, both parts

of εὐνή with τίθημι (put in desired place): τ 318 κάθθετε δ' εὐνήν, ' -a και χλαίνας και ἄγγεα = λ 189 (without τίθημι and hence perh. to 2) τ 599 ἢ χαμάδις στορέσας ἦ τοι κατά -a θέντων Ω 644 κέλευσε ' (-a) ὑπ' αἰθούσῃ θέμενα και ἄγγεα . . . ' . . . ἐμβαλέειν κτλ. = δ 297 = η 336 with στορέννυμι (make up, cover): δ 301 -a δὲ στορέσας + u 139 (ὑποστ.), cp. δ 298, Ω 645. 648, η 337. 340, τ 599 2 stationary (in θάλαμος), marriage-bed (exc. ζ 20); not differentiated from parts (see Laser 9) θ 277 ἐς θάλαμον, ὅθι οἱ φίλα (-a) ἔκειτο, ' ἀμφι δ' ἀρ' ἐρμῖαιν χεε δέσματα 282 δόλον περι -a γεῦεν (Heph.) 296 ἐς -a βάττε κατέδρα- 12 θον + 314 (ἐμά) Op. 328 ὄς τε καινηγῆτο εὐὸ ἀνά -a βαίην ζ 20 ἐπέσσουτο (Ath.) -a κούρης (sc. Naus.) D v.l. ψ 180 W. Beck

δέμαω* E IE word (= Gmc. ga-timan?). — Deriv. δέμας, ἐν-, θεδμητος; cp. βυσσοδομείω and δόμος with further deriv.

M 1 [-] δειματο(ο) ξ 8 [-] -ον (1. sg.) ψ 192 [-] -ον h. Merc. 87 2 [-] ὑψηλός/ῆ δέδητο α 426/ι 185, ξ 6 [-] εἰδμε I 349 [-] εἰδμε Φ 446; εἰδμε H 436, Σ 32, Mus. fr. 7 Diels [-] δειμομε (subj.) H 337 3 [-] ἐδέδητο N 386 [-] δειμημένοι 24 Z 245 = 249 [-] εἰδμετο ζ 9

B build, construct almost exclusively of walls or walled edifices (see Chantraine, Dict. I 261f.); ψ 192 (in 3) may indicate contrast between build (the walls) and roof (the house) ἐρέφω. Otherwise prepare a vineyard (4) and perh. metaph. (5) 1 obj. τεῖχος, πύργους (fortifications) cp. ζ 9f. in 3: H 337 ποτι δ' αὐτὸν (sc. τύμβον) δειμομεν ὅκα ' πύργους ὑψηλοῦς κτλ. = 436 (εἰδμεσιν) I 349 δέδητο, περισκέπτω ἐνὶ χώρῳ ' . . . περιδρομος ' ἦν ὅα συμβώτης ' αὐτὸς δειμαθ' ἕσσαν . . . ' ῥυτοῖσιν λάεσαι και ἐθρηγκωσαν ἀχέρδω | 185 (the Cyclops' cave:) περι δ' πέρι | εἰδμεα ' εὐσὶ κτλ. 2 to enclose (περι) εἰδμε αὐλή (sc. by building a αἰμασίη q.v.) ξ 6. 8 | αὐλή ' ὑψηλὴ δέδητο, περισκέπτω ἐνὶ χώρῳ ' . . . περιδρομος ' ἦν ὅα συμβώτης ' αὐτὸς δειμαθ' ἕσσαν . . . ' ῥυτοῖσιν λάεσαι και ἐθρηγκωσαν ἀχέρδω | 185 (the Cyclops' cave:) περι δ' πέρι | εἰδμεα ' εὐσὶ κτλ. 3 obj. οἰκους (1 x), θάλαμον: ζ 9 ἀμφι δὲ τεῖχος ἔλασσε πόλει, και εἰδμετο οἰκους, ' και νηοῦς ποίησε θεῶν, cp. 1 Z 245 πεντήκοντ' ἕσσαν θάλαμο, εἰστοῖο λίθοιο, ' πλησίον ἀλλήλων δειμημένοι = 249 α 426 | ε, s. περικαλλέος αὐλῆς ' ὑψηλός δέδητο ψ 192 τῶ δ' (sc. the olive-trunk) ἀμφιβάλων | γ -ον . . . ' πυκνήσιν λιθάδεσαι, και εὐ καθόνπερθεν ἐρεφα 4 prepare a vineyard: h. Merc. 87 -ον ἀνθούσαν ἀλαίης, cp. 90 φντὰ σκάπτεις, but poss. anticipating construction of αἰμασίη, see 188 in D; otherwise Radermacher, Hermes-hymnus 84 5 metaph. establish: Mus. fr. 7, 1 Diels (= Hes. fr. 273, 1) ἡδὺ δὲ και τοι πνθίσθαι (πεῖθίσθαι cod.), ὄσα θνητοῖσιν εἰδμεαν (cod.), ἐνεῖμασι ci. Schneider, recc. odd.) ' ἀθάνατοι, δειλῶν τε και ἐσθλῶν τέμαρα διαγάγεις, δ. 50 defended by Diels-Kranz² ad l., Giangrande, CR 20, 1970, 154

D h. Merc. 188 ci. γέροντα ' κνώδαλον εἶρε -οντα (ci. Barnes, alii alia, νέμοντα codd.) παρεξ ὀδοῦ ἐρκος ἀλωῆς, 60 see Cassola ad l.

W. Beck

δενδύλλω Σχ sch. D I 180: -ον τοῖς δμύσαι 64
 δανεύων ἢ περιβλέπων, sch. I 180: κατά το δέον διαστρέφειν τοὺς ὀφθαλμοὺς και οἶον τῆ ὄψεῖ ἱκετεύων

B Etym. unbek., genau Bed. uns.; später nur noch S. fr. 1039, Ap. Rh. 3, 281 (wohl nach I 180) u. Hom.-68l. Wahrsch. suggestivum fest (Jhehndl.?, s. Σχ) ἀνδρῖσιν I 180 τοῖσι δὲ πᾶσι ἐπέτελλε . . . Νέστορω, ' -ον ἐς ἕκαστον (Ach. zu überreden), sicher ein Verb des Sehens (σις) u., wie (δεινόν, σμερδόν) δέκασθαι, von außen gesehen. εἰ-72 πωσκιν ἰδὼν ἐς πλησίον ἄλλον (B 271 u.ö.) ähnl. (in der Zuwendg.), aber wohl nicht suggestiv (and. ὄραν [σις], auch K 123: ἐμέ τ' ἐσοράων και ἐμῆν ποτιδέγμενος ὀμῆν). Von νεῖον (ὕπ' ὀφρῶσι) 'mit den Augen ein Zeichen geben' 76 u. ἐπιλλέειν 'zublinzeln' in Modalität (anhaltend, nicht einmalig) bzw. Ethos deutl. untersch. B. Mader

B. Mader

δένδρεον [5¹, 10^o, 3^H, 1^h, 1^e] E ≅ Engl. tree, cognate δρύς and δόρυ. — Deriv. δενδρήεις, πολυδένδρεος F -εον 1, -εφ 2, -εον 1; -εα 9, -εων 2, -εα 4, -ε¹ 1 M 1 1a [2-] -έω Γ 152 ≅ Op. 583ⁱⁿ. [2-] -ε¹ 4 ω 336 1b [2-] -έων τ 520 [2-] -έων Hes. fr. 204, 124 2 [2-] -εα Φ 338, λ 588 [2-] -εα μακρά Δ 88, η 114 [2-] -εον ύριπέτηλον N 437, δ 458; -εα μακρά; ε 238 = 241^{ex}, σ 359, Vit. p. 7, 30 (≅ Cert. p. 43, 7); -εα ν 196 8 [2-] -εα μακρά I 541; -εα καρπῶν⁺ τ 112, Th. 216; -εα h. Ven. 270

L Richter, Arch. Hom. H.; S. Fellner, Die hom. Flora, Wien 1897

B generic term = tree (cp. δρύς, Benveniste, Vocabulaire I 107). The epith. focus on height (μακρός, ύριπέτηλος [cp. ούρανομήκης ε 239], γλωθρός) and leafage (ύριπέτηλος, τηλεθών, cp. τ 520) 1 tree under cultivation, a fruit-tree (cp. φυτόν), component of an άλωη (q.v.), φυταλή, and δρχατος (cf. φυτώω); species mentioned: δρχαι, ροιαί, μηλεία, συκεία (s. Richter 134ff. 140ff., Fellner 74ff.), poss. δ. may have been 20 stretched to include άμπελοι (cf. η 120ff., ω 340f.), if they were large (Richter 131) or growing up trees (Fellner 71 on η 121). Fruit-trees mentioned normally in connection with royalty (Richter 145) η 114 (δρχατος) ένθα δέ -α 24 μακρά πεφύκασι τηλεθώοντα, δρχαι κτλ. (all the above named species) λ 588 -εα δ ύριπέτηλα κατά κρηθεν (of Tantalos) χέε καρπόν, δρχναι κτλ. ω 336 καί -ε¹ ένκτιμένην κατ άλωνη¹ είπα I 541 πολλά δ δ γε (Calydonian 28 boar) προθέλυμα χαμαι βάλε -εα μακρά¹ (αυτοίς άνθροι μήλων) Th. 216 (Ξοπερίδας θ', αίς μήλα) μέλουσι φέροντα τε -εα καρπόν, s. West on 215 τ 112 (in the land of a just king) βρήθισι δέ -εα καρπῶ σ 359 αίμασιός τε λέγων και 32 -εα μακρά φυτέων 2 uncultivated (wild fruit-trees not specifically mentioned); as source of timber or firewood; as part of nature or a landscape, component of a ύλη (a wood Γ 152); species mentioned: ε 238 δθι -εα 38 μακρά πεφύκει, κλήθηρ τ αίγιερός τ, έλάτη τ ην ούρανομήκης = 241^{ex}. λ 88 έκορέσατο (a woodcutter) χείρας¹ τάμων -εα μακρά Φ 338 παρ δρχας¹ -εα καί¹ N 437 ως τε στήλην η -εον ύριπέτηλον¹ άτρεμα έσταότα Vit. 40 p. 7, 30 έστ αν ύδωρ τε όρη και -εα μακρά τεθήλη (≅ Cert. p. 43, 7) δ 458 γλυγετο δ ... ύδωρ και -εον ύριπέτηλον (Proteus) ν 196 πέτρα ... και -εα τηλεθώντα (were disguised by Ath.) h. Ven. 270 (when Dryads are to die) άζάνεται ... έπι χθονί -εα καλά Hes. fr. 204, 124 πολλά δ άπο γλωθρών -εων άμόντα χαμαίε¹ χεύετο ... πέτηλα || habitat of cicadas and birds (άηδών), source of song: Γ 152 (τεττιγγεσσον) οί τε καθ ύλην¹ -έω (-ει 48 Zen., testis) έπεζόμενοι όπα ... ίείσι, cp. Op. 583, for prosody s. West on Op. 144; on Zen.'s v.l. see lit. at Friak s.v., Nilsson, Homer and Mycenae 162 Op. 583 τέτιτς¹ ... κατεχέυετ άοιδήν τ 520 (άηδών) -έων 52 έν πετάλοισι καθεζόμενη πυκνοισίαν

D Cat. 95 col. I 3 Trav. denδ[r] W. Beck

δενδρή(εις) [2^o, 7^h] M [2-] πίση¹ -εντ¹ h. 19, 3 [2-] νήσος -εσσα α 51 [2-] νηδύοι τε και έλσεια -εντα h. Ap. 76 = 221 = 245/143^{ex}; έν άλσει -εντι ι 200, h. Ap. 235, 384

B abounding in trees, cp. πολυδένδρεος, ύλήεις; always of wooded area presided over by divinity — Ap., except h. Ap. 235 Pos., h. 19, 3 meadows frequented by Pan, α 51 Calypso's island. Instances: see M W. Beck

Δεξαμένη Nereide, Σ 44, die gastl. aufnehmende (s. δρχομαι B I 4, Π 6), vgl. Εύλιμένη u. Σαώ bei Hes., gehört zu denen, „die Schifffahrt u. ... Fischerei schützen“ (Snell, Entdeckung⁴ 47), vgl. ferner Herzog-Hauser, RE XVII, 1936, 12; Fischer, Nereiden 101, 148

B. Mader

Δεξιάδης S. des Dexios = Iphinoos: H 15

δεξιόμοι (mit der Rechten) begrüßen h. 6, 16 ησάζοντο ... χερσί τ έ-δωντο (Götter die eben geborene Aphr.), die konkr. Geste folgt auf das allg. (u. emotionale) ησζ.; dies öfter mit χερσί vbd., das hier pleonast.; zur Hauptgeste vgl. noch δεξιή άστ., δεξιτερός (B 2), sowie ep.

δειδέχεται usw. (s. d. mit Wortf. u. Σχ), das hier von dem moderneren δ. ersetzt wurde. Zur Sit. vgl. O 86, h. Ap. 11 H. W. Nordheider

δεξιός* [25¹, 10^o] E Erbwort, verw. mit δέχομαι. — Abl. έν-, έπι-, περιδέξιος, δεξιτερός, δεξιόμοι, vgl. Δεξιιάδης

F -ός 6, -όν 21; -ώ 1; -οί 1; -ή 1, -αι 2; (Akk.) -ά 1, -(ά) 1, -όφιν 1 M 1 [2-] έπι -(ά) M 329 2 [2-] -ός άίξας Ω 320 ≅ ο 164; -όν άντικυρ Δ 481, E 189; -όν Δ 584, Ω 294 12 = 312; -ώ ηίξαν β 154; -οί ω 312; -ή K 542 [2-] (βάλε) -όν ώμον Π 289. 468; -όν K 274; έπι -ά H 238 [2-] γλουτόν κατά -όν E 66 = N 651^{med}.; -αι B 341 = Δ 159 [2-] -ός όρνις N 821 = ο 160 = 525 = 531^{ex}.; (τυχών / 16 βαλών) κατά -όν ώμον, E 46 = Π 343, E 98 = τ 452^{ex}. ≅ Λ 507^{ex}., X 133; βάλε [2-] ε 462. 504; [2-] ε 450, σ 95; -όν Ψ 336 3 [2-] έπι -όφιν N 308

L s.v. άριστερός Δ Σχ sch. D B 341: δεξιώσεις, συνθήκαι, Δ 159: πίστεις, M 239: -ά τά άνατολικά καλει, άριστερά δέ τά θυσιικά, N 821: άγαθός

B recht(s), subst. die Rechte; in der Mantik: glücklich-verheißend; bleibt immer in Gebrauch, im Ggs. zu (tabuisiertem) 'link(s)' (s. άριστερός B Vorbem.). Opp. άριστερός (im Untersch. zu δ. meist als Richtungsangabe): beide kaum (für δ. s. u. 3) von der Hand wie das Ggs.paar δεξιτερός / σκαιός. Zum Vorrang der rechten Seite s. Lit. bei Chanttraîne (L) 61 1 mit έπι als Orts-/Richtungsangabe (nach) rechts (nur 3 x; s. dagg. άριστερός B 1) M 239 ειτ¹ έπι -(ά) ίωσι (Vögel) προς ηώ τ ηέλιόν τε, 'ειτ¹ έπ¹ άριστερά, dazu Sp. 1282, 7 u. Cuillandre (L) 215ff. H 238 οιδ¹ έπι -ά, οιδ¹ έπ¹ άριστερά νομησαι βών N 308 (καταδύνα ομιλον) η έπι -όφιν ... στρατού, η ... η έπ¹ άριστερόφιν, s. Sp. 1282, 30 2 Adj. recht 2a glücklich-verheißend, von Vögeln (s. άριστερός B 2a); synonym. έσθλός (ω 311), άγαθός (s. Sp. 27, 15ff.) N 821 οί ... έπέπτατο -ός όρνις = ο 160 = 525 = 531^{ex}. K 274 τοίσι δέ -όν ηκεν έρωδιόν Ω 294 (αίτει δ' οϊωνών) -όν = 312 320 έισατο 40 (Adler) δέ σφι¹ -ός άίξας (verbalappos. Adj.) ≅ ο 164 ≅ β 154ⁱⁿ. (-ώ) ω 312 οί έσθλοί έσαν όρνιθες ίόντι, -οί 2b von Körperteilen, bei Verwundg. außer X 133; die linke Seite selten verwundet, da durch den Schild geschützt (s. z. B. Π 106); meist -όν ώμον (formelh. auch bei Tieren, Waffenlosen, die auch links ungeschützt) Δ 481 (μιν) βάλε στήθος παρά μαζόν¹ -όν ≅ E 189ⁱⁿ. (ώμον) + Δ 584 (μυρόν) E 66 βεβλήκει γλουτόν ματά 48 -όν; = N 651^{med}. E 98 τυγών ι, ώμον = τ 452^{ex}. (Eber) ≅ Λ 507^{ex}. E 46 νύξ ... ώμον = Π 343 ≅ X 133^{ex}. (σειών μελίην) Π 289 τόν βάλε -όν ώμον ≅ 468ⁱⁿ. (Pferd) + ε 450, ε 462 (den Bettler) ≅ 504^{ex}., σ 95 52 2c beim Gespann Ψ 336 τόν -όν ίππον¹ κένσαι (vorher έπ¹ άριστερά) 3 subst. die Rechte (sc. Hand) K 542 -ή (-ης v.l.) ησπάζοντο έπεσσι τε im Pl. Handschlag = Übereinkunft: B 341 σπονδαί ... και -αι, ης έπέπιθμεν = 468ⁱⁿ. Δ 159, vgl. συνθεσσαι, συνημοσύναι, άρμονίαι, άρθμοί u. όρμαι, s. C. Sittl, Die Gebärden der Gr. u. Römer, Leipzig 1890 (mit Register)

D Hes. fr. 64, 22 [ενδεξιοσα] H. W. Nordheider

δεξιτερός [13¹, 7^o, 2^H, 1^h] M 1 [2-] -όν E 393 ≅ K 373ⁱⁿ.; -ής/ήν (δ') έλε χείρός/α H 108/ε 137; βάλε 64 χείρός/α¹ -ής/ήν Φ 167/σ 397; -ή φ 410, Hes. fr. 76, 2, h. Ap. 535; -ήν σ 258 [2-] -όν Π 405; σκαιή, -ή δ' άρ/δέ Δ 501, Φ 490, Th. 179; -ή X 320, υ 197; -ήν Δ 519, Ω 672, α 121 2 [2-] -οί Δ 377 [2-] -ήφι Ω 284 68 ≅ ο 148, τ 480

Σχ sch. D Ω 672: έδεξιόσατο B recht(s), subst. die Rechte; enger als δεξιός nur von menschl. Körperteilen, meist χείρ (dabei 3 x Subst.). Opp.: 72 s. δεξίος, zum Suff. s. άριστερός E 1 von menschl. Körperteilen, bei Verwundg. u. ά. Δ 519 (βλήτο) κνήμην -ήν E 393 -όν κατά μαζόν Δ 377 ταρόν -οίο ποδάς Π 405 γναθμόν -όν K 373 -όν δ' ύπέρ ώμον (flog Lanze) 2 von χείρ 2a jem.s rechte Hand treffen, fassen Φ 167 πήχυν ... βάλε χείρός¹ -ής + σ 397 (-ήν); 'fassen' in versch. Sit. (bekräftigend, Begrüßung, Abschied; wei-

teres s. v. δεξιόμοι): Ξ 137 -η δ' ἔλε χειρ' + α 121,
o 268, Ω 672, Η 108 (-ης) 2b in, mit der Rechten
halten usw., 3 x Subst. (zur Abfolge rechts-links bzw.
links-rechts s. West zu Th. 179) Ω 284 οἶνον ἔχουσι ε 4
χειρ'... ἦφι ≈ ο 148 τ 480 χειρ'... φάρυγγος λάβε -ἦφι,
τῆ δ' ἔτερον κτλ. Α 501 λάβε γούνον σκαῖη, -ῆ δ' =
φ 490in. ≈ Th. 179in. (+ χειρὶ) Hes. fr. 76,2 -ῆ δ' ἄρα
χειρ[α] (vorher wohl σκαῖη) X 320 πάλλεν (Lanze) -ῆ
v 197 -ῆ δεξιόμοιο χειρὶ φ 410 -ῆ δ' ἄρα χειρὶ λαβών
Ap. 535 -ῆ... ἔχων ἐν χειρὶ H. W. Nordheider

δέος [14ⁱ, 10^o, 1H, 3h, 1e] F -ος 25, δέλους (d. h. 12
δέος) 2, -ος 2
M 1 1[...]-ος O 658 2[...]-ος ἰσχει ἀκήριον
E 812, 817, N 224 1[...]-ος A 515, M 248, Ξ 387, P 625,
ε 347, ζ 140, θ 563, ξ 88, Th. 167, h. Ap. 447, Cypr. fr. 20, 2
p. 30 2[...](τούς δὲ / πάντας ὑπὸ) χλωρόν -ος εἶλε(ν) / ἦρει /
αἰρεῖ H 479 = μ 243ex., Θ 77, P 67, λ 43 = 633, χ 42 =
ω 450, ω 533, h. Cer. 190; -ος Δ 421 2 [...]-ος χλωρός
ὑπαι δέλους K 376 ≈ O 4in. [-2] δέος h. Ven. 194; nur 20
hier *-F- vernachlässigt

L J. Gruber a. O. (s. δεῖμα L) 26f.
B Furcht, Angst (ganz überw. als wirkende Macht
(Nom., ὑπό); neg. bewertet nur E 812, 817, N 224, pos. 24
in den Abl. θεουδής u. (tw.) ἀδής. Konstr.: μὴ λ 43;
m. gen. obi. ξ 88; οὐ -ος m. Inf. 4 x. Wortf.: δεῖμα,
τάβρος, τράμος, σφόβος; θάρσος. Abl.: ἀδής, θεουδής ||
δ. ergreift, überfällt jsm.: H 479 Ζεὺς ἰ σμερδαλέε 28
κτυπέων τούς δὲ χλωρόν -ος ἦρει, α = 243ex. (bei Beschr.
der Charybdis) λ 43 ἐμὲ δὲ (Od. in der Unterwelt) ι 1
= 633ex. (! μῆ) Θ 77 (Zeus donnert u. blitzt) θάμβησαν,
καὶ πάντας ὑπὸ χλωρόν -ος εἶλεν (ἦρει v. l.) χ 42 ὡς φάτο,
τούς δ' ἄρα πάντας ὑπὸ ι 1 = ω 450 (vgl. Th. 167) ω 533
ὡς φάτ' Ἀθηναίη, τούς δὲ ι 1 h. Cer. 190 (Dem. er-
scheint) τὴν δ' αἰδώς τε σέβας τε ἰδέι ι 1, vgl. δέιδω
B I 6a P 67 (Gl.) οὐδ' ἐθέλουσι (Hirten) ἄντιον ἐλθέ-
μεναι (s. m. Löwen) μάλα γὰρ χλωρόν -ος (v. l. δριμύς χόλος)
αἰρεῖ Th. 167 ὡς φάτο, τούς δ' ἄρα πάντας ἔλεν -ος (V. 168
θάρσος), vgl. χ 42 oben Δ 421 ἐκείνῳ δ' ἔβραχε γαλκός
... ὀρνυμένων ὑπὸ κεν ταλασίφρονά περ -ος εἶλεν P 625
ἴμασεν ... ἴππους ... δὴ γὰρ -ος ἔμπεσε θυμῷ ξ 88
(sogar Räubern) σπιδοὺς κρατερῶν -ος ἐν φρεσὶ πίπτει || δ.
hält zurück, tw. tadelnd in dir. R. (fakt. auch öfter an
den vorherg. Stt.): E 812 (Ath. tadelt Diom.) „νὺ σέ
που ι -ος ἰσχει ἀκήριον“ 817 (Antw.) „οὔτε τί με ι 1
οὔτε τις δύνωσ“ N 224 οὔτε τι νῆα ι 1 οὔτε τις δύνωσ
κτλ. Ξ 387 -ος ἰσχνέει ἄνδρας (mit Pos. zu kämpfen)
O 658 (ἔμειναν) ἰσχε γὰρ αἰδώς ' καὶ -ος, dazu H. Bischoff,
Gn. 15, 1939, 545 ein Gott gibt bzw. nimmt die Furcht:
ζ 140 θάρσος ἐν φρεσὶ θήκε (Ath.) καὶ ἐκ -ος εἶλετο γούνα,
nur hier δ. in Vbd. mit γούνα, sonst τράμος. h. Ap. 447
(αὶ δ' ἀλόλυξαν) μέγα γὰρ -ος ἔμβαλ' (Ap.) ἐκείσων (εἶλεν
ἐκαστον v. l.) abh. von ὑπό: K 376 ἔστη τάβρησέν τε ι
... χλωρός ὑπαι δέουσι ≈ O 4in. (folgt περοβημένοι);
Beschr. von Symptomen der Furcht auch N 279ff.,
Ω 358ff. || (οὐ) δέος (ἐστὶ) als Präd./Subj. im Nominal-
satz, zum Typ vgl. Guiraud, E & C 42, 111ff. s 347
(Ino zu Od.) „οὐδέ τί τοι παθεῖν ι -ος οὐδ' ἀπολέσθαι,“
θ 563 οὔτε τι πημανθήναι ἐπι ι 1, zu ἐπι s. u. zu Α 515
M 246 σοὶ δ' οὐ -ος ἐστ' ἀπολέσθαι“ h. Ven. 194 (θάρσος)
οὐ μὴδὲ δελίδιθι οὐ γὰρ τοί τι -ος παθεῖν κακόν Α 515 οὐ
τοὶ ἐπι δέος es ist keine Furcht dabei = du brauchst dich
nicht zu fürchten; zum Typ s. Porzig, Satzinhalte 23 Cypr.
fr. 20, 2 p. 30 Ζῆνα ... ἴσχυ ἔθέλεις εἰπεῖν ἵνα γὰρ δέος,
ἐθα καὶ αἰδώς

D v. l. in Ξ 506 R. van Bennekom

δέπας* [28ⁱ, 28^o, 2h, 1e] E vorgr., evt. klein-
asiat. Lehnw., vgl. luw. tēpa 'Gefäß' (1), s. aber Hammer-
dinger, Gl. 48, 1970, 61
F -ας 3, -αὶ 7, -α 1, -ας 29; -άων 1, -άεσσι(ν) 14,
-άσων 1, -α 3
M 1 zweisilb. 1a 1[...]-ας/α ἀμφικύπελλον/α
θ 89 = χ 86in./u 153; -ας ι 209; -α τ 62 2[...]-ας Π 225
1[...]-ας ... ἀμφικύπελλον Ψ 663 = 667ex. 1[...]-ας χρωσέω
α x 316; χρωσέων/καλόν ι -ας ἀμφικύπελλον, Z 220/γ 63; ι 1
Α 584, I 656 = Ψ 219ex., Ψ 656. 699, v 57 ≈ ο 120; χρωσέων
καλόν -ας Ω 101; -ας ἠδέος οἶνου γ 51, Theb. fr. 2, 4 p. 11; -α

o 466 2[...]-ας Δ 262 1b [-2]-ας περικαλλές Δ 632,
Ω 234; -ας O 88, θ 70, h. Cer. 206 [-2]-ας μεληδέος οἶνον
Σ 545, γ 46; -ας I 203. 224, Π 254, χ 17, ο 102, σ 152
≈ dreisilb. 2a [-2]-αι χρωσέω ο 149 = v 281in.
≈ σ 121in. [-2] χρωσέω ἐν/χρωσέω -αι Ω 285/γ 41; -άων
H 480 [-2] χρωσέω -αι Ψ 196; -αι χρωσέω h. Ap. 10
2b [-2] -άσων O 86 3 viersilb. [-2] -άσων
η 137 [-2] ἐπαρξάμενοι+ -άεσσι(ν) 7 x, s. Sp. 1389, 44ff.;
χρωσέος ι -άσων, Δ 3, γ 472; ι 1, Γ 295, Θ 162 = M 311,
ι 10

Σχ sch. D A 584: ἔκπομα. ποτήριον. — Zur ant.
Diak. über den Nestorbecher s. L¹ 371ff.

L Helbig, Hom. Epos; Brommer, H. 77, 1942,

358ff.

B Trinkgefäß (evt. and. A 632, s. 4), genaue Form
uns., Becher, evt. auch Schale; rel. klein, gew. mit einer
Hand gehalten (γ 17 u. ö.), geleg. mit beiden (σ 152). Ob
deshalb mit e. Henkel, fragl., zweihenklig γ 17 (= ἄλει-
σων, V. 9f.) u. evt. überhaupt (L¹ 364 zu δ. ἀμφικύπελλον;
and. oben s. v.). Häufig als Gold (and. Material nur
nicht genannt; wohl nicht aus Holz; falscher Schluß aus
Π 225ff. bei L¹ 357) u. kunstvoll gearbeitet (καλόν, περι-
καλλές, τετυγμένον), daher beliebtes Gastgeschenk (s. 3).
Wortf. (s. allg. L²): häufigste Bez. für Trinkgefäß, daher
evt. allg., ἄλεισων usw. spez. (s. Sp. 465, 63f., L² 364),
falls nicht alle nur noch ep.; semant. Untersch. weder
zur δ. u. ἄλεισων bzw. κύπελλον (untereinander metr.
wechselsnd), noch zw. δ. u. δ. ἀμφικύπελλον feststellbar;
σφόβος, nur ξ 112, wie δ. (ländl. Form?); μισοῖνον eher
'Bottich' o.ä. 1 als Trinkgefäß (auch bei Libation
u. ä.; zum Schöpfen Γ 295, Ψ 219) Θ 162 (geeht werden)
28 ἔδρη τε κρέασιν τε ἰδὲ πλείους -άεσσι = M 311 Δ 262 σὸν
δὲ πλείων -ας αἰεὶ (ἔστηκε πύειον) Θ 70 πᾶρ δὲ -ας οἶνου,
πύειν Theb. fr. 2, 4 p. 11 χρωσέων ἐμπλήσεν καλόν -ας ...
οἶνου τ 62 -α ἐνθεν ἄρ ἄνδρες ... ἔπινον ο 466 -α ...
36 ἄνδρῶν δαιτυμόνων u 153 κρητήρας ' καὶ -α ἀμφικύπελλα
τετυγμένα χ 86 εἰδῶτα χεῖρεν ἔραζε ' καὶ -ας ι 1, οἶνον
ι 10 μέθην δ' ἐκ κρητήρος ἀφύσασσιν ... ἐγγχεῖη -άεσσι
+ γ 472 (ἐν χρωσέος) γ 41 ἐν δ' οἶνον ἔχευε ' χρωσέω -αι
≈ v 261 I 203 κέραε, -ας δ' ἐντινον ἐκάστῳ — Ω 101
χρωσέων καλόν -ας ἐν χειρὶ θήκε (zur Begräbung) + Α 584
(ἀμφικύπελλον), v 57 (ι 1), Rückgabe nach Abschieds-
libation), σ 152, h. Cer. 206 (δίδω), h. Ap. 10 (Dat.),
44 Σ 545 (οἶνου, Pflügern bei der Arbeit), O 88 (δέκτο) χ 17
-ας δὲ οἱ ἔκπεσε χειρὸς βλημένῳ — Α 471 (κοῖροι)
νῶμῃσιν ... πᾶσιν ἐπαρξάμενοι -άεσων = I 176 u. a. (s.
Sp. 1389, 44ff.) bei Gebet u. feierl. Libation: Γ 295
οἶνον δ' ἐκ κρητήρος ἀφύσασσιν -άεσων ἔχεον + Ψ 219
48 (ἔλῶν -ας ἀμφικ.), nur hier dient δ. zum Schöpfen (and.
ι 10 u. ö.) H 480 οἶνον δ' ἐκ -άων χαμάδις χέον Ψ 196
σπένδων χρωσέω -αι + γ 137 (Pl.) I 656 ἔλῶν -ας ἀμφι-
κύπελλον ' σπείσαντες + θ 89 Ω 285 οἶνον ἔχουσ' ...
χρωσέω ἐν -αὶ ≈ ο 149 γ 51 ἐν χειρὶ τίθει ι -ας ... οἶνον,
53 = 46ex., vgl. Σ 545 (ι 1), Ω 101, h. Cer. 206 oben; V. 50
53 = ἄλεισων γ 63 δάκε ... καλόν -ας ἀμφικύπελλον —
Δ 3 χρωσέος -άεσσι ' δευδέγατ' (Götter) ἀλλήλους I 224
πλησάμενος δ' οἶνοιο -ας δευδέγατ' PN* O 86 δευκανώγιο
-άσων σ 121 -αὶ χρωσέω δευδίσκετο — Π 225 (Ach.
holt aus e. Truhe) -ας ... τετυγμένον (aus dem nur er
trank u. ausschließl. Zeus spendet) 254 -ας δ' ἀπέθηκ'
ἐνὶ γηλῷ, ähnl. pers. Zuordng. wie beim Nestorbecher
(s. oben bei Waffen u. ä.) 2 als Maßeinheit ι 209
ἐν -ας (sc. οἶνου) ἐμπλήσας ὕδατος ἀνὰ εἰκοσὶ μέτρα 3 als
Gastgeschenk u. ä. Ω 234 (Priam. holt aus der Schatz-
kammer) -ας περικαλλές, δ οἱ Θήγκες πόρον ἄνδρες ' ... μέγα
κτέρας Z 220 χρωσέων -ας ἀμφικύπελλον, (Gegengeschenk
e. elfenbeinverzierter Gürtel) + ο 102 (ι 1), 120 (ι 1)
49 als (Trost)preis (immer ι 1): Ψ 656 κρηθέντι τίθει
-ας + 663 = 667ex. (οἴσεται). 699 (κόμισαν) 4 Nestor-
becher (u. x 316): Gefäß, aus dem e. darin angerichteter
κικεύων (auch von mehreren Pers.) getrunken wird, größer
72 als δ. in 1-3 Α 632 -ας περικαλλές, δ οἰκοθεν ἦγ' ...
3 v. v. (goldene Nägel, vier Henkel, goldene Tauben daran,
zwei πυθμένες) ἄλλος μὲν (außer Nestor) μογέων ἀπο-
κινήσασκε τραπέζης ' πλείων ἐδόν ... ἐν τῷ βά σοι κίχης
76 (Dienerin den Mischtrank) x 316 τῷχς δὲ σοι κικεύω
χρωσέω -α, ὄφρα πίοιμι, die Beschr. Α 632ff. u. Vbd. mit
Bez. δ. wohl z. T. aus älterer Trad.; paßt zu myk. δί-ρα

(u.a. 4 Henkel). Deutg. der Einzelh. (πυθμένες, Tauben usw.) strittig, goldene Nägel Indiz, daß aus and. Material? Lit. bei Hiller, SAWW 278, 5, 1972, 105f.; zum Ischia-becher s. Heubeck, Arch. Hom. X 109 D α 148a (= I 176), x 233a (= 316) B. Mader

δέρας (the golden) fleece was mentioned Hes. fr. 299, but whether Hes. used the actual word δ. is not certain J. N. O'Sullivan

δερκίομαι harax blicken Th. 911 καλὸν δὲ θ' ὑπ' ὀφρύσι -όωνται (Chariten) ', erweitert aus (910) δερκο-μενάων (s.d. B I 1 Ende), um nach ὑπ' ὀφρ. (das meist in fester metr. Posit.) den V. zu schließen H. W. Nordheider

δέρομαι [13¹, 10⁰, 9^H, 3^H, 1^e] E Erbwort; δέδορα entspr. ai. dadárā, Präs. wohl griech. Neubildg. - Abl. δερκίομαι, δράκων, πολυδερχής, ὑπόδρα

F κατα-εαι 1, -εται 1, ἐκ 1, ἐπι 1, 2, κατα 1, 2, 1, ποτι 1, 2; δι-ε-ετο 1, προσ 1, -έσκετο 2; -εσθαι 1; -όμενος 1, -ομένιος 3, -ομένω 1; -όμενος 2; -όμενοι 1, -ομέ-ναν 1, -ομένοια 1; -ομένη 2, -ομενάων 1; -έδρακον 1, -εσι 1, -αν-έδρακον 1, -εσι 1, 2; δράκων 1; διαδράκοι 1; 20 1, 2

M 1 [-] δράκων Sc. 262 [-] διαδράκοι ε 344 2a [-] έδρακων οφθαλμοίσι x 197 [-] κατα/επι-εαι/ται άκτινεσσι(v) h. Cer. 70, λ 16, Th. 760; επι-εαι Op. 268; ποτι Π 10, ρ 518; άν/εσέδρακεν οφθαλμοίσι(v) ε 436/ι 146, τ 476 [-] (έκ)-ται οσσειοις Ψ 477, h. 31, 9; εσέδρακον Ω 223 2b [-] -εσθαι P 675 2c [-] δέδορακεν X 95 [-] δεδορκώς τ 446, Sc. 145 3 viers. 3a [-] -ομένω ε 141 [-] δεινόν -όμενοι+ Γ 342 ε Ψ 815, A 37, Sc. 160; -όμενος(ω)ων h. 19, 14/Sc. 236/169 3b [-] δι/προσε-ετο Cyp. fr. 9, 3 p. 25/u 385 [-] -έσκετο ε 84 = 158 4 [-] -ομένιοι A 88 ε π 439, Th. 828; ι, ιοισι N 86; ι, ιών Th. 910

Σχ in sch. D jew. ὄραν, βλέπειν; vgl. ε 334: ἀρη-σεε... τὸ αὐτὸ δὲ δηλοῖ καὶ τὸ διαδράκοι (sc. in 344)

L Snell, Entdeckung⁴ 13 ff. (mit Lit.); s. noch s.v. ἀνάγομαι L

B blicken (später meist nur poet.), geht auf den (von anderen wahrgenommenen) Blick = Ausdruck des Blickens (daher nur 4 x in 1. Pers.: s. I 2, II 2. 5); oft durch Adv. u.a. näher best. (I 1), häufig im Ptz.; Übergang zu trans. Gebrauch selten (I 3), bei Kompos. häufig (II). Wortf.: zu den zahlr. ep. Seh-Verben (die von „anschaul. Modi des Sehens“ - Obj., Gebärden, Gefühlen - ausgehen) s. Snell s. O.; ἀθρην (scharf, vgl. hier δ. mit δέξω, διά-), θεάσθαι (staunend), λείσσειν (Helles/Witres, freudig), ὄσσεισθαι (Drohendes), σκέπτεσθαι, sowie ὀπι-πένειν u. παπταίνειν 'um sich blicken', δεινίλλειν; dagg. die (auch später) normalen (u. im Tempus supplementären) trans. ὄραν, ιδεῖν, ὄψεσθαι vielseitiger u. abstrakter gebr., wenn auch urspr. viell. ebenso von best. Aspekten; vgl. noch ἀγάγεσθαι, ἐποπτεύειν u. späteres βλέπειν, θεωρεῖν I Simplex; außer X 95 u. P 675 (in 1) nur Ptz. (Präs. u. Pf.), kein Aor. II Ausdruck, Intensität des Blickes (auch Sehstärke) wird durch Adv. o.a. genauer bez., meist drohend, furchterregend, bei Kampfwut, Ungeheuern (δράκοντες, z.T. als abschreckende Abb.) u.a.; vgl. βλοσυρώπις, δεινωπός (mit Adv. noch Ψ 477, h. 31, 9, Sc. 262 in II 3. 5) Γ 342 ἐστιγώνωτο (Zweikämpfer) 'ιδεινόν -όμενοι (θάμβος) ε Ψ 815 (-ομένω [-oi v.l.]) A 37 Γοργῶ βλοσυρώπις... -ομένη = Sc. 160ⁱⁿ. (Eris) Sc. 236 ἄγρια -ομένω (δράκοντε) (vgl. 262 in II 5) X 95 σμερδαλέον δὲ δέδορακεν (δράκων) τ 446 πῦρ δ' ὀφθαλμοίσι δέδορκώς, (umstellter Eber) Sc. 145 (Phobos) ἐμπαλιν ὄσοισιν πυρὶ λαμπομένοισι Th. 828 (Typhoeus) πασῶν δ' ἐκ κεφαλῶν πῦρ καίετο -ομένοιο P 675 (Adler soll) δέξυτατον -εσθαι am durchdringendsten (vgl. in II 2. 3) h. 19, 14 (Pan jagte) δέξα -όμενος anders nur: Th. 910 τῶν (Chariten) καὶ ἀπὸ βλεφάρων ἔρος εἶβeto -ομενάων, V. 911 δερκίοωνται (> Sc. 77, s. West z.St.) 12 ohne Adv. A 88 ἐμευ ἴωντος καὶ ἐπὶ χθονὶ -ομένοιο (soll keiner ...) ε π 439, in Schutzversprechen: vom energ. Sehen solange ich die Augen offen halte (Arneis-H.), nicht

bloß wie ζῶειν καὶ ὄραν φάος ἡλιειο (Ω 558 u. ö.) I8 mit Akk.-Obj., nur 2 x, beides mit Emotion ε 141 Ἀχιλλῆος ὄλοον κῆρ ἴγηεῖ... φίλαν Μυαίνων ὀ-ομένω N 86 σπιν ἄχος... ἐγλήνετο -ομένοιοι Τρωῶς (die eindringen), V. 88 εισοράωντες

II Komposita; fast nur trans. (außer ε 436 in 1, Ψ 477 u. h. 31, 9 in 3); nur Sc. 169 (in 5) Ptz.; nur hier Aor. Π 1 ἀναδέρομαι die Augen aufschlagen: ε 436 ἀμπνύθη καὶ ἀνέδρακεν ὀφθαλμοῖσιν (nach Ohnmacht)

II 2 διαδέρομαι, δ. διά: durch etw. hindurch er- blicken: ε 344 οὐδ' ἂν νῶϊ (im Nebel) διαδράκοι Ἡέλιος περ, ὄδ τε καὶ δέξυτατον πέλεται φάος εισοράσσω (vgl. P 675 in I 1 u. in II 3. 5. 6) x 197 (εἶδον νῆσον. καπνόν) έδρακων οφθαλμοίσι διά δρυμά πικνά überblicken: Cyp. fr. 9, 3 p. 25 διε-ετο (Lynkeus) νῆσον ἄπασαν (V. 4f. εἰσίδε 16 δεινοῖς οφθαλμοῖσιν)

II 3 ἐκδέρομαι, δ. ἐκ: herausblicken: Ψ 477 οὔτε τοι δέξυτατον κεφαλῆς ἐκ-εταί (ἐκ-ετον, κατα-εταί vv.ll.) ὅσσε auch siehst du nicht am schärftsten (vgl. P 675 in I 1) h. 31, 9 σμερδόν δ' ὄ γε -εταί (Helios) ὄσοισι... ἐκ κόρυθος

II 4 ἐπιδέρομαι, δ. ἐπί: blicken auf: ε 84 πόντον ἐπ'... -έσκετο (δεδρέσκετο vulg.) δάκρυα λειβων (sohn- tüchtig) = 158 (vgl. Π 10 [in 7] u. A 350 ὄρών ἐπ') er- blicken: Op. 268 πάντα ἰδὼν Διὸς ὀφθαλμὸς καὶ πάντα νοήσας καὶ νῦ τὰδ'... ἐπι-εταί, οὐδέ ἐ λήθει Th. 760 (nie autōus) Ἡέλιος παθῶν ἐπι-εταί άκτινεσσι (= λ 16 in 6; 28 vgl. πολυδερχέος Ἡοῦς 451, πάντ' ἐφορᾷς Γ 277)

II 5 ἐσδέρομαι, δ. ἐς: anseheln, ins Antlitz blick- en: Ω 223 ἄκουσα θεοῦ καὶ ἐσέδρακον (ἐπέ- v.l.) ἄντην (Obj. er- gänzbar) Sc. 169 (Eber u. Löwen) ἐς σφέας -ομένων 32 κοτεινῶν θ', furchterregend (wie in I 1) auch 262 δεινά δ' ἐς ἀλλήλας δράκων (streitende Keren) δμμασι θυμήσασσι (250 δεινωποὶ βλοσυροὶ τε) τ 476 (als Eurykl. Od. er- kennt) Πηλεόπειαν ἐσέδρακεν ὀφθαλμοίσι, (um ihr, mit 36 Blick, Zeichen zu geben) erblicken: ι 146 (Nebel) οὐ τις τῆν νῆσον ι, ιν (ἐπέ- v.l.)

II 6 καταδέρομαι herablicken: λ 16 (nie autōus) κατα-εταί (ἐπιδ. vulg.) άκτινεσσι, (Helios die Kimmerier; 40 Od. Th. 760 in 4), zur v.l. vgl. van der Valk, Text. Crit. Od. 36 h. Cer. 70 πάσαν ἐπὶ χθόνα... αἰθέρος ἐκ δίης κατα-εταί (-εταί cod. M) ι, ι

II 7 ποτι-ε, προσδέρομαι anblicken: Π 10 θα- κρωέσσα (Kind) δέ μιν (Mutter) ποτι-εταί, (προσδ. Zen.), verlangend, will getragen werden (vgl. in 4) ε 518 ὄκως δ' ὄτ' αὐτόδον (der bezaubert) ἀνῆρ ι, ι u 385 ἄκων πατέρα προσε-ετο (ποτιδ. v.l.) δέγμενος ἀελε, des Winks ge- 48 wärtig H. W. Nordheider

δέρμα** M 1 disyll. [-] -μα Π 341, Pan. fr. 1 p. 254 [-] -μα ε 24, h. Merc. 49; -μα(α) h. Ven. 52 159 [-] -μα v 436, ε 50, Op. 513 [-] -μα Z 117; ἐέσαστο [-μα λέοντος, K 23. 177 (ι, ι Pan. fr. 2 p. 254 = another version of fr. 1 ἰδιῶ. with -μα [-]?)]; -μα δ 440; -μα(α) δ 436, ε 519 [-] ἀμφὶ δὲ -μα v 431, χ 362 56 2 trisyll. [-] -μασιν ἐν πυκνιοῖσιν β 291, h. 19, 43; -ματα Op. 544 [-] -ματι I 548

B skin of man (1) or animal (2), etymologically of 'flayed skin', but extended to skin on living body (and 60 then without epith.); overlaps with βοελη and ὄνως/όν in senses of flayed ox-hide (-μα νεόδαρτον χ 362 = βοελην 364; the newly-flayed ὄνως h. Merc. 124 = βοελας 403; with δ. as bedding cf. βοελη/έη A 843, v. 2. 96. 142, so ὄνως K 155) 64 and skin of still living animal (2a; βοελη Z 582; ὄνως Op. 515); with -μα v 431 of the entire skin of living pers. cf. ὄνως (of the dead) μ 46, ε 134, Sc. 152; with Π 341 cf. ὄνως of piece of skin torn from human body (E 308, ε 426. 435); in contrast with ὄνως/όν δ. never means 'shield'. With χρώς ('skin', 'surface of the] body' of pers.) cf. v 431; with κῶας ('fleece', also used as bedding) cf. ε 519; -μα βόειον ἐυχροῦς ε 24 = σκύτος ('piece of 72 leather') 34; cf. also δέρας, δορά/ός Epith.: βόειος, δασύς, δαφνοῦς, εὐχροῦς, θήρειος, κελαινός, λαχνῆεις, μέγας, νεόδαρτος, ποθηνεκῆς, πυκνός, πλώδς. Gen.: αλγός/ων, ἀρκτην, βοός, γέροντος, ἐλάφιοι, ἐρλίφων, λαγωῦ, λέοντος, ὄτων, 76 φωκάων Deriv.: δερμάτιος 1 skin of man Π 341 (the head was almost off) ἐσγεθε δ' ὄλον ὀ -μα, παρηέρθη δὲ κάρη, thought of as flayed from the flesh? v 431 ἀμφὶ

δὲ -μα ἵ πάντεσσιν μελέεσσι παλαιῦ θῆκε (Ath.) γέροντος
2 σκῆπ, hide of animal; living only at: Op. 513 θῆρες
δὲ φρίσσουσ' . . . ἴ τῶν καὶ λάχη -μα κατὰσκῆπ (n. ἐνισῶ,
V. 515) otherwise flayed skin: as clothing K 23
δαφροῖν, ἐτέσσατο -μα λέοντος . . . ποθηνεῖς, 177 ἵ
ν 436 μέγα -μα . . . ἐσθ' ἐλάφιοι, ἱ ψιλόν (shabby, for the
Op. 544 πρωτογόνων δ' ἐρίφω . . . -ματα συρ-
ράπτειν νεύρω βόδς (as rain-cape) Pan. fr. i p. 254 -μα
τε θήρειον Βεμβνήταιο λέοντος, prob. of Her.'s clothing,
but see Matthews p. 43-44 (another version of same v. in
fr. 2 p. 2547) as wrapping for a baby h. 19,43 παῖδα
καλύψας ἵ -μασιν ἐν πυκνιοῖσιν . . . λαγωῦ — as con-
cealing cover δ 436 τέσσαρα φωνάων ἐκ πόντου -ματ'
ἐνεικε (νεόδαρτα) 440 βάλεν δ' ἐπὶ -μα ἐκάστω χ 362
ἀμφὶ δὲ -μα ἵ ἐστο βόδς νεόδαρτον — as bedding ξ 519
ἐν δ' ὅτων τε καὶ ἀλγῶν -ματ' ἔβαλλεν h. Ven. 159 ἀρκτων
-ματ' ἔκειτο . . . τε λέοντων ξ 50 -μα . . . ἀγρίου ἀγός, ἵ
αὐτοῦ ἐνέκναιον, μέγα καὶ δασὶ (as seat for Od.) — as
trophy I 548 (quarrel over) σῶδς (Calydonian) κεφαλῆ
καὶ -ματι λαγνήεντι — already fashioned (cf. Op. 544)
or for use in manufacture β 291 ἄλριτα . . . ἵ -μασιν ἐν
πυκνιοῖσιν (= εὐραγαγεῖσσι δοροῖσιν, V. 354) h. Merc. 49
ἀμφὶ δὲ (i.e. around the tortoise-shell) -μα τάνυσσε βόδς,
ox-hide as material, or ἵ a piece of ox-hide (piece of)
leather: Z 117 -μα κελαινόν, ἵ ἀντιξ ἧ πυμᾶτη θένε ἀσι-
δός ομφαλοέσσης ξ 24 ἀράρισκα πέδιλα, ἵ τάμων -μα
βόειον ἕνχορος (= σκύτος, V. 34) J. N. O'Sullivan

δερμάτιν(ος) leathern δ 782 ἥρτινάντο δ' ἐρεμᾶ
τροποῖς ἐν -οισι = θ 53 J. N. O'Sullivan

δέρτρον (from δέρω:) caul enclosing entrails λ 579
γῆπε δὲ μιν (Tityos) ἐκάτερθε παρημένω ἦπαρ ἔκειρον, ἵ -ον
ἔσω δύνοντες J. N. O'Sullivan

δέρω* E IE verb, in other languages meaning
also 'tear', 'split' inter alia. — Deriv.: δαρός / δρασός,
νεόδαρτος, (δέρας), δέρμα, δέρτρον, βουδόρος, (δορά), δορός
M [..] τόν -ον ἀμφὶ δ' ἔπον H 316 = τ 421ⁱⁿ = θ 61ⁱⁿ.
[.] ἐκδεῖ(ζεν Mer. fr. 6. 1 K.-M. [..] ἐκδέρας κ 19 [..]
ἔ-όν τε καὶ ἄμπερον Ψ 167, Ω 622 [..] δειράντας κ 533 =
λ 46 [..] καὶ ἔσφαξαν καὶ ἔδειραν A 459 = B 422, μ 359
B I simple: flay animals slaughtered for sacrifice/
feast (sheep, swine, oxen) A 459 ἀέρουσαν . . . καὶ ἔσφα-
ξαν καὶ ἔδειραν = B 422 = μ 359^{ex}. H 316 (βοῦν ἰέρουσαν)
τόν -ον ἀμφὶ δ' ἔπον = τ 421ⁱⁿ = θ 61ⁱⁿ. Ψ 167 (sheep
and oxen) ἔ-όν τε καὶ ἄμπερον = Ω 622^{med}. (δὲ δερῶν [sic]
Allen) κ 533 μῆλα . . . ἵ δειράντας κατακῆαι = λ 46
II compound ἐκδέρω: flay off skin κ 19 δῶκε
δὲ (Aeol.) μ' ἐκδέρας, (προφρονῶς) pap. 31) ἀσόν
βόδς ἐνερώριον ('having flayed it from'), on v.l. see West,
Foot. Pap. 250 Mer. fr. 6. 1 K.-M. ἐκδεῖ(ζεν δ' ἄρ') ἄπαν
σκόλος (of Asteros) ἄλκιμον J. N. O'Sullivan

δέσμα s. δεσμός

δεσμεύω to bind, cf. δεσμός, δέω h. 7,17 τίνα
τόνδε θεδν -εθ' ἐλόντες; are you trying to bind, make captive
Op. 481 ἀντία -ων binding sheaves with ears at both ends,
see West ad l. W. Beck

δεσμός, -όν, δέσματα [9], 25^o, 11E, 5B, 1^o
F 1 δεσμός: -ός 3, -οιο 2, -ου 2, -ῶ 8, -όν 10; -οί 3, -ών 4,
-οίς 5, -οιοσι(ν) 4, -οῦς 2 2 δεσμών: acc. -όν 1; nom.
-ά 1, acc. -ά 2 3 δέσματα: nom. -ατ' 2, acc. -ατα 2
(form not occurring elsewhere)
M 1 δεσμ- in longo 1a [..] -ῶ ἐν ἀργαλέῳ
o 232. 444; -όν Z 507 = O 264, Hes. fr. 37,4 [..]
h. Ap. 129 [..] -ά h. Merc. 157, h. 7,13 [..] -ός E 391,
θ 317, Th. 616; -όν ἱηλατ' O 19, θ 443 = 447^{ex} = φ 241^{ex};
-όν θ 353; -ατ(α) α 204 1b [..] -οί θ 340, λ 293; -οίς
Hes. Th. 522, fr. 239,4 1c [..] (κρατεροῦ) ὑπὸ -ού
Th. 652, Sa. 43; κρατεροῦ ἐνὶ -ῶ] E 386, Th. 618;
χ 200; -ῶ K 443, μ 160, χ 189; -οί θ 296; ὄπῳ -ῶν Th. 501.
659; -ῶν A 401; -οίς Asius fr. 13,4 p. 208; κόπτε δὲ -οῦς
Σ 379, θ 274; -ά h. Merc. 409 1d [..] -ατα X 468,
θ 278 2 δεσμ- in brevis 2a [..] -όν θ 359,
ξ 348; -οίς θ 336, h. 7,12 [..] -όν Hes. fr. 272,1 [..]

-ῶν μ 200 2b [..] -οιο θ 360; -οιοσι(ν) μ 196, Th. 718
[..] -οιο ν 100, -οιοσι μ 54 = 164
Σχ sch. D Σ 379: -οῦς: ἥλους, καθ' ὃ συμβάλλουσι
καὶ συνδεσμοῦσι τὰ ὄτα τοῦ τριπόδος
B a tie, more particularly: bond(s) (1), of swaddling-
bands (2), of head-bands (3), halter (4), ship's cable (5),
knot (6), in metal work (7); poss. δ. extended from (1)
to other uses 1 bond(s) constraining someone, usually
in mythol. scenes and excursuses as painful (see adj.
in G, s.v. ἀνάγκη L and B 3, below passim) punishment
1a with idea of imprisonment (in underworld or par-
ticular structure; cf. Berneker Kl. P. I 1964, 1496, Barkan,
CPH 31, 1936, 338ff.) 1aα ὑπὸ -ού/ῶν (cp. ἐκ -οιο/ῶν
θ 360 in 1bβ, μ 200 in 1bγ) Th. 501 ἄσπε δὲ . . . δλοῦν
ὑπὸ -ῶν, . . . ἵ Οδρανίδας, οὗς ἔθηκε πατήρ 659 ἀποροσ
δῆσάντις ἀμειλίκτων ἵ ἠλύθρομεν 652 ἐξ φάος ἄν
ἴκασθε δυσηλεγῆος ὑπὸ -ού prob. belonging here as well:
A 401 τόν (Zeus) . . . ὑπελύσσατο -ῶν (399 ξυπῆσαι) 'you
foiled his (intended) imprisonment' Sc. 43 (like a man
who escapes κακότητα (of illness or) κρατεροῦ ὑπὸ -ού
1aβ ἐν(ὶ) -ῶ/οίς (cp. θ 336 in 1bβ, μ 54. 160. 164. 196
in 1bγ, χ 200 in 1d) E 386 (μιν) ἔσσαν κρατεροῦ ἐνὶ -ῶ. ἵ
χαλκῶ δ' ἐν κεράμῳ δέδετο, cf. Op. 96f. Th. 618 (Zeus)
θ 386 (the Hundredhanders) ἵ 718 (Zeus bound the
Titans) -οῖσιν ἐν ἀργαλείοισιν o 232 (ἐνὶ μεγάροισι) ἵ -ῶ
ἐν ἀργαλέῳ, δέδετο, κρατέτ' ἄλγαε πάσων prob. belonging
here: o 444 (μῆ) καταδήσει (sc. με) ἵ 1aγ nom.
28 and acc.: E 391 τειρόμενον, χαλεπὸς δὲ ἐ-ός ἐδάμνα, cf.
386 in aβ α 204 οὐδ' εἶ πῆρ τε σιδήρεα -ατ' ἔχησι, emphasis
on strength of chains but imprisonment implied — of
Melampus: λ 293 κατὰ μοῖρα πέδησε, ἵ -οί τ' ἀργαλείοι
'his capture', but blends with foll. idea of his imprison-
ment (cp. h. Merc. 157 in bδ) Hes. fr. 37,4 -ῶν δευκῆς
(δευκῆ ci.) ἔχων[for neuter and parallels with δευκῆς see
Pfeiffer, Ph. 92, 1937, 5 n. 9 1b for restraining,
holding or taking captive 1bα From. (cp. 1a):
Th. 522 ἔθηκε δ' ἀλυκοπέδησι . . . ἵ -οῖς ἀργαλείοισι, μέσον
διὰ κίων' ἐλάσσας (cp. 1d) 616 ὑπ' ἀνάγκης ἵ καὶ πάλυδρον
ἐόνατα μέγα κατὰ -ῶς ἐρόκει 1bβ magical snare for
Ares and Aphr. fashioned by Heph. (cp. Buchholz, Arch.
Hom. J 103); some app. more generalized expressions
still refer to situation at hand (θ 336. 352) θ 274 κόπτε
δὲ -οῦς ἵ ἀρρηκτοῦς ἀλτότος, ὄρη' ἐμπεδον αὐθι μένοιον (sc.
Ares and Aphr.), cp. Σ 379 in γ 278 ἀμφὶ δ' ἄρ' ἐρίμωιν
ἔχε -ατα κύκλω ἀπάντη. ἵ . . . καὶ καθύπερθε μελαθρόφω . . . ἵ
οὐτ' ἀράχνα λεπτά 296 ἀμφὶ δὲ -οί' τεγρήντες ἐχύντο . . . ἵ
ἠδὲ τι κινήσαι μελέων ἦν 317 σρωε δόλος καὶ -ῶς ἐρύξει
48 336 ἐν -οῖς . . . κρατεροῖσι πιεσθεῖς, cp. 1aβ 340 -οἱ μὲν
τῶν τῶσσι ἀπείρονας ἀμφίς ἔχουεν (sc. με) 353 εἰ μὲν
ἄρης οἰχοῖτο . . . -ῶν ἀλύξας 359 ὡς εἰπῶν -ῶν (-ῶν vulg.)
ἀνίε 360 ἐκ -οῖο λῦθεν, κρατεροῦ περ εἶόντος, cp. 1aα
1bγ Od. near Sirens (bound with ropes to mast) μ 54
οἱ δὲ σ' ἐνὶ πλεόνεσσι τότε -οῖσι δεῦνταν = 164 (πιέζειν) ~ 196
(πλεῖοσι δεόν, πλεζών) 160 ἀλλά με -ῶ ἵ δῆσαι' ἐν ἀργα-
λέῳ, cp. 1aβ 200 ἐμὲ τ' ἐκ -ῶν ἀνέλυσαν, cp. 1aα
58 1bδ other instances (type of δ. mentioned exc. K 443,
h. Merc. 157) ξ 348 (κατέδησαν ὄπλω) αὐτὰρ ἐμοὶ -ῶν μὲν
ἀνέγναμψαν θεοὶ h. 7,12. 13 -οῖς ἔθειλον δεῖν ἀργαλείοισι. ἵ
τόν δ' (sc. Dion.) οὐκ ἴσχανε -ά, λῆγοι δ' ἀπὸ . . . ἔπιπτον
60 h. Merc. 409 χερσὶ περιστρεφει κρατερό -ά ἵ ἄγρου, difficult
passage variously explained — K 443 (Dolon): „ῆε
με δῆσαντες λίπειτ' αὐτόθι ηἰλήει -ῶ“ h. Merc. 157 ἀμή-
χανα -ά περι πλεωῆσαν ἔχοντα, as a thief (cf. λ 293 in aγ)
1c metaph.: Hes. fr. 239,4 σὺν δὲ πόδας χειράς τε δέει
γλώσσάν τε νοῦν τε ἵ -οῖς ἀρραστοῖσι (the effects of too
much wine) 1d as instr. of torture (cp. 1bα and
see introd.): O 19 (Zeus to Hera: I tied you up above
and hung two anvils from your feet) περι χερσὶ δὲ -ῶν
ἱηλατ' χροῖσον ἀρρηκτον χ 189 σὺν δὲ πόδας χειράς τε (of
Mel.) δεόν θυμαλγεί -ῶ κτλ. 200 λέλυπτο, τανθεῖς ἰλοῦ
ἐνὶ -ῶ 2 (app. fig.) of swaddling-bands (στρόφοι):
h. Ap. 129 οὐ σέ γ' (Ap.) ἔπειτ' ἱχον χροῖσοισι στρόφοι . . . ἵ
οὐδ' ἐτι -ά σ' (-ά τ', -ατ' vv. ll.) ἔρυκε, λόντο δὲ πείρατα
πάντα 3 head-/hair-bands X 468 ἀπὸ κρατὸς βάλε
ἀνα σφαλόμεντα, ἵ ἄμυκα κεφάλων τε ἰδὲ πλεκτήν ἀνα-
δέσμητ' κρηδέμενν δ', cp. col. 772, 3 Asius fr. 13,4 p. 208
χαῖται δ' ἠωεῦντ' ἀνέμῳ χροῖσοῖς ἐνὶ -οῖς 4 halter-
rope Z 507 (as when a) στατὸς ἴσπος . . . ἵ -ῶν ἀπορρηξάς

αια): 100 ἀνε-οίο μένουσιν ἕως οἱ σκαυτῆρες
a chest or doors with the phrase ἰσοῦσθε δ' ἐπι-ων] ἠγλε*
app. *uap a knot* θ 447 ἐπήρτες πῶμα, ἰ ἠγλε* ποι-
κίλον, δν ποτέ μιν δέδαε . . . Κίρκη ≅ 443, magical knot
likely, see Laser, Arch. Hom. P 69. 74f. and s.v. δαῖρα
1a φ 241 (θώρας ἀλλῆς) κληῖσαι κληῖδι, ἰ ἠγλαι, φ
390f. 7 for fastening handles to tripods: Σ 379
(Heph. makes magic Tripods): οἶατα δ' οὐ πῶν . . . προσέ-
κειτο τὰ εἴ' ἦρνε, κόπτε δὲ -οὐς, trad. and most easily:
rivets (see Σχ and Bruns, Arch. Hom. Q Plate II b), 12
otherwise: weids (see col. 1366, 21)

D h. 7, 17 v.l. M
G adj.: αἰκίης (?) Hes. fr. 37, 4 in 2, ἄλτος 1,
ἀμειλικτος 1, ἀμήχανος 1, ἀπείρονης 1, ἀργαλέος 8, ἀρρηκτος 18
2, ἀφρατος 1, ἀσηκηνῆς 1, θυμαλγῆς 1, κρατερὸς 6, μέγας 1,
νηλεῆς 1, ὀλοός 2, πλε(ί)ονες 3, ποικίλος 1, σιγαλόεις 1, σιδή-
ρεος 1, τεχνῆεις 1, τόσσοι 1, χροῦσεος 2; for bonds see
δέω G 2

W. Beck

δεσπ(ζω) *Herr(in) sein über*, vgl. ἀνάσσω (bes. B 1b),
βασιλεύω h. Cer. 365 -σαις (Perseph.) πάντων ὅπσα 24
ζῶει, mindestens der Formulierung nach ('alles, was lebt')
über den Bereich des δόμος Αἶδαο ausgedehnt u. damit
allg. Wort für 'herrschen'. Zu Perseph. als Δέσποινα s.
Richardson z. St. H. W. Nordheider 28

δέσποινα [10^o, 1^e] M 1 [-] -(a) inc. auct.
PHarris 6, 6 2a [-] η ψ 2; -αν η 53 [-] ης 32
ξ 9 = 451, ο 374. 377 2b [-] -α γ 403 ≅ η 347,
τ 83; -αν ξ 127

B (Haus)herrin, fungiert als Fem. zu ἀναξ in der
Bed. *Hausherr* (vgl. δεσπότης u. hier bes. ξ 8f.), reicht in
Od. nicht über die Grundbed. hinaus. Pen. heißt δ.
(= *meine, unsere Herrin*) aus der Sicht des Gesindes, aber
βασιλεια bei Außenstehenden u. als Titel (Anr.); vgl.
weiter γυνή ('Hausfrau'), auch ggüber dem Gesinde, s. d.
B 3b. Lit. zu Anrede: Wendel, Gesprächsanrede 87ff.
1 *Hausherrin*; vom Gesinde aus: ξ 9 (Eum.) ἀποικο-
μένιο ἀνακτος, ἴ νόσφι -ης καὶ Λαέρταο = 451 ψ 2 -η
ἐρέουσα (Eurykl.) ξ 127 (Eum.): „e. Fremder) ἐλθῶν εἰς 44
-αν ἐμήν“, entspr. Poss.-Pron. nicht selten bei ἀναξ ο 374
(Eum.): „ἐκ δ' ἀρα -ης οὐ μείλιχον ἔστιν ἀκούσαι . . .
ἔπος“ 377 (Eum.): „ὀμάδες χατέουσι ἄντια -ης φάσθαι“
τ 83 (Od. warnt Melanθο: „μή πῶς τοι -α . . . χαλεπήνη“); 48
von e. 'Nachbarskind': η 53 (Ath. zu Od.): „-αν (Arete)
μὲν πρῶτα κηῖσαι ἐν μεγάροισιν“, hier Ggs. der Haus-
herr; Anr. βασιλεια (η 241, ν 59), vgl. λ 345; als spezif.
Appos. von ἀλοχος, γυνή zur Unterscheidg. von 'Kon-
kubine' (wie *μησική, κουαδίη*): η 403 τῷ δ' (Nestor)
ἄλοχος -α λέχος πόρσυνε ≅ η 347 (γυνή -α) 2 *Herrin*,
Anr. an Dem. (wie ἀνασσα) inc. auct. PHarris 6, 6
(Hermes: „μίσσομαι ἀγλαοδώρ[] - (a) ἀθανατο[]“, vgl. 58
h. Cer. 492 H. W. Nordheider

δεσπόσυνος *dem Hausherrn gehörig* h. Cer. 144
(Dem.): „καὶ κε λέχος στορέσαιμι . . . -ον“, aus der Sicht
der Dienerin, vgl. s. v. δέσποινα, γυνή (B 3b)
H. W. Nordheider

δεσπότης* E Erbwort = ai. *dámpati-*, zu δόμος 64
u. πόσις. — Abl. δέσποινα, δεσπόσυνος, δεσπόζω

B *Hausherr* das fast vollst. Fehlen im fgrE wohl
metr. bedingt (δ. vermieden: Risch, E & C 79, 1972,
193f.); ersetzt durch ἀναξ (s. d. B 3aγ) Hes. POxy. 68
2509, 18 ἴ δεσπότηω, Kontext zerstört

E.-M. Voigt

δετ(η) (Brand)bündel (Buchholz, Arch. Hom. J 188) 72
zur Abwehr wilder Tiere, kaum 'Fackel' (s. Jantzen u.
Tölle in Laser, Arch. Hom. P 85) Α 554 (Löwe will in
Viehperch eindringen) ἀκοντες ἄντιον ἀσσουσι . . . ἡλο-
μεναί τε -αί, τὰς τε τρεῖ = P 663. Zu δ. (δέω) evtl. δαίτες 76
'Kienholz' (so σ 310) zu erg., s. Porzig, Satzinhalte 344
B. Mader

Δευκαλίων* [3¹, 2^o, 7^H] E unsicher; = Δευ-
καλίων (Epich.), evt. dissim. ? *Δευκαλίων (Schulze, Kl.
Schr. 115 A. 3); oder vorgr. ? (mit δ/λ- u. ρ/λ-Laut?); zu
ἀδευκής (s. d.), Πολυδευκής nach anderen, s. allg. Wilamo-
de-u-ka-ri-jo (s. Ruijgh, Études 104. 147). — Abl. Δευκα-
λίδης

M 1 [-] -ων N 452 ≅ τ 181
-ωνα Y 478 [-] μεγαθύμου / ἀγανού -ωνος 2 [-] 2
fr. 5, 1; -ωνι Hes. fr. 234, 3; υἱὸν ἀμόμου -ωνα N 451.
Prosa: Hes. fr. 2. 3. 4. 6. 7

B I S. des Minos, V. des Idom.: N 451. 452, vgl.
τ 181f.; Od. gibt vor, Aithon, S. des D. zu sein: τ 180ff. —
Kein Hinweis, ob auch V. des Molon, d. h. Großvater des
Mer.; zum Verh. zu D. II s. evt. Kretschmer, Gl. 30,
1943, 165; z. Deutg. s. Schachermeyr, Minoische Kultur,
Stuttg. 1964, 313. 315f.

II Sintflutheros, Gatte der Pyrrha, schafft nach
der Flut neues Menschengeschlecht aus Steinen: Hes.
fr. 234, 3 (vgl. Rudhardt, MH 27, 1970, 8 A. 26; 11f.;
and. Tümpel, RE V, 1903, 265f.). S. des Prom. u. der
Pandora (?), s. jedoch Lendle, Pandoraesage, Würzb.-
1957, 62f.) oder der (†) Pryneis: Hes. fr. 2. 4. Mit Pyrrha
V. des Hellen: Hes. fr. 2 (nach fr. 4 in Wahrh. S. des
Zeus), ferner V. von Protogeneia, Melantheia, Amphik-
tyon: Hes. fr. 4, Graikos: fr. 3, der aber nach fr. 5, 1
nur in s. Hause von Zeus gezeugt wird (mit Pandora, s. o.
Lit. u. vgl. fr. 4), u. der Thyia (M. des Makedon): Hes.
fr. 7. Seine Nachkommen herrschten über Thess.: Hes. fr. 6

III Tr., von Ach. getötet: Y 478 B. Mader

δεύομαι s. δέω II

δεῦρο* (-ρω), δεῦτε [38¹, 44^o, 4^H, 6^H] E neue
Vermutg. bei Ruijgh, Minos N.S. 12, 1971 (= Acta My-
cenaea II) 445ff.

M 1 δεῦρο 1a eins. [-] -ρ' ἄγε(ε) θ 145.
205/μ 184, Hes. fr. 302, 2; -ρ' ἴθι+ Γ 130. 390, H 75; ρ'
K 97 [-] ἄγε -ρ' ι 517; -ρ' ἰκόμηρ γ 61, ν 303 = π 233ⁱⁿ.
h. Cer. 133; -ρ' ἐλθῶν+ E 640, Σ 135; -ρ' P 637, Ψ 21,
ε 111 = 134 [-] -ρ' ω 405 [-] -ρ' ἰκόμιστα B 138; -ρ'
ἀγαγόντες ο 428; -ρ' ἀφικάνεις E 43 [-] -ρ' ἦγαγ' Z 426
[-] -ρ' ἐρχεται κ 284; -ρ' ἦλυθες δ 810, h. Ven. 95; -ρ'
ἐλθέμεν ε 99, ω 307; -ρ' ἦγαγε(ν) δ 312, h. Ap. 473; ρ'
ἰκόμειθ' δ 34; -ρ' ο 213 [-] -ρ' εἰλήλυθας Ψ 94; -ρ' ἀπο-
νέσθαι π 467 1b zweis. [-] -ρο + Vok. θ 292. 424,
h. Cer. 460; -ρο A 153, Γ 162, Ψ 485, γ 395, Hes. fr. 302, 17;
302, 15 [-] ἄγε -ρο, πέπον A 314 ≅ P 179 = π 233;
ι X 254, λ 561; -ρο, πέπον P 120; νῦν -ρο κίωv K 406;
-ρο μολῶν ω 335; ἦλθον -ρο O 175; -ρο ρ 529 [-] ἄγε
(. . .) -ρο N 235, P 685 = Ψ 581ⁱⁿ; νῦν -ρο Γ 405, π 222,
ρ 444 = 524; ἴκω -ρο h. Cer. 218; εἶτι -ρο δ 351; εἵνεκα -ρο
E 309; -ρο Γ 205, O 720, δ 384, π 424, ρ 372, h. Ven. 275
[-] εἵνεκα -ρο κάλσσα, Ω 106; -ρο ι ρον Δ 193, O 54;
εἶτι -ρο κιοῦση δ 736 ≅ ψ 228; -ρο κίοντι ρ 53; -ρο μολόντες
γ 44; -ρο νέεσθαι π 132; -ρο X 12, γ 425 [-] ἦγαγε -ρο
ω 299; -ρο Γ 173 2 δεῦρω [-] Γ 240 8 δεῦτε
[-] -τ' ἄγε(ε) H 350; -τ' ἄγε θ 11; -τ' E 128, θ 307 [-]
-τε, φίλοι N 481, β 410, θ 133; -τε X 450, Op. 2

B 1 -ρο (-ρω) lok. Adv. der Richtg.: *hierher* (1);
synt. selbst. ≅ Imp. *komm her* (s. Schwyzer II 620a),
meist in Vbd. mit ἄγε, -ετε (1b); in abgeschw. Bed. neben
Imp., adhort. Konj. oder synt. Äquivalent + Auf-
forderungspartikel, etwa *los! auf! wohlan!*, ähnl. ἄγε (1c);
s. a. G 1a lok. Adv. *hierher* (≅ ἐνθάδε) 1aα mit
Indik., evt. Ptz. oder Inf. (nachgest. δ. angegeben) ||
mit intrans. Bew. verben (Ausn.: letzte St. ὄρω) A 163
(nicht) Τρώων ἐνεκ' ἦλυθον . . . ἰ μάχησόμενος + Γ 205,
E 640, O 175 (ἦλθον -ρο φέρουσα), Σ 135, Ψ 94 (Pf.), δ 810,
ω 307, h. Ven. 95 ähnl.: Γ 405 τοῦνεκα δὴ νῦν -ρο (so
ἐλθούσα) . . . παρέστης; κ 284 ἦ τοὺς λυσόμενος -ρ' ἐρχεται;
B 138 (ἔργον) οὐ εἵνεκα -ρ' ἰκόμιστα + γ 61, δ 34, ν 303
≅ π 233ⁱⁿ. ≅ h. Cer. 133ⁱⁿ, π 424, h. Cer. 218 (ἴκω -ρο)
δ 736 -ρο κιοῦση ≅ ψ 228 + K 406, ρ 53 O 720 -ρο . . .

μολοῦσαι (Schiffe) + γ 44, ω 335 Ξ 43 τίποτε ... -ρ' ἀπικάνεις; 309 σεῦ εἵνεκα -ρο ... τὸδ' ἰκάνω ρ 444 ἔθεν δὴ νῦν -ρο τὸδ' ἰκάνω = 524 ρ 372 οἱ -ρο ... ἤγε- μόνεον Γ 173 -ρο ἴ' υἱέει σφ' ἐπόμεν 240 ἦ -ρω (Hdn., codd. multi, -ρο vulg.) μὲν ἔποντο (sc. Dioskuren), Ruijgh l.c. hält -ρω für urspr. ο 213 αὐτὸς καλέων -ρ' εἰσεται X 12 οὐ δὲ -ρο λιάνθης (Ggs. εἰς ἄστυ) δ 351 -ρο ... μεμῶατα νέεσθαι ω 405 νοστήσαντά σε -ρ' δ 384 πα- 8 λείταί τις -ρο γέρον P 637 οἱ (Gefährten) που -ρ' ὄρωντες ἀκηχέδατ' || mit trans. Bew.verben (Ausn.: καλέω, letzte St.) δ 312 τίποτε δὲ σε χρεῖω -ρ' ἤγαγε; + Z 426, π 222 (εἰς + ON), ω 299, h. Ap. 473, h. Ven. 275 (ἀξίονσι 12 π -ρο), ο 428 (-ρ' ἀγαγόντες πρὸς) Ψ 21 Ἐκτορα -ρ' εἰούσα ε 111 (τόν) -ρ' ἀνεμοε ... καὶ κύμα πλάσσε = 134 Ω 106 τοῦ σ' εἵνεκα -ρο κάλεσσα s.a. O 175 oben 1aβ mit Imp. (nur H 75 3. P.) oder Inf. bzw. Ptz. in 16 gleicher Funkt. von Bew.verben (Ausn. Δ 193, ρ 529; καλέω); oft folgt Finalsatz oder fin. Inf. Γ 130 -ρ' ἴθι ... ἴνα κτλ. H 75 -ρ' ἴτω ... πρόμος ἔμμεναι N 235 ἄγε τεύχεα -ρο λαβὼν ἴθι μ 184 -ρ' ἄγ' ἰών ... ἴνα κατὰστῆ- 20 σον, ἴνα κτλ. (= ἄγε δεῦρ' ἴθι καὶ ...; durch den asynd. Imp. aber auch Übergang zu 2) ebenso Γ 162 -ρο πάροσθ' ἐλάτῳσα ... ἴζειν ἐμείο (ἄφρα) γ 425 PN^a -ρο κελῶσθ' ἔλθειν, ἄφρα κτλ. (δ. zu ἐλθεῖν) + O 54 (κάλε- 24 σον), ε 99 (ἠρώγει) Δ 193 PN^a -ρο κάλεσσον (ἄφρα) + ρ 529 (ἴνα) π 132 αὐτοῦ μενέω, οὐ δὲ -ρο νέεσθαι 487 με θυμὸς ἀνώγει! ... πάλιν -ρ' ἀπονέεσθαι 1b synt. selbst. ('Einwortsatz': Schwyzler II 620a) ≅ Imp. hierher! (kommt) 28 her! (im Pl. δεῦτε, s. 3a), außer Hes. fr. 302, 15, 17 mit ἄγε vbd. (θ 145. 205, Hes. fr. 302, 2 vor-, sonst nachgeat.); es folgt asynd. (Hes. fr. 302, 2 καὶ) Imp. bzw. inf. pro imp. 32 (3. P. θ 205, Hes. fr. 302, 17) oder (3 x) Finalsatz. Außer nach ἀλλ'εἰ δ' ἄγε immer am Satz- (u. meist Vers-) anfang Hes. fr. 302, 15 -ρο καὶ ... Κίρκη ἴ ... φάρμακα βάλλε 17 -ρο δὲ καὶ Χείρων ἀγέτω ... Κενταύρους Ἱερίηρ 36 auch Ch./er soll ... (auch 1a mögl.) 2 ἴ-ρ' ἄγ', Ἀθηναίη, καὶ ὑπέροσθε χεῖρα καμῖνον θ 145 ἴε καὶ οὐ ... πειρήσαι ἀέθλων 205 ἴε πειρηθῆτω (auch 1c mögl.) ἴ 517 ἀλλ' ἄγε -ρ' ... ἴνα τοῦ πᾶρ ξείνια δέω, hier u. an den f. Stt. vertritt δ den Imp. nach ἄγε (vgl. Sp. 130, 19ff.) 40 Δ 561 ἴο, ἀνάξ, ἴν' ἔπος ... ἀκούσης P 179 ἴο ... πο' ἔμ' ἴτασο = χ 233 ≅ Δ 314 685 εἰ δ' ἄγε ... ἄφρα πύθῃαι (ἀγγελίης) ≅ Ψ 581 1c lok. Bed. ab- geschwächt: δ. Aufford.partikel, etwa: los!, auf!, wohlan! 44 wie ἄγε; ebs. δεῦτε, s. 3b. Wie ἄγε mit asynd. Imp. oder adhort. Konj. (aber nur Pl., nicht auch Sg., wie ἄγε) vbd. oder selbst. (h. Cer. 460). Außer nach ἀλλ' ἄγε (γ 254) am Satz- u. (außer P 120) Versanfang. Der Kontext legt nicht selten, bes. neben adhort. Konj., Auff. als komm 48 müt/ nahe (wie auch geleg. bei ἄγε, z.B. Sp. 132, 4ff.; 133, 60ff.), was aber von der sonst. Bed. her = '(bis) zu mir' abweicht Γ 390 -ρ' ἴθ' Ἀλέξανδρος σε καλεῖ οὐκ ὄντος 52 νέεσθαι αὐτ' ἴθι (oder: komm müt?), δ. auffällig, da ἀλλ' ἴθι, βάσξ' ἴθι mögl., vgl. h. Cer. 460 K 97 -ρ' εἰς τοὺς φίλακας καταβήσομεν κτλ. P 120 -ρο, πέπον ... σπειρόμεν X 254 ἀλλ' ἄγε -ρο θεοῦς ἐπιδώμεθα Ψ 485 -ρὸ νῦν ... 56 περιδώμεθον, vgl. ἄγε νῦν (ἄφρα) θ 292 -ρο, φίλη, λέκ- τρονδὲ τραπέλομεν εὐνηθέντες αὐτ' ... zu Bett!; Ell. von ἴομεν anzunehmen (Ameis-H., Anhang; Schadowaldt) nicht nötig (and. Stanford), vgl. Ξ 314, δ 294f. 424 -ρο, γίναι, φέρε χηλόν χ 395 -ρο δὴ ἄρα γρηθ' (397 ἔρχο- σαι κικλήσκει σε) h. Cer. 460 -ρο τέκος, καλέει σε ... Ζεὺς ἔλθέμεναι, vgl. Γ 390 oben u. ἄγε B 3 2 -ρω Γ 240 v.l., s. 1a α 3 -τε bildet, entspr. der Verbalendg. (vgl. ἄγετε Sp. 129, 48), den Pl. zu -ρο ausschließl. in den Gruppen 1b u. 1c 3a imp. Funkt. (kommt) hierher!, entspr. 1b θ 307 -θ', ἴνα ... ἴδραθε N 481 -τε, φίλοι, 68 καὶ μ' οἴω ἀμύνετε Op. 2 -τε, (interpunktit West) Δ' ἔννεπετε 3b Aufford.partikel, wie 1c, meist mit adhort. Konj. (1 x ἄγετε), je 1 x Imp. u. inf. pro imp. (neben ἄγε, θ 11); immer am Satz- u. Versanfang H 350 -τ' ἄγετ' ... Ἐλένην ... δώομεν Ἀγρεῖδῶναι ἄγειν Ξ 128 72 -τ' ἴομεν πάλεμόνδε X 450 -τε, δῶμα μοι ἐπεσθον β 410 -τε, φίλοι, ἦτα φερώμεθα θ 133 ἴ τὸν ξείνον ἐρώμεθα 11 -τ' ἄγε, Φαιήκων ἠγήτορες ... ἴ εἰς ἀγορὴν ἴεναί G außer ο 428, π 222 keine zusätzl. präz. Orts- 78 best.; δ. τότε neben ἰκάνω/ἴκω (Ξ 308, ρ 444+τ) bez. das er- reichte Ziel W. Beck

δεύτατος der letzte, Sup. zu δεύτερος (s.d., bes. Ψ 248); nur verbalappos. T 51 αὐτὰρ ὁ ἴος ἦλθεν, ... Ἀγαμέμνον α 286 ὅς γάρ (Men.) ἴ , Ἀχαιῶν ψ 342 τοῦτ' ἄρα -ον εἰπεν ἔπος D α 93b, dazu van der Valk, Text. Crit. Od. 93 R. van Bennekom

δεύτερος [29¹, 5^ο, 9^Η] F -ος 14, -φ 2, -οι 3; Ntr. Akk. -ον 2, -(α) 1; Adv. -ον 21 M 1 dreis. [ἴ-] -ος αὐτ' E 855, H 268, K 293, Y 273 = Φ 169^{na}, Ψ 729. 841; -ον αὐτ' αὐτ' Γ 191. 332 = Δ 19 = Π 133 = T 371 = Sc. 124, Z 184, Ψ 605, Th. 214; -ον αὐτε/ς Th. 47. 310, Op. 127; -φ αὐ Ψ 750; -ος/ον ὁμη- 12 θείς Π 467/402; -ος Φ 596; -ον σ 24, Th. 901; -ον Ψ 248, Op. 142 [ἴ-] -ος Γ 349 = P 45^{ex}; -ον Hes. fr. 76, 19; -φ Ψ 265; -οι Ψ 498 [ἴ-] -ος αὐτε H 248; -ον αὐτις Δ 513, γ 161, ι 354, τ 65, χ 69; -ος K 368 ≅ X 207^{ex}; -ον Ψ 46, Op. 34 2 [ἴ-] -(α) Ψ 538

σχ sch. D Ψ 46: σὺν ἄν μοι ἄλλο τοιοῦτο συμβήσεται 20 καὶ

B Adj. der zweite (1), Adv. zweiseits; abermals; wiederum (2). Falls etym. zu δεῦρα II (dagegen Ruijgh, Lingua 25, 1970, 317f. u. Minos 12, 1971, 449f., aber 24 vgl. φέρτερος, könnte die urspr. Bed. 'nachstehend' (Bild aus dem Agon?: Struck, Bedeutungslehre 51) noch an- klingeln in 1a. Attr. nur Hes. Op. 127 (?), fr. 76, 19; mit Art. Ψ 265, Hes. fr. 76, 19. Wortf.: ὄστερος, ὠτε/τε, 28 αὐτις; Opp. πρώτος/ον/α 7 x, πρόσθε 2 x, πάροσθον Ψ 498; λουισθῆτα Ψ 751; πρότερος nur zu ὄστερος (E 15). Vgl. δεύ- 29 τατος 1 Adj. 1a von der Rangfolge in e. ἀγών (auch im weiteren Sinne): der zweite, zweiseite, als zweiter Ψ 498 ἵππους ... οἱ -οι οἱ τε πάροσθεν (während des Rennens), vgl. παρότερος 459. 490 265 τῶ πρώτῳ ἀτάξ ἀν τῶ -φ κτλ. 538 οἱ δῶμεν ἀέθλων ... ἴ -(α) ἀτάξ τὰ 30 πρώτα κτλ., zur appos. Konstr. vgl. van Groningen, Mn. III 9, 1941, 272 750 -φ αὐτῶν ἴηκε K 368 (ἴνα μὴ τις φθαίη) δ δὲ -ος ἔλθοι ≅ X 207^{ex}. zu πρώτῳ, vgl. ὄστερος ἔλθων Σ 320 Op. 142 μάχαρος θητοὶ καλόντα, ἴ -οι, ἀλλ' ἔμμητι 48 als zweite (im Rang), vgl. 122f. 1b Abfolge im Nah- bzw. Wettkampf: als zweiter, danach (so auch ὄστερος E 17 = Π 479) Γ 349 (πρόσθε δ ... προίει) δ δὲ (Men.) -ος (-ον temere Monro, conl. Π 467?) ὄστυο = P 45^{ex} Π 467 -ος (v.l. -ον Arist., codd. multi, Monro) ὁμηθεῖς, 48 hier -ον (svw. 'als zweiter') l. diff.?, vgl. immerhin Ψ 842 το τρίτον E 855 (πρόσθεν ἄρας ὠρέξασθ' -ος αὐτ' ὠρμάτο (Diom.) H 248 -ος αὐτε ἴ Αἴας ... προίει + 268, Y 273 (-ον Zen.) = Φ 169^{na}. Φ 596 PN δ ὠρμάσασ' ... ἴ -ος Ψ 729 -ος αὐτ' ἀνάειπε 841 -ος αὐτ' ἀπέμκε 1c sonst Ψ 248 οἱ μὲν ἐμείο (= Ach.) ἴ -οι ... Ἀλιπποδε, 48 als Komp. empfunden (vgl. σεῦ ὄστερος Σ 333?); vgl. noch nachep. οὐδενός δ. 'nulli secundus' K 283 -ος αὐτ' 52 ἠράτο Hes. Op. 127 -ον αὐτῶν (schufen die Götter), eher adj. als adv., and. Th. 47. 214. 310. 901 fr. 76, 19 αὐτὰ[ρ] δ] χειρὶ τὸ -ον (Αρφέ) ἦ/κε χαμᾶζε 2 Adv. 2a zweiseits, danach Γ 332 (κνημίδας μὲν πρώτα) -ον 56 αὐτ' ὠρήκη ... ἔδυνε = Δ 19 = Π 133 = T 371 = Sc. 124 Γ 191 -ον αὐτ' ... ἐρέειν (V. 22 το τρίτον) Z 184 (πρώ- τον μὲν) -ον αὐτ' VN^a μαγέσασα Th. 47 (θεῶν γένος πρώ- τον κλισίωσι) -ον αὐτε Ζήνα (V. 50 αὐτις δ'), ont. Adj., vgl. 424 V. 886 214 -ον αὐτ' Μῶμον (τέκε Νύξ) 310 (Θεῶν μὲν πρώτων) -ον αὐτις ἐτικνε ... ἴ Κέρβερον (τὸ τρίτον Ὑδρην) 901 -ον ἠγάγετο ... Θέμιν 2b zum zweiseiten Mal, Wiederholung e. Handlung Δ 513 καὶ εἰςτο (εἰς το 64 Ἰξιον) -ον αὐτις Π 402 (PN^a πρώτων βάλε) -ον ὁμηθεῖς, kontrast. Π 467 in 1b γ 161 ἐῶν ὄσρε κακῆν ἐπι ἴ -ον αὐτις; + (ἴ) ι 354, τ 65, χ 69 2φ ο εἰν zweiseiten Mal, beim nächsten Mal, mit Fut. oder Imp. Ψ 46 οὐ 68 μ' ἐτι -ον ὠδὲ ἴ ἔξτ' ἄρας 605 -ον (ὄστερον, βέλτερον vll.) αὐτ' ἀλέασθαι ἀμεινονας ἠπεροπέειν σ 24 οὐδ ... σ' ὄπιστ' ἔρεσθαι δῶα ἴ -ον (v.l. αὐτις) Op. 34 σοὶ δ' οὐκέτι -ον ἔσται ἴ ὠδ' ἔρεειν R. van Bennekom

δεῦρα I M 1 disyll. [ἴ-] -ε δὲ γαῖαν N 655 = Φ 119 = Ψ 220 ≅ ι 290^{ex}. [ἴ-] -ει B 471 = Π 643; -ση Op. 556; κατα-η Op. 546 uncertain ([ἴ-?]) δεῖν inc. αυτ. POxy. 2510, 20 2 trisyll. [ἴ-] -ετι ζ 44; -στο P 36 [ἴ-] -ετι ι 53 [ἴ-] -οντο Ψ 15 [ἴ-]

1bβ [ἄ] ὑπέ-κτο ξ 52; δέ-ξο E 228 [ἄ] ἔ-κτο h. Merc. 498; δέ-χθε h. Ap. 538 [ἄ] ἀπε-ξαι' A 95; ὑπέ-κτο Th. 513, h. Cer. 443 = 461, inc. auct. Pap. Berol. 21123 A 3; ἀνε-γμεθ' ο 563 [ἄ] ἔ-γμην ι 513; πρόσφρων 4 ὑπέ-ξο/κτο ξ 54/β 387, υ 372 = υ 314; ὑπέ-κτο ξ 275, Sc. 442, h. Ap. 354; δέ-ξο Y 377, X 340 **1bγ** [ἄ] ἔ-γμην μ 230 **1bδ** [ἄ] ἔ-ξαιμην h. Ap. 64; -ξασθαι Op. 87. 713 [ἄ] -ξονται h. Cer. 159; -ξασθαι h. Ap. 48 8 **1c** viers. **1ca** [ἄ] ἔ-ξαιτο, A 596, I 633, Σ 238, I 305, α 121 = ο 282^{ex}. = π 40, φ 483 = ξ 113, λ 327, ρ 356 = φ 82, Th. 479, h. Merc. 496, ὄπι, Hes. fr. 30, 30, δε-γμένος⁺ Δ 107, Θ 296, K 62, A 124, O 745, Ψ 273, Pan. 13 fr. 12, 16 p. 258; δε-ξομαι E 238 [ἄ] ἀνε-ξαιτο, E 619; παρῖ, J 178; ὄπι, κώλιω Z 136 = Σ 398^{ex}; ὄπι, γ 470 **1eβ** [ἄ] ἔ-ξαιμην⁺ I 333, Σ 203, P 391 = φ 419ⁱⁿ, υ 72, ο 132, ρ 110, τ 355, Hes. fr. 25, 24; 145, 2, 18 h. Cer. 211, h. 19, 41; 26, 4, wohl auch Cat. 95 verso II 4 Trav. [ἄ] + I 636, Ψ 89, ξ 128, Op. 89, h. Ap. 305 **2** Stamm im breve (A 112 in den brevia) **2a** dreis. **2aa** [ἄ] ἔ-ξαιτο h. Cer. 437 [ἄ] -χολμην ξ 155, h. Merc. 549; -χέσθω H 400; -χέσθαι A 20, Ω 434, τ 316; ὑπέ-κτο I 480 [ἄ] -ξασθαι A 112 **2ab** [ἄ] -χομαι Ψ 674; -χεται T 290, Th. 800; -χεται M 147 **2b** viers. [ἄ] -χώμεθα υ 271 [ἄ] ἐξ-χοντο N 710 **Σχ** sch. D: δ. wiedergeben mit λαμβάνειν (A 20 u. ö.); δέγμην- u. Pf. mit ἐκ-, προσ-, υποδέχεσθαι u. ἐπιτηρεῖν (B 794, E 228, 238 u. ö.), ἀνα-, περιμένειν (Ψ 273, K 62) **B** annehmen, empfangen; (er)warten (d. h. bereit sein zum Empfang u. ä.); hier nur δέγαια, ἐδέγμην, [ποτι]-δέγμενος u. Pf., s. I 5. 6, II 5); Korrelat. zu 'geben, reichen' u. ä., 'ankommen', aber mehr als nur Reaktion, Weigerung mögl. (Opp. ἀνήρασθαι): το accepti, nicht nur to receive (s. bes. die Aufford. in I 1 u. vgl. akzeptieren); mit Dat. Pers. (alter dat. symp.), dann (παρά, ἐκ +) Gen. (s. Schwyzer II 169; Wackernagel, Synt. II 219). Tempora: meist ἔδεκτο = ἐδέξατο ἐμψην (Aor.), dagg. δέχεται, [ποτι]-ὑποδέγμενος (s. F Ende) meist wartend, standhaltend (durat.), geht mit dem überw. Gebrauch des iter.-intens. Pf. δεδεγ- zus. (s. I 5. 6, II 5. 6; and. nur h. Merc. 477 in II 3: wie ἔδεκτο). Wortf.: einers. λαγάνω 'erlangen', 'erlosen', anderer. Wörter für 'von sich aus' nehmen, fassen, erbeuten': αἰνυμαι, ἀρπάζω, γέντο, λάζομαι, μάρπτω usw. (z. T. mit part. Gen. ggüber sep. bei δ.), die nur geleg. in ähnl. Sit. wie δ. (λαγάνειν γέρας, ληίδος ἀισαν; ἀεθλα ελεῖν, ἀναίρειν; ἀεθλα, ἀποινα λαμβάνειν; ὁ 255 με λαβούσα 'nahm mich [auf]'); zu I 5. 6 vgl. μένω 'erwarten, standhalten', δοκεῖω, δεδοκμηένος 'abpassen', zu II 6 ὑπιοχομαι **I** Simplex (Pf. nur [in 1:] X 340, Pan. fr. 12, 16 p. 258, [in 4:] h. Ap. 538 u. in 5. 6) **I 1** annehmen, in Empfang nehmen, was einem angeboten wird (O 88 mit Dat. Pers., sonst [παρά, ἐκ +] Gen.): meist ehrende (geleg. korrumpierende) Gaben, Geschenke, versöhnende Entschädigung, Lösegeld; öfter mit verfallendem χαίρων, χειρῖ u. ä. (s. noch II 2. 3. 4: mit ἀπό, ἐκ, παρά) || Aufford.: A 20 τὰ δ' ἀποινα, χέσθαι (-χεσθε vulg.) + 23 (-χθαι) = 377 = h. Ven. 140^{ex}. = Z 46^{ex}. (ἀξια-ξαι) = A 131, Ω 137. 555 Op. 713 (wenn jem.) δίκην δ' ἐθέλῃσι παρασχεῖν, -ξασθαι h. Ap. 274 ἀμψι-γεγηθῶς -ξαι' ἱερά X 340 χευσόν τε δέ-ξο (-χεσθαι v. l.) σ 287 (δῶρα), -ξασθ' οὐ γὰρ καλὸν ἀνήρασθαι δόσον von jem.: O 434 σέο, παρὲς Ἀχιλλῶα -χεσθαι (-ἠος ἔχεσθαι v. l.) Hes. fr. 76, 10 δῖξο τάδ' ἀγλα[α] δῶρα θε[ῖ]ας H 400 (keiner) κτήματ' Ἀλεξάνδροιο -χέσθω || A 112 οὐκ ἔδελον -ξασθαι (das Lösegeld) ξ 155 πρὶν δέ κε ... οὐ τι χολμην + h. Merc. 549 (pos., δάρα) Hes. fr. 141, 6 -ξαιτο δάρο[ν] B 420 -κτο (Zeus) μὲν ἱερά I 633 ποιήη ... παιδὸς ἔ-ξαιτο, τεθνηῶτος + 636 (-ξαιμένω) λ 327 χευσόν ... ἀνδρῶς, τιμητέα für den eigenen Mann h. Merc. 496 ἄρεξ', δ' ὄπι (Leier) mit Emotion: h. Merc. 498 (ἐγγυάλιεν μάστιγα) ἔ-κτο δέ ... γηθήσας A 446 ἐν χειρὶ τίθει (die Chrysois), ἰδ' δέ -ξαιτο, χαίρων⁺ παῖδα = Ψ 624 (ἀεθλον) = 797 = ο 130 (Geschenk) = Ψ 565 φ 483 (Fleisch), χαίρει δέ = ξ 113 (σκόρος) Ψ 647 τοῦτο δ' (sc. φιάλην) ἐγὼ πρόσφρων -χομαι, χαίρει δέ μοι ἦτορ ι 353 -κτο καὶ ἔκπιεν h. Cer. 211 -αμένη δ' (Ky- koon) Pan. fr. 12, 16 p. 258 δε-γμένον εὐφροσι θυμῷ ¹

πίνειν, oder 'grüßend'? (Forssman, Die Sprache 24, 1978, 6) von jem.: O 88 δεικνῶντο δέπασιν (Götter) ἠ δ' ... Θέμιστι ... -κτο δέπας Ω 305 κύπελλον ἔ-ξαιτο, ἠς ἀλόχοιο A 596 μευήσασα δὲ παιδὸς εἰ, χειρὶ κύπελλον. ε 462, χειρὶ (Schleier) + ω 176 (Bogen, χειρὶ) ρ 356 ἀμφοτέρωσιν εἰ, (Speise) (- φ 82^{ex} in 2) I 333 -ξάμενος διὰ πάρα δασάσκετο (Ag. die Beute) Hes. fr. 25, 24 δ[ε]ξ[α]μένω δέ (Her. das Nessosgewand) ο[ἱ] αἶψα τέλος θανάτοιο παρέστη I 2 jem. m etw. annehmen, etw. (von jem. in Funktion, Auftrag) übernehmen, um es zu bearbeiten, aufzubewahren, weiterzugeben usw. (s. noch N 710 in II 3) B 186 -ξαιτο (Herold) οἱ σκήπτρον P 208 (οὐ) ἐκνοστήσαντι -ξεται (Frau) ... ταύχα = A 121 χεῖρ' ἐλε δεξιτερῆν καὶ -ξαιτο ... ἔγχος (dem Gast) = ο 282^{ex}. (οἱ) = π 40 E 227 ἦρία ... -ξαι = P 480 391 -ξάμενος ... τανύουσι (sc. Kuhhaut) = φ 419ⁱⁿ. (ἐθεσαν δάρα) υ 72 ... σοι κατέθεντο (Proviant) ο 132 τίθει ... ρ 82 ἔ-ξαιτο (Eum. den Bogen) καὶ κατέθηκε (= ρ 356^{ex} in 1) I 8 Widriges hinnennehmen, auf sich nehmen = ertragen, über sich ergehen lassen, vgl. ἀνέχομαι, τλήνω u. ä. (s. noch II 1 u. 6: mit ἀνά, ὑπό) υ 271 καὶ χαλεπὸν περ ἔστα χρώμεθα μῦθον Σ 115 κῆρα ... τότε -ξομαι = X 365 I 4 jem. aufnehmen, empfangen (s. noch II 4 u. 6: mit παρά, ὑπό); Heimkehrer (neg.): E 158 (οὐ) ἐκνοστήσαντε -ξαιτο (Vater seine Söhne) + Σ 238 (οὐδ' αὐτίς εἰ, 237 entspr. ἐπεμπε), 331 (-ξεται ἐν μεγάροισι) Kinder anderer, um sie aufzuziehen (4 x von jem.): Σ 203 (με τρέφον) -ξάμενοι Πείριος + h. Ap. 305 (ι, η), Hes. fr. 145, 2 (ι, η) ἰαι Δῖμυ Th. 479 τὸν μὲν οἱ (Mutter) ἔ-ξαιτο (τρέφεμεν) Ψ 89 με ἰ, ἰος ἐν δώμασιν (ἐτραφε) h. 19, 41 τὸν δ' (Pan) ... εἰς χεῖρα (- die eigene) ἦθηκε⁺ ρ 355, χαίρειν δέ τ 355 (δ' τρέφεν. Amme) ι, υ γέ-ρεσσ' (nach Geburt) Z 483 μιν ... -ξαιτο, κώλιω (Mutter) = h. Cer. 231^{ex}. (χερσὶν τ', Amme) h. Ap. 320 (έ, ι) καὶ ... κόμισσεν h. 6, 6 (τήν) Ὁρα -ξασ' ἀσπασίως h. Ap. 48 οὐδέ τις ἔτλη Ἐφοῖρον -ξασθαι 64 (Delos): ἀσπασίη κεν ... γοῆν ... -ξαιμην Th. 184 πάσας (Blutstropfen) -ξαιτο Γαῖα (barg sie u. ließ sie reifen, gebar dann Erinyen usw.) Fremde: τ 316 ξείνους αἰδούσιν ἀποκαμπέμεν ἠδὲ -χεσθαι ξ 128 εὐ -ξαιμένῃ φιλέει ρ 110 ἰ, ἰος δέ με (ἐν δόμοισιν ἐφιλεί) + Op. 89 (ι, ἰος) Hes. fr. 257, 5 (μιν) -ξαιτο καὶ κτεάνων μοῖραν πόρην h. Cer. 159 (keiner wird dich) δόμων ἀπονοσφίσειεν, ἀλλὰ σε -ξονται (als Dienerin) h. Ap. 538 δε-χθε δὲ φῶλ' ἀνθρώπων Cer. p. 36, 22 σε θανάτω -ξεται (sc. νῆσος) I 5 den Angreifer annehmen (so Jagdausdr.) = erwarten, ihm standhalten, einem Beutetier auflauern; meist Pf., zu -χεται s. o. B Vorbem. u. F Ende (s. noch Sc. 442 in II 6) M 147 κνῶν -χεται (-χαιτο, -χεται vv. l.) (2 Eber) κολοσσῶν ἰώντα, parall. ἄγνυτον, γίγνεται Y 377 μηκέτι ... Ἀχιλλῆϊ προμάχιζε, ἀλλὰ κατὰ πληθύν ... δέ-ξο, μὴ πως + E 228 (τόνδε; and. X 340 in I 1) E 238 τόνδε δ' ἐγὼν ἐλθόντα ἰομαι ... δοῦρι Θ 296 τόσους ἰδε-γμένους (-δε-γμ- Hdn.) ἀνδρας ἐναίως O 745 (τόν) οὐτάσας (εγχεῖ Δ 107 (ὄν, sc. Bock) ι, ι ἐν προδοκῆσι ἱ βεβλήκει ihm auflauern (vgl. δοκεῖω, δεδοκμηένος) I 6 erwarten, daß ... , darauf warten, daß ... (mit A. c. I., Akk.-Obj. u./oder temp. NS), evt. entst. aus 'bereit sein zu empfangen' (s. noch II 5 u. h. Cer. 29 in II 4) ι 513 αἰεῖ τινα φῶτα μέγαν καὶ καλὸν ἔ-γμην, ἐνθάδ' ἐλεύσεσθαι habe immer erwartet μ 230 ἐπὲν γὰρ μιν ι, ι πρώτα φανεῖσθαι Ἰσὶλλην (parall. ἔβαινον, δυνάμην) I 191 (ἦστο) ἰγμενος Αλακίδην, ὅποτε λήξειεν αἰδῶν B 794 (Ἰξ) ἰ, ἰος (sc. σκοπός) ὁπότε ... ἀρομηθεῖεν + Σ 524 (ι, ἰοι), υ 385 (ι, ἰος αἰεῖ) K 62 μένω ... ἰδε-γμένους εἰς δ' κεν ἔλθης A 124 χευσόν Ἀλεξάνδροιο ἰ, ἰος ... οὐκ εἰσάχ' Ἐλένην δόμενα erwartend (Leaf, Ameis-H. z. St.), wohl nicht empfangen habend (vgl. β 186 in II 5) Subj. Sache: Ψ 273 ἐπιπῆας τὰδ' ἀεθλα ἰ, ἰα καίτ' ἐν ἀγῶνι (vgl. II 6 Ende) I 7 Zush. verloren: Cat. 8, 14 Trav. -ξαιτο καὶ τ[ι] 95 verso II 4 -αμεν **II** Komposita **II 1** ἀναδέχομαι E 619 σάκος δ' ἀνε-ξαιτο πολλά (sc. δούρατα) ἦνγ auf ρ 563 ὄμην δ' ἀνε-γμεθ' οἰζύν haben hingenommen (entspr. I 3) **II 2** ἀποδέχομαι annehmen (entspr. I 1): A 96 οὐκ ἀνε-ξαιτ' ἀποινα **II 3** ἐκδέχομαι, δ. ἐκ ab-, übernehmen: N 710 οἱ σάκος ἐξε-χοντο nahmen ihm jedesmal ab (entspr. I 2)

έντοσθεν λιμένος κόλλιοι δέ-ντο tackle: β 430 δησάμενοι δ' άρα όπλα (cp. 425 in II 4c and ε 260 in II 2) 15 *tie, attach (to, on etc.)* 5a obj. pers. (corpse): ι 443 *ντ'... ότων στεγνοισι δέ-ντο* — X 399 *έξήτηεν* (from corpse) λιμάντας, *έκ όθροιο δ' έθησε* (cp. II 1) Ω 15 *Έκτορα δ' έλκεσθαι δησάσμενο όθρουό δπισθεν* P 290 *πόδος έλκε... δησάμενος τελαμώνι παρά σφυρόν άμφι τένονας* 5b obj. sandals, knee-guards and gloves (ω 229): B 44 *ποσοι δ' υπό λιπαροισιν έδησατο καλά πέδιλα* — K 22 = 132 = Ξ 186 = β 4 = δ 309 = υ 126 ≈ Ω 340 = ε 44 ≈ ρ 2 ≈ α 96 ≈ ο 550 ≈ h. Merc. 83 (*σάνδαλα κούφα*) ~ π 155 (*δησάμενος*) *tie (so as to fit) under the feet* Op. 542 *άμφι δέ ποσοι πέδιλα... δησασθαι*, cp. ξ 23f. (*άράσκει*) and P 290 in 5a (cp. h. Merc. 82 in II 5) ω 229 *πρόι δέ κνήμησι... κνημιδας... δέ-το... χειριδας τ' επί χειρι* 5c one obj. on (*έπί*) another (cp. II 3): β 37 *δησάμενοι δ' εν... επί κληϊων έρετμά* E 730 *έν' άρκω* (sc. *όμοψ*) *δησε... ζυγόν* Ω 190 *περίονθα δέ δησαι* *έν' αυτης (άμάτης)* ≈ 267^{ex.} 5d obj. bond itself x 96 (*σκέθον νηα*) *πέτρης εκ πεισματα δήσας* (cp. κ 92, β 430 in 4; A 436 in II 4d) Θ 26 *σειρήν... περιόλον Ούλύμπιοι* *δησαιμην* Ω 273 *ένι δέ ηρικόν έστορι βάλλον*, *τρεις δ' έκάτερθεν έδησαν έν' όμφαλόν, αυτάρ έπειτα* *έξείης κατέδησαν*, i.e. the *ζυγώδεσμον*, Wiesner, Arch. Hom. F 7f., cp. 5c and II 4d

II compd. (prep. in DP + case in I)

II 1 *ένδέω fasten from* (cf. K 475 in I 2, X 398 in I 5a, κ 96 in I 5d): Ψ 174 *σανίδας δ' έκδήσαι όπισθε*, murky, disc. by Stanford ad l. Ψ 854 *έκ δέ* (sc. *ιστοψ*)... *πέλειαν*... *μηρινθψ* *δησεν πόδος*, cf. Chantraine, Gr. h. II 53

II 2 *ένδέω* (aor. only) *fasten to (in)*: O 469 (the bowstring) *ήν ένέδησα* *έν πρώϊον* ε 260 *έν δ' ύπέρας τε κάλους τε πόδας τ' ένέδησεν εν αυτη* (sc. *σχεδηή*), cp. β 430 in I 4 fig.: B 111 *Ζεύς με... άτη ένέδησε βαρείη* = I 18, loc.-instr. ? (cp. I 1b)

II 8 *ένιδέω fasten together* (cp. *fasten on*: β 37, E 730, Ω 190 in I 5c; Ω 273 in I 5d; ω 229 in I 5b): φ 391 (*όπλον νεός*) φ ε' *έπέδησε θύρας*

II 4 *καταδέω tie down* and so *restrain, hinder* (abl. gen. η 272), DP: A 436⁺, β 425⁺, ε 61 4a obj. pers., animals, often loc. prep. phrase (o 443 loc.-instr.): with abl. gen.: η 272 *ός* (Pos.) *μοι έφορησας άνέμους κατέδησε κελεύθον* (-ους, -α, -ον vv.ll.) *κερτ με from... cp. 4b and I 1b with loc.-instr.*: o 443 (*μη*) *οισάμενος καταδηση* (sc. *με*) *δεσμψ εν άργαλέψ* (cp. I 1b) otherwise: ε 345 *έμε μέν κατέδησαν... έν νητ' όπλω εύστρεφέι στερεώς* (cp. I 1c) Θ 434 *... ίππους έν' άργαλέψ* *κάρησιν* ≈ δ 40 K 567 *ίππους μέν... ίμασι* *φάντη έν' ίππειη* (cp. II 3) Ψ 654 *ήμιλον... άγων κατέδησ' έν άγώνι* x 572 *παρά νητ'... κατέδησεν, όν* υ 176 *... ύπ' αιδούση* (goats) ≈ 189 4b obj. winds, their 'courses' (*κέλευθος*, like horses 4a⁺, cp. η 272 in 4a), also νόστος, *hinder, stop*: ε 383 *τών άλλων άνέμων κατέδησε, κελεύθους* x 20 *ένθα δ' ένι... κατέδει μέριμνι... άργυρηή* (the *άσκός* of winds), *ίνα μη τι παρανέψει άλλων περ, obj. άσκός but κατ-* refers to winds — ξ 61 *τού γε θεοι κατά νόστον έδησαν* 4c obj. thing (mast) *to secure, make fast*: β 425 (*ιστόν στήσαν*) *κατά δέ προτόνισιν έδησαν* = o 290 (cp. 430 in I 4) 4d obj. bond: A 436 *κατά δέ πρυμνήσι έδησαν* = o 498 (cp. x 96 in I 5d) Ω 274 (*ζυγώδεσμον*, see 273 in I 5d)

II 5 *συνδέω bind together* (up), obj. hands and feet (cp. μ 50 in I 1a, implicit: A 399), wounded hand (N 599), fig.: mental powers (Hes. fr. 239, 3); *tie to* (h. Merc. 82 sandals): fig.: Hes. fr. 239, 3 *σύν δέ πόδας χειράς τε, -ει* (sc. *οίους*) *γλώσσάν τε νόον τε* *δεσμοίς άφράστοισι* otherwise: χ 189 *... όν* (3 pl.) *θυμαλεγεί δεσμψ* Φ 454 *σύν* (sol vulg.)... *ήπειλησε πόδας και χείρας ύπερθε* *ήδησεν, κτλ.* x 168 *συνέδησα πόδας ένειοίο πλώρου* A 399 *μιν* (sc. *Zeus*) *ζυγώδησαι Ούλύμπιοι ήθελον άλλοι* — N 599 *ζυγώδησεν* (the wounded hand) *έστρεφεϊ οϊός άώτω, σφενδόνη* (cp. τ 467 in I 1a) — h. Merc. 82 (Hermes makes sandals from twigs) *τών τότε συνδήσας... άγκάλω ώρην* (*άγκαλον ήλης et άγκαλωρήν codd.*) *οομίτ. dat. ?*, cp. I 5b

D v.l. φ 67 (Ar. Byz.), ψ 366

G 1 adverbs: *άβλαβώς, έκάτερθεν, ένθα* 2, *έντοσθεν, έπισταμένως, έξείης, εν* 2, *όμοψ, όπισθε, όπίσσω, τρίς, ύπερθε* 2 bonds (not all in close synt. with δ.): βοσις, *έλληθανός, έπίτονος, ζυγώδεσμον, ήλλάς, ήμάς, κάλος, λίγος, μήρινθος, μέριμνι, νευρή, όπλον, (άλυκτο)πέδιαι, πείραα, πείσμα, πόδες, πρότονος, ρώπες, σειή, στρόφοι, σφενδόνη, τελαμών, ύτέρα* W. Beck

δέω 'bedarf' s. δέω II

δηή L 1 allg.: W. Baumlein, Unt. über gr. Partikeln, Stuttgart 1861, 98ff.; O. Navarre in Mélanges Glotz, 1932, 667-679; Denniston, G. P. 203-240; Schwyzler II 562f.; Ruijgh, *Autour de „te épique“* § 530 2 Etym.: neben Friak I 376 vgl. Pisanì, Gl. 44, 1967, 134; Hooker, IF 73, 1968, 85f. 3 Textkritik: Wecklein, *Textkrit. Stud.* Od. 49 4 Krasis, *Syniz.*: Leaf *zu A* 540; Wackernagel, *Unt.* 9; Chantraine, *Gr. h.* 84f.; West, *Hes. Theogony* p. 98. 100 5 *δη ≈ δέ*: Leumann, *MH* 6, 1949, 85ff. (- Kl. Schr. 229ff.) 6 *έπει δή, έπειδάν*: J. Zycha, *WS* 7, 1885, 105-115; Wackernagel, *Unt.* 31-32

Stellen s. Gehring u. Hofinger; Nachträge: Heges. fr. 1, 2 p. 208; Pan. fr. 12, 1 p. 257; inc. *sed. fr.* 13 p. 149 Allen; inc. *auct. fr.* PSI 1386, 12; Vit. p. 18, 1; Cert. p. 38, 27; p. 39, 13. 26; *άρα δή* Vit. p. 11, 17 R. van Bennekom

δηδεχ- s. δειδέχεται

δηθά M 1 *δηθ'*: [] E 104 [] δ 373 ≈ 466 2 [] B 435 2 *δηθά*: [] -θά *μάλ' E* 587, Th. 623; -θά K 52, γ 336, π 313 [] α 120, χ 177 [] (έπει) *δη* -θα, Φ 131, α 49 ≈ η 152 ≈ θ 411; *μη* -θα β 404, γ 313; -θά Ξ 110, β 255 [] *ή* -θά *στεργέσθαι* O 512, μ 351

Σχ sch. D B 435: *ένι πολόν χρόνον*, Φ 131: -θά *πολείς, πολλά και πολλούς*

B (from *δην*): *long* (temp. adv.), (for) *a long time*, often with the shades of meaning *schon lange, noch lange, neg. nicht (mehr) lange*; with *δη* (2a *passim*), *μάλα* (E 587, Th. 623). Wdflid.: *δην, δηρόν* (q.v.). Deriv.: *δηθίνω* 1 generalizing or ref. to a period already over or not yet begun: *long, a long time*; general.: α 120 *νεμεισσήθη*... *έξινον -θα θύρησιν έρεστάνεν* ref. to past: E 587 [] -θά *μάλ', έστήκει*... *σφρ' κτλ.* Th. 623 *είατ' έν' έσχατή*... *άργυμειοι* ref. to fut.: π 313 -θά *γάρ αυτως είση έκάστον πειρητιζών* 2 in direct speech ref. to a period seen in relation to, and as including, the pres. of the speaker (or an intermediate fut., χ 177) 2a looking to the past, with pres. ind.: *schon lange* Φ 131 φ (Scam.) *δη -θα, πολέας ιερέντε ταύρους* η 152 *έπει* *φίλων άπο ήματα πάσχω* ≈ α 49 ≈ θ 411 δ 373 *ός δη -θ' ένι νήσω έρύνεται* ≈ 466 2b looking to fut., with fut. ind. or obl. mood with fut. ref.; pos.: *noch lange / länger* K 52 *εργα δ' έρεξ' όσα ήμψ μεληστέμεν* *Άργείοισι* -θά *τε και δολιχόν* O 512 *βέλτερον, ή άπολέσθαι* *ένα χρόνον*... *ή -θα στεργέσθαι, μ 351 (βούλομ' άπαξ)* *άπό θυμόν όλέσσαι*... *β 255 και -θα καθήμενος άγγελιάων* *πέυσεται* (Tel.) *έν Ιθάκη* γ 336 (evening has come) *ουδέ έοικε* -θά *θεών έν δαιτ' θασαστέμεν* χ 177 (Od.: "hang Mel. up) *ός κεν -θα ζωός έόν χαλέπ' άλγεα πάσχη"* — neg.: *nicht (mehr) lange* B 435 *μηκέτι νύν -θ' σθθι* (νύν *δη* ταυτα Zen., *δη νύν σθθι* Callistr.) *λεγώμεθα, μηδ' ένι* *δηρόν* *άμβαλλώμεθα έργον* E 104 *ουδέ έ* (Diom., wounded) *ήμψ -θ' άσχησέσθαι... βέλος* Ξ 110 *ού -θα ματσόσμεν* β 404 *μη -θα διατρίβωμεν όδοιο* γ 313 *μη -θα όόμων άπο τήλ' άλάλησο*

D v.l. Σ 318 J. N. O'Sullivan

δηθύνω Σχ sch. D Z 503: -εν' *έχρόνισεν, έβράδυνεν* B (from *δηθά*): *tarry, linger*, in direct speech *exc.* Z 503 A 27 *παρά νησι*... *ή νύν -οντ'* (Chrysees) *ή ύστερον* *αυτίς ίόντα* Z 503 *ουδέ Πάρις -εν εν... όόμοισιν* 519 (ή) *σε και έσσύμενον κατερύκω* -ων...; μ 121 (*συνγέειν κάρ-τιστον*) *ήν γάρ -ησθα κορυσσοόμενος παρά πέτρη* (Scylla will get you) ρ 278 *μηδ' σν -εν, μη τίς σ' έκτοσθε νοήσας* *ή βάλη ή έλάση*

J. N. O'Sullivan

Δηϊάνειρα E zum VG allg. s. Houboeck, BN 5, 1974, 26, Chantraino, Minos 12, 1972, 197ff., Frisk s. v. δῆλος, zum HG Sommor, Abhijawáfrago 41

B nach Hos. fr. 25, 17 (ἐπι)φ[ι]λο[ν] T. des Oinous u. der Althaina, von Her. Mutter des Hyllos, Glenos, Kte-sippos u. Onceitos, verursacht den Tod des Her. durch das mit Gift eingoribiene Goward (V. 20ff.). Konntnis der Sage deutl. vorausg. bei uns. Einzelzügen (z. B. ob Nes-sosorz.), vgl. Fittschen, Gymn. 77, 1970, 169ff., Sogal, AC 44, 1975, 31f. B. Mader

Δηϊδάμεια I Gattin des Peirith., evt. zu erg. in Hes. fr. 280, 27 ἡδάμεια περιφρων (nach Plu. Thes. 30, 3), aber auch ἡποδάμεια mögl. (s. B 742)

II T. des Lykomedes (Skynos), nach Cypr. ap. Procl. Chr. 130f. p. 82 Sev. (p. 19 Ki.) nimmt Ach. sie auf dem Rückweg von der teuthran. Expedition zur Frau; M. des Neopt. (Cypr. a. O. vorausg., s. Cypr. fr. 11 p. 27). Dazu u. wieweit diese Sagenfassg. bei Hom. (T 326ff.) vorausg., s. Kullmann, Quellen 197ff., 266. 371 B. Mader

Δηϊκόων Tr. E 534 (Ag. tötet) Αλκείω ἔταρον . . . -τα (v. l. Δημοκόωντα) ἡ Περυασιδῶν, als Vorkämpfer den Priamidem gleich geehrt wegen seiner Schnelligk., vgl. dazu Straßburger, Kl. Kämpfer 34 B. Mader

Δηϊόλων Y 395 v. l. ant. für Δημοόλων, vgl. Δηϊόκων

Δηϊμαχος I S. des Neleus u. der Chloris, wohl zu org. in Hes. fr. 33a, 11 ὄν τε] καὶ Εὐρύβιον . . . τ' Ἐπίλων, vgl. Apollod. 1, 9, 9 u. sch. Ap. Rh. 1, 156-60a (wo D. usw. in ders. Reihenfolge)

II S. des Elektryon u. der Lysidike(?), wahrsch. zu org. in Hes. fr. 193, 15 (soweit erhalten = fr. 33a, 11, s. I)

III S. des Polykoon u. der Aristaichme (s. d.) Hes. fr. 251a, 7 -ον (o corr., Δηϊοχον m. pr.) Στέφανος] τε B. Mader

Δηϊόμη Troerin; II. Parv. fr. 19 p. 47 (= Paus. 10, 26, 1ff.); Paus. scheint nur zu meinen, daß Polygnot die Nāmen für ein jeder seiner tr. Gefangenen aus der kl. Ilias hat, im Ggs. zu andern, die er erfand; alles andere uns. (z. B., ob dort als Gefangene; kaum als Gattin des Aon.) B. Mader

Δηϊονεύς - Δηϊων, S. des Acol., Hes. fr. 58, 9 suppl.

Δηϊοπίτης E z. HG s. v. Kamptz, Personen-namon 74

B Tr., evt. Priamide (nicht in fgrE, s. RE s. v.); A 420 (ἀμύμονα -ην) als erster von mehreren Tr. getötet; s. Parry, Blameless Aegistheus 11. 15; der Text schließt größere Bod. des D. u. somit Rückgriff auf vorhom. Trad. nicht aus B. Mader

δηϊότης [431] E zu δαίω u. /oder dat. - Abl. δηϊότης, δηϊώω, μενεδηϊότης; Δηϊάνειρα, -δάμεια, -κόων, -λέων, -μαχος, -νόμη, -οπίτης, -οχος, -πυλος, -πυρος, -φοβος, Δηϊών; Κλεοδαίος

F Mask. -ου 5, -ω 2, -ον 3; -οι 2, -ων 11, -οισι(v) 8, -ους 3; Ntr. -οιο 5, -ον 4

M 1 δη- im longum [1-] -ον εκ πολέμιοι 64 H 119 = 174, P 189, T 73, Φ 422; -ω ἐν πολέμω E 117; -ον ἐς πόλεμον Δ 281 [2-] -ον ἀνδρα Z 481 [1-] -οι 176, Σ 208 [2-] -ον ἀνδρα X 84 2 Endung im lon-gum 2a dreis. (vgl. Anyte AP VI 123, 2) [2-] 3 O 533ex., -ων ὑπο/ὑπό Π 591 = Σ 220ex./N 395; -ων B 544, K 206, N 556, O 548, P 272; -ους (ὑπό) M 264. 276 [2-] -ων P 167 [2-] -ον πῦρ I 347 = 674ex., Π 301 = Σ 13ex. 2b viers. [2-] μάρασσαί -οισιν (ἐπ' ἀνδράσι) I 317 = P 148 = Δ 190in. = 205; ἀνδράσιν ἐν -οισιν Ω 684 [2-] -οισι Z 82 [2-] -οισι Δ 373, P 667; πυρός -οιο B 415, Z 331 = Δ 667ex., Θ 181, Π 127

Σχ 1 Adj.; sch. D B 415 u. δ.: καυστικοῦ, φθαρι-κοῦ, H 119: . . . διακοπτικοῦ, Π 127: πολεμικοῦ, X 84:

. . . ἐχθρόν 2 Subst.; B 544 u. δ.: πολεμίων, Z 82: τοῖς ἐχθροῖς

L Bechtel, Lexil. 97f.; Trümpy, Krieg, Fachausdrücke 137f.; Björck, Alpha impurum 340ff.; Graz, E & C 60, 1965, 108-112

B Grundbed. zerstörerisch (vgl. δηϊώω), von Feuer (1a), Krieg (1b) u. Kriegern (2); „daß die Gleichsetzg. vom Feuer u. Kampf etw. Lebendiges war“ (Trümpy a. O. 136), zoigon u. a. die Feuervgl. für πόλεμος (P 736ff.) u. Ach. (Y 490ff.) = ὀν ἀνδρα (X 84 in 2a). Wortf. (1a) ἀδῆλος, αἰθόμενος, ἀκάματος, διαόμενος, θεσπιδαῖς, καί-

μενος, κῆλε(ι)ος, μαλερός, δλοός; (1b) ἄγριος, αἱματῶεις, αἰνός, ἀργαλέος, δακρυόεις, δυσηλεγής, θρασύς, κακός, λευγαλέος, ὀκρυόεις, δλοός, ὀμοίος, πνευκεδανός, πολυδάξ, στυγερός, φθι-σῆνωρ; (2) ἀνάριστος, δυσμενής 1 von unpers. Vor-gängen bzw. Gewalten: verheerend 1a Epith. von πῦρ, stets in milit. Zush., außer Π 301 nur in dir. R.; Auff. 'feindl.' (vgl. sch. D Π 127 u. s. 2) mögl. außer B 415, Θ 181; nicht in dens. Büchern wie 1b B 415

20 πρῆσαι δὲ πυρός -οιο, θῆρατρα (von Priam. Palast), vgl. ἐμπρῆσαι μαλεροῦ πυρός (I 242) Z 331 μὴ τάχα ἄστν ἔθρηται, vgl. Τροίη μαλερῶ πυρὶ πάσα δάηται (Y 316*) Δ 667 (bis die Schiffe) Ἀργείων ἀέκητι ἔθρανται ἄ 181 μνημοσύνη τις ἔπειτα ἔγενέσθαι, ὥς πυρὶ νῆας ἐνπρῆσσω Π 127 λείσσω δὲ παρὰ νηυσὶ ἰωῆν 301 νῆων μὲν ἀπωσάμενοι -ον πῦρ, = Σ 13ex., vgl. einers. δλοόν πῦρ (O 605), anderer. (Formel-'Deklin.!) πυρὶ κηλέω 28 (Θ 235*) I 347 νῆσων ἀλεξέμεναί ἔσσι 674 1b

Epith. von πόλεμος (stets mit Pröp.) bzw. (H 241) ἄρης, außer Δ 281, P 189 nur in dir. R. H 119 αἰ κε φύγησι -ον ἐκ πολέμοιο, καὶ αἰνῆς δηϊότητος = 174 + T 73 (ὑπ' ἐγχοῦ) 32 Φ 422 ἄγει (Aphr.) . . . ἄρηα . . . Π 189 ἀπέβη . . . Δ 281 -ον ἐς πόλεμον . . . κίνυντο φάλαγγες

E 117 (πατρι) παρίστης -ω ἐν πολέμω H 241 οἶδα δ' ἐνὶ σταδίη -ω μέλπεσθαι ἄρηϊ, -ωι πολεμίζειν (239), μόδον (240) 30 u. s. Sp. 1261, 42ff. 2 von Menschen: feindlich, Feinde 2a in Vbd. mit ἀνῆρ, 2x Sg. (in Hektor-Dia-logen), 6x Pl. (3x mit Pröp.); nur in dir. R. oder innerl. abh. X 84 (Hekabe zu Hektor:), „ἄμυνε δὲ -ον ἀνδρα, ἰεί-

40 χος ἐντός ἐών“ den möderischen Mann (sc. Ach.), vgl. ἀνῆρ τοῦτον/ω V. 38/85, ferner ἄγγιον ἀνδρα (Φ 314), ὀδλος ἀνῆρ (Φ 536) Z 481 κτείνωσι ἔπειτα εἰναι Φειδ M 57 (σκολόπεσσιν, τοὺς ἰτασαν) -ων ἀνδρῶν ἀλεωρήν = O 533ex. (θῶρηξ) K 358 (ἔλπετο ἐταίρους ἰένα) γνῶ δ' ἀνδραξ, -ους, vgl. 1 δυσμενέας σκοπιαζέμεν (V. 40) Ω 684 (Hermes zu Priam.:), „εἰδεις ἄνδράσιν ἐν -οισιν“, vgl. (an ders. VSt.) ἔπειτα ἄνδράσιν (E 488*) sowie (in ders. Sit.) 1 καὶ ἀνάριστοι (Ω 365) I 317 (keine χάρις) μάρασσαί

-οισιν ἐπ' ἀνδράσι, νωλεμέσσι αἰεὶ = P 148, vgl. 1 δυσ-μενέσσι μαχόμεθα v. αἰεὶ (T 232) 2b allein, subst. (nur Pl.), außer M 264, N 556, O 548 nur in Gl. (3x), dir. R. (8x) oder innerl. abh. (4x); 2x Nom., 5x Dat., 2x Akk., sonst Gen. (5x adnom., 3x von Pröp. abh., O 548 gen. abs.) Δ 190 λαὸν ἀνώχθω ἰ μάρασσαί -οισι = 205 Δ 373 πρὸ φίλων ἐτάρων -οισι μάρασσαί Z 82 πρὶν

56 αὐτ' ἐν χερσὶ γυναικῶν φεύγοντας πεσέειν, -οισι δὲ ἰχάρμα γένεσθαι, vgl. μὴ ἰώμεθα δυσμενέσσι (K 193) P 667 μὴ μιν (Patr.) Ἀχαιοὶ . . . ἔλωρ -οισι λίποιεν, vgl. (μὴ) ἀνδράσι δυσμενέσσι ἔλωρ καὶ κύμα γένεσθε (E 488) 272 μιν (Patr.) -ων κνσὶ ἔσθαι ἰ Τρωῆσιν B 544 θῶρη-κας ῥήξειν -ων ἀμφὶ στήθεσσι N 395 -ων ὑπὸ χείρας ἀλύξας P 167 (PN*) στήμενα ἄντα . . . -ων ἐν αὐτῇ K 206 εἰ τινά που -ων ἔλοι ἐχατόντα M 264 βάλλον . . .

-ους ὑπὸ τείχος ἰόντας 276 -ους προτι ἄστν διεσθῆν N 556 (νῆο) ἄνεν -ων ἦν, ἀλλὰ κατ' αὐτοὺς ἰ στωφάτ' O 548 (βοῦς βόσκ') -ων ἀπονόσφιν ἔδοντων I 76 -οι ἐγγυθὶ νηῶν ἰ καλοῖσιν 688 Z 208 (Gl.) νῆσου, τῆν -οι ἀμφιμάχονται 220 ἰαχε

56 ἰαχε ἰ ἄστν περιπλομένων -ων ὑπο θυμοραστέων = Π 591ex.

G nicht in A Γ E Y Ψ R. Führer

δηϊότης [261, 40, 3H, 1e] F -τος 11, -τι 15, -τα 8 M [2-] -τα ζ 203 [2-] -τος M 248 [2-] ἐν -τι πεσόντων Hes. fr. 204, 119 [2-] (ἐκ πολέμοιο) καὶ αἰνῆς -τος E 409 = H 119 = 174 = Th. 852ex. (ἐκ πολέμοιο) καὶ -τος E 348, H 290; -τος E 593, Σ 129, Y 245, II. Parv. fr. 2, 1 p. 39; πολέμω καὶ -τι Π 91; πεσόντος/δαμῆται ἐν αἰνῆ -τι, N 207/603, ἰ Γ 20 = H 40 = 51, O 512, X 64,

M 1 [1..] -(e) N 446, X 233 2 [1..] -ος N 156. 402. 413. 517. 527; -ω X 227; -ον N 490. X 294. 298, Ω 251 [2..] -ος N 455. 770 ≅ 781, δ 276; -ον N 758 (≅ N 770 ≅ 781) [2..] -ος M 94 [2..] -ος N 162 3 [2..] -οιο N 258 [2..] -οιο θ 517. Prosa: II. Parv. ap. Procl. Chr. 216 p. 89 Sev. (p. 36 Ki.), II. Pers. ibid. 259f. p. 92 Sev. (p. 49 Ki.).

B S. des Priam. u. der Hekabe, Lieblingsbruder des Hektor (vgl. M 94, N 156f., X 233f.). Ilias: nach Hektor, Aen. u. a. einer der wichtigsten Führer der Tr. (M 94ff.); Aristie im N (s. Michel, Erläuterung zum N, Heidelbg. 1971, 88ff. 106), wo s. haupts. Gegner Mer. u. Idom. sind (V. 156ff. 402ff.), er den Aressohn Alkath. tötet (518) u. selbst verwundet wird. Ω 251 unter den neun überlebenden S. des Priam. Außerhalb der II.: heiratet nach dem Tode des Paris Hel. (II. Parv. a. O.); δ 276 erz. Men., wie Hel. zus. mit D. das hölzerne Pferd überprüft. Bei der Eroberung Trojas stürmen Od. u. Men. sein Haus (θ 517); Men. tötet D. u. führt Hel. zu den Schiffen (II. Parv. a. O.). Zum Verh. zw. Ilias u. außerhomer. Sage s. Kullmann, Quellen 222, 339

G Epith. u. Appos.: ἦρωα X 298, θεοειδής M 94, θεοεικέλος δ 276, λευκάσπιδα X 294, Πριαμίδης N 156f., vgl. M 94f., ὑπερηγορότεος N 258 **B. Mader**

Δηῖων I S. des Eurytos, Bruder d. Iphitos u. a.: Hes. fr. 26, 29 (Text uns., s. *Didalov*)

II V. des Atheners Kephalos: Nosti fr. 4 p. 54, Epig. fr. 2 p. 14

III s. *Δηιονεύς* **B. Mader**

δηλ(έομαι) E Anschluß an δέλτος, δαυδάλλω (Grundbed. *spalten, zerstückeln*) höchst unsicher. — Abl. δηλήμα, δηλήμων, δηλητήρ

F Med. Fut. -ήσομαι 1^h, -ήσεται 1^h; Aor. -ήσατο 1; -ήσαντο 2, -ήσαντ' 5, δια-ήσαντο 1; -ήσει 1, -ήσεται 3, -ήσεται 1; -ήσατο 1; -ήσασθαί 2

M 1 δηλ. im biceps [-2..] -ήσομαι h. Merc. 541; -ήσαι Ψ 428; -ήσεται Ξ 102, θ 444, χ 368, h. Cer. 228 [-2..] -ήσατο χ 278 2 δηλ. im longum 2a [2..] -ήσαντ' A 156 [-2..] 1, χ 459 ≅ λ 401 ≅ 408 ≅ ω 111 2b [2..] πρότεροι ὑπέρι δόκρια, -ήσαντοσθαί Δ 236 ≅ 271/67 = 72; 1, -ήσεται Γ 107; -ήσατο ν 124 2c [2..] -ήσαντο διε-ήσαντο ε 37

Σχ sch. D A 156 u. ö.: ἐβλαψαν

B Grundbed. *versehren, karputt machen* (mit Alk.-Obj., 6 × impl.), Kaus. zu παθεῖν ἄλλος/εα wie zu δλέσθαι; von feindselig-zerstörerischem Handeln gg. sowohl (1) Eigentum u. Verträge als insbes. (2) Leib u. Leben, nur χ 278 u. h. Merc. 541 ohne Konnot. der moral. Mißbilligung; χ 278 in Erz., ν 124 innerl. abh., sonst in dir. R. Wortf.: αἰετικῶν, ἀρπάζων, δάμνημι, κακόω, δλέκω, δλλυμι, πημάνω, σίνωμαι, φθείρω 1 mit Sachobj. (θ 444, ν 124 impl.): zerstörerisch in fremde Rechte eingreifen = *sich vergreifen an, etw. antasten* (stets neg.); Subj. moiät unbest. A 156 (Ach.: „die Tr. haben weder mein Vieh geraubt) οὐδέ ποτ' ἐν Φθίῃ . . . ' καρπὸν ἐ-ήσαντ' " mein Korn verheert, vgl. I 540 θ 444 (verschleiß die Truhe gut) μή τίς τοι καθ' ὀδόν -ήσεται (wenn Du schläfst), vgl. ο 91 (μή τί μοι ἐκ μεγάρων κειμήλιον ἄλται) ν 124 (κτήματα versteckt) μή πώς τίς ὀδύταιν . . . ' . . . ἐπελθὼν -ήσατο (während Od. schläft) Γ 107 μή τίς ὑπερβασίη Διδος δόκρια -ήσεται zuπικτήε mache, vgl. Δ 157 (κατά δ' ἰ . . . πάτησαν). 289 (σὺν γ' ἰ . . . ἔχεναν) 2 mit pers. Obj. (Δ 236*, Ξ 102, χ 459 impl.), χ 278 Körperteil): *jem. Schaden zufügen* (abstr. nur h. Merc. 541, sonst konkret:) *jem.s körperl. Unversehrtheit beeinträchtigen*, von oberflächl. Ritzwunde (χ 278) bis hin zu *jem. töten* (gesichert nur λ 401+, doch vgl. Ψ 428, χ 368, h. Cer. 228 mit Neg. wie λ 408); im Ggs. zu δαίω, δηλώω nie von Heldentaten, Sit. oft friedl. (oinschl. Waffenstillstand), krieg. nur Ξ 102, χ 278. 368, χ 459+ Δ 67 (ὡς κε) Ἀχαιοὺς ἄρξωσι (Tr.) πρότεροι ὑπέρι δόκρια, -ήσασθαί = 72 *anfängen, griech. Blut zu vergießen*, vgl. ἀπλότεροι ἰ . . . πημάνειαν (Γ 299) 236 οἱ περ ἰ . . . -ήσαντο ≅ 271 Ψ 428 μή πως ἀμφοτέρους -ήσαι ἔμαται κίρως ἐν Μιλεϊδενσχαft ziehet, vgl. V. 395f. Ξ 102 ἐνθα κε σὴ βουλή -ήσεται wird Verderben bringen, vgl. δλεθρος V. 99; zur Form (eher Aor. Konj. als Fut. Ind.) s. Chan-

traine Gr. h. II 212. 225 h. Merc. 541 (Ap.: „ἀνθρώπων δ' ἄλλον -ήσομαι, ἄλλον ὀνήσω“, vgl. ἀπατήσω V. 545, ferner π 212 (ἡμὲν κούνηα ἠδὲ κικόασα) h. Cer. 228 (οὐ μιν) 4 ἐπηλοσίη -ήσεται wird ihm nichts anhaben ξ 37 δάλων σε κίνες διε-ήσαντο hätten dich beinahe (angefallen u.) zerfleischt, vgl. πάθεν ἄλλος V. 32, ferner διαρπάξουσι (II 355) u. kontrast. καταδάσαι (X 339, ähnl. ν 259) 'zerfleischen u.) auf-fressen' (sc. Leichen) χ 278 (βάλε χεῖρ') λγδην, ἄκρον δὲ ἄκρον -ήσατο χαλκός 368 μή με περισθενέων -ήσεται ἰδέει χαλκῶν, vgl. δαίτων ἰ . . . (Ω 393) κ 459 ἡμὲν δσ' ἐν πόντῳ πάθει' ἄλγεια . . . ' ἠδ' δσ' ἰάναρσοι ἀνδρες ἐ-ήσαντ' ἐπὶ χέρσοι, Leid zugefügt haben λ 401 (bist du ertrunken) ἠέ σ' ἰ . . . ; ≅ 408 ≅ ω 111 haben dich umgebracht Kompos.: διε-ήσαντο ξ 37 in 2 **R. Führer**

16 **δηλήμα, δηλήμων, δηλητήρ** -(ήρ) hapax *Verderber, Zerstörer*, nom. ag. zu δηλέομαι, außer Ω 33 mit Angabe der betroffenen Dinge (2 ×) bzw. Lebewesen (gen. obi. außer h. Ap. 364, stets Pl.); nur von numinösen Mächten (3 × Pl.) bzw. Wesen (Sg.), stets in dir. R. Ω 33 (Ap.: „σχετλιοὶ ἐστε, θεοί, -μονες . . . ' (hat Hektor euch nicht geopfert?) ' τὸν νῦν οὐκ ἔληπε νέκυν περ ἔοντα σαώσαι" *Mißhandler, Verunstalter*, vgl. αἰετικῶν V. 19, 24 αἰετικῶν V. 22, ähnl. 54 σ 85 εἰς Ἐχέτον βασιλῆα, βροτῶν -μονα πάντων, ' δς κ' ἀπὸ εἶνα τάμησι κτλ. = 116 = φ 308 Schänder μ 286 ἀνεμοὶ χαλεποί, -ματα νῆων, vgl. δλεθρον V. 287 h. Ap. 364 (Ap. zur δράκωνα: „πύθην) οὐδέ σὺ γε 28 ζωοῖα κακὸν -μα βροτοῖσιν ἔσασαι“, vgl. V. 302ff. Hes. fr. 302,8 συγκάλω . . . καμίνων -τήρας (5 Dämonen) Wortf.: ἀραπακτήρ, δλεθρος, δλετήρ, πῆμα, ὕβριστής v.l. ε 118 (≅ Ω 33; verteidigt von R. Pfeiffer, *Ausgew. Schr.*, München 1960, 53 A. 13) **R. Führer**

Δηλι(ός) *delisch, Delierin* h. Ap. 157 μέγα θαῦμα . . . ' κούραι -δες Ἐκατηβελταίο θεράνται, sie besingen Ap. Art. u. Leto in allen Sprachen (Dialekten?, s. A.-H.-S. z. St. u. ἀραρίσκω B 2a a); der Dichter bittet sie, ihn — den Blinden aus Chios — für den besten Sänger auszugeben u. verspricht, ihren Ruhm zu verbreiten (V. 166ff.) **B. Mader**

δηλος (*deutlich*) *sichtbar, erkennbar* ν 333 νῦν δ' ἦδη τῶδε -ον, δ τ' οὐκέτι νόστιμος ἐστίν Epim. fr. 11. 2 44 Diels εἰ δέ τις ἐστί (δμφαλος d. Erde), θεοῖς -ος, θνητοῖσι δ' ἄφαντος. Wortf.: δέελος u. s. ἀριπρετής. Abl.: δ-, ἀρ-, ἐκδηλος, ἀρίζηλος, δηλώω, vgl. δέελος. v.l. K 466 **M. Schmidt**

Δηλος [1^o, 1^H, 10^H, 1^e] **M** 1 Δηλ. im longum 1a [1] Δηλ' h. Ap. 51 1b [1] -ος h. Ap. 90; φ h. Ap. 27 [2] -ου h. Ap. 115 [2] -ος h. Ap. 61; -ον 52 h. Ap. 49 [2] -ος h. Ap. 135 [2] -ω ζ 162 [2] -φ h. Ap. 146 [2] -φ h. Ap. 16 2 Δηλ. in den brevias [2] -ω Hes. fr. 357, 1 [2] -οιο h. Ap. 181. Prosa: Cyp. fr. 17 p. 29

B *Delos, ausschießl. im Zush. mit Ap. bzw. seinem Kult erwähnt.* — Abl.: Δηλιάδες 1 Kult, Feiern: D. insgesamt dem Ap. heilig: h. Ap. 181 -οιο περικλύστων μέγ' ἀνάσσεις 146 -φ Φοῖβε μάλιστ' ἐπιτέπειαι ἦτορ (dort versammeln sich die Isones mit Frauen u. Kindern u. Feiern Ap. mit Faustkampf, Tanz u. Gesang, vgl. Δηλιάδες). Sängerwettstreit zw. Hes. u. Hom.: Hes. fr. 357, 1; Od. am Altar Ap.s: ζ 162; vgl. Testim. zu Eumel. fr. 13 p. 193f. 2 Mythen 2a h. Ap. 14—139: Geburt Ap.s auf D. u. Vorgesch.; D. genannt V. 16 (κρῆσση ἐνί-φ). 27 (ἰ . . . νήσω ἰ -φ ἐν ἀμφιρύτῃ). 49. 51. 61. 90. 115. 135 2b Cyp. fr. 17 p. 29: Ap. bringt s. S. 68 Anios (s. d.) nach D. **B. Mader**

δημεύω s. *ἐπιδημεύω*

Δημήτηρ [5ⁱ, 1^o, 13^H, 23^H, 2^e] **M** 1 Δη. im longum 1a zweis. [1] -τε' ἠόκομον Γεμνήν θεάν/ πολυήρατον εἶδος ἔχουσαν h. Cer. 1 = h. 12, 1/h. Cer. 315 1b dreis. [2] -τηρ Th. 969; -τερ h. Cer. 321; -τρος B 696 [2] πότνια -τηρτερ ὠρηφόρος/σ ἀγαλάδωρος/σ h. Cer. 192/54; -τηρ τιμάχος h. Cer. 268; -τηρ Pan. fr. 16, 1 p. 261; ἰ -τρος καλλιπλοκάμοιο ἀνάσσης Ξ 326; ἰ . . . σφῆρου

h. Cer. 453; ἰ-τρος; πολυφόρος Th. 912; ἰ-χρυσάουρον ἀγλαοκάρπου h. Cer. 4 2 Δη- in den brevina 2a dreis. [-2-] -τρα Th. 454 [-2-] -τερ ἄνασσα h. Cer. 75 [-2-] εὐ/καλλιστέρανος -τηρ Op. 300, h. Cer. 224. 307. 384. 470/251. 295; ξανθὴ -τηρ E 500, h. Cer. 302; -τηρ ε 125, h. Cer. 236 2b viers. [-2-] ἰ-τερος; ἠκόμοιο Hes. fr. 280, 20; ἰ-ιερόν ἀκτῆν Op. 466. 597. 805; ἰ-Op. 393; ἠκόμοι/ον -τερι/α (κτανόπεπλ,ον) h. Cer. 297/442 ci.; (αἰδοίη) ἰ-φ/ον -τερι/τερα h. Cer. 374/319; -τερα inc. sed. fr. 11 p. 73 [-2-] ἰ-τερος; ἀκτῆν N 322, Φ 76, Op. 32, Sc. 290; ἰ-τερι (θ') ἀγγε/η h. Cer. 439/Op. 465. Prosa: Hes. fr. 43b. — Epith. s. ferner D; εὐπλόκαμος 12 ἰ Op. 300

L Burkert, Structure 123—142
B Göttin des Ackerbaus, spez. des Getreides u., im h. Cer., der (urspr. im wesentl. auf Ackerbau bez.) eleusin. Mysterien (s. Nilsson, GrR I 461f.); so im igrE fast ausschließl., von der wohl anzunehmenden urspr. weiteren Bed. (≅ Γῆ-μήτηρ) allenf. Spuren (z.B. Vbd. mit chthon. Zeus Op. 465). Im Myk. nicht bezeugt, zu da-ma-te s. Ventris-Chadwick, Docs. 2 447; s. aber Fauth, Kl.P. I, 1964, 1462. Vgl. Γαῖα II Einl. — Abl.: Δηώ, Δημώ 1 Funktion u.ä. 1a Funktion: D. läßt Getreide (u. allg. Vegetation?) wachsen (h. Cer. 307. 453, neg.); man soll zum Zeus Chthonios u. D. um reiche Ernte beten (Op. 465); sie füllt die Scheune (Op. 300) u. scheidet beim Worfeln Spreu u. Korn (E 500); Ackerbau = ἐργα-τερος (Op. 393), Nahrung aus Getreide -τερος ἀκτῆ (St. s. M 2b), vgl. Epith. ἀρηφόρος, ἀγλαόωρος, -καρπος, πολυφόρη, ferner ihre Bzhg. zu Πλοῦτος u. Τασίων 1b Aussehen u.ä. (indiv. Epith.): ξανθῆ (Kornfarbe); κτανόπεπλος (Trauer? Erdfarbe?) 1e metonym. inc. 32 fr. 11 p. 73 στ' αἰχῆοι -τερα βαλοτομῆσι 1d Kultstätten: Pyrasos B 696; Eleusis, vgl. bes. h. Cer. 270ff., 297f.; Paros u. Antron: h. Cer. 491 1e Feste: s. θαλίαια 2 Mythos 2a Geneal.: T. des Kronos u. der Rheia (Th. 454, vgl. h. Cer. 75), von Zeus Mutter der Perseph. (Th. 912, Hes. fr. 280, 20, vgl. E 326); zu Πλοῦτος s. 2c 2b D. in Eleusis (= h. Cer.): Raub der Perseph., D.s Suche, Dienst in Eleusis (κουροτρόφος; hierher wohl Pan. fr. 16, 1 p. 261), Wiedergewinnung. der T. durch Verweigerung der Vegetation u. Einrichtg. der Mysterien (V. 476ff.: schafft Aition für Vegetationsrhythmus), D.s Verh. zu Perseph. u. Hades, sowie für 44 Institution u. Riten in Eleusis (ιαμβίλλειν, κνεῶν usw., s. Richardson 12—30 m. Lit., ferner allg. L) 2e sonstige Vbd.: mit Iasion (in Kreta): ε 125, Th. 969; Estion: Hes. fr. 177, 9. 12 (A. erg.); Erysichthon: Hes. fr. 43b D Σ 551a (Ἐλευσινήν, ἀγλαδωρός) B. Mader

δημοεργός E verb. Rekt.-Kompos. (δήμια ἐργαζόμενος, and. Palmer, TPbS 1954, 43f., vgl. dazu Finley, Historia 6, 1957, 156 A. 2) oder Poss.-Kompos. (δήμιον ἔργον ἔχων): Strunk, Gn. 41, 1969, 652

Σχ sch. Barn. ρ 383; δημοεργοί, τεχνίται
L 1A. Aymard, RHPb 11, 1943, 140f.; 2Eckstein, 56 Arch. Hom. L 34ff.; 3Finley, World of Od.; 4Murakawa, Historia 6, 1957, 385—415; 5C. M. A. van den Oudenrijn, Demiourgos, Assen 1951; 6Ramming, Dienerschaft; 7F. van der Ven, Sozialgesch. der Arbeit, München 1971; 8J. P. Vernant, Mythe et Pensée chez les Grecs II, Paris 1974; 9Quiller, SO 55, 1980, 5—21

B Gemeindefarbeiter; zur Arbeit rufend; in der 1. Bed. gemoins. Bez. für versch. u. wahrsch. auch noch andere als die genannten Berufe (s. L⁵ 19f.), aber sicher nicht auch für Bettler (so L¹) ρ 383 τίς γάρ δὴ ξείνον καλεῖ ... ἄλλον γ', εἰ μὴ τῶν τοῖ-οἰ ἔασι, ἴ μάντιν ἢ ἰητήρα κακῶν ἢ τέκτονα δούρων, ἢ καὶ θεῶν δούδων ... ἴ οὔτοι γὰρ κλητοὶ γε βροτῶν (zur Logik der Frage s. L⁵ 52) τ 135 (Pop.): ,,τῶ οὔτε ξείνων ἐμπάζομαι οὐδ' ἰκετῶν ἴ οὔτε τι κρητικῶν, ἴ γ'“, gemeint also wohl fremde Herolde, u. Nachrichten überbringen, vgl. ξ 373f., zum VG s. δήμιος u. 72 vgl. o 255. Die δ. offenbar pers. frei (L⁵ 93), genießen z. T. hohes Ansehen (vgl. L⁵ 23 u. 37f., L⁵ 51; and. L¹), können 76 für mehrere Gemeinden tätig sein, ihre Dienststellung (zu für mehrere Gemeinden tätig sein, ihre Dienststellung (zu 'Arbeit' s. L⁵ 32) setzt keine vollständige Spezialisierung voraus (vgl. L⁵ 37f., L⁴ 409, L⁷ 30f.), Art der Entlohnung unbek. || h. Merc. 98 ἄρθρος ἐγγίγνετο -ός, eigtl. (alle

Arten von Tätigkeiten zus.fassend) Arbeiter (vgl. Op. 576ff.) oder (Wortspiel) Bewirker (von Arbeit), beide Bed. sonst erst nachep. M. Schmidt

δήμιος Σχ sch. D P 250: δήμια: τὰ δημόσια, τὰ παρὰ τοῦ δήμου ἐξαιρέτως διδόμενα τοῖς βασιλεῦσι
B öffentlich: die Gemeinde als Ganzes betreffend, ihr gehörend (Opp. 'privat'); von der Gemeinde aufzubringen; im Auftrag der Gemeinde tätig β 32 (was soll i. d. ἀγορά behandelt werden? e. Botschaft?) ἤε τι -ιον ἄλλο πικρῶσκειται ...; 44 (Antw. d. Tel.) ,,οὔτε ἴ ρομαι ... ἴ ἀλλ' ἐμὸν αὐτοῦ χρεῖος“ γ 82 πρῆξις δ' ἡδ' ἰδίη, σὸ -ιος (ἐκδήμιος Ar. Byz.), ἦν ἀγορεύω δ 314 (τίτοι δέ σε χρεῖω δεῦρ' ἦγαγε ...); -ιον ἦ ἰδιον; u 264 σὸ τοῖ-ός ἐστιν ἴ οἰκος δδ', ἀλλ' Ὀδυσῆος — P 250 παρ' Ἀτρείδης ... ἴ -ια πίνουσιν (Führer d. Gr.), vgl. δημοβόρος — φ 259 αἰσυνῆται δὲ κριτοὶ ἐννεα πάντες ἀνάστων ἴ -ιοι, οἱ κατ' ἀνάστας ἐθ' ἀρησσεσκον ἕκαστα, 'öffentl.' Funkt. (vgl. δημοεργός), ob auch von der Gemeinde gewählt (so Deger, Herrschaftsformen 165), bleibt offen. Abl.: δημοεργός M. Schmidt

καταδημοβορῆσαι hapax Σχ sch. D Σ 301: 24 δότω αὐτὰ τῷ πλήθει καταναλώσαι
B (gemein)sam verzehren Σ 301 δε κτεάτεσσιν ... ἀνιάζει ἴ ... λαοῖσι δότω -ῆσαι, das zu κατα- liegende Kompos. hier pass. aufgefaßt, mit durch κατα- adverbialisiertem VG, vgl. Risch² § 74b M. Schmidt

δημοβόρος hapax Σχ sch. D A 231: δ τὰ δημόσια κατεσθίαν
B (zu δήμιος, nicht δήμιος): der sein Volk auffrisßt A 231 (Ach. zu Ag.): ,,ος βασιλεύς“, weil er s. Amt zur übermäßigen Bereicherg. mißbraucht (vgl. B 225ff.) u. die für die 'Gaben' zu leistenden Aufgaben nicht erfüllt (s. V. 226), damit das Volk (s. δήμιος B 1f) ausbeutet, nicht weil er ihm als König zukommende Abgaben verbraucht (s. δήμια P 250, δωκίνη, δῶρον B 3 u. vgl. a 392f.); vgl. δωροπάγος, nachep. δημοπάγος u. Alc. fr. 70. 7 u. 129, 23f. Abl.: καταδημοβορῆσαι M. Schmidt

δημογέρων Σχ sch. D Γ 149: οἱ τοῦ δήμου ἐπιμοι παρὰ τὸ γῆρας
B Ältester der Gemeinde, Mitglied des Rats (βουλή) unter Einschuß der (monarch.) Könige, nur von Troja; synon. γέρον in Bed. 'Ältester' (s. v. B 3) Γ 149 οἱ δ' ἀμφὶ Πριάμου καὶ ... (+ 5 EN im Akk., 2 EN im Nom.) ἴ 2 vν. ἴ ἦστο -οντες ... ἴ γῆραὶ δὴ πολέμοιο πεπαιμένοι, ἀλλ' ἀγορηταὶ ἴ ἐσθλοὶ (V. 153 Τρώων ἠγήτορες), Priam. u. a. sicher dazuzurechnen (vgl. Chantreine, Gr. h. II 88), fragl., ob noch mehr als die acht namentl. genannten (vgl. Radt, ZPE 38, 1980, 51) Α 372 ἐπι τύμβῳ ἴ Τλον ... παλαιῶ -οντος, vgl. B 793f. M. Schmidt

Δημοδίκη oder Δημοδόκη T. des Agenor, um die zahlr. Freier werben: Name erg. in Hes. fr. 22, 5, s. Testim. bei M.-W. z. St. M. Schmidt

Δημόδοκος M [-2-] -(ε) φ 487 [-2-] -ος/ον 60 λαοῖσι τετιμένος/ν v 28, φ 472; -ος φ 537; -ον φ 106; -φ φ 254. 262. 478; -ον φ 44 [-2-] -φ φ 483; -ον φ 486

B Sänger bei den Phäaken, blind (φ 64); steht in hohem Ansehen, s. die Etymologisierung. des Namens 64 λαοῖσι τετιμένος u. die Epith. θεῖος, ἐρήνος, περικλιντος, θεοῖς ἐναλγικίος ἀδῆν (zu δαῖδός, s. d.); s. Tätigk. αἰδεῖν (φ 73 u. ö.) u. μέλεισθαι (v 27), s. Musikinstrument φόρμιγγ (φ 67 u. ö.); s. Kunst wird auf Ap. oder Muse zurückgeführt: allg. φ 44f. 63f. 480f. 488, aktuell φ 73. 499 (vgl. 68 δαῖδός, δαῖδη). Themen s. Lieder: Streit von Ach. u. Od. φ 73 u. ö.); Ares u. Aphr. (φ 267ff.), Hölzernes Pferd (φ 500ff.). Singt sowohl auf Gastmählern bei Alkin. (an denen er dann auch teilnimmt, φ 69f.) als auch in der ἀγορῆ (φ 254ff.); wird jeweils auf Vorschlag des Alkin. vom κῆρυξ abgeholt u. begleitet (wohnt also nicht am 'Königshof'). Lit.: Schadewaldt, Homers Welt 68ff.; Rüter, Odysseeinterpretationen 233f. 246ff. M. Schmidt

D φ 62a M. Schmidt

Δημοκῶων

Δημοκῶων nicht ehel. Sohn (νόθος) d. Priam.; kam vom Gestüt d. Priam. in Abydos nach Troia; von Od. erschlagen (A 499 ff.) M. Schmidt

Δημολέων Troer, S. des Antenor, mit sing. Epith. ἀλεξήτηρ μάχης, von Ach. erschlagen (ausf. Schilderg.): Y 395–400 (vgl. Friedrich, Verwundung 46f.) M. Schmidt

Δημοπτόλεμος Freier d. Pon. (χ 242), mit 5 and. zu denen gezählt, die nach dem Tod der Anführer ἀρετή εἶσαν ἔξοχ' ἀριστοί (V. 244); von Od. getötet (V. 266) M. Schmidt

δήμος** [35], 83^o, 4^H, 8^E E zu δαίωμα; entspr. air. dām f. 'Schar, Gefolgschaft'. — Abl.: δημοβόρος, -γύρων; Δημοδίκη, (-δόκη) -δοκος, -κόων, -λέων, -πτόλεμος, -φών; Δημούχος, Δημῶ, ἐν-, Θρασύ-, Ξενοδόμος; δήμος, ἐπι- μετα-, πανδήμιος, vgl. δημοεργός
 F -ος 12, -οιο 3, -ου 10, -ω 48, -ον 56, -όθεν 1
 M 1 zwois. 1a δη- im longum [] -ou I 460, v 186, h. Cer. 151; -ω S 500 [] -ou B 198 [] -ou φημῖς ξ 239 [] -ος Op. 261; -ον ἀπο Τρώων χ 36; -ον P 577; -ω ἐνι Τρώων γ 100 = δ 243 = 330 = γ 220 = ω 27 = θ 220, v 266, ω 31; -ω ἐν ἀλλοδαπῶ θ 211; -ω γ 104; -ον ἐς ἀλλοδαπῶν Vit. p. 9, 18; -ον B 547, M 213, π 425 [] -ou Z 158; ἀλλων -ον ἐκείσθαι v 219 [] πᾶς -ος Y 166, π 114, h. Cer. 271; (Iθάκης) ἐνι -ω α 146, δ 821, φ 307; 1 κατα -ον γ 52; 1 β 101 = ω 136, δ 167. 530 = θ 361ⁱⁿ, δ 652, θ 390, φ 258; πτωχεύω δ' αἰτίζων ἰδὰν -ον γ 73. 273; 1 γ 215 = π 96; -ον ο 228. 407 [] πᾶς -ος φ 17; -ος Ω 776, η 11. 160, h. Ap. 30; -ον A 328 = M 447^{ex}; ἀνὰ -ω β 291, δ 666; (κατὰ)Iθάκης ἐς) -ον ἰκαίτ' Amph. Ex. fr. 1, 2 ap. Coll. Alex. p. 246/ξ 126/ Z 225, Π 455; 1 -ον ι 6; (πίονα) -ον ἔχοντες^t E 710, O 738, P 330, h. Cer. 490; -ον B 828, A 704, ω 12 [] θεός (δ') ὡς τίετο -ω E 78, K 33, A 58, N 218, Π 605, ξ 205; Λυκίης / Υόλης / ἀνδρῶν / Κρήτης ἐν πλόνι -ω, Π 437 = 514^{ex} / Y 385 / ν 322 = ρ 526^{ex} = τ 271 / Th. 971; 1 Π 673 = 683; ἀλλοδαπῶν γινώτω ἰνι -ω, J T 324 / β 366; Τρώων / Κεφαλήνων / Iθάκης (δ') α 237 / ν 210 / ω 284; 1 Σ 295, β 317, λ 353, η 118; πόλις τε / πόλις τ' ἦν παντὶ τε -ω Γ 50 / Ω 706; Iθάκης / Κρήτης / Δελφῶν ἐς πλόνια -ον ξ 329, τ 399 / Th. 477 / η. 27, 14; ἀλλων (δ') (ἐξ)ἰκετο / ἀρικώμεθα -ον Ω 481, ο 238, π 382; πτώσων / αἰτίζων (κατὰ -ον, ρ 227 = σ 363 / ρ 558; 1 ζ 34. 274. 283, ν 14, φ 331, χ 55; πάντα τε -ον θ 157 1b δη- in den brovia [] τίς -ος h. Ap. 468; ἐν -ω (Iθάκης) δ 691, ν 97, ο 534, π 419, σ 115 [] τίς -ος ν 233; ἐν -ω (Iθάκης) Γ 201, I 634; -ω β 239 [] (ἀνδρῶν) -όρας τε πόλις^t τε ζ 3, φ 555, λ 14, ξ 43, Op. 527 2 drois. [] -όθεν τ 197 [] -οῖο τε φημιν ο 48, π 75 = τ 527

L ¹Cagnazzi, QS 11, 1980, 297–314; ²Fanta 12f.; ³Deger, Herrschaftsformen 164f.; ⁴A. Dihle, Beitr. zur Entwicklungsgesch. des Volksbegriffs im gr. Denken, Diss. phil. Göttingen 1946, 4ff.; ⁵Donlan, PP 25, 1970, 381–395; ⁶Finsler, Homer I², 198; ⁷H. Jeanmaire, Courroi et Courètes, Lille 1939, 43ff.; ⁸Maddoli, SMEA 12, 1970, 7–57; ⁹Lojeune, REG 78, 1965, 1ff.; ¹⁰G. C. Vlachos, Les Sociétés politiques Homériques, Paris 1974, 177ff.; ¹¹J. V. Andreou, Klio 57, 1975, 281–91 u. Klio 61, 1979, 385–405; ¹²Descat, REA 81, 1979, 229–40

Σχ sch. D B 198: δήμου δημοτικόν, τοῦ πληθους, B 547: δχλον, T 201: = sch. A, q.v., M 213: νῦν τὸν δημότην, Π 673: ἐν πλόνι -ω ἐν πολλῶ καὶ εὐδαίμονι δχλω, Σ 500: τῶ κοινῶ παντὶ

B Gemeinde, personell u. lok., je nach Aspekt: die ein Gemeinwesen bildende Bevölkerung, das Volk (1. 2) u. das von diesem Volk besiedelte Gebiet (3), sing. von einzelnen Pers. 'zum Volk gehörig' (4). Wegen des engen prinzipiellen u. hist. Zush.s der beiden Aspekte ist o. Bed. entw. von 'Land' zu 'Volk' (so z.B. L⁷ 44–54 u.a.) oder umgekehrt (so vorsichtig L⁴ 4) nicht notw. vorauszusetzen, auch nicht im fgr.E, im Myk., oder etym. erschließbar (s. L⁸ u. L⁹). Ein δ. ist weder e. Verwandtschafts-, noch e. Gefolgschaftsgruppe, sondern hat polit. Institutionen (i.d.R. König, Rat u. Volksversammlung, vgl. ἀρχός Sp. 1377, 1ff.); es wird zw. öffentl. u. privaten Angelegenh.

unterschieden (s. δήμιος). Ob Bez. 'Staat' (L², L⁶) gerechtfertigt, ist o. Frage der hist.-soziol. Termin. u. Theorie. Zum δ. gehören alle freien Einwohner e. Gemeinwesens, oft sind nur die erwachsenen Männer gemeint (z.B. π 114 u. γ 215⁺), aber auch Frauen können miteinbezogen sein (Ω 776, β 101 u.a.). Doch werden die polit. u. milit. Führer i.d.R. dem δ. ggübergestellt (1f), δ. dann = 'Untertanen'. B 198 u. viell. M 213 auch Aspekt der soz. Klasse ('niederes Volk' im Ggs. zu 'Adel'). Wortf.: ἔθνος, λαός, πλῆθος, φύλον; γαῖα 1 Gemeinde, vorwiegend pers. Aspekt 1a allg. die Einwohner e. Gemeinde, Bevölke- 12 rung, auch als Rechtssubj. (π 425, φ 17) Γ 60 (Raub d. Hel. ist) μέγα πῆμα πόλις τε παντὶ τε -ω + Ω 706 (χάρμα) Stadt u. ihrer Bevölkerung, and. L⁷ 44: Stadt u. Land (komplementär), vgl. aber z.B. Tyrt. fr. 9, 15 Y 166 (Gl.) ἀνδρες ἀποκτάμενοι (e. Löwön) μεμιάσων ἄγρομοιο πᾶς -ος, das ganze Dorf, vgl. Π 69 (πόλις πᾶσα) π 114 οὔτε τί μοι ἰ . . . χαλεπαίνει, vgl. V. 96 in 2 h. Cer. 271 μοι νῆον . . . τευχόντων 1 6 δτ' εὐφροσύνη μὲν ἐχη 20 κάτα -ον ἀπαντα ο 407 (in Syrie) πείνη δ' οὐ ποτε -ον ἐσέρχεται, vgl. V. 409 π 425 (wie dein Vater zu Od. kam) φεύγων, ἰ -ον ὑποδέσας; δὴ γὰρ κεχολάωτο λῆν (u. wollten ihn töten, sc. durch formellen Beschluß oder spontanen 24 Auflauf, vgl. auch V. 380) φ 17 ἦλθε (Od.) μετὰ χρεῖος, τὸ γὰρ οἱ πᾶς -ος ὄφελαι, Ursache Viehraub, hier e. 'außenpolit.' Affäre (s. V. 18ff.), vgl. Codino, Einführung 97f. 1b die Teilnehmer e. öffentl. Versammlg. Σ 295 μηκέτι 28 ταῦτα νοήματα φαίν' ἐνι -ω 500 εἶχτο (der Beklagte) πάντ' ἀποδοῦναι ἰ -ω πιφασκων, synon. λαός V. 497 u. 502, daneben die γέροντες V. 503ff.; δ. hier viell. Instanz der Rechtsprechg., s. δικάζω zu Σ 506 β 239 ἄλλω -ω νεμε- 32 οἴζωσι (weil sie die Freier nicht hindern), vgl. π 114 in 1a θ 157 μεθ' ὑμετέρῃ ἀγορῇ . . . ἦμαί, λισόμενος βασιλῆά τε πάντα τε -ον, vgl. 1f. ο 468 οἱ μὲν (König u. andere) ἄρ' ἐς θᾶκον πρόμολον -οῖο τε φημιν, Besprechg. öffentl. Ange- 36 legenh.; and. L⁷ 52f. Ω 776 ἐπι δ' ἔστενε -ος ἀπεῖρων (nach Threnos d. Hel.), alle Tr., Männer u. Frauen s.a. Y 166 in 1a u. ξ 239 in 1c 1c Urheber 'öffentl. Meinung' I 460 ἐνι θυμῶ ἰ -ον θῆκε (ein Gott) φάτιν καὶ 40 ὄνειδα πόλλ' ἀνθρώπων ξ 239 (ich konnte nicht ablehnen) χαλεπῆ δ' ἔχε -ον φημῖς public opinion, expressed in assembly (L⁶ 384 A. 11) oder der drohende (schlechte) Zu- 42 teimund (π 75 ἐνὴν τ' αἰδομένη (Pen.) πόσιος -οῖο τε φημιν = 52 527 s.a. β 101⁺, ζ 274, φ 331 in 2 1d Heer, bei Verteidigung e. Stadt O 738 (πόλις) ἦ κ' ἀπαμύναμεθ' ἑτεράλκεια -ον ἔχοντες, nicht 'Volkshaufe' (Ameis-H.), son- 48 dern das Bürgerheer; der Redende (Aias) versteht sich selbst mit ein (ἔχων μῆλ, vgl. z.B. κ 42) oder versteht sich als Anführer P 330 (ich sah schon Männer tapfer kämpf- 48 fen) καὶ ὑπερδέα -ον ἔχοντες οὐτωσὶ εἰν Zahlenmäßigkeit kleines Heer hatten s.a. B 198 in 1f 1e hervor- 52 ragende oder ausgewählte Pers. des δ., bes. Ansehen beim δ. A 328 ἀνέρε -ον ἀρίστων (erschlagene Söhne e. Wahr- 52 sagers) M 447 οὐ κε δὴ ἰ (οἵπερ ἄ. v.l. pap. 342) ἠγιδίως . . . ὀχλίσειαν (o. Stein), ἰ οἶοι νῦν βροτοὶ εἰσ', δ. 58 hier in der Ggw. des Dichters, deutl. Gesamtheit der Gemein- 58 de, nicht soz. Schicht β 291 ἀνὰ -ον, ἐταίρους . . . συλλέξομαι δ 666 κείνας τ' ἰ ἀρίστους (ἐταίρους v.l.) + δ 530 (κατὰ -ον), θ 36 (1) δ 652 κοῦροι δ' οἶ 1 60 ἀριτεύουσι μεθ' ἡμέας + ζ 34 π 419 ἐν -ω Iθάκης μεθ' ὀμήλικας ἔμμεν ἄριστον P 577 μάλιστα δέ μιν τινε Ἐκτωρ ἰ -ον (weil ἐταῖρος εἰλαπναστής) E 78 θεός δ' ὡς τίετο -ω + K 33 u.a. (s. M 1a), bei Königen hier viell. auch Aspekt 64 der Herrschaft, vgl. τιμάω I 155 u.s. 1f 1f Volk ggüber polit. Herrsch. u. milit. Führg.; da polit. Herrsch. immer auch territorial, hier z.T. (wie in 2) lok. Aspekt sehr deutl. (κατὰ -ον, ἐν(1) -ω); s.a. π 425 in 1a, θ 157 u. 68 Σ 500 in 1b, O 738 u. P 330 in 1d, δ 691 u. γ 215 in 2 η 11 Φαιήκεσσιν ἄνασσε, θεοῦ δ' ὡς ἄκουεν θ 390 (bei Phäakon) δώδεκα γὰρ κατὰ -ον . . . βασιλῆες ἄρχοι κρα- 72 νουσι (Alkin. als 13.) χ 52 ὄφρ' Iθάκης κατὰ -ον . . . βασι- 72 λεύοι αὐτός λ 353 τοῦ (Alkin.) γὰρ κείτος ἔστ' ἐνι -ω (οἶκω v.l.) ν 186 -ου Φαιήκων ἠγήτορες ἦδὲ μέδοντες ο 534 ὑμετέρου δ' οὐκ ἔστι γένεος βασιλευτέρου ἄλλ' ἐν -ω 78 Iθάκης Op. 261 (Diko klagt bei Zeus) ὄφρ' ἀποτίσῃ -ος ἀτασθαλίας βασιλέων h. Cer. 151 οἶον ἐπιεσι μέγα κράτος ἐνθάδε τιμῆς, ἰ -ον τε προσύγουσιν || A 704 (Neleus nimmt für sich Beuteteil) τὰ δ' ἄλλ' ἐς -ον ἰ ἔδωκε, Verteilg. durch

ἡγήτορες, V. 687 ἠ 150 (Od. zu den bei Alkin. Versam-
 melten:) „παισιν ἐπιτρέψειεν ἕκαστος ἰ κτήματ' . . . γέρας
 ὅ δ' ἔτι -ος ἰ 39“ ἠ 14 ἀγείρομεν (Alkin. u. Geronten)
 (κατὰ -ον) ἰ τισάμεθ' (was wir Od. gegeben haben) ἠ 55
 [wie [die Freier] leisten dir Schadenersatz] ὄπισθεν ἀρεσ-
 σάμενοι ἰ „auf Grund vordem Ansprüche (evt.
 oiniger) oder als Übergriffe τ 197 (ich bewirtete Gast)
 καὶ οἱ τοῖς ἄλλοις ἐτάροις . . . ἰ -όθεν ἄφιτα δῶκα καὶ . . .
 οἶνον ἀγέρας, vgl. ἠ 357f.; zu Abgaben s. a. E 78 u. a. in
 1e || B 198 δν δ' ἀδ' -ον τ' ἀνδρα ἰδοι (Od.), Ggs. βασι-
 λῆα u. ἔξοχον ἀνδρα (V. 188) = nur die Ratsmitglieder
 (wenn V. 194 Fragesatz) oder größerer Kreis vornehmer
 Pers. bzw. der milit. Führg. (vgl. I 334), δ. jedenf. die
 einfachen Soldaten (Calhoun, CPh 29, 1934, 304: rank and
 file). Wegen des Inhalts der Reden d. Od. u. d. folg.
 Thora-Szene aber sicher auch mit Aspekt der soz. Klasse
 (niederes Volk). Ggs zu δ. keinesfalls λαός (so L⁷ 49f.,
 Heubeck, Welt d. frühgr. Lineartafeln 65f. u. a.); s.
 auch zu M 213 in 4 2 μέιν, δεῖν, εἶν usw. δ. = der
 Kreis des öffentl. Lebens, in dem der einzelne sich bewegt,
 abstr. die Gemeinde (vgl. L⁴ 7), in Vbd. ἀνά (vgl.
 Sp. 750, 51ff.), κατὰ -ον u. ἐν -ῳ (s. noch Σ 295 in 1b), nie
 außer φ 307 durch poss. Adj. oder Gen. best., nur in
 dir. R.; hier nur Stt. ohne die bes. Aspekte von 1e u. 1f,
 vgl. allg. die Stt. dort I 634 ἐν -ῳ μένει (ein Totschläger,
 der Buße geleistet hat) ἠ 118 τίς δ' ἐνα φῶτα κατακτείνας
 ἐν -ῳ (οἰκῶ v.l.) . . . φεύγει u. verläßt Verwandte u.
 Heimat) β 101 μή τίς μοι κατὰ -ον (οἶκον v.l.) Ἀχαιῶδων
 νεμοσῆη = τ 146 = ω 136 ἠ 215 ἴσέ γε λαοὶ ἰ χρδαίρου
 ἀνά -ον = π 96, Antw. π 114, s. 1a δ 167 (hat nicht) οἱ
 κεν κατὰ -ον ἀλλάκιοιεν κακότητα, vgl. ἀοσητήρες V. 165
 691 οὐτὲ τινὰ βέβας ἐξάσιον οὐτε τι ἐλαπών ἰ ἐν -ῳ (Od. als
 König), vgl. 1f ζ 274 (ich scheue ihre Nachrede) μάλα
 δ' εἰσὶν ὑπερφάλοιοι κατὰ -ον, 283 τοῖσδε γ' ἀτιμάζει
 (Naus.) ἰ Φαίηρας (die um sie freien) ρ 227 πῶσ-
 σων ἰ ἰ + σ 363, τ 73 (ἀνά), ρ 558 (αἰτίων ἰ), 38
 τ 273 (δοτ., ἀνά) σ 115 τοῖτον . . . ἀλητεῖν ἀπέπανσας ἰ
 ἐν -ῳ φ 258 (νῦν) κατὰ -ον ἔορτή 307 (nicht) ἐπητύος ἀν-
 τιβολήσεις ἰ ἡμετέρῳ ἐνί -ῳ 331 οὐ πως ἔστιν ἐν κλειείας κατὰ
 -ον ἰ ἔμμεναι (wer Haus eines ἀριστος entehrt) 3 mit 40
 überw. lok. Aspekt oder Kontext: Gemeindegebiet, Land,
 aber nie rein geogr. (wie γαῖα), nie mit Ortsadv., nur ἠ 97
 mit geogr. Eigensch. (dafür sonst γαῖα, s. d. B I 1e) u. nur
 in der formelh. Vbd. mit πλοναῖον (s. zu ξ 9 in 3b, 44
 Nagler, Spontaneity and Tradition, Berkeley 1974, 5ff.,
 West zu Th. 971), viell. z.T. ganz ohne person.
 Aspekt (s. Th. 477 in 3b u. E 710 in 3f) 8a mit Gen.
 Pl. der Bewohner τ 225 ἐν Λυκίῃ, ὅτε κεν τῶν (τόν v.l.)
 -ον ἰκωμαι Amph. Ex. fr. 1, 2 ap. Coll. Alex. p. 246 τῶν
 -ον ἐφαρμόζειν, τῶν κεν κατὰ -ον ἰκῆται, vgl. χῶρη V. 3
 δ 821 τῶν (τῶν v.l.) ἐνί -ῳ, ἰν' οἰκῆται, ἠ ἐνί πόντῳ Ω 481
 (als Flüchtling) ἄλλων ἐξέκετο -ον (aus πάτρη) + 2 288
 (aus πατρίς). 238, π 382 (aus γαλή ἡμετέρῃ), v 219, Vit.
 p. 9, 18 (-ον ἐς ἀλλοδαπῶν) τ 158 ἐκ -ον ἔλασσαν . . . ἰ
 Ἀργείων α 237 δάμη Τρώων ἐνί -ῳ + γ 100 = δ 243 =
 330 = γ 220ⁱⁿ = ω 27 = θ 220ⁱⁿ = ν 266ⁱⁿ = ω 31ⁱⁿ, 56
 χ 36 (ἀπο) λ 14 ἐνθα δὲ Κυμμερῶν ἀνδρῶν -ός τε πόλις τε
 ≅ (AkK.) ζ 3ex. = ξ 43ex. = Op. 527^{ex}, δ. neben πόλις hier
 Gemeindegebiet (incl. Stadt, vgl. ν 322 u. πόλις + γαῖα
 ζ 177. 191. 195) oder abstr. Gemeinwesen (wie δ. mit 60
 appos. Gen., 3c), vgl. Y 50 u. Ω 706 in 1a; die gleiche Vbd.
 nach ζ 555 in 3d ρ 526 Θεσπρωτῶν ἀνδρῶν ἐν πλοῖν -ῳ =
 τ 271 = ν 322^{ex}. v 210 (Od. Rinderhirte) Κεφαλλήνων
 ἐνί -ῳ ω 12 παρ' Ἑλλοιοῦ πύλας καὶ -ον ὄνειρων ἠ ἴσαν 64
 (ψυχαί), vgl. Th. 212 (φύλον ὄνειρων) u. s. Nagy, HSt 77,
 1973, 140 (zur community of dreams) 8b mit Gen.
 Sg. e. Landes (part. oder appos. Gen.) Π 437 Λυκίης,
 ἐν πλοῖν -ῳ = 514^{ex}. + Π 673 ≅ 683 Π 455 ἰ . . .
 -ον ἰκῆται Γ 201 τράφῃ ἐν -ῳ ἰθάνης (Od.) + ν 97,
 α 103, ω 284 ξ 329 νοστήσει ἰ ἐς πλοῖνα -ον, = τ 399^{ex}.
 + ξ 126, zu Ith. s. ν 244ff., anders aber δ 605ff.,
 ἰ 25f. Th. 477 ἐς Λύκτον, Κρήτης ἰ ≅ 971^{ex}, ent-
 weder Lyktos als Gemeinwesen (Κρήτης part. Gen.) oder
 (wegen 971 wahrsch.) Kreta als Land (appos. Gen.) ohne
 Bezug auf Gemeinde, falls nicht Kreta myth. Staatsgebiet
 (des Minos) 8c mit appos. Gen. e. Stadt B 828, 76
 Ἀδρήστειδῶν τ' εἶχον καὶ -ον Ἀπαισοῦ h. Cer. 490 Ἐλευ-
 σίνος . . . ἐν ἔχουσαι (Dem. u. Persoph.) h. Ap. 30 (Leto

sucht u. a. auf) ὄσσους . . . ἐντός ἔχει καὶ -ος Ἀθηῶν
 Y 385 Ὑδῆς ἐν πλοῖν -ῳ h. 27, 14 Δελφῶν ἐς πλοῖνα -ον
 8d mit Gen. Pers. B 547 Ἀθήνας εἶχον . . . πτολιέθρον, ἰ
 4 -ον Ἐρεχθῆος, als Begründer (der Stadt) oder früherer König
 (des Gemeinwesens) 8e mit adj. oder pron. Best.
 T 324 ἀλλοδαπῶ ἐνί -ῳ + θ 211, β 366 (ἀλλογνώτῳ)
 β 317 αὐτοῦ τῶδ' ἐνί -ῳ (= in Ith.) γ 104 οὐζύος, ἦν ἐν
 8 ἐκείνῳ ἰ -ῳ (= Troia) ἀνέτηλθεν ν 233 τίς γῆ, τίς -ος,
 τίνες ἀνέρες ἐγγεγάασιν; + h. Ap. 468 θ 555 εἰπέ δέ
 μοι γαῖάν τε τῆν -όν τε πόλιν τε 31 Landbesitz der
 Bürger e. Stadt E 710 πᾶρ δέ οἱ ἄλλοι ἰ γαῖον Βοιωτοῖ
 12 μάλα πλοῖνα -ον ἔχοντες, bzg. auf die Bürger von Hyle
 (V. 708), nicht auf ganz Böotien, das weder als Ganzes so
 fruchtbar ist, noch e. δ. bildet. Dennoch Bed.-Aspekt
 nahe an ἀρουρα o. ä. (Chantraine u. a. sehen hier Grundbed.
 16 'Land' von δ.) 4 von e. Pers.: Mann des Volks
 M 213 (Pulyd. zu Hektor: „du tadelst mich immer,
 wenn ich öffentl. rede) ἐπεὶ οὐδέ . . . ἔουε ἰ -ον (ou Bentley)
 δόντα παρὲς ἀγορευόμεν, οὐτ' ἐνὶ βουλή ἰ οὐτε ποτ' ἐν πολέμῳ
 20 (sondern er soll deine Macht mehren)“, Verwendg. des
 Koll. für nur 1 Pers. viell. in Anlehnung an λαός/λαοί (vgl.
 Schwyzer I 42 A. 3 mit Lit.). Genaue Bed. von δ. unklar
 (vgl. L¹¹ 284): des ganzen übrigen Volks (Ggs. Führung,
 24 vgl. 1f) oder soz. des einfachen Volks (wie B 198 in 1f),
 dann aber 'wie e. Mann des Volks' zu verstehen, denn
 Pulyd. gehört zu den Vornehmern (A 57, M 88, vgl. O 453).
 Phonet. Erkl. als δῆμ(ι)ος (Schwyzer I 245) sem. schwierig
 28 (s. ὅμιος), nicht überzeugend (s. Sommer, Nominalkom-
 pos. 143)
 D B 783a (= Y 385^{ex}), 866a (= Y 385), Θ 55b
 (= A 58), λ 178b (= π 75); vv. ll.: B 549, Ψ 206, π 385,
 32 ν 308, ω 429
 G δ. neben πόλις (πτολιέθρον): B 547, Γ 50 ≅ Ω 706,
 O 738, ζ 3, θ 555, λ 14, ο 407; neben πατρίς o. ä.: O 481,
 ο 228, φ 118 M. Schmidt
 δημός [11¹, 3^o, 2^H, 2^B] E idg. Verwandtsch.
 zweifelh.; = δῆμος: Onians, Origins of European Thought
 211 A. 9 (vgl. πλοῖνα δημόνδημος)
 M 1 [L] -όν Φ 204, Ψ 168 [L] -ῶ Θ 380 =
 N 832; -όν h. Merc. 135 [L] πλοῖνα -ῶ/όν Ψ 750, ἰ 464,
 Th. 538, h. Merc. 120 / X 501, ξ 428; πλοῖν -ῶ ρ 241;
 ἀργέτι/α -ῶ/όν A 818, Th. 541 / Φ 127; δίπλακι/α -ῶ/όν
 44 Ψ 243/253 2 [L] -όν Θ 240. Weiteres Epith.: ἐπι-
 νεφρίδιον Φ 204
 Σχ sch. D Θ 380: -ῶ· τῆ τιμηλῆ, τῶ λπει, Φ 127:
 -όν τόν . . . ἐπιπλοῖνον
 B Fett (Ggs. zu κρέα u. σάρκες) von Tieren u. Leichen
 (nie lebenden Menschen); gilt als Delikatessen (vgl. κνίσση)
 bei Leichenverbrennung verwendet zur Beschleunigg. der
 Verbrenn. (?) u. zum Aufbewahren der Gebeine (vgl.
 52 ἄλειφα[ρ]) 1 bei lebenden Tieren als Zeichen ihres
 Wertes Ψ 750 βοῖν . . . μέγαν καὶ πλοῖνα -ῶ, (Kampf-
 preis) ἰ 464 μῆλα . . . ἰ (Beute) 2 beim Schlach-
 ten / Opfern, Essen (hier κνίσση synon.) h. Merc. 120
 ταμῶν κρέα πλοῖνα -ῶ, (πλοῖν v.l.), roh Th. 538 σάρκες
 τε καὶ ἔγκατα ἰ . . . κατέθηκε Θ 240 ἐπὶ πᾶσι (so.
 βρωμοῖς) βοῶν -όν καὶ μηρῖ ἔκηα h. Merc. 135 κατέθηκεν
 ἐς αἰλίον . . . ἰ -όν καὶ κρέα (die gebratenen Opferportionen)
 Th. 541 (Knochen d. Rinder) κατέθηκε (καλῶνας) ἀργέτι
 -ῶ, vgl. A 460 = B 423 usw. ρ 241 μηρία κῆε, ἰ πλοῖν
 -ῶ, ἰ ἀρνῶν ἠδ' ἐρίφων ξ 428 ἀμοστέτιο . . . ἰ πάντων
 ἀργόμενος μελέων, ἐς πλοῖνα -όν, vgl. A 461 = B 424 usw. ||
 64 X 501 μυελόν οἶον ἔδεσκε (e. Kind) καὶ οἶων πλοῖνα
 -όν 3 einer Leiche, von Hunden od. Fischen gefres-
 sen, in starken Ausdrücken (s. C. Segal, Mn. Suppl. 17,
 1971, 9. 31f.) Θ 380 κορέει κύνας . . . ἰ -ῶ καὶ σάρκεσι =
 68 N 832 A 818 (ἐμέλλετο) ἄσιν . . . κύνας ἀργέτι -ῶ Φ 127
 ἰχθῆς, δς κε φάγησι Λυκάονας ἀργέτα -όν 204 -όν ἐρεπτό-
 μωνο ἐπινεφρίδιον κείροντες (Aale u. Fische) 4 bei
 der Leichenverbrennung (vgl. ἄλειφα[ρ]) Ψ 168 (μῆλα
 72 καὶ βοῦς) ἔδερον τε καὶ δμρεπον ἰ εκ δ' ἀρα πάντων ἰ -όν ἐλάν
 ἐκάλυψε νέκυν . . . ἰ ἐς πόδας ἐκ κερφαλῆς, vgl. ω 67 — u.
 zum Aufbewahren der Gebeine: 243 τὰ μὲν ἐν χυρσῆ
 φιάλῃ καὶ δίπλακι -ῶ ἰ θείομεν, vgl. οἶνω καὶ ἀλείφατι (ω 73)
 76 253 (δστέα ἄλλων ἐς) φιάλῃ καὶ δίπλακα -όν
 D v.l. Th. 553; h. Ap. 59 ci. κνίσση . . . ἰ -ού, sonst
 ansch. nicht belegt W. Beck

Δημοῦχος Troer mit Patron. (s. unbek. Philenor) u. Epith. (ἦν τε μέγαν τε), als 2. in Kat. von 10 von Ach. orst verwundet, dann getötet: Y467-59 M. Schmidt

Δημοφών I S. d. Keleos u. d. Metaneira, der Dem. zur Pflege gegeben wird u. don sie durch Feuer unsterblich machen will: h. Cer. 234. 248. Zu Namen u. Mythos s. Richardson z. St. (mit Lit.)

II S. des Theseus, Bruder d. Akamas (s. d.), der wegen Aithre (= s. Großmutter) nach Troia zieht u. sie nach dessen Einnahme nach Athen zurückholt: Il. Parv. fr. 17 p. 46; Il. Pers. ap. Procl. Chr. p. 93 Sev. (- 50 Ki.); 12 Il. Pers. fr. 3 p. 51 Ki. (nur Prosaref.). Zum Verh. zu I vgl. Wilamowitz, GlH II 49 A. 1 M. Schmidt

Δημῶν T. des Keleos, die mit drei Schwestern zum Brunnem geht u. dort Dem. trifft: h. Cer. 109. Zu Namen (hypokor. Form von Δημήτηρ) u. Mythos s. Richardson z. St. (mit Lit.) M. Schmidt

δῆν [131, 270] E Erbwort (δηρός = arm. erkar). - Abl.: δηθά, δηναίος

M 1 [?] Z 131, I 30 = 695, P 695 = δ 704, β 164, δ 494, ζ 167, ξ 416, φ 426 [?] ἦδη δὴν ἀπεών ν 189, ξ 330 = τ 299; δὴν u 155 2 [-] E 412 [-] οὐδ' ἄρ' ἔτι δὴν ἦστο; β 36; [-] A 512, φ 93 [-] (Οδυσσεύς) δὴν οἰχομένοιο, ἀνακτος ξ 376, σ 313, ν 216; Οδυσσεύς [-] δάμαρτα u 290, ω 125 [-] πεισομένοιο/ον πατρός [-] α 261, β 215. 28 1 δ 64, ο 270; οὐδὲ δὴν II 736, ε 127; ἔτι δὴν ζ 33 [-] οὐδ' ἄρ' ἔτι δὴν Z 139, Θ 126, Y 426, Ψ 690, β 296. 397, ρ 72; οὐ τι μάλα δὴν A 416 = N 573^{ex.} = χ 473^{ex.} δ., wo erkennbar, immer Doppelkons.

L Fränkel, Wege u. Formen 16

B lange, schon lange, noch lange, neg. (oft mit ἔτι) nicht mehr lange; viell. auch weit (s. 4); 3 x mit μάλα. Wortf.: = δηρῶν, das jedoch bei Fut. häufiger, bei zeitlosem Präs. allein u. bei Aor. nur nachhom.; weiter δηθά, πολλὸν χρόνον, συνεχῶς, Oppr. μινυνθά, ὀλίγον (χρόνον); vgl. μακρῶς, δηναίος, μινυνθάδιος 1 aktuell, von der Ggw. aus 1a zu Präs.: schon lange ξ 416 (Eum.): „δίζιν' ἴδην ἐχομεν πάσχοντες“ sonst Ptz. Präs., immer von Od.' Abwesenheit α 281 πεισομένοιο πατρός δὴν οἰχομένοιο, = ο 270 = β 215 = 264 ξ 376 ἀγνυνται [-] ἀνακτος = σ 313^{ex.} = ν 216^{ex.} (πατρός [-] v.l.) u 290 μνάσκετ' Οδυσσεύς [-] δάμαρτα = ω 125 1b zu Fut. oder prosp. Modi, immer neg. (tw. mit ἔτι) nicht mehr lange/länger β 164 (nicht) δὴν ἀπάνευθε φίλων ὠν ἔσσεται (Od.) ζ 33 οὐ τι ἔτι δὴν παρθένος ἔσσεται (Naus.) u 155 οὐ γὰρ δὴν μνηστῆρες ἀπέσσανται δ 494 οὐδέ σ φημι δὴν ἀκλαντον ἔσσεσθαι Y 426 οὐδ' ἂν ἔτι δὴν ἄλλήλους πτώσοιμεν (Ach. u. Hektor) 2 Vergangenheit 2a zu Impf. u. Plusqu. in ep. u. dir. Erz. (inkl. der ein durat. Tempus d. Verg. vertretendes Präs.-Ptz. ν 189, ξ 330, τ 299, s. u.); allg. lange oder noch lange, meist neg. (oft mit ἔτι) nicht mehr lange/länger I 30 (nach Rede) ἀπὴν ἐγένοντο . . . δὴν δ' ἄνεω ἦσαν . . . ὄρε δὲ κτλ. = 695 A 512 (οὐ τι προσέφη) ἀλλ' ἀκέων ἴδην ἦστο, φ 93 ἄνεω [-] Θ 126 οὐδ' ἄρ' ἔτι δὴν ἴππου δευέσθην σημάντορος (nach d. Tod d. Lenkers) α 1α γὰρ κτλ. N 573 τυπείε ἦσπαιρε μινυνθά περ, οὐ τι μάλα δὴν, = χ 473 II 736 ἦκε δ' . . . (s. Stein), οὐδέ δὴν ἄζετο (χάζετο v.l.) φωτός, wenn χάζετο, wohl lok. (s. 4) β 36 οὐδ' ἄρ' ἔτι δὴν, ἦστο (nach e. Rede) 296 (ὡς φάτ') [-] . . . παρέμμενεν 397 εὐδαίνε δρυντο . . . ἦτατ' ε 127 οὐδέ δὴν ἦεν ἀπιστος Ἰ Ζεύς ν 189 (Od. erwacht in Ith.) οὐδέ μιν ἔγνω ἦδη δὴν ἀπεών weil er lange abwesend war = ξ 330^{in.} = τ 299^{in.} Ψ 690 οὐδ' ἄρ' ἔτι δὴν ἔσθημεν (Getroffener) ζ 167 ἰδῶν (Palmachosß in Delos) ἐτεθήπεα θυμῷ δὴν 2b zu Aor. in Erz. u. (φ 426) dir. R. P 695 (κατέστινε) δὴν δὲ μιν ἀμφασίη ἐπέων λάβε = δ 704 (ὄρε δὲ κτλ.), zum Aor. vgl. Mader, Futurum 145 ρ 72 οὐδ' ἄρ' ἔτι δὴν . . . ξεινοιο ἐκάς τράπετ' φ 426 (Od.:), οὐδέ τι τόζον δὴν ἔκαμον τανῶν, zum Aor. vgl. Schwyzer II 281f. 8 präd. Gebrauch (vgl. Chantaine, Gr. h. II 6. 9) Z 131. 139 οὐδέ . . . Λυκόβορος δὴν ἦν, δς ῥα θεοσίαν . . . ἐριζεν 8 vv. οὐδ' ἄρ' ἔτι δὴν ἦν A 416 (Thetis zu Ach.:), ἐπεὶ νύ τοι αἶσα μινυνθά περ, οὐ τι μάλα δὴν, entweder präd. (vgl. δηρῶν I 415; aber αἶσα = αἰών sonst

nicht u. μινυνθα erschwert) oder Verb (z.B. βιώνω) zu erg. 4 Bed. unsicher, viell. weit entfernt (so Thgn. 494. 597) E 412 φραζέσθω (Diom.), μή τις οἱ ἀμείνων σείο μάχηται, ἴ μή δὴν Αἰγιάλεια . . . ἔξ ἔπου γούωσα . . . οἰκῆας ἐγείρη, wenn temp., zu γούωσα; aber beides inhaltl. unbefriedigend u. Sperrg. ungewöhl.; vgl. auch V. d. Mühlh, IF 50, 1932, 137f. (= Kl. Schriften, Basel 1975, 399f.), Fränkel, Wege u. Formen 16 („falsch überl.“: auch Versstellg. sing., s. M), Leaf z. St. (δὴ F^r); hierher viell. II 736 (s. 2a)

D v.l. κ 160, ο 10, τ 19, φ 128 M. Schmidt

δηναίος E nicht notw. Zus.setzg.

Σχ sch. D. z. St.: πολυηρόνος

B langlebíg, neg. nicht mehr lange am Leben E 407 οὐδέ τὸ οἶδε (Diom.) . . . ἴδτι μάλ' οὐ -ὄς ὄς ἀθανάτοιο μάχηται, vgl. δὴν B 4 M. Schmidt

δῆνεα E wahrsch. = ai. dámsas 'Wunderkraft, 20 kluge Tat', zu δαῖναι, s. auch Ruijgh, Etudes 363 A. 53. - Abl. πολυδῆνης (? , Hes. fr. 343, 6 ci.)

Σχ sch. D Δ 361: βουλεύματα

B Plan, Absicht. Wortf.: βουλή, μήδεα, νόος;

24 δόλος Δ 361 (οἶδα) ὡς τοι θυμός . . . ἴηπια -εα οἶδε, Ag. nimmt den Vorwurf von V. 339 (κακοῖσι δόλοιο κεκασμένε, κερδαλέσφρον) zurück; vgl. ἴηπια εἰδέναι II 73 u.δ. Th. 236 (Nereus) νημερτῆς τε καὶ ἴηπιος . . . δίκαια καὶ V. 300 (πῆμα κακὸν βουλεύσασθαι) ψ 82 χαλεπὸν σε θεῶν . . . -εα εἰρῆσθαι (so klug du bist), zu εἰρῆσθαι vgl. π 463 B. Mader

32

δηρι(ά)ομαι Σχ sch. D P 734 u.δ.: μάχεσθαι, φιλονεικεῖν

L Trümpy, Krieg. Fachausdrücke 142f.

36 B streiten (Konnot. leicht neg.: in kleinl. Weise), rezipr. Med., Agens dual./pl. außer P 734; 4 x abs., 2 x mit περί + Gen., 1 x mit ἀμφί + Dat.; am VE außer φ 76 Wortf.: ἐρίζω, δίσταγμα, μάχομαι, νεικέω, π(ί)ο-λεμύω Abl. ἀδῆριτος 1 mit Worten (= sich zanken) M 421 ὡς τ' ἀμφ' οὐροισι δὲ ἄνερε -ιάσθησιν (ἐρίζητον περί ἰσης) φ 76. 78 (νεῖκος des Od. u. des Ach.) ὡς ποτε -ίσαντο . . . ἐκπάρλοιο ἐπέεσσιν, ἄνεξ δ' (Ag.) . . . χάρει νόω, δ τ' ἀριστοὶ Ἀχαιῶν -ιδάντο (Oxymoron) 2 mit Waffen (= kämpfen) Φ 467 (Ap.): „πανώμεσθα μάχης οἱ δ' (Menschen) αὐτοὶ -ιάσθησιν“ sollen die sich doch selber schlagen, vgl. πολεμίζω V. 463, ähnl. 477 II 96 (Ach. zu Patr.: „kehr dann um) τούς δ' ἔτ' εἰν πεδίον κάτω -ιάσθησιν“, vgl. πολεμίζω V. 89 756 τὸ περί Κεβρώνα λέονθ' ὡς -ινθήτην (ὡ τε περί ἐλάφιο πεινώτονε μάχεσθον), ein erbittertes, lange unentschiedenes Ringen (pass. Form nur hier, offenbar älter als metr. gleichw. Med.) P 734 οὐδέ τις ἔτλη ἴ πρόσσω αἴξας περί νεκροῦ -ίσασθαι (-ιάσθαι v.l.), vgl. μαχέσασθαι V. 490

D v.l. M 17

R. Führer

56

δῆρις [1¹, 1⁰, 5^H] E wohl idg. (Bed. 'Zerspalg.'), verw. δέρω. - Abl. δηρι(ά)ομαι

Σχ sch. D P 158: φιλονεικῶν

L Trümpy, Krieg. Fachausdrücke 141f.

B (krieg., Wett-, Gerichts-) Streit, nom. act., Archaismus (4 x mit Synon. gekoppelt), nur Akk. (I²)

außer Sc. 251. 306 [-]) in außer Op. 14 periphr. Vbd. = δηριόμοι (aber mit pos. Konnot. außer Op.), vgl. die ident. Konstr. (2 x abs., 3 x περί + Gen., 1 x ἀμφί + Dat.) außer Op. 33 (ἐπί + Dat.) Wortf.: ἐρις, μάχη, νεῖκος, π(τ)όλεμος P 158 περί πάτρης ἴ ἀνδράσι δυσμενεέσσι πόνον και -ιν, ἔθεντο (ἐχουσι v.l.) Op. 14 πόλεμόν τε κακόν ἴ ὀφέλλει (die schlechte Eris) πᾶντ schlímmen Krieg u. Streit (Ggs. ἐργον ἐγειρεν V. 20) 33 τοῦ (sc. βλου) κε κορσασάμενος νεῖκα [-] ὀφέλλοις ἴ κτήμασ' ἐπ' ἄλλοτρίοις 72 κῆππτεσθαι Zank u. Streit betreiben um fremdes Eigenium u 515 (Laertes): „χαλῶν ἴ υἱός τ' υἰωνός τ' ἀρετῆς πέρι -ιν ἐχουσι“, vgl. φ 78 (δρῶσάντο) Sc. 241 πολλοὶ μὲν κέατο, πλέονες δ' ἔτι -ιν ἐχοντες ἴ μάγναντ', vgl. μάχην ἐχον V. 248 251 [-] (Κῆρον) περί πικτότων 306 ἴππῆς ἐχον πόνον, ἀμφί δ' ἀέθλω [-] και μόχθον, vgl. εἰχον δέθλον V. 311 R. Führer

δηρόν [24¹, 14⁰, 3^H, 7^H] F Adj.Mask. -ον4; Adv. -ον44
M 1 **δηρ-** im longum (9 x kurzer Vokal vorher)
 [-] -όν ἀπέσσεσθαι⁺ σ 146, τ 302; -όν ἐμής K 371, T 64;
 -όν ἐτ' E 20, 285; -όν M 300, Σ 484, Σ 133, Y 422, π 171,
 φ 112, h. Ven. 105 [-] -όν γάρ ω 395, Th. 629; -όν ε 396,
 h. Cer. 198 = 282ⁱⁿ, h. Merc. 126, h. Ven. 260 [-]
 ούκείτι -όν h. Merc. 21; -όν Hes. fr. 1, 11 [-] ούκίετι -όν,
 ἀπέσσειται β 285 ≅ θ 150; ούκίε Φ 391; ού μάν (σ')
 E 895, P 41; δή -όν Σ 125, δ 109; -όν Z 220, N 151, Th. 646
 [-] μηδ' ἐτι -όν B 435; -όν E 885 2 **δηρ-** in den brevia
 (I 415 u. α 203 δ- = Doppelkons.) [-] ἐτι -όν α 203;
 -όν χρόνον Σ 206 = 305; -όν γάρ ζ 250; -όν B 298, Σ 248 =
 T 46 = Y 43 ≅ κ 260ⁱⁿ. [-] -όν χρόνον h. 28, 14; -όν
 Π 852 ≅ Ω 131, θ 33 [-] -όν I 415

B *lange* (temp.), *schon lange*, *noch lange*, *neg.* (oft mit ἐτι) *nicht (mehr) lange*, *nicht noch länger*; als Adj. nur 10 zu χρόνον (Σ 206⁺, h. Cer. 282, h. 28, 14); bei Aor. nur nachhom. (2b); mit Adv. ἐπι (I 415), ὡς (Σ 125), μάλα (Th. 646) Wortf.: s. δήν 1 aktuell, von der Ggw. des Sprechers aus 1a zu Präs. u. Pf.: schon lange 20
 Σ 206 ἥδη γάρ -όν χρόνον ἀλλήλων ἀπέχονται 'εὐνής = 305 δ 109 (Men. über Od.: „εἰμοὶ δ' ἄχος) ὅπως δὴ -όν ἀπολιχεται', vgl. δήν B 1a ζ 220 χροίσουμαι ἡ γάρ -όν ἀπὸ χροός ἐστὶν ἀλοιφή ω 395 (iδ) -όν γάρ σίτω ἐπιχειρήσειν μεμάρτεσ' ἡμυρομεν Th. 646 ἥδη γάρ μάλα -όν ... μαρναμέδ' ἡμῶτα πάντα, vgl. V. 629 in 2a Σ 125 (Ach.): „γνοίεν δ' (die troj. Frauen) ὅς δὴ -όν ἐγὼ πολέμοιο πέπανμαι' wie lange schon 1b zu Fut. u. prosp. Modi, 28
 von der Ggw. aus: noch lange (π 171 von e. zukünftigen Zeitpunkt an; neg. = dann bald), außer T 64 u. h. Ven. 105 neg., oft mit ἐτι: nicht mehr lange, nicht noch länger π 171 (Ath. zu Od.): „οὐδ' ἐγὼ αὐτῆ' -όν ἀπὸ σφῶν ἐσομαι', s. o. E 895 οὐ μάν σ' ἐτι -όν ἀνέξομαι N 151 οὐ τοι -όν ἐμὲ στήσσομαι Π 852 οὐ θην οὐδ' αὐτός -όν βέη = Ω 131ε⁺. P 41 οὐ μάν ἐτι (ἐπι v.l.) -όν ἀπειρητος πάνος ἐσται α 203 οὐ τοι ἐτι -όν γε ... ἀπὸ πατρίδος αἰῆς 'ἔσεται (Od.) + σ 146 (ἀπέσσεσθαι), τ 302, β 285 ≅ θ 150 (δόδος ἀπέσσειται) E 285 (βέβληται) οὐδέ σ' οἶω -όν ἐτ' ἀνοχήσσεσθαι T 64 Χαιούς' -όν ... ἐρίδος μνήσσεσθαι δῖω E 120 οὐδὲ μέ φησι' -όν ἐτ' ὄψεσθαι ... φησιν, vgl. V. 103 K 371 οὐδὲ σέ φημι, -όν (ἀλύξειν ἄλδρον) + Σ 133 (ἐπαλαϊεῖσθαι) B 435 (μηκῆτι ...) μηδ' ἐτι -όν ἄμβραλώμεθα ἔργον φ 112 (μη ...) μηδ' ἐτι τόξον -όν ἀποτροπῶσθε Σ 484 ἵνα μή τι ... ποιῆ' -όν ἄτιτος ἔη h. Ven. 105 (ποιεῖ) ἐμ' ἄσθον' -όν ἐν ζώων 2 Vergangenheit 2a zu Impf. u. Plusqu. in ep. u. dir. Erz.: allg. lange oder (von e. Zeitpunkt an) noch lang (nur neg. mit ἐτι: nicht mehr lang), bei Zustandsschilderg. (bis zu e. Zeitpunkt) schon lange (ζ 250) E 885 (ich entwich) ἡ τέ κε -όν ... πῆματ' ἔπασον Σ 248 -όν δὲ μάχης ἐπέπαυτ' (Ach.) = T 46 = Y 43 κ 260 -όν δὲ ... ἐσκοπίαζον Th. 629 -όν γάρ μάρναντο, vgl. V. 646 in 1a h. Cer. 198 -όν δ' ἀφθογγος ... ἦστ' vgl. V. 282 in 2b Y 422 οὐδ' δρ' ἐτ' ἔτλη' -όν ἐκάς στρωφῶσθ' (Inf. str. vertritt iter. Impf.) Φ 391 ἐνθ' οἱ γ' (Götter) ούκείτι -όν ἀφέτασαν h. Merc. 21 (nach s. Geburt) ούκείτι -όν ἔκειτο (Hermes) ... ἐνὶ λίκνῳ 50 ζ 250 (er ab) ἀράλαίωσ' -όν γάρ ἐδητύος ἦεν ἄπατος, vgl. V. 220 in 1a 2b zu Aor., vgl. dazu Mader, Futurum 145; nur Adj. h. Cer. 282 -όν δ' ἀφθογγος γένητο χρόνον (vor Schreck), vgl. V. 198 in 2a h. 28, 14 (Helios stöhnen) 60 ἵππους ... ὄν χρόνον εἰσότε κτλ. 3 mit zeitlosem Präs. B 298 ἀσχερόν τοι -όν τε μένειν κενόν τε νέεσθαι θ 33 (Alkin.: „kainer) ἐνθάδ' ὄδυρομένος -όν μένει' h. Ven. 260 -όν μὲν ζώουσι (die Nymphen), vgl. V. 269 M 300 (Gl.: Löwe) δς τ' ἐπιδευής' -όν ἐῆ κρειῶν ε 396 (Gl.) ἐν νοσήω κείται ... -όν τρημόνοσ 4 prädik. Gebr.: I 415 (Ach.): „ἐπι -όν δὲ μοι αἰών 'ἔσεται', vgl. A 416 (δῆν) 5 δ. zu and. Adv. h. Merc. 126 ὡς ἐτι νῦν ... πολυχρόνιοι περῶσαι (die zu Stein gewordenen Rindshäute) -όν δὴ μετὰ ταῦτα καὶ ἄκριτον, δ. bestimmt μετὰ ταῦτα 6 nicht einzuordnen Hes. fr. 1, 11 (Heroen) δῆρον ε.[.].κ.[.]. (ἐχ[ε]σ[κ]ο[ρ]ν suppl. Trou), δ. wohl bzg. auf die lange Dauer jugendl. Kraft, s. West, CQ 11, 1961, 130ff., A. Schmitt, WJA 1, 1975, 10ff., bes. 25

D v.l. η 152, h. Ap. 59 inc. sed. fr. 2, 1 p. 59 (= Nosti fr. 11 p. 142 Allen = inc. aut. fr. p. 194 Be.) 70 ist nur Homerzitat (E 885f.) aus EGen (= EM 600, 2 M. Schmidt

δῆω [3¹, 6⁰] **Σχ** sch. D I 418: εὐρήσεται
B werde (vor)finden, antreffen, nur in dir. R., nur fut. (s. aber Hsch. E 457 u. Helly, Mn. IV 23, 1970, 272f.), nach Schwyzler II 265 durch konf. Aspekt, nach Wackernagel, Synt. I 160 u.s. dagg. Konj.; evt. altes s-Präs. (Mader, Tempusgebrauch 49ff.). δ. vertritt εὐρήσειν (zuerst h. Merc. 302) η 49 -εις ... βασιλῆας' ... δαυρον μένουσ, V. 136 εὔρε v 407 -εις τόν γε σέουσι παρήμενον N 260 δούρατα ... -εις 'ἔστασ' ἐν κλισίῃ π 44 ἦσο ... ἡμεῖς δὲ (= ich) καὶ ἄλλοθι -ομεν ἔδρην + ζ 291 (-ομεν, v.l. -εις, v. van der Valk, Text. Crit. Od. 160) λ 115 12 -εις (v.l. εὐρης) δ' ἐν πῆματα οἶκω, vgl. ε 535 || ein Ziel erreichen I 418 ούκείτι -ετε τέκμωρ ' Γλίωσ = 685 (vgl. δ 374) δ 544 (weine nicht) ἐπει οὐκ ἄνυσσι τινα -ομεν B. Mader

Δηώ Kurzname zu Δημήτηρ, s. Richardson zu h. Cer. 47 (and. Fraenkel, Lexis 3, 1953, 51) h. Cer. 47 1 πόντια Δηώ, 1 211 πολυ, 1 492 πόντια ἀγλαῶδωρ' 20 ἄρηφροε -οὶ ἀνάσσα (≅ V. 54, wo Δημήτηρ) h. Cer. 122 ci. B. Mader

διά L 1 allg.: B. Gieseke, Die allmäl. Entst. der Gesänge der Il., Gött. 1853, 112-17; F. Illek, Über den Gebr. der Präp. bei Hes. II, Progr. Brünn 1889, 1-3; Chantraine, Gr. h. II 94-7; Präv. δια(ι): Schmitt, Dichtersprache 228-32 2 Prosodie: Wyatt, Metr. Lengthening 215-7 mit Lit. 3 postpos. διά: Lehrs, Quaest. ep. 73ff.; Snell, Entdeckung⁴ 53; K. v. Fritz, Gl. 34, 1955, 300f. 4 Tmesis: Zeilka, AAntHung 12, 1964, 45ff. 5 räuml. διά: T. L. Agar, Homeric, Oxford 1908, zu o 109; CR 29, 1915, 194a; Wackernagel, Synt. II 212. 214 6 kaus. διά: Porzig, Satzinhalte 165f.; Ch. Mugler, E & C 46, 1963, 46. Stellen s. Gebrung u. Hofinger; Nachträge: Tit. Cycl. fr. 4, 2 p. 7; Cin. c. Naup. fr. 8 p. 200; Pan. fr. 15, 1 p. 260; fr. 28, 2 Matthews; Mer. fr. 2, 2 K.-M.; inc. auct. fr. 5, 2 p. 148 Allen; Epim. fr. 2, 3 Diels; Vit. p. 9, 7; Cert. p. 38, 16; Diapros: Mer. fr. 4, 1 K.-M.; diéx (-γ): Mer. fr. 3, 2 K.-M.

Verbalkomposita mit δι(a)- (s. unter den einzelnen Verben): -αγείρω v.l., -άγω, -άημι, -αιρέω, -αμάω, -ανύω, -αράσσω (?), -αράζω, -αράσσω, -αράω, -βαίνω, -γαγγύσσω, -γλάφω, -δατέομαι, -δέκρομαι, -δραμῆν, -έεργω, -είδομαι, -ειπέω, -είρομαι, -ελαί(ν)ω, -ελθεῖν, -έπω, -ερέσσω, -έρομαι, -έχω, -ηγέομαι, -θρησκῶ, -θρησκῶμαι, -ιστήμι, -κείμαι, -κείρω, -κλάω, -κοσμέω, -κρίνω, -λέγω, -μετρέω, -μήδομαι, -μυρτίζομαι v.l., -μοιράομαι, -ναίω, -οιστεύω, -οῖσω, -όλλωμι, -πειράομαι v.l., -πέρωθ, -πέτομαι, -πλέκω, -πλήσσω (v.l. -πλάσσω, -ρηθίσσω), -πορθέω, -πρέτω, -πρήσσω, -προύω, -πυρπαλαμῆσαι, -ραίω, -ρεβττω, -σεσῶ, -σκαδέσαι, -σκιόδημι, -σκοπιάομαι, -σχίζω, -τάσσω, -τεκμαίρομαι, -τίθημι, -τρήγω, -τρέω, -τρίβω, -φαίνω, -φθείρω, -φράζω, -χέω, -αθέω; ἐκδιαβαίνω; διέξιμι, -ερέω, διεκπετρέω v.l.

R. van Bennekom

διαίνω [4¹] **Σχ** sch. D N 30: διάβροχος ἐγίνετο
B (etym. unknown) wet N 30 οὐδ' ὑπέρερθε -γνο (by the sea-water) ... ἄζων (of Pos.'s δίφρος) Φ 202 -νε δὲ μιν (Asterop.) μέλαν ὕδωρ (of the Scam.) X 495 (bis) 60 γελῆσα μὲν τ' ἐδίην', ὑπερόρην δ' οὐκ ἐδίηνε (from the cup) Wdfld.: see δέω, cf. also διερός

J. N. O'Sullivan

διακριδόν **Σχ** sch. D M 103: ὥστε διακρίσθαι καὶ φανερόν εἶναι πᾶσιν
B Adv. zu διακρίνω: abgesondert, d.h. (mit Sup.) entzissen, mit Abstand (vgl. θ 195) O 108 φησὶν γὰρ (Zeus) ἐν ... θεοῖσι 'καρτεῖ τε σθένει τε -όν εἰνα ἄριστος mit Abstand der beste, hier die einzig denkbare Bed., daher wohl auch in M 103 οἱ γὰρ οἱ εἰσαντο 1 1 τῶν ἄλλων μετὰ γ' αὐτόν (and. z. B. Eust. 894, 47)

R. van Bennekom

δίακτορος [8¹, 10⁰, 2^H, 5^H] **E** strittig, s. B -ος 15, -ς 3, -ου 3, -ω 1, -ον 3
M nur [-] (entspricht θ); -ος Ἀργεῖφόντης, St. s. Sp. 1196, 28ff.; -ς δῶτωρ ἑἰων θ 335, h. 18, 12; -ς h. Merc. 514; [Σμεῖσαι] / ἀθανάτου δὲ' ἐκῆτι -ου ο 319/h. Ven.

διάκτορος

148; ... -ου μ 390; -ω/ον Αρχαϊκῶν/ῶν B 103/A 84, Op. 68; Σρμῆν δὲ -ον h. Merc. 392
Σχ sch. D B 103: διάγοντι τὰς ἀγγελίας . . . ἢ διατόρω
EM 268, 18ff.: ὁ διάγων τὰς ψυχὰς
B formelh. Epith. des Hermes (an 18 von 25 St. neben Αρχαϊκῶν, s. d.), Bed. schon in Ant. unbekannt (s. Σχ); entweder 1. zu κτέρας usw., dann „einer, der gründl. über Reichthümer vorfigt“ (Bechtel, Lexil. 100, vgl. δῶτορ εἰών [s. M], Πολύκτωρ, 'N.' des Hermes Ω 397; dagg. E. F. Bruck, Totenteil . . . 2, München 1970, 78f.) oder vom elthon. Hermes (s. Schwyzler I 424 A. 6; vgl. Hsch. K 4802: κτέρες νεκροί) oder 2. (metr.?) Erw. 12 von διάκτωρ, dann von Hermes als Weggott u. (Toten-) Geleiter (s. Amoisi-H. zu α 84; Wilamowitz, GlH I 89). Pro 2: διάκτωρ inschr. vom Psychopompos (2. Jh. n. Chr., s. Nilsson, GrR II 355f.), συνδιάκτωρ von Charon, Luc. Cont. 1; vgl. allg. Sp. 1197, 30ff., 52ff. Besonderh.: für 2: Hermes δ. Führer u. Begleiter u. α.: Ω 389 usw. (vgl. bes. V. 334ff. u. 445f.: schläfert Wächter ein; wie Argos?), h. Ven. 147 (vgl. V. 121ff.), h. Merc. 392; Totenführer: ω 99; für 1: außerhalb δῶτορ εἰών evt. noch o 319. Text: zur v.l. -ος μ 390 s. Giangrande, Gl. 51, 1973, 2ff.
G Vbd. mit Ἐρμῆς: KΣ nur μ 390; im selben Vers nur α 84, θ 335, o 319, Op. 68, h. Merc. 392, h. 18, 12, sonst neben Αρχαϊκῶν
D v.l. α 38, s. Oldfather, CPh 22, 1927, 99f.

B. Mader

διαμετρητός hapax Σχ sch. D Γ 344: -τῶ· ἐν τῷ διαμετρημένῳ ἐς τὴν μονομαχίαν χωρίῳ
B measured out Γ 344 ἐγγὺς στήτην -ῶ ἐνὶ χώρῳ, sc. Paris and Men. for single combat; cf. χῶρον διεμέτρεον (Γ 315)
M. A. Harder

διαμπερές (διά δ' ἀμπερές) [20¹, 16⁰, 4^H, 7^H]
E see Szemerényi, E & C 79, 1972, 250f., cp. διάνδρα
δία
M 1 διαμπερές: always (43 x) [..1..]; formulae: -ές (ήματα πάντα, δ 209, h. Ap. 485, h. Ven. 209; ἰ... -ές Π 499, Hes. POxy. 2509, 12, h. Ven. 248; -ές, εἰς δ' κ(ε) 40 O 70, K 89, v 59 2 διά δ' ἀμπερές: [..1..] φ 422 [..1..] Δ 377, P 309 3 [..1..] δι[αμπερέως Hes. fr. 280, 3

Σχ sch. D E 112: διαμπᾶξ, διόλου, H 171: ἀντικρύς 44 και φανερώς, K 89: μέχρι τέλους, M 398: διηνεκῶς
L 1 Döderlein, Hom. Gl. § 605; 2 La Roche, Homerische Studien, Wien 1861, § 28; 3 Friedrich, Verwundung 108; 4 Schmitt, Dichtersprache § 476-477
B adv. (s. E 112 in 1b), primarily loc. (cp. ἀναπεῖρω, col. 761, 78f.): right through (both sides), from one end to the other (without a break) (1); also temp.: continually, without interruption (2); to emphasize completeness of a group (persons, actions): without exception, in order (3); modally: completely (4). δ. describes an uninterrupted progression through, throughout, or along a series of logically coherent pts.; but use in sentence not always strictly logical, e.g. K 89 in 2 and H 171 in 3; cp. διά, διηνεκῆς/είως, διαπρό; 2 x with gen. (M 429, Y 362)
1 loc. 1a direct passage of weapon or missile (ε 480 rain) through an object, usually part of body, latter never dir. obj.; verb sometimes to be supplied from context (neg. ε 480*) M 429 (πολλοὶ δ' οὐτάζοντο κατὰ χροῖα) πολλοὶ δὲ -ἐς ἀσπίδος E 658 (βάλεν ἀχέαια) αἰχμή δὲ -ἐς ἤλθ' 284 βέβληται κενάνα -ἐς (acc. Græc.) Δ 377 (βάλεν ταρσόν) διά δ' ἀμπερές ἴος ἐν γαίῃ κατέπηκτο P 309 τὸν βάλ' ὑπὸ κληῖδα . . . διά δ' ἀμπερές . . . αἰχμή . . . παρὰ νεύον ὄμον ἀνέρχε φ 422 πελέκειον δ' οὐκ ἤμβροτε πάντων . . . διά δ' ἀμπερές ἦλθε θύραζε ἴος - ε 480 (a thicket which) οὐτ' ὄμβρος περάσασκε -ἐς ≈ τ 442, paronomastic 1b object pulled completely through or free throughout its length: E 112 παρὸ δὲ στάς βέλος ὠκὺ -ἐς ἐξέρσθ' ὄμον (v. 100 ἀνικροὺ δὲ διέσχε) pulled on through (because of the barbs); perh. also with the idea of a single tug; claimed as adj. (cp. Π 618 in 4) by L¹ and assigned Leumannesque repercussions by L² and L⁴; double epith. unlikely, cf. L² § 28, 10a M 398 (ἐπαλξίν) ἐλχ', ἢ δ' 70 ἔσπετο πᾶσα -ἐς, i.e. came loose in one piece 1c with motion of persons: Y 362 (I don't hang back) ἀλλὰ μάλα

στιχὸς εἰμι -ἐς, K 325 ἐς στρατὸν ἰ... , ὄφρ' ἂν ἰκωμαι (the ship of Ag.) ε 194 ἴομεν, σὺ δ' . . . -ἐς ἠγεμόνευε
1d extension along a line expressed in terms of motion: N 547 ἀνὰ νῶτα θέουσα (a vein) -ἐς αὐχέν' ἰκάνει (cp. 1e)
1e an uninterrupted disposition: without a break; at Σ 563 throughout an area (consisting of ranks and files), otherwise along a line, in Od. usually a circumference: all along, all around (cp. 1d) Σ 563 ἐστῆκει (sc. δλώη) δὲ κάμαξι -ἐς - Π 640 κολήσιν ἱ ἐκ κεφαλῆς εἴλιτο -ἐς ἐς πόδας ἄκρους ε 256 φράζε δέ μιν (sc. σχεδῖν) ὀπίεσσι -ἐς ξ 11 σταυροὺς δ' ἐκτὸς ἔλασσε -ἐς ἔνθα καὶ ἔνθα, ἱ πυκνοὺς 79 96 (the thrones stood along the wall) ἐς μυχὸν ἐξ ὁδοῖο -ἐς κ 88 (λιμένα) ὄν πέρι πέτρῃ ἱ ἠλιβροτα τετύχηκε -ἐς ἀμπετρωθέν 2 temp. continually (never with already completed terminus), sometimes with rel. clause expressing fut. terminus, sometimes temp. phrase (ήματα πάντα, s. Marg, Charakter 54 n. 21), sometimes limits shown by context || O 70 (παλιῶξιν) αἰὲν ἐγὼ τεύχομαι -ἐς, εἰς ὃ κ' κτλ. v 59 χαῖρε . . . -ἐς, εἰς ὃ κε γῆρας ἱ ἔλθῃ K 89 Ζεὺς ἐνέκρη πόνοισι -ἐς, εἰς ὃ κ' αὐτμῇ (μένῃ), δ. appears to adhere more closely to the travail (effect) than to the verb: . . . woes continually (i.e. to last) for as long as I breathe; it appears that μογεῖν or the like has been subsumed; hardly loc.: Laser, H. 86, 1958, 392f.; cp. I 608ff. and H 171 in 3 ψ 151 (σοῦδ' ἔτλη πάσιος) εἰρυσθαί . . . δῶμα -ἐς, ἦος ἴκοιτο || Π 499 (σοὶ) ὄνειδος ἱ ἔσσομαι (ήματα πάντα, -ἐς (if the Gr. kill me) + h. Ven. 248, 28 Hes. POxy. 2509, 12 δ 209 Νέστορι δῶκε -ἐς ἱ... , ἀπὸν μὲν λιπαρῶς γηρασκέμεν κτλ. h. Ven. 209 (τὸν) γάσκα -ἐς ἱ... h. Ap. 485 αἰεὶ τιμησεσθε -ἐς ἱ... ; terminology post expressed: θ 245 οἶα καὶ ἡμῖν ἱ Ζεὺς ἐπὶ 32 ἔργα τίθησι -ἐς ἐξέτι πατρῶν ο 196 ξεινοὶ δὲ -ἐς εὐχόμεθ' εἶναι ἱ ἐκ πατέρων φιλότῃτος || v 47 θεὸς εἰμι, -ἐς ἦ σε φυλάσσω ἱ ἐν πάντεσσι πόνους λ 558 (σεῖο δ') ἀγνίμεθα φθιμένοιο -ἐς X 264 κακὰ φρονέουσι -ἐς ἀλλήλοισιν (enemies) K 331 (nobody else shall drive the horses) ἀλλά σὲ φημι -ἐς ἀγλαΐεσθαί h. Merc. 167 (τέχνης ἐπιβήσομαι) βουκολέων ἐμὲ καὶ σὲ -ἐς 508 Λητοῖδην ἐφίλησε -ἐς ἐτι καὶ νῦν h. Ven. 197 παῖδες παίδεσσι -ἐς ἐκνεύονται 40 3 grey-zone emphasizing completeness of group (loc.) or of series (temp.) without exception, each (. . .) in turn (cp. 1e) Th. 402 πάντεσσι -ἐς ὅς περ ὑπέστη ἱ ἐξετέλεσσ' H 171 κλήρω νῦν πεπάλασθε -ἐς, ὅς κε λάχσιν, δ. despite syntax more closely with κλήρω, evergame's lot is to be shaken; ἐνεῖναι or the like appears to have been subsumed, cf. 181, K 89 in 2, and see Leaf ad l. h. Cer. 162 ἐπιωμεν τάδε πάντα -ἐς, cp. διηνεκῶς δ 836; sim. Hes. fr. 280, 3 48 δι[αμπερέως ἀγῶ]ρευσον χ 190 σὺν δὲ πόδας χειρᾶς τε δόν . . . ἱ εὐ μάλ' ἀποστρέψαντε, -ἐς, ὡς ἐκέλευσεν, for punctuation see L¹; they followed step by step the procedure ordered by Od., cf. 172ff., v 47 (in 2) Op. 236 θάλλουσιν 52 δ' ἀγαθοῖσι -ἐς, cf. vv. 227, 231 4 modal character (both instances in unreal sentences) T 272 οὐκ ἂν δὴ ποτε θυμὸν (i.e. mine) . . . ἱ Ἀτρεΐδης ὄρινε -ἐς thoroughly (loc.) Π 618 τάχα κεν σε καὶ ὀρχαστήν περ ἑόντα ἱ ἔγχος 58 ἐμόν κατέπανσε -ἐς completely (or temp. for evnt?)

D -ἐς v.l. h. Ap. 295, h. Merc. 533 W. Beck

διάνδρα (διά δ' ἀνδρα) E < *διᾶδδρα nach Szemerényi, E & C 79, 1972, 250f., vgl. Sp. 762, 31f.
Σχ sch. D A 189: διχῶς, I 37: τοῖν δυεῖν ἕτερον
B in zwei Teile, zweispartig; bei Überlogg, zweier 64 Altern. (vgl. δλχα B 1ba): A 189 ἐν δὲ οἱ ἦτορ ἱ στήθεσιν . . . ἱ -χα μερμήριξεν, (ἦ . . . ἦε), Athetese von 192 (Arist. u.a., vgl. Θ 167) scheidert an ὄ γε in 190 (vgl. Ebeling II S. 2b sub fine) N 455 ἱ (ἦ [v.l. εἰ] . . . ἦ). Seltzam 68 abgewandelt, ohne zweite Altern.: Θ 167 ἱ ἱπποῦς τε στρέψαι καὶ ἐναντίβιον μαχέσασθαι εργω zweifeld (oder streifen) 'zur Flucht', trotz 167?) bei Meinungsver-schiedenheit (vgl. δλχα B 1bβ), übertr.: Op. 13 διὰ δ' 72 ἀνδρα θυμὸν ἔχουσιν (die Ἐριδες) ἱ ἦ μὲν γὰρ . . . ἱ 2vv ἱ τὴν δ' ἕτερην . . . , sok. Tm., vgl. διαμπερές M 2 and. I 37 οἱ δὲ -χα [δῶκε, (Zeus) . . . ἱ σκήπτρω μὲν . . . τετιμῆσθαι . . . ἱ ἀλκῆν δ' οὐ τοι ἱ... v R. van Bennekom

διαπρό s. διά

διαπρύσιος F Mask. -ον 1; -οι 1; Adv. -ον 8
M [ὑπὸ] -ον Θ 227 = A 275 = 586 = P 247 ≅ M 439
= N 149 [ὑπὸ] -ον P 748, h. Merc. 336, h. Ven. 80;
-οι h. Ven. 19

σχ sch. D Θ 227: διάδηλον μέγα εξακουστόν, N 149:
διά παντός τοῦ πέρας ἀκουσθῆναι δυνάμενον ἢ διαπερά-
σιμον εἰς ἀκοάς ἢ . . . διαφανές καὶ σημαντικόν, P 748: παρ-
δόν τὸ πῆλον παρατεταμένως δῆκων

L ¹Kaimio, Sound 28 ff.; ²Krapp, Akust. Phänomene
223 ff.; ³Mugler, E & C 40, 1963, 82 ff.

B (hom. nur Adv.) durchdringend, weithin (reichend),
von einem Laut (in h. Ven. auch ohne spez. Aspekt der
Reichweite) (1), lokal (2), Attr. e. Diebes (3) Wortf.
(Beiw. zu Schallverben): ἀγγίξω, ἀλιάστος, ἀσβεστος, βαρύς,
θεσπέσιος, μάλα, μέγα/άλα, μακρόν/α, πολλά; λιγύς, δέξω,
ἄρτιος (vgl. zu ἄνω u. zu βοάω u. s. L¹ 19-67) 1 Θ 227
ἦσαν δὲ -ον Λαυαοῖσι γεγωνῶς = A 275 = 586 = P 247 ≅
M 439 = N 149, zur Verwendung. des Formelverses s. ἄνω
B 4a u. L¹ 28-30 h. Ven. 80 παλεῖτ' . . . -ον κισθαρίων
19 (Art. gefallen) χοροὶ τε -οι τ' ὀλολυγαί, vgl. L¹ 109
2 P 748 (Gl.) πρῶν ἰσάθει ἰδωρ (der Flüsse) . . . πεδίοιο
-ον τετυχηκῶς weithin reichend durch die Ebene, anders
Leaf z. St. 3 h. Merc. 336 (Ap. über Hermes): „παῖδά
τῆ ἐσόν τόνδε -ον κεραστῆν“, entweder lokal wer sich
überallhin einschleicht oder übertr. ein Dieb durch u.
durch, vgl. die Schilderung V. 283 ff.

M. Schmidt

διαρρήδην expressly, of a detailed discussion (cf.
διειπεῖν) h. Merc. 313 τὰ ἕκαστα -δην ἐρέεινον (Hermes
and Ap.), cf. Fournier, Dire 96. 117, Zumbach, Neuerung-
en 27. Elsewhere only attested in Attic and later prose.
Wdflid.: cf. ἀτρεκέως (q. v.) and διηρηκέως (sch. H μ 56)

M. A. Harder

Δίας nach Hes. fr. 194 V. der Kleolla, der Gattin
des Pleisthenes, deren Kinder, entgegen der hom. Trad.,
Ag., Men. u. Anaxibie, vgl. allg. Preller-Robert II 300 ff.

B. Mader

διάρτιστα dreigeteilt, durch drei, vgl. διάνοιχα h.
Cer. 86 τιμὴν ἔλλαχεν (Hades) ὡς τὰ πρῶτα -οι δασμοὶ
ἐτύχθη hierher evtl. auch B 655 οἱ Ῥόδον ἀμφεμένοντο
διὰ τριχά (-χα vulg.) κοσμηθέντες, and. Schwyzer II 449
A. 4, vgl. i 157 (διὰ δὲ τριχά κοσμηθέντες), M 87 (πένταχα
κοσμηθέντες)

R. van Bennekom

διατρούγιος hapax L Richter, Arch. Hom. H
130. 145 f.

B unsicher ω 342 -ος δὲ ἕκαστος (der Rebstock-
reihen) ἠγῆν ἔνθα δ' ἀνὰ σταφυλαὶ παντοῖαι ἔασιν, viell.
durchgehend, d. h. sukzessive (d. a. wie in διηρηκέως) ἀβυ-
ερντες (vgl. η 122 ff.; and. Schwyzer II 449), aber dann
ἕκαστος etwas hart. V. 343 wohl als zusätzl. Information
gemeint, doch vgl. βριθω B II 1a

R. van Bennekom

Διδαίων ci. Rzach Hes. fr. 26, 29, s. fr. 110, 3 Rz.³;
Δήτων metr. schwierig; beide Namen wechseln, s. Preller-
Robert II 584, Kretschmer, Vasensinschr. 47 f.

B. Mader

διδάσκαλος(ος) Lehrer(in), Vermittler(in), nom. ag.
zu διδάσκω h. Merc. 556 (Ap.: „am Fuß des Parnaß
wohnen heilige Bienen) μαντείης ἀπάνευθε -οι, ἦν . . .
παῖς ἐτ' ἐὼν μελέτησα“, vgl. V. 533 f. (μαντείην δαήμεναι,
ähnl. 471 f.)

R. Führer

διδάσκω [7], 4^o, 5^H, 4^H F Akt. Präs. -σκει 1;
-σκουσιν 1; [-σκέμενοι 1, 1; Aor. I ἐ-ξε(ν) 6, -ξε 1;
-ξασιν 1; -ξάν 3; -ξης 1; Aor. II (vgl. D) -σκησαι 1 Med.
Pass. Präs. -σκόμενος 1; Aor. -ξαστο 1; Pf. δε-χθαι 1
M 1 (δέω). [ὑπὸ] Μοῦσ' ἐ-ξε θ 481. 488; ἐγῶ
ἐ-ξεν h. Ven. 15; ἐ-ξε(ν) A 832, h. 20, 3; ἐ-ξάν, Op. 662
[ὑπὸ] Th. 22 [ὑπὸ] ἐ-ξε h. Ven. 12; ἐ-ξάν Ψ 307;
δε-χθαι A 831 2 δ. 2a [-ξ] -ξε E 51 [-ξ]

-σκει h. Merc. 484; -ξης Op. 699 2b [ὑπὸ] σε -σκέμεν
Ψ 308; ἔργα -ξασιν γ 422; ἴστο Hes. fr. 43a, 71
2c [ὑπὸ] ἔργα -σκησαι Op. 64 [ὑπὸ] σε -σκουσιν
4 a 384; -σκέμενοι I 442; -σκόμενος Π 811

L 1 zur Etym.: Debrunner, AIPHo 5, 1937,
251 ff.; Sturtevant, Language 19, 1943, 297 f.; Hamp,
CPh 63, 1968, 286 f.; Klingenschmitt, MSS 28, 1970, 84
8 A 5 2 zur Bed.: Hieronymus, Melēthē 19 ff.

B (durch Unterweisung in vielen Einzelheiten) jom.
etw. lehren (was man dann präs. beherrscht = ὀδε);
Kaus. zu δαῖνα B 1b mit Präs. redupl. u. iter. -σκ-Suff.
12 (vgl. πάντα E 51 f., I 422, παντοίας/α Ψ 307 f., h. Merc.
484); meist Aor. Akt. (Hes. fr. 43a, 71 gleichbed. Med.),
stets trans. (an den beiden ersten St. Pass. transformat.
mittels Präs./Pf. Med.) mit Akk. der Pers. (impl. E 51,
I 442, Op. 64. 699, h. Merc. 484) sowie Akk. (nur bei Med.
Π 811 Gen.) der Sache (stets Verbalsubst. außer bei Med.
I 831, impl. A 832, Ψ 308, θ 488) u./oder Inf. (epex.
I 442 f., γ 442 f., Op. 64); Agens (fehlt nur bei Med. Π 811)
20 meist Götter (die damit eine bes. Gunst erweisen, vgl.
Ψ 306 f., θ 481 ex.), nur geleg. Menschen höheren Alters
(vgl. I 442, Ψ 308 [neg.], γ 422, Op. 699) bzw. Ranges (A 831),
h. Merc. 484 die als Sängerin (vgl. λιγύφωνον ἑταίρην V. 478)
24 vorgestellte Kithara. In Vbd. mit γάρ E 51, Op. 662, mit
Rel.-Pr. (im Akk., vgl. δαῖνα B 1a) A 831. 832, γ 422,
Hes. fr. 43a, 71, (im Nom.) Th. 22, h. 20, 2 f. Wortf.:
δέικνυμι, δίδωμι, σοφίζω, ὑποτίθημαι, ἐμφύω, φράζω Abl.
28 ἀποδιδάσκτος, διδάσκαλος 1 Erziehg. zum adligen
Krieger (haupts. Pl.; nur in dir. R. oder Exkurs) Π 811
(er erledigte 20 Feinde) πρῶτ' ἐλθὼν . . . -σκόμενος -σκέμενοι
πολέμω, εἰν noch Lernender im Kriegshandwerk, vgl. I
32 δαήμενοι (Φ 487) A 831. 832 (φάρμακα) τὰ σε (Patr.)
πρῶτι φασιν Ἀχιλλῆος δε-χθαι (δεδάσθαι Zen.), ἢ δὲ Χείρων
ἐ-ξε, vgl. I ἦδη V. 741, ähnl. A 218; Wilamowitz,
IuH 205 A. 1 liest δεδάσθαι (vgl. π 316), aber Pf. (ge-
lernt hast u. jetzt kennst') notw. (vgl. z. B. θ 146) u.
δεδάσθαι nicht belegt; zur Konstr. vgl. Schwyzer, Pers.
Agens 22 Ψ 307. 308 (σε) Ἰπασίνης ἐ-ξεν (Zeus u. Pos.)
παντοίας τῶ καὶ σε -σκέμεν οὐ τι μάλα χρεώ' ἴοισθα γάρ
40 κτλ. I 442 (Phoenix zu Ach.): „με προήτηκε -σκέμενοι
τάδε πάντα, ἴ μὲν τὸν ἐρήτη' ἔμενοι, πρηκτῆρά τε ἔργων“
(V. 440 εἰδὸτ' neg.) α 384 σε -σκουσιν θεοὶ αὐτοὶ ἴνα-
γόρην τ' ἴ κτλ. E 51 ἐσθλὸν θρησθησά -ξε γάρ Ἰσχυρις
2 Ausbildg. in (männl.) Handwerk u. (weibl.) Handarbeit (Od. u.
nachhom.), vgl. gleichbed. δεδάσ(ν) (4^o) θ 481 σφείας
(Sänger) ἴ οἶμας Μοῦσ' ἐ-ξε, vgl. γ 347 f. (ἐνεψυσεν), θ 44
48 (δάκνεν). 63 f. (δίδου) 488 ἦ σέ γε ἴ (oder Ap.) + Th.
22 (Pl., αἰοδῆν), Op. 662 (ἔμνον αἰεῖσθαι) h. Merc. 484
φθεγγομένη (die Kithara) παντοῖα νόω χαρίεστα -σκει
(V. 483 δεδάσμενος) vielerlei dem Sinn wohlthuende Weisheit
h. 20, 3 ἀγλαὰ ἔργα ἢ ἀνθρώπους ἐ-ξεν (Heph. mit Ath.),
Formuliereg. aus (Ath.s) weibl. Sphäre übertr., vgl. Sp.
76, 55 ff., bes. ἴ α ἰδύια+ h. Ven. 12. 15 πρῶτη (Ath.)
τέκτονας . . . ἐ-ξε ἴ ποιῆσαι σάτινας καὶ ἄρματα . . . ἦ δέ τε
50 παρθενικάς . . . ἴ ἐ-ξεν ἐπι φρεσὶ θεῖσα ἐκίστη Hes.
fr. 43a, 71 ἦ]ν ἔργα -ξαστο (Ath.), vgl. E 61. 51 u. die f. St.
γ 422 (Eurykl.): „δμωαί, τὰς μὲν ἔργα -ξασιν ἐργάζεσθαι, ἴ
εἰριά τε ξάειναι καὶ δουλοσύνην ἀνεγέσθαι“, vgl. v 72 Op.
64 (Erschaffg. der Pandora: Ath. soll) ἔργα -σκησαι
(-σκέμενοι, διασκῆσαι vv. ll.) . . . ἰσθὸν ὑφαίνειν 699 παρ-
θενικὴν δὲ γαμῖν, ὡς κ' ἦθεα ἴ κεδνά ἴ -ξης γεζιέμενη Ver-
haltensweisen, vgl. ἀλοχος+ . . . ἴ ἰδύια+ (v 57 u. 6.)

D h. Cer. 144 ci. R. Führer

διδημι s. δέω

διδράσκω* s. ἀποδραῖναι

διδυμοι*, διδυμάωνες σχ sch. D E 548: -μάωνες
διδυμάωνες διδυμῶν διαφέρουσι. καθότι οὗτοι μὲν ἀδελφοὶ
2 δηλοῦσιν, οἱ δὲ διδυμοὶ οὐκ ἐξ ἀνάγκης. καίτοι γὰρ ἡ λέξις καὶ
ἐπὶ ἀπλῶς ὀνόμας, cf. Π 672, Ψ 641

B (redupl. from δυο-): double; cf. δυο, διοί Deriv.
Διδυμος, cf. ἀμφιδυμοί 1 of pers.: τῶν(ς); adj. E 548
70 ἐκ δὲ Διοκλῆος -μάωνες παῖδες γενεσθῆν (2 PN) Z 26 -μάωνες
γενέσθαι παῖδες (2 PN) subat. Ψ 641 οἱ δ' (the Akto-
rionēs) ἀρ' ἔσαν -μοι Π 672 Ἰγνώφ καὶ Θανάτῳ -μάοισιν =

682 2 of things: double, twofold T 227 αὐτάρ οἱ (Od.'s χλαίνα) περόνη χρυσοῖο τέτυκτο 'αὐλοῖσιν -μοισι. — Cf. Epim. fr. 16 Diols J. N. O'Sullivan

Δίδωμι (κολωνοί) Heimat der Koronis in der Deutschen Ebene (s. Δάτιον): Hes. fr. 59,2 (-ους ἰερούς ... κολωνούς, Epith. wegen Askl.- oder Dem.-Heiligtum); Umschr. für Lakeroia oder Bez. älterer Siedlg. in ihrer Nachbarschaft, s. Stählin, Hell. Thess. 58f.

B. Mader

δίδωμι* [267¹, 236⁰, 54^H, 40^H, 14^E] E Erbwort, δίδωσι ≅ ai. dádati, (-)δοτός = lat. datus usw.; zum Myk. vgl. Lejeune, MH 32, 1975, 1-11. — Abl. δοτήρ, πλουτοδότης, δωτήρ, δώτης, ἀ-, χαριδώτης, δώτωρ; δόσις, δῶρον, δῶς, δωτήν; ἀ-, θεοδότος; Διωτά

F (Akt.: Fut. 86, Aor. 442, Präs.st. 78; Med.: 3, Pass.: 2) Akt. Präs.st.: -ωμι 4, -οῖς 1, -οῖσθα 1, -ωσι(ν) 9, -οῖ 5; -ομεν 2, -οῖσιν 9; Impf. ἔ-ους 1, ἔ-ον 3, -ου 24; -ομεν 1, -οσαν 3, ἔ-ον 2, -ον 1; Opt. -οῖτε 1, -οῖεν 1; Imp. -ον 3, -ωθι 1; Inf. -οῖναι 1; Ptz. -όνος 1, -όντες 2; -οῦσα 1 Fut. δώσω 36, ἀποδώσω 2, ἐπιδώσω 1, δώσεις 1, δώσει 16; ἀποδώσομεν 1, δώσετε 1, δώσοισι(ν) 6, δώσοῦσ' 2; δώσμενοι 3, δώσομεν 4, δώσει 11; δίδωσομεν 1, δίδω- 24 σεν 1 Aor. Ind. ἔδωκα 3, δῶκα 8, δῶκ' 1, δῶξ' 1, ἔδωκας 5, δῶκας 3, ἔδωκε(ν) 72, ἀνέδωκε(ν) 2, ἀπέδωκεν 2, ἐπέδωκεν 2, μετέδωκεν 1, παρεδωκεν 1, ἔδωκ' 1, ἔδωξ' 1, ἀπέδωξ' 1, δῶκε(ν) 94, δῶκ' 6, δῶξ' 3; ἔδομεν 1, δόμεν 1, ἔδωκαν 6, δῶκαν 3, ἔδωσαν 8, δῶσαν 20, ἐκδῶσαν 1, ἔδον 1; Konj. δῶ 2, δῶς 1, δῶ 2; δῶσι 3, ἀπόδωσι 1, δῶη 21, δῶ- 2 ηριν 3; δῶμεν 3, δῶομεν 3, δῶοιν 1, δῶοισι(ν) 2, δῶοῦσ' 2 Opt. δοίην 4, δοίης 5, δοίη 15; δοίμεν 3, αποδοίτε 1, δοίεν 32 14 Imp. δός 37, δότω 5; δότε 7, ἐκδοτε 1, δοτ' 2; Inf. δόμεναι 28, δόμεν 7, δοῦναι 9, αποδοῖναι 4, ἐπιδοῖναι 1; Ptz. δόντες 3; δόσσα 1; iter. Ind. δόσκοον 3, δόσκον 2; Med. ἐπιδώμεθα 1; περιδώμεθον 1; περιδώσομαι 1 Pass. δοθηῖν 1; δέδοται 1

M 1 eins. 1a [-] 1aa = longum: δῶκ', δῶξ', δῶς, δῶ, δός [-] δέ μοι Π 40, ε 195; — ... (ἀφ-) ικέσθαι/ἀρέσθαι K 281, ι 530, h. 26, 12/H 203, Vit. p. 11, 4; 40 — 5¹, 9⁰, h. Ven. 103, h. Merc. 312, h. 8, 16, Π. Parv. fr. 6, 4 p. 42, Vit. p. 11, 6 [2] 3¹ [Ψ] 296, 2, Op. 354 [2] — δέ μοι ἵππους E 359 ≅ γ 369^{EX}; — η 35, Op. 453, h. 6, 19, Vit. p. 16, 29 1aβ [-] = brevia: δῶκ', δῶ, δῶ, δός [2] h. 11, 5 [-2] = ξείνιον 3⁰; — 3¹, ζ 178, Hes. Sc. 400 = fr. 239, 1, h. 10, 5 [2] Op. 354 1b [-]: δός, δότ' [-] Γ 322 [2] A 338 [-2] 2⁰ 2 zweis. 2a [-] 2aa Stammisilbe im longum: δώσω, δώσει, δώσομαι, δώσεις, δῶσκον, δῶσκον, δῶσκων, δῶη, δοίης, δοίη, δοίμεν, δοίεν, δοῖναι [-] αἰ κε ποθι Ζεύς ¹ — A 527, 2⁰; — τῷ κρητήρα 2⁰; — καμμωίνην 2¹; — 11¹, 14⁰, Hes. Th. 504, PHamb. 122, col. II 9, h. Cer. 136, 209, h. Merc. 462, inc. auct. PHarris 6, 9, Vit. p. 13, 11 [2] 2⁰ 2ab Stammisilbe in den brevia: δώσω, δώσει, δώσομεν, δῶσκας, δῶσκων, δῶη, δῶμεν, δῶσω, δοίης, δοίη, δοίμεν, δοίεν, δοῖναι [-] αἰ κε ποθι Ζεύς ¹ — A 129; — δέ μοι οἱ/οἱ κρητήρα 2⁰; — δ' ἄγειν / φέρειν (ἐτάροισι) 3¹, — δ' ἐπὶ κατάγειν 2¹; — 14¹, 7⁰, Hes. Th. 819, fr. 25, 22; 26, 24, h. Ap. 354 [2] v 437 [2] (αἰ κε ποθι) Ζεύς ¹ — B 103, 2⁰, h. Ven. 29; ἐκῶν οἰ ²; — τῶσα — ὅσα I 385, ζ 180; ἐπεῖ μοι / τοι — (ἰθεός) 2¹, — ἰ ... πολεμήϊα ἔργα 2¹; — Κρόνον πάς ἀγκυλομήτεω 2¹; — πατήρ Π 250, 2⁰, Vit. p. 9, 1; — ἐκῶν 2¹; — φέρειν P 193; — 12¹, 11⁰; ἐπι — Ψ 559 [2] — ἄποινα 2¹; — ἐτάρω 2¹; — Ἄθῆνη 2⁰; — Ψ 616, 9⁰, Hes. Op. 741, fr. 27; 271, 2, Eumel. fr. 2, 5 p. 188; ἀπο- θ 318 2e [-2] = δῶσω, δώσεις, δῶκα, δῶκε(ν), δόσκον, δῶη, δοίην, δοίης, δοίη, δοίτες, δοίεν, δοῖναι, δόντες, δόσσα (χαίρε, θεοὶ δέ τοι) δῆλα — 3⁰, h. Ap. 466; ποῖν δ' / θ' ὑπο- δῆματα — 2⁰; (μυνοεικέα) ληίδα — 2⁰; ἰ ... 2¹; εἶματα

— 3⁰; (καὶ / μοι) ξείνια/ῆια — 4⁰; ἔκτορος — 2¹; τῶσα — ¹ δσα I 379; — 9¹, 10⁰, Op. 357, 705; ἀπό θρεπτῆρια — Op. 188, h. Cer. 168 = 223; πάντ' ἀπο — 2¹, χ 61; ἀπο — 3¹, Op. 349; 4 ἐπι μέλια — 2¹, ἐπι — Op. 396 2d [-2] -οῖς, -οἰ, -ου, -ον, -οῦς, ἔδωκ', ἔδωξ', δόμεν, δόσαν, δώσκον, ἔδον, δότω [-2] I 571, γ 437, Hes. fr. 204, 45, h. Cer. 79; ἀπ — E 661 [-2] δῶρα — I 699, σ 191; πολλὰ — 2¹ 281; — 2¹, Hes. Th. 30, fr. 200, 4 [-2] δῶρα — Hes. fr. 204, 54; ἐτάροισι — 2¹; ζωστήρα — 2¹; πολλὰ — I 519, 2⁰, h. Cer. 327; — δέ μοι / γέρας/ες νῆες Ἀχαιῶν 2¹, — ἰ ... I 334; — ἐτεροκλέα νῆων P 627, χ 236; — δ' ἀρετήν τε καὶ δῶρον h. 15, 9, h. 20, 8; ἀγαθόν τε κακόν τε, — δ 237, — δ' ἰ ... θ 63; — 14¹, 6⁰, Th. 141, Sc. 328, h. Cer. 206, h. Ven. 210 2e [-2] -οἰ, δόμεν, δόσαν, δότε, δότω [-2] — Σ 508, Op. 354, ἐκ — Γ 459 [2] ἀλλ' ἄγ' ἐμοὶ / ἄγε μοι / ἄγε οἱ — 4⁰ 2f [-2] 18 2⁰, Th. 104 [2] (Πηλεῖ θεοί) — ἀγλά δῶρα 5¹; — 3¹, 2⁰, Op. 281, 354 [2] — ε 404, h. Ap. 337; ἐκ — Hes. fr. 217, 7 8 dreis. 8a [-2] = δώσομεν, δώσετε, δώσομεν, δώσομαι, δώμεθα, δώμεθον [-2] — Ατρεΐδῃσιν ἄγειν 2¹; — K 323, h. Cer. 444 [-2] Hes. fr. 302, 1 [-2] ἀπο — 2¹; ἐπι — X 254; περι — Ψ 485 [-2] — H 299, π 184, inc. auct. PSI 1385 A, 6; περι- ψ 78 8b [-2] = δῶσοισι(ν), δῶησιν, δῶοισι(ν) [-2] 24 'εἰ δέ / αἰ' κε μὴ / ... — 2¹, h. Merc. 174; — 4¹, δ 480; ἀπό ... — Th. 222 [-2] K 215, Op. 178 8c [-2] / [-2] -ομι, -οῖσθα, -ωσι(ν), -οῖσιν, -οῖεν, -οἰεν, -ωθι, -οῖναι, -όντος, -όντες, -οῦσα, -ώσειν, ἔδωκα, ἔδωκας, ἔδωκε(ν), ἔδω- 28 καν, δῶησι(ν), δοθηῖν [-2] X 285, ι 361 [-2] ἄγειν — A 96; δῶρον/α — I 261, h. Ven. 212, h. 10, 2; πολλὰ δ' — θ 269; — Κρόνον πάς 2¹; — πατήρ h. Ap. 10, Aith. fr. 3, 1 p. 35; — 6¹, 6⁰, Hes. Th. 219, Op. 279, 355, fr. 203, 1, h. Cer. 372, h. Merc. 442, 564; ἀν — Asius fr. 8, 2 p. 205; ἀπ — 2¹; μετ — Hes. fr. 37, 11 [-2] Ψ 620, γ 380, Hes. Th. 914, fr. 129, 1 [-2] — α 390; ἐπ — 2¹; παρ — Eumel. fr. 2, 6 p. 188 [-2] τὰ οἱ / ἄ τοι ΠΝ — 4⁰ Κρονίδης Ζεύς / Ὀλύμπιος ἄγειν — 3¹, δ 222; ἀνδρῶσι — T 270, Op. 638; αὐτός — B 827, τ 396; βαλὼν δόντησιν — E 397, ε 587; δῆ- 36 μος+ — A 704, η 150; (ἀγλά) δῶρα/ον — 2¹, 4⁰, Hes. Th. 399, fr. 14, 7; 141, 3; ἔδνα — 2⁰; μοι / τοι τάδε εἶματα; — 2⁰, I 1a καλὰ — h. Ven. 232; (ἐμοὶ δέ μέγ') εὔχος — 3¹; ('δτε οἱ / φ' τε' Ζεύς) κῦδος — 7¹; πολλὰ δ' — 4¹, η 264; ἄνον — 2¹, 2⁰; — 7¹, 21⁰, Th. 905, Op. 225, 355, Sc. 125, h. Cer. 489, Cert. p. 43, 14; ἀν — h. Merc. 111 8d [-2] -ομεν, ἔ-ους, ἔ-ου, -οσαν, ἔ-ον, ἔδομεν, ἔδοσαν, δόμεναι, δέ- 44 δοται [-2] 2⁰, Th. 563, Op. 139 [-2] ἐθέλω+ 3¹; — 3¹, 3⁰, Hes. fr. 204, 42 [-2] ἐθέλω+ (....) 4¹, φ 345; — ... ἀρέσθαι / φέρεσθαι Φ 297 / 2⁰; — 7¹, 10⁰; ἀπό ... — 4 viers. 4a [-2] 2⁰ δωσόμεναι (ὅπῃ τ' ἔσχετο / ὑπέσχετο) καὶ 48 κατένευσε ¹ — 2¹, δ 7 4b [-2] -ώσομεν v 358

Σχ sch. D A 18 u. ö.: δοῖεν παράσχοιεν, K 281: δός πάρασχε, ποίησον, X 254: θεοὺς ἐπιδώμεθα δῶσομεν ἐπὶ πτας καὶ μάρτυρας τῶν λεγομένων ποιησώμεθα, Ψ 485: ἡ τῆ ποδος περιδώμεθον περὶ τριποδος συνθήκας ποιησώμεθα, sch. Barn. κ 32: (δῶγ') ἐνεχειρία

B geben Disposition I Simplex: geben I 1 geben, übergeben, reichen, Präs. (an)bieten, darreichen 1a Ggst. bzw. so behandelte Pers. übergeben 1aa zu Eigentum aa wertvolle Geschenke (auch Opfer) bb Ggst. 60 des tägl. Bedarfs cc als Erbe oder Vermächtinis dd Kampfpreise ee als Entgelt oder Belohnung (zahlen) 1aβ zur Benutzg. (auch leihen) oder Bearbeitg. (sing. ein Kind zur Erziehg.) 1aγ zur Aufbewahrg., Weitergabe, 04 Verteilg. 1b reichen, (in) die Hand geben 1c übergeben, anheimgeben, Pers. (bzw. Leiche) oder Körperteil 1d geben, leisten, Abstr. I 2 verleihen, gewähren, ver- 14 hängen u. a., Subj. i. d. R. ein Gott oder Götter 2a mit 08 Akk. (sing. Pers.) 2b mit Obj.-Inf. 2c mit A.o. I. 2d abs.: gestalten, erlauben 2e Konstr. unklar I 8 nicht einzuordnen II Komposita: ἀνα-, ἀπο-, ἐκ-, ἐπι-, μετα-, παρα-, περιδίδωμι Wortf.: zu I 1 δωρόμοι (K 567), 21 παρέχω, ἐδώω, πορεῖν, ἐπιτρέχω, χαρίζομαι (vgl. φαίνω δ 12, ο 26); zu I 1b τίθημι, βάλλω; zu I 1c καταλείπω; zu I 2 διδάσκω, εἶω, ἐγγυαλίω, παρέχω, νέμω, δαῖζω, 04 ὀργέω, ποίω (ψ 258), πορεῖν, τελέω, τεύχω, τίθημι I Simplex II 1 geben, übergeben, reichen, Präs.st. u. Fut. häufig bieten, anbieten, darreichen; außer in 1a u. 1d der handgreifl. Aspekt der Übergabe von Ggst. meist

deutl., z.T. verstärkt durch Kontext (z.B. φέρων neben δ. H 303, I 331, M 222, Ψ 824, ρ 345, χ 146, h. Ap. 354, ελών ρ 400; oder φέρεσθαι, ἄγειν u.ä., s. bes. 1aβ, 1aγ). Akk.-Obj. fehlt öfter (aus Kontext deutl. oder Akzent liegt auf dem Akt des Gebens, s. z.B. ξ 286, Op. 354 u. bes. 1aabb (2)). Daneben nicht selten (s. die jeweils bes. Rubriken) ein (final-konsek.) Inf. (vgl. dazu La Roche, HU II 51f. u. allg. Schwyzer II 361): Zweck der Übergabe, Verwendungsmöglichkeit oder Funkt. des Obj., bes. häufig, wenn das Obj. nicht Eigentum werden soll (s. 1aβ, 1aγ). Dat. Pers. (geleg. ersetzt durch lok. Angaben oder präp. Ausdr., z.B. A 704, ρ 367, Op. 354, H 79*, Ω 581) fehlt oft, wo aus dem Kontext deutl. (bes. in Reden), wo der Akzent auf dem Akt des Gebens liegt, also bes. bei Präs.st. u. Fut., weiter in 1aabb (wo auch oft kein Akk.), u. 1aaee, 1aaff. Dat. comm. ρ 369 u. 361 in 1aabb Aor. (3), π 80 in 1aabb Fut., vgl. Th. 563 in 2aβ 1a Sache oder wie Sache behandelte Pers. e. Pers. übergeben 1aa zu Eigentum; meist Teil e. aktuellen oder erwarteten Tauschaktes, wobei die Äquivalente versch. Art sein können (Ggst., Pers., Leistg.). Dies gilt nicht nur für 1aaee (wo δ. ≅ zahlen), sondern auch für wertvolle Geschenke (1aaa, s. bes. H 299 oder ρ 367) u. Dinge des tägl. Bedarfs (1aabb, s. bes. Op. 354) 1aaaa wertvolle Geschenke; ein Gastgeber ist verpflichtet, e. gleichrangigen Gast ein Geschenk zu geben (α 313, ϑ 389, ι 268, ξ 286, ρ 83, ω 273); Geschenk u. Verabschiedung bzw. Gewähren von Geleit gehören eng zus. (π 80, π 81, πομπή δ 589, ϑ 545, λ 357, τ 281. 412). Aus der Annahme (δέχομαι) entsteht e. Verpflichtung zur Gegen-gabe (vgl. χάρις A 243, Th. 503). Durch Geschenkaustausch begründete Gastfreundschaft (φ 34) kann auch wiederkehrenden Austausch nach sich ziehen (ω 314). || Aorist (ingr., nie gnom.) (1) Gast-, Freundschafts-, Versöhnungsgeschenke, auch Geschenke allg. Art (von Göttern untereinander u.ä.) — mit einf. Akk.-Obj. (z.T. aus d. Kontext zu erg.); Obj. allg., immer mit Dat. d. Pers.: H 299 (Hektor zu Aias): „δῶρα δ' ἄγ' ἀλλήλοισι . . . δώμεν ἄμφω“ = 135 ἔδοσαν δέ οἱ ἄσπετα δῶρα + (ξενιῆϊον, ξείνιον; z.T. auch Bewirtg. mitgemeint, s. 40 1aabb): ϑ 389 (οἱ, δῶμεν), ι 229 (μοι, δοίη). 356 (τοι, δῶ). 365 (μοι, δός); (πολλά:) τ 281 (οἱ, δόσαν) Ψ 593 ἄρα κέ τοι στίχια δοῦναι ἔβουλομην (sc. ἄλλο μείζον) ἢ κτλ. α 316 (Mentor zu Tel.: „δῶρον δ' ἔστι κέ μοι δοῦναι . . . ἦτορ ἀνώγει“ = δ 600 (δοίης) + ϑ 440 = 369* (οἱ, ἔδωκεν), ο 207 ≅ ρ 76* (οἱ/τοι ἔδωκε), φ 13 (οἱ δῶκε); (ohne Dat. d. Pers.): τ 186 (ξείνιᾳ δάκα), ι 268 (δοίης δωτήνην), ϑ 269 (πολλά δ' ἔδωκε) — bes. Gegenstände (ρ 442 Pers.): 40 mit Dat.: E 272 τῶ δέ δῶ' (Stuten) Αἰεὶ δῶκεν + (ἀσάμινθος:) δ 128 (PN⁴), (τρίλαντα:) ι 202 (μοι) ≅ ω 274, (κρητήρα:) ι 203 (μοι), ω 275 (οἱ, δῶκα), (ἀσκόν:) κ 19 (μοι), (δορ u.ä.): τ 241 (οἱ, δάκα), (Waffen:) φ 34 (τῷ). 38 (οἱ), (Bäume:) ω 340 (μοι, δῶκα), (βροντήν:) Th. 141 (Ζηνί, δόσαν), (τρίποδα:) ν 13 (οἱ δῶμεν); (sc. σπήντρον:) B 102. 103 (PN⁴ δῶκε, B 103 viell. 'zur Weitergabe', vgl. αγ), (sc. κνήνην:) K 268 (PN⁴), (sc. φάρμακον:) α 263. 264 (οἱ) A 23 τούνεκά οἱ τὸν (θῶρηκα) δῶκε χαρίζομενος + (Pron.:) δ 125 (οἱ), ϑ 415 (μοι δῶκα), ι 197 (μοι), κ 43 (οἱ, χαρίζομενος φιλόητι), ω 337 (μοι, ἔδωκα), Π. Parv. fr. 6. 4 p. 42 (Διί, δῶχ') ρ 442 ἔμ' ἐς Κύπρον ξείνῳ δόσαν ohne Dat. d. Pers.: (ξίφος:) H 330 (δῶκε), (χαλκόν u.ä.): ε 38 (δόντες) = ψ 341, (οἶκον + κτήματα:) η 314 (δοίην), (τόξον:) φ 31 (δῶκε), (βροντήν u.ä.): Th. 504 (δῶκαν), (sc. χλαίαν u.ä.): τ 238 (δῶκε) zusätzl. opteg. (fin.-konsek.) Inf.: K 269 (e. Helm) PN⁴ δῶκε, ξενιῆϊον εἶναι = A 210*. O 310 Διί (die Aigie) φορημένα ἐς φόβον ἀνδρῶν + O 532 (οἱ, sc. θῶρηκα) α 317 (Mentes zu Tel.: „δῶρον δ' ἄστι ἀνερχομένη δόμεναι οἰκόνδε φέρεσθαι“ φ 349 (Tel.: „ich kann) ξείνῳ δόμεναι τάδε τόξα φέρεσθαι“ (d.h. zu Eigentum, and. δόμεναι V. 345, s. 1aβ) ρ 223 τὸν κ' (den Bettler) εἰ μοι δοίης σταθμῶν ἄντηρα γενέσθαι zusätzl. Akk. δῶρον/α: Ψ 745 PN⁴ δέ δῶρον ἔδωκαν (e. κρητήρ), zur Sache vgl. H 471 (1aγ) + (τοῦς:) Ω 278 (PN⁴, δόσαν), (δρμον:) Hes. fr. 141, 3 (τῆ, ἔδωκεν), vgl. auch h. Merc. 442 in 2aadd (2) Mitgift, Brautgeschenke, Frauen (zur Ehe) δ 736 δμῶ' ἔμόν, ἔν μοι δῶκε πατήρ ≅ ψ 228 A 243. 244 (fern von s. Frau) ἦς οὐ τι χάριν ἴδε, πολλά δ' ἔδωκε: 'πρῶθ' ἑκατόν βούς δῶκεν

κτλ. T 291 ἄνδρα μὲν ᾧ ἔδοσαν (Eltern) + α 292 (δοῦναι), β 54 (δοίη) ρ 367 τῆν . . . Σάμηνδ' ἔδοσαν (Eltern) καὶ μὲν ἔλοντο zusätzl. fin. Inf.: Th. 819 δῶκε δὲ PN⁴ ἀνυκεν, θυγατέρα ἦν + N 378 (δοίμεν) h. Cer. 79 μν ἔδωκ' Ἄθην . . . κελήσθαι ἀκοιτιν = Hes. fr. 26, 24*^e. zu Göttern als Subj. s. 2aagg (3) Ehrengaben, Ver-gabe von Beute: A 162 δόσαν δέ μοι νιές Ἀχαιοῖν (sc. γέρας) + 137 (δώσωιν). 299 (δόντες), I 367 (ἔδωκεν), (γέρας:) A 276 (οἱ, δόσαν), (κούρην:) 392 (μοι, δόσαν), ι 551 (ἀργυρίων δ' ἐμοί) δόσαν ἔξοχα ν 297 ξείνιον (Kuhfuß), δορα καὶ αὐτὸς ἢ ἑ λοστραχῶα δῶη γέρας, viell. γέρας präd. Akk.; zusätzl. fin. Inf.: A 704 τὰ δ' ἄλλ' ἐς δῆμον ἔδωκε ἑ δαυ-τρειν (4) Geschenke von Göttern an Menschen (z.T. mit symbol. Aspekt, vgl. 2aadd) B 104 Ἐρμείας δέ . . . δῶκεν Πέλοπι (e. σπήντρον) K 551 τιν' ἄμ' ὄτω δόμενα (Pferde) θεῶν P 443 τί σφῶϊ (Pferde) δόμεν Πηληϊί Σ 244 νιεί ἐμῶ δόμενα . . . τεύχεα ~ 458 (ἀσπίδα κτλ.) Χ 470 κρηθευμένθ' ὁ δῶα οἱ δῶκε (Aphr.) + Sc. 125 (θῶρηκα) Th. 30 καὶ μοι σπήντρον ἔδον (Musen) . . . ἰ δόμενα (δρέρασθαι v.l.), bei v.l. Obj.-Inf., formal mögl. (s. I 2b), aber sachl. fragwürdig; die Musen erfüllen nicht e. Wunsch d. Hes. (δ. + Inf. nie 'auffordern', sondern 'erlauben, gewähren'; vgl. West z. St. u. Verdenius, Mn. IV 25, 1972, 237; unklar Heitsch, GGA 220, 1968, 187, der offenbar δρέρασθαι als zusätzl. fin. Inf. ansieht) dopp. Akk.: Π 381 οὐς (Pferde) Πηληϊί θεοὶ δόσαν . . . δῶρα = 867 = Σ 84 (5) Geschenke von Menschen an Götter (Opfer): H 450 οὐδὲ θεοῖσι δόσαν . . . ἑκατόμβας = M 6 + α 67 (ἰρᾶ ἔδωκε), π 184 (τοι, δώομεν) Cert. 43, 14 δῶρον τοι . . . ἔδωκα || Präsensst., meist konativ ἀντιεῖν oder überreichen, sonst iter. oder aktuell: übergeben 32 (1) Gastgeschenke usw. Z 219 PN μὲν ζωστήρα οὐ . . . PN δέ . . . δέπας ≅ H 305, konat. δοί an, reichlich dar-, dagg. Aor. (H 303) eff. 'übergab, schenkte' I 164 δῶρα μὲν οὐκ' ἄνοσά -οἱς Ἀχιλλῆϊ βίεσται α + 261 (σοι -οἱσι). 669 (-οῦς). (πολλά:) 519 (-οἱ) α 313 οἶα φίλοι ξείνοι ξεί-νοισι -οῦσι, iter. ϑ 545 πομπῆ καὶ φίλα δῶρα, τὰ οἱ -ομεν φιλέοντες, akt., viell. mit zusätzl. konat. Aspekt + I 357 (-οῖτε) h. Cer. 327 πολλά -ον . . . δῶρα, abgelehnt dopp. Akk.: ο 125 (δῶρόν τοι) τοῦτο -ομι' . . . ἐς γάμον ὠσην, aktuell: hiermit übergebe ich dir abs.: ξ 286 πολλά δ' ἀγείρα χρήματ' . . . -οσαν γὰρ ἅπαντες (ἅπαντα v.l.), iter. sie waren alle freigebig (2) Mitgift u.ä. ν 342 (Tel.: „κελεύω ἡ γήμασθ' . . . ποτι δ' ἄσπετα δῶρα -ομι“ λ 117 μνάμενοι . . . ἀλοχον καὶ ἔδνα -όντες = ρ 378 + Hes. fr. 200, 4 (-ου). 45 (item), (δῶρα:) σ 279 (-οῦσιν), Hes. fr. 204, 42 (ε-ου). 54 (item) Z 192 -ον . . . θυγατέρα ἦν = A 226 λ 289 οὐδέ τι Νηλεὺς ἰτ' ἔ-ου (sc. die Pero), δε μὴ κτλ. wollte sie keinem geben, der nicht . . . (3) Ehren-gaben u.ä. immer iter. B 228 (γυναικίς) ἄς τοι (Ag.) Ἀχαιοὶ ἰ πρωτίστῳ -ομεν + 255 (οἱ, πολλά, 3. Pl.) I 334 ἀριστήεσσι -ου (Ag.) γέρα (4) entfällt (5) Opfer, immer iter. Y 299 αἰεὶ ἑ δῶρα θεοῖσι -οσι + O 425 (-οῦσαι), τ 367 (δσσα, τῷ ἔ-οις) Op. 139 τιμὰς ἰ σὺκ ἔ-ον . . . θεοῖς || Futur, punkt., das redupl. Fut. [ν 358 58 in (5), ω 314 in (1)] iter. (1) Gastgeschenke u.ä. (meist 1. Sg., Dat. Pers. meist Pron.) I 128. 131 (Ag.): „δῶσω ἐπὶ γυναίκα . . . 2 vv. ἰ τὰς μὲν οἱ δῶσω“ ≅ (3. Sg.) 270. 273 + (1. Sg.:) T 144 (τοι μενοεικία), ρ 589 (τοι δῶρα). 591 (ἀλεισον). 614 (δῶρων). 615 (τοι κρητήρα) = ο 114. 115, ϑ 403 (οἱ, δορ), τ 412 (τῶν οἱ), h. Merc. 462 (δῶρα). 490 (τοι, ταῖτην), vgl. 529. 573 in 2aγ, (Antl.: T 195 (δσ', PN⁴) Ψ 592 (Antl.: „ἵππον δέ τοι αὐτὸς δῶσω“ + 610 ω 314 (wir hofften noch) μίξεσθαι ξενίῃ ἢ δ' ἀγαλά δῶρα -ώσειν, iter. den Awiatasch (bei jewei-liger Gelegenheit) fortzusetzen 342 δρχους δέ μοι ὄδ' ὄσ-μνας ἰ ὄσειν zusätzl. fin. Inf.: ο 83 (jeder Gast-geber) δώσει δέ τι ἔν γν φερέσθαι, Ggs. αῦτως ἀποπέμνει (2) Mitgift u.ä. I 149 ἐπὶ δέ οἱ δῶσω . . . πτολιέθρα ≅ 291 Hes. fr. 204, 51 (ἐρατ' . . . βας) δώσειν (als ἔδνα) N 369 ὄπό τ' ἔσχετο (dem Freier . . .) ἰ δασέμεναι (s. Toch-ter) + δ 7, Ξ 275 (ἐμοὶ δώσειν) β 223 ἀνέρι μῆτρα δῶσαν zusätzl. fin. Inf.: Ξ 268 ἐγὼ δέ κέ τοι Χαρίτων μίαν . . . δῶσω ὄπιεμεναι κτλ. (3) Ehrengaben A 123 πῶς γὰρ τοι δῶσονται γέρας . . . Ἀχαιοὶ; ≅ 135 (4) entfällt (5) Opfer ν 358 (Gebet) δῶρα ὄσο-μεν (παρέξομεν v.l.), ὡς τὸ πάρος περ, iter. 1aabb Dinge des tägl. Bedarfs; auch hier gilt, unter soz. Gleichstell-

ten, Gegenseitigkeit (s. Op. 354), wobei δ. tw. ≈ *leihen*, nicht freil. bei der Verpflichtg. ggüber Armen u. Bettlern (vgl. o 373, ρ 420*); auch hier Vbd. von δ. u. *πέμπειν* (ξ 516, ρ 80, φ 341); häufig ohne Dat. Pers.; statt Akk. auch partit. Gen. || Aorist (1) allg. (≈ *leihen*, s. 1aβ) Op. 354 (quater) *καὶ δόμεν ὅς κεν δῶ και μὴ δόμεν ὅς κεν μὴ δῶ* 355 (bis) *δῶτη μὲν τις ἔδωκεν, ἀδῶτη δ' οὐ τις* 357 (wer bereitwillig) *καὶ μέγα δῶη, ἡ χάρει τῶ δῶρω* (2) vom Essen u. Trinken (z. T. + Kleidg.), auch für Tiere (aber and. als *übergeben* in 1c) *δειπνον*: B 383 (ἔπινοι, δάτω), κ 155 (ἐταίροισι, δόμεναι), ο 316 (μοι, δοίειν), Vit. p. 13, 11 (κυσί, δοῦναι); *ξείνων/ήνων*: γ 490 (δῶκεν, θήκεν v.l.), ξ 404 (δῶκα), υ 296 (οἱ δῶ); *δόρπον*: η 166 (ξείνω, δάτω); *βρώσιον κτλ.*: ζ 209 = 246 (ξείνω δότε); *σίτον*: η 295 (μοι ἔδωκε), *σίτον*: ρ 417 (δόμηναι). 457 (μοι, ἀποπροελών); *ἀλφίτα κτλ.*: τ 197 (ἐτάροις, δῶκα); *σπλάγγων μοίρας*: γ 40 (δῶκε); *φάρμακα*: κ 213 (ἔδωκεν); *πολλά*: η 246; *ταῦτα*: ρ 345 (ξείνω, δός φέρων); *τῶν* (von d. Ertrag meiner Arbeit) ο 373 (αἰδούοισιν ἔδωκα); sc. Schlange: M 222 (τεκέεσιν δόμεναι, Subj. Adler) γ 290 (ποδός ὄν ποτ' ἔδωκα) ... *Ὀδυσῆι* ρ 455 οὐ σὺ γ' ἄν ... σὺ ἐπιστάτης οὐδ' ἄλα δόλης *zusätzl. fin. Inf.* (vgl. τ 197ff.): Σ 301 (δὲ κτεάεσσιν ... ἀναίξει) *λαοῖσι δάτω καταδημοβορῆσαι* ι 93 *σφι δόσαν λαωτοῖο πάσσαυ* h. Cer. 372 *ροῖης κόκον ἔδωκε φαγεῖν* ohne Akk.-Obj. bzw. part. Gen. (tw. auch ohne Dat.): ι 355 *δός μοι ἐτι πρόφρων* (sc. von dem Wein) ρ 400 *δός οἱ* (dem Bettler) *ἐλῶν* + 415, κ 237 (δῶκεν) ≈ 318, ρ 404 (δόμεν ἄλλω). 420 (δόσκον ἀλήτη) = τ 76, ρ 503 (ἔδοσαν) ι 361 *τρὶς μὲν ἔδωκα φέρων* (vom Wein) + σ 16 (δόμηναι, ἀνελάτνα) (3) *Kleidung u. Sonstiges*: *εἴματα*: ζ 144 (δοῖη), η 238 ≈ 296^{ex}. (ἔδωκεν). 260 (τά μοι, δῶκε); *χλαῖνας*: ξ 132 (τοὶ δόη), 504 (ι); *σκήπτρον* (u. *πήρην*): ρ 199, γ 437 (οἱ, 3. Sg.) ο 369 *ποῖν δ' ὑποδήματα δοῦσα* für die Füße + σ 361 (δοῖην) ζ 79 *δῶκεν δὲ ... ἔλαιον* ≈ 215; *zusätzl. fin. Inf.*: ζ 178 *δός δὲ ῥάκος ἀμφιβαλέσθαι* + ρ 195 (ῥόπαλον *σκηρίπτεσθαι*) || *Präsensst.*: ρ 350 *Τηλέμαχος τοι, ξείνε, -οι τάδε* (Brot u. Fleisch), aktuell 450 (er bittet bei allen) *οἱ δὲ -οῦσι* | *μαριδίως* + 367 (-οσαν, iter.). 411 (item) h. Ven. 232 (Eos pflegte den Tithonos) *καὶ εἴματα καλά -οῦσα* σ 323 -ον δ' ἄρ' *ἀδύρματα*, iter. || *Futur* κ 292 *φάρμακον* ... δ τοι *δώσω*, vgl. πόρρ V. 302 ρ 11 *δώσει δὲ οἱ* (Bettler) *ὅς κ' ἐθέλῃσι* | *πύρρον* *καὶ κοτιλῆν* ≈ 19 ≈ 559 mit *πέμψω* vbd.: ξ 516 (τοι, *εἴματα*, 3. Sg.), φ 340. 341 (ἀκοντα, *ξίφος* *καὶ ποσὶ πόδι*, 1. Sg.), π 80 (ι) | *1aacc* Erbe oder Vermächtnis (vgl. Köstler, Hom. Recht 20), nur Aor. B 105 *Πέλοπ δῶκ' Ἀτρεΐ* (das Szepter) ξ 210 *ζῶνῃ ἐδάσαντο* (die legitimen Brüder) ... | *αὐτὰρ ἐμοὶ μάλα παῦρα δόσαν* Eumel. fr. 2,5 p. 188 (Korinthus) *Ἀλήτη δῶκεν* (Helios) *ἅπαναν* (vgl. πόρρ V. 4) *zusätzl. fin. Inf.*: H 149 *δῶκε δ' ... θεράποντι φερῶν* (die Keule) + K 270 (ῶ παιδί φ.) β 336 (Freier: „bei Tel.s Tod verteilen wir die Güter, das Haus) *τοῦτο μητέρι δοῖμεν ἔχειν*“ ≈ π 386 | *1aadd* (Kampf-)Preise Aor.: Σ 508 (zwei Talente Gold liegen da) *τῶ δόμεν ὅς ... δίκην ἰθύντατα εἶποι* Ψ 616 *τὴν* (φίλην) PN^d *δῶκεν* + 824 (φέρων). 896. (ἀέθλι(ι)ον): 537 (οἱ, δῶμεν). 551 (οἱ, δόμεναι) *Fräs.*: Ψ 620 -ωμι *δέ τοι τόδ' ἀέθλον* | *αὐτως ἰχὴ ὑβέργε* *hiermit!* Fut.: Ψ 660 (δῶσω, οἱ θῶρηκα 807 (dem Sieger) ... | *τόδε φάσανον ἰχὴ ἔττει* *aus 1aacc* *geben, zahlen*, etw. als dir. Entgelt, Belohnung u.ä. für etw. anderes; oft ohne Dat. Aorist (nur ξ 63 gnom.): I 120 *ἔθέλω ἀρεσάει δόμεναι* τ' ἀπερείσι ἄποινα = T 138 I 379. 385 (Ach.): „οὐδ' εἰ μοι δεκάκις ... τόσα δόη! 5 v.v. | οὐδ' εἰ μοι τόσα δόη ἴσα κτλ.“ Ω 594 *οὐ μοι δεκάκις δῶκεν ἄποινα* (Lösegeld) + 685 (*πολλά* ἔδωκας). 686 (τοὺς τόσα δοῖεν) *Kaufpreis, ἔδωκε(ν)*: Φ 41, ο 388 = 429 (ῶνον), Φ 42 (*πολλά*), α 431 (ἔεικοσά-βοια) η 273 *κων μενοεικέα λιγῖδα δῶκα*, als Fährgehd ο 449 *καὶ δὲ κεν ἄλλ' ἐπίβαθρον* ... *δοῖην* ξ 63 (Eum.: „Od. hat mir Besitz verliehen) *οἳ τὰ φ' οὐκ ἔῖνε ἀναξ εὐθνομος ἔδωκεν*“, gnom. Aor. mit dopp. Akk. (z. T. aff. Obj. zu erg.): E 266 *γενεῆς* (von Pferden, ἤς Τρωτ' *περ* ... *Ζεὺς δ' ὄωχ' ἴλος ποιήν* Ψ 296 (e. Stute) *τὴν Ἀγαμέμνονι δῶκ'* ... | *ῶρω*, ἴνα μή οἱ ἐποῖθ' ὑπὸ Τλιον 746 PN^s ῶνον ἔδωκε (e. κρητήρ) PN^d *dopp. Akk. evt. auch* ο 449 (oben) *zusätzl. fin. Inf.*: h. Ven. 212 *τοῦς οἱ δῶρον* | *γ' ἔχειν*, s. V. 210 (δίδου) *Präsensst.*: h.

Ven. 210 *καὶ μιν* (Tros) *Ζεὺς ἐλέησε, -ον δὲ οἱ ἴλος ἄποινα ἴππους*, Impf. hier viell. konat. *er bot dafür als Buße*, dagg. V. 212 u. E 266 Aor. Futur: K 215 *οἱ* (dem Kund-schafter) *ἐκαστος* (der Anführer) *δὴν ἀνύσσουσι* 305 (Hektor): „*δώσω γὰρ δῖφρον τε δῶω τ' ... ἴππους*“ (vgl. *μισθός* V. 304) + 323. 393 (*δωσέμεναι*) H 341 *ῶρα τὰ τοι δῶσοναι* (Eltern als Lösegeld) Hes. fr. 302, 1 *εἰ μὲν δῶ-στε μισθὸν ἀοιδῆς* mit dopp. Akk.: E 238 *ῶρα δὲ τοι δῶσω ... θρόνον 1aaff* (her)geben, (zurück)geben, (heraus)geben, aufgrund e. Verpflichtung, e. Anspruches oder wegen unrechtmäßigen Besitzes; z. T. mit *πάλλιν*, 12 vgl. ἀποδ. II 2 Aor. A 116 (Ag.): „*ἔθέλω δόμεναι* (Chryseis) *πάλλιν* 324 *εἰ δὲ κεν μὴ δῶσιν* (Ach. die Bris.) H 364 (Alex.): „*κτῆματα ... πάντ' ἐθέλω δόμεναι*“ ≈ 391 A 125 *οὐκ εἴασχ' Ἐλένην* | ... *Μενελάω* H 79 (nach meinem Tod) *ὄσωμα δὲ οἰκαδ' ἐμόν* | *πάλλιν* = X 342 *zusätzl. Inf.*: H 351 *Ἐλένην καὶ κτῆμαδ' ἄμ' ἀτῆν' δῶσωμεν Ἀτρεΐδῃσιν ἄγειν* *damit sie sie mitführen*, vgl. X 117 (Fut.) Ω 581 *ῶρα νέκυν* ... *δοῖη* (dem Priam.) 20 *οἰκόνδε φέρεσθαι* Fut. H 393 *ἄλοχον Μενελάου* | *οὐ φησιν* (Alex.) *δῶσειν* X 259 (Hektor zu Ach.): „*νεκρὸν Ἀχαιοῖσιν δῶσω πάλλιν*“ Ψ 253 (Antil.): „*τὴν δ* (die Stute) *ἐγὼ οὐ δῶσω*“ φ 358 (Od.: „für die Schafe, die die Freier verzehrt haben) *πολλά ... ἄλλα δ' Ἀχαιοὶ δῶσον*“ mit A.c.I. X 117 (wenn ich Ach.) *ὑπόσχωμαι Ἐλένην* κτλ. | 2 v.v. | *δωσέμεν Ἀτρεΐδῃσιν ἄγειν*, s. o. zu H 361 | *1aβ* *geben, überlassen*, zur Bonutzg. (Rückgabe ist vorg. ausg., ≈ *leihen*) oder zur Bearbeitg. (an abh. Pers.); sing. ein Kind zur τρωπῆ (h. Ap. 354); Aorist; Bitte (Impf): E 359 *δός δὲ μοι ἴππους* + γ 369 (οἱ), E 198 (μοι φίλότρη), Op. 453 (*βόε καὶ ἄμαξαν*), E 377 (*χείρον φωτὶ δότω*, s. Schild), (δότε): β 212 = δ 669 (μοι νῆα κ. ἐταίρους), φ 281 (ἐμοὶ τόξον). 336 (οἱ |) | *Ind.* (nicht bez. = 3. Sg.): E 363 (τῆ ἴππους), K 255 (PN^d φάσανον), δ 647 (ἐκόν οἱ, sc. νῆα, 2. Sg.). 649 (ι |) 1. Sg.). ε 234 (οἱ πέλεων). 237 (σάκφανον). 351 (*κρηδέμενον*), χ 146 (Freierin φέρων, sc. Waffen), ω 219 (*δμῶσσειν τεύχε'*) ω 73 (bei Ach.s Begräbnis) *δῶκε δὲ μήτηρ* | *χρῆσσαν ἀμφοροῖα* (als Urne) ≈ 382 *χέρεια* (Waffen) *δὲ χείρον δόσκον* Inf.: Δ 379. 380 *λίσινον δόμεν* ... *ἐπικούρους* | *οἱ δ' ἔθειλον δόμεναι* + φ 233 (ἐμοὶ βίον). 345 (ῶ κ' ἔθελω, sc. τόξον), ω 174 (ι |) *μή* γ 437 *Νέστωρ* | *χρῆσσαν ἔδωκ'* (dem χαλκῆς zur Bearbeitung) h. Ap. 354 *Ἥσῃ* | *δῶκεν* (d. Typhæon) ... *φέρουσα* 44 *κακῶ κακόν, ἦ δ'* (die δρακάνα) *ὑπέδεκτο* (vgl. V. 306f. *δεξάμενη ἔτρεφεν*) *zusätzl. Inf.*: B 112 *σφιν* (Arkadern) *δῶκεν* (Ag.) ... *νῆας ... περῶναν* Δ 798 *τοὶ τεύχεα καλά* (= seine) *δότω πόλεμόνεο φέρεσθαι* Π 40 *δός δὲ μοι ὄμων* 48 *τὰ σὰ τεύχεα θωρηχθῆναι* P 390 (Gl.: wie jem.) *βοητήν* | *λαοῖσιν δῶη τανῦν* (sie bearbeiten es) *Präsensst.*: K 260 PN^d -ον βίον κτλ., viell. konativ *reichste hin*, vgl. δῶκε V. 255 u. 1aγ (Präs.st.) Futur: ζ 103 (Tel.): „*δώσω δὲ σφῶν τῆ* ... *ἄλλα* (Waffen)“ | *1aγ* (über-) *geben, weitergeben*, zur Aufbewahrg. oder Weitergabe, weiteren Verwendg. (Verteilig.), meist mit fin. Inf. (ἄγειν [vgl. ἄγω B II 12], φερεῖν, ἐλαύνειν) Aor.: I 331 (Ach.): „*πάντα* (Beute) *φέρων Ἀγαμέμνονι δόσκον*“ O 445 *δ' γ' PN^d ... δῶκε* (Pferde e. Toten) P 698 (geht weg) *τὰ δὲ τεύχε'* ... *δῶκεν ἐταίρω* *zusätzl. Inf.*: A 338 (Ach. zu Patr.): „*ἔξαγε κούρην* | *καὶ σφῶν* (den Herolden) *δός ἄγειν*“ 347 (Ausführg.) *δῶκε δ'* | Ψ 512 *δῶκε δ'* | *ἐτάροισι, γ* ... *γυναῖκα* | *καὶ τριπόδ'* ... *φέρων* + E 26 (Pferde |) *κατάγειν* = Φ 32 (Gefangene) + Π 665 (Rüstg. |) *φέρειν*, P 193 (Τρωαὶ φέρειν), E 325 (ι, Pferde, PN^d ἐλαυνέμεν), Ψ 612 (ι |) *ἄγειν*) H 471 (*χωρὶς δ' Ἀτρεΐδης*) *δῶκεν* ... *ἀγέμεν μέθω*, s. ἄγω Sp. 120, 26 Hes. fr. 25, 22 *δῶκε* (Deianeira) ... *κρηρ[κ]ι φέρειν* (das Gift) *Präs.st.*; Impf. viell. *reichste hin* (vgl. zu 1aβ), aber *Untersch.* zu Aor. rein stil.: Ψ 897 *κῆρην -ον* ... *ἔθειλον* N 641 *έντε* ... | *συλῆσας ἐτάροις -ον*, E 165 *ἴππους* ... | *ἐλαύνειν* + P 130 (Waffen Τρωαὶ φέρειν) Fut.: Z 53 (*ἐμελλε*) *δῶσειν* *φ' θεράποντι καταξέμεν* (Gefangenen) | *1b* *geben, reichen = (in) die Hand geben* (vgl. 1aabb) Aor.: Σ 546 *ἐν χερσὶ δέπας* ... *οἶνον* | *δόσκων ἀνήρ* (den Erntearbeitern) γ 53 *οὐ προτέρη δῶκε* ... *ἀλεισον* + 63 (i, Gefäß), PN^d, ξ 112 (ι |) *οἱ*, Hes. fr. 271, 2 (ι |) *ἀνακτῆ*, Ψ 390 (*μάστιγα οἱ*), 664 (*μύνακας*), h. Ap. 10 (*νέκταρ τῶ*) + 33 *οὐδέ τῳ ἄλλω* | *δῶχ'* (das Ruder) *ἐτάρων*, 1. Sg. Ψ 75 *καὶ μοι δός τὴν χεῖρ'* mit Inf.:

γ 46 δός και τούτω ... δέπας ... οἶνον ἰ σπείσαι h. Cer. 209 ἄφι και δῶρα ἰ δόναι ... πιέμεν Präs.st. (Impf. h. Cer. 206 konativ, sonst wie in 1aγ): Θ 129 -ου δέ οἱ ἦντα χερσίν, vgl. δάκε Ψ 390 X 277 ἄφ δ' Ἀχιλῆϊ -ου ἠία (die Lanze) h. Cer. 206 τῆ δέ δέπας ... -ου ... οἶνον ἰ πλήσσα' (abgelehnt) Fut.: γ 50 σοι προτέρω δῶσα ... ἄλεισον 1c ἄβερ-, anheimggeben (in etw. stürzen), Obj. Pers. (bzw. Leiche) oder Körperteil P 127 (ἴνα νέκυν ... κσοί δοίη, Akzent auf dem Schicksal des Leichnams (and. in 1aabb(2)) ω 65 ἔδομεν πυρί (den Leichnam) σ 87 μήδεά τ' ἐξερύσας δάη κισιν ὠμά δάσασθαι, Ψ 21 Ἐκτορα, ... δάσειν 1 183 ἰ δ' οἱ τι δῶσω ... πυρί δαπνέμεν, ἀλλά κίνεσιν E 397 (μιν = Hades) δόνη-σιν ἔδωκεν = ρ 567^{ex}. Op. 705 ὠμῶ γῆραι δάκων (θῆκεν v.l.), die schlechte Frau ihren Mann τ 167 (Od. zu Pen.-) „μ' ἀχέσαο γε δάσεις ἰ πλείσιν ἠ ἔχομαι“ Π 625, 16 E 654 (ψυχῆν Ἰδίδ) s. in 2aaff Aor. u. 2aγ Fut. Pers. als Obj. auch in 2aagg 1d geben, leisten, Obj. abstr. (vgl. 2), Subj. Mensch(en) Z 193 δάκε δέ οἱ τιμῆς βασιληίδος ἠμισιν πάσης inc. auct. PSI 1385 A, 5 20 ἔδωκεν, s. γέρας B 3a h. Cer. 312 (Herm. zu Ap.: „δός δέ ὀκνη και δέξο παρά Ζηνί“ γῖδ μιν Γενουτήν u. hole dir dein Recht bei Zeus Op. 225 δίκας ζείνοισι και ἐνδῆμοισι -οῦσιν (die βασιλῆες) h. Cer. 473 γηθοσύνας δέ δέχοντο παρ' ἀλλήλων ἔ-ον τε (ἔ-οντο cod. M m.aec.) Θ 166 παρός τοι δαίμονα δῶσω (πότμον ἐφήσω v.l.) werde ich dir dein (Todes)schicksal geben; vgl. δόμεν θάνατον I 571 in 2a 2aacc, wo δ. verhängen, von Göttern, die nicht selber Hand anlegen τ 302 τοι δρκα δῶσω vgl. auch ἄποινα als Obj. in 1aacc

12 geben, verleihen, gewähren, anvertrauen, zukommen lassen, (pej.): ἰ verhängen, überlassen; Subj. meist e. Gott (ρ 287. 474 γαστήρ, Op. 92 νοῦσοι: einwirkende Mächte), Obj. meist abstr. (oft Inf./A.c.I. s. 2b, 2c): Handlg., Haltg., Fähig-, Möglichkeiten u.ä. Häufig in Bitte oder Wunsch (charakterist. einschränkende Sätze wie εἰ δ' ἐθέλεις u.ä.); fin. Inf. rel. seltener als in 1 (Über-gänge zum Obj.-Inf.: s. 2b Vorbem.); Dat. d. Pers. fehlt in 2b u. 2d häufig, dopp. Dat. (zusätzl. dat. comm.) Th. 40 563 in 2aβ. Zu ἔδωκς δ. (iron. Umkehrung) s. 2aaff 2a mit Akk.-Obj.; selten zusätzl. Inf. (fin.: O 719, X 404, γ 148, θ 44, γ 78, Sc. 328, h. Cer. 79 u. I 38 bei v.l. σκηπτρον [s. 2ba], epexeg. als Obj.-Inf. neben Akk.-Obj.: Ω 241, β 116 oder dopp. Akk.: Hes. Sc. 400^a) 2aa Aor. 2aasa allg. von Gaben der Götter an Menschen bzw. die Menschh. Γ 66 οἱ τοι ἀπόβλητ' ἐστί θεῶν ... δῶρα, ἰ ὄσα κεν αὐτοῖ δῶσιν, ἐκὼν δ' οὐκ ἄν τις ἔλοιτο Δ 320 οἱ τος ἄμα πάντα θεοὶ δῶσαν ἀνθρώποισιν Ω 529. 531 φ μιν κ' ἀμείψας (gute u. schlechte Gaben) δάη Ζεύς ... ἰ φ δέ κε τῶν λυγρῶν δάη 534 και Πηληϊ θεοὶ δῶσαν ἀγαλά δῶρα ἰ ἐκ γενετῆς (538 θῆκε) ζ 190 και ποιν σοὶ τὰδ' ἔδωκα, 52 (Zeus), vgl. νέμει V. 188 Hes. Op. 279 ἀνθρώποισι δ' ἰ (Zeus) δίκην Sc. 400 (δμφακες) οἰα Διώνυσος δῶκ' ἀνδράσι γάρμα και ἄχθος = fr. 239, 1 h. 30,6 (an Gaia) σὺ δ' ἔχειται δόναι βίον ἠδ' ἀφελέσθαι ἰ ... ἀνθρώποισιν 5aabb Glück, Wohlergehen (Opt. oder Imp.) Ψ 650 (σοὶ δέ θεοὶ, τῶνδ' ἀντι γάρη ... δοίεν ζ 180 ἰ τῶσα δοίεν ὄσα φροσὶ σῆσι μενοινῆς, vgl. ὀπάσειαν V. 181 ζ 53 Ζεύς τοι δοίη, ζεῖνε ... ἰ ὅτι μάλιστ' ἐθέλεις = σ 112 γ 148 τοῖσιν θεοὶ ὄλβια δοίεν, ἰ ζωέμεναι zum Leben θ 413 μάλα χάρη, θεοὶ δέ τοι, ἰ ω 402 = h. Ap. 466 h. 11,5 χάρη θεά, δός δ' ἄμμι τυχῆν εὐδαιμονίην τε 2aacc Unglück, Tod A 96 (bis) ἄλγες ἔδωκεν, ἐκηβόλος ἠδ' ἐτι δῶσει (2. St. = 2aγ) B 375 μοι ... Ζεύς ἰ (ἔθρηκεν v.l.) = Σ 431^{ex}. = Ω 241^{ex}. (παῖδ' ὀλέσαι, vgl. 2b Vorbem.) = δ 722^{ex}. (Pl. v.l.) T 264 (bei Meineid) ἔμοι θεοὶ ἰ ἄλγες, δοίεν ἰ πολλά ζ 39 μοι ἄλλα θεοὶ δῶσαν ἰ τε στοναχάς τε Op. 741 (dem Übertreter) θεοὶ ἰ ἰ δῶκαν (θῆκαν v.l.) ὀπίσω I 571 (bat Hades u. Persophr.) παιδί δόμεν θάνατον, and. Θ 166 (δαίμονα δῶσω) in 1d θ 262 (Hel.: „ἀτην) ἠν Ἀφροδίτη' δῶχ' ἰ η 242 μοι πολλά (sc. 72 κῆρα) δῶσαν θεοὶ = 1 15 Op. 92 αἰ τ' (sc. νοῦσοι) ἀνδράσι κῆρας ἔδωκαν 2aadd Funkt., Fähigk., dauernde Güter oder Eigensch., auch für Götter (Th. 399, h. Merc. 174. 442), incl. symb. Gegenstände (vgl. 1aasaAor.(4)), 70 Subj. meist Zeus oder allg. θεός (sonstige: B 827, β 116, γ 35, γ 70, Th. 104, h. 10, 6); N 727, β 116, θ 44 mit Ad.

πέρη (vgl. auch v 70 u. η 110 in 2ba) N 730 ἄλλω ... ἰ δάκε, θεός πολεμῆια ἔργα, ἰ ἄλλω δ' ὀρηστῶν, ἔτερω κίθαριν και δαίτην = 727 (τοι πέρι ἰ), vgl. E 428 (δέδοται) 4 v 70 Ἥρη δ' ἀντήνην περὶ πασέων ἰ γυναικῶν ἰ εἰδος και πυνητήν (vgl. ἔπορ' V. 71, δέδαε V. 72) + Hes. fr. 203, 1 (PN^a ἄλκην, νοῦν); (Dat. Pron.:) A 178 (τό, die Stärke), H 288 (μέγεθος), I 39 (ἀλκῆν, neg.), A 279 (κύδος), B 205 (σκηπτρον u. θέμιστας: anvertraut hat; wenn V. 206 echt, sonst s. 2ba). 827 (τόξον = Kunst d. Bogenschießens, vgl. Δ 106ff.), I 37 (διάνδιχα), Ψ 298 (ἀφετος), θ 44 (δαίτην ἔτρηκεν), Th. 399 (δῶρα), h. Ven. 29 (γέρας), η 35 (sc. See-fahrerkunst), τ 396 (sc. κλεπτοσύνη) β 116 α οἱ πέρι δάκων Ἀθήνη, ἰ ἔργα τ' ἐπίστασθαι ... και φρένας ἐσθλάς ἰ κέρδεά θ' (β 117 = η 111, s. 2ba, dort ἐπίστασθαι auch Obj.-Inf., hier auch = Appos. zu ἰ) Th. 104 δότε δ' ἰμερόσσαν δαίτην = h. 10, 5^{ex}. h. Merc. 174 εἰ δέ κε μῆ δάησι (Zeus τιμῆν) 442 (Ap. zu Hermes: „hat e. Gott oder Mensch) δῶρον ἀναῶν ἔδωκε ...“; δῶρον viell. prädik. zu τὰδ' ἔργα V. 440 zu h. 8, 16 s. 2cβ 2aacc aktuelle Fähig-, Möglichkeiten (öfter in Bitten) E 2 (PN^a) δάκε (Ath.) μένος και ἰθάσσος, ζ 216 ἰ μοι Ἄρης τ' ἔδοσαν και Ἀθήνη' και ἠήτηροσιν Δ 319 Ζεύς ἰ Τρωσιν δὴ βόλεται δόναι κάρτος, + N 743, O 216 (VN^a), Π 524 (δάς), Y 121 (δοίη) P 562 εἰ γὰρ Ἀθήνη, ἰ δοίη κάρτος ἔμοι ε 437 εἰ μὴ ἐπιφροσύνην δάκε (ἐπι φρέσι θῆκε v.l.) ... 2aaff (aktuelle) Ereignisse, Handlg. u. deren Ergebnisse H 27 ἴνα δὴ VN^a ... ἰ κάρτη, ἰ δῶς 203 δός ἰ Αἴαντι και ... ἔδωκς ἀρέσθαι, vgl. ὄπασσαν V. 205 H 292 δάη δ' (e. δαίμον) ἔτέροισι γε ἰ = 378 = 397 Π 844 σοὶ γὰρ ἔδωκε ἰ Ζεύς X 257 αἰ κεν εἰός Ζεύς ἰ δάη καμμοσιν = Ψ 661ⁱⁿ. Θ 216 ὅτε οἱ Ζεύς ἰ κῆδος ἰ δῶκεν, v = Δ 300 = T 204 + M 437 (PN^a) Σ 456 Ἐκτορος ἰ = T 414 + N 303 (ἔτέροισι, Pl.) H 81 (εἰ δέ κ') δάη δέ μοι ἰ ἔδωκς Ἀπόλλων = Π 725^{ex}. = φ 338^{ex}. H 154 δάκων δέ μοι ἰ Ἀθήνη = 317^{ex}. (δοίη) + Δ 288 (ἔμοι ἰ ἔδωκε) iron. auch vom Besiegten: E 285 (Pand. zu Diom.:) „ἔμοι δέ μὲν ἰ ἔδωκα“ + φ 473 (οἱ), Π 625 (ἔμοι δοίης), vgl. E 654^a in 2aγ H 4 θεός ναύτησιν ... ἰ ἔδωκεν ἰ ὄδρον, δ 585 ἔδοσαν (δίδοσαν v.l.) δέ μοι ἰ ἰ ἔδῶνατο = ρ 148 Vit. p. 11,45 s. 2ba I 362 εἰ δέ κεν εὐπλοίην δάη (δοίεν [θεοῖ] v.l.) O 719 ἠμῖν ... ἔξιν ἠμαρ ἔδωκε (Zeus), ἰ γῆας εἰλεῖν Π 250 τῶ δ' ἔτερον μὲν δάκε πατήρ (Zeus), ἔτερον δ' ἀνένευσε (vgl. 2b) X 404 τότε δέ Ζεύς δυσμενέεσσι ἰ δάκων (sc. Hektors Haupt) ἀεικίσασθαι ἰ 158 αἶψα δ' ἔδωκε θεός ... ἰ θῆρην ἰ 158 (Polyphem zu Od.: „ἴνα πομπῆν τ' ὀσίνων δόμεναι ... ἐνοσσίγαιον“ ζ 86 και σφι (Viehräuber) Ζεύς ληϊδα δάη h. Ap. 337 (Hera kisset Gaia u. and. Götter: „δότε παιδα ἰ νόσφι Διός“ zu Hes. fr. 43a, 53 s. 2ba 2aagg Pers. als Obj.: ἰ ἄβερ-lassen, gewähren, vgl. 1c φ 84 (Lykoon zu Ach.: „Zeus haßt mich) ὅς με σοι αὐτῆς δάκε“ v 78 ἔδοσαν (ἀρκυαί) ... ἰ ἐρινύσιν ἀμφοπολεῖν (Töchter d. Pandareos) h. Cer. 136 δοίεν (die Götter euch) κουριδίους ἀνδρας και τέκνα τρέσθαι vgl. h. Cer. 79^a in 1aasaAor.(2), wo δ. möglicherweise auch 'gewähren' 2aβ Präsenst.: 5a Präs. fast immer iter., auch im Imp., aber Sc. 328 u. h. Merc. 564 u. viell. γ 58 aktuell; Impf. iter. (θ 63. 64, σ 191) oder konat. (P 596. 627, γ 236, Th. 563) Ω 528 (2 πῖθοι d. Zeus) δῶρον οἰα -οσι (-οῦσι v.l.) κακῶν, ἔτερος 00 δέ ἔαων α 348 -οσιν (Zeus) ἰ ἀνδράσιν ... ὄπως ἐθέλησιν ἐκάστω δ 237 ἄλλοτε ἄλλω Ζεύς ἰ ἀγαθόν τε κακόν τε, -οι, vgl. ζ 444 in 2aγ θ 63 αἰοῦν, ἰ τὸν πέρι Μοσῶ ἐπίλησε, -ου δ' ἰ 167 οἱ πάντεςσι θεοὶ χαρίεντα -οῦσιν ἰ ἀνδρά-σιν, οὔτε φηνη κτλ. σ 142 σιγῆ δῶρα θεῶν ἔχοι, ὅτι -οῖεν, vgl. παρέχωσι V. 133, τελέωσιν V. 134 Th. 563 οἰκ ἐ-ον (Zeus) μελίησι πυρός μένος ... ἰ ... ἀνθρώποισι, weiβerte sich zu geben, für die (= zum Nutzen der) Menschen h. Cer. 489 Πλοῦτον, ὅς ἰ ἄφετος ... -οσιν Op. 638 πενήνη, τὴν Ζεύς ἀνδρῶσι -οσιν h. 10, 2 βροτοῖσι ἰ μελίχα δῶρα -οσιν (Aphr.) — γ 58 (Gebet) -ου χαρίεντα ἀμοι-βῆν ἰ ... Πυλίοσιν (ἐκατόμβης) 380 -οσθι δέ μοι κλέος ἰ ἐσθλόν, ἰ αὐτῶ και παιδεύσει κτλ. Op. 281 (wer τὰ δίκαια sagt, dem) ἰ ἄβρον, -οι (Zeus) h. 15, 9 -ου δ' ἀρέτην τε και ἰ = h. 20, 8^{ex}. — T 265 ὄσα -οῦσιν ὄτις σφ' ἀλ-τρηται ὀμοσσας 270 ἠ μεγάλας ἀτας ἀνδρῶσι -οῖσθα (Zeus) ρ 287 πολλά κάκ' ἀνθρώποισι -οσι (γαστήρη) = 474 — θ 64 φθαλμῶν μὲν ἄμερσε (die Muse), -ου δ' ἠδείαν δαίτην, μέρην einnal. Vorgang (ἄμερσε) der dauernde h. Merc.

564 (Ap. zu Herm.): „τάς (die Thron) τοι . . . -ωμι (in
 droinen Zuständigkeitsbereich) θ 167 s.o. — σ 191
 ἄβροτα δῶρα -ον (Ath.), ἴνα μιν (Pen.) θησαυρά Ἀχαιοί,
 iter., die versch., in δίδον erfassen Handl. werden i. f.
 ausgeführt Sc. 328 νῦν δὲ Ζεὺς κράτος ἔμμι -οί . . .
 Κύκνον τ' ἔξεναρῆν κτλ., aktuell — P 596 νίκην δὲ Τρώ-
 ας -ον (Zeus), ἐφόβησε δ' Ἀχαιοῦς, mit dom oinmal.
 ἐφόβησε beginnt die Ausführg. des Plans (νίκην -ον) 627
 Ζεὺς, ὅτε δὴ Τρώεσσι -ον ἐτεράλκεια νίκην, als Zeus dabei
 war, den Tr. den Sieg zu geben, vgl. V. 630 ἀρήγει χ 236
 οὐ πω πάγχυ (Ath.) wollte noch nicht; vgl. dagg. Aor.
 δός νίκην H 203, ἔδωκεν Π 844 von orbotoener oder voll-
 endeter Handlg. 2αγ Futur (z. T. 'gnom.') ε 444
 θεός δὲ τὸ μὲν δώσει, τὸ δ' ἔλασι, vgl. δ 237 in β Op. 57
 (Zeus): „τοῖς δ' ἐγὼ ἀντι πρὸς δάσω κακόν“ 178 χαλεπὰς
 δὲ θεοὶ δάσωσι μερίμνας (don Menachon) — A 96 s. in
 2αacc β 135 ἄλλα δε (sc. κακὰ) δαίμονα δάσωσι zu θ 166
 (δαίμονα δάσω) s. 1d — h. Cer. 444 ὑπέδεκτο δὲ τιμὰς,
 δασέμεν (Zeus dor Domt.), ἀς κεν ἔλοιτο inc. auct. PHarris
 573 (Ap. zu Horm.): „ἀδοτός περ ἔων δώσει (Hades) γέρας
 οὐκ ἔλαχιστον“, entweder geben, o. Geschenk, oder ver-
 leihen, o. Funkt. (vgl. γέρας B 4) — I 255 κάρτος . . .
 δάσωσι, αἰ κ' ἐθέλωσι + φ 280 (θεός, φ κ') — θ 143
 καί ἡμιν, αἰ κ' ἐθέλωσι, δώσειν (Zeus, sc. πῦδος), vgl.
 πάσει V. 142 iron. vom Besiegten als Subj. (vgl. 2αaff):
 E 654 (φημι, sc. σε) εἶδος ἐμοὶ δώσειν, ψυχὴν δ' ἄϊδι = A 445,
 zu ψυχὴν als Obj. s. 1c δ 480 τότε τοι δάσωσιν ὅδον
 θεοῖ Ω 296 (Hekabo zu Priam.): „εἰ δέ τοι οὐ δώσει ἔδον
 ἄγγελον . . . Ζεὺς“ 2αδ Perfektat. E 428 οὐ τοι
 (Aphr.) . . . δέδοται πολεμῆια ἔργα, vgl. N 727. 730 in
 2αadd 2b mit Obj.-Inf.; von dem in 1 häufigen, in
 2α seltenen (s. dort Vorbem.) fin. Inf. nicht immer ein-
 deutig abzugrenzen (vgl. Schwyzer I 365, Kühner-Gerth
 II 16ff.), in 2α nur die sicheren Fälle; Obj.-Inf. auch die
 Inf.-Appos. zu Akk.-Obj. in Ω 241 u. β 116f. (s. 2αacc
 u. dd); zu Th. 30 s. 1αααAor.(4). Hier Imp. oder ἔ-
 Sätze bes. häufig, Dat. der Pers. fehlt oft, teils, weil im
 Kontext gegeben, teils, weil der Wunsch nicht pers.
 2βα Aorist || mit Inf. Aor.: E 118 δός δέ τέ μ'
 (τόν δέ τέ μ' v.l.) ἄνδρα εἶναι καὶ ἐς ὄρημν ἔργος ἔλθειν,
 μ' = mi oder = me (dann zu 2c); vgl. Ω 309, Vit. p. 11, 6
 u. χ 253; zum Subj.-Wechsel s. 2c Vit. p. 11, 4 δός δ'
 οὐρον . . . καὶ . . . νόστον ἀρέσθαι ἑαυτάς (zu Akk.-Obj.
 οὐρον vgl. 2αaff) + H 203 (εἶδος ἀρέσθαι, vgl. 2αaff),
 K 281 (ἐπὶ νῆας ἀπικέσθαι), P 646 (ιδέσθαι), h. 6, 19 (νίκην
 φέρεσθαι) A 18 (Chryses): „ἡμῖν μὲν θεοὶ ἰδοίεν, . . .
 ἐκέρσαι . . . εὐ δ' οἰκάδ' ἰκέσθαι“ + θ 411 (σοὶ ἄλοχον
 ἰδέειν καὶ πατρίδ' ἰκέσθαι) h. Cer. 136 s. 2αagg Hes.
 fr. 43a, 53 οὐ οἱ (dom Siayphos) ἰ Γλαῦκω γένος Ὀύρα-
 νίονος ἔκ Μήστρης καὶ σπέρου . . . λιπέσθαι, zu Akk.-Obj.
 γένος vgl. h. Ap. 337 (2αaff) Z 527 δῶν . . . κρητήρα
 στήσασθαι εὐλεύθρον A 129 αἰ κέ ποθι Ζεὺς, ἰ δῶσι
 (Τροίην ἔξαλαπάξαι) + θ 287 (μοι δῶν), I 136 = 278
 (θεοὶ δάσω) μ 216 ἰ δῶν τόνδε γ' ἔλεθρον ὑπεκφυγέ-
 ειεν Π 88 εἰ δέ κεν αὐ τοι δῶν κῦδος ἀρέσθαι (Zeus) χ 253
 s. 2c Hes. fr. 276, 2 (Melampodia) Ζεῦ . . . εἶθε μοι ἴεθ'
 ἴσσω μ' ἴ αἰάνα βλοῖο ἰ ἀφελές δούναί καὶ ἴσα φρεσὶ μήδεα
 ἰδμεν . . . ἀνθρώποις (1. Obj. uns.) Π 252 νῆών μὲν οἱ
 (dom Patr.) ἀπόσασθαι πόλεμον . . . ἰ δῶκε, (Zeus), A. c. I.,
 wenn oi = Ach. 799 τότε δὲ Ζεὺς ἔκτορι ἰ ἠ κεφαλή
 φωνῆν (Ach. s. Helm) Σ 293 μοι εἰ . . . κῦδος ἀρέσθ'
 . . . θαλάσση τ' ἔσαι Ἀχαιοῦς Φ 216 εἰ τοι Τρώας εἰ
 (Zeus) . . . ἔλασαι 484 εἰ (Zeus der Art.) κατα-
 κτάμεν ἦν κ' ἐθέλησθα ε 408 γαῖαν ἀελπτα ἰ ἰδέσθαι
 (ἰκέσθαι v.l.) Ζεὺς X 379 τόνδ' ἄνδρα θεοὶ δαμάσασθαι
 ἔδωκαν X 404 s. 2αaff || mit Inf. Präs. oder Pf.:
 I 38 (Diom. zu Ag.): „σκήπτρω (-ον v.l.) μὲν τοι ἰ δῶκε,
 τεμίσθαι“, bei La. σκήπτρον ist Inf. fin., s. 2α Vorbem.
 Ε 86 ὄλων . . . Ζεὺς . . . εἰ . . . τοῦλυπνεῖν . . . πολέ-
 μους η 110 πέρη γάρ σφισι ἰ ἠθῆν ἰ ἔργα τ' ἐπίστα-
 σθαι περικαλλέα καὶ φρένας ἐσθλάς, V. 111 = β 117, s.
 2αadd zu β 116 B 205: zu δῶκε Inf. aus V. 204 zu erg.,
 wenn V. 206 unecht, sonst s. 2αadd 2ββ Präsens
 Φ 297 (Pos.): „οἴμεν δέ τοι εἶδος ἀρέσθαι“ Th. 219 (Moi-
 ron) αἰ τε βροτοῖσι ἰ γενομένοισι -οῦσιν ἔχεν ἀγαθόν τε

κακόν τε + 905 2c mit A. c. I., δ. nur Aor. || mit
 Inf. Aor.: Γ 322 τὸν (Meineidigen) δός . . . δούνα δόμον
 Ἰίδως εἶσω, ἠμῖν δ' αὐ φιλότρητα . . . γενέσθαι 351 δός
 τεύσασθαι (PN*) E 118 s. 2βα Z 307 αὐτὸν . . . πρηγία
 δός πεσέειν 476 ὅτε . . . τόνδε γενέσθαι . . . ἀρμηπρέπια
 Τρώεσσιν . . . καὶ . . . ἀνάσσειν Ω 309 δός μ' ἐς Ἀχιλλῆος
 φίλον ἔλθειν ≈ ζ 327 γ 60 δός . . . ἐμὲ πρήξαντα νέσθαι
 8 ἰ 530 δός μὴ Ὀδυσσῆα . . . οἰκάδ' ἰκέσθαι h. 2, 12 δός δ'
 ἠμάς χαίροντας ἐς ὥρας αὐτῶς ἰκέσθαι κτλ. Vit. p. 11, 6
 δός . . . μ' ἔλθόντα . . . ὄσων τε κρητῆσαι p. 16, 29 δός
 δὲ γυναικα ἰ τήνδε νέων μὲν ἀνήρασθαι φιλότρητα M 275 αἰ
 12 κε Ζεὺς δῶρῶν . . . ἰ . . . ὄρητος προτι ἄστν δέσθαι α 379
 αἰ κέ ποθι Ζεὺς, ἰ δῶσι παλιντρητα ἔργα γενέσθαι = β 144
 (Zeus dῶρῶν v.l.) χ 253 (Aegeleos): „ἰ δῶν Ὀδυσσῆα
 βλήσθαι καὶ κῦδος ἀρέσθαι“, zum Subj.-Wechsel vgl.
 E 118, zum Obj.-Inf. vgl. I 88 in 2βα Π 252 (δῶκε)
 s. 2βα Σ 436 (Thetis): „ἰδὸν ἐπέ μοι ἰ δῶκε, (Zeus) γενέ-
 σθαι (ἐξοχον)“ δ 172 (εἰ νῶν) νόστον εἰ . . . γενέ-
 σθαι Vit. p. 9, 1 δλη μ' αἰση ἰ . . . Ζεὺς κῦμα γενέ-
 σθαι || mit Inf. Präs.: Z 476 s. o. δ 209 Νέστορι
 δῶκε . . . αὐτὸν μὲν λιπαρῶς γρηασκόμεν . . . ἰ νείας αὐ . . .
 ἔγγεσιν εἶναι ἀρίστους h. Ven. 103 (Anch. zu Aphr.):
 „δός με μετὰ Τρώεσσιν ἀριτρεπέ' ἔμμεναι ἄνδρα“ h. 8, 16
 θάρσος δός (εἰρήνης τε μείνει ἐν θεσμοῖς προφυγόντων μῦθον),
 Inf. kaum von θάρσος abh. 2d δ. abs. (das gedachte
 Obj. ist o. im Kontext beschr. Handlg.): gestattet, er-
 laubend Δ 43 (Zeus zu Hera): „σοὶ δῶκα ἐκῶν ἀέκοντι γε
 28 θυμῶ“, sc. zu tun, was du willst X 285 διὰ στήθεσιν
 ἔλασσον, ἰ εἰ τοι ἰ ἔδωκε, θεός Th. 914 ἦν Αἰδωνεύς ἰ
 ἦρπασεν . . . ἰ δὲ . . . Ζεὺς + h. Cer. 3 α 390 (Tel.):
 „καὶ κεν τοῦτ' (König in Ith. zu werden) ἐθέλωμι Λίως γε
 32 -όντος ἀρέσθαι“ 2c Erg. (Akk. oder Inf.) uns.
 Hes. fr. 27 (νῆσον ἐς) ἴνα σφισι (den Sirenen) δῶκε Κρονίων
 (fehlt Kontext) fr. 276, 2 s. 2βα Aith. fr. 3, 1 p. 35
 σπιν (Machaoon u. Podaleirios) ἔδωκε πατῆρ ἴΕυροστῆος
 36 πεσείν†, Obj. offenbar vorher genannt (Heilkunst), vgl.
 πόρην V. 3
 I 3 nicht einzuordnen (in 1 oder 2) wegen fehlen-
 den Kontextes Hes. fr. 14, 7 [ω δῶρα ἔδωκε fr. 129, 1
 40 μρον, ἔδωκε [. . .]απ[PHamb. 122 col. II 9 δάσωειν α[
 VA
 II Komposita II 1 ἀναδίδωμι: hervor-
 bringen h. Merc. 111 Ἐρμῆς τοι πρώτιστα πυρήνια πῦρ τ'
 44 ἀνέδωκε, vgl. ἀνέκαει V. 115 Asius fr. 8, 2 p. 205 (Πε-
 λασγῶν) γαῖα . . . ἰ
 II 2 ἀποδίδωμι 2α (e. Sache) heraus-, zurück-
 geben, wiedererstaten 2b etw. für e. Sache (bzw. Lei-
 48 stung) als Ersatz geben, entgelten, abbüßen (vgl. I 1αaff),
 nur Aor. u. Fut., β 78 Pass. (vgl. Jankuhn, Pass. Bed.
 69ff.) Stellen s. o. Sp. 1078, 18—70
 II 3 ἐκδίδωμι: herausgeben Γ 459 (Ag.): „Ἐλένη
 52 καὶ κτήμαθ' . . . ἔκδοτε“, vgl. ἀποδίδωμι u. I 1αa ff
 Hes. fr. 217, 7 ἰ ἐκδοσαν οἴη
 II 4 ἐπιδίδωμι: dazugeben I 147. 148 (Ag.): „ἐγὼ
 δ' ἐπὶ μελῖα δάσω ἰ πολλὰ μάλ', ὄσ' οὐ πῶ τις ἔπ' ἐπέδωκε
 56 θνηταρῶν“ ≈ 289. 290 Φ 559 (wenn du meinst, ich soll
 ἄλλο, sc. ἀεθλον) Ἐμῆλῳ ἐπιδοῦναί, . . . τελέσσω Op. 396
 ἐγὼ δέ τοι οὐκ ἐπιδώσω Med.: (bei e. Vereinbarung) 'sich
 die Götter dazugeben' = die Götter zu Zeugen u. Garantien
 60 machen X 254 (Hektor zu Aen.): „θεοὺς ἐπιδώμεθα τολ
 γὰρ ἄριστοι ἰ μάρτυροι ἔσσονται καὶ ἐπίσκοποι ἀρμυόνων“,
 zur v.l. ἐπιβώμεθα s. βόω D
 II 5 μετὰδίδωμι: als Anteil geben, verteilen Hes.
 64 fr. 37, 11 ἐνθα σπιν μετέδωκε . . . Πρωϊτος κλῆρον
 II 6 παραδίδωμι: übergelien Eumel. fr. 2, 6 p. 188
 Αἰήτης . . . Βούνω παρέδωκε φυλάσσειν (die Stadt Korinth)
 II 7 περιδίδωμι: um etw. (Gen.) wetten Φ 485
 68 ἠ τρίποδος περιδιδόμεθον (περιδόμεθα v.l.) ἠὲ λέβητος . . . ἰ
 ὀπλότηρον πρόσθ' ἴπποι γ 78 (Eurykl. zu Pen.): „ἐγὼν
 ἐμέθεν περιδώσομαι αὐτήσ“ gebe mich selbst zum Pfand für
 die Wahrheit meiner Aussage
 D Hes. fr. 198, 10 δι[(δ)ον] δ' ἀπε[ρ]είσαι εἰδῶνα 199, 9
 πολλὰ δ' ἐδῶνα δίδου h. Cer. 462 ὑπέδεκτο δὲ τιμὰς
 1 [δωσόμεν, vgl. B 2αadd; I 140a, M 328a, ζ 209a. 187a
 (= ω 402); v.l. A 110 (pap. 354, s. West, Ptol. Pap. 31f.),
 B 15 (vgl. H 203 in B I 2βα), 107. 414, K 529, Φ 183,
 400. 406, γ 490 (PKöln inv. nr. 902), θ 231, κ 18, γ 434,
 o 26. 357 (vgl. Op. 705), π 230, ε 354, τ 407 (pap. 128,

s. West a.O. 269f.), φ 235, Op. 242; K 463 επιδώσομεθ' (s. βοάω B 3), h. Merc. 383 (επιδώσομαι ci. Barnes), zu II. Parv. fr. 13,8 p. 177 Be. s. γέρας D

M. Schmidt

δίδε s. δειδω

διδέκ s. διδά

διδεμαι s. διημι

διερός E unklar, ob versch. Wz. anzusetzen (entapr. B 1. 2) oder e. gemeins. (dann B 2 > B 1 notw.) L Bury, CR 2, 1888, 179; Bechtel, Lexil. 101; Onians, Origins of European Thought 254f.; Ramat, QIG 7, 1962, 23ff.

B 1 hom. [..] (quick) lebendig (a), rasch (b), wobei a > b sem. plausibel (vgl. dt. Quecksilber, engl. quick), aber etym. (s. Boisacq a.v. II: zu βλος?) probl. (s. Lejeune, Traité de phon. 42) im Ggs. zu b > a (zu 20 δειμαι) ζ 201 οὐκ ἔσθ' οὗτος ἀνὴρ -ὄς βροτὸς οὐδὲ γένεται (der die Phäaken bekriegte), vgl. an ders. VSt. ζωὸς βροτὸς (ψ 187) < ζωοὶ βροτοὶ (Σ 539) sowie θνητὸν βροτὸν (π 212), ferner Ibyc. fr. 282 (= S 151), 25f. (θνατ[ό]ς... 24 ἀνὴρ -ός) ι 43 -ῶ ποδὶ φρονέμεν, vgl. an ders. VSt. ταχέες πόδες (E 885) sowie λιπαροὺς πόδας (Σ 241 = ρ 410^{ex.}), ferner (aus Kreuzg. mit B 2) Bacch. c. 17, 108 (ὄργοισι ποσσίν) 2 nachhom. [..] feucht (zu διαίω), 28 in der gesamten nachhom. Poesie übl. Auff. der Glosse" (Erhse, H. 81, 1953, 172), doch s. F. Williams zu Call. h. 2, 23 sowie Ibyc. a.O. Op. 460 ἀσπν καὶ -ην ἀρώων, vgl. ζ 43f. (δμβρω φ 1 δέεται)

D v.l. π 437

R. Führer

διέτης v.l. β 106

δίζημαι [5¹, 8^o, 2^H, 4^A] E wohl verw. mit ζήλος u. ζητέω, sonst unklar.

M [1-2] -σθαι Op. 603 [2-3] -αι λ 100 [-4-5] -μενος E 168 (≅ Δ 88) = N 760^{ex.}, K 84, P 221, α 261, 40 o 90, π 391 = φ 161, φ 22, ψ 253, Op. 428, Hes. fr. 43a, 77, h. Merc. 191 ≅ 262. 216 = 370^{ex.}; -μένη Δ 88 (≅ E 168) [-2-3] -σόμεθ' (Aor. Konj.) π 239

Σχ sch. D. Δ 88: -μένη ζητούσα, P 221: πληθύν 44

-μενος πλῆθους δεόμενος B lok. suchen (1), erstreben (2), trans. außer π 391+ (abs.); fast nur Nom. Sg. Ptz. (Ausn. λ 100, π 239, Op. 603); meist mit Verb der Bew. (an sich Bew. schon impl.) ohne Adv.; mit präp. Erg. nur Op. 428 (vgl. Δ 88+, K 84), mit dat. comm. ψ 253, Instr. π 391, evt. Hes. fr. 43a, 77, mit Finalsatz α 261 (in 2), in 1 (Δ 88+) indir. Fragesatz. Wortf.: ζητέω (wz. verwandt), ἐρευνάω aufspüren, διψάω 52 'proben' (s. d.), ματεύω 1 suchen (wo etw. ist, örtl.), Ptz.: auf der Suche nach, Lebewesen außer Op. 428 φέρειν δὲ γόνυ, δτ' ἂν εὐρήσῃ, εἰς οἶκον, κατ' ἄρμονος, ἢ κατ' ἄρμοναν, πρίονον - Δ 88 (κατεδύσαθ' ἑμιλον) PN^a... -μένη, 50 εἰ που ἐφεύροισι ≅ E 168 = N 760^{ex.}, K 84 (was läufst du durch die Nacht) ἢ ἐτιν' οὐρήων, ἢ ἢ ἐτιν' ἑταίρων; o 90 μὴ πατέρ'... ἢ αὐτὸς ὄλωμαι φ 22 Τρίτος ἀδθ' (kam dorthin) ἴππους, ἢ h. Merc. 191 βοὺς ἀπὸ 60 Πιερίης, ἢ ἐνθάδ' ἰκάνω ≅ 262 + 216 = 370^{ex.} 2 sich | jem. m (etw. zu verschaffen) suchen, etw. (für jem.) erstreben P 221 (nicht) πληθύν, ἢ (ἡγεῖρα ἑκαστον) π 239 (ob wir alleine kämpfen könnten) ἢ καὶ -σόμεθ' 64 ἄλλους uns suchen sollen (Konj.) λ 100 νόστον -αι... Ὀδυσσεῦ + ψ 253 (ἑταίροισιν) α 261 (οἴχετο κείσε) φάρμακον... ἢ, ὄφρα κτλ. Op. 603 ἀπικνον ἐρίθων -σθαι (δίξασθαι codd.) κέλωμαι Hes. fr. 43a, 77 [δῶρος 68 δίξ]ήμενος ἤλαθε γυναικίκα, eigtl. erstrebte er Ehe mit e. best. Frau (vgl. Anacr. fr. 360, 2 Page) π 391 μνάσθω ἐέδνοισιν, ἢ = φ 161

W. Beck

δίζομαι 'suche' Op. 603 codd., s. δίζημαι B 2

δίζυ(Ξ) zu zweien (am Joch) angeschnürt E 195 78 (ἐνδεκα δίφροι) παρὰ δὲ σπιν ἐκάστω δίζυγες Ἴπποι ≅ K 473 M. Schmidt

δίζω Σχ sch. D Π 713: ἀμφέβαλλεν, ἐδίσταξε B (zu δίς: zu zweifeln; vgl. (διάν)διχα, δούη Π 713 -ε γὰρ ἢ ἐ μάχοιτο... ἢ κτλ. R. van Bennekom

Δίη kleine Insel bei Kreta, ggüber von Knossos (s. sch. λ 325), heute Στανόδια bzw. wieder Δία λ 325 (Art. tötete Ariadne) -ῆ ἐν ἀμφιρῆτη, z.St. s. Sp. 1270, 8 11ff., zum Namen s. Διον (Lit.) B. Mader

διηκόσιοι zweihundert Θ 233 (Gr. prahlten) Τρώων ἄνδ' ἑκατόν τε -ων τε ἑκαστος ἑστήσεθ' ἐν πολέμῳ 1, -ῆται 1; 100 Tore im ägypt. Theben) -οι δ' ἂν ἐκάστας ἄνέρες ἐξοιχνεῖσι σὺν ἵπποισιν καὶ ὄχεσφιν B. Mader

δ(η)μ, δ(ω) [13¹, 4^o] E vgl. διώκω; wohl idg., aber näheres uns. - Abl. διερός?

F 1 athem. Präs.st.: -εν-εσαν 1; -ενται 1 2 them. Aor./Präs.st. (s. B): 1. Sg. -ον 1; Konj. -ωμα 1, ἀπο-ωμα 1, -ῆται 5; -ωνται 1; Opt. -οιτο 1; Inf. -έσθαι/εσθαι (ent. zu 1) 5

M 1 [..] προτι ἄστυ -έσθαι/ῆται M 276/O 681; (ἀπό) σταθμοῖο -ωνται/-εσθαι P 110/M 304; πεδίοιο/ονδε -ενται/ῆται Ψ 475/X 456; -ωμα φ 370; ἀπο-ωμα E 763; -ῆται H 197, Π 246, X 189; -έσθαι/εσθαι Σ 162/ρ 398 = v 343^{ex.} 2 sonst [..] ἐν-εσαν Σ 584 [-2-] -οιτο ρ 317 4[..] -ον X 251

Σχ i. d. R. mit διώκω erkl.; sonst: sch. D E 763: ἐλάσσω, H 197: ἐκφοβῆσαι, Σ 584: ἐνεκελεύοντο, παροργμῶν-τες ἐπέβαλλον, X 251: ἐδεισα, ἐδιωκόμην, ἐφευγον (vgl. sch. X 251c), Ψ 475: ἐνδεεις ὑπάρχουσαν

32 L 1 Trümpy, Krieg. Fachausrücke 230; *Chantraine, Gr. h. I 293. 388; *Strunk, Nasalpräsentien 125 A. 359

B (ver)jagen; im fgrE kaum noch lebendiges Verb 30 (überw. 3¹), in der them. Flexion schwankend zw. präs. u. aor. Gebr. (vgl. δῖον, ἐκλονσ); ansch. ist auszugehen von e. them. Aor. δῖον, δῖομην (inschr. Parall. in L¹ A. 660) neben athem. Präs. διημι, διέμαι; Verh. zw. beiden unklar. Wortf.: s. διώκω 1 Med.(-Pass.); trans. (ver)jagen, verfolgen (a), intr. sich jagen lassen, eilen (b) 1a deutl. aor. in Π 246 ἐπεὶ κ' ἀπὸ ναυῆι μάχηρ... -ῆται (Patr.), ἀσκηθῆς... ἰκοῖτο X 456 (δεῖδω μὴ ἔκτορα) ἀποτιμῆς πόλιος πεδίοινο (πεδίοιο v.l.) -ῆται (vgl. δειδω B I 4a); wohl auch in M 276 αἰ κε Ζεὺς δώσωιν... ἢ τεῖκος ἀπασαμένους δηῖους προτι ἄστυ -έσθαι Σ 162 (Gl.) ἀπὸ σώματος οὐ τι λέοντι... δύνανται ἢ ποιμένες... -έσθαι (aufgenommen durch δεῖδωσθαι V. 164), anders Hdn. im sch. Σ 162 a¹ E 763 κεχολώσσαι, αἰ κεν Ἀθηα ἢ λυγρῶς πεπληγνῖα μάχηρ ἐξ ἀπο-ωμα; || deutl. präs. in O 681 (Gl.: wie einer, der Pferde) σένας ἐκ πεδίοιο... προτι ἄστυ -ῆται jagt, 52 treibt, vgl. διώκω B 2 P 110 (Gl.: Löwe) ὄν βα κίνετ τε καὶ ἄνδρες ἀπὸ σταθμοῖο -ωνται X 189 (Gl.: νεβρον κών) -ῆται... διὰ τ' ἀγκυα καὶ διὰ βήσσαι, nur hier u. an der f. St. verfolgen ρ 317 (nicht) σῖγασκε (Argos)... ἢ κωδάλον, ὅττι -οιτο (ἴδοιτο v.l., cf. χ 85) || beide Interpr. mögl. in H 197 (Aias): „ὄ γὰρ τίς με βίη γε ἐκὼν ἀέκοντα -ῆται, ἢ οὐδέ τι ἰδρεῖη φ 370 μὴ σε... ἀγρονδε -ωμα, ἢ βάλλων χειρμαδίοισι ρ 398 ὄν ἔξινον ἀναγας ἀπὸ μεγάροιο -εσθαι ἢ μὴν ἀναγκαιῶν = v 343^{ex.} (Pen.). s. Wilamowitz, HU 42 1b Ψ 475 (ἔτι) πολέος πεδίοιο -ενται (-ονται, -ωνται vv.ll.), Pferde, Beeinfl. durch ἰενται denkbar; auch pass. Interpr. mögl., vgl. διωκομένη ρ 162 M 304 (Gl.) οὐ γὰ τ' ἀπείρητος μέμονε (Löwe) σταθμοῖο -εσθαι, wohl als pass. Präs. zu deuten 2 Akt. X 251 (Hektor): „ὄ σ' ἐτι... φοβήσομαι, ὡς τὸ πάρος περ ἢ τρεῖς περὶ ἄστυ... -ον (-ες v.l.), οὐδέ ποτ' ἐτήρῃ ἢ μείναι“, am ehesten intr. Aor. ich jagte, rannte; zum intr. Akt. vgl. διώκω B 1, zum Aor. z. B. X 165, Ψ 13, δ 277; abwegig zu δῖον L² Σ 584 νομῆες ἢ αὐτως (ὄπως v.l.) ἐν-εσαν... κίνας στρόνον-τες, trans. hetzten hinein, auf, Impf.

72 Komposita: ἀπο-ωμα E 763 (in 1a), ἐν-εσαν Σ 584 (in 2)

D v.l. Δ 492, Π 92

R. van Bennekom

διηγετής M 1 [..] -ές h. Ap. 255 = 295^{in.} 2 [..] -έες ρ 195 [..] -έα σ 375, -έων M 297; -έσσο' M 134, -έως ἀγορευώμαι / κατέλεξε δ 836, μ 56

/ η 241 / Th. 627 3 [ὑπερβαίνει] -έσσι(ν) H 321 ≅ ξ 437, Th. 812

Σχ sch. D H 321: ἐπιμήκειον. ἢ ἐπὶ πολὺ διήκουσιν. ἢ διηγητικῶς ὁ ἔστι συνεχῶς

B fortlaufend, durchgehend (von e. Punkt zu o. anderen hin), teils mehr hinsichtlich der Länge ('sich weithin erstreckend'), teils mehr der Lückenlosigkeit (ununterbrochen); nicht 'durchdringend', 'durch etw. hindurchgehend' (Luther, Wahrheit u. Lüge 64f.), dazu s.u. Wortf.: allg. διαπερές; zu 'lang': δολιχός, μακρός, μέγας /λωστὶ περιμήκης/ετος, ταναός; zur Redecharakteristik: s. vv. ἀρτίος u. ἀρεκής, s.a. ἀσφαλής B 1c, ἐπιτροχά- 12 ὀν 1 Adj. v 195 ἀλλοειδέα φανεύσκετο πάντα (dem Od.) ... 'ἀραπαιτοὶ τε -έες κτλ., sich weithin erstreckend oder (vom Standort d. Od.) fortlaufend, nicht 'bis zur Stadt oder e. Gehöft) durchlaufend' (Luther a.O.), 18 denn das sieht Od. nicht, vgl. s.v. ἀταρπτός M 134 (Gl.) ἄνεμον μίμνουσι (Eichen) ... 'ἔλιψιν μεγάλησι -έσσι' ἀραρῶνα gefügt in (d.h. befestigt durch, s. ἀραρίσκω B 3a) weil (nach unten) sich erstreckende Wurzeln, vgl. ῥίζων v 163; 'in die Tiefe durchdringend' (Luther a.O.) setzt 20 Widerstand voraus oder die 'Tiefe' als erreichtes Ziel Th. 812 (am Ende der Welt) γάλλεος (v.l. Λάϊνος) οὐδός 'ἀστεμφής, ἔλιψι -έσσιον ἀρῆρός, 'αὐτοσπύης, zum Bild vgl. 24 πηγά u. πείρατα V. 809 u. θέμεθλα V. 816 H 321 νάτοιον δ' Αἰάνα -έσσι γέγραμην ≅ ξ 437, das am Grat entlanglaufende Rückenstück, Lende oder Filet (vgl. G. Bruhn, Arch. Hom. Q 50) M 297 (Schild) ἔντροσθεν δὲ βοείας 28 ῥάπε θαμειάς ' χρυσεῖης ῥάβδοισι -έσιν περὶ κύκλον, Bed. von ῥάβδος hier unsicher, also auch genaue Nuance von δ., das ansch. auf περὶ κύκλον bezg. σ 375 ὄλκα -έα προταμοίμην (beim Pflügen), Od. erklärt sich für kräftig genug, den Pflug ununterbrochen nach unten zu drücken, sodaß e. durchgehende Furche entsteht; vgl. N 707, Op. 439. 443 u. s. Richter, Arch. Hom. H 103 2 Adv. h. Ap. 255 διέθηκε (Ap.) θεμελίαι ... ' εὐρέα καὶ μάλα μακρὰ -ές ≅ 295 (διαμπερές v.l.) durchgehend breit u. lang neben (neg.) ἀγορεύω / καταλέξει 'aufzählen': von Anfang bis Ende ohne Lücken, d.h. wahrheitsgemäß; s. Luther a.O. 17f. 65, Level, Le vrai et le faux, I, Paris 1976, 192ff. u. vgl. ἀρεκής B 1c u. 1e η 241 (Od.): ,ἀργαλέον ... -έως ἀγορεύσαι ' κήδε' ", vgl. V. 297 μ 56 (Kirke zu Od.): ,οὐκέτ' ἔπειτα -έως ἀγορεύσω, ' ὀπποτέρῃ δὴ τοι ὁδὸς ἔσται" δ 836 (nicht) κείνῳ γε (Od.) ἴ ... ' ζῶει δ γ' ἢ 44 τέθηκε Th. 627 σφιν (den Göttern) ἅπαντα -έως κατέλεξε (Gaia) M. Schmidt

διυπετής M [ὑπερβαίνει] -έας h. Ven. 4 [ὑπερβαίνει] 48 ((Αἰγύπτιοιο / π ... ραι / κύμα) -έως ποταμοῖο Π 174, P 263, Φ 268. 326, δ 477. 581, η 284, Hes. fr. 320

Σχ sch. D Π 174: ἦτοι ὑπὸ Διὸς πεπτακότος ... ἢ διαφανούς, P 263: καταφερούς. πρηνούς ...

L 1Schulze, QE 238ff.; 2ebd. 237f. u. Schmitt, Dichtersprache 221ff. (dagg. Riach, Gn. 41, 1969, 325f.); 3B. Marzullo, Il problema omerico, Firenze 1950, 41 = Milano/Napoli 21970, 50f.; 4Treu, Gl. 37, 1958, 260ff.; 5Humbach, ZVS 81, 1967, 276ff.; 6Renehan, Hypomnematata 45, 1975, 65

B VG unklar: durch Zeus (L1) / am Himmel (L2) / im Freien (L3, vgl. διος) / hindurch > herab (L4, vgl. Alcryn. fr. 3, 67) / rasch dahin (L5, vgl. διερός) + fliegend > fließend (zu πέτομαι, vgl. ἄνω-, ὑψηλέτης), Beiw. von Flüssen (8 x, u.a. Spercheios, Skam., Nil) u. Vögeln (1h), außer h. Ven. 4 u. nur in (etymologisierender?) HVformel (vgl. Ὁ 707, Y 154) im metr. Wechsel mit ἔρρητος Π 174 υἱὸς Σπερχειοῖο, -έως ποταμοῖο, (V. 176 ἀκάμαντι), vgl. B 847, Th. 992 u. kontrast. Th. 242+ Φ 268 μὲγα κύμα ἴ ... ' πλάτ', vgl. E 433f.+ 326 κύμα ἴ ... ' ἴστατ' αἰερόμενον 68 δ 477 πρὶν γ' ὄτ' ἂν Αἰγύπτιοιο ἴ ... ' (v.l. διεπ.) ' ἄτις ἴδω ἔσθης ≅ 681, vgl. ξ 257 η 284 ἀπάνευθε ἴ ... ' P 263 (Gl.) ἐπὶ προχοῆσι ἴ ... ' vgl. Z 508+ Hes. fr. 320 αὐτὸς δ' ἐν πλήμησι ἴ ... ' h. Ven. 4 φῦλα ... ἀνθρώπων 72 ολωνούς τε -έας καὶ θηρία, vgl. P 675

R. Führer

διφιλος [171] E διφελ- (Cypr.) a defunct dat., hence old conjunct (-οφιλ- never in EGrE); poss. the model for ἀρηίφιλος

M always [-ῖος] 1 -ος (PN never in contact position, once [Π 169] in prev. line, s. Parry, Epithète 207); (Ach.): Π 169, Σ 203, Ω 472; (Hektor:) Θ 493 ≅ 4 Z 318, K 49, N 674; (Od.): K 527; (Phoinix:) I 169; (Phyleus:) B 628 2 Απόλλωνα -ον A 86; Ὀδυσῆα -ον A 419, 473 3 (Ἀχιλεὺ ...) -ε A 74; -ε φαίδιμ' Ἀχιλλεύ X 216 (better in context than θεοῖς ἐπιεικέλ' Ἀχ., s. Parry, l.c. 226 XIV; Bowra, Heroic Poetry 235; Krapup, Er. 54, 1956, 29); Πάτροκλε -ε A 611 4 κήρυκες ... -οι Θ 517

B dear to Zeus and so under Zeus' protection, s. Benveniste, Vocabulaire I 341ff. (too rigid), Dirlmeier, Ph. 90, 1935, 64-77. 176ff., cp. ἀρηίφιλος and I 116ff., Σ 118, Ω 67. Mainly of great heroes: Ach. 5 x, Hektor 4 x, Od. 3 x, also 1 x: Patr., Phoinix, Phyleus, Ap., and κήρυκες (s. M). Only Il., metr. unwieldy, demands separation from PN in nom. and epic corption in gen., dat.; words with ἴ (nom.) / ἴ (oblique) preferable, cp. δαίφρων. Never as predicate. Semant. with ἀγχι-, ἀντι-, ἰσθθεός, θεοεικελος, 20 διογενής, -τρεφής, and θεῖος expressing divine favor and kinship; on royal titles s. Deger, Herrschaftsformen 77ff., Webster, Mycenae² 108, Dirlmeier l.c. 73ff. Anal. use with Ap. (A 86) contested by Schwartz, Αντιδώρον 62. The κήρυκες ... -οι (Θ 517) also called Διὸς ἄγγελοι (A 334 ≅ H 274) are, like beggars and bards, under Zeus' protection, cp. H. Löwner, Die Herolde in den hom. Gesängen, Progr. Eger 1881, viiiiff., xvii and θεῖον Δ 192

W. Beck

δικάζω M [δικάζω] -σης Hes. fr. 338; -σαι Hes. fr. 43a, 38 [δικάζω] -σω Ψ 579; -σαν λ 547 [δικάζω] -ζον 32 Σ 506; -σαι Op. 39 [δικάζω] -ζέμεν A 542; -ζέτω Θ 431; -σατε Ψ 574 [δικάζω] -ζόμενος λ 545; -ζομένων μ 440

Σχ sch. D Σ 506: ἀμοιβηδὸς δὲ -ον ἐν μέρει δὲ ἀκούοντες ἐδίκασον, ὁ ἔστι κατὰ ἐναλλαγήν ἀποφαίνων τὴν ἑαυτοῦ γνώμην ἕκαστος

L M. Talamanca in Symposion 1974, Köln u. Wien 1979, 103-33 u. s. δίκη

B Akt.: e. (Rechts-)Streit entscheiden, Recht sprechen; (als einer von mehreren Richtern) e. Urteilsvorschlag machen; die Entscheidung in e.m Streit herbeiführen; Med.: für sich e. Rechtsstreit führen, 'prozessieren'; mit Dat. d. Pers., deren Streit entschieden wird (Θ 431, Ψ 574), Akk. d. Inhalts δίκην (Hes. Op. 39, fr. 338) Ψ 574 (Men., beim Streit mit Antil. über die Stute zu den ἡγήτορες ἢ δὲ μέδοντες): ,ἔς μέσον ἀμοιτέροισι -σατε, μηδ' ἐπ' ἀρωγή', sie sollen den Streit durch (schieds-)gerichtlich, d.h. gerechten (ἐς μέσον) u. nicht gewaltförmigen (βίη V. 578) Spruch beenden, nicht bloß (einzeln) Urteilsvorschläge 40 erstatten (so L²² 428 A. 14), auch wenn ein Verfahren wie Σ 506ff. impl. wäre Op. 39 (βασιλῆας) οὐ τῆρὸς δίκην 52 ἐθέλουσι -σαι (δικάσαν ci. Hermann), Obj. hier nicht der einzelne Streitfall, sondern der in einer (oder mehreren) Entscheidg. sich ausprägende Charakter des Rechts (s. δίκη B 2), also nicht 'Prozeß entscheiden' (wozu keine Bereitwilligkeit der Könige nötig, die ihn qua 56 Amt ohnehin zu entscheiden hatten) oder 'Urteil fällen', sondern Recht sprechen Hes. fr. 338 μηδὲ δίκην-σης, πρὶν ἄμφω μῦθον ἀκούσης A 542 (Hera zu Zeus): 60 ,,αἰεὶ τοι φίλον ἔστιν ἐμεῦ ἀπονόσφιν ἔοντα ἴ κρυπτάδια φρονέοντα -ζέμεν" (iter.), vgl. βουλάς V. 537 Θ 431 (Hera): ,,κείνος δὲ (Zeus) τὰ δ φρονέων ... ' Τρωσὶ τε καὶ Δαναοῖσι -έτω, ὡς ἐπιεικέες", auch hier τὰ δ viell. auch zu δ.: seine Vorstellungen zur Entscheidung machen Hes. fr. 43a, 38 (ἐρις zw. Sisyphos u. Aithon) οἴδδ' ἀρα τις -σαι [δύ]πατο βροτός (nur Ath. weiß e. Rechtssatz) Σ 606 (Gerichtsszene) ἀμοιβηδὸς δὲ -ζον (die ζέροντες) sie machten der Reihe nach e. Urteilsvorschlag (vgl. δίκην εἶποι V. 608); ob diese auf Streitbeendig. oder Beweisverfahren zielen u. welche Instanz e. Urteilsvorschlag zum definitiven Urteil macht, bleibt offen; kaum: (die Parteien) plädieren (vgl. L² 36) Ψ 579 (Men.): ,,ἐγὼν αὐτὸς -σω ... ' ἴθεῖα γὰρ ἔσται" (folgt Aufforderung. zum Schwur) mache e. Urteilsvorschlag, Men. hier nicht nur Partei, sondern selbst 76 einer der Richter (vgl. V. 567f.), vgl. dazu L⁷ 239ff., L⁸ 9ff., L¹², L²² 426ff., Talamanca a.O. 113ff. δίκη = Urteil (als Vorschlag) zu ἴθεῖα zu erg. u. inneres Obj. zu δ. λ 547 παῖδες οὐ Τρώων -σαν καὶ ... Ἀθήνη, hier nicht

aktiv 'entscheiden', sondern (z.T. unbewußt) die Entscheidung herbeiführen (das gilt für alle hier möglicherweise zugrundeliegenden Sagenversionen) || Med. l 645 τήν (sc. νίκη) μιν ἐγὼ νίκησα -ζόμενος... 'τεύχεσι ἀμφ' Ἀχιλλῶς μ 440 (Gl.) ἀνὴρ ἀγορῆθεν ἀνέστη ' κρίνων νείκεα πολλά -ζομένων ἀλγῶν Abgr. zw. Gerichtsurteil u. Schiedsgerichtentscheid nicht möglich (s. dazu allg. L⁹ 61 ff. = L¹ 374 ff.). δ. setzt nicht e. best. Verfahrensprozedur voraus (etwa Ergebnis e. formalen Beweisganges, so L⁹ u. L²⁸) u. impl. nicht e. best. Form der Entscheidg. (so L²²), vgl. z.B. Hes. fr. 43a, 38 (vermutl. materieller Entscheid durch Festlegen des aktuell anzuwendenden Rechtssatzes) oder Ψ 579 (Beweisurteil mit streitbeendender Wirkung). Auch bedingt δ. nicht e. best. Form der Durchsetz. des 'Urteils', die sicher weitgehend der Eigenmacht der obsiegenden Partei überlassen ist (vgl. L⁹, L²⁸, L²², L²⁸ 74). Deswegen Grundbed. 'das Recht feststellen' (L²⁸ 73) oder 'fixer la règle' (L²⁰) für das fgrE zu eng, spekulativ auch 'zu Gericht sitzen' (L¹¹ 172 A. 47) oder 'rächen' (Wilamowitz zu Eur. Her. 1150; and. noch H. 22, 1887, 206 A. 2). Wortf.: δίκην ελεῖν, κρίνω (kein terminol. Untersch.), νείκεα λύω, θεμιστέω, νείκω

M. Schmidt

δικαίος [3¹, 13⁰, 10^H, 2^h, 2^e] F Mask. -ος 1, -ου 1, -ω 1, -ον 3; -οι 8, -ων 1; -ότερος 1; -ότατος 1, -οτάτων 2; Neutr. -ον 2, -ου 1, -ω 2; -ων 1, -α 2, -(α) 1; -ότερον 1; Adv. -ως 1

M 1 [3¹] -(α) Op. 280 [3¹] -οι inc. sed. fr. 3 p. 71; -α Th. 236, Op. 217 [3¹] -ον Hes. fr. 141, 13, h. Ven. 20 [3¹] -ος Op. 270; -ον Op. 190. 226; ἀνδρῖα -ω/ον γ 52/Op. 271; -ω σ 414 = ν 322; -ον ν 294 = φ 312, Choer. fr. 7, 1 p. 270; νοήμονες οὐδὲ -οι β 282 = γ 133 = ν 209^{ex}; ὄβρισταί/χαλκοί τε καὶ ἄγριοι ζ 120 = ι 175 = ν 201/β 575; -ων Hes. fr. 343, 14; -ως ξ 90 2 [3¹] -ότερος T 181; -ότερον Op. 158; -ότατος A 832; -οτάτων N 6, h. 8, 5

Σχ sch. D. A 832: -ότατος Κενταύρων... δ ἐστίν ὁ νόμος ἐν Κενταύροις δικαίος

B gerecht, billig; gesittet; (was) Recht (ist); der Sitte gemäß, impl. Beachtg. der Normen (= Sitte), die ein friedl. Zus.leben ermögl., spez. Gastfreundlichkeit, Respekt vor dem Alter (γ 52), Eigentum (β 282) u. wohl auch Heiligt. d. Tempels (γ 133), Bereitsch. zur Versöhnung (T 181) u., bes. bei Hes., zur friedl. Lösung von Streitfällen usw. Abl. δικαιοσύνη. Wortf.: ἰθὺδίκης, (ἐν)αἰσίου, ἐπεικῆς, φιλόξενης, κατὰ κόσμον/μοῖραν, εὐδ., sonst s. δίκη; ὄβριστής, ἀτάσθαλος (s.d.), ἄγριος, κακῶν ῥεκτήρ, ὄβριμος, δεινός, ἄδικος

1 von Pers.: rechtlich, gerecht β 282 οὗ τι νοήμονες οὐδὲ -οι, (die Freier), wegen Aneignung von Od.'s Besitz; vgl. ξ 90 γ 133 Ζεὺς Ἀνυρῶν... μῆδετο νόστον Ἄργεῖος, ἐπεὶ οὗ τι... πάντες ἔσαν, zum Bezug s. sch. δ 135 (Aias) Frevel) ν 209 (Od. fühlt sich betrogen:) „οὐκ ἄρα πάντα... ἦσαν Φαιακῶν ἡγήτορες“, vgl. ν 213 ζ 120 ἢ εἴ οἱ γ' (Bewohner dieses Landes) ὄβρισταί τε καὶ ἄγριοι οὐδὲ -οι, ἢ ἐ φιλόξενοι, καὶ σπιν νόος ἐστὶ θεουδής; = ι 175 = ν 201 = θ 575^{ex}. γ 52 πεπνυμένω ἀνδρὶ -ω (der den älteren ehrt) Op. 190 οὐδὲ τις ἐνόκον χάρις... οὐδὲ -ον οὐδ' ἀγαθοῦ, zum Bezug s. V. 182 ff. 270. 271 μῆτ' αὐτὸς ἐν ἀνθρώποισι -ος ἴειν μῆτ' ἐμός υἱός, ἐπεὶ κακῶν ἀνδρα -ον ἔμμεναι Hes. fr. 141, 13 -όν τε 'Ραδάμανθυν, als König u. Richter, vgl. Minos λ 570 h. Ven. 20 (Art. gefällt) -ων τε πάλαι ἀνδρῶν inc. sed. fr. 3 p. 71 ἡμεροὶ οἱ γε -οι || Komp. u. Superl.: T 181 (Od. zu Ag.) „οὐδ' ἐπειτα -ότερος καὶ ἐπ' ἄλλω ἴεσσαι“, entweder: du aber magst in Zukunft auch ggüber anderen dich rechtlicher verhalten (als du es ggüber Ach. im A getan hast); das wäre eigtl. unpassende Kritik an Ag., - oder: ... anderen derjenige sein, der (bei e. Streit) die größere Versöhnungsbereitschaft zeigt, dann dir. Bezug auf die Vorschläge des Od. zur Streitbeendigg.; unwahrech. (wegen ἐπ' ἄλλω): du wirst gerechter erscheinen (Schadewaldt) Op. 158 (das 4. Geschlecht) -ότερον καὶ ἄριον (die vorigen voll ὄβρις) A 832 Χείρων... -ότατος Κενταύρων der gesittetste unter den wilden Kentauern, vgl. A 268 N 6 (Land der...) Ἄβρων τε -οτάτων ἀνθρώπων, offenkundig etym. Erkl. von Ἄβριος (s.d.), mit unbek. realem Bezug h. 8, 5 (Ares) -οτάτων ἀγέ φωτῶν

(V. 4 συναρωγὲ Θέμιστος) 2 von Handlungen oder Worten: billig, angemessen, gerecht ν 294 οὐ γὰρ καλὸν ἀτέμειν οὐδὲ -ον ἱξίνους = φ 312 Choer. fr. 7 p. 270 ὄρκον δ' οὐτ' ἄδικον χρεῶν ἔμμεναι οὕτε -ον, Sinn unklar σ 414 ἐπὶ θῆντι -ω = ν 322, d.h. e. gerechten Tadel Th. 236 οὐδὲ θεμιστῶν ἴλθηται, ἀλλὰ -α καὶ ἦμα δῆρα οἶδεν (Nereus), Idealbild e. gerechten u. milden Königs, vgl. δίκη γ 244 u. s. ἀρευδής 8 subst. Ntr.: (was) Recht (ist), vgl. δίκη B 3; nur b. Hes. Op. 226 δίκας... διδοῦσιν ἰθείας καὶ μὴ τι παρεκβαίνουσι -ον 217 ὁδός δ' ἐτέρηφι παρελθεῖν ἰκρίσων ἐς τὰ -α 280 εἰ γὰρ οὐδὲ δ' ἐδέλη τὰ -(α) ἀγορεύσαι, Ggs. 'wer wissentl. e. Meineid schwört' Hes. fr. 343, 14 (Μῆτις) τέταται -ων 4 Adv. der Sitte gemäß ξ 90 οὐκ ἐθέλουσι (die Freier) -ως ἴ μνάσθαι, vgl. β 282 u. σ 275 (δίκη) M. Schmidt

δικαιοσύνη *Rechtlichkeit, richtiges Verhalten* entspr. den gesellschaftl. u. relig. Normen Tit. Cycl. fr. 6, 1 p. 8 εἰς τε -ην θνητῶν γένος ἦγαγε δειξας (Chiron) ἄρκουος καὶ θυσίας... καὶ σχήματ' Ὀλύμπου Cert. p. 40, 9 ἢ δὲ -η τε καὶ ἀνδρείη δύναται τί; (Antwort.: für das Gemeinwohl sorgen) M. Schmidt

24 δικασπῶλος Σχ sch. D A 238: -οι· οἱ περὶ τὰς δίκας ἀναστρεφόμενοι βασιλεῖς καὶ νόμους L s. δίκη u. E. Cantarella, Norma e sanzione in Omero, Milano 1979, 248 ff.

28 B (zu πέλομαι:) wer mit Rechtsprüchen umgeht, Recht spricht A 238 νῦν αὖτε μιν (sc. σέπτερον) νίξας ἄνωγ' ἔν παλάμῃ φορέουσι -οι, οἱ τε θέμιστας ἰπρός Διὸς εἰσάται, πράδ. wenn sie (jeweils) Recht sprechen (vgl. Ψ 567 ff., Σ 505 f.) λ 186 δαίτας εἰσας ἰ δαίνουσι (Tel.), δς ἐπέοικε -ον ἀνδρ' ἀλεγύνειν, zur Rolle des Tel. im Hinblick auf s. Alter s. Combellack, CPh 69, 1974, 121-3. δ. kein 'Friedensbeamter' (so L²⁸ 25 u. 245 ff., L²⁷ 84 ff.; vgl. dazu L²⁸ 441, L²⁸ 81 A. 24), wofür auch sonst im fgrE kein Indiz, sondern wahrsch. funktionelle Best. von Königen bzw. Geronten als Richter, vgl. noch βασιλεύς B 2, γέρον B 2 M. Schmidt

δικελλα v.l. ant. φ 259 für μάκελλα

δικέρως two-horned, adj. of Pan h. 19, 2 Ἐρμείαο φίλον γόνον... αἰγυπόδην -τα = 37ⁱⁿ, cf. δίκροος; for representations see K. Wernicke in Roscher III 1, 1406. 1430 M. A. Harder

δίκη [5¹, 11⁰, 29^H, 4^h, 2^e] E zu δεικνυμι, Grundbed. wohl 'Weisung' oder 'Weiserin'. - Abl. ἄδικος, δικάζω, δικαίος, δικασπῶλος, εὐδίκη, ἰδυ-, χειροδίκης; Δημο-(?), Εὐρυ-, Καλλι-, Κλεισι-, Λαο-, Λυσι-(?), Παισι-, Πεισι-, Πραξι-, Τηλεδίκη

F -η 14, -ης 4, -η 3, -ην 15; -έων 1, -ης 2, -ησι(ν) 5, -ας 7

M 1 [3¹] ἢ -η εἶσθ' Sc. 85 [3¹] αὐτῆ (τοῖ) -η ἐστὶ λ 218, τ 43 [3¹] ἢ γὰρ/οὐ -η (ἐστὶ) τ 168, ω 255, Op. 278 [3¹] ἢ γὰρ δμῶων -η ἐστὶ ξ 59 2 [3¹] -ης Op. 275; -η Th. 434; τῆνδε -ην Op. 249; -ην Π 388, ξ 84, Hes. Op. 239, fr. 338, h. Merc. 312; -ας Op. 225 [3¹] -η h. Ap. 458; -ην Op. 283; ἰθείησι -ης Op. 326; -ας ι 215 [3¹] -η δ 691, σ 275, Hes. Op. 192. 217, fr. 286, 2; Cert. p. 40, 4; -ης T 180, Op. 213, h. Merc. 324; -η Ψ 542, Op. 9; τῆνδε -ην Op. 39. 269; -ην Σ 508, Hes. Op. 272. 279. 712, 64 fr. 43a, 40; σκολιῶν δέ -έων Op. 264; σκολιῆς δέ -ης Op. 221; -ας γ 244, λ 570, Op. 124 = 254. 262 [3¹] -ην inc. auct. PSI 1366, 33 8 [3¹] ἰθείησι -ηων Th. 86 [3¹] -ησι Π 542 [3¹] σκολιῆσι/ἰθείησι -ηων Op. 219. 250/h. Cer. 152

Σχ sch. D I 512: τιμωρίαν, Π 388: νῦν τὸ δικαίον, Π 542: -ησι... ἐδίκια, T 180: -ης... τῶν ὀφειλούντων πρὸς σὲ δικαίως πρὸςθῆναι, Ψ 542: -η δικαίως L Zur griech. Rechtsgeschichte. Hrg. v. E. Benveniste, Darmstadt 1968; E. Benveniste, Vocabulaire II; R. J. Bonner/G. Smith, The Administration of Justice from Homer to Aristotle I, Chicago 1930; V. Ehrenberg, Die Rechtsidee im frühen Griechentum, Leipzig 1921; C. Gioffredi, BIRD 65, 1962, 69-77; M. Gagarin, CPh 68, 1973, 81-94; L. Gernet, Anthropologie de la Grèce

antique, Paris 1968; *dors., Droit et société dans la Grèce ancienne, Paris 1964; *J. Gonda, ΔΕΙΚΝΥΜΙ, Amsterdam 1929; *R. Hirzel, Themis, Leipzig 1907; *H. Hommel, Palingenesia 4, 1969, 11–38 (vgl. auch AuA 19, 1969, 159–86); *J. H. Kells, CQ 10, 1960, 129–34; *R. Köstler, Hom. Recht; *K. Latte, AuA 2, 1946, 63–76 (= L¹ 77–98); *D. Loenen, ΔΙΚΗ, Amsterdam 1948; *H. S. Maine, Ancient Law, London 1977 (zuerst 1860); *L. R. Palmer, TPhS 1950, 149ff.; *A. Prümmer, WSt 83, 1970, 5–13; *V. A. Rodgers, CQ 21, 1971, 289–301; *G. Ronnet, REG 87, 1974, XXI–XXIII; *A. Steinwenter, Die Streitbeendigung durch Urteil, Schiedsspruch u. Vergleich nach griech. Rechte, München 1971; *G. Thür, ZRG 87, 1970, 426–444; *G. Vlachos, Les sociétés politiques homériques, Paris 1974; *H. Vos, OGMIZ, Assen 1956; *E. Wolf, Griech. Rechtsdenken I, Frankfurt 1950; *H. J. Wolff, Beitr. z. Rechtsgesch. Altgriechenlands, Weimar 1961; *ders., Opuscula diversa, Amsterdam 1974; *E. Cantarella in: Symposion 1974, Köln u. Wien 1979, 69–83; *Dickie, CPh 73, 1978, 91–101

B *Gewohnheit, Ordnung, Sitte* (1); *Rechtsspruch, Urteil* (2); *Recht, Rechtllichkeit* (3); *Ausgleich, Vergeltung* (4); *Anspruch* (5), *Prozess* (6); im Verh. zu *Urteil* (2) können *Gerechtigkeit, Rechtllichkeit u. Ausgleich* Verselbständig. von in 'Urteil' notw. immer enthaltenen Vorstellg. sein (vgl. L¹⁰ 104ff., L⁷ 175ff., L⁶ 67f. = L¹ 386f.), *Anspruch u. Prozess* Ausweitg. des t. t. auf and. Aspekte der Prozedur der Rechtsfindung (vgl. L⁸ 70 A. 9 = L¹ 391 A. 56). *Bed. Gewohnheit, Sitte* liegt entweder der jurist. Verwendg. zugrunde (dafür spricht die *Bed. von dikaios*, vgl. allg. L¹⁰) oder ist sek. (so L¹⁰ 61ff., L⁴ 58ff.), viell. von dem durch δ. verdrängten *θέμις* her (vgl. L⁵ u. L²³ 328ff.). δ. gehört jedenf. früh, wenn nicht primär, in die Rechtssphäre, deswegen alle Versuche, mit Hilfe e. erschlossenen Grundbed. *Entst. oder Vorgesch. des Rechtswesens* zu klären (bes. L⁴ u. L¹⁷), rein spekulativ (vgl. auch L⁸ 62 = L¹ 374), wie auch rechtshist. Theorien bei einseitiger Betong. e. Nebenbed. von δ. im fgrE (so bes. L²⁵: *Anrecht; L²⁸ u. L²⁷: Anspruch*) oder *Konstr.* von Entw. abfolgen innerhalb des fgrE (bes. L⁴ u. L¹⁴; *Krafft, Untersuchungen* 76ff.). Auch die Theorie von L² 107ff. u. 99ff. zu δ. u. d. Verh. von δ. u. *θέμις* findet im fgrE wenig Rückhalt. Wortf.: s. Abl. u. *θέμις, ἀθέμιτος, νόμος, ἐνομή, ἐπιεργασία*; zu 5: *ποινή, ἄποινα, ὄπις, τιμή, τίσις* 1 *Gewohnheit, Ordnung, Sitte*, auch *Art (u. Weise)*, vgl. nachep. *δίκη*, von naturgegebenen wie gesellschaftl. übl. Verhaltensweisen, oft zur Erkl. von scheinbar Auffälligem oder Anstößigem; immer Präd.nomen zu pron. Subj.; nur Od. u. h. Ap. 458, Sc. 85; immer formelh. λ 218 *ἄτῃ ἡ ἐστί βροτῶν, ὅτε τίς κε θάνῃσιν* (daß sie nur noch Schatten sind), nicht 'Privileg' (so L²⁸ 249 A. 9): Verlust ggüber dem Leben auf d. Erde τ 43 *ἄτῃ τοι -ἡ ἐστί θεῶν* (θεοῦ v.l.), sc. daß von ihnen Licht ausgeht 168 (Od. zu Pen.s Fragen nach s. Herkunft:), „μ' ἀχέεσσι γε δώσεις | πλείον ἢ ἔχομαι | ἡ γὰρ -ἡ, ὁππότε πάτερς | ἦς ἀπέρῃσιν ἀνήρ (u. lange viel gelitten hat)“ so geht es einem (L⁸ 83), nicht spez. auf Od. als Hausherrn bezg. (so L²⁵ 111) h. Ap. 458 *ἄτῃ μὲν γε -ἡ πέλει ἀνδρῶν* (daß sie Hunger haben, wenn sie von e. Seereise an Land kommen) δ 691 *ἦ τ' ἐστί -ἡ θείων βασιλῶν | ἄλλον κ' ἐχθαίρῃσι βροτῶν, ἄλλον κε φιλοίῃ*, nicht 'Anrecht' (L⁴ 60) oder 'Privileg' (L²⁸ 249 A. 9), da ggüber Od. als eines guten Königs Verhalten neg. gewertet ξ 59 (Eum.: „meine Gabe ist klein) ἡ γὰρ δμῶν -ἡ ἐστίν | αἰεὶ δευδιόταν, ὅτ' ἐπικρατέουσιν ἄνακτες | οἱ νέοι σ 275 *μνηστῆρων σὺχ ἦδε -ἡ τὸ πάροιθε τέτυκτο* (sondern sie brachten Geschenke), vgl. ξ 90 (*δικαίος*) ω 255 (nach Bad u. Essen) *εὐδέμεναι μαλακῶς | ἡ γὰρ -ἡ ἐστί γερῶντων traditional behaviour* (L⁸ 83), viell. mit Aspekt 'Anspruch' (vgl. γέρως B 2). Sc. 85 (sie nahmen ihn gastl. auf) ἡ -ἡ ἐσθ' *ἱκέτρῃσι wie es sich ggüber Schutzflehenden gehört* s.a. γ 244 u. ε 215 in 4 2 *Rechtsspruch, Urteil* = die von e. Richter getroffene (bei mehreren Richtern auch: vorgeschlagene) *Entscheidg.* d. gesprochene *Recht*; Op. 219 u. 250 m. Einbeziehg. d. ein Urteil herbeiführenden Schwurs e. Partei oder e. Zeugen (vgl. Op. 283 u. 192); Th. 434 *Tätigk. d. Rechtsprechens*; bes. im Pl. sowohl individualisierend *Entscheidungen* wie (nicht davon zu trennen) koll. die in

solchen *Entscheidg. sich manifestierenden Prinzipien*: -αι (*ιδεῖαι*) *Recht, Gerechtigkeit* (h. Cer. 152, Π 542, Th. 86, Op. 36, viell. Op. 124*), -αι *σκολιαί* 'Unrecht' (Op. 211); neben δ. im instr. Dat. sind *θέμιστες* die 'Urteilsprüche', s. zu Th. 86 Sing.: Σ 508 *δς μετὰ τοῖσι* (sc. den Geronten) -ἡ *ἰθύντα εἶποι*, V. 506 *δικάζω* Op. 39 *βασιλῆας* ... οἱ τήνδε -ἡ *ἐθέλουσι δικάζουσι die bereit sind, ein solches* (zu ὅδε 'solch' vgl. Θ 237, N 121) *Recht zu sprechen*, ähnl. *Bed.spektrum* Op. 269 in 3. Wegen des Prä.s. *ἐθέλουσι* kaum das (zurückliegende) 'Urteil' gemeint, zu 'Prozeß' s. o. *δικάζω* z. St. sowie *Verdenius* in *Hésiode* 12 et son influence 160 Hes. fr. 338 *μηδὲ -ἡ δικάζῃς, πρὶν ἄμρω μῦθον ἀκούσῃς* Th. 434 *ἐν τε -ἡ βασιλεῖσι παρ' ... καθίξει* (Hekate) *beim Sprechen des Rechts* (Marg), weder 'Prozess' (nicht aus der Perspektive der streitenden Parteien, sondern allg. von richterl. Tätigk.) noch 'Gericht' (so L⁴ 62; vgl. Op. 269 in 3); zur mehrfach vorgeschlagenen Umstellg. d. Verses s. Neitzel, *Homertexte* 98ff. Op. 272 *κακὸν ἄνδρα δικαίον | ἔμμεναι, εἰ μείζω γε -ἡ ἀδικώτερος ἔξει* den größeren *Urteilspruch = mehr zugesprochen*, nicht 'Anrecht' (so L⁴ 63), auch nicht iron. vom *Recht als Unrecht* (so L²⁸ 137), viell. aber mit Aspekt der *Kompensation* (s. 5) 'Rechtsspruch' als Subj. in Ψ 580 zu erg., s. *δικάζω* Plur.: Op. 225 *οἱ δὲ* (sc. *βασιλῆες*) -*αι* *ξείνοισι καὶ ἐνδήμοισι διδοῦσιν | ἰθείας καὶ μὴ τι παρεκβαλόντες δικαίον* 262 *βασιλέων, οἱ λυγρὰ νοεῦντες | ἄλλη παρακλίνωσι -ας σκολιῶς ἐπέποντες* λ 570 *θεμιστεύοντα* (Minos) *νέκυουσιν* ... οἱ δὲ μὲν ἄμρι -*αι* *εἰροῦτο ἄνακτα*, nicht 'Präzedenzfälle' (so Stanford) oder 'Privilegien' (so L²⁸ 249 A. 9), sondern *Entscheidungen* in Streitfällen (L⁸ 29) oder über ihr Schicksal im Totenreich (L²⁵ 117f.) h. Cer. 152 *κρήδεμνα πόλῃος | εἰδῆται βουλήσι καὶ ἰείρησι -ἡσιν* Π 542 *δς* (Sarp.) *Λυκίῃν εἰροῦτο -ἡσί τε καὶ σθένει φ μὴτ* *Gerechtigkeit* Op. 124 *οἱ ἄρα* (sc. *die δαίμονες*) *πυλάσσουσιν τε -ας καὶ σχέτλια ἔργα = 254 die Urteile* (vgl. Op. 269 in 3) oder, als Ggs. zu den *σχέτλια ἔργα*, das (gerechte) *Recht*, vgl. ξ 82ff. Op. 264 (an die Könige) *σκολιῶν δὲ -ἔων ἐπιπάγγυ λάθεσθε* 219 *ἀντίκα γὰρ τρέχει Ὀρκος ἅμα σκολιῆσι -ἡσιν, 250 ὄσοι | ... | ἀλλήλων τρέβουσι* Th. 86 *διακρίνοντα* (d. Könige) *θέμιστας | ἰθείρησι -ἡσιν* (καὶ μέγα *νεῖκος ἐπισταμένως κατέπαυσεν*), die *Urteile (θέμιστες)*, die gefällt werden, orientieren sich an dem geraden (oder krummen) *Recht*, vgl. -ἡ Op. 9 in 3 (zur Disk. dieser *Konstr.* vgl. sonst *Wilamowitz* zu Op. 218–24, *Krafft, Untersuchungen* 79, *Verdenius, Mn.* IV 21, 1968, 83, H. J. Wolff in L¹ 104ff., *West z. St.*) Op. 36 *διακρινώμεθα νεῖκος* ... αἰ τ' *ἐκ Διὸς εἶον ἄρισται*, vgl. V. 279 221 (*ἄνδρες*) *δωροφάγοι, σκολιῆς δὲ -ἡς κρῖνωσι θέμιστας* 8 *Recht* als allg. von Zeus gegebenes *Ordnungsprinzip* der menschl. *Gesellsch.* (hier nur Sg., koll. Pl. s. in 2), z. T. *fast* personif. (vgl. *Δίκη*); die *friedl., d.h. (schieds-)gerichtl. Streitbeendigung* untrennbar vbd. mit der dabei erstrebten oder praktizierten *gerechten Lösung*, Opp.: 'Gewalt' (*βίη, ὄβρις*), als *Abwesenheit* der (schieds-)richterl. *Prozedur*, aber auch dieser *inhärent* als *gewaltförmiges* z. B. auf *Meineid* basierendes *Recht*; vgl. noch *εὐδικίη, δικαιοσύνη, δικαίος* B 3 Π 388 (Zeus zürnt denen) *οἱ βίη εἰν ἀγορή σκολιάς κρῖνωσι θέμιστας | ἐκ δὲ -ἡν ἐλάσσωσι* Op. 9 (Gebot an Zeus:), „-ἡ δ' *ἴθυνε θέμιστας* (sc. der Könige)“, z. *Dat.* s.o. zu Th. 86 Op. 192 -ἡ δ' *ἐν χειρσί καὶ αἰδῶς | ὄνκ ἔσται* (es werden *Meineide* geschworen), vgl. *χειροδίκαι* V. 189; zu *West's Kj.* *ἐσσεῖται* s. *Solmsen, Gn.* 52, 1980, 217 213 *ἄκουε -ἡς μηδ' ὄβριον ὄφρα* 275 *καὶ νυ -ἡς ἐπίκουε, βίης δ' ἐπιλήθεο πάμπαν* 217 -ἡ δ' *ὑπέρ ὄβριος ἴσχει | ἐς τέλος ἐξεληθούσα* 283 (wer *vorsätzl. Meineid* schwört) *ἐν δὲ -ἡν* (*Δίκη* *West*) *βλάψας νήκεστον ἀσθῆ* (dessen *Geschlecht* geht unter) 289 *οὐδέ ἐ* (Zeus) *λήθει | οἴην δὴ καὶ τήνδε -ἡν πόλις ἐντός ἔργου* *welcher Art diese Gerechtigkeit* (vgl. *Verdenius* in *Hésiode* et son influence 161) oder *welcher Art die Rechtsprechung* (vgl. Th. 434 in 2) *ist*; kaum 'Prozess' (*Wilamowitz z. St.*): nicht *Verlauf* e. *Verfahrens*, sondern *Gültigk. des Rechts* (vgl. zu Op. 39 in 2) 278. 279 (den Tieren gab Zeus den *νόμος*, sich aufzufressen) *ἐπει οὐ -ἡ ἐστί μετ' αὐτοῖς | ἀνθρώποισι δ' ἔδωκε -ἡν, ἡ πολλὸν ἀρίστη | γίγνεται*, vgl. V. 36 249 *ὡ βασιλῆς, ὑμεῖς δὲ καταφράζεσθε καὶ αὐτοὶ | τήνδε -ἡν*, *Recht* als *Norm: achtet darauf, gerechte Urteile zu fällen* oder als *Vergeltg.* (s. 5): *beachtet dies Gericht des Zeus* (so

Nicolai, Hesiods Erga 60 A. 101; vgl. Op. 239), kaum 'Prozess' (Wilamowitz) Hes. fr. 286, 2 εἰ κε πάθοι, τὰ τ' ἔρεξε, -η κ' ἰθεῖα γένοιτο, auch ≈ 'Ausgleich' (s. B 5) h. Merc. 324 (Ap. u. Hermes kommen zu Zeus), καὶ εἰ γὰρ ἀμφοτέροισι -ης κατέκειτο τάλαντα die Waage der Gerechtigkeit oder viell. τάλαντα wie in Σ 507 Prozessgebühren (Ridgeway, JPh 17, 1888, 111f.), dann zu B 7 'Recht' als Obj. zu erg. Op. 224 (οὐκ ἰθεῖαν ἐνεμῶν) 4 **Rechtlichkeit**, im Handeln oder der Gesinnung, mit je versch. Schwerpunkt, vgl. **δικαίος**; Opp. ἕβρις, σχέτλια ἔργα ε 84 οὐ μὲν σχέτλια ἔργα θεοὶ . . . φιλέοντων, 'ἀλλὰ -ην τίουσιν καὶ ἀσῖμα ἔργ' ἀνθρώπων, and. als Op. 124* nicht nur auf gerichtl. Sphäre bez. γ 244 ἐπεὶ περὶ οἴδε . . . -ας ἡδὲ φρόνιν ἄλλων (ἀνδρῶν v.1.) weil er am gerechtesten (= wahrheitsliebend?, s. V. 247 u. vgl. **δικαίος** Th. 236) u. weisesten von allen ist; kaum 'Sitten' oder 'Rechtsansprüche' i 215 (ἀνδρ') ἄγριον, οὐτε -ας εἰ εἰδῶτα οὕτε θέμιστας, vgl. V. 189 5 **Recht** als Ausgleich: **Kompensation, Vergeltung, Buße** (vgl. **ποινή, τιμὴ, ἀντίκος** u. Th. 89) T 180 (Od. zu Ach.: „Ag. soll dir Geschenke anbieten) ἵνα μή τι -ης ἐπιδενεὺς ἔχῃσθαι“ **Genugtuung für das erlittene Unrecht**, nicht 'Anspruch' oder 'Anrecht' (L¹⁰ 57 A. 3, L⁴ 55 u.a.) Op. 239 οἷς δ' ἕβρις τε μέγλε κακὴ καὶ σχέτλια ἔργα, 'τοῖς δὲ -η . . . τεκμαίρεται (Ζεύς) ≈ Strafe (L²⁵ 135) 712 εἰ δὲ 24 **κεν αὐτὶς** 'ἤγητ' ἐς φιλότιον, -ην δ' ἐθέλῃσι παρασχέειν, 'δέξασθαι h. Merc. 312 (Hermes zu Ap.) „ὄδς δὲ -ην καὶ δέξο παρὰ Ζηνί“ Cert. p. 40, 4 οἱ δ' ἀγαθοὶ τιμῶν, -η δ' ἀδίκουσι ἐπέη s. a. Hes. fr. 286, 2 in 3 6 **Rechtsanspruch** Ψ 542 εἰ μὴ ἄρ' Ἀντιλοχος . . . ' . . . Ἀχιλλῆα -ητ' ἀπαρτῆσθαι auf Grund seines Rechts(anspruches), nicht 'mit Recht' (s. dazu Leaf) 7 **Prozess** Hes. fr. 43a, 40 τοῖσιν ἀ)τρεκέως διέθρη[ε] (Ath.) -ην θ[ι] (schlichtet Streit zw. Sisypchos u. Aithon), vgl. nachep. ἔριν διατίθεμαι (and. West, dann zu 2) Bed. 'Prozess' mögl. auch Hes. Th. 434, Op. 39, fr. 338 (in 2), Op. 269, h. Merc. 324 (in 3) 8 nicht einzuordnen inc. auct. PSI 1386, 33 Ζεύς μὲν 8 ἄνωγε -ην, vgl. Sp. 963, 44

D v.l. Op. 268 M. Schmidt

Δίκη B Tochter d. Zeus u. d. Themis (Th. 902, Op. 256), Personif. der Idee des Rechts (vgl. **δίκη** B 3); wird von ungerechten Richtern mißhandelt (Op. 220), bringt denen Unglück, die sie vertreiben (V. 223 f.), beklagt sich bei Zeus über ungerechte Urteile (Op. 256 ff.); vgl. I 510ff. Personif. mögl. auch II 388, Op. 213, 275, 283. Prosaref. Epim. fr. 1 Diels. Lit.: s. **δίκη** L²⁵ 34ff. M. Schmidt

διυλίς Σχ sch. D M 455: -δας διθύρους B (from κλίνω:) double-folding, of doors etc. M 455 πύλας . . . σιβαρῶς ἀραρυίας, ' -δας ὑψηλάς, i.e. the gate in the wall of the Greek camp; cf. col. 1179, 21ff. β 345 κληῖστια δ' ἔπεσαν σανίδες ποικίως ἀραρυῖαι, ' -δες, of Od.'s θάλαμος ρ 268 θύρα δ' (of Od.'s palace) εὐερκέες εἰσι ' -δες (διήροδες, μυκκλίδες vv.ll.) M. A. Harder

δίκροος forked (lit. 'two-horned', cf. κέρας) II Parv. fr. 5, 2 p. 41 ἀμφὶ δὲ πόρκης ' χράσεος ἀστράπτει καὶ ἐπ' αὐτῷ -ος ἄρδεις (ci., διή vel αλχημ/ής codd.), of the spear of Ach. (cf. the context of the fr.), which has two points so as to inflict two wounds at once. Cf. **δίκερος** M. A. Harder

δίκτυον* (from δικεῖν:) fishing net, synonym. ἀμφιβληστρον χ 386 ἰχθύας, οὗς θ' ἀλιτῆς . . . ' -ψ ἐξέρωσαν πολυλωπῶ see also **Δίκτυς** J. N. O'Sullivan

Δίκτυς S. des Magnes nach Hes. fr. 8 (überl. -ην)

δινεύω Σχ sch. D Δ 541: -οι· περὶ αὐτὸν ἀναστρέφοιτο (vgl. Ω 12), Σ 543: -οντες· στρέφοντες τὴν ὄψα κάτω, Ψ 875: -ουσαν· σνοστρεφόμενῃ. σοβαρῶς ἱταμένην B sich drehen, herumstreifen, nur Präs.st. Akt. 72 (außer Σ 606* nur Formen, die bei δινέω e. Kretikus ergeben hätten), aber im Ggs. zu δινέω stets intrans. (mögl. Ausn. Σ 543 u. in sch. D 543) nur mit Angabe des Wo (herum); Subj. menschl. außer Ψ 875 (Vogel). Wortf.: s. δινέω Δ 541 δς τις ἐτ' ἀβλήτος . . . ' -οι κατὰ μέσον durchs Kampfgewühl streift, vgl. M 467, N 556f. danach

Σ 606 κυβιστητῆρε κατ' αὐτοὺς ' μολπῆς ἐξάγοντες ἐ-ον τους = δ 19 wirbelten, vgl. Σ 494 (s. δινέω B 2) Ω 12 -εον' (Ach.) ἄλων παρὰ θῖν' ἄλως ἴριτε (ziellos) umher i 87 ἀνήσεις διὰ νύκτα ' -ων κατὰ οἶκον, ὀπιπέσεις δὲ γυναικάς; dich herumtreibend, kontrast. I 463 Ψ 875 ὑπὸ νεφῶν εἶδε . . . πέλειαν ' τῆ δ' ὄ γε -ουσαν . . . βάλε μέσσην dort kreisend, vgl. auch ἐνθ' ἐπιδινηθέντε (β 151) Σ 543 ἀοσιθρες . . . ' ζεύγα -οντες ἐλάστρεον ἐπθα καὶ ἐπθα τριεπῆ (jeweils) wendend (vgl. στρέφοντες* V. 544/6) die Gespanne hin u. her f.l. Hes. fr. 343, 6 R. Führer

δινέω** F -εον 1, -έομεν 1, ἐ-εον 1; -ήσας 1, ἐπι-ήσας 4; ἐπι-εῖται 1, -εῖσθην 1, ἐ-εόμεσθα 1; -ηθήην 1, -ηθῶσιν 1, -ηθήναι 1, ἐπι-ηθέντε 1; ἀμφιδε-ηται 2 M 1 mit Dakr. δινέο-: [2-] -εον i 384 [1-2] 10 -έομεν i 388 [1-2] ἐ-εον Σ 494 [1-2-2] ἐ-εόμεσθα i 153 2 mit Spond. δινειη-: [2-] δῖν' / ἥρ' ἐπι-ήσας, Γ 378, T 268/H 269 = i 538, ἦρε δὲ i 1 Ψ 840; ἐπι-εῖται u 218; -εῖσθην P 680 [2-2] ἀμφιδε-ηται Ψ 562 = θ 405 [2-2] -ηθῶσιν h. Merc. 45; ἐπι-ηθέντε β 151 [2-2] -ηθήην X 165; -ηθήναι π 63 kontrast. δινεύω (3 x [1-2], 2 x [2-2], 2 x [1-2])

Σχ sch. D Σ 494: ἐ-εον ἀνεστρέφοντο (ähnl. P 680, Γ 378 u. ö.). ἐκινούοντο, Ψ 562: ἀμφιδε-ηται . . . κύκλω περι-κέρχεται (vgl. sch. Barn. θ 405: -κεται), X 165: περι-ηθήην ἐκύκλωσαν. περιήλθον

B Chantaine-Dessenne, REG 70, 1957, 306 L (sich) drehen Wortf.: αἰόλλω, ἐλίσω, κλίνω, δάω, πάλλω, στρέφω, στρωφάω. Abl. (?) στρεφεδίνω 1 trans. Akt.: drehschleifend (2 x Impf.), (kreisförmig) herumwirbeln (5 x Ptz. Aor.), sc. zum Ausholen (vgl. περιστρέφω u. kontrast. Ψ 846); Subj. menschl. Γ 378 τὴν μὲν (Alex.' Helma) . . . μετ' . . . Ἀγαυῶς ' ἰδίῳ ἐπι-ήσας, vgl. N 204 T 268 τὸν μὲν (geschlachteten Eber) . . . ἄλως ἐς . . . λαῖτμα ' i 1 H 269 λῶσαν . . . ' ἥρ' ἐπι-ήσας, ἐπέ-ρισε δὲ ἰν' ἀπέλεθρον = i 538, vgl. ἀμπεπαλῶν προίει (Γ 355*) vom Speerwurf Ψ 840 σόλον δ' ἔλε . . . ' ἦρε δὲ i 1; vgl. θ 186ff. (περιστρέφας) i 384. 388 μόχλον . . . ' ὀφθαλμῷ ἐνέρισε; αν' ἐγὼ δ' ἐνόησθην i 1 θείεις -εον, ὡς 40 ὅτε . . . ' 2vv. ' ὡς . . . ' -έομεν 2 intrans. Akt. (nur Σ 494) u. Med.: sich drehen, kreisen, schweifen, ähnl. wie δινέω, aber etw. stärker gerichtet: nicht nur Σ 494 abs. u. 3 x wo (herum), sondern auch 3 x wohin (2 x mit Präv. u. 44 Präp. ἐπι) u. h. Merc. 45 woher; Subj. außer β 151 (Vogel) stets Menschen bzw. menschl. Organe (P 680, u 218) nebst Funktionen (h. Merc. 45) Σ 494 κούροι δ' ὀρησθητές ἐ-εον, vgl. (auch metr. analog) εἰδίνεον (V. 606*) β 151 48 ἀρορῆν . . . ἰκέσθην (2 Adler), ' ἐνθ' ἐπι-ηθέντε τιναξάσθη πτερά . . . ' ἐς δ' ἰκέτην πάντων κεφαλῆς βεγαπηνε dort zu kreisen (Ggs. V. 149), vgl. Ψ 875 X 165 τῶ τρις . . . πόλιν περὶ -ηθήην ' καρπαλίμοισι πόδεσσι i 153 ἦψον θαυμά- 52 ζοντες ἐ-εόμεσθα κατ' αὐτῆν π 63 φησὶ δὲ πολλὰ . . . ἐπι ἄστεα -ηθήναι ' πλαζόμενος Ὀπτιwege gemacht zu haben ἔλας zu, vgl. o 492* u 218 ἐμοὶ τόδε θυμὸς . . . ' πόλλ' ἐπι-εῖται κρεῖστ oft (unschlüssig) um dieses Problem P 680 πάντοσε, 50 πανταίνων ὡς τ' . . . ' 4vv. ' ὡς . . . ὄσσε . . . ' i 1 -εἰσθην . . . κατὰ ἔθνος ἐταίρων, kontrast. II 792 h. Merc. 45 (wie wenn) -θῶσιν ἀπ' ὀφθαλμῶν ἀμαρτυαὶ ἐπρῆλην 3 Pass. (nur ἀμφιδε-ηται); rings herumgelegt sein, von 60 handwerk. Spezialanfertigg. Ψ 562 θῶρηκα . . . ' χάλκων, φ' πέρι χεῦμα . . . κασιπτόροιο i 1, wohl von säumender Einfassg., vgl. I 25 θ 405 ἄος παγγάλλεον . . . ' . . . κολέον δὲ . . . ἐλέφαντες i 1 ist darum herumkon- 64 struiert (kaum: gedreht), doch vgl. δινωτός Kompos.: ἀμφιδινέω 2 x in 3 (vgl. πέρι X 165 in 2); ἐπιδινέω, meist dadei: Γ 378, H 269 = i 538, T 268 in 1, (ingr.) β 151; um, übertr.: u 218 in 2 (vgl. π 63) 68 D v.l. χ 85 R. Führer

δίνη E unklar. - Abl. ἀργυρο-, βαθυδίνης, δινήεις; vgl. δινωτός; vgl. δίνω, -έω, -έω, στρεφεδίνω M 1 [1-] -ης Th. 791 [1-] -ης Φ 213; -η ζ 116; περι / κατὰ -ας Φ 11/353 2 [1-2] ἐν -ησι Φ 132. 239 [2-] -ης Φ 246 B Strudel, Wassertiefe, von Flüssen mit der Eigen- 70 sch. ἀργυρο-, βαθυδίνης, δινήεις (s. d.): Skam. (61 [nur Φ]), auf Scheria (1^o), Ok. (1²). Epith.: ἀργύρεος (1), βαθύς (3), μέγας (1). An der ersten u. letzten St. in Vbld. mit ἕλίσσω,

II e. der eleusin. Könige, h. Cer. 153. 474. 477, s. Richardson S. 196 (D. Heros in Megara)

B. Mader

Διομήδεος nach Hsch. Δ 1881 war in der II. Parv. (fr. 9 p. 43) das Sprichwort -ος ἀνάγκη im Zush. mit dem Raub des Palladion erwähnt (erklärt?); vgl. Sud. Δ 1164

B. Mader

Διομήδη T. des Phorbas, aus Lesbos (Kullmann, GGA 217, 1965, 15 A. 6: Erfindg. nach I 129ff.), von Ach. erbeutet, ruht bei ihm I 665 (-η καλλιπάρης)

B. Mader

Διομήδης [81¹, 1⁰, 7^e] M 1 viers. 1a [ωδ.] καρτερός -ης E 151 [ωδ.] βοήν ἰαθάθος -ης; B 563. 567, E 114 = K 283^{ex}, E 320. 347. 432. 596 = A 345, E 855, Z 12. 122. 212, H 399 = I 31 = 696 = K 219^{ex}. = E 109 = K 241, Θ 91. 145; ι [ωδ.] K 559; προσέφη καρτερός -ης, Δ 401 = 411 = E 251 = K 446, E 286 = 384, E 814 = A 316, K 369 = A 361; Τυδείδης ἄρατο ι H 163 = Ψ 290 = 812; Τυδείδης ι [ωδ.] E 532, A 660 = Π 25; Τυδέος . . . υἱός, ι Ψ 472; E 143, K 536; Τυδείδης δουρικλειτός -ης A 333; Τυδέος υἱός, ἀπέρθυμος -ης E 376; -ης E 519; (Τυδέος υἱόν) ἔπειθ' ἄρατο ια E 365/E 881 1b [ωδ.] Τυδείδης -ος E 243 = 826 = K 234; -ος E 124, K 341 = 477ⁱⁿ. [ωδ.] Τυδείδην -ε(α) Φ 398 2 fünfs. [ωδ.] -ος ἑποδάμοιο E 415. 781. 849, H 404 = I 51 = 711, Θ 194; Τυδείδην, /η/ην -έος/εἴ/εα Π 74/E 1. 225. 866, A 312/Z 235, K 150; . . . -εος γ 181; -εος Z 306, Θ 115. 134, Ψ 377; -εἰ K 227; -εα Θ 138 = K 340^{ex}. [ωδ.] -εος K 568; -εἰ δῖω K 502; -εἰ K 476; -εα δῖον E 837. 846, K 508 Prosa: 32 Cypr. fr. 18 p. 30; II. Parv. fr. 15 p. 45, ap. Procl. 212 p. 89 Sev. (p. 36 Ki.). 228 p. 90 (p. 37 Ki.); II. Pers. fr. 1 p. 180 Be.; inc. sed. fr. 6 p. 191 Be.; Nosti ap. Procl. 283 p. 94 Sev. (p. 53 Ki.) Δ bildet mit Τυδείδης u. 38 Τυδέος υἱός e. metr. System; Δ. außer im Vok. (6 ×) immer in der 2., Τυδείδης außer E 240 (VM) immer in der 1. VH; Τυδέος υἱός 17 ×, 6 × 1. VH; vgl. allg. Parry, Epithète 40ff. 64ff. 106f. 113f., Whallon, Formula . . . , Cambridge Mass. 1969, 19ff.

L bildl. Darst.: Fries Johansen, II. in Early Gr. Art, Kopenhagen 1967, 57–63. 200–207. 279

B 1 Allgemeines 1a Geneal., Herkunft, 44 Reich: Urenkel des Portheus, E. des Oineus, S. des Tyd. (E 115ff.), somit urspr. Aetoler, aber wohl erst in Argos geboren (Mutter nicht genannt, s. aber E 121, später Adrastochter Deipylos u., als Gatte der T. (? Enkelin?) des Adrast Agialaia (s. d.), König (oder zumindest Teilhaber der Herrsch.) in Argos (Ψ 471f. Αἰτωλὸς γενεῆν, μετὰ δ' Ἀργεῖοισιν ἀνάσσει) u. der sigtl. Befehlshaber des argiv. Kontingents (B 567) neben Sthenelos u. Euryalos. — Zum 'Reich' des D. s. einers. Page, History 127ff., H. S.-L. 70ff. (myk.), andersers. Allen, Homer and History 232ff., Giovannianni 27ff (späte Konstr.) 1b Rang im Heer vor Troja: nach Ach. (u. Aias) der bedeutendste Held der Gr.; trotz s. Jugend (E 112) neben Nestor, Idom., den Aianten u. Od. (dies. auch in der Musterung Δ 250ff.) im engeren Rat des Ag. (γέροντες Παναχαιῶν), spielt auch in der Agora e. wichtige Rolle (I 31ff. 696ff., vgl. ferner H 399ff., E 108ff.) 1c Charakter; bes. tapfer, auch in aussichtsloser Lage (z. B. Θ 90ff. 130ff., I 45ff.), bewährt sich als Ratgeber (E 110ff.; allg. Charakter. I 53ff.). Er kämpft auf Rat u. mit Hilfe Ath.s auch gegen Götter (vgl. E 127ff. 330ff. 815ff.), kennt aber seine Grenzen (E 818ff., Z 128ff., vgl. Lesky, Homeros, Sp. 52. 102 mit Lit.), auch ggüber Ag. (Δ 401f.), den er trotzdem kritisiert (I 32ff.) 1d Beziehg. zu Göttern u. Helden; D. steht, wie schon Tyd. (E 808), unter dem bes. Schutz Ath.s (E 115ff. 792ff. u. ö.); mit Od. öfter eng vbd. (K 243ff., bes. 245, u. ö.); auf gemeins. Unternehm. gegen Theben (s. 2aα) beruht sein Verh. zum Kapaneussohn Sthen. (B 563f., Δ 401f. u. ö.). Zum Verh. zu Ach. s. Kullmann, Quellen 305f. (zu I 697ff.), ferner S. 86; D., Eintreten für s. 'Verwandten' Thers. gegen Ach. in der Aeth. allerd. nur vermutet 1e Vorgesch.; wegen s. weit verbreiteten Kults (s. Bethe, RE V, 1903, 816ff.), bes. in der Argolis (s. Robert, Heldensagen 304f.), als

alter (Kriegs-)gott (Robert a. O.) oder, wahrscheinlicher, Heros (Bethe 815) gedeutet; die enge Vbd. mit Od. (u. Ath.) gehe auf urspr. Nachbarschaft zurück (Bethe 823). 4 Nach Webster, Mycenae 228 schon myk. 2 Handlung 2a Antehom.: zu D. in den Ante- u. Posthom. im Verh. zur Ilias s. Kullmann, Quellen 31f. 84ff. 304ff. 2aα Epig.: die Zerstörg. Thebens B 505 vorausg., die Teilnahme des D. u. Sthen. Δ 405ff. in den Fragm. kein Hinweis auf D. 2aβ Cypr.: nach Cypr. fr. 18 p. 30 töten D. u. Od. Palamedes 2b Pias (* = Τυδείδης/ Τυδέος υἱός); B 406*: Ratsmitglied; 563. 567: Führer der 12 Argiver; Δ 365. 370*. 401: Musterg.; E: Aristie; Z 12. 96*. 119*. 122. 145*. 212. 235: Aristie, D. u. Glaukos; 227*. 306: Tr. bitten Ath. um Schutz vor D.; 437; H 163. 179*: bereit zum Zweikampf mit Hektor; 399. 404: weist Angebot der Tr. zurück; Θ 91–167*. 194. 254*: Nestors Rettung, Kampf u. Flucht; 532: Hektor; „D. Hauptfeind“; I 31. 51. 53*. 696. 711: D. im Rat; K: Dolonie, Od. u. D.; A 312–384: Kampf u. Verwundg.; E 29*. 109. 380*: Eingreifen der verwundeten Könige, D. Rat; Π 25. 74; T 48*; Φ 396; Ψ 290–538: Sieg im Wagenrennen; 681*; 812. 820*. 824: Duell mit Aias 2e Posthom. 2ca Aeth.: in den Fragm. nicht erwähnt, s. aber Kullmann a. O. 304ff. 2cβ II. Parv.: nach Procl. 212 p. 89 Sev. (p. 36 Ki.) holt D. (zus. mit Od.?), vgl. inc. sed. fr. 6 p. 191 Be.) Philoktet auf Lemnos; Od. u. D. rauben das Palladion (Procl. 228, 90 Sev. (p. 37 Ki.) = II. Pers. fr. 1 p. 180 Be.); D. tötet Koroibos, den Freier der Kassandra (fr. 15 p. 45); vgl. ferner δ 280, wonach D. mit im hölzernen Pferd ist 2cγ Nosti: D. kehrt zus. mit Nestor wohlbehalten heim, Procl. 283 p. 94 Sev. (p. 53 Ki.) = γ 181, vgl. 167 (nach e. Streit trennen sich die Gr., Nestor, D. u. Men. brechen zus. auf) D K 349a, I 24a; fr. inc. ap. Ki. p. 52 adn.; v. l. M 366 B. Mader

Δῖον Stadt auf Euböa: B 538 (-ου . . . αἰπὸ πολλῆ-εθρον), hist. (+ inachr.) bezeugt, nach Str. 10, 446 am Vorgeb. Kenaion u. wohl ident. mit Gaz. 560. Funde aus allen Perioden ab MH, s. H. S.-L. 53. — Der Name bezeugt altes Zeusheiligtum, s. Loewe, Gr. theophore Ortsn., Tübingen 1936, 18, u. vgl. myk. δῖ-u-jo (PY Tn 316, neben and. Heiligtümern), dazu Ruijgh, Études 130

B. Mader

Διώνυσος, Διώνυσος* [3¹, 2^o, 8^H, 6^H, 8^e] E thrak. nach Kretschmer, Einl. 241f.; auch griech. Etym. mögl., s. Szemerényi, Gn. 43, 1971, 665

F Διώνυσος 5, (-ε) 1, -οιο 3, -ου 1, -ον 3; Διώνυσος: -ος 4, -ε 1, -ου 1, -ον 1

M 1 dreis. [ωδ.] (-ε) εἰραφιῶτα h. 1, 20 2 viers. 2a [ωδ.] -ος Hes. Sc. 400 = fr. 239, 1; -ον πολυηθῆος Op. 614; -ον . . . χάρμα βροτοῖσιν E 325; -ον Σεμέλης . . . υἱόν h. 7, 1 [ωδ.] -ος/ον πολυηθῆς/εα Hes. POxy. 2509, 7/ Th. 941; χρυσόκομης δέ -ος Th. 947; -ος Z 135 2b [ωδ.] -ος ἐρίβρομοις h. 7, 56, Pan. fr. 13, 2 p. 259; κισσοκόμη -ον ι γ h. 26, 1 [ωδ.] Βάκχειος -ος h. 19, 46; -ος Pan. fr. 9, 3 p. 259; παλοτάφν' ὦ -ε h. 26, 11 2c [ωδ.] -ον λ 325 3 fünfs. [ωδ.] -οιο Choer. fr. 13, 3 p. 270 [ωδ.] μαινομένοιο -οιο Z 132; -οιο u. 74. Prosa: Hes. fr. 131. 238, Cypr. fr. 17 p. 29, Eumel. fr. 10 p. 192, Onomacr. fr. 2 p. 240, Pan. fr. 5 p. 255, Epim. fr. 25 Diels

L 1 Nilsson, GrR I 564ff.; *Otto, Dionysos*, Frankf. 1960; *Kerényi, Dionysos, München-Wien 1976; *Burkert, GrR 251ff. mit Lit.

B Gott des Rausches, des Weins usw. (s. 1a), wobei strittig, wieweit die einzelnen Funkt. Ausdruck eines einheitl. Wesens sind (dafür L³, dagg. L¹ 564ff.); ebs. strittig die Herkunft: wohl nicht einfach rein griech., thrak.-phryg. oder lyd., sondern prim. griech. (Vbd. idg. mit vorgr. Elementen, zu letzteren s. Schachermeyr, Min. Kultur, Stuttg., 1964 = *1979, 149f. 310f., L³ 21ff., L⁴ 33. 41. 253 + A. 7) mit späteren Anreicherungen (vgl. zur Diak. L¹ 564ff., L² 51ff., L⁴ 252f.). — Bei Hom. ähnl. wie Dem. nur geleg. erwähnt (gewöhnl. mit s. volkstüml., unheroischen Charakter erklä.), aber wohl in vollem Umfang vorausg. (L³ 52ff.; allerd. kein sicherer Hinweis

auf s. Bzgh. zum Wein, s. 1 b); Seltenheit also kein Indiz für seine Späz 'Einwanderg.' 1 Funktion, Kult u. ä. 1a Funkt. 1aα Gott des Rausches, der Ekstase; kommt bes. im Ritus, dem Umherstreifen der Mänaden (myth.: Ammen des D.) in Bergwäldern (gew. im Winter, hier keine Angaben) zum Ausdruck (Genuss von Rauschmitteln hierbei im frGr nicht bezeugt): Z 132 (μαινομένοιο). 135, vgl. h. 26, 8 ff. (V. 10 βρόμος, vgl. ἐρίβρομος, ferner μανὰς h. Cer. 386); s. a. den Mythos der Proitostöchter in 2c u. evt. Hes. POxy. 2509, 7 1aβ Gott der Vegetation, vgl. allg. L¹ 582 ff.; dagg. nach L² 138 Vegetation nur unter bes. Aspekt; wenig Spuren: Enkel Euanthes (s. 2a; vgl. Anthesterien, D. Anthios usw.); Bzgh. zu den 'Oinotropen' (neben Oinῶ auch Σπερμῶ u. Ἐλαΐς, s. 2a) 1aγ Gott der Wassertiere, Bzgh. zu den Toten u. ä. (s. allg. L² 145 ff.) nur in Spuren: Bzgh. zu Thetis (s. 2c), s. Zuflucht in den Meerestiefen (Z 135 ff.), vgl. s. Verwandlungsfähigkeit (bes. h. 7, 44 ff.), die er mit Meeresgottheiten (Proteus, Thetis) teilt 1b Tiere u. Pflanzen des D.: Bzgh. zum Bock evt. angedeutet (vgl. h. 19, 46 Verh. zu Pan), Stier nicht erwähnt (s. aber εἰραφιότης) — Wein: bei Hom. kein sicherer Hinweis (χάρμα βροτοῖων εἰ 325 eher allg.; evt. u. 74, aber die Amphore als Urne verwendet), doch Vbd. Wein / D. wohl schon myk., vgl. Puhvel, Myc. Studies, Madison 1964, 193–197 (and. L¹ 585) Hes. Op. 614 δῶρα -ον πολυγηθῆος Sc. 400 -ος δῶν' (sc. Wein) ἀνδράσι χάρμα καὶ ἄχθος = fr. 239, 1, ferner Pan. fr. 13, 2. 3 (erster u. zweiter Trunk für D.); Epith.: πολυστάφυλος (h. 26, 11) — Efeu u. Lorbeer: h. 26, 1 κισσοκόμοι, vgl. h. 7, 40f. ἀμφ' ἰστών . . . εἰλίσσοτο κισσῶν ἄνθεσι τηλεθῶων h. 26, 9 κισσῶν καὶ δάφνη πεπυκασμένον 1c Kult; trieterische Opfer, feste (h. 1, 11f.); vgl. L¹ 158 ff.; Kultstätten: Drakanos, Ikaros, 'am Alpheios', Naxos, Theban (h. 1, 1 ff. als Geburtsorte ausgeschieden, vgl. A.-H.-S. z. St.) 2 Mythisches 2a Geneal. u. Herkunft; S. des Zeus u. der Semele (= Θυώνη nach h. 1, 21): εἰ 325, Hes. Th. 941, POxy 2509, 7, h. 7, 1. 56, h. 26, 1; Gatte der Ariadne (Th. 947). Kinder: V. des Oinopion, Großv. des Euanthes, Urgroßv. des Maron (and. Geneal. bei Hom. vorausz.): Hes. fr. 238; V. des Staphylos, des Stammvaters der Oinotropen (s. 1aβ): Cypr. fr. 17 p. 29. — Herkunft! aus Thrakien viell. Z 132 ff. (Lykurgos) u. Hes. fr. 238 (Maron zu Maroneia) vorausg.; aus Nysa nahe am Aegyptosstrom nach h. 1, 8 f. 2b Bzgh. zu and. Göttern u. Heroen; zu Thetis: u. 74, vgl. Z 136; zu Pan: h. 19, 46; 'Ammen': Z 132, h. 26, 1 (νήμφαι), zu denen nach Pan. fr. 5 p. 255 auch Thyone (also nicht = Semele) gehört 2c Mythen; Geburt u. verborgenes Heranwachsen: h. 26, 1 ff. Proitostöchter: Hes. fr. 131 (vgl. L² 109, 157 f.). Kampf mit Lykurgos: Z 132 ff. Ariadne: λ 325, Epim. fr. 25 Diels, s. o. Sp. 1270, 4 ff. u. vgl. L² 164 ff., L¹ 85 ff. Zerreiβung des D. (= Zagreus) durch die Titanen: Onomacr. fr. 2 p. 240 (s. L² 173 f., L³ 78 ff.) B. Mader

Διοπ(ε)θης Tr., von Philoktet getötet: Il. Pers. ap. IG 14, 1285, p. 50 Ki.

διοπτῆρ Σχ sch. D K 562: -ρα: κατάσκοπον Β ἔργη K 562 σκοπὸν εἰλομεν . . . ἴτον ῥα -ρα στρατοῦ ἔμμενοι ἡμετέροιο Ἐκτωρ τε πρόηκε, cf. διοπτῆω (K 451), διασκοπίομαι (K 388, P 252), διαδρακεῖν (εἰ 344). On the ending in -τήρ cf. Fraenkel, Nom. ag. 3f. Wdflid.: 4a κατόπτης, οπτῆρ, σκοπός, ἐπισκοπός (?) M. A. Hardor

δῖος [221¹, 184⁰, 24¹¹, 10^b, 0^e] E IE adj. = Skr. *divyá-*, Lat. *divus*, from **div-* (sco Zeús). — Doriv. *Διος*, *Πανδίη* (?) F -ος 191, -ε 6, -(ε) 5 (1f), -ον 2, -ω 20, -ον 71; -οι 10, voc. -οι 1; -α 73, -(α) 9, -η 3, voc. -α 3, -ης 2, -η 5, -αν 46; -ον 1 (nom. or acc.?, s. Leaf on I 538), voc. -ον 2; acc. -α 1 M (alphab. order of names/things under each gramm. form) 1 one syll.: [2] -(ε) *Εἰμαίε* π 401, ρ 508, φ 234, χ 157; ἴδι' *ἐκάτωρ* h. 7, 55 [2] -(α) *Ἄντεια* Z 160; *ποδάκης* -(α) *Αταλάντη* Hom. fr. 73, 2; 76, 20; -(α)

Ἀφροδίτη B 820, Γ 389. 413, E 370, v 68, Cin. c. Naup. fr. 7, 1 p. 200 2 two syll. 2a type -ι: [2] -ος *Ἀλέξανδρος* Γ 329 = H 355 = Θ 82; -ε *Μενoitιάδῃ* A 608; -ον *Ἀρηθῆδον* H 138; -ον *Ὀδυσσῆος ταλασίφρονος* γ 84; -ον *Ἀλέξανδρον* Γ 352, N 766; -ον *Ἀχιλλῆα* Φ 138 = h. 20; -α *Κλυταιμνήστῃ* γ 266 [2] -ε *Θοῶτα* M 343; -ε *Μαχῶαν* ε 3; *Ἐκτορα* -ον Z 515, O 15; -ον *ὕφορβόν* ε 3; -α *θεά* (Ath.) K 290; -α *Χάρυβδῖς* μ 104 [2] *Ὀδυσσεύς* -ος β 27; *Ὀλνεύς* . . . -ος Z 216; *Φιλοίτι* -ε φ 240; *εἰς Ἀγαμέμνονα* -ον H 312 = Ψ 36ⁱⁿ, *Ἀγαμέμνονα* -ον Hes. fr. 195, 6; -ον *Ἀλέξανδρον* Γ 403; *Ἐκτορα* -ον X 395 = Ψ 24, Ω 22. 50; -ον *Ἐρευνθαλίωνα* Δ 319; *Ἀφροδίτη* -α u. 73; *χθῶν* -α ε 347; *ἐν χθονὶ* -η Th. 866; *εἰς ἄλα* -αν O 223; *εἰς Ἥλιδα* -αν v 275 = o 298 = h. Ap. 426 = ω 431; *ἐς ἠῶ* -αν λ 375; *ἐς Λακεδαίμονα* -αν γ 326 = δ 313ⁱⁿ. = v 440ⁱⁿ; *χθῶνα* -αν Sc. 287, h. 30, 3 [2] -ος 18 *Ἀγῆνωρ* ε 425, O 340, Φ 579; -ος *Ἀλάστωρ* Θ 333 = N 422; *ποδάκης* -ος *Ἀχιλλεύς*, A 121 = ε 181, B 688, Z 423 = Ψ 82^{med}, A 599 = Φ 49 = Ψ 140 = Ψ 149, Π 5 = Ψ 534, Y 177 = Φ 149 = Ω 668 = Ψ 889^{med}, Y 413, 445, Φ 265, X 376, 20 Ψ 333. 555, L A 7. 292, E 788, Z 414, I 199. 209. 667, O 68, P 402, Σ 228. 305. 343, T 40. 364. 384, Y 160. 386 = X 326, Y 388 = X 330^{ex}, Φ 39. 67. 161. 359, X 102. 172. 205. 364. 455, Ψ 136, Ω 151 = 180. 513. 596; -ος *Ἐπειρεύς* Δ 171; -ος *Ἐπειός* Ψ 689. 838. 839; -ος *Ἐγέφρων* γ 439; *πολύτας* -ος *Ὀδυσσεύς*, O 97, I 676 = K 248 = ε 148 = π 90 = 225 = 258 = 266 = ε 560, Ψ 729 = 778, ε 171. 354 = σ 90, ε 486 = ω 504 = η 329 = θ 199 = v 250 = σ 281 ~ 28 v 353 = φ 414, ζ 1 = η 344 = η 1, ζ 249 = η 177, η 133. 139, θ 446, ο 340 = π 186 = ε 280, τ 102, χ 191. 261, ψ 111, ω 176. 232. 348. 490. 537; καὶ L H 168, I 169, A 767 = v 126^{ex}, T 48. 310, δ 280; L A 145, B 244, Γ 205. 314, 32 E 669 = I 223^{ex}. = π 5^{ex}. = 164^{ex}, E 679, I 192, K 460, A 449, T 141, Ψ 759. 765, α 196 (≅ λ 461), 398 = β 96^{ex}. = τ 141 = ω 131, α 398, γ 121, ε 269, ζ 117. 127. 217. 224. 322, η 21. 230 = τ 1 = 51, θ 381. 494, v 56. 63. 187, ζ 4, 30 φ 506, σ 117 = v 120, τ 225. 430 = 437, v 1. 92. 104, φ 38. 190, χ 81, ω 241. 424. 492, Il. Parv. fr. 2, 2 p. 39; -ος *Ὀρέστis* α 298, γ 306, λ 461 (≅ α 196); -ος *ὕφορβός* ε 48. 401. 413, ο 301 = π 1. 20. 333. 452, ε 183. 260. 589, 40 φ 359, χ 162; -ε *γεραιέ* (Priam) O 618; -ω *Ἀλωεὶ* Eumel. fr. 2, 4 p. 188; *Ἀγῆνωρα* -ον Φ 545; *Ἄριονα* -ον Ψ 346; *Ἐκτορα* -ον N 129, Ω 593; *Θρασανμῆδεα* -ον P 705; *Κηφισῶν* -ον B 522; *Σαρπηδόνα* -ον Π 678; -ον *ὕφορβόν* π 56, ε 507, 44 φ 80 = χ 129^{ex}; -οι *Ἀχαιοὶ* E 451, A 455. 504, Σ 241, γ 116, τ 199; -οι *εἰταίροι* E 663. 692; voc. -οι *Ἀχαιοὶ* Y 354; *ἐς αἰθέρα* -αν τ 540; (ἐς) *ἄν Ἀγλαβῆν* B 836, Φ 43; *τέκε* -α *γυναϊκῶν*, (Alkestis) B 714, (Hippodameia) Hes. fr. 190, 3, 48 L (Hel.) Γ 171 = 228 ~ δ 305, Γ 423, ο 106, (Eurykl.) v 147, (Pen.) α 332 = σ 208 = φ 63 = π 414 = φ 42^{ex}, v 60, σ 302, ψ 302; *ἠὼς* . . . -α Ω 417; -α *Θεανῶ* E 70; *Ψαμῆθ* *τέκε* -α *θεῶν*, Th. 1004; L (Ath.) Σ 205, σ 190. 197 = 52 Sc. 388^{ex}, v 55, (Art.) h. Ven. 28, (Aphr.) h. Ven. 172, (Charis) Σ 388, (Dem.) Th. 969, h. Cer. 63. 250. 483, (Dione) E 381, (Eidothea) δ 382 = 398 (= κ 487⁺: Kirke), (Euribia) Th. 376, (Hera) ε 184; *Καλυπῶ*, L α 14, 50 ε 78. 85. 116 = 180. 202. 242. 246 ~ 258. 276, ε 29, Th. 1017; L (Kalypso) ε 159 (~ κ 400⁺: Kirke), 192, (Kirke) κ 400 = 455 = μ 20 (~ ε 159), κ 487 = 503 = μ 115 (= δ 382⁺: Eidothea), 143. 155; (Thetis) T 6, Ω 93; 00 -α *Καλυπῶ* ε 263. 321 = 372; -α *Κορωνίς* h. 16, 2; -α *Μαίρα* μ 133; -α *Σελήνη* h. Merc. 99, h. 32, 8; *δία* *Φιλωνίς* Hes. fr. 64, 14; -α *Χάρυβδῖς* μ 235; voc. -α *θεῶν* (Ath.) Z 306; *λευκώλενε* -α *Σελήνη* h. 32, 17; *ἠέρα* -αν Th. 697; *Ἥλιδα* -αν B 615; *ἠῶ* -αν I 662 = τ 50; *ἐπι* *χθῶνα* -αν Ω 532, Hes. fr. 204, 63; -α *κάρηνα* (Kyllone) h. Merc. 142 [2] *Ἀδάμπε* τε -ε Θ 185; *Ἀγαμέμνονι*, *μήνη* -ω Σ 257 (= N 460^{ex}), -ω B 221, Γ 120, λ 168; *Διομήδεω* -ω K 502; *Ἐκτορι* -ω E 211. 407, H 42 = 169^{ex}. = I 356^{ex}, H 75, P 710. 719, Σ 103, X 320, Ω 600; *Νέστορι* -ω B 57; *Πριάμω* *ἐπεμήνη* -ω N 460 (= Σ 257^{ex}); *Τυδῆω* -ω K 285; *Ἀγάθωνά* τε -ον Ω 249; *Ἀγαμέμνονα* -ον A 223, A 251, Hes. fr. 176, 5; καὶ *Ἀγῆνωρα* -ον A 59, N 490, Π 535; *Ἀμιονα* -ον Oed. Cycl. fr. 2, 2 p. 9; *Ἀμφίονα* -ον Asius fr. 1, 1 p. 203; *Ἀρετόνα* -ον Z 31; *δάμωνα* -ον (Phaethon) Th. 991; *Διομήδεα* -ον E 837. 846, K 508; *Ἐκτορα* -ον E 471. 601, H 192, I 651 = A 197 = O 239, A 327, M 83, N 688, O 583. 652, Y 240. 428. 440, X 226. 393, Ω 175. 390. 657; *Λυκομήδεα* -ον I 84; *Μέμνονα* -ον λ 522; *Μέντορα* -ον δ 655; *Ὀινεία* -ον Hes. fr. 14, 3; *Νέ-*

στορα -ον K 54, A 510, a 284; Σαρπηδόνα -ον O 67, Π 638; Ὑγήνορα -ον E 76; Ἰηγορα -ον Hes. fr. 244, 6; ἐν Ἀβαντίδι -η Hes. fr. 296, 1; ἐν Ἥλιδι -η A 686. 698; Φρόντιδι -η P 40; εἰς ἄλα -αν A 141 = δ 34 = ε 76^{ex.} = δ 577^{ex.} = λ 2, B 152 4
 α 153^{ex.}, O 161 = 177, Φ 219, ε 261. h. 7, 52, (ἐσθρόνον) ἦω -αν I 240, A 723 = ι 151^{ex.} = μ 7 = ι 306^{ex.} = 436 = π 368^{ex.} = Σ 255^{ex.}, τ 342; (ἐς) Λακεδαίμονα -αν δ 702 = ε 20, ρ 121; χθόνα -αν Op. 479 2b type: -- [-²] 8
 αἰθέρος ἐκ -ης Π 365, h. Cer. 70 [-²] -αν χθόνα Vit. p. 9, 9; nom. (?) -ον γένος (Art.?) I 538; voc. (Perses) Op. 299, (Dion.) h. 1, 2 [-²] ἰός τε, Μενεσθεός N 195; ἰ 12
 Σκάμανδρος M 21; -οί τε Πελασγοί K 429, τ 177; -η τε Κελαινῶ Hes. fr. 169, 2; -η τε Μενίππη Th. 260; -η θ' Ὑπερίφ Hes. fr. 70, 10

Σχ (D sch. only) rendered with θεῖος (A 7 etc.), εὐγενής (ibid.), ἀπὸ Διὸς ἔχον τὸ γένος (ibid.), θαυμαστός (B 522 etc.), φοβερός (B 152), μέγας (B 615). Specific phrases: B 714: -α γυναικῶν ἀντι τοῦ ὑπερθετικοῦ διοτάτη, δ ἐστι θαυμαστὴ καὶ διαπερόσσα παρὰ πάσας τὰς γυναικάς, καλεῖται -α καὶ δι' εὐγένειαν καὶ σωφροσύνην, I 538: -ον γένος Διὸς θυγάτηρ, A 686: θαυμαστῆ, ἰερῆ. ἐν αὐτῇ γὰρ (sc. Elis) ἐπιματο Ὀλύμπιος Ζεὺς κτλ.

B uncertain; question whether δ. is to be connected (like cognate adj., see E) with 'heaven': heavenly, divine or shining, or with 'Zeus': belonging to or descended from Zeus (W. Kastner, Die gr. Adj. zweier Endungen auf -ΩΣ, Heidelberg 1967, 63 n. 25; Ruijgh, Etudes § 109; Wace-Stubbings, Companion 438; Deger, Herrschaftsformen p. 77 ff. [cp. s. v. δῖφιλος]; Webster, Mycenae² 108); masc. formed after fem.? (see Frisk III 75, cp. Δία Kl. P. I, 1964, 1503). δ. is perh. the most striking example of Parry's dictum: "l'épithète fixe ornait moins un seul vers, même moins un seul poème, que toute la poésie héroïque" (Epithète 172). Epith. of: goddesses (never gods, poss. exc. h. 1, 2 διὸν γένος), a daimon (Th. 991), men and women (even servants), peoples (Ἀχαιοί E 451 etc., Πελασγοί K 429, τ 177, cf. ἑταῖροι), a horse (Ἄδμπος Θ 185), Charybdis (μ 104. 235), dawn (I 662⁺, A 723⁺, Ω 417, λ 375), the moon (h. Merc. 99, h. 32, 8), the earth (χθών only: ε 347, Ω 532, Hes. Th. 866, Op. 479, Sc. 287, fr. 204, 63, h. 30, 3, Vit. p. 9, 9), the sea (A 141⁺, O 223), αἰθήρ (Π 365, τ 540, h. Cer. 70), ἀήρ (Th. 697), landscapes (Ἥλιος B 615, A 686. 698, γ 275⁺, Λακεδαίμων γ 326⁺, δ 702⁺, ρ 121), a city (Ἀρλοβη B 836, Φ 43), a mountain (Kyllene h. Merc. 142), an island (Ἄβαντις Hes. fr. 296, 1), rivers (Κηφισός B 522, Σκάμανδρος M 21). In the face of this list, one has concluded that δ. has been reduced to a heroic adj. with vague sem. character; hence Ebeling's *illustris, nobilis* (cf. Ruijgh l.c., Kastner l.c., Parry l.c. 172—174. 176—179. 183 ff. 189 f.), perh. better something more subjective, i.e. describing an effect on the percipient, e.g. θαυμαστός awe-inspiring, s. Σχ. Synon.: θεῖος, metr. equivalence militates against assuming exact correspondence of meaning. Special problems: 1. δία γυναικῶν, δια θεῶν, priority: δ. γ. Schwyzer II 116, δ. θ. Ruijgh l.c.; for gen. see Schwyzer l.c., cp. s. v. γυνή B 1c, see lit. at Frisk l.c. 2. διὸν γένος: I 538 Artemis (nom.) or the boar (acc.)? word-order and Διὸς κόρη I 536 (etym.) support former, cp. h. 1, 2 and Cassola ad l. (but see Z 180). Op. 299 expl. as διογενής by West, but poss. a sarcasm to be understood with ref. to the aforementioned 'races of men', cp. e.g. Op. 159 θείων γένος (or acc. with ἐργάζου?)

D Hos. fr. 198, 10 δ[ί]ον Ἀρητιάδαο, 23a, 28 δ[ί]ον Ὀρέ[στην], fr. 33a, θ και Ἀλάστορα [διόν, fr. 79, 5 π[ι]οδάκης -α) Ἀταλάντη (= fr. 73, 2^{ex.} = 76, 20^{ex.}), fr. 229, 19 εἰς δ[ί]λα -αν Γ 366a, Θ 55c. 131a, X 158a, δ 598a, ε 232a v.l. Z 343, P 682 Zen., Σ 97, T 145, Ψ 196, Ω 704, α 336, γ 307, ε 305, θ 87. 412, μ 36, ν 27, ο 503, σ 51, τ 220. 506, ω 520, Hos. fr. 181 codd., Il. parv. fr. 5, 2 p. 41

W. Beck

Δῖος I S. des Priam. Ω 251 (-ον θυῶν), in der Ant. strittig, ob Δ. Epith. oder EN (sch. z. St.), doch ist θυῶνς außer Nereide Ἀγανή nicht NE

II S. dos Ap., V. der Melite: Mus. fr. 9 Diels

III Böoter, in dessen Haus Melanippe den Boiotos gobar: Asius fr. 2, 1 p. 203

IV angebl. V. des Hes. u. Perses: Cert. p. 39, 20, herausgesprochen aus Op. 299 (Πέροση, διὸν γένος), s. West z. St. B. Mader

Διὸς κούροι Nothelfer (allg. u. bes.) zur See u. göttl. Zwillinge (Δ. z. genannt h. 33, 1 u. 9; noch nicht univ. verbiert, s. V. 9 u. A.-H.-S. zu V. 1); als göttl. Zwillinge u. in ihrer Funkt. als Nothelfer wohl schon idg. (s. Burkert, GrR 44. 324f., vgl. bes. die ai. *Asvins*), ihre Bez. als Δ. z. wohl älter als Zeugst: Bzhg. zum lichten Himmel auch im RV, Δ. z. für and. Zeussöhne bei Hom. offenbar gemieden (im fgrE nur h. Merc. 490 von Ap.; Διὸς κόρη dagg. häufig); ihre ausschließl. Identif. mit den lak. Tyndariden Kastor u. Polydeukes sek. u. nachhom. (h. 17. 33 u. in den Prosafr., vgl. Alc. fr. 34) 1 Funkt. u.ä.; Nothelfer zur See h. 33, 7ff. (σωτήρας V. 6); nach dem Opfer(?) weißer Schafe eilen sie ζουθήσι πετρώεσσι δι' αἰθέρος (V. 13) zu Hilfe u. schaffen glatte u. helle (Λευκή) See, vgl. RV 7, 69, 7. Bzhg. zu Pferden: h. 17, 5 ταχέων ἐπιβήτορες ἵππων, vgl. Λευκοπόλων u. Bzhg. zu den Leukippiden, dazu Burkert a.O. 325 f. 2 Geneal.; Zwillingas. des Zeus u. der Leda (= Kastor u. Polydeukes): h. 33, 1ff. (= 17, 1ff.), Hes. fr. 24; trotzdem Τυνδαρίδαι (z.B. h. 33, 2). Verh. zur Halbschwester Hel. uns. u. wohl unterschiedl. (vgl. Hes. fr. 24 mit Γ 238) 3 Mythos; Raub der Leukippiden in Cypr. fr. 7 p. 25 vorausg., zum Verh. zu Γ 238ff. s. Kullmann, Quellen 254f.; D. erobern Aphidna u. befreien Hel.: Cycl. fr. 2 p. 193 Be. B. Mader

διοτρεφής [34¹, 22^o, 3^H, 3^H] F -ές 39, -έος 9; -έες 3, -έων 8, -έεσσι 2, -έας 1

M nur nach Zäs. κ. τρ. τρ. (entspr. θ) 1 viers. [-²] Μενέλαος, -έος H 109, P 12 = δ 156 = 291 = 316 = o 64 = 87 = δ 235 = o 167, P 34. 238. 652. 679. 702, δ 138; -ές ὦ ἰ, K 43, δ 26. 561; (ἄττα) γεραῖέ -έος I 617, A 648. 653; -έος I 229, A 819, P 685 = Ψ 581, Φ 75. 223, Ψ 594, Ω 553. 635, δ 391, κ 266. 419, ο 155. 199, γ 136, ω 122, Sc. 118, h. Merc. 533 2 fünf. [-²] -έος βασιλῆος Δ 338 (~ M 355), E 464, Ω 803, δ 44, h. Cer. 184, Th. 992; -έος B 847, M 355 = N 427^{ex.}; -έος βασιλῆος B 445, ε 27, γ 480; -έων βασιλῆων A 176, B 98. 196, δ 63, Th. 82, h. 6, 11; -έων αἰζῆων B 660, Δ 280; -έας βασιλῆος η 49 3 sechss. [-²] -έεσσι E 463, ε 378. — Zum metr. System mit διογενής s. d. M

Σχ sch. D B 660: τῶν ὑπὸ τοῦ Διὸς τραφέντων, A 171: τῶν σὺν Διὸς τῇ γνώμῃ τετραμμένων. ἐπει τῆς αὐτῆς σειρᾶς εἰσὶν (folgt Hinweis auf Th. 94—96)

B von Zeus genährt, aufgezogen, da τρέφειν überw. Sache der Eltern (auch des Vaters), fakt. = διογενής, u. evt. danach als metr. Komplement gebildet bei inhaltl. ähnl. Funktion des HG (vgl. Vbd. γενέσθαι u. τρέφειν γ 28, H 199 u. ö.); allerd. ist τρέφειν nie von Zeus bezügl. seiner Nachkommensch. gebr. u. die Epith.-Träger sind außer Ach., Hermes u. Skam. (dieser δ. u. διαιτητής; erstes evt. wörtl. gemeint, dann wohl Aktualisierg. einer mögl. Bed. u. nicht Ausgangspunkt) im allg. (wie bei διογενής) nicht Zeusbokömmlinge. Daher ist evt. von vornherein (wie bei διογενής?) e. entfernter Bzhg. gemeint (s. u. zu δ. βασιλῆος; in Frage kommen evt. auch Vorstellg. wie δ 207 f., vgl. dazu Th. 96/81 ff., Y 127 f.) 1 nephen PN; fast immer Vok. (39 v. 43 St.) oder Gen. Sg.; Epith. von Heroen (1 x Hermes, 1 x Skam.), bes. des Men. (22 v. 43 St.) 1a Men. (vgl. διογενής M u. B), in KS 18 x (St. s. M), als Anrede, ohne Namen: Ψ 594, δ 391, o 155 (ferner δ 44, s. 2a) 1b sonstige; Ach. (s. διογενής B 4); in DS: I 229, Φ 75 (Name V. 74); Anr. ohne N.: Ω 553. 635 Ag.; ω 122 (DS, N. in V. 121; vgl. B 196 in 2a) γ 136 Ἀγέλας -έος N 427 Αλωνῆται -έος Antil., DS: P 685 = Ψ 581^o. A 819 -έος Εὐρύπυλλ' ἦρας, vgl. διογενής B 5 Hermes, DS: h. Merc. 533 (v.l. διαμπερές) 7c Sc. 118 ἦρας ὦ Τόλας -έος h. Cer. 184 -έος Κελοῖο B 847 νίδς Τροϊχόηιο -έος Κεάδοιο Nestor, Anr. ohne N.: A 648. 653 (γεραῖέ -έος) Od. (s. διογενής), Anr.: κ 266. 419 Peisistr., Anr.: ο 199 M 355 Πεταῖο -έος φίλος υἱός (vgl. 2a) I 607 Φοῖνιέ, ἄττα γεραῖέ, -έος 2 neben Appell. 2a βασιλεὺς (15 von 19 St.); Könige führen ihr γένος oft, aber nicht ausschließl., auf Zeus zurück (z.B.

διοτρεφής

Neleiden auf Pos., λ 248ff.); dagg. stehen sie als Könige in e. engen (Wesens-)Verh. zum Götterkönig (s. B 196, Th. 96), das mit δ. besser zur Ausdruck kommt als durch διογενής; (βασιλεύς fehlt daher evt. nicht nur aus metr. Gründen, s. M) im Sg., zusätzl. PN E 464, Ω 803 Πριάμοιο -έος βασιλῆος, Th. 992 Αἰήτος Δ 438 Πετῶιο -έος βασιλῆος, ohne EN von Men. δ 44 δῶμα - im Pl. 10 x (St. s. M); wichtig: B 196 8 θυμὸς δὲ μέγας ἐστὶ ἐὼν βασιλῆων, (v.l. -έος βασιλῆος), τιμὴ δ' ἐκ Διὸς ... φιλεῖ δὲ ἐ... Ζεὺς - δ 63 γένος ἐστὶ μινόν τε ἰδῶσιν (wird ein guter Redner); vgl. V. 93ff. 12 sonstige; z. T. ganz uns., welche Vorstellg. δ. ermög-lichen B 660, Δ 280 -έων αἰζῆων (v.l. ἀρηϊθῶων), alte Formel? E 463 νῆσοι δὲ Πριάμοιο -έεσσι, vgl. E 464, 'Vererbgb.' des Epith.? ε 378 (Pos.: „irre herum) εἰς δ κεν ἀνθρώποισι (v.l. Φαίηκεσσι) -έεσσι μυχῆς', wegen der bes. Bzhg. der Phäaken zu den Göttern? (ἀγχίθειοι ε 35, vgl. ζ 201ff., η 199ff.)

D v.l. P 561

B. Mader

δίπλαξ σχ sch. D Γ 126: διπλοῖδα. διπλοῦν ἰμά-τιον δ ἐστὶ χλανίδα

B (zu πλάξ od. πλέκω): doppelt gelegt bzw. umlegbar ≅ δίπτυχος 1 von der fetten Netzlhaut Ψ 243 (die Geboino) ἐν χρυσῇ φιάλῃ καὶ -κι δημῶ ἑταίμων 2 subst. (sc. χλαῖνα) Doppelmantel Γ 126 μέγαν ἰστὸν ὕφαινε, (sc. πορφυρέην, (μαρμαρέην v.l.) = X 441ⁱⁿ. τ 241 ἄορ καὶ -ακα δῶκα ἑκαλῆν, καὶ ... γιγῶνα, s. Marinatos, Arch. Hom. A 9f.; vgl. διπλόος. Wortf.: s. δίπτυχος M. Schmidt

δίπλο(ς) v.l. Ω 230 = ω 276, s. ἀπλοῖς

δίπλοος, δίπλη L Cattling, Arch. Hom. E 36 96ff.; *Helbig, Hom. Epos 286f.; *Reichel, Hom. Waffen; van der Valk, Researches I 424f.; Brandenstein, Arch. Hom. E 119ff.

B doppelt gefaltet bzw. faltbar; doppelt geschichtet. 40 Wortf.: s. δίπτυχος 1 vom Mantel K 134 χλαῖναν περὸν ἴσαστο ... ἦν ἐκταδίην τ 226 χλαῖναν πορφυρέην οὐλῆν ἔχε ... ἦν, zur Sache s. Marinatos, Arch. Hom. A 9f. 2 vom Panzer Δ 133 (Ath.) ἴδυνεν (sc. 41 βέλος) ὄθι ζωστήρος ὄχητος ... σίνεχον καὶ -ός ἦντετο θώρηξ = Y 415, der Pfeil durchbohrt (V. 134ff.) nacheinander ζωστήρ, θώρηξ u. μίτηρ. Bed. von δ. hier seit langem strittig. Möglichk.: (1) δ. bezieht sich auf Bestandteile des θώρηξ selbst, u. zwar (a) Ober- u. Unterteil des θώρηξ (Arist., s. sch. Δ 133a u. Δ 135; ähnl. Telephos u. Autochthon in sch. Δ 133b.c), (b) überlappende Metallteile (wie z.B. am Panzer v. Dondra, s. L¹), (c) Vorder- u. Hinterschale des Panzers (L²; vgl. Verdels bei L¹ 100f.; dagg. s. L³ 65; Leaf I 581 A. 1), (d) Leder- oder Stoffunterlage u. Metallplatten (vgl. L¹ 100); (2) δ. aktuell als Zus.fassg. (a) von θώρηξ u. ζωστήρ (L¹ 100), (b) von μίτηρ u. ζωστήρ (L³ 89, Leaf s. St.), (c) von θώρηξ u. μίτηρ (vgl. L³ 93). Die Erkl. d. Verses dadurch erschwert, daß in Y 415 eine and. Sit. als in Δ 133 M. Schmidt

δίπτυχος, *δίπτυξι doppelt gefaltet ≅ δίπλαξ 1 von der fetten Netzlhaut e. Opfertieres A 461 μροῦς τ' ἐξέταμον κατὰ τε κλισίη ἐκάλυψαν ἡ -α ποιήσαντες = B 424 = γ 458 = μ 361, entweder (adv. [oder eher koll.?!]) Akk. Pl. von δίπτυχος (so u. a. die ant. Erkl., z. B. sch. D B 423) oder Akk. Sg. von *δίπτυξ; zur Sache vgl. Ψ 243. 253 (δίπλαξ) 2 vom Mantel γ 224 -ον ἀμφ' ὤμοισιν ἔχονσ' ἐνέργεια λώπην, vgl. διπλόος. Wortf.: διπλόος / δίπλη, δίπλαξ, διπλοῖς (v.l.), ἀπλοῖς, τριπλή, τετραπλή (vgl. Schwyzer I 597f. zu den Quotientiva) M. Schmidt

δῖς E = ai. dvīh, lat. bis u. a. — Abl. δισθανής; 72 δῖκω, δίχα, δικασιοί; δῖζυγες, -κέρως, -κλίδες, -κροος, -πλαξ, -πτυχος, -φρος

B zweifalt 491 ὅτε δὴ δῖς τόσσον ... ἀπῆμιν Op. 401 δῖς ... καὶ τρεῖς τάχα τεύξεται, zur Wendg. vgl. Friedländer, TAPA 69, 1938, 375ff. 711 δῖς τόσα τεύξεται

D Hes. fr. 150,28 τῆν (e. Insel) πέρι δῖς πόλεσσι, eher τρεῖς, vgl. z. B. X 165. 251, δ 277 v.l. δ 86, μ 22. 105 (bis). 415 R. van Bennekom

δισθαν(ής) hapax twice dead μ 22 χλωῖτες ὑπῆλθετε δῶμ' Αἰδάο, ἑες (v.l. δις θανάτες, but cf. Schulze, QE 19f.), ὅτε τ' ἄλλοι ἄπαξ θνήσκουσ' ἀνθρώποι, Kirke welcoming Od. and his friends after their return from the underworld M. A. Harder

δισκέω sich im Diskuswurf mit jem. messen, den Diskussport betreiben θ 188 λάβε δίσκον ἑστῆσθαι τερρον ... ἢ οἶω Φαίηκες ἔ-εον ἀλλήλοισι, vgl. δίσκασιν ἰέντες (B 774*) R. Führer

δίσκος M [L] -ω θ 129 [L] -ου Ψ 431 [L] -ω Alcmaeonis fr. 1,1 p. 76, Hes. fr. 171,8; -ον θ 186 [L] -οισιν B 774 = δ 626 = ρ 168

B Wurf scheibe (zu δικεῖν), Diskus, aus Stein (Ψ 834); Epith. katwμαδιόιο, τροχοειδέι, [L] vgl. noch μέλιζονα καὶ πάχετον, στιβαρώτερον (θ 187) als (jeweiliges) Sportgerät: B 774 -οισιν τέροντο καὶ ἀγωνέμεσιν ἰέντες 24 τόξοισιν θ' = δ 626 = ρ 168 Ψ 431 ὄσσα δὲ -ον οὐρα κατωμαδιόιο πέλονται, ἔδν τ' αἰζῆρος ἀφήκεν, vgl. δίσκουρα (V. 523) θ 186 ἀναΐξας λάβε -ον 2 νν. τόν ἄρα περὶστέρας ἦκε als (allg.) Bez. der Sportdisziplin: θ 129 -ω ... πολὺ φέρτατος ἦεν Ἐλατρεὺς ἰμ Δίσκουσιν als Mordinstrument: Alcmaeonis fr. 1,1 p. 76 ἔνθα μιν ... τροχοειδέι -ω ἑπλήξε κάρην, vorsätzl. Hieb Hes. fr. 171,8 τόν ἄρα ποτ' αὐτός [L] ... πτάνε νηλέϊ -ω, unabsichtl. Wurf. 32 Abl. δισκέω, δίσκουρα R. Führer

δίσκουρα Diskuswurfweite als Entfernungsmass Ψ 523 ὄσσον δὲ τροχού ἵπποσ ἀρίστατα ... 4 νν. τῶσσον δὴ Μενέλαος ... Ἀντιλόχοιο ἑλείπετ' ἀτάρ τὰ πρώτα καὶ εἰς -α λέλειπτο, vgl. V. 341 (δίσκου οὐρα) R. Führer

διφάω B search (by probing into something); with acc. of thing sought (1) and of thing searched (2). Wdfld.: δίζημαι, ἐρευνάω, ζητέω/εύω, ἐπιμαίωμαι 1 searching for Π 747 τῆσα -ῶν, ἡ νῆος ἀποδρόσαν (diving into the sea) 2 searching through, poking into Op. 374 μηδὲ γυνή σε νόον ... ἐξαπατάτω αἰμίλια κατῖλουσα, τεῆν -ῶσα καλῆν W. Beck

δίφραξ Vit. p. 19,3 γυνή κατὰ -κα (Sud., -δα v.l.) βήσεται ὕμνιν (the bride), app. car, collat. form of δίφρος (Chantraine, Form. 379), but context incomplete; cf. Sc. 273 (ἀπήνη) W. Beck

δίφρος [69^l, 20^o, 10^H, 3^H] E mit δ(ς) -u φέρω — Abl. ἐπιδιφριάς, -δίφρα; vgl. δίφραξ

F -ος 2, -οιο 12, -ου 24, -ω 15, -ον 41; -οι 2, -ων 2, -οισι 2, -ονος 4 M 1 zweis. 1a [L] -ου/ω ἐπεμβεβῶς Sc. 324/ 195; -ω P 609, δ 717; -ον τ 101, υ 259 [L] ἐς -ον ἔβαινε Sc. 352; -ον T 395, φ 243 = 392 [L] -ου Ω 15; ἐς -ον ὄρουσας Δ 359. 743; -ον P 436, τ 506 1b Typ - [L] -ου Ω 678; 1ba [L] -ος E 727; -ονος Ψ 436, Sc. 109 [L] -ου Δ 130, ἐν ἐνὶ -ω ἐόντας E 160. 609, Δ 103. 127 [L] -ου N 28 = N 392 = Π 485 [L] εὐθ' ἐπιβήσεται -ον Θ 44 = N 399/ Ω 322^{ex}; καταβήσεται -ον E 109; ἐπὶ δ' / ἀφ' ἰσπέου θάρος -ον Sc. 321/392; ἐκθορε/πρεσε/βαλε -ον Π 427/E 585 = N 198; E 39; (ἐξερ' εὐξέστων) ἐπὶ -ον ρ 602 = ω 408, h. Cer. 198; -ον Sc. 456; ἐξέστω / ἐνπλέκτω / ἱερῶ ἐνὶ -ω Π 402/Ψ 336/ P 404; ἔξω τῶδ' ἐπὶ -ω Z 354; ἱερικαλλέϊ -ω -ον E 20, ἡ βήσεται -ον Γ 262 = 312, γ 481; ἡ -ον E 387; -ον Δ 500 = 535, ρ 330; -οι E 193; ἐνπλέκων δ' ἐπὶ -ον Sc. 306 1bβ [L] ἐς -ον, δ' / τ' ἀναβῶ / ἱεραῖον / ὄρουσε / ἔσαντες Π 657 = X 399ⁱⁿ. / γ 483 / Δ 273 = 399 = P 130ⁱⁿ. / N 667; ἡ δὲ μ' ἔσας ε 280; ἡ -ον Sc. 465 ἡ -ον Θ 403 = 417, Ψ 379; -ω Γ 701 = Sc. 61ⁱⁿ, γ 369; ἡ -ον Γ 310; -ον K 305, Δ 328, φ 177 = 182, h. Ap. 238; ἡ 316

ἐκ -οιο, X 398, h. Ap. 233 [-2] (ἐπι), Θ 320 = Ψ 509, E 854, Z 42 = Ψ 394, K 501, Π 409, Ω 715, φ 420; -οιο P 468; ἐν -οιοι Ψ 132. 370

σχ. D Γ 262: τὸ ἄρμα. -ος δὲ εἰρηται ὅτι διαφορὸν ἐστὶ. δύο γὰρ φέροι τὸν ὀπλίτην καὶ τὸν ἥλιον
L I Greenhalgh, Early Greek Warfare, Cambridge 1973, 19-39; *Delebecq, Cheval, passim; *Wiesner, Arch. Hom. F 11 ff.; *Wace-Stubbings, Companion 521 f., *Lorimer, Monuments 326 (s. ἄρμα L) II *Laser, Arch. Hom. P 34 ff., *Manessy-Guitton u. Weil, REG 89, 1976, 196 ff.

B (Streit)wagenkasten > Wagen (I), Stuhl, Hocker (II); Vbd. von I u. II macht Schwierigk. Wenn δ. a) 'Zwei-Träger', wäre 'Wagenkasten' primär; wenn b) 'von zweien (an zwei Seiten) getragen' (Fränkel, Antidwoson 282), dann primär ein hypoth. Korb-(Trage-)stuhl mit zwei Henkeln, als Archetyp für I u. II (Frisk s.v.) oder sek. als Wagenkorb verwendet (Chantraine, Dict. s.v.). Pro a): paßt zum hom. Gebr. (2 Pers. auf d. Wagen); Contra: δ. wenig formelh., also viell. im ep. Vokabular rel. neu (Page, History 280) — allerd. ist Bed. 'Wagen' sek., daher d. nicht mit ὄχεα, ἄρμα synonym. (s. Sp. 1315, 35 ff.); Übergang zu II schwer erklärbar. Pro b): Wagendarst. bei L¹, Abb. 8-20 — allerd. steht darin nur 1 Pers. (zwei: Abb. 4. 7); Contra: zwei Griffe an Stühlen nach L¹ nicht bekannt, beim hom. δ. II jedenf. überfl.; sprachl. 'Zwei-henkel' = ἀμφιφορέος

I Streitwagenkasten, Wagen (pars pro toto), meist im Ggs. zu Pferden (u. Joch), geleg. auch die Pferde impliz.; ausführl. über Wagen(teile) u. Synon. s.v. ἄρμα Sp. 1314 f., s. a. L¹ 11 f. Epith. (s. G) anal. zu ἄρμα: Holzkonstr. mit Bemalg. oder Ornament bzw. Verstärk. aus Metall (παμφανώντος, ποικίλου, πολυδαίδαλον (s. a. L¹ 46, L¹ 522); ἐπιπλεκτός, -πλεκτής wohl auf den aus Riemen geflochtenen Boden, evt. auch die Brüstung aus Weiden geflecht bzg. (L¹ 20. 37, L¹ 173, L¹ 1. c., L¹ 326, Leaf zu E 727). Der ganze Wagen mußte so leicht wie möglich sein (vgl. Ψ 533, K 504 u. Leaf z. St., L¹ 13) I Wagenkasten, in dem Lenker u. Krieger stehen, s. Sp. 1315, 35 ff. 1a neben and. Wagenteilen genannt: E 727 (an Heras Wagen [ὄχεα]) -ος δὲ χρυσόοιοι καὶ ἀργυροῖοιοι ἰμάσιον ἐντέταται, δοῖαι δὲ περιόροιοι ἀντιγέει εἶσι, hier ἰμάσιον ἐντ. wohl auf den Boden aus gekreuzten Riemen (dieser jedoch nicht mit Leaf z. St. = δ., vgl. K 262 f.), evt. auch auf die Brüstg. bzg. A 535 αἰματι δ' ἄζων' ... πεπλάκτο καὶ ἀντιγέει ἀπὲρ -ον = Y 500 vgl. noch Sc. 324 in 1c, Θ 403 in 1d: d. neben ἄρμα 1b auf den Wagen steigen, setzen, legen; meist ἐς -ον oder ἐπὶ ... -ον (vgl. L¹ 189, ἄρμα B 1b) X 399 ἐς -ον δ' ἀνάβας ἀνά τε ... τεῖγ' ἄειρας P 540 ἰ ἑλὼν ἔναρα ... ἰ θῆκ', ἂν δ' αὐτὸς ἔβρινε — P 657 ἰ ἰ ἀνάβας φῆγάδ' ἔτραπε Ψ 352 ἂν δ' ἔβαν ἐς -οις γ 483 ἐς -ον τ' ἀνάβαινε + Ψ 338 (ἐβήσατο), E 364 = 837ⁱⁿ. γ 481 ἂν δ' ... περικαλλέα βήσατο -ον + Γ 262 = 312 (παρὸ δὲ σι) Ψ 132 ἂν δ' ἔβαν ἐν -οιοι παραβαίται ἥλιόχοι τε Θ 44 εὐὸ δ' ἐπιβήσατο -ον = N 26 ≈ Ω 322^{ex}.

Ψ 379 αἰεὶ γὰρ -ον ἐπιθησομένοιοιοι ἐκίτην (Pferde des Verfolgers im Rennen) — A 273 ἐς -ον, δ' ἀνάουσε = 399 = P 130ⁱⁿ. + A 359 (δρόσας). 743 Sc. 321 ἐπὶ δ' ἰππέιοιο θόρε -ον — ξ 280 ἐς -ον, δὲ μ' ἔσας (δ' ἀνάσας v.l.) ἀγεν οἰκάδε + N 657 (ἀνάσαντες, e. Leiche) Γ 310 ἰ ἄρας θέτο Sc. 465 ἰ ἠῆκαν πολυδαίδαλον (e. Leiche) 1c auf dem Wagen sich befinden Sc. 195 -ω (-ου ci.) ἐπεμβεβαῖως + 324 (-ου) 306 ἐπιπλεκέων δ' ἐπὶ -ων ἥλιόχοι βεβαῖωτες E 160 (δύω λάβε) εἰν ἐνὶ -ω ἔοντας = E 609ⁱⁿ. = A 103ⁱⁿ. = 127ⁱⁿ. P 464 οὐ γὰρ πως ἦν οἷον ἐνὸνθ' ἰερῶ ἐνὶ -ω ἔγχει ἐφορμασθαί 609 (ἀκόντιος) -ω ἐφραστάτος + Ψ 370 (ἐν -οιοι), Ω 701 = Sc. 61ⁱⁿ. (ἐν -ω) Ψ 335 κλινθῆναι ἐπιπλέκτω ἐνὶ -ω (beim Rennen) Π 402 εὐξέστω ἐνὶ -ω ἴστο ἀλείς, zum Epith. s. Vorbem. Sc. 456 (Ath. lenkt Geschob ab) ὄρεξαμένη ἀπὸ -ου Ω 715 ἐκ -οιο γέρον λαοῖσι μετῆδα A 130 ἐκ -ου γουναζέσθην, s. Leaf z. St. 1d aus dem Wagen steigen, stürzen, werfen, ziehen, (etw.) nehmen E 109 ὄραο ... καταβήσο -ον 20 ἀράουσε ἰπῶν περικαλλέα -ον Π 427 ἐτέρωθεν ... ἐκθορε -ον (V. 428 ἐξ ὄχεων) Θ 320 ἐκ -οιο χαμαὶ θόρε παμφανώντος = Ψ 509 + h. Ap. 233, Sc. 370 (ἀπ' ἐπιπλεκέων -ων). 302 (ἀπ' ἰππέιοιο -ου) — E 39 FN^a ἐκβαλε -ου (Spoorwurf) Θ 403 (Zeus droht:) ἐκ -ου

-ους Ψ 352 [-2] -ον Π 743; -ον τ 97; -οι Π 379; -ον Sc. 370; -ους A 748 [-5] -ας γ 324 2 dreis. [-2] βαλέω κατὰ θ' ἄρματα δῶω' ≈ 417 Π 409 ἑλκ' ἐκ -οιο κερνήτα δουρὶ E 585 εὐεργέος ἔκπεσε -ον = N 399 + Π 743 (κάππεος ἀπ') Z 42 ἐκ -οιο, παρὰ τροχὸν ἐξεκυσθῆναι = Ψ 394, nur hier Unfall (vgl. L¹ 189 f.) — K 501 (οὐ μάλιστα) ποικίλου, ἰοήσατο ... ἐλέσθαι 2 Streitwagen (tw. and. Auff. mögl.), meist incl. Räder u. Deichsel; geleg. auch samt Pferden (2b), vgl. Sp. 1315, 35 ff. 2a der Wagen allein Ω 15 ἔκτορα δ' ἐλκεσθαι θησάσκτο -ον πασθεν + X 398 (ἐκ -οιο), evt. Wagenkasten gemeint: hier δ., sonst nur noch Ω 51 ἰπῶν; Ggs. zu ἄρμασιν V. 14? Wagenkasten evt. auch: T 395 κατὰ δ' ἡμά τεῖναν ὄπισσω ἰ κολλητὸν ποτι -ον, so gew. ἀντύξ, s. Sp. 956, 22 ff. — Δ 486 ὄραο ἰπῶν κάρηνη περικαλλέα -ω K 504 (ῆ) -ον ἑλὼν ... ἰ ἄρμα ἔξερτος ἡ ἔκπερος ἄειρας E 193 ἐνδοκα -οι ἰ καλοὶ πρωτοπαγεῖς νεοτεγγές (eingehüllt; daneben die Pferde) N 392 πρόσθ' ἰπῶν καὶ -ου κείτο = Π 485 P 436 μένον (Ach.s Pferde

20 ... περικαλλέα -ον ἔχοντες 468 στῆ δ' ὄπιθεν -οιο h. Ap. 238 (ἰπῶν μὲν κομῆουσι) -ον δὲ θεοῦ τότε μοῖρα φυλάσσει (V. 232 ἄρματα, 234 ὄχεα), zum Brauch s. Cassola z. St., A. Schachter, BICS 23, 1976, 110. 112 u. passim K 305 δῶωσ γὰρ -ον τε δῶω τ' ... ἰπῶντος δ 590 ἰ καὶ ὄν ἔξοον (Geschenk) γ 324 παρὰ τῶν -ος τε καὶ ἰπῶν 369 κέρμον σὺν -ω ... δὸς δὲ ... ἰπῶντος Ψ 436 μὴ πως σῶνθῆναι -ον ἰπῶν, -οις τ' ἀντοτρέφειν ἐπιπλεκέας Π 379 ἐκίπτον ... ἐξ ὄχεων, -οι δ' ἀνασυνβαλλῶν E 854 (die Lanze) ὄσαν (Ath.) ὑπέκ (ὑπὲρ v.l.) -οιο ἐτώσιον ἀγχιθῆναι, lok. Bezug von ὑπέκ unklar, viel diak. Stelle; vermutl. Vorbild für Sc. 456, s. 1c 2b vermutl. Wagen samt 32 Pferden gemeint A 328 ἐλέτην -ον τε καὶ ἀνέγε 748 πενήτηκοντα δ' ἑλὼν -ους, s. Leaf z. St. Sc. 109 (ὄραο) -ους ἐμπελάσαντες Ἀρηός θ' ἡμέτερον τε ἰ μαρτυρόμεσθ' 352 παρῆξ ἔχε -ον εὐξοον

36 II einfacher, wohl lehnenloser Stuhl, Hocker (ausf. über Form u. Synon. L¹ 34 ff. 45 ff., s. a. Abb. 7. 8), leicht bewegl.; in der Od. Sitzmöbel für Untergebene u. den Bettler (bes. deutlich h. Cer. 191-8; Dem. als Dienerin lehnt e. angebotenen κλισμός ab, setzt sich auf δ.), auch Ω 578 (and. an den restl. II.-St. Γ 424, Z 354); damit kontrast. περικαλλέα u. 387. Wenig Epith. (s. G). Der Sitz viell. geflochten (L¹ 45 ff., Abb. 7. 8), aber auch Leder oder Riemenbespanng. denkbar (vgl. B Vorbem. u. s.v. δέμνια). Zum Sitzen wird geleg. e. κῶας aufgelegt. Wortf.: θρόνος, κλισμός, κλισίη, κλιντήρ, ἔδος, ἔδρη; θρόνος Γ 424 τῆ δ' (Hel.) ἄρα -ον ἐλοῦσα (κατέθηκε), V. 426 κἀβίς; 48 ρ 330 ἔλε -ον ἰ κείμενον, ἐνθα τε δαιτρός ἐβίσκεκε (τὸν κατέθηκε φέρων πρὸς τράπεζαν) τ 97 φέρε δὲ -ον καὶ κῶας ἐπ' αὐτοῦ, φ 177 παρὸ δὲ τίθει -ον τε μέγαν, ἰ ≈ 182, für das Bogenspannen, wofür er vielleicht besonders hoch (und/oder stabil?) sein mußte (anders L¹ 37); nicht ausgeschlossen wäre eine Bank (L¹ 37) τ 101 (κατέθηκε) -ον ἔδξατον καὶ ἐπ' αὐτῶ κῶας ἔβαλλον, für den Bettler, Pen. selbst sitzt auf κλισίη V. 55 u. 259 -ον ἀεικέλιον καταδῆς ὀλίγην τε τράπεζαν (für d. Bettler) schädig (L¹ 37), vgl. Stanford z. St. Z 354 (Hel. u. Hektor): „εἰσελθε καὶ ἔξεο τῶδ' ἐπὶ -ω“ Ω 578 ἐς δ' ἀγαγον κήρυκα ... ἰ καδ' ἐπὶ -ου εἶσαν, aber Priam. θρόνος angeboten (V. 522)

60 ρ 602 ἔξετ' εὐξέστον ἐπὶ -ον (θρόνον v.l., v. van der Valk, Text. Crit. Od. 30) = ω 408 φ 243 ἔξετ' ... ἐπὶ -ον ἰων, ἐνθεν περ ἀνέστη = 392 δ 717 οὐδ' ἄρ' ἐτ' ἔτλη (Pen.) ἰ -ω ἐβίσκεσθαι πολλῶν κατὰ οἶκον ἔόντων, ἰ ἀλλ' ἄρ' ἐπ' οὐδοῦ ἴε nicht einmal auf e. δ. konnte sie sitzenbleiben (Inf. Präs.) h. Cer. 198 ὄραον δ' ... ἴστο' (Dem.) ἐπὶ -ον (V. 196 πηκτὸν ἔδος), vgl. Vorbem. φ 420 (ἔλεκε νευρήν) αὐτόθεν ἐκ -οιο καθήμωνος, ἴκε δ' οἰστών, s. Ameis-H. z. St. 68 τ 506 ἀσσοτέρω πρὸς ἔλκετο -ον v 387 κατ' ἀντιστην θεμένη περικαλλέα -ον (Pen., um zu lauschen), auch auffällige Epith. (s. Vorbem.) bed. viell., daß in den Frauengemeinschaftern besser gearbeitete δ. waren u. evt. auch von der 72 Hausherrin benutzt wurden (vgl. Γ 424, Z 354)

D inc. auct. POxy. 2515, fr. 1, 8 χρυσῆα (-α) ἀνόροσσι (Pos.), der heterokl. Pl. sonst erst Call. h. 3, 135 ('Stühle') G Adj. (ohne Häufigkeitsangabe = 1x); zu I: 76 ἔκαστον; ἐνδοκα; ἐνὶ 3; εὐὸ 3; εὐεργέας 2; εὐξέστον/ω 2; εὐξοον 2; ἐπιπλεκέων/α 3; ἐπιπλεκτός; ἡμέτερον; ἰερῶ; ἰππέιοιο 2; καλοὶ; κολλητὸν; νεοτεγγές; παμφανώντος 2; πενήτηκοντα;

περικαλλέι/ε 5; ποικίλου; πολυδαίδαλον; πρωτοπαγεῖς; vgl. χρώσα (D) zu II: αἰκίλιον; ἐξέστουον 2 (vgl. I); μέγαν; περικαλλία (vgl. I) W. Beck

δίχα, διχθά E s.a. Lejeune, Adv. en -θεν 23-25. — Abl. διχθάδιος, διχθόμος, (δι)ἀνδιχα M 1 -χ' [-] Op. 167 2 -χα [-] Φ 386, × 203, π 73, σ 524 [-] [-] χα δέ σφισιν, ἦνδανε βουλή 8 Σ 510 ≅ γ 150^{ex}, ο 412; -χα γ 127, χ 333 [-] Y 32, Hes. fr. 204, 95 3 -χθά [-] II 435, h. 22, 4 [-] α 23

B Adv. in zwei Teile (1a), Richtungen (1b); Präp. 12 abgesondert von (2) 1 Adv. 1a bei Verben des Ver-, Aufteilens (vgl. auch ἀνδιχα) α 23 Αἰθιοπας, τοι -χθά δέδαιτα (οἱ μὲν ... οἱ δ'), s. Sp. 297, 69ff. α 203 (-χα πάντα ... ἐταίρους ἠελθμεον ο 412 -χα δέ σφισι 18 (2 Städte) πάντα δέδασται h. 22, 4 -χθά τοι, Ἐννοσίγαιε, θεοὶ τιμῆν δέδασαντο (τε ... τε) 1b bei geistigen Prozessen 1ba bei Überlegg. zweier Altern.; räuml. Anschauungsweise deutl. durch ἔνθα καὶ ἔνθα α 524, durch Gl. Σ 16ff., vgl. Φ 551, δ 427; vgl. neben formelh. διανδιχα μεμηρίξεν (nur II.) auch διχθάδιος; Aufz. der hom. Überlegungsszenen bei Voigt, Überlegung 31 π 73 μητροὶ δ' ἐμῆ [-] χα θυμὸς, ἐνὶ φρεσὶ μεμηρίξει (ἦ ... ἦ) 24 α 524 ἐμοὶ [-] φράσεται ἔνθα καὶ ἔνθα (ἦ ... ἦ) χ 333 -χα δέ φρεσὶ μεμηρίξεν ἠ ... ἦ II 435 -χθά δέ μοι κραδίη μέμονε φρεσὶν ὁμοῖοντι [-] 1bβ bei Meinungsver- 28 schiedenheit Y 32 -χα θυμὸν ἔχοντες, Ggs. ἐνα [-] (O 710, II 219, P 267, γ 128) Φ 386 -χα δέ σφιν ἐνὶ φρεσὶ θυμὸς ἄητο Σ 510 -χα δέ σφισιν ἦνδανε βουλή, ἠ ... ἦ ≅ γ 150^{ex}. (τοῖχα θ 506) Hes. fr. 204, 95 θεοὶ -χα θυμὸν ἔθεντο ἔξ ἐριδος, zur Konstr. vgl. LSJ s.v. τίθημι A II 6 32 γ 127 οὔτε ποτ' ἐν ἀγορῇ -χα βάζομεν (v.l. -χ' ἔβ.) 2 Präp. (Wortf. s. ἀπάνευθε, χωρὶς) Op. 167 -χ' ἀνθρώπων ... κατένασσε D inc. auct. (Choer.?) POxy 2814, 23 [-] χα [-] 30 R. van Bennekom

διχθάδιος zweifach, zweierlei I 411 (με) -ας κῆρας 40 φερέμεν θανάτοιο τέλοσθε (εἰ μὲν ... εἰ δέ) Σ 21 ὤρμαινε δαυόμενος κατὰ θυμὸν (-α) (v.l. -η), ἦ ... ἦ, vgl. διχα 1b Pan. fr. 29 Matthews -ός ποτε μῦθος ἴαλλα δε μετε- 40 μεμβετο λαῶν† R. van Bennekom

διχθόμος der den Monat entzweit, Epith. des (in die Monatsmitte fallenden) Vollmonds; zum Kompos. vgl. Sommer, Nominalkompos. 59 h. 32, 11 (Σελήνη) 40 ἐσπερήν -ος (spät) R. van Bennekom

δίψα** Durst (nur in Zush. mit milit. Mißerfolg, Flucht) T 166 (man kann nicht nüchtern kämpfen) 40 λάβρη γυνία βαρύνεται, ἠδὲ νικάνει ἠ -α τε καὶ λιμὸς (οἶνου) X 8 (V. 161, 167) Φ 541 -η καρχαλοῖ, κεκοιμημένοι ἐκ πεδίοιο ἠ φεύγον X 2 ἰδρῶ ἀπεπύχοντο πῖον τ' ἀνεόντο τε -αν Α 642 τῶ δ' ἐπει οὖν πίνοντ' ἀπέτην πολυκαγκέα -αν, ἠ μύθοισιν 40 τέρποντο (V. 621^{med}. = X 2ⁱⁿ). Abl. πολυδίμοιος R. Führer

δίψαω dürsten λ 584 στεῦτο δέ (Tantalos) -άων, 40 πείνει δ' οὐκ εἶχεν ἐλέσθαι Abl. δίψα R. Führer

δίω s. δίημι

διώκω [271, 6^o, 1^H, 2^B, 1^e] E zu διέμαι. — 44 Abl. Διωξίππη

F nur Präp. at.: Akt. -ω 1, -εις 1, -ει 3; (έ)-ε 6, 3. Dual. -ετον 1 (s. Chantraine, Gr. h. I 474); -οι 1; -ειν 7, -έμεν 2, -έμεναι 1; -ων 9, -οντες 1; Med.-Pass. -ετο 2; -όμενον 48 1, -ομένη 1

M 1 [-] -ε Θ 439 [-] -ε X 158 [-] -ω σ 409, -ειν K 359, N 64 [-] ποσὶν ταχέεσσι -εις/ει/ων X 8/X 173 ≅ 230 (-ων)/Θ 339; -ει Hes. fr. 61, h. 9, 4; -ε Φ 3; -οι E 672; -ειν P 463, X 199, 200, Φ 601; ἦλθε -ων 48 Φ 499, 547; -ων E 65 ≅ II 598, P 75, X 157, Ψ 344, ε 332 2 [-] -οντες μ 182 [-] -ε h. Merc. 350, Cypr. fr. 6, 7, p. 24 [-] -ετο Φ 602, σ 8; -ετον K 364; -έμεν 48 E 223 = Θ 107 [-] -έμεν Ψ 424 3 [-] -ομένη ν 162 [-] -έμεναι ο 278, -όμενον X 168

Σχ sch. D Θ 439: ἦλανεν L Moorhouse, Mn. IV 5, 1952, 13—18

B intr. dahinjagen (1); trans. treiben (2), verfolgen 4 (3), verjagen (4). Trans. meist dur. (2, 3), term. nur (4), umgekehrt wie bei διέμαι (s.d. B 1), entgegen Chantraines These (Gr. h. I 329) über den Wert des -χ-Suff. (verfehlt dazu Moorhouse s.O. 14). Trans. Med. nur Φ 602, σ 8, vgl. Chantraine, Gr. h. I 97; Pass. X 168, ν 162. Modal. adv.: δίψα (3 ×), κραιπνά, ἐμμενές; Instr. ποσὶ 5 × Wortf.: δίημι (δίω); ἐλάων, ἐπέλω, σέω; intr. φέρομαι, πέτομαι 1 intr. dahinjagen (meist beritten); nicht 12 ell., vgl. δίημι B 2, ἐλάων, allg. Kühner-Gerth I 91ff., Humbert, Synt. grecque § 163, J. Lyons, Intr. to Theoretical Linguistics, Cambridge 1968, 350ff. Ψ 344 εἰ γάρ κ' ἐν νόσση γε παρεξέλασθησθα -ων 424 ἔχε ... ἴππους 18 ἐκτὸς ὁδοῦ, ὀλίγον δὲ παρακλίνας ἔ-εν, evt. zu 2 499 σχεδὸν ἦλθε -ων 547 (ὠφέλεν) εὐχεσθαι τῷ κ' οὐ τὴν πᾶσάτατος 19 μ 182 στε τὸσσον ἀπῆμεν (sc. vom Ufer) ὅσσον ... ἴψα -οντες h. Merc. 350 ὄρα ... ἔ-ε διὰ ψαμαθῶδεα 20 χῶρον (konnte ich s. Spur verfolgen), evt. zu 2 2 trans. jagen, treiben, vgl. δίημι O 681 u. sch. Θ 439 ab Θ 439 20 Τῶσθεν ... ἄρμα καὶ ἴππους Ὀδύμπνοδε -ε (Zeus) h. 9, 4 ἴψα, διὰ Σμύρνης ... ἄρμα -ει ἔς Κλάρον ν 162 σχεδὸν 24 ἦλυθε ... νηὸς [-] -ομένη, für Pass. vgl. X 168, ἐλανομένη ν 155, viell. aber intrans. Med. Übergang zu 3: Φ 3 τούς μὲν (Feinde) πεδίονδε -ε ἠ πρὸς πόλιν 602 ὁ (Ach.) τὸν (Ap.) πεδίοιο -ετο, Med. ε 332 προβάλεσκε φερεσθαι 28 (Floß), ἄλλοτε δ' ἀπ' Εὐδρος Ζεφύρω εἰξασκε -ειν 3 ε-ετο, Ggs. φεύγω, φέρομαι E 65 (τόν) στε δὴ κατέμαρτε -ων, ἠ βεβλήκει ≅ II 598 E 223 ἴπποι ἐπιστάμενοι πεδίοιο ἠ κραιπνά μάλ' ἔνθα καὶ ἔνθα -έμεν (v.l. -ειν) ἠδὲ φέβεσθαι - 32 Θ 107, zur v.l. Labarbe, L'Homère de Platon 212 E 672 (μεμηρίξει) ἠ προτέρω Διὸς νιδν ... -οι, ἠ κτλ. Φ 339 40 (Gl.) κῶν σῶς ... ἀπτηται κατόπισθε, ποσιν ταχέεσσι, -ων (πεποιδῶς v.l.) X 8 (Ap. zu Ach.) „τίπτε με ... ἠ -εις;“ 173 ἔ (Hektor) ... ἄστυ πέρι ... -ει (Ach.) ≅ 230 (σε βιάζεται ... -ων) K 359 γόναντ' ἐνόμα ἠ φεγγόμεναι τοὶ δ' αἴψα -ειν ὁρμήθησαν 364 (τόν) λαοῦ ἀπο- 40 τήσαντε -ετον ἔμμενές αἰεὶ N 64 (Gl.) ὁρμήθη (Habicht) πεδίοιο -ειν ὄρνεον ἄλλο P 463 οὐχ ἦρει φώτασ, στε σένατο -ειν Φ 601 (ἔστη) ὁ δ' ἐπέσσουτο ποσὶ -ειν, vgl. 602 in 2 X 157. 158 παραδραμέτην, φεύγων, ὁ δ' ὄπισθε -ων ἠ πρόσθε 44 μὲν ἐσθλὸς ἔφευγε, -ε δέ μιν μέγ' ἀμείνων 199, 200 (Gl.) ὡς δ' ἐν ὀνειρώ οὐ δύναιται φέροντα -ειν ἠ οὐτ' ἀρ' ὁ τὸν δύναι 48 ἠ ὑποφένγειν οὐδ' ὁ -ειν, 'einholen' (wie μάργα 201) statt 'verfolgen' im Gl. durch die Präp. ausgeschlossen, würde auch d. Traum banalisieren; zum Fehlen eines Subj. in 48 199 vgl. Schwyzer II 245 ο 278 μή με κατακτείνωσι -έμεναι γάρ οἷω Cypr. fr. 6, 7, p. 24 φεύγε (Nemesias), Ζεὺς δ' ἔ-ε X 168 ἄνδρα -όμενον περὶ τεῖχος ἠ ... ὁράμαι, Pass. || mit abstr. Obj. P 75 θέεις ἀκίχητα -ων, ἠ 48 ἴππους Αἰακίδαο Hes. fr. 61 τὰ εἶτομα λιπὼν ἀτόμου -ει 4 ἠ verjagen (de conatu) σ 409 (Tel. zu den Friern: „κατακίετε οἰκαδ' ἰόντες -ω δ' οὐ τιν' ἐγὼ γε“ σ 8 ἐλθὼν 48 Ὀδυσῆα -ετο (Iros) οἰο δόμοιο

D Cat. 51 B, 1 Trav. οἰ δέ -ειν ἠ (sc. ἔσπευδον), zum Fr. s. Bartoletti, Festschrift Paoli 71ff. X 158a; v.l. in O 681, X 138 R. van Bennekom

Διώνη M. der Aphr. von Zeus bei Hom. E 370. 381 (δία θεάων), nicht bei Hes. (s. v. Fritz in: Hésiode et son influence, 11ff.), daher evt. sek. (s. Fischer, Nereiden 41; V. d. Mühlh, Hypomnema 97); Zeus ist sie auch durch den Namen zugeordnet, doch bleibt das Verh. unklar: in Dodona als Ναιά s. Gattin, s. Nilsson I 425, Pötscher, Mn. IV 19, 1966, 113ff., bes. 126ff. u. 135ff., doch vgl. myk. δι-υ-ja (PY Tn 316 u.ö.) neben Zeus, der aber mit e-ra u. e. Sohn e. engere Gruppe bildet; zu ungenau also Severyns, AC 33, 1964, 345, u. fragl. die Konstr. von Benveniste, Vocabulaire I 219f. Th. 17 nach Aphr. u. Hebe u. vor den Titanen genannt, daher evt. zu letzteren gerechnet (vgl. Apollod. 1, 1, 3), s. West z. St. u. A.-H.-S. zu h. Ap. 93, wo mit allen bedeutenden Göttinnen bei Leto anwesend. Okeanide Th. 353 (ἐρατή); fragl., ob mit der großen Göttin von V. 17 ident. (s. Walcot, SO 33, 1957, 40; zu Bzhg. D.s zu Quellen u. Flüssen s. West zu V. 353 u. vgl. Pötscher s.O.) B. Mader

Διωξίππη eine der Heliaden, der Schwestern des Phaethon, deren Tränen zu Bernstein wurden: Hes. fr. 311. Der Name erinnert an die Sonnenrose, vgl. Robert, H. 18, 1883, 436 A. 4 B. Mader

Διώρης E nach Schulze, QE 303 aus Διφορήρης, zu ἦρα usw. (vgl. Bechtel, Personenn. 194f.), abgelehnt von Dirlmeier, Ph. 90, 1935, 108

B I S. des Amarynkeus (s. v. *Αμαρυνκεΐδης* weiteres), einer der vier Anführer der Eleer: B 622 (κρατερός-ης), vom Thraker Peiros getötet: Δ 517, wohl vorausg. Ψ 630 (Leichenspiele für s. Vater). Ausführl. Disk. (aus früherer Dichtg. übernommen?) bei Kullmann, Quellen 123f. u. 161f.

II der V. des Automedon: P 429 (-εος ... υἱός). 474 (-εος υἱός) B. Mader

δμησις hapax Σχ sch. D ad l.: καταπόνησιν, ύποταγήν

B *Bändigung* P 476 τίς ... όμοίος (sc. dir) 20 ἱππων ἀθανάτων ἔχμεν -όν τε μένος τε, δ. Neubildg. in trad. Kontext (G. S. Kirk, The Songs of Hom., Cambridge 1962, 205f.). Zeugma: δ. ist ἔχειν μένος; Vermischg. aus ἱππων δάμνασθαι (s. d. B I 1a) u. ἱππων μένος ἔχειν ('zurückhalten'; nicht 'antreiben', so Porzig, Satzinhalte 117): *Temperament im Zaum halten* (s. noch Benveniste, Noms d'agent 76) H. W. Nordheider

δμητήρ, δμητέρα *Bändiger, Beherrscher(in)* Ξ 259 Νῆε-ερα θεῶν ... ἀνδρῶν h. 22,5 (die Götter gaben Pos. die τιμή) ἱππων τε -ῆρ' ἔμμεναι, vgl. Epith. δαμαῖος (Pi.) u. s. Roscher 941 u. A.-H.-S. z. St. B. Mader

Δμητῶρ S. des Jasos, Beherrscher von Kypros, ζῆνος der Ägypter, die ihm den gefangenen Od. als Sklaven 'gaben': ρ 443; evtl. sprechender N., 'Zwinger' (als Herrscher?, als Sklavenhalter?). Spiel mit N. viell. auch sonst in den Lügengesch., s. *Ἀρτείδας* u. gl. Ameis-H., Anh. zu ρ 443 B. Mader

δμω(ή) [11¹, 47⁰, 1^H] F -αι 20, Vok. -αι 2; -άων 3, -ών 2, -ῆσι(ν) 18, -άς 14

M 1 zweis. 1a Stamm im longum [-] -αι Οδυσσῆος ρ 34, σ 311. 313 [-] -αι Σ 28, χ 422; -άς (δ') 44 ἐν μεγάροισιν τ 490, ψ 132; -άς Ω 582, τ 25, χ 441 ≅ 458 1b Stamm in den brevia [-] ἄλλαι -αι β 412, υ 122; -αι Ω 587 = θ 454 ≅ δ 49 = ρ 88, Z 376, α 147, τ 60; -ών τ 121, Σ. 276; -άς τ 45. 526 [-] -αι/άς κατά δῶμα η 103/χ 484; -αι Ψ 550, ε 199, ζ 307, ο 461, χ 456; -άς ν 66, τ 154 [-] -αι δ 719, ζ 99; -άς τε γυναικας I 477, π 108 = υ 318 2 dreis. 2a Stamm im longum [-] -άων α 345, ο 25, χ 396; -ῆσιν κατά δῶμα τ 428; -ῆσιν δέ γυναιξί 52 χ 37 2b Stamm in den brevia [-] -ῆσιν Οδυσσῆος δ 682; -ῆσιν X 449, υ 147 [-] -ῆσι κέλευ(σ)ε I 658 ≅ Ω 643 ≅ ο 93^{ex}, δ 296; μετ' ἀρα/μετά (δέ) -ῆσιν ἔειπεν Z 375, θ 433 = π 336^{ex}, ρ 493; (-) -ῆσι γυναιξίν Z 323, ρ 505, χ 427; μετά -ῆσι τ 82 [-] -ῆσιν υ 139

B *Magd, Dienerin, Sklavin*, in Haushalt u. Landwirtschaft, unfrei (Σ 28 erbeutet, vgl. δουρικτητή); nur im Pl.; öfter Appos. zu γυνή (s. d. B 5, metr. oder verdeutschend); die Pl. kennt außer T 333 δμῶες nur -αι: sit.-bedingt (Kriegslager), aber viell. auch tats. -αι zunächst viel häufiger (s. Gschnitzer, Sklaverei 46ff.). Geleg. mit poss. Gen. -αι Οδυσσῆος (im Ggs. zu den Freiern). Allg. weibl. Epith. ἐπιλόκαμος (X 449), λευκώλενος (τ 60). Wortf.: -αι *Dienerinnen* (weibl. *Gesinde*) allg., umfaßt als Teilbereich die ἀμφίπολοι (Funkt.begr.: -αι, die / insofern sie ihre Herrschaft umgeben), Z 323 beides austauschbar, s. noch in 3; im Sg. nur ἀμφίπολος; weiteres s. v. δμῶς, γυνή B 5, ἐλεύθερος 1 bei spezieller Tätigk. (Nom., Vok., Sc. 276 Gen.) Ω 587 -αι λούσαν και χρίσαν (Hektors Leiche) = θ 454 (den Gast) ≅ δ 49 = ρ 88 α 147 σίτων 72 δέ -αι παρενήγεον (κοῦροι schenkten ein) ε 199 παρ' ἀμβροσίην -αι ... ἔθρηξαν (der Kal.) τ 60 -αι λευκώλενοι (kamen u. räumten auf) (~ σ 198 ἀμφίπολοι) χ 456 ται δ' ἐπόρευον -αι (d. Schmutz weg) σ 311 (-αι Οδυσσῆος, 76 (leuchteten den Freiern) 313 (Od.:) (-) (-) (geht zur Herrin u. spinnt)" υ 122 α' δ' ἄλλαι "αι κατά δῶματα

(zündeten Feuer an) Sc. 276 (Brautzug: Fackeln) χερσίν ἐνι -ών (-ων v.l.) vgl. noch ζ 307 in 3 2 den δ. wird befohlen; vom Hausherrn oder Vertreter (δ 682 von anmaßenden Freiern den -ῆσιν Οδυσσῆος): Ω 582 -ας δ' ἐκαλέσας (Ach.) λούσαι κέλευτ' (Hektors Leiche) τ 25 -ας δ' οὐκ εἰας προβλωσκόμεν (um zu leuchten), V. 16 entspr. γυναικας χ 484 (Pen. soll kommen) σὺν ἀμφίπολοι 8 γυναιξί: 'πάσας δ' ἄφρονον -ας κατά δῶμα νέεσθαι υ 132 -ας δ' ἐν μεγάροισιν ἀνάγετε (sich festl. anzuziehen) I 658 ἐτάροισιν ἰδὲ -ῆσι κέλευσε (Patr.) 1 Φοῖνικι στορέσαι ... λέχος ≅ Ω 643 (Ach.) γ 428 εἶπατε δ' εἰσώ -ῆσιν κατά 12 δάματ' ... δαῖτα πένεσθαι δ 682 (lassen etwa d. Freier) εἰπέμεναι -ῆσιν Οδυσσῆος (ihnen Essen zu machen?) ο 93 ἢ ἄλόχῳ ἠδὲ -ῆσι (δμῶεσσι v.l.) κέλευσε (Essen anzurichten) υ 147 -ῆσιν ἐκέκλετο δια γυναικῶν (Eurykl., Megaron herzu- 16 richten) χ 427 (Pen. ließ Tel. nicht) σημαίνειν ... ἐπι -ῆσι γυναιξίν - von der Herrin (vgl. in 3): Z 323 Ἐλένη μετ' ἀρα (-) ἦστο και ἀμφίπολοι περικλυτά ἔργα κέλευε, hier δ. u. ἀμφ. ident. X 449 -ῆσιν ἐπιλόκαμοι 20 μετῆσθαι („zwei sollen mich begleiten"), V. 442 entspr. ἀμφίπολοισιν ἐπιπλ. δ 296 -ῆσι κέλευσε (Bett für Gast) + υ 139 (ἀνωγεν) θ 433 μετ' -ῆσιν ἔειπεν (Bad für Gast) υ 66 οί (Od.) -ας ἀμ' ἔπιμπε γυναικας (zum Tragen) 8 umgeben die Herrin (meist im Haus, spez. Thalamos), sind Teil ihrer Sphäre Z 375. 376 (Hektor tritt bei Androm. ein) μετὰ δέ -ῆσιν ἔειπεν, '... -αι (sagt mir)' π 336 κῆρυξ ... μέσσοι μετὰ (-) quasi öffentl. (vgl. V. 342ff.), 28 dagg. Eum. diskret ἄρχι παραστάς (338) ρ 493 μετ' ἀρα (-) (Pen.) + 505 (μετὰ -ῆσι γυναιξίν); hier evtl. größerer Kreis als ἀμφίπολοι (s. Gschnitzer 55) δ 719 (um Pen.) -αι μινύριζον 'πάσας, ὅσαι κατά δάματ' ἔσαν νέαι 32 ἠδὲ παλαιαί ζ 99 ἐπει σίτων τάρφθεν -αι τε και ἀτή (Naus.) 307 (Arete am Feuer) -αι δέ οί ἦσ' ὀπισθεν ο 461 ἐν μεγάρω -αι και πότνια μήτηρ (betrachteten Waren) 4 erleiden Übergriff u. Strafe (meist Akk.); sind Ver- 36 räter (τ 154) π 108 -ας τε γυναικας 'ἑνοστάζοντας ἀεικλι- λείας κατά δῶματα = υ 318 χ 37 -ῆσιν δέ γυναιξί παρενώ- ζεσθαι (Freier) βιάως τ 490 (wenn ich) ἄλλας ' -ας ἐν 40 μεγάροισιν ἔμοις κτείνωμι γυναικας χ 441 -ας ἔξαγα- γόντες (töten) ≅ 458 (V. 434 γυναιξίν) τ 154 δια -ας, κίνας σὺν ἀλεγούσας (entdeckten Freier Webelst) 5 allg. als Hausgenossen I 477 (entkam) λαθῶν φύλακας τ' ἀνδρας -ας τε γυναικας Σ 28 -αι δ', ἀς Ἀχιλεὺς ληίσαστο 44 (klagten um Patr.) ρ 34 (um Eurykl.) ἄλλαι 'αι Οδυσ- σῆος ... ἠγερέθοντο (küßten Tel.) β 412 (Pen. weiß nichts) οὐδ' ἄλλαι -αι (nur Eurykl.) τ 45 -ας και μητέρα σὺν ἐρεθίζω (ihre Gesinnung zu zeigen) 121 μή τίς μοι 48 -ών (δμῶων, Δαναῶν [cf. P 93] vv.ll.) νευμσήσται, ἠὲ σὺ μὲν ἀτήη Folie für einzelne: α 435 ε' (Tel.) μάλιστα ' -άων φιλέσκε (Eurykl.) ο 25 -άων ἦ τίς τοι ἀόιστη φαινεταί εἶναι χ 396 γυναικῶν ' -άων σκοπός ἔσσι (Eurykl.) κατά 52 μέγαρ' τ 82 ἀγλαίην, τῆ νῦν γε μετὰ -ῆσι κέκασσας (Melan- tho) 6 als Teil des Besitzes aufgezählt (entspr. δμῶς B 1) Ψ 650 εἰσι δέ τοι -αι και ... ἱπποί χ 422 (Eurykl.): „πενήτηκοντά τοί εἰσιν ἐνι μεγάροισι γυναικες ' -αι, τὰς μὲν 58 ἔργα διδάξαμεν ἐργάζεσθαι' ... ζαίνειν και δουλοσύνην ἀνε- χεσθαι" ≅ η 103 (κατά δῶμα, mahlen u. weben) τ 526 κῆρυξ ἐμήν, -ας τε και ... δῶμα (≅ η 225 mask. -ας) D v.l. X 476 H. W. Nordheider

δμῶος - δμῶς (Bildg. u. Akz. ums.) Op. 470 (Pflügen): δ δὲ τυτθός (τυτθόν ci., v. West ad l.) ἐπισθε ' -ος ἔχων μακέλην (soll Saat wegen d. Vogel mit Erde be- 64 decken) Op. 430 εὐτ' ἄν Ἀθηναίος -ος ἐν ἔλματι πῆξας ' γαυροισιν πελάσας προσάρηται (sc. γῆρη) ἱστοβοήτ, beim Bau des Pfluges; verschlüsselt für (δημοεργός, spez.) τέ- πων (mit dem Ath. vbd.: E 61, O 412, θ 493, h. Ven. 12); 68 vgl. θεράπων Ἄρης, Διός (Hom.), Μουσάων (Hes.) u. s. bei West (zu Th. 100), ferner Proteus als Πο.σ. ὑποδμῶς (δ 386); s. a. Nußbaum, CQ 10, 1960, 219f. H. W. Nordheider

δμῶς [1¹, 33⁰, 8^H] E eher zu δμῶος als zu δάμ- νημι. - Abl. δμῶή, δμῶος, ὑποδμῶς F -ς 1, (-α) 1; Nom. -ε 2; -ες 10, -ων 11, -εσσι(ν) 9, 76 -σί(ν) 2, -ας 6 M 1 eins. [-] (-α) δ 736 [-] -ς ω 257 2 zweis. 2a Stamm im longum [-] -ς Ωδυσσῆος

δμῶς

ε 299; -ες ω 210; -σιν Ὀδυσσῆος ε 389; -σί Op. 597; -ας Op. ξ 399, Op. 608 [3.] -ε φ 244, χ 114; -ες ζ 69 [3.] -ας Op. 573 [1.] -ες ε 320; -ων ε 402 = σ 417 = ν 298 [3.] -ες 2b Stamm in den brevina [-2] -ων α 398 [-3] -ας ε 644, ε 422 = τ 78; -ων ι 206, π 305, φ 210, ω 223; -ας τ 333 = η 225, Sc. 39 [-2] -ες (ων τ') ἐνί οἴκῳ λ 190 λ 140; -ες ο 376, Op. 459; -ων ξ 59 3 dreisilb. -εσσ(ν) [-2] ζ 71, ω 213. 219, Op. 502. 766 [-2] λ 431, ξ 80, ο 379 v.l., Hes. fr. 272, 4

L Gschnitzer, Sklaverei (mit Lit.); allg.: M. I. Finley, Ancient Slavery & Modern Ideology, New York 1980

B Knecht, Diener, Sklave in Haushalt u. Landwirtschaft, unfrei (erbeutet α 398, gekauft ξ 449f., geerbt δ 736; s. L 60ff.); später poet. oder sachl., geogr. spez. iad. 12

B Die Hypoth. einer urspr. Bed. 'im Kampf Bezwingener, Versklavter' hängt, da aus dem Gebr. nicht 18

erweisl. (s. Beringer, Historia 10, 1961, 259ff.), an der etym. Herleitg. aus δάμνημι; eher urspr. 'Hausgenosse', dann auf 'Sklave' verengt, vgl. οἰκέις u. s. L 68ff. 104ff. Meist anonym (Pl.), -ες geleg. auch v. ganzen 'Gesinde' (samt weibl.); aber einzelne -ες (Eum., Phil.) bes. her- ausgehoben, z. T. heroisiert (Eum. adliq., vgl. Eurykl.), bei Kampfgefolgch. in der trad. Funkt. v. iliad. θερά- 24

ποντες (s. u.). π 305 mit ἀνδρῶν (wo Opp. γυναικῶν), u 210 Epith. ἀναγκαῖοι (s. in 3b); geleg. mit Gen. oder Poss.- Pr., das die Zugeh. zum Herrn (z. B. Od. in Ggs. zu den 24

Freiern) bez. Wortf.: Im Sg. tritt oft spez. Funkt. bez. αἰκόλος, βουκόλος, στυβῶτης u. ὁ ἀνῆρ ein. Von den später 28

übl. Wörtern für 'Sklave' sind δούλος mit Abl. (s. d.) u. ἀνδράποδον (hart: Tauschwäre) im fgrE selten; bei οἰκέις ist der (für vorep. δ. vermutete) Übergang von 'Haus- 32

genosse' > 'Sklave' faßbar (ähnl. später bei οἰκέτης); der freie θεράπων im Epos noch ohne Bed. konkurrenz, allerd. in Pl. mangels δμῶες auch deren Arbeiten überneh- 32

mend, in Od. der Funkt. nach oft (im Pl.) nicht von den δμῶες zu untersch. ; vgl. noch θῆτες 'Lohnarbeiter' (δ 644, 36

s. u.), ἀρηστήρες (s. d. L u. ἐλεύθερος L), ἐριθοί 1 als Teil des Besitzes aufgezählt (in dir. R. des Herrn) T 333 κτήσιν ἐμῆν -ας (masc. sch. B, vulg.) τε καὶ . . . δῶμα = 40

η 225 (διχῶς 'δμῶάς' καὶ 'δμῶάς' Hdn.) (≅ τ 526 δμῶάς) α 398 οἰκίο ἀναξ ἔσσοι (Tel.) ἡμετέροιο 'καὶ -ων, οὗς μοι 40

λήϊστατο (Od.), vgl. οἰκήων (ξ 4) ε 422 ἦσαν δέ -ες (-αι v.l.) μάλα μυριοὶ ἄλλα τε πολλὰ (sc. Reichtum) = τ 78 2

einzelne δ 736 (Pen.: „ruf Dolios) δμῶ' ἐμόν, δν μοι 44

δῶκε πατήρ ἐτι δεῦρο κιοῦση" (~ φ 228) ω 257 (Od. zu Laertes:), „τεῦ εἰς ἀνδρῶν; τεῦ δ' ἄρχατον ἀμφολοεύει;" (252: nicht δούλειον εἶδος) Eum. u. Phil. als Gefolgs- 48

leute für den Kampf: φ 244 (ἐς) τῷ -ε ἵτην (-ῶ) ἐσίτην v.l.) . . . Ὀδυσσῆος χ 114 τῷ -ε διέστην τεύχεα ω 213 -εσσι καὶ νιέει . . . ἔειπεν (Od.) + 219 (τενχε' ἔδωκεν) 3

anonyme 3a im (beim) Haus ε 402 (weder Pen.) 48

μήτε τιν' ἄλλον ' -ων, οἱ κατὰ δῶματ' Ὀδυσσῆος = σ 417 52

(μήτε ξείνον) = ν 325 (dto.) = 298 (ἡέ λοετροχώφ) ι 206 (es wußte keiner) -ων οὐδ' ἀμφολόων ἐνί οἴκῳ (Ggs. u. a. 48

ταμίη) ζ 69 ἐποπλίσσοισιν ἀπήνην (für Naus.) 71 -εσσι ἐκέκλετο, τοὶ δ' ἐπίθοντο Sc. 39 (Amphitr. ging 50

nicht erst zu) -ας καὶ ποιεμένας ἀγροῦντας (sondern in Alkm.), hier δ. = Gesinde im Haus? (L 73); kontrast. 60

ο 504 3b in Landwirtschaft ω 210 (in κλισίῃ lebten) -ες ἀναγκαῖοι, τοὶ οἱ (Laertes) φίλα ἐργάζοντο (auch 60

γυνῆ Σικελῆ), zu ἀν. s. d. sowie Beringer, Historia 13, 1964, 2 A. 3 (Verschuldungsprozeß?), and. L 56 A. 130: „auf die man nicht verzichten kann" 223 (Od. fand nicht Dolios) οὐδέ τινα -ων οὐδ' νίων ξ 399 (an Eum.:), -ας 64

ἐπισσεύας (mich [Bettler] zu töten)", 4 Hirten (V. 26), zumindest einer v. Eum. gekauft (449f.) ε 299 -ες 68

Ὀδυσσῆος (ἀναγκαῖοι v.l. [- ω 210]) τέμενος . . . κορη- 68

σας Op. 459 (pflügen) δμῶς -ες τε καὶ αὐτός (Herr), s. West z. St. 502 δέικνε δέ -εσσι (Zeit zu nutzen) 68

+ 766 (πεφραδμέν) 573 -ας ἐγέλειν (zur Ernte) 597 -σι δ' ἐποπτοῦνεν (zu dreschen) 608 (nach der Ernte) -ας 68

ἀναψύξει . . . γούνατα καὶ βόε λύσαι (-ας Subj.) Hes. fr. 72 68

272, 4 (Heilung des Iphikilos) ἐνί -εσσι ἔειπεν, Sit. unklar (auf dem Land?) 8e allgemein δ 644 (begleiten 68

den Tel.) Ἰθάκης ἐξαιρέτοι, ἡ εἰσι αὐτοῦ ' θῆτές τε -ες τε; (vgl. ξ 102) ξ 80 (iB) τὰ τε -εσσι πάρεσσι, ' χοίρε' (denn 68

στᾶλοιο für d. Freier) ε 389 (Antin. χαλεπός) -σιν Ὀδυ- 68

σῆος (bes. dem Eum.) λ 190 εἶδει (Laertes) εἶδι -ες ἐνί

οἴκῳ ' ἐν κόνι (nicht in Thalamos allein) π 140 μετὰ -ων τ' ἰ ' πίνε καὶ ἡσθ' λ 431 (Ag.: „glaubte) ἀσπασίος παίδεσσι ἰδὲ -εσσι ἐμοῖσιν ' οἶκαδ' ἐλείπεσθαι" φ 210 σφῶν (Eum. u. Phil.) ἐελοδομένοισιν ἰκάνω ' οἴοισι -ων π 305 κέ τεο -ων (κ' ἐτεοδμῶων testia) ἀνδρῶν ἐτι πειρηθεῖ- 4

μεν (vorher γυναικῶν) allg. Reflexion (dir. R. d. Eum.): ε 320 -ες δ', εὐτ' ἀν ἠκρέτ' ἐπικρατέουσιν ἀνακτες (arbeiten 4

nicht mehr recht; denn ἡμισυ ἀρετῆς schwindet bei δού- 8

λιον ἡμαρ) ξ 59 (kleine Gabe) -ων δίκη ἐστίν ' αἰεὶ δευδι- 8

ότων, δτ' ἰ ' οἱ νέοι ο 376. 379 v.l. μέγα δέ -ες χατέ- 8

ουσιν ' ἀντία δεσποίνης φάσθαι καὶ ἕκαστα πνθέσθαι . . . 8

καὶ τι φέρεσθαι ' ἀγρόνδ', οἶά τε θυμόν ἀει -εσσι (rec. odd., 8

ἐνί στήθεσσι vulg.) ἰαίνε 8

D λ 178a (= T 333+), ε 568a (= 402); v.l. τ 121 H. W. Nordheider

δνοπαλι(ζω) Σχ sch. D Δ 472: ἀνῆρει, ἐφόνευεν, sch. Barn. ξ 512: ἀμφίσειεις, συρράγεις

B uncertain, gloss-word (outside EGrE 1 x: Opp. 20 H. 2, 295), for differing expls. in antiquity, s. Σχ and Ebeling s.v.; plausibly expl. as δονέω + πάλλω (cp. στρε- 20

φεδίνθηεν Π 792); so app. to buffet or knock about, prob. by body contact (otherwise Stanford on ξ 512) Δ 472 24

οἱ δὲ λύκοι ὡς ' ἀλλήλοισ ἐπόρουσαν, ἀνῆρ δ' ἀνδρ' ἔ-ξεν app. 24

extended use (jocular): ξ 512 (οὐτ' ἐσθῆτος δευήσσαι) 24

νῦν ἀτὰρ ἡῶθεν γε τὰ σά ἔρακα -ξεις, sc. by walking in 24

them W. Beck

δνοφερός Σχ sch. D I 15: μέλαν

L Handschur, Farb- u. Glanzwörter 181f.

B dark; not, as it seems, esp. 'gloomy'; twice of the 32

darkness of night, which prevents detection (ν 269) or travelling (ο 50); often of things which are elsewhere 32

described as μέλας: γαῖα, νῆξ (see West on Th. 736 and cf. e.g. B 699, Ξ 439), ὕδωρ (I 14+), πίσση (Δ 277); cf. 32

(cognate) ἰοδνεφής of night: ν 269 νῆξ δὲ μάλα -ῆ (ζοφερή, στυγερή vv.ll.) κάτεχ' οὐρανόν, οὐδέ τις ἡμέας ' 32

. . . ἐνόησε ο 50 (οὐ πως ἔστιν) νύκτα διὰ -ῆν ἑλάων Th. 32

107 οἱ Γῆς ἐξεγένοντο . . . Νυκτός τε -ῆς = 807 — other- 32

wise: I 15 (Ag. wept) ὡς τε κρήνη μελάνυδος, ' ἡ τε . . . 32

-ον κρήνη ὕδωρ = Π 4, on δ. ὕδωρ see Leaf (dark lines on 32

rock), Körner, Sinnesempfindungen 18 (dark rock), Irwin, 32

Color terms 198 (shaded spring) Th. 736 ἐνθα δὲ γῆς 32

-ῆς (δνοφής v.l.) (πειράτ' ἔασιν) 826 γλώσσησι -ῆσι λελιχ- 32

μότες (sc. the heads of a snake), where West compares 32

Sc. 167 Hes. fr. 270 πίσσης τε -ῆς καὶ κέδρου ηγλεί κωνῶ 32

(cf. Giangrande, CR 20, 1970, 153f.) 32

D v.l. X 102 (cf. West, Ptol. Pap. 163), Th. 814 32

(cf. West, CQ 14, 1964, 179) 32

M. A. Harder

δοῦσατο [41, 70] E wohl statt *δεῦσατο

(Aor. zu δέατο); oder von *δοῦζω?

M [-41] -ατο in Formelnv., nur Ψ 339 -εται (Konj.)

Σχ sch. D II 652 ἔδοξεν, ἐφάνη

B scheinen, bei Anschein u. (formelh. in unpers. 32

Konstr.) Entschluß, mit Dat. Pers.; nur Hom. (bei Ap.Rh. 32

= δοιάζω) 1 bei Augenschein im Ggs. zur Wirklichk. 32

(vgl. δοκέω B 1a. 2), nur hier nicht formelh. Ψ 339 32

(Pferd komme nahe an Wendemarke) ὡς ἄν τοι πλημῆν 32

γε -εται (διόσο. Eust.) ἄκρον ἰκέσθαι δαβ es dir so vorkommt, 32

als ob (≅ beinahe) 2 bei Entschluß (vgl. δοκέω 32

B 1b bei [meist] Ankündigung. e. Absicht; weiteres s.d.): 32

dieser nicht eigtl. als aktive Entschidg., sondern als 32

Einwirkg. von außen aufgefaßt (unpers. Konstr.; zur 32

'Entschidg.' bei Hom. s. Snell, Entdeckung⁴ 35ff. 104f. 32

u. ö.); von 2 Möglichk. erscheint eine (plötzl.) als die 32

zweckmäßigere (im illustrierenden Gl. Ξ 16ff. entspr. der 32

κεκοιμένος οὐρος von Zeus). Meist folgt Inf. (II 652 32

ἄφρα, ο 204 HS) Ξ 23 (ἔρωμαιε δαυζόμενος κατὰ θυμόν ' 32

διχτάδι', ἡ . . . ἦε) ὅδε δέ οἱ φρονέοντι -ατο κέρδιον εἶναι, ' 32

βῆνα = N 458 (διάνδιχα μερηγίξεν) = II 652 (Zeus 32

ἴων, ob Patr. . . ; nur hier versch. Subj. in HS u. 32

Frage-NS) = σ 93 = χ 338 (δίχα) = ω 239 = ο 204 (συμ- 32

φράσσατο θυμῷ διπαις, nur hier u. an f. St. keine Altern.: 32

Entschluß geht darauf, wie vorgegebenes Ziel zu erreichen) 32

≅ κ 153 (μοι) ≅ ε 474 (ὡς ἄρα οἱ) = ζ 145, s. Snell s.O. 32

286 mit Lit. H. W. Nordheider

δοῦή Ζχ sch. D I 230: ἐν διαταγῶν, ἐν διχοστασίῳ B Ζweisfel, wohl altes fern. Abstr. 'Doppelheit', s. Wackernagel, GGN 1914, 119f. I 230 ἐν -ῆ δὲ σωστέ- μιν ἢ ἀπολόσθαι ἠ νῆας

R. van Bennekom

δοῖοι, δοῖώ [18^l, 9^o, 4^H, 2^H] E = ai. dwayá-, ahd. zweiiu u.s. — Abl. δοῖή F -ol 3, -oia(i) 4, -oús 4; Dual Nom. -ώ 7, Akk. -ώ 2; -ai 5, -ás 1; Dual Akk. -ώ 1; Nom. -ά 2, Akk. -ά 4 M 1 zweis. 1a [2-] -ai X 148; -á β 46, Op. 432; -ol Sc. 173; -ώ Sc. 234 [2-] -á δ 526 [2-] -á π 296 [2-] -á M 464, h. Merc. 342 [2-] -ol Ω 527; -oús δ 129; -ώ Γ 236, T 310; -ai Δ 7, τ 562; -ás h. Merc. 117 1b [2-] -ώ Ω 608, π 253 [2-] -ώ Σ 605 ≈ δ 18, Ω 609; -ai E 728, Λ 634 [2-] -ol M 455; -oús Ψ 194; -oús N 126, ε 476, κ 84; -ώ Ω 648, Sc. 211 2 dreis. [2-] -oia(i)v E 208, Λ 431, Π 326. *δφ- nicht berücksichtigt: M 464, h. Merc. 342

L K. Brugmann, Die distr. u. koll. Numeralia der indg. Sprachen, ASG 25, 5, 1907, 61-65

B zwei, oft (2) bloß metr. Var. für δύο, aber auch (1) mit stärkerer Betonung (nicht ein, sondern) zwei, zweifach, doppel- (nur Pl. u. Dual, Sg. zuerst Emp. fr. 17, 3 24 Diels) Wortf.: außer δύο vgl. διχθάδιος, nachep. διασός (τρειςσός h. Ven. 7), ἀμφω, ἀμφότεροι 1 (gar) zwei, doppel- (9 von 15 St. VA) 1a allg. Δ 7 -ai μὲν Μενελάω ἀρρήθους εἰσι θεῶων E 728 -ai δὲ περιόρομοι ἀντιγυγές εἰσι (an Heras Wagen), wohl zwei parall. (Wiesner, Arch. Hom. F 104), and. Sp. 956, 3ff. X 148 κροῖνω δ' ἱκανον ... ἐνθα δὲ πηγαί ἠ -ai ἀνάτισσονται Σκαμάνδρου, fast zweierlei (γάρ in 149! vgl. τ 562 in 1b); so wohl auch h. Merc. 342 τὰ δ' ἀρ' ἴχνια -ά πέλωρα, s. A.-H.-S. z. St. β 46 μοι κακῶν (κακά Ar. Byz.) ἔμπροσθεν οἴκω, ἠ -ά τὸ μὲν κτλ., die St. dürfte zeigen, daß Sg. -όν zu Hom.s Zeit ungebr. war ε 476 -oús δ' ἀρ' ὑπῆλυθε θάμινος ἠ ἐξ ὁμόθεν περνω- ώτας (v.l. περνώτε), Interpr. unstritten, vgl. St. Fellner, Die hom. Flora, Wien 1897, 24f. κ 84 ἐνθα κ' ἄσπνορ ἀνήρ -oús ἐξήγατο μισθός Op. 432 -ά δὲ θέσθαι ἄροτρα ... αὐτόγρον και πηκτόν 1b Zweiheit folgt aus polarer oder symmetr. Anordnung (vgl. δὐο 1aα) Ω 527 -oi γάρ τε πίθοιο κατακείαται (κακῶν, ἔτερος δὲ εἶων) τ 562 -ai γάρ τε πύλαι ... εἰσιν ὀνειρών ἠ αἱ μὲν γάρ κτλ. bildl. Symmetrie: Sc. 173 ἐκίωτο μέγας λις, ἀμφί δὲ κάπροι ἠ -oi (κάπρω ἠ -ώ v.l.) 211 -ώ (oi v.l.) δ' ἀναφυσιώωντες ... δελφίνες ἐπρόβουο 234 ἐπι δὲ ζώνησι θράκοντε ἠ -ά ἀπη- ωρεῦντ' ähnl.: Λ 634 (Nestors Becher hatte 4 Henkel) -ai δὲ πελειάδες ἀμφίς ἕκαστον M 455 (πύλας δικλίδας) -oi δ' ἔντοσθεν ὄχθης ἠ εἶχον ἐπημοιβοί (aber 1 κληῖς) 2 (die) zwei (4 von 17 St. VA) 2a bei typ. paarig auf- tretenden Elementen (vgl. δὐο Β 1αβ) M 464 -ά δὲ χεραί ἠ δούρ' ἔχεν π 253 -ώ θεράπνοιο, θαήμονε θαυτροσυνάων 52 ε 18 -ώ δὲ κυβιστητῆρες (ἐδίνουον κατά μέσσοις) ≈ Σ 605 2b die beiden (vgl. δὐο Β 2b) Λ 431 σῆμερον ἠ -οἰσιν ἐπεύξεαι Ἰππασίδησι (ἦ), in V. 432 Dual N 126 Αἰαντάς -oús T 310 -ώ δ' Ἀτρεΐδα μενέτην so wohl auch Γ 236 -ώ δ' οὐ δύνάμει ἰδέειν κοσμήτορα (Kastor u. Polydeukes) 2c zwei (vgl. δὐο Β 1b) E 206 ἦδη γάρ -οἰσιν ἀριστή- εσιν ἐφῆκα (folgen 2 Patron.) Π 326 -οἰσι κασιγνητοῖσι δαμένει Ψ 194 -οἱς ἦρατ' ἀνέμοιοι, ἠ Βορέη και Ζεφύρω, vgl. I 4f. Ω 608 φῆ (Niobe) -ώ τεκείν (Leto), ἠ δ' αὐτῆ γέινατο πολλούς 609 τῶ δ' ἄρα (Ap. u. Art.) και -ώ περ ἔοντ' ἀπὸ πάντας ὄλεσαν, vgl. die Formel και δὐ' ἔοντε (δὐο M 1e) 648 στόρεσαν -ώ λέχε' δ 129 (Geschenke: 2) ἀσάμίνθους, ἠ -oús δὲ τρίποδας, δέκα δὲ χρυσοῖο τάλαντα 526 χρυσοῖο -ά τάλαντα π 296 νῶϊν δ' οἰσιν δὐο φάγανα και δὐο δοῦρε' καλλιτέλειν και -ά βοάγρια je eimen, vgl. 295 in δὐο Β 1αβ h. Merc. 117 βοῦς ἔλακε θύραε' ἠ -ás G Σ 608b (= Sc. 211^{ex.}); v.l. β 11, h. Ven. 135(?) Dual -ώ meist nur, wo Pl. metr. nicht mögl. (Ausn. Sc. 211, 234, allenf. noch T 310), Pl. dagg. auch, wo Dual metr. mögl.: M 455, Ω 527, ε 476, κ 84, Sc. 173; vgl. δὐο G 2 R. van Bennekom

δοκεῶ M [2-] -ει Θ 340, Σ 488 = ε 274, Ψ 325; ἀλλά -ων Th. 460. 772; -ων Sc. 480; -σας N 545, Π 313, 78 Sc. 333 ≈ 425 Ζχ sch. D Ψ 325: ἐπεδρενεῖ, ἐπιτρεεῖ

B zu δέχομαι: (jem. be)lauern, abraspen, hinsichtl. des günstigen oder notwendigen Moments zum Handeln: lebende, sich bewegende Obj. (Akk. tw. zu erg.); nicht mit A.c.I. oder Temp.-Satz wie sonst ähnl. δέχομαι (s. 6.1 B 5, 6, bes. [δε]δευμένος; vgl. noch σκέπτομαι (Π 361) 'achtgeben auf', σκοπιάζω ('aus)spähen', λοχάω, φυλάσσω. Mit prädik. Ptz.: den Augenblick abraspen, wo jem. ... (Ptz. Aor.), jem. beobachten, wie er ... (Ptz. Präs.): N 545 (ihn) μεταστρεφθέντα -σας ἠ οὐτασ' + Π 313 (εφορηθέντα) Sc. 333 Ἄρη' ἐπιόντα -σας, ἠ ἐνθα κε γυμνωθέντα ... ἠ ... ἴδης, ἐνθ' οὐτάμεν ≈ 425 (προσιόντα) Θ 340 (Hund jagt Eber) ἐλισσόμενον τε -ει bloßer Akk. der Pers.: Ψ 325 τὸν προδόντα -ει (im Wagenrennen), d.h. seine Manöver (dagg. V. 323 τέρμ' ὄροντα 'das [unbewegte] Ziel anpeilend') Σ 488 (Ἀρκτος) Ὀρίωνα -ει = ε 274 ἰάβητ nicht aus dem Auge, fluchtbereit im Ptz. Präs.: e. unbest. Pers. auflauern (dagg. λοχάω in Od.: e. best.), das Akk.-Obj. zu erg. Th. 466 οὐκ ἀλασκοπήν ἔχεν (Kronos) ἀλλά -ων, (verschlang Kinder jeweils bei Geburt), vgl. 459f. ὡς τις πάλαι ἕκαστος ἱκούτο 772 ἠ (Kerberos) ἠ ἐσθλει ... ἠ ἔσθλει ἕκτοσθεν ἰόντα Sc. 480 ἐκατόμβας ἠ ὄστις ἄγοι Πυθοῖδε βίη σὺλασσε -ων

D v.l. X 93 (s. van der Valk, Text. Crit. Od. 17) H. W. Nordheider

δοκέω [9^l, 17^o, 2^H, 1^o] E zu δέχομαι (s. δέχο- μαι). — Abl. ἀόκητα, Ἀφιδόκος (?) δόξα F -έω 1, -έεις 6, -έει 9, -εί 7; -έουσι 2; 1. P. ἔ-ον 1; -ησε 2; ἔδοξα 1

M 1 [2-] μοι ἠ -εί εἶναι, β 33 [2-] (μοι) ἠ ἄριστα I 103 = N 735 ≈ ψ 130 ≈ M 215, ν 154 2 [2-] -εί Pan. fr. 12, 9 p. 258 3 [2-] ἔδοξα h. Merc. 208 [2-] -ησε κ 415 ≈ ν 93^{ex.} 4 [2-] -έω H 192; -έεις σ 382; (oi/moi) -έει Z 90, α 376 = β 141, σ 354 [2-] -έεις/έει δὲ μοι (εἶναι) ε 342 = ζ 258, σ 18 / Z 338, Ψ 470, ε 360; μοι -έεις/έει ρ 415, σ 125 = / θ 388, I 625; ἔ-ονν h. Ven. 125 5 [2-] μοι [2-] ἠ -έουσι, Ψ 459 [2-] ἠ α 227

B scheinen (eigtl. Bed. wohl etwa Annahme finden, annehmbar sein, s. E u. Friak I 405), mit Dat. Pers. u./ oder Inf. (Präs.; H 192, I 625, h. Ven. 125 Fut.); meist dir. R.; mit Übergang zu (pers. konstr.) annehmen = meinen (2). Bei Vermutg., Urteilen, Absichten: diese, wie die unpers. Konstr. zeigt, als Eindrücke, Erfordernisse aus der Sit., nicht als Ergebnis geistiger Tätigk. aufge- faßt (dazu s.v. δοάσατο); nicht spekulativ von Vergan- genem (was auch sonst selten; s. aber etwa δῖω Ψ 467); geleg. (in 1a. c, 2) mit Kompon. 'ungewiß', 'wähnen' (die sich später im philos. Ggs. δόξα — ἐπιτηγῆ termin. ver- festigt), sonst meist (in 1b) mit Wertg. ἄριστα u.ä. Wortf.: vgl. einers. in ähnl. Sit. die metr. versch. εἰδαται 48 εἶσατο, δοάσατο, φαίνεται (+ Dat. Pers. u. Inf.), sowie εἶκα (Ω 258, γ 348), ἰνδάλλομαι (vom Anblick), μοι δῖεται (τ 312), andererers. Verben für 'meinen': δῖω/ομαι, φρονέω usw. u. zum Aspekt 'Absicht' (in 1b): ἀράνει Β 4, 5, φίλον ἐστίν, βούλομαι, ἐθέλω 1 mit Dat. Pers. (ρ 154 entspr. ἐμῶ θυμῶ) 1a (ungewisser) Augenschein: was man sieht, zu sehen glaubt (vgl. δοάσατο Ψ 339) Ψ 459 ἄλλοι μοι -έουσι παροῖτεροι ἔμμεναι, ἠ ἴπποι, ἠ ἄλλος δ' ἠνίογος ἰνδάλλεται (dagg. 467 ἐκπεσείν δῖω: Spekulat. über Nicht-Gesehenes) 470 (nicht) εὖ διαγιγνώσκω -έει δὲ μοι ἠ ἠνῆρ (folgt Umschr. best. Pers.) σ 354 ἔξουσ μοι -έει δαῖδων σέλας ἠ 1b vbd. mit Qualifikat., Wertung, Urteil Z 90 πέπλον, ὅς οἱ -έει χαριέστατος (εἶναι) α 227 ὡς τέ μοι ὑβρίζοντας ... -έουσι ἠ δαίνυσθαι Pan. fr. 12, 9 p. 258 ὅτ γάρ μοι ζῶειν γυ -εί βροτός (der kein Wein trinkt) (erster) Eindruck von e. Unbekann- ten (vgl. φαίνεται λ 336, ο 25, δέατο ζ 242, εἶκα [s.v. ἄρρων Β 3]): ρ 415 ὅτ μὲν μοι -έεις ὁ κάκιστος Ἀγαυῶν ἠ ἔμμεναι (βασιλῆϊ εἰκας) θ 388 ὁ ξείνος μάλα μοι -έει πεπνυμένος εἶναι ≈ σ 125 (-έεις) ε 342 ἠ -έεις δὲ μοι, οὐκ ἀπινυμένος ≈ ζ 258 σ 18 ἠ εἶναι ἀλήτης β 33 ἐσθλός μοι -εί εἶναι, ὄνημένος von e. Sit.: I 625 ἴομεν' ὅτ γάρ μοι -έει μῦθος τελευτή ἠ τῆδε γ' ὀδῶ κρανέεσθαι Absicht (unpers. Konstr.; vgl. κέρδιον δοάσατο/εἰσατο/ἐφαίντο, ἄριστη ἠ βουλή, εἶκε Σ 520^l, φρονέω Γ 98): I 103 ἐρέω ὡς μοι -εί εἶναι ἄριστα (104 νῶν ἀμείνονα, M 212 ἐσθλά φραο- μένω) = N 735 ≈ ψ 130 ≈ M 215 + ε 360 (-έει), ν 154

(ἐμῷ θυμῷ) Z 338 -εἰ δέ μοι ὦδε καὶ αὐτῷ ἰ λώϊον ἔσ-
 σθεσθαι α 376 εἰ δ' ὅμιν -εἰ τὸδε λωῖτερον καὶ ἄμεινον ἰ
 ἔμμενα = β 141 1c δόκησε in Vbd. mit θυμός: wáhthen
 im Untersch. zur Wirklichk. (als ob) x 415 -ησε δ' ἄρα
 σφίσι θυμός (θυμῷ ci.) ἰ ὡς ἔμεν (wie bei Heimkehr) v 93
 -ησε δέ οἱ κατὰ θυμόν ἰ ... παρεστάμενα 2 pers.
 Konstr. ohne Dat. Pers.: Übergang zu *annehmen*,
meinen, vgl. *mihí videor* H 192 ἐπεὶ -έω νικησέμεν, wozu
 Übergang: σ 382 καὶ ποῦ τις -έεις μέγας ἔμμενα *kommtst*
dír vor wie (vgl. *δοικα* χ 348) h. Merc. 208 παῖδα δ' ἔδοξα
 ... σαρῆς δ' οὐκ οἶδα, νοῆσαι h. Ven. 125 οὐδὲ ποσὶ ψαύ-
 σεν ἔ-ων κτλ. (ψαύειν *codd. praeter M*) *es war mir, als ob* 12
 D v.l. I 314 (= 103*) H. W. Nordheider

δοκός *main-beam* supporting roof, see Drerup,
 Arch. Hom. O 116 τ 38 τοῖχοι μεγάρων καλαὶ τε μεσοῦμαι ἰ 18
 εἰλάται τε -οἱ καὶ κίονες χ 176 κίον' ἀν' ὑψηλὴν ἐρούσαι
 πλάται τε -οἴσιν = 193 a timber to be used as a beam:
 P 744 ἡμίονοι ... ἰ ἔλκωσ' ἐξ ὄρεος ... ἰ ἡ -ὄν ἡὲ δόρον μέγα
 νήϊον, cf. Ψ 118ff. δρύς and φιτρούς W. Beck 20

δόλιος M [..] -ην Th. 160; -ης h. Merc. 245
 [..] -ον δ 792; -ης δ 455 = Th. 560^{ex}. = 547^{ex}. = h. Merc.
 76^{ex}; -ην δ 529 [..] -η Th 540 = 555^{ex}; -οις ἰ 282. 24
 Bei Fem. fast immer *τέχνης* + am VE

B *kistig, täuschend*, nur attr. u. als einzige Abl. aus
 δόλος nie von Pers. — Abl. *Δολίος* δ 792 ὅπιοτε μιν
 (Löwen) -ον *περὶ κύκλον ἄγιστοι* (sc. die Jäger), Jagdnetz?, 28
 s. Buchholz, Arch. Hom. J 103; vgl. δόλος B 1 by von
 Sache auch: h. Merc. 245 παῖδ' (Hermes) ... -ῆς εἰλυ-
 μένον ἐντροπίη - ἰ 282 μιν (Kyklopen) ἄροτρον *προσ-*
ῆφ -οις ἐπέεσσι, folgt Lügengerz. (vgl. *μῦθοι κλόπειν* v 295 32
 u. *δολοφρονέων μετέφη*) sonst formelh. von *τέχνη*; Vbd.
 entfaltet δόλος, zur Nähe beider Begr. vgl. *τεχνήσομαι* ἡδὲ
 νοῆσω (Ψ 415) von Antil. δόλος (585), Heph. τέχνηαι =
 δόλος (θ 327. 282 u. ὄ.), ferner δόλον ὑφαίνειν u. ἄ. δ 455 30
 (οὐδ') -ῆς ἐπελήθητο τέχνης (Proteus; Ψ 725 entspr. δόλον)
 = Th. 560^{ex}. (Prom.) = 547^{ex}. (zur Priorität s. Edwards,
 Lang. of Hes. 172) = h. Merc. 76^{ex}. (Hermes drehte Huf-
 spuren um) δ 529 -ην ἐφράσαστο τέχνην (Aeg., V. 531 40
 εἶσε λόχον), vgl. δόλον (B 1 b β) *μερμηρίζειν* u. ἄ. Th. 160
 -ην δὲ κακὴν ἰ (Gaia gg. Uranos, macht *δρέπανον*)
 540 (Knochen) -ῆ ἐπὶ τέχνη ἰ *εὐθετίσας κατέθηκε* (Prom.
 dem Zeus) = 555 H. W. Nordheider 44

Δολίος E = δόλιος (Vbd. mit δούλος sprachl.
 nicht mögl.), zu Od.' Haushalt passender EN

M 1 [..] -ος σ 322 [..] -ος σ 387. 397; -ον 48
 ω 222 [..] -ος α 498; -ον ω 409. 492; -ον δ 735 [..] -
 -ον ω 411 2 [..] ἰ οὐδ' -οιο *Μελανθεύς*, χ 159
 [..] ἰ ρ 212 [..] -οιο ω 497

L ¹Hamming, Dienerschaft 17f. 77f.; ²H. Eisen-
 berge, Studien zur Odyssee, Wiesbaden 1973, 315f.;
³D. Wender, The Last Scenes of the Odysey, Leiden
 1978, 54ff.

B Knecht in unfreier Stellg. (Sklave) im Oikos des
 Od. (δ 736), von Pen. mitgebracht (ebd.), V. des Mel.
 (ρ 212, χ 159), weiterer 6 Söhne (ω 497) u. der Melantho
 (σ 322), ein γέρον (δ 735, ω 225. 387. 407. 499); bestellt
 (δ 737) mit den 6 Söhnen (ω 387f.) u. weiteren Sklaven
 (ω 222ff.) den ἀγρός, auf dem Laertes lebt (von D.' Frau
 versorgt: ω 211. 366. 390). Das pers., vertrauensvolle
 Verh. zw. ihm u. Pen. bzw. Od. hervorgehoben (δ 735ff.,
 ω 391ff., besa. 403-5); er kämpft denn auch trotz s. Alters 64
 mit den 6 Söhnen auf Seiten des Od. (ω 498). — Auf-
 teilg. in zwei Pers. — V. von Mel. u. Melantho einers.,
 treuer Sklave anderers. — (Erbse, Beitr. 239, mit Lit.,
 u. a.) unnötig, s. L² u. L³ M. Schmidt

δολιχάροος *with long sword (or spear?)* Phor.
 POxy. 2260 col. I 6f. κορυ[] ἀρκέει ἐγρεμάχη [δολιχ-
 άροος ἀγρομε], app. referring to Ath.; on the problem that
 not the ἄρο, but the spear is Ath.'s weapon see
 Lobel on 8ff.; on δ. see Ruijgh, *Élément achéen* 90 and
 cf. *δολιχεγής* M. A. Harder

δολιχουλόος only EGRE *with long socket*, on
 this meaning of αλόος cf. col. 1557, 34ff.; twice of the

αἰγανέη (q. v. and see Buchholz, Arch. Hom. J 88ff.)
 ἰ 156 τῶδα ἰ καὶ αἰγανέας -ους ἰ εἰλόμεθ' ἐκ ἠγῶν Cert.
 p. 38, 26 ἀμψ' ὤμοισιν ἔχοντες ἰ φάσγανα ... ἰ
 M. A. Harder

δολιχεγ(χ)ής *harax with long spear* Φ 155
Πάονας ἀνδρας ἄγων (v.l. ἔχων) -έας, on *εγγέσπαλος* in the
 same metr. position see Ruijgh, *Élément achéen* 92; cf.
δολιχάροος M. A. Harder

δολιχήρετος *with long oars* δ 499 *Αἴας μὲν μετὰ*
νηυσὶ δάμη -οἰσι τ 339 *ἐπὶ νηὸς ἰών -οιο* = ψ 176^{ex}, metr.
 equivalent to νηὸς *κωνοπαρώσιο*, cf. Parry, *Épithète* 121.
 230, Kurt, *Soem. Fachausdr.* 70 θ 191 *Φαίηκες -οι*, *ναυ-*
σίκλωτοι ἀνδρες = θ 369 = ν 166 M. A. Harder

δολιχός* E IE word. — Deriv.: *δολιχάροος*,
-αυλος, *-εγής*, *-ήρετος*, *-όσκιος*, *δουλιχόδειρος*, *Δόλιχος*,
Δουλιχίων, cf. *εὐδελεχείη*
 M 1 2[..] -χ' ἔγχεα χερσὶν ἔχοντες Δ 533 = I 86^{ex}.
 = Th. 186^{ex}. = H 255^{ex}. 2 [..] -ή λ 172 [..] -ὄν
 K 52 [..] -ὄν γ 169; -ῆς ὀδοῦ h. Merc. 143; -ῆν ὀδὸν δ 393
 = 483^{ex}. = ρ 426, h. Merc. 86; -ῆν ψ 243; -ὄν δόρον N 162 =
 P 607, O 474, τ 448

B *long (poetic word) of spears*: Δ 533 (ἔταιροι)
 -χ' ἔγχεα χερσὶν ἔχοντες = I 86^{ex}. = Th. 186^{ex}. = H 255^{ex}.
 N 162 ἐν καυλῷ ἔαγγ ἰ -ὄν δόρον, = P 607 O 474 χερσὶν
 ἔλῶν ἰ τ 448 ἀνασχόμενος ἰ χερσὶ παχείη of a
 voyage (indicating both a long distance and a long jour-
 ney): γ 169 ἔκικεν -ὄν πλόον *δερμαίνοντας* δ 483 *Αἰγυπτόνδ'*
ἰέναι, ἰ -ῆν ὀδόν, = ρ 426 (*χαλεπὴν* v.l.) δ 393 *οἰχομένοιο*
 ... ἰ ἀργαλέην τε h. Merc. 86 ἐπειγόμενος ἰ
 143 οὐδὲ τίς οἱ -ῆς ὀδοῦ ἀντεβόλησεν only temp.: λ 172
 -ῆ νοῦσος (causing death) ψ 243 *νύκτα μὲν ἐν περῆτῃ -ῆν*
 (-ῆ v.l.) *στέθεν* (Ath.) adv.: K 52 *ἔργα δ' ἔρεξ'* (Hektor)
δσα φημι μελησέμεν Ἀργείοισι ἰ δηθά τε καὶ -ὄν. Wdflid.:
μακεδνός, *μακρός*, *τανάος*, *δηρός* (q. v.); in loc. sense no real
 opp. (the rare (σ)μικρός contrasts with μακρός and on
 βραχύς see βράσσω), in temp. sense βαιός
 D inc. auct. POxy. 2513, 15 ε[]π[]όκα[]μοι δολιχ[]
 M. A. Harder

Δόλιχος einer der Könige von Eleusis: h. Cer. 155
 (zu Namen, Kult usw. s. Richardson z. St.), Hes. fr. 227
 B. Maier

δολιχόσκι(ος) [21¹, 5⁰] F -ον nom. E 616,
 Π 801; elsewhere acc.

M [..] ἰ -ον ἔγχος, Z 126; -ον χ 97 [..] ἰ
 (ἀμπεπαλῶν) *προτεῖ/κραδῶν* ἰ Γ 355 = E 280 = H 244
 = A 349 = P 516 = X 273 = 289 = ω 519 = 522 = Γ 346^{ex}.
 52 = E 15^{ex}. = H 249^{ex}. = Y 273^{ex}/H 213^{ex}. = τ 438^{ex}.
 ἔχων ἰ Z 44 = Φ 139^{ex}.; ἰ E 616 = Π 801^{ex}.
 N 509, Y 262, Ψ 798 = 884, χ 95

Σχ sch. D Z 44 explains as (1) *δολιχο(ς)-μιοσ*, τὸ
 εἰς δολιχὸν διάστημα κίειν *δυναμένον*, (2) with long shadow,
 (3) having grown in the shade and therefore long

B *epith. of ἔγχος* (see F, cp. *δολιχεγέας* Φ 156,
δολιχ' ἔγχεα Δ 533, H 255, I 86), usually in formulaic
 lines (see M, cp. *ἀνεμοτρεφές* A 256). Trad. transl. *long-*
shadowed doubted since antiquity (see Σχ); second element
 suspected of concealing *ash-tree* or *shaft* (lit. at Frisk I
 406, II 730, III 76; Stanford on χ 95; Leaf on Γ 346)
 W. Beck

δολίεις *listenreich, tückisch* präd. bei Sache:
 θ 281 (Heph.' Netz konnte keiner sehen) *πέρι γὰρ -ντα*
τέτυκτο, Netz heißt auch δόλος (s.d. B 1 by u. δόλιος),
 τέχνη, *δεσμοὶ τεχνήεντες* (θ 297) Epith. (vgl. *δολόμητις*,
-φραδής; präd. -φρονέων): η 245 *Ἄτλαντος θυγάτηρ*, -σα
Καλυρῶ (δεινή), vgl. Atlas *δόσφρων* ἰ 32 (Kirke) *Αἰαλή*
 -σα (wollte Od. zum Mann), vgl. *δολοφρονέουσα* (κ 339),
 ihren δόλος κ 232 = 258. 380, ψ 321
 H. W. Nordheider

δολόμητις, -τα M nur [..] αὐθερ [..] -ις λ 422
 B *List sinnpeinl.*, vgl. *δολόεις* (s.d.), *ἀγκυλο-*, *ποιμι-*
λομήτης, *κερδαλέος*, *-όφρων*, *ἐπιβλοπος* (zu 1:) *δόσφρων*

1 **-ις**, Epith. von Mördern (meist formelh.) *arglistiγ, hinterlistiγ* (vgl. δόλω γ 235, δ 92, λ 439, δολιην τέχνην δ 529), persönl. charakt. u. immer sit.bzg.: α 300 *έκτανε παροφρονηα, Αιγισθον -ιν = γ 198 (πολύμ. v.l.)* 4 *308 γ 250 τίνα δ' απώ (Ag.) μήσατ' έλεθρον Αιγισθος -ις, έπει κτανε πολλων άρελυ (Ggs. 252 θαρσήσας κατέπεφε)*, Beisp. für Opposition von List u. Stärke s. bei δόλος B 1a δ 525 (postierte Späher) λ 422 τήν (Kassandra) 8 *κτεινε Κλυταμνηστρη -ις 2 Vok. -α (von -της) Α 540 (Hera zu Zeus): „τις δ' απ τοι, -α, θεών συμπράσσατο βουλάς“ (V. 542 κρωπτάδια φρονέων)* h. Merc. 405 (an Hermes:) „πώς έδύνα, -α, δύω βόε δειροτομησαι (als eben geborenes Kind)“ H. W. Nordheider

Δόλοπες *Doloper*, evtl. nichtgriech. Volksstamm (nach v. Kamptz, Personennamen 39. 122 'nord-west-balkan.', in hist. Zeit westl. der Phthiotis am Pindosgebirge, vgl. H. S.-L. 130, Wace-Stubbings, Companion 297 I 484 (Phoenix): „ναϊον δ' έχακτιην Φθίης, -εσων άνάσσων“; s. a. Δόλω) B. Mader

Δολοπών Tr., V. des Hypsenor, Skamandros-priester: E 77 (ύπερθέμιον -ος)

δόλος [11¹, 32⁰, 8^H, 3^H] E (ur?)verw. mit lat. *dolus* u. a. Abl. *δόλιος, δολώ, δολόεις, -μητα/ις, -φραδής, -φρων* (latent), *Δόλων* F -ος 2, -ον 2, -ω 16, -ον 23; -ων 2, -οισι(ν) 6, -ους 3 29 **M** 1 Stamm im 2. breve 1a [-2] -ω β 368; -ον β 93 ≈ ω 128 [-2] -ω α 296 ≈ λ 120 [-2] -ος θ 317; -ον Ψ 725, Th. 562; -ω H 142, Φ 599. 604, β 106 - ω 141, γ 235, τ 212, Th. 889, h. Cer. 404; -ον Σ 526, δ 437, θ 276 32 ≈ 282ⁱⁿ, μ 252, ψ 321, Th. 175. 551, Sc. 30, h. Cer. 8; -ων δτ' Α 430, τ 293; παντοίους τε/πάντας δέ -ους Γ 202 / ι 422 [-2] -ους τ 137 1b [-2] παντοίοισι/έν πάντεσσι -οισι γ 119. 122/ν 292; -οισι Α 339 [-2] -οισι(ν) ι 19, 38 Hes. fr. 141, 2 2 Stamm im 1. breve 2[-1] -ον απίν, άμήχανον Th. 589, Op. 83; ι h. Merc. 66; ώτισθη -ον είναι δ 453; -ον κ 380 2[-1] -ω δ 92; -ον δ 494, λ 439 4[-1] -ω Ψ 585, ι 406 ≈ 408^{ex}; -ον Z 187 2[-1] -ος O 14; 40 *δισάμενος -ον είναι κ 232 ≈ 258; -ον ε 356*

L Lit. bei Snell, WJA 1, 1975, 9 A. 1; A. Thornton, People and Themes in Hom. Od., London 1970, 89ff.

B meist in best. Sit.: einzelne (im Pl. viele) *List(en)*; 44 *listiges Werk*, auch von Gegenstand ≈ *Falle* (s. 1by); ob dies die urspr. Bed. (Porzig, Satzinhalte 315f.), hängt an uns. Etym.; zum Untersch. zw. 'konkr.' u. 'abstr.' Bed. Luther, Wahrheit u. Lüge 71f. Gebr.: als Mittel (meist Od.) oft Instr.; geleg. mit ύφάνειν, άρνύνειν, όάπτειν, τείχειν, τολυπέυει "kunstvoll fertigen" (in 1bβ.γ, 2 Ende). Epith. απίως (+ άμήχανος) Op. 83^r, h. Merc. 66; πυκνός Z 187; 45 *κακός Δ 339*. Bewertg. ambivalent: im Prinzip sowohl Kriegslist wie List zur Selbstverteidig. legitim, im Einzelfall aber auch als unfair (Ψ 585), hinterhältig (Aeg.) getadelt; während in Od. vielfältige vorsichtige Verstellg. pos. bewertet wird (u. U. lebensrettend, s. bes. ν 291ff.) 56 u. sogar der troj. Krieg als Serie von δόλοι erscheint (γ 119; s. Patzer, H. 80, 1952, 321f.), lehnt in Il. Ach. I 312f. jede Verstellg. ab u. tadelt (allerd. in e. Paränese) Ag. den Od. als *κακοίσι -οισι κεκασμένε* (Δ 339). Wortf.: 60 einers. *άπάτη* (selten, nicht als Instr., nicht mit 'anfertigen'), *κέρδος* (oft οίδη, nicht 'anfertigen'), *ψεύδος* (auch + άρνύνω), *λόγος* (spez. Art von δ.), Verben *άπατάω* (s. I Sp. 1001, 34ff., dient teils als Verb zu δ.), *άπαφίσκω* (s. d., wo mehr), *θέλω*, andersers. *μητις* (wie δ. mit ύφάνω, τεκταίνωμαι), *τέχνη* (s. δόλιος), *βουλή* 1 Sg. 1a Dat.; oft durch *listigen Anschlag* *ώτεν* (Opp. *κράτει, βίτην, άμφαδόν*, vgl. andererseits [δ 92] *λάθρη, άνωιστί* neben 68 *H 142 (τόν) έπερνε -ω, ού τι κράτει γε* (im Hohl-wal) α 296 *κτεινης* (d. Freier) *ηέ -ω η άμφαδόν = λ 120ⁱⁿ (χαλκώ) ι 406 τις σ' . . .* (Kyklop) *κτεινει -ω ηέ βίτην ≈ 408^{ex}. γ 235 ώλεθ' ύπ' Αιγισθιοιο -ω* (u. Klyt.s.) δ 92 72 *έπερνε* (den Ag.) *λάθρη, άνωιστί, -ω ούλομένης αλόχοιο β 368 ώς κε -ω φθίης* (Tel.) - Φ 599 -ω *άποέγραθε λαού* (Ap. in Agenors Gestalt den Ach.) + 604 (*έθελγε*) 70 *Τάuschung, Irreführung* Ψ 585 *έκόν τó έμόν -ω άσμα πείθσαι Trick* (vgl. *κέρδεα* V. 322. 515) τ 212 -ω δ' δ γε *δάκρυα κεύθην kluge Verstellung* Th. 889 -ω *φρένας έξα-*

πατήσας Α αιμυλλοισι λόγοισιν (verschlang Zeus die Metis), vgl. *τέχνησι και αιμ. λ. (h. Merc. 317) falsehe Vorspiegelung(en)* h. Cer. 404 *τινι σ' ι je* (Hades) -ω β 106 (3 Jahre lang) *έληθε -ω και έπειθεν (έπειθε -ω και έληθεν v.l.) Άγαιός = ω 141* (Pen. mit Webelist) 1b Akk., je 2 x Gen. (Th. 562, Ψ 725) u. Nom. (1bδ) 1ba fremden δ. argwöhnen u. ä., erzählen *Hinterhalt: Σ 526 -ον δ' ού τι προνήσαν* (Viehraub) δ 453 (nicht) *ώτισθη* (Proteus) -ον είναι κ 232 (vor Kirkes Haus) *ύπέμεινε*, *δισάμενος -ον (χόλον v.l.) είναι ≈ 258 380* (Kirke): „*η τινά που -ον έλλον δίκαι;*“, vgl. 344 (*μη πήμα κακόν βουλευσέμεν έλλο*) ψ 321 *Κίρκης κατέλεξε -ον πολυμηχανήν τε* (entspr. *παντοίοι δόλοι* in 2) *Betrug* (Übervorteilung): Th. 551 *γνώ δ' οδδ' ήγγόησε* (Zeus) *ον* (des Prom.) 562 -ον (χόλου v.l.) *μεμνημένος* (Zeus) *αείει*, die v.l. von West aufgenommen (doch vgl. die vv.ll. β 93, κ 232, λ 439) 1bβ δ. ausdenken, ins Werk setzen u. ä.: mit ύφάνειν, άρνύνει u. a., vgl. 'Ränke spinnen, schmieden', 'ausheken' (in 2 Ende) Ψ 725 -ον δ' ού λήθει' *Όδυσεύς - κωφ* (mit dir zu schlafen, um mich wehrlos zu machen)“, vgl. Kirke *δολέσσα*, ihren δόλος (bes. ψ 321) Σ 197 *ουσα προσήδα* (Hera erbittet von Aphr. Liebeszauber) ≈ 300 (ggüber Zeus) = 329 = T 106 (um Her. Macht zu ver- 24 „*μη τις* (Gott) *μοι ι ησαν -ον αύτε (έλλο, έλλοσ v.v.ll.)*“ λ 439 -ον (χόλον, φόνον v.v.ll.) *ήρτυε* (Klyt. dem Ag.) 437 *βουλάς* β 93 -ον (χόλον v.l.) *τόνδ' έλλον ένι φρεσι μερηθίζε ≈ ω 128* (Webelist, 88 *κέρδεα οίδεν, 90 άτέμειο* δ 437 -ον δ' *επεμήδετο πατρι* (dem Proteus) Sc. 30 (Zeus kam zu Alkm.) -ον (πολλά v.l.) *φρεσι θυσοδομείων* (V. 28 *μήτην ύφρανε*) Th. 175 -ον δ' *ύπεθρήκατο πάντα* (Gaia dem Kronos, V. 174 *λόχω*) h. Merc. 66 *όρμαίνων* (Hermes) -ον *απίν ένι φρεσίν* (Rindererbstahl) 1by als Gegenstand: *listiges Werk, Falle, Köder* (vgl. *ξίλινος δ. Mausefalle*) *Βατρ. 116*) θ 276 *τεύξε -ον* (Heph. das Netz) 282 *πάντα -ον περι δέμνια γεύει* (s. noch in 1bδ) Op. 83 -ον *απίν άμήχανον* (Pandora) *έξέτελεσεν + Th. 589 (είδω)* *πράδικ:* θ 494 *όν ποτ' (hölzernes Pferd) έν -ον κατά είδατα* (δελ- 45 *λατα v.l.) βάλλων* (Fischer) *βίσησ ανς Κόδερ* h. Cer. 8 (Blumen) *όν ψύσε -ον . . . κούρη Γαία* 1bδ Nom. nur O 14 *κακότεχνος, άμήχανε, σός -ος, ήρη, Έκτορα . . . έπασσε μάχης Βετρυγ θ 317* (Heph.): „*σφωε -ος και δαμόσ έρύξει*“ *List u. Bande* oder *listiges Werk* (vgl. in 1by) 2 Pl. *Listen, Ränke*, oft Menge, Vielfalt hervorgehoben (πασι, παντοίοισι usw.); charakt. von Od.: Δ 339 *κακοίσι -οισι (λόγοισι v.l.) κεκασμένε, κερδαλέφρον γ 122 πολλόν ένικά . . . παντοίοισι -οισι* (120 *μήτην*) ι 19 *εμ' Όδυσεύς . . . δς πασι -οισιν ι ανθρώποισι μέλω ν 292. 293* (Ath.) „*κερδαλέος κ' εη και επίλομητος δς σε παρέλθοι*“ *έν πάντεσσι -οισι . . . σχέταίε, ποικιλομητα, ι -ον δτ' ι*, in 294-99 *Synon. u. Umschr. Α 430 πολύαινε ι ι* ηδέ 52 *πόνοιο Γ 202 είδώς παντοίοις τε -ους (λόγους v.l.) και μήδεσ πυκνά* (200 *πολύμητις*) - sonst wie in 1: ι 422 (um dem Kyklopen zu entkommen) *πάντας δέ -ους και μήτην ύφρανον, ώς τε περι ψυχής* (424 *βουλή*), vgl. in 1bβ, εbf.: τ 137 -ους (-ον v.l.) *τολυπέω* (Pen. gg. Hochzeit) γ 119 (9 Jahre lang) *σπιν* (Tr.) *κακά άπτομεν άμφιπρόντες ι παντοίοισι -οισι, vgl. ια Hes. fr. 141, 2 Διδός δημηθείσα* (Europa) -οισι, vgl. h. Cer. 404 in 1a 60 **D** v.l. Δ 392; ci. h. Cer. 428; vgl. X 15 v.l. (≈ Γ 365 = υ 201) *δολωτάτε* H. W. Nordheider

δολοφραδής *List sinnend: verschlagen* h. Merc. 282 (Ap. zu Hermes): „*δ πέτον ήπεροπεντά -ές*“, d.h. du verstellst dich, spielst den Unschuldigen, beschwätzet, betrügst (ήπ.) mit List (δ.) H. W. Nordheider

δολοφρονέων M [-1-2] -ων σ 51 = Φ 274, Th. 550 [-2-2] -ουσα Σ 300 = 329 = T 106 ≈ Σ 197 [-2-2] -ουσα Γ 405, κ 339

B *List, Täuschung sinnend*, nur prädik., in aktueller Sit.; Bruch e. Abmachg. (vgl. δόλω Ψ 585): Γ 405 -ουσα *παρέστης* (Aphr. dem Paris) sonst bei Verstellg., Vorwand: κ 339 (Od. zu Kirke: „*μικ*“) -ουσα *κελεύεις ι* (mit dir zu schlafen, um mich wehrlos zu machen)“, vgl. Kirke *δολέσσα*, ihren δόλος (bes. ψ 321) Σ 197 *ουσα προσήδα* (Hera erbittet von Aphr. Liebeszauber) ≈ 300 (ggüber Zeus) = 329 = T 106 (um Her. Macht zu ver-

hindorn), vorher (97) δολοφροσύνης ἀπάτησεν, (95) Ἀεῖ δασατο σ 51 τοῖς δὲ -αν μετέφη πολυμήτις Οὐδυσσεύς (spielt den Bettler) = φ 274 (vorbigt Racheplan), δ. aktuell neben genor. Epith. Th. 550 φῆ δα (Prom.) -ων (Zeus solle seinen Teil wählen), entspr. δολίη τέχνη V. 547, aktualisiert δόλον als nom. rei actae (551); vgl. ἀγκυλομήτης V. 546

D Hes. fr. 76, 8 δολο[φρονέων προσέειπεν H. W. Nordheider

Δολοφροσύνη nur fgrE Verschlagenheit, Heimtücke T 97 Ἥρη θῆλυσ ἐούσα -ης (δολοφρονεούσα v.l.) ἀπάτησεν (den Zeus vor Her.' Geburt), sachl. wie δόλω ἐξαπατήσαι (Th. 889, h. Cer. 404), aber die (weibl.) Eigensch. betonend 112 Ζεὺς δ' οὐ τι -ην (-ης v.l.) ἐνόησεν h. Merc. 361 (kl. Hermes versuchte, unschuldig auszu- sehen) -ην δλεγύων (ἀλεγύων, ἀλεινών v.v.ll.)

H. W. Nordheider

Δόλοψ Ethn. als PN. - Abl. Δολοπίων I Gr., von Hektor getötet: Α 302 (-α Κλυτίδην), im Gefallenekat. der einzige mit Patron.

II Tr., S. des Lampos u. Enkel des Laomedon, greift Mogen an u. wird von Men. getötet O 525 -ψ, αἰχμῆς ἐβ εἰδώς ... (Lampos zeugte ihn) φέρτατον νῖόν '... εἰ ἀδότα ... ἀλκῆς 555 (Kampf) -πος περι τεύχε(α)

B. Mader

Δολ(ῶ) B überlisten, betrügen, nur Hes., während sonst ἀπατάω (aber nur Akt.; s.d. Synon.) als Verb zu δόλος (s.d. B Vorber.) fungiert Th. 494 Γαίης ἐνεσίησι πολυφραδέεσσι -αθείς (χολαθείς v.l.) ' (epie Kronos Kinder wieder aus) ' νικηθείς τέχνησι βίηφι τε (des Zeus) überlistet (vgl. 471 μῆτιν συμφράσασσθαι, 626. 884. 891 bloßes Γαίης φραδομοσύνησι) Hes. fr. 33a, 18 τὰ (Fähigkeit zur Verwandlg.) μιν καὶ πεπτα -ωσε ' βουλή Ἀθηναίης βέτρος (wurde ihm zum Verhängnis), sachl. entspräche μιν δόλω ἐξαπάτησε (Ath.)

H. W. Nordheider

Δολοώτατος s. δόλος D

Δόλων M [-ε] -ων, Εὐμήδεος νῖός K 314. 412. 426; -ων K 390. 447. 478 [-ε] -ωνος K 570

B einziger S. des Herolds Eumedes, als Späher im K ('Dolonio') das tr. Gegenstück zu Od. u. Diom. Er ist reich, häßlich, aber ein guter Läufer (314ff.); überschätzt sich in s. Ehrgeiz u. läßt sich von Hektor täuschen (322ff.), ist in Gefahr aber foige u. vorrätörisch (355f. 374ff., s. H. Spieß, Menschenart in Homers Ilias, Paderborn 1913, 277-281, Klingner, H. 75, 1940, 354ff.). Diom. tötet ihn (454ff.), obwohl Od. ihm halb Schonung zugesagt hatte (383); s. Waffen: Bogen, Speer, Wolfsfell u. Helm aus Wieselfell (vgl. 334f.) weihen sie Ath. (458ff.). Zum Namen („,redend“ e contrario?) s. v. Kampetz, Personennamen 22. 213; Darst. bei F. Johanson, Iliad in Early Greek Art, Kopenh. 1967, 74. 160ff.

B. Mader

δῶμος [44¹, 110^o, 18^H, 15^b, 2^e] E - Skr. dáma-, lat. domus, cognate δάμα, δά(μ), δά-πεδον, δεα-πότης, δέμα, ἔνδον(?), μεσόδμη, δμῶς(?), δάμαρ(?) - Deriv. πρό-δομος

F -ος 10, -οιο 10, -ον 14, -φ 3, -ον 58, -ονδε 12; -οι 6, -ων 19, -οιοι(ν) 27, -οις 12, -ους 18

M 1 two syll. 1a type ... 1[ε] -ος B 701 ἐκ -ον / ἐν -φ Ἥελίωτος X 472/480; -ον η 131 1[ε] -ον Ω 673 = δ 302, α 255, υ 361, φ 190; -φ B 513; -ον Αἰδός Υ 308; -ον Σ 406, η 22, ψ 322 1[ε] -ος δ 319. 618 = ο 118, 68 γάρ '... ἔασιν (sc. Σηνός) Th. 767 ἐνθα θεοῦ χθονίου πρόσθεν -οι ἠχήμετες 1c pl.: h. Merc. 251 οἱ δὲ ἄν μακάρων ἱεροῖ -οι ἐντός ἔχουσι 2 gen. 2a sg. 2aα poss. with parts of house μυχῶ/όν/όνος -ου/οιο (6x) see M 1a and 2 [-ε] Σ 89 θύρας ἱεροῖο -οιο + α 256 (-ου) Ω 673 ἐν προδόμῳ -ον ... κοιμήσαντο = δ 302 κλίμακα δ' ... κατεβήσατο οἰο -οιο = φ 5 χ 455 δάπεδον πύκα ποιητοῖο -οιο ' ἔτιον 2aβ with ἐκ(-), ἐντος(θεν), 76 ἰδός: X 472 δετε μιν ἡγάγεθ' ... ' ἐκ -ου PN^s + λ 69 (κείν Αἰδωο), θ 257 (οἴσιν, βασιλῆος), υ 361 (ἐκπεπτα θύραε), φ 190 (ἐλθεῖν) α 126 ἐντοςθεν ἔσαν -ου ὑψηλοῖο

ἐλθεῖν/ών/ ἔκει M 301 = ζ 134, σ 328. 353; -ον ω 214; -οι θ 57 1b type ... [-ε] -ον Op. 746; -ων Op. 520 [-ε] εἰς Αἰδωο -ους α 491 = 564 = 175ⁱⁿ. = ξ 208ⁱⁿ. [-ε]

4 -ος Hes. fr. 200, 6; -ον κάτω, δαῖτα πένοντο β 322 = χ 199^{ex}; 1 1 η 144, π 274, ρ 232. 332, φ 298, χ 291. 440; -ον περι-καλλέ Γ 421, Ζ 242; ἴκανε/οντο -ον Σ 369/π 335; -ον Σ 60 = 441, χ 231, Op. 153, Sc. 90; -οι δ 79 = ξ 291, ζ 303; -ον

8 ἐκτοςθεν / ἐντοςθεν / προπάροισ' ψ 148, Th. 752 / α 380 = β 145, h. Cer. 342 / ω 416; 1 1 / προπάροιθε -ων χ 204 / h. Merc. 27; -ων ἄπο τῆλ' ἀλάλησο γ 313 = ο 10; -ων Σ 290, β 130, δ 20, κ 76, ο 19. 465, υ 371, h. Cer. 158; ἐν Αἰδωο / PN^s -οις ω 204 / Α 132, υ 424; -οις ἐνι ποιητοῖσι(ν) E 198 = ν 306^{ex}; 1 1 Α 223 = N 466, O 95, τ 584; -οις I 382 = δ 127; -οις Hes. fr. 196, 8; -ους εἰδ ναεταόνας Ζ 370 = 497 = ρ 28 = 85 = 178 = φ 362 Α 769 = ρ 276^{ex}.

16 = 324^{ex}. = φ 242 = h. Merc. 283^{ex}; -ους X 482, ρ 255, Sc. 1 2 three syll. type ... [-ε] -οιο σ 238; -ονδε (...) κίον χ 479, ω 220; -οισιν Ξ 202 = 303 [-ε] μυχῶ/όνος μεγάλοιο -οιο h. Merc. 246. 252; οἴο / οἴοιο -οιο α 330 = φ 5, σ 8 / ο 511; -οιο Ζ 89, χ 455, Vit. p. 6, 27, 28, ε 527, Sc. 38; -ονδε Ω 717; καὶ ἐν Αἰδωο -οιοι δ 834 = ω 246 = ν 208 = ο 350 = X 52 = Ψ 19^{ex}. = 179 = 103^{ex}; ἐν(ι) 24 ἡμέρι/με/σπετέραιοι / οἴοισι -οισιν θ 255, σ 223. 236, φ 325. 379 / Ψ 84, σ 247 / h. 20, 7 / γ 314 = ο 11; ἐν ὑψηλοῖοι -οισιν Ζ 503, ρ 110, Hes. fr. 129, 4; 180, 12; -οιοι θ 268, Op. 96, h. Cer. 114

28 L Drerup, Arch. Hom. O 128 B house, dwelling, normally a permanent free-standing construction for human habitation, but exceptionally: of the gods: O 85. 95, Ξ 202 = 303, Σ 369. 406, δ 79, θ 268, Th. 386. 751. 753, (Maia's cave): h. Merc. 246. 251. 252 and house of Hades (= nether world), see col. 275; temple: Ζ 89, η 81, h. Merc. 523, h. 24, 2; Ach.'s κλισίη: O 673 (see Ludwich, Hom. Hymnenbau 8f., Knox, CQ 21, 1971, 31); smilthy: σ 328 (combined business-dwelling); Pandora's Jar: Op. 96 (Hope's prison); bee's nest: M 169. δ. as a receptacle for wealth: I 382^a, Α 132, Σ 290, γ 314^a, δ 79^a, ο 19, Hes. fr. 200, 6, h. Merc. 251.

40 523 (temple). Epith. and structure: μέγας, πυκνός solid, πύκα ποιητός solidly built, ὑψηλός lofty; prob. ref. to pitched roof (cp. ὑψηρεφής, -όροφος, see Drerup 116 and G); parts with dep. δ. in gen. (see 2): δάπεδον, θύρα, κλίμαξ, μυχός, πρόδομος (deriv.). Sg. and pl. interchangeable metri gratia (Witte, RE VIII 1913, 2230f., diff. nuances considered by [e.g.] Jones, Poetic Plural 49f. and Chantaine, Gr. h. II 30ff., but coherent demonstr. impossible; see 1b. 2b. 3b. 4c). Synon.: part of metr. conglomerate with δῶμα/ατα, δῶ, οἶκος/α, μέγαρον/α; οἶκος also household, cp. δ 318ff., β 64: expressions impossible with δ., see Benveniste, Vocabulaire I 310, Knox, JHS 90, 1970, 117-120, Adkins, Moral Values and Political Behaviour, London 1972, 11. Pts. of contrast: ἀγρός (I col. 99, 51), ἀλλή (I col. 1550, 62), ἄντρον (I col. 954, 21) 1 nom. (when subj. of act. verb. usually one of containment)

56 1a sg.: δ 618 ἔδος -ος ἀμπεκάλυψε '... με = ο 118 + Th. 751 (ἐντός ἔργγει), Hes. fr. 200, 6 (ἐνδοσθι κεύθε, gen.) B 701 ἐλέλιπτο ' καὶ -οις ἡμιτελής h. Cer. 280 ἀγῆς δ' ἐπιλήσθη πυκνός -ος Th. 386 τῶν (Kratos and Bia) οἶκ' 60 εἶπ' ἀπάνευθε Διός -ος δ 319 ἐσθίεται μοι οἶκος, ... ' δυσμενέων δ' ἀνδρῶν πλείους -ος (see introd.) η 48 οὐτος δή τοι ... -ος ζ 302 (not) τέτυκται ' δῶματα Φαιήκων, οἶος -ος Ἀλκινόοιο 1b pl. = sg.: ζ 303 ἀλλ' ὅπότε' ἄν σε 04 -οι κεκῶθωσι καὶ αὐλή, ' ὄκα μάλα μεγάροιο διελέθμεν, app. = dwelling compound, but cp. e.g. next instance θ 57 πλήντο δ' ἀρ' αἰθουσαι τε καὶ ἔρκα καὶ -οι ἀνδρῶν ε 291 ὅτι ' τοῦ γε -οι καὶ κητῶν', ἔκειτο δ 79 ἀνάταυ γάρ '... ἔασιν (sc. Σηνός) Th. 767 ἐνθα θεοῦ χθονίου πρόσθεν -οι ἠχήμετες 1c pl.: h. Merc. 251 οἱ δὲ ἄν μακάρων ἱεροῖ -οι ἐντός ἔχουσι 2 gen. 2a sg. 2aα poss. with parts of house μυχῶ/όν/όνος -ου/οιο (6x) see M 1a and 2 [-ε] Σ 89 θύρας ἱεροῖο -οιο + α 256 (-ου) Ω 673 ἐν προδόμῳ -ον ... κοιμήσαντο = δ 302 κλίμακα δ' ... κατεβήσατο οἰο -οιο = φ 5 χ 455 δάπεδον πύκα ποιητοῖο -οιο ' ἔτιον 2aβ with ἐκ(-), ἐντος(θεν), 76 ἰδός: X 472 δετε μιν ἡγάγεθ' ... ' ἐκ -ου PN^s + λ 69 (κείν Αἰδωο), θ 257 (οἴσιν, βασιλῆος), υ 361 (ἐκπεπτα θύραε), φ 190 (ἐλθεῖν) α 126 ἐντοςθεν ἔσαν -ου ὑψηλοῖο

+ α 238 (opp. αἰλή) Th. 753 -ον ἐντός ἐούσα ἴ μῦνει
 ο 511 ἢ ἰθὺς σὺς μητρός ἴω καὶ σοῖο -οιο; 2αγ abl.
 gen. (no prep.): σ 8 PN* δῶνεο οἰο -οιο Vit. p. 6, 27
 κεχρημένον . . . -οιο 2β pl. ≡ sg. 2βα poss. 4
 δ 20 ἐν προθύροιον -ων (στῆσαν) 2ββ with prep.:
 β 130 οὐ πως ἔστι -ων ἀκούσαν ἀπόσαι + κ 76 (ἀπο-
 πέμνω), h. Cer. 158 (ἀπονοσφίω) γ 313 μὴ θηθᾶ -ων ἄπο
 τῆλ' ἀδλῆσο ≡ ο 10^{ex.} υ 371 ἐξῆλθε -ων ἐν ναυατόωντων 8
 ο 465 -ων ἐξῆγε θύραζε ο 19 μὴ νό τι . . . -ων ἐκ κτήμα
 φέρηται Th. 752 -ων ἐκτοσθεν ἐούσα ἴ γαῖαν ἐπιστρέφεται
 + ψ 148 (ἀκούων) ω 416 (ἐφοίτων) -ων προπάρουθ' PN*
 + h. Merc. 27 (βοσκομένη) α 380 -ων ἐντοσθεν ὀλοισθε = 12
 β 145 + χ 204 (no verb), Op. 520 (μῦνω, cp. 523), h. Cer.
 342 (ἐόντα) 2ε pl.: Σ 290 ἐξαπόλωλε -ων (of Troy)
 κειμήλια 8 dat. 8α sg. 8αα without prep. /
 prev.: B 513 οὐς τέκεν . . . -ω PN* O 85 (ὀμηγερέ-
 εσαι) θεοῖσι Διὸς -ω 8αββ with ἐν(-): X 480 σὺ μὲν
 . . . PN* κατὰ δάμα, ἀντάρ ἐγὼ . . . ἔν -ω PN* h. Merc.
 523 μηδέ ποτ' ἐμπελάσειν πικνῶν 8β pl. ≡ sg.
 8βα without prep. / prev.: Σ 202 οἱ με σροῖσι -οἰαν 20
 ἐδ τρέφον = 303 8ββ with ἐν: γ 314 κτήματά τε
 προλιπῶν ἄνδρας τ' ἐν σοῖσι -οἰαν = ο 11 σ 223 ζεινός ἐν
 ἡμετέροις -οἰαν ἴ ἡμενος = 236^{ex.} (app. dwelling compound)
 = θ 255^{ex.} = γ 325^{ex.} = 379^{ex.} Ψ 84 ὡς τρέφομεν περ ἐν 24
 ἡμετέροις -οἰαν = σ 247^{ex.} Z 503 (not) δῆθ' ὄνεν ἐν ὑψη-
 λοῖσι -οἰαν = ρ 110^{ex.} - Hes. fr. 129, 4^{ex.} = 180, 12^{ex.}
 ρ 268 μίγησαν ἐν PN* -οἰσι X 52 τεθῆναι καὶ ἐν Αἴδω
 -οἰαν, (sc. εἰσι), further instances of ἴ see M 2 [-..], 28
 cp. ο 204 below Op. 96 Ἐλλίς ἐν ἀρρηκτοῖσι -οἰαν ἔνδον
 ἔμεινε πίδον ὑπὸ χεῖλεσι, here = *prison*, see West ad l.
 and cp. E 385 ff. || -οἰς: ω 204 ἔστατ' ἐν Αἴδω -οἰς
 E 198 μοι μάλα πολλὰ . . . ἐρχομένη ἐπέτελλε -οἰς ἐν 32
 ποιητοῖαν = ν 306^{ex.} + Α 223 = N 466, O 95, τ 584
 Α 132 ἐν PN* -οἰς κειμήλια κείτα + ν 424 8βγ
 deficient text: Hes. fr. 196, 8 [λοῖσι -οἰς[. . .]] κωνάσις,
 presumably with ἐν 8ε pl.: I 382 (in Thebes) 30
 ὀδι πλείστα -οἰς ἐν κτήματα κείτα = δ 127 h. Cer. 114
 τίποτε δὲ νόσφι πόλῃος ἀπέσπιγες οὐδὲ -οἰσι ἴ πιλῆς; h. 20, 7
 (once men lived in caves, but now) ἐπὶ κηλοὶ διάγουσιν ἐνὶ
 σφετέροις -οἰαν 4 acc. 4α sg. 4αα with trans. verb:
 K 267 πικνῶν -ον ἀντιτορήσας h. Merc. 178 εἰμι . . . μέγαν ἴ
 ἴων, here temple Op. 746 μηδὲ -ον
 ποῖαν ἀνεπίξεστον καταλείπειν M 169 μέλισσαι ἴ οἰκία ποι-
 ῶνται ὀδῶ ἐπὶ . . . ὀδῶ ἀπολείπουσιν κοῖλον -ον Sc. 90 44
 ποῖαν σφετέρον τε -ον . . . ὄφρητο η 22 οὐκ ἄν μοι -ον . . .
 ἡγήσαιο ἴ PN*; 28 -ον δν με κελείεις ἴ δείξω 88
 θύραι πικνῶν -ον ἐντός ἔεργον h. 24, 2 (Απόλλωνος) ἱερῶν
 ἴ -ον ἀμφιπολεύεις temple ≡ Cert. p. 41, 30^{ex.} ἐμόν
 η 81 ὄνε δ' (Ath.) Ἐρεχθῆτος πικνῶν -ον temple Θ 375
 καταδύσα Διὸς -ον (on Ol.) 4αβ with intrans. verb:
 Σ 369 Ἥραϊστον δ' ἴκανεῖ -ον Θέτις . . . ἀφῆτον ἀστερό-
 εντα, μετασπεπᾶ ἀθανάτοισι, ἴ χάλκρον, δν ἔ' αὐτὸς ποιήσαιο
 Z 242 Πριάμοιο -ον περικαλλᾶ . . . ἴ ἐσπῆς αἰδοῦσαιο
 τετυγμένον (with 50 θάλαμοι) ≡ Γ 421^{ex.} + π 335 (βασιλῆος),
 χ 231 (σόν), Σ 406 (ἡμέτερον), h. Cer. 171 (πατρός μέγαν)
 4αγ with ε(ι)ς(-) and εἰσω: M 301 (a lion long hungry,
 κέλεται δὲ ἐ θυμῶς) καὶ εἰς πικνῶν -ον ἐλθεῖν κτλ. = ζ 134,
 a settlement on the land and so a dwelling complex δ 43
 αὐτοῦς δ' εἰσηγον θεῖον -ον σ 328 χάλκῆιον ἐς -ον ἐλθῶν,
 the *smithy*, formed on the pattern of Οδυσῆιον, Πηληῆιον,
 see below 353 Οδυσῆιον ἐς -ον ἴκει δ 674 ἔβαν -ον εἰς
 Οδυσῆος = π 407 = 328^{ex.} χ 351 εἰς σόν -ον . . . παλωμένη
 Hes. Sc. 45 ἐόν -ον εἰσαφίκανεν ≡ fr. 283, 2^{ex.} (≡ *hostel-*
land) Y 336 -ον Αἴδω ἴ ηται + (with εὐρώεντα) 64
 σ 512, ψ 322, Op. 153 || Γ 222 τὸν δὲ ἀποφθιμένο
 δῶνα ἴ -ον Αἴδω εἰσω, further instances of ἴ see M 1
 [-..] Σ 60 -ον Πηληῆιον εἰσω, = 441 ω 214 ἐλθετ'
 ἐυκτίμενον -ον ἴ 4αδ with κατά; some instances
 (-ον κατά) app. describing something inconsistent with
 honor or peace of δ. φ 298 κάκ' ἔρεξε ἴ -ον κάτα, PN*
 + (without gen.) π 274 (ἀτιμήσουσι), ρ 232 (βαλλομένοιο)
 β 322 μνηστῆρες δὲ ἴ δαῖτα πένοντο ≡ χ 199 ~ ρ 332 72
 η 144 οἱ δ' ἀνεω ἐγένοντο ἴ φῶτα ἰόντες χ 291 Οδυ-
 σῆ -ον κάτ' ἀλητεύοντι 381 πάντην δ' . . . καθ' ἑόν -ον
 440 πάντα -ον κατακομήσασθε (-ον κατά?) 4αε with
 πρός: η 131 ἐτέρωθεν ὄπ' αἰλῆς οὐδὸν ἴησι (sc. κρήνη) ἴ 70
 πρός -ον ὑψηλόν 4δ χ 479 εἰς Οδυσῆα -ονδς κίων
 + ω 220; other instances of (ὄνδε) -ονδς, see M 2 [-..]

4ε pl. ≡ sg. 4εα without prep.: Sc. 1 προλοῖσσο
 -ους καὶ πατρίδα γαῖαν X 482 Αἴδω -ους . . . ἴ ἔργα
 Z 370 ἴκανε ἴ -ους ἐν ναυατόοντας, = 497 = ρ 28^{ex.} ≡ 85 =
 178 ≡ ω 362 = Α 769^{ex.} (+ gen.) ρ 255 -ους ἴκανε ἄνα-
 κτος 4εβ with ε(ι)ς(-): κ 175 οὐ γὰρ κατὰ
 δυασμέθ' . . . ἴ εἰς Αἴδω -ους, = 491^{in.} (ἴκασθαι) = 564
 (ὀδόν) = ξ 208^{in.} (ἔβαν) ρ 275 ἔσσεθε ἴ -ους ἐν ναυατόοντας,
 = 324^{ex.} = φ 242 4δ pl.: h. Merc. 283 ἀντιτορούοντα
 ἴ D Hes. fr. 200, 10 δόμοις; ε 40α; v. l. δ 74 (- I 382⁺
 in B 3c). 741, θ 422, τ 272 (= ρ 527 in B 4b)
 G epith. and adj.: ἀθάνατος 1, ἀνεπίξεστος 1,
 ἀρρηκτος 1, ἀστερόεις 1, ἀφῆτος 1, ἐμός 1, ἐός 16 (17),
 ἐυκτίμενος 1, εὐρώεις 3, ἡμέτερος 6 (cp. subst. use), ἡμι-
 τελής 1, ἡχῆεις 1, θεῖος 1, ἱερός 3, κοῖλος 1, μέγας 4, μετα-
 πρεπής 1, (ἐν) ναυατόων 11, Οδυσῆιος 1, περικαλλῆς 2, Πηληῆιος
 2, πλείος 1, (πύκα) ποιητός 2, πικνῶς 6, σός 4, σφετέρος 2,
 σφός 2, τετυγμένος 1, ὑμέτερος 2 (cp. subst. use), ὑψηλός 9,
 χάλκρος 1, χάλκῆιος 1; ἴησι Hes. fr. 196, 8
 W. Beck
 δονακεύς Σχ sch. D Σ 576: δονακας ἔχοντα ἴησον
 καλῶμενος
 B (from δοναξ:): *thicket of reeds* Σ 576 πᾶρ ποταμῶ
 κελῶντα, παρὰ ῥοδῶν (hapax with vv.ll.) -ῆα (v. l. ant.
 -ῆεν) J. N. O'Sullivan
 δοναξ (from δονέω?:) *reed* (1) or thing made thereof
 (2). Wdfld.: *καλάμη, κάλαμος*. Deriv.: *δονακεις*
 1 *reed* ξ 474 *κατὰ ὀρωπῆα πικνά*, ἴ ἔν -κας (still stand-
 ing) καὶ ἔλος (κείμεθα) K 467 δέεσον δ' ἐπὶ σῆμα τ' ἔθηκε, ἴ
 συμμάφρας -κας μυρβης τ' . . . ὄζως h. Merc. 47 πῆξε δ'
 δρ' ἐν μέτροισι ταμών -κας καλλῶμοιο ἴ πειρήσας διὰ νότα διὰ
 ἰνοῖτο χελώνης *reed-stalks*; cf. Radermacher, Hermea-
 hymnus 71 2 Α 584 μὴ βάλε μηρῶν ὀστοῶ ἴ . . . ἐκλάσθη
 δὲ -ξ the shaft h. 19, 15 ἐκλαγεν . . . ἴ . . . -κων ὑπο
 μοῦσαν ἀθῶρων *ripes* J. N. O'Sullivan
 δονέω Σχ sch. D P 55: -έουσι δονοῦσι. κινούσι
 B schillernd: (post.) Reimwort zu (metr. beschränk-
 tem) κλονέω, von nichtmenschl. massenh. (vgl. Choer.
 fr. 2, 2) Bewegung. nach allen Richtungen (vgl. P 55f.) bzw.
 durcheinander (vgl. h. Merc. 563), χ 300 u. Sc. 237 in Zush.
 mit Panik. Wortf.: *αἰωρέομαι, κλονέω, κραδαίνωμαι,*
πάλλω, πελεμιζέω, σείω, στυρεμιζέω, τινάσσω, φοβέω Abl.:
 δοναξ? 1 trans.: *schütteln, scheuchen*, Agens unsicht-
 bar (Wind, Il.) oder unscheinbar (Viehbremse, Od.); nur
 in Rel.satz in Gl. P 55 (ἔβρος ἐλαίης) πνοιαι -έουσι ἴ
 παντοίων ἀνέμων, Ggs. 'ausreißen' V. 58, kontrast. II 766
 u. vgl. Bacchyl. 5, 65 ff. (σὺλλ') M 157 ἔνεμος *καῖς, νεφέα*
 . . . -ήσας (Schneegestöber), wegen Aor. eher *schüttelnd*
 (vgl. ε 368) als *jagend* (wie κλονέωσ' Y 492, Ψ 213, Op. 553)
 χ 300 (ἐπέβοντο βόες ὡς) τὰς . . . οἰστρος *εφορηθεῖς ἐ-ησεν*,
 vgl. O 323 ff. (κλονέωσι), Α 172 ff. (ἐσφῆσε); > Sapph.
 fr. 130 2 nachhom. intrans. (außer h. Merc. 563
 Med.): *schwirren, wimmeln, wirbeln, kurven*, Subj. 2 x
 Bienen (akust. umdeutbar); stets mit lok. Best. h. Merc.
 563 *ψεύδονται* (Orakelbienen) . . . δ' ἄλλῃλων -έουσα, vgl.
 P. Amandry, La mantique spollinienne à Delphes, Paris
 1950, 63 A. 1; anders ('summen') K. Latte, RE XVII, 1
 1939, 832 u. F. Jacoby, FGrH III b Suppl. I 560 Choer.
 fr. 2, 2, p. 267 *παρὰ δὲ κρήνας* . . . ἴ *μυρία πῶλ' ἴε-εἶτο*, . . .
 μέλισσαι Sc. 237 (Gorgonen verfolgen Perseus) ἐπὶ δὲ
 δεινοῖσι καρήνοις ἴ Γοργείοις ἴ μέγας φόβος *wogte* (vgl.
 V. 234, 225, E 739), jedenf. Anspiel. auf Schlangenhaare
 (Russo 28) h. Ap. 270 ἐνθ' (in Delphi; Ggs. Viehtränke
 V. 263) οὐθ' ἄρματα . . . -ήσεται, eher opt. (vgl. V. 264 f.)
 als akust. (so Cássola)
 D v. l. N 363, Sc. 317; Eumel. fr. 9, 5: *unecht, s.*
βρυχῶδόν R. Führer
 Δονόεσσα v. l. B 573 bei Paus. 7, 26, 13 für Γονόεσσα
 (doch s. d.), soll bei der Pisistrat. Redaktion in den Text
 gekommen sein (Versuch der Donoesser, in den Schiffs-
 kat. zu gelangen?) B. Mader
 δόξαι (zu δοκέω:): *Meinung, Erwartung* (noch nicht
 'Ruhm' = 'Meinung, die man über mich hat', s. aber D),

formelh. K 324 (Dolon zu Hektor:) „σοι δ' ἐγὼ οὐχ ἄλιος σκοπὸς ἔσομαι οὐδ' ἀπὸ -ης;“ Erwartung (vgl. δοκέω H 192); ebf. mit σκορ-: λ 344 (Phäaken): „οὐ μὴν ἦμιν ἀπὸ σκοποῦ ἰ... μυνθείται βασιλεία“ nicht fern von unserer Absicht u. Meinung (vgl. ὡς μοι δοκεῖ εἶναι ἄριστα), wortreiche Zustimmung. (knapper z. B. κατά μοιραν εἴπεις, I 645 κατά θυμόν; zu ἀπὸ vgl. Sp. 1085, iff., weiter ἀπὸ θυμοῦ, ἀπ' οὐρατος. Zum Verh. beider St. D. Tabachowitz, Hom. ei-Sätze, Lund 1951, 140f., Laser, H. 86, 1958, 408f.
 D v.l. M 328 H. W. Nordheider

δορά the flayed skin of the Nemean lion, mentioned in Pisand. fr. 1 p. 249 (prose account); cf. Hes. fr. 68 J. N. O'Sullivan

δορ(ός) hapax skin pouch as food container β 354 (Tel. to Eurycl.): „ἐν δέ μοι ἄφρατα χεῦον ἔυρραφέεσσι -οῖσιν“ ≈ 280 (= δέρμασιν πυκνιοῖσιν, V. 291)
 J. N. O'Sullivan

δορπέω zu Abend essen, 3 x Präs.st. (vgl. δόρποιο μέδοντο Ω 2), 2 x Aor. (vgl. [δόρπον] ἔλεσθε, H 370+), 3 x von 5 mit Ortsangabe (wie stets bei ἰ, ο.ä.) Ψ 11 ἐπεὶ κ'... τεταρπώμεθα γόοιο, ἰππους λυσάμενοι ἤσομεν 24 ἐνθάδε, vgl. Σ 244f., Ω 601 η 215 ἐμὲ μὲν ἤσαι ἕαστα κηρόδονον περ, zuständlicher als metr. mögl. *δόρπον ἔλεσθαι θ 539 ἐξ οὐ ἐόμεν τε καὶ ὄραρε... αἰοδός μὲν dem Abendessen beschäftigt sind α 302 (bis) ἐν κλισίῃ... εἴτην (Od. u. Eum.)· παρὰ δέ σφιν ἔ-εον ἀνέρες ἄλλοι
 R. Führer

δόρπον [15¹, 25⁰, 2^h, 1^e] E evnt. zu alb. darkē 32 'Abendessen, Abend'. — Abl. δορπέω, μετα-, ποτιδόρπιος F -οιο 6, -ου 4, -φ 1, -ον 27; Akk. -α 5 M 1 δορπ- im longum, zweis. 1a [..] -ον ἐπειθ' ἔλόμεσθα/ἔλοντο Α 730 ≈ H 380 = Σ 314ⁱⁿ. - h. Ap. 36 511ⁱⁿ; -ον ν 34; -α τ' ἐφοπλίσμεσθα Θ 503 = I 66 [..] -ον ἔλεσθε/οντο H 370 = Σ 298ⁱⁿ. β 786 [..] ἐπι -ον θ 395, μ 439; -ον ἐφοπλίσσαντες ἕκαστοι Ψ 55; -ον T 208, μ 307, π 453, φ 428; -α Ω 444 [..] -ον ἔλοντο H 466 ≈ ε 347^{ex}; 40 -ον η 13; -α ἕκαστος I 88; -α Cert. p. 38, 10 1b [..] -ον δ 213, ν 280, ν 392; -ον θ' ὀπλιτά/όμεσθα(α) δ 429 = 574/α 292; -ον η 166 [..] -ον Ω 601; ἐπι -φ α 44; ὀπλισσάτο -ον β 20, ε 291. 344; -ον μ 283 = ε 408^{ex}. 2 δορπ- im biceps, dreis. [..] -οιο ν 31, ε 407, τ 402, h. Cer. 129 [..] -οιο μέδεσθαι/οντο Σ 245/Ω 2 Σχ sch. D B 381: -ος... δ ἡμεῖς δεῖπνον λέγομεν... ἢ ἐσπερινή τροφή L Buchholz, Realien II 2, 189ff., Bruns, Arch. Hom. Q 57f.

B Abendmahlzeit (nach der Tagesarbeit u. vor dem Schlafengehen), unspezif. Mahlzeit nur h. Cer. 129 (≈ δεῖπνον 128) u. h. Ap. 511 (≈ δεῖπνήσαι 497); Epith. μέγα (T 208), λαρόν (μ 283+), μελίφρονος (h. Cer. 129) 1 nom. act.: das Zu-Abend-Essen (das man vorhat bzw. sein läßt), 9 x von Verben oder (ν 280, ε 407) gleichw. Ausdr. abh. 56 Gen., 4 x von Präs. abh. Σ 245 ἔλυσαν... ἰππους, ἰ ἐς δ' ἀγορῆν ἀγέροντο, πάρος -οιο μέδεσθαι Ω 2 (λύτο δ' ἀγών, λαοὶ δὲ) -οιο μέδοντο ἰππου τε ε 407 νῦν δ' ὄρη -οιο, vgl. φ 428 in 2 Ω 601 νῦν δὲ μνησώμεθα, -ου, vgl. σίτου 60 V. 602. 613. 619 δ 213 -ον δ' ἐξάτις ἰ ν 280 οὐδέ τις ἦμῖν ἰ -ου μνήσας ἔην, μάλα περ χατέουσιν ἔλεσθαι, vgl. 2 am Ende h. Cer. 129 (δεῖπνον ἐπιτηκίοντο) ἄλλ' ἐμοὶ οὐ -οιο μελίφρονος ἦρατο θυμός ν 31. 34 ὡς δ' ἔτ' ἀνήρ -οιο λιλαιέται... (der den ganzen Tag gepflügt hat) ἄσπαστως δ' ἄρα τῷ κατέου φάος... ἰ -ον ἐπ' οἴγεσθαι, vgl. οἴχονται μετὰ δεῖπνον (T 346) μ 439 ἦμος δ' ἐπι -ον, ἀνήρ ἀγορῆ-θεν ἀνάστη θ 395 (ἄφρα) ξένιος... ἰ ἦη σ 44 (Magen-würste) κέατ' ἐν πυρὶ, τὰς ἐπι -φ ἰ κατῆμεθα τ 402 (den neugeborenen Enkel) ἐπι γούνασι θῆκε ἰ πανομένω -οιο, vgl. α 124 ≈ δ 61ⁱⁿ. (Gast wird erst bewirtet) 2 Ding- bez.: das Abendessen (das man zubereitet bzw. einnimmt, 15 x von 30 mit Ortsangabe), Akk.-Obj. außer Ω 444 (von Präs. abh.) u. ν 392 (gen. compar.): ν 392 u. φ 428 metaph. vom Freiernord Ω 444 περὶ α φιλκτικῆρος πονέοντο Cert. p. 38, 10 ἄριστοι ἰ... ἠπιστήραον ἐπ' ἀκτῆς -α πένε-σθαι (ci. Wilamowitz, -ον ἔλεσθαι codd.) η 13 οἱ (Naus.) πῦρ ἀνάεαι καὶ εἰσῶ -ον ἐκόσμη I 88 ἐνθα δὲ πῦρ κήαντο,

τίθεντο δὲ -α ἕκαστος ν 392 (δεῖπνον μὲν τεύοντο [Freier] ἠδὲ) -ον δ' οὐκ ἂν πως ἀχαρῆστερον ἄλλο γένοιτο, ἰ οἶον κτλ. φ 428 νῦν δ' ὄρη καὶ -ον Ἀχαιοῖσιν τετυκέσθαι ἰ ἐν φάει T 208 (Ach.: „jetzt kämpfend“) νήστιας... ἄμα δ' ἠέλψω καταθύνη ἰ τεύξεσθαι μέγα -ον¹, vgl. V. 171f. (δεῖπνον ἀναχθῆ ἰ δπλεσθαι) ε 408 ἰν' ἐν κλισίῃ λαρόν τετυκοίμεθα -ον (vorausgeht ε 407 in 1) = μ 283^{ex}. (νήσῳ ἐν), vgl. T 316 μ 307 ἰ -ον ἐπισταμένως τετυκόντο π 453 ἰ ἰδὸν δπλ-ζοντο Ψ 55 -ον ἐφοπλίσσαντες ἕκαστοι ἰ δαῖννυ(ο), V. 56 δαιτός Θ 503 πευθώμεθα νυκτὶ... ἰ -α τ' ἐφοπλίσμεσθα = I 66 + μ 292 (Sg., παρὰ νηϊ), δ 429 = 574 (Sg.). 1 291 τούς δὲ διὰ μελεῖστί ταμών (Kyklop) δπλίσσατο -ον; ἰ ἦσθιε δ' εἴσε in Stücke schneidend bereitete er sich sein Mahl (prä d. Umdeutg. zum Mahl mögl.) + 344 β 20 (τόν ἔκτανα Κύκλωφ) πύματον δ' ἰ als letzten zur Mahlzeit machte, prä d. wie geleg. δεῖπνον (z. B. ω 215) η 166 -ον δὲ ξέλω ταμίη δότω ἐνδον ἐόντων H 370 -ον ἔλεσθε κατὰ πρόλιν = Σ 298ⁱⁿ. (κατὰ στρατόν ἐν τελέεσσι) = Α 730^{ex}. ≈ H 380 = Σ 314ⁱⁿ. med. = h. Ap. 511ⁱⁿ. (παρὰ νηϊ) H 466 20 βουφρόνεον δὲ κατὰ κλισίας καὶ -ον ἔλοντο (vgl. δαῖτα V. 475) ≈ ε 347^{ex}. (παρὰ θῖνα) + δ 786 (ἐνθα), vgl. I Sp. 357, 68ff.
 D v.l. Α 86, T 163, ε 248 (pap. 31 suppl.). 311 ~ x 116 R. Führer

δόρυ* [222¹, 39⁰, 6^H, 1^H] E = Hitt. taru ≈ Skr. dāru 'wood', cognate w. δρυς, δένδρον, δρυμᾶ. — Deriv.: δουράτεος (δούριος); δουρασάσος, -σθενής, Δούρικλος, δουρη-κῆς; δουροδόκη; δουρικλειτός, -κλυτός, -κτιτή, cp. the dru-composita s.v. δρυς which may partially belong rather to δ.

F (- = δουρ-) δόρυ 14; -ός 19, -ατος 1, -ῖον 2, -ατι 3, δόρυ 45; -ε nom. 2, acc. 12; -α 6, -ατα 3, -ων 2, -ασιν 1, -ασ' 1, -εσσι 2, -α 16, (-α) 1, -ατα 5, -ατ' 10 M I stem doug- (= -), in longo exc. 1c β 1a one syll. [..] (-α) M 465, Ω 450 1b two syll. [..] 2 βάλων M 183, Α 144. 321, Y 168. 437; -ἰ μέσον (περὶ ὄρη) H 145 = N 397ⁱⁿ, χ 295; -ἰ K 369 = Α 361, Α 424, N 529, Π 57, Y 473, Ψ 637, θ 229; -ατ' ἀνασχόμενοι Α 594, O 298, P 234 [..] -ός ἔλών Γ 78 = H 56, Π 406; -ἰ βάλων Y 458. 462, Φ 113; -ἰ Π 708; -α Β 135 [..] -ός ἀκωκῆς Φ 60; -ός Γ 61; PN^a βάλε -ἰ H 14, M 189, P 15; ἀκόντισε -ἰ E 533; οὐτάσε -ἰ Σ 443; (ἐμῶ) ποδ-ἰ τυτείε M 250 = Α 433 ≈ Π 861 ≈ Σ 92, Α 191 = 206, Sc. 362; -ἰ Δ 525, E 537, K 370, Α 251, N 130, O 541, Π 864, P 598, Y 407, Φ 164. 577; (ἀλκιμα) -ε (δύω κεκορημένα) Γ 18 = Α 43^{ex}. = χ 125 = Π 139ⁱⁿ; δύο -ε K 76, Φ 145; δέξα -α E 495 = Z 104 = Α 212; -α Α 571, O 314, ε 243, μ 441; -ατ' ε 361, 48 η 260 [..] (φαινωσ) -ός ἀκωκῆϊ K 373, Α 253 ≈ τ 453 = Ψ 821^{ex}, Π 323 / P 295, Y 260; -ός ἐρωή(ν) O 358 = Φ 251^{ex}, Ψ 529; ἀκόντισε -ἰ φαινωσ, E 611 = Δ 496 = P 347 ≈ Α 577, N 183. 403. 516, ε 461, O 429. 573, Π 284, P 304. 525. 574; verb [..] + ἰ, ἰ Z 32, N 159 = 370. 190, Π 466 = 477^{ex}; (βάλε) ἰ Π 399. 409; (ἐμῶ δ' οὐδ) -ἰ δαμέντα Δ 479 = P 303, E 653 = Α 444^{ex}. = 749^{ex}. = Π 848^{ex}, Α 821 ≈ Γ 436^{ex}, Π 816, X 246; -ἰ φόβησεν Y 90 ≈ 187^{ex}; -ἰ τε μακρῶ E 297, H 140, Σ 341 = Hes. fr. 280, 1^{ex}; -ἰ M 394; δύο -ε M 298; δέξα -α Π 772; (δικα-μένα) -ατ' ἔχοντες* M 444 = P 412^{ex}, P 355; -ατ' E 618, Op. 456; -ατ' Hes. fr. 83, 17 [..] -ός Z 319 = Θ 494, Α 539, Π 863; ἀκόντισεν* δέξει/α -ἰ/α Δ 490 / χ 265. 272. 282; βάλες* δέξει -ἰ, Φ 91, ν 267, ἰ E 73. 238. 336, Α 95. 421, N 542, Π 317. 806, Y 488; (βάλων) χαλκήρεϊ/α -ἰ/α E 145, Α 742, T 53, χ 92 / Z 3, ε 309; PN PN^a οὐτάσε -ἰ Α 338. 426, ε 476, P 344, ἰ E 56 = Y 402, H 258 = N 646^{ex}. = O 528^{ex}, N 438 = O 523^{ex}. = Π 597^{ex}; βάλε -ἰ Δ 501. 527, Α 108 = N 186^{ex}. = O 420^{ex}, N 387. 518. 567; περὶ -ἰ Α 303 ≈ π 441, N 441. 570; -ἰ M 395, Π 319. 820; δύο -ε α 256, μ 228, π 295, σ 377 ≈ χ 101^{ex}; -ε N 241; μελίνα -α N 715, T 361; νῆτα -α 498, h. Ap. 403; -α μ 443, χ 144. 148, Op. 807; -ων X 243, φ 384 1c three syll. 1ca [..] -ατι Sc. 482; -ατα 72 N 260 [..] -ατι ε 371; -ατα μακρά ε 162. 376; -ατα N 264 [..] -ατος Α 357; -ατι N 77; -ατα M 36 [..] -ασιν Φ 182; -ατα μακρά E 656, χ 251; -ατα χ 110 1cβ [..] -εσσι M 303, θ 528 2 δόρυ 2a ἰ [..] λ 532 [..] 78 ἐν δόρυ πῆξε O 650; δόρυ μακρόν N 168. 830, Φ 87, X 295; δόρυ B 382, E 300 = P 7, N 130, Ψ 893 [..] δόρυ μελί-νον E 666. 694, Π 114. 814, Φ 178; δόρυ χάλκων Π 340

≈ x 162, Π 862 = x 164^{ex.}, Ψ 896; δέρυ Θ 111, K 31, A 96, N 442, Ξ 494, O 410, Φ 17, X 112, Ξ 277 ¹[...] δολιχόν δέρυ O 474, P 607, τ 448; δέρυ χάλκεον N 247, Π 608; δέρυ Π 117, Y 438, X 291, θ 507, ι 384 ²[...] δολιχόν δέρυ N 162; εν δέρυ πήξεν Θ 258 = Λ 447 = Θ 95^{ex.} ≈ X 283 = E 40^{ex.}; δέρυ μακρόν E 664, K 459, Π 611 = P 527, Y 281; δέρυ ζ 167 ^{2b} [...] δέρυ κραδάων N 583, Y 423; δέρυ E 859, P 618 [...] Π 504, P 744 [...] E 337 Σχ sch. D B 135 a.o.: δόρατα, ξύλα, 382: ξίφος (sic Laskaris, expl. result of θηξάσθω?), K 459 δέρυ μακρόν δ ἀνατέρω (335) ἀκοντα εἶπε

L ¹Buchholz, Arch. Hom. J 78ff.; ²P. A. L. Greenhalgh, Early Gr. Warfare, Cambridge 1973, 57-59. 73; ³Holbig, Hom. Epos 340f.; ⁴Höckmann, Arch. Hom. E 312ff.; ⁵Hoekstra, Mn. IV 31, 1978, 21f.; ⁶H. S.-L. 2ff.; ⁷Kurt, Seem. Fachausdr. 93ff.; ⁸Lorimer, Monuments 268ff.; ⁹Page, History 239ff. 274 n. 54; ¹⁰Snodgrass, Armour 115ff. 174ff. 191f. 198f.; ¹¹Trümper, Krieg. Fachausdrücke 52ff. 91ff.; ¹²Webster, Mycena¹ 167ff.

B a long piece of wood: 1) a tree-stalk, a timber (for building, i.e. beam, plank etc.), 2) a shaft (of a spear). The idea of form distinguishes δ. from ξύλον, simply piece of wood, and ἄλη, 'wood' in general (for log, see κορυμῶς ψ 196, Hdt. 7.36). With the poss. exc. of ζ 167 δ. is always assoc. with cutting or shaping 1 meanings other than spear 1a tree-stalk 1aa uncut: ζ 167 (ροϊνίκος νέον ἔρνος) σὺ φαν τοῖον ἀνήλυθεν ἐκ δέρυ γαίης, here poss. shaft, metaph. for straight, branchless palm stalk (see introd.) 1aβ cut, usu. with prolept. adj. (νήιον, θαλαμηῖον); w. τάμνω, κείρω, consolidation of affected obj. (tree-stalk) and effected (plank, beam etc.): Γ 61 (πέλεκυς) εἰσιν διὰ -ὄς ὑπ' ἀνέρος, ὄς δά τ' ἐτέγγη¹ νήιον (sc. δέρυ) ἐκτάμνωσαν 'felled by a man who knows how (τέγγη) to cut a ship's timber (νήιον)', cp. Δ 486, ι 320 Ω 450 (κλιστήν ποιήσαν) - ἐλάτης κέσσαντες, cp. h. Ven. 268 ε 162 -ατα μακρά ταμῶν ἀρμόδιοι... ἰ... σχεδόν (cp. Δ 486, Φ 38) + 243 (τάμνετο -α) Op. 807 ὑλοτόμον τε ταμείν θαλαμηῖα -α¹ νηῖά τε ξύλα πολλά | P 744 (ὡς θ' ἡμίονοι ἔλκωσ' ἐξ ἄρεος) ἡ δοκὸν ἡ δέρυ μέγα νήιον, a log for building a home or a ship; cp. Ψ 118ff. 1b of finished beams or boards: O 410 ὡς τε σταθμὴ δέρυ νήιον ἐξίθνη -α¹ τέκτονος ἐν παλάμῃ ρ 384 ἡ ἱπτήρα κακῶν ἡ τέκτονα -ων ε 361 -ατ' ἐν ἀρμόσιν ἀρήρη¹ ι 384 ὡς ὅτε τις τρωπῷ δέρυ νήιον | ι 498 σὺν κεν ἄραξ'... νηῖα⁴ -α¹ μαρμάρω (βαλῶν) h. Ap. 403 τήνασσε δὲ... ε 370 τῆς (σχεδόν) -ατα μακρὰ διεσκέδασ' 371 ἀμφ' ἐνι -ατι βαῖνε (Od.) μ 441 τὰ γε -α Χαυρβῆδιος ἐξεφάνθη 443 ἐνδοῦπτρα (in the water) παρεξ περιμήκεια -α¹ ἐξόμενος δ' ἐπι τοῖσι διήρσα χερσίν B 135 -α σέσηπε νέων M 36 καναρίε δὲ -ατα πύργω¹ βαλλόμεν¹ special cases: Op. 456 ἑκάνθ δὲ τε -ατ' ἀμάξης, various wooden parts summed under δ. θ 507 διαπλήξαι κοῖλον δέρυ (Tr. Horse) ... χαλκῷ (see s.v. δουράτεος), a hollow tree-stalk? or planking? 2 shaft and so (pars pro toto, cp. L¹ 53) spear (cp. L¹ 79f.). Collection of arch. material with disc. by L¹ 275ff. Hom. warrior armed w. spear (rarely too, see F) which is usu. cast but often thrust ('Speerlanze' L¹ 313, cp. L¹!) and normally called δ. or ἔγχος (q.v.). Since L¹ 53f., ε. identified w. Myc. thrusting-spear (spear of σάκος-bearer) and δ. w. later throwing-spear (L¹!) or multi-purpose spear (L¹ 313). Basis of argument: 1) ε., not δ., in Lin. B tablets (L¹ 293. 318, L¹ 82); 2) δ. occurs less often w. σάκος-bearers (never w. Ath. and Ares) than ε. (L¹ 53, L¹ 313); 3) δ. much more common with βάλων¹ hit (L¹ 314); δ. has a dual (δούρε) which reflects the two throwing-spears, ε. has not (L¹ 54, L¹ 82); 5) ε. But etym. opaque (= great age, implied by L¹ 53). But caution advised: 1) Lin. B evidence, even if clear (cp. L¹ 82), is still meagre (cp. L¹ 318); argument ex silentio; throwing-spears certainly existed contemp. with thrusting-spears (cp. L¹ 76. 79); 2) numerical diff. between δ. and ε. with Aias and Ach. not great; Ares and Ath. almost never fight directly and so have little occasion to throw (βάλλω); see foll.; 3) ε. with βάλε⁺ metr. difficult exo. βάλεν⁺ ἔχει⁺ at buo. diaer. (see ε. M); 4) on lack of duals in -ος neuters, see Schwyzler I 665. δούρε speciously as signed by L¹ 54 to Aeolic stratum (post-Myc., pre-Ionic) on basis of "Dual und Lautung" (repeated by L¹ 313,

L¹ 22 n. 68), but neither pt. justified (see L¹ 235!); 5) the etym. opacity of ε. says nothing about its rel. age, nor about that of δ.; on the basis of IE cogn. (see E) one must assume that the word δ. (see B 1) is inherited from the earliest times (cp. L¹ 79f.), something one cannot assume for ε. - In general: tendency to confuse age of word δ. with that of particular weapon-type (new proposal by L¹ 318f.). It is, however, poss. that lack of a clear etym. may have induced the poet(s) to treat ε. in some ways diff. from δ. Wdfld.: ἀκων, αἰγανή, αἰχμή, βέλος, ἔγχος, λείη, μελίη, ξυστόν, χαλκῶς (dist. L¹ 52, erroneous numbers) 2a nom. 2aα sing. cast: P 618 (818 βάλ') ἐκ δ' ἀρ' ὀδόντας¹ ὡσε δέρυ προμύκν, διὰ δὲ γλώσσαν τάμε μέσσην E 664 (660 βεβλήκειν) βάρου δὲ μιν δέρυ μακρόν¹ ἐλώμενον Π 611 (608 ἦκεν) ἐξέουθεν¹ οὐδὲ ἐνισαίμθη⁺ = P 527 (525 ἀκόντισε) N 162 (160 βάλεν) ἐν καυλῷ ἐάγη δολιχόν δέρυ = P 607^{in.} (606 βεβλήκει) X 291 (βάλε) τῆλε δ' ἀπεπλάγχθη σάκος δέρυ thrust: E 337 (οὔτασε) εἶθα δὲ δέρυ χροός ἀντε-τόρησεν N 442 (438 οὔτασε) δέρυ δ' ἐν κραδίη ἐπεπήγε (see Ameis-H. ad l.) Ξ 494 (οὔτα) δέρυ δ' οφθαλμοῖο διαπρὸς (ἦλθεν) Π 346 πύξ' τὸ δ' ἀντικρὺ δέρυ χάλκεον ἐξεπέτησε ≈ x 162 (πλήξα κτλ.) | Θ 111 εἰσεται εἰ καὶ ἐμὸν δέρυ μαινεται ἐν παλάμῃσιν, presumably thrusting meant, but ἀκόντισε 118 2aβ dual: part of battle gear, on two throwing spears see introd. K 76 παρὰ δ' ἔντατα... ἔκειτο, ἰ σπῖς καὶ δύο -ε, σ 377 ἐμοὶ σάκος εἴη... 2aγ plur. (δούρατα E 656, N 264, otherwise -α) battle gear: N 264 τῷ μοι -ατὰ τ' ἔστι καὶ ἀσπίδες κτλ. (spoils of the slain) T 361 (ἡνῶν ἐφοροῦντο ἀσπίδες θωρήκεις τε) καὶ μελίνα -α cast: E 656 τῶν μὲν ἀμαρτῆ⁺ -ατα μακρὰ¹ ἐκ χειρῶν ἦξαν (≈ Φ 162^{ex.}) Δ 571 τὰ δὲ -α... ἀπὸ χειρῶν¹ ἄλλα μὲν ἐν σάκει... πάγεν ὄρμενα πρόσσα, ἰ πολλὰ δὲ... ἐν γαίῃ ἴσταντο, λιλαῖόμενα χροός ἄσαι ≈ O 314 (ἐν χροῖ πῆγνυτ') Π 772 πολλὰ δὲ PN^a ἀμφ' ὄξεια -α πεπήγει 2b gen. 2ba sing. (-ὄς exc. Δ 357 -ατος) 2bαα adnom. gen.; with ἀκωνή⁺; cast: K 373 (ἀρήκην) ἐξου¹ -ὄς ἀκωνή⁺ ἐν γαίῃ ἐπάγη Y 260 (259 ἦλασεν, cp. 273) ἀμφὶ σάκος μύκε¹ ἡ¹ thrust: Δ 253 (νύξε) ἀντικρὺ δὲ διεσχε φαινοῦ¹ ἡ¹ ≈ τ 453 (διῆλθε) ≈ Ψ 821^{ex.} (πύρε¹ ἡ¹) Π 323 (ὄρεξίμενος) βραχίσια¹ ἡ¹ δούρῳ¹ P 295 (ἦικε) κῶρος περὶ ἡ¹ πλῆγει⁺ ἐγ-χεῖ⁺ otherwise: Φ 60 καὶ ἡ¹ ἡμετέροιο¹ γεισεται (68 οὔτάρμεναι) | with αἰχμή¹: Z 319 ἔγχος ἐχ' ἐνδεκάπηχον¹ παροῖθε δὲ λάμπετο -ὄς¹ | = Θ 494, exceptional length, presumably a thrusting spear | w. ἔρω¹+ (sc. cast) as a measure of length exc. Δ 357 O 358 (γεωρῶσαν κελευ-θον) ὄσον τ' ἐπὶ -ὄς¹ γίνεται = Φ 251^{ex.} Ψ 529 λείπει⁺... PN^a (i.e. was behind him, sc. in a race) -ὄς¹ | P 457 μετὰ -ατος ψχετ' ἡ¹ τῆλε διὰ προ-μάγων 2babb part. gen. -ὄς ἐλάν¹ Γ 78 ἀνέγειρα πάλλων¹, μέσσον (μέσσον v.l.) ἡ¹ = H 56, see Leaf ad l. and I col. 356, 19ff. Π 406 ἔλκε δὲ (obj. a speared enemy) ἡ¹, cp. 409 in 2c 2bacc abl. gen. Δ 539 μίννθη δὲ χάλκετο -ὄς, i.e. 'was never far behind his spear' (for other expl. see Leaf ad l.); the spear is cast Π 863 ὑπτιον ὡσ' ἀπὸ -ὄς (a speared enemy); spear thrust 2bβ plur. (δούρων, X 243 μηδέ τι ἡ¹ ἔστω φειδωλή, sc. throwing spears 2c dat. 2ca sing. (δουρὶ exc. N 77, Sc. 462-ατι) 2caαα instr. dat. || with verbs for cast; ἀκοντίζω: see s.v. B 3 (17 instances) βάλλω (see s.v. B II 2 passim): PN^a/pron.^a (...) βάλων⁺ (...) -ί: Δ 501. 527, E 145 (χαλκήρει), A 742 (dto.), χ 92 (dto.), H 14, A 108, M 189, N 186. 387. 518. 567, O 420, Π 399 (-ί φαινωῖ), P 15, Φ 91 (δέξει), v 267 (dto.): PN^a/pron.^a (...) -ί βάλε⁺: E 537, A 144. 321, M 183, Π 806 (δέξει), Y 168. 437. 458. 462, Φ 113 otherwise: E 73 (τόν βεβλήκει) δέξει -ί P 598 βλήτω γὰρ ὄμων -ί Φ 164 ἔτερω... -ί σάκος βάλεν Ψ 637 -ί δ' ὑπερέβαλον Φυλῆα, i.e. my cast exceeded that of Ph. τιτυσκομαι (see L¹ 110): N 159 αὐτοῖο τιτυσκοτο -ί φαινωῖ¹ καὶ βάλεν = 370 || with 820 verbs for thrust; οὔτασ: Δ 525 οὔτα δὲ -ί + Π 820, T 53 (χαλκήρει), Y 473, χ 295 E 336 (PN^a) οὔτασε χεῖρα... δέξει -ί + A 421 (ὄμων), Π 317 (PN^a) N 438 (PN^a) στήθος μέσον οὔτασ -ί = Π 597^{ex.} = O 523^{ex.} E 258 μέσον σάκος ἡ¹ = N 646^{ex.} = O 528^{ex.} E 56 μετὰ φρονον ἡ¹ = Y 402 Δ 338 PN^a ἡ¹ + 426, Ξ 443 (δξωδεντι). 476, P 344 τύπασ: N 529 -ί βραχίσια τυ-

γεν 542 λαμόν τῶν... δξεί -i A 191 ἦ -i τυπεῖς ἦ
 βλήμενος ἰῶ = 206 other: A 95 μετώπιον δξεί -i | νύξ^ε
 = Y 488^{ex}. A 424 (PN^a) -i (νύξεν) + M 394 Sc. 462
 διὰ δὲ μέγα σαρκός δραξέ¹ -i τι νομῆσας (οὐτασε 461) *ihruist*
 uncertain (see L¹ 118f.); H 145 -i μέσον περὸν ἦσαν =
 N 397ⁱⁿ. N 190 ptc.^s ὀρέσται (ἀκόντισε v.l.) -i φαεινῶ
 (192 οὐτα) || with neutral verbs (alphab. order): Π 466
 αὐτοῦ μὲν ἀπὸ ἡμῶν -i φαεινῶ (467 οὐτασεν, but 468 v.l.
 βάλε) = 477^{ex}. (479 ἔβαλε) Π 816 (807 βάλε) θεοῦ πληγῆ
 καὶ -i δαμασθεῖς (cp. ὑπό -i δ. in acc) X 246 ἦ κεν σῶ -i
 δαμῆη E 238 (τόνδε) δεδέξομαι δξεί -i Π 409 (404 νύξε)
 ὡς ἔλκ' ἐκ δίφρου... -i φαεινῶ, Z 32 ἐνήρατο, | M 395 2
 (νύξε) δ δ' ἐσπόμενος πέσε -i | πρηγῆς K 370 σε -i κηγή-
 σομαι (i.e. with a cast) Π 57 -i δ' ἐμῷ κτεάτισσα (a
 woman) H 140 οὐ τόξοισι μαχέσκειτο -i τε μακρῶ, (δ. μ.:
 adj. suggests thrusting, cp. E 297 in abb) Σ 341 βίηφι 16
 τε... πέρθοντε πόλει (cp. Π 708 in acc) = Hes.
 fr. 280, 1^{ex}. (δλῆσαι) Y 90 -i φόρηεν | ἐξ Ἰδης = 187
 (see βέλος πέτεται 99) N 130 φράξαντες δῶρυ -i, σάκος
 σάκει (see Leaf on 134) 2cabb com. dat. (only -i); 20
 without prep. (= instr.): K 369 -i δ' ἐπαίσσον προσηρη
 κτλ. (372 ἀπῆκε) = A 361 Π 319 αὐτοσχεδᾶ -i | PN^a
 ἐπρόσσω (322 σὺτάσι) with σύν, ἦν: E 297 ἀπόροσε
 σύν ἀσπίδι -i τε μακρῶ Π 864 ἔην -i μετ' PN^a βεθῆκει 24
 (866 βαλέιν) = Y 407 (413 βάλε) A 251 | στή δ' εὐράξεν
 -i λαθῶν, PN^a (νύξε) O 541 |, βάλε δ' 2cacc loc.
 dat. (-ατι N 77); with περί: N 77 περί -ατι χεῖρες (μαι-
 ῶσι) A 303 αἶμα... ἐρώησει (περί -i, = π 441 28
 | ἡμετέρῳ) N 441 (438 οὐτασε) ἄσπεν ἐρεικόμε-
 νος (sc. χιτών) 570 (567 βάλε) ἐσπόμενος
 | ἥσπαιρ' Φ 577 |, πεπαρήνη (sc. πάροδαλις),
 by cast or thrust (v. 576) || with ὑπό (= instr.
 dat.): A 433 ἦ κεν ἐμῶ ὑπό -i, τυπεῖς ἀπὸ θυμὸν δλέσσης
 = M 250 = Π 861 = Σ 92 = Sc. 362^{med}. (cp. A 191⁺
 in aaa) E 653 ἐμῶ δ' |, δαμέντα = A 444^{ex}. = 749^{ex}.
 = Π 848^{ex}. (cp. Π 816, X 246 in aaa) Γ 436 (μῆ) ὑπ' 36
 αὐτοῦ -i δαμῆης = A 821^{ex}. A 479 ὑπ' Αἰαντος... -i
 δαμέντι (473 ἔβαλε) = P 303 (294 πλῆξε) Π 708 (οὐ)
 αἶσα | σῶ ὑπό -i πόλιν πέρθη (cp. Σ 341 in aaa)
 2cβ plur. Φ 162 ἀμαρτή, -ασιν ἀμυρῖ (βάλεν), i.e. with 40
 two spears; otherwise | E 656 in 2ay φ 528 κόπτον-
 τες -εσσι μετάρρηνον (εἰς ἔρον εἰσανάγουσι, a woman) M 303
 σύν κισί καὶ -εσσι φυλάσσοντας Hes. fr. 83, 17 | καί -ασ'
 ἐκ' 2d acc. 2da sing. (δῶρυ), obj. of various
 verbs, 1x w. μετὰ (N 247); handle or wield δ. in
 preparation for attack or battle: λ 532 (ἐπεμαλετο) δῶρυ
 χαλκοβαρές (in his eagerness) E 300 πρόσθε δὲ οἱ δῶρυ τ'
 ἔσχε = P 7 Φ 67 δῶρυ μακρὸν ἀνέσχετο (οὐτάμεναι μεμαώς)
 48 τ 448 (δολιχόν) N 583 βξύ δῶρυ κραδάων = Y 423ⁱⁿ,
 cp. Y 438 below Π 117 πῆλ' αὐτως... κόλον δῶρυ N 130
 φράξαντες δῶρυ δοῦλι κτλ. throw etc.: Y 438 ἀμπεπα-
 λων προίει δῶρυ, cp. N 583 above Π 608 ἐπι PN^a δῶρυ
 52 χάλκεον ἦκεν E 258 μετασπερῆνθι μεταφρῶν ἐν δῶρυ
 πῆξεν = A 447 = Θ 95^{ex}. = X 283 = E 40^{ex}. = O 650ⁱⁿ.
 (thrust, see Trümper 115f.) || various other ac-
 tions: N 830 μεῖναι ἐμὸν δῶρυ μακρόν, δ τοι χρῶα... 66
 δάγει Y 281 ἀλευάμενος |, A 96 οὐδὲ στεφάνῃ δῶρυ
 οἱ σχέθε | Π 802 δῶρυ χάλκεον ἐξ ὠτειλῆς | εἴρουσε =
 x 164^{ex}. E 606 μηροῦ ἐξερούσι δῶρυ μελίνον = 694 (ἐκ...
 ὠσε) 859 ἐκ δὲ δῶρυ σπᾶσεν αὐτις Π 504 ἐκ χροός ἔλακε
 60 δῶρυ + 814 (ἀρπάξας, μελίνον) | ξ 277 δῶρυ δ' ἔκβαλον
 ἔκτοσε χειρός (in surrender) Φ 17 δῶρυ μὲν λίπεν αὐτοῦ
 (κεκλιμένον μυρικήριον), cp. N 168 below X 112 δῶρυ δὲ
 πρὸς τεῖχος ἐρείσας | N 168 οἰσόμενος δῶρυ μακρόν, δ οἱ
 κλισίηρι λέλειπτο, cp. Φ 17 above 247 μετὰ γὰρ δῶρυ
 χάλκεον ἦει | X 295 ἦτέε μιν δῶρυ μακρόν Ψ 893 δῶρυ
 PN^a... πάρωμεν + 896 (δῶκε, χάλκεον) | O 474 ἑλὼν
 δολιχὸν δῶρυ K 31 δῶρυ δ' ἐλειτο 459 (τοῦ δ' ἀπὸ... 68
 ἔλιοντο) καὶ δῶρυ μακρόν | B 382 εὐ μὲν τις δῶρυ θη-
 ῖσθη Π 114 δῶρυ μελίνον... | πλῆξ' ὄρι Φ 178
 δᾶει ἐπιγνώμης... 2dβ dual; hold or bran-
 dish: M 405 δοῖά δὲ χερσὶ (-e) ἔγεν + Φ 145 (δοῖο), 72
 a 256 (dto.) 298 δῶο -e τινάσσων Γ 18 -e δῶο κεκορυθ-
 μένα χάλκῳ | πάλλων other uses: χ 101 τοι σάκος
 ὠσω καὶ ἴσο -e, | κτλ., two for one man π 295 νῶν...
 δῶο φάγανα καὶ |, | καλλιπέειν, two for two men μ 228 76
 |, | μακρ' ἐν χερσὶν ἑλὼν A 43 ἐλειτο δ' ἄλκιμα -e δῶο,
 κεκορυθμένα χάλκῳ = χ 125 = Π 139ⁱⁿ. (τά οἱ παλάμηριον

ἀρῆρει) N 241 δῶσέτο τεύχεα... γένοτο δὲ -e 2dγ plur.
 (-a and -ατα); hold, brandish: M 444 ἀκαχμένα -ατ'
 ἔχοντες = P 412^{ex}. N 715 οὐδ' ἔχον ἀσπίδας... καὶ μεί-
 λινά -α A 594 σάκε' ὤμοισι κλίναντες | -ατ' ἀνασχόμενοι
 = O 298ⁱⁿ. = P 234ⁱⁿ. P 355 πρὸ δὲ -ατ' ἔχοντο E 495
 πάλλων δ' δξέα -α = Z 104 = A 212 χ 148 χερσὶ τε -α |
 μακρὰ τινάσσοντας throw: E 618 ἐπι -ατ' ἔχεναι | δξέα
 8 παμφανῶντα σάκος δ' ἀνεδέξατο πολλὰ Z 3 ἰθυνομένων
 χαλκήρεα -α, ε 309 μοι... | (ἐπέρριψαν) χ 261 μῆ
 ἄμα πάντες ἐφίετε -ατα μακρὰ 265 ἀκόντισαν δξέα -α | ἄντα
 τιτυσκόμενοι = 272^{ex}. = 282^{ex}. other actions: χ 260
 -ατ' ἀλεύαντο 110 τέσσαρα μὲν σάκε' ἔξελε, -ατα δ' ἄκτω
 + 144 (τόσσα -α) N 260 -ατα... καὶ ἐν καὶ εἰκοσι
 ἄσπεν | ἔσταδ' ἐν κλισίῃ... | Τρωῖα, τὰ κταμένω
 ἀπολούνται D K 159a, M 328a; v.l. Γ 338, E 132; in prose: Cyp.
 fr. 2 p. 22, Il. Parv. fr. 5 p. 41, see also Theb. fr. 5 p. 12
 (= Pi. Ol. 6, 15ff.)
 G adj. with δ. (see L⁴ 312f.): δολιχόν, ἐμὸν, ἕτερον,
 20 ἐξέον, ἡμέτερον, κόλον, κοῖλον, μακρόν, μελίνον, μέσον,
 (μέγα) νήιον, δξύ, δξύον, πρυμνόν, σόν, φαεινόν, χάλκεον,
 χαλκήρες, χαλκοβαρές pl./dual only: ἀκαχμένα, ἄλκιμα,
 24 βαλλόμενα, ἑστατά, θαλαμηγία (Hes.), κεκορυθμένα, λιλαί-
 ομενα, ὄρμενα, παμφανῶντα, περιμήκεια, Τρωῖα (see also
 L⁸ 274) parts mentioned: αἰχμή χαλκήρη, ἀκασκή, καυλός,
 σφραῖχος (only with ἔγχος, also named δ.), χροός πόρκης
 (in D) W. Beck
 Δόρυκλος A 489 εἰλε (Aias) -ον | Περιαιμίδην, νόθον υἱὸν
 δορυσθενῆς mightly with the spear, epiclesis of Ares
 82 h. 8, 3 -ες (δορυ- cod. M) [..-..]
 δορυσοός brandishing the spear Sc. 54 -ω (λαοσ-
 σῶ v.l.) Ἀμφιτρῶνι |
 δόσις L ¹Benveniste, Vocabulaire I 67f., ²Holt,
 Noms d'action 72, ³Jones, Gl. 51, 1973, 19f.
 B *Geben, Gabe, Schenkung*, je nach dem, ob vom
 Geber oder Empfänger her gesehen, nom. act. (das *Geben*)
 oder nom. rei actae (die *Gabe*, aber nicht Bez. von Gegen-
 ständen), z.T. auch beide Aspekte mögl. Wortf.: s.
 δῶρον (dort auch allg. zu Geschenken) K 213 καὶ οἱ -ις
 ἔσσειται ἐσθήλ, Umschr. für Akt. (vgl. δῶσσαν V. 216)
 40 u. Pass. von *δίδομι* (man wird ihm geben = es wird ihm
 gegeben werden) δ 651 χαλεπὸν κεν ἀνήνασθαι -ιν, εἴη,
 vgl. δῶκα V. 649, hier *Geben des Erbeteilen*, nicht 'Ge-
 schenk' σ 287 οὐ γὰρ καλὸν |, | ἐσθῶ, Antin. als Geber
 spricht von der erhofften Haltung des Empfängers ζ 208
 (Ναυσ.) „πρὸς γὰρ Διὸς εἶλον ἅπαντες | ζεῖνοι τε παχοί
 52 τε, -ις δ' ὀλίγη τε φίλη τε“, vom Geber aus φίλη = 'von
 Herzen', viell. auch für den Empfänger 'erfreulich' ζ 68
 (Eurm.): |, | γλυγεται ἡμετέρῃ Th. 93 τοῖη Μουσῶν
 ἰερῇ -ις ἀνθρώποισιν, vgl. Wulfing, Gl. 39, 1961, 26 Op.
 718 (πενήην) μακάρων -ιν M. Schmidt
 δοτήρ, -ερα, δωτή(ήρ), δώτ(ωρ) M zweis.: [..]
 δοτήρ h. 8, 9 [..] (διάκτορα) δῶτορ ἑάν θ 335, h. 18, 12;
 29, 8 dreis.: [..] δότειρα Vit. p. 11, 16 [..] θεοῖ
 60 δωτήρες ἑάν θ 325 = Th. 46^{ex}. = 111 = 633^{ex}. =
 664^{ex}. [..] θανάτοιο (...) δωτήρες | δότειρα Sc. 131,
 Op. 356; |, | T 44
 B *Geber, Spender, Bringer*, immer zus. mit Gen.-
 Obj. (Koll. oder Abstr.) als Appos., Subj. meist Götter
 (vgl. *δίδομι* B I 2, *δῶρον* B 2), and. Subj. nur 3x φ 326
 θεοῖ, δωτήρες ἑάν = Th. 46^{ex}. u.a. (s. M), zum Bezug
 bei Hes. s. West zu Th. 46, allg. zur Formel (idg.!)
 Schmitt, Dichtersprache 142f. φ 335 Ἐρμεία... δῶτορ
 ἑάν = h. 18, 12^{ex}. = h. 8, 9, 8^{ex}. h. 8, 9 (an Ares) δοτήρ
 ἐθαλέος ἦβης Vit. p. 11, 16 Γῆ πάνδωρε, δότειρα μελί-
 φρονος ὄλβου || Op. 356 δῶς αγαθή, ἀρπαξ (Δῶς ἐτ
 72 Ἰραπξ West) δὲ κακή, θανάτοιο δότειρα Sc. 131 (διστο)
 θανάτοιο... θωτήρες T 44 (auch ταμίαι kommen zur
 ἀγορῇ) αἰτοιο δωτήρες Verteiler (vgl. *δίδομι* B I aabb (2))
 M. Schmidt
 δούλειος *sklavisch*, von e. *Knecht*, evt. nur metr.
 Var. neben δούλιος (Erbs, Beitr. Verst. Od. 208), wenn

auch das Stoffadj. Aspekt der pers. Eigensch. nahelegt (Geschnitzer, Sklaverei 9 A. 24) ω 252 (Od. zu Laertes): „οὐδέ τί τοι -ον ἐπιπρέπει εἰσορᾶσθαι ἰ εἶδος καὶ μέγεθος“ βασιλῆϊ γὰρ ἀνδρὶ ἑοικας (u. jem.m. der weich schläft)“ 4 entspr. δμῶς (257), korr. ἀναξ (251)

H. W. Nordheider

δούλη* E fragl., ob griech.; s. noch Frisk III 77, 8 Tovar, Minos 12, 1971, 318ff. - Abl.: vgl. δούλειος, -ιος, δουλόςνη

B Sklavin, nur 2x (nicht tätig, δ 12 deutl. vom [Rechts]status als Mutter e. νόθος, im Ggs. zur rechtmäßigen, 'offiziellen' Ehefrau (ἀλοχος, ἀκοιτις); Konnot. 'Nebenfrau' (vgl. παλλακίς, s. γυνή B 5c sowie γαμέω) wohl eher sit.bedingt. Das Mask. ansch. schon myk. (do-e-ro nb. do-e-ra; gg. Einfl. auf die ep. Sprache aber G. P. Shipp, Essays in Myc. and Hom. Greek, Melbourne 1961, 14f.), fehlt im fgrE, aber auch wegen der Abl. wohl als bekannt voraussetzen; nach Risch (s.v. δεσπότης) als sachl., rechtl. t.t. vom ep. Dichter gemieden (wie 20 weitgehend auch -η) zugunsten von δμῶς/ή, die aber ohne Abl. (weiteres s.d. sowie bei Geschnitzer, Sklaverei 8ff.); vgl. noch δεῖσταιρα, θεράπνη, δουρικτητή Γ 409 (Hel. höhnst Aphr.): „εἰς δ' κέ σ' ἡ ἀλοχὸν ποιήσεται (Paris) 12 ἦ δ' γε -η“ (in hartem, herabsetzendem Kontext) δ 24 (dem Men. wurde geboren) Μεγαλένθης ἰ ἐκ -ης (ἐκ Δούλης, ἐξ Ἐλένης, ἐκ δόλου, Τηροδάς vv.ll.), Ἐλένη δέ (gaben Götter keine Kinder mehr), vgl. ὠνητή μήτηρ im Ggs. zu ἐξ ἀλόχου (ξ 202f.), Ω 497, I 343

D inc. sed. fr. 2, 1 p. 191 Be. (= Euph. fr. dub. 192 van Gr.) H. W. Nordheider

δούλιος Sklaven-, nur -ον ἡμαρ Tag der Knechtschaft = Versklawung, danach Opp. ἐλεύθερον ἡμαρ; vgl. αἰσιμον u.a., anders. νόστιμον ἡμαρ (dazu Fränkel, Wege u. Formen 5f. u.δ.); bei δμῶς fehlt entspr. Abl. (allenf. 36 δμωος); s.a. δούλειος Z 463 (Hektor zu Androm.): „χῆρτε τοιοῦδ' ἀνδρὸς ἀνίειν -ον ἡμαρ“ (vgl. V. 455. 465), für die Frau als Kriegsbeute (Männer fielen gew.: 452f.) ξ 340 αἰτία ἰ ἔμοι περιμηχανάωντο (Seeloute), entführter Passsagier (Kaufsklaverei: 297), vbd. mit Beraubung ρ 323 (ohne ἀναξ wollen δμῶς nicht) ἐναίσμα ἐργάζεσθαι ἰ ἡμισυ γὰρ τ' ἀρετῆς ἀποαίννται ... Ζεὺς ἰ ἀνέρος, εἴτ' ἄν μιν κατὰ ἰ ἔλησιν H. W. Nordheider

Δουλιχεύς Dulichier, Einwohner von Dulichion, von Amphimomos σ 395, s.m. Vater Nisos σ 127 u. s.m. Gefährten Muliος σ 424 (κίρηξ -εύς) B. Mader

Δουλιχίον E zu δολιχός nach Frisk I 406, eher vorgr. nach Wyatt, Metr. Lengthening 197f. m. Lit. Abl. Δουλιχεύς M 1 [2-2] -ον ἰ 24 = h. Ap. 429; -ω α 246 = π 123 = τ 131; -όνδ' ξ 397 [2-2] -ον πολυπύρον ποιήεντος π 396; -όνδ' B 629 [2-2] -ον πολυπύρον ξ 335 = τ 292 2 [2-2] -οιο B 625, π 247 L 1 Leaf, Homer and History, London 1915, 139ff. (mit älterer 56 Lit.), 2Cauer, Grundfragen 201ff., 2Allen, Catalogue 82ff., 2Shewan, Hom. Essays, Oxford 1935, 180ff., 2Marinatos, RFIC 64, 1936, 174ff., 2Page, History 163, 2Wace-Stubbing, Companion 400ff. (mit ant. Disk.), 2Richmond, CQ 18, 1968, 195ff.

B wahrsch. eine d. westjon. Inseln, Identität strittig (Leukas?: H. S.-L. 101; Kephallenia?: L1; ein Teil von Kephallenia?: L2); nicht hist. (allenf. wenn = Echinade Dolicha, s.u.). In Il. nb. Ἐχίνα ἠῆσοι (s.d.) im Reich d. Epeiros Meges bzw. seines V.s Phyleus (B 625. 629); in Od. Insel, nahe (μάλα σχεδόν) bei Ith., Same u. Zankynthos (ι 24*, α 246*); ansch. die bedeutendste (entsendet die meisten Freier: π 247, vgl. d. 40 Schiffe des Meges), ist fruchtbar u. wiesenreich (s. M.; ξ 335 v.l. πολύμηλον) u. hat Handel m. d. Theoprotren (ξ 335*, vgl. V. 397). Genannt ferner Könige Akastos (ξ 336) u. Nisos, V. d. Freiers Amphin. (π 396, vgl. Δουλιχεύς), was nicht unbedingt konträr zur Il. (L1 gg. L1). | Beschr. könnte auf Loukas passen (zumal mit Akarnanien als Hinterland); das wäre mit Il. vereinbar, aber nicht mit ξ 335, wo D. südl. von Ith.; Kephallenia dagg., auf das die Beschr. allenf. auch zutreffen könnte, schlechter mit Il.

zu vereinbaren. Evt. unklare (u. in Il. u. Od. unterschiedl.) geogr. Vorstellg.: so Giovanniini 34ff. 40 (D. die rel. kleine Echinade Dolicha), Burr 74ff. (D. Stadt in Akarnanien, B 625ff. in Od. mißverstanden), L1 (D. = Kap Chelonatas in Elis). Weitere Disk. s.vv. Ἐχίνα, Τθάκη, Μέγης B. Mader

δουλιχόδειρος long-necked B 460 κύκνων -ων ἰ = O 692; vgl. αὐχὴν B 3 M. A. Harder

δουλοσύνη Sklavenstand (= Leben, Arbeit der Sklaven 12 vln); vgl. εἰσερον χ 423 (Eurykl.: „Od. gehören 50) ἐνι μεγάροισι γυναῖκες ἰ δμῶαι, τὰς μὲν ἐργα διδάξαντες ἐργάζεσθαι, ἰ εἰσὶα τε ζαῖνεσ καὶ -η (-ης vulg., sic v.d. Valk, Text. Crit. Od. 43) ἀνέχεσθαι“ das Sklavenlos auszuhalten (vgl. κακά Ω 518), allg. zus.fassend nach Aufzählg. von 16 Tätigkeit; gg. die Deutg. 'sich des Konkubinats enthalten' s. Geschnitzer, Sklaverei 10f. m. Lit.

H. W. Nordheider

δουπ(έω) [221, 40] M [2-2] -ησεν δέ πεσών, ἀράβησε δέ τούγ' ἐπ' αὐτῷ Δ 504, E 42. 540, N 187, O 578, P 50. 311, ω 525; ἰ „δ' δ' ἐπειέτατο Λ 449, N 373, Y 388; ἰ E 617, N 442, O 421. 524, Π 325. 401. 599. 822, P 580, χ 94 [2-2] ἰ ἐν-ἠσα μ 443; ἰ ε 479; ἠσαι N 426 [-2-] δε-ότος Ψ 679 [-2-] ἐνδοῦπθησαν Λ 45 Σχ sch. D N 442: -ησεν ἐνδοῦπθησεν, ἀποῖανεν 28 ἐκ τοῦ παρακλουθούτος, Λ 45: ἐπὶ δ' ἐνδοῦπθησαν ἐπεκτύπησαν, ἐπεβρόνθησαν L 1 Krapp, Akust. Phänomene 187ff., 2Lewmann, Hom. Wört. 217f., 2Ruijgh, Éléments Acheen 147ff.

32 B nur Aor.: dumpf aufschlagen (auf Boden od. Wasser) > im Kampf fallen; donnern (vgl. ἐρίγδουπος). Wortf.: κτυπέω, βροντάω, σμαραγέω, καρχαίρω u.s. αὐώ B 6, βρέμω, ἀραβέω Abl. ἐρί(γ)-, μετάδουπος I Simplex; in der Formel -ησεν δέ πεσών (21x, Stellen s.M) von e.m zu Tode getroffenen Krieger; auch ohne πεσών zur Bez. d. Sterbens im Kampf („rein dichter. Wortumdeutung“: L2, dagg. L2): N 426 (wollte 40 entweder e. Tr. töten) ἠ ἀπὸς -ῆσαι Ψ 679 Θήβασδ' ἠλθε (Mekisteus) δε-ότος Οἰδιπόδω ἰ ἐς τάσων, Sagenversion sonst unbek., deswegen hier Bed. 'sterben' allg. nicht auszuschließen Λ 45 (Ag. rüstet sich, V. 15-44) ἐπὶ δ' 44 ἐνδοῦπθησαν (-εν v.l.) Ἀθηναίη τε καὶ Ἴρη ἰ τιμῶσιν βασιλῆα, auch wenn sonst nur Zeus donnert, and. Bed. kaum mögl.

II Kompos.: ἐνδουπ(έω) (ins Wasser) plumpsen; 45 neben πεσεῖν wie i. d. Formel: ο 479 (τῆρ μὲν βάλ' Ἀρτεμις) ἀπλω δ' ἐν-ῆσε πεσούσ' ὡς εἰναλίη κήξ 'fallen' impl. (wie N 426, Ψ 679): μ 443 (ich ließ d. Feigenbaum los) μέσσω δ' ἐν-ῆσα, i. d. aus der Charybdis wieder 52 ausgepülte Woge

D H 266a, s. ἀραβέω; M 189b suppl. (= Δ 504) M. Schmidt

δούπος E wegen des sing. Anl. γδ- wohl onomatop. - Abl. δουπέω(?) M [2-] -ος Th. 705; -ον ἀκουσε s 401 [2-] -ος Π 635; -ον Δ 455 (ποδών) ὑπὸ -ος δρώρει; Hes. Th. 70. 703, fr. 158, ἄμαδος καὶ ἰ / ἔγειρεν I 573, Ψ 234, ἰ M 289; ἄμαδον καὶ/ποδῶν δ' ὑπὸ ἰ -ον ἀκούω*; κ 556, π 10, ἰ K 354, μ 202; -ον ἀκούων Λ 364 = Y 451, Π 361 Σχ sch. D Δ 455: -ον ἠχον, ὄφορον, Y 451: ἐς -ον ἀκούων ἐπὶ τῆρ ἄφρονων τῶν δοράτων, 64 ἐπὶ τῆρ μάχηρ L Kaimio, Characterization 196f., Krapp, Akust. Phänomene 13, Mugler, E & C 46, 1963, 96f.

B Dröhnen, dumpfer Lärm (der bei Auf-, Zusammenprall entsteht), donnerähnlich, aber nicht 'Donner' (doch s. Th. 703. 705), ersetzt in Vbd. mit ὄρνυμι (6x) u. γίγγωμα (Th. 705) das ungebr. Pass. von δουπέω (vgl. I Sp. 1592, 52ff.); rel. häufig Obj. von ἀκούω (5x) bzw. κλυεῖν, aber auch von ἀκτέτομαι (Π 361+). Wortf.: 72 ἐνοπή, ἠχῆ, ἰαχῆ, καναχῆ, κλαγγῆ, κόμπος, κόναβος, κτύπος, ὄτοβος, πάταγος; vgl. βρόμος 1 vom Wasser Δ 455 (Gießbäche treffen in e. Schlucht aufeinander) τῶν δέ τε τηλόσε -ον ... ἔκλυε ποιμήν s 401 ἰ -ον ἀκού, σε ποτὶ σπιλάσσει θαλάσσης (ῥόχθη V. 402) μ 202 μέγα κύμα ἰδον καὶ ἰ σα (der Charybdis) 2 von Schritten K 354 76 ἐπεδραμέτην, δ δ' ἀρ' ἔστη ἰ σιας κ 556 κινυμένων δ'

λέκτροισι καθεύδων, ἀλλ' ἐν βοήῃ) ἔ· ἐν προδόμῳ· χλαῖναν δ' ἐπέσασμαι, hier 'einschlafen' wegen des folg. Satzes unwahrsch.

II Komposita II καταδραθειν sich zum schlafen niederlegen; kompl. Aor. schlafen an den beiden letzten St. ε 471 (εἰ δέ κεν) ἰθάμοις, ἐν πυκνοῖσι κατα-ω η 285 ἐν ἰ, κατέ-ον, ἀμφὶ δὲ φύλλα ἰ ἠρυσάμην (287 εὔδον) θ 296 ἐς δέμνια βάντε ἰ (Ares u. Aphr.), vorher εὐνηθέντες, κοιμηθῆναι ψ 18 οὐ γάρ πο τοῖνδε ἰ (seit ...) habe nicht solchen Schlaf gefunden ο 494 καδ-έτην δ' οὐ πολλὸν ἐπὶ χρόνον, ἀλλὰ μίνυνθα

II 2 παραδραθειν bei ... schlafen, nur kompl. Aor. ε 163 (ob Zeus) ἰμειρατο παρα-έιν φιλότητι ἰ ἥ χροῆ (Hera), vgl. μίαιγεσθαι, εὐνηθῆναι, παραλέξασθαι (ἐν) φιλότητι u 88 τῆδε ... μοι (Pen.) νυκτι παρ-εν (Od.), im Traum H. W. Nordheider

δραίνω nur K 96 u. Herod. 1,15; 2,95 E zu δράω, untersch. sich, wie alle übrigen n-Abl. von δρα- (s. Frisk I 416), von ihm durch Konnot. 'wollen', 'können' o.ä. (s. B); wahrsch., wie wohl auch δράνος, alte Abl. (and. Frisk a.O.); form. u. sem. Verh. von δράω zu δ., δράνος usw. nicht sicher zu bestimmen, s. L 155ff. 268ff. - Abl. ὀλιγοδρανῶν Σχ sch. D K 96: ἐπινοεῖς, δράσαι 24 δύνασαι, Hsch. Δ 2297: δραστικῶς ἔχεις L Mader, Tempusgebrauch 149ff.

B tun (unternehmen o.ä.) wollen bzw. können K 96 (Ag. zu Nestor:) ,,εἰ τι -εις, ἐπεὶ οὐδὲ σέ γ' ἕπνος ἰκάνει (καταβήσομαι)", genaue Nuance ggüber δράω 'tun' o.ä. (aber s.d.) uns., vgl. Σχ; entweder wollen, wofür anal. Gebr. von ἐθέλω i. S. höfl. Aufford. u. evt. auch der weitere Kontext (s. Analyse L a. O.) spricht, oder können, so Herod. u. n-Abl. fast ausschließl., allerd. i. S. v. 'Kraft haben' (neg. 'ohnmächtig'), was K 96 nicht zuträfe B. Mader

δράκαινα E cf. Zumbach 8 B h. Ap. 300 -αν' κτείνεν (Ap.) ... ἰ ζατρεφέα μεγάλην τέρας ἄγριον (damaging men and cattle, ἐπεὶ πέλε πῆμα δαφνοῦν), app. a serpent-like monster (cf. 361 ἐλίεσσο), equivalent to guardian of Delphi, called δράκων in E. IT 1245, δράς in Call. Del. 91; cf. W. F. Otto, Das Wort der Antike, Darmstadt 1962, 107ff. It has no proper name in epic (unless in 372 Πυθῶ must be thus interpr.; see Gemoll ad loc.). No general 44 is given; assoc. with Typhaon (305ff. 367) and Chimaira (368); indic. of offerings: 364f.; charact.: 302ff. 364f.; story: 300-374 M. A. Harder

Δράκωνον Vorgebirge, (u. a.) auf Kos, das es h. 1, 1 nb. Ikaros, Naxos u. a. (als mögl. Geburtsorten des Dion.) wohl umschreibt B. Mader

Δρακίος Führer der Epeier: N 692; s. Kullmann, Quellen 125

δράκων [8¹, 1⁰ 6^H, 2^e] E generally connected 56 w. δέρκομαι; cf. also Strunk, Nasalpräsentien 97 n. 256. - Deriv. δράκαινα M 1 disyll., only -ων [-²] X 93 [-²] δ 457 [-⁴] B 308, Z 181 = Th. 323, A 39 [-⁴] Hes. fr. 70,23 2 trisyll. [-²] -οντα Γ 33, 60 M 202 = 220; -οντες Α 26 [-²] δράσιος, κρατεροῖο / δεινοῖο -οντος Th. 322. 825; δεινοῖσι -ουσι Sc. 166; -οντε Sc. 233; prose: Cypr. ap. Procl. Chr. 123 p. 81 Sev. (p. 18 Ki.), Epim. fr. 23 Diels Σχ sch. D Γ 33: -οντα μέγαν ὄφιν 64 L Körner, Hom. Tierwelt 75

B snake, serpent, regarded as extremely frightening and dangerous, cf. esp. X 93ff., Th. 825ff., Sc. 160ff. 233ff. and adj. like δεινός, κρατερός, πέλωρος, σμερδαλέος. 68 Ref. to its dreadful gaze: X 95, Th. 825ff., Sc. 236; teeth: Sc. 164. 235; winding movements: B 316, A 39, M 208, X 95, Hes. fr. 70,23; dark colour B 308 (cf. Hes. fr. 204, 136), M 202+, Sc. 167 and perh. A 26. 39 (colour or material). Charact. and behaviour (e.g. Γ 33ff.) neither recall the types of snake familiar to Greece and Asia Minor nor suggest a 'dragon' (cf. Keller, Tierwelt 2, 290. 302f. 293ff. [reports on huge snakes in India and Africa]). No clear 70 dist. between δ. and δράς poss.; perh. in Th. 322. 825 δράς = the genus and δ. = the species (but no such dist.

in M 202-8, Sc. 161-6). I the animal; in comp.: Γ 33 τίς τε -οντα ἰδῶν παλίνοσος ἀπέστη ἰ ὄφρος ἐν βήσσης X 93 -ων ἐπὶ χειρὶ ὀρέστερος (-ον v.l.) ἄνδρα μένητα (descr. foll.) Hes. fr. 70,23 εἰλιγμένους εἰσι -ων ὥς (a river) omen: B 308 ἐπάνη σῆμα· -ων ἐπὶ νότα δαφνοῦς, ἰ σμερδαλέος, identif. by Körner l.c. 76 w. Zαμενῆσι ἰπποκρεπῆσι, hunting birds in trees; ref. to the same omen by Cypr. fr. ap. Procl. Chr. 123 p. 81 Sev. (p. 18 Ki.) M 202 φοινήεντα -οντα ... πέλωρον = 220 (part of) myth. monsters: Z 181 πρόσθε λέων, διπθεν δέ -ων, μέσση δὲ χίμαρα = Th. 323, cf. West on Th. 321 Th. 322 (one head of Chimaira) ὄφριος, κρατεροῖο -οντος 825 ἐκατόν κεφαλαί ὄφριος, δεινοῖο (κρατεροῖο v.l.) -οντος (of Typhoeus) δ 457 (Proteus became first a lion) ἔπειτα -ων 2 awe-inspiring decoration on armour (for oriental origin of the motive see Nilsson, Homer and Mycenae 125f.) A 26 (on a breastplate) -οντες ὄφρα-χάτο προτι δειρῶν ἰ τρεῖς ἐκάτερθ' 39 (threeheaded, on a sword-belt) ἐλέλιχτο -ων Sc. 166 στίγματα δ' ὥς ἐπέφρατο ἰδεῖν δεινοῖσι -ουσι ἰ κνώδειοι καλά νῦτα, μελάνθρῳ δὲ γένεια 233 (of the Gorgones; foll. by descr.) ἐπὶ δὲ ζώνησι -οντες ἰ δειῶ ἀπρωρεῖντ' ἐπικυρτώσαστε κάρηα 3 as a constellation: acc. to Epim. fr. 23, 3 Diels Zeus changed into the 'Dracon', cf. Scherer, Gestirnsnamen 164. 178 D v.l. Sc. 144, accepted by Myres, JHS 61, 1923, 23, van der Valk, Mn. IV 6, 1953, 274 n. 3 II Pers. ap. Procl. Chr. 248 p. 91 Sev. (p. 49 Ki.) δ. of the snakes who killed Laokoon (called ὄφρος B 723) see also Hes. fr. 391 M. A. Harder

δραμεῖν [25¹, 9⁰, 5^H, 1^e] E idg. Wort. - Abl. δράμασσε, μεταδρομάδην, δράμος, ἐπὶ-, ἐπι-, περιδρομος; vgl. ἀποδράναι

M 1 ohne Augm. (K 354 mit augm. v.l.) 1a [-²] ἰ-έτην, Ψ 393, ἐπι, ἰ, K 354, Ψ 418 = 447ⁱⁿ. 38 433, παρῶ, X 157 1b [-²] -εν ψ 207; περι-ον νῆες Ἀχαιῶν X 369; δια-οι ε 100; παρα-οι h. 19,16 2 mit Augm. bzw. Redupl. 2a [-²] ἔ-ον Σ 30, h. Cer. 188 [-²] πόδεσσι παρ-εν Ψ 636; (δ δ') ἀνέ-ε(ν) Α 354 = II 813^{ex}, P 297, E 56 = 437; διέ-εν (ὄκα πόδεσσιν) h. Cer. 317, h. 19,12; δ δ' ἐπέ-ε(ν) Δ 524, E 617; δ δ' ἄν' ὄκα παρ-εν K 350; ἠ δὲ μέγα ἰάχουσα / ὁ δ' ἔπι-ε καὶ λαβὲ γούνων κ 323, Φ 68; ἀνέ-ον Ψ 717; διέ-ον γ 177; (οἱ δὲ μέγα ἰάχοντες ἐπέ-ον (νῆες Ἀχαιῶν / ὄκα δ') E 421, Σ 527, E 530; στυγε-ον II 335. 337 [-²] περι / ἐν δ' ἔ-ε(ν) E 413, Margites POxy. 2309,9; (Adj.) ἰ δ' ἀνα/ἐπι/ἰποδόμε(ν) (Subst.) ε 412 = κ 4^{ex}. / ζ 45, u 357 / h. Ap. 284 2b [-²] ἀνά 48 τ' ἔ-ε(ν) E 599

B laufen, meist mit Präv. u. term. (ingr. K 354, Ψ 418 = 447ⁱⁿ) im Ggs. zu dur. θέω, τρέγω (Aor. N 409); nur Aor. u. (5x) Pf.; Adv.: ὄκα K 350, A 354, γ 177, 62 h. Cer. 317, μάλλον Ψ 418+, τόσσον Ψ 433, ἀπέλεθρον Α 354, αἴτις II 337. 813 Wortf. s. βαῖνω I Simplex: laufen, (sich) stürzen, von Pferden (in Panik?) u. Frauen (vgl. Σ 30 in II 3); mit Richtungsangabe durch Adv. u./o. präp. Obj. Ψ 393 ἦξε θεὰ ζυγόν· αἱ δὲ οἱ ἐπιτοῖ ἰ ἀμφὶ ὀδοῦ-έτην ψ 207 δακρύσασα (Pen.) ... ἰθῦς -εν (κίεν v.l., vgl. ρ 33) h. Cer. 188 (βᾶν ἔνθα μήτηρ ἦστο) αἱ δὲ παρ' αὐτῆν ἰ ἔ-ον

II Komposita: DSV nur E 599, E 413 u. 2x in II 3, sonst KSV; 2 u. z. T. 5 trans., sonst intrans. (u. abe. außer 3x in 1) II 1 ἀναδραμεῖν zurückspringen; (nur übertr.) in die Höhe springen / spritzen, aufschließen, (Pf.) auffragen; 3x mit Richtungsangabe durch Adv. / präp. Obj. E 599 (Wanderer vor reißendem Strom) ἀνά τ' ἔ-ε(ν) ὀπίσσω Α 354 (Lanze trifft Helm) Ἐκτωρ δ' ὄκ' ἀπέλεθρον ἀνέ-ε(ν), μίχτο δ' ὀμίλω = II 813^{ex}. (σῆτις) II E 56 (τέκον νῦν) ὁ δ' ἰ, γ ἔσσει ἰσος = 437 P 297 (τὸν πλῆξς κυνέης διά) ἐγκέφαλος δὲ παρ' αὐτῶν ἰ, γ ἔξ ὠτειλῆς Ψ 717 σμῶδιγγος ἀνά πλευράς ... ἰ ἀνέ-ον, vgl. ἐξυπανέστη (B 267) ε 120 λισσῆ δ' ἀναδέδρουε πέτρη 72 κ 4^{ex}.

II 2 διαδραμεῖν durchheilen, γ 177 von Schiffen, sonst von Göttern γ 177 μάλ' ὄκα ἰ λχθῶνστα κέλευθα διέ-ον, vgl. διαπαρήσσωσα (A 483+) ε 100 τίς δ' ἄν' ἐκῶν τοσσόνδε δια-οι ... ἰδῶγ h. Cer. 317 (τῷ) μεσηγνὶ διέ-εν, ὄκα πόδεσσιν, vgl. διήνυσ (h. Ap. 108) h. 19,12 πολ-λάκι ... ἰ, ὄφρα

Π 8 ἐκδραμεῖν (zur Tür) hinausstürzen, mit Richtungsangabe Σ 30 (δραμαί) μεγάλ' ἱαχόν, ἐκ δὲ θύραζε ἔ-ον ἀμφ' Ἀγίλῃα Margites POxy. 2309, 9]θύρας, ἐκ δ' ἔ-εν ἔξω, vgl. ψ 370 (φ 391), Ω 247

Π 4 ἐπιδραμεῖν vorwärts eilen, hinzulaufen, 3x (Ψ) von Rennpferden, meist feindl. von Kriegern bzw. ξ 30 Hunden; 2x (Pf.) übertr. von Himmelsersch. K 354 ξ 30 Hunden; 2x (Pf.) übertr. von Himmelsersch. K 354 τῶ μὲν ἐπι-έτην, ὁ δ' ἄρ' ἔστη, vgl. V. 345 Ψ 418 ὑπο-δαίσαντες ὁμοκλήν ἢ μᾶλλον ἢ = 447ⁱⁿ, vgl. Θ 252 = Σ 441 = O 380. 726, Ψ 386 433 (ὄσσα δὲ δίσκον οὐρα τόσσον ἢ) (sc. als Vorsprung) E 617 δούπησεν δὲ πεσῶν ὁ δ' ἐπέ-ε . . . ἰ τεύχεα στήλῃσιν + Δ 524 Σ 421 (Hektor stürzt) οἱ δὲ μέγα ἰάχοντες ἐπέ-ον (Gr.) + Σ 527 (προϊδόν-τες), ξ 30 (κεκλήγοντες) || ζ 45 λευκή δ' ἐπιδέδρομεν, αἰγλή liegt darüber (ausgesossen) v 357 κακή ἢ ἀχλὺς ἰστ' ἠεραύγεζογον

Π 5 παραδραμεῖν vorbeilaufen, (im Lauf) be- siegen X 157 τῇ ἅ παρα-έτην, φεύγων, ὁ δ' ὄπισθε διώ-κων K 350 (παρέξ ὁδοῦ) κλιωθήτην ὁ δ' ἄρ' ὠκα παρ-έ-ην Ψ 636 Τρικλον δὲ πόδεσσι ἰ ὄν (~ ἐνίκησα V. 634), vgl. θ 230 h. 19, 16 οὐκ ἂν τόν γε (Pan) παρα-οἶν ἐν μελέε-σιν ἰ ὄνις, übertr., vgl. v 291 f.

Π 6 περιδραμεῖν laufend einen Kreis beschreiben/ bilden (nur in Hektor-Kontext) Σ 413 (τὸν χερμαδιῶ 24 στήθος βεβλήκει) στρόμβον δ' ὡς ἔσσευε βαλών, περί δ' ἔ-ε πάντη X 369 (τεύχε' ἐσύλα, Ach.) ἄλλοι δὲ περι-ον (Gr.)

Π 7 συνδραμεῖν aufeinander losstürmen Π 335 Πηλέεωσ δὲ Λόκων τε ἰ σινε-ον, vgl. σὺν . . . ἔπεσον (H 256, Φ 387) u. kontrast. (dur.) συνίτην (Z 120⁺) 337 τῷ δ' αὖτις ξιφείσσι ἢ, vgl. Π 476 (συνίτην)

Π 8 ὑποδραμεῖν (Angreifer) unterlaufen; übertr. (Pf.) darunter verlaufen Φ 68 (ὄρον ἀνέσχετο) οὐτάμεναι μεμαῶς, ὁ δ' ὑπέ-ε καλ λάβε γόνων ἰ κύνας = κ 323^{ek} (ἰάχουσα) | h. Ap. 284 ὑπερθεν ἰ πέτρῃ ἐπικρέματα, κόλλῃ δ' ὑποδέδρομε βήσσα

D Mer. fr. 4, 4 K.-M. suppl. R. Führer

(δράσσομαι) δεδραγμένος hineingreifen in (mit part. Gen.), umkrallen N 393 κειτο τανυστέλις, ἰ βεβρω-χῶς, κόνιος -ος αἰματοέσεως = Π 486, vgl. ἀγοστῶ (s.d.) 40 Abl. δράγμα R. Führer

δρατὸς s. δαρτὸς

δράω E wohl idg. - Abl. δραῖνω, δραστηρ; vgl. δρασημο-, δρασηοσύνη Σχ sch. o 317: διακονοίην, δου-λενοίμι L ¹Snell, Ph. Suppl. 20, 1, 1928, 1-33, bes. 6ff. 15, ²H. Schreckenberg, ΔΡΑΜΑ, Würzb. 1960, 1-73, 48 bes. 5ff., ³Mader, Tempusgebrauch, 149ff., bes. 156ff. 246ff.

B o 317 (Bettler): „αἰνῶ κεν εὐ δρώοιμι μετὰ σφίσιν ἔσο' ἐθέλοιεν“ 324 (Tätigkeiten, s. δρασηοσύνη) οἷά τε τοῖς ἀγαθοῖσι παρὰ δρώοσι (παρὰδ. vulg.) χέρηες 333 (ὑπο-δραστήρης) οἱ σφιν ὑπο δρώωσιν (Hdn., ὑποδ. codd.), genaue Bed. uns., hier nur von den Tätigk. d. δραστήρης (s.d.); könnte trotzdem allg. etwas tun, machen sein (bes. o 317; u. U. vorausg. in δραῖνω u. ὀλιγοδρανέων); wegen Abl. δραστήρ aber eher spezieller, etwa besorgen, verrichten, evt. mit Konnot. dienen, etw. als Diener tun (s. V. 324, vgl. Pi. Py. 4, 287). - And. spez. Bed.ansätze: etw. auf sich nehmen > entscheiden: L¹ 15; hantieren, Handarbeiten verrichten, παρα-, ὑποδ.: zur Hand gehen: L² 5 (s. dazu L³ 244); vgl. allg. L³; Abgr. gg. and. Wörter für tun (ἐρῶ/ῥέζω, ποίω, πρήσσω) s. L¹

Kompos.: παρα-, ὑποδράω B. Mader

δρεπάνη L ¹W. M. Flinders Petrie, Tools and Weapons, London 1917, 46-48 (Pl. LIV-LIX), ²A. Steens-berg, Ancient Harvesting Implements, Copenhagen 1943, 133-178, ³Richter, Arch. Hom. H 155-158

B hook, sickle Σ 551 (shield-descr.) ἤμων δέξιας -ας ἰ ἐν χερσὶν ἔχοντες, (reaping corn) Sc. 292 ἐτρώγων 72 οἴας -ας ἢ, prob. some sort of pruning-hook. On poss. diff. in form see L¹, L² 167, L³, and at δρέπανον M. A. Harder

δρέπανον L see δρεπάνη B - δρεπάνη o 368 -ον μὲν ἐγὼν εὐκαμπές ἔχοιμι, sc. for reaping hay; for finds

see L³ 156ff.; the rounded sickle, more practical for hay- and grain-reaping, is less often attested than hook Th. 162 τεῦξε μέγα -ον (of ἀδάμας), as a weapon for Kronos 4 (= ἀρηην καρχαρόδοντα in Th. 175); on sickles as weapons (sec.: see L² 167, cf. art. ἀρηη v. lit.) cf. Gonda, Mn. III 6, 1938, 158ff., West on Th. 175 M. A. Harder

δρέπω E IE word, poss. cogn. with δέρω. - Deriv.: δρεπάνη, -ον, βατοδρόπος

B ¹pluck (act. and med.) μ 357 φύλλα -ψάμενοι τέρενα δρυός h. Cer. 425 ἀνθεα -ομεν (impf.) χεῖρεσσι' 429 ἐγὼ -όμην περί χάρατι Th. 31 καί μοι σκήπτρον ἔδον δάφνης . . . ὄζον ἰ -ψασαί (-ψασθαί v.l.) θηητόν, ptc. rightly defended by West ad l., Verdenius, Mn. IV 26, 1972, 237 a.o. (main argument: ἔδον -ψασθαί unparalleled; cf. also the art. δίδωμι); inf. by K. v. Fritz in: Festschr. Snell 32, Heitsch, GGA 220, 1968, 186f. a.o. (main argument: ptc. makes 'vision' into 'fiction'); θηητόν also may favour the ptc. (argument added by Verdenius)

20 compound ἀποδρέπω Op. 611 τότε πάντας -εν (-ε v.l.) οἰκάδε βότρεις, synonym. w. τρυγάω M. A. Harder

δρησημοσύνη L s. δράω L B das (korrekte) 24 Verrichten, Vollziehen h. Cer. 476 (δ[ε]ίξ[ε]), Dem. den Königen von Eleusis) -ην (Paus., χρησημοσύνην cod.) θ' ἱερῶν καὶ ἐπέφραδεν ὄργια πᾶσι, δ. ἱερῶν entweder ident. m. ὄργια (auf die es in Eleusis ankommt, vgl. V. 273: 28 ὄργια ὑποθήσομαι, ὡς εὐαγέως ἔρδοντες κτλ., u. hier die ff. VV., weiter Deichgräber, Eleus. Frömmigk. 521: beides su. 'heilige Handlungen') od. Vollzug der (für Dem. charakt.?) Opfer (allenf. Tempeldiensterschaft, vgl. δραση-οσύνη). δ. ohne ἱερῶν jedenf. nicht (wie δράω evt. später, vgl. L³ 246ff.) 'das Opfern'; 'korrekt, in richtiger (= segensbringender) Weise' (vgl. εὐαγέως V. 274) viell. Bed.-Element von δ., δράω usw.; zu (später bezuogtem) δράω 36 μενα (u. λεγόμενα!) wohl keine Bzhg., s. allg. *Richardson z. St. B. Mader

Δρῆσος Tr., von Euryalos getötet: Z 20

Δρῆστεια v.l. (auch pap. 40) B 828, vgl. δ 123

δρηστ(ή)ρ, δρηστειρ(α) Σχ sch. o 349: ὑπηρέ- 44 τίδες, διάκονοι . . . ἀπὸ τῶ δρω . . . ἰσχυραί L L¹-L² s. δράω L, ⁴H. Geiß, Bez. des dienenden Personals . . . Diss. München 1953, ⁵Ramming, Dienerschaft 21f. 90. 132f.

B I δραστηρῆες π 248 (d. Freiern aus Dulichion) ἔξ δὲ -ες ἔπονται, vgl. V. 252 (d. Freiern aus Ith.: κῆρυξ, ἀοιδός u. θεράποντες, δαίμονε δαιτροσνάων, zu den letzteren vgl. o 324) u. L⁵ 90 v 160 (vor d. Freiern) ἔξ δ' ἦλθον 52 -ες ἀγήγορες . . . ἰ εὐ καὶ ἐπισταμένως κέασαν ξύλα σ 76 -ες (μνηστήρης v.l.) ἄγον ζώσαντες ἀνάγκη (d. Iros) Abl. ὑποδραστήρ

II δραστηρειαι κ 349 (bei Kirche sind vier ἀμφίπολοι) 56 αἱ οἱ δῶμα κάτα -ειραι ἔασι, es sind Quellnymphen u.ä. ihre Tätigk. (V. 350) z.T. die der δραστηρῆες, zusätzl. Tische aufstellen, Bad bereiten; evt. aufgenommen von ἀμφίπολος (V. 368) u. ταμίη (V. 371). Probl.: m. diesen ident. od. e. Gruppe dieser? τ 345 (keine Frau soll 60 meine Füße waschen) τάων αἱ τοι (Pen.) ἢ ἰ

Zu I u. II: wahrsch. (über δράω 'verrichten, voll- bringen, Handreichungen leisten' o.ä.) Bez. für Be- 64 diensteter, Diener(in), s. L⁴ 38, L⁵ 132f.; jedenf. fakt. meist wohl freie (s. aber τ 345; v 160ff. δ. nb. δραμαί, s. V. 147), aber soz. untergeordnete (s. o 324 χέρηες) 'Bedienstete' (Gefolgsch.?), deren Aufgabe fast ausschließl. d. Vor- u. Zubereitg. des sowie d. Bedienung beim Mahl ist (vgl. δράω, δρασηοσύνη; zusätzl., aber im gleichen Bereich 68 der II: Baden, Salben usw.; gehört zum Mahl), alles Tätigk., die geleg. Sache d. Hausherrn u. s. Familie, i. d. R. aber Aufgaben d. θεράπων (α 109ff.+), δαιτρός (α 141+, vgl. δρασηοσύνη) u. οἰνοχόος (o 324+) oder d. δμοαί (α 147+), sowie d. θεράπων u. κῆρυξ (α 109+, vgl. oben v 160) sind. - And. L³ 247f. B. Mader

δρηστοσύνη Σχ sch. o 321: τῇ ἐν τῇ διανοή 76 ἐνεργεῖα, ἢ τῇ ἐν μαγειρικῇ τέχνῃ L s. δράω L

B Fähigkeit od. Tätigkeit der δραστήρες (s.d.), vgl. Risch § 65a o 321 (Ἐρμείω ἔκρητι) -η σὺν ἂν μοι ἐρίσσει βροτὸς ἄλλος (πῦρ ἐν νῆσσι, ξύλα κείσσαι, δαιτρεῦσαι, δαπτήσαι, οἰνοχοῦσαι) greift dráw (V. 317) auf u. wird von ihm 4 weitergeführt (V. 324), vgl. ἔργου V. 320, δ. aber wohl weniger allg., evt. auf d. genannten Tätigk. beschränkt (vgl. δραστήρ); nach L² 5 allg. Handfertigkeit

B. Mader 8

δριμύς M 1 zweis. [-] -ύ A 270, ω 319, Sc. 457, Mer. fr. 2, 4 K.-M. [-] -ύς/ὄν χόλος/ον Σ 322, Cat. 97, 10 Trav. (?) 2 [-] -εία μάχη O 696 [-] μάχην 12 -εἶαν Th. 713 ≅ Sc. 261^{ex.} = 411 Σχ sch. D O 696: δεία, θερμή

B scharf, schneidend, beißend; stärker als δξύς (s.u. A 270), von Hom. spärll. gebr., später. ansch. Lieblingswort Wortf.: δξύς, πικρός von Schmerz bzw. Schmerzverursachern: A 270 δρ' ἂν ὠδόνουσαν ἔχη βέλος δὲ γυναικά, 1 -ύ (δεία) 268. 272, πικρός 271), δ. steigert offenbar formelh. -ύ (δεία) 268. 272, πικρός 271), δ. steigert offenbar formelh. δξύς Sc. 457 -ύ δ' Ἄρη' ἄγος εἶλεν (nach miß- 20 lungenem Wurf) Mer. fr. 2, 4 K.-M. ἔξαι[ρ]ο χαμᾶ[ρ]ε 1 -ύ βέλος, πικρὸν δ' ἄλχος ἔσχεθεν Ἡρακλῆα von verwandten Empfindungen: Σ 322 (Gl.) μάλα γὰρ -ύς χόλος αἰρεῖ (der Jungen beraubte Löwenmutter), Wut aus 24 heftigem Schmerz Cat. 97, 10 Trav. δριμύν χόλον[ω 319 τοῦ δ' ὠρίνετο θυμῷ, ἀνά θίνας δέ οἱ ῥῆθ' 1 -ύ μένος προθυμπε φιλον πατέρ' εἰσοφῶντι, der scharfe Drang vor dem Tränenausbruch, dazu Körner, Sinnesempfindungen 56, vgl. noch 28 den späteren Gebr. von δ. als Geschmackswort, vor allem, um Zwiebeln u.ä. zu charakt. | erw., von μάχη: scharf, heftig (ähnl. καύσειρα) O 696 αὐτίς δέ -εία μάχη . . . ἐτύθη Th. 713 μάχην -εἶαν ἔγειραν + Sc. 261 (ἔθεντο) 32 = 411^{ex.} D v.l. P 67 R. van Bennekom

δριός thicket (connect. w. δρύς disputed), cf. A. Seidensticker, Waldgesch. d. Altertums, Frankf. 1886, 36 113 § 353 ὄδι τε -ος (δρύος v.l.) ἦν πολυανθῆος ὕλης, 1 κείλην πεπτιώς Op. 530 ἀνά -α βροσσηντα 1 φεύγουσιν (deer). Wdfld.: see δρυμά v.l. ζ 106 M. A. Harder

δρομά(ω) laufen, Iter. zu δραμεῖν Hes. fr. 62, 2 ἐπι . . . ἀθέρων -άσασκε (φοῖτασκε v.l.) πόδεσσιν 1 κοῦ συνέσκειτο καρπῶν, vgl. θέ(εσκ)ον (Y 227/9) R. Führer

δρόμος* [91, 20, 1e] M 1 [-] -ου Σ 281 [-] -οι δ 605 [-] τάθη / τέτατο / γένετο -ος (ὠκα δ' ἐπειτα) Ψ 375. 526. 758 = φ 121^{in. med.}; -ου Ψ 300; -ον Ψ 321. 373 = 768^{in. med.} 2 [-] -ου Choer. fr. 1, 4 p. 267; -ους Ψ 361 L Porzig, Satzinhalte 163. 253. 273; Leumann, Hom. Wört. 285 (dagg. Ruijgh, Elément achéen 108); Delebecque, Cheval 203

B das Laufen (nom. act. zu δραμεῖν), bes. von Pferden (bis auf Ψ 768. 758⁺), als Wettkampfdisziplin außer an ersten 2 St. (wo mit Epith.); Bed.übergang (vgl. L) zu Rennbahn mögl. δ 605 u. (abh. von Präp.) 58 Ψ 321 Σ 281 (ἐπέλ κ') ἵππους 1 παντοῦν -ου ἀση ὑπὸ πτόλιν ἡλασκάων δ 605 ἐν δ' Ἰθάκη οὐτ' ἄρ -οι εὐρέες οὐτε τι λειμῶν κείν weiter Auslauf, vgl. V. 602f. (πεδίοιο εὐρέος) Ψ 321 ἵπποι δὲ πλανῶνται ἀνά -ου, vgl. ἀν' ὀδόν (K 339, ψ 136) u. s. I Sp. 745, 9ff. 300 ὑπὸ ζυγῶν ἦγε μέγα -ου ἰσχανώσαν 361 (σκοπόν εἶσαν) ὡς μεμνῶτο -ους καὶ ἀληθινήν ἀποείποι 373 πύματον τέλειον -ου = 788^{in. med.} 375 ἄρα δ' ἵπποισι τάθη -ος, vgl. I Sp. 1697, 5ff. 526 εἰ δέ κ' ἐτι προτέρω γένετο -ος ἀμφοτέρωσι, 1 τῷ κέν νυν παρέλασσε 758 τοῖσι δ' ἀπὸ νόσσης τέτατο -ος = φ 121^{in. med.} Choer. fr. 1, 4 p. 267 ὕστατοι ὡπτε -ου καταλειπόμθ' D Hes. fr. 76, 7 suppl. τῷ δὲ (Hippomenes) περὶ ψυχῆς πέλε[τ]ο -ος R. Führer

δροσερός watery II. Parv. fr. 15 p. 178 Be. δρ' ἀέθρῃται σικνός -ῶ ἐνὶ χώρῳ, for attestation see Allen, CR 27, 1913, 190 M. A. Harder

δρός(ος) juice Hes. fr. 381 σταφυλῶν . . . αἵμα- 78 τίο(ι)ς -ο(ι)ς, in one version of an obscure and unmetr. line; 'dew' hom. = ἔρση. Deriv.: δροσερός M. A. Harder

Δρύαλος Kentaur, S. des Peukeus, mit s. Bruder Perimedes im Kampf gg. die Lapithen auf dem Schild dargestellt: Sc. 187; nur hier

Δρύας I Lapithe A 263 -ντά τε, ποιμένα λαών, in e. Aufz. im Zush. mit Kentaurenkampf, ähnl. Sc. 179

II Edone, V. des Dion.feindes Lykurgos: Z 130, Eumel. fr. 10 p. 192

δρύονος oaken φ 43 οὐδόν τε -ον προσεβήσαστο, foll. 12 by a descr. of how it was made; oak app. chosen for hardness; in the same metr. posit. μελίνου (φ 339), ξεστοῦ (σ 33 ≅ χ 72^{in.}), metr. different λάϊνος, χάλκεις; on wooden thresholds cf. Knox, CQ N.S. 23, 1973, 19 Wdfld.: see δουράτεος M. A. Harder

δρυμά E IE deriv. from δρύς B thicket A 118 ῥιζε (a deer) διὰ 1 -α πυκνά καὶ ὕλην, 1 150 (ἐείαστο καπνός) διὰ 1 197^{ex.} Hes. fr. 204, 131 κατ' ὄρος καὶ ἀνά 1 1 εἰσι[ν] (a snake) x 251 ῥομεν, ὡς ἐκέλευε ἀνά -ά (1 v.l.) Wdfld. δρύος, θάμνος M. A. Harder

δρυεῖς B 783a

δρυόχοι (from δόρυ or δρύς) τ 574 ἰστασθ' ἐξείης, 28 -ους ὡς, δώδεκα πάντας (sc. axes), connected w. (the building of) ships, but exact meaning uncertain; for the comp. to be eff. it must be of objects standing in alignment: (a) connect. w. δρύς: props used to shore up the keel when a ship was built (schol. ad l., Eust. 1878, 63-1879, 11, Wackernagel, Unt. 186, Gray, Arch. Hom. G 114f.), cf. Σ 410 ἔχματα (q.v.) νηῶν; in favour of δ. = props: often mentioned in context w. shipbuilding; metaph. use in later lit. (see LSJ) (b) connect. w. δόρυ: ribs (Procop. Bell. Goth. 4, 22 ('poetic word'), schol. ad l. [τρῆς]), Hermann, NAWG 1, 1943, 6, Chantraine, RPh III 36, 1962, 258; cf. sch. Ap. Rh. 1, 723) (c) the triangular joint 40 between the ribs, disc. and rejected by Gray l.c. M. A. Harder

Δρύση I V. der Dryope, der M. des Pan: h. 19, 34. 44 Sek. Geneal. vermuten A.-H.-S. z.St. (Dryope urspr. 'oakspirit')

II Tr., von Ach. getötet: Y 455

δρόπτω E verw. mit δέρω? Lit.: M. Schwartz, in: W. B. Henning Memorial Volume, London 1970, 386. - Abl. ἀμφίδρομος, -ής M 1 [-] -ψ II 324 [-] -ψαμένω β 153 2 [-] ἀπο-φοι Ψ 187 ≅ Ω 21 [-] 58 -φθη Ψ 395, ε 426 [-] ἀπο-ψωσι φ 480 [-] ἀπέ-φθεν ε 435 [-] κατά δ' ἐ-πτοτο Sc. 243 Σχ sch. D Ψ 187: ἀποσπᾶ. καὶ ἀποσύρη, sch. Barn. ε 426: ἀπεδάρη. περιεσπαράχθη. ἐξέστη

B rituell (2x Med.): zerkratzen (β 153 ὄνυξοσι, vgl. 64 χερσὶ δ' ἄμυσσε [T 284]), sonst (3x Pass., 4x Akt.): auf-, abschürfen (oberflächl. Verletzg. durch Unfall, Mißhandlg., II 324, ε 426 in formelh. Vbd. mit ἀράσσω von Knochenbruch), nur II 324 (Subj. Speerspitze) abfetzen; reg. mit Akk. des Körperteils bzw. der Pers. (> Nom. [+ Akk. der Bzhg. Ψ 395, ε 426] bei Pass.), stets mit Präv. / Präp. (je 1x κατά, ἀμφί, περί, sonst ἀπό, vgl. dazu I Sp. 1045, 2ff.); Sc. 243 Impf., sonst (Ψ 187⁺ themat.) Aor. Wortf.: 64 ἀμύσσω, ἐπιγράφω, θλίβω, θρυλίσσω, (ἐπι)λίθθη, ἔγγνημι (Ψ 673), ἀποτρίβω, τρώω (Ψ 341), χραῶω Sc. 243 κατά δ' ἐ-πτοτο (Tote beklagende Frauen) παρσιείας, vgl. 68 T 284f. β 153 -ψαμένω δ' (Adler) ὄνυξοσι 1 1 ἀμφί τε δειράς, s. I Sp. 665, 15ff. u. vgl. Abl. Ψ 395 ἀγκωνάς τε περί -φθη στόμα τε θίνας τε ε 426 ἐθα κ' (Felsküste) ἀπὸ θίνος -φθη, vgl. Ψ 673 435 τοῦ πρὸς 72 πέτρῃσι . . . ἀπὸ χειρῶν 1 θίνοι ἀπέ-φθεν II 324 βραχίονα . . . ἀκωκῆ 1 -ψ ἀπὸ μῶνων (sc. der Schulter), vgl. E 81 (ἀπὸ δ' ἔξεσε χεῖρα 'spante ab') Ψ 187 ἴνα μὴ νυν ἀπο-φοι ἐλκυστάων ≅ Ω 21 φ 480 (μὴ σε διὰ δάματ' ἐρύσσωσ') ἀπο-ψωσι δὲ πάντα dich ganz, vgl. X 354, H 316⁺

Kompos.: ἀπο-, καταδρόπτω R. Führer

δρῦς [10¹, 7⁰, 7^R, 2^h, 2^e] IE word, = Skr. *dru-*. - Deriv. *Δοῖαλος*, *Δράς*, *δράϊνος*, *δρῦμα*, *δρῦοχοι* (?), *δρῦτόμοι*, *Δρῖον*, *ἑδράον* F -ς 5, -ός 11, -ί 1, -ν 2; -ες 2, -ς 1. -σι(ν) 3, -ς 3
 M 1 monosyll. [ε] -ς A 494 [ε] -ς ὑνίκομοι⁺ Ψ 118, Op. 509, Sc. 376 [ε] -ς N 389 = Π 482 = Sc. 421 [ε] -ς Th. 35, Cypr. fr. 11, 7 p. 161 Be. [ε] -ς Ξ 414, Op. 232 [ε] disyll. [ε] -ός Op. 436 (but see B) [ε] -ός ὑνικόμοιο ξ 328 = τ 297; -ός Ψ 328 [ε] -ός τ 163 [ε] -ες M 132 [ε] -ός X 126, μ 357, ξ 12, 425, Op. 486, Cypr. fr. 9, 5 p. 26; -ί Σ 558; -εις h. Ven. 264: -σιν ὑνικόμοιοι Ξ 398, ι 186 [ε] -ς h. Merc. 349

L ¹Fellner 14f. 41f., ²Pötscher, Mn. IV 19, 1966, 123f., ³Murr. Pflanzenwelt 3-12, ⁴Rickly, Pflanzenkleid 177ff. 203ff. and index s.v. Quercus

B 1 oak, which is indic. by epith. and ref. to characteristics: ὑνικάρητος, -κομος (high-set crown typ. of oaks); wood does not rot (Ψ 328, N 389ff. keel of a ship, Op. 436 stock of a plough); produces acorns (Op. 232; cf. s.v. *βάλανος*); core is dark (ξ 12); steadfastness (M 132); grows mostly in mountains (M 132, N 389+, Op. 232, 509, Sc. 374ff.; cf. A 493f., Ψ 118ff.), only once in a field (Σ 558) and on a beach (μ 357); diff. locations indic. subspecies (cf. L¹, L⁴). Freq. mentioned w. pines. For δ. = tree in general no certain evidence, but poss. at ξ 425, X 126, τ 163, Th. 35, and likely at h. Merc. 349, cf. sch. A 86 and deriv., Seymour, Homeric Age 340f.; contra: Dunbabin, CR 60, 1946, 8f. For δόρυ connected w. δ. cf. s.v. Ξ 558 ἔπο·ι δαῖτα πένοντο Ψ 118 -ς ὑνικόμοιος ... χαλκῶ¹ τάρμον Op. 232 οὔρεσι δέ -ς ἄκρη μὲν τε γέρει βάλανος, μέση δὲ μελίσσαι 509 -ς ὑνικόμοιος ἐλάτας τε (which the storm blows down) ξ 328 ἐκ -ός ὑνικόμοιο Διὸς βοτάνη ἑτακοῖσαι = τ 297, in Dodona (called φηρός in Hes. fr. 240, 8; 319) h. Ven. 264 τῆσι δ' (sc. νηπῆς) ἄμ' ἢ ἐλάται ἡέ -ς ὑνικάρητοι¹ γεινομένησιν ἔρυσαν Cypr. fr. 9, 5 p. 26 (Lynkeus saw the Dioskouroi) ἔσω -ός ἄμφοι κοίλης (κ. -ός ἄ. ci.) (ibid. v. 7 =) fr. 11, 7 p. 161 Be. πῶξε δ' ... μεγάλην -ν || sim. and comp.; of the falling of a hero N 389 ῥηται δ' ὡς ὅτε τις -ς ῥηται ἢ ἀερωῖς, ἢ ἡέ πίτυς = Π 482 = Sc. 421 (πέυκη) Ξ 414 ἰπὸ πλῆγης ... Διὸς ἐξέρχεται -ς ἠρόρητος, cf. M. Alexiou, The ritual lament in Gr. trad., Cambridge 1974, 198ff.; otherwise A 494 πολλὰς δὲ -ς ἀζαλέας (and pines) 44 ἑσπέρεται (a river) M 132 ἔστασαν ὡς ὅτε τε -ες οὔρεσιν ὑνικάρητοι Ξ 398 ἄνεμος ... περὶ -σιν ὑνικόμοιοι¹ ἦπυει Sc. 376 πολλὰι δὲ δρῦς (δρῦς ci.) | κτλ. (brocken by falling rocks) h. Merc. 349 (the traces are) ὡς εἶ τις ἀραιῆσι -οῖ βαῖνοι, obscure; the 'sandals' made in 79ff. may produce 'tree-like' traces, but ἀραιῆσι is puzzling || parts of the oak Ψ 328 (ξύλον ἄσων) ἢ δρῦς ἢ πύκης (ὡς καταπέθεται) μ 357 (εὐχετόωντο) φύλλα δρεπόμενοι ... 52 -ός ὑνικόμοιο, as a substitute for κρή Op. 486 κόκκη κοκκίζει -ός ἐν πετάλοισι 2 trunk or wood of oak (synon. φηρός); cf. N 389ff.: stem used for keel of a ship ι 186 μακρῆσιν τε πίτυσιν ἰδὲ -σιν ὑνικόμοισιν (ἀλλή δέδητο λίθοισι), for this type of wall cf. V. Bérard, Les navigations d'Ulysse, Paris 1929, IV 176; s.v. ἀλλή I col. 1550, 24ff. ξ 12 (σταυροῦς δ' ἐπὶ τὸς ἔλασσε) τὸ μέλαν -ός (μελάνδρον Crates) ἀμφικεάσσαι, dark core is typ. of oak, cf. Theophr. HP 1, 6, 2, L¹ 42 425 κόρυε ... σχίζῃ -ός, killing a pig Op. 436 -ός ἔλυμα (sc. ἀκίωτατον?), prob. the stock of a plough; on the metr. problems in this line see West ad l.; δρῦς (δ') West; δρῦς (v. acaphalus) Schulze, QE 397 cf. h. Merc. 349 in 2 3 in proverb. expr., exact meaning not clear τ 163 ὄν γὰρ ἀπὸ -ός ἔσαι παλαιφάτου οὐδ' ἀπὸ πέτρης, cf. West on Th. 35, R. Stoll Shannon III, The Arms of Ach. and Hom. Compos. Technique, Leiden 1975, 45 + n. 26 X 126 (ὄν) ἔστιν ἀπὸ -ός οὐδ' ἀπὸ πέτρης τῷ (Ach.) δαριζέμεναι Th. 35 ἀλλὰ τί μοι ταῦτα περὶ -ν ἢ περὶ πέτρης;, apart from West, cf. Minton, TAPhA 101, 1970, 369 + n. 23, Hofmann, Gymn. 78, 1971, 90-97; no satisfactory expl. has so far been found

D v.l. ξ 353, τ 494; for Eumel. fr. 9, 5 p. 191 see βουχῆδόν D

G adj.: ὑνικόμοιος 8x; ὑνικάρητος 2x; once: ἀζαλέας, ἀραιῆσι, κοίλης, μεγάλην, παλαιφάτου M. A. Harder

δρυτόμος* wood-cutter, not clear from the texts whether "nur beliebige Männer bei e. best. Tätigkeit" (Richter, Arch. Hom. H 16) or professional men are meant (the parall. in Ψ 316f. offer no help); the latter seems less likely A 86 -ος περ ἀνήρ ὠπλίσατο δειπνον¹ οὔρεος ἐν βήσσησιν Π 633 τῶν δ' ὡς τε -ων ἀνδρῶν ὀρυμαγδὸς ὄρωρεν¹ Ψ 315 μήτι τοι -ος μὲν¹ ἀμείνων ἢ ἐ βίηφι M. A. Harder

δύαω hapax Σχ sch. Barn.: εἰς κάκωιν μεταβάλλωσιν B (Kausat. zu δύη:) ins Elend stürzen u. dadurch ein heruntergekommenes Aussehen verleihen (s. δύη) v 195 (wer ist d. Fremde? εἰκοε δέμας βασιλῆϊ) ἀλλὰ θεοὶ -όσιοι πολυπλάγκτους ἀνθρώπους, ἴ δῆπότε καὶ βασιλεῦσιν ἐπικλώσονται οἰζύν Wortf.: κάκω, ἀεικίζω, δάμνημι (B 1bβ); δίδωμι ἄλγεα (u.a.), κάκων ἐπιβασκέμεν (B 234), ἀκαχίζω/εῖν (s. ἀχνημαί u.a. B II) M. Schmidt

δυσερός v.l. ζ 201

δύη E verw. mit δαίω, δήιος? - Abl. δύω, δυνήπαθος Σχ sch. Barn. ξ 215: κακοπάθεια, καὶ ἢ ἐξ ἐνδείας δυστυχία

B Unglück, Elend, nur vom Schicksal des Od. als Bettler, außer ξ 338 hinsichtl. der Auswirkung auf die körperl. Verfassg.; vgl. noch ἀρμηνοίς B 2 ξ 215 ἢ γὰρ θεοὶ -ῆ χει ἤλιθα πολλή 338 (machten böse Pläne über mich) ὄρη¹ ἐτι πάγην -ης ἐπι πῆμα γενομένην (-ῆ ... γένεται v.l.), vgl. πῆμα κακοῖο γ 152 σ 53 (Bettler bez. sich als) ἀνδρα γέροντα, -ῆ ἀρμημένοις = 81 Wortf.: ἄλγος, ἀμμοροίη (v 76), ἀρή, κακόν, κακότης, κῆδος, λοιγός, οἰζύς, πενίη, πῆμα, πόνος, vgl. πένθος v.l. X 61 M. Schmidt

δυνήπαθος hapax (vgl. nachep. δυνήπαθής) mühselig, anstrengend h. Merc. 486 χαρίεντα διδάσκει (Kithara) ἴδεια συνθηθείσιν ἀνδρομένη μαλακῆσιν, ἔργασιν φεύγουσα -ον Wortf.: ἀλεγυός, ἀργαλέος, δυσπονής, θυμαλγής, θυμοφθόρος, λυγρός, ὀλόος, πονηρός, χαλεπός, vgl. ἀεικής M. Schmidt

Δύμας E wohl zu Δύμη u. Δυμᾶνες (s. Frisk s.v.), wahrsch. balkan., thrak. oder illyr., s. Detschew, Thrak. Sprachreste, Wien 1957, 160

B I Phrygier, V. des Asios u. der Hekabe: Π 718 II ξ 22 ναυακλειτοῖο -ντος, V. e. Freuden der Naus B. Mader

Δύμη Stadt h. Ap. 425 (Schiff fährt vorbei an Arene u. der Alpheiosmündung, an Pylos) παρὰ Κρονῶς καὶ Χαλκίδα καὶ παρὰ -ην¹ (an Elis u. an Pheai [gemeint Pheai, s. o 295ff.]), nach dem Zush. müßte e. sonst unbek. Stadt südl. von Pheai gemeint sein, da aber die Angaben von V. 422 an geogr. nicht korrekt, evtl. das abseits der Route liegende D. in der westl. Achaia, unweit Patras. - Zum Verh. zw. h. Ap. 425 u. o 295 s. A.-H.-S. z.St., van der Valk, Text. Crit. Od. 89f. (Δ. in o 295 urspr.) Abl. Δύμας? B. Mader

δύναμαι [67¹, 51⁰, 7^R, 9^h, 4^e] E keine überzeugende Etym. - Abl.: Δυναμένη, δύναμις F -μαι 22, -αμ' 1, -ασαι 6, -αται 24, -ατ' 1; -άμεσθα 2, -ανται 7; 64 Impf. -άμην 2, -έω 1, -ατο 14, -ατ' 6; -άμεσθα 2, -έασθε 1, -έαντο 6, -αντο 11; -ηαι 3; -αίμην 3, -αίο 2, -αίτο 1; -αμένοιο 3; Fut. -ήσομαι 1, -ήσεται 3, -ήσεται 5; Aor. -έησато 2, -ήσατο 5, -έησα. [1; Konj. -ησόμεθ' 1; -άσθη 2 (dazu 68 A. Prévot, L'aor. grec en -θην, Paris 1935, 141f.)

M (δύν- nur in 4b) 1 zweis. [ε] -σιν οὐ -ατ' Φ 175 [ε] -ατ' τ 478 [ε] -αμ' E 475; οὐ -ατ' Π 141 = T 388; -ατ' N 436, Φ 357, h. Ven. 234 = 2 dreis. 72 2a [ε] οὐ -αμαι ἰδέειν X 47; -αμαι Ξ 196 = Σ 427 = ε 90; οὐ -άμην T 136; -έω h. Merc. 405 [ε] οὐ (πη) -αμαι, ἰδέειν Γ 236, P 643, Ψ 463; εὐρέμεναι -αμαι δ 467 = 374; οὐ -αμαι Θ 299, Π 520, ν 331, σ 230; -αμαι Φ 219, 76 δ 467, ι 28, h. Merc. 175; -ασαι A 393 = π 256ⁱⁿ; οὐδ' ὡς -αται I 351 = O 617ⁱⁿ; οὐ -αται δ 558 = ε 15 = ρ 144, h. Ven. 7 = 33; -αται Π 519, X 200, α 260 = π 127, γ 89,

Vit. p. 18,23; οδ -ατο X 201; -ατο Γ 451, Ψ 719. 720, φ 247 [..] -αμαι/το] χρισμῆσαι Σ 62 = 443, Λ 120; ..] ψ 106 ≅ κ 246; -αμαι O 399, Y 360, τ 157; -ασαι Π 515; οδ -αται X 199; -αται Z 101, σ 241, Op. 215, h. 7,18; -άμνη μ 232; οδδὲ τις ἡμέλιον -ατο ω 159. 170; -ατο Hes. fr. 17a, 10; 43a, 38, h. Cer. 329 [..] -ασαι φ 171; -αται γὰρ ἄπαντα δ 237, ξ 445; οδ -το Π 509 [..] -αμαι γὰρ δ 612. 827, ε 25, π 208; οδ -αται Λ 116; -αται Φ 192, Cert. p. 40,9 2b [..] -αιο δ 388; -αται γ 237 [..] -αιο δ 644 [..] οδδὲ -αται/αυτο/άσθη Ν 634, Ω 403, h. Ap. 192 / I 551, N 552. 687, O 406. 416, Π 107 / Ψ 465, ε 319; -αται Σ 161, κ 306, ψ 11; (ὡς) κε -ῆται Z 229, Hes. Op. 350, Sc. 121, fr. 278, 4, h. 8,11; -αίμνη Σ 464, ε 523 3 viers. 3a [..] οδδὲ τι μήχος ἑύρεμναι ἰ-άμεσθα, Β 343, μ 393; ..] ι 304; οδκ ἑ-αυτο, O 22. 651, Σ 163; ..] Μ 432 [..] οδ -άμεσθα φ 254; οδκ ἑ-αυτο, π 357; ..] O 408 [..] ἑ-ασθε φ 71; οδδ' οδκ ἑ-αυτο, φ 184, Op. 134; ..] Μ 417. 419, λ 264 3b [..] οδ τι -ῆσομαι /εαι Α 588 ≅ 241. 562 = β 191; -ῆσσαι Ν 729; -ῆσται Τ 163, α 78, κ 291, φ 403; -ῆσοτο Ε 621 = 20 Ν 510, Ν 607 ≅ 647, ρ 303 4 fünfs. 4a ἑ-ῆσοτο [..] ≅ 423 [..] ≅ 33 4b nur hier δm- im longum [..] μέγα -αμένοιο λ 414 = Vit. p. 18,22^{ex}. ≅ α 276^{ex}. nicht bestimmbar ἑ-ῆσα.[inc. auct. PSI 1386,7

B etw. (tun) können (= Macht, Kraft, Vermögen zu etw. haben); Subj. Pers., nur in 2d Sache; meist mit Obj.-Inf. (in 1 z.T. ergänzbar), selten Akk.-Obj.; Sonderfälle in 1b (mit Adv. μέγα wie κρατεῖν u.a.; sowie > philos. Gebr. e. *best. virtus haben*). Pos. Gebr. (s. 1) meist bei Bekräftigg., Einschränkungg. (so auch δύναμις), nie in bloß erz. HS. Überw. neg. (2), wobei meist der Schwerpunkt weniger bei dem eigenen Vermögen bzw. Unvermögen als bei dem entgegenstehenden Hindernis liegt: *es gelingt, glückt nicht*; ein expl. oder gedachter Ggs. (*nicht können*) trotz Bemühung meist vorhanden (wo dieser klar ist, kann δ. auch fehlen: φ 152 οδ τανῶν entspr. 171 οδ -ασαι τανῶσαι, τ 157 οδτε εὐλόκω entspr. Β 343 u.δ. mit δ.; dagg. wäre Γ 451 bloßes οδ δεῖξιν mißverständlich, da 'wollte nicht zeigen' mögl.); and. nur in 2c. d. Funkt. als mod. 40 Hilfsverb am deutlichsten in allg. Sit. in 2aa, wo δ. z.T. einen Pot. ersetzt (δ. selber selten im Opt., aber in 2aa geleg. Ind. Fut. in ähnl. Funkt., vgl. auch Ν 729 mit Hes. fr. 278,4 in 2bβ). Wortf.: mit Inf.: ἔχω 'können' = 'die Möglichk., Gelegenh. haben', ἐπίσταμαι von prakt. 'Wissen' = 'Können' (Π 141+ [in 2ba] nb. δ., vgl. noch ἀγα οἶδεν, δαδάσκα ἀέθλον, ἀκνή); ferner τινάγων 'glücl. treffen' (zu Ψ 465 in 2ba Ende); die Verben f. 'Macht haben, herrschen über' (κρατεῖν u.a.) beschränkt vergleichbar, da nicht mit Inf. 1 positiv 1a mit (z.T. ergänzbarem) Inf. 1aa bei Bekräftigg., Begründg. (Ind. Präs., δ 644 Pot.): jem. kann ja; meist göttl. Macht ggüber Menschen: Π 515 (Gebet: κλύθι ἀναξ) -ασαι δὲ σὺ πάντοσ' ἀκούειν ἄνερι κηδομένω εσ σιέθι ja in deiner Macht, Appell ψ 11 -αται (Götter) ἄφρονα ποιῆσαι καὶ ἐπιφρονά περ μάλ' ἔοντα κ 306 (μᾶλν schwierig für Sterbl. zu finden) θεοὶ δὲ τε πάντα -αται (ἴσασιν v.l.) δ 237 (Zeus gibt Gutes u. Schlechtes) -αται γὰρ ἄπαντα + ξ 445 π 208 με (Od.) τοῖον ἔθηκεν (Ath.) δπως ἐθέλει, -αται γὰρ + δ 827 (παρυστάμεναι) ε 25 πέμνον [Ath. den Tel.] -ασαι γὰρ h. Merc. 175 (Hermes): ..] -πειρήσω, -αμαι, φηλητέων ὄρχαμος εἶναι' entspr. von Menschen: δ 612 (Men.: ..] ich gebe dir e. passenderes Geschenk) -αμαι γὰρ", d. h. ich bin reich genug Pot.: δ 644 (begleiteten Tel. eigene Leute?) -ατό κε καὶ τὸ τελέσοιαι (denn) auch das brächte er zustande 1aβ bei Einschränkungg., (π 238) Überlegg.: falls, soweit, ob jem. kann; nur an den ersten 2 St. von göttl. Hilfe ggüber Menschen; meist in kond. NS: Α 393 εἰ -ασαί γε, περισχεο παιδὸς ἐῆος φ 192 σοι ποταμὸς γε πάρα μέγας, εἰ -αται ἰ χρασιμῖν vermag (die Macht hat) ≅ 196 (will deinen Wunsch erfüllen) εἰ -αμαι τελέσοι γε καὶ εἰ τετελεσμένον ἔστιν = Σ 427 = ε 90 Op. 350 (gib gleiche Menge zurück) καὶ λώιον, αὶ κε -ῆται wenn du die Mittel hast π 256 εἰ -ασαί τιν' ἀμύνητορα μεμνηρίξαι, ἴ φράξεν δ 388 εἰ πὸς οδ -αιο λοχησόμενος λελαβέσθαι wenn es dir glückt in anderen Konstr.: Z 229 ἐναίεμεν, δν κε -ῆται (228 entspr. κτείνειν, δν κε θεὸς γε πόρη καὶ ποσὶ κίχλω) Y 360 ὄσσον

μὲν ἐγὼ -αμαι χερσίν τε ποσίν τε (361 οδ μεθησόμεν) so gut ich kann, nach Kräften Sc. 121 ἀρρηγμέν, ὡς κε -ῆται π 238 φράσσομαι, ἦ κεν νῶϊ -ῆσόμεθ' ἀντιφέρεσθαι ἰ μόνω οδ wir stark genug sein werden 1aγ im Wunsch; irreal (d. Sache nach neg. wie in 2): Σ 464 αὶ γὰρ μιν θανάτοιο ... ὡδε -αίμνη ἰ νόσφιν ἀποκρούειν ἠάτε ich die Macht + ε 523 (dich zu töten) real, von seel. Kraft (späte St.): h. 8,11 (Ares, stärke mich) ὡς κε -αίμνη ἰ σείασθαι κακότητα (von mir u. d. Kampfbegier in mir zu beugen), vgl. in 2c 1aδ in e. Frage h. Merc. 405 πὸς ἑ-ω (Hermes) ... δῶω βδε διοροτομήσαι, ἰ ὡδε τερονός ἐὼν καὶ νήπιος wie hast du es fertiggebracht (407 κράτος) 1aε ohne Kontext: inc. auct. PSI 1386,7 [jen ἑ-ῆσα.] 1b ohne Inf. 1ba Ptz. als Epith., mit Adv. (vgl. μέγα κρατεῖν, ἀνάσσειν) Vit. p. 18,22. 23 δάμα ... ἄνδρός μέγα -αμένοιο, ἰ ὄς μέγα μὲν -αται (ἀντεῖ v.l.), μέγα δὲ βρέμει ὄλιβος αἰεὶ + λ 414 (l. j) ≅ α 276^{ex}. (πατρὸς) 1bβ Cert. p. 40,9 ἦ δὲ δικαιοσύνη τε καὶ ἀνδρεία -αται τί was vermag, welche virtus hat sie, entspr. 20 späterem (philos.) Gebrauch 2 negiert (immer mit Inf.) 2a in antagonist. Sit., mit Blick auf d. Gegner (geleg. anders in 2aγ) 2aa sich gg. e. Stärkeren (Op. 215 ἔβρις als Macht) nicht behaupten od. durchsetzen, sich mit ihm nicht messen können; Ind. (4x Fut.); allg. Sit.: I 351 οδδ' ὡς -αται σθένος PN^s ... ἰσχεῖν, Ω 403 οδδὲ -αται ἰ ἰσχυρομένους πολέμου Op. 215 οδδὲ μὲν ἐσθλός ἰ ἐρηδῖος φερέμεν -αται (sc. ἔβρις) α 78 (οδ) -ῆσται 28 ἀντία πάντων ἰ ἀθανάτων ... ἐριδανέμεν οἶος Α 562 πηξαι δ' ἐμπης οδ τι -ῆσαι (Hera gg. Zeus) ≅ β 191 (Tel.) Z 101 μάλνεται (Diom.), οδδὲ τίς οἱ -αται μένος ἰσφαρίζειν Φ 357 οδ τις οἱ γε (Heph.) θεῶν -ατ' ἀντιφείζην jem.n nicht beeinflussen können: κ 291 οδδ' ὡς θέλξει σε -ῆσται (Kirke, wegen μᾶλν) h. Ven. 7 τρισσάς δ' οδ -αται (Aphr.) πεπιθεῖν φρένας, οδδ' ἀπατήσαι ≅ 33 h. Cer. 329 (keiner) πείσαι -ατο ἰ ἰσχυρομένους 36 Dem.) 2aβ in best. Sit. (nur des Kampfes) γέλινγτ es nicht, jem.n zu verwunden, zu spoliieren, den Widerstand (e. Sache Ν 552. 607+, Π 107) zu brechen; Ind. Prät., nur 2x Präs. Θ 299 (8x habe ich geschossen) 40 τοῖτον δ' οδ -αμαι βαλέειν Ν 552 (οὔταζον σάκος) οδδὲ -ατο ἰ εἰσω ἐπιγράφαι ... χροά, immer wieder ≅ 423 (keiner) ἑ-ῆσατο ποιμένα λαῶν ἰ οὔτάσαι (Tr. schützen ihn) Ν 607 οδδὲ διαπρό -ῆσατο χάλκον ἐλάσαι: ἰ εἰσχεθε γὰρ σάκος ≅ 647 Ε 621 (nicht) ἄλλα -ῆσατο τεύχεα (dem Toten rauben) = Ν 510, punkt. O 617 (ἐθέλειν ἠξῆσαι στήχας) ἀλλ' οδδ' ὡς -ατο ἠξῆσαι ≅ Μ 432ⁱⁿ. (Pl.) Μ 417. 419 (weder Tr.) ἑ-αυτο, ἰ τεῖχος ἠξῆζάμενοι θέσοιαι ... κέλευσθον, ἰ (noch Gr.) ... ἰ τεῖχος ἀν ὡσαυθα + O 408. 416 Ν 687 (ihn) πᾶν ἔχον, οδδὲ -ατο, ἰ ὡσαι ἀπὸ σπειών + O 406 Π 107 ἰ ἰ ... πελεμῆται (d. Schild) ἐρείδοντες Σ 161. 163 ὡς δ' ἀπὸ σώματος οδ τι λέοντ' ... -αται ἰ ... δίσσαται, ἰ ὡς ἄ τὸν σῆκ ἑ-αυτο (δε-δίσσασθαι) Ψ 719. 720 οδδ' ὄδονεν -ατο σφῆλαι ... οδτ' ἰλιας -ατο 2aγ in Kampf u. Streit jem.n nicht helfen können (der überlegene Gegner meist expl. genannt); allg. u. best. Sit.; Ind. Α 588 τότε δ' οδ τι -ῆσομαι ἀχνημένος περ ἰ χρασιμῖν, (gg. Zeus) ≅ 241 (2. Sg.) + O 651 (ἑ-αυτο, gg. Hektor) Α 116 οδ -αται σφι ἰ (Reh s. Jungen) + 120 (-ατο), Σ 62 (-αμαι) = 443 O 22 ἴσοιαι δ' οδκ ἑ-αυτο παρασταδόν (Götter die Hera gg. Zeus) γ 237 οδδὲ θεοὶ περ ἰ καὶ φίλῳ ἀνδρὶ -αται ἀλαλέμεν (den Tod), vgl. h. Ap. 192 in 2bβ Π 509 οδ -ατο προσάμναι (Verwundeter dem Kameraden), vgl. in 2ba 2b nicht antagonist. 2ba es gelingt nicht, etw. zu tun; meist Ind., 2x Fut. ἰ aus körperl. Schwäche (κ 246, ψ 106 vor Schreck) d. Gerät e.s Stärkeren zu bewältigen: Π 141 (Ach.s Lanze) οδ -ατ' ἄλλος Ἀχαιῶν 68 πᾶλλειν (Ach. ἐπίστατο) = Τ 388 Φ 175 οδ -ατ' ἐκ κρημνοῖο ἐρῆσαι (Ach.s Lanze), mißglückter Versuch + 304 οδ γὰρ κεν -άμεσθα θυράων (ἀπάσασθαι λίθον, d. Kyklopen) Od.' Bogen: φ 184 οδδ' ἑ-αυτο ἰ ἐναντία, ἰ βίης ἐπιδενέες ἦσαν) ≅ ω 170 (Sg.) + φ 171 (2. Sg.). 247 (οδδ' ὡς, 3. Sg.). 254 (1. Pl.), vgl. φ 152 (nur οδ τανῶν) φ 403 (αὶ γὰρ δὴ τοσσούτων ...) ὡς οδτός ποτς (Bettler) κορπτο -ῆσται ἰ ἰσθαί, d. h. so wenig wie (vgl. 1aγ) körperl. 78 Anstrengg., Bew. (vgl. Π 509 in 2aγ): Π 520 ἔρχος δ' οδ -αμαι σχεῖν ἐμπεδον, οδδὲ μάχεσθαι (Verwundeter) Τ 163 (keiner) ἀκμηρος σίτοιο -ῆσαται ἄντα μάχεσθαι σ 241 οδδ'

ἀρθός στήνη -αται ποσὶν οὐδὲ νέεσθαι (k.o. Geschlagener) + ρ 303 (-ήσατο, Hund Argos), h. Ven. 234 (-ατ') N 436 (οὔτε φηγέμεν -ατ' οὐτ' ἀλέασθαι, von Pos. gelähmt κ 246 οὐδέ τι ἐκφράσει -ατο ἔπος, ἰεμένος περ (vor Schreck) + ψ 106 (Pen. bei Anagnorisis, 1. Sg.) || wegen sonst. Behinderungen: O 399 οὐκεί τοι -αμαι (παρμένεμεν), da in Eile Φ 219 οὐδέ τί πη -αμαι (Skam.) προχέει ῥόνον (στενόμενος) I 551 οὐδέ -ατο (οὐδ' ἐθέλεσκον v.l.) ἰ τείχεος ἔκποσθεν μῖμνεν (wegen Meleager) δ 558 οὐ -αται ἦν πατρίδα γαίαν ἰκέσθαι (ohne Schiff) = ε 15 = ρ 144 X 199 ὤς δ' ἐν ἐνείφω οὐ -αται φεύγοντα διώκειν + 200. 201 (-ατο μάργαι, ἀλίξαι) π 357 τὴν δ' (Tel.s Schiff) οὐκ ἔ-ατο κίχνηαι es glückte ihnen nicht Ψ 465 οὐδέ -άσθη (Wagenlenker) εὐ σχεθέειν περὶ τέρμα + ε 319 (aufstauchen) ganz allg.: λ 264 οὐ μὲν ἀπύργωτον γ' ἔ-ατο ἰ ναίεμεν (die Stadt) es ging nicht an (selbst bei 2 starken Verteidigern) 18 2δβ kein Mittel, keine Lösg. finden können u.ä.; je 1 x Fut. u. Pot. B 343 οὐδέ τι μήχος ἰ εὐρέμεναι -άμεσθαι, + μ 393 (ι,), δ 374 (τέκμων, 2. Sg.) ≅ 467 (1. Sg.), h. Ap. 192 (θανάτοιο ἄκος, 3. Pl.), vgl. γ 237 in 2αγ α 250 οὐτ' ἀρνείται . . . γάμον οὐτε τελευτῆν ἰ ποιῆσαι -αται = π 207 τ 157 οὐτ' ἐκφυγγέει -αμαι ἰ τιν' ἄλλην, ἰ μήτην εἶθ' εὐρίσχω φ 71 οὐδέ ἰ μύθον ποιήσασθαι ἐπισχεῖσιν ἔ-ασθε N 729 οὐ πως ἅμα πάντα (sc. Vorzüge) -ήσεται 24 αὐτός ἐλέσθαι (θεοὶ ὅσων ἀνθρώποιον v.l.) Hes. fr. 438, 38 οὐδ' ἅρα τις δικάσαι (δύνατο βροτός (den Streit) 278, 4 (Rätsellösung: Feigen sind 1000 an Zahl, an Maß 1 Medimnos) εἰς δὲ περισσύνει, τὸν ἐπενθέμεν οὐ κε -αio 2βγ nicht 28 sehen, erkennen, mitteilen können; Ind. Γ 236 (die and. sehe ich [ῥαῖ]) δοῦν δ' οὐ -αμαι ἰδέειν + E 475, P 643 ≅ Ψ 463ⁱⁿ, X 47, Hes. fr. 17a, 10 (kein Sterbl., Impf.) τ 478 οὐτ' ἀθρήσαι -ατ' ἀντίη οὐτε νοῆσαι (da Ath. 32 sie ablenkte) + μ 232 (-άμην) ἰ 28 (οὐ) ἦς γαίης -αμαι γλυκερώτερον ἄλλο ἰδέσθαι, vgl. 34f. (οὐδὲν γλύκιον γίνε-ται) σ 230 οὐ -αμαι πεπνυμένα πάντα νοῆσαι (sie verwirren mich) υ 159 (keiner) -ατο γνῶναι τὸν ἔοντα (verkleideten 36 Od.) Γ 451 (kein Tr.) -ατο . . . δειξαι Ἀλέξανδρον (obwohl sie es wollten) γ 89 (keiner) -αται σάφα εἰπέμεν ὀππὸδ' ὄλωλεν 2c e. innere Haltg., Einstellg. nicht 40 finden können γ 331 (Ath. zu Od.) „τῷ σε καὶ οὐ -αμαι 40 προλιπεῖν δύστηνον ἔοντα (weil du besonnen bist)“ bringe es nicht über mich T 136 οὐ -άμην λελαθέσθ' ἄτης, ἦ πρώτων ἀάσθη N 634 τῶν μένος αἰὲν ἀτάσθαλον, οὐδέ -ανται (κορέσασθαι πτολέμοιο), vgl. h. 8, 11 in 1αγ sowie 44 δάμνημι B 1αβ Op. 134 (litten) ἀφραδίης ὕβριν γὰρ ἰ οὐκ ἔ-ατο (ἐθέλεσκον testis) ἰ ἀλλήλων ἀπέχειν 2d Subj. Sache Π 519 (Verwundg.): οὐδέ μοι αἶμα ἰ τερῆσθαι -αται will nicht mangelnde Kapazität: Ξ 33 (nicht) 48 ἔ-ήσατο πάσας ἰγαλιῶδες νῆας χαδέειν h. 7, 18 οὐδέ φέρειν -αται μιν (Dion.) νῆος D Hes. fr. 16, 8 φράσασθαι δύναται 35, 3 οὐκ 48 ἔ-ατο Πύλον παραθέειν ω 171a; v.l. φ 152 H. W. Nordheider

Δυναμένη Nereide, T. der Doris Σ 43 Δωτώ τε Πρωτώ τε Φέρονσά τε -η τε = Th. 248; 'die Kräftige': Snell, 56 Entdeckung* 47, evt. mit Pherousa zu verbinden (‘tragen’), sc. Ware, Beute; Pers. ‘heimbringen’; vgl. Δωτώ, Σαώ u.ä.), s. allg. Snell a.O., Fischer, Nereiden 133. - Ptz. (MD notw.) beim Verb nur α 276 ≅ λ 414^{ex}. = Vit. 60 p. 18, 22^{ex}. B. Mader

δύναμις F -ις 10, -ει 2, -ιν 3 M [..²] πάρ / κάδ -ιν N 787, Op. 336 [..²] -ει Ψ 891 [..²] -ις υ 237 64 = φ 202, h. Merc. 117 [..²] -ις γε πάρεστι Θ 294 = N 786^{ex}. = φ 128 = Th. 420^{ex}. ≅ X 20^{ex}. = β 62^{ex}.; -ις κ 69; -ει Sc. 354; -ιν γ 205

B Macht, Kraft, Vermögen zu etw., bedarf wie δύνα- 68 μαι u. im Untersch. zu and. Wörtern für ‘Kraft’ (s. βίη Wortf.) näherer Best. im Kontext: durch übergeordnetes Verb u.ä., Koppelg. mit spezif. Parallelbegr. (4x in 1 Ende), nur γ 205 (in 3) konsek. Inf. δ. steht 72 überw. bei Begründg. u.ä. oder Bedingg. u.ä. (entspr. δύναμαι B 1a), u. zwar meist bloß: δ. ist vorhanden oder nicht vorhanden (X 20, vgl. N 787), also nicht (außer γ 205 in 3) quantifiz. wie μέγα/ιστον κράτος, σθένος; 2x 70 Instr. nb. ‘hervorrufen’, wohl nach κράτει, σθένει (s. 1 Ende) 1 in Begründg., Bekräftigg., Ausführg.:

δ. ist (ja) vorhanden (vgl. δύναμαι B 1aα) bzw. jem. ragt durch d. hervor (göttl.) Macht zur Hilfe (vgl. δύνασαι γάρ): κ 69 (Od. bittet Aeol.): „ἀέεσασθε, φίλοι· -ις γὰρ ἐν ὑμῖν“, Appell Th. 420 οἱ ὄλβον ὀπάξει (Hekate), ἐπεὶ -ις γε πάρεστιν, zur Gebetsformel West z.St. Körper-, Kampfkraft: h. Merc. 117 (Hermes zog zwei Kühe) -ις δὲ οἱ ἔπλετο πολλή (vgl. 405 πάς ἐδύνω), Parenth. im Begriffspar: υ 237 (kāme Od. als Rächter) γνοῖης γ' οἷη ἐμῆ -ις καὶ χεῖρες ἔπονται = φ 202 (ἔσονται v.l.) Ψ 891 ὅσον -ει τε καὶ ἡμασιν ἔπλεν ἄριστος, vgl. κράτει, σθένει (O 108) Macht d. Herrschers: Sc. 354 ἀνακτα δ γὰρ -ει τε καὶ αἰδοῖ ἰ Τρηχίνας προβέβηκε (vgl. κράτει ἰ Π 54, anders. μέγα δυνάμενος) 2 in Bedingg., Einschränkng.: wenn, soweit δ. (nicht) vorhanden ist (wäre), vgl. δύναμαι B 1aβ Macht zur Rache, Gegenweg (gg. überlegenen Gegner): X 20 ἦ σ' (Ap.) ἄν τισαίμην, εἰ μοι -ις γε παρῆι ≅ β 62 (ἀμναίμην, gg. Freier) Kampf- kraft: N 786 (nicht) ἀλκής δευήσασθαι, ὄση ἰ, ἰστί = φ 128 = Θ 294^{ex}. (σὺ πάμομαι) N 787 πάρ -ιν δ' οὐκ ἔστι καὶ ἔσσόμενον πολεμῆν Besitz ('Vermögen'): Op. 336 κάδ -ιν δ' ἔρδεν ἰεῖρ' ἀθανάτοισι (entspr. αἰ κε δύναι B 350) 8 im Wunsch (vgl. δύναμαι B 1aγ) γ 205 αἰ γὰρ ἐμοὶ τοσσήνδῃ θεοὶ -ιν περιθίειν, ἰ τίσασθαι μνηστήρας (208 entspr. ὄλβον), nur hier quantifiz. (τοσσήνδῃ) u. mit Inf.; zum Ausdr. Kraft utliegen vgl. ἐπιειμένος ἀλκήν, ferner κράτος δούναι, ἐγγυαλίξαι H. W. Nordheider

δύνω, δῶω [130¹, 79^o, 13^H, 9^h, 1^e] E ohne sichere Verwandtsch., evt. δειέλος. - Abl. ἄδντος F 1 Akt. Präs. -νεις 1, -νει 1; -νοσι 1, -νωσι 1; 1 -νε 7, ἔ-νεν 5, -νε 4, -ν' 2, -νεν 1, ἀπέ-νε 1, ἔκ-νε 4, ἔν-νε 4; 2 ἐξαπέ-νε 1, κατέ-νε 1; ἔ-νον 2, -νον 2; Impf. ἔκ-ε 1; -νωσι 1; -ων 1, -οντα 1; -νοντες 1; Fut. -σω 1; -σειν 1; Aor. ἀπέ-σε 2, κατέ-σε 1, περι-σε 1; ἔ-σαν 2; -σαι 4; Wz.-Aor. ἔ- 14, ἀνέ- 2, κατέ- 12, ὑπέ- 1, ὄσ 4; ἔ-την 3; ἔ-τε 1, ἔ-ν 2; -ω 7, -ης 1, -η 4; Opt. -η 2, ἀνα-η 1; ἐκδύμεν 1; -θι 1, -τω 1, -τε 1; ἰ-μναι 4, κατα ἰ 2, παρα ἰ 1, ἰ-ναι 8, ἀνα ἰ 1, κατα ἰ 5; Ptz. ἀπο-ς 1, ἐκ-ς 2, ἔξανα-ς 1, κατα-ς 1, ὑπέ- ανα-ς 1, κατα-ντι 4, -ντα 1, κατα-ντα 14; -ντε 1, ὑπο-ντε 3; κατα-ντες 1; ἔν-σα 2, κατα-σα 1, ὑπο-σα 1; ἔξανα-σαι 1, καδ-σαι 1; Iter. δύσκειν 1; Pf. δε-κεν 3 Prosa: 1 2 Med. Präs. ἰ-εταῖ 1, ἀνι ἰ 1; Impf. ἔσθην 1; ἰ-οντο 2, ἔξει ἰ 1; κατα-ομένοιο 1; Fut. -σομαι 1, ἰ-σσαι 1, ἔσι ἰ 1, ὑπό ἰ 1; κατα-σόμεθ' 1, -σονται 1, -σεσθαι 1; Aor. -σαντο 1; -σαίαι 1; aor. mixt. ἰ-εστο 13, ἀνι ἰ 2, κατι ἰ 2, κατε-σετ' 1, ὑπί ἰ 1, -στο 14, -σετ' 4; Imp. ἰ-σοο 4, κατα ἰ 1; -σομένοιο 1; -σομένων 1

M 1 δν- im longum 1a eins. [1] -ν' E 845, T 367; δν Σ 416, Φ 118 [2] ἔκ-ς χ 334 [2] ἀπο-ς ε 343; ἔκ-ς ε 460; ἔξανα-ς ε 438; ὑπί ἰ N 352; κατα-ς μ 228 [2] δν P 210 1b zweis. 1ba [2] -νεν ο 61; -η τ' ἠέλιος A 194 = 209 = P 455 [2] -νοσ' Sc. 151 [2] -νε O 219, η 81; -η σ 348 = υ 286; -ναι υ 30; -τ' δ' ἠέλιον T 308; -σεθ' ὄμιλον Π 729; -σετ' Z 136, P 552, ε 482 [2] ἔν-νε K 21 = 131^{ex}.; -τε/ὑπο-σα θαλάσσης Σ 140, δ 435; ἔς τεύχεα -ντε χ 201; ὑπο-ντε Θ 332 = N 421; ἔν-σα E 736 = Θ 387; κατα-σα Θ 375 [2] ἔν/ἔκ-νε χιτώνας B 42 ≅ α 437, Cat. 16, 21 Trav.; περι-σε A 100; ἔκ-μεν Π 99; (κατα)-ναι ὄμιλον, K 231. 433, A 537, N 307, O 299, Y 76, ο 328, κατα-ντες ἰ K 545; ὑπο-ντε P 717 [2] ἀμβροτα τεύχεα -νεις P 202 ≅ 194^{ex}.; (ἀπό κλυτά) ἰ -σω* B 261, E 435 = Sc. 329^{ex}. = 447^{ex}. ≅ 67^{ex}., Z 340 ≅ H 193^{ex}., N 182, Π 64, Σ 192, X 125; -ω P 186, φ 559, X 99; -ης I 604; ἀνα-η ἰ 377; -τω Σ 377; ἀνα-ναι H 217; ἅμα δ' ἠέλιω κατα-ναι A 592, Σ 210, T 207, π 366; ἔς ἠέλιον κατα-ντα A 601 = ἰ 161 = 556 = κ 183 = 476 = μ 29 = τ 424 = Th. 596 = T 162^{ex}. = Ω 713^{ex}. = h. Merc. 206^{ex}., γ 138, ρ 570. 582; ἔξανα-σαι δ 405; -σκεν Θ 271 1bβ [2] ἔ- Σ 241; ἀνέ- A 359, ε 322; κατέ- A 605, Z 504, δ 249 [2] ἔ- χόλος I 553, T 16; ἔ- Π 340; (κατ)έ- φάος (ἠέλιου) Θ 487, Ψ 154 = π 220 = φ 226 = ν 33^{ex}.; ἔ- Γ 36, A 63, X 94; ἠέλιος (κατέ-)/δ' ἄρ' ἔ- A 475 = ἰ 168 = 558 = κ 185 = 478 = μ 31 = τ 426 / = γ 329^{ex}. = ε 225 (≅ B 413^{ex}.); ἰ δ 246; ὑπέ- κ 398; ἔν- δόμον Ἰδίου εἶσω A 263; ἔν-υ A 222 1c dreis. 1α [2] -σομαι μ 383; -σοο ρ 276; -σοο/ἰ-στο, τεύχεα N 241, Π 129; ἰ τ' / δ' ἠέλιος β 388 = γ 487 = 497 = λ 12 = ο 185 = 296 = 471 = H 465ⁱⁿ. = ζ 321ⁱⁿ. = η 289 = θ 417ⁱⁿ.; ἰ T 368; -μναι Ξ 63 [2] -σοο τεύχε' Sc. 108 [2]

ἐσ-σαι Ψ 622; κατα-σόμεθ' κ 174; κατα-σοο Σ 134; -μηναι, Z 411, T 313; παρα, Ψ 416 [-...] -σαι/-σοο ἀλκήν I 231, T 36; ὑπο-σαι υ 53; -στοο χ 113; (κατα)-μηναι ἀνδρῶν Γ 241, T 185, Sc. 196 1εβ [-...] ἔ-νε Θ 43 = N 25, 4 382, h. Merc. 68; ἐξαπέ-νε ε 372; κατέ-νε h. Merc. 237; ἀπέ-σε Δ 532, Σ 83; κατέ-σε h. Ap. 443 [-...] ἀπέ-νε χ 364; κατέ-σεθ' Δ 86 [-...] ἔ-νε(ν) Γ 332 = Λ 19 = Π 133 = T 371 = Sc. 124, Γ 339, h. Merc. 146, h. Ven. 58; ἐν 8 τεύχεσιν / ἐς τεύχη ἔ-νον Ψ 131, ω 498; γαίαν ἔ-την, Z 19, ω 106; ἔ 254 = 272^{ex}; ἔ-σαν Σ 145, ξ 341; δε-κέν Ε 811, Γ 239, μ 93 1εγ [-...] -νωσιν Op. 616 1d viers. [-...] -σομένου α 24 [-...] (κατ-) 12 ἔ-στο, τεύχεα καλά Γ 328 ≅ ψ 366 ≅ H 103^{ex}; ἔντε' ἔ 1, παμφανώντα I 596, O 120; ἔ 1, νόροπα χαλκῶν B 578, Λ 136; ἔ 1, Y 379, Φ 515, δ 425 ≅ 570 = λ 253 ≅ ε 352, ρ 36; ἔ 1, ἄν, A 496; κατ, K 517; ἔ 1, ζ 127 [-...] ἀνε-στο 16 πον O 219 [-...] δὲ πάντων λῶν (Pos.), vgl. ἐς βυσσόν δρουσεν (O 80) η 81 (Ath. kam nach Athen) -νε δ' Ἐρεχθίδος ... δόμον (vgl. B 547ff.) + h. Ven. 58 (τηρὸν ἔ-νε), h. Merc. 146 (δοχμοθεῖς διὰ κλήθρον σκληρῆτε heimlich) 1bβ Gestorbene tauchen in die Erde, den Hades (ins Unsichtbare wie die Gestirne in I a u.; entspr. in II 5. 6) Z 411 (κέρδιον εἶη) χθόνα, -μηναι Sc. 151 (ψυχαί), -νωσ' Ἰδίοσ εἰσω Z 19 ἄμφω γαίαν ἔ-την + ω 106 (ἔ-τε) 1bγ Krieger u. a. ταυχή, σκληρῆτε in (umhüllende, schützende) Waffen(rüstung), χιτών, (E 845) Hadeskappe; entspr. von ἀλκή (vgl. in II 2. 3. 4. 5. 6. 8.); öfter mit Lok., ἀμφι, περι + Dat.: zeigt, daß δ. als trans. empfunden wurde (s. am Ende) P 186 ἔδρη' ἄν, ... ἔντα -ω (-ω κατὰ τεύχεα v.l.) H 193 (ἔ 1) τεύχεα -ω (-ω Arist., -σω v.l. pap., ed. Maehler, Mitt. Ag. Sammlg. Berlin 8, 1975, 371) + Z 340, Σ 192, P 202 (-νε) ≅ 194^{ex} (ἔ-νε), Γ 339 (ἔντε'), Σ 382 (ἔσθλά) E 845 δὴν' (Ath.) Ἰδίοσ κνέτην Π 129 -σοο τεύχεα θάσσο + Sc. 108, χ 114 (ἔ-σθηρ) O 120 ἔντε' ἔ-στο, B 578 (λαοί) ἐν δ' αὐτὸς ἔ 1 ... χαλκῶν unter ἴλην (wie 588) = Λ 16^{ex} T 368 ἔ 1, ὄρωα θεοῦ 36 ἐς πόλεμον θωρήσσο, -σοο δ' ἀλκήν + I 231 (εἰ μὴ -σαι) Ψ 739 -στοο χιτώνας, wohl indem sie sie über den Kopf zogen (Lorimer, Monuments 372) Σ 416 δὴ δὲ χιτών' mit Lok.: I 64 (ὄμων ἐμά) τεύχεα -θι I 596 χροῖ δ' ἔντε' ἔ-στο, ἀμφι: Γ 328 ἀμφ' ὄμοισιν ἔ 1, τεύχεα ≅ ψ 366 περι (vgl. II 8): Γ 332 δεύτερον αὐ θώρηκα περι στήθεσιν ἔ-νεν legte an = Λ 19 = Π 133 = T 371 = Sc. 124 Θ 43 χρυσόν ... ἔ 1 (Zeus) περι χροῖ ≅ N 25 + ο 61 (σπερχόμενος χιτών), N 241 (-στοο τεύχεα), χ 113 (χαλκῶν) 1bδ Krieger weicht in den Schutz der Menge, Mauern zurück (entspr. in II 1. 6. 9) Y 379 αὐτὶς ἔ-στο σίλαμον ἀνδρῶν ταρβήσας, vgl. μίκτο δ' ὀμίλω X 99 εἰ μὲν κε πύλας καὶ τεῖχεα -ω O 345 φέροστο, -στοο δὲ ταίρος ἀνάγκη I 2 in e. Wirkungsbereich eindringen 2a Subj. Person (Σ 376 in 2aδ Automaten) 2aα Subj. Gott; 52 fuhr unter die Menschen, um zu verwirren, zu helfen, aor. mixt. (entspr. in II 6): Π 729 -σεθ' (Ap.) ὄμιλον λῶν (brachte κλόνος u. κῆδος) P 552 -σετ' (Ath. in Wolke) Ἀχαιῶν ἔθνος, ἔγειρε δὲ πάντα ἑκάστοι Φ 515 ἔ-στοο (Ap.) ἴλιον (besorgt um Tr.) ταυχέα in Höhle (vgl. I 1): ν 366 θεά -νε σπέος, Ath., um mit Od. dessen Habe zu verstecken 2aβ Subj. Krieger; stürzt sich ins Kampf- 48 gewühl (entspr. in II 5. 6): Α 537 ἴστο -νοα ὄμιλον ἄνδρόμεον + Y 76 (λαλαίετο) einzudringen I 604 εἰ δέ κ' ἄτερ δώρων πόλεμον ... ης (-οις v.l.) + Σ 63 (ἔ-μηναι), T 313 (πολέμον στόμα ἔ 1) Z 185 καρτίστην δὴ τῆν γε μάχην φάτο ἔ 1, ἀνδρῶν σκλειχῆσι sich heiml. als Späher 44 unter die Feinde (vgl. 2aγ): K 221 δσμομένον -ναι στρατόν 2aγ Subj. ἔσιρος Od. η 18 (ὄτε) ἔμελλε πάλιν -σσοθαι (14 ὄστο πάλιν δ' ἴμεν), als ἔσιρος in den Schutz der Stadt (vgl. I 1), heiml. (unsichtbar: σκληρῆτε hin- 46 εἶν) ρ 276 (ἔσλαθε δόμουσ) -σοο (λίσσοο v.l.) δὲ μνηστήρας, Freier übermütig, gefährl. (Sit. wie in 2aβ) 336 ἀγγί- 48 μολον δὲ μετ' αὐτὸν ἔ-στοο δώματ' (folgt Schilderg. der Bettlergestalt) σκληρῆτε (unscheinbar) ἡνείην, Kontrast 72 zum glänzenden Einzug e. Hausherrn (vgl. dagg. Ag. bei Aesch.) 2aδ in die Versammlung, der Götter(bilder); 48 s. I Sp. 135, 46ff. u. Leaf z. St.) H 298 αἰ τε μοι εὐχό- 48 μεναι (Troerinnen für Hektor) θεῶν -σοται (-νοται, -σοται vv.ll.) ἀγῶνα, als Bittende (mit ihren Bitten) εἰν- 48 δingen, s. a. Σχ Σ 376 ὄρωα οἱ αὐτόματοι θεῶν -σαίετ' (vv.ll. ut supra et κατὰ δῶμα νέοντο) ἔ 1, Heph.s

gehen (vgl. ποτινίσεται I 381, μετενίστοο Π 779): β 388 -στέ τ' ἥλιος σκιδαντό τε πάσαι ἀγυαί = γ 487 + 9 St. (s. M 1 ca; η 289 δειλετο v.l., q.v.) α 24 οἱ μὲν (Aethiopen) -σομένου Ὑπερίονος, οἱ δ' ἀνώντος Op. 384 Πληγίδων ... ἐπιτελλομένων ἄρχεσθ' ἀμήτορ, ἀρότιοο δὲ -σομένων (ὄνομ. v.l.) || Präs.: Φ 232 εἰς δ' κεν ἔλθῃ δειλεός (ὄνομ. v.l.) = Nachmittag (s.d.) ε 272 (ἔσορῶντι) ὄπε -οντα Βούτην Hes. Op. 616 (wenn Pleiaden u.a.) -νωσιν (dann pflügen) + fr. 289 (χημέρια -νοσι) s. noch h. Merc. 68 in II 6 Ende || in Prosaef.: Hes. fr. 292 von Gestirn 1aβ Stern verschwindet in Wolken Λ 63 (ἐκ νεφέων ἀναφαίνεται ἀστήρ) τοτέ δ' αὐτὶς ἔ-νερα 1b Subj. Person 1ba Gott gelangt (taucht, fährt ein) in s. Element, Wohnung, Lieblingsort (entspr. in II 9) Σ 140 νῦν -τε (Nereiden) θαλάσσης ... κλ- 16 πον O 219 [-...] δὲ πάντων λῶν (Pos.), vgl. ἐς βυσσόν δρουσεν (O 80) η 81 (Ath. kam nach Athen) -νε δ' Ἐρεχθίδος ... δόμον (vgl. B 547ff.) + h. Ven. 58 (τηρὸν ἔ-νε), h. Merc. 146 (δοχμοθεῖς διὰ κλήθρον σκληρῆτε heimlich) 1bβ Gestorbene tauchen in die Erde, den Hades (ins Unsichtbare wie die Gestirne in I a u.; entspr. in II 5. 6) Z 411 (κέρδιον εἶη) χθόνα, -μηναι Sc. 151 (ψυχαί), -νωσ' Ἰδίοσ εἰσω Z 19 ἄμφω γαίαν ἔ-την + ω 106 (ἔ-τε) 1bγ Krieger u. a. ταυχή, σκληρῆτε in (umhüllende, schützende) Waffen(rüstung), χιτών, (E 845) Hadeskappe; entspr. von ἀλκή (vgl. in II 2. 3. 4. 5. 6. 8.); öfter mit Lok., ἀμφι, περι + Dat.: zeigt, daß δ. als trans. empfunden wurde (s. am Ende) P 186 ἔδρη' ἄν, ... ἔντα -ω (-ω κατὰ τεύχεα v.l.) H 193 (ἔ 1) τεύχεα -ω (-ω Arist., -σω v.l. pap., ed. Maehler, Mitt. Ag. Sammlg. Berlin 8, 1975, 371) + Z 340, Σ 192, P 202 (-νε) ≅ 194^{ex} (ἔ-νε), Γ 339 (ἔντε'), Σ 382 (ἔσθλά) E 845 δὴν' (Ath.) Ἰδίοσ κνέτην Π 129 -σοο τεύχεα θάσσο + Sc. 108, χ 114 (ἔ-σθηρ) O 120 ἔντε' ἔ-στο, B 578 (λαοί) ἐν δ' αὐτὸς ἔ 1 ... χαλκῶν unter ἴλην (wie 588) = Λ 16^{ex} T 368 ἔ 1, ὄρωα θεοῦ 36 ἐς πόλεμον θωρήσσο, -σοο δ' ἀλκήν + I 231 (εἰ μὴ -σαι) Ψ 739 -στοο χιτώνας, wohl indem sie sie über den Kopf zogen (Lorimer, Monuments 372) Σ 416 δὴ δὲ χιτών' mit Lok.: I 64 (ὄμων ἐμά) τεύχεα -θι I 596 χροῖ δ' ἔντε' ἔ-στο, ἀμφι: Γ 328 ἀμφ' ὄμοισιν ἔ 1, τεύχεα ≅ ψ 366 περι (vgl. II 8): Γ 332 δεύτερον αὐ θώρηκα περι στήθεσιν ἔ-νεν legte an = Λ 19 = Π 133 = T 371 = Sc. 124 Θ 43 χρυσόν ... ἔ 1 (Zeus) περι χροῖ ≅ N 25 + ο 61 (σπερχόμενος χιτών), N 241 (-στοο τεύχεα), χ 113 (χαλκῶν) 1bδ Krieger weicht in den Schutz der Menge, Mauern zurück (entspr. in II 1. 6. 9) Y 379 αὐτὶς ἔ-στο σίλαμον ἀνδρῶν ταρβήσας, vgl. μίκτο δ' ὀμίλω X 99 εἰ μὲν κε πύλας καὶ τεῖχεα -ω O 345 φέροστο, -στοο δὲ ταίρος ἀνάγκη I 2 in e. Wirkungsbereich eindringen 2a Subj. Person (Σ 376 in 2aδ Automaten) 2aα Subj. Gott; 52 fuhr unter die Menschen, um zu verwirren, zu helfen, aor. mixt. (entspr. in II 6): Π 729 -σεθ' (Ap.) ὄμιλον λῶν (brachte κλόνος u. κῆδος) P 552 -σετ' (Ath. in Wolke) Ἀχαιῶν ἔθνος, ἔγειρε δὲ πάντα ἑκάστοι Φ 515 ἔ-στοο (Ap.) ἴλιον (besorgt um Tr.) ταυχέα in Höhle (vgl. I 1): ν 366 θεά -νε σπέος, Ath., um mit Od. dessen Habe zu verstecken 2aβ Subj. Krieger; stürzt sich ins Kampf- 48 gewühl (entspr. in II 5. 6): Α 537 ἴστο -νοα ὄμιλον ἄνδρόμεον + Y 76 (λαλαίετο) einzudringen I 604 εἰ δέ κ' ἄτερ δώρων πόλεμον ... ης (-οις v.l.) + Σ 63 (ἔ-μηναι), T 313 (πολέμον στόμα ἔ 1) Z 185 καρτίστην δὴ τῆν γε μάχην φάτο ἔ 1, ἀνδρῶν σκλειχῆσι sich heiml. als Späher 44 unter die Feinde (vgl. 2aγ): K 221 δσμομένον -ναι στρατόν 2aγ Subj. ἔσιρος Od. η 18 (ὄτε) ἔμελλε πάλιν -σσοθαι (14 ὄστο πάλιν δ' ἴμεν), als ἔσιρος in den Schutz der Stadt (vgl. I 1), heiml. (unsichtbar: σκληρῆτε hin- 46 εἶν) ρ 276 (ἔσλαθε δόμουσ) -σοο (λίσσοο v.l.) δὲ μνηστήρας, Freier übermütig, gefährl. (Sit. wie in 2aβ) 336 ἀγγί- 48 μολον δὲ μετ' αὐτὸν ἔ-στοο δώματ' (folgt Schilderg. der Bettlergestalt) σκληρῆτε (unscheinbar) ἡνείην, Kontrast 72 zum glänzenden Einzug e. Hausherrn (vgl. dagg. Ag. bei Aesch.) 2aδ in die Versammlung, der Götter(bilder); 48 s. I Sp. 135, 46ff. u. Leaf z. St.) H 298 αἰ τε μοι εὐχό- 48 μεναι (Troerinnen für Hektor) θεῶν -σοται (-νοται, -σοται vv.ll.) ἀγῶνα, als Bittende (mit ihren Bitten) εἰν- 48 δingen, s. a. Σχ Σ 376 ὄρωα οἱ αὐτόματοι θεῶν -σαίετ' (vv.ll. ut supra et κατὰ δῶμα νέοντο) ἔ 1, Heph.s

beräderte DreifüÙe 2b Mächte dringen in e. Menschen (X 94 Schlange) ein, 2x Pf. (vgl. in II 4. 5. 6. 9); anfeuern: P 210 δὺ δέ μιν Άρης fuhr in ihn I 553 PN* ε-χόλος + T 16 (μάλλον), X 94 (in Schlange) σ 348 4 δρρ' ἐτι μάλλον ἢ ἄχος κραδίην . . . PN* (Akk. v.l.) = υ 286 I 239 (μαίνεται) ελίσσασα δε-κεν, lähmend: E 811 σεν ἢ κάματος . . . γυία ἰ (λέλυκεν v.l.) ἢ (σε δόος ἴσχει), ähnl.: A 268 δεξίαι δ' ὀδύνας -νον (τείρον pap. 432) μένος PN* ≈ 272 2c Fett dringt in Kuhhaut ein: P 392 ἄφαρ δέ τε ἰκμάς ἐβη, -νει δέ τ' ἀλοιφή ἰ πολλῶν ἐλκόντων, allmähl.

II Komposita

II 1 ἀναδύω, (ὑπ)εξανιδύω (s. I Sp. 754, 76ff., Schwyzer II 440); aus d. Wasser auftauchen, meist m. sep. Gen., 1x Akk., 1x ες, 1x abs. (vgl. I 1): A 359 καρπαλίμως δ' ἀνέ- (Thetis) . . . ἀλός ἦδ' ὀμίχλη ε 337 10 αἰδύη δ' εἴκλια ποτῆ ἴανε-σετο, λίμνην A 496 ἰ κύμα θάλασσης (s. Schwyzer II 69) ε 322 (ὄρε) ἀνέ- (Schiffbrüchiger) 438 κύματος ἐξανα-ς (dto.) N 352 λάθρη ὑπέξανα-ς (Pos.) . . . ἀλός + δ 405 (φῶκα ἐξανα-σαι) 20 τῦκκωιχεν vor e. Aufgabe (abs. u. Akk.): ι 377 μή τις μοι υποδείσας ἀνα-η N 225 οὔτε τις ὄκνη ἰ εἰκων ἀν-εται πόλεμον κακόν in Menge (entspr. I 1bδ): H 217 (konnte nicht) ὑποτρέσαι οὐδ' ἀνα-να ἰ ἀν λαῶν ες ὄμιλον 24

II 2 ἀποδύω, 1x ἐξαποδύνω, trans. oder kausat., 7x von 12 DSV (s.a. I Sp. 1041, 13ff. u. vgl. II 3, weiter H 131 in II 5); Kleider u.ä., Waffen ablegen, sich ausziehen (vgl. I 1bγ): ε 343 εἴματα, ταῦτ' ἀπο-ς (hindernd) 372 ἰ δ' ἐξαιτέ-νε X 125 ἐπει κ' ἀπό τείχεα, -ω (111f. Schild, Helm, Lanze; 124 γυμνίδω), Schutz χ 364 βοός δ' ἀπέ-νε βοεῖνη (vorher ἀμφι . . . ἔστο, Versteck kausat. jem.m die Waffen(rüstung), 32 Kleider ausziehen (Akk. d. Pers. ἀπό κοινοῦ od. mit-verstanden): Δ 532 τεύχεα, δ' οὐκ ἀπέ-σε (Spollierg., + Σ 83 (ἀπέλυσε v.l.) E 435 PN* κτεῖναι καὶ ἀπό κλυτά ἰ -σαι = Sc. 329^{ex} = 447^{ex} = Sc. 67^{ex} (-σειν) + N 182 36 (-σαι) B 281 εἰ μή ἐγώ σε λαβὼν ἀπό μὲν φίλα εἴματα -σω, Entehrng.

II 3 ἐκδύω, nur ξ 341 DSV; intrans. heraus-tauchen, mit Akk. oder Gen. d. Sache: II 99 (wenn doch) 40 νῶν δ' ἐκδύμεν (Opt.) ὀλεθρον, vgl. υ 53 in II 9 χ 334 ἐκ-ς μεγάρου heiml. herausgeschlüpft trans. (sich) aus-ziehen (wie II 2, vgl. I 1bγ): Γ 114 τεύχεά τ' ἐξε-οντο ξ 460 εἰ πῶς οἱ ἐκ-ς χλαῖναν πόρου α 437 ἐκ-νε 44 χιτῶνα kausat. (1x dopp. Akk.): ξ 341 (ἐκ με) χιτῶνά τε εἴματ' ἔ-σαν (Ggs. ἀμφι . . . βάλλον) h. Ven. 165 λύσε δέ οἱ ζώνην ἰδὲ εἴματα . . . ἔκ-ε

ἐξανιδύω s. II 1

ἐξαποδύνω s. II 2

II 4 ἐνδύω, δύ(ν)ω ἐν hineinschlüpfen in (an-ziehen, -legen), KSV mit Akk. (eigtl. wohl des Ziels, aber nb. περί + Dat. deutl. Akk. d. aff. Obj.) oder δ. + ἐν m. 52 Dat.; in χιτῶν, Waffenrüstung (entspr. I 1bγ): B 42 ἐν-νε χιτῶνα + Cat. 16, 21 Trav., K 21 (περὶ στήθεσσι) ≈ 131 E 736 χιτῶν' ἐν-σα Διός (θωρήσαστο, vorher πέπλον κατέγευε) = Θ 387 Ψ 131 ἐν τεύχεσσι ἐ-νον Σ 377 ἐν 56 ἀσπίδι μείζονι -τω (vorher ἔχει σάκος ὄμω) K 254 ὄπλοι-σιν ἐνι . . . ἐ-την ≈ 272 υ 496 ἐν τεύχεσσι -οντο (-σιν ἔλ-νον) v.l.) (entspr. I 2b): T 367 ἐν δέ οἱ ἦτορ ἰ δύν' ἄχος (and. B 578⁺ in I 1bγ)

II 5 ἐσδύομαι (nur Ψ 622), δύ(ν)ω ε(Ι)ς, εἴσω m. Akk. od. abs. (H 131 zusätzl. ἀπό); von der Sonne (vgl. I 1a): μ 383 (Helios droht): „-σομαι εἰς Ἄϊδαο καὶ ἐν νεκίεσσι φαίνω“ ins Meer (entspr. I 1b): ε 352 ἀν 64 ες πόντον ἐ-σετο in den Hades (entspr. I 1bβ): A 263 πόμον ἀναπλήσαντες ἔ-ν (ἐβαν v.l.) ἰ δόμον Ἄϊδος εἴσω, ≈ Γ 322^{ex} (-ναι) = h. Ven. 154^{ex}. II 131 θυμὸν ἀπό μέλων -ναι ἰ „, vgl. Sc. 151 in I 1bβ in die Waffen-68 rüstung (entspr. I 1bγ): χ 201 ες τεύχεα -ντε ω 498 Λαέρτης Δολιχός τ' ες τεύχε' ἔ-νον in den Kampf (entspr. I 2aβ): Ψ 622 οὐδὲ πάλαισις, ἰ οὐδ' ἔτ' ἀκοντιστῶν ἐσ-σαι (ἐν, ὑπο- vv.ll.) Waffe u. a. in Körper (vgl. I 2b): Θ 85 72 βέλος δ' εἰς ἐγκέφαλον δὺ Π 340 πᾶν δ' εἴσω ἔ-τίρος + Φ 118 (οἱ) λ 579 ἦπαρ ἔκειρον (Geier bei Tityos), ἰ δέροντο ἔσω -νοντες

II 6 καταδύω, δύω κατά, m. Akk. u. abs.; 78 T 25 zusätzl. κατά; κ 174, h. Ap. 443, h. Merc. 237 zu-sätzl. εἰς, ἔσω(ω) + Akk. (zeigt, daß κατά als bloß ver-

stärkend empfunden); nur 2x Präp. + Gen. (h. Merc. 68 zudem m. Akk. d. Richtg., s.u. Ende); abs.: Sonne geht unter (entspr. I 1a), formelh.: A 475 ἦμος δ' ἥλιος κατέ- καὶ ἐπι κνέφας ἦλθε = ι 168 = 558 = κ 185 = 478 = μ 31 = τ 426 A 605 αὐτὰρ ἐπει κατέ- λαμπρὸν φῶς ἥελιοιο 592 ἄμα δ' ἥλιόν κατα-ντι = Σ 210^{ex} = T 207^{ex}. = π 366^{ex}. A 601 πρόπαν ἡμαρ ες ἥελιον κατα-ντα ἰ δαί- 8 νυντ' = ι 161 + 12 St. (s. M 1bα) υ 33 (ἀσπασίως) τῷ (Pflüger) κατέ- φῶς ἥελιοιο h. Merc. 197 ἔβαν ἥελιοιο νέον κατα-ομένοιο || Krieger (E 140 Löwe) στήριξ (sich) ins Kampfgewühl, unter d. Feinde (entspr. I 2aβ): Σ 134 12 μή πω κατα-σεο μάλον Άρης Γ 241 οὐκ ἐθέλοισι μάχην κατα-μεναι N 307 πῆ τ' ἄρ μέμονας ἰ κατα-ναι ὄμιλον, (vor-her ἦϊσαν ες πόλεμον) + O 299 entspr. vom heiml. Spähergang u.ä. hineinschlüpfen: K 231 ἦθελε . . . ἰ + 433. 545 (κατα-ντες) ο 328 (δλέσθαι) εἰ δὴ μνηστῆρων ἐθέλεις ἰ ἰ (vgl. ρ 276 in I 2aγ) δ 246 δυσμενέων κατέ- πόλιω + 249 (κατέβη v.l. pap.) Löwe: E 140 κατά σταθμῶν -εται (143 Τρώεσσιν μίλη) Gott (entspr. I 2aα): Δ 86 ἀνδρὶ ἰκέλη Τρώων κατε-σεθ' ὄμιλον + K 517 Sc. 196 ἰέμενοι (Deimos u. Phobos) πόλεμον κατα-μεναι ἀνδρῶν in Wohnung, Schutz (entspr. I 1bα): Θ 375 κατα-σα (Ath.) Διός ὄμιον h. Ap. 443 (Ap. δστέρι εἰδόμενος) ες δ' ἄδοντο κατέ-σε δια τρίποδων fuhr hin- 24 ει h. Merc. 237 σπάργαν' ἔσω κατέ-νε (Hermes, dann ἀμφικαλύπτει) schlüpfte hinein || in Hades (entspr. I 1bβ u. II 5): κ 174 (nicht) κατα-σόμεθ' . . . ἰ εἰς Ἄϊδαο δόμον | zurückkweichen, sich verstecken in = umgepr. untertauchen (entspr. I 1bδ): Γ 36 ἀτις καθ' ὄμιλον ἔ- Τρώων . . . ἰ δεῖσας (32 ες ἔθνος ἐχάτερο, 35 ἀνεχώρη-σεν) Φ 559 (δρρ' ἀν ἰκωμαι) κνημοὺς κατά τε βωπήθια -νω Z 136 φοβηθεῖς (Dion.) ἰ -σεθ' (-σεν v.l.) ἀλός κατά κύμα | τεύχεα (entspr. I 1bγ): H 103 κατε-σετο τεύχεα + Z 504 (κατέ-, μ 228 (κατα-ς) Δ 222 ἀτις κατά τεύχε' ἔ-ν | Fliegen in Leiche (vgl. I 2b): T 25 νύκτα καθ-σαι κατά . . . ὠτειλάς hineingeschlüpfte || mit Gen.: μ 93 (Skylia) μέσση μὲν τε κατά στείλους κοίλοιο δε-κεν ἰ ἔξω δ' ἐξίσχει κεφαλὰς ἰσι γεταυχθι (verborgen) durch die Höhle hin (vgl. ι 330 u. s. Schwyzer II 479) zudem mit Akk. d. Richtg.: h. Merc. 68 Ἡέλιος μὲν ἔ-νε κατά χθονός ἀκεανὸν δέ ἰ αὐτοσίω δ' ἰπποισι δία Ἐρθε entlang hinab zum Ok.

II 7 παραδύω listig vorbeischlüpfen Ψ 416 στω-νωπῶ ἐν δδῶ παρα-μεναι (beim Rennen)

II 8 περιδύω schwerig: A 100 ἐπει περί-σε χιτῶ-νας (ἐπει κλυτά τεύχε' ἀπήρηα v.l.), meist übers.: nachdem er ihnen die χ. rings um die Brust ausgezogen hatte (s. Σχ), aber kaum verständl. ohne sep. Präv. (wie II 2. 3), s. Leaf z.St.; s. noch περί in I 1bγ Ende

ὑπέξανιδύω s. II 1

II 9 ὑποδύω, δύω ὑπό; meist m. Akk.: Götter tauchen ins Meer hinab (prakt. kein Untersch. zum Simplex, vgl. I 1bα): δ 435 ὑπο-σα (ἀνα-σα ci.) ἰ θάλασσης, . . . κόλπον Σ 145 ὑπό κύμα ἰ ἰ αὐτίκ' ἔ-σαν δ 425 ὑπό πόντον ἔ-σετο ≈ 570 = λ 253 räuml. darunter: sich unter e. Schutz zurückziehen (entspr. I 1bδ): Θ 271 πᾶς ὄς ὑπό μητέρα -σκεν (Teukros jew. nach Schuß) ἰ εἰς Αἰανθ' ἰ δέ μιν σάκει κρύπτασκε ε 482 (θάμνος, οὐς ὑπ' -σετ' (478 ὑπήλυθε) sich unter eine Last bücken: P 117 80 ὑπο-ντε, μάλ' ὄκα ἰ νεκρὸν ἀείραντες φέρετ' Θ 332 (τόν ἰ) δύω . . . ἔταιροι (φερέτην) = N 421 unter etw. her-υποκομμεν, m. sep. Gen.: ζ 127 θάμνων ὑπε-σετο υ 53 κακῶν δ' ὑπο-σαι ἦδη (vgl. II 99 in II 3) mit Dat.: κ 398 πᾶσιν δ' ἡμερέσις ὑπέ- γόος τραγ εἰν, beschlich (vgl. I 2b), Lok. (s. Schwyzer II 156), vgl. aber πᾶσιν ὑπ' ἡμερον ὄψε γόοιο (Ψ 108⁺) u. γλγνεσθαι + Dat. d. Pers. (s.d. B I 1eα)

D ε 349 ἀν ἀπο-σάμενος, so. κρήδεμνον (ἀπολυσά-μενος v.l., sic odd.); v.l. Σ 229, Ω 191, β 337, λ 627, μ 429, ψ 241, Sc. 122; ci. Th. 750

H. W. Nordheider

δύο, δύω* [97¹, 56⁰, 10^π, 4^h, 2^e] E idg. er-erbt. — Abl. ἀμφι-, δίδυμοι; διοίω, δ(ν)ώδεκα, δυοκαίδεκα; σύνδυο

F δύο 49, δὺ 28; δύω 92, davon 8 vor Doppelk. — Indekl.; mit Subst. im Gen. K 253, κ 516, im Dat. N 407

M 1 δὺ 1a [L] οἱ δὺ ζ 63 [L] δὺ
 ε 74 [L] δὺ ἔποντο Γ 143 = α 331 = σ 207; καὶ δὺ
 ἔοντε M 171, N 236 1b [L] δὺ Αἰαντες Θ 79, Σ 157;
 τὸ δὲ δὺ E 272, κ 117; δὺ K 224, N 198, Ω 233, ζ 18,
 ο 85 [L] δὺ ἀνέρες, ... ἀρίστω M 127, 447, Hes.
 fr. 199, 4; M 421, Π 218; δὺ Σ 579 (!), δ 128 [L]
 οὐδὲ / οὐτε δὺ οἰω/ους/ας μ 154, ε 94, π 245; Ω 473,
 γ 424 2 δύο, immer in brevisbus [L] αἱ / τῶντ
 -ο K 253, Y 271, Th. 278; καὶ -ο Sc. 187 [L] -ο
 παῖδ(ε)/ας Α 126, X 46, λ 262 = 307ⁱⁿ / Sc. 112; -ο δ',
 ἀνδρες N 499, Σ 498; -ο φῶτε E 572. 608; -ο κῆρε Θ 70,
 X 210; -ο δοῦρε K 76, Φ 145; -ο Α 250, Γ 4, Ω 580, β 22,
 Δ 496, Hes. fr. 76, 20 [L] -ο δ' ἀνέρες Y 158; -ο τ' ἡματα
 ε 388 ≈ ι 74, κ 142; -ο P 377, Y 271, ν 97, π 295, Mus.
 fr. 3 Diels [L] -ο γ' ἀνδρε E 303 = Y 286; -ο δοῦρε
 M 298; -ο B 346, Α 748, Ψ 174, θ 60 [L] -ο παῖδε
 B 731; -ο δοῦρε α 256, μ 228, π 295, σ 377 ≈ χ 101^{ex}; -ο
 Ψ 329, κ 142 2 δύο [L] ἀνδρε -ο Ψ 659 = 802,
 δ 27, ι 90 = κ 102, π 244; υλε -ο, + PN^s B 831 = Α 329ⁱⁿ,
 B 843, Α 102 = M 95ⁱⁿ; Hes. fr. 7, 2; τῶντ δὲ -ο T 47,
 μ 73, h. Cer. 400 ≈ 447 ≈ 465; -ο μάρφας ι 289; -ο Γ 246,
 Ξ 404, Ο 324, Σ 490, Y 269, Φ 89, X 450, ε 388 ≈ ι 74,
 ι 129, ο 412, Op. 12 [L] Αἰαντε -ο E 519, Z 436; Αἰαντες
 τε -ο N 313; PN^s + υλε -ο B 679; -ο μάρφας ι 311 ≈ 344;
 λέοντε -ο Sc. 402; -ο γ' ἀνδρε E 303 = Y 286; -ο δοῦρε
 Αἰαντε -ο B 406, K 228, M 335; -ο Αἰαντε N 201 = Σ 163^{ex};
 -ο + PN^s + υλε B 822 = M 99^{ex}; λέοντε -ο E 554, K 297;
 δοῦρε -ο Γ 18 = Α 43^{ex} = χ 125; -ο θεράποντες Ο 573,
 σ 297; -ο δ' ἀμ' ἔποντο νομῆες Σ 525, ρ 214 = ν 175; -ο
 χρυσότα τάλαντα Σ 507, Ψ 269. 614; -ο ἐρήρες ἑταῖροι
 Ο 332, N 421; -ο κύνε(ς) K 360, ρ 62 = ν 145; -ο καὶ
 εἰκοσι(ι) B 748, ι 241, κ 208; -ο καὶ πενήκοντα θ 35. 48,
 π 247; -ο Α 16 = 375, Γ 116, Δ 393, E 10. 159, Γ 689,
 K 305, Α 635, N 345. 407, Π 759, P 753, Σ 509. 523, κ 515,
 ι 109, σ 120, Hes. Op. 772, fr. 17a, 17, h. Merc. 405,
 Diotim. fr. 2, 3

Σχ sch. D A 16: δισσοῦς, K 224: συνερχομένων γὰρ
 δύο ὁμοῦ

L 'J. Gonda, Reflections on the Numerals "one"
 and "two" in Ancient IE Languages, Utrecht 1953, bes.
 13-21; *M. N. Nagler, Spontaneity and Tradition, Ber-
 keley 1974, 94ff. (spekulativ)

B zwei 1 allg. 1a bei typischerweise
 paarig auftretenden Elementen 1aa Zweifelhait er-
 gibt sich aus polarer oder symmetr. Anordnung (so rel.
 häufiger *diolol* B 1b) Op. 12 οὐκ ἀρα μόνον ἐν Ἐγρίδων
 γένος, ἀλλ' ... εἰσι Γ 246 ἄρε -ο *die* zwei (s. 2b),
 vgl. 103f., dazu Stengel, Opferbräuche 23 X 210 ἐν δὲ
 (i. d. Waagechale) τίθει -ο κῆρε ... θανάτω (= Θ 70
 in 2a) ν 109 -ο ... θύρα εἰσὶν (in der Najadengrotte),
 αἱ μὲν ... αἱ δ', δ. im Sinne von *binas*, s. 2a. - Häufig
 die Zweifelhait in der Schuldbeschr.; auf symmetr. An-
 ordnung können beruhen (vgl. Fittschen, Arch. Hom.
 N 1. 12): Σ 490 ἐν δὲ -ο ποίησε πόλις 509 πόλιν ἀμφὶ
 ο στρατοῦ ἡατο 579 λέοντε δὺ ἐν (δύο, δύο vv.ll.); δὺ/ο
 ἐν pap. 234) πρώτῃρι βέσει | ταῦρον ... ἐχέτην, weiter
 Α 635 (Nestors Becher) -ο δ' ὑπὸ πνθμένες ἦσαν (Deutung
 einclus, s. *δέπας* B 4) 1ab sonstige Paare; Speere:
 Α 43 εἰλετο δ' ἔλικμα δοῦρε -ο = χ 125 = Γ 18^{ex}. K 76
 ἀσις καὶ -ο δοῦρε, u. Helm) M 298 | τινάσων +
 Φ 145, α 256, μ 228 σ 377 ἐμοὶ σάκος εἴη καὶ | καὶ
 κνήη ≈ χ 101 anders π 295 γῶν δ' οἰοῖσιν -ο φάσγανα
 καὶ -ο δοῦρε | καλλικπέιν καὶ δοῖά βοδάρια *je einen*, vgl. O 19
 in 1 b θ | Gespanne: Θ 290 -ο ἵππων (ἵππω v.l.)
 αὐτοῖσιν ὄχεσων K 305 δίρρον τε -ο τ' ... ἱπποῦ ο 85
 ἢ δὺ ἡμίονος ἢ ... ἄλεισον (vgl. τι ἐν γε 83!) | Diener,
 Begleiter usw.; symmetr. Anordnung (1aa) kann mit-
 spielen, vgl. L²: Γ 143 ἄμα τῆ γῆ καὶ ἀμφίπολοι δὺ
 ἔποντο = α 331 = σ 207 ρ 62 ἄμα τῆ γῆ -ο κύνες (κύνες
 πόδας v.l., cf. β 11 in D) ἀργοὶ ἔποντο = ν 145 + Ω 573
 (θεράποντες) ζ 18 πὰρ δὲ δὺ ἀμφίπολοι X 450 δεῦτε, -ο
 μοι ἔπεσθον σ 207 (εἵματα) -ο θεράποντες ἐνεικαν Ο 332
 ὑπόδιντε -ο ... ἐταῖροι (φερέτην) = N 421^{ex}. Σ 525 -ο δ'
 ἀμ' ἔποντο νομῆες = ρ 214^{ex}. = ν 175 Ψ 174 (hatte
 0 Hunde) τῶν ἐνέβαλλε πυρῆ -ο, als Begleiter i. d. Unter-
 welt, s. Stengel, Opferbräuche 158 | typische Zweifelhait
 bei Söhnen (vgl. 2b, and. 1bγ): E 10 -ο δὲ οἱ νίδες
 ἦσθη Γ 89 τῆ δὲ -ο γενόμεθα, σὺ δ' ἄμφω δευροτόμη-

σεις λ 262 ἔτεκεν -ο παῖδ' = 307ⁱⁿ. Hes. fr. 7, 2 (*gel-*
vano) υλε -ο | Zweifelhait als operative militär. Einheit;
 begründet in: K 224 σὺν τε δὺ ἐρχομέτω (-ων v.l.), καὶ
 τε πρὸ δ τοῦ ἐνόησεν zu *zwei* (σὺν adv. oder Tm. von
 σύνδυο) | sonst: ι 90 ἀνδρε -ο κύνες, τρίκοντα κῆρῶν
 ἔμ' ὀπάσας = κ 102 Δ 393 κούρους πενήκοντα -ο δ'
 ἡγήτορες ἦσαν, vgl. L 2eβ Σ 523 -ο σκοποὶ ἡατο γ 424
 λιπέτω δὲ δὺ οἰος (als Posten) 1b zwei, ohne daß
 Paarigkeit mit anklingt (keine genaue Grenze zu 1a)
 1ba Männer im Kampf E 608 (-ο φῶτε) εἰν ἐνὶ δίρρω
 ἔοντε + Α 748 M 127 ἐν δὲ πύλῃσι δὺ ἀνέρας εἶρον ἀρίστους
 (ἀνέρε ... ἀρίστω v.l.) 171 οὐκ ἐθέλουσι ... καὶ δὺ
 ἔοντε, | χάσασσθαι N 236 αἱ κ' ὄρελός τι γενόμεθα
 | 499 -ο δ' ἀνδρες ... (Namen), | τετ' ἀλλήλων
 ταῖς μὲν χρόα Π 218 (vor der Front) δὺ ἀνέρε θωρήσ-
 16 σοντο (-εσθον v.l.), | P 377 -ο δ' σὺ πω φῶτε πε-
 πύσθην (πυθίσθην v.l.) ... | 753 -ο δ' ... μά-
 λιστα, | Y 158 -ο δ' ἀνέρες (συντήρη) | π 244
 οὐδὲ κεν εἴη | ἀνδρε -ο πολλοῖσι ... μάχεσθαι 1bβ Tiere
 im Kampf (Gl.); nur im Sc. (vgl. auch I 428. 756) gegen-
 20, sonst miteinander E 554 οἶω τῶ γῆ λέοντε -ο, ... |
 ἐταρτέτην, gramm. schwierig; zum Gl. (Zwillinge!) s. Jach-
 mann, Hom. Schiffskatalog 291ff. K 297 ὡς τε | 360
 -ο κύνε (ἐπέλεγτον) N 198 ὡς τε δὺ ἀγα (ἀγῆ v.l.) λέοντε
 (φέρητον) Ο 324 (ὡς τ') θῆρε -ο κλωθείω Sc. 402 ὡς
 δὲ λέοντε -ο (δρμησάωσι) 1bγ Söhne, vgl. 1aβ
 u. 2b β 822 -ο Ἀντήροος υλε = M 99^{ex}. (vgl. I Sp. 927,
 46ff.) E 159 υλας PN^s -ο ... | ἐν ἐνὶ δίρρω ἔοντας, Α 126
 (τοῦ) -ο παῖδε λάβε ... |, nicht *die* zwei, vgl.
 M 188 Α 102 υλε -ο PN^s = M 95ⁱⁿ. β 22 (hatte noch
 3 Söhne, καὶ δ μὲν ...) δύο δ' αἰὲν (ἄλλοι v.l.) ἔχον πατρώια
 48 ἔργα 1bδ Männer, sonst M 421 ὡς τ' ἀμφ' ὄρουσι
 δὺ ἀνέρε δηριάσθων Σ 498 -ο δ' ἀνδρες ἐνείκον εἵνεκα
 πονῆς Ψ 659 ἀνδρε δύο ... ὡς περ ἀρίστω = 802 E 303
 (großer Stein) δ σὺ -ο γ' ἀνδρε φέρουεν = Y 286 + M 447
 38 (ἀνέρε) Γ 116 -ο κῆρνας δ 496 ἀργοὶ ... ο μούνοι
 (ἀπόλοντο) ε 484 (viel Laub) ὄσσον τ' ἡ ἐ -ο ἡ τρεῖς
 ἀνδρας ἐρυσθαι ι 289 σὺν δὲ -ο μάρφας ... ποτὶ γαῖη |
 κόπτ' + 311 ≈ 344 Hes. fr. 199, 4 ἐμῶντο δὺ ἀνέ-
 40 Diotim. fr. 2, 3 p. 214 (2 PN) -ο βαρυδαίμονες ἑ-
 ὄρες 1be Tiere, sonst σ 60 (opfert 12 Schafe,
 8 Schweine) -ο δ' ... βοῦς ε 74 ἐλῶν δὺ (Ferkel) εἵνεκα,
 ein reichl. Mahl h. Merc. 405 πῶς εἶδῶν ... -ο βοῦς δευρο-
 τομῆσαι; 1bζ Geschenke Σ 507 -ο χρυσόοι τά-
 λαντα, = Ψ 269^{ex}. = 614^{ex}. δ 128 δὺ ... ἀσμίγθους,
 | δοῖσιν δὲ τρίποδας, δέκα δὲ | Ω 233 δὺ αἰθνας τρί-
 ποδας 1bη Zeiteinheiten ε 388 (bis) -ο νίκτας -ο τ'
 ἡματα (πλάστο, ἀλλ' ὅτε δὴ τρίτον ἡμαρ κτλ.) ≈ ι 74 (bis)
 + κ 142 (bis), untyp. Var. des Schemas '9 Tage usw.,
 ... am 10.' (s. *δέκατος* B 1a), hier bedingt durch andere
 Zahlen (s. *δέκα* B 2) 1bθ Sonstiges Α 250 δύο
 52 ... γενεαὶ ... ἀνθρώπων | ἐφθιάθ' | I 4 ὡς δ' ἀνεμοὶ -ο
 πόντον ὀρίνεντο N 407 (e. Schild) -ο κῶσνεσ' ἀρα-
 γνῖαν Ξ 404 -ο τελαμώνε. ... τεθίσθην Ο 19 ἐκ δὲ
 ποδοῖν | ἀκμονας ἦκα -ο Y 269 -ο μὲν ἑλαστος διὰ
 56 πτύγας Ψ 329 λάε ... ἐρηρέδαται -ο λευκῶ Ο 580 κάδ'
 δ' ἔλιπον -ο φάρε' | γ 129 δύο κῆρῆν ἡ μὲν ... | ...
 ἡ δ' κ 515 ἐνεσεῖς ... -ο ποταμῶν ν 97 -ο δὲ προβλήτης
 ... | ἀκται (αἱ τ') ο 412 ἐνθα -ο πάλις, δίχα δὲ σφιαί
 60 πάντα δέδαρται σ 120 ἄρτους ... -ο Op. 772 -ο ...
 ἡματα Hes. fr. 17a, 17 κτεραλαὶ δὲ ὄφω (e.s. siames.
 Zwillings) 76, 20 -ο μήλα (Äpfel) 2 bes. Gebrauchs-
 weisen 2a koll.-distr. Gebr. (zur Terminol. vgl.
 64 K. Brugmann, Die distr. u. koll. Numeralia der idg.
 Sprachen, ASG 25, 5, 1907, bes. 53f.); *je zwei*, fragl. an
 zwei St.: ν 109 in 1aa Θ 70 -ο κῆρε ... θανάτω, |
 Τρώων θ' ... καὶ Αχαιῶν (= X 210 in 1aa); nach 73f.
 68 (ἐξέσθην) hätten die Gr. u. Tr. je 2 Keren; unwahrsc.
 trotz I 410ff., Theogn. 837, Mimn. fr. 2, 5ff. (allg. über
 falsche Duale Debrunner, Gl. 15, 1927, 16ff. m. Lit.; ab-
 zulehnen L³ 95f.). So normaler σύνδυο (h. Ven. 74, vgl.
 76 σύντρεις ι 429, ξευσσεῖκος ξ 98) 2b anaph. *die* zwei,
die beiden (nachp. würde der Art. stehen), von e.r nicht
 notwendig natürl., aber fakt. bekannter Zweifelhait (nur
 von Pers.); and. ἄμφω (vgl. I Sp. 700, 61ff.), das bei
 natürl. oder vorausg. Paaren die Vollzählgk. betont. Den
 Untersch. illustriert z.B. I 689 Αἰας καὶ κῆρνας -ο,
 πεπνυμένω ἀμφω *die beiden Heroldes, beide vernünftig* oft

von den beiden Aianten: *Αίαντε* -ω B 406, E 519, Z 436, K 228, M 335; -ω *Αίαντε* N 201 = Σ 163^{ex}; *δύ' Αίαντες*, Σ 157, οὐτε *δύ' Αίαντε* -ω v.l.; οὐτ' *Αίαντε* -ω v.l.; *Αίαντες τε* -ω N 313 (mit *δοιῶς* N 126, weiter s. *Αίας* δ *Τλήος* M). Von Söhnen (vgl. 1aβ, 1bγ): A 16 *Ἀτρεΐδα* ... -ω = 375 B 679 (2 PN) *Θεσσαλοῦ υἱέ* -ω 731 *Ἀσκληπιοῦ* -ο παιδε, *ἱητῆρ' ἀγαθῷ* N 345 τὸ δ' ... -ω *Κρόνου υἱέ* (ἐτεύχετον *ἄλγεα*) X 46 -ο *παῖδε* (2 PN^a) ... *τοῦς μοι Λαοβόη τέκετο* Sc. 112 -ο *παῖδας* ... *Ἀλκείδαι* 187 -ο *Πευκείδας*. Abgr. gogon 1bγ (*zwei*, aus mehreren, vgl. z.B. A 120 in 1bγ) nicht immer mögl.: B 831 (2 PN) *υἱέ* -ω *Μέροπος* = A 329 + B 843 *διε βειδεν* oder *zwei*; weiter E 572 *ὡς εἶδεν* -ο *φώτε* (oder 1ba) Π 759 -ω *μῆστορες ἀντήρ* (ἱεντ') θ 312 οὐ τί μοι αἴτιος ἄλλος, ἄλλα τοκῆε -ω s.a. Γ 246 in 1αα. | Mit Dem.: δ 27 (τῶδε) *ἄνδρε* -ω μ 73 οἱ δὲ -ω *σκόπελοι* δ μὲν ... abs.: T 47 18 τὸ δὲ -ω *σκάοντε βήτην* Ω 473 *ἔταροι δ' ἀπάνευθε καθήατο*: τῶ δὲ *δύ' οἴω* (*πομπῆν*) Th. 278 ἡ μὲν ... αὐ δ' ... *αἰ -ο τῆ δὲ μῆ* 2c τῶ, οἱ, αἰ -ο als Bruchteil e. größeren Anzahl (vgl. Kühner-Grath I 638ε) E 272 20 (ἔξ [Pferde], *τοῦς μὲν τέσσαρας*) τῶ δὲ *δύ' Ἀλκεία δῶκεν* Y 271 (bis) τὰς -ο (Schichten) *χαλκείας*, -ο δ' *ἔνδοθι* *κασιτέροιο*, ἡν δὲ *μῖαν χρυσήν* ζ 63 (πέντε υἱές) οἱ *δύ' ὀπλοντες*, *τρεῖς δ' ἠΐθεοι* κ 117 (ἔνα) *ὀπλόσατο* *δεῖπον*, τὸ δὲ *δύ' ... ἐπὶ νῆας ἰκέσθη* h. Cer. 400 *ὠρέων* *τρίτατον μέρος* ... τὰς δὲ -ω = 447 = 465 K 253 *παροῶκαεν δὲ πλέων νῆς* ἰ τῶν -ο *μοιράων*, *τρίτατῆ δ' ἐτι μοῖρα* *λέλειπται* mehr als *zwei Drittel* (vgl. Schwyzer I 599); anders: Mus. fr. 3 Diels *τρεῖς* (Eier) *μὲν τίκτει* (Adler), -ο (δ') *ἐκλέπει*, ἐν δ' *ἀλεργίει* 2d *εἰς καὶ -ο εἶπ* oder *zwei* (vgl. Brinkmann, RhM 71, 1916, 422ff.), neg. außer an der 1. St. B 346 *τοῖσδε δ' ἔα φθινύθειν*, *ἓνα καὶ -ο*, *τοὶ καὶ* κτλ. μ 154 (Odysseus): *οὐ γὰρ χρῆ' ἓνα ἰδμεναὶ* *οὐδὲ δύ' οἴους* (oder einf. zu 1b) ε 94 *οὐ ποθ' ἐν ἱερῶν* *ἱερῆσιν*, *οὐδὲ δύ' οἴω* (οἴα v.l.) π 245 *οὐτ' ἄρ' δεκάς ἀτρεκέες* *οὔτε δύ' οἶαι* nicht gerade (not exactly), iron., and. I 36 Th. Sp. 1513, 1ff. 2e in Vbd. mit and. Zahlen (für *δωκαίδεκα* s. *δωδέκα*) 2ea *δύω καὶ εἴκοσι* *zwei-undzwanzig* B 748 -ω καὶ *εἴκοσι νῆας* (καὶ *δεκ* v.l., vgl. Allen, Catalogue 24) ε 241 *καὶ εἴκοσι*, *ἄμαξαι* κ 208 *καὶ εἴκοσι*, reale Zahl [(51-6-1): 2] 2eb *δύω καὶ πενήκοντα*, *zweiundfünfzig* π 247 *καὶ* *κοῦροι* *κεκλιμένοι* (Freier) θ 35 *κοῦρω δὲ* *κρινάσθων* + 48, vgl. A 393 in 1aβ (and. I Sp. 1377, 22ff.)? D v.l. Γ 338, β 11 (vgl. ε 62 in 1aβ) G 1 in B 1aβ, 1b (weniger) u. 2b konkurriert *δύο* + Subst. im Dual od. Pl. (s.u.) mit dem bloßen Dual des Subst.: mit 1aβ u. 1b (nicht scharf zu trennen, zu simplist. Schwyzer II 49 mit Lit.) vgl. *αἰετῶ β* 146, *ἄνδρε*, *ἄνερε* E 244, A 328, *ἄνερε* Γ 103, *βόε* N 703, π 32, Op. 436. 453. 608, *ῥῆπε* λ 578, *διδυμῶνε παῖδε* E 548, Z 26, *δοῦρε* N 241, Π 139, *ἡμίονον* θ 124, *θεράποντε* Ω 109. 113, 52 *κάπρω* A 324, *κρονῶ* X 147, *παῖδε* λ 299, *υἱέ* o 242 (auch *λέοντε* Π 756, *ποδοῖν* π 6); mit 2b vgl. *Αίας* δ *Τλήος* M, *Ἀκτορίωνε* B 621, A 750, Ψ 638, *ἡμίονον* ζ 82, η 2, *ἱππῶν* *ἰοῖν* öfters, *Μολίωνε* A 709. 750, *Σειρήνων* μ 52. 167, *σταθ. μοῖν* ζ 19, *υἱέ* B 865, E 27. 152. 542, N 792, Y 460, *νῶ* Hes. fr. 197, 6 2 Kongruenz (Versuch e. Aufschlüsselung nach diesem Gesichtspunkt bei Ebeling): neben δ. Nomen im Dual 67x, wovon 13x auch Pl. metr. mögl. (11x in der Formel *δύο δοῦρε* / *δοῦρε δύω*, sonst nur θ 35. 48(!), allenf. noch A 16 = 375, B 731. 822 = M 99); Nomen im Pl. 55x, wovon 18x auch Dual metr. mögl. (nicht mitgerechnet der bei Hom. fehlende Dual von fern. *ἄ-ἄ-St.*), was auf größere Freiheit im Gebr. des Pl. als ggüber d. Dual unmarkierten Terms hinweist. Verb im Sg. B 831. 843, Σ 507. Weitere Statistiken bei Kühner-Blass I 634ff. mit Lit. R. van Bennekom

δωκαίδεκα s. *δωδέκα*

δυσασής Σχ sch. D E 865: *χαλεπῶς πνέοντος*, 72 *δυσπνόου*, Ψ 200: *σφοδρῶν πνεύμα ἰχθυοντος*, sch. Barn. v 99: *κακοπνεύστων* B (zu *δημι*): *widrig wehend*, Beiw. des Zephyros u. allg. von Winden; vgl. Buchholz, Realien I 24f., Gray, Arch. Hom. G 9f. Wortf.: s. *ἄνεμος* G 2, *ἀργαλέος* B 1c Ψ 200 (die Winde speisen) *Ζεφύριο* -έος, *ἀθρόοι ἔνδον* μ 289 *ἀνέμοιο θύελλα*, ἡ *Νότου* ἡ

ε 295 (alle 4 Winde *ἔπεσον*, darunter) *Ζεφύρος* *τε* -ής E 865 (Gl.) *ἐκ νεφῶν ἐρεβεννῆ φαίνεται ἀήρ* *καύματος* *ἔξ ἀνέμοιο -έος* (*δυσσυχής* pap. 295) *ὀρνυμένιοι*, vgl. A 276ff. (Zephyros) v 99 *ἀνέμων σκεπώσι* (Felsklippen) -ήων *μέγα κύμα* *ἔκτοθεν* M. Schmidt

δυσάμμορος *very miserable* (δυσ- reinforcing), orig. 'totally without one's share (of happiness)'; cf. Dietrich, *Death* 267; ep. word (once Ap. Rh.) T 315 (Ach. to the dead Patr.): *ἔ-ε, φλταθ' ἐταίρων* X 428 *μήτηρ θ'*, ἡ *μν ἔτικτε -ος*, sc. Hecabe 485 (*παῖς*) *δν τέκομεν* *σύ τ' ἐγώ* *τε -οι* (sc. Hector and Androm.) = Ω 727 M. A. Harder

δυσαριστοτόκεια *hapax* Σχ sch. D: *ἐπὶ κακῷ τὸν ἀριστον τετοκνία* B *wretched mother of a noble son* Σ 54 (Thetis): *ὦ μοι ἐγὼ δειλή, ὦ μοι -α* here (but cf. A 414. 418) and explained in 55ff., cf. Sellschopp, *Stil. Unt. Hes.* 92. Other interpr.: 1. Fehling, H. 96, 1968, 144 ('*unselig*, obwohl ...'), 2. Diller *ibid.* n. 2 (*δυσαριστο-τόκεια*, which fits the context less well) M. A. Harder

δύσβαλος *with bad soil > unfruitful*; formed as antonym to *εὐβαλος* Vit. p. 11, 18 *τοῖσι δὲ -ος καί τρηχεῖ* (sc. Γῆ), said by Homer arriving at rocky Erythraea; opp. *εὐχοθός* M. A. Harder

δύσζηλος *sign. not altogether cert.* η 307 (Od. to Alkin.: *δέισας*) *μή πως καὶ σοὶ θυμὸς ἐπισκόσσαιτο ἰδόντι*: *-οι γὰρ τ' εἰμὲν ... φῶλ' ἀνθρώπων*, the context suggests *irascible*: Od., though politely using the 1st pers. pl., app. alludes to the character of the Phaeacians, who were *ὑπερφίαλοι* (ζ 274) and unkindly disposed towards strangers (cf. ζ 274ff. [and 327], η 32ff.) Vit. p. 11, 30 (sailors) *βλοῖν -ον ἔχοντες*, prob. *not to be envied*, cf. West on Th. 384 and Nic. Alex. θ (*εὐζήλος* = prob. *enviable*), diff. LSJ s.v. δ. II M. A. Harder

δυσηλεγής Σχ sch. DY 154: *-έος* *δεινοῦ*. *χαλεπῶ* 40 *δυσκόλου* B (from *ἀλέγω*): *ruthless*, lit. *who does not care for*; not of people (unlike ex. gr. *νηλεής*); cf. (τ)ασηλεγής. Wdfld.: see *ἀργαλέος* B 1 Y 154 *ἀρχέμενα δὲ -έος πολέμοιο* *ἴκνεον ἀμφοτέροι* (two groups of gods) ζ 325 (Od. to Leodes): *τῶ οὐκ ἂν θανάτων γε -έα προφύγοισθα* h. Ap. 367 (Ap. to the dying Pytho): *οὐδέ τί τοι -ε' (δυσκλέε' v.l.) οὔτε Τυρρῶν εὐ ἀκείσει κτλ.* Th. 652 (Zeus to the Hundred-Handers): *ἔξ φάος ἀν ἰκεσθε -έος ὑπὸ δεσμοῦ*, cf. West on Th. 618 Op. 506 *πηγάδας*, αὐ τ' *ἐπὶ γαίαν* *πνεύσαντος Βορέαο -έες τελέθουσιν* M. A. Harder

δυστυχής [10¹, 1h] E *uncert. whether from* (1) *ἡχῆ* (antiquity [e.g. h. Ap. 64, Emp. fr. 100, 19 Diels] and ancient gramm. [e.g. Ap. lex. 61, 6ff.]; cf. Krapp, *Akust. Phänomene* 15 + n. 5) or (2) *ἄχος* (also mentioned by Ap. lex. l.c., cf. Bechtel, *Lexil.* 105, Chantaine, *Diet. s.v.*, Kaimio, *Characterization* 76) M [εἰ-ε] (*ἐκ*) *πολέμοιο -έος* B 686, H 376 = 395, A 524. 590, N 535, E 307; *θανάτοιο -έος* Π 442 = X 180, Σ 464 [-ε] -ής h. Ap. 64 Σχ sch. D H 376 *κακοῦχου διὰ τὰς οἰμωγὰς*, *κακοῦς ἡχους ἔχοντος* *διὰ τὰς τῶν ἀποθησκόντων φωνάς*, A 590: ... *λυπηροῦ*; cf. also on B 686, A 524 (after 495 *ἀφυσγέτων*), N 535 L Förstel, *Apollonhymn.* 427f. (n. 490) B form. epith. (in Il. only [εἰ-ε]), either (1) *ill-sounding* or (2) *causing much misery* (δυσ- reinforcing as in *δυσάμμορος* a.o.), of war and death in battle, often in contexts of leaving or ending the battle or helping to avoid death Disc.: in favour of (1): anal. with *πονηχής*, *ὑνηχέες* (?) on the one hand and *δυσκέλαδος* (q.v.) on the other; close semant. affinity of 'noise' and 'war' (see *ἀντή* B introd.). The meaning in h. Ap. 64 shows that the poet linked it w. *ἡχῆ* (cf. Förstel l.c.); against (1): perh. hard to see how it fits death (but cf. sch. D H 376); neglect. of *-F-, see Chantaine, *Gr. hom.* I 140 n. 2; against (2): *ἄχος* (q.v.) does not have the required meaning B 686 *οὐ πολέμοιο -έος ἐμνῶντο* (the men of Ach.) H 376 *αἰ κ' ἐθέλωσι* *παύσασθαι πολέμοιο -έος* = 395 A 590 *οὐδέ ε* *φημι* *φρέεσθ'* *ἐκ* *πολέμοιο -έος*

+ Σ 307 N 535 (τόν δὲ ἐξήγεν ... Α 524 δμυλόμοεν Δαναοῖσιν ἰ ἐγαγίη ... Π 442 ἄφ ἐθέλεις θανάτιο -έος ἐξαναλῦσαι; = Χ 180 + Σ 464 (νόσφιν ἀποκρήναι) | h. Ap. 64 (Delos to Leto): "αἰνώς γάρ ἐτήτυμόν εἰμι -ῆς ἰ ἀνδράσιν" of evil repute D v.l. E 865 (pap. 295), h. Merc. 157 M. A. Harder

δυσθαλπής Σχ sch. D: -έος δυσθεράμντο, ψυχροῦ B 'hardly warming', i.e. cold; perh. a harax P 549 (Zeus sending the rainbow τέρας ἐμμεναι) χειμῶνος -έος M. A. Harder

δυσθυμαίνω harax μιθμυτιγ εἶν, genaue Nuance (Kummer bzw. Ärger) nicht zu best.; vgl. ἄ-, εἶθν-μὸς h. Cer. 362 (Hades zu Perseph.: „ἔρχεο ἦπιον) θυ-μὸν ἔχουσα, ἰ μηδὲ τι -ε λήν" R. van Bennekom

δυσκέλαδος ill-sounding, applied to the noise made by a group of people, like κέλαδος/έω (cf. Kaimio, Characterization 80) Π 357 φόβοιο ἰ -ον μνήσαντο, a rout, cf. Krapp, Akust. Phänomene 14ff., 66, W. B. Stanford, The Sound of Greek, Berkeley/Los Angeles 1967, 50, Kaimio l.c. 75f.; cf. (simple flight) Σ 149, Φ 10 (ἀλαλητός), B 149ff. (ἀλαλητός and ἀτύη, q.v. I col. 1597, 63ff.) Op. 196 ζῆ-λος δ' ἀνθρώποισιν ... ἰ -ος ... μαρτήσει, app. rather of the nasty contents of jealous speech than of the sound as such (cf. sch. ad l.); diff. West ad l.: 'causing commotion' Wdflid.: δυσηχής(?) M. A. Harder

δυσκηδής harax full of misery; cf. κήδεα 'troubles' (Ebeling s.v. κήδος; 2 often of Od.'s troubles) and κνηδής (q.v.), πολυκηδής (of Od.'s return: I 37, v 351) ε 466 εἰ 32 μέν κ' ἐν ποταμῷ -έα νύκτα φυλάσσω, app. ref. to the discomforts of night spent at the river (frost, dew, cold wind; cf. vv. 467ff.); for the expr. cf. K 188; on the metr. pos. cf. Witte, Gl. 3, 1912, 126f. M. A. Harder

δυσκλε(ής) Σχ sch. D B 115: ἄδοξον B von schlechtem Ruf, verpfusen; anders ἀκλής (s.d.), Opp. ἐνκλήεις; vgl. Schmitt, Dichtersprache 86f. B 115 με κελείει (Zeus) ἰ -εῖ (-έα codd.) Ἄγρας ἰεσθαι, ἐπει πολὺν ἄλεσα λαόν = I 22, zur Graphie vgl. Chantraine, Gr. hom. I 7, Werner, η u. ει vor Vokal 41f. unmetr. v.l. δυσκλε(ά) h. Ap. 367 R. van Bennekom

δυσμενέων ἰβελwollend, feindlich gesinnt, handlungsbegleitendes Ptz., nur hier, (VE-)Erw. aus δυσμενής (s. Leumann, Hom. Wörter 116); zeigt (wie ζ 184), daß auch bei jenem die etym. Bed. mitgehört werden konnte (s. noch Trümpy, Krieg. Fachausdrücke 182); nur in dir. R. des Tel. β 72. 73 (falls) -έων κάκ' ἔρεξεν (Od.) ... Ἀχαιοῖς ἰ τῶν μ' ἀποτιμῶμενοι ἰ κακά θέετες -έοντες; (Ithak.) v 314 μηκέτι μοι ἰ (Freier) H.W. Nordheider

δυσμεν(ής) [17¹, 15⁰, 1^h] F -έες 6, -έων 11, -έεσσι(v) 14, -έων 1, -έας 1 M 1 [-...2] -έες δ' ἀνδρες⁺ K 100, δ 319; -έες δ 822; -έων T 62, h. 8, 17; -έων Γ 51 [-...2] ἀνδρες⁺ -έες/έων/έας ο 387 | K 221. 395, N 263, δ 246, θ 217, ξ 221 | K 40; -έων ἀνδρῶν Ω 288; -έες καὶ ἀνάσσει Ω 365, ξ 85; -έες π 121 [-...2] -έων ζ 200 2 [-...2] ἀνδράσι ἰ -έεσσι(v), E 488, P 158, T 168. 232; ἰ Π 521, π 234 [-...2] κακά -έεσσι ξ 218, ρ 289 [-...2] ἀνδράσι ἰ -έεσσι(v), Z 453, γ 90, χ 234; ἰ K 193, X 403, ζ 184 L s.v. ἀνάσσει, Schmitt, Dichtersprache 117ff.

B nur im Pl. als Koll.: Feinde (wo einzelner gemeint, steht δ. im part. Gen.: ζ 200, vgl. ξ 221), feindlich: dies wohl (krieger.) Spezialisierg. der etym. Bed. ἰβελ-gesinnt, -wollend (so nur ζ 184 in 2e), die aber immer mitgehört werden konnte (s. δυσμενέων u. Antonym εὐμενής/έτης); Bed.übergang > Feind aber schon idg. (awest. dukmanah- ist wortgleich). 13x Subst., 19x Appos. (15x nach-, 4x vorangest.) bzw. attr. Adj. neben ἀνδρες (vgl. ἀνήη I Sp. 864, 11), Ω 365 Prädik.; außer X 403 in dir. R., e.s. Mannes außer ζ 200 (der Naus.). Von der jew. and. Partei in e. Konflikt; Gegner im Kampf, Beutezug, von Seeräubern, Freiern; an sich nicht eth. wertend, daher von Handelnden wie Erleidenden, sofern deren Interessen den eigenen im Wege stehen (ρ 289 allg. von

den Opfern e.s. Raubzuge). Wortf.: ἀνάσσει (tw. ähnl. Sit., 2x neben -έες), δήσιος (enger: nur i. d. Schlacht, 'hostis', aber auch zu πῦρ, πόλεμος); ἐχθρός 'verhaßt'; 4 Antonym εὐμενέτης (ζ 184f. Ggs. zu δ.), εὐμενής, Opp. φίλος. Abl. δυσμενέων I Ilias (δ 246 II-Sit.): Kriegergegner ('die anderen': fast immer Gr. oder Tr., selten allg.) Γ 51 (hast Hel. entführt, πῆμα πόληϊ) -έων μὲν ἰ χάρμα, κατηρεῖν δὲ σοὶ αὐτῷ K 193 (wachen) μὴ ἰ γενώμεθα ἰ -έεσσι(v) (vgl. δηλοῖσι Z 82) Π 521 (μά-χεσθαι) ἰ γ X 403 Ζεὺς ἰ (τερπιεράντος v.l.) ἰ δῶκεν δεικίσασθαι (toten Hektor) T 62 (starben) -έων ὑπὸ 12 γεράν n.b. ἀνδρες: Z 453 πέσοιεν ὑπ' ἀνδράσι -έεσσι(v) E 488 (μή) ἰ γ ἔλω ... γένεσθε P 158 περι πάτορις ἰ ... δῆρον ἔδετο (Angreifer) + T 168 (πολεμῆϊη) 232 (μαχώμεθα) N 263 (οὐ) ἀνδρῶν -έων ἐκάς ἰσάμενος ἰ γ K 100 -έες δ' ἀνδρες σχεδὸν εἶαται (bei Späh-, Bittgang): K 221 ἀνδρῶν -έων, δύναι σισατόν + 395, δ 246 (πῶλον) K 40 ἀνδρας -έας σκοπιαζέμεν Ω 288 (heimkehren) ἄν ἐκ -έων ἀνδρῶν πῖναι: nur: Ω 365 (οὐδὲ εἰδεσας) Ἀχαιοῖς, ἰ οἱ τοι -έες καὶ ἀνάσσει ἔργος ἔσαι 2 Odyssee u. h. 8, 17 2a bei Kampf v. Überfall (s. noch χ 234 in 2b); δ. (log.) Subj.: δ 822 -έες γὰρ πολλοὶ ἐπ' αὐτῷ (Od.) μηχανώσονται, ἰ ἴεμοιο 24 κτεῖναι h. 8, 17 (Ares, gib friedl. Leben) -έων προση-γόντα μόνον κῆρας τε βιαιούς (Räuber:) ξ 85 -έες καὶ ἀνάσσει, οἱ τ' ἐπὶ γαίης ἰ ἀλλοτρίης βῶσιν ο 387 (ῆ σέ γε μωνυθέντα) ἀνδρες -έες ηγνισὶ λάβον ἠδ' ἐπέρασσαν ζ 200 (Naus.) „τινα -έων φάσθ' ἔμμεναι ἀνδρῶν“ (δηϊότητα φέρων, Opp. δύστηνος ἀλώμενος), hier Ersatz für echten Sg. γ 90 (ob Od.) ἐπ' ἠπειρόν δαμν ἀνδράσι -έεσσι | δ. Obj.: θ 217 ἀνδρα βάλωμι ... ἐν ὀμίλῳ ἰ ἀνδρῶν -έων, ἰ 221 ἔλεσκον ἰ δ τέ μοι (εἶξε) (Überfall:) ξ 218 (durch Hinterhalt) κακά -έεσσι, φτυσέων ρ 289 (aus Hunger werden Schiffe ausgerüstet) ἰ φέρουσα 2b spez. die Freier ggüber der Partei des Od. (χ 234 Kampfgegner) δ 319 -έων δ' ἀνδρῶν πλείους δόμος (die mein Vieh aufzehrten) χ 234 οἴός τοι ἐν ἀνδράσι -έεσσι (beizustehen) π 121 -έες μάλα μυρία εἶσ' ἐνὶ οἴκῳ 234 ὄρα κε -έεσσι φρόνον περὶ βουλεύσωμεν 2e mißgünstige Neider (Opp. εὐμενέτης) im 'privaten' Bereich (ἰνιπτική) nur ζ 184 δδ' ὀμοφρονέοντε ... οἴκον ἐχρήτον ἰ ἀνήη ἠδὲ γυνή' πᾶλλ' ἄλγεια -έεσσι, ἰ χάρματα δ' εὐμενέτησι H. W. Nordheider

44 δυσμήτηρ böse Mutter, Unglücksmutter, zu ähnl. Bildg. s. Wackernagel, Synt. II 291f.; nur ep. ν 97 (Tel. zu Pen.:) „μήτηρ ἐμή, -ερ, ἀπηνέα θυμόν ἔχουσα, ἰ τίφθ' οὕτω πατρός νοσφιζέαι;“ nicht spez. 'Rabenmutter' (worum es an der St. nicht geht), sondern allg. Tadel durch Neg. der dem Sohn gemäßen Anrede μήτηρ (vgl. Δύσπαρι, Τροῦς Άίγιος im Untersch. zu funktionsbzg. δυσ-αποτοτόκεια); zum Wortspiel s. noch Sellschopp, Stül. Unt. Hes. 91f. H. W. Nordheider

δύσμορος M [-...] -ος X 481, v 194, u 311; -ω α 49, η 270, π 139; -ον X 60, u 290 B unharax; 56 miserabile, prob. 'he, who has a bad fate' (κακὸν μ. 1618, cf. h. 7, 8), cf. αἰνόμορος (q.v.), κάμμορος; diff. (from μόρος 'share', as in ἄμμορος (q.v.)) Dietrich, Death 287; always in dir. speech as appos., put emph. in enjambement. Wdflid.: (δυσ)άμ-, κάμ-, αἰνόμορος, (παρ)ἀποτομος, δύστηνος, δειλός in Pl. only of the speaker or his close relatives (cf. Dietrich l.c.): X 60 (Priam. to Hector:) "ἐμὲ τὸν δύστηνον ἐπι φρονέοντ' ἐλέησον, ἰ -ον" 481 (Androm.): "δ μ' ἔτρεφε τυτθὸν εὐσάν, ἰ -ος αἰνόμορον" in Od. always of Od. exc. for π 139, in the same way as δύστηνος (q.v.): α 49 μοι (sc. Ath.) ἀμφ' Ὀδυσσῆ ... δαίεται ἦτορ, ἰ -ω η 270 γήθησε δὲ μοι φίλον ἦτορ 68 -ω u 290 ἐμὸν παιδ', εἰ ποτ' ἔην γε, ἰ -ον 311 ἐξ οὐ κείθεν ἔβη ... ἰ -ος v 194 (who is the stranger?) -ος, ἦ τε ἔοικε δέμας βασιλεῖ π 139 ἦ καὶ Λαέρτη ... ἄγγελος ἔλθω ἰ -ω D v.l. A 452 -ος, οὐδ' ἄρα τῷ γε in Plu. 72 Mor. 117b, perh. a deliberate change to make the line fit better into P.'s context M. A. Harder

Δυσνομία Ungesetzlichkeit, „schlechter Zustand ... 76 der soz. Grundformen, polit. Unordnung“ (Fränkel, Wege u. Formen 322) Th. 230 (Ἐρις τέκε) -ην τ' Ἄπην τε συνή-θεας ἀλλήλοισιν, wie wohl auch εὐνομία zu νόμος 'Brauch,

Gesetz'; semant. Umfeld: im Paralleltext Op. 252ff. Δικη u. σχέτλια έργα, ρ 487 έννομη u. θβρις, vgl. ferner Op. 225ff. u. 238ff., wo umgekehrt aus rechtl. bzw. gesetzloser Verfassung, Friede bzw. Streit usw. entsteht. Zum Verh. ξρις — δ. — άτη s. Fränkel a. O. 321 ff. u. West z. St. B. Mader

Δύσπαρις Schimpfname des Paris, Schandparis Γ 39 Δύσπαρι, είδος άριστε, γυναιμανές = N 769, vgl. Άιριος, Β Κακοτλιος, δύσμητε

δυσπέμελος Σχ sch. D Π 748: δυσάρεστος, δυσκλήτος. ή ως Ησιόδός φησι· δυσχέμερος Β exact meaning and etym. uncertain; general sense app. 'unpleasant', 'uninviting'; if to be connected w. πέμψις etc. perh. orig. 'boiling', 'bubbling' of the sea: Th. 440 τοις οί γλαυκήν -ον εγράφονται, and prob. Π 748 εΙ και -ος ετη (-οι εΙεν v.l.), where connect. w. πόντω in 746, gener. accepted, seems sem. attractive but connect.. w. άνηρ δδε in 747 cannot be altogether excluded, cf. Op. 722 of seafaring: Op. 618 σε ναυτιλής -ου (-ος v.l.) ζμερος αίρει | of a man: Op. 722 μηδέ πολυξείνου διατός -ος (-ον v.l.) εΙναί, quoted by Ath. 8, 364d in a context about the rudeness of hosts; perh. the uninviting roughness of the sea may explain the use of δ. here, but one could also think with Wilamowitz ad l. of influence of popular etym. (πέμψω); diff. H. Brunnhofor, Hom. Rätsel, Leipzig, no date, 57f.: the bad manners of a guest M. A. Harder

δυσπονής ε 493 Ήνον επ' δμμασι χεϋ' (Ath.), ίνα μιν πάσειε . . . ' -εος καμάτοιο, i.e. when Od. has just arrived on Ith. and found a place to sleep; -εος καμάτοιο seems best rendered by 'hard and wearisome toil' (for πόνοιο of Od. cf. v 301, v 48); if κάματος ≅ πόνος (cf. O 365) the expr. would be pleon. 'his toilsome toil', less likely in the context M. A. Harder

δύστηνος [51, 170, 1^e] E from an old verbal noun fr. Ιστημι, lost in Gr. M [-_] ω -ε κ 281, λ 80. 93; -ος Χ 477, ε 436, ζ 206, ρ 501; έμέ τον -ον Χ 59, η 223. 40 248; κείνον -ον δ 182, τ 354; -ον α 55, ρ 10, v 224, ω 289 [-_] -ον v 331, ρ 483 [-_] -οι Aristaeas fr. 1, 3 p. 245; -ων Ζ 127 = Φ 151 [-_] -οιο λ 76; -οιοι Ρ 445

Σχ sch. D Ζ 127: δυστυχών, άθλίωv, Φ 151: κακοδαίμων Β wretched, unhappy, lit. 'in bad circumstances' (see E), which may or may not be permanent and can imply a variety of misfortunes; it incl. being δύσμορος (Χ 59f., ω 289), and is sim. in sense, but considerably less emph.; always exc. for ε 436, Aristaeas fr. 1, 3 p. 245 in or. recta; usu. attr. adj. or subst., rarely predic. Wdfld.: see δύσμορος loss of relatives: Ζ 127 -ον δε τε παίδες έμψ μένει άντιδωσιν = Φ 151 Χ 59 (Priam. to Hector:) 'έμέ τον -ον ετι φρονέοντ' ελέησον' 477 (Androm.:) "Έκτορ, έγω -ος" being dead: λ 76 σήμα τέ μοι χεϋαι ' άνδρός δυστήνοιο (cf. 80) leading a wretched life as a stranger or beggar (always of Od.): ζ 206 δδε τις -ος, άλλώμενος ένθάδ' εκάνει ε 501 ξεινός | , αλητεύει κατά δώμα 10 τον ξείνον -ον άγ' ές πόλιν 483 ού μιν κάλ' έβαλες -ον αλήτην or otherwise: Aristaeas fr. 1, 3 p. 245 -οι τινές εΙσιν, έχουσι γάρ έργα πονηρά (sailors) very often of Od.; ref. to a spec. plight: η 248 έμέ τον -ον έρφέστιον ήγαγε δαίμων α 55 -ον δδυρόμενον κατερύκει (Kal.) δ 182 κείνον -ον άνόστιμον -ον έθηκεν (a god) ε 436 ένθα κε δή -ος υπέρ μύρον ώλετ' as a 'general characteristic' derived from his travels: η 223 ώς κ' έμέ τον -ον έμής έπιβήσατε πάτρης v 331 (σε) ού δύναμαι προλιπεΐν -ον ένότα τ 354 (γρηός) ή κείνον -ον έδ τρέφεν v 224 (Phil.): "άλλ' έτι τον -ον δίωμαί" ω 289 (Laertes): "δτε ξεινίσσας εκείνον | σόν ξείνον -ον" once generally of 'the wretched mortals': Ρ 445 ή ίνα -οιοι μετ' άνδράσιν άλγε' έχτητον'; cf. άνηρ I col. 837, 16ff., βροτός (adj.) 3 x voc.; 72 Od.: κ 281 πη δή αδτ', ω -ε, . . . έρχεαι ολος, | χώρου άϊδους έών; λ 93 τίττ' | , λιπών φάος ήελιοιο | ήλυ- the dead Elpenor: 80 ταυτά τοι, ω -ε, τελευτήσω, θες; E. Brunius-Nilsson, ΔΑΙΜΟΝΙΑ, Uppsala 1955, 46 78 cf. Margites POxy. 2309, 14 |δυστηνονκ., prob. part of a trimeter v.l. Op. 735 M. A. Harder

δυστλήμ(ων) an inters. of τλήμων; cf. Pfeiffer, Ph. 88, 1933, 9f. h. Ap. 532 (Ap.): „νήσιοι άνθρωποι, -ονες, οί μελεδώνας | βούλεσθ' άργαλέους τε πόνους", the Cretans have asked Ap. what they are to live fr. in Delphi; Ap. answers έπιμειδήσας: how foolish you men are to prefer (βούλεσθ') hard work—I shall give you something easier to do. So δ. here something like miserably struggling op. (cf. Φ 430 τλήμονες) D h. Cer. 256 άφρονες[ε] άνθ[ρω]ποι -ονες (var. version in pap.) M. A. Harder

δύσφημος from φήμη; meaning not altogether cert. Op. 735 μηδ' από -οιο (δυστήνοιο v.l.) τάφου άπονοστήσαντα | σπερμαίνειν γενεήν, because a funeral was naturally ill-omened (cf. Nilsson, GrR I 93. 95ff.), which could either be expr. by δ. ίναυσφριοις (if so, φήμη, which is always a 'significant word' [β 35, v 100. 105; cf. Stockinger, Vorzeichen 155] could app. also stand for 'omen' in general) or (West ad l.) be regarded as self-evident, in which case δ. ill-sounding could be a mere epith. (φήμη then predominantly 'sound') M. A. Harder

δυσφροσύνη Μιβμυλ. Antonym zu hom. εύφροσύνη (s. Böhme, Seele u. Ich 38 A. 3) Th. 102 (wer den δαιδός hört) αΙψ' δ γε -συνέων (δυσφροσύνων v.l.) επιλήθηται σδδέ τι κηδέων | μέμνηται (vorher πένθος, άκαχημένος) 528 (νούσον άλλαλεν) και ελύσατο -συνών (Her. den Prom., indem er den Adler tötete), Bed. hier unklar, man erwartet Ausdr. für körperl. Schmerz D Pan. fr. 12, 15a p. 258 H. W. Nordheider

δυσχέμερος hard-wintered, of Dodona sit. high up in the mountains (670 m., cf. Philippson, Landschaften II 1 85; on the cold climate of the neighbouring Joannina see Neumann-Partsch, Physik. Geogr. 58) Β 750 of περι Δωδώνην -ον οίκι' έθεντο Π 234 Δωδώνης μεδών -ον (πολυπίδακος v.l., on which see H. W. Parke, The Oracles of Zeus, Oxford 1967, 2f.) inc. auct. fr. POxy. 2513, 22 |γαρηι δυ[σ]χέμερα[ε], cf. Θρη(ι)κών 1. 8 M. A. Harder

δυσώνυμος with ill name, hateful, of gods, men and abstr., which may be either δ. for everybody (M 116, h. Ap. 368), or only for the speaker (τ 571, Th. 171, cf. Ζ 255); for this subj. use cf. s. v. άργαλέος I col. 1186, 12f. and the use of στυγερός in e.g. Ψ 48, α 249+; apart from M 116 always in or. recta; metr. posit. always [-_]. Acc. to some orig. equivalent to σκν όνομαστός (cf. sch. Ζ 255, Eust. 1878, 47ff.; West on Th. 48. 171); if so, the orig. sense had faded (as in άπτος, άπλητος (q. v.), and σδ φραιός, cf. Th. 310, Sc. 144), because in M 116, h. Ap. 368 δ. goes with the name Wdfld.: see άργαλέος I col. 1186, 24ff. obj.: M 116 μιν μοίρα -ος (-ον v.l.) άμπε- κάλυπεν | έγγχει, cf. Dietrich, Death 194f. h. Ap. 368 (όπτε Τυφωεύς) όπτε Χίμαιρα -ος subj.: τ 571 (Pen.:) "ήδε δή ήώς εΙσι -ος, ή μ' Όδυσσός | οίκιον άποσχήσει", cf. Rank, Etymologiseering 60f., στυγερός γάμος in a 249 etc. Th. 171 (Kronos): "πατρός γε -ου σκν άλεγίλω | ήμετέρου" Ζ 255 τείρονι -οι υΙες Αχαιών | μαρνάμενοι περι άστν, Rank, l.c. 41 argues that -οι refers to the assonance άχος-Αχαιοί (cf. K 145+ and S. Aj. 914; so already Eust. 640, 31ff.), in which case the adj. would here mean with ill-omened name M. A. Harder

δυσωρ(έω) hapax Σχ sch. D: δυσφυλακτήσων. κακήν φυλακήν και διαγάγωσι Β (from ώρα:) app. to keep uneasy watch; on verbs compounded w. δυσ- see Shipp, Studies 76 K 183 ώς δε κύμας περι μήλα -ήσονται (-ήσονται, -ήσωσιν vv.ll.) έν αύλή, cf. φυλάσσω in 188 and in sim. context without pej. connot. in M 303; and s. v. δυσκηδής; on the vv.ll. see Leaf ad l. M. A. Harder

δύω s. δύω bzw. δύο δύωδεκα, δώδεκα, δυοκαίδεκα [261, 230, 1^H, 1^H] E δώδεκα aus *dōd- oder *dō-, vgl. δίς E. — Abl. δ(υ)ωδέκατος, δυωδεκάβοιος, -μηρος

F δώδεκα 27, δώδεκ' 2; δωδέκα 7 (Dat. i 204), δωδέκ' 1; δωκαίδεκα 13 (Gen. τ 578 = φ 78, Dat. A 228), δωκαίδεκ' 1 M 1 δώδεκα 1a [..] -κ' Z 248, ξ 100 1b [..] -κα I 328, A 25. 692, O 746, Σ 336 = Ψ 22, Ψ 175 = 181, Ω 230 = ω 276, β 353, δ 636 = φ 23, θ 390, ν 182, Sc. 162 [..] -κα πάσαι ν 107, χ 424; -κα Ω 229 = χ 144^{ln}, Ω 603, κ 5 [..] -κα πάντας τ 574; -κα I 123 = 285 = T 244, h. Merc. 128 -κα τ δωδέκα 2a [..] -κ' K 488 2b [..] -κα τ 199 [..] -κα πάντες i 204, μ 89; -κα B 637, Z 230, Φ 27, i 159 8 δωκαίδεκα 3a [..] -κ' i 195 3b [..] -κα A 228 [..] -κα πάντες K 660, π 251; -κα Z 93 = 274 = 308^{ex}, θ 59 [..] -κα πάντων τ 293, τ 578 = φ 78; -κα B 557, Y 225, ξ 13. - Keine Spur von evt. (s. E) anl. *δφω-, vgl. I 123, Hes. fr. 35, 7, h. Merc. 128

L ¹E. Böcklen, Die „Unglückszahl“ Dreizehn, Lpz. 1913; ²O. Weinreich, Art. „Zwölfgötter“ in Roscher VI 764ff. (= Ausgew. Schr. II 555ff.)

B zwölf, meist als mittelgroße typische Zahl; Grundlage wohl teils astral (12 synodische Mondmonate, and. L¹ 13ff.), teils prakt. (4x3, evtl. auch 10+2 als merkantiles Dutzend). Bezug auf sumer. Sexagesimal- oder gar ein Duodezimalsystem mit Recht von Sommer (δέκα L² 62ff.) zurückgewiesen; babylon. Einfluß (δέκα L³, vorsichtiger oben L² 769) allenf. sichtbar im Schema '11 Tage ... am 12ten' (s. δωδεκάριος) ggüber '9 Tage ... am 10ten', vgl. Nilsson, ARW 14, 1911, 433 A. (= Op. Sel. I 46 A. 16). Multipelzahlen von 12: 24 π 249, 60 B 587. 610, Op. 564, 120 B 510, 360 ξ 20 1 Söhne u. Töchter (vgl. ξξ B 1) A 692 δώδεκα ... Νηληϊός ... νιέες ήμεν, vgl. Hes. fr. 35; drei in A 285f. Ω 603 τή περ (Niobe) δώδεκα παίδες, ... δλοντο, i ξξ μὲν θνηταίρες, ξξ δ νιέες, κ 5 τοῦ (Aeol.) και i ... γεγάσιν, i ; impl. in Z 248 δώδεκ' ἔσαν ... θάλαμοι, für Priam. Töchter vgl. Th. 133ff., wo 12 Titanen aufgezählt, dazu Weinreich a. O. 828; weiter Y 225 ἔτεκον (Stuten) δυο-

καίδεκα, πάλους 2 Opfer (weitere Zahlen bei Townsend Vermeule, Arch. Hom. V 99): Z 93, i βοῦς (ιερουμένον) = 274 = 308^{ex}. θ 59 i, i μῆλ' ἱέρουσαν (i. 8 Schweine, 2 Rinder) ν 182 ταύρους i δωδέκα 3 ge- 40 tötete bzw. geopferte Feinde: K 488 δωδέκ' ἔπερ- 560 ἑτάρους δωκαίδεκα πάντας ἀρίστους Σ 230 δλοντο δωδέκα φῶτες (πάντες Zen.) ἀρίστοι O 746 δώ- 44 δεκα, ... οὔτα Σ 336 i, ... ἀποδειροτομήσω i Τρώων (τέκνα) = Ψ 22 Φ 27 δωδέκα λέξαιτο κύρους Ψ 175 δώδεκα δὲ Τρώων ... νιέας (δηϊώων) = 181 4 sonst. Pers.gruppen: θ 390 δώδεκα ... βασιλῆες i ἀρχοὶ κραι- 48 νοισι, τρισκαίδεκατος δ' ἐγὼ αὐτός, s. L² 768f. i 195 κρινας ἑτάρων δωκαίδεκ' ἀρίστους π 251 (ἐκ) Ἰθάκης i ja (Freier) πάντες ἀρίστοι ν 107 δώδεκα πάσαι, ... γυναικίς (Müllerinnen) χ 424 τάνω i ἀναδείξῃς ἐπέβη- 52 σον; impl. in h. Merc. 128 ἐρχασθε δώδεκα μόλρας, frühester Hinweis auf den Zwölfgötterkult, s. L² 827ff. 5 Schiffe (vgl. δέκα B 1c): B 557 ἄγεν (Aias) δωκαίδεκα (τρискаί- 48 δεκα ν. l.) νῆας 637 (τῶ, Oid.) νῆες ἔποντο δωδέκα + i 159 A 228 (ἱκετ', Iphidamas) σὺν δωκαίδεκα νηυσὶ 66 6 sonst: I 123 δώδεκα δ' ἔππουσ (Geschenk) = 265 = T 244 δ 636 ἱπποὶ i, i θήλειαι = φ 23 I 328 i, i δη σὺν νηυσὶ πόλει ἀλάτῃ(α) (πελὶς δ' ἔνδεκα) A 25 (Schild) 80 δέκα οἰμοὶ ἔσαν ... κνάνοιο, i δὲ χρυσοῖο και εἰκοσι κασ- αἰτέροιο Ω 229, 230 i, i μὲν ... ἔξελε πέπλους, i δωδέκα δ' ... χλαίνας, τίσουσι δὲ τάπητας, ω 276 i, i β 353 δώδεκα δ' (Krüge) ἐμπλήσων (Reiseproviand) i 204 ἐν ἀμφοροῦσι i δωδέκα, πᾶσιν μ 89 (τῆς, Skylla) πόδες 64 εἰσι i πάντες ἄωροι, vgl. ξξ B 3 ξ 13 σφραγὶς δωκαίδεκα ποιεῖ 100 δώδεκ' ἐν ἠπειρῷ ἀγέλαι· τόσα κῶα οἰῶν σ 293 περὶναι δωκαίδεκα πάσαι τ 199 δωδέκα μὲν μένον ἡμᾶτα ... i 2 νν. i τῆ τρισκαίδεκάτῃ δ' ... untyr. Var. (s. δυο- 68 δέκατος B 1) τ 574 δώδεκα πάντας (Beile) 578 πελέ- κων δωκαίδεκα πάντων = φ 76, solare Spekulat. bei J. Menrad, Der Urmythos d. Odyssee, München 1910, 7 χ 144 ἐνθεν δώδεκα, (ἐνθα δωδέκα ν. l., vgl. Ω 229) 7 μὲν σάκ' ἔξελε, τόσσα δὲ δοῦρα, vgl. 252. 272 So. 162 ὀφίων κεφαλαὶ ... i i

R. van Bennekom

δωδεκάβροιος zwölf Rinder wert; zu -βροιος < *βαρjος s. Ruijgh, Etudes § 108 (and. Risch, MH 2, 1945,

19), zum Rind als Werteinheit s. βοῦς B I 5aa Ψ 703 (μέγαν τρίποδ' τὸν δὲ -ον ἐπὶ σφίσι τῶν Ἀχαιοῖ R. van Bennekom

δωδεκάμηρος zwölfmonatig Op. 752 μῆδ' ἐπ' ἀνωήτοισι καθίζειν ... i παῖδα δωδεκαταῖων ... i μῆδὲ -ον

δωδεκαταῖος zwölfjährig, d. h. zwölf Tage alt, zu δωδεκάτῃ wie πεμπταῖος ξ 257 zu πέμπτῃ, sc. ἡμέρῃ (Risch § 45a) Op. 751 (s. voriges Lemma) R. van Bennekom

δ(υ)δέκατος M 1 δωδ. [..] -η A 425 [..] -ος Hes. fr. 35, 7 [..] -η Ω 781; -η δ 747 2 δωδ. [..] -η Φ 81, Op. 776; -η Ω 667 [..] -η Op. 774 [..] -η A 493 = Ω 31, β 374 = δ 588, Ω 413; -η Φ 44 Op. 791

B der zwölfte 1 bei Zeitdauerangaben, Schema '(11 Tage ...) am 12ten', vgl. δωδέκα B Vorbem., δέκατος B 1a u. ἐξήμας Φ 46 (ἐνδεκα δ' ἡμᾶτα θυμὸν ἐτέρου) i δωδ-η δέ ... ~ 81 (ἡώς) ἦδε i, η, zum impl. Widerspruch zu Γ 333 s. Kullmann, GGA 217, 1965, 29 A. 25 A 425 δωδ-η δὲ τοι αὐτῆς ἐλεύσεται ~ 493 ὅτε δὴ δ' ἐκ τοῦ δωδ-η γένητ' ἡώς = Ω 31 ~ 413 i, η δὲ οἱ ἡώς (ἦδε, ἦδη νν. ll.) κευέσθω (vgl. B. Hellwig, Raum u. Zeit im hom. Epos, Hildesheim 1964, 41 A. 37) komplexer: Ω 667 ἐνῆμας μὲν ... i τῆ δεκάτῃ δέ ... i ἐνδε- 28 κάτῃ δέ ... i τῆ δὲ i, η ~ 781 πρὶν δωδ-η μάλῃ ἡώς β 374 πρὶν γ' ὄτ' ἐν ἐνδεκάτῃ τε δωδ-η τε γένηται = δ 588, s. ἐνδεκάτος B 1; and. δ 747 πρὶν δωδ-η γε γενέσθαι 2 der 12te des Monats Op. 774. 776 ἐνδε- 32 κάτῃ δὲ i δωδ-η τ' ἄμφο γε μὲν ἐσθλαὶ i ... i ἦ δὲ i, η τῆς ἐνδεκάτης μὲν ἄμεινων 791 (μῆρὸς δ' ἀγροσύτῃ βοῶν) ταμνέμεν, οὐρῆας δὲ i, η 3 sonst Hes. fr. 35, 7 (κτεῖνε Νηληϊός νιέας) ἔνδεκα, δωδ-ος δέ ... , vgl. A 692 in δωδέκα Abl. δωδεκαταῖος R. van Bennekom

δωκαικεκοσίμετρος hapax zweihundertzwanzig Maß fassend; 1 μέτρον als Hohlmaß (H 471, Ψ 268. 741, β 355, i 209, Op. 350) nach Hultsch, Metrologie 499 = ± 12 Liter Ψ 264 τρίποδ' ... -ον

δωκαικεκοσίπη(υς) hapax zweihundertzwanzig Ellen lang (vgl. ἐνδεκάπηγυς) O 678 ζυστὸν μέγα ναύμαχον ... i ... -υ, vgl. 388f. R. van Bennekom

δῶ [9^l, 14^o, 1^H] E either < *dōm, anc. root-noun related to δόμος (cf. δῶμα) or adv. *dō, acc. root-noun, Engl. to etc.; see now Szemerényi, SMEA 20, 1979, 224f. F indecl.: nom. sg. a 392, otherwise acc. sg. (22x) exc. Th. 933 acc. pl.

M [2] Th. 933 otherwise: [x] (ἰκάνειτ') ἡ/δύμε- 52 τερον δῶ Σ 385 = 424 = δ 139^{ex}, α 176, β 262 / ω 115; ἐμὸν δῶ δ 169, θ 28; δῶ T 355, α 392, λ 501; (Διός) ποτι / κατὰ γαλκιοβατῆς δῶ A 426 = Φ 438^{ex} = 505^{ex}, = Ξ 173^{ex}, θ 321, ν 4; ἀν' / κατ' εὐρυπηλῆς Αἰδὸς δῶ Ψ 74, λ 571; ὑπερπερὲς δῶ x 111 = ο 424, ο 432; (see also adj. in G)

B house, like δόμος, δῶμα (qq. v.), but ἡ/ἡμέτερον/ ἐμὸν δῶ, always w. verb of motion, may reflect an earlier adv. use (cf. i, i δῶ: i, i δε), see E. House of gods: 8^l, 2^o, 1^H (Th. 933, poss. true pl., cp. s. νν. δῶμα, δόμος B), of humans 1^l, 12^o (cf. Knox, JHS 90, 1970, 118) nom. α 392 (on becoming king) αἰνᾶ τέ οἱ δῶ i ἀρνεῖν πέλεται (cp. I 382^a s. v. δόμος B introd.) acc. with verb of motion; δῶ with poss. adj. and without prep.: H 363 κτήματα δ' ὄσθ' ἀρόμην ... i ἡμέτερον δῶ, Σ 385 τίττε ... i ἰκάνεισ i, i; = 424 = δ 139^{ex}. α 176 πολλοὶ ἴσων ... i, i β 262 (δ) ἦλυθες i, i ω 115 κείσιν κατήλυθον ὑμέτερον δῶ θ 28 ἀλώμενος ἱκετ' ἐμὸν δῶ + δ 169 (i ἱκεθ') δῶ with prep. (cp. δῶμα B 4) and (exc. λ 501) with ornam. adj. (in -έσ exc. T 355), often accompanied 72 by a poss. gen. (gen. only: λ 501) T 355 πρὸς πατρός ... πυκινὸν δῶ i φηστο A 426 εἰμι Διὸς ποτι γαλκιοβατῆς δῶ, = Φ 438^{ex}. (ιομεν) = 505^{ex}. (ἱκανε) + θ 321 (ἀγρόστον θεοῖ), ν 4 (ἱκην ἐμὸν) Ψ 74 ἀλάλμαι ἀν' εὐρυπηλῆς Αἰδὸς 70 μένοιο Διὸς κατὰ i, i Ψ 74 ἀλάλμαι ἀν' εὐρυπηλῆς Αἰδὸς < λ 501 ἔλθοιμι ... ἐς πατέρος δῶ w. other verbs; with epith. and poss. gen. (once prep.): λ 571 (εἰροστο)

ἦμενοι ἐσταότες τε, κατ' εὐρυπυλῆς Αἰδὸς δῶ κ 111 πατρὸς ἐπέφραδεν ὑπερεφές δῶ, = ο 424 ο 432 οἶκαδ' ἐποιο, ἴδωρα ἰδῆ πατρὸς καὶ μητέρος, special case (acc. pl.): Th. 933 θαλάσσης πυθμὲν ἔχων (Τρίτων) παρὰ μητρὶ φίλην καὶ πατρὶ ἀνακτὶ ναίει χρῆσα δῶ, see West ad l.

D v.l. Ψ 86. 137 (Αἰδός) G adj. not listed in M: ἀρνεῖται α 392, ἐμόν ν 4, πυκινόν T 355, ὑπερεφές ν 4, χρῆσα Th. 933 W. Beck

δώδεκα s. δωδέκα

δωδέκατος s. δωδέκατος

Δωδοναῖος dodonäisch II 233 Ζεῦ ἄνα, -ε (Φηγοῶναι Zen., Βωδωναῖε et ἀναδωδωναῖε [q.v.] vv.ll. ant.) ... Δωδώνης μετέων

Δωδώνη [2l, 2o, 2H] E illyr. nach Krahe, WG 3, 1937, 228. — Abl. Δωδοναῖος, L¹ Ed. Meyer, Forsch. z. alten Gesch., Halle 1892, 37ff.; Allen, Catalogue 130ff.; H. W. Parke, Oracles of Zeus, Oxford 1967, 1-163; Thomson, Frühgeschichte 336; H. S.-L. 149f.

B Stadt in Epirus mit Zeusheiligtum u. -orakel, II 234 (δυσχειμέρο, v. l. Zen. πολυπίδακος), § 327 = τ 296, Hes. fr. 240, 5; 319. Gehört nach B 750 (ἰ, ἰ) zum Herrschaftsbereich d. Gouneus (Eniënen u. Perrhaiber); die nähere Umgebung heißt Ἐλλοπλή (s. d.); urspr. Bewohner Pelasger (Hes. fr. 319, vgl. II 233 u. s. L¹). — Orakel aus e. Eiche gegeben (§ 328 = τ 297 ἐκ ὀρνύος ... Διὸς βουλῆν ἐπακούσαι, Hes. fr. 240, 8 ἐν πυθμένι φηγοῦ, vgl. fr. 319), die Priester (ὑποφῆται) heißen Σελλοί, vgl. bes. L² 20ff. Probl.: 1. Ach. ruft den 'fernen' (II 234, vgl. Hes. fr. 240, 5) Zeus von D. an: s. L⁴; zu mögl. Bzhg. zw. Ach. u. D. s. I Sp. 1746, 76 u. 1747, 26ff. | 2. B 750 gehört D. zu e. thessal. Kontingent; eher Folge altgriech. hist. Bzhg. (s. Lit. zu 1.) als geogr. Unkenntnis (so Focke, Gymn. 57, 1950, 268); auf keinen Fall ein zweites, thessal. D. (s. L² mit ant. Disk., ferner L³ 5f.) | 3. Alter der Stadt u. des Orakels: s. L⁵ 149f., L³ 97ff. (Lücke zw. MH u. geometr. Zeit; d. eigtl. Siedlung aber noch nicht ausgedehnt) B. Mader

δῶμα [5l¹, 196^o, 35H, 29h, 3e] E collat. form w. δόμος (morph. difficult), poetic (?); cf. δῶ

F -α 5, -ατος 8, -α 111, (-α) 3; -ατα 7, -ατ' 1, -ασι(ν) 14, -ασ' 1, -ατα 69 (incl. 4 cases in B 5), -ατ' 95

M 1 one syll.: [ῥ] Αἰδῶσ O 251, μ 21; (-α) δ 715 2 two syll.: [ῥ] -α καθ' ὑπερεφές δ 46 = η 85; -α η 93, Vit. p. 18, 22; -ατ' A 222 [ῥ] -αδ' ἰκοντο γ 388, h. Cer. 184; -ατ' ἔναιε Sc. 14; -ατ' δ 2 [ῥ] PN^s ποτὶ -α Hes. fr. 199, 8; 204, 61; 251a, 3; αὐτὰρ δ βῆ πρόσ ἰ -α Διός, E 398, § 224, ἀνά / ἐς / κατὰ / πρόσ ἰ ἰ A 570 = O 101 / Y 10 / h. Ap. 2 / E 907; (ἐς) μέγα -α κ 434, γ 146, 151, Th. 410, h. Cer. 127, 13; ἀνά -ατ' Δ 166, ι 7; αὐτὰρ δ βῆ ἰδῆ -α η 139, σ 153; βῆτ' δ' ἰμεναὶ διὰ -α/ατ' ζ 50, σ 341; ἰ (ἰών) κ 546, π 276, ρ 479; (ἐλθόντες) ῥ' ἐς -ατ' / α (ἰών) β 381, δ 621, κ 62, ν 248; μνηστῆρες ἰ ἰ ἴσαν β 259; εἰς -α h. Merc. 34; δαινυμένουςτ' κατὰ -α Δ 386, α 228, β 247, μνηστῆρεςτ' κατὰ -ατ' γ 331, χ 22; δμῶων, οἶ / δμῶων ἰ (ἀνακλυτά) γ 428, ρ 402 = σ 417 = ν 298 = 325; κατὰ -α/ατ' ε 257, δ 44. 720, ρ 329. 531. 578, ν 159, χ 377, ω 183, h. Ven. 204; τοῖτ' -α κᾶτα κ 349 = τ 345, ν 369; (βῆ) δ' ἰμεναὶ / ἐλθῆτ' πρόσ -ατ', Οδυσσῆος θέλειο β 394 (= 298ⁱⁿ etc.), δ 799, ο 313 = ρ 230; ἰ ἰ ἰώντ' β 288, η 82; βῆ δ' ἰμεναὶ πρόσ -α/ατ' β 298 = θ 303, θ 287 (= β 394ⁱⁿ); ἔρχεσθετ' ἰ ἰ κ 278, ρ 175 = σ 314ⁱⁿ; ἠγάγετο ἰ ἰ Π 190, ο 238, Hes. fr. 195, 4 (suppl.); ἐβη ἰ ἰ ε 242 = ζ 13ⁱⁿ; ἰ ἰ A 533, Z 313, ε 311, Σ 377, ζ 256, λ 251, ο 133. 388 = 429, τ 194 = ω 271, ν 192, h. Ap. 187; -α/ατ' A 607, γ 320 = κ 66, θ 452, κ 10, ο 489, ν 149, γ 50, Hes. fr. 30, 21, h. Merc. 40 [ῥ] Ολύμπια -ατ' ἔχοντες A 18, B 13 = 30 = 67. 484 = Δ 218 = ε 508 = Π 112 = Th. 114, E 383, O 115, γ 377, ν 79, γ 167, Hes. Th. 75. 783. 804. 963, Op. 81. 110 = 128, η 128, ρ 25, 27; 75, 20; 343, 17, h. Cer. 135. 312, h. Ap. 112, h. Merc. 445, h. 7, 21; ἀνά -α φ 378; ἐς -αδ' ἰκέσθω ο 447; (δμῶατ') κατὰ -α/ατ' (νέεσθαι) λιποῦσατ' O 512, η 103, ρ 586, σ 270 = τ 531^{ex}, φ 372, χ 484; κατὰ -αδ' ἐκάστου ω 188; ποτὶ -α/ατ' ζ 297, ο 442,

ρ 75; (Διὸς / τὰ δ) πρόσ -α/ατ' νέεσθαι / ἰκωματ' ε 335, O 58, Y 6, h. Cer. 138; ἐὰ πρόσ -αθ' ἑκάστος β 258, ρ 428; ποτὶ -α ο 542; (ἐμὰ / τῶδε / τὰ δ) ἰ -αθ' ἰκανετ' / ἰκοντοτ' γ 355 = θ 32^{ex}, ξ 153, ο 216. 509, ν 295 = φ 313, h. Ven. 92; (ἀγα)κλυτά ἰ ἰ η 3 = 46^{ex}, τ 371; κλυτά -ατ' ε 381; -ατ' ἔναιον B 854, Hes. fr. 7, 3; -α κομίζη π 74, ν 337; -α/ατ' Z 316, δ 174, ε 208, ρ 336, χ 494, h. Cer. 163; ἐν -ασ' Z 221 [ῥ] ὑπερεφές μέγα / θέτο -α T 333 = η 225 = τ 526, E 213, δ 15 / ο 241; (adj. -ιον) ἐς μέγα α θ 58, κ 276, τ 410, h. Cer. 488; ἐς τῶδε -α] ξ 395, ρ 105, σ 37, Vit. p. 19, 4; ἰ ἰ τ 579 = φ 77 = 104, φ 68; ἴκετο -α φ 44, γ 368 = π 78^{ex}, θ 13 = h. Cer. 96^{ex}, σ 421, τ 351, ν 332, ω 268, Hes. fr. 25, 25; ἀμφὶ δὲ -α ἰ κτλ. κ 398, ρ 541; κατὰ -α X 442. 478, ρ 501, ν 178, χ 23. 307. 360, h. Merc. 171; ποτὶ -α γ 488 = ο 186; -α ε 121, κ 454 8 three syll.: [ῥ] -ατος ὑψηλοῖο Π 213 = Ψ 713; -ατος σ 336; -ατα καλὰ A 77; -ατα πατρός ζ 299; -ατα δ 757, ζ 302, Hes. Th. 43. 816, fr. 26, 17; -ασιν Ω 803 [ῥ] -ατα καλὰ h. 29, 9 [ῥ] διὰ -ατα/ατος (καλὰ) A 600, δ 24. 679, ο 109, χ 495; κατὰ -ατα, (καλὰ) η 102, ν 122, h. Cer. 156; καδ / ἰ ἰ ἠχῆντα δ 72, h. Cer. 104, Hes. fr. 185, 16 (suppl.); κλυτά -ατα N 21, Ω 719 = κ 112ⁱⁿ med., κ 60; πρόσ / ποτὶ -ατα δ 528, θ 517; τῶδε -ατα (καλὰ) ρ 264, φ 115; -ατα καλὰ h. Ap. 477; -ατα ναῖε δ 517 = ω 150^{ex}; -ατα Hes. fr. 302, 11, h. Cer. 142; ἐν -ασιν, ὑψηλοῖσι Ω 281, φ 33, h. 29, 1; Ψ 89, α 402 [ῥ] -ατος Z 390, O 143, η 135, θ 290; (ἰεροῖς+) ἐν / ἐς / πρόσ -ασια/ατα, Κίρκηστ' κ 287. 308. 428. 454. 449. 554, μ 9; ἐν ἰ ἰ ναίειτ' α 51, Th. 285; ἐν -ασι, νόμῳ ε 6; ἰ ἰ δ 97; ἀνά -ατα φ 234; κατὰ -ατα (καλὰ) α 116 = ν 225, π 109 = ν 319; (ἐμὰ / ἐὰ) πρόσ -ατα, καλὰ γ 387, θ 41, ο 454, ω 361; (ἐμοῦ / φίλατ') ἰ ἰ πατρός δ 657, ο 459, τ 458, h. Cer. 107. 160. 180; ἰ ἰ ῥ 83; (καλ) -ατα καλὰ κ 13. 252 (= 210), Hes. Th. 63, fr. 217, 4; (καλ) -ατα πατρός / Κίρκης Σ 141, ζ 296, ξ 319, Hes. Th. 40, Sc. 471, fr. 129, 25, h. 6, 13 / κ 210 (= 252); (ἀπόπροσθι / κλυτά) -ατα ναίειτ' δ 811 = ε 80^{ex}. = ι 18^{ex}. ο 227, ω 304, Th. 303. 455. 777, Op. 8; -ατα νόμῳ h. Merc. 60; -ατα inc. auct. Pap. Flor. (SIFC 27/8, 1956, 49), 6

B like δόμος (q.v.), but application more restricted: 40 houses of gods (incl. Hades O 251, μ 21, Hes. Th. 455, fr. 25, 25) and mortals; extended to the cave-dwellings of Kāl. (α 51, ε 6. 208. 242, θ 452) and Maia (h. Merc. 34. 40. 60. 171), similarly; the abode of the Styx (Th. 772. 44 see West ad l.), also used of the κλισία of Ach. (Ω 512) and Eum. (ξ 381. 395, ω 150); i.e. not of lairs, nests, and temples etc. Nor does δ. function as a receptacle of wealth (only ἀρνεῖται/ἐνίπλεται βιότοιο ε 121, τ 579+). δ. is poorer than δόμος in structural epith., lacking (πύκα) ποιητός, πυκινός (cp. G and δόμος G, also Π 213 in 2). Like δόμος, sg. and pl. interchangeable metri gratia; more than one house is meant at A 18^t (Ολύμπια -ατ' ἔχοντες+; cp. A 607, Th. 64; but are we to imagine the Muses as each having her own house? see Th. 63), B 854, ζ 302, ν 331, Hes. Th. 43, fr. 7, 3, h. Cer. 104. 156 (cp. ν 331). 163, h. Ap. 477 (cp. β 258, ω 188), η. 29, 1. 9, poss. A 77, Th. 816 (1x clearly dwelling-compound: Ω 281 in 3), but these are rel. few cases arising from contingency. Thus, the reduced paradigm (see F); for, while -άτων is imposs., -ατι is merely awkward in comp. with -ασι(ν). The main advantage provided by δ. is that it can be placed directly after a double-short prep. (and of course after monosyll. prep., 173 occurrences in all). On ἀνά and κατὰ δ. prep., see 4b Wdfld.: see δόμος 1 nominative 1a sing. 4 (only as subj. of verb expr. acoustic phenomenon) × 10 κνισῆεν δὲ τε -α περιστραχίζεται αἰλή ἡματα (i.e. daily feasting) + 454^{ex}, ψ 146 (μέγα) κ 398 γός, ἀμφὶ δὲ -α σμερδαλέον κονάβιζε + ρ 541 1b plur.; like 1a: Th. 40 γελά δὲ γε -ατα πατρός (θεῶν ἐπι σκιδναμένη), s.v. γελάω B I 4 43 ἥκει δὲ κᾶρη ... Ὀλύμπου ἰ -ατ' τ' ἀδανάτων otherwise; with pass. of τεύχω (and accompanying των desc.): A 77 ἤχι ἐκάστω ἰ -ατα καλὰ τέκνυα N 21 (Pos. came to) Αἰγύς, ἔνθα δὲ οἱ κλυτά -ατα βένθει λμῶν (Pos. came to) μαρμαίροντα τετεύχεται, ἀφῆντα αἰεῖ (≈ ε 381 βεχρῆσα μαρμαίροντα τετεύχεται ἰ -ατα Φαιήκων ἰ 302 (σὸ) εἰκότα τοῖσι τέκνυα ἰ -ατα Φαιήκων (≈ N 21 low) pred.: ε 381 εἰς Αἰγύς, ὅθι οἱ κλυτά -ατ' ἔασιν (≈ N 21 above) ρ 264 τᾶδε -ατα καλὰ Ὀδυσῆος, ἰ εἰαί δ' ἀρίγνωνται Th. 63 (on Ol.) ἔνθα σπῶν (the Muses) ... χοροῖ ἐστί Th. 63 (2) genitive (sg. only): II 213 (τοῖζον καὶ -ατα καλὰ

ἀράρη) λίθοισι ἰ -ατος ὑψηλοῖο = Ψ 713 | with prep./prev.: Z 390 ἀπέσαντο -ατος ο 109 βάν δ' ἵναί προτέω διὰ -ατος, otherwise διὰ -α(τα) in 4bβ η 135 ἐβήσαντο -ατος εἰσω + φ 290 (ἦει) σ 336 (σε) -ατος ἐκπέμψησι O 143 PN^α καλέσατο -ατος ἐκτός 8 dative (pl. only, with ἐν exc. α 402): α 402 ἰ -ασι σοῖσιν, ἀνάσσοις | ο 542 (τὸν ξείνον) ἐν ἰ (φιλέειν) Z 221 (μιν) κατέλειπον ἰὼν ἐν -ασι ἑμοῖσι + φ 33 (his bow ἐν -ασιν ὑψηλοῖσι.) Ω 281 ζευγώνωσιν ἰ (ἔδρην ἔλαγες) α 51 θεὰ δ' ἐν -ασι (-ατα v.l.) ναιεῖ + δ 97, Th. 285 (Ζηρός) ε 6 εὐὼν ἐν -ασι νύμφης α 426 Βεργάρδ; κατελέγαστο Ψ 89 δεξάμενος ἐν -ασιν (ἐτραφε) + Ω 803 (+ PN^α; δάινυτο), α 449 (λοῦσαν) 4 accusative 4a without prep./prev. 4aα Obj. of trans. verbs of action build, destroy: A 607 (οἰκόνδε) ἤχι ἐκάστω -α ... Ἥφαιστος πόλινεν Z 316 (τέκτονες) οἱ οἱ ἐποίησαν θάλαμον καὶ -α καὶ αἰλῆν δ 174 (καὶ κε) νάσσα πόλιν καὶ -ατ' ἔτευξα ο 241 ἔημε γυναῖκα καὶ ὑπερφερές θέτο -α Hes. fr. 30, 21 πόλιν καὶ δώμα[τ' ...] ἰάργυρα θήκεν αἰστας | possess: A 18 θεοὶ ... Οὐλύμπια -ατ' ἔχοντες + 28x (see M 2 [2-]) δ 767 δε κεν ἔχῃσι ἰ -ατὰ δ' ὑπερφερέα (καὶ ἀγρούς) | inhabit (ναλω)ετρώ [1x], pl. only: B 854 ἀμφὶ τε Παρθένιον ποταμὸν κλυτὰ -ατ' ἔναιον + Ξ 121 24 (ἀφνειὸν βίβωτο), δ 517 ≅ ω 150 (ἀγροῦ ἐπ' ἐσχατήν), δ 811 = ε 80^{ex} = ι 18ε. (ἀπόπρωθι), ο 227 (μέγ' ἐξοχα), ω 304 (κλυτὰ), Hes. Th. 303 (κλυτὰ). 455 (ὕπὸ χροῦνι). 777 (νόσφι + gen., κλυτὰ; of Stux, descr.), Op. 8 (ὑπέριστα), Sc. 14 28 (ἐνθα), fr. 7, 3 (περὶ + acc.), h. 29, 9 Th. 816 -ατα ναυεταύουσιν ἐπ' Ὠκεανοῖο θεμέλοις (Kottos and Gyges) | protect, watch over, manage: τ 526 φυλάσσω ἰ κτήσιν ἐμῆν, δμῶράς τε καὶ ὑπερφερές μέγα -α + ε 208 (τόδε), η 93, 32 α 434 (μέγα) ψ 151 (οὐδ' ἔτλη πόσιος) εἰρῆσθαι μέγα -α διαμπερές h. Cer. 142 (παῖδα τιθηνοίμην) καὶ -ατα τηρήσαιμι π 74 παρ' ἐμοῖ τε μένη καὶ -α κομίζη + υ 337 (δάλλω) | sweep, fumigate: υ 149 -α κορησάτε ποιπύ- 36 (ασα) χ 494 εὐ διεθελίωσεν μέγαρον καὶ -α καὶ αἰλῆν, i.e. 'and the rest of the house' + ψ 50 (περικαλλές) | seek, find, show, see: h. Cer. 163 ἤμετερόνδ' ἵναί μῃδ' ἄλλων -ατ' ἐρευνῶν ζ 299 ἐρέεσθαι ἰ -ατα πατρός ἐμοῦ (sc. 40 Alkin.) α 210 εἶρον δ' ἐν βήσσησι τετυγμένα -ατα Κίρκης ἱξστοῖσιν λάεσσι, περιόσπιω ἐνὶ χώρῳ ≅ 252 (καλά) T 333 (οἱ δεῖξιας κτήσιν, δμῶας) καὶ ὑπερφερές μέγα -α = η 225 (where ἰδόντα) + E 213 (ἐσόφωμαι, πατριδ', ἄλοχον), Σ 141 | 44 other verbs φ 68 τόδε -α ἰ ἐχράτ' ἐσθιέμεν καὶ πινέμεν h. Merc. 60 γέραρες ... ἀγλάα -ατα νύμφης (sc. Maia) Hes. fr. 302, 11 ἴπειθε προαῖθουσαν καὶ -ατα 4bβ w. verbs of motion | arrive at (ικένομαι, 48 ἰκάνω), go down to (ἵπελθεῖν μ 21), enter (δόμου ε 336); acc. of dir. (Chantraine, Gr. h. II 45, otherwise Schwyzzer II 68) sing. (ικέσθαι)ἴξεσθαι only exc. μ 21) Φ 44 παρῶν ἰκτο -α + γ 368 = π 78^{ex}, η 320 = κ 66, 52 β 13 = h. Cer. 96^{ex}. (PN^α), α 421 (τοῦ φίλων), τ 351 (ἐμῶν), υ 332, ο 268 (ἐμῶν) O 251 ἰ Ἰδαῖοι (ἴξεσθαι) + Hes. fr. 25, 25 μ 21 ζῶντες ὑπήλθετε ἰ plur. (not in Π., ἰκέσθαι exc. last 4 rep.): γ 365 ξείνους ξεινίζειν, ὅς τις 50 κ' ἐμὰ -αθ' ἰκῆται ≅ φ 32^{ex} + γ 388 (ἀνακλυτὰ; ἀνακτος), η 46 (item); βασιλῆος, here and δ 44. 621 only), ζ 296 (πατρός), ξ 319 (item), ε 153 (τὰ δ), ο 509 (τεῦ), τ 371 (τευ, κλυτὰ), υ 295 = φ 313 (τάδε), h. Cer. 184 (PN^α) α 13 60 τῶν ἰκόμεσθα πόλιν καὶ -ατα καλά ο 489 ἀνδρός -ατ' ἀφίκεο (ἦπιου) Sc. 471 ἐξίκετ' Ὀδλυμπον ... καὶ -ατα πατρός η 3 πατρός ἀνακλυτὰ -αθ' ἴκανε + ο 216, h. Ven. 92 (τάδε) φ 336 μετ' αὐτὸν εἰδύστο -ατ' || leave τ 579 64 (Pen.:) "νοσφισσαμένη τόδε -α ἰ κορυθῖον, μάλα καλόν, ἐνὶ πλειον βίβωτο" = φ 77 + 104 φ 452 λίπε -α Καλυψός + φ 115 (τάδε) σ 270 τεόν κατὰ -α λιπούσα + τ 531 (πόσιος) Hes. fr. 26, 17 [ῥέερα οἰκείουσαι, ἰ -ατ[α λελπο]σαι 68 (of their parents) 4b with prep. (prev. in CPV: Ω 719, α 112, Vit. p. 18, 22) ἀνά, διὰ, ε(ι)ς / εἰσω, κατὰ, πρὸς, π(ε)ρί; the posit. taken here in respect to ἀνά δ. and κατὰ δ. differs from that of D. Grey (CQ 5, 1955, 1 ff.: 72 metr. var.) and of J. Myres (JHS 20, 1900, 128 f.: ἰωπαρὰ the front and the back of the house respect.), cp. s.v. ἀνά B II 3 4ba with ἀνά (in a direct line) through, all in order (≅ πάντες) ἰ 7 δαιτυμόνες δ' ἀνά -ατ' ἀκούσαν- 70 τὰ δαιδού ἰ ἡμενοῖ ἐξείης Ω 166 θυγατέρες ἰ ἰδὲ νοοτὶ ὠδύροντο A 570 δχθησαν ἰ Διὸς θεοὶ ≅ O 101 φ 234

φέρων ἀνά -ατα τόξον ≅ 378 (-α) 4bβ with διὰ (straight) through (from one pt. to another) δ 24 βῆ δ' ἴμεν ἀγγέλων διὰ -ατα ποιμένι λαῶν ≅ 879 ~ ζ 50 ~ χ 495 (ἀπέβη, cp. δ 715; καλ' Ὀδυσσός) + σ 341 η 139 βῆ διὰ -α = σ 153ⁱⁿ. α 546, διὰ -ατ' ἰὼν στρηνον εταίρους A 600 (ἴδω) ἰ ,α ποιπύοντα (Heph.) φ 479 μῆ σε νέοι ἰ ,α ἐρύσσω(ι) π 276 διὰ -α ... ἔλκωσι θύραζε 4bγ with ε(ι)ς / εἰσω (h. Merc. 40) ξ 395 (νοστήση) ἐς τόδε -α h. Ap. 477 (you will not return) ἐς τε πόλιν ... καὶ -ατα καλὰ ἔκαστος (true pl.) φ 56 βάν δ' ἴμεν PN^α ... ἐς μέγα -α + κ 60 (κλυτὰ), A 222 (Διός) β 259 ἐς -ατ' ἴσαν ... PN^α = δ 621 (βασιλῆος) + κ 308, h. 6, 13 (πατρός) α 276 Κίρκης ἴξεσθαι ... ἐς μέγα -α + ο 447, Y 10 ἐλθόντες δ' ἐς -α Διός = κ 62ⁱⁿ = υ 248ⁱⁿ. (pl., PN^α,) + κ 287 (ἰ ,α) φ 105 (τόδε) τ 410 ἠβήσας μητρῶν ἐς μέγα -α ἔλθῃ + h. 27, 13 (gen., ἐρχεται) α 112 εἰσῆλθον κλυτὰ -ατα, Ω 719 ἀτάκτου (sc. Hector's corpse) + Vit. p. 19, 4 (ἐς τόδε -α) ἰ ,α 37 τερωπῶν θεὸς ἦγαγεν ἰ ,α + Th. 410 (med.; μέγα), h. Merc. 34 (οἶσα) μ 9 ἐτάρους προῖεν ἐς -ατα Κίρκης + h. Cer. 488 (μέγα, πέμψουσι) h. Merc. 40 εἰσω κίε -α φέρων ... δῶμα 4bβ with κατὰ (here and there) within the house (of unfixed posit. or motion), also at home (v 331, h. Cer. 156, h. Merc. 171) || predicatively (poss. except.: X 442, ο 428, υ 122, ζ 484; vice versa: h. Cer. 156, h. Ap. 2) δ 720 (δμῶαι) πάσαι, ὄσαι κατὰ -ατ' ἔσαν νέαι ἠδὲ παλαιά + φ 372 (suitors) α 349 αἰ οἱ -α κᾶτα δρηστειραῖ εἰσι ≅ τ 345 ε 402 δμῶον, οἱ κατὰ -ατ' PN^α = σ 417 = υ 298 = 325 + η 103 (sg.), h. Cer. 104 (ἠχῆντα) ο 188 (σὺ πω) ἴσαι φίλοι ἰ ,α ἑκάστου X 442 κέκλετο δ' ἀμφιπόλοισιν ... ἰ ,α (στήσαι τρίποδα) + γ 428 (ἀνακλυτὰ) φ 484 στρηνον δμῶας ἰ ,α νέεσθαι υ 122 δμῶαι ἰ ,α καλ' Ὀδυσσός ἰ ἀγρόμενος || adverbially; in contrast: X 478 (σὺ μὲν) PN^α ἰ ,α ἀτὰρ ἐγὼ ... ἰ ἐν δόμῳ PN^α (were born) φ 531 ἠὲ θύρησι ... ἐπιασθῶν ἰ ἠ αὐτοῦ ἰ ,ατ' h. Merc. 171 (βέλτερον μετ' ἀθανάτους ἀαρίζειν) ἰ ,α ἄστρον ἐν ... θαασάμεν at home + υ 331 (pl., μενέμεν, the suitors) in aspect: δ 46 (ὡς ἡέλιον αἰγὴν πέλειν) -α καθ' ὑπερφερές PN^α ≅ η 85 δ 72 (πραῖτες) γαλκοῦ τε στεροπῆν κᾶδ -ατα ἠχῆντα κτλ. + 44 (sg., βασιλῆος, θαύμαζον) motion: 715 ἀπέβη κατὰ ἰ Ὀδυσσός (cp. χ 495 διὰ) φ 501 ἀλτρεῖαι κατὰ -α, ἰ ἀνέρας αἰπίζων h. Ap. 2 θεοὶ ἰ Διὸς τρομέουσιν ἰόντα (poss. pred.) + φ 566 (κῶντα). 329 (ἐχρόμενον) χ 23 ἀνόρουσαν ἀρινθέντες ἰ ,α + 360 307 ἔεσσόμενοι ἰ ,α + ω 183 (pl., ἐπιστόμενοι) α 116 μηστήρων ... σκεδάσιν ἰ ,α θεῖν (≅ σκεδάσειε) = υ 225 Ω 512 στοναχῆ ἰ ,ατ' ὀρώρει of tasks (cp. X 442+ above): υ 159 αὐτοῦ ἰ ,ατ' ... πονέοντο + χ 377 (sg.) ἰ 102 φαίροντες νύκτας ἰ ,α δαιτυμόνεσι + h. Cer. 156 (ποραφίνοισι, poss. pred.) h. Ven. 204 Διὸς ἰ ,α ... ἐπιουχοζοῖο dining (δαινύμαι): Δ 386 (κίχῆσαστο) δαιτυμόνεσι ἰ ,α + α 228, β 247 (ἔόν), δ 15 (ὑπερφερές μέγα) of unpleasantsnesses: Ξ 257 ῥιπτάζων ἰ ,α θεοῦ σ 109 ῥυστάζοντας ἀεικέλιος ἰ ,α καλά = υ 319 + 178 (ἀνιήσεις); χ 22 (pl., δμῶθῶσαν) υ 369 -α κατ' ... Ὀδυσσός (ἀτάσθαλα μηχανάσθη) φ 578 (ἦ τινα) αἰδέεται ἰ ,α; κακοῦ δ' αἰδοῖος ἀλήτης 4bε with πρὸς ἰωπαρὰ, ἰω, (active) at (1x CPV: Vit. p. 18, 22) E 398 δ βῆ ἰπρός -α, Διὸς ≅ Ξ 224ⁱⁿ = ε 242ⁱⁿ (no gen.) ≅ ζ 13ⁱⁿ (τοῦ) + α 361 (καλά), Z 313 (PN^α) δ 657 ἀπέβη ἰ ,α πατρός + ο 454 (καλά) β 298 βῆ δ' ἴμεναι ἰ ,α = φ 303 + φ 287 (PN^α), δ 528 (pl.), α 428 (εἰ), β 394 (pl., PN^α) h. Ap. 187 εἰσι Διὸς ἰ ,α + η 82 (PN^α, κλυτὰ), β 288 (pl.) λ 251 νῦν ἐρχεῖ ἰ ,α + κ 278, φ 175 = σ 314ⁱⁿ (pl.), φ 41 (ἐμὰ, καλά) ο 313 ἐλθῶν ἰ ,ατ' Ὀδυσσός ≅ φ 230 + ο 459 ≅ h. Cer. 160^{ex}. (πατρός), υ 192 (ἡμετρον) O 58 τὰ δ ἰ ,α ἰκέσθαι ἰ ,α + α 458 (πατρός), h. Cer. 138 (τέων) Σ 377 (δρρα) αὐτίς ἰ ,α (acc. of Heph.) νεοῖατο, θάψα ἰδέσθαι + E 907 (Διός), Y 6 (item), Ξ 335 (τέων) A 533 Ζεὺς δὲ ἐόν ἰ ,α (sc. ἄλλο) Ξ 311 (αἰ κε) οἰχωμα ἰ ,α ... Ὠκεανοῖο β 258 ἐσκόιντο ἐὰ ἰ ,α ἑκάστος δ 2 πρὸς δ' ἀρα -ατ' ἔλων PN^α Vit. p. 18, 22 -α προστραπέ- 72 μασθ' ἀνδρός μέγα δυναμένοιο ο 238 γυναῖκα ἰ ἠγάγετο πρὸς -α, φ' + Π 190 and prob. Hes. fr. 195, 4 (see Kakridis, ZPE 30, 1978, 3 ff.: ἀνήγαγε) ο 429 (πέρασιν) ἀγαρόντες ἰ τοῦδ' ἀνδρός ἰ ,ατ' = 388 (ἐπέρασσαν ὄσιν) 133 τοῦς δ' ἦγε ἰ ,α (sc. his) + τ 194 = ω 271 (pl.) φ 387 (ἡγεμόνευο) ἐὰ ἰ ,α καλά + κ 445 (ἱερά, PN^α) h. Cer. 180 φίλα ἐὰ ἰ ,α πατρός ἰ ἡγεῖνδ' δ 799 πέμπε δέ μιν ἰ ,ατ' PN^α

+ ζ 260 (πρ., πατρός) ο 83 χαίροντι φέρειν (so. gifts) ι στα
 χαίρων + h. Cor. 107 (φίλα, πατρός) 4bζ with ποτι,
 ποτι (1x: θ 617), liko πρόσ ο 617 ποτι -ατα PN¹ ι
 βήμεται + Hos. fr. 204, 01 ο 442 (μη) ποτι -α, . . . ι
 ελλών ξεστήη ζ 207 ι, ι' ἀφιχθαι γ 488 ἐς Φηράς δ'
 ἰκοντο PN¹ ι, ι - ο 180 Hos. fr. 251 u, 3 τας . . . [ἀγνά-
 γοντο] PN¹ ι, ι q 76 δτρνον ἐμόν ι γυναικας Hos.
 fr. 100, 8 ἀγγελῶν . . . προταλλον PN¹ π[ισ]ι -α 6 with-
 out context, presumably so., -ατα only: inc. auct. fr.
 Pnp. Flor. (SIFC 27/8, 1050, 40), θ βασιλῆια δόματ[α]
 γαλαος, no kin. p[ri]vato in ongly opio, oco. with βασιλῆος
 in DP: δ 44. 021, η 40 Hos. fr. 120, 25 ια -ατα πατρός
 (κατ)δ? M.-W.) 185, 10 βῶματα ἤχηεντα (κατ)δ? so
 M 3 [-.] 217, 4 ι -ατα καλὰ (κα)ι? κ 13 acc.,
 Th. 03 nom.)

D Hos. fr. 20, 20 δῶματ[α] 45, 6 δῶματ[α] πατρός (cf. 10
 43 n, 27 ff.) 50, 8 δόματ[α] καλὰ cf. 1, 14 suppl. (α
 B 484¹), 43 n, 31 suppl. (cf. τ 450), 105, 3 suppl. (- Th.
 410) B 855 b, Ω 205 a, λ 178 a, ρ 608 a, τ 558 a; v. l. Σ 370,
 a 117, κ 30, ο 11, Hos. So. 90, fr. 369

G orith. and adj.: ἀγαλῆα 4, ἀγλαά 1, ἀρίγνοντα 1,
 ἀφίτα 1, ἀφνειόν (βίδοιοι), 1, βασιλῆια 1, ἐμόν/ά 5, ἐνίπλειον
 ι, 2, εἰκόνα 1, ἐόν/ά/δ 0, ἤχηεντα 3, ἱεροί 3, καλόν/ά 18,
 κατηρεφά 1, κλυτά 11, κνισθεν 1, κωνίδιον 2, μαρμα-
 ροντα 1, μέγα 14, μητρῶν 1, Ολύμπια 20, πατρῶν 1,
 σοφιστ 2, τόν 4, τετυμμένα 2, τόδε / τάδε 13, ὑπέρωτα 1,
 ὑπερεφεί 0, ὑψηλοί 4, φίλον 3, χρισσα 1, . . . ἴσσητα Hos.
 fr. 30, 21 mentioned oloso to πόλις: Z 310, δ 174, h. Ap.
 477, Hos. fr. 30, 21 W. Boek

δωρ(ῶ) Akt. u. Mod. geben, zum Geschenk machen
 Op. 82 Πανδῶρην, ὅτι πάντες . . . ι δῶρον ἐ-ησαν, πῆμ' ι
 (ἐ-ησαντο v.l.) ἀνδράσιν, Obj. οπινωdor Πανδῶρην οδορ
 δῶρον, s.d. B 10β inc. so. fr. 13 p. 74 -ήσασ τελοποδα
 χρυσάσασ, Kontext unbok. (Γοκτιμ.: ἀντί τοῦ -ήσο-
 μι) K 557 ἑστία θεός γ' ἐθέλων καί μεινονας . . . ι ἱππου-
 ἥσαστ', vgl. δῶδωμ B I 1 α α α α Aorist (4) u. δῶρον B 1 α ε
 Wortf.: s. δῶδωμ Abl. δωρητός, ἀδώρητος M. Schmidt

δωρητός besuchbar, für Gaben empfänglich, damit
 (weil Vorpflözung zur Gogongabo, s. δῶρον B I Vorbem.)
 besuchbar, aktuell: durch Geschenke veradhlbar (vgl.
 δῶρον B 1 α β, bos. I 602) 1520 -οι τε πέλοντο (die
 frühoren Holdon) πιαρῶρητοι' τ' ἐπέσασ M. Schmidt

Δωριέας E uns.; nach Schulze, Kl. Schr. 127 f.
 Kurze zu Δωριμαχος; kaum zu Δῶριον (s.d., dort auch
 zu myk. do-ri-je-we), da kein bedeutender Ort diens N.s
 im dor. Wanderungs- u. Siedlungsbobiot, u. dias monnon.
 nicht in Frage kommt. — Abl. Δῶρος L +Crulk,
 LCM 7, 1082, 94—101

B Dorier τ 177 -έες τε, τριχάικες, nobon and. Bo-
 wohnora Krotas Hos. fr. 233 πάντες δέ ι, ι καλόνται ι
 οπνεκα τρισήν γαίαν ἐκάς πάτηρς ἐδάσαντο, wahrsch. A.
 als Subj. zu erg., dann oior (πάντες) die D. inkonstant, als
 dor Teil, dor Rhodos bosiodolte (s. M.-W. App.); Verh.
 dor hoin. D. in Krota zu don D. überhaupt uns., wahrsch.
 o. Teil dos Gesamttatamons (s. H. S.-L. 115). — Boi
 Hom. (hoist) die von don D. gonchaffono Lago wohl
 vorausg. (s. bos. A 52 ff. u. B 653 ff.), dort bos. 655 u. 668,
 in drei Phylon gogiodorton Rhodier untor dom Horo-
 klidon Top., vgl. Ed. Meyer, Gesch. d. Altort. III 2, 251;
 and. H. S.-L. 118), aber bowust verschwiogen, obs. wohl
 dor N., donn boi Hos. formelh. Vbd. v. (τριχάικες) u. -έες
 vorausg. (zu ι, ι richtig Laumann, Hom. Wörb. 65). Das
 spricht dafür, daß D. als Sannmolboz. schon vor odor
 während dor Wandorg. (so Ed. Meyer s. O. 245 f., Wilam-
 witz, GH I 67; vgl. Landschaft Doris) u. nicht erst in
 Kleinasien aufkam (so Louf, Hom. and History, London
 1916, 330 ff.) B. Mador

Δῶριον Stadt im Reich Nostors B 594 (Ἐλος
 οἰ) -ον, ἐθα τε Μοσσαι . . . Θάμουιν . . . παθσαν δοιδής, ι
 κληγίθων ἰόντα παρ' Ἐδῶτον Οἰχαλιήος, was nach Hos.
 fr. 05 im Δῶριον πέδον (s.d.), also i. d. Nachbarsoh. dor
 thess. Stadt Oichalio stattfand. D. wird nach Paus.
 4, 33, 7 (u. Str. 8, 350, dooh s. u.), sowie s. Erwähng. i. d.

Theorenliste nb. Phigaleia (s. BCH 45, 1921, 12, Col. II
 84; allord. Δούρειον) mit Malthe, o. ant. Siedlg. bei Kokla
 (= H.-S. Gaz. Nr. 242) identif., s. E. Meyer, RE Suppl.
 XV, 1978, 191, wofür auch d. Stellg. nb. Ἐλος (s.d.)
 sprochon kann. Anderers. ist d. Bericht bei Str. a. O. sehr
 vorsichtig (-ον δ' οἱ μὲν δρος, οἱ δὲ πέδον φασίν· οὐδὲν δὲ
 νῦν δεικνύται, oinigo hielten Olouris im sog. Aulon für D.,
 wo ja auch Oichalia sei), wobei außordern dor spekulat.
 Charakter dor ant. Identif. deutl. wird (Oichalio in An-
 dania gosucht, obwohl in V. 590 [- B 730^{ex}.] d. thess.
 St. gemeint sein kann); Δούρειον (= Δῶριον?) muß nach
 s. Stellg. i. d. Liste nicht in dor Koklaobono liogon. Frage
 nach 'myk. Kontinuität' erübrigt sich also (s. Gianninni
 15, 21), vgl. allord. do-ri-je-we PY-Fn-867; os könnte
 Ethn. zu A. sein, ist aber isol. (vgl. Hiller, Pylas 209)
 B. Mador

Δωρίπη nach Cypr. fr. 17 p. 29 Frau dos Anios
 (s.d.) u. M. dor Oinotropen Oino, Sporno, Elaia

Δωρίς I T. des Okoanos: Th. 350, Frau d.
 Norous, Mutter d. Noreidon: Th. 241

II Noroido, T. dor Doris (I): Σ 45 α Th. 250, vgl.
 24 Fischeor, Noreidon 37 ff. M. Schmidt

δῶρον* [681, 580, 271, 13n, 6c] E ororbte Abl.
 von δῶδωμ; vgl. Int. donum. — Abl. δωρεός, αλολό-, ἀγλαό-,
 28 Εῶ-, ζελ-, ἥπιό-, πολύδωρος, δωροφόρος, Δωριππη?, Δωρίς?

F -ον 1, -ω 3, -ον 23; -α 17, -(α) 3, -ων 11, -οις 1,
 -οισι(v) 6, -α 94, -(α) 12, Nom. oder Akk. -α 1

M 1 δῶρ- im longum 1a oins. [-] -(α) A 230,
 Ψ 297, v 12 [-] -(α) Γ 04, ρ 76 [-] (καὶ πολλὰ) περικλυτά·

Δομοίρωτ' / δνομάζον I 121, Σ 449, Hos. fr. 22, 6; ἀγλαά -(α)
 1ba Typ [-:] [-] -ω K 304; -ον α 311, Op. 82, 85,
 80 h. Merc. 442; -α θεών+ Y 299, Hos. fr. 309, 361; -α μὲν

I 104, T 147, σ 280, Hos. fr. 198, 4; -α δέ τοι Σ 238, T 143;
 -α τά τοι+ X 341, θ 428, φ 13; -α II 299, T 140, 194, 278,
 Ω 110 = 147 = 176 = 196, θ 399 = σ 291, κ 36, u 283.

40 335, Hos. Op. 614, fr. 240, 11, Nosti fr. 8 p. 56, Cat. 8
 verso, 11 Trav. [-] -ον ἔδωκεν h. Ven. 212; -α δῶδωσι(v),

δῶδον+ I 261, h. 10, 2 / I 699, σ 191; -α θεοῦ T 368; -α
 u 273 [-] -ον σ 301, Hos. fr. 211, 8; πομπή και φίλα -α

44 θ 545, v 41; ἀγλαά -α Hos. fr. 78, 10, h. Merc. 462; κλυτά -α
 Ω 458, So. 123; τοῦ -α I 301, 378; -α φέροι+ I 515, T 248,
 ο 51 α 75; -α δῶδωσμεν / δῶδου v 358, Hos. fr. 204, 54;

-α θεών σ 142; -α T 172, Ω 434, π 185, σ 282, Hos. fr. 33a,
 48 13; 204, 41, h. Cor. 147 α 216 [-] και ἔθνον -ον ἔστρο

I 482, I 713, π 481, τ 427; -ον ἔδωκεν+ Ψ 745, Hos. fr.
 141, 3; -ον Z 293, Pan. fr. 14, 1 p. 260; ἀγλαά -α, δῶδου-

62 σιν+ / φέροι+ λ 357, σ 279, u 314 / Δ 97, T 3; ι, ι II 86,
 62 τ 400; ἐνασίμα -α (δῶδου) Ω 425, h. Cor. 369; ἀσπετα -α

δῶδωμ v 342; ἐρύκακε / ἔρωτο δέ -α θεοῦ Y 268 = Φ 165^{ex}.
 So. 415 (vgl. [-]); -α θεών Th. 103; κλυτά -α θ 417;

-α ἔδωκε(v) Hos. Th. 309, fr. 14, 7; -α A 390, h. Merc.
 549 1bβ Typ [-:] [-] -ον α 316 α 600^{ia},

ο 125; -ων Ω 76, 528, δ 613 = ο 113 [-] -ων Antim.
 Teios fr. 1 p. 247 1bγ [-] -ον I 576, h 74, Hos.

Op. 80, fr. 141, 0; -ων Ω 68, λ 521 = ο 247^{ex}.; -οις I 602;
 60 Πηληϊ θεοῖ δόσαν ἀγλαά -α, II 381 = 867, Σ 84, Ω 534;

δόσαν ι, ι Ω 278; (ἐ)πορον δέ μοι+ ι, ι π 230, Th. 412,
 h. Merc. 470; μοι+ πόρον+ ι, ι 201, τ 413; ι, ι A 217,
 A 124, T 18, δ 589, η 132; (ἐ)φερον περικαλλέα -α, π 323,

64 ο 303; ι, ι θ 420, h. Cor. 327; κάλλιμα -α θ 130, θ 439,
 ο 206; ἐστὶ θεῶν ἐρινωδέα -α Γ 65, Y 265; ἀσπετα -α v 135;

ἤρύκακε -α Φ 594 (vgl. [-]); -α I 679, T 190, λ 339, ο 537
 - ρ 104 = τ 310, Hos. fr. 33a, 17; 43a, 22, h. Ap.

68 272 1c drois. [-] -οισιν I 113 2 δωρ- in
 don brovia 2a oins. [-] -(α) Hos. fr. 361, h. Ap.

190 2b zwois. [-] -ω θ 397 [-] -ω Op. 358;
 -ον β 180, Cort. p. 43, 14; -ων I 604, h. Cor. 102 [-] [-]

72 -ων K 401; -α Hos. fr. 78, 0, II. Pers. fr. 3, 1 p. 51 2c drois.
 [-] -οισι(v) P 225, ο 18, u 285, So. 47

Σχ sch. D A 390: -α: νῦν θυσίας, Γ 54: δῶρ' Ἀφρο-
 76 δίτης· ἡ Ἐλένη ἢ ἕπερ ἔχει κάλλος, I 713: ἔθνον -ον' ἀνά-

πασιν, τὸν ἔθνον περιφραστικῶς

I Bonvoniste, Voonbulaire I 60—70, Finley, RIDA
 3 II, 1955, 107—04; *Köstler, Hom. Reoht; *A. Maffi in

Symposition 1974, Akten d. Gesellsch. f. griech. u. hellen. Rechtsgesch. II, Köln 1979, 33-62; *M. Mauss, Essai sur le don, Paris 1924; *M. Sahlins, Stone Age Economics, London 1974, 149ff.

B Geschenk, Gabe, Abgabe Glied.: 1 (konkr.) Geschenk (Sacho od. Pers.) 1a Ggst. des Tausches als Gastgeschenk (α), Versöhnungsgeschenk (β), Brautgabe u. Hochzeitgeschenk (γ), Opfer u. Weihgeschenk an Götter (δ), Geschenk von Göttern an Menschen (ε), sonstiges (ζ) 1b ohne dir. Bezug zum Tausch: wertvoller Ggst. als künftiges oder erhaltenes Geschenk 1c δ. als Appos. u. als Prädik. 2 (abstr.) Gabe (Geber immer Götter) 3 Abgabe 4 Bed. nicht bestimmbar Wortf.: δόσις, δώσις, δωτήνη, vgl. γέρας, ἔδνα, κειμήλιον, ἱερεῖον (zu 1aδ) 1 Geschenk, o. wertvoller Ggst. (vgl. κειμήλιον α 312, δ 600), der jerm.m als oder in Erwartung e. Gogengabo (Sacho od. Loistg.) gegeben wird (vgl. ἀμοιβή, ἀμειβόμενος ω 285). Trotz Reziprozität u. Berechenbark. von (Gogon-)Gaben (s. z. B. Δ 97, α 310ff., β 186, ω 283ff.) ist δ. weder Ware noch Kaufpreis, sondern e. Mittel, soz. Bzghg.n horzustellen oder zu stabilisieren. Auch bei Erwartg. ganz best. Gogengaben (s. bes. 1αγ) u. beim Versprochen von δ. (bes. 1αβ u. ζ) wird δ. nicht wie Ware gegen Ware getauscht oder angeboten, sondern soll den Empfänger motivieren, von sich aus das vom Geber gewünschte zu tun (bes. deutl. bei Opfern an Götter). Es geht trotz Reziprozität auch nicht um meßbare Wertgleichheit; zum Untersch. von Geschenk u. Kaufpreis vgl. ἔδνα B 1 u. s. L⁴ u. L⁶, zum Verh. von δ. u. Lohn s. αζ zu K 304. Betont worden: Ehrhg. durch ein δ. (z. B. α 312, I 164. 605), Freude von Geber u. Empfänger (s. bes. τ 481, ω 313f., Op. 356 u. vgl. χαίρειν, χαρίζομαι, φιλεῖν u. a. in weitoron Sit.zush.). Entspr. besteht Wert o. δ. nicht primär im Gebrauchswert (dieser aber wichtig bei Geschenken von Göttern) oder im materiell meßbaren Tauschwert, sondern in Schönheit, kunstvoller Herstellung oder dem ihm nach s. Herkunft anhaftenden Prestigio (vgl. GenoaI. wertvoller Ggst. B 101ff., K 261ff., Y 741ff., Ω 234f., ο 105ff. 115ff.). Oft auch Anhäufg. zahlr. Geschenke. -a häufig koll. Bez. vor o. Aufz. einzelner Ggst. (vgl. ἔδνα) 1a δ. als Tauschgegenstand 1aα Gastgeschenke, beim Abschied gegeben (oft Vbd. mit ποιητή / πέμπειν, vgl. δίδωμι B I 1αααα Vorbem.); zur Verbindlichkeit solcher Geschenke s. ω 273. 286, α 313, λ 339f. u. vgl. δίδωμι α 316 -ον δ' ἔστι καί μοι δοῦναι (möchtest, gib sprätor) μάλα καλόν ἔδων σοί δ' ἄξιον ἔσται ἀμοιβῆς + δ 000 (κειμήλιον ἔστω) δ 589 σ' εὖ πέμψω, δώσω δέ τοι ἀγλαά -α + λ 357, ω 314, γ 135 (ἀσπετα) δ 130 πόρο κάλλια -α (folgt Aufz.) + ε 201 (ἀγλαά, folgt Liste), π 230, τ 413. 460 ω 273 καί οἱ -α πόρον ξενιῆία, οἱ ἔφκει, viell. zu 1εα (vgl. Erbse, Beiträge 209f.). 283 -α δ' ἔτώσια ταῦτα χαρίζο, μισροὶ δ' ἀπ' αὐτῶν ο 51 μὲν' εἰς δ' κε -α φέρων (ἀποπέμψω) ≈ 75 + ω 285 (εὖ -οισιν ἀμεινόμενος, ἡ γὰρ θεμικ) θ 545 ποιητή καὶ φίλα -α = γ 41n. α 311 (θρα) -ον ἔχων ἐπὶ νῆα κίρας, χαίρων ... ἰ τιμῆν, μάλα καλόν, δ τοι κειμήλιον ἔσται ἔξ ἐμεῦ ω 335 θρα' ἄν εἰλομην 1 -α (vorsprachono) λ 339 μηδὲ τὰ -α (κολούετε) s. a. Stt. in 1b u. vgl. H 299 in 1αζ 1αβ Versöhnungsgeschenke, zum Ausgleich für erlittene Unbill, tw. mit Konnot. "Angebot" (vgl. δίδωμι B I, bes. 1αααα Präs., u. ἀποινα, ποιητή, τιμή) I 113 ὡς κέν μιν ἀρεσσάμενοι πεπύθωμεν ἰ -οισιν τ' ἀγανοῖσι ἔπεσσι τε μιλχιλοισι + θ 397 (-ψ) I 121 περικλυτά -' (für Ach.) δνομήνω + Σ 449 (πολλά) I 263 ὅσα τοι ... ὑπέσχετο -(α) 184 -α μὲν οὐκέτ' ἄνοστα διδοῖς + 281 (δέξια). 699 (μυρία) T 140 -α δ' ἔγνων ὅδε (τάδε παρ.) πάντα παρασχέμεν + 147 A 213 τοι τρις τόσσα παρέσσειται ἀγλαά -α ἰ ββιος εἰνεκα + Π 86 (πόρωσιν) I 515 (εἰ) μῆ -α φέροι, τὰ δ' ἐπισθ' ἄνομά -α 002. 004 ἐπὶ -οις (-ων, -ον vll.) ἔρχο ... ἰ ... ἔλ δέ κ' ἄτερ -ων πόλεμον ... δήης (wirst du nicht obs. roohrt) 301 (ἀπῆχθετο) αὐτὸς καὶ τοῦ -α + 378 (ἐχθρο) 070 σὲ δ' ἀναίνετα ἠδὲ σὰ -α s. a. Stt. in 1b (T; θ 417) 1αγ Brautwerbungs- u. Hochzeitgeschenke (≈ Mitgift); im 1. Fall Empfänger die Eltern (vgl. ἔδνα B 1) bzw. die umworbene Pen. (σ); u 342 offenbar e. Art Mitgift des Tol. (als Hausherrn) für e. neuen Ehemann der Pen. 76 (vgl. ἔδνα B 2) Hos. fr. 22, θ μνήστευον, καὶ πολλά [περ] -α κλυτά -' ἄνομηγαν 204,41 πλείστα δέ (nach Men.) -α

(ἔδδου) + 54 (πολλά) 198,4 -α μὲν ὀπιτ' ἔπεμπε ο 18 (περιβάλλει) μνηστήρας -οισι καὶ ἔξωφellen ἔδνα, unklar, ob -α = ἔδνα oder δ. für Pen., ε. für Eltern || σ 279 (ordentl. Brautbewerber) ἀγλαά -α διδοῦσιν 282 (τῶν, Freier) -α παρῆλκετο 286 (zu Pen.): "... α μὲν δς κ' ἐδέλησιν ... ἐνεῖκα, ἰ δέξασθ' " + 301 (ἄλλο ἄλλος καλόν) s. a. σ 291. 303 in 1b || γ 342 (Tel.): "γῆμασθ' φ κ' ἐδέλη (Pen.), ποτι δ' ἄσπετα -α διδομι (πόρωσι v.l.) 1αδ Opfer- u. Weihgabe an Götter, oft m. bes. Betonung d. (erhofften) Freude der Empfänger (v 358, h. Ap. 273; κεχαριμένα, χαρίζετα, φλα -α) od. der dafür erwarteten Hilfe (Θ 204, π 185, Hes. fr. 204, 11; Cert. 43, 15; umgekehrt h. Cer. 369) Y 299 κεχαρισμένα δ' αἰεὶ ἰ -α θεοῖσι δίδωσι + Ω 425 (ἐναλοισια) π 358 χαίρετ' ἀτὰρ καὶ -α διδώσομεν π 185 δώσομεν ἰσά ἰ ἠδὲ χροῖσα -α, τετυμμένη φειδο δ' ἡμέων + Cert. p. 43, 14 (Subj. Hom., καλόν, Bitte κλος) A 390 ἄγοισι δέ -α ἀνακτι + Θ 203 (πολλά, χαρίζετα, βούλοο εἰνεκ), h. Ap. 272 (kein Epith.; ἀμυριγεγηθῶς) Hes. fr. 240, 11 (wer d. Gott) ἐξερεῖνη -α φέρων Ω 68 (ist Zeus φίλτατος) ἐπελ ὅτι τι φίλων ἠμάρτανε -ον h. Cer. 369 ἐναλοισια -α τελοῦντες (werden nicht bestraft) h. Merc. 549 (Ap.): "ἐγὼ δέ κε -α δεχομην", sc. ob das Orakel günstig oder nicht Hes. fr. 361 -α θεοῖς 24 πείθει 1αε gegenständl. Geschenke von Göttern an Menschen, z.T. auch symbol., vgl. δίδωμι B I 1αααα (4) T 3 θεοῦ πάρα -α φέρουσα (Thetis) + 18 (τέρετρο ἔχων [δῶρον v.l.], ἀγλαά) Op. 85 -ον (= Pandora) ἄγοντα (Hermes), θεῶν ταχῶν ἀγγελοσ, Bezug von θεῶν uns., vgl. West z. St. 86 (οἱ εἶπε) μῆ ποτε -ον (-α v.l.) ἰ δέξασθαι Hes. fr. 76, 10 δέξο τὰδ' ἀγλαά] δῶρα (d. Aphr.), sc. die Äpfel, s. I Sp. 1721, 31f. 1αζ Geschenke (als Belohnung, Freundschaftsgeschenke, Lösegeld u. a.) u. allg. Δ 97 (Ath. zu Pand.): "τοῦ (Alex.) κεν δὴ πάμπρωτα παρ' ἀγλαά -α φέροιο" β 186 (spricht Tel. zu Gefallen) σῶ οἰκῶ -ον ποτιδέγμενος K 304 (wer will den Späher machen) -ω ἐπι μεγάλα; μισθὸς δέ οἱ ἀρκιος ἔσται, trotz μισθὸς ist δ. nicht "Lohn, Entgelt", sondern Belohnung, Prämie, vgl. κῶδος V. 307 401 μεγάλων -ον ἐπεμαίετο θυμὸς, ἰ πτωσιν Αλακίδα ω 67 ὑποσχόμενοι μέγα -ον (s. τέμενος) 598 τῷ δ' οὐκτι - ἐτέλεσαν H 299 -α δ' ἀγ' ἀλλήλοισι περικλυτά δώσομεν Ω 76 (ὡς κεν) -ον ἐκ Πιριμιοιο λάχη 119 -α δ' Ἀχιλλῆϊ φερέμεν, τὰ κε θυμὸν ἱήνη = 147 = 176 = 196, s. a. 447. 458 in 1b ο 537 (wenn du wahr sprichst) γροῖης φιλότητά τε πολλά τε -α ἰ ἐξ ἐμεῦ = ρ 164 = τ 310 λ 521 (viele erschlagen) γυναιων εἰνεκα -ον = ο 247εκ., Geschenke an Frauen, zur Beeinfl. Ω 434 κέλευ σέο -α παρῆξ Ἀχιλλῆα δέχεσθαι, hinter s. Rücken Hes. fr. 141, 6 δέξαιτο (Zeus) -οῖν (s. ἄρμον von Heph.) Op. 358 (wer) ἐθέλων, δ γε καὶ μέγα, δῶν, ἰ χαίρει τῷ -φ, hier δ. wie nom. act. verwendet (≈ δόσις); Freude des Gebers fr. 361 -' (καὶ v.l.) αἰδοῖσος βασιλῆας (sc. πείθει), (vgl. die 1. VH in αδ u. P 225 in 3) + Nosti fr. 8 p. 56 (ῥῶον ἦπαρες) Antim. Teius fr. 1 p. 247 ἐκ γὰρ -ων πολλά κάκ' ἀνθρώποισι κέλονται 1b δ. neben Verben, die nicht Übergabe bzw. Angebot bez.: frühere Geschenke sind im Besitz, Gast- (θ, γ-ρ), Sühne- (T, θ 417), Braut- (σ) Geschenke, Lösegeld (Ω) werden gesammelt, herbeigeschafft, vorübergehend aufbewahrt, heimgebracht usw.; bei göttl. Geschenken (am Schluß) die außergewöhl. Qualität betont A 230 (λώων ἔστι) - ἀποιαιεῖσθαι δς τις σθέσιν ἀντίον εἰπη' ἰ δημοβόρος βασιλεύς, hier δ. als aff. Obj. die Ehrengabe (≈ γέρας), die e. anderer besitzt u. gleichzeitig als eff. Obj. e. (erzwingenes) "Geschenk" (vgl. B 3) δ 613 -ον δ' ὄσθ' ἐν ἐμῷ οἰκῶ κειμήλια κείται = ο 113, frühere Geschenke, vgl. δ 617 = ο 117 φ 420 ἔθωσιν περικαλλέα -α (die f. Od. bestimmten) 439 (χηλόν) τίθει δ' ἐπὶ κάλλια -α T 143 -α δέ τοι θεράζοντες (οἰσάνου) + 172 (τά). 194. 248, φ 399 (holen) = σ 291 π 327 ες Κλυτῖοιο φέρον περικαλλέα -α ≈ σ 303εκ. T 190 ὄρα κς -α ἰ ἐκ κλισῆς ἐλθροσ Ω 447 ἐς δ' ἀγαγε Πριάμων τε 72 καὶ ἀγλαά -(α) + 458 (κλυτά) T 278 -α δέ ... ἀμπετέοντο (Myrm.) ρ 76 ὡς τοι - ἀποπέμψω (aufbewahrte) δ 417 τῷ κλυτά -α παρῆεν 428 ἰδών τ' εὖ κείμενα πάντα ἰ -α (d. Phäaken) + γ 12 (εἶματα, ἄλλα τε πάντα) ο 206 νηὶ δ' ἐπὶ πρόμνη ἐξαιάντο κἀλλια -α, d. h. nahm aus dem Wagen u. brachte zum Schiff || Rüstung Ach.s bzw. Her.: T 368 ὄσστο -α θεοῦ + Φ 594, Sc. 415, Y 265

(θεῶν ἐρικυδέα -α [ἔργα v.l.]) vgl. Y 268⁺ in 1c 1e δ. als Appos. u. prädik. (nicht immer sicher zu untersch.), vgl. auch -α als prolept. Koll. bez. in 1a; -α als Präd. nom. zu Sing. fast schon Abstr. wie in 2 1ca Appos. Y 268 χρυσοῦς γὰρ ἐρόκακε, -α θεοῖο = Φ 165 Sc. 123 (κρημίδας) Ἥφαιστου κλυτὰ -α | φ 13 (da lagen e. Bogen u. a.) -α τὰ οἰ φείσινος . . . δῶκε τυχῆσας, wohl Appos., dagg. X 341 (nimm Gold u. s. an) -α τὰ τοὶ δῶσουσι (meine Eltern) evt. Präd. nom. im Rel.satz Λ 124 χρυσὸν Ἀλεξάνδροιο δεδωμένος, ἀγλαὰ -α (war er gegen Hel.s Auslieferung.), evt. Prädik. zu δεδωμένος Appos. viell. auch in u 273 (s. 1aα) 1cβ prädik. Z 293 (einen der Peploi) 12 φέρε -ον Ἀθήνη Ψ 745 PN^a δὲ -ον ἔδωκαν (e. κρη- τήρ) ο 125 -ον . . . τοῦτο (e. Peplos) δίδωμι u 74 Διω- νίσσιο δὲ -ον | φάσκ' ἔμεναι (das Gefäß) Op. 82 (νόμηνε δὲ Πανδύρην, ὅτι πάντες) -ον ἔδωκεσαν, viell. auch Akk. 16 Obj., s. West z. St. Hes. fr. 141,3 1ον ἔδωκεν, (Zeus) | ὄρον h. Ven. 212 τοῦς (Pferde) οἱ | ἔχεν | Π 381 οὗς Πηλῆι θεοὶ δόσαν ἀγλαὰ -α = 867 ≈ Σ 84 (vgl. Ω 534 in 2) + Ω 278 (ἡμόνοος, Μυσοί) × 36 χρυσόν τε καὶ 20 ἄργυρον οἰκαδ' ἀγεσθαι | -α παρ' Αἰόλου | Ξ 238 -α δὲ τοὶ δῶσω . . . θρόνον Ψ 297 τὴν (Pferd) PN^a δῶκ' . . . | -α) wahrsh. prädik.: II. Pers. fr. 3,1 p. 51 Θησεῖ- δας δ' ἔπορεν (Ag.) -α (Obj. wohl Aithre) s.a. h. Merc. 442 in 2 2 Gabe, abstr., vgl. auch Ξ 238 u. Ψ 297 in 1c; Geber immer Götter, vgl. δίδωμι B I 2 2a allg. oder aktuelle Gaben an einzelne Menschen (Schicksal, Lebensumstände, Eigensch.) bzw. die Menschen als Indiv. Ω 528 (δοιοὶ πίθοι) -ον οἷα δίδωσι κακῶν, ἕτερος δὲ ἑάων 534 Πηλῆι θεοὶ δόσαν ἀγλαὰ -α | ἐκ γενετῆς (Reichtum, Herrschaft, göttl. Frau) + Hes. fr. 211,8 (μέ[γα] -ον ἐξέτελεσαν) fr. 33a, 13 ὦ (Perikl.) πόρε (Pos.) -α . . . | παντοῖ (Verwandlungsfähigk.) + 17 (εἶχε, + οὐκ ὀνομαστὰ) ο 142 σιγῆ -α θεῶν ἔχοι, ὅτι δίδοιεν h. Cer. 147 θεῶν μὲν -α . . . ἀνάγκη | τέταμεν ἀνθρώποι ≈ 216 Γ 65 οὗ τοι ἀσβλήτ' ἐστὶ θεῶν ἐρικυδέα -α κτλ. 54 οὐκ ἄν τοι χραλαμὴ κίθαρις τὰ τε -' Ἀφροδίτης + 64 (ἐρατὰ), vgl. I Sp. 1721,32 ο 191 (Ath. der Pen.) ἀμβροτα -α δίδων (Schönheit u. a.) η 132 τοῖ' ἀρ' ἐν Ἀλκινόοιο θεῶν ἔσαν ἀγλαὰ -α, allg. von der Pracht d. Anwesens od. spez. vom üppigen Wachstum d. Pflanzen s.a. h. Ap. 190 in 2b 2b δ., die Götter von einander (meist von Zeus) be- kommen: ihr Wirkungsbereich (vgl. γέρας), allg. ihr glückl. Leben, vgl. δίδωμι B I 2aadd; nur Hes. u. Hymnen Th. 44 399 Ζεὺς τίμησε (d. Styx), περισσὰ δὲ -α ἔδωκε + h. Merc. 470 (ἀγλαὰ), Th. 412 (dō. + Inf.) h. Cer. 327 πολλὰ δίδον περικαλλέα -α, | τιμὰς θ', vgl. Richardson z. St. h. Merc. 442 (Ap. zu Hermes: „ἦ τίς) -ον ἀγανὸν ἔδωκε καὶ 48 ἔφρασε θέσιον αἰοῖδήν;“, δ. viell. prädik., vgl. δίδωμι B I 2aadd 462 (dies.): „δῶσω τ' ἀγλαὰ -α“ h. Ap. 190 ἔμνεσίν ῥα (Musen) θεῶν -' ἀμβροτα ἦδ' ἀνθρώπων | τηλο- σῆνας, evt. (Schicksal d. Menschen) wie in 2a (Ruhnen zu h. Cer. 147, Heitsch, H. 92, 1964, 261ff.), aber wegen ἀμβροτα u. der polaren Ausdrucksweise weniger wahrsh. (vgl. Förstel, Apollonhymnus 228f.; Cassola: privilegi) 2c erfreul. kulturelle Errungensch. oder natürl. Ver- haltensweisen als δ. von Göttern Th. 103 ταχέως δὲ παρέτραπε -α θεάων, Gesang als Gabe der Musen Op. 614 -α Διονύσου πολυνηθέος = Wein Pan. fr. 14,1 p. 260 οἶνος δὲ θνητοῖσι θεῶν πάρα -ον ἄριστον, | ἀγλαδός Hes. Sc. 47 ἔλεκτο σὺν . . . παρακοίτῃ | τερπόμενος -οισι . . . Ἀφρο- δίτης + fr. 76,6 (ἀνανομένη), h. Cer. 102 (εἰργηται -ων), s. I Sp. 1721,327 h. 10,2 βροτοῖσι | μελίχα -α δίδωσι (Aphr.) H 482 θνητοῦ -ον ἔλονο = I 713^{ex}. = π 481^{ex}. = τ 427^{ex}. 64 2d Bezug unklar Hes. fr. 309 -α θεῶν μακάρων πλῆσθαι χθονί 8 Abgabe, die vom Volk für best. Zwecke ein- getrieben wird; wenn auch wohl noch nicht 'Steuer', so doch eine andere Art von Verbindlichk. als sonst bei δ., dem entspr. persönl. Bzhg. zw. Geber u. Empfänger nicht von Bed. P 225 (Hektor zu Anführern d. Epikuroi): „τὰ φρονέων (daß ihr d. Frauen d. Tr. schützt) -οισι 72 κατατρέχων καὶ ἔδωδῆ | λαοσὶ“ zur Sache vgl. Hes. fr. 361 in 1aε, A 230 in 1b, Ψ 297 in 1c u. s.v. γέρας, δῆμος B 1f, δωτινή, θέμις 4 nicht einzuordnen: Hes. fr. 14,7 -α ἔδωκε | Cat. 8 verso, 11 Trav. | δῶρα νε|. . . 78 D Hes. fr. 43a, 22 | ἡμερα δω[| 97,3] δω[suppl. 43a, 77 v.l. Π 178, T 381. 400, Ψ 262, Ω 30.

139, α 424, ι 553 (s. West, Ptol. Pap. 247), × 223, τ 529
 G Adj. u. attrib. Ptz.: ἀγανόν, ἀγανών, ἀγλανόν, ἀρικυ- δές, ἐτώσιον, ἐχθρόν, καλόν, κεχαρισμένον, κλυτόν, μέγα, μυθία, οὐκ ὀνομαστόν, οὐκ ὄνοστον, παντοῖα, πάντα, περι- κλυτόν, περικαλλές, περισσόν, πλειστα, πολλά, τετυγμένον, 8 τιμῆν, φίλον, χρύσειον, χαρίεν M. Schmidt
 Δῶρος Epon. der Δωριεῖς, S. des Hellen, Bruder des Xuthos u. des Aiolos, Hes. fr. 9,2
 δωροφάγ(ος) Geschenke fressend = bestechlich Op. 39 κυδαίων (Perses) βασιλῆας | -ους, οἱ τῆνδε δίκην ἐθέλουσι δικάσαι 264 βασιλῆς, ἰθύνετε μύθους, | -οι, σκολιέων δὲ δικίαν ἐπὶ πάγχυ λάθεσθε 221 ἦ κ' ἄνδρες ἀγῶσι (sc. Δίκην) | -οι, σκολιῆς δὲ δίκης κρῖνωσι θέμιστας, d. in d. enthaltene Kritik richtet sich nicht allg. dagg., daß Könige Geschenke (≈ Abgaben, vgl. δῶρον B 3) erhalten (vgl. βασιλεύς II Sp. 41, 67ff. 43, 75ff. u. δημοβόρος), sondern nur (s. bes. κυδαίων V. 38) gegen Geschenke im Zush. mit ungerechten Urteilen (s.a. West z. St.). Ähnl. Kritik, and. akzentuiert, s.v. δημοβόρος M. Schmidt
 δῶς hapax das Geben (nom. act.: Troxler, Sprache Hesiods 158, vgl. Art. ἀρπαξ) od. Geber (nom. ag.: West z. St., Fränkel, Nom. ag. I 106); kaum 'Gabe' (Schwyzer z. St. 1722) Op. 356 δῶς (Δῶς West) ἀγαθῆ, ἀρπαξ δὲ κακῆ, θανάτοιο δότειρα s.a. Δῶς M. Schmidt
 Δῶς fingierter N. Dem.s, mit dem sie sich selbst h. Cer. 122 vorstellt, u. der wohl ihre wahre Identität an- deuten soll (vgl. ἀγλαδῶρος u. ä.). Text korrupt, aber nicht notw. Δ.; als N. mögl. (s. A.-H.-S. z. St.); Richard- son z. St. zieht Δωσῶ vor; Bed. (Funkt.) wäre die gleiche B. Mader
 δωτήρ s. δοτήρ
 δῶτης hapax einer, der gibt, etwas herleiht (vgl. δίδωμι B I 1aαbb u. 1aβ) Op. 355 -η μὲν τις ἔδωκεν, ἀδῶτη δ' οὗ τις ἔδωκεν, zur Wortbildg. s. West z. St. m. Lit. M. Schmidt
 δωτινή Gabe, Abgabe (?), Beschenkung, ≈ δῶρον, wie dieses (B 1a) auf Grund e. als verbindl. angesehenen Verpflicht. gegeben Wortf.: s. δῶρον ι 268 (Od. zu Polypthem:) „εἰ τι πόρος ξεινήιον ἦε καὶ ἄλλως | δόξης -ην, ἦ τε ξείνων θέμις ἐστίν“, hier ξ. = 'Bewirtung' λ 352 ἐμ- μείναι . . . εἰς ὃ κε πᾶσαν | -ην τελέσω (+ πομπήν), zu Gast- geschenk vgl. δίδωμι B I 1aααα (1), δῶρον B 1aα ι 155 οἱ (die Bewohner der Städte, die Ag. dem Ach. anbieten) κέ ε -ησι θεῶν ὡς τιμήσουσι | καὶ οἱ ὑπὸ σκήπτρῳ λιπαρὸς τελέουσι θέμιστας ≈ 297, Bzhg. zu θέμιστες un- klar, viell. δ. freiwillige Gaben zu bes. Gelegenh. (vgl. Hdt. 1,69) ggüber θέμιστες (≈ Steuern), vgl. δῶρον B 3 u. Andréadès, REG 28, 1915, 399f. 66 D Hes. fr. 200,9 κτήνεσσι τε δω[τῖνας τε POxy. 2814,34 (Choer.?) | δωτινή] M. Schmidt
 Δῶτιον (πεδίον) nur -ω ἐν πεδίῳ, Heimat der Ko- ronis: Hes. fr. 59,3; sie gebar dort den Askl.; h. 16,3; nach Hes. fr. 66 blendeten die Museen dort den Thamyris (nach B 594 in Δῶριον, s.d.). Wahrsh. Ebene von Desjani am Südhang d. Ossageb., nördl. der Boibeis (s.d.) mit den Δίδυμοι κολωνοί (s.d.) u. der Stadt Amyros (s.d.); Kiepert, Formae Orbis Ant. XV, Text); nach +Stählin, Hell. Thess. 57ff. d. Ebene von Kaeerli mit Ausweitg. bis zum Nordufer d. Boibeis (widerspricht Str. 9,442 u. Hes. fr. 59, s.o.); in beiden Ebenen ant. Besiedlg. (s. Gaz. Nr. 507—510, 512). Sicher nicht = thessal. Ebene (Philippon, RE s.v.) B. Mader
 Δωτώ Nereide, Σ 43 = Th. 248, zu δίδωμι (vgl. Εὐδῶτη u. Δῶρις), nach West zu Th. 244 im Himblök auf den Fischfang, aber eher allg.; zur Bildg. s. Knecht, Typ 78 τεργίμβροτος 11
 δῶτωρ s. δοτήρ

E

ἐάνως* σχ. D Γ 385: λεπτοῦ ἱματίου, Ξ 178: ὄν πέπλον... ὄν ἂν δὲ εἴπη ἐάνω κασιτέροιο, τοῦ εὐδιαγούτου λέγει καὶ ἀπαλοῦ L Buttman, Lexil. II 11-15; Marinatos, Arch. Hom. A 11. 19ff. 30. 41ff.; Snodgrass, 4 Gn. 41, 1969, 390ff.

B (from ἔννυμι): dress, robe, always of women, perh. to be dist. from the πέπλος (cf. the way in which it is closed κατὰ στήθος in Ξ 180); good grounds for Myc. origin by L² 19ff., cf. L³ 390; no details in ep. as to whether draped or sewn, long- or short-sleeved; on Min./Myc. and post-Myc. heanoi see L² 30. 41ff.; not reserved for goddesses and heroines (Π 9). Wdflid.: see εἶμα Ξ 178 ἀμφὶ δ' ἄρ' ἀμβρόσιον ἄν ἔσασ' (Hera) = Φ 507 (nom., τρέμε), Ξ 178, foll. by descr.: made by Ath., adorned with δαίδαλα πολλά, closing κατὰ στήθος with some sort of golden pin (cf. L² 19ff. on the prob. of a V-shaped aperture and its importance for attr. a Myc. origin to the ε.) Π 9 εἰ-οὐ ἀπτομένη (a child grasping its mother's dress), on the ML cf. Chantaine, Gr. h. I 103 h. Cer. 176 ἐπισχόμενα ἄν πύχας ἱμερόεντων ἠΐξαν, for the gesture cf. Richardson ad l. uncert. whether a dress or a veil: Γ 385 χειρὶ δὲ νεκταρέων οὐ ἐτίναξε λαβύσσα (Aphr., touching Hel.), 419 βῆ δὲ κατασχόμενη (Hel.) ᾧ ἀργῆτι φαεινῷ, but cf. δόθνα Γ 141 (Hel., same occasion), Ξ 595 (garments) M. A. Harder

ἐάνως E without etym. (not connected w. ἐάνως) σχ. D E 734: ἰσχυρῶν. ἡ τρυφερόν, Σ 613: λαμπροῦ ἐγγύτου. ἀπαλοῦ, Ξ 178: see s. v. ἐάνως

B uncertain; applied to textiles used for a special purpose and therefore prob. precious, and to κασιτέρος; a common charact. of these being softness or pliability, phiant has been seen (cf. Buttman, Lexil. II 12, Buchholz, Realien I 2, 344, Marinatos, Arch. Hom. A 41), but this would apply to all textiles, so ε. prob. indicates a less obvious charact., ex. gr. shining (rejected by Buttman l. c.; cf. Chantaine, Gr. h. I 22, Sevryns, AC 33, 1964, 353; on this type of adj. w. textiles see Reiter, Bezeichnungen 50); ε. only here and perh. Sappho fr. 156 of ἱματίου E 734 πέπλον μὲν κατέχευεν ἄν (a gift for Ath.) = Θ 385 Σ 352 ἐν λεχέεσσι δὲ θέντες ᾧ λιτὴ κάλυψαν (Patr.'s corpse) Ψ 254 ἐν κλισίῃσι (the φίλη w. Patr.'s bones) Σ 613 τεύξε (Heph.) δέ οἱ κνημίδας οὐ κασιτέροιο, the soft tin may be the smith's substitute for the leather or fabric of which greaves orig. were made, cf. Reichel, Horn. Waffen, 57-61 D Σ 608a; v. l. Sc. 208; and Ξ 172, h. Ven. 63 (both w. -ᾶ) M. A. Harder

ἐάρ [1⁴, 1⁹, 5^H, 3^H, 1^E] E IE term. - Deriv. εἰαρῶς M 1 [-] -ρ inc. sed. fr. 2 p. 71 [-] -ρ Op. 477 [-] -ρος h. 19, 17 [-] -ρος νέον ἱσταμένοιο τ 519, Op. 569; -ρος Z 148 2 [-] -ρ Op. 492 [-] ἦρος Hes. fr. 204, 13, ἦρος h. Cer. 455; -ρι Op. 462 [-] εἰαρῶς ὦρη Hes. fr. 70, 131, ἦραος ὦρη h. Cer. 174. *F-neglected Hes. Op. 492, fr. 70, 13, h. Cer. 174, h. 19, 17

B spring; time for πολέιν (Op. 462, cf. 492 and s. v. ἀρόω); people run out of food (Op. 477); adj.: πολέιν (prob. 'bright', cf. Reiter, Bezeichnungen 60f., Irwin, Colour Terms 167f.), πολυανθέος; synon. εἰαρινῆ ὦρη τ 519 ἀρόων, ἰ καλὸν αἰδίδειν -ρος νέον ἱσταμένοιο, Op. 569 ὠροτ χελιδῶν ἔς φῶς ἀνθρώποις h. 19, 17 ὄρον ἦ τ -ρος πολυανθέος ἐν πετάλοισι (sings) Hes. fr. 204, 131 ἦρος μὲν κατ' ὄρος... εἰσι (a snake) h. Cer. 174 ἔλαφοι ἢ πόρτιες ἦραος ὦρη ἄλλοντ' ἂν λειμῶνα Z 148 ἀεζομένοιο (corn grows) Op. 462 ἐσρι (ἦρι, εἰαρι vv. ll.) πολέιν θέρους δὲ κτλ. 492 μηδὲ σε λήθοι μῆτ' -ρ γινόμενον πολέιν (λευκὸν v. l.) inc. sed. fr. 2 p. 71 ἀσπαστὸν ὠροτ ἦλυθε βουσίην (the labour is finished) Op. 477 (if you follow my advice) εὐοχθέων δ' ἴξαι πολέιν -ρ fr. 70, 13 ἐπιεμίναται εἰαρῶς ὦρη v. l. i 51 inc. sed. fr. 11 p. 73 oi. M. A. Harder

ἐαυτοῦ s. αὐτός B IV 1ba. V

ἐάφθη s. ἀφθῆναι

ἐάω [85¹, 50⁹, 4^H, 2^H] F εἶω 1, ἐάας 2, ἐάη 1, ἐᾶ 2; ἐάσει(ν) 3, ἐᾶσ(ι) 3; Impf. εἶων 4, εἶας 2, εἶα 13, εἶα 6; εἶων 2; Konj. εἶω 1, ἐάας 2, ἐᾶς 1, ἐᾶ 1; ἐᾶμεν 3, εἶᾶμεν 1, εἶᾶσι 1; Opt. ἐᾶμι 1, ἐᾶ 1; Imp. εἶα 14; Inf. ἐάαν 1, ἐάν 3; Iter. εἶασκον 1, εἶασκες 1, εἶασκε(ν) 3, εἶασκ' 1, εἶασκε(ν) 3; Fut. ἐάσω 3, ἐάσει 3; ἐάσομεν 3, ἐάσετε 1, ἐάσομεν 1; Aor. εἶασ' 1, ἐάσας 2, εἶασε(ν) 8, ἐάσε(ν) 9, ἐασ' 3; εἶασαν 1; Konj. ἐάσω 2, ἐάσης 3; ἐάσομεν 12; Opt. ἐάσειε 1, ἐάσομεν 1; Imp. ἐάσον 4, ἐάσατε 3; Inf. ἐάσαι 2

M 1 eins. [-] οὐκ ἐᾶ E 256 2 zweis. 2a Form ei- 2aa ei- im longum [-] εἶα η 41. 274 [-] εἶα Ψ 4 [-] εἶα σ 346 = υ 284 [-] εἶα θωρήσασεσθα Δ 718; εἶα O 522, Π 396, O 395, τ 201; εἶων Σ 448, π 362; εἶασ' x 166 [-] εἶα θωρήσασεσθα Σ 189 2ab ei- in den brevia [-] οὐ μ' εἶας E 819; οὐδ' εἶα H 427; οὐκ εἶων λ 232; οὐκ εἶασχ' Δ 125 [-] οὐκ / οὐδ' εἶων ι 468, λ 49; εἶων λ 88; οὐκ εἶας τ 25; οὐ μ' εἶα τ 531 [-] εἶων εἰῶσ' / εἶω B 132, Δ 55 2b Form ε- 2ba [-] οὐδ' / οὐκ εἶα X 206, ψ 77; εἶα A 276, δ 744 [-] εἶα Π 731 [-] οὐδ' / μῆτ' εἶα ψ 244, O 399 2bb [-] εἶω Θ 428; οὐ γὰρ εἶα E 517; τοὺς μὲν εἶα N 2; εἶγ ψ 359; εἶω ν 12; μῆδὲ εἶα B 165 = 181; (μῆ) με εἶα P 16, X 339; εἶα B 346, I 260; τοὺς μὲν εἶασ' E 148 = Δ 148ⁱⁿ. = 426ⁱⁿ. [-] εἶας λ 147; μῆδὲ εἶαν x 536; εἶαν Π 96 [-] εἶη Th. 772; εἶα O 244 = O 376. 472, P 13 = O 347^{ex}. (εἶω), β 281 [-] εἶωμεν K 344 3 dreis. 3a Form ei- 3aa ei- im longum [-] εἶασεν K 299 [-] εἶασε Δ 279 3ab ei- in den brevia [-] οὐκ εἶωσι Δ 550 = P 659; οὐδ' εἶασκε, Hes. fr. 30, 27; ι ψ χ 427; εἶασε/αν Θ 125 = 317 = Sc. 424ⁱⁿ. = υ 164ⁱⁿ. = Δ 323ⁱⁿ. υ 273 [-] εἶωμεν φ 260; οὐκ εἶωσι / εἶασκε μάχεσθαι Y 139. 408; εἶασεν Ω 684 [-] οὐκ εἶασκον E 802 3b Form ε- 3ba [-] οὐκ ἐάας/α Θ 414, μ 282, τ 374; ἐάαν P 449, Σ 296; ἐάας λ 110 = μ 137 3bb [-] οὐδὲ εἶωσι δ 805; ἐᾶμεν σ 420; ἐάσakes T 295; ἐάσας σ 222; ἐάσε(ν) Δ 226, O 87, Φ 596, λ 453, μ 445; ἐάσον Θ 243, Π 451, Φ 221 [-] εἶωσιν Ψ 73, h. Ap. 236; ἐᾶμεν B 236; ἐᾶμι π 85; ἐάσκει(ν) B 832 = Δ 330, Ω 17; οὐ γὰρ εἶάσω P 449, Σ 296; ἐάσω O 73; οὐ γὰρ ἐάσει, x 291; Σ 282, ε 444; ἐάσας Ω 557; ἐάσει(ν) E 847, Δ 437, Y 456, X 398; ἐάσω Φ 556, Ω 569; ἐάσης E 684, Y 311, h. Ven. 188; ἐάσον ψ 113; ἐάσαι Δ 42, Op. 342 4 viers. [-] εἶάσομεν E 717, I 701 = ξ 183 = 171ⁱⁿ. med., Π 60 = Σ 112ⁱⁿ. med. = T 65 = 8^{ex}. = Ω 523^{ex}. = π 147^{ex}. Ω 71, δ 212, x 443, σ 49, χ 222; ἐάσατε E 465; ἐάσατε η 215 = X 416^{ex}. = β 70 [-] εἶάσεις δ 118; ἐάσαιμεν E 32; mit -ᾶ- (vgl. K 299 u. s. Frisk I 434): [-] οὐκ ἐάσοισιν φ 233 ei- bei Präst.

aufflösbar in εἶα-, s. Chantaine, Gr. h. I 356 σχ. (zu B 1:) sch. D A 276 u. ὀ.: συγχῶρει, B 236: καταλείφωμεν, E 847: κατέθετο, ἀφῆκεν; (zu B 2:) sch. D E 256: οὐκ ἀφίσην

B lassen: entweder (1) das Obj. (da-, in Ruhe lassen, wobei Inf. e. (stat.) Verbs das Sit. des Obj. explizieren kann: (liegen-, leben-) lassen usw., 2x mit entspr. prädiik. Adj. (1e), pos. außer E 684, Ω 569 oder (2) e. Handlung, e. Geschehen zulassen, bedarf immer der ausdrückl. oder gedachten Ergänzung. durch Inf. (Nähe zum modalen Hilfsverb), Akk. d. Täters kann auch fehlen (s. 2bb), zu ca. 2/3 neg.; öfter in nichtaktualisierter Sit. svw. 'nicht wollen' (vgl. βούλομαι, ἐθέλω; einzelne Übers. s. in 2); 'lassen' kann auch durch kausat. Verb ausgedrückt werden (vgl. z. B. zu 2a δάμνημι [s. d.] τινά τινα) Wortf.: zu 1 λέπω, (μειθ)ίημι, (1d:) λήγω, πᾶω, 69 (1e:) πείδομαι; zu 2 Wörter für 'hindern': βλάπτω, εἰργω, ἐρηπῶ, ἐρύκω; 'verbieten, verweigern': ἀνανεύω, ἀπειπέω, ἀναινομαι, ἀρνέομαι, sowie pos. (dv)ίημι (z. B. Δ 397), ἐπισσώω, ὀρνυμι, ἀνωγα, ἐπιτέλλω usw.; 'gewähren': δίδωμι, 72 (s. d. weiteres); '(nicht) verargen': (οὐ) μεγαλῶω, μισέω

(P 272), νεμεσῶ, φθονέω; 'warten bis': μένω (Δ 247 u. ö.); εἶω B 2a I lassen (da-, unterlassen usw.), mit Akk.-Obj. oder A. c. I. (Inf. e. stat. Verbs: liegen-, lebenlassen u. ä.); pos. (neg. nur E 684, Ω 569), oft in Aufford. 1a Gegenstände, Tiere, Menschen da-, zurücklassen, oft punkt. εἶω u. ä.; 6x mit Inf. (außer v 164 im Enjambement): (liegen)lassen u. ä. Δ 226 ἵππους μὲν γὰρ ἔασε (u. kämpfte zu Fuß) O 347 εἶν δ' (pro imp.) ἔναρα βροτόντα (angreifen u.) nicht spoliieren ≅ P 13^{ex} (zum Gef. d. Toten: εἶα, vorher λείπε) × 166 (ἀδῆ) ἐπὶ γαῖῃ εἶασα (d. Speer h. Ap. 226 τὰ δε (beschädigten Wagen) κλίναντες εἶωσιν leave alone (Schachter, BICS 23, 1976, 112) O 472 βῖόν μὲν εἶα (κείσθαι, Imp.) φ 260 εἰ κ' εἶωμεν (περ εἶωμεν Eust.) ἅπαντας (ἄχτε) εἶσάμεν v 164 εἶασε (d. Schweine) καθ' ἔρκα . . . νέμεσθαι Tote (liegen-)lassen (meist bei Aristie in Tötungsreihe [unspoliert], nur 3x vom toten Gef.), außer Ω 17 Aor., meist terminol. ohne κείσθαι: E 148 τὸς μὲν εἶσ', δ δ' PN^a μετώχετο ≅ A 148ⁱⁿ. ≅ 426ⁱⁿ. + Y 456 (εἶασε), A 323 (εἶασαν) ≅ Sc. 424ⁱⁿ. (εἶασε, 332 entspr. λπείνει) = Θ 317ⁱⁿ. (ἀγχνόμενος, 20 toten Gef., ≅ T 8 in 1c) = 125 (+ κείσθαι), E 847 (PN^a) ἀτόθ' εἶασε ἵ, 684 μὴ δῆ με ἔλωγ VN^a εἴσσης ἵ, Ω 17 (Hektors Leiche) εἶασκεν ἵ ἐν κόνι ἔκτανίσας, jeden Tag 1b jem.n (außer Betracht) lassen = sich nicht kümmern 24 u. übergehen; nicht mit Inf., außer O 87 u. Π 731 Aufford. O 87 ἄλλους μὲν, (begrübende Götter) εἶασε (u. nahm Themis' Becher) ἰεβ εἶσθεν Π 731 ἵ . . . εἶα οὐδ' ἐνάριζεν β 281 μνηστῆρων μὲν εἶα βουλὴν τε νόον τε 28 (u. bereite Schiffahrt vor) Op. 342 τὸν φιλέοντ' ἐπὶ δαῖτα καλεῖν, τὸν δ' ἐχθρόν εἶασαι π 147 ἐμπης μιν εἶασομεν, ἀγχνόμενοι περ, d.h. ohne Nachricht I 701 κείνων μὲν ἵ ἡ κεν ἴησιν ἡ κε μὲν ≅ ε 183, d.h. wir wollen dieses 32 Thema verlassen 1c Geschehenes (auf sich beruhend) lassen; außer A 276 mit Inf., immer Aufford. A 276 (nicht) ἀποαίρεο κούρη, ἄλλ' εἰ ἄω οἱ . . . δόσαν (Gr.) T 8 (toten Patr.) εἶασομεν ἀγχνόμενοι περ, κείσθαι (vgl. 1a) 36 Ω 523 (ἀλγεα) ἐν θυμῷ κατακείσθαι ἵ (vgl. I 260 in 1d) Σ 112 ἀλλὰ τὰ μὲν προτείνεσθαι ἵ - T 65 = Π 60ⁱⁿ. med. 1d etw. (unter)lassen, Obj. meist Verbalnomen oder Inf., außer an der letzten St. Aufford. auf- 40 hören mit: I 260 παῖε', εἶα δὲ χόλον, λαβ ἵαρην (vgl. μεθέμεν, παύειν, σβέσσαι ἵ, sowie Ω 523 in 1c) δ 212 κλυθμόν μὲν εἶασομεν Φ 221 (Skam. bittet Ach.:) „εἶασον (sc. die Tr. in mir zu töten)“ e. Absicht nicht aus- 44 führen: Ω 71 κλέλαι μὲν (Hektors Leiche) εἶασομεν (ἀμῆ- γανον v.l.) ξ 171 ὄρκον (κείνων Ζην.) μὲν εἶασομεν, als jem. schwören will and.: ξ 444 θεός δὲ τὸ μὲν δώσει, τὸ δ' εἶσαι ἰσὺς εἰς νεκρῶν 1e (leben, unversehrt) 48 lassen, versprechen (vgl. h. Ven. 188 in 2baaa) Ω 569 μὴ σε . . . οὐδ' αὐτὸν ἐνὶ κλισίῃσιν εἶσσω + 684 (σ' εἶασε) δ 744 (με κατάκτανε) ἡ εἶα ἐν μεγάρω mit Inf. (der an den vorigen St. viell. ell.): v 359 αἶ κεν εἶα (Ath.) πρόφρον 52 με . . . ἰατόν τε ζώειν, (s. I Sp. 1667, 36ff.) Ω 557 ἐπεὶ με πρῶτον εἶασας (πρωτ' ἐλέσθας v.l.) ἵ, (558 susp.) θ 509 (hölzernes Pferd zerstören) ἡ εἶαν (ἡ εἶαν vulg.) μὲν ἄγαλμα θεῶν θελκῆριον, εἶναι oder es zu lassen 56 (= zu schonen), um e. ἵ, zu sein (fin. Inf.), vgl. δ 602 mit prädik. Adj.: λ 110 τὰς (Heliosrinder) εἰ μὲν κ' ἀσινέας εἶας (παρῆς [pap. 119], εἶσσης vv.ll.) = μ 137, Opp. σῆναι 2 zulassen (dulden, nicht hindern), meist e. 60 Handlg., seltener Geschehen; mit A. c. I. (Δ 42 Inf. ergänzbar), bloßem Inf. oder abs.; oft modal; 8x Aor., sonst Impf. bzw. Iter. 2a positiv, oft in Aufford., Ind. nur N 2, X 398, σ 222 2aa jem.n (e.m. anderen) 64 erliegen lassen, überlassen (meist mit Dat. zum med.-pass. Inf., vgl. in 2baaa sowie kausat. δάμνημι τινά τινα, ferner τινὶ δάκε, λείπε φροῖναι, wo Dat. zum verb. fin.); an d. ersten 2 St. Subj. Götter: Π 451 (an Zeus:) „μιν εἶασον (χέσθ' ὑπο PN^a δαμῆναι)“ Y 311 ἡ κεν μιν ἐρύσσεια ἡ κεν εἶσσης (PN^a δαμῆμεναι) danach wohl (s. Schwyzler II 150 A. 2): E 465 εἰ τι εἶτι κτείνεσθαι εἶασσε (Tr.) λαὸν Ἰγαιούς; wie lange wollt ihr? Φ 556 (εἰ δ' ἂν τούτους) ὑποκλονέσθαι 72 εἶσσω PN^a β 70 μ' οἶον εἶασσε (Ithak.) πένθει (τελ- 68 ρεσθ') σ 222 τὸν ζείνων, εἶσας (Tel.) αἰκισθῆμεναι 420 (Freier:) „ἵ, δὲ εἶωμεν (δ' εἶωμεν v.l.) . . . Τηλεμάχῳ μελέμεν“ ≅ wollen ihn dem Tel. überlassen X 398 κάρη 76 δ' (Hektors) ἔλεισθαι εἶασον ἰεβ schleifen 2aβ jem.n (etw. tun) lassen (d.h. nicht hindern); Subj. Götter: Δ 42

μη τι διατρίβειν τὸν ἐμὸν χόλον, ἀλλὰ μ' εἶσαι λαβ mich E 717 (εἰ) μαινεσθαι εἶασομεν . . . Ἄρηα 32 (οὐκ ἂν) εἶασομεν . . . ἵ μάρνασθ' (Tr. u. Gr.) wollen wir nicht? Θ 243 4 αὐτοὺς δὴ περ εἶασον ὑπεκφυγέειν (entspr. δός) + N 2 (εἶα, πόνοι ἐχέμεν) Subj. Menschen: K 344 εἰώμεν μιν πρῶτα παρεξελεθεῖν P 16 (zum Gegner:) „με εἶα κλέος . . . ἀρέσθαι“ X 416 μ' οἶον εἶασσε (ἰκέσθ' ἐπὶ νῆας) + η 215 8 (ἐμὲ δορπῆσαι, vgl. 176) ψ 113 μητέγ' . . . εἶασον ἵ πειρά- ζειν ἐμῶν λ 147 (δν) κεν εἶς νεκίων (ἄσσαν ἴμεν) + υ 12 (ἡ εἶτ' εἶω [εἶα vulg.] μινῆσαι) δ 118 ἡ εἶ μιν αὐτὸν (Tel.) 8 παρόσες εἶασσε μνησθῆναι, ἡ πρωτ' ἐξερεόιτο ὅδ' er es ihm 12 überlassen (abwarten) sollte dulden (d.h. sich nicht darum kümmern): Π 96 (kehr um) τὸς δ' εἶτ' εἶαν . . . δη- 12 ριάσθαι B 236 νεώμεθα, τόνδε δ' (Ag.) εἶωμεν ἵ αὐτοῦ . . . γέρα πεσόμεν soll er doch! + 346 (τοῖσδε εἶα φθινύθει), 16 κ 443 (τούτων εἶασομεν μένειν) 2b neg.: nicht (zu-) lassen (d.h. nicht dulden, hindern, verbieten), fast nur Ind. 2ba mit A.c.I. 2baaa daß jem.m etw. geschieht, einer mit jem.m etw. tut; 3x mit δαμῆναι* (vgl. in 2aa), 4x Aufford.; außer T 295, X 339 Subj. Götter (ggüber Menschen): E 256 τρεῖν μ' οὐκ εἶα (εἶα v.l.) Πάλλας T 295 οὐδὲ μὲν οὐδὲ μ' εἶασκες (κλαλεῖν) ἰεβεσθί mich nicht zum Weinen kommen (Patr. die verwitwete 28 Bris.) ≅ δ 805ⁱⁿ. (εἶωσι, Götter machen Pen.s Weinen e. Ende) μ 445 Σκύλλην δ' οὐκέτ' εἶασε (εἰσδέειν) (Zeus) ἰεβ (nich) nicht erblicken + O 522 (οὐκ εἶα Akk. δαμῆναι), Θ 244 (μηδ' εἶα δάμνασθαι VN^a, vorher εἶασον ὑπεκφυγέειν) = O 376 h. Ven. 188 μὴ με ζώντ' ἀμνηρόν . . . εἶσσης ἵ ναλεῖν mach nicht, daß (vgl. 1e) daß einer mit jem.m etw. tut: X 339 μὴ με εἶα (κύνας καταδάψαι) η 41 (οὐκ ἐνόσσαν d. Od.) οὐ γὰρ Ἀθήνη ἵ εἶα (schicke ἀχλύν) A 437 32 οὐδ' εἶτ' εἶασε . . . μινῆσθαι (Lanze) ἔγκασι 2babb daß Schützlinge, eigene Leute, Angehörige etw. tun B 165 (επέδασον ἐρήτυε ἔκαστον) μηδὲ εἶα (Ath.) νῆας δ' ἔλαμνεν (sc. d. Gr.) = 181 (an Od.) vorm Kampf, vor Gefahr 36 zurückhalten: E 819 οὐ μ' εἶας (Ath.) . . . θεοὺς ἀνικηρὸν μάρχεσθαι, hast mir verbieten (vorher ἐπέτειλας), wollteest nicht + 802 (μιν πολεμίζουσιν οὐκ εἶασον) Y 408 τὸν δ' οὐ τι πατῆρ εἶασκε ἵ, + B 832 (ἵ στείχειν ἐς πόλεμον) = A 330, A 718 (οὐδὲ με εἶα θωρησσοσθαι), Σ 189 (Thetis 'verbot' Ach., 134) π 85 ἂν οὐ μιν . . . μετὰ μνηστῆρας ἵ οὐκ (εἶσσω v.l.) ἵ ἐρχεσθαι (Tel. d. Bettler) s. Leuten 40 befehlen: K 299 (Tr. nicht) εἶασεν Ἐκτωρ ἵ εἶδεν X 206 (λαοῖσιν δ' ἀνένευε) οὐδ' εἶα ἴμεναι (Pfeile) Ψ 4 (d. Myrrn.) οὐκ εἶα ἀποσκιδνάσθαι + Ω 395 (μάρνασθαι), H 427 (κλαλεῖν, Priam.), ι 468 (οὐκ εἶω, ἀνὰ . . . νεῖον) μ 282 (ἐτάρους) οὐκ εἶας γαῖης ἐπιβήμεναι (Ggs. ἀνωγας) τ 25 ὄμωας δ' οὐκ εἶας προβλωσκέμεν (16 entspr. ἐρυξον) hast verbieten 48 Σ 296 (Hektor: „kein Tr.) ἐπιπέσεται (dem Pulyd.): οὐ γὰρ εἶσσω“ werde es nicht dulden Eltern-Kinder: τ 631 γήμασθ' οὐ μ' εἶα (Tel.) χ 427 οὐδὲ εἰ μήτηρ ἵ σημαίνειν 52 εἶασκεν ἐπὶ δμῶσιν Hes. fr. 30,27 οὐδ' ἵ, (Tyro) θεοὺς [προτὸν ἰσ]οφαρῆζειν, spez. ihren Vater 2baec sonst Götter ggüber Göttern; aufhalten, verbieten: Θ 399 (θεός) πάλιν τρέπε μηδ' εἶα ἄντην ἵ ἐρχεσθ' ψ 244 (Ἥω ἵσασα) οὐδ' εἶα ἵππους ἵ ζείγνυσθ' nicht wollen: Θ 414 (zu Hera u. Ath.): „οὐκ εἶα Κρονίδης ἐπαμνύεσθαι“ (vgl. 2bβ) + O 73 (οὐτε τιν', εἶσσω) Δ 55 (Hera:) „εἰ περ γὰρ φθονέω τε καὶ οὐκ εἶω διαπέρσαι (meine Lieblingsstädte)“ (vgl. 2bβ) Θ 428 (οὐκέτ') νῶϊ εἶω . . . βροτῶν ἔνεκα πολε- 60 μίζειν ἵ ggüber Menschen; Zeus: P 449 (οὐ) ἐπο- χήσεται (Hektor: „οὐ γὰρ εἶσσω werde es nicht dulden A 279 (Verwunderer: „οὐκ ἐμὲ εἶασε, . . . πολεμίζειν“ u 273 οὐ γὰρ Ζεὺς ἵ, sc. daß wir Tel. umbrachten Gott als 64 Gegner: Φ 596 (ihn) οὐδ' εἶτ' εἶασεν Ἀπόλλων κῶδος ἀρέσθαι Y 139 PN^a Ἰσχυοὶ καὶ οὐκ εἶωσι μάχεσθαι σ 346 (Freier nicht) εἶα Ἀθήνη ἵ λώβης ἰσχεσθαι = v 284 ἰεβ nicht aufhören, stachelte an ἵ Menschen, Tiere ver- 68 hindern im Kampf Aktionen d. Gegners: B 132 (με) οὐκ εἶωσ' (ἐκπέραςαι) A 550 μιν οὐκ εἶωσι βῶων ἐκ πῖαρος ἐλέσθαι (Hunde den Löwen) = P 659 Π 396 (Tr. ἐεργε οὐδὲ πόληος) εἶα . . . ἐπιβαυόμεν + Σ 448 (εἶω, ἐξι- 68 ἔναι) lassen e. andern (Nicht-Befugten, Nicht-Dazu- gehörigen, potent. Gegner) nicht . . . : ψ 77 (με) οὐκ εἶα εἰπέμεναι (εἶα εἰπεῖν v.l.) χ 222 οὐδὲ τοι νῆας ἵ ζώειν . . . εἶασομεν Th. 772 ἐξελεθεῖν δ' οὐκ αὐτὶς εἶα (Kerberos d. Toten) Ψ 73 (τῆλέ με εἰργονοῖ) οὐδὲ μέ πω μάγοισι . . . εἶωσιν + σ 49 (ἄλλον πτωχόν, εἶασομεν) κ 536 μηδὲ εἶω

(δσον ζμεν), d. Seelen ≈ λ 49 (οὐδ' εἶων) + 88. 232 (πίευν) π 362 (keinen) εἶων... μεταίξειν (in ἀγορή) τ 374 οὐκ εἶας νίσειν (sc. e. Magd deine FüÙe) willst nicht (348 οὐκ ἂν φθονέοιμι) λ 453 (Ag.): „οὐδέ περ νίος ἐνικλησθή- ναι ἄκοιτις ὀφθαλμοῖσιν ἔασε“ gab mir keine Gelegen- heit 2hβ mit bloßem Inf.: e. Handlg. nicht zu- lassen, ohne Akk. d. Täters, der hier deutlicher als an anderen Stt. (wo Akk. ergänzbar) nicht interessiert (vgl. Θ 414, Δ 55 in 2bacc) Δ 125 οὐκ εἶασχ' Ἑλλήνι δόμεναι, (weil bestochen) φ 233 οὐκ εἶασουσιν (Freier) ἐμοί ἰ βῖόν (sc. Troia) σὺ μιν (Ach.) θυμὸς ἐφορμηθήναι εἴσει, wird ihn nicht wagen lassen, soweit treiben verhindern: x 291 σὺ γὰρ ἰ φάρμακον ἐσθλόν (sc. daß Kirke dich ver- zaubert) E 517 (fragten nicht) οὐ γὰρ ἔα πόνος η 274 σὸδὲ τὴ κῆμα ἰ εἶα (den Od.) ἐπὶ σχεδύθης... φέρεσθαί τ 201 σὸδ' ἐπὶ γαῖῃ ἰ εἶα (Boreas) ἴστασθαί

D korrupt Cerc. fr. 1, 1 p. 70; v.l. Φ 242, Ψ 83, γ 161 (s. van der Valk, Text. Crit. Od. 159), υ 150, h. Ven. 105; ci. θ 571 H. W. Nordheider

έλων s. ές

έβδοματ(ος) B seventh (= έβδομος) H 248 (έξ δὲ διὰ πέντε γῆρας ἄλθε, spear) ἐν τῇ δ' -η ἰνῶ σέχτο, cf. επτα- βῆμος H 220 x 81 (έξήμακ μὲν) -η δ' ἰώμεσθα (to λάμος) ξ 252 ἰ -η δ'... ἀπὸ Κρήτης (έπλεόμεν), this way of descr. a period of 7 days (not 6, acc. to W. H. Roscher, Die ennead. u. hebdomad. Fristen u. Wochen der ältesten Gr., Leipzig 1903, 44ff. and id., Die Sieben- u. Neunzahl im Kultus u. Mythus der Gr., Leipzig 1904, 93) 4x in Od. (cf. έβδομος μ 399+ and s.v. δωδέκατος); cf. G. Germain, Homère et la mystique des nombres, Paris 1954, 15. 30 Hes. fr. 362 -η δ' αὐτίς λαμπρόν φάος ἠέλιου, perh. part of a sim. έξήμακ μὲν-descr. Op. 805 μέση δ' -η (sc. you must do certain things), i.e. on the 17th day of the month, cf. West's comm. on p. 350 v.l. T 246 (but cf. I 128. 270. 638) M. A. Harder

έβδομος E IE numeral. — Deriv. έβδομάς, έβδοματ(ος) B seventh T 117 ἔκνυε φίλον νῖόν, δ δ' -ος ἔστικει μείς (but Hera precipitated the birth), on birth in the 7th (moon-)month as a good omen cf. Roscher (see έβδοματ(ος) 67 Ω 399 έξ δὲ οἱ νίεσ εἰσιν, 44 ἐγὼ δὲ οἱ -ός εἰμι, spec. posit., cf. Roscher (ibidem) 48 n. 115a μ 399 (έξήμακ μὲν) ἀλλ' ὅτε δὴ -ον ἦμακ ἐπὶ Ζεὺς θῆκε = ο 477, cf. s.v. έβδοματ(ος) Op. 770 -η ἱερὸν ἦμακ ἰ τῇ γὰρ Ἀπόλλωνα... γείνατο Λητώ, cf. Roscher 4ff., West ad l.; doubtful about v. 771 Nilsson, Griech. Feste 170 n. 1 v.l. ε 262 M. A. Harder

Έβρος bedeutender Fluß in Thrakien, heute Μα- 52 ρίτζα; zum N. (thrak. 'Bock'?, vgl. Hsch. E 104) s. Fick, ZVS 42, 1909, 85, Pokorny 327 u. 222, Detschew, Die thrak. Sprachreste, Wien 1957, 163. Sud. A 18 (p. 242 Ki.) nennt unter d. Werken d. 'Abaris' e. γάμος -ου τοῦ ποτα- 56 μού. — v.l. Vit. p. 7, 2 B. Mader

έγγυαλιζω [11, 3ο, 1H, 2h] E von γυλον: 'in die Hand geben', wie έγγυώ M [2...2...] -ξα θ 319; -ξεν h. Merc. 497 [2...2...] -ξαι B 436; μέγα κράτος, -ξαι/εν A 753, P 206. 613; ἰ -ξαι/ει A 192 ≈ 207; -ξω π 66; κῦδος ὑπέρτερον -ξαι/η O 491. 644; -ξαι(ν) I 98, Ψ 278, Th. 485, h. Merc. 509; -ξῆ ψ 140; -ξαι A 353 Σχ sch. D A 353: έγγχειρίσαι, παρασχέιν, B 436: ... δώσει; sch. min. E 16 de Marco: ... χαρί- 58 σται B in die Hand geben, übergeben, anvertrauen, ver- 59 leihen, verschaffen, viell. z. T. Konnot. garantieren, zu- 60 sichern; Akk.-Obj. z. T. zu erg., h. Merc. 509 dopp. Akk. Abgr. zu δίδωμι wegen der wenigen St. sem. kaum mögl. d. wahrsch. gewählter (z.B. auch bei einf. Handlungen ἐν γόττην); Einfluß von έγγυή/ω (> 'garantieren') mögl. (B 436 u.a.) Wortf.: s. δίδωμι 1 Ggst. (in h. Merc. m. symbol. Charakter) u. Pers. übergeben, anvertrauen (vgl. δίδωμι B I 1) Ψ 278 (Pos. gab Pforde) 70 πατρί έμῶ... δ δ' αὐτ' έμολ-ξεν, zur Benutzg. od. als Erbe (vgl. P 196f.) θ 319 (έδονα) ὅσσα οἱ -ξα... εἵνεκα

κώρησ, vgl. δίδωμι B I 1 aaaa (2) Th. 485 τῶ (Kronos) σπαργανάσσα μέγαν λίθον -ξεν, anstelle d. Kindes (V. 487 ἑλὼν χεῖρεσσιν) 66 (Eum. zu Tel.): „έγὼ δὲ τοι -ξω (den Bettler) ἰ έξον σπας ἐθέλεις“ h. Merc. 497 Έρμη δ' -ξεν (Ap.) έχον μάστιγα (V. 498 έδεκτο γηθήσας) 509 (σῆματ) κίθαρην... -ξεν (Hermes dem Ap.), Geschenke repräsentieren auch d. damit ausgetauschte Funkt.; vgl. σκήπτρον I 98 in 2 2 abstr. Obj. (incl. des symbol. σκήπτρον), meist Sieg, Macht anvertrauen, verleihen, (ohne eigenes Zutun) verschaffen, viell. auch verbürgen; Subj. Zeus außer an d. 2 letzten St. B 436 (nicht) ἀμβαλλά- 12 μεθα έργον, δ δὴ θεὸς -ξει (-ξει vulg.), zu έργον vgl. B 28+ 137; evt. in ε. das Gelingen der Aufgabe mitgemeint, dann verbürgen I 98 τοι Ζεὺς -ξει ἰ σκήπτρον τ' ἠδέ θέμιστας, ἵνα σπῖσι βουλευσῶθα, vgl. B 205f. A 353 τιμῆρ 16 πέρ μοι σπῖλλεν... -ξαι verleihen od. verbürgen A 753 ἔνθα Ζεὺς Πυλίοισι μέγα κράτος -ξε + P 206 (1.Sg. Fut.), A 192 (abs., + κτείνειν) ≈ 207, vgl. E 260 (ἀρέξῃ) O 491 ἦμὲν δτέοισιν κῦδος ὑπέτερον -ξῆ ἰ ἠδ' ὄτινας μινύθῃ, vgl. 20 M 437 (δῶκε) ψ 140 φρασόμεθ' ὅτι κε κέρδος Ολίμπος -ξῆ als vorteilh. Überlegung verschafft = εἰσπῖθ vom er- 16 legten Gegner O 644 Έκτορι κῦδος ὑπέτερον -ξε ver- 20 schafft, vgl. δίδωμι B I 2 aaff (iron. im Mund des Siegers), X 57, M 328+ (ἀρέγω) P 613 καί κε Τρωῖσι μέγα κράτος -ξεν (Idom.) ἰ εἰ μὲ κτλ. M. Schmidt

έγγυ(ομαι) E zu εν + γύη 'in die Hand', vgl. 28 έγγυαλιζω; έγγύη wohl sek. L s. έγγύη B wahrsch. eine Garantie (Bürgschaft) leisten (1), evt. auch eine Garantie annehmen (2) θ 351 (Heph. zu Pos.:) „δειλαί τοι δειλῶν γε καί έγγυῖα -άσασθαί“, zur Sache s. έγγύη; -άσασθαί ist fin. Inf. zu δειλαί. Für (2) spricht Kon- 28 text (für Heph. ist Annahme od. Ablehnung der Garantie Thema), für (1) der nachep. Sprachgebr.: Subj. von -άομαι immer Versprechengeber = Bürge (L¹¹ 88; nicht berücksichtigt strittige Interpr. des t.t. bei Verlöbniß). Dagegen spricht nicht, daß δειλαί hier (wie nicht notw. in der vermutl. zugrundeliegenden Gnome) vom Interesse des Versprechenehmers ('Gläubigers') aus gedacht ist. δειλῶν entspr. dann als gen. obi. einem Obj. beim Verb (vom 'Schuldner', für den e. Bürgschaft geleistet wird) u. nicht auch belegtem Dat. bzw. πρός τινα (vom 'Gläubiger'). -άσασθαί kaum Pass., weil -άομαι ('sich verbürgen'; and. bei Verlöbniß) nachep. nur Med. M. Schmidt

έγγύ(η) L Beyerle, ZRG (Germ. Abt.) 47, 1927, 567-641; Berneker, Kl. P. II, 1975, 267; Bortolucci, Studi Bonfante I, Milano 1930, 589ff.; Cantarella, SIFC 36, 1964, 199-214; Erdmann, RE Suppl. VIII 1956, 60-63; Eriar, ZRG 65, 1947, 312-319; Esmein, MEFR 8, 1888, 426-436; Gernet, REG 30, 1917, 249-293 u. 363-383; Hoffmann, Eth. Terminologie 9; J. H. Lipsius, Attisches Recht, Leipzig 1915, 705ff.; J. Partsch, Griech. Bürgschaftsrecht I, Leipzig 1909, 56 passim

B Bürgschaft, Garantie θ 351 (Heph. zu Pos.:) „δειλαί τοι δειλῶν γε καί -αι έγγυάσασθαί“ nichts wert sind bei Nichtswürdigen auch Bürgschaften, die einer (für sie) 60 leistet, ε. ist hier (bei eindeut. Bezug auf V. 347: αὐτῶν [Ares] ὑπίσχομαι [sc. Pos.] τίσειν) Versprechen für Handlg. (Leistg.) e.s. Dritten u. also wegen fehlender Haftg. (vgl. L³ 602, L⁴ 212f.) bei Flucht d. Schuldners 'wertlos'; zu 64 späteren Formen solcher Garantien s. L¹¹ 118ff. Disk.: Abzulehnen: 1. ε. - (akzessor.) Übernahme d. Schuld (μοιχάγρια V. 332, αἶσιμα V. 348, χρε(ί)ος V. 353. 355) d. Ares; dies erst V. 355ff. Dabei müßte Heph. δειλῶν auf 68 sich beziehen, was wegen seines sonst. Verhaltens un- 69 wahrsch. (vgl. auch έγγυάομαι); and. s.v. δειλόσ B 1b; 2. ε. wie 1., aber in Form von 'Geiselnbürgsch.' (von L¹¹ 2. ε. wie 1., aber in Form von 'Geiselnbürgsch.' (von L¹¹ u.a. aus δέοιμι V. 352 gefolgert, vgl. dazu L³ 600); dabei 72 δειλῶν wie in 1., wobei notw. Betrugsabsicht grüber einem (sozial od. körperl.) Schwächeren unterstellt würde. Auch rechtshistor. abwegig, weil hier entdecktes Rechts- institut offensichtl. unwirksam (vgl. allg. auch L¹); 3. δει- 70 λῶν als gen. subi.: Ares hat nichts versprochen, Heph. bezeichnet Pos. sicher nicht als δ. Wortf.: ἰνώ- 70 σχεσις, -ίη M. Schmidt

ἐγγύθεν [29¹, 13⁰, 1^H, 1^H] M [1-] -θεν ὄρη-
θεῖς N 562, O 529; -θεν K 508, A 723, M 337, N 647,
X 204, μ 183, 354, ω 446 [2-] -θεν ἤλθον* E 275, H 219
= A 485 = P 128, Σ 16 = 381ⁱⁿ, Y 330, φ 62 = 261ⁱⁿ. = 4
471, h. Cer. 438; -θεν ἱσταμένους* O 710, P 582; -θεν T 409
[1-] -θεν X 141, Ψ 323. 516. 763, Hes. fr. 197.7 [2-]
-θεν ἐλθών* E 72, A 396, N 574, Σ 446, Ω 360, γ 36, δ 630,
ο 163, ρ 71; -θεν ἦεν / εἰσίν / εἰμέν P 554, X 295, ζ 279, 8
η 205, ι 423; -θεν Σ 133

B adv. and prep.: near, close, orig. from close at
hand (certain or poss. only in 1a; cf. also X 204), cf.
Lejeune, Adv. en -θεν 316. Generally in a local sense (1b):
often of close proximity, so that one can fight or talk,
3x of close following (Ψ 516. 763, X 141, cf. Ψ 378 s.v.
ἐγγύς); sometimes of a less close proximity (M 337 ff.,
φ 62*) or geogr. (A 723, Hes. fr. 197.7; perh. η 205);
η 205 perh. of relationship; 3x of a threatening disaster
(1b sub fine; cf. X 453 s.v. ἐγγύς). Adv. μάλα Y 330,
Hes. fr. 197.7 Wdfld.: s.v. ἐγγύς. 1 adv. 1a from
close at hand; certain: N 562 οἱ οὐτα μέσον σάκος, ...
-θεν ἑπιαισεί + O 529 O 647 οὐτασε δοῦρι -θεν Hes.
fr. 197.7 ἐξ Ἄργεος ἐμίνωτο μ[λ] ἐγγύθεν, ἐ. in appos.
with ἐξ Ἄργεος poss.: X 141 (a hawk in pursuit)
-θεν (ἐπαίσει) μ 354 βοῶν ἐλάσαντες ἀρίστας -θεν (οὐ 24
τῆλε βοσκάσκοντο) cf. X 204 in 1b 1b near, close;
w. verbs of motion (mostly ἐλθεῖν) E 72 τὸν μὲν ...
-θεν ἐλθών, βεβλήκει + Σ 446 A 396 τοῦ δ' ...
ἔστη πρόσθ' (τοῦ w. πρόσθ') N 574 ἐκ χροός ἐγγός ἀνε-
πιάσατ' Ω 360 (αὐτός) (spoke) + γ 36 (wel-
come), δ 630 (προσέειπεν) E 275 τάχ' -θεν ἤλθον ἐλαύ-
νοντ' ... ἱπποῦς H 219 Αἴας δ' -θεν ἤλθε, φέρων σάκος
= A 485 = P 128 φ 62 κηρὺς δ' ἔν ἄγων ... αἰοῖδόν
= 261ⁱⁿ. = 471 μ 183 οὐ λάθην (the Sirens) ... νηῦς
-θεν ὀρνυμένη | w. dat. (in)comm. (cf. ἐγγύς): Y 330
τῷ δὲ μάλ' -θεν ἦλθε (and spoke to him) + Σ 16 = 381ⁱⁿ,
ρ 71 (ἀντίον v.l.), h. Cer. 438 ο 163 σφισιν -θεν ἐλθών (an
eagle) | δεξιὸς ἦξε K 508 (ἐν ἱσταμένῃ προσέρει
PN^a O 710 | οἱ (μάχοντο) P 582 PN^a δ' | οἱ
ἄνθρωποι | trans.: Ψ 323 αἰεὶ τέρμ' ὄρθων στρέφει -θεν
(a charioteer), cf. ἐπι πολλῶν v. 320 distance unchanged
(in a race), verb intrans. and trans.: Ψ 516 PN^a ἐξ'
-θεν ὀκείας ἱπποῦς 763 PN^a θέεν -θεν | difficult: X 204
(how could Hector escape death) εἰ μὴ οἱ ... ἦντετ' Ἀπόλ-
λων -θεν, ἐ. after ἦντετ' is odd (cf. Laser, H. 80, 1952,
376). Perh. best interpr. as 'from close at hand' (1a) in-
dicating that Ap. has been near all the time (cf. Leaf,
Piad, App. K) || w. verbs of rest: ζ 279 (a stranger
as future husband) ἐπεὶ οὐ τινες -θεν εἰσίν sim. (ἐόντας
understood): M 337 (ἐξ δ' ἐνόησ' PN^a) -θεν' ἀλλ' οὐ πῶς
οἱ ἔην ... γεγωνεῖν w. dat. (in)comm.: P 554 (spoke
to Men.) ὁ γὰρ ἑά | οἱ -θεν ἦεν, X 295 (κάλει) δ' οὐ
τί | ω 446 PN^a -θεν ἐσθήκει (a god) η 205 ἐπεὶ
σφισιν (the gods) -θεν εἰμέν (the Phaeacians), rather of
relationship (cf. Hes. fr. 280, 18 and s.v. ἀγγίθεος) than
local; see further A. Shewan, Homeric Essays, Oxford
1935, 259, Deger, Herrschaftsformen 168 (local sense),
I. Strauß-Clay, CQ 30, 1980, 264 (also "privileged posit.
vis-à-vis the gods") || metaph. of threatening disaster
(cf. ἐγγύς): Σ 133 ἐπεὶ φόνος -θεν αὐτῷ T 409 ἀλλά τοι
-θεν ἦμας ὀλέθριον ι 423 μέγα γὰρ κακὸν -θεν ἦεν 2 prep.
+ gen.: A 723 ποταμός ... εἰς ἄλα βάλλων -θεν Ἀρήνης
M. A. Harder

ἐγγύθει M [1-] Z 317, Π 71, Op. 389 [2-] 44
X 300 [2-] -θι ναλεῖ η 29, Op. 288. 343 = 700; -θι νηῶν
I 76, K 561; -θι H 341, K 251, α 120, ν 156, ω 358, h. Ap. 280
B near, close, poetic word, adv. and prep., generally
in a local sense of a proximity which is not esp. close;
only α 120 of pers. standing close together, only K 251
temp.; 2x metaph. Adv. M 341 Op. 288. Wdfld.: cf.
s.v. ἐγγύς. 1 adv.: H 341 ἐκτοσθεν δὲ ... ὀρξί-
μεν -θι τάφρον, near future wall of Gr. camp Π 71 οὐ
γὰρ ἐμῆς (sc. Ach.) κόρυθος λέσσαισιν μέτωπον | -θι
λαμπομένης α 120 -θι δὲ στάς | χεῖρ' ἔλε δεξιτερῆν, wel-
come K 251 μάλα γὰρ νύξ ἀνεται, -θι δ' ἠώς metaph.
(cf. s.v. ἐγγύς): X 300 -θι μοι θάνατος κακός, οὐδ' ἐτ'
ἀνευθεν Op. 288 λείη μὲν δόδος (to κακότης), μάλα δ' -θι
ναλεῖ 2 prep. + gen. (as often after as before the

subst.); cf. ἐγγύς B 2 Op. 343 τὸν δὲ μάλιστα καλεῖν
δοτικὸς σέθεν -θι ναλεῖ = 700 (γαμεῖν, ἤτις), authenticity of
the line defended by West ad l. Z 317 δῶμα καὶ ἀλλήν
(for Paris) -θι τε Πριάμοιο καὶ Ἴκτορος η 29 ἐπεὶ μοι
πατρός ... -θι ναλεῖ ω 358 οἶκον, δς δρχάτου -θι κει-
ται Op. 389 θαλάσσης -θι ναυεταόου' + h. Ap. 280 I 76
δήϊοι -θι νηῶν, | καίονον πυρά K 561 σκοπόν εἰλο-
μεν | ν 156 θεῖναι λίθον (the ship) -θι γαίης
M. A. Harder

ἐγγύς [32¹, 4⁰, 5^H, 2^H] E uncert., perh. ἐν
12 + *γῆν 'hand', cf. ἐγγύη. — Deriv.: ἐγγύθεν, -θι
M 1 [1-] ἐ ἀνήρ Ε 110, Y 425; ἐ. ἐών Σ 417, β 165;
ἐ. A 340, N 247, Φ 533 [2-] στή δὲ μάλ' ἐ. ἰών / στήτην
ἐ. ἰόντε Δ 496 = E 611 = P 347, A 429, M 457 / Φ 285;
16 ἐ. ὀδοῖο/ον ν 268, h. Cer. 98. 179; ἐ. I 153 = 295, ρ 205,
φ 215, ω 495 [2-] H 225, Σ 586 [2-] ἐ. ἔασι / ἐόντα*
X 153, Ω 365 / Θ 318, I 201 = A 346 = χ 163 = A 464
= P 484 = χ 355, K 221, O 619, ι 166 = κ 30^{ex}, ι 181,
20 ξ 484, ρ 301; ἐ. ὀδοῖο K 274; ἐ. O 650 [1-] I 232, κ 86,
Hes. fr. 76, 21 [2-] X 453 [2-] μάλ' ἐ. K 113, Ψ 378;
ἐ. ξ 518 2 [2-] G 344, Sc. 473 [2-] Op. 249,
Sc. 464 3 [2-] ἐγγυτέρω Hes. fr. 280, 18

B near, close, generally in a local sense; near
enough for fighting (cf. Lat. *comminus*!) or speaking,
but also often of a less close proximity; sometimes geo-
graphical; of the presence of gods Op. 249, a threatening
disaster X 453 (cf. s.v. ἐγγύθεν, -θι); the comp. of a
relationship Hes. fr. 280, 18. (cf. η 205 in ἐγγύθεν B 1b?).
Adv. μάλα (5x) Wdfld.: ἀγχι, ἀγγόθι, ἀγγού; πλησίον,
σχεδόν, σχεδόνθεν; ἀνευθεν (q.v.). 1 adv.; w. some
form of εἰμί: Θ 318 ἐκέλευσεν ἀδελφεῶν ἐ. ἐόντα, | ἱππων
ἦν' | ἐλεῖν I 201 PN^a προσεφώνεον | = A 346 = χ 163
= A 464 = P 484 = χ 355 ξ 484 PN^a προσηύδων |
ἀγκύων νύξας K 113 νηες ἔασιν ἐκαστάτω, οὐδὲ μάλ' ἐ.
Σ 417 δς κεν ἰθῆται (an oak struck by lightning) ἐ. ἐών
ρ 301 ἐνόησεν PN^a ἐ. ἐόντα β 165 (ὄν) ὄρν ἀπάνευθε
φίλων ὦν ἔσσεται (Od.), ἀλλά που ἦδη | ἐ. ἐών τοῖσδεσσι
φόνον ... φυτεύει, temp. acc. to Hölscher, Unt. Od. 26f.,
contrast w. ἀπάνευθε pts. to loc. sense, cf. Erbse, Beitr.
Verst. Od. 119; sim. probl. in τ 301, cf. I col. 104, 28ff.
K 221 δυσμενέων δύναϊ στρατὸν ἐ. ἐόντων ι 166 Κυκλάων
δ' ἐς γαῖαν ἐλεύσομεν ἐ. ἐόντων + κ 30 ι 181 τὸν χῶρον
ἀπικόμεθ' ἐ. ἐόντα ω 495 δὴ ἐ. ἔασ' (enemies) X 153
ἐπ' αὐτάων (sources of Skam.) πλυνοῖ ... ἐ. ἔασι Ψ 378
οὐδὲ τι πολλὸν ἀνευθ' ἔσαν, ἀλλά μάλ' ἐ., horses foll. close
in a race (cf. ἐγγύθεν in 516. 763, ἀγχι in 520 and s.v.
48 ἀγχι I col. 104, 23ff.) κ 86 ἐ. γὰρ νυκτός τε καὶ ἡματός
ἐλασι κέλευθοι, see German, Odyssee 17-25; diff. (sc. ἐ.
I. Λαϊστργόνων) Vos, Mn. IV 16, 1963, 20f. Op. 249 ἐ.
γὰρ ἐν ἀνθρώποισιν ἐόντες | ἀθάνατοι w. ἰσθημι: Γ 344
καὶ θ' ἐ. στήτην (duellists) διαμετρητῶ ἐνὶ χῶρῳ, sc. ἐ. ἀλλή-
λων, cf. Vos, l.c. Δ 496 στήθ' δὲ μάλ' ἐ. ἰών καὶ ἀκόντισε
= E 611 = A 429ⁱⁿ. = M 457ⁱⁿ. = P 347 Σ 586 ἰθάμενοι
| ὑλάκτεον predicative: Σ 110 ἐ. ἀνήρ, οὐ ἰθῆτα μα-
56 τεύσομεν + Y 425 (δς) Φ 533 ἦ γὰρ Ἀχιλλεύς | ἐ. ὅδε
κλονέων w. dat. (in)comm. (adv. rather than prep.), as
ἐ. always stands w. the verb; cf. also I col. 104, 34ff.);
A 340 οὐ δὲ οἱ ἵπποι | ἐ. ἔσαν προφυγεῖν Ω 365 (the Gr.)
οἱ τοι δυσμενέες ... ἐ. ἔασι Φ 285 (τῷ) στήτην ἐ.
ἰόντε Sc. 464 (τῷ δὲ ἄρμα) ἦλασαν αἰνῶ ἐ. || metaph.
of a threatening disaster, which is 'waiting just around
the corner' (still 'loc.' rather than 'temp.', though, of
course the proximity is really in time): X 453 ἐ. δὴ τι
κακὸν Πριάμοιο τέκessον 2 prep. + gen. (ἐ. post-
poned H 225, O 619, ξ 518, ρ 205), see Schwyzler II 548
n. 1; pers.: H 225 στήθ' ἐ. μάλ' Ἴκτορος ἐ. O 650 μιν
ἐ. ἐταίρων | κτεῖν' φ 215 οἰκία τ' ἐ. ἐμείο τετυμμένα non-
pers.: I 153 πᾶσαι δ' (towns) ἐ. ἀλός = 295 232 ἐ. γὰρ
νηῶν ... ἀλιον ἔθεντο K 274 δεξιὸν ἦκεν ἐρωδιὸν ἐ. ὀδοῖο
+ ν 268 (λοχησάμενος), h. Cer. 98 (ἐξετο). 179 (τέτρυον) N 247
(οἱ) ἀντεβόλησεν | ἐ. ἐτι κλισῆς O 619 ἀλός ἐ. ἐόσα
72 (a rock) ξ 518 (τίθει) πυρός ἐ. | ἐόντην ρ 205 (δτε δη)
ἀστεος ἐ. ἔσαν + Sc. 473 (ναῖον) Hes. fr. 76, 21 ἐ. δ' ἦν
τέλεος || Hes. fr. 280, 18 ἐγγυτέρω γὰρ | φήσ' εἶγναι
76 γεγασώς αὐτός ... Αἰῖθρα | Φερσεφίση, Peirith. who, as a
half-brother, thinks himself a closer relation of Perseph.
than Hades, who is her uncle

D v.l. A 432 (defended by Scheindler, Textkrit. Erl. 12ff.), I 464, v 80 (ἐγγιστα), π 7 (≅ I 201+), ω 505 (ἀτο.) M. A. Harder

ἐγείρω [41¹, 20⁰, 5^H, 2^h, 1^e] E idg. Wort. — Abl. ἐγρηγορέτῃ, ἐγρηγορέων, ἐγρηγόσω, ἐγρεκύνδομος, -μάχη, νήγατος

F Akt. Präs.st. -ει 4, ἀν-εις 1; -ει(ν) 4; Imp. -ει 1, 8 ἐπ-ε 1; -ειν 1; Aor. ἤγειρα 1, ἀν-α 1, ἤγειρας 1, -ει(ν) 16, ἀν-ει(ν) 4, ἤγειραν 1, -αν 2; Konj. -ῃ 1, -ῃων 1, -ομεν 7; Opt. -ειαν 1; Inf. -αι 1, ἀν-αι 1 Pf. (akt./med.) ἐγρήγορθῃ 2, ἵ, ἵασαι 1; ἵ, ἵαι 1 Med. Impf. -έσθην 1; 12 ὀμεύων 1; Aor. ἔγρευτο, 4, ἐπι, 2; ἔγρευτο 1; ἔγρευο 3; ἐγρέσθαι 1; ἐγρέμενος, 1, ἐπι, 1

M 1 dreis. 1a [---]: ἔγρε(τ)ο [---] - (δ' ἐξ ἔπνου) B 41, K 169, o 46, ψ 5 [---] - ζ 117 = v 187^{ex}; 16 ἐπ- K 124, v 57 [---] - O 4 1b [---]: ἔγειρα /ει(ν)αι [---] θυμόν - E 510; (αἰέν) - (μένος μέγα) N 357, O 232. 594; μιν - Διὸς νόος O 242 = ω 184^{ex}; (ἐξ ἔπνου [r']) ἀν- K 157 = 138^{ex}. ≅ h. Ven. 176ⁱⁿ.; ἐπ- χ 431 [---] ἀν- δ' ἐταίρους x 172 1c [---]: ἐγείρει(ς) /ει(ν)αι [---] ὑπνώοντας - Ω 344 = ε 48 = ω 4; 552 [---] ἔπνου (...) - E 413, o 44; μάχην ... - Th. 666. 24 ἔξ (...) θυμόν - inc. sed. fr. 9 p. 149 Allen; μιν - ζ 48; Τροίμας - O 567, Op. 573; - E 517, N 58, O 603, Y 31, ψ 234, o 8, Op. 20, h. Ap. 408; ἐξ ἔπνου (μ') ἀν- ψ 16. 22 1d [---]: ἤγειρα(ς) (ν), ἐγροτοίεσθαι [---] Ὀδύ- 28 σεύς[η] - ζ 113, v 124 [---] μάχην - (ἐταίρων) N 778, P 261; - δὲ μάλλον E 208 2a viers. 2a [---]: ἐγείρομεν [---] - δέξιν Ἀρηα B 440, Δ 352 = T 237, Θ 531 = Σ 304; ἄλλοι - K 146 [---] - ἄλλους K 108 2b [---]: ἐγρέμενος [---] - x 50 [---] ἐπ- 2c [---]: ἐγρήγορθῃαι [---] - (ἐκαστος) H 371 = Σ 229, K 67 2d [---]: ἐγειρέσθη/ῃων /ειαν [---] μάλλον - Sc. 176 [---] ἐκαστον / Τρώας - K 166. 511 8 fünfs. 8a [---] ὀμεύων v 100 8b [---] ἐγρηγόρθαι K 419

σχ intrans.: sch. D Σ 255 (u.δ.): ἐπαναστάς. δι- 40 πινσιθείς trans.: sch. D E 208 (u.δ.): παρώρησα. προ- 40 τρεψα, Y 31: ἐκίνησα, sch. E 208 in APF 2, 1903, 204: ἐπαίρησται. a[.]. . . .]ωσα

L Kullmann, Wirken d. Götter 78ff.; G. Broccia, Tradizione ed esegesi, Brescia 1969, 26ff.

B erwachen (machen), intrans. nur konkret (1a) außer Sc. 176, trans. mit Übergang (vgl. K 166f. mit E 495f.) von konkr. (1b) zu abstr. Bed. (2), Ggs. jew. θέλγω (O 594, Ω 343+); z. T. mit Präv. ἀν- (nur 1b außer 48 ψ 234, ἐπ- (nur 1; zu O 567 vgl. K 108). Wortf.: ἀέξω, ἀνήμι, ἀνίστημι, ὀρίνω, ὀρμάω, ὀρνωμι, ἀνορούω, ὀτρίνω, ὀφέλλω 1 konkr. (Ggs. Schlaf) 1a intrans. (Med./Pf.): (auf)geweckt werden (durch Geräusch ζ 117), 52 auf-, erwachen, (Pf.) wach(bleibend); Sg. Aor. (3x mit Präv. ἐπ-) oder Pl. Präs. (nur v 100, vgl. Sc. 176 in 2b) bzw. Pf. (K 419 mit akt. Endg., vgl. ἐγρηγορέων v 6); B 41 ἐξ ἔπνου, sonst abs. K 159 ἔγρευο, Τυδῆος νίε + o 46, 50 ψ 5 B 41 ἔγρευτο, δ' ἐξ ἔπνου, vgl. K 162. 519, δ 839 O 4 δὲ Ζεύς v 187 δ δ' (Od.) . . . ἔσθων (i. d. Heimat) = ζ 117^{ex}. + ζ 113 (ὡς ἔγρευτο), v 124 (πρὶν ἐγρέσθαι) K 124 ἐμέο πρότερος μάλ' ἐπι, v 57 ἀλοχος δ' ἀρ' ἐπι, Ξ 256 δ δ' ἐπι ἐγρέμενος, (ἀν- v.l.) χαλέπαινε (Zeus) x 50 . . . μεμῆριξα || v 100 φήμην τίς μοι φάσθω -ὀμεύων ἀνθρώπων ωεπη σίε (einer nach dem andern) aufwachen H 371 φυλακῆς μνήσασθε καὶ ἐγρήγορθῃ: ἐκαστος = Σ 299 K 67, ἵαι ἀνωχθί 419, ἵασαι φυλασσόμεναί τε κέλονται ἄλλήλοισι 1b trans. (kausat. Akt.): wachmachen, (auf)wecken (φθγγεζόμενος K 139, durch Fußtritt K 158 = o 45ⁱⁿ. [+ dir. R. wie h. Ven. 176]), vgl. 68 damit ζ 486); 12x Simplex, 6x ἀν-, χ 431 ἐπ-; meist Aor. o 8 (homophonous) Impf., 5x Präs.; 6x ἐξ ἔπνου, δ 730 ἔκ λεχθέν, sonst ohne zusätzl. Best.; Subj. göttl. K 511, Ω 344⁺, ζ 48, h. Ven. 176, abstr. Ψ 234 (Geräusoh), o 8 72 (Sorgen) Ω 344 ῥάβδον, τῆ τ' ἀνδρῶν ὄμματα θέλγει . . . τοῖς δ' αὐτε καὶ ὑπνώοντας -ει = ε 48 = ω 4 o 8 (Τηλέμαχος δ' οὐχ ὕπνος ἔχε, ἀλλ' ἐπὶ θυμῷ) μελεδήματα παρῶς -εν hiellen wach (and. K 4, Ω 680, B 3), θ. nb. μ. formelh., zum abstr. Subj. vgl. h. Merc. 44, Mimn. fr. 1, 7 W. K 108 ἐνομί' ἐγώ· ποτὶ δ' αὐ καὶ -ομεν ἄλλου; + 146 (ἄφρα καὶ

ἄλλον) 166 (gibt's keine Jüngeren) οἱ κεν . . . ἐκαστον -ειαν βασιλῶν ἅπαντες ἐποιοῦμενοι; 511 (kehr um) μή ποῦ τίς καὶ Τρώας -ῃων θεός ἄλλος Ψ 234 τῶν μιν ἐπερο- 4 μένων δμαδος καὶ δοῦπος -εν ζ 48 Τῶς ἤλθεν . . . ἦ μιν -ε K 157 τὸν παρτάς ἀν-ε . . . | λάξ ποδὶ κινήσας, | o 44 PN^o ἐξ . . . ἔπνου -ε |, | E 413 (μῆ) | ἐξ ἔπνου, . . . οὐκῆας -ῃ K 138 |, | ἀν-ε . . . φθγγεζόμενος ≅ h. Ven. 176ⁱⁿ. ψ 16. 22 (τίπττε με λαβύεις) καὶ |, | μ' | (del. Schwartz) ἀν-εις ἄνν. 'εἰ γὰρ τίς μ' ἄλλη γε . . . | . . . |, | ἀν-ε δ 730 (ihr habt nicht daran gedacht) ἐκ λεχθέν μ' ἀν-αι χ 431 μῆ πω τῆνδ' ἐπ-ε 2 übertr. (Ggs. Untätigk.), krieg. Metaph. (an ersten 5 St. viell. uspr. konkr. 'den Ares wecken', s. I Sp. 1259, 36ff. u. vgl. Sol. fr. 4, 19 W.) 2a Obj. = Kampf (11x von 15 mit Epith.): ἐν Gang bringen, einfaches, entfesseln (vgl. ἐγγε- μάχη, -κύνδομος); nur Aor. (5x im NS), 8x Pl. (Subj.) = beteiligte [2^H göttl.] Partei), 7x Sg. (4x Hektor, 3x inter- venierende Gotth.); m. Angabe des Wohin 4x (ἐπί + Dat. 'gegen'), des Wo 2x (ἐν/ παρά + Dat.), des Woher P 261 (gegen)

B 440 (κατὰ στρατὸν) ἴομεν, ὄφρα κε θάσσοι -ομεν δέξιν Ἀρηα + Δ 352 (ὀππότε Τρωσὶν ἐφ') = T 237, Θ 531 (πρωῖ νηυσὶν ἐπι) = Σ 304 P 261 ὄσοι δὲ μετό- πισθε ἡμάχην ἤγειραν N 778 ἐξ οὗ γὰρ παρὰ νηυσὶ |, | ε 496 κατὰ στρατὸν ὄφρατο πάντῃ | στρώων μαχέσασθαι, -ε δὲ φύλοπιν αἰνήν = Z 105 = A 213, vgl. Δ 15f. P 544 -ε δὲ νεῖκος Ἀθήνη (προήγε γὰρ Ζεὺς ὀρμήμειναι VN^o) E 517 (sie fragten nicht) οὐ γὰρ ἔα παύσθαι ἄλλοι, ὄν . . . -εν (Ap. u.s.), vgl. V. 510 in 2b Y 31 πάλαιον δ' ἀλλίστον (sc. Theomachie) -ε (Zeus), vgl. B 797 Th. 666 μάχην, δ' ἀμείγατον -αν ἅπαντες (Titanen u. Kroniden), vgl. B 420 713 ἐνὶ πρώτοιαι |, | ὀρμήμειν -ων (Hekatoncheiron), vgl. Sc. 261 2b Obj. = Mensch (4x Hektor) o.ä. (4x μένος / θυμόν, h. Ap. 408 Schiff: munter machen, antscheln (2x μάλλον), antreiben (zum Kampf bis auf letzte 4 St.); meist Aor., Impf. nur (homophon) N 357, O 594, h. Ap. 408 u. (med.) Sc. 176, 3x Präs.; göttl. Agens außer E 208, x 172, Op. 573; m. Angabe des Wohin 3x (ἐπί Adv. / + Dat. / + Akk.), des Wo N 357 (κατὰ στρατὸν), des Woher h. Ap. 408 (κατόπισθεν) O 232 (sol [Ap.] μελέτω ἔκτωρ) τόφρα . . . οἱ -ε μένος μέγα, ὄφρ' ἔν 594 δ (Zeus) σφισιν (Tr.) αἰέν |, | θέλγε δὲ ἱθυμόν, ἠγείρων E 510 (Ares soll) Τρωσὶν |, | -αι inc. sed. fr. 9 p. 149 Allen μένος καὶ |, | -ε, vgl. E 470 usw. || O 242 δόγμα 44 καὶ ἰδρῶς ἵ πανετ', ἐπεὶ μιν -ε Διὸς νόος, | o 164 ὅτε δὴ |, | Ggs. ἐτόλμα (V. 162) N 58 (ihr würdet Hektor von den Schiffen fernhalten) εἰ καὶ μιν Ὀλύμπιος ἀτόξ -ει O 603 νήσασιν ἐπι . . . -εν ἔκτορα . . . μάλα περ μεμῆατα καὶ αὐτῶν, vgl. Θ 531⁺ in 2a 567 ἐπὶ δὲ Ζεὺς Τρώας -εν (V. 568 ὄτρυνος) P 552 ὄσοι (Ath.) Ἀχαιῶν ἔθνος, -ε δὲ φῶτα ἐκαστον N 357 λάθη δ' αἰέν -ε (Pos.) κατὰ στρατὸν, Ggs. ἀμαρτῆν ἀλεξέμεναι E 208 (ἐκ δ' ἀφοστέρων) αἰμ' ἐσσενα βαλῶν, ἤγειρα δὲ μάλλον |, | Sc. 176 ἐπι |, | -έσθην (Eber u. Löwen), κοτότες μαχέσθαι x 172 ἀν-α δ' ἐταίρους ἵ μελιχίους ἐπέσσει μunterte auf (vgl. V. 143) Op. 20 (καὶ ἀπάλαμῶν περ) ἐπὶ ἔργων -εν (-ει v.l.), gute Eris 573 (τότε) δμῶας -ειν || h. Ap. 408 νότος κατόπισθεν -ε ἵ νῆα, vgl. P 261 in 2a Kompos. (ohne Bed. untersch.): ἀνεγείρω K 138. 157, δ 730, ψ 16. 22, h. Ven. 176 in 1b, x 172 in 2b ἐπ-ε 60 γείρω K 124, Ξ 256, v 57 in 1a, χ 431 in 1b

D Hes. fr. 66, 3 πολλῶν δ[] . . . ἀν-ε[.]. [75, 11 πολλ]λός δ' ἐπ-ετο (ἐπαγείρω οἱ. Vitelli) λῶς (≅ Sc. 475^{ex}. ≅ ζ 248^{ex}), vgl. v.l. A 770, Π 129, Ψ 287, ε 458 = ω 349, o 123 Cat. 16, 3 Trav. ἀπ'ὼλως λῶν -ας (ἀγείρας οἱ. Traversa, vgl. B 664) H 434 ≅ O 789 s. ἀγείρω (I Sp. 57, 49ff.) v.l. O 760 R. Führer

ἐργατα σχ sch. D A 176: ἐντοσθία, 438: τοῖς ἑντέροις B sämtl. (Brust- u. Bauch-)Eingeweide, vom Rind außer ersten 2 St. (menschl.), außer A 483 (Dat.) nur (Akk.) als Fraß von Löwen o.ä. bzw. als menschl. Anteil am (unrechtmäßigen / betrügerischen) Opfer (offenbar derber als σπλάγχνα 'Innereien'); Epith.: πάντα 2, πίσσα 1^H Wortf.: ἐνδύνα, ἐντερα, σπλάγχνα, χολάδες Δ 438 πάντα δ' ἀπὸ πλευρῶν χρεά ἐγρῆθεν (Speer), οὐδ' ἐτ' ἔσας (Ath.) . . . μυχθόμεναι -σαι, vgl. Ψ 806 (ἐνδύωναι) u. s. ἐντερον | 293 ἠσθίε δ' (Polyphem) ὡς τε λέων . . . ἵ -τά

ἔγκατα

τε ἰσάρκας τε καὶ ὄστρα (von 2 Gef.) | Th. 538 ἰ-τα πύονα δημῶ ἔν ὀνῶ κατέθηκε (Prom.), Ggs. ὄστρα V. 540 μ 363 ἐπώπτων ἰ-τα πάντα (V. 364 σπλάγγα), vgl. v 252, B 426 A 176 αἷμα καὶ ἰ λαφύσσει (Löwe) = P 64 Σ 583 -τα καὶ ... αἷμα ἰ τον (Löwen) R. Führer

ἐγκέφαλος F -ος 7, -οιο 1, -ω 1, -ον 1 M 1 [2-2] -ος δέ P 297 [2-2] -ος χαμάδις ἔροι/ε Γ 300, ι 290; -ός γε ι 458; -ω τε v 395 [2-2] -ος δέ Λ 97 ≅ M 185^{ex}. ≅ Y 399; -ον Θ 85 2 [2-2] -οιο Π 347

B Gehirn, nur von (außer Θ 85 menschl.) Todesopfern; wird selbst (5x sichtbar) zerstört außer Π 347; an ersten 4 St. Symbol für Gemetzelt wie (v 395 neben) 'Blut' Γ 300 ὠδὲ σφ ἰ-ος χαμάδις ἔροι ὡς ὄδε οἶνος ι 290 (δύω) ὡς τε ἀκούλας ποτὶ γαίῃ ἰ κόπτ' ἐκ δ' ἰ 458 τῶ κέ οἱ -ός γε ... ἰ θνητούμενον ῥαίσιον πρὸς οὐδεὶ ἰ 295 καὶ τιν' ὄλω ἰ αἱματὶ τ' -ω τε παλαζέμεν ... οὐδὰς P 297 (τὸν πλῆξε κινέης διὰ) -ος δέ παρ' ἀλλὸν ἀνέδραμεν ἐξ ὠτελῆς ἰ αἱματόεις M 185 (αἰχμῆ) ἔηξ' ὄστειον, -ος δέ ἰ ἔνδον 20 ἄπας πεπάλωτο ≅ Y 399 ≅ Λ 97^{ex}. (zur v.l. -όνδε s. Pfeiffer, History I 148) Θ 85 (βάλεν ἰψ ἄκρον κὰκ κορυφήν, o. Pferd) βέλος δ' εἰς -ον δὺ Π 347 (κατὰ στόμα νύξε ὄδρου) ἐξεπέρησε ἰ νέρθεν ὑπ' -οιο, κέασσε δ' ἄρ' ὄστρα 24 R. Führer

ἐγκλιδόν h. 23,3 (Zeus) δς τε Θέμιστι ἰ -ὸν ἐξομένη πικρῶν ὄρωνος ὀρῶζει, exact meaning uncertain; 'bending towards, or leaning on, Zeus' A.-H.-S.; perh. leaning on most likely (cf. AP 5, 249 and the use of κλῖνω in general) M. A. Harder

ἐγκλονέω E verw. wohl (nichtep.) διά-κονος, evt. lat. conari; vgl. Schulze, QE 354, zu ἐν- Seiler, ZVS 75, 1958, 21 Σχ sch. D Ω 648: ἐνεργούσαι, σπεύδουσαι

B nur formelh. (VE) Ptz. in (typ. Sit.: etwa emsig, dienstleistung, später meist poet. Wortf.: handlg. begleitende Ptz. wie ἐπιγυρόμενος, ἀμφιέροντες, ἀσκήσας, μογέων, σπεύδων, die adv. übersetzbar Ω 648 (auf Befehl αἶψα στόρεσας, sc. δημαί) λέξει -έουσαι ≅ η 340 (αὐτὰρ ἐπέι, 347 ἰ γυνή πάροισι) = ψ 291 (289 ἐντυον εὐνήν) v.l. I 660 (Zen.), ci. h. Cer. 53 H. W. Nordheider

ἐγκώμι(ος) hapax Op. 344 εἰ γάρ τοι χεῖρ' -ον (pap. 19, testes, ἐγκώριον codd., testis) ἄλλο γένηται, app. from κώμη: in the village (cf. Wilamowitz and Sinclair ad l.), rejected by West ad l. in favour of ἐγκώριον 'on your estate (χωρὸς, χωρίον)', more suitable for 'a private emergency'. But χωρὸς, χωρίον 'estate' is un-epic (for κώμη cf. Op. 639), and ἔ. seems l. diff. M. A. Harder

ἐγρεκῦδοιμος, ἐγρεμάχη den Kampf schürend (vgl. ἐγείρω B 2a), Epith. der Ath. (vgl. P 544 u. s. I Sp. 213, 53ff.) in hymn. Stil, stets [2-2] Th. 925 γλαυκῶπιδα γενεάτ' Ἀθήνην, ἰ δεινὴν ἐγρεκῦδοιμον ἀγέστρατον ἀρτυρώνην ἰ πότνια h. Cer. 424 Παλλάς τ' ἐγρεμάχη, καὶ Ἄρτε-μῖς ἰοχέαιρα Phor. POxy. 2260 col. I 6 οὐδ' ἔτι κούρη? ἰ ἀρκέσει ἰ [δο]λιχόροος ἀγρομε[R. Führer

ἐγρηγορών hapax wach (Bed. u. metr. Posit. 60 wie ἐγρήσσω) v 6 μνηστῆροι κακὰ φρονέων ... κείτ' ἐγρηγορών, vgl. folg. Lemma R. Führer

ἐγρηγορτί hapax wach, vgl. (an ders. Vst.) vor. 64 Lemma K 182 οὐδὲ μὲν εὐδοντας φυλάκων ἠγήτορας ἔδρον, ἰ ἀλλ' -τι σὺν τεύχεσιν ἦτο πάντες, vgl. V. 419 R. Führer

ἐγρήσσω Σχ sch. D A 551: ἐγρηγορότες B wach sein (vgl. ἐγείρω B 1a am Ende), nur Ptz. außer v 33, vor Mittelzäsur außer h. Merc. 242; vgl. ἐγρηγορών A 551 πάννυχοι -οντες (Rinderhirten u. Wachhunde) = P 660 72 ≅ v 53ⁱⁿ. (Akk. Sg.) v 33 τίπτ' αὐτ' -εις, vgl. (an ders. Vst.) ἀλλ' εἰ τι δραβεῖς (K 96) h. Merc. 242 ci. προκα-λεόμενος ... ὕπνου, ἰ -ων ἔτεόν γε R. Führer

ἐγγεῖλη* [21¹, 20²] F -η 5, -η 4, -ην 1; -άων 2, -ησι(v) 10, -ας 1 M 1 three syll.: [2-2] -η B 530,

E 279, Σ 125, Φ 582 [2-2] -η H 261 = M 405, Π 75, Y 279 ≅ Φ 69; -ην E 563; -ας Γ 345 2 four syll.: [2-2] -ησι Γ 137 ≅ 254 [2-2] -άων E 167 = Y 319; (ἀλλήλων*) χαλκήρεων -ησι Σ 534 = ι 55, Y 258, λ 40; ἠοικ(ν) B 818, N 339. 782, Π 547 L see ὄδρου L

B spear, like ἔγχος (q.v.), perh. substantival adj. resulting from an ell. (of αἰχμῆ?, L¹ 58; otherwise Solmsen, Beitr. 250 n. 1); for appearance in Lin. B, see L¹ 293, 314, also Ruijgh, Etudes §§ 171. 175. 180 n. 561. 200. ἔ. seems to obtain a peculiar emph. from its use in enjambment and in forming spondaic lines 1 nom. sg. (no nom. pl.): H 261 (νύξεν) ἠ δὲ διαπρὸ ἰ ἦλθεν -η = M 405 Π 75 (ὄν) PN^s ἐν παλάμῃσι ἰ μαινεται -η Y 279 -η δ' ἄρ' ὑπὲρ νότου ἐνὶ γαίῃ ἰ ἔστη ἰεμένη (thrust!) ≅ Φ 69 (thrust!) 2 dat. 2a sing.: E 279 πῦν αὐτ' ἰ πειρήσομαι, αἰ κε τόχωμι (cast) Φ 582 -η δ' αὐτοῖο τιτύσαστο (cast) ≅ 125 κέαστο (all the Gr.), ἰ -η B 530 η δ' εἰ ἰ 2b plur.: Γ 137 μακρῆς -ησι μαχίσσονται ≅ 254 B 818 μεμῶστες -ησι Σ 534 βάλλον δ' ἀλλήλους ἰ χαλκήρεων -ησι, = ι 55 λ 40 οὐτάμενοι ἰ ἰ 782 μακροῖσι τετυμμένω -ησι N 339 ἐφριξεν δὲ μάχη Π 547 τοὺς ... ἐπέτρομεν -ησι N 339 ἐφριξεν δὲ μάχη φθισίμβροτος -ησι ἰ μακρῆς 3 gen. pl.: E 167 βῆ 4 acc. E 563 (βῆ) σεῖων -ην Γ 345 σεῖον(ε) -ας Cat. fr. 89,9 Trav. [ἐμπεδος ἐγγεῖλη (suppl. della

Corste) W. Beck

ἐγγε(λ)ος L 1Buchholz, Realien I 2, 104ff., *Kör-ner, Hom. Tierwelt 79f., *Thompson, Fishes 58-61, *Buchholz, Arch. Hom. J 133 B eel (cogn. lat. anguilla?), living in the Skam.; descr. as if distinct from fishes (for poss. reasons see L² 79); feeding on a human corpse (Φ 203, cf. L¹ 104, L² 80) Φ 203 τὸν μὲν ἄρ' ἰ-εῖ τε καὶ ἰχθύες, ἰ ἀμπεπένοντο, sc. feeding on the fat upon his kidneys 353 τεῖρον τ' ἰ (by fire) M. A. Harder

ἐγγεσίμωρος E uncertain, see B Σχ sch. D B 692: -ους τὸς περὶ τὰ ἔγχεα μεμορηκότας καὶ ἠχολη-μένους πολεμικούς, 840: -ων περὶ τὰ ὄρτα μεμορημέ-νων L 1Leumann, Hom. Wört. 37, *Ruijgh, Élément achéen 93, *Wathelet, Traits éoliens 125

B uncertain; pl. epith. (always at VE, but not 44 form.) used of various tribes and two Mysians (B 692); cf. ἰδ-, ὕλακόμωρος H 134 (μάχοντο) Πύλοι τε καὶ Ἀρκά-δεις -οι γ 188 εὐ μὲν Μυρμιδόνας φάσ' ἐλθέμεν -ους, sc. homewards B 840 ἰππόδοος δ' ἄγε φύλα Πελαγονῶν -ων (who dwelt in Larisa) 692 (Ach. stormed Lyonesos and Thebe) καὶ δὲ Μύνητ' ἔβαλεν καὶ Ἐπίστροπον -ους. On the basis of a plausible etym. (Frisk I 440) ἰστωος with their spears (i.e. the pl. corresponding to δουρικλιτός, -κλιτός, qq.v.), but no consensus, cf. L¹⁻³. Other proposals: w. μάργαυα (L²); somehow connected w. μαρός 'foolish' (L², cf. Σχ); for doubtful 'Cypr.' μαρός / μόρος = ὄξω (sch. Σ 479a) and Arist.'s transl. of -μωρος (Ap. lex. 91, 24), see L¹ 272 n. 18, L². - Note remote and savage nature of epith.'s bearers; perh. ἔ. connected with μαρός by pop. etym. (cf. L²) and understood something like berserk W. Beck

ἐγγεσπαλος who wield(s) the spear, cf. σάκεσπα-λος B 131 ἐπικούροι ἰ ... -οι ἄνδρες (sch. D: πολε-μικοί) Σ 449 τῶ δ' ἐπὶ Πουλυδάμας -ος ἠλθεν ἀμύντωρ ἰ ... βάλε δὲ PN^s (δι' ὧμων ἔγχος ἔσχεν), often cited as example of particularized epith. (cf. Σ 249, Cauver, Grund-fragen 449) O 605 μαινέτο δ' ὡς δτ' Ἄρης -ος ἠ ὄδων πῶρ W. Beck

ἔγχος** [205¹, 35⁰, 13^H, 1^e] E without etym. - Deriv.: ἐγγεῖλη, ἐγγεμάχος, ἐγγεσίμωρος, ἐγγεσπαλος, δο-λιχέγχις, see Ruijgh, Élément achéen 92f. F -ος 29, -εος 17, -ει 70, -ος 105; -εα 3, -ε' 1, -σει(v) 17, -εα 8, -ε' 4 M 1 disyll. 1a [2-] -ος ἔχων* (ἐν χειρὶ) P 604, ε 62 = v 145, Sc. 199; -ος Γ 360 = H 254, Z 319 = Θ 484, N 609, Π 618, α 127 = ε 29, χ 97; -ει ἐρεϊδόμενος* Σ 38, T 49, κ 170; -ει ἐμψ Σ 483, X 271; -ει Δ 307, K 348, Σ 403, P 465, T 218; -ε' α 129 [2-] -ος ἔχων Π 734, Φ 393; -ος 399

E 638 = P 518 = ω 524, K 372, N 570 [εἶλετο δ' ἀλκίμων / ὄβριμον -ος ἀκαχμένον K 135 = Ξ 12 = O 482 = α 99 = ο 551 = ν 127 / Sc. 135; ι 1 -ος Γ 338 = ρ 4; -ος ἀκαχμένον Φ 72; ἐκ δ' ἔσπασεν -ος M 395 = N 178^{an}; -ος E 356, N 256. 557. 574, Ξ 419, Π 310, κ 145; -ει H 289, Λ 484 [εἶ] δολιχόσκιον -ος Z 126; πελώριον -ος E 594, Θ 424; ἀλκίμων -ος (ἐλέσθαι) φ 34, χ 25; -ος/ει/ε' ἐλοῖσάτ φ 397, Ξ 373, ξ 220, χ 271; -ος E 624, Y 373, X 285 [εἶ] δολιχόσκιον -ος see s.v. M; (ἀν)έσχετο μελίμων -ος, E 655, Y 272; ι 1, J 65, N 597, Φ 172, X 293; ὄβριμον -ος Γ 357 = H 251 = Λ 435, Δ 529, E 790, Λ 456. N 294. 519 = Ξ 451, N 532, Ξ 498, Y 259. 267; verb w. dact. ending / iambiic ending + δέ + ι χάλκειον -ος N 184 = 404 = 503 = P 610 = P 305 = 526, N 296. 408 = X 275, N 595, Π 318, Φ 200 = X 367 / Y 163, α 121 = ο 282^{ex}. = π 40, Sc. 414 = 453^{ex}.; (verb w.) spond. (ending) + ι 1, J 317, Δ 481, E 620; ἔχε ι 1, α 104 = β 10^{ex}.; dact. verb (+ δ') + -ος E 745 = Θ 389, K 24 = 178, Λ 233 = N 605, T 387; ἔχεν -ος Φ 50; -ος Γ 367, Θ 535, Λ 256, P 523 1b [εἶ] -ος Z 213, N 184, O 126, Π 140. 520, Y 345, Φ 115 [εἶ] -ος Z 306 2 trisyll. [εἶ] -ος E 17 = Π 479, N 410. 444 = Π 613 = P 529, Sc. 360. 456; -ει/εα (r') δξύνεντι/α Π 309, τ 33; -ει χάλκειω Γ 380, E 852. 858, Z 31, T 152, Y 96. 446; -ει μάγασθαι Π 195, Hes. fr. 25, 2; -ει Δ 285 = 541. 503, M 117, Π 468. 809, Σ 195, Y 368; -εα Z 226, N 134; -εσιν ἀμφιγύσιος O 386; -εσι(ν) P 111, Sc. 190 [εἶ] -ει νύξε E 579, ἄτρ. καθ. fr. 1, 2 p. 187 Be.; -ει P 296 [εἶ] -εος N 153. 166, Π 505, T 73; βάλεν / ἐπέσ -ει (δξύνεντι,) H 11, Φ 542, O 742, v 306, φ 433; -ει/εα ι 1, /α E 50, Θ 514, N 584, O 536, Hes. fr. 196, 3 / E 568; -ει νύξε Γ 404; -ει B 389, Γ 431, O 65, Π 543. 828, Σ 252, Y 386. 493, Φ 159, X 326, σ 156; δολιχ' -εα Δ 533 = I 86^{ex}. = Th. 186^{ex}. = H 255^{ex}.; -εα μακρά Γ 135; -εα Δ 447 = Θ 61; -σιν ἀμφιγύσιον N 147 = O 278 = P 731 = Ξ 26 = Π 637 = ω 527, O 712, π 474; -εσι(ν) Δ 282 = H 62^{ex}., P 276, Σ 231, δ 211 [εἶ] -εος αἰχμή† Π 315, Y 416; -εος E 118, Y 368, Sc. 365; -ει μακρῶ E 45. 660, N 177, O 745, Φ 402, χ 279. 293, Sc. 417, Hes. fr. 204, 51; -ει ὄβεν† Λ 180 = Π 699, X 272; -ει O 730, Π 834; -εα K 152, Π 335

L see ὄδρου L

B

spear (for use of Hom. spear, synonym, relationship w. ὄδρου, see s.v. B 2 introd.). ἔ. app. Lin. B word for Myc. thrusting spear (see ὄδρου l.c., also Ruijgh, Études § 21 n. 8. 126. 175. 176. 232. 272. 351); this seems at times to be reflected in epic by context (see L¹¹ 53) and epith. emphasizing ἔ.'s length and weight, e.g.: βριθὺ δαῖτα στιβαρῶν (Ath.: E 746, Θ 390, α 100, see Fr. Müller, *Marst. u. poet. Funkt.* G. Gegenstände, Diss. Marburg 1968, 63ff.; Ach.: Π 141, T 388; Hektor: Π 802), πελώριον (Ath.: Θ 424; Ares: E 594), ἐνδεκάπηχον (Hektor: Z 319, Θ 494); also cp. G 2 below and δ. G, L⁴ 313f., Wace-Stubbings, Companion 518. This may however be the result of ἔ.'s obsolescence and etym. obscurity (which make it a more 'poetic' word than δ.) rather than that of direct trad. (metr. considerations may have also played a role). Cast or thrust: see G 1 for cases where diff. in any way relevant, though not plain from pcp. (see L¹¹ 90ff.). Wd fld.: see ὄδρου B 2 1 nom. 1a sing. 1aa subj. of trans. verb } act.: Π 618 (τάχα κέν σε) -ος ἐμόν κατέπανσε P 523 ἐν δέ οἱ -ος ἠηδοῖσι μάλ' δξύνεσθαι ὄβριμον λύε γυῖα Γ 360 ἀνικαῶν δέ παραι λαπάρην διάμησε χιτῶνα -ος = H 254 Π 310 ἔρξεν δ' ὄστειον -ος Y 267 (ὄσδε) ὄβριμον -ος ἔρξεν σάκος | pass., medio-pass.: E 616 ἐν γαστρὶ πάγη, δολιχόσκιον -ος, Π 801 πᾶν δέ οἱ ἐν χερσῶσιν ἀγγι... βριθὺ μέγα στιβαρῶν κεκοιμημένον... χάλκῳ N 609 κατεκλάσθη δ' ἐνὶ κανυφ' -ος E 356 ἥξει δ' -ος ἐπέκλιτο N 256 -ος ἐνὶ κλισίῃσι -ος λέλειπται 595 διὰ χειρὸς ἐλλήλατο χάλκειον -ος 597 τὸ δ' ἐφέλεκετο μελίμων -ος, Y 272 τῆ θ' (layer of shield) ἔσχετο ι 1, J 233 παραι δέ οἱ ἐτράπετ' -ος = N 605 1aβ w. intrans. verb (incl. intrans. ἔσχεν) Ξ 498 ἐτι δ' ὄβριμον -ος ἦεν ἐν σφραλμῷ Y 345 -ος μὲν τότε κείται ἐπὶ χθονός | N 519 ἰδι' ὄμου, δ' ὄβριμον -ος ἔσχεν = Ξ 451 Δ 481 ι 1, χάλκειον -ος ἦλθεν Γ 367 ἐκ δέ μοι -ος ἠγίχθη παλάμῃσιν ἐτάσιον N 408 τὸ δ' ὑπέριπτατο χάλκειον -ος (≅ X 275 in α) 1aγ subj. of intrans. verb and of trans. verb in med.-pass. (1x final inf.) χ 25

ἐπὶ οὐδ' ἀλκίμων -ος ἐλέσθαι N 557 οὐδέ οἱ -ος ἔχ' ἀτρέμας, ἀλλὰ μάλ' αἰεὶ σείδμενον ἐλέκτο X 275 τὸ δ' ὑπέριπτατο χάλκειον -ος, ἐν γαίῃ δ' ἐπάγη Γ 357 διὰ μὲν ἀσπίδος ἦλθε... ὄβριμον -ος, καὶ διὰ θώρηκος... ἠετήεστο = H 251 = Λ 435 1b plur. α 129 ἐνθα περ ἄλλα' -ε' PN^s ἴστατο πολλά K 152 -εα... ὄρθ' ἐπὶ σαυγατήρος ἐλλήλατο N 134 -εα δέ πύσσοντο... ἀπὸ χειρῶν ἰσειόμεν' 2 gen. (no pl.); poss. gen.: E 17 ὑπὲρ ὄμων... ἦλυνθ' ἀκωκῆ' -εος = Π 479 Y 416 διέσχε παρ' ὄμωλον -εος αἰχμή + Π 315. 505 Π 613 ἐπὶ δ' ὄβριμος πελώριον -εος = P 529 = N 444 E 118 ἔς ὄβριμον -εος ἐλθεῖν | Sc. 385. 456 caus. gen. (incl. gen. abs.): N 186 (χάσαστο) νίκης τε καὶ -εος δ' ἐξυτάεε 410 ἀσπίς ἐπιτρέξαντος ἄσπεν' -εος οὐδ' ἄλιον... ἀφῆκεν (cp. 4a) part. gen.: Sc. 360 πειρηθῆνα' -εος ἠμετέροιο | w. prep.: ὄπλο + abl. gen. (transition to agency, see Chantraine, Gr. h. II 142): N 153 γάσσοντα ὄπλο -εος, T 73 (φύγῃσι) ἠμετέροιο w. σχεδόν (see Schwyzler II 548 n. 1); Y 363 δς τις σχεδόν -εος ἐλθη 8 dat., only-comit.-instr. (sometimes decision difficult); no orig. dat. 3a sing. 3aa without prep. 3aaas instr. dat.; with verbs, expr. for 'battle', 'rage', 'defend': Π 195 -ει μάγασθαι + Hes. fr. 25, 2 Y 368 -ει δ' ἀργαλέον (sc. μάγασθαι) Λ 503 μέγμερα βέβαιον -ει 180 περικτὸν γὰρ -ει θῖεν = Π 699 + X 272 O 730 -ει (Τρωῶς ἄμυνε) ἀλαγ', 'be slain': Π 543 τὸν... δάμασ' -ει + Ξ 483 (ἐμῶ), X 271 (dto.), cp. τῶ (sc. -ει) δάμνησι (E 745 = Θ 389 = α 100) O 65 τὸν δέ κτενεῖ -ει + Γ 380 (χάλκειω) ξ 220 ἐπάλλμενος -ει ἔλασκον + E 50 (δξύνεντι) Z 31 ἐξενάριξεν -ει χάλκειω M 828 σχεδόν -ει θυμὸν ἀπύρηρα 117 μιν μοῖρα... ἀμφεκάλυπεν' -ει PN^s Ξ 195 -ει ὄθῶν T 152 -ει χάλκειω... ὀλέκοντα + Y 96 (ἐταίρειν) | with diff. verbs for 'thrust' or 'throw (wound)': X 326 ἔλασ' -ει + Sc. 417 (μακρῶ) E 579 ἐτάσται -ει νύξε + Π 404, ἄτρ. καθ. fr. 1, 2 p. 187 Be.; E 45, N 177 (μακρῶ); O 536 (δξύνεντι) Δ 307 -ει ὀρεξάσθω + E 852 (χάλκειω) Π 468 ὄπασσεν ἵππων' -ει + O 745 (μακρῶ), Φ 402 (dto.), χ 293 (dto.) P 296 πλῆγεις' -ει Ξ 403 (ἀκόντισε) -ει + N 584 (δξύνεντι) Y 386 τὸν... βάλλ' -ει + E 660 (μακρῶ); H 11, Θ 514, Π 309, v 306 (δξύνεντι) χ 279 ὑπὲρ σάκος -ει μακρῶ ὄμων ἐπέγραψεν | otherwise: Ξ 38 -ει ἐρεῖδόμενοι + T 49, x 170 w. idea of excelling (comit. with comp., see Chantraine, Gr. h. II 75): Ξ 252 (the one w. words) δ' -ει πολλὸν ἐνίκα H 809 ἐκέκαστο -ει + Hes. fr. 204, 51 (μακρῶ) and prob. 196, 3 (δξύνεντι) Γ 431 καὶ -ει φέγτερος εἶναι + T 218; H 289 (φέγτατος) Π 834 -ει (μεταπρέπω) famous for (cp. δουρικλυτός): Φ 159 κλυτὸν -ει 3aabb comit.: K 348 -ει ἐπαίσσων + Δ 484 (φ), cp. ξ 220 above Φ 542 ἔφρατ' -ει + O 742 (δξύνεντι) P 465 -ει ἐφορμάσθαι + E 856 (χάλκειω) Y 446 (ἐφόρουσε) -ει χάλκειω Λ 265 ἐπεταλεῖτο στίχας ἀνδρῶν' -ει = 541 3aβ with prep.; = instr.: Y 493 θῖνε σὺν -ει σ 156 ὑπὸ χερσὶ καὶ -ει ἴφι δαμῆται otherwise: B 389 περὶ δ' -ει χεῖρα, καμείται φ 433 ἀμφὶ δέ ι 1... βάλεν -ει 3b plur. 3ba without prep. 3baas instr.: O 386 μάχοντο' -εσιν ἀμφιγύσι, + 712 N 147 νύσσοντες... -εσιν ι 1, v = O 278 = P 731 = Ξ 26 = Π 637 = ω 527 (τόπτον) P 276 (ὄσδε τιν') ἔλον -εσιν Sc. 190 -εσιν... ὠρηνῶντο Π 335 (ἤμβροτον ἀλλήλων) Δ 282 (φάλαγγες) -εσι παφρωκία + H 62 (στίχες) π 474 βεβρήσι (a ship)... -εσιν ἀμφιγύσι δ 211 -εσιν εἶναι ἀρίστους 3baab comit.: P 111 ὄν... δῶνται' -εσι 3bβ with prep.: Ξ 231 (ἔλοντο) ἀμφὶ σφοδρῶς ἀγέεσι καὶ -εσιν (in panic) 4 acc. (always obj. of verb, never governed by prep.) 4a sing. (act. ptcs. not included in headings: ἀμπεπάλων Γ 355*, ἐλοῦσα O 126, φέρον α 127*, Φ 798) | hold: Π 734 -ος ἔχων + P 604, Φ 50, ρ 62 = v 145, Sc. 199; Φ 72 (ἀκαχμένον); Z 44 = Φ 139^{ex}. (δολιχόσκιον); Λ 256 (ἀνεμοτρέςες instead of δ.); Π 520 (δμπεδον); Z 319 = Θ 494 (ἐνδεκάπηχον); X 293 (μελίμων); Φ 393, α 104 = β 10^{ex}. (χάλκειον) | brandish, wield: E 655 ἀνέσχετο μελίμων -ος Θ 424 πελώριον -ος ἀσπίρα + E 594 (ἐνόμα) H 213 κραδῶν δολιχόσκιον -ος = τ 438^{ex}. Y 163 τῖναςσε δὲ χάλκειον -ος | seize, take: K 24 εἶλετο δ' -ος = 178 + N 294 (ὄβριμον). 296 (χάλκειον), Π 140 (βριθὺ μέγα στιβαρῶν), Φ 397 (πανόμιον), x 145 (ἐμόν) K 135 εἶλετο δ' ἀλκίμων -ος, ἀκαχμένον δξεί χάλκῳ = Ξ 12 = O 482 = α 99 (+ βριθὺ

εἶχος

μέγα στιβαρόν) = ο 551 = ν 127 + Sc. 135 (δβριμον, αἰ-
 θοπι) Γ 338 |, δ οἱ παλάμην ἀρήρει = ρ 4 E 745
 λάζετο δ' -ος | βριθὸν μέγα στιβαρόν = Θ 389 ο 282 οἱ
 ἐδέξατο χάλκεον -ος = π 40 = α 121^{ex}. | retrieve: N 574
 ὄφρα οἱ ἐκ χροῦς -ος ἀνεσπάσασ(ο) M 395 νύξ', ἐκ δ'
 ἔσπασεν -ος = N 178ⁱⁿ. + 509 (δολιχόσκιον), Z 65 (μελι-
 νον), Δ 529 (δβριμον), T 387 (πατρώων, βριθὸν μέγα στιβα-
 ρόν), E 620 (χάλκεον) N 532 ἐξέριστε ... βραχιόνος δβρι-
 μον -ος + Φ 200 = X 367 (χάλκεον) Δ 456 δβριμον -ος |
 ἐξ ω τε χροῦς ἔλκε χ 97 -ος ἀνελκόμενον δολιχόσκιον (from
 corpse) | thronw (βάλλω. ἴημι): Sc. 414 σάκει ἐμβαλε
 χάλκεον -ος, | οὐδ' ἔρρηξεν χάλκος + 453 K 372 (ἡ ἑα,
 καί, -ος ἀφήκεν + Φ 115; Γ 317 (χάλκεον) Γ 355 |
 ἀμπεπαλῶν προίει δολιχόσκιον -ος = E 280 = H 244 =
 Δ 349 = P 516 = X 273 = 289 = ω 519^{ex}. = 522 =
 Γ 346^{ex}. = E 15^{ex}. = H 249^{ex}. = Y 273^{ex}. | drive, plant
 (ἐλαῖνω, πῆγγιμι v.o.): Π 318 λαπάρης δὲ διήλασε χάλκεον
 -ος Y 259 (ἐν) σάκει ἴλασεν δβριμον -ος Z 213 -ος μὲν
 κατέπηξεν (in the ground) N 570 ἐνθα οἱ -ος ἐπηξεν (i.e.
 in him) Φ 172 μεσσοπαγῆς δ' ἀρ' ἔθηκε κατ' ὀχθῆς μελι-
 νον -ος | put (down), mostly combined w. φέρων: O 126
 -ος δ' ἔστησε ... ἀπὸ χειρὸς ἐλοῦσα | χάλκεον α 127 -ος
 μὲν δ' ἔστησε φέρων πρὸς κίονα μακρὴν | δουροδόκης ἐντοσθεν
 = ρ 29 Ψ 798 κατὰ μὲν δολιχόσκιον -ος | θῆκ' ἐς ἀγῶνα
 φέρων = 884 | fear, stand up to, avoid: E 790 κείνον
 γάρ ἐδείξαν δβριμον -ος N 164 δεῖσε δὲ θυμῷ | -ος
 PN^s Z 126 ἐμὸν δολιχόσκιον -ος ἐμεινας + Θ 535 (ἐπερχό-
 μενον) N 184 ἠέλατο | χάλκεον, -ος = 404 = 503 = Π 610
 = P 305 = 526 + X 285 (ἐμὸν |) | other situations:
 Ξ 419 χειρὸς δ' ἐκβαλεν -ος let fall E 538 ἡ δ' οὐκ -ος
 ἔρωτο, διαπρὸ δὲ εἰσατο χάλκος = P 518 = ω 524 Z 306
 ἄξον δῆ -ος PN^s, cp. N 166 (δ ξυνάεξε) φ 34 ἄλκιμον
 -ος ἔδωκεν χ 95 λιπὼν | δολιχόσκιον -ος | in acc. + inf.
 constr.: Y 262 φάτο γάρ | -ος | βέα διελεύσεσθαι ...
 PN^s 4b plur. E 624 -ε' ἔχοντες + 568 (δξύνοντα);
 Δ 533 = I 86^{ex}. = Th. 186^{ex}. (δολιχ') Y 373 ἀντίοι -ε'
 φείραν Ξ 373 τὰ μακρότατ' -ε' ἐλόντες H 255 ἐκπασ-
 σιμὲν δολιχ' -εα χ 271 νεκρὸν δ' ἐξ -ε' ἔλοτο Δ 447
 σὺν δ' (sc. ἔβαλον) -εα = Θ 61 Γ 135 παρὰ δ' -εα μακρὰ
 πέπληεν τ 33 (ἐσφάρον) -εα τ' δξύνοντα Z 226 -εα δ'
 ἀλλήλων ἀλεώμεθα

D v.l. Δ 339, N 410, O 567, Sc. 193 (Rz.)
 G 1 see B introd. cast: Γ 357. 360. 367, Δ 481.
 529, E 17. 538. 616. 620. 655, H 251. 254. 255, N 166.
 184. 404. 408. 503. 509. 519. 570. 574. 595. 597, Ξ 451,
 Π 310. 335. 479. 505. 610. 613. 618, P 305. 518. 523. 526.
 529, Y 259. 262. 267. 272. 345. 416, Φ 200, X 275. 285,
 χ 95. 97. 271. 279, ω 524 thrust: E 50. 856, Z 65, Δ 233.
 435. 456, M 395, N 178. 444. 532. 605. 609, Ξ 498, Π 315.
 318. 828, Y 446, X 326. 367, Sc. 365. 417 questionable:
 E 852, see L¹¹ 119, and perh. Y 259* belong under
 'thrust' 2 adj. and ptes. with ε.: ἀκαχμένον 8,
 ἄλκιμον 9, ἄλιον N 410, ἀμφίγων 9, ἀνεμοτροφές 1, βριθὸν
 μέγα στιβαρόν 5, δολιχόν 4, δολιχόσκιον 24, ἐμὸν 7, ἐμπε-
 δόν 1, ἐνδεκάπηχον 2, ἐόν (ψ) 1, ἐπερχόμενον 1, ἐτώσιον 1,
 ἡμέτερον 2, κεκορυθμένον 1, κραδαινόμενον 1, μακρόν/τατον
 11, μελιων 6, μεσσοπαγῆς 1, δβριμον 15, δξύ 1, δξύνει 11,
 πάν 1, πανόφιον 1, πατρώων 1, πελώριον 2, πολλά 1, σειώμε-
 νον 1, χάλκεον 34 gen. ἡμετέρου/οιο only; dat. ἀμφι-
 γυίοσι(ω), ἐμφ, φ, μακρῶ, δξύνοντι, χάλκεω 3 parts
 of ε. mentioned: αἰχμή, ἀκωκή, κουλός, οὐρίαχος, χάλκος
 W. Beck

εἰχώριος s. εἰχώμιος

εἰγώ L 1 Morphol.: zu ἐγώ / ἐγών La Roche,
 Textkritik 232, Hermann, Sprachw. Komm. 63, Wathelet,
 Traits éoliens 285f.; zu ἐμείο / ἐμέο Wyatt, Metr. Lengthe-
 ning 133 mit Lit., Ruijgh, Études § 58 A. 41; zu ἐγώγε
 La Roche a. O. 231, H. Berger, MSS 3, 1953, 5ff. 2 Ge-
 brauch; ε. im Nominalsatz: Guiraud, E & C 42, 1962,
 281f.; scheinbar nicht motiviertes ε.: Sommer, *Antidw-*
ron 22-7, Gonda, Moods 78; ὦ μοι ἐγώ(ν): Petersmann,
 RhM 116, 1973, 14 A. 33; ἐγώ = Hom.: Heubeck, Od.-
 Dichter 34; ἐγώ = Hes.: Waltz, REG 27, 1914, 229ff.,
 Livrea, Helikon 6, 1966, 451 8 zu einzelnen St.:
 zu Σ 364 Giangrande, H. 98, 1970, 262; zu α 65 F. Dorn-
 seiff, Antike u. alter Orient, Leipzig 1956, 153, Klingner,

H. 75, 1940, 364f.; zu ι 360 van der Valk, Text. Crit.
 Od. 68; zu ρ 515 J. J. Hartmann, Epistola Critica, Leiden
 1896, 80 (ci.); zu τ 151 Merkelbach, Odyssee 63
 Stellen s. Gehring u. Hofinger, Nachträge: ἐγώ Pan.
 fr. 12,7 p. 258; Epim. fr. 2,1 p. 33 Diels; inc. auct. PSI
 1386,2; Vit. p. 9,14; Cert. p. 39,30 ἔμοι inc. sed. fr. 7
 p. 72 μ(οι) Cat. 94,17 Trav.; μοι Hes. PHamb. 122,
 col. II 6; Cypr. fr. 13,2 p. 27; Pan. fr. 12,9 p. 258; Choer.
 fr. 1a, 1 p. 267; Amph. Ex. fr. 1,1 ap. Coll. Alex. p. 246;
 Vit. p. 9,14. 16; 16,29; Cert. p. 37,6. 10. 26 (vgl. inc. sed.
 fr. 16 p. 178 Be.); 39,13; 43,15 μ(ε) inc. auct. PHarr.
 12 6,7; Vit. p. 7,22; 9,1. 17; 11,7; Cert. p. 39,29
 R. van Bennekom

ἐδάνος hapax Σχ sch. D: -ῶ· ἡδεῖ, δ ἐστιν
 εὐδάει. εὐδάσω B of uncert. etym. and meaning
 Ξ 172 ἀλείψατο δὲ λιπ' ἐλαίω | ἀμβροσίω -ῶ (ἐαῶφ v.l.),
 τό θά οἱ τεθυμένον ἦεν = h. Ven. 63 ci. (ἐαῶφ, ἐαῶφ
 codd.), app. an adj. going w. ἐλαίω (diff. Agar, CR 19,
 1905, 405), the meaning of which obsolete already in
 ant., see the disc. in schol., lexica and gramm., partly
 based on false etym. w. ἡδ-, ἀνδάνω; for modern expl.
 see Frisk III s.v. M. A. Harder

ἐδαφος E generally connected w. ἔδος; diff. Kurt,
 Seem. Fachausdr. 103f. (Minoan loan-w.) B bottom
 of a ship ε 249 ὄσσον τίς τ' -ος νηὸς τορνώσεται ἀνήη |
 φορτίδος εὐρείης ... | τόσσον ἐπ' εὐρείαν σχεδὴν ποῖσασ' |
 Ὀδυσσεύς, the bottom of a broad merchant vessel is round,
 cf. Kurt l.c. and 14. Wdfld.: ἀντολος M. A. Harder

ἐδητός [10¹, 19⁰, 2^h] M [-...] αὐτὰρ ἐπεὶ πῶ-
 σιος καὶ -ύος, ἐξ ἔρον ἐντο A 469 = B 432 = H 323 = I 92
 = 222 = Ψ 57 = Ω 628 = α 150 = γ 67 = 473 = δ 68 =
 θ 72 = 485 = μ 308 = ξ 454 = ο 143 = 303 = 501 = π 55
 = 480 = ρ 99 = h. Ap. 513, | T 231. 320; αὐτὰρ ἐπεὶ
 τάπημεν | -ύος ἡδὲ ποτήτος, Δ 780, ε 201, ἀπαστος |
 δ 788, h. Cer. 200, | x 384, ε 603; -ύος ζ 250
 Σχ sch. D A 469: εὐωγίας βρώσεως L Benve-
 niste, Noms d'agent 67; Chantraine, BSL 59, 1964, 11-23

B das Essen als (i. d. R.) Tätig. (wie βρωτός) >
 (geleg.) Sache (wie βρωτός, εἶδα), außer ζ 250 stets in
 formelh. Vbd. mit 'Trinken'; nur Gen., abh. von verb.
 Ausdr. für Seelisches (außer x 384) oder von neg. Verbal-
 adj.; von Göttern ε 207, h. Cer. 200, sonst von Men-
 schen 22x (s. M) αὐτὰρ ἐπεὶ πῶσιος καὶ -ύος, ἐξ ἔρον
 ἐντο das Verlangen zu essen T 231 μεμνησθαι |, vgl.
 Ω 601f. 320 ἐμὸν κῆρ | ἄκμηνον |, ἐνδον ἐόντων ἰχ
 habe keine Lust zu essen (and. V. 163) Δ 780 αὐτὰρ ἐπεὶ
 τάπημεν | -ύος ἡδὲ ποτήτος, ≅ ε 201, vgl. γ 70 x 384
 πλησάμενος δ' ἄρα θυμὸν |, |, kontrast. ε 296
 (τίς) πρὶν τλαῖη πάσσασθαι |, | πρὶν ...; Umdeutg. zur
 Sachbez., viell. nach f. St. (statt mögl. *μνησασθαι) δ 788
 ἄσιτος, ἀπαστος |, ≅ h. Cer. 200, viell. urper. epox.
 Wiederh. (vgl. Fehling, Wiederholungsfiguren 159) des
 56 Verbalbegr., umdeutbar zu Sachobj. ζ 250 ὄρηον γάρ
 -ύος ἦεν ἀπαστος D δ 218a; v.l. φ 306 R. Führer

ἐδνα, ξεδνα [3¹, 11⁰, 6^H] E Erbwort, das Grund-
 verb in zahlr. idg. Sprachen lebendig; das Bed.spektrum
 der Abl. auf -m/no- im Slaw. u. Germ. entspr. dem von ε.
 im fgrE. — Abl. ἐδνόω, ἀνάεδνος M 1 [-...] μνηρία εἰδῶνα
 πορῶν Hes. fr. 26, 37 [-...] a Hes. fr. 204, 45 [-...] a
 64 διδόντες λ 117 = ν 378 [-...] πορῶν ἀπερεια -α, Π 190,
 τ 529; | Hes. fr. 198, 10; ἐπεὶ πόρε μνηρία -α, Π 178,
 X 472, λ 282; | Hes. fr. 43a, 21 [-...] πολλὰ δ'
 ε-α δίδου* Hes. fr. 199, 9; 200, 4 [-...] ε-α α 277 = β 161.
 68 θ 318, ο 18 8 [-...] ε-οισι(ν) ζ 159, π 391 = φ 161.
 *F- nie vernachlässigt (obs. bei ἐδνόω) Σχ sch. D
 I 146: ἀνάεδνον ... ἐδνα δὲ εἰσι τὰ πρὸ τῶν γάμων ἴσοι
 τῶν νυμφίων διδόμενα δῶρα, τῇ νύμφῃ, X 472: τὰ | ἰκῶσ.
 72 γαμονόμενας, vgl. Schmidt, Erklärungen 240ff. L 1
 Hom. Hom. Recht 49ff.; *Finley, RIDA 3 II, 1955, 167-
 94; *Lacey, JHS 86, 1966, 55-68; *G. Micknab, Aroh.
 Hom. R 90ff.*; *B. Wagner, Zwischen Mythos u. Realität,
 70 Frankf. 1982, 159ff.

B Brautgaben (1), Mitgift (2), nur koll. Pl.; wie
 γέρας u. ξεινήγια vermitteln ε. soziale Bzhg., Gegengaben
 306

immer vorausgesetzt. Urspr. viell. Bez. der rezipr. Geschenke aus Anlaß e. Heirat (L² 186), was auch die slaw. u. germ. Parall. nahelegen (vgl. aber *ἀνάδενον* u. *μείλια* [b.t. für 'Mitgift'?!]). Zeitt. Bed.-Abfolge (1) > (2) wegen 4 Alter von Mitgift (s.u. zu 2) unwahrsh. (vgl. auch Quiller, SO 56, 1981, 114). Zum Untersch. von Geschenke-Tausch u. Waren-Kauf s. zu 1 u. vgl. *δῶρον* B 1 Vorbem. 1 *Brautgaben*; *ξ* bei Werbung angeboten 8 (*δίδωμι*, *ἐξωφέλλω* im Präs.st. konat.; *ὑπέσχετο* Hes. fr. 43a, 21, vgl. *ὄνομαίνω* fr. 22, 2, *ἐφατο δάσειν* fr. 204, 50f., *διζήμενος* π 391+) u. erst bei Übereinkunft (*συνώμειθα ἀμφὶ γάμῳ* N 381f.) im Tausch (*βρίσας* 'd. Braut auf- wiegend' ζ 159) gegen d. Braut (viell. auch oft incl. e. Mitgift) übergeben (konstat. Aor.: *πορεύειν, ἐγγυαλίξαι*; vgl. *αἰρέω* vom Empfang durch d. Eltern o 376); also kein Vermögensrisiko für d. Bewerber (auch nicht Hes. fr. 198, 2f.: Od. sichert sich, indem er kein Gebot abgibt). *ξδνα* sind: Groß- u. Kleinvieh (Hes. fr. 198, 10; 204, 45; vgl. A 244f., Hes. fr. 43a, 76f.; 37, 7; 204, 50f.) od. wertvolle Ggst. (Hes. fr. 199, 9ff.; vgl. 197, 1: Sklavinnen), oft allg. 'viele' (*πολλά, μυρία, ἀπερείσια*). Austausch von Geschenken begründet dauerh. soz. Bindg. u. Verpflichtg., daher Rückforderg. der *ξ*. θ 318 (vgl. β 132f.: Rückgabepflicht d. Mitgift) nicht 'Mängelrüge' u. auch kein Indiz für *ξ* als 'Ehepfand' (so L¹ 91A. 491), sondern notw. zur Auflösg. d. Ehe sowie d. Bzhg. zum Brautvater; trotz formaler Gleichh. (u. Verwendg. der t. t. 'Ware' u. 'Preis' Hes. fr. 43a, 11) Untersch. von Erwerb e. Ehefrau (*γαμέτη, μηστῆτή*) zum Kauf e. Sklavin (*κτητή, ὀνητή*) deutl., vgl. L¹ 54; zur Frage, wieweit *ξ* im *ἴγρε* (sc. für den Adel) als verbindl. gelten, s. L¹. Bei Pen. Empfänger der *ξ*. o 18 Vater u. Brüder, im Sonderfall d. Witwe wäre auch (an and. St.) d. Sohn als Hausherr (vgl. v 342: bietet Mitgift an) oder Pen. selbst (darf wählen: π 391+) denkbar (aber zu *δῶρον* σ 279+ s.d. B 1aγ), vgl. insgesamt L³ 61ff. Π 178 *δῶνι, πορῶν ἀπερείσια* -α, τ 529 (Pen.: „oder ich folge dem) ὅς τις ἄριστος ἠμῶτα . . . ἴ (ἔποινα, δῶρα vv.ll.)“ Π 190 (την) ἡγάγετο πρὸς δῶματ', ἐπει πόρε μυρία -α = X 472^{ex}. = λ 282^{ex}. + Hes. fr. 26, 37 Hes. fr. 200, 4 *πολλά δ' ἔα δίδου+* + 199, 9; 198, 10 (*ἀπερείσια*); 204, 45 (*εὐκότα*) λ 117 *βίοντον κατέδουσαν ἠμῶμενοι . . . ἄλοχον καὶ αὐτὸν δόντες* = ν 378 o 18 (Pen. solle) *Εὐνομῆχος γήμασθαι ὃ γὰρ περιβάλλει ἀπαντας ἠμῶσθηρας δῶροι καὶ ἐξωφέλλει* 44 *ξ-α* Hes. fr. 43a, 21 *ὑπέλαχε[ο]* (Sisyphos für s. Sohn Glaukos) *μυρία -α*, aus V. 36ff. (bes. 41) deutl., daß Tausch m. Vater d. Braut vereinbart u. d. Braut vor den *ξ* übergeben θ 318 (Heph.: „Ares u. Aphr. werden festgehalten bis) *μοι μάλα πάντα πατήρ ἀποδώσιν ξ-α, ὅσα οἱ ἐγγυαλίξαι . . . εἰνεκα κοίρης*“ ζ 159 (Od. zu Naus.: „am seligsten) ὅς κέ σ' ἔοισι (σε ἔδουσι v.l.) *βρίσας οἰκόνδ' ἀγάγηται*“ π 391 *εὐ μεγάροιο ἕκαστος ἠμῶσθω ἔοισιν διζήμενος* = φ 161, V. 392 (= φ 162) *πλεῖστα πόροι* | Brautgaben sonst: A 243f., o 367, π 76f., ω 335, s. *δῶρον* B 1aγ u. *ἐδνώω, ἐδνωτής*; vgl. *ἀνάδενος, ἀλφεισίβοιος, πολυδωρος* (?) 2 *Mitgift*, gegeben vom Vater 50 der Familie d. Braut, bei Eheauflösung Rückgabepflicht (β 132f.); Verbindlichk.: vgl. a 278 = β 137 u. I 148 = 290; *ξ* werden kaum Sondereigentum d. Frau (vgl. L³ 183f.); Inh. von *ξ* nicht erwähnt, aber vgl. 60 δ 736 = ψ 228 (Sklaven) u. Sonderfälle η 314 (*οἶκος* neben *κτηματα*), I 146ff. = 288ff. (7 Städte) a 277 *γάμον τεύξουσι* (Eltern d. Pen.) *καὶ ἀρτυροῦσιν ξ-α ἠμῶν, ὅσα εὐκοί φιλῆς ἐπὶ παιδὸς ἔπεισθα* = β 196, Subj. von 64 v.l.) *ἀρτ.* wie von *τεύξουσι* nur Eltern (u. Brüder?, vgl. o 16) d. Pen., also unabh. von Echth. d. folg. Verses. Bed. (1) nicht mögl. | Mitgift sonst: *μείλια* (I 147 = 289), *πολύδωρον* B 1aγ (v 342), X 51, *ἐδνώω* (?), *ἐδνωτής* (?), *πολύδωρος* (?)

D suppl. Hes. fr. 180,7 M. Schmidt

ξδν(ώ), ξδν(όμαι) Grundbed. wahrsh. 'ξδνα (im 72 Rahmen e. Tausches) geben bzw. nehmen', daher (nur Aor.) Med.: *eine Frau* (im Tausch gegen Brautgaben, oder ausgestattet mit Mitgift) *verheiraten* (β 53); e. Frau *für sich als Gattin gewinnen* (Hes. fr.), Akt.: *jem. m* 70 *ξδν(ώ)* e. Frau zur Ehe geben; evt. nur auch allg. (ver-) *heiraten* ohne Bezug auf Geschenke, da diese nie erwähnt

(Anhaltspunkt allenf. *κεχαρισμένος* β 54) β 53 Freier gehen nicht zu Ikaros) *ὡς κ' αὐτὸς ἐ-ώσαιο θύγατρα, ἰδοὺ δ' ὅ κ' ἐθέλοι καὶ οἱ κεχαρισμένος ἔλθοι*, Bezug auf Mitgift (vgl. *ξδνα* a 277+) od. Brautgaben (vgl. λ 117+) mögl. Hes. fr. 200, 7 οἷς (m. den *ξδνα*) *μν θυμὸς ἀνήκεν ἐ-ώσασθαι ἄκοιτιν* | *πλεῖστα πορῶν* 280, 17 *δραναί* (Peirithos) *ἐδνώσασθαι* | *ἄποκ]ασιγνήτην* 190, 5 suppl. *ἐξιδ[ο]ύσαντο γυναίκα*s, vgl. V. 6 *πο[ι]ήσασ' ἄκοιτιν*, V. 9 *ἐγήμε*. Akt. nur: Hes. fr. 280, 14 (Peirith. wendet sich an Zeus) *ἴνα ὡσειεν ἄκ[ο]ιτιν* Abl.: *ἐδνωτής*

M. Schmidt

ξδος [12¹, 3^o, 4^{ff}, 7^h] F -ος Nom. 10, Akk. 13, uns. 1; -έων 2 M 1 [-] ὄχ -ος (ἐστί) A 648, Ψ 205 [-] -ος Δ 406 = λ 263, h. Ap. 51 [-] *θεῶν* (δ') -ος E 367 = 868 = h. Ap. 109 = Sc. 203^{ex}.; (θεῶν) -ος ἀσφαλές αἰεὶ ζ 42, Th. 117. 128; *λυτῶν* -ος (Οὐλύμω) I 194, Ω 144 = h. Cer. 341^{ex}.; *Μάκαρος* -ος Ω 544, h. Ap. 37; -ος ν 344, Hes. fr. 180, 3 [-] -ος ἐστί(ν) E 360 = Θ 456 2 [-] -ος h. Cer. 196 [-] -ος h. Ap. 225, h. 15, 7 3 [-] *ἐξ-έων* A 534. 581 *Ξχ* sch. D A 534: *ἐκ τῶν καθέδρῶν*, A 648: *οὐκ ἔστι καυρὸς μοι τῶν τῶ καθέδρασθαι, ἔδος γὰρ ἡ καθέδρα τῶν*, Δ 406: *ἴδρωμα, ἔδαρος*, E 360: *ἔδρασμα, καθίσμα, οἶκος* L 1¹ Laser, Arch. Hom. P 35f.; *J. Gagnepain, E & C 31, 1959, 96f. B *Sitz(platz)*: kann als nom. act. die Dingbez. *Stuhl* (*πηκτόν* -ος h. Cer. 196) wie den Vorgang des *Sich-Setzens* (3) ausdrücken; meist (*Wohn*)*σιζ, Ort*. Epith. in 1: *πηκτόν*; in 2: *καλόν*, formelh. *ἀσφαλές*. Wortf.: *ξ* als nom. act. weiter (von Zweck, Funkt.) als die reinen Dingbez. *δίφρος, θρόνος, κλισία* u. a. bei L¹ (aber *θῶκος* meist 'Sitzung'); in 2 Berührg. m. ἄστρ., *πόλις* i. d. Bed. 'Wohnsitz'; *ἔδρανον*, vgl. *ἔδρη* Abl.: *εὐνέδεια* (ci.) 1 *σιζ*; daß Ggst., nicht nur *Sitz(platz)* gemeint, ist h. Cer. 196 sicher, sonst wahrsh. I 194 (Ach. *ἀν-ρουσεν*) *λυτῶν -ος ἐνθα θάσασεν*, eher Möbel (wie Ω 515 *θρόνος*) als ein improvisierter Sitz (wie π 42. 44 *ἔδρη*) A 534 (θεοὶ) *ἀνάσαν* (vor Zeus) | *ἐξ-έων* (ἔδρων v.l.), entspr. wohl den θρόνοι bei Alkin. (η 95) 581 | *συρπέλιξαι* (Zeus d. Götter) h. Cer. 196 (Dem. wollte nicht *ἐδριάσθαι ἐπὶ κλισμοῖο φαεινῶ*, Iambe brachte) *πηκτόν* -ος, entspr. *δίφρος* (198) 2 (*Wohn*)*σιζ, Ort*, oft von Göttern (Olymp); mit poss. Gen. (Th. 128 Dat.): Ω 544 *λέσθος . . . Μάκαρος -ος* (*μακάραρον* -ος, μ. πόλις vv.ll.) = h. Ap. 37ⁱⁿ. (zu Ω 544 vgl. E 512, X 121 *πτολιέθρον*) h. Ap. 51 (εἰ) κ' *ἐθέλοις* (Delos) -ος *ἐμμεναί* vλος ἔμοιο E 360 *ἐς Ὀλυμπον . . . ἰδ' ἀθανάτων -ος ἐστί* = Θ 456 ζ 42 *Οὐλύμπιόνδ', ὅθι φασι θεῶν -ος ἀσφαλές αἰεὶ*; *ἐμμεναί* = Th. 128^{ex}. (σφραγῶν, θεοῖς) Th. 117 (Γαῖ') πάντων | *ἀθανάτων* (118 susp.) m. Appos. des ON: E 367 *ἴκοιτο θεῶν -ος, αἰτῶν Ὀλυμπον* = 868 = h. Ap. 109 = Sc. 203^{ex}. (ἀργὸς Ὀλ.) mit appos. Gen.: Ω 144 *λυπῶσ' -ος Οὐλύμω* = h. Cer. 341^{ex}. h. 15, 7 *κατὰ καλόν* -ος . . . *Ὀλύμω* | *ναίει* Δ 406 (Θήβης) -ος *εἰλομεν* = λ 263 (ἐκτισαν) h. Ap. 225 | *δ' ἐλασπί-καυες* -ος *κατασιμένον ἔλη*, Ort des späteren Theben v 344 *δεῖξω Ἰθάκης -ος*, nennt Hafen, Ölbaum, Höhle Hes. fr. 180, 3 *π[ω]ροφόρον Ἀσίης ἔδος* | 3 *Sich-Setzen* (vgl. *ἔδρη* B 5) mit Konnot. der Möglichk. (s. Porzig, Satz-inhalte 22) Δ 648 (*κατὰ δ' ἐδριάσθαι ἄνωγε*, der:) „*ὄχ -ος ἐστί*“, eilig: *ich darf, kann mich nicht setzen* (and. Cauer, Grundfragen 436: konkr. hier ist kein *Sitz für mich*) Ψ 205 (Iris *ἔξσεσθαι μὲν ἀντάτο*:) | *οὐ θέμις* D v.l. v 56 H. W. Nordheider

ξδρανον (*Wohn*)*σιζ, post.*, entspr. *ἔδος* B 2 Hes. fr. 319 *Δωδώνην φηγόν τε, Πηλασγῶν -ον, ἦεν*

ξδρη M 1 *ἔδρ-* im longum [-] -η Θ 162 = M 311; -ην h. 29, 3; -ας γ 429, Hes. fr. 23a, 1 (uns.) [-] -αι γ 7 [-] -η Th. 386; -ων π 44; *καὶ -αι/ας* γ 31, θ 16; -ας B 99 = 211^{ex}. [-] -άων h. Ap. 4 2 *ἔδρ-* in den brevia [-] -ης π 42 [-] *αὐτόθεν ἐξ-ης* T 77; -ας inc. auct. fr. PSI 1386, 34 [-] -ας h. 19, 42 [-] *αὐτόθεν ἐξ-έων* ν 56 *Ξχ* sch. D Θ 162: *προσδρία, καθέδρα*, M 311: *τιμῆ*

B *Sitz(platz)*, wie *ἔδος* geleg. auch für *Stuhl* (γ 429) oder Vorgang (Th. 386 in 5); 'Wohnsitz', sowie (3) die

von den Sitzenden gebildeten (od. fest installierten) *Σιζ-
ρείθην*, -*αβτελλεῖων* (Pl.) einer Versammlung. Epith.
δίδοιν (s. 4). Lit. u. Wortf. s. v. *ἔδος*. Abl. *ἔδραιομαι*,
ἔδρανον 1 (einzelner) *Σιζπλατ* T 77 (*μετέλειπον*,
Ag.) *αὐτόθεν ἐξ* ης, *οὐδ' ἐν μέσσοισιν ἀναστῆς* (dagg.
Ach. *ἀνιστάμενος*, 55) (zur Stelle s. Erbse, Gl. 32, 1953,
243ff.), vgl. β 37 γ 56 (Mahl: *ἔσπεισαν*) ἔ-*ἔων*
(*ἔδῶν* v.l.). ἀνὰ δ' ἴστατο (Od.), entspr. *θρόνοι* (η 95);
kontrast. *ἀνιστάμενοι δ' ἐπέλειβον* (γ 341) h. Ap. 4
ἀνατῆσσοισιν ἐπὶ σχεδὸν ἐργόμενοι ἅπαντες ἀφ' -*ἄων* (vgl.
A 534 *ἔδος*) π 42 τῷ δ' (Tel.) -ης ... *ὑπέκειν* (Od.) 44
ἦσο, ξεῖν' ... καὶ ἄλλοθι δῆμον -ην, kein Möbel, sondern
improvisierter Sitz aus Polstern, Decken (vgl. 46, ξ 49);
Stühle wohl: γ 429 (Sklavinnen sollen von drinnen) -ας
... *οἰσόμεν* (für die Festeilnehmer, vgl. 471) 2 be-
sonderer Ehrenplatz (vgl. in 4) Θ 162 *περὶ μὲν σε* (Diom.)
τίον Δαναοῖ ... ἡ τε κράσιν τε = M 311 (vgl. β 14 ἐν
παρὸς θάκωφ) 8 *Σιζρείθην*, die in e. Versammlg.
gebildete Sitzordnung (allenf. in γ 7 abgesteckter Bezirk)
bzw. (θ 16) der Platz, wo man s. setzt B 99 *σπουδῆ δ'*
ἔξετο λαός, ἐρήτυθεν δὲ καθ' -ας (*καθέδρας* vulg.) = 211 *ἰν*
den (eingenommenen) Reihen (vgl. Γ 326 *στίχας*) γ 7
(Opfermahl am Strand von Pylos) *ἐντέα δ' -αι ἔσαν, πεντη-*
κάσιοι δ' ἐν ἐκάστῃ ἦσαν, entspr. wohl e. 'tribal division'
(Craig, LCM 7, 1982, 98) 31 (*ἴξον δ' ἐς ἄγυριν τε καὶ*
-ας, ἔνθ' ἄρα Νέστορ ἦτο σὺν νῆσιν (vgl. 37f.)) ὁ 16
ἔμληγτο ... ἀγοραὶ τε καὶ -αι ἄγρομένων, hier steinerne
Sitze des Alkin. u. a. genannt (V. 6) 4 (*Wohn*)sitz,
nur bei Pers. (dagg. *ἔδος* B 2 auch m. ON) h. 19, 42
ἐς ἀθανάτων -ας κίε (Hermes mit neugeborenem Pan) ...
πᾶρ δὲ Ζηνὶ καθίζε h. 29, 3 (*πάντων ἐν δώμασιν*) -ην *αἰδίων*
ἔλαχος (Hestia) ... *τιμῆν* (vgl. in 2) 5 als nom act.
Σιζ-*Setzen* (wie *ἔδος* B 3) Th. 386 τῶν (Styx' Kindern)
οὐκ ἔστ' ἀπάνθε Διὸς δόμος, οὐδέ τις ἦν (sondern sitzen
immer bei ihm), so auch *δόδος* (387) 6 Zush. un-
klar Hes. fr. 23a, 1 *ἔδρα[inc. auct. fr. PSI 1386, 34*
Ζεὺς μὲν ἀναγε Δικην -[παρ]θέτων εἰς -ας ἵνα οἱ μετ[
H. W. Nordheider

ἔδραιομαι M [ἔδραιομαι] -*άσθαι*, h. Cer. 193 [ἔδραιομαι] 40
κατὰ δ' / καὶ ἄναγεν A 646 = 778 / γ 35, h. Cer.
191 [ἔδραιομαι] -*άσθαι* Th. 388; ἰσο K 198, η 98, π 344
B *sich* (nieder)setzen, ep., meist (formelh.) am VE
oder in 2. VH, viell. altertüml.-feierl. (Anklang an *ἔδρη*
[B 2] 'Ehrensitz', vgl. 'thronen'): *Πατὺς* *νεμεν*, oder
bloß metr. verlängertes *ἔξομαι*; zeremonielle Einladg.
bei Begrüßung (feierlicher als z. B. *ἔλξο* Z 3547, nie *ἔξσεσθαι*
ἀναγεν o. ä.): A 646 (Nestor sah Patr.) *ἐς δ' ἄγε χεῖρας*
ἔλῶν, κατὰ δ' ἰ-άσθαι ἀναγε = 778 (Ach. die Gesandten,
dann *ἔξείνα*), dabei ausdrücl. Ehrenplatz genannt: γ 35
(in Pylos): *χερσὶν τ' ἠσπάζοντο καὶ ἰον* (37f. *ἰδρυσεν* nb.
Vater u. Bruder) h. Cer. 191 (Königin vor Dem.) *ἔλξε*
δέ οἱ κλισμοῖο, καὶ ἰεν 193 (οὐ) ἦθελεν ἰ-άσθαι ἐπὶ
ἰ φαεινοῦ, setzt s. dann (*καθεζομένη*) auf einfachen
Stuhl (and. Ψ 204 *ἔξσεσθαι*, s. v. B I 11a) beim übl.
Mahl d. *βασιλῆες*: η 98 (θρόνοι) *ἔνθα δὲ ... ἡγήτορες*
-άωντο, entspr.: Th. 388 (Styx' Kindern weder *δόμος*,
noch *τις ἔδρη*, noch *δόδος* getrennt von Zeus) *ἀλλ' αἰεὶ πᾶρ*
Ζηνὶ ... ἄωνται (vgl. ἴξανον 'hielten sich auf' w 209) bei
bloß improvisierter Beratung: K 198 *-άωντο ἔν καθάρῳ*
(202 *καθεζόμενοι*) π 344 *αὐτοῦ δὲ προπάρουθε θυράων*
-άωντο (Freier)
Kompos.: *καθεδραιομαι* *sich* niedersetzen, nur DSV:
A 646 = 778 H. W. Nordheider

ἔδω [24¹, 54⁰, 4^H, 4^H] E idg. Verb (urspr.
athem.) — Abl. *ἔδῃς*, *ἔδωδῆ*, *ἔιδρα*; *ἔσθ(ί)ω*; *ἀλησταί*,
δέλινητος, *νήστιες*, *ἀμησῆς*, (vgl. *ἀριστον*; *ὀδών*, *ὀδῶν*, *ὠδῆς*)
F Akt. -εις 1, -ει 1; -οισι 1; -οισι 1, κατ-οισι(v) 9;
3. Pl. -ον 1; -ωμεν 1; -οι 2; -οιεν 1; -μεναι 10; -ων 3, κατ-ων 1,
-οντες 16, κατ-όντων 1, -οντας 2, -οισαν 1^H; Iter. -εσσε 1;
Pf. κατὰ ... ἠδῶσι 1, -ηδῖται 1^H Med. (Konj. > Fut.) 72
-ομαι 1, -εαι 1; -ονται 8, κατ-ονται 2 Pass. -ήδοται 1
-ομαι 1 zweis. [ἔδω] -ει O 636 [ἔδω] *θυμὸν -ων*
M 79 [ἔδω] *σίτον -οισ' / ὦν* E 341, h. Cer. 236; -ων 1 297;
* 379 *κατ-ων* Z 202 [ἔδω] -εις π 431; *κῆματ' -ον* ψ 9; -οι 70
θυμὸν κατ-ων Z 202 [ἔδω] -εις π 431; *κῆματ' -ον* ψ 9; -οι 70
N 322, Th. 525 2 dreis. 2a [ἔδω] -μεναι, N 36,
N 322, Th. 525 ξ 42, π 84, ρ 260, υ 214 [ἔδω] *κρέα* ἰ

A 345, X 347 [ἔδω] ἰ, E 203 2b [ἔδω] -εαι
Ω 129 [ἔδω] -ομαι ι 369 2c [ἔδω] *οἶα -οισι* γ 480;
οἶον -εσσε X 501; -οισιν φ 395; *κῆματ' -οντες*, α 375 =
β 140; *πίνοντες καὶ ἰ* η 99 = κ 427 (Akk.); -ονται
X 509 [ἔδω] -οισι M 319 [ἔδω] *βίστον* (κατ-οισι) ρ 378,
ἰ (υ) β 237, τ 534 2d [ἔδω] (βίστον) *νήπιον*
(-οισιν), α 160 = σ 280, ξ 417; (ἀρούρης) *καρπὸν* ἰ Z 142,
Hes. fr. 211, 13; *εἶδρα* ἰ, ε 84, λ 123 = ψ 270, h. Ven.
260; *πυρὸν* ἰ, τ 536; ἰ, ε 197, κ 243, υ 419, ξ 81, ρ 533,
φ 332, Th. 640; *βίστον κατῖ* λ 116 = ν 396^{ex.} = 428 =
ο 32; κατῖ T 31 = Ω 415; -ωμεν π 389; *βίστον νήπιον*
12 ἰ-οντες ξ 377; (ἀρούρης) *καρπὸν* ἰ, Φ 465, h. Ap. 365;
πυρὸν ἰ, K 569; *σίτον* ἰ, θ 222 = ι 89^{ex.} = κ 101;
θυμὸν ἰ, ἰ 75 = κ 143; ἰ, α 250 = π 127, ξ 17, π 50;
βίστον κατ-όντων τ 159; *σίτον -οντας* π 110; -ηδῶς P 542;
(κύνες) *καὶ γῆρας* ἰ-ονται, Δ 237, Π 836 = χ 30^{ex.}, Σ 271
= X 42^{ex.}; *κῆματ' ἰ* β 123; ἰ, Σ 283; κατῖ X 89
= φ 363^{ex.} 2e [ἔδω] -οισαν Hes. fr. 17a, 9 3 viers.
[ἔδω] -ήδοται χ 56 [ἔδω] -ηδῖται h. Merc. 560
Σχ sch. D E 203 u. ο. ἔσθιεν, P 542: *καταβεβρω-*
κῶς, Ω 129: *ἀναλώσης. πάρης* (vgl. Δ 237)
L Bloch, Supplet. Verba 8; Benveniste, BSL 59,
1964, 25f.
B *essen* (+ 'trinken': E 341 = h. Cer. 236ⁱⁿ, Δ 345,
η 99^t, ι 297, π 110, χ 56; vgl. die Brachyl. M 319f., ε 533),
allg. Bez., sowohl von Menschen (2) wie von Tieren (1),
reg. mit Akk.-Obj. (> Pass. χ 56), impl. bei fin. Inf.
7x [ἔδω] in 1b u. 2b) u. geleg. bei Ptz. (η 99^t, π 50 in 2b,
vgl. ἀπό κοινῶ ξ 17 ebd. u. α 250^t in 2c), selten mit
quant. (ἄδην E 203, ἔλις π 389, vgl. η 99^t; αἰὲν κ 243,
προπα ἦμαρ Th. 525) od. qual. Best. (κρατερῆφι βίηφι
ι 476, βαιῶς β 237, μᾶψ αὐτῶς π 110, vgl. *νήπιον*, *ἄτμον*,
ἀτμῶντες in 2c) Formen: athem. Inf. + kurzvok.
Konj. (> Fut.) = 50%₀ der Pl.-St. (kontrast. *ἔσθην*
Op. 278 statt mögl. -μεναι). Fehlende Formen suppliert
das seltenere *ἔσθῖω* (+ φαγεῖν), im Impf. auch *ἔσθω*, das
sonst nur metr. Wechselformen (für VA außer β 75)
liefert wie *ἔσθῖω* bloß ggüber sing. -ει O 636, -ον ψ 9
außer *ἔσθίμεν* (καὶ πνέμεν β 305^t) statt mögl. *ἔσθίμεναι*
(vgl. η 220). Wortf. s. *βιβρώσκω* 1 (bes. Pl.)
von Tieren, Pl. außer 2¹, 1^H in 1a, 2x Pf. Akt. (nur
hier) 1a von Raubtieren, Schädlingen: *αὐτ-*, *zer-*
fressen (außer φ 395 Fleisch, bes. von Leichen), 9x von
15 Fut., 5x mit *κατ(δ)-*, in dir. R. außer O 636 u. P 542
(Gl.), φ 395, Th. 525 P 542 *λέων κατὰ ταύρον -ηδῶς*
(DSV nur hier), vgl. χ 403 O 636 *βοῦν -ει* (Löwe) Th.
525 (*ἦραρ ἦσθην* [Adler], τὸ δ' ἀέξετο) *ἔσον ... -οι* | Δ 237
(τῶν) *χρῶα γῆρας -ονται + Π 836* (σὲ ἐνθάδε) = χ 30^{ex.} X 42
τάχα κέν ἐ κύνες καὶ γῆρας -ονται (-οισιν Arist.) ἰ *κείμενον*
+ Σ 271 (πολλούς), pl. Obj. nur hier (u. φ 395) Σ 283
πρὶν μιν κύνες ... -ονται + X 89 (σε κατ-) = φ 363^{ex.} X 509
(σὲ) *εἰλαί, -ονται* Ω 415 *οὐδέ μιν* ἰ *ἔσθουσ'*, αἰ ῥά τε
φάτας ἀρηψάτους κατ-οισιν = T 31 (μύλας) φ 395 (*πειψῶ*
μενος) *μὴ κέρα ἴπες -οισιν zerfressen haben* 1b von
Haustieren: gewohnh.mäßig (vgl. E 203, κ 243) *fressen*
(pflanzen. Futter), 3x von 7 fin. Inf., in dir. R. außer
K 569, N 36 h. Merc. 560 (ἔτε) *θυλῶσιν* (Orakelbienen)
-ηδῖται μέλι τ 536 *χῆρας ... πυρὸν, -οισιν* ἰ *ἔξ ἔδα-*
τα K 569 ἰ -οντες (Pferde) E 203 *εἰωθότες* (Pferde)
ἰ-μεναι, ἄδην N 36 *παρὰ ... βάλεν εἶδρα* ἰ (den
Pferden) κ 243 (bis) (*τοῖσι πᾶρ δ' ἄκυλον ἔβαλεν*) ἰ, ἰ
οἶα σῆς ... αἰὲν -οισιν 2 (bes. Od.) von Menschen
o. ä. (3x Götter in 2a, 3x Kyklop in 2b) 2a konkr.-
allg. (gattungstyp.): *sich nähren von* (bes. Getreide), in
dir. R. außer E 341, ε 197, Hes. Th. 640, fr. 211, 13, h.
Cer. 236 ε 197 (*ἔτιθε παρὰ ἔσθην καὶ πίνειν, αἶα βροτοί*
... -οισιν N 322 *δς θνητός τ' εἴη καὶ -οι Δημήτερος*
ἄκτιν Z 142 *βροτῶν, οἱ ἀρούρης καρπὸν -οισιν = Φ 465^{ex.}*
(-οντες) = h. Ap. 365^{ex.} Hes. fr. 211, 13 *χθονό[ς] δρ[α]σ[τ]ῆ[ς]*
καρπῶν [ἔ]βροσι, vgl. Simon. fr. 542, 25 P. θ 222 (βροτοί)
ἐπὶ χθονί, σίτον, -οντες = ι 89^{ex.} = κ 101 E 341 (οἱ) ἰ
οἱ (Götter), *οὐ πίνουσ'* ... *οἶνον + h. Cer. 236 (-ων)* λ 123
οὐδέ θ' ἄλσει μειγμένον εἶδρα -οισιν = ψ 270 + ε 84 (δρ-
θῖνον), h. Ven. 260 (ἄμβροτον, Nymphen) Th. 640 *νέκταρ*
τ' ἀμβροσίην τε, τὰ περ θεοῖ αὐτοῖ -οισι 2b konkr.-
spez. (soz.typ.): etw. Best. (außer η 99^t) *essen* (bes.
Fleisch), 4x von Herrscherkost, 4x von Kannibalismus,
in dir. R. außer γ 480, η 99, ξ 17, π 50, ρ 260, Hes.

fr. 17a, 9 X 501 μελόν ολον -εσκε (Astyanax) και (δη-
 μόν) γ 480 ὅσα τε, οἷα -ουσι . . . βασιλῆες, M 319
 -ουσι . . . μήλα ἰόνόν τ' γ 99 ἡγήτορες ἐδιδάκοντο ἰ
 πύοντες και -οντες ≈ x 427 (Akk.), vgl. Ω 476+ Δ 345 4
 ἔνθα (bei Gerontenbewirtg.) φιλ' ὀπταλέα κρέα -μεναι, |
 X 347 (könnte ich) ἄμ' ἀποταμνόμενον ἰ, οἷα ἔργας,
 vgl. Δ 35, Ω 212f. ἰ 297 ἀνδρόμεια κρέ' -ων, vgl. V. 347
 369 Ὀδῆν ἐγὼ πάματον -ομαι 476 (ἐμελλες) ἔταιρους ἰ
 -μεναι, (ἐσθόμεν pap. 31), V. 479 ἐσθόμεναι | v 214 (Rin-
 der) ἀγνόμεναι φσιον . . . ἰ, | + ε 42 (ἀλλοισιν σῖας ἀτι-
 τάλλω). 81 (σῖας -ουσι) ξ 17 τοὺς γὰρ μινῶσκιον -οντες, |
 als Esser π 50 κρειῶν ὀπταλέων, ὃ ὑπέλειπ' ἰ, beim 12
 Essen Hes. fr. 17a, 9 -ουσάν τε κ[ρ]έα | q 533 (αὐτῶν
 κτήματα, σῖτος και μέθυ) τὰ μὲν οἰκῆς -ουσι (sie selbst
 aber kommen zu uns, V. 536 ελλαπινάζουσι) 260 (ἰσιτον,
 παρέθηκε) -μεναι + π 84 (πέμνω, für den Bettler) π 110 16
 (ὀράσθαι) ἰ, | -οντας ἰ μῶν ἀδως 2c abstr.-allg.
 (ὀκονομ., zum Bed.übergang 2b > c vgl. q 532f.): ver-
 prassen, aufzehren (Habe außer ξ 417), von Freiern, nur
 in dir. R., 8x kat. - a 160 ἀλλότριον βίονον ἠγῆποιον 20
 -ουσι, ≈ s 280 (neg.) ≈ ξ 377ex. (-οντες) ξ 417 ἄλλοι δ'
 ἡμέτερον (der Schweinehirten) κάματον ἰ, vgl. Th. 599,
 Op. 305f. v 419 (ἴνα) βίονον, δέ οἱ (Tel.) ἄλλοι -ουσι
 (-ουσι v.l.) 396 οἱ τοῖ ἰ, | κατ-ουσι = 428 - o 32 = 24
 λ 116ex. + q 378 τ 159 ἀρχαλά δέ πάξι ἰ, | κατ-όντων
 + 534 (κτῆσις, τῆν οἱ κατ-ουσι) β 123 ἰ, | τε τὸν και
 κτήματ' -ουσι 140 ἄλλας δ' ἀγνύνετε δαΐτας, ἰ ἄμ
 ἰ, | -τες = a 375 ψ 9 ἰ, | π 389 μή οἱ χρήματ' . . . 28
 -ωμεν, vgl. β 203 α 250 (Tel.): *φθινύθουσι -οντες ἰ
 ἰοικόν, ἐμόν' - π 127, vgl. ξ 17 in 2b β 237 κατ-ουσι
 βιαιῖς ἰ, | Ὀδυσσῆος π 431 τοῦ νῦν ἰ, | ἄτιμον -εις
 (V. 429 κατά ζωῆν φαγεῖν) + φ 332 (ἀτιμάζοντες -ουσι) 32
 γ 56 ὄσα τοῖ ἐκπέποιται και ἠδύτα ἐν μεγάροισι 2d abstr.-
 spez. (psychol.-übertr.): in Gram verzehren (das [2^e eigenz.]
 Herz, vgl. θυμοβόρος), nur in dir. R., 4x von 5 Ptz.,
 Z 202 kat. - Ω 129 ἀχέονον ἰ σῆν -εαι κραδίην, μεμνημένος
 οὔτε τι σίτον Z 202 οἷος ἄλατο, ἰ δν θυμόν, κατ-ων x 379
 (warum sitz du so stumm da) ἰ, | -ων, βρώμης δ' οὐχ
 ἄπειαι ἰ 75 καμάτω τε και ἔλασει ἰ, | -οντες = x 143
 Kompos. nur κατ-έδω auf-(/fressen P 542 (DSV),
 T 31*, X 89*, in 1a, β 237, λ 116*, q 378, τ 159. 534 in 2c,
 Z 202 in 2d

D v.l. Φ 70, ζ 153, Op. 305 R. Führer

ἐδωδή [41, 8o, 1H, 2b] F -ῆ 1, -ῆς 5, -ῆ 3,
 -ῆν 6 M nur VE (davor kai P 225, T 167, δ 105,
 danach ἔσθων* και πίνων* α 475, ε 196) L Chantreaire,
 BSL 59, 1964, 16; Benveniste, ebd. 33; Bruns, Arch. 48
 Hom. Q 56
 B das Essen als Tätigk. (wie βρωτός u. i. d. R. ἐδη-
 τός) > Sache (wie βρώσις, εἶδα), in Vbd. mit 'Wein'
 T 167, ξ 193, (+ ὅσα [wie σίτος γ 479f., ἦα ε 266]:) ζ 76; 52
 von Tieren Θ 504, h. Merc. 562, von Göttern ε 95, h. Cer.
 412, sonst von Menschen; an letzten 4 St. mit quant.
 u./o. qual. Adj. (davon μενοεικῆ u. μελιθεῖ metr.
 gleichw.) δ 105 δς τέ μοι ἴππον ἀπεχθαίρει και ἠν ἰ 50
 μνωμένω macht, daß mir Schlafen u. Essen vergeht Ω 476
 νέον δ' ἀπέληγεν -ῆς ἰ ἔσθων και πίνων γ 70 ἐπεὶ τάριπσαν
 -ῆς, vgl. ε 201 ε 95 ἐπεὶ δειπνήσαν και ἦρασε θυμόν -ῆ =
 ξ 111, vgl. ε 603 Op. 593 (πινόμεν οἶνον) κεκορημένον 60
 ἦτορ -ῆς T 167 οἶνοιο κορεσσάμενος, και -ῆς ξ 42
 ἐελάδι, ἰ που -ῆς ἰ πλάζετ' (V. 42 ἐδμεναι) 193 (εἶη
 νῦν) ἦμὲν -ῆ ἰ ἠδέ μέθυ P 225 δώροισι κατατρέχω και ἠ
 (für Bundesgenossen) ἰ λαοὺς Verpfliegung Θ 504 παρά 64
 δέ σφισι (Pferden) βάλλετ' -ῆν Futter, kontrast. E 369* ε 196
 ἐτίθει, παρά πᾶσαν -ῆν, ἰ ἔσθων και πίνων, οἷα βροτοί . . .
 ἔδουσι, vgl. v 72 ζ 78 ἐν κίστη ἰ, | μενοεικῆ -ῆν ἰ παν-
 τοῖην (+ ὄψα + οἶνον), vgl. I 90, ε 267 h. Cer. 412 ἐμβαλεῖ 68
 μοι δούης κόκκων, μελιθεῖ -ῆν (V. 413 πάσασθαι), vgl.
 V. 372 (≈ i 94ex.), ferner zum VE π 389 (K 569) h. Merc.
 562 ἦν δ' ὀπνοσφισθῶσι (Orakelbienen) θεῶν ἠδῶν -ῆν
 (Ggs. ἐδηθῶναι μέλι V. 560) D η 177a = ε 603a 72
 (= ε 95+); v.l. T 231 R. Führer

ἐδνα s. ἐδνα, ἐεδνώομαι s. ἐδνώ
 ἐδνωτ(ής) hapax Sch. D: προικοδόται
 L Taitaiklis, Hellenika 17, 1960, 24-39; s. ἐδνα

B (zu ἐδνώ:) wer im Tausch gegen Brautgaben e.
 Frau zur Ehe gibt N 382 (Idom. iron. zum toten
 Othryoneus: „wir geben dir die schönste Tochter des Ag.
 zur Frau, wenn du uns hilfst, Troia zu erobern) ἐπι
 νηυσὶν ἀνώμεθα . . . ἰ ἀμφὶ γάμω, ἐπεὶ οὐ τοῖ -αι κακοί
 εἰμεν“, spielt auf d. Vereinharg. zw. Priam. u. ihm
 V. 365ff. an (Ehe m. Kassandra unter Verzicht auf Braut-
 gaben), worauf auch ἔ. bzg.: wir sind bei Brautgaben nicht
 schofel; nach d. Wortbildg. auch and. Bed. mögl. (s.
 ἐδνώω), kaum aber bloß 'Verwandter' (so Merkelbach,
 Gl. 38, 1960, 271f.) M. Schmidt

εἰκοσάβοιος zwanzig Rinder wert, s. δωδεκάβοιος
 mit Lit. α 431 -α δ' ἔδωνεν (Laertes für Eurykl.), subst.
 Güter im Wert von . . ., vgl. M. Austin et P. Vidal-Naquet,
 Economies et sociétés en Grèce ancienne, Paris 1972,
 221; ein hoher Preis, vgl. Ψ 705 χ 57 τιμῆν (Wieder-
 gutmachung) ἀμφὶς ἄγοντες -ον ἔκαστος (Gold u. Bronze),
 adj. oder subst. (vgl. Φ 79) R. van Bennekom

(εἰκοσι(ν)) [16¹, 16^o] E idg. Erbwort, vgl.
 aw. vīstāi, lat. viginti u. a. — Abl. ξενεκοσι; (εἰκοσιός;
 εἰκοσάκις, εἰκοσινήματα(?); εἰκοσάβοιος, εἰκοσσορος, εἰκάς
 F εἰκοσι(ν) (für *εἰ-, s. Solmsen, Unt. 252ff.) 20, εἰκοσι
 8, εἰκοσ' 4 M 1 εἰκοσι(ν) [z. 20] ἐ-σι(ν) δ 360,
 v 158 [z. 20] ἐ-σι πάντα / πάσαι Σ 373. 470; ἐ-σι(ν)
 A 309, Z 217, I 123 = 265 = T 244, I 139 ≈ 281, A 34,
 II 810. 847, α 280, δ 530 = 778ex., μ 78, π 250, τ 536
 2 εἰ- [z.] δύο και -σ', ε 241, κ 208; ἰ, | β 212 =
 δ 669 [z.] -σι β 355, ε 244 [z.] πύοντες τε και -σι,
 (sic codd.) π 249; ἰ, | Δ 25 [z.] ἐν / δύο / ἐκατόν και
 -σι N 260, B 748. 510; ἀνά -σι ἰ 209 *F-vernachlässigt;
 Δ 25, π 249, vgl. δεκάκις τε και, εἰκοσάκις I 379, ἰ, |
 εἰκοσινήμ' X 349, ἦλυθον εἰκοσῶν π 206*, κ' εἰκοσῶν ε 34
 v.l., μετ' εἰκάδα Op. 820 L 1 W. H. Roscher, Die
 Tessarakontaden . . ., BSG 61, 2, 1909, 47. 55-7; *Rein-
 hardt, Ilias 488-90

B zwanzig 1 für sich stehend 1a in Zeit-
 angaben Z 217 εἰνῶσ' . . . ἐ-αι ἡμαρ', ἐφύτας δ 360
 ἔνθα μ' ἰ, | ἔχον θεοί; s. weiter εἰκοστός 1b als
 große runde Zahl, Schema 'einer wiegt zwanzig auf': I 139
 γυναικῖς ἐ-αι αὐτὸς ἐλέσθω = 281, zu den sieben von
 V. 128 II 810 φώτας ἐ-αι βῆσεν ἀφ' ἴππων (Euphorbos),
 als Folie für Patr. 847 τοιοῦτοι δ' εἰ πέρ μοι ἐ-αι ἀντε-
 βόλησαν ἰ 209 ἐν δέπας ἐμπλήσας (mit ismarischem Wein)
 ὕδατος ἀνά -σι μέτρα 'χευ', phantast. Proportion, üblicher
 war 1: 3 (Op. 596) τ 536 χῆρες μοι . . . ἐ-αι πυθὸν ἔδουσι,
 von 1 Adler getötet (and. Rankin, Helikon 2, 1961, 621
 [≈ 20 Jahre]); sonst. Übertreibungen (vgl. δέκα B 1d):
 N 260 δούρα . . . και ἐν και -σι ὄρεις μ 78 (οὐδ' ἀμβαίη)
 οὐδ' εἰ οἱ χεῖρες τε ἐ-αι και πόδες εἰεν 1c „reale“
 Pers.gruppen; Ruderer (s. εἰκοσσορος): A 309 ἐρέτας
 ἔκρινεν ἐ-αι α 280 νῆ' ἄρσας ἐρέτησιν ἐ-αι β 212 ὄστε
 νῆα θοῆν και -σ' ἔταιρους = δ 669 + 778 sonstige: δ 530
 κρηνάμενος . . . ἐ-αι φώτας ἀρίστους ἰ εἰσε λόγον π 250 ἐκ
 δὲ Ζακύνθου ἔασιν ἐ-αι κύβοιο (Freier) v 158 αἱ μὲν ἐ-αι
 (Mägde) βῆσαν ἐπὶ κρήνην . . . ἰ αἱ δ' κτλ., zum Art. vgl.
 δύο B 2c 1d Ggst., Maßeinh.: I 123 λέβητας ἐ-αι
 = 265 = T 244 (Geschenk) Δ 25 (τοῦ [Schild] δέκα οἰμοί
 ἔσαν) κνάοιο, ἰ δώδεκα δὲ χρυσοῖο και -σι, κασιπέροιο, 34
 ἐν δέ οἱ (Schild) ὀμφαλοί ἦσαν ἐ-αι ἰ, | (u. einer i. d.
 Mitte) Σ 373 τρίποδας γὰρ ἐ-αι πάντα ἔτευσεν 470
 φῦσαι . . . ἐ-αι πᾶσαι ἐφύσων ε 244 -σι δ' (Balken) ἔμβαλε
 πάντα β 355 -σι δ' ἔστω μέτρα . . . ἀλφίτων (als Reise-
 proviant) 2 mit anderen Zahlen vbd. 2a δύο
 και εἰκοσι zweihundzwanzig (s. δύο B 2ea) B 748 Γουναῖς
 . . . ἦγε δύο και -σι, | (. . . και δεκ . . . v.l.) ἔταροι, ε 241
 οὐκ ἐν τὸν γε ἰ, | ἄμασι (ἀγλίσσιαν) κ 208 ἰ, | ἔταιροι,
 s. δύο B 2ea 2b πύοντες τε και εἰκοσι, νειωνῶ-
 νων, s. δύο B 2ea 2b πύοντες τε και εἰκοσι, νειωνῶ-
 νων, π 249 ἐκ δὲ Σάμης ἰ, | φώτες ἀριστοι (Freier),
 και οἱ. Allen, aber vgl. M sub fine; τε και bei Komposit-
 zahl auch ξ 20, s. Denniston, GP 512 2c ἐκατόν
 και εἰκοσι, hundertzwanzig B 510 ἐν δὲ ἐκάστη (Schiff) |
 κύβοιο Βοιωτῶν ἰ, | βαινόν, s. ἐκατόν B 2
 D vgl. Hes. fr. 371 R. van Bennekom

εἰκοσορος zwanzigruderig, zur verb. Wz. ἐρσ-
 (Sohwyzer, ZVS 63, 1936, 58, and. Risch § 5a) ἰ 322

od. Grenzlinie; Lokaltäten *grenzen* e. Gebiet (ringsum) *είν*, *begrenzen* es (nach e. Seite): Ω 544 *δασον Λέσβος ένω* ... *έντός έ-ει*, *καί Φρυγία καθύπερθε και Ελλησποντος* B 617 *δασον έφ' Υγρίων και Μύραϊνος (και Αλλήσιον)* 845 *δασους Ελλησποντος* ... Θ 213 *δασον έκ νηών από πύργου τάφρος έ-ε* (έφυκε v.l.), unklar, s. I Sp. 1084, 72 u. Leaf z.St. s. noch Ε 36 in II 7 Schwelle, Stadt *schließt ein* (*birgt, enthält*): I 404 (Schätze) *δσα λάϊνος ούδος* (Ap.s) ... vgl. *κέκυνθε* (X 118) X 121 *κτῆσιν δσην πολλόθερον* ... Σ 512 (έ-εν), danach: Op. 269 (*οίτην*) *δίκην πόλις* HS: Th. 751 (nie [gleichzeitig]) *άμφοτέρως* (Νύξ u. Ημέρη) *δόμευ* ... η 89 *θύρα πυκνών δόμεν έντός έ-ον* 1aβ Pass.: *είνgeschlossen, eingezwängt sein* in etw., m., z.T. ergänzbarem, *έν* u. ä., P 354 Instr.; Aor. nur: Φ 282 (*ertrinke*) *έρχθέντ' (είρχθ., ελθ., sim. vv.ll.)* *έν* ... *ποταμῷ* | h. Merc. 123 (briet Fleisch u.) *άιμα* *έν-μένον έν χολάδεσαι = Blutwurst* P 354 (schützen Leiche) *άσκεισαι γάρ έρχατο πάντη* Vieh im Pferch (vgl. II 4): ε 221 *διακεκριμένα δέ έκασται* *έρχατο* x 241 *κλιοντες* ε 1 30 (Gef.; 238 *έεργω*) + 283 20 (*έν*, *άι*), ξ 73 (*δθι* *άι* 30) ξ 15 (in jedem 50) *σέες* ... *έργατάωτο*, VE-Erw. von *έρχατο* (vgl. Leumann, Hom. Wörter 179ff.) 1b Sonderfälle (2x Pass.); m. *άμφι*(ς): N 706 *ζυγών ολον* ... *άμφις*, *έ-ει* (pflügende Rinder) *hält auf beiden Seiten auseinander* (vgl. *έχειν* P. 688, 74, *dis.* in II 3) II 481 (traf, wo) *φρένες έρχαται άμφ' άδόνων κῆρ είναι geschlossen* *έν* (vgl. 301 *έχουσι*); entspr.: E 89 (reibenden Fluß weder) *γέφυραι έ-μέναί* (*έεργ.* Arist.) *ισχανάωσιν*, *όντ' άρα έρκα ίσχει die um den Fluß geschlossen* *έν = ihn begrenzen* *den Deiche* (s. Leaf z.St.) I 2 Subj. Lebewesen, meist bei Tätigkeit: *δράγγειν*, fernhalten u. ä. (3x Pass.) 2a m. *ένί* + Akk. (vgl. II 6); jem. *begrenzen*, d.h. *ihn den Weg abschneiden*, indem man ihn nach e. Richtg. hin *δράγγει* (s. L u. vgl. *ελλέω* K 347, λ 573) II 395 *άφ' ένί νῆας έ-ε παλιμπετές* (Patr. die Tr.) M 201 *αϊετός* ... *έπ' άριστερά, λαόν* (die angreifenden Tr.) *έ-ων = 219* (s. L) h. Merc. 153 (Hermes lag in der Wiege) *έχλυν* ... *χειρός έ-ων zur Linken* (zw. sich u. dem Rand der Wiege) *δράγγειν, einschließend* (ε 277 entspr. *έχοντα*), s. I Sp. 1282, 62 2b m. sep. Gen., *έντός* + Gen., *τήλε*: *άδ., ausschließen, fernhalten, wegdrängen* von (vgl. II 2) Ψ 72 *τήλέ με* (Unbestatteten) *είργουσι ψυγαί* (u. lassen mich nicht über den Fluß) μ 219 *έργατάωτο* (der Skylla) *έντός έ-ε* *νῆα (σκοπέλου έπιμαλο)*, vgl. o 33, μ 276 Op. 335 (*των*, Übeltaten) *πάμπαν έ-είσθερανα θυμόν* Δ 131 *ώς ότε μήτηρ* *παϊός έ-η μίαινα* Pass.: P 571 *ή τε (μυία) και -ομένη (είργ. v.l.) μάλα περ χροός άποδρομείο* *ισχανά άδειειν* N 525 (*ένθα*) *θεοί* *ήσαν έ-όμενοι πολέμιο* h. Cer. 102 (Alte) *ή τε τόκοιο* *είργηται δάωρον τε* (der Aphr.)

II Komposita (Akt. außer h. Ven. 47 in 2)

Π 1 *άνεεργω zurückdrängen*, Subj. Pers. (s. I 52 Sp. 755, 10) P 752 *Αϊαντε μάχην άνέ-ον όπίσσω* *Τρώων* (747 *ισχανέτην*) Γ 77 *Τρώων άνέ-ε*, (Hektor) *πάλαγγας = H 55* h. Merc. 211 *έξοπίσω δ'* (die Rinder), d.h. sie gingen rückwärts

Π 2 *άποεργω, άπεεργω, έ από* (vgl. B I 2b; s. I Sp. 1037, 1. 13); 6x KSV, davon 4x mit Gen., 5x KSN; Subj. Sache: Θ 325 *δθι κληίς άπο-ε*, *άχένα τε στήθος τε trennt* (s. I Sp. 1069, 14 u. vgl. X 324 *έχειν από*) γ 296 *μικρός δέ λίθος μέγα κίμ'* *άι* *hält fern* probl.: Ε 349 (emporspriender Blumentepich) *ός από χθονός ύπόσ' έ-ε* (έ-ει, al., v.l., *άγκαίστην Zen.*), Obj. Zeus u. Hera, s. I Sp. 1054, 13 s. noch Θ 213 in I 1aα Subj. Pers. (Δ 437 entspr. *έγγος* als Agens), meist Aktion; *wegdrängen* u. ä. h. Ven. 47 (*μθδ'*) *βροτέει* *έντης άπο-μένη ειη* (Aphr.) *ausgeschlossen sei* λ 503 *βιδωνται* (den Alten) *έ-ουσίν τ' από τιμής* (496 *άτιμά-ζουσι*) Δ 130 *τόσον μέν έ-εν* (Ath. den Pfeil) *άπό χροός* (wie e. Fliege, s. I 2b) Ω 238 (*Τρώας*) *αϊθούσης άπέ-εν* Φ 599 (*ihn*) *δόλω άπο-αθε*, *λαοῦ* φ 221 *άκαε* ... *άπο*, *υπό*, *σής*, s. I Sp. 1041, 63 E 147 *άπό δ' άχένος άμον* *έι* *υν trennt* *άδ* Δ 437 (*έγγος*) *άπό πλευρών* *χρόα* *υν*

Π 8 *δι-, διεξεεργω trennen*, Subj. Sache M 424 *τοῦς* (Kämpfende) *διέ-ον επάλξεις*, vgl. N 706 in I 1b h. 70 Ap. 492 *διέκ Πελοπόννησον* ... *έ-ει* (wohl Korinth. Golf) *grenzt ab* (von Phokias aus gesehen), Lokaltät wie in I 1aα

Π 4 *κατεεργω, -γνυμι, έ. κατά* (2x Aor.) Vieh *εινπferchen*, vgl. I 1aβ x 238 *κατά σουργοίσι έν* (Kirke d. Verwandelten) ξ 411 (*σύς*) *έργαν κατά ήθεα κοιμη-θήναι* h. Merc. 356 (Rinder) *έν ήσυχή κατεεργε* (*κατεεργε* v.l.)

Π 5 *περι έεργω umschließen* Op. 480 *άμήσεις άλλων* (Getreide) *περι χειρός έ-ων*, zur Konstr. s. West z.St.

Π 6 *προεεργω* Δ 569 (Aias deckt Rückzug, *εργτούσακε πάλαγγας* [der Tr.]) *πάντας δέ* (Tr.) *προεεργε* ... *έπι νῆας άδειειν* (vgl. I 2a) *σχητιύ ihnen den Weg ab*, *hinderie sie* (schützend? vgl. *προφύλαχθε* h. Ap. 538, s. noch Leaf z.St.)

Π 7 *συν-, ξυνεεργω; zus.binden mit*, Subj. Pers.: ε 427 (*τούς*, Schafe) *συνέ-ον* ... *λίγιοι* v.l. Δ 299, (Riemen) *έον όμοῦ τρώων ήδέ και ίστών* ε 72 *ζωστήρι θωός* *έ* *χειτάνα umschließen* (von Lokaltät, vgl. I 1aα): Ε 36 (Bucht) *δσον σνε-αδον άικραι* D Hes. fr. 88, 6 (-) *ει[ε]ργ[ν]ύμενοι σφ* h. Ap. 104 (*δρμον*) *λίνοισιν έ-μένον* (*έεργουσιν Barnes*) v.l. Δ 299, Ψ 317, Th. 127, Op. 494; (*έργω* vulg.:) K 161, II 369; (*έελεμένο:*) M 38, Σ 287; (*έεργο:*) o 460, σ 296 (vgl. h. Ap. 104 ci.) H. W. Nordheider

έεργη E ≈ Skt. *varṣam* 'rain', cf. *οσρέω*. — Deriv.: (*έεργήεις*; cf. *έρσαι* M [-] *θήλυς* η ν 245, Sc. 395; -η Ψ 598, ε 467; -ην Th. 83, Hes. fr. 26, 20; -αι Ε 351; -ας Δ 53 L *1* Buchholz, Realien I 13ff.; *2* Elliger, Landschaft 122. 192; *3* Nagler, Spontaneity 4; *4* Clarke, AC 43, 1974, 70

B *dew*; perh. w. inherited connot. of fertility (cf. L²); adj. *θήλυς* (orig. 'nourishing', L³), *τεθαλνία, στυλναι*. Wdfld.: *δρόσος* (once Hes. fr.) *natural phenomenon*: ε 467 *μή μ' άμυδρς στίβη τε κακή και θήλυς* -η (*δαμίση*) ν 245 (of Ith.) *αίει δ' άμβρος έχει τεθαλνία τ' -η* (τε *έεργ*, τ' *όσάργη* vv.ll.), cause of fertility, not an idyllic detail (L² 122 n. 59; diff. Treu, Homer 105) Hes. fr. 26, 20 *ήέραι στειβον* (women) *έεργση*, to pluck *σθηα* (q.v.: symbol of fertility) Sc. 395 φ *τε* (*cicada*) *πόσις και βρώσις* *θήλυς* -η in a comp.: Ψ 598 *θυμός* *ίάνθη* *ώς* *εί τε περι σταχέουσι* -η (-η v.l., defendit Leaf) *λίτιου* *άλόησκοντος*, pt. of comp. not clear; much discussed (besides comm. and transl. see Fränkel, Hom. Gleichnisse 42f., Latacz, Freude 223ff.; disc. focuses on *ίάνω*) supernatural context: Ε 351 *λεξάσθην* (Zeus and Hera), *έπι δέ νεφέλην έσσαντο* *καλην χρυσείην στυλναι* *δ' άπέ-πικτων* -αι, where ε. adds picturesque detail, perh. symb. of fertility (L⁴); adj. suggests awareness of aesthetic qual. of ε. (which acc. to L² 192 is not yet hom.) Δ 53 *κατά δ' ύπόθεν ήκεν* (Zeus) -ας *ί αίματι μυδάλας*, cf. II 459 (*ψιάδας*); perh. the prodigy goes back to some natural phenomenon (L¹ 15, Stockinger, Vorzeichen 121 n. 4; see further M. A. Ponce, La luz y el color ... Salamance 1966, 129-137) metaph.: Th. 83 (*τῷ*, a king) *έπι γλώσση γλυκερήν χειούσιν* (the Muses) -ην (*δοιδήν* v.l.), i.e. 'honey' thought of as a kind of dew (see West ad l.; 'honey' or 'spring-water' Verdenius, Mn. IV 25, 1972, 253), standing here for a 'sweet' voice M. A. Harder

έερσήεις, έερσήεις dewy, w. a connot. of freshness Wdfld.: *δρσοερός* (1^e) of plants: Ε 348 *τοισι δ'* (sc. Zeus and Hera) *ύπό χθών διά φυν* ... *ί λωτόν δ' έ-εντα*, picturesque detail in descr. (cf. s.v. *έεργη*) h. Merc. 107 *κατόν έρεπτομένας ήδ' έ-εντα κίπειρον* of the dead Hector: Ω 419 *έε-εις* (έ-εις vel έ-εις v.l.) *κείται* 757 *μοι έ-εις* (έ- v.l.) *και πρόσφατος έν μεγάροισι* *κείσαι*, cf. Ψ 188ff.: Ap. covering the corpse w. a cloud to prevent desiccation M. A. Harder

έξεσθαι (έξομαι), έσ(σ)αι [78¹, 100^o, 9^β, 11^β, 1^ε] E *έξετο* alter redupl. Aor. zu *ζω* mit sek. Fräs. *κατ' έξ* *έξαι* (x 378), s. u. a. Risch, Gn. 37, 1965, 3; daneben trans. Aor. (Akt. u. Med.) *έσ(σ)αι* u. Fut. *έξοσθαι* (I 455). — Abl. *έδος*, (*καθ'έδρη*; vgl. *έδαφος, όζος, πιέζω, ίδρώ*)

F 1 intrans. sek. Fräs. -σαι I Aor. (z.T. viell. zu Präs.st. umgedeutet) -το 54, *έφ-στο* 3, *καθ-στο* 20, *παρ-στο* 1; -έσθη 4; -όμεθ' 1, -οντο 6; *καθ-ώμεθα* 2;

Imp. -εο 1, -εν 1, παρ-εο 1; -εσθε 1; -εσθαι 2, ἐφ-εσθαι 1; ἰ-όμενος 10, ἐφ 1, καθ 1, 3, καθ 1, 3, -όμενος 1; ἰ-ομένη 1, καθ 1, 1; ἰ-όμενος 11, ἐφ 1, καθ 1, 1; ἰ-ομένη 2, ἐφ 1, 2, καθ 1, 6, -ομένη 1; nicht bestimmbar καθεξ[1 2 trans.; Akt. εἰσε(ν) 20, εἰσ 2, καθ-εἰσε(ν) 4, εἰσαν 8; ἀνάσαιμι 1; εἰσον 1; Inf. ἐφέσαι 1; ἔσαι 1, ἀνάσαιτες 1; ἔσαια 1 hierher auch (Attizismus für καθεσ(α)-, s. Wackernagel, Unt. 63f.); καθίσαν 2; καθίσαι 1; καθίσασα 1, καθίσασα 1 Med. ἐφέσασθαι 1; ἔσαστο 1; Imp. ἐφέσαι 1; ἐφέσάμενος 1

M 1 Stamm silbe im longum 1a eins. [2] εἰσ 1 v 210 1b zweis. [1] εἰσε λόγον Z 189, δ 531; 12 εἰσε δέ μ' εἰσαγαύσασα κ 314 = 366; εἰσαν ἄγων A 311; εἰσε(ν) μ 34, ο 286, σ 103, Th. 174; εἰσαν E 693, η 163, h. 7, 10; -ετ' ἐπειτ' (ἀπάνευθε) A 48 = ζ 236ⁱⁿ, φ 243 = 392, φ 89; -ετ' Ψ 350, χ 240 [2] ἐνθα καθ-ετ' ἔπειτα 18 π 48, τ 59; 102; 1 ρ 70 [2] ἐς θρόνον εἰσαν ἄγων α 130; καθ δ' ... εἰσαν β 549, H 57, O 578, ζ 212; καθεἰσε;ν ἐπι(λ) E 36 = Σ 389ⁱⁿ; 1 Σ 204; ἔρεσαι ο 277; -ετ' N 15, ρ 602 = ω 408; ἐνθα καθ-ετ' ἐπὶ A 536 = ε 195ⁱⁿ; κατ' ἀρ' 20 -εν/ετ' ἐπὶ Ω 522, γ 406 = η 153 = τ 544, σ 157 = φ 139 = 166 = ψ 164; κατ' ἀρ' -ετ' δ' 290 [2] ἐπὶ θρόνον+ εἰσε(ν ἄγουσα) η 169, h. Ap. 9; εἰσε θ 472; εἰσαν ἄγοντες Δ 392, Ψ 698, γ 416; εἰσαν Ω 720 [2] εἰσαν Ψ 359; 24 καθεἰσαν δ 524; ἐφέσαι ι 274; καθίσαι h. Merc. 284; 1 ε 1488 [1] εἰσαν δ' εἰσαγαγών+ κ 233, ξ 49; 1 ε 1200; 1 ζ 8 1c dreis. 1ca [2] -ετο δ' ἐν / ἐνὶ O 150, Ω 597 = δ 136ⁱⁿ, α 437, β 14; -ετο B 42 28 = Ψ 235ⁱⁿ, Θ 443, X 275, β 418, ξ 31, h. Cer. 98, h. Merc. 299; -όμετ' κ 63 [2] -ετο B 99 [2] κατ' ἀρ' -εαι κ 378; δ δ' -ετο, χεῖρε πετάσας Σ 495, Φ 115; 1 ζ 448; -ετο A 349, B 268, ζ 322; ἐφ-ετο E 460, Φ 506, ρ 334; 32 εἰπών κατ' ἀρ' -ετο, A 68 = 101 = B 76 = H 354 = 365 = β 224 = h. Merc. 365ⁱⁿ. med.; 1 Y 149, β 417, γ 469 = π 46 med. = ρ 466 med. = σ 110, π 213, h. Ven. 30; πάρ δὲ Διὶ Κρονίω καθ-ετο (κώδει γαίω) E 869. 906 = Ω 51^{ex} = A 81^{ex}. = A 405; ὡς εἰπούσα καθ-ετο, πότνια O 100; πάροιθ' / ἀγχ' αὐτοῖο 1 (πότνια) A 360 = 500ⁱⁿ. med.; Ω 126; καθ-ετο χεῖρε πετάσας ι 417; καθ-ετο A 183, Ω 100, ο 285, σ 395; -εο Z 354; παρ-εο A 407 = 557^{ex}. [2] -ετο A 246 1cβ [2] -εσθην H 59, Θ 74, ο 134, χ 379; -εσθαι Σ 247 [2] -εσθαι Ψ 204; ἐφ-εσθαι δ 717 [2] ἐφέσασθαι I 455 1d viers. 1da [2] -όμενος+, δὲ κατ' ἀθῆ N 653, κ 567, φ 55; 1 δ' ἐπὶ Σ 437, μ 425 = 444ⁱⁿ; -όμενος+ Σ 601, ζ 118, ι 244 = 341, μ 172, φ 99, Op. 731 [2] (ἐξήης) δ' -όμενοι δ 580 = ι 104 = 180 = 472 = 564 = μ 147 = 180; -όμενος+ Γ 211, Ψ 78, γ 471, Hes. Op. 593 = fr. 33a, 26ⁱⁿ, h. 23, 3; Dat. + ἐφ-όμενος+ Γ 152 = Op. 593, Ψ 878, Sc. 394, h. Ap. 346; ἐφ-ομένη Op. 747; ἐνθα καθ-όμενος+, K 202, ζ 295, Sc. 34, h. Cer. 197. 303; 1 I 570, ν 372, τ 98 [2] ἐφ-όμενος δ 509; καθ-όμενος+ A 397, τ 520, ν 58, 58 Op. 259; παρ-όμενος E 889, δ 738 = ν 344^{ex}.; ἐφεσάμενος π 443 1dβ [2] ἔσαστο ξ 295 [2] καθ-όμεσθα κίοντες Y 136, α 372 2 Stamm silbe im biceps 1[-] καθ δ' εἰσ Γ 382 [2] ἐξείης (δ') -οντο α 145 = γ 389 = ω 385, ω 411; -οντο B 211, δ 51 [2] -εσθε χ 375 8 Stamm silbe im breve [2] ἐς δίφρον δέ μ' ἔσαι ἄγε ε 280; καθίσαν Γ 68 = H 49 [2] καθίσαν δ 659 [2] καθίσαν T 280 [2] ἀνάσαιμι Σ 209; ἐς δίφρον δ' ἀνάσαντες ἄγον N 657; ἔσαια σ 361; καθίσασα ε 572 metr. nicht bestimmbar (wohl 4. Fuß): inc. auct. Pap. Flor. (SIFC 27/8, 1956, 49), 7 καθεξ[

Σχ sch. D 74: καταπαύθησαν, ἰδρῶνθησαν, Σ 437: 64 διαναστάς ἐπὶ γόνατα, A 397: καθ-όμενος ἀντὶ τοῦ κίνας

B sich setzen (geleg. sich aufsetzen [I 1aγ]), spez. sich hinkauern, -hocken, hinsinken [in I 1a Ende u. 1b)], trans. jem.n (sich) setzen (lassen), geleg. allg. bringen, (ein)setzen, anaielen (I 2 Ende); viell. geleg. zum Präs.st. umgedeutet (s. sek. Präs. κατ' ἀρ' -εαι sítz [x 378] u. I 1b Vorbem.); Subj. Pers., selten Vögel, Zikaden Konstr.: Simplex u. καθεξ. meist mit präp. Ausdr. (Simplex: überw. Präp. m. Akk., seltener m. Dat. od. Gen. [auch sep.: bei ἀπάνευθε u. ä.]; bei καθεξ. umgekehrt, s. II 3), Ortsadv., auch bloßem Lok. od. Gen. d. Bereichs, je nach dem, ob der Vorgang mehr unter d. Aspekt der Bew. oder d. (dem 'Setzen' folg.) Ortsruhe gesehen wird ('zum Sitzen kommen', dazu vgl. bes. καθεξ. neben Präs.-Ptz. in II 3aα);

selten abs., wenn es auf bloßes 'Setzen', nicht auf das 'Wo' ankommt (s. I 1aα Ende, weiteres in den einzelnen Vorbem.). Mit mod. Dat.: B 99 σπουδῆ, ξ 31 κερδοσύνη; bes. adv. Bestimmg.: I 570 πρόχυν, Σ 437 ἐπὶ γόνατα, h. 23, 3 ἐγκλιδόν, δ 580⁺ ἐξήης. Kompon. meist m. verstärkendem κατα- (verdrängt später d. Simplex). Zu den Sit. (Essen, Gespräch, Beratg., Begrüßungszeremoniell; Bitt-, Trauerhaltg.; thronender Zeus u. a.) s. Kurz, Menschli. Bewegung 44ff. Wortf.: nb. Präs.st. ζῶω, ζῶάνω u. stat. (καθ)ῆμαι; ferner ἐδραίομαι, θαάσω, trans. ἰδρῶν, Opp. ἀνίστημι; s. noch πῶσσω u. a., s. v. εἰλέω I Wortf.

I Simplex 1 intrans. 1a verb. fin. u. Inf. in (linearem) Handlungsablauf 1aα sich setzen; meist mit (z. T. mehrf.) Ortsangabe durch präp. Ausdr. (13 × Akk., 7 × Dat., 6 × Gen.; h. Cer. 99 dazu bloßer Lok., ψ 89 Gen. d. Bereichs) od. Lokaladv. Gäste, (Haus)herr(in) nehmen Platz zu Bewirtg., Gespräch, Beratg.: α 145 ἔπειτα¹ ἐξείης -οντο κατὰ κλισμούς = γ 389 = ω 385 = 411ⁱⁿ. (παρὰ Δολλον) + ο 134 (-εσθην) δ 51 ἐς ἅα θρόνους -οντο παρ' Ἀτρεΐδην Θ 443 (ἐπὶ θρόνον) -ετο (Zeus) (Präp. + Dat.): ξ 448 -ετο ἡ παρὰ μοῖρην Z 354 εἰσελθε καὶ -εο τῶδ' ἐπὶ δίφρω β 14 (i. d. ἀγορῆ) -ετο δ' (Tel.) ἐν πατρὸς θάκω + δ 136 (ἐν κλισμῶ) ψ 89 -ετ' ἐπειτ' Ὀδυσσῆος ἐναντή, ἢ ἐν τῶδ' ἀγῶνι τοῦ ἐτέρου versch. Sit.: h. Merc. 299 -ετο δὲ προσάροισθε (vor Kind) β 418 ἀγχι δ' ἀρ' αὐτῆς -ετο (im Schiff) α 437 (Schlafengehen) -ετο δ' ἐν λέκτρω ζ 322 ἰθ' ἀρ' -ετο (wartete) A 48 -ετ' ἐπειτ' ἀπάνευθε, νεῶν (u. scholl) (nb. Ptz. m. Ortsangabe): ζ 236 1 κίων ἐπὶ θίνα N 15 (ἐνθ') ἐξ ἀλός -ετ' ἰών (Pos.), vorzeitig zu (11) ἦστο χ 240 ἀνά ... μέλαθρον¹ -ετ' ἀναίξασα (Ath. als Schwalbe) 375 32 ἐξελάθοντες ... -εσθε θύραζε¹ ἐκ φρόνου εἰς αὐλήν Zeichen von Trauer: A 349 δακρύσας ἐτάρων ἄραρ -ετο νόσφι λιασθείς¹ θῖν ἐφ' h. Cer. 98 -ετο δ' ἐγγύς δόοιο ... τετιμημένη (φρέατι, ἐν σκίῃ) rituell (Hikesie, s. noch η 163 in II 3aγ): κ 63 παρὰ σταθμοῖσιν ἐπ' οὐδοῦ¹ -όμετ' χ 379 -εσθην ... ποτὶ βωμών || ohne Ortsangabe Ψ 204 (-εσθαι μὲν ἀνήγατο Iris in Eile: ,,οὐχ ἔδος") B 99 (Volksversammli.) σπουδῆ δ' -ετο λαός 211 -οντο, ἐρή- 40 τυθεν δὲ καθ' ἔδρας Σ 247 ὀρθῶν δ' ἐστασίων ἀγορῆ γένετ', οὐδὲ τις ἐτλη¹ -εσθαι versch. Reaktionen (vgl. II 3aγ Ende): Σ 495 -ετο (Verwundeter) χεῖρε πετάσας sank hin = Φ 115^{ex}. (erwartete Tod) X 275 -ετο γὰρ 41 προῖδων duckte sich vor Lanze (vgl. σ 395 in II 3aα) ξ 31 -ετο κερδοσύνη (als Hunde kamen) 1aβ sich wieder hinstetzen (entspr. II 3aγ Ende), nur 2 × ohne Ortsangabe, sonst ἐν/ἐπὶ + Kasus A 246 (nach Rede) -ετο δ' αὐτός 48 + B 268, O 150 (ἐνὶ θρόνω), Ψ 350 (ἀν ἐνὶ χώρῃ) Ω 597 -ετο δ' ἐν κλισμῶ ... ἐνθεν ἀνάστη¹ τοῖχου τοῦ ἐτέρου φ 243 -ετ' ἐπειτ' ἐπὶ δίφρον ἰών (Ptz. verstärkt Konnot. 'wohin') = 392 ρ 602 αὐτὶς ἀρ' -ετ' ... ἐπὶ δίφρου (ἐπὶ θρόνου ἐνθεν ἀνάστη v. l., cf. van der Valk, Text. Crit. Od. 30) = ω 408 (s. I Sp. 1610, 25ff.) 1aγ sich aufsetzen (vgl. 1b Ende, ν 58 in II 3aβ) B 42 (erwachte) -ετο δ' ὀρθωθείς = Ψ 235ⁱⁿ. 1aδ Sonderfall Θ 74 (Kerendwägung) κῆρες ἐπὶ χθονὶ ... -εσθην (-εσθην sch. A), Τρώων δὲ πρὸς οὐρανόν ... ἀερεθεν (72 ἔπεε) sanken 1b als Nebenhandlg. (Ptz., vgl. II 3aβ), z. T. deutl. mit Konnot. der nachfolgenden Ortsruhe (s. bes. δ 580⁺, h. 23, 3, Op. 731), was evt. Umdeutg. zum Präs.st. begünstigt; meist m. Ortsangabe (durch ἐν, ἐπὶ + Dat. [vgl. in II]; 2 × ἐπὶ + Akk., 1 × bloßer Lok., 1 × ἀπάνευθε + Gen. ἀπὸ κοινοῦ; Ortsadv.) μ 425 (band Schiffstrummer zus. u.) -όμενος δ' ἐπὶ τοῖς φερόμην = 444ⁱⁿ. Hes. fr. 33a, 26 ἰμπαλίφ (des Wagenjochs) -όμενος (in Wespengestalt ggüber Her.) Op. 593 πινέμεν οἶνον, ἢ ἐν σκίῃ -όμενος Ψ 78 (nicht) ἀπάνευθεν ἐταίρων¹ βουλὰς -όμενοι βουλευόμενοι h. 23, 3 Θέμιστι¹ ἐγκλιδόν -ομένη (spricht Zeus vertraulich) δ 580 ἐπὶ κληῖσι καθίζον¹ ἐξήης δ' -όμενοι (ruderten) = ι 104 = 180 = 472 = 564 = μ 147 = 180 (αὐτοῦ δ') μ 172 ἐπ' ἐρετμῶ¹ -όμενοι abs. (auch μ 180, s. o.): Σ 601 1 -όμενος, κεραμεὺς πειρήσεται (Töpferscheibe) ι 244 1 δ ἡμελεν = 341 γ 471 δαίνυνθ¹ -όμενοι Op. 731 1 (οὐρήσει) hingehockt = hockend Γ 211 ἄμφω δ' -ομένων (-ομένων v. l.) γεραράωτος ἦεν (Opp. στάτων) || sich aufsetzen (entspr. I 1aγ): Σ 437 1 -όμενος δ' ἐπὶ γόνατα (erbrach er sich) ζ 118 (ἐγρετο) 1 ὄρμαινε 12 trans. Aor. setzen, sitzen lassen, geleg. übertr.; außer ξ 49 sowie

bei Obj. λόγος mit Ortsangabe (je 6x Präp. mit Gen., Akk., 4x mit Dat.; ζ 8, θ 472, Th. 174 bloßer Lok.); meist Gäste, Ankommen *Platz nehmen lassen*: η 163 ξείνον μὲν ἐπὶ θρόνον, ... εἰσαν ἀναστήσας + 169 (εἰσε) κ 314 εἰσε δὲ μ' εἰσαγαγούσα ... = 366 = 233 (κατὰ κλισίους) = ξ 491ⁱⁿ. + α 130 (ἐς θρόνον) = h. Ap. 9ex. I 200 εἰσαν δ' ἐν κλισίῳι + μ 34 (ἀποδόσφιν ἐταίρων) ο 286 (καθέζετο) παρ δὲ οὐ αὐτῷ (ἄγχι δ' ἄρ' αὐτοῦ v.l.) εἰσε PN^a e. Hilfflosen (führen u.) setzen (vgl. in II 3b): θ 472 εἰσε δ' ἄρ' αὐτόν (Demod.) μέσσω δαυτομόνων ... ἐρείσας σ 103 μιν (besiegten Iros) ποτὶ ἔρκλον ... εἰσαν ἀνακλίνας E 693 εἰσαν ὑπ' ... φηγῶ (Verletzten) h. 7, 10 εἰσαν ἐπὶ ... νῆος (Seeräuber den Gefangenen) e. Hinterhalt, legen (ohne Ortsangabe) bzw. in ... (Lok.) legen: Δ 392 (ihm) λόχον, εἰσαν ἄγοντες κούρους Z 189 (κρίνας φάτας) εἰσε ... = δ 531ⁱⁿ. Th. 174 εἰσε δὲ μιν κρύψασα λόχῳ (Gaia den Kronos) Sonderfälle: ζ 8 (Phäaken) ἀναστήσας ἄγε ... εἰσαν δὲ Σχερῆη (δ' ἐν vulg., δ' ἐς Σχερῆη v.l.) ἐκάς ἀνδρῶν hatte sie angezündet u 210 μ' ἐπὶ βουσίῳι εἰσ' ... ἐπὶ δήμῳ setzte mich 20 (zum Hirten) über mit adv. παρὰ (and. als in II 4): Ψ359 παρὰ δὲ σκοπὸν εἰσαν E 720 (Leiche) παρὰ δ' εἰσαν δαιδῶσις γ 416 παρὰ δ' ἄρα PN^a ... εἰσαν ἄγοντες (and. ο 286, s.o.) || Ptz.: κ 361 ἐς δ' ἀσάμνηθον ἔσασα λ 24 (den Gast) ε 280 ἐς δίφρον δὲ μ' (Schutzlehenden) ἔσας (δ' ἀέσας v.l.) ἀγερ οἰκάδε

II Komposita 1 ἀνέσαι trans. setzen, bringen auf (vgl. noch in I 1aα) N 657 ἐς δίφρον δ' ἀνέσαντες (ἀναθέντες v.l.) ἄγον (Toten) = 209 (Ehestreit: εἰ κείνω) εἰς εὐνήν ἀνέσαιμι ὀμωθήναι φιλότῃτι A 311 (ἐς ... βῆσας [sc. Vieh]) ἀνά δὲ Χρυσηίδα ... εἰσαν ἄγον, aufs Schiff

II 2 ἐφ-εσθαι, trans. ἐφέσσαι u. Med.; vgl. noch in I 1. 2 2a sich setzen auf; außer ο 334 mit Dat. (ergänzbar Op. 747) ρ 334 ἐθα δ' ἄρ' αὐτὸς ἐφ-ετο, E 460 Περύγαμῳ ἄκρη + Φ 506 (πατρός γούνασι) δ 717 (nicht) ἔτλη ἴδιφρω ἐφ-εσθαι (sondern ἐπ' οὐδοῦ Ἰς, jammernd) (Ptz., Hauptverb in Präs.st.) Γ 162 δένδρεω ἐφ-όμενοι (Zikaden) ἄπα (λείου) = Op. 583 (l. ος) = Sc. 394 (δζφ l. ος) h. Ap. 348 (nicht) αὐτῷ (sc. θώκῳ) ... φραξέσκειτο βουλάς (Hauptverb im Aor.:) Ψ 878 ἰστώ l. η (ἀχέν' ἀπεκρέμασεν, getroffener Vogel) δ 509 (Felsen: τῷ l. ος (prahlte Aias) Op. 747 μὴ τοι l. η κρώξῃ ... κορώνη (sc. auf Haus) 2b ται. I 456 (Fluch: nie) γούνασιον οἶσαν ἐφέσσεσθαι ... νίον (einziges Fut.; vgl. I 488 in 3b Ende) = π 443ⁱⁿ. (l. ἄμεσο) an Bord nehmen (m. νῆος u. abs.), ansch. t.t.: ν 274 (mich) Ἰπλόδοε καταστήσῃ καὶ ἐφέσσαι, ο 277 με νῆος (l.) (Imp.) ε 295 ἐς Λιβύην μ' ἐπὶ νῆος ἔσαστο (ἐφέσαστο Rhian., sim. Zen.), Form viell. von ἐννυμ beeinflusst

II 3 καθ-εσθαι u. sek. Präsa. κατ' ἄρ' -σαι (x 378 in 3ay); trans. καθέσαι, καθίσ(ο)σαι (zur Form s. in F). Das Präv. nur verstärkend, nie mit abh. Kasus, sondern mit prinzipiell den gleichen lok. Erg. wie das Simplex, wobei jedoch hier der Dat. in den präp. Ausdr. stark überw., der Akk. sehr zurücktritt 3a intrans. sich (hin)setzen 3aα καθ-ετο (meist mit Präp. + [7x] Gen., [8x] Dat. [zu παρὰ vgl. in II 4], [2x] Akk. bzw. ἐθα; abs. nur O 100) Y 136 καθ-όμεσθα κίοντες ἔκ πάτου ἐς σκοπῆν + α 372 (ἀγορήδε) O 100 ὡς εἰπούσα καθ-ετο, Ω 128 μάλ' ἄγγ' αὐτοῖο ... + A 360 (πάρουθ') = 500ⁱⁿ. (Bittende) Ω 100 παρὰ Διὸς ... εἰξε δ' Ἀθήνη (neben Präs.ptz.; mit Konnot. der Ortsruhe 'zum Sitzen kommen', vgl. noch H 59 in 3ay): E 869 παρὸ δὲ Διὸς ... ἰ θυμὸν ἀγέων = A 405 (κῶδιε γάϊων) = E 906 A 81 (ἐν τῶν ἄλλων ἀπάνευθε l. γ. εἰσορῶν = Θ 51^{ex}. ἐν + Dat.) A 183 ἐν κορυφῇσι l. (καταβάς) ε 417 ἐνὶ θύρῃσι l. χεῖρε πετάσας (u. tastete) ο 285 (ἐν πρόμῃ) l. (παρέζετο, κατ' ἄρ' -ετο vv.l.) π 48 (bereitete Sitz) ἐθα καθ-ετ' ἔπειτα = τ 59ⁱⁿ. = 102ⁱⁿ. ρ 70, l. ἴων A 536 (ὦς) l. ἐπὶ θρόνον = ε 195 σ 395 PN^a πρὸς γούνα καθ-ετο ἀνέκτε sich, welcher Wurf aus (vgl. X 275 in I 1aα) 72 8aβ Ptz. (vgl. I 1b), außer τ 98 mit Ortsangabe (meist formelh. ἐθα, sonst [2x] ἐν, [je 1x] παρὰ + Dat. u. Akk.), I 570 πρόχυν; Hauptverb im Impf. außer ζ 295, τ 98, h. Cer. 197 (Aor.) A 397 ἐπισθε (in Od. Schutz) καθ-όμενος (ἐλκ') τ 98 ὄφρα l. εἰλη (ξείνος) ζ 295 ἐθα καθ-όμενος μείναι = So. 34ⁱⁿ. (μῆδετο) K 202 l. οἰ (πί-

φρασκον), V. 198 ἐδρίωντο h. Cer. 197 l. η (ἐσχετο) = 303ⁱⁿ. (μίμνε) Op. 259 ἀτίκα παρὰ Διὸς ... καθ-όμενη (γη-ρότε', Dike als Klägerin) ν 372 l. ω ... παρὰ πνυμέν' ἑλαιοι; φραξέσθην τ 520 ἐν πετάλοισι l. η (δείθηον, sc. ἀηδῶν) u 58 (ἐπέγυτο, κλαίε) ἐν λέκτροισι l. η sich aufsetzend (entspr. I 1aγ) I 570 (ἠέρετο) πρόχυν l. η auf die Knie gekauert 8aγ DSV, nur (außer H 59 u. N 653⁺) formelh. erstarrtes κατ' ἄρ' -ετο'; außer A 68⁺, θ 290, κ 378, π 46, ρ 466⁺ mit Ortsangabe: 5x ἐπὶ + Gen., 7x ἐπὶ, ἐν, παρὰ + Dat., γ 469 παρὰ + Akk. (wo auch zu ἴων), bloßer Dat. (h. Ven. 30), ἐθα, ἀθί. κ 378 τῆσθ' οὕτως ... κατ' ἄρ' -εαι ἴος ἀναΐδω σιττ da, nur hier sek. Präsa. Ω 522 l. η ἐν ἐπὶ θρόνον H 59 καὸ δ' ἄρ' ... -εσθην (Götter als Vögel) ... φηγῶ ἐφ' (τεργόμενοι), vgl. E 869⁺, A 81 mit Präs.ptz. (in 3aα) γ 406 ἐκ δ' ἐλθῶν κατ' ἄρ' -ετ' ἔπι ... λήθοισιν + τ 544 (μελάθρω) η 153 l. η ἐπ' ἐσχάτη ἐν κοίρησι l. παρὰ πυλῆ (ξείνος) β 417 πῆ δ' ἐπὶ ... h. Ven. 30 μέσσω οἶκῳ ... οἶα ἐλῶσα (Hestia, vgl. B 549 in 3b) γ 469 (παρ PN^a) ἴων l. ο + θ 290 (Gen.) Y 149 (ἐθα) l. ο (151 καθίσ(ο)ν) sich wieder hinsetzen (entspr. I 1aβ): A 68 (58 ἀνιστάμενος μετέφη) ὡς εἰπὼν l. ο (ἐκαθ-ετο Zen.) = 6 St. (s. M 1cα) + π 213 π 46 (ἦσο = bleib sitzen) ὡς φάθ', δ δ' αὐτίς ἴων l. ο ρ 466 (ἄψ) ἐπ' οὐδὸν ἴων l. ο = σ 110 σ 157 ἄψ δ' αὐτίς l. ἐπὶ θρόνον ἐπὸν ἀνέστη = φ 139 = 166 = ψ 14 (l. ἀντίον + Gen.); zur Formel vgl. ε 195 in 3aα Ptz. + κατ' αὐθί als Reakt. bei Verwundg., Trauer (vgl. I 1aα Ende): N 653 -όμενος δὲ κατ' αὐθί (κεῖνο ταθεῖς) σπῆκ nieder = κ 567ⁱⁿ. (Pl., γόνυ) = φ 55ⁱⁿ. (Fem., κλαίε) 3b trans. Aor. setzen, sich setzen lassen, Stamm ἐσ(σ)- 32 in DSV u. in KSV m. Augm.; καθίσ(ο)- ohne Augm. (Attizismus); mit Präp. + [3x] Gen., [7x] Dat., ζ 212 ἐπὶ + Akk.; 1x Ortsadv.; ohne Ortsangabe Γ 68 u. ff. St., H 57, δ 524 E 36 (τὸν) καθέσαι, ἐπ' ... Σκαμάνδρω = Z 389ⁱⁿ. (ἐπὶ θρόνον, Gast) E 204 γαίης γέρεθ' (Zeus den Kronos) ἰεθ Wohnung nehmen, d.h. sperrte ein δ 524 (τὸν) ἀπὸ σκοπιῆς εἶδε σκοπῆς, ὅν βα l. η (δ' ἐκάθισεν v.l.) den er dort hingesetzt (-gestellt) hatte H 57 καὸ δ' ... εἰσαν (Ag. die Gr.; 56 entspr. ἰδρῶσθησαν, 49 καθίσον) Ω 578 καὸ δ' ἐπὶ δίφρον εἰσαν (den Gast) + ζ 212 (ἐπὶ σκέπας) B 549 καὸ δ' ἐν Ἀθήνησιν εἰσαν ἐπ' ἐν ... νῆφ, Ath. setzte den Erechtheus ein, vgl. h. Ven. 30 in 3ay (e. Hilfflosen, vgl. in I 2): Γ 382 καὸ δ' εἰσ' ἐν θαλάμῳ setzte, ἰεθ den enttrafften Paris nieder Ψ 698 l. ... μετὰ σφίον εἰσαν ἄγοντες (Besinnungslosen) καθ-ίσ(ο)σαι: Γ 68 καθίσον Τρώας (als Zuschauer) = H 49 δ 659 μνηστήρας δ' ἄμυδις καθίσαι, (zur Beratg.) T 280 (δῶρα) μὲν ἐν κλισίῃσι θέσαν, l. (κάθεσεν v.l.) δὲ γυναικας ρ 572 (mich) ἀσσοτέρω καθίσασα παραι πυρὶ (zu Gespräch) h. Merc. 284 ἐπ' οὐδαί πάντα καθίσαι (Hermes als Dieb), Sprichwort: 'arm machen' I 488 (σ' [Kind] ἐπὶ) γούνεσαι καθίσσας (fütterte), vgl. I 455⁺ in II 2b 3c Zush. fehlt inc. auct. Pap. Flor. (SIFC 27/8, 1956, 49), 7 καθεζ[

II 4 παρ-εσθαι, -εσθαι παρὰ sich zu jem.m setzen (zu Bitte, Gespräch), mit Dat., (ψ 99) Akk. Pers. (meist πρὸ κουνού); vgl. Ω 100 u. ff. St., Op. 259 in II 3aα.β sowie St. m. παρὰ in I 1aα, I 2 A 407 μιν μνήσασα παρ-εο καὶ λάβε γούνων (Thetis) 557 ἠερίη γὰρ σοί γε παρ-ετο δ 738 Λαέρτη ... παρ-όμενος, καταλέξῃ + u 334 (κατάλεξον) E 889 (μῆ τί μοι) l. μνηρίζε (869 παρ ... καθ-ετο) ψ 99 (warum nicht) παρ' αὐτόν -ομένη ... ἀνέτρεα

D Γ 40a, E 306a, λ 638a; v.l. Op. 639, h. Ap. 150 H. W. Nordheider

ἔθειρ(α) E viell. wie ἔθων verw. mit ὀθέω (*F-mögl. außer T 382). - Abl. ἀγλαθέριος Σχ sch. D φ 42 (u.δ.): κόμαις, ταῖς ἐξ ἔθους ἐπιμελείας ἀξιοιμένας θριξίν

B (Roß. [5^h]) Haare [2^h], stets Pl., nur von Ach.s Helm (3x) u. unsterbl. Wesen, mit Farbadj. (4^l golden) außer II 795 (μυάνθησαν); 2x Dat., sonst Nom. (VE). Wortf. εἶρος, θριξ, κόμη, λάχνη/ος, μαλλός, πόκος, χαίτη φ 42 (ἱππῶ) χροσέσην -σην κομώωντε = N 24 II 795 (Ap. schlägt Patr. den Helm vom Kopf) μυάνθησαν δὲ -αι αἰματι καὶ κοίρησι (V. 797 ἱππόκομον πῆληκα) X 315

καλαὶ δὲ περισσεύοντο -αι, ἰ χρούσαι, ἄς ἤφαιστος ἰει λόφον ἀμφὶ θαμειάς ≈ Τ 382^{ex}. (In. ≈ Π 795), vgl. Z 509^f. h. 7, 4 κνάειαι (des Dion.), vgl. h. Cer. 177f. h. Ven. 228 πρώται πολαὶ κατέχγντο -αι (des Tithonos) R. Führer

ἔθειράδες π 176 v.l. für γενειάδες

ἔθειρω Σχ sch. D: ἐξ ἔθνος ἐπιμελοῖτο B unklar Φ 347 ὡς δ' ἄτ' ὀπωρινός Βορέης νεοαρδέ ἀλωνῆ¹ αἰψ' ἀγξηράνη¹ χαιρεί δέ μιν ὄς τις -ῆ R. Führer

ἔθειλη(ός) Op. 118 (goldenes Zeitalter: καρπὸν δ' ἔφερε ἄρουρα αὐτομάτη) οἱ δ' -οἱ (ἐπι γαίη v.l.) ἴ ἥσχοι ἐργ' ἐνέμοντο, Bed. uns., viell. mit Bezug auf die Lebensweise dem eigenen Verlangen, Wunsch gemäß ('as they pleased, casually, unforcedly' West z.St.); weniger wahrsch. den Gemütszustand bez., etwa 'zufrieden' ('contents et tranquilles, dans la joie et la paix' Mazon z.St.). In späterer Dichtersprache bed. (ἐ)θέλη(ε)μός eigener Neigung folgend (Emp. B 35, 6), willig (Ap. Rh. 2, 656 in ähnl. Kontext wie bei Hes.), bereitwillig (Aesch. Supp. 1027, Bacchyl. 17, 85), entsprechend dem eigenen Wunsch oder ernsthaft (Call. Dian. 31). Vgl. noch λ 184 (ἐκρηός). Lit.: H. Reinsch-Werner, Callimachus Hesiodicus, Bln. 1976, 117ff.

Kj. Matthiessen

ἔθειλον(τήρ) hapax Σχ schol. Barn.: ἔθειλον-τάς, ἐκουσίνος B einer, der bereit ist (sc. zu rudern) β 292 (Ath. vor der Reise des Tel.:), „ἀνὰ δῆμον ἐταίρους¹ αἰψ' -ας συλλέξομαι“ Kj. Matthiessen

(ἐ)θέλω [157¹, 135^o, 25^H, 19^h, 5^e] E idg. Anknüpfung umstritten. - Abl. ἐθειλήμός, ἐθειλοντήρ

F -ω 22, -εις 38, θέλεις 2, -ει 13; -ουσι(v) 16; -ον 6, ἤθειλον 1, -ε(v) 7, ἔθειλ' 4, ἤθειλε(v) 35, ἤθειλ' 6; Dual 2.P. ἤθειλετον 1, 3.P. ἤθειλετην 3; -ον 7, ἤθειλον 6; -ω 2, -ωμι 3, -ῆς 2, -ῆσθα 21, -ῆσι(v) 33, -ῆσ' 3, -ῆ 10; Dual 2.P. -ῆτον 1, 3.P. -ῆτον 1; -ωμεν 1, -ῆτε 3, -ωσι(v) 6, -ωσ' 1; -οιμι 12, -οις 5, -οι 4, θέλοι 2; -οιμεν 2, -οιτε 1, -οιεν 3; -ε 1, ἔθειλ' 3; -ων 10, -οντα 16, -οντ' 1; -οντες 1, -οντας 2; -ουσα 8, -ουσ' 3, -ούσης 1, -ούση 3, -ουσαν 1; -εσκες 1, -εσκε 1, -εσκον 1; Fut. -ῆσω 1, -ῆσεις 1, -ῆσει 3, Dual 3.P. -ῆσεται 1; Aor. -ῆσα 1, -ῆσε 1 N.B. hier θελ- nur: h. Cer. 160, h. Ap. 46, h. Merc. 274, h. Ven. 38, nicht: A 277. 554, o 317

M 1 eins. 2[.] Πηλεϊδῆθελε' (θέλ' vulg.) A 277 2^o zweis. 2a 1[.] μηδ' οὐκ ἔθειλ' H 111, v 141 2[.] μηδ' ἔθειλ' B 247 2[.] οὐκ ... ἔθειλ' M 110 2[.] θέλοι (-οι ci.) h. Ap. 46 2[.] ἔθειλ' αὐτός v 136, h. Merc. 417 2b ἤθειλ' 1[.] T 274, v 121, δ 540 = κ 498, v 193 1[.] Hes. fr. 43a, 35 2c [.] εἰ δὲ θέλεις (δ' -εις ci.) h. Cer. 160, h. Merc. 274 [.] θέλοι (-οι v.l.) h. Ven. 38 3 dreis. 3a Form [-:] ἤθειλε(v) /ον [-:] - K 229. 230. 231, N 349, δ 287. 334 = ε 125, Hes. Op. 136, fr. 198, 12 suppl., h. Cer. 45. 193, h. Merc. 318 [.] - λ 566 [.] μάλα δ' - K 229, Hes. fr. 204, 42; οὐδ' - v 277, Il. Parv. fr. 2, 2 p. 39; - ε 120 ≈ ε 262 med., ε 95. 334 ≈ ω 279 [.] (δ') - θυμός/ω I 177 = γ 342 = 395 = η 184 = 228 = σ 427 ≈ φ 273, P 702, v 40 / II 255, φ 65 ≈ Ω 236^{ex}, φ 177, Hes. fr. 204, 54; - αἰτοί H 182, τ 281; - A 399, v 262, ε 424 = τ 80 3b Form [-:] -ω, -εις, -ει, -ον, -ε(v), -ῆς, -ῆσ', -ῆ' -ωσ', -οις, -οι, -ων, -οντ', -ουσ' [-:] αἰ/εἰ κ' - Z 281, T 71, λ 105 / η 315, τ 589; δλλ' - α 405, θ 213. 237; ἄψ - I 120 = T 138, II 442 = X 180; ελ δ' - Z 150 = Y 213, T 142 = ε 277ⁱⁿ, φ 487, γ 324, o 80, π 82, Op. 106; νῦν δ' - γ 243, τ 20; οὐκ / οὐδ' - A 112, φ 580, Cyp. fr. 20, 2 p. 30 / φ 551, φ 366; πῶς - Δ 26, Ω 203; - A 133, Δ 41. 380, E 441, Z 165, H 364 ≈ 391, I 436. 674, O 132. 615, P 489, Σ 116 = X 366, Ω 218. 344 = ε 48 = ω 4, γ 272, μ 349, π 428, σ 328, ψ 258, Th. 429 [-:] αἰ κ' - ε 520, Op. 209. 268; κ' - β 54, σ 357, v 342, φ 345, Op. 210, h. Ap. 51; ὅπως - Δ 37 = v 145ⁱⁿ. = π 67ⁱⁿ. = ω 481ⁱⁿ.; οὐκ/οὐδ' - Δ 300, I 356. 678, Ψ 88, η 305, h. Ven. 25 / Cyp. fr. 6, 4 p. 24; - A 116 = ε 219ⁱⁿ, A 287, Γ 67. 404, H 169. 242, K 227. 556 = γ 231ⁱⁿ, A 217, ε 337, P 98, T 187, Ω 660, φ 364, δ 553, ε 205, v 218 = 223 med., ε 494, ξ 54 = σ 113ⁱⁿ, π 198 = ψ 186ⁱⁿ, τ 482, Th. 604, h. Ap. 414 [-:] - δέ

Φ 40 = X 184 = h. Merc. 466^{ex}, β 86, τ 99; - A 288, B 357, Z 336, N 728, Σ 473, Ψ 894, β 328, θ 336, λ 204, v 149, ξ 172. 445, o 328, Op. 280. 357, h. 7, 12 [.] οὐκ - Z 523, K 121, II 540, β 110 = ω 146 ≈ τ 156, ε 155; - δ 619 = o 119, π 208, ψ 75 [.] λ 630 4 viers. 4a Form [-:] -ουσι(v), -ωμι, -ῆσθα, -ῆσι(v), -ωσι(v), -οιμι, -οιμεν, -οιτε, -οντα/ε/ας, -ουσα/ον, -εσκε/ον, -ῆσα [-:] αἰ κ' - N 743; οὐκ - I 353, ε 51; - O 722, h. Cer. 137 [-:] (δ)ψεαι αἰ κ' - Θ 471 = I 359ⁱⁿ. = ω 511, I 255, N 260, Σ 306, T 147; (δ)ψεαι ἦν - Δ 353, I 429 ≈ 692, εἰ/ἦν περ γάρ κ' - A 580, B 123, Θ 205 / σ 318; ἐργώγ' - Θ 210 = Y 134ⁱⁿ. ≈ κ 342, M 69, P 563; δς/ἦν κ' - Ψ 554, σ 286 / I 146 ≈ 288 ≈ 397ⁱⁿ. med. ≈ σ 47ⁱⁿ.; οὐκ/οὐδ' - Γ 241. 289, M 171, N 106. 572, Σ 434, v 341, h. Cer. 124 / ξ 125; - A 408, K 291, O 210, Y 243, α 390, γ 272, ε 169, ζ 64, o 280, ρ 321, σ 270. 277, τ 477, υ 98, Th. 28, h. Merc. 547. 561 [-:] II 825 [-:] - γε o 435. 449, Th. 443; οὐκ - Δ 224, I 486, T 377, φ 48 ≈ o 72^{ex}, ξ 90, Op. 39; - A 549 ≈ B 391 ≈ Θ 10, B 284, Δ 318, Δ 141, Θ 23, O 492, II 53. 446, Y 87, α 349 - ζ 189^{ex}, o 74, Op. 668. 712, Sc. 198 4b Form [-:] -ουσα, -ωμι, -ῆσθα, -ῆσι(v), -ῆτον, -ῆτε, -ωσι, -οιμι, -οιεν, -οντα/ας, -ουσα/ης/η, -ῆσω, -ῆσεις, -ῆσει, -ῆσε αἰ κ' - 24 H 375. 394, Θ 142, K 55, ε 110, Σ 143. 278. 457 = γ 92 = δ 322, δ 391, μ 49, v 233 ≈ h. Merc. 181, φ 348, Th. 164; δς/ψ/ὄν/οἰς/ἦν/ἄσσο' - A 554, K 235, φ 484, Ω 335, β 128, κ 22, ρ 11 ≈ 19^{ex}. ≈ 559^{ex}. φ 280, Th. 430. 432. 439; οὐκ/οὐδ' E 233, Z 165, I 444, K 311 = 398, N 109, O 215, P 66, Σ 262, φ 36, Ω 289, β 50, ε 99 = ω 307^{ex}, θ 223, κ 573, ρ 226 ≈ σ 362, γ 31, h. Ap. 473; - B 132, Δ 348, Σ 396, γ 228, ε 155, o 317, π 318. 400, Th. 446, Op. 392. Cert. p. 40, 3 4c [-:] ἠθέλετην K 228, P 433, Vit. p. 9, 9 [-:] ἠθέλετον (ἠθέλετην Zen.) A 782 5 fünfs. [-:] -ῆσεται θ 316

Σχ sch. D A 116: βούλομαι, I 353: οὐκ -εσκε' οὐκ ἠδύνατο, s.a. βούλομαι Σχ L s. βούλομαι, ferner A. Debrunner, Festschrift Zucker, Berlin 1954, 87-101

B wünschen, mögen, wollen, Bed.spektrum zw. den Polen (1) Verlangen haben, etw. zu tun od. geschehen zu lassen (Impuls kommt in erster Linie vom Subj.) u. (2) bereit, willig sein, etw. zu tun oder geschehen zu lassen (Verhalten ist vor allem Reaktion auf von außen kommenden Impuls), Entscheid. im Einzelfall oft schwierig u. zwar auch, weil selbst ein spontan erscheinendes Handeln oft durch die verschiedensten äußeren Umstände bedingt ist. Oft legt der Kontext eine best. Auff. nahe, z.B. wenn d. Impuls auf ein Hindernis stößt u. dadurch erkennbar wird (1b), oder ε. auf ausdrückl. Bitten od. Befehlen erfolgt (2a). Am wenigsten ausgeprägt ist d. Untersch. bei neg. ε. (3), wo die Bed. offenbar zu neutr. mag nicht, möchte nicht verblaßt. Präd. u. abs. stehendes P.tz. -ων hat geleg. adj. (vgl. ἐκῶν) oder adv. Punkt. mit Bed. von sich aus (4), je nach Zush. aus eigenem Antrieb od. bereitwillig, ist meist aber neg. u. bed. obwohl ich nicht mag u.ä., wobei anal. zu (3) Diff. zw. fehlender Neigung od. Bereitsch. kaum mögl. Lokal.: als spontane Red. nicht intellektueller Natur in θυμός oder κῆρ lokal.: θ. Subj. I 177⁺ (s. M 3a), v 40; (εῖν) θυμῶ II 255, P 480, φ 177, ψ 894, Ω 236, ξ 445, v 258, Hes. Th. 443, fr. 204, 54; κατὰ θυμόν Hes. fr. 204, 42; weiter nb. Wendg. mit θυμός ε 337 (~ v 145, σ 113), T 187, λ 204, P 66, vgl. I 566; κῆρ als Subj. δ 540, v 193. Selten von Tieren: E 233, P 433, ferner N 572, II 825 im Gl., Op. 209 in Tierfabel. Adv. betonten Stärke u. Beschaffenh.: μάλα Δ 318, K 229, A 782, Hes. fr. 204, 42, μάλιστα ε 54, σ 113, πολύ A 217, περί φ 65, Ω 236, ἐκπάρλως B 357, πορροφ. 68 νέως h. Merc. 561 (vgl. Th. 432); selten bei neg. ε.: μάλα h. Ven. 25, πολλά μάλ' Σ 434. αὐτός bekräftigt Spontanität od. Identität des Subj. (Δ 318, H 182, ε 334, σ 47, τ 281, v 136, v 279, h. Merc. 417). Die durch ε. bez. Regung ist, and. als bei ἐλλδομαι, punkt. oder zeitl. kurz bemessen, jedenf. langdauerndes ε. nirg. erwähnt (in ε 219 bezieht sich ἡματα πάντα nur auf ἐλλδομαι). Aor. (in ε 219) auffällig selten (nur Σ 396, v 341), Fut. etw. häufiger (O 215, Σ 262, θ 223. 316, ε 226, σ 362). Zur Vbd. mit ἄν s.d. I Sp. 715, 74ff. Wortf.: s. βούλομαι, ἐλλδομαι

1 es verlangt mich, etw. zu tun oder daß etw. geschieht 1a wünsch 1b strebe danach, werde aber daran gehindert 1c beabsichtige 1d unterstehe mich 1e mir beliebt, gefällt 1ea in HS 1εβ in NS 1εγ Ptz. in kond. Funkt. 2 bin bereit, einverstanden 2a in Zsh. mit Bitten, Fragen u.ä. 2b Bereitsch. bekundet u.ä. 2ba nicht neg. 2β neg.: bin nicht bereit, weigere mich 3 präd. Ptz., abs.: von sich aus 4a nicht neg. 4b neg. 5 Bed. 1a u. 4 im gleichen Vers korrespondierend

1 es verlangt mich, etw. zu tun oder daß etw. geschieht 1a es verlangt mich, ich wünsche (meist e. Handlg. zu vollbringen, e. Ziel zu erreichen) Φ 65 (Hikiesie) περί δ' ἤθελε θυμῷ ἔκφυγεν θάνατον Α 217 -εν δέ (Ag.) πολὺ προμάχουσι ἀπάντων | oft mit tadelndem Nebensinn (vgl. auch 1d): Α 287. 288 (Ag. über Ach.): „ει περί πάντων ἔμμενοι ἄλλων, ἴ πάντων μὲν κρατέεν -ει, πάντοσι δ' ἀνάσσειν“ N 728 βουλῆ -εις περιδόμενοι ἄλλων Β 284 (νῦν δὴ σε) -ουσι Ἀχαιοὶ ἴ πάνιν ἐλέγγιστον θέμενοι ... βροτοῖσιν Π 53 οἰσείων ἀνῆρ -ησιν ἀμέσσαι ἴ και γέρας ἀν ἀπελέσθαι Ο 210 (ἰσόμορον) νεικέειν -ησι β 86 -οις δέ κε μῶμον ἀνάσαι || obwohl formal Reaktion auf Aufford., überwiegt doch der dadurch ausgelöste spontane Impuls: Η 169 πάντες ... -ον πολεμίζειν Ἴκτορι Κ 227 -ον Διομήδεϊ πολλοὶ ἔπειθα 228 ἠδελῆτην Αἴαντα δόω + 229 (bis: ἠθέλε, μάλα δ' ἴ). 230. 231 (+ Inf.) Α 782 μάλ' ἠθέλετον || ε 205 (Kal. zu Od.: „οἴτω οἰκόνδε) ἀντίκα νῦν -εις λέναι, ἴ wohl weder bloßes Beabsichtigen, wie in 1c, noch Frage nach Bereitsch., wie in 2a; warnender Nebensinn spürbar, vgl. 1d 219 (Antw.): „,ω και ἐέλομαι ἦματα πάντα οἴκαδε ... ἐλθέμεναι“ γ 40 τετέλεσται ἄ μοι ... ἠθέλε θυμός, ἴ πομπή και ... δῶρα ξ 54 (Ζεὺς τοι δοίη) ὅτι μάλιστ' -εις = σ 113^{ln}. ο 74 χρεῖ ξείνον παρεόντα φιλεῖν, -οντα δέ (sc. νέσθαι) πέμπειν 280 (σὺ) σ' -οντά γ' (sc. ἀμβαίνεις) ἀπώω νηός Α 177 οἰσείων τε πῶν θ' ἔδον ἠθέλε θυμός = γ 342 u. a. s. Μ 3A Α 346 (ἐδόμεναι ἠδὲ πινόμεναι) ὄρη -ητων + υ 136 (ἐθέλ' αὐτός) Π 825 (Tiere im Gl.: -ουσι δὲ πίνεον || Hes. fr. 204, 54 πολλὰ δὲ δῶρα δίδ[ου] μάλα] δ' ἠθέλε θυμῷ) | ... Ἐλένης πόσις ἔμμεναι + 204, 42 (δν κατά θυμόν); 198, 12 suppl. (vgl. Ζ 165, ε 155, γ 272 in 5) Π 446 (μῆ τις) θεῶν -ησι και ἄλλος ἴ πέμπειν (νῦν ἀπὸ ὕμνης) Ο 236 περί δ' ἠθέλε θυμῷ, ἴ λύσασθαι ... νῖόν Π 255 ἴ ἴ εἰσιδέειν + λ 566 (θυμός). 630 (ἐθέλον) α 405 -ω σε ... ἐρέσθαι + γ 243, τ 99, δ 553 (ἀκούσαι) | ἴ 334 οἱ δ' ἔλαχον, τοὺς ἀν κε και ἠθέλον (Od.) αὐτὸς ἐλέσθαι, welche mir zu nehmen ich selbst gewünscht hätte; etwas abw. ω 279 (γυναῖκα τεσσαρας) ἄς ἠθέλεν, ἴ Formuliert. an ἴ 334 angelehnt, aber ἴ fast pleon.: die er selbst s. Neigung folgend ausgewählte, vgl. auch Η 182 u. 1εβα || wünsche etw. auf e. best. Weise oder an e. best. Stelle zu tun: Ρ 702 (σὺδ' ἄρα σοὶ) ἴ θυμός ἴ ... ἐτάροισιν ἀμνμένεν (sondern d. kämpftest anderswo) ζ 64 -ουσι νεόπλντα εἰματ' ἔχοντες ἴ ἐς χορὸν ἐρχεσθαι Ορ. 392 εἰ χ' ὦρια πάντ' -ησθα ἴ ἔργα κομίζεσθαι Δημήτηρος h. Merc. 417 ἐπρήθυεν (Hermes den Ap.) ... ὡς ... αὐτός wünsch mich in e. best. Zust. zu befinden: Δ 318 μάλα ... -οιμ και αὐτὸς ἴ ὡς ἔμεν ὡς ὅτε || wünsche, daß e. anderer etw. tut, sich in e. best. Zust. befindet, daß etw. geschieht; mit folg. A. c. I.: Γ 67 εἰ μ' -εις πολεμίζεις Α 133 (Ag. zu Ach.:) „ἠ -εις, ὄρη αὐτὸς ἐχρη γέρας, αὐτὰρ ἔμ' αὐτως ἴ ἦσθα δεινόμενον ...“ Μ 69 ἠ τ' ἄν ἐγὼν' -οιμ ... τοῦτο γενέσθαι Ν 349 οὐδὲ τι πάπαν ἴ ἠθέλε, (Zeus) λαὸν ὀλέσθαι Inf. oder A. c. I. zu erg.: Η 182 (Kämpfer wird ausgelost) ἐκ δ' ἔθορος κλήρος ... δν ἄρ' ἠθέλον αὐτοὶ (sc. ἐκθορέειν) ἴ 172 ἔλθοι (Od.) ὅπως μιν ἐγών' -ω (sc. ἐλθεῖν) ο 317 εὖ δρωοίμ μετὰ σπρίων ἄσσ' -οιεν Σ 473 (Bälge blasen) ὄπως Ἥραιστος ... -οι h. Cer. 137 (δμῖν) δοῖεν (Götter) τέκνα τεκέσθαι ἴ ὡς -οισι τοκῆς Bes.: γ 228 (Tel.) „,ὄκ ἄν ἐμοὶ γε ἴ ἐλομένω γά νείοιτ', οὐδ' εἰ θεοὶ ὡς -οιεν“, Nestor verheißt Tel. den Sieg über die Freier, falls es Ath. gefallen sollte, ihm beizustehen (218. 223); Tel. versteht das ε. der Götter als bloßes Wünschen, Ath. korrigiert ihn (230; vgl. 1εβδδ, 1εγ) || häufig in kond. u.ä. NS: wenn, sobald du es wünschst; in Akk. kundigg. oder Aufford. (geleg. iron.: ob du es wünschst

oder nicht): Δ 353 ὄρμαι, ἦν -ησθα και αἰ κέν τοι τὰ μετῆλ, ἴ (mich) ... προμάχοιμ μύγντα ἴ Τρώων = Ι 359 = Θ 471^{ln}. = ω 511^{ln}. (nicht iron.) = υ 233^{ex}. = h. Merc. 181^{ex}. δ 391 εἴπησι ... αἰ κ' -ησθα, ἴ ὅτι (τέτυκται) μ 49 ἀκούμεν ἴ ἴ Ζ 150 ἴ εἰ δ' -εις και ταῦτα δαήμεναι (vgl. Leaf z. St.) = Υ 213 + Φ 487 (πολέμοιο) Ψ 554 (περὶ αὐτῆς [Kampfprijs] πειρηθῆτω) ὄς κ' -ησιν ἐμοὶ ... μάχεσθαι, wie Φ 487 drohender Unterton, vgl. 1d | in Antw. e. Bitte resumierend: Ν 260 (Idom. zu Mer., der e. Speer sucht) „,δοῦρατα δ', αἰ κ' -ησθα ... ὄρμαι (bei mir)“ Ξ 337 (Hera zu Zeus): „,εἰ δὴ ὄ -εις ... ἴ ἔστιν τοι θάλαμος“ ψ 258 (Pen. zu Od.: „,εὐνῆ σοὶ ἔσσειται) ὀπότε θυμῷ ἴ σῶ -ης“ h. Merc. 274 εἰ δὲ θέλεις (δρκον ὀμοῦμαι) 1b strebe danach, versuche, e. Handlung zu vollbringen oder e. Ziel zu erreichen, werde aber daran gehindert; Hinderg. häufig in advers. Nachsatz (ἀλλά, ἀλλά, δέ) genannt: Ο 615 -εν ἔρῆαι στίχας ἀνδρῶν (ἀλλ' οὐδ' ὡς ὄνατο) Φ 177 ἠθέλε θυμῷ ἴ δέω ... δόου (aber vorher getötet) (vgl. φ 126 v.l. in D) + λ 204 (-ον) Α 399 μιν ἐνυδῶσαι Ολύμπιοι ἠθέλον ἄλλοι (ἀλλά) + (von Menschen): π 428 (-ον), γ 75 (-ον), τ 477 (-ουσα), δ 287 (ἠθέλεν), h. Ap. 414 (-ον, ἀλλ' ὄν) h. Merc. 318 ἠθέλεν (Hermes) ἐξαπατᾶν (αὐτὰρ πολυμήχανον εἶρον) μ 193 ἐμόν κῆρ ἴ ἠθέλ' ἀκούμεναι (οἱ δέ) + δ 334 (ἠθέλον) = ρ 125, Hes. fr. 43a, 35 (ἠθέλ'), h. 7, 12 (-ον) || Hinderg. auf and. Weise ausgedrückt: Β 132 (Ag. über die Verbündeten der Tr.: „,με ὄκ εἰδῶσ' -οντα (Ilion erobern)“ Ο 722 μ' -οντα μάχεσθαι (ισχανάσσκον) h. Merc. 547 (δς δέ κε) μαντείην -ησι παρὲκ νῶν ἐξερέειν (ἀλλῆρ δόδν τῆσ) ν 262 (κατέκτανον ΠΝ) ὄνεκά με στερεάσι εἰσι λιγῶς ἠθέλε Σ 396 (Heph. über Hera.:) „,ἠ μ' -ησε ἴ κούραι ... τότ' ἄν πάθον ἄλγαι (εἰ μὴ ...)“ , ungew. Aor. hebt das Plötzliche d. Anschlages zusätzl. hervor 1e habe vor, beabsichtige, bin im Begriff zu tun Ο 218 ἴ μ' -οντ' ἴ λέναι κατεφύνακε β 328 εἰς Ἐφύρηρ -ει (ἐλθεῖν) Ο 132 ἠ -εις ... ἀναπλήσας κατὰ πολλὰ ἴ ἄν ἴμεν Οδλυμπόνδε ...; β 364 πῆ δ' -εις λέναι πολλῆρ ἐπὶ γαίῃ ἴ μόνος εἶν ...; (wie Ο 132 mit warnendem Unterton, vgl. 1d, ähnl. ε 205 in 1a) Γ 404 (Hel. zu Aphr.:) „,ει (Men.) στυγερῆρ ἐμὲ οἴκαδ' ἄγεσθαι“, trotz στυγερῆρ keine bloße Bereitsch., vgl. Η 242 β 336 (Alex.): „, -ον δ' ἀχεῖ προτραπέσθαι“ Γ 228 σὺ γάρ σ' -ω βαλέειν (λέθρη, ἀλλ' ἀμπαδόν) Β 123 εἰ περ γάρ κ' -οιμεν (ἀιθηθηθῆμεναι) ν 149 (Pos.): „,Φαίηκον -ω ... ἴ πῆ (δαίσιμ)“ + τ 20 (καταδέσθαι) σ 318 ἦν περ γάρ κ' -ωσιν ... Ηῶ μῖμνειν ν 277 οὐδ' ἠθέλον ἐξαπατῆσαι σ 277 (Freier, die ἀγαθῆρ γυναῖκα) μνηστεῖν -ωσι Vit. p. 9, 9 (Μούσαι) ἠδελῆτην κλήσαι δῖαν χθόνα και πόλιν (οἱ δ' ἀπαρηγόρησθ) Bes.: -ων μ. Inf. periph. für Ptz. Fut.: Sc. 198 τῆ κλέη (Bild d. Ath.) ὡς εἰ τε μάχηρ -ουσα κορύσσειν (vgl. 215 ἀπορρίπτου εἰκώς) 1d unterstehe mich, lasse mich dazu hinreißen zu tun, meist in Warnungen od. Drohungen; in warnenden Fragen: Π 442 (Hera zu Zeus: „,ἀνδρα θνητόν) ἀν -εις θανάτοιο ... ἐξανάλυσαι;“ = Χ 180 ἴ 494 τίπτ' -εις ἐρεθίζεμεν ἀγχιον ἀνδρα; + τ 482 (τίη), Δ 26 (πώς) Ω 203 πώς -εις ἐπὶ νῆσας ... ἐλθέμεν οἶος ...; (warnender Nebensinn öfter, s. zu β 364 in 1c) | in Warnungen (neg. Imp.): Α 277 (μῆτις) ἴ ἐρίζεμεναι βασιλῆ; ἴ ἀντιβῆν + Β 247 Ε 441 μῆδὲ θεοῖσιν ἴ ἴ -ε φρονέειν Η 111 μῆδ' - ... ἀμεινοισι φατι μάχεσθαι, vgl. Ο 164 v.l. in D || in kond. u. ä. NS bei Drohg. oder Warng.: Β 357 (Nestor zum Heer:) „,εἰ δὲ τις ἐκπάγλος -ει οἰκόνδε νέεσθαι, ἴ ἀπτεσθω ἠς νηός (δρακα) προσθ' ἄλλων θάνατον ἐπίσπη“ 391 δν δέ κ' ... -οντα νοῖσσω ἴ μινάζειν παρὰ νηοῖ κτλ. + Θ 10 σ 328 λιλαίει ἀπόθ' ὀλέσθαι, ἴ εἰ δὴ μνηστήρηρ -εις καταδύσαι ὄμιλον Ορ. 210 ἄφρων δ', δς κ' -η πρός κρείσσονας ἀντιφερῆζειν Drohg. indir.: Σ 278 τῷ δ' ἄλιον, αἰ κ' -ησιν (ἀμμι μάχεσθαι) + 306 (Inf. zu erg.) Τ 71 (Τρώων πειρησμοι) αἰ κ' -ωσ' ἐπὶ νηοῖσιν ἴσθαιν Warnung im Selbstgespräch: Ρ 98 ὀπότε ἀνῆρ -η πρός δαίμονα φατι μάχεσθαι (τάχα οἱ μέγα τῆμα κυλίσθη) Bes.: moral. Mißbilligung Cert. p. 40, 3 (πώς ἄν ἀριστ' οἰκοῖντο πόλεις; Antw.): εἰ μὴ κερδαίνεν ἀπὸ τῶν ἀισχρῶν -οιεν. Drohender Unterton auch Φ 487, Ψ 554 in 1a 1e mir beliebt, gefällt, meist bei göttl. Subj., betont dann die Souveränität der Götter bei der Gestaltung des Weltgeschehens; bei menschl. Subj. meist von der Auswahl zw. mehreren Möglichk. 1εα im

finden obj. bedingt, weil ihm ein unausgesprochenes Nichtkönnen zugrunde liegt (darum Ariston. sch. Φ 366 a Erbe: ἀντι τούτου ἠδύναντο, doch ist dieser Gebr. erst fürs Att. gesichert: Solon fr. 4, 27 West, Pl. Phdr. 230^a 4; and. LSJ s.v. I 2) Ε 51 (Ag.: „die Gr. zürnen mir) οὐδ' οὐσι μάχεσθαι“ Z 523 ἄκλιμός ἐστιν ἄλλα ἐκὼν μεθίεις τε καὶ οὐκ -εις + K 121 (3.Sg., Inf.) Π 540 ἐπαμύ- νειν P 66 οὐδ' -ουσι ἄντων ἐλθέμενοι Δ 224 (man konnte Ag. sehen) οὐδὲ καταπτώσσοντ', οὐδ' οὐκ -οντα μάχεσθαι, ἄλλα κτλ. + I 353 (οὐκ -εσκε) N 106 μύμνειν οὐκ -εσκον ἐναντιον 109 ἀμύνμεν οὐκ -ουσι Π. Parv. fr. 2, 2 p. 39 (Aias trug Ach.s Leichnam fort) οὐδ' ἤθελε διος Ὀδυσσεύς, vgl. die Forts. K 311 (planen Flucht) οὐδ' -ουσι ἄντα φυλασσόμενοι, καμῆτω ἀνηκότες = 398 Γ 241 οὐκ -ουσι μάχην καταδύμενοι (aus Scham) Z 141 οὐδ' ἄν . . . θεοῖς -οιμι μάχεσθαι (vgl. 129 οὐκ ἄν μαχοίμην, ferner E 441 in 1d) γ 341 (Ath.: „οὐκ ἔησι Ποσειδάων μάχεσθαι“ (Aor.: konnte mich nicht entschließen Ameis-H.) θ 223 ἀνδράσι δὲ προτέρωσιν ἐρίζεμεν οὐκ -ήσω + γ 121 (σὸ τίς ποτε ἤθελ') Σ 282 οὐκ -ήσει (Ach.) ἢ μύμνειν ἐν πεδίῳ (ἀλλά) ξ 90 οὐκ -ουσι δικαίως μνάσθαι οὐδὲ κτλ. 125 ψεύδοντ', οὐδ' -ουσι ἀληθέα μνησσοσθαι ρ 321 (δμῶς οὐκ ἐκτ') -ουσι ἐναίαιμα ἐργάζεσθαι σ 328 οὐδ' -εις εἶδεν (ἐλθὼν ἐς λέαχην) Op. 136 οὐδ' ἀθανάτους θεραπεύειν ἔδελον Cyp. fr. 20, 2 p. 30 (Ζῆνα) οὐκ -εις εἰπεῖν, sc. aus Furcht Φ 48 πέμψειν εἰς Αἴδαο καὶ οὐκ -οντα νέεσθαι, ο 72 δς τ' ἰ ξίνων ἐποτρύνῃ x 498 οὐδὲ νόι μοι κῆρ ἠδὲλ' ἐτι ζῶειν = δ 540 θ 316 (Heph. über Ares u. Aphr. in s. Netz:) „τάχ' οὐκ -ήσεται ἄμφω ἔσθδεν“ Th. 604 (δς κε) μὴ γῆμαι -ῃ Γ 444 ἀπό σείο . . . οὐκ -οιμι ἰεῖ- πεσθ' 486 οὐκ -εσκες ἄμ' ἄλλω . . . ἐς δαίτ' ἰέναι Φ 580 οὐκ -εν φεύγειν, πρὶν πειρήσασθαι PN^s M 171 οὐκ -ουσι πύλῳν (χάσασσάαι, πρὶν κτλ.) E 233 (μὴ) ματήσεται (Rosse), οὐδ' -ῆτον ἔκφερέμεν πολέμοιο Φ 368 (Skam. von Heph. bedrängt) οὐδ' -ε προρέειν, ἀλλ' ἴσχητο h. Cer. 45 (Dem. sucht Perserph.) τηρ δ' οὐ τίς ἐτήτυμα μνησσοσθαι ἔ- εν, auch hier wohl eher wollte nicht als 'konnte nicht' 4 präd. Ptz., abs.: von sich aus, je nach Zush. aus eigenem Antrieb (vgl. 1) od. bereitwillig (vgl. 2), ähnl. ἐκὼν, ἀέκων, vgl. auch πρόφρων 4a nicht neg. (hier nur die Stt., an denen -ων stärker adj. als verbal ist u. die sich nicht eindeutig den Gruppen 1 od. 2 zuordnen lassen): ο 449 (sidon. Magd.): „καὶ δὲ κεν ἄλλ' ἐπιβῆσθον ἐγὼν -ουσα γινε δοίην“ aus eigenem Antrieb, unaufgefor- dert η 315 οἶνον δὲ κ' ἐγὼν καὶ κτήματα δοίην, ἢ εἰ κ' -ον γε μένοι: ἀέκοντα δὲ σ' οὐ τίς ἐρῶζει bereitwillig oder wenn es dir gefiele zu bleiben, vgl. T 142 in 2ad, ρ 277 in 1eβdd Op. 357 δς μὲν γὰρ κεν ἀνήρ -ων, δ γε καὶ μέγα δάη, ἢ χαίρει τῷ δῶρω, wohl bereitwillig, zur Interp. vgl. West z. St. 4b häufiger neg.: obwohl ich nicht mag, gegen den eigenen Willen, sei er nun mehr Neigung od. mehr Bereitschaft, oft neben ἀκων, βίη, ἀνάγκη, vgl. 52 auch 3 u. 5 T 377 τοὺς δ' (Seeleute) οὐκ -οντας ἀελλαι (φέρουσι) ε 99 (Hermes: „Ζεὺς ἐμέ γ' ἠνώγει δεῦρ' ἐλθέμεν οὐκ -οντα“ = ω 307^{ex}. (Od.) ρ 36 ἦγε λαβὼν . . . ἰ h. Ap. 473 (κατήλθομεν οὐ τι ἐκόντες) ἀλλά τίς ἀθανάτων δεῦρ' ἦγαγεν ἰ 5 N 572 ἰ βίη δῆσαστες ἀγουσι, Hirten e. Rind Y 87 (τῷ με) καὶ ἰ κελύεις ἰ μάχεσθαι; h. Cer. 124 ἠλυθον οὐκ -ουσα, βίη δ' ἀέκουσαν ἀνάγκη (ἀπήγαγον) Δ 300 κακούς δ' ἐς μέσσον ἔλασεν, ἴσθρα καὶ οὐκ -ων τις ἀναγκαῖη πολεμίζοι Σ 434 (Thetis: „ἔτλην ἀνέρος εὐνήν ἢ πολλὰ μάλ' οὐκ -ουσα“ β 50 μητέρα μοι μνηστῆρες ἐπέχραον ἰ η 110 ἐξστελέσας (Pen. ihr Gewebe) καὶ ἰ, ὅπ' ἀνάγκης = ω 146 = τ 156 x 573 64 τίς ἄν θεὸν οὐκ -οντα ἴδοιτ' . . . ἰ Ω 289 (Hekabe zu Priam:) „σέ γε θυμὸς ἰ δτρύνει ἐπὶ νῆας, ἐμεῖο μὲν οὐκ -ούσης, der einzige gen. abs.: ohne mein Einverständnis 68 Bes.: unfreiwillig, nicht vorsätzlich (als Mil- derungsgrund bei der eth. Bewertung von Bluttaten): ψ 88 (παῖδα κατέκτανον) νήπιος, οὐκ -ων x 31 φάσαν οὐκ -οντα ἄνδρα κατακτείνει 5 Bed. 1a u. 4 als verb. Polypoton im gleichen Vers korrespondierend: sexu- elles Verlangen—Neigung/Bereitsch., es zu befriedigen: Z 165 (bis) δς μ' -εν φιλόττηι μυθήμεναι οὐκ -οσση ε 155 (bis; Od. schläft bei Kal. ἀνάγκη) παρ' οὐκ -ων -οσση γ 272 (bis; Aeg. u. Klyt.) τῆν δ' -ων -ουσαν ἀνήγαγεν ἔνδε δόμονδ' 76 D Hes. fr. 46, 4] σθηλεῖ, fr. 200, 1 suppl. (V. 2 = fr. 204, 43), h. Cer. 462 ὑπέδεκτο δὲ τιμὰς ἰ [δωσέμεν, ἄς

κ' -ησθα], vgl. V. 444; dub.: Hes. fr. 245 -οι (= Hes.?), h. Cer. 328 (korrupt); v.l. A 299, I 551, A 319, O 164. 348 (auch pap. 223), P 234, ρ 126 (supplevi ZPE 27, 1977, 85), Op. 134; ci. Hes. fr. 240, 6
 G Inf. oft aus d. Kontext zu erg., vor allem in (bes. rel. u. kond.) NS; in HS: K 228, 229 (bis), 230, A 782, o 74, 280 (1a), ρ 424 = τ 80 (1ea), h. Ven. 25, η 305, Θ 551 (= inc. sed. fr. 1, 4 p. 190 Be.) (2bβ), Z 523, Π. Parv. fr. 2, 2 p. 39 (3). In redensartl. Wendg. (αἰ κ' -ησθα u. ä.; parenth. ἤθελε γάρ; tw. in 5) sowie in 4 schwebt er kaum noch vor, so daß geleg. (N 260, ψ 258 in 1a) uns. bleibt, ob Inf. oder A.c.I. zu erg. wäre. A.c.I.: N 349, Γ 67, M 69 (1a), T 274 (1ea), Th. 430 (1eβaa), Ω 660 (2ad, NS), π 318, Θ 210 (2bβ); dabei Inf. zu erg. (nur NS, alle 1a): γ 40, ξ 54⁺, H 182, ξ 172. Der ganze A.c.I. zu erg.: nb. ὤς, ὤς, ὤς, ὅπως Σ 473, h. Cer. 137, γ 228 (1a), Ἐ 20 (1ea), sonst o 317 (1a), in redensartl. Kond.-Satz δ 391, h. Merc. 274 (1a), ε 169 (1eβdd), Op. 106 (2ad); von diesen Beisp. im HS: Ε 120, h. Merc. 274, ε 169. Pot. in HS (mit ἄν/κε außer Δ 318): pos. Δ 318, M 69 (1a), θ 336, σ 357 (2aβ, Fragesätze), P 563 (2baaa), α 390 (2babb); neg.: Y 134, π 318, Θ 210, π 400, α 342 (2bβ), Z 141, I 444 (3); Pot. in el-Satz: γ 228 in 1a, B 123 (κ') in 1c, o 435, Θ 205 (κ'), τ 589 (κ'), Ψ 894 in 2ad
 KJ. Matthiessen
 ἔθνος [25', 4^o] E uns., evt. wie got. sūja 'Sippe' zum Refl. s^{te}. (z) F Akk. -ος 19; -ea 7, -ε' 1, Akk. -ea 2
 M 1 [-] -ος O 691 [-] ἄν δ' ἐτάρων εἰς -ος ἐγάετο Γ 32 = A 585 = N 566 = 596 = 648 = Ξ 408 = Π 817 = N 165 = 533; -ος N 495, P 552; -ε' 1 632 [-] μετὰ / κατὰ -ος ἐταίρων, H 115, P 581 / 680; ἰ Δ 595 = O 591 = P 114; -ος M 330 2 [-] -ea πολλά B 91 = 464; -ea B 87 [-] -ea ε 73 [-] -ea πολλά B 459. 469; -ea νεκρῶν x 526, λ 34; -ea A 724. *F. vernachlässigt Γ 32* (ἐς mögl.), A 724 (s. in B 1)
 L Mader, Tempusgebrauch 176ff. (auch zu Ntr. auf * -nea)
 B (Heer)haufen, Menge (1); Schwarm (von Tieren), Herde (2); immer m. Gen.Pl. derer, die (aktuell) das ἔ. bilden. Wortf.: λαός, ὄμιλος, πλήθος, πληθύνε, φύλον, vgl. πύργος, στίχες, στρατός (s.a. L 177f.); s.a. γένος B 4 1 von Menschen; außer bei ἔ. νεκρῶν (κ, λ) nur in militär. Kontext, überw. (oft formellh.) mit ἐταίρων, meist bei Rückzug e. Einzelnen i. d. eigenen Reihen. Nach Chantreine (BSL 43, 1946, 52f.) ἔ. Opp. zu γένος, dagg. s. L 181 A. 1 Sg.: Γ 32 ἄν δ' ἐτάρων εἰς -ος ἐγάετο κῆρ ἀλείων = 8 St., s. M A 595 σπῆ δὲ μεταστρεφθεῖς, ἐπεὶ ἔκετο -ος ἐταίρων = O 591 = P 114 H 115 ἴεν ἰὼν μετὰ ἰ P 581 νεκρῶν . . . ἔρποντες μετὰ ἰ 680 (δοσε) πάντοσε διεισθῆν πολέων κατὰ ἰ N 495 λαῶν -ος ἐπισπόμενον (d. Anführer) P 552 ὄσσετ' (Ath.) Ἀχαιοὺν -ος M 330 Λυκίων μέγα -ος ἄγοντε | Pl.: B 91 ὤς τῶν -ea πολλά (ἐστιχόωντο ἰ ἰλαδὸν εἰς ἀρορῆν) = 464 (προ- χέοντο) A 724 (ἰσπῆς) τὰ δ' ἐπέτρουν (-ρεσεν vulg.) -ea πεζῶν, bei Vulg.-La. *F. herstellbar; zur Synt. s. Schwyzer II 607, Chantreine, Gr. h. II 18 λ 34 (τοὺς, -ea νεκρῶν, ἔλλισάμην + x 526 (κλυτά) λ 632 ἐπὶ -ε' ἀγέεστο κυρία ἰ 2 von Tieren B 87 (Gl.) ἦσθε -ea εἰσι μελισσῶν ἀδινάων, vgl. βοτρυδόν V. 89 459 (ὡς τ' ὀρνίθων) ἰ -ea πολλά, ἰ χηρῶν ἦ γερῶσων ἦ κύκων (πο- τῶνται) + O 691 (αἰστός -ος ἐφορμάται) B 469 ἦσθε μινάων ἰ ξ 73 ἐς σφερούς, ὅδι -ea ἔρχατο χόρον D Hes. fr. 150, 21 ἔθ' ἡρα μ[... γ' ὑπερβορέων v.l. N 196 M. Schmidt
 ἔθων E verw. mit ὀθέω (*F. mögl.) Σχ sch. D I 540: ἐξ ἔθους κατατρέχων. καὶ βλάπτων (ähnl. Π 260) B aufwühlend, stochernnd I 540 δς (kalydon. Eber) κατὰ πᾶλλ' ἐρδσεκεν (sc. Οἰνῆα, vgl. h. Ap. 303) -ων Οἰνῆος 72 ἀλώην (V. 541 χαμαι βάλε δένδρα) Π 260 οὖς (Wespen) παιδὸς ἐριδμῶντων -οντες, ἰ αἰεὶ κερτομέοντες (V. 264 κι- νῆση) lacessunt fodientes semperque insultantes R. Führer
 el, at L 1 allg.: L. Lange, Der hom. Gebr. der Partikel el I-II, ASG 16, 4. 5, 1873 (S. 309-566);

G. Vogrinz, Der hom. Gebr. d. Partikel *el*, 22. Jahresber. des k. k. 2. deutschen Obergymn. in Brünn, 1893; R. van Pottelbergh, Over de geschiedenis en de beteekenissen van den *el*-zin in het Grieksch, Gent 1939; D. Tabachowitz, Homerische *el*-Sätze, Lund 1951; Gonda, Moods 149-196; B. Th. Koppers, Negative Cond. Sentences in Greek and some other IE languages, Diss. Utrecht, o. J. (1959) 2 Textkritik: van der Valk, Text. Crit. Od. 30 (*el*: *al*); Bekker, Hom. Blätter, Bonn 1863, I 59-61, Leaf zu B 300 (*el*: *η*) 3 Gebrauch: Hentze, ZVS 41, 1907, 356-78 (*el*, *el* κε, *η*ν + Konj.); L. Vandaele, L'optatif grec, Paris 1897, 138ff. (*el* + Opt.); E. A. Hahn, Subjunctive and Optative, New York 1953, 78ff. (*el* + Konj.: Opt.). 97ff. (*el*-Wünsche); Muñoz Valle, Em. 38, 1970, 106-11 (Irr.); Misener, CPh 3, 1908, 137-44, Denniston, GP 89-95 (*el* γάρ-Wünsche); Scheele, De usu particulae *η-η* et *el-η* Homericis, Progr. Greifswald 1840; A. Minard, Deux relatifs homériques, Paris 1937, 11-15 (*el* τις; *δοτις*); Denniston, GP 301-5 (*el* καί: καί *el*). 487f. (*εἴπερ*, *el* ... *περ*); Leaf zu Γ 180, Hooker, AJPh 100, 1979, 393-5 (*el* ποτ' ἔην γε); Ruijgh, „τε ἔριπε“ § 508-10 (*ώς el* τε)

Stellen s. Gehring u. Hofinger; Nachträge: Hes. PHamb. 122, col. II 6, Pan. fr. 13, 5 p. 259, Merg. fr. 3, 1 K.-M., Epim. fr. 10; 11, 2 Diels, Cert. p. 39, 24 (*εἴπερ*), p. 40, 3; wohl unecht inc. sed. fr. 2, 3 p. 191 Be. (= Euphr. fr. dub. 192 van Gr.); fragl. inc. auct. fr. POxy. 2514 col. II 15. 17 u. (Choer. ?) fr. POxy. 2814, 30

R. van Bennekom

ελαμένη Sch. D Δ 483: ἐν καθύδρῳ καὶ βοτανώδει τόπῳ (ähnl. sch. min. O 631 ed. Stipesteijn-Worp, ZPE 15, 1974, 154 Z. 41f.)

B *Aue*, in Vbd. mit Gen. ἔλεος (vgl. οὄρεος nb. βήσσα) als Teil einer 'feuchten (Fluß-)Niederung' (etwa nb. Röhricht, vgl. ξ 474), nur in Gl. Wortf. ἔλεος, λειμών, πίσαα Δ 483 αἰγίρος ὡς, ἢ ἰδά τ' ἐν ἡ-ἔλεος μεγάλοιο, περὶ κεί (V. 487 ποταμοῖο παρ' ὄχθας) O 631 (βουσίην) αἰ ἰ νέμονται, vgl. Y 221, B 776 R. Führer

ελαρινός (ἡαρ-) [4¹, 2⁰, 5^H, 1^H, 1^e] M 1 [2...2] -ός Op. 682 [2...2] -ός Op. 678; ὠρῆ ἐν ἡ-B 471 = Π 643, σ 367 = χ 301, Hes. fr. 204, 129 2 [2...2] -ῆσι O 307; ἀνθεσι(ν)-οἰσι(ν) B 89, Th. 279, Op. 75, Cyp. fr. 3, 2 p. 22; ἡαρινοῖσι h. Cer. 401. *F. in O 307 (hiatus), poss. ἀνθεσι(?) *el*. (εὐώδε[σι] ἢ h. Cer. 401?) and ὠρῆ {ἐν} *el*. (Chantraine, Gr. h. I 128); neglected Op. 678

B (from *εαρ*): *belonging to spring*; cf. *δωαρινός*, χεμῆριος; 5x in sim. (B 89, 471, O 307, Π 643, χ 301); attr. exc. in 2 1 connot.: 'bounteous'; in phrase ὠρῆ ἐν ἡ-ἰ in *springtime*: B 471 (like swarms of flies) ἰ, ὅτε τε γάλλος ἀγγοα δένει = Π 643 χ 301 (gadfly stinging cattle) ἰ, ὅτε τ' ἡματα μακρὰ πέλονται = σ 367 (a contest of labor) Hes. fr. 204, 129 ἰ, ὅτε τ' ἀτριχος (τίκτις) w. ἀνθεσι(ν) (exc. B 89 in connection w. gods): h. Cer. 401 ἀνθεσι γαί' εὐώδε[σι]ν ἡαρινοῖσι (θάλλει), on ἡ- see Richardson ad l. Th. 279 ἐν μαλακῷ λειμῶνι καὶ ἀνθεσι(ν)-οἰσι(ν) Cyp. fr. 3, 2 p. 22 ἔβαφαν (sc. clothes) ἐν ἰ, ἰ οἶα φέροντα ὄρα Op. 75 ὄρα... στέρον ἰ (sc. Aphr.) B 89 πέτονται (swarms of bees) ἐπ' ἰ otherwise: O 307 καρπῷ βροιδυμένη (a poppy) νοτήσι τε ἡσι(ν) 2 purely temp., w. πλός: voyage (i.e. time to sail) in the *springtime* Op. 678 ἄλλος δ' -ός πέλειται πλός, ἀνθρώποισιν, i.e. the second-best after the *ωραῖος* v. 665 682 -ός οὗτος ἰ D Y 223(224) a (= Th. 279) W. Beck

εἶβω E unklar; Lit.: Borgeaud, IF 74, 1969 [1970], 139f. M 1 [2...] (ἐλεσι)ῶν ὑπ' ὄφρσι ἰ δάκρυον, -ε(ν)ον δ 153, φ 531, π 219; (θαλερόν) κατά ἰ -ε(ν)ον Ω 9, λ 391, u 234. 280; τέρεν κατά ἰ -ε(ν)ος Π 11, T 323, π 332 2 [2...] δάκρυ(ν) κατ-ετο, φ 86; θαλερόν δέ ἰ δάκρυ Ω 794; ἰ ε 152; -ετο Th. 910 3 [2...] κατ-όμενον, O 37 = ε 185 = h. Ap. 85 [2...] ἰ φ 261 Sch. Akt.: sch. D T 323 (u.ö.): κωρὸς μὲν σπένδει, ἀγχι δὲ προχει. σάζει Med.: sch. D φ 261 (u.ö.): καταπερόμενον. καταπέρον L Strömberg, C & M 21, 1960, 16ff.; Haslam, Gl. 54, 1976, 203ff.

B *herabfließen (lassen)*, nur Präs.st., selten (3⁰, 1^H) Simplex (+ präp. Obj.), vgl. Ω 794), meist mit Präv. κατὰ (je 7x DSV [in 1] u. KSV [φ 86 u. in 2]), vgl. καταχέω u. kontrast. καταλείβω (nur 2x Med., KSV). Wortf.: βάλλω, ἴμι, λείβω, νάω, πίπτω, θέω, 1 Akt.: (Tränen) vergießen; 4x Präs., 5x Impf., 2x Ptz., außer φ 86 (κατ-) nur in VEFormel [3¹, 7⁰] als 'Dekl.' von (θα- λερὸν / τέρεν) κατὰ δάκρυ χέουσα+, (wie δάκρυα λείβω+ [3¹, 6⁰] zu ἰ, vgl. bes. φ 531/2); außer π 332 nur männl. Subj. (vgl. Ω 794 in 2), Π 11, φ 531, π 219 nach Gl. Π 11 τέρεν κατὰ δάκρυον, -εις ≅ T 323^{ex}. (-ει) ≅ π 332^{ex}. (-οι), vgl. Γ 142 λ 391 (καί)ε λιγέως, θαλερόν ἰ -ων ≅ Ω 9^{ex}. (-εν), vgl. Z 496⁺, bes. x 201 ω 280 τὸν δ' ἡμῖβειτ' ἔπειτα πατήρ ἰ -ων (vgl. A 413, N 658) + 234 (-ε) δ 153 πικρὸν ὑπ' ὄφρσι δάκρυον -ε (vgl. N 88⁺) + φ 531 (ἐλεεινόν) ≅ π 219 (-ον) φ 86 τί νυ δάκρυ κατ-ετο 2 Med.: *herabfließen* (von Wasser, Ω 794 Tränen, an letztem 2 St. übertr.): (ver)strömen, kontrast. (ἀπο)καταλείβομαι 'her- untertropfen' (außer Th. 786 < O 37⁺); 3x Impf., 4x Ptz. O 37 τὸ κατ-όμενον, Στυγὸς ὄδωρ = ε 185 = h. Ap. 85 φ 261 (Gl.) ὄκα ἰ κελαρύσει (Wasser) ἰ χῶρον ἐν προαλεί Ω 794 θαλερόν δέ κατ-ετο, δάκρυ παροῖον, vgl. B 266⁺, ferner δ 198. 223, π 190f. ε 152 ἰ δέ... αἰὼν (δδουρομένω), vgl. V. 160f., Σ 32⁺ Th. 910 ἀπὸ βλεφάρων (d. Charitinnen) ἔρος -στο δερκομενάων (V. 911 ὑπ' ὄφρσι), vgl. einers. δ 114, ξ 129, ψ 33, anders. η 107 = h. 24, 3^{ex}. Kompos. κατεἶβω, s.o. Vorbem. R. Führer

εἰδάλιμος hapax *ansehnlich, schön*, wohl ad- hoc-Bildg. nach κυδάλιμος (Leumann, Hom. Wört. 248 m. Lit., vgl. aber Benveniste, Origines 45 u. Frisk I 127 s.v. ἰνδάλλομαι), setzt εἶδος in dieser Bed. voraus (s. d. B 3 u. 2c Vorbem.) ω 279 (ich gab als Gastgeschenk) γυναικας ἐμάμονα ἔργα ἰδύιας ἰ... -ας, mit vernach- lässigtem *F-; zur Vbd. ἔργα ἰδύιας u. Schönheit s. z.B. I 28ff., o 417f.; allg. vgl. εἶδος L⁶ 245, L⁶ 92f., ferner Erbse, Beitr. Verst. Od. 210 B. Mader

εἶδαρ [2¹, 12⁰, 2^H] M 1 [2...] (ἄμβροτον -ρ 40 ἔδουσι(ν) ἰ 84, λ 123 = ψ 270, h. Ven. 260 [2...] ἄμβροτον -ρ h. Ap. 127; -ρ E 369 ≅ N 35 2 [2...] -τα α 140 = δ 56 = η 176 = κ 372 = ο 139 = ρ 95 [2...] -τα χ 20 = 85^{ex}. [2...] -τα μ 252 Sch. D N 35: ἔδεσμα. τροφήν (vgl. E 369) L vgl. ἔδωδῆ V (etw. zum) *Essen: Nahrung, Speise, Futter*, nur Akk. 1 Sg. (stets mit vorangest. Attr.): nicht alltägl. Sit. mit numinoser Färbg., 5x von 7 fig. etym. N 35 παρὰ δ' (d. Götterpferden) ἰ ἀμβρόσιον βάλεν -ρ ἰ ἔδμοινα ≅ E 369, kontrast. O 504 h. Ap. 127 ἐπει... κατέβρωσας (Ap.) ἰ -τον -ρ h. Ven. 260 ἰ -τον ἰ -ρ ἔδμοινα, (Nymphen) ἰ 84 Λωτοφάγων, οἱ τ' ἀνθῶν ἰ ἰ λ 123 (οἱ οὐκ ἴσασι θάλασσαν) οὐδὲ θ' ἄλεσι μεμυμένον ἰ = ψ 270 2 Pl. (z.T. mit nachgest. πόλλ'): alltägl. Sit., 6x von 9 Formelvers a 140 (σῖτον παρεθήκε) -τα πόλλ' ἐπιθέισα, χαριζομένη παρεόντων = 5 St., s. M (3x im aus- drücl. Ggs. zu Fleisch) χ 20 (warf Tisch um) ἀπὸ δ' -τα χεῖν ἔραξε: ἰ σῖτός τε κρέα τ' ὀπτά φορῶντο. = 85^{ex}. (καὶ δέπας) μ 252 (ἀλέως ἰχθύσι) ὀδλον κατὰ -τα (δέλατα v.l.) βάλλον, Hist. viell. aus falscher Anal. zu ἐπι (F)εἶδει 60 (ρ 308. 454), vgl. A 358 D x 319b (= 372) R. Führer

Εἰδοθή Meeresgöttin, hilft mit Rat u. Tat dem auf Pharos festliegenden Men., ihren V. Proteus zu über- listen: δ 366(-440); Zen. *Ἐδρονόμη*). Wohl ad-hoc-Erfindg., d. Name als Umkehrg. von *θεοειδής* (s. Risch § 37 A. 27, Bader, RPh 43, 1969, 25 A. 59) evt. sprechend: Fischer, Nereiden 70 vgl. Okeanide *Ἰδυία* (Motiv Weissagg.; bei E. Hel. 145 heißt *El. Θεοινή Θεοσιφώδος*), nach Preller-Robert I 609 die 'Vielgestaltige' (zu *εἶδος*), also nach dem V. (Typ *Ἀστυνάξ*); Funkt. u. N. erinnern an *Λευκοθή*, vgl. Fauth, Poetica 7, 1975, 251f. B. Mader

εἶδομαι [33¹, 24⁰, 2^H, 3^H, 2^e] E from *εἶδος* or vice-versa. — Deriv. *εἰδῶλον* (or from *ἰδεῖν*) V -εται 6, δια-εται 1; -όμενος 5; -ομένη 12; διαἰσεται 1; εἰσαο 1; εἰσατο 10, εἰσατ' 1, εἰσατο 7; εἰσατο 1; εἰσατο 1; εἰσάμενος 7, εἰσάμενος 5; εἰσαμένη 2,

είσαμένη 3. Formal vv.ll. εἰ/εστ-, -δο/σα- see West, Ptol. Pap. 48

M 1 disyll. [-] εἶσατ' θ 283 2 trisyll. [-] εἶσατο B 791, ε 281 [-] -εται Θ 559, N 98 [-] εἶσαι ε 472; διαίσαται Θ 535; εἶσατο N 191 [-] φρεσίν -εται εἶσαι, Ω 197, ι 11; [-] A 228; δια-εται N 277; -ετο Hes. fr. 278,5; εἶσατο Y 81, Ω 319, ε 283, γ 352, τ 283, Th. 700, Pan. fr. 32,2 Matthews [-] οἱ εἶσαυτο M 103; [-] ατο B 215 3 quadrisyll. [-] -όμενος E 462, h. Ap. 494; -ομένη κήρυκι B 280, θ 8; -ομένη Γ 122, α 105, ζ 22; εἰσόμενος+ N 45 = P 555, N 216 [-] -όμενος N 69, h. Ap. 441; -ομένη β 268 = 401 = χ 206 = ω 503 = 548, γ 372, Cypr. fr. 6,9 p.24; ἀνέρι -όμενος/εἰσόμενος, Π 716 = h. Ap. 449, P 73, Φ 213; [-] E 785, Y 224, λ 241 [-] εἶσατο x 149 [-] εἶσαο I 645; δσπα-στών εἶσατο, η 343 = θ 295 = ε 399med.; [-] 442 = η 281, β 320 4 pentasyll. [-] τῶ+ μιν εἰσόμενος+ προσέφη B 795, Π 720 = P 326 = Y 82, P 585, ζ 24; [-] φωνῆ B 22, Γ 389. *f. neglected N 191, ε 472, Y 224, τ 283, Hes. Th. 700, fr. 278,5

σχ sch. D A 228: φαίνεται. δοκεῖ, B 215: ἀλλ' ὅ τι οἱ εἶσατο ... ἀλλ' ἔπερ ἂν ἐνόμιζεν, B 791: ὁμοιωθή, ὁμοιωμένη, M 103: ἔδοξαν. κατεράνησαν, N 98: ἀνεράνη, Ω 319: ... ὄρησε, Θ 535: διαίσαται· γνωρίσει. διαγνώ-σεται, N 277: δια-εται δέκνεται, φαίνεται

L *F. Dirlmeier (I col. 922,22) esp. 13ff., 24ff.; *Fauth, Poetica 7, 1975, 235ff. (esp. 244-49); *Kullmann, Wirken d. Götter 98ff.; see further εἰκελος L

B I simple: be(come) visible (1a), be seen as, turn out as (1b); appear, seem (2); be(come) like, have / take the likeness of (dat.) (3a), become like, come to resemble (dat.) (3b) Wdfld.: δόασατο, δοκέω, εἰκοι, εἰκοικα, ἰνδάλλομαι, ὁμοιοῦμαι, φαίνομαι, γίγνομαι; see also εἶδος, εἶδωλον, ἰδεῖν; further εἰκελος, ἐναλίγκιος, ἴσος, ὁμοῖος I be(come) visible ref. to obj. perception, w. or without dat. of perceiver 1a visual perception: pres. be visible, aor. become visible, appear to the view, w. (last 3 pcp.s) or without ptc. in nom. Θ 559 πάντα δὲ (δὲ τ' vulg.) -εται ἄσπρα (n. φαίνεται v. 556) N 98 τῶν δὲ -εται ἡμαρ ὑπὸ Τρώεσσι δαμῆναι ε 281 εἶσατο, δ' (sc. Scheria) ὡς δεῖ ἰδῆν ἐν ... πόντῳ γ 352 θεὰ σκέδασ' ἠέρα, [-] δὲ χθῶν N 191 (δρέξατο δουρί (app. subst.)) εἶσατο, πᾶς δ' ἀρα χαλκῶ (κεκάλυφθ'), where χρῶος (χρῶος Zen.) is part. gen. serving as subj. (see Schwyzler II 102, Wackernagel, Synt. I 6 + Kl. Schr. II 1120) Ω 319 [-] δέ σαι (sc. αἰετός) δεξιὸς ἀίτας ε 283 (τὸν δὲ) ἐκ Σολύμων ὄρειν ἰδεν' [-] γὰρ οἱ (Pos.) πόντον ἐπιπλοίων x 149 καὶ μοι εἰ [-] κατὸς ἀπὸ χθονός (διὰ θρυμῶ), sc. δῖσων, cf. v. 99 1b be seen as, turn out as w. pred. adj., of intellectual perception Hes. fr. 278,5 καὶ σπιν ἀριθμός ἐτήτρομος -ετο μέτρον I 2 appear, seem, of subj. impression; judgement; w. dat. exc. θ 283, Th. 700 2a w. pred. adj., where sense hovers between 1a and 2, mental response being based immediately on visual percept. (pred. adj. without εἶναι expr. or clearly understood otherwise only 1b) ε 472 οὐ μὲν μοι κακός -εται οὐδὲ κακῶν ἔξ ε 398 ὡς Ὀδυσσῆ' ἀσπαστόν (app. subst.) εἶσατο, γαῖα καὶ ἄλλη 442 τῆ δὴ οἱ [-] χῶρος ἀριστος = η 281 2b w. inf. 2ba εἶναι / ἔμμεναι expr. or understood (τ 283 + last 2 pcp.s), pers. (subj. a pers. only M 103) 60 or impers. B 215 ὅ τι οἱ (Thers.) εἶσατο γελοῖτον (ἐμμε-ναι) M 103 οἱ γὰρ οἱ εἶσατο διακριδὸν εἶναι ἀριστοὶ ι 11 τοῖτό τί μοι κάλλιστον ἐνὶ φρεσίν -εται εἶναι, Ω 197 εἰπέ, τί τοι [-]; β 320 (Tel. to Antin.: "I have neither ship nor crew.) ὡς γν' που θρυμν εἶσατο, κέρδιον εἶναι," cf. δόασατο [-] (N 458+), ἐφαίνετο [-] (ζ 355) τ 283 οἱ (Od.) τό γε κέρδιον εἶσατο θυμῶ, [-] χημίματ' ἀγυρτάζειν, sc. εἶναι A 228 τὸ δὲ (i.e. λόγονδ' εἶναι) τοι κῆρ -εται εἶναι | η 343 τῶ δ' 68 ἀσπαστόν εἶσατο κοιμηθῆναι = θ 295 2bβ inf. of verb of action, subj. pers. I 645 πάντα τί μοι κατὰ θυμὸν εἶσαο μνηθῆσασθαι θ 283 εἶσατ' (Heph.) ἴμεν ἐς Λήμιον put up an appearance of, made a show of 2c Th. 700 72 εἶσατο δ' ἄντα ἰδ' ὀφθαλμοῖσιν ἰδεῖν ἠδ' ὄσασιν ὄσαν ἀκουσαὶ ἰδ' ὄσασιν ὡς ὅτε Γαῖα καὶ Ὀδυσσῆος εὐρύς ἕνεπρεθ' ἰ φλινατοῖ τ' see ... and to hear ..., it seemed as (on inf.s see Schwyzler II 364); cf. X 410 I 3 be(come) like 3a of deities: 75 I 142), sonst: Hes. Th. 619. 908, Op. 63. 714, fr. 17a, 7; 26,39; 26,18; 30,33; 180,10, h. Cer. 66. 315, h. 12,2; 32,16, Il. Pers. fr. 4,2 p. 51

(λ 241), animal (4x), star (h. Ap. 441, perh. sim.), usu. ptc. (17x pres., 17x aor.), otherwise aor. ind. (B 791, Y 81); of temporary outward assim., transform. (app. always complete metamorphosis, even where voice specially mentioned, exc. Φ 213); subj. always deity (incl. personified Dream B 22), usu. (28x) coming to address human(s) in guise of a specified (almost always by name) friend vel sim. of addressee(s) (B 280, θ 8 unnamed herald); usu. no spec. elaboration on extent of assim., 2x φθογγήν, φωνήν (Y 81), 7x δέμας w. ἀδόν / φωνήν; γ 372 (φήνη) in connection w. departure; Φ 213, h. Ap. 449 (ἀνέρι unspecified) no self-concealment intended | w. dat. denoting human pers.: B 22 τῶ μιν εἰσάμενος προσεφώνεε θεῖος Ὀνειρός (n. εἰκοῖως v. 20) = Γ 389 (n. εἰκνία v. 386) ~ B 795 ~ ζ 24 ~ Π 720 = P 326 = Y 82 = P 585 (v. om. codd. nonn. et pap. 230; n. ἐναλίγκιος v. 583) B 280 Ἀθήνη ἰ-ομένη κήρυκι σιωπῶν λαὸν ἀνώγει + θ 8 (Ἀλικουόιο) B 791 εἶσατο δὲ φθογγήν, PN^d + N 216 (ptc.) Y 81 PN^d εἶσατο (φωνήν) N 45 εἰσάμενος PN^d δέμας καὶ ... [-] = 20 P 555 β 268 PN^d -ομένη, ἡμεν δέμας ἠδὲ καὶ αἰδῆν = 401 = χ 206 = ω 503 = 548 Γ 122 [-] γαλῶφ (wife of Helicson) + α 105 (εἶνωφ, Μέντην), ζ 22 (καὶση δύμας-τος) E 462 -όμενος, PN^d N 69 (τις θεῶν) μάντει 24 (= Calchas) [-] E 785 Στέντορι, εἰσαμένη ... χαλ-κεοφώνῳ Π 716 ἀνέρι εἰσάμενος, αἰζήφ (Ἀσίω) = h. Ap. 449 (-όμενος, no name) + P 73 (Μέντην), Φ 213 (ποτα-μός) [-] ... ἐκ φθέρεζατο δίτης | λ 241 τῶ δ' (the 28 river-god Enipeus) ἀρα εἰσάμενος (Pos., παρελέξατο) | Y 224 ἔπαυ δ' (δ' om. testes) εἰσάμενος (Βορέης) [-] γ 372 ἀπέβη ... Ἀθήνη ἰ-φήνη ἰ-ομένη, if of mere comparison (see L² 24-26), then εἰ. so used only here in fgrE exc. 32 Pan. (3b) and perh. h. Ap. 441 Cypr. fr. 6,9 p. 24 ἰχθυΐ [-] (Νέμεσις) πόντον ... ἐξορῶθηναι h. Ap. 494 -όμενος) δελφίνι ... ἐπὶ νηὸς ὄρουσα | 441 (εἰ νηὸς δρουσεν) ἀστέρη [-] μέσφ ἡματι, perh. only sim. 36 of comparison, in aor. become like, come to resemble Pan. fr. 32,2 Matthews φολίς δ' ἀπέλαμπε φαεινῆ, ἄλλοτε με κωνασῶ, τότε δ' ἄνθεσιν εἶσατο χαλκοῦ

II διαίδομαι, prev. expr. notion (here metaph.) 40 of showing 'through that which concealed' II 1 intrans. show w. itself, be discerned N 277 λόχον, ἔνθα μάλιστα ἀρετή δια-εται ἀνδρῶν (n. ἐξεραδῆθη v. 278), δια- may contain notion of dist. between men II 2 trans. make to 44 appear, reveal Θ 535 στήσον ἦν ἀρετήν διαίσαται, εἰ κ' ἐμὸν ἔγχος ἰ-μείνη ἐπερχόμενον (vv. 535-37 om. Zen.) D N 218a; v.1. τ 224 J. N. O'Sullivan

είδος [19¹, 25^o, 21^h, 15^h, 2^e] E idg. *weidos, nb. *klewos 'was man hört' evt. urspr. 'was man sieht' (s. Porzig, Satzinhalte 293f.), doch vgl. lit. veidas 'Angesicht'. — Abl. ἀλλοειδής (? s. ἀλλοιδήs), εὐ-, ἡερο-, θεο-, ἰο-, μυλο-, μυροσινο-, τροχοειδής; εἰδάλμοις; Εἰδοσθή F -ος 4, -ει 8, -ος 70 M 1 zweis. 1a [-] -ος Γ 45, ε 217, h. Cer. 94. 158 [-] -ει Hes. fr. 26,18; -ος Γ 39 = N 769 = P 142ⁱⁿ. h. Ven. 41, h. 32,16 [-] -ει Hes. fr. 180,10 = 251a, 9; -ος Γ 55, δ 14, θ 169, Hes. Op. 63, fr. 23a, 16 = 36,3 = 180,14; 252,2 [-] θνηγατρῶν -ος ἀριστη, B 715 = h. Cer. 146^{ex}. = Γ 124^{ex}. = Z 252 = N 365^{ex}. = 378^{ex}.; γυναικῶν [-] η 57; φηγήν / δέμας [-] καὶ -ος ἀγνητόν, X 370 / Ω 376. ξ 177; -ος ἀγνητόν E 787 = Θ 228, h. Ap. 198; δέμας / φηγήν / μέγεθος καὶ -ος (ὁμοίη) ε 213 / ζ 16, Hes. fr. 229,16 / Cer. 275, h. Ven. 82; ἰπολοειθῆρατον / δπειροχον / εὐσθε- νός -ος ἔγουσα+, Hes. Th. 908, fr. 17a, 7; 25,39, h. Cer. 315, h. 12,2, Il. Pers. fr. 4,2 p. 51; [-] Choer. fr. 6 p. 269; h. Γ 224, Hes. Th. 259, fr. 43a, 74 1b [-] -ός τε μέγεθος, τς 1 φηγήν τ(ε) / ἰδὲ φρένας B 58 = ζ 152, λ 337 = σ 249; [-] ω 253. 374, h. Ven. 85; -ος v 71, Hes. fr. 199,3, h. 6,18 1c [-] -ει Th. 153; -ος Φ 316, δ 264, Hes. Th. 619, Op. 714, fr. 22,7; 30,33 1d [-] -ος K 316, θ 174. 176, σ 4 [-] -ος P 279 = λ 550 [-] -ός τε 1 δέμας / φηγήν τε θ 116 = λ 469 = ω 17, σ 251 = τ 124, h. Ven. 241 / h. Ven. 201 2 dreis., immer -ει [-] So. 5 [-] ε 454 [-] ε 308, h. Cer. 66. F. hom. nur Γ 224 nicht berücks. (s. Chantraine, Gr. h. 75 I 142), sonst: Hes. Th. 619. 908, Op. 63. 714, fr. 17a, 7; 26,39; 26,18; 30,33; 180,10, h. Cer. 66. 315, h. 12,2; 32,16, Il. Pers. fr. 4,2 p. 51

σχ sch. D B 58: τὸν τῆς ὀφειᾶς χαρακτήρα, B 715 u. ὁ.: μορφή, E 787: -ος ἀρητοί· ἐπιμορφία θαυμαστοί, K 316: ἀηδής ἢ τῷ προσώπῳ, vgl. Arist. Po. 25, 1461a 12ff. L 1-4 s. δέμας, L 1-4, 3Treu, Hoffer, 3Sandoz, Forme, 7Latacz, 4 Kratylos 21, 1976, 129ff.

B Aussehen, Erscheinung (1, vgl. E), als Bzhg.-Wort (überw. acc. Graec.) an sich neutral, im fgrE (vgl. aber Abl. u. s. Vorbem. 1c u. 2) aber überw. wertend im Hinblick auf Aussehen (s. 1c); daraus Schönheit (2); so sicher nur 3x Hes. fr.). Stark überw. von Menschen u. Göttern (and. ρ 308, Choer. fr. 6 p. 269, vgl. Abl.), u. zwar von deren Gesamterscheinung. (Gestalt; Bed. Gesicht, die L* 21, L' 131f., bes. neben δέμας, annehmen, nirg. sicher, s. allenf. Op. 62. Choer. fr. 6[?]; vgl. ferner E u. sch. D K 316). Wortf.: s. δέμας B Vorbem.; ferner: εἰ. and. als δέμας usw. auch Subj., häufiger Obj., im Dat. u. in präp. Wendg.; and. als κάλλος u. χάρις nicht (außer in 2) 'Schönh.' in eindeut. erot. Zshg. Allg. vgl. L* 41-47, L* 25ff.

1 Aussehen, unter folg. Gesichtspunkten: indiv. u. art- bzw. gruppenspezif. Aussehen, z.T. Ähnlichk. (1a, so häufiger δέμας); Größe u. Stärke (1b); (ästhet.) Wertg. (1c), stark überw., wohl durch innerer. Entw. - εἰ. läßt i.d.R. auf das 'Wesen' seines 'Besitzers' schließen (gutes Aussehen auf Stärke, Tapferkeit usw.); tritt es dazu in Ggs., wird es zum (bloßen) Äußeren (s. G)

1a Gesichtspunkt Ähnlichk. usw. (s.o.); ästhet. Nuancen, wo vorhanden, sek. individ. Aussehen. B 58 (μάλιστα) -ὄς τε μέγεθος τε φωνή τ' ἀρχιστα ἐφαίκεi PN* 42 152 (der Art., Schönh. natürl. mitverstandenen) h. Cer. 94 (Dem. geht zu den Menschen) -ὄς ἀμάλκνόντα πολὺν χρόνον 275 μέγεθος καὶ -ὄς, ἀμειψε (Dem.) ἴγρησ; ἀποσαμείνη (dann κάλλος) artspezif.: h. 32 Ven. 82 (Aphr.) παρθένω ἀμήτη ἰμοίη ω 253 οὐδέ τί τοι δοῦλον ἐπιτρέπει εισοράσθαι ἰ -ὄς καὶ μέγεθος (du gleichst e. König), vgl. E 376f. Choer. fr. 6 p. 269 ηγῆς... σιός -ὄς ἔχουσα, wohl auf den Bug bzw. (ὄπαρως), 38 Hsch. Σ 147 formal hierher, nach der 'Bed.' (Vgl.-punkt ausschließl. 'Schönheit') zu 1c gehören: δ 14 ἦ -ὄς ἔχε (der Aphr.) ζ 16 ἀθανάτη φωνή καὶ -ὄς ὁμοίη (Naus.) h. Ven. 201 (Dardaniden ἀρχιτέοι) -ὄς τε φωνή τε θ 174 -ὄς μὲν ἀλιγχιος ἀθανάτοισιν (aber s. χάρις nicht durch Redegabe gekrönt) Op. 63 (Pandora) θεῆς εἰς δατα εἶσκει ἰ παρθενικῆς καλόν -ὄς ἐπήγατον 1b Gesichtspunkt Stärke, Größe σ 4 οὐδέ οἱ ἦν ἰς ἰ οὐδέ βίη, -ὄς δέ μάλα μέγας ἦν οράσθαι Th. 153 ἰσχύς... μεγάλη ἐπι -εἰ ε 217 (σειό) -ὄς ἀκιδνότερήη (Pen.) μέγεθος τ' εἰσάτα ιδέσθαι, die größere 'Hinfälligkeit' bed. auch, daß Pen. weniger 'schön' ist als Kal., vgl. V. 211ff.; anal.: θ 169 (ἄλλος) -ὄς ἰ ἰος πέλει ἀνήρ, ἰ ἀλλά θεός μορφήν ἔπει στέγει. Π. Pers. fr. 4, 2 p. 51 (ὄφρ') εὐσθενές -ὄς ἔγρησι (d. Jambos) 1c Gesichtspunkt Schönh., Statt.-Ehch. (selten ihr Ggt.: K 316, evt. Γ 224, h. Cer. 158).

Aussehen überall mögl., oft nötig (z.B. neben καλόν oder bed.verw. ähnl. neutr. Wörtern wie δέμας); andersers. ist Schönheit als einzige Bed. (s. 2, vgl. εἰδάμιος) nirg. sicher. Übergang naheliegend, bes. i. d. häufigen Vgl. (vor allem 50 Göttern), bei denen der Vgl.punkt überw. das gute Aussehen (≅ κάλλος, aber nicht einf. 'Schönheit': bei Männern eher Stattlichk., bei Frauen eher Schönh., wenn auch hier gern mit μέγεθος u.ä. vbd., s. L* 35-55) 1eα εἰ. (log.) Subj. Γ 45 (Gr. halten Paris für e. Vorkämpfer) οὐνεκα καλόν ἰ -ὄς ἐπ', ἀλλ' οὐκ ἔστι βίη φρεσί θ 176 σοί -ὄς μὲν ἀπιτρέπεις (νόον δ' ἀποφάμιός εἶσαι) Γ 55 (über Paris: nicht nützen dir dann die δώρ) Ἀφροδίτης, ἰ ἦ τε κόμη τό τε -ὄς + Φ 316 (im A.c.I. nb. βίη u. τεύχεα), vgl. Φ 108ff. 1cβ εἰ. Obj. Hes. Th. 908 (PN) πολυήρατον -ὄς (ἦτορ v.l.) ἔχουσα + fr. 17a, 7, h. Cer. 315, Hes. fr. 25, 39, h. 12, 2^{ex}. (ὕπεροχον), h. 32, 16 68 (ἐκπρετές ἐν θεοῖσι), vgl. δ 14 in 1a | v 71 (Hera gab ihnen περι πασάν) -ὄς καὶ πινυτήν (Μηῆκος gab Art., ἔργα Ath.) σ 251 ἐμῆρ ἀετήν -ὄς τε δέμας τε ἰ ὤλεσαν ἀθάνατοι, greift zurück auf εἶδος + μέγεθος + φρένας 248f. ≅ τ 124, vgl. 72 Π Sp. 245, 49ff. | Th. 619 (Uranos zürnt) ἠγορέην... ἀγώμενος ἦδε καὶ -ὄς καὶ μέγεθος, das geschilderte, furchterregende Aussehen d. Hekatoncheiren Γ 224 (ὄδ' ὄδ' Ὀδυσῆος ἀγασσάμεθ' -ὄς ἰδόντες, greift φωνή V. 208 auf; zu 76 τότε vgl. ὅτε δὴ V. 221: als Od. redete, da staunten wir über s. (eben geschildertes) Aussehen nicht mehr so wie

zu vor); z.T. and. Leaf u. Ameis-H. (m. Anhang) z.St. u. I Sp. 33, 12 X 370 θηήσαντο (Gr.) φωνή καὶ -ὄς ἀρητόν ἰ ἔκτορος + h. Ven. 85 (+ μέγεθος u. εἵματα), h. 6, 18 (Κυθρεΐης) 1cγ im Dat. Hes. Sc. 5 (übertraf d. Frauen) -εἰ τε μεγέθει τε· νόον... ὄ τις ἐρίξει + fr. 180, 10 ≅ 251a, 9 (z.T. erg.) Hes. fr. 26, 18 (pflückten Blumen) εἰ[?]δει ἀγαλ[λόμενα καὶ ἀδ]ρείησι | h. Cer. 66 (κοίτην) 8 -εἰ κνδρήν 1cδ im acc. Graec. 1cδνα nb.

Verb ε 213 (ὄδ) εἰκε ἰ θνητᾶς ἀθανάτησι δέμας καὶ -ὄς ἐρίξειν Hes. fr. 23a, 16 (PN) ἦ -ὄς ἐρήριστ' ἀ[θ]ανάτησιν ≅ 36, 3 ≅ 180, 14 + 252, 2; 129, 5 P 279 Ἀίας, δς περι μὲν -ὄς, περι δ' ἔργα τέτυκτο (den and. Gr.) ≅ 1 550 σ 249 περιέουσι γυναικῶν ἰ -ὄς τε μέγεθος τε ιδέ φρένας = 1 337 (πῶς φαίνεται εἶναι) Hes. fr. 30, 33 -ὄς ἰ [... προύχουσι γυναικῶν || ω 374 (σε) -ὄς τε μέγεθος τε ἀμείστο θῆκεν (e. Gott) ιδέσθαι h. Cer. 158 οὐκ ἂν τίς σε κατὰ πρότιστον ὀπωπῆν ἰ -ὄς ἀμιμήσασα δόμον ἀπονοστήσειεν (θεοεικλος), vgl. ω 253 in 1a Op. 714 σέ δέ μὴ τίς κός κατελεγχέτω -ὄς ἰ dir strafe der (sc. törichte) Sinn εἶναι (sc. gutes) Aussehen nicht Lügen' (Marg), vgl. Mazou, Comm. z.St.; zur Konstr. s. van Groningen, Mn. 9, 1941, 275 1cδbb nb. Adj. u. Pron. P 142 ἔκτορ, -ὄς ἀρίστε, μάχης ἄρα πολλόν εἶδενος ≅ Γ 39in = N 769 1 469 (EN) ὄς ἀρίστος ἐην -ὄς τε δέμας τε ἰ τῶν ἄλλων = ω 17 ≅ θ 116 B 715 PN* θναγατρών εἶδος ἀρίστη; + 5 St. (s. M 1a), η 57^{ex}. h. Ven. 41 μέγα ἰ ἐν... θεῖσι ἰ K 316 -ὄς μὲν ἐην (Dolon) κακός, ἀλλά ποδώκης ξ 177 σ 28 τι χερίαι πατρὸς... δέμας καὶ -ὄς (ἦθος v.l.) ἀγρητόν (aber φρένες geschädigt) | E 787 κακ' ἐλέγχεα, ἰ -ὄς ἀρητοί = Θ 228 Ω 376 οἴος δὴ σὺ δέμας καὶ ἰ ἰος (καὶ ἀπειρία φωνήν pap.), ἰ πέπνυσαι τε νόσ, μακάρων δ' ἔξ ἔσσι το κήων h. Ap. 198 μάλα μεγάλην τε ιδέιν καὶ ἰ ἰ ἠ Th. 259 (EN) φωνή τ' ἐρατή καὶ -ὄς ἀμωμος | δ 284 (Men.) οὐ τευ δεινόμενον, οὐτ' ἄρ φρένας οὐτε τί -ὄς ἔγρησ, α v.l.) h. Ven. 241 τοιοῦτος ἐὼν -ὄς τε δέμας τε σὺ κίε du jetzt bist: jung, schön 1ce nb. Präp. ρ 454 σκ ἄρα σοί γ' ἐπι -εἰ καὶ φρένες ἦσαν 308 (καλός μὲν δέμας, Hund) καὶ ταχύς εἶκε... ἐπι -εἰ τῷδε 2 Schönheit Hes. fr. 22, 7 (Freier d. Hel. versprachen viele Geschenke) ἀπειρέσιον [μ]ετὰ -ὄς 43a, 74 χαρίεν τ' ἀπὸ -ὄς ἄπτο, hier εἰ. wie sonst κάλλος, vgl. h. Cer. 276, ferner h. Ven. 174, ψ 156 Hes. fr. 199, 3 -ὄς (Hel.s.) οὐ τί ἰδών (aber davon gehört) 3 ohne Kontext Hes. fr. 229, 16]... φωνή καὶ εἶδος

D suppl.: Hes. fr. 23a, 10 (≅ V. 16); 35, 12 (= 36, 3); 97, 1; 129, 5 (≅ 252, 2^{ex}); 136, 2 (≅ 25, 39^{ex}); 196, 6 (≅ δ 14); v.l. Γ 389 G 1 Austauschwörter: εἰ. greift auf: δέμας ρ 307f.; φωνή Γ 208 (224); wird aufgenommen von: μορφή θ 170, χάρις θ 175 2 nb. οράσθαι, ιδέσθαι; nicht Obj.: ε 217, σ 4, ω 253, 374, vgl. h. Cer. 158 (ἀπατή), Obj.: Γ 224, Hes. fr. 199, 3 3 komplem. nb. δέμας u.a.: δέμας: Ω 376, ε 213, λ 469⁺, ξ 177, σ 251⁺, h. Ven. 241; φωνή: B 58⁺, X 370, ζ 16, Th. 259, h. Ven. 201; μέγεθος: B 58⁺, ε 217, λ 337⁺, ω 253, 374, Sc. 5, h. Cer. 275, h. Ven. B 82, 85 4 εἰ. im Verh. zu 'inneren' Eigensch.: a) körperl. u. krieger. Tüchtigk., b) Vernunft u.ä., c) sonst. 1) m. d. Aussehen konform: a) βίη Φ 316, ἰσχύς Th. 153, ἠγορέη Th. 619; b) νόος Ω 376, Op. 714 Sc. 5, φρένες δ 264, λ 337, σ 249, πινυτή η 71; c) ἔργα P 279⁺, υ 71; gute Herkunft: Ω 376, vgl. ω 253 2) nicht konform: a) βίη σ 4, Γ 45; ἰς: σ 4, ἀλήχ: Γ 45; κακῶν -ὄς ggüber ποδώκης: K 316, vgl. ρ 308; gutes Aussehen ggüber Feigh.: E 787⁺, P 142⁺; b) νόος ρ 176, φρένες ξ 177, ρ 45⁺, ἀδ[ρ]εΐησι Hes. fr. 26, 18; hierher evt. auch Γ 224 ('geist.' Fähigk. besser als Aussehen); c) ἔπεια θ 174

B. Mader εἶδωλον M 1 [1-2] -ον δ 796, λ 83. 602, Hes. fr. 23a, 21; -ων υ 355 [2-2] -ον E 449, λ 213; -φ E 451 2 [2-2] -ον Ψ 104 [2-2] -ον δ 824 = 835; (ψυχά) -ον 368, Nosti ap. Procl. Chr. 291 p. 95 Sev. *F. berichtsichtig E 449 u. in 2 (indiff. λ 476), vernachlässigt E 451, λ 213 L *E. Bickel, Hom. Seelenlaube, Berlin 1925, passim; *Burkert, Gr. R. 301 m. Lit. B Bilderscheingung, Abbild, das jern. gleicht, ohne 'dieser selbst' (= αὐτός: E 450, Hes. fr. 23a, 11 in 1^h,

λ 602 in 2) zu sein. Epith. *ἀμαυρός* (in 1b) 1 Ersatz (künstl. Doppelgänger) für e. best. (lebende) Pers. in best. Sit.; vom Gott verursacht, hergestellt als Mittel zum Zweck (vgl. Op. 70f. Pandora: *έκελον*), wobei nur die täuschende Ähnlichkeit, nicht die Einzelheiten wichtig 1a *Trugbild*, das durch den Augenschein täuscht; als (pass.) Ersatz für den vom Gott Entrückten: E 449. 451 -ον τεύξ' (Ap.) . . . 1 *αὐτῶ τ' Αἰνεία έκελον και τεύχει* 9 *τοίον*, 1 *ἀμφι δ' ἀρ' -φ (δῆρον [Tr. u. Gr.]), göttl. Kriegsl.* deren Funkt. hier aber fragl. (s. Leaf z.St.); and. φ 600; zur Vorstellg., daß der Ohnmächtige 'nicht bei sich' sei, also Doppelgänger habe: λ 15ff. Hes. fr. 23a, 12 21 (*Πριμεδὸν σφάξαν*, Gr.) *είδω[λων] αὐτῆν δ' (έξεσάωσε*, Art.) anders: λ 213 (als Od. d. *ψυχή* d. Mutter nicht umarmen kann): „*ἦ τί μοι -ον τόδ' . . . Περσεφόνηια 1 δτρων', δσρα' (μαῖλλον στεναχίζω)*“, Antw.: *οὐκ ἀπαρίσκει* 16 (217); Od. hält d. *ψυχή* für trüger. *εί* statt der 'richtigen' Mutter 1b *Traumgestalt* als tröstender Götterbote δ 796 -ον ποίησε (Ath.), *δέμας δ' ἦντο γυναικί* (Pen.s Schwester), schwebt geisther. ein u. aus (802.838, vgl. Ath. 20 ζ 20, Hermes h. Merc. 145ff.), zu 803 vgl. Ath. ζ 21, v 32, Traum B 20, Patr. *ψυχή* Ψ 68 u. s. *ἐπίπνιον* δ 824 (τήν) *προσέφρη -ον ἀμαυρόν* = 835 1c in Prosaref. (da kaum ersetzbar, *εί*. vermutl. echt): Hes. fr. 358: Hes. habe als 24 erster das *εί*. Hel.s erwähnt u. fr. 260: der in Hera verliebte Endymion sei durch ein *εί*. getäuscht worden 2 neben od. statt *ψυχή*: bloßes *Abbild*, *Schattenbild*, veranschaulicht d. Zustand d. *ψυχή* im Hades: unkörperl. 28 bloße *Bilderscheiniung* (neg. charakt. als ohne Konsistenz: λ 218ff., vgl. *ἀμεινός*; pos. als rauch- [Ψ 100], schattenu. traumähnll. [λ 205], vgl. *ἀμαυρός* in 1b), ohne *φρένες* (Ψ 104) bzw. *ἀραράδες* (λ 476); Ggs. *αὐτός* (auch 2x in 1a) hier d. lebende Mensch wie meist zu *ψυχή* (vgl. I Sp. 1656, 27ff.) λ 83 -ον δ' . . . *εταίρον πῶλλ' ἀγόρευεν*, des unbestatteten Elpenor (51 *ψυχή*) Ψ 104 (Ach.): „*ἦ ἄ τίς ἐστί και εἰν Αἰδαιο δόμοισι 1 ψυχή και -ον, ἀτάρ φρένες οὐκ ἐνι πάμπαν*“ 72 *ψυχαί, 1 -α καμόντων*, = ω 14^{ex}, Formel Rest alter Vorst., daß d. Gestalt der *ψυχή* d. Aussehen im Augenblick des Todes festhalte? (C. Fr. v. Nägelsbach, Hom. Theol., Nürnberg 1884², 370) λ 476 (*νεκροί* 40 *ἀραράδες*) *βροτῶν* 1, v 355 (Theokl.' Vision): *-ων δέ πλεον πρόθρον* . . . 1 *ιενών Έρεβόδα*, sc. d. Freier (nimmt ω 1ff. vorweg), auffällig d. abs. Gebr. Sonderfälle: λ 602 *εἰσάνασσα βῆν Ηρακληϊήν*, 1 -ον *αὐτός* δέ 44 (bei d. Göttern), Synth. zweier Vorst.en (so Heitsch, s. I Sp. 1656, 40ff.): Her. unsterbl. unter d. Göttern, anders. s. *ψυχή* (Büchner, H. 72, 1937, 116ff.) wie die and. Menschen im Hades Nosti ap. Procl. Chr. 291 p. 95 Sev. (p. 53 Ki.) *Αχιλλεύς -ον ἐπιφανέν* versucht, die abfahrenden Gr. durch warnende Prophezeiung aufzuhalten: nicht bloß Hadesseele, sondern Epiphanie d. Heros H. Nordheider

είθαρ [9¹, 1²] M 1 -θαρ im longum ([...] mögl.) [...] *εί*. δέ E 337, P 119, Y 473, Ψ 256 [...] *εί*. δ' λ 579 = N 412 = P 349 [...] *εί*. δέ M 353 ≈ P 707 58 *εί*. im longum [...] *εί*. Th. 688 [...] s. D Σχ sch. D E 337: *εὐθέως και παραχημα* B *σογleich, unmitttelbar darauf*, formelh. erstarrter Archaismus, außer Ψ 256 nur in krieg. Zush. (5x Folge 80 s. Treffers, 3x vor dir. R.; vgl. I Sp. 1802, 24ff. 68ff.), 3x Wechsel des gramm., nie des log. Subj. Wortf.: *αἶψα, αὐτίκα* (bes. B II 1b γ-ε), *άσρα* λ 579 (βάλε PN^a *ἦπα*) *εί*. δ' *ὑπὸ γούνατ' Έλυσεν* = N 412 = P 349 E 337 64 (οὐτασε χείρα) *εί*. δέ *δδρυ χροός ἀντετάρησεν* Y 473 (PN^a *οὐτα*) *κατ' οὐς*. *εί*. δέ *δι' οὐατος ἦλδ' έτέροιο 1 αἰχμή* M 353 (βῆ δέ θεϊν.) *ατῆ δέ παρ' Αἰάντεσσι κιάν*, *εί*. δέ *προσηόδα* ≈ P 707 P 119 1, *εί*. δέ *παριστάμενος έπος ἠόδα* Ψ 256 68 *θεμελιά τε προσβόλοντο 1 ἀμφι πυρήν* *εί*. δέ . . . *έπι γαίαν Έχεσαν* Th. 688 (οὐδ' *Ισγεν εὐν μένος, ἀλλά*) *εί*. μὲν *μένεος πλῆτον φρένες* D Hes. fr. 1, 12 suppl. *ἦ[θ]σει, τοὺς δ' εἰθ[α]ρ*] ε. h. Cer. 411 ci. R. Führer

είθε, *αίθε* Lejeune, Adv. en -θεν 23, D. Tabachowitz, Hom. *εί*-Sätze, Lund 1951, 128f.

είκάς der zwanzigste des Monats; zum Gebr. von -άς-Koll. zur Bez. von Monatstagen vgl. *δέκα* L^a 19 A. 2,

West, Hes. WD S. 349 Op. 792 *-άδι δ' έν μεγάλη, πλέω ἡματι ἴστορα φῶτα 1 γείσασθαι*, der 'große 20.' im Ggs. zur *είκάς ὑστέρη* oder *δευτέρη* *είκάς* (s.u.) *μετεικάς* (der 21.), die zus. die *είκάδες* bildeten (vgl. Meritt, Mn. IV 30, 1977, 235ff.)? 820 *μετ' -άδα μηρός ἀρίστην*, besser mit West *μετεικάδα* der 21. R. van Bennekom

εικελος, Ικελος [εἰ.: 10¹, 6^o, 3^H, 1^H; ἰ.: 10¹, 7^o, 11^H] F 1 *εί*.: -ος 11, -ον 2; Akk. -ω 1; -η 2; -ον Nom. 2, Akk. 1; Akk. -α 1 2 ἰ.: -ος 7, -ον 2; -οι 5; -η 9, -ην 1; -αι 1; Akk. -ον 3 M 1 *εικελος* [...] -ος/[ον] *ἀστεροπι* Ξ 386, Sc. 322; -ος h. 7, 21 [...] *φλογι -ος/[ον]* α N 53. 688, P 88, Y 423, Sc. 451; -ον λ 207; -ω τ 384 [...] *οὐ[τ] / φλογι -ος ἀλκην* Δ 253, P 281 / N 330, Σ 154; -ος X 134, v 88, Op. 304; -η φ 411 ≈ χ 240^{ex}; -ον x 304 2 *Ικελος* [...] *τῶ** -ος/[ον]/οι/η λ 467 ≈ Sc. 198^{1a}, Π 11, Σ 591, δ 249, ε 54, Op. 535, Sc. 392 [...] *τῶ -ος* Ω 758; -ος Sc. 209; -ον v 157; -οι Sc. 211; -η Δ 86, ρ 37 = τ 54; -αι Sc. 244 [...] -ος B 478; -οι μ 418 = ξ 308, Sc. 345; -η *χρυσή* *Αφροδίτη* T 282, Ω 699, Hes. fr. 30, 25; -η Ω 80; -ην Hes. fr. 252, 4; -ον E 450, Th. 572 = Op. 71. *f. vernachlässigt T 282, λ 207, Sc. 345

L Fränkel, Hom. Gleichnisse, passim; Porzig, Satz-inhalte 139; zu B 2: Parry, Blameless Aeg. 218ff.; zum Gestaltwandel (s. B 3): Fauth, Poetica 7, 1975, 235ff., Kullmann, Wirken d. Götter 93ff., Mugler, E & C 46, 1963, 183ff., and. Dirlmeier (s. I Sp. 926, 22), weiteres bei Heubeck, Gymn. 89, 1982, 439ff.

B *gleich* (meist an Aussehen, sowie an Kraft, Wirkung, Klang u.ä.): *vergleichbar* in best. Hinsicht (1); (völlig) *gleichend, ähnlich* (2. 3); mit Dat. d. Pers. (bei *εί* erst in Od. [s. 3a], oft bei ἰ.) od. Sache; öfter (bei Tiervgl. immer) mit Akk. d. Bzhg., χ 240 entspr. *άστην* (s. 1a, 2). Attr. od. (meist) verbalappos. zum Vollverb., nur 3x bei (erg.barer) Kop. (s. 1a Ende u. 3a), subst. nur Th. 572⁺ (in 3bβ); immer pos.; Adv. *μάλα* τ 384 (in 3a); bes. Konstr. *τῶ** I. *ὡς* *εί* (2x in 3b), vgl. *εὐαλίγκιος* (X 410). Überw. von Pers., meist im Vgl. (1), seltener bei totaler (täuschender) Ähnlichk. od. 'Mimesis' (3), dazu die verherrlichenden Vgl. mit Göttern (2). Dem Unterschied. d. beiden metr. Typen [...] u. [...] entspr. unterschiedl. Wortvbd. (z.B. *φλογι* *εί*-ος ggüber *τῶ* ἰ-ος); oft formelh. (bes. in 1a, 2), freier verwandt z.B. beim ungew. Farbvgl. x 304 (1a), pers. Ähnlichk. τ 384, v 88 (3a). Wortf.: metr. versch. u. daher meist in and. Wortvbd. *ἀτάλαντος* ('ranggleich', meist m. Göttern), (*έ*)*εἰσάμφοτος, εἰκότως, (ἐν)αλίγκιος, ἴσος, ὁμοίος* (auch 'ebenbürtig', 'gewachsen'), rein formelh. *εἰπεί*-ος, die z.T. an gleicher VSt. wie hier (*εἰκότες, ἐναλ., ἐπιεί*-ος ebf. vor buk. Dih.; zu *εί*. *αὐδήν* / *άντην* vgl. *ἐναλ.* 1, 1 u.ä.), z.T. and. (*εἰκότως, ἴσος, ὁμοίος* oft am VE); vgl. noch *εἰδομαι, εἶσκα* u.ä., zum Subst. *είδωλον*. Abl. *έτυ.*, *θεοεικελος* 1 im veranschaulichenden Vergleich (bei Vorgängen): *vergleichbar* (in best. Sit., in best. Hinsicht), *gleich wie*: 1a *εί*., meist nach vorangest. Dat., überw. formelh.: Vgl. von Mensch, Sache m. (meist) Feuer, Licht u.ä. (meist *φλογι*: von Hektor, Idom., 1x Waffen) od. Tier, x 304 freier Ξ 386 (δωρ) *εί*-ον *ἀστεροπι*, des Pos. Sc. 322 (*έπι*) *θόρος* (Her.) *δάρρον*, 1 *εί*-ος 1, 1 X 134 (um Ach.) *χαλκός* *ελάμπτε* *εί*-ος *αἰγή* 1 *ἦ πυρός (ἦ ἡελίου)* N 53 (*ἦ*) *δ* *λυσσώδης* 1 *φλογι* *εί*-ος *ἠγεμονέσσι*, 1 *Έπκορ* (39 Tr. *φλογι* *ἴσσι*) P 88 (ders.: βῆ) *κεκληγώς* 1 *ος* *ἠφαιστοιο* 1 *ἀσβέστω* + Y 423 (*ἦλθε δδρυ κραδάων*), N 688 (1 *ον* *Έπκορα*) Sc. 451 1, 1a *τεύχεα πάλλων* (angreifender Ares) mit Akk. d. Bzhg.: Σ 154 (Hektor) 1 *ος* (*οὐ* Zen.) *ἀλκην* 1 = N 330^{ex}. (*εί*-ον, Idom.) Δ 253 (Idom.) *οὐ* *εί*-ος 1, 1 = P 281^{ex}. (*Εἰθυσεν*, Aias) Op. 304 (*ἀεργός*) *κηρήγεσσι* . . . *εί*-ος *ἀργήν* (*δμήν* v.1.), folgt Erkl. φ 411 *καλόν* *έδισα* (Bogensenne) *χελιδόνι* *εί*-η *αὐδήν* (≈ χ 240^{ex}. in 3a) freierer Gebr. (bei Kop.): x 304 *είχη μὲν μέλαν έσκε* (Kraut mōwv), *γάλακτι* 78 *εί*-ον *άνθος* (Akk.) 1b ἰ-ος: im Vgl. von Pers. m. Sache, Tier, Mensch Ω 80 *μολυβδαίνη* *ί*-η *ές* *βυσσόν* *δρυσσεν* (Iris) μ 418 (Schiffbrüchige schwammen) *κορώνησιν* *ί*-οι *περι* *νῆα* = ξ 308 Sc. 345 *ἀμνός* *προγόνοντ'* 78 (Kämpfer) *ί*-οι *περι* *ἦς* *θυέλλη* in ringkompositor. Wieder- aufnahme (s.a. δ 249 in 3ba): Π 11 (7 ἦντε *κούρη*) *τῆ* *ί*-ος . . . *κατὰ* *δάκρυον* *εἰβεις* s 54 (51 *δρμιθι* *εἰκότως*) τῶ

Σχ sch. D B 58: τὸν τῆς ὄψεως χαρακτήρα, B 715 u. ὀ.: μορφή, E 787: -ος ἀγῆτοι· εὐμορφία θανάσιος, K 316: ἀήδης ἦν τῷ προσώπῳ, vgl. Arist. Po. 25, 1461a 12ff. L 1-4 s. δέμας L 1-4, *Treu, Homer, *Sandoz, Forme, *Latacz, Kratylos 21, 1976, 129ff.

B Aussehen, Erscheinung (1, vgl. E), als Bzhg.-Wort (überw. acc. Graec.) an sich neutral, im fgrE (vgl. aber Abl. u. s. Vorbem. 1c u. 2) aber überw. wertend im Hinblick auf Aussehen (s. 1c); daraus Schönheit (2; so sicher nur 3x Hes. fr.). Stark überw. von Menschen u. Göttern (and. ρ 308, Choer. fr. 6 p. 269, vgl. Abl.), u. zwar von deren Gesamterscheinung, (Gestalt; Bed. Gesicht, die L 21, L 7 131f., bes. neben δέμας, annehmen, nirg. sicher, s. allenf. Op. 62, Choer. fr. 6[?]; vgl. ferner E u. sch. D K 316). Wortf.: s. δέμας B Vorbem.; ferner: el. and. als δέμας usw. auch Subj., häufiger Obj., im Dat. u. in präp. Wendg.; and. als κάλλος u. χάρις nicht (außer in 2) 'Schönh.' in eindeut. erot. Zshg. Allg. vgl. L 3 41-47, L 2 25ff.

1 Aussehen, unter folg. Gesichtspunkten: indiv. u. art- bzw. gruppenspezif. Aussehen, z.T. Ähnlichk. (1a, so häufiger δέμας); Größe u. Stärke (1b); (ästhet.) Wertg. (1c), stark überw., wohl durch innerep. Entw. - el. läßt i.d.R. auf das 'Wesen' seines 'Besitzers' schließen (gutes Aussehen auf Stärke, Tapferkeit usw.); tritt es dazu in Ggs., wird es zum (bloßen) Äußeren (s. G)

1a Gesichtspunkt Ähnlichk. usw. (s.o.); ästhet. Nuancen, wo vorhanden, sek. individ. Aussehen: B 58 (μάλιστα -ός τε μέγεθος τε φωνή τ' ἀγχιστα εἶμας PN 4 ≅ ζ 152 (der Art., Schönh. natürl. mitverstanden) h. Cer. 94 (Dem. geht zu den Menschen) -ός ἀμαλάνουσα πολὺν χρόνον 275 μέγεθος καὶ -ός ἀμειψε (Dem.) ἡγήρα ἀνωσαμένη (dann κάλλος) artspezif.: h. Cer. 82 (Aphr.) παρθένω ἀμόρη ἰμοίω ω 253 οὐδέ τί τοι δοῦλειον ἐπιπρέπει εἰσοράσθαι -ός καὶ μέγεθος (du gleichst e. König), vgl. Ω 376f. Choer. fr. 6 p. 269 νῆς . . . σὺς -ός ἔχουσα, wohl auf den Bug bezg. (ὄψιπρος), s. Hsch. Σ 147 formal hierher, nach der 'Bed.' (Vgl.-punkt ausschließl. 'Schönheit') zu 1c gehören: δ 14 ἦ -ός ἔχε (der Aphr.) ζ 16 ἀθανάτην φωνή καὶ -ός ὁμοίη (Naus.) h. Ven. 201 (Dardaniden ἀγχιθεοί) -ός τε φωνή τε θ 174 -ός μὲν ἀλίγυος ἀθανάτοισιν (aber s. χάρις nicht durch Redegabe gekrönt) Op. 63 (Pandora) θεῆς εἰς ὧπα εἶκονα παρθενικῆς καλὸν -ός ἐπήρατον 1b Gesichtspunkt Stärke, Größe σ 4 οὐδέ οἱ ἦν ἰς ἰσχύϊ οὐδέ βίη, -ός δὲ μάλα μέγας ἦν ὀρασθαι Th. 153 ἰσχύς . . . μεγάλη ἐπὶ -εἰ ε 217 (σειο) -ός ἀκύντορέη (Pen.) μέγεθος τ' εἰσάντα ιδέσθαι, die größere 'Hinfälligkeit' bed. auch, daß Pen. weniger 'schön' ist als Kal., vgl. V. 211ff.; anal.: θ 169 (ἄλλος) -ός ἰσχύος πέλει ἀνήρ, ἄλλα θεός μορφήν ἔπεισι στέφει Π. Pers. fr. 4, 2 p. 51 (ὄφρ') εὐσθενές -ός ἔχησι (d. Jambo)

1c Gesichtspunkt Schönh., Stattdlichk. (selten ihr Ggt.: K 316, evt. Γ 224, h. Cer. 158). Aussehen überall mögl., oft nötig (z.B. neben καλόν oder bed. verw. ähnl. neutr. Wörtern wie δέμας); andersers. ist Schönheit als einzige Bed. (s. 2, vgl. εἰδάλμιος) nirg. sicher. Übergang naheliegend, bes. i. d. häufigen Vgl. (vor allem m. Göttern), bei denen der Vgl.punkt überw. das gute Aussehen (≅ κάλλος, aber nicht einf. 'Schönheit': bei Männern eher Stattdlichk., bei Frauen eher Schönh., wenn auch hier gern mit μέγεθος u.ä. vbd., s. L 3 35-55) 1ca el. (log.) Subj. Γ 45 (Gr. halben Paris für e. Vorkämpfer) σῖνεκα καλὸν -ός ἐπ', ἀλλ' οὐκ ἔστι βίη φρεσίν θ 176 σοὶ -ός μὲν ἀριπρεπές (νόνος δ' ἀποράλιος ἔσσι) Γ 55 (über Paris: nicht nützen dir dann die) δῶρ Ἀφροδίτης, ἣ τε κόμη τό τε -ός + Φ 316 (im A.C.I. nb. βίη u. ταύχεα), vgl. Φ 108ff. 1cβ el. Obj. Hes. Th. 908 (PN) πολυήρατον -ός (ἦτορ v.l.) ἔχουσα + fr. 17a, 7, h. Cer. 315, Hes. fr. 25, 39, h. 12, 2ex. (ὕπεριγον), h. 32, 16 66 (ἐκπρεπές ἐν θεοσί), vgl. δ 14 in 1a | v 71 (Hera gab ihnen περιπασέον) -ός καὶ πινυτήν (μῆχος gab Art., ἔργα Ath.) σ 251 ἐμῆν ἀρετήν -ός τε δέμας τε ὄλεσαν ἀθάνατοι, greift zurück auf εἶδος + μέγεθος + φρένας 248f. ≅ τ 124, vgl. Π Sp. 245, 49ff. | Th. 619 (Uranos zürnt) ἠρορέην . . . ἀγώμενος ἦδὲ καὶ -ός ἰ καὶ μέγεθος, das geschilderte, furchterregende Aussehen d. Hekatoncheiren Γ 224 (ὄσ) δδ' Ὀδυσῆος ἀγασσάμεθ' -ός ἰδόντες, greift φωνή V. 208 auf; zu τότε vgl. ὅτε δὴ V. 221: als Od. redete, da staunten wir über s. (eben geschildertes) Aussehen nicht mehr so (wie

zurvor); z.T. and. Leaf u. Ameis-H. (m. Anhang) z.St. u. I Sp. 33, 12 X 370 θηήσαντο (Gr.) φωνή καὶ -ός ἀγῆτον ἔκτορος + h. Ven. 85 (+ μέγεθος u. εἶματα), h. 6, 18 (Κυθονεῖρης) 1cγ im Dat. Hes. Sc. 5 (übertraf d. Frauen) -εἰ τε μέγεθός τε νόνος . . . ὄσ τις ἐρίε + fr. 180, 10 ≅ 251a, 9 (z.T. erg.) Hes. fr. 26, 18 (pflückten Blumen) εἰ[θ]δεῖ ἀγαλ[λόματι καὶ ἀιδ]ρεῖσι | h. Cer. 66 (κοῦρη) -εἰ κυδρήν 1cδ im acc. Graec. 1cδaa nb.

Verb ε 213 (ὄσ) εἰκεῖ ἠθνητὰς ἀθανάτησι δέμας καὶ -ός ἐρίειν Hes. fr. 23a, 16 (PN) ἦ -ός ἐρήμιστ' ἀ[θανά]τησιν ≅ 36, 3 ≅ 180, 14 + 252, 2; 129, 5 P 279 Αἴας, δς περι 12 μὲν -ός, περι δ' ἔργα τέτυκτο (den and. Gr.) ≅ λ 550 σ 249 περιεσσι γυναικῶν ἰ -ός τε μέγεθος τε ἰδὲ φρένας = λ 337 (πὼς φαίνεται εἶναι) Hes. fr. 30, 33 -ός | [. . . προθῆσκε γυναι]κῶν || ω 374 (se) -ός τε μέγεθος τε ἀμείνονα κατελεγχέτω -ός "dir strafe der (sc. törichte) Sinn dein (sc. gutes) Aussehen nicht Lügen" (Marg), vgl. Mazon, Comm. z.St.; zur Konstr. s. van Groningen, Mn. 9, 1941, 275 1cδbb nb. Adj. u. Pron. P 142 ἔκτορ, -ός ἀριστε, μάχης ἀρα πολλὸν ἐδέεο ≅ Γ 39in. = N 769 λ 469 (EN) δς ἀριστος ἔην -ός τε δέμας τε ἰ τῶν ἄλλων = ω 17 ≅ θ 116 B 715 PNε θυγατρὸν εἶδος ἀρίστη, + 5 St. (s. M 1a), η 57ex. h. Ven. 41 μέγα ἰ ἐν . . . θεσίη | K 316 -ός μὲν ἔην (Dolon) κακός, ἀλλὰ ποδώκης ξ 177 ὄσ τι χερεῖα πατρός . . . δέμας καὶ -ός (ἦθος v.l.) ἀγῆτον (aber φρένας geschädigt) | E 787 κἀκ' ἐλέγχεα, ἰ -ός ἀγῆτορ = Θ 228 Ω 376 οἶος δὴ σὺ δέμας καὶ ἰ ἰός (καὶ ἀτειρέα φωνῶν pap.), ἰ πέπνυσαι τε νόρ, μακάρων δ' ἔξ ἔσσι τοκῶν h. Ap. 198 μάλα μεγάλη τε ἰδεῖν καὶ ἰ ἦ Th. 259 (EN) φωνή τ' ἐρατὴ καὶ -ός ἀμωμος | δ 264 (Men.) οὐ τευ δευόμενον, οὐτ' ἀρ φρένας ὄσ τε ἰ -ός (ἔργον, -a v.l.) h. Ven. 241 τοιούτος εἶν -ός τε δέμας τε ὄσ νο wie du

36 jetzt bist: jung, schön 1ce nb. Präp. ρ 454 οὐκ ἀρα σοὶ γ' ἐπὶ -εἰ καὶ φρένας ἦσαν 308 (καλὸς μὲν δέμας, Hund) καὶ ταχύς ἔσκε . . . ἐπὶ -εἰ τῶδε 2 Schönheit Hes. fr. 22, 7 (Freier d. Hel. versprachen viele Geschenke) ἀπειρέσιον [μετὰ -ός 43a, 74 χαρίεν τ' ἀπό -ός ἀητο, hier el. wie sonst κάλλος, vgl. h. Cer. 278, ferner h. Ven. 174, ψ 156 Hes. fr. 199, 3 -ός (Hels.) ὄσ τι ἰδῶν (aber davon gehört) 3 ohne Kontext Hes. fr. 229,

44 16 | . . . φωνή καὶ εἶδος D suppl.: Hes. fr. 23a, 10 (≅ V. 16); 35, 12 (= 36, 3); 97, 1; 129, 5 (≅ 252, 2ex.); 136, 2 (≅ 25, 39ex.); 196, 5 (≅ δ 14); v.l. Γ 389 G 1 Austauschwörter: el. greift auf: δέμας ρ 307f.; φωνή Γ 208(224); wird aufgenommen von: μορφή θ 170 χάρις θ 175 2 nb. ὀρασθαι, ιδέσθαι; nicht Obj.: ε 217, σ 4, ω 253. 374, vgl. h. Cer. 158 (ἀπαπτή), Obj.: 52 Γ 224, Hes. fr. 199, 3 3 komplement. nb. δέμας u.ä.: δέμας: Ω 376, ε 213, λ 469+, ξ 177, σ 251+, h. Ven. 241; φωνή: B 58+, X 370, ζ 16, Th. 259, h. Ven. 201; μέγεθος: B 58+, ε 217, λ 337+, ω 253. 374, Sc. 5, h. Cer. 275, h. Ven. 56 82. 85 4 el. im Verh. zu 'inneren' Eigensch.: a) körperl. u. krieger. Tüchtigk., b) Vernunft u.ä., c) sonst. 1) m. d. Aussehen konform: a) βίη Φ 316, ἰσχύς Th. 153, ἠρορέη Th. 619; b) νόος Ω 376, Op. 714, Sc. 5, φρένας δ 264, λ 337, σ 249, πινυτή u 71; c) ἔργα P 279+, v 71; gute Herkunft: Ω 376, vgl. ω 253 2) nicht konform: a) βίη σ 4, Γ 45; ζς: σ 4, ἀλκή: Γ 45; κακόν -ός γούβερ ποδώκης: K 316, vgl. ρ 308; gutes Aussehen ggüber 64 Feigh.: E 787+, P 142+; b) νόος θ 176, φρένας ξ 177, ρ 454, ἀιδ[ρεῖσι] Hes. fr. 26, 18; hierher evt. auch Γ 224 ('geist.' Fähigk. besser als Aussehen); c) ἔπεια θ 174

B. Mader

είδωλον M 1 [1-2] -ον δ 796, λ 83. 602, Hes. fr. 23a, 21; -ων u 355 [2-3] -ον E 449, λ 213; -ω E 451 2 [2-3] -ον Ψ 104 [2-3] -ον δ 824 = 835; (ψυχαί) -α καμόντων Ψ 72 = ω 14ex. ≅ λ 476 Prosa: (Hes.) fr. 260. 358, Nosti ap. Procl. Chr. 291 p. 95 Sev. *F. berücksichtigt E 449 u. in 2 (indiff. λ 476), vernachlässigt E 451, λ 213 L 1E. Bickel, Hom. Seelenglaube, Berlin 1925, passim; *Burkert, Gr. R. 301 m. Lit.

B Bilderscheingung, Abbild, das jem. gleicht, ohne 'dieser selbst' (= αὐτός: E 450, Hes. fr. 23a, 11 in 1a,

λ 602 in 2) zu sein. Epith. ἀμαυρός (in 1b) 1 Ersatz (künstl. Doppelgänger) für e. best. (lebende) Pers. in best. Sit.; vom Gott verursacht, hergestellt als Mittel zum Zweck (vgl. Op. 70f. Pandora: ἔκλειον), wobei nur die täuschende Ähnlichkeit, nicht die Einzelheiten wichtig 1a *Trugbild*, das durch den Augenschein täuscht; als (pass.) Ersatz für den vom Gott Entrückten: E 449. 451 -ον τεύξ' (Ap.) . . . ἀντὶ τ' Αἰεΐα ἔκλειον καὶ τεύχεσι 8 21 (Τριμέδων σφάζαν, Gr.) εἶδωλον αὐτῆν δ' (ἐξεσάωσε, Art.) anders: λ 213 (als Od. d. ψυχή d. Mutter nicht unarmen kann): „ἢ τί μοι -ον τὸδ' . . . Περσεφόνηα ἴδρυν, ὄφρ' (μᾶλλον στεναγίζω)“, Antw.: οὐκ ἀπαρίσκει (217); Od. hält d. ψυχή für träger. εἰ. statt der 'richtigen' Mutter 1b *Traumgestalt* als tröstender Götterbote δ 796 -ον ποίησε (Ath.), δέμας δ' ἦϊκτο γυναικί (Pen.s. Schwester), schwebt hierher. ein u. aus (802, 838, vgl. Ath. ζ 20, Hermes h. Merc. 145ff.), zu 803 vgl. Ath. ζ 21, v 32, Traum B 20, Patr. ψυχή Ψ 68 u. s. ἐνόστιον δ' 824 (τήν) προσέφη -ον ἀμαυρόν = 835 1e in Prosa-ref. (da kaum ersetzbar, εἰ. vermutl. echt); Hes. fr. 358: Hes. habe als erster das εἰ. Hel.s erwähnt u. fr. 260: der in Hera verliebte Endymion sei durch ein εἰ. getäuscht worden 2 neben od. statt ψυχή: bloßes *Abbild*, *Schattenbild*, veranschaulicht d. Zustand d. ψυχή im Hades: unkörperl. bloße *Bilderschleimung* (neg. charakt. als ohne Konsistenz: λ 218ff., vgl. ἀμενηρός; pos. als rauch- [Ψ 100], schatten- u. traumähn. [λ 205], vgl. ἀμαυρός in 1b), ohne φρένες (Ψ 104) bzw. ἀρραδέες (λ 476); Ggs. αὐτός (auch 2x in 1a) hier d. lebende Mensch wie meist zu ψυχή (vgl. I Sp. 1656, 27ff.) λ 83 -ον δ' . . . εἶταιρον πόλλ' ἀγόρευεν, des unbestatteten Elpenor (51 ψυχή) Ψ 104 (Ach.:) „ἢ δά τις ἐστί καὶ εἰν Ἰτῆας δόμοισι ψυχή καὶ -ον, ἀτὰρ φρένες οὐκ ἐνὶ πάμπαν“ 72 ψυχαί, -α καμόντων, = ω 14^{ex}, Formel Rest alter Vorst., daß d. Gestalt der ψυχή d. Aussehen im Augenblick des Todes festhalte? (C. Fr. v. Nägelsbach, Hom. Theol., Nürnberg 1884², 370) λ 476 (νεκροί 40 ἀρραδέες) βροτῶν . . . ἰεμύων Ἐρεβόσδε, sc. d. Freier (nimmt ω 1ff. vorweg), auffällig der abs. Gebr. Sonderfälle: λ 602 εἰσενόσθα βίην Ἰθακλήϊν, -ον αὐτός δ' 44 (bei d. Göttern), Synth. zweier Vorst.en (so Heitsch, s. I Sp. 1656, 40ff.): Her. unsterbl. unter d. Göttern, anderer. s. ψυχή (Büchner, H. 72, 1937, 116ff.) wie die and. Menschen im Hades Nosti ap. Procl. Chr. 291 p. 95 Sev. (p. 53 Ki.) Ἀχιλλεύς -ον ἐπιφανέν versucht, die abfahrenden Gr. durch warnende Prophezeiung aufzuhalten: nicht bloß Hadesseele, sondern Epiphanie d. Heros H. W. Nordheider

εἰθαρ [9¹, 1²] M 1 -θαρ im longum ([...] mögl.) [-] εἰ. δέ E 337, P 119, Y 473, Ψ 256 [-] εἰ. δ' A 579 = N 412 = P 349 [-] εἰ. δέ M 353 = P 707 2 εἰ. im longum [-] εἰ. Th. 688 [-] s. D Σχ sch. D E 337: εὐθέως. καὶ παραχρημα B *sogleich, unmittelbar dazuauf*, formelh. erstarrter Archaismus, außer Ψ 256 nur in Krieg. Zush. (5x Folge e. Treffers, 3x vor dir. R.; vgl. I Sp. 1602, 24ff. 68ff.), 3x Wechsel des gramm., nie des log. Subj. Wortf.: αἴψα, αὐτίκα (bes. B II 1bγ—), ἀφαρ A 579 (βαίλε PN^a ἦπαρ) εἰ. δ' ὑπὸ γούνατ' ἔλυσεν = N 412 = P 349 E 337 (σῆσσε χεῖρα) εἰ. δέ ὄδον χροός ἀντέορσεν Y 473 (PN^a οὔτα) κατ' οὐδ' εἰ. δέ δι' οὔταος ἦλθ' ἑτέρου¹ αἰχμηί M 353 (βῆ δέ θέειν) στή δέ παρ' Αἰάντεσι κίων, εἰ. δέ προσήδα = P 707 P 119 „εἰ. δέ παριστάμενος ἔπος ἦδα Ψ 256 θεμειλία τε προβάλλοντο ἄμφι πυρῆν εἰ. δέ . . . ἐπὶ γαίαν ἔγευαν Th. 688 (οὐδ' ἴσγεν ἐόν μένος, ἀλλὰ) εἰ. μὲν μένος πλήντο φρένες D Hes. fr. 1, 12 suppl. ἦ[θ]μοι, τοῦς δ' εἰθ[αρ] ε. [h. Cer. 411 ci. R. Führer

εἰθε, αἰθε Lejeune, Adv. en -θεν 23, D. Tabachowitz, Hom. εἰ-Σätze, Lund 1951, 128f.

εἰκάς *der zwanzigste des Monats*; zum Gebr. von -ός-Koll. zur Bez. von Monatstagen vgl. δέκα L^a 19 A. 2,

West, Hes. WD S. 349 Op. 792 -άδι δ' ἐν μεγάλῃ, πλέω ἤματι ἴστορα πάντα¹ γείνασθαι, der 'große 20.' im Ggs. zur εἰκάς ὑστέρῃ oder δευτέρῃ εἰκάς oder (s. u.) μετεκάς (der 21.), die zus. die εἰκάδες bildeten (vgl. Meritt, Mn. IV 30, 1977, 235ff.)? 820 μετ' -άδα μηρός ἀρίστην, besser mit West μετεκάδα der 21. R. van Bennekom

εἰκελος, ἔκελος [εἰ.: 10¹, 6^o, 3^B, 1^B; L.: 10¹, 7^o, 11^B] F 1 εἰ.: -ος 11, -ον 2; Akk. -ω 1; -η 2; -ον Nom. 2, Akk. 1; Akk. -α 1 2 L.: -ος 7, -ον 2; -οι 5; -η 9, -ην 1; -αι 1; Akk. -ον 3 M 1 εἰκελος [-] -ος/ον ἀστεροπῆ Ξ 386, Sc. 322; -ος h. 7, 21 [-] φλογοί -ος/ον/α N 53. 688, P 88, Y 423, Sc. 451; -ον λ 207; -ω τ 384 [-] οὐτ' / φλογοί -ος ἀκέρῃ Δ 253, P 281 / N 330, Σ 154; -ος X 134, v 88, Op. 304; -η φ 411 = χ 240^{ex}; -ον κ 304 2 ἔκελος [-] τῶ⁺ -ος/ον/οι/η Δ 467 = Sc. 198^{la}, Π 11, Σ 591, δ 249, ε 54, Op. 535, Sc. 392 [-] τῶ -ος Ω 758; -ος Sc. 209; -ον v 157; -οι Sc. 211; -η Δ 86, ρ 37 = τ 54; -αι Sc. 244 [-] -ος B 478; -οι μ 418 = ε 308, Sc. 345; -η χρυσῆ Ἀρροδίτη T 282, Q 699, Hes. fr. 30, 25; -η Ω 80; -ην Hes. fr. 252, 4; -ον E 450, Th. 572 = Op. 71. *f. vernachlässigt T 282, λ 207, Sc. 345

L Fränkel, Hom. Gleichnisse, passim; Porzig, Satz-inhalte 139; zu B 2: Parry, Blameless Aeg. 218ff.; zum Gestaltwandel (s. B 3): Fauth, Poetica 7, 1975, 235ff., Kullmann, Wirken d. Götter 93ff., Mugler, E & C 46, 1963, 183ff., and. Dirlmeier (s. I Sp. 926, 22), weiteres bei Heubeck, Gymn. 89, 1982, 439ff.

B *gleich* (meist an Aussehen, sowie an Kraft, Wirkung, Klang u.ä.): *vergleichbar* in best. Hinsicht (1); (völlig) *gleichend*, *ähnlich* (2, 3); mit Dat. d. Pers. (bei εἰ. erst in Od. [s. 3a], oft bei ἴ.) od. Sache; öfter (bei Tiervgl. immer) mit Akk. d. Bzgh., z 240 entspr. ἄντην (s. 1a, 2). Attr. od. (meist) verbalappos. zum Vollverb. nur 3x bei (erg.barer) Kop. (s. 1a Ende u. 3a), subst. nur Th. 572⁺ (in 3bβ); immer pos.; Adv. μάλᾳ τ 384 (in 3a); bes. Konstr. τῶ⁺ ἴ. ὡς εἰ (2x in 3b), vgl. ἐπαλήθιος (X 410). Überw. von Pers., meist im Vgl. (1), seltener bei totaler (täuschender) Ähnlichk. od. 'Mimesis' (3), dazw. die verherrlichenden Vgl. mit Göttern (2). Dem Untersch. d. beiden metr. Typen [-] u. [-] entspr. unterschiedl. Wortvbd. (z. B. φλογοί εἰ-ος ggüber τῶ ἴ-ος); oft formelh. (bes. in 1a, 2), freier verwandt z. B. beim ungew. Farbvgl. x 304 (1a), pers. Ähnlichk. τ 384, v 88 (3a). Wortf.: metr. versch. u. daher meist in and. Wortvbd. ἀτάλαντος ('ranggleich'), meist m. Göttern), (ἐ)εἰσάμενος, εἰκάς, (ἐν)αλήθιος, ἴσος, ὁμοίος (auch 'ebenbürtig', 'gewachsen'), rein formelh. ἐπιεί-ος, die z. T. an gleicher VSt. wie hier (εἰκότατες, ἐναλ., ἐπιεί-ος ebf. vor buk. Dih.; zu εἰ. [σῆτην, / ἄντην vgl. ἐναλ. [-] u. ä.), z. T. and. (εἰκότας, ἴσος, ὁμοίος 52 oft am VE); vgl. noch εἰδομαί, ἔισκα u. ä., zum Subst. εἶδωλον. Abl. ἐπι-, θεοεἰκελος 1 im veranschaulichenden Vergleich (bei Vorgängen): *vergleichbar* (in best. Sit., in best. Hinsicht), *gleich wie* 1a εἰ. meist nach vorangest. Daf., überw. formelh.: Vgl. von Mensch, Sache m. (meist) Feuer, Licht u. ä. (meist φλογοί: von Hektor, Idom., 1x Waffen) od. Tier, x 304 freier Ξ 386 (δοῦ) εἰ-ον [ἀστεροπῆ], des Pos. Sc. 322 (ἐπι) θόρε (Her.) 60 ὄφρυν, ἴ εἰ-ος [-] X 134 (um Ach.) γαλκός ἐλάμπρο εἰ-ος ἀγγῆ ἠ πυρός (ἦ ἠελίου) N 53 (ἦ) δ' λυσσάδης φλογοί εἰ-ος ἠγεμονεῖν, ἔκταρ (39 Tr. φλογοί ἴσοι) P 88 (ders.: βῆ) κεκληγώς [-] ἴος Ἡφαίστιοι ἄσβεστω + Y 423 64 (ἦ)λθε ὄδον κραδάων, N 688 ([-] ἴον ἔκτορα) Sc. 451 [-] α τένυα πάλτορ (angreifender Ares) mit Akk. d. Bzgh.: Σ 154 (Hektor) [-] ἴος (οὐτ' Zen.) ἰάκην, = N 330^{ex}. (εἰ-ον, Idom.) Δ 253 (Idom.) οὐτ' εἰ-ος [-] = P 281^{ex}. (ἴδυσσε, 68 Aias) Op. 304 (ἀεργός) κηρήνεσσι . . . εἰ-ος ὄρηγν (δμνυ v. l.), folgt Erkl. φ 411 καλὸν εἶσσε (Bogenshene) χελιδόνι εἰ-η σῆτην (= χ 240^{ex} in 3a) freiererg. Gebr. (bei Kop.): x 304 βίλῃ μὲν μέλαν ἔσκε (Kraut μάλω), γάλακτι 72 δέ εἰ-ον ἄνθος (Akk.) 1b ἴ-ος: im Vgl. von Pers. m. Sache, Tier, Mensch Ω 80 μολυβδαῖνη ἴ-η εἰς βυσσόν δροσεσεν (Iris) μ 418 (Schiffbrüchige schwammen) κορώνησιν ἴ-οι περὶ νῆα = ε 308 Sc. 345 ἀμυδὸς προγόνου⁺ 76 (Kämpfer) ἴ-οι πυρὶ ἦε θύελλῃ in ringkomposit. Wieder- aufnahme (s. a. δ 249 in 3ba): Π 11 (7 ἦτε κούρη) τῆ ἴ-ος . . . κατὰ δάκρυον εἶβεις ε 54 (51 ὄρνιθι εἰκότας) τῶ

Σχ sch. D B 58: τὸν τῆς ὄψεως χαρακτήρα, B 715 u. ὁ.: μορφή, E 787: -ος ἀγαθοί· εὐμορφία θαυμαστοί, K 316: ἀρῆς ἢ τῷ προσώπῳ, vgl. Arist. P. 25, 1461a 12ff. L 1-4 s. δέμας L-4, 5Treu, Homer, 6Sandoz, Forme, 7Latacz, 4 Kratylus 21, 1976, 129ff.

B Aussehen, Erscheinung (1, vgl. E), als Bzhg.-Wort (überw. acc. Graec.) an sich neutr., im fgrE (vgl. aber Abl. u. s. Vorbem. 1c u. 2) aber überw. wertend im Hinblick auf Aussehen (s. 1c); daraus Schönheit (2; so sicher nur 3x Hes. fr.). Stark überw. von Menschen u. Göttern (and. e 308, Choer. fr. 6 p. 269, vgl. Abl.), u. zwar von deren Gesamterscheinung. (Gestalt; Bed. Gesicht, die L² 21, L⁷ 131f., 6s. neben δέμας, annehmen, nirg. sicher, s. allenf. Op. 62, Choer. fr. 6[?]; vgl. ferner E u. sch. D K 316). Wortf.: s. δέμας B Vorbem.; ferner: εἰ. and. als δέμας usw. auch Subj., häufiger Obj., im Dat. u. in präp. Wendg.; and. als κάλλος u. χάρις nicht (außer in 2) 'Schönh.' in eindeut. erot. Zshg. Allg. vgl. L⁴ 41-47, L⁴ 25ff. 1 Aussehen, unter folg. Gesichtspunkten: indiv. u. art- bzw. gruppenspezif. Aussehen, z.T. Ähnlichk. (1a, so häufiger δέμας); Größe u. Stärke (1b); (ästhet.) Wertg. (1c), stark überw., wohl durch innerep. Entw. - εἰ. läßt i.d.R. auf das 'Wesen' seines 'Besitzers' schließen (gutes Aussehen auf Stärke, Tapferkeit usw.); tritt es dazu in Ggs., wird es zum (bloßen) Äußeren (s. G)

1a Gesichtspunkt Ähnlichk. usw. (s.o.); ästhet. Nuancen, wo vorhanden, sek. individ. Aussehen: B 58 (μάλιστα) -ὄς τε μέγεθος τε φωνή τ' ἀγχιτὰ ἐμάς PN^d = ζ 152 (der Art., Schönh. natürl. mitz. verstanden) h. Cer. 94 (Dem. geht zu den Menschen) -ὄς ἀμάλδυνουσα πολὺν χρόνον 275 μέγεθος και -ὄς, ἀμειρε (Dem.) 1 γῆρας ἀποσωμένη (dann κάλλος) artspezif.: h. Ven. 82 (Aphr.) παρθένω ἀμίμητ' ἰμοίω ω 253 σὸδέ τί τοι δούλιον ἐπιτρέπει εἰσοράσθαι 1 -ὄς και μέγεθος (du gleichst e. König), vgl. Ω 376f. Choer. fr. 6 p. 269 ηῖς . . . σὺς -ὄς ἔχουσα, wohl auf den Bug bzg. (ὄπισθρονος), s. Hsch. Σ 147 formal hierher, nach der 'Bed.' (Vgl.-punkt ausschließl. 'Schönheit') zu 1c gehören: δ 14 ἢ -ὄς ἔγε (der Aphr.) ζ 16 ἀθανάτησι φωνή και -ὄς ὁμοίη (Naus.) h. Ven. 201 (Dardaniden ἀγγίθει) -ὄς τε φωνή τε θ 174 -ὄς μὲν ἀλιγίως ἀθανάτοισιν (aber s. χάρις nicht durch Redegabe gekrönt) Op. 63 (Pandora) θεῆς εἰς ὅσα ἔτακεν 1 παρθενικῆς καλὸν -ὄς ἐπίρατον 1b Gesichtspunkt Stärke, Größe σ 4 σὸδέ οἱ ἦν ἰς 1 σὸδέ βίη, -ὄς δὲ μάλα μέγας ἦν ὁράσθαι Th. 153 ἰσχύς . . . μεγάλη ἐπί -ει ε 217 (σειο) -ὄς ἀκιδνοτέρη (Pen.) μέγεθος τ' εἰσάτα ιδέσθαι, die größere 'Hinfälligkeit' bed. auch, daß Pen. weniger 'schön' ist als Kal., vgl. V. 211ff.; anal.: θ 169 (ἄλλος) -ὄς ἰ, ὄς πέλει ἀνήρ, 1 ἄλλα θεός μορφήν ἔπει στέρει II. Pers. fr. 4, 2 p. 51 (σφρ') εὐσθενές -ὄς ἔχησι (d. Jambos) 1c Gesichtspunkt Schönh., Stättlichk. (selten ihr Ggt.: K 318, evt. Γ 224, h. Cer. 158). Aussehen überall mögl., oft nötig (z.B. neben καλὸν oder bed.verw. ähnl. neutr. Wörtern wie δέμας); anders. ist Schönheit als einzige Bed. (s. 2, vgl. εἰδάλιμος) nirg. sicher. Übergang naheliegend, bes. i. d. häufigen Vgl. (vor allem m. Göttern), bei denen der Vgl.punkt überw. das gute Aussehen (≅ κάλλος, aber nicht einf. 'Schönheit': bei Männern eher Stättlichk., bei Frauen eher Schönh., wenn auch hier gern mit μέγεθος u.ä. vbd., s. L³ 35-55) 1ca εἰ. (log.) Subj. Γ 45 (Gr. halten Paris für e. Vorkämpfer) ὄψενα καλὸν 1 -ὄς ἔπ', ἀλλ' ὅς ἐστι βίη φρεσίν θ 176 σοὶ -ὄς μὲν ἀριεπέες (ὄσον δ' ἀποφώλιός ἐσαι) Γ 55 (über Paris: nicht nützen dir dann die) δῶρ' Ἀφροδίτης, 1 ἢ τε κόμη τό τε -ὄς + Φ 316 (im A.c.I. nb. βίη u. τεύχεα), vgl. Φ 108ff. 1εβ εἰ. Obj. Hes. Th. 908 (PN) πολυήρατον -ὄς (ἦτος v.l.) ἔχουσα + fr. 17a, 7, h. Cer. 315, Hes. fr. 25, 39, h. 12, 2ex. (ὕπειρονον), h. 32, 16 68 (ἐκκρηπείς ἐν θεοῖσι), vgl. δ 14 in 1a | v 71 (Hera gab ihnen περι πασῶν) -ὄς και πινυτήν (μῆκος gab Art., ἔργα Ath.) σ 251 ἐμῆν ἀρετήν -ὄς τε δέμας τε 1 ὄλεσαν ἀθάνατοι, greift zurück auf εἶδος + μέγεθος + φρένας 248f. ≅ τ 124, vgl. II Sp. 245, 49ff. | Th. 619 (Uranos zürnt) ἠρορέην . . . ἀγάμενος ἦδὲ και -ὄς 1 και μέγεθος, das geschilderte, furchterregende Aussehen d. Hekatoncheiren Γ 224 (σὺ) δδ' Ὀδυσεὺς ἀγασσάμεθ' -ὄς ἰδόντες, greift φωνή V. 208 auf; zu τῶτε vgl. ὅτε δὴ V. 221: als Od. redete, da staunten wir über s. (eben geschildertes) Aussehen nicht mehr so (wie

zuvor); z.T. and. Leaf u. Ameis-H. (m. Anhang) z.St. u. I Sp. 33, 12 X 370 θηρήσαντο (Gr.) φωνή και -ὄς ἀγῆ- τὸν 1 ἔκτορος + h. Ven. 85 (+ μέγεθος u. εἶματα), h. 6, 18 (Κυθερείης) 1εγ im Dat. Hes. Sc. 5 (übertraf d. Frauen) -εἰ τε μεγέθει τε· νόον . . . σὺ τις ἐρίε + fr. 180, 10 ≅ 251a, 9 (z.T. erg.) Hes. fr. 26, 18 (pflückten Blumen) ε[?]δει ἀγαλ[λόμεναι και ἀνδ]ρείησι | h. Cer. 66 (κούρην) -εἰ κούρην 1cδ im acc. Graec. 1cδaa nb. Verb ε 213 (σὺ) εἰκε 1 θηγάς ἀθανάτησι δέμας και -ὄς ἐρίειν Hes. fr. 23a, 16 (PN) ἦ -ὄς ἐρήμιστ' ἀ[θανά]τησιν ≅ 36, 3 ≅ 180, 14 + 252, 2; 129, 5 P 279 Αἴας, δς περι 12 μὲν -ὄς, περι δ' ἔργα τέτυκτο (den and. Gr.) ≅ λ 550 σ 249 περιεσσι γυναικῶν 1 -ὄς τε μέγεθος τε ιδέ φρένας = λ 337 (πῶς φαίνεται εἶναι) Hes. fr. 30, 33 -ὄς 1 [. . . προδύσκαε γυναικῶν || ω 374 (σε) 1 -ὄς τε μέγεθος τε ἀμεινονα 18 θῆκεν (e. Gott) ιδέσθαι h. Cer. 158 σὺκ ἄν τις σε κατὰ πρῶτιστον ὀπωπῆν 1 -ὄς ἀτιμήσασα ὁδῶν ἀπονοσφρίσειεν (θεοεικελος), vgl. ω 253 in 1a Op. 714 σὲ δὲ μὴ τι νόος κατελεγχέτω -ὄς 1 δῖρ' ἄστραφε (sc. τὸρίχτη) Σῖππ δειν (sc. gutes) Aussehen nicht Lügen" (Marg), vgl. Mazon, Comm. z.St.; zur Konstr. s. van Groningen, Mn. 9, 1941, 275 1cδbb nb. Adj. u. Pron. P 142 ἔκτορ, -ὄς δῖσται, μάχης ἄρα πολλὸν ἐδένεο ≅ Γ 39in = N 769 λ 469 (EN) δς ἀριστος ἐπν -ὄς τε δέμας τε 1 τῶν ἄλλων = ω 17 ≅ θ 116 B 715 PN^s θνηγατῶν εἶδος ἀρίστης + 5 St. (s. M 1a), η 57ex. h. Ven. 41 μέγα ἰ, ἔν . . . θεῖσι | K 316 -ὄς μὲν ἐπν (Dolon) κακός, ἀλλὰ ποδώκης ε 177 σὺ τι χεῖρα 1 πατρός . . . δέμας και -ὄς (ἦθος v.l.) ἀγῆτον (aber φρένας geschädigt) E 787 κάκ' ἐλέγχεα, 1 -ὄς ἀγῆσι = Θ 228 Ω 376 ὀλος δὴ σὺ δέμας και ἰ, ὄς (και ἀτειρέα φωνήν παρ.), 1 πέπυνοσσι τε νόω, μακάρων δ' ἔξ ἐσσι το- 28 κῆων h. Ap. 198 μάλα μεγάλη τε ιδέιν και ἰ, ἦ Th. 259 (EN) φωνή τ' ἐρατὴ και -ὄς ἀμωμος | δ 264 (Men.) σὺ τευ δευόμενον, οὐτ' ἄρ' φρένας οὐτε τι -ὄς (ἔργον, -α v.l.) h. Ven. 241 τοιοῦτος ἔων -ὄς τε δέμας τε σο wie δα 38 jetzt bist: jung, schön 1ce nb. Präp. e 454 σὺκ ἄρα σοὶ γ' ἐπί -εἰ και φρένας ἦσαν 308 (καλὸς μὲν δέμας, Hund) και ταχύς ἔσκαε . . . ἐπί -εἰ τῶδε 2 Schön- heit Hes. fr. 22, 7 (Freier d. Hel. versprochen viele Ge- schenke) ἀπειρέσιον [μετὰ -ὄς 43a, 74 χαρίεν τ' ἀπό -ὄς ἀητο, hier εἰ. wie sonst κάλλος, vgl. h. Cer. 276, ferner h. Ven. 174, ψ 156 Hes. fr. 199, 3 -ὄς (Hel.s) σὺ τι ιδῶν (aber davon gehört) 3 ohne Kontext Hes. fr. 229, 44 16] . . . φωνή και εἶδος D suppl.: Hes. fr. 23a, 10 (≅ V. 16); 35, 12 (= 36, 3); 97, 1; 129, 5 (≅ 252, 2ex.); 136, 2 (≅ 25, 39ex.); 196, 5 (≅ δ 14); v.l. Γ 389 G 1 Austauschwörter: εἰ. greift auf: δέμας e 307f.; φωνή Γ 208(224); wird aufgenommen von: μορφή θ 170, χάρις θ 175 2 nb. ῥάσθαι, ιδέσθαι; nicht Obj.: ε 217, σ 4, ω 253. 374, vgl. h. Cer. 158 (ὀπωπή), Obj.: Γ 224, Hes. fr. 199, 3 3 komplem. nb. δέμας u. a.: δέμας: Ω 376, ε 213, λ 469+, ξ 177, σ 251+, h. Ven. 241; φωνή: B 58+, X 370, ζ 16, Th. 259, h. Ven. 201; μέγεθος: B 58+, ε 217, λ 337+, ω 253. 374, Sc. 5, h. Cer. 275, h. Ven. 82. 85 4 εἰ. im Verh. zu 'inneren' Eigensch.: a) körperl. u. krieger. Tüchtigk., b) Vernunft u.ä., c) sonst. 1) m. d. Aussehen konform: a) βίη Φ 316, ἰσχύς Th. 153, ἠρορέη Th. 619; b) νόος Ω 376, Op. 714, Sc. 5, φρένας δ 264, λ 337, σ 249, πινυτή u 71; c) ἔργα P 279+, v 71; gute Herkunft: Ω 376, vgl. ω 253 2) nicht konform: a) βίη σ 4, Γ 45; ἰς: σ 4, δλκή: Γ 45; κακὸν -ὄς ggüber ποδώκης: K 316, vgl. e 308; gutes Aussehen ggüber Feigh.: E 787+, P 142+; b) νόος θ 176, φρένας ε 177, e 454, διδ[ρ]εῖησι Hes. fr. 26, 18; hierher evt. auch Γ 224 ('geist.' Fähigkeit. besser als Aussehen); c) ἔπεα θ 174

B. Mader

είδωλον M 1 [1-2] -ον δ 796, λ 83. 602, Hes. fr. 23a, 21; -ον v 355 [2-3] -ον E 440, λ 213; -ω E 451 2 [-2] -ον Ψ 104 [-2] -ον δ 824 = 835; (ψυχαί) -α 72 καμῶτων Ψ 72 = ω 14ex. = λ 476 Prosa: Hes. fr. 260. 358, Nosti ap. Procl. Chr. 291 p. 95 Ven. *F- berück- sichtigt E 449 u. in 2 (indiff. λ 476), vernachlässigt E 451, λ 213 L 1E. Bickel, Hom. Seelenglaube, Berlin 1925, passim; *Burkert, Gr. R. 301 m. Lit. B Bilderscheingung, Abbild, das jem. gleicht, ohne 'dieser selbst' (= αὐτός: E 450, Hes. fr. 23a, 11 in 1a,

λ 602 in 2) zu sein. Epith. *ἀμαυρός* (in 1b) 1 Ersatz (künstl. Doppelgänger) für e. best. (lebende) Pers. in best. Sit.; vom Gott verursacht, hergestellt als Mittel zum Zweck (vgl. Op. 70f. Pandora: *ἔκελον*), wobei nur die täuschende Ähnlichkeit, nicht die Einzelheiten wichtig 1a *Τρυγὸν*, das durch den Augenschein täuscht; als (pass.) Ersatz für den vom Gott Entrückten: E 449. 451 -ον τευξ' (Ap.) . . . ἀπὸ τ' Αἰνεῖα ἔκελον καὶ τευχεῖσι 8 τοῖον, ἄμφι δ' ἄρ' -ω (δηλον [Tr. u. Gr.]), göttl. Kriegsgott, deren Funkt. hier aber fragl. (s. Leaf z.St.); and. Φ 600; zur Vorstellg., daß der Ohnmächtige 'nicht bei sich' sei, also Doppelgänger habe: L¹ 15ff. Hes. fr. 23a, 21 (Τριμέδων σφάξαν, Gr.) εἶδωλον αὐτὴν δ' ἐξεσάωσε, Art.) anders: λ 213 (als Od. d. ψυχή d. Mutter nicht umarmen kann): „ἦ τί μοι -ον τὸδ' . . . Περσεφόεια ἰδενν', σφρ' (μᾶλλον στεναχίζω)“, Antw.: οὐκ ἀπαρίσκει (217); Od. hält d. ψυχή für trüger. εἰ. statt der 'richtigen' Mutter 1b *Traumgestalt* als tröstender Götterbote δ 796 -ον ποίησε (Ath.), δέμας δ' ἦντο γυναικί (Pen.s Schwester), schwebt geisterr. ein u. aus (802. 838, vgl. Ath. ζ 20, Hermes h. Merc. 145ff.), zu 803 vgl. Ath. ζ 21, v 32, Traum B 20, Patr.' ψυχή Ψ 68 u.s. ἐνπίσιον δ 824 (τήν προσέφη -ον ἀμαυρόν = 835 1e in Prosaref. (da kaum ersetzbar, εἰ. vermutl. echt): Hes. fr. 358: Hes. habe als erster das εἰ. Hel.s erwähnt u. fr. 260: der in Hera verliebte Endymion sei durch ein εἰ. getäuscht worden 2 neben od. statt ψυχή: bloßes *Abbild*, *Schattenbild*, veranschaulicht d. Zustand d. ψυχή im Hades: unkörperl. bloße *Bilderscheingung* (neg. charakt. als ohne Konsistenz: λ 218ff., vgl. ἀμενητός; pos. als rauch- [Ψ 100], schatten-u. traumähnli. [λ 205], vgl. ἀμαυρός in 1b), ohne φρένες (Ψ 104) bzw. ἀραδέες (λ 476); Ggs. αὐτός (auch 2x in 1a) 32 hier d. lebende Mensch wie meist zu ψυχή (vgl. I Sp. 1656, 27ff.) λ 83 -ον δ' . . . ἑταίρον πᾶλλ' ἀγόρευεν, des unbestatteten Elpenor (51 ψυχή) Ψ 104 (Ach.): „ἦ ῥά τις ἐστί καὶ εἰν Αἴδαο δόμοισι ἰ ψυχή καὶ -ον, ἀτὰρ φρένες οὐκ 36 ἔστι πᾶμπαν“ 72 ψυχαί, ἰ-α καμύπταν, = ω 14^{ex}, Formel Rest alter Vorst., daß d. Gestalt der ψυχή d. Aussehen im Augenblick des Todes festhalte? (C. Fr. v. Nägelsbach, Hom. Theol., Nürnberg 1884, 370) λ 476 (νεκροί ἀραδέες) βροτῶν ἰ, v 355 (Theokl.' Vision: -ον δὲ πλεόν πρόθυρον . . . ἰ, ἰεμένων Ἐρεβόσδε, sc. d. Freier (nimmt u 1ff. vorweg), auffälliger der abs. Gebr. Sonderfälle: λ 602 εἰσενόσθα βίην Ἡρακλεῖην, ἰ-ον αὐτός δὲ 44 (bei d. Göttern), Synth. zweier Vorst.en (so Heitsch, s. I Sp. 1656, 40ff.): Her. unsterbl. unter d. Göttern, anderers. s. ψυχή (Büchner, H. 72, 1937, 116ff.) wie die and. Menschen im Hades Nosti ap. Procl. Chr. 291 48 p. 95 Sev. (p. 53 Ki.) Ἀχιλλεύς -ον ἐπιφανέν versucht, die abfahrenden Gr. durch warnende Prophezeiung aufzuhalten: nicht bloß Hadesseele, sondern Epiphanie d. Heros H. W. Nordheider

είθαρ [9¹, 1^H] M 1 -θαρ im longum ([... mögl.] [-²] εἰ. δὲ E 337, P 119, Y 473, Ψ 256 [-²] εἰ. δ' Δ 579 = N 412 = P 349 [-²] εἰ. δὲ M 353 ≈ P 707 56 2 εἰ. im longum [-²] εἰ. Th. 688 [-²] s. D Σχ sch. D E 337: εὐθώς. καὶ παραχρῆμα

B *sogleich, unmittelbar darauf*, formelh. erstarrter Archaismus, außer Ψ 256 nur in krieg. Zush. (5x Folge 60 e. Treffers, 3x vor dir. R.; vgl. I Sp. 1602, 24ff. 68ff.), 3x Wechsel des gramm., nie des log. Subj. Wortf.: αἶψα, αὐτίκα (bes. B II 1bγ-ε), ἀφαρ Δ 579 (βάλε PN^a ἦπαρ) εἰ. δ' ὑπὸ γούνατ' ἔλυσεν = N 412 = P 349 E 337 64 (οὕτως χεῖρα) εἰ. δὲ δόρυ χροός ἀντιτόρησεν Y 473 (PN^a οὐτα) κατ' οὐς: εἰ. δὲ δι' οὐατος ἦλδ' ἑτέροιο ἰ αἰχμηή M 353 (ἰβῆ δὲ θέειν) στή δὲ παρ' Αἰάντεσι κίων, εἰ. δὲ προσήδα ≈ P 707 P 119 ἰ, εἰ. δὲ παριστάμενος ἔπος ἦδα Ψ 256 68 θεμελιὰ τε προβάλοντο ἄμφι πυρῆν: εἰ. δὲ . . . ἐπι γαῖαν ἔχευαν Th. 688 (οὐδ' ἴσχευ ἔδν μένος, ἀλλὰ) εἰ. μὲν μένος πᾶλητο φρένες D Hes. fr. 1, 12 suppl. ἠ[θ]ροῖσι, τοὺς δ' εἰθ[αρ] ε-[h. Cer. 411 ci. R. Führer

είθε, αἰθε Lejeune, Adv. en -θεν 23, D. Tabachowitz, Hom. εἰ-Σätze, Lund 1951, 128f.

εἰκάς *der zwanzigste des Monats*; zum Gebr. von -ἀς-Koll. zur Bez. von Monatstagen vgl. δέκα L^a 19 A, 2,

West, Hes. WD S. 349 Op. 792 -ἀδι δ' ἐν μεγάλῃ, πλέω ἡματι ἰστορα φῶτα ἰ γεινασθαί, der 'große 20.' im Ggs. zur εἰκάς ἰστορη oder δευτέρῃ εἰκάς oder (s.u.) μετεκάς (der 21.), die zus. die εἰκάδες bildeten (vgl. Meritt, Mn. IV 30, 1977, 235ff.)? 820 μετ' ἄδα μῆνος ἀρίστην, besser mit West *μετεκάδα der 21.* R. van Bennekom

είκελος, ἔκελος [εἰ.: 10¹, 6^o, 3^H, 1^H; ἰ.: 10¹, 7^o, 11^H] F I εἰ.: -ος 11, -ον 2; Akk. -ω 1; -η 2; -ον Nom. 2, Akk. 1; Akk. -α 1 2 ἰ.: -ος 7, -ον 2; -οι 5; -η 9, -ην 1; -αι 1; Akk. -ον 3 12 M 1 εἰκελος [-²] -ος/ον ἀστεροπῆ Ξ 386, Sc. 322; -ος h. 7, 21 [-²] φλογί -ος/ον N 53. 688, P 88, Y 423, Sc. 451; -ον λ 207; -ω τ 384 [-²] οὐτ' / φλογί -ος ἀλκήρ Δ 253, P 281 / N 330, E 154; -ος X 134, v 88, Op. 304; -η φ 411 ≈ χ 240^{ex}; -ον κ 304 2 ἔκελος [-²] τῶ⁺ -ος/ον/οι/η Δ 467 ≈ Sc. 198ⁱⁿ, Π 11, E 591, δ 249, e 54, Op. 535, Sc. 392 [-²] τῶ -ος Ω 758; -ος Sc. 209; -ον v 157; -οι Sc. 211; -η Δ 86, ρ 37 = τ 54; -αι Sc. 244 [-²] -ος B 478; -οι μ 418 = ε 308, Sc. 345; -η χρυσέη Ἀφροδίτη T 282, Ω 899, Hes. fr. 30, 25; -η Ω 80; -ην Hes. fr. 252, 4; -ον E 450, Th. 572 = Op. 71. *F. vernachlässigt T 282, λ 207, Sc. 345

L Fränkel, Hom. Gleichnisse, passim; Porzig, Satz-inhalte 139; zu B 2: Parry, Blameless Aeg. 218ff.; zum Gestaltwandel (s. B 3): Fauth, Poetica 7, 1975, 235ff., Kullmann, Wirken d. Götter 93ff., Mugler, E & C 46, 1963, 183ff., and. Dirlmeier (s. I Sp. 926, 22), weiteres bei Heubeck, Gymn. 89, 1982, 439ff.

B *gleich* (meist an Aussehen, sowie an Kraft, Wirkung, Klang u.ä.); *vergleichbar* in best. Hinsicht (1); (völlig) *gleichend, ähnlich* (2. 3); mit Dat. d. Pers. (bei εἰ. erst in Od. [s. 3a], oft bei ἰ.) od. Sache; öfter (bei Tiervgl. immer) mit Akk. d. Bzgh., χ 240 entspr. ἄτην (s. 1a, 2). Attr. od. (meist) verbalappos. zum Vollverb, nur 3x bei (erg.barer) Kop. (s. 1a Ende u. 3a), subst. nur Th. 572⁺ (in 3bβ); immer pos.; Adv. μάλα τ 384 (in 3a); bes. Konstr. τῶ⁺ ἰ. ὡς εἰ (2x in 3b), vgl. ἐναλγκίος (X 410). Überw. von Pers., meist im Vgl. (1), seltener bei totaler (täuschender) Ähnlichk. od. 'Mimesis' (3), dazw. die verherrlichenden Vgl. mit Göttern (2). Dem Untersch. d. beiden metr. Typen [-²] u. [-²] entspr. unterschiedl. Wortvdb. (z.B. φλογί εἰ-ος ggüber τῶ ἰ-ος); oft formelh. (bes. in 1a, 2), freier verwandt z.B. beim ungew. Farbvgl. κ 304 (1a), pers. Ähnlichk. τ 384, v 88 (3a). Wortf.: metr. versch. u. daher meist in and. Wortvdb. ἀτάλαντος ('ranggleich', meist m. Göttern), (ἐ)εισάμενος, εἰκίως, (ἐ)ναλγκίος, ἴσος, ὁμοίος (auch 'ebenbürtig', 'gewachsen'), rein formelh. ἐπιεί-ος, die z.T. an gleicher VSt. wie hier (εἰκίωτες, ἐναλ., ἐπιεί-ος ebf. vor buk. Dih.; zu εἰ. ἀδὴν) / ἄτην vgl. ἐναλ. ἰ, ἰ u.ä.). z.T. and. (εἰκίως, ἴσος, ὁμοίος εἰ am VE); vgl. noch εἶδομαι, εἶσκω u.ä., zum Subst. εἶδωλον. Abl. ἐπι-, θεοεικίος 1 im veranschaulichenden Vergleich (bei Vorgängen): *vergleichbar* (in best. Sit., in best. Hinsicht), *gleich wie* 1a εἰ., meist nach vorangest. Dat., überw. formelh.: Vgl. von Mensch, Sache m. (meist) Feuer, Licht u.ä. (meist φλογί: von Hektor, Idom., 1x Waffen) od. Tier, κ 304 freier Ξ 386 (δορ) εἰ-ον ἀστεροπῆ, des Pos. Sc. 322 (ἐπι) θῆρε (Her.) δῖφρον, ἰ εἰ-ος ἰ, X 134 (um Ach.) χαλκός ἐλάμπετο εἰ-ος ἀγῆ ἰ ἠ πυρός (ἠ ἠέλιου) N 53 (ἦ) ὁ λυσσώδης φλογί εἰ-ος ἠγεμονεύει, ἰ ἔκτωρ (39 Tr. φλογί ἰσοι) P 88 (ders.: βῆ) κεκλήγως ἰ ἴσος Ἡραίστιο ἰ ἀσβέστιο + Y 423 (ἦλθε δόρυ κραδάων) N 688 (ἰ ἴσος ἔκτορα) Sc. 451 ἰ, ἰα τεύχεα πᾶλλον (angreifender Ares) mit Akk. d. Bzgh.: Σ 154 (Hektor) ἰ, ἰος (στὶ Zen.) ἰ ἀλκήν, ≈ N 330^{ex}. (εἰ-ον, Idom.) Δ 253 (Idom.) οὐτ' εἰ-ος ἰ, ἰ = P 281^{ex}. (ἴδυσεν, Aias) Op. 304 (ἀεργός) κηφήμεσι . . . εἰ-ος ὀργῆν (ὀργῆν v.l.), folgt Erkl. φ 411 καλὸν δεισος (Bogenshnehe) χελεύδον εἰ-η ἀδὴν (≈ χ 240^{ex}. in 3a) freierer Gebr. (bei Kop.): κ 304 εἰζῆ μὲν μέλαν ἔσκε (Kraut mῶλον), γάλακτι 78 δὲ εἰ-ον ἀνθος (Akk.) ἰ ἰ-ος: im Vgl. von Pers. m. Sache, Tier, Mensch Ω 80 μολυβδαίνῃ ἰ-η ἐς βυσσὸν ὀρουσεν (Iris) μ 418 (Schiffbrüchige schwammen) κορώνων ἰ-οι περὶ νῆα = ξ 308 Sc. 345 ἀμυδὸς προγέροντ' 78 (Kämpfer) ἰ-οι πυρὶ ἠὲ θυέλλῃ in ringkompositor. Wieder-aufnahme (s.a. δ 249 in 3a): Π 11 (7 ἦτε κοίρη) τῆ ἰ-ος . . . κατὰ δάκρυον εἰβεις ε 54 (51 δρυῖθι εἰκίως) τῶ

ί-ος, ... δρήσατο κίμασιν Sc. 392 (ολος κίπρος) ...
 άφ' ... θόρε δίφρου Op. 535 (τρίποδι βροτοί [βροτώ codd.,
 West] ίσοι, von Kälte) τῷ ί-οι φουτώσιν 2 τ-ος im
 verherrlichenden Vgl. von Menschen m. Göttl.: gleichend 4
 (man könnte denken, es sei e. Gott; vgl. 3), meist
 formelh.; vgl. έπι-1, θεοει-ος, θεοειδής, ισόθεος, θεϊος u. ä.,
 εἰκοια B I 1b; mit Akk. d. Bzgh. nur: B 478 (Ag.) δμ-
 ματα και κεφαλῆν ί-ος Διί (ζώνην d. Ares, στένον d. 8
 Pos.) T 282 (Bris.) ί-η χρυσῆν Ἀφροδίτην, = Ω 699^{ex}.
 (Kassandra) = Hes. fr. 30, 25^{ex}. (Tyro, ί-η φαί[ε]σαι σε-
 λήνης v.l.), vgl. είδος έχε (δ 14) ρ 37 (Ien [Pen.]) Ἀρτέ-
 μοί ί-η η̄ 1 = τ 54 Hes. fr. 252, 4 (Thero) ί-η φαέσαι 12
 bei Gestaltgleichh., täuschender Ähn-
 lichk. (3bβ), 'Mimesis': gleichend (s. 2), i. d. Gestalt von
 (ala) 3a εί-ος λ 207 (Mutter entgilt dem Od.) σκῆ
 εί-ον (-η v.l.) η̄ και ονειρω̄ 'έπτατ', (vgl. ενάλγχιος h. Merc.
 147), prädik. zum Verbalsubj.: ein unbest. Es in Gestalt
 e. Schattens χ 240 (ανά) μελαθρον̄ 'έξερ' αναΐτσαα (Ath.),
 χελιδόνη εί-η άντην = φ 411^{ex}. in 1a) als Schwalbe (and.
 Dirlmeier [L]: wie, Vgl. der Bew.) v 88 (Traum der 20
 Pen.: παρέδραθεν (sc. Traumbild d. Od.) εί-ος αὐτώ, 1
 τοιος εὖν ολος η̄εν άμα στρατώ in s. (damaligen) Gestalt (s. I
 Sp. 1656, 27ff. u. vgl. είδωλον) bei Kop.: τ 384 η̄μέας
 άμφότερους, μάλα εί-ω άλλήλοισιν 1 έμμεναι (381 ως Οδυσση; 24
 εἰκοας), pers. ähnlich h. 7, 21 (οἱ) βροτοισιν 1 εί-ος (Dion.),
 αλλά θεοίς scheint e. Gott zu sein (tats. Meinung, nicht
 bloß Vgl. wie in 2) 3b τ-ος 3ba bei (täuschen-
 der) Ähnlichk., Verwandlg. u. ä.: A 467 ίκετ' άτητ' 28
 (Od.), 1 τῷ ί-η, ως εί εἰ βώστω (Tr.) klang als ob (τῷ Ntr.,
 Konstr. wie X 410 ενάλγχιος), vgl. Sc. 198 in 3bβ) Ω 758
 (toter Hektor sieht trotz Mißhandlung frisch aus) τῷ
 ί-ος, ον τ' (οἱς άγασοίσι βέλεσσιν κατεπερην [Ap.]), d.h.
 als ob er eben sanft gestorben wäre Δ 86 άνδρι ί-η ...
 κατεδύσεθ' όμιλον (Ath.), 1 Λαοδόκω i. d. Gestalt d. L. δ 249
 άλλω δ' αἰπὸν φωτι κατακρύπτων η̄ϊοκε (Od.) 1 δέκτη ... 1
 τῷ ί-ος κατέον Τρώων πόλιν i. d. Gestalt e. Bettlers; ring- 36
 kompositor. wie in 1b v 157 (ῆγα θεῖναι λίθον) νη̄ί θοῆ
 ί-ον 3bβ vom Verh. d. Abbildes zum Urbild (and.
 Σ 591); bei 'Mimesis' (d. Natur durch d. Kunst) teils
 täuschend-illusionist. (είδωλον u. Pandora), teils (Schild),
 insofern sich i. d. künstl. Darst. das Dargestellte (wie
 natürl., lebendig) widerspiegelt (s. Himmelmann, AAWM
 1969, H. 7, 18. 24f., M. Detienne, Les maîtres de vérité
 dans la Grèce arch., Paris 1967, 108 A. 14 m. Lit.) E 450 44
 (είδωλον τεύξ' [Ap.]) αὐτῷ τ' Αἰνεΐά ί-ον και τεύχεσι τοιον
 Th. 572 γαῖης γάρ συμπλάσσει (Heph.) ... 1 παρθένω αἰδοίῃ
 ί-ον (Pandora) = Op. 71 (susp.), wohl subst. Ntr. (Ver-
 denius, Mn. IV 24, 1971, 5), s. noch Schrade, Gymn. 57, 48
 1950, 95 Sc. 209 (λίμην έτένκτο) κασιτέριον 1 κλυζο-
 μένω ί-ος einem anbrandenden gleich = als ob er (tats.)
 anbrandete (vgl. εἰκοώς 314, E 87 sowie ως εί [s.u.]) 211
 ένθουσιν (Delphine) ίχθυόσυντες 1 νηχοίμοις ί-οι 244 (γυ- 52
 ναῖες βῶσιν) τῷ η̄σι ί-α, έργα ... Ηφαίστοιο (vgl. V. 189,
 Th. 584) 198 (έν δέ [Ath.]) τῷ ί-η ως εί τε μάχην έθέλουσα
 κορῶσειν (Konstr. wie A 467 in 3ba) entspr. bei Ver-
 anschaulichg. durch berühmtes Paradigma: Σ 591 (χο- 56
 ρόν ποικίλλε [Heph.]) τῷ ί-ον, οἶόν ποτ' (Δαίδαλος η̄σκησεν)
 D Hes. fr. 23a, 8 suppl. ί-η φαέσαι; σελήνης (=
 fr. 30, 25^{ex}. v.l. in 2); Ω 54c suppl., Σ 608b; v.l. A 78
 H. W. Nordheider

είκοσάκις zwanzigmal I 379 οδδ' εί μοι δεκάκις
 τε και -κις τόσα δαίη R. van Bennekom

είκοσι(v) s. είκοσι(v)
 είκοσινήρι(ος) hapax Σχ sch. D: είκοσαπλα-
 σίονα. είκοσίκυ έξισόμενα τῆ του σώματος σωτηρία' τὸ γάρ 68
 έρίζεν έξισούσθαι έστιν L Ch. A. Lobeck, Patho-
 logiae Gr. sermonis elementa I, Königab. 1853, 587-9
 B unklar X 349 οδδ' εί κεν δεκάκις τε και -τ' άποια 1
 στήσωσ', viell. zwanzig an Zahl, zwanzigfach, zu -ήριος 72
 (vgl. η̄ριτος, εἰαρίθμος Pl. Ol. 10, 25), aber -ν έπελεχ. in
 Kompos. wie ohne Parall.; and. L. Schwyzzer I 591 A. 6
 (είκοσι νήριτ'), auf jeden Fall synt. hart (vgl. noch I 379)
 R. van Bennekom

είκοστός s. είκοστός

είκω [31¹, 16⁹, 1^H, 1^h] E = weichen; *F- wirk-
 sam außer A 294, Δ 509, M 48 (korrigierbar), μ 117
 (dto.) — Abl. vgl. έπιεικτόν
 F Akt. Präs.st. -κουσι 1; Impf. -κε 1; ύπό-κον 1;
 -κοι 1; Imp. -κε 3, άπό-κε 1, ύπό-κε 1, -κετε 2; -κων 9;
 ύπο-κων 1 Aor. -ξε 2, ύπό-ξε(ν) 2, -ξαν 2; Konj. ύπο-ξω 1,
 -ξη 1, ύπο-ξομεν 1, -ξωσι 1; Opt. -ξείε 4, -ξείαν 1; Imp.
 -ξάτε 1; -ξας 3, -ξαντος 1, -ξαντες 2, -ξασα 1; Inf. -ξαι 1;
 Iter. -ξασκε 1 Med. Fut. ύπο-ξομαι 1, ύπ-ξομαι 1, ύπ-ξείαι 1
 M 1 είκ- im longum 1a [1.] -κε E 348,
 σ 10, Sc. 353; -ξε h. Cer. 191 [2.] ύπό-κε A 204 [2.]
 -κε Σ 520; ύπό-κον Π 305; άπό-κε Γ 406; -ξε Ω 100; ύπό-ξεν
 π 42; -ξαν Ω 718 1b [1.] (δκνω 1) -κων N 225, χ 288;
 (θυμῶν 1) -ξας (φ 1) Γ 110. 598, Ω 43 [2.] ύπο-κων
 Y 266; αἰδῶ/ κάρτεϊ/ οὔδενι -κων K 238 / ν 143 = σ 139^{ex}. /
 X 459 = λ 515; νεμεσσηφείς ύπο-ξω(ε) O 211. 227 1c [2.]
 -κετε E 606; -ξάτε Ω 716 [2.] ύπ-ξομαι A 294; ύπ-ξείαι
 μ 117; ύπο-ξομεν Δ 62 [2.] -κετε Δ 509; ύπο-ξομαι
 Ψ 602 1d [4-5] -κουσι M 48 2 είκ- im
 biceps 2a [2] δκνω -κων K 122 [-4] -κοι δ' ύπό
 σ 374; -κων ξ 157; -ξαι τέ οἱ Ψ 337 [-5] -ξαν β 14; -ξη
 δέ οἱ P 230 2b [-3] εί πῶς οἱ 1-ξείει/αν χ 91, N 807,
 οὐκ 1 N 321; θυμῶ / ὕβρει -ξασαντες ε 126, ξ 262 =
 ρ 431 [-5] -ξωσι M 224; -ξείε X 321, ξ 221; οὐκ -ξαντος
 θ 164; -ξασκε ε 332
 Σχ sch. D E 606: πρώως άποχωρεΐτε, Σ 520: ενεΐ
 Δ 62: συγχωρήσομεν, A 294 (u. ö.): ύποκίω, Π 305:
 έξίσταντο, θ 164: φυγόντος, I 110 (u. ö.): νικηθῆς, Ψ 337:
 έλιδοῦμαι. χαλάσαι
 L Mutzbauer, Tempuslehre I 341ff.
 B weichen, nachgeben, mit Übergang von konkr. (1)
 zu abstr. (2) Bed., vgl. X 459⁺ in 1b, N 225 in 2b, μ 117
 in 2a; z.T. (außer 2b) mit Präv.: άπο- (weg von dort
 [u. hierher]) Γ 406 in 1b, ύπο- (weg von hier) 11x, davon
 6x in 2a (s.d.), 4x in 1b (A 204 u. II 305 abschwächend
 'ein wenig', Y 266 u. [DSV] σ 374 m. unbelebtem Subj.),
 π 42 in 1a (gleichbed. m. Simplex). Subj. Σ 520 unpers.
 (1a am Anf.), 3x unbelebt (1b am Ende). Konstr.:
 E 606 m. όπίσσω, 8x abs. (zu O 227 s. 2a am Ende),
 meist m. (außer Ω 718, σ 374 u. 2b pers.) Dat. u./o.
 (sachl.) Gen. (1) bzw. Akk. (2a), 4x m. fin. Inf. (1a. 2a am
 Anf.), 2x + Instr. (πόδεσσι ξ 221, χερσίν Ψ 337). Wortf.:
 44 φέρω, δίοσταμαι, λιάζομαι, (έπι)πείθομαι, έντρέπομαι, έπι-
 τρέπω, (άνα)χάζομαι, (άνα/ύπο)χωρέω 1 konkr.:
 (aus-, zurück-)weichen (räuml. Bew. des Subj.); 8x Imp.
 (7x Präs., Ω 716 Aor. [jetzt mal!], vgl. imp. Inf. Aor.
 Ψ 337 in 2a); 10x mit sep. Gen. (3x Kampf, 2x κε-
 λεύθου, 2x Sitz, 2x [προ]βυρ-, 1x νεών) 1a friedl.:
 Platz machen (bzw. unpers. bieten); 2x (am Anf.) Präs.st.
 (unpers./Imp.), sonst Aor. Σ 520 ίκανον θθι σφισιν -κε
 (unpers./Imp.), Sc. 353 κελεύθου 1 -κε παρῆς ίένα 100
 m. oderσι διελθόμεν 718 δίοστησαν και -ξαν άπήνη | 100
 παρ Δι ... καθ'έξετο, (Thetis), -ξε δ' άθήνη π 42 τῷ δ'
 δ' (Tel.) έν πατρός θώκω, -ξαν δέ γέροντες 14 τῷ δ'
 56 εδρής ... ύπό-ξεν Οδυσσεύς h. Cer. 191 -ξε δέ οἱ κλι-
 μοῖο 1b feindl.: weggehen, sich zurückziehen von,
 zurückweichen vor, das Feld räumen; von Unbelebtem:
 (phys.) nachgeben (d.h. durchbohrt, -schnitten werden);
 80 12x (s. am Anf. u. Ende) Präs.st. (davon 6x Imp.),
 8x Aor. σ 10 -κε (Imp.) ... προσύρου Γ 406 η̄σο
 (Aphr.) παρ' αὐτόν (Alex.) λύσα, θεών δ' άπό-κε κελεύθου
 (άπόειπε κελεύθους v.l.) zieh dich vom Verkehr mit den
 64 Göttern zurück, vgl. Z 202, h. Cer. 92 E 348 -κε (Aphr.)
 ... πολέμου (V. 352 άπερήστο) A 204 ύπό-κε μάχης ήάτε
 dich fern Δ 509 μηδ' 1-κετε, γάρμης 1 Άγγελίοις ziehι ευχ
 nicht vor den Gr. aus dem Kampf zurück (vgl. Latæc,
 Freude 36) E 606 περὶ Τρώας τετραμμένοι αἰέν όπίσσω 1
 1 Π 305 έτ' άρ' άνθίσταντο, νεών δ' ύπό-κον άνάγκη
 M 48 όπηκ τ' ίθύση (Eber), τῆ τ' -κουσι στίχες άνδρῶν X 459
 προσέεσκε, τὸ θν μένος οὔδενι -κων = λ 515 in seinem Elan
 vor keinem zurückweichend, -stehend θ 164 οὐκ -ξαντος
 έμείο 1 πύργων η̄μετέρων έπιβήσεται M 224 (εί τεΐχος όη-
 έθμεθα) -ξωσι δ' Άχαιοι P 230 (wer Patr.' Leiohe) έρῶση,
 -ξη δέ οἱ Αἰας N 321 άνδρι δέ κ' οὐκ 1-ξείει ... Αἰας
 78 (V. 324 χωρήσειεν) χ 91 εί πῶς οἱ 1 θυράων ε N 807^{1a}.
 (Pl., προβιβάντι) ξ 221 (έρχει έλεσκον) δυσμενῶν δ τε
 μοι 1 πόδεσσι || X 321 είσορῶν χροά ... όπηκ 1

μάλιστα den geringsten Widerstand böte (sc. dem Speer) *Υ 266* οὐδ' ἐρήϊδι ἐστί θεῶν ... δῶρα (sc. Schild) ... θη-
 τοῖσι δαμήμεναι οὐδ' ὑπο-κειν nicht standhielte σ 374 τε-
 τραγγον δ' εἶη, -κοι δ' ὑπὸ βάλωλος ἀρότρω die Scholle gebe
 unter dem Pflug nach 2 übertr.: loslassen, nachgeben
 (an ersten 2 St. noch räuml. Bew. des Obj.) 2a gegen-
 seitig: (über)lassen, konzedieren, (moral.) nachgeben, sich
 geschlagen geben; 2x (am Anf.) Simplex (mit konkr. Akk.-
 Obj.), ε 332 impl.), sonst ὑπ(ο)- (mit abstr. bzw. ohne
 Obj.); nur (med.) Fut. u. (2x Konj.) Aor. ε 332 Ἐδρος
 Ζεφύρω -ξασκε διώκειν (sc. σγεδίην) Ψ 337 τὸν δεξιὸν
 ἔπιον κένσαι ... -ξαι τέ οἱ ἦνία χειρὸν λαβ' ἴην die Zügel
 schießen | Δ 62 ταυθ' ὑπο-ξομεν (ἐπι- v.l.) ἀλλήλοισι, ἴ σοι
 μέν ἐγώ, σὺ δ' ἐμοί A 294 εἰ δὴ σοι πᾶν ἔργον ὑπ-ξομαι
 ὅττι κεν εἴπης Ψ 602 τοι ἐγὼν ὑποί, αὐτὸς ἠχάδμενος
 (V. 609 ἐπιπείσομαι) μ 117 (Od. will gg. Charybdis
 kämpfen) οὐδὲ θεοῖσιν ὑπ-ξομαι ...; O 211 νῦν μὲν κε
 ἰνμεσσηθεῖς ὑπο-ξίω 227 πάροιθε ἰεῖ ἠείρας ἐμάς,
 Akk. abh. von Ptz. (~ αἰδοσθεῖς); vgl. V. 162 (ἐπιπεί-
 σεσται). 180f. 196 2b innerpsych.: nachgeben, sich
 (ver)leiten lassen von, stets mit Dat. eines Abstr. (aus
 Bereich der Subjektivität außer πενήξ 157), nur Ptz.
 Präs. bzw. 5x (am Ende) Aor. (+ θυμῷ / ὕβρει) N 225
 οὔτε τινα δέος ἴσχει ... οὔτε τις ἴδκω ἠ-ων, ἀνδύεται πάλε-
 μον, vgl. Ξ 132 K 122 ὄτ' ἰ, ὄτ' ἀφραδίησιν χ 288
 (μή ποτε) -κων ἰ, μέγα εἰπεῖν ξ 157 ὅς πενήξ -κων
 ἀπατήλια βάζει K 238 (μηδὲ αἰδόμενος) τὸν μὲν ἀρείω ἰ
 καλλείπειν, σὺ δὲ χείρον ὀπάσσει αἰδοί -κων σ 139 ἀτάσθαλ'
 ἔρεξά βῆη καί, κάρτεϊ -κων = γ 143^{ex}. (Ggs. v 266f.) Ω 43
 ἰ, ... ἰθυμῷ ἠ-ξας, (Löwe) εἰσ' ἐπὶ μῆλα αὖς Gewalt-
 tätigkeit u. unbehändigem Drang I 110 ἀπεμνησθῆμιν σὺ δὲ
 σῶ ... ἰ ἄνδρα φέριστον (ἠτίμησας) αὖς ὕβερματ (Ggs.
 V. 255f.) 598 Αἰτωλοῖσιν ἀπήμυεν κακὸν ἡμαρ ἠ-ξας ἰφ
 θυμῷ, αὖς Milleid (vgl. V. 595) ε 126 Ἰασιῶνι ... Δημή-
 τηρ ἰ, ἠ-ξασα μίγη (vgl. ἔλετο V. 121) ξ 262 ὕβρει
 -ξαντες, ἐπισπόμενοι μένει σφῶ (ἀγρός πόρθρον) = ρ 431
 Komposita: ἀπο-, ὑποεῖκω, s. Vorbem. zu B
 D Θ 252b, O 689a; v.l. ε 331 R. Führer

εἶκω 'gleiche' s. εἶοικα

εἰλαπινάζω Σχ sch. D Ξ 241: εὐχομένως
 B tafeln, schmauseln (: 'essen' wie οἰνοποτάζω: 'trin-
 ken'); außer ρ 410 in dir. R. (zur psychol. Schlußpointe
 Ξ 241 vgl. K 217). Wortf.: s. δαίνυμι Abl. εἰλαπι-
 ναστής Ξ 241 (θρήνν) τῶ κεν ἐπισχοίης ... πάδος -ων
 = ρ 410^{ex}, vgl. ζ 309 β 57 (βοῦς ἱερειόντες) -ουσιν πί-
 νοσσι τε ... οἶνον ἰ μαριδίως τὰ δὲ πολλὰ κατάνεται =
 ρ 536, vgl. π 110f. R. Führer

εἰλαπιναστής Σχ sch. D: ὀμοτράπεζος. συννεωχη-
 τής B Tafelgundenteilnehmer als soz. Rang, ab-
 strakter als δαιτυμόνες (selbst δ 621) P 577 μάλιστα δέ
 μιν (Schwager Podes) τίεν Ἐκτωρ ἰ δῆμον, ἐπει οἱ εἰταίρος
 ἔην φίλος -ῆς R. Führer

εἰλαπινή E unbekannt. — Abl. εἰλαπινάζω
 M 1 [ἰ...ἰ] -ῆ α 226; -ῆν Ψ 201; -αι h. 29,5 [ἰ...ἰ]
 (ἐν δαυτὶ καὶ) -ῆ τεθαλυῆ λ 415, Hes. fr. 274, 1; ἐν -ῆ Pan.
 fr. 12, 2 p. 257; ἐν -αις τε Hes. fr. 305, 3 [ἰ...ἰ] -αι τε
 Ξ 491 2 [ἰ...ἰ] ἐν δαίτησι καί -ῆσι K 217 Σχ sch. D
 Ξ 491: θυσία. ἐορταί (vgl. K 217) L Buchholz,
 Realien II 2, 196f.; Nilsson, Homer and Mycenae 231f.;
 Bruns, Arch. Hom. Q 60

B (großzügige) Bewirtung (Ggs. ἔρανος), Gastmahl
 (vgl. δαῖς B 1b, 2a) als feste soz. Institution (wie γάμος);
 außer Ψ 201 (übertr. auf Götter) nur Nom. (3x) u. ἐν
 + Dat. (5x), Pl. (4x) außer Ξ 491 von Wiederholg. in der
 Zeit. Epith. 2x τεθαλυῆ, vgl. θαλεῖη* bei δαῖς Ψ 201
 Ζεφύροιο ... ἀθρόοι ἐνδον ἠ-ῆν δαίνυτο (Winde), vgl.
 ἠ 50 K 217 (Belohnung: je ein Schaf von d. ἄριστοι)
 αἰεὶ δ' ἐν δαίτησι καί -ῆσι παρέσται Ξ 491 (2 Städte, in
 der einen) γάμοι τ' ἔσαν -αι τε α 226 (τίς δαῖς, τίς δμῖλος);
 -ῆ ἡ γάμος; ἐπει οὐκ ἔρανος τῶδε γ' ἔστιν λ 415 (Schweine
 werden geschlachtet) ἐν ἀρνεῖσσι ἀνδρός ... ἠ γάμος ἦ
 ἔρανον ἦ ἠ-ῆ τεθαλυῆ Hes. fr. 274, 1 ἐν δαυτὶ καί ἠ
 τέρπεσθαι μύθοισιν, ἐπὶν δαυτὸς κορέσονται 305, 3 (Λίον
 δοῖδοι) θρηνησῶν ἐν -αις τε χοροῖς τε, vgl. θ 248 h. 29,5

ὁ γὰρ ἄτερ σοῦ (Hestia) ἠ-αι θνητοῖσιν Pan. fr. 12, 2
 p. 257 ὅς κ' ἀνδρῶν πολὺ πλείστον ἐν -ῆ μέθῃ πίνῃ (ἐν δαυτὶ
 V. 4, 7, vgl. 16) R. Führer

εἰλαρ Σχ sch. D H 338: ἐρείσμα, φύλαγμα, ἀσφάλ-
 εῖαν B (from εἰλέω I 'enclose':) a shelter, protection,
 v. gen. Wdflid.: ἀλαρα (q.v.), ἀλαρη, ἔραος, ἔρμα,
 ἔρμα, ἰωγή, σκέπας protection for: H 338 πύργου
 ὑψηλοῦς, -αρ ἰωνῶν τε καὶ αὐτῶν, ≅ 437 Ξ 56 (τείχος)
 ἀρηρητοῦ ἰ, -αρ = 68 (τείχος, τάφρος) protection
 ἀγαῖνα: ε 257 φράζε (Od.) δέ μιν (the raft) ὄπισσας
 διαμπερές οἰσίνησι ἰ κίματος -αρ ἔμεν J. N. O'Sullivan

Εἰλαρίδης 'Patron' des Tityos (Mutter Ελάρα):
 Hes. fr. 78 B. Mader

Εἰλατίδης S. des Ἐλατος = Ischys: Hes. fr. 60, 4
 (h. Ap. 210 Ἐλατιοῖδης) B. Mader

εἰλάτινος of the fir-tree (ἐλάτη, q.v.): Ξ 289
 (Hypnos sat in a fir-tree) ὄζοισιν πεπυκασμένους -οισιν | made
 of fir-wood: Ω 454 θύρη δ' ἔχε μόνος ἐπιβλήξ ἠ-ος β 424
 ἰσθὸν δ' -ον ... ἐντοσθε μεσόδμου ἠ στήσω = ο 289 τ 38
 (τοῖχοι, μεσόδμου) -αί τε δοκοί Wdflid.: see δρόσος
 J. N. O'Sullivan

Εἰλειθία* [4¹, 1^o, 1^h, 4^h] E urspr. wohl
 28 *Ελευθία (vgl. myk. e-re-u-ti-ja, kret. Ελευθία u.a., s.
 Chadwick-Baumbach 188; L¹), nach Schulze, QE 260f.,
 L¹ 87ff., L⁵ 83ff., 265. 293 wie Ελευσίς u. Ηλείσις (s. d.d.).
 L¹ 87ff., L⁵ 83ff., 265. 293 wie Ελευσίς u. Ηλείσις (s. d.d.).
 L¹ 87ff., L⁵ 83ff., 265. 293 wie Ελευσίς u. Ηλείσις (s. d.d.).
 L¹ 87ff., L⁵ 83ff., 265. 293 wie Ελευσίς u. Ηλείσις (s. d.d.).

M [ἰ...ἰ] -ων h. Ap. 103. 110 [ἰ...ἰ] -ων Th.
 922 [ἰ...ἰ] -ῆς τ 188; μοροστόκος/οι -α/αι Π 187, T 103,
 h. Ap. 97. 115 / A 270; -ας T 119 Σχ sch. T 119a¹:
 ὠδῖνας κατὰ μετωνυμίαν L Wilamowitz, GHF I
 96ff.; ²Nilsson, GrR; ³ders., Min.-Myc. Religion (1928);
⁴Heubeck, Kadmos 11, 1972, 87ff.; ⁵Burkert, Gr. R.

40 B Göttin der Wehen u. der Geburt, evt. die Kom-
 mende (so o.ä., m. untersch. Ausdeutg., Lit. in E, Frisk
 s.v.), außer τ 188 überall auf die Funkt. bzg., aber nirg.
 sicher reines Appell. (zu T 119 s.u. 1); im Pl. (A 270,
 T 119) evt. ≅ Wehen (s. Usener, Götternamen 299, vgl.
 Ameis-H. zu A 270, die entspr. den Sg. als Austreibwehe
 auffassen; and. L⁵ 268); h. Ap. 91f. Wehen auch ohne E.,
 T 114ff. übernimmt Hera ihre Aufgabe, beides wohl aus
 der Logik der Erz.; Vbd. zu Hera auch geneal. (s. 2),
 für Bzgh. zu Dem. (Eleusis, s. E), Art. u.a. kein Hin-
 weis (für Späteres s. L¹, L³ 312ff.) Wortf.: ὠδῖνας,
 τόκος 1 Funktion Π 187 (τὸν) μοροστόκος -αι ἰ
 52 ἐδάγαγε πρό φώοδε + T 103 (ἐκπαρεῖ) h. Ap. 115 ἐπ'
 ἐπὶ Δήλου ἔβαινε ἰ, ἰ τῆν (Leto) τίς δὴ τόκος εἶλε T 119
 ἀπέπασσε (Hera) τόκος, σέθε δ' -ας, E. könnte Vor-
 gangsbez. (≅ ὠδῖνες, vgl. Σχ) sein, doch s. Mader, Tempus-
 gebrauch 85 A 270 (ὡς) ὠδῖνοσσαν ἐχη βέλος ὄζῶ γυ-
 ναῖκα ... τό τε προῖσσι μοροστόκοι (-ος[pap.]-αι, ἰ
 52 ἔρανος, ὅτι τε σπέος -ῆς, vgl. KN Gg 705, 1 a-mi-ni-so /
 e-re-u-ti-ja u. dazu Ventris-Chadwick, Docs. 310; zur
 Höhle s. Gérard, SMEA 3, 1967, 31ff. 4 in myth.

41 Erz. (nur in Erfüllung. ihrer Funkt.) h. Ap. 97ff.: Hera
 verheimlicht ihr Ap.s bevorstehende Geburt (97), and.
 Göttinnen holen sie (103. 110) u. sie löst durch ihr
 Kommen d. Geburt aus (115, s.o. 1) B. Mader

Εἰλέων Stadt in Böotien: B 499; Lage un-
 bekannt; völlig spekulativ Burr 22 (m. Lit.), vgl. H.S.-L.
 23; zur Etym. s. Schulze, QE 161f. B. Mader

εἰλέω I, εἰλομαι [32¹, 5^o] E Erbwort, Verh.
 zu εἰ. II unklar. — Abl. ἀλής, ἄλις, ἀολλής, εἰλαρ, ὠλα-
 μός, vgl. Ἰαδόν

F Akt. -ει 3; -σον 1, ἔ-σον 1; -ἔωσαν 1; προτι-εῖν 1;
 -ἔωτα 1; ἔλωσαν 1; ἔλωσι 3, ἐέλωσι 1; Med.(-Pass.) -ἔωτο 1;
 -ἔωμεν 1; -ομένων 2; ἔδλη 3; ἔλεν 1; ἀλήμαι 1, ἀλήμενα 3;

ἀλείς 4; ἀλέντες 1, ἀλέντων 2; ἀλέν 1; ἐέλεμθα 1; ἐέλεμένος 1; ἐέλεμένοι 2

Μ I zweis. 1a [1-] -ει μ 210 [2-] ἔλασι Ἀχαιοὺς A 409, Σ 294 [1-] -ει τ 200; ἔλασαν A 413 [2-] προτι-εἶν K 347 1b [2] ἀλείς Π 403 [2-] ἀλείς X 308 = ω 538 [2-] ἀλείς Φ 571; ἀλέν X 12 [2-] ἔλασι Φ 225 [2-] -ει Ω 215 1c [2-] ἀλέν Ψ 420 2 dreis. [2-] -εον χ 460 [2-] ἐέλασι Φ 295; ἀλήναι Π 714, ἀλέν-τες/ων Φ 534. 607, X 47 [2-] ἐάλη Ν 408, Υ 168. 278 [2-] -έωσιν Β 294; -εῦντα λ 573; -εῖντο Φ 8 8 viers. [2-] ἐ-εον Σ 447; ἀλήμεναι Ε 823, Σ 76. 286; ἐέλεμ,θα Ω 662; ἰ γος+ Μ 38, Ν 524, Σ 287 [2-] 13 ἀ-όμενοι+ Ε 782, Θ 215 [2-] -ομένων Ε 203. F- ver-nachlässigt Σ 294

Σχ sch. D E 823: ἀλήμεναι ἀδροισθήναι. συστρα-φῆναι, X 12: ἀλέν... ἐφυγον, N 408: ἐάλη συνεστάλη, 16 Υ 168: ἐάλη... εἰλήθη, Ψ 420: ἡ ἀλέν ὅπου συνεστράφη· ὁ ἐστί συνεχρῆθη, Σ 287: ἐέλεμένοι συγκυκλιζόμενοι. συνηγμέ-νοι, Ε 782: ὀμοιοί... κατά τὴν μάχην συνηλεγμένοι, A 409: ἔλασαν ἀνελεῖσθαι. συγκυκλιζοί (vgl. B 294), K 347: προτι-εἶν... συνδιώκειν

L Buttman, Lexil. II 144-47, Solmsen, Unt. 224-29, zum nachep. Gebr. Adrados, Emn. 21, 1953, 132f., ebd. 25, 1957, 97

B (sich) zusammendrängen, sich ansammeln; ein-schließen; zurückhalten, med. Wz.-Aor. u. Pf. mit kausat. s.-Aor. u. sek. med. (-έμαι) u. akt. (-έω) Präs. Lebendig wohl nur noch -έω, nur diese Form in Od. außer ω 538 (= X 308). Die übrigen ep.-poet., aber nicht ausgesprochen formelh. verwandt. Grundbed. sich (zusammen)drängen, spez. von e. Menschenmenge (vgl. E u. Abl.); einschließen entw. sich einers. im med. Pf., anderer. (Anlehn. an ἐέργω?) im akt. Präs., nur in diesem (2x) auch (am Ort) festhalten. Pass. Gebr. des Med. nirg. sicher, allenf. mögl. Θ 215 in I 1α γ u. N 254 in 1β β; akt. 'einschließen' (I 2α β. 2b) muß nicht pass. Auff. von ἐέλεμένος voraussetzen, s. den Übergang in I 2b. Außer K 347 in II u. λ 573 in I 2b (beide im sek. Präs.st. -έω) nicht Beweggs-verb., Ortsbest. reg. 'wo', auch Vbd. mit εἰς (s. Vorbem. I 1α α) wie bei ἀγείρω usw. aufzufassen; sep. Gebr. sowie Vbd. m. π(α)οτι okk. in K 347. Ähnl. bei ἀγείρω, während ἐέργω oft sep. Keine Adv.; Subj. u. Obj. gew. Menschen u./o. Tiere, Subj. Wasser (koll.) Ψ 420, Naturgewalten bei Bed. festhalten (s. I 2b). Wortf.: ἀγείρω, ἠγερέθομαι, ἀολλίζω, συλλέγω; ἐέργω, πιέζω, πικάζω; zu I 1α: ἐσχεύομαι, σάωω, χάζομαι u. 'fliehen' zu I 1α β. 2b: σηκάζω; zu I 1β β: (κατα)πίσσω, (κατα)πώσω, συνελαύνω, μετακλάζω; zu I 2α: ὠθέω, 'verfolgen' u. ä.; zu I 2b: (κατ)έχω, -ερχώ/ωσάω, -εργτάνω, ἰσχω/άνω/ανάω, πεδάω; zu II: s. d. I Simplex 1 intrans. Med. sich (zusammen)-drängen, sich sammeln; sich drücken 1a Subj. Pl. 1α α Aorist sich drängen, meist in e.n / an e.m schützenden Ort bei / nach Flucht, Rückzug; außer Φ 607 m. Ortsangabe, meist εἰς: '(durch e. engen Eingang) sich in ... retten' (εἰς so auch bei χάζομαι, σάωω); zum Akk. vgl. ἀγείρω, ἠγερέθομαι, συλλέγω m. Akk. Π 714 (διέξε ἠὲ μάχοιτο) ἡ λαοὺς εἰς τεῖχος, δημοκλήσειεν ἀλήναι Φ 534 (Tor erst schließen) ἐπεὶ κ' ἰ ἀναπνεύσωσιν ἀλέντες, zur Sit. vgl. M 122f. 607 (Hohen Ölmlk) πόλις δ' ἐμπλήτο ἀλέντων, kontrast. θ 16f. X 12 ἐφόβησας (d. Tr.), ἰ οἰ... εἰς ἄστυ, ἀλέν 47 (Priam. sieht 2 Söhne nicht) Τρώων ἰ ἀλέντων Σ 286 κέλευε κατά ἄστυ ἀλήμεναι, αὐτὸς ἴστας, hier freiwillig; die Bed. von V. 287 (in α β) kann schon anklingen; zu κατά hier vgl. Φ 238 76 (εὐχεο, Ach.) ἐπὶ πρύμνην ἰ (alle Gr.), sachl. = im Schiffslager, vgl. M 38 in α β E 823 (Diom.: „ἀναχάζομαι καὶ ἄλλους ἐκέλευσα ἰ ἐνθάδε πάντας (ich erkenne Argos)“, hier Rückzug (600ff.) u. Sammlung (vgl. 782) am Rand d. Schlachtfelds (794) 1α β Perf. sich zusammen-gedrängt (an e. sicheren Ort) halten, aus Furcht, d.h. prakt. sich eingeschlossen halten, nicht pass. (wie σήκασθαι Θ 131), s. Vorbem. zu B; entspr. ganz 1α α Ω 662 (οἰσθα) ὡς κατά ἄστυ ἐέλεμθα, τηλόθι δ' ὄλη (Τρώες δε-δίασαν) Σ 287 (Hektor: „ἡ σὺ πω κεκόρησθε ἐέλεμθον (ἐεργμ. v.l.) ἐνδοθι πύργων“, freiwillig, s. V. 286 in α α M 38 (Mauerkampf; die Gr.) ἠρυσιν ἐπι... ἰ ἰσχα-ῖομαι, ἰ Ἐκτορα δευδιότες, im Schiffslager 1α γ Präs. -έωσιν sich (an)sammeln, sich drängen, teils zuständl., teils

iterat. sich aufeinander, nach-drängen E 203 (ließ Pferde zu Haus) μή μοι δευδιότα φορβῆς ἰ ἀνδρῶν -ομένων ωο viele sich ansammeln (wohl nicht nur auf d. Stadt u. eine evt. Belagerung bezg.) 783 (standen um Diom.) -όμενοι, nach e. Rückzug (s. zu V. 823 in α α), aber kampfbereit Φ 8 (Ach. jagt d. Hälfte i. d. Ebene, d. andere) ἐς ποταμῶν -εῖντο, wenn rettender Ort, was d. folg. Gl. nahelegt, anal. 1α α aufzufassen Θ 215 (Raum hinter d. Graben füllte sich mit Pferden u. Männern) -ομένων, trotz d. Forts. (-ει δὲ... s. 2b) nicht notw. Pass. 1b Subj. Sg. (Ψ 420 koll.) 1β α Aorist 1β α α α Subj. Mensch, Tier: sich klein machen, sich drücken, Angegriffener zum Schutz (vgl. ἐξέτο X 275, ε 31, σ 395); N 408 (κρυφθῆ ὑπ' ἀσπίδι) τῆ ὑπο πᾶς ἐάλη Π 403 ἐνὶ δίρωφῳ ἰ ἦστο ἀλείς: ἐκ γὰρ πλήγη φρένας, vgl. μ 225 Υ 278 (Speer durchbohrt Schild; d. Träger) ἐάλη καὶ ἀπὸ ἐθεν ἀσπίδ' ἀνέχε vor Angriff bzw. Kampf (in verzweifelter Sit. außer ω 538): Υ 168 (Löwe, vom Speer getroffen) ἐάλη τε χανῶν δυκτὸς (vor d. Sprung?) bei Menschen kaum in geduckter Haltg., eher gesammelt, versammelt (körperl. u. seel.) unter d. Ernst d. Sit. (od. sogar 'nachdem er sich zusammengerafft hatte', nach d. Fluchtgedanken? X 308 das Ptz. jedenf. vorzeitig); vgl. Callin. fr. 1, 9, dazu Snell, 24 Dichtung u. Gesellschaft 84 X 308 (zieht Schwert,) οἰμησεν δὲ ἀλείς ὡς τ' αἰετοὺς κτλ. = ω 538, Vgl. Punkt in X 308 wohl nur οἰμησεν, nicht ἀλείς als 'mit angelegten Flügeln', vgl. V. 311 Φ 571 Ἀχιλλῆα ἀλείς μένεν (folgt Gl.) 1b α β Ψ 420 χεῖρῶν ἀλέν ἴδωρ ἰ ἐξέρρηξεν ὄδοιο das sich angesammelt hatte 1b β Perf. N 524 (Ares erfuhr nicht d. Tod s. Sohnes, sondern auf d. Ol.) ἦστο Διὸς βουλήσιν ἐέλεμένος (wo d. and. Götter waren 32 ἐεργόμενοι πολέμοιο), eher, anal. zu (u. entw. aus?) 1α β, med. sich beschränkend (sc. auf den Ol.), als pass. 'zurückgehalten durch': εἰ. hat nur K 347 (in II), u. zwar nb. stützender Präs., (auch) sep. Bed., u. Δ. β. sonst nicht 38 Agens beim Pass. I 2 Aktiv, teils kausat. zum Med., teils (>) einschließen, (am Ort) festhalten; in d. Enge treiben 2α Aorist 2α α Obj. Menge: kausat. bewirken, daß... sich an e. (meist schützenden) Ort zusammendrängen, stauen; daß sich die fliehenden Gegner sammeln, liegt (auch wenn Folge s. Tuns) nicht i. d. Absicht des Subj., also nicht 'zusammen-treiben'. Ortbest. dementspr. nicht 'wohin' (wie bei ὠθέω, ἐέργω I 2α, allg. bei 'treiben' u. ä.), sondern wie in 1α α; s. α. Σ 447 in 2b ('wo') Φ 225 (Τρώας ὁ λήξω ἐναρξίζων) πρὶν ἔλασι (ἐλάσαι v.l.) κατά ἄστυ 295 (μὴ παύειν) πρὶν κατὰ... τεῖχος λαὸν ἐέλασι (δὲ κε φύγησι) A 409 (bitte Zeus) κατὰ πρύμνας τε 48 καὶ ἀμψ' ἄλα ἔλασι (d. Gr.) Σ 294 (mir gab Zeus) ἰθαλάσση τ' ἔλασι, die Gr., am (od. übertreibend) Meer 2α β Obj. Einzelpers., einschließen A 413 (ἐπὶ στήχεσ ἦλυσθον) ἔλασαν δ' ἐν μέσσοισι (419 ἀμψ'... ἐσ- 52 σέοντο), kontrast. A 299 2b Präs.st. -έω, versch. Bed.nuancen; nur λ 573 deutl. Bew.verb.; tw. Anlehn. an ἐέργω kausat. wie in α α: Θ 215 (πλήθην ἀνδρῶν εἰλομένων [s. 1α γ])· -ει δὲ (Ἐκτωρ), vgl. Σ 76 in 1α α u. für 56 das iterat. Moment Φ 8 in 1α γ Σ 447 ἐπὶ πρύμνησιν ἐ-εον (Tr. die Gr.), οὐδὲ (εἰων ἐξίεναι), nicht (mehr völlig) kausat.: Massierung beabsichtigt, damit > einschließen; ebs. χ 460 (zw. Tholos u. Zaun) -εον (d. Mägde) ἐν 60 στείλει (von wo kein Ausweg) and. (s.o.) λ 573 (sah Orion) θῆρας ὄμου -εῦντα κατ'... λειμῶνα in d. Enge treibend; vgl. zu K 347 in II nur (noch) einschließen: μ 210 ὅτε Κύκλωψ ἰ -ει ἐνὶ σπηῖ im Hafen 'einschließen' 84 = festhalten (vgl. δ 352. 360 ἐχω, 380+ πεδάω, Subj. jew. Götter): B 294 (δὲν ἄελλαι) -έωσιν ὀρμυμένη τε θάλασσα τ 200 (blieben 12 Tage an Land) -ει γὰρ Βορέης II Kompos., nur προτιεἰλέω hindrängen zu K 347 88 εἰ δ' ἄμμε παραφθαῖνη (Dolon)... ἰ αλεῖ μιν ποτὶ (ἐπὶ Arist.) νῆας ἀπὸ στρατοῦ προτι-εἶν, nur hier Vbd. mit ποτὶ u. mit ἀπὸ, deutl. Bew.verb (vgl. bes. ὠθέω Θ 295, A 803+, Π 655, χωρέω Ν 724, auch ἐέργω Π 395); Bed.verschbg. 72 nach ἐέργω (s.d. I 2α) oder durch Mißverständnis von ἔλασι als ἐλάσαι (s. ε 132+ v.l. in D)? D formal (falls richtig) hierher, der Bed. nach aber eher zu εἰλέω II h. Merc. 306 ἄμφορ δὲ παρ' ὄματα χειρῶν 76 ἐλθῆναι (Hermes), ἰ σπάργανον ἀμψ' ὄμοισιν ἐέλεμθον (ood. M. ἐλγυμένος cett.), vieldiskutierte St. v.l. A 413 Zen. (seo. loco), Φ 282, ε 132 = η 250 (s. ἐλαύνω I 2α β) E.-M. Voigt

εἰλέω II E IE verb, related to verbs meaning 'turn' vel sim. in other languages. — Deriv.: εἰλλοῦς(?), ἐλιέ I, ἐλλεδαῖος; εὐλή, εὐλήρα, πέδιλα(?); ἀλόλος(?), ὄλμος, ὄλοοτροχος(?), ὄλλος ('curly'), ἰούλος; ἱλλάς, (ἐπ)εἰλλίζω, cf. ε(ι)λύω. For wdfld. see ἐλάσω B

D h. Merc. 239 (as ashes cover embers round about) ὡς Ἐρημῆς Ἐκάεργον ἰδὼν ἀνεῖλε' (ci. Postgate [ἀνεῖλεν Uphsee], ἀλέειν [-ον E II] codd.) E ἀνὸν rolled himself up, disc. s. v. ἀλέειν B 1αβ. See also εἰλέω I D J. N. O'Sullivan

εἰλπ(ους) E εἰλι- uncert., from εἰλω II 'roll'? M 1 quadrasyll. [2...2] -ποδας ἐλικας βούς Φ 448; βῶν ἔνεκ' -πόδων Th. 983; -ποδὰς τε βόας κ[α]λ[ε] [ἔ]φρα μῆλα Hes. fr. 204, 50 [2...2] ἔφρα μῆλα καὶ -ποδας ἐλικας βούς; I 466 = Ψ 166 = Op. 796^{ex.}; μῆλ' ... ἰ ... α 92 = δ 320 = ε 46^{ex.} [2...2] διζήμενος ἰ -ποδας βούς; h. Merc. 216. 370; ἰ ... O 547, θ 60 2 pentasyll. [2...2] βουαῖν ἐπ' -πόδεσσι Z 424 = Th. 290^{in.} [2...2] μῆλοισι καὶ ἰ -πόδεσσι, v. Hes. fr. 240, 2; ἰ ... II 488

Σχ sch. D Z 424: ... ὅτι ἐλάσσουσι τοὺς πόδας κατὰ τὴν πορείαν

B form. epith. of oxen, generally (for disc. and lit. see Körner, Hom. Tierwelt 40f., Richter, Arch. Hom. H 47, n. 304) taken to mean shambling-footed, of rolling gait, contrast ἀεράποδες ἴπποι and μῆλα ταναίποδα; only acc. (12x), dat. (4x) and gen. (Th. 983); for occurrences see M; v.l. εἰλι- Th. 983, h. Merc. 216. 370

D suppl. Hes. fr. 193, 17 (= Z 424^{in.}), fr. 198, 11 (= I 466⁺) J. N. O'Sullivan

εἰλομαι s. εἰλέω I

εἰλόπεδον v.l. (schol.) η 123

εἰλυμα (from εἰλύω:) cloth wrapper ζ 179 (ῥάκος) -μα σπείρων J. N. O'Sullivan

εἰλυφάξω, -άω Σχ sch. D A 156: εἰλῶν. ταράσσων, Y 492: ... συστρέφει L L. Graz, E & C 60, 1965, 209

B (Feuer) verbreiten bzw. intrans. sich ausbreiten (Feuerschein), 3x von 4 mit lok. Adv., außer A 156 nur VE A 156 (Gl.: Waldbrand) πάντη τ' -δων ἄνεμος φέρει (sc. πῦρ; V. 157 πῦρός ὀρημῆ) Y 492 πάντη τε κλονέων ἰ φλόγα; -άζει (V. 493 θῦνε) Th. 692 (κερανοὶ ποτόντο) ἰ -δωντες (V. 693ff.: Universum betroffen) Sc. 275 τῆλε δ' ἀπ' αἰθρομένων δαίδων σέλας -άζει, vgl. h. Ap. 442, ferner B 456, K 153f. D Hes. fr. 406 ἄνεμος φλόγα -άζων R. Führer

εἰλύ(ω), ἐλύ(ω) E IE, cogn. Lat. volvo; cf. εἰλέω II. — Deriv. εἰ/ἔλυμα, εἰλυφά/άζω

F -ύσω 1; -ύται 1; -ύταται 1; ἰ -υμένος 3, ἰ ... ἰ 1, ἰ ... ἰ 1, ἰ ... ἰ 2, ἰ ... ἰ 1; -υτο 2; ἐλύσθη 1; ἐλυσθείς 2

M 1 [2...2] -ύσω Φ 319; -ύται M 286 [2...2] -υτο Π 640 [2...2] -υτο ε 403 [2...2] ἐλύσθη Ψ 393; ἐλυσθείς Ω 510, ε 433 2 [2...2] -ύται v 352 [2...2] ἰ -υμένος h. Ap. 450, h. Merc. 151; ἰ ... ἰ h. Merc. 245; ἰ ... ἰ Σ 522 [2...2] ἰ ... ἰ ὤμος E 186, P 492, ξ 479; ἰ ... ἰ ε 136. *F- ignored: Σ 522 and always before ἐλ- (Ψ 393, Ω 510, ε 433)

Σχ sch. D E 186: -υμένος· κεκαλυμμένος. περιβεβλημένος; schol. E 186 in: APF 2, 1902/03, 203: περιεβλημένος περιεχυμένος

B forms in εἰλ- (only act. fut., med.-pass. pf. and plqu.): enwrap, cover over pers. or thing with or in what is pliant or not (1); aor. ἐλυσθ- in refl./intrans. sense: swing, bow, bend vel sim.; of. Nickau, Untersuchungen 45 (2). Wdfld.: see s.vv. δύνω, ἐλάσω, further γνάμπτω, κάμπτω, κλίνω, ἡμύω, ἰδύνω 1 forms in εἰλ- 1a trans.; aot. enfold, cover: Φ 319 καὶ δὲ μιν ἀπὸν ἰ -ύσω (Scam.) ψαμάθοισιν med. wrap round oneself: h. Merc. 151 σπάργανον ἀμψ' ὤμοις -υμένος (cf. 306 s.v. εἰλέω II, D) 1b pf. and plqu. med.-pass. (pf. pto. 7x) expressing a state of wrapped, covered (as appropriate to that which covers), usu. with instr. pers. as subj.: E 180 (τις ἀθανάτων) νεφέλη -υμένος ὤμος + P 492

(βοῆς = 'shields'), ξ 479 (σάκων) Π 640 βελέεσι καὶ αἵματι καὶ κονίῃσι ἑκ κεφαλῆς -υτο διαμπερές ἐς πόδας ἄκρους Σ 522 -υμένοι ... χαλκῶ (armour) h. Ap. 450 χαιτῆς ἰ -υμένος ... ὄμοις h. Merc. 245 παῖδ' ὄλιγον δολιγῆς ἰ ἢ ἐντροπίῃσι, hardly metaph. (see vn. 237ff.), ἐντρ. dat. of manner things (incl. parts of the body) as subj.: M 286 ἄλλα τε πάντα ἰ -ύται (-ύται vulg.) καθύ- 8 ἄλλῃ, sc. in snow; on the v.l. see van der Valk, Researches Π 215 ε 403 (δόχθει μέγα κύμα ποτι ξερῶν) -υτο δὲ πάνθ' ἄλλος ἄγρη ξ 136 (δοτεία) κείται ἐπ' ἠπειρῶν ψαμάθω -υμένα πολλῇ v 352 (Theocl.): "τυκτι μὲν ὑμέων (the suitors) ἰ -ύται κεφαλαί τε πρόσωπά τε νέεθε τε γούνα" 2 aor. ἐλυσθ- in refl./intrans. sense: swing, bow, bend downwards in an arc-describing movement Ψ 393 (the yoke was broken) θυμός δ' ἐπὶ γαῖαν ἐλύσθη swing to the ground rather than 'über den Erdboden hin geschleift' (Ameis-H.; see also Wiesner, Arch. Hom. F 17) Ω 510 κλαί' (Priam) ἀδινά προπάρουθε ποδῶν Ἀχιλλῆος ἐλυσθείς bent down, curled up v 433 λασίην ὑπὸ γαστέρ' (of the ram) ἰ ... 20 κείμην (Od.), prob. swiveling myself under ... rather than 'curled up under ...'

compound: κατεἰλύω (pref. intens.) Φ 319 (DP) in 1a D v.l. A 47, M 463 ἐλυσθείς (Zen., in sense 'be 24 wrapped, covered', unhomeric for ἐλ-form), see van der Valk, Researches Π 16ff., contra Nickau, Untersuchungen 45f.; Ψ 135, v 351 J. N. O'Sullivan

εἶμα [111, 690, 3^h, 9^h, 5^e] E IE deriv. (= Skr. vāstman) from ἐννυμι. — Deriv. ἄν-, κακοῖμιον

M 1 disyll. [2...]-α Σ 538 = Sc. 159; -ατ' ζ 25 [2...]-ατ' Ω 162, π 182, h. Ap. 184 [2...] γὰρ τάδε -ατ' ἔχω / ἑώσω 24 ε 24, τ 255; -ατ' X 510 [2...] καθαρά, χροῖ -αθ' ἐλούσα / ἔσθαι δ 750 = ε 48 = δ 759 = ε 58, ψ 132; κακά / καλὰ περι / ἰ ... χροῖ ἰ -ατ' ἔχοντα, ε 506 = ψ 95^{ex.} = ω 156^{ex.} / π 210 / ζ 61, ἰ ... ες ζ 64; χλαῖνάν / φάρος τε χιτῶνά τε -ατ' 36 ε 341, ο 368, χ 487 / ζ 214, η 234; τάδε -ατ' ἔδωκεν η 238 = 296^{ex.}; -ατ' ζ 58, φ 52 2 trisyll. [2...]-ατα ε 33 σάμενος* β 3 = δ 308 = υ 125 = h. 32, 8^{in.}, -ατά τ' / δ' ἀμφίρω/ασατ' ε 167. 264, σ 361; -ατα ε 321. 343. 372, ζ 26. 91. 98, θ 249, v 10. 369, π 83, Theb. fr. 4 p. 12, Cyp. fr. 3, 1 p. 22 [2...] ἀμφί / λυγρὰ δὲ -ατα ἔσσατ' δ 253, ζ 228, θ 366 / π 457 [2...]-ατος Hes. fr. 43a, 73; -ατα σιγαλόεντα X 154, h. Ven. 85. 164; -ατα h. Ven. 232; -ασιν Γ 392 [2...]-ατι ξ 501; περι δ' ἀμβροτα -ατα, ἔσσατ' Π 670 = 680, η 265, ω 59, h. 6, 6; so prob. L Cat. 94, 1 Trav.; περι / κακά δὲ χροῖ -ατα ἔσσοτ' Ψ 67, ε 203 = ω 158 = ε 338, τ 218 / τ 72 = ψ 115 = λ 191^{ex.}; -ατα ἔσσατ' E 905, Σ 517, Cyp. fr. 3, 8 p. 23; χλαῖνάν τε χιτῶνά τε -ατα, ἔσσην κ 542 = ξ 320 = ο 338, ἰ ... (καλά) π 79 = ε 550 = φ 339 = ξ 154 = 396, ἰ ... δόση ξ 132 = 516; -ατα δόση ζ 144; περι χροῖ ἰ -ατα καλά; h. Ven. 64; τ ... ζ 111, v 218; ἰ ... h. Ven. 171; -ατα B 261, η 259, ε 572, Op. 556, h. Merc. 250; -ασι καλοῖς Asius fr. 13, 2 p. 206 F- neglected (exc. after -ν ἐνελκ.): η 259, Hes. Op. 556, fr. 43a, 73, h. Ven. 85 codd., Asius fr. 13, 2 p. 206 L Marinatos, Arch. Hom. A 14f.

B garment of man or woman, pl. garments, clothing; pl. assoc. w. spec. items of clothing: φάρος τε χιτῶνά τε (ζ 214, η 234), χλαῖνάν τε χιτῶνά τε (13x + τ 255 [v. 225 χλαῖνον, v. 232 χιτῶν]; cf. B 262), πέπλον h. Ven. 86, χιτῶσι Asius fr. 13, 2 p. 206. Epith.: ἀμβροτα, ἀργυροῖο, δαφνοῖον αἵματι φωτῶν, ἐξημοιβά, ἐπίηρατα, ἐπλοῖητα, θυνώδα, καθάρα, κακά, καλά, κλυτά, λεπτά τε καὶ χαρίεντα, ἐπινυμένα χροῖ γυναικῶν (X 511), λυγρὰ, νεσπλίοντα, σιγαλόεντα, τεθνωμένα, τηλαυγέα, ὑφαντά ... καλά, φίλα, φωνικόεντα καὶ ἀργυρα, χαρίεντα, χροῖσια. Wdfld.: ἐσθήτης/ος, εἰ(ι)ανός, οὐθῶναι; λώτη, πέπλος, φάρος, χιτών, χλαῖνα, ἄσπαστος, ῥάκος, σπείρον, λῖς 1 sg.: garment Σ 538 -α δ' ἐχ' (Ker) ἀμψ' ὄμοιοι δαφνοῖον αἵματι φωτῶν = Sc. 159 ξ 501 ἐνι -ατι κείνον κείμην ἀσπασίως (= χλαῖναν, v. 500) Hes. fr. 43a, 73 ἀπὸ χροῖσῆς ἠδ' -ατος ἀργυροῖο 2 pl.: garments, clothes put on or rising from bed: β 3 (δρυντ' ἐξ ἐσθίηφι) -ατα ἔσασμένος = δ 308 = υ 125 h. Ven. 171 χροῖ ἐννυτο -ατα καλά put on after bath: E 905 λούσσην, χαρίεντα δὲ -ατα ἔσση + δ 253 (ἀμφί) = ζ 228^{in.} (cf. 214) = θ 366^{in.} (ἐπίηρατα, obj. Aphr.) ε 264 -ατά τ' δμψίσασσα θυνώδα (σῶ. v.l.) καὶ λούσασσα, clothes also gift for journey h. Ven. 64 ἔσασμένη, δ' εὖ πάντα ... -ατα

καλά h. 32,8 -ατα ἰ, ἡηλαγία (Selene) δ 750 ὄρη-
 ναμένη, καθαρὰ χοροῖ -αθ' ἑλοῦσα = ρ 48 ≅ δ 759 =
 ρ 58 θ 249 ἡμῖν (Phaeacians) δάσις τε φίλη . . . χοροῖ τε ἰ
 -ατά τ' ἐξημοιβὰ λοεστρά, n. also dance (fresh) 4
 clothes for dance, festival, counseltaking: Γ 392 κάλλει
 τε στίβων (Alex.) καί -ασιν (φαιήs χοροδόνε ἔρχεσθ') ζ 64
 αἰεὶ ἐθέλουσι νεόπλιντα -ατ' ἔχοντες ἰ ἐs χορόν ἐρχεσθαι ψ 132
 (ἀμειψασθε χιτώνας, θυμάs δ') ἀνώγετε -αθ' ἐλέσθαι, for
 dance 8
 Asiaus fr. 13,2 p. 206 (φοίτεσκον) εἰς Ἥρης τέμε-
 νος, πεπυκασμένοι -ασι καλοῖς, ἰ χιονεῖος τε χιτῶσι πέδον
 χιτόνός . . . εἶχον ζ 61 βουλάs βουλεύειν καθαρὰ χοροῖ -ατ'
 ἰ χάρατα fine clothes: as mark of high station (opp. to 12
 rags of beggar or slave): ξ 341 ἐκ μὲν με ἰχλαϊνάν τε
 χιτῶνά τε -ατ' ἔδωσαν (opp. ῥάκος ἄλλο κακόν) χ 487 τοῖ
 ἰ ἐνείκω ἰ μῆδ' οὐτῶ ῥάκεουσ πεπυκασμένους (ἐσταθ') π 182
 (Tel. to Od.): "ἀλλὰ δέ -ατ' ἔχεις (τις θεός ἐσσι)" 210
 (ἀνόρῳ) καλὰ περι χοροῖ -ατ' ἔχοντι | worn by deities (Aphr.
 exc. Σ 517, h. Ap. 184): Σ 517 ἄμωρα (Ares and Ath.)
 χρυσείω, χρύσεια δέ -ατα ἔσθην h. Ap. 184 ἄμβροτα -ατ'
 ἔχων (Ap.) τεθνωμένα h. 6,6 περι δ' ἰ αἔσσαν h. Ven. 20
 85 (Φαῦμαιεν εἶδος) καί (τε και codd.) ἰ -ατα σιγαλόεντα,
 (πέπλων) 164 ἰ ἔκδνε Cyrp. fr. 3,1 p. 22 -ατα μὲν
 (ἰμάτια codd.) χοροῖ ἔστο, τὰ οἱ Χάριτες . . . ἰ ποίησαν καὶ
 ἔβωσαν + V. 8 p. 23 (τοῖ ἄνθεσι τεθνωμένα) | in 24
 store: φ 52 (ἡηλοῖ) ἐν δ' ἄρα τῆσι θυάδεα -ατ' ἔκειτο h.
 Merc. 250 πολλὰ δέ φοινικόνετα καὶ ἀργυρα -ατα νύμφης
 | beggar's clothes (obstacle to recognition, exc. λ 191, Theb.
 fr. 4): λ 191 κακὰ δέ ἰχοροῖ -ατα εἶται (Laërtes) ≅ τ 72^{ex.}
 ≅ ψ 115 ξ 506 ἀμιάζονσι κακὰ ἰ ἔχοντα = ψ 95^{ex.}
 = ω 156^{ex.} ρ 24 αἰνώs γάρ τάδε -ατ' ἔχω κακὰ π 457
 ληργὰ δέ -ατα ἔσσε . . . μῆ ἔσβυάτης ἰ γνοίη + ρ 203 =
 ω 158 ≅ ρ 338, ρ 572 (ἔχω) Theb. fr. 4 p. 12 -ατα λυργὰ
 φέρων (Adrastus in defeat) | clothes as means of, aid to, 32
 recognition: Ψ 67 (Patr.'s ghost was πάντ' αὐτῷ ἔϊκνυῖα)
 καὶ τοῖα περι χοροῖ -ατα ἔστο, τ 218 (Pen. to beggar:)
 "εἰπέ μοι ὅπποῖ ἄσσα ἰ" η 234. 238 ἔγνω γάρ φάρός 36
 τε χιτῶνά τε -ατ' ἰδοῦσα ἰ καλὰ, τὰ δ' αὐτῆ τεύξε (and asked
 him): "τίς τοι τάδε -ατ' ἔδωκεν;" τ 255 αὐτῆ γάρ ἰ
 ἔγῳ ἴσθω (n. 225 χλαῖνας, v. 232 χιτῶν) | as gift (for
 after bath ζ 214, η 296; to guest [cf. ἐσθήs], as reward,
 prize, part of provision for beggar [sometimes assoc. w.
 notion of beggar's further travels], servant, dependant):
 σ 361 -ατα δ' ἀμειψασμαι (ὑποδήματα δοίην) ξ 320
 ἀμφὶ δέ με ἰχλαϊνάν τε χιτῶνά τε -ατα, ἔσσαν ≅ ο 338
 ≅ 368 ξ 154 ἔσσαι με ἰ καλὰ ≅ π 79 = ρ 550 = φ 339
 ≅ ξ 396 ξ 516 αἰτός τοι ἰ δώσει (n. ἐσθήτος v. 510)
 ≅ 132 ζ 214 πάρ δ' ἄρα οἱ φάρός τε χιτῶνά τε -ατ' ἔδωκεν
 + (δίδωμι): 144, η 296, ν 369 (εὐπολιτήα), h. Ven. 232 (καλά), 48
 η 259 (δένεσκον + ὄκε, ἄμβροτα), ν 10 (κεῖται). 218 (ἡρῆθ-
 μεῖ, ὑφαντά, καλὰ), π 83 (πέμνω) | gift for journey: ε 167
 -ατὰ τ' ἀμειψίω (πέμνω σθρον) 321 -ατα . . . τὰ οἱ πόρε
 (Kal.) = 372^{ex.} η 265 καὶ ἄμβροτα ἰ -ατα ἔσσαν, σ 542 52
 ἀμφὶ δέ με ἰχλαϊνάν τε χιτῶνά τε ἰ laundry: X 154
 (πλυνοῖ) ὄθι -ατα σιγαλόεντα, ἰ πλύνεσκον ζ 26 -ατα μὲν
 τοι κεῖται ἀνρδέα ἰ 58 ἴνα κλυτὰ -ατ' ἀγῶμαι ἰ ἐs ποτα-
 μόν πλυνέουσα 91 ἀτ' ἀπήνης ἰ -ατα χερσῖν ἔλοτο καὶ 58
 ἐσφόρεον . . . ἔδωκε 98 -ατα δ' ἡηλοῖοι μόνον τεροστήμεναι
 ἀγῆη 111 πῦρῆσάs, τε -ατα καλὰ 252 -ατ' ἄρα ἰ
 τίθει καλῆs ἐπ' ἀπήνης | clothing for corpse (cf. the φάρος
 for Laërtes): Π 670 (λοῖσον χρισόν τε) περι δ' ἄμβροτα 80
 -ατα ἔσσαν ≅ 680 ≅ ω 59^{ex.} (n. ἐσθήτι v. 67) X 510
 (Hector's corpse) γυμνόν ἄταρ τοι -ατ' ἐνὶ μεγάροισι κέον-
 ται ἰ λεπτά τε καὶ χαρίεντα, τεγνυμένα χερσὶ γυναικῶν
 misc.: B 261 (Od. to Thers.: "εἰ μῆ σε) ἀπό μὲν φίλα 04
 -ατα δῶσω ἰ χλαῖνάν τ' ἡδὲ χιτῶνα, τὰ τ' αἰδῶ ἀμφικαλύ-
 πτει" Ω 162 δάκρυσιν -ατ' ἔφρωον, in mourning (cf.
 φ 259) ε 343 -ατα ταυτ' ἀποδύs Op. 556 (μῆ ποτε νέφος)
 κατὰ θ' -ατα δέουση Cat. 94,1 Trav.] . . . ἄμβροτα 68
 -ατα . . . [

D ρ 3a (= β 3); v.l. λ 41, ν 434, Sc. 183
 G εἰ. in χλαῖνάν / φάρός τε χιτῶνά τε εἶματ(α); in
 appros. ξ 341, ο 368, π 79⁺ (exc. ξ 396); appros. also B 261
 (ἀπό) ἰ δῶσω, ἰ χλαῖνάν τ' ἡδὲ χιτῶνα; pred. ζ 214,
 x 542⁺, ξ 132⁺, 396, χ 487; εἰ. obj. of ἰδοῦσα η 234
 J. N. O'Sullivan

εἶμα** [1126^l, 1103^o, 212^H, 164^H, 50^e] E idg.,
 - ai. asmt usw.

F z. Akz. der Präs.-Formen s. L¹ 420ff.; orthoth.
 (dann i.d.R. Vollverb) nur ἐστι (St. s. Indices [abw. bei
 Allen ἐστι: Ω 489, τ 346, φ 355, h. 30,2], dazu I 380, Hes.
 I 204,113; 240,1, Choer. fr. 1,4 p. 267, Epim. fr. 11,2
 Diels), sowie ἐστ' an ff. Stt.: A 669, Φ 103, X 270. 348,
 Ψ 345, ζ 201, θ 358, ξ 99, π 437. 447, χ 136, φ 62. 108;
 die übr. Präs.-Formen nur enkl. εἶμι 55, περιεἶμι 1,
 8 περι τ' εἶμι 1, εἶμ' 6, περι τ' εἶμ' 1, ἐσσι 71, περίεσσι 1,
 ἐσσ' 1, εἰς 20, ἐστι(ν) 82, ἐστι(ν) 334, ἐνεσσι 2, ἐπεσσι 1,
 πάρεσσι 9, περι δ' ἐστι 1, ἐστ' 48; ἔστον 5; ἐμην 23, ἐνεμην 1,
 ἔστε 12, πάρεστε 1, περι δ' ἔστε 1, εἰσι(ν) 111, εἰσ' 12,
 12 ἔσαι 45, μετέσαι 1, παρέσαι 3, ὑπέσαι 1, ἔασ' 1; Impf. ἦα 13,
 ἔα 4, ἔον 3, ἦσθα 12, παρῆσθα 1, ἔησθα 4, ἦεν 108, ἐνήεν 1,
 ἐπήεν 2, παρῆεν 1, ἦν 88, ἀπήν 3, ἐπήν 1, ἔην 83, ἀπήν 2,
 ἐνέην 1, ἐπέην 1, πάρ δ' ἀρ' ἔην 1, ἦην 4; ἦστην 2; ἦμεν 3,
 20 ἀπήμεν 1, ἦτε 1, ἦσαν 80, ὑπήσαν 2, ἔσαν 78, ἀπεσαν 1,
 ἔεσαν 3, ἐπεσαν 1, πάρεσαν 1; Konj. ἔω 2, μετέω 1,
 μετέω 1, ἦσι 5, ἔη 5, ἔησι 4, ἀπέησι 1, μετέησι 1; ὄσι 1,
 ὄσ' 1, ἔωσι 5; Opt. εἴην 10, μετέην 2, εἴηs 5, εἴος 1,
 εἴη 113, ἐνείη 2, ἐπείη 2, μετείη 4, παρείη 3, εἴο 6; εἰτ(ε) 1,
 εἰεν 11; Imp. ἐστω 25; ἔστε 12, ἔστων 2; Inf. εἶναι
 165, μετεῖναι 2, παρεῖναι 4, προσεῖναι 1, ἔμμεναι 99, μετέμ-
 28 μεναι 1, παρεμμεναι 2, ἔμμεναι 23, ἔμμεν 12, ἔμμεν 2; Ptz.
 εἶν 119, ἀπεῖν 3, παρεῖν 2, ὦν 2, ἐόντος 15, ἀπεόντος 1,
 παρεόντος 1, ἐόντι 13, παρεόντι 1, ἐόντα 110, παρεόντα 1,
 ἐόντ' 7, παρεόντ' 1; ἐόντες 3, παρεόντες 1, ἐόντ' 2, Akk.
 ἐόντε 1; ἐόντες 32, ἐόντων 17, ἀπεόντων 1, παρεόντων 2,
 28 ἐούσῃ 1, ἐόντας 22, ὄντας 1; ἐούσα 16, ἐούσ' 1, ὄσσα 1,
 ὄσσης 2, ὄσσης 2, ὄσσης 3, ἐούσαν 11, ὄσαν 1; ὄσασ' 1; ἐόν 1,
 ἐόντος 3, ἀπεόντος 1, παρεόντος 1, ἐόντι 1, ἐόν 4; Akk.
 ἐόντ' 2; ἐόντα 1, ἐόντων 6, παρεόντων 6, ἐόντα 3, ἐόνοντα 1,
 32 πάρε τ' ἐόντα 4, παρόντ' 1; Iter. ἔσκον 1, ἔσκει(ν) 46,
 ἔσκ' 1; Fut. ἐσσομαι 5, ἀπέσσομαι 1, μετέσσομαι 2,
 παρέσσομαι 1, ἐσσομ' 1, ἔσομαι 4, ἐσομ' 1, ἔσσαι 10,
 ἔσαι 2, ἔσση 1, ἔση 1, ἔσαι 73, παρήσαι 2, ἔσσαι 71,
 36 ἀπέσσαι 2, ἐπέσσαι 2, μετέσσαι 1, μετὰ δ' ἔσσαι 2,
 παρήσσαι 5, ἔσσετ' 3, ἔσαι 4, ἔσειεθ' 3, ἀπεσειεθ' 1,
 2. P. ἐσεσθον 1, 3. P. ἐσεσθον 1; ἐσομ' 1, ἐσομ' 1, ἐσομ' 1,
 40 ἔσεσθε 3, ἐσσονται 5, ἀπέσσονται 1, ἐσσοντ' 1, ἐσσονται 4,
 ἐσσοντ' 1; ἐσεσθαί 8, ἀπέσεσθαί 2, ἐσεσθ' 3, ἔσεσθαί 16,
 ἐντέσεσθαί 1; ἐσσομ' 13; ἐσομ' 1; Akk. ἐσο-
 μενα 4; Med. imp. ἐσο(ο) 2

M 1 eins. 1a ἰ[-] ἐγ 222 1b Typ
 44 [-] [1] εἶμ' Φ 154, ε 19; εἰς Π 515, Ω 407; ἐστ' A 669,
 ξ 99, φ 108, h. Ven. 238; εἰσ' δ 167; ἦν E 9 = K 314^{in.}
 ≅ ν 287^{in.}, Z 140, N 663, χ 128, Th. 825, Cyrp. fr. 1,1
 p. 20; ἐσκ' β 346 [2] εἶμ' Φ 75. 109, ο 426; εἰς T 217,
 48 Φ 150 = α 170^{in.} = κ 325 = ξ 187 = ο 264 = τ 105 =
 ο 298 = η 238^{in.}, δ 371 ≅ ε 273^{in.} = ν 237, δ 611, μ 279,
 ο 257; ἐστ' I 73, Y 97, Φ 103 ≅ h. Cer. 262^{in.}, X 265. 270.
 348, Ω 157 = 186, μ 120, χ 136, φ 62, Th. 386, Sc. 85;
 ἦν Δ 211, θ 511, ἰ 610, ω 182, Hes. Th. 637, Sc. 297,
 fr. 76,21; 198,1, Epim. fr. 11,1 Diels; ἐπήν Op. 114; ὄσ'
 5274; εἰτ' φ 195; ὦν h. 29,10; ἐσο(ο) α 302 = γ 200 [2]
 εἶμ' Φ 488; ἐστ' Y 250, Y 107, ξ 56, ο 72, Th. 869; εἰσ'
 58 E 304 = M 449 = Y 287 = M 383^{in.}; ἦν ὁ 66 = A 84 =
 ε 56, Σ 460, λ 393, Th. 282; ἀπήν ε 400 = ε 473 = μ 181;
 ὦν h. 19,32; παρόντ' Cert. p. 40,12 [1] ἦν O 699, ξ 353
 [2] περι τ' εἶμ' Φ 27; εἰς Π 538, α 207, ρ 388; ἐσσο' ρ 273;
 ἐστ' E 248 = Y 209, H 117, Φ 16, M 246, Y 302. 390,
 φ 566, α 359 = φ 353 ≅ λ 353, ζ 210, θ 552, η 321, π 447.
 461, Th. 720, Op. 754, h. Ven. 34; εἰσ' A 566 = E 877^{ex.}
 = Φ 451^{ex.} ≅ Σ 429^{ex.}, π 121, τ 314, h. Merc. 339; ἦν
 α 177, ε 443 = η 282 = μ 336^{ex.}, λ 448, σ 4, Hes. fr. 280,
 27, Choer. fr. 1,2 p. 266 [2] ἦν σ 3 1c Typ [-]:
 1[-] ἐστ' E 212 = θ 358, Ψ 345, ζ 201 ≅ π 437; ἦν Z 131,
 I 528, X 401, Th. 321, Op. 150, Sc. 178. 201. 216 [2] ἦν
 Z 23, P 464, Ψ 531 [2] ἦν Π 717, κ 240, ξ 96 [2] ἦν
 B 77. 96. 220. 313. 327. 685. 846, Γ 115, Δ 22 = ο 459,
 E 544, Z 14 ≅ Hes. fr. 26,38^{ex.}, H 424, I 551, A 38. 739
 ≅ N 428^{ex.}, M 95, N 512. 556, E 117. 118. 185 ≅ τ 234,
 72 Π 33, P 271, Y 467, Ψ 454, Ω 706, γ 401, ε 239, ζ 82,
 θ 298. 476, ε 144, κ 94. 225, λ 605, ο 473, σ 424, ν 330,
 φ 191, Sc. 260 [2] ἦν ε 208 [2] ἦν Π 60, Ψ 670
 2 zweis. 2a Typ [-]: 1[-] ἐον A 702; ἔσαν Z 289
 76 = ο 105, I 85, N 681; εἰς E 333, h. Ven. 214; ἔμμεν Δ 319,
 I 35, T 22, κ 416, Th. 500 [2] ἔσαν Π 170 [2] ἔσαν
 Σ 497 [2] ἔα ξ 352; ἔσαν Z 421, N 491, E 123, Σ 491,

Φ 236 = 344, Ψ 378, β 82 = δ 255, δ 629 = φ 187 = χ 244, η 132, λ 227, π 473, φ 191, Sc. 161. 168. 246, h. Ap. 92, Diotim. fr. 2, 2 p. 214; ἔμεν σ 127, τ 64. 191; ἔσομ' α 397; ἔση τ 254 [..] ἔσαν Δ 438, Υ 41, μ 435, γ 116 2b Typ [..] [..] ἔον Ψ 643; ἔρη Β 217. 219. 687, Δ 399, I 546, M 447, Σ 39 = 47ⁱⁿ, Ψ 420, Ω 164. 630, ι 324, ο 268, τ 234, Th. 277, Op. 117, h. Cer. 58, Il. Parv. fr. 11 p. 43; ἐνέην ι 164; πάρ δ' ἄρ' ἔρη γ 267; ἔσαν Α 321, Β 311, Ζ 248, Κ 301, Λ 340. 634, Ψ 641, α 12, γ 134. 407, δ 437, ε 404, μ 318, φ 147, Hes. fr. 205, 4; ἔρη Μ 300; ἔοι Λ 838; ἔμεν Δ 299, Ε 316; ἔών Β 699, Δ 471. 665, Ν 119 = 466 = Hes. fr. 197, 5ⁱⁿ, Ξ 417, Ρ 153. 478 = 672 = Χ 436, Σ 105 = η 312ⁱⁿ. = υ 89ⁱⁿ. = α 257ⁱⁿ. = δ 342ⁱⁿ. = ρ 133 = δ 421ⁱⁿ. = ι 499ⁱⁿ. α 265 = δ 345 = ρ 136, β 165. 365, θ 332. 582, ι 515, λ 156. 486, ο 557, σ 107. 216, υ 30. 40 = ψ 38, φ 21, υ 338. 379, Hes. Op. 514, fr. 35, 8; 205, 3, h. Merc. 487. 557; ἔόντ(α) Χ 360, λ 159, Hes. fr. 204, 89; ἔόντ(ε) Λ 710; ἔόν Δ 426, Ε 903, Δ 637 [..] ἔασ' ω 495; ἔα Δ 321; ἔον Λ 762; ἔρη Β 580. 642. 875, Ε 70, Ζ 180. 294 = ο 107, Θ 130 = Α 310, Κ 317, Ν 661 = ω 104ⁱⁿ, Χ 410, Ω 499, 20 β 272, γ 180 = ε 262ⁱⁿ, γ 249, ι 432, ν 280, ξ 491, τ 219. 530, χ 25, ω 208, Hes. Op. 11, Sc. 288, fr. 25, 37, Choer. fr. 11 p. 266; ἀπέην Κ 351; ἐπέην Υ 276; ἔσαν Α 267, Ν 704, Ρ 377 = Hes. fr. 1, 3ⁱⁿ. = h. Ap. 93ⁱⁿ, Σ 481, β 21, γ 7, μ 262, ρ 205, σ 293; ἄπεσαν Κ 357; ἔνεσαν Ζ 244; ἔπεσαν β 344; ἔω ι 18; μετέω Χ 388; ἔη Κ 225, Ξ 484; ἔοις I 284; ἔοι Λ 142, ρ 421 = τ 77; ἔμεν ε 257, λ 364; ἔών Α 171, Β 27 = 64 = Ω 174, Γ 46, Δ 231 = Α 230^{ex}, Δ 388, Λ 721, Ο 195, Π 154 = Χ 9ⁱⁿ. = Sc. 73ⁱⁿ, Ρ 271, Φ 589, Χ 85, Ψ 546, Ω 593, α 202, γ 217, δ 678, κ 282 = Sc. 410, ν 294, σ 21, h. Merc. 573. 406; ἀπέων ξ 330 = τ 299 = ν 189ⁱⁿ; παρεών Pan. fr. 12, 8 p. 258; ἔόν Hes. Op. 360, fr. 128 [..] ἔα Ε 887; ἔρη Β 761 = θ 123^{med}. = Β 768^{med}. = θ 116^{med}. = λ 469^{med}. = ω 17, Ε 331. 801, Κ 316, Λ 35, Μ 10. 337, Ρ 577, Σ 521, Τ 242, β 16, δ 248, ε 334. 483, ζ 23, η 291, κ 469 = Th. 58, μ 312 = ξ 483, ο 361, ρ 170, ψ 239, Sc. 142. 144; ἀπέην Υ 7; ἐνέην τ 443; ἔσαν Β 618. 703 = 726. 763 = Μ 89^{med}. = 197, Λ 24, Τ 44, Ψ 530, Ω 319, α 216, δ 720, ε 405, φ 58, υ 163, ω 311, Hes. Th. 586. 829, Sc. 245, fr. 1, 6, h. Ap. 392; ἔνεσαν φ 12 = 60; πάρεσαν Λ 75; ἔω Α 119; ἔη τ 329. 332; ἔών Α 131 = Τ 155 = Α 275^{med}. = Ο 185^{med}. Γ 188 = Ε 478, Δ 387, Ω 99, I 373, Ν 361, Ξ 3, Ο 164 = Π 624^{med}. = Sc. 101^{med}. Π 550. 837, Ρ 94. 170. 711, Υ 436, Ψ 357, Ω 749, ε 6, ζ 136, θ 330. 461. 586, ι 189. 379, λ 778. 489, μ 264. 351, ξ 143, ο 381, φ 370, χ 177, Hes. fr. 278, 2, h. Merc. 319. 456, h. Ven. 241; παρεών θ 491; ἔόντ(α) Π 815, Ρ 464, ξ 441; ἔόντ(ε) Ω 609; ἔούσ' Γ 159; ἔούστ' Α 546 [..] ἔρη Β 529; ἔών Β 246 = Τ 82^{ex}. Ε 571 = Ο 585 = Κ 549^{ex}. Π 627 = ρ 381^{ex}. τ 253; ἔόντ(α) υ 274; παρεόντ(α) ξ 145 [..] ἔρη Γ 180 = Ω 426^{ex}. = τ 315^{ex}. = ω 289^{ex}. τ 245 2c Typ [..] [..] εἰμι Ζ 225, ζ 196, ω 304, h. Cer. 268, h. Ap. 480, h. 7, 46; ἔοσι h. Ap. 268; ἔστι(ν) (s. Vorbem. zu F) Β 811, Ζ 152. 272, I 364, Λ 711. 722, Ν 32, Υ 246, Ψ 549, γ 293, δ 616 = ο 116, δ 844, ο 393, ρ 159, τ 353, Hes. fr. 240, 1, h. 1, 8; εἰσι(ν) Β 227, δ 95, υ 365, φ 251, Op. 12. 587; ἦα π 472, τ 549, h. Ap. 325; ἦσθα Ψ 604; ἦεν Ξ 499, Υ 348, θ 233, ζ 239, τ 443; ἦσαν Ζ 315, Υ 270; εἶη Μ 345 = 358, ξ 403; εἶεν Φ 429, ξ 408; ἔστω α 370; εἶνα Ε 636. 639, Ζ 91; ἔσκε(ν) Ζ 19, Ν 695 = Ο 334, Π 550, 80 Ρ 575, ι 508, ο 417, τ 240; ἔσσετ' Δ 271, ω 201 [..] ἔοσι Ζ 123 = Ο 247ⁱⁿ. = Ω 387ⁱⁿ. Ζ 142 = ζ 153ⁱⁿ. I 98, Κ 164; ἔστι(ν) Γ 167, Ζ 434, I 33 = 276ⁱⁿ. = Τ 177, I 117, Λ 648, Τ 417, Χ 262, Ψ 44. 160. 761, ξ 130, π 252, Th. 613, Op. 687, h. Ven. 111 = 146, Epim. fr. 11, 2 Diels, inc. auct. fr. PHarris 6, 3; ἔνεσι Ω 240; πάρεσι ξ 444; ἔστε Ω 33 = ε 118ⁱⁿ; εἰσι(ν) I 144 = 286. 688, Ψ 550, Hes. fr. 278, 3, h. Merc. 311; ἦεν Σ 251; ἦσαν ο 556; ἔστε Ζ 112 88 = Θ 174 = Λ 287 = Ο 487 = Γ 34 = Π 270 = Ρ 185; εἶνα Cert. p. 40, 6; οἶσα h. Ap. 330; ἔσκε Ω 67; ἔσαι Hes. fr. 301 [..] εἰμι Α 186, Δ 58 = υ 47ⁱⁿ, Θ 17, Π 722, Χ 10, Ω 397, β 314, θ 214, ι 519 = 529^{ex}. λ 252, ο 267, 78 π 71. 131. 187 = h. Ven. 109, π 188, τ 118, φ 95. 132, χ 347. 367, h. Mero. 369. 383, Epim. fr. 2, 1 Diels, Cert. p. 43, 6; περίεμι τ 26; περί εἰμι Θ 27; ἔσαι Α 176 = Ε 890ⁱⁿ. Α 178 = 280ⁱⁿ. Γ 104. 172, Ε 813. 896, Ζ 429, 78 I 57, Κ 176, Λ 787, Ν 275. 726, Ψ 476, Ω 368, β 274, γ 123, δ 831 = ζ 150ⁱⁿ. ε 182. 445, η 312, κ 330, ν 298.

332, ξ 47, ο 42, π 183. 194. 300, σ 217, τ 163. 474, χ 396, h. Merc. 33, h. Ven. 145; ἔστι(ν) Α 107. 229. 281. 300. 541. 564, Β 119 = ω 433, Β 196. 197. 291. 295, Γ 45. 65. 229, Ε 177. 892, Ζ 267. 413, Η 117. 239. 446, Θ 477, I 390, Μ 327. 410 = Υ 356 = Ρ 252ⁱⁿ. = δ 397ⁱⁿ. Ν 70. 114 = Τ 225ⁱⁿ. = β 130ⁱⁿ. = ε 103ⁱⁿ. = 137 = ι 411ⁱⁿ. = ο 49ⁱⁿ. = σ 286ⁱⁿ. = σ 52ⁱⁿ. = τ 555ⁱⁿ. = φ 331ⁱⁿ. = h. Cer. 478ⁱⁿ. 8 Ν 264. 483. 636. 787, Ξ 313, Ο 129. 556. 737, Π 55. 163. 450, Ρ 446, Σ 302. 363 = υ 46, Σ 419. 489 = ε 275, Υ 248. 265, Φ 193. 485, Χ 30. 126. 219, Ψ 103, Ω 59. 373. 398. 489. 763, α 66. 371 = ι 4, β 89. 284. 310, γ 49. 69. 187, δ 158. 193. 354. 561. 691. 695 = χ 319, ε 41 = 114 = ι 532, ε 190. 218. 447, ζ 27. 300 = ρ 265ⁱⁿ. η 54, θ 208 = λ 338ⁱⁿ. θ 558, κ 73 = Sc. 447ⁱⁿ. κ 473, λ 218 = τ 43ⁱⁿ. μ 79. 103, ν 96 = 345. 144. 239. 335. 351, ξ 378, ο 343. 533, ρ 18. 266. 307. 470, σ 136 = 332ⁱⁿ. = 392, τ 172. 300. 346. 359. 532. 591, υ 34. 114, φ 107, γ 62. 158. 220, ψ 203. 262. 355, ω 288. 306, Hes. Th. 49. 301. 590. 591. 732, Op. 105. 176. 256. 669, fr. 25, 26; 204, 113; 303, 1, h. Cer. 122. 134, h. Ap. 541, h. Merc. 220. 474 = 489. 534, h. Ven. 37. 175, h. 7, 19, inc. sed. fr. 4 p. 72; ἔπεσι h. Cer. 150; ἔστον Ρ 444; εἶμεν Ο 187. γ 80, η 307, θ 246; ἔστε Β 485, Ζ 79, γ 71 = ι 252 = h. Ap. 452, δ 63, ω 351, h. Cer. 119; εἰσι(ν) Α 272 = θ 222ⁱⁿ. = Hes. fr. 305, 2ⁱⁿ. Β 201 = ε 170ⁱⁿ. Ε 342. 726, I 383. 395. 502, Ο 225, Ψ 277, Ω 40 = ρ 363^{med}. = σ 220^{med}. Ω 221, γ 70, ζ 274, θ 480, μ 4. 89, ν 111, ο 330. 433, χ 421, Th. 364 = Op. 252ⁱⁿ. Op. 769 = 822ⁱⁿ. Sc. 113, h. Cer. 103, h. Merc. 277 = 311. 552, Aristaeas fr. 1, 3 p. 245; ἦα κ 156 = μ 368, λ 620; ἦσθα Ε 898, δ 31, π 199, h. Ven. 186; ἦεν Δ 437, Μ 338, γ 251, ψ 371; ἦτε Π 557; ἦσαν Γ 15 = Ε 14 = 630 = 850 = Ζ 121 = Α 232 28 = Ν 604 = Π 462 = Υ 176 = Φ 148 = Χ 248 = Ψ 816, Γ 190, Λ 34, Ν 525, Ω 495, β 119, ζ 86, ι 48. 425, κ 212, χ 472, ω 194, Th. 144, Op. 111, h. Ap. 227; ἦσι(ν) Τ 202, θ 580; εἶη I 125 = 267, Χ 454, γ 333, σ 255 = τ 128, h. Ap. 276; ἔστε Γ 280, Ε 529 = Ο 561ⁱⁿ. = 661; εἶεν ι 89 = κ 101, σ 371; ἔστω τ 409, h. Ap. 339; εἶνα Ν 226, Ο 735, β 33, δ 453, Op. 365 = h. Merc. 36; παρεῖνα ε 105; ἔσκε(ν) Γ 180, Ε 536, Ζ 153, Ω 223 = Α 6, Α 669 = h. Ven. 238 = λ 394 = φ 283, Ξ 124, Π 147. 225, Ρ 584 = ε 118ⁱⁿ. = Υ 410ⁱⁿ. Ω 258. 739, β 59 = ρ 538 = δ 689ⁱⁿ. = τ 315ⁱⁿ. = φ 94ⁱⁿ. κ 304. 552, ξ 227, ο 362, ρ 308, σ 5 = τ 247ⁱⁿ. = υ 288, φ 145, χ 126; ἔσται Η 451 = Cert. p. 41, 32 44 = Η 458 = h. Merc. 458ⁱⁿ, h. Ap. 271 [..] πάρεστε Β 485 [..] εἰμι Ξ 112, h. Ap. 64; ἔσαι Ζ 215, Κ 167, Ω 377 = 387^{ex}. δ 376, φ 449, h. Ven. 195; περίεσι σ 248; ἔστι(ν) Α 114, Β 118 = I 25 = 39^{ex}. = Ν 484^{ex}. = Ω 293^{ex}. 48 = 311^{ex}. = α 70^{ex}. = ε 4^{ex}. Β 755 = σ 514^{ex}. = ι 359^{ex}. Β 857, Γ 60, Δ 323 = I 422^{ex}. = Π 457^{ex}. = 675 = Ψ 9^{ex}. = ω 296^{ex}. = 190^{ex}. Ε 191, Θ 14, I 63. 699. 706 = Τ 161, Κ 378, Λ 786. 793 = Ο 404, Ν 268. 325 = ε 413^{ex}. = λ 158^{ex}. = ρ 12^{ex}. Ξ 63. 386, Π 35 = Ψ 484^{ex}. = σ 381^{ex}. Υ 25, Χ 50, Ψ 157. 549, Ω 397 = ο 267^{med}. α 50. 370 = ι 3, β 207, ε 345, ζ 35. 121 = ν 202 = θ 576^{ex}. = ι 176, ζ 120. 265, θ 99. 196. 284, υ 246, ο 374. 392, ψ 103. 109, ω 255, Th. 79 = 361^{ex}. 415, Op. 278. 287. 681. 764 = Pan. fr. 12, 1^{ex}. p. 257, Op. 782. 821, h. Ap. 268, h. Merc. 205, Cert. p. 37, 6; 40, 1. 5; περί δ' ἐστί Th. 656; ἔστον Α 259; εἶμεν θ 566 = ν 174; ἔστε Β 301; περί δ' ἐστε Α 258; εἰσι(ν) Γ 440, Δ 7. 51, Κ 66. 170, Λ 393, Ν 312 80 = 814^{ex}. Ρ 153 = β 51^{ex}. = θ 36^{ex}. = Op. 36^{ex}. Σ 106^{ex}. = α 394^{ex}. = ρ 376^{ex}. = Th. 363^{ex}. Τ 111 = δ 232^{ex}. = Hes. fr. 150, 19^{ex}. β 254. 292, δ 241, ζ 40. 207 = ξ 57^{ex}. θ 151, κ 86, ν 130, ρ 189, σ 232, τ 562; ἦσθα Ω 749 = ο 92^{ex}. Sc. 119; ἦεν Γ 211, Δ 390, Ε 695 = Ψ 556^{ex}. Η 246, Ο 610, Π 464. 800, Σ 565, Υ 320, α 18, β 225, δ 675 = ε 127^{ex}. ζ 250, θ 129, κ 170 = χ 460^{ex}. μ 72, ν 438, ο 198 = σ 109, σ 205, χ 156, h. Cer. 110; ἦσαν I 586, Λ 825 = Π 23, Ξ 122, Σ 258, ρ 69, τ 240, Th. 146, Choer. fr. 3, 2 p. 268, Cert. p. 39, 18; ἦσιν θ 163, Op. 294; ὄσι ω 491; σῖεν Β 372; εἶνα Ε 173, Ζ 350. 387, Θ 229, I 103 = 314 = Ν 735 = Μ 215 = ψ 130^{ex}. = ν 154^{ex}. = ε 360^{ex}. Μ 103 = Ο 108^{ex}. Ψ 595. 669, δ 211, θ 383, ι 455, κ 7, λ 624, σ 13; ἔμμεν Σ 364, π 419, ξ 332 = τ 289, χ 210; ἔσκον Η 153; ἔσκε(ν) Υ 409, δ 270, Op. 151, h. Ven. 157; ἔσομ' h. Cer. 363; ἔσαι α 318; ἔσαστ' Δ 235 2d Typ [..] [..] ἔστιν Ξ 338, μ 321; εἶσιν Κ 170 = Υ 183ⁱⁿ; ἦρη Α 808, τ 283, ψ 316, ω 343; ἦσαν υ 210,

ρ 422 = τ 78; εἶην Θ 539, N 826, Op. 271; εἶη P 640, Ω 56, ξ 193, ο 435, Op. 589, h. Ap. 131; ἔστω X 244; εἶναι h. 6, 17; 7, 12; ἔσται Z 412, Θ 373, Φ 223. 323, Ω 669; ἔσσαντ' X 489; ἔσσεσθ(αι) M 324, O 613 [-] ἔσαι h. Cer. 4
 113; εἶμεν H 231; ἔστω β 355; ἔσται κ 193 [-] εἶην
 π 99; εἶη ο 360. 423 = ρ 368^{ex.}, σ 377; ἔστω Op. 306
 2e [-] εἶμι A 516, B 26 = ε 63 = Ω 133 = 173^{ex.}, E 528,
 H 48, I 160, T 86 = Φ 370^{ex.}, φ 95, X 13, Ψ 587, Ω 399,
 β 286, ρ 20, σ 319, φ 371, h. Ap. 72, h. Merc. 335; ἔσαι
 Δ 56, E 645, Z 522, H 289, I 53. 69, Π 494, α 175. 297,
 δ 569, ε 29, ζ 149. 312, θ 177, σ 327, τ 162, χ 209, h. Cer.
 159; ἔστω(v) A 63. 169 = μ 109^{ex.} = φ 154^{ex.} = Θ 144^{ex.}.
 = 211^{ex.} = X 40^{ex.} = P 168^{ex.}, A 388 = h. Ven. 26^{ex.}.
 = E 196^{ex.} = Σ 427 = ε 90, A 581, B 73, Γ 63. 192. 242.
 309, E 183. 254 = φ 426^{ex.}, E 360 = Θ 456, E 378 =
 π 445^{ex.}, E 410 = N 316^{ex.}, H 401 = P 629^{ex.}, Θ 84 =
 326^{ex.}, I 392 = K 239^{ex.}, Δ 366 = Y 453, Δ 779, N 111,
 P 201, Σ 128, Y 106. 391, Φ 80. 291, Ψ 581. 789, Ω 71.
 334. 652. 765 = τ 222^{ex.}, α 205. 226. 387. 417, β 169,
 γ 20 = 328, η 45, δ 614 = ο 114, δ 806 = τ 85^{ex.} = υ 333^{ex.},
 δ 807, η 69. 194. 320 = κ 66, θ 134. 549, ι 136. 264. 268.
 393, κ 38. 44. 45. 90. 329, λ 74. 451, μ 118. 452, ν 112.
 242, ξ 59, π 91. 401. 471, ρ 195. 484. 523, σ 287, τ 88. 404,
 υ 264, φ 282, χ 392, ω 263. 309, Hes. Th. 336. 396. 612. 24
 864, Op. 429. 683. 759. 783. 793, Sc. 93. 336, fr. 308. 1,
 h. 1, 18, h. Cer. 220, h. Ap. 176, h. Ven. 31, h. 7, 58; 19, 29.
 31; 30, 2, Choer. fr. 1, 4 p. 267, Mus. fr. 4 Diels, Cert.
 p. 38, 13; 40, 13; 41, 34; inc. auct. fr. POxy. 2512 fr. 2, 7; 28
 εἶσται κ 45; πάρεσσι(v) Θ 294 = N 786^{ex.} = φ 128 = Th.
 420^{ex.}, ξ 80, ρ 457, h. Merc. 448, h. 30, 8; ἔστων I 198,
 Δ 138, δ 61; εἶμεν E 873, Θ 234, I 640, N 382. 811, Σ 256,
 Y 135, ε 276^{ex.}, Φ 289. 586, η 205, ι 269, μ 208, ο 197,
 φ 253, Sc. 351; ἐρεῖμεν E 477; ἔστω φ 134; εἶσαι(v) A 153
 = Γ 164^{ex.}, B 796, E 728, K 352. 414. 557 = Y 368^{ex.} =
 π 89^{ex.} = χ 289^{ex.} = h. Cer. 148^{ex.}, T 105, Ω 67. 526,
 β 29. 87, ζ 279, η 125, ι 174, κ 493, μ 131, ν 109. 295,
 ξ 93, π 236. 317, ρ 267. 475, τ 498 = χ 418, Th. 942, Op.
 560; ἦα E 808 (vgl. V. 828), φ 313 = τ 19^{ex.} = φ 95^{ex.}.
 = σ 229^{ex.} = υ 310, ξ 212; ἦσθα N 228, X 233, ν 314,
 ψ 14; παρήσθα δ 497; ἦεν A 381, B 555 = η 156^{ex.} = λ 343,
 B 764, Γ 215. 429, Δ 372, E 201 = X 103 = ι 228 = Γ 41^{ex.}
 = υ 331^{ex.}, E 674, Z 158 = H 105^{ex.}, Θ 454, I 187. 316
 = P 147^{ex.}, Δ 30. 813, M 9. 12, N 789, Σ 172. 521,
 O 274 = Φ 495^{ex.}, Π 796, P 554 = X 295^{ex.}, Σ 4. 390 44
 = κ 315 = 367 = α 131 = δ 136^{ex.}, Φ 101. 163. 189,
 X 301, Ψ 347, Ω 610, α 233, β 47 = 234^{ex.} = ε 12
 = ο 152^{ex.}, δ 293, θ 128. 453, ι 211. 423, κ 171 = 180^{ex.},
 ο 225. 239. 256, σ 162. 234, τ 227, ω 182, Hes. Sc. 15. 48
 22, fr. 14, 8; 141, 28; 195, 7; 198, 6, h. Cer. 97, h. Ven.
 63, Cyr. fr. 13, 2 p. 27; ἐνήεν A 593; ἐπῆεν E 127,
 φ 7; παρήεν θ 417; ἦστην E 10, Sc. 50; ἦμεν A 689. 692,
 ω 171; ἀπῆμεν ι 491; ἦσαν B 487 = 760 641, Γ 145. 384, 62
 Δ 393, Δ 33. 39. 635, M 180, Π 780, Σ 38 = 49. 519. 562,
 Ψ 173. 461. 572 = 577^{ex.}, Ω 496, α 27, ζ 6 = μ 246^{ex.},
 η 91, κ 395, λ 311, ξ 224, π 427, ρ 454, φ 185, ω 160, Th.
 142, Sc. 20, h. Ven. 88; ὄπῆσαν Δ 681, Sc. 266; ἦσαν θ 147;
 μετέλω Ψ 47; εἶην B 260, Π 722, λ 360, φ 373, h. Merc. 379;
 μετέλην κ 52, ω 436; εἶης I 57, ν 415, h. Ven. 242; εἶη
 Γ 410 = E 336^{ex.} = Ω 463^{ex.} = χ 489^{ex.}, Δ 314 = H 157^{ex.}.
 = Δ 870 = Ψ 629 = ξ 468 = 503, E 24, Z 410 = β 74^{ex.}.
 = σ 166^{ex.}, Z 521 = κ 383^{ex.}, H 28 = υ 381 = P 417^{ex.}.
 = λ 358^{ex.} = υ 318 = X 108^{ex.}, H 340 = 439, I 245. 601,
 K 212, M 458, N 343, Σ 108, O 197, Π 568. 748, P 105,
 Σ 88, T 39, Φ 447, Ω 367, α 261, β 76, δ 205. 584. 651. 64
 697, ζ 244, η 17, θ 139 = χ 13^{ex.}, ι 234 = 249^{ex.}. 248,
 λ 316. 490, ν 46. 141, ξ 496, ο 536 = ρ 163 = τ 309, π 179.
 243, ρ 366. 586, σ 22. 141, χ 138, φ 184, ω 83, Th. 530,
 Op. 348. 485. 501 = 577^{ex.}. 559. 606. 617, h. Ven. 47, 68
 Aisius fr. 8, 2 p. 205; ἐνελεθ B 490, P 156; ἐνελεθ B 259, Cert.
 p. 40, 4; μετέλη E 85, Y 235 = O 251 = h. Ven. 203^{ex.};
 παρήλη X 20 = β 62^{ex.}, σ 370; εἶεν B 489, Φ 38, ι 133, μ 78,
 h. Ap. 152; ἔστω A 144, B 204, H 76, Θ 521. 524, K 383,
 Π 556, T 178, Ψ 618, β 230 = ε 8, δ 600, ν 421, ξ 152,
 ω 486, Op. 370, h. Cer. 323; ἔστω Π 422; ἔστων A 338,
 α 273; εἶναι A 91 = B 82, A 228. 564, B 116 = I 23 = E 69,
 Γ 431, Δ 264. 405, E 246, Z 211 = Y 241, Z 231 = α 187^{ex.}, 76
 H 310, Θ 40 = X 184, Θ 190, I 60. 161, K 269 = Δ 20^{ex.},
 N 54. 391 = Π 484, N 446. 458 = E 23 = Π 652 = ο 204

= σ 93 = χ 338 = ω 239 = ε 474 = ζ 145 = κ 153, E 113
 = ξ 204^{ex.} = ρ 373^{ex.}, O 159. 165 = 181. 296, P 339. 671,
 Y 102. 206, Φ 187. 332, X 514, Ψ 343, Ω 197. 543, α 15
 = ι 30 = 32^{ex.} = ψ 334^{ex.}, α 164. 180 = 418. 194. 323. 406
 = υ 192^{ex.}, β 320 = ξ 355^{ex.}, φ 362, δ 190, ε 211. 359. 450
 = π 67^{ex.}, ζ 242, θ 30. 221. 388. 509, ι 5. 11. 263. 419.
 519 = 529^{ex.}, κ 193. 232 = 258. 337, λ 236. 336. 441. 443.
 8 540, μ 65, ο 25. 196. 425, π 192, ρ 25. 354. 522, σ 106. 125.
 138, τ 267, χ 232. 321, ψ 116, ω 114, Hes. Th. 401, Op.
 616. 641. 706. 722, fr. 204, 111; 240, 6, h. Cer. 87, h. Ap.
 470. 480, h. Merc. 175. 224. 275. 378. 466. 572, h. Ven.
 178. 284, Cert. p. 37, 11; 39, 31; μετέιναι Δ 316, Op. 174;
 παρήιναι X 298, ε 129, ρ 347; προσεῖναι Op. 353; ὄσαν
 Hes. fr. 204, 91; ὄσας h. Merc. 106; ἔσκεν ξ 222; ἔσσαι
 ζ 33; ἔσση h. Merc. 34; ἔσται A 136. 212 = Θ 401 = P 672
 = φ 337 = Ψ 410 = π 440 = τ 487 = B 257 = β 187 =
 16 9 229 = σ 82 = Θ 286 = Γ 310^{ex.} = τ 547^{ex.}, A 325 =
 563^{ex.}, I 413, K 41. 223. 304 = σ 358^{ex.}, O 217, P 41,
 Σ 266, T 157, Ψ 562 = θ 405^{ex.}, Ψ 580, Ω 620, α 312,
 20 β 166. 190, ι 370, ο 546, ρ 191, ψ 249, Op. 34. 478. 793,
 h. Ap. 82, h. Ven. 279; παρήσται K 217, h. Ap. 536
 21 Typ [-]: [-] εἶην O 82; εἶη E 107, Ω 139,
 Th. 128; ἔστω H 34, Θ 523; ἔσται σ 272, Hes. Op. 193,
 POxy. 2509, 6, h. Ven. 196, Il. Parv. fr. 23, 2, inc. sed.
 fr. 16, 2 p. 178 Be.; ἔσσεσθ(αι) X 332 [-] ἔστω M 65;
 εἶσω ν 182; ἦσαν I 30 = 695, Π 168 = Cert. p. 39, 16^{ex.};
 εἶης ε 209, σ 79; εἶη N 322, E 93, θ 571, κ 110, ν 291,
 28 π 148, ρ 313, σ 374; εἶναι h. Ven. 221 = 240; ὄντας η 94;
 ὄσσης τ 489; ἔσται T 33, Φ 565, Op. 403 [-] εἶμι ζ 125;
 ἔστω μ 80; εἶη Δ 189, β 232 = ε 10, Op. 376; εἶναι h. Merc.
 92. Aristaeus fr. 3, 1 p. 245; ἔσται λ 348, φ 257 [-] ἔσται
 B 252 = Δ 14^{ex.} = E 61 = ρ 274 = E 3^{ex.} = Y 116^{ex.} = ρ 78^{ex.},
 Cert. p. 39, 31 3 dreis. 3a Typ [-]: [-] εἶμεναι B 216. 249, P 27, Φ 463. 570, α 233. 377 = β 142,
 ζ 43, θ 181, ρ 416, τ 385, φ 332, Op. 272, h. Cer. 214,
 36 h. Ap. 81 = 259 = 288; ἔσσομαι Δ 267, Π 499; ἔσσαι
 T 182, X 486, Op. 310, h. Ap. 365; ἔσσαι Δ 83. 164 =
 Z 448, I 416, A 315. 824, P 557, Y 350, Φ 111, X 55, Ψ 343.
 412, α 204, β 137. 204, δ 195, π 31 = ρ 599^{in.}, ρ 15, Op.
 645, h. Ven. 248, Vit. p. 12, 21 [-] ἔσσαι A 576 =
 α 404 = Δ 318^{ex.} [-] εἶμεναι A 117 = Θ 246, B 129,
 Γ 44. 220, Z 100, H 75, K 562, M 260, N 817, O 112, Π 144
 = T 391, P 367. 548, T 96. 416, Φ 186. 405, Ψ 619. 791,
 O 259, α 33. 172 = ξ 189 = π 58 = 223, α 215, δ 98. 387.
 667, η 322, λ 237. 493, μ 275, π 475, ρ 352, σ 218. 382,
 υ 90, ψ 125. 135, ω 25. 269, Hes. fr. 199, 2 = 200, 2 =
 204, 43 = 55, fr. 235, 2, h. Ap. 51, Choer. fr. 7, 1 p. 270;
 48 μετέμμεναι Σ 91; παρέμμεναι Σ 472, δ 640; ἔσσομαι K 324,
 P 180, h. Ven. 136; ἀπέσσομαι ο 515; μετέσσομαι Δ 322,
 ξ 487; παρέσσομαι ν 393; ἔσσαι K 453, Σ 95, β 270 = 278;
 ἔσσαι A 573, B 361. 380, Δ 168. 169, H 97, I 249, E 368,
 62 P 232, Σ 306, T 235, Φ 92, Ω 66. 92 = 224, α 40, β 164.
 273 = 318^{med.}, λ 444, μ 57, π 437, τ 510, χ 345, ψ 257,
 ω 94, Op. 184. 190, h. Cer. 367, h. Ap. 381. 540, h. Ven.
 198; ἀπέσσαι β 285 = θ 150^{in.}; ἐπέσσαι δ 756, h. Cer.
 263; μετέσσαι B 386; μετὰ δ' ἔσσαι I 131 = 273; παρέσ-
 σται A 213, I 135 = 277, Σ 466, h. Cer. 218 [-] εἶ-
 μεναι A 287, B 783, Δ 142, Z 208 = Δ 784, Z 444. 488,
 N 269. 631 = P 171, P 131, Ψ 459. 470. Ω 615, α 217,
 60 ζ 200, ν 249, ρ 196, σ 261. 354, τ 591, υ 35, φ 335, ω 224.
 270, Th. 400, h. Ap. 151. 299, h. Ven. 103; ἔσσαι h. Merc.
 37; ἔσσαι A 239. 583, B 347, E 218, Z 462, K 213, β 193,
 ε 416, ζ 277, ο 50, π 87, Op. 201, h. Ap. 87. 496; ἐσσομένω
 64 υ 432 3b Typ [-]: [-] εἶμεναι I 306, ω 75;
 ἔσομαι Z 409 [-] ἔμεναι E 602 = Π 493 = X 269, I 41.
 642, Φ 411, Ψ 479, α 385, ξ 489, ρ 224, τ 257; ἔσομαι
 ν 129; ἔσαι A 563; ἔσται φ 212 [-] ἔμεναι Γ 40. 42,
 68 Θ 193, I 443, N 819, π 242, h. 22, 5; ἔσομαι π 171; ἔσαι
 I 605 [-] ἔμεναι φ 173. 239 = 385; ἔσομαι φ 131;
 ἔσται E 480 [-] ἔσται A 211, τ 312 8ο Typ
 [-]: [-] ἀπέσσω τ 169; ἔόντι K 16; ἔόντα B 234, Z 59,
 72 M 213; ἔόντι Op. 363 [-] ἔσαι(v) E 267, H 73 = 159,
 K 113. 165, Ψ 311. 480, Ω 399, π 250, Th. 95 = h. 25, 3,
 Th. 823; παρήσαι E 192 = ε 299; ἔρηθα Op. 314; ἔρη-
 θαι B 366; μετέρηθαι Γ 109; ἔρσαι(v) K 306, ψ 119; ἔόντος Ψ 452,
 Ω 423, ν 232; ἔόντι Δ 277, E 634, Ω 53. 537, κ 441 = Th.
 465^{in.} = h. Merc. 388^{in.}; ἔόντα Δ 534 = E 625, Θ 284. 285,
 K 114, N 461, O 186, Π 436. 441 = X 179, P 676, Σ 397,

Φ 264, Ψ 85, Ω 570, η 64, θ 308. 331, ι 388, υ 210. 271, φ 27, ψ 71, Th. 616, h. Merc. 418. 495; *παρόντα* ο 74; *έόντες* E 609; *παρόντε* Ω 475; *έόντες* Δ 767, M 142, N 117. 779, δ 178, τ 230, ω 499; *έόντας* E 160 = Λ 103ⁱⁿ = 127ⁱⁿ, O 407; *έούσα* Z 456, S 549, T 97 = Ψ 409ⁱⁿ, Ω 617; *έούση* φ 483; *έούσαν* A 587, Ψ 610, α 431; *άπεόντος* Op. 367; *παρόντος* Op. 366; *έόντα* A 70, Th. 38, Cert. p. 37, 26; *έσσεσθαι* δ 108. 494, h. Ap. 54 [-.] *ύπέσσι* I 204; *άπεόντος* Z 362; *έόντα* Ψ 306, Ω 35; *έυπέσσεσθαι* η 270 3d [-.] *έσσι(ν)* B 125. 131, Γ 168, H 295 = ο 336^{ex}, N 639, Π 98. 750, X 153, Ω 365, δ 79, ε 381, φ 162. 557, κ 349 = τ 345, υ 105. 223, π 249. 462, ρ 383 = τ 135^{ex}, τ 74. 411, υ 40, φ 372, ψ 21, ω 343, Th. 738 = 809, Op. 730, Mer. fr. 4, 3 K.-M., Vit. p. 11, 5; *μετέσσι* H 227; *παρέσσι* ν 247; *έησθα* X 435, π 420, ψ 175; *έησιν* λ 434 = ο 422 = ω 202; *έωσι(ν)* I 140 = 282, δ 165; *έόντος* X 384, α 289 = β 220, ε 287, φ 360, ζ 527, η 94. 301, ι 268, υ 218, ζ 358, Op. 476; *παρόντος* O 325; *έόντι* M 410 = Y 356, T 80, λ 439, Cat. 94, 16; *παρόντι* ο 335; *έόντα* A 352. 541, B 709, Z 191. 222. 364, H 242, Θ 283 = λ 67^{ex} = α 435^{ex} = ψ 325^{ex}, Θ 318, I 201 = Λ 346 = χ 163 = 355 = Λ 464 = P 484^{ex}, I 627, Λ 223 = N 466, Λ 418. 467 = μ 297^{ex} = ι 410^{ex}, N 363 = O 438^{ex}, O 611, Π 192. 617. 620 = Op. 704^{ex}, P 143, T 118, Y 188. 312 = X 176, X 124. 218. 332. Ψ 636, β 200, δ 250, ζ 60, ι 50. 181. 398, κ 157, λ 144, υ 331, φ 118. 147. 364. 484, ο 532, π 26. 88. 105. 202 = τ 477^{ex} = ψ 2^{ex}, π 307, ρ 301, τ 221, ζ 107. 179, η 12. 29. 230, ω 159. 218, Hes. Th. 817, Op. 29. 44, fr. 43a, 18, h. Cer. 342, h. Ap. 19 = 207, h. Merc. 131, Vit. p. 9, 18; *έόντες* M 171, N 236, λ 265; *έόντες* A 290 = 494^{ex} = Φ 518 = Ω 99^{ex} = ε 7^{ex} = θ 306 = μ 371 = 377 = Hes. fr. 296, 2^{ex}, B 343, E 94 = I 552^{ex}, I 464, S 274 = O 225^{ex}, P 426, Ω 488, β 241, γ 193, δ 334 = ρ 125, δ 688, Th. 851, Op. 249, Sc. 189; *έόντων* Θ 253, K 221, O 548, υ 147, δ 583. 717, ζ 287, ι 166, π 254, Th. 21 = 33^{ex} = 105 = Op. 718^{ex}, Th. 698. 801, Op. 514, h. Merc. 548; *άπεόντων* Θ 522; *παρόντων* O 665; *έούσι* ζ 194; *έόντας* Δ 151. 341 = M 315^{ex}, S 268, T 149, α 22. 263 = 378^{ex} = β 143 = θ 365^{ex} = h. Ven. 62, ζ 51, ι 57, κ 30, Th. 719, Op. 154. 452, h. Cer. 325; *έούσα* H 342. 492, O 619, υ 131 = φ 103^{ex}, Th. 448. 752. 753, Op. 292, h. Cer. 364, h. Ap. 48, Cat. 16, 16; *έούσης* Γ 201, Φ 154; *έούση* A 546, ψ 361; *έούσαν* I 343, X 480, ε 55. 58, φ 82 = Hes. fr. 43a, 57^{ex} = 343, 6^{ex}, Op. 208; *έόντος* φ 178 = 183, Op. 502; *έόντε* ν 401 = 433; *έόντα* σ 385; *έόνταν* T 320, η 166, ο 77 = 94, τ 195 = ω 272; *παρόντων* α 140 = δ 56 = η 176 = κ 372 = ο 139 = ρ 95, λ 66; *ένεόντα* h. Ap. 266; *πρό τ' έόντα* A 70 = Th. 38 = Cert. p. 37, 26 = Th. 32^{ex}; *έσσεσθον* π 267, φ 216; *έσσεσθε* Δ 305, Ω 243, h. Ap. 476; *έσονται* γ 325, δ 214, ω 84, h. Ap. 542; *έσσεσθαι* E 644, S 56 = 68, Φ 533, Ψ 310, γ 375, ζ 165, ι 230, ψ 287, ζ 40, Hes. Th. 210, fr. 204, 113, h. Merc. 525 3e Typ [-.] [-.] *έσσεσθαι* Λ 444, O 292, ξ 176 [-.] *έσσεσθαι* π 311 3f Typ [-.] [-.] *έσονται* Z 353; *έσσεσθαι* Hes. fr. 43a, 80, h. Ap. 68 [-.] *έσσεσθαι* B 393, N 317; *άπεσσεσθαι* τ 302; *έσονται* X 255. 266, λ 137 = ψ 284ⁱⁿ; *έσσεσθαι* Z 339, h. Ven. 28; *άπέσσεσθαι* P 278, σ 146 [-.] *έσσεσθαι* Op. 503 [-.] *άπέσσεσθαι* ν 155 4 viers. 4a [-.] *έσσεσθαι* β 61 4b [-.] *έσσεσθαι* A 70 = Th. 38 = Cert. p. 37, 26 = Th. 32^{ex}. 5 fünfs. 5a [-.] *έσσεσθαι* Γ 287 = 460 [-.] *έσσεσθαι*(ν) B 119 = ω 433 = X 305^{ex} = λ 76^{ex} = ρ 255^{ex} = Hes. fr. 212b, 6^{ex} = inc. auct. fr. POxy. 2511b, 6, γ 204 = φ 580^{ex}; *έσσεσθηναι* λ 433 5b [-.] *έσσεσθαι* Z 358, Op. 56 metr. nicht zu best.: *ήεν* inc. auct. fr. PSI 1386, 13 (wohl [-.]), *έμμεναι* Hes. fr. 323 (wahrsch. [-.])

L *Kahn, The Verb 'Be' and its Synonyms*, Dordrecht/Boston 1973; *Benveniste, BSL 55, 1960, 113-134; *Schmitt, Dichtersprache 274ff.; *F. Martinez Marzou, Em. 42, 1974, 159-175; *Heitsch, Gymn. 78, 1973, 478f.; *Klowski, Gn. 47, 1975, 737-746; *Snell, WJA NF 1, 1975, 13. 15; *Ruigh, Lingua 48, 1979, 43-83; *van Bennekom, Mn. IV 37, 1984

B Vollverb (I) *sein, existieren, leben* usw. u. Kopula (II) *sein*, einers. deutl. voneinander untersch., anderer. mit so starken Berührungen u. Übersohn. (bes. in lok. Aussagen, vgl. L⁶ 66f.), daß sich d. Annahme von zwei versch. Wörtern erübrigt (s. L¹ 371ff.); Frage eventueller

hist. Priorität der Bed. nicht zu entscheiden (el. in der Funkt. der Kop. sicher schon idg., wenn überh. sek.; vgl. auch L²). Altern.: 1. konkr. Verb primär (Meillet, Introd. à l'étude ... des langues i.-e., Paris 1937, 356ff. u.a.: 'leben' o.ä., vgl. B I I. Nach L⁸ urspr. räuml.-konkr. *vorhanden sein* (être présent, être là), woraus allg. *sein, existieren* u. Kop. (ähnl. L⁴; dagg. L⁷)). Dafür kann sprechen: die anal. Entwickl. e. Kop. aus Verben mit konkr. Bed. in and. Sprachen (u. die allg. Tendenz der Entw. vom Konkr. zum Abstr.), die Verwendg. von *πέλομαι* u. ähnl. Verben als Kop. sowie die Abnahme von Nominalsätzen eines. u. von el. als Vollverb anderer. nach Hom. (zur Statistik u. ihrer Bewertg. s. L⁸ 742). 2. Kopula primär (L¹, bes. 373ff.); dann Vollverb durch Aktualisierg. einiger, mit der sonst völlig bed. leeren Kop. verbundener wesentl. Elemente: des 'stative aspectual value' (Opp. 'werden') sowie der intendierten Wahrheit der Aussage (grundlegender 'veridikaler' Wert der Kop.), die die Existenz des Ausgesagten (des Subj. s und des Präd.nom.s) voraussetzt (vgl. L¹ 54; L⁸ 739 in Darstellg. u. Kritik wohl zu einseitig. Zumindest diese Erkl. wenig überzeugend, wie überh. e. Bed.entw. von der Kop. zum Vollverb. 3. Keine Priorität; nach L⁷ Vollverb u. Kop. gleichberechtigt, alle übr. Bed.komp. durch Kontext u. sonstige Satzglieder; viell. ein zu abstr. Seinsbegriff vorausg. (dazu L⁴; daß 'existentielles' el. bei Hom. so verstanden werden kann, könnte Folge e. Angleichg. an die Kop. sein). - Neben dem Gebr. als Vollverb u. als Kop. nach L¹ (bes. S. 331ff., vgl. L¹ 53f.) noch and. Bedeutungen, u.a. die 'veridikale' (*wahr sein*), doch s. L⁷ 740f.; *ei*. hat ohne Zusatz von *στως*, usw. nur 56 (s. I 2b) die Bed. 'wahr, richtig sein'; diese, obs. wie auch St., wo 'richtig, wirklich, mögl. sein' (vgl. bes. I 2aβ u. 5a, u. s. dort Lit.) anklingt, eher mit dem begriffl. engen Zshg. von Sein, Wirklichk. u. Wahrh. zu erklären. - 'Dauer' (L¹ 233. 237ff.) nicht eigentl. Bed., wenn auch der dur. Aspekt u. das supplet. Verh. zu *γίνομαι* für *ei*. wesentl. sind. Wortf. (vgl. L¹ 194ff., L⁸ 50f. 67); allg. *γίνομαι* (vertritt den Aor.); Nominalsätze sind gleichw. mit *ei*-Sätzen (mögl., wenn *ei*. 3.P. in Präis. u. in der Funkt. der Kop.; geleg. auch, wenn Vollverb); zu I: *βίωω, ζώω* (1), *γίνομαι* (bes. 2c), *έχειν* (3) zu II: *πέλομαι, κείμαι, τελέωω, τέτυγμα* zu IV: *έπι* (= *ένεστι, ένεισι*), anal. *έπι, πάρα*

Disposition (die Zweiteilg. Vollverb-Kop. wurde, and. als bei LSJ, grundsätzl. durchgeführt, obwohl dies in einigen Gruppen zu Schwierigkeiten u. geleg. wohl auch zu willkürl. Zuweisungen führen mußte, weil dadurch die Vielfalt der Nuancierungen und Übergänge am besten wiedergegeben wird. Auf die Schwierigkeiten u. eventuelle Parallelgruppen wird jeweils verwiesen) I Vollverb 1 *sein, dasein, leben* I 2 *sein, existieren* 2a Subj. Konkr. (2aabb: Typ *έστι τις*; 2aβ *έστι* im pers. Konstr. m. Inf.) 2b Subj. abstr. Wesenheiten (Götter, Seele) 2c Subj. Abstr. (2c6: Subj. *μυθος, έρος* u.ä., 'veridikale Bed.' Ω 56) I 3 m. Dat. d. Pers.: *haben* 3a Subj. Konkr. 3b Subj. Abstr. 3c Subj. Bez. für Stärke 3d Subj. *νόος* u.ä.: *best. Charakter, Gesinnung haben* 3e e. *Namen haben* I 4 m. Gen. bzw. präp. Erg. 4a Subj. Pers.: *abstammen* 4b Subj. Ggst.: *verursacht sein von* 4c Gen. bez. Besitzer: *gehörend* 4d Gen. bez. Material: *aus etwas sein, bestehen* I 5 3.P. in unpers. Ausdrücken 5a (*οὐκ έστι* mit Inf. od. A. c. I) 5b Verbalnom./adj. + *έστι* I 6 substat. Ptz. u. Pron. im Ntr. Pl. 6a *das Seiende* 6b *das Vorhandene, der Besitzer* II Kopula I 1 Präd.nom. ist Subst. 1a Pers. 1b Sachbegriff 1c Abstr. (1ca: unpers. Wendg.) II 2 Präd.nom. ist Adj. 2a Subj. ist Konkr. 2b Subj. ist Abstr. 2c Subj. ist nicht ggstl. (Sachverhalte; unpers. Ausdr.) II 3 Präd.nom. ist Fron. od. Pronominaladj. 3a Pronomina 3b Pronominaladj. II 4 Präd.nom. ist Numerale II 5 Präd.nom. ist Adv. 5a Lokaladv. 5b Temporaladv. 5c Modaladv. II 6 Präd.nom. ist präp. Ausdr. II 7 periph. Gebr. 7a mit Ptz. Pf. 7b mit Ptz. Aor. III Sonderfälle I Erg. zu I 2 Erg. zu II 3 d. Formel *εί ποτ' έην* (ye) IV Kompos. I *ei*. ist Vollverb 1 *sein, dasein = leben*, Ptz. Fut., substat. oder nb. *αρθροπος* u.ä.: *Nachkommen*; steht

nb. ζῶειν, γίγνεσθαι, Opp. θηρσκειν (i. d. R. Pf.); 'leben' muß nicht, wie oft angenommen (s. Vorbem.), die urspr. Bed. von εἶ. sein (vgl. Schwyzer II 624; e. gute Herleitung. von 'leben' aus der lok. Bed. bei L² 60ff.); vgl. allg. L¹ 240ff. ω 263 ἡ που ζῶει καὶ ἐστίν ἡ ἡδὴ τεθνήκε σ 79 (νῦν) μήτ' εἶς ... μήτε γέναιω ω 84 οἱ νῦν γενάσαι καὶ οἱ μετόπισθεν ἔσονται vgl. noch ζ 201 = π 437 in 2 α β β 119 αἱ πάρος ἦσαν ... Ἀχαιοὶ Z 153 ἐνθα ... Σίφυρος ἔσκεν 131 οὐδ' ... Λυκόοργος ἴδην ἦν + 140 ο 361 ὄρα μὲν οὐδ' ἡ κείνη ἔην + θ 147 ω 433 ἡ γὰρ εἴτ' εἰσι καὶ ἀρσίοι καλεῖνται B 641. 642 οὐ γὰρ εἴτ' Οἰνῆος ... νιέες ἦσαν ἴσδ' ἄρ' εἴτ' αὐτὸς ἔην, θάνα δὲ ... Μελέαργος 289 εἰ δὲ κε τετηρώτος ἀκούσης μηδ' εἴτ' ἔόντος ≈ β 220 + ν 415, X 334 ζ 287 παρὸς καὶ μητρόος ἔδντων + ν 218 h. 30. 2 (φέρβει, Gaia) πάνθ' ὁπότεν ἔστιν (was geht, fliegt od. schwimmt) A 72 ὁ νῦν βροτοὶ εἰσιν ≈ θ 222 ἴθι (ἀθάνατοι, μάκαρες) ἀλὲν ἔόντες (vgl. Opp. ἀθάνατοι / βροτοί): A 290. 494 ≈ Φ 518, Ω 99 = ε 7εε. = θ 306 = μ 371 = 377, α 263 ≈ 378εε. = β 143, γ 147, δ 583, θ 365 = h. Ven. 62, Hes. Th. 21 ≈ 105. 33 = Op. 718εε., Th. 801. fr. 296. 2, h. Cer. 325, h. Merc. 548 || Ptz. Fut. Γ 287 ἔσομενοι, μετ' ἀνθρώποισι = 460 + Z 358 Op. 56 πῆμα ... ἀρδράνι ... λ 433 κατ' αἰσχὸς ἔχευε (Klyt.) ... ἐσομένην ὁπίσω (γυναΐδι) B 119 αἰσχρὸν γὰρ τῶδε γ' ἐστὶ καὶ ἔσομενοι, πηθέσθαι ≈ ω 433 = X 305εε. = λ 76εε. = φ 255εε. = Hes. fr. 212b, 6 γ 204 ἴ γ' αἰοδὴν ≈ θ 580εε. + inc. auct. fr. POxy. 2511b, 6 I 2 sein, existieren; (an e. best. Ort) vorhanden sein bzw. (zu e. best. Zeit od. überh.) existieren, letzteres bes. von Individuellem (Pers., Örtlichk., s. a. abb), spezif. Allg. begriffen (s. ααααα), von 'vorgestellten Dingen' (Seele, Götter usw., s. 2b) sowie best. Abstr. (Wertvorstellg., s. 2c Vorbem.), vgl. allg. L¹ 245ff. 2a Subj. Konkr. 2αα ohne abb. Inf. od. NS 2ααααα allg. (kein einheitl. synt.-stil. Typ) 2αααααα Subj. Pers. (auch Götter, s. aber auch b, u. Tiere): sein i. S. v. 'es gibt überhaupt', Subj. i. d. R. näher best. (alle, viele, bes. Eigensch.); auffällig, daß die in ββ häufige Bed. 'an e. best. (vorher genannten) Ort vorhanden sein' (wo man etw. vorfindet: da waren) fast ganz (evt. Ausn. π 473 u. die ff. Stt.) fehlt u. die lok. Erg. nur (oft pleon.) d. Ort nennen, wo es jem.n 'gibt' (= er überhaupt existiert); evt. bei Pers. durch spez. Verben ausgedrückt E 877 πάτες, ὅσοι θεοὶ εἰσ' ἐν Ὀλύμπῳ = A 566εε. = Θ 451εε. ≈ S 429εε. + S 38 ≈ 49 (ἦσαν) E 267 (die besten Pferde) ὅσοι ἔασιν ὑπ' ἡῶ τ' ἡέλιόν τε τ 314 οὐ τοιοῖοι σημάτων ῥοές εἰσ' εἰ οἶκω (wie Od.) + φ 107 (ἔστι) Π 750 καὶ ἐν Τρώεσσι κυβιστήτης ἔασιν I 395 πολλοὶ Ἀχαιῖδες εἰσιν 48 ἀν' Ἑλλάδα + φ 251, Th. 363 α 394 βασιλῆες ... εἰσι καὶ ἄλλοι ἴ πολλοὶ ἐν Ὀνᾷ τ 346 (niemand) εἰ μὴ τις γρηψὶ ἔστι ι 425 ἄρσενες διέες ἦσαν εὐτρέφες da γὰρ εἰς (passend für e. List) + 432 Th. 364 τρεῖς ... χιλιά εἰσι 52 (Okeaninen) ≈ Op. 252^{ln}. Op. 11. 12 οὐκ ἄρα μόνον ἔην Ἐραῖδων γένος, ἀλλ' ἐπὶ γαίαν ἴ εἰσι δύω Π 170 (in jedem Schiff) πενήκοντ' ἔσαν ἄνδρες, ἐπὶ κληῖσιν | π 473 πολλοὶ δ' ἴ ἐν αὐτῇ + h. Ap. 392, θ 58 η 291 ἐν δ' 58 (unter d. Mädchen) αὐτῇ ἔην εἰκὼνα θεῆσι + β 346 T 44 καὶ ταμίαι παρὰ νηυσὶν ἔσαν Γ 384 περὶ δὲ (um Hel.) Τρωαὶ ἄλις ἦσαν κ 212 ἀμφὶ δὲ μιν (Haus) λύκοι ἦσαν 2ααααββ Subj. Ggst. (auch einige nom. act. wie δαίς), stark überw. räuml.: an e. (oft im Kontext vorher) best. Ort vorhanden sein ('da waren') od. existieren ('da gibt es'), in dieser Bed. auch 2x zeitl., σ 374 generell; das gilt wohl auch für εἰ ποτ' ἔην γε ο 268, τ 315 u. evt. ω 289, 64 wo εἰ. im Ggs. zur Formel (s. III 3 m. Stt.) Vollverb ist; nb. Ortsadv.: μ 318 ἐνθα δ' ἔσαν Νυμφῶν ... χοροὶ + ζ 86, ω 343 (+ ἀνά, Präs., + temp. Best.) Hes. fr. 301 ἐνθα ποτ' ἔσται ἐμὸν ψυκτήριον + h. Ap. 87 (τῆδε ἔσεται αἰεὶ) Σ 521 ὅθι τ' ἀρδύος ἔην πάντεσσι βοτοῖσιν + ζ 353 | χ 472 ἀμφὶ δὲ πάσις ἴ δειψῆσι βροθοὶ ἦσαν + h. Ven. 88, θ 476 (ἀμφίς), λ 610 (ἀμφὶ περὶ) K 86 (πολλοὶ) ἀνά στρατὸν εἰσι κελυθῶν H 340 (Tore) ὄρα δι' αὐτῶν Ἰπληλασίη 72 ὁδός εἴη = 439 ε 268 ἐξ ἑτέρων ἐστὶ ἔστιν (Gebäudekomplex reiht sich an Gebäudekomplex, s. ἕτερος B 1b) + Λ 38, Th. 825 (am Körper) Σ 491 (ἐν τῇ) γάμοι τ' ἔσαν εἰλαπίναι τε αὐτὸν σκῆδ' ἔσαν (sc. dargestellt) 76 + Sc. 161. 168. 178. 201. 216. 297; Λ 34 (20 ὀμφαλοὶ) μ 80 μέσσω δ' ἐν σκοπέλω ἐστὶ σπέος + μ 103, ν 105 γ 438 ἐν

δὲ (am Ranzen) ... ἦεν ἀορτήρ = ρ 198 = σ 109 + σ 293 (ἔσαν), Th. 829; I 187 (ἐπὶ) τ 227 παροῖθε δὲ (an d. περὶν) δαίδαλον ἦεν ι 144 (ἀήρ) περὶ νηυσὶ βαθεὶ ἦν + A 30. 33 Γ 115 δάλην δ' ἦν ἀμφίς ἄρορα + Ξ 123, κ 94, ρ 208 η 91 χρῦσειοι δ' ἐκάτερθε ... κύνες ἦσαν + Z 248 (ἐτέρωθεν u. a., 12) | nirgendwo: ν 114 οὐδὲ ποθὶ νέφος ἔστί | d. räuml. Aspekt ergibt sich aus d. Kontext: ε 239 8 (da wuchsen große Bäume) κλήθησθ ... ἐλάτῃ τ' ἦν γ 7 ἐνθα δ' ἔδρα ἔσαν da waren ε 404. 405 (οὐκ) ἔσαν λιμένας ... οὐδ' ἐπιωγαλ. ἴ ἀλλ' ἀκται προβήτες ἔσαν + 483, ν 246 (ἐν 244 u. ö.), Sc. 288 ('da war', Schildbeschr., aber bei Schilderg. e. Handlg.), ε 443 = η 282 ≈ ζ 210εε. = μ 336εε., ferner ν 182 (zum Bettler: ,geh weg) εἰσιν δὲ καὶ ἄλλαι δαίτες | generell: σ 374 τετραγώνον δ' εἴη || zeitl.: existieren h. Ap. 227 (οὐδ') τότε γ' ἦσαν 16 ἀταρταῖοι + Op. 151 ἴ sein: Op. 589 (τότ' ἦδὴ) εἴη (σκηὶ καὶ οἶνος) ψ 371 ἦδὴ ... φάος ἦεν Op. 176 (νῦν) γένος ἐστὶ σιδήρεον 2ααββ Typ ἐστὶ+ (τις), vgl. allg. L¹ 245ff., L² 44, L³; Bloch, MH I, 1944, 243ff., oft betont am (Satz- u.) VA, Subj. Pers. (aa) od. Örtlichk. (ββ), mit charakt. Zusätzen, u. a. oft lok.; dient meist der Exposition e. Episode: da ist, war e. (gewisser), da gibt, gab es (zum 'da' s. L²; nicht lok.), vgl. Vorbem. zu 2 2ααββαα Subj. Pers. E 9 ἦν δὲ τις ἐν Τρώεσσι Δάρος = K 314^{ln}. ≈ ν 287^{ln}. + N 663 κ 552 PN δὲ τις ἔσκε νεώτατος (οὐτ' ἄλκιμος κτλ.) + h. Merc. 552 P 575 ἔσκε δ' ἐνὶ Τρώεσσι Ποδῆς + 508 (ἐνθάδε), ο 417 (ἐνὶ οἴκῳ) 2ααββββ Subj. ON o. ä. Z 152 ἐστὶ πόλις Ἐργύρη μυχῷ Ἄργεος + Λ 711, Hes. fr. 240, 1, h. 1, 8 τ 172 Κρήτη τις γαί' ἐστὶ, μέσσω ἐνὶ ... πάντων + δ 354. 844. B 811 (κολώνη), Λ 722 (ποταμός), N 32 (σπέος), γ 293 (λισὴ πέτρη), ν 96 (λιμὴν), χ 126 (ὄρσοθύρη) hierher wohl noch: Ψ 420 ὄωχως ἔην γαίσι, aber evt. Kop. ('es' = στεῖνος Subj.) 2αβ Typ ἐστὶ / εἰσι (nur 3.P.) in pers. Konstr. (Subj. auch Dinge) m. Inf. bzw. verallg. Rel.-Satz: jem. ist da, anwesend bzw. es gibt jem.n, der etwas tut, tun könnte (bei Dingen: mit denen man etw. tut), Inf. bzw. NS bez. häufig e. Möglichk., die Anwesenh. (oft gewünscht, Opt.) od. Existenz d. Subj.s voraussetzt; vgl. unpers. ἔστι m. Inf. (5a) u. allg. L¹ 277ff. H 446 ἡ δὲ τίς ἐστὶ βροτῶν ἐπ' ... γαίαν, ἴ δς τίς εἴτ' ... ἐνίψει; I 688 εἰσι καὶ οἶδε τὰδ' εἰπέμεν (d. h. das können auch diese bestätigen) + N 312, Ω 489 (οὐδὲ τίς ἐστὶν + Inf.). 610 (dto., Impf.). ζ 201 (bis) οὐκ ἔσθ' οὗτος ἀνὴρ οὐδ' ἔσεται οὐδὲ γένηται, ἴ δς κτλ. + Φ 103, X 348, Ψ 345, B 687 (οὐ, ἔην), Hes. fr. 303, 1 (οὐδ' εἰς) K 165 (mußt du das tun?) οὐ ν καὶ ἄλλοι ἔσαι νεώτεροι (οἱ ...); | abgeschw. als höfl. Redensart: Ξ 107 νῦν δ' εἴη δς τῆσδε γ' ἀμεινονα μῆτιν ἐνίσποι + P 640 ξ 496 ἀλλὰ τίς εἴη ἴ εἰπεῖν (als Bote) | σ 371 εἰ δ' αἶ καὶ βόδες εἰεν ἐλαυνέμεν, evt. ἡμῖν zu erg. χ 25 οὐδὲ πον ἀσις ἔην οὐδ' ... ἔγχος ἐλέσθαι 2b Subj. sind Bez. von 'abstr.' Wesenheiten (Götter, Seele), an deren Existenz gezweifelt werden kann, 1x e. (nur) vorgestellter Ggst., 1x e. Gattungsbegr.: es gibt, es existiert (nicht); vgl. 2c Vorbem. ω 351 ἡ δὲ εἴτ' ἐστὶ θεοὶ κατὰ ... Ὀλυμπον (wenn d. Freier bestraft wurden), ἴ pleon. ρ 475 εἰ πον πτωχῶν γε ... ἐρινύες εἰσιν (wird Antin. sterben) Ψ 103 ἡ δὲ τίς ἐστὶ καὶ εἰν Αἴδαο δόμοισι (sc. nach d. Tode) | ψυχή κτλ. Epim. fr. 11, 1. 2 Diels οὐτε γὰρ ἦν γαίης μέσος ὀμφαλοὶ οὐτε θαλάσσης: ἴ εἰ δὲ τίς ἐστὶ, θεοὶς δῆλος, θνητοῖσι δ' ἄφαντος Asius fr. 8, 2 p. 205 (Gaia brachte Pelasgos hervor) ἴνα θνητῶν γένος εἴη 2c nichtggständl. Subj. 2αα Subj. sind Abstr., häufig Wörter für Ruhm / Schande, Dank / Strafe, Rettung, Erfüllung; Bed. geleg. es gibt, es existiert, wenn Subj. Bez. von Wert- od. Wunschwert. (χάρις ἐνεργῶν, ἀνυσίς u. a.); nom. act. + ἔστι oft nur stil. Var. für verb. Ausdr., vgl. L¹ 282ff., L² 52f. 63ff. u. γίγνομαι B I e. el. auffallend häufig im Fut.; pers. Dat. oft vorausg. (vgl. 3b), doch stil. untersch. 2εααα Subj. Wörter für Ruhm, Schande usw. H 451 (τοῦ) κλέος ἐστὶν ἔσον τ' ἐπικίδναται ἠώς = Cert. p. 41, 32 ≈ H 458 + h. Ap. 381, δ 584 (εἴη), η 333, Ω 68 (τιμῆ, Fut.) Λ 315 δὴ γὰρ ἔλεγχος ἴ ἔσεται (wenn Hektor d. Schiffe nimmt) Φ 533 νῦν ὅλω λογι' ἔσοσθαι ≈ Ψ 310εε. | I 318 οὐκ ἄρα τις χάρις ἦεν ἴ μάργασθαι = P 147εε. δ 895 οὐδὲ τίς ἐστὶ χάρις μετόπισθ' ἐνεργῶν ≈ χ 319 + Op. 190 (ἔσεται) B 76 τάχ' ἄν ποτε καὶ τίσιν εἴη + Th. 210 (μετό-

πισθεν εσεσθαι), h. Cer. 367 (ἔσεται, ἤματα πάντα) β 204
 οὐδέ ποτ' ἴσα | χ 40 οὔτε τιν' ἀνθρώπων νέμειν
 κατόπισθεν εσεσθαι Op. 754 ἐσθ' ἐπὶ καὶ τῶ' ποιῆν
 Strafe steht darauf | K 225 (ἐνόησεν) ὅπως κέρδος ἔσ' κ 193
 (φραζόμεθα) εἰ τις ἐτ' ἔσται μήτις + κ 193 B 347 ἄνοιος
 δ' (sc. d. Pläne) οὐκ ἔσεται μ 120 οὐδέ τις ἐστ' ἀλκή
 + Op. 201 (Fut.), A 824 (σκέτι, Fut.) ψ 287 (ἐλπωρῇ)
 κακῶν ὑπάλυιν εσεσθαι 2cabb sonst. Abstr. (alpha-
 bet.) Op. 193 αἰδώς | οὐκ ἔσται Hes. fr. 198,1 οὐκ ἦν
 ἀπάτης ἔργον παρὰ Τυνδαρίδῃσιν Op. 278 οὐ δίκη ἐστὶ
 μετ' αὐτοῖς A 576 (οὐδέ τι δαιτός) ἔσεται ἦδος =
 σ 404 Z 412 (οὐκ) ἐτ' ἄλλω | ἔσται | θαλαρωρῇ, K 223
 (wenn einer mitkommt) μάλλον | και θαρσαλεώτερον
 ἔσται π 461 τί δὴ κλέος (Gerücht) ἐστ' ἀνά στν; N 636
 πάντων ... κώρος ἐστί Φ 130 ἐνθα κε Λοιγός ἔσται ἀμήχανα
 ἔργα γένοντο = Λ 310 ω 486 πλούτος δὲ και εἰρήνη ἀλις
 ἔστω ψ 249 ἐτ' ὄπισθεν ... πόνος ἔσται + Π 568, Δ 83
 (φιλοπικ) X 244 μηδέ τι δούρων | ἔστω φειδωλή Φ 323
 οὐδέ τι μιν χρεώ' | ἔσται τυμβοχόης + ι 136 (neg.) 2cβ Subj.
 akust. Begr. ζ 82 αναχῆ δ' ἦν ἡμῶνοιν, vgl. T 365
 (πέλε) α 370 μηδέ βοητός | ἔστω an den ff. Stt. ei.
 evt. Kop. M 338 τόσσα ... κτύπος ἦεν es war, es
 herrschte Λ 605 ἀμφὶ δὲ μιν κλαγγὴ ἦν + h. Ap. 271
 (ἔσται) 2cγ Subj. Zeitbegriffe Δ 164 ἔσεται,
 ἡμαρ δτ' ἀν ποτ' ὀλώλη Τιλος = Z 448 Φ 111 | ἡ ἡώς
 ἦ δέληλ + δ 195 (ἡώς), ο 50 (+ ταχα), σ 272 (νύξ) Ω 66
 (ἔσται) ἡώς ἦν και ἀέξετο (ἡμαρ) = A 84 = ι 56 ω 288
 πόσων δὲ ἔτος ἐστὶν + β 89 κ 469 στε δὴ δ' ἐνιαυτός ἔσται
 = Th. 58 ψ 180 τέτρατον ἡμαρ ἔσται = ε 262^{1a}. μ 312
 ἡμος δὲ τρίγα νυκτός ἔσται = ξ 483 ρ 170 στε δὴ δέιπνον
 ἔσται τ 510 κοίτιον τάχ' ἔσεται ... ὠρη Op. 503 οὐκ
 αἰεὶ θέρους ἐσσεῖται | Φ 373 ἔσται μὲν δτ' ἀν αὐτὴ φίλην
 γλυανκώπιδα εἴηλ + Cypr. fr. 1,1 p. 20 (ἦν στε) | m. dat.
 iud.: B 295 ἡμῖν δ' ἐνιαυτός ἐστὶν ... ἐνιαυτός | ἐνθάδε
 μινόντεσσι + τ 222, vgl. Schwyzer II 152 (der aber ei.
 als Kop. auff.) 2cδ Subj. ἔπος, μῦθος od. e. Dem.-
 Pr., das auf e. Rede (Bitte, Vorschlag o. ä.) zurückgreift;
 d. Wendg. drückt meist d. Bereitsch. aus, e. Bitte zu er-
 füllen, in Wirklichk. umzusetzen (das Erbetene soll, wird
 sein), Ω 56 aber, daß d. Aussage richtig ist, m. d. Wirk-
 lichk. übereinstimmt; beides im Aussagewert ident. m.
 οὔτως ἐστὶν usw. (s. II 5c), formal aber davon zu trennen u.
 auch auf and. Vorst. beruhend. T 242 fallen An-
 kündigg. u. Verwirklichg. zeitl. zus.: gesagt, getan Ω 669
 ἔσται τοι και ταῦτα ... ὡς οὐ κελεύεις + Φ 223 ο 435
 (Antw. auf e. Vorschlag) εἰη και και τοῦτ', εἰ κτλ. Ω 56
 (Antw. auf e. Aussage) | ο τοὺν ἔπος, εἰ κτλ. richtig wäre
 dein Wort (Hampe), εἰ. in dieser Bed. sonst nur nb.
 οὔτως (vgl. Ω 373 οὔτω πη τάδε γ' ἔσται ... ὡς ἀγορεύεις),
 daher eher sek. (Erw. e. Formel wie o 435^{1a}?) u. kein
 Beleg für e. urspr. 'veridikale Bed.' (vgl. B Vorbem.)
 T 242 αὐτίκ' ἐπειθ' ἅμα μῦθος ἔσται, τετέλεστο δὲ ἔργον, vgl.
 αὐτίκα, I Sp. 1604, 21 ff. I 3 m. Dat. der Pers.: mir
 ist = ich habe (vgl. auch Vorbem. zu 2ca u. 5) 3a Subj.
 Konkr. 3aa Pers.bez.: Funktionsbez. im weiteren
 Sinne (Verwandtschaftsbez. u. ä., öfters m. Zahlen-
 angaben; Sklaven) u. im engeren Sinne (nom. ag. u. ä.)
 K 170 (bis) εἰσὶν μὲν μοι παῖδες ἀμύμονες, εἰσὶ δὲ λαοὶ =
 Y 183^{1a}. + h. Ven. 196 (ἔσται υἱός) Ω 495 μοι ἦσαν
 (Söhne) πεντήκοντα + E 10 (ἦστην), Ω 399 (ἔασιν) Ω 496
 ἐνεακαῖδεκα μὲν μοι ἡῖς ἐκ νηδύος ἦσαν I 144 τρεῖς δὲ μοι
 εἰσὶ θύγατρεις = 286 + Z 421 (κασίγνητοι ἔσαν) Z 413
 οὐδὲ μοι ἐστὶ πατὴρ και ... μήτηρ δ 95 πατέρων ... οἱ
 τινες ἄνιν | εἰσὶν H 295 ἔτας και εἰαίρους, οἱ τοι ἔασιν
 = ο 336^{ex}. + Σ 460 (ἦν οἱ), β 21 (ἔσαν) κ 349 αἰ οἱ ...
 δρηστειραι ἔσσι = τ 345 + χ 421 (m. Zahl), ψ 550, τ 353
 (ἔσται), ψ 21 (ἔσσι); Dat. zu erg.: B 227 (πολλαί, εἰσιν),
 ρ 422 = τ 78 (μυρῖοι ἄλλα τε πολλά) || B 372 τοιούτοι
 δέκα μοι συμφοράδμονες εἰεν + Δ 7 (εἰσὶ), δ 165 (μῆ ἔωσιν)
 = ψ 119, θ 557 (ἔασιν), π 121 (ὄσμενεές μυρῖοι), ρ 376
 (οὐχ ἄλις πτωχοί), σ 232, h. Ap. 542 (σημάντορες ἔσον-
 ται) 3ab Subj. Ggst., off. Besitztümer spez. (Metall,
 Geräte, Land, Vieh usw.) u. allg., auch Körperteile N 264
 τῶ μοι δούρατά τ' ἔσται και ἀσπίδες + E 122 (ἄλις ἦσαν). 124
 (πολλὰ ἔσκε). 338 (ἔσται), ψ 173 (ἐνθά ἦσαν). 549 (bis: ἔσται
 πόλις), θ 558 (οὐδέ τι), λ 74 (ἄσσα), 490 (μῆ πόλις εἴη),
 ξ 193 (εἴη νῦν ἐπὶ χρόνον), σ 377, h. 10, 31 (ἐνθα ἔσται),
 Th. 301 (+ ὑπὸ πέτρῃ) | χ 220 κτήμαθ' ὀπόσσα τοι ἔσται

+ ψ 355 I 364 ἔσται δὲ μοι μάλα πολλὰ 380 ὄσσα τέ οἱ
 νῦν ἔσται = χ 62 A 300 τῶν δ' ἄλλων, ἄ μοι ἔσται ... παρὰ
 τε και ὄσατα και πόδες ἀμφοί | και νόος B 489 εἰ μοι δέκα
 μὲν γλώσσα, δέκα δὲ στόματ' εἰεν + μ 78, Δ 39 (ἦσαν
 τρεῖς) | K 213 οἱ ὄσας ἔσεται ἐσθλή + 204 = σ 358
 (ἄρκιος) α 318 σοὶ δ' ἄξιον ἔσται ἀμοιβῆς, evt. verkürzt
 9 für 'ein Geschenk, das ...', dann Kop.; s. Ameis-H.
 z.St. ψ 109 ἔσται ... ἡμῖν | σήμαθ' + ζ 265, ν 109 nb.
 Dat. zusätzl. präp. Obj.: Op. 559 τῆμος τῶμισυ βοσῶν,
 ἐπ' ἀνέρι δὲ πλέον εἴη | ἀρμαλιγῆς 3aγ wie vorher
 (a u. β), aber m. Inf. bzw. Rel.-Satz δ 167 οὐδέ οἱ
 ἄλλοι | εἴσ' οἱ κεν ... ἀλλάκιον κακότητα N 814 χείρες
 ἀμύνειν εἰσὶ και ἡμῖν O 129 ἦνὶ τοι αὐτός | ὄσατ' ἀκούμεν
 ἐστὶ χ 116 ὄσρα μὲν ἀπὸ ἀμύνοσσαι ἔσαν οἱ α 261
 18 (Od. suchte φάρμακον) ὄσρα οἱ εἴη | ἰός χρισθαί 3b Subj.
 Abstr. u. ä., vor allem Ruhm, Schande (vgl. 2caaa) u.
 Leid, Tod u. ä.; ähnl. starkes Vorwiegen des Fut.s wie
 in 2ca (26 von 38 St.) 3ba Subj. Ruhm usw. I 413
 κλέος ἄρπιδον ἔσται (sc. μοι) + h. Merc. 458 (τοί, ἐν
 θεοῖσι), K 212 (εἴη ἐπ' ἀνθρώπους), ω 94 (εἰ ἔσεται),
 h. Ap. 276 (εἴη ἐπὶ χροῖσι) ξ 403 κέν μοι εὐκλείη τ' ἀρετὴ
 τε | εἴη | Γ 242 αἰσχα ... πόλλ' ἄ μοι (Hel.)
 24 ἐστὶν P 557 (σοι) καταφρεῖ και ὄνειδος ἔσεται, + h. Ven.
 248 (ἐν θεοῖσι) Ψ 343 χάσμα ... ἄλλοισιν, ἐλεγχειν δὲ
 σοι αὐτῶ' | || β 137 μέμοισι δὲ μοι ἐξ ἀνθρώπων |
 | + ν 144 (τίσις) ἐστὶ ἐξοπίου, hier akt. ausgeüb't) T 235
 28 κακῶν | , ὅς κε λίπται (Dat. zu erg.; vgl. Leaf z.St.).
 I 249 ἀπῶ τοι μετόπισθ' ἄχος | || = χ 345 + Δ 169, π 87,
 Z 462, β 193 Σ 88 (ἴνα) σοὶ πένθος ἐνὶ φρεσὶ μύρον
 εἴη δ 108 (τῶ ἐμῆλλεν) κήδ' ἔσεται, ἐμοὶ δ' ἄχος + ζ 165,
 X 489 (+ πόνος ὀπίσω, Ind.), Δ 271 (+ θάνατος) Σ 480
 οὐ θηρ οἰσῖν γε πόνος τ' ἔσεται και οἰζὺς | ἡμῖν Φ 92
 ἐνθάδ' ἐμοὶ κακῶν ἔσεται, (ἔσεται v.l.) + μ 275 (ἐνθα, ἐμ-
 μεναι), β 166 (ἔσται) λ 444 (οὐ σοὶ φρόνος | + Δ 444
 36 (+ ἡματι τῶδ', Inf.) 3bβ sonst. abstr. Subj. (alpha-
 bet.) B 380 (σκέτι) Τρωσὶν ἀνάβλησις κακοῦ ἔσεται,
 ψ 257 (ἐνθῇ) σοὶ γε τὸτ' | , ὅπρωτε ξ 96 οἰ ζωῆ γ'
 ἣν ἄσπετος σ 22 ἦσυχῆ δ' ἂν ἐμοὶ και ἄλλοι ἐτ' εἴη |
 40 αἴριον Ψ 412 οὐ σφῶιν κομιδὴ παρὰ PN^a ... | ἔσ-
 σεται Th. 637 οὐδέ τις, ἦν ἐρίδος ... λύσις (οὐδετέ-
 ρος) ν 280 | ἡμῖν | ὄροπον μήστις ἔσται X 262 οὐκ
 ἔσται λέουσι και ἀνδράσιν ὄρκια (weitergeführt m. οὐδέ ἔχουσι)
 44 + 266 (οὐδέ τι ἔσονται) ο 546 οἱ οὐ ποθὴ ἔσται Vit.
 p. 12, 21 ἐνθα σιδήρος ἄρης ... βροτοῖσιν | ἔσεται X 270
 οὐ τοι ἐτ' ἐσθ' ὑπάλυιν I 73 πᾶσα τοι ἐσθ' ὑπόβεξιν || m.
 folg. Inf.: Y 350 οὐ οἱ θυμός ἐμὲ ἐπι πειρηθῆσθαι | ἔσ-
 48 σεται δ 214 μῦθοι δὲ και ἠρώθεν περ ἔσονται (διαειμέναι,
 mir u. Tel.), d.h. das werden wir morgen besprechen
 können 3c Subj. Bez. für Stärke Γ 45 (ist schön)
 können 3c Subj. Bez. für Stärke Γ 45 (ist schön)
 ἄλλ' οὐκ ἐστὶ βίη φρεσὶν οὐδέ τις ἀλκή 63 οὐδέ οἱ ἦν ἰς |
 οὐδέ βίη φ 282. 283 ἦ μοι ἐτ' ἐστὶν | ἰς, οἱη πάρος ἔσκεν
 52 3d Subj. sind νόος u. ä. in Vbd. mit e. Adj. u. ä., zus.
 Umschr. für best. Charakter od. Gesinnung; geleg. könnte
 das Adj. auch als Präd.nom. aufgefaßt werden, dann zu
 das Adj. auch als Präd.nom. aufgefaßt werden, dann zu
 56 Π 2 babb (wo anal. St.) E 892 (Zeus zu Ares:), μητρὸς
 οἱ μένος ἐστὶν ἀσχετον^a ρ 454 οὐκ ἄρα σοὶ γ' ἐπὶ εἰδεί
 και φρένες ἦσαν Ω 367 τίς ἂν δὴ τοι νόος εἴη (wenn es
 και φρένlich wird) Γ 63 σοὶ ἐπὶ στηθεσσιν ἀτάβητος νόος
 60 ἐστί (vgl. V. 60, s. II 2 babb) + Ω 40 = σ 220, κ 329 ω 194
 ὄσται (vgl. V. 60, s. II 2 babb) + Ω 40 = σ 220, κ 329 ω 194
 ὄσται (vgl. V. 60, s. II 2 babb) + Ω 40 = σ 220, κ 329 ω 194
 64 Konstr. wohl vorausg., d. kann aber auch als Kop. emp-
 funden worden sein (allenf. ὄνομα acc. Graec.) ω 306
 ἐμοὶ γ' ὄνομ' ἐστὶν Ἐπίητος + h. Cer. 122, τ 409 (ἔστω
 ἐπώνυμον), h. Ven. 198 (ἔσεται) Hes. Th. 282 τῶ μὲν
 68 (dem Pegasus) ἐπώνυμον ἦν, ὅτι(ι) κτλ. fr. 235, 2 οἱ τοῦτ'
 (ὄνομ' ὄνομ' ἐμμεναι | η 54 Ἀρήτη | δ' ὄνομ' ἐστὶν ἐπώνυ-
 μον + ο 256 (ἦεν) σ 5 Ἀρναίος | ἰ ἔσκε = τ 247^{1a}. =
 14 m. Gen. bzw. präp. Erg. (ἐκ, παρὰ,
 72 πρὸς τινος) von jem. sein = abstammten, (aus e. Ort) stammen
 von jem. sein = von jem. verursacht sein (a. b); jem. s sein
 = jem. gehören (c; vgl. 3); aus etwas sein, bestehen (d).
 Nach trad. Auff. (z. B. bei Abelung) ist sl. in dieser Gruppe
 76 Vollverb. jedoch an vielen Stt. sicher Kop. (wohl unter
 Einfluß von Wendgg. wie τίς, ἐκ τινός, πόθεν ἔσται mit
 d. Einfluß von Wendgg. wie τίς, ἐκ τινός, πόθεν ἔσται mit
 Kop. [s. u. II 3bβ usw.] entw.). I 605 s. in II aa (eher
 Kop. [s. u. II 3bβ usw.] entw.). I 605 s. in II aa (eher

Adj. τιμής als von el. abh. Gen., zur Konstr. s. Schwyzer I 527 A. 2, allg. van der Valk, Researches II 184; and. Chantaine, Gr. h. I 32) 4a abstammen usw., vgl. L¹ 164ff. (semi-copulative), L² 50, L⁴ 738 4aa Subj. u. Gen. Pers. u.ä.; mit einf. Gen.: Y 107 (ή, Aphr.) Διός ἐσθ' Φ 109 πατρός δ' εἰμ' ἀγαθοῖο + α 215 (ἐμμεναι), Cert. p. 38, 13 (ἐστι), Th. 591 mit acc. Graec. (vgl. unten mit ἐκ): Φ 187 ἐγὼ γενεὴν . . . Διός εὐχομαι 8 εἶναι, ξ 204 τοῦ ἐγὼ γένος, + δ 63, Epim. fr. 2, 1 Diels | Z 211 ταύτης τοῦ γενεῆς τε καὶ αἵματος, | = Y 241 δ 611, | εἰς ἀγαθοῖο 232 Πατηνός εἰσι γενέθλης + Hes. fr. 150, 19 || mit präp. Erg. Φ 189 Αλακός 12 ἐκ Διός ἦεν + O 187 (τρεις εἰμεν) Th. 95 (ἐκ Μουσεῶν) ἄνδρες ἀοίδοι ἔασιν ἐπὶ χθόνα ≡ h. 25, 3 Y 106 χειρίονος ἐκ θεοῦ ἔστιν Ω 377 μακάρων δ' ἐξ ἔσσι τοκῶν + 387. 397, Z 100, v 192 mit γένος, als acc. Graec.: E 896 16 ἐκ γὰρ ἐμεῦ, | ἐσοί + 544, Ξ 113 (εὐχομαι εἶναι), Ψ 347 (ἦεν) and. | in Th. 590 ἐκ τῆς . . . | ἐστὶ γυναικῶν + 869 T 105 οἱ θ' αἵματος ἐξ ἐμεῦ εἰσι + 111, v 130 τ 163 (οὐ) ἀπὸ δρωῖς ἐσοί h. Cer. 214 οὐ σε κακῶν 20 ἀπ' ἑολτα τοκῶν ἔμμεναι 4aβ Gen. Ortsbez. o 425 (ἐκ ON*) εὐχομαι εἶναι + ω 304 (εἰμι) mit γένος, (acc. Graec.): ω 269 εὐχετο δ' ἐξ ON* | ἔμμεναι + o 267 (εἰμι) | α 406 ποίης δ' ἐξ εὐχεται εἶναι | γαίης ≡ v 199ex. 24 4b Subj. Ggst.: herrühren von, verursacht sein von, geleg. Nuance: gehören zu, vgl. 4c; mit einf. Gen.: X 401 τοῦ δ' ἦν ἔλκομένοιο κοινισάλος mit präp. Erg.: A 63 (καί) τ' ἄρα ἐκ Διός ἐστιν + B 197, α 33 (ἴνφ.), 40 (Fut.), 28 ξ 93 (Pl.), Op. 769 (παρά), ζ 207 (παρός) = ξ 57 ohne Kontext: Hes. fr. 141, 28 | Διὸς ἔτερας ἦεν 4c Gen. bez. Besitzer o.ä. (auch das Ganze ggüber Teil): jem. t. gehören, Teil sein von; zu . . . gehören ξ 99 οὐδὲ ἐνυ- 32 εἰκοσι φωτῶν ἔστ' ἀφενος τοσοῦτον α 359 (τοῦ) κράτος ἐστ' ἐνὶ οἴκῳ = φ 353 ≡ λ 353 Op. 730 μακάρων τοι ρίπτες ἔασιν Th. 321 τῆς δ' ἦν (αὐ v.l.) τρεις κεφαλαί + μ 89 Δ 24 (τοῦ) δέκα οἰμοὶ ἔσαν (+ κύναιοιο) + Op. 150 36 (ἦν, Gen. = Pers.) B 618 τῶν αὐ τέσσαρες ἀρχοὶ ἔσαν + I 85 4d Gen. bez. Material: bestehen aus E 726 πλῆματα δ' ἀργύρου εἰσὶ I 5 3.P. in unpers. Ausdrücken 5a (οὐκ) ἐστὶ + (auch οὐδὲ μήχος ἐστι) m. 40 Inf. oder A.c.I. (h. Merc. 263 ὡς-Satz), 3x abs.: es ist (nicht) mögl., man kann (nicht), betont ggüber εἰκοιε Faktizität (vgl. Ξ 212), bez. geleg. auch moral. 'Unmöglichk.' (z.B. N 114 ἴθρ δῆρτ nicht < es ist unmögl., daß ἴθρ). Überw. neg. (57 von 65 St.) u. Ind. Präs. (2x Opt., 2x Fut., 9x Impf.), häufig in allg. Sentenzen (ca. 40⁰), geleg. Dat. d. Pers. (M 65, 337, Y 247, X 219, i 248, o 393, Th. 732, Op. 34, Sc. 15, h. 1, 18). Zum Verh. zu 2aβ u. 48 allg. s. L¹ 75ff., bes. 77; L¹ 292ff. pos.: o 392. 393 ἔστι μὲν εὐδέν, ἔστι δὲ τερομένοισιν εὐδέν + Ξ 313, Y 246 (ἀμφοτέροισι), Ψ 157, i 248 (ἄρα οἱ εἶη), Op. 287 (τοι), inc. sed. fr. 4 p. 72 || neg.: Ξ 212 οὐκ ἐστ' 52 οὐδὲ εἰκοιε τῶν ἐπος ἀρῆσασθαι = φ 358 M 327 (Todeskeren) ἄς οὐκ ἐστι φνεῖν βροτόν + N 787, O 556 (ἐτι), Y 97, Φ 193. 565 (οὐκέτι, ἐσται), X 219 (οἱ νῦν ἐτι). 265, θ 298 (ἦν), o 374, π 243 (οὐδὲ κεν εἶη). 447. Th. 613, Op. 34 56 (σοὶ οὐκέτι δεύτερον ἐσται), Sc. 15 (οὐδὲ οἱ ἦεν) h. Cer. 262 οὐκ ἐσθ' ὡς κεν θάνατον . . . ἀλύξαι | οὐδὲ / οὐ τί πη ἐστι: Z 267, Op. 105, h. 1, 18; 7, 58, Choer. fr. 1, 4 p. 267 | ὅπως (. . .) ἐστι u.ä.: M 65 (ἴππεῦσι). 337 (οἱ ἐπην), N 114. 60 325, Ξ 63, Π 60 (ἦν), P 464 (ἦν), T 225, X 126, Ψ 670 (ἦν), β 130. 310, ε 103 ≡ 137. 413, i 411, κ 170 (ἦεν), λ 158, o 49, ρ 12. 286, σ 52, τ 555. 591, φ 331, χ 460 (ἦεν), h. Cer. 478 || abs.: Ω 71 κλέρατι ἄσομεν — οὐδὲ πη ἐστι — δ 193 καὶ νῦν, εἰ τί πον ἐστι, πηλοῦ μοι χ 136 οὐ πως ἐστ(ι), Antw. auf V. 132ff. || οὐδὲ τι μήχος ἐστὶ m. Inf.: I 250, ξ 239 (ἦεν) 5b Verbalnom./adj. + ἐστι als Ersatz für Inf. A 648 οὐχ ἔδος ἐστὶ Th. 732 τοῦ οὐκ ἐξῆτον ἐστι I 6 subst. Ptz. u. Pron. im Ntr. Pl. als Subj. (das Seiende usw., d. Besitzt) 6a nur Ntr. Pl.: das Seiende, Vergangenheit u. Zukünftige als Ggst. d. Sehers u. d. Sängers (s. West zu Th. 72), wobei weniger die Dinge, als d. Ereignisse u. deren Verknüpfung gemeint sind (vgl. L¹ 741), latent d. Wahrheit (wissen, sagen, vgl. oben 2cδ, „wirkliches Geschehen“, Heitsch, Gymn. 78, 1971, 426), daher d. Wirkamkeit der μαντοσύνη (s. 76 A 71f.). A 70 (τηρ) ἦδ(οι) (Kalchas) τὰ τ' ἐόντα τὰ τ' ἐσόμενα πρό τ' ἐόντα, ≡ Th. 38 (εἰρεῖσαι, d. Musen) ≡ Cert.

p. 37, 26 (τῶν μηδὲν αἰεῖδε, Muse) Th. 32bis (d. Musen gaben mir ἀδὴν ἰθέσπιν, ἵνα κλειοίμι |, vom Sänger; mit Bed.verschbg. nach Heitsch a.O. (das 'ewig Gegenwärtige'), doch s. Snell, Entdeckung 142f., dens. in: Varia Variorum, Festachr. K. Reinhardt, Münster / Köln 1952, 9 Hes. fr. 204, 113 (bis) ἔστι καὶ ἄπλοσα μέλλ(λ)ει ἔσασθαι inc. auct. fr. PSI 1386, 13 τὰ πρὶν ἦεν inc. sed. fr. 16, 2 p. 178 Be. κείνα τὰ μήτ' ἐγένοντο παρόντα ἰ μήτ' ἔσται μετόπισθεν 6b das Vorhandene, Besitz Op. 363 ἐπ' ἐόντι φέρει, vgl. δσσ' ἐμοὶ ἐστι, ἐδον ἐόντα usw. II el. als Kopula, vgl. L¹ 85—227 1 Präd.nom. ist ein Subst.; el. i. d. R. (im weitesten Sinne) klassif., geleg. identif. (1aα, 1ba) 1a Präd.nom. ist Pers.. Bez. 1aα PN (and. p 188: πατῆρ τεός), identif. i 19 εἰμ' Ὀδυσσεύς + Γ 229, Ψ 470 (ff.), α 180 ≡ 418, κ 330, λ 252, π 188, τ 474 (μάλλ'), χ 210, ψ 108 (ἐτέδον), Th. 144, h. Cer. 268, h. Ap. 480, h. 7, 56 h. 7, 19 ἦ γὰρ Ζεὺς δδε γ' ἐστὶν ἦ . . . Ἀπόλλων N 70 οὐδ' ὄ γε Κάλχας ἐστὶ + u 194 1aβ Präd.nom. ist Artbez. (Gott, Mensch usw.), Verwandtsch., Rang-, Berufsbez. bzw. nom. ag. u.ä. 1aβaa keine adv. Erg.; alle Formen außer Ptz.: A 144, B 26 = 63 ≡ Ω 133 = 173ex., B 301. 485. 487 ≡ 760, Γ 44. 180. 280. 489, Δ 58 ≡ v 47ⁱⁿ, E 70. 177. 183. 191. 246. 331. 529 = O 561ⁱⁿ = 661, E 602 = Π 493 = X 269, E 636. 813, Z 23. 112 = Θ 174 = Δ 287 = O 487 = 734 = Π 270 = P 185, Z 180. 231 = α 187ex., Z 350, H 159, I 57. 98. 443. 502, K 414. 549. 562, Δ 138. 739 ≡ N 428ex., N 54. 695 = O 334, O 159. 225, Π 464. 717, P 271. 339, Y 206. 467, Φ 95. 186. 570, X 10. 255, Ψ 479. 641, Ω 59. 221. 259. 407, α 15 = i 30 = 32ex. = ψ 334ex., α 217. 323. 385. 397, β 225. 274, δ 387. 831 ≡ ζ 150ⁱⁿ, ζ 149. 196. 277, ε 218, θ 162. 163. 246. 566 = v 174, i 263. 519 ≡ 529ex., κ 7. 110, λ 227. 236. 237. 338. 364. 493. 620, μ 131, ξ 489, o 225. 426, π 179. 187 = h. Ven. 109, π 192. 242, ρ 224. 383 = τ 135ex., ρ 449. 522, σ 18. 106. 218. 261. 424, φ 173, ω 182. 257, Hes. Op. 256. 769 ≡ Pan. fr. 12, 1 p. 257, Op. 560, Sc. 50, fr. 195, 7; 199, 2 ≡ 200, 2 = 204, 43 = 55; 280, 27; 305, 2; 308, 1, h. Cer. 87, h. Ap. 81 (≡ 259ⁱⁿ) ≡ 288 m. Dat., s. u. bb). 480, h. Merc. 175. 339. 378. 572, h. Ven. 111 ≡ 146. 186. 284, h. 6, 17; 7, 12; 22, 5; Choer. fr. 3, 2 p. 268, Diotim. fr. 2, 2 p. 214, Vit. p. 11, 5, Cert. p. 43, 6 || Ptz., Typ ἐπικουρος ἐώντ: B 234, Γ 188 = E 478^{med}, Δ 231 = Δ 230ⁱⁿ, Z 59, M 213, 44 N 466 ≡ Hes. fr. 197, 5ⁱⁿ, Π 192 (ἐδον ἰδόν ἐόντα), X 9, α 202 (οὔτε τι μάντις ἐών), δ 688, θ 586, i 50, λ 159. 489, o 532 (οἰωνόν, gutes Omen), τ 489, φ 27, χ 358, Hes. Op. 208, fr. 35, 8; 204, 91, h. 19, 32 | Typ (καί) πεζός περ ἐών: 48 A 546, Δ 387, Θ 284, Δ 721, Π 617, Φ 483, Ω 423. 570, κ 441, σ 21, v 274 Ω 617 λῖθος περ ἐῶσα (Niobe), nur hier nicht Pers.bez. 1aβbb mit Kasus od. adv. Erg. m. Dat. d. Pers. (vgl. I 3): A 321 τῶ οἱ ἔσαν 52 κήρυκε + Δ 390, E 248 ≡ Y 209 ≡ Ω 397ex. ≡ o 267ex., E 695 ≡ Ψ 556ex., E 808 ≡ 828ex. ≡ M 180ex. ≡ Φ 289ex. ≡ ω 182ex., Z 215. 225. 429, H 48. 76, Θ 190, I 142 ≡ 284, K 324, N 382, Ξ 274, Π 33, P 577, Z 251, Ω 397. 763, φ 286, γ 325, δ 569, ε 450 ≡ π 67ex., θ 208 ≡ ω 104ⁱⁿ, i 18. 48. 269, τ 191, φ 145. 216, χ 209, ω 114. 182. 270, Hes. fr. 323, h. Ven. 136, h. 19, 29 | m. Adv. u.ä.; temp.: ἄμα: N 491 (οἱ ἄμ' zugleich mit ihm); ἤματα πάντα: Th. 401, h. Ven. 28; ἐτι δὴν: ζ 33; πᾶς ἐτ' ἐών: Δ 710 ≡ Hes. fr. 204, 89ⁱⁿ, σ 216 ≡ h. Merc. 557ⁱⁿ; νέον: π 199; νῦν: Hes. Th. 942, fr. 25, 26 (ἦσῆ); πάλαι: ρ 366; τάχα: Z 409; τότε: Δ 321, Z 19, h. Cer. 97 lokal: ἐν Φ 586 modal: 64 ἐπὶ: α 273 ≡ Sc. 20ex.; ἐτέον: γ 123; μάλα: π 183, οὔτω: N 826; πον: Δ 366 = Y 463, ρ 484; τὰ τ' ἄλλα: ε 29 | präp. Erg.: α 207 κατάλεξον, ἰ εἰ δὴ ἐξ αὐτοῖο τόσος πᾶς εἰς Ὀδυσσῆος + φ 335, Th. 336 α 417 ξείνος δ' οὔτος ἐμός . . . 65 ἐκ Τάφου ἐστὶ + B 131, ferner m. ἐν: P 27; ἐπὶ: Δ 235; κατά: χ 396; μετά: Ω 258, χ 321, h. Ven. 103; πρόσ: A 338 | mehrere Erg.; Dat. u. präp. Erg.: O 610 οἱ ἀπ' αἰθέρος ἦεν ἀμύμονα Ζεὺς + H 75, I 640, N 681, ρ 69, h. Cer. 363; Dat. u. Adv.: Δ 267 (μάλα), τ 549 (πρός); Adv. u. präp. Erg.: o 196 ξείνοι δὲ διαμπερές εὐχόμεθ' εἶναι ἑκ πατέρων φιλόητος + γ 401 (ἐτι, ἐν), Aristaeas fr. 3, 1 p. 245 (καθόπερθεν, πρόσ) 1b Präd.nom. ist Sachbegriff 1ba Ortsbez., identif. v 345 Φόρκουον μὲν δδ' ἐστὶ λιμὴν + 351 1bb Dingbez., oft Bez. für zweckdienl. Dinge (z.B. ἔρκος, ἔχμα, σῆμα, ἔδος) u. dann

überw. in fin. Zush. (fin. Inf., 1 Finalsatz u.a.); geleg. mit Dat. d. Pers. in fin. u.ä. Konstr.: *M 260 (στήλας) θέσαν ἔμμεναι ἔγματα πάργων* + *Δ 142. 299* (Subj. Pers.), *E 316, K 269 = Δ 20^{ex.}, N 391 = Π 484, P 548, Φ 38. 405, ε 257, ξ 152* („Lohn für seine Botschaft“ Hampe), *τ 64. 257, ω 224, Hes. Th. 500, Op. 485, fr. 240. 6, h. Ap. 259 ≈ 288 Th. 128 ὄρω' εἶη . . . θεοὶς ἔδος* (d. Himmel) *Ψ 618 σοὶ τοῦτο . . . κειμήλιον ἔστω + α 312, ι 370, δ 600 nicht fin.: Ξ 56 τείχος . . . φ ἐπέπιθμεν ἄρηκτον νηῶν . . . εἶλαρ ἔσεσθαι = 68 Ap. 51 (εἶ) κ' ἐθέλοις* (Delos) *ἔδος ἔμμεναι + Π 550* (Subj. Pers.), *ν 112, ω 75 η 125* (Subj. = andere Trauben) *πάροιθε δέ τ' ἑμπακέες εἰσω* *ν 34 12 οἶκος μὲν τοι δδ' ἐστὶ δα(σ) ἰστ δεῖν Haus 1c* Präd.nom. ist Abstr. *1cα* in unpers. Wendg. *1cααα* Typ *ἡ θέμις ἐστί*; Subj. i.d.R. auf e. Sachverhalt bzg. Rel./Dem.-Pr.; Präd.nom. überw. durch poss. Gen., seltener durch anal. Dat. näher best.; fast immer Präs. *B 73 πειρήσομαι, ἡ θέμις ἐστί* (sc. der Könige) + *I 33 = 276^{in.} = T 177 (≈ I 134, wo πέλει), Δ 779 (Ξένια, ἃ τε ξείνοις), Ψ 581, Ω 652, γ 45. 187, ι 268, λ 451, ξ 130, Th. 396, Sc. 22 (οἱ Διόθεν, ἦεν), h. Ap. 541 | δ 691 ἡ τ' ἐστί δίκη . . . βασιλῆων + λ 218 = τ 43^{in.} (αἰθήρ), ε 59, ω 255 (≈ Δ 323^{ex.}), Sc. 85 (ικέτρισι) | Δ 323 τὸ γὰρ νέρας ἐστί γερῶντων = I 422^{ex.} + Π 457 = 675 = Ψ 9^{ex.} = ω 296^{ex.} = 190^{ex.} (δ γὰρ) | I 39 ἀλκην . . . δ τε κράτος ἐστί μέγιστον = N 484^{ex.} + ε 393 I 706* (Nahrung u. Wein) *τὸ γὰρ μένος ἐστί καὶ ἀλκή = T 161 1cαbb* Typ (οὐ) θέμις ἐστί m. Inf. oder A.c.I., Subj. 'es' bzw. der Inf., auf jeden Fall ein Sachverhalt; oft m. Dat. d. Pers.; *θέμις ἐστί* außer *π 91* neg., die übrigen meist pos. *Ξ 386 τῷ δ' οὐ θέμις ἐστί μνηῶναι ἔν δατ + Π 796* (πάρος, ἦεν), *Ψ 44, κ 73, ξ 56, π 91 (θήρη), Sc. 447, inc. auct. fr. POxy. 2512 fr. 2, 7 | ε 41 οἱ μοῖρ' ἐστί φίλους ἰδέειν ≈ 114 ≈ ε 532 + ε 345 θ 511 αἴσα γὰρ ἦν ἀπολέσθαι + ψ 316 ν 330 οὐ τίς νέμεσις μεμένει τ' ἦν κτλ., vgl. (οὐ) νέμεσις m. Inf. im Nominalsatz (I 156 u.ä.) *B 291 πόνος ἐστὶν ἀνηθέντα νέεσθαι M 246 σοὶ δ' οὐ δέος ἐστ' ἀπολέσθαι* Choer. fr. 7, 1 p. 270 ὄρκον δ' οὐτ' ἄδικον χρεῶν ἔμμεναι κτλ. *1cβ* Subj. Konkr. od. Sachverhalt *1cβαα* Präd.nom. Bez. für Ruhm/Schande, Schaden, Verderben/Nutzen, Rettung u.ä., el. wie in I 2c u. 3b oft im Fut., aber auch nicht selten im Präs.; Subj. (i.d.R. pron.) ist Pers./Wesen od. Sache, seltener Sachverhalt; häufig Dat. d. Pers. Subj. Konkr.: *Γ 42* (wärest du tot) *ἡ οὐτῶ λαβῆν τ' ἔμμεναι + E 644, K 453 (ἔπειτα), Π 499 (ι) ἡματα πάντα διαμπερές, X 435. 486, Ω 706, δ 667 (καὶ προτέρω), θ 580, ο 118, ο 72* (folgt δς . . . καὶ δς), *ω 201, Th. 612, h. Ap. 365, h. Merc. 34. 37* (Subj. Tier) | *Π 144* (verschafft Lanze) *φόνον ἔμμεναι ἠώεσσων = T 391 + P 131. 232* (evt. Sachverhalt Subj.), *Op. 822* (Subj. ἡμέραι) | Subj. Sachverhalt: *A 228 τὸ* (sc. selbst zu kämpfen) *δέ τοι κλη εἶδεται εἶναι + 573, H 97* (ἀνόθεν αἰνώς), *Π 55, 52 X 514, δ 697, π 311, ρ 470, ω 433 1cβbb* sonstige *A 239 δ* (Szepter) *δέ τοι μέγας ἔσσεται ὄρκος + Th. 400 δ 453* (οὐδέ) *ὠτίσθη δόλον εἶναι δαβ es e. List sei* (evt. *δαβ e. List vorliegt*, dann zu I 2c) + *κ 232 ≈ 258 ν 90 οὐκ ἐφάρην ὄναρ ἔμμεναι, ἀλλ' ἔπαρ* Cert. p. 39, 31 κάλιστον . . . μέτρον εἶναι ἅπτον ἑαυτῶ + *B 755 = κ 514^{ex.} ≈ ι 359^{ex.} (ἀπορωξέ), Ψ 619* (μνήμα), *α 226* (ἔρανος), *θ 509* (θελκτῆριον), *ψ 135* (γάμος), *h. Merc. 220. 224* (ἴχνια, βήματα) | Zeitbegr.: *Ω 765 = τ 222^{ex.}, ω 309* (ἔτος), *Φ 80* (ἡώς) *Π 2* Präd.nom. ist Adj. (vgl. allg. L¹ 89ff.); hier auch Ordinalia u. Verbaladj., in best. Gruppen (θνητός u.ä.) auch subst. Adj., nicht Pron.adj. (s.u. II 3). Im Folgenden * Index für adv. Erg. (Kasus, sofern von Bed., Inf., Adv., präp. Erg. usw.), in Auswahl; gilt bei der 1. von mehreren n. = od. ≈ verbundenen Stt. für alle, sonst nur f. d. jeweils bezeichnete *2α* Subj. ist Konkr. (Pers.-, Sachbez. u.ä. sowie Pers.-Pr., z.T. aus dem Kontext zu erg., bzw. auf solche bzg. Dem.-Pr.) *2αα* Adj. im Pos. *T 86 ἐγὼ δ' οὐκ αἰτίος εἶμι + Φ 370, X 13, Ω 309, β 314, θ 214^x, π 71. 131, σ 319^x, τ 118^x, φ 95* (μνήμων), *χ 347, h. Ap. 64^x. 72, h. Mero. 335^x. 369. 383* ἐσσι(ν) / εἰς: *A 178^x. 280, Γ 164. 172, E 645^x, Z 522, I 53^x. 57, K 164. 167, N 726^x, Π 494, Ω 368, α 175, δ 371^x ≈ ι 273^{in.} = ν 237, ε 182, θ 177^x, μ 279, ν 332, ο 42, ρ 273. 388^x, σ 217^x, h. Cer. 159, h. Ven. 145. 105^x ἐστι(ν) / ἐστ': *E 410^x ≈ N 316^{ex.}, Z 434^x, H 117* (bis).**

*401^x = P 629^{ex.}, I 63. 699^x, N 111^x. 483^x, Π 450, Σ 265. 363^x = ν 46, Σ 489 = ε 275, Φ 566^x, Ω 157 = 186. 398. α 205, γ 20^x = 328, δ 158. 397^x. 616 = ο 116, δ 806^x ≈ τ 85^{ex.} ≈ ν 333, ε 447^x, ζ 300^x = ρ 265^{in.}, θ 99^x. 134^x. 552^x, κ 38^x. 90, μ 79, ν 239^x. 242^x (τρηγεία καὶ οὐχ ἰσπῆλατος), π 401, ρ 307^x, τ 300^x. 404^x ≈ h. Cer. 220^{ex.}, τ 532, υ 264, ψ 303, Op. 681^x, h. Ven. 31 ἔστων: *P 444 εἶμεν: Θ 234^x, N 811^x ≈ μ 208^{ex.}, η 307^x, ο 197* (ἦμεν, ἔομεν v.l.), *φ 253^x, Sc. 351* (ἔσομεν v.l.) *ἔσπε: Π 422^x, Ω 33* (+ δηλήμονες) ≈ ε 118^{in.} (ζηλήμονες) *εἰσι(ν) / ἔασι(ν): A 153^x, Γ 164, E 342. 726^x, I 383, Λ 393, N 639, Ψ 277, Ω 526, β 87^x. 254^x, δ 79, ζ 274^x, θ 151. 480^x, π 317 = τ 498 ≈ χ 418, ρ 267. 363* (elev v.l.), *Aristeas fr. 1, 3 p. 245* εἶα / ἦα: *E 887^x, β 313^x = τ 19^{ex.} = ρ 95^{ex.} = σ 229^{ex.} = ν 310, ξ 212 ἦσθα: N 228^x, Ψ 604^x, Ω 749^x ≈ ω 92^{ex.}, δ 31, γ 314^x, ψ 14^x, Sc. 119^x ἦρ' / ἔσομαι: *A 381^x ≈ Cyrp. fr. 13, 2^{ex.} p. 27, B 217. 219^x. 529. 675, E 536. 801^x, Z 14 ≈ Hes. fr. 25, 38^{ex.}, K 316. 317^x, M 9^x. 10. 12^x. 95. 447^x, N 512^x, Ξ 117. 118^x. 185^x = τ 234^{ex.}, Ξ 521^x, Σ 118, Y 348^x, Φ 163, Ψ 454^x, Ω 499^x. 739^x, α 177. 233^x, β 16^x. 47^x = 234^{ex.} = ε 12^{ex.} ≈ ο 152^{ex.}, δ 675^x, ε 127^x. 334^x, ζ 23. 250^x, κ 171^x = 180^{ex.}. 304^x (ἔσομεν v.l.), *μ 72, ρ 308^x, σ 4^x. 162* (τιμῆσομα μάλλον ἢ πάρος), *ν 205, τ 234^x (bis). 240^x. 443^x. 530^x, ψ 191. 239^x, ω 343* (εἶη v.l.), *Hes. Th. 277, Op. 117^x, Sc. 142^x, fr. 25, 37^x, Choer. fr. 1, 1^x. 2^x p. 266* ἦμεν: *ω 171^x ἦσσω / ἔσσω: B 703 = 726, Δ 438, Σ 519. 562^x (s. Ameis-H. z.St.), α 27^x, γ 134, δ 437, λ 311^x (parall. γενέσθη), μ 435, ν 210^x, ξ 224^x, π 427^x, τ 240, ρ 185^x, ω 311^x, Hes. Th. 142^x. 245, fr. 1, 6^x, h. Ven. 88^x || Konj.: *ἔω: A 119* εἴη / ἔροι: *B 366, M 300^x, λ 434 = ο 422 = ω 202; τ 329. 332* (καὶ εἰδῆ) || Opt.: *εἴρη: Θ 539^x, π 99^x, Op. 271, h. Merc. 379^x εἴης: ε 209* εἴη / ἔοι: *Z 521 = κ 383^{ex.}, I 125 = 267, N 322. 343^x, Ξ 93, Π 748, T 39^x, Φ 447, β 232^x = ε 10, θ 139^x, σ 13^{ex.}, ι 234^x = 249^{ex.}, λ 316, ν 291, ο 360, σ 141^x, χ 138, ω 83^x, Op. 348. 501 = 577^{ex.}. 606^x, h. Ap. 131^x (evt. Vollverb), *h. Ven. 214^x εἶεν: ι 133^x, h. Ap. 152* || Imp.: *ἔστω: β 230^x = ε 8, ν 421^x, Op. 370* || Inf. (εἶναι, ἔμμεναι^{tr}): *A 117 ≈ Ω 246, Γ 40. 220, Z 208 = Λ 784, Z 444^x, H 310, Θ 40^x ≈ X 184 = h. Merc. 466^{ex.} (m. Instr.) ≈ κ 337^{ex.} = λ 441, Θ 193, I 35. 41^x. 306, P 367^x. 671^x, Y 102, Φ 463, Ψ 595^x. 791, Ω 543^x, α 194^x. 233^x, β 33, δ 98. 190 ≈ θ 358^{ex.}, ε 359, ζ 242^x, ι 419^x, λ 540, μ 65, ξ 332 = τ 289, ρ 196. 354^x ≈ σ 138^{ex.}, σ 125^x. 127. 382, τ 267^x. 385^x. 591^x, φ 332^x, χ 232, ω 25, Op. 272. 722, h. Ap. 151^x. 299^x, h. Merc. 275, h. Ven. 178. 221 = 240, Cert. p. 40, 6^x || Ptz.: *ἔων / ὄν: A 171, B 669, Δ 388, Λ 471. 655, N 119, Π 837, P 94. 153. 271. 478 = 672 = X 436, P 711, Φ 569^x, Ψ 546, β 365, γ 217, θ 330. 332. 582, ι 515, κ 282 = Sc. 410^{in.}, λ 78. 156, ο 381. 557, σ 107, ν 30. 40 = ψ 38, φ 21, χ 117^x, ω 338, Hes. Op. 514, Sc. 73, fr. 205, 3, h. Merc. 319. 400^x. 487, h. 29, 10 καὶ . . . ἔων: Π 154. 627 = ρ 381^{ex.} περ ἔων: *A 131 = T 155 = A 275^{med.} = O 185^{med.}, I 373, N 361, Ξ 33, O 164 = Π 624^{med.} (καὶ) = Sc. 101^{med.}, O 195 (καὶ), Π 550 (καὶ), Ω 749, ζ 136, ι 379, τ 253^x, φ 370 (καὶ), Hes. fr. 278, 2, h. Merc. 456. 573 περ ἔόντος: *φ 360* ἔόντι: *Ω 537* περ ἴ: *M 410* (καὶ) = *Y 356, T 80* (ἔόντα vulg.), *Ω 53, Th. 465* (καὶ) = *h. Merc. 386^{in.}, Cat. 94, 16 Trav. ἔόντα: B 709, Z 191. 222^x, Θ 283 = 167^{ex.} ≈ α 435^{ex.} = ψ 325^{ex.}, Λ 223 = N 466^{ex.}, Λ 467 ≈ μ 297^{ex.} ≈ ι 410^{ex.}, N 461^x, O 186. 611, Π 436. 441 = X 179, P 143. 464^x, Σ 397, T 118 (καὶ), Y 188. 312 ≈ X 176, Φ 246 (καὶ), X 124. 360, Ψ 85. 636, η 64, θ 308, ι 398, κ 157, ν 331, π 105, ν 210^x, χ 107, Th. 616 (καὶ). 817, Op. 29. 44 (καὶ), h. Ap. 19^x = 207 περ ἔόντα: *A 352, Δ 534 = E 625, K 114, Λ 418, N 466, Π 620* (καὶ) = *Op. 704^{ex.}, Π 815, X 218, Ψ 306, Ω 35, β 200^x, ν 271^x (καὶ), ψ 12^x ≈ Hes. fr. 43a, 18^{ex.}, ψ 230^x, h. Merc. 131* (καὶ). 413 (καὶ). 495, Vit. p. 9, 18 ἔόντε: *λ 265* ἔόντες: *φ 241, δ 334 = ρ 125, τ 230* (όντες v.l.) περ ἴ: *ε 94 ≈ I 552^{ex.}, ω 499* (καὶ), Sc. 189 περ ἔόντων: *Θ 253, Th. 698* (καὶ), *Op. 514* ὄντας: *η 94* περ ἔόντας: *ι 57, Th. 719, Op. 154* (καὶ) ἔούσας: *T 97 ≈ Ψ 409^{in.}, Th. 448^x περ ἴ: Γ 201, Σ 549, ν 131 ≈ ψ 103^{ex.} = ψ 361^{ex.}, Op. 292* ἔούσαν: *X 480* παρ ἴ: *A 587, I 343, α 431^x, ψ 82^x ≈ Hes. fr. 43a, 57^{ex.} (καὶ) = 343, 6^{ex.} ὄσας: h. Mero. 106 ἔων* (Nom./Alkk.): *Δ 426 / E 903, Λ 637,**********

Hes. Op. 360 (καὶ τε), fr. 128 ἐόντα (Nom./Akk.): σ 385^x (καί) / ν 401^x ≅ 433 || Fut.: ἐσ(σ)ομαι: P 180, ν 129^x, φ 131 ἐσσαι / ἐση: I 605 (vgl. Vorbem. zu I 4), Σ 95, β 270^x ≅ 278, τ 254^x ἐσται / ἐσσεται: A 136. 583^x, K 41^x, T 33^x, Ψ 562^x ≅ θ 405, Ω 620^x, Op. 184, h. Ap. 82. 496^x, h. Ven. 279^x ἐσ(σ)ομεθα: β 61 (καὶ οὐ δεδαρηκότες ἀκτῆρ), ω 432^x ἐσσεθε: h. Ap. 476^x ἐσσομαι: λ 137^x = ν 284ⁱⁿ. ἐσ(σ)εσθαι: M 324^x, O 613, X 332, γ 375, θ 494^x, ι 230^x, h. Ap. 54. 68 ἔσσο: α 302 = γ 200 2αβ im Komparativ 2αβασ Adj. der Bed. 'besser / schlechter', 'stärker / schwächer', 'höher / niedriger' (sc. im Rang): ἀμείνων, χειρόν^t, ἥσων; προφερέστερος, φέρτε^r. 12 + ν 295^x, A 546^x (χαλεποί ἔσονται), I 627 (οὐκ ἀγαθὸν περ εόντα), ψ 62 (οὐκ ἐστ' ἐτήγητον) Ω 92 οὐδ' ἄλιον ἔπος ἔσεται ≅ 224ⁱⁿ. + B 361 (οὐ τοὶ ἀπόβλητον), χ 392, h. Ap. 540 (τηθῆσιον, + ἔργον) Op. 403 ἀρχεῖος δ' ἔσται ἐπέων 16 νόμος Y 248 στρεπτή δὲ γλώσσ' ἐστί βροτῶν ο 189 χαλεπαὶ δὲ ἀνάκτων εἰσὶν ἄμοκλαί 2βαδδ Zeitbegriffe Op. 783 κορῆ δ' οὐ σύμφορος ἐστὶν (sc. ἔκτη) + 782^x (ferner 821, s. 2ββ) 2βαεε sonst. Abstr., 20 überw. nom. act. (in alphabet. Reihenfolge) Mer. fr. 4, 3 K.-M. (οὐ) [όμοιοι] | [ἀ]βανάται θηηταῖσι βολ[α]ι ...] ... ἔασιν Γ 65 (οὐ) ἀπόβλητ' ἐστί θεῶν ... δῶρα ε 222 ἔργον δὲ μοι οὐ φίλον ἔσκεν' οὐδ' οἰκουμένη Δ 37 (οὐ) πάντων ἦεν 24 ὁμός θρόος οὐδ' ἴα γῆρος θ 453^x κομιδή ... ἔμπεδος ἦεν + θ 233^x (ἐπηγετανός) β 318 οὐδ' ἀλίη ὁδὸς ἔσεται = 273^{med}. ε 416 μελέη δὲ μοι ἔσεται ὁρήμ Α 793 ἀγαθὴ δὲ παρ- ραίρασις ἐστὶν ἑταίρου = O 404 θ 30 (πομπῆν) ἔμπεδον 28 εἶναι P 41 (οὐ) ἐτι δηρὸν ἀπέλειπτος νόμος ἔσται Θ 521 φυλακῆ ... ἔμπεδος ἔστω O 217 ἠὲν ἀνήρκετος χόλος ἔσται 2ββ Präd.nom. im Komp. (Subj. anal. zu 2βα geordnet) σ 255 μείζων κε κλέος εἶη ἐμόν καὶ κάλ- 32 λιον οὐτως = τ 128 σ 166 (ἐπι) τὸ κεν κέρδιον εἶη ψ 103 σοὶ δ' αἰεὶ κραδίη στερεωτέρη ἐστί λίθοιο Op. 821 ἐπι 36 δειλέα δ' ἐστί χειρίων (20. Tag) λ 624 (οὐκ ἄλλον) τοῦδὲ τί μοι χαλεπότερον εἶναι θεθλον X 55 (λαοῖσιν) μινυνθα- διώτερον ἄλλος' ἔσεται Mus. fr. 4 Diels αἰεὶ τέχνη μέγ' 36 ἀμείνων ἰσχύος ἐστὶν ι 5 (οὐ) τέλος χαριέστερον εἶναι (ἦ ὄτε) 2βγ Präd.nom. im Superl. (anal. zu 2βα geordnet) ι 264 (τοῦ νῦν) μέγιστον ... κλέος ἐστί B 118 40 τοῦ γὰρ κράτος ἐστί μέγιστον = I 25 ≅ O 293^{ex}. = 311 = 70^{ex}. ≅ ε 4^{ex}. ≅ h. Ap. 268^{ex}. (σθένος) ψ 125 σῆν ... ἀρίστην ἠ μῆτιν ἐπ' ἀνθρώπους φάσ' ἔμμεναι 2ε Subj. nicht ggstl. 2εα Subj. ist e. (meist vorher ge- schilderter) Sachverhalt (Θ 84 = 326^{ex}. e. Stelle am Körper); es wird entweder gar nicht od. durch e. neutr. Pron. ausgedrückt bzw. durch ὅς, οὐτως oder e. el-Satz vertreten Subj. nicht ausgedrückt: Γ 410 κείσε ... 48 οὐκ εἶμι - νεμεσσητόν δὲ κεν εἶη = Ξ 336^{ex}. = χ 489^{ex}. + E 201 = X 103 = ι 228, Θ 84 = 326^{ex}. P 105, Σ 306^x, β 320^x, ψ 184^x, h. Ap. 176 η 320 καὶ εἰ ποῦ τοι φίλον 48 ἐστίν = κ 66 zwei Sachverhalte werden verglichen: X 410 τῷ δὲ μάλιστα δ' ἔρη ἐναλίγκιον (das Klagen um Hektors Tod dem Brand e. Stadt) Subj. neutr. Pron.: A 325 τό οἱ καὶ ὀρίγιον ἔσται ≅ 563^{ex}. + B 119^x, Δ 168, H 28 = ν 381 ≅ P 417 ≅ Γ 41^{ex}. = λ 358 ≅ ν 316 + ν 331, M 345^x ≅ 358, P 446, E 128^x, X 301^x, α 370 = ι 3, α 387 (subst.), β 169^x, θ 571, ι 11, ο 343, Op. 759 B 216 (er brachte das vor) δ τι οἱ εἰσατο γολοῖτον Ἀργείοισιν ἔμ- 58 μεναι ὡς, οὐτω^t: B 116 οὐτω πον Διὶ μέλλει ... φίλον εἶναι = I 23 = Ξ 69 + N 226^x, Z 339^x, Θ 477, ζ 145^x; and.: I 103 ἐρέω ὡς μοι δοκεῖ εἶναι ἀρίστα = 314 = N 735 ≅ M 215 ≅ ψ 130 ≅ ν 154^{ex}. + ε 360 el-Satz: A 564 εἰ δ' οὕτω τοῦτ' ἐστίν, ἐμοὶ μέλλει φίλον εἶναι + α 377^x = β 142, β 190, ο 15 2εβ unpers. Ausdr. (ἐστί, ἦν, εἶη^t) m. Inf. oder A.c.I., meist m. Dat. d. Pers. (Stt. in alphabet. Ordng. der Adj.) 2εβασ im Pos. N 317 αἰνὸ οἰ ἐσσεῖται (νῆας ἐνυπρήσαι) αἰσιμον (τινί) I 245, O 274, Φ 291^x. 495, ο 239^x, Sc. 336^x, ἄξιον: N 446, Cert. p. 40, 13; ἀργαλέον: M 410 = Y 356 = P 252ⁱⁿ; αὐτάργεον: h. Merc. 474 = 489; ἀρκιον: B 393; δεινόν: Op. 687; 64 ἐπιεικές: β 207^x; ἐχθρόν: μ 452; θέσφατον: δ 561^x, κ 473^x, h. Merc. 534; καλόν: σ 287; μόριμον: Y 302^x; τινὶ μόριμόν 72 ἐστί, ἦεν T 417, E 674; νεμεσσητόν: O 463; φίλον: A 107^x. 541^x, Δ 372, Π 556, ν 235^x, ε 378, ο 362, Op. 306; χαλε- πόν: δ 651, ι 141, h. Merc. 205 2εβββ im Komp. 76 βέλτερον: O 197, Σ 302, Φ 485, ο 18^x; κνύμον: I 601; κάλ- λιον: γ 69^x, θ 549; κέρδιον, εἶη: Z 410^x = β 74^{ex}. X 108 + N 458 (δοάσσατο , εἶναι) = Ξ 23 = Π 652 = ο 204

ις, κίκνυς) | Π 35 τοι νόος ἐστὶν ἀπηνής = Ψ 484^{ex}. ≅ σ 381^{ex}. + ε 190, ζ 121 = ι 176 = ν 202 ≅ θ 576 Γ 60 αἰεὶ τοι κραδίη πέλεκυς ὡς ἐστὶν ἀτειρής + δ 293^x (σιδηρῆ ἐην) Z 353 τοῦτω δ' οὐτ' ἀρ νῦν φρένες ἔμπεδοι οὐτ' ἀρ' ὀπίσω ἴ ἔσονται T 178 (σοὶ θυμός) ἴλαος ἔστω ρ 352 αἰδῶ δ' οὐκ ἀγαθὴν ... ἔμμεναι ἀνδρὶ προῖκτη m. poss. Gen.: B 196 θυμός δὲ μέγας ἐστί ... βασιλῆων + κ 493 (εἰσι), Z 387 (εἶναι) abs.: Π 163 ἐν δὲ τε θυμός ἰ στή- θεσιν ἀτρομός ἐστί bei ἔμπεδος Dat. d. Pers. vorausg.: A 813 (ἦεν) u. κ 240 (ἦν) 2βαεε Bez. für Rede, vgl. I 2cδ B 796 αἰεὶ τοι μῦθοι φίλοι ἀκριτοὶ εἰσὶν + ν 295^x, A 546^x (χαλεποὶ ἔσονται), I 627 (οὐκ ἀγαθὸν περ εόντα), ψ 62 (οὐκ ἐστ' ἐτήγητον) Ω 92 οὐδ' ἄλιον ἔπος ἔσεται ≅ 224ⁱⁿ. + B 361 (οὐ τοὶ ἀπόβλητον), χ 392, h. Ap. 540 (τηθῆσιον, + ἔργον) Op. 403 ἀρχεῖος δ' ἔσται ἐπέων 16 νόμος Y 248 στρεπτή δὲ γλώσσ' ἐστί βροτῶν ο 189 χαλεπαὶ δὲ ἀνάκτων εἰσὶν ἄμοκλαί 2βαδδ Zeitbegriffe Op. 783 κορῆ δ' οὐ σύμφορος ἐστὶν (sc. ἔκτη) + 782^x (ferner 821, s. 2ββ) 2βαεε sonst. Abstr., 20 überw. nom. act. (in alphabet. Reihenfolge) Mer. fr. 4, 3 K.-M. (οὐ) [όμοιοι] | [ἀ]βανάται θηηταῖσι βολ[α]ι ...] ... ἔασιν Γ 65 (οὐ) ἀπόβλητ' ἐστί θεῶν ... δῶρα ε 222 ἔργον δὲ μοι οὐ φίλον ἔσκεν' οὐδ' οἰκουμένη Δ 37 (οὐ) πάντων ἦεν 24 ὁμός θρόος οὐδ' ἴα γῆρος θ 453^x κομιδή ... ἔμπεδος ἦεν + θ 233^x (ἐπηγετανός) β 318 οὐδ' ἀλίη ὁδὸς ἔσεται = 273^{med}. ε 416 μελέη δὲ μοι ἔσεται ὁρήμ Α 793 ἀγαθὴ δὲ παρ- ραίρασις ἐστὶν ἑταίρου = O 404 θ 30 (πομπῆν) ἔμπεδον 28 εἶναι P 41 (οὐ) ἐτι δηρὸν ἀπέλειπτος νόμος ἔσται Θ 521 φυλακῆ ... ἔμπεδος ἔστω O 217 ἠὲν ἀνήρκετος χόλος ἔσται 2ββ Präd.nom. im Komp. (Subj. anal. zu 2βα geordnet) σ 255 μείζων κε κλέος εἶη ἐμόν καὶ κάλ- 32 λιον οὐτως = τ 128 σ 166 (ἐπι) τὸ κεν κέρδιον εἶη ψ 103 σοὶ δ' αἰεὶ κραδίη στερεωτέρη ἐστί λίθοιο Op. 821 ἐπι 36 δειλέα δ' ἐστί χειρίων (20. Tag) λ 624 (οὐκ ἄλλον) τοῦδὲ τί μοι χαλεπότερον εἶναι θεθλον X 55 (λαοῖσιν) μινυνθα- διώτερον ἄλλος' ἔσεται Mus. fr. 4 Diels αἰεὶ τέχνη μέγ' 36 ἀμείνων ἰσχύος ἐστὶν ι 5 (οὐ) τέλος χαριέστερον εἶναι (ἦ ὄτε) 2βγ Präd.nom. im Superl. (anal. zu 2βα geordnet) ι 264 (τοῦ νῦν) μέγιστον ... κλέος ἐστί B 118 40 τοῦ γὰρ κράτος ἐστί μέγιστον = I 25 ≅ O 293^{ex}. = 311 = 70^{ex}. ≅ ε 4^{ex}. ≅ h. Ap. 268^{ex}. (σθένος) ψ 125 σῆν ... ἀρίστην ἠ μῆτιν ἐπ' ἀνθρώπους φάσ' ἔμμεναι 2ε Subj. nicht ggstl. 2εα Subj. ist e. (meist vorher ge- schilderter) Sachverhalt (Θ 84 = 326^{ex}. e. Stelle am Körper); es wird entweder gar nicht od. durch e. neutr. Pron. ausgedrückt bzw. durch ὅς, οὐτως oder e. el-Satz vertreten Subj. nicht ausgedrückt: Γ 410 κείσε ... 48 οὐκ εἶμι - νεμεσσητόν δὲ κεν εἶη = Ξ 336^{ex}. = χ 489^{ex}. + E 201 = X 103 = ι 228, Θ 84 = 326^{ex}. P 105, Σ 306^x, β 320^x, ψ 184^x, h. Ap. 176 η 320 καὶ εἰ ποῦ τοι φίλον 48 ἐστίν = κ 66 zwei Sachverhalte werden verglichen: X 410 τῷ δὲ μάλιστα δ' ἔρη ἐναλίγκιον (das Klagen um Hektors Tod dem Brand e. Stadt) Subj. neutr. Pron.: A 325 τό οἱ καὶ ὀρίγιον ἔσται ≅ 563^{ex}. + B 119^x, Δ 168, H 28 = ν 381 ≅ P 417 ≅ Γ 41^{ex}. = λ 358 ≅ ν 316 + ν 331, M 345^x ≅ 358, P 446, E 128^x, X 301^x, α 370 = ι 3, α 387 (subst.), β 169^x, θ 571, ι 11, ο 343, Op. 759 B 216 (er brachte das vor) δ τι οἱ εἰσατο γολοῖτον Ἀργείοισιν ἔμ- 58 μεναι ὡς, οὐτω^t: B 116 οὐτω πον Διὶ μέλλει ... φίλον εἶναι = I 23 = Ξ 69 + N 226^x, Z 339^x, Θ 477, ζ 145^x; and.: I 103 ἐρέω ὡς μοι δοκεῖ εἶναι ἀρίστα = 314 = N 735 ≅ M 215 ≅ ψ 130 ≅ ν 154^{ex}. + ε 360 el-Satz: A 564 εἰ δ' οὕτω τοῦτ' ἐστίν, ἐμοὶ μέλλει φίλον εἶναι + α 377^x = β 142, β 190, ο 15 2εβ unpers. Ausdr. (ἐστί, ἦν, εἶη^t) m. Inf. oder A.c.I., meist m. Dat. d. Pers. (Stt. in alphabet. Ordng. der Adj.) 2εβασ im Pos. N 317 αἰνὸ οἰ ἐσσεῖται (νῆας ἐνυπρήσαι) αἰσιμον (τινί) I 245, O 274, Φ 291^x. 495, ο 239^x, Sc. 336^x, ἄξιον: N 446, Cert. p. 40, 13; ἀργαλέον: M 410 = Y 356 = P 252ⁱⁿ; αὐτάργεον: h. Merc. 474 = 489; ἀρκιον: B 393; δεινόν: Op. 687; 64 ἐπιεικές: β 207^x; ἐχθρόν: μ 452; θέσφατον: δ 561^x, κ 473^x, h. Merc. 534; καλόν: σ 287; μόριμον: Y 302^x; τινὶ μόριμόν 72 ἐστί, ἦεν T 417, E 674; νεμεσσητόν: O 463; φίλον: A 107^x. 541^x, Δ 372, Π 556, ν 235^x, ε 378, ο 362, Op. 306; χαλε- πόν: δ 651, ι 141, h. Merc. 205 2εβββ im Komp. 76 βέλτερον: O 197, Σ 302, Φ 485, ο 18^x; κνύμον: I 601; κάλ- λιον: γ 69^x, θ 549; κέρδιον, εἶη: Z 410^x = β 74^{ex}. X 108 + N 458 (δοάσσατο , εἶναι) = Ξ 23 = Π 652 = ο 204

= σ 93 = χ 338 = ω 239 ≈ ε 474 = ζ 145 ≈ κ 153 + ξ 355 (Inf. geleg. zu erg.); λώιον: Α 229^x, Ζ 339^x; φέρτερον: Α 169^x = μ 109^{ex} = φ 154^{ex}; φίλτερον: Φ 101^x; χέριον: ψ 262 2εβεε im Sup. κάλλιτον: Cert. p. 39, 31; φ(λάτατον: Ω 334^x II 3 Präd.nom. ist Pron. oder Pronominaladj. 3α Pronomina 3αα Poss.-Pr. ι 519 εἰ ἐτέον γε σός εἰμι = 529 ≈ π 300ⁱⁿ (ἐσσι και αἵματος ἡμετέρου) + Ο 112, Ψ 610 3αβ Dem.-Pr. Ι 144 με ἀναγοίη τὸν ἐόντα ≈ ω 159^{ex}. χ 367 ἐγὼ μὲν ὄδ' εἰμί da(s) bñ ich + π 475, ψ 116 3αγ Interr.-Pr. Ζ 123 τίς δέ σὺ ἐσσι . . . ἀνθρώπων = Ο 247ⁱⁿ = Ω 387ⁱⁿ + α 170 = κ 325 = ξ 187 = ο 264 = τ 105 = ω 298 = Φ 150ⁱⁿ = η 238ⁱⁿ, α 172 = ξ 189 = π 58 = 223, γ 71 = ι 252 = h. Αρ. 452, ο 423 = ρ 368^{ex}, h. Cer. 113 Ω 197 τότε εἰπέ, τί τοι φρεσὶν εἶδεται εἶναι + Cert. p. 37, 6 (τί φέρτατον θροτοῖον); 37, 11; 40, 5 Γ 167 (sag) ὅς τις ὄδ' ἐστίν Ἀχαιός ἀνήρ + 192, γ 70, δ 61, η 127, ι 89 = κ 101 (εἰσιν v.l.), ι 174; κ 44, h. Cer. 58. 134, h. Merc. 277 = 311ⁱⁿ = 445 κλυθῆ, ἄναξ, ὅτις ἐσσί + δ 376, h. Cer. 119 3αδ In-def.-Pr. Ζ 142 εἰ δέ τις ἐσσι θροτῶν = ζ 153ⁱⁿ + ζ 200, χ 158 3αε Rel.-Pr. (Rel.-Satz) Cert. p. 40, 1 (ἅλλο πᾶν) δα τι σφ θυμῷ φίλον ἐστίν Hes. POxy. 2509, 6 ἔσται . . . Διώνυσος[] δς ποτα κτλ. 3β Pronominaladj. 3βα Dem.; αὐτός: Θ 99 PN δ' αὐτός 2α γερ εὐν προμάχοισιν ἐμῆχθη τοῖος, τοῖσδε: σ 136 τοῖος γὰρ νόος ἐστίν . . . ἀνθρώπων ὅλον κτλ. + Γ 46. 159, Δ 399, Η 231, Ρ 170, Σ 105, α 257. 265 = δ 345 = ρ 136, δ 248. 250. 342 = ρ 133, δ 421, η 132. 312, λ 499, ξ 222. 364. 441, ο 330, π 307. 420, ρ 313, τ 359, υ 89, ω 379 τοῖσ-τος; σ 332 ἦ νό τοι αἰεὶ ἴ . . . νόος ἐστίν = 392 + Η 242, Φ 429, ξ 118, π 94, τ 74, h. Ven. 241 τόσσα, τηλί-κος: Γ 190 οὐδ' οἱ τόσοι ἦσαν δοῖ + Ι 546, Τ 202, Ω 319, ι 324 α 297 ἐπεὶ οὐκέτι τηλίκος ἐσσί ≈ τ 88^{ex} + ρ 20 (m. Inf.) 3ββ Rel. u. indir. Interr. 3ββασ οἶος rel.: η 312 (τοῖος) οἶός ἐσσι Α 669(bis) οὐ γὰρ ἐμῆ ἰς ἴσθ οἴη πάρος ἔσεν = h. Ven. 238(bis) ≈ λ 394 ≈ φ 283 + Δ 264, Ε 304 = Μ 449 = Υ 287 = Μ 383ⁱⁿ, Ε 638, Μ 557, Τ 22, α 371 = ι 4 (οἶος ὄδ' ἐσσί), β 59 = ρ 538 = δ 689ⁱⁿ = τ 315ⁱⁿ = φ 94ⁱⁿ, β 272 = ξ 491ⁱⁿ, δ 270, ν 223, ν 35, h. Cer. 103, h. Ven. 175 indir.interr.: Ν 275 οἶδ' ἀρετὴν οἶός ἐσσι + Ν 275, δ 689, τ 219. 245, ψ 175 (Ω 630 nb. ὅσοι, π 236 nb. οἱ τινες) Op. 314 δαίμονι δ' οἶος ἔσθα, s. West z. St. 3ββββ ὀσος Π 98 (kein Tr.) ὀσοι ἐσσι + Β 125, Κ 301, Ρ 377, Ω 630 (nb. οἶος), δ 241, π 236, Hes. fr. 205, 4 3ββεε (ὀποῖος), ὀπότερος φ 195 ποιοί κ' εἶτ' (ἦτ' v.l.); + Inf.) + ρ 421 (ἔοι) = τ 77 μ 57 (ich sage nicht) ὀπποτέρη . . . ὀδός ἐσσαι Π 4 Numeralia sind Präd.nom. Υ 270 (αἱ, Schichten d. Schildes) ἔτι τρεῖς ἦσαν (sc. die der Speer nicht durchdrang) Hes. fr. 278, 3 („wieviele Feigen?“), „μυρίαὶ εἰσιν ἀριθμόν“ κτλ. Μ 171 (sie fielen nicht) καὶ δὴ ἔοντε + Ν 236, Ω 609 (πεγ) | an den ff. Stt. Zahl evt. attr. (dann ei. Vollverb): Β 204 εἰς κολονας ἔστω κτλ. Δ 393 ὄω δ' ἡγήτορες ἦσαν εσ waren 2 Führer (= die Führer waren zweei) + Ε 728 (δοῖαι), Η 246 (ἐπ' αὐτῷ), Δ 635 (ὄπδε), Μ 168, Σ 481 Α 634 οὐατα δ' αὐτοῦ ἴ τέρσαρ' ἔσαν + 692, β 355, Cert. p. 39, 16 | Σ 565 μία δ' οἴη ἀταρπιτός ἦεν ἐπ' αὐτῇ τ 562 (δοῖαι πύλαι) εἰσιν ὄνειρων s. noch Δ 437 (ἰα γῆρος) in 2βαε II 5 Präd.nom. ist Adv., incl. Gebr. als 'uneigentl. Pröp.' sowie adv. gebrauchter Nomina (πολὺν χρόνον, ἀέκων u.a.); Ortsadv. überw. stark, bei diesen u. d. Temp.adv. (im Ggs. zu d. modalen) nicht immer sicher, ob ei. Kop. od. Vollverb, s. Vorbem. zu B. Adv. in alphabet. Reihenfolge 5α Lokaladv. ἀγχι vorausg. in: Ψ 761 ἀγχι μάλ', ὡς ἄτε τίς τε γυναικός . . . ἰσθῆθεός ἐσσι κανὼν ἀμφίς: Σ 274 θεοὶ Κρόνον ἀμφίς ἐόντες = Ο 225^{ex}. ≈ Th. 851^{ex} + Η 342, Δ 464, Ω 488 τ 221 τόσσον χρόνον ἀμφίς ἐόντα ≈ ω 218^{ex} + π 267 (m. Gen.); vgl. ξ 352 (nb. θύρηθ') (ἀπ)άνευθε(ν): Ψ 378 οὐδέ τι πολλὸν ἀνευθ' ἔσαν, ἀλλὰ μάλ' ἐγγύς + Β 27 = 64 = Ω 174, Δ 277, Ψ 452, ι 180; (m. Gen.): Ρ 426, Υ 41, β 164, Th. 386 ἀποκόνσιν s. νόσφιν ἐγγύθεν: Ρ 554 οἱ ἐγγύθεν ἦεν = Χ 295^{ex} + ζ 279, η 205, ι 423 ἐγγύς: Λ 340 οὐ δέ οἱ ἴπποι ἰ ἐγγύς ἔσαν (+ Inf.) + Ο 318, Ι 201 ≈ Λ 346 = γ 163 ≈ Λ 464 = Ρ 484^{ex} = χ 365^{ex}, Κ 221, Σ 417, Ω 365, β 165, ι 166. 181, ι 30. 86, ξ 484, ρ 301, ω 495, Op. 249 (vgl. Ψ 378 nb. ἀνευθεν, Κ 113 nb. ἕκαστῶν, Χ 163 nb. ἐνθα); (m. Gen.): Ο 619, ρ 205,

Hes. fr. 76, 21 ἐκάς, ἐκαθεν: Σ 256 ἐκάς δ' ἀπὸ τελεός εἰμεν ρ 25 ἐκαθεν δέ τε ἔστω φάτ' εἶναι + η 321 (Gen.) Κ 113 νῆες ἐσσιν ἕκαστῶν, οὐδέ μάλ' ἐγγύς ἐκποσθεν ἕκατός: Δ 151 ἴδεν νεῦρόν τε και ὄγκουον ἐκτός ἐόντας + (m. Gen.): δ 678, φ 191, Th. 752, Sc. 246 (evt. ἀθροοὶ Präd.-Nom., s.d. Β 3) ἐνδοθῆ: h. Αρ. 92 θεαὶ δ' ἔσαν ἴ + ε 58 (ἐούσαν) ἐνδον: π 462 ἦδη μνηστῆρες . . . ἐνδον ἔασιν + ξ 408, ν 40 Κ 378 ἔστι γάρ ἐνδον ἴ χαλκός κτλ. + Χ 50 (an beiden St. ei. viell. Vollverb) ἐνδον ἐόντος: Α 767, Μ 142, Ν 363 ≈ Ο 438^{ex}, Τ 320, ζ 21, η 166, ο 77 = 94, π 26. 202 ≈ τ 477^{ex} = ν 2^{ex}, π 254. 301, φ 178 = 183, χ 179, ψ 29. 71 (παρά + Dat.), Op. 452. 476 ἐνθα: Ο 82 ἐπθ' εἶρη (εἶη vulg.), ἦ ἐνθα + Β 311, Ζ 289 = ο 105ⁱⁿ, Ν 525. 681. 789, Π 225, Ο 39. 47, Χ 153 (+ ἐγγύς), μ 262, ο 473. 556, ω 208, Th. 586. 738 = 809, h. Cer. 464 (ἰούσα v.l.) ἐνθάδε: τ 293 και κεν πάλοι ἴ . . . ἦρη ἴ ἐώντ: Β 343, Ε 634, Ν 779, Σ 268, Τ 149, Υ 390, δ 178, λ 468, ν 232 ἐπθεν: h. Αρ. 470 (Kreta) ἐπθεν γένος ἐχόμεθ' εἶναι ἐντός (m. Gen.): Χ 85, Th. 753 ἐπ-τοσθεν (m. Gen.): Ζ 363, α 126, ξ 194, h. Cer. 342 ἰθ-ρηθῆ: ξ 352 ὄνα ἴ ἔα ἀμφίς ἐκείνων ἴσα: Ε 360 ἴν' ἀθανάτων ἔδος ἐστί ≈ Θ 456 + Α 808 (ἀπο)νόσφι: σ 268 ἐμῶ ἀπονόσφιν ἰόντος, (m. Gen.): Α 541, Χ 332, φ 193, ξ 147 ὄθεν: Β 857 ὄθεν ἀργύρου ἐστί γενέθλη ὄθι: Υ 391 ὄθι τοι τέμενος πατρώων ἐστὼν + Β 783 ≈ Ο 615^{ex}, Γ 145, Υ 320, α 20, ε 381, ζ 35. 43, μ 4, π 471, φ 523, τ 411, h. Merc. 36 ὄπη: Υ 25 ἀρήγεθ', ὄπη νόος ἐστίν ἐκάστον (evt. modal) ὄσιωσσι: Ο 735 φαμεν εἶναι ἀσοσητήρας ἴ (evt. Vollverb) (ὄπ)πῆθεν: ρ 373 (ὄπ) οἶδα, πῶθεν γένος εὐχεται εἶναι + γ 80, ξ 47, τ 162, h. Merc. 33 (ἔσσι codd., sed v. A.-H.-S. ad l.) πῶθ: ψ 249 πῶθ Μενέλαος ἐπρ προπάροθεν (m. Gen.): γ 407 σχεδόνθεν: Π 800 ἴ, δέ οἱ ἦεν δλεθρος σχεδόν: Γ 15 ὄτε δῆ σχεδὸν ἦσαν ἐπ' ἀλλήλοισιν ἴστες = Ε 14 = 630 = 850 = Ζ 121 = Α 232 = Ν 604 = Ι 462 = Υ 176 = Φ 148 = Χ 248 ≈ Ψ 816 + ω 491 (ὄσι), Ν 268 (m. Inf.), 817, Ο 737 (evt. Vollverb), β 484 (m. Inf.), ζ 47, Σ 113; (m. Gen.): ζ 125, κ 156 = μ 368 τῆλε: Cat. 16, 16 Trav. ἱη-λόθεν: ζ 312 εἰ και μάλῃ ἴ, ἐσσί ≈ η 194^{ex} + Ο 285, Φ 154, α 22, ε 55, λ 439, h. Αρ. 330 τηλοῦτ' (m. Gen.): η 322, ν 249 ὑπόθῆ: Κ 16 ἴ, ἐόντι Διὶ + Ρ 676 5β Temporaladv. Α 318 μινθῆσα ἠέμων ἔσεται ἡδός Τ 157 οὐκ ἄλλογον χρόνον ἔσται ἴ φύλοισ 5ε Modaladv. Δ 22 ἀέκων ἦν οὐδέ τι εἴπε = Θ 459 β 82 ἀκῆρ ἔσαν ≈ δ 285 + φ 239 = 385 Ι 30 δῆρ δ' ἀνω ἦσαν = 695 Ε 218 πάρος δ' οὐκ ἔσεται ἴλλως π 252 σπον δμ' ἐστί (κῆρυξ) Ι 551 Κουρήτεσσι κακῶς ἦρ Σ 368 ὄθ τι ἔσται ποθ' ἔσεται μάλλον evt. in σ 22 Präd.nom., St. s. Ι 3ββ ὄπη Υ 25 s. in 5α ὄπως, πῶς: Β 252 ὄσάφα ἴδμεν, ὄπως ἔσται (τάδε ἐργα, = Δ 14^{ex} = Σ 61 = ρ 274 = Σ 3^{ex} = Υ 116^{ex} = ε 78^{ex}. 1838 πῶς τ' ἀγ' 5ε εοἰ ἴ + Σ 333, λ 336 Κ 225 ὄπως κέρδος ἐπ οὔτας: Ω 373 οὔτω πη τάδε γ' ἐστί . . . ὡς ἀγορεύεις + Α 564 (εἰ, ἐστίν), Δ 189 (αἱ, εἶη) λ 348 τοῦτο μὲν οὔτω δῆ ἔσται ἔπος + π 31 = ρ 599ⁱⁿ, φ 257 (neg.) τῆδε: Ω 139 ἦθ' εἶη ἰχθυεπῶς: Η 424 διαγνώσθαι ἴ ἦν ὄδε: Θ 523 ὄδ' ἔστω . . . ὡς ἀγορεύω + Η 34, Σ 266, τ 312 ὄς: Ο 292 ὄς και νῦν ἔσεσθαι οἴομαι φ 212 ὄς ἔσται περ, ἀληθεῖην καταλέξω + Α 211 Ι 528 μέμνημαι τότε ἐργον . . . ὡς ἦν Α 762 ὄς ἐον + Δ 319 ≈ κ 416ⁱⁿ, Ψ 643, ρ 586 II 6 Präd.nom. ist präp. Ausdr.; hier auch adv. Gebrauch von ἀμφί u. ὑπό (beide ausschließl. so) ἀμφί: Ο 164 ἀμφί δέ πολλῇ ἴ κόπος ἐπρ κεφαλή τε και αὐχένι, s. Ameis-H. z.St. ἀνευ: Ν 556 (ὄπ) ποτ' ἀνευ θῆλων ἦν ἀντα m. Gen. gegenüber: Φ 332 ἀντα σέθεν . . . μάχη εἶναι, vgl. ἀντα Β 3β ἀντι anstelle von etwas sein = gleichen Wert haben, gleichen Rang es sein: Ι 117 ἀντι νυ πολλῶν ἴ λαῶν ἐστίν ἀνῆρ ὄν τε Ζεύς . . . φιλήση + Φ 75 (εἰμ) ἀπό entfernt sein von, vgl. ἐκάς εἶναι usw. in 5 u. ἀπεισιν in IV 1: ζ 40 (πολλὸν) ἀπὸ πλοσσί εἰσι πόλιος + Ο 16 (ἐστ') ≈ Th. 720, α 204 (ἔσεται), π 171 (ἔσομαι) Α 563 ἀπὸ θυμοῦ ἴ μάλλον ἐμοὶ ἔσται (vgl. ἀποθῆμος), Χ 454 (εἶη), ζ 220 (ἐστίν) (Κ 324 ἀπὸ δόξης evt. m. ei. zu vbd.) von etwas her sein, abstammen von: τ 163 (ὄπ) ἀπὸ δρωτός ἐσσι . . . οὐδ' ἀπὸ πέτρης ἐκ, ἐξ αὐς εἰνεῖται Ὀπί σεῖν, stam- 76 men, gekommen sein: ο 267 ἐξ Ἰθάκης γένος εἰμί + Φ 154 (εἰμ), π 249 (ἔσασιν). 250 ἐν ἴν, auf sein (vgl. ἐκδον, ἐντός εἶναι usw. in 5α u. μετὰ hier): ΙΙ 515 κλυθῆ, ἄναξ,

δς που Ανκίης ἐν . . . δῆμω¹ εἰς ἣν ἐν Τροίῃ ρ 150 (ἦδη ἐν πατρίδι γαίῃ) ἔστιν (vgl. Ameis-H. z.St.) + Z 450, Ω 67. 603 (περ ἑών), ν 204, θ 401 (ἑών) - ξ 143^{ex.}, ε 6, μ 264. 5 F 100 (δύω) εἰν ἐν δῖφρω ἕδοντα - Α 103^{in.} - 127^{in.} α E 009 (ῥόντε) Θ 223 ἦ ρ¹ (Schiff) ἐν μεσσάτω ἔσκαε - Α 0 Σ 499 (ἔτι) ἔγγος¹ ἦεν ἐν σφθάλμῳ N 704 (d. and.) ἐν τελεῖται ἔσων βεβλημένοι innerhalb der Mauer (Hainpo); unter, zwischen . . . sein, zu jem. gezählt werden: θ 181 ἐν πρώτοιισιν δῶ¹ ἔμμεναι οντ. noch hierher: Σ 407 (Schildbeschr., e. Stadt) λαοὶ δ' εἰν ἀγορῆ ἔσαν ἀθροῖοι (οντ. Vollverb, s. ἀθροῖος B 3) H 73 ὑμῖν δ' ἐν (Arist., μὲν vulg.) γὰρ ἔσαι ἀριστῆες Παναγαίων Op. 669 ἐν τοῖς 12 τ 169 (wenn jem.) πάτρης¹ ἦς ἀπέθων . . . τόσσον χρόνον ν 189 ἦδη δὴν ἀπεών - ξ 330^{in.} - τ 299 Z 302 ἐμῖο ποθὴν ἀπεόντος Op. 367 χρηζέειν ἰος (vgl. V. 386 παρόντος ἐλέσθαι) Θ 522 λαῶν ἰων ο 515 ἐγὼ μὲν ἰάπεσσομαι τ 302 (οὐδ' ἐτι τῆλε φλῶν) δηρόν ἰεται + σ 146 ν 155 (οὐ) δὴν . . . ἰονται μεγάροιο P 278 (μῦνυθα) τοῦ (Gefallener) . . . μέλλον ἰεσθαι 1c ἰν d. Ferne liegen, temp. β 285 σοὶ δ' ὀδός οὐκέτι δηρόν ἰεται, ἦν σὺ μεινῶας ≈ β 150

IV 2 ἔξειμι trotz entspr. Lesg. bei Leaf u.a. nirg. anzunehmen: an allen mögl. St. (Z 100, Ω 177. 187. 197, ν 130) Postpos.; vgl. Lehrs, Arist. 409, Bühler, H. Einzelschr. 13, 1960, 227, West zu Th. 647

IV 3 ἔνειμι: ἰν εἰτως sein, geleg. vorhanden sein, Dat. oft zu erg.; Z 244 dopp. ἐν; Subj. Ggst.: h. Ap. 266 κτήματα πόλλ' ἐνέοντα (sc. im Tempel) ἰ 164 (nie ging d. Wein auf d. Schiffen aus) ἀλλ' ἐνένην, vgl. ἐνδόν ἐστὶ (in II 5) + x 45 (ἀργυρος ἀσπῶ), φ 12 ≈ 60 (Pfeile im Köcher) Z 244 (Palast) ἐν αὐτῷ¹ πεντήκοντ' ἔνεσαν θάλαμοι τ 443 (Gebüsch) φύλλον ἐνένην χύσις and. Subj.: Z 477 μαχόμεσθ', οἱ περ' ἐπίκουροι ἐνειμι, in Troja Ω 240 (οὐ) ὑμῖν¹ οἶκοι ἔνεσι ([ἐπ]ῆστι vv.ll.) γόος; A 593 ὄλλιος δ' ἐτι θυμὸς ἐνένην, nach Sturz P 156 VN^d μένος . . . ἐνέη B 490 (εἰ) χάλκεον δέ μοι ἦτορ ἐνέη Σ 419 τῆς (Heph.s. Automaten) ἐν μὲν νόος ἐστὶ μετὰ φρεσίν, ἐν δέ καὶ αὐδῆ

IV 4 ἔπειμι, m. Dat. (meist zu erg.) 4a räuml. (u. übertr.) δαυαυ, δαταν sein, bei jem. vorhanden sein = ἔπειν, φ 7 κῶπη δ' ἐλέφαντος ἐπῆεν + Y 276 (ἐπῆνη), β 344 (ἔπεισαν, Türen) B 259 κάρη ὠμοῖσιν ἐπέη E 127 (nahm Dunkel von d. Augen) ἦ πῶν ἐπῆεν Op. 114 (οὐδὲ) γῆρας ἐπῆν h. Cer. 150 οἷον ἔπεισι μέγα κράτος ἐνθάδε τιμῆς + 263 (τιμῆ αἰὲν ἐπέσεται) Cert. p. 40,4 δίκη δ' ἀδίκωισιν ἐπέη 4b zeitl. folgen, übrigbleiben δ 756 ἐτι ποὺ τις ἐπέσεται, sc. ein Angehöriger d. Geschlechts

IV 5 μέτειμι: ἰνμίτην (von), darunter, dazwischen sein, m. Dat. (oft zu erg.); außer B 386 immer (prim.) räuml. u. von Pers. unter Pers.-Gruppen, dann oft gehören zu (e. Ort, Gruppe) 5a räuml. u. (daraus) übertr. E 85 (im Kampf) οὐκ ἂν γνοίης ποτέροισι μετέειν Γ 109 (junge Leute allein sind unzuverlässig) οἷς δ' ὄ γέρον μετέην wenn aber . . . dabei ist H 227 οἶοι καὶ Δαναοῖσιν ἀριστῆες μετέαι es γίβη Δ 322 ἰππεῦσι μετέσομαι I 131 μετὰ δ' ἔσεται ἦν τότ' ἀπῆρων ≈ 273 x 52 (ich überlegte, ob) ἐτι ζωοῖσι μετέην + X 388 (μετέω), Ψ 47, ξ 487 (οὐκ ἐτι μετέσομαι) Σ 91 (οὐδὲ) ζῶειν οὐδ' ἄνδρεςσι μετέμμεναι u 436 τάχιστα θανῶν φθιμένοισι μετέειν = ο 251 = h. Ven. 203^{ex.} Y 235 ἀθανάτοισι μετέειν + Δ 316 (μετεῖναι), Op. 174 (μηκέτ') 5b zeitl. B 386 οὐ γὰρ πανσὼλῆ γε μετέσεται

IV 6 ξύνειμι η 270 μέλλον ἐτι ξυνέσεται διζῦν, d.h. zum Gefährten haben (vgl. ρ 347 in III 7c)

IV 7 πάρειμι, abs. oder m. Dat. 7a Subj. (außer Σ 472) Pers.; bei jem. sein, sich aufhalten: δ 640 (Tel. wird) ἦ μήλοισι παρέμμεναι ἦε σφωτῆ γ 267 πάρ δ' ἄρ' ἔην + ε 105 (τοι παρείμαι). 129 beistehen: Γ 440 πάρα γὰρ θεοὶ εἰσι καὶ ἡμῖν ν 393 λίην τοι ἐγὼ γε (Ath.) παρέσομαι (vgl. V. 387. 389 παρίστημι) Σ 472 (ἄλλοτε) σπεύδοντι παρέμμεναι, d. Blasebälge dem Heph. (nichē) da sein, (nichē) anwesend sein: A 75 οἱ δ' ἄλλοι οὐ σῶν 72 πάρεσαν θεοὶ (sondern saßen auf d. Ol.) Ω 475 (δὴ) ὀλω πολίπνον παρόντε + X 298 (παρείναι) O 325 ση- μάντορος οὐ παρόντος + ο 335 (ἰ μ). 74 (ἰ μ), ξ 145 (καὶ οὐ ἰ'), O 665 (τῶν ὑπερ οὐ ἰων), ἰ 66 (βεῖ) Eρεγνίσσεν u.ä.) δαβεῖ sein (auch m. ἐν + Dat.): B 485 (ὑμεῖς, Mussen) πάρεστέ τε, ἴστε τε πάντα θ 491 ἦ αὐτὸς παρῶν ἦ ἄλλον ἀκούσας δ 497 (μάχη) καὶ σὺ παρησθα

er je gelebt hat + τ 315 (formal ≈ A 702) uns.: Ω 426, ω 289

IV Komposita vgl. L^s 60ff.; rel. selten in DSV: I 131+ (μετά), Γ 440, γ 267 (παρά), A 258, Θ 27 bis (περί); nur in DSV: πρό τ' ἕοντα (4x); KSV m. Präp. + Kasus: Σ 149 in III 3 I ἀπειμι 1a ἐπι/ἐπι sein, in e. best. Distanz zu etwas sein e 400 τόσσον ἀπῆν ὅσον τε γέγωνε βοήσας = ι 473 = μ 181 + K 351 (ἀπῆν). 357 (ἄπεσαν δουρηκεές), ι 491 (ὄς τόσσον ἀπῆμεν) 1b abwesend sein (von Ort od. Pers.), Subj. Pers. außer Op. 367 Y 7 (alle Götter kamen) οὐτε τις οὐν ποταμῶν ἀπῆν τ 169 (wenn jem.) πάτρης¹ ἦς ἀπέθων . . . τόσσον χρόνον ν 189 ἦδη δὴν ἀπεών - ξ 330^{in.} - τ 299 Z 302 ἐμῖο ποθὴν ἀπεόντος Op. 367 χρηζέειν ἰος (vgl. V. 386 παρόντος ἐλέσθαι) Θ 522 λαῶν ἰων ο 515 ἐγὼ μὲν ἰάπεσσομαι τ 302 (οὐδ' ἐτι τῆλε φλῶν) δηρόν ἰεται + σ 146 ν 155 (οὐ) δὴν . . . ἰονται μεγάροιο P 278 (μῦνυθα) τοῦ (Gefallener) . . . μέλλον ἰεσθαι 1c ἰν d. Ferne liegen, temp. β 285 σοὶ δ' ὀδός οὐκέτι δηρόν ἰεται, ἦν σὺ μεινῶας ≈ β 150

IV 2 ἔξειμι trotz entspr. Lesg. bei Leaf u.a. nirg. anzunehmen: an allen mögl. St. (Z 100, Ω 177. 187. 197, ν 130) Postpos.; vgl. Lehrs, Arist. 409, Bühler, H. Einzelschr. 13, 1960, 227, West zu Th. 647

IV 3 ἔνειμι: ἰν εἰτως sein, geleg. vorhanden sein, Dat. oft zu erg.; Z 244 dopp. ἐν; Subj. Ggst.: h. Ap. 266 κτήματα πόλλ' ἐνέοντα (sc. im Tempel) ἰ 164 (nie ging d. Wein auf d. Schiffen aus) ἀλλ' ἐνένην, vgl. ἐνδόν ἐστὶ (in II 5) + x 45 (ἀργυρος ἀσπῶ), φ 12 ≈ 60 (Pfeile im Köcher) Z 244 (Palast) ἐν αὐτῷ¹ πεντήκοντ' ἔνεσαν θάλαμοι τ 443 (Gebüsch) φύλλον ἐνένην χύσις and. Subj.: Z 477 μαχόμεσθ', οἱ περ' ἐπίκουροι ἐνειμι, in Troja Ω 240 (οὐ) ὑμῖν¹ οἶκοι ἔνεσι ([ἐπ]ῆστι vv.ll.) γόος; A 593 ὄλλιος δ' ἐτι θυμὸς ἐνένην, nach Sturz P 156 VN^d μένος . . . ἐνέη B 490 (εἰ) χάλκεον δέ μοι ἦτορ ἐνέη Σ 419 τῆς (Heph.s. Automaten) ἐν μὲν νόος ἐστὶ μετὰ φρεσίν, ἐν δέ καὶ αὐδῆ

IV 4 ἔπειμι, m. Dat. (meist zu erg.) 4a räuml. (u. übertr.) δαυαυ, δαταν sein, bei jem. vorhanden sein = ἔπειν, φ 7 κῶπη δ' ἐλέφαντος ἐπῆεν + Y 276 (ἐπῆνη), β 344 (ἔπεισαν, Türen) B 259 κάρη ὠμοῖσιν ἐπέη E 127 (nahm Dunkel von d. Augen) ἦ πῶν ἐπῆεν Op. 114 (οὐδὲ) γῆρας ἐπῆν h. Cer. 150 οἷον ἔπεισι μέγα κράτος ἐνθάδε τιμῆς + 263 (τιμῆ αἰὲν ἐπέσεται) Cert. p. 40,4 δίκη δ' ἀδίκωισιν ἐπέη 4b zeitl. folgen, übrigbleiben δ 756 ἐτι ποὺ τις ἐπέσεται, sc. ein Angehöriger d. Geschlechts

IV 5 μέτειμι: ἰνμίτην (von), darunter, dazwischen sein, m. Dat. (oft zu erg.); außer B 386 immer (prim.) räuml. u. von Pers. unter Pers.-Gruppen, dann oft gehören zu (e. Ort, Gruppe) 5a räuml. u. (daraus) übertr. E 85 (im Kampf) οὐκ ἂν γνοίης ποτέροισι μετέειν Γ 109 (junge Leute allein sind unzuverlässig) οἷς δ' ὄ γέρον μετέην wenn aber . . . dabei ist H 227 οἶοι καὶ Δαναοῖσιν ἀριστῆες μετέαι es γίβη Δ 322 ἰππεῦσι μετέσομαι I 131 μετὰ δ' ἔσεται ἦν τότ' ἀπῆρων ≈ 273 x 52 (ich überlegte, ob) ἐτι ζωοῖσι μετέην + X 388 (μετέω), Ψ 47, ξ 487 (οὐκ ἐτι μετέσομαι) Σ 91 (οὐδὲ) ζῶειν οὐδ' ἄνδρεςσι μετέμμεναι u 436 τάχιστα θανῶν φθιμένοισι μετέειν = ο 251 = h. Ven. 203^{ex.} Y 235 ἀθανάτοισι μετέειν + Δ 316 (μετεῖναι), Op. 174 (μηκέτ') 5b zeitl. B 386 οὐ γὰρ πανσὼλῆ γε μετέσεται

IV 6 ξύνειμι η 270 μέλλον ἐτι ξυνέσεται διζῦν, d.h. zum Gefährten haben (vgl. ρ 347 in III 7c)

IV 7 πάρειμι, abs. oder m. Dat. 7a Subj. (außer Σ 472) Pers.; bei jem. sein, sich aufhalten: δ 640 (Tel. wird) ἦ μήλοισι παρέμμεναι ἦε σφωτῆ γ 267 πάρ δ' ἄρ' ἔην + ε 105 (τοι παρείμαι). 129 beistehen: Γ 440 πάρα γὰρ θεοὶ εἰσι καὶ ἡμῖν ν 393 λίην τοι ἐγὼ γε (Ath.) παρέσομαι (vgl. V. 387. 389 παρίστημι) Σ 472 (ἄλλοτε) σπεύδοντι παρέμμεναι, d. Blasebälge dem Heph. (nichē) da sein, (nichē) anwesend sein: A 75 οἱ δ' ἄλλοι οὐ σῶν 72 πάρεσαν θεοὶ (sondern saßen auf d. Ol.) Ω 475 (δὴ) ὀλω πολίπνον παρόντε + X 298 (παρείναι) O 325 ση- μάντορος οὐ παρόντος + ο 335 (ἰ μ). 74 (ἰ μ), ξ 145 (καὶ οὐ ἰ'), O 665 (τῶν ὑπερ οὐ ἰων), ἰ 66 (βεῖ) Eρεγνίσσεν u.ä.) δαβεῖ sein (auch m. ἐν + Dat.): B 485 (ὑμεῖς, Mussen) πάρεστέ τε, ἴστε τε πάντα θ 491 ἦ αὐτὸς παρῶν ἦ ἄλλον ἀκούσας δ 497 (μάχη) καὶ σὺ παρησθα

III Sonderfälle 1 Erg. zu I: Fälle, wo ei. formal zu I gehört, aber abgeschwächter, kop.-ähnl. Gebr. vorliegt 1a Subj. Zeitbegr. (vgl. I 2cy) m. präd. Adj.; nicht bei Hom. Op. 502 θέρεος ἐτι μέσον ἕοντος Π. Parv. fr. 11 p. 43 οὐδ' μὲν ἔην μέσση 1b ei. m. präd. Ptz. Σ 108 ἔμοι δὲ κεν ἀμέτω εἴη, snw. mir wäre das er-wünschtl, vgl. Schwyzer II 152 III 2 Erg. zu II 2a Präd.nom. ist e. neg. Ptz. anstelle e. Adj.s h. Merc. 92 ἰδῶν μὴ ἰδῶν εἶναι καὶ κωρὸς ἀκούσας 2b Präd.nom. ist bloßer Gen. γ 251 οὐκ ἄργεος (ἄργει v.l.) ἦεν ἰμ Βερεῖχ von (Ameis-H. z.St.) III 3 d. Formel εἰ ποτ' ἔην (ye), wo ei. viell. uspr. Vollverb, so aber sicher nur Od. (2x), während 2x (Π.) Präd.nom. zu erg., die restl. Stt. unsicher. Die Wendg. drückt den schmerz. Verlust e. menschl. Bzgh. (od. Pers.) bzw. der eigenen Vergangenh. aus, die - durch zeitl. Abstand od. schweres Erleben - so entrückt sind, als wären sie nie gewesen; Präd.nom. zu erg.: Γ 180 (δαρή ἐμός ἔσκε) εἰ ποτ' ἔην γε wenn er es je war A 782 ὣς ἔον, 76 ἔον γε, μετ' ἀνδράσιν wenn ich es wirklich war Vollverb: ο 268 (mein Vater ist Od.) ἰ ἔην wenn

K 217 *αἰεὶ δ' ἐν δαίτησι . . . παρέσται* + Pan. fr. 12,8 p. 258 (παρεών) 7b Subj. Konkr. bzw. auf solches bezg. Pron.: zur Stelle, vorhanden sein, zur Verfügung stehen; subst. Ptz.: das Vorhandene (≅ Vorrat), auch allg. Dinge, Verhältnisse, s. u. zu Cert. p. 40, 12 E 192 ἴπποι δ' οὐ παρέσει καὶ ἄρματα, τῶν κ' ἐπιβατῆν ≅ E 299 v 247 ἐν δ' ἄρμολι . . . παρέσει M 417 (τῶ) δῶρα παρήεν σ 370 ποιη δὲ παρήει, sc. zum Mäthen A 213 (ποτέ τοι) παρέσεται . . . δῶρα + I 135 (αὐτίκα) = 277, Σ 466, h. Cer. 218 (δσσα) ξ 80 τὰ τε δρωέσι παρέσει, + 444 ρ 457 τὰ δὲ πολλὰ ἰν (πολλὸν κατὰ οἶκον ὄντων v.l.) h. 30,8 τῶ τ' ἀφθονα πάντα ἰ, ≅ h. Ap. 536^{ex}. (παρέσται) α 140 (gab reichlich) χαριζομένη παρεόντων = δ 56 = η 176 = κ 372 = ο 139 = ρ 95 Op. 366 ἐσθλὸν μὲν παρεόντος ἐλέσθαι, vgl. V. 367 ἀπεινός | Cert. p. 40, 12 γινώσκων τὰ παρόντ' ὀρθῶς, καὶρῶ δ' ἄμ' ἐπείσθαι διὰ τὰ πράγματα οὐκ ἔστι (jetzt) da sind ≅ Verhältnisse, dem entspr. καὶρῶ ἐπείσθαι 7c Subj. Abstr. u.ä.: e. Eigensch. besitzen, e. Fähigk. verfügbare haben Θ 294 (τί με) ὀτρύνεις; οὐ μὲν τοι δὴ δύναιται γε παρέσει ἰ πάνομα σουεῖτ' ἡμεῖς Kraft reicht = N 786^{ex}. = ψ 128 ≅ Th. 420^{ex}. + X 20 (εἰ μοι παρήει) = β 62^{ex}. ρ 347 αἰδώς δ' οὐκ ἀγαθὴ κεχρημένῳ ἀνδρὶ παρήειαι (vgl. η 270 in III 6) 7d unpers. παρέσει m. Inf.: es ist erlaubt, möglich h. Merc. 448 ἄμα τρία πάντα παρέσειν ἰ εὐφροσύνην καὶ ἔρωτα καὶ . . . ὕπνον ἐλέσθαι

IV 8 περιεῖμι (jett.m) überlegen sein, jett.m überlegen, abs. oder m. gen. comp. u. acc. Graec. (A 258 zussätzl. Inf.) d. Sache, Subj. außer Th. 656 Pers. Θ 27 bis τούσων ἐγὼ περὶ τ' εἶμι θεῶν περὶ τ' εἶμι ἀνθρώπων A 258 περὶ μὲν βουλήν Δαναῶν, περὶ δ' ἐστὲ μάχεσθαι + P 171 (ἐμμεναι) τ 326 γυναικῶν ἰ ἀλλῶν περιεῖμι νόον καὶ . . . μῆτιν + σ 248 (περιεῖσαι), α 66 (περὶ . . . ἐστὶ) Th. 656 ἴδων δ τοι περὶ μὲν παιδίδες, περὶ δ' ἐστὶ νόημα

IV 9 πρό τ' εἶμι, nur Ptz. πρό τ' ἔόντα, das Vergangene A 70 δς ἦδη τὰ τ' ἔόντα τὰ τ' ἐσόμενα ἰ ≅ Th. 38 ≅ Cert. p. 37, 26 = Th. 32^{ex}.

IV 10 πρόσειμι: beisammensein Op. 353 τὸν φιλέοντα φιλεῖν, καὶ τῶ προσίοντι προσεῖναι wer (freundl.) zu dir kommt, dem begegne (freundl.), kein Ggs. zur 1. VH, vgl. Wilamowitz u. West z.St.

IV 11 σπείμι: unter (etw.) sein, (an etw.) unten dran sein, m. Dat. I 204 (die besten Freunde) ἐμῶ ὑπέσει μελάθρῳ A 681 πολλῆσι δὲ (Stuten) πόλοι ὑπέσαν, Sc. 266 ὄνυχες χείρεσσιν ἰ

D Hes. fr. 198, 12 ἐμ[μεναι], s. App. 266a, 2] . πονεοτες 280, 19 ἐγγυτέρω . . . ῥήσ' εἰργαί γεναγός (+ Gen. u. Dat.) Cat. 51 A, 5 Trav. ἔστι δὲ τις (νῆσος) Aeth. fr. 3 p. 169 Bc. εὐχαιε εἶναι, wohl VE (jetzt fr. 1 Davies) inc. auct. (Choer.) Vit. P. Oxy. 2814, 27 λαδὸν δ' . . . πανεπάριον ἐμμεν[] inc. auct. fr. Pap. Flor. (SIFC 27/28, 1956, 49) l. 4] πλεουσῖνοι προσ[] l. 11] ἡρονοσταναίδες; E 468a, H 266a (s. ἀραβείω D), Θ 216a, I 827c, O 21b, Π 467c, P 457a, Σ 99a, Υ 30a, ε 40a. 232b, η 203a (= δ 397), θ 62a, ι 412a (= 519), κ 315d. 319b (beide = 372). 502a, ο 125a (= ψ 618), π 7a. 412a, ρ 163a. 224a, h. Cer. 256e, h. Ven. 136a; v.l. I 314 (= 310^{ex}), M 11, N 415. 728, Σ 440. 449, Σ 99, Y 255, Φ 586, X 473, Ψ 332. 623 (vulg.), Ω 770, δ 197, ζ 42, η 103. 204, θ 138, ι 6. 366. 432 (pap. 31), λ 58, ν 349. 365, ο 125. 448, π 7, ξ 291, ρ 304, σ 253, τ 57. 126. 192. 224. 246, φ 195. 162. 202, ψ 117. 246, Th. 610 (codd., s. West z.St., vgl. ἐμμενής D). 748, Op. 82, Sc. 135, h. Merc. 33 (vulg.), Asius fr. 13. 6. 7 Ki. (codd., habet Davies); vgl. ferner v 106 v.l. Erg.: Hes. fr. 17a, 17 (ἦν); 35, 10 (ἦν); 86, 5 (ἔην); 180, 2 (ἔόντα); 204, 113 (ἔην); Cat. 88, 11 Trav. (ἔστιν) B. Mader

εἶμι* [364^l, 273^o, 34^H, 25^H, 10^e] E idg. Wort. — Abl. ἰθματα, εἰσῖθμη, ἀμαεῖτος; vgl. οἶμος, οἶμη, οἶτος; ἦτα

F Akt. Präs. Ind. εἶμι 21, εἶμ' 11, ἀπειμι 1, εἴσομαι 2, ἐξείμι 1, ἐπειμι 1, κάτειμι 1, μέμῃ 1; εἴσομαι 2, εἴς 1, ἀνει 1, ἐξείσομαι 1; εἴσομαι 28, εἴσ' 6, ἀνεισι 2, ἐπεισι 3, εἴσομαι 1, κάτεισι 2, μέτεισι 1; 3. P. ἴσον 1; ἴσεν 3; ἴσαν 1; Impf. ἦται 4, ἀνήθην 2; ἴσεν(ν) 10, ἦεν(ν) 17, ἦεν 4, ἦεν(ν) 6, ἦεν 3, ἐξῆεν 1, ἐπήεν 1, κατήεν 1, κατήεν 1; ἴτην 3, σνήτην 4; ἦσαν 3; ἴσαν 32, ἦσαν 2, ἀνήθην 1, ἐπήσαν 1, ἐπήσαν 1, σνήσαν 1, ξνήσαν 2; Konj. ἴω 6; ἴσθη 1, ἴης 1; ἴησαν 1, ἴη 2; ἴομεν 28; ἴωσι 1; Opt. ἴσῃ 1, ἴωσι 1; Imp. ἴθι 24, ἴθ' 5, ἀπιθι 1, ἀπιθ' 1; ἴτω 11; ἴτ' 1, ἐξίτε 1;

Inf. ἴμεν 58, ἴμεναι 16, ἴναι 62, διεξίμεναι 1, ἐξείναι 2, κατίμεν 1, παρεξίμεν 1; Ptz. ἴων 90, ἀνίων 2, ἀπιών 1, εἰσανίων 2, ἐξανίων 1, ἐπίων 1, κατιών 2, παριών 2; ἴντος 2, ἀνόντος 3, ἀπιόντος 5, ἐπιόντος 1; ἴοντι 12, ἀνιόντι 2, ἐπιόντι 1, προσιόντι 2; ἴοντα 19, ἴοντ' 7, ἀνιόντα 2, ἐπιόντα 7, κατιόντα 1, προσιόντα 7; Nom. ἴοντες 2; Akk. ἴοντες 1; ἴοντες 29, ἀνιόντες 1, εἰσανιόντες 1, ἀπιόντες 1, ἐπιόντες 2; ἴοντων 1, ξυνιόντων 2; παριοῦσι 1; ἴοντας 5, ἐπιόντας 1, ξυνιόντας 1; ἴουσα 10, ἴουσ' 2, ἀνιούσα 1, ἀνιούσ' 1, κατιούσα 1; ἴουσης 3; ἴούση 2; ἴουσάν 3, κατιούσαν 1; ἴουσαι 4; ἴουσας 2; Nom. ἴων 1; Verbaladj. ἐξίτων 1 Med. Fut. εἴσομαι 2, ἐπεισομαι 3; εἴση 1; εἴσεται 1; Aor. εἴσατο 5, εἴσατο 2, καταεἴσατο 1; εἰσαόσθη 1; μετεωρόμενος 2; ἐπεισομένη 1

M 1 eins. 1a Form [-]: ἴθ', ἴτ' ἰ[-] δεῦρ' - Γ 390; (ἀλλ') - ἐγὼ δὲ 2' ἰ[-] ἴσοσον - 3' ἰ[-] ἀπ - ρ 478 1b Form [-]: εἶμ', εἴς, εἴσ' 1ba im longum [-] - ἀνή A 420; - 2^o [-] ἀπτόλον - ἀπτόων E 256; (πάλλω) - ἐπί (νῆας) 2', Th. 972; ἀπ - h. Cer. 403 [-] ἀγ - γελος - A 852; (ὑστερον) - ἐπὶ γαίῳ Σ 333, κ 191 1bβ im biceps ἰ[-] ἀλλ' ἰπν δ' - ὄρα 2'; ὄς τ' - ζ 131; τῆ δ' - ρ 6 Op. 208; τούς - 2' ἰ[-] (ἐγών) - ἐς πόλιν Ψ 835, ρ 6 2 zweis. 2a [-]: ἴμεν, ἴεν(ν), ἴσαν, ἴθι, ἴτω, ἴτε, ἴτον ἰ[-] ἀλλ' ἰπν (κατὰ λόσον) 6', γ 323, ἰ, ἰ καὶ Ψ 646, σ 171, ἰ, ἰ 3', 2', h. Cer. 323; ἀπ - ἐς μέγαρον / Ὀδύμπυονδε, 2', α 276; βῆτ' δ' / δ' - (ἦρχε δ' ἀρα σπιν / εἰς ἀγορῆν / ἐς θάλαμον / ἐκ θαλάμοιο / ἐς κλισίην / ἰ, ἰ) 13', 21^o, h. Cer. 302. 484, h. Ap. 514, h. Ven. 220; βισάκ' ἰ, ἰ καὶ Ω 336, ἰ, ἰ 5'; δεῦρ' - 2'; (κεῖσ') - ὄρα(α) 2'; ἰσάκ' - (ἦρχε δ' ἀρα σπιν / ἐκ θαλάμοιο / ἐκ μεγάροιο) 4', 6^o; τῆ - ἦ Ω 46; τούς - A 686; ἐξ - β 139; παρ δ' - ω 11, Op. 493 ἰ[-] ἐξ - Th. 732 ἰ[-] - ἀνέρες α 176; - ἐς πόλιν ζ 298; - δ 713 ἰ[-] εἰς ἀγορῆν - T 45; (πόλεμῶν) / πόλεμῶν) - (ὄρα) B 872, 4^o; - 6', 2^o; παρεξ - h. Cer. 478 suppl. ἰ[-] Τρόλον - ἀνήρ 2'; οἱ δ' - εἴσω / ἐξω Ω 247, σ 110 2b [-]: 3e ἴων, ἴμεν, ἴεν(ν), ἴτην, ἴσαν, ἴω, ἴης, ἴη, ἴοι, ἴθι (nur 1x Pan.), ἴτω, ἴων, ἴοντ', ἴουσ', ἴων [-] ἴσοσον - 2', 2^o; αὐτός - (διὰ νῆος) 2', ν 21; οἰκαδ' - (σὺν νησίδι) 3', β 179; - ἐν νηυσὶν β 226; πῶς τ' ἀρ' - μετὰ μῶλων Σ 188; οἱ δ' ἀρ' - 2'; 40 - Δ 278, 4^o, Th. 68, h. Merc. 305; ἀν ἄν - T 290; ἀπ - Pan. fr. 13, 15 p. 259 [-] ἄμ' ἄλλω - φ 116; ἴσοσον - (πρὶν) X 4, 4^o; ἰσῆ δὲ μάλ' ἐγγύς - 5', ἰ, ἰ / ἴσα παρ' αὐτόν - 2', (ἰ, ἰ) παρ' Ἐκτορ - 2'; (στῆ) ὄς ἐξέμεσον - 2'; ἰ - 144; ἰσῆ δ' ἐπὶ τάφρον - Σ 215, ἰ, ἰ ἀρ' / ἐστῆ ἴετ' οὐδὸν, ἰ - Z 375, 5^o, (ἰ, ἰ) - (κατ' ἀρ' ἔξιστο) 4^o; αὐτίς - (ἰ, ἰ) Ω 271, π 46; αὐτός - ρ 70; καθέξεν - ρ 70; εἴσω / ἐξω - 4^o; κείνος - ω 313; ἀν ἐπὶ νῆας - 2'; ὄμιλον - Π 729; - εἰς οὐρανόν μ 380; - πολλῆν ἐπ' . . . γαίῳ ο 79; πῶς τ' ἀρ' - γ 22; - 7', 3^o, h. Ap. 224; ἦλιος δ' ἄν - Vit. p. 8, 1; ἄν ἄν - K 289; οὐρανὸν εἴσαν - H 423, Th. 761; ἐξω - h. 19, 15; ἐπ - Σ 546; (κατ - Th. 723. 725; παρ - 2^o; σὺν - P 476, Sc. 383 [-] 3a ἄμ' δ' ἄλλοι - χαίροντες* K 565, θ 395; (ἐξ)αὐτίς - (παρὰ νῆας) 4', h. Cer. 398; αὐτός - β 332; Πρᾶρ. + δώματ' - 6^o; ἔξεν / ἴεν - 2'; κείνος - 2^o; κατέλειπον* - Z 221, 2^o; - μετὰ μῶλων Π 245; Πρᾶρ. + νῆσον - 2^o; Πρᾶρ. + νῆος - 3^o; 5b παρὰ / ἐπὶ νῆας, - Δαναῶν / πάλιν 3', - ἰ, ἰ 4'; - ἐν/σὺν νῆι 2^o; πρὸς Ὀλυμπον - 2'; Πρᾶρ. + ὄμιλον - (Δαναῶν) 3'; - εἰς οὐρανὸν E 867; πρὸς πύργον - M 332; ἐπὶ τάφρον - Σ 198; Τροίηθεν - γ 257; μετὰ φύλον - Op. 199; - 10', 18^o; ἀν - ε 282; κατ - Σ 457; ξύν - Σ 393 = Th. 686^{ex}, σὺν - 3' 2^o [-]: εἶμι, εἴσομαι, εἴσομαι, ἦεν, ἦεν(ν), ἦσαν, εἴση [-] - μὲν / καὶ οὐδ' / χ ἄλιον/ἦτος / ὀδός ἐσσομαι 2', β 318; - γὰρ (ἐς) Σ 200, 2^o, h. Merc. 178; - Διὸς πρὸς δάμα h. Ap. 187; - 4', ε 150, Hes. fr. 204, 142, h. Ap. 182. 420 [-] - γὰρ Ψ 205; ἐξ - θύραζ 5 367 [-] ἄμ' - M 371, - ἄμ(α) 2^o; ἀντίος - Y 371; - διαμπερές 2'; - Διὸς ποτι . . . δῶ A 426; κείσ' - 2'; - . . . ἐκ ἐυλόχοιο 2'; ὑστερον - K 450; - 8', 5^o, h. Merc. 549, Vit. p. 9, 7; ἀν - 2'; ἐγὼ μὲν ἀπ - ρ 593; εἴσ - Ω 463, σ 184; ἐπ - τ 445; ἐγὼ δὲ μέτ - Z 341 [-] - θύραζ 5 69; πάλιν - λ 149; - N 796, 3^o, Hes. fr. 70, 23; ἐξ - θύραζ 5 179 2d [-]: εἶμι, εἴσομαι, ἦεν, ἦεν(ν) [-] - ἀγγελος - K 286; ἀντίος - H 98; - N 247, φ 290, Hes. fr. 319. 339; ἐσ - Vit. p. 18, 24; ἐπ - 2', 2^o; Ἀϊδούσδε ἰκατ - Y 294, Sc. 254, ἰ, ἰ A 492, ο 605; μέτ - N 298 2e [-]: εἶμι, εἴσομαι, ἦεν 2ea Stamm im longum [-] - Hes. fr. 204, 164 2eb Endg. im longum [-] ὄς τ' - (πεδ/πόλεμῶνδε) 3'; σὺν δ' - A 169; ἐξ - h. Ap. 28 [-] ἐγών - Γ 305, κ 273 [-] ἐγὼ δ' - ρ 277 3 dreis.

ω 491) I I Präs. Ind. (u. 4× Fut.), zukunftsbezg. außer cβ; parall. mit *έρχομαι* (kontrast. A 168/9) B 87, H 209, Σ 304, π 313 1a 1.P. (Sg. außer letzten 3 St.): *I am going = ich werde gehen, ich geh* bzw. (A 169, β 214+ 318 von Seereise) *fahr*; Fut. (Φ 335, Ω 462) nur bei göttl. Subj. (wie A 420, 426, Σ 200, 205+, Σ 63, 143, Ψ 205, Ω 92, h. Merc. 178); 13× von 34 mit *έγώ* (vgl. Z 341, ο 504, ρ 593, ψ 359 bei Kompos. sowie 2× *ήμεεις*); reg. mit Richtungsangabe durch lok. Adv., präp. Obj. (bzw. -δε A 169) u./o. Ptz. Fut., nur 6× (s. gg. Ende) abs. Φ 335 (*έγώ Νόστοιο είσομαι... δρασουσα θύελλαν*) u. A 462 (*πάλιν*); 463 *είσομι* A 652 *νύν δέ έπος έρεων* | άγγελος *είμ' Αχιλλήϊ* ρ 277 *έγώ δ' είμι προπάροιθε* (275 *έσελθε*), vgl. V. 282 Γ 410 *κείσε δ' έγών ούκ είμι... κείνου πορσανέουσα λέχος* + M 368 = N 752 (Ggs. *είσομαι* αττις) E 256 *άντιον είμ' αττών* + Y 371 (*έγών*) Y 362 *μάλα στίγος είμι διαμπερές*, K 325 *έξ στρατόν* | A 169 *νύν δ' είμι Φθίηρδ'* + β 214 = 359 (*έξ ON*, *πενσόμενος*), h. Merc. 178 (*έγών*, *άντιτοήσων*), ρ 6 (*έγών, έξ πόλιν*), Γ 305 (*έγών, προτι ON*, άψ) A 420 (*έρέουσα έπος Δι*) *είμ' αττή προς Όλυμπον* + 426 (*ποτι δώ*) Σ 143 *έγώ δ' έξ... είμι παρ' GN* + K 55 (*έπι PN*), γ 361 (*έπι νήα*). 367 (*ήώθεν μετδ VN*) Σ 333 *σευ ύστερος είμ' υπό γαίαν* Ψ 205 *ούχ έδος είμι γάρ, αττις έπ' Όκεανοίο έρέεθρα*, Αθιόσιων *έξ γαίαν* Σ 200 | *άφομένη... πείρατα γαίης* + 205 = 304 (= *έρχομαι V. 301*) Σ 63 *είμ', όπρα ίδουμι... τέκος* + 114 Ω 92 (88 *καλέει Ζεύς*) *είμι μέν, ούδ' άλιον έπος έσσεται, όττι κεν είπη* = 224ⁱⁿ. = β 318ⁱⁿ. = 273 (σὺ μέν' αὐτοῦ) *αττάρ έγών είμι* || 431 *πόσ' ίμεν*; *where are we going?* β 127 *ήμεεις δ' ούτ' έπι έργα πάρος γ' ίμεν ούτε πρ' άλλη*, *πρίν γ'* = ο 288 1b 2.P. (nur Sg.): *du wirst gehen (müssen)*; 2× von 4 in Drohg. (= *ich werde dich gehen machen*); 1× Fut.: π 313 *δηθά γάρ αττως είση έκάστον πειρητίζων*, | *έργα μετερχόμενος*, vgl. ο 221 τ 69 (*έξελθε θύραζε*) *ή τάχα καί δαλώ βεβλημένος είσθα* | + K 450 (*έπι νήας, διοπτύσσων*) Op. 208 *τή δ' είς ή σ' άν έγώ περ άγω* 1c 3.P. (Sg. außer II 160, Op. 199) 1ca zukunftsbezg.: *wird gehen* bzw. (letzte 3 St., vgl. N 482 in II 5) *is coming, nah*; Subj. menschl. 7× (ο 213 mit Fut.), göttl. 2×, unbelebt 4× (davon 3× ohne Richtungsangabe wie sonst nur h. Merc. 549 mit inn. Obj.) ο 213 *οσ σε μεθήσει*, | *άλλ' αττός καλέων* *δέου'* *είσεται* (214 άψ *ίνα*), vgl. κ 284 (Ptz. Fut. + | *έρχει* an ders. VSt.) sowie Γ 383 in I 6 λ 149 *πάλιν είσιν* *όπίσσω* (148 *άσσον ίμεν*) Σ 280 άψ | *έπι νήας* h. Merc. 549 *άλην όδόν είσιν* (Ggs. *άπονησάται V. 543, 545*) P 147 (keiner) *μαχηρόμενος VN*^a | *είσι περι πόλιος* + H 98 (PN^a *άντιος*), Ψ 835 (*έξ πόλιν*) | O 136 *ήμέας είσι κνδοιμήσων έξ Όλυμπον*, Op. 199 (*πρός*) | *από χθονός* *άθανάτων μετδ φίλον ίτον προλιπόντ' άνθρώπων* | *Αιδώς και Νέμεσις* | ψ 362 *αττικά γάρ φάτις* (vom Freiermord) *είσιν άμ' ήλιω άνώντι* P 202 (*θάνατος*) *ός όή τοι σχεδόν, είσι*, Vbd. mit | *ν* nur hier, kontrast. | *έσ/ά(ν)θ*. β 89 *τρίτον έστιν έκος, τάχα δ' είσι τέταρτον*, | *έξ οδ*, vgl. V. 107 τ 571 *ήώς είσι... ή μ' Όδυσσός' οίκου άποχώσει nah* heran 1εβ zeitlos: *geh*; Subj. 6× göttl., 7× tier., 8× unbelebt, 2× unklar, nie menschl. außer Hes. fr. 339 (vgl. X 492⁺ in II 1); nur in Gl./Vgl. (vgl. A 492, N 298 in II 6, 7) u. von regelh. wiederkehrenden Vorgängen, nur δ 401 u. h. Ap. 182, 187 im HS; außer X 27, ζ 131, Hes. fr. 339 (abs.) reg. mit Angabe d. Wohin (II 160, Ψ 226 nur durch Ptz. Fut.), Wo (X 317, ζ 102) u./o. Woher (B 87, A 415⁺, δ 401, h. Ap. 187) + 191 (σὺ ίδμεν) *δη ηέλιος... είσ' υπό γαίαν* | *οδ' δη άννειται* δ 401 (wenn Sonne im Zenith) *τήμος άδ' έξ άλός είσι γέρον άλιος* (403 *έκ δ' έλθών κοματάς*) Ψ 226 *ήμος δ' έωσφόρος είσι όπως έρέων είπι γαίαν*, vgl. ν 94 (*έρχεται*) X 317 *ολος δ' άσθη είσι μετ' άστράσι* (*έσπερος*) + 27 (δωρηχ) N 796 *έλλάη*, | *ή δά δ' υπό βροντής... είσι πέδονοδ*, vgl. Δ 276 B 87 *ήπτε έθνεα είσι μελίσσων* (*πέτρης έκ αλει νέον έρχομενάων*) = Φ 573ⁱⁿ. (Panther, έκ *εὐλόχοιο, θηρητήρος ένακτίων*) = Δ 415^{ex}. (Eber) + II 160 (Wölfe, *άγεληδόν, λάωντες*), ζ 131 (Löwe), Ω 43 (*έπι μήλα*), X 309 (Adler, *πέδιονοδ* *διά νεφέων, άρπάξων*) Γ 61 (*πέλακός ώς*) *δς τ' είσιν*, *διά δουράς ύπ' άνέρος* H 209 (*οίός τε*) *έρχεται Άρης*, | *πόλεμόνδς μετ' άνέρας* ζ 102 *οή δ' Άρτεμις είσι κατ' ούρα* Hes. fr. 339 *ώς άκαλό προέρων, ως άβρη παρθένος είσιν* fr. 70, 23 δ' ON^a *είλυγμένος είσι*

(Fluß) *δράκων ώς* + Vit. p. 9, 7 (*δί' + Akk.*) Th. 972 (*Πλοῦτον*) *ός είσ' έπι γήν (πάσαν)* h. Ap. 182, 187 *είσι δέ φορμίλων... πρός Πυθόν... 2 νν. ένθεν δέ προς Όλυμπον από χθονός... είσι Διός προς δώμα θεών μετ' άμνησιν*, vgl. Op. 199 in ca Hes. fr. 204, 142 *είνα άμαρωθήσις* (vgl. V. 132 suppl.) + 164 I 2 Inf. (außer in imp. Funkt.: s. I 3); göttl. Subj. O 46, 133, Y 32, 142, Ω 95, 347, θ 283, 287, 303, ν 160, von Seereise A 170 (*σύν νηυσί*), B 348, δ 483 (*έπι πάντων*). 713, ε 205, ξ 397, ρ 426, mit Aor. parall. I 487, κ 340; nur 7× abh. von verb. sent. (an den ersten 4 St. zukunftsbezg., vgl. Σ 457 in II 6), 2× als Subj., sonst fin. (abh. von verba volendi et iubendi, noch öfter epex. nb. Bew. verben außer B 477); m. Richtungsangabe (K 356; Ptz. Fut. + woher!) außer B 94⁺, A 686, N 329, P 710, Ω 218 u. s.v. *βαίνω* B I 3 a a P 710 (ich habe zu Ach. geschickt) *οδδέ μιν οίω νύν ίνα*, *μάλα κεν χωλομένον Έκτορι* *οδδέρ* *γλαυβε nicht, daß er gehen wird* (sc. i. d. Kampf) ο 214 *καλέων δέου'* *είσεται, οδδέρ έφημι* | άψ | *κενών* Y 142 *μάλα δ' όκα διακρινθέτας οίω* | άψ *ίμεν* *Οδλυμπόνδε* (*μετ' άμνησιν*), vgl. V. 211f. 365 (*κέκλεθ'*) *φάτο δ' ίμεναι* (*ίμυ. v.l.*) *άντ' Αχιλλός*, vgl. V. 371; *i* beim Inf. nur hier, *άντ' ίμεναι* ci. W. Schulze, doch vgl. *φάτο όδμεναι* (Z 185) / *βήμεναι* (ξ 327 = τ 296 an ders. VSt.) K 356 (*hörte Geräusch u. hoffte άποστρέφοντας έταίρους*) *έκ Τρώων ίνα*, *uere coming* N 101 (*θάσμα όράμαι*) *Τρώας έρ' ήμετέρας* | *νέας* θ 283 *είσατ' ίμεν έξ Αήμων* (*Αήμυόνδε* ci. E. Schwartz, doch vgl. B 780) *he simulatet that he was going to L.* (eigtl. *he let himself be seen* |) | A 170 *φέτερόν έστιν* | *οϊκώδ'* *ίμεν σύν νηυσί*, vgl. P 155 u. kontrast. | *άποπλέων* (I 418⁺) ο 79 *δνεαρ* | *δευπησαντας ίμεν πολλήν έπ'... γαίαν* | Ω 218 *μή μ' έθέλοντ' ίνα*, *κατερούνασε* P 433 *οδτ' άψ έπι νήας έπι... ON*^a | *ήθελέτην* (Pferde) | *οδτ' έξ πάλεμον μετ' VN*^a + I 487 (neg., *άμ' άλλω, έξ δατ'*) ε 205 (*οϊκώδης* *έξ πατρίδα*) *αττικά νύν έθέλεις* | ; + β 364 (*πολλήν έπι γαίαν*), O 133 (*άψ, ONδε*) ρ 185 *πάλινδ'* | *μενεαίνεις* | *σίμηρον* B 348 (*τοί κεν βουλεύσασ'*) *Άγροσδ'* | A 227 *οδτε λόχονδ'* | *σύν... τέτληκας* Ω 199 (*με*) *θμόος άνωγε* | *έπι νήας έσω στρατόν* + Vit. p. 9, 18 (*δημόν* *έξ* + Gen., vgl. v 219 in I 5), δ 713 (*έξ ON*) δ 483 *μ' αττις άναγεν έπ'... πάντων* *Αιγυπτόνδ'* | *δολιχηρ όδόν* = α 426 + h. Cer. 163 (*ήμέτερονδ'*), M 356 (*κείσ'*) P 31 (*σ'*) *άναχωρήσαντα κελών* | *έξ πληθόν* | = Y 197 + Σ 14 (*άψ έπι νήας*), Ω 298 (neg., *νήας έπ'*), Σ 255 (*άστροτε πόν*), κ 340 (*έξ θάλαμον*) | 225 (*έμέ έταροι άίσσοτο*) *τοράν αινυμένους* | *πάλιν* B 94 *Όσα δαδήη* | *στρώονσ'* | *οί δ' άγέροντο* = 451ⁱⁿ. A 686 (*κίρηκες λίγαινον*) *τούς ίμεν οίσι χρείος όφείλειτ'* O 46 *παραινοθήσαιμ'* | *τή ίμεν ή κεν* (*ήγεμονείης*) P 155 (*εί τις έκπαισάται*) *οϊκώδ' ίμεν* κ 537 (*μηδέ έάν*) *αίματος άσσον ίμεν* = λ 50 = 89 = 148ⁱⁿ. | B 477 (*τούς διοκόμενον*) *ύσμηρονδ'* *ίνα*, Γ 119 (*schickte Herold*) *νήας έπι... έξ 397* (*με*) *πέμψαι* | *Δουλίγισδ'* | Ω 2 *έπι νήας έκαστοι* | *έοκιδνάστ'* | ρ 183 *έξ άγροίο πάλινδ'* | *στρώοντ'*... | ζ 255 *όροτο... πόλιονδ'* + η 14 (*ώροτο*), Sc. 40 (neg., *άτι δμώας*) N 329 *ήχ' ίμεν, όφρ' άφίκοιτο*, vgl. I Sp. 1384, 8ff. übrige St. [32], 41^o, 4^h) s.v. *βαίνω* B I 3 a, wobei nur hier neben *ίνα* [18], 6^o (+ *βήν*: κ 407, μ 367; + *βή*: κ 208, π 413; + *βών*: δ 779, ο 109)] auch (oft mit v.l. *ίνα*) metr. gleichw. (vgl. bes. π 413 = φ 58ⁱⁿ) *ίμεναι* [Y 32, 14^o (*βζθξπερσφχ*)], das sonst nur noch Y 365 (s. am Anf.) vorkommt I 8 Imp. (incl. imp. Inf. u. Adhort.), zukunftsbezg. H 372, ζ 31, ρ 600 (kontrast. *έρχεο* V. 599) 3a 2.P. (Sg. außer A 335 u. θ 12); göttl. Subj. Σ 267, T 347, h. Cer. 323 u. 6× in Vbd. mit *βάσν* (s.d.), von Seereise γ 323 (*σύν νηϊ*); m. lok. Best. durch Adv. (6× *άσσον* / *δέιστο* + Imp., 3× *άψ* / *πάλιν* + Inf.) u./o. präp. Obj. (5× beim Imp., nur B 8, 163⁺ beim Imp.), häufiger abs. mit weiterem Inf. (bis auf 4× asynd.), mod. Best. (2^o) od. Subj. wechsel (3^o, 1^h) A 335 *άσσον* *ίτ'* + T 143 = Y 429 (Sg.) N 235 *τένχεα δέτρο λαβών* *ίθι* + Γ 130, 390 II 87 *έκ νηών* *έλάσας* *ίνα* *πάλιν* + 839 (neg., *νήας έπι*) Φ 297 *οί δ' Έκτορι θυμόν άποάρας* | *άψ έπι νήας ίμεν* (= Σ 14ⁱⁿ in I 2) + ζ 298 (*έξ πόλιν* *ήδ' έρέεσμαι*) θ 12 (*δευτ' άγς*) *είς άγορήν* ο 512 *αττός δ' είς Αιδών* *ίνα* *όδμον* 405 | *άψ* *ίνα* *και άγειν... έταίρους* | ρ 600 *ήώθεν δ'* | *ίερήτα* Ω 336 *βάσν'* | *ίθι και*, Πριάμον (*έπι νήας άγατ'*)

steigen, (von Kind) *sich heranmachen* (an s. Erwachsenen); je 3x Ind. Präs. / Impf. (s. am Ende), sonst Ptz. (an ersten 3 St. zukunftsbez.); je 6x m. *εἰς* + Akk. bzw. ἀπό / ἐξ / παρά + Gen., sonst abs. Σ 136 ἀμ' ἡελλω ἀνιόντι = ψ 362^{ex} + Θ 538 (Gen.), X 135, α 24, Op. 728 (Akk.), Vit. p. 8, 1 (Nom.) H 423 (ἡέλιος ἐξ Ὠκεανοῦ) σφάρον εἰσάντων (εἰς δ. mögl., vgl. μ 380) = Th. 761ⁱⁿ. (Ggs. καταβάντων | Cat. 94, 11 Trav. πόλιον εἰσανιόντες, (εἰσεν- pap.; εἰς δ. mögl.), vgl. Τλιον εἰσανέβησαν (Z 74+); „kykl.“ nach Koerte, APF 14, 1941, 104 Ξ 28 (PN δ ξυμβληντο) πάρ νηῶν | (37 ὄνειοντες ἀντίς) x 146 (ἐγών) καρπαλίμως παρά νῆος ἀνήιον ἐς περιωπὴν = 274^{med}. (ἀπ- codd.) = 446 (3. Pl., -on statt -σαν nur hier u. Ψ 370+ in Π 4) h. Cer. 403 τότ' ἀπὸ ζόφου ... | αὐτίς ἀνει *wieder* *heraufkommen* + 395 ci. (Ptz.) | X 492 δευόμενος δέ τ' ἀνεισι πᾶς ἐς πατρός ἐταίρους = 499^{med}. (ἐς μῆ- τέρα) 1b *zurückkehren*; 5x von Seereise, 4x prophet. (3x beides); Subj. 3x unbelebt, 2x (am Ende) göttl.; nur Ptz., außer T 290 (ἀν) stets m. ἐκ + Gen., davon ON α 259 (< B 596) u. x 332 (< Ω 492*) T 290 πῦν δέ σε τεθνήωτα κινάνομαι ... | ἀπ' ἀνιούσ' (Ggs. V. 288 in I 5) φ 568 νῆα ἐκ πομπῆς | ἄν = ν 150 = 176 x 332 ἐκ Τροίης ἀνιόντα ... σὺν νῆϊ + α 259 (ἐξ ON*, παρ' PN*), Z 480 (ἐκ πολέμου) h. 19, 15 ἀγορῆς ἐξανιών (ἐξάν- nur hier, ἐξ δ. mögl.) + ε 282 (ἐξ VN*)

Π 2 ἀπειμι *weggehen*, *sich entfernen*, vgl. I Sp. 1058f.; N 72 göttl. Subj.; nur Ptz. (5x von 9 wieder- aufnehmend) außer an 3 (x 274 s. 1a, ψ 359 s. II 6) letzten St. (Ind. / Imp. Präs.); abs. außer K 289 (ἀν), ρ 478 (ἀλλῃ), vgl. Simplex + ἀπένευσεν (ζ 223) N 567 (ἀν ἐξαίτερο) PN δ' ἀπύοντα μετασπόμενος βάλε + Ξ 409, N 650 (Gen.). 516 (+ βάλῃ) = Ξ 461^{med}., M 392 (vgl. V. 390), N 72 (vgl. V. 65) K 289 ἀν ἀπιών *auf dem Rückweg* | 413 ὅς ἀρ' ἔσαν ἀπύοντες *im Weggehen* ρ 593 ἀπειμι σῶας ... φηλάξαν 478 ἀπιόθ' ἀλλῃ Pan. fr. 13, 15 p. 259 ἀλλ' ἀπιθι (ἀλλά πιθού ci. Meineke) *καὶ παῦε πολὺν πάτον*, vgl. V. 5 (ἀπέλθοι). 11 (στειχε); Endsilbenlängg. an ders. VSt. auch B 780, θ 283 διέξειμι Z 393, s. II 4

Π 3 εἰσεμι *hineingehen*; Ω 463 u. Vit. p. 18, 24 40 göttl. Subj.; 3x KSV, 3x DSV; Ind. außer Th. 770 (Ptz.); an ersten 2 St. m. (μετά +) Akk., sonst abs. wie Simplex + εἶσω (π 41*, σ 110) Ω 463 οὐδ' Ἀχιλλῆος | ὀφθαλμούς εἰσεμι, (δ. εἰς mögl., vgl. V. 204 = 520; Forts. wie Γ 410 nach εἰμι), V. 465 εἰσελθῶν σ 184 οἴη δ' οὐκ | | (σὸ κεῖο εἰμι v.l.) μετ' ἀνέρας + Vit. p. 18, 24 (έοσει) ρ 244 εἰσηλθε δόμος ἐς δ' ἀρα καὶ τὸ δῶμα ἵτηρ + 391 (ἦεν), Th. 770 (ἐς μὲν ἰόντας, Ggs. ἔκτοσθεν suppl. (δραγία) σεμνά, τὰ γ' οὐ πως ἔστι παρεξιμέν (suppl. Matthiae, παρ' ἐξ[οθ]εν Burkert) οὐ[τε] πυθέσθαι | οὐτ' ἀχέειν, vgl. ε 104 = 138, Op. 226

Π 4 ἐξεμι *hinausgehen*; Subj. je 1x göttl. u. unbelebt (s. am Ende); 2x m. Gen. (μεγάρων, vgl. ἐκ | οἰο + Simpl. Ω 647*, v 7), 5x m. -δε, 3x abs. (DSV / Verbal- obj.) wie Simplex + ἐξω (Ω 247, ξ 526) Z 393 (πίλας ἵναε) Σκαυάς, τῆ ἀρ' ἔμελλε διεξιμεν πεδίονδε (διεξ- nur hier) X 448 ἐείλεον (Tr. die Gr.), οὐδέ | θύραζε, | εἶων ἐξίενα + α 374 (μεγάρων) = β 139 (Imp. 2. Pl.) v 179 οὐκ ἔξεισθα | + 367 (1. Sg.), ψ 370 ὤξαν δὲ θύρας, ἐκ δ' ἦιον = ω 501, vgl. ω 492 (κίεν); -ον statt -σαν (kon- trastr. bes. ω 9) nur hier (wegen ὄικ-σαν?) u. x 446 in 1a Th. 732 τοῖς οὐκ ἐξίτον ἐσι, | δ' ἐπέθηκε h. Ap. 28 (κύμα) ἐξῆι χερσόνδε ἐξάνειμι h. 19, 15, s. II 1b

Π 5 ἐπειμι, ἐπεισο- *zugehen auf*, *sich nähern*, vorrücken, angreifen, *sich vorknöpfen*, (inspizierend) *abklappern*; versch. zeitl. aufeinanderfolgende Obj. Σ 546 (impl.), δ 411, ο 504, Subjekte λ 233; Φ 424 (Aor.), Sc. 333. 458 göttl., 4x (s. am Anf.) unbelebtes Subj.; 12x Ptz. (abs.), 10x Ind. (λ 233, τ 445 abs., N 482, P 741 m. Dat. wie Γ 15* bei KSN, sonst m. Akk. wie K 55, ε 150 bei KSN) Α 29 πρὶν μιν καὶ γῆρας, ἐπεισον, vgl. (ἐπι) | ἰκάνει / ἔλθη / ἔτεμεν (λ 196, v 59f., α 218) τ 445 72 | (ἀνδρῶν, τε κνῶν τε κτύπος) ὡς ἐπάγοντες ἐπῆσαν (Jagd) P 741 (τοῖς ἵππων τε καὶ |) ὄρμυμαγδὸς ἐπῆζεν ἐρχόμε- νωισιν *umbrändete* Hes. Op. 875 (μηδὲ μένειν) χειμῶν ἐπίοντα, + fr. 204, 134 (Gen.) N 482 bis (δέλδια) Αβείλαν 76 ... δς μοι ἐπεισον = 477ⁱⁿ. who is coming against me (Opp. ἀπ- in Π 2) + 836 (|)ς, O 164 (|), E 238, Sc.

333. 458 Φ 424 (μετέσσουτο, Ath.) καὶ ε' ἐπεισομένη (ἐπερεισομένη, πα[]σομένη vv.ll.) πρὸς στήθεα χειρὶ (ἤλασε) Λ 367 (362 ἔφηνες θάνατον) νῦν ἀπ' τοῦς ἄλλους ἐπεισομαι, δν κε κινέω = Y 454 || ο 504 ἀγρούς | ἠδὲ βοτήρας (~ ἐπέρχεται π 27, Opp. κάτειμι ο 505, vgl. v 267) + ψ 359 (ἐπειμι [ἀπ- v.l.], + ὄφόμενος) δ 411 φράκας ... πρώτων ἀριθμῖσαι καὶ ἐπεισον *wird er zählen u. durchgehen* (~ πεμπάσσαι ἠδὲ ἰθαίται V. 412), vgl. ἐπώ- χητο (V. 451) λ 233 προμηστῖνα ἐπῆσαν (Ggs. ἅμα πάσαι) Σ 546 (δέπας οἶνον) δόσκειν (Pflügern) ἀνήρ ἐπιών *jeweils herantretend* π 42 τῷ δ' (Tel.) ἔδρης ἐπιόντι ... ὑπέριξεν (Od.)

Π 6 κάτειμι, καταεισο- *nieder-, hinuntergehen*, *-steigen*; *heimkehren* (π 472 von Seereise); 6x von 12 nichtmenachl. Subj., 3x vom Sterben; 6x Ind., 5x Ptz., Ξ 457 Inf. (zukunftsbez.); außer Λ 358 (δθι) stets m. Angabe des Woher (-θεν, ἐκ, Λ 492f. κατ' u./o. Wohin (-δε, ἐξ, Ξ 457 εἶσω + Akk.) Λ 358 μετὰ δούρατος φχετ' ἔρωήν | τῆλε ... θθι οἱ καταείσατο γαίης | (-η v.l.), vgl. N 504f. (κατὰ |) φχετ', ι 484* (κατερχομένης) Th. 723 ἄκμων | οὐρανῶθεν κατιών δεκάτη (sc. νυκτί) ἐς γαῖαν ἰκοίτο = 725^{med}. (ἐκ γαίης, ἐς | Τάρταρον,) Sc. 254 ψυχῆ δ' Αἰδοῦσε κατῆεν | ἐς (= κατῆλθεν κ 560) + Y 294 (Präs.) Ξ 457 (auf Speer gestützt) κατιμεν ὄδμον Αἰδος εἶσω Λ 492 (ὄς) ἰσταμόγς πεδίονδε κάτεισι (κατ' ὄρεσφιν) + Δ 475 (Τῆθηεν κατιούσα) κ 159 | ἰνδε κατήεν (Hirsch) ἐκ νομοῦ ἰληξ | πύμονος | ο 505 ἐσπέριος δ' ἔς ἄστν, ἰδῶν ἐμά ἔργα, κάτειμι (~ κατέρχεται λ 188, Opp. ἐπεισομαι ο 504, vgl. ψ 359) + ν 267 (κατιόντα, ἀγρόδεν), π 472 νῆα ... ἰδῶμην κατιούσαν | ἐς λιμέν' εἰνλαυθεν, Ggs. ἀνώσαντες (ο 553), ἀνάγοντο (Α 478, τ 202), ἀναπλεύσεσθαι (Α 22)

Π 7 μέτειμι, μετεισο- *hin-, hinterdrehen*, *nach- kommen* Z 341 (ἐπιμεινον) ἦ ἰθ', ἐγὼ δὲ μέτειμι κινή- σεσθαι δέ σ' ὀλω, vgl. ἦε θέω μετὰ σ' αὐτίς (K 63) N 298 ολος ... Ἀρης πόλεμόνδε μέτεισι (~ ἦισαν ἐς | | V. 305), vgl. | | μετὰ θωρηθῆσαντο (Y 329) 90 εἰσα μετεισά- μενος, ... στρυνε (Pos.) φάλαγγας, vgl. ἐπι ... ἤλαε (V. 91), ἐπώχητο (P 356) P 285 | ... ἐκέδασε (Αἶας) φάλαγ- γας, vgl. ἐπώχητο (K 487)

Π 8 πάρειμι *vorbeigehen* (an) ω 11 πᾶρ δ' ἴσαν Ὠκεανού ... ῥόδας (~ KSN V. 12) + Op. 493 (ἴθι) δ 527 (φύλασσε, Späher) μή ἐ λάθοι παριών + ρ 233 (*im Vorbei- gehen*), Vit. p. 8, 3 (den Vorübergehenden, vgl. παρὰ τίς τε κιάων Π 263)

Π 9 παρεξειμι (ausweichend) *vorbeifahren*, *übertr. umgehen*; nur Inf. Sc. 353 παρεξί | ἔχε δίρπον ... ἠδὲ κελεύθον | ἐκε | | ἰένα | (folgt παρελεύνω) h. Cer. 478 suppl. (δραγία) σεμνά, τὰ γ' οὐ πως ἔστι παρεξιμέν (suppl. Matthiae, παρ' ἐξ[οθ]εν Burkert) οὐ[τε] πυθέσθαι | οὐτ' ἀχέειν, vgl. ε 104 = 138, Op. 226

Π 10 πρόσειμι *her(an)kommen*, (3x feindl. =) *an- greifen*; Sc. 425 göttl. Subj.; nur Ptz., stets abs. Λ 742 (τόν) προσιούσα, βάλον ... δουρὶ + N 615, Sc. 425 π 5 οὐδ' ἴλαον | E 515 (ἐγάρσαν, ὡς εἶδον) ἀρτεμέα | | H 308 + K 339 E 682 χάρη δ' ἀρα οἱ προσιόντι, Op. 353 τὸν φιλέοντα φιλεῖν, καὶ τῷ | | προσιόντι

Π 11 σύνειμι (als Kampfparteien) *zusammenkommen*, *aufeinander losgehen*; göttl. Subj. Y 66, Φ 390, Th. 686. 705; 5x Ptz., 7x Impf.; abs. außer Z 120+ (ἐς), aber stets mit mod. Best. außer ersten 2 St. Δ 446 (δτε) ἐς χῶρον ἔνα | ξυνιόντες ἰκοντο, | σὺν ε' ἔβαλον θινούς = Θ 60 Y 66 θεῶν ἐριδι | | ὶων = Th. 705^{ex}. = Φ 390^{ex}. (Akk. Pl.) Π 476 αὐτίς ἰσιντήρ, ἐριδὸς πέρι Z 120 ἐς μέσον ἀμφοτέρων | | μεμαῶτε μάχεσθαι = Y 159 = Ψ 814 Ξ 393 ξύνισαν μεγάλῳ ἀλαλητῷ = Th. 686^{ex}. + Sc. 383 (σ.)

D Hes. fr. 204, 132 suppl. ἤρο[ς] μὲν κατ' ὄρος καὶ ἀνά δρυμ(ν)ά ... | εἰσι;| ἀ[λυσ]ιάζων (Schlange) καὶ ἀπ[ε]λχθάρων πάτον ἀνδρῶν, vgl. ζ 102, κ 251, H. Cer. fr. 70. 23; ξ 496 siehe s.v. εἰμ B I 2aβ; v 369a; v.l. Δ 426, Z 288, Α 230. 617. 805, M 362, O 260, Π 223, X 85, Ψ 244, β 260, θ 163, λ 110 (pap. 119). 159. 561, ε 501, Hes. fr. 264; f.l. h. Cer. 364

εἰνάτεες neun Jahre lang (< *εἰν-*τ*-*ε*tes), vgl. 76 ἐνέα Β I Σ 400 τῆσι παρ' -ες χάλκεον (Heph.), s. Roscher, ASW 21, 4, 1903, 24-7 Th. 801 -ες (ἐνδέτες v.l.) δέ θεῶν ἀπαμείβεται (d. meinedige Gott), s. ebd. γ 118

-ες γάρ σφιν (den Tr.) κακὰ θάπτομεν ε 107 μάχοντο¹ -ες, δεκάτω δέ (nahmen sie Troia ein) + ξ 240 χ 228 -ες Τρώεσσιν ἐμάρναο (Od.) R. van Bennekom

εινάκις *neunmal* ξ 230 (Lügenerz.: „vorher) -κις ἀνδράσιν ἄρξα . . . 4 vv. ἄλλ' ὅτε δή (es nach Troia ging)“ R. van Bennekom

εινάλιος *Sch* sch. Barn. δ 443: θαλασσίω, cf. ε 67 below *B* (to be found) *in/on* (i.e. within the bounds of) *the sea* (= *εναλος*); epith. of seals, sea-birds, and Cyprus *Wdfld.*: ἐν-, ἐφαλος, ἄλιος, ἀλιοτραφής, θαλασσιος, ἀμφι-, περιούτος, cf. εἰνόςιος δ 443 τίς γὰρ κ' -φ παρὰ κήτει κοιμηθείη; cf. v. 442 (ἀλιοτραφέων ὀλωτάτος ὀδμή) ε 67 (nest on Kal.'s island) τανύγλωσσοί, τε κορῶναι -αι, τῆσιν τε θαλάσσια ἔργα μέρμελεν (= *B* 614^{ex.}) 16 *justapros.* w. ἰ | 'long-beaked' (?) appears to evoke a fishing-bird ο 479 ἀντλω δ' ἐνδοῦπησε (a dying woman) πεσοῦσ' ὡς -ῆ κήξ, app. the κήξ fished by plunging from flight at its prey h. 6,3 πάσης [Κύπρου, κρήδευμα λέ- 20 λογγεν¹ -ῆς κρήδευμα = cities? cf. *II* 100, v 388) h. 10,5 Σαλαμίνοσ . . . μεδέουσα¹ -ῆς τε (v.l. και πάσης) ἰ | W. Beck

εινάνυχες *hapax Sch* sch. D: ἐπὶ ἐννέα νύκτας *B* wahrsch. Nom. Pl. eines Adj. *εινάνυξ: *neun Nächte lang* (Hdn.); Wackernagel, Gl. 2, 1910, 2, Synt. II 66; Sommer, Nominalkompos. 64), aber adv. Anal. Bildg. nach *εινάτετες* nicht ganz auszuschließen *A* 470 -ες δέ μοι ἀμφ' αὐτῶ παρὰ νύκτας ἰανον¹ 3 vv. ἄλλ' ὅτε δή δεκάτη . . . νύξ κτλ. R. van Bennekom

εινάς *der neunte des Monats*, s. zu *εἰκάς*; ἐνάτη genannt *Op.* 772. — Abl. *τρισενάδ* *Op.* 810. 811 -ὰς δ' ἡ μέσση (d.h. der 19.) ἐπὶ δεῖελα λώιον ἡμαρ¹ πρωτῆσθι δ' -ὰς παναπήμων ἀνθρώποισιν R. van Bennekom

εινατέρες *Sch* sch. D Z 378: εἰ. καλοῦνται αἱ τῶν ἀδελφῶν γυναῖκες πρὸς ἀλλήλας, ὁλον Ἑλένη πρὸς Ἀνδρομάχην, vgl. *Ar. Byz.* ap. Miller, *Mélanges* 432 (= *σύννυμφοί*) 40 *B* (Erbwort): *die Ehefrauen der Brüder des Mannes*, Schwägerinnen, außerhom. nur vereinzelt inschriftl. (Sg.) Z 378 (Hektor fragt nach Androm.:) „ἡέ πη ἐς γυαλῶν ἡ -ων ἐπιπέλων, (ἐξοίχεται);“ ≈ 383 (Antw.) X 769 (Hel.: 44 *„wenn mich jem. schalt*) δαέρων ἡ ἰ | X 473 ἀμφὶ δέ μιν (Androm.) γαλόω τε και -ες ἄλις ἔσταν, Bezug im Kontext nicht eindeutig, dennoch kaum andere Bed. als i. d. Scholl. mögl.; wie *γαλόωσ* (s.d.) u.a. nur von Mitgliedern d. Großfamilie d. Priam., vgl. Gates, Kinship Terminology 23f. M. Schmidt

εἰ(να)τος *der neunte* *B* 295 ἡμῖν δ' εἰ-ός ἐστι πε- 53 *τηροπέων ἐναντιός¹ ἐνθάδε μινόντεςσι* *der neunte Jahrestag*, vgl. 134, and. *ἐναντιός* *B* Vorbem. 313 ὀκτώ, ἀπὲρ μήτηρ ἔ-ῆ ἦν = 327 Θ 266 Τεύχοσ δ' εἰ-ος ἦλθε, vgl. ἐνέβα *B* 2a subst. als Tag d. Monats (auch *εἰνάς* *Op.* 810f.) *Op.* 772 ὀδοάτη δ' (τ' v.l.) ἔ-ῆ τε, Interp. schwierig R. van Bennekom

*εἰ(να)κεα/εν, (τ)οῦνεκα *ältere Lit.* s. bei Frisk I 60 *s. v.*, neuere (bes. zu myk. *e-ne-ka* u. Folgerungen f. d. Etym., aber auch allg.) s. bei Frisk III u. Chantraine, *Dict.* *s. v.*; ferner zu *Bed.* u. einzelnen St.: Leaf zu *Γ* 400–405 u. *A* 21; Herrmann, *Sprachw. Komm.* zu *ι* 199; 64 *A.* Teske, *Homermimesis . . .*, Greifswälder Beiträge 18, 1936, 58 (zu h. Ven. 199); Porzig, *Satzinhalte* 169; *Bolling, Language* 30, 1954, 453f.; Fränkel, *DuPh* 69 *A.* 25; Heitsch, *Aphroditehymnus* 30f. (zu h. Ven. 199); *Richardson* zu h. Cer. 211 (ὄσις ἐνεκεν) Stellen s. bei *Gehring u. Hofinger* h. Ap. 308 ci. (Edmonds, CQ 31, 1937, 51) *B. Mader*

εινώδιος *on the way, by the wayside* *II* 260 σφῆ- 76 *κεσσιν εὐκότες ἐξεχόντο* -οις (ὀδῶ ἐπι οἰκ' ἔχοντασ), the expl. foll. the unusual epith. (of. *W. B. Stanford, Am- biguity in Greek Literature, Oxford* 1939, 98f.) *Hes.* fr. 23a, 26 τῆν (so. *Iphimede = Iphigeneia*) δὴ νῦν καλεῖσθαι *σιν . . .* | Ἀρτεμιν εἰνώδιην, πρόσπολον κλυτοῖσι [ο]χ[ε]ιστοῖσιν

ειπεῖν the adj. shows close relationship to, but not identity with *Hecate* (cf. fr. 23b), see *s. v.* *B* introd. and 1b, art. *Ἀρτε- μίς -ῆ*, and (partly otherwise) *P. Bergmann, Der Atriden- mythos im Epos . . .* Nürnberg 1970, 47 v.l. δ 785 (cf. φ 55), see *Ludwich, Textkritik* I 549, 11; 569, 9, van der Valk, *Text. Crit. Od.* 103 n. 4 M. A. Harder

εινόςιος *s. ἐννοσίγαιος*
εινόςιφυλλος Sch sch. D B 632: κηρσίφυλλον και 12 *πολύδετρον, ἐξ ὅσ κατῆμενος και ἠρηλόν* *B* *blät- ter-schüttelnd*; *VG* unklar (*ἐνν*-*Simon*. fr. 90 P.), vgl. *ἐννοσίγαιος* usw., *Chantraine, Gr. h.* I 100; zur Sache vgl. *εινόςιος φύλλοισι* (Sc. 299), *Stanford* zu *ι* 22 *B* 632 οἱ δ' Ἰθάκη 16 *εἶλον και Νήριτον -ον + ι 22 (δρος), vgl. κατακείμενον ἄλλ* 17 *ν 351; abwegig* *Wilamowitz, HÜ* 73 A 2 *B* 757 οἱ περὶ *Πηρείον και Πήλιον -ον; λ 316 ἐπ' Ὀσση ἰ | , vgl. Hes.* fr. 40, 2 *Πηλῖον ἄληντι* R. van Bennekom

ειπεῖν [397f, 440^o, 27^h, 44^b, 9e] *E* ≈ *skt.* *avocam*. — Abl. *ἀεπτος (s. *ἀαπτος, ἀπτοεπής*), *ἔπος*, cf. *ὄπα, ὄσσα, ἐνοπή(?)*

F *Ind. ἐ-ον* 5, *μετέ-ον* 1, *προσε-ον* 18, -ες 7 (-ας 24 *Arist.* u. überall v.l. [*A* 106. 108, Ω 744, γ 227, δ 204, π 243, χ 46(?)], dazu s. *Monro, Homeri Opera* I p. XIV, *Schwyzler* I 745, *Fournier, Dire* 99), *ἐ-ες* 45, *ἐ-ας* 1, -ε(ν) 52, *ἐ-ε(ν)* 101, *ἀπέ-εν* 5, *μετέ-ε(ν)* 60, *μετέ-(ε)* 5, *προσε-ε(ν)* 181; s.a. *Cat.* fr. 16, 18 *Trav.* in *M* 4; -ομεν 1, -ον 1, -ον 3, *προσε-ον* 1; *Konj.* -ω 50, -ωμ 1, ἀπο-ω 1, ἐξ-ω 1, -ῆς 4, -ῆσθ 3, ἐξ-ῆς 1, -ῆ 14, -ῆσι(ν) 14, ἀπο-ῆ 1, ἐξ-ῆ 1, παρ-ῆ 1; -ωμεν 1; *Opt.* -οιμ 5, -οιμ¹ 1, -οις 3, -οι 11, 32 ἀπο-οι 1, ἐξ-οι 1, προτι-οι 1; *Imp.* -έ 46, -(ε) 11, ἀπο-ε 1, ἀπό-(ε) 1, δι-ε 1; -ατε 2, -ατ' 2; *Inf.* -ειν 22, -έμεν 7, -έμεναι 4, ἀπο-εῖν 1, ἀπ-έμεν 1, δια-έμεν 1; *Ptz.* -ών 130, ἀπο-ών 1, παρ-ών 4, -όντος 2, ἀπ-όντος 1, -όντι 4, -όντη 7, 58 -όντ 1; -όντε 1, -όντ' 1; -ούσα 8, -ούσ' 22, παρ-ούσ' 1; -όν 1; *Iter.* -εσκα(ν) 28

M 1 eins.: *εἰτ'* (*Imp.*) [] - *ἔγε* μ(οἱ) 3¹, 2^o, *Cert.* p. 37, 6. 10; - 2^o [] μοι - ι 279; ἀπό- *A* 515 [] - δ 28 2 zweis. 2a [] μετέειπ' *ἰερή* ἱς *Τηλε-* μάχοιο 5^o 2b [] -ες, -ε(ν), -ω, -ω, -οι, -έ, -ατ' [] - (δὲ) μοι (εἰρομένω*) 11^o; - 2¹, 5^o, *Th.* 163. 392 [] - *h. Merc.* 199 [] ὀρχήσας δ' ἄρα - (πρὸς) 8¹, 5^o; ἀλλ' / 44 *νῦν* ἄγε μοι τόδε - 6¹, 13^o, *h. Merc.* 439; αἰσιμα - χ 46; μοι (νῦν) - 4^o; - μοι τ 218; σάφα - 2^o; - 7¹, 9^o, *Th.* 115; - προτι- *X* 329 [] δι- μοι *K* 425 [] *PN** / *PN*^d - παραστάς 6¹; - τε μῦθον 4¹, 2^o, *h. Ap.* 256. 286, *h. Merc.* 154. 218. 306, *h. 7.54*, *Theb.* fr. 3, 1 p. 11; - γοναΐξ 48 *χ* 431; ἔπος - *Hes.* fr. 211, 6; - 3¹, 3^o; ἀπο- *Γ* 406 2c [] -ε(ν), -ω, -ῆς, -ῆ, -οι, -ειν, -έ, -ών [] ὄττι *κεν* - 7¹, 9^o, *h. Ap.* 395; ὄφρα τι - 4^o; *νημεγτία* - 3^o; σάφα - Δ 404; - 11¹, 9^o, *Sc.* 116, *Cert.* p. 40, 7; μῦθον ἀπηλεγέως - *I* 309, α 373; ἀπο- 2¹; παρ- *A* 555 2d [] -ες, ἀπο- *I* 309, α 373; ἀπο- 2¹; παρ- *Z* 337 [] ἀλλ' ο 443, *h. Ven.* 286; αἰσιμα παρ- 2¹; παρ- *Z* 337 [] ἀλλ' ὄγεθ', ὡς ἐν ἐγῶ -ω, περθώμεθα* 8¹, v 179, *h. Ap.* 486; 64 - ἔπος 3¹, τ 98; ἔπος; - 5^o, *h. Ven.* 48 [] - δὲ / τε, γοναΐξιν 2^o; - ἰ | ἕκαστα γ 361, *h. Ven.* 212; - ζ 223, *Hes.* fr. 278, 2 3 dreis. 3a [] -ομεν, -έμεν [] - *H* 373, 3^o, *Th.* 108 [] σάφα - 2^o ο 106; - *I* 688, γ 89; ἀτ- α 91; δια- δ 215 [] - 2^o 3b [] -ε-ες, ἐ-ας, ἐ-ε(ν), ἐ-ον [] ἀτ- *I* 675 [] και τότε δή τις / σφιν - 3^o; κατ' αἰσαν (. . .) - 2¹; μοι⁺ - 2¹, και τότε δή τις / σφιν - 3^o; τοῖσιν δὲ και μετ- *PN* 8¹, 4^o, *Op.* 86; μοι τόδ' - ψ 273; - 3^o; τοῖσιν δὲ και μετ- *PN* 8¹, 7a 8^o; τοῖς δ' αὐτίς μετ- *PN* 5¹, 2^o; δή τότε τοῖς μετ- *Th.* 643; 4^o; ὄρε δὲ δή μετ- *PN* 5¹, 2^o; ὄρε δὲ δή μετ- *Th.* 643; 4^o; ὄρε δὲ δή μετ- / ὄρε προσ- 42¹, 57^o, *Th.* 546, *Sc.* 102, *h. Cer.* 20⁺ δ' αὐτε / ὄρε προσ- 42¹, 57^o, *Th.* 546, *Sc.* 102, *h. Cer.* 224, 459, *h. Merc.* 333; τόν⁺ πρότερος⁺ προσ- *PN* 10¹, ψ 722, δ 542, *Th.* 542; *PN** 7b ο 13, *Sc.* 349; ὄρε τότε μιν ἰ | ψ 722, δ 542, *Th.* 542; *PN** (δὲ) προσ- 5¹, φ 334; προσ- *PN* 3¹, 2^o, *Op.* 203, *h. Cer.* 255; προσ- *Th.* 749 [] - ψ 617, ω 339; δ / τὸν δὲ

προσ- PN^a / PN 2^o; προσ- συμβάτην 3^o 3ο [-...]:
 ἔ-ον, ἔ-ε, ἔ-ε(ν), ἔ-ον 3εα 'Simplex': [εἰ-] (καί)
 μῦθον ἐν Ἀργείοισιν / ἀθανάτοισιν - 8¹, h. Merc. 366; ἐνὶ
 δαίεσσι - Hes. fr. 272, 4; PN^v ποῖον τὸν μῦθον - 7¹;
 (καί) 1 3¹, 4^o, h. Merc. 29. 261; ποῖον / οἶον - 8¹, 3^o;
 ἐπεὶ (... ἔπος) κατὰ μοῖραν - I 59, 4^o; ἔπος 1 O 206,
 φ 141; Vok. (δ' οὐ) 1 5¹, 6^o; κατὰ κόσμον - Π. Parv.
 fr. 2, 3 p. 39; ἔπος δ' ὀλοφρονῶν - 2¹, τ 362; ἔπος νημερ-
 τές / νηκερδές / θυμαλγές / σῆ μητρι - Γ 204, 4^o; 1
 - h. Ven. 186; εἰὼν ὑπεροπλον - 2¹; καί / ὡς μοι⁺ - Σ 9, 2^o;
 - Ψ 350, 2^o 3εβ mit ἀπο(-) / μετα(-) / προσ(-) [εἰ-]
 ἀγγελίην ἀπ- H 416; ἀπ- I 431, π 340, h. Ven. 25; ἀπ[δ]
 μῦθον - Hes. fr. 280, 7; ἀγορήσατο καὶ μετ- 9¹, 15^o; ἀνά
 δ' ἀνίστατο 1 2¹, ω 422; ἀπαρ δ' ἤμιν / αὐτοῖς¹ μετ- 3^o;
 μετὰ μῦθον - 5¹, 2^o; μετὰ (δὲ) / μετ' ἀρα¹ δμωῆσιν /
 μετρήσῃσιν / Ἀργείοισιν / Τρωῆσιν / ἀθανάτοισιν / ἀμφο-
 τέροισιν / πᾶσιν - 5¹, 8^o, h. Ap. 310; (ἔπεσιν / μῦθοισιν)
 (ἀπ)αμειβόμενος⁺ / προσ- 3¹, 39^o; h. Merc. 201; PN^a (δὲ)
 καὶ μιν / πατέρα 1 7¹, 4^o; ἐξέειρετο καὶ 1 2¹; ἀνεῖρ/καθ-
 ατόμενος 1 4^o; 1 2¹, λ 91; τὸν καὶ PN πρότερος
 πρὸς μῦθον - 2¹, 2^o; PN / PN^a / ταμίην 1 6¹, 3^o,
 h. Merc. 513; (καί) με⁺ 1 9¹, 10^o, h. Ap. 246. 378,
 h. Merc. 300. 329; θεα/ῶν 1 189, Th. 24; 1 Op.
 206; πρὸς δ' PN^a - υ 128 3δ [-...]: -ωμι, -ησα,
 -ησι(ν), -ομι, -όντος, -όντι, -όντα, -όντες, -ούσα, -εσε(ν) [-ε]
 ὡς - (θεά) 2¹, 2^o, h. Cer. 275, h. Ven. 143 [-ε] ὡδε
 δὲ / ὡς ἀρα τις - 11¹, 15^o; ὡς ἀρα μιν / οἱ - 4¹, 2^o, Pan.
 fr. 30 Matthews; τὸν⁺ μὲν ἀρ⁺ τις - 4¹; καί / μῆ⁺ ποτέ
 τις - 4¹, φ 324; ὄσρα / καὶ νῦ⁺ τις ὡδ⁺ - H 300, ξ 275; ἴην
 τις / ἴς κεν / καὶ δὲ κε⁺ μοι⁺ - 5^o; ἔπος - / - ἔπος Y 250, 2^o;
 παρῆξ - 2^o; - 2¹, 4^o [-ε] - 5^o, Op. 295 8ε [-...]:
 -ωμεν, -όντος [-ε] - h. Cer. 162 [-ε] ἀπ- T 75
 4 [-...]: -έμεναι [-ε] - E 501, δ 682 [-ε] -
 H 375, φ 77 5 Cat. 16, 18 Trav. 1επε entweder
 [-ε] (2b) od. [-ε] (3b) F. vernachlässigt (außer nach
 v. ἐφελκ.); Posit.längg. fehlt: A 106. 230, B 70, H 277
 (vgl. ξ 494), a 10, γ 427, φ 91. 342, Hes. fr. 211, 6, h. Ap.
 286, h. Merc. 154. 218. 306, h. 7, 54; Elis.: A 64, Z 281,
 H 68⁺. 300. 375, I 688, A 791, P 260, Y 250, β 331 =
 φ 401, δ 28, ξ 275, λ 297, π 338, χ 350, s. a. die Kompos.
 B Π; correptio ep.: ι 279, ψ 77, Cert. p. 40, 7; Syniz.:
 δ 682

σχ. Sch. D A 90: οὐδ' ἦν Ἀγαμέμνονα, -ης οὐδ' ἂν
 αὐτὸν τὸν 1 1 ὀνομάσης, Γ 406: θεῶν δ' ἀπο-ε κελεύθους 44
 ἀπάρησαι δὲ καὶ ἐπιλάθου δὲ αὐτὸν τὴν σὴν διαγωγὴν τῶν
 θεῶν

I ¹Fournier, Dire, ²La Roche, Hom. Studien, Wien 1861, S. 25 § 19, 197 § 94, 205ff. § 96ff., ³W. Wash-
 mer, Epische Formeln III, Progr. Göttingen 1903, 3-8
 B ¹sagen, ²mitteilen, ³berichten, ⁴ausrichten, ⁵melden,
⁶hinterbringen; ⁷aussagen (I 688); ⁸auftragen, ⁹auffordern; ¹⁰pro-
 phezeien, ¹¹zusichern; kaum je mit 'reden' zu übers.,
 höchstens bei παρ- (II 5), auch προσ- (II 7), wo keine
 dir. R. folgt, evt. δια-έμεν ἀλλήλοισι δ 215; beim Simplex
 allenf. T 82 (einzige St. mit abs. Gebr.), viell. auch ἐν-η
 α 302 (nicht E 127, Op. 295: 'guten Rat geben'). Bei 58
 Hom. bilden εἰ. (Aor.), ἐρέω (Fut. u. Pf.) u. φημί (Präs.,
 s. I 37-39) die Hauptbestandteile des Paradeigma
 'sagen'. Entspr. s. Aktionsart erscheint εἰ. häufiger als
 φημί in d. Modi; ähnl. diesem (vgl. ἦ) haupts. in der
 3.P.Sg. (vgl. I 32), womit der häufige Gebr. bei REinl.
 u. RAbschl. zushängt (ἐρέω haupts. 1.P.Sg. u. bei REinl.
 innerhalb dir. R.). Adv. s. G 2 Synt. REinl.:
 außer I 1ca. 1ea. 2bd. 4a (Frage), II 4b. 6b auch Hes.
 fr. 211, 6 (I 1d), Op. 453 (I 5a), Hes. fr. 280, 7 (II 1b);
 Einl. innerhalb dir. R.: Z 459⁺ (I 3a), σ 34⁺, H 300⁺,
 X 106⁺ (I 2bδ), Z 479 (I 3a), RAnf.: E 421⁺, a 389 (I 2ba),
 H 68⁺ (2bd), I 309 (II 1b); neue Punkte: E 127, B 139⁺,
 v 115 (I 2ba); nach dir. R.: außer I 1εβ, 6a auch öfter
 in I 1ba. β, 1cy u. I 431 (II 1b), Z 62⁺ (II 5); nach
 Frage: I 4b, K 425 (II 2) | Akk. d. Sache s. G 1 |
 Abs. Gebr.: bei den Kompos., bes. προσ- (II 7) u. παρ-
 (II 5), auch ἀπο- (II 1), δια- (II 2). Diesen kommen nahe
 (in verallg. Sätzen) ἔθεν ἀντίον (A 230), εἰ. εἰς ἀγαθόν
 (I 102 'guten Rat geben', nicht 'zum Guten reden').
 Beim Simplex fehlendes Sachobj. meist aus d. Zush. zu
 erg., bes. oft bei melden, ausrichten (sc. dieses Ereignis
 u.ä.), auch z.B. A 404 ('es'), v 417 ('es'), τ 222 ('was du

fragst'), o 152 ('χαίρειν'). Ell. von ἔπος wohl bei μέγα
 (γ 227 ≈ π 243, χ 288) u.ä.; wirkl. abs. nur Z 281 (ὄντος
 ἀκούμεν) u. T 82 (πῶς κεν τις ἀκούσαι ἦ -οι); als allg.
 Obj. steht τι (χ 397, ψ 91, vgl. X 329), neg. οὐδέ τι,
 (A 22 = Θ 459), vgl. 1 1 ἔπος Ω 744 | Akk. d. Pers.:
 von Präs./Präv. 1 abh. bei προσ(-) u. tw. bei παρ- (A 535,
 Z 337), ohne 1 1 7¹ in I 1ca (4). Ähnl. τί μιν εἰ. 'jem.m
 8 etw. sagen' (ψ 91, auch X 329 προτι-). Sonst: εὐ εἰ. τινά
 (α 302⁺); 'den Namen jem.s (öffentl.) nennen' (A 90,
 Γ 192, Cypr. fr. 20, 2 p. 30), 'mit e. (Kose-)namen rufen'
 (Θ 373, evt. schwebt 2. Akk. vor); dopp. Akk.: nb. δέξαι
 12 'jem.m Böses (tun u.) sagen' (δ 690, γ 314, vgl. Op. 710
 ohne Akk. d. Pers.); 'jem. nennen' (τ 334, vgl. εὐ εἰ. τινά
 u. Op. 721; auch Z 479, wo Anak. mögl., vgl. L 2^o 207 |
 13 Dat. d. Pers. häufig, bes. bei melden, ausrichten (z.B.
 I 1cδ. 5a. ca. d, II 3, s. ferner I 2. 3 Vorbem.), nennen
 (Beisp. in I 4c, s. a. I 2 Vorbem.) u. beim Imp. allg. (I 4).
 14 ἐν + Dat. Pl. d. Pers. außer I 1ca (6) auch K 445, vgl.
 ἐν δῆμῳ δ 690; μετὰ + Dat. Pl. auch Σ 508 (I 3ba);
 15 ἀντίον + Gen. A 230 | Sachbetroff.: (περί +) Gen.
 λ 174, o 347 (I 4ε), ἀμφί + Dat. ξ 364 (I 6ba). Part. d.
 Sache: α 10 (I 4c) | Instr.: ἐπεσοι, μῦθοισι u.ä., sicher
 nur Z 337 (παρ-, II 5) zu εἰ., sonst nb. Ptz. -όν, wo eher
 24 zum verb. fin., bzw. bei προσέ-ε (ε 96⁺, II 6b), wo eher
 zu ἀμειβόμενος | präd. Adj. (außer bei dopp. Akk.):
 ε 300 πάντα νημερτέα, χ 46 ταῦτα αἰσίμα, ψ 342 τοῦτ' δεικ-
 25 τρον ἔπος, π 69⁺ τοῦτο ἔπος θυμαλγές, h. Merc. 261 τίνα
 26 τούτων ... μῦθον, A 552⁺ ποῖον τὸν μῦθον || von εἰ.
 abh. Aussagesätze: ὡς 'wie' > 'daß' χ 373 (kein Verb),
 o 158, 'daß' m. Ind. χ 350, h. Ven. 48, m. opt. obl. o 237,
 h. Ven. 212; ὅτ(τ) m. Ind. P 410 ≈ 655, π 131 | abh.
 27 Inf.: iussiv Z 114, O 57, E 501, α 37 (μῆ, προ-). 373
 (ἀπο-), γ 427, δ 682, θ 433, o 76, π 151, σ 166 (μῆ), φ 235.
 278, χ 262. 431, Op. 86 (μῆ), wohl auch Cat. 16, 18 Trav.
 (I 1cε); Aussage: N 666 (Zukunft), Σ 9 (A.c.I., Fut.),
 Ω 113 (A.c.I.), Th. 392 (μῆ), h. Ven. 286 (ἐξ-); Dat. d.
 Pers. (in Od. meist γυναιξί, δμωῆσι; vgl. πρὸς + Akk.
 π 151, μετὰ + Dat. Pl. θ 433) fehlt φ 278, Th. 392, h. Ven.
 286; zusätzl. Sachobj. α 373, σ 166, φ 278 | abh. Frage-
 28 sätze (meist nach Imp.: 3¹, 16^o, 2^h, 1^h od. Inf.: 3¹ | Über-
 gangsfälle: Konj., ἔπος im HS), 4^o, 1^o: δς τις Γ 192,
 K 409, δ 379⁺, θ 572 (evt. rel.), vgl. τίς α 170 (ἀπποίως
 α 171); δ τι, ὅτι, Rel.- > Fragesatz (mit Bezugsw.: A 85.
 543 (Konj.), θ 550, (ohne Bezugsw.) δ 391, Th. 115
 (Antw. folgt), Cert. p. 40, 7, ('warum?': A 64, θ 577;
 ὡς Th. 108; ἀπ(π)ως K 644, λ 480 (Opt.), (vgl. πῶς α 171,
 λ 144 [Opt.]); ἀπ(π)η 'wie': ι 457, ('wohin': θ 572, ι 279;
 48 ἀπποῖτι γ 89 (vgl. ποῖτι α 170); ἀπποῖθεν ξ 47, τ 162; ἀπποῖος
 (nb. τίς) α 169, τ 218; ἀπποῖος ξ 47; εἰ. m. Ind. α 206,
 λ 370. 457. 494, γ 328, φ 106, h. Merc. 199; modal (Frage
 nach d. Willensmeinung) H 375 ≈ 394 (αἰ κε + Konj.),
 49 ἔπος im HS), ξ 497 (Opt.), π 137 (Konj.) | abh. Rel.-
 52 Sätze (vgl. Fragesätze): δ 348 = ρ 139, φ 337 (δ), H 68⁺
 (τά); θ 242 (οἶα); δ 205, v 306, π 338, χ 46 (δσ(σ)α), P 260
 (δσοσι), I 309 (ἦ), φ 198 (δπως), I 309, δ 379 = 468. 389
 = x 539 (ὡς), vgl. Ω 75, α 86 = ε 30 (ὡς κε, 'wie' > 'da-
 mit') || εἰ. in Kond.-Sätzen: εἰ. in Protasis; Irreal.:
 B 156, Z 75, N 725, Ψ 155 (εἰ μῆ ... -ε παραστάς), v 385
 (εἰ μῆ); Eventual.: A 90 (neg.), Y 250 (Pot. in Apodosis),
 h. Ven. 286; vgl. Op. 710; Pot.: Op. 721 (~ Y 250); wohl
 auch (Real.) O 185 (εἰ. in Apodosis, in Protasis zu erg.,
 s. I 1cβ) - in Apodosis; Real. O 185, s.o.; Pot. δ 389.
 391 (Konj. in Apodosis), O 654 | von εἰ. abh. unvollst.
 54 Kond.-Sätze (αἰ κε in freier Verwendung): H 387, A 791,
 P 692 (s. I 5d), Ω 116 (-έ V. 113)?, δ 391, ξ 118; vgl.
 H 375 ≈ 394 (s. Fragesätze oben) Wortf.: ἀγοράομαι,
 ἀγορεύω, ἀδῶω, βάζω, ἐν(ν)έπω, ἦ, μνθόμαι, μνθολογέω,
 55 φάσκω, φθέγγομαι, φωνέω. I. d. Bed. ausrichten, sagen
 lassen: ἀνωγα, (ἀπ)αγγέλλω; ἀφ(τ)ραγν, ἀφ(τ)ραγνέω;
 56 κλεῖω (κλέομαι, ἐπιτέλλω), s. I Sp. 962, 48ff.; nennen:
 ὀνομάζω/αἶνω

I Simplex 1 Indikativ, in HS in 1b (außer
 v 385, γ 211), 1ca (außer Z 75, N 275, ψ 155). od (außer
 v 469), ee (außer Op. 86), cζ, 1. d. e; weder 1. noch 2. P. Pl.
 belegt 1a 1. Sing. K 445 (Dolon); ,πειρηθήσθον
 57 ἐμείοι, 'ἦέ κατ' αἰσάν εἰ-ον ἐν ὀμῖν (od. nicht)', ἐν m. Pl. für
 2 Pers. 1b 2.Sing. (zu -ας s.o. F); häufig m. Akk.
 d. Sache od. Adj. im Ntr.; außer in 1b γ (2^o) wird e. Aus-

sage vom Mitunterredner bewertet, außer v 417 hinsichtl. d. Inhalts; gew. geht Vok. vorher, meist unmittelbar (fehlt I 59, χ 46, β 251⁺, II. Parv. fr. 2, 3, Ω 744, v 417, P 173, folgt P 716) 1ba Richtigk. u. Angemessenh. e. Rede wird bestätigt od. gelegnet (obs. in 1cy, vgl. 1a), v 417 Ausbleiben neg. bewertet A 286 val δὴ ταῦτα γε πάντα, γέρον, | κατὰ μοῖραν ἔ-ε; = Θ 146 = Ω 379 ≈ K 169 ≈ Ψ 626 = σ 170 ≈ δ 266 ≈ v 37 ≈ χ 486 + (ι) 8 I 59, O 206 ≈ θ 141 (ἔπος) v 385 (φθίσεσθαι ἐμελλον) εἰ μὴ μοι σὺ ἕκαστα, θεά, | ξ 509 (dein Rat ist gut) οὐδέ τί πω παρὰ μοῖραν ἔπος νηκερδές ἔ-ε; Γ 204 μάλα τοῦτο ἔπος νηκερτές ἔ-ε; P 716 πάντα κατ' αἴσαν ἔ-ε; (ἀλλά) (~ A 286⁺, s.o.) δ 204 τῶσα -ε; (-ας v.l.) δ' ἄν πεπνυμένος χ 46 (wenn du wirklich Od. bist) ταῦτα μὲν αἴσιμα -ε; ὅσα (die Gr. taten) | e. best. Aussage neg. bewertet: (nicht in II.): β 251 σὺ δ' οὐ κατὰ μοῖραν ἔ-ε; ≈ h. Ven. 186^{ex.} (νημερτές) θ 166 εἰσίν, οὐ καλὸν ἔ-ε; II. Parv. fr. 2, 3 p. 39 πῶς οὐ κατὰ κόσμον ἔ-ε; γ 227 (so wird es nicht kommen) ἴλην γὰρ μέγα -ε; (-ας v.l.) ≈ π 243 allg.: A 106 οὐ πῶς ποτέ μοι τὸ κρήνον -ε; (-ας Arist., v.l.) + 108 (ἔσθλόν τι) Ω 744 οὐδέ τί μοι -ε; (-ας v.l.) πικρὸν ἔπος (vorm Sterben) | v 417 τίπτε τ' ἄρ' οὐ οἱ ἔ-ε; (-ε; Allen), ἐνί φρεσὶ πάντα ἰδυῖα; 1bβ e. Aussage wird vorwurfsvoll zurückgewiesen, meist i. f. widerlegt; Vok. fehlt nur P 173, füllt oft d. I. HV π 69 τοῦτο ἔπος θυμολαγές ἔ-ε; ≈ ψ 183 h. Merc. 261 τίνα τοῦτον ἀπηγά μῦθον ἔ-ε; (-ε; v.l.); P 170 (τίη) τοῖς ἐὼν ὑπεροπλον ἔ-ε; | A 552 ποῖον τὸν μῦθον ἔ-ε; = Δ 25 = Θ 462 = Σ 330 = Π 440 = Σ 361 = Ω 209^{ex.} (ἀπτοοπέ; N 824 Alan ἀμαρτοπέ; βουγαίε, ποῖον ἔ-ε; + β 85 = ρ 406, β 243 (+ Ptz.) H 455 ὄλον ἔ-ε; = ν 140 + Ω 152, Π 49, X 178 P 173 (σευ ἀνοσάμην) φρένας | (ἀλλά) = Σ 95 1bγ berichtend, ohne Wertung γ 211 ἐπεὶ δὴ ταῦτά μ' ἀνέμνησας καὶ ἔ-ε; v 339 σὺ δ' ἀνώμασας καὶ ἔ-ε; ἕκαστα 1c 3. Sing. 1ca in REinl.; RAnf. nicht im folg. Vers H 277, v 254 in (2), ρ 172, Z 75 in (3), h. Merc. 366 in (6) (1) m. Dat. d. Pers. u. Akk. d. Sache K 318 VN^d τε καὶ PN^d μῦθον ἔ-εν + ω 213 (δμώεσσαν καὶ νιέτ) (2) ohne Dat., nur Akk. (d. Sache außer v 254 ἀληθέα) E 683 (χάρη) ἔπος δ' ὁλοφύγον ἔ-ε; = Ψ 102^{ex.} = τ 362^{ex.} γ 207 (γῆθησον) καὶ μῦθον ἔ-ε + ω 513, h. Merc. 29 H 277 ἔ-ε τε μῦθον, | κηρῆς (Id.) Δ 647 ἀνάειτο | + Σ 391, Ψ 204, ε 494, h. Ap. 256. 286, h. Merc. 154. 218. 306, h. 7, 54, 29b. fr. 3, 1 p. 11 (vgl. θ 302 in αβ) als Zusatz zur eigtl. REinl. v 254 ἔπειτα περσέντα προσνήδα· οὐδ' ὁ γ' ἀληθέα -ε; κτλ. (3) nur Dat. d. Pers., kein Akk. d. Sache ρ 172 σφιν ἔ-ε PN | 513 εὐχόμενος δ' ἄρα -εν PN^d + Z 475, vgl. T 257 in (5) E 600 ἀνεχάσθον, -έ τε λαφ Z 75 εἰ μὴ ἄρ' PN^d τε καὶ PN^d ἔ-ε παραστάς, Ψ 155 εἰ μὴ PN αἰψ' PN^d | (PN^a ὡς προσέ-εν v.l.) 617 (PN^d ὀκνεῖν) καὶ εἰ | (4) nur m. Akk. d. Angeredeten (nicht in Od.) M 60 PN^a | = 210 ≈ N 725 (εἰ μὴ) + Y 375 ≈ P 237^{in.} = 651, P 334 (βοήσας) (5) ohne Obj., immer mit Ptz. η 330 εὐχόμενος δ' ἄρα -εν ἔπος τ' ἔφατ' ... ≈ φ 248 T 257 εὐχόμενος δ' ἄρα -εν ἰδῶν εἰς οὐρανὸν εὐρὺν ≈ Ψ 143 (ὀχθήσας, vgl. Δ 403⁺ in II 7b), s. Lit. bei West zu Th. 392 T 286 -s δ' ἄρα κλαίουσα + Th. 163 (6) mit (außer an d. letzten St.) Akk. d. Sache u. ἐν + Dat. Pl., nur metr. versch. von 3. Sg. mit μετά + Dat. Pl., s. II 4b Ψ 271 στῆ δ' ὀρθός καὶ μῦθον ἐν, Ἀργείοισιν ἔ-εν = 456 = 657 = 706 = 752 = 801 = 830 ≈ 786 h. Merc. 366 | ἀθανάτοισιν ἔ-ε, vgl. h. Ap. 310, Y 292 Hes. fr. 272, 4 καὶ ἐνὶ δμώεσσαν ἔ-εν, dir. R. nicht erhalten, aber wahrsh. 1eβ d. Inh. einer Aussage wird berichtet; kein indir. Aussagesatz (aber h. Ven. 212 opt. obl.), sondern ein allg. Akk. d. Sache wird in gramm. unterschiedl. Weise (epexeg.) präzis. In ep. Erz.: P 410 οὐδ' οἱ ἔ-ε κακὸν τῶσον ὄσον ἐνὶ χθῆρ' | μήτηρ, ὅτι κτλ. (≈ 655 in II 50a) nāmlich, dab h. Ven. 212 -εν δὲ ἕκαστα (ὡς εἰοι ἀθάνατος κτλ.), nur hier opt. obl. π 338 s. οὐδ' in dir. R. (d. Rede oft bewertet, vgl. αγ): O 185 ὑπερόπλον ἔ-εν, | εἰ μ(ε) ... βῆθ ἀέκοντα καθέξειι υπηνηρ ε; sagst, δαβ er ... φ 278 ἐπεὶ καὶ τοῦτο ἔπος κατὰ μοῖραν ἔ-ε, | νῦν μὲν παύσαι τῶσον κτλ. δ 349 τὰ μὲν μοι ἔ-ε γέρον ... τῶν οὐδὲν τοῖ ἐγὼ κρήνω ἔπος = ρ 140, folgt Erz., innerhal derer erst V. 472—480. 492—547 u. bes. 555—569 die angekündigte Rede (als dir. R.) kommt dabei inhaltl. Aussage von and. verb. dio. abh.: ψ 273 σῆμα δὲ μοι

τὸδ' ἔ-εν (Teir.) ... ὀπύπτε κεν ... | καὶ τότε μ' ... ἐκέλευσε κτλ. e 300 δεῖδω μὴ δὴ πάντα θεὰ νημερτέα -εν, | ἦ μ' ἔφατ' (ἀλγε' ἀναπλήσειν) 1εγ εἰ. bezieht sich auf e. vorher ausgeführte (dir. od. indir.) Rede (tw. ist and. verb. dio. eingeschoben); i. d. R. kein von ei. abh. Dat. d. Pers. d. Rede wird bewertet (wie in 1a, 1b, ebs. O 185, φ 278, ε 300 in cβ); nach dir. R.: I 173 ὡς φάτο, τοῖσι δὲ πᾶσιν ἐάδωτα μῦθον ἔ-εν = σ 422 η 227 (ὡς ἔφαθ', οἱ δ' ἄρα πάντες ἐπήνεον) ἐπεὶ κατὰ μοῖραν ἔ-εν = ν 48 ρ 248 ὄλον ἔ-ε κῶνον ὀλοφῶα εἰδῶς Sc. 116 μάλα γὰρ νύ οἱ ἀρμενα -εν η 331 αἰθ' ὄσα -ε τελευτήσεις nicht unmittel- bar: θ 397 ἐπεὶ οὐ τι ἔπος κατὰ μοῖραν ἔ-εν (Rede V. 159—164) B 194 οὐ ... ἀκούσαμεν ὄλον ἔ-ε; (Ag. i. d. βουλή, V. 56—75) in ep. Erz., berichtend (abschließend): Ψ 350 ἔξετ', ἐπεὶ φ παυῖ ... πείρατ' ἔ-ε, dir. R. vorher ψ 342 τοῦτ' ἄρα δεύτατον -εν ἔπος, ὅτε οἱ γλαυκῆς ὕπνος (ἐσπρόουσε) das war der letzte Punkt -ε; lang. in indir. R. wieder- gegebenen Erz.) berichtend: ω 259 (wenn wir wirkl. in lth. sind) ὡς μοι ἔ-εν + v 251 1eδ etw. ausrichten (e. Nachricht überbringen), etw. hinterbringen, außer β 108 m. Dat. d. Pers. (θ 302 ἀπό κοινοῦ); der allg. Akk. d. Sache nur π 338 durch Rel.-Satz präzis., sonst Inh. d. Nach- richt aus d. Kontext bekannt; vgl. ζ 223 in 1d π 469 (δς) ἔπος σῆ μητρὶ ἔ-εν, vgl. V. 329 (ἀγγελλῆν ἐρέοντα, sc. daβ Tel. zurück ist) θ 302 οἱ σοκασῆν ἔχεν -έ τε μῦθον, sc. Aphr.s Ehebruch; vgl. V. 270 (ἄγγελος ἦλθεν) π 338 PN^d -ε (πάνθ' ὄσα υἱὸς ἀνώγει μυθήσασθαι) 356 ἦ τίς σφιν τὸδ' ἔ-ε θεῶν ἦ κτλ., sc. daβ Tel. zurück ist δ 677 (ὀδ') ἦεν ἀπυστος | μῦθον, ὅς ... βουσοδόμοισιν | κηρῆς γὰρ οἱ ἔ-ε (codd., εἰπε Allen) = π 412 (411 παυδὸς ὄλε- θρον) β 108 καὶ τότε δὴ τίς ἔ-ε γυναικῶν = ω 144 πλαιυεῖτε aus, sc. d. Webelist (104f.) 1ee εἰ μὴ Inf. N 666 οἱ ἔ-ε (νοῦσιν ὑπ' ... φθίσθαι ἦ κτλ.) προφηεῖτε zum Inf. Aor. s. Ameis-H. z. St.) + Σ 9 (A.c.I.) Th. 392 -ε δ' ... | μὴ τιν' ἀπορραῖσεν γεράων κτλ. sicherheit zu Op. 86 (vergaβ, daβ) οἱ ἔ-ε Προμηθεὺς μὴ ποτε ὄωρον | δέξασθαι παρ Ζηρός κτλ. aufgetragen hatte hierher wahrsh. Cat. 16, 18 Trav. εἰπε τελέσσα 1εζ nichts sagen Δ 22 αἰεὶν ἦν οὐδέ τι -ε = Θ 459 1d 3. Plur. (-ω Hes. fr. 211, 6); REinl. nur an der 1., nach dir. R. an der 3. St. Hes. fr. 211, 6 καὶ τοῦτ' ἔπος -εν ἄπαντες, | ... T 85 πολ- λάκι δὴ μοι τοῦτον Ἀχαιοὶ μῦθον ἔ-εν ζ 223 ὡς ἔφαθ', αἰ δ' ... ἴσαν, -ον δ' ἄρα κορῆη ριχίτελεν es aus, vgl. 1cδ mit dopp. Akk.: τ 334 πολλοὶ τέ μιν ἐσθλόν ἔ-εν 1e Iterat., nur 3. Sing. -εσκε(v), nur abs., in formelh. HV 1ea in REinl.-Vers B 271 ὠδὲ δέ τις -εσκε, ἦ ἰδῶν ἐς πλοῖσιν ἄλλον = Δ 81 = X 372 = θ 328 = x 37 = ν 167 = σ 72 = 400 = φ 396 ≈ H 178 = 201 Γ 297 ἦ Ἀχαιοὶ τῶν Τρώων τε = 319 ≈ P 414 β 324 | ἄλλος δ' αὐτ' | νέων ὑπερηροεῶντων = δ 769 = ρ 482 = υ 375 = φ 361 | β 331 = φ 401 ψ 148 | ὄμοιον ἔκτισσεν ἀκούσιν 1eβ folgt auf dir. R. P 423 ὡς δέ τις οὐ Τρώων ... ἀθήσασκεν | 2 vn. | ὡς ἄρα τις -εσκε, μένος δ' ὄρσασκεν ἐκίστον X 375 | καὶ στήσασκε Δ 85 ἦ Ἀχαιοὶ τε Τρώων τε δ 772 |, τὰ δ' οὐ ἴσαν κτλ. = ν 170 = ψ 152 I 2 Konjunktiv; haupts. in Rel.- u. Final- sätzen; Pl. nur (1.P.) h. Cer. 162; 1. Sg. -ωμ; χ 392; Bed. melden, berichten (m. Dat. d. Pers. außer γ 361, φ 229): χ 429 (2a; 'es'), β 43 (2ba, ἦ), μ 272 (μαρτήα), λ 224 (sc. πάντα), γ 361 (ἕκαστα), h. Cer. 162 (πάντα), α 86 (βουλήν), φ 229 ('es'), alle bδ; nennen: ψ 73 (σῆμα), ω 337 (δένδρεα), beide 2a, τ 406 (ba, ὄνομα), Θ 373 (bβ, γλαυκῶπιδα, sc. mich?), A 90 (bs EN^a); ἐν -siv + Akk. Pers., loben: α 302⁺ (bδ) REinl. in dir. R.: Z 459⁺ (2a), H 300⁺, X 106⁺, σ 43⁺ (bδ); RAnf.: E 421⁺, α 389 (ba), H 68⁺ (bδ); neuer Punkt: B 139⁺, Σ 127, v 115 (ba) 2a in HS voluntativ: χ 429 (ἀλλ' ἀγ' ἐγὼν) -ω σῆ ἀλόχω will es melden ψ 73 | ε τοι καὶ σῆμα ἀμφραδές ἄλλο τι -ω + ω 337 (δένδρεα) will nennen prospekt., in REinl., inner- halb dir. R.: Z 459 καὶ ποτὲ τις -ῆν = H 87^{in.} (1 V. ein- geschoben) ≈ ζ 275^{in.} (ὠδὲ), vgl. H 300⁺ u. s. in β δ in d. Apodosis: δ 389. 391 τὸν γ' εἰ ποῦς σὺ δύναιο ... λα- λαβέσθαι, | δς κέν τοι -ῆν ὀδόν ... | ὠτότον θ', ὡς ἐλύ- σσαι ... | καὶ δέ κέ τοι -ῆσι (ὅτι τοι κακὸν τέτυκται) (389f. = x 639f. [ba (2)]), wobei δς = Rel.-Pr.; 390 = 424, abh. von εἰρωμαι) 2b in NS 2ba in verallg. Rel.- Sätzen (1) Rel.-Pr. ist Obj., meist ὅτι κεν -ω; in Ver- ständnis od. Aufmerksamk. fordernder Formel als RAnf.:

E 421 Ζεῦ πάτερ, ἡ εἰ τι μοι κεχολώσεται, 1 + a 158 (νεμεσώσεται), E 190 (μοι τι πίθοιο), γ 378 (ἐννείε ἔπος), β 25 (κέκλυτε) = 161 = 229 = ω 454, ἀηλ. α 389 εἰ πέρ μοι καὶ ἀγάσσαι 1 1. (vor neuem Punkt i. d. Rede:) E 127 (ὅκ ἂν) μῦθον ἀτιμῶσατε ... ὄν κ' ἐδ' -ω B 361 ὄ τ το ἀπόβλητον ἔπος ἔσεται, ἵδτι κεν -ω, 115 (κρηνον) ἔπος, 1 anders: τ 406 τίθεσθ' ὄνομα 1 1 nepnen will 1 Q 92 ὄδ' ἄλιον ἔπος ... ἵδτι κεν, -η Θ 408 μοι ἔωθεν ἐνικλῶν 1 1 -ω ≈ 422 (3. Sg.) A 294 (εἰ σοι) ὑπέξο- μοι 1 1 ης h. Ap. 395 (ἀγγέλλουσι θέμιστας) 1 1 -η (Ap.) sonst: β 43 (keine ἀγγελίη) ἦν χ' ὑμῖν σάφα -ω melden kōnnte Y 250 ὁποῖόν κ' -ησθα ἔπος, τοῖόν κ' ἐπα- κοῦσας (2) Rel.-Pr. ist Subj.: κ 539 (μάντις) ὄς κεν τοι -ησθ' ὄδόν ... ἵστον θ', ὡς κτλ. (= δ 389f., s. 2a) A 230 δῶρ' ἀποαιρεῖσθαι ὄς τις σέθεν ἀντίον -η I 313 (ἐχθρός) ὄς χ' ἔτερον μὲν κενθῆ ... ἄλλο δὲ -η (3) m. ὡς in 16 Formelvers B 139 ἄλλ' ἄγεθ', ὡς ἂν ἐγὼ -ω, πευθώμεθα πάντες = I 26 = 704 = M 75 = E 74 = 370 = O 294 = Σ 297 = ν 179 ≈ μ 213 ≈ h. Ap. 486 (πίθεσθε) 2bβ Temp.- Sätze Θ 373 (Ath.): „ἔσται μὲν ὄν ἂν αὐτε φίλην γλαυκῶ- νίδα -η“ 'liebe Gl.' sagen (vgl. A 90 in be) od. seine liebe Gl. nennnen wird (sc. mich) sonst m. Inf.: ο 76 (εις δ κε) -ω δὲ γυναιξὶ ἵδεινον ... τετυκείν Z 114 (seid tapfer) ὄφρ' ἂν ἐγὼ βῆω ... ἠδὲ γέροισιν 1 -ω (δαίμοσιν ἀγήσασθαι κτλ.), d. h. 'bis ich zurückkomme' 2bγ indir. Fragesätze β 216 (νόστον πευθόμενος πατρός) ἦν τις μοι -ησι βροσῶν ≈ a 282 2bδ Finalsätze REinl. inner- halb dir. R.: σ 43 κέκλυτε ὄφρ' ... ὄφρα τι -ω = ν 292 + ζ 239 H 300 ὄφρα τις ὄδ' -ησιν VN ≈ M 317 (η), vgl. Z 459+ in 2a u. X 106+ unten sonst: Ω 75 (man rufe Thetis) ὄφρα τι οἶ -ω ... ἔπος, ὡς κεν (... ἀπὸ θ' Ἐκτορα λύθη, Ach.) + χ 392 (ἔπος -ωμι). 397 (τι -η) τ 98 (e. Schemel) ὄφρα καθεζόμενος -η ἔπος ἠδ' ἐπακοῦση λ 96 ὄφρα ... τοι νημερτέα -ω + γ 19 (η) berichten: μ 272 ὄφρ' ὑμῖν -ω μαντήια λ 224 ἂν καὶ μετόπισθε τεθῆ -ησθα γυναιξὶ γ 361 ἴνα θαρσύνωθ' ἐτάροσιν -ω τε ἕκαστα h. Cer. 162 (ἴνα ἔλθωμεν καὶ μηρεῖ) -ωμεν τάδε πάντα διαμπε- ρές a 86 (ὄφρα νύμμη) η ... βουλήν, 1 νόστον PN ≈ (ὄς κε νύπται) (≈ ε 30f. in 5a) m. abb. Rel.- bzw. (χ 373) Aussagesatz: H 68 (κέκλυτε) ὄφρ' -ω τὰ με θυρός ... κελύσεις = 349 = 369 = Θ 6 = T 102 = η 187 = θ 27 = ρ 469 = σ 352 = φ 276 = Th. 645 (RAnf.) ν 306 (ἴνα) -ω θ' ὄσα τοι αἴσα κτλ. θ 242 ἐννείε ἔπος, ὄφρα καὶ ἄλλω 1 ης (οἶα ἐπὶ ἔργα τίθησι) + χ 373 (-ησθα, ὡς + Ind. 44 wie doch) ξ 47 (ὄφρα καὶ αὐτός) -ης ὀππότεν ἔσοι κτλ. m. Inf.: O 57 (κάλεσσον Ἴριον ὄφρ') -ησι PN^a (τὰ ἀπὸς δάμαθ' ἱκέσθαι) Akk. d. Pers.: a 302 ἴνα τις σε ... ἐδ' -η = γ 200 ἵδτι || negiert; REinl.: X 106 μή ποτέ τις -ησι ≈ ψ 575 = φ 324ⁱⁿ, vgl. H 300+ u. a. oben sonst: φ 229 (μῆ τις ἵδται) ἀτάρ -ησι καὶ εἰσὼ μείλει h. Ven. 48 (ὄφρα) μηδ' αὐτῆ ... καὶ ποτ' ἐπενεξά- μνη -η (ὄς συνέμειξε) 2be in hypoth. Satz A 90 (dir wird niemand Gewalt antun) ὀδ' ἦν Ἀγαμέμνονα -ης (beim Namen) nepnat I 3 Optativ; häufiger in HS als in NS; kein Pl.; Bed. melden, berichten (m. Dat. d. Pers.): χ 133 ('es'), ο 314 (ἀγγέλλη), beide in 3a, β 31 (βα; ἦρ); nepnen: P 260 (ὀνόματα), Hes. fr. 278, 2 (ἀριθ- μόν), beide in 3a; m. Inf. + Dat. d. Pers.: χ 262 u. σ 166 (ἔπος), beide in 3a; REinl. in dir. R.: Z 479 (3a) 3a im HS; Wunsch: o 158 (αἶ γὰρ ἐγὼν) -οιμ' ὡς 60 (τυχὼν φιλόστροφος ἐρχομαι) A 791 ταῦτ' -οις PN^a (αἶ κε πίθηται) bei REinl. innerhalb dir. R.: Z 479 καὶ ποτέ τις -οι (-ησι vulg. ut v. 459) || Pot. (immer m. Modal- partikel): σ 166 παιδὶ δὲ κεν -οιμ' ἔπος (μῆ μνηστῆρσιν ὀμιλεῖν) χ 262 ἦδ' ἄν κεν ἐγὼν -οιμ' καὶ ἄμμι (ἀκον- τίσαι) T 82 πῶς κεν τις ἀκούσαι ἦ -οι; P 260 τίς κεν ... ὀνόματ' -οι; Hes. fr. 278, 2 -οις ἂν ἀριθμόν; χ 350 (καὶ κεν) τάδε γ' -οι ... ὡς ἐγὼ σὺ τι ἐκὼν (πωλεύμην) ο 314 (καὶ κ' ἔλθω) ἀγγέλλη -οιμ' ... PN^a χ 133 (ὄκ ἂν δή τις) -οι λαοῖσι, βοῆ δ' ὤκιστα γένοιτο; δ 348 ἄ μ' εἰρωτῆς ... ὄκ ἂν ἐγὼ γε ἴ δ' ἄλλα παρῆξ -οιμ' παρακλιδόν = ρ 139 3b in NS 8ba in Rel.-Sätzen Σ 508 τάλαντα, 72 τὸ δόμεν ὄς μετὰ τοῖσι δίκην ἰδύνταται -οι (≈ δικάζω, s. d.) A 64 (τίνα μάντιν ἐρελομεν) ὄς κ' -οι δ τι τόσσον ἐχώσατο Φοῖβος δ 205 τόσα ... ὄσ' ἂν πεπνυμένος ἀνήρ 1 -οι β 31 (ἀγγέλλη) ἦν χ' ἦμῖν σάφα -οι (≈ 43 in 2ba (1)) 76 8bβ in indir. Fragesätzen λ 480 (ἦλθον) εἰ τινα βουλήν 1 -οι, ὄπως ... ἱοίμην ψ 91 ποτιδέμενος εἰ τι μιν -οι

8bγ in hypoth. Satz Op. 721 εἰ δὲ κακὸν -οις (-ης v.l., West), τάχα κ' αὐτὸς μεῖζον ἀκούσας I 4 Imperativ; Pl. (-ατε, φ 198 mit v.l. -ετε) nur φ 198 in 4b, Th. 108. 115 in 4c, γ 427 in 4d. Meist mit folg. (dir. od. indir.) Fragesatz, z.T. mit Bezugsw. (Akk. od. [περὶ +] Gen.) im Imp.-Satz, selten mit Akk. d. Sache (4c), Inf. bzw. Aussagesatz (4d). Dat. d. Pers. fehlt selten 4a -ε leitete e. Frage ein, die oft e. Altern. enthält (I 673, K 384. 405. 544, A 819 = h. Merc. 439ⁱⁿ, Ω 380, γ 214 = π 95, δ 28. 486, ε 279, λ 170. 174. 177. 494, ο 347. 383, ο 474). Formal meist dir. Fragesatz, nicht selten auch indir. (s. Vorbem. zu B); Ind. außer δ 28, π 137 (deliberat. Konj.), λ 144 (Pot.); Dat. d. Pers. (μοι) außer an d. letzten 3 St.; d. Frage folgt unmittelbar außer λ 140 (nach 3 Versen er- neut -έ). Obj. außer dem Fragesatz: τότε K 384+, τοῦτο Cert. p. 37, 10+, ταῦτα h. Merc. 199, νημερτέα ο 263; βουλήν τε νόον τε λ 177, τόνδε Γ 192, νόστον δ 379 = 468, ἐταίρους τ 218, περι + Gen. λ 174, ο 347 mit ἄγε: K 384 ἴδ' ἄλλ' ἄγε μοι τόδε -έ, καὶ ἀτρεκέως κατάλεξον 1 πῆ δὴ οὐτως ἐπὶ νῆας ... ἐρχεται ... ἦ ... ἦ κτλ. = 405 (πόσ) = Ω 380 = 656 (ποσοῦμαρ) = α 169 (τίς, πόθι, ὀπποῖως, πῶς, τίνας) = 206 (εἰ) = 224 (τίς) = δ 486 = θ 572 (ὄππη, ἄς τινας) = λ 140 = 170 (τίς) = 370 (εἰ) = 457 (εἰ) = ο 383 = π 137 (εἰ vulg.) = ω 256 (τεῦ) = 287 (πόστον) A 819 1 1 ... ἦ ... ἦ κτλ. = h. Merc. 439ⁱⁿ. Ω 197 1 1, τί τοι φρεσὶν εἰδέσθαι εἶναι; Γ 192 1 1 ἄγε μοι, καὶ τόνδε ... ὄς τις ὄδ' ἐστί Cert. p. 37, 10 1 1 καὶ τοῦτο ... τί θνητοῖσιν ἄριστον οἶεα ... εἶναι; + p. 37, 6 ο 347 1 1 περὶ μητρός PN^s (ἦ που ... ἦ κτλ.) (vgl. λ 174. 177. 494) + I 673 (nur ἦ ... ἦ) = K 544 (ὄππως) ohne ἄγε: δ 379 ἀλλὰ σὺ πέρ μοι -έ ... ὄς τις κτλ. (νόστον θ', ὡς ἐλευσόμεαι) = 468 λ 177 1 1 -έ δέ μοι ... ἀλόχου βουλήν τε νόον τε, ἠέ ... ἦ κτλ. 174 1 1 πατρός τε καὶ υἱός, ... ἦ ἔτι ... ἦ ἔτι τις κτλ. (vgl. ο 347; zum Gen. s. Schwyzer II 132 [and. ebd. 105]) + γ 214 = π 95, (εἰ): λ 494, ν 328, (ὄπποι' ὄσσα): τ 218 (ἄγε pap. 99) ο 263 -έ μοι εἰρομένω νημερτέα ... ἦ ἄλλον ἐπέμωμεν ἔσθ' 577 -έ δ' ὅ τι κλαίεις λ 144 -έ ... πῶς κέν με ἀναγνοῖ; 4b nach e. Frage: sag(t) (sc. es), die NS beziehen sich nicht auf d. Inh. der Aussage ξ 118 (wer ist dein Herr?) -έ μοι, αἶ κέ ποθι γνώω τοῖστον ἐόντα ω 114 (wie starbt ihr?) -έ μοι εἰρομένω, vgl. ο 263 in 4a φ 198 -αθ' (-εθ' v.l.) ὄπως ὕμας κραδίη ... κελύσει 4e d. Angeredete soll dem Gesprächspartner (mir, uns) etw. nennen, berichten; entspr. d. Sinn nach oft e. Frage; Akk. / Part. d. Sache (z.T. mit expl. Rel.[-> Frage]- Satz) bzw. ὄς 'wie', ὄ τι 'was'. Dat. d. Pers. geleg. zu erg. θ 555 -έ δέ μοι γαῖάν τε τεῆν κτλ. τ 162 ἀλλὰ καὶ ὄς μοι -έ τὸν γένος, ὀππότεν ἔσοι 1 355 μοι τὸν ὄνομα -έ (-ον pap. 31, v. West, Ptol. Pap. 236) θ 550 -ἴ ὄνομ' ὄστι σε κείθι κάλεον, vgl. ο 263 in a ψ 261 -ἴ ἄγε μοι τὸν ἀέθλον A 85 θαρσύνσας μάλα -έ θεοσπρόνιο θ τι 60 ὀσθα ο 329 σῆμά τι μοι νῦν -έ Aufford. an d. Muse, von etw. zu erzählen: a 10 τῶν ἄμῶθεν γε ... -έ καὶ ἦμιν Th. 108 -ατε δ' ὡς τὰ πρῶτα θεοὶ καὶ γαῖα γέ- νοντο 115 καὶ -αθ' δ τι πρῶτον γένετ' αὐτῶν 4d er soll einer 3.P. (Dat. nur Ω 113 zu erg.) e. Nachricht (A.c.I., ὄτι) od. e. Befehl ([A.c.]I., Anak.) ausrichten Ω 113 ἀνό- ζεσθαί οἱ -έ θεούς, ἐμὲ δ' ἔξοχα (κεχολώσθαι) π 131 PN^a 1 -φ' ὄτι οἱ σῶς εἶμι | χ 431 σὺ δ' ἐνθάδε -έ γυναιξὶ κτλ. ἐλθέμεν γ 427 -ατε δ' εἰσὼ 1 ὀμώσσω ... δαῖτα πένθειναι 64 ἐλθ. Z 86 πόλινδε μετέρχεο, -έ δ' ἔπειτα 1 μητέρι ... ἦ δὲ ἐυνάουσα γεραῖς 1 2 νν. 1 πέπλον (θεῖναι Ἀθηναίης ἐπὶ γυνάσσω) χ 367 (Medon zu Tel.) 1, ἐγὼ μὲν δὲ εἶμι, δ' Ἰσχοο -έ δέ πατρί, 1 μή με ... δηλήσεται, mehrdeutig: sc. daß ich es bin od. sc. Ἰσχοοσθα I 5 Infinitiv; rel. häufigst ist inf. pro imp. (E 501, P 692, ε 30, ο 152, φ 235, χ 288); häufiger abh. von verb. iubendi als von verb. dio. (nur χ 314); fin.-konsek. Inf. H 373. 376, I 688, ε 467, δ 682, ξ 497, τ 222, Op. 463, h. Ven. 138, Cert. p. 40, 77 5a m. Akk. d. Sache, häufig daneben NS, teils explik., teils die eigtl. Aussage enthaltend; HS (dir. R.) Op. 463. Cert. Dat. d. Pers. bei 'ausrichten' (ε 90, H 373), 'mitteilen' (A 543, ρ 106) I 688 (Od. berichtet, was Ach. gesagt hat u. schließt:), „ὄς ἔφατ'· εἰσι καὶ οἶδε τὰδ' -έμεν, οἱ μοι

εποντο⁴⁴ Aussagen (sc. u. mich bestätigen) ω 262 οὐ
 τὴν ἔλεγε ἕκαστα¹ -εἰν (was ich ihn fragte) Cert. p. 39 30
 ἐκόντα με ταῦτα κελύεις¹ -εἰν ε 30 νόμῳ . . . -εἰν . . .
 βουλῆν, ἴ νόστον Ὀδυσσοῦ (ὡς κε νήται) sagt ihr unseer 4
 Beschluß, d. h. die Rückkehr, an (≈ a 86f. in 2bδ) γ 288
 (μη ποτε) μεγα -εἰν (-έμεν v.l.) prahle nie m. folg.
 HS: Op. 453 ἡγῆδιον γὰρ ἔπος -εἰν' „βδε δός“ mit NS,
 d. Akk. ist vorgezogenes Subj. des NS: ρ 106 (οὐδέ μοι 8
 ἔτλης) νόστον σοῦ πατρός σάφα -έμεν, εἰ που ἀκούσας NS
 explik.: A 543 οὐδέ τί πώ μοι ἴ πρόφρων τέτληκας -εἰν
 ἔπος ὅτι νόησας NS enthält Aussage: ω 237 (μερμή-
 ριζες) περιφῶνα ἐόν πατέρ, ἡδὲ ἕκαστα¹ -εἰν, ὡς ἔλθοι κτλ.,
 indir. R. mit opt. obl. ebs. an der jew. 2. St.: H 373.
 375 (έμεν) -έμεν Ἀτρείδης . . . ἴ μῦθον PN^a . . . ἴ και δὲ
 τὸδ' -έμεναι . . . ἔπος, αἱ κ' ἐθέλωσι ἴ παύσασθαι πολέμοιο,
 Ausführg. als indir. R.: H 387. 394 (ἡνώγει) -εἰν . . .
 ἴ 5 vv. ἴ και δὲ τὸδ' ἡνώγειν -εἰν ἔπος, αἱ κ' ἐθέλητε
 κτλ. 5b m. Akk. d. Pers. bzw. dopp. Akk. γ 314
 (οὐ πὼ τινά φημι) -εἰν οὐδέ τι ῥέξαι ἀτάσθαλον Cyp.
 fr. 20, 2 p. 30 (Ζῆνα δὲ τὸν θ' ἔξανα) οὐκ ἐθέλεις -εἰν
 nennnen 5c mit NS od. Inf. (ohne Akk.) 5ea mit
 indir. Frage- od. (P 655) Aussagesatz γ 89 οὐ γὰρ τις
 δύναται σάφα -έμεν ἀπὸδ' ὅλωνεν ἴ εἰθ' . . . ἴ εἰτε κτλ. ἴ 457
 (zum Widder: „ei dh) ποτιφωνήεις τε γένοιο“ ἴ -εἰν δπηρ
 κείνος ἐμόν μένος ἡλασάξει“ Cert. p. 40, 7 ἐν δ' ἐλαχίστω
 ἄριστον ἔχεις δ τι φέται -εἰν; ἴ 497 ἀλλά τις εἰη ἴ -εἰν
 Ἀτρείδῃ . . . ἴ εἰ πλόνας . . . ἐποτρύνει νεέσθαι P 692
 s. u. P 655 ὄτρυνον δ PN^a . . . ἴ -εἰν ὅτι (ὠλεθ' ἔταιρος)
 (≈ 410 in 1cβ) 5εβ m. Inf., auftragen, m. Dat. d.
 Pers. δ 682 τίποτε δέ σε πρόεσαν . . . ἴ ἡ -έμεναι δμῶσιν
 (έργων παύσασθαι κτλ.); ἴ εἰ selbst inf. pro imp.: φ 235
 -εἰν τε γυναιξί κληῖσαι . . . θύρας κτλ. ἴ 501 -έμεναι μοι,
 Τρώες (πατρὶ [des Erschlagenen] γοῆμεναι) 5d keine
 Erg. außer Dat. d. Pers., Akk. d. Sache (es') aus Zsh.
 zu erg. γ 76. 77 (οὐλήν) φρασάμην, ἔθειλον δέ σοι αὐτῆ ἴ
 -έμεν (-εἰν v.l.), ἀλλά με . . . ἴ οὐκ ἔα -έμεναι, indem er mir
 den Mund zuhielt h. Ven. 138 (πέμμαι δ' ἄγγελον) ἴ
 πατρὶ (sc. daß wir heiraten) melden τ 222 ἀργαλέον . . . ἴ
 -έμεν (-εἰν pap. 99, v. West, Ptol. Pap. 272), sc. wonach
 du fragst + ψ 265 (κελεύεις) ο 152 χαιρέτων, ὠ κοῖρω,
 και Νέστορι . . . ἴ -εἰν (sc. χαιρέω) so wohl auch: P 692
 (Ἀχιλῆϊ) -εἰν, αἱ κε (νέων σαώση), nicht ausgedrücktes
 Obj. d. Nachricht von Patr.' Tod, der a1-Satz lose an-
 geschlossen (in der Hoffnung, daß), nicht Inh. d. Rede
 (Σ 20f. wird der Wunsch nicht ausgesprochen) mit
 Adv.: Δ 404 ἐπιστάμενος σάφα -εἰν, Ggs. ψεύδεσθαι I 102
 (τῷ σε χρη κρηῖται) δε' ἄν τινα θυμὸς ἀνώγη ἴ -εἰν εἰς ἀγαθόν
 guten Rat zu geben I 6 Partizip; ganz überw. ὡς
 -ὠν⁴ nach dir. R.; bei sonst. Gebr. nur Akk.-Obj. (b,β),
 kein Dat. Pers., je 1x ἀμφὶ τινι (ξ 364) u. ἐν + Dat.
 (δ 690); evt. Instr. ἐπέσει (σ 340, s. aα z.St.); s. L³
 6a mit ὡς nach (άουσι T 130) dir. Rede bzw. e. m
 Dialog; metr. [-2], auch [-2], nur B 70 [2x] 6aa das
 verb. fin. gibt Inh. od. Wirkung d. Rede wieder, ὡς
 -ὠν⁴ = mit diesen Worten (vgl. ba) A 328 ὡς -ὠν ποιεῖ,
 κρατερὸν δ' ἐπὶ μῦθον ἔτελλε, wobei ποιεῖ ἐρχεσθον V. 322,
 die 2. VH d. Drohg. V. 324f. aufnimmt K 72 ὡς -ὠν
 ἀπέπεμπεν ἀδελφῶν ἐν ἐπιτείλας x 76 ὡς -ὠν ἀπέμπε
 δόμων βαρέα στενάχοντα, vgl. V. 72; ähnl. ἴ 461 in ay Δ 73
 ὡς -ὠν ὄτρυνε, πάρος μεμαυῖαν = X 186 = ω 487 = T 349
 E 470 ἴ ἴ μένος και θυμὸν ἐκάστον = Z 72 = A 291 =
 N 155 = O 500 = 514 = 667 = Π 210 = 275 = E 792 =
 θ 15 (-οῦσ') H 120 ὡς -ὠν παρέπεισεν ἀδελφειοῦ φρένας
 (αἴσιμα παρειπών) = N 788 = Z 61 (ἔτρεψεν) + h. Ap. 275
 (-οῦσ') Γ 139 ὡς -οῦσα θεά . . . ἴμερον ἔμβαλε θυμῷ =
 h. Ven. 143 σ 340 ὡς -ὠν ἐπίεσσι, διεπτοίησεν γυναικας,
 hierher, wenn 'erschreckte (, so daß sie) auseinander-
 (stoben)', wobei ἴ ἴ eher zum verb. fin. als (sing.) zu -ὠν;
 wenn 'scheuchte auseinander', zu ay 6aβ d. Handlg.
 des verb. fin. kann als gleichzeitig aufgefaßt werden, ὡς
 -ὠν⁴ = unter diesen Worten A 446 ὡς -ὠν ἐν χειρὶ τιθεῖ,
 δ δὲ δέξατο χαίρων (vgl. 441) = Ψ 624 (vgl. 618) = 797
 = γ 51 = φ 406 = ο 120 = 130 (-οῦσ'; vgl. 125); vgl.
 Z 482 in ay Φ 571 ὡς -ὠν PN^a ἀλείς μένεν, Selbst-
 gespräch; vgl. V. 551 v 352 ὡς -ὠν ἔπος θεά, σκέδασ' ἠέρα,
 εἰσατο δὲ χθών ἀ ces mots (Bérard) h. Cer. 275 ἴ . . .
 εἰδος ἄμεινε cost dieroato (Cassola) v 366 ἴ ἴ ὄνε
 σπέος E 35, O 142 s. in ay 6aγ d. Handlg. des

verb. fin. ist (wahrsch.) nachzeitig, ὡς -ὠν⁴ = so sagte
 er und . . . || Ptz. im Nom.; mit Bew.verb.: A 68
 ἦτοι δ γ' ὡς -ὠν κατ' ἀρ' ἔζετο τοῖσι δ' ἀνέστη ἴ Κάλχας =
 101 = B 76 = H 354 = 365 = β 224 = h. Merc. 365 ≈ η 153
 ≈ O 100 (-οῦσα) + E 460, Ψ 349 E 133 ἡ μὲν ἀρ' ὡς
 -οῦσ' ἀπέβη = α 319 = ζ 41 = Θ 425 = Α 210 = Σ 202
 = Ω 188 ≈ ο 43 ≈ 454 ≈ Ψ 212 + τ 800, (Mask., Dual.);
 Φ 298, (Sg.) N 239 = Π 726 = P 82 ≈ λ 627, O 572,
 h. Ap. 133, (οἴχομαι:) B 70, Ξ 361, (άίσσω:) h. Merc. 227,
 (Fem., κειν:) O 149, h. Ap. 331; für das Mask. entspr.
 ὡς ἀρα φωνήσας ἀπέβη Δ 292 ὡς -ὠν, τοὺς μέν λίπεν
 ἀπὸδ, βῆ δὲ κτλ. = 364 = ρ 254 = Σ 468 = Y 340⁴. ≈
 O 218⁴. Δ 472 ἴ ἴ δὲ μὲν ἡρχ' = O 559 = Π 632 + α 125,
 ξ 48 ἴ 177 ἴ ἴ ἀνὰ νηὸς ἔβη + κ 274, γ 142, (ἀνδρούσε:)
 ξ 518 K 194 ἴ ἴ τάφρου δέσσοντο ρ 324 ἴ ἴ εἰσῆλθε
 δόμοις = φ 242 + (δύρρον) Sc. 338 H 1 ἴ ἴ πύλων
 ἔξέσσοντο + υ 371 ο 547 ἴ ἴ ἐπὶ νηὸς ἔβη + Γ 751,
 Φ 227 δ 838 ὡς -ὠν (sc. εἰδωλον) . . . παρὰ κληῖδα
 λάσθη X 21 ἴ ἴ προτι ἄστν . . . ἐβεβῆκει + h. Ven.
 291 ἴ 63 ἴ ἴ ὑπὲρ ὁδὸν ἐβῆσθε ο 570 ἴ ἴ πρὸ πάντων
 ἐδύσθε = λ 253 (= -οῦσ') δ 425 + ζ 127 ἴ mit verb. energ.;
 intrans.: Z 466 ἴ ἴ οὐ παῖδος ὄρεξαστο K 254 ὡς -ὠνδ'
 ὄπλοισιν ἐν . . . ἐδύτην O 429 ἴ ἴ PN^a ἀσπίσσε trans.:
 O 262 ἴ ἴ ἐμπνευσε μένος μέγα ποιμένι λαῶν = Y 110 +
 P 456, sonst aff. Obj.: ρ 84 ἴ ἴ ἔξινον . . . ἴ ηεν ἐς
 οἶκον + (ἀγω:) E 35 (έ-, Fem.), ε 291 (σν-); (ἀναίρει)
 Ψ 725; (ἀαθμῆω:) v 217; (δέω:) α 96; (δύτω:) K 131; (δί-
 28) ὄμοι:) ω 219, vgl. N 640; (έργω:) ξ 72; (έλάω:) O 352,
 K 564 (δι-); (έλειν:) ε 9, P 540 (+ θηρ'); (έλκω:) A 456,
 N 383, h. 7, 32; (ἀποεργάθω:) φ 221; (ἀνέχω:) H 412;
 (ιδρώ:) O 142 (Fem.); (ἀνίημι:) φ 359; (κράω:) δ 778;
 (λαβείν:) h. Ven. 155; (οὔσάω:) Δ 434 = P 43 = Φ 400,
 Y 455; (ὄρεγω:) h. Merc. 496; (πέμτω:) ἴ 461, vgl. K 72⁺
 in aα; (διαπτοίω?) σ 340, s. aα; (δρίτω:) T 130, v 299;
 (ἀποσκοδάνημι:) T 309; (συλλάω:) N 640 (+ διδωμι); (τι-
 30) τινσκομαι: Θ 41; (τιθήμι:) Z 482, Ψ 152, φ 136, S. 122,
 h. Ap. 254 = 294 (δια-) ; vgl. P 540 ἴ mit 'rafen'
 u. ä.: Θ 184 ὡς -ὠν ἴπποισιν ἐκέκλετο = Ψ 442 =
 h. Cer. 88⁴. med. + P 183, Σ 343, ζ 71 P 507 ἴ ἴ Αἰάντε
 καλέσσατο Ξ 147 ἴ ἴ μέν ἄσεν δ 767 ὡς -οῦσ' ἀλό-
 40 λυξε ἴ ohne Kontext: Hes. PHamb. 122 col. 2, 8 ὡς
 ἐπιφῶν ἴ im Dat. u. Akk.: N 821 ὡς ἀρα οἱ -ὠντι
 ἐπίπτατο δεξίως ὄρως = ο 160 = 525 O 405 (τόν) ὡς -ὠντα
 44 πόδες φέρον Π 502 ὡς ἀρα μιν -ὠντι, α τέλος θανάτω κά-
 λυνεν = 855 = X 361 + Pan. fr. 30 Matthews ε 313 ἴ ἴ
 ἔλασεν μέγα κύμα 6b sonstige Fälle 6ba ohne
 Akk.-Obj.; kausal: mit deinen Worten, mit dem, was du
 sagst (vgl. aα) ἴ 185 θυμοδακῆς γὰρ μῦθος ἴ ἐπίπτατο
 48 δέ με -ὠν 179 (ἀρως ὅσοι) -ὠν οὐ κατὰ κάσμον ξ 364
 οὐδέ με πείσεις ἴ -ὠν ἀμφ' Ὀδυσσῆι im Gen. u. Dat.: Z 281
 αἱ κ' ἐθέλωσ' -ὠντος ἀκούμεν auf meine Worte ἴ 564 ὡς
 53 ποτε πατρός ἐγὼν -ὠντος ἀκούσα (vers. susp.), aufgenommen
 durch φῆ + A.c.I. in V. 567f. Op. 295 (έσθλός) δς εἰ
 -ὠντι πύθηται guten Rat (vgl. I 102 in 5d) 6bβ mit Akk.-
 56 Obj., ausrichtlen: π 467 ἀγγελίην -ὠντα πάλιν δευῖ' ἀπο-
 νέσθαι λ 297 (μιν λυσε) θέσφατα πάντ' -ὠντα sonst:
 γ 249 ἔβη κενά εὔγματα -ὠν dopp. Akk. (Pers. u.
 Sache): δ 690 (οἶος ὅσοι) οὔτε τινά ῥέξας ἔξαισιον οὔτε
 τι -ὠν ἴ ἐν δήμῳ Op. 710 εἰ δέ σέ γ' ἀρχῆ ἴ ἡ τι ἔπος -ὠν
 60 ἀποδύμιον ἡέ και ἔρξας, zur Konstr. s. West z.St.
 II Komposita. Meist echte Kompos.; DSV i. d.
 Wendg. μετά / πρὸς μῦθον ἔ-ε(ν), wonach Hes. fr. 280, 7
 mit ἀπὸ, dazu evt. v 128 (πρός); sonst nur a 37 (πρό);
 entspr. Gebr. mit Prär. nur bei μετά u. πρὸς (REinl. u.
 je 1x in and. Zush.); μετ- u. προσι. fast ausschließl. im
 Ind., die anderen nicht selten modal u. häufig in dir. R.
 Abh. iuss. Inf. α 373 (ἀπο-), φ 433 (μετά, Prär.), π 151
 (πρός, Prär.), α 37 (πρό, DSV), = Aussage h. Ven. 286
 (έξ-), abh. NS I 309 (ἀπό-).
 II 1 ἀπ(ο)εἰπεῖν; überw. in dir. R., rel. oft abs.
 u./o. mit Adv.; abh. NS I 309, abh. Inf. α 373; DSV nur
 78 Hes. fr. 280, 7 1a nein sagen in versch. Bed.schat-
 tierungen (vgl. ἀναίνομαι u. I Sp. 1079, 29ff.); Bitte ab-
 schlagen: A 515 ἴπσοχο και κατάνευσον, ἴ ἴ ἀπὸ- ἴ 510
 δς δέ κ' ἀνήγηται και τε στερεῶς ἀπο-η σιχ weigern (Ggs.
 78 ἐθῆλω): I 675 (ἡ ε' ἐθέλει ἀλέξμεναι) ἡ ἀπέ-ε h. Ven.
 25 οὐκ ἔθελεν ἀλλά στερεῶς ἀπέ-εν widerrufen ('auf-
 sagen'): T 35 μῆην ἀπο-ὠν Ἀγαμέμνονι (θωρήσασε) 75

(ἐχάρησαν) μῆριν ἀπ-όντος . . . Πηλείωνος, gen. abs. Γ 406 ἥσο παρ' αὐτῶν ἰούσα, θεῶν δ' ἀπό-ε κελυθῶνος (codd., ἀπόκει κελυθῶν Arist.), ἡμδ' ἐτι . . . ὑποστρέφειας Ὀλυμπον, zur v.l. cf. Bergold, Zweikampf 120 A. 3; l. diff., aber Wendg. bleibt merkwürdig 1b *herauszusagen* (etwas Unangenehmes), „die Meinung“ sagen (vgl. I Sp. 1083, 7ff.); der Sache nach oft wie 1a; meist in dir. R. u./o. mit Adv. I 309 (Ach.): „χρῆ μὲν δὴ τὸν μῦθον ἀπηλεγέως ἀπο-εῖν, ἢ περ δὴ φρονεῖα“, zu Beginn d. Rede 431 μῦθον ἀγασσάμενοι μάλα γὰρ κρατερῶς ἀπέ-εν, bezieht sich darauf (sachl. hatte er ihre Bitte abgeschlagen) α 373 (Tel.): „ἴθ' ὕμῖν μῦθον ἀπηλεγέως ἀπο-ω, ἴξείναι μεγάρον 91 (Ath.: „ich will Tel. Mut machen) πᾶσι μνηστῆρσιν ἀπ-έμην (-εῖν v.l.)“, nimmt V. 373 vorweg (sachl. etwa „aufkündigen“) Hes. fr. 280, 7 π[ρότερό[ς] τ' ἀπ[ό] μῦθον ἔ-ε, wie sonst πρὸς μ. ἔ-ε (dir. R. folgt nach 2 vv.); Inh. d. Rede viell. unangenehm (s. Merkelbach, Die Hes.-Fr. auf Pap., Leipzig 1957, 53), aber ἀπό abgeschw. 1c *kundtium, melden*, m. Akk. d. Sache (vgl. I Sp. 1081, 75ff.); so auch das Simplex, z. B. β 43, ο 314, μ 272 Ψ 361 (σκοπὸν εἶσεν) ὡς μεμνῆτο δρόμουσιν καὶ ἀληθεῖν ἀπο-οι Η 416 ἀγγελίην ἀπέ-ε π 340 πᾶσαν ἐρημοσύνην ἀπέ-ε

Π 2 δι(α)ελεπειν δ 215 (μῦθοι) ἔσονται ἰ PN^d καὶ ἐμοὶ δια-έμεν ἀλλήλοισιν *unter uns zu sagen* (vgl. ἐνέπω Α 643 = φ 301 u. nacher. διαλέγομαι) K 425 (ist es so od. so!) δι-έ μοι, ὄφρα βασίω σογ ες γεναια (eigtl.: unterscheidend, vgl. διαγνώσκω, -εἶρομαι)

Π 3 ἐξείπειν, stets modal u. ohne Akk.-Obj., aber 1x m. Inf. in dir. R.; meist (etw.) verraten, hinterbringen, ausplaudern, tw. mit Dat. d. Pers.; so auch d. Simplex, z. B. φ 229, β 98, ähnl. ἐκφάσθαι (ν 308) Ω 654 (εἰ τίς σε ἰδοίτο) αὐτίκ' ἄν ἐξ-οι PN^d ο 443 (μή τις) γέροντι ἰ . . . ἐξ-η h. Ven. 286 εἰ δέ κεν ἐξ-ης καὶ ἐπέυξει (ἐν φιλότῃ μῆρῃ) (seine Ansicht) herauszusagen, i.S.v. raten (and. m. ἀπο- in 1b): I 61 (ἀλλ' ἄν' ἐγὼν) ἐξ-ω καὶ πάντα διζομαι, vgl. V. 74f. 101f.; ähnl. ἐξαγορεύω, and. Nuance bei ἔξανδῶ

Π 4 μετελεπειν, εἰ. μετά, fast immer m. Dat. Pl.: *unter* (e. Menge) sagen; nur Ind. in HS. μετά Pröp. in θ 433 (4a), evtl. auch i. d. Wendg. μετά (δ') Dat. ἔ-ε(v) ἰ 171*, Z 375*, h. Ap. 310, kaum in μετά μῦθον ἔ-ε(v). Kein mod. Adv. 4a mit abh. Inf.: θ 433 μετά δμῶσιν ἔ-εν (στῆσαι τρίτοδα) 4b in REinl.-Versen; ohne Dat. H 94. 399*, Y 114, β 24*, μ 319; 1 Vers eingeschoben H 94, I 432, T 76, λ 342, σ 412, 2 Verse ξ 459*, ο 304; β 157, η 155, π 394, ω 422. 451 folgt nach 2—4 Versen ein weiterer mit μ. + dir. R. Soweit μετά Pröp., metr. Var. von ἐν + Dat. ἔ-ε(v) in I 1ca (6), das aber nur in KSN (vgl. noch δ 690 in I 6bβ); auch von μετρώσω/α (s. ἀσῶδα B II 2), μετεφώνω/εω, μετέφη nur metr. versch. || DSV bzw. KSN; mit μῦθον: σ 561 52 τοῖσιν ἐγὼ μετά μῦθον, ἔ-ον Y 292 θεοῖς ἰ ἔ-ε + Γ 303, I 623, Ω 777 Y 114 ἀμυδις στήσασα θεοῖς ἰ ἔ-ε μ 319 ἀγορῆν θέμενος ἰ ἔ-ον ἰ 171 ἰ μετά πᾶσιν ἔ-ον = κ 188 Z 375 ἔστι ἐπ' οὐδὸν ἰών, μετά δὲ δμῶσιν ἔ-εν 56 = σ 336^{ex}. = ρ 493^{ex}. + Γ 85 (ἀμφοτέροισιν) = H 66, X 476 (Τρωῆσιν), Ψ 781 (Ἀργείοισιν), ρ 467 (μνηστῆρσιν) = φ 151^{ex}. = χ 4^{ex}. h. Ap. 310 ἀγορεύομαι μετ' ἀθανάτοισιν ἔ-ε, vgl. h. Merc. 366 in I 1ca (6) || KSV: τ 140 αὐτοῖς 60 μετέ-ον Α 73 δ σφιν ἐφφρονέω ἀγορήσατο καὶ μετέ-εν = 253 = B 78 = 283 = H 328 = β 67 = I 95 = O 285 = Σ 253 = β 160 = 228 = η 158 = π 399 = ω 53 = 453 δ 773 τοῖσιν δ' PN ἰ ἰ = η 185 = θ 25 = ν 171 = π 394 = σ 412 64 = ν 244 B 336 τοῖσι δὲ καὶ μετέ-ε . . . Νέστωρ (vgl. = H 170) + Γ 96. 455 = K 233 = T 76, K 219 (vgl. 241) = Σ 109, Ψ 889, β 157 = ω 451, β 409 = σ 405 = φ 101, γ 330, λ 342 (vgl. η 155), ρ 151 = ν 350, ρ 369, ω 442, (τοῖς (δ') αὐτίς:) H 170, K 241 (vgl. 219), ο 439 (γυνή), σ 60 = φ 130; (ἀπὲρ δὲ δή:) H 399 = I 31 = 696, Θ 30, I 432, η 155 (vgl. λ 342), ν 321; an allen St. außer ο 439 ist der 2. HV mit EN-Formel ausgefüllt H 123 VN^d ἀνίστατο ἰ ἰ χ 131 καὶ μετέ-εν ω 422 τοῖσιν δ' PN ἀνά θ' ἰστατο ἰ ἰ Th. 643 τοῖς δ' PN μετέ-εν = 247 + ξ 459 = ο 304 β 95 ἀραρ δὴ τότε τοῖς μετέ-ε πατῆρ ἀνδράων τε θεῶν τε δὴ ἦμῖν μετέ-ε = ω 130 ἰ ohne Dat.: β 24 τοῦ δ' γε 76 δάνκρ χέων ἀγορήσατο καὶ μετέ-ε = ω 425 H 94 ἀπὲρ δὲ δὴ PN ἀνίστατο καὶ μετέ-ε η 155 ε.ο.

Π 5 παρειπειν (gut) zureden, überreden, meist in dir. R., meist Ptz. (verb. fin. gibt Inh. od. Wirkung d. Rede wieder, vgl. I 6aa β); ähnl. παρανώδα (s. ἀσῶδα B II 3), παράφημι (vgl. παραπέτω) Z 337 (Paris:) „με παρ-ούσ' ἀλογος μαλακοῖς ἐπέεσσιν ἰ ὄρησ' ἐς πόλεμον“, Ironie d. Dichters Α 793 τίς δ' οἰδ' εἰ κέν οἱ . . . θυμὸν ὀράωις ἰ παρ-ών; ἀγαθὴ δὲ παρὰφασίς ἔστιν ἔταίρον = O 404 nach dir. R.: Z 62 (ὡς εἰπὼν ἔτρεψεν φρένας) αἵσιμα παρ-ών = H 121ⁱⁿ. (παρέπεισεν) in malam partem: Α 555 (Hera:) „δεῖδοικα . . . μή σε παρ-η (Θέτις)“, Π 6 προειπειν α 37 ἐπεὶ πρό οἱ (Aeg.) -ομεν 12 ἡμεῖς, Ἐρμείαν πέμψαντες (μήτ' αὐτὸν κτείνειν μήτε κτλ.) haben ihn angewiesen (s. Wackernagel, Synt. II 238f.), sc. 'offiziell'

Π 7 προσ-προειπειν, εἰ. πρὸς + Akk. zu jem. π sagen, jem. anreden; Ind. in HS (mod. B 156) außer X 329, π 151; πρὸς Pröp. (+ Akk. entspr. Dat. Pers.) π 151 (6a) u. wohl auch Α 403+ (6b), sonst Präv. (DSV in πρὸς μῦθον ἔ-ε u. wohl auch ν 128). Mod. Adv.: ἀμυδις h. Cer. 255, ἐπικρατέως Op. 206, ὠδε Op. 203, h. Cer. 459. Abh. Inf. π 151 (KSN) 7a Th. 749 ἀλλήλας προσέ-ον (Nacht u. Tag), ἀμειβόμενα μέγαν οὐδὸν βεγνύβιπεν εἰχ X 329 οὐδ' ἄρ' ἀπ' ἀσφάραγον μελίη τάμε . . . ὄφρα τί μιν προτι-οι ἀμειβόμενος ἐπέεσσιν π 151 ἀτὰρ πρὸς μητέρα -εῖν 7b in REinl.-Versen; 1 Vers eingeschoben Α 320, Th. 24. 546, 2 Verse ρ 342; Α 602 u. Op. 203 folgt nach 2 Versen ein weiterer m. π. vor dir. R., Γ 386 u. ζ 21 28 entspr. mit προσεφώνω/εση; ohne Akk. Ω 361, δ 234*, ω 393; von προσηπόδα/α (s. ἀσῶδα B II 4), προσεφώνω, προσεφώνη/ης/η nur metr. versch. || DSV u./o. KSN Α 403 ὄχθησας δ' ἄρα -ε πρὸς δν . . . θυμὸν = P 90 = Σ 5 = Y 343 = Φ 53 = 552 = X 98 = ε 298 = 355 = 407 = 464 (= Ψ 143ⁱⁿ, vgl. T 257 in I 1ca (5) ν 128 (στῆ) ἐπ' οὐδὸν ἰών, πρὸς δ' PN^a ἔ-ε Akk. Pers. + πρὸς μῦθον ἔ-ε(v) ἰ; Ψ 68 (στῆ) καὶ μιν ἰ ἰ = Ω 682 = δ 803 = ζ 21 = ν 32 = φ 4 = H 46 = Θ 280 = ε 298 = ρ 414 = h. Ap. 378 (= 246) = B 59 + K 140, Α 522, Ψ 235, ε 338, ξ 492 (kein καί), ο 45, ν 261, φ 165, h. Merc. 300. 329 O 13 Ἥρην ἰ ἰ + Α 440, h. Merc. 513, τ 96 (PN + ταμίη) Ω 485 τὸν καὶ λισσόμενος PN ἰ ἰ + (PN + ταμίη) ρ 495 = σ 169 (= nur τ.). Z 381 Ε 632 τὸν καὶ PN πρότερος ἰ ἰ + Ν 306, π 460, ρ 74 Op. 206 τῆν δ' γ' ἐπικρατέως ἰ ἰ Θ 426 Ἀθηναίων Ἥρην ἰ ἰ (= B 156) Ε 189 καλεσσαμένη 44 δ' PN^a τῶν ἄλλων ἀπάνευθε θεῶν ἰ ἰ Th. 24 τόνδε δὲ με πρώτιστα θεαὶ πρὸς μῦθον ἔ-ον in irr. Bedingungs-satz: B 156 εἰ μὴ Ἀθηναίων Ἥρην ἰ ἰ (= Θ 426) 2.Sg.: h. Ap. 246 στής δὲ μάλ' ἀγχ' αὐτίκας καὶ μιν πρὸς μῦθον ἔ-ες (= 378, 3.Sg.) || KSV [ἰ.ε.] m. Instr. u. Ptz. (Instr. gehört zum Ptz. od. steht ἀπὸ κοινοῦ) ε 96 καὶ τότε δή μιν ἔπεισαν ἀμειβόμενος προσέ-εν = ρ 123 (= δ 461) = δ 706 = π 193 = τ 214 = φ 206 δ 484 ἀλλὰ καὶ ὡς μιν 52 ἔπεισαν ἰ ἰ ἰ ἰ = ι 258 = κ 500 Ψ 794 τὸν δ' PN μῦθοισιν ἰ ἰ ἰ ἰ = Γ 437 = h. Merc. 201 + τ 252, (ohne Akk.) δ 234 = ω 350 δ 631 PN^a μῦθοισιν ἀνείρομενος προσέ-εν 461 καὶ τότε δή με ἔπεισαν ἰ ἰ (= ρ 123+) + (ohne Akk.) 56 ω 393 (= β 39 unten) ohne Instr.: Y 86 τὸν δ' αὐτ' PN ἀμειβόμενος προσέ-ε = ρ 405 δ 471 ὡς ἐφάμην, δ δέ μ' αὐτίκ' ἰ ἰ ἰ ἰ = 491 = 554 = λ 145 = 404 = 440 = 487 δ 375 ὡς ἐφατ', αὐτὰρ ἐγὼ μιν ἰ ἰ ἰ ἰ = 394 = 484 = ι 522 = κ 270 = 336 = 382 = λ 79 = 138 = 163 = 435 = 462 = 477 = 504 = μ 111 β 84 PN δέ μιν οἶος ἰ ἰ ἰ = θ 235 = χ 44 β 39 γέροντα καθαρτόμενος προσέ-εν (= ω 393) + Α 105 Ε 756 PN^a ἐξείρετο καὶ ἰ ἰ ἰ ἰ (μετέ- v.l.) = (kein Akk.) Ω 361^{ex}. Α 441 καὶ μιν ἰ ἰ ἰ ἰ = 585 τ 473 ἀγαμένη δὲ γενέσθω PN^a ἰ ἰ ἰ ἰ + Π 125 Θ 138 PN^a δὲ ἰ ἰ ἰ ἰ = K 340^{ex}. + θ 144, φ 423, (2 EN) Α 320, (πατέρα) ζ 56 λ 91 ἐμὲ δ' ἔγνω καὶ ἰ ἰ ἰ ἰ Γ 386 γεγῆτ' δέ 68 μν ἔκκυια . . . ἰ ἰ ἰ ἰ Α 602 ἔταῖρον ἐδὸν . . . ἰ ἰ ἰ ἰ φθειγέμενος παρὰ νῆος [ἰ.ε.] Α 206 τὸν δ' αὐτε προσέ-ε, θεὰ γλαυκῶπις Ἀθήνη = H 33 = X 177 = 238 = α 178 = 221 = γ 25 = 229 = 356 = η 27 = ν 236 = 361 = ν 44 = Θ 357 + Γ 58 = Z 332 = N 774, Ε 179 = 229, Z 440 = X 232 = H 233 = 287, H 37 = Y 103, I 114 = K 64 = 119 = Σ 64 = T 184, I 676 = K 248 = ε 148 = π 90 = 225 = 258 = 266 = ρ 560, K 168. 414, Α 837, Σ 211. 263, O 205 = θ 354, O 253 = Φ 461 = h. Merc. 333, P 560, Σ 183 = 196, Φ 511, Ω 217. 378 = 389 = 410 = 432 = ε 145, Ω 668, δ 696. 742 = φ 25 = 39 = τ 21 = χ 419 = 485 = ν 134 = δ 830

= ρ 498 = σ 177 = ψ 10 = 58 ≈ ρ 162 = 528 = 585 = τ 308 = 349 = 559 = 588 = φ 311 = 330 = ψ 104 = 173 = 256 = 285, θ 349, ο 271 = 508 = ν 363, ο 351 = 389 = π 36, ρ 247 = χ 135, υ 235 = φ 199, Th. 546, Sc. 102, h. Cer. 224 (die 2. VH füllen EN-Formeln, Φ 511, ο 351+, φ 199+ gleichw. Umschr.) Σ 94 ¹ Θέτις κατά δάκρυ γένουσα ο 434 ¹ γυνή και ἀμειβετο μύθω + 430 (ἀνήρ, δς κτλ.) E 276 τὸν πρότερος προσέ-ε Λυκάνονος ἀγλαδός υἱός + Z 122. 517, H 23, K 36, A 605, Y 177 = Φ 149, X 249, Ω 634, γ 13, Sc. 349, in der 2. VH EN-Formeln Ψ 722 δὴ τότε μιν προσέ-ε (Epith. + EN) + (m. EN-Umschr.) δ 542, Th. 542 K 81 Ἀτρεΐδην προσέ-ε, και ἐξερεϊνετο μύθω = A 224ⁱⁿ. + Π 432 ≈ Σ 356, Φ 497, θ 334, h. Cer. 459 (τῆν δ' ᾧδε) X 278 Ἐκτωρ δέ ¹ γ ... Πηλεΐωνα + A 502, P 11, σ 356, χ 480, h. Cer. 255, in der 2. VH EN-Formeln Op. 203 ᾧδ' ἱρηξί ¹ γ ἀηδόνα [-ε] ρ 5 και ἐὼν προσέ-ε, συμβώτην + 263. 342, ξ 36 (ἀνακτα) π 166 στῆ δὲ παροῖθ' αὐτῆς τὸν δέ ¹ γ Ἀθήνην
D Γ 86a. 304a suppl. (= H 68⁺ in B I 2bδ), I 627a (= H 373 in B I 5a), σ 111a (= β 324⁺ in B Ica); v.l. A 219f. Zen., A 428 (≈ Ψ 212 in B I 6aγ), H 234 (= N 824 in B I bβ), I 23-31 Zen. (≈ A 68⁺ ebd.), O 207 Zen., Ω 643, γ 230 Zen. (≈ β 85⁺ in B I 1bβ), ι 14, σ 200, h. Cer. 474 (s. A.-H.-S. XXII); ci. h. Cer. 137. ἀπ.: v.l. 24 I 694 (= 431 in B II 1b); ἐν-!): v.l. Θ 6, Ω 768, π 417 = σ 78; ζέ: v.l. E 111; μετ-, μετά: κ 225a (= A 73⁺ in B II 4b), v.l. E 756 = Ω 361^{ex}, I 16 Zen. (= Ψ 781^{ex} in B II 4b), I 52 = K 203 = σ 51ⁱⁿ. (= B 336⁺ ebd.), Ψ 491 (= H 94^{ex} ebd.); προσ: v.l. E 764 = 814ⁱⁿ. = K 86ⁱⁿ. = Σ 97ⁱⁿ. = α 314ⁱⁿ. = δ 265ⁱⁿ. (= A 206⁺ in B II 7b), Ψ 155 (pap. 12), ι 353 = 368 ≈ λ 180 (= δ 471⁺ in B II 7b). 363 (? pap. 31, s. West, Ptol. Pap. 236); suppl. Hes. 22 fr. 76, 8

G 1 Akk. d. Sache: ἀγγελίην I (2ba.) 3a. ba. 6bβ, Π 1c, ἀληθειήν II 1c, βουλήν I 3bβ, δίκην I 3ba, ἐφημοσύνην II 1c, ἔπος I 1b. ca. β. γ. δ. 1d. (2ba.) 2bδ. 3a. 5a. 6bβ, εὐγματα I 6bβ, (θέμιστας I 2ba.) θεοπροπίων I 4c, θέσφατα I 6bβ, τὸ κρήνον I 1b, παντήϊα I 2bδ, μύθον I 1b. ca. γ. δ. 1d. (2ba.) 5a, II 1b. 4b. 6b ἀληθεία I 1ca (ξ), ἀτάσθαλον I 5b, ἐξαισιων I 6b, ἐσθλόν I 1b. 1d, κακόν I 3bγ, καλόν I 1b, μέγα I 1ba. 5a, νημερτέα I 1cβ. 4a, ὑπέροπλον I 1cβ ἄλλο⁺ I 2ba. 3a, ἔκαστα I 1b. cβ. 2bδ. 5a, ὁλον I 1b. cγ, πάντα I 1b. cδ. 2bδ, ποίον I 1b, ταῦτα I 1b. 3a. 4a. 5a, τι I 1b. cδ. 2bδ. 3bβ, τότε⁺ I cδ. 4a. 5a, τόσα I 1ba ἄεθλον I 4c, ἀριμόν I 3a, βουλήν I 2bδ. 4a. 5a, γαίαν I 4c, γένος I 4c, γλανκώπιδα(?) I 2bβ, δένδρεα I 1cβ. 2a, κακόν 'Unglück' I 1cβ, κελύθους (1) II 1a, μῆνην II 1a, νόον I 4a, νόστον I 2a. ba. 5a, ὀδόν I 2a. ba, ὀλεσθον I 1cδ, ὄνομα I 2ba.) 3a. 4c, πείρατα I 1cγ, σῆμα I 1cβ. 2a 2 Adv. u. ä.: εὐ (+ Akk. d. Pers. a 302⁺), ἰδύνητα, οὐ καλόν, μέγα (χ 288), παρακλιδόν, παρέξ, σάφα (s. a. die Adj. in 1) εἰς ἀγαθόν, κατ' αἰσαν, (οὐ) κατά κόσμον, παρά μοῖραν ἀμόθεν, διαμπερῶς, εἰσω, μετόπισθε, πάμπρωτα bei ἀπ.: ἀπληγέως, κρατερῶς, στερεῶς, bei μετ.: ὄψε, bei προσ.: ἀμυδός, ἐπικρατέως 3 Vbd. mit and. Verben: εἴξω δ 205. 690, χ 314, Op. 710; τελέσαι A 108, vgl. η 331; ἀναίνομαι I 510 (ἀπο-), A 647; ἀγοράομαι A 73⁺, β 24, δ 773⁺ (alles μετ-); ἐξείρομαι E 756 = Ω 361^{ex}. (προσ-); ἀκούω T 82, τ 98, ω 262, vgl. Y 250, α 282 ≈ β 216, B 194, Z 281, γ 148 4 neg.: οὐδ' ἦν A 90, οὐδέ τι Δ 22 = Θ 459, οὐ ν 417 (Frage) / οὐδ' / οὐτε (τι) ἔπος + Adv. / Adj. / NS A 108. 543, Ω 744, θ 397, ξ 509, ρ 106; οὐ + and. Sachobj. A 106, P 410 (+ NS), δ 348, γ 254; οὐ + verb. fin. + -έν⁺ ψ 77, (+ Obj.): ω 262, (+ NS): γ 89, Cypr. fr. 20, 2 p. 30 μῆ + Inf. (= Imp.) χ 288; εἰ μὴ B 156, Z 75, N 725, Ψ 155, ν 385 (+ Obj.); μη(δ') -η(σι) A 555 (παρ-), REinl.: X 106⁺, φ 220, h. Ven. 48 W. Beck

Εἰραφιότης Beiname des Dion. h. 1, 2 διον γένος, -a 17 ἱληθ' -a 20 χαῖρε Διονύσ' -a, Bed. uns., wohl nicht mit Wilamowitz, GlH II 67 A. 1 zu εἰρῆος (s. aber Hsch. E 1000), sondern zu ai. γαβθα- 'Stier' (s. Friak, Chantraine s.v.); zum Stier als Erscheinungsform des Dion. s. Nilsson GrR I 571, W. F. Otto, Dion.³, Frankf. a.M. 1960, 100ff. B. Mader

εἶργω s. ἐέργω

εἶρερον hapax E uncert., cf. also Kretschmer, Gl. 31, 1951, 5. 10f. B slavery θ 529 -ον εἰσανά- γουσι (victors a woman), πόνον τ' ἐχέμεν και δίζών, schol.: ἀχμαλωσία and δουλεία Wdflid.: δουλοσύνη, q.v. M. A. Harder

Εἰρεσία e. der Örtlichk. (vor allem Inseln), die Leto nicht aufzunehmen wagen, h. Ap. 32 (nb. Aigai [s. A.-H.-S. z.St.] u. Peparethos). Wohl Insel nördl. Euböa (s. Plin. NH 4, 72: Iresia), weniger wahrsch. Stadt auf d. Halbinsel Magnesia (s. Plin. a.O. 32; = Iresiae in Liv. 32, 13, 9?). N. also mehrfach bezeugt (vgl. auch πέτρα Εἰρεσία sch. Ar. Eq. 785 u. ON Εἰρεσίον EM 303, 11), so daß KJ. Πειρεσία (= St. im Innern Thess.s!) sich erübrigt B. Mader

εἰρεσίη das Rudern; nom. act. zu ἐρέσσω mit MD, s. Porzig, Satzinhalte 215 (abzulehnen Wyatt, Metr. Lengthening 44-7: aus -ηρεσίη) x 78 τείρετο δ' ἀνδρῶν 20 θυμὸς πρ' -ης ἀλεγεινῆς λ 640 (unser Schiff) ἔγρε κίμα ῥόοιο, ἴ πρώτα μὲν -η (-η vulg.), μετέπειτα δὲ ... ὄρεος, Nom. -η synt. zu hart μ 225 (μη) δείσαντες ἀπολλήξαιον εἰταίροι ἴ -ης Abl. Εἰρέτρια? R. van Bennekom

Εἰρέτρια Stadt d. Abanten auf Euböa: B 537; wahrsch. ident. mit klass. Eretria (seit 8. Jh. kontinuierl. besiedelt, dazu myk. Spuren, s. H.-S.-L. 51f., Burr 38); and., im Anschluß an Str. 9, 403 u. 10, 448 (ἱράναι E. zerstört u. an and. Stelle wieder aufgebaut) Boardman, BSA 52, 1957, 22ff.; aber auch dann in nächster Nachbarschaft. — Etym. wohl zu εἰρεσίη, s. Schulze, QE 161f. B. Mader

εἶρ(η) Σχ sch. D Σ 531: ἱράναι προπαροῖθε: πρό τῶν ἀγορῶν, ὃ ἐστὶν ἐκκλησιῶν ἀπὸ τοῦ εἰρεῖν ἐν αὐταῖς και 36 λέγειν B unbek., nur fgrE Σ 531 -άων (ἱράναι vulg.) προπαροῖθε καθήμενοι Th. 804 δεκάτω δ' ἐπιμίσηται αὐτίς ἴ -έας (εἰρας ἐς, εἰραις cii.) ἀθάνατων οἱ Οὐλύμια δώματ' ἔχουσιν. Die trad. Deutung 'Versammlungsplatz' 40 (wohl etymologisierend: Lehrs, Arist. 143) paßt denkbar schlecht zur hom. Stelle; eher etwa 'Wohnung, Bleibe' (so Gérard-Rousseau, Mentions religieuses 98f., aber kaum vom Myk. her zu stützen) R. van Bennekom

εἰρήνη, Εἰρήνη [3¹, 1⁰, 2^H, 1^h, 2^e] E wahrsch. vorgr.: erneut zu εἰρη (s.d.) gezogen von Gérard-Rous- 48 ser. M [-ε] -η Op. 228, Vit. p. 18, 26, -η Cat. 95 I r. 7 Trav. [-ε] -ης B 797, I 403 = X 156, h. 8, 16 [-ε] -η ω 486; -η Tr. 902 L Trümper, Krieg. Fach- ausdrücke 183ff. mit Lit.

B Frieden, d.h. der durch Abwesenh. von Krieg 52 (I 1) bzw. sonstigem Streit (I 2) gekennzeichnete Zustand; nicht rechtlich i.S.v. 'geschlossener Frieden', dafür φι- λότης (L 183ff., vgl. auch ἀρθμός). Durchaus pos. be- wertet; assoz. mit πλοῖτος (ω, Eiresione), εὐφροσύνη (Eir.-), ἐνομή (Hes., Cat.), δίση (Hes.) I Appell. I Ggs. Kriegszustand mit äußeren Feinden B 797 (du redest) 50 ὡς ποτ' ἐπ' -ης πόλεμος δ' ἀλίσστος ὄρωρεν, die v.l. ὡς τέ ποτ' -ης (papp. 2. 40 [-η], POxy 1036) ist attraktiv, s. Schwartz, Ἀντίδορον 62. — ἐπὶ m. Gen. 'zur Zeit von' 60 sonst: f. St. u. E 637⁺, Op. 111 I 403 τὸ πρῖν ἐπ' -ης, πρῖν ἐλθεῖν υἱας Ἀχαιῶν = X 156 (τὸ πρῖν -ης ci. Schwartz, s.o.) Op. 228 (den Gerechten τέθηλε πόλις, -η δ' ἀνά 64 γῆν κουροτρόφος, οὐδέ ποτ' αὐτοῖς πόλεμον τεκμαίρεται Ζεύς), zum Segenskat. vgl. neben West z.St. LfgE II Sp. 43, 50ff. 2 innerer Frieden, Hausfrieden; begriffll. Abgr. gg. 1 schon deshalb schwierig, weil auch das 68 Opp. πόλεμος im Epos allg. 'Kampf', nicht 'Krieg' (vgl. L 129ff.) ω 486 (ἀλλήλους φιλεόντων) πλοῖτος δὲ και -η ἄλις ἐστω, von πόλεμος zw. den Freierverwandten u. Od. ist u. 531. 543 die Rede; δυσμενεῖς werden die Freier 72 selbst genannt (s.d. B 2b), was aber auch nicht in die 'hostes-Sphäre' gezogen werden muß (and. L 181) Vit. p. 18, 26 (Eiresione) πλοῖτος γὰρ ἔοσι | πολλός, σὺν πλοῖτω δὲ και εὐφροσύνη τεθαλαῖα ἴ -τ' ἀγαθῆ, nichts spricht 76 für die Hypoth. (L 187), daß hier eine uspr. Bed. 'Segen' vorläge h. 8, 16 -ης μένε ἐν ἀπύμοισι θεσμοῖς, spät; innerer Friede, Seelenruhe ist mitgemengt (10ff.) 3 un-

bestimbar: Cat. 95 I r., 7 Trav. ειρήνη[. . .] ¹ εὐνομί[Π personif. Th. 902 (die Ὁραι: Εὐνομίη τε Δίκην τε καὶ ἠν τε θαλιάρ, ansch. hes. Umdeutung der Horen, aus d. Bestreben, den in s. Augen wichtigsten fördernden Kräften d. Gedeihens (vgl. Op. 225ff.) e. hohen göttl. Platz einzuräumen R. van Bennekom

ε(Π)ριον wool. worked (Γ 388), carded (σ 316, χ 423) and weighed (M 434, here perh. already spun); finished product only δ 124 (cf. Richter, Arch. Hom. H 58); no clear dist. from είρος; adj. καλός, μαλακός; pl. prob. coll., cf. Lejeune. E & C 79, 1972, 95 n. 9; ερ- in δ 124 (metri causa, cf. Chantraine, Gr. h. I 161) Γ 388 ἤσκειν -α καλά (πολλά v.l.). an είροπόκος old woman (= Aphr. incognito) σ 316 -α πείκετε χερσίν, σc. θμαί, sim. χ 423 -ά τε ζαίνειν, as the task of θμαί; authentic passage? cf. K. Hirvonen, Matriarchal Survivals, Helsinki 1968, 186 M 434 σταθμόν έροσσα και -ον άμφι ανέλκει | ισάσοσ', a γνη χερσῆτι; in a comp.; cf. above δ 124 τάπητα . . . μαλακού έρίοιο M. A. Harder

είροκόμος adj. hapax Σχ sch. D: -ω' έρίων έπιμεμονιήτη, έριουργῶ B working wool (cf. κάμων, κομῶ) Γ 387 (γρηῖ) -φ (είροπόκος v.l.), ἦ . . . ἤσκειν 24 είρια καλά, for adj. expl. in rel. cl. cf. Rank, Etymologisingering 76ff. M. A. Harder

είρομαι, έρέω [21¹, 70⁰, 8^b, 1^e] E < *εrF-

sec. pres.s. έρείνω, έρενάω, έρωτάω, qq.v. F see Chantraine, Gr. h. I 394; aor. only in Od. act.: έξερέουσι 1; έρηι 2; έρείομεν 1; έρείοιμι 1, έξι 1; έμει 1; έρέων 2; έξερέοντες 1; έρουσα 1; mid.: -ομαι 1; -εαι 4; άν-εαι 8, δι-εαι 3; διεξερέεσθε 1; -ετο 6, άν-ετο 3, έξ-ετο 4; -οντο 4, έρέοντο 5; -ωμαι 1, έρέομαι 1, -ηαι 1, -ηται 2, άν-ηται 2, έξερέηται 1; -ώμεθα 1; έξερέοιτο 2, έξ-ετο 1; -εο 1, δι-εο 2, -εσθω 1; -εσθαι 2, -εσθ' 1, έρέεσθαι, 2, έξι 3; -όμενος 1, άν-όμενος 3, -ομένη 2, -ομένη 1; άν-ομένη 1, -ομένη 1, -ομένη 1; -ήσομαι 3, -ήσεται 1; -ήσομεθ' 1; έρώμεθα 1; έροιτο 2; έρειο 1; έρέσθαι 6

M 1 disyll. [-] -εσθ' 13 2 trisyll. 2a [-] -εαι γ 80; -ετο ρ 120 [-] και -εαι Έκτορα δισσ 0 390 = α 284^{ex.}; δ / ταῖτα μ' άν-εαι ηδέ μεταλλάξ Γ 177 = η 243 = ο 402 = τ 171 / α 231 = ο 390; ταῖτα δι-εαι ηδέ μεταλλάξ, ω 478; άν-εαι ού | ψ 99 = Α 550^{ex.} = 553^{ex.} (1.sg.); τί με ταῦτα δι-εαι; οσδέ τι, δ 492 = λ 463; άν-εαι ψ 238; ταῖτα δι-εο 93; -ετο Α 513, h. Cer. 63, h. Merc. 404; άν-ετο Φ 508, η 21, h. Merc. 328; έξ-ετο και προσέειπε Ε 756, Ω 361 [-] -εαι Κ 416, Ο 247; -ετο ε 251, υ 137; Δίω δ έξ-ετο βουλήν Υ 15, υ 127 2b [-] έξερέος γ 116; έρέων γ 31 [-] H 128 [-] έξερέοιτ' η 17 2c [-] -οντο ε 402, ρ 368; -ηται ε 503; -εσθαι τ 95 [-] -οντο λ 542 [-] -οντο λ 570; -ηται α 188 2d [-] έροιτο α 135 = γ 77; έρειο Α 611; (φιλον) έσκετ' μεταλλάξαι και έρέεσθαι, γ 69, ο 362, ξ 378; γ 243, π 465; έρέεσθαι α 405 2e [-] -ωμαι θ 549; -ηται h. Ven. 281; άν-ηται h. Ap. 168; -εσθω ρ 571; -εσθαι δ 423 [-] άν-ηται δ 420 3 quadrisyll. [-] έξερέηται δ 337 = ρ 128; έροιτο δ 119 = ο 238 [-] έρείοιμι λ 229; διεξερέεσθε Κ 432 [-] παρημενοί 1; έρουσιν/εσθαι ξ 375, γ 411; έρείοιμοι δ 192; έρουσες κ 249; έρουσα τ 166; (Έξ τ') έρέοντο Α 332 = Θ 445 = κ 109^{ex.}, λ 671, π 63; έρέομαι ρ 509; έξερέηται α 416; έρουσθαι γ 24, τ 99; έρέεσθαι ζ 298, ψ 108 [-] έρείομοι Α 62; έρώμεθα θ 133 [-] -όμεναι Ζ 239 [-] -όμενος, Η 127; άν-ηται h. Ap. 50. 525; ειπέ μοι -ομένη ο 263, ω 114. 474 [-] άν-όμενος προσέειπε(ν) δ 461. 631 [-] -ήσεται τ 46; -ησομεθ' δ 61 [-] -ώμεθα π 402; -ήσομαι ρ 237 = τ 104 = 509 4 pentasyll. [-] -ομένην h. Cer. 121 [-] έ-ομένην Cert. p. 39, 13 L Fournier, Dire 95. 97ff.

B I simplex: ask (about), question (Α 513, h. Ap. 50 [άν-] a request, rather than a question, follows, cf. η 21 [άν-], υ 127 a complaint follows Δίω έξ-ετο βουλήν. This and occ. assoc. w. πειράομαι [Ω 390; δ 110⁺] may indicate tendency towards nuance 'explore, make trial of [attempt to gain knowledge of] vel sim., w. which cf. II 4f); w. acc. of pers. questioned expressed or under-

stood from context; preceded or foll. by dir. quest. (1); followed by indir. quest. (2); w. acc. of pers. or thing asked about or prep. constr. (3); content of quest. to be understood from context (4) Wdflid.: see E; add μεταλλάω I I preceded (Ο 247, ω 114, h. Cer. 121) or foll. (not nec. immediately; occ. with intervening verb of saying or asking) by dir. quest. (usu. more than one), which may be anticipated by acc. ntr. pron. (έπος γ 243) w. είρομαι or by dir. speech in which a quest. is implied (h. Cer. 63; Α 513 a request) Α 513 Θέτις δ' ώς ήματο γούνων, 'ώς έχετ' έμπεφυῖα, και -ετο δεύτερον αυτις Ο 247 τίς δέ σὺ έσαι . . . δς μ' -εαι άντην; ι 251 -ετο δ' ήμέας ο 263 ειπέ μοι -ομένην νημερτέα = ω 114^{in.} = 474^{in.} (-ομένη) h. Cer. 63 -ετο δια θεάων (sc. Helios). '7 νν. ' . . . ένισπε (εί που σπωπας ' δς τις . . .)' 121 οὐ τοι άεικέλς ' ήμιν -ομένην αληθέα μνηθήσασθαι h. Merc. 404 τάχα δ' -ετο (ήρτο v.l.) . . . Έρμην foll. quest.(s) (implied θ 549, τ 509) anticipated by pron. (έπος γ 243) in είρομαι cl. η 237 τὸ μὲν σε πρώτον έγών -ήσομαι αυτή = τ 104 = 509 Cert. p. 39, 13 τούτο τι δή μοι μούνον έ-ομένην κατάλεξον θ 549 (μηδέ κενθε) οτι κέ σ' -ωμαι (ειπ' όνομ') γ 243 έθέλω έπος άλλο μεταλλάξαι και έρέεσθαι | PN^a (v. 248 πώς έθαν' . . .) I 2 w. indir. quest. (Α 62 dep. on inter-vening είποι) Α 62 τινα μάντιν έρείομεν ή έρηα . . . ' δς κ' είποι δ τι τόσσον έχώσατο (Ap.) Α 611 PN^a έρειο | δν τινα τούτων άγει γ 69 νῦν δή κάλλιον έστι μεταλλάξαι και έρέεσθαι | ξεινους, οί τινές ειναι = δ 61 (-ησομεθ') γ 80 -εαι οσπόθεν ειμέν θ 133 τὸν ξείνον έρώμεθα εἰ τιν' άεδλον | οἶδε ι 402 -οντο (the Cyclopes) . . . οτι ε κήδοι ρ 120 -ετο δ' αυτίκ' . . . | οτινε χρηζών ικόμην 368 άλλήλους τ' -οντο τίς ειη και πόθεν έλθοι 509 όφρα τί μιν προσπτύξοιμαι ήδ' έρέωμαι | εἰ που Οδυσσος (πέπυσται ή ιδεν) h. Ven. 281 ήν δέ τις -ηται σε . . . | ή τις σοι φιλον υἰόν υπό ζώνη θέτο μήτηρ | α 405 (έθέλω σε) περι ξεινοιο έρέεσθαι, | οσπόθεν οἴτος άνήρ δ 423 -εσθαι δέ θεών δς τίς σε χα-38 λέπτει, | νόστον ('about your return') θ', ως έπι πόντον έλείσσαι (424 = 389⁺ = 379⁺ dep. on ειπεῖν) I 8 ask about pers. or thing, w. acc. (so also νόστον δ 423 in I 2) or prep. constr. (also α 405 in I 2) Ζ 239 (Trojan women surround Hector) -όμεναι παιδάς τε κασιγνητούς κτλ. Η 128 πάντων Άργείων έρέων γενεήν τε τόκον τε (n. έρώμενος 127) φ 31 τὰς (horses) | Οδυσσῆϊ συνήντετο ινακίωντι έρουμ, seeking (n. διζήμενος v. 22) Κ 416 φυλακάς δ' δς Α 390 (Hermes to Priam): 'πειρά έμείο . . . και -εαι Έκτορα' ζ 298 ήμεν ές πόλιν ήδ' έρέεσθαι (ήδέ έρεσθαι v.l.) | δώματα πατρός έμοῦ ι 13 σοι δ' έμα κήδεα θυμός έπεντραπέτο . . . | -εσθ', cf. ρ 554f. (μεταλλάω) λ 542 4b -ετο δέ κήδε' εκάστη ask about (w. κήδε' ref. to the obj. of their concern: see Ameis-H.) rather than 'tell, relate' (for which see J. Anastassiou, Zum Wortfeld „Trauer“ in der Sprache Homers, Diss. Hamburg 1973, 121ff.) 52 α 402 θεών -ώμεθα βουλάς 465 ('τί δη κλέος έστ' . . .') ούκ έμελέν μοι ταῦτα μεταλλάξαι και έρέεσθαι (if ταῦτα is taken as subj. of έμελεν, it must be supplied again as obj. of the infns.) w. double acc.: ι 503 (αἰ κέν τις σε) όφθαλμοῦ -ηται άικελίην άλαυτών ι 570 οἱ δέ μιν άμφι ('around him') δίκας -οντο άνακτα τ 46 (ή δέ μ') -ήσεται άμφι εκαστα separately, see Ameis-H. (άμφι 'about' Bekker, Allen) | 95 (τὸν ξείνον έμελλον) άμφι πόσει -εσθαι, cf. p. 554f. (μεταλλάω) α 135 ήνα μιν περι πατρός . . . έροιτο = γ 77 ρ 571 μ' -εσθω πόσιος περι νόστιμον ήμαρ I 4 content of quest. to be understood from context, or είρομαι cl. neg., indef. Α 332 στήτην, | οσδέ 64 τί, (τε v.l.) μιν προσεφώνεον οσδ' έρόντο = Θ 445 ψ 108 | προσφάσθαι δύναμαι έπος οσδ' έρέεσθαι (επακούσαι v.l.) Α 553 (Zeus: 'μη εκαστα διείρεο', Hera: 'σε πάρος γ' οτε' -ομαι οὔτε μεταλλάω' ξ 378 άλλ' έμοι οὐ φίλον έστι μεταλλάξαι και έρέεσθαι., sc. the bringer of news, about Od. (n. ξερεούσιν v. 375) ο 362 (as long as Anticleia was alive) τόφρα τί μοι φίλον έσκε | , app. about things in the palace in general, incl. the con-dition of Od.'s parents; pers. asked either Anticleia or, in general, people in the know Η 127 μ' -όμενος μέγ' έγήθειεν (Pelous) (v. 128 πάντων Άργείων έρέων γενεήν) α 188 (ξείνοι ευχόμεθ' ειναι) εἰ πέγ τε γέροντ' -ηαι, so. if what I say is true 284 ές Πύλον έλθέ και -εο Νέστορα, sc. about Od. (n. πεισόμενος v. 281) λ 229 βούλεον δπως έρείομι εκάστην υ 137 οσκέτ' έρη πεινήμεναι -ετο

γάρ μιν δ 192 δτ' ἐπιμνησάμεθα σεῖο ... και ἀλλήλους ἐρέοιμ,εν (v. 192 ath. Arist.), „ein seltsamer Ausdruck für 'uns unterhielten'“ Ameis-H. ad l.

II cotprounds II1 ἀνείρωμαι ask (on prev. see H. Skerlo, Einiges über den Gebr. von ἀνά bei Homer, Graudenz 1892, 4 and cf. here I 755, 33); sometimes w. instr., at least δ 420 and ψ 99 dat. is instr. w. ἀ. 1a as I 1 (request h. Ap. 50, cf. η 21; dir. quest. / speech prec. only when represented by ntr. pron. in είρωμαι cl. and then always): Φ 508 (τήν) ἀν-ετο) ἠδὺ γελάσσας η 21 (οἱ ἀντεβόλησε, Ath.) ὁ δ' ... („ὄκ ἂν μοι ἠγή- νασιο ...“) h. Ap. 168 (ὀπότε κέν τις) ἀν-ηται ξεί- νος δ 461 με ἐπεσσιαν ἀν-όμενος προσέειπε + 631 (PN^a μύθοισιν) h. Ap. 50 καὶ μιν ἀν-ομέν,η ... προσηύδα ... („εἴ κ' ἐθέλοις ...“) 525 τὸν καὶ ... ἄντιον ἠῦδα h. Merc. 328 ἀν-ετο ... νῖόν (καὶ μιν πρὸς μῦθον εἶπε) | Γ 177 τοῦτο δέ τοι ἐρέω, δ μ' ἀν-εαι ἠδὲ μεταλλάξ = η 243 = ο 402 ≈ τ 171 for a 231+ see 1b 1b as I 3 (perh. a 231+ belong in 1a ad fin.): a 231 (ἐπει) ταῦτά μ' ἀν-εαι ἠδὲ μεταλλάξ = ο 390 v 238 (νήπιός εἰς) εἰ δὴ τῆνδε τε γαῖαν ἀν-εαι 1c as I 4: δ 420 ὅτε κεν δῆ σ' αὐτὸς ἀν-ηται ἐπέσειο (the questioning realised v. 461ff.) ψ 99 (οὐδὲ) μύθοισιν ἀν-εαι (sc. αὐτὸν) οὐδὲ μεταλλάξ;

II 2 εἰρωμαι question closely, always in (virtual) prohib., prev. intens. w. pe). nuance (cf. τ 166 in II 4c); as I 3 (or [exc. A 550] perh. I 1: obj. ταῦτα ref. to prec. quest.[s], exc. A 550), w. double acc. exc. A 550: A 550 μῆ τι σὺ ταῦτα ἕκαστα δι-εο μῆδὲ μετὰλλα ω 478 (τί με ταῦτα δι-εαι, ἠδὲ μεταλλάξ; δ 492 |) ≈ λ 463 O 93 (μῆ με) ταῦτα δι-εο

II 3 διεξερέομαι: like II 2, esp. A 550, prec. by quest.s and answers; as I 3: K 432 ἀλλὰ τί ἐμέ ταῦτα διεξερέεσθε ἕκαστα;

II 4 εἰείρωμαι/ερέω (prev. intens.) ask, question closely, sometimes (τ 166 in 4c, a 416 in 4e) w. pe). nuance as in II 2 4a as I 1 (Y 15 combines I 1 and I 3): Γ 671 (τοὺς μὲν δεῖδέατ') ἐκ τ' ἐρέοντο (n. ἐξερέειν v. 672) × 63 ἐδάρβειον ἐκ τ' (ἠδ' v.l.) |) (ἐρέεινον pap. 31) Ω 361 γείρα γέροντος ἐλὼν ἐξ-ετο καὶ προσέειπε + E 756 (Ζῆνα) Y 15 Διὸς δ' ἐξ-ετο (Pos.) βουλήν = v 127^{ex}. (a complaint, not a quest., follows) 4b as I 2: η 17 (μῆ τις κερτομέοι) καὶ ἐξερέοιθ' ὅτις εἶη × 109 προσεφώνωνον, ἐκ τ' ἐρέοντο ὅς τις τῶνδ' εἶη βασιλεὺς καὶ ὀσω ἀνάσσει 4c as I 3: γ 116 (οὐδ' εἰ πενταστὲς παρὰμινων) | ἐξερέοις ὅσα κείθι πάθον κακά v 411 πάντα παρῆμενος | ἰεσθαί ξ 375 τὰ ἕκαστα παρῆμενοι |) οἰον (n. μεταλλάξαι καὶ ἐρέσθαι v. 378) τ 166 οὐκέτ' ἀπολλήξεις τὸν ἐμὸν γόνον |) οἰσα; 4d content of quest. to be understood as I 4: γ 24 αἰδῶς δ' αὐ νέον ἀνόρα γεραίτερον | ἐξερέεσθαι, τ 99 ἐθέλω δέ μιν |) δ 119 (μερμηρίζε) ἠ πρώτ' | ἐξερέοιτο ἕκαστά τε περιήσαιο = ω 238 × 249 μιν πάντες ἀγασσάμεθ' |) οἰντες 4e app. get out of (pers.) by inquiry a 416 ὅτε θεοπροπίης ἐμπάσομαι, ἦν τινα μήτηρ | ἐς μέγαρον καλέσασα θεοπροπὸν |) ηται 4f explore (or perh. 'seek out?'; cf. ἐξερεῖνω) δ 337 (ἔλαφος) κνημοὺς |) ησι καὶ ἀγκυα (βροσκομένη) = ρ 128

D v.l. O 155, Ω 200 (Arist.) J. N. O'Sullivan

είρωπος(ος) wool-fleeced, poet. word, adj. of sheep Wdfld.: see δασύμαλλος and βαθύτριχα E 137 ποιμῆν ἀργῶ ἐπ' |) -οις ὀίεσσι, (h. Merc. 288 ἀντῆς (ἀντην codd.) βουκολίοισι καὶ |) |) y, ἀγέλησι βῶν καὶ πώσει μῆλων cett.), equivalent vars. acc. to A.-H.-S., cf. Bruening 96f. i 443 ὄπ' |) -ων ὄτων, στέφανοισι δόδεγτο (sc. Od.'s friends), here prob. not purely ornarn. Th. 446 ποιμνας τ' |) Op. 234 -οι δ' ὄιες μαλλοῖς καταβεβραῖσαι Hes. fr. 44, 3 εἰρω|πόκωγ |) ὄτων v.l. Γ 387 M. A. Harder

είρος* E perh. cogn. w. Lat. venex; cf. also Lejeune, E & C 79, 1972, 97ff. — Deriv.: εἰ(ῆ)ριον, εἰρω- κόμος, -πόκος B fleece, the still coherent mass of wool (cf. Frisk s.v.): i 426 (ὄιες) |) ὀδονφῆς -ος |) ἔχον- τες but synon. w. εἰριον: δ 135 ἠλακάτη |) |) ἔχουσα M. A. Harder

είρωμαι s. εἰρώω

είρώομαι, εἰρωμαι s. εἰρωμαι

είρω I, ἐρέω [48¹, 63⁰, 6^H, 9^b, 1^e] E IE verb, related verbs of speaking in other languages. — Deriv.: (παράρ)ρητος, ἀρητος, διαρρηθῆν, ὄρησις, (ἔ)ρημα, ἔρητη, ἔρητη, εἰρη?

F act. pres. -ω 3; -ουσαι 1; fut. ἐρέω 72, ἐξερέω 12, ἐρέει 8, ἐρέι 1; ἐρέουσι 2, ἐρέουσα 1; ἐρέειν 4, ἐρέοντα 2; ἐρέοντε 1; ἐρέουσα 4 pass. aor. ἔρηθῆντι 2; pf. ἔρηται 3; -ητο 2, -ητ' 1; -ημένος 2; -ημένα 1; -ήσεται 1

M I disyll. [-] ἐκ ποτ' ἐρέι h. 7, 30 [-] ἐρέω Op. 202 (?), h. Cer. 406 [-] ὄσ πω πάν -ητ' π 351 (cf. [-]) [-] τάδε -ω β 162, v 7; -ω λ 137 2 trisyll. [-] ἐρέω μ 156 (, Op. 202 v.l.); ἐξερέω i 365, h. Cer. 456; [] ἐξερέων inc. auct. PHarris 6, 11; ἐρέουσα φ 329 [-] ἄλλ' ἐκ / ἄλλο δέ / τοι ἐρέω, A 233, B 257 = β 187 = ρ 229 = σ 82 ≈ A 204, τ 167, h. Ap. 261 ≈ / A 297 = φ 339 = E 259 = I 611 = Π 444 = 851 = Φ 94 = λ 454 = π 281 = 299 = ρ 548 = τ 236 = 495 = 570, O 212, Ψ 82, ω 248, h. Merc. 550; πάντα |) ὀλοφῶντα δ 410, × 289; τοῦτο |) Γ 177 = η 243 = ο 402 (cf. A 419 in [-]); |) Ψ 326 = λ 126; τοῦνεκά / τοι ἐρέω, Z 334 = σ 129, v 229; ἐκ γάρ / μὲν |) ο 318 = ω 265, ω 324 / δ 376; ἀλλὰ καὶ ὡς ἐρέω Ω 106, τ 171, Op. 661; αὐτὰρ / τοιγάρ ἐγὼν | ἐρέω ὅς μοι, I 103 = 314 = N 735 ≈ / ψ 130; αὐτὰρ τοι |) τ 224; νῖν αὐτ' ἐξ |) M 215; (τοιγάρ) ἐγὼν ἐρέω A 76 ≈ π 259, μ 38; ἐρέω Ψ 787; ἐξερέω A 212 = Θ 401 = Ψ 672 = φ 337 ≈ Ψ 410 = π 440 = τ 487 ≈ E 454 ≈ 286; ὡς ποτέ τις ἐρέει, Δ 182, Z 462, H 91; |) Δ 176, I 56, γ 20 = 328; |) δ 747; ἐρέων Δ 652, Ξ 355 [-] ἄλλο δέ τοι |) ἔπος, ἐρέω ο 27, Sc. 330; (ἔ)ρηθῆν |) / ἔπος ὅμιμ' |) ἐρέω|ειν Γ 83, ξ 463, λ 146 ≈ h. Ap. 534; ἐρέω δέ τοι ζ 194, μ 58, v 48, ω 481; ἐρέω B 493, E 816, I 528, K 534 = δ 140, σ 338, Op. 286; ἐρέει π 378; ἐρέων × 245 [-] ἐρέω × 292; ἐρέων Ψ 226 2b [-] ὄσ πω πάν -ητο ἔπος ὄτ(ε) K 540, π 11 [-] ἔρηθῆντι σ 414 = v 322 [-] -ουσαι Th. 38; -ηται Δ 363, h. Ap. 544 ≈ h. Ven. 289 3 quadrisyll. [-] ὡς ἐρέουσι-ν ἔμοι δέ X 108, ζ 285 [-] ἐρέοντα ο 41 = π 329; ἐρέουσα A 19, B 49, ψ 2. 16 [-] ἐρέοντα π 334 [-] -ημένους Op. 370; |) μ 453 [-] |) ος E 524; -ήσεται Ψ 795. On *F- in Hom. see Chantreaux, Gr. hom. I 136; outside Hom. *F- operative: Op. 370, Sc. 330, h. Ap. 261, h. Merc. 550; inoperative: h. Cer. 406, h. Ap. 534, h. 7, 30; other- wise indifferent

Σχ sch. D A 76: εἶπω, A 297: λέξω, A 419: ἀπα- γελούσα, B 49: δειξούσα

L Fournier, Dire passim, esp. 6—8. 94—98

B basic sense neutral, utter, make utterance, vari- ously coloured by context: speak (out), say, tell, reveal, make known, report, announce; def. verb, see F; φημί serves as pres. (είρω/ουσαι sec., only 4 ×), εἶπειν as act. aor.; synt. (see also G): εἴ. itself usu. in indic. (see F) in main cl.; followed (1a) or prec. (1b) by dir. speech; w. acc., which may anticipate dir. speech (2a) or not (2b); λ 137, h. Cer. 406 (in 2aβ) w. predic. ημετέτα; ψ 2 (in 2a) w. acc. and ptc.; w. dep. cl., noun cl. (3a) or indir. quest. (3b); abs. (4); pass. (5) 1 w. dir. speech 1a dir. speech follows (for anticipation of dir. speech by acc. see 2a): speak, speak out; exc. Δ 176, always (ἐξ)ερέω w. or without dat. of pers. addressed (always τοι / σοι); sometimes w. ὡς or adv. cl. (ὡς = 'as'); in- troducing utterances of various kinds (statement ref. to pres. or past, threat, warning, prophecy, promise, counsel, instruction, wish; utterances ref. to fut. often cond., e.g. B 257, Θ 286, τ 487, v 48, φ 337) Δ 176 καὶ κέ τις ὡδ' ἐρέει (see Ameis-H.) I 103 αὐτὰρ ἐγὼν | ἐρέω ὡς μοι δοκεῖ εἶναι ἀριστῶ, = 314 = N 735 = ψ 130 = A 76ⁱⁿ. ≈ π 259 M 215 νῖν αὐτ' ἐξ |) A 212 ὡς γάρ ἐξ |) ἐρέω, ο 8 τ 2 ἐτέλεσμένον ἔσται, = Θ 401 = Ψ 672 = φ 337 ≈ Ψ 410 = π 440 = τ 487 ≈ Θ 454 ≈ 286 (σοί) B 257 δλλ' ἐκ τοι |) = β 187 = ρ 229 = σ 82 ≈ A 204 = h. Ap. 261ⁱⁿ. ο 318 ἐκ γάρ τοι ἐρέω, οὐ δὲ σίνθησο καὶ μιν ἀκουσον = ω 265 ≈ Z 334 (τοῦνεκα) = σ 129 = v 229ⁱⁿ. ≈ A 233 (ἐκ τοι) ω 324 ἐκ γάρ / τοι ἐρέω, τ 224 αὐτὰρ |) ὡς μοι ἰνδῶλισταί ἤτορ v 48 ἐρέω δέ τοι ἐξαφανανθῶν Op. 286 σοι δ' ἐγὼ ἐσθλὰ νοέων ἐρέω μ 38 ἀκουσον |) ὡς τοι ἐγὼν ἐρέω 1b dir. speech precedes, speak, say; always ὡς (...) ἐρέει/ουσι(w) (n. prec. εἰπῆσι exc. Δ 182) X 108 ὡς ἐρέουσι-ν = ζ 285ⁱⁿ. + φ 329 Δ 182 ὡς ποτέ τις ἐρέει

= Z 462ⁱⁿ = H 91ⁱⁿ. 2 w. acc. (or sc. acc., e.g. as antecedent of rel.) 2a acc. anticipates dir. speech; always έρέω, έξερέω (ι 365, DP τ 167, both in 2αβ), είρω (β 162, v 7 [2αα], λ 137 [2αβ]), w. or without dat. of pers. (always τοι [σοι h. Cer. 406], exc. Op. 202 βασιλεύειν, h. Ap. 534 ύμυ, see also β 162, v 7) 2αα utter, say, sometimes tell, w. acc. of subst. denoting utterance (έπος, αίνος, έτυμον) or ntr. pron. (τάδε, άλλο) ο 27 άλλο δέ τοι (ι έπος έρέω), = Sc. 330ⁱⁿ. ξ 463 εδξάμενός (ι) λ 146 ήθίδιον (ι) και ένι φρεσὶ θήσω = h. Ap. 534 (ύμυ) E 816 τῶ τοι προφρονέως έρέω έπος οδδ' επικείνω Op. 202 αίων βασιλεύειν (βασιλεύσ' rap. 38) έρέω K 534 ψεύσομαι, η 12 έντομον έρέω; = δ 140 β 162 μνηστήρων δέ μάλιστα πι- φασσάμενος τάδε ω, v 7 ύμέων δ' άνδρὶ έκάστῳ εφίε (ι) || άλλο δέ τοι έρέω, introducing continuation of a speech (closely akin to 1a) A 297 (ι) σὺ δ' ένι φρεσὶ βάλλεο 18 σῆσι = Δ 39 = E 259 = I 611 = Π 444 = 851 = Φ 94 = λ 454 = π 281 = 299 = ρ 548 = τ 236 = 495 = 570 = ω 248ⁱⁿ = h. Merc. 550ⁱⁿ. O 212 (ι) και άπειλήσω τό γε θυμῷ Ψ 82 (ι) και έφησομαι, αί κε πίθηαι 2αβ tell, reveal, make known orally Γ 177 τοῦτο (δέ τοι έρέω), δ μ' άνείρειαι = η 243 = ο 402 Ψ 326 σήμα (ι) μάλ' άριφραδές = ι 126 δ 410 πάντα (ι) ολοφάτια τοῖο γέροντος = x 289 Ω 106 αλλά και ώς έρέω, τῶ σ' είνεκα δευρο κά- λεσσα τ 171 (ι) δ μ' άνείρειαι Op. 661 (ι) Ζηνός νόσιν ι 365 εἰρωτῆς μ' όνομα κλυτόν; αυτόρ έγώ τοι | έξερέω ζ 194 έρέω δέ τοι, όνομα λαών μ 58 (ι) άμφο- τέρωθεν (sc. τήν όδόν or a vague obj. 'it', 'the situa- tion') λ 137 τά δέ τοι νημερτέα, -ω h. Cer. 406 τοιγάρ έγώ σοι ... έρέω (ι) πάντα B 493 άρχούς αύ νῆων έρέω νῆάς τε I 528 έν δ' ύμῖν έρέω (sc. τότε έργον) πάντεσι φίλοισι x 292 έρέω δέ έκαστα μ 156 έρέω (sc. θέσπαστα) 32 μὲν έγών, ίνα εἰδότες (θάνωμεν) τ 167 οἰκέτ' απολλήξεις τόν έμὸν γόνον έξερέουσα; 'άλλ' εκ τοι έρέω, anticipates v. 171 (v. supra) 2b acc. does not anticipate dir. speech (fut. exc. Th. 38, fut. ptc. in last 11 pep.s) 2ba utter, say, tell Γ 83 στεῦται γάρ τι έπος, έρέειν, v 20 ψεύδος δ' οὐκ (ι) (n. είρω v. 19) = 328 (n. ένίσπη v. 327) 2bb tell, reveal, make known orally δ 747 (ήδ' έγώ τάδε πάντα) έμυθ' δ' έλετο μέγαν όρκον | μή πριν σοι (ι) , πριν ... σ 338 ή τάχα Τηλεμάχῳ έρέω, κύν, οΓ άγορεύεις (sc. 'what you have said' vel sim.; or perh. οΓ άγ. is here to be taken as governed by έ.) Th. 38 -ουσαι (cod. S a.c., -εσαι cett.). τά τ' έόντα τά τ' έσσόμενα 44 πρό τ' έόντα (on form see West, CQ 12, 1962, 177; contra: e.g. Edwards, Lang. of Hes. 104) h. 7,30 εκ ποτ' έρει αυτόν τε φίλους και κτήματα κτλ. || in fut. ptc., of bringing news, messages: make known, report, announce 48 ε 355 (βή δέ θέιν) άγγελίην έρέων γαιρήχῳ (προσπύδα + dir. speech) x 245 (ήλθε) (ι) εν έτάρων έρέων και ... πάμπαν π 334 τῆς αύτῆς έννεγ' (ι) εν, έρέοντε γυναίκαι A 419 τοῦτο δέ τοι έρέουσα, έπος Διι (είμ) v 16 (τίπτει με 52 λωβένεις) ταῦτα παρέξ (ι) (και μ' άνεγείρεις); (ι) wide of truth and good sense, cf. M 213 A 652 έπος έρέων ... άγγελος είμ' Αχιλῆι B 49 (Hώς προσεβήσαιο Όλυμπον) Ζηρι φώς έρέουσα (cf. v 94) + Ψ 226 (έωσφόρος, no 56 dat.) so w. acc. ptc. added v 2 (άνεβήσαιο) δεσποίνη έρέουσα φίλον πόσιν ένδον έόντα (see Schwyzler II 394) | ο 41 άγγελίην έρέοντα ... PN⁴, | ουνεκά οί σῶς έσσι + π 329 3 w. dep. cl. as obj. 3a w. noun cl. (see also 2bb 60 ad fin.) tell, declare Ψ 787 εἰδόνσιν ύμυ' έρέω ... ώς (άθά- νηται τιμῶσι παλαιότερους άνθρώπους) δ 376 εκ μέν τοι έρέω ... | ώς έγώ σὺ τι έκόν καταρτίκομαι π 378 έρέει δ' έν πάσιν ... | ουνεκά οί φόνον (εράττομεν) 3b w. indir. quest. (ώς = 'how') ω 481 έρξον όπως εθέλεις' έρέω δέ τοι ώς έπέουον h. Cer. 416 (ώς δέ μ' αναρπάξας όχρετο) έξερέω (+ διλωμαι) 4 abs. I 56 σὺ τίς τοι τόν μύθον άνόσσεται ... | οδδ' πάλιν έρέει speak out in contra- diction 5 pass. be uttered, be said, ref. to prec. speech(es), exc. Op. 370 K 540 (σὺ πω πάν- ητο έπος δτ') άρ' ήλυθον αύτοί (n. φώνησεν v. 532) + π 11 (n. PN^a έπεα προσπύδα v. 7) = 351ⁱⁿ. (n. άγορεύειν v. 345) h. Ap. 544 (Αρ.'s speech ends w.) -ηται τοι πάντα, σὺ δέ φρεσὶ σῆσι φύλαξαι = h. Ven. 289 Δ 363 όπισθεν άρεασόμεθ', ει τι κακόν νῦν' -ηται (n. σφρας φώτης έπεα προσπύδα v. 337, φῆς v. 351, ταυτ' άνεμώλια βάνεις v. 355); cf. θ 408 (βέ- βακται) σ 414 σὺκ άν δή τις επί θηθέντι δικαίῳ | άντιβίους έπέεσσι καθαρπτόμενος χαλεπαίνω (n. μετέειψ' v. 405, έφαθ'

v. 410, άγόρευε v. 411) = v 322 Θ 524 μύθος δ' ές μέν τον ύγιής -ημένος έστω (τόν δ' ... άγορεύσω) ψ 795 οὐ μέν τοι μέλεος -ήσεται αίνος, ref. to prec. speech of Antil. (n. μύθον έπειπεν v. 786, φάτο v. 793) μ 453 άστις άριζή- λως -ημένα μυθολογεύειν told, related || Op. 370 μισθός δτ' άνδρὶ φίλῳ -ημένος άρκιος έστω stated, specified text missing inc. auct. fr. PHarris 6, 11 [] 6 con- ικόμην Compd.: έξερέω (only fut., 1st p. exc. h. 7,30) speak out openly: A 212+, M 215 in 1a, ι 365 in 2αβ, h. Cer. 416 in 3b; DP A 233, B 257+, ο 318, ω 265. 324 in 1a, τ 167 D v.l. δ 399 G Advs.: ώδ(ε) 9x, ώς 6x (1b), άμφοτέρωθεν μ 58, άριζήλως μ 453, έξαναφανδόν v 48, πάλιν I 56, παρέξ ψ 16, ('among') I 528, π 378 J. N. O'Sullivan

είρω II E = lat. serō usw. — Abl. έρω II, (έρμος), όρμος B reihen, nur Pf. Pass. in fig. etym. mit όρμος; έρω- für είρ- archaisierende Anal. nach έργ- (Meister, Kunstspr. 178) oder, entfernt mögl., Überrest (<*heke-) aus myk. Formelbestand (Lit. dazu I Sp. 1472, 66ff.) ο 460 χρύσειον όρμον έχων, μετά δ' (άταρ v.l.) ήλέκτροισιν έεργο (έεργτο v.l.), μετά πρῶν.: mit Bernstein- perlen durchsetzt; für myk. Bernsteinerschmuck s. Bielefeld, Arch. Hom. C 18f. mit Lit. σ 296 (όρμον) χρύσειον, ήλέκτροισιν έεργμένον (έεργμένον v.l.) h. Ap. 104 μέγαν όρμον | χρουσειοισι λίνουσιν έεργμένον (έεργμένον codd., corr. Barnes) έννεάπηχυν αυφεργείητ αυς goldenen Schleifen, ein- einander verschlungen auf mehr oder weniger kunstvolle Art (Abb. bei R. Higgins, Greek & Roman Jewellery, London 1980, 17); zu den χρύσεια λίνια s. Wilamowitz, IuH 447 A. 4, der allerd. έεργ- beibehält (vgl. noch Förstel, Apollonhymnos 430 m. Lit.) D v.l. E 89 (Arist.) für έεργ-, x 124 (Ar. Byz.) für πείροντες R. van Bennekom

ε(ι)ρωτάω (= είρωτ) [6°, 1b, 1e] ask, question 40 (sec. pres. beside είρωμαι, q.v.); constr. as είρωμαι: I 1 (quest. prec.): ε 97 (τίπτ' εἰλήλουθας ...) -ας μ' εἰδόντα θεά θεόν h. Merc. 464 ή σοι γ' ...; (τίς τέχνη ...) -ας μ' Εκάεργε περιφραδές as I 2: ... ο 423 -α (ήρώτα vulg.) ... τίς είη και πόθεν έλθοι as I 3 (perh. I 1 ad fin.: cf. p 465 in I 3, a 231+ in II 1b, II 2 exc. A 550): δ 347 (tell me what you know about my father) ταῦτα δ' δ μ' -ας και λίσσασαι = ρ 138 as I 4: δ 251 έγώ δέ μου οἴη άνέγκων τοῖον έόντα, | και μιν άνηρώτων ask (pers., acc.) some- thing (acc.; w. acc. rei cf. I 1 ad fin.) Cert. p. 40, I άλλο δέ πάν δ τι σῶ θυμῷ φίλον έστιν έρώτα | ι 364 "Κόκλυφ, -ας μ' όνομα κλυτόν;" Compd.: άνειρωτάω δ 251 above J. N. O'Sullivan

εις s. ες εις, μία, έν* [44, 29°, 6H, 1b, 3e] E idg. Zahl- wort, vgl. lat. semel u.a.; verw. ύμα, ά-παξ u.a. — Abl. οδδεις, μηθέν, ένδεκα F εις 11, εἰς 1, ένός 8, ένλ 5, ένα 23, έν' 3; Fern. μία 10, μί' 4, μῆς 1, μῆι 1, μίαν 7; Ntr. ένλ 1, έν 8 M 1 eins. 1a im longum [] εις B 205, M 243, γ 423, 425, δ 498, Hes. fr. 278, 4; έν ι 209 [] εις M 243, γ 423, 425, δ 498, Hes. fr. 278, 4; έν ι 209 [] εις A 144 [] εις E 603 = Y 98(1) [] έν N 260, Cert. p. 39, 18 [] έν ο 83, Mus. fr. 3 Diels 1b im biceps [] εις γ 138, έν α 339 [] εις B 204 1e im breve [] έν γ 293 = ο 106[] [] έν Aristot. fr. 4, 1 p. 245 [] έν ε 411 [] ή δέ μί' v 110, Th. 792; έν ξ 94 [] μί' Ω 66 [] μί' οἴη | 207 2 zweis. 2a Typ [] [] ώς ένός X 426, δ 105; ένός N 447; ένλ E 160 = A 103ⁱⁿ. = 127ⁱⁿ. = E 609ⁱⁿ, ε 371; ένα θυμόν έχοντε γ 128; ένα K 48, Ω 540 [] ένλ Sc. 261; ένα μόνον h. Merc. 284; ένα δ' ολον Δ 397; ένα B 292 = ψ 118ⁱⁿ; μία δ' οἴη Σ 565; μία Th. 321 [] ένός A 40; ένα B 348, H 336 = 436, μ 154, ι 117; μίαν 76 (δ') οἴηνην β 412, ξ 514, ι 130 / η 65; μία M 456, Ω 396 [] οδδ' ένός Θ 234; ένα θυμόν έχοντες O 710, Π 219, P 267; μία Γ 238 = T 293^{ex}; μίαν ε 267 = 275^{ex}.

ἓνα πολλοί/οὗς P 95, v 313; μία μόνη ψ 227 2b Typ [...] [-2] ἓνός Θ 355; ἓνα κ 116; μής O 416; τὴν δὲ μίαν Y 272; μίαν φ 121 [...] ἓνός α 377 = β 142; τῆ δὲ μιῇ Th. 278; μίαν B 379 [...] ἓεις Th. 145; ἓνα Δ 446 = Θ 60, N 487, O 511, v 15; μίαν δ 176

L. J. Gonda, Reflexions on the Numerals "one" and "two" in Ancient I.-E. Languages, Utrecht 1953

B einer; Neg. durchweg οὐτις, in Ansätzen auch οὐδεὶς (s. d.), dazu Wackernagel, Synt. II 268f., Leumann, Hom. Wört. 13; οὐδ' ἓνός in Θ 234 (s. u. in 1aα) deutl. getrennt, and. schon οὐδενί X 459 = λ 515, οὐδεὶς Hes. fr. 303,1, οὐδέν passim. Zu ἴψ, ἰα s. ἰα. Synt.: 16× abs. gebr. (+ 4 Zweifelsfälle), 10× mit part. Gen. (1c. d). Mit ἕκαστος: ξ 514, Aristes fr. 4,1 p. 245. εἰς scheint ausgelassen in A 35, aber besser ὁμαλός zu ἔην zu erg. Wortf.: ἰα; οἶος, μόνος (1αβ); τις (1c. d); ὁ (2α) 1 allg. 1α einer, ein einziger, betont; Ggs. viele, mehrere, alle, oft scharf antith. ausgedrückt, auch (1αγ) innerhalb eines Satzes 1αα allg. B 204. 205 οὐκ ἀγαθὸν πολυκοιρανίη· εἰς κοίρανος ἕστω, ἴ εἰς βασιλεύς, synt. doppeldeutig, aber vgl. εἰμί L¹ 276 A 144 εἰς δὲ τις ἀρχὸς ἀνήρ βουλευφόρος ἕστω εἰν βελιβήγερ, engl. some one person (Schwyzer II 215 u., vgl. noch ο 83 in 1c); ἀρχὸς Präd., ἀνήρ βουλ. Appos. B 292 καὶ γὰρ τίς θ' ἓνα, μήνα 24 μένων . . . ἀρχαλάδ (aber wir warten schon 9 Jahre) ψ 118

ι φῶτα κατακτείνας (φύγει· ἡμεῖς δ' ἔρημα πόλιος ἀπέκταμεν) H 336 τύμβον δ' ἀμφι πυρὴν ἓνα χέομεν = 435 εἰπεν εἰπίζην, für alle Gefallenen Θ 355 (οἱ κεν) ὄλωνται ἄνδρός . . . ἀρχαλάδ (aber wir warten schon 9 Jahre) ψ 118 ι φῶτα κατακτείνας (φύγει· ἡμεῖς δ' ἔρημα πόλιος ἀπέκταμεν) H 336 τύμβον δ' ἀμφι πυρὴν ἓνα χέομεν = 435 εἰπεν εἰπίζην, für alle Gefallenen Θ 355 (οἱ κεν) ὄλωνται ἄνδρός . . . ἀρχαλάδ (aber wir warten schon 9 Jahre) ψ 118

ι φῶτα κατακτείνας (φύγει· ἡμεῖς δ' ἔρημα πόλιος ἀπέκταμεν) H 336 τύμβον δ' ἀμφι πυρὴν ἓνα χέομεν = 435 εἰπεν εἰπίζην, für alle Gefallenen Θ 355 (οἱ κεν) ὄλωνται ἄνδρός . . . ἀρχαλάδ (aber wir warten schon 9 Jahre) ψ 118

ι φῶτα κατακτείνας (φύγει· ἡμεῖς δ' ἔρημα πόλιος ἀπέκταμεν) H 336 τύμβον δ' ἀμφι πυρὴν ἓνα χέομεν = 435 εἰπεν εἰπίζην, für alle Gefallenen Θ 355 (οἱ κεν) ὄλωνται ἄνδρός . . . ἀρχαλάδ (aber wir warten schon 9 Jahre) ψ 118

ι φῶτα κατακτείνας (φύγει· ἡμεῖς δ' ἔρημα πόλιος ἀπέκταμεν) H 336 τύμβον δ' ἀμφι πυρὴν ἓνα χέομεν = 435 εἰπεν εἰπίζην, für alle Gefallenen Θ 355 (οἱ κεν) ὄλωνται ἄνδρός . . . ἀρχαλάδ (aber wir warten schon 9 Jahre) ψ 118

ι φῶτα κατακτείνας (φύγει· ἡμεῖς δ' ἔρημα πόλιος ἀπέκταμεν) H 336 τύμβον δ' ἀμφι πυρὴν ἓνα χέομεν = 435 εἰπεν εἰπίζην, für alle Gefallenen Θ 355 (οἱ κεν) ὄλωνται ἄνδρός . . . ἀρχαλάδ (aber wir warten schon 9 Jahre) ψ 118

(vgl. Ω 496f. usw., Kühner-Gerth I 412) Δ 446 ἐς χώρον ἓνα ἐνώνυμους ἴκοντο = Θ 60 O 416 τῷ δὲ μής περί νηός ἔγον πόνον Ω 66 (οὐ) τιμὴ γε μ' ἔσσειται (für Ach. u. Hektor) die gleiche, vgl. ἰα I 319 396 τὸ γὰρ ὄω θεράπων, μία δ' ἦραγε νῆς 1ε εἰς γε (immerhül, wepzigstens) einer, Ggs. οὐτις, οὐδεὶς 'keiner' E 603 τῷ δ' αἰὲ πάρα εἰς (παρ' εἰς pap.) γε θεῶν = Y 98ⁱⁿ, zur v. l. s zu Th. 145 in 1aα α 339 τῶν (Lieder) ἔν γε σφιν εἶδε σῖνγ δαυον dann in Gottes Namen eins ο 83 ὁσείε δὲ τι ἔν γε φέρεσθαι, zu εἰς τις vgl. A 144 in 1aα γ 117 μνηστῆρων ἓνα γ' αἰε . . . βάλλε 1d weniger betont: einer von mehreren, abgeschw. in Richtung τις Z 293 τῶν (πέπλων) ἐν' ἀειραμένη . . . φέρε = ο 106ⁱⁿ + Ξ 411 Ξ 267 τοι Χαρίτων μίαν ὀπλοτεράων ἴ ὁσώω = 275^{ex}. δ 176 μίαν πόλιν ἐξαλαπάξας ἴ αἱ περιμνητόσωνι ε 371 ἀμφ' ἓν ἐδοῦρατι βαῖνε (Od.) 2 bes. Wendungen 2α (δ) εἰς der εἶπε, in Aufz. (vgl. δύο B 2c); so auch ὁ allein (ὁ μὲν, ὁ δὲ u. ä.) Y 272 (2 Schichten aus Bronze, 2 aus Zinn) τὴν δὲ μίαν χρυσῆν γ 423. 425 (ὁ μὲν πεδίοσδ' ἔτω) εἰς δ' . . . ἔταρως ἀγέτω . . . εἰς δ' αἶ . . . κελέσθω (οἱ δ' ἄλλοι κτλ.) κ 116 ἓνα μάργας ἐτάρων ὀπλίσατο δεῖπνον ἴ τῷ δὲ δὴ . . . v 110 (ἄλλαι εὐδόν) ἠ δὲ μ' οὐ πο παύετ' Th. 278 αἱ δύο (ἀθάνατοι) τῆ δὲ μιῇ παρελέετο (Zeus) 321 (3 κεφαλαί) μία μὲν . . . λέοντος, ἠ δὲ . . . ἠ δ' . . . 792 (ἐνέτα μὲν . . .) ἠ δὲ μ' (sc. μοῖρα) ἐκ πέτρης προέει 2b εἰς καὶ δύο εἰν oder zwei, d. h. nur ein paar, vgl. δύο B 2d B 346 τοῦσδε δ' ἔα φθινύθειν, ἓνα καὶ δύο ξ 94 οὐ ποθ' ἔν ἱερέουσδ' ἱερῆσιν, οὐδὲ δὴ οἶω ἀήνλ μ 154 in 1αβ 2c sonstiges B 379 εἰ δὲ ποτ' εἰς γε μίαν βουλευόσμεν, meist wird aus βουλευόσμεν βουλήν ergänzt (fig. etym., s. Kühner-Gerth II 558), aber adv. Wendung ἐς μίαν nicht undenkbar, vgl. LSJ εἰς 1g O 511 βέλτερον ἢ ἀπολέσθαι ἓνα χρόνον ἢ ἐ βιώσων ἠ θηθᾶ στρεῖγέσθαι, = ἄπαξ μ 350

D Hes. fr. 58,11 νικτι μ[ε]τ[ι]ε[ι].[21 γείσθ' ἐνι μ[ε] 79,1], μίανδ[Θ 202b = 465a (= 355); v. l. A 301 (pap. 123), M 25, Th. 143 R. van Bennekom

εἰσάνα s. ἀνα

εἰση s. ἴσος

εἰσιθμη Σχ sch. Barn.: εἰσοδος B Eινgang (vgl. εἰμι B II 3) ζ 264 λιμὴν ἐκάτρεθε πόλιος, ἴ λεπτή δ' ἠ (εἰσιθμη Ar. Byz.) νῆς δ' ὀδόν . . . εἰσάνα schmalere Zugang (zur Wiederaufnahme durch ὄδον vgl. v 112) R. Führer

εἰσικω s. εἰοικα

εἰσοδος Eἰσγωγή (vgl. εἰσέναι/εἰλεῖν/ἐρχέσθαι) κ 90 (δός με) ἀπικρεπέ ἔμμεναι ἀνδρα, ἴ ποίει δ' -ω θαλερόν γόνον, vgl. ἐς περ ὀπίσσω (σ 122*), ferner α 222 R. Führer

εἰσοπίσω für später, für die Zukunft h. Ven. 104 (δός με) ἀπικρεπέ ἔμμεναι ἀνδρα, ἴ ποίει δ' -ω θαλερόν γόνον, vgl. ἐς περ ὀπίσσω (σ 122*), ferner α 222 R. Führer

ε(Ι)σω [33^l, 27^o, 3^{ra}, 4^h, 3^e] F εἰσω 59, εἰω 11

M 1 type [-]: [-] N 553 [-] εἰσω ἰεν π 41 = ρ 30, ρ 256 [-] II 340 9 type [-]: 2α εἰσ- in longo: [-] H 270, Σ 282, Φ 246 [-] α 91 [-] εἰσω δώματος θ 290; εἰσω η 13 [-] δόμον Ἀἰδός εἰσω, Γ 322 = H 131^{ex}. = h. Ven. 154^{ex}, A 263, E 457, Ω 246, ε 524, λ 150 = 627^{ex}. = ψ 252^{ex}, ι 284. ε 422, X 425, Sc. 151, Theb. fr. 3.4 p. 12; 7λιον εἰσω A 71, P 159. 163, Σ 58 = 439 = τ 182^{ex}. = 193^{ex}. = 193^{ex}, O 145, Hes. fr. 23a, 19; οὐρανόν εἰσω Θ 549, A 44, II 364, Cat. 94,8 Trav.; ὁστέον* δ' εἰσω Δ 460 = Z 10, σ 96; δώματος εἰσω η 135; καὶ εἰσω δ 775, φ 229; εἰσω A 682, M 459, Σ 60 = 441, Φ 117, γ 427, η 6, ο 40, σ 110, τ 4, χ 187, ω 214 2b εἰσ- in brevis: [-] h. Merc. 40 [-] Φ 125 8 ἔσω: [-] λ 579, σ 49, ψ 24, h. Merc. 6. 237 [-] Th. 750 [-] Ω 155 = 184, Ω 199, η 50, Cypr. fr. 9,5 p. 26

L Lejeune Adv. en -θεν 338f.

B *inwards*, *into* (also *to*, see 1ba introd.) of direction (1) adv. *inwards* and prep. *into* (also *to*) with acc. (1ba) and (2x) gen. (1bβ); of position (2) *inside*, 1x (Cyp.) with gen. (2b) certain; other instances (2a) perh. can be expl. as direction; cf. ε(Ι)ς, ξξω 1 direction 1a adv. 1aa motion *into* a house (store-room τ 4, γ 187): *inwards* often 'over threshold' (not in Π.), cf. η 13 in 2a α 41 εσω *ien* *καl υπέρθη* . . . οὐδὸν ≈ ρ 30 Th. 750 (ἀμειβόμενα οὐδὸν) ἡ μὲν ἔσω καταβήσται, ἡ δὲ θύραζε 1 ἐρχεται γ 187 (ὑπὲρ οὐδὸν ἔβανει) ἐπαίξανθ' ἐλέτην, ἔρυσάν τε μιν εἰσω σ 110 ἐπ' οὐδὸν ἴων κατ' ἄρ' ἔξετο τοῖ δ' ἴσαν εἰσω ρ 256 (δόμος ἴκανεν) αὐτίκα δ' εἰσω ἴεν η 50 (οὗτος δόμος) σὺ δ' ἔσω κίε 6 ἡμιόρους ἔλων ἐσθῆτά τε ἔσπερον εἰσω motion implied: τ 4 χρῆ τεύχε' . . . καθέμεν εἰσω (i.e. ἐς μυχὸν θαλάμου π 285) γ 427 (μένει' αὐτοῦ) εἴπατε δ' εἰσω 1 δμῶσιν (δαῖτα πένεσθαι), cf. Ω 145 in 1ba φ 229 (stop weeping lest someone see you) ἐξελλθῶν μεγάροιο, ἀτὰρ εἴπησι καὶ εἰσω + δ 775 (ἐπαγγελίῃσ) σ 49 (no other) πωχὸν ἔσω μισογεσθῶν ἑάσομεν 1aβ otherwise: Σ 282 (Ach. will grow tired of circling our walls) εἰσω δ' οὐ μιν θυμὸς ἐφορηθῆναι ἑάσει M 459 (Hektor threw a stone against the gates) πέσε δὲ λίθος εἰσω Φ 246 (πετέλει γεφύρωσεν sc. ποταμὸν) εἰσω παῶ' ἐριπτοῦ κ 91 (ἐς λιμένα ἤλθομεν) εὐθ' οἱ γ' εἰσω πάντες ἔχον νεὰς steered inward Π 340 (ἀντίον θείει) πᾶν δ' εἰσω ἐδὺ ἔφιρος, ἐσχεθε δ' οἶον 1 δέρμα + Φ 117, edgewise; the width of the blade buried itself *inwards* H 270 εἰσω δ' ἀσπίδ' ἔαξε βάλων . . . πέτρῳ, i.e. the shield collapsed *inwards* σ 96 see 2a 1b prep. 1ba w. acc., usually *into*, to prob. A 71+ (Τλιον εἰσω) in aa, poss. in bb (οὐρανὸν εἰσω); here ei. ≈ εἰς, a purely ep. constr., ei. ca. 80%, VE 1baaa acc. a city, mainly Τλιον εἰσω, cf. Τλιον εἰσαναβαίνω (= εἰς ἀ.) Z 74, P 320 (*into*) and β 172, σ 252, τ 125 (to); εἰδύσσο Φ 515, η 18 *into*: Λ 682 ἡλασάμεσθα (sc. the booty) Πύλον . . . εἰσω . . . προτὶ ἄστυ, here the area of Pylos likely P 159 (ei. . .) αἰρὰ κε Πάτροκλον ἔρυσάμεσθα Τλιον εἰσω, + 163 (ἄρω) Ω 145 (βῆσθ' ἴθι) ἀγγελίον Πριάμῳ . . . εἰσω (cf. δ 775 a.o. in 1aa) + ο 40 (ἀτρύκαι, πόλις) το (only εἰσω), cf. J. P. Lochner, Untersuchungen zu *ιερός*, Diss. Bern 1963, 39. 41ff.; cf. εἰς (postpos.) E 551, N 717 = λ 372nd, Π 576, ἐς e.g. A 366, γ 174 A 71 ηέσσο ἡγήσατ' (Kalchas) Ἀχαιῶν εἰσω + Σ 58 = 439 = τ 182^{ex}. = 193^{ex}. ~ Hes. fr. 23a, 19 suppl. 1babb (οὐρανὸν εἰσω) το / *into* the (upper) atmosphere (no real diff.), Λ 44 perh. *to the end of the sky*, cf. O. Gilbert, Die meteorol. Theorien des gr. Altertums, Leipzig 1907, 26f. 673; s.v. αἰθήρ B 1 Θ 549 πλοῖον δ' ἐκ πείδιον ἀνεμοί φέρον εἰσω, cf. A 317, Σ 173f.; Φ 522 Π 364 στ' ἀπ' Οὐλύμπον νέφος ἐρχεται εἰσω 1 αἰθέρος ἐκ οἴης, see Ameis-H. ad l. Λ 44 τῆλε δὲ χαλκὸς ἀπ' αὐτόσιν εἰσω 1 λάμπ', cf. E 509, h. Ap. 442 Cat. fr. 94. 8 Trav. εἰσω 1 without sufficient context 1baee to enter δόμον Ἄϊδος εἰσω, = *to die* exc. λ 150. 627, φ 252; for excerpts see I col. 276, 11ff., add h. Ven. 154 (= H 131^{ex}); also εἰσω, i.e. with ell. of δόμον, see I col. 276, 36ff., add Theb. fr. 3. 4 p. 12 γεραῖν ὑπ' ἀλλήλων καταβήσμεναι εἰσω, cf. εἰς N 415, κ 502, δ 581, β 55 = ρ 534 1badd enter a dwelling (φ 24 μέγαρον), cf. δόμος B 4 a γ, δῶμα B 4 b γ; see h. Merc. 6 in 2a Σ 60 οἰκαδε νοστήσαντα δόμον Πηλῆιον εἰσω = 441 ω 214 (ὑμεῖς) ἔλθετ' . . . δόμον εἰσω h. Merc. 40 ἄρ εἰσω κίε δῶμα φέρων (ἄθρομα) Ω 155 (ἄγων Ἀχιλλεῖ πελάσση) ἐπὶν ἀγάγησιν ἔσω κλισίῃν εἰσω = 184 φ 24 (Pen.: "if anyone else had awakened me with this story) τῷ κε . . . ἀπέμμενα 1 νεεσθαι 1 αὐτὶς ἔσω μέγαρον (μέγαρον vulg., cf. v.l. σ 24)" 1baee otherwise: Φ 125 (sc. οἰσῆι, Skam.) εἰσω ἄλως . . . κολπῶν, cf. A 141 etc. s.v. ἄλς B 2a Ω 199 (Priam.) "θῆμυ ἀνωγε 1 νεῖσθ' ἴνα ἐπι τῆς ἔσω στρατῶν", cf. Ω 566, K 221 Δ 460 ἐν δὲ μετώπῳ πῆξε, πέρησε δ' ἄρ' ὁστέον εἰσω 1 αἰχμῆ = Z 10, but cf. σ 96, N 553 in 2 λ 579 (γῆπε) ἦπαρ ἔνειρον, 1 δέστρον ἔσω δίνοντες h. Merc. 237 σπάργαν' ἔσω κατέσυνε 1bβ w. gen.: δάματος εἰσω *inside*; gen. expected case w. 'secondary' prep.s, see Schwyzer II 533 and cf. esp. πρόσω; post-epic only ei. + gen.: expl. as anal. from Ἄϊδος εἰσω (in 1baee) with Witte, Gl. 3, 1912, 105f. (cf. Parry Epithète 86), cf. σ 24 v.l., φ 24 v.l. (ἔσω μέγαρον) η 135 (ἐπει πάντα θηήσατο, from outwards) ὑπὲρ οὐδὸν ἐβήσατο δόματος, εἰσω θ 290 εἰσω

1 ηῖ (v. 287 βῆ πρὸς δῶμα) 2 position: *inside*, *within*, adv. and 1x prep. w. gen. 2a adv., 1x pred. (σ 96); usu. interpr. as position but all instances can be expl. as motion *into*, *inwards* N 553 (οὐταζὼν σάκος) οὐδὲ δύναντο 1 εἰσω ἐπιγεράμει τέρενα χρῶδα *inside* his guard (cf. Ψ 819 ἐνδοθι), but poss. *scratch into*; otherwise Ameis-H.: (*reach*) *inward to scratch* σ 96 αὐχέν' ἔλασσαν ὑπ' οὐατος, ὁστέα δ' εἰσω 1 ἔδλασεν the bones *inside* (Schadewaldt, Hampe), or *smashed inwards* (Ameis-H.), cf. Δ 460+ in 1baee and H 270 in 1aβ η 13 (in her chamber she found the maid) ἡ οἱ πῦρ ἀνέκαμε καὶ εἰσω δόρπον ἐκόσμιε 12 *richtete drinnen* (Schadewaldt, Hampe) or *besorgte die Abendmahlzeit hinein* (Ameis-H.); habitual, cf. 1aa h. Merc. 6 θεῶν ἠλέσασθ' ὄμιλον 1 ἄντρον ἔσω ναύουσα, usu. (Mazon, A.-H.-S., Radermacher ad l.) interpr. as *within* (nell' antro Càssola), modifying ναύουσα which has ἄντρον as acc. obj. (cf. h. 18,6 ἄντρον ναυετόουσα); but poss. carried over from ἠλέσασθ' *retreated from the gods into the cave where she dwells* or *to dwell* (valua has no fut. forms); 20 cf. 1badd 2b w. gen. Cyp. fr. 9, 5 p. 26 (εἰσῆιδε, Lynkeus) δεινοῖς ὀφθαλμοῖσιν ἔσω δρυὸς ἄμφω κολῆς D v.l. Ψ 203, σ 24, Th. 1015 W. Beek

24 εἰσωπ(ός) Σχ sch. D O 653: ἐν ὄρει τὰς ναῦς ἔβλεπον, δ' ἔστιν εἰσῆλθον εἰς αὐτάς, τοῦτέστι ὑπὸ τῆν στέγην αὐτῶν ἐγένοντο (gezwungen, s. Leaf z.St.) B genaue Bed., auch wegen d. unklaren Sit., strittig; ansch. *ins Angesicht von*, *frontal gegenüber*, Hypostase aus εἰς ὄμα, (älter ἐνώπα usw.), also ≈ (ἐναντίος, Vbd. mit γενεσθαι seltsam (s. II Sp. 153, 8); and. Schwyzer I 426 A. 4 (-ονός 'blickend [auf]' wie χαρπός u. a., wärs aber dort d. einzige Bildg. mit präp. VG); später nur ep. (A. R., Arat.) O 653 1 -οι δ' ἐγένοντο νεῶν, d. h. *face aux nef's* (Mazon), sc. die (bereits seit V. 637) zur Flucht umgewandten Gr. (s. noch V. d. Mühl, Hypomnema 235, der V. 638—652 streicht, u. Ronconi, SIFC 14, 1937, 193); 'wurden der Schiffe ansichtig' (≈ 'kamen in Sichtweite?') paßt, bes. wenn die Gr. Subj., nicht zur Sit.; oder nach Aufhebg. d. Nebels, der aber erst V. 668 genannt; 'kamen zw. d. Schiffe' (so LSJ mit Leaf z.St., Cauer, Grundfragen 513, Fr. J. Winter, Die Kampfszenen in M, N, O, Diss. Frankfurt a.M. 1956, 165), aber kaum Vbd. mit ὄση 'Höhe' (vgl. noch hom. cteinawpός) H. W. Nordheider

εἰωθα E Wurzel idg. Σχ sch. D Θ 408: ἐξ ἔθους ἔχει, E 203: εἰδισμένοι, 231: τῷ συνήθει. τῷ ἐδί-σαντι αὐτοῦς ἠνοχηῖν B gewohnt sein, pflegen, mit Inf. außer E 231; je 4x Ind. (Subj. Götter außer ρ 394) + Adv. (3x αἰεῖ) bzw. Ptz. (Subj. Pferde[lenker E 231]) Θ 408 αἰεῖ γὰρ μοι ἔωθεν ἐνικλᾶν ἔστι κεν εἰωω ≈ 422 (kurzer Anl. nur 52 hier) E 766 ἡ ἐ μάλιστ' εἰε κακίης δόννησι πελάζειν ρ 394 εἰωω ἐρεθίζεμεν αἰεῖ 1 μύθοσιν χαλεποῖσιν Z 508 -ὡς λῶσεσθαι . . . ποταμοῖο = O 265 E 203 -ὄτες ἔδμεναι ὄσην 231 ὡφ' ἠνώχω -ότι R. Führer

ἐκ, ἐξ* L 1 General: Giseke (see διά L 1) 41—55. 75—79; M. Rosberg, De praepositionibus . . . II, Comment. acad., Upsalae 1870 (non vidi); Illek (see ἐν L 1) 18—22; E. H. Dutton, Studies in greek prepositional phrases, Diss. Chicago 1917 (non vidi); Porzig, Satz-inhalte 156—59 (w. abstr. subst.); Chantraine, Gr. h. II 97—100. 103; Martinez Valladares, Em. 38, 1970, 63—94 2 Prosody: J. van Leeuwen, Enchiridium dict. ep., Leiden 1918, 97g 3 Anastrophe: Irigoien, Gl. 33, 1954, 90—100 (esp. 95ff.) 4 Temp. Use: H. C. Benicken, Studien z. Forschg. auf d. Gebiete d. hom. Gedichte I, Innsbruck 1883, 595f. 5 W. Agent: Jankuhn, Pass. Bed. 102 6 Indiv. Passages, Problems: A 493+ (ἐκ τοῖο): B. Hellwig, Raum u. Zeit im hom. Epos, Hildesh. 1964, 41 n. 37; Ω 213: Schadewaldt, Ilias-studien 98 n. 1; Σ 154: Hulton, CR 13, 1963, 252f.; λ 134+ (ἐξ ἄλως): A. Hartmann, Unters. über die Sagen vom Tod d. Odysseus, München 1917, 73—75; υ 104+: P. Von der Mühl, Ausgew. kl. Schriften, Basel 1976, 310—12; φ 248: van der Valk, Text. Crit. Od. 43; Th. 94: Werdentius, Mn. IV 26, 1972, 256 7 Compos.: Wilamowitz, Herakl. III 41—42; Strömberg, Prefix Studies

49ff.; Chantraine, Gr. h. II 97f. 144f.; on ἐκ τ' ὀνόμαζεν: Jacobsohn, ZVS 62, 1935, 132-40; Muñoz Valle, Em. 39, 1971, 305-14

For occurrences see Gehring and Hofinger; add Hes. 4 fr. 204, 144?; Aeth. fr. 3, 3; II. Parv. fr. 18, 3 p. 46; II. Pers. fr. 4, 1 p. 51; Eumel. fr. 2, 7 p. 188, fr. 11, 2 p. 193; Cin. c. Naup. fr. 8, 1 ci. p. 200; Chers. fr. 1, 1 p. 207; Antim. Teius fr. 1 p. 247; Pan. fr. 5, 1 p. 255, fr. 14, 4. 6 (codd.) p. 260; Mus. fr. 18 Diels ('ex' in Lat. prose report); Epim. fr. 6; 19, 1 Diels; Cat. 93, 2 Trav.; Vit. p. 20, 7; Cert. p. 38, 25; epic. adesp. fr. 5, Coll. Alex. p. 79 (cf. Φ 196)

Compd. verbs in ἐκ-, ἐξ- (see under each verb): -αγγέλλω, 12 -άγγνυμι (DP), -αγορεύω, -άγω, -αίνυμαι, -αιρέω, -αίσσω (DP), -ακέομαι, -αλαπάζω, -αλαῶσαι, -αλέομαι (DP), -άλλομαι, -άλω, -ανίω, -απατάω, -απαφίσκομαι, -άπτω, -αράσσω (DP), -άργυμαι, -αρπάζω, -άρχω, -αυδάω, -αφύω, -βαίνω, -βάλλω, -βλώσσω, -γελῶ, -γίγνομαι, -δέρομαι, -δέρω, -δέχομαι, -δέω, -δίδομαι, δρᾶμειν (DP), -δύω, -εἰμι (sum), -εἰμι (ido), -εἰπεῖν, -εἰρομαι/ερέω, -εἶρω, -ελαύνω/άω, -ελεῖν, -έλω, -εμέω, -εναίρω, -εναρίζω, -ερεῖνω, -ερέπω, -ερώ, -ερωέω, -ευσίαω, 20 -ηγέομαι, -θείνω (DP), -θνήσκω, -θρόσκω, -ιδεῖν, -ίημι, -ιθύνω, -ικνεύομαι, -ίχω, -καθαίρω, -καλέω, -καλύπτω (DP), -κίεῖν (DP), -κλέπτω, -κομίζω v.l., -κορυφώω, -κυλίνδω, -λανθάνω, -λέπω, -λύω, -μαλομαι, -μυζάω, -νοστήω(?) v.l., -οἶσω, -οιχνέω, -οίχομαι, -όλλυμι, -ονομάζω/αἶνω, -ορίζω, -ορμάω, -οροθύνω, -οροῦμαι (DP), -οφέλλω, -παίφασσω, -πάλλω, -πατάσσω, -πέμπω, -περάω, -πέρθω, -πετάσσαι v.l., -πίνω, -πίπτω, -πλήσσω, -ποτέομαι, -πύω, -πυθάνομαι (DP), 28 -ρέω, -ρήγνυμι, -σαάω, -σάω, -σάω, -σάω, -σάω, -τάμνω, -τανύω, -τελέω, -τίθημι, -τινάσσω (DP), -τολυπέω, -τορῆσαι, -τρέφω, -φαινώ, -φαινώ, -φέρω, -φείγω, -φημι, -φθέγγομαι v.l., -φθίνω, -φορέω, -φύω, -χέω; ἔξαν(α)-: -αιρέω, -βαίνω, 32 -δύω, -εἰμι (ido), -ίημι, -λύω; ἔξαι(ο)-: -βαίνω, -δύω, -νίζω, -όλλυμι, -τίνω; ἐκδιαβαίνω; ἐκται(α)-: -ιδεῖν(?), -πάλλω(?) ; ἐκκατεπαλτο (: ἄλλομαι?); ἐκπρο-: -καλέω, -λείπω; ἐξυπανίστημι; διεξ-: -εἰμι (ido), -ερέω, διεκπεράω v.l.; παρεκπρο- 36 φείγω; ὑπεξεναδύω; ὑπεκπρο-: -θέω, -λύω, -ρέω, -φείγω see also ἀπέκ, διέκ, παρέκ, ὑπέκ J. N. O'Sullivan

*Εκάβη E Kurzform für *Ἐκαβόλος, s. Frisk 40 I 472, III 84, oder fremd wie viell. Νίβη (v. Kamptz 123) M [οῦ] -η X 234. 430 = Ω 747^{ex}; -ης Z 451; -η Ω 193 [οῦ] -η Z 293, Ω 283; -ης Π 718 F. (inschr. überl.) unwirksam X 430, Ω 283. 747

B T. des Phrygers Dymas, Schwester d. Asios (II 717f.), Ehefrau d. Priam. (Ω 193), Mutter von 19 Söhnen (Ω 496), darunter Antiphos (A 101ff.), Deiph. (X 234), Hektor (Z 251. 293, vgl. 451, ihr Lieblingssohn Ω 748), Helenos (Z 86f.), wohl auch Alex. (s. hier s.v.) u. einer unbest. Zahl (> 12, s. Z 248ff.) von Töchtern, darunter Laodike (Z 252). Tritt nur in Z, X, Ω auf. Z 251 (μήτηρ)—285: Begegnung mit Hektor, bietet Wein für Libation an; 286-310: weht zus. mit troj. Matronen Ath. e. Peplos u. verspricht Opfer; X 79 (μήτηρ)—91: bittet Hektor vergebll., nicht mit Ach. zu kämpfen; Vorweisen der Brust; 405 (μήτηρ)—407. 430-437: Trauer u. Klage um Hektor; X 451: Androm. hört ihre Stimme (ἐκυρή); Ω 193. 200 (γυνή)—217: versucht vergebll., Priam. von d. Fahrt zu Ach. abzuhalten; 283-301: mahnt ihn zu Libation u. Gebet vorher; 747-760: Totenklage; 770: tadelt geleg. Hel. (ἐκυρή). Charakt. ihre meist vergebll. Fürsorge für Sohn u. Gatten u. ihre Sorge um Beachtg. der relig. Pflichten.—Epith.: ἠπιόδωρος (Z 251), vgl. Z 264, X 451 D v.l. N 363 M. Schmidt

ἐκάεργος [17¹, 10¹, 16¹] E see B F -ος 21, -ε 9, -ου 1, -ον 3 M 1 [οῦ] -ος I 564, Φ 600; -ε A 34, Φ 472, X 15, h. Ap. 242. 257, h. Merc. 307. 464. 472. 492; -ον A 147. 474, h. Merc. 239 [οῦ] (προσείπεν) ἀναξί-ος Ἀπόλλων, O 253 = Φ 461 = h. Merc. 333, φ 323, h. Ap. 367. 382. 420. 440, h. Merc. 500; προσέφη I E 439 = II 706, O 243, P 585, Φ 478, h. Ap. 474, h. Merc. 281; I A 479, II 94, X 220 2 [οῦ] Ἀπόλλωνος -ου h. Ap. 56. *F. neglected X 15, h. Merc. 464. 472; no trace of *σF. Σχ¹ soh. D A 147: πῶρρωθεν, εἰργοντα ἦ I εἰργαζόμενον, τοξότην

B epith. of Ap. (used 12x as subst., see G) which has usu. been analysed into *Fέκα (of. ἐκῶν) + Fέργον

meaning working at will (Frisk I 473, Risch § 80b), but certainly rel. by epic poets to ἐκάς, ἔκαθεν working from afar (see Chantraine, Dict. II 327f., cf. Σχ and J. Kakridis, Homer Revisited, Lund 1971, 129 n. 10 on A 48, Belardi, Doxa 3, 1950, 203f.), an interpr. which has now received inscr. support (see Frisk III 84 s.v. ἐκηβόλος), and referred to archery like ἐκατηβέλτης/βόλος, ἔκατος, ἐκηβόλος/ἴη (qq.v.) with which ἐ. forms a metr. group Deriv.: cf. Ἐκαμήθη

D v.l. H 23 (cf. P 585 v.l.) G ἐ. as subst.: -ος (1 of 21) Φ 600, -ε (8 of 9) H 34, Φ 472, X 15, h. Ap. 242, h. Merc. 307. 464. 472. 492, -ον (3 of 3) A 147. 474, h. Merc. 239 W. Beck

ἔκαθεν from afar (1a), far away (1b), far from (2), adv. and prep. w. gen., see Lejeune Adv. en -θεν 321f. Wdflid.: see ἐκάς, esp. ἄνευθε B 1a, ἀπένυθε η 86 I adv. 1a of percepts. coming to perceive from afar (sinn. only) B 456 (when fire burns a great wood) οὔρεος ἐν κορυφῆς, -θεν δέ τε φαίνεται σήγῃ N 179 κορυφῆ -θεν περιφαινόμενιο Π 634 (δρυτόμων δρυμαγδός) οὔρεος ἐν βήσσης, -θεν δέ τε γίγνεται ἀκούη 1b far away (cf. ἐκάς B 1) η 25 (I will come later, lest the morning frost harm me) -θεν δέ τε ἄστυ φάτ' εἶμαι 2 prep. far from (≅ ἐκάς B 2) N 107 πῦρ δ' -θεν (δὲ ἐκάς Zen., Ar. Byz., cf. E 791) πόλιος . . . ἐπὶ νηυσὶ μάχονται (= v.l. E 791) W. Beck

*Ἐκαμήθη T. des Arsinoos, von Ach. in Tenedos erbeutet u. Nestor als γέρας zugesprochen, A 624 (ἐπάλκαμος); bereitet Nestor u. Mach. den Kykeon (V. 624ff.), soll Mach.s Wunden behandeln, ε 6. — Mühlestein, SMEA 9, 1969, 70f.: ad hoc erfundener sprechender N. (durch Mach. angeregt), Ἐκα- (u. V. Arsinoos) auf Ap. Askl. u. dessen M. Arsinoe (s.d.; messen. Sagenver. wegen Nestor?) bzg., (-)μηθη bes. von heil.-u. zauberkundigen Frauen, vgl. Wilamowitz, IuH 199 B. Mader

ἐκάς [9¹, 11⁰, 2^H, 1^H] E < *(α)έ-κας 'to oneself'. — Deriv. ἔκαθεν; cf. ἕκατος and see s.vv. ἐκάεργος, ἐκηβόλος F ἐκάς 20, -τέρω 2, -τάτω 1

M 1 two syll. 1a 2 [οῦ] β 40, μ 435 2 [οῦ] (Τροίη), ἐκάς Ἄργεος I 246, δ 99, ω 37; ἐκάς N 263. 592, O 740, Y 354, γ 260, ζ 8, ξ 496 4 [οῦ] ε 358 5 [οῦ] Sc. 217 1b [οῦ] E 791, Y 422, ο 33 [οῦ] Σ 256, φ 73, Hes. fr. 233, 2 2 [οῦ] -τέρω η 321, h. 7, 29; -τάτω K 113. *F. neglected Y 422, η 321, Hes. Sc. 217, fr. 233, 2 h. 7, 29, (ἔκαθεν) N 107; no trace of *σF-

L Lejeune Adv. en -θεν 321f.

B far (away), at a distance, adv. (1) incl. comp. and sup., and prep. (2) w. gen. far from; modifies μάλα πολλόν (η 321 in 1) and λίην (ξ 496 in 2); for idea of separation (E) see 2 Wdflid.: s.vv. ἄνευθεν, ἀπ., ἀπό-προθι 1 adv. far (away), at a distance; often pred.; with ἀπό (Σ 256) ~ ἐ. alone (cf. N 592 below), also ἐ. ἀπ. (ο 33); opp. ἐγγύς; distance moderate exc. η 321 (μάλα πολλόν), h. 7, 29; cf. ἄνευθεν B 1a, ἀπονόσφι B 1a, ἀπό-προθι Σ 256 (μη μίμνειν ἦ) ἐν πεδίω παρὰ νηυσίν ἐκάς δ' ἀπὸ τείχεος εἰμεν, cf. ο 33 below β 40 (τίς ἤγειρε; sc. ἀγορήν, answer: "οὐχ ἐκάς οὗτος ἀνήρ . . . ὃς λαὸν ἤγειρα", ident. w. speaker ε 358 ἐπεὶ ἐκάς ὀφθαλμοῖσι γαῖαν ἐγὼν ἰδόμεν (cf. v. 279ff.), or poss. ~ -θεν (q.v.) from afar η 321 (πατρίδα) εἰ περ καὶ μάλα πολλόν -τέρω ἐστ' 64 Εὐβοίης K 113 τῶν (Ajax and Idom.) γὰρ νῆες ἔσαιν -τάτω, οὐδὲ μάλ' ἐγγύς μ 435 (the tree offered me no footholds) ὄξαι γὰρ ἐκάς εἶχον (v.l. ἦσαν), ἀπήωροι δ' ἔσαν ὄροι the roots held (their function) at a distance (from me), i.e. were (too) far away, cf. Leaf on T 180; one must imagine that the tree-stalk bends out over the water (see s.v. ἀπήωρος); otherwise Ameis-H. erstreckten sich fernhin position and motion: ο 33 ἐκάς νῆσαν ἀπέχων . . . νῆα, see I col. 1068, 46ff., cf. P 501; for route see Shewan, JHS 34, 1914, 227ff. and Bornemann, Gn. 16, 1940, 444 motion: Y 422 οὐδ' ἀρ' ἐτ' ἐτλη ἴδηρόν ἐκάς στρωφασθ', ἀλλ' ἀντίος ἦλθ' PN⁴, motion at a distance, 76 Cf. N 263 in 2 h. 7, 29 (ἀπέξεται) ἢ ἐς Ὑπερβορέους ἢ -τέρω N 592 (ἀπὸ θώρηκος) ἀποπλαγῆδεις ἐκάς ἔπτατο . . . οἰστός 2 prep. w. gen.: far from (cf. Σ 256, ο 33

in 1); distance mostly moderate; gen. of person rel. rare; sometimes connotes *separation* (see E): O 740 (ἐν Τρώων πεδίῳ) ἐκάς ἡμεθα πατρίδος αἰῆς, i.e. without the help of (v. 737f.). ζ 8 εἰσεν δὲ Σχερῆη, ἐκάς ἀνδρῶν ἀλφειστῶν *separated from*; cf. 204, η 244 I 246 φθίσθαι ἐνὶ Τροίῃ ἐκάς Ἄργεος, cf. M 70*, A 816, T 422, ε 113 = ω 37^{me}. ≈ δ 99 Hes. fr. 233, 2 τριχάικες κελόνται ἴ οὐνεκα τρισσῆν γαῖαν ἐκάς πατρὸς ἐδάσαντο E 791 νῦν δὲ ἐκάς (δ' -θεν v.l.) πόλιος . . . ἐπὶ νηυσὶ μάχονται (≈ N 107), cf. P 403 γ 260 οἰωνοὶ κατέδαψαν ἴ κείμενον ἐν πεδίῳ ἐκάς ἄστεος, cf. ἀπάνευθεν B 2b ad Ω 211 N 263 (οὐ) δυσμενέων ἐκάς ἰσάμετος πολεμίζειν + Y 354 (Τρώων), cf. Y 422 in 1, P 374f. (ἀφίσταται) ρ 73 (οὐδ' ἄρ' ἔτι δὴν) ξεινοῖο ἐκάς τράπετ', ἀλλὰ παρέστη, cf. ε 350, κ 528 ξ 496 (λίην) νῆων ἐκάς ἡλθόμεν Sc. 217 Περγασίς, ἴ οὐδ' ἄρ' ἐπιπυάων σάκεος ποσὶν οὐδ' ἐκάς αὐτοῦ, ἴ θάσμα . . ., ἐπεὶ οὐδαμῆ ἑστῆροικο W. Beck

ἐκάστοθι an jeder (einzelnen) Stelle γ 8 ἐννέα δ' ἔδρα ἔσαν, πεντηκῶσι δ' ἐν ἐκάστῃ ἴ ἦτο καὶ προὔχοντο -θι 20 ἐννέα ταύρους

ἕκαστος [119^a, 107^o, 8^B, 14^b, 2^e] E zu ἐκάς. — Abl. ἐκάστοθι, Ἐκάτερος, ἐκάτερθ(ε) F -ος 75, -ον 24, -ω 35, -ον 28; -οι 10; -η 7, -ης 3, -η 13, -η 3; -αι 1, -ας 1; -ου 1, -ω 3, -ον 1; Nom. -α 2, Akk. -α 41, (-α) 2

M 1 dreis. 1a [ἑ.] (75^o/_o) οἰσιν -ος B 775 = 28 θ 544^{ex}, A 428, A 731, Ψ 371; -ος A 606 = γ 396 = η 229 = ν 17 ≈ α 424, B 449, E 37, 878, H 175, 185, 334, 371 = Σ 299, Θ 233, 347 = O 369, I 88, 712 = Ψ 58, A 47 = M 84, N 121, E 87, 111, O 505, 662, Π 202, 351, 697, P 250, T 84, 277 = Ψ 3, Ψ 26, 203, 497, β 252, 258 = σ 428^{ex}, η 149, θ 399 = σ 291, ι 114, κ 397, π 390, χ 57, ω 342, Th. 459, h. Ap. 163, 477, h. Merc. 428, 431, h. 6, 16; θυμῶσιν -ον E 470 = 792 = Z 72 = A 291 = N 155 = O 500 = 514 = 667 = Π 210 = 275 = θ 15, O 288, Ψ 370; γυνῆ -ου/ης Σ 31 = σ 341^{ex}, λ 527, σ 238; -ον O 701, P 386, 423, Y 25, Ψ 374, ω 188; ἀνδρῶν -ω/ον B 618, β 91 = ν 380 / H 424, I 11, K 68 = X 415^{ex}, O 660, κ 173 = 547 = μ 207, ω 441; φωνῆ -ω/ον N 230 = Y 353^{ex}, ξ 514 / B 164 ≈ 180, P 552, ρ 365; ἡμι -ω Γ 326, A 76; ἐν δὲ -ω/η B 509, Π 169, μ 90, ξ 14, Cert. π 39, 16, πάρ δὲ -ω Θ 562; ἐμβαλ' -ω A 11 ≈ E 151, h. Ap. 447; -ω B 451, I 85, 203, O 109, α 349 = ζ 189^{ex}, β 207, δ 440, ζ 265, ι 468, μ 99, ξ 436, ρ 452; ἀμφο(ς) -ον/α A 634, 748, τ 46; -ον H 215 = Y 44, I 180, P 222, 252, Ψ 130, β 392, ω 418, Th. 393, h. Merc. 205; -οι Γ 1, I 66, Ψ 55, Ω 1, ι 164, ν 76, ω 417; -η Θ 520, Σ 496, T 302, δ 729, θ 324, λ 233, 542; -η B 610, γ 7, ι 245 = 309 = 342, υ 11, h. Merc. 129, h. Ven. 15; ἔς δὲ -ην ι 159; -ην λ 229, τ 501; -αι ι 220; -ας I 383; -α K 388, 432, T 332, γ 361, δ 137, θ 259, ι 127, 218, κ 14, 292, μ 25, 34, ο 24, σ 228 = ν 309^{ex}, φ 222, ω 236, 261, 337, 339, Th. 73, Op. 393, h. Merc. 559, h. Ven. 213 1b [ἑ.] [ἑ.] -ος B 805, θ 392, χ 31; -οι Th. 370; -α ξ 362 = ο 487ⁱⁿ. [ἑ.] ἡμι -ος γ 87; -ος I 656, K 215, E 507 = Π 283 = χ 43, T 339, δ 231, ξ 105, h. Ap. 535, h. Cer. 302, Aristaeas fr. 4, 1 p. 245; -ω ν 7; -ον K 166, P 215; -οι B 127, H 100; -α A 550, A 706 ≈ μ 16, λ 9 ≈ μ 151; μ 130, 165, ν 385, ξ 375, Hes. fr. 283, 1, h. Merc. 313 [ἑ.] -ά τε δ 119 = ω 238, ν 191 [ἑ.] καὶ -α ξ 128, ο 377; -α (gg. die Hermannsche Brücke) ι 65 1c [ἑ.] [ἑ.] ἡμι -ω A 607; -ω β 384 = θ 10; -ον ι 431; -ης ι 60 [ἑ.] -ος O 189 = λ 338^{ex}, π 313; -ον P 226, Ψ 350, ν 389; -η E 195 ≈ K 473, Σ 375, δ 445, κ 392, τ 592, Th. 151 ≈ 672; -η B 719 2 zweis. [ἑ.] (-α) Ψ 95, 107. — F. 56κ nicht berücksichtigt (22^o/_o), hom. Stellen bei van Leeuwen, Enchir. 144, weiter Hes. Op. 393, fr. 283, 1, h. Cer. 302, h. Ap. 163, 447, 535, h. Merc. 428, Aristaeas fr. 4, 1 p. 245

L P. Cauer, Jahrb. Class. Phil. 28, 1882, 241—3 B jeder einzelne einer gegebenen Gruppe, oft (1a) jeder einzeln, (ein) jeder für sich in appos. Konstr. nach Subst. im Pl. (wie engl. each); auch Pl. (2a) von einzelnen Gruppen. Ntr. ἕκαστα (2b) in der II. selten. 10× mit part. Gen. (1cβ), 31× attr. (1cγ). Mit Neg. δ 729, h. Ap. 477; mit τις Th. 459; mit μάλα h. Ap. 535. Appos. zu πᾶς E 878, H 100, ξ 265. ἐκάτερος fehlt, schon aus metr.

Gründen, vgl. zu Γ 1 in 2a. Wortf.: πᾶς, ἄπας 1 Sing. 1a appos. (s.a. 2a, 2bβ) 1αα Nom., Subj. u. Verb im Pl. (34ⁱ, 15^o, 3ⁿ); Zweifelsfälle in 1d A 606 οἱ μὲν . . . ἔβαν οἰκῶντες -ος = γ 396 = η 229 = ν 17 ≈ α 424 (ein) jeder (ein) Haus || oft das Einteilungsprinzip durch Refl.-Pr. betont: B 775 ἴπποι δὲ παρ' ἄμασιν οἴσιν -ος (ἔτασαν) + Θ 544 (δῆσαν, sc. die Pferde) A 731 κατεκοιμήθημεν ἐν ἔντεσιν ἴ Ψ 371 κέκλοντο δὲ ἴ ἴπποις O 505 (ἔλπεσθ') ἐμβαδὸν ἴξεσθαι ἦν πατρίδα γαῖαν -ος T 277 οἱ μὲν ἄρ' ἐσκήδιοντο ἐπὶ ἐπὶ νῆα -ος = Ψ 3 + β 258 (ἐὰ πρὸς δώμαθ') = σ 428^{ex}. T 302 στενάχοντο γυναικες, ἴ Πάτροκλον πρόφασιν, σφῶν δ' αὐτῶν κήδε' -η Ψ 203 πάντες ἀνήξαν, κάλεόν τέ μιν εἰς ξ -ος (εἰσω, εἰς δ νν. ll.) || H 175 οἱ δὲ κλήρον ἐσημῆσαντο -ος 185 (οἱ δ') ἀπηγήναντο -ος 371 ἐγρηγόρηε (Imp.) -ος = Σ 299 Θ 233 (wir brüsteten uns) Τρώων ἀνθ' ἑκατόν . . . -ος ἴ στήσεσθ(αι) 347 (οἱ μὲν) εὐχετόωντο -ος = O 369 Θ 520 γυναικες ἐνὶ μεγάρουσιν -η ἴ πῦρ . . . καίτωναν I 88 τίθεντο δὲ δόρυπα (δόρυπον vulg., δαῖτα, δαῖτα [θάλειαν] νν. ll.) -ος (-οι v.l.) 656 οἱ δὲ -ος ἔλῶν δέπας (ἴσαν πάλυ) 712 ἔβαν κλισίηνδε -ος = Ψ 58 N 121 ἐν φρεσὶ θέσθε -ος ἴ αἰδῶ + δ 729 (οὐδ', -η) E 87 (τολυπέων) πολέμους, ὄφρα φθιδόμεσθα -ος 111 μῆ τι κότῳ ἀγάγησθε -ος O 662 μῆσασθε -ος ἴ παιδων ἡδ' ἀλόχων Π 202 μ' ἠτιάσαθε -ος 351 ἡγεμόνες . . . ἔλον ἄνδρα -ος (ἀρίστους v.l.) 697. οἱ δ' ἄλλοι φυγάδε μνώοντο -ος P 250 (οἱ τε) σημαίνουσιν -ος (-οι, -α νν. ll.) ἴ λοιζὶς 496 (αἱ δὲ γυναικες) θαύμαζον . . . -η T 84 μῦθόν τ' εὐ γνώτε -ος Ψ 26 οἱ δ' ἐντὶ ἀποπλάζοντο -ος (-οι v.l.) 497 τότε δὲ γνώσεσθε -ος β 252 οἰκιάσθ' ἐπὶ ἔργα -ος θ 324 θεαὶ μένον αἰδοῖ οἶκοι -η 399 πρόεσαν κήρυκα -ος = σ 291 κ 397 ἔφον τ' ἐν χερσίν -οι 1542 εἰρόντο δὲ κήδε' -η χ 57 τιμῆν . . . ἀγοντες εἰκοσάβοιον -ος h. Cer. 302 βάν ε' ἴμεν οἰκαδ' -ος h. Ap. 477 (οὐκ ὑπέρτοποι) ἔσεσθε ἴ . . . -ος h. 6, 16 ἡρήσαντο -ος ἴ εἶναι . . . ἄλοχον (Aphr.) 1αβ obl. Kasus; Gen.: Ψ 370 πάτασσε δὲ θυμὸς -ον ἴ νίκης ἰεμένων, ἀηλ. O 701 Τρωσὶν δ' ἔλιπετο θυμὸς . . . -ον ἴ νῆας ἐνιπρήσειν P 226 ὄμειρον δὲ -ον θυμὸν ἀέξω, vgl. ν 389 in 1cβ Dat.: E 195 παρὰ δέ σφιν -ω . . . ἴπποι ἴ ἐστάσι = K 473^{ex}. A 11 (VN^a) σθένος ἔμβαλ' -ω ≈ E 151 O 109 ἐχεθ' ὅτι κεν θύμῳ κακὸν πέμπτην (Zeus) -ω Σ 375 (20 τριπόδες) ἔχουσα δέ σφ' ὑπὸ κύκλα -ω πυθμένι θῆκεν α 349 δίδωσιν (Zeus) ἴ ἀνδράσιν . . . ὅπως ἐθέλησιν -ω + ζ 189 (νέμει δλβον) 265 πᾶσιν γὰρ ἐπιστόν (Stanáplat?) ἔστιν -ω Akk.: H 215 Τρώας δὲ τρέμος . . . ὑπήλυθε γνῖα -ον = Y 44 κ 173 (ich weckte d. Gef.) παρασταδὸν ἄνδρα -ον = 547 = μ 207 ω 418 τοὺς δ' . . . οἰκῶνδε -ον (-ος, -οι νν. ll.) ἴ πέμπτον 1b ξ. bezieht sich auf eine im gleichen Satz synt. unabh. erwählte Gruppe (dt. ein jeder obligatorisch) Γ 326 ζῶντο . . . ἴημι -ω] (-ου, -ων νν. ll.) ἴ ἴπποι A 76 καθήατο, ἴ ἴ δώματα A 607 ἔβαν οἰκῶνδε ἕκαστος, ἴ ἴ δάμα, εἰνmalige Wiederh. γ 87 (ἄλλους μὲν) πειθόμεσθ', ἴημι -ος ἀπόλετο Y 25 ἀργήεσθ' ὅπη νόος ἐστίν -ον β 207 οὐδὲ μετ' ἄλλας ἴ ἐρχόμεσθ', ἄς ἐπιεικὲς ὄπτιμῶν ἐστίν -ω κ 392 56 δὲ αὐτῶν ἴ ἐρχομένη προσάλειψεν -ω φάραμακον I 527 (ἄλλοι Δαναῶν) δάκρυά τ' ὠμόργνοντο τρέμον θ' ὑπὸ γνῖα -ον Th. 459 τοὺς μὲν κατέπινε . . . ὡς τις -ος (geboren wurde) h. Ven. 15 (παρθενικὰς) ἀγλαὰ ἔργα ἴ ἐδίδαξεν ἐπὶ φρεσὶ θεῖσα -η 1c ξ. hat kein Bezugsw. innerhalb des Satzes; wenn Nom., dann Verb im Sg. 1ca selb. ständig 1caaa von Pers.; im Nom.: H 334 ὡς κ' ὁστία πασίν -ος ἴ οἰκαδ' ἄνη A 47 ἠνιόχῳ . . . ἐφ' ἐπέελα -ον = M 84 E 507 πάπτηγεν δὲ -ος ὅπη φύγοι = Π 283 = γ 43 O 189 πάντα δέδοσται, ἴ -ος δ' ἔμμορε τιμῆς, λ 338 (Arete über Od.:) „ξείνους δ' αὐτ' ἐμός ἐστιν, ἴ ἴ jeder (von euch) hat Teil an der Königswürde, s. T. L. Agar, Homericæ, Oxford 1908, 182ff. Ψ 130 (κέλευσε) ζεύξαι . . . -ον ἴ ἴππους δ 231 ἱητρός δὲ -ος ἐπιστάμενος περὶ πάντων ἴ ἀνθρώπων (in Ägypten) jeder ist ein überaus kundiger Arzt ἴη 149 πασίν ἐπιτρέψειεν (-εῖαν v.l.) -ος ἴ κτήματ' ι 114 (die Kyklopen wohnen in Grotten) θεμιστεύει δὲ -ος ἴ παιδων ἡδ' ἀλόχων (ἀλόχου v.l.) λ 233 ἐπήϊσαν, ἴηδε -η ἴ δν γόνον ἐξαγόρευεν π 390 (μῆ χρηματ' ἔδωμεν) ἀλλ' ἐκ μεγάρου -ος ἴ μνάσθω Th. 393 τιμῆν δὲ -ον ἴ ἐξέμεν ἦν ἴ τὸ πάρος γε h. Merc. 428 ὡς τὰ πρῶτα γέγοντο καὶ ὡς λάχε μοῖραν -ος h. Ap. 163 φωνῆ δὲ κεν αὐτὸς -ος ἴ φθέγγεσθ(αι) 535 μάλ' -ος ἔχων . . . μάχαιραν ἴ σφάζειν αἰεὶ

μῆλα Aristaeus fr. 4, 1 p. 245 ὀφθαλμὸν δ' ἐν' -ος ἔχει ||
 obl. Kasus: B 451 ἐν δὲ σθένος ὄρσεν (Ath.) -ω h. Ap.
 447 δέος ἐμβαλ' (Ap.) -ω (εἰλεν -ον v.l.) β 392 θεὰ δ'
 ὄτρυνεν -ον + P 215 I 85 (7 ἡγεμόνες) ἑκατόν δέ -ω I
 4 κούροι ἄμα στεῖχον P 222 ἀφ' ὑμετέρων πολλῶν ἤνευ
 -ον Ψ 374 τότε δὴ ἀρετὴ γε -οῦ φαίνεται I 180 δειδιό-
 λων ἐς -ον + i 468 203 δέπας δ' ἔντυνον -ω + δ 440. 445,
 ξ 436, h. Merc. 129 i 245 ὑπ' ἔμβρον ἦκεν -η = 309 =
 342 q 462 πάρα πολλά -ω λ 229 ὅπως ἐρέοιμι -ην π 313
 εἶση -ον πειρηγίζων + τ 501 v 11 (ob er) θάνατον τεύ-
 ξειεν -η ω 188 (σῶ) πω ἴσασι φίλοι κατὰ δώμαθ' -ου Th.
 151 κεφαλαὶ δὲ -ω πενήντα I ἐξ ὤμων = 672^{ex}. h. Merc. 12
 205 χαλεπὸν δὲ σαήμεναί ἐστιν -ον || ε. im Gen. bei
 γυία, θυμός u. ä. E 470 ὄτρυνε μένος καὶ θυμὸν -ον = 792
 = Z 72 = A 291 = N 155 = O 500 = 514 = 667 = Π 210
 = 275 = θ 15 P 423 μένος δ' ὄρσασκεν -ον (-ος, ἑταίρον
 vv.ll.) O 288 ἔλλετο θυμός δ' P 386 (γούνατά τε πό-
 δες δ') -ου (παλλασσοτο) Ξ 31 λύθεν δ' ὑπὸ γυία -ης (-η v.l.)
 = σ 341 + 238 (-ου) 1cabb von Sachen; meist
 vorher Stückzahl genannt (so noch I 85 in aα, B 610.
 618 in cγ, I 383, i 220 in 2a, μ 130 in 2ba) B 449
 πάντες ἐπιπλεκέες, ἑκατόμβιοι δὲ -ος ω 342 (δρχους) δια-
 τρήνιος δὲ -ος ἴηην, s. zu διατρήνιος B 509 (50 Schiffe)
 ἐν δὲ -η I κούροι (120) 719 (7 Schiffe) ἐρέται δ' ἐν -η
 I πενήντα II 169 (50 Schiffe) ἐν δὲ (δ' ἀρ' vulg.) -η I
 I ἔσαν ἄνδρες i 159 (12 Schiffe) ἐς δὲ -ην (ἐν δὲ -η v.l.) I
 I ἐνέα λάγχρον αἰγες Θ 562 (1000 πυρὰ) πᾶρ δὲ -ω I
 ἡματο πενήντα A 634 (4 Henkel) δοίαι δὲ πελειάδες
 ἀμφί -ον 748 (50 ἄρροι) δὸ δ' ἀμφί -ον I ὤπτες
 (starben) γ 7 (9 ἔδρα) πενήντοσι δ' ἐν -η ἡματο μ 90
 (6 δειρά) ἐν δὲ -η I . . κεφαλή ξ 14 (12 Schweinekoben)
 ἐν δὲ -ω I πενήντα σῖες Cert. p. 39, 16 (50 ἑσχάρας)
 ἐν δὲ -η I ὀβελοί || abstr. Ntr. jedes Ding (so öfter
 Pl. -α, s. u. 2b): Ψ 350 ᾗ παιδί -ον πείρατ' εἴπει τ 592
 ἐπὶ γάρ τοι -ω μοῖραν ἔθηκεν I ἀθάνατοι 1εβ mit
 part. Gen. (so noch v 7 in cγ, K 215, θ 392 in 1d) Δ 428
 κέλευε δὲ οἶον -ος ἠγεμόνων, nur hier refl. ὅς abs. gebr.;
 Formelkontam. (B 775 ~ Ψ 731, s. M 1a Anfang?) E 37
 ἔλε δ' ἄνδρα I + P 252 K 166 -ον ἐγείρειαν βασι-
 λῆων i 65 πρὶν τῶν δειλῶν ἐταρῶν τρεῖς -ον ἄσασι,
 1ηνα Subj. ξ 105 τῶν αἰεί σπιν -ος ἐπ' ἡματι ἡῆλον ἀγ-
 νει i 389 ἀνδρῶν . . . -ον μῦθον ἄκουε, viell. in 1αβ
 1cγ attr. (so noch S 375, μ 173+ in 1αβ, λ 9+ in 2bγ);
 meist m. ἀνήρ bzw. φῶς (φῶς nur, wo ἀνήρ metr. nicht
 mögl.) B 805 τοῖσιν -ος ἀνήρ, σημαίνετω οἷσι περ ἄρχη
 χ 31 ἴσκειν I , ἐπει ἡ φάσαν κτλ. B 618 (4 ἀρχοί) δέκα δ'
 I ἀνδρὶ -ω I ἦτες ἔποντο β 91 πάντας μὲν ἔλαπε, καὶ
 ὑπὸ ληταί I = v 380 γ 7 ὤμων δ' I . . . τάδε 48
 εἶρω H 424 διαγνώσασιν χαλεπῶς ἦν ἄνδρα -ον, I 11 K 68
 ὀνομάζων I = X 415 + O 660, ω 441 (πάντας Ἀχαιοὺς
 v.l.) N 230 κέλευε τε φωτι -ω I = Y 353^{ex}. ξ 514 μ 180
 δ' οἴη (Chiton) I B 164 ἐρήτυε (Imp.) φῶτα -ον ≈ 10
 + P 552, q 365 β 384 -ω φωτι παρισταμένη φάτο μῦθον
 = θ 10 i 431 τρεῖς δὲ -ον φῶτ' οἶες φέρον B 610 (60
 Schiffe) πολέες δ' ἐν νηὶ -η I Ἀρκάδες i 60 ἔξ δ' ἀφ' -ης
 νηὸς . . . ἑταῖροι I ὦλονθ' μ 99 (φέρει, Skylla) κρατὶ -ω I
 φῶτ(α) 1d ε. als Subj. im Sg., Verb im Pl.; Kontam.
 aus 1a u. 1c K 215 τῶν πάντων οἰ -ος δὴν δώσουσι θ 392
 τῶν (Κόνη) οἰ -ος φᾶρος (πᾶρος -ος v.l.) . . . ἐνε-
 κατε. Zweifelsfälle: T 339 μνησάμενοι τὰ -ος ἐνὶ μεγά-
 ροισιν ἔλειπον (ἔλειπεν vulg.), wohl eher was sie, jeder für
 sich, zurückgelassen hatten (zu 1aα); obs. E 878 (ἄλλοι
 πάντες) σοὶ τ' ἐπιπέθονται καὶ δεδήμησθα -ος h. Merc.
 431 τοὺς δὲ κατὰ πρῆσθιν τε καὶ ὡς γεγάσων -ος (ἄπαντες
 v.l.) 2 Plur. 2a Mask. u. Fem.: jede Gruppe
 einzeln, wenn die Totalität, auf die ε. sich bezieht, aus
 mehreren Gruppen besteht; appos. aus I 383, i 220,
 I 66(?) B 127 (wenn wir e.n Troer) -οι (sc. jede Zehner-
 gruppe) ἐλοίμεθα οἰνοχοῦσιν Γ 1 ἐπεὶ κόσμηθεν . . . -οι
 (Tr. u. Gr.) jede einzelne Abteilung der Gr. u. Tr., anders
 ('nur der Tr.') Bergold, Zweikampf 7f. m. Lit.; verfehlt
 auch sch. Γ 1b (= ἐκάτεροι), dazu Wackernagel, Synt.
 II 122 I 66 φυλακτῆρες (-ας v.l.) δὲ -οι I λεξάσθων,
 Konstr. schwierig, appos. oder attr.; Einteilung nach
 Heeresgruppen, Abschnitten des Grabens oder der Nacht?
 383 ἑκατόμυλοι εἰσι (Theben), δηκόσιοι δ' ἀν' -ας I ἀνέρες
 ἔξοιχνεῖσι, sc. πύλας Ω 1 (ἄοι) ἐπὶ νῆας -οι I ἐσκόδωντ'
 wo ἐὶν ἐπὶ νῆα (so L 242) genauer wäre, aber vgl. β 252

in 1aα i 164 (viel Wein) -οι I ἠρώσαμεν, jede Besatzung
 für ihr Schiff 220 (3 Sorten Lämmer) διακεκομμένα δὲ
 -αι I ἔρχατο ω 417 νέκυσ . . . θάπτον -οι (-ος, -ον vv.ll.),
 jede Familie Th. 370 οἱ δὲ -οι (-α v.l.) ἴσασιν (d. Namen
 der Flüsse) οἱ ἀν περιαιετώσων. Probl.: H 100 (πάν-
 τες περαταῖς) ἦμενοι αὐθι -οι ἀκήροι, Pl. assim. an ἀκή-
 ροι? Ψ 55 ὄρσον ἐφοπλισσάντες -οι I δαίννντ', viell.
 8 Tischgenossenschaften gemeint, vgl. I 88 mit v.l. in
 1aα v 76 τοὶ δὲ καθίζον ἐπὶ κληῖσιν -οι (-ος v.l.) I κόσμω,
 wohl jedes Paar an den entspr. Dollen 2b Ntr.
 ἑκάστα (7, 3^α, 3^β) 2ba wie 2a, aber von nicht-
 menschl. Gruppen: μ 130 (7 βοῶν ἀγέλαι u. 7 οἰῶν πώεα)
 πενήντα δ' -α, jede Herde (besteht aus) 50 Stück, Gebr.
 etwa wie in Γ 1 in 2a 2bβ appos. neben anaph.
 Pron. τά(θε), ταῦτα; alles einzeiln (vgl. τάδε πάντα, ταῦτά
 10 γε πάντα); Pl. meist mit präv. δια- A 550 μὴ τί σὺ ταῦτα
 -α διεῖρο K 432 τῆ ἐμὲ ταῦτα διεξέρεσθε -α; I 706
 τὰ -α διείπομεν = μ 181ⁿ. Ψ 95 καὶ μοι ταῦτα - ἐπιτέλ-
 20 487ⁿ. (ταῦτα) ξ 375 τὰ -α . . . ἐξερόσων Hes. fr. 283, 1
 (εἶ) τὰδ' -α . . . φράζεσθαι h. Merc. 313 τὰ -α διαρρήθην
 ἐρέσων 2bγ nicht appos.; attr. Nur λ 9ⁿ, sonst
 selbständig alles einzeln, ausgeprägtes Od.-Idiom λ 9
 2a ὅλα -α πονησάμενοι κατὰ νῆα ἡμέθα ≈ μ 151 || K 388
 διασκοπιᾶσθαι -α T 332 οἱ δεῖξαις -α, I κτήσων ἐμῆν
 δμοῦς τε Ψ 107 καὶ μοι -οι ἐπέτελλεν γ 361 ἴνα θαροῦσι
 θ' ἐτάρους εἶπω τε -α δ 119 (ob er) πρῶτ' ἐξερόστο -ά τε
 28 πειρήσαιο = ω 238 137 πᾶσιν ἐρέσων -α + θ 259 (πρῆσσω),
 i 127 (τελέω). 218 (θεάσων), κ 14 (ἐξερέσων) = μ 34^{ex},
 κ 292 (ἐρέω), μ 25 (σημαῖω), ν 191 (μυθόμαι). 385 (εἰπέω);
 τὰ -α v.l.), ξ 128 (μεταλλάω), ο 24 (ἐπιτρέπω). 377 (πυθέ-
 32 σθαι), h. Merc. 559 (κραῖω), h. Ven. 213 (εἰπέω) σ 228
 οἶδα -α, I ἐσθλά τε καὶ τὰ χεῖρα = ν 309^{ex} τ 46 (μ')
 εἰρήσεται ἀμφί (ἀμφίς codd.) -α φ 222 εἰσιδέτην εἶ τ'
 ἐφράσσαντο -α (ἀνακτα v.l.) ω 236 -α εἰπέω, ὡς ἔλθοι
 30 καὶ ἰκοῖτ' 261 οὐ τόλμησεν I , 337. 339 ἐγὼ δ' ἤπειν
 σε -α σὺ δ' ἀνώμασας καὶ εἰπες -α Th. 73 εἶ
 δὲ -α I ἀθανάτοισ διέτασεν (Zeus), -ω ci. van Lennepe, aber
 appos. ε. steht nie vor seinem Subst.; vgl. zum Text
 40 weiter Heitsch, GGA 220, 1968, 189f. Op. 393 ἔργα
 κομιᾶσθαι . . . ὡς τοι -α I ὡρ' αἰέξεται
 D Sc. 283 ≈ 298 Cat. 32, 39 Trav. ἐκα[στ] (sed
 γκασ. [M.-W., Hes. fr. 204, 77) inc. auct. (Choe[er.?] fr.
 44 POxy. 2814, 35 ἐκάστωι I v.l. M 87, E 424, O 86. 322,
 Ψ 229, ξ 87. 336, q 177. 387, h. Ap. 78; v.l. für ἄπαντα(ς)
 E 278, q 70, τ 463 R. van Bennekom

ἐκάτερος(ν) M 1 viers. [..] τρεῖς δ' -θεν
 O 273 [..] -θεν Γ 340 = Ψ 813, Ψ 329, Ω 319, i 430;
 -θε Y 153, ζ 19, η 91, i 386, λ 578, γ 181 [..] -θε
 h. Ap. 27 [..] -θε α 335 = σ 211 = φ 66, ζ 263
 2 dreis. [..] τρεῖς -θ' A 27. F. vernachlässigt Y 153,
 O 273, η 91
 Σχ sch. D Γ 340: ἐξ ἐκατέρου πλήθους, Y 153: κερω-
 ρισμένους L A. Debrunner in: Mélanges H. Pedersen
 (Acta Jutlandica 9, 1), Aarhus 1937, 200–2; *Lejeune,
 Adv. en -θεν 223f.
 B je auf einer Seite, lok. Adv. zu (im fgrE fehlen-
 dem) ἐκάτερος, künstl. Bildung anal. zu ἐσφθε(ν), ὑπερ-
 60 θε(ν); distr. im Ggs. zu ἀμφοτέρωθεν (s.d.), vgl. noch
 ἔνθα καὶ ἔνθα 1 adv. A 27 (auf Ags Panzer) δρά-
 κοντες ὀρωρέχατο προτὶ δεῖρην I τρεῖς -θ' je drei α 335
 ἀμφίπολοι, δ' ἄρα οἱ κεδνή -θε παρέσθη = σ 211 = φ 66, d.h.
 04 je eine i 430 τῶ δ' ἐτέρω (Widder) -θεν ἴτην
 γῆπε δὲ μιν -θε παρημένω ἦπαρ ἐκείρον η 91 χροῖσσοι δ'
 -θε (d. Tores) . . . κίνες ἦσαν γ 181 ἔσταν -θε (d. Tür)
 παρὰ σταθμοῖσι μένοντες Y 153 ὡς οἱ μὲν ε' (d. Götter)
 -θε καθήατο, sc. d. Schlachtfeldes, u. zw. auf Her.' Mauer
 bzw. Kallikolone h. Ap. 27 -θε δὲ κύμα . . . I ἐξῆι χεῖρ-
 72 F 7 m. Lit. 319 τόσ' ἄρα τοῦ (e.s Adlers) -θεν ἔσαν
 πτερά i 386 (Gl.) ἐσφθεν ὑποσσοῖονσι (Gehilfen) ἰμάντι I
 ἀνωμένω -θε 2 präp., mit Gen. Ψ 329 λάσ δὲ τοῦ
 (e.s Baumstammes) -θεν ἐσφθεῖται δύο ζ 19 (δὲ ἀμφί-
 76 πολοι) σταθμοῖν -θε Γ 340 -θεν ὀμίλον θωρηγῆσθων (Men.
 u. Paris) = Ψ 813 (Aias u. Diom.) ζ 263 καλὸς δὲ λυγῆν
 -θε πόληος D K 349a R. van Bennekom

Ἐκάτερος

†Ἐκάτερος nach Hes. fr. 123 (= Str. 10,471) mit e. nicht genannten T. des Phoroneus V. von fünf Töchtern, von denen d. Bergnympfen, Satyrn u. Kureten abstammen; Figur sonst unbek., Name sing. (wohl korrupt; zur Überl. s. F. Lasserre, Strabon z. St., dessen Deutg. aber nicht überzeugt) B. Mader

Ἐκάτη E uns., wahrsch. nichtgr. (kar.), s. L⁵ 13ff., bes. 16; nach Frisk s.v. wie ἑκατος, Kurzform von ἐκη/ατηβόλος
M [..2] -η/η/η Th. 441, 418, h. Cer. 52, 59 [..2] -η λιπαροκήδεμος h. Cer. 25, 438; -η Th. 411 Prosa: 12 Hes. fr. 262, Mus. fr. 16 Diels

L ¹Wilamowitz, GlH I 165ff.; ²Nilsson, GR I 722-725; ³Preller-Robert I 321-327; ⁴Friedländer, in: 'Hesiod' 124ff.; ⁵Th. Kraus, Hekate, Heidelb. 1960; ⁶Schwabl, AAHG 16, 1963, 21-24; ⁷Bollack, in: M. Fuhrmann, Terror u. Spiel, München 1971, 111-118; ⁸Berg, Numen 21, 1974, 128-140

B (wahrsch. urspr. kleinasiat.-kar.) Göttin „des Draußen“ (L¹ 173), der Dreiwelge, Toten usw. (weiteres s. L³ 322, 324ff.), bes. Art. u. Enodia nahestehend (urspr. chthon.?, s. aber 1aα). So jedenf. später (bes. in Athen, s. L³ 84ff.); im fgrE selten u. an der wichtigsten St., Th. 411-452, auffallend and. charakt. (es fehlen auch nächtl.-gespenst. Züge). Der Untersch. wird teils mit versch. Stadien d. Einwanderg. u. Anpassg. H.s in Griechenland erklärt (L¹, L³ 56ff.; Hes.s H. wäre dann die kar. H.), teils als Folge pers. Ausgestaltg. 'Hes.s' (zur Autorschaft der 'H.-Episode' s. L⁵ 58 m. Anm., vgl. West, Hes. Theogony allg. 275ff., 278 zum Namen Perses; dazu auch L⁷ A. 231), wobei im Wesentl. die 'klass.' H. Grundlage wäre (L⁴ 125f., vgl. L⁷ 113ff.). Die 2. Altern. evt. vorzuziehen: enge Verwandtsch. H.s mit Art. (= Enodia) auch bei Hes., s. 2a, vgl. ferner L⁴ 22f. — H.s Fehlen bei Hom. wohl nicht aus Unkenntnis (vgl. Ap. 'Hekatos'), sondern wegen ihres Wesens. — Urspr. griech. Göttin nach L¹ (aber in PY-Th-316 eben nicht genannt) 1 Funkt. 1aα allg.; in Th. 411-452 Hauptmerkmal Universalität (deshalb aber nicht 'Allgöttin', s. L⁴ 125) u. außerordentl. Macht: H. hat Anteil an den τιμαί aller übrigen Götter (419f., vgl. die Fülle der Einzelfunkt. 1aβ) u. zwar im Himmel, auf d. Erde u. dem Meer (413f. 427), wobei auffällt, daß nicht auch i. d. Unterwelt; sie spielt bei allen (Versöhnungs-)Opfern eine wesentl. (Mittler-?)Rolle, 416ff. (s. L⁴ 126), u. ist daher bes. geehrt u. mächtig (δύναμις; Betong. ihres Willens, s. 1d); vgl. ferner allg. L⁷ 114ff. An den übrigen St. deutl. die nächtl. 'Herrin des Draußen' (vgl. z. B. zu ἥρτο h. Cer. 52 L² 724 u. Richardson z. St.) 1aβ best. Funkt. (gerade diese fehlen der klass. H.): hilft (bzw. schädigt: 442f. 447) d. Königen beim Gerichtsverfahren (434), in d. Volksversammlg. ὄν τ' ἐθέλησιν (430), verleiht Sieg u. Ruhm in Krieg (431ff.) u. Wettkampf (435ff.), hilft Reitern (439), Fischern (440, zus. mit Pos.) u. Hirten (444, m. Hermes), ist κουργότροφος (450. 452) 1b Bzhg. zu and. Göttern (vgl. 2a): Zeus ehrt sie bes. (412. 428) u. verleiht ihr ihre τιμαί bzw. läßt ihr diejenigen, die sie seit je (ἀπ' ἀρχῆς, d.h. schon bei d. Titanen) innehatte (421ff., vgl. 2b) zu Pos. u. Hermes 60

s. 1aβ Perseph. (u. Dem.): h. Cer. 438ff. (ἀμφαγάπησε κόρη, πρόπιλος καὶ ὄσαν), s. 1e u. 2b Art. u. ähnl. Göttinnen: das Verh. zu Art. bei Hes. geneal. best. (s. 2a), H. also auf keinen Fall mit ihr ident.; das gilt wohl auch für Enodia (s. D, vgl. εἰσόδιος) zur Okeanide Perseis (κουργότροφος, vgl. Th. 356 mit 346f.) s. Fischer, Nereiden 28f. 1e Aussehen, Attr. usw.: λιπαροκήδεμος (St. s. M); jugendl. vorgestellt (ἀταλά φρονέουσα, s. I Sp. 1475, 60ff.), aber ἀνασσα h. Cer. 440; wohnt in e. Höhle u. trägt e. Fackel h. Cer. 25, 52 1d Charakter; starke Betong. ihrer Eigenwilligk. u. Macht (Th. 442f. ἠνιδίως ὤπασε, ῥεῖα δ' ἀπέλειτο ἐθέλουσα, vgl. 447, ferner φ' δ' ἐθέλη u. ä. 429. 430. 432. 439. 446) 1e Kult; H.s Vorkommen im h. Cer. wohl Folge kult. Bzhg. zu Eleusis, s. Richardson 155f. 2 Mythologisches 2a Geneal.; Eltern: Perses u. Asterie (s. d., bei Pi. auch = Delos; vgl. 78 Ἄστρατος) nach Th. 411 (h. Cer. 24 V. Persaios, M. nicht genannt), nach Mus. fr. 16 Diels Zeus u. Asterie, Perses

Stiefvater; Enkelin der Leto (Th. 406); also eng verw. mit Art. (u. a. wie H. κουργότροφος) u. Ap.; sie ist μουνογενής (Th. 426. 448). Kinder: nach Hes. fr. 262 Skylla (V. Phorbas) 2b als handelnde Pers. im Epos (vgl. allg. L⁵ 92); in d. Th.: e. Parteinahme H.s für Zeus im Titanenkampf (vgl. Tempelfries in Lagina usw.) ist evt. vorausg. (vgl. 423f. mit 390ff.); im h. Cer.: H. hört Perseph.s Schrei (25), hilft Dem. bei d. Suche (52ff.), begrüßt d. heimkehrende Perseph. u. schließt sich ihr an (438ff.), vgl. 1b

D Hes. fr. 100 Rz. (vgl. fr. 23b M.-W.) nennt H., s. jetzt fr. 23a, 26 (Ἄρτεμιν εἰσοδίην, s. d.), vgl. B 1b B. Mader

ἐκατηβελέτης Σχ sch. D A 75: -αο: πόρρωθεν βάλλοντος, εὐστόχου τοξότου B epith. of Ap. (subst. h. Ap. 157), app. metr. variant (EGrE only), extension of ἐκατηβόλος (q.v.) for conforming w. frequent VE -αο (ἀνακτος, cf. ἐκάτοιοι). For the 2nd element see Risch § 14b A 75 μῆνιν Ἀπόλλωνος -αο ἀνακτος, Sc. 100 ἄλωος Φοίβου h. Ap. 157 κούραι Δηλιάδες -αο θεράπναι W. Beck

ἐκατηβόλος [5¹, 2^o, 1^H, 9^H] M [..2] (ἀναξ) Ἀπολλον θ 339, h. Ap. 140. 215. 222. 229 = 239 = 277 [..2] -ος h. Ap. 134, h. Merc. 234; -ε O 231; -ον Ἀπόλλωνος A 370, E 444 = Π 711, v 278, Sc. 58; -ον α P 333; -ον h. 9,6 *F. neglected P 333; no trace of *F.

B epith. of Ap. and (1x) of Art. (-ον ἰοχάουρα h. 9,6, see also D) used 2x as subst. (O 231, h. 9,6); metr. extended form of ἐκηβόλος, q.v. D Hes. fr. 23a, 21 ἐλαφιβόλος vel ἐκατηβόλος ἰοχάουρα W. Beck

ἐκατόχειρος, -ες der Hundertarmige, myth. Ur-weltreise (unwahrsch. Erkl. bei Krause, WS 64, 1949, 40ff.), nur bei Hom. sicher so genannt: A 402 -ον καλέσσα... ἴδν Βριάρεως καλέουσι θεοί, ἄνδρες δέ τε πάντες Ἰαγίαν(α), s. Βριάρεως B 1. Sonst deren 3 an der Zahl: bei Hes. nur namentl. Βριάρεως, Γύγης, Κόττος genannt (vgl. aber Th. 150. 671. 715), in sonst. Epik (Th. Cycl. p. 5 Ki., Tit. Cycl. p. 6 Ki., s. weiter West zu Th. 147) viell. koll. -ες. Zu ihrer Rolle noch v. Fritz, in: Hésiode et son influence, 21f. R. van Bennekom

ἐκατόζυγος hapax Σχ sch. D: ὑπὸ ἐκατὸν ἑρετῶν ἑλαιομένη ζυγὰ γὰρ αἰ τῶν ἑρεσοῦντων καθέδρα (vielleicht 200, da auf jedem ζυγῶν 2 Ruderer, vgl. v 76 [paarweise]) B mit hundert Ruderbänken, von der Länge (= hier Ladekapazität) e. Schiffes; vgl. εἰκώσορος (i 322) sowie πολύζυγος, -κλήσις Y 247 (wir könnten) οὐδέετα μνησθῆσθαι ἴ πολλὰ μάλ', οὐδ' ἂν νηῦς -ος ἄχθος ἄροισι, als Größenangabe irreal wäre (als Eindecker) fast 100 m lang (s. Kurt, Seem. Fachausdr. 67, Gray, Arch. Hom. G 115 u. ebd. 84ff. 90 vorsichtig gg. Annahme von Zweideckern in geometr. Zeit); e. Art techn. Adynaton (vgl. z. B. B 488ff.). Sonst in hom. Schiffen 20 oder 50 Ruderer, B 509f. 120 Mann (Krieger od. diese samt Besatzg.) genannt, s. Gray a. O. 108 H. W. Nordheider

ἐκατόμβη [23¹, 15^o, 1^H, 6^H] E HG zu βούς F -ης 4, -ην 13; -ας 28

M [..2] ἐκ δ' -ην A 438 [..2] ἀνακλειτής -ης v 59; -ης A 65 = 93, a 25; -ην A 142. 309; ἀγειτ' / ῥέξεν (θ') ἰερῆν -ην, A 99. 431, Ψ 146; ἴ, A 443. 447, v 276; ῥέξεν κλειτήν -ην Δ 102 = 120 = Ψ 864 = 873; ῥεξα τεληέσασα -ας, δ 352. 582; ἀθανάτοισι / πᾶσι θεοῖσι ἴ, B 306 = Θ 548 / ρ 50 = 59; ἴ, A 315, v 350, h. 1, 12, h. Ap. 249 = 260 = 289 = 366; ἐξαίτους -ας ε 102, τ 366; (ἀγα) κλειτάς -ας H 450 = M 6, η 202, Sc. 479; ῥέξαιτ' / ἔρδειν θ' ἱερὰς -ας γ 144, δ 478 / λ 132 = ψ 279; ῥέξουσ' -ας Ψ 206; -ας B 321, Z 115, I 535, h. Ap. 57

Σχ sch. D A 65: τελείας θυσίας. ἦτοι τῆς ἀπὸ τῶν ἐκατὸν βούων, ἢ τῆς ἀπὸ ἐκατὸν βάσεων, δ ἐστιν ἐξ εἰκοσι πέντε ζώων

L ¹P. Thieme (s. Frisk I 475); ²Locher, Iερὸς 33ff., dazu ³J. Casabona 52 (s. Fauth, Kl. P. IV, 1972, 310 m. weiterer Lit.)

B t. t. für *Großopfer*, eigtl. Menge von 100 Rindern (koll.), die für e. Gott (Dat.; B 321, v 276 entspr. poss. θεῶν) 'bereitet, dargebracht' (1a) od. als Tierherde 'geführt', 'aufgestellt' wird (1b). Bed. abschw.: (a) das HG wohl schon früh verdunkelt, daher ε. öfter (auch) von and. Opfertieren, sogar mit gen. mat. wie ε. ἀρνῶν Δ 102+ (s. noch A 315, a 25, A 65); (b) VG ist große runde Zahl, unexakt-übertreibend gebr. wie oft in Kompos. (u. hier viell. schon Urspr., denn real '100 Rinder' setzte sehr großen Reichtum voraus), tats. 81 (γ 59), 12 (Z 115), vgl. noch A 244; (c) Abschw. durch Gebr. als t. t. — Anders zur Frage L'. Sit.: dargebracht von vielen: Heer, Demos (γ 59, vgl. Z 115 [Gelübde], Ψ 206, η 202) u. a., seltener einzelnen: Od. u. d. Seinen (A 132+, v 350, τ 366) sowie (als Gelübde): Δ 102+, Ψ 146, ρ 50+; für Ap., Ath., Pos., Zeus (τ 366), Nymphen (ν 350), Spercheios (Ψ 146), Dion. (h. I, 12) od. alle Götter. Als Sühne-, Versöhnungsopfer: A 443 u. ö., γ 144; Bittopfer vor e. Unternehmung (Reise, Mauerbau): B 306, δ 352 u. ö., H 450+; nach d. Heimkehr: A 132+. Als Opfermahl, von dem Gemeinde (γ 59, 5ff.) u. Götter (I 535, Θ 548) speisen (diese leibhaftig anwesend η 202, Ψ 206, a 25). Die häufigen ε. lassen d. Vorzeit als reich erscheinen. Wortf.: *ιεργήν* (mit *ἀγειν* ρ 600); *ιερά* (oft *καλά*) einers. allg., aber häufiger als ε. vom 'privaten' Opfer (geleg. mit ε. abwechselnd gebr. od. [A 130ff.] als kleineres Opfer von diesem untersch.), andersers. d. religiösen Aspekt betonend (entspr. ε. m. Epith. *ιερός*), nicht (wie ε. u. *ιεργήν* m. *ἀγειν* u. ä.) von den lebenden Tieren (zur Abgr. L²); *δαίς/τη* 'Opfermahl' (mit *πένεσθαι* u. ä. ggüber hier *ρέζειν* usw., aber beides mit *ἀντί[δω]*, s. u. in 3); *θαλύσια* spez. 'Erntepfer' (I 534); vgl. noch *μηρία καίειν* u. ä., ferner *κνίσθη* Epith. (s. M) betonen meist d. Qualität; umstritten *τελής* (vgl. *τέλειος* von Opfertieren): 'vollkommen', 'ausgewachsen' oder 'erfolgreich?' (and. L¹ 70ff.) 1 als (Akk.-)Obj. menschl. Tätigk. 1a darbringen, (Z 115) versprechen, meist mit GN^a; vgl. *ιερά* (*θαλύσια*, *βοῦν*, *δῖν*) *ρέζειν/έρδειν*, *ιεργήια* *ρέζειν* (§ 250f.) 1aα mit *ρέζειν* / *έρδειν* || im Sg. (e. best. ε. für einzelnen Gott, dabei Δ 102+ mit gen. mat.), Gelübde (vgl. Z 115 in 1aβ) außer an der 1. St. A 443 *Φοίβη θ' ιεργήν -ην*, *ρέξει ὑπέρ Δαναῶν, ὄφρ' ἰλασόμεσθα* Ψ 146 (für Ach.s. Heimkehr gelobte Pel.) *οἶ τε* (Spercheios) *κόρην κερέειν* *ρέζειν* || *πεντήκοντα δ' ἑνορχα παρ' αὐτόθι μῆλ' ἱερουσέειν* *ἔς* *πηγάς*, d. Schafe als ausführende Mengenangabe (s. Ameis-H.), od. zusätzl. Opfer zur ε.? Δ 102 (*εὐχεο δ'* [Pand. vor s. Schuß] *Ἀπόλλωνι*) *ἀρνῶν πρωτογόνων* *ρέξειν κλειτέρη -ην* *οἴκαδε νοστήσας* = 120 = Ψ 864 (Teukros nicht) = 873 (Mer.) || Pl., A 315 mit gen. mat., Gelübde nur an der 1. St. für die (mehrere, alle) Götter in best. Anliegen: ρ 50 *εὐχεο* (Pen.) *πάσι θεοῖσι τεληέσσας -ας*, *1 ἔξειν, αἱ κέ ποθι Ζεὺς ἀντιτα ἔργα τελέσση* ≈ 59 δ 352 (Götter hinderten meine Heimkehr) *ἐπει οὐ σπιν ἔρεξα* || (wie sie es wünschen) = 582^{ex.} 478 (*πρῖν*) *ρέξεις* *1 θ' ἱεράς -ας*, (θεοῖσι), nimmt *ρέξας ἱερά κάλ'* (473) auf A 132 (*ρέξας* [Od. dem Pos.] *ιερά, ἀρνεῖται, ταῦρον, κάρπον*) *οἴκαδ' ἀποστειχῖεν ἔρδων* || (θεοῖσι *πάσι μάλ' ἐξείης*) = ψ 279 B 306 (in Aulis) *κατά βωμῶν* *ἔρδομεν ἀθανάτοισι τεληέσσας -ας* (vgl. 321 in 2) ≈ Θ 548 (*ἔρδον* [Tr.], *οὐ θεοὶ δατέοντο*), weitere Übersetzung: nicht nur eine allg.: Ψ 206 *ῥέξουσ'* (Äthiopen) *-ας* *ἀθανάτοισι μεταδασομαι ἰσῶν, Iris* ε 102 (*βοτοῖ*) *θεοῖων* *ἱερά τε* || *καὶ ἐξάιτων -ας* η 202 (Götter bei Phäaken *ἐναργεῖς*) *εὐτ' ἔρδομεν ἀγακλειτάς -ας, δαίνυνται τε παρ' ἄμμι* (vgl. in 2. 3) ν 350 (*σπέος*) *ἔνθα σὺ* (Od.) *πολλάς ἔρδοσκες νύμφησι* *τεληέσσας -ας*, für einzelnen Gott: h. I, 12 (*σοῖ, Dion.*) *τριτηρίων αἰεὶ* *ἄνθρωποι* *ρέξουσι* || A 315 (*ἀπελυμαίνοντο, Gr.*) *ἔρδον δ' Ἀπόλλωνι* || *ταῦρον ἦδ' ἀγῶν* γ 144 (Ag. wollte vor Aufbruch) *ρέξει θ' ἱεράς -ας*, *ὡς τὸν Ἀθηναίης* ... *χόλον ἐξακέσαιο* 1aβ mit and. Verben. Pl. H 450 *οὐδὲ θεοῖσι δόσαν κλειτάς -ας* (Gr. vom Mauerbau) = M θ Z 115 (Troerinnen sollen) *δαμῶσιν ἀρῆσασθαι, ὑποσχέσθαι, δ' -ας* (93f. entspr. ||) *δοκαίδεκα βοῦς ἱερουσέμεν* τ 306 (kein Brot^s hat Zeus so viele) *μηρία κῆ' οὐδ' ἐξάιτων -ας, δσσα σὺ* (Od.) *τῷ εἰδίδους* 1b die zum Opfer bestimmten Tiere führen, bringen (vgl. *ιεργῖα ἀγειν* ρ 600), (A 447) aufstellen, m. Ortsangabe u./o. GN^a,

v 276 poss. Gen.; Pl. (für Ap., in Zukunft immer): h. Ap. 57 (auf Delos) *ἄνθρωποι τοὶ πάντες ἀγνήσασσ' -ας* *ἔνθαδ' ἀγειρόμενοι* 249 (*μοι*) *ἐνθάδ'* || *τεληέσσας -ας* = 260 = 289 = 366 Sc. 479 *κλειτάς -ας* *δοτῖς ἄγοι Πυθοῖδε* Sg. (e. best. ε. für Ap., v 276 θεῶν): v 276 *κέρουθε* δ' *ἀνά στυ τῶων* *ιεργήν -ην*, *ἴγον* (Versammlung in Ap.s. ἄλος, 156 *εορτή*) A 99 *ἀγειν* *θ'* || *ἔς Χρυσῆν* ≈ 431^{ex.} 142 *ἔς δ'* (sc. *νῆα*) *-ην* *θελόμεν* + 309 (*βῆσε θεῶ*) 438 *ἐκ δ' -ην βῆσαν* (*Ἀπόλλωνι*) 447 *θεῶ ἱεργήν* (Arist., *κλειτέρη*, *simn.*, *codd.*) *-ην* *ἔξείης ἔστησαν* ... *περὶ βωμῶν* 2 sonst Akk. B 321 *θεῶν εἰσῆλθ'* (sc. 12 *δράκων*) *-ας* *δραγ εἶν ἰν* (unterbrach) d. *Opferhandlung* (zum Pl. s. 1aα zu V. 306) I 535 (*χλωσαμένη* [Art.]) *δ οἱ σὸ τι θαλύσια*) *ρέξ' -άλλοι δὲ θεοὶ δαίνυνθ'* *σας*, Subj. Götter (wie in 3; vgl. η 202) 8 im Gen. Sg. bei Gott als 16 Subj. (vgl. in 2), a 25 mit gen. mat. A 65 *εἰ ταρ δ γ' εὐχολῆς ἐπιμέμεται* (Ap.) *ἦδ' -ης* (ob er *ἀρνῶν κνίσθη* *αἰχῶν τε τελείων ἀντιάσας* ...) ≈ 93, wegen e. (nicht erhaltenen od. mangelhaften?) ε., ähnl. *ἰσῶν μηρίας* (E 178, vgl. Φ 457) a 25 (Pos. bei d. Äthiopen) *ἀντίων ταῦρων τε καὶ ἀρνεῖων -ης*. *ἔνθ' ὁ γε τέρεπτο δατι παρημένοσ* *ων* *στ* *Opfermahl teilzunehmen*, vgl. *ἰσῶν, κνίσθη, δαίτης, γάμου ἀντ.* (s. d. [I Sp. 920f.]) B 1aα, 2a) γ 59 (Gebet an Pos.): *ἰδίον χαρίεσσον ἀμοιβῆν* *σύμπασιν Πυλίοισιν ἀγακλειτής* (*διὰ κλειτής* v. l.) *-ης* (44 *δαίτης ἤρησαστε*), besteht aus 81 Rindern (7f.)

D Ψ 195a H. W. Nordheider
εκατόμβοιος *hundert Rinder wert, s. δωδεκάβοιος*
 m. Lit. Adj.: B 449 (an d. Aegis 100 goldene *θύσανοι*)
-ας *οὐδὲ ἕκαστος* Z 236 *τεύχε' ἀμειβε* *ἑνεαβοίων*
 subst.: Φ 79 (du verkaufest mich) *-ον* *δέ τοι ἤλαρον*, sc. *ῶνον* B. Mader

εκατόμπεδος Σχ sch. D: *τετράγωνον ὥστε ἐκάστην πλευρὰν ἑκατόν ποδῶν μέτρον ἔχειν* B *hundert Fuß lang*, vgl. *τρι-, ἑπτα-, ὄκταπόδης*, zur Form Sommer, Nominalkompos. 28ff., bes. 35f. Ψ 164 (für Patr.) *ῥήσον ὕλην, ποίησαν δὲ πυρῆν -ον* (*-ποδον* v. l.) *ἔνθα καὶ ἔνθα*, also etwa 30x30 m, wenn der Fuß als *Naturmaß* gerechnet; s. noch Hultsch, *Metrologie* 28 H. W. Nordheider

εκατόμπολις *mit hundert Städten* B 649 (*Κρητῶν, οἱ Κνωσῶν τ' εἰχον Ἰόρτυνά τε* [folgen viele Städtenamen]) *ἄλλοι θ' οἱ Κρήτην -ιν ἀμπενεμόντο*, dabei 100 runde Zahl; wohl auch Reflex d. großen min. Verg.; zum 'Widerspruch' mit τ 174 (*ἐνήκοντα πόλεις*) s. Aristot. fr. 146 R. u. Hintenlang 67ff. (s. I Sp. 1543, 53) H. W. Nordheider

εκατόμυλλ(ος) *mit hundert Toren*, dabei 100 runde Zahl; viell. Steigerung von *ἐκτάμυλος* (Δ 406 vom *βοῦτ.*, vgl. *ὠπίμυλος* vom mys. Theben, Z 416); der ON für d. (anschn. unbefestigte) ägypt. Stadt prot. (s. Heubeck, *Gymn.* 89, 1982, 442f. m. Lit.) I 383 (Ach. in sich übersteigernder Rede: „nähme nicht einmal d. Schätze des ägypt. Theben) *αἱ θ' (sc. Θῆβαι) -οἱ εἰσι, διρκασίον δ' ἄν' ἐνάστας* *ἀνέρας ἐξοικνεῖσι*“ (vgl. H 339f.), übertreibend mit scheinbarer Exaktheit; s. noch Chr. Froidefond, *Le mirage égyptien*, Thèse Paris 1970, 32 (mit ant. Erkl.: Tempelpylone) H. W. Nordheider

εκατόν [94, 5^H, 1^H, 1^e] E aus *ἑν* (zu *εἰς*) u. dem Erbwort für 100: 'einhundert'. — Abl.: *δι-, τρι-, πενήκτοισι; εκατόγχιος, εκατόζυγος, εκατόμβη, -βοιος, -πεδος, -πολις, -πυλος* M [..] B 448. 576. A 244, Th. 150 = 671. 825, Op. 130 [..] Θ 233, E 744 [..] B 510, A 680, E 181 ≈ inc. sed. fr. 21, 2^{ex.} p. 150 Allen, Op. 456, h. Cer. 12 [..] I 85
 B *hundert* 1 für sich stehend B 576 *τῶν -όν ἠγῶν ἤρχε* ... *Ἀγαμέμνων*, die größte Anzahl I 85 *-όν* *δὲ ἐκάστω* (der *ἡγεμόνης*) *ἰκούροι ἄμα στείχον* Θ 233 (wir prahlten) *Τρώων ἀνθ' -όν* *τε διηκοσίων τε ἕκαστος* *στήσεσθ'*, vgl. die impl. 100 in A 748 A 244 *πρῶθ' -όν* *βοῦς δῶκεν* (als Brautgeschenk), *ἔπειτα δὲ χίλι' ὑπέστη* B 448 *τῆς* (Aegis) *-όν θύσανοι* ... *ἡερέθονται* E 181 *ζῶνῃ* (der Hera) *-όν θυσάνας ἀραργῆ* ≈ inc. sed. fr. 21, 2^{ex.} p. 150 Allen E 744 *-όν πολλῶν πολέεσσ' ἀραργίαν* (Ath.s

ἐκατόν

Helm), wohl korrupt, vgl. Lee, BICS 6, 1959, 17 h. Cer. 12 (νάγκασον) τοῦ καὶ ἀπὸ αὐτοῦ ὡν κάρα ἐξεπερῶκει Op. 456 ὅν δέ τε δούρατ' ἀμάξης, nur hier deutl. nicht buch-

ἔκατος

ἐκατος [41, 7h] M [] ὄν h. Ap. 275 [] Ἄπόλλωνος -οιο 16 γονήρ+ οιο ἀνακτος h. Ap. 63. 90 [] Ἄπόλλωνος -οιο 16 H 83, Y 295, h. Ap. 1, h. 24, 1; κασιγνήτ+ οιο Y 71, h. 9, 1;

ἐκάτωρ

ἐκάτωρ h. 7,55 cod. M, see Càssola app. ad l.

ἐκβασις

ἐκβασις Ausstieg (ἐπιδηχlichkeit), vgl. βαίνω B II 6d ε 410 -ος ὄν πη φαίνεθ' ἄλως ... θύραε (V. 415 ἐκβαίοντα) 28 R. Führer

ἐκγονός

ἐκγονός always subst.: progeny, usu. child, once of a great-grandson; always used pred. and w. a gen. of 32 the parent (resp. ancestor) dep. on it Wdfld.: θυγάτηρ, παῖς, υἱός, τέκνον, τέκος, γένος (B 3), γενεή (B 3), γόνος (B 2c), γονή Y 206 φασί σὲ μὲν Πηληϊός ἀνύμωνος -ον εἶναι = λ 236ex. (Σαλμωνῆος, -ος) γ 123 πατήρ τεός, εἰ 36 ἐτόν γε κείνου -ός ἐστι Cert. p. 39, 29 Ἡσιόδ', -ε Δίου h. Ven. 284 φασί τον νύμφης ... -ον (em. Barnes, ἔργονον codd.) εἶναι, on the var. spelling see Ward, Language 20, 1944, 77 w. connot. 'a worthy son of': E 813 (Ath. to Diom.): "ὅσ' οὐ γ' ἔπειτα Ἰυδέος -ός ἐστι δαίφρονος" | great-grandson: ο 225 ἀτὰρ γενεῖν γε Μελάμποδος -ος ἦεν (Theokl.), followed by a general. descr. (226 ff.) D Aeth. fr. 1 Davies M. A. Harder

ἐκδηλος

ἐκδηλος deutlich sichtbar, ausgezeichnet E 2 ὄνωκε (Ath.) μένος καὶ θάρσος, ἴν' -ος μετὰ πᾶσιν Ἀργείοισι γένοτο (Diom.), Präf. ἐκ- nicht bloß lokal zu verstehen (so Strömberg, Prefix Studies 65), sondern d. Überschreiten der rein visuellen Dimension von ἄηλος verdeutlichend, vgl. ἐκπρετής B 483 Wortf.: s. ἀριπρετής M. Schmidt

ἐκείθι

ἐκείθι s. κείθι (ἐ)κείνος, τήνος L 1 General: Magnien, BSL 23, 1922, 156ff.; Chantraine, Gr. h. II 9. 169f.; Wace-Stubbings, Companion 138f.; Monteil, E & C 47, 1963, 56; Schwyzler II 208f. 2 On particular verses: Bergold, Zweikampf 76 n. 4 (B 482); van der Valk, Text. Crit. Od. 94 (ξ 171 v.l.); Verdenius, Mn. IV 25, 1972, 335f. (Th. 29 v.l.) Instances: see Gehring and Hofinger; further: II. Parv. fr. 4, 2 p. 40, Choer. fr. 1, 1 p. 266, inc. sed. fr. 16, 1 p. 178 Be., inc. auct. fr. PSI 1386, 9, Mer. fr. 2, 2 K.-M. (τήνος), Cat. 8, 17. 18 Trav. W. Beck

ἐκείσε

ἐκείσε s. κείσε ἐκηβολ(η) Σχ sch. D: εὐστοχίαι B lit. skill in hitting from afar (ref. to archery), see s.v. -ος, Trümpy, Krieg, Fachausdrücke 114 (from afar), Porzig, Satzinhalte 129 (otherwise Krarup, C & M 10, 1948, 7: concrete, descr. an effect); ep. word E 54 (δόδαξε [Art.] βάλλευν ἄγρια πάντα) ἀλλ' οἱ τότε γε χραίσμ' ἄρτεμυς λοχέϊμα, ὁδὲ -α, ἦϊον τό πρῶν γ' ἐκέαστο, „scherzhaft“ Porzig, l.c. 204 W. Beck

ἐκηβόλος

ἐκηβόλος [91, 1H, 10h, 1e] M [] ὄν (Ἀπόλλωνος A 14 = 373, Th. 94 = h. 25, 2, h. Merc. 18, Margites fr. 1, 2 p. 67; -ω ι μ A 438, II 513, Ψ 872; -ον ι ja A 21, h. Ap. 177, h. Merc. 236; -ος A 96. 110, h. Merc. 218. 522, h. Ven. 151 (... ἄπ.); -ω X 302, h. Merc. 509; -ον h. Ap. 45, h. Merc. 417. F- operating A 110 (*sf. poss.), X 302, h. Ap. 45 (cf. ἔκηβολή), poss. (-ν ἐφελκ.) 10x, neglected A 21. 438, Th. 94+, h. Ap. 177, h. Merc. 509. 522, Margites fr. 1, 2 p. 67 Σχ sch. D A 14: ἔκαθεν, δ ἐστὶ πόδρωθεν βάλλοντος, εὐστόχου το-

ἐτόν

ἐτόν Epith. of Ap. (6x as subst., see G) cert. understood by epic poets as hitting from afar (see Σχ, s.v. -η and ἐκάεργος), i.e. ἐκάς, ἔκαθεν (qq.v.), poss. true etym. (Frisk III 84); otherwise derived from *Fέκα- (: ἐκόν), i.e. hitting at will (see ἐκάεργος). ε. prob. pt. of departure for synon. format. ἐκατηβόλος, -βελέτης, ἔκατος (qq.v., Chantraine, Dict. 328f.; slightly diff. Frisk I 474); -ον Ἀπόλλωνος, metr. equivalent w. ἐκάτοιο (the latter 2x preferable). 2x obj. of prep. (Th. 94+, ἐκ) Deriv.: ἐκηβολή, Ἐκάβη?

ἐκάτωρ

ἐκάτωρ as subst.: -ος (4 of 5) A 96. 110, h. Merc. 218. 522, -ω (1 of 5) h. Merc. 509, -ον (1 of 5) h. Ap. 45 W. Beck

ἐκηλος*

ἐκηλος* [81, 110, 1h] E uns., viell. zu ἐκόν. - Abl. ἀεκήλιος (?), Umbildg. εὐκήλιος? F -ος 8, -ον 2; -οι 9; Ntr. Nom. -ον 1h M [-] -ος q 478 [-] -ος φ 289 [] ἀλλά -ος, ἴ πίνε ξ 167, φ 309, ι I 376, O 194, λ 184, ν 423; ἔκαλά -ον h. Cer. 451; δαίνυσθαι ... (ἐνὶ μεγάροισιν) -ον E 805, β 311; ἐν ... οί 314; ἀλλά -οι A 75, μ 301, ξ 91, φ 259; οἱ δὲ / γε -οι E 759, P 340; -οι Z 70, Θ 512. F-Anl. außer Θ 512, β 311 u. (?) q 478 Σχ sch. D E 759 (u.ö.): ἦσυχου L Buttman, Lexil. I 141ff. (II 270); Bechtel, Lexil. 117f.

ἐκείν

ἐκείν präd. Adj. (nur Nom. bzw. Subj.-Akk.): in aller (Gemüts-)Ruhe, sowohl (pass.) aggressivtät wie (akt.) Ruhe gebend (in Aufford., Ggs. Aggressivität E 805, I 376, O 194, μ 301, q 478, φ 309); VE-Archaismus (kontrast. Op. 118), außer A 75 u. h. Cer. 451 nur in dir. R. (kontrast. ἀκέων), 11x von 20 in ἀλλά-Satz; von Gotth. E 759, A 75, O 194, sonst außer h. Cer. 451 von Männern, bes. beim Mahl, vgl. ἐνὶ μεγάροισι o.ä. E 805, (A 76), ν 424, π 314 u. D, ferner ἐμφραίνεσθαι o.ä. (E 760), β 311 Wortf.: ἀκαλά, ἀκέων, ἀκηδέα θυμόν ἔχοντες, ἐδελήμος, εὐκήλος, εὐφρων, ἦσυχος Z 70 (niemand soll sich mit Spillieren aufhalten) ἀλλ' ἀνδρας κτεινόμεν' ἔπειτα δὲ καί τα (sc. ἕναρα) -οι ἴ νεκρούς ... συλῆσσετε O 512 μὴ μὴν ἀσποδὶ γε νεῶν ἐπιβαίεν (Gr.) -οι (sondern mit Denkzettel) P 340 ἰθὺς Ἀνασών ἴομεν, μηδ' οἷ γε -οι ἴ Πάτροκλον νησιῖν πελασαλατο I 376 ἄλις δὲ οἱ ἀλλά -ος, ἴ ἐρρέτω Ag. soll Ruhe geben u. sich zum Teufel scheren O 194 οὐ τι Διὸς βέουα (Pos.) φρεσίν, ι ἴ καὶ κρατερός περ εἰὼν μενέτω 56 τριτάτη ἐνὶ μοίρῃ φ 259 (νῦν ἑορτῇ θεοῖο) τίς δὲ κε τόξα τιτανόιν; ἀλλά -οι ἴ κάτθετ' h. Cer. 451 ('Pάριον, einst (φρεσβόσιον) ἀτὰρ τότε γ' οὐ τι ι, ἀλλά -ον ἴ ἐσθήκει παράφυλλον οὐνε Regierung E 759 (Ares wütet) ἐμοὶ δ' (Hera) ἄχος, οἱ δὲ (Aphr. u. Ap., vgl. V. 370. 460) -οι ἴ τέρπονται (τούτων ἀνέντες) A 75 (Götter helfen nicht im Kampf) ἀλλά -οι ἴ σφοῖσιν ἐνὶ μεγάροισι καθήατο ἴ ν 423 οὐ τιν' ἔχει (Tel.) πόνον, ἀλλά -ος ἴ ἦσται ἐν Ἀτρεΐδαο δόμοις (u. schmaust) q 478 (Od. verflucht Antin.; Antw.): „ἔσθ' -ος, ξεῖνε, καθήμενος, ἡ ἀπιθ' ἄλλη“ (V. 479 οἴ ἀγορευεῖς) μ 301 (schlachtet kein Vieh) ἀλλά -οι ἴ ἐσθίετε (das Mitgebrachte) βρω ξ 167 (Od. schwört; Antw.): „ἀλλά -ος ἴ πίνε, ... μηδὲ με τούτων ἴ μίμνησκα“ (V. 171 ὄρον ἐάσομεν) gemächlich φ 309 ἴ τε, μηδ' ἐρίδαις μετ' ἀνδράσι κορυγέοισι E 805 δαίνυσθαι, μὴ ἀνωγον ἐνὶ μεγάροισιν -ον ἴ αὐτὰρ δ (προκαλλίετο) β 311 οὐ πως 72 ἔστιν ... μεθ' ὑμῖν ἴ τ' ἀκέοντα καὶ εὐφραίνεσθαι -ον φ 289 οὐκ ἀγαπᾷς δ -ος ... μεθ' ἡμῖν δαίνυσθαι ...; λ 184 (keiner hat dein γέρας) ἀλλά -ος ἴ Τηλέμαχος τεμμένα νέμεται καὶ δαίτης ἔσας ἴ δαίνυται ξ 91 (Freier kehren nicht heim) ἀλλά -οι ἴ κτήματα δαρδάρουσι ὄπερβιον, seelenruhig π 314 τοι δ' ἐν μεγάροισιν -οι ἴ χεῖ D v.l. σ 420 (= E 805ex.) R. Führer

ἐκρητι E zu ἐκών, Einzelh. umstritten, vgl. Leumann, Hom. Wört. 251-258. — Abl. ἀέκρητι

B dank des Beistandes (Od.), nach dem Ratschluß (Hes., Hymn.) e. Gottes, stets m. Gen. (vgl. ἀέκρητι, ἰότητι), meist in dir. R.; *F- vernachlässigt h. 26,5 o 319 Ἐμειλο -τι (bin ich tüchtig in d. Landarbeit) τ 86 Ἀπόλλωνός γε -τι (ist Tel. gut herangewachsen) v 42 (wenn ich d. Freier töte) Διός τε σέθεν (Ath.) τε -τι Op. 4 (Menschen) ἔητο τ' ἄρητοι τε Διός ... -τι (V. 3 διά + Akk.) h. Ven. 147 -τι ... ἐνθάδ' ἰκάνεις Ἐρμῶ (ἀνήρταξε V. 117) h. 26,5 ἀέξετο (Dion.) πατρός -τι ἄντρον ἐν D v.l. Th. 730 KJ. Matthiessen

ἐκκαδέκαδωρος) hapax 16 Handbreit (δῶρον, s. δεκάδωρος) groß, also ca. 125 cm; abw. Interpr. bei Körner, Hom. Tierwelt 49 Δ 109 τοῦ (eines Steinbocks) κέρα ἐκ κεφαλῆς -α περὶκει, die Länge d. Hörner muß nicht auch die der Bogenhälften sein R. van Bennekom

ἐλθησις hapax Vergessen, „Amnesie“ ω 485 (Zeus): „ἡμεῖς δ' αὖ παίδων τε κασιγνήτων τε φόνου ἰ-ν ἔθωμεν“, Verb.abstr. + τίθημι hier nicht nur Umschr. des (kausat.) Verbs ('wir wollen vergessen machen'), sondern verstärkend wie Edikt: wir wollen ein Vergessen setzen (= 'weitere Rache od. Strafe verbieten'), vgl. Δ 83f. u. s. Jones, Gl. 51, 1973, 12f., Porzig, Satzinhalte 193. 198. Wortf.: λήθη, λημοσύνη, vgl. ἀμνημα, πείραξ M. Schmidt

ἐκπαγλος [17¹, 8^o, 2^H, 1^h, 2^e] M 1 3 syll. 1a [-] -ον ρ 216; -οις ἐπέεσσιν O 198, θ 77; -ως ἐχθαίρει λ 437. 560; -ως B 223, O 355 [-] -ως B 357, I 238, ε 340, h. Ven. 57, Cypr. fr. 13,2 p. 27 [-] -ους Op. 154; -ως A 268 1b [-] -ος Φ 589 [-] -ος Φ 452; -ον ἐπέεζατο N 413 ≅ 445 ≅ Σ 453 ≅ 478; -ον X 256 [-] -ος ε 522; -ον K 448; -α φίλησα† Γ 415, E 423 2 4 syll. [-] πάντων -ότατ' ἀνδρῶν A 146 ≅ Σ 170, Y 389 uncert.]-ος Cat. 89,5 Trav. (prob. [-])

σχ sch. D A 146: -ότατε ἐκκλητικώτατε. φοβερέ η 40 ἐξοχώτατε, 268: -ως ἐκκλητικῶς, ὅ ἐστι κατακράτως, simm. on B 223, Γ 415, E 423

B (from ἐκπλαγήναι): terrible, frightful (so: trans., but verb intrans.), of pers. (esp. warriors) or words (rebuke, quarrel etc.) and a storm; other adj. for 'terrible' rarely of people (but cf. A 645, O 39, and the use of ἄγριος [q.v.]; see also wdfld. and on A 146+); while ἐκπλαγήναι N 394, II 403, Σ 255, cf. σ 231 indic. a terrifying shock, orig. idea in ε. weakened (when of warriors, not rel. to actual sit., cf. on Φ 589, Op. 154). Rarely v. connot. of blame (adj.: see on Φ 452; adv.: A 268, X 256, see 2 ad finem); sup. used w. a cert. scorn; adv. (more frequent than adj.) intens., but no more emph. than e.g. λίην, μάλα, so still more colourless than the adj. Wdfld.: see s.v. ἀργαλέος and δεινός; for the adv. see s.v. ἔξοχος; cf. also below 1 adj. || of

pers. Φ 589 ὦδ' -ος ἐὼν και θαρσαλέος πολεμιστής (Ach.), here and in the foll. passage perh. still w. the orig. force, but in conc. cl. Op. 154 θάνατος δέ και -ους περ εόντας ἔλλε (the Bronze race) Φ 452 τότε νῶϊ (Pos. and Ap.) βίησατο μισθὸν ἅπαντα Ἰαομέδων -ος, formal, L. hardly frightful to gods sup. in scornful addresses: A 146 patron. ἅπαντων, -ότατ' ἀνδρῶν ≅ Σ 170 = Y 389^{ex}, cf. s.v. αἰνός B 1c, X 15 (ἀλοώτατε, also Γ 365^t, Ψ 439), Σ 84, ρ 484 (οὐλόμεν'), and δαιμόνιος; ε. either general (weakened) or ironical; no blame || of words (cf. w. ἐπος in pl. dat.: κακοῖς, ὀνειδείοις, λευγαλέοις, ἀταρτηροῖς, ἀντιβίοις, ἀλαχροῖς, στερεοῖς, χαλεποῖς, κερτομιοῖς, χολωτοῖς; other-wise: δεινόν, ἀπηνές, ἀσπρηλον, θυμαλγές; w. μῦθος: καρτεροῖς, ὑπερφιάλος) O 198 νῆσι βέλτερον εἶη ἰ-οις ἐπέεσσιν, ἐνισσέμεν θ 77 θρηλασαντο ... x 448 ἔδεισαν γὰρ ἐμῆν -ον ἐνιπήν, of threatening compportment rather than of words, see ἐνιπή B sub fine ρ 216 τοὺς δέ (Od. and Phil.) ἰδὼν νεκσεσαν (Mel.) ἔπος τ' ἔφατ' ... ἰ-ον και δεικές, coming olose to ὑπερφιάλος (of. δ 503. 774) and best taken as adj. w. ἐπος (for other views, e.g. adv. v. 76 νεκσεσαν, see Muñoz Valle, Em. 39, 1971, 307 n. 1) || ε 522 οτε τις χειμῶν -ος ὄροιο uncert.: Cat. 89,5

Trav.]ἐκπαγλος ἐπειρόμενος, perh. of a monster 2 adv.; of emotions (exc. B 223 and h. Ven. 57 in dir. speech) B 223 τῷ δ' (Ag.) ἄρ' Ἀχαιοῖ -ως κοτιέοντο, cf. αἰνός B 2αβ, ὑπερφιάλως ε 340 (τίπτε τοι ὠδε) ὠδύσσατ' (Pos.) -ως + Cypr. fr. 13,2 p. 27 (ἴδε μάλ') λ 437 ἴνον Ἀτρείδος ... Ζεὺς ἰ-ως ἐχθαίρει + 560, cf. ἔξοχα I 238 σθένει βλεμειῶν ἰ-μαίνεται -ως (Hektor) Γ 415 (Aphr. to Helen:) "τὼς δέ σ' ἀπεχθήρω ὡς νῦν -α φίλησα" (cf. αἰνός α 264, ἔξοχα) + E 423 B 357 εἰ δέ τις -ως ἐθέλει οἰκνῶδε νέεσθαι, cf. Leaf ad l. and β 327 (ἴεται αἰνῶς), Σ 300 (ὑπερφιάλως) h. Ven. 57 (Aphr. sees Anch.) -ως δέ κατά φρένας 12 ἴμερος εἶλεν of (emotional) utterances: ο 355 -ως γὰρ παιδὸς ὀδύρεται οἰχομένοιο (sc. Laertes), cf. ε 174 (ἄλαστον), Ω 549 (ἀλίσστον), αἰνῶς N 413 -ον ἐπέεζατο, μακρὸν ἄσπας ≅ 445 ≅ Σ 453 ≅ 478, cf. ὑπέρθω of destructive actions: A 268 -ως ἀπόλεσαν (the Lapithai destroying the Centaurs); Fränkel, DuPh 39 n. 29: 'von Sinnen rasend', intrans. like πλαγή- but sem. novel X 256 (Hektor to Ach.:"ὄ γὰρ ἐγὼ σ' -ον ἀεικιά" 20 D v.l. π 432 M. A. Harder

ἐκπλειος h. Merc. 248 codd. plurr. (f. ἐμπλειος)

ἐκπρεπής hervorragend B 483 τοῖον ἄρ' (wie Stier in e. Herde) Ἀτρείδην θῆκε Ζεὺς ἤματι κείνῳ, ἔ- ἐν παλοῖσι και ἔξοχον ἠρώεσαν, vgl. μέγ' ἔξοχος πάντων V. 480 u. μεταπρέπει V. 481 h. 32,16 (Πανδείην) -ες εἶδος ἔχουσαν 28 ἐν ... θεοῖσι, vgl. Sandoz, Forme 24. Wortf.: s. ἀειπρεπής M. Schmidt

ἐκτάδιος (zu ἐκτείνω:) ausgedehnt, d. h. groß, weit, ev 2 auch faltenlos, glatt (so Abrahams and Evans, Anc. Gr. Dress [ed. Marie Johnson], Chicago 1964, 26, Helbig, Hom. Epos 188); ausbreitbar (so daß sie auch als Decke dienen kann) nach Leaf z.St. X 134 χλαῖναν περονή- 36 σατο ... ἰ διπλῆν -ην B. Mader

ἐκτελής vollendet, ausgereift Op. 466 (bete, daß) -εα βρίθειν Δημήτερος ... ἀκτῆν αὐσγείρετ' ετροτze

ἐκτοθεν outside; apart from; see ἐκτοσθε(ν); ep. word; only w. gen.: X 439 ἠγγεῖλ' ὅτι δά οἱ πόσις -θι μῖμνε σκεπῶσι δουσαῖον μέγα κύμα ἰ-θεν ἔγροσθεν κτλ. ε 239. 338, see I col. 1550,41 ff., Lejeune, Adv. en -θεν 315 a 132 πὰρ δ' αὐτὸς κλισμὸν θέτο ... -θεν ἄλλων ἰ μνηστήρων, for synon. cf. ἀνεθεν B 2b, ἔκτοσθεν B 2b W. Beck

ἐκτοθι outside; away from, cf. ἔκτοσθεν; ep. word; only w. gen.: X 439 ἠγγεῖλ' ὅτι δά οἱ πόσις -θι μῖμνε πυλῶν O 391 τείχεος ἀμπεριμάχστο θαῶων -θι νῆων; for synon. cf. (ἀπ)ἀνεθεν D I 349 Arist. (cf. van der Valk, Researches II 163); v.l. ε 277 W. Beck

Ἐκτόρεος Zugehörigkeitsadj. in poss. Funkt. (arch., s. Schwyzler II 177f.): Hektors B 416 -σον ... χιτῶνα K 46 -έοις ... ἱερῶσιν O 276 -έης κεφαλῆς ... ἄποινα ≅ 579 II. Parv. fr. 18,2 p. 46 -έην ἄλοχον (= Androm.)

Ἐκτορῆδης Hektors S. = Astyanax: Z 401 (-ην ἀγαπητόν)

ἐκτος der sechste, Hom. nur präd. als sechster B 407 -ον δ' αὐτ' Ὀδυσῆα (rief Ag. zu sich) γ 415 τοῖσι δ' ... -ος Πεισίστρατος ἦλυνθεν Op. 613 πέπτε (Tage) συνοκίσαι (d. Trauben), -ω δ' εἰς ἄγγε' ἀφῶσσαι 782 -η δ' ἡ μέσση (der 16.) μάλ' ἀσμίφορός ἐστι φντοῖσιον κτλ. 785 οὐδέ 88 μὲν ἡ πῶτη -η κοῖρη γε γενέσθαι ἰ ἄρμυρος R. van Bennekom

ἐκτός [10¹, 10^o, 1^H] M 1 [-] -ός ὀδοῦ Ψ 424, 72 v 123; -ός K 151, ψ 178 [-] -ός Ψ 451, δ 678, ζ 72, ε 11 [-] -ός ὀδοῦ Op. 729; -ός ρ 234 [-] -ός Δ 151, μ 219, ε 16, ψ 135 [-] τείχεος -ός I 67, Y 49, Φ 608; -ός O 143 2 [-] -ός Ω 650 [-] -ός Σ 13 [-] -ός φ 191 σχ sch. D Δ 151: ἔξωθεν τοῦ βέλους ὀρμυνας B outside, loc. adv. and prep. like deriv. ἐκτοσθεν/θι, ἐκτοσθε(ν), qq.v.; mostly w. gen. (2); usually ref. to

structure or space, but also: wound (Δ 151 in 1), road etc. and phenomena assoc. w. Charybdis Wdfld.: see ἐκτοσθε(ν) Deriv.: ἐκτοσθεν, ἐκτοθι, -σε 1 adv., ref. to dwelling, wound ψ 135 -ὄς ἀκούων, ἢ ἀν' ὄδον στείχων ἢ οἱ περιγαιετάσιον, i.e. outside dwelling complex ζ 72 -ὄς ἀμαξαρ... ἔπιεον, outside house proper, in courtyard Ω 650 -ὄς (ἐντός pap. 332) μὲν δὴ λέξω (sc. ὑπ' αἰδοσίῃ τ. 644) ξ 16 (ἐντοσθεν δ' αὐλῆς συμφροῦς ποίει) τοὶ δ' ἀρσενες -ὄς ἱανον 11 (ἀλλή περιδρομος) σταυροῦς δ' -ὄς ἔλασσε διαμπερές ἐνθα καὶ ἐνθα, see I col. 1550, 23ff. Δ 151 ἴδεν τεῖρον τε καὶ ὄγκους -ὄς ἐόντας, of the wound 2 prep. w. gen. (1x -ὄς ἀπὸ K 151), of enclosures, way, water vapor and waves (of Charybdis); involving motion O 143, Ψ 424, ρ 234, μ 219, see also ν 123 (θῆκαν) Φ 608 (οὐδ') ἔτλαν πόλιος καὶ τείχεος -ὄς ἰμείναι ἀλλήλους I 67 (φυλακτῆρες) λεξάνθων παρὰ τάφρον... τείχεος -ὄς = 16 Y 49x. O 143 PN^a καλέσσατο δάματος -ὄς K 151 τὸν δ' ἐκίχων -ὄς ἀπὸ κλισίης + εἰ 13 (στῆ) ψ 178 (οἱ στόρεσσον λέχος) -ὄς (ἐντός) ε. Flor., ci. nonn.)... θαλάμου (μεγάρων v.l.) | φ 191 (στε) -ὄς θνρέων ἔσαν ἠδὲ καὶ αὐλῆς δ 678 ἐπέυθετο βουλὰς ἰ αὐλῆς -ὄς ἑών· οἱ δ' ἐνδοθι κτλ. | Ψ 451 ἵστο γὰρ -ὄς ἀγώνους ὑπέριστατος ἐν περιωπῇ 424 παρατρένας ἔχε... ἱπποῦς -ὄς ὄδοῦ, in order to pass Op. 729 μῆτ' ἐν ὄδῳ μῆτ' ἰ -ὄς ὄδοῦ, προβάδην ἀφῆσεν | ν 123 (τά, sc. χτιματα, παρὰ + acc.) θῆκαν ἰ ἰ | ρ 234 οὐδὲ μιν -ὄς ἀταραπιτὸ ἐστυφέλιξεν || μ 219 κατῶ καὶ κύματος -ὄς ἔεργε ἰ νῆα D π 412a (= δ 678); v.l. ξ 21, Th. 773 (see West, CQ 14, 1964, 183); †-ὄς h. Merc. 346 (codd.)

W. Beck

ἔκτοσε out of: ξ 277 ὄδον δ' ἐκβαλον -οσε (-οσι 32 v.l.) χειρός, redundant, perh. to depict emph. motion W. Beck

ἔκτοσθε(ν) M [-.̄] -θε K 263 [-.̄] δόμων 36 -θεν ψ 148, Th. 752; -θεν ἀπάντων Th. 813, Op. 115; -θε(ν) ρ 278, χ 385, Th. 773 [-.̄] -θεν H 341. 440, ε 411, η 112 [-.̄] -θεν I 552, K 334, υ 101, Sc. 246 B outside (a structure or space), also off shore, 40 (pulled) over (see 1), and 'out of sea' (see 2a); removed from (2b); loc. adv. and prep. w. gen. (2) like ἐκτός, -οθεν/θι (qq.v.); w. motion Th. 773, χ 385 (see 2) Wdfld.: ἰ, ἐκ, ἔξω, ἀνευ(θεν), χωρίς, opp. ἐνδοθι, 44 ἐπτοσ(θεν) 1 adv. H 341 (δείκωμεν πύργους) -θεν δ... ὀρέζομεν ἐγγυθι τάφρον 440 (execut., ἐπ' αὐτῶ) ρ 278 μὴ τίς σ' -θε νοήσας (βιάλῃ), outside the house υ 101 (φήμην τίς μοι φάσθω) ἐνδοθεν, -θεν δὲ Διὸς τέρας ἄλλο φανήτω, likewise ε 411 (no place to climb out of water) -θεν μὲν γὰρ πάγοι ὀξέες off shore K 263 (helmet: ἐντοσθεν κτλ.) -θε δὲ... ὀδόντες (ὕος ἔχον) on the outside 334 (ἀμφ' ὀμοισιν τόξα) ἔσασατο ἰ -θεν ἑμὸν 51 - λίκωιο over himself and the bow 2 prep. w. gen. 2a outside enclosures; 1x out of sea I 552 οὐδ' ἐδύναντο ἰ τείχεος -θεν μῦναι Sc. 246 ἀθρόοι -θεν πυλῶων ἔσαν Th. 752 δόμων -θεν ἐοῦσα ἰ γαῖαν ἐπιστρέφεται + 56 ψ 148 (ἀκούων) Th. 773 ὄν κε λάβῃσι πυλῶων -θεν ἰόντα η 112 -θεν δ' αὐλῆς μέγας ὄρχατος χ 385 ἐς αἰγιαλὸν... -θε θαλάσσης ἰ δικτύω ἐξέβρυσαν (the fishes) 2b removed from (cf. ἐκποθεν α 132): Th. 813 θεύων ἰ -θεν ἀπάντων ἰ Τατῆρες ναῖουσι Op. 115 τέρποντ' (the golden race) ἐν θαλίῳ, κακῶν ἰ

D v.l. ε 235, ξ 13, σ 238, Th. 741 W. Beck

Ἔκτωρ [450¹, 1H, 1ε] E zur Etymologisierung bei Hom. a. Rank, Etymologisierung 46, v. Kamptz 233f., Meier, MH 33, 1976, 180f. — Abl. Ἐκτόρεος, Ἐκτορίδης F -ωρ 203, -ορ 35, -ορος 53, -ορι 67, -ορ' 2(1?), -ορα 81, -ορ' 11(12?) M 1 Ἐκτ- im longum 1a zweis. 1aα Form [-.̄] -ορ, -ορ(ι), -ορ(α) [-.̄] -νιέ Πριάμοιο H 47 - A 200, O 244; ἰ, ἀτάρ, σὺ Z 80. 429; ἰ, O 462, X 331; - ἐπεὶ 72 Γ 50 - Z 333, Z 382, N 775; - ἐμῶ / ἑμοί⁺ K 319, Ω 748 α 702. 742; - M 211, N 726, O 291, P 141, X 477, Ψ 64, Ω 115 α 130 [-.̄] - H 46, I 304, M 88, P 72, X 486 [-.̄] - Z 77, O 270 [-.̄] - A 820, Ω 704 1aβ Form [-.̄] -ωρ, -ορ [-.̄] - Πριάμίδης Ω 216 - A 300 - T 204, Θ 360, A 295, II 828, P 449; - δὲ / τε Πριάμοιο πάξι (καὶ

Γ 314, E 704, Σ 154; - Αἰνείας τ' P 513. 534; - δ' Αὐτομέδοντος P 525; - δὲ Τρώεσσιν Z 110 = Θ 172 = O 346; ἰ - δὲ προσέειπεν X 278; ἰ, ἰ / προτὶ Γ 116, Z 313; - δ' δέῦ νόησε A 343, O 649; ἰ - δ' ὄς ἐνήρησε(ν)⁺ A 284, O 422, Y 419; ἰ, ἰ εἶδεν O 484, Π 818; ἰ, ἰ Z 237. 374; - δ' ὀρηθήθη/έντος N 188. 183; - δὲ πρῶμυνης/θεν O 704. 716; - δ' ἐν πρώτοιαι Θ 337, A 61; - δ' αὐτ' Π 755, P 304; ἰ - μὲν, μετὰ τοῖσιν K 414, A 502; ἰ, ἰ O 329, Π 762, P 125, Ω 58; - νῦν H 226, Π 538, P 75; - μηκέτι / μὴ μοι Y 376, X 38. 261; - B 802, E 472, H 11, Θ 148. 348, K 563, A 211. 354. 523, M 61 = P 335, M 445, N 54. 123. 674 (... Διὶ φίλος). 802, O 288. 415, Π 114. 553. 712. 721. 731, P 129. 142. 244. 586, X 82. 107. 296. 374, Ω 34, inc. sed. fr. 8 p. 149 Allen [-.̄] ἰ ὡς ἔραθ', - δ' ἰ αὐτ(ε) / αὐτῆς Γ 76 = H 54 / Y 379; ἰ, ἰ οὐ τ' B 807, Z 102; - M 10, Φ 279, X 202 1aγ [-.̄] ἰ ὅτι δ' αὐτε / πρότερος προσέειπε μέγας κορυθαίολος -ωρ, Z 440 = X 232 = H 233 = 287 / X 249; μέγας ἰ, B 816, Γ 324, E 680, Z 263 = 359, Θ 160, T 134; προσέφη ἰ, E 689 = Z 342, Z 520, M 230 = P 169 = Σ 284, O 246 = X 337 = 355, Y 430; ἀπέβη ἰ Z 116 = 369 = P 188; τεύχε' ἔχει ἰ, P 122 = 693 = Σ 21; νῆας ἔλη ἰ, A 315, O 504; Πριάμοιο πάξι ἰ, O 377; μάχης ἰ, H 158. 263; ἰ, ἰ Γ 83, Θ 324, P 96, Σ 131; 24 Ἀγχισιῆ/Μενουτιάδης καὶ φαιδμοῦ -ωρ, P 754, Π 760; καὶ ἰ, A 505 = Π 588 = P 316, M 290, ε 390; κόρυθ' εἴλετο ἰ, Z 472. 494; ἰ, Z 466, H 1. 90, Θ 489, M 462, N 823, ε 388. 402, O 65. 231, Π 577. 649. 727. 858, P 483, Σ 155. 175, Y 364, Φ 5, X 274; ὄβριμος -ωρ Θ 473, K 200, A 347. ε 44; ἐπὶ δὲ Τρώεες τε καὶ -ωρ Ω 158, O 589; ἦρχε δ' ἀρ' -ωρ N 136 = O 306 = P 262, P 107; χῶσατο δ' -ωρ ε 406, X 291; (κορυθαίολος) ἦγαγεν⁺ -ωρ K 391, X 471; τεύχεα δ' -ωρ P 472, Σ 82; ὄρα καὶ / κεν -ωρ Ω 110, Π 242 / O 553; οὐδέ πω / μὲν -ωρ A 497, O 688; αἰ κε μὴ -ωρ Σ 91; -ωρ Z 390. 403, I 353, K 299, M 92, P 576, X 143, Ω 66. 736 1b dreis.: -ορος, -ορι, -ορα [-.̄] - Πριάμίδῃ/ην H 112, N 40 = 80. 316, ε 375, O 604, P 503, Σ 164; - ἀνδροφόνιο Z 498, P 638, Ω 724; - δῖον Z 515, O 15; - δ' αἰὼν ἄχος πύκασε φρένας Ω 124 = 316, P 83; - ἐν παλάμῃσιν H 105, Ω 738; - καὶ Τρώεσσιν(ν) O 304. 449 = P 291; -, ὅς / ὡς Θ 235 = O 507, X 170. 426; - Z 460, H 38. 216, O 90. 301 = 310, I 655, A 57. 163. 522, M 39. 78. 174 = O 596, N 191. 205, O 9. 59. 610. 671, Π 656, P 101. 210. 582. 605, Σ 115. 251. 312, T 63, Y 76, X 5. 136. 188. 218. 371. 438. 444, Ψ 21, Ω 15. 108. 254. 258. 501. 561. 714 [-.̄] - δῖον X 395 = Ψ 24, Ω 22. 50; - εἶπε παραστάς Y 375; - H 204. 225. 284, K 104, ε 418, O 644, P 94 [-.̄] ἰ Ἀλκείων(ν) τε / Ἰτωσίν(ν) τε / δὲ Τρώεσσιν(ν) καὶ - (ῥαλκοκορυστή/ῆν) ἰ δῖον / κῦδος διαχε / εἶπε παραστάς / μῖθον εἶπεν Z 75, K 318, M 255, N 1. 129. 347. 720, O 42. 327, Π 536. 654. 730, P 758; (ἐρ') - χαλκοκορυστή/ῆν E 699, Z 398, O 221. 458, Π 358; - δῖον Ω 593; (θρασύ) 52 - δῖος Ἀχιλλεύς / εἶπε παραστάς / ἠμιοχηῖ Θ 312, M 60 = 210 = 725, O 68, Π 737, X 455; θρασὺν = Ω 72. 786; (ὕφ') - ἀνδροφόνιο A 242, I 351, Π 77. 840, P 428. 616, Σ 149, Ω 509, Hes. fr. 141. 29; - ἰπποδάμοιο Π 717, X 161. 211, Ω 804; - ποιμένα λαῶν K 406, X 277; - ὠκέες ἱπποὶ Θ 88, Π 833; - στρῆναντος K 356, O 744; - κῦδος ἔδωκεν Σ 456 = T 414; - μῦθος⁺ K 337, A 186, M 80 = N 748; - θυμῶν Φ 296, X 78. 91; - ἀντίος⁺ H 98. 160; (ὕφ') - E 595, 60 Z 317. 500, H 129, Θ 117, A 309, M 196, N 757, ε 440, O 637, Π 382, P 334, Σ 14. 96. 334, Φ 225, X 206. 212. 384, Ω 57. 789 [-.̄] ἰ Τρωσὶν τε καὶ - δίω, P 719; (ἔθελοῦν⁺) πολεμίζεν⁺ ἰ, ἰ H 42. 169, I 356; υἱὸν Πριάμοιο 64 δατῆρος - δῖον I 651, A 197 = O 239; - δίω(ν) E 211. 467. 471. 601, H 75. 192, A 327, M 83, N 688, O 583. 652, P 710, Σ 103, Y 240. 428. 440, X 226. 320. 393, Ω 175. 390. 657. 660; - ὀδώκε(ν) M 437, Π 799; - μῦθος E 493; 68 - νίκηῦν ε 364; ἀπὸ θ' - λύση Ω 76. 116; - K 526, Π 367, Φ 95, Ψ 182 2 Ἐκτ- im biceps (nur -ωρ aubeer Π 844 -ορ) [-.̄] ὡς / τὸν δ' - ἀγόρευ(ε) (Διὶ φίλος) Ω 493. 542 = Σ 310; ὡς - (ἰθὺς) Ω 341, A 64, M 49. 453, N 143, O 269. 693, X 96. 193. 311; τὸν⁺ δ' / ε' Γ 38 = Z 325, E 590, Z 402, O 440. 552; ἐνθ' = (ἰ... Διὶ φίλος) E 608, Z 318, O 515; - ἰ, ἰ K 49; - K 388, A 359, P 665 [-.̄] - Γ 85 = H 66, Ω 153, I 237, O 545, Π 844, P 601 Prosa- 76 ref.: Cypr. ap. Procl. Chr. 149 p. 83 Sev. (p. 19 Ki.). L H. Spieß, Menschenschart u. Heldentum in Homers Ilias, Paderborn 1913; J. Scott, CPH 8, 1913, 160-171;

ders., The Unity of Homer, Berkeley 1921, 205ff.; Schadewaldt, Homers Welt, passim; ders., WS 69, 1956, 5–25 = H. u. H. I 21–38; Quaglia, AAT 94, 1959/60, 158–238; Kullmann, Quellen 85ff.; Reinhardt, Ilias 186ff. 299ff. 360ff.; Dihle, Homer-Probleme 13ff.; J. Redfield, Nature and Culture in the Iliad, Chicago 1975, passim; Farron, AC 21, 1978, 39–57; Erbsse in: Kyklos. Festschrift Keydell, Berlin 1978, 1–19 = SCO 28, 1978, 15–34; J. Griffin, Homer on Life and Death, Oxford 1980, passim

B 1 Herkunft, Familie 1a Π.: S. d. Priam. (Πριάμῳδης B 817+, Πριάμοιο, πάϊς Γ 314+, υἱός ι, H 47+) u. d. Hekabe (Z 251 u. 293, X 430f., Ω 747f.) Pos.s Behauptg. N 54, H. rühme sich, Zeus' Sohn zu sein, ohne mythol. Hintergrund (vgl. Michel, Erläuterungen 34f.); weitere Geneal. Y 215ff. Von den 50 Söhnen d. Priam. als H.s Brüder bez.: Alex. (ἀδελφεός, H. = δάδη d. Hel.), Helenos (κασίγνητος), Deiph. (γυνώτης), Kebr. (ἀδελφεός), Polydoros (κασίγνητος), vgl. Φ 95 zu Lykaon; zu Alex. s. I Sp. 468, 76; s. ferner Ω 249f. 257. Gatte παρακοίτης, πάσις, vgl. X 470–2) d. Androm., V. d. Skamandrios/Astyanax (Z 400ff.). H. wohnt mit s. Familie offenbar nicht in e. der θάλαμοι im Haus d. Priam. (Z 243ff.), sondern hat wie Alex. (Γ 421, Z 313–5) eigenes Haus (Z 370f., vgl. 316f.) mit Dienerinnen (δωαί, ἀμπίλοιοι, darunter ταμίη u. τιθήνη für Sohn), eigene Pferde (Θ 185ff.), u. eigene Ländereien (X 489) 1b außerep. Überl.: nach Stesich. fr. 224 Page, Ibykos fr. 295 Page u. hellen. Dichtern Sohn d. Ap. (u. d. Hekabe), vgl. dazu *Focke, H. 82, 1954, 270 A. 1 u. s. v. Εκάβη. Zu H.s Bzhg. zu Ap. s. u. 2 H. in der ep. Handlung 2a vorilad. 2aa Cypr. ap. Procl. Chr. 149 p. 83 Sev. (p. 19 Ki.), vgl. Apollod. Epit. 3, 30 u. Soph. fr. 497 Radt: tötet Protes.; Vasendarst. von H. im Kampf um d. Leiche d. Troilus bei Furtwängler-Reichold, Taf. 11 u. 12 2aβ Retrospektiven in Π. (alle in Reden, bzg. auf iliad. Verhältnisse): H 111f., I 351ff., O 721ff., P 220ff.; vgl. *Kullmann, Quellen 184f., Holscher, Gn. 38, 1966, 124 2b Π.: B 802–818: ordnet Aufmarsch d. tr. Heeres; Γ 38–94. 116f. 314–24: veranlaßt u. organisiert Zweikampf Alex. / Men.; Δ 505, E 471–496. 590–609. 679–710: im Kampf; Z 77–118. 237–286. 313–529: Gang in Stadt, Gespräch m. Mutter, Alex. u. Helena u. Abschied von Andromache u. Astyanax; H 1–16: Rückkehr (mit Alex.) zum Kampf; H 46–307: Zweikampf m. Aias, Geschenketausch; O 117–129. 158–197. 213–16. 300–49: im Kampf (u. a. gg. Nestor, siegreich, aber verliert zweimal Wagenlenker); Θ 489–542: organisiert Heeresversammlung, mit Beschluß, nachts draußen zu bleiben; K 299–332: schickt Dolon als Kundschafter ins gr. Lager; Λ 56–66. 163f. 196–213. 284–309. 343–360. 497–503. 521–543: im Kampf, wegen Zeus' Botsch. erst nach Ag.s Verletzg. aktiv, von Diom. getroffen, vermeidet Kampf gg. Aias; M 40–92. 210–251. 436–468: formiert die Tr. neu, Streit m. Pulyd. über Vogelzeichen, überspringt als erster gr. Mauer; N 39f. 128–155. 183–205. 674–88. 723–837: im Kampf, u. a. gg. Aias, befolgt Rat d. Pulyd., tadelt Alex., Rededuell m. Aias; Σ 388–439: im Kampf, von Aias m. Stein getroffen, wird weggeführt u. bewußtlos; O 239–280. 306–311. 329–331. 346–53. 415–725: wird von Ap. gekräftigt, wieder im Kampf, gg. Aias erfolgreich; Π 114–123: zerbricht Aias' Lanze, läßt Feuer an ein Schiff legen; Π 358–63. 367–69. 536–553. 577–80. 588. 656–58. 712–763. 818–67: im Kampf, flieht, kämpft auf Ap.s Aufford. wieder gg. Patr., verliert Wagenlenker, tötet Patr.; P 72–89. 107–131. 140–197. 210–236. 262–343. 483–536. 582–92. 601–619. 753–61: im Kampf um Waffen u. Leiche d. Patr. (u. a. gg. Men., Aianten); Σ 149–166. 218ff. 284–314: zieht beinahe Patr.' Leiche herüber, flieht m. den Tr. bei Ach.s Erscheinen, Streit m. Pulyd. in Heeresversammlung, Tr. stimmen dem H. zu; Y 364–80. 419–444: kämpft auf Rat d. Ap. zunächst nicht gg. Ach., nach Polydoros' Tod doch, wird von Ap. vor Ach. enttrafft; X: stellt sich trotz Bitten d. Eltern Ach. zum Kampf, Flucht um d. Stadtmauer, Zeus' Waage entscheidet endgültig, Ap. verläßt ihn, Ath. als Deiph. betrügt ihn, vergebli. Versuch einer Übereinkunft m. Ach., wird von Ach.

getötet, spoliert, d. Leiche mißhandelt, Klagen von Eltern u. Gattin; Ψ 24–26. 182–191, Ω 14–22: Ap. u. Aphr. pflegen s. Leiche; 582–590. 691–804: Ach. gibt Leiche an Priam. heraus, Überführg. nach Troia, Totenklage von Androm., Hekabe, Hel., Leichenfeier, Verbrennung d. Leiche am 10. Tag 3 bes. Aspekte 3a Aussehen u. Rüstung; Gestalt: X 370, Λ 352 u. 8 X 321, P 142 (iron.), vgl. Epith. δῖος, παίδιμος. Hergehoben s. Helm (Λ 353, Z 469. 495), vgl. Epith. κορυθάϊλος, χαλοκορυστής, s. Schwert (H 303f.), s. Lanze (Z 318f. = Θ 493f.), sonst s. bes. Λ 61f. Ach.s Rüstg. ist ihm eigtl. 12 zu groß (P 194f. 210ff.) 3b Stellung in Troia: oberster Feldherr des tr. Heeres incl. d. Bundesgenossen u., zus. mit Pulyd. u. Kebr., Anführer des tr. Kontingents im engeren Sinn (B 816ff., M 88ff.), nicht oberster polit. Repräsentant Troias (Priam., s. a. Γ 146ff.). Erhebt Abgaben zur Verpflegung d. Bundesgenossen (P 225), die für ihn kämpfen. Als Feldherr führt er u. kämpft in vorderster Reihe, schützt Mitkämpfer (Z 262, Π 363, 20 Z 391), schickt u. a. Kundschafter aus (K 302ff.), verspricht Beuteanteile (K 305ff., P 229ff.), beansprucht Trophäen für sich (I 241, O 716f.). Hohes Ansehen H 297f., X 394, vgl. Ω 258f., E 467f., Ω 705f. 708 3c als Gegner d. Griechen; gilt als entscheidender Gegner, aber schwächer als Ach., was Götter (Θ 473f., X 168ff., Y 375ff., 20 Z 364ff.), Griechen (I 651, K 104f., vgl. aber Φ 280), d. Troer (N 746f., Z 254ff., X 40) u. H. selbst (Y 434) 28 wissen; and. Äußerungen rhet. (H 111, Ag.) od. (Selbst-)täuschg. (Π 859ff., Z 305ff., X 243ff.). H. u. Diom.: E 596ff., H 179, Λ 349ff., Θ 532f. H. u. Aias Tel.: Λ 543 [v. susp.], P 168; H 192. 310. 244, Π 358ff., 32 P 166ff. 534f.; O 415ff. 674f. 727, Π 112f. H. u. Ag.: Λ 185ff. H. u. Men.: H 105. 111, vgl. P 587f. 3d H. u. die Götter 3da s. Frömmigkeit: zahlr. Opfer u. Weihgaben für Götter: X 170ff., Ω 33f. 70, vgl. Λ 48f., 30 O 68, K 46 (Ber.), s. a. Z 86ff. 526ff., H 81ff., Einhaltg. von Riten: Z 266f., Gebet: Z 475ff., H. befolgt ihm erkennbaren göttl. Willen: B 807ff., H 54ff., Θ 175ff., Λ 211ff., M 199ff. (vgl. Λ 288f., N 153f., O 719ff., Σ 293ff.), O 484ff., Π 658, Y 375ff.; s. Worte Θ 538f. = N 825f. kein Indiz gg. Frömmigk. (s. Leaf zu Z 464), wohl aber für falsche Siegeszuversicht (s. u.); allg. Gottvertrauen: Z 487ff., P 176ff., vgl. I 236f., X 297ff. 3dβ Verhalten d. Götter zu H.: Zeus u. d. Göttern wegen s. Opfer lieb (φίλος X 168, φίλατος Ω 66f.; Epith. Διί φίλος). Im Kampf unterstützt ihn Zeus, bis Ach. wieder kämpft (s. bes. Θ 473ff., Λ 185ff., N 1. 347ff., O 59f. 232f. 48 593ff., P 453ff.), auch um ihn vor s. Tod bes. zu ehren (M 174, O 596f. 610ff., Π 799f., P 198ff.), ferner Ap. bis zur endgültigen Bestimmung über s. Tod (s. O 254ff. 307, Π 787, Y 443, X 202ff.) u. Ares (E 594f.); s. Leiche pflegen Aphr. u. Ap. (Ψ 184ff., Ω 14–22); gg. ihn steht bes. Ath. (Θ 350ff., X 226ff.). Durch d. unvollständige u. damit zweideutige Nachricht d. Iris (Λ 185ff.) verführt Zeus H. zur Selbsttäuschg. 3e Charakter, Verhalten ggüer Menschen, im Kampf, Fähigkeiten: freundlich im Umgang (Ω 772f., Z 404f. 466f. 484f.), tadelt häufig den Alex. (Γ 38f., Z 325ff., N 768ff., s. a. Z 280ff.); Rechthaberei, Unbelehrbarkeit (M 211ff.), vgl. dazu M 230ff., Σ 284, X 91f., anderer. M 80f., N 748ff., Z 86ff., H 54f., E 471f. Beziehungen zu Einzelnen: Lieblingssohn s. Eltern (Ω 253f. 748), liebster Bruder Deiph. (X 233), zärtl. Vater (Z 466ff.), besorgt um d. Schicksal s. Frau (Z 394ff., vgl. 499ff., X 437f. 477f., 54 50 736f.), έταίρος d. Pulyd. (Σ 251f., N 727ff.) u. d. Podos (P 575ff., trotz Z 421 Schwager?). Hervorragend im Kampf (Z 444f. 460f., H 237ff., Φ 280), nicht ebenso im Rat (N 727ff., Σ 252, vgl. aber Epith. Διί μῆτιν ἀτάλαστε H 47, Λ 200 in Anr.), verspricht vor Zweikampf Rückgabe d. Leiche (H 34ff., X 256ff.) will aber Patr.' Leiche köpfen (P 125ff., Σ 176f.), tauscht Waffen als Geschenke (H 299ff.). Strebt nach Ruhm, auch im Tod (Z 446. 459ff., H 91, P 131, X 304), fürchtet schlechten Ruf (Z 441ff. 523ff., X 105, vgl. P 143), kämpft für Verteidigung d. Freiheit d. Stadt u. Leben ihrer Bewohner (Z 526ff., M 243, O 496ff., Π 830ff., X 104ff., vgl. O 215. 500. 705f. u. E 485f., P 157, Σ 265f.), bes. s. Familie (Z 450ff.). Gerät im Erfolg in Kampfeswut, Raserei (μαί-

νομαί, λίσσα/ώδης/ητήρ, vgl. ἀφλοισμός, dio Vgl. mit Ares [s. G] u., verleitet auch durch Zeus (A 186ff.), in falsche Siegeszuversicht (Θ 510ff., M 220ff., O 490ff., Π 850ff., Σ 305ff.); später Selbsterkenntnis X 98ff. (vgl. 457). Gilt als Beschützer Troias (ἑπίσκοπος Ω 720, vgl. Lit. in E: Etymologisierung. des Namens), s. Tod hat ihren Unter- gang zur Folge u. ist dessen notw. Vorauss., in der Sicht d. Götter (Z 403, M 10ff., O 68ff., X 410, vgl. Ω 383f.), der Gr. (B 415, X 382), der Tr. (Z 403, X 507, Ω 728f., X 54f. 60ff., Ω 242ff. 499, Π 830ff., X 107; vgl. aber Π 549 u. P 144f.)

1 Vergleich e u. Gleichnisse: H. wie Ares Θ 215. 349, A 295. N 802, O 605, P 72 (vgl. E 592ff., P 210f.), wie Gorgo Θ 349, e. Jäger A 292f., Eber od. Löwe M 41ff., O 630ff., Π 756ff. 823ff., Raubvogel O 690ff., P 755ff., X 308ff., Pferd O 263ff., X 162ff., Schlange X 93ff., Hirschkuh X 189ff., (Sturm-)Wind A 297f., M 40, N 795ff., A 305ff., Sturmflut Π 384ff., Meereswellen O 624ff., beschneiter Berg N 754, herabstürzender Felsbrocken N 137ff., Feuer N 54. 688, O 605f., P 88f., Y 423f. (vgl. P 665, Σ 154), Nacht M 463, unheilvoller Stern A 62f., vom Blitz gefällte Esche Σ 414ff., hartherzig wie Beil Γ 60ff.

2 Epith. u.ä.: ἄλατος (Anr.), ἀνδροφόνος, ἀτάλαντος / Ἴσος Ἀρηϊ, βονὴ αγαθός, Διὶ φίλος, Διὶ μήτιν ἀτάλαντος, δίας, εἶδος ἀριστος (Anr.), θρασύς (ἡνίοχος), ἱππόδαμος, κλυτός, κορυθαίολος, κρατερός μήστωρ φόβοιο, μεγάρθμος, μέγας, ὄβριος, πελώριος, ποιμήν λαῶν, Πριαμίδης, Πριάμοιο παῖς, υἱός, δαιφρονος, φαιδίμος, χαλκοκορυστής, vgl. μεμαῶς (μάχασθαι), μάχης ἀτόν περ ἔοντα, ἐπισύμνος πολέμοιο § von H. getötete, namentl. genannte Gr.: Ἀγέλαος, Ἀρχαῖλος, Αἰδύνομος, Ἀμφίμαχος, Ἀρκεσίλαος, Ἀσάσιος, Ἀυτόνοος, Δόλοφ, Ἐλενος, Ἐπειρεύς, Ἥσιονεύς, Ἰππύνοος, Κολήρανος, Λυκόφρων, Μενέσθης, Οἰνόμαχος, Οπίτης, Ορέσβιος, Ορέσσης, Οφέλιτος, Πάτροκλος, Περιφάτης, Στιχίος, Σχεδῖος (2 versch.), Τεύθρας, Τρηχῶς, Ὀρος

D inc. auct. fr. POxy. 2514 col. II 25 Ἐκτορι κ' Θ 55a (= A 57). 131a. 183b, A 827a, Y 3a; v.l. B 701, Π 93, X 326. 431, Ω 804 (= Aith. fr. I, 1 p. 34); zu Π. Parv. fr. 13, 7 p. 177 Be. s. γέρας D M. Schmidt

ἔκτωρ v.l. ant. Ω 272

ἐκυρή Σχ s. ἐκυρός B Schwiegermutter, Mutter d. Gatten, von Hekabe im Verh. zu Androm. u. Hel. X 451 (Androm. über sie:), „ἤς ὀπίς ἔκλυον“ Ω 770 (Hel. über ihre angeheirateten Verwandten: „εἴ τίς με ἐνίπτει) δαέρων ἢ γαλόων ἢ εἰνατέρων... ἢ ἡ“ KJ. Matthiessen

ἐκυρός E viell. zum idg. Refl. **gme-* (anl. Doppelkons. T 172); altererbtt, vgl. ai. *śvātara*, lat. *socer*, ahd. *swehur* u.ä. — Abl. ἐκυρή

Σχ sch. D Γ 172: -ός δέ... καὶ παρὰ τοῖς ἀρχαίοις ὁ τοῦ ἀνδρός πατήρ, Ω 770: ἐκυρή ἀνδρός μήτηρ. πενθερά, Eust. 648, 55: πενθερός μὲν ὁ τῆς γυναικός πατήρ τῶν νυμφῶν καὶ πενθερά ἡ μήτηρ, -ός δέ... ἢ τῆς νόμφης καὶ ἐκυρά ἡ μήτηρ

B Schwiegervater, Vater d. Gatten (dagg. πενθερός 'Vater d. Gattin', vgl. Eust. in Σχ); nur von Hel. zu od. über Priam. gesagt Γ 172 φίλε -έ Ω 770 -ός δέ πατήρ ὡς ἦπιος αἰεὶ KJ. Matthiessen

Ἐκφας nach Epim. fr. 15 Diels V. der Eurykl., der Gattin d. Laios u. M. des Oedipus; für dies. Figur in and. Quellen auch Pherl. u. 'Υπέφφας, s. Preller-Robert II 880 B. Mader

ἐκών E altes Ptz. zu **Fék-μ* 'wünsche, verlange'. — Abl. ἀέκων; vgl. ἐκπτι, ἐκα- (m. ἐξέκηλος, ἐκέεργος usw.), Ἐκάβη?, -μήδη, Ἐνεκα?), ἀεκήλιος?

M [-] ὦν μεθίεις Z 253 = δ 372ⁱⁿ; -ών Θ 81, δ 647 = 649ⁱⁿ, ε 100 [-] ὦν Ψ 585, γ 214 = π 95, δ 377 = γ 351ⁱⁿ, Eumel. fr. 2, 6 p. 188 [-] ὦν μεθίει+ N 234, Ψ 434; ὦν ἀέκοντι+ Δ 43, H 197; ὦν Γ 66, K 372, β 133, Th. 232 = Op. 282^{ex}. [-] ὄντα Cert. p. 39, 29 [-] ὄντες h. Ap. 471. E. v. vornachlässigt: s. Chantaine, Gr. h. I 130, dazu Th. 232

Σχ sch. D Γ 66: βουλόμενος, Θ 81: οὐχ ἐκουσία γνώμη, σὸ βουλή, Δ 43: ... ὦν μὲν δίδωσιν, ὡς ἂν

ἀδελφῆ καὶ γυναικί. ἄκων δέ, ὅτι τοὺς φιλότατους πρὸς ἀπώλειαν δίδωσι κτλ., sch. Δ 43b: 'ὦν' μὲν, ἐπεὶ μὴ ἐβιάσθη, ἀλλὰ εἰζεν, 'ἀέκοντι' δέ 'Θυμῶ', ἐπεὶ μὴ προ- είλετο

B von sich aus, freiwillig, u. zwar: frei von äußerem Zwang (1), aus eigenem Antrieb (2), letzteres meist neg. od. wenn neg. Antw. erwartet. Seltener als ἀέκων (s.d.), nur präd. (verbalapp.), meist (Ausn. h. Ap. 471, Cert. p. 39, 29) Nom. Sg. Mask. Oft nb. ἀέκων (Δ 43, H 197, β 133, δ 647), ἀέκπτι (γ 214, π 95), βήη (H 197, δ 647), ἀνάγκη (χ 351), οὐκ ἐθέλω (Z 523, ε 100, h. Ap. 471), αὐτός (Ψ 434, β 133, δ 649). Wortf.: αὐτός (B I 3ay), αὐτόματος (s.d.), βουλόμενος, ἐθέλων/οντήρημος, πρόφρων, χαίρων, φίλος 1 frei von äußerem Zwang, bei verzichten, nachgeben, preisgeben, überlassen u.ä.: Z 523

ἄλκιμός ἐσσι· ἀλλὰ ὦν μεθίεις + δ 372 (ἦε) (377 s. in 2b) N 234 ὦν μεθίει μάχεσθαι (and. Ψ 434 in 2a) γ 214 ἦε ὦν ὑποδάμνασαι, ἦ σέ γε λαοὶ ἔχθαίρουσ' ...; = π 95 β 133 αἰ κ' αὐτός ὦν (ἐγὼν v.l.) ἀπὸ μητέρα 20 πέφυκα Δ 43 σοὶ δῶκα ὦν (δῶκ' ἀέκων v.l. ant.) ἀέκοντι γε θυμῶ δ 647. 649 (Antin.: „ἦ σε ἀπύρα νῆα ἦε ὦν οἱ δῶκας ...“; '... ' (Antw.): „αὐτός ὦν (ἐγὼν ci.) οἱ δῶκα“ Eumel. fr. 2, 6 p. 188 ὦν Βούνη παρέδωκε 2 aus eigenem Antrieb, absichtlich 2a nicht neg. K 372 ὦν δ' ἡμάτανε φωτός eth. Bewertg. deutl. ausgeprägt: vor- sätzlich. Ψ 434 αὐτός γάρ ὦν μεθήρην ἐλαύνειν, vgl. 586 in 2b Th. 232 ὅτε κέν τις ὦν ἐπίορκον δόσση = Op. 282^{ex}. Bes.: ὦν statt zu erwartendem ἐθέλων εἶπερ, der bereit ist: Cert. p. 39, 29 ὄντα με ταῦτα κελεύεις | κτείν (vgl. Y 87 οὐκ ἐθέλοντα) 2b neg. oder wenn neg. Antw. erwartet; stark neg. mit folg. ἀλλά: Θ 81

32 (οἶος ἐμυνε) ῥοῦ τι ὦν, ἀλλ' ἵππος ἐτέλετο δ 377 | κατερόκομαι, ἀλλά (372 s. in 1) = γ 351ⁱⁿ (παλεῖμην) + h. Ap. 471 (κατήλθομεν) mit neg. Verb: Γ 66 (Alex. über die Gaben d. Götter:), „ὦν οὐκ ἂν τις ἔλοιτο“ Ψ 586 ὁ μνηστὴρ μὴ μὲν ὦν τὸ ἐμὸν δόλω ἄρμα πεδήσαι, hier absichtlich, vorsätzlich, vgl. 434 in 2a H 197 οὐ γὰρ τίς με βήη γε ὦν (ἐλὼν Arist., v.l.) ἀέκοντα δέηται (ὦν fast pleon. nb. βήη u. ἀέκοντα), vgl. ε 155, kontrast. γ 272 Bes.: ε 100 (Ζεύς ἐμὲ ἠνώγει οὐκ ἐθέλοντα) τίς δ' ἂν ὦν τόσσονδὲ διαδρά- μοι ... ἰδῶρ; rhet. Frage, neg. Antw. erwartet (vgl. δ 372, γ 214⁺ in 1) KJ. Matthiessen

Ἐλαία h. Cer. 23, s. ἐλαίη B

ἐλαίη* [1^a, 11^o, 2^b] E pre-Greek word (for -F- cf. the Lat. loan-word *oliva*). — Deriv. ἐλαίνεος, ἐλαίνιος,

ἔλαιον, see also Ἐλαίς M [-] παρὰ πυθμὲν -ης ὡ 122; θάμνος ... τανύφυλλος -ης ὡ 190; -αι ἠ 116 = λ 590 [-] τανύφυλλος/ου -η/ης ὡ 102 = 346, ὡ 195; -ῆ ὡ 246; (παρὰ) πυθμὲν -ης ὡ 372, ὡ 204; -ης P 53, ε 477, h. Cer. 52 100; -αι h. Cer. 23 L¹ Richter, Arch. Hom. H 134ff.; ²Rickli, Pflanzenkleid 52ff.; ³Schein, GRBS 11, 1970, 75f. (rôle of olive-tree and -wood in the Od.); ⁴Mess. Expr., see index (p. 335) B olive-tree; cultivat. indic. P 53, ὡ 116⁺, ὡ 246, Hes. fr. 347, and so perh. ε 477 (if φυλή means 'wild olive-tree'); on the quest. of cultivated and wild trees (oleaster) or those become wild see L¹, L² Wdflid.: φυλή(?) P 53 ὁλον δὲ τρέφει ἔρνος ἀνήρ ἐριθ- ἠ λές -ης | χώρω ἐν οἰοτόλω (καλὸν τηλεθάον) ἠ 116 (in Alcín. orchard) συκεία ... καὶ -αι τηλεθόσωναι = λ 590 (Tantalus' trees) ὡ 246 σὸ φυτόν, σὸ συκεί, οὐκ ἀμπελος, ὡ μὲν -ῆ (ἄνευ κομιδῆς κατὰ κῆπον) ε 477 δούριος δ' ἀε' ὑπῆλυθε θάμνος: ἐξ ὁμόθεν πεφωτῶτας ὡ μὲν φυλής, ὡ δ' -ῆς h. Cer. 23 (neither god nor man) ἦκουσεν φωνῆς, οὐδ' ἀγλαῖακαροι -αι, representing nature; often suspected, but see Richardson and Càssola ad l. 100 (a fountain near the road) ὑπερθε πεφύκει θάμνος -ης the 'holy' tree at the Ithacan harbour of Phorcyas near the grotto of Nymphs: ὡ 102 ἐπὶ κρατὸς λιμένος τανύφυλλος -ῆ = 346 122 παρὰ πυθμὲν -ης, ἀθρόα θήκα (the treasure) |

ἔκτος ὁδοῦ 372 καθέζομενον λερῆς | | the tree used by Od. as his ped-post: ὡ 190 θάμνος ἐφρυ τανύφυλλος -ης ἔρκεος ἐντός 195 ἀπέκωφα κόμην | | οὐν -ῆς 204 (ἦε τις) ἄλλοσε θῆκε (the bed), ταμῶν ὑπο πυθμὲν -ῆς Hes. fr. 347: acc. to Pliny (Nat. Hist. 15, 3) Hes. said that no one had ever got fruit from an ἐ. he had planted (because of the long time involved) J. N. O'Sullivan

ελαίνεος, ελάτινος of olive-wood N 612 ἀξίνην ... -ω ἀμφὶ πελέκκω ε 236 ἐν αὐτῷ (the axe) ἰ στείλειον ... -ον ι 320 Κύκλωπος ... μέγα ἔσπαλον ... ἰ χλωρόν ... -ον 378 ὁ μοχλός -ος ἐν πυρὶ μέλλεν ἄνεσθαι, made from the ἔσπαλον 382 μοχλὸν ἐλόντες -ον 394 σιλ' ὀφθαλμὸς -έω περὶ μοχλῶ J. N. O'Sullivan

ελαίον* [8¹, 17^ο, 1^η, 2^η] M [υ²·] ἀπολείβεται ὕγρον -ον, η 107, h. 24, 3; ι , Ψ 281, ζ 79 ≅ 215; -ον B 764, β 339; λούσαν και χρίσαν -ω Ω 587 = θ 454 ≅ δ 49 = ρ 88 = θ 364^{ex}. = h. Ven. 61 ≅ ψ 154^{ex}. = ω 366^{ex}.; χρίεν⁺ -ω Ψ 186, δ 252; τε και ἤλειψαν⁺ λιλ⁺ -ω, Σ 350, ζ 505; ι , K 577, Σ 171, γ 466 = κ 364 ≅ 450, ζ 96, Op. 522; -ω Σ 596, ζ 219

L see ελαίη L; also E. L. Bennett, Jr., The olive oil tablets of Pylos (Minos Suppl. 2), Salamanca 1958; Bruns, Arch. Hom. Q 17; J. Chadwick, The decipherment of Linear B, Cambridge 1970¹, 116, 126; Heubeck, Lineartafeln 80, 103f.; Jantzen / Tölle in Laser, Arch. Hom. P 87f. 96-98; S. Lilja, The treatment of odours in the poetry of ant., Helsinki 1972, 58-60

B olive-oil; app. rare (in contrast to myc. period), used only as unguent, applied to living or dead body (after bathing, exc. Ψ 186; for corpse usu. ἀλείφαρ), hair (h. 24, 3), horse's mane (Ψ 281), also to cloth(ing) (Σ 596, η 107); sweet-smelling additive indicated by εὐώδες (β 339), τεθωμένον (Σ 172, h. Ven. 63), φόδδεντι (Ψ 186); ὕγρον as opposed to ἀλείφαρ or στέαρ; kept in χρυσήη λήκυθος ζ 79. Further epith.: ἀμβροτον/σιον, ἐδανόν Wdfld.: ἀλείφαρ, ἀλοιφή, στέαρ, cf. λιπαρός B 754 μιν (river Peneius) καθύπερθε ἐπιρροεῖ (river Titaressus) ἦδ⁺ -ον β 339 χρυσός και γαλάκτος ἐκεῖτο ἰ εὐώδης τ' ἐν χηλοῖσιν ἄλις τ' εὐώδες -ον Σ 596 (χιτώνας εἶατ') ἦκα στίλβοντας -ω η 107 ὀδονέ, ὠν ἀπολείβεται ὕγρον -ον, (in weaving) h. 24, 3 αλεῖ σῶν (of Hestia) πλοκάμι , Ψ 281 σφωῖν (Ach.'s horses) μάλα πολλὰκις ὕγρον -ον ἰ χαιτῶν κατέχευε, λοῖσ-σας || ζ 79 ὄκων δέ χρυσήη ἐν ληνῶν ὕγρον -ον ≅ 215 δ 49 (τοῦς) ὀμφαῖ λούσαν και χρίσαν -ω, ρ 88 ≅ θ 454 h. Ven. 61 μιν (Aphr.) Χάριτες ι , ἰ ἀμβρότω, οἶα θεοῦς ἐπενήνοθεν ... ἰ ἀμβροσίω ἐδανῶ, τό ἔα οἱ τε-θωμένον ἦεν, = 364 ≅ ψ 154^{ex}. = ω 366^{ex}. ≅ δ 252^{ex}. Σ 171 ἀλείφατο δέ (Hera) λιλ⁺ -ω ι , γ 466 ἐπεὶ λούσεν τε και ἔχρισεν λιλ⁺ -ω = κ 364 ≅ 450 + τ 505 (ἤλειψεν), K 577 (ἀλείψαμένω), ζ 96 (χρισάμενοι) Op. 522 εὐ τε λοσσα-μένη ... και λιλ⁺ -ω, ἰ χρισασμένη ζ 219 (ἀλμυρ) ἀπο-λούσομαι, ἀμφὶ δ' -ω ἰ χρισόμαι (n. ἀλοιφή v. 220) || Ψ 186 φόδδεντι δέ χρίεν (Aphr.) -ω ἰ ἀμβροσίω, to protect Hector's corpse) Σ 350 λούσαν τε και ἤλειψαν (dead Patr.) λιλ⁺ -ω ἰ ἐν δ' εὐτεῖλας πλῆσαν ἀλείφατος Ω 587 ὀμφαῖ λούσαν και χρίσαν -ω (dead Hector) J. N. O'Sullivan

*ελαῖς e. der Oinotropen (nb. Oino u. Sperm) Cyp. fr. 17 p. 29; vgl. II Sp. 311, 13f. 41f.

*ελάρα s. Eιλαρίδης

*ελασος Tr., nb. anderen (Kat.) von Patr. ge-tötet: II 696. — Kurzname für Ελάσπιος, s. Chantraine, Form 435

ελάσσω s. ελαχός

ελαστρέω treiben, Frequentat. zu ελαίνω (s.d. B I 1c) Σ 543 πολλοὶ δ' ἀροτῆρες ἐν αὐτῇ (sc. ἀρούρα) ζύγια δινεύοντες -ον ἔνθα και ἐνθα, trieben auf und ab, wendeten jew. am Feldrain; zur Formel vgl. εληλέατ' ι , (η 86), s.d. B I 3 H. W. Nordheider

ελάτη M 1 [υ²·] -ης Ω 450; -ην Σ 287 [υ²·] -αι h. Ven. 264; -ης Sc. 190 [υ²·] -η ε 239; -ας Sc. 188 [υ²·] -ας Op. 509 2 [υ²·] -ῃσιν E 560 [υ²·] (ἔ)εσσητός -ῃσι H 6, μ 172 L *Fellner 44; *Rikli, 72 Pflanzenkleid I 395-416

B a kind of tree, tall (E 560, Σ 287, ε 239; see also ελάτινος B 2: long, straight objects made from trunk), growing in the mountains (Σ 287, Op. 509, h. Ven. 264), near sea (ε 239); nothing to suggest that it does not mean, as later, fir-tree, and prob. the silver-fir (abies pec-

tinata or alba [see L¹, L² 402-5]; but perh. rather abies cephalonica, or perh. abies equi troiani? [see L² 405-9]); the spruce (Fichte, picea excelsa) app. excluded by ecolog-ical factors (L¹, L² 395ff.). Deriv. ελάτινος, *ελα-τος(?) Wdfld.: πύκη, πίτυς 1 fir-tree E 560 καπνεστήνη, -ῃσιν ἐοικότες ὑψηλῆσι Σ 287 εἰς -ην ἀναβάς περιμήκετον, ἡ τότ' ἐν Τῷ ἡ μικροτάτη περνούα ... αἰθέρ' ἰκανε ε 239 (νήσου ἐπ' ἐσχατιῆς) κλήθηρη τ' αἰγερός τ', -ῃ τ' ἦν οὐρανομήκης Op. 509 πολλάς δέ δρυς ὑπικούμους -ας τε παχέας οὄρεος ἐν βήσσης Sc. 188 χρυσέας -ας ἐν χερσὶν ἔχοντες (the Centaurs) 190 ἔγγχεον ἡδ' -ης αὐτο-σχεδὸν ὠριγνώντο (the Lapiths and Centaurs) h. Ven. 264 τῆσι δ' (mountain Nymphs) ἀμ' ἡ -αι δρυές ... ἰ γενομένησιν ἔφυσαν (καλαὶ τηλεθόουσαι) special case: Ω 450 (κλισῆν) τὴν Μυρμιδόνες ποίησαν ἀνακτι ἰ δοσῶ τ' ἰ κέρσαντες, either fir-wood as gen. mat. (rare w. trees: cf. ζ 450 and, caute, Op. 435f.) or coll. sg.; the latter perh. suits context better (tall, straight trunks of fir-trees required, not wood of a special quality) 2 oar made of fir-wood H 5 ἐνέσσητός -ῃσι ἰ πῶτον ελαίνουτες + μ 172 J. N. O'Sullivan

ελατήρ Treiber 1 d. Gespanns = Lenker (entspr. ελαίνω B I 1a), vgl. ἰππεύς, ἰππηλάτα, ἥνιοχος A 145 (βασιλῆϊ ἀγαλμα) κόσμος θ' ἰππῶ -ρι τε κῆδος (εἰν παρήσιον), hier deutl. d. Besitzer, wie nicht ἥνιοχος Ψ 369 (Wagen- rennen) τοι δ' -ρες ἰ ἔστασαν ἐν δίφρῳσι h. Ap. 232 (kult. Fahrt mit νεοδμής πῶλος) γαμαί δ' -ρ ἀγαθός περ ἰ ἐκ δίφρου θορόων A 702 (ἰππῶς) κάσχεθε (Augeias), τὸν δ' -ρ ἀρίει ἀναχήμενον ἰππῶν 2 ἰ βῶσιν 'Wegtreiber' = Rinderdieb (entspr. ελαίνω B I 1d, βοηλασίη), vgl. κλέπτῃ, ἀρπακτῃ (der kleine Tiere fortträgt), ferner ληίστηρ, ἀρπακτῃ (h. Merc. 14 (Hermes) ληίστηρ', -ρα βῶσιν, ἡγή-τορ') ὄνειραν, dabei , als Opp. 'Herbeiführer' (durch ε. β. veranlaßt: Radermacher, Hermes. 61) 268 οὐδέ βῶσιν -ρι κραταιῶ φωνί εἶκα ≅ 377 H. W. Nordheider

*ελατιονίδης Patron. (= Eιλατίδης, s.d.), S. des Elatos = Ischys: h. Ap. 210; zur Bildg. vgl. Ταλασιονίδης

*ελατος E allg. zu ελάτη, s. Bechtel, Personenn. 592, vgl. Kentaurennamen wie Πενευκίδης, Δασάλος usw. u. s. Kerényi, Der göttl. Arzt², Darmst. 1956, 95f.; and. v. Kamptz 223 zu ἐλάω, ελατήρ). — Abl. Eιλατίδης, ελατιονίδης

B I Lapithenkönig, V. der Kaineis bzw. des Kaineus, Hes. fr. 87, u. wohl auch des Ischys (s. die Abll., vgl. Wilamowitz, Isyllos ... Bln. 1896, 60)

II arkad. Heros, nach Eumel. fr. 15 p. 194 S. des Arkas u. der Nympe Chrysopeleia, Bruder d. Apheidas

III Tr. aus Pedasos, von Ag. getötet, Z 33; vgl. Kullmann, Quellen 285 A. 1

IV Freier, von Eum. getötet, γ 267 B. Mader

*ελατρεύς Phäake, nach θ 129 der beste Diskus- werfer, θ 111 im Kat. nb. Ναυτεύς, Περμυεύς u. ä. Namen wahrsch. ad-hoc-Erfindg. (zu *ελατρον 'Ruder' nach Boßhardt, Nom. auf -εύς (20); zu ελατήρ 'Ruderer' nach v. Kamptz 107, 239, s. ferner Perpillou, E & C 80, 1973, 206); vgl. aber ON Ελάτρεια (s. Fick-Bechtel, Gr. Personenn. 420 u. Galiano, Minos 12, 1971, 216 m. Lit.) B. Mader

ελαίνω, ελάω [129¹, 83^ο, 17^η, 14^η, 2^η] E ohne sichere Verw. — Abl. εξήλατος, ελαστρέω, ελατήρ, ἰππη- λάτα, -ος, βοηλασίη, Ελατος(?), Ελατρεύς(?)

F 1 παρ-ω 1, -εις 1, ξυν-εις 1, -ει 3; -στον 1; -ομεν 1; 68 Impf. -ας 1, -ε 5, ἤλαυτε 1, ἐξήλαυτε(v) 2, -ομεν 2; -ωσι 1; -οι 3; -ε 1, -στε 3; -έμεν 9, ξυν-έμεν 1, -ειν 2; -ων 4, -οντ(ε) 1, -οντες 1, -όντων 1 Med.-Pass. -όμενος 1, -ομένην 2 2 Impf. 3.P. ἔλων 2; Inf. ἐλάαν 3; Ptz. ἐλάαν, 1, εἰσι , 1, ἐξι , 1, ἐλῶντα 1; Fut. Ind. ἐλώσι 2; Inf. ἐλάαν, 2, ἐξι , 3; Aor. ἔλασσα 1, ἤλασα 2, ἔλασε(v) 11, ἔλασσε(v) 24, ἤλασσε(v) 30, ἔλασ' 2, ἤλασ' 3, διήλασσε(v) 6, ἐξέλασε 3, ἐξήλασε 2, ἐξέλασ' 1, παρέλασ' 2, παρήλασε 1, συνέλασσε(v) 2; , ἰ αμεν 1, ἔλασαν 5, ἔλασαν 2, ἤλασαν 5, εἰσέλασαν 1, ἐξήλασαν 1, παρήλασαν 2; Konj. παρεξ- λάσθηθα 1, ἐλάθη 4, ἐλάθη 1; ἐνεελάσομεν 1, ἐλάσωσι, 2,

ελαύνω

ἐξί 2; Opt. ἐξελάσαιμι 1, ἐλάσαις 1, ἐλάσειε 4, ἐλάσει 1, ἐξελάσειε 1; Imp. ἐλασον 1; Inf. ἐλάσαι 3, ἐλάσαι 2, ἐξελάσαι 3, ξυνελάσαι 1, παρο 1; Ptz. ἐλάσας 6, ἐλάσας 3, ἐξελάσας 1, συνι 1, ἐλάσαντες 3, εἰσι 1, ἐλάσαντες 1, ἐξί 1; Iter. ἐλάσασκεν 1; Med. Aor.: ἤλασάμεθα 1; ἐλάσαι 1, ἵατο 1; ἐλάσάμενος 1 Med.-Pass. Pf.: ἐλήλαται 3; ἵατο 3, ἤλατο 1, ἐπελήλατο 2; ἐλήλε(δ)ατ' 1, ἤληλατο 1

M 1 zweis. [-] ἐξέλασ' A 360 [-] ἐλασ' X 326 [-] ἐλασ' E 90 [-] ἐλών Ω 696, δ 2; παρέλασ' X 382 ≈ 527 [-] ἤλασ' Sc. 419 [-] Ἀχαιῶν E 589; σὺν δ' 1, 98 2 dreis. 2a 1. Silbe im longum [-] ἤλασε(v) M 296, Φ 425, γ 449, δ 507; ἤλασαν H 450 = M 6, Sc. 464 [-] βοῦς / σὺς ἤλασε(v)† A 154, Th. 291 = h. Merc. 102^{ex.} / τ 393 = φ 219 = ψ 74; 1, J 349, N 614 = Π 338^{med.}, Y 270. 475, ο 235, σ 95, γ 94 = 296^{ex.}; (δι)ἤλασε χάλκειον ἔγχος Π 318 ≈ Y 259^{ex.}; (ἐξ)ἤλασε πῖνα μῆλα ι 237 ≈ 337. 312; διἤλασε, μώνυχας ἵππους K 564; δι 1, (v) M 120, N 161, h. Merc. 96, h. 19, 13; παρ. 1, μ 186; παρήλασαν Ψ 638, μ 197 [-] ἤλασα ι 375, Sc. 363; ἤλασε κόρησιν E 584, N 576; ἤλασαν/αν ἵππων: A 488, O 352, P 614, Ψ 13. 514; ἤλασε χάλκην H 223; ἤλασε, Δ 279, ε 367; ἐξί 1, Hes. fr. 165, 13 2b 2. Silbe im longum 2b [-] ἀπὸς -ε E 237, O 691; -ε B 764 ≈ O 325^{in.}, Ψ 500; ἐλώντα h. Merc. 355; ἔλασσα h. Merc. 379; ἀνίγνα μέσον ἔλασε, γ 549; 1, (v) Z 158, Y 269, ζ 9, ξ 11, σ 96; συνι 1, h. Merc. 106. 240 2bβ [-] παρ-ω/ελάσαι Sc. 353, Ψ 427; -εις h. Merc. 330; θεοὺς ἐριδι ξυν-εις/ελάσαι Φ 394, Y 134; δῖον† -ει† Ψ 346, Ω 532; -ει 1405; -ες Ψ 583; -ε Ψ 429; -οι Op. 443, Pan. fr. 13, 7 p. 259; -ειν E 165, Ψ 434; -ων ε 371, h. Merc. 340; (ἀν)χένα μέσον ἔλασε(v) Δ 299, K 455, γ 328; (δια)πρὸ δέ χάλκον ἔλασε, ε(v)† N 388. 607 ≈ 647, O 342, Π 309. 821 ≈ χ 295, P 579, Ω 421; ι, Margites P Oxy. 2309, 2; διὰ . . . 1, ε(v)† E 41 = 57 = Θ 259 = Λ 448 = γ 93 ≈ X 284^{ex.}, E 539 = P 519, Th. 522; παρο . . . 1, ε Σ 564; παρέξ . . . 1, ἵαν Ω 349; 1, ἵας Π 713; ἐπι . . . 1, ἵας Ω 392 2bγ [-] -ει† μώνυχας / . . . ἵππους E 236. 275, Ψ 322. 533. 536 [-] ἤλασε, h. Merc. 75; ἐξί 1, h. Merc. 402; ἐξήλασαν A 562 [-] ἐξήλαυεν K 499 2c Stammsilben i. d. brevia [-] ἐλάων N 27; ἐξέλασαν† E 324, Θ 527, N 401, β 248, λ 292; ἐκ δ' ἐλασε(v)† E 264, Ω 323 ≈ γ 493 = ο 146 = 191, κ 390; ἐλάσει† 91; ἐλάσαι ο 94; ἐλάσας ε 132 = η 250, Hes. fr. 43 a, 76; συνελάσας Hes. fr. 204, 44 51 [-] ἐλάων E 366 = Θ 45 = X 400 = γ 484 = 494 = ζ 82 = ο 192; ἐξέλασαν† E 25, Θ 255, O 417, Th. 491; παρέξ 1, μ 47. 109; ἐλάων h. Merc. 342; εἰσελάων κ 83; ἐλάσαν Ψ 615; εἰσελάων ν 113; ἐλάση γ 422, ρ 279; ἐκ . . . ἐλάσαν† Π 87 ≈ 293^{in.}, Φ 217 [-] ἐλάαν† τ' ἐριαιγνας / καλλίτριγας ἵππους P 496 / ο 215, Sc. 372, h. 32. 10; ἐλάων Ψ 334, μ 124, ο 50; ἐλάσαν σὺς τ 465 = ο 332^{ex.}; ἐλασε(v) A 109, ε 313, h. Ar. 333; ἐλασαν T 281; ἐλάση σ 293; ἐλάσας ν 164 [-] ἀδην ἐλάαν† T 423, ε 290; ἐξέλαων κ 83 [-] ἔλασε, ν σὺς τ 449; ἐξί 1, Th. 820 8 viers. 3a 2. Silbe im longum [-] -ομεν† ὠκέας / μώνυχας ἵππους M 62, O 259 / A 289; -ομεν γ 157, ι 465; -ετον A 575; (παρέξ . . .) -ετε νῆα μέλαιναν μ 276, ο 503; -έμεν E 327 = A 274^{in.} = 400 (= O 259^{in.}), Ψ 356. 531, η 109, σ 371; ξυν-έμεν X 129; συνελάσαμεν A 677; ἔρκος ἐλήλαται (ἀμφοτέρωθεν) η 113, Th. 726; 1, ἵαι Π 518; 1, ἵο Δ 135, K 153, N 595; ἐλήλε(δ)ατ' η 86 [-] -έμεν ἵππους Ψ 357; ξυνελάσαμεν ο 39; ἐπελήλατο χάλκός N 804 = P 493^{ex.} [-] -οσι N 68; -οντες H 6; -όντων ν 22 [-] ἤληλατο E 400 8b Stammsilben i. d. brevia [-] ἐλώσι N 315, η 319; ἐξελάσωσι† Φ 360, ε 227, σ 29, Op. 224; ἐκ . . . ἐλάσωσι† Z 529, Π 388, λ 290, Op. 475; ἐλάσειε ρ 237, σ 92; εἰσελάσαντες O 385; ἐλάσασκεν B 199; ἐλάσωσι 51 [-] παρέξ ἐλάσηθα Ψ 344; 68 1, ἐλάσωσι μ 55; ἐλάσαντες μ 343 ≈ 353 ≈ 398 [-] ἐξελάσωσι 4 381; ἐλάσειε γ 97 3c [-] ἤληλατον Sc. 143 4 fünfs. 4a 2. Silbe im longum [-] -όμενος† Δ 674, ν 169 [-] ἵην ν 155; ἐλασάμενος Δ 637 4b Endg. im longum [-] ἡλασάμεθα A 682 [-] ἐκ . . . ἐλασάτο μώνυχας ἵππους K 537 Σχ sch. D Δ 279; ἤγαγε (sc. μῆλα), Δ 299; συν-έκλεισεν (sc. πεζούς), Z 158; ἐφνῶδεν (sc. ἐκ δήμου), I 349; κατὰ μήκος ἔσκαψε (sc. τάφρον), Λ 68; θεοῖσι σπουδαίως (sc. ὄγγον), M 296; κατεσκεύασεν (sc. χάλκειος

ἀσπίδα), N 388; διεπέρασε (mit Speer), Σ 497; ἀπέτεμεν, ἔκωνεν (sc. ἀνχένα), Y 269; ἐπληξεν, ἔτρασεν (Subj. ἔγχος), Φ 394; ξυνελαύνεις (sc. ἐριδι) συμβάλλεις εἰς μάχην, K 153: 4 ἐλήλατο' ἐπεπήγει, ἴστατο

B antreiben (> intrans. u. trans. fahren, lenken; wegtreiben) u. schlagen (stoßen, treffen), zunächst als einheitl. Vorstellg. (Tiere mit Schlägen antreiben, anderer. 8 treiben = durch Schlagen mit d. Hammer strecken); fast nur mit konkr. Obj. (and. höchstens κολῶς A 575 in I 1f); bei Gebr. *Gespann*, *Schiff antreiben* (I 1a. b) kann Obj. wegfallen: d. Interesse verlagert sich vom Obj. auf 12 d. Ortsbewegg., dabei Bed.überg. > intr. fahren (s. Schwyzer II 219), auch bei ἐξ-, δι- (h. 19, 13 *sich herumtreiben in*); parallel Pass. 'getrieben' > intrans. *fahrend* (ν 155† in I 1b); aus d. intrans. entwickelter sek. trans. 16 Gebr. viell. schon, wo nur d. Wagen Obj. (Ψ 531 *lenken*, vgl. A 360 ἐξε.) u. bei 'e. Pferd reiten' (ε 371), jedenf. in Kompos.: *παρ. jem. überholen*, e. Ort *liegen lassen* durch Vorbeifahren (bes. deutl. nb. Instr. ἵπποισι, νηϊ, s. Π 5). 20 Parallele Entw. evtl. bei 'Rinder treiben' > 'pflügen' > 'Furche ziehen' (s. I 3 Vorbem.). Geleg. spez. Bed. Beutetiere *wegtreiben* (vgl. Abl. βοηλασίη, ἐλατήρ), dabei 5x Med. (für) *sich* (s. I 1d). Vielfältige Konstr.: nb. (prim. u. sek.) aff. Obj. d. Getriebenen, Geschlagenen; Gelenkten, Gerittenen; Überholten usw. auch solche d. Treffstelle (κόρησιν u. a.); eff. Obj. (οὐλήν; ἀσλακα u. a., πτύχα); Richtgsakk. γαλήνην (η 319); adv. Best. 'wohin', 'wo', 'woher'; Instr. bei 'schlagen' (das aber auch m. Obj. ἔγχος usw., s. I 2 d a, II 1) u. bei 'fahren' (s. o.). Bemerkenswert die Verschbg. im gleichen Bereich: ἐ. νῆα / πόντον (ἐρετμοίς), ἐ. γαλήνην 'über . . . hin'; ähnl. βοῦς / αὐλακα ἐ. Gebr. '(mit d. Waffe) schlagen, treffen' (I 2 a) später nur poet. u. nicht in Abl. vertreten: viell. sek. Adv. (in I 1): ἐσσυμένως (h. 32, 10), καταπαλλίως (ι 465), καταμαδόν (O 352, Ψ 500), μάλλον (Ψ 429), ἔριμα (Ω 691), σφοδρώς (μ 124), ὄκα (P 614); (I 2 a a): ἦκα (σ 92†), θοῶς u. ἐπικρατέως (Sc. 419); (II 1): ἀφραδέως (M 62); (II 6): ὅτι ταχίστα (X 129), ὄκα (σ 39); s. noch ἀδην (N 315†), σπουδῆ A 562, κατ' ἄκρης (ε 313). Wortf.: (an)treiben u. schlagen sonst auf 2 Wortgruppen verteilt: einers. ἀν-, ἐρ-, συνίημι, (ἐπι)εργείω, ἐπειγώ, ἐρέτω, (ἐφ)ορμάω, (ἐπ)όρνημι, (ἐπ)οτρύνω, ἐπισσεύω, κελεύω, κέλομαι (die z.T. auch m. nichtgegenständl. Obj.) sowie allg. ἄγω 'führen'; 44 andersers. μιάσσω, κεντέω, μαστίω, πλήσσω (auch von Pferden) sowie θείνω, κόπτω, νύσσω, οὐτάζω, τύπτω (dazu u. zur Frage, ob 'schlagen' od. 'stechen' Trümpy, Krieg. Fachausdr. 101 u. δ.), ferner 'stoßen' ὠθέω, στυφελλίζω; 48 dagg. βάλλω meist 'werfen' = 'aus d. Hand senden' (ρ 279 in I 2 a a); zu I 1 a vgl. noch ὄχεω, zu 1 a γ κελητίω, zu lenken ἔχειν ἄρμα, νῆα u. ἰδύνα; zu 1 b πλέω, ἐρέσσω; zu 1 d Wörter für 'wegführen, rauben': ἄγω, αἰρέω, ἀρπάζω 52 ('packen'), ληίζομαι, σνάλω usw. I Simplex 1 Tiere (Gespann), Schiffe, Menschen an-, vorantreiben 1a s. *Gespann antreiben*, abgeschw. auch *lenken*, > trans. u. intrans. *fahren*, ε 371 trans. *reiten*; Obj. (z.T. 56 ergänzbar): ἵπποι (ἡμίονοι), dazu 3x ἄρμα, Ψ 531 bloß ἄρμα; 4x mit Instr. (in 1 a β); Übergang zu intr. *fahren* scheint vollzogen in ο 50 u. ff. Stt. (1 a β Ende); Bed. *lenken* bes. 60 bei Wagenrennen, wo Geschicklichk. erforderlich, u. nb. ἄρμα 1a a m. Richtgsangabe, auch κατὰ + Akk. bzw. (E 275) entspr. Ptz.konstr. (s. noch N 27 in 1 a β Ende) E 275 ἐγγύθεν ἤλθον -οντ' . . . ἵππους; + A 289 (ἰδύς m. Gen., -ετε), Ω 696 (εἰς ἄστυ ἔλων, vgl. Π 728 πεπληγμένον) Ψ 334 (τέρματι) ἐγχεύμας ἐλίαν σχεδόν ἄρμα και 1, lenken O 259 (ἵππους ἐπότερον νηυσιν ἐπι) -έμεν . . . 1, = A 274^{in.} mea. = 400 Ω 691 (1, 68 ἴμαρα) -νε κατὰ στρατόν δ 2 πρὸς δ' ἄρα δώματ' ἔλων (ἔχον v. 1.), evtl. kamen gefahren (vgl. ἔχον V. 1) (Aor.:.) E 589 (τοῦς ἵμας) μετὰ δὲ στρατόν ἦλασ' Ἀχαιῶν Ψ 13 περὶ νεκρόν . . . ἦλασαν ἵππους, ο 215 ἔλασαν (ἵμασεν v. 1.) . . . 1, (ἄρ ἐς ἄστυ) + h. 32. 10 (ἐσσυμένως προτέρωσ' ἐλάση), Δ 488 (σχεδόν ἦλασαν), Sc. 372 (ἐμπλην ἔλασαν) Sc. 464 (τῷ δὲ) ἄρμα και 1, ἦλασαν ἀπ' ἔγγυς Π 713 (ἔχε 1, 1) ἔλλε γὰρ ἡδὲ μάχοιτο κατὰ κλόνον αὐτῆς ἐλάσας, Ω 392 76 ἔλλε νηυσὶν 1, νηυσὶ πελάσας v. 1.) 1aβ ohne Richtgsangabe (dazu N 27) B 764 τὰς (Pferde) . . . -ε ποδάκεις + Ω 325 (ἡμίονοι); 326 μαστίγι κέλευε) Ψ 322

-ων ἤσαντας ἵππους lenkenā (fahrend mit) E 237 -ε τέ
 ἀρματα καὶ τεῶ ἵππου lenke (~ 230 ἔχ.) Ψ 346 εἰ κεν
 μετόπισθεν Ἀγρόνα διόν -οι 356. 357 τῷ δ' ἐπὶ ... ἰλάγ'
 -έμεν· ὕστατος αὐτὲ PN ... ἵππους 434 ἐκὼν
 μεθέηκεν -ειν (-ων v.l.) anzutreiben 531 ἤμιστος δ' ἦν ...
 -έμεν ἄμ' ἐν ἀγῶνι lenken (~ trans. fahren) result. Aor.
 ins Ziel, heran: 514 τῷ δ' ἄρ' ἐπ' ... ἤλασεν ἵππους 615
 (erhielt Preis) τέτρατος, ὡς ἔλασεν P 614 ὡκα ... ἤλασεν
 ἵππους m. Instr. (Ψ 429 zum begleitenden Ptz.) deutl.
 schlagend (immer wieder: Ψ 500) antreiben: O 352 μά-
 στιγι κατωμαδόν, ἤλασεν ἵππους, vgl. P 430 (θεῖνω), Ψ 363
 (πλήσσω), kontrast. K 513f. (κῶψε τόξω, reitend) Ψ 500
 μᾶστι δ' ἀλέν -ε 583 (ιμάσθη) ἠ περ τὸ πρόσθεν
 -ες 429 πολὺ μάλλον -ε κέντρω ἐπισπέρχων bloßes
 ἐλάαν fahren: o 50 (οὐδ' ὅπως ἐστίν) νύκτα διὰ ... ἐλάαν (fin.
 Inf.:) E 366 μᾶστιξεν δ' (δ') ἐλάαν = Θ 45 = X 400 = γ 484
 = 494 = o 192 = ζ 82ⁱⁿ. N 27 βῆ δ' ἐλάαν (Pos.) ἐπὶ
 κύματ' (vgl. βῆ δ' ἔναυ). 1α γ ε 371 ἄμψ' ἐνὶ δοῦρατι
 βαίνει (schiffbrüchiger Od.), κέληθ' ὡς ἵππον -ων, wie e.
 Pferd reitend (vgl. Hdt. 4,64 u.ö.) 1b d. Schiff m.
 den Rudern vorantreiben > im Schiff fahren, nur Prä-
 η 109 (ἰδρίας νῆα) ἐνὶ πάντων -έμεν o 503 νῦν ἄστυδ' -ε
 νῆα μ 124 μάλα σφοδρῶς ἐλάαν ν 22 (ἐταίρων) -όντων,
 ὅπότε σπερχόλατ' ἐρεμιοί γ 157 ἀναβάντες -ομεν, wohl
 fahren (parall. ἐπλεον) Pass. (von Rudern) getrieben
 (> fahrend?): ν 155 (νῆα) -ομένην προΐδονται + 169
 (οἰκαδ') hierher wohl auch: γ 319 οἱ δ' ἐλάοις γαλήνην
 werden fahren über (Akk. d. Erststokg.), vgl. II Sp. 116,
 37f.; and. Ameis-H.: γαλ. Obj. 1c s. Tiere
 (vor sich her) treiben; ohne Richtgsangabe: σ 371 (εἰ)
 βόες εἶεν -έμεν (beim Pflügen) anzutreiben, vgl. ἐλαστρῶν
 γ 422 (βοῶν) ἐλάσθω δὲ βοῶν ἐπιβουκόσθω, result. Aor.: treibe
 her (fürs Mahl), so häufiger ἄνω Ψ 533 (Gestürzter)
 ἔλκων ἀρματα καλὰ -ων πρόσσθεν (ὠκίας Zen., μώνυχας
 v.l.) ἵππους, vor sich her + 536 (λοισθός, Ind.) an e. Ort:
 E 165 ἵ, δ' οἱς ἐτάροισι δίδου μετὰ νῆας -ειν + 327
 (νῆρσιν ἐπι -έμεν), vgl. E 26 (κατάγειν) T 281 ἵ, δ' εἰς
 ἀγέλην ἔλασαν θεράποντες (ohne Wagen) Δ 279 ὑπὸ
 σπέος ἤλασε μῆλα + ε 237 (εἰς σπέος) ≈ 337 o 235 ἤλασε
 βοῦς ... ἐς Πύλον ἐκ Φυλάκης 1d Beutetiere (ähnl.
 δ 637) weg-, hertreiben (je nach Blickpunkt), an e. Ort
 treiben; Med. für sich (je 1x 'wohin', 'woher'): Δ 674
 ὄσιος -όμενος 682 τὰ μὲν ἡλασάμεθα Πύλον (εἰσω) ν 51
 κεν τῶν ἐλάσαιο βόας καὶ ... μῆλα K 537 (αἰ) ἀραρ ἐκ
 Τρώων ἐλασαίω ... ἵππους δ 637 (ἡμίονοι) ἐλασά-
 μενος δαμασάειν will mir holen (aus eigenem Besitz, aber
 ἀμύξ) || Akt., ohne Richtgsangabe, wegtreiben: E 236
 (μῆ) ἐλάσθω ... ἵππους ≈ P 496 (ἐλάαν) A 154 (οὐ) ἐμάς
 βοῦς ἤλασαν Hes. fr. 43a, 76 βοῦς ἐλάσας(ε) 405 τίς
 σεν μῆλα ... ἀέκοντος -ει, vgl. T 273 (ἄνω, Obj. Pers.) 465
 (καρπαλίμως τὰ μῆλα) -ομεν weg- od. hertreiben: μ 343
 Ἥελιοι βοῶν ἐλάσαντες ἀρίστας ≈ 353 = 398^{ex}. (ἐλώντες
 v.l.) 'wohin', 2x 'woher': Th. 291 ὅτε περ βοῦς ἤλασεν
 (Τίρυνθ' εἰς) + h. Merc. 102 (ἐπ' Ἀλφειῶν) 340. 342 (Ap.
 über Hermes): ,κλέγας δ' ἐκ λειμῶνος ἐμάς βοῦς ὄψετ'
 -ων ἑσπέριος παρὰ θῖνα ... εὐθὺ Πύλονδ' ἐλάων + 355
 (ἐλάντα) 379 οὐκ οἰκαδ' ἔλασσα βόας 330 (πῶθεν ταῖτην)
 ληϊδ' -εις; (sc. Hermes) 1e Menschen treiben; m. Orts-
 angabe: Δ 299 κακούς δ' ἐς μέσσον ἔλασεν (ἔσργεν v.l.),
 gg. ihren Willen (vorher στέλλοινα, στήσεν) O 532 ἐ κακῆ
 βούβρωσις ἐπὶ χθόνα ... -ει sonst m. dñn: N 315 οἱ
 μιν ἀδὴν ἐλώσει (ἐάσονται, ἀάσονται vv.ll.) καὶ ἐσόμενον πο-
 λέμοιο, derart, daß er vom Krieg sait wird (zum Verbal-
 abstr. ä. + Gen. s. Leaf z.St.) T 423 πρὶν Τρώας ἀδὴν
 ἐλάσαι 1 j v 290 (ἔτι μιν) ἀδὴν ἐλάαν (ἐάαν v.l.) κακότη-
 τος 1f Sonderfälle A 575 (εἰ ἐριδαίνετον) ἐν δὲ
 θεοῖσι κολῶν -ετον (vorant)treib, vgl. a 297 (νῆπιδας ὀχέειν)
 Pan. fr. 13, 7 p. 259 ἀλλ' ὅτε τις μοίρης τριτάτης πρὸς μέτρον
 -οι ἴ πίνων ἀβλεμῶς, intr., Metapher wohl vom Wagen-
 lenken: treibi es (d.h. s. Zügellosigk.) bis zum ...
 12 schlagen, treffen 2a bei Kampf, Überwältigtg.,
 Zerstörg.; nur Aor. 2aa jem. (ε 313 κύμα, τ 465 u. ff.
 Eber) schlägt e. Menschen (Körperteil), γ 449 e. Opfer-
 ernd; öfter mit d. Schwert u. deutl. von oben (Kopf,
 Schulter; vgl. κατ' ἄκρης, ἀμφοδὸς ἀείρας), aber geleg.
 auch mit d. Lanze treffen, stoßen; öfter m. zusätzl. An-
 gabe 'wo' od. Adv. (ἤκα, ἐπικρταεύς u.a.); z.T. mit Instr.
 (s.u. Ende); Sonderfall ε 237 (τινὰ πρὸς τι) ε 279 (μῆ

τίς σ') ἠ βάλῃ ἠ ἐλάσθω werfe oder schlage von weitem od.
 nah, vgl. V. 283 πληγέων; mit d. Faust (so oft πλήσσω,
 auch θείνω, κόπτω): σ 91. 92 (überlegt) ἠ ἐλάσει' ὡς μιν
 νῆγῃ λίποι ... ἠέ μιν ἠκ' ἐλάσειε + 94 (ἵ) (σαι). 95
 (ἤλασε ὄμων). 96 (αὐχέν' ἔλασεν ὑπ' ὄσματος) Woge: ε 313
 (ὄμων) ἔλασεν ... κύμα κατ' ἄκρης schmettelte von oben auf
 ἴλην (vgl. V. 431 πλήξει) 367 (ὄρας κύμα, Pos.) ἤλασε δ'
 αὐτὸν m. Schwert (vgl. πλήσσω, θείνω): N 614 φάλον
 ἤλασεν (ὑπὸ λόφον, Forts.: ὁ δὲ προσώοντα μέτωπον ἴδιος
 ὕπερ) = Π 338^{med}. + Ξ 497 (αὐχένα ἔλασεν) m. Akt.:
 γ 449 (Opfer: αὐτίκα βοῶν) ἤλασεν (folgt ἀπέκασε), vgl.
 Π 521, ξ 425 (κόπτω) jem.n gegen etw.: ε 237 ἠ πρὸς
 γῆν ἔλασειε κἀρη ἀμφοδὸς ἀείρας, vgl. γ 94 in 2c, weiter
 ε 288f. (τινὰ ποτὶ γαίῃ, κόπτει), X 64 (τέκνα ἵ, βαλλό-
 μενα) m. Lanze, stoßen: Sc. 363 ἤλασα μῆρον (σπεί-
 δων) || m. Instr. (z.T. zum begleitenden Verb) B 199
 τὸν σκῆπτρω ἐλάσασεν, vgl. B 266 (πλήσσω), N 60 (κό-
 πτω) x 293 ὁπότε κεν Κίρκη σ' ἐλάσθω ... ἄββω, vgl.
 π 456 (πλήσσω) Φ 425 πρὸς στήθεα χειρὶ ... ἤλασε, vgl.
 bes. Π 791 (πλήσσω) A 109 (PN*) παρὰ οὐς ἔλασε ἴφριε,
 + Y 475 (κακ κεφαλῆν), χ 328 (κατ' αὐχένα), vgl. Π 339 u.a.
 (θεῖνω), Δ 240 u.a. (πλήσσω), Φ 117 u.a., Y 378 u.a.
 (τύπτω), H 273 u.a. (οὐτάξω) N 576 (ἴην) ἵ, σχεδόν
 24 ἔλασε κόρησιν + E 584 E 80 (τὸν) ἐλάσ' ὄμων ἴφρασι
 ἀείρας + K 455 (αὐχένα) χ 97 (ἴην) ἠ ἐλάσειε ἵ, ἠ
 προσηγνῆα τύρας Sc. 419 (μεσογγρὸς ἐγγεῖ) αὐχένα ...
 θωῶς ὑπένεργθε γενεῖον ἠλάσ' ἐπικρατεύς + X 326 (τῆ) τραφ.
 d.h. stieß, wie meist τύπτω, οὐτάξω/ἴξω τ 465 θρηεῖσσι'
 ἔλασεν σῆς ἵ. ... ὀδόντι, + 449 (γονυὸς ὕπερ) μετ' eff. neben
 aff. Obj.: τ 393 οὐλήν, τῆρ ποτὲ μιν σῆς ἤλασε ἵ, =
 φ 219 = ψ 74 ≈ ω 332, vgl. E 795, Π 511 (βάλλειν τινὰ
 ἐλάσας) 2aβ entspr. mit Obj. Sache δ 507 (τρίαντα
 ἐλῶν) ἤλασε ... πέτρην ν 164 ἐρριζώσεν ἐνεργθε (Pos. d.
 versteinerte Schiff) ἵχειρ καταπρηεῖ ἐλάσας, vgl. 2δβ
 ε 132 (οἱ νῆα) κερανώ, ἵ Ζεὺς ἐλάσας (Zen., vulg., ἔλας
 Arist., Allen) ἐκέασσε = η 250, s. van der Valk, Text. Crit.
 Ord. 100; vgl. u.a. μ 387 (νῆα ἵ, βάλων κεάσαιμι), μ 416
 (νῆος πληγείσα ἵ) 2b Metall m. Hammer flach
 (zu Blech) schlagen (vgl. auch dt. treiben), handwerkll.
 t.t.; vgl. Blümner, Technologie IV 230f. M 296 (ἀσπίδα)
 ἐξήλατον, ἦν ἄρα χαλκεύς ἠλάσεν (ἐξέλασ' Zen.) Y 270
 (Schild:.) πέντε πτύχας ἤλασε (Heph.), vgl. späteres ἔλασμα
 'Blech' 2c sonst schlagen, immer m. Instr. H 6
 ἐλάτῃσι ἵ πόντον -οντες, vgl. ἀλα τύπτειν sowie hier 1b h. Ap.
 333 χειρὶ καταπρηεῖ δ' ἔλασε χθόνα καὶ φάτο μῦθον -
 ἵ, ,κέκλυτε" (340 ἵμασε χθόνα) ἵ 94 δούπησεν δὲ πεσόν,
 χθόνα δ' ἤλασε παντὶ μετώπῳ = 296^{ex}. (≈ 86^{ex}, wo τύπτε),
 vgl. ε 237 in 2aa 2δ e. langen Ggst. in etw. hinein-
 treiben, -stoßen (so oft πῆρηνμι), außer ε 375 von oben
 schlagend 2da e. Waffe (vgl. E 539⁺, N 595 in
 Π 1) Y 259 (ἐν) σάκει ἤλασεν (σάκει ἔλασ' Arist.) ...
 52 ἔγχος Ω 421 ἐν αὐτῷ (Leiche) χαλκὸν ἔλασσαν (Feinde),
 vgl. u.a. E 317 (βαλῶν) E 400 δούτος ἵ ὄμω ἐν ... ἠή-
 λατον (vgl. dβ) danach wohl Sonderfall: Π 518 (ἔλικος
 ἔχω) ἀμφὶ δὲ μοι χεῖρ ἵ δέξῃς (οδόντησιν) ἐλήλαται ἵστ
 γε-
 τροffen, durchbohrt, vgl. ἵ, πεπαρμένους (E 399), πῆπτω
 (T 125), ἀχεῖ βεβολημένους ἦτορ, ferner βέλος 'Schmerz'
 (A 269) 2δβ Pfähle in d. Boden rammen (treiben).
 u.ä. (zur Bew. vgl. noch ν 164 in 2aβ, anderers. 3) ε 11
 80 σταυρούς δ' ἐκτός ἔλασσε διαμπερές ἐπθα καὶ ἐπθα, vgl.
 H 441 (κατέπηξαν) ἵ 375 τὸν μοχλὸν ὑπὸ σποδοῦ ἤλασα
 stieß, schob, hier ohne Kraftaufwand K 153 ἔγχεα δὲ
 σπην ἵ ὀρθ' ἐπὶ σαυρωτῆρος ἐλήλατο steckten, vgl. I 135
 (πέπτηγεν) 13 e. Linie, Reihe (Furche, Graben);
 Zauu u.ä.) vorantreiben (dt. entspr. ziehen als korr. Bew.):
 viell. als landw. t.t. von ἐ. beim Pflügen ausgegangen mit
 Obj.-Verschiebg. (βότῃς ἐ. > ἀλικα' ἐ. (eff. Obj.) wie πύχας
 in 2b), danach evtl. ὁμοῦς σὺν τάρρον, τείχος, ἔρκος ἔ.:
 vor dem Bauen wird d. Grundlinie gezogen, bei ἔρκος
 viell. auch vom Einrammen d. Pfähle (s. 2δβ) Op. 443
 (δς κ') ἰθελὴν ἀλικα' -οι, beim Pflügen, vgl. ὠλκα προτα-
 μέσθαι (σ 375) A 68 ὡς τ' ἀμητῆρες ἐναντίοι ἀλλήλοισιν ἵ
 ὄγμον -οισιν ... κατ' ἄρουρα ἵ 349 τείχος ἔδειμε καὶ
 ἤλασε τάρρον ἐπ' αὐτῷ (vgl. ἀούσειν) τῆρησται: H 450
 ἀμφὶ δὲ τάρρον ἠλάσαν = M 6 ζ 9 ἀμφὶ δὲ τείχος ἔλασσε
 76 πόλει (vgl. ξ 11 in 2δβ), kontrast. ν 192 Σ 564 (Schild:)
 ἀμφὶ δὲ ... κάπτεον, ἵχειρ δ' ἔρκος ἵ ἔλασε ἵ κασιτέ-
 ρον η 113 ἵ, ἐλήλατον (ἐρειζόδατ' v.l.) ἀμφοτέρωθεν

+ Th. 726 (vgl. 184) Text probl.: η 86 χάλκεος μὲν γὰρ τοῖχος ἐπὶ λέαινα, λέαινα, -λάδα, -λάδα [olim ἐπὶ λέαινα?], ἐπὶ λέαινα [cf. 95] νν. ll.) ἐνθα καὶ ἐνθα, ἑς μυχὸν ἐξ οὐδοῦ, περὶ δὲ θριγκῶς I 4 ohne Kontext Margites 4 P.Oxy. 2309, 2 [καὶ ἕα ἐλάσσει

II Komposita II διελαύνω, ἐλαύνω διὰ πρό treiben durch; abs. nb. διὰ πρό u. Sc. 143 (DSV), meist KSN mit Gen./-φιν (nur II.) od. Akk., 6x KSV (nur διήλασε) m. Gen., je 1 x τῆ, Akk. u. (h. 19, 13 intrans.) ἐν + Dat., 3x Pass. Plqu.; Obj. Gespann (vgl. I 1a): K 584 τάρφου διήλασε, ... ἵππου M 120 τῆ δ' ἵππου τε καὶ ἄρμα 62 ἀπρᾶδῶς διὰ τάρφρον -ομεν (-ετε v.l.) 12 ... ἵππου Vieh (vgl. I 1c): h. Merc. 98 (βοῦς) πεδὶ ... διήλασε 75 πλανοῖας δ' ἤλανε διὰ ... χῶρον (sc. βοῦς) || treiben = schlagen durch; m. Obj. Waffe (vgl. I 2da); so auch διὰ ... πείρω (I 405, Y 479) N 388 18 (μιν βάλε δουρί) διὰ πρό δὲ χάλκον ἐλάσσει ganz durch = O 342^{ex.} - Π 309^{ex.} = 821^{ex.} = P 579^{ex.} = χ 295^{ex.} + N 807 ≈ 647 (Inf.) Π 318 (οὔτως PN^a δουρί) λαπάρης δὲ διήλασε, ... ἔγχοι. Obj. aus Kontext ergänz- 20 bar: N 161 (δουρί βάλεν κατ' ἀσπίδα) τῆς δ' οὐ τι 1 y 269 δῶν μὲν ἔλασε (θλάσει v.l.) διὰ πύργας (sc. σάκος) E 57 (ihn) οὐτᾶσε δουρί ὤμων μεσηγῆς, διὰ δὲ στήθεσφι ἐλάσσει = 41 (vorher ἐν πῆξεν) = Θ 259 = Λ 448 24 - χ 93 = X 284^{ex.} (ἐλάσσει) Λ 135 (Pfeil) διὰ μὲν ἀρ (ῥωσπῆρος, ἐλήλατο (parall. ἠρήριστο, εἶσατο) mit ἐν (vgl. I 2da): E 539 ἐν γαστρὶ διὰ 1 , ἐλάσσει = P 519 N 595 ἐν δ' ἄρα τόξῳ ἄντικρὸν διὰ χειρὸς ἐλήλατο ... 28 (ῥωσπῆρος) probl.: Th. 522 (band Prom.) δεσμῶς ... μέσον διὰ κίων' ἐλάσσει, unklar wodurch (s. West z. St.) Sc. 143 (σάκος) κινῶν δὲ διὰ πύργας ἐλήλατο (v. susp.), entweder 'Streifen ... waren hindurchgezogen' 32 od. Mißverständnis von Σ 481 (Russo z. St.) || intrans. sich herumtreiben od. durchheilen?: h. 19, 13 (πέτρῃσιν ἐν διοικῆσι, διέδραμον οὐρα) πολλάκι δ' ἐν κνημοῖσι διήλασε θῆρας ἐναίρων, Akk. u. ἐν + Dat. wechseln ab

II 2 εἰσελάω hineintreiben O 385 (griffen an) ἵππους δ' εἰσελάσαντες, ins gr. Lager (E 264, Ω 323^a, Op. 475 [?] m. Gen.), 6x KSN; E 324^a, Λ 360, 227, h. Merc. 44 402 m. Angabe 'wohin'; Präst. Θ 527, K 499, x 83, λ 292, Th. 491 h. Merc. 402 Gespann, οὐ heraufsfahren (vgl. I 1a), rel. selten u. nur Θ 255 m. 1 ἵππου, Θ 255 (PN^a πάρος 48 σχῆμα) 1 τάρφρον τ' ἐξελάσαι Λ 360 ἐξελάσ' ἐς πληθύν (sc. ἐκ προμάχων, 358) Ω 323 ἐκ δ' ἔλασε προθύρου = γ 493 (ἐλάσαν) = ο 146 = 191 Beutepferde: E 25 ἵππου, δ' ἐξελάσαι aus d. Treffen, weg 324 1 ἔξελάσει Τρώων μετ' ... Ἀχαιοῦς = N 401 = E 264 (ἐκ δ' ἐλάσαι) K 499 (1) ἐξήλασαν ομίλον' τόξω ἐπιπλήρωσιν Vieh (vgl. I 1c.d.): x 83 ἐξελάων (Hirt) αὐστρεῖνδ, abs., terminol., Opp. εἰσελ. 1312 ἀντρον ἐξήλασε ... μῆλα h. Merc. 402 εἰς φῶς ἐξήλανε (Rinder aus d. 56 Höhle) 1227 καρπαλίμως ἐπὶ νῆα ... ἐρίφους τε καὶ ἄγρας 1 σκῆν' ἐξελάσαντας x 390 ἐκ δ' ἔλασαν (Kirke) οἰάλοισιν εἰκότας (aus d. Koben) (Beute): λ 290 (ὅς μὲν βόας) ἐκ Φυλάκῃς ἐλάσει + 292 (τάς ἐξελάων) || jem.n vertreiben (nur an d. ersten 3 St. ohne 'woher', Th. 820 + ἀπό): O 417 οὐδ' ὁ τὸν ἐξελάσαι (δύνατο, vom Schiff), dann φρ ὠσασθα Π 388 ἐκ δὲ δίκην ἐλάσωσι, wohl: aus d. Stadt (terminol.?) + Op. 224 (KSV) Φ 360 (Τρώας) 64 ἄστεος ἐξελάσει β 248 (μνηστῆρας) ἐξελάσαι μεγάρου π 381 (μῆ) ἡμέας ἐξελάσωσι 1 γαιῆς + Hes. fr. 165, 13 (ἐξήλασε) Th. 820 Τετῆρας ἀπ' οὐρανῶν ἐξέλασε Θ 527 (ἐλπομαι) ἐξελάων, ἐνθῆδε κίνας (Gr.) + Z 529 (ἐκ + Gen., Ptz.) Th. 491 (μιν ἐμελλε) τιμῆς 1 Z 158 ἐκ δῆμου ἐλάσσει (sc. ihn) Π 87 ἐκ νηῶν ἐλάσσει, (sc. d. Tr.) ≈ 293^{in.} (ἐλάσει) Φ 217 (Τρώας) ἐξ ἐμέθεν (Skam.) 1 72 (ἐξελάσαι Ar. Byz.) sonst: Λ 562 σπουδῆ τ' ἐξήλασαν (störrischen Esel aus Feld) Op. 475 (bei guter Ernte) ἐκ δ' ἀγγέων ἐλάσει ἀράχια || heraufschlagen: σ 29 72 χαμὰ δὲ κε πάντας ὀδόντας 1 γναθῶν ἐξελάσοιμι, vgl. Π 348 (τινάσω), P 616f. (ὠθῆω)

II 4 ἐπελάσαι (e. Metallschicht) darübertreiben (vgl. I 2b) H 223 (σάκος von 7 Rindshäuten) ἐπὶ δ'

ὀδόντος ἤλασε χαλκῶν N 804 (ἀσπίδα) ζῖνοισιν πυκνῆν, πολλὸς δ' ἐπελήλατο χαλκός = P 493^{ex.}

II 5 παρελαύνω, παρῆξ ἐλαύνω; mit Gespann vorbeifahren an, der Übergang von trans. 'treiben' (s. I 1a) zum Intr. scheint vollzogen (nie Obj. ἵππου, Ψ 638 sogar Instr. ἵπποισι), darüberhinaus e. neue trans. Stufe jem.n überholen (u. damit übertreffen) erreicht: Ψ 344 εἰ γὰρ x' ἐν νόσῃ γε παρεξέλασθησθα διώκων 382 νύ κεν ἢ παρέλασ' 427 τάχα δ' εὐρυτέρῃ (sc. δόδος) παρελάσσαι (-σειε vulg., -σαιε, περ ἐλάσειε v.v.l.) 527 τῶ κέν μιν παρέλασ' 638 οἰοῖσιν μ' ἵπποισι παρήλασαν Ἀκτορίωνε an 12 Ort vorbeifahren: Sc. 353 Τρηχίναδε τοι παρ-ω 1 ἐς Κήρυκα, hier svw. bin auf dem Wege nach Φ 349 σῆμα παρῆξ ... ἐλάσσαν || Schiff (s. I 1b): trans. vorbeilenken an (2x mit Obj. νῆα): μ 276 παρῆξ τὴν νῆσον -ετε νῆα 109 (beim Skyllafelsen) ὄκα νῆα παρῆξ ἐλάν + 47 (ohne νῆα) an Ort vorbeifahren (1x mit Instr.): μ 55 (ἐτήν) τάς γε (Sirenen) παρῆξ ἐλάσσωσι ≈ 197^{in.} (παρήλασαν) 186 (niemand) τῆδε παρήλασε νῆτ' (παρέπλω παντο- 20 πόρος νῆς v.l.)

II 6 συν-, ξυνελαύνω zusammentreiben, X 129 intr. Beutevieh (vgl. I 1d): Λ 677 λήδα δ' ἐκ πηλοῦ συνελάσαμεν Hes. fr. 204, 51 (βόας) συνελάσας + h. Merc. 24 106 (Ind., ἐς + Akk.) Gegner aufeinanderheizen (vgl. ξυνέριξε A 8, H 210): Y 134 (Pos. zu Hera: ,οὐκ) θεοῦς ἐριδι ξυνελάσσαι" ≈ Φ 394^{ex.} (ξυν-εις) σ 39 ξυνελάσσωμεν (Konj.) ὄκα, die Genannten intr. zus.treffen: X 129 (βέλιερον) ἐριδι ξυν-έμεν διτι τάχιστα, sc. νῶϊ; vgl. 1 ξυνιόντων (Y 66) zus.schlagen: σ 98 σὺν δ' ἦλασ' ὀδόντας, vgl. ἀραβος zus.drängen, -krümmen: h. Merc. 240 (Hermes ἀνείλετ' εἰ αἰτόν) ἐν δ' ὀλίγῳ συνέλασσε κάρη χειρὰς 32 τε πόδας τε

D Hes. fr. 43a, 50 [εν ἐλασσωνον] Th. 733 v.l. (Titanen gefangen: θύρας δ' ἐπέθηκε, Pos.) τειχὸς δ' ἐπελήλαται (pap. 30, sic West, περιλείεται, περισχέται codd.) 36 ἀμφοτέρωθεν ist davor rings gezogen?, vgl. 726, ζ 9, I 349 (ἐπ') in B I 3 sonst v.l. Λ 519 (= vulg., PKöln 75), I 467, Y 479, Φ 225, η 95, ε 438 (pap. 31). 546 (dto.), ξ 488, Op. 242, Sc. 414, h. Merc. 103

H. W. Nordheider

ελαφροβόλος Σχ sch. D Σ 319: -ος κωνηρός B deer-hoosting Σ 319 (a lion) φά δ' ὑπὸ σκύνουτος -ος ἀρπάση ἀνήρη of Art.: h. 27, 2 παρθένον αἰδοῖην -ον λοχέαιρα, y Hes. fr. 23a, 21 ἐλαφροβόλος 1 1 ρεῖτα μάλ' ἐξεσάωσε, sc. Iphimede (or, less likely, ἐκατηβόλος, q. v. D)

J. N. O'Sullivan

ελαφος** M 1 trisyll. [..] 1 -ον κεραῶν, Λ 475, Π 158; -ους Hes. fr. 304, 3 [..] 1 Γ 24 = ο 271; -ον x 180; -oi h. Cer. 174; -ους Φ 486 [..] -ος δ 335 = ρ 128, Hes. fr. 304, 2; -ον x 158; -ους ζ 133 2 quadrisyll. [..] 1 -οιο ταχείης, Λ 113; -οισιν N 102 [..] 1 1 Θ 248; -οιο X 189 [..] 1 κταμένης -οιο Π 757, Sc. 402; -οιο A 225, v 436, Sc. 407; -οισι ζ 104

L 1^f. Brein, Der Hirsch i. d. griech. Frühzeit, Diss. Wien 1969; 2 Buchholz a.o., Arch. Hom. I 44ff. (further lit. 44 n. 170); *Keller, Tierwelt I 277ff.; *Körner, Hom. Tierwelt 50ff.

B (IE word:) deer, whether stag or doe (hind more correct for red deer) prob. always red rather than fallow deer (so certainly the large stags of Π 158, x 158. 180); fawn = ἄλλος, νεβρός; geogr. distr.: Troad (Θ 248), Tāhetus or Erymanthus (ζ 103), Aulis (see 4 below), Ith. (ν 436, skin), Circe's island (x 158. 180). (In ant. no fallow deer on European mainland, mainly fallow deer in Asia Minor: e.g. L 1^f 27f.) Habitat: mountains and 68 valleys, wood; two fawns δ 335+ (pl. also Λ 113); hunted by men (w. dogs Γ 24, O 272, cf. X 189) w. spear (x 158. 180), bow (Λ 475, Φ 488, Sc. 407), by Art. (ζ 104, bow); preyed on esp. by lions, but also by jackals (Λ 475, N 102), panthers (N 102), wolves (N 102, Π 158), fawn carried 72 by eagle (Θ 248); two lions (Π 757, Sc. 402) or vultures (Sc. 407) fight over carcass; mentioned w. other quarry: wild goats (Γ 24, O 271, Sc. 407), wild boars (ζ 104), 76 cattle and sheep (ζ 133); used for food (x 158. 180), clothing (ν 436: shabby old skin as cloak for beggar); in extant vv. in sim. (15x, often not at centre of comp.)

or metaph. (A 225) exc. Θ 248, Φ 486, κ 158. 190, γ 436, Hes. fr. 304, 2. 3; doe typifies cowardice (A 225, fits picture of doe rather than stag), helpless timidity (A 113, N 102), grace of running maidens (h. Cer. 174); long-lived: Hes. fr. 304, 2 Epith.: ἀγροτέρης⁺, κεράν, μέγαν, πόνος, ταχείης, ὑψικερων, φυλακινῆς, ὠκείης Deriv.: ἐλαφρόβολος Wdflid.: κερμάς, πρόξ, δορκάς 1 masc. Γ 24 (λέων ἐχάρη) εὐφάν ἢ ἰ-ον κεράν, ἢ ἄγριον αἶγα, prob. shot by hunters, who are near O 271 ὡς τ' ἢ ἰ, ἢ ἄγριον αἶγα ἴσσεύαντο κόνες τε καὶ ἄνδρες A 475 (ἐπονθ' ὡς Θῶες) ἀμφ' ἰ, βεβλημένον, follows descr. of flight Π 158 ἰ, ἰ, μέγαν οὖρεσι δηώσαντες ἰ δάπτουσι (wolves) κ 158 ἰ ἢ ὑψικερων -ον μέγαν εἰς ὁδὸν αὐτῆν ἴκεν (some god) ὁ μὲν ποταμόνδε κατήεν ἐκ νομοῦ ἔλθῃ ἰ πύομενος (and I speared it) 180 (when I brought it, the companions) θῆήσαντ' -ον· μάλα γὰρ μέγα θηρίον ἦεν (cf. δεινοῖο πελώρου v. 168) 2 fem. Θ 248 (νεβρόν) τέκος ἰ-οιο τα-χειίης; A 113 λέων ἰ, ἰ ἠγία τέκνα (συνέειξε), vv. 116-119 descr. of the doe's reaction γ 436 ἀμφὶ δέ μιν (Od.) μέγα δέρμα ταχείης ἔσσ' (Ath.) -οιο ἰ ψιλόν ζ 104 τροπο-μένη (Art.) κἀπροιαι καὶ ὠκείης -οιοι Π 757 ὄρεος κορυ-φῆσι περὶ κταμένης -οιο, (μάχεσθον, lions) Sc. 402 λόντες δύο ἀμφὶ ἰ, ἰ (ἐπὶ σφέας ὀρητήσωσι) N 102 (ol, the Trojans) φυλακινῆς -οιοιν εὐκίεσαν (θῶων παρθαλιῶν τε ἰ λύκων τ' ἠία, ἀνάλκιδες) Φ 486 κατ' οὖρα θήρας ἀγρίων ἰ ἀγροτέρης, ατ' -ους ζ 133 βουαὶ μετέρχεται (a lion) ἢ οἴεσσαν ἰ ἢ μετ' ἰ, ἰ ας -ους Sc. 407 (two vultures fight over wounded) αἰγὸς ὄρεασσίνου ἢ ἰ, ἰ ἰ-οιο ἰ πόνος δ 335 28 ἔν ἐνυλόχῳ -ος ... λόντος ἰ νεβρόν κοιμησάσα (κινήσους ἐξερεῖσι βοσκομένη) = ρ 126 h. Cer. 174 ὡς τ' ἢ -οιο ἢ πότιες ἦρας ὦρῃ ἰ ἄλλοντ' ἂν λευμῶνα κοροσάμεναι φρένα φρεβῆ 3 gender indef. A 225 (Ach. to Ag.): ἰ κύνος ὄμματ' ἔχων, κραδίην δ' -οιο", prob. the doe, the stag never being descr. as cowardly vel sim. X 189 ὅτε νεβρόν ὄρεσφι κύνων -οιο δῆται, prob. the doe, cf. Θ 248, A 113 Hes. fr. 304, 2. 3 (about longevity) -ος δέ τε τετρα- κόρανος ἰ τρεῖς δ' -ους ὁ κόραξ γηράσκει 4 the deer shot by Ag. at Aulis: Cyp. ap. Procl. Chr. 136 p. 82 Sev. (p. 19 Ki.); deer (doubtless doe intended) substituted for Iphigenia: Cycl. fr. 2 p. 195 Be.; the doe of Her.'s dodec- athlos was γρυσόκεραως although θήλεια: Thes. ap. schol. Pi. Ol. 3, 52 (p. 217 Ki.)

D v.l. x 433 J. N. O'Sullivan
 ἐλαφρός E cogn. w. ἐλαγός, prob. Lat. *levis*, Got. *leihits* a. o. also sometimes meaning 'swift' M 1 [-2-] -όν M 450 [-2-] -ός Π 745; -ά E 122 = N 61 = Ψ 772 [-2-] -αί Ψ 628; -ός ε 240 2 [-2-2] -ότερος X 287, Op. 417; -ότατος Ψ 749; -ότατο γ 370; -οτάτην T 416 [-2-2] -ότερο α 164; -ότατος πετενωῖν X 139 = γ 87^{ex}.
 B *easy* in weight and so metaph. *easy to bear* (1); *light* in movement, *nimble*, *swift* (2); *light(ened)*, *re- lieved* (3); pos. adj. 6x, adv. 1x, comp. 3x, sup. 5x Wdflid.: κοῦφος; ἀργός, θοός, κραυινός, λαυρηρός, ταχῆς, ὠκός; opp. βαρῆς (q.v.) βαρῆς (q.v.) 1 *light* in weight M 450 τόν (the stone) οἱ -ὸν ἔθηκε (Zeus) adv. *lightly*, *buoyantly*: ε 240 (δένδρα περικίηλα) τὰ οἱ πλώοιεν -ὡς metaph. *light, easy to bear*: X 287 (Hector to Ach.): "καὶ κεν -ότερος πόλεμος Τρῶεσσι γένοιτο ἰ σείο καταφθιμένοιο" 2 *light* in movement, *nimble*, *swift*; perh. primarily *light* in feel (subjective) at E 122⁺; of pers., human limbs, animals, wind Π 745 ἢ μάλ' -ός ἀνήρ (the stricken charioteer), ὡς δέῖα κυβιστῆ (from the chariot), sarcastic Ψ 749 ὅς τις -ότατος ποσὶ κραιπνοῖσι πέλοιο (in the race) α 164 πάντες (the suitors) κ' ἀρη- σαλατ' -ότεροι πόδας εἶναι (to escape from Od.) E 122 γυῖα δ' ἔθηκεν -ά, πόδας καὶ χεῖρας ὑπερθεῖν (in battle) = N 61 = Ψ 772 (in a foot-race, χεῖρες not quite in place) Ψ 628 (Nestor): "(ὁ γὰρ ἐτ' ἔμπεδα γυῖα, οὐδ' ἐτι χεῖρες ὦμων) ἐπαύσσονται (ἀπ- v.l.), cf. Th. 150) -αί" X 139 (κίρκος) ἰ -ότατος πετενωῖν, + γ 87 (ἰσηξ κ.) γ 370 ὁδός δέ οἱ ἵππους, ἰ οἱ τοι -ότατοι θείειν T 416 (πνοῖη Ζεφύροιο) ἦν περ -οτάτην φάσ' ἔμμεναι 3 comp. *lightened*, *relieved* Op. 417 μετὰ δὲ τρέπεται βροδέος χρώς ἰ πολλόν -ότερος, of the effect of cooler, rainy weather on the surface of the body, prob. combining the notion of relief from oppressive heat and that of refreshment, revival J. N. O'Sullivan

(ἐ)λαγ(ός), ἐλάσσ(ων), ἐλάχις(τος) E altes Adj. m. zahlr. idg. Verwandten (u.a. lat. *levis*); verw. mit ἐλαφρός (auch ἐλέγγω?)
 B *klein, gering*, umfasst d. Aspekte von Größe u. Wert (s. h. Ap. 197 in 1, sowie in 3); verallg. im adv. Ntr. (2x); Pos. ep., später selten, Komp. u. Sup. in Prosa häufig. Wortf.: ὀλίγος, μικρός, παῖρος, (ἡ)βαῖός, τυτθός; ἡσσον, βράσσων(?); Opp. μεγάλη (in 1), ἀριστον, πλείστα (in 3) 1 Pos. h. Ap. 197 τῆσι μὲν (tanzenden Chariten u. Horen) οὐτ' αἰσχρῆ μεταμέλλεται (Art.) οὐτ' ἐ-εἰα (οὐτε λ- v.l.), ἰ ἀλλὰ μάλα μεγάλη nicht klein = statlich, vgl. ζ 107 ('überragt' d. Nymphen) probl.: ἰ 116 (bei d. Kyklopen) ἠήσος ἐπειτα -εἰα (Arist., codd., Λάχεια v.l., ἐπειτ' ἐ-εἰα Zen.) παρέκ λυμένος τετάνοται κ 509 ἐνθ' ἀκτῆ τε -εἰα (τ' ἐ-εἰα v.l.) καὶ ἔλασα Πελοποννησίης. Zu- gehörigk. zu ἐ-ός (ohne prothet. ε) problemlos, die an beiden Stt. übl. Übers. *niedrig*, *flach* als Spezialisierung. von *klein* (das nur für ἠήσος paßte) sachl. plausibel (vgl. χθαμαλός von ἠήσος ε 25⁺, ἀκτῆ ὑψηλή B 395; anderers. 20 ἠήσος οὐ μεγάλη δ 846), wirkt aber gezwungen; viell. (m. Leumann, Hom. Wörter 4.) κ 509 fehlgehende Nach- ahmung von unverstandenem ἰ 116; zu Arist.'s Deutg- εἰσκαρος (von λαχάινω) s. van der Valk, Text. Crit. Od. 98 2 Komp., adv. Ntr.: *weniger* K 357 (ὅτε) ἄπεισαν δουρητικῆς ἢ καὶ ἔλασσον (sc. von Dolon) ε. *kleineres*, räuml., hier nb. Akk. d. Ausdehnung δουρ- (351) ὄσσον, s. Schwyzer II 69 3 Sup. *geringste(r)* an Wert: 16 Merc. 573 ἄδοτος περ ἑὼν ὄσσει (Hades dem Hermes) γέρας οὐκ ἐ-ίστον (sc. Psychopompos zu sein!), vgl. (οὐ) ἀεικέα ἀποινα (Ω 594), ὄσσις ἐσθλή (K 213), ὀλίγη (ζ 208⁺) anthth.: Cert. p. 40, 7 ἐν δ' ἐ-ίστω ἀριστον ἔχεις δ τι 32 ἄπειτα εἰπεῖν; (Antw.: φρένης ἐσθλά σώμασιν ἀνδράων) p. 40, 16 (τί εὐδαιμονία; Antw.): λυπηθέντ' ἐ-ίστα θασεῖν ἠσθέντα (τε) πλείστα, allg. am wenigsten
 D Hes. fr. 43a, 50]ετ ἔλασσωνον[
 H. W. Nordheider

ἐλδομαι s. ἐέλδομαι
 ελαίρω [13¹, 12^o, 2^h] M 1 trisyll. [-2-2] ἀλλ' -(ε) h. Ven. 189 2 quadrisyll. [-2-2] ἀλλ' -ε ε 450 [-2-2] -ε Z 431, I 302, ζ 175 [-2-2] -ε N 15, κ 399, τ 210; -ον α 19 [-2-2] κηδέται ἡδ' / οὐδ' -ε B 27 44 = 64 = Ω 174, Δ 665; ἰ, ἰ -ω/εις/εν Z 407, Φ 147, ψ 313, h. Cer. 76; -εις H 27, K 176; -ει δ 828; -ων Ω 19, γ 96 = δ 326, ξ 389 [-2-2] -εις υ 202 3 pentasyll [-2-2] -οντες ρ 367; -εσπον Ω 23
 L A. Paul, Die Barmherzige. d. Götter im gr. Epos. Wien 1969, esp. 13-15. 23f. (w. abundant bibliography)
 B *feel pity (for)*; the transl. *show pity (to)* often pos. (e.g. Z 431, ε 450, ψ 313); neg. 8x; only pres. and 52 impf. act., other tenses being supplied by ἐλέω (q.v.); obj. (always pers.; living exc. Ω 19. 23) must often be understood from context; symptoms: (hidden) tears, τ 212 (cf. υ 204 ἰ, ἰ and sweat); motivation: misfortune 56 (actual or envisaged), weakness / dependence, old age, suppliant plea (sometimes a combination); relationship of obj. to subj.: protégés (also kings as protégés of Zeus), suppliant (also Dem. seeking Helios' help: h. Cer. 76), 60 beggar, guest (mistreated guests κ 399), own people, comrades; enemies of subj. or protégé and strangers not pitied (H 27, Φ 147, ψ 313); presence or absence of pity determ., should determ. etc. behaviour towards obj., exc. κ 399(?), τ 210 where Od. must resist the pity he feels; coupled w. other emotions: κηδέται B 27⁺, Δ 665, αἰδόμενος γ 96⁺, ἄζομαι h. Cer. 76, ἐθάμβεον ρ 367, Δία δέισας ξ 389 Constr.: 6x w. ptc. in acc. (cf. rel. cl. 68 Z 407), w. inf. υ 202; ptc. in nom. Ω 23, θυμῶ τ 210 Wdflid.: ἐλέω, οἰκτιρῶ, ὀλοφύρομαι, φείδομαι 1 deities pity, should pity etc., men B 27 (Διός) δς σεῦ (Ag.) ἀνυσθεν ἐὼν μέγα κηδέται ἡδ' -εἰ = 64 = Ω 174 (Priam) N 15 -ε δ' Ἀχαιοῦς ἰ Τρωσὶν δαμναμένους α 19 θεοὶ δ' -ον (Od.) ἄπαντες (exc. Pos.) κ 399 (Od.'s companions wept) θεά δ' -ε καὶ αὐτῆ δ 828 σὲ δ' ὀδυρομένη -εἰ (Ath.) Ω 19 ἀεικέλιον ἀπεγς (Ap.) χροὶ φῶτ' -ων ἰ καὶ τεθηγῶτα περ 23 τὸν δ' -εσπον ... θεοὶ εἰσορῶντες, for the ptc. cf. οἰκτιρῶ A 814⁺, κηδομαι A 56, for the obj. κηδομαι Ω 422. 750; plea: ε 450 ἰ ἀλλ' -ε, ἀναξ (river-god) ἰκέτης δέ τοι

εἶδομαι εἶναι h. Ven. 189 (Anch. to Aphr.): "μή με ζῶντι ἀμνηστῶν ἐν ἀνθρώποισι ἐάσας ἴνα μιν νῆμι" neg.: H 27 οὐ τί Τρῶας ἀπολλυμένους -εις ν 202 οὐκ -εις (Zeus) ἀνδρας, ἐπὶν δὴ γείνεται αὐτός, ἴ μισγόμενα κακότητι (on inf. see Stanford ad l.) 2 men pity, should pity etc., men, deity deity (h. Cer. 76) h. Cer. 76 μέγα ἄχομαι ἦδ' -ω (Helios) ἴ ἀχρυνέην (Dem.) περὶ παιδί ξ 389 (Eum. to Od.): "Δία ξένιον δέσας αὐτὸν τ' -ων (ἐλέησας v.l.)", sc. σε φιλήσω ρ 367 -οντες δίδωσαν (suitors), καὶ ἐθάμβειον αὐτὸν (Od.) τ 210 θυμῶ μὲν γούωσαν ἐήν -ε γυναικά (but he hid his tears) plea: Z 431 (Androm. to Hector): "ἀλλ' ἄγε νῦν -ε και (μῖμν)" I 302 σὺ δ' (Ach.) ἄλλους περ . . . ἴ τειρομένους -ε K 176 (Nestor to Diom.): "PN^a ἄστησον - σὺ γὰρ ἔσαι νεώτερος - εἴ μ' -εις", i. e. go there instead of me ρ 96 (Tel. to Nestor): "μηδὲ τί μ' αἰδόμενος μειλίσσοο μηδ' -ων" = δ 326 ζ 175 (Od. to Naus.): "ἀλλά, ἄνασσα, -ε σὲ γὰρ . . . ἴ ἐς πρώτην ἰκάμην", Od. regards her as human (cf. ff. vv.), though he uses a form of address usual for a goddess (ἄνασσα, see s. v. and cf. ε 450 in 1) neg.: Z 407 (Androm. to Hector): "οὐδ' -εις ἴ παιδά τε νηπιαχον και ἐμ' ἄμμορον" Δ 665 ἐσθλὸς ἐὼν Δαναῶν οὐ κήδεται (Ach.) οὐδ' -ει Φ 147 τούς (Trojan youths) Ἀχιλεὺς ἐδάϊξε . . . ἴ οὐδ' -ει ρ 313 ἐτάρον, οὐς ἴσθιεν ἴ (Polyphemus)
D Δ 827c (= 665); v.l. Z 484, X 59, γ 380, κ 73
J. N. O'Sullivan

ἐλεγχέω Schande, Tadel, ep.Wort, nur dir. R.; 28 sowohl als Akk.-Obj. vom Vorgang d. 'Bloßstellens' (wie nicht ἐλεγχος, vgl. ἐλέγχω), als auch -η (ἐστὶ) vom Ggst. od. Anlaß für Vorwürfe (so 3 x -ος); nicht Appos. von Pers. wie z.T. -ος (Weiteres u. Wortf. s.d.) X 100 (Hektor: „wenn ich fliehe) Πουλυδάμας μοι πρώτος -ην ἀναθήσει (er warnte mich vorher) ἴ Vorwurf strateg. Blindh. ξ 38 (Eum.: „fast hätten dich d. Hunde zerissen) και κέν μοι -ην κατέχευας“, weil er (fahrlässig) den ζείνους schädigte, statt ihn zu schützen (φιλεῖν), Verletzung e. göttl. Gebotes Ψ 408 (Antil. zu s. Pferden: „μή δὲ λίπησθον) μή σφῶν -ην καταχεύη ἴ Αἰθήρ θήλυς ἐοῖσα ἴ Blamage im Wettkampf, ebfl.: 342 (μή) ἄρματα ἀξής: ἴ χάσμα δὲ τοῖς ἄλλοισιν, -η (δεικίη v.l.) δὲ σοὶ αὐτῶ ἴ ἐσσεται ρ 255 (Versagen beim Bogenspannen) -η δὲ και ἐσομένοισι πυνέσθαι (vgl. B 119 αἰσχροῦ, ω 433 λάβηρ, Opp. γ 204 κλέος)
H. W. Nordheider

ἐλεγχος, ἐλεγχ(ής), ἐλέγχιστος M 1 [..] 2 κάκ' -ε B 235 [..] -ος A 314 2 [..] -έες Δ 242, Ω 239; κάκ' -εα E 787 = Θ 228, Th. 26; -εα πάντα / ταῦτα Ω 260 / φ 229. 333 3 [..] -ιστος Δ 171; -ιστον B 285 [..] -ιστε κ 72; -ιστον P 26 Σχ sch. D A 314: -ος αἰσχροῦ, θνείδος, B 285: -ιστον ἐπονειδίστον, ἐπιβρίστον L ἴ Hoffmann, Eth. Terminologie 38; 52 A. W. H. Adkins, Moral Values and Political Behaviour in Ancient Greece, London 1972, 10 ff. m. Lit.; *ders., JHS 91, 1971, 1 ff.; *E. Cantarella, Norma e sanzione in Omero, Mailand 1979; weiteres s. v. εἰκα B (Wortf.)
B Schande, Subst. wie Adj. auch von Pers.: Feigl-ling, Versager, Nichtsnutze (hier 4 x m. κάκ'), immer in dir. R.; Grund d. Tadels ist Versagen, Feigl., Schwäche (zur Wichtigk. von „shame and results“ bei Hom. s. 60 L²) Wortf.: αἰσχος, καταφρεῖα, νέμεσις sowie Wörter f. 'Tadel', 'Schimpf': λάβη, θνείδος, μῶμος, die z.T. mit ἔ. (ebf. von Pers. λάβη Γ 42, καταφρεῖα, θνείδος Π 498: 'Anlaß zum Tadel'), z.T. mit ἐλεγγήνη καταχεύω u. ä. zus. gehen 64 (αἰσχος, θνείδος γένω, μῶμος ἀνάρα, λάβην και αἰσχος λωβήσασθαι [N 622] 'Akt d. Tadels', wie nicht ἔ.), dazu s. L¹ 31f. 37f.; dagg. αἰδώς (s.d. B 2b) 'Scheu' Abl. ἐλεγγήνη 1 ἐλεγχος; präd. Schande (= schlechter Ruf) 68 wegen Niederlage im Krieg, 'sportl.' Versagen, Opp. κλέος (s. φ 333): Δ 314 -ος ἴ ἐσσεται εἴ κεν νῆας ἔλη . . . ἴ Ἐκτωρ ρ 329 (wenn d. Bettler d. Bogen spannt, könnte man sagen, daß wir γειρόνες sind) ἴ μιν δ' ἄν -εα ταῦτα γένοίτο (V. 323 ἀλοχόμενοι φάτιν) 333 (Pen.: „wer ein angenehmes Haus ruiniert, kann nicht in gutem Ruf stehen [εὐκλεής]) τί δ' -εα ταῦτα τίθεσθε (sc. das Unterliegen beim Bogenschießen); „Pen. überschreitet d. hergel. kömml. Wertg., trennt d. Schande vom Versagen (s. L¹ 248 A. 1, L² 6) | von Pers., meist appos. in Paränese: Feig-

linge (wie -έες), wenn d. Anspruch durch d. Realität entlarvt ist (vgl. ἐλέγχω), Opp. κῦδος: E 787 (als Gr. fliehen) αἰδώς, Ἀργεῖοι, ἴ κάκ' -εα (-έες v.l.), ἔλδος ἀνητοί 4 (vgl. Op. 714) = Θ 228 (πῆ ἔβαν εὐχωλα) B 235 (Thers.): „ἴ ἴ, Ἀχαιοὶ, οὐκέτ' Ἀχαιοί“ (wegen Fügsamkeit ggüber Priam) Versager, Nichtsnutze: Ω 260 (Priam.: „ἀριστοι tot) τὰ δ' -εα πάντα λέλειπται“ Th. 26 (Musen): „ποι- 8 μένες . . . κάκ' -εα, γαστέρες οἶον“ 2 ἐλεγγέες (entspr. -εα, s.o.), Bildg. umstritten (von Arist. statt -εα ein- geführt zur Vermeidg. d. [erlaubten] Hiats?, s. Lit. bei Frisk I 486f.) Δ 242 (μεθύντας νεικέισε [Ag.]): „Ἀρ- 12 γεῖοι ἰθιωροί, -έες, οὐ νυ σέβεσθε;“ Feiglinge, paränet. (vgl. E 787+ -εα) Ω 239 (Priam.): „ἔρρετε, λωβητῆρες -έες“ Nichtsnutze (vgl. 260 -εα) 3 Sup. -ιστος Ver- 16 sager, bloßgestellt vor d. Öffentlichk. (an d. beiden ersten Stt. deutl. von falschem Anspruch): Δ 171 (Ag.): „και 17 κεν -ιστος (vel -ον Arist.) . . . ἴ ἄργος ἰκοίμην“ (176 ff. Reden der Tr.), vgl. δυσκλέα, ἐνικλείας ἰκέσθαι u. ä. B 285 (ἐθέ- λουσιν, d. Gr. dich, Ag.) πᾶσιν -ιστον θέμεναι . . . βροτοῖσιν 20 (indem sie unverrichteter Dinge heimkehren) κ 72 (Aeol. zu Od.): „ἴσπε ζῶντων“ (75 ἀθανάτοισιν ἀπεχθόμενος), die mißlungene Fahrt beweist den Götterzorn attr. jätmerlich: P 26 μ' ἔρατ' (Kampfgegner) ἐν Δαναοῖσιν 24 -ιστον πολεμιστήν ἴ ἐμμεναι (u. ich tötete ihn, d.h. bewies meinen Rang), vgl. -εα 'Feiglinge' (s.o. 1), δειλός, κακός H. W. Nordheider

ἐλέγχω E uns., zu ἐλαχός?. — Abl. ἐλεγχος 32 B Lügen strafen, blamieren, nur neg., geht (wie ἐλεγχος usw.) auf d. Diskrepanz zw. Anspruch u. Ergebnis; der spätere jurist. t.t. 'überführen, widerlegen' klingt also bereits an. Wortf.: (κατ)αἰσχύνω 'beschämen, in schlechten Ruf bringen', ἀτιμάω (s.d. weiteres), ὄνομαι, vgl. ἐλεγγήνη καταχεύω u. ä. φ 424 (Od. nach d. Bogenschuß): „οὐ σ' (Tel.) ὁ ζείνους . . . -χει“ I 522 τῶν 36 (s. Bittgesandtschaft) μή σὺ γε μῦθον -έης (Ach.) ἴ μηδὲ πῶδας mach nicht zuschanden, vgl. ἀλιώω, ἄλιον ἦδ' ἀτέ- λεστον (Δ 26), ἐτώσια (χ 256+) τιθέται u. ä. entspr. κατ ἐλέγχω Op. 714 σὲ δὲ μή τι νόος κατ-χέτω 40 εἶδος νε dementiae pas (Mazon) H. W. Nordheider

ἐλεινός, ἐλεινός M 1 [..] ἐλεινήν h. Cer. 284 2 [..] -όν Ψ 110, θ 531 = π 219; -ά B 314, 44 X 37. 408 [..] -όν Φ 273 [..] -ός τ 253; -όν Ω 309 = ζ 327 3 [..] -οτάτω θ 530 [..] -ότερος Ω 504

B (to be) pitied, pass. in force, of obj. of, or suitable for, pity Wdflid.: αἰδός, λυγρός, οὐκλήρος, οἰκτρός, ὀλοφυνδός, δειλός, δύστηνος (q.v.) 1 of pers. (corpse Ψ 110), pred. exc. Ψ 110: to be pitied, pitiful Φ 273 (Ach. to Zeus): "ὡς οὐ τίς με θεῶν -όν ἐπέστη ἴ ἐκ ποτα- μοῖο σαῶσαι" Ψ 110 (μυρομένοισι) ἀμυρὶ τέκνον -όν Ω 504 (Priam. to Ach.): "ἐγὼ δ' -ότερός περ", i. e. than Peleus; pitied, finding pity: Ω 309 δός μ' ἐς Ἀχιλλῆος φίλον ἐλθεῖν ἦδ' -όν = ζ 327 τ 253 (Pen. to Od.): "νῦν . . . πάρος περ 50 ἐὼν -ός (φίλος τ' ἔση αἰδοῦς τε)" 2 of plight (θ 530) or expr. thereof (pers. in quest. exc. B 314): arousing pity, pitiful θ 531 -όν . . . δάκρουν εἶβεν (Od.) = π 219 h. Cer. 284 τοῦ δὲ (Demophoon) κασίγνηται φωνήν ἐσ- ἀκούσαν ἐλεινήν (ἐλεινήν v.l.; see Richardson ad l.) θ 530 τῆς δ' (captive wife in sim., beholding dying husband) -οτάτω ἄχει φθινόθουσι παρειαί | ntr. pl. as internal acc. with adv. force B 314 τούς (young sparrows) -ά κατήσθιεν 64 (serpent) τετριγῶτας X 37 τὸν δ' (Hector) ὁ γέρων (Priam) -ά προσγῆδα 408 (Priam seeing Hector's corpse dragged) ὄμωξεν δ' -ά J. N. O'Sullivan

ἐλε(έω) [27¹, 10^o, 2^h, 1^e] F -ήσει 2; -ησα 3, -ησε(v) 17; -ήση 7, -ήσης 1; -ησον 6; -ήσας 3; -ησάντων 1 M 1 quadrisyll. [..] τὸ δὲ πεσόντ' -ησεν E 561 P 346 = 352^{ln}. = E 610^{ln}; τὸν δ' ἴδῶν -ησε.) O 12 = Π 431^{ln}. = Θ 350^{ln}.; ἴ ἴ Cyp. fr. 1, 3 p. 20; -ησε(v) s 336, h. Ven. 210 [..] ἴδῶν (δ') -ησα(ε)v) O 44, P 441 = T 340, Ω 332, λ 55 = 395 = 87; -ησε Z 484 [..] -ήσει X 123, Ω 207; λερῆσομεν^a, αἴ κ' -ηση/ης Z 94 = 275 = 309 76 = ν 182^{ex}.; ἴ ἴ Ω 301. 357, I 172; -ήση X 419; αἴδωο και μ' -ησον Φ 74 = χ 312 = 344, X 82; ἴ ἴ ε(v) θ 364, ξ 279; -ησον X 59, Ω 503; -ήσας Y 465, ι 349, h. 7, 53 2 penta-

syll. [..2-2] -ησάντων X 494 L A. Paul (see ελεαίρω L), esp. 11-13.22f.

B take pity (on); transl. show pity (to) often poss. (e.g. Z 94+, Φ 74+); neg. X 123, Ω 207; only fut. (2x) and act. aor. (pres. and impf. supplied by ελεαίρω q.v.); obj. often to be understood from context, always pers. (Priam's old-age X 419; pers. living exc. E 561+; shade λ 55+) exc. P 441 (Ach.'s mourning horses); symptoms: weeping λ 55+; motivat., relationship of obj. to subj. (without beggar) as ελεαίρω; Ach. 'will not pity' Hector (X 123) or Priam (Ω 207); presence of absence of pity determ., should determ. etc., behaviour towards obj. exc. λ 395 (pure ineffectual emot.; cf. λ 55). 87 (pity resisted); w. other emotions: αιδέομαι 6x (+ X 419; Ω 503 αιδέω θεούς) Constr.: 6x w. ptc. in acc. (cf. ptes. w. ιδών 3x); ptc. in nom.: ιδών+ 11x, νοήσας Z 484, μνησάμενος Ω 503; θυμῷ λ 55+ Deriv.: ελεήμων, ελεητός Wdfld.: see ελεαίρω 1 deities pity, should pity etc., men Θ 350 τοὺς δὲ ἰδοῦσ' -ησε ... Ηρη + Ο 12, Π 431 Ο 44 τειρομένους δ' ... ιδών -ησεν, Ἀχαιοὺς P 441 (μυρομένω, horses) Κροῖων ≅ T 340 Ω 332 ιδὼν δ' -ησε γέροντα ε 336 Ὀδυσσ' -ησεν ἀλύμενον, ἀλγ' ἔχοντα δ 364 εἰ μὴ τίς με θεῶν ὀλοφύρατο καί μ' -ησε (εἰσάσσε v.l.) h. Ven. 210 καὶ μιν Ζεὺς -ησε h. 7,53 κυβερνήτην δ' -ήσας ἴσχεθε κτλ. plea (indir.): Z 94 (βοῦς) ἱερευεμέν, αἰ κ' -ήση, ἴστυ τε καὶ Τρώων ἀλόχους = 275 ≅ 309 ≅ ν 182ex. I 172 ὄφρα Διὶ ... ἀρησόμεθ', 1 Ω 301 Διὶ χείρας ἀνασχεμέν, 2 men pity, should pity etc., men, deity deity (first pop.) Cypr. fr. 1,3 p. 20 Ζεὺς δὲ ἰδὼν -ησε καὶ (συνθετο κορυφαία γαίαν) λ 55 τὸν μὲν ἐγὼ δάκρυσα ἰδὼν -ησά τε θυμῷ = 395 ≅ 87 Z 484 πόσις δ' (Hector) -ησε νοήσας E 561 τῷ δὲ πεσόντ' -ησεν + 610, P 346. 352 ξ 279 δ' (king of Egypt) ἐρώσαστο καί μ' -ησεν (εἰσάσσω v.l.) X 494 τῶν δ' -ησάντων (obj. orphal) κοτύλην τις τυτθὸν ἐπέσχε plea (last 3 indir.): Φ 74 σὺ δὲ μ' αἶδεο καί μ' -ησον ≅ χ 312 = 344 = X 82ex. X 59 ἐμὲ τὸν δύστηνον ἐτι φρονέοντ' -ησον Ω 503 (αἰδέω θεούς) αὐτὸν τ' -ησον, μνησάμενος σοῦ πατρός Y 465 μηδὲ κατακτείνειεν ὀμηλικίην, -ήσας X 419 ἦν πως 1 αἰδέσασται ἦδ' -ήση ἴγῃσας Ω 357 γόνυων ἀπάμενοι λιτανεύομεν, αἰ κ' -ήση 1 349 σοὶ δ' αὐ λοιβῆν φέρον, εἰ μ' -ήσας 1 οἰκαδε πέμγεις neg.: Ω 207 ὀμυστήσῃ καὶ ἀπιστος ἀνήρ δ' γε, οὐ σ' -ήσει, ἴσδὲ τί σ' αἰδέσασται + X 123 D v.l. Ω 557, ξ 389 (-ήσας for ελεαίρων)

J. N. O'Sullivan

Ελεήμων compassionate ε 191 (Cal. to Od.): "οὐδέ μοι σπῆν ἄνυμος ... σιδήρεος, ἀλλ' -ων", cf. κ 399, further 210, λ 55+ Wdfld.: ἥπιος, ἐνήθης, μελιχίος, opp. νηλεής, ἀτειρής, ἀμείλικτος v.l. Γ 56 -ονες Zen.

J. N. O'Sullivan

Ελεητός pitying compunction, w. ref. to the suitors' unsparingsness of Od.'s substance ξ 82 οὐκ ὄπιδα φρονέοντες ἐνὶ φρεσὶν οὐδ' -όν ρ 451 ἐπει οὐ τις ἐπίσχεσις οὐδ' -ὺς ἄλλοτριῶν χαρίσασθαι (cf. inf. w. ελεαίρω at v 202f.) Wdfld.: ἐπίσχεσις, ὄπις, φειδῶ, φειδωλή (see also ἔλεος, οἶκτος) J. N. O'Sullivan

Ελεῖν s. αἰρέω

Ελεινός s. ἐλεινός

Ελελι(ζω) E IE verb, related verbs of shaking vel sim. in other IE languages M [..2-] -χθη X 448, μ 416 = ξ 306 [..2-] -ξε Θ 199 [..2-] -ξεν A 530 = h. 1,15; -ξεν h. 28,9 [..2-] -ζετο h. Cer. 183 Σχ sch. D A 530: -ξεν ἐκίνησεν. ἔσεισε, X 448: -χθη κλονοειδῶς εἰσεισθη ὑπὸ τρόμου L West, Ptol. Pap. 86f.

B cause to shake (1a), intrans. in mid. shake, tremble (1b), disputed (2); always aor. exc. h. Cer. 183, h. 28,9; often confused w. augm. and redupl. forms of (*F)ελίσσω (q.v.); see Chantraine, Gr. h. I 132) Wdfld.: ὄνοπαλιζω, κινέω, πελεμιζέω, σείω, τινάσσω, τρέμω 1 shake 1a act. cause to shake A 530 (ἐπ' ὄφρασι νέσσε, Zeus) μέγαν δ' -ξεν Ὀλυμπον = h. 1,15, cf. Θ 443 ≅ Th. 842 70 (πελεμιζέτο), ξ 43, Th. 680 (τινάσσει-), Y 57. 59, N 18, Th. 458 Θ 199 σεῖσαστο δ' (Hera) εἰνὶ θρόνῳ, -ξε (πε-

λέμιζε pap. 7, v. L) δὲ μακρόν 1, ν 1b intrans. in mid. shake, tremble h. 28,9 (birth of Ath.: ἄρουσεν) σεῖσασ' ... ἀκοντα: μέγας δ' -ξεν 1, 5 δεινὸν ὑπὸ βροχίας X 448 τῆς δ' -χθη γναῖα, χαλαὶ δὲ οἱ δειπέσε κερκίς, cf. K 390, λ 527 μ 416 -χθη (Od.'s ship) πᾶσα Διὸς πληγεῖσα κερανῶ (πέσον δ' ἐκ νηὸς ἐταίροι) = ξ 306 shook, shuddered rather than 'was) sprung round': fits better w. πᾶσα 'from stem to stern' 2 h. Cer. 183 (ἀμφὶ δὲ πέπλος) θεῶς -ζετο ποσσίν, context allows a transl. as if from ἐλίσσω ('s' enroutait' Humbert, 'si avvolgeva' Cäsola), but shook, quivered, fluttered is favoured by the 12 form (-ιζ-) and by Φ 507 (ἀμφὶ δ' ἀρ' ἐάνος τρέμει)

D h. Merc. 306 ci. J. N. O'Sullivan

'Ελένη [39', 20°, 10H, 17°] E unbek., Zahg. m. Pflanzen u. ἐλένιον od. ἐλάνη / ἐλένη 'Fackel' (auch [heiliger] 'Korb' u.a.) mögl., s. L⁴ 315, v. Kampzt 332f., wo auch Belege für außerep. F- (im fgrE aber keine *F-Wirkg.), jedoch Göttin H. (s. B. Vorbem.) evt. vorgriech. (s. Bölte, RE VA, 1934, 2363ff. u. L⁴ 989) u. dann wohl auch ihr N.

F -η 20, Vok. -η 1, -ης 19, -η 6, -ην 22; unbest. 18 M [..2] -η ταυπέπλοισ Γ 228, δ 305, ο 171; -η Γ 171 24 ≅ Z 343, δ 121, Hes. fr. 176,7; -ης ο 126; -ην H 401 [..2] Ἀργεῖη/ης/ην -η/ης/ην Z 323 / Hes. fr. 200,2; 204,43. 55 / B 161 = 177, Δ 174, Hes. fr. 204,62; -η Γ 426, Z 360 (Vok.), Ω 761, ο 104. 123; (was) F 356 = 590, λ 438, Hes. fr. 199,2; -η λευκωλέω (εὐπατερεῖη) Γ 121, χ 227; -η Γ 70 28 ≅ 91, δ 12. 130; -ην Γ 282 ≅ 285. 383, Z 292, λ 125, δ 569, Hes. fr. 204,91 [..2] Ἀργεῖη -η, Διὸς ἐκγεγαυῖα, δ 184, ψ 218; 1 Γ 199. 418, δ 219; Ἀργεῖη/ην (δ') -η/ην 32 δ 296 / Γ 458 ≅ H 350, Δ 19, I 140 = 282, ρ 118; -η ο 100. 106; -ης 'πόσις' / ἐνεκ' ἠνκόμοιο Γ 329 = H 355 = Θ 82 ≅ N 766 ≅ Δ 369 ≅ 505 / I 339, Op. 165; -ης T 325, ξ 68, ο 58; -ην Γ 154. 161, X 114, Cypr. fr. 6,1 p. 24 in Prosa: 36 Hes. fr. 24,358; Cypr. fr. 8 p. 25; 8 p. 160 Be., Cypr. ap. Procl. 90. 97. 99. 100. 105. 154. 157 p. 78ff. Sev. (p. 17f. Ki.); II. Parv. fr. 16. 17 (p. 45f. Ki.); II. Parv. ap. Procl. 216. 225 p. 89f. Sev. (p. 36f. Ki.); II. Pers. ap. Procl. 259 p. 92 Sev. (p. 49 Ki.); Cycl. fr. 2 p. 193 Be.; Cin. ep. fr. 3 p. 197. | Nicht berücksichtigt. Epith. u. formelh. Wendg.: εὐπατερία Z 292; καλλίκομος/πάρος ο 58. 123, ὀγεδανή T 325; δία γυναικῶν Γ 171. 228, δ 305, ο 106; κόρη Διὸς 44 αἰγούριο Γ 426

L 'Bethe, RE XIV, 1912, 2824ff.; 'ders., Homer III; 'Preller-Robert; 'Nilsson, GrR I; 'Focke, Gymn. 65, 1958, 383-401; 'Kullmann, Quellen; 'ders., Poetica 2, 1968, 20ff.; 'ders., Gn. 49, 1977, 534ff.; 'Reckford, GRBS 5, 1964, 5-20; 'Lendle, A & A. 14, 1968, 63-71; 'Marg, Hesiod; 'J. Kakridis, Homer Revisited, Lund 1971, 25-53; 'Snell, in: Festschr. G. Storz, Frankfurt/M. 52 1973, 5ff.; 'v. Geisau, Kl. P. II, 1975, 989f. (m. Lit.); 'H. Homeyer, D. spart. Helena, 'Wiesb. 1977

B im fgrE fast ausschließl. die T. des Zeus u. Frau d. Men. im Zshg. m. d. troj. Krieg, aus and. Sagenkreisen erwähnt nur d. Entführg. durch Theseus (s. 2d); auch von der urspr. Göttin H. (Vegetationsgöttin nach L⁴, L² II 1,337ff., L⁴ 211. 315. 457f., L⁴ 989; and. Wilamowitz, GlH I 226 A. 1; nach L. R. Farnell, Gr. Herocults, Oxf. 1921, 323ff. ist d. Göttin H. ggüber der Heroine sek.) nur noch Spuren, bes. i. d. Geneal., s. Ia; evt. wichtig f. d. Charakter e. solchen Göttin der Vgl. m. Art. δ 122 (s. L³ a.O., L⁴ 315) 1 Allgemeines 64 1a Geneal.; Eltern: allg. T. des Zeus (z.B. Γ 199. 426, δ 272. 569); M. bei Hom. nicht genannt, aber wohl Leda (and. L⁴ 256, L³ 392f., vgl. aber Γ 238 m. λ 298; die 'Eltern' Γ 140 demnach Leda u. Tynd.), nach Hes. fr. 24 68 e. Okeanide (s. L³ 340), nach Cypr. fr. 6,1 p. 24 Nemesis (geht nach L⁴ 256 auf kult. Bzgh. zurück, aber wahres. sek. Erfindg. in Hinblick auf Zeus' Pläne, s. 2a) Geschwister: von d. Mutter her Dioskuren: Γ 238ff. (Verh. zum Vater bleibt offen, s. II Sp. 314,22ff.), vgl. ferner Hes. fr. 197,3ff.; Schwestern Timandere u. Klyt.: Hes. fr. 176,7 (vgl. fr. 23,7ff., λ 438 H. nb. Klyt.). Männer: außer Men. u. Paris auch Deiph. (δ 276, II. Parv. ap. Procl. 216 p. 89 Sev. [p. 36 Ki.], II. Pers. ibid. 259 p. 92 [p. 49 Ki.]); zu Theseus s. 2e Kinder: von Men. m. d. Hermione: δ 12 (danach d. einzige Kind), Hes. fr. 204,

94f. (zu *δέλπρον* s. L¹³ 49ff.), wohl auch *Γ 175* (*παῖδα*); nach Hes. fr. 175 auch d. Nikostratos u. evt. mehrerer Kinder (*ἀνδράραρ*, vgl. L¹³ 510), nach Cin. ep. fr. 3 p. 197 außerdem d. Ariaitchos u. d. Maraphios (s. L¹ 2830f.); zu Kindern von Paris ('Cypr.' fr. 9 p. 121 Allen) s. I Sp. 470, 74ff. 1b Bzgh. zu and. Pers. Ag.: *Γ 178ff.*, Hes. fr. 197, 4ff.; Ach.: Hes. fr. 204, 91f., Cypr. ap. Procl. 157 p. 84 Sev. (p. 20 Ki.), *T 325*, vgl. L⁹ 19, L¹¹ 507ff. 512f.; Ant. u. Antimachos: *H 357ff.*, vgl. *Γ 203ff.*, *A 123ff.*, s. a. L⁸ 275ff.; Hektor: *Z 343ff.*, *Ω 761*; Hekabe: *Ω 770*; Idom.: *Γ 230ff.* (H. erwähnt ihn, obwohl nicht nach ihm gefragt), vgl. Cypr. ap. Procl. 98 p. 17 Sev. (p. 17 Ki.); Hes. fr. 204, 56 (Freier), vgl. L¹¹ 506; Priam.: *Γ 161ff.*, *H 365* (vgl. aber V. 345), *Ω 770*; Od.: *Γ 200ff.*, *δ 235ff.*; *δ 143*, o 171ff.; Hes. fr. 198, 2ff.; Pen.: *ψ 218ff.*; Tel.: *δ 143*, o 126ff., *ι 118*; ferner Ägypter: *δ 130* (Alkandre, Polybos), 228 (Polydamna, Thon); Kat. d. Freier s. 2a 1c Heimat; abgesehen von ihrem Aufenthalt in Troja, Lak. (*Γ 239*, 383ff.; Od. allg., Hes. fr. 198, 7), nach L¹ 2931f. wegen Epith. *Ἄγγειν* (s. M, vgl. *Ἀγγεῖσιν* Hes. fr. 23a, 20) u. *Z 323* urspr. Argos, doch s. I Sp. 1193, 67ff. 1d Charakterisierg. 1dα Schönheit: H. die schönste Frau, überall vorausg. (*I 140* = 282 *μειθ' ἤν κάλλισται*, Parisurteil usw.); keine Be., allenf. Umschr. der Schönh. (Hes. fr. 196, 5; 199, 3), Epith. konventionell (s. M, vgl. L¹⁴ 10); sinnfällig gemacht durch ihr Auftreten im *Γ* (145ff., bes. 156ff.; *αἰώς θεῆς εὐκλειαν*), vgl. L¹³ 9f. 1dβ Charakter, 'Schuld', Wertung; einheitl. konzipierte 'Gestalt' vor allem i. d. Il., ähnl. i. d. Od.; s. allg. L⁸, L¹⁰, L¹¹, L¹², ferner L⁷, Schadewaldt, Homers Welt 80. 197. 214. 219, Ryan, CJ 61, 1965, 115ff. 1dβaa Pias; Charakter best. durch ihre (in ihrem eigenen Wesen beruhende, s. II Sp. 199, 73ff. u. 198, 12f., vgl. L¹³ 12) Abhängigk. von Aphr., sowie ihren, wenn auch vergebll. Widerstand (*Γ 383—447*), ferner einers. durch d. Bewußtsein ihrer 'Schuld' u. der allg. Verurteilg. u. andererers. ihres 'hist.' Ranges u. ihrer Würde H. im eigenen Urteil (vgl. L¹³ 10f.), negativ: *Z 344*, 356, vgl. *Γ 180* (and. *Z 349*, 357); *Γ 176*, 404, 412, *Ω 768f.*, *Γ 242ff.* (H.'s Deutg. der Abwesenh. ihrer Brüder vor Troja); *Γ 173*, *Z 345*, *Ω 764* Wertbewußtsein: *Γ 125ff.*, *Z 357f.* 350, vgl. *Γ 428ff.*; zum Verh. zur eigenen Vergangenheit. s. L⁷ im Urteil d. anderen: Ursache d. Kriegeres (*B 161+*, *I 339*, *T 325*, *X 114*); verwünscht bzw. weggewünscht (*Γ 154ff.*), beschimpft (*Ω 768ff.*) u. gehaßt (*Ω 775*, vgl. d. Drohung Aphr.s *Γ 416f.*), jedoch nirg. direkt pers. verurteilt; Schuld gelegnet von Priam. *Γ 164* (ähnl. H. selbst *Z 349*, 357); Formel *B 356+*, H. als Opfer 1dβbb Odyssee (vgl. L¹³ A. 19, Lorimer, Monuments 518ff.); d. lebenskluge Gemahlin d. Men. mit d. interessanten Vergangenh., auf die geleg. reflektiert wird: Schuld am Krieg: *ι 118*, vgl. *λ 438*, *ξ 69*; *χ 227*, aber ebf. nicht pers. verurteilt: *ψ 218ff.*, allerd. verwünscht (*ξ 68f.* von Eum.: *ὠφελ' ἦς ἀπὸ φύλον ὀλέσθαι*); H. eigene Beurteilg.: *δ 145*, 260 Lebensklugheit: *δ 140ff.* 219ff.; o 176; o 100ff., bes. 126ff. 2 Handlung; zum Verh. von Il. u. Od. zu Ante- u. Posthom. s. allg. L² 227ff., L⁸; Dähle, Homer-Probleme 9ff. u. L⁸ 2a vor der Il.; Zeugg. der H. mit Nemesis, wohl im Zshg. m. d. 'Zeusplan': Cypr. fr. 6, 1 p. 24, vgl. fr. 8 p. 160 Be.; nach L⁸ 255f. auch in Il. vorausg., doch s. o. 1a; and. Motivierg. d. troj. Kriegeres evt. Hes. fr. 176, 7 Entführg. durch Theseus s. 2d Brautwerb. g.; z. Verh. des Freierkat.s Hes. fr. 196—204 zum Schiffskat. u. Apollod. Epit. 64 3, 11ff. (diese aus den Kypri.) s. L⁸ 137ff., L¹¹ 485ff., Dähle a. O. 29ff.; zur Rolle d. Dioskuren (z. B. Hes. fr. 197, 3) bzw. d. Tynd. s. L¹¹ 508; Freier (soweit erhalten) bei Hes. (fr. 197ff.; 204); Men., zwei S. d. Amphiaros, Od., Thoas, Podarkes u. Protes., Menesth., Lykomedes, Aias, Elephenor, Idom. Freiereide: Hes. fr. 204, 78; nach L⁸ 137 auch i. d. Kypri. (dazu s. a. L⁸ 233) u. Il. (*A 152ff.*, *B 339ff.*) vorausg.; gg. das letztere Dähle a. O. 29ff. u. L¹¹ 507; vgl. noch Webster, Mykene 242f. Parisurteil; H. als Lohn: Cypr. ap. Procl. 90 p. 78 Sev. (p. 17 Ki.), vgl. *Ω 25ff.* (H. nicht genannt) Raub der H.: Cypr. ap. Procl. 97. 99. 100 p. 79 Sev. (p. 17 Ki.); nach Hes. fr. 358 hat Paris allerd. nicht H., sondern nur ihr Eidolon besessen, vgl. aber L¹³ A. 18 Liebesvereini-

gung nach Cypr. a. O. 100 noch in Sparta, nach *Γ 445* erst auf d. Insel Kranas; Fahrt nach Troja: nach *Z 292* waren Paris u. H. in Sidon; nach Cypr. a. O. 103ff. hätte Paris durch Sturm verschlagen Sidon erobert, dagg. wäre er nach Cypr. ap. Hdt. 2, 216 (p. 15 Ki.) ohne Umweg u. Störung nach Tr. zurückgekehrt; zum Problem s. Huxley, GRBS 8, 1967, 25—7 Hochzeit in Troja gefeiert: Cypr. ap. Procl. 105 p. 79 Sev. (p. 18 Ki.) Gesandte fordern H.s Rückgabe: Cypr. a. O. 152 p. 84 (p. 19 Ki.), wohl ders. Sachverhalt wie *Γ 203ff.* usw., St. u. Lit. s. 1b unter 'Ant.' Ach. trifft H. mit Thetis' u. Aphr.s Hilfe: Cypr. a. O. 157f. p. 84 Sev. (p. 20 Ki.) 2b in der Il.; nach *Ω 765* zwanzig Jahre seit Verlassen d. Heimat, zu weitgehende Folgerungen daraus f. d. Vorgesch. bei L⁸ 267; *Γ 67ff.*: d. Zweikampf von Men. u. Paris, Mauerschau; *Γ 383ff.*: Aphr., H. u. Paris, s. L¹⁰; *Z 343—360*: H. u. Hektor; *Ω 761—776* Totenklage um Hektor (nach Androm. u. Hekabe) 2c nach der Il.; nach Paris' Tod heiratet Deiph. sie: Il. Parv. ap. Procl. 216 p. 89 Sev. (p. 36 Ki.), vgl. *δ 276* (Helenos Nebenbuhler?: L² 251) Od. in Troja von H. erkannt; beraten d. Eroberg.: Il. Parv. a. O. 229 p. 90 Sev. (p. 37 Ki.), *δ 242—264*, s. L² 253 H. am hölzernen Pferd: *δ 274ff.*, s. L² 252, L¹² 42ff. H.s Rückgewinnung: Men. tötet Deiph. u. führt H. zurück: Il. Pers. ap. Procl. 259 p. 92 Sev. (p. 49 Ki.); Men. verschont H., als sie ihm ihre Brüste zeigt: Il. Parv. fr. 16 p. 45; Ag. gibt mit H.s Zustimmung. Theseus' M. Aithra (s. 2e) an ihren Enkel Demophon zurück: ebd. fr. 17 p. 46 Heimfahrt aus Troja: *δ 125ff.* 227ff. (in Ägypten) 2d in der Od. s. o. 1dβbb 2e H. in and. Sagenkreisen; Cycl. fr. 2 p. 193 Be.: Theseus entführt H. nach Aphidna (s. d.); Kastor u. Polyd. befreien sie u. nehmen Theseus' M. gefangen; im Kyklos i. d. Trojahandlg. integriert (Il. Parv. fr. 17, s. o. 2c), evt. schon i. d. Il. vorausg., s. *Γ 144* u. dazu Disk. bei L⁸, L⁷ u. Dähle a. O. 29ff., allg. L⁴ 375f. D Hes. fr. 200, 11 suppl.; *ψ 81a* (beide = *I 339^{ex.}*) B. Mader

Ἑλενος E s. Ἑλένη E M 1 [—] -ος Πριάμοιο φίλος παῖς H 44 [—] Πριάμῳδης -ος Z 76; -ος M 94, N 576; -ον E 707, Ω 249 [—] -ω ἤρωι ἀνακτι N 582 2 [—] βῆνη θ' -οιο ἀνακτος N 758 ≈ 770 ≈ 781. Prosa: Cypr. ap. Procl. 92 p. 78 Sev. (p. 17 Ki.), Il. Parv. ebd. 211 p. 89 Sev. (p. 36 Ki.)

B I Tr., S. d. Priam. (s. M, ferner M 94, Ω 249) u. d. Hekabe (Z 87); s. Geschwister: Hektor (Z 102, H 48), Deiph., nb. dem er häufiger genannt (M 94; N 758+), weitere s. Ω 249ff.; zu Kassandra s. u. Seher, diese Funkt. (Z 76 *οἰωνοπόλων ὄχ' ἄριστος*, H 44f.) tritt i. d. Il. zurück (wegen Pulyd.?, ähnl. wie Kassandra?), ansch. aber wichtig im Kyklos (vgl. G. Jachmann, Festschr. Kroll, Köln 1949, 2ff. 44f., dagg. Kullmann, Quellen 246f.); H. u. danach Kassandra prophezeien vor Paris' Abfahrt (Cypr. a. O.; nach Kullmann a. O. 245 E 63f. vorausg.), Il. Parv. a. O. hilft H., von Od. gefangen, den Gr. mit s. Sehergabe. Aias Krieger u. Heerführer: M 94 (führt m. Deiph. u. Asios e. Kontingent), N 576 (tötet Deipyros), N 582 (von Men. verwundet)

II Gr., E 707 (*Οἰωνοῖδην θ' -ον*), von Hektor getötet, Gefallenenknt. D zu Cycl. fr. dub. 18 p. 198 Be. (S. d. Hel. u. d. Paris) s. I Sp. 470, 75ff. B. Mader

ἑλεόθροπος im ἑλος (s. d.) wachsend (vgl. *δραεῖτροπος*) B 776 (*ἱπποῖ*) λυτὸν ἐρεπτόμενοι -όν τε σέλινον (sc. bei d. Schiffen weidend), kontrast. sachl. Θ 564 (gefüttert, s. a. 504) ≈ E 196, form. h. Merc. 107 R. Führer

ἑλεοῖσιν (n. od. m.) E unbek., s. aber L¹; -ος Ath., -ον Ar.+ (vgl. L² 272 A. 5), allerd. nicht notw. ders. Gggt. gemeint; anal. t. t. auf -εος u. -εον (s. Frisk s. v.) Σχ sch. D I 215: ἐπὶ τῶν μαγειρικῶν τροπεζίων, sch. I 215a: ἐπιμήγεσι, οἷς ἐξ ἐλείων ὀρθῶν πεπλεγμένους L¹ Kuiper, Gl. 21, 1933, 272ff., *Bruns Arch. Hom. Q 49. 51

B Tisch o. ä., auf d. das in Stücke geschnittene u. gebratene Fleisch abgelegt u. in Portionen geteilt wird

ξ 432 βάλλον δ' εἰν οἴσιν, ἀλλῆλα (d. Fleisch) ἄν δὲ οὐ βώτης ἴστατο δαιτρεῦσαν, dann V. 434 διεμοιράτο, 436 νείμεν (vgl. I 217); anal. I 215₁, ἔχευε, wahrsch. nicht ident. mit d. κρειῶν πίνακες α 141⁺, dann hier ein Tisch (zum Pl. s. Schwyzer II 43), vgl. h. Merc. 127f. (λεῖψ ἐπὶ πλαταμῶνι) B. Mader

ἑλεόν hapax erbärmlich, mitleiderregend Op. 205 ὄν . . . μύρετο (ἀπδῶν), bei Hom. dafür ἑλεεινά (z. B. τετριγῶτας B 314) od. οἴκτ' ὀλοφυρομένη (δ 719⁺), beide fehlen bei Hes.; ἑ. ad hoc statt ἑλεεινά?; dagg. spricht d. Sperrung. Dann evtl. das reg. Adv. dieser Bed. in Hes. 12 Sprachbereich (über inn. Akk.?, vgl. Schwyzer II 76); vgl. Troxler, Sprache Hesiods 172f. u. West z. St. B. Mader

ἑλεος E ohne Etym., evtl. zu ἑλεεῦ o.ä. Klage-rufen. — Abl.: ἑλεέω/αἰρω, ἑλε(ε)ώνος, ἑλεόν; νηλεῖς (od. retrograd dazu?, s. Frisk s.v.)

L ¹W. Burkert, Zum altgriech. Mitleidsbegriff, Diss. Erlangen 1955, ²Schadewaldt, H. 83, 1955, 129ff., ³Seyffert, Gn. 31, 1959, 389, ⁴A. Paul, s. ἑλεαίρω L; Nestle, H. 77, 1942, 48. 70. 76f. (Verh. zu φιλή), G. Scheibner, Aufbau d. 20. u. 21. Buches d. II., Borna 1939, 93ff. (Unbarmherzigk. Ach.s als Motiv)

B Erbarmen, Mitleid Ω 44 (Ap. über Ach. wegen d. Leichenschändg. :) „ον μὲν ἀπέλασεν, οὐδὲ οἱ αἰδῶς γίνεταί“, vom christl. Mitleidsbegr. (συμ-πάθειν) zu trennen; „bloßer Affekt d. Jammers u. d. Rührung“ (L³ 393; vgl. grundsätzl. L²), doch ist ἑ. offenbar Teil d. normalen Menschlichk. Wortf.: s. L⁴; zum Verh. zu ἑλετηός s. Benveniste, Noms d'agent 66 B. Mader

ἑλετός einzufangen I 409 (ἡλιόστοι sind Rinder, κτητοὶ Dreifüße) ἀνδρὸς δὲ ψυχῆ πάλιν ἔλθειν οὐτε λείπῃ ἢ οὐδ' ἤ, vgl. λ 204f. (ἔθελον μητρὸς ψυχὴν ἔλεῖν); der Inf. konsek.; vgl. noch παλινάγρετος E.-M. Voigt

ἑλεύθερος* Erbwort, vgl. lat. liber; zu myk. e-re-u-te-ro s. ⁺Frisk III 85 u. Y. Duhoux, Aspects du vocabulaire économique myc., Amsterdam 1976, 161ff. — Abl. ἑλευθήρ?

L K. Raaflaub, Zum Freiheitsbegr. d. Gr., in: Typenbegriffe 4, 1981, 180—405, bes. 185ff. 229ff. m. Lit. (S. 340ff.); F. Càssola in: Synteleia Arangio-Ruiz, Napoli 1964, 269—79; Wickert-Micknat, Unfreiheit 127ff.

B frei, unabhängig, Freiheits-, ἑλευθ- im fgrE noch seltener als der Ggs.begr. δουλ-, nur Adj. zu ἡμαρ u. κρη- τέρη in deutl. poet. Verwendung. (zum Gebr. d. Adj. statt Gen. s. Schwyzer II 177f.) Z 455 (Hektor zu Androm.: „δτε κεν τις Ἀχαιῶν) δακρυδέσσαν θηται, ἰ-ον ἡμαρ ἀπώ- ρας“, vgl. ἀνάγκη V. 458, δούλιον ἡμαρ V. 463 II 831 (Hektor zum sterbenden Patr.): „ἔφησθα πόλιν κεραιζέ- μεν ἀμῆν, Ἰ Τρωιάδας δὲ γυναικας ἰ ἰ ἄξειν“ ≈ Y 193 (Ach. über d. Eroberg. von Lyrnessos), wohl sek. ggüber δούλιον (bzw. ἀναγκαῖον) ἡμαρ, wo ἡ. noch Zeitpunkt s. Zu- standsänderung, während hier Adj. + ἡ. als Umschr. von ἑλευθερία (nicht im fgrE) nur mehr Zustand Z 528 (Hektor zu Alex.: „αἶ κέ ποδι Ζεὺς δώη θεοῖς) κρητήρα στήσασθαι -ον ἐν μεγάροις“, bei Festmahl od. Symposion zur Feier d. Vertreibg. d. Gr., wobei aus e. Mischkrug d. Göttern Libation dargebracht wird; sicher nicht nur auf Gesprächspartner bezg., sondern auf Tr. insgesamt. Gedachter Ggs. jew. die Eroberg. Troias (bzw. Lyrnessos) m. Versklavg. d. Frauen u. Auslöschg. der selbst. Gemeinde. Die gemeinte Freiheit also sowohl d. persönl. der Individuen (auch der Männer, bei denen sich als den Verteidigern d. Ggs. auf „Freiheit od. Tod“ zuspitzt) wie d. polit. der Gemeinde, beide hier unlösbar miteinander verbunden. Persönl. Freiheit als Ggs. zu Knechtsch. besteht also im Wesentl. im Fehlen d. Zwangs, für andere zu arbeiten. Freih. der Gemeinde dabei Vorausss. u. Garantie der persönl. Freih., nicht bloß deren Summe. Der mögl. Sonderfall eines Flüchtigen, Fremden, der ohne 'Bürgerrecht' persönl. frei ist, bleibt bei dem hier pointierten Ggs. außer Betracht; auch and. Aspekte od. Bedingungen von 'Freiheit' (wie Eigentum, Herkunft u.s.) hier nicht erwähnt, aber deswegen i. d. Gesellsch. des

fgrE nicht notw. abwesend. Der hohe Wert d. Freiheit nicht ausdr. geschildert, zeigt sich aber u.a. in der 'Freiheits'feier, i. d. stark poet. Diktion der Stellen mit ἑ. sowie i. d. sehr neg. Sicht des Ggt.s (z. B. Z 456ff., ρ 322f.); daß ἑ. selten vorkommt od. daß von Freih. nur im Zush. ihres (meist nur vorgestellten) Verlustes d. Rede ist, spricht nicht dagegen. Sonst vgl. ἀνάγκη/αἴη, -αῖος, δούλος, -οσύνη, ἀρρήτωρ, δήμος D Eumel. fr. 13, 2 p. 193 (= Page fr. 696) τῷ γὰρ Ἰθωμάτα καταθύμιος ἐπλετο μοῖσα ἰ ἰ ἀκαθὰ(ῖν κιδάραν) suppl. Bergk) καὶ ἐλεύθερα σάμβαλ' ἔχοισα (Erg. d. Verses zum Hex. nicht zwingend, s. Bowra, CQ 13, 1963, 145), ἑ. hier entweder auf Subj. bezg. 'in Freiheit', dann σάμ- βαλα allg. für Bewegungsmöglchk., od. zu σαμβ. als Bez. best., einen Freien kennzeichnender Schuhe od. der San- dalen überh. als typ. für Freie [im Ggs. zu Sklaven]; vgl. Bowra a. O. 145—53 M. Schmidt

ἑλευθήρ Geb. Th. 54 Μημοσύνη, γουνοῖσιν -ος μεδέουσα, ferner im Kultort, Lokal. nicht mögl.: nach Wilamowitz, GH I 245, West z. St. Eleutherai am Kithairon, nicht zu beweisen. Nähe zum Olympe (vgl. V. 52 u. 62) allerd. nicht erforderlich., vgl. Vbd. zw. helikon. u. olymp. Musen (and. Verdenius, Mn. IV 25, 1972, 245, aber 'Böotien' rel. kaum näher als d. Kithairon) B. Mader

ἑλευσίν(δης) S. des ἑλευσίνος (od. ἑλεῦσις) = Keleos, h. Cer. 105 (-αω)

ἑλευσίν(ος) B Eleusinier h. Cer. 266 παῖδες -ον D als Adj. Σ 551a -ης Δημήτερος, vgl. h. Cer. 356. 490

ἑλευσίς E wohl eher vorgriech., s. Lit. bei Eilei- θουια, ferner Schachermeyr, Minoische Kultur, Stuttgart. 1964, 141, s. B. zur Kontinuität. — Abl. ἑλευσίνος M [.. 2] -ίνος κρατῶν πτολιέθρον h. Cer. 356; ἑ-ίνος θουέσσης, h. Cer. 97. 490 [.. 2] πτολιέθρον ἰ ἰ h. Cer. 318 Prosa: Hes. fr. 226, Mus. fr. 20 Diels L bei E. Meyer, Kl. P. II, 1975, 246f.

B Stadt, ca. 20 km westl. von Athen, ggüber Salamis; bei Hom. nicht erwähnt (zu ihrem Fehlen in Schiffskat. s. H. S.-L. 56); berühmt durch Dem.-Perseph.-Kult u. die ihnen geweihten Mysterien (θύγα u. Cer. 273. 476, δημομοσύνη V. 476, ἑερά V. 481), deren 'Gründg.-gesch.' der h. Cer. gibt (zu seinen spez. eleus. Elementen s. Lesky, RE Suppl. XI, 1967, 139) zugleich m. Einzelh. über Ἐ. (Parthenosbrunnen V. 99f., Βαλλεῖς V. 266ff., Tempel, Altar usw. außerhalb d. Stadt V. 270ff. 296ff. 319; myth. 'Gesch.': Keleos Eleusinides u. die üb. Könige V. 96f. 105. 150ff. 477). St. u. evtl. 'Dem.'(?)=Heiligtum wohl schon myk. (Telesterion über myk. Sakralgebäude, s. V. R. d'A. Desborough, Last Mycenaean s. . . , Oxford 1964, 43. 114f., Nilsson, Myc. Origin 161, Westber, Mykene 166f. 188f.), Kontinuität allerd. nicht gesichert (s. Desborough a. O.). | Nach Hes. fr. 226 nahm Dem. die Kychreusschlange in E. als ihre 'ἀμφίπολος' auf; nach Mus. fr. 20 Diels wäre Kaukon, Begründer eleus. Mysterien in Messenien, aus E. B. Mader

ἑλευσομαι s. ἔλθειν

ἑλεφαῖρ(ω) E viell. mit ebf. unklarem ὀλοφῶϊος verw. — Abl. ἑλεφήνωρ Σχ sch. D Ψ 388: -ηγά- μενος δι' ἀπάτης βλάνας, sch. Barn. τ 565: -αἰονται ἔξα- πατῶσιν L Amory, YCIS 20, 1966, 3ff. (m. Lit.); Luther, Wahrheit u. Lüge 52f.

B trans. Med., Präs. u. Aor.: heimtückisch, durch Täuschung Schaden zufügen, Subj. Gott, göttl. Mächte, von Göttern abstammendes Ungeheuer; belegt nur im fgrE Ψ 388 οὐδ' ἄρ' Ἀθηναίων -ηγάμενος λάθ' Ἀπόλλων ἰ Τυδείδην, vgl. βλάπτη V. 387 u. V. 384 zur Handlg. d. Ap. τ 565 (zwei Arten Trauma, d. einen kommen) διὰ πριστοῦ ἑλέφαντος, ἰ οἱ δ' -αἰονται, ἐπεὶ ἀκρίαντα φέροντες (die andern kommen διὰ ξιστῶν κερῶν u. ἐνυμα κραι- νοισι) sie fügen Schaden zu, indem sie nichterfüllbare Worte bringen, sc. dem, der sich auf sie verläßt (Luther:

„sie enttäuschen“, Amory 32: „you will come to grief“), also nicht allg. Ggs. 'falsch' u. 'wahr' (ἔνυμα). Zur Frage, ob überl. Ggs.paar Horn- u. Elfenbeintore etymologisiert erkl. wird od. ob umgekehrt aus d. Verben die Bez. der Tore herausgesponnen, s. Amory a. O. Th. 330 (ἔνθα οἰκείων (d. nemeische Löwe) αἰρετο πύλ' ἀνθρώπων, 'κοιρανίων Τρητοῖο, vgl. Maehler zu Bacch. 9,6-9, spez. Nuance unklar, vgl. δῆλημα von Schlange h. Ap. 8 364 Wortf.: s. ἀπατάω, ἀάομαι, βλάπτω, δηλέομαι; zu arglistigem Handeln von Göttern vgl. auch E 563f., N 434ff., Π 791 (ἀπιθεν!), X 297ff., Ω 33 (δηλήμονες), h. Merc. 541ff. (Orakel), ὄδο; als Beiw. d. Traumes

κλήιδ') καλὴν χαλκείην (χρυσείην vulg.): κώπη δ' -ντος ἐπῆεν, vgl. d. myk. Spiegel- u. Schwertgriffe bei L³. Summarisch: δ 73 (Pracht im Haus d. Men.: χαλκοῦ τε στεροπῆν) χρυσοῦ τ' ἠλέκτρον τε καὶ ἀργύρου ἠδ' -ντος, vieler u. a. mit E. geschmückter Geräte (viell. auch von Wandbelägen aus ἐ.?, s. L⁷) 2b im Gl. u. myth. s 196 (Ath. verschönte Pen.) λευκοτέρην ... μιν ἤθεκε πριστοῦ -ντος, vgl. Δ 141 (in 1), L⁸ τ 563. 564 (2 Traumforten, d. eine) κεράσει τετεύχεται, αἰ δ' -ντι· ἴ τῶν οἱ μὲν κ' ἔλθωσι διὰ πριστοῦ -ντος, ἴ οἱ δ' ἐλεφαίρονται, zur 'Etyim.' s. v. ἐλεφαίρω, zum Ganzen L¹¹ (ἐ. als Luxusmaterial m. Täuschg. assoz.) H. W. Nordheider

M. Schmidt

Ἐλεφας* E Fremdw., vgl. noch ägypt. ἄβυ, lat. ebur, die lautl. anders M [-ῶ-] -ντι E 583, τ 56; -ντα Δ 141 [-ῶ-] -ντος φ 7 [-ῶ-] ἠδ' / αἰ δ' -ντος/ι δ 73. τ 563, φ 200; (νεο)πριστοῦ -ντος θ 404, s 196, τ 564; -ντι Sc. 141

L. Allg.: ¹Barnett, JHS 68, 1948, 1ff.; ²Gross, Kl. P. II, 1967, 247f.; ³R. Hampe-E. Simon, Tausend Jahre frühgriech. Kunst, München 1980, 212ff. (myk. Elfenbein). Zu ἐ. in Linear B: ⁴Heubeck, Lineartafeln 82f. 93f. Zu 1: ⁵Wiesner, Arch. Hom. F 19f. 57f. 108, ⁶Folting, BJ 167, 1967, 11ff.; zu 2a: ⁷Phön. Elfenbeine, Bildheft d. Bad. Landesmus. Karlsruhe 1973 (bearb. von J. Thimme), B. Freyer-Schauenburg, Elfenbeine aus dem samischen Heraion, Diss. Hamburg 1966, V. Karageorghis, Salamis, Bergisch Gladbach 1970 (s. d. Register), Winter, Iraq 38, 1976, 1ff., s. a. hier s. v. δαδάλοος, -λλω, -λον, ὄπισος; zu 2b: ⁸Handschur, Farb- u. Glanzwörter 32. 96, ⁹Reiter, Bezeichnungen 27. 71; spez. zu τ 563f.: ¹⁰Rank, 32 Etymologiseering 104ff. ¹¹Amory, s. ἐλεφαίρω L

B Elfenbein; vorderoriental. E.-Schnitzereien (u., nachdem d. Bearbeit. erlernt war [s. 2a]), auch d. Rohstoff) wurden schon in myk. Zeit u. verstärkt ab 8. Jh. nach Gr. land importiert; d. Darst. von Luxus u. Pracht (in Π. deutl. m. Kleinasien vbd., s. 1) setzt wohl Bekanntschaft mit E.-Ggst.en (eher zeitgenöss. als myk.) voraus; d. Elefant, im 9. Jh. noch in Syrien zahlr. (L⁸), wird im 40 fgr E nicht erwähnt. ἐ. meist im gen. (dat.) mat.; außer 1 x Sc. nur 2 x Π. (mit expl. kleinasiat. Herkunft d. Ggst.en). 8 x Od. (wobei τ 56, φ 200 expl. gr. Fertigg.?) in Od.-Zeit das E. verbreiteter, od. handlungsbedingt i. d. Od. häufiger? Steht als Luxusmaterial nb. Gold, Silber u. ἠλέκτρον (s. 2a), billiger bei ähnl. Verwendung. ist κέρασ (s. L⁸). Epith. λευκός Sc. 141, vgl. E 583; (νεο)πριστός (3^o) könnte auf zugeschnittenes import. Rohmaterial gehen (s. Lorimer, Monuments 507; and. Treu, Ph. 99, 1954/55, 149ff.) 1 in Π. vom Pferdegeschirr E 583 (paphlagon. ἥριος; getroffen) ἥρια λεύκ' -ντι (-ντα v. l.) ... πέσον ἐν κονήσῳ, gewollter Kontrast von ἐ. u. κονήσ. E.-verz. d. Zaumzeugs in Knossos bildl. u. schriftl. bezeugt (L²) Δ 141 (wie) -ντα γινή φοίνικι μίγην ἴ Μρονίς ἠὲ Κάρια, παρήϊον ἐμμεται ἴππων (ἀγαλμα), so Men.' Schenkel rot von Blut (vgl. s 196 in 2b), seltenes Prunk- u. Repräsentationsstück (zur Technik d. E.-färbens [wohl ab 9. Jh.] s. L⁸ m. Lit.) 2 in Od. u. Sc. 141 2a von Ggst.; Prunkwaffen: θ 404 (bronzenes Schwert m. silbernem Griff als Versöhnungsgeschenk) κολέων δὲ νεοπριστοῦ -ντος ἄμφιδεδίγηται· πολέος δὲ οἱ ἄξιον ἔσται, ausföhrl. Beschr. zum Ruhm von Geber u. Empfänger Sc. 141 (Her.' Schild παραίολον, θαῦμα ἰδέσθαι, πᾶν κώκλω τιτῶν λευκῶ τ' -ντι ἴ ἠλέκτρον θ' ὑπολαμπές ἔην χρυσοῦ τε, Einlegearbeit. Möbel im Haushalt d. Od.: τ 56 (Pen.s Sessel) ὀνωτήν -ντι καὶ ἀργύρου (τέκτων ποιῆσ' Τικμάλιος), nicht 'gedrechselt' (wäre unwahrscheinl. märchenh. Prunk), sondern belegt mit Appliken (ὀνωτήν Hinweis auf Spiralornamente?); diese (Reliefplatten zum Anleimen u. ä.) e. beliebter phön. Exportartikel (s. L¹ 7), regten gr. Produkt. an; so hat evtl. hier d. Handwerker e. gr., redenden Namen (so Eckstein, Arch. Hom. L 19, and. [phön.?] L⁷); entspr.: φ 200 (Od.: „λέγος ἔξεν) δαυδάλλον χρυσοῦ τε καὶ ἀργύρου ἠδ' -ντι“, nicht notw. nur Belegen m. vorgefertigten Appliken gemeint, da E.-Schnitzen schon myk. bezeugt (L²); würde weniger zum hom. Grundherrn als zum Schützling d. Ath. passen. Ansch. kleine massive Schnitzerei: φ 7 (Pen. ergriff

'Ελεφήνωρ E zum VG s. Frisk I 493 s. v. ἐλεφαίρωμαι; vgl. Bechtel, Lexil. 120 B Gr., Führer d. euböischen Kontingents B 540 -ωρ, ὄζος Ἄρηος, ἴ Χαλκωδοντιάδης ... ἀρχός Ἀβάντων (V. 541 = Δ 464 = Hes. fr. 204, 53), von Agenor getötet Δ 463. Er ist e. der Freier d. Hel. Hes. fr. 204, 52, vgl. Kullmann, Quellen 153. Zu s. Rolle i. d. Posthomerica (trotz Δ 463ff.) s. Wilamowitz, HU 172, Kullmann a. O. 73f., vgl. Mayer, IDAI 40, 1925, 44ff. B. Mader

'Ελεών [2'] E wohl zu ἐλος, s. Wackernagel, Unt. 48 B Stadt in Böotien, B 500; z. Zt. Str.s (9,404f., vgl. Paus. 1,29,6) Dorf bei Tanagra, anhand Flu. Mor. 301a-c (s. C. Bursian, Geogr. von Gr. land I, Lpz. 1862, 223) allg. m. Kalkhügel bei Eleon (früher Pritsa) identif. (= Gaz. 427; arch. Befestigg., bes. große Bed. in myk. Zeit, s. H. S.-L. 24f.) K 266 (Autolykos raubte Eberzahnhelm) ἐξ -ος Ἀμύντορος Ὀρμενίδαο (δῆμον ἀντιτοροήσας), Heimat d. Amyntor (s. d.) I 447ff. Hellas im südl. Thess. (später auch Ormenion am Pelion), daher seit d. Ant. (s. Disk. sch. K 266a-c, vgl. Str. 9,439) versch. E. u. zwei homon. Amyntor postuliert, doch eher mehrf. Lokal. ders. Sagengestalt (s. Preller-Robert II 1032f.); im 'myk.' E. u. bes. i. d. Gegend von Tanagra ('Graike') alte Trad. mögl. (s. Γραῖα II, Γραϊκός, vgl. Kiechle, Lakonien 262 A. 1) B. Mader

ἐλθεῖν, ἐλεύσομαι [349¹, 463^o, 32^H, 27^H, 9^e] E Erbwort (Einzelh. unklar). — Abl. νηήλυδες, ἐπηλυσί; vgl. Ἠλύσιον, Εἰλείθια, Ἐλευσίς V Akt. Aor. Ind. ἦλυθον, 8, εἰσι 2, κατι 4, ἦλθον 14, ἐξί 1, ἐπι 1; ἦλυθες 7, κατι 1, ἦλθεσ 12, κατι 1; ἦλυθε(ν) 37, ἀμφι 2, ἀνι 1, ἀπῆλυθε 1, εἰσι 2, ἐξί 1, ἐπι 11, ὑπι 3, ἦλυθ' 14, ἦλθε(ν) 168, ἀνι 1, δι 2, εἰσι 7, ἐξί 1, ἐπι 9, κατι 2, μετι 1, παρι 1, ἦλθ' 20, εἰσηλθ' 1; ἦλύθουεν 1, ἦλύθουεν 6, κατι 4; ἦλθετε 1, ὑπι 1, ἦλθετ' 1, ἦλυθον 12, ἐπι 6, κατι 3, ἦλθον 31, εἰσι 1, ἦλθον 1; Konj. -ω 6, δι-ω 1, ἐπ-ω 1; -ης 5; ἠ-ησι(ν) 8, εἰσι 1, ἐπι 1, -ησ' 2, -η 24, ἐπ-η 2, παρ-η 2, ὑπ-η 1; -ησαν 1; ἠ-ωμεν 4, ἐξί 1; -ητε 1; ἠ-ωσι(ν) 4, ἐπι 1; -ωσ' 1; Opt. -οιμι 1; -οις 1; -οι 34, ἀπ-οι 1, μετ-οι 1, παρ-οι 1; 56 δι-οιεν 1; Imp. -έ 5, εἰσ-ε 2, ἐσ-ε 1, ἐξ-ε 1, μετ-ε 1; -ετ' 1, ἐσ-ετ 1; Inf. ἠ-όμεναι 10, ἐξί 1, ἠ-όμεναι 24, δι 3, κατι 2, παρι 1, -εῖν 32, ἐσ-εῖν 1, ἐξ-εῖν 4, παρι 3, παρ-εῖν 2; Ptz. Mask. -ών 75, ἀν-ών 4, εἰσ-ών 5, ἐξ-ών 4, 60 ἐπ-ών 16, μετ-ών 9; -όντι 2, -όντ' 1; -όντα 9, ἐξί 1, ἠ-όντ' 11, κατι 1; Nom. ἠ-όντες 1, ἐξί 1, ἠ-όντ' 1; Akk. -όντε 1; ἠ-όντες 22, ἐξί 1, ἐπι 1; -ούσιν 1; Fem. ἠ-ούσα 6, εἰσι 3, ἐξί 4, παρεῖσι 1, -ούσ' 2; -ούσαν 2; -ούσας 2; Ntr. -όντος 1 Pf. Ind. ἐλήλυθα 7, ἀπῆλυθα 1, ἐπι 1; ἐλήλυθασ 10; ἠ-ε(ν) 5, ἀπῆλυθε 2; ἐλήλυθον 2; ἠ-εῖ 6; Ptz. ἠ-ύως 2, ἐληλυθώς 1 Med. Fut. Ind. ἐλεύσομαι 8, κατι 1, μετι 1; ἐλεύσεαι 4, 68 παρι 1; ἐλεύσεσθαι 15; ἠ-όμεθ' 1; ἠ-ονται 3; Inf. ἐλεύσεσθαι 12, δι 2

M 1 eins. 1a im longum; ἦλθ' [2] ἀγγι-μολον δὲ ἴ -ω 387; - ἄνεμος h. Ap. 433; - Ὀδυσσεύς 2^o; 72 ἀγλ' ὄκα ἴ -μ 18; - φ 311 [2] ἔνεκ' - Ὀδυσσεύς τ 413 [2] ἄγγελος - ἐριόσιος h. Cer. 407; ἀγγιμολον δὲ σφ' / ἀγγρῖθεν - Ἐκάβητη Ω 283 / h. Cer. 438 [2] μετᾶγγελος - ἀμέμοισιν Ψ 199; (διαμπερὲς) - ἀλεγεινῆ 2¹; ἀντίος - Y 422; - ἐριόσιον φ 322; σγεδών - ν 162; - Y 473; εἰσο - B 321 1b im biceps; ἦλθ' ἴ [-] ὤς τ' - γ 194 2 [-] ὁ γέγων - δ 460; - Ω 514 2 zwois. 2a [-] ἦλθον/εσ(ε(ν))ετ', ἦλυθ'

γ 257, τ 549 in I 2 (s. a. G 1b) u. Φ 57 ὅδε wie ν 191 (ν 257) in I 2 (auch M 218; ο 175, π 206 = ω 322, h. Merc. 332 in II 7a bzw. I 3fβ); nur in dir. R. (8x am RAnf., vgl. O 175, δ 810 in 3εβ, A 207, H 25, Γ 428 in 3fa, Ω 104, λ 479 in 3fβ, λ 57+ in II 13); stets menschl. Subj., ν 309 u. letzte 3 St. von νόστος des Od. Ω 240 (habt ihr keinen eigenen Trauerfall) ὅτι μ' ἦλθετε κληθόντες; N 250 τίπτε ἡλθεες πόλεμον . . . λιπών, . . .; vgl. Z 254 (Pf.) sowie δ 810 in 3εβ λ 94 (τίπτε αὐτε φάος) ἦλθεες, ὄφρα ἰδῆ νέκρας . . .; vgl. κατ' Hes. fr. 280, 4 in II 8 κ 64 πῶς ἦλθεες, PNV; vgl. λ 57+ in II 13 π 23, PNV = ε 41 + π 461 ν 309 (sag niemandem οὐνεκ ἔρ' ἀλώμενος, vgl. λ 160 u. I Sp. 450, 14ff. Z 519 οὐδ' ἦλθον ἑταίμοι, ὡς ἐκέλευε; α 194 νῦν δ' ο 270 (νῦν) ε 1, πευσομένους πατρός, δ 317 ἦλθον εἰ τινά μοι κληθόνα, ἐνίοσπις K 440 (τεύχεα χρώσεια) ἦλθ' ἔχων (Rhesos) Φ 57 (θαύμα) οἶον . . . ὅδ' ἦλθε (ON^a ἐς πεπερημένος) zurück (V. 56 αδτις), vgl. V. 62 in I 1 π 7 ἦλθ' Ὀδυσσεύς καὶ οἶον ἱκάνεται = 27in. 55 (νῦν) ἦλθε μὲν αὐτὸς ζωὸς ἐφέστιος 8aabb Ind. sonst (außer δ 82 nur 3. P.), z. T. mit Dativgen. (A 708, δ 82, ε 51. 336+, ξ 267+; vgl. Φ 81+ in I 2, γ 306. 311 in 3dβ, N 794 u. π 18 in 3fa, μ 430 u. π 206+ in 3fβ, Ω 766+ in II 3), 8x am SA (z. T. Anaph.), 7x im NS; Subj. 7x göttl., sonst (A 708 tier. +) menschl. (impl. N 174+, vgl. N 172 in cc), γ 94 u. δ 82 von Atriden νόστος H 416 ἦλθε καὶ ἀγγελίην ἀπέειπε zurück (V. 413 ἀφορρον) γ 432. 435 ἦλθε δ' ἐμὲ γαλκιδὸς ἔπλ' . . . ἔχων . . . ἄθιγγ' ἰρῶν ἀντίστωα Aeth. fr. 1, 1 p. 34 ὡς οἶ γ' ἀμπίρῳ τάρων Ἐκτορός, Ἀμαζῶν Th. 176 μὲ νύκτ' ἐπάγων . . . Ὀδυσσεύς δ 322 (bis). 323 ἦλθε Ποσειδάων . . . ἦλθ' . . . Ἐρμείας, ἦλθεν, δέ . . . Ἀπῶλων ε 336 ἐσπέρως δ' ἦλθ' . . . μῆλα νομῶν ε 288 τότε Φοῖνις ἀνήγ' μ 18 μάλ' ὅκα ἦλθ' ἐντυναμένη (Kirke) τ 413 τῶν ἐνεκ' ἦλθ' Hes. fr. 43a, 77 δις ἡμέρας ἦλθε (Sisyphos) γυναῖκα, vgl. φ 20ff. γ 194 ὡς τ' ἦλθ' (Ag.) ὡς τ' (Aeg. κτλ.) δ 82 ὀδοδάτω ἔπει ἦλθον, 36 (Men.) A 708 τρίτω ἡματι πάντες (πανουδίη) ξ 267 βοῆς αἰόντες ἀμ' ἠοί . . . ε 436 ε 51 (Hilferuf) ἵ, ἔπειτ' (ἡέριος) H 275 εἰ μὴ κήρυκες . . . Γ 199 ὅτε τ' Ἀμαζόνες N 174 ἔπει VN^a νέες ἦλθον, γ O 549 Ω 495 δτ' (Gr.) K 540 ὅδ πᾶν εἴρητο ἔπος δτ' αὐτοὶ λ 226 αἱ δὲ γυναῖκες 8aaac Konj., Opt., Inf.; in dir. R. außer H 415, ω 237 (obl. Opt.) u. N 172 = X 156^{ex} (πρίν + Inf.); Subj. O 147 göttl., γ 422 tier., sonst menschl., 12x von νόστος (d. Od. außer γ 188 [εδ, kontrast. κακῶς ε 534]) K 62 δεδερμένος εἰς ὃ κεν -ης + ο 543 (-ω) = ε 56 K 444 (με ἴππετ') ὄφρα κεν -ητον καὶ πειρηθῆτον ἐμεῖο bis ihr wieder (zurück), 48 kommt O 147 ἐπῆρ-ητε = ξ 515ⁱⁿ. (ι-ηων,) = ο 337 γ 422 ἐπὶ βοῶν ἴτω, ὄφρα τάξιστα ἔλθω, εἰ δὲ (ἐπιβουκόλος) ξ 398 εἰ δὲ κε μῆ, (V. 395 νοστήσῃ) α 77 (περιφραζώμεθα) νόστον, ὅπως -ησι τ 84 (μη) Ὀδυσσεύς -η h. Merc. 543 ὅς τις ἂν -η (unter günstigen Auspizien) + Hes. fr. 240, 11 (-ησι, V. 10 μολών) || H 514 ποτιδέγμενοι σππὸτ' ἀρ' -οι Ἰδαίος zurück (V. 413 ἀφορρον) λ 628 (μένον) εἰ τις ἔτ' -οι (ἡρώων) ξ 56 οὐδ' εἰ κακίον σθέν -οι ε 539 (εἰ δ') -οι καὶ ἰκοιτ' ἔς πατρίδα, = σ 384 = ω 237^{ex}. (ὡς) ε 534 (εἰ οἱ μοιρ' ἐστί ἱκέσθαι) ὄφρα κακῶς -οι (νῆος ἐπ' ἀλλοτρῆς), vgl. λ 114 (νσιαί) ξ 172 -οι (Od.) ὅπως μιν ἐγὼ γ' ἐθέλω + π 101 (αἶ γάρ, ἀλητεύων) ε 243 (erfüllt mir d. Wunsch) ὡς -οι μὲν κείνος ἀνήρ, ἀγάγοι δὲ εἰ δαίμων = φ 201 α 403 μὴ γάρ δ' γ' -οι ἀνήρ ὅς τις σ' (enteignet) || I 403 ἐπ' εἰρήνης, πρίν -εἰν, (Gr.) = X 156 = N 172^{ex}. σ 402 (ὄφρα λ') ἄλλοδ' ὀλέσθαι ε 188 εὐ μὲν VN^a φάσ' ἱ-έμεν, (εἰ δὲ PN^a) heim ξ 374 (οὐδὲ πόλιον ἐρχομαι, εἰ μὴ) ἱ-έμεν (Pen.) ε 509 τὸν ξείνον ἀνοχθί, + σ 183 κ 152 (μερμηρίξια) -εἰν ἠδὲ πυθέσθαι, vgl. K 308+ 8aadd Ptz., meist (Nom. u. 3x Subj.-Akk.) kommen (erste 3 St.: gehen) u. . . , 18x (8x m. göttl. Subj., vgl. Σ 190, ε 97) pleon. (A 690, ε 226, θ 6+ am SA, vgl. P 57, Y 10+, ε 218. 462, τ 538 in I 3aβaa u. II 3. 5) u. 11x von νόστος (d. Od. außer γ 234, vgl. β 250, π 7. [neg.:] 217), nur 14x (8x Dat./Obj.-Akk.) prägnant (letzte 2 St. wieder- aufnehmend, vgl. π 408); in (h. Cer. 173 in) dir. R. außer K 35, O 154, Π 255. 811, γ 390, ε 226, θ 6+, σ 8 Π 668 αἶμα καθῆρον (Ap.) -ὠν ἐν βελώνων PN^a geh u. reinitze, vgl. Ω 704 h. Cer. 173 μάλ' ὅκα -οῦσας ἐκέλευε κα-

λεῖν ε 174 (μίμνετ') ἐγὼ σὺν νῆϊ (u. Gef.) . . . -ὠν τῶνδ' ἀνδρῶν πειρήσομαι, vgl. T 70+ in 3ea T 140 (δῶρα) ὄσα τὸν -ὠν ἡ γχιζὸς ἐνὶ κλισίῳν ὑπέσχετο, vgl. ω 335 π 22 (εἰ τίς μ' ἄλλη) ταῦτ' -οῦσ' ἤγγειλε 217 (μὴ τίς με) ἀπάροτο ἔπεισον -ὠν Π 521 (οὐ δύναμαι) μάχεσθαι -ὠν δυομε- νῆσσιν (trotz Hilferuf V. 492ff.) Θ 11 (δν δ' ἄν) νοῦσα -ὄντ' ἢ Τρώεσσιν ἀρηγμένη ἢ (Gr.) = N 9 zu Hülfe kommen sehe A 401 τὸν γ' -οῦσα (Thetis) . . . ὑπελύσασα δεσμῶν ο 410 (δε γεηράκωσι) -ὠν (βελέσσιν ἐποιχόμενος κατέπεφεν, Ap. mit Art.) A 690 κεκακωμένοι ἐν Πύλῳ ἦμεν -ὠν γάρ δ' ἵσε (Her.) ε 226 -όντες, δ' ὄρα τῶ γε μυχῷ σπείους 12 (τερπέσθην φιλόττηι) nachdem sie sich zurückgezogen (kon- trast. V. 194), vgl. φ 294/6 θ 6, δέ καθίζον = π 408 = θ 422ⁱⁿ. angekommen O 154 ἄραϊθ' -όντε Λιὸς . . . στήτην, zur Sperrg. vgl. Γ 182 in εβ Π 255 στή δέ -ὠν κλισίης κατ' wieder heraus u. . . (V. 254 εἰσῆλ- θε) || α 255 εἰ γὰρ νῦν -ὠν (ἐν θύρῳι σταίη) = σ 254ⁱⁿ. = τ 127 γ 216 σπὶ βίαις ἀποτείεται -ὠν; = π 255^{ex} = λ 118^{ex}. ~ ε 24 = ω 480 λ 450 τὸν γε (Tel.) πατῆρ . . . σφρ, ω 429 τὸς δ' -ὠν ἔκτεινε γ 234 -ὠν ἀπαλέσθαι ἐφέστιος (wie Ag.) || A 325 ἐγὼ δὲ κεν αὐτὸς ἔλωμαι -ὠν σὺν, πλένοσσι Π 811 (erledigte 20 Feinde) πρῶτ' ἵ, ὄχεσφι, διδασκόμενος πολέμοιο γ 7 οἶον ἱκάνεται, ὄφρ περ -ὠν K 35 τῶ δ' ἀσπίδος γένετ' ὠν Ξ 504 (οὐδὲ δάμαρ) ἀδορῖ . . . ὄντι γανύσασται (V. 505 νεώμεθα), vgl. E 409 in 3fa β 250 ὅ κεν οἱ κεχάρωτο γῆνη . . . ὄντ', vgl. τ 463 (ροστήσαντι) Σ 190 πρίν γ' αὐτῆν -οῦσαν . . . ἰδωμαι (= 135 m. δούρ) ο 24 (denk an d. Heimfahrt) ἀλλὰ σὺ γ' -ὠν (ἐπιτρέφεις κτλ.) 156 (dem Nestor) πάντα τὰδ' -όντες καταλέξομεν δ 171 μιν (Od.) ἔφην -όντα, φιλησόμεν wenn er käme (Tel. ἵκετ' V. 170) ε 97 ἐρωτάς μ' ἵ, δαῖ θεόν der ich gekommen bin δ 159 (μευσσοῦται) ὄδ' -ὠν τὸ πρῶτον ἐπεσβόλλας ἀναρπάζειν gerade ange- kommen γ 390 (ἱκόντο) τοῖς δ' ὄ γέρων -οῦσιν ἀπ' αρηγῆρα κέρασσο σ 8 (ἦλθε δ' ἐπὶ) ὅς -ὠν Ὀδυσῆα διώκετο ο 2 ὁ δόμοιο 8aβ unpers. Subj. (Ann. θῆρε O 325) bzw. göttl. Personif. 3aβaa Naturgewalten (Winde außer E 91, O 325); 5x m. ἐξαιρήσης, μ 407 m. αἶφα (vgl. ὄκα V. 427 in II 7a); Π. (außer Ψ) nur in Gl. B 395 ὅτε κινήσῃ, Νότος -ὠν (sc. κύμα) 147 ἵ, Ζέφυρος . . . ἵστων -ὠν + μ 407 (ἦλθε), h. Ap. 433 (+ ἐκ Λιῶς αἰσῆς) Ψ 209 Βορέην ἠδὲ . . . -εἰν ἀράτα (Ach.) + 197 (-έμεν, v. l. -εἰν), I 6 (-όντ' ἐξαιρήσης) = O 325ⁱⁿ. (θῆρε, vgl. A 173) = E 91ⁱⁿ. (Hochwasser) P 57 -ὠν δ' ἵ, ἀεμος σὺν λαί- λατι μ 288 ἦν πως ἵ, ἠ ἀέμοιο θυέλλα + ε 317 (-οῦσα) 8aβbb Tages-, Jahreszeiten (vgl. II 7b), Lebensab- schnitte; nur Ind. u. Konj. außer B 387, ξ 288 (Ptz., Inf.), stets im NS außer bei Subj. κέρφας (Θ 500) u. Ἡώς (+ αὐτίκα / 781), kontrast. O 311, in dir. R. außer α 16, ξ 48, ο 56. 495 (γάρ), ν 91 B 387 εἰ μὴ νῆξ -οῦσα διακρι- νεῖς μένος ἀνδρῶν τ 515 ἐπει νῆξ -η Ξ 77 εἰς δ κεν -η ἵ 26 νῆξ + φ 231 (δαιελοσ) Θ 500 πρίν κέρφας ἦλθε, τὸ νῦν εἰσάσως (die Gr.) + 541 αὐτίκα δέ . . . ἦλθεν Ἡώς = μ 142 = ο 56 = ν 91 + ξ 48 = ο 495^{ex}. αἶφα) Op. 339 δτ' εὐνάξῃ καὶ ἵστ' ἀν' φάος . . . -η || 543 ὅπ' ἵ κρύος ὠριον -η 630 ὠραῖον μίμνει πλῶον, εἰς ὃ κεν -η λ 192 ἐπῆρ-ησι θέρος α 16 (στε) ἔτος ἦλθε + β 107 (τέτρατον) = τ 152 = ω 142 + η 261 (δγδόσν μοι) = ξ 287 || ζ 288 πρίν γ' . . . γάμον -εἰν ν 60 εἰς ὃ κε γήρας -η καὶ θάνατος 8aβ m. präd. Adj. (vgl. G 2), Ptz. (bes. Pf., vgl. H 25, N 212, P 161, Φ 64. 532. 606, μ 407, h. Ap. 460) od. Num. (vgl. πρῶτος ε 275 u. φ 230f. in II 5, τρίτος ν 185 in II 7a, δεκάτη I 474+ in II 7b); in dir. R. außer ersten 4 St. u. Π.-St. der letzten Gruppe (bis auf Ψ 547); α 286, γ 184, δ 487, ε 40+ von νόστος, Σ 180 totes, 320 tier., ο 448 u. inc. sed. fr. 2 unpers. Subj. P 613 πεζὸς γάρ τὰ πρῶτα λιπὼν νέας . . . ἦλθεε, vgl. E 204 (A 230) in I 2 inc. sed. fr. 2 p. 71 ὡς δ' ὀπὸτ' ἀσπίδων ἔαρ ἵ, βουσίην, Dat. von Adj. abh., vgl. I Sp. 1419, 48ff. γ 34 ἀθρόοι ἦλθον, ἀπαντες + γ 446 (ἀολλέες, vgl. δ 448 in II 6) γ 184 ὅς ἵ . . . ἀπεσθῆς δ 487 (sag, ob) πάντες σὺν νῆος ἀπήμονες ἵ, vgl. N 744 in 3fa (K 211 in 3fβ) ε 40 εἰ περ ἀπήμων ἦλθε (Od.) = ν 138 π 392 (κε) γῆμαστ' ὅς κε . . . μόσσιμος -οι = φ 162 ο 448 (οἰσῶ) χροσσόν, δις χ' ὀποχείριος -η || Σ 180 σοῖ (Ach.) λάβη, αἱ κέν τι νέκρας ἠσχυμῆμος, -η (Patr.), vgl. P 161 in 3fβ; and. Leaf z. St. (kontrast. μ 21, ψ 322 u. II 8 am Ende) K 510 (κόν- στον μνήσαι) μὴ καὶ περοβῆ -ης ν 333 κ' ἄλλος ἀνήρ

ἀλάλη... -ών 'εἶτ' (ιδεῖν παῖδα) = ξ 122^{ex.} = φ 327^{ex.},
 vgl. ἀλώμενος in G 4a φ 421 (δόσαν ἀλήτη) ὄτεν κεχερη
 -οι = τ 77 β 514 δοῖν δ' (sc. θύγατρα) φ κ' ἐθέλοι καὶ οἱ
 κεχαρισ... -οι, Dat. von Ptz. abh. (and. Latacz, Freude 4
 120) γ 139 (Heeresversammlg.) οἱ δ' ἦλθον οἶον βεβα-
 ρηστές Γ 393 ὅδε κ' φαῖς ἵ ἀνδρὶ μαχεσάμενον τὸν γ'
 -εἰν, ἀλλὰ χορδόνδε ἔρχεσθ', vgl. O 508 || Ψ 779
 (κορητῶ ἀνάειρε) ὡς ἦλθε φθάμενος λ 51 πρώτῃ δὲ ψυχῇ
 PN^a ἦλθεν, vgl. A 219, O 88. 454 u. P 257 in 3ea, Th. 397
 in 3fβ X 207 μὴ τις κῦδος ἄροιτο βαλῶν, ὁ δὲ δεύτερος
 -οι = K 368^{ex.}. Ξ 320 ἀχνυται (Löwe) ὕστερος -ών
 Θ 266 Τεῦκος δ' εἵνατος ἦλθε ... τόξα τιταίνων, vgl. εκτος 12
 γ 415 in 3dβ T 51 δειπάτος ἦλθεν, (Ag.) a 286 | |
 (Men.) Ἀχαιῶν heim Ψ 532 (παυσίστατος) ἦλθεν ἄλλον,
 ἔλκων ἄματα 547 | | ἦλθε διώκων 3e m. (φ 20
 dopp.) inn. Akk. (vgl. M 225 in I 1, π 138 in 3da, h. 16
 Ap. 471 in II 8) Ψ 116 πολλὰ δ' ἄναιτα κάταντα παράντα
 τε δόχμα τ' ἦλθον A 151 (πῶς τίς τοι πειθῆται) ἢ ὀδόν
 -έμεναι ἢ (μάχεσθαι); | 262 (ἀποπλαγχθέντες) οἰκαδε
 ἔμενοι, ἄλλην ὀδόν, ἀλλὰ κέλευθα ἴ ἦλθομεν γ 316 (μῆ) 20
 ἦλθον (Od.) Ἀχαιῶδες = 481 Ψ 363 ὅς τις τοι | | ἔρχεος
 -ῆ Γ 304 χ' ἔκτορ' ἔλοις, ἐπεὶ ἄν μάλα τις τοι | | -οι |
 λύσαντο ἔχων X 131 ὁ δὲ οἱ ἦλθεν (Ach.) = Φ 64 +
 Sc. 435 β 267 σχεδόθεν δὲ οἱ ἦλθεν (Ath.) = γ 221^{ex.} =
 24 u 30^{ex.} = ο 223^{ex.}. || Π 622 ὅς κέ σεν ἄντα ἴ -ῆ ἀμυνό-
 μενος Ψ 130 ὅτε κέν τις ἔναντιβιον θεός -ῆ ἔν πολέμῳ,
 vgl. E 220 in II 7a. Φ 567 εἰ δὲ κέ οἱ προπαίρητος πλόος
 κατι | ον -ω P 67. 69 (Hunde u. Hirten scheuchen e.
 Löwen) ἀππρόθεν οὐδ' ἐθέλουσαν ἄντιον -έμεναι... |
 ... (so wagte keiner) | | PN^a = Y 175^{in.} H 160 (οὐδὲ)
 μέμαθ' PN^a ἄντιον -εἰν + Φ 150 (μεν) T 70 ὄρ' ἐτι καὶ
 VN^a πειρήσομαι | | -ών = Y 353 (ἀντίος), E 301 τὸν
 32 κτάμεναι μεμῶς ὅς τις τοῦ γ' (Gefallener) | | -οι =
 P 8 X 113 (εἰ δὲ κεν ohne Waffen) αὐτὸς ἰὼν PN^a ...
 | | -ω Y 422 | | ἦλθ' PN^a (δόρυ κραδάων) O 584 οἱ
 | | ἦλθε θένω ἀνὰ θηϊότητα = P 257 (πρωτός) + Z 54 A 219
 38 ὅς τις δὴ πρώτος PN^a | | ἦλθεν = 231^{ex.} = B 185^{ex.}
 (-ών) + Hes. fr. 33a, 30 A 594 τῶν δ' | | ἦλθεν +
 Y 463 (γούνων), π 14 (ἀνακτος) O 454 (Wagenlenker tot,
 ἀναξ) πρώτος ἐν | | ἦλθε, ἔν ἴππων = ξ 276^{ex.} (1. Sg.) +
 u 226 (3. Sg., abs.) Z 251 (ἔνθα οἱ) ἐναντίη | | μήτηρ
 (PN^a ἐσάγουσα) 394 (ἐνθ') ἐναντίη ἦλθε, θένουσα =
 O 88^{ex.} (πρώτη) Sc. 444 | | ἄρηος (αἰγιδ' ἔχουσα)
 3eβ sonst: wohin, neben δεῦρο (vgl. Ψ 94 in I 2) bes.
 44 προη. Adv. (vgl. ἐνθαδ' 10 x in I 1 u. je 3 x in II 5. 7a,
 κείσε u 115 u. ὠδε a 182⁺ in II 8); αὐτερ N 337 nur in
 dir. R.; Subj. unpers. N 337, ε 99, h. Ven. 95 N 337 (Gl.)
 48 ὡς ἄρα τῶν ὀμόσ' ἦλθε μάχη Γ 408 ψυχῇ πάλιν -εἰν
 οὔτε λείστη ἴ οὐδ' ἐλετή τ 533 μ' (Pen.) ἀράται (Tel.) | |
 -έμεν ἐκ μεγάροιο, vgl. a 276 544 ἄψ δ' -ὼν (Adler) κατ'
 ἄρ' ἔξετ' ἐπι (μελάθρω) Th. 660 (ὑπὸ ζόφου) ἀφοροῖον
 52 διήγαυτις ... ὑπὸ δεσμῶν ἦλθον ἄντιον || O 175 (ἀγγελίης)
 τοι ἦλθον δεῦρο, φέρουσα παρὰ Διός, vgl. in 303 A 152
 (οἱ) Τρώων ἐνεκ' ἦλθον ἴ | | μαχησόμενος Γ 205 | |
 ποτ' ἦλθε (Od.) ... | | σεῦ (σῆς Zen.) ἐνεκ' ἀγγελίης (m.
 56 Men.), vgl. ρ 524 (ἔκετο) δ 810 τίποτε ... | | δεῦρ' ἦλθεσθε;
 N 250 in 3aααα (h. Ven. 95 (ἦ τις ἰκάνεις) ἦ ποῦ τις
 Χαρίτων | | E 640 (Her.) ὅς ποτε δεῦρ' -ὼν (ἐξ σὶν
 νησαὶ κτλ.) Σ 135 πῶν γ' ἐμὲ δεῦρ' -ούσαν ... ἰδῶν
 60 = 190 in a add gg. Ende Γ 162 δεῦρο πάροισθ' ἴ -ούσα
 ... ἴεν ἐμείο, zur Sperrg. von | | vgl. O 154, Π 255 in
 a add O 55 δεῦρο κάλεσσον ἴ Τῶν τ' -έμεναι (u. Ap.) +
 γ 426 (-εἰν) e 99 Ζεὺς ἐμὲ γ' ἠγάγει δεῦρ' -έμεν οὐκ ἐθέ-
 64 λοντα = ω 307^{ex.} (πάλινξ' ἀπὸ ON^a) || N 23 (ἔκετο
 Αἰγῶς) ἐνθ' -ὼν u 546 ἦμα μὲν ἐνθ' -όντες (ἐλάσαντες
 rap. 31) ἐκέλσαμεν = μ 5 = λ 20^{in.} γ 297 ἐνθ' ἦλθον
 68 ἐνθα δὲ Φοίνικες ... ἦλθον (ἀγοντες ἀθύσματα νηϊ)
 72 δὲ ἐνθάδε θυμὸς ἀνήκει -όντ' ... Διὶ κείρας ἀνα-
 σχεῖν χ 432 | | je εἰπέ γυναιξίν -έμεν + 483 (-εἰν | |
 σὺν) h. Ap. 168 (ὁππότε κέν τις) | | ἀνείρηται ξείνος
 72 ταλαπείριος -ὼν (| | ἄλλος ἐπ-ὼν v.l.), vgl. τ 379 | |
 ἦλθον (Od.) γὰρ καὶ κείσε ~ δ 274^{in.} (2. Sg.) v 423 ἴνα
 κλέος ... ἄροιτο ἴ κείσ' -ὼν (Tel.) + σ 339
 (Schwachstelle d. tr. Stadtmauer) τρίς γὰρ τῆ γ' -όντες
 76 ἐπειρήσαντ' (Gr.) Op. 635 (πατῆρ) ὅς ποτε καὶ τῆδ' ἦλθε
 (Κῶμηρ προλιπὼν ἐν νηϊ), vgl. E 640 8eγ
 (+ wohin: τ 569), αὐθερ τῆδ' ἐν (1'; vgl. i 273⁺ in I 2 u.

u 173^{in.} = ω 99^{in.} = 439^{in.} = Sc. 325^{in.} ω 387 | | δὲ |
 ἦλθ' ὁ γέρον ξ 410 | | δὲ σύες τε καὶ ἀνέρες ἦλθον
 ὑφορβοὶ A 363 ἦ τέ τοι ἄγγι ἦλθε κακῶν· νῦν αὐτὲ σ'
 ἐρύσατο (Ap.) = Y 450, vgl. O 450⁺ in 3dβ ρ 304 ὄσον δ'
 οὐκέτ' ... ὀνήσατο (Hund) οἶο ἀνακτος ἴ -έμεν || N 574
 οἱ ἐκ χροδὸς ἔρχος ἀνεσπάσατ' ἐγγυθεν, -ὼν (vgl. Δ 529) +
 E 72 = E 446 = A 396^{ex.}, Ω 360, γ 36, δ 630 (τοῖς) o 163
 8 σφισιν | | -ὼν (Adler) δειξίως ἦξε E 275 τάχ' | |
 ἦλθον ἐλαύνοντ' ... ἴππους H 219 Αἴας δ' | | ἦλθε φέρων
 σάκος (vgl. V. 225) = A 485 = P 128 = θ 261^{med.} = 62^{in.}
 (ἄγων) = 471 + ρ 71 (τοῖσι) Σ 16 οἱ | | ἦλθεν = 381^{in.} +
 Y 330, h. Cer. 438 || N 810 (προκαλέσσατο) ἔρχεδόν,
 -έ P 600 ἔβαλε | | -ὼν Δ 247 οὐδὲ μάχεσθε. ἢ ἔμενετε
 VN^a | | -έμεν ...; + Sc. 432 (v.l. -εἰν), K 308 (ῆνῶν) =
 320 = 395^{ex.} (ὀσμενέων) E 607 VN | | δὲ μάλα σχεδόν,
 ἦλθον αὐτῶν = δ 439^{ex.} (1. Pl.) N 402 PN | | ἦλθεν
 PN^a Ψ 499 PN | | ἦλθε διώκων (Pferderennen) u 161.
 162 ἦ | | ἦλθε ... νηῦς ἴ ἔμμενα διακομμένη τῆς δὲ ἴσχε-
 δόν, ἦλθ' (Pos.) + π 157 (abs.) λ 166 οὐ γὰρ πω | |
 20 ἦλθον (Od.) Ἀχαιῶδες = 481 Ψ 363 ὅς τις τοι | | ἔρχεος
 -ῆ Γ 304 χ' ἔκτορ' ἔλοις, ἐπεὶ ἄν μάλα τις τοι | | -οι |
 λύσαντο ἔχων X 131 ὁ δὲ οἱ ἦλθεν (Ach.) = Φ 64 +
 Sc. 435 β 267 σχεδόθεν δὲ οἱ ἦλθεν (Ath.) = γ 221^{ex.} =
 24 u 30^{ex.} = ο 223^{ex.}. || Π 622 ὅς κέ σεν ἄντα ἴ -ῆ ἀμυνό-
 μενος Ψ 130 ὅτε κέν τις ἔναντιβιον θεός -ῆ ἔν πολέμῳ,
 vgl. E 220 in II 7a. Φ 567 εἰ δὲ κέ οἱ προπαίρητος πλόος
 κατι | ον -ω P 67. 69 (Hunde u. Hirten scheuchen e.
 Löwen) ἀππρόθεν οὐδ' ἐθέλουσαν ἄντιον -έμεναι... |
 ... (so wagte keiner) | | PN^a = Y 175^{in.} H 160 (οὐδὲ)
 μέμαθ' PN^a ἄντιον -εἰν + Φ 150 (μεν) T 70 ὄρ' ἐτι καὶ
 VN^a πειρήσομαι | | -ὼν = Y 353 (ἀντίος), E 301 τὸν
 32 κτάμεναι μεμῶς ὅς τις τοῦ γ' (Gefallener) | | -οι =
 P 8 X 113 (εἰ δὲ κεν ohne Waffen) αὐτὸς ἰὼν PN^a ...
 | | -ω Y 422 | | ἦλθ' PN^a (δόρυ κραδάων) O 584 οἱ
 | | ἦλθε θένω ἀνὰ θηϊότητα = P 257 (πρωτός) + Z 54 A 219
 38 ὅς τις δὴ πρώτος PN^a | | ἦλθεν = 231^{ex.} = B 185^{ex.}
 (-ών) + Hes. fr. 33a, 30 A 594 τῶν δ' | | ἦλθεν +
 Y 463 (γούνων), π 14 (ἀνακτος) O 454 (Wagenlenker tot,
 ἀναξ) πρώτος ἐν | | ἦλθε, ἔν ἴππων = ξ 276^{ex.} (1. Sg.) +
 u 226 (3. Sg., abs.) Z 251 (ἔνθα οἱ) ἐναντίη | | μήτηρ
 (PN^a ἐσάγουσα) 394 (ἐνθ') ἐναντίη ἦλθε, θένουσα =
 O 88^{ex.} (πρώτη) Sc. 444 | | ἄρηος (αἰγιδ' ἔχουσα)
 3eβ sonst: wohin, neben δεῦρο (vgl. Ψ 94 in I 2) bes.
 44 προη. Adv. (vgl. ἐνθαδ' 10 x in I 1 u. je 3 x in II 5. 7a,
 κείσε u 115 u. ὠδε a 182⁺ in II 8); αὐτερ N 337 nur in
 dir. R.; Subj. unpers. N 337, ε 99, h. Ven. 95 N 337 (Gl.)
 48 ὡς ἄρα τῶν ὀμόσ' ἦλθε μάχη Γ 408 ψυχῇ πάλιν -εἰν
 οὔτε λείστη ἴ οὐδ' ἐλετή τ 533 μ' (Pen.) ἀράται (Tel.) | |
 -έμεν ἐκ μεγάροιο, vgl. a 276 544 ἄψ δ' -ὼν (Adler) κατ'
 ἄρ' ἔξετ' ἐπι (μελάθρω) Th. 660 (ὑπὸ ζόφου) ἀφοροῖον
 52 διήγαυτις ... ὑπὸ δεσμῶν ἦλθον ἄντιον || O 175 (ἀγγελίης)
 τοι ἦλθον δεῦρο, φέρουσα παρὰ Διός, vgl. in 303 A 152
 (οἱ) Τρώων ἐνεκ' ἦλθον ἴ | | μαχησόμενος Γ 205 | |
 ποτ' ἦλθε (Od.) ... | | σεῦ (σῆς Zen.) ἐνεκ' ἀγγελίης (m.
 56 Men.), vgl. ρ 524 (ἔκετο) δ 810 τίποτε ... | | δεῦρ' ἦλθεσθε;
 N 250 in 3aααα (h. Ven. 95 (ἦ τις ἰκάνεις) ἦ ποῦ τις
 Χαρίτων | | E 640 (Her.) ὅς ποτε δεῦρ' -ὼν (ἐξ σὶν
 νησαὶ κτλ.) Σ 135 πῶν γ' ἐμὲ δεῦρ' -ούσαν ... ἰδῶν
 60 = 190 in a add gg. Ende Γ 162 δεῦρο πάροισθ' ἴ -ούσα
 ... ἴεν ἐμείο, zur Sperrg. von | | vgl. O 154, Π 255 in
 a add O 55 δεῦρο κάλεσσον ἴ Τῶν τ' -έμεναι (u. Ap.) +
 γ 426 (-εἰν) e 99 Ζεὺς ἐμὲ γ' ἠγάγει δεῦρ' -έμεν οὐκ ἐθέ-
 64 λοντα = ω 307^{ex.} (πάλινξ' ἀπὸ ON^a) || N 23 (ἔκετο
 Αἰγῶς) ἐνθ' -ὼν u 546 ἦμα μὲν ἐνθ' -όντες (ἐλάσαντες
 rap. 31) ἐκέλσαμεν = μ 5 = λ 20^{in.} γ 297 ἐνθ' ἦλθον
 68 ἐνθα δὲ Φοίνικες ... ἦλθον (ἀγοντες ἀθύσματα νηϊ)
 72 δὲ ἐνθάδε θυμὸς ἀνήκει -όντ' ... Διὶ κείρας ἀνα-
 σχεῖν χ 432 | | je εἰπέ γυναιξίν -έμεν + 483 (-εἰν | |
 σὺν) h. Ap. 168 (ὁππότε κέν τις) | | ἀνείρηται ξείνος
 72 ταλαπείριος -ὼν (| | ἄλλος ἐπ-ὼν v.l.), vgl. τ 379 | |
 ἦλθον (Od.) γὰρ καὶ κείσε ~ δ 274^{in.} (2. Sg.) v 423 ἴνα
 κλέος ... ἄροιτο ἴ κείσ' -ὼν (Tel.) + σ 339
 (Schwachstelle d. tr. Stadtmauer) τρίς γὰρ τῆ γ' -όντες
 76 ἐπειρήσαντ' (Gr.) Op. 635 (πατῆρ) ὅς ποτε καὶ τῆδ' ἦλθε
 (Κῶμηρ προλιπὼν ἐν νηϊ), vgl. E 640 8eγ
 (+ wohin: τ 569), αὐθερ τῆδ' ἐν (1'; vgl. i 273⁺ in I 2 u.

Th. 397 (391 ἐκάλεσσε) ἦλθε δ' ἄρα πρώτη Στῆξ . . .
 (mit Kindern) Ἔ 162 (am besten) -εἰν εἰς Τόρη,
 sc. zu Zeus O 146 Ζεὺς σφάι κ' ἐκεῖ -έμεν ὅτι τάχι-
 στα τ 394 (μὴ σὺς ἦλασε) Παρηγοσόνδ', -όντα μετ' PN^a =
 466ⁱⁿ (σὺν) - φ 220 τ 411 ἄσπότη' ἂν ἠβήσας μητρώιον ἐς
 . . . δῶμα -η ἰ, kontrast. Y 10⁺, ε 105 in II 5 || λ 501
 εἰ τοιάδ' -οιμ . . . ἐς πατέρος δῶ . . . ο 459 ἦλθ' ἄνηρ . . .
 ἐμοῦ πρὸς δῶματα πατρός, ἰ χροῖσον δρμον ἔχων, vgl. 8
 K 440 h. Cer. 161 ἐτίμεινον, ἴνα ἰ, ἰ -ωμεν καὶ (εἰπω-
 μεν) ο 443 μὴ τις ποτὶ δῶμα γέροντι ἰ -ὼν ἐξείπη 313
 καὶ κ' -ὼν πρὸς δῶματ' . . . ἰ ἀγγελῆν εἴποιμι (der Pen.) ≅
 ε 230 (-η) ξ 381 (δς ε') ἦλθεν (ἦλθ' v.l. < π 66) ἐμὰ 12
 ἰ π 66 (πῶρ) παρα νηὸς ἀτοδρὸς ἰ ἦλθ' ἐμὸν πρὸς
 σταθῶν β 262 κλυθί μοι, δ χθιζὸς θεὸς ἦλθες ἡμέτερον
 δῶ, vgl. Ω 460 in I 2 δ 39 ἀλεγεινέτε δαῖτα ἰ ἰόνδ'
 -ότες ≅ ω 267ⁱⁿ (-όντα) h. Merc. 370 ἦλθεν ἐς ἰ, 18
 διχέμετος . . . βούς ἰ σήμερον, vgl. V. 191 ≅ 262 ω 214
 πῖρ -ετ' . . . ἰ δόμον, εἶσω φ 322 (κατέλεξε) ὡς εἰς Λίδεω
 ἰ ἦλθεν (χρησόμενος), vgl. μ 21 in II 13 u. kontrast.
 M 301⁺ in II 5 Hes. Op. 609 (εὐτ' ἂν Ὀρίων) ἐς μέσον 20
 πῖρ -ετ' . . . ἰ δόμον, εἶσω φ 322 (κατέλεξε) ὡς εἰς Λίδεω
 in II 6 fr. 30, 31 ἐπει] ε' ἦβης . . . ἰ ἦλθεν, vgl. fr. 205, 2
 ≅ Λ 225 (ἴκετο)

II Komposita, meist KSV (metr. bedingte 24
 Ausn.: II 12); DSV bes. in 4b u. 7a.b (sonst: 2° in 5,
 K 140 u. 6° in 6, K 139 u. 4° in 12); z.T. auch gleichbed.
 KSN, bes. in 4. 5 (sonst: 3× in 3, je 5× in 6. 7, 2× in 8,
 1× in 13); DSN nur E 220 in 7a. Bei KSN Überschneidg. 28
 mit I in 3-7 u. 13 (s.d.), nicht aber in 8 (versch. Kasus,
 vgl. 2. 10 bei KSV). In der II. fehlen ganz 1. 2, fast 11.
 12 (je 1× in K), sind selten 3 (PXΩΩ), 8 (ZZZHY), 10 (AΘΨ).
 13 (HY). Synon. 1~12, antonym 2: 8 (vgl. κ 97⁺: β 407⁺),
 3: 7, 5: 6 (vgl. II 254: K 140; δ 802: 122; ε 324⁺ ≅ ν 371);
 Verh. 4a: 4b wie 10: 11

III ἀμφελεθεῖν umströmen > an jem.s Nase, Ohr
 dringen (unbelebtes Subj.), KSV mit pers. Akk., vgl.
 36
 38
 40
 44
 48
 52
 56
 60
 68
 72
 76
 80
 84
 88
 92
 96
 100
 104
 108
 112
 116
 120
 124
 128
 132
 136
 140
 144
 148
 152
 156
 160
 164
 168
 172
 176
 180
 184
 188
 192
 196
 200
 204
 208
 212
 216
 220
 224
 228
 232
 236
 240
 244
 248
 252
 256
 260
 264
 268
 272
 276
 280
 284
 288
 292
 296
 300
 304
 308
 312
 316
 320
 324
 328
 332
 336
 340
 344
 348
 352
 356
 360
 364
 368
 372
 376
 380
 384
 388
 392
 396
 400
 404
 408
 412
 416
 420
 424
 428
 432
 436
 440
 444
 448
 452
 456
 460
 464
 468
 472
 476
 480
 484
 488
 492
 496
 500
 504
 508
 512
 516
 520
 524
 528
 532
 536
 540
 544
 548
 552
 556
 560
 564
 568
 572
 576
 580
 584
 588
 592
 596
 600
 604
 608
 612
 616
 620
 624
 628
 632
 636
 640
 644
 648
 652
 656
 660
 664
 668
 672
 676
 680
 684
 688
 692
 696
 700
 704
 708
 712
 716
 720
 724
 728
 732
 736
 740
 744
 748
 752
 756
 760
 764
 768
 772
 776
 780
 784
 788
 792
 796
 800
 804
 808
 812
 816
 820
 824
 828
 832
 836
 840
 844
 848
 852
 856
 860
 864
 868
 872
 876
 880
 884
 888
 892
 896
 900
 904
 908
 912
 916
 920
 924
 928
 932
 936
 940
 944
 948
 952
 956
 960
 964
 968
 972
 976
 980
 984
 988
 992
 996
 1000

διὰ φρένας ἦλθ' ἰωή' . . . ἐνοπής (≅ K 139^{ex}, vgl. ε 261) h.
 Ven. 276 σφρα (κε) ταῦτα μετὰ φρεσὶ πάντα, δι-ω, vgl. ἰ
 Δίλκεο' (T 186, I 61 = h. Cer. 416^{med}.) 4b mit
 (Y 263 impl.) Gen. (Sg. außer τ 566) u./o. Adv. (ἀμπερές,
 ἀντικρῦ, πρὸ): hindurchkommen (m. Betonung d. Zieles,
 vgl. 2× θύραζε), durchqueren, (heraus)kommen durch;
 nur 5× von 23 KSV (3× Inf.), Subj. unbelebt (Waffe außer
 4 398) bis auf 3° (vgl. Hes. fr. 271,1 in I 3da) ζ 304
 ἄκα μάλα μεγάροιο δι-έμεν, σφρ' ἂν ἔπιαι' μητέρ' ἐμῆν τ 564.
 566 (Traume) οἱ μὲν κ' -ωσι διὰ . . . ἐλέφαντος . . . ἰ οἱ
 δὲ διὰ . . . κερῶν -ωσι θύραζε, || φ 422 διὰ δ' ἀμπερές
 ἦλθ' ἀλεγεινή, zur (hypoth.) Worttrennung vgl. ἀμπεί-
 ραντες (B 426) Λ 398 δδύνθω δὲ διὰ χροδῶ ἰ, + Y 100 (δι-
 -έμεν) Y 473 εἶθαρ δὲ δι' οὐατος ἦλθ' ἐτέροιο αἰχμῆ δέ 495
 δόρου δ' ὀφθαλμοῖο διαπρὸ, ἰ καὶ διὰ ἰνίου ἦλθεν H 261
 ἰ ἦλθεν ἐγγχεί = M 405 (neg.) E 67 ἰ ἰ ἀντικρῦ
 κατὰ κύστιν ὑπ' ὀστέον ἦλθ' ἀκακῆ, P 49 ἀντικρῦ . . .
 δι' ἀνχένος ἰ, ἰ = X 327 = χ 16 Ψ 876 ἀντικρῦ δέ,
 διῆλθε βέλος = τ 453ⁱⁿ (ἀκακῆ) Δ 482 ἰ, ἰ δι' ὤμον . . .
 ἔγχος ἰ ἦλθεν Δ 97 (οὐδὲ στεφανῶν ὄρου οἱ σπέδος) ἀλλὰ δι'
 αὐτῆς ἦλθε καὶ ὀστέου Γ 357 διὰ μὲν ἀσπίδος ἦλθε . . .
 ἔγχος = H 251 = Λ 435 + Y 263 (διελέυσσθαι)

II 5 εἰσελεθεῖν, ἐλθεῖν εἰς εἰσδρῖν (9× am
 Anf. u. Λ 115, vgl. φ 262), hineinkommen, sich hinein-
 begeben, hineingehen, hereinkommen, eintreten, (nachhom.)
 in jem.s Bett kommen; abs. od. mit Akk. (3× ἐνθ'); DSV
 (2°) u. KSV (+ KSN δ 802), aber auch KSN (sonst =
 'kommen in, zu', s. I 3f β u. vgl. E 204⁺, Δ 230 in I 2,
 T 129, Hes. POxy. 2509,11 in I 1, κ 97⁺, τ 280, Op. 216
 in II 2. 7a. 10); Subj. 7× tier. (am Anf. u. gg. Ende),
 8× göttl. (Δ 34, Ξ 169⁺, Y 10, ε 77 u. am Ende), sonst
 menschl. B 321 πέλωρα θεῶν εἰσηλθ' ἐκατόμβας, kontrast.
 γ 420 in I 3f β Δ 560 κείρει τ' (Esel) εἰσ-ὼν βαθὺ λήιον
 M 301 (e. Löwen drängt es) μήλων πειρησόντα καὶ ἐς . . .
 δόμον -εἰν = ζ 134 M 341 κατ' αὐτάς (sc. πύλας) ἰ
 ἰσάμενοι πειρώον βίη ἠέξαντες ἐσ-εἰν Δ 34 εἰ δὲ σὺ γ'
 εἰσ-οὔσα ἰ (βεβρωθὸς Πρίαμον) I 138 (wenn Troja
 fällt) νῆα ἄλις χρυσῶ . . . νησσοσθῶ εἰσ-ὼν = 280 Θ 522
 (φυλακῆ) μὴ λόχος εἰσ-ποι πάλιν || Δ 376 ἄτερ πολέμου
 εἰσηλθε (Tyd.) Μυκηνας ἰ ξεινὸς ἄμ' (PN^a, λαὸν ἀγέ-
 ρων) Γ 184 ἦδη καὶ Φρυγίην εἰσηλθόν, (Priam.) B 798
 πολλὰ μάχας ἰ ἀνδρῶν, vgl. Δ 539 in II 9 Ω 465 (οὐδ'
 εἰσεμῖ) τῆνη δ' εἰσ-ὼν, λαβὲ γόννατα (Ach.s) 477 τοὺς
 δ' ἔλαθ' ἰ Π 254 (εὐξάμενος) ἀν κλισίην, εἰσηλθε Δ 623
 (618 ἰ ἀφίκοιτο) ἐς ἰ ἰ -όντες, (κάθιζον) Y 10 ἰ δ'
 ἐς δῶμα Διὸς (ἐνίκανον) = κ 62ⁱⁿ = κ 248 ε 105 πρῶν
 -εἰν μνηστῆρας . . . ἐς τόδε δῶμα κ 112 οἱ δ' ἐπει εἰσηλθόν
 . . . δῶματα κ 328 εὐδενε χαικῆν ἰ ἐς δόμον -ὼν, ἰ ἦέ που
 ἐς λέσχην ε 324 εἰσηλθε (δόμοις, = φ 242 (~ ἐς δ' ἴτην
 φ 244) ε 275 σὺ πρῶτος ἐσ-ε ἰ ε 230 προμνηστῆσι
 ἐσ-ετε (πρῶτος ἐγώ, μετὰ δ' ἴμμες) Z 318 (Haus) ἐνθ'
 Ἐκτωρ εἰσηλθε 354 ἀγε νῦν εἰσ-ε καὶ ἔξεο = π 25ⁱⁿ φ 262
 (οὐ) τιν' ἀναίρησθαι ὀλω -όντ' ἐς μέγαρον = π 104
 (Nom.) ψ 88 ἐπει εἰσηλθεν (sc. ins Megaron) καὶ ὑπέβρη
 . . . οὐδόν α 144 ἐς δ' ἦλθον μνηστῆρες ≅ ν 160 δ 802
 ἐς θάλαμον, δ' εἰσηλθε (Traumbild) παρὰ κληίδος λιάν-
 τα Ξ 169 (βῆ δ' ἴμεν ἰ) ἐνθ' ἦ γ' εἰσ-οὔσα θύρας ἐπέβηκε
 = h. Ven. 60 ἰ 218 (εἰς ἄντρον, ἀφικόμεθ') -όντες δ' ἰ
 ἐθνεμῆσθα ε 77 ἀντίκ' ἄρ' εἰς . . . σπέος ἦλθεν, δ 338
 ἐπὶ εἰσῖ ἰ (Löwe) ἐπὶνήν = ε 129 Α 115 (λέων ἐλάφοιο)
 -ὼν εἰς ἰ || h. Ap. 344 (1 Jahr nie) εἰς ἰ ἰ Διὸς
 ἦλθε (Hera) Th. 404 Φοῖβη δ' αὐ Κολων . . . ἦλθεν ἐς ἰ,
 vgl. ψ 354 (ἰκόμεθ') 912 (GN^a) ἐς λέχος ἦλθεν (Zeus),
 metr. gleichw. Var., vgl. West zu V. 559

II 6 ἐξελεθεῖν, ἐλθεῖν ἐξ ἠεραυκοῦ, hinaus-
 gehen, abs. od. mit Gen. (u./o. 3× θύραζε, 2× παρέκ, 2×
 εἰς, 1× μετὰ); KSV (+ KSN χ 376f.) u. (7×) DSV, aber
 auch (5×) KSN (sonst = 'kommen aus, von': λ 135⁺ in
 I 1, 8× in I 2, τ 533 in I 3β, 23× in I 3fa, ζ 167, ε 170,
 Z 109 in II 2. 7a. 8); Subj. T 191 (z.T.) unpers., δ 448
 tier., δ 403. 450, κ 230⁺, u. 47 göttl., Op. 218 abstr. κ 230
 (auf EinladDruf) αἰγ' ἐξ-οὔσα θύρας, ὄψε = 266 = 314,
 vgl. Σ 283, δ 22 I 476 (θαλαμοῖο ἰ) ὄψεας ἐξῆλθον 576
 (τὸν λισσοντο) ἐξ-εἰν, καὶ ἀμῖναι, vgl. P 615 in I 3d Th.
 772 ἰ δ' ὄνκ αὐτίς ἐξ (Hadeslund) πάλιν, vgl. I 408 in
 3ε β δ 283 (μενεήραμεν) ἐξ-έμεναι (aus hölz. Pferd) θ 100
 νῦν δ' ἐξ-ῶμεν καὶ ἀέθλων πειρηθῶμεν, vgl. V. 109 (εἰς ἀγο-

οἶον) δ 740 (ei) μῆτιν ὕφηνας (Laertes) | ἐξ-ὧν, λαοῖσιν
 ὀδύρεται ω 491 | τις ἴδοι μή δὲ σχεδόν ὧσι (V. 492
 ἐκ δὲ κλέν) ο 396 (wer von den and. Lust hat) εὐδέσθαι
 | γ 406 (δρυντ' ἐξ εὐνήφῃ) | ἐκ δ' -ὧν, κατ' ἀρ' ἔξειτ'
 | (προσάροισθε θυράων) δ 403 (ἐξ ἄλός εἰσι) | κοιμᾶ-
 | 448 φῶκαι δ' ἐξ ἄλός, ἤλθον ἄλλῃες 450
 ται
 ἔγδιος δ' ο γέρων ἤλθ' | | ω 47 μήτηρ δ' | ἤλθε (m.
 Nereiden), vgl. V. 55f. X 237 (ἔτλης) τείγεος ἐξ-εῖν,
 (Opp. V. 56) 413 | | μεμαῶτα πύλων 417 (μ' οἶον
 εἰσατε) ἐξ-όντα πόλῃς ἰκέσθ' ἐπὶ νῆας K 140 ἐκ δ' ἤλθε
 κλισίης T 191 (μῖμντε) σφρα κε δῶρα | ἐκ | -ησι,
 vgl. V. 173. 243ff. γ 413 ἠγγερόντο | ἐκ | -ησι,
 δ 122 ἐκ δ' PN | | οιο ... | ἤλυθε, φ 190
 ὄντες δ 122 ἐκ δ' PN | | οιο ... | ἤλυθε, φ 190
 (ἐξ οἴκου βῆσαν) ἐκ δ' αὐτὸς μετὰ τοὺς δόμους | | φ 371
 ἐξῆλθε δόμων π 165 ἐκ δ' ἤλθεν μεγάρου, παρὲκ ...
 τεῖχιον αὐλῆς ≈ 343 (Pl.) φ 229 μή τις ἰθῆται | ἐξ-ὧν | |
 , ἀτὰρ εἰπρησι καὶ εἰσω γ 375 ἐξ-όντες μεγάρων ἔξεσθε
 θήραξαι | ἐκ φόνου εἰς αὐλήν φ 90 | κλειότερον ἐξ-
 ὄντε τ 68 ἐξ-ε | | , vgl. (ἔξ)εἰσα | | (V. 69, v 179) Hes.
 Op. 218 δίκη δ' ὑπὲρ ὕβριος ἰαγεῖ | ἐς τέλος ἐξ-ούσα coming
 out into the open (West), vgl. V. 664, fr. 30, 31 fr. 25, 26
 ἦδη θεός ἐστι (Her.), κακῶν δ' ἐξῆλθε πάντων
 Π 7 ἐπελθεῖν, ἐλθεῖν ἐπὶ her(an)kommen, auf-
 kommen, heraufziehen, hin(zu)kommen, antreffen, kommen
 über, überkommen; mit pers. u. unpers. Subj. u. Obj.; meist
 KSV (7a-d) oder DSV (7a-c), selten D/KSN: 3 x in
 7a m. pers. Dat. (nie in I), 3 x in 7c m. unpers. Akk.
 (and. ἐπὶ νῆας+ / θίνα / σκοπέλον / ὕψηρ / πόντον / πῶτα
 θαλάσσης A 12+ [β 407+] / κ 154 / μ 154 / K 28 / δ 381+ /
 h. Cer. 124); 214 s. in I 1 u. vgl. I 3fβ am Anf. 7a
 m. pers. Subj. (Sg. außer A 221+, E 220, φ 170, τ 155;
 5 x Tier, 6 x Gott, μ 427 Νότος) u. pers. Dat. (Pl. außer
 E 220, Σ 449; 3 x Herdentiere, O 84 Götter) od. abs.,
 7 x m. Adv. (vgl. I 3e), 2° m. präp. Obj.; Ω 651 u. φ 354
 Konj. Aor., sonst Ind. u. Ptz.; KSN Δ 251+, DSN E 220,
 sonst DSV u. KSV (letzteres z.T. bloß metr. Verlängerg.
 d. Simplex, vgl. β 246 m. a 115 ~ u 224 u. Ω 651+ m.
 Ψ 497, O 180+) E 220 πρὶν γ' ἐπὶ νῶ τῶδ' ἀνδρὶ σὺν
 ἱπποῖσι ... ἀντιβῆν ὄντε ... πειρηθῆναι Δ 221 ἐπὶ
 VN^s στίχες ἤλθον = A 412 ≈ P 107 + λ 153 (μήτηρ) ≈ 449
 τῶ δ' ἐπὶ PN ... ἤλθεν ἀμύντωρ, vgl. N 384+ in I 3dβ Δ 251
 ἤλθε δ' ἐπὶ, VN^d κίων ἀνὰ ὄλαμον ≈ 273 (PN^a) Ψ 65
 | | ψυχῆ PN^s = λ 84¹ⁿ. = 90¹ⁿ. = 467¹ⁿ. = 387¹ⁿ. ≈ ω 20
 (ἀγχιμολογῶν δὲ ἤλυθ' [ἤλθεν v.l.] + σ 1 (πρωχός), μ 427
 (Νότος ὄκα) χ 205 τοῖσι δ' ἐπ' | | ... ἤλθεν (Ath.) =
 ω 502 u 162 ἐπὶ δὲ σφίρου ἤλθε συνβῶτης (σιάλους κατά-
 γων) 185 τοῖσι δ' ἐπὶ τρίτος ἤλθε PN (βοῦν ἄγων) ||
 M 200 ὄντις γάρ σφιν ἐπήλθε, (ἤλθε Arist.) περιρῶμεναι
 μεμαῶσι ≈ 218 O 84 (ἔκετο) Ὀλυμπον, ὀμηγερέεσσι δ'
 | | (θεοῖσι) Y 91 πρόβησεν (Ach. den Aen.) | ἐξ ἴθης,
 ὄτε βουσίαν ἐπήλυθε, γ + O 630 (λέων, Ptz.), K 485 (μῆλοι-
 σιν) φ 170 (ὄτε) | | μῆλα | παντόθεν ἐξ ἀγρῶν η 280
 (νῆχον) ἴσος ἐπήλθον | ἐς ποταμὸν | 233 (μένονμεν) | |
 ἔμωον ο 256 (τοῦ) νῖός ἐπήλθε (vgl. V. 223) + ε 217
 (Ptz.) Ω 418 θηοῖδ' κεν αὐτὸς ἐπ-ὧν, + ω 506, φ 382
 (τίς), β 246 (Od.), π 197 = φ 185^{ex}. (θεός) Δ 334 (μένον-
 τες) ὀππότε πύργος Ἀχαιῶν ἄλλος | | Τρώων ὀρηγῆσει K 40
 δυσμενέας σκοπιαζέμεν οἶος | | νύκτα δι' | 124 (μὴ
 πῶς τις ὀδύρεται) | | δηλήσαιο α 188 (εἰ περ) εἰρηαι
 | | PN^a = 73 (ἐνθα κε) καὶ ἀθανάτος περ | | θῆγ-
 σαιο Ω 651 (ἐκτὸς λέξο, μὴ τις) ἐνθάδ' ἐπ-ῆνοι ≈ ω 354¹ⁿ.
 (Pl., τάχα) τ 155 (με διὰ δμῶας) εἶλον ἐπ-όντες, vgl.
 β 108f. (ἐπερῶμεν) 7b m. unpers. Akk. (Zeitbegr.)
 u. pers. Dat. (5 x), unpers. Akk. (Ω 531, vgl. 7c) od. abs.;
 je 4 x Konj. / Inf. Aor., sonst Ind.; KSV u. DSV β 107
 (ὄτε) ἐπήλυθον ὦραι = τ 152 = ω 142 ≈ λ 295^{ex}. = ξ 294 =
 h. Ap. 350 x 175 πρὶν μόρσιμον ἦμαρ ἐπ-ῆ φ 606 (ἦση)
 ἐπήλυθε, δεῖλον ἦμαρ φ 488 VN^d | ἀσπασίη ... | |
 νῆς = I 474^{ex}. (δεκάτη μοι) ≈ h. Cer. 51¹ⁿ. (ἦώς, vgl.
 Ω 781) ἐ 457 νῆς δ' ἀρ' ἐπήλθε κακῆ + 475 || δ 429
 ἐπὶ τ' ἤλυθεν ... νύξ = 574 + η 284 α 422 μόνον δ' ἐπὶ
 ἔσπερο, γ -εῖν = σ 305 = δ 786^{ex}. α 423 τοῖσι δὲ ... | |
 ἦλθε = σ 308 A 194 (εἰς δ κε) ἐπὶ κνέρας, ... π = 209 -
 P 455 B 413 μὴ πρὶν ἐπ' ἡέλιον ὄναι καὶ | | -εῖν, |
 πρὶν ~ A 475 (ἦλθε) = | 168 = 558 = σ 185 = 478 =
 70 = τ 426 = γ 329^{ex}. = ε 225 Ω 351 | | ἤλυθε γαῖαν
 3 m. pers. Subj. (Σ 321 Tier, Ψ 251 φλόξ) u. unpers.
 Akk. (stets quant. best.); 2 x Pf., sonst Aor.; 4 x KSV,

3 x KSN, Ψ 251 DSV δ 268 πολλῶν, δ' ἐπελήλυθα
 γαῖαν O 81 ἐπὶ | | γαῖαν ἐληλουθῶς υἰεργεῖται Σ 321
 | | πολλά, δὲ τ' ἄργε ἐπήλθε (Löwe, ἐρευῶν) ψ 268 | | ...
 4 ἐπὶ ὅστε ἄνωγεν | -εῖν (~ ἐρχεσθαι λ 121) 249 ὄ γάρ
 πῶ πάντων ἐπὶ πείρατ' ἀέθλων | ἤλθον Y 178 τί σὺ
 τόσον ὀμίλον πολλῶν ἐπ-ὧν ἔστης; vgl. Z 125 Ψ 251
 (πυρκαϊῆν σβῆσαν) ὅσσον ἐπὶ φλόξ ἤλθε souei die Flamme
 hingekommen war, vgl. V. 238 (ἐπέσχε) ξ 139 (ὄ) κυχῆ-
 σομαι (e. 2. solchen Herrn), ὁπποῖς ἐπ-ω (V. 140 ἰκωμαί)
 7d m. unpers. Subj. (H 262 Waffe, sonst körperl.
 Affekte) u. pers. Akk. (H 262 Körperteil) od. Dat. (1^a
 aba.); nur Aor. u. KSV H 262 τμήθρη δ' αἰχρὲν ἐπήλθε
 (ἐγγεῖη) x 31 (ἐμὲ) ἔπνος ἐπήλυθε, κεκμηῶτα = γ 282
 (vgl. Ψ 232. 62) + δ 793 (μῦν) = μ 311^{ex}. (τοῖσι) ε 472
 (εἰ) μοι ἔπνος ἐπ-ῆ, vgl. A 610 λ 200 ὄτε τις ὄν μοι
 νοῦσος | | h. 19, 33 θάλε γὰρ πάθος ὑγρὸς ἐπ-ὧν (μυγῆ-
 ται)
 Π 8 κατελθεῖν, ἐλθεῖν κατὰ herunterkommen,
 hinabgehen, (per Schiff) ankommen; 2 x (Pf.) KSN (+ Gen.;
 and. + Akk., s. I 3fβ), sonst (Aor. außer a 303 Fut.) KSV,
 stets m. Angabe d. Woher (Gen., ἀπὸ, ἐξ) u. (h. Ap. 216)
 /od. Wohin (Akk., -de, εἰσω, ἐπί; καίσε, ὄδε); Subj. 5 x
 göttl., sonst menschl. Z 128 εἰ δὲ τις ἀθανάτων, γε κατ'
 ὄρανός εἰλήλυθας ≈ η 199 (3. Sg.) Z 109 (πρὸν δὲ τι
 | | ἐξ ὄρανός) VN^d ἀλεξήσοντα κατ-έμεν Y 125, Ὀδύμ-
 ποι, κατήλυθον ἀντιώτατες | τῆσδε μάχης h. Ap. 216
 ON^a μὲν πρῶτον ἀπ' | | κατήλθε | | ω 115 καίσε
 κατήλυθον, (Ag.) ὑμέτερον δῶ, | ὄρανόν Οδύσσεια α 182
 τῆσδ' ὄδε ξὺν τῆ | | u. Gef., πλέων) = h. Ap. 471¹ⁿ.
 (1. Pl., + ἄλλην ὄδον, ἄλλα κέλευθα, vgl. i 261f. in I
 3c) α 303 ἐπὶ νῆα, ... κατελεύσομαι ἦδη ε 428 ἐπεὶ δ'
 | | κατήλυθον (1. Sg.) ἠδὲ θάλασσαν = μ 391 = β 407
 (3. Pl.) = θ 50 = γ 70 ≈ δ 573 (1. Pl.) = λ 1 | | H 330
 ψυχαὶ δ' Αἰῶς, δε κατήλυθον ≈ κ 560 (Sg.) = λ 65 Z 284
 εἰ κενὸν γε ἰδοίμι κατ-ὄντ' | | εἰσω, vgl. ε 457 λ 475
 38 πῶς ἐτλῆς | | δε κατ-έμεν ...; Hes. fr. 280, 4 τίττ' ἀρ'
 ὄδον τοσσῆ|νδε κατήλυθες εἰς Αἴδα; vgl. λ 164
 Π 9 μετελθεῖν hinter jem. her sein, hingehen,
 dazukommen, geraten unter; nur KSV (and. KSN + Akk.,
 s. I 3fβ), Z 280 Fut. (m. Akk. Sg.), sonst (meist Ptz.)
 Aor. (abs. außer -φι Π 487, Dat. Pl. 2°); Subj. je 6 x
 göttl. u. menschl., Π 487 tier. Z 280 (σὺ μὲν πρὸς νῆον)
 ἔρχεν, ἐγὼ δὲ Πάριον μετελεύσομαι Φ 422 (Aphr. eskortiert
 Ares), ἀλλὰ μὲτ-ε (Ath.) setzt ihr nach, vgl. V. 423 Hes.
 fr. 43a, 33 (Mestra entkommen) μετήλθ[ε] δὲ Σίσυφος |
 α 229 (μεμεσσησάτω κεν ἄνηρ) ὅς τις πυντός γε μετ-ὸν Δ 539
 ἔνθα κεν οὐκέτι ἔργον (sc. Ἄρης) ἄνηρ ὄνσαιο μετ-ὸν, |
 48 ὅς τις κτλ. + N 127 (Ares) E 456 (ὄκ ἄν) μάχης ἐρῶσαιο
 (Ares den Diom.) | | ...; 461 στίχας ... Ἄρης ἄσπερε
 | | + N 351 (Pos.) ≈ 334 (εἰ τις) θεοῖσι ... | | πε-
 φράδοι Π 487 ἦτέ τῶρον ἔπεπνε λέων ἀγέληρι | | ζ 222
 52 (αἰδέομαι) γυμνοῦσθαι κούρησιν ... | | (ἐπ-ὧν v.l.) +
 α 134 (ὑπερφιάλοισι)
 Π 10 παρελθεῖν vorbeigehen an, überholen, aus-
 tricksen; Aor. außer A 132 (Fut.), nur KSV m. (z.T.
 I 3fa) Akk., vgl. δ 802 in Π 5 (and. KSN + Gen., s.
 50 impl.) Akk., menschl. Subj. außer ε 429 Θ 239 (ὄσ ποτέ φημι
 τὸν) βωμόν | | ἦτ' ... παρ-έμεν ἐνθάδε ἔργον ε 429 ἦος
 μέγα κύμα παρήλθε Op. 216 (μῆδ' ὕβριν ὀφελλε) ὄδος δ'
 60 ἐτέρηφι παρ-εῖν (μετ- v.l.) | | κρείσσον ἐς τὰ δίκαια der andere
 Weg daran vorbei ist besser, der zur Gerechtigkeits Ψ 345
 οὐκ ἐσθ' ὅς κέ σ' ἔλθοι οἰχομένη Κίρκη παρὰ νῆ | | ἀρνεῖόν
 ἦμον τόφρα δ' ἀρ' οἰχομένη Κίρκη παρὰ νῆ | | ἀρνεῖόν
 κατέθησεν ... | ὅστια παρεξ-ούσα K 344 ἐῶμέν μιν πρῶτα
 παρ-οι | ἐν πάντεσσι δόλοισι A 132 (μῆ) κλέπτε νόφ, ἐπεὶ
 ὄσ παρελεύσαι οὐδέ με πείσεις Th. 613 ὄς ὄντι Διὸς
 κλέψαι νόον οὐδέ παρ-εῖν, vgl. ε 104+ in Π 11
 68 Π 11 παρεξελθεῖν vorbeikommen an, KSV m.
 (impl.) Akk., vgl. π 165+ in Π 6 x 573 (ὄτε ἐπὶ νῆα
 ἦμον) τόφρα δ' ἀρ' οἰχομένη Κίρκη παρὰ νῆ | | ἀρνεῖόν
 κατέθησεν ... | ὅστια παρεξ-ούσα K 344 ἐῶμέν μιν πρῶτα
 παρ-εῖν, πεδίοιο | τυτθόν, vgl. V. 350 ε 104 ὄσ ποτέ ἐστι
 72 παρεξ-εῖν, πεδίοιο | τυτθόν, vgl. V. 350 ε 104 ὄσ ποτέ ἐστι
 Διὸς νόον ... | | ὄτε | | ἄλλον θεόν ὄσθ' ἀλώσαιο = 138
 Διὸς νόον ... | | ὄτε | | ἄλλον θεόν ὄσθ' ἀλώσαιο = 138
 Π 12 περιελθεῖν einströmen auf, zu Kopf steigen,
 ans Ohr dringen (unbelebtes Subj.), nur DSV (formelh.:
 ans Ohr dringen) [(-)] + [-] + ἡλ(υ)θ(ε) [- (-)] m. pers. Akk.
 76 περι (δέ/τε) [(-)] + [-] + ἡλ(υ)θ(ε) [- (-)] m. pers. Akk.
 (π 6 impl., 2 x + φρένας), vgl. Π 1 | | 362 ἐπεὶ Κικλῶνα
 περι φρένας, ἤλυθεν οἶκος Wirkung zeitigte (durch Er-
 546

wärmg. des Solarplexus?) K 139 τὸν δ' αἶψα ἠλθὺν ἰωή... 261 περὶ δὲ σφραγῶν... 6 (νόση) σαίνοντάς τε κύναις, περὶ τε κριτίπος ἤλθε ποδοῖν, vgl. ἀκύνου V. 10 τ 444 τὸν δ' (Wildschwein) ἀνδρῶν τε κυνῶν τε περὶ... vgl. K 535

Π 18 ὑπελθεῖν, ἐλθειν ὑπὸ sudire: (von) unten befallen (τρόμος, vgl. Π 7d) bzw. (menschl. Subj.) sich unter, in etw. (hinunter)begeben; stets m. (H 215+ dreifachem) Akk., KSV außer λ 57+ (KSN; and. E 67 in Π 4b sowie ὑπὸ + ON^a in I 3fβ, + Gen. Th. 660 in I 3eβ) H 215 Τρώας δὲ τρώμος... ἐπὶ ἔλθου, γνῶν ἕκαστον = Y 44, vgl. A 117 (ὑπὸ... ἰκάνει) ε 476 (δοιούς) ἰ 12 θάμινος σ 150 ἐπεὶ κε μέλαθρον ὑπ-η unter das Dach seines Hauses tritt, vgl. I 204 μ 21 σχετίλοι, οἱ ζῶοντες ὑπ-ἤλθετε δαμ' Αἰδαο unten im Hades gewesen seid (kontrast. O 251f., v 81) λ 155 πῶς ἤλθεσ ὑπὸ ζῶφον... ζῶός εἰν; (V. 160 ἰκάνει) ≈ 57 (hierher) in die Unterwelt gekommen

D E 293 ci. ἐξέλυθε(ν) Hes. fr. 143, 26 ἔλθ[Cat. 95, Π 4 Trav. ἠλθ[Cat. 96, 11 Trav. (= 1790 Pack²) 20 ἔλθῃσιν ([σ]γθῃσιν Lobel. JHS 60, 1940, 113) v. l. B 156. 857, K 286. 349a, A 366, N 141, Π 856, P 554. 582, Y 164. 453, Ψ 129. 214, α 93b. 356, ε 267, γ 251. 469, γ 4. 197a, ε 412, ο 504. 531, π 246. 468, ρ 540, σ 88, φ 391 24 (pap. 120), ψ 151, ω 49. 323

G I mit Adv. 1a lok. (vgl. B I 3e, Π 4b): ἀγγι(μολον) τ 300, γ 205 = ω 502, ω 20 u.s. B I 3e ἀλλοθεν γ 318 = ω 360^{ex}, η 33. 52, ρ 112 ([κατ-] ἐν)ἀντί(β)ιστ^a E 220 u.s. B I 3eα (ἐξ)αἰτίας A 425, M 369 ≈ N 753, T 129, δ 478, Hes. Th. 660. 722, POxy. 2509, 11, h. Ven. 277 ἀψ(ορρον) K 211, N 175 = O 550, Π 254, γ 306, κ 244, τ 544, Th. 660 δευρο Ψ 94 u.s. B I 3eβ ἐγγῆθεν s. B I 3eα εἰωσ Z 284, ω 214 ἐνθα (-δε) Z 318, Ξ 169 = h. Ven. 60, O 651, ε 73, ω 354 u.s. B I 1. 3eβ ἐν(τεῖ)θεν P 703, τ 569 ἔξω ψ 138 ἠβαιοι ε 462 θείραε τ 68. 566, φ 90. 422, γ 375 κείθεν Φ 62, κ 284 κείσε δ 274, ζ 164, η 423, σ 339, ω 115 ὄθεν γ 320 ὁμοσε N 337 πάλιν I 408, τ 533, Hes. Th. 772, POxy. 2509, 11 πάντοθεν ρ 170 ποθέν s. B I 3eγ σχεδόν s. B I 3eα τῆ(δ) Z 435, Op. 635 τῆλδθεν A 269, 40 E 651, ε 273 = ν 237 ≈ τ 28^{ex}. τυτθόν K 344 ὠδε (lok., vgl. Σ 392:) α 182 = h. Ap. 471ⁱⁿ, (mod.:) δ 159, φ 195 1b temp.: αἶψα Δ 70 = Ω 112ⁱⁿ, K 139, M 369 ≈ N 753, κ 230 = 256 = 312, μ 407, ο 495 αὐτήμαρ γ 311 ἀπίκα ε 77, ζ 48, κ 538. 541 = μ 142 = ο 56 = ν 91, σ 97, τ 190, χ 18 ἀραρ θ 270 εἰθαρ Y 473 ἐναίσιμος Z 519 ἐξαιτίας E 91 = I 6ⁱⁿ = O 325ⁱⁿ, P 57, μ 288, φ 195 ἔπειτα A 623, γ 415, δ 274, ε 51, ψ 311 ἦδη Γ 184. 205, α 303, π 337, ρ 606, τ 300, Hes. fr. 25, 26 νέον N 212. 364, γ 318, ρ 112, υ 191. 360 νεν Z 354 = π 25ⁱⁿ, O 131, O 401, α 182 = h. Ap. 471ⁱⁿ, α 194. 255, φ 100, ν 257, ο 270, π 66, τ 484. 549, ψ 55, ω 214, Hes. Op. 396, fr. 25, 26, h. Cer. 124 ὄρε ε 534, μ 438, φ 7 ποτέ Γ 205, E 640, Ψ 679, γ 216, τ 394 = φ 220ⁱⁿ, Op. 835 (τὰ) πρῶτα K 344, Π 811, P 613, α 284, κ 154, (τὸ) πρῶτον δ 159, h. Ap. 216 (vgl. K 18, N 91) σήμερον h. Merc. 370 τά-χι(στ)α E 275, I 166, O 146. 450 = P 292, Ψ 497, γ 422, ω 354 τῆμος Hes. fr. 60, 1 τότε I 476, A 231, μ 369, ε 288, Hes. fr. 33a, 30 τῶρα Δ 221 = A 412 ≈ P 107, O 89, O 540, Σ 16 = 381ⁱⁿ, Φ 606, κ 573 ὠκ(έ)α Ψ 199, ζ 304, μ 18. 427. 374, ο 472, h. Cer. 173 1c mod.: εὔ γ 188 κακῶς ε 534 (ähnl. σὺ [κατὰ] κόσμον/φ 12, M 225) ῥέ(ι)α K 492, N 144 = Y 263ⁱⁿ, κ 573 ὠδε s. 1a 2 mit præd. Adj. (vgl. B I 3b) 2a lok.: (ἐν)άντιος s. 64

B I 3eα ἀπὸτροπος Pan. fr. 13, 5 p. 259 ἐρέστιος ψ 55 προμηστίνου φ 230 ὑποχείριος ο 448 2b temp.: ἐνδῖος δ 450 ἐννυγος A 715 ἐσπέριος ε 336, π 453 ἠέριοι ε 51 γθίζος T 140, β 262 χρόνιος ρ 112 2c sonst: ἀθρόοι γ 34 ἀλλήλες δ 448, χ 446 ἀπειθήσ γ 184 ἀπῆμων N 744, δ 487, ε 40 = ν 138 ἀσκηθής K 211 ἀσπασίος Θ 488, Φ 606, λ 432, fr. inc. sed. 2 p. 71 (ähnl. ἐλλομένω μ 438) αὐτόματος B 408 αὐτός K 540, 72 A 708, Ψ 497, Ω 418, β 246, κ 267, ν 257, π 197 = ψ 185^{ex}, ρ 382, φ 190, ψ 55, ω 506 ἐναργής γ 420 ζῶ(ν)τε(ς) λ 155, μ 21, ψ 55 μῦρσιμος π 392 = φ 162 οἶος K 40, X 417, Ω 203 ≈ 519 πεζός E 204, A 230, P 613 σπου-δαῖος h. Merc. 332 τοῖος(δε) ζ 167, λ 135 ≈ φ 282, λ 501, π 206 φίλος Ω 309 ≈ ζ 327, ε 87 8 mit Præp.

(außer woher u. wohin, s. B I 3f): ἄμα B 249 ~ Cert. p. 39, 14, Δ 376, μ 430, ξ 267 = ρ 436 ἔνεκα A 152, Γ 205, E 651, K 28 ≈ δ 146, τ 413, φ 20 νόσφιν E 803 σὺν A 325, B 786, Γ 205, E 220. 640, I 49, A 140, Π 811, P 57, α 182 ≈ h. Ap. 471, δ 487, ι 174, ν 257, ξ 384, ο 410, τ 466 = φ 220, γ 483, ω 47. 115, Hes. Th. 397, fr. 240, 11 4 mit Ptz. 4a mod. (Präs. u. Aor., Pf. s. B I 3b): (ἐπ/ἐσ/κατ)ἄγων^a Z 251, γ 311, φ 62 = 471, ξ 384, ο 415, ρ 71, ν 162. 185, ω 99, Th. 176, h. Ven. 277 δλώμενος ο. ἄ. ν 309. 333^a, ξ 381, π 101 διώκων^a Ψ 499. 547, ν 161 οὐκ ἐθέ-λοντα^a ε 99 = ω 307^{ex}, h. Cer. 124 (ähnl. h. Ap. 471) ἐλαύ-νοντ^a E 275 ἔλκων Ψ 532 ἐπειρόμενος Ψ 497 ἐπερ-χόμενοι σ 198 ἔχων^a A 12, I 304, K 440, O 283, γ 432, ο 459, Sc. 444 θέλων^a Z 54. 394, A 715 = Σ 167, O 88. 584 ≈ P 257 κίων^a Δ 251^a, ο 472 κραδῶν Y 422 λαβῶν ο 270 νέμων, νομείων α 233. 336 (ἐπ)οιχόμενος^a κ 573, ο 110 πλέων α 182 τιταίνων^a O 266 ἐντοναμένη^a Ξ 162, μ 18 φέρων^a, φορέοντες A 12, H 219 = A 485 = P 128, Θ 89, O 175, γ 441, φ 261, Hes. fr. 240, 11 4b fin. (Präs. u. Fut., vgl. Pf. Φ 64): ἀγγελίην... φέρουσα O 175 ἀπαγγέλλων π 459 ἀγείρων Δ 376 ἀμυνόμενος Π 622 ἀντίωσα^a Y 125, Φ 431, γ 435 διζήμενος φ 20, Hes. fr. 43a, 77, h. Merc. 370 καλέουσα ν 412 ὀρμαίνον-τες K 28 ≈ δ 146 || A 12 ≈ 371. 152 (μαχηρόντα) 207, Z 109, M 301 = ζ 134 (πειρήσοντα), O 180, Ω 240, κ 244, ο 270, ψ 322, ω 115 4c temp. (Aor., in Auswahl): ἀποδράς π 66 κτείνας δ 258, ξ 381 (προ-) λιών^a Z 254, N 250, P 613, λ 94, Op. 635, Sc. 2. 81 μαχεο-σάμενον Γ 393 φωνῶν Φ 57 5 mit sonst. Verbal- formen (s. a. B Vorbem.): ἠγγεῖλε X 438, ψ 22 ἀγο-ρευόμεν B 9 ἀμύναι^a I 576, P 615 (fin.) εἰ + Opt. K 18. 206, Y 463, δ 317, λ 479 (ἀν/ἐξ)εἰπρησ^a H 416, O 57, κ 538, ο 313. 443, φ 229, h. Cer. 161 ἐρέω σ 339 καλεῖν h. Cer. 173 κύσα^a ε 278, π 14 λιπε A 230 μάχεσθα^a A 151, Δ 247, O 508, Π 521, Σ 279, Sc. 432 πειρηθῆ-ναι^a E 220, Z 435, K 444, T 70 ≈ Y 352, β 317, φ 100, ι 174 πυθέσθαι K 308 = 320 = 395^{ex}, κ 152 περῶ-δοι ε 334 6 mit inn. Akk. s. I 3c Vorbem., mit pers. Dat. s. I 3d Vorbem. R. Führer

*'Ελικίων E zum ON 'Ελικη (bzw. davon ab- gel. Ethn. *'Ελικίφονες) nach v. Kamptz 292, Heubeck, Praegræca 56 B Tr., s. des Ant., Gemahl d. Laodike, Γ 123 (Ἀντιπροδῖος κρείων -ων); wird nach Π. Parv. fr. 13 p. 44 in der Nyktomachia verwundet, von Od. (wegen d. griechenfreundl. Haltg. des Ant. u. s. Söhne?), s. Kullmann, Quellen 178f.) heil aus d. Kampf geführt B. Mader

'Ελικη E = (F)έλικη 'Weide', vgl. anal. ON bei Solmsen, Beitr. I 84f. — Abl. Ελικίων, 'Ελικίων B ON (evt. Nbf. Ελικίων, s. d. B II) I Stadt in Achaia bei Αἰγίον (373 v. Chr. zerstört); gehört zum Reich d. Ag.: B 575 (-ην εὐρεῖαν); o. der wichtigsten Kult- ortes d. Pos.: Θ 203 (εἰς -ην τε καὶ Αἰγιάς). Lage uns., nach H. S.-L. 72 ident. m. H. S., Gaz. 306; wenn der jon. Pos. Ελικιώνος (s. d.) auf Pos.-Kult in E. zurückzuführen ist, wäre Kontinuität seit myk. Zeit gesichert

II Stadt in Thess., i. d. Nachbarsch. von Ιαολκος: 60 Sc. 381. 475 B. Mader

Ἐλικοβλέφαρος L Verdenius, Mn. IV 25, 1972, 230f.; Bechtel, Lexil. 121; D. Dickmann Boedeker, Aphrodite's entry into Greek epic (Mn. Suppl. 32), Leiden 1974, 21f.; B. Forssman (see ἔλικωπιες L³) 22ff.; Troxler, Sprache Hesiods 140 B epith. of Aphr., var. of ἔλικωπις (q. v.) w. βλέφα-ρον = δμμα (Sc. 71, see βλέφαρον B 3) Hes. Th. 16 καί ἔθμιν αἰδοῖην -όν τ' Ἀφροδίτην fr. 11, 1]ίτην θ' ἔλικω-βλέφαρον (Ἀφροδίτην would be unmetrical) h. 6, 19 χαιέ' -ε γλυκωμείλιχε J. N. O' Sullivan

Ἐλικτ(ός) L Körner, Hom. Tierwelt 39; H. Kraemer, RE Suppl. VIII, 1940, 1161; Richter, Aroh. Hom. H 46. 48 B 'curved' or 'twisted, crumpled' (it is not poss. to decide between one or more curves or bends on the basis of ἔλλασω, q. v.) h. Mero. 192 (βῶς) πάσας κεράσσω -ας, intended as interpr. of adj. ἔλις, q. v.;

ornamental rather than identif. characteristic: ὀρθοκραίων used v. 220 ref. to same cows. Wdfld.: ἀγκύλος, καμπύλος, γναμπτός J. N. O'Sullivan

Ἐλικίων M [ἔλιζ] -ος Th. 2 [ἔλιζ] -ος Op. 639, Heges. fr. 1,4 p. 208; -ι Th. 7; -α h. 22,3 [ἔλιζ] -ος Th. 23 [ἔλιζ] -ος Vit. p. 11,3. -f berücks.: Th. 7, Vit. a.O., nicht: Th. 23, Op. 639*

B I Geb.komplex zw. Kopaissee u. korinth. Meerbusen; an d. Ostausläufern im Bereich von Thespiai u. Askra Musenkult, Hippokrene, Zeusaltar usw. (zur Lokal. der Einzelh. u. generell s. Bölte, RE VIII, 1912, 6f., vgl. +E. Meyer, Kl.P. II, 1967, 994 Th. 2 (Musen) -ος ἔχουσιν ὄρος μέγα τε ζαθέον τε 7 (tanzen) ἀκροτάτω -ι 23 (lehrten Hes.) αὐδήν ... ποιμαίνονθ' -ος ὑπὸ ζαθέοιο Op. 639 (Hes.s Heimat Askra) ἄγγ' -ος Heges. fr. 1,4 p. 208 -ος ἔχει (Askra) πόδα πίδακοντα. Abl. Ἐλικωνίς, -ιάδες

II wahrsch. ON u. ident. m. Ἐλικη (vgl. Ἐλικώνιος m. Disk.) h. 22,3 -α καὶ εὐρείας ἔχει (Pos.) Ἀλύγας, wie εὐρείας u. Ἀλύγας zeigen, wohl nach B 575 u. Θ 203, wo aber Ἐλικη, vgl. Solmsen, Beitr. I 85; wohl ähnl. zu beurteilen Vit. p. 11,3 εὐρυχόρου μεδών (Pos.) ἠδὲ ζαθέου -ος (erster ON ausgefallen); an beiden St. Verwechslg. von böot. E. 24 u. Ἐλικη allerd. nicht ausgeschlossen. Abl.: Ἐλικώνιος B. Mader

Ἐλικωνιάδες die Helikonischen, Epith. d. Musen, bezieht sich nur noch auf ihren Kult u. (geleg.?) Präsenz, grundsätzl. sind sie m. d. Ὀλυμπιάδες ident. (vgl. Th. 22-25. 52ff.) Th. I Μουσῶν -δων ... ἅϊ θ' Ἐλικωνίος ἔχουσιν ὄρος Op. 658 (Hes. weihte Dreifuß) Μούσῳ -δεσσα(ι) (≅ Cert. p. 41,24) B. Mader

Ἐλικώνιος helikonisch, Epith. des Pos. Y 404 (Vgl.) ταῦρος ἣ ἦγγεν ἐκόμμενος ὀ ἀμφὶ ἀνακτα (γάνυται ἐνοσίχθων), gemeint wohl der Pos. vom panjon. Heiligtum am Mykalegeb. (vgl. Leaf z.St., Nilsson, Griech. Feste 75, Solmsen, Beitr. I 84f.). Der Sinn d. Epith.s schon i. d. Ant. strittig: es wurde 1) auf d. Pos.-Kult von Ἐλικη (s.d.) u. somit auf d. 'achäische' Heimat d. Jonier bezg.; 2) auf d. böot. Ἐλικών (Arist.; Belege s. bei Jessen, RE VIII, 1912, 10f.) bezg. Disk.: Pro 1): Pos.-Kult in Helike, s. Θ 203, dagg.: -ώνιος statt -ήϊος (so Arist.), aber Schwanken der ONsform mögl. (Beisp. bei Solmsen a.O., vgl. Ἐλικών B II); Pro 2): die Abl.; dagg.: kein Pos.-Kult f. d. Helikon bezeugt; and. Lesky, Thalatta 95: gemeint sei Pos. von Onchestos (vgl. B 506), aber wegen s. Lage am Kopaissee etw. abseits; vgl. aber evt. Heges. fr. 1,4 p. 208, der Pos. m. Askra verbindet Lit. allg.: Wilamowitz, GH I 208. 209f.; Nilsson a.O. u. Gr.R I 447; Schachermeyr, Poseidon, München 1950, 39. 45 m. A. 110; Chirassi, Atti Roma 2, 1968, 979ff. B. Mader

Ἐλικωνίς metr. Var. für Ἐλικωνιάδες (s.d.) in Cert. p. 41,24 (≅ Op. 658)

Ἐλικώπες, -ις [7¹, 6^H, 1^H] M 1 [ἔλιζ] -πες/ας Ἀχαιοί/οὺς A 389, Γ 190, Ω 402 / Γ 234, Π 569 = P 274 2 [ἔλιζ] (ἀ)ἰδοίην -πιδά καλλιπάρηον Hes. Th. 298, fr. 43a, 19; 180, 13; -πιδες h. 33, 1 [ἔλιζ] -πιδά/ι κούρη/η A 98, Hes. Th. 998, fr. 75, 15 / Th. 307. *F- definitely operative in Hom. (Π.) exc. Ω 402, where indiff.; definitely inoperative only Th. 307

Σχ sch. D A 98: -πιδά μελανόφθαλμον. ἀρ' οὐ εὐπρεπῆ. ἐλικὸν γὰρ κατὰ διάλεκτον καλεῖται τὸ μέλαν, 389: -πες ... ἢ οἱ ἐλικουιδῶς τοὺς ὄπας κινεῖται. τουτέστιν, οἱ τοὺς ὀφθαλμοὺς εὐειδέεις

L ¹Bechtel, Lexil. 121; *C.G. Brouzas, West-Virginia University Studies; III. Philological Papers, vol. 2 (W. Va. Univ. Bul. ser. 37, no. 11-I, May 1937) 44-56, 72 of. eundem TAPA 61, 1930, 27f.; *B. Forssman, Unters. zur Sprache Pindars (Klass.-Philol. Studien 33), Wiesbaden 1966, 22ff.; *Gigante, AFLN 13, 1970, 5-13; *Handschur, Farb- u. Glanzwörter 225; *Irwin, Colour terms 05; ²Leaf on A 98; *Leumann, Hom. Wört. 152 n. 126; *Page, History 244f.; ³Prellwitz, Gl. 15, 1927,

134f.; ¹¹A. Schaeffer, Homerus quid de perfecta corporis humani forma ... iudicaverit, Diss. Jena 1874, 10-11; ¹²E. Veckenstedt, Gesch. d. Gr. Farbenlehre, Paderborn 4 1888, 182f.; ¹⁴Verdenius, Mn. IV 25, 1972, 230f.

B (from ἐλιξ app., + ὤπ-:) epith. of the Achaeans (6¹: see M), of young maidens (A 98 [Chryseis] + 6^H; usu. in context of marriage, sex) and Muses (h. 33, 1); meaning uncert. as the variety of interpr. ancient and modern (see L²) shows; leaving the more vague and improbable guesses aside, (1) ἐλικ- variously taken as ref. to (a) colour ('black' Σχ; but ἐλικός = 'black' prob. invent. of schol. based on misinterpr. of Call. fr. 299 Pf. [see L² 46ff. 56, L⁴ 6]; n. Suda's expl. of Call.'s Ἐλικώτατον: ἐλικουιδῆ ἔχον τὴν ἑσῶσιν), (b) shape ('curved' [‘gewölbt’], round' [‘round’ Hsch. E 2091, L² 52f. 55]; ‘curled’, i.e. of the hair [Hsch. E 2084, see also L¹⁰; against L² 54f.]), or (c) movement ('rolling' Σχ, EGud. 456, 20ff.); ‘quick-moving’ [so perh. Ap. lex. 66, 26: ἐλικοὶ κατὰ πρόσσωιν] and so ‘flashing’ vel sim. [see L² 51ff., L¹¹]) combined as appropriate w. (2) -ωπ- (on the various funct. of -ωπ- see Chantraine, Form. 257-260) denoting (a) eyes (the usual interpr., ancient and modern; see Risch 171) or (much less probably) (b) face (Hsch. E 2091). ἔ. nowadays usu. taken = ‘quick-glancing, flashing-eyed’ (= 1c + 2a: L², supported by expr.s from later verse cited there), but ‘of the (beautifully) curved / arched eyes’ (= 1b + 2a) favoured by deriv. of ἐλικ- from ἐλιξ, which, at least orig., seems to have referred to form, the notion of movement describing the form(s) in quest. being sec. in the denom. ἐλίσσω. For occurrences see M. Wdfld.: κνωῶπις (?); see also ἐλικοβλέφαρος J. N. O'Sullivan

Ελιξ I subst. E cogn. w. εἰλλ(ε)ω/τω. - Deriv. ἀμφιέλισσα, ἐλίσσω, see also ἐλιξ II; perh. ἐλικώπες, ἐλικοβλέφαρος, Ἐλικη Σχ sch. D Σ 401; γναμπτός -κας ἔπικαμπτεῖς, λέγει δὲ τὰ φέλλια καλούμενα L Helbig, Hom. Epos 279-81; Bielefeld, Arch. Hom. C 6; van Eck on h. Ven. 87

B only in pl.; see also ἐλιξ II 1 app. ἐπιράις, denoting metal ornaments for female dress (perh. w. fastening funct.) or person, though what exactly (e.g. brooches, armlets, earrings (cf. the later ἐλικτήρη)) is meant is unclear Σ 401 τῆσι (Eurygn. and Thetis) παγ' ... γάλευκον (Heph.) δαίδαλα πολλά, ἰπρότατας τε γναμπτός θ' -κας κάλυκας τε καὶ ὀρμους, h. Ven. 163 κόσμον μὲν οἱ (Aphr.) ... ἀπὸ χρυσοῦς εἶλε φαινήν. ἰ 87 εἶχε δ' (Aphr.) ἐπιγναμπτός -κας κάλυκας τε φαινιάς 2 iendri of the vine Sc. 295 ὄρχαν, ἰ βειθομένων φάλλια καὶ ἀργυροῦρης -κασσιν J. N. O'Sullivan

Ελιξ II adj. E app. same as ἐλιξ I. - Deriv. ἐλικώπες, ἐλικοβλέφαρος

M [ἔλιζ] βούς -κας Hes. fr. 37, 7 [ἔλιζ] -κας καλαί βόςες εὐρυμέτωποι μ 355; βῶων -κων χ 292 [ἔλιζ] -κος βόςος O 633; ἰ -κας βόας, εὐρυμέτωπος λ 289; ἰ Op. 452; ὑποβρυχίας -κας βούς h. Merc. 116; εἰλιπόδας -κας βούς, Φ 488 [ἔλιζ] μῆλα καὶ ἰ 1466 = Ψ 166 = Op. 795^{ex}; καὶ ἰ α 92 = δ 320 = ε 46^{ex}; καὶ ἰ -κας βούς, Σ 524, μ 136, ω 66; ἀγραύλους ἰ ἰ h. Merc. 567 [ἔλιζ] βουσίαν -ξιν M 293, inc. sed. fr. 2 p. 71. *F- definitely ignored only μ 355

Σχ sch. D O 633: ... -κος δὲ ἦτοι μελαιίνης. ἢ ἐλικουιδῆ κέρατα ἐχούσης. ἢ τῆς ἐν ἔλει τετραμμένης (= schol. min., ZPE 15, 1974, 155), cf. ad I 466, Φ 448; M 293: -ξιν ... ἢ εἰλοῦσαι τοὺς πόδας ἐν τῇ πορείᾳ

L ¹Brouzas (see ἐλικώπες L) 46-49; *Körner, Hom. Tierwelt 39; *Leaf on I 466; *Richter, Arch. Hom. B 47-48

B meaning uncertain, epith. of βούς (pl. except O 633); 7x in form. εἰλιπόδας -κας βούς, and so hardly ref. to rolling gait (Σχ; see L⁴); other interpr.: 'black' (but ἐλικός = 'black' prob. invent. of scholiasts [see L¹ and ἐλικώπες B]), and cannot account for -κας, -ξιν or gen. -κος), cf. 'shining, sleek' (so Ameis after Weber [see Ameis-H., Anh. A 98], from root sel-; against which is *F-); prob. sense 'with curving or crumpled horns' (for *ἐλικώκραιρα [ἐλικωκράτος, ἐλικώκρας metr. impress.] w. subst. suppressed [see L⁴ w. n. 315 p. 48; suppression of

subst. in e.g. ξανθός Μενέλαος much less harsh]); so the poet of h. Merc. 192 (see ἐλικτός); n. also ὀρθόκραραι of both ships and cattle, ἀμριέλισσαι (q.v.) of ships (also κορώνες, which Theocr. 25, 151 uses of cattle), ἐλικές of cattle; cattle of sun both ὀρθόκραραι (μ 348) and ἐλικές (μ 136, 355), but this does not exclude taking ε. as ref. to horns: see L⁴ and ἐλικτός; see also ἐλιξ I and s.v. βούς II col. 87, 58ff.

D Hes. fr. 198, 11 suppl. (≅ I 466*); Sc. 299 ci. J. N. O'Sullivan

ἐλίσσω [25¹, 3^o, 2^H, 4^h, 2^e] F act. -σει 1; -σάμεν 1; -σαν 1; ἐλ-ξε(ν) 2; -ξας 1; med.-pass. -σεται 2; -σαστο 3, ἐλίσσαστο 1; -σάμενος 1, -σάμενον 2, -σάμενοι 1; -σομένη 2; aor. -ξεται 1; -ξάμενος 5; -ξα[Mer. fr. 6, 3 K.-M.; ἐλ-χθησαν 4, ἐλ-χθεν 1; -χθέντες 1, -χθέντων 1; pf. ἐλ-κτο 2; ἐλιγμένους 2. Augm. and redupl. forms in ἐλελ- (often regarded as parts of ἐλελλίω, q.v.) = *(F)ελελ-, see Chantraine, Gr. h. I 132; for A 588 and B 316 see B 1 b. 2 a M 1 trisyll. [-...-] -σει Mus. fr. 5, 3 Diels; -σαν h. 8, 6; -ξας Ψ 466 2 quadrisyll. [-...-] ἐλ-κτο A 39, N 558 [-...-] ἐλ-ξε P 278, ε 314; ἐλ-χθεν Z 109 [-...-] -σάμεν Ψ 309; -σασται h. 32, 3; -σασται /το ἔνθα και ἔνθα, Ψ 320 = v 24^{ex}; [-...-] -σαστο v 28, h. Ap. 361; -ξεται P 728 [-...-] ἐλιγμένους Hes. Th. 791, fr. 70, 23 [-...-] ἐλίσσαστο h. 7, 40 [-...-] -χθέντες A 588 ci. [-...-] -χθέντων M 74 3 pentasyll. [-...-] -σομένη Ψ 846; -ξάμενος B 316 v.l. [-...-] -σάμενος⁺ περί A 317, Z 372, Φ 11, X 95; -σάμενον Θ 340; -ξάμενος M 408, 467, N 204, P 283 [-...-] ἐλ-χθησαν E 497 = Z 106 = A 214 = P 343 -ξα[μένη] ([-...-]) or -ξα[το] ([-...-]) Mer. fr. 6, 3 K.-M. *F. inoperative in ἐλ-forms 32 B 3, ειλ- (Hes.) is indiff.

Σχ sch. D A 317: παρειλουμένη τῷ καπνῷ, Θ 340: 38 συστρέφόμενος, M 49: ἐστρέφετο, 408: ἐπιστραφεῖς, N 558: εἰλεῖτο. [-...-] P 278: συνείλησε. συνίστρεφεν, Φ 11: στρεφόμενοι, X 95: συστρέφόμενος. εἰλούμενος, Ψ 309: εἰλεῖν. κάμπειν, 466: συστρέφας περί τήν κάμψιν τοῦς ἵππους w. augm. and redupl. forms (see F): E 497: συνιστράφθησαν, μεταβαλλόμενοι εἰλήθησαν, Z 106: [-...-] M 74: ὑποστραφέντων

B (from ἐλιξ): turn of curving or rotating motion (1); wind of sinuous or spiral motion (2); disputed (3); 44 mostly in ind. and then mostly refl. or intrans. (except, app., Mer. fr. 6, 3); act. 6x, of which only P 278, ε 314 clearly trans.; subj. pers. (21x), animal (7x), plant (h. 7, 40) or inanimate (7x). Adv.: ἔνθα και ἔνθα Ψ 320 48 = v 24^{ex}, v 28, h. Ap. 361 Synt.: περί w. acc. Z 372, Ψ 309, Th. 791, Mer. fr. 6, 3, w. dat. A 317, X 95; ἀμφί w. acc. h. 7, 40; ἐν P 728, h. 8, 6; ἐπί πολλόν Ψ 320, ἐπ' αὐτοῦ (static on a work of art) A 39; ἀπό h. 32, 3; καθ' 52 ὄμιλον M 467 Wdflid.: αἰάλλω, δινώσιώω, κελίνδω, στρέφω, στρωφάω, τρέπω Deriv.: ἐλικτός 1 of curving or rotating motion 1a turn in chariot-race, subj. pers., act. (intrans. or sc. ἵππους) and mid. Ψ 309 οἴσθα 58 γάρ εὖ περί τέμαθ' -σάμεν, cf. Θ 168 a.o., Σ 544 a.o., Σ 543 466 οὐδέ θινάσθη¹ εὖ σχεθῆεν [-...-] και οὐκ ἐτύχησεν -ξας 320 ἀφραδέως ἐπί πολλόν -σασται ἔνθα και ἔνθα, ἵπποι δέ πλωῶνται ἀνά δρόμον (n. contrasted στρέφει 60 ἐγγύθεν V. 323), ref. spec. to the turning manoeuvre (ἔνθα και ε. ≅ ἀμφοτέρωθεν) rather than to wandering to this side and to that in the straight (w. which cf. 2b) 1b act.: make pers. turn around so as to face in the opposite dir. (towards the enemy) P 278 μάλα γάρ σφας ὠκ' -ξεν¹ Αἴας || intrans. mid. turn around (to face enemy; exc. M 408, 467, where to one's own men): E 497 οἱ δ' ἐλ-χθησαν και ἐναντίοι ἕσταν Ἀχαιῶν = 68 Z 106 = A 214 = P 343 Z 109 φάν δέ (the Gr.) τιν' ἀθανάτων ...¹ Τρωσὶν ἀλεξήσαστα κατελθόμεν, ὡς ἐλ-χθεν, takes up v. 106 A 588 ci. σήπτε -χθέντες (ci. Payne-Knight, σήπ' ἐλελ. codd.; cf. B 316 in 2a) και ἀμύ- 72 νετε M 74 οὐδ' ἀγγελον ἀποπέσθαι¹ ἀφορρον προτι ἄστν -χθέντων ὑπ' Ἀχαιῶν (n. ὑποστρέφωσι v. 71), cf. E 575, Π 598, P 732, M 71, contrast E 605 408 κέλευτο, δ' (Sarp.) ... -ξάμενος Λυκίοισιν + 487, cf. Z 139, A 199 of 78 hunted animal Θ 340 (κῶν σὺδς ἀγρλον ἄπτηται κατόπισθε) ἰσχη τε γλοντούς τε, -σάμενόν τε δοκεῖ, contrast

N 545 P 283 κίνας θαλερούς τ' αἰζήνοῦς¹ ἐθηθίωας ἐκέ- 4 δασσεν (wild boar₁) -ξάμενος διά βήσσας (διά β. goes w. ἐκεδ.) 728 (dogs hunt a [-...-]) ἀλλ' ὄτε δή δ' ἐν τοῖσιν -ξεται (διά τ' ἔτρεσαν ἄλλουδς ἄλλος), cf. M 42, 47 1c τυρν 4 θία way and that Σ 372 εὐρ' ἰδρώοντα (Heph.) -σάμενον περί φύσας¹ σπειδόντα τυρν, toss, roll in horizontal posit. v 24 -σαστο (on the ground as bed) ἔνθα και ἔνθα, 8 (n. αἰόλλη V. 27; cf. Ω 5 ἐστρέφετ' [-...-]) 28 [-...-] -σαστο h. Ap. 361 καθ' ὄλην¹ πυκνά μάλλ' [-...-] -σαστο, sc. δράκαινα (n. κελινδομένη V. 359) 1d of spinning or whirling; act.: ε 314 (μιν ἔλασεν κῦμα) περί δέ σχεδίην ἐλ-ξε σφυρ... 12 round intrans. mid.: N 204 ἦκε δέ μιν (severed head, naturally held by hair) σφαιρηδόν -ξάμενος δι' ὀμίλου σπῳη- 16 ἰνῳ or spinning (himself) around (see Kurz, Menschl. Bewegung 86 w. n. 52), cf. Γ 378 a.o. (δινώω B 1), T 130f., 16 ὁ 186ff., ε 538 Φ 11 ἔνεον ἔνθα και ἔνθα, -σάμενον περί δίνας whirling around, perh. pass.; cf. Σ 606, 494 Ψ 846 -σομένη πέταται (thrown shepherd's staff) διά βούς 1e of circling, intrans. act. h. 8, 6 πυραγία κύκλον -σσαν (Ares)¹ αἰθέρος ἐπαπαρόεις ἐνί τεύρεσιν, cf. Σ 488, 20 Ψ 875, β 151 (κύκλος = 'orbit', acc. of extent or intern. acc.; so Orph. fr. 236, where ἑλικανυέα κύκλον defined by 16 δίνης) metaph.: Mus. fr. 5, 3 Diels ὡς δέ και ἀνθρώπων 24 γενεή και φύλον -σσει (γενεήν Heyne, sc. ἄρουρα from V. 1 as subj. of -σσει = 'make to move in cycles') move in cycles of growth and decay 2 of spiral or sinuous motion, mid. (intrans. exc. Mer. fr. 6, 3) 2a coil itself, of 28 a snake B 316 v.l. τήν δέ (a sparrow) -ξάμενος (pap. 3 [ci. Bentley], δ' ἐλελιξ. codd.) πτέρυγος λάβειν, in preparat. for striking X 95 σμερδαλέον δέ δόδορον -σάμενος περί 28 χειῆ sim. motion: Th. 791 (around the earth and the sea in nine) δίνης ... ἐλιγμένους, (Oc.) εἰς ἅλα πίπτει 2b wind (its way); spirally: A 317 κελση δ' ὀρανόν 16 κεν -σομένη περί καπνῷ h. 7, 40 ἀμφ' ἴστων ... εἰλίσσαστο 16 κισσός, cf. h. Merc. 411 sinuously: A 39 ἐπ' αὐτοῦ (Ag's baldric)¹ κνάεος ἐλ-κτο δράκων, hardly 'coiled' on the long baldric Hes. fr. 70, 23 δι' Ἐρχομενοῦ [-...-] εἰσι (Cephisus) δράκων ὡς 2c wrap around oneself Mer. fr. 6, 3 K.-M. περί σῶμα δ' -ξα[μένη φέρε (vel -ξα[το] ...) πείσ- 16 κος, Ath. the skin of Asteros ἄ¹ problematic N 558 οὐδέ οἱ ἐγγος ἔχ' ἀτρέμας, ἀλλά μά' αἰεὶ¹ σείωμενον ἐλ-κτο 48 was in circling (or perh. arc-describing) motion rather than 'shook, quivered' vel sim. (as from ἐλελλίω), which would be pleon. w. act. and *Fελ- suits the metre, though not strictly nec. to it (see Chantraine, Gr. h. I 132 n. 1), and n. form ἐλ-κτο A 39 (2b); exact nature of movement uncert., perh. 'swinging in arc this way and that', cf. 1 (n. στρωφᾶτ' v. 557 of the movement of Antil., who is surrounded in v. 551; but στρωφάμοι not used elsewhere of turning to and fro on the spot, and here the surrounding is oddly forgotten in what follows) || h. 32, 3 ἦς (the moon) ἀπο αἰγλη γαίαν -σασται ὀρανόδεικτος¹ 52 κρατός ἀπ' ἀθανάτοιο, text often suspected and changed (e.g. Ludwich, Hymnenbau 287); ε. with γαίαν as obj. taken to mean 'encircles' ('umgeben') Gemoll; cf. act. = 'dance round' w. acc., Call. Del. 321 or 'shoots to (like lightning)' A.-H.-S., after Franke 'in terram volvitur' (for terminal acc. cf. e.g. h. Ap. 175 ἀνθρώπων στρεφόμεσθα πόλεως, where see Allen and Sikes [1st ed.])

compound: περί in DP ε 314 in 1 D v.l. M 49, Π 376, ζ 318 (pap. 111), ε 433, h. Merc. 306 J. N. O'Sullivan

ἐλικεῖ(τ(ων)) Σχ sch. D Z 442: -ους· τὰς ἐρελκόμενας τοὺς πέπλους διά περιουσιαν και διά τὸ δχοι τῶν ποδῶν δίκηειν και ἐπὶ βάθους B epith. of women, usu. taken as trailing the robe, of the trailing robe, but perh. drawing up the robe about the ankles, cf. Sapph. 57, 3 L.-P, and Fränkel, Dichtung u. Philosophie⁶ 208 (suggested by B. Snell), and cf. h. Cer. 176 and Richardson ad l. Wdflid.: τανόπελος? Z 442 αἰδέομαι Τρώας και 72 Τρωάδας -ους = X 105 = H 297^{ex}, metr. equivalent but without contr. Τρώων και Τρωαίδων βαθυκόπων (Ω 215), cf. Z 122, 339 and contrast Ἀχαιαίδων ευπέπων Hes. fr. 193, 2 Καθηγίδες ἐλικεῖσ[τ]ελοιο J. N. O'Sullivan

ἐλικεῖ(τ(ων)) Σχ sch. D N 685: βαθεῖς χιτώνας ἔχοντες. ἀζωστοι B trailing the tunics, of the trailing

tunic, or perh. drawing up the (i.e. long) tunic w. the hand (cf. ἐλκεσίπτελος B); only in EGrE, epith. of Ionians N 685 Ἴωνες, -ες h. Ap. 147 ἐνθα (in Delos) τοι -ες ἰ γηρέθονται, sc. for the feast of Ap. (cf. Asius fr. 13 p. 206) J. N. O'Sullivan

ἐλκηδόν hapax by dragging, by pulling the opponent Sc. 302 μάχοντο πύξ τε καὶ ὄν, i.e. in wrestling, cf. Ψ 714f. J. N. O'Sullivan

ἐλκηθμός hapax σχ. D: ἔλκυσμοῦ ἀνδραποδισμού. τούτ' ἐστὶν αἰχμαλωσίας B being dragged off into captivity (see Benveniste, Origines 201) Z 465 (Hector to Androm.) 'πρὶν γέ τι σῆς τε βοῆς σοῦ θ' μοῖο πυθέσθαι' (n. δούλιον ἦμαρ v. 463), emph., seen by the victim (cf. X 62. 65, further n 109*), but simply ἄγω (v. I col. 119, 1ff. 56ff.) in the view of the victor J. N. O'Sullivan

ἔλκος [22¹, 1^e] E IE, = Lat. ulcus. — Deriv.: 20 ἔλκω (v.l.) M 1 [] -ος E 795, Π 511, T 52; -ε' Θ 405 = 419, Π 29 [] -ος Δ 217, Λ 267 ≈ 848, E 361 [] -ος Λ 834, Ξ 130, Π 523 [] -ος Δ 190, Π 517 2 [] -ει B 723 [] ἀπὸ δ' -εος ἀργαλείοι αἷμα μέλαν Λ 812, Π 528; -ει Ξ 130; -εα πάντ' Ω 420, Aeth. fr. 3, 4 p. 35 [] -εἶ/εα λυγρῶ/ά O 393, T 49

B wound whether fresh (e.g. Δ 190, Π 511) and bleeding (Δ 812, cf. Δ 217, Π 528) or not (e.g. T 49. 52); exc. Ω 420 (wounds in Hector's corpse), the wounded (prominent characters, gods) survive the εἰ. (ἄτειλῆ by contrast rel. often fatal or in corpse); so εἰ. often in connect. w. healing (ἄτ. only T 456); usu. caused by missiles, mostly arrows, rarely spear-thrust (contrast ἄτ.) Epith.: ἀργαλείοι, κακῶ, καρτερῶν, λυγρῶ/ά Wdfld.: ἄτειλῆ, οὐλή wound from an arrow: Men. wounded: Δ 190 -ος δ' ἰητῆρ ἐπιμάσσεται ἢ δ' ἐπιθήσει φάρμακ' (n. ἄτειλῆς v.v. 140. 149) 217 ἰδεν -ος, δθ' ἔμπεσε ... διστόχ. Diom.: E 795 -ος ἀναρψίχοντα, τό μιν βάλε PN ἰῶ Euryp.: Δ 812 ἀπὸ δ' -εος ἀργαλείοι αἷμα μέλαν κελάρυζε 848 (Patr. treated the wound) τό μιν -ος 40 ἔτέρεστο, παύσατο δ' αἷμα O 393 ἐπι δ' -εἰ λυγρῶ φάρμακ' ἀέσατο' ἔπασσε (Patr.) Mach.: Λ 834 (τόν) ἐνὶ κλισίῳν ὀδομαι -ος ἔχοντα (κείσθαι), cf. V. 507 (ἰῶ βαλόν) Glaucus: Π 511 τεῖρε γὰρ αὐτὸν -ος, δ δὴ μιν PN ... βάλεν 44 ἰῶ 517 -ος ... ἔχω τόδε καρτερῶν, 523 ἰ -ος ἀέσαται (Ap.) 528 ἀπὸ δ' -εος ἀργαλείοι αἷμα μέλαν τέτρηνε from thunderbolt: Θ 405 (not in 10 years) -ε' ἀπαλθήσονται, ἄ κεν μάστιγι κερανῶν = 419 missiles in general: Ξ 130 (bis) ἐκ βελέων, μή πού τις ἐφ' -ει -ος ἀρηγεται from spear-thrust: Ag. wounded: Δ 267 τό μιν -ος ἔτέρεστο, παύσατο δ' αἷμα, n. ἄτειλῆς v. 266, cf. v. 251f. T 52 (δευάτος ἠλθεν) -ος ἔχων, cf. v. 53 Aphr.: E 361 λίην ἀχθῶμαι -ος, δ με βροτὸς οὐτασεν ἀνῆρ miscell.: Π 29 (ἰητροί) -ε' ἀκείμυνοι (ref. to the earlier wounds of Diom., Od., Euryp.; 2x arrow, 1x spear-thrust) T 49 ἐγγίε εἰρειδομένω (Diom. and Od.) ἔτι γὰρ 48 ἔχον -εα λυγρά wounds in Hector's corpse: Ω 420 σὺν δ' -εα πάντα μέμυκεν, δσσ' ἐτύπη from snake-bite: B 723 -ει μοχθίζοντα (Philoctetes) κακῶ ὀλοφρονος ἕδρον unspecified: Aeth. fr. 3, 4 p. 35 ἐκ τε βέλεμα σαρκὸς εἰλεῖν τμηξαί τε καὶ -εα πάντ' ἀέσασθαι (Mach.)

D v.l. P 604, T 77 J. N. O'Sullivan

ἐλκ(δω) v.l. λ 580, see ἔλκω B I 3a J. N. O'Sullivan

ἐλκυστάζω hapax (frequentative from ἔλκω:) drag about Wdfld.: ἔλκω, ἐρώ, σπάω Ψ 187 ἴνα μή μιν (the dead Hector) ἀποδύφροι (Ach.) -ζων ≈ Ω 21 (n. ἔλκεσθαι v. 15, ἐρώσας v. 16), cf. φυστάζεσκεν Ω 755 (ἔλκω has no iter., ἐρώ only K 490) J. N. O'Sullivan

ἔλκω, -έω [67¹, 20^o, 5^H, 6^H] E IE verb, cogn. w. lat. eulco. — Deriv. ἐλκεσίπτελος, ἐλκεχτων, ἐλκηδόν, ἐλκηθμός, ἐλκυστάζω, ἐφολκαιοι F -ει 2, ἄν-ει 1; -(εν) 17, ἔλκ' 5, ἄν-ε 2, ὄφ-ε 1; -ομεν 1, -ον 6, εἰλκεον 1; -ησι 1; -ητον 1; -ομεν 1, -οσι 1, -οσι 1; παρ-ετι 1; -έμεναι 4, -έμεν 8; -ων 2, ἄν-ων 2, -οντ(α)

1; -όντων 3; ἐξ-ουσα 1; -ον 1; fut. -ήσουσιν 1, -ήσουσ' 1; aor. -ησε 1; med.-pass. -εται 1, ἐφ-εται 2; -ετο 6, -ετ' 1, ἐφ-ετο 1, παρ-ετο 1; -η 1; -εο 2; -εσθαι 2; -όμενος 1, ἐφ-όμενος 1, -ομένοιο 1, ἐξ-ομένοιο 2, -όμενον 1, ἄν-όμενον 1; ἐφ-ομένοιο 1; -ομήτης 1; -ομενάων 1, -ομενάς 1; -όμενον 1; -όμενα 1; aor. -ηθείσας 1

M 1 monosyll. [] ἔλκ' Λ 239, M 398, P 126 [] ποδός ἔλκ' Λ 398 [] ἔλκ' Π 409 2 disyll. 2a ἔλκω in longo [] -ει/ον ἀκηδέστως X 465, Ω 417; -ε δὲ μέσσα λαβῶν Θ 72, X 212; -ε Γ 370, Δ 122. 465, Δ 258, Π 406, σ 101; -ον φ 300; -ετ' Λ 583 [] χροός -ει Π 504 [] ἰ, Δ 457; ποδός -ε N 383 ≈ P 289 [] (ὄφ-)ε ποδοῖν 537 = Sc. 158, Ξ 477; -ε(ν) Δ 213, h. Merc. 116; -ον h. Cer. 308 [] -ει Ω 52; -ον β 426 = ο 291, Θ 486; -ωσ' P 743; -ων ἀρματα καλά Ψ 533, h. Ap. 232 [] ἄν-ει M 434; δ δὲ τόξον πῆχυν ἄν-ε Λ 375, N 583; ποδός -η σ 10 ἄν-ων φ 128. 150 2b ἔλκω in brevisyll. [] -οντ' Λ 259 [] -εν φ 419; -ον Ω 324 3 trisyll. 3a ἔλκω in longo [] -έμεν Op. 672; εἰλκεον P 395; -ετο Δ 194, Ξ 581 [] παρ-ετι φ 111; (ἦ)σας εὐσσέλμους ἄλαδ' -έμεν (ἀμφελίσσας) B 165 = 181, Γ 683, Ξ 97. 106, Op. 631; -έμεν/ομεν εἰς ἅλα διὰν B 152, γ 153; -εται P 136; ἐφ-εται π 294 = τ 13; -ετο τ 508; ἐφ-ετο N 597; παρ-ετο σ 282 [] -ετο K 15, X 77; ἰστίον -σολετο ἠρός h. 7. 26. 32; -ετο Δ 210 [] -ησι φ 518; -ωμεν Ξ 76; -ήσουσ' X 336 [] -ητον ν 32; -όντων P 393, Y 405, Op. 469; -εσθαι Ω 15 3b ἔλκω in brevisyll. [] ἐξ-ουσα Ψ 762; -ησε λ 580 [] -οσι π 276; -εσθαι X 398 4 quadrisyll. [] -έμεναι K 353, Σ 156. 176, σ 12; -όμενο, P 665, X 65. 464, Ψ 715 [] ἰ, γ Y 404; ἄν, φ γ 97 [] ἰ, ης Op. 220 [] ἐφ, ἰς h. 19.9 [] -ήσουσιν 32 P 558 [] -ηθείσας X 62 5 pentasyll. [] τοῦ δ' ἦρ / ἐξ-ομένοιο Δ 214, X 401 [] ἐφ, ἰς Ψ 696 [] ἐξ, ἰ ο ε 432; -ομενάων Ξ 100

σχ. D E 665: -όμενον ἀπαιρωμένον, P 136: κάτω -εται ... καταπαῖ, X 62: -κνοθείσας τε θύγατρας (= v.l.) ἀντι τοῦ αἰχμαλωτισθείσας L ¹Jankuhn, Pass. Bed. 71—75; ²Kurz, Mensch. Bewegung 35f.; ³Mutzbauer, Tempuslehre I 44—46

B I simple draw, pull, drag whether along the ground or not; aor. only X 62, λ 580 (both from -έω) and only in I 3; intrans. med. and pass. always inf. (2x) or ptc. (9x), exc. Σ 581 (impf.), σ 10 (subj.); for prep. and loc. advs. see G; usu. (otherwise e.g. A 194. 210, E 665, Θ 486, P 136) w. more or less strong not. of effort, often of violence; subj. of trans. forms usu. pers., also animals (12x), inanimate Θ 486 (see also Π 3b); obj. (subj. of intrans. med., pass.) pers., living or dead (32x; + 4x part of pers.; + Op. 220 Δίωη), animal (4x), thing (40x) Wdfld.: ἐλκυστάζω, ἐρώ, φυστάζω, σπάω 1 draw, drag along the ground 1a obj. or subj. of 52 med.-pass. a pers. exc. E 665 (spear); goal of mot. rarely indic. (prep. + acc. Γ 370, X 465, cf. θύραζε 2x) 1aa act., subj. pers. (19x; by hand or behind chariot) or animal (2x, obj. corpse), obj. pers. (corpse, of friend or enemy 56 16x; living: last 5 instances), w. ποδός/οἰν/ῶν ('by the foot / feet') 6x (also Π 5) Δ 465 (πεσόντα ποδῶν ἐλαβε) -ε δ' ὑπέκ βελέων (n. ἐρώοντα v. 467) P 126 ἔκτωρ μὲν Πάτροκλον ... ἔλκ' (n. ἐρώσασμένος v. 127) Σ 156 (τρίς) 60 μετόπισθε ποδῶν λάβε) ἔμεναι μεμ, μ, αῶς (n. ἐρώσαντο v. 152) 176 ἔκτωρ ἰ, ἰονεν (n. ἐρώσασθαι v. 174) Δ 258. 259 PN^a -ε ποδός μεμ, αῶς ... τὸν δ' -οντ' ἄν' ὀμιλον ὑπ' ἀσπίδος (οὐτήσος) N 383 ποδός -ε (obj. PN^a) κατὰ ... 64 ὀμίμηγ ≈ P 289 (n. ἐρώοντο v. 277) Σ 537 (Κῆρ) ἄλλον τεθνηῶτα κατὰ μόνον -ε ποδοῖν (n. ἐρών v. 540) = Sc. 158 P 395 ἐνθα καὶ ἐνθα νέκυν ὀλίγη ἐνὶ χώρῃ ἔλκεον ἀμφότεροι (n. ἐρώειν v. 396) X 465 μιν (Hector's corpse) ἔπτοι ἰ -ον ἀκηδέστως) ... ἐτι ἦσας Ω 417 μιν περὶ σῆμα εὐσ' ἐτάοιο ... -ει (Ach.) ἰ, ἰ + 52 (ἔπτων ἐξάπτων) | P 558 (δὲ κ') τείγει ἔπτο Τρώων ... κίνας, -ήσουσιν (sc. Patr.) drag about, tear about X 336 σὲ μὲν ἰ ἢ δ' οἰωνοί 72 -ήσουσ' αἰκώς (-σι κακῶς v.l.) obj. living pers.: Γ 370 (κόνθος λάβεν) -ε δ' ἐπιστρέφας μετ' ... Ἀχαιοῖς π 276 ἦν περ καὶ διὰ δῶμα ποδῶν -οσι θύραζε σ 12 -έμεναι πὲ καί λένονται 101 -ε ἰδιεκ προθύροιο λαβῶν ποδός φ 300 ἰ, ἰου δὲ θύραζε ἰ -ον ἀναίξαντες 1aβ intrans. med. and pass., subj. inanimate, exc. σ 10; only σ 10 definitely pass., so prob. X 464 Ω 15 ἔκτορα ἰ δ' -εσθαι, δησάσκετο

διφρον διπσθεν X 398 κάρη ἰ ἔασεν X 401 τοῦ δ' ἦν -ομένοιο κοινάλοιο 464 τὸν δὲ νόησεν (Androm.) ἰ -όμενον, πρόσθεν πόλιος E 665 βάρυνε δέ μιν δόρυ μακρόν ἰ ἰ (stuck in his leg), cf. N 597 in II 3a σ 10 (εἶκε) μὴ δὴ τάχα καὶ ποδός -η 1b *draw*, haul ships (in) to the sea (never on land; contrast ἐρύω) B 165 νῆας ἄλαδ' -έμεν = 181 = I 683 = E 97 = 106 + Op. 631 B 152 ἄπτεσθαι νῆων ἠδ' -έμεν εἰς ἄλα = γ 153^{ex}. (-ομεν) E 76 νῆες ὄσαι πρώται εἰρύονται ἀγχι θαλάσσης, ἰ -ομεν, πάσας δὲ ἐρύσσομεν εἰς ἄλα Op. 672 (νῆα) -έμεν ἐς πόντον pass.: E 100 στήσσοσαν πόλεμον νῆων ἄλαδ' -ομενάων I 2 *draw*, pull (as if: Ψ 533) in harness Ψ 533 πανίστατος ἦλθεν (Eumelos) ἰ -ων ἀρματα, (damaged) h. Ap. 232 (νεομῆς πόλιος); ἰ Ω 324 πρόσθε μὲν ἡμίονοι -ον . . . ἀπήνην Ψ 518 (ἵππος) ὅς ἄ ἀνακτα ἰ -σιν πεδίοιο τιτανόμορος σὺν ὄχεσφι K 353 βοῶν προφερέστεραι εἰσιν (mules) ἰ -μενα νεοῖο . . . ἀροτρον γ 32 (ἀνήρ) φ ἡ τε πανήμα ἰ νεῖον ἀν' -ητον (ἀν-ητον vulg.) βόε . . . ἰ γ h. Cer. 308 ἰ α ματῆρ βόες -ον ἀροτράς Op. 469 ἐνδρονον -όντων μεσάβω (μεσάβων plur., Solmsen, see West ad l.) P 743 (ὡς θ' ἡμίονοι) -ωσ' ἐξ ἄρεος κατὰ . . . ἀταρπὸν ἰ ἡ δοκὸν ἠὲ δόρυ μέγα νῆιον I 3 *drag along* w. one, *drag off* by force, obj. women or animals; act. 3x, pass. 5x 3a women, *drag off* into captivity: X 62.65 κακὰ πάλλ' ἐπιδότα (Priam), ἰ . . . -ηθείας (ἔκω[σθ]- v.l.) τε θύγατρας ἰ 2 vv. ἰ -ομένας τε νεῖος . . . ἐπὶ χερσῖν Ἀχαιῶν *drag* violently along: Op. 220 τῆς δὲ Δίχης ὄδορος -ομένης of rape, do violence to: λ 580 Ἀπῶ γὰρ -ησε (ἦλκωσε, εἶλκωσε simm., ἦσχωσε vv. ll.), 28 Διὸς κνέφην παρακίοντι 3b *drag* animal along, to be sacrificed, killed Y 404. 405 ὡς ὅτε ταῦρος ἰ ἦγγεν -όμενος Ἐλικίον ἀμφί ('around' the altar of) ἀνακτα ἰ κούρων -όντων, not 'draw up' along column or tree, as Nilsson, Griech. Feste 235 h. Merc. 116 βούς -ε (Hermes) θύραζε ἰ 32 δοῖς ἀγχι πυρός Σ 581 ὁ δὲ μακρὰ μεμνικῶς ἰ -ετο (by lions) I 4 *draw*, pull in some dir. (but not along the ground as in 1), act. 15x, trans. mid. 9x, pass. Ψ 715; subj. pers. exc. P 136 (lion), obj. thing exc. Π 406. 409, part of body subj. of pass. Ψ 715 4a *draw* up, raise β 426 -σ δ' ἰστία (βοεῦσιν) = ο 291 h. 7, 32 ἰστών τε καὶ ἰστίων -ετο νῆος = 26^{ex}. (-εο) Θ 72 (ἔτιτανε [Zeus] τά- λαντα) -ε δὲ μέσσα λαβῶν = X 212ⁱⁿ. (cf. Π 11b) 4b *draw* down P 136 πᾶν δὲ τ' ἐπισκίονον κάτω -εται (lion) ὄσσε καλύπτων app. pull down: M 398 ἔπαλιν ἑλών (Sarp.) χερσὶ στιβαρήσιν ἰ ἔλχ', ἠ δ' ἔσπετο πάσα 4ε *draw* out (cf. Π 1c and 2): Δ 213 ἀνῖα δ' ἐκ (δὲ v.l.) ζωστήρος . . . -εν (Mach.) διστόν A 398 (βέλος) ἐκ ποδός (his own) ἔλχ' 457 ἔγχοσ ἰ ἔξω τε χροός (his own) -ε καὶ ἀσπίδος (n. σπασθέντος v. 458) Π 504 ἀξέ ἐν στήθεσι βαινῶν ἰ ἐκ χροός -ε δόρυ (n. ἐξέρου v. 505) A 194 -ετο δ' (Ach.) ἐκ ποδῶιο μέγα ξίφος (n. ἐρυσσόμενος v. 190) 210 μηδὲ ξίφος -εο χειρὶ K 15 ἐκ κεφαλῆς πορθέλιμου -ετο χαιτάς (Διὶ), cf. X 77 in Π 1b Π 406. 409 -ε δὲ δουρός ἑλὼν ὑπὲρ ἀντιγος (a speared enemy) . . . ἰ 2 vv. ἰ ὡς ἔλχ' ἐκ δίφροιο κερνήτα δουρὶ 4d *draw* in towards one's body (cf. A 375⁺ in Π 1a): Δ 122 -ε δ' ὀμοῦ γλυφίδας τε, λαβῶν καὶ νεῦρα βόεια φ 419 -εν νευρήν ἰ ἰ A 583 τόξον ἰ -ετ' (εἶλκεν vulg.) ἐπ' Ἐδρυκίω A 239 [χειρὶ λαβῶν], the spear that had failed to pierce his armour) ἔλχ' ἐπὶ οἱ (ἐκ δ' ἄρα χειρός σπᾶσσο) Ψ 715 τετριγεί δ' ἀρα νῶτα (of the wrestlers) θρασεῖων ἀπὸ χειρῶν ἰ -ομενα στερεῶς 4ε τ 506 ἀσσοτέρω πυρός -ετο διφρόν 4f in various dir. P 393 δάνει δὲ τ' ἀλοφῆ ἰ πολλῶν -όντων (a bull's hide) I 5 metaph. Θ 486 ἐν δ' ἔπεσ' Ὀκεανῶ . . . φάος ἡελίοιο, ἰ -ον νῖκτα (ἐπὶ ἀρουραν) *drawing* II compounds; CP exc. X 77 in 1b Π 1 ἀνέλ- κω *draw*, pull back or up, act. and trans. mid. 1a in archery, *draw back*; in shooting (cf. Δ 122 a.o. in I 4d) A 375 τὸξον πῆχυν ἀν-ε = N 583^{ex}, see Ameis-H. on A 375 a composite bow in stringing it (see Reichel, Hom. Waffen 118-19, Lorimer, Monuments 291): φ 128 (ἡμὲ κε) ἐπάνουσε βῆθ τὸ τέτατον ἀν-ων, 150 πῆιν γὰρ κώμει γείρας ἰ ἰ 1b *draw* up in weighing (cf. Θ 72⁺ in I 4a): M 434 (ἔχον ὡς τε τάλαντα γυνῆ) ἠ τε σταθμῶν ἔχουσα καὶ εἰרון ἀμφίς ἀν-ει ἰ ἰσάζουσ' pull, drag up- warda: X 77 ἀνὰ τείρας -ετο χερσὶ ἰ τῆλλον ἐκ κεφαλῆς, cf. K 15 in I 4c 1ε *draw*, pull back out of corpae 78 (cf. Δ 213 a.o. in I 4c) χ 97 (διε μὴ τις) ἔγχοσ ἀν-όμενον (ἐλάσσει) II 2 ἐξέλκω: *draw*, pull out (of) (cf.

I 4c) Ψ 762 κανών, ὄν τ' . . . χερσὶ τανύσση ἰ πηλὸν ἐξ-ουσα παρέκ μίτον *drawing* the spool out between the sets of threads of the warp, see Leaf on Ψ 760 pass.: 4 Δ 214 (ἐκ ζωστήρος ἔλκεν διστόν) τοῦ δ' ἐξ-ομένοιο, πάλιν ἄγεν ἄξες ὄγκοι ε 432 πουλύποδος θαλάμης ἰ ἰ (= θαλάμης ἐξ ἑ.) II 3 ἐφέλκω, not in act. 3a trail along behind, prob. intrans. mid. (L¹ 72; but Chantraine, Gr. h. II 180 on N 597 undecided between intrans. and pass.) N 597 τὸ δ' ἐφ-ετο . . . ἔγχοσ, cf. E 665 in I 1a β Ψ 696 οἱ μιν ἄγον δι' ἀγῶνος ἐφ-ομένοιο πόδεσσιν 3b metaph., 12 trans. mid. *draw on* towards oneself π 294 αὐτὸς γὰρ ἐφ-εταὶ ἀνδρα σίδηρος = τ 13 pass. be drawn on h. 19,9 εἰδύθρονον ἐφ-όμενος (Pan) μαλακοῖσιν II 4 παρέλκω abs. pul (sc. 'things', 'the matter') 12 off, delay: φ 111 μὴ μῆνησι παρ-ετε (the suitors) mid. draw to oneself: σ 282 τῶν μὲν δῶρα παρ-ετο (Pen.) II 5 ὑφέλκω drag from under (cf. I 1a) E 477 ὁ δ' ὑφ-ε (enemy corpse) ποδοῖν, i.e. from under the be- 20 striking Aen.; for gen. cf. A 258 a.o. in I 1a D Θ 65c (= Σ 357), A 272 a suppl. (PHamb. 153a; = K 15); v.l. ε 149, μ 317, Op. 818 G w. preps. and loc. advs.: ἀγχι (h. Merc. 116), 2 ἀσσοτέρω (τ 506), ἀμφί (acc. Y 404), ἀνά (acc. A 259, γ 32), διά (acc. π 276), διέκ (σ 101, φ 300), εἰς, ἐς (B 152, γ 153, Op. 672), ἐκ (A 194, Δ 213, K 15, A 398, Π 409. 504, P 743), ἔξω (A 457), ἐπὶ (dat. A 239. 583; acc. Θ 486, X 465), κατὰ (acc. N 383 [διά v.l.], P 289. 743, Σ 537⁺), μετὰ (acc. Γ 370), παρέκ (acc. Ψ 762), περὶ (acc. Ω 52. 417), ὑπέκ (Δ 465), ὑπὲρ (gen. Π 406), ὑπὸ (dat. X 65); ἄλαδ' (L 165⁺, E 100), ἐνθα καὶ ἐνθα (P 395), θύραζε (π 276, φ 300, h. Merc. 116), κάτω (P 136); cases used locally without prep.: νεοῖο (K 353), πεδίοιο (Ψ 518), ἀροτράς h. Cer. 308 J. N. O'Sullivan M [ἑλκ] -δος Op. 653 [ἑλκ] -δος ἐρυν- χόροιο I 478; -δι Π 595; -δα καλλυγῶνακα B 683, I 447; ἀν' -δα τε Φθίην τε I 395, λ 496; -δα α 344 = δ 726 = 816 = ο 80^{ex}. B Land der Hellenen 1 eines bes. Stammes d. Myrm.; genauere Lokal. wäre mögl., wenn Phoenix, S. des Ἀμύντωρ Ὀρμενίδαο, aus Ormenion stammt. E. nb. Φθίη bzw. ihm ggübergestellt: B 683, I 447. 478 (Phoenix' Heimat; er fliehet aus H. nach Phthie), λ 496; Heimat d. Myrm. Bathykses: I 595; ferner: I 395 2 nb. μένον Ἄργος, (wahrsch. = Peloponnes, s. τὸ Ἄργος B V, vulg. VI) wohl zur Bez. für Mittel- (u. Nord-), beide zus. „ganz Griechenland“ α 344 τοῦ (Od.) κλέος . . . καδ' -δα καὶ ἰ ἰ, = δ 726 = 816, d. Wendg. (sonst: bei allen Menschen, auf d. ganzen Erde) setzt Großräumigk. voraus; ferner: ο 80 3 Griechenland Op. 653 52 -δος ἐξ ἱερῆς Τροίην ἐς; vgl. Hes. fr. 130 B. Mader Ἐλλεδαν(ός) E viell. zu εἰλέω 'drehen' Σχ sch. D Σ 553: τοῖς δεσμοῖς L W. Richter, Arch. Hom. H 120f. B Garbenband, t. t. ggüber allg. δεσμός (das so nicht gebr., doch vgl. δεσμεύων Op. 481); nur fgrE Σ 553 (ἦμων, δράγματα δ') ἀμαλλοδετήρες ἐν -οῖσι δέοντο, zur Konstr. vgl. δέω B I 1b Sc. 291 (ἦμων) οἱ δ' ἀρ' ἰ ἰ, ἰον καὶ ἐπιπνον ἄλωη, vgl. form. μ 196 h. Cer. 456 (es sollten) ὄγμοι ἰ βρισμένεσ ἀσταχῶν, τὰ δ' ἰ ἰ, δέσθαι Wortf. s. δέω G 2 R. Führer Ἐλληροφόντης las Zen. f. Βελλεροφόντης Ἐλλη T. des Athamas u. d. Nephela, Schwester d. Phrixos, gab durch ihren Sturz vom Widder i. d. Hellespont diesem seinen N.; Sage in Hes. fr. 68 behandelt, dabei nicht ganz sicher, ob H. vorkam; sie ist nb. Phrixos u. Widder sek. (s. Preller-Robert II 46f.), wurde aber wahrsch. schon früh, jedenfalls vor 'Hom.', i. d. Sage eingeführt. Als thess. Gestalt gehört H. wohl zu 'Ελλοί, 'Ελλάς usw., s. d. u. dazu Lesky, WSt 46, 1929, 127ff. B. Mader Ἐλληγν S. des Doukalian u. d. Pyrrha: Hes. fr. 2, (31) u. 4; V. d. Doros, Xuthos (sc. V.s des Ion) u. Aiolos

u. somit Stammv. d. 'Hellenen': Hes. fr. 9, 1 (-ος φιλοπολέμου βασιλέως), als solcher mögl. jedenf. seit Hes. (s. Ἑλλάς B 3), wohl aber schon früher (s. Ἑλληνες)

B. Mader

Ἑλληνες E wohl zu Ἑλλοί m. Suff. -η-, das nach Schwyzler I 78 'nordwestgriech. bzw. illyr.' ist, aber wohl schon in myk. Ethn. u. ON vorkommt, also gr. od. vorgr. sein müßte (zu -ηγη?), s. Chadwick in Mess. Exp. 103. Akz. (ggüüber Ἀκαρνανές usw.) viell. nach Abl. Πανέλληνες; vgl. Ἑλλην L +Ernst Meyer, Kl. P. II, 1975, 1007

B Stamm d. Myrmidonen im Reich d. Pelous bzw. Ach. B 684 οἱ τ' εἶχον Φθίην ἢδ' Ἑλλάδα... Μυρμιδόνες δὲ καλεῦντο καὶ -ες καὶ Ἀχαιοί, Myrm. wohl der übergeordnete N., vgl. Ἑλλάς B 1; urspr. Wohnsitz evt. bei Dodona (s. d., ferner Ἑλλοί u. Ἑλλοπία); wie Πανέλληνες in B 530 u. Op. 528 zeigt, wohl schon Gesamtbez. der Gr. u. aus 'hist.'-stil. Gründen bei Hom. als solche unterdrückt (vgl. Ἑλλάς B 2 u. 3). Wie E. zur Gesamtbez. wurde, unerkl. (Hypoth. bei L a. O., ferner Lesky, WSt 46, 1928, 125ff., Miller, RE VIII, 1912, 159), wohl über kleinasiat. Kolonisation; Indiz für Beteilig. der H. evt. Ἑλλησπόντος D inc. auct. (Choer.?) fr. POxy. 2814, 17 Ἑλλησπονσί

B. Mader

Ἑλλησπόντος M [2-3] -ος ἀγάρορος B 845; -ον ἐπ' ἰχθύοντα I 360 [2-3] -ος ἀπειρων Ω 545; -ον O 233 ≈ Σ 150 ≈ Ψ 2 ≈ Ω 346ex. [2-3] ἐπὶ πλατείῳν -ω/ον H 86, ω 82 / P 432; ἀγάρορον -ον M 30 L +Jachmann, Hom. Schiffskatalog 243-257

B im wesentl. der heutige Hellespont (dazu ἀγάρορος gut passend), sicher mit Erw. in die Ägäis (weitergehender Gebr. noch nicht hom., s. L u. zu B 845 u. Ω 545); evt. auch d. Propontis (vgl. Göttin Hellenia, inschr. Kyzikos, s. Lesky, WSt 46, 1928, 129). Der H. als Begrenzg.: Ω 545 ὄσσαν Λέσβος ἄνω... ἐντός ἐργεί, καὶ Φρυγίη καθύπερθε καὶ -ος ἀπειρων (= Priam's Machtbereich), nach L 250 E. hier d. Dardanellen u. d. Ägäis bis Lesbos herab, aber ἄνω u. καθύπερθεν bez. nur d. obere u. untere Grenze (im Norden u. Süden), d. seilt. Begrenzg. bleibt unscharf; ἀπειρων spricht aber für mehr als d. Dardanellen B 845 (Peirosos aus Ainos am Hebros führt d. Thraker) ὄσσαν -ος ἀγάρορος, Ggs. d. übrigen (Thraker-)Kontingente, d. Kikonen (weiter westl. bei Maroneia) u. Paionen (am Axios); also E. keinesfalls d. gesamte nördl. Ägäis, aber über d. heutigen H. weit hinaus; Abgr. gg. ὀρητικός πόντος kaum mögl., Überschn. wahrsch. (and. L 249). Bei Örtlichkeiten am E. ausschließl. d. Dardanellen u. ihre Mündg. i. d. Ägäis: Troja 'am' H.: Ω 346; Lager d. Gr. u. Schiffe am H.: M 30, O 233 ≈ Σ 150 ≈ Ψ 2, P 432; Gr. fahren über d. H. heim: I 360; errichten am H. Gräber, Seeleuten weithin sichtbar: H 86, ω 82

B. Mader

Ἑλλοί E nach Lesky, WSt 46, 1928, 117 zu den vorgriech. GN Ἑλλωτίς u. Ἑλλός. - Abl. Ἑλλάς, Ἑλληνες, Ἑλλοπία, vgl. Ἑλλη B N. e. Priestergruppe u. evt. auch e. Volk (Hsch. E 2165: Ἑλληνες οἱ ἐν Δωδώνῃ καὶ οἱ ἱερεῖς) II 234 (Ach. betet zum Zeus von Dodona) „ἀμφὶ δὲ σ' -οἱ (v. l. ap. Str. et scholl.; Σελλοί Arist., codd.) σοὶ ναῖονσ' ὑποφῆται ἀνικητοπέδες, χαμαιεῦναι“, zu σοὶ s. Ameis-H., zu den Priestern u. ihren Epith. s. Leaf z. St., Lesky a. O. 54ff. N. seit d. Ant. strittig (s. Disk. bei Leaf z. St.); nach Leumann, Hom. Wört. 40 ist Σελλοί d. richtige La., E. nur ein Mißverständnis von II 234, Frisk I 499 rechnet m. ungr. Σελλοί nb. gr. E. (nach σ-Schwund), beides wegen Ἑλλοπία (s. d.) unwahrsch.; dazu kommt d. auffallende Bzgh. Ach.s (u. a. König von Ἑλλάς, s. d. B 1) zum Zeus von Dodona (s. d.); B 750 in e. thess. Reich), vgl. Ζεὺς Ἑλλάνιος u. allg. Lesky a. O. 49-67. 107-129

B. Mader

Ἑλλοπία E s. Ἑλλοί, Ἑλληνες; zum Suff. -οπ- (illyr.?, thrak.?) s. +v. Kamptz 122f. B Land d. Ἑλλοπίας, d. Landsöh. um Dodona (s. d.), dem Sitz d. Ἑλλοί (s. d.) Hes. fr. 240, 1 -ῆ πολυλήϊος ἢδ' ἐνλείμων ἀφνειὴ μῆλοισι καὶ... βόεσσιν, es ist volkreich, u. Dodona liegt in ihm (ἐπ' ἐρχατιῆ, V. 5). Naoh Leumanns Theorie

(s. Ἑλλοί) müßte der N. Bildg. Hes.s sein, wenig wahrsch. (vgl. auch E. auf Euböa [Hdt. 8,23] u. d. Stadt i. d. Dolopia; s. +Bölte, RE VIII, 1912, 195) B. Mader

Ἑλλός Subst. E Nbf. von ἔλαφος aus *ἐλνός (m. äol. Lautentw.), mit Entspr. in and. idg. Sprachen, wo Bez. für Hirsch(kuh) Σχ sch. Barn.: νεβρόν, νεοργόν ἔλαφον

B τ 228 (auf d. Fibel) ἐν προτέρωσι πόδεσσι κών ἔχε ποικίλον -όν, ἄσπαιροντα λῶον, V. 230f. Besch. variiert u. ε. mit νεβρός aufgenommen. Genaue Bed. uns.; wenn nicht, wie allg. angenommen, Hirschkalb u. (Dialekt-?, s. E) Dublette von νεβρός, entweder Bez. für das Junge e. best. Hirschart, e.g. Rehkitz, od. des Tieres in e. best. Alter (vgl. κεμάς, s. Frisk s.v.) od., weniger wahrsch., e. best. Art (wobei allein die Sit. u. das folg. νεβρός die Jugend d. Tieres erkennen ließen). Zuweisg. zu e. best. Art (Rot-, Damhirsch, Reh o.a.) uns., s. L bei ἔλαφος; ποικίλος träfe auf d. Jungen aller u. d. Damhirsch allg. zu (vgl. ferner πρόξ, s. Frisk s.v.) B. Mader

Ἑλλός Adj. allg. m. ἔλλον gleichgesetzt, s. d.; Bed. uns., viell. bunt (vgl. Hsch. E 2168), nach ποικίλος 24 ἔλλον τ 228? Tit. Cycl. fr. 4, 1 p. 7 ἐν δ' ὀπίθ' πλατοὶ χρυσώ-πιδες ἰχθύες -οὶ ἵχνηντες παίζουσι δὲ ὕδατος B. Mader

Ἑλλ(οψ) Epith. von Fischen Sc. 212 δελφίνες ἐφροίβειον -ας ἰχθύς (≈ Σ 608c), Bed. schon i. d. Ant. strittig, u. a.: stumme (EM 331,49, auch m. kret. Sprachgebr. begründet), schurppig (EM 593,1ff.), dies von Frisk s.v. (ἔλλοπος < *ἐνλοπος, daraus ε. u. schließl. ἔλλος, s. d.) aufgenommen, vgl. Chantaine, RPh 42, 1968, 133, Russos z. St.; fragl. B. Mader

Ἑλος E Erbwort. - Abl. ἐλεόθρεπτος; vgl. 36 Ἑλών Σχ sch. D 483: ὁ ὀμαλὸς καὶ κἀνδρόρος τόπος B feuchte Niederung (à la Camargue?), παρεμπά, je 2 x in Gl. u. dir. R. Δ 483 αἰγυεὺς ὤς, ἡ ἰθά τ' ἐν εἰαμενῇ -εος μεγάλοιο, περὶκει (V. 497 ποταμοῖο παρ' 40 ὄρθας) O 631 (βουσίην) αἶ, ἵεμονται ἠμυρία Y 221 τοῦ (Κῶνιγ) τρισχίλιοι ἱπποὶ -ος κἀτα βοουκλόεσσο, kontrast. E 162 u. vgl. B 776 ξ 474 περὶ ὄσταν κατὰ ὀρωπῆα πικρά, ἄν δόνακας καὶ -ος (κείμεθα), im Hinterhalt Wortf. s. 44 εἰαμενῆ R. Führer

Ἑλος* ON (= ἔλος, s. d., vgl. Risch, MH 22, 1965, 194) I Stadt im Reich d. Men., B 584 (ἔραλον 48 προλιέθρον); Paus. 3,22,3: Ruinen i. d. Niederg. östl. d. Eurotasmäundg., nach H.S.-L. 78 dort aber ein H. nur in klass. Zeit, deshalb d. hom. E. ident. mit Gaz. 120 (westl. d. Eurotas). - Kontinuität zumindest d. Namens in vordor. Zeit gesichert (Kult d. 'Pohoidan' v. H., s. Kiechle, Lakonien 14, 102ff. 271), bis in myk. Zeit mögl. (vgl. Gaz. 110-120). Zugehörigk. zum Reich d. Men. spiegelt evt. Sit. nach Eroberg. durch Sparta (s. Kiechle a. O. 97ff., vgl. s. v. Ἀθυσία)

II Stadt im Reich Nestors, B 594; schon i. d. Ant. unbek., s. Str. 8,350 (zu Pin. NH 4,5,15, wonach zw. Methone u. Kap Akritas, s. Bölte, RE s.v.); and. Palmer, Minos 4, 1956, 142). Evt. ident. m. myk. e-re-i ('Ezer') u. dann viell. i. d. Stenyklarosebene (s. Chadwick in: Mess. Exp. 111, vgl. Deroy, Leveurs d'impôts, Rom 1968), wofür Nennung nb. Dorion (s. d.) sprechen könnte; and. 44 Palmer a. O., Hiller, Pylos 87 m. Lit., vgl. ferner H.S.-L. 85 B. Mader

Ἑλήνηωρ [4?] jugendl. Gef. des Od., stürzt tödl. 68 vom Dach d. Hauses d. Kirche, wo er s. Rausch ausschließl. x 552ff.; s. Psyche bittet Od., ihn zu bestatten u. s. Ruder am Grab aufzustellen, λ 51-57; Bestattg. μ 10, vgl. J. Wiesner, Grab u. Jenseits, Berlin 1938, 158 m. Lit., 72 A. Schnauffer, Frühgriech. Totenglaube, Hildesh. 1970, 125. - Sprechender N. nach v. Kamptz, 23, vgl. S. 52. 85ff.; bzg. auf s. betrogene Hoffnung nach K. Reinhardt, Trad. u. Geist, Göttingen 1960, 104, auf den x 552ff. 76 beschr. Charakter nach Strasburger, Kleine Kämpfer 112. Zur Gestalt u. ihrer Funkt. s. Büchner, H. 72, 1937, 104ff., Page, Odyssee 44ff., Reinhardt a. O. B. Mader

ἐλπίς L see *ἐλπομαι*: Lachnit 21. 29. 36f., Schrijen 15-41, Myres B *hope*; looking to fut. (without dep. constr., understood obj. always desired) expressly vain in Hes., temporarily vain in h. Cer., justified in Od. Wdfl.: ἐλπωρή π 101 ἐτι γὰρ καὶ -δος (i.e. that Od. will return) αἴσα (whole v. often suspected) = τ 84^{ex}. Op. 498 ἀεργὸς ἀνήρ, κενεὴν ἐπι -δα μῦνον, i.e. fulfillment of empty hope 500 -ς δ' οὐκ ἀγαθὴ κεκρημένον ἀνόρα κομίζει h. Cer. 37 τόσσα οἱ (Perseph.) -ς ἐθέλαγε ... νόον (n. ἤλετο v. 35) J. N. O'Sullivan

Ἐλπίς L ¹O. Lendle, Die „Pandorasage“ bei Hesiod, Würzburg 1957, 105ff.; ²Verdenius, Mn. IV 24, 1971, 225ff.; ³Neitzel, H. 104, 1976, 387ff.; ⁴West ad Op. 96; ⁵C. J. Rowe, Essential Hesiod, Bristol 1978, 117f.; ⁶A. Casanova, La famiglia di Pandora, Firenze 1979, 39ff. See also ἐλπίς L

B personif. of ἐλπίς Op. 96 μόνη δ' αὐτόθι (in the jar) -ς ἐν ἀρήρητοις δόμοισιν ἔδον ἔμεινε Interpr.: (A) in the trad. approach, which assumes the rest of the jar's contents to be evils (cf. Plu. Mor. 105d-e), three double questions arise, the poss. answers to which may be variously combined: (1) is E. (a) hope for what is good or (b) expectat. of evil?; (2) is it itself to be seen (a) as a good or (b) as an evil?; (3) by being held back in the jar, is it (a) kept among men (in contrast to the [other] evils) or (b) prevented from coming among them? For a summary of views see esp. L³, L⁴, L⁵. (1a) + (2a) usu. accepted: E., hope for what is good, tempers man's lot, using a comfort in context of evils (as opp. to the ἐλπίς οὐκ ἀγαθὴ [Op. 500] that keeps the needy man from work; cf. good and bad εἶς [Op. 11ff.]); for (1b) see L² 229 w. n. 3, for (2b) *ibid.* 228f., also L¹. Supporters of (2a) + (3a) explain the dual funct. of the jar (prison for evil, store for good) in terms of contam. of two jar-myths (see L⁴); for (3b) see L² 228f. (B) Neitzel (L³; foll. by L⁴) argues forcefully that the jar contained only good things, which, exc. for E., the woman 'scattered' (ἐσκέδατο v. 95) so that they were lost to man, E. alone remaining to temper his lot

J. N. O'Sullivan

(ἐ)έλπομαι, ἔλω [45¹, 20⁰, 5^H, 5^B] E app. IE verb, cf. e.g. Lat. *velle*, Gm. *wollen*; cogn. (ἐ)ἔλδομαι, ἀραπέλος(?). — Deriv. ἔλπις, ἐλπωρή, ἀελπίς, ἀέλπιος, ἀνάελπιος, Ἐλπίηρος

F -ει 2; -ομαι 7, -ομ' 2, -εαι 2, -εται 2, -εται 2, -εσθ(ε) 1; ἤλετο 1, ἤλετο 1, -ετο 13, -ετο 4; -οντο 3; -η 1; ἐ-οίμην 2, -οιο 1, -οιο 2; -εο 2, ἐπι-εο 1; -όμενος 2, ἐπι-όμενος 1, -ομένω 1, -όμενον 1; -όμενοι 4; pf. ἔολπα, 10, ἔολπε 1; ἔωλε 1; ἔωλεται 4. ἤλετο for ἔλετο O 539. 701 vulg., P 234 v.l., cf. N 609; other form var. N 8. 609

M 1 disyll. [-] -ομ' O 110, Σ 194; ἤλετο ἐνὶ φρεσίν (v) 419, φ 157 [-] -εσθ' O 504 [-] -ει β 91 = 380 [-] -η ζ 297 2 trisyll. [-] -ομαι H 199. 353, Θ 526, P 239, h. 7. 28; -εαι φ 314; -εο Y 201 = 432; -ετο K 355, Π 609 [-] -ετο O 701 [-] μάλα -εαι/ετο I 40, O 288; -εται I 371; -επί τ' -εται Ω 491; τινα -ετο δν κατά θυμόν N 8; ἤλετο h. Cer. 35 [-] -ομαι N 309, h. Merc. 224; ἐπι-εο A 545; μάλα δέ σφισιν -ετο θυμῶς P 234. 395 = 495; οὐ ποτε / οὐκέτι ἴω P 404. 603, γ 275; -ετο νίκην O 539 (n. εἰ ἴ in [-] -οιο); -ετο P 406 [-] -οιο η 293; -οιο Φ 605 [-] -οντο δὲ τεύχος / νῆας Ἀχαιῶν M 261, N 41 [-] -οιόσαντο γε / δὲ θυμῶν Σ 67, γ 319 [-] -οιο σε ἔολπα, γ 375, ε 379; ἴ X 216, β 275, θ 315, Op. 273, h. Cer. 227; ἴ Φ 583 [-] -οιο Y 186, h. Cer. 213 [-] -οιο σε ἴ, Op. 475; (θυμῶς) ἐνὶ στήθεσιν ἔολπε / ἔωλεται, T 328, φ 96. 371; ἴ ω 313 3 quadrisyll. [-] -όμενος† Γ 112, Σ 422, Π 281, Σ 260, Y 180, γ 228, Hes. Sc. 66, fr. 204, 85 [-] -οιο ἐπι-όμενος φ 126 [-] -οιο τοι / οἱ θυμῶς ἐ-εταί/το M 407, N 813; ἐ-εταί K 105; ἐ-ετο δν κατά θυμόν γ 345; τιν' ἐ-ε[το] Hes. fr. 200, 8 [-] -οιο ἐ-ετο νίκην N 609 [-] -οιο ἐ-οίμην P 488 [-] -οιο ἴ O 196 On *F. see Chantaine, Gr. h. I 133; outside Π. and Od. *F. operative only Op. 475 (though τινα ἔλετο poss. Hes. fr. 200, 8; ἐτι ἤλετο v.l. h. Cer. 35)

L O. Lachnit, *Elpis*. Eine Begriffsunters., Tübingen 1965, 3ff.; J. J. A. Schrijen, *Elpis*. De voorstelling van de hoop in de griekse literatuur tot Aristoteles, Groningen

1965, 1-41; Mutzbauer, *Tempuslehre* I 100f.; J. L. Myres, CR 63, 1949, 46

B intrans. (rarely trans.: 1bγ) w. sec. causat. pres. act. (see 2): *think, expect*, expressing a more or less supposit. (ref. to past, pres. or, most often, fut.), usu. optimistic (assoc. w. *χαίρω* Γ 112, Σ 259, Sc. 66, cf. ω 313), what is expr. in the dep. wd(s). (inf., acc. and inf., acc. obj.) usu. being desired by the subj. of ἔ. (but contrast e.g. H 353, N 309, φ 314), and so 'hope' sometimes appropriate (where the thought corresponds to the wish of the subj. of ἔ., who, however, is aware of no sufficient grounds for quite firm expectat. of fulfillment); prob. always some degree of emotional involvement of subj. present (usu. strong, esp. in battle-scenes; weakest Σ 194, ζ 297, η 293, φ 345, h. Cer. 213, h. Merc. 224); optimism usu. vain (n. esp. νήπιοι P 236. 495, νηπύτι Φ 585, δόλω Φ 605), though that this is not essential to meaning is clear from use of prim. forms in 1st pers.; subj. pers. 20 or θυμῶς (9x + M 407); 6x θυμῶ, 3x (δν) κατά θυμόν, 2x ἐνὶ φρεσίν (v), N 609 φρεσίν ἦσι, φ 317 ἐνὶ στήθεσιν + 4x w. θυμῶς Wdfld.: δοκέω, δίοω/ομαι, φημί, φράζομαι(?); see also (ἐ)ἔλδομαι 1 middle 1a looking to rel.

24 pres. or past 1aa w. inf. constr. (acc. [sc. acc. h. Merc. 224; acc. same as subj. of ἔ. H 199] and inf. [pres. 7x, aor. 4x, pf. 3x] exc. Γ 112 [aor. inf. alone]) 1aaba *think it likely, reckon*, of considered sensible opinion, estimate (1st pers. exc. φ 345 [subj. deity], ζ 297) N 309 οὐ ποθε -ομαι οὕτω δέουσα πολέμοιο ... Ἀχαιούς ζ 297 (Naus. to Od.): "ἐπὴν ἡμέας ἴ ποτι δώματ' ἀφίχθαι" ψ 345 Ὀδυσῆα ἐ-ετο (Ath.) δν κατά θυμόν ἐνήϊς ἤς ἀλόχον ταρπήμεναι h. Cer. 213 οὐ σε κακῶν ἀπ' ἔολπα τοκῶν ἔμμεναι h. Merc. 224 οὐτε τι κενταῖρον ... -ομαι εἶναι, sc. βήματα ἔλπομαι in ironic understatement, where subj. knows what is expr. in dep. wds. to be true: H 199 οὐδ' ἐμὲ νηϊδὰ γ' οὕτως -ομαι (Aias) ... γενέσθαι O 110 νῦν -ομ' (Hera) Ἀρηί γε πῆμα τεύχεται 1aabb *think, suppose, imagine*, of opinion, supposition implied to be false (7x 3rd pers.; I 40 2nd pers. in quest.) Γ 112 (ἐχάρσαν) ἴ -όμενοι, παύσασθαι ... πολέμοιο Π 281 ἴ (the Tr.) ... Πηλεΐωνα ἴ μνηστῶν ... ἀπορρίψαι I 40 (Diom. to Ag.:) "οὕτω που μάλα -εαι νίας Ἀχαιῶν ἴ ἀπτολέμοις τ' ἔμμεναι ... ὡς ἀγορεύεις;" K 355 -ετο (Dolon) γὰρ κατά θυμόν ἀποστρέφοντας ἐταίρων ἴ ἐκ Τρώων λείναι O 288 ἠ θῆν μιν (Hector) μάλα -ετο θυμῶς ἐκάστον ἴ χερσίν ὑπ' Αἴαντος θανέειν P 404 τὸ μιν (Patr.) οὐ ποτε -ετο (Ach.) θυμῶ ἴ τεθνήμεν, ἀλλὰ (ἀπονοστήσειν), see also 1baaa ἴ 419 οὕτω γὰρ ποῦ μ' ἤλετο ἐνὶ φρεσὶ νήπιον εἶναι, Hes. fr. 200, 8 οἴδ' τιν' ἐ-ε[το] φέρτερον ἴ πάντων ἴ ηρώων κτήγεσσι (cf. N 8 v.l.) 1aβ abs., parenth. (as more often δίοω/ομαι) Σ 194 ἀλλά καὶ αὐτὸς δ, -ομ' (δ' γ' ἔλομ' codd.), ἐνὶ πρώτοιισιν ὀμιλεῖ I expect, I should think 1b looking to rel. fut., w. var. of nuance (false or justified supposit., degree of emotional involvement or of confidence, the evaluat. of which is nec. subjective) rather than of basic meaning 1ba w. inf. constr. 1baaa (acc. and) fut. inf. (sc. acc. and inf. K 105) of a more or less sober, informed opinion, *think it likely, reckon, expect*: 1st pers. indic. of prim. tense (-ομαι 3x; ἔολπα 8x, of which last 6 understatement): H 353 (Ant. to Tr.): "τῷ οὐ νί τι κέρδιον ἦν ἴ -ομαι, ἐκτελέσθαι" Θ 526 ἴ (Hector) εὐχόμενος (Zen., v.l., εὐχόμενος -όμενος vulg.) Διῖ ... ἐξελάν ἐνθένδε κῆρας, see L. C. Mueller, The meaning of Hom. *εὐχομαι* through its formulas, Innsbruck 1976, 57-62, Nickau, Untersuchungen 156f. P 239 οὐκέτι γαί ἴ αὐτῷ περ νοστήσειεν ἐκ πολέμοιο β 275 (εἰ δ' ...) οὐ σε ... ἔολπα, τελευτήσειεν δ μενοιῶς (n. ἐλπωρή v. 280) γ 375 οὐ σε ἴ κακῶν καὶ ἀνακινῶ ἐσεσθαι Y 186 χαλεπῶς δέ σ' ἴ τὸ (i.e. killing me) θέξει X 216 νῦν δὴ νά ἴ (οἰσεσθαι κῦδος προτι νῆας) ε 379 οὐδ' ὡς σε ἴ ἀνόσσεσθαι κακῶ τῆτος θ 315 οὐ μὲν σφεας (Ares and Aphr.) ἐτ' ἴ μιν νηθά γε κειμένον οὕτω Op. 273 τὰ γ' οὐδπω ἴ τλαεῖν Δία 475 καὶ σε ἴ γηθήσειεν βίδτον αἰσθημένον ἔδον ἔόντος 1st pers. opt.: Θ 196 (Hector): "if we could take the shield of Nestor and the breastplate of Diom.) ἴ -οίμην, κεν Ἀχαιούς ἴ ἀπτονχι νηῶν ἐπιβησέμεν" P 488 ἴ αἰρησέμεν general.

2nd pers. opt.: η 293 (Naus. behaved) ὡς οὐκ ἂν -οιο νεώτερον (ἐρξέμεν) 3rd pers. impf.: N 8 (οὐ) ἀθανάτων τινα -ετο (Zeus; τιν' ἐ-ετο v.l.) δν κατά θυμόν (ἀρξέμεν) P 406 οὐδέ τό -ετο (Ach.) πάμπαν, ἵ εκπέσειν (sc. Patr.) πολλοῦθρον ἄνεν ἔθεν, οὐδέ σὺν αὐτῷ 603 (Leitus withdraws wounded in the hand) ἐπει σὺνέτι -ετο θυμῷ ἔγχος ἔχων ἐν χειρὶ μαχίσσασθαι || of false supposition, think, surmise, expect; periph. for 1st pers.: T 328 (Ach. to dead Patr.: "πρὶν μοι θυμὸς ἐνὶ στήθεσσι εἰώλπει ἴολον ἐμὲ φθίσειν (ἐνὶ Τροίῃ, σὲ δὲ νέσθαι)" 2nd pers. (7x incl. periph. N 813, of which 3x prohib., 2x quest.): A 545 μὴ δὴ πάντα ἐμοὺς ἐπι-εο μύθους ἴ εἰδήσειν Y 201 μὴ δὴ ἐπέσει με . . . ἴ -εο δευδίξασθαι = 432 O 504 ἡ -εσθ', ἦν νῆας ἔλη . . . Ἐκτωρ (ἴξασθαι ἦν πατριὰ γαίαν ἕκαστος;) φ 314 (Pen. to Antin.: "-εαι, αἱ χ' ὁ εἰνός . . . τόξον ἴ ἐναντίῃ (οἰκάδ' ἐμ' ἀξέσθαι);", n. οἰόμεθ' v. 322 F 583 ἡ δὴ πον μάλ' ἔολπας ἐνὶ φρεσὶ (πᾶλιν πέρσειν, νηπίτι') N 813 ἡ θῆν ποὶ τοι θυμὸς ἐ-εταί (ἐέλλεται v.l.) ἐξαλαπαξέω ἴ νῆας 3rd pers.: K 105 σθ θην Ἐκτορι πάντα νοήματα . . . Ζεὺς ἴ εκτελεί, ὅσα ποὶ νῆν ἐ-εταί (ἐέλλεται v.l.), sc. Δία ἐκτελείν E 67 -οντο δὲ (the Gr.) θυμῷ ἴ ἀρηκτον . . . ἔλλαρ ἔσεισθαι (sc. the trench [and the wall?]) P 404 (w. pf. and fut. inf.s.: see 1 aabb Sc. 66 (κεχάρητο) -όμενος Διὸς υἱὸν (δηώσειν) || hope appropriate (not. of pure hope, without the poss. of confident expectation, strongest ω 313, Y 180, Ω 491, h. Cer. 35; mostly of vain hopes); 3rd pers. exc. ω 313 (periph. for 1st, plqu.), Y 180 (2nd), v 328 (periph. for 2nd); never neg.; w. inf. alone exc. v 328, ω 313 I 371 εἰ τινά πον Δαναῶν ἐτι (ἐπι- v.l.) -εταί (Ag.) ἐξαπατήσιν Ω 491 ἐπὶ τ' -εταί (Pel.) ἦματα πάντα ἴ θρεσθαι, (υἱὸν) h. Cer. 35 ἐτι δ' ἦλπετο ἴ μιν (Pen. and Tel.) θυμὸς . . . εἰώλπει ἴ νοστήσειν Ὀδυσῆα = φ 96^{ex}. (νευρὴν ἐναντίειν) φ 126 (μεθ' ἦκε [Tel.]) ἐπι-όμενος τό γε θυμῷ ἴ ἴ ω 313 θυμὸς δ' ἐτι νῶϊν ('Eperitus' and Od.) εἰώλπει ἴ μιξέσθαι ἐξήνι Y 180 (Ach. to Aen.): "ἡ σὲ γε θυμὸς ἐμοὶ μαχίσασθαι ἀνάγει ἴ -όμενον Τρώεσσι ἀνάξειν . . .;" Hes. fr. 204, 85 ἴ μ (Hel.'s suitors) τελέειν πάντες γάμον so ref. to ambit. in battle (mostly of Tr.): M 261 -οντο δὲ τευχὸς Ἀχαιῶν ἴ ἡξέειν = N 41^{ex}. (νῆας) O 701 (Ἀχαιοὶ οὐκ ἔρασαν) Τρωσὶν δ' -ετο θυμὸς . . . ἐκάστον ἴ νῆας ἐνιπτήσιν κτλ. E 260 -όμενος νῆας αἰρησέμεν P 234 μάλα δὲ σφισιν -ετο (ἦθελε v.l.) θυμὸς ἴ νεκρὸν . . . ἐρούειν (νηπίοι) = 44 395^{ex}. = 495^{ex}. (κτενέειν ἔλαάν τε) E 422 (ἐπέδραμον) -όμενοι ἐρούεσθαι (obj. Hector) Π 609 -ετο γὰρ τεύχεσθαι ὕπασπιδια προβιβάντος Φ 605 (ἔθελγεν, Ap.) ὡς αἰεὶ -οιτο (Ach.) κηχίσσασθαι 1 babb w. aor. inf. alone γ 319 (Men. has returned) ὄθεν οὐκ -οιτό γε θυμῷ ἴ ἐλθέμεν would have no hopeful expectation hope: M 407 (Sarp. does not withdraw completely from the fight) ἐπει ὁ θυμὸς ἐ-ετο (ἐέλλετο v.l.) κῶδος ἀρῆσθαι φ 157 (νῆν τις) -ετ' ἐνὶ φρεσὶν ἠδὲ μενοινᾶ ἴ γῆμαι Πηλεόπειαν, tense of inf. influenced by μενοινᾶ 1 bβ abs. γ 228 οὐκ ἂν ἐμοὶ γε ἴ -ομένῳ τὰ γένοιτ' expecting (n. ὅτω v. 226) parenth., 1st pers., of confident opinion think it likely, fancy: h. 56 Cer. 227 (Dem. to Met.): "κοῦ μοι ἔολπα κακοφραδίῃσι τιθήνης (ἐπηλυσιή δηλήσεται)" h. 7, 28 -ομαι (pirate-chief) ἡ Ἀγυπτιον ἀφίξεται (Dion.) ἡ δὲ γε Κύπρον (ἐς δὲ τελευτήν ἐκ ποτ' ἐρεῖ φίλους) 1 bγ w. acc.: expect (from one's knowledge of the sit.) γ 275 ἐκτελέσας μέγα ἔργον, δ οὐ ποτε -ετο (Aeg.) θυμῷ (but perh. sc. ἐκτελείειν) φ 317 οὐδ' αὐτός (the beggar) πον τοῦτό γ' (marriage to Pen.) ἐνὶ στήθεσσι εἰώλπει hope for vainly: N 609 φρεσὶν ἦσι χάρη καὶ ἐ-ετο (καὶ -ετο vulg., μέγα δ' ἦλπετο Zen.) νίκην O 539 ἐτι δ' -ετο νίκην 2 causat. act. pres. give one (empty) hopes (jem. m Hoffnungen machen) φ 91 πάντα μὲν -ει (Pen.) = v 380 (μὲν ε' ἔλπει codd.) Compound ἐπιέλπομαι (prefix intens.): A 545, Ω 491 (DP), φ 126, all 1 baas; cf. I 371 v.l. in 1 baas D Cat. 51 A, 2 (see Bartoletti, Festschr. Paoli, 71 ff.) and Cat. 96 B, 8 Trav. (see ἐλθεῖν D); v.l. E 366 72 (Zen.) G for abs. use see 1 aβ and 1 bβ J. N. O'Sullivan

ἐλπωρῆ L see ἐλπομαι: Loahnit 20, Schrijen 12f. B looking to rel. fut., prec. by cl. with εἰ or

ἐπει, grounds for thinking more or less confidently that something desired will come about, and so justified hope; constr. as ἐλπομαι Wdflid.: ἐλπίς hope of doing (aor. inf.) β 280 (ἐπει . . .) ἴ ἡ τοι ἔπειτα, τελευτήσαι τάδε ἔργα (n. ἔολπα v. 275) ζ 314 (εἰ κε + subj.) ἴ φίλους ἴδέναι καὶ ἰκέσθαι ἴ οἶκον (om. codd. nonn.) = η 76 hope that (acc. and fut. inf.) v 287 (εἰ + fut. ind.) ἴ κακῶν ὑπάλυξιν ἔσεισθαι D v.l. a 167 J. N. O'Sullivan

ἔλυμα Scharbaum, die Pflugsohle, an der vorn d. Pflugschar befestigt wird Op. 430. 436, Perik. s.v. γύγς. Op. 436 wohl δρυῖς ἔλυμα (s. West z.St.), evt. im Nom. (nb. γύγη auch γύγς überl.), aber auch dann nicht auf ἀνωτάτοι zu beziehen. Genaueres, auch andere Auff., s.v. ἀροτρον; weitere Versuche, ἐ. i.S. seiner Etym. (zu εἰλώω) zu erkl., bei Chantraine, Dict. 321; vgl. ferner West l.c., auch zur Wahl d. Holzart B. Mader

ἐλώω s. εἰλώω

ἔλωρ, -ρια M [-] -ρ καὶ κύρμα γένωματ' E 488, P 151, γ 271, ε 473; -ρ E 684, P 667, γ 208, ω 292 [-] -ρα Σ 93 [-] -ρια A 4 Σχ sch. D E 488: ἔλωρμα. ἔλασμα καὶ ἀνάγερμα, P 151: . . . σπάραγμα, E 93: τιμοῦραν δὲ παράσχη ἀξίαν ὑπὲρ τῆς Πατρόκλου ἀναίρεσως B (from εἰλεῖν) πρηγ, exc. v 208 and Σ 93 always of people who are exposed to enemies or wild beasts, without being able to defend themselves (e.g. dead or wounded or asleep); exc. in Σ 93 the action impl. is in the fut. (mostly w. γενέσθαι and/or [κατα]λείπειν); always pred., w. enemies etc. in dat.; exc. A 4 in or. recta or fin. (P 667, γ 271); on Σ 93 see below Wdflid.: κύρμα; ἔναρα, ληίς, ἔρσια of men: E 488 (μὴ πως) ἀσθράσι ὄνομενεσιν ἴ -ρ καὶ κύρμα γένησθε P 151 PN^a ἴ κάλλετες Ἀργείοισιν (οἰωνοῖσι v.l.) ἴ ἴεσθαι, sc. when wounded, cf. foll. pcp. E 684 (wounded Sarp.): "μὴ δὴ με -ρ Δαωαοῖων ἐσῆς ἴ κείσθαι" P 667 (περὶ γὰρ δὴε μὴ μῆν, the dead Patr.) -ρ δηλοῖσι λποῖεν γ 271 (αὐτῶν) κάλλετες (Aeg.) οἰωνοῖσιν ἴ -ρ καὶ κύρμα γενέσθαι, on a deserted island ε 473 δεῖδω μὴ θῆρεσιν ἴ ἴωμα, sleeping in a wood ω 292 ἡ ἐπὶ χέρσων ἴ θηροῖ καὶ οἰωνοῖσιν -ρ γένετ' A 4 αὐτοῦς δὲ -ρια τευχε κίνεσσι ἴ οἰωνοῖσι τε πᾶσι, the corpses, as opp. to their ψυχαί; cf. Meister, Kunstspr. 12f. of things: v 208 οὐδὲ μὲν αὐτῷ ἴ κάλλετῶν (the treasures), μὴ πῶς μοι -ρ ἄλλοισι γένηται Σ 93 Πατρόκλιω δ' -ρα . . . ἀποτείρη, sc. Hector who has robbed him of his arms; so 48 here the pl. app. used as a nom. act.: κίλιγγ and despoliation (so e.g. Ameis-Hentze ad l., comparing 83; cf. also Σχ): Ach. wants revenge for both things; becoming ε. also often seems to imply being killed; acc. to others simply: despoliation (e.g. Porzig, Satzinhalt 348, Leaf ad l.); cf. on the expr. V. d. Mühlh, Hypomnema 271 n. 12 D I 159a ci. Nauck M. A. Harder

ἐμβάδων Σχ sch. D: περὶ βαίνοντες B (auf-tretend >) zu Fuß, Verh. zu ἐμβαίω (s. βαίω B II 7a) wie προβάδην (Op. 729) zu προβαίω O 505 ἡ ἔλπεσθ', ἦν 60 νῆας ἔλη (Hektor) . . . ἴ -δὼν ἴξασθαι . . . πατριὰ . . .; vgl. a 173⁺ R. Führer

ἐμβολάδην hapax in der Manier eines (Sich-) 64 Hineinlegens, zweifello anal. Augenblicksbildung nach ἀβολάδην (s.d.) h. Merc. 411 ται δ' (d. zu Boden gefallenen λίγιοι, s. A.-H.-S. zu V. 409) ὑπὸ ποσσὶ κατὰ χθονὸς αἴρα φύοντο ἴ αὐτῶν -ην (ἀμβ. v.l.) ἐστραμμένα 68 ἀλλήλοισι gleich vom Boden aus ineinander verschlungen; an Pfropfen (Baumeister, A.-H.-S.) ist hier nicht zu denken. Die v.l. ἀμβ. liebe ἀλλήλοισι hängen (and. Radermacher, Hermes hymnus 147) R. van Bennekom

ἐμβρυον das Junge, Neugeborene von Schafen u. Ziegen, koll. Bez. für d. noch gesäugten Kleintiere (wie μῆλα f. d. erwachsene Kleinvieh bzw. diesses überh., vgl. 76 ἀρήν B Vorbem.); Aufteilg. der noch nicht auf d. Weide geschickten Jungtiere in drei Altersstufen: 220-2 = 245 (Polyphem melkt Schafe u. Ziegen) πάντα κατὰ μοῖραν,

καὶ ἄτ' -ον ἦκεν ἐκάστη = 309 = 342 Wortf.: ἀρῆν (s.d.), ἐρίως, ἔρσαι, μέτασαι, νεογίλος, νεοσσός, πρόνομος, σκύλαξ, σκίρμος u.s. βρέφος; M. Schmidt

ἐμέω *erbrechen*, etw. (Verschlucktes wieder) *aus-sprucken*, Erbwort (≈ lat. vomo; keine F-Spur), vornehmer als (ἀπο)πτικῶ, ἐρένηγοιαι (Subj). 2^o Hektor, 2^o Charybdis, 1^o Kronos; Präs. (Simplox) u. Aor. (m. Präv.) O 11 (vom Stein vor d. Brust getroffen) αἰμ' -έων Blut spruckend, vgl. Ψ 697 Ξ 437 κελαινεφές αἰμ' ἀπ-έσσαν (itom), vgl. Ψ 781 Th. 497 (ὄν γόνον ἀν ἀνέηκε) πρώτον δ' ἐξήμεσ(σ)ε (-ησε v.l.) λίθον, πύματον καταλίον μ 237 δτ' ἐξ-έσειε, 12 (Ggs. δτ' ἀναβρόζειε ὕδωρ) μ 437 ἐχόμεν (sc. am ἐρινεός), ὄρη' ἰν ὀπίσσω ἰστον καὶ τράπιν αἰτς; R. Führer

ἐμμεμάω Sch. D E 836: ἐνεργῶς ταχέως. ἐτοιμῶς. προθύμῶς. σπουδαίως. μετὰ σπουδῆς, sch. min. ed. Henrichs⁴ 32 Z. 29: συλλήβδη(v) B *unverzögerlich reagierend*, *prompt*, *kontrast.* (metr. gleichw.) ἐμμεμαῶς von eigener Initiative, doch vgl. ὄτραλέως (Γ 260), ἐσσυ-μένεις (o 288, s.d.) u. αἰψ' (δ 283, h. Cor. 299); nur [ἄ-ε]ῶ, formell.: ὁ δ' (ἀσ' / . . .) -ως ἀπ-ἴπ(σιν ουσαν) E 836 (PN²) ἀπ' ἴπτων ὡσε (Ath.) χαμάζε, ἰ χειρὶ πάλιν ἐρύσασ', ὁ δ' ἄρ' ὡς ἀπόρυσεν, *kontrast.* ἐμμεμαῖα V. 838 u. ἰ ὡς ἐπόρυσεν (Υ 284+) ξ 485 (ἄλλοι εὐδόν) PN² προσπύδων . . . ἄγκωνι νύξας· ὁ δ' ἀρ' ἰ-ως ὑπάκουσε, h. Ven. 180 (ξ 62) ἔπυον ἀνεγείρεν „ἀρσέο" ὁ δ' ἐξ ὑπνοιο μάλλ' ἰν, vgl. K 122 D 42 Αηρς ἰ κελήγους ἐπόρυσεν ὁ δ' (Her.) -ως ὑπέδεκτο, *kontrast.* ἐμμεμαῖα V. 439 R. Führer

ἐμμελής v.l. Sc. 429 (-ή ci. h. Merc. 325)

ἐμμεμαῶς s. μέμαμαι

ἐμμεν(ής) E zu μένος (Chantraine, Mélanges Benveniste, Paris 1975, 83ff.) od. zu μένω (Debrunner, Wortb. 72, Risch § 31g) Σχ sch. D N 517: -ες αἰεί ἐπιμόνος

B nur Adv. -ές (Hom.) u. -έως (Hes.), entweder (μένος) mit aller Anstrengung (1) od. (μένω) beharrlich, unaufhörlich (2); bei Hom. nur als spezifiz. Adv. zu αἰεί am VE (s.d. B 3a), wie *νωλεμές, ἀσφαλές, ἀσκελές* u. a.; außer i 386 (Bohrer) immer zu Handlung von Lebewesen. Wortf.: s.vv. ἐμπεδος, δὴν N 517 δὴ γὰρ οἱ (Kampfgegner) ἔχεν λότον ἰ-ές αἰεί, vgl. V. 403 u. 446ff. K 361 (Gl.) κερμίδ' ἤε λαγώνων ἐπείγετον (Hunde) ἰ 364 (τόν, Dolon) διώκετον ἰ φ 69 δῶμα ἰ ἔργαστ' (Freier) ἐσθίμεν καὶ πιπέμεν ἰ 386 (Gl.) τρέχει ἰ (e. Bohrer), wenn (1), hätte d. Instrument eigenes μένος (wie evt. die Lanze) od. das μ. der Bohrenden wäre übertr. Th. 712 πῖν δ' ἀλλήλοις ἐπέγοντες ἰ-έως ἐμάχοντο Disk.: beide Bed. passen an allen St.; Vbd. mit αἰεί spricht eher für (1), weil bei (2) αἰεί evt. pleon., jedenf. nicht notw.; i 386 spricht eher (für (2)); ähnl. Probl. bei ἀσκελές

D Th. 610 ci. τῷ δέ τ' ἀπ' αἰῶνος κακὸν ἐσθλῶ ἀντιφερίζει ἰ-ές (ἐμμεναι codd.), -ές wäre hier eher temp. u. in Gebr. (ohne αἰεί) u. metr. Posit. abw.; von West u. Solmsen aufgenommen, s. West z. St. u. vgl. εἰμὶ D Sc. 429 codd., sinnlos (ἐμ μένεος ci.) inc. auct. (Choer.?) fr. POxy 2814, 27 ἰ-έμμεν[M. Schmidt

ἐμμορος in dieser Bed. hapax *teilhaftig*, der Teilhabe würdig θ 480 πᾶσι γὰρ ἀνθρώποισιν . . . ἀοιδοὶ ἰ τιμῆς -οι εἰσι καὶ αἰδοῦς, ὄνενκ' ἀρα σφέας ἰ οἰμας Μοῦσ' ἐβδάφε, zur Sache vgl. θ 472* (λαοῖσι τιμημένους) u. ἄ. Wortf.: ἐπιβόλος (β 319), ἐμπαῖος, Opp. ἄμμορος; vgl. μείρομαι, 68 ἀντίω (s. ἀντάω I Sp. 920, 13ff. 65ff.), ἀντιβολέω (s.d. B 1c), γίγνομαι, ἐπανυρίσκομαι, λαγχάνω, τυγχάνω, evt. εἰμὶ I 605 (s.d. B I 4 Vorbem.) M. Schmidt

ἐμός ἡμέτερος statt ἐ. (s.a. hier ἄμός): Chantraine, Gr. h. II 33; mit appos. Gen.: ebd. 14; mit ἀπ' αὐτοῦ: s. hier I Sp. 1664, 53ff.; zum fehlenden Vok.: Wackernagel in app. cf. Fr. G. Schwarz, De scuto quod fertur Hesiodi, Diss. Berlin 1932, 43f.; otherwise (δράκοντος) Russo ad l. and Myres, JHS 61, 1941, 23 n. 27; for proposed meaning 'looking back at (sc. the viewer)' see Myres n. 29 (opposed); cf. κατὰ δ' -ιν (h. Merc. 78) and πάλιν (Γ 427, N 3 = Φ 415^{ex}) suppl. Hes. fr. 31, 6 ἐμπαλι W. Beok

Stellen s. Gehring u. Hofinger; Nachträge: -όν Vit. p. 9, 13; 11, 8; Cert. p. 41, 30; -ή Cert. p. 40, 8; -ās Theb. fr. 5 p. 12; fragl.: -ὄν inc. sed. fr. 5 p. 72 (= Emp. fr. 138 4 Diols) H. W. Nordheider

ἐμπάζομαι [1ⁱ, 10^o] M [-ἄ-]ομαι Π 50 ≈ α 415 ≈ β 201 (-ομεθ'), τ 134; -εαι π 422 [-ε-] ὁ δ' οὐκ -ετο ἰ μύθων, / ἰρῶν ρ 488 ≈ π 384 ≈ 275^{ex}. / ἰ 553; -εο ἰ 271 a 271 = 305^{ex}. Σχ sch. D Π 50: ἐπιστρέφομαι

B meist neg.: (nicht) achten auf, sich (nicht) kümmern um, m. Gen., nur π 422 pers. Akk.; ep. (später fast 12 verschwunden), meist formelh.; Etym. unklar Wortf.: ἀλέγω/ίζω, ἐν-, μετατρέφομαι, ὄθομαι, ebf. meist neg.; Ggs. μέδομαι, μέλω, ferner τιμάω, τίω usw., ὀπίσσομαι, αἰδέομαι, σεβο/άζομαι; zu 1: im Kontext (οὐ) πείθομαι, 16 δαίδω, ἀλείνω, zum pos. Gebr. noch φράζομαι, ἐν θυμῷ βάλλομαι, τίθεμαι u. ἄ.; zu 2: stärker ἀτιμάω, ἀθερίζω; Ggs. κήθομαι, ferner φιλέω, κομίζω, δέχομαι, 'sich sorgen, kümmern um jem.' I mit Sach-Obj. (Worte, i 553 Opfer) sich (nicht) beeinflussen lassen; durch warnenden od. ermutigenden Götterspruch, d. geringschätzig abgetan (ἦν τινα, ἀκράαντος) wird, apodikt. in 1. P.: *gebe nichts darauf* Π 50 (Patr.: „εἰ δέ τινα θεοπροπίην ἰ ἀλείνεις u. daher nicht kämpfst . . .", Ach. antw.: „οὔτε ἰς -ομαι, ἦν τινα ἰδα", wobei es nicht darauf ankommt, ob Thetis ihn tatsächl. warnte, vgl. I 410 u. s. Leaf z. St.; vgl. θεῶν ὄπιν οὐκ ἀλέγοντες (Π 388), dagg. ὠπίστ' ἐρετημῆν 28 (Σ 216) (Eurym. zu Halitherses: „ὄ τινα δαίδιμεν) οὔτε ἰς -όμεθ' (die ἀκράαντος)" α 415 (Tel.: „οὔτ' ἀγγελίῃ ἐτι πείθομαι) οὔτε ἰς -ομαι, ἦν τινα (Pen. erfragte)", 'nicht mehr' (resigniert) auf Tadel, Spott, 32 Drohung nicht reagieren, d.h. nicht (wie übl.) antw. u. sich nicht beeindrucken, provozieren lassen (nicht dir. R., schließt Handlungsstrang ab): ρ 488 (Freier tadeln Antin. wegen ὕβρις gg. Od.) ὁ δ' οὐκ -ετο μύθων (skrupellose Unempfindlichk., dagg. Z 351 ἦδη νέμεσίν τε καὶ αἰσχα, vgl. N 121f.) = v 384^{ex}. (Tel., als Freier ihn wegen Theokl. verspotten: unerschütterl. Gleichmut in Erwartg. d. Rache) ≈ 275^{ex}. (ders., als Antin. auf Mordanschlag gg. Tel. anspielt) daraus wohl pos. Imp. *beherzige* (d. Rat): α 271 (Ath. zu Tel.: „ἔννιει καὶ ἐμῶν -εο μύθων" = 305^{ex}. (vorher μελέτω), vgl. ἐμῷ ἐπιπέθειο μύθω (A 565+) || ἰ 553 οὐκ -ετο (Zeus) ἰρῶν (ähnl. Formel s.o. ρ 488*), ließ 44 sich von Od.' Opfer nicht günstig stimmen 2 Obj. Pers. τ 134 (Pen.: „τῷ (Not m. d. Freiern) οὔτε ξείνων -ομαι οὐθ' ἰκετῶν ἰ οὔτε τι κηρύξω ἰ *achte nicht mehr auf*, d.h. vernachlässige meine Pflicht gg. Fremde m. Akk. 48 nur: π 422 (Pen. zu Antin.: „τίη Τηλεμάχῳ θάνατον) ὄρατεις, οὐθ' ἰκέτας -εαι;" *nimmst keine Rücksicht auf Schützlinge*, vgl. οὐδὲ μετατρέπεται φιλόητος (I 630), sonst zur schlechten Behandlg. von ξείνοι s.v. ἀτιμάω (B 3) H. W. Nordheider

ἐμπαῖος *kundig* (teilhaftig?, zu ἐμπης?), m. Gen., in genereller Charakt. vom ἀλήτης Wortf.: s. δαήμων, 56 νῆς, vgl. noch ἐμμορος, ἐπιπύρω π 379 (Freier über Theokl.): „ἐπιμαστον ἀλήτην, ἰ σίτον . . . κερημένον, οὐδέ τι ἔργων ἰ -ον (ἐμπεδος, ἐμπειρον vv.ll.) οὐδέ βίης (bloß ἀχθος ἀρούρης)", polar, prakt.: taugt zu nichts, weder zu vgl. (erlernten) Arbeit noch zum (kraftvollen) Kämpfen; 60 vgl. γυναικες ἀμύμονα ἔργα ἰδυῖαι u. anders. οὐ δεδαηκότες ἀλήτην (β 61) φ 400 (Freier, als Od. d. Bogen prüft: „θητήρη καὶ ἐπίκοπος ζόξων. ὡς ἐνὶ χειρὶ νωμῶ) κακῶν -ος ἀλήτης", Entfaltg. von ἄλ.: der Schlimmes erlebt hat, vgl. ὁ κακῶν / πληγῶν ἀδαήμων (μ 208, ρ 283), κατὰ πᾶλλ' ἐπιδῶν (X 61); hier snv. 'elend', 'jämmerlich', im Ggs. zum scheinbaren Anspruch H. W. Nordheider

ἐμπαλιον *backwards* Sc. 145 ἐν μέσσω δ' ἀδάμωντος (schol., δράκοντος codd.) ἐν Φόβος . . . ἰ -ιν (-ι δ' v.l.) ὕσσοισιν . . . δεδοχώς, Φόβος is looking (symbolically) 72 *backwards* (over shoulder); for text see Solmsen in app. cf. Fr. G. Schwarz, De scuto quod fertur Hesiodi, Diss. Berlin 1932, 43f.; otherwise (δράκοντος) Russo ad l. and Myres, JHS 61, 1941, 23 n. 27; for proposed meaning 'looking back at (sc. the viewer)' see Myres n. 29 (opposed); cf. κατὰ δ' -ιν (h. Merc. 78) and πάλιν (Γ 427, N 3 = Φ 415^{ex}) suppl. Hes. fr. 31, 6 ἐμπαλι W. Beok

ἔμπεδος [17¹, 19⁰, 2^H, 1^e; adv. 14¹, 8⁰] M [1-] -ον αἰέν Π 107; -ον K 94, Ψ 642, ρ 464 [2-] -όν ἐστι ψ 203; -α I 335, N 512 = Ψ 627ⁱⁿ, τ 113 [2-] χρώς -ος T 33; -ος οὐδ(έ) Y 183, λ 393; -ος κ 240; φρένες -οι οὐτ' / οὐδὲ Z 352, σ 215; μένος -ον οὐδὲ, τ 493, χ 226; μένον I E 527 = O 622; μένειτ' -ον O 406, P 434, η 259, λ 152 = 628ⁱⁿ; ὄφρ' -ον ἀδθι μένοιεν / αὐτόθι μίμνω N 37, θ 275 / μ 161; ἀσφαλῶς θέειτ' -ον N 141, X 192, ν 86; -ον ἀσφαλές αἰεί O 683; -ον M 281, Π 520, Σ 158, Ψ 641, μ 434; -α πάντα φυλάσσειτ' β 227, λ 178 = τ 525; -α τ 250 = ψ 206 = ω 346 [2-] χρώς -ος εἶη T 39 = Hes. fr. 23a, 23^{ex}; -ος ἤεντ' H 157 = Δ 314^{ex}. = Δ 570 = Ψ 629 = ξ 468 = 503, Θ 521, Λ 813, θ 453; φρένες -οί εἰσι κ 493; μένος -όν ἐστι E 254 = φ 426^{ex}; -ον ἤεντ' M 9. 12, θ 30; -ον αἰεί Hes. fr. 294.4 metr. pos. uncert., prob. [2-] -ος Cat. 89.9 Trav.

σχ sch. D I 335: -α ἐδραία, βέβαια καὶ ἀσφαλῆ. πῆδον γὰρ ἡ γῆ, Θ 104 s.l. ἠπεδανός: . . . -ος γὰρ λέγεται ὁ ἐν τῷ πεδίῳ δι' ἰσχυρὴν ἐστῶς βεβαίως, T 39: χρώς -ος τὸ σῶμα ἀφθορον L M. Tsouyopoulos, Strafe im fgr. Denken, München 1966, 22f.

B from the lit. meaning 'standing firmly on (in?) the ground' (πέδον) developed on the one hand to *unchanged, undisturbed*, (still) *present* (1a), on the other to (metaph.) *firm, reliable* (1b); sometimes w. a temp. connot.: *continuous* (1c); not a permanent quality (never used as an epith.; on τ 113 see 1c) but the absence of change (cf. ὡς τὸ πάρος περ) of place, activity (cf. αἰεί), intention, or quality (for the worse; charact. T 33 ἦ καὶ ἀρείων), which can naturally last only for some time (cf. εἰτι [frequent], νῦν a.o.). The adv. 2x (P 434, ρ 464) applied in the lit. sense to standing (upright and immovably) *in* the ground, hence on the one hand *firmly, securely* of footing and grip, on the other *immovably* of resisting, resting; more often than the adj. w. temp. connot., either *continuously* (i.e. unchangeably) or *untiringly* (for combinat. w. ἀσφαλής/ες see s.v. B 1a and Fränkel, Hom. Gleichnisse 28) Wdfld.: ἀσκελής, ἀσπεχής, ἀστεμφής, ἀσφαλής, διαμπερής, ἐμμενής, νωλεμής, συνεχής, σόος 1 adj. 1a *unchanged, undisturbed*, often interchangeable w. *present* 1aα context contains indic. that this is 'still' or 'no longer' so; lit. of firm standing: M 9 οὐ τι πολὺν χρόνον -ον ἦεν (wall of Gr. camp) + 12 (τόραρα) ψ 203 (Od.): "ἦ μοι ἐτ' -όν ἐστι . . . λέχος (or whether someone removed it)" | *untouched, integral*: I 335 (Ach.: "the gifts for the others) τοῖσι μὲν -α κείτα (but from me you took them away)" β 227 ἐπέτρειπεν (Od. to Mentor) οἶκον ἅπαντα . . . καὶ -α πάντα φυλάσσειν = λ 178^{ex}. = τ 525 || mostly metaph. of human faculties and organs to expr. that they or their funct. are (still) *undisturbed* (exc. w. γυῖα, interpr. as [still] present is poss.); here ε. tends to go w. youth and health E 254 ἐτι μοι μένος -όν ἐστιν = φ 426^{ex}. H 157 52 (Nestor): "εἶθ' ὧς ἠβώοιμι, βίη δέ μοι -ος εἶη" = Δ 314^{ex}. = Λ 670 = Ψ 629 = ξ 468 = 503 χ 226 οὐκέτι σοί γ' . . . μένος -ον οὐδὲ τις ἀλκή λ 393 (οὐ οἶ, a dead man) ἐτ' ἦν ἰς -ος οὐδὲ τι κίκυς κ 493 τοῖ τε (Teir.) φρένες -οί εἰσι: τῷ καὶ τεθνήωτι νόον πόρε Περσεφόνηια σ 215 οὐκέτι τοι φρένες -οι οὐδὲ νόημα Λ 813 νόος γε μὲν -ος ἦεν (of a man hurt and physically in a bad state) κ 240 μὸς ἦν -ος ὡς τὸ πάρος περ (of the companions changed into swine) N 512 οὐ γὰρ ἐτ' -α γυῖα ποδῶν ἦν ὀρηθῆντι = Ψ 627ⁱⁿ. | Y 183 δ δ' (Priam.) -ος οὐδ' ἀειφάρων, only here of a pers., but ref. to his mental faculties, w. οὐδ' δ. as an antith. compl., the idea of 'still' impl. by context 1aβ like 1aα but without 'still' etc.: Z 352 τούτῳ δ' (Paris) οὐτ' ἀρ νῦν φρένες -οι οὐτ' ἀρ' ὀπίσσω | ἐσονται are present (cf. Σ 141, Ω 201, ρ 454 a.o.), but could also be interpr. as *steadfast* (1b); cf. Bergold, Zweikampff 182 K θ4 οὐδέ μοι ἦτορ' -ον, ἀλλ' ἀλαλύκτῃμαι *unimpaired* (cf. δ 374, Γ 31), or *steadfast* (cf. Z 352) T 33 αἰεί τῷ γ' (Patr.) ἐσται χρώς -ος, ἦ καὶ ἀρείων (i.e. not eaten by flies, *unchanged*) + 39 = Hes. fr. 23a, 23 (of a woman made immortal), cf. h. Ven. 241 (τοιούτος) 1b (*steadfast, firm*): *reliable* (not interchangeable w. 'present'): τ 493 (Eur. kl.): "οἶσθα μὲν οἶον ἐμὸν μένος -ον οὐδ' ἐπιεικτόν", of her ability to keep a secret θ 30 πομπῆν δ' ἀτρῦνει (Od.), καὶ λίσσεται -ον εἶναι τ 250 σήματ' . . . τὰ οἶ (Pen.) -α πέφραδ' Ὀδυσσεύς = ψ 206 = ω 346, -a best

taken pred. for τ 113 see 1c 1c temp. connot.: *continuous* Θ 521 [φυλακῆ], δέ τις -ος ἐστω, in Troy; *steadfast* (i.e. *reliable*) poss., cf. θ 453 below Hes. fr. 294.4 | ψ (-κῆ v.l.) δ' ἔχεν -ον (-ος v.l.) αἰεί (Argos), meaning ambiguous as in Θ 521; also synt. difficult: if adj., best taken pred.; but adv. also poss. (cf. Π 107) θ 453 τόραρα δέ οἶ (Od. at Kal.'s) κομιδῆ γε θεῶν ὡς -ος ἦεν, temp. connot. prob. because of contrast w. 451 (οὐ τι κομιζόμενος γε θάμιζεν) perh. also: τ 113 τίτηρ δ' -α (ἀσπετα v.l.) μῆλα, difficult; -a best taken w. the verb, as ε. is never found as an attr.; if so, it could go w. a suppressed cogn. acc. (see Schwyzler II 77), cf. A 414 and perh. M 281; -a may then indic. regularity of births (which suits context); on the motif cf. West on Op. 225-47; other views (some of which would bring the passage under 1b) in Mayhoff, De Rhiani Studiis 87f. (defends the v.l.); cf. Ronconi, SIFC 14, 1937, 252ff., Labarbe, L'Homère de Platon 143 1d context uncert. Cat. 89.9 Trav. ἔμπεδος ἐγχεῖη 2 adv. 2a of firm standing; 2b lit.: *upright and immovably* in the ground: P 434 ὡς τε στήλη μένει -ον (so the horses of Ach. stood crying and refused to make a move) ρ 464 ἐστάθη ἥτε πέτρῃ -ον, Od. when Antin. throws a footstool at him || hence: 2a *firmly, securely* μ 434 οὐδέ πη εἶχον' ὅτε στρεΐται ποσί -ον, Od. clutching a tree when passing Charybdis; for the expr. cf. θ 241f. Π 520 ἔγχεος δ' οὐ δύναμαι σχεῖν -ον hold in a firm grip, the aor. excluding a temp. connot. 107 ἄμον ἔκαμινεν' -ον αἰέν ἔγων σόος, because of αἰέν perh. under 2b || *immovably*; w. forms of μένω, μίμνω: E 527 (ὡς) Τρώας μένον -ον οὐδὲ φέροντο = O 622 + 406 N 37 ὄφρ' -ον ἀδθι μένοιεν' . . . ἄνακτα (horses) = θ 275^{ex}. (Ares and Aphr.; cf. v. 298) = μ 161^{ex}. η 259 ἐνθα μὲν ἐπτάετες μένον -ον + λ 152 = 628ⁱⁿ. (ὄραρα / εἰ), w. temp. connot. 2ba *continuously, uninterruptedly* (often 'until') M 281 χέει (Zeus) -ον (ἀσπετον v.l.), ὄραρα καλύπη (the earth, sc. w. snow), in a comp. illustrating how the Gr. and Tr. throw stones at each other; cf. Labarbe o.c. 144f.; interpr. as cogn. acc. (sc. γυῖα) also poss.; cf. τ 113 N 141 [ἀσφαλῶς] θέει -ον, ἦος ἱερταί' ἰσόπεδον, boulder rushing down ν 86 μάλ' ἰ, ἦεν -ον (a ship), perh. an echo from N 141, see Kirk, Oral Trad. 77 X 192 ἀνιχνεύων θέει -ον, ὄραρα κεν εὐρη, a hunting dog Ψ 641. 642 (racing) ὁ μὲν -ον ἠνώχενε. -ον ἠνώχενε. ἰ -ον ἠνώχενε. 2bb *again and again* (iter.) Σ 158 (τρῖς ἀπετυφελίζων) ὁ δ' -ον ἀλκι πεποιθώς (ἐπαίτασκε) O 683 -ον ἀσφαλῶς αἰεί' ἠρώσκων ἄλλοι' ἐπ' ἄλλον ἀμείβεται, an equestrian acrobat

D v.l. σ 220, v 379 M. A. Harder

ἐμπειρος. v.l. v 379

ἐμπελαδόν hapax (zu πελάζω/άω:) sich nähernd, in der Nähe von Op. 734 μηδ' αἰδοῖα γοῆι πεπαλαμένους . . . ἰστίη -ον παραφανίσμεν Wortf.: ἀγχι, ἐγγός, ἐμπλην, πέλας, πλησίος/ον, σχεδόν M. Schmidt

ἐμπης [17¹, 21⁰, 2^H, 1^b] E cogn. w. πέπαμαι? ἐμπαίος? deriv. < ἐν + πάσι, (s. L³) phonet. unexpl.; app. *schemata etym.* w. ἰ, and ἐμπαίζομαι β 177-207 M 1 ἐμπ- in longo [2-] ε. μοι σ 354, τ 37; ε. E 191, Σ 174, λ 351 [2-] περῆται δ' ε. οὐ τι δυνήσασαί E 562, β 191 [2-] ε. P 632 [2-] ἐπει οὐ τινα δεῖξιμην E 196, β 199; χεῖρ τετράλεμον ε. γ 209, ξ 190; χατένοσιτ' περ ε. I 518, O 399; ptc. + περ ε. Σ 1. 98, P 229, σ 361, σ 165, τ 356; (ἀλλὰ) καὶ ε. B 297, T 422, ε 205; ε. T 308, Ω 522, ξ 481, ο 214, σ 12, ω 324, h. Ap. 324 2 ἐμπ- in brevisibus [2-] ἀλλ' ε. Θ 33 = 464, δ 100, ξ 214, v 311, φ 83, Op. 179; ε. M 326 [2-] ἰ, π 147, Op. 142 [2-] ε. τ 302

σχ sch. D A 562 et al.: ὁμοως, Σ 174: ὁμοίως (cf. Lehrs, Arist. 142)

L ¹W. Baumlein, Gr. Partikeln, Stuttgart 1861, 115ff., ²O. Dinkeldein, De participio Homericō, diss. Giessen 1884, 31ff., ³St. Radt, Pindars zweiter u. sechster Paian, diss. Amsterdam 1958, 200ff., ⁴Schwyzler II 582

B notwithstanding, nevertheless, in any case; ε. (quoted. exc. Σ 1. 174) denies overriding validity of a poss. object. (doubt) posited, implied (by his own words),

or anticip. by speaker (cf. *ἀλλά και ὡς*, mainly in quotat., and *ἀλλ' οὐδ' ὡς*, mainly narr., listed in Ebeling I 79 v. a. *ἀλλά* 3; also *ὅμως* M 393 narr., λ 565 Od.'s narr., and *πάντως* in quotat.); exceptional: π 147 (1b) almost a response, Ξ 98 (1a) and h. Ap. 324 (1b) where speaker charact. own object. as ignored by another, and ξ 481 (5), effectively valid object. marked as prev. unforeseen. Potentiality of *εἰ*. best exemplified by 'abs.' use (4. 5), which, though Od. only, may be orig. (cf. L³ 204. 208). *εἰ*. as adv. construable w. main verb of clause (see L³), but, since *εἰ*. expr. "relat. to another thought" (Denniston, GP XXXVII), classifiable w. particles (so L³, cf. e.g. *ὅμως, ὡς*), esp. 'abs.' use (4. 5) where *εἰ*. sometimes begins an utterance, marking it as adverbs. (M 326 in 4, σ 354, τ 37. 302 in 5, see also E 191 in 2b, λ 351 in 1b); *εἰ*. occurs in the foll. connect.: w. *περ* (1a), *ἀλλά* (2a. 3), adverbs. 16 δέ (2b. 3), emph. *καί* (2a. 5), *ἐπεὶ* (4. 5), *γάρ* (4. 5) 1 *εἰ*. neg. envisaged object. stated as conc. ptc. prec. *εἰ*. exc. π 147, Ω 522 in 1b; *εἰ*. emph., omissible 1a object. ptc. + *περ* (cf. Denniston, GP 484f.); the force can be expr. in Engl. by transl. ptc. as subst. or subst. cl., *εἰ*. by *notwithstanding*, e.g. '... their need *εἰ* (I 518) or prec. by *despite* (the fact that ...)' I 518 (otherwise I wouldn't bid you aid the Gr.) *χατέουσι περ εἰ*, + O 399 σ 165 (I want to appear to the suitors) *ἀπεχθομένοισι εἰ*, σ 361 (ἄφρα) *κείνη εἴην, ἀχέουσά εἰ*, τ 356 ἦ σε πόδας νίψει, *ὀλιγηπλέονσά εἰ* PN* *οὐκ ἔλαθεν λαχὴ πίνοντά εἰ*, i.e., although removed from the battle P 229 (whoever drags Patr.) *καί τετηνῶτά εἰ* (gets half his gear) cf. P 121f. Ξ 98 (Τρωσι ἐκτά γένηται) *ἐπικρατέουσι εἰ*, object. (speaker's own) overlooked until now, cf. h. Ap. 324 in 1b 1b w. ptes. in diff. constellat. (incl. gen. abs. Ξ 174, and foll. ptc. + *περ* π 147, Ω 522) afterthought (cf. 4) inserted into normal flow of sent.: λ 351 *εἴνους δέ τλήτω, μάλα περ νόστοιο γατίων, εἰ σὺν ἐπιμείναι* (until etc.) — in any case —, cf. Reynen, Gl. 37, 1958, 203f. *εἰ*. (after *ἀλλά*) directed against object. π 147 *ὄλιγον, ἀλλ' εἰ μὴ εἴσομεν, ἀχρῆμενοι περ*, see 2a Ω 522 *ἀλαε δ' εἰ ἐν θυμῷ κατακεισάθαι*, see 2b and 3 Ξ 174 *τοῦ καὶ κινυμένοιο* (Hera's perfume) *Διὸς κατὰ ... δῶ' εἰ ἐε γαῖαν ... ἵκει' ἀτίμητ' though shaken in ..., nonetheless ...* w. pf. ptc.: h. Ap. 324 (why couldn't I have born you Ath.?) *καὶ σὴ κεκλημένη εἰ*. ἦά δ' (ἦ [ἦ, ἦ]) δ' codd., ἦν δ' [sc. Ath.] v.1. et ed. pr.) — *that I am called your wife didn't matter*, cf. Ξ 98 in 1a; for ἦα, see A.-H.-S. ad l., Cassola prefers ἦν (then in 2); thought imputed to Zeus 2 *but nevertheless, in any case*, adverbs directed against prec. statement(s) (see also 3: wishes); emphasizing adverbs. particle: (a) *ἀλλά(α καὶ) εἰ*. or (b) in cl. w. adverbs. δέ (further cases w. *ἀλλά, δέ* in 3), cf. π 147, Ω 522 in 1b, H 196, M 326 in 4 2a after *ἀλλά* (cf. π 147 in 1b, for emph. *καὶ* cf. *ἀλλά καὶ ὡς, ἀλλ' οὐδ' ὡς* in introd.): B 297 *ἀλλά καὶ εἰ*. *ἀλοχρόν τοι* T 422 (I am to die here) *ἀλλά καὶ εἰ*. *οὐ λήξω + Θ 33 = 464 εἰ 214* (nothing remains) *ἀλλ' εἰ. καλῶν γέ σ' ἴδομαι εἰσορῶντα* *γινώσκων* v 311 *πάρος δ' εἴτι νήπιος ἦα*. *ἀλλ' εἰ. τάδε μὲν καὶ τέτλαμεν* *but nevertheless I was unhappily aware* ψ 83 (*γαλεπόν σε θεῶν ὄρηα εἰρῆσθαι*) *ἀλλ' εἰ. ἴομεν* Op. 142 (the silver race) *δεύτεροι, ἀλλ' εἰ. τιμὴ καὶ τοῖσιν + 179 2b w. adverbs. δέ* (see also Ω 522 in 1b), sometimes transl. *in any case* (P 632, T 308) A 562 (*αἰεὶ ὀϊεαι*) *πρῆξαι δ' εἰ. σὺ τι θνήσκει* ≈ β 191 E 191 (I pierced his armour) *δ' οὐδ' εὐάμασσα* σ 12 (they are urging me) *ἐγὼ δ' ἀλοχρῶμαι εἰ*. P 632 *πάντων βέλε' ἀπτεται, ὅς τις ἀσπῆρ, ἠ κακός ἠ ἀγαθός. Ζεὺς δ' εἰ. πάντ' ἴθωνε* T 308 (don't bid me eat or drink) *ὄντα δ' εἰς ἧέλιον τλήσομαι* 3 w. *ἀλλά* (δ 100) or adverbs. δέ (γ 209), like 2 but marking the irrelevance of an unfulfilled wish: *but in any case ...* δ 100 (O would I had less and they still lived) *ἀλλ' εἰ. πάντας μὲν δυνούμενος (γῶμα τέρομαι)* γ 209 (I want to requite the suitors! but haven't the means) *πῦν δέ χρῆ τετλάμεν* *εἰ*, cf. ζ 190 in 5 4 adverbs. in context like 2 (3) but in statements of a more indep. nature (like 5) inserted as afterthought by way of expl.: *for in any case ...*, cf. λ 351 in 1b H 196 (pray silently—or openly) *ἐπεὶ οὐδ' τινα δέοιμεν εἰ*. = β 199^{ex}. in 5, also cf. ξ 481 in 5 M 326 (if one could be immortal I wouldn't fight) *πῦν δ' εἰ. γάρ*

κῆρος ἐφραστῶν θανάτω (ἴομεν), cf. ο 214 in 5, for posit. of *εἰ*. cf. σ 354, τ 37. 302 in 5 5 'absolute' use (Od. only), *εἰ*. anticipates poss. object. or modificat. (some- what diff. ξ 481), usu. *in any case*, more strongly ε 205 (after emph. *καί*); *εἰ*. at beginning of utterance σ 354, τ 37. 302, cf. M 326 in 4 ε 205 (Kal.): "αὐτίκα νῦν ἐθέλεις λῆναι; σὺ δέ χαῖρε καὶ εἰ." I bid you farewell and that's that! σ 354 (οὐκ ἀθεῖι ἵκει) *εἰ. μοι δοκεῖ δαδῶν σέλας ἔμμενοι* (on his bald head) τ 37 (a great marvel) *εἰ. μοι τοῖχοι* (appear to glow) 302 (Od. will come home soon) *εἰ. δέ τοι δοκῖα δάσω* β 199 (we won't stop) *ἐπεὶ οὐ τινα δέδοικεν εἰ*. (= H 196^{ex}. in 4) ζ 190 *σοὶ τὰδ' ἔδομα* (Zeus), *σὺ δέ χρῆ τετλάμεν εἰ*. (≈ γ 209^{ex}. in 3) ο 214 (you can't escape) *μάλα γάρ κεχολώσεται εἰ. whatever excuses you make*, cf. 4 w. 324 (I'll tell you) *μάλα δέ χρῆ σπενδόμεν εἰ*. | ξ 481 (*χλαῖναν ἔλειπον*) *ἐπεὶ οὐκ ἐφάμην ὄντως ἔμμεν εἰ. in any case*, valid object., that it might freeze, overlooked

D v.l. E 255, π 410 (= σ 165), Th. 615 (West), Sc. 259 W. Beck

ἐμπλειος, ἐνίπλειος *vollgefüllt, angefüllt mit*, immer m. part. Gen. 113 (*δῶκε σκύφος*) *οἶνον ἐνί- -ον* σ 119 *παρὰ γαστέρα* ('Magenwurst') *θήκει, ἔμ- -ην κνήσῃ τε καὶ αἵματος* ≈ v 26 ζ 3 *βίον ἠδὲ φαρῆτρον* *ἰών ἐμ- -ην (εὐπλείην v.l.)* τ 580 (*δῶμα*) *μάλα καλόν, ἐνί- -ον βί- -οιο = φ 78 h. Merc. 248 τρεῖς ἀδύτους* (i. d. Höhle d. Maia) *ἀνέωγε* (Ap.) ... *νέκταρος ἐμ- -ους (ἐκ- -ους v.l.) ἠδ' ἀμβροσίης* ρ 300 *ἔνθα κύων κεῖτ' ἄργος, ἐνί- -ους κυνοραστέ- -ου* (sc. das Fell, d.h.) *bedeckt mit* v.l. Ω 528 Wortf.: *πλειός / πλήος, πλέον* M. Schmidt

ἐμπλήγηδην hapax sch. Barn.: *ἐκπληκτι- κῶς ἢ ἀκρίτως καὶ ὡς ἂν τύχη, ἐμπελάζουσα τοῖς πράγμασι* B (dreinschlagend:) *wie es sich trifft, wahllos* v 132 (Tel. über Pen.): „*ην (ἐκπλήγηδην v.l.) ἔτερόν γε τίει ... ἀνθρώπων* *χειρονα, τὸν δέ τ' ἀρεῖον* *ἀτιμήσασ' ἀποπέμψαι*“, d. Kontext spricht gegen 'töricht'. Zur Beschr. willkürll. Verhaltens vgl. Ω 530 (Zeus), δ 692 (βασιλεύς) Wortf.: *ἐπιμίξ* M. Schmidt

ἐμπλην *in der, in die Nähe (von)*, m. bewahrter urspr. Bed. von *πλήν* (zu *πλήθ* usw.), s. Schwyzer II 542 B 528 *Βοιωτῶν δ' εἰ. ἐπ' ἀριστερὰ θωρήσσοντο* (d. Phokäer) Sc. 372 *ἠνίοχοι δ' εἰ. (der kämpfenden Helden) ἔλασαν ... ἵππου* Wortf.: s. *ἐμπελαδόν* M. Schmidt

ἐμπολ(άω) E über *ἐμπολή* (seit Pi.) wohl zu *πέλομαι, πωλέω* sch. Barn. ο 456: *ἀνοῦντο* B Med. *sich etw. einhandeln, durch Kauf oder Tausch erwerben* παρ' ο 456 παρ' ἡμῖν *σθθι μένοντες* *ἐν νητ' ... βλοστον πολὺν -δωντο* (Phön.), sie erwerben *ὀδαία* V. 445, *κτέατα* V. 483 (u. verkaufen allg. *ἀθήματα* V. 416, spez. *δρυμον* V. 460) Wortf.: *ἀλφεῖν, κερδαίνω, πτόμαι, πρλομαι, ὠνέομαι*, vgl. *περάω, πέρνημι* M. Schmidt

ἐμπορη *Seehandel* Op. 646 *εὐτ' ἂν ἐπ' -ην τρέγας ἀεσίφρονα θυμόν* | *βούλιμα χρέα τε προφυγεῖν καὶ λιμὸν (δειλῶ μέτρα θαλάσσης)*, zum Handel bei Hes. (V. 618ff.) vgl. Mele (*ἐμπορος* L³) 40ff. 92ff. Wortf.: *ναυτιλίη*; vgl. *πλόος, πλωίω* (Op. 634), weiter *ἐπαμοίβιος* M. Schmidt

ἐμπορος L ¹Bravo, DHA 3, 1971, 30; ²Kurt, Seem. Fachausdr. 214f.; ³A. Mele, Il commercio greco arcaico. Praxid ed emporie, Napoli 1979, 92f. B (zu *πόρος*): *Mitfahrer, wer auf einem fremden Schiff e. Reise macht* β 319 (Tel.: „*εἰμι μὲν*“-ος *οὐ γάρ νηὸς ἐπι- -βολος οὐδ' ἐρετῶν ἰγνυομαι*“ v. 300 (Lertzes zu Od.: „*w ist dein Schiff?*“) *ἦ -ος εἰλήλουθας* *νηὸς ἐπ' ἄλλο- -τρῆς ...*“; *“Händler* (zuerst Semon. fr. 16, 2 W., aber vorausg. in -*λη* Hes.) *paßt an beiden Stellen nicht, es kommt nicht auf d. Zweck d. Reise an*. Wortf.: vgl. *πηρηκτήη* u. (*ἐρ*)*ίλομαι* (νηὸς) ο 277, ξ 295 Abl.: *ἐμπορίη* M. Schmidt

ἐμπυριβήτης hapax *der auf das Feuer draufsteigt* bzw. *gestellt wird* (vgl. *βαίνω* B II 7aβ, bes. Ω 81) P 702 *μέγαν τρίποδ' -ην* (12 Rinder wert, mehr als eine Frau); zur Sache vgl. *ἄπυρος* I Sp. 1125f. R. Führer

ἐμφύλιος, -ιος (zu φύλον, nicht zu nachep. φυλή:)
 wahrsch. zum (eigenen?) Volk (Stamm) gehörig, einheimisch
 (1) u. aus dem eigenen Geschlecht (2) ο 273 (Theokl.):
 „καὶ ἐγὼν ἐκ πατρίδος, ἄνδρα κατακτάς, ἴσον (φείγω)“
 vgl. V. 224 (φείγων ἐξ Ἀργεος), gg. Bed. (2) spricht V.
 254; auch d. zahlr. Rächer V. 273 ff. sind wohl kaum m.
 Theokl. verwandt; bei Bed. (1) sowohl rel. „aus meinem
 φύλον“ (obwohl Theokl. nicht aus Argos stammt, s.d.
 B II 3d, ist es für ihn schon πατρίς) wie abs. 'aus dem φ.
 von Argos' mögl. Sonst Exil nach Totschlag sowohl von
 Verwandten wie Einheimischen (vgl. Bonner-Smith, Ad-
 ministration of Justice I, Chicago, 1930, 15ff.; E. Canta-
 rella, Studi sull' omicidio in diritto greco e romano,
 Milano 1976, 20ff., M. Gagarin, Drakon and Early Athen.
 Homicide Law, New Haven 1981, 6ff.; s.a. Alc. fr. 70, 11
 V. u. Sol. fr. 4, 19 West) Hes. fr. 190, 2 ἐμφύλιον αἰμ'
 ἐκάρυσσον, falls von den Söhnen d. Pelops, Bed. 2 mögl.
 (vgl. etwa φύλον ξ 181), wie z.B. Pi. Py. 2, 32, S. OC 407
 Cat. 16, 4 ἀπώλεσε λαὸν ἀγέλας ἴσον ἰον ἀρχήν Ἰχου-
 ἀμπικα Λητώ, nb. ἀρχή wohl nur auf Erblichk. d. Herr-
 schaft in e. Familie zu beziehen Wortf.: πατρώος, vgl.
 γενναίος u. s.v. ἐνόημος M. Schmidt

ἐν* L 1 General: B. Giseke, Ph. 7, 1852, 24
 77-109; ἴσον s. διά, 1-41. 75-79. 143-145; Illek, Über
 d. Gebr. d. Präp. bei Hes. I, Progr. Mähr-Trübau 1888,
 3-8; C. Rothe, Die Od. als Dichtg., Paderborn 1914,
 287f.; Porzig, Satzinhälte 152ff.; Chantaine, Gr. h. II
 100ff.; L. Graz, E&C 60, 1965, 254f. 266-270. 314f. 330-
 333; Treu, Homer 13-17 2 Syntax: W. Denecke,
 De vi atque usu dativi loc. et temp., diss. Leipzig, Braun-
 schweig 1885, 20f.; M. Lechner, De Pleonasmis Homeri-
 cis I, Ansbach 1882, 18ff.; H. Amman, Hom. Wortfolge
 u. Satzstruktur, Freiburg 1922, 17f.; K. Pritzwald-
 Stegmann, Zur Gesch. der Herrscherbez. von Hom. bis
 Platon, Diss. Jena 1928, 32; Chantaine l.c. 3. 78. 80;
 C. Guiraud, E&C 42, 1962, 180 3 Anastrophe:
 Lehms, Quaest. Epicae, Königsberg 1837, 72; J. Irigoin,
 see *Épé* L 3, 93. 100 4 Metre and Textual Criticism:
 B. Giseke, Hom. Forschungen, Leipzig 1864, 160ff. pas-
 sim; Düntzer, Hom. Abh. 530f. 549; Ludwich, Text-
 kritik II 112. 339ff.; La Roche, HU II 139-144; O. A.
 Daniellson, Zur metr. Dehnung, Stockholm 1897, 9f.;
 Meister, Kunstspr. 11; Scheindler, Textkrit. Erl. 26; van
 der Valk, Text. Crit. Od. 151; Wyatt, Metr. Lengthening
 90f. 5 Compounds: Chantaine, RPh 16, 1942,
 115-125; Gr. h. II 144; Fournier, Dire 54. 129; Ström-
 berg, Prefix Studies 113ff.; Seiler, ZVS 75, 1958, 5ff.;
 Kirk, Songs of Homer, Camb. 1962, 398 6 Particu-
 lar Cases: B 175: Leaf; B 875: Jachmann, Hom.
 Schiffskatalog 150ff.; E 740: Chantaine, Gr. h. II 4;
 Z 253 a.o.: Bekker, Hom. Blätter I 183, Couch, TAPA
 68, 1937, 129ff.; Θ 199, I 235: Leaf; P 514 a.o.: Schrijnen,
 NPh 21, 1935/36, 240-42; P 575: N. van der Ben, Mn. IV
 21, 1968, 20 n. 1; Σ 491: Wimmel, WS 83, 1970, 98 n. 29;
 Ψ 254: Thielacher, PhW 57, 1937, 958ff.; Ω 614-17: 56
 G. Beck, Die Stellung d. 24. Buches d. Il., Diss. Tübingen
 1964, 119f.; δ 846: Bérard, Les Navigations d'Ulysse,
 Paris 1971, I 307-14. 450. 458; ι 531: van der Valk, Text.
 Crit. Od. 268f.; κ 554: Stanford, CR 59, 1945, 38; ο 206:
 Stanford ad l.; τ 246: van der Valk l.c. 54; ω 73: Harrison,
 CR 19, 1969, 100; ω 511: Erbse, Beiträge 225; ω 526:
 Verdenius, Mn. IV 22, 1969, 338; Th. 487. 890. 899:
 Edwards, Lang. of Hes. 106f. 152 n. 28; Th. 549: 92;
 Op. 283 (ἐν δέ): West ad l.; h. Merc. 259 v.l.: Breu-
 ning 95

Instances in addition to Gehring and Hofinger: Tit.
 Cycl. fr. 4, 1 p. 7, Theb. fr. 2, 9 p. 11, Cypr. fr. 1, 3.
 p. 20f.; 3, 2. 3(bis). 4(bis). 5 p. 22; 6, 4 p. 24; 21, 2 p. 31,
 Aeth. fr. 3, 5 p. 35, Nosti fr. 6, 3 p. 55, Oechal. fr. 1 p. 61,
 Asius fr. 2, 1 p. 203; 8, 1 p. 205; 13, 4 p. 206, Phor. fr. 2, 6
 p. 211, Aristeas fr. 1, 2. 4(bis) p. 245, Pisand. fr. 7, 1
 p. 251, Pan. fr. 12, 2. 4(bis). 7. 14. 15(bis). 15a p. 257f.;
 13, 13 p. 259; 20, 1 p. 262, Choer. fr. 4, 3 p. 268, Il. Parv.
 fr. 15, 1 p. 178 Be., inc. sed. fr. 12, 1; 13; 14 p. 149 Allen,
 Mer. fr. 3, 4 K.-M., PHarris 6, 10, Mus. fr. 5, 2 Diels,
 Epim. fr. 2, 3 Diels, Cat. 89, 4 Trav., Vit. p. 9, 16, p. 12, 19,
 p. 13, 9, p. 17, 8. 10 (≈ Cert. p. 43, 23), p. 19, 7, Cert. p.

37, 11, p. 38, 21, p. 39, 6. 16, p. 40, 2. 7. p. 41, 25; cf. Hes.
 fr. 50, 1; 143, 27; PHamb. 122 col. II 11, (Hes.?) POxy.
 2515, fr. 2, 5; inc. auct. (Choer.?) fr. POxy. 2814, 6. 16
 Verbal compds. with ἐν(ι)- listed under verb-stem:
 ἀμέλγω(?), ἀραρίσκω, ἀρμόζω, βαίνω, βάλλω, βασιλεύω,
 βρέμω, γίγνομαι/γίνομαι, γνάπτω, δεικνύμι, δέχομαι?,
 δέω, δίημι, δονπέω, δύ(ν)ω, εἰμι, εἰπεῖν v.l., ἐρεῖδι,
 εὔδω, ημαι, θρώσκω, ἰάλλω v.l., ἰαύω, ἰζάω, ἰημι,
 κείμαι, κείρω v.l., κεράννυμι, κηθαρίζω, κλάω, κλίνω,
 κοσμέω, κρύπτω, κύρω, λείπω, μέμαμαι, ονοχοέω Zen.,
 ὄρνυμι, ὀροῦω, πάσσω, πελάζω, πήγνυμι, πίμπλημι,
 πίπτω, πλήσσω, πνέω, ποίω, πρήθω, σκίμπτω, στάω,
 στριβίζω, στρέφω, τανύω, τείνω, τίθημι, τρέπω, τρέφω,
 τρέχω, τροπαλίζομαι, υβρίζω v.l., φορέω, φάω, χέω,
 χρομπύω w. ἔνατο:- ψύχω, w. ἐγκατα:- λείτω, πήγνυμι,
 τίθημι; w. ἔπεν:- βαίνω, ἤροθεν?, βάλλω, τανύω, τίθημι;
 w. κατεν:- ἤροθεν? W. Beck

ἐναίρω [16¹, 3^o, 3^{FF}, 2^h] F act. -ω 1; imp.
 -ε 1; -εν 4, -έμεν 3; -ον 2, -οντα 2; ἔξεναιρέω 1; mid.
 (imp.) 1; ὄμενος 1; ἐνήρατο 6, κατενήρατο 1; ἐναεῖ [ἐν-
 αιεῖ Gr.-H.] Hes. fr. 165, 12
 M 1 trisyll. [..] ἔξεναιρέω Sc. 329 [..]
 ἀνδρας -je K 481 [..] Θ 296; θήρας -εντων Φ 485
 ≈ h. Ven. 18^{ex}, h. 19, 13; -εν N 483, Y 96; -ων Φ 26;
 ἐναεῖ Hes. fr. 165, 12 2 quadrisyll. [..] ἔμεν
 Z 229, N 338, Ω 244; -εο τ 263; ἐνήρατο, Μήνος / τέκτονος
 2^h vñs E 43 ≈ 59^{ex}; [..] Z 32, E 515, ω 424, Th. 316 [..]
 κατ. [..] λ 519 [..] -οντα L 188 = 203 3 penta-
 syll. [..] ὄμενος Π 92

L Trümper, Krieg. Fachausdrücke 87
 (from ἐναρα, and so orig. 'take away the arms
 of slain enemy, 'strip... of arms', for which see ἐναρίζω:)
 kill pers. in battle (1), kill animals in the hunt (2), disfigure
 vel sim. one's (mid.) body (3); present stem in ind. only
 Θ 296; exc. Sc. 329, aor. only in form (κατενήρατο and
 this form exc. λ 519 before buc. disar. Wd fld.: αἰρέω,
 βάλλω, δαίω, δάμνημι, δηῖω, ἐναρίζω, κεραίζω, κτείνω,
 δάλλω, κερφαίνω, σφαίω, ἐναίκαω, αἰσχύνω, ἀπόσσω, ἰάπτω
 1 kill in battle Ω 296 τόξοι ἀδεγμένους ἄνδρας -ω
 K 481 σὺ γ' (Diom.) [..] N 483 κατερός ἐστὶ μάχη
 ἐνί φώτας -εν Y 96 (ἐγχεί) Τρώας -εν Z 229 (πολλοί)
 σοὶ... ἔμεν, ὄν κε δῖηται N 338 ἀλλήλους καθ' ὅμιλον
 [..] χαλκῶ Ω 244 (ἐπήτεροι) ἔσεσθε ἰκείνου (Hector)
 τεθηῶτος [..] Φ 26 κάμε (Ach.) χείρας -ον L 188
 θίνοντ' ἐν προμάχοισιν, -οντα στίχας ἀνδρῶν = 203 Sc. 329
 (Ζεὺς κράτος ὅμιμι διδοί) Κύνκον τ' ἔξεναιρέω καὶ ἀπὸ κλυτὰ
 τεύχεα δῶσαι, n. complete loss of orig. sense Hes. fr. 165, 12
 Λαοδανῶν... φύλον ἐναεῖ [..] mid.: E 43 PN δ'
 ἀρα PN^a, ἐνήρατο, ≈ 59^{ex}. + Z 32 (δουρῖ), E 515 (2 names)
 ω 424 τὸν πρώτων [..] Th. 316 τὴν μὲν (Hydra) Διὸς
 υἱὸς [..] (χαλκῶ) λ 519 οἷον τὸν Τηλεφίδην κατ.
 χαλκῶ Π 92 Τρώας ὄμενος 2 kill animals in the
 hunt (in Hom. only Φ 485, and there ironic-sarcastic)
 Φ 485 (Hera to Art.): "ἦτοι βέλτερόν ἐστι κατ' οὐρεα θήρας
 -ειν... ἢ κρείσσοσιν ἱρι μάχεσθαι" ≈ h. Ven. 18^{ex}, h. 19,
 13 ἐν κρημοῖσι διήλασε (Pan) [..] ὡν 3 δестрой,
 disfigure τ 263 (Od. to Pen.): "μηκέτι νῦν χρεῶα καλῶν
 -οο", sc. by weeping, cf. β 376
 so compounds: ἔξεναιρέω Sc. 329, κατενήρατο λ 519 (both
 in 1); prefixes intens. J. N. O'Sullivan

ἐναίσιμος [5¹, 9^o, 1^h] M [..] ἐστίν+ -ος/οι
 (οὐδέ) Ω 40 ≈ σ 220, ε 190, ρ 363; -οι β 182; -ον Z 519,
 β 122 ≈ η 299; -α δῶρα Ω 425, h. Cer. 369; -α + Inf. -σθα
 β 159, ρ 321; -α B 353 [..] -ος Z 521 = x 383^{ex}.
 Σχ sch. D B 353: καθήκοντα, συμφέροντα, ἀγαθὰ,
 Ω 40 (φρένες): δίκαια
 L Fränkel, Dichtg. u. Philosophie 62ff.; Arbenz,
 Adj. auf -μος 18f.; Dietrich, Death 253f. 258f. u.δ.;
 Hoffmann, Eth. Terminologie 61ff.; Stockinger, Vor-
 zeichen 157f.; Long, JHS 90, 1970, 135
 B in, gemäß der aīsa, u. zwar entweder i.S.v.
 'zugeteiltes Geschehen, Schicksal', dann ε. vorbedeutend,
 evt. auch mit günstiger Vorbedeutung (1); oder (richtig)
 i.S.v. 'richtiger Anteil, Maß', dann ε. recht u. billig, richtig,
 nach Schuldigkeit (2); adv. zur rechten Zeit (3) Konstr.:
 9x präd. (davon 2x m. vosiv), 3x attr., 2x subst. (Alkk. d.

Inh.), Z 519 adv.; in dir. R. außer β 159, ρ 363; 8 x in neg. Satz Wortf.: αἰσιμος 'schicksalhaft' u. 'richtig', dagg. μόσιμος nur ersteres, aber beide (wie nie ἐ.) von ἡμαρ u. in unpers. Ausdr. (entpr. αἶσα, μοῖρα ἔστιν); ἐνδέξιος (I 236); zu 2: εἰκα (B I 3), ἐπεικίης, κατὰ κόσμον u. ἄριστος (sowie zum Ggt. ἀκράντος, ἀτέλεστος u.ä.); Opp. ἐξ-, παραίσιος, ἀθέμιτος (s. ρ 363 in 2a); zu 3: αἰσιος, ἄριστος 1 vorbedeutend (bei Mantik), entspr. dem überw. Gbr. von αἶσα, αἰσιμόν ἐστιν (μοῖρα, μόρος) B 353 ἀστράπτων ἐπιδέξι' -α σήματα φαίνων, d.h. günstige (Opp. παραίσιος σήμ. A 381) β 182 (ὄρνιθες δέ τε πολλοί) οὐδέ τε πάντες -οι 159 (Seher kann) ὄρνιθας γνῶναι καὶ -α μυθήσασθαι 12 (ἐφθρονέων) das Schicksal deuten (s. Fournier, Dire 49) 2 richtig, moral. wertend, entspr. κατ' αἶσαν (μοῖραν, κόσμον) εἰπεῖν u.ä. 2a präd.: recht u. billig denkend (mitleidig); von φρένες u. νόος (vgl. in 2c sowie φρένας αἰσίμη ψ 14): Ω 40 (Ach. schändet Leiche) φ' οὐτ' ἄρ φρένες εἰσίν -οι οὔτε νόημα ἴ γναμπτὸν ἐνὶ στήθεσσι, λέων δ' ὤς ἄγρια ὀδεν (ἔλεον ἀπόλεσον, οὐδέ οἱ αἰδώς) ὄληε Scheu, μῖλιος (apollin. Ethik) ε 220 οὐκέτι τοι (Tel.) φρένες εἰσίν -οι (ἐνάραμοι, ἐμπεδοί vv. ll.; cf. v. 215) Pflichtver-gessen, er hat d. ξείνος nicht geschützt (αἰσχος u. λώβη) ε 190 (Kal. will Od. entlassen): „καὶ γὰρ ἐμοὶ νόος ἐστίν -ος, οὐδέ μοι αὐτῆ ἄνομός. . . σιδήρεος, ἀλλ' ἐλεήμων“ (113f. 2a αἶσα, μοῖρα) vereinf. vom (ganzen) Mann (der ἐ. als Maß-stab für persönl. Verhalten): Z 521 οὐκ ἂν τίς τοι ἀνήρ, ὅς -ος εἴη, ἔργον ἀτιμῆσαι μάχης billig urteilend ≈ κ 383 (könnte nicht essen, solange die Gef. verwandelt sind) menschl. fühlend (anspruchsvolle Wertg.) in dichotom. Charakt. von best. Menschen: ρ 363 οἱ τινές εἰσιν (Freier) -οι οἱ τ' ἀθέμιτος rechlich 2b was man schuldig ist Ω 425 -α δάρα, διδοῖναι ἄθανάτοις h. Cer. 369 32 (τίσις ἀδικησάντων, οἱ μὴ) εὐαγέως ἔρδοντες ἴ τ' τελοῦν-τες ρ 321 (Skaven wollen ohne Aufsicht d. Herrn nicht) α ἐργάζεσθαι (da ohne ἀρετῆ) ihre Schuldigkeit (inn. Obj., s. Schwyzer II 77) 2c präd. m. οὐ νοεῖν 36 (vgl. in 2a) β 122 (Antin.:), „τοῦτ' ἄν γ' (Verzögerung d. Hochzeit) -ον οὐκ ἐνόησε (Pen.)“ als etw., das ihrer Be-stimmg. (da Hochzeit unvermeidl., 128) u. ihrem Interesse entspricht (da f. Tel. ποθ' ἂν ποθ' αἰσίοι, 126) ≈ η 299 (sc. daß Naus. den ξείνος nicht selber in die Stadt führte) was sich ggüber dem Gast gehört (292 νοήματος ἐσθλοῦ) 3 adv. zur rechten Zeit, passend Z 519 οὐδ' ἤλθον (Paris) -ον ὡς ἐκέλευε (364) tuisto tempore Leaf (vgl. αἰσιος Ω 376) H. W. Nordheider

ἐνάλιγχιος [6¹, 14⁰, 3^H, 3^b, 1^e] F -ος 9, -ον 7; -οι 4; Fem. -ος 2; -ον 2, Akk. 2; Akk. -α 1 M [ἴ.ἴ.] ἀπαρωγήτ' -οςτ' (ὄς τε) E 5, h. Merc. 147; -οςτ' ὄς (τε)τ' N 242, E 290, P 583, η 5, h. Cer. 101; -οςτ' ἠδέ π 273 ≈ ρ 337 = 202 = ω 157, u 148; θεοῖς -οντ' (ὄσ τε) ρ 89, h. Ap. 351; -οντ' οὔτε Op. 129 ≈ Sc. 88^{ex}; -ον X 410, π 209 [ἴ.ἴ.] θεῶτ' -ος αὐδῆν T 250, a 371 = ι 4; ἴ τ' -οςτ' ἄντην β 5, δ 310, ω 371; ἴ τ' -οντ' εἶναιτ' τ 267, Th. 142; -οι Vit. p. 11, 29 B gleich, poet. Wort. von Sinnfälligem (Sicht-, Hörbarem): vergleichend (1. 2) u. charakt. bei tats. (täuschender) Ähnlichk. (3); m. Übergang zu abstr. gleich-rangig, ebenbürtig (vgl. ἀνάλατος, ὁμοῖος) Synt.: außer Sc. 88 m. Dat. (unmittelbar vorangest. außer X 410, Op. 129, Enjambement Vit. p. 11, 29); öfter m. Akk. d. Bzhg. od. ἄντην (in 2. 3); attr. u. präd. (m. Kop. nur X 410, τ 267, Th. 142). 3 x neg. (s. 3 am Ende), 1 x unbestimmtes Subj. (ἦν -ον ὡς εἰ, s. 4). Bei [ἴ.ἴ.] folgt außer v 89 Rel.-Satz oder 2. Teil eines doppelgliedrigen Ausdrucks, h. Merc. 147 'Verdoppelg.' des Vgl. Wortf.: ἀλίγχιος nur 2 x; metr. gleichw. ἐπεικελος (s. d.); weiteres s. v. εἰκελος I im (veranschaulichenden) Vgl.: 68 vergleichbar (in best. Hinsicht) N 242 βῆ δ' ἴμεν (Idom.) ἀστερωπῆ -ος, ἦν τε Κρονίων (ἐτίναξεν) E 5 δαῖτέ οἱ ἐκ κόρυθος . . . πῦρ (Ath. dem Diom.) ἴ ἀστέρ' ἀπαρωγῶ -ον, ὅς τε (παμραίνῃσι) u 148 (φάρος) ἠέλω -ον ἠδὲ σελήνη Vit. 72 p. 11, 29 ναῦτα . . . στυγεῖ -οι αἰσῆ ἴ πωκάσω αἰθῆρσι βίον δῖσ' ἠλῶν ἔχοντες (vgl. v 89 [in 2], wo ἐ. beim Obj.), ungew. Wortstellung zw. Instr. 2 im (verherrlichenden) Vgl. von Menschen (v 89 μῆδεα) m. Göttern, 76 formelh. (η 5 variiert), dabei Übergang v. sinnfälliger zu abstr. Ähnlichkett. (letzte 2 St.) gleich an Stimme, Aus-

sehen, m. Akk. d. Bzhg. oder, in best. Sit., ἄντην: T 250 Ταλθύβιος δὲ θεῶ ἴ -ος αὐδῆν, a 371 (αἰδοῦ) οἶος δδ' ἐστί, θεοῖς ἴ τ' (αὐδῆ v. l.) = ι 4 β 5 βῆ δ' ἴμεν (Tel. morgens) ἐκ θαλάμοιο θεῶ -ος ἄντην = δ 310 (Men.) ω 371 ἴδεν (d. Laertes) θεοῖς -ον ἄντην (ὄντα v. l.) variiert: η 5 ἴσταντ' (Naus.s Brüder) ἀθανάτοις -οι, οἱ ε' κτλ. ebenbürtig, von gleichem Rang: τ 267 ὄν (Od.) φασι θεοῖς -ον εἶναι (Opp. ἀλλοῖος; hier pejorat.) v 89 θεοῖς -α μῆδε' ἔχοντα (Od.), vgl. ὁμοῖος (β 121), zur Konstr. Vit. p. 11, 29 in 1, wo ἐ. beim Subj. 3 bei (täuschender) Übereinstimmg., Ähnlichk. von Pers. im Aussehen (bei Hes. zusätzl. νόημα); gleich an Gestalt, bei Verwandlg.: E 290 (Hypnos saß auf Baum) ὄρνιθι λιγυρή -ος, ἦν τ' κτλ. (zur Verwandlg. s. v. εἰκελος B 3a) P 583 Φαίνοσι . . . -ος (Ap.), δς οἱ κτλ. (V. 585 εἰσάμενος) π 209 (Ath. machte Od.) ἄλλοτε μὲν πτωχῶν -ον, ἄλλοτε (ἀνδρῶ νέω) 273 ἴ τ' -ον (ἐπεικελον v. l.) ἠδὲ γέροντι = ρ 202 = ω 157 ≈ ρ 337 (-ος) h. Cer. 101 (Dem.) γρητ' παλαιγενεῖ -ος, ἦ τε κτλ. (~ Γ 386 εἰκνία) h. Merc. 147 δοχμῶθεῖς . . . διὰ κληῖθρον ἔδυνεν (Hermes) ἴ ἀρηθ' ἀρωγῆ -ος ἦτ' οὐκ ἴμεν (steht zw. Vgl. u. Verwandlg., vgl. εἰκελος λ 207) charakt. bei Gattungsbestimmg. (meist m. Akk. d. Bzhg.): Th. 142 (Kyklopen) τὰ μὲν ἄλλα θεοῖς -οι ἦσαν (aber 1 Auge) h. Ap. 351 (gebar Typhaon) οὔτε θεοῖς -ον οὔτε βροτοῖσι ebenbürtig, gleich-rangig: Op. 129 (Götter schufen 2. Geschlecht, πολὺ χειρότερον) χρυσῶ οὔτε φηνη -ον οὔτε νόημα ≈ Sc. 88 (γεωόμεθ', kein Dat.) 4 unbest. Subj.: es war gleich als ob (vgl. ἰκέλη A 467, Sc. 198) X 410 τὸ δὲ μάλιστ' ἄρ' ἔην -ον, ὡς εἰ πάσα ἴ Τλοῖς . . . πυρὶ σμύροτο H. W. Nordheider

ἐνάλοος im Meer befindlich, vgl. εἰνάλοος h. Ap. 180 Μίλητον ἔχεις -ον πόλιν ἱμερόεσσαν, zur Lage Milets s. Förstel, Apollonhymnus 392 A. 380 m. Lit. M. Schmidt

ἐναντα gegenüber, entgegen, konstr. wie ἄντα, s. d. B 2a, bes. I Sp. 916, 6ff. Y 67 ἐ. Ποσειδάωνος . . . ἴσται Ἀπόλλων, vgl. ἄντα V. 69. 73, ἀντέστη V. 70. 72 u. ἄντα 40 E Wortf.: s. ἄντα M. Schmidt

ἐναντιβίον M [ἴ.ἴ.] -ον P 490, Φ 266, ξ 270 = ε 439 [ἴ.ἴ.] -ον πολεμίζεντ' K 451, O 179, Y 85, Φ 477; 44 -ον μαχέσασθαι Θ 168. 255, X 223; -ον Y 130

B (Kraft) gegen (Kraft), wie ἀντιβίον (s. d.), nur in Kampfsit., jedoch nicht vom Zweikampf; tw. abge-schw. ≈ ἐναντίον; meist in dir. R.; m. Gen. Y 85 ('unechte' 48 Präs.) 1 abs.; d. Kampf Mann gegen Mann mit e. gefährl. Gegner aufnehmen: X 223 (Ath. zu Ach. über Hektor: „τόνδε τοι πεπυθῆσ' ἴ -ον μαχέσασθαι,“ Θ 168 (Diom. erwog, zu wenden) καὶ ἴ τ' (gg. Hektor) Φ 477 (du [Ap.] hattest dich gerührt) ἀντα Ποσειδάωνος -ον πολεμίζεν P 490 (Hektor zu Aen.): „οὐκ ἂν ἐφορμηθῆντε γε ναῦ ἴ τλαίεν (Alkim. u. Autom.) -ον σπάντες μαχέ-σθαι“ ähnl.: Φ 266 (Ach. im Skam.; ὁσάκις δ' ὀρμήσειε) 52 στήναι -ον allgemeiner: O 179 ἠπέλλει (Zeus) . . . ἴ -ον πολεμίζων, ἴ ἐνθάδ' ἐλεύσεσθα K 451 (εἰσθα) ἠέ διοπτέωσων ἦ ἴ τ' Θ 255 (wendete d. Wagen) -ον μαχέ-σασθαι, Wiederaufnahme d. Kampfes Y 130 (Ach. 60 könnte sich fürchten, wenn) τις -ον θεός ἐλθῆ ἴ ἐν πολέμῳ, nb. ἐλθεῖν wie sonst ἀντιος/ον, doch vgl. E 220 (ἀντιβίην) ξ 270 (Zeus jagte φύζα ein) οὐδέ τις ἔτλη ἴ μείναι -ον = ε 439, vgl. N 106 (ἐναντίον) 2 m. Gen.: γegen Y 85 64 (ὕπισχοε, Aen.) Ἀχιλλῆος -ον πολεμίζεν, vgl. V. 97 (ἐναντίον) E.-M. Voigt

ἐναντιος [25¹, 10⁰, 3^H] Σχ sch. D A 67: -οι 68 ἀλλήλοισιν ἐρίζοντες ἀλλήλοισ F -ος 4; -ω 1; -οι 10; -η 4; -αι 2; adv. -ον 17 M [ἴ.ἴ.] -ος ἦλυθεν ἱππων O 454; -ος ἴσται' N 448; -ος I 190; -ω E 12; -οι ἔσταν Z 106 = E 497 = A 214 = E 247, Sc. 184; -οι κ 391, Th. 650; -η ἦλθε θέουσα Z 394, O 88, -η ἦλυθε Z 251; -η ζ 329; -αι ἀλλήλων κ 89; -αι κ 412; (ἐτέρωθεν) -ον ἄρτο λέων A 129, Y 164; -ον ἦλυθον ἱππων ξ 278; μαχέσασθαι -ον Γ 433, Y 257, ἴ μαχέσθαι, -ον M 377; -ον . . . ἴ τ' Y 97, κ 65; -ον A 534, I 559, N 106, O 304, Y 252, Φ 574, ρ 544, ψ 89. 107 [ἴ.ἴ.] -ος v 226

B *gegenüber*, (ent)gegen (urspr. 'wer im Gesichtskreis ist?'); präd. Adj. u. adv. Ntr. Allg. s. αντίος Vorbem. I Sp. 945 Abl.: *κατεναντίον, ύπεναντίος* 1 pers. Konstr. (m. häufiger v.l. -ov; zur Überl. s. Scheindler, Textkrit. Erl. 44ff.; von Lebewesen außer Z 247, κ 89 1a nb. intrans. Bew.verb (seltener als αντίος feindl.); abs. *jem.m gegenübertreten* ('in jem.es Gesichtskreis kommen'); von d. Hauptpers. aus gesehen: Z 394 (als Hektor vom Tor kam) *ένθ' άλοχος . . . η ήλθε, Ο 88 πρώτη . . .* (eintretender Pers.) κ 391 (Kirke treibt d. Schweine heraus, die) *έστησαν -oi*, von Kirke (u. Od.) aus gesehen; weniger deutl.: κ 412 (wenn d. Kúhe zurückkommen) *πάσαι (Kälber) άμα σκαίρουσιν -ai* wie αντίος, m. Szenenwechsel (s. d. B 1a): ν 226 (Od. erblickt 'Ath.') *και -ος ήλθε* Sc. 184 (Lapithen) *Κένταυροι δ' έτέρωθεν -oi ήγερέθοντο* | m. anaph. *oi (= Pers., von der aus d. Szene gesehen): Z 251 (kommt zum Palast) ένθα οι . . . η ήλυθε μήτηρ* E 12 *τώ οι άποκρινθέντε -ω όρμηθήτην* || m. Gen.: N 448 *και αυτός -ος έσταδ' έμείο, vom Sprecher aus gesehen (and. P 31+ αντίος, s. I Sp. 946, 56ff.)* O 454 (Pferde scheuen; ε. Lenker) *πρώτος -ος ήλυθεν ίππων* Z 106 *έλελήθησαν και -oi έσαν Άχαιών = E 497 = A 214 = P 343 1b* nb. trans. Bew.verb A 67 *ώς τ' άμνητήρες -oi άλλήλοισιν' άγμον ελαίνωσιν* 1c bei Zuständen u. Aktionen; *en face* (so nicht αντίος): Z 247 (50 *θάλαμοι,)* *κουραών δ' έτέρωθεν -oi (δάδεκ' έσαν* | I 190 *οι όλος -ος ήστο* κ 89 (*άκται*) -ai άλλήλησιν | *έν στόματι προήκουσιν* ζ 329 *άπθ' δ' οδ πω φαίνετ' (Ath.)* -η feindl. *gegen: Th. 646 όρνών -oi άλλήλοισι (μασά-μεθ')*, vgl. I Sp. 945, 39f. ähnl.: 650 *βίην και χείρας άάπτους φαίνετε Τητήρεσιν -oi έν δαί* 2 adv. -ov, fast ebs. häufig wie d. Adj. (beginnende Grammatikalisierung?), meist *gegen*, kaum von αντίος versch. (s. d. B Vorbem.); -ος/η rel. selten v.l. 2a nb. Bew.verb; intrans.: A 129 *κυκηθήτην' ό δ' -ov (-ος fort. v.l.)* ώρτο λέων ως, Y 164 *έτέρωθεν -ov (-ος v.l.)* (Vorkämpfer) m. Gen.: A 534 (Zeus kommt; d. Götter *άνέστησαν*) *σφού πατρός -ov, von Zeus aus gesehen; sonst wie αντίον: Φ 574 (ήντε παράλις εισι) θηρητήρες -ov (-η v.l.)* ξ 278 *βασιλῆος -ov (-ος v.l.) ήλυθον ίππων* ψ 89 *έξετ' . . . Οδυσῆος -ov (-η v.l.)* || trans.: ρ 544 (Pen.) *„τόν ξεΐνον -ov ώδε κάλεσσον“ vor mich, vom Sprecher aus; sonst wie αντίον: I 559 άνακτος (= Ap.) -ov ειλετο τόξον, vgl. Y 373 (άντιοι), Θ 424 (άντα, I Sp. 915, 68ff.)* 2b bei Zuständen u. Aktionen N 106 *μένος . . . Άχαιών' μίμνεν ούκ εθέλεσκον -ov, vom Sprecher (Gr.) aus gesehen | sonst nur bei 'kämpfen', 'streiten' (m. Worten: Y 252), vgl. αντίος B 2d; abs. (so nicht αντίος): Γ 433 (προκάλεσσαι* 48 PN*) *μαχέσασθαι -ov (Zweikampf) + Y 257 M 377 σόν δ' έβάλλοντο μάχεσθαι, -ov χ 65 παράκειται -ov ή έ* | η *φύγειν* m. Gen.: Y 97 *όνκ έστ' PN** -ov *άνδρα μάχεσθαι* m. Dat.: O 304 (*ύσμίνην ήρτων*) *Έκτορι και Τρώεσσιν -ov* Y 252 (*τιη*) *νείκεα νών άνάγκη' νείκεϊν άλλήλοισιν -ov* 2c nb. verb. sent. ψ 107 (Pen.) *„οδέ τι προσφάσθαι δύναμαι, sc. Od.) οδδ' εις ώπα ιδέσθαι -ov“ gerade ins Gesicht, Parall. s. I Sp. 947, 45ff. zu τ 487*

D ν 197a (≅ 226 in B 1a); v.l. Δ 334, h. Ap. 152 E.-M. Voigt

έναρα [121, 1E] M [..2] -a N 268 [..2] -ov Z 68, I 188, P 231 [..2] (-a βροτόντα, (φέρωμαι*) Θ 534, K 570, X 245 [..2] (έατ' δ') | Z 480, K 528, O 347, P 13. 540, Sc. 367

Σχ sch. D Z 68: -ov τών σκύλων, 480: -a τ' από πολεμών λάφυρα (sim. ad I 188), K 528: -a βρ. περιεπικώς τὰ τόξα και τὸ δορυ. κυρίως δέ -a λέγονται όσα ήρας και σνηήμοστα: θώραξ, κνήρη, και κνημίδα (cf. schol. Erbse ad l.)

L Trümper, Krieg. Fachausdrücke 75. 86ff.
B *spoils* (i.e. weapons, armor) on body of slain enemy, hence *βροτόντα* (q. v.), *booty* from fallen city (I 188 only); ε. never obj. of *έναρξζω* (q. v.) nor ever directly mentioned w. 'stripping'; 2x v. poss. gen. Deriv.: *έναιρω, έναρξζω, ένασσάφορος* Wdflld.: *άνδράγρια* (q. v.), see Trümper l.o., *έναρξζω* s.v. 1 taken from foe: N 268 *έμοι παρά τε κλισίη . . . ' πόλλ' -a Τρώων* (list 264f. *δούρατα, άσπίδες, κέρυθρες, θώρακες*) handled (carried, stowed, given): Z 480 *φέρει δ' -a βροτόντα, ' κτείνας*

δῆϊον (χαρείη μήτηρ) + Θ 534 (med.), X 245 (cf. Z 68 in 2) P 540 (537 *τεύχεα τ' ένενάριξε*) *ές άθρον έλών* | θήζ' + K 570 (vηθ' ένι; PN*) K 528 *χαμαΐτε θορών* | *έν χείρεσσ' Οδυσῆϊ τίθει* P 231 *ήμισον τῶ -ov άποδόσσομαι* (ήμισον έξω) | I 188 *τήν (a phorminx) άστ' έξ -ov πόλιν* *Ήτιωνος όλέσας, booty* 2 ready for taking (but always to be left) Z 68 *μή τις τίν -ov έπιβαλλόμενος* *μετόπισθε' μινέτω, ως κε πλείστα φέρων έπί νῆας ήκηται* *ήθρωϊνγ himself on spoils* (still on corpse), phys. and metaph. (Leaf); *φέρων*: cf. Z 480 etc. in 1 O 347 *νηρσίν έπισσέεσθαι, εάν δ' -a βροτόντα, (343 ένάριζον άν' έντεα* 12 P 13 *λείπε δέ νεκρόν, έα δ' |* , sc. for me! Sc. 367 *χερσίν ύφ' ήμετέρησι λιπών* | , to the victor W. Beck

έναρξής urspr. wohl (unabh. vom Kompos.typ) *im Glanz*, se. e. Epiphany, vgl. z.B. h. Cer. 276ff., od. *im Licht*, Ggs. 'in Nebel gehüllt' o.ä., vgl. Bremer, ABG Suppl. 1, 1976, 118 A. 35; 162f. (and. Strömberg, Prefix Studies 118f., Reiter, Bezeichnungen 46. 52); so allenf. noch Y 131 u. π 161, sonst versch. verselbständigte Bed.kompon.: *leibhaft, erkennbar, deutlich* 1 in Epiphanyen, präd. u. formelh. (*θσοι φαίνοντα -εις*) *in eigener Gestalt, erkennbar: η 201 (sollte Od. e. Gott sein, wäre das ungew.)* *αiei γάρ τὸ πάρος γε |* | *ήμιν* (bei d. Opfermählern u. auch sonst *οἱ τι κατακρίπτονται*) Hes. fr. 165,5 (Teuthras gehorcht Göttern) *οἱ οἱ τῶτ' -εις άντ' έράνησαν* *leibhaft, persönlich* (aber nicht in eigener Gestalt): π 161 (Ath. in Gestalt e. Frau; Tel. sieht sie, im Ggs. zu Od. u. d. Hunden, nicht) *οἱ γάρ πως πάστεοσι* | , Sit. ähnl. A 197ff.; Formulierg. allg., ε. nicht notw. völlig auf Sit. bezg. γ 420 *λίάσσομ' Αθήνην, ή μοι -ής ήλθε θεού ές δαίτα, sc. in Gestalt d. Mentor, an ihrem Abgang als φήνη* V. 371ff. erkannt Nuancierg. uns.: Y 131 *χαλεποί δέ θεοι φαίνεσθαι -εις*, gemeint als feindl. Gott, evt. *leibhaft = in seiner wirkl. Gestalt, wie nachher tats. der Skam. als Fluß in s. Elementargewalt* (vgl. V. 129ff. m. Φ 285ff.); da allg. formuliert, evt. in urspr. Bed. 2 von 'göttl. Kundgaben' wie Wahrtraum u. Vorzeichen, attr., genaue Bed. uns., später (Mus. fr. 7, 2 Diels) *deulich, eindeutig* (≅ *εμπανής*, vgl. z.B. Aesch. Pers. 179 m. V. 518) δ 841 (Pen. freut sich) *οἱ οἱ -εις σπείρων έπέεσσοντο*, wahrsch. anal. zu 1 enteder vom Erscheinen d. Traumgestalt (zudem im Auftrag Aths bzw. als deren durchsicht. Incognito), dann präd., od. von der klaren (unverschlüsselten) Traumaussage = Hes. fr. 7, 2 Diels *δειλιών τε και έσθλιών τέκμαρ -εις* (= Mus. fr. 273, 2) B. Mader

έναρξζω [47, 2^o, 3E] F act. only 1 without prev.: -ξε(ν) 3, -ζον 6; -ζοι 1; -ζων 2; -ζα 1, -ξε 1 2 w. έξ(-) -ζεις 1; -ζεν 1; -ζων 1; -ζει 1; -ζων 1; -ζα 1, -ζας 1, -ζε(ν) 25, -ζαν 2; -ζης 1; ptc. -ζας 2; -ζαι 1 -ζε(ν) only [..2] -ζε E 155. 844; -ζον άντ' έντεα M 195 ≅ O 343; *τεύχεα δ' / τ' έξ-έε H 146 ≅ N 619^{ln} = P 537 = Φ 183; έξ-ζα/ε/αι Z 417, X 376, Ω 521 ≅ 205, γ 264, Th. 289 [..2] -ζα/s P 187 ≅ X 323 [..2] -ζεν⁺ A 191, Π 731, Φ 224, Sc. 194; έξ-ζεις⁺ Δ 488, E 151. 703 ≅ A 299 ≅ Π 692, E 842, Z 20. 30. 36, A 101. 145. 246. 335. 366. 422, M 187, N 467, Ξ 513, O 332. 518, Π 573. 850, Y 181. 339, Φ 280, X 331, 1 273, Hes. fr. 193, 16 suppl.; και / τοι⁺ δ' άλλήλους -ζον I 530, P 413 / A 337, Ξ 24*

Σχ sch. D only: glossed w. *άναίεω*: Π 731, *άποκτείνω*: A 246, *συνελώνω*: A 246, O 343, Π 850, P 187, *φονέω*: A 191, Δ 488, I 530

L La Roche, Hom. Stud., Vienna 1861, 237, Ruijgh, Élément achéen 82, Trümper, Krieg. Fachausdrücke 87, Schwyzer, IF 30, 1912, 440f. (replacement [see B 1] for *έναιρω*, q. v.)

B *to despoil* a vanquished (hardly one still alive Sc. 194 in 4) enemy (1) and hence to *slay* (2 and 3); no diff. between ε., άπς. (DP only), and έξε. (former lacking in 1a); (έξ)ε. used w. acc. of pers. and thing (έντεα, *τεύχεα*, never *έναρα*) together (1a) or separately (1a. 2. 3; cf. La Roche). Followed by mutilat. of corpse: A 145, X 376 in 1a Wdflld.: *άπτήρω, (άπ)αίνωμαι, (άφ)αρπάζω, (άφ)ελέσθαι, άφοπλίζομαι, σολάω/εύω*; further *έναιρω, ελείν* s. o. verbs for *slay* 1 with lit. meaning *despoil* made evident in context or implied 1a spoils (έντεα, *τεύχεα*) mentioned either in close contact w. ε. or previously

(impl. A 145) or later (A 368) || w. acc. of (the pers. and) the thing: M 195 ὄφρ' οἱ τοὺς ζῶν ἀπ' ἔντεα (τόφρ') = O 343 P 187 (ὄφρ' ἄν) ἔντεα δὴ καλὰ, τὰ Πατρόκλοιο βίη -ζα κατακτᾶς = X 323 (τεύγεα), | N 619 | τ' ἐξ-ξε καὶ εὐχόμενος ἔπος ἦδα (cf. 640f. σὺλήσας) = P 537 (cf. 540f.) = Φ 183 H 146 (δοῦρι μέσον περὸν ἡσεν) | δ' ἐξ-ξε || w. acc. of pers. (pron. omitted A 246): Z 417 κατὰ δ' ἔκτανεν PN^a, | ὁδὲ μιν ἐξ-ξε ... (κατέκρη σὺν ἔντεσι) X 376 (v. 368 τεύξε' ἐσύλα) τὸν δ' ἐπει ἐξ-ξε A 246 (240 τὸν πλῆξ') δὴ τότε γ' PN ἐξ-ξε, | βῆ δὲ φέρων ... τεύγεα spoils implied: 145 τὸν αὐ χμαῖ ἐξ-ξε, | χείρας ἀπὸ ἔξφει τμηξας ἀπὸ τ' αὐχένα κώσας 368 ἦ, καὶ Παιονίην ... ἐξ-ξεν (-ζεν v.l.), whom he had wounded vv. 338-340, action descr. v. 373ff.; for the v.l. see van der Valk, *Researches* II 168f. 1b *to take spoils* plainly implied (cf. 2. 3) Φ 280 (ὡς μ' ὄφελ' ἔκτωρ κτείνει) τῷ κ' ἀγαθὸς μὲν ἔπειν', ἀγαθὸν δὲ κεν ἐξ-ξε 2 cases (w. acc. of pers.) where ἐ essentially represents its own implication, *slay* (cf. ἐλεῖν I col. 348, 22ff.), and the idea, *despoil*, if at all present (see 3), has receded far into the background (cf. ἐναίω B introd.); Z 30 w. instr. 2a ἐ appears as var. among other exprs. for *slay* or introducing an *aristeia* where a hero slays a number of persons; ἐξ-ξε(v) only Z 30 PN^a ἔπεινεν PN^a | Πυθίτην δ' Ὀδυσσεύς ... ἐξ-ξεν | ἔγχεϊ ... PN δ' PN^a | PN PN^a ἐνήρατο δοῦρι A 422 (PN^a οὐτασεν δοῦρι) | ἔπειτα, PN^a καὶ PN^a ἐξ-ξε (PN^a | δοῦρι κτείνει) M 187 (δέμασσε δὲ μιν) | PN^a καὶ PN^a ἐξ-ξεν (PN^a βάλε δοῦρι) + Z 36, E 513, O 332. 518 (cf. Z 20 in 4) E 703 ἐνθα τίνα κρωτόν, τίνα δ' ὕστατον ἐξ-ξεν | ... | PN^a, ἐπὶ δὲ PN^a κτλ. = A 299 (ἔλεν v. 304) = Π 692 (ἔλεν v. 697) 2b other instances: 2ba in narrative, w. impf. and aor. ind., 1x aor. ptc., idea *slay* expanded: E 155 I 530 (μάχοντο) ἀμυρὸν πόλιν ... καὶ ἀλλήλους -ζον = P 413^{ex}. = A 337^{ex}. = E 24^{ex}. E 155 ἐπὶ ὅ γε τοὺς -ζε, φίλον δ' ἐξαινότο θυμόν | ἀμφοτέρω 842. 844 ὁ μὲν (sc. Ares) PN^a ... ἐξ-ξεν ... | τὸν μὲν Ἄρης -ζε Π 731 ἄλλους μὲν Δαναοὺς ἔα οὐδ' -ζεν (but he pursued Patr.) A 488 (he fell like a felled poplar) τοῖον ἀρ' ... PN^a ἐξ-ξεν | Αἰῶς E 151 ἀλλὰ σπείρας PN ἐξ-ξε Hes. fr. 193, 16 καὶ τοὺς μὲν | Τάρν[ο]ι ... ἐξενάριζαν | βουσίαν ἐπ' εἰλιπώδεσσιν Th. 289 (Γηρυσσῆτα) ἐξ-ξε βῆτη Ἡρακλεΐη | λ 273 ὃν πατέρ' ἐξ-ξας (Oidipous) | γῆμεν (his mother), but see H. von Geisau, *Kl. P.* IV, 1972, 253, 25ff., cf. Paulson, *Er.* 1, 1896, 16 2hb in dir. speech; aor. ind. and subj., fut. ind., pres. ptc.: N 467 (442ff. Idom. slaw a Tr.) τὸν δὲ τοὶ Ἰδομενεύς ... ἐξ-ξε Θ 205 (ἀνδρός) ὅς τοι πολέας ... | νείας ἐξ-ξε = 521 (ἐξ-ξα) Y 181 εἰ κεν ἐμ' ἐξ-ξῃς (Priam. will not reward you for that) 339 (after Ach.'s death you may fight) οὐ μὲν γάρ τις σ' ἄλλος Ἀχαιῶν ἐξ-ξε Φ 224 (Ach.) | Τρώας δ' οὐ πρὶν λήξω ... -ζων, πρὶν' 3 instances where *despoil* seems definitely excluded: A 191 (μεγαρίζεν [Ach.], ἡ φάργανον ἐρυσσάμενος) Ἀτρεΐδην -ζοι, | ἦε χόλον παύσειε Π 573 ἀνεμὸν ἐξ-ξας | ἐς Πηλῆ | κένευσσε γ 264 (μνηστήρων) οἱ μεμῶσαν | ἡμέας ἐξ-ξαι (v. 252 | ἀκοντίσατε, 255 πάντες | ρ) 4 instances where *slay* likely but idea of subsequent despoiling cannot be categorically excluded; within a great battle, where men are slain and sometimes also despoiled: Z 20 PN^a δ' Εὐρύαλος καὶ PN^a ἐξ-ξε + A 335 A 101 βῆ δ' PN^a τε καὶ PN^a ἐξ-ξων Patr.'s 80 death: Π 850 με μοῖγ' ... καὶ Ἀητοῦς ἔκτανεν νόος, | ἀνδρῶν δ' Εὐφορβος τὸ δὲ με τρίτος ἐξ-ξε X 331 (Ach. to Hector): | ἔφρησ Πατρόκλη' ἐξ-ξων | σῶς ἔσσεσθ', ἐμὲ δ' οὐδὲν ὀπίξω' otherwise: Sc. 194 (Ἄρης) αἰματι φωνι- κείως ὡς εἰ ζωὸς ζῶν | δῆρρω ἐπεμβεβαῶς, here ζωὸς prob. 'real persons', cf. v. 189 compounds: ἀνεναρίζω M 195 = O 343 in 1a (DP); ἐξενναρίζω passim W. Beck

ἐναρίθμωσ zu einer Gruppe (mit fester Anzahl) gehörig, dazuzählend; übertr.: (in e. Gruppe) etwas geltend; γη. μεταρίθμωσ h. 26,6 μ 65 (d. Felsen nimmt jew. eine d. Tauben weg) ἀλλ' ἄλληρ ἐνήσιον πατήρ (Zeus) -ον εἶναι damit sie dazuzehelθῶν (u. so die Zahl wieder vollmacht) B 202 (Od. zu e. Mann d. δῆμος:), | οὐδ' ἀπτό- λεμος καὶ ἀναλκός, | ὅτε ποτ' ἐν πολέμω -ος οὐτ' ἐνὶ βουλήτ', 76 nicht auf Stimmrecht o.ä. bezg. (s. Larsen, *CPH.* 44, 1949, 166 A. 3); vgl. ἀριθμῶσ A 449 M. Schmidt

ἐναρσφόρος Beuterüstung davontragend Sc. 192 -ος (ἐναρσφ. v.l.) οὐλίωσ Ἄρης, gener. Epith., nach Leumann, *Gl.* 15, 1927, 156f. (= *Kl. Schr.* 201) ad-hoc-Bildg. nach 4 ἐγχεσπαλος u.ä., vgl. Russo z. St.; and. zum -σφ- Bechtel, *Lexil.* 123, Solmsen, *Beitr.* 10f. B. Mader

ἐνατος s. εἵνατος
ἐναυλος E unklar; in Bed. (1) wohl präp. Rekt.-Kompos. zu αὐλός 'der in der Klamme' (vgl. αὐλών), Bed. (3) läßt dagg. an αὐλός, αὐλίζομαι denken; ἐ. müßte dann entweder (and. als ἐπαυλος u.a.) dir. von der Wz. *αὐ- gebildet sein als 'Ort, in (ἐν-) dem man schläft' (?) od. aus Bed. (1) umgedeutet, was nicht nachweisbar u. den wenig wahrsch. Übergang 'Gießbach' > 'Klamm' > 'Tal' 12 bzw. 'Graben' > '(breites) Waldtal' o.ä. voraussetzt; nur dies konnte als '(idyllischer) Aufenthaltsort' verstanden werden

Ἐχ sch. D Φ 312: τὰς τῶν ποταμῶν διώρυνγας ἡ τοὺς διὰ στενοῦ βέοντας ποταμοὺς B (Hom.: *Bach, Fluß* (1); (Hom.?, *Hymn.?*: *Graben; Schlucht?* (2); (Hes., *Hymn.?*: *Revier* (3); Bed. (1) nur fgrE, Bed. (3) poet. Wortf.: (zu 1): *χαράδρη*, 24 *χεμάρροος*; *ποταμός*, *δέεθρα*, *δός/ή*; (zu 2): *τάφρος*, *κάπετος*; s. s.v. *βήσσα*; (zu 3): *ἀγκεια*, *ἄλσος* (B 3), *αὐλός* 1 (*rei-* 26 *βender*) *Bergbach, Fluß* (m. Bezug auf Wasser) Φ 283 (Gl.) ὡς παῖδα σφορβόν, | ὃν ῥά τ' -ος ἀποέρση χεμῶν 28 *περῶντα*, vgl. *ποταμός* V. 282 312 (Skam. zu Sim.: |, ἐμπύμληθι δέεθρα | ὕδατος ἐκ πηγῶν, πάντας δ' ὀρθύνου -ους" Π 71 (Ach.): |, τὰχα κεν φεύγοντες (Tr.) -ους (ἐπαυ- 32 *λούς* v.l. ant.?) | *πλήσειαν νεκύνω*, wohl d. *Flüsse* der Ebene (vgl. Φ 16. 218ff.), kaum (sonst nicht erwähnte) 'Gräben' 2 Π 71 (s. 1) kann ἐ. allenf. als 'Graben', an allen St. in 3 außer Th. 129 als '*Waldschlucht*' (= *βήσσα*), aber kaum als '(breites) Tal' verstanden werden (da 36 gerade nicht kultiviert) 3 *Revier, Aufenthaltsort* von Göttern u. wilden Tieren i. d. bewaldeten Berg- region Th. 129 ὄρεα μακρὰ, δῆαν χαρίεντας -ους | *Νυμφῶν*, αἱ ναίουσιν ἀν' ὄρεα βησσημένα, vgl. Y 8, h. 40 Ven. 97 (ἄλσος Wohnsitz d. Nymphen); s. s. ἐπαυλος D h. 14,5 (d. μητρη θεῶν) εὐαδεν ... *λύκων κλαγγή* ... | ὄρεα τ' ἠχῆντα καὶ ὑλήεντες -οι, vgl. h. Ven. 20 (der Art. 44 Tiere im Wald) σύνδου κοιμήσαντο κατὰ σκίοντας -ους, | kaum 'Höhlen', s. die f. St. 124 (Hermes führte mich über unbebautes Land) ἦν διὰ θῆρας | ὠμοφάγος φοιτῶσι h. 26,8 φοιτῆεσκε (Dion.) καθ' ὑλήεντας -ους (in 48 *Gesellsch. der Nymphen*) D v.l. ψ 358 M. Schmidt

ἐνδεκα elf 1 in Vbd. mit d. Zwölfzahl Φ 45 52 -κα δ' ἤματα ... | ... δυωδεκάτη δέ, s. *δυωδέκατος* B 1 Hes. fr. 35,7 κτείνει δὲ Νηληϊός ... νείας ... | -κα, | *δυωδέκατος* δέ ... | vgl. A 692 in *δυώδεκα* I 329 | δὴ σὺν νηυσὶ πόλει ἀλάπαξ' ... | πελοῖς δ' -κά φημι ξ 103 αἰπόλια ... 56 -κα πάντα, auf Ith., gg. 12 auf dem Festland 2 au- tonom? B 713 τῶν ἠρχ' ... -κα νηῶν | *Εὐμηλος*, vgl. *δέκα* B 1b E 193 -κα δῖφροι (stehen zu Hause) Abl. *ἐνδε- κάπηγος, ἐνδέκατος* R. van Bennekom

ἐνδεκάπηγος(ος) elf *Ellen lang*; πῆγος als Längen- maß (vom Ellenbogen bis zu d. Fingerspitzen: *Hultsch, Metrologie* 30f.) im fgrE auch in *δυωκαϊκοσίπηγος* 64 O 678 (Stange), *ἐννεάπηγος* Ω 270, λ 311 (Jochriemen bzw. Riese), *τετρηπηγος* Op. 423 (Stöbel); andere *Ellen* (*Hultsch* a. O. 36f.): *πυγῶν* (in *πυγούσιος* x 517 = λ 25), *πυγμῆ* (in *Πυγμαῖοι* Γ 6) Z 319 ἐν δ' ἄρα χειρὶ | *ἔγχος* ἔχ' (Hektor) 68 -υ (ἔχεν δεκάπηγυ v.l.) = Θ 494, warum gerade elf, ist unklar, vgl. O 678 R. van Bennekom

ἐνδέκατος der elfte 1 bei Zeitangaben: am 72 *elften Tag, Morgen, im elften Jahr* (häufiger 'am 12.', s. *δέκατος, δυωδέκατος*) Φ 158 ἦδε δὲ μοι ὕμν | ἠὲ -π τ 192 τῷ δ' ἦδη δεκάτη ἡ -η πέλεν ἡῶς | οἰχομένω β 374 -ην γ' δτ' ἄν | -η τε δυωδεκάτη τε γένηται | ἰσ 688, wohl messung), s. Focke, *Odyssee* 4f. (dek.) *Zeit-* τῆ δεκάτη δέ ... | -η δέ ... | τῆ δὲ δυωδεκάτῃ γ 391

οἶνον . . . τὸν -ῶ (ἐν δεκάτῳ v.l.) ἐνιαντῶ ὡξίεν, die v.l. würde entweder 'während' oder 'innerhalb des 10. Jahres' bed. 2 der εἴητε d. Monats Op. 774. 776 -ης ἰδέθωδεκάτην, τ' ἄμφω γε μὲν ἐσθλαί . . . ἡ ἰ τῆς μέγ' ἀμείνων R. van Bennekom

μὲν νεκυάμβρατον) οὐκ ἔλλαβον -οθεν ὄρου 2 wīthīn the body δ 293 οὐδ' εἰ οἰ καρδίη γε σιώρηη -οθεν ἦεν 467 μινύθει δέ μοι -οθεν (-οθι v.l.) ἦτορ D v.l. δ 374, Op. 523. 601. 733 G 4 of 7 hom. instances in δ W. Beck

ἐνδελεχειή L Colace 79-82 (esp. 82) B (cogn. w. δολιχός:) persistency over a long period; noun rare, otherwise only Men.; -ής Att. Choer. fr. 10 p. 271 (= fr. 9 p. 79 Colace) πέτρην κοιλαινε ἄναξι ὕδατος -η J. N. O'Sullivan

ἔνδοθι [61, 70, 6H, 3h] M (no elis.) [2-] -θι 8 θυμός X 242; -οθι κούθη Hes. fr. 200,6 [2-] -θι θυμόν A 243; -θι Y 271, δ 678, ε 58, χ 220 [2-] -θι θυμός+ β 315, θ 577, τ 377; -θι οἶκου Op. 523. 601. 733; -θι κούθη ο 474; -θι Z 498, Σ 287, Ψ 819, Hes. Th. 964, fr. 205,4, 12 h. Cer. 355, h. Ap. 92, h. 7,44 L Lejeune, Adv. en -θεν 314f.

ἐνδέξι(ος) Σχ sch. D A 597: ἀπὸ τῶν δεξιῶν μερῶν ἀρξάμενος, I 236: ἀγαθὰ B 1 Adv. nach rechts hin (die Kunde machend), entspr. ἐπιδέξια; Glück. Richtg. (s. δεξιάς); s. Strömberg, Prefix Studies 93. 118 m. Lit.; zur Frage d. jew. Bezugspunktes f. d. Richtg. Bérard, REG 67, 1954, 15f.; zu ἐν- 'wohin' Schwyzler II 456 A 597 θεοῖς -α (-ά v.l.) πᾶσιν οἰνοχόει (Heph.) H 184 φέρων (Herold d. Los) ἀν' ὄμιλον ἀπάντη ὀειξ' -α πᾶσιν ο 365 αἰτήτων (Bettler) -α φῶτα ἕκαστον 2 Adj., vgl. ἐναίσμιος, Opp. παραίσιος, ἀριστερός I 236 (Ζεὺς δέ σφι) -α (αἰνέσιμα [cf. ἐναῖσι.] v.l.) σήματα φαίνων ἄστράπτει, μοῖλι auf d. rechten Seite, jedenf. = glücklichverheißend (wegen Wortstellg. hier nicht als Adv. zu deuten), vgl. B 353, Δ 381, φ 413 | geschickl, wie später (ἐπι)δεξιάς: h. Merc. 454 οἱ ἄνεθ θάλῃς -α ἔργα πάλαι προνε δὲ θραύναυ (Cassola), vgl. noch περιδέξιος D Hes. fr. 64,22 28]μεδέξιος δ[ρυνς H. W. Nordheider

B inside (on island, ship), like ἔνδον (q.v.), but diff. distr.: rel. less pred. (1) and proportionally fewer ref. to posit. inside house (and covered structures generally; cf. ἐντός), also notably new use as prep. w. gen. (un-Homeric exc. Σ 287) Wdflld.: see ἔνδον 1 predicat. ε 58 (σπέος ἱκετο) τῆν δ' -θι τέτμεν εὐόσω Z 498 (ἵκανε δόμους) κηγήσατο δ' -θι (ἀμφικύλων) χ 220 κτήμαθ' ὀπόσα τοῖ ἐστι, τὰ τ' -θι καὶ τὰ θύρησι, sc. ἐόντα δ 678 αὐλῆς ἐκτός ἐάν' οἱ δ' -θι μῆτιν ὕψαιον, cf. 3 Y 271 (ἦλασε πέπτε πτύχας) τὰς δύο χαλκείας, δύο δ' -θι κασστέριο (versus susp.), perh. εὐόσας to be suppl. Ψ 819 (κατ' ἀσπίδα) νύξ', οὐδὲ χρὸ ἵκανεν ἔργον γὰρ -θι θύρηξ, sc. inside of the shield, cf. N 553 (εἶσω) and contra K 334 (ἔκτο-σθεν) between: Th. 964 νῆσοι τ' ἥπειροί τε καὶ . . . -θι πόντος present: h. Ap. 92 θεαὶ δ' ἔσαν -θι πᾶσαι, i.e. on Delos, cf. Hes. fr. 205,4 in 3 and N 363 s.v. ἔνδον B 1 ad 2 adverbial use, ref. to human body (cf. ἔνδον/θεν B 2) and 1x to house (Hes. fr. 200,6) A 243 1 -θι θυμῶν ἀμύξεις X 242 ἐμός ἰς εἰείροτο + β 315 (ἀέξεται), τ 377 (δρωρεται) θ 577 εἰπέ δ' ὅ τι κλαίεις . . . ἰ ῶ ω 474 τί νύ τοι νόδος -θι κούθη; | Hes. fr. 200,6 (χρυσόν κτλ.) τὰ δ' -θι κούθη δόμος 3 prep. w. gen. Op. 523 χρυσάμην (a maiden) μονχίη καταλέξεται -θι οἴκου, + 601 (βίον κατάθηαι, cf. ἔνδον B 1 a γ). 733 h. Cer. 355 ἀπάνευθε . . . -θι νηοῦ ἦσται Σ 277 ἐελλέμοι -θι πύργων, cf. ἐντός B 1 a οπ.: h. 7,44 λέων γένετ' -θι 40 ἄρος, cf. μ 225 (ἐντός) Hes. fr. 205,4 ὄσσοι ἔσαν μύρμηκες . . . -θι νήσου, cf. h. Ap. 92 in 1 D X 357 vulg.; π 412a (= δ 678) W. Beck

ἔνδημ(ος) εἰνηheimisch, zur Gemeinde gehörig Op.225 οἱ δὲ δίκαξ ξεινοῖσι καὶ -οἰσι διδοῦσιν ἰθελὰς . . . τοῖσι 32 τέθηλε πόλις Wortf.: ἀστός, πολι(ή)της, vgl. ἐπι-, μετα-δήμιος, ἐμφυλιος; Opp. ξεινός, vgl. ἀποικίος, μετανάστης, ἀνέστιος, ἀφρήτωρ, ἀλλότριος, ἄλλο-, τηλεδαπός, ἐξ ἀπίης γαίης M. Schmidt

ἔνδον [161, 380, 4H, 2h] E prob. = Hitt. andan 'therein'; proposed deriv. 'in the house' corresponds to Hom. usage (see B). - Deriv. ἐνδοθεν, -θι, ἐνδῖνα

ἔνδηος S. des Amphiareos, Bruder d. Iphiasira Hes. fr. 25,40 -όν τε ἀνακτ' ἀνδρῶν ἦν τε μέγαν τε

ἐνδιά(ω) sich unter dem Himmel ausbreiten (1) od. taghell glänzen, leuchten (2) h. 32,6 ἀκτίνας δ' (d. Mondes) -οντα, Bed. (1) paßt zu spez. Besch. u. entspr. sonst. Verwendg. von ἐνδιάω (Akt.), Bed. (2) mögl., weil allg. im Kontext Licht hervorgehoben; vgl. noch Gemoll u. Cassola z.St. Wortf.: ἀμαρύσσω, λάμπω, φαίνω, παμφανάω, φαείνω, στίλβω M. Schmidt

40 M 1 type [-] [-] -ον A 98 = M 186 = Y 400, Op. 97 [-] πόσιν -ον ἔόντα π 71; -ον ἔόντες+ A 767, M 142; -ον ὑλάκτει v 16; -ον κ 221 [-] -ον Z 374, Y 13, Φ 362, ε 61, τ 40, Op. 31 [-] φίλων πόσιν -ον ἔόντα, τ 477 = ψ 2ex.; ἰ + N 363 O 438ex. = π 26ex., T 320, ζ 51, η 166, ο 77 = 94, π 202. 254. 301, φ 178 = 183, χ 179, ψ 29, Op. 452. 476; -ον ἔασιν π 462, v 40 (= ψ 38); φρενας -ον (ἔισας) λ 337 = σ 249, ξ 178, ω 382; -ον ὑλάκτει v 13; -ον ε 81, ξ 407, φ 237 = 383, ψ 38 (= v 40), h. Merc. 249 [-] (ἔστι) γὰρ -ον K 378 = X 50ex., π 355; -ον A 771, Σ 394, Ψ 200, ι 216. 232, h. Ven. 216 2 type [-] [-] -ον φ 207 [-] -ον γὰρ κ 226 [-] -ον τ 321 [-] -ον γὰρ χ 140

ἔνδῖνα hapax Σχ sch. D: -ων τῶν ἐντός ὀλων μελῶν (nicht ἐντέρων) B eher Körperinneres (vgl. Ψ 821) als Eingeweide Ψ 806 (Schaukamp) ὀπποτέρως κε φρήσιν ὀρεξάμενος χροά . . . ἰ ψαύση δ' -ων διὰ τ' ἔντα καὶ . . . αἶμα, vgl. A 437f. (ἔγκασι) u. s. ἐντερον Wortf. s. ἔγκατα R. Führer

ἔνδιος E zu *diF- 'Himmel, Tag', vgl. διος, 56 Ζεύς. - Abl. ἐνδιάω Σχ sch. Barn. δ 450: μεσημβρινός, τότε γὰρ ἀρχεται . . . ἐνδῖεν ἡ ἔλη, δ ἔστιν ἡ ἀκτίς ἡλίου

B mitten am Tage, präd. (verbalappos.) Adj. nb. 60 Bew.-Verben; Antonym ἐννοχος. Zu 'Mittag' als längerdauerndem Tagesabschnitt s. δειλή A 726 -οι (ἐνδῖοι, εὐδῖοι vv.ll.) ἰκόμεσθ' . . . ὄσον Ἀλφειοῖο, viell. 'noch am Mittag', vgl. Zeitangaben V. 723 u. 730f. δ 450 -ος (ἐνδῖοι v.l.) δ' ὁ γέρον ἦλθ' ἐξ ἄλλος = nach d. Vormittag, vgl. V. 431. 447 u.s. V. 400 (Angabe d. Tageszeit in Voraussage des Ereignisses) M. Schmidt

L Lejeune, Adv. en -θεν 310 B inside, mostly ref. to house (or home, notably be home. 1aβ) or other rel. structures (1); usually pred. (1a), cf. proposed etym. connect. w. δόμος; sometimes suppl. by ἐν μεγάρῳ etc. (1a: A 767, O 438, ξ 407, τ 321, Op. 97, cf. Z 374, 1b: φ 237*); also ref. to human body and 1x cauldron (2). When ref. to spec. structure or obj., this is covered exc. M 142 in 1aδ, poss. Φ 362 in 2 Wdflld.: ἐνδοθεν/θι, ε(ἰ)σω, ἐν, ἐντός/θεν, οἰκοθι/οι 1 ref. to structure, mainly house (or room), home (be home 1aβ), divergences in 1aδ 1a pred. w. εἰμί and w. sim. verbs denoting posit. 1aα of pers. in a house 1aααα at home, someone is found at home (or not), ptc. ὄντα+ usu. not expr. (cf. τ 321 in abb) ζ 51 (βῆ διὰ δάμαθ') κηγήσατο δ' -ον ἔόντας Z 374 (οὐδ' εὐρ' ἐν μεγάρῳ) οὐκ -ον . . . τέτμεν ἀκοῖτιν ε 81 οὐδ' ἀρ' PN^a . . . -ον ἐτέτμεν (sc. in the cave) + ι 216 (εὐρομν) A 771 s. abb 1aαbb present as a guest Σ 394

ἔνδοθεν L Lejeune, Adv. en -θεν 314f. B (from) wīthīn, like ἔνδον, -οθι (qq.v.) loc. adv. and prep. 1 (from) wīthīn a place u 101 φήμην τίς μοι φάσθη ἐγειρομένων ἀνδρῶπων ἰ -οθεν, ἔκτοσθεν δὲ κτλ. from wīthīn 72 (the house) poss., cf. v. 105 δ 283 (ἀκούσαμεν [in the Tr. horse] ὡς ἐβόησας, μενεήραμεν) ἡ ἐξεληθέμεναι, ἡ -οθεν αἰψ' ὑπακούσαι answer from δ 74 Ζηρός που τοῖδε γ' . . . -οθεν αὐλῆς, i.e. the interior (or '[seen] from within') 76 prep. w. gen.: Z 247 κορυάων δ' ἐτέρωθεν ἐναντίοι -οθεν αὐλῆς (ἔσαν θάλαμοι) + Ω 161 Minyas fr. 1,2 p. 215 (νεά

(Heph.): "ὡ μοι δεινὴ . . . θεός -ον" A 767 νῶϊ δὲ -ον ἔδωτες (ἐν μεγάροις, πάντα ἡκούομεν) O 438 δν (α ἑταῖρος) νῶϊ Κυθηρόθεν -ον ἔδοντα . . . ἔτιομεν ἐν μεγάροις, conversat. among Gr. on battlefield A 771 (ἰκόμεσθα δόμοις, ἐνθα) Μενότιον εὐρομεν -ον τ 321 (Pen.): "ὡς κ' -ον παρὰ Τηλεμάχῳ δειπνοῖο μέθηται ἴημενος ἐν μεγάρω", i.e. as guest not as beggar (on threshold) | w. poss. gen. (w. ell. of δόμοις, cf. Αἰδός εἰσω α.ο.) Y 13 Διός -ον ἀγ- γέραι" Ψ 200 Ζεφύριοι . . . ἀθροί -ον ἑλλατίνην δαι- νυτο 1ααεε of persons otherwise present in a house: τ 40 (Tel.): "ἡ μάλα τις θεός -ον" υ 40 (Od.): "οἱ δ' ἀνὲν ἀολλέες -ον ἑασι (i.e. the suitors)" + ψ 38 (ἔμι- μνον) π 254 (list of suitors) τῶν εἰ κεν πάντων ἀντήσομεν -ον ἔδονταν κτλ., conversat. in Eum.'s hut υ 232 μένομεν τέ μιν (the Cyclops) -ον ἴημεοι 1αβ be home (in widest sense), returned, Od. only (cf. ἐπιδήμιος) ξ 407 ἄρη δόροιο τάχιστα μοι -ον ἑταῖροι ἴεον, ἴν' ἐν κλισίῃ (τετυκοίμεθα δόροιο) π 26 (Eum. to Tel.: "σε) εἰσορῶν νέον ἔλλοθεν -ον ἔδοντα" (conversat. at Eum.'s hut) + 202 (πατέρ') 301 (μῆ τις) Οὐδύσῃος ἀκουσάτω -ον ἔδοντος φ 207 (Eum. ἐπέυχτο νοστήσει Οὐδύσῃα. Od.): "ον μὲν δὴ δδ' αὐτὸς ἐγὼ" ψ 2 δεσποίνῃ ἐρέουσα . . . πόσιν ἴ -ον ἔδοντα, = τ 477^α. + ψ 71 ψ 29 μιν πάλα ἦδεν (Tel.) ἴ π 355 (μῆ) ἀγγελίῃν ἰστυνομεν οἶδε γὰρ -ον (in the harbour, v. 352) + 462 (ἐκ + gen.) 1αγ 'in the storeroom' (stable Op. 452), mostly on hand (cf. πάρεστι, s.v. εἰμί B III 7b) K 378 (Dolon: "ζῶργεῖτ', ἐμὲ λίσσομαι) ἔστι γὰρ -ον χαλκός τε χρυσός τε κτλ." + X 50 T 320 κῆρ ἴ ἀκίμνον πόσιος καὶ ἐθνήσιος, ἴ -ον ἔδονταν, η 166 (δόροιο ξείνῳ δότω) ἴ + ο 77 = 94 Op. 31 φῆτι μῆ βίος -ον ἐπιπταῖος κατάκειται 476 βιότων αἰρεῦσιν ἴ -ον ἔδοντος, φ 178 ἐκ δὲ στέατος ἔνεικε . . . τροχόν ἴ = 178, room not mentioned sim.: χ 140 ἐκ θαλάμου -ον γὰρ, δόμοι, οὐδὲ πῃ ἄλλῃ (κατ'ἐσθῆν) h. Merc. 249 (τρεῖς ἀδύτους ἀνέργε, πολλὸς δὲ) ἀργυρός -ον ἔκειτο Op. 452 τότε χορτά- ζειν . . . βόας -ον ἔδοντας (sc. in the stable), implies 'in readiness', cf. West ad l. 1αδ other cases: Op. 97 ἔλκεις ἐν ἀρρήκτοις δόμοισιν ἴ -ον ἔμεινε πύθον ὑπὸ χεῖρσιν οὐδὲ θύρατε ἴ ἐξέπτη χ 179 (βῆν) ἐς θάλαμον, λαθῆτην δὲ μιν -ον ἔδοντα M 142 Ἀχαιοὺς ἴ δῆρον (the Lapithai) -ον ἔδοντες (ἔδοντας v.l.) ἀμύνεσθαι, i.e. inside the gate (131), opp. ἐκ αἰζαντε (145); so usu. ἐντός N 363 πέφνε γὰρ PN^α Καθηρόθεν -ον ἔδοντα (Ἐκάβης νόθον νῖον ἴ + et ἐνδόντοια v.v.l. ant.), prob. present (at Troy), cf. 1αα and sch. D ad l. (ἀπὸ Καθηρῶ . . . ἐνδεδημηκότα), h. Ap. 92 s.v. ἐνόθη B 1 and see Leaf, H. K. Benicken, Studien u. Forschungen, Innsbruck 1883, 530f., N. Wecklein, Textkrit. Stud. II., München 1917, 47 1b like 1αα but adverbial ε 61 (ἐνόθη τέτμεν εὐσαν) ἡ δ' -ον αἰδιό- ουσ' (ὑφαινε) κ 221 (ἔσαν δ' ἐν προθύροισι) Κίρκης δ' -ον ἀκουον αἰδιούσης + 226 φ 237 (Od. to Eurykl.: "tell the women to lock themselves in and not to go out) ἦν δὲ τις στοναγῆς ἡὲ κτύπου -ον ἀκούσῃ" = 383, here ἔ. posit. of hearer, cf. ψ 135 (ἐκτός) 2 ref. to body (cf. ἐνόθηεν/θη B 2 and see Treu, Homer 12ff.) and 1x to cauldron (Φ 362), adv.: ἰνσῖδε ω 382 σὺ δὲ φρένας -ον ἐγῆθεις + h. Ven. 216 ξ 178 (τόν) βλάμε φρένας -ον εἴσας + λ 337 = σ 249 υ 13. 16 κραδίη δὲ οἱ -ον ὑλάκτει, ἴ ὡς δὲ κῶων κτλ. . . ἴ ὡς βα τοῦ -ον ἴ ἀγαιομένου κατὰ ἔργα A 98 (the spear pierced helmet and skull) ἐγκέφαλος δὲ ἴ -ον ἄπας πεπλάκτο = M 186 = Y 400 | Φ 362 ὡς δὲ λέβης ζεῖ -ον, cf. β 341 s.v. ἐντός B 1α

D x 310a (= 221 in B 1a); v.l. M 455 (pap. 342, see West, Ptol. Pap. p. 131), π 463, χ 128. 270

W. Beck

ἔδωρον hapax Σχ ant. Disk. bei Gow, JHS 34, 1914, 269f. u. West z.St. B Op. 469 (βοῶν) -ον ἑλόκτων μεσάβων, wahrsch. subst. Adj., bez. nach fast allg. Auff. (s. +West z.St.) den Pflock (Riemen o. ä.), der Joch u. Deichel miteinander verbindet (nach Sinclair z.St. = ἔστωγ); gemeint wäre natürl., daß d. Ochsen (über das ἔ. d. Pflug ziehen. Evtl. aber Bez. f. d. Pflug (Kenning) ἔ. eigtl. ἔδωρον = ἀπτόρον; vgl. ἄδωρον, nach Hsch. A 1210 sowohl 'Einbaum' [also ἔ.] als auch στύλος ἄδρωρον; kaum 2 versch. Wörter); würde in Bed. u. Konstr. (ἰμεσάβων, als part. Gen.) besser zu ἔλωκ (s.d. B I 2) passen; zu ἴ s. West u. Mazon z.St. B. Mader

ἐνδουκῶς [4ⁱ, 16^o, 1^H, 1^H] E wohl zu d-δουκῆς, sonst unklar M [2-2] -ως ἐφίλει+ η 256, ο 543 = ρ 56, ρ 111, τ 195 = ω 272; -ως ἐκόμιζε | κομέεσκον ρ 113 / ω 212. 390; -ως Ω 438, κ 450, ξ 337, ο 491 [2-2] -ως ἐφίλει+ ξ 62, ο 305; μάλ' -ως Ω 158 = 187, Sc. 427; -ως Ψ 90, κ 65, ξ 109 [2-2] -ως h. 26.4 Σχ sch. D Ψ 90 u. ὄ.: ἐπιμελώς L Leumann, Hom. Wört. 311f.

(allg.) fürsorglich, (spez.) gastlich, großzügig, hingebungsvoll, im Ggs. zu (metr. gleichw.) subj. ἐκ θυμοῦ (I 343. 486) von obj. soz. Verpflicht. (ggüber ξείνος, 12 ἰκέτης bzw. wechselseitig zw. Sklave u. Herr) außer an letzten 2 St., wo in Erz. wie sonst nur ο 305 (innerl. abh.), ω 212+ u. h. 26.4 (jew. in Rel.satz wie auch η 256, ξ 62, ο 491, Sc. 427); 3x in Vbd. mit δεξάμενος (ähnl. 16 η 255), 9x neben lok. Best. (Ψ 89, κ 449, ο 542 allitterierend ἐν δώμασι[ν]) Ω 438 σοί (Priam.) δ' ἂν ἐγὼ (Hermes) πομπὸς καὶ κε . . . Ἄργος ἰκοίμην, ἴ -ως ἐν νηϊ . . . ἡ πελὸς ὀμαρτέων (keiner würde dich angreifen) als verläßlicher Begleitschutz κ 65 (πᾶς ἡλθεσ; ἡ μὲν σ' -ως ἀπεπέμπομεν (in d. Heimat) es an keiner Vorsoorge fehlen lassen, s. V. 17ff. u. vgl. ε 161 (πρόφρασσ') ξ 337 μ' ἠνώγει πέμψαι βασιλῆϊ Ἀχάστῳ ἴ -ως (aber die Seeleute versklavten mich) 20 loyal, vgl. ο 436 Ω 158 (Ach. wird Priam. nicht töten) ἀλλὰ μάλ' -ως ἰκέτεω περιδύσεται = 187 veranwortungsbewußt (Ggs. ἀλιτήμων V. 157+) Ψ 90 με (Patr.) δεξά- μενος (Pel.) ἐν δώμασιν . . . ἔτραφέ τ' -ως κτλ. πῖλ 28 aller Fürsorge, vgl. Π 191f. (εἶδ), I 480ff. (πρόφρων), π 442ff. h. 26.4 (Dion. τρέφον νόμφοι ἴ ,αι) καὶ -ως ἀτίταλλον (in Nysa), vgl. E 202 (ἐν) η 256 με λαβούσα (Kal.) ἴ -ως ἐφίλει τε καὶ ἔτρεφεν (≅ ε 135) ο 305 σὺβάτεω 32 πρηγῆζιζων, ἴ ἡ μιν ἔτ' ἴ -ως φιλέοι μεῖναι τε κελείοι gastlich 543 τὸν ξείνον ἄγων ἐν δώμασι σοίσιν ἴ ,ειν καὶ τίεμεν = ρ 56, vgl. Z 173f. (προφρονέω) τ 195 (τόν) πρὸς δώματ' ἄγων ἐν ἐξείνισσα, ἴ ,ων, πολλῶν κατὰ οἶκον ἔδοντων = ω 272 großzügig ρ 111. 113 δεξάμενος δὲ με ἴ ,κείνος, ἐν . . . δόμοισιν ἴ -ως ἐφίλει (wie e. spät heim- gekehrten Sohn) . . . ὡς ἐμὲ ἴ ,ἴ ὡς ἐκόμιζε σὺν νῖοισι γενεῶς κ 450 ἐτάρους ἐν δώμασι Κίρκῃ ἴ -ως λούσεν τε καὶ ἔχρισεν (≅ 364) bestens, vgl. V. 362, θ 453 || ω 212 (Σικελίῃ γρηθῶ) γέροντα ἴ -ως κομέεσκον ἐπ' ἀγροῦ = 390ln- ο 491 (ἀνδρός δώματ' ἀπίκεο) ἠπῖον, δς δὴ τοι παρέχει βρωσὴν τε πόσιν τε ἴ -ως, ζάεις δ' ἀγαθὸν βίον reichlich, vgl. σ 360 (ἐπητανόν) ξ 62 (Od. ist fern) ὅς κεν ἐμ' -ως ἐφίλει καὶ κτῆσιν ὄπισσεν (V. 63 εὐθύμοις) großzügig beloved hätte, vgl. I 481/3 || 109 -ως κρέα τ' ἡσθιε πίνε τε οἶνον ἴ ἀσπαλέως ἀκῶον (V. 80 "ἔσθιε") herzlich (Übertr. vom Gastgeber auf Bewirteten) Sc. 427 λέων ὡς σώματα κύρσας, ἴ δς τε μάλ' -ως ἴνουν . . . ἡσχίσσας ὅτι τάχιστα . . . θυμὸν ἀπύργα energisch (Vgl.punkt Her.' Kampfslust), vgl. Bacchyl. c. 5, 112. 125 R. Führer

Ἐνδυμῶν nach Hes. fr. 245 E. des Zeus, S. des Aethlios (man zeigte in Olympia E.s Grab) u. der Kalyke; von Zeus habe er d. Geschenk, Herr über s. Tod zu sein (ἐν δ' αὐτῷ θανάτου ταμίης). Nach fr. 260 nahm ihn Zeus i. d. Himmel auf u. stürzte ihn nach s. Versuch, Hera zu vergewaltigen, i. d. Hades; ähnl. Epim. fr. 14 Diels, wo E. sich aber ewigen Schlaf erbittet. — Zum Verh. der Fr.e s. Schwartz, Ps.-Hes. 165. 338; e. Bzhg. zu Selene scheint nirg. vorzuliegen, vgl. hierzu u. allg. Bethe, RE V, 1905, 2557ff.; s. ferner Wilamowitz, Kl. Schr. V 1, Bln. 1937, 424 B. Mader

ἐνεῖκαι u. ἐνεῖκα(ω), ἐνέγκαι [16ⁱ, 27^o, 3^H, 1^b, 1^c] E (ἐν)εγκ- mit idg. Verwandtsch., ἐνεῖκαι m. ἐν- zu ἰκω. — Abl. (nur von ἐνεκ-) δι-, δουρ-, κεντρ-, ποδή- νεφής, s.a. ἀνάγκη, ὄγκος V ἀνέ-α 1, ἐπέ-α 1, ἀπέ-ας 2, ἡ-εν 3, ἔ-ε(ν) 11; ἐ-αμεν 1, ἡ-αν 1, ὑπή-αν 1, ἐ-αν 7, ἀπέ-αν 2, ἡνεγκαν 1^c; ἐ-ω 3, ἐ-η 2; Opt. ἐ-αι 2; Imp. ἐ-ε 1 (s. Schwyzler I 744 A. 6), ἐ-ατο 1; Inf. ἐ-έμεν 1ⁱ, ἐ-αι 3; Ptz. ἐ-ας 1; Med. dve-ατο 1; ἡ-αντο 1 Pass. Präs. σινε-εταί 1^H M 1 Stamm im longum 1α dreis. [2-] ἐ-εε ε 246 (≅ 258) [2-] ἀνέ-α λ 625; ἐ-ε μέγαν σ 292, φ 178 = 183; ἐ-ε ε 258 (≅ 248), ξ 74; ἐ-αν N 213; ἀπέ-αν σ 326 = 360 (≅ δ 784) [2-] ἡ-αν δ 784 (≅ π 326^α) [2-] ἐ-ω χ 139 [2-] ἐπέ-α T 261; τεύχε' ἐ-ας/αι P 39, Σ 147;

ἀπέ-ας Ξ 255 = O 28; ε-ε(ν) O 705, Ψ 564, δ 436, ι 285, σ 295. 301; ἐνθάδ' ε-αν/αι Σ 334, θ 428 = ν 12, σ 286; νῆες ε-αν I 308 = N 453^{ex}; ε-αν δ 623, σ 207; ε-ω Z 258, χ 487; ε-η β 329, Op. 563; ε-αι φ 196, Th. 784 1b viers. 4 [...] νῆας+ ε-έμεν/αμεν T 194, ω 43; ε-ατε θ 393; συνε-ται Sc. 440; ἀνε-ατο T 314; 2 Stamm im biceps [...] ἦ-εν χ 493, h. 6, 4 [...] ἦ-εν σ 300; ὑπή-αν E 885; ἤνεγκαν Phor. fr. 2, 7 p. 211 [...] ἦ-αντο I 127

B (her-, weg)bringen, holen, meist result. (s. Ed. Hermann, NAWG 1943, Nr. 15, 612); Subj. meist Menschen, Obj. phys. Last (and. in I 3 u. geleg. in II; 3x Subj. Schiffe, s. in I 2); sek. Präs. συνενέικομαι Sc. 440; zu ενείκται, ενεγκεῖν etc. Schwyzler 647 A. 7 u. 744 f. m. Lit. Wortf.: f. d. Präs. tritt φέρω 'tragen', f. d. Fut. οἶσω ein; vgl. noch ἄγω 'führen' (oft Lebendes, daher Berührg. mit hier I 2, 3), ἐλαίνω 'treiben', πέμπω 'schicken' = 'bringen lassen' (s. δ 623 mit v.l. [I 1a Ende])

I Simplex 1 Obj. Sache, Subj. Menschen 1a (jem.m) etw. bringen, holen, mit (tw. zu ergänzen-dem) Dat. d. Pers., dazu je 1x ἐνθάδε, ἐκ, ἀπ'αὐτά: θ 428 δῶρα, τὰ οἰ Φαίηκες... ἐνθάδ' ε-αν χ 139 οὖν τεύχε' ε-ω θωρηχθῆναι ἐκ θαλάμου σ 295 ὄρμον δ' Εὐρύμαχῳ... ἀπ'αὐτῶν ε-ε Z 258 ὄρα κέ τοι... οἶνον ε-ω + χ 487 (εἰ-ματ) Σ 147 ἦεν, ὄρα φίλῳ παιδί... τεύχε' ε-αι (ε-η sim., vv.ll.) δ 784 τεύχεα δέ σφ' (Freiern) ἦ-αν (σπιν ε-αν v.l.)... θεράποντες (≈ π 326+ in Π 2) Ψ 564 (ἐκέλευσεν εταίρω οἰσέμεναι, e. Geschenk) δ δ' ὄφροτο καὶ οἱ ε-έμεν + σ 292 (πέπλων). 297 (Pl., ἔρματα) θ 393 (οἱ) χρυσοῖο τάλαν-τον ε-ατε (V. 394 φέρωμεν) Text probl.: δ 623 (δαιτυ-μόνες ἦγον μῆλα, φέρον οἶνον) σίτον δέ σφ' ἄλοχοι... ε-αν (ἐμπαιον v.l., edd.), s. van der Valk, Text. Crit. Od. 41 | ε 246 πόρρα δ' ε-ε τετέρατα Κάλυρνῳ = 258 (φάγε') σ 301 δῶρον... ε-εν (Freier) χ 493 ἦ-εν (Eurykl.) δ' ἄρα πῦρ καὶ θῆζιον 1b m. Ortsangabe (P 39, ξ 74 zum and. Verb): her-, herbei-bringen; (sich) holen; hinbringen; Angabe 'woher': ξ 74 ἐνθεν ἐλὼν δὴ' (sc. χοίρους) ε-ε T 194 (κελεύω) δῶρα ἐμῆς παρὰ νῆος ε-έμεν (ενεγκέμεν vulg.) (ἀγόμεν τε γυναικας), inf. pro imp. δ 436 φακῶν ἐκ πόντου δέματ' ε-κε σ 300 (ἐκ Πεισιάνδρου) ἰσθμῖον ἦ-εν θεράπων β 329 ὄρα' ἐνθεν (aus Ephyra) θυμοφθόρα φάρακα ε-η (Tel.) sich hole T. 784 (Ἴων ἐπεμυρε) ὄρακον ε-αι ἠ τηλόθεν ἐν... προχῶν (sc. Styx-Wasser) Angabe 'wohin': ἠίν-, (m. ἐνθάδε) herbringen: P 39 εἰ κεν ἔγῳ κεφαλῆν τε τειν καὶ τεύχε' ε-ας ἠ PN^a ἐν χεῖρεσσι βάλλω Σ 334 πρὶν γ' PN^e ἐνθάδ' ε-αι, (ε-ω v.l.) τεύχεα καὶ κεφαλῆν σ 286 (δῶρα) ὄς κ' ἐθέλῃσιν... ἠ σ 12 (ε-αν) Phor. fr. 2, 7 p. 211 (σίστηρον) ἐς πῦρ τ' ἤνεγκαν I 2 Obj. Mensch; meist m. Ortsangabe N 213 τὸν μὲν (am Knie Verletzten) εταίρω ε-αν brachten (d.h. wohl trugen, da gehunfähig) ω 43 ἐπέε' σι (toten Ach.) ἐπὶ νῆας ε-αμεν ἐκ πολέμου I 306 Δαναῶν, οὗς ἐνθάδε νῆες ε-αν = N 453^{ex}. (νῦν, Appos. κακόν) O 705 (Schiff) ἠ PN^a ε-εν ἠ ἐς Τροίην, οὐδ' αὐτὶς ἀπήγαγε I 3 Sonderfälle (je 1x mit ἐκ, κατὰ) φ 196 (εἰ) θεός αὐτόν (Od.) ε-αι (ε-η, al., v.l.) ἴην herführte, entspr. ἀγάγοι (201); vgl. in Π 2 ι 285 ἀνεμος δ' ἐκ πόντου ε-εν (sc. νῆα) τριεθ, vgl. in Π 2 η. 6, 4 ὄθι μιν (Aphr.) Ζεφύρου μένος... ἠ ἦ-εν κατὰ κύμα (ἀφρῶ ἐνι) Op. 563 (εἰς δ κεν αὐτὶς γῆ) καρπὸν... ε-η hervorbringt Med.: I 127 ὄσα μοι ἦ-αντο ἀέθλια... ἴπποιο μῖρ (εἰν) brachten

II Komposita (KSV außer Π 3) 1 ἀνενείκται 60 heraufbringen I 625 (τόν) ἀνέ-α καὶ ἤγαγον ἐξ Αἰδαο, entspr. ἔπεμπε ἄζοντ' (623) T 314 μνησάμενος δ' ἀδινῶς ἀνε-ατο (ἀπε-ατο, al., v.l.), nur hier ohne Obj.: holte aus sich herauf (sc. Atem, Stimme!, s. Leaf z.St.), wohl = seufzte, vgl. ἀδινά στεναγίζειν II 2 ἀπενείκται etw. wegbringen, m. dat. comm.: π 326 τεύχεα δέ σφ' (Heimgekehrten) ἀπέ-αν... θεράποντες (parall. φέρον δῶρα) = 360 (≈ δ 784 in I 1a Ende) jem. verschlagen nach (vgl. in I 3): Ξ 255 μιν (Her.) ἔπειτα Κρόνῳ... ἀπέ-ας (Hera) ἠ νόσφι φίλων = O 28 II 3 ἐξενείκται heraufholen φ 178 ἐκ δὲ στέατος ε-ε μέγαν τροχόν (Imp.) = 183 (Ind.) aus dem Haus- inneren II 4 ἐπενείκται Hand legen auf T 261 (Ag.: „μὴ Βρισητῶι χεῖρ' ἐπέ-α (ἐπε-αι vulg.)“ II 5 συνενείκται zusammenstoßen mit: So. 440 76 (Felsbrocken stürzt) πάγος δέ οἱ ἀντεβόλησεν... τῷ δὴ συνε-εται (συνενεκετ' ci.), zum sek. Präs. s. Russo m. Lit.

Π 6 ὑπενείκται darunter (= aus e. Gefahr) fort- bringen E 885 (Diom. griff an) ἀλλά μ' ὑπή-αν (ὑπήνεγκαν v.l.) ταχέες πόδες (vgl. ὑποφεύγω) H. W. Nordheider

ἐνεκα s. εἰνεκα

ἐνενήκοντα neunzig B 602 τῷ δ' (Nestor) -α γλαφυρά νῆες ἐστιχόοντο, wohl 9x10, vgl. γ 7 in ἐννέα B 3 τ 174 ἐν δ' (Kreta) ἄνθρωποι ἠ πολλοί, ἀπειρέσιοι, καὶ ἑννήκοντα (ἐνενήκοντα vulg.) πόλῆς, zur Überl. s. δέκα L^o 32 A. 2; am ehesten mit Sommer ἐνενήκοντα zu lesen, vgl. noch η 261, ι 242 (van der Valk, Text. Crit. Od. 50). Zur Sache vgl. ἐκατόμολοις, δέκα L^o 23 A. 87 R. van Bennekom

ἐνεόφρων hapax συμψησίνης, eig. mit stummem Sinn (Sinnen), wohl Neubildg. des Pan., vgl. Stoessel, RE XVIII, 1949, 876, Matthews 64 Pan. fr. 12, 11 p. 258 ci. (nicht standhaft ist, wer keinen Wein trinkt) 20 ἀλλ' -ων (ἄλλο νεόφρων codd., ἀλλ' ἐνεόφρων Valckenaer) B. Mader

ἐνέπω s. ἐνέπω

(ἐ)νερθε(ν) [14¹, 4^o, 1^H, 2^H] E see ενεροι. — Deriv. ὑπενερθεν F ενερθε(ν) 8, ενερθ' 2, νερθε(ν) 11 M 1 disyll. [...] -θεν A 355 = Y 500, Π 347 [...] -θε ε 204 [...] -θε δὲ ποσσίν H 212, N 78; -θε δέτε γούνα X 452, v 352; -θε A 282 [...] -θεν h. Merc. 501 [...] -θεν λ 302 [...] ε-θ' θ 16 = Th. 720 2 trisyll. [...] [ε-θε(ν)] N 75, ε 274, Y 57, ι 385 [...] λ 1, λ A 234. 252, σ 163, h. Cer. 429

L Chantraine, RPH 37, 1963, 17ff., Lejeune, Adv. en -θεν 341ff.

B (be)neath, below, also from beneath(?), loc. adv. used also as adj. (2) and prep. (3) w. gen.; combined w. ὑπό at Π 347, ι 385, Th. 720, cf. ὑπενερθε(ν); w. τόσσον θ 16 = Th. 720; often in connexion w. γῆ / γαῖα: θ 16, ε 204, Y 57, λ 302, Th. 720, h. Cer. 429, usu. ref. to Underworld Wdfld.: ενεροι and (ἐ)νέρτερος, ἐπενερθεν, κάτω, ὑπαιθα, νιόθεν/θι; opp. (ἐρ)νίτερος, ὑπόθεν 1 adv. uso; ὑπό -θεν (= ὑπενερθεν) h. Merc. 501 (?); w. ὑπο-ι 385, ὑπό + gen. Π 347, Th. 720 ι 385 (ἐρ)νίτερος ἐρεισθῆς 44 δεινον) οἱ δὲ τ' ε-θεν ὑποσειοῦσιν ἱμάτι h. Merc. 501 (κίθαριν δὲ λαβῶν) πλήτερον ἐπιεργίτιζε κατὰ μέλος, ἠ δ' ὑπό νερθεν (cod. M, ὑπό καλόν cetl.) | σμερδαλέον κονάβησε (≈ 419), if text correct, must = ὑπενερθεν (Radermacher ad l.); prob. in the sound-box; otherwise A.-H.-S. h. Cer. 429 γαῖα δ' ε-θε' ἠ χύρησεν, τῆ δ' ἐκθορ' ἀναξ ε 163 λῖαν θῆκε (Pos. the ship) καὶ ἐρριζώσεν ε-θε, i.e. in the ground N 75 μαιμώσει δ' ε-θε πόδες καὶ χεῖρες ὑπέρθε + 78, H 212 X 452 (ἐν) στήθεσι πάλλεται ἠτορ... -θε δὲ γούνα ἠ πήγνυται, cf. Segal, HSCP 75, 1971, 45 v 352 (νυκτὶ) εἰλύσται κεφαλαί τε πρόσφατοι τε -θε τε γούνα A 282 ἄφρον δὲ (horses) στήθεα, θάινοντο δὲ -θε κονίη 535 αἵματι 68 δ' ἄζων ἠ -θεν ἅπας πεπάλακτο καὶ ἀντῆγες αἰ περὶ δίφρον = Y 500, cf. N 30 (ὑπενερθε) | Y 57 (βρόντηος πατήρ ὑπόθεν) αὐτὰρ ε-θε (vulg., νερθε Arist., v.l.) Ποσειδάων εἰνάξες ἠ γαῖαν w. ὑπό + gen.: Π 347 (κατὰ στόμα) νύξ-ε τὸ δ' ἀντικρὺν ὄδρον... ἐξέπρησος ἠ -θεν ὑπ' ἐγκροφ-λοιο Th. 720 (bound Titans) τόσσον ε-θ' ὑπό γῆς ὄσον σδραγὸς ἐστ' ἀπὸ γαίης, cf. θ 16 in 3 2 adj. use Ξ 274 (ἴνα) μάστρου ὄσ' οἱ ἐνερθε θεοὶ Κρόνον ἀμφοῖς ἐόντες 68 ἔγοντες (Dioscuri) κτλ., cf. on θ 16 A 234 κατὰ ζώνην θώρηκος ε-θε ἠ νύξ' (οὐδ' ἔτορε ζωστήρα), contrast Δ 134f.; 'unten am Panzer' Ameis-H., see also Brandenburg, Arch. Hom. E 119ff. 252 (νύξ) κατὰ χεῖρα μέσση ἀγκῶνος 78 ενερθε (ὑπερθε v.l.) in the middle of the arm, below the elbow, cf. ἄκρην χεῖρα (E 336) s.v. ἄκρος B I 3 D ενερθε v.l. Ψ 421, σ 353; νερθεν suppl. h. Cer. 393 W. Beck

ένεροι, ἐνέρτερος E cf. (ἐ)νέρθε(ν); ενερο- formally = Umbr. nertru 'sinistro'; perh. cogn. w. Germ.

ἐνεροι

north and a Skr. word for 'hell'... E 898... Th. 850 they are... O 188... E 898... Th. 850... M. A. Harder

καὶ νέαν, vgl. II; Hsch. E 2296: τὸ μετὰ τὸ αἶριον II sch. Op. 770 Gaisf.: τὴν ἐννὴν πρώτην φησί, vgl. aber EM 340,55 (ξ. der 30.) u. I

B I entspr. späterem Sprachgebr. (vgl. bes. lakon. ἐναρ, ἐπέναρ) u. Etym. übermorgen (kontrast. χριζιά τε καὶ πρωτίζα B 303) Op. 410 μηδ' ἀναβάλλεσθαι ἐξ τ' αἶριον ἐξ τε -ρηι (ἐξ τ' ἐννηρι v.l.), Hiatt auffällig; adv. empfunden, s. West z. St.; Monatsende/anfang (s. II) nicht ganz auszuschließen (vgl. Σχ I)

II der erste des Monats Op. 770 (Zeus' Tage) πρώτων -η τετράς τε κτλ., sonst, entspr. Etym., der Monats- letzte (also = τριηκάς), hier erfordert d. Zshg. den ersten; zur Erkl. s. West z. St. (dort auch zur Bzhg. zu Ap., Ap.-Festen usw.), vgl. Sinclair z. St., Sontheimer, RE XVI, 1933, 47, Troxler, Sprache Hesiods 161 B. Mader

ἐνηεῖη Σχ sch. D P 670: προσηγείας, προσνηλείας L s. ἐνηής B Liebenswürdigkeit, Hilfsbereitschaft P 670 νῦν τις -ης Πατροκλήος... μνησάσθω πᾶσιον γὰρ ἐπίστατο μείλιχος εἶναι Wortf.: ἀγανοφροσύνη, μείλιχῆ, φιλότης, φιλοφροσύνη R. Führer

Everet(ol) E wohl kleinasiat. ON m. Suff. -i(e)ta (vgl. dazu L⁴ 102f.) und pl. Form auf -ai od. -oi (vgl. Sundwall passim) L¹ Ebeling I 417 s.v.; *G. F. del Monte-J. Tischler, Die Orts- u. Gewässern. d. hethit. Texte, Wiesbaden 1978; *Ruge, RE V, 1905, 2562 s.v. Enetoi; *E. von Schuler, Die Kaskäer, Berlin 1965; *J. Untermann, RE Suppl. XV, 1978, 862 s.v. 29 Veneti II B; *Wace-Stubbings, Companion 304; *Giovannini 32 A. 2

ἐνήης Σχ sch. D P 204: προσηγῆ (so reg.)- πρᾶον, Ψ 648: ἐπεικοῦς... L Hoffmann, Ethische Terminologie 18f. 108

B (menschen)freundlich, liebenswürdig, 4x Beiw. von εταῖρος (3x auf [toten] Patr. bzg., vgl. T 300, Ψ 281 u. Abl.), in dir. R. außer Ψ 252, θ 200, stets [1-...] Wortf.: ἀγανός, -όφρων, γλυκύθυμος, γλυκνυμείλιχος, ἐλεήμων, εὐθύμος, εὐμενέτης, εὐμενηζέων, εὐδνος, ἐφφρονέων, ἥπιος, -όδαρος, ἴλαος, μείλιχος, προῆς, πρόφρων, φίλος Abl. ἐνηεῖη Ψ 252 κλαίοντες δ' ἐτάριοιο -έος ὄστεα (ἀλλεγον) P 204 (Ach.s) ἐταίριον, ἐπεφρες -έα τε κρατερόν τε ≅ Φ 96 θ 200 (γῆθησεν) χαίρων σὺνεχ' ἰ... -έα λείσσω ἐν ἀγῶνι wohlgeizig, egyptisierend, vgl. ξ 51ff. (πρόφρων) Ψ 648 χαίρει δέ μοι ἦτορ, ὥς μεν (Nestor) αἰ μύνησται -έος meiner als eines Freundes gedenkst Th. 651 (Zeus zu Hekatoncheiren: „kämpft gg. d. Titanen) μνησάμενοι φιλότητος -έος, ὅσσα παθόντες ἔς φάος ἀν ἀφικεσθε (ἠμέτερας διὰ βουλάς)“, vgl. P 670f.

ON B 852 Παφλαγόνων δ' ἤγειτο (Pylaimenes) ... ἔξ Ε-ῶν (E- v.l., E-ῆς Zen.), ὅθεν ἠμιόνων (γένος ἀγοτρεῶων Lokal.: wohl in Paphlagonien, daher kaum (m. Hecat., FGRI I F 199, Zen. bei Str. 12,3,8) = Ἀμιός (heute Samsun); viell. ident. m. d. Ort bzw. Land Hani/eta (vgl. v.l. m. Asper, auch Str. 5,1,4; für Vokalwechsel a/e in nordkleinasiat. ON vgl. L⁴ 101), das in e. hethit. Text in Zush. m. d. im Bereich des späteren Paphlagonien zu lokalisierenden Berg od. Geb. Καῶδου (viell. = Ὀλγασσός ὄρος, heute Παζαζαῖοι) erwähnt wird (vgl. L⁴ 78. 195f. m. Lit.). Probl.: meist als VN (Evetoi) aufgefaßt (s. L³, L⁵ m. Lit., L⁷, aber L¹, L⁶); nach Kontext (als Ethn. wäre E. nb. Παφλαγόνων schwierig u. sing.) u. anal. Stt. (B 848f. 862f. 877 [ἐκ Λυκίης] u. bes. 856f.) muß jedoch e. ON vorliegen, vgl. auch die v.l. u. die La. Zens. s. L¹, L⁶; eine Bzhg. zu d. hist. Evetoi = Veneti, wie sie i. d. ant. Überl., aber auch i. d. neueren Lit. vielfach angenommen wird (vgl. L⁵ m. Lit.), ist unwahrscheinlich G. Steiner

D Theb. fr. 2,9 p. 11 ci. (ἤρατο) ὡς οὐ οἱ πατρώϊ' ἐνηεῖ (ἐν) (ci. Ribbeck, π.-αν εἴη cod., ἐν (ἤ)εἴη ci. Meineke) φιλότητι ἰ δάσσοντ' R. Führer

ἐνετ(ή) nur hier u. Call. fr. 253 E zu ἐνήμι; vgl. Porzig, Satzinhalte 344 Σχ sch. D: ἀπὸ τοῦ ἐνέσθαι τοῖς ἱματίοις ... ἐμποροπόσθαι L¹ Helbig, Hom. Epos 274ff., bes. 276, Leaf, Appendix G S. 595ff., Marinatos, Arch. Hom. A 35ff., Bielefeld, Arch. Hom. C 8ff.

ἐνήνοθε(ν) E uns., da wohl schon im fgrE mehrdeutig (s. B Vorbem.); nach Frisk I 517 zu ἐνθεῖν (= ἐλθεῖν, ἐνήνοθ- mit att. Redupl.), dann ἀνήνοθε < *ἀνενήνοθε; vgl. R. S. P. Beekes, Development of the ... Laryngeals in Greek, Paris 1969, 118; nach anderen (s. Chantraine, Dict. 87) zu ἀνθ- 'wachsen' (ἀνθος usw.), dann -εν- in ἐπ-, κατ- Präv.; and., nicht überzeugend, dann Wyatt, Metr. Lengthening 116ff.

B Fibel od. (eher?) Gewandnadel, da περόνη τ 226 sicher Fibel (vgl. L⁴ 7), doch Verh. zu dieser wie zu πόρηη uns.; wenig überzeugend L³ 36f. E 180 (ἐάνων) χειροεῖης δ' -ρηι κατὰ στήθος, περονάτο (Hera), zu (im Zshg. m. Fibeln nur hier) s. L¹ 200f. u. *L⁴ 8 A. 30 B. Mader

Σχ sch. D B 219: ἐπὶνθεῖ, ἐπέκειτο, A 266: ἀνεφέρετο B uns., wohl nur noch Glossenwort (auch später nur ep.), stark defektiv: nur 3. Sg. -θε(ν) (h. Cer. 279 aber m. Subj. im Pl.) Pf. (ξ 365, ρ 270) u. Plqu. (übrige St.) ohne formalen Untersch., evt. geleg. Impf. (s. zu A 266); vgl. ferner zu θ 365. — Urspr. wohl Vbd. e. Elementes d. Bew. (= Verbalbed.: kommen, wachsen, fließen o.ä., bes. deutl. A 266, ρ 270, fehlt K 134, θ 365) mit e. Element des Ausgebreiteseins o.ä. (= Ergebnis d. Verbalhandlg. bzw. d. Aspekts, bes. deutl. K 134, θ 365; die Vbd. evt. noch in B 219, vgl. zu den St.). In d. semant. Struktur ähnl. späterem ἐπλανθεῖν (s. u. zu B 219), vgl. aber auch ἐπιδεδρόμεν ζ 45, u. 357 1 ἀνήνοθεν, (evt. Simplex, s. E, doch paßt ἀν- als Präv. an beiden St. gut) aufsteigen u. darüber liegen, stehen A 266 (er kämpft, solange) οἱ αἰμ' ἐτι θερμόν, ἐξ ὠτειλῆς, αὐτὰρ ἐπει τὸ μὴ ἔλκος ἐτέρωστο, πάσσατο δ' αἶμα κτλ., d. hier viell. als Impf. aufgefaßt (etwa: aufsprudelle, floß); wenn auch hier Plqu., dann θερμόν präd. (solange das Blut warm auf/laß) u. ἀν- sowie ἐξ ὠτειλῆς auf d. abgeschlossene Verbalhandlg. bzg. ρ 270 (Od. vor s. Haus: „drinnen ist e. Fest“) ἐπει κνίση μὲν (vulg., ἐν- Arist., cf. van der Valk, Text. Crit. Od. 165)“, d. Rauch steht über dem Haus (κνίσθηεν δώμα κ 10 ist and.) 2 ἐπενήνοθε(ν) δαρούσι gewachsen sein, aufliegen, ausgebreitet sein B 219 ψεῦδή δ' ἐπ-ε λάχνη, (auf Thers.' Kopf), vgl. λ 319f. (λοῖλους

ἐνεύαι(ος) subst. 1 item of bed-clothes, bedding on which one lay (cf. the use of skins at e.g. ξ 519) ξ 51 (δῶπας ὑπέβυε, sc. as a seat for his guest) ἐστόρεσεν δ' ἐπὶ ὄεσμα... αἰγός, ἄποσθον ἡνίσθηεν 2 bed-occupant π 35 Ὀδυσσεὺς δὲ πον εὐνήν ἠχίτε -ων κἀν ἀράχνηα κείται ἔχουσα, hardly 'bed-clothes' (as e.g. Laser, Arch. Hom. P 10f.; but ref. of ἐνήη here prob. strongly determ. by immediate context), whose presence would not have prevented spider-webs; ἠχίτε elsewhere also v. gen. pers. J. N. O'Sullivan

ἐνη E wahrsch. zwei versch. Wörter, bei beiden ἠμέρη zu erg.; I = altea Pron., auch in ἐκείνος (s. Frisk s.v.), II zu idg. *senos 'alt' Σχ I sch. Op. 410-2 Pert.: εἰς τὴν ἐσχάτην... τοῦ μηνός, τὴν ἐννὴν καλουμένην

ἀνθησαί, πυκνάσαι γένος εὐανθέϊ λάχνη) K 134 οὐλη...
der Wollfaum auf einer Chlainsa φ 365 (Chariten saiben
Aphr. ἐλαίω) οἶα θεοῦς -εν = h. Ven. 62, der Akk. nach
Lit. bei Arneis-H., Anh. z.St. durch Mißverständnis:
„über die Götter hin glänzt, sie umstrahl“
κατενή-
νοθεν (herabfallen u.) aufliegen h. Cer. 279 ξανθαὶ δὲ
κόμαι κατ-εν ὤμων, bei der Epiphanie, lag auf der,
reichte bis zur Schulter, zur Form (Pl.) s. Vorbem. u.
vgl. Richardson z.St., Wyatt, Metr. Lengthening 116
A. 14 Sc. 269 πολλῆ δὲ κόνης... von d. Achlys (s. I
Sp. 1764, 66ff.): Trauernde streuten sich Staub auf den
Kopf (z.B. Σ 24, vgl. O 167f.), er fällt auf die Schultern
u. bedeckt sie Wortf.: ἀσσω (vgl. Σ 509, h. Ap. 59,
h. Cer. 177f.), θρώσκω, κηκίω (vgl. Z 282), ῥώομαι (vgl.
A 529), σελομαι (vgl. h. 7, 4) B. Mader

ἐνθα [241], 260°, 45H, 59h, 11e F -a 412,
-θ' 204 M 1 monosyll. 1a [-] 1aα [2]
1aααα in spondee: -θ' ἄλλοι, μὲν πάντες+ A 22 = 376,
O 25, a 11, φ 82 = δ 285in, ε 110 = 133 = η 251, φ 93 = 532,
ρ 503; ι M 108, δ 529, λ 526, ξ 478; -θ' ἡμεῖς+ ξ 271 =
ρ 440, ω 173; -θ' οἶτ' γ' / μὲν Σ 169 = h. Ven. 60, φ 391,
ζ 88, κ 91, η 113, Hes. Th. 621, fr. 156,1 / ω 386; -θ'
ἱπποῦς ἔσθρος+ Θ 49 = N 34in = E 368in = 775in. = 755;
-θ' οὐλ+ E 159, O 419, φ 34; -θ' Αἴας μὲν Θ 268, Ψ 774.
818; -θ' Ἐκτωρ E 608, Z 318, O 515; -θ' Ὑπνοσ+ Σ 286.
231; -θ' ἠλθεν+ N 23, ω 151; ι-θ' αὐτ', ἄλλ' ἐνόησε Δ 384,
E 541, P 344, ζ 283 (cf. Z 234); ι M 140 = 193 = β 382in.
= 393 = δ 795 = ζ 112 = σ 187 = δ 219in.; -θ' αὐ (+ PN)
E 1. 471, M 182, Π 477. 603; ι-θ' ἦτοι, μὲν ἐγὼ ι 43 =
ξ 259in = ρ 428; ι M 399. 463, γ 126. 141, ζ 86, λ 235.
568, κ 426, Op. 166, Sc. 413, Minyas fr. 1,1 p. 215; -θ'
οὐ τις Θ 253, Ψ 632, γ 120, ι 146; -θ' οὐδ(ε)τ' Δ 387,
Θ 78, Π 659, h. Ap. 270; -θ' οὐκ(α) Δ 223, M 58. 65;
-θ' Z 234 (cf. Ψ 140ff. above), Λ 262. 759, N 427. 541,
Σ 289, O 82, Σ 450, ε 56, κ 509, h. Ap. 440, h. Merc. 401
1aαbb in dactyl: -θ' ἐμὲ μὲν ι 224, κ 31 = ν 282,
ξ 345, h. Ap. 74; -θ' δ γε / τε / μὲν B 314. 724 = λ 195in,
Δ 293, E 155. 677, a 26. 443, κ 7, ξ 336, ο 255, Sc. 14,
h. 19, 32, Π. Parv. fr. 5, 2 p. 174 Be. / N 278 / Mer. fr. 1, 1;
4, 1 K.-M.; -θ' ἄλογοσ+ E 480, Z 394; -θ' Ὀδυσσεύς/ῆος+
K 527, ξ 321. 520, τ 185, υ 5, ω 213; -θ' ἀπ/ἀν/ἐπέβητ' ζ 47,
ξ 353, h. Cer. 457; -θ' ἔλε(ν)/την E 144, H 8, A 328, φ 209;
-θ' ἔσαν Z 289 = ο 105in, N 681; ι-θ' ἀρα, τοι+ Π 787,
Σ 522, Th. 303; ι M 171, γ 32, ο 473, τ 50; ι-θ' ἀρε,
δ γ(ε) N 15, O 730, Th. 330, h. Ap. 444, h. 31, 14; ι M
Σ 39; -θ' ἐπελ ο 87, h. Merc. 105. 252; -θ' B 308, Δ 473.
517, E 335, I 462. 662, Σ 216. 340. 476, a 427, β 151,
κ 527, λ 23, ν 161, ρ 118, h. Merc. 41. 130 1aβ [2]
καὶ νό κεν -θ' E 311 = 388in.; οἶτ' μὲν ἀρ' / ὡς δ μὲν -θ' γ 297,
h. Ap. 414 / δ 511 = ξ 137in., η 1, ξ 523; νῆα μὲν -θ'
ι 546 = μ 5 = λ 20in.; -θ' ἀρα Π 481, υ 106; -θ' Θ 482.
207, Y 23, δ 8, η 325 1aγ [3] καὶ νό κεν -θ' Θ 90;
ἐνθα καὶ -θ' Z 2 1aδ [4] -θ' ἦ ἐνθα B 397, κ 574
1aε [5] -θ' ἀρ' T 115, Ψ 125, O 122, τ 55, γ 335, h. Ap.
521; -θ' η 96 1b [-] 1bα [2] -θ' μ 71 (cf.
E 311 above) 1bβ [3] -θ' Sc. 335 2 disyll.
2a type [-] 2aα [-] most frequent combi-
nations (> 5x): -θα καθέζομενος K 202, ζ 295, Sc. 34,
h. Cer. 197. 303; -θα καθέζετ' (ἔπειτα) π 48 = τ 59in. =
102in., ρ 70; -θα καθίζ- Γ 426, h. Ap. 12; -θα θεά+ Hes.
Th. 436. 729. 767, fr. 343, 16, h. Merc. 71; -θα μετ' / μιν /
οἶ A 594, Z 348, Ψ 89, δ 360, κ 277, ξ 316, ο 483, Op. 659 /
I 578, A 844, Σ 435, Ψ 467, Th. 481 / Z 251, A 809, N 570.
643, η 19, ο 556, ψ 179, ω 208 -θα μὲν ἐπτάστες η 259 =
ξ 285 = 240in.; -θα μὲν οὔτε δ 87, γ 98; -θα μὲν Σ 593,
γ 109, η 245. 287, κ 467. 513, Alcmæonius fr. 1, 1 p. 76; -θα
δὲ πῦρ κήαντο+ I 88, ι 231; ι-θα δὲ νόκτ', ἄσαντ' γ 490 =
ο 188 = 40in., ι M 108, Th. 758; -θα δὲ πατρόξ ζ 293. 308;
-θα δ' ἀνήρ O 328 = Π 306, ι 187; -θα δὲ οἶ / μιν Π 225,
η 122, Th. 301 / B 550, φ 364 = h. Ven. 61; -θα δὲ καιράει+
Th. 775, h. Cer. 485; -θα δ' ἔσαν B 311, μ 318; -θα δ' ἔπειτ'
Δ 771 = κ 516in., Σ 129; -θα δ(ε) Δ 450 = Θ 64, Z 153,
I 398. 713, N 885, Σ 47. 230, X 153, γ 110. 111, δ 786,
ε 65, ζ 266. 268, η 98. 114. 127, ι 45. 85 = κ 56, ι 151.
182, κ 20. 140. 254, λ 14 = μ 7, γ 85. 127, ο 241. 415,
τ 439, φ 11, ω 359, Hes. Th. 736 = 807. 811, Op. 654,
fr. 240, 5, POxy. 2509, 4; -θα κε λεξάμην γ 365, τ 598;

-θα κ(ε)(ν) B 155, Δ 539, Z 73 = P 319, H 104, Θ 130 =
A 310 = Hes. fr. 86, 5 suppl., N 723, Σ 102, O 121, Π 698 =
φ 544, P 70, Y 288, δ 441 v.1., ε 426. 436, η 278, κ 84,
λ 565, ξ 32, σ 360, Hes. Sc. 334. 366, fr. 54a, 11 less
frequent combinations (< 4x): -θα διατμήξας φ 3, γ 291;
-θα σιδή- Θ 15, Vit. p. 12, 20; -θα δώω(δεκα) ε 388 = ι 74,
ο 412, τ 199; -θα τῖνα πρότων E 703 = A 299 = Π 692 =
Θ 273in.; -θα τις Π 209, h. Ap. 264; -θα σὺ+ δ 407, κ 297,
λ 71, h. Ap. 120; -θα τοι κ 538, μ 56, h. Ap. 147; -θα
τότ(ε) / ποτ' B 815, κ 142, h. Merc. 233 / I 355, Hes. fr. 301;
-θα τε Y 329, ω 14, Pan. fr. 13, 4 p. 259; -θα καὶ ἐνθα
B 462, O 345 otherwise: A 610 = τ 49, A 611, Γ 185,
Δ 345, E 576, Z 251, H 424, Θ 250, A 1727. 753, N 361,
Π 456 = 674, Σ 442, Y 149, Ω 617, β 104 = τ 149 = ω 139,
β 395, γ 279. 295, ι 142, μ 275, γ 411, ξ 292, ρ 300, γ 203,
16 Hes. Th. 734, fr. 43a, 58, h. Ap. 231, h. Merc. 24. 503,
h. 27, 16 2aβ [2-] -θα καθέζετ' A 536 = ε 195in.;
-θα μάλιστα N 277. 789; -θα περ (ἄλλο) O 675, γ 284,
Th. 586, Hes. fr. 25, 27; -θα δ' ἔπειτ(α) N 444 = Π 613 =
P 529, γ 108, ι 106; -θα δέ / τέ οἶ (τέμνο) Θ 48 = Σ 215 =
φ 363 = h. 19, 31men. = h. Ven. 59, N 21, φ 9; -θα δ(ε)
Ψ 680, ι 40, μ 262, ρ 334, ω 343; -θα τε ρ 331, h. Ap. 412;
-θα κ(ε)ν Ω 733, ε 73, ω 61, Op. 495; ἐνθα καὶ -θα / -θα
καὶ ἐνθα B 462, O 345 / B 779 = h. 19, 8in., E 223 = Θ 107,
Z 2, P 394, φ 11, β 213, γ 28, φ 246. 400, Th. 742, h.
Ap. 361, h. Ven. 80, h. 7, 39, h. 19, 22; ὡς δ μὲν -θα γ 284.
301, ζ 1 = η 344; -θα B 90, N 287, Σ 422, Th. 432, h.
Cer. 115, h. Ap. 285 2aγ [2-] ἐνθα καὶ θρα see
[2-] B 779 etc.; -θα O 82, a 18 2aδ [-] -θα κροσῖν
h. Merc. 6 = h. 18, 6; -θα σίδηρος φ 61; -θα μετ' / σὺ+
/ οἶ / μιν δ 635, Op. 656 / ζ 256, γ 349, h. 8, 7, ε 288, ξ 5 /
Sc. 440; -θα μάλιστα Z 433, A 528, N 568, 683; -θα πάρος
περ ε 82, h. Cer. 179; -θα περ ἄλλοι+ / ἡμεῖς Z 379 = 384,
N 524, a 128. 210, ι 543, κ 285 / γ 203; -θα δὲ πολλὰ+
ι 183, κ 529; -θα τ' ἔναυσ(ν) κ 1. 135, Hes. POxy. 2509, 2;
-θα δ' ἔπειτα γ 495, η 196, ψ 139; -θα δ(ε) Z 245. 249,
Σ 497. 550, X 147, γ 109, φ 51, h. Cer. 364, h. Ap. 385,
Pan. fr. 12, 5 p. 258; ι-θα τε, νόμην γ 107, h. Merc. 229;
ι M 594, Δ 247, E 305, λ 475, τ 178; -θα θάσσει(ν)
Δ 194, O 124; -θα κεν μ 282; ι-θα καὶ, ἐνθα B 476. 812,
H 156, K 264, Σ 543, Y 249, φ 354, Ψ 164. 320, O 5, ε 327.
330, η 86. 95, κ 517 = λ 25, ξ 11, τ 524, υ 24. 26. 28.
28, φ 394, Hes. fr. 294, 2, h. Merc. 279, ι M 399, Cypr. fr. 20, 2
p. 30; ἐνθ' ἦ -θα B 397, κ 574; -θα A 757, Π 314. 337,
Σ 68, η 254 = μ 448, h. Cer. 126, h. Ap. 300, h. Merc. 187.
357, Phor. fr. 2, 1 p. 211 2aε [-] ἐνθα καὶ -θα
see [2-] B 476+; -θα B 90, h. Merc. 357; without context:
ἐνθα+ Hes. fr. 75, 5 2b type [-] [-] -θα σταδ+
ἦσι(ε) / θηεῖτο / ἐβόησα E 784, A 10, Σ 217 / ε 75, η 133 /
κ 311; -θα σπιν+ A 336, ρ 212, Hes. Th. 63, fr. 37, 11; -θα
inc. auct. fr. 1, 1 p. 192 Be. [-] -θα γ 367 [-] -θα
κασιόα h. Cer. 185
Σχ sch. D interpr. ε. as: ἐνταῦθα A 22. 611; ἐκεῖ
B 550, E 1; ὅπου A 610, B 308. 594, O 482, N 568; ε. καὶ
ε. as: ἐνταῦθα (κακίως), B 462, Z 2 (εἰς ἀμφοτέρω τὰ μέρη);
ε. (ι) M 223; τῆ δέ (i.e. τῆδε) ι M 164; κατὰ πλάτος καὶ
κατὰ μήκος H 156. Ψ 164 (τετραγώνων); ε. ἦ ε. as: ἐνταῦθα
ἦ ἐκεῖ O 82, μὲν ε. - δ' ε. as: ἐνταῦθα - ἐκεῖσε B 90
L Bolling, Lang. 26, 1950, 371ff., Lejeune, Adv.
en -θεν 375-396, Vendryes, Accent. 85 § 92
B there, where, then, 'here and / or there', anaph.
loc. adv. used (I) alone or (II) in doublets and capable of
expr. temp. rel. (I, 2); in both loc. anaphoric (I 1a) and
relative (1b) uses ε. static (there, where) and w. motion
(thither, whither). Intermediate stages between loc. ε.
(1a) and 'temp.' ε. (2a) exemplified by 1aabb (loc.-
continuat.) and 2b (continuat.-temp.) as well as 2o (ref.
cont. to sit.). Wdfld.: I: αὐτοῦ etc., ἐνταῦθα/οἶ, ἦ, ἧ, ἧ, ἰνα,
κεῖθι, ὅθι, ὅπου, ἔπειτα, τότε, ὡς; II: ἀμφοτέρωθεν/ας,
ἐκπότερος, πάντη Deriv.: ἐνθάδε, ἐνταῦθα, cf. ἐνθεν
I 1x in 1 v. (exc. γ 109) 1 local 1a ana-
phoric 1aα static there, usu. descr. something which
was or took place at a cert. locat. (1aααα); but also used,
where loc. ref. more or less superfluous, to advance the
narr. (1aαbb) and so ε. = δέ or some other continuat.
particle; cases w. correl. or exceptional antecedent listed
under 1aααα; noteworthy combinations w. ε. in 1a:
αὐτόθι (ξ 285), ἐνί/ (= ἐν + dat.) Σ 216, η 96, μ 85), ἐπει

(x 87, h. Merc. 105), *Έπειτα* (A 771, N 444+, Ξ 129, γ 108, 495, ε 73, η 196, κ 516, λ 71, ν 106, ψ 139, h. Merc. 401), 495, ε 73, η 196, κ 516, λ 71, ν 106, ψ 139, h. Merc. 233) *ποτέ* (I 355), τότε (B 815, Ξ 230, κ 142, τ 50, h. Merc. 233) **1αααα** ε. descript., ref. to place where something was or happened; mainly w. judged likely to be of importance (cf. w. aor. where loc. judged likely to be of importance (cf. 1αabb) **1αααααα** normal use: ε. simply ref. to loc. antecedent-place, incl. dwelling, room Z 153 (έστι πόλις . . .) -α δέ Σίονφος έσκεν 289 (ές θάλαμον) -θ' έσαν οί πέπλοι (≈ ο 105^{1α}. in bb) N 21 (ικετο) Αιγιάς, -α δέ οί . . . δώματα βένθει λίμνης α 18 (δτε έτος ήλθε, τώ οί ήεν άέθλων, see Rüter, Od.-Interpr. 54 n. 3 I 355 (δσον ές Σκαίος πύλας ίκανν) -α μέν ήθθει (άρχεύντ') τ 50 (βεθήκει ές θάλαμον, ένθα . . .) -θ' άρα και τότε έλεκτο ο 300 (τότε κείτ' έν πολλή κώπρω) -α κώνν κείτ' Άργος γ 365 (έπι ήθα είμ') -α κε λεζαίμην ε 195 (ίξον σπειός) και ε' ο μέν -α καθέξεται έπι θρόνον τ 245 (Ϊγγυή τις νήσος) -α μέν . . . Καλυρώ νάει μ 85 τόςω . . . σπέος εισαφίκοιτο. 1 α δ' ένι Σκόλλη νάει B 550 έώ έν πιον νηώ. 1 α δέ μιν τάφοισι . . . Ιάονται Α 10 (στη δ' έπ' νηί) -α σταώ ήύσε θεά 771 (PN^ε ικόμειθα δόμουσ) -α δ' PN^ε εύρομεν ένδοσ 809 (δτε κατά νηασ ίξε, ίνα . . . , τη . . .) -α οί PN . . . άντεβόλησε 759 (756 έπί LN^ε βήσαμεν ίπκωσ) -θ' άνδρα κτεινάσ . . . Ιάον Op. 166 (έξ Τροίην) -θ' ή τοι τούσ μέν ανατόν τέλος άμφεκάλυψε similar cases: A 536. 594. 611, B 308. 724. 815, E 368. 480. 755. 775. 784, Z 245. 249. 251. 394. 415. 49, I 88. 398. 713, K 202. 527, A 171. 262. 727, M 58. 65, N 15. 23. 34. 681, Ξ 286. 435, O 730, X 456. 674, Ξ 39. 47. 217. 497. 522. 550, Y 23. 149, Φ 3, Π 147. 153, Ψ 467. 680, Ω 617, α 26. 443, γ 32. 109. 110. 111. 120. 126. 284. 295. 301. 495, δ 87. 360. 407. 511, ε 56. 73. 75. 133, ζ 1. 88. 266. 268. 293. 295. 308, η 1. 114. 122. 127. 133. 196. 251. 259. 287, ι 74. 182. 183. 187, κ 1. 91. 135. 254. 311. 467. 509. 513, λ 14, μ 127. 262. 275. 318, ν 113. 167. 411, ξ 137. 240. 353, ο 40. 412. 255. 473, ο 212, τ 185. 439. 598, υ 5, φ 9. 11. 51, ψ 139, ω 208. 343, Hes. Th. 63. 301. 303. 330. 481. 621. 729. 734. 736. 758. 767. 775. 807. 811, Op. 656, Sc. 14. 34. 440, fr. 43a, 58; 240. 5, Π. Parv. h. Ven. 59, h. 19.31, 32, h. 27.16, h. 31.15, II. Parv. fr. 4, 2 p. 40, Phor. fr. 2, 1 p. 211, inc. auct. fr. 1, 1 p. 192 Be., Vit. p. 12, 20 **1ααααββ** cases of particular interest: result?; ref. to place of percept. (not loc. of obj.); antecedent pers., part of body, 'in tree, bushes', obj. (container.) furniture; correl. use result?: χ 203 (βήτην εις Οδυσση) -α μένος πνεύοντες έφείστασαν, οί μέν έπ' ούδου . . . , οί δ' έντοσθε δόμων, ref. to place (cf. h. Cer. 364 below) but jumps over arrival to the result x 7 τού (Aeol.) και δώδεκα παίδες ένι μεγάρουσ γεγάασιν, 1 έξ μέν θυγατέρας, έξ δ' υίέας . . . -θ' ο γε θυγατέρας πόρεν υιάσιν εινα υίοιτις, ref. to place superfluous but consc. sense reasonable, see 2 introd. ref. to place of percept.: x 98 έστην δέ σκοπιήν ές . . . άνελθών. 1 α μέν οσθε βοών οστ' . . . φαίνοτο έργα, see N 13, cf. B 308 antecedent pers.: h. Cer. 364 (έργω παρά μητέρα 1 έν αδανάτοισιν) -α δ' έούσα (Ruhnen, ένθάδ' ίούσα cod. M) 1 δεσπόσσεισ πάντων όπόσα ζώει, see Richardson ad l. (cf. χ 203 above) part of body: N 570 (αίδοίον τε μεσηνύ και άμφαλου, ένθα . . .) 1 -α οί έγγοσ έπηξεν Hes. fr. 343, 16 (Ζηρός υπό σπλάγγνοισ) 1-α θεο παρέλεκτο Θεμιγτ' in tree, bushes: B 311 (πρός πλατάνοστον δρουστον) -α δ' έσαν στρουθίοι νεοσσοί + 314, Ξ 289, ε 65 obj.s., containers: Ξ 216 (έλύσατο κειτόν ίμάντα, ένθα τε) -θ' ένι μέν φιλότρησ Π 225 (χηλού πώμ' άνέφυγε) -α δέ οί δέπασ έσκε x 20 (δώνε άσκόν) -α δέ . . . άνέμοιν κατέθησε κλεινθα ν 106 (in the cave are κρητήρησ και άμφιφορηές) -α δ' έπειτα τιθαβώσσοισ μέλισσαι, έπειτα consec.?, cf. v. 107 ο 105 παριστατο φωριαμοίσιν, 1 -θ' έσαν οί πέπλοι 'furniture' (spreads, chairs, beds): π 48 (τῷ γεών υπο δώπασ) -α καθέξεται έπειτα, + Α 844 (μιν έκτανύσασ) | τ 59 (τη κλισίην κάθασασ, ένθ' άρ' έφιζτε) | Πηλέλοπεια + 102 (άφρον), Γ 426, ο 334 h. Cer. 197 (οί έθνην έδος.) -α καθέζομένη η 96. 98 (έν δέ θρόνοι) -θ' ένι πέπλοι . . . βεβήλατο . . . -α δέ Φαιήκων ήγγήτορες έδρόνωστο, second instance vaguer, perh. ref. to place as a whole | I 662 (στόρρασαν λέχοσ) -θ' ο γάρωιν κατέλεκτο η 344

(δέμιν' ύπ' αιδούση, θέμεναι) ώς ο μέν -α καθέυδε (έν λεχέσ-) (= ζ 1) λ 195 χθαμαλαί . . . εύναί. 1 -θ' δ γε κείτ' άχέων (= B 724^{1α}.) ξ 520. 523 (τίθει οί πυρόσ έγγυόσ έννην) -θ' . . . κατέλεκτ' . . . 1 2 νν. 1 ώς ο μέν -θ' . . . κομήσαστο correl. cases and x 87 (supernumerary in anac.): Sc. 335 (ένθα κε γυμνωθέντα σάκεουσ ύπο) ίδησ, -θ' ούτάμεν I 578 (δσπώλι πύδατοσ πεδίον) -α μιν ήρωων θέμενος . . . έλέσθαι α 427 (δθι οί θάλαμοσ) -θ' έβη εις έννην ο 70 (άλεύατο δμιλον, άλλ' ίνα Μέντωρ ήστο) -α καθέξεται 1ών Cypr. fr. 20, 2 p. 30 ίνα γάρ δέοσ, -α και αιδώσ | x 87 (ικόμειθα λαιατρογυοίην, δθι, ένθα α) -θ' έπει εις λιμένα . . . ήλθομεν (ένθ' κτλ.) **1ααββ** cases where ε., while retaining to some degree its loc. ref. (more or less superfluous) has much the same effect as a connect. particle introducing next step in the narr.; intermediate stage > temp. (see introd.). Of the instances cited in full, those at the beginning are felt to have retained more of their loc. force than those foll. (in particular cases diff. opinion poss.); n.b. ο 118 pers. antecedent Z 387 (πολέασ κικήσαστο Καθμεινωασ κατά δώμα, of Eteokles) -θ' ούδδ ξείνόσ περ έών (τάρβει) Ξ 231 (LN εισαφίκανε) -θ' Ψπνω ζύμβλητο β 395 (βη δ' ύμεναι προς δώματ', Ath.) -α μνηστήρησων έπι γλυκύν ύπνον έχενε γ 490 (488 ές Φηρόσ ίκοντο) -α δέ νύκτ' άεσαν (≈ ο 188) ι 40 (πέλασσαν LN^α) -α δ' έγώ πόλιν έπραθον α 529 άπονοσσι τραπέσθαι 1 έμενοσ ποταμοίό θοάων -α δέ πολλάι 1 νυχάι έλεύσονται νεκώων ο 241 (ικετο δήμον, Άργοσ ές, τόβι κτλ.) 28 -α δ' έγγημε γυναικα 483 (Τθάκη έπέλασσε) -α με Λαέρτησ πριάτο ο 118 (μ' ές PN^ε προύπτεμω) -θ' ίδου . . . Έλένην h. Cer. 126 LNδε κατέσχεθον, -α γυναικέσ 1 ήπειροσ έπέβησαν h. Ap. 440 (ίξον ές Κρήσην) -θ' εκ νηόσ όρουσεν (Αρ.) | 32 Δ 293 τούσ μέν λίπεν αύτοσ, βη δέ μετ' άλλουσ) -θ' δ γε PN^ε έτετμε E 155 (βη δέ μετá PN^ε τε PN^ε τε) -θ' δ γε τούσ ενάριζε 677 κατά πληθύν Λυκίων τράπε θυμόν Αθήνη; 1 -θ' δ γε PN^ε ειλεν Π 399 (μεσηνύ νηών και ποταμοσ) -θ' ήτοι PN^ε (βάιλε) Ξ 230 (ύπερ τάφρον ίαχε) -α δέ τότ' όλοντο (φώτεσ) γ 108 (περι άστυ) μαργάμεθ'. -α δ' έπειτα κατέκτασθεν (άριστοι) ξ 316 (δεκάτη νυκτι γαίη πέλασεν κῆμα) -α με . . . βασιλεύσ ύδομοίσαστο ω 213 (τάχα δ' άργον ίασσαν ές ασλίον | sim. instances: N 444 = Π 613 = P 529, N 685, Ξ 129. 169, Ψ 89, θ 364, ι 85. 151, κ 56. 140. 142. 516, λ 23. 71, μ 7, ξ 285. 292. 321, ο 188, τ 199, Hes. fr. 37, 11, POxy. 2509, 4, h. Merc. 233. 401, h. Ven. 60. 61 **1αβ** w. verbs of motion, denoting the goal: *ιθίη* (cf. 1βα); in 11 of 17 instances resumpt. of prev. acc. of dir. (exc. Ξ 340, γ 297, η 325, ι 142, ο 415, ψ 179); 1x w. verb of directing (h. Ap. 414); ζ 37 w. foll. *ειπέλε*-clause Z 318 (πρός δώματ' έν πόλει άκρη) -θ' Έκταρο είσπέληθε ω 151 (ήγαγε) άργού έπ' έσχατον, δθι . . . 1 -θ' ήλθεν (έκ + gen.) ι 546 (την νήστον άφικόμεθ', ένθα . . .) νηα μέν -θ' έλθόντεσ εκέλισασεν = μ 5 = λ 201^α. γ 297 (έστι πέτρη, ένθα . . .) αι μέν άρ' -θ' ήλθον + η 325 ο 415 (έστι πέτρη, ένθα . . .) α δέ (sc. το Συρήν, 403) Φοίνικεσ . . . ήλθον άνδροεσ | Ξ 340 (έστιν θάλαμοσ) -θ' ίομεν κεινοτεσ ζ 47 (άπέβη Οδλυμπονδ' δθι . . .) -θ' άπέβη γλαυκώπει, έπει διεπέφραδε κουρη Θ 482 (οσδ' ει κε περθαθ' ίκηαι, ίν') οσδ' ήν -θ' άφίκηαι άλαμένη Op. 654 (ές Εύβοιαν) -α δ' ένών έπ' άεθλα . . . 1 Χαλκίδα (τ') είσπέρησα ξ 336 (ές Δουλίχιοιν) -θ' δ γε μ' ήνώγει πέμψαι (PN^ε) ω 359 (προτι οίκον) -α δέ PN^ε (προδύπεμψ') ι 42 (ένι κρατόσ λιμένοσ) -α κατεπλέμοσεν h. Ap. 414 (ίξον Τάναρον) οί μέν άρ' -θ' έθελον νηα σχειν ν 179 (στόρρασον λέχοσ εκτόσ θάλαμοιν) -α οί εκθείσασ . . . λέχοσ κτλ. 1b relative use, ε.-cl. either (α) dir. connected to foregoing verb or ptc. without intervening dem. loc. adv., or (β) w. expr. antecedent. ε. at VB 13x; occ. difficult to decide between 1b and 1a, see Bolling l.c. **1βα** without prec. dem. loc. adv.; w. corresponding ε. foll.: Sc. 334; w. κε: Sc. 334, Ω 733 w. περ, sometimes expr. loc. identity: η 203 δαίνυνται τε παρ' άμμι καθήμενοι -α περ ήμεισ x 285 μενέεισ δέ οσ γ' 1 -α περ άλλοι, + Hes. fr. 25, 27 (ζώπει) O 675 έστάμεν 1 άφείστασιν ν 284 (χημάτ' κάθασασ, -α περ αύτόσ . . . εκλείμην Ξ 422 έργων 1 πληστον, -α θέτις περ, έπι θρόνον ίξε Th. 586 έξάγαγ' -α περ άλλοι έσαν with τε: Δ 247 ή μένετε Τρώασ σχεδόν έλθόμεν, -α τε νηεσ 1 ειργατ' (έπι θινι) Π 481 έβαλ' -θ' άρα τε φρένεσ

ἐρχαται ἀμφ' . . . κῆρ + E 306 otherwise: ξ 5 ἐν προ-
 δόμῳ εὐρ' ἤμενον, -α οἱ ἀλήτ (δέδμητο) Op. 659 (Μούσησ'
 ἀνέθηκα, sc. τριπλοῦν) -α με . . . ἐπέβησαν αὐοῖς h. Ap. 12
 δεικνύμενος φίλον υἱόν, ἔπειτα δὲ . . . ἄλλοι -α καθίζουσι
 Α 757 (ἐπὶ Βουτρασίῳ) καὶ Ἀλγολίῳ -α κολώνη | κέ-
 κληται + N 789, h. Cer. 185, Ω 733 w. corresponding ε.
 foll.: Sc. 334 -α κε γυμνωθέντα σάκευς ὑπο (ἰδῆς, ἐνθ'
 οὐτάμεν) 1bβ ε.-cl. adjectival (1ba adv.), defining
 antecedent; unreal Z 348, μ 282; 12x w. τε, 8x w. περ
 (incl. πάρος περ: ε 82, h. Cer. 179), w. κεν μ 282; Α 528
 antecedent dem. adv. (κείσε), cf. Sc. 334 in 1ba; N 568,
 Π 314 of human body, h. 8, 7, astronomic; ε. w. verb of
 mot. α 210 B 594 (ἐναίον) Δώριον, -α τε Μούσαι (Θάμνῳ
 παύσαν αὐοῖς) Z 68 ἀκτὴν εἰσανέβαινον . . . -α (εἰρῆνῃ
 νέες) ε 82 ἐπ' ἀκτῆς κλαῖε καθήμενος, -α πάρος περ Z 433
 παρ' ἐρευνόν, -α μάλιστ' ἄμφωθέντ' ἐστὶ πόλις ζ 86 ποταμοῖο
 ὄσον . . . ἴκοντο, -θ' ἢ τοι πλῆνοι ἦσαν (ἐνθ' κτλ.) θ 363 ἐς
 Πάφον, -α τέ οἱ τέμενος Z 348 (a wind should have taken me)
 εἰς κύμα . . . θαλάσσης, -α με κύμ' ἀπέβησε πάρος
 κτλ. μ 282 οὐκ ἔβας γαίης ἐπιβήμεναι, -α κεν (τετυκοῖμεθα
 ὄρπον) Α 528 κείσ' . . . ἰθύνωμεν, -α (ἀλλήλους ὀλέ-
 κουσι) Π 314 ὀρεξάμενος πρῶτον σκέλος, -α πάγιτος
 μῶν . . . πέλεται Α 194 λιπῶν ἔδος -α θάσασεν Α 610 (Ζεὺς
 πρὸς δὲ λέχος ἦϊ) -α πάρος κοιμάθ' Θ 250 (πᾶρ Διὸς βο-
 μῶ) -α . . . Ζηρὶ ἐξέσασον Ξ 215 (μᾶντα) -α τέ οἱ θελκτήρια
 . . . τέτυκτο α 128 δουροδόκῆς ἐντοσθεν . . . -α περ ἄλλα
 ἔρχε' . . . ἴστατο α 210 πρὶν γε τὸν ἐς Τροίην ἀναβήμεναι,
 -α περ ἄλλοι (ἔβαν) sim. instances: Γ 185, Z 379. 384,
 Θ 48, N 277. 524. 568. 683, O 124, T 115, Y 329, Ψ 125,
 Ω 122, γ 367, δ 635, ε 288, ζ 256, η 254, ι 543, λ 475, μ 448,
 ν 107. 349, ο 556, ρ 331, τ 49. 55. 178, ι 106, φ 61, χ 335,
 ψ 14, h. Cer. 179, h. Ap. 147. 300. 412. 521, h. Merc. 6.
 71. 229, h. 8, 7, h. 18, 6 2 'temporal', then; collected
 here are cases where ε. judged to have a purely temp.
 funct. (a), also a broad group of instances where ε., as
 in 1aabb, functions sim. to a connective particle w.
 mainly temp. force (b) and those places where ε. seems
 to ref. to the given sit. as a whole (c), i.e. 'modal' (here
 ε. often in unreal cls., also w. pot. opt.); unexemplified
 but worth noting is the recurrence of consec. force in the
 ε.-cl. in 2 and 3; ε. w. ἔπειτα Σ 450, Ψ 818, κ 297, μ 56,
 w. ἐπεὶ ω 386, ἐπὶν μ 56 2a instances where ε.
 judged a purely temp. ref.; w. temp. protasis Π 787
 (ὅτε δὴ, τὸ τέταρτον ἐπέσσυτο) -θ' ἄρα τοι . . . φάνη βίδοιο
 τελευτῆ ζ 112 (ι, δ' ἔμελλε) -θ' αὐτ' ἄλλ' ἐνόησε (Ath.)
 + ω 173 (στε), κ 257 (ἐπὶν) h. Merc. 252 -θ' ἐπεὶ ἐξερέεμε
 μυχῶς (προσηύδα Ἐρμῆ) otherwise: α 11 -θ' ἄλλοι
 μὲν πάντες (οἰκοὶ ἔσαν) δ 8 (ἰπέσχετο δωσέμεναι) τὴν δ'
 ὄ γ' -θ' . . . ἄρμασι πέμπε νέεσθαι Α 22 (after speech) -θ'
 ἄλλοι μὲν πάντες ἐπενόησαν = 376 = β 82ⁱⁿ (ἀκτὴν ἔσαν) =
 δ 285 = θ 93ⁱⁿ (δάκρυα λείβων) = 532 2b cases
 where ε. w. primarily temp. ref. serves as in 1aabb as a
 connective particle (often superfluous) introducing next
 step in narr. (i.e., stage between 1aabb and 2a); cases w.
 temp. prot. (ὅτε, ἐπεὶ Δ 384): Ε 335 (ὅτε δὴ, ε' ἐκίχασε)
 -θ' ἐπορεξάμενος (οὐτασε) + β 151 (ικέσθην) Ψ 774
 τάχ' ἐμελλον ἐπαίεσθαι ἀεθλον, -θ' Αἴας μὲν δῖοισθε
 θέων + η 19 (ἀντεβόλησε), κ 277 Π 463 (ὅτε δὴ σχεδόν
 ἦσαν) -θ' ἦτοι (PN* βάλε) λ 526 (ὄτ' εἰς ἵππον κατεβαί-
 νουμεν) -θ' ἄλλοι . . . (δάκρυα ὠμόργνοντο) γ 279 (ὅτε
 LN* ἀφικόμεθ') -α (Ap. killed Men.'s pilot) Δ 384 (ἐπεὶ
 . . . Λαωπὸν δ' ἴκοντο) -θ' αὐτ' ἀγγέλλῃν (στειλᾶν) other-
 wise: E 703 (χάσονθ') -α τίνα πρῶτον, τίνα δ' ὕστατον
 ἐξενάριξεν Ἐκτωρ; + Θ 273, Α 299 = Π 692. O 328 (ἦκε
 φόβον, Ap.) -α δ' ἀνῆρ ἔλεν ἀνδρᾶ Π 337 ἐπιέεσσι συνέδρα-
 μον. -α PN (φάλον ἦλασεν) P 344 (ἐλελίχθησαν) -θ' αὐτ'
 PN PN* οὐτασε ρ 440 (περὶ κακὰ ἔστη) -θ' ἡμέων πολ-
 λούς (ἀπέκτανον) Sc. 413 ἐπ' ἀλλήλοισιν ὄρουσαν. -θ' ἢ
 τοι (σάκει ἐμβαλε . . . ἔγχους) δ 786 ἐκ δ' (of a ship) ἔβαν
 αὐτοί: -α δὲ δάκρον ἔλοντο ε 259 (σπῆσα νέας) -θ' ἢ τοι
 (κελόμην + a.c.i.) = ρ 428 ξ 345 (ἐσπέριοι ἀφικόνο). -θ'
 ἐμὲ (κατέδραμον) δ 269 (Od. killed many Tr. and es-
 caped) -θ' ἄλλαι Γρωαί λί' ἐκόκκων αὐτὰρ ἐμὸν κῆρ
 χαίρ' λ 568 (I wanted to see other spirits) -θ' ἢ τοι
 Μίνωα ἴδον β 104 (ἡμῖν ἐπιπέεθτο θυμός) -α καὶ κατῆν
 μὲν φραίνεσκον κτλ. = ω 139 = τ 149 h. Ap. 120 (ἐκ δ'
 ἔθορε πρὸ φάωσθε) -α σὲ ἦτις Φοῖβε θεαὶ λόον h. Merc. 130
 γέρας προσέθηκον ἐκάστη (sc. μοῖρῃ) -θ' δότις κρέδων

ἠράσατο (Hermes) sim. instances: Δ 473. 517, E 1. 144.
 159. 471. 541. 576. 608, Z 234, H 8, Θ 78. 253, I 462, Α 328.
 336. 753, M 108. 182, N 361. 427. 541. 643, Ξ 442. 476,
 O 419. 515, Π 306. 477. 603. 659, Σ 450, Φ 34. 209. 391,
 Ψ 140. 193. 818, β 382. 393, γ 291, δ 219. 795, ε 388, ι 43.
 45. 224. 231, κ 31. 538, λ 235, ν 282, ξ 271, σ 187, χ 283,
 Hesp. fr. 156, h. Ap. 74, h. Merc. 41. 503, Alcmaeonis fr.
 1, 1 p. 76, Minyas fr. 1, 1 p. 215, Mer. fr. 1, 1; fr. 4, 1 K.-M.
 2c instances app. (in some cases diff. opinion poss.)
 ref. to prev. described sit. as a whole (modal); the sit.
 can be 'factual' (in narr., past, pres.) (a), often w. unreal
 ε.-cl. (aa), or envisaged in the fut. (β) or hypoth., incl.
 cases ref. to an event (πόλεμος, μοῖρα) (γ) 2ca sit.
 'factual' (in past exc. Π 209 in ββ) 2caaa in unreal
 cls. (w. opt. Δ 223. 539. E 311. 388, P 70) w. foll. εἰ
 μὴ ἢ ἄλλᾶ: Z 73 ὄτρυνε μένος . . . ἐκάστοι. -α κεν αὐτε
 Τρώες (Τλιον εἰσανέβησαν, εἰ μὴ κτλ.) = P 319 Y 288
 (duel) -α κεν PN μὲν ἐπεσοόμενος βάλε (τὸν δὲ κε κτλ., εἰ
 μὴ) E 311 (a wounded man has fainted) καὶ νό κεν -θ'
 ἀπόλοιο (εἰ μὴ) = 388ⁱⁿ. Sc. 366 (χαμαί πέσον) -α κε
 δὴ λαβητός (ἐτύχθη, sc. εἰ μὴ ἢ ἄλλᾶ) Θ 130 -α κε λοιγὸς
 ἔην κτλ. (εἰ μὴ) = Δ 310 = (!) Hesp. fr. 86, 5 δ 441 v.l.
 (we were covered w. raw seal-hides) -α κεν (κεῖθι δὴ vel
 δ' ἀρ' vulg.) αὐτάτοτος λόγος ἐπλοτο (ἀλλ' κτλ.) ε 426 (μῶν)
 κύμα φέρε τρηχεῖαν ἐπ' ἀκτῆν. -α κ' ἀπὸ βίωσις δρῶσθη (εἰ
 μὴ) λ 565 (Aias') spirit withdrew silently -α χ' ὁμῶς προσ-
 ἔφη κεχολωμένους (ἀλλᾶ) ἴθεν, although anghy . . . poss.
 prot. cls.: Δ 539 -α κεν οὐκίετι ἔργον ἀνῆρ ὄσαστο μετελ-
 θῶν ω 61 (the Muses sang at Ach.'s funeral) -α κεν οὐ
 τιν' ἀδάκρυτον γ' ἐνόησας κ 84 (ικώμεσθα LN*, ὄθι) -α κ'
 ἄπυτος ἀνῆρ δοῖσις ἐξήρατο μισθόν (cf. Op. 495 in γ) sim.
 cases: B 155, Δ 223, H 104, Θ 90, N 723, O 121, Π 698,
 P 70, Φ 544, ε 436, η 278, μ 71, ξ 32. Hesp. fr. 54a, 11
 2caab ε. in 'factual' statements (iter. Θ 268), exc.
 Π 209 (w. imper.) Θ 268 (στῆ ὑπ' Αἴτωτος σάκει) -θ'
 Αἴας μὲν ὑπέεφερον σάκος ἴθεν Αἴαξ οὐκίετι ποσε . . . Δ 450
 (general battle) -α δ' ἄμ' οἰωγῆ τε καὶ ἐγχαλῆ πέλεν
 ἀνδρῶν = Θ 64 H 424 (it was morning) -α διαγνώων
 χαλεπῶς ἦν ἀνδρᾶ ἕκαστον Ψ 632 (ὁπότε PN* θάπτον,
 40 θέσαν) ἀεθλα: -θ' οὐ τίς μοι ὁμοῖος ἀνῆρ γένητ' Ω 25 (gods
 want to send Hermes to steal Hektor's corpse) -θ' ἄλλοις
 μὲν πᾶσιν ἐπύθανεν, οὐδὲ ποθ' Ἴηη + ε 110 γ 141 (assem-
 bly) -θ' ἢ τοι PN ἀνώγει πάντας (+ inf.) ι 146 (ἀρή βαθεῖ
 44 ἦν) -θ' οὐ τίς τὴν νῆσον ἐσέδρασκε μ 426 φερόμεν ὀλοοῖς
 ἀνέμοισιν. -θ' ἢ τοι Ζεφύρος μὲν ἐπαιούστω . . . ἦλθε δ' ἐπὶ
 Νότος ξ 478 (νῆς ἐπὶλθε πηγυλίς) -θ' ἄλλοι πάντες
 48 ἔλδοις ἔχον (but not I) ρ 503 (ἀλητεύει) | μὲν πάντες
 (ἔδοσαν) ω 386 (τετυκοντο δαῖτα, ἔξοντο) -θ' οἱ μὲν δέσπον
 ἐπεχελερον | Π 209 (πέφανται φυλοπόδος ἔργον) -α τις
 Τρώεσσι μαχέσθω 2εβ sit. envisaged in future
 (w. ἐπὶν μ 56); ε. w. κε and fut. ind. ε 102, w. inf. pro
 52 imp. κ 297 Ξ 102 (ὄσ στήσουσιν πόλεμον) ἐρωήσουσι δὲ
 χαρμῆς. -α κε σὴ βουλή δηλήσεται h. Ap. 264 (the noise
 of the road will disturb you) -α τις . . . βουλήσεται εἰσορᾶ-
 σθαι ἄρματα (ἢ νῆσ) κ 297 κελήσεται ἐνηθητῆρ. -α
 54 οὐ μηκέτ' ἔπειτ' ἀπανήρασθαι θεοῦ εὐνῆν | μ 56 ἐπὶν δὴ
 τὰς γε παρέξ ἐλάσωσι ἔταιροι, -α τοι οὐκίετ' ἔπειτα . . .
 ἀγορεύσω (the way to take) at that stage 2εγ sit.
 hypoth. or recurring, usu. in form of protasis (εἰ, ὅποτε),
 50 otherwise simply contained in event mentioned (πόλεμος,
 μοῖρα); ε.-cl. expr. characteristic (gnomic aor. N 278, but
 prot. N 287, Op. 495, otherwise ind.) exc. Θ 207, σ 360
 (prot.) N 278 (εἰ λεγοῖμεθα ἐς λόγον, ἐνθα) -θ' δ τε δεῖλος
 54 ἀνῆρ δς τ' ἀλκιμος ἐξεραάνθη 287 οὐδὲ κεν -α (see 278)
 τῶν γε μένος καὶ χεῖρας ὄνοιτο Op. 495 (ὄρη χσιμερῆ,
 ὁπότε) . . . -α κ' ἄσικος ἀνῆρ μέγα οἶκον ὀφέλλοι (cf. κ 84
 in αα) Th. 432 (ὁπότε ἐς πόλεμον θεωρήσονται) -α θεᾶ
 58 παραγίνεται οἷς κ' ἐθέλῃσι + 436 Pan. fr. 12, 5 p. 258
 (ἐν πολέμῳ) -α δὲ (τε ci.) παρῶσι ἠθαρσαλοῖς τελέθουσι Δ 345
 (ὁπᾶντς δαῖτα ἐπονλίζουσι) -α φιλ' . . . κρέα ἔδμεναι Pan.
 fr. 13, 4 p. 259 (the "second round" belongs to Aphr. and
 72 Dion.) -α τε κάλλιπος πότος ἀνδράσι γίνεται οἶνον | Θ 207
 (εἰ σέβ' ἐθέλομεν) αὐτοῦ κ' -θ' ἀκάγοιο καθήμενος σ 360
 (ἦ ἄρ κ' ἐθέλοισ θητρεῖμεν) -α κ' ἐγὼ σίτον μὲν ἐπητανὸν
 76 παρέχοιμι Π ε. 2x in 1 verse Π 1 ε. καὶ ε. expr.
 the identity of loc. adverbial idea in two ("both") or an
 indef. ('different', 'every') number of usu. inexplicit terms
 of ref., incl. dir. (w. motion 1b); because of indef. nature

of ἐ. καὶ ἔ. many probl. instances admitting diff. interpr. 1a cases concerning loc., measurements, fixed dir. 1a loc. (διαμπερές η 95, ξ 11) on both sides: η 86 (χάλκειο) τοίχοι ἐληλέατ' -α καὶ -α, ἴ ἐς μυχόν ἐξ οὐδοῦ + 95 (θρόνον περι τοίχον ἐρηρέδατ', διαμπερές, cf. ξ 11 below) in, at diff. places, 'here and there': φ 246 τόξον μετὰ χειρῶν ἐνώμια, ἴ θάλλων ἴ, σέλα πυρός, i.e. 'at one pt. and then another' + 394 Φ 11 ἔνεον ἴ, ἔλισσόμενοι περι δίνας, i.e. at diff. pts. in a given field of view (here the river) + 354 'at all pts. of circumference', all round: K 264 (κινήτην ἔκτοσθε ὀδόντες) θαμέες ἔχον ἴ B 812 (αἰπεία κολώνη) περιόρομος ἴ, circling at all pts., i.e. 'freestanding' ξ 11 (αὐλή περιόρομος) σταυρούς δ' ἐκτός ἔλασσε διαμπερές ἴ, see I col. 1550, 18ff. (or staggered?); cf. η 95 above 1aβ w. measurements, on both sides, app. squares (exc. Ψ 320, width of turn) but poss. circular, 'wherever one measures across' (metaph. Y 249) Ψ 164 ἦσεν ἄλην, ἴ ποίησαν δὲ πυρὴν ἑκατόμπεδον ἴ x 517 βόθρον ὀρέξαι ὄσον τε πυγούσιον ἴ ≅ λ 25 | Y 249 ἐπέων δὲ πολὺς νόμος ἴ Ψ 320 (he who in a race) ἀφραδέως 20 ἐπὶ πολλὸν ἔλασσαι ἴ, turns wide on both sides, i.e. of the turning-post (but poss. at every pt. along the semi-circular turn, cf. K 264ff. in aa), see ἔλισσω 1a 1aγ of fixed dir. Hes. fr. 294, 2 (Argos sent to guard Io) 24 τέτρασιν ὀφθαλμοῖσιν ὀρώμενον ἴ ἴ in each direction, i.e. an eye in front, rear, and on each side (poss. both directions, 2 eyes front and rear), cf. h. Merc. 279 in 1b 1b w. motion, both movement and resulting disposit. 28 (H 156, h. 7, 39) 1ba w. movement, hither and thither; w. gen. E 223*, Z 2, h. 19, 22 to diff. places (some cases perh. simply dir., see below) B 462 (ὡς ὀρεῖσθαι ἔθνεα) ἴ ἴ ποτῶνται 476 ὡς τοὺς ἠγεμόνες διεκόσμεον ἴ ἴ ἄσμηνοδ' ἔναι, w. διεκόσμεον (or loc.?) 779 (ἀρχὸν ποθέοντες) φοῖτῶν (the Μῦττα.) ἴ ἴ κατὰ στρατὸν οὐδὲ μάχοντο + h. 19, 8 (διὰ βρωτήρια, ἄλλοτε . . . ἄλλοτε) 22 δαίμων δ' ἴ ἴ χορῶν τοτὲ δ' ἐς μέσον ἔρχων κτλ., w. dep. gen. (see A.-H.-S. and l.) used ἀπὸ κοινοῦ w. μέσον, the deity went to diff. places in the dance (χορῶν), sometimes into the middle, cf. Cássola "muovendo da una parte all' altra" (loc. ē. poss., cf. Evelyn-White) in diff. dirs.: O 345 (τάρφω ἐπιπλήξαντες) ἴ ἴ φέβοντο h. Ven. 80 οἶος ἀπ' ἄλλων ἴ πωλεῖτ' ἴ ἴ h. Ap. 361 καθ' ἕλην ἴ πυκνὰ μάλ' ἴ ἴ ἔλισσεται (Pytho) ε 327, 330 ἐφόρει μέγα κῆμα κατὰ ῥόον ἴ (sc. σγεδῆρον) ἴ 2 v.v. ἴ ἴ ὡς τὴν ἀμ πέλαιος ἀνεμοῖ 44 φέρον ἴ ἴ (and one wind tossed it to another) Th. 742 (οὐδὲ κε οὐδας ἴκοιτ') ἀλλὰ κεν ἴ ἴ φέροι πρὸ θύελλα θύελλα ἴ φ 400 (ἐπίκλοπος τόξων) ὡς ἐνὶ χειρὶ ἴ ναμῆ ἴ, the bow, cf. φ 246, 394 in 1a a | h. Merc. 279 (Hermes denied the theft and) ὀφρῖσι διπτάροσιν ὀρώμενος ἴ ἴ looking here and there, cf. 1a γ in both (i.e. opposite) dirs. (metaph. τ 524): E 223 ἴποιο, ἐπιστάμενοι πεδίοιο ἴ κραπιὰ μάλ' ἴ ἴ διακέμεν ἠδὲ φέβεσθαι = Θ 107 Z 2 πολλὰ δ' ἄρ' -α 52 -α ἴ ἴ ἴθυσε μάχη πεδίοιο P 394 ἴ νέκυν ὄληγην ἴ καὶ χῶρη ἴ εἰλκεον ἀμφότεροι E 543 (ἀροτήρες) ζεύγεα διενύοντες ἔλαστρεον ἴ ἴ β 213 (δότε) ἐταίρους, οἱ κέ μοι ἴ ἴ διαπρήσσωσι κέλευθον | τ 524 δίχα θυμὸς ὀρώρεται ἴ ἴ (ἦδ . . . ἦ . . .) from side to side: Ω 5 (he could not sleep) ἄλλ' ἔστρέφετ' ἴ ἴ v 24, 26, 28 ἔλισσεται ἴ ἴ ἴ ὡς δ' ὅτε γαστέρ' ἀνήρ πολέος πυρός . . . ἴ ἴ αἰόλλη . . . ὡς δ' ἄρ' ἴ ἴ ἴ ἔλισσεται μερμηρίζων 1bβ disposit. resulting from motion: h. 7, 39 ἀρότατον παρὰ ἴστιον ἐξετανύσθη ἴ ἴ ἀμπελος ἴ ἴ H 156 πολλὸς γάρ τις ἐκείτο παρήσος ἴ ἴ σπραυλίη (Leaf) Π 2 -δ' ἴ ἴ -α B 397 (καμάτα) παντοίων ἀνέμων, ὅτ' ἄν -δ' ἴ -α γέωνται 54 whatever their direction O 82 (ἀνέρος, ὅς φρεσὶ) νοήση, ἴ "δ' εἶρη, ἴ -α" O would I were there, or there! x 574 (τίς ἄν θεῶν) ἴδοιτ' ἴ -δ' ἴ -α κύντας; wherever he was going Π 3 μὲν -α, δ' -α h. Merc. 357 κατέρχεε (sc. βοῦς) ἴ καὶ 68 διαπυργαλάμησεν ὀδοῦ τὸ μὲν -α τὸ δ' -α now to (on?) one side, now to the other, see A.-H.-S. ad l. and 210, 226; exact nature of diap. uncert. (see Cássola ad l.), cf. h. 19, 22 B 90 αἰ μὲν τ' (bees) -α ἄλις πεποτήσται, αἰ δὲ 72 τε ἐνθα some on one side, some on the other, cf. λ 222 Π 4 incomplete: Hes. fr. 75, 5]-α ἴ (-θα καὶ) vel -θα . . . δὲ τ'] suppl. Vitelli)

D ἔ.: B 798a, O 216a, x 43a; v. l. N 410, γ 9, λ 526 76 (Arist.), m 347, γ 78, ξ 103, ξ 43, λ 144, 182, h. Ap. 149, 200; ἔ. καὶ ἔ.: N 367a; v. l. λ 42 W. Beck

ἐνθάδε [54^l, 69^o, 21^h, 1^e] F -δε 58, -δ' 87
 M 1 disyll.: [L] -δ' ἀγειρόμενοι⁺ π 390, ρ 379, h. Ap. 58 (cf. 249⁺). 539; -δ' ἐλεύσεσθαι⁺ O 180, Ψ 497, ἴ 514; -δ' ἐπέλθῃσιν⁺ Ω 651, ω 354; -δ' ἐτι B 287, τ 324; -δ' A 171, P 222, θ 33, λ 486, ξ 164, φ 156, h. Ap. 168, 249 = 260 = 289 = 366 (cf. 58). 258 [L] -δ' ἐόντι⁺ E 634, N 770 (cf. A 523), δ 178, v 232; -δ' ἐγῶ O 665, π 83; -δ' Φ 92, X 350, x 339, λ 623, χ 168, 483 [L] -δ' A 523 (cf. N 770), Ψ 674, ε 160, τ 66 ≅ v 178, ψ 351, h. Ap. 481 [L] (πολὸν) χρόνον -δ' ἐρυνε⁺ δ 594, 599, ο 68 (cf. B 343); -δ' Ἀχαιοί⁺ B 203, Δ 179, M 70 = N 227 = Ξ 70; (πολὸν) χρόνον -δ' ἐόντες B 343 (cf. δ 594⁺), Ψ 268, T 149; -δ' ἐνίκαι⁺ Σ 334, θ 428 ≅ v 12, σ 286; (ἀλώ/διζήμενος) -δ' ἰκάνει⁺ E 129, N 449, α 173 = ξ 190 = π 224 ≅ 59, ζ 206, η 24, 239, λ 160, ο 492, π 31, τ 379, ω 328, h. Merc. 191, 262, h. Ven. 148; (ἐλεύσεται) -δ' Ὀδυσσεύς ξ 161 = τ 306, π 204, τ 282, 585; -δ' I 338, O 73, T 421, Ω 400, ζ 179, π 8, 246, ω 260 2 trisyll.: [L] -δε ναιετῶν ζ 245, ο 360; -δε δὴ h. Ap. 381; -δε νῦν X 16; -δε B 296, O 400, Y 390, δ 602, ε 208, ξ 103, 514, v 308, φ 319, h. Ap. 80, 170, h. Ven. 150, Vit. p. 20, 17 [L] -δε δὴ h. Ap. 247; -δε νῦν I 227; -δε E 652 = A 443, M 361, P 96, ι 508, π 371 [L] σε⁺ δ' -δε Z 256, Φ 588, ρ 594 = σ 266^{ex}, χ 431; νῦν (δ') -δε N 453, δ 685, ζ 172; ἄλλ' -δε (πίονα νηῶν) σ 229, h. Ap. 478, 482; δς⁺ -δε Φ 279 ≅ β 51^{ex}, φ 348^{ex}, v 234; -δε γῆτες ἔδονται Π 836, χ 30; -δε πάντας N 740; -δε I 306, δ 655 [L] πολὸν χρόνον -δε ο 545; -δε ἔρρων O 239, I 364; -δε πάντα⁺ A 367, E 823, Ψ 11; -δε τιμῆς P 92, h. Cer. 150; -δε E 172, 483, H 332, v 278
 B hither, here, motion (1), here, posit. (2), naturally a variety of spatial refs. whose compass is dep. on context and indic. by expr. or inherent contrasts; the scala extends from one 'country' against another (usu. homeland — and vice versa) to emph. right here ('where we stand' etc.). Article consists of samples designed to illustrate range of spatial ref. and to contain noteworthy instances (often spec. emphasis). Emph. usage (2a) verges on temp. esp. π 246, 371, h. Ven. 150 (cf. X 350 in 1a); ἔ. reinforced 2x by αὐθι (2a), 1x linked w. αὐτόθι (ζ 245 in 2bβ); w. νῦν: δ 685, h. Ven. 150 (2a), τ 66⁺ (2bβ), X 16 (1b), cf. νῦν δέ (N 453, Φ 92, ζ 172) Wdfld.: δεῦρο, ἐνθένδε, αὐτόθι, αὐτοῦ, αὐθι 1 hither, here (w. motion); never w. imp. (like δεῦρο B 1a a) 1a sample a 173 (οὔ) σε πεζὸν ὀτομα -δ' ἰκέσθαι = ξ 190 = π 224 ≅ 59, on Ith. ω 328 (εἰ) ἐμὸς πάϊς -δ' ἰκάνεις (εἰλήλουθας v. l.) home (cf. ξ 161⁺ in 1b) π 31 (Tel. to Eum.): "σθέν δ' ἐνεκ' -δ' ἰκάνω", i.e. 'rather than at my home' h. Merc. 262 (Hermes to Ap.): "καὶ βοῦς ἀγραύλους διζήμενος -δ' ἰκάνεις"; 'here — of all places!', cf. v. 191 Ω 651 (ἐκτός λέξο) μή τις Ἀχαιῶν ἴ -δ' ἐπέλθῃσιν, inside χ 431 -δε εἰπέ γυναικῖν ἴ ἐλθέμεν (motion within the house) P 222 -δ' (i.e. to Troy) ἀψ' ὑμετέρων πολλὸν ἠγεῖρα ἕκαστον, cf. I 338 h. Ap. 58 ἀγνητῶσσι⁺ ἐκατόμβας ἴ -δ' ἀγειρόμενοι gathering here, cf. π 390⁺ in 1b X 350 (I won't take ransom for your body) οὐδ' εἴ κε δεκάκις . . . ἀποινα ἴ τήσωσ' -δ' ἄγοντες, w. ἴ ἴ (continuously) conveying', ἔ. also hyperbolic: right here (and now!), cf. π 246⁺ in 2a P 96 Τρώας δ' -δε πάντας ἀγει . . . ἔκτωρ right here (at me!) N 453 -δε νῆες ἐνεικαν (sc. me from Crete) ἴ σοὶ τε κακὸν (καὶ Τρώεσσιν) + I 306 Ψ 334 οἱ σε πρὶν κτεριῶ, πρὶν γ' ἔκτωρ -δ' ἐνεῖκαι (κεφαλῆν), i.e. 'to adorn your funeral' ζ 179 (Od. to Naus.): "εἰ τί που εἰλυμα σπείρων ἔχεις -δ' ἰούσα" on the way here + ω 260, cf. Θ 239 in 1b E 823 (ἄλλους) ἐκέλευσα ἀλήμεναι -δε withδραω, cf. h. Ap. 58 above (or in 2?) 1b other instances: w. ἀγειρόμενοι⁺: π 390, ρ 379, h. Ap. 539 (cf. P 222, h. Ap. 58 in 1a); ἀγλωμέω: A 367, Δ 179, I 338 (cf. P 222), χ 168, h. Ap. 249 = 260 = 289 = 366, 481 (+ ὑπέρε); ἐλθέειν: Z 256, O 180, Ψ 497, ἴ 514, ξ 161 = τ 306 = π 204^{ex} = π 585^{ex}, π 8, χ 483, ω 354, h. Ap. 168 (Ω 651, χ 341 in 1a); ἐνεῖκαι: θ 428 ≅ v 12, σ 286 (N 453, I 306 in 1a); ἔρρων: Θ 239, I 364; ἰκάνω: E 129, N 449, ζ 206 ≅ π 239^{ex} ≅ λ 160^{ex} (-θεν) ≅ ο 492^{ex}, η 24 (τηλόθεν ἐξ), v 278 (κεῖθεν), τ 370, h. Merc. 191 (ἀπὸ; cf. 262 in 1a), h. Ven. 147 (α 173⁺, ω 328, π 31, h. Merc. 262 in 1a); πέμπω: λ 623, π 83; w. other verbs: B 287 (στελίχοντες ἀπὸ), H 332 (κυκλήσομεν), N 740 (κάλει, cf. E 823 in 1a), χ 16 (τρώειν ἀπὸ), O 400 (ἐπεσθαι), h. Ap. 170 (πωλεῖται) 2 position 2a emph.

right here, usu. no contrast; w. αὐθι Ψ 674, ε 208 ε 208 (Cal.: "if you knew what you have to endure before reaching home) -δε κ' αὐθι μένων ... τότε δῶμα φυλάσσει" h. Ap. 80 δόσσασι, | -δε μιν πρώτον τεύξει ... νηὸν + 247. 258. 381 (κλέος ἔσσεται) a threat (dir. and indir.), cf. αὐθι B 4, αὐτοῦ B 3 and Y 390 in 2ba: E 652 (sol.) -δε φημί φόνον (τεύξεσθαι) = Λ 443 (ἔσασσθαι) + Φ 588 Π 836 (ἔφησθα Τρωϊάδας ἄξειν ἐς πατρίδα) σὲ δέ τ' -δε γῆρας ἔδονται + χ 30 τ 324 (it will be the worse for him) οὐδέ τι ἔργον | -δ' ἔτι πρήξει δ 685 μηδ' ἄλλοθ' ὀμιλήσαντες (the suitors) | Ἰσάτα ... νῦν -δε δειπνήσειαν v 308 καὶ κέ τοι ἀντι γάμοιο πατρὸς τάφον ἀμφιπονεῖτο | -δε Ψ 674 κηδεμόνες δέ οἱ -δ' ... αὐθι μενόντων (to carry my opponent away) sim.: Φ 92 (τὸν μετὰ προλέεσσι) νῦν δέ δὴ -δ' ἐμοὶ κακὸν ἔσσεται here and now (cf. X 350 in 1a): π 246 (Tel. to Od. about the suitors): "πολὺ πλέονες τάχα δ' εἰσεαί -δ' ἀριθμῶν (αὐτόσ; ἀ., |) ἐπελθῶν vv.ll.)" 371 -δε οἱ φραζόμεθα ... δλεθρον (sc. we must act quickly) h. Ven. 150 (οὐ τις) -δε με σήησει πρὶν ... μιγῆναι | αὐτίκα νῦν 2b otherwise 2ba w. εἰμί (understood) ξ 514, ἔπεσσι h. Cer. 150, see h. Ap. 381, Λ 443, Φ 92 in 2a sample: Y 390 -δε τοι θάνατος, γενεή δέ τοι ἔστ' ἐπὶ λημῇ | Ἰγναίη E 483 (τηλοῦ Λυκίη) ἀτὰρ οὐ τί μοι -δε τοῖον | ὄλον κ' ... φέροισεν δ 178 (καὶ κέ οἱ Ἄργεϊ νόσσα 2a πόλιν) καὶ κε θάμ' -δ' ἔδντες ἐμισγομένθ', sc. in my neighborhood h. Cer. 150 ἀντρας οἶον ἔπεσσι μέγα κράτος -δε τιμῆς, informing a stranger (cf. φ 33, ε 508, ξ 514 a.o.) β 51 οἱ -δε γ' εἰσὶν ἄριστοι, limited here on Ith. (cf. Φ 279 in 2bβ) Σ 268 (τοῖον προτὶ ἄστν) εἰ δ' ἄμω κηφῆσται -δ' ἔδντας (many will die), sc. outside the walls E 634 τίς τοι ἀνάγκη | πῶσσοισεν -δ' ἔδντι ... ; other instances: B 343, N 779, T 149, ε 508, λ 486, ξ 514, τ 282, υ 232 2bβ w. other verbs; sample: A 171 (εἰμι Φθιηρδ') οὐδέ σ' ὄτω | -δ' ἄτιμος εἰὼν ἀφενος ... ἀφύξεν E 172 (w. the bow) οὐ τίς τοι ἐρῆζεται -δε γ' ἀνήρ, | οὐδέ τις ἐν Λυκίη I 227 (δαυτός) οὐκ ἐπιδενεῖς | ἡμῶν ἐνὶ κλισίῃ Ἄγα- μέμονος ... | ἡδέ καὶ -δε νῦν, in your hut Φ 279 (Ἔκτωρ) δς -δε γ' ἔτραφ' ἄριστος = Ψ 349^{ex}. (cf. β 51 in 2ba) ξ 103 (δώδεκ' ἐν ἡμεῖρω) -δε δ' αἰπόλια (ἔνδεκα βόσκοντ'), on Ith. Vit. p. 20, 17 -δε ... κατὰ γαῖα κάλυπεν (Ὀμηρον) (= p. 30, 16), on Ios O 73 (Zeus on Ida): "οὔτε τιν' ἄλλον ἠδ' ἀθανάτων Δαναοῖσιν ἀμύνεμεν -δ' ἔασω", in battle P 92 (εἰ κε λῆσω) δς κείτα ἐμῆς ἐνεκ' -δε τιμῆς here on the battlefield o 545 εἰ γὰρ κεν σὺ πολὺν χρόνον -δε μίμναις (I will care for your guest), in the country (outside town) Ψ 11 δορηθσομεν -δε πάντες, at my ship, cf. v. 28 φ 156 οὐ σ' ἐνεκ' αἰεὶ | -δ' ὀμιλέομεν, ποτιδέγμενοι ἡματα πάντα, in Od.'s home M 361 (ἡνώγει κείσ' ἱμεν) εἰ δέ καὶ -δε περ πόλεμος ... ὄρωμεν κτλ., on this part of the field O 665 τῶν ἕπερ (your relatives in Greece) -δ' ἐγὼ γοναίσομαι, οὐ παρεόντων, opp. to | ; cf. λ 66 other occurrences; w. ἐρώω: δ 594. 599, o 68; μένω, μίμνω: B 296, O 400 (opp. εἰς), θ 33; ἄλυμι: M 70 (+ ἀπό) = N 227 = Ξ 70, T 421 (νόσφι); ναετῶν: ζ 245 (+ αὐτόθι μίμνω), o 360; other verbs: B 203, Λ 523 (+ ἔσχατιῇ), δ 602. 655, ε 160, ζ 172, κ 339, ξ 184, ρ 594 = σ 266^{ex}, σ 329, τ 66 = υ 178 (+ κατὰ w. acc.), v 234, φ 319, ψ 351, h. Ap. 478 = 482^{ex}.

D v.l. ζ 245, σ 360, h. Cer. 364 cod. M (corr. Ruhnken) W. Beck

ἐνθεν [12ⁱ, 33^o, 5^H, 15^h, 2^e] M 1 [-] -θεν ἀπορρύνεμαι Th. 9, h. Ap. 29, Vit. p. 9, 8; -θεν ἄλις h. Merc. 179. 493; -θεν ἐλῶν θ 500, ξ 74; -θεν H 472, Φ 44, ζ 7, φ 63, Hes. fr. 240, 9; h. Ap. 243; -θεν α[Hes fr. 204, 148 [-] -θεν ὁδοῖο h. Merc. 226; -θεν μ 211, τ 62, Th. 193 [-] -θεν K 179 [-] -θεν ἀνέστη Ω 597 = ε 195^{ex}. = σ 157 = φ 139 = 166 = ψ 164; -θεν ὁδοῖο h. Merc. 226; -θεν Δ 58, P 703, δ 220, Theb. fr. 1, 1 p. 10 2 form [-] 2a -θεν in brevisibus: [-] -θεν δώδεκα / τέσσαρα Ω 229 = χ 144ⁱⁿ. = 110ⁱⁿ. -θεν δέ προτέρω v 62 = 105 = 565 = κ 77 = h. Ap. 229ⁱⁿ. = 239 = 277; | -θεν δ' ἐννήμα φερόμην v 82, μ 447; | αὐθι(τ') o 299, Sc. 281, h. Ap. 448; -θεν Λ 725, N 741, Y 191, μ 59. 235, ρ 444 = 524, h. Ap. 186. 222. 281, h. Ven. 121 [-] μ 230, φ 309 2b -θεν in longo: [-] -θεν γὰρ N 13, κ 108; -θεν περ v 551; -θεν O 29, β 329 [-] h. Ap. 470 [-] -θεν περ φ 243 = 392

L Lejeune, Adv. en -θεν 378f. and passim
B thence, whence, then, anaph. adv. functioning as abl. of ἐνθα (q.v.); like ἐνθα used as loc. dem. (1) and rel. (2) adv., also 2x as temp. (3). Often w. verb of motion (1a. 2); 1x ref. to starting terminal of extension (1b); sim. of place, container, supply, or source from which something is taken, incl. one's γένος (1c. 2); of the dir. from which a phenomenon appears to a pers. (1d); ref. to seat from which one arose, form. (2). ε̄. is pred. Δ 58, h. Ap. 470; ὅθεν dep. on ε̄. Δ 58, gen. of realm h. Merc. 226. Deriv. ἐνθένδε, ἐντεῦθεν 1 thence 12 1a w. verbs of motion, ε̄. ref. to geogr. entity exc. K 179, μ 211, h. Ven. 21; goal of motion usu. mentioned (often in foll. phrase) Λ 725 (Μινυθίος) -θεν ... ἰνδοῖο ἰώμοσθ' ... ῥσον Ἀλφειοῖο + Φ 44, h. Ap. 243, Th. 193 ρ 444 (ἐς Κύπρον) -θεν δὴ νῦν δεῦρο τόδ' ἴκω = 524 h. Ap. 229 -θεν δέ προτέρω ἐκίς (LN* δ' ἱξίς) = 239 = 277 + 281 ([προσ]έβης). 222. 186 (ἀπὸ γηνοός, εἰσι) ~ 448 (ἄλλο πέτεσθαι) Y 191 (σε σέβα κατ' Ἰδαίον ὄρέων) -θεν δ' ἐς LN* ὑπέφηνες + μ 211, φ 309 (οὐ τί σαώσασαι) Th. 9 (Εὐκλιῶνι χορούς ἐνεποιήσαντο) -θεν ἀπορρύνεμαι (στεῖχον) + Vit. p. 9, 8, h. Ap. 29 v 62 -θεν δέ προτέρω πλέομεν ... ἄσμενοι ἐκ θανάτοιο = 105 = 565 = κ 77 = 133 v 82 -θεν δ' ἐννήμα φερόμην = μ 447ⁱⁿ. o 299 (παρ' LN*) -θεν δ' αὐ ἡγούσιον ἐπιπροέκηκε | ζ 7 (γαῖον ἐν LN*) -θεν ἀναστήσας ἔγε PN (εἰσεν δέ Σχερίῃ) + K 179 (from place of conversat.) O 29 (τῶν) -θεν ἐνσάμην καὶ ἀτήγρον (Ἄργος ἐς) κ 551 οὐδ' -θεν περ ἀτήγμονας ἦγον εἰταίρους h. Ven. 121 (ἐκ χοροῦ) -θεν μ' ἤραξε | context missing, prob. here: Hes. fr. 204, 148 γαίης τε[] -θεν α[] 1b of the place from which one reaches: φ 53 (ἐφ' ὑψηλῆς σαυδοῖος βῆ) -θεν ὀρεζαμένη ἀπὸ πασσαίλου αἰετο τῶσεν 1c of the place, container, supply, or source from which something is taken, brought, or derived h. Merc. 179 (εἰμι εἰς Πυθῶνα δῶμον ἀντιτορήσων) | -θεν ἄλις τρίτωδας (πορθήσω) β 329 (εἰς LN*) ὄσρ' -θεν ... φάσμακ' ἐνείκη κ 108 (ἐς κρήνην) -θεν γὰρ ὕδωρ προτὶ ἄστν φέρεσκον Ω 229 (opened chest) -θεν δώδεκα ... ἐξέλε πέπλους χ 110 (βῆ θάλαμονδ') -θεν ... σάκε' ἐξέλε = 144 + ξ 74 H 472 (ῆες οἶνον ἀγούσαι) -θεν οἰνίζοντο fig.: θ 500 φαίτε δ' αὐδίην, | -θεν ἐλῶν ὡς κτλ. Hes. fr. 240, 9 (Δωδώνη) -θεν ἐπιχθόνιοι μακρήια ... φέρονται Δ 58 γένος δέ μοι ἐπθεν ὅθεν σοί, cf. h. Ap. 470 in 2 1d of dir. starting from a viewpoint, or vantagept. (see Lejeune l.c.): in, from one, the other, this direction h. Merc. 226 (bis) αἰνὰ μὲν (sc. ἱχθια) -θεν ὁδοῖο, τὰ δ' αἰνότερ' -θεν ὁδοῖο (cf. ἐνθα καὶ ἐνθα) μ 59 ἐρέω δέ τοι ἀμφοτέρωθεν. | -θεν μὲν γὰρ πέτρας ἐπηρφεῖες (contrast foll. v. 73) 235 -θεν γὰρ Σκύλλη, ἐτέρωθι δέ δια Χάρυβδι μ 230 εἰς ἱκρια νηός ἔβρανον | πρῶτης -θεν γὰρ μιν ἐδέγμην πρῶτα φανεῖσθαι | Σκύλλην from this direction from vantagept.: N 13 (ἦστο ἐπὶ κορυφῆς Σάμοιο) -θεν γὰρ εἶραιντο πᾶσα μὲν Ἰση κτλ. | Sc. 281 (ἀναγον χορόν) -θεν δ' αὐθ' ἐτέρωθε νεοὶ κώμαζον, here -θεν and ἐτέρωθε ref. to posit. on shield, -θεν redundant 2 whence (thence whence P 703) P 703 (οὐδ' ἦθελε) ἐτάροισιν ἀμύνεμεν, -θεν ἀπῆλθεν | Ἀντίλοχος Theb. fr. 1, 1 p. 10 Ἄργος αἰεῖς, θεά, ... -θεν ἀνακτες (cetera desunt) ε 195 καθέξεται ἐπὶ θρόνον | -θεν ἀνέστη | σ 157 = φ 139 = 166 = ψ 164, φ 243 = 392 (περ) Ω 597 ἔξετο δ' ἐν κλισμῶ ... | 60 τοῖχου τοῦ ἐτέρου, diff. interpr. by Frazer, GRBS 12, 1971, 297: "on the side opposite that from which he had risen" δ 220 ἐς οἶνον βάλε φάρμακον, -θεν ἔπινον + τ 62 (δέπτα) h. Ap. 470 ἐκ Κρήτης, -θεν γένος ἐλγόμεθ' εἶναι, cf. Δ 58 in 1c 3 temp. then N 741 (καλεῖ ἐνθάδε πάντας) -θεν δ' ἄν ... ἐπιφρασσαίμεθα βουλήν (ἦ ... ἦ), cf. καίθεν O 234 h. Merc. 493 (βουσαὶ νομοῖς νομισσομεν) -θεν ἄλις τέξουσι (= therefore)

D Cat. 51 A, 4 Trav. -θεν δ' αὐ πλώσσοι, cf. Bartoletti, Feetschrift Paoli 71 ff. inc. auct. fr. PSI 1386, 33 ...]εν Ζεὺς μὲν ἄνωγε δίκην v.l. κ 467, ρ 602 (cf. ε 195⁺ in B 2), χ 140 W. Beck

ἐνθένδε hence, functions as abl. of ἐνθάδε (q.v.) like ἐπθεν w. ἐνθα (qq.v.); only in or. recta and loc. w. ref. to geogr. entity Θ 527 (εὐχομαι Λιῖ) ἐξέλεαν -θένδε κίνας, i.e. the Gr. from Troy I 365 ἄλλον δ' -θένδος χρυσόν (δῆξομαι) λ 69 -θένδος κίων δόμον ἐς Αἰτιάο (ἐς LN* σήησις νῆα) W. Beck

ἐνθύμιος

ἐνθύμιος L Böhme, Seele u. Ich 69 n. 2; 73 n. 1; 82 n. 2; Wilamowitz, Herakl. III 161 B in one's mind as object, cause of worry or anxious concern v 421 (Ath. to Od.) "μή δὴ τοι κείνός γε (Tel.) λίην -ος 4 ἔστω", cf. o 7f. Wdfl.d.: καταθύμιος, μέριμνα J. N. O'Sullivan

ἐνιαύσιος 1 one year old (but πεντα-, ἐνναετήρος, 8 ol., ἐξ-, τεσσαρακονταετής) π 454 σὺν ἱερέουσιντες -ον 2 annual Op. 449 εὐτ' ἂν γεράνου φωνήν ἑπακούσης 1 ...-α κεκληγηγής, subst. internal acc. (cf. Schwyzler II 77) rather than adv. (contrast LJS s.v. II) Vit. p. 19, 6 12 νεύμαι τοι νεύμαι -ος ὥστε χελιδών, pred. = Engl. adv. 'annually' J. N. O'Sullivan

ἐνιαυτός [9], 18^o, 12^H, 5^b, 2^e M [..2..] ἴ-δν 18 ἀπαντα ο 455 [..2..] ξ 196 [..2..] -ός κ 469 = Th. 58; εἰς -όν δ 595, λ 356, Op. 44; -όν h. Cer. 305 [..2..] -ός B 295; περιπλομένον (δ') -οῦ/ώνος, Ψ 833, α 16, λ 248, Th. 184, Op. 386, h. Cer. 265, Heges. fr. 1, 2 p. 208; ἐπι 20 δ' ἄμμες ἐπιπλομένων -ών, 1 παῖδες Ἐλευσινίων Hes. fr. 17a, 6 suppl. -ός Th. 636, h. 26, 13

fr. 17a, 6 suppl. -ός Th. 636, h. 26, 13
Emlyn-Jones, Gl. 45, 1967, 156ff.; contra: 28 *Beekes, Gl. 47, 1970, 138ff.; *E. Bornemann, Odyssee-Interpr., Frankfurt a.M. 1953², 6f.; *Otrębski, ZVS 81, 1967, 225ff.; *Sellschopp, Stil. Unt. Hes. 48f.; *Verdenius, Mn. IV 25, 1972, 246; *A. Wilhelm, SAW Wien 142, 1900, 32 1ff. (esp. 8, 12)

B year-cycle, year as gauge of time (the prob. orig. sense 'anniversary' is often poss., but never nec.); for poss. sense 'due period' vel sim. see 1b; ε. connected 36 w.: birth of pers. or animal (δ 86, Th. 58, see also 1b; so ετος Hes. fr. 204, 130, h. Ap. 350); development of pers. (h. Cer. 265; so ετος Op. 130. 696); crops or farming (Op. 561, h. Cer. 305; so ετος Op. 173); assoc. w. other 40 words for time-periods (ώραι, μήνες, ἡμέρα / ἡμέραι, νύκτες); κ 467. 469, Th. 58, Op. 386. 561, h. 26, 13 (so ετος β 107⁺); motif of 'three times a year' δ 86 (w. ετος Op. 173); at Op. 561 harvest marks end of ε. (gener- 44 ally ε. simply measured from appropriate point in the action) Deriv.: ἐνιαύσιος Wdfl.d.: ετος, λυκάβας, 44 ώραι 1 without number-wd. 1a acc. (always eg.) 1a acc. of duration (first 3 pep.s) or w. εἰς (expr. 48 simple durat. in pos. cl., exc. last 4 pep.s, of which 3 neg.), ref. to a single spec. (sometimes hypoth.) year exc., where general., δ 86, Op. 561, h. 20, 6 a 288 ἦ τ' ἂν 52 τρυχόμενος περ' ἐτι τλαίης -όν ≅ β 219 ο 455 -όν ἀπαντα 52 παρ' ἡμῖν ἀθι μένοντες T 32 ἦν περ γὰρ κείται γε (the dead Patr.) 1 τελεσφόρον εἰς -όν, K 467 ἐνθα μὲν ἡμέρα πάντα 1 ἡμέρα ξ 292 ἐνθα ... μέϊνα 1 (n. ετεος v. 294) ο 230 ὅς οἱ χρήματα πολλὰ 1 εἶχε βίη h. 20, 6 68 ὀνηδίας αἰῶνα 1 ἐνηλθοι διάγουσιν (men, mankind) Th. 795 κείται νήπιος τετελεσμένον εἰς -όν, (the perjurer) Op. 561 ταῦτα φυλασσόμενος 1 ἰσοῦσθαι νύκτας τε καὶ 1 ἡμέρα Φ 444 (Λαομέδοντι) θητεύσαμεν (Pos. and Ap.) 80 εἰς -όν, ≅ Pan. fr. 16, 3^{ex}. p. 261 δ 526 φύλασσε δ' ὄ γ' 1 595 1 ἐγὼ παρὰ σοί γ' ἀνεχοίμην ἡμενος λ 356 εἶ με καὶ 1 ἀνώγοιτ' αὐτόθι μίμνεν Th. 799 ἐπὶν νοῦσον 64 τελευσε μέγαν 1 (on μέγαν see West ad 1.) Op. 44 ὥστε 64 σε κ 1 ἔχειν καὶ ἀεγρόν ἔδντα ξ 196 (ἡνθῶς κεν) καὶ 1 ἀπαντα 1 ὅς τι διατρέξαιμι λέγων ἐμὰ κήδεα ἰν α whole year δ 86 τρίς γὰρ τίττει μελῆα τελεσφόρον εἰς -όν, ἰν α (the, every) ... year Th. 740 χάσμα μέγ', οὐδὲ κεν πάντα 88 ἴ οὐδας ἴκοιτ' (one who would enter) for (i.e. until the complet. of) α ... year h. Ap. 343 (ἐκ τούτου) 1 ὅτε ποτ' εἰς ἐνὶν Διὸς ἦλυθε (ὅστε κτλ.), dto. (n. ετεος v. 350) 1aβ eff. obj. h. Cer. 305 αἰνότατον δ' 72 -όν ἐπὶ χθόνα ... ποίησ' ἀνθρώποις καὶ κύντατον 1b gen., always w. περιτελλομένων, περιεπιπλομένων/ων (ἐπι- only Hes., 2x); B 551, h. Cer. 265 in context of annual celebrat., last 6 pep.s in context of (always[?]) somehow 70 marvellous pregnancy or birth (see also Th. 58 in 1c); the sense 'year' easiest B 551 (pres. ptc.), a 16 (aor. ptc.);

in the other passages the aor. ptc. and / or pl. suggest rather 'due period' vel sim., in pl. 'seasons', but perh. aor. force of metr. convenient -πλομένου/ων was not felt (n. parallel use of pres. and aor. in B 551 and h. Cer. 265; Ψ 833 [in 2 below] pres. sense fits better w. numeral in expr. of duration; see also L³), and pl. may have become (outside Hom.) in context of pregnancy or birth, where it seems to express same as sg. (see West on Th. 184) B 551 ἐνθα δὲ μιν (Erechtheus) ταύροισι ... ἰλάονται 1 κοῦροι Ἀθηναίων περιτελλομένων -ών h. Cer. 265 ὄρησιν δ' ἄρα τῶ γε περιπλομένων -ών, 1 παῖδες Ἐλευσινίων 2 πόλεμον (αἰὲν ἐν ἀλλήλοισι συνάξουσ'), ref. to Βαλλητύς festival (see Richardson ad 1.) a 16 ἀλλ' ὅτε δὴ ετος ἦλθε 1 τῶ (he was to return) Op. 386 (for 40 days and nights) κεκρόφαται, αὐτίς δὲ περιπλομένου -οῦ, 1 φαίνονται (Pleiades) λ 248 1 τέλεις ἀγλά τέκνα Th. 493 ἐπιπλομένου δ' -οῦ (-ων δ' -ών v.l.; see West ad 1.) (δν γόνον ἂν ἀνέτηκε Κρόνος) 184 περιπλομένων δ' -ών (-ου δ' -οῦ Solmsen) 1 γείνατ' Ἐρινύς (+ Γγαντας) Sc. 87 τάχα δ' ἄμμες ἐπιπλομένων -ών, 1 γεινόμεθ' (Her. and Iphicles) Hes. fr. 17a, 6 [ἦν περιτελλομένων ἐνιαυτῶν (context suggests birth)] 1c sg. nom. κ 469 ὅτε δὴ ε' -ός ἔην, περὶ δ' ἔτραπον ὄραι = Th. 58 (of Muses' birth) 2 w. num., quant. adj.: cardinal, quant. adj. (h. 26, 13; ε. only here w. art.) B 134 ἐνθα δὴ βεβάσαι Διὸς ... -οῖ Ψ 833 ἔξει μιν (the prize of iron) καὶ πέντε περιπλομένους -οῦς, 1 χρεάμενος Th. 636 συνεχέως μάγαντον δέκα πλεῖ 1 h. 26, 13 δός δ' ἡμᾶς χαίροντας ἐς ὥρας αὐτίς ἰκέσθαι, 1 ἐκ δ' αὐθ' ὥρων εἰς τοὺς πολλὰ 1 ordinal: B 295 ἡμῖν δ' ἐνιαυτός ἐστι περιτροπέων -ός 1 ἐνθάδε μιμνόντεσσι M 15 πέρθετο δὲ Πριάμοιο πόλις δεκάτω -ῶ, 1 π 18 ἐλθόντ' ἐξ ἀπίης γαίης 1 γ 391 οἶνον ... τὸν ἐν 1 ὤϊεν ταμῆ β 175 εἰκοστῶ -ῶ, 1 οἰκαδ' ἐλεύσεσθαι 1 ε 327 (Argos) αὐτίκ' ἰδόντ' Ὀδυσῆα 1 1 Θ 404 οὐδὲ κεν εἰς δεκάτους περιτελλομένους -οῦς 1 ἔλκε' ἀπαλήθεσθον = 418 (on δεκάτους see F. Sommer, Zum Zahlwort, München 1951, 8; but ξ 196, Th. 740, h. Ap. 343 [1aα] suggest rather 'for, in ten years')

D h. Cer. 399 (perh. scribal cj.) J. N. O'Sullivan

*Ἐνιήνης s. Αἰνιήνης u. vgl. Γουνεύς

*Ἐνιπέυς E evt. zu ἐνίσσω, s. Boßhardt, Nom. auf -εύς 288 B Fluß in Thess. (od. Pisatis?, zur Lokal. s.u.) u. Flußgott λ 238. 240 (Tyro, T. d. Salmoneus) ποταμοῦ ἠράσσατ', -ῆος θέλιο, | ὃς πολὺ κάλλιτος ποταμῶν ἐπὶ γαίαν ἦσι, καὶ εἴ' ἐπ' -ῆος κωλέσκειτο καλὰ ῥέεθρα, Pos. (s.u.) vereint sich mit ihr, sie wird M. des Pelias u. Neleus; vgl. Hes. fr. 30, 25ff. (V. 35 evt. = λ 240). E. viell. e. Pos. ähnl. Gott, später mit ihm identifi., vgl. Schachermeyr, Poseidon, München 1950, 143. 145, Preller-Robert II 1, 39. Lokal. d. Sage uns.; es gibt zwei E., den Nebenfl. d. Spercheios, der wohl eher in Frage kommt, u. den d. Alpheios, u. der Stammbaum λ 235ff. hat z.T. thess., z.T. elische Bzhg.n., vgl. Preller-Robert a. O. 29ff., bes. 41, E. Meyer, Kl.P. II, 1975, 269 B. Mader

ἐνιπέ E uncert.; connection w. ὀπί- also recently defended by Hamp, BSL 68, 1973, 84ff., but sem. very difficult. — Deriv. Ἐνιπέυς(?); cf. ἐνίσσω Σχ sch. D Δ 402: ἐπιπληξίν. μέμψιν, Ξ 104: ἐπιτιμήσει, sim. E 492

B rebuke, threat, poet. (mainly ep.) wd., generally ref. to angry or indignant speech, taking up νεκροῦσεν (Δ 368. 471; cf. Porzig, Satzinhalte 84. 228), κερτομίας (v 263); in Od. 2x (ε 446, κ 448) of angry threats containing no speech, cf. ἐνίσσω B 2b; most often in reactions to a prec. rebuke, e.g. Δ 402 αἰδέσθεις, ε 446 φάγων, cf. Leaf on E 492 Wdfl.d.: ὀμοκλή, νεῖκος, δνειδεῖος μῦθος, δνειδος, κερτομία, μῶμος, ἀπειλή ε. expressed in words; in Il. always in context of fight Δ 402 αἰδέσθεις βασιλῆος -ῆν αἰδοῖο, cf. 368ff. (νεκροῦσεν, for being an unworthy son of Tyd.) E 492 κρατερῆν δ' ἀποθέσθαι -ῆν, my reproach of slackness Ξ 104 (Ag.): "μάλα πάς με καθῖκειο θυμὸν -ῆ' ἀργαλήν", for wanting to leave Troy h. Merc. 165 (a child which) μητρὸς ὑπαυδαῖδικοῦ

-ας v 266 ἐπίσχετε θυμὸν ἧς ἰ καὶ χειρῶν, best taken in a general sense: abuse (as contrasted w. χειρῶν, cf. 263 and ἐνίσσω B 2b); context contains no speech || not expressed in words: ε 446 φεύγων ἐκ πόντιο Ποσειδάωνος -ας, app. ref. to Pos.'s anger expr. in storms (282ff.) x 448 ἔδεισεν γὰρ ἐμὴν ἐκπαγλὸν ἦν, after Od. had wanted to kill him because of his rebellion D v.l. E 374 M. A. Harder 8

me, dat. instead of acc. by attract. | Γ 438 (Paris): "μή με, γίναί, χαλεποῖσιν ὀνειδέσι θυμὸν -πτε" Ω 768 εἴ τίς με (Hel.) καὶ ἄλλος ἐνὶ μεγάροισιν -πτοι (-σοοι, -σοιοι, ἐνεῖποι v. ll.)", contrasted w. the friendliness of Hector D v.l. σ 388 M. A. Harder

ἐνν- s.a. ἐν-

ἐνίπλειος s. ἐμπλειος

Ἐνίσπη L Syropoulos, BSA 68, 1973, 194-205 B Stadt in Arkadien, B 606 (ἡγεμόσσαν -ην); (genau?) Lage schon i.d. Ant. unbek. (s. Str. 8,388), aber wohl am Ladon (s. Paus. 8,25,12; die 'ἠήσοι' evt. Auen, vgl. E. Meyer, Pausanias, Zürich/Stgt. 1967, A. 2 zu S. 401; and. L 199), nach St. Byz. 271,2f. im Bereich von Ρορθίαισ κλειτορ. Nach L 194ff., bes. 199f., ident. m. myk. Siedlg. bei Dimitra. So nicht wahrsch., wenn nach SH IIIc aufgegeben (L 194); vgl. allg. oben Ἀρακάθη B 1 20 Vorbem. B. Mader

ἐννεάτηρ(ος) hapax neuinjährig, zu sek. ἐννα- s. δέκα L¹ 33 A. 1, zu -έτηρος (nom. πενταέτηρος) vgl. Fraenkel, Nom. ag. I 129 A. 3 Op. 436 βῆε δ' -ω ἄρσενε . . . ἦβης μέτρον ἔχοντε, Parall. zur 9-jährh. Keife-frist s. δέκα L¹ 20f., L² 23f. R. van Bennekom

ἐνίσσω, ἐνίπτω [13¹, 15⁰, 1^b] E see ἐνιπή M 1 trisyll. [-ε] -πτε Γ 438; -πτοι Ω 768; -σσαν X 497, Ω 238 2 quadrisyll. [-ε] ἐνέπιπε(v) O 552 ≅ π 417 ≅ σ 78 = τ 90 = φ 84 = 167 ≅ ψ 96, Π 626, Ψ 473 = σ 321ⁱⁿ, σ 326 = τ 65ⁱⁿ, χ 212 [-ε] ἐνέπιπεν O 546 [-ε] -σσομεν ω 161; -σόμεν O 198 [-ε] ἠνίπαπε μύθω B 245 ≅ P 141, Γ 427, E 650, v 17. 303, h. 7,25 8 pentasyll. [-ε] -σόμενος ω 163

ἐννεά(*) [9¹, 7⁰, 10^H, 1^b, 1^c] E = ai. πάσα, got. niun usw.; im Detail unklar. — Abl. ἐννεακάδεκα, ἐννεήκοντα, ἐννεάχειλοι; ε(ἶ)γνατος, εἰνάεις, (τρις)εἰνάς; ἐννή- μαρ, εἰνάετες, εἰνάνυχες; ἐννεάβιοις, -πηγος, ἐννεόργυιος, ἐννεώρος, ἐννεάτηρος M nie elid.: [-ε] B 134, Ψ 173, Ω 252, γ 7, 160, ξ 248, Hes. Th. 56. 76. 722. 724. 790. 803. 917, fr. 304, 1. 4 [-ε] B 654, Σ 578, ω 60, Th. 60 [-ε] Z 174, H 161, Π 785, θ 258, λ 577, h. Ap. 91 [-ε] B 96, γ 8, Eumel. fr. 16 p. 195 L s. δέκα L B neun 1 in Zeitangaben, s. δέκατος B 1 a m. Lit. 9 Tage u./od. Nächte (s. auch ἐννήμαρ, εἰνάνυ- χες); Z 174 ἐννήμαρ εἰνίσσα καὶ -α βοῦς ἴερεσσεν ἄλλ' ὅτε δὴ δεκάτη ἐφάνη . . . Ἡῶς κτλ. Th. 722 -α γὰρ νύκτας τε καὶ ἡμέρας . . . ἄκιον ὄρασθαι κατιῶν δεκάτη δ' ἐς γαῖαν ἴκοιτο ≅ 724 h. Ap. 91 Ἰλιῶ δ' ἐννήμαρ τε καὶ -α νύκτας . . . ὀδίνεσσι πέλαγιο 9 Jahre (s.a. εἰνά- ετες); B 134 -α δὴ βεβρασί . . . ἐναντοί (troj. Krieg) Th. 803 -α πάντ' ἔτεα δέκατ' ὄν ἐπιλύσεται ὄντις (ein mein- eidiger Gott), vgl. L¹ 24-7, Cornford, GRBS 12, 1971, 133f. 2 bei Gruppen von Lebewesen (vgl. L¹ 29-32) 2a Menschen Π 785 (τρις ἐπύρουσαι) τρις δ' -α φῶτας ἐπέφηνεν B 96 -α δὲ σφραεῖς ἠρήνικες . . . ἐρήνισον H 161 (Herausforderung) οἱ δ' -α πάντες ἀέστασιν, vgl. Θ 253-266 θ 258 αἰονμνήτα δὲ κριτοί Ω 252 -α τοῖς (genannten Söhnen) . . . ἐκέλευε 2b d. Musen; Neunzahl hom. nur im ω, aber nicht notw. von Hes. er- funden (Erbs. Beitr. Verst. Od. 194f.) ω 60 Μοῦσαι δ' -α πᾶσαι (θρήνεον) διὰ Μυσην, neun inusgesagt, abzulehnen Erbse s.O. 197 Th. 56. 60 -α γὰρ οἱ (Mnemosyne) νύκτας ἐμίσγετο . . . Ζεῦς 3 vv. ἦ δ' ἔτεα -α κούρας + 76. 917 Eumel. fr. 16 p. 195 Μνημοσύνης καὶ Ζηρός . . . -α κούρας, aber nach fr. 17 waren sie 3 2e Tiere Ψ 578 τέσσαρες (Hirten), -α δὲ σφι κίνες . . . ἔπιπτο Ψ 173 -α τῷ γε (Patr.) . . . κίνες ἦσαν 160 ἐς δὲ ἐκάστην (meiner 12 Schiffe) -α λάγχαον αἰγες (für mich aber 10); für γ 8 s.u. in 3 3 sonstiges B 654 ἐκ Ρόδου -α νῆας ἄγεν (Περ.), d.h. 3x3 γ 7. 8 -α δ' ἔδρα ἔσαν, πεντηκόντιο δ' ἐν ἐκάστη ἦατο, καὶ προὔχοντο ἐκάστοθι -α ταῦρος, 9 Stiere für jede der 9 (B 591ff., aber vgl. Wyatt, CPh 59, 1964, 184f.) pyl. Städte ξ 248 (Lügenerz.): "-α νῆας στεῖλα" λ 577 ἐπ' -α κείτο πέλεθρα (Tityos), kontrast. Φ 407 Hes. Th. 790 -α μὲν (μοίρας) περὶ γῆν (εἰλυμένους εἰς ἅλα πίπτει, Ok.), s. δέκατος B 1b fr. 304, 1. 4 -α τοι ζώει γεσέας . . . κορώνη ἄνδρῶν . . . σπᾶρ ὁ φοινῆς -α τοῖς κούρακας, s. δέκα B 1e D v.l. Hes. fr. 275, 1 R. van Bennekom

σχ sch. D B 245: ἐκακολόγησεν. ἐπέπληξε, Γ 427: 32 ὄβρισην, 438: . . . ὀνειδίξε L 1Buttmann, Lexil. I 280f.; 2Edwards, HSPH 74, 1970, 17ff.

B reprove, abuse, poet. (mainly ep.) wd., generally used to introduce an angry speech or command in or. recta, which often contains threats (e.g. B 245, σ 78), invective (e.g. Ω 238, τ 90), indignant quest. (e.g. Π 626, Ψ 473) mostly as a react. on something just said or (not) done; exc. in v 17 ε. implies a cert. amount of rudeness, though varying from mild rebuke (e.g. Π 626, χ 212) to fierce scolding (e.g. Γ 427, π 417). Constr.: acc. of pers. (v 17 κραδίην, Γ 438 με θυμὸν; for O 198 see 2b), sometimes understood; often w. (adj. +) instr. dat. (X 497 understood), rarely w. adv. (αἰσχροῦς Ψ 473*); 3rd p. sg. prevails; ω 163 pass.; no sub. cl. Text: frequent vv.ll. -σα/σα/πτ-; for ἐνέπιπε: -σα/πτ-. Wdfld.: νεικέω, καθάπτομαι, ἐπιμέμφομαι, ἐλέγγω, ὀνειδίξω, ὀμολέω, μοιεύω/ἰοῖμαι 1 introducing dir. speech always formally immediately; aor. exc. last pep.; O 552, Π 626, P 141 (cf. Γ 427, 438) the or. is a parasesis (cf. ἐνιπή) O 552 τὸν δ' ἔκτορ ἐνέπιπε ἔπος τ' ἔφατ' ἐκ τ' ὀνόμαζεν ≅ π 417 ≅ τ 90 ≅ (no acc.) σ 78 = φ 84 = 167 = 287 ≅ ψ 96 + Π 626 (cf. L² 25) χ 212 πρῶτος τὴν γ' (PN) τ 65 (PN*) . . . δεύτερον αὐτίς Γ 427 πόσιν δ' ἠνίπαπε 58 μύθω (cf. Bergold, Zweikampf 27 n. 2) + v 303 v 17 στήθος δὲ πλῆξας κραδίην 1, only here of soliloquy (cp. A 403*) and without element of blame w. instr. + adj. or w. adv.; fierce rebuke: B 245 καὶ μιν ὑπόδρα ἰδὼν χαλεπῶ 1 ≅ P 141 + h. 7,25 (στυγερῶ) σ 326 Ὀδυσσῆ ἐνέπιπεν, (Melantho) ὀνειδείους ἐπέσσει Ψ 473 τὸν δ' αἰσχροῦς 1 . . . Αἴας, scolding Idom. for his silly chatter, cf. 326 Ω 238 (Τρώας) αἰδούσης ἀπέεργεν ἔπεσσ' αἰσχροῖσιν 64 -σσαν, cf. L² 27 2 descriptive 2a aor.: anticipat- ing a speech-introducing verse: O 546 πρῶτον δ' PN* ἐνέπιπε, cf. 552 in 1 σ 321 τὸν δ' αἰσχροῦς 1 Melanθῶ, cf. 326 in 1 otherwise: E 650 μιν ἐν ἔρξαντα 68 κακῶ ἠνίπαπε μύθω (≅ B 245^{ex}, in 1) 2b pres.-stem (Ω 238 see in 1); here unlike aor. always in dir. speech; -σσω (not -πτω) is sometimes connected w. terms of phys. violence: X 497 χερσὶν πεπληγῶς 72 ὀνειδέοισιν -σσαν (an orphan) ω 161. 163 (suitor: "nobody could recognize him) ἀλλ' ἔπεισιν τε κακοῖσιν -σσομεν (impf.) ἠδὲ βολῆσιν. ἄσπᾶρ ὁ τῆος ἐτόλμα . . . βαλλόμενος καὶ -σόμενος", at 161 ε. refers to words and facts, diff. 163 O 198 (Pos.: "χεροὶ μή με δειδισσέσθω) 76 νῆσι βέλτερον εἶη ἑκπαγλῶς ἐπέεσσιν -σόμεν", so. than

ἐννεάβοι(ος) hapax neun Rinder wert, s. δωδεκάβοις m. Lit. Z 236 τεύχε' ἄμειβε χερσῶσα χαλκείων, ἐκατόμβοι -ων R. van Bennekom

ἐννεακάδεκα neunzehn Ω 496 -α (von 50) μὲν μοι (Priam.) ἴης ἐκ νηδύος ἦσαν R. van Bennekom

ἐννεάπηγος neun Ellen lang, s. zu ἐνδεκάπηγος 72 Ω 270 (υἱοδέσμον . . . -ν (-ν v.l.) λ 311 ἐννέωρον γὰρ τοῖ γε (d. Aloaden) καὶ -ες ἦσαν ἔσρος, ἀτὰρ μήκος γε γενέσθην ἐννεόργυιοι, Proportionen im Rahmen d. Norma- len. Ob das Verh. von πῆγος zu ὄργυια (s.d.) als 1:3 gemeint ist wie in nord. Parall. (s. δέκα L² 28 A. 41; auch i. d. Alexandrinerzeit, vgl. sch. λ 312, Hultsch, Metrologie 77 A. 2. 617), ist unklar; realistisch das klass. Verh.

von 1:4 (Hdt. 2,149, Hultsch a.O. 28f.). V. 312 klingt aber jedenf. nach Parodie h. Ap. 104 μέγαν ὄρμον ... -ιτ, s. Càssola m. Lit.

έννεάχειλοι neuntausend E 860 ὄσσον τ' -οι ἐπιχούρ ἢ δεκάχειλοι (s.d.) = Ξ 148 R. van Bennekom

έννεόργυι(ος) hapax neun Kloster lang λ 312 μῆκος: ... -οι (ἐπιτοργύνιοι ci. Bentley conl. Sapph. fr. 110 V.), Syniz. wie in έννέωρος; s. weiter έννεάτηχος R. van Bennekom

έν(ν)έπω [15¹, 27⁰, 7^H, 8^B, 1⁴] E IE word, έπνει = Lat. insequere. — Deriv. ὄσπετος, θέσπις/έσιος, έσπτή(?)

F pl. -επον 2; -έτοιμι 1; -νεπε 6, -νέπετε 1; -έπον 2, -έποντα 2, -έποντες 2, -έποντε 1, -έπουσα 1; fut. -ίγω 1 (see Chantreine, Gr. hom. I 443, L²), -ισπήσω 1, -ίρει 2; aor. -ισπες 1, -ισπε 2; -ισπω 2, -ισπη 4; -ισποις 1, -ισποι 1; -ισπες 11 (cf. van der Valk, Text. Crit. Od. 45), -ισπε 2; έσπετε 8; -ισπειν 4

M 1 trisyll. 1a [..] -νεπον h. Cer. 172, h. 19,29; έσπετε B 484 = A 218 = Ξ 508 = Π 112 [..] Μούσα μοι -νεπε, h. Ven. 1, inc. sed. fr. 16,1 p. 178 Be.; ι 1 Μούσα α 1; έσπετε Hes. Th. 114, fr. 1,14 [..] -νεπε, Μούσα B 761, h. 19,1; -νεπε Θ 412; έσπετε h. 32,1, h. 33,1 [..] -ισπε Z 438; ημεμερές/έως μοι -ισπε δ 642, h. Cer. 71 [..] -ισπη θ 101 = 251; -ισπειν γ 93 = δ 323 [..] -ίγω β 137; -ίρει H 447, λ 148; -ισπες Ω 388; -ισπε B 80; -ισπω A 839, ι 37; -ισπη γ 327, ε 529; -ισποις δ 317; -ισποι Ξ 107; (μοι) ημεμερές -ισπες Ξ 470 = γ 101^{ex} = δ 331^{ex}, δ 314, μ 112, χ 166, ψ 35; μῦθον -ισπες A 186, λ 492; -ισπες γ 247, ξ 185; -ισπειν Hes. Th. 369, fr. 29,5 1b [..] -έτων h. Merc. 433 [..] -έπων Op. 194 2 quadrisyll. [..] -νέπετε Op. 2 [..] -έτοιμι 36 ε 561; -έποντα ε 549 = 556; -έποντε(ς) A 643 = ψ 301, Op. 262; -έπουσα ω 414 [..] -ισπήσω ε 98

Σχ sch. D B 80: -ισπεν έπεν. έλεγε, Θ 412: -νεπεν ... άπτήρηε, Ξ 107: -οι ... φράσοι

L 1Buttmann, Lexil. I 279ff.; 2Fournier, Dire 47f.

B tell (of), announce (1); rarely speak (2); archaic verb, almost always of things which are of more than ordinary importance to the speaker and / or audience and may imply a cert. solemnity; special uses: imp. addressing the Muse(s) (1a); imp. in urgent request (1b); of spreading news, bringing informat. etc. Constr., objs. and meaning very sim. to εἰπεῖν, but έ. rel. more often in connection w. questions and in 1a, on the other hand very rarely in ind. (see F) and never to introduce dir. speech; for έ. 'speak' almost no parallel w. εἰπεῖν. Constr.: generally w. acc. (cogn. or indic. subj. of tale; cf. Porzig, 52

Satzinhalte 66ff.) or sub. cl.; 2x w. άμφι + acc. Text: έσπετε v.l. or (h. 33,1) vulg. exc. B 484; for -ισπες -ισπε vulg. or (Ω 388, λ 166) v.l.; for -ισπω -ίρω v.l. Wdfld.: άγορεύω, αἰδάω, εἰπεῖν, έρέω, λέγω, μνησέομαι, φημί, φωνέω; of the Muses: αἰδέω, ύμνεώ 1 tell (of), announce 1a subj. gods; mostly exhortat. of Muse(s), perh. old form. (cf. Schwyzer I 300); acc. to Strunk, Aolismen 23 n. 39 an indic. that έ. was orig. only used of speeches of the gods; same use of εἰπεῖν only a 10, Th. 108. 115; attempt to dist. έ. from αἰεῖν (A 1): Diehl, RhM 89, 1940, 89f., but contra (rightly): Häußler, ibid. 117, 1974, 5 at the beginnings of poems: α 1 Άνδρα μοι -νεπε, Μούσα h. Ven. 1 Μούσα ι, έργα ... Αφροδίτης h. 19,1 Αμφι μοι Ερμείω ... γόνον -νεπε Μούσα inc. sed. fr. 16,1 p. 178 Be. Μούσα μοι -νεπε κείνα, τά μήτ' έγένοντο πάρουθε κτλ. Op. 2 (Μούσαι) ΔΓ -νέπετε, σφέτερον πατέρ' ύμνείω-σαι h. 33,1 Αμφι Διός κούρους ... έσπετε Μούσαι, h. 32,1 Μήνην αἰδέω ... ι, poss. contain. of μ. έσπετε and μ. δ. άρχετε (cf. h. 31,1); A.-H.-S. keep έ. as 'follow'; contra Càssola w. various ci. for αἰδέω inserted at a later stage: B 761 τίς τ' άρ τάν δ'χ' άριστος έην, σύ μοι -νεπε, Μούσα 484 έσπετε νύν μοι, Μούσα ... , foll. by motivat. of request (485-494) = A 218 = Ξ 508 = Π 112, always w. indir. quest., cf. A 1 v.l. Hes. Th. 114 ταῦτά μοι 78 έσπετε ι, έξ άρχής fr. 1,14 τάν έσπετε Μ[ούσαι] έσ-σ[α]ι; other gods: h. 19,29 (όλον θ' Ερμείην) -νεπον

ώς δ γ' (θεοίς άγγελός έστι), sc. Nymphs singing of the gods h. Merc. 433 πάντ' -έπων κατά κόσμον, Hermes dto. (425ff.) 1b request to tell the truth in answer to

4 some important quest. either foll. (cf. εἰπεν B I 4a) or prec.: Ξ 470 καί μοι ημεμερές -ισπες, = γ 101^{ex}. = δ 331^{ex}. = 314^{ex}. = χ 166^{ex}. (ή μιν άποκτείνω) δ 642 ημεμερές μοι -ισπε, πάτ' όψετο μ 112 (άρε) μοι τούτο, 8 θεά, ι, -ισπες (εί πως + opt.) = ψ 35 (el + ind.) h. Cer. 71 ημεμετές μοι -ισπε (εί πον + ind.) γ 247 σύ δ' άληθές -ισπε: ι, πώς έθαν' ... ; sim. without imp.: γ 327 (έσσεσθαι μιν) ίνα ημεμετές -ισπη (no quest. foll.) ε 98 12 (έρωτάς μ') αὔτάρ έγώ τοι ι, ως τόν μῦθον -ισπήσω λ 148 δ δε (one of the dead) τοι ι, -ίρει (-ισπη v.l.), sc. what you will ask him; sim. ε 549 (Pen.: "αλ' κ' αὔτον γνώω ι, ja πάντ' -έποντα" = 556 = 561^{ex}. (-έτοιμι) 1c tell,

16 announce, esp. of news and messages (cf. εἰπεν B I 1c δ. 4d. 6bβ etc.) Θ 412 (βή) Διός δε σφ' -νεπε (Iris) μῦθον + A 186 (PN^a, -ισπες). 839 (δφρ' -ισπω) δ 317 (Tel.: "ήλυθον εί τινά μοι κληθόνα πατρός -ισποις") λ 492 (Ach.: "μοι τού παιδός) μῦθον -ισπες" θ 101 (Alkin.: "ώς χ' δ ξείνος -ισπη οἱ φίλοισιν (όσσον περιγυγνόμεθ'") = 251 ε 529 (Pen.: "κάλεσσον, ίν' άντιον αὔτος -ισπη" ω 414 (Όσσα οίχτεο) ημεστηζων ... κήρ' -έπουσα, in the town h. Cer. 24 172 μητρί ι -νεπον ως είδόν τε καί έκλυον Ω 388 ως μοι καλά τόν οἶτον ... παιδός -ισπες γ 93 αἰ κ' έθέλησθα ι κείνον ... δλεθρον -ισπειν = δ 323 ι 37 τοι καί νόστον έμόν ... -ισπω + ξ 185 (μοι κήδε' -ισπες) B 80 ει μέν τις τόν όνειρον ... άλλος -ισπε, dream just told H 447 (is there any mortal) δς τις έτ' άθανάτοισι νόον καί μητιν -ίρει; Ξ 107 ειη δς τήσδε γ' άμεινονα μητιν -ισποι who has a better plan ... to tell Z 438 ή ποῦ τις σπιν -ισπε θεοπρο- 32 πίων έδ είδώς told them, sc. that there was a weak spot in the wall (contents of speech not expl. mentioned, but cf. 433ff.); see van der Valk, Researches II 418, Leaf ad 1. Op. 262 (βασιλέων οἰ) άλλη παρκλίνουσι δικας 36 σκολιώς -έποντες, prob. δικας obj. of -έποντες (too): pronounce (false) judgment; cf. Ξ 508 (and Leaf ad 1.), λ 570 and s.v. δικη B 2 β 137 (Tel.: "ώς οἰ τούτον έγώ ποτε μῦθον -ίρω", sc. expulsion of Pen. from house; έ. 40 here almost pronounce Th. 369 τών όνομ' άργαλέον πάντων βροτόν άνδρα -ισπειν, i.e. to mention them, w. connot. of 'knowing them', cf. ίσασιν in the next line 2 speak A 643 μύθοισι,ν τέτρποντο προς άλλήλους 44 -έποντες = ψ 301, prob. abs., but perh. ι, γ constr. από κοινοῦ (cf. Op. 194, further K 34, h. Merc. 182) Op. 194 βλάγει δ' δ κακός τόν άρειονα φῶτα ι, σκολιός -έπων speaking with unjust words; cf. prec. pep. 3 context 48 lost: Hes. fr. 29,5 ιν έπισπειν

D inc. auct. fr. (Choer.?) POxy. 2814,15]ενισπομ[; vulg. Ω 768; v.l. Γ 438, X 497, Ψ 473, ξ 509, τ 171, ω 161 M. A. Harder

έννεσί(η) Σχ sch. D E 894: βουλήσσει, βουλαίς, ένοῖαις B Anstiftung, Veranlassung, nur ep., mit MD -νν-; nur im (metr. günstigen) Dat. Pl. als Ürsache Wortf.: έφετμή (VE), έρημοσύνη (s. bes. h. Ven. 213) sowie βουλή, άπάτη, δόλος, μήτις (and. έξέσιη, ένετή?); vgl. ένίημι 'jem.m (s. Emotion) eingeben', άνίημι 'an-stiften' sowie allg. Verben für 'veranlassen' E 894 (Zeus zu Ares:), σ' δτω κείνης (Heras) τάδε (Verwundg.) πάσχειν -ρηω, vgl. 862ff. (Th. 494 Γαίης -ρησι πολυφραδέεσσι δολωθεῖς (gab Kronos s. Kinder frei), vgl. Γαίης φραδομοσύνησι u. έπιφροσύνησιν sowie zur Sache 469ff. (μήτις) h. Cer. 30 άεκαζομένην (Perseph.) ήγεν Διός -ρησι (V. 3 δάκεν Ζεύς, V. 9 Διός βουλήσσι), metr. entspr. Κρονίδεω διά βουλάς D Hes. fr. 204,64 έννη]εσλή? H. W. Nordheider

έννέωρος [1¹, 4⁰] Σχ sch. D Σ 351: έννα-ετοός L 1F. Dornseiff, Antike u. alter Orient, Leipzig 1956, 265f.; 2J. G. Frazer, The Golden Bough III 3, London 1912, 70; 3Marinatos, Διογενείς Βασιλίδης, in: Studies presented to David M. Robinson 1, St. Louis 1951, 126ff.; 4G. Murray, The Rise of the Greek Epic, Oxford 1934, 136 A 2; 5Roscher, ASW 21.4, 1903, 21ff.; 6Thomson, JHS 63, 1943, 63ff.

B neun Sommer (ώραι), d.h. also Jahre, all bzw. dauernä; ώρη hier wohl als Jahreszeit par excellence (d. Frühlings-, Sommerzeit, vgl. B 468^t, ι 135) stellvertretend

für die ganze Jahresperiode (and. L⁴: ώρη = 1/2 Jahr), also eigtl. 'der 9 ώραι erlebt hat', vgl. dt. '20 Lenze alt'. Nur in Syniz. (< *ένF-ωρος?). Wortf.: ενάτες, ενάτη-ρος Σ 351 εν δ' ώτειλάς (des Patr.) πλησαν άλειφάτος 4 -οιο x 19 άσκόν βοός -οιο, vgl. Op. 436 (u. West z. St.), kontrast. πενταέτηρος Β 403⁺, dazu (abwegig) Aristot. HA 575^b 4ff., auch L³ x 390 σιάλοισιν έουκότας -οισιν, recht alt (vgl. Richter, Arch. Hom. H 66 A. 490); kontrast. ξ 419 λ 311 -οι γάρ τοι γε (Otos u. Ephialtes) και έννεωπήχεες ήσαν 'έρος (μήκος έννεοργυιοι), e. gewisse Reifezeit kann gemeint sein, vgl. L⁵ 21 τ 179 ένθα τε Μίνως ' -ος βασιλευε Διός μεγάλου δαριστής, seit alters 12 (Ephor. bei Str. 10, 4, 8, [Plat.] Minos 319eff., Schol. z. St.) umstrittene St.; sicher nicht '9 Jahre regierte' (dann Aor., s. Strunk, Gl. 49, 1971, 215f.), sondern mit 1⁵ 22 (m. älterer Lit.) nach Ephor., Plat. Lg. 624b u. 16 Pa.-Plat. als knappe Anspielung auf period. Besuche des Minos i. d. Zeus-Grotte zu verstehen, also in 9-jährigen Perioden regierte (έ. nicht mit L¹ zu δαριστής; Konstr. etwa wie D. C. 60, 24 έτηλόος άρχειν, hier freil. mit singular. Subj.); unklar, ob Oktennia gemeint (Inkl.-Zählung, so L¹, L⁴, Plato, Ps.-Plat.) od. richtige Novennia (L⁵, vgl. auch Str. a. O. u. Plut. Agis 11, Thes. 15)

R. van Bennekom

έννήκοντα s. έννήκοντα

έννημαρ M [1-2] -οr A 53, Z 174, M 25, O 107, 29 664, 784, η 253 = ξ 314, x 28, h. Cer. 47 [2-2] Ω 610, ι 82 = μ 447ⁱⁿ, h. Ap. 91 L s. δέκα L B neun Tage lang, zur Bildung Wackernagel, Gl. 2, 1910, 1ff. (and. Debrunner, Wortb. 54 A. 1, Leumann, Hom. Wörter 100f.); formelh. Zeitspanne, s. έννά B 1; nur fgr. E m. darauffolgendem 'am 10. Morgen, Tag', bzw. 'in der 10. Nacht': A 53 -οr μέν ... άφχτο κήλα (τη δεκάτη δ' κη.). Z 174 -οr ξέινισσε και 36 έννά βοός έερευσεν' | άλλ' δε τη δεκάτη έφάνη ... Ηώς; + Ω 784 (άγινεον ήλην, ι ι), h. Cer. 47 (στρωφάτ', ι ι), s. L⁴ 14f., Richardson p. 165f. O 610 -οr κέατ' (Niobes Kinder) έν φόνω (τη δεκάτη θάψαν) 664 -οr μέν x' αϊτών 40 ... γοόοιμεν, ι ι, δε κε θάπτοιμεν, s. Roscher, ASW 24, 1, 1904, 63f. η 253 -οr φερόμην δεκάτη δε με νυκτι κη. = ξ 314 = μ 447 + ι 82 (άτάρ δεκάτη), x 28 (τη δεκ.) | M 25 -οr δ' (έν ήμαρ δ', έν δ' ήμαρ νν.ή.) ές τείχος (von Troja) 44 ιει έδόν (Ap.) O 107 -οr δη νεϊκος ... δρωρεν ' Έκτρος άμφι νέκυι h. Ap. 91 Λητώ δ' -οr τε και έννά νύκτας ... | ώδίνεσαι πέπαρτο R. van Bennekom

Έννομος E s. v. Kamptz 47, vgl. Laroche, E & C 6, 1949, 243f. B I Führer d. Myser nb. Chromis, B 858 (-ος ολωιστής); P 218 nb. and. troj. Bundesgenossen von Hektor angefeuert (Χρομίον τε. troj. -ον ι ι); d. Hinweis auf s. Tod durch Ach. 'έν ποταμό' i. d. Π. nicht realisiert, s. dazu Kullmann, Quellen 174f. (erst i. d. Aeth.) u., and., Jachmann, Hom. Schiffskatalog 144, 146

II Tr., von Od. getötet, A 422 B. Mader

έννοσίγαιος [20¹, 6^o, 10^H, 1^b, 1^e] M 1 [2-2] Ποσειδάων(α) γαιήοχος⁺ -ος/ον N 43, Th. 15, ι ι -ος/ου/ω 60 /ον N 59, 677, O 222, λ 241 / Hes. fr. 17a, 13 / I 183, Σ 355, Hes. fr. 253, 2 / Ψ 584; και έρικτύπου⁺ -ου/ω/ον Th. 930 / Hes. Th. 441, fr. 17a, 15 / Th. 456; βαρύκτυπος -ος Th. 818; προσέφη κλυτός⁺ -ος/ον O 184, 173, ι ι -ος/ου/ον Θ 440, I 362, Σ 135, 510, ε 423, ζ 326 / Mus. fr. 11, 2 Diels / ι 518; -ος O 218, Hes. Sc. 104, fr. 244, 8, Aeth. fr. 3, 1 p. 35; -ε Vit. p. 11, 1 2 other posit. [2-2] (-ε) Y 310, φ 462 [2-2] (-ε) H 455 = ν 140 = Θ 201ⁱⁿ 63 [2-2] -ος M 27; -ε Y 20, h. 22, 4; -ον λ 102

Εχ sch. D N 125: -ος δε δ' κινών την γήν. τη τού δδατος γάρ παρδ χρόνον τινά μεταστάσει γίγνεται δ σισμός B earth-shaker (of. ένοστας), form. epith. of Pos., 7a synon. w. έννοσίγαιον, which is (exc. for γ δ) confined to nom. at VE; metr. interchangeable are (προσέφη) κρείων ι ι; (προσέφη, O 184) κλυτός -ος and Ποσειδάων ι ι; βαρύκτυπος -ος (1^H; of. έρικτύπου⁺ 4^H); ι ι can stand as an attr., έ. generally a subat. replacing the proper name (immediate connect. diff.; where έ. foll. the name [N 43, 70

Th. 15, Vit. p. 11, 1], appos. rather than attr.). It looks as if ι ι older and έ. created for obl. cases (the voc. at VE being replaced by γαιήογε κνανοχάιτα). Used often w. an adj., some of which perh. illustrate shaking: βαρύ-, έρικτύπος (both only in Hes.) and perh. γαιήοχος (cf. Cauer, Grundfragen 370, Rank, Etymologiseering 75); relevant descr. all of 'anthropomorphic' nature: N 17-19 (tremors caused by his walking), Y 57ff. (Pos. causes everything to shake in battle of gods; for Hades' worrying, cf. West on Th. 850), cf. also M 27ff. (destruct. of Gr. wall), δ 505ff. (sheared off rock w. trident), ν 152 (views to put a mountain around the Phaeacian city). Deixis on the background of the epith.: (1) anc. belief that water caused earthquakes (cf. sch. D N 125, Nilsson, GR I 450, id., Griech. Feste 65, Seymour, Homeric Age 52); (2) Pos. orig. chthonic (Wilamowitz, GH I 207ff., Meyer, Ph. Suppl. 16, 1923, III 71, Leaky, Thalatta 95, F. Schachermeyer, Poseidon, München 1950, 47, 160, Giangrande, REG 82, 1969, 389, Lavoie, AC 39, 1970, 8f.), cf. myc. e-ne-si-da-o-ne from ένοσίδης? (ident. doubted by Chadwick-Baumbach 192, Gérard-Rousseau, Mentions religieuses 181ff., but prob. name of a god, cf. KN-M 729); (3) έ. ref. to waves beating land during a gale 24 (Schulze, QE 160, Hermann, Sprachw. Komm. 153, Leaf on I 183). Synon.: ένοσίγαιον, γαιής κνητήρ (h. 22, 2) D (Hes.?) POxy. 2515 fr. 1, 3 [αβη] [[Alyaiava]], sscr. έννοσίγαιο[(cf. [πρσοι[v. 1]; v. 1. Σ 356 (cf. O 175) M. A. Harder

έννυμι [32¹, 56^o, 7^H, 10^H, 2^e] E Erbwort, verw. mit lat. vestire u. a. - Abl. ένάος, είμα, έσθής, έσθος

F Akt. Impf. καταίνων Ψ 135; Fut. άμφίω 1, έσσω 4, έσσει 2; Aor. έσσα 1, έσσε(ν) 7, έστ' 1; έπιέσσαμεν 1, έσαν 1, έσαν 3; άμφίωσαι 1; Imp. έσσον 1; Inf. έσαι 1; Ptz. έσσαι 1; άμφίωσα 2 Med.-Pass. έννυτο 3, έννυτ' 1; έννυσθαι 3; Aor. έσατ' 1, έσσατ' 1, έσατο 2, [έσσατο] 2, ι ι 1; [έσαντο] 1, άμφι ι ι 1, έσαντο 4; άμφίωσαθε 1; έσσαθα 3, έσσασθαι 2, περι ι ι 1; έσσάμενος 3, έπι ι ι 1, ι ι 2, ι ι 4, ι ι η 4; Pf. είμαι 2, έσαι 1, είται 1; Plqu. έσσο 2, έστο 9, έεστο 2; Dual έσθη 1; 3. Pl. είατ' 1; [είμενος] 3, [είπι] ι ι 2, [είπι] ι ι 2, [είπι] ι ι 3; [είπι] ι ι 1; κατα ι ι 1, Akk. 4; Nom. ι ι 1

M 1 Stamm im longum 1a eins. [3] έσο⁺ v 436 1b zweis. [2-] έσσω v 400; έστο γ 363; είατ' Σ 596 [2-] έσσο Γ 57 [2-] άμφι δέ είματα, έσσα⁺ δ 253, ζ 228, φ 366; ι ι έσσε περι χροί, π 457; έστο ι ι 48 τ 237 [2-] έννυτ' ε 229; έστο χιτώνα ο 227 [2-] (άμβροστα) [είματα, έσαι⁺ E 905, II 680 = η 265^{ex}, II 670 = ω 59^{ex} = h. 6, 6^{ex}, Σ 517, x 542 = ξ 320 = ο 338, Cyrp. fr. 3, 8 p. 23; (περι) χροί ι ι είμαι⁺ P 67, λ 191 = τ 72^{ex} = ψ 115, ζ 203 = ω 168 = φ 338, τ 218; έσσε Σ 451; άεικία έσαι⁺ π 199, ω 250 [2-] έσσω/αι/ας/ει π 79 = ρ 550 = φ 339 = ζ 154 = 396 = ρ 557ⁱⁿ. 1e dreis. 1ea [2-] έσσατο K 334; είμένος O 308 [2-] χροί έννυτο h. Ven. 171; 64 καταίνων Ψ 135; [είμένος⁺ Δ 433, ο 331, τ 327; άναδείξην έπι ι ι A 149, I 372, h. Merc. 156, [εί]είματα Hes. fr. 70, 13 [2-] έπιέσσαμεν v 143; έννυτο ε 230 = x 543; περι χροί έσατο H 207; [έπι]είμένος⁺ άλλήν H 164 = Θ 262 = Σ 157^{ex}, Y 381, ι 214 = 514; (δρος) καταμείνον άλλη v 351 = h. Ven. 285^{ex}. = h. Merc. 228^{ex}. = h. Ap. 225, τ 431; είμένα O 389 1εβ [2-] έννυσθαι ζ 28, ε 522; [έσσασθαι, Mer. fr. 5, 2 K.-M. [2-] έννυσθαι 64 ξ 514; ι ι Op. 536; περι ι ι Op. 539 1d viers. [2-] έσσατο K 23 = 177^{ex}. [2-2] έσσάμενος⁺ Σ 372, T 233, h. Ven. 64 = 172 [2-2] είματα [έσσάμενος⁺ β 3 = δ 308 = ν 125, h. 32, 8; ήερα ι ι ω⁺ Σ 282, Op. 125 = 255, 223; ι ι ω Ψ 803 [2-2] έπισσάμενος Hes. fr. 204, 135 2 Stamm im breve 2a [2-] έσαθ' Σ 178 2b [2-] είματα τ' άμφίωσα ε 167 2c [2-] είματα δ' / τ' άμφίωσα, [μ]ισασα ε 264, σ 361; ι ι σα ο 369; έσσατ' 7a ξ 529; έσατο περι χροί M 464; ι ι h. Ven. 86 [2-] άμφίωσαντο⁺ χιτώνας ψ 142 = 131 [2-] έσαντο Y 150; έσασθαι Ω 646 = δ 299 = η 338 3 Stamm im biceps [2-] έσαντο, περι χροί Σ 383 = ω 467 = 500 [2-] ι ι Σ 350. *F- meist bewahrt, sicher vernachlässigt nur Γ 57; vgl. Chantraine, Gr. h. I 138ff., Monro, H. Gr. 368

σχ. D Γ 57: έσσο: ένεδέουσο, E 905: περιέβαλεν, ημφιασε, E 372: λαβόντες, καθολισάμενοι, Ψ 135: κατεκάλυπτον, ένκαπαζον

B anziehen, kleiden; einhüllen; bedecken, häufiger Med. sich kleiden usw. in, im Pf. anhaben; der Präs.st. έννυμι selten (Akt. nur Ψ 135). Sachobj. meist Kleidungsstücke (auch als Decke), selten Waffen (auch Schild: E 372, K 334), für Götter 'Nebel', weiter 'Eigenschaften' (Y 381 u. in II 2); bekleidet sind Ggst. nur O 389 u. v 351* (bei Ptz. Pf.). Konstr.: im Akt. meist dopp. Akk. (Pers. [geleg. zu erg.] u. Sache); Instr. statt Akk. d. Sache Ψ 135 (vgl. Instr. beim Ptz. Pf. O 389 u. v 351*). Lok. Best.: s. Vorbem. zu I. Adv. εν (o 331, h. Ven. 64+). Abwegig H. B. Rosén, Strukturalgrammat. Beitr., Amsterdam 1967, 51ff. (zum Akt. u. Med.) Wortf. s. v. όνυμ (vgl. dort B I 1 by [aber meist von Waffen] sowie εν-, εν-, κατάδ.; dagg. sep. άπο-, εκδ. ohne Entspr.); spez. zu 'rüsten' s. Trümpy, Krieg. Fachausdr. 88f., zu 'Schild anlegen' Robert, Stud. II. 19, zu Sit. (u. Ausdr.) von 'rüsten' u. 'ankleiden' noch Arend, Typische Szenen 92ff. I Simplex; Sachobj. 'Gewand'; dies außer bei 'einkleiden' (akt.) u. 'sich (die eigenen) Kleider usw. anziehen' (med.) meist mit Adj., das geleg. (ζ 28*, π 199*, τ 327) auch allein steht (vgl. Schwyzler II 76f.). Im Med. (Akt. nur π 457) nicht selten zusätzl. lok. Best., meist ausführend (χρσί u. a.), seltener einschränkend (ώμοιου u. a.)

1 Aktiv, nur Aor., außer π 457 mit dopp. Akk. jem. mit Kleidung versehen, einkleiden (tw. didwmi parall.): π 79 έσσω μιν χλαϊναν τε χιτωνά τε, είματα καλά (sc. ξείνων) = ρ 550 = φ 339 = ε 154 (έσσαι) = 396 (έσσαι) = ρ 557^{1a}. (έσσει) + o 338 η 265 άμβροτα είματα έσσειν, (Kal. den Od.) bekleiden: E 905 (τόν λούσεν) χαριετα δέ π 457 πάλιν ποιήσε γέροντα, λυργά δέ π 457 χρσί, vgl. II 4 I 2 Medium 2a Präs.st. u. Aor. sich anziehen, anlegen, sich hüllen in, sich zudecken; Sachobj. neben fin. Inf. aus Zush. zu erg. Kleidung: e 229 36

(αυτίς) χλαϊνά τε χιτωνά τε έννυτ' + 230 (φάρος) = κ 543 ζ 28 (bei Hochzeit) χρηί καλά (sc. είματα) μέν αυτην έννυσθαι, τα δέ τοια παρασχειν Op. 536 (im Winter) έσσαισθαι έξυμα χροός (sc. χλαϊναν, χιτωνά) β 3 (δρνντ' άρ' έξ έντην) είματα έσσαιμένος = δ 308 = v 125 (sc. auf dem Bettrander sitzend) = h. 32, 8^{1a}. (nach dem Bad) ε 514 σί γάρ πολλαί χλαϊνά έπημοβοί τε χιτωνές ένθάδε έννυσθαι, 522 (deckte ihn zu m. χλαϊνα) ηί οί παρεκείκετ' άμοιβάς, (el. v. l.), ότε τις χειμών ... όροίτο Mer. fr. 5, 2 K.-M. βούλεσσε περί χροά όρνόν [Αθήνη] έσσαισθαι, die abgezogene Haut d. Asteros h. Ven. 64 έσσαιμένη δ' εν πάνα περί χρσί είματα καλά = 172^{1a}. med. + 171 (χρσί έννυτο) Waffen: E 372 άσπίδες (-ας vulg.) όσοι άρπισταί ... έσσαιμένοι (ισμεν) K 334 έσσαιτο δ' έσσοσθεν όρνόν ... λύκοιο, κρατί δ' επί ... κνητήν Ψ 803 (2 sollen sich messen) τεύχεα έσσαιμένω T 233 (μαχώμεθα) ι, ιοι 52 (χρσί χλαϊκόν) E 383 έσσαιτο περί χρσί νόροπα ι, ιοι = ω 467 = 500 = H 207 (πάντα τεύχεα, 3. Sg.) sich hüllen in: E 282 (Hera u. Hypnos βήτην) ήγερα έσσαιμένω = Op. 125^{1a}. (δαίμονες) = 255 = 223^{1a}. (Δίωτη); vgl. O 308 in 2b, Y 150 in II 1b, E 350 in II 2; diese Bed. nicht im Akt. (dafür meist καλύπτω, auch χέω, έπάγω, στέφω, refl. πυκάζω P 551) sich zudecken: Ω 646 (befahl, Bett zu machen) χλαϊνας τ' ένθήμεναι ... καθίπερθεν έσσαισθαι = δ 299 = η 338 Mäntel zum Zudecken darüberzulegen, sachl. vgl. ε 522 (oben), v 4. 143 2b Perf.st. (wahrsch. aus altem Präs. umgedeutet, s. Chantraine, Gr. h. I 297) anhaben; bedeckt sein mit, eingehüllt sein in Kleidung: Σ 596 αλ μέν ... όθνας έχον, οί δέ χιτωνάς είατ' (είχον v. l.) έννηήτος = 227 όνυπώντα δέ έστο ι, ιοι Σ 517 χροεία δέ είματα, έσθην (ήσθην v. l.) Cypr. fr. 3, 8 p. 23 τεθνωμένα ι, ιοι έστο h. Ven. 86 πέπλον ... έστο φαινωτερον πυρός άνήτης o 331 (Aufwärter d. Freier sind) νέοι, χλαϊνας εν είμένω ήδε χιτωνάς γαυ gekleidet in χ. u. χ., was also nicht selbstverständlich τ 72 κακά δέ χρσί είματα, είμαι = ψ 115 = λ 191^{ex}. (είται [ήσται vulg., ήστο Arist.]) Ψ 67 τοια περί χρσί ι, ιοι έστο = ρ 203^{ex}. (λυργά) = ω 158 = ρ 338 = τ 218^{ex}. (άσσα) + 237 (τάδε [sc. είματα]) π 199 ήσθα γέρον καλ άεικά έσσο = ω 250^{ex}. (έσσαι) τ 327 κακά είμένους Waffen: Δ 322 (τεύχεα) τα ι, ιοι έστι χούοντο M 464 (λάμπε χλαϊκῶ) τόν έστο περί χρσί είμgehüllt in: O 308 είμένος (Ap.) ώμοιου νεφέλην, vgl.

είλυμένος (E 186), κεκαλυμμένος (h. Merc. 217, Π 790, Th. 9, vgl. Φ 549), έσπεφάνωτο (O 153) u. Bem. zu E 282 in 2a Sachsubj.: O 389 (ξυστά) κατά στόμα ι, ιοι χαλακῶ, Stangen (Speere), an der Spitze mit Erz umkleidet, vgl. κεκορυθμένα ι, ιοι (Γ 18*), άκαχμένον ... ι, ιοι (K 135*) metaph.: Γ 57 (Hektor zu Paris: „Tr. sind feige) ηί τέ κεν ήδη λείνων έσσο (είσο v. l.) χιτωνά“ hätteest an(gezogen), d. h. wäreest gesteinigt worden (s. Leaf z. St.), krieg. Sarkasmus Y 381 (griff an) φρεσίν είμένος άλκήν, so häufiger mit έπι- (s. II 2)

II Komposita; Präs. st. nur Ψ 135 in 3; Akt. haupts. in I u. 4; KSN nur K 177 wahrsch. (s. Vorbem. zu I) 1 άρφιέννυμι, έννυμαι άμφι + Dat. ringsum bekleiden, bedecken, einhüllen, kaum vom Simplex versch. (vgl. π 79*); nur K 177 spricht Wortst. für KSN 1a Aktiv; Akk. d. Pers. meist nicht genannt; häufiger als das Simplex (s. I 1) eigenhändig bekleiden (auch e 264: hyst. prot., u. v 400, vgl. V. 434f.), aber mit Kleidung versehen (άμφι- bed. los) sicher o 369, σ 361, wahrsch. e 167, ξ 320 e 167 είματά τ' άμφιέσω = σ 361^{1a}. (Opt.) = ε 264^{1a}. (ι, ιοι) ασα) o 369 έμέ χλαϊνάν τε χιτωνά τε είματ' έκεινή καλά μάλ' ι, ιοι ασα (προτάλλε) κ 542 άμφι δέ με ι, ιοι έσσειν = ξ 320 δ 253 άμφι δέ είματα έσσαι = δ 366^{1a}. (Pl.) v 400 (Ath. zu Od.: „ich werde dich unkenntl. machen) ι, ιοι λαίφος' έσσω“, Ausführung V. 434f. (άμφι ... βάλεν) u. 436 ι, ιοι μιν ... όεγμα ... έσσ' 1b Med. (Aor. außer χ 363) sich anziehen, anlegen, Kleidung: v 131 λούσασθε και άμφιέσασθε χιτωνάς = 142 (Ind.) ζ 228 άμφι δέ είματα έσσαιδ' spez. um nach draußen zu gehen: ε 529 ι, ιοι χλαϊναν έσσαιτ' άλεξάνεμον + E 178 (έανόν) K 23 ι, ιοι έσσαιτο όεγμα 32 λέοντος + 177 (άμφ' ώμοισιν) sich ringsum bedecken mit: χ 363 (Medon versteckt unter θρόνος) ι, ιοι όεγμα' έστο βοός sich hüllen in: Y 150 ι, ιοι νεφέλην ώμοισιν έσσαιτο, vgl. zu E 282 in I 2a u. O 308 in I 2b

II 2 έπιέννυμι im Aor. e. Schläfer zudecken: v 143 χλαϊναν δ' έπιέσσαιεν ήμεις, vgl. V. 4 = 350 λειάσθην (Götter), επί δέ νεφέλην έσσαιτο, vgl. O 308 in I 2b Hes. fr. 204, 135 (όρις) πόλλ' έπισσάμενος (fort. φύλλα) sonst Ptz. Pf., meist m. Abstr. (Simplex so nur Y 381 in I 2b Ende) angehan mit (nach Porzig, Satzinhalt 103 eingehüllt wie in e. Rüstung; aber nie Schutz gemeint): H 164 Αίαντες θούριν έπιειμέν,οι άλκήν = Θ 262 = Σ 157 = ι 214^{ex}. 44 = 514 A 149 ώ μοι άναιδίην ι, ιοι (Ag.) = I 372^{1a}. = h. Merc. 156^{1a}. (Hermes) and.: Hes. fr. 70, 13 ε[ι]μείνα (sc. κόρυα)

II 3 καταέννυμι bedecken mit; Impf.: Ψ 135 θριζί δέ πάντα νέκυν κατασίνων (-είνισαν Arist. et codd. pauci, -είλων v. l.), ός έπέβαλλον, zu d. Formen s. Schwyzler I 698 θ sonst Ptz. Pf., formelh.: v 351 όρος κατασείμένον ύλη ι, ιοι h. Merc. 228^{ex}. = h. Ven. 285^{ex}. = h. Ap. 225 (έδος) τ 431 όρος προσέβαν ι, ιοι

II 4 περιέννυμι; Akt. ringsum bekleiden, außer h. 6, 6 Leichen, sonst wie άμφι; Akk. d. Pers. nur Σ 451, zu beurteilen wie in II 1 II 670 περί δ' ... είματα έσσαι = 680 (Ind.) = ω 59^{ex}. = h. 6, 6^{ex}. E 451 Πάτροκλον περί μέν τά δ τεύχεα έσσαι Med. sich rings (fest) einhüllen in: Op. 539 (im Winter) τήν (e. bes. dicht gewebte χλαϊνα) περιέσσαισθαι, nimmt verstärkend ι, ιοι V. 536 auf inc. auct. fr. PSI 1386, 29 έσ[σ]αμένη; ρ 3e; v. l. β 152, ξ 516 Kj.: Cypr. fr. 3, 1 p. 22 είματα μέν χρσί έστο, τά οί (χρσιάς τότε αι codd.), h. Merc. 33 αλόλον όστρακον έσσο (έσσι codd.); T 393 s. v. ήμι

H. W. Nordheider

έννυχίος σχ. D A 683, Φ 37: διά νυκτός B αι νιγή, as pred. adj. in verbal absp. (see Schwyzler II 178f.); like νυκτί (o 34, Sc. 35, cf. + adj. η 253, μ 447, ε 314), επί νυκτί (Θ 529, Op. 102); έν νυκτί, however, only ή ή δ' έν v. Σ 251 (cf. νυκτί + adj. Hes. fr. 58, 11); ref. to spec. night exc. Th. 10 A 683 (τά ήλασάμεσθα Πύλον είσω) -οι προτί άστν Φ 37 (τόν ήγε λαβών έξ άλωής) -ος προμολών γ 178 ές δέ Γεραιστόν' -αι (-οι Rhianus) κατάγοντο (sc. νήες) Sc. 32 (όροτ δ' άπ' Οδύλλοιο) μείλων φιλόητος ... γναιικός, -ος Th. 10 (ένθεν) -αι (the Muses) στείχων Wfld.: έννυχος, νύκτωρ, νυχίος, παννύχιος/ος, άπτονυχί, εινάνυχες, ένδιος, πανημέριος, ύπνιοίος

ένυχος Σχ sch. D A 716: έν νυκτί B see above spec. night: A 716 έμμυ δ' Άθήνη' άγγελος ήλθε . . . -ος unspéc.: h. Merc. 284 (σε) οίω' πολλάκι άντιπροούντα δόμους . . . -ον . . . έπ' ούδει φάτα καθίσαι, for sim. expr. see A.-H.-S. ad l. and Radermacher, Hermeshymnus 129 W. Beck

ένοπή E eher zu έπος als zu έν(ν)έπω M [..2] θεοπεσιήτ' δ' -ή/ής h. Ap. 360, h. Merc. 422; Τρώων έξ -ής Π 782, P 714; [συρίγγων] -ήν h. Merc. 512 [..5] , τ' -ήν K 13; -ή Γ 2 [..5] μάχητ' ή/ήν τε M 35, Π 246; -ήν Ω 160, κ 147 [..5] -ήν Th. 708

L ¹Kaimio, Sounds 80ff., ²Krapp, Akust. Phänomene 24 A. 3 u. 53f.; ³Trümpy, Krieg. Fachausdrücke 154f.

B Geschrei, Lärm von Stimmen (1), Kampfgeschrei, -getümmel (2), Schall von Musik (3); zum Verh. von (2) zu (1) vgl. άντή, I Sp. 1592, 30ff. (auch έ. verliert, bes. in Vbd. m. lok. Präp., nicht d. akust. Aspekt, vgl. L²); poet. Wort von arch. Gepräge, isoliert, Bildg. viell. von vorgr. (Porzig, Satzinhelte 251) Synt.: έ. ist Subj. zu intrans. Verben (vgl. άντή I Sp. 1592, 52ff.) h. Ap. 360 u. (in Zeugma m. μάχη) M 35, kom. Dat. Γ 2, Obj. von 'hören' K 13, κ 147 Adj. selten (nicht Hom.): θεοπέσιος, 24 τηλόθ' άκουστή, häufiger pleon. Ausdr. (vgl. άντή B 1d) m. κλαγγή, γόος, λαχή, δμαδος (koord.), ίωή (subord.) Wortf.: s. άντή, βρόμος 1 Γ 2 Τρώες μέν κλαγγή τ' -ή τ' ίσαν (vgl. κλαγγή V. 3 u. 5 in Gl.), wegen d. imma- nenten Kritik an Tr. eher allg. Lärm (≅ κλαγγή?, vgl. Ameis-H. z. St.) als 'Schlachtruf', der ja sonst auch bei Gr. üblich, vgl. L², L³ Ω 160 κίχεν δ' -ήν τε γόνον τε (im Haus d. Priam.), vgl. L¹ κ 147 εί πως έργα ίδοιμι βροστών -ήν τε πυθοίμην, nicht menschl. 'Stimme', sondern Lärm als Indiz einer menschl. Siedlung (vgl. άντή, βοή als Indiz von Schlacht s. v. άντή B 1b) h. Ap. 360 κείτο (sterbende Schlange) μέν' άσθμαίνουσα . . . 'θεοπεσιή δ' -ή γένετ' άσπετος, e. Art Todesröcheln (Förstel, Apollonhymnus 468 A. 673), vgl. έβραχε μακών (Π 468, von sterbendem Pferd) 2 Kampfgeschrei, -getümmel Π 782 (έκ) βελίων ήρωα έρυσσαν [Τρώων έξ -ής], vgl. άντή B 1c zu P 167 P 714 40 τ' θάνατον και κήρα φήγωμεν, vgl. όρυμαγός V. 741 u. (zum 'Davonkommen') άντή B 1c zu λ 383 M 35 τότε δ' άμφι μάχη -ή τε δεδήει' τ'είχος . . . κανάχιζε δέ δούρατα πύργων, έ. Teilaspekt von μάχη, vgl. άντή B 1d zu Z 328; 44 zur Metapher s. a. Graz, E & C 60, 1965, 154 Π 246 έπει κ' από ναυπι μάχην -ήν τε δίηται Th. 708 (Titanenschlacht) φέρον δ' (Winde) ίαχών τ' -ήν τε' ές μέσον άμφοτέρων, vgl. L¹ 119 3 Schall, von Musik K 13 (Ag. hört aus d. Lager der Tr.) αλών [συρίγγων] τ' -ήν δμαδόν τ' άνθράπων, zur polaren Ausdr.weise vgl. άντή B 1aα zu M 388, zur Lautstärke s. αούλος u. βρόμος h. Merc. 512 τ' -ήν ποιήσατο (Hermes) τηλόθ' άκουστήν 422 (Kithara- spiel) έρατή δέ διά φρένας ήλυθ' ίωή' θεοπεσιής -ής, vgl. καναβέω V. 420 M. Schmidt

ένουδος S. d. Ankaies u. d. Samia, Enkel d. Pos. u. d. Astypalaia (Schwester d. Europa u. T. d. Phoenix); Asios fr. 7 p. 205; HG eher zu οδός (p 196 30 οδός), vgl. Fick-Bechtel, Gr. Personenn. 223, da οδός 'Schwelle' nirg. NE B. Mader

ένταυθα L ¹Chantraine, Gr. h. I 16. 244, ²Düntzer, Hom. Abh. 581, ³Lejeune, Adv. en -θεν 380ff. B in that direction, thither I 601 μή μοι ταύτα νόει φρεσί, μηδέ σε δαίμων' -θα τρέψει, i. e. 'like Meleager' (otherwise Leaf) Deriv.: ένταυθοί Wdflid.: ένθα etc., 44 κείσε, ένταυθοί, έντευθεν W. Beck

ένταυθοί L Chantraine, Gr. h. I 246; see ένταυθα L¹⁺² B there, dir. address only; addressee in inferior pos. - vanquished exc. v 262 φ 122 (Ach. throws corpse in river): " -θοί νύν, κείσο μετ' ίχθύων" h. Ap. 363 (Ap. to Python): " , πίνθε επί χθονί" σ 105 (Od. to Iros): " , ήσο σίας τε κίνας τ' έπείκων" v 262 (Tel. seats Od. by threshold on shabby stool): " , ήσο μετ' άνδράσιν οίνοποτάζων" Wdflid.: ένθάδε, κείθι, ένταυθα, έντευθεν W. Beck

ένόπη e. der sieben Städte, die Ag. d. Ach. anbietet, I 150 = 292; es liegt, wie d. übrigen, am Meer (V. 153) u. wahrsh. (wie d. identif. Kardamyle u. Pherai) am messen. Golf, viell. an d. Ostküste (νέαται Πύλου V. 153), wo man sie schon i. d. Ant. suchte (Str. 8, 360 bei Kardamyle, Pellana od. Gerenia; vgl. Paus. 3, 26, 8) u. sucht: s. M. Valmin, Études topograph. sur la Messénie anc., Lund 1930, 207 u. vgl. Hope Simpson, BSA 61, 1966, 132 (Karte): völlig uns., vgl. Hiller, Pylos 209f. B. Mader

ένορχ(ος) mit den Hoden drin, unversehrt, zu όρχις (im ίgrE aus Dezenz vermieden u. durch μήδεα / μέζα ersetzt), wohl sakr. t. t. Ψ 147 (ηρήσατο) πενήκοντα δ' -α παρ' αυτόθι μηλ' ίερεύσων (dem Spercheios) Wortf.: άόμης, άόμητος, έπιβήτωρ, ήκιστος (?), πρωτόγονος, τέλειος, τελέϊς R. Führer

ένοσις E uncert. (against Wyatt, Metr. Lengthening 115ff. see Hoekstra, Mn. IV 26, 1973, 300). - Deriv. έννοσίγαιος, έννοσίχθων (έ. sec.?, see Chantraine, Diot.) Σχ sch. D 5 136: -ις γάρ ή κίνησις

B shaking of the earth; thrice in Th. in descr. of battles between gods and their opponents Th. 681 (everything is shaking [v. 680 σείόμενος, τινάσσετε] and full of noise) -ις δ' ίκανε βαρεία' Τάρταρον ήρόντα ποδών, gen. ποδών prob. epeX. (cf. B 465f.), then έ. caused by trampling feet of combatants (cf. N 18f., Th. 842) 849 -ις δ' άσβεστος όρώρει, in the fight of Zeus and Typhoeus; circumstances very sim. to 681 probl.: 706 σὺν δ' άνεμοι -ίν (-ις v. l.) τε κίνην τ' έσφαράγιζον, foll. descr. of fire and noise caused by Zeus' thunderbolts: West ad l. on causes and effects, unsatisfactory (and έσφαράγιζον 12 remains unclear); Schoemann ad l. and l. c. ap. West defended the v. l. (cf. D) -ις, but cf. West's objections; perh. Hes. aimed at creating a general impression of winds, έ. and dust' rather than at phys. accuracy 16 D (Hes.?) POxy. 2515 fr. 1, 10 έβροός τ' άνεμοί τε M. A. Harder

έννοσίχθων [23¹, 18⁰, 4^H, 1^E] M 1 quadri- 20 syll. [..5] Ποσειδάων -ων H 445 = φ 287, N 34. 65. 231 = ν 146 ≅ Y 132, N 554, ε 384, O 41. 205 ≅ φ 354, Y 63. 291. 318 = ν 159, Y 330, α 74, ε 339. 366, η 56. 271, ι 283, λ 252, Hes. Op. 667, fr. 30, 32; 33a, 13; 43a, 55, 24 Heges. fr. 1, 1 p. 208; προσέφη κρείων -ων, θ 208, N 215, φ 435, εύθ [..5] A 751, [..5] N 10, ε 150, ε 282. 375; -ων N 89, Y 13. 405, η 35, ι 525, μ 107, ν 125. 162 2 penta- syll. [..5] -ωνι γ 6 B = έννοσίγαιος q. v., also frequently replacing the proper name, but more often standing as an attr.; instances see M D N 218a; v. l. ε 135, λ 399 M. A. Harder

ένουδος S. d. Ankaies u. d. Samia, Enkel d. Pos. u. d. Astypalaia (Schwester d. Europa u. T. d. Phoenix); Asios fr. 7 p. 205; HG eher zu οδός (p 196 30 οδός), vgl. Fick-Bechtel, Gr. Personenn. 223, da οδός 'Schwelle' nirg. NE B. Mader

ένταυθα L ¹Chantraine, Gr. h. I 16. 244, ²Düntzer, Hom. Abh. 581, ³Lejeune, Adv. en -θεν 380ff. B in that direction, thither I 601 μή μοι ταύτα νόει φρεσί, μηδέ σε δαίμων' -θα τρέψει, i. e. 'like Meleager' (otherwise Leaf) Deriv.: ένταυθοί Wdflid.: ένθα etc., 44 κείσε, ένταυθοί, έντευθεν W. Beck

ένταυθοί L Chantraine, Gr. h. I 246; see ένταυθα L¹⁺² B there, dir. address only; addressee in inferior pos. - vanquished exc. v 262 φ 122 (Ach. throws corpse in river): " -θοί νύν, κείσο μετ' ίχθύων" h. Ap. 363 (Ap. to Python): " , πίνθε επί χθονί" σ 105 (Od. to Iros): " , ήσο σίας τε κίνας τ' έπείκων" v 262 (Tel. seats Od. by threshold on shabby stool): " , ήσο μετ' άνδράσιν οίνοποτάζων" Wdflid.: ένθάδε, κείθι, ένταυθα, έντευθεν W. Beck

έντερον Darm (Sg., 1^o, tier.), (Bauch-) Eingeweide (Pl., 5^l, menschl.), im Ggs. zu έγκατα (s. d.) u. σπάγγα (hom. 'Innerreien') nicht vom Verzehr; nur Akk., doch vgl. έγκασι (A 438) u. ένδιων (Ψ 806) als metr. Ersatz für 60 kret. Formen von έ. N 507 (βάλε γαστέρα μέσσην) [διά δ' -α χαλκός] ήρυσ' = P 314 ε 517 όπτα κατά λατάρην, [ι] άρυσσε' ήώσας V 418. 420 (Speer trifft μέσσην νύτα, tritt παρ' όμφαλόν aus, γνής δ' έρικε) προσι οί δέ λάβ 64 [ι -α χερσί] λιασθείς. (Kamerad sah) [ι] ν έχοντα, λιαζόμενον ποτι γαίη, vgl. Δ 526* (χολάδες) φ 408 (φάμιγγος) έτάνυσσε νέφ περι κόλλοπι χορόην, 'άφας . . . έυστρεφές -ον οιάς, vgl. h. Merc. 51 Wortf. s. έγκατα R. Führer

έντεσεργ(ός)* hapax L Bader, E & C 57, 1965, 119ff.; Frisk I 523f. u. III 89; +Strunk, Nasalpräsentien 117ff.; Wyatt, Metr. Lengthening 63ff. B im 72 Geschirr arbeitend, Beiw. d. Maultiere Ω 277 [εύζαν δ' ήμισθους κρατερώνυχας -ούς (ita vel έντεσαιουργούς codd., έντεσαιουργούς ci. Schulze, ήντεσαιουργούς ci. Strunk)], das überl. έντει- ist nach Form (vgl. Risch³ § 80a) u. Bed. des VG (έντα 'Zuggeschirr', 'Gurtwerk', zuerst Pi. Py. 4, 236) haltbar u. im Kontext passend (mißverstanden aber von sch. D z. St.: τούς ύπόσγνίους μή φιλάς γωτοφόρους άλλα

τήν τε άμαξαν και τήν περίρνον έλκοντας). Aber auch ηνεσιερ-
γός (zu άνω) wäre nach Wortbildg. (vgl. Theoc. 28, 14
άνυσιεργός u. Typus ώλεσκαργός) u. Bed. (zu έργον 'Land-
arbeit', vgl. bes. Op. 46 u. K 351 ff.) als gener. Epith. von
Maultieren plausibel u. wird durch sch. Ω 277 (p. 571, 65
Erbse) η τούς έτοιμούςς πρός τά έργα gestützt

M. Schmidt

έντευθεν L Chantraine, Gr. h. I 16, Lejeune,
Adv. en -θεν 380ff. B themce τ 568 έμοι ούκ -θεν
(sc. from the gates of horn) όδομαι αίνων όνειρον 'έλθίμεν h.
Merc. 558 (οίκια ναιεταόουσιν όπό πρυγι Παρηγοσία) -θεν δή
έπειτα ποτώμεναι άλλοτε άλλη ' κηρία βόσκονται Wdfld.:
ένθεν, κείθεν, ένταύθα, -θοί W. Beck

έντος* [29¹, 3⁰, 1^H, 1^H] E perh. cogn. w. 18
έναρα. — Deriv. έντεπεργός(?); cf. έντινω F acc.
-ος 1; -εα 4, -εσι(v) 8, -εα 13, -ε' 8

M 1 [2-] -ε' ψ 368 [2-] -ε' έδύσεται παμφανώντα
I 596, O 120; -ε' N 640, Ψ 26 [2-] -ος Hes. fr. 343, 18;
-ε' Γ 339, Π 663, P 192 2 [2-] -εα καλά Σ 130; -εα
K 407 [2-] ένάρζιον άπ' -εα (μαρμαίροντα) M 195 ≅
O 343; διά τ' -εα και μέλαν αίμα K 298. 469, Ψ 806; σίν
-εσι, δαιδαλέοισι Z 418, N 331. 719; ι (μαρμαίροντας)
E 220, Π 279; εν -εσι, πατρός P 197, ι(v) A 731, T 384;
-εα καλά A 755; -εα K 75, h. Ap. 489 [2-] -εα καλά
K 34, P 162, Σ 191; -εα πατρός τ 17; -εα K 471, P 186,
η 232

L 1 Kurt, Seem. Fachausdr. 160f., *F. Sommer,
Schriften aus dem Nachlaß, Munich 1977, 88ff., *Trümpy,
Krieg. Fachausdrücke 75. 97ff.

B armour (1), utensils (2), tackle (3); -εα coll. plur.
(-ος Hes. fr. 343, 18 only), like τεύχεα, meaning gear (L² 81);
έ. used as metr. substitute for τ. in circumstances where
latter metr. inadmissible; where both are admissible
(e.g. in VB) έ. is missing (cf. L² 90); acc. to L² (79. 88) έ.
Myc. word ousted by τ., its Aeol. successor (cf. L² 90),
but see Chadwick-Baumbach 249, cf. όδου B 2; see also
Mader, Futurum 239 Wdfld.: τεύχεα, όπλα, έναρα, cf.
post-epic σκεπή 1 mainly armour (cf. epith. δαιδα-
λοισιν, ποικίλα) but, unless definitely excl. by context,
implies weapons as well — sword almost always to be
understood and prob. (despite όνω) spears too (cf. L² 76ff.)
which are cert. incl. at K 75, τ 17 1a nom. Σ 130
άλλά ται -εα καλά μετά Τρώεσσιν έχονται, ' χάλκεια μαρμαί-
ροντα (τά έχων ώμοισιν άγάλλεται), of Ach., spear excl.,
cf. K 34 in 1ba K 75 παρά ό' (a sleeper) -εα ποικίλ'
έκειτο (άσιπς, όδορ, τρυφάλεια, ζωστήρ) 407 πού δέ οί
-εα κείται άρρία; 471 (έυδον) εα δέ σριν ' καλά παρ'
αυτοίσι χροσί κέκλιτο εδ κατά κόσμον ' τριστοιχι, perh.
τριστοιχι reflect. of three stages in arming: πρώτα, δεύ-
τερον, αύτάρ (έπειτα) Γ 330ff., A 17ff., Π 131ff., T 369ff.

1b acc., dir. obj. and w. διά 1ba w. verbs de-
noting arming Γ 339 (Paris donned sword, shield,
helmet and took up his spear) ώς ό' άπ'ως Μενέλαος άρήςος
-ε' (άρήια τεύχε' v.l.) έδυεν I 596 χροί ό' -ε' έδύσεται
παμφανώντα + O 120 P 186 (όρρ' άν Άχιλλός) -εα δύω '
κάλα, τά PN* ένάρζια, spear excl., cf. 1bβ 192 (Hektor)
-ε' άμειβεν (τά ά δώκε φέρειν), cf. Π 663 in 1bβ K 34
άμψ' ώμοισι τινήμενον -εα καλά, cf. Σ 130 in 1a ψ 368
πάντας ό' -ε' άνωγεν άρήςια χροσιν έλίσθαι (έθωρήσσαντο
χαλκώ) 1bβ w. verbs for despoiling slain enemies
(cf. P 186 in 1ba) N 640 τά μεν -ε' από χροός αίματο-
εντα ' σολήσας έτάροισι δίδου Π 663 άπ' ώμοιν PN* -ε'
έλοντο ' χάλκεια μαρμαίροντα, (τά έπι νήσας δώκε φέρειν), cf.
P 192 in 1ba Ψ 26 -ε' άσπολλίζοντο έκαστος ι (sc.
from Hektor) + M 195 (ένάρζιον άπ'), O 343 A 755
(έπόμεσθα) κτεινοντές τ' αυτούς άνά τ' -εα καλά λέγοντες,

1bγ w. other
prob. excl. cuirass and greaves
verbs: P 162 (if we succeed in bringing Patr.'s body
into Troy,) αίρά κεν . . . PN* -εα καλά ' λύσειαν (Gr.) Σ 191
(σπεύτο) Ηφαίστοιο πάρ' οίσαιμεν -εα καλά, spear excl. τ 17
ές θάλαμον καθάβρομαι -εα πατρός ' καλά | Hes. fr. 343, 18
αγρίδα ποιήσασα φοβίστρατον -ος Αθήνης. ' σίν τή έγεινατό
μιν, πολεμήια τεύχε' έχουσαν 1bδ w. διά Ψ 806
(whoever wounds first) πάσση ό' ένδύων ' διά τ' -εα και
κνας, ι + 469, here weapons very likely incl. 1c dat.

w. έν and σίν w. έν, app. spears excluded A 731 κατε-
κοιμήθημεν έν -εσιν οίσιν εκαστος, implies weapons at
hand P 197 ούχ υίός (sc. Ach.) έν -εσι πατρός ένγηρα T 384
πειρήθη ό' (Ach.) έο αύτοϋ έν -εσι . . . ' εί οί εφάρμοσσει
και έντρέχοι . . . γνία w. σίν, weapons implied (cf. όδου
B 2cabb) E 220 σίν ίπποισιν και όχεσιν ' άντιβήην έλ-
θόντε σίν -εσι πειρηθήναι Z 418 μιν κατέκρη σίν -εσι δαι-
δαλέοισιν N 719 οί μεν πρόσθε ι ι ' μάργαντο (opp. to
διδυεν βάλλοντες) 331 (ίδον) αύτόν και θεράποντα, ι ι
+ Π 279 (μαρμαίροντας) 2 utensils η 232 άμφί-
πολοι ό' άπεκόσμεον -εα δαιτός 3 tackle h. Ap. 489
έκ δέ κτήμαθ' έλεσθε και -εα νηός, sec. for όπλα (? : L²), cf.
τεύχεα o 218

D v.l. Z 71 Zen., Σ 231, χ 162
G epith.: αίματοέντα 1, άρήςια 2, δαιδαλέοισιν(v) 3,
καλά 8, μαρμαίροντα 4, παμφανώντα 2, ποικίλα 1, φοβίστρα-
τον 1, χάλκεια (χ. μαρμ.) 3 perps. where έ. indic. by τά:
Σ 130 (1a), P 186. 192 (1ba), Π 663 (1bβ) W. Beck

έντός M 1 [2-] -ός έχον M 8; -ός υ 258 [2-]
τεύχεος -ός M 374, X 85 [2-] -ός έχει h. Ap. 30 [2-] λι-
μένος πολυβενθέος -ός A 432 = π 324; (όδμος+) -ός έέρρει
B 617. 845, I 404, Σ 512 = X 121, Ω 544, η 88, Th. 751,
Op. 269; όδομοι+ -ός (έχουσιν+) β 341, Th. 753, h. Merc. 251;
-ός Όλύμπου Th. 37 ≅ 51. 408; -ός Sc. 312 [2-] λιμένος
πολυβενθέος -ός κ 125, π 352; -ός K 10, M 380, P 211,
ψ 190 2 [-2] -ός μ 225, Th. 159

B within, adv. (1) and prep. (2) w. gen., rarely
pred. (2a only); έ. ref. to posit. limited by (or some-
times behind) boundaries formed by structures (often un-
covered) and other defined areas; however, ref. to body

(1b) like ένδον, -οσι, -οθεν (qq.v.); see also deriv. έν-
ροσθεν; sometimes w. verbs denoting motion (2b sub
fine) 1 adv., ref. to structures (vessels β 341) and
geogr. boundaries (a), (human) body (b), special case (c) in
the middle (of a ship) 1a -ός έέρρει+, έχει+, con-
taina 1a subj. human constr.; encompasses obj.:
Σ 512 κτήσιν όσιν πολλέσθρον . . . -ός έέρρει, (-εν v.l.) =
X 121 + Op. 269 (όκην) Th. 751 οσδέ ποτ' άμοστέρας
(sc. Night and Day) όδομοι ' h. Merc. 251 ότα (sc.
κτήματα) θεών . . . όδομοι -ός έχουσιν β 341 (πίθοι) ποτόν
-ός έχοντες, cf. Φ 362 s.v. ένδον B 2 intersects line of
access to obj. (cf. B 845 in 1aβ): M 8 (τείχος ήλασεν)
44 όδρα σφιν νήσας . . . -ός έχον έύοιτο I 404 (οσδ' όσα) οσδός
(of Ap.) . . . -ός έέρρει η 88 θήρα . . . όδομοι -ός έεργον
1aβ subj. geogr. entities (cf. Stürenburg, Rel. Ortsbez.
14ff.): B 617 (Ηλίδα) όσσαν έφ' Ύρμίνη και Μύρσαιος
48 έχατόωσα ' πέτρη τ' Ωλενής και Αλλήσιν -ός έέρρει, +
Ω 544 B 845 Θρηάκας ήγ' . . . όσσανς Ελλήσποντος άνάγ-
ροος ι ι, like M 8 etc. in 1aα h. Ap. 30 όσσανς (sc.
άνθρωπος) Κρήτη τ' -ός έχει και δήμος' Αθήνων κτλ. (a list
of islands, mountains, cities, 31-44) ' τόσσαν έπ' . . . ίστον
Αητά, for the passage (based on nautic itinerary?) and
esp. όσσανς see Koller, Gl. 46, 1968, 20ff., A.-H.-S. and
Cassola ad l. 1b within the body, limbs, incl. Γαία,
cf. ένδον/οσι B 2 K 10 τρομέοντο δέ οί φρένες -ός P 211
(πλήσθεν) μέλε' -ός ' άλκής και σθένεος Th. 159 (πάντας
άποκρόπτασκε Γαίης έν κενθμώνι) -ός στοναχίζετο Γαία (στοι-
νομένη) 1c within, sc. νηός (cf. 2), i.e. in the
middle μ 225 (μη άπολλήξειαν είρεσήςος) -ός δέ πκαζόισεν
σφείας αυτούς 2 prep. w. gen. 2a pred., w. ειμί
(sometimes ptc. to be suppl.) and κείτο, cf. ένδον/οσι
B 1 X 85 (άμνε) τεύχεος -ός έών M 380 ι ι κείτο
(sc. μάρμαρος) Th. 753 όδομοι -ός έούσα ' μίμινε τήν . . .
ώρην π 352 (ίδε νήα) λιμένος . . . -ός Th. 408 (Αητά)
έγεινατο άγανώτατον -ός Όλύμπου Sc. 312 τοίσιν δέ (χαρ-
ιολ γαλοσ) προέκειτο μέγας τρίπος -ός άγώνος, cf. έν άγώνι,
68 I col. 135, 63ff. and Myers, JHS 61, 1941, 34; otherwise
Russo, Evelyn-White: "within the course" 2b other-
wise: υ 258 (καθ' όρου) -ός . . . μεγάρου, παρδ . . . οσδόν
ψ 190 θάμνος έρν . . . έρκεος -ός κ 125 τούς δλεκον λιμέ-
νος . . . -ός Th. 37 (Διι τέρπουσι, the Musea) νόον -ός
Όλύμπου ≅ 51 motion: M 374 πύργον ίκοντο ' τεύχεος
-ός ίόντες, they went along the inside of the wall A 432
λιμένος . . . -ός (έγγυός v.l.) ίκοντο = π 324, like είσά w.
acc., see s.v. B 2

D v.l. Ω 650 (pap. 332), θ 340, χ 128, ψ 178 (ed.
Flor., praetulerunt nonn. vv.dd.) W. Beck

ἐντροσθε(ν)

ἐντροσθε(ν) [71, 180, 7H, 1h] F -θε 13, -θ' 2, -θεν 18 M 1 [-2] -θ' ἀντροιο ι 298; -θ' Hes. fr. 302, 14 2 [-2] οἶ δ' -θε, δόμοιο σ 238, ι 1 μένοντες Th. 598; -θε μ 241 [-2] οἶ δ' -θε δόμων χ 204; δόμων -θε Op. 620; -θεν α 126. 128 [-2] δόμων -θεν α 380 = β 145, h. Cer. 342; κοιλίης -θε Δ 454, β 424 = ο 289, φ 417; -θε μένουσι X 237; -θε(ν) K 262, M 455, ξ 194, ρ 339, Hes. Th. 741, Op. 642, Sc. 130, fr. 121, 1 3 [-2] -θεν δ' ἀντροιο ι 235; -θεν ξ 13 [-2] -θεν Z 364, M 296. 416, x 92, γ 100, χ 172

L Lejeune, Adv. en -θεν 339-41

B inside, adv. (1) and prep. (2) w. gen. (of area) expr. posit. only, never abl. (cf. ἐνδοθεν); often pred.; ref. to covered structure (δόμος etc.) only in prep. use (sec.) exc. Th. 598 ref. to subj., μ 241 (1c), Hes. fr. 302, 14 (2a); cf. ἐνδον; never of containment like ἐντός (q.v.), see also ἐνδοθι 1 adv. use (without gen.), ref. to enclosed structures and spaces (a), to objects (b), Charybdis (c), uncert. (d); pred. w. εἰμι M 455 (1a), Sc. 130 (1b), sim. w. μένω Th. 598, X 237, γ 100 (1a) 1a see above (incl. gates of wall M 455) Th. 598 -θε μένοντες (bees), v. 594 ἐν σμήρσσι X 237 (Ἑλῆς) τειγέος ἐξελεθεῖν, ἄλλοι δ' -θε μένουσι ν 100 (λίμνη, ἀκταί ἐκποθεν) -θεν δέ τ' ἀνευ δεσμοιο μένουσι ἠγῆς M 455 (πόλις), δοιοι δ' -θεν (ἔχον ἐνδον παρ. 342) ὀχῆς ἱ εἶχον on the inner side, sc. ἐόντες, cf. K 262, M 296 in 1b, ρ 339 in 2b 1b objects Sc. 130 (φαετήρη) πολλοὶ δ' -θεν οἰστοί, cf. φ 417 in 2a K 262 (κυβέρην) πόλεισι δ' -θεν ἱμισίη ἐτέτατο (ἐκτροσθε δέ ...) M 296 (ἀσιπία χάλκεος) ἦλασεν, -θεν δέ βοεῖας ἄραπε on the inner side, cf. M 455 in 1a and Y 271, φ 819 s.v. ἐνδοθι B 1 Op. 642 (πέδιλα) θήσασθαι, πλοῖος -θε πυκνάσας 1c ref. to subj. μ 241 πᾶσ' (sc. Charybdis) -θε φάνεσκε (codd., χάνεσκε Jordan, Schulze conl. Verg. Aen. 1, 106 et μ 350) κωκωμένη, contrast v. 238 (πᾶσ' ἀναμορμύρεσκε) 1d without context, ref. uncert. Hes. fr. 121 of πρόσθε φανῆν -θεν ἐκενθον 2 prep. use, usu. ref. to enclosed structures (doors ρ 339 in 2b), spaces, 4x objs.: φ 417, Hes. fr. 302, 14 (2a), α 128, β 424* (2b); cf. ἐκτός B 2a 2a prep. + gen. used as prep. (also μένω, κείμαι), sometimes ptc. to be suppl. Z 364 ὡς κεν ἐμ' -θεν πόλιος καταμάρηθη ἐόντα M 416 ἐκαρτῆν-αντο φάλαγγας ἱ τειγέος -θεν, contrast I 552 Th. 741 (εἰ) πυλέων (of Tart.) -θε γνόντο, contrast V. 773, Sc. 246 σ 238 οἶ μὲν ἐν ἀλλῇ, οἶ δ' -θε δόμοιο + χ 204 α 126 ὅτε δή ἔ' -θεν ἔσαν δόμοιο h. Cer. 342 τέμπε δὲ τῶν ... δόμων -θε, γ ἐόντα α 380 ι γ δλοισθε = β 145, sc. ἐόντες Op. 520 ι ... μίμνει ξ 194 κλισίης -θεν εἰσοῖι ι 298 κείτ' -θ' ἀντροιο φ 417 -θε φαρετήρης κείατο, cf. Sc. 130 in 1b Hes. fr. 302, 14 κἀμνος ἱ πᾶν' -θ' αὐτῆς κερραμῆτια λεπτά ποιούσα, sc. ἐόντα, αὐτῆς superflous, cf. ἐνδον/οἶ B 2 2b other cases ξ 13 -θεν δ' ἀλλῆς συμφεοῖς (ποιεῖ) ι 235 (ἀχθος ὕλης) -θεν δ' ἀντροιο 52 βαλέων χ 172 (μνηστήρας) σχήσομεν -θεν μεγάρων x 92 -θεν λιμένος κοίλοιο δέδεντο (ships) ρ 339 (Ἴς ἐπ') οὐδοῦ -θε θυράων just inside the doors (by the door post), cf. M 455 in 1a Δ 454 (παταμοὶ συμβάλλεστον ὕδαρ) κοιλίης -θε, χαράδρης β 424 (ιστόν) ι 1 μυσόδημος ἱ στήσασ = ο 289 α 128 (ἔγχος ἐστῆσε) δουροδόκης -θεν D v.l. Sc. 246 W. Beck

ἐντροπ(η) unklar h. Merc. 245 παῖδ' ὀλίγον δολίγης εἰλυμένον †-ησι, 'Rückzicht, Respekt' (= ἐντροπή, zu ἐντρέποιαι O 554, a 60 'innehalten, Rückzicht nehmen auf' raßt ebensowenig wie 'Verschlagenheiten' (zu *ἐντροπος: Eher Porzig, Satzinhalte 174) od. Gemolls Kj. ἐντροπήσι. Eher steckt in τροπήσι ein verlorener Wort für 'Windeln' o.ä. (ἐν στροφιῆσι zu στροφός, vgl. h. Ap. 122. 123!)

R. van Bennekom ἐντύ(ν)ω [61, 100, 1H, 2h] F -εν 3; -νον 1, -ον 1; imp. ἐπ-ε 1; aor. -νον 2; -ρασαν 1; mid. pres. -νεται 1; -νοντο 1, -νοντ' 2; -νώμεθα 1; -νώμενοι 2; aor. ἐπ-νONTAI 1; -ρασθαί 1; -ραμένη 1 M 1 trisyll. [-2] -εν h. Cer. 376 [-2] ἐπ-ε Θ 374 [-2] -εν E 720 = Θ 382; -ον ψ 289 [-2] -νεται 73 ζ 33; ι -νοντ' ἄριστον, π 2 [-2] ι Ω 124 [-2] -νοντ' 70 δολιῆν μ 183, h. 6, 20; -νον I 203 2 quadrisyll. [-2] -νοντο ο 500; -ρασθαί Op. 632 [-2] -ρασσαν 5 162; W. Beck

Ἐνυάλιος

ἐπ-νONTAI ω 89 3 pentasyll. [-2-2] δαῖτ' -νώμενοι γ 33, ρ 182; -ραμένη μ 18 [-2-2] -νώμεθα ρ 175 Σχ sch. D Θ 374: ἐπ-ε ἠτοιμάε(sic). παρασκευάζε, 1203: -νον' ... ἐπ-ε ἠτοιμάε(sic). παρασκευάζε, B (prob. related to ἔντεα [from *ἐντός?]): get ready, prepare; act., trans. and refl. mid.; -ῶ only in act. impf. and only w. horses or beds as obj., uses to which -ῶν (v.l. E 720, Θ 374, ψ 289) is not put; adv. (phr.): h. Cer. 376 ὑπὸ ... δεχσπιν, Op. 632 ἐν Wdfld.: ἀλεγεινω, ἀρτύ(ν)ω, ἐτοιμάζω, ζηνγυμνω, κοσμέω, ὀπλίζω, πορσίτω, σκευάζω, στελλω, στοφέσαι, τεύχαι; τίθεμαι (meal) 1 get ready, prepare horses (harness, prior to yoking them: n. E 731, but ὑπὸ h. Cer. 375; subj. deity), bed (make), cup of wine for another E 720 ἐτοιχομένη χρυσόμακτας -εν (-εν v.l.) ἱπποισι, Ἱηρη = Θ 382 Θ 374 σὺ μὲν (Hera) 10 πῦν πῶν ἐπ-ε (-ε v.l.) ... ι h. Cer. 376 ι 1 δὲ προ-πάρουθεν ὑπὸ ... δεχσπιν ι -εν ... Αἰδωνεύς ψ 289 PN τε ἰδὲ τροφός -ον (-ον v.l.) εἰπῆν ἱ ἐσθῆτος (ἐσθῆτ. prob. gen. mat. w. εἰπῆν, but perh. quasi-part. gen. w. -ον); n. στή-ρσσαν v. 291 I 203 ὄπας δ' -νον (Patr.) ἐκάστω, ref. to taking cups and pouring, subsequent to mixing, before serving (which is implied and needs no expr.) mid.: 20 prepare a meal, cargo for oneself Ω 124 -νοντ' (-νοντο vel -νοντο vulg.) ἄριστον + π 2 (ἄμ' ἦοι), for the vv. ll. see s.v. ἄριστον ο 500 δεῖπνον τ' -νοντο κερᾶντο τε ... οἶνον γ 33 δαῖτ' -νώμενοι, κρεῖα τ' ἄπτιον κτλ. ρ 182 24 (ἰερευν σῆας καὶ βούν) ι 1 175 ἔρχεσθε πρὸς δόμασ', ἐ' -νώμεθα δαῖτα Op. 632 (ἴη) ἀλὰδ' ἐλκεμεν, ἐν δὲ τε 28 φρόστον ἄμμενον -ρασθαί, ἱν' οὐκαθε κέρδος ἄσσαι make ready (of stowing in proper order) in preparat. for the trading voyage, cf. ο 218 2 get (oneself) ready (act. w. refl. 32 pron. or mid.) ζ 33 ('Ath.' will help w. the washing) ὄρα τάχιστα ι -νεται (Naus.), i.e. for her marriage 3 Ε 162 30 ἐλθεῖν εἰς Ἱθῆρ ἐν -ρασων (Hera) εἰ αὐτῆρ, of self-adornment μ 18 ἦλθ' -ραμένη (Circe) ω 89 (ἴτε κεν) ζών- 40 νONTAI τε νέοι καὶ ἐπ-νONTAI ἀεθλα prepare oneself for, get ready for, the usual interp., taking ἐπ- as final and as gov. ἀεθλα (which seems, in any case, to mean 'contests', despite ἀεθλα = 'prizes' in vv. 85. 91), a constr. without exact parallel (cf. φ 773?); but perh. 'make ready, 40 organise for themselves' (e.g. Mutzbauer, Tempuslehre Π 202; cf. [ἐπ]αγῆστω B 4) 3 w. acc. of activity 3a μ 183 λυγυῆν δ' -νον (Sirens) ἀοιδῆν, app. βερεῖσται, 44 stimmlen an, raised, struck up 3b h. 6, 20 (poet to Aphr.): "δός δ' ἐν ἀγῶνι ἱ νῆσιν τὰδε φέρεσθαι, ἐμῆν ι 1" 48 οἴα (Ebeling; cf. h. 7, 59 κοσμησάι ι 1); make, inspire (A.-H.-S.): 'inspire' would accord w. the later sense 'urge on' (LSJ s.v. Π)

48 compound: ἐπεντύνω, as simplex, Θ 374 in 1; pre- 48 pare for (prev. final, gov. acc.)? ω 89 in 2 D Hes. PHamb. 123, 7]ρεπτεδο[v.l. ψ 199 J. N. O'Sullivan

ἐντυπάς E referred either to τίπτω, τίπως (see Σχ) or to Lith. tūpti, tūpti 'crouch' Σχ sch. D Ω 163: 56 οὗτος φρηῖν αὐτὸν κεκαλύφθαι τῇ χλαμῖδι (-ἰδι Lask.) ἐντε- 56 τυπωμένους ἱματίους ὄλον τὸ σῶμα, ὥστε μόνον τὸν τῶν μελῶν τίπων φαίνεσθαι, see also Erbse, app. ad 1.

B uncert., EGrE once, ep. wd. Ω 163 (his sons 60 sitting in the courtyard moistened their clothes w. their tears) δ δ' ἐν μέσσοισι γεραῖός ἱ -ας (ἀντ- v.l.) ἐν χλαίῃ κεκαλυμμένος ἀμφὶ δὲ πολλῇ ἱ κάπρος ἐην κεφαλῇ τε καὶ 64 στήνι ... ἱ τῆν ἄν κλυδρόμενος καταμήστω χερσῖν, usu. 64 wrapped so closely as to show the contour of his limbs (LSJ, Σχ); further, 'w. covered face': τῆν χλαίρα ἔχων πρὸ τοῦ προσώπου 'or hunched': ἠ κεκαλύφθαι (Hsch. E 3424); app. 64 meant: squatting (w. lowered head and shoulders, cf. Hdt. 3, 14, 4), hands pulling the garment taut and screen- 64 ing the face); cf. εἰλῶν ('crouch' and 'wrap'). Otherwise 64 designated Döderlein, Hom. Gl. III 362, so perh. Q.S 5. 530; 'wrapped' but in horizontal pose Ap. Rh. 1, 264; 2, 861, cf. Σ 25f. Is ref. to self-inflicted blows or marks 73 poss.? see X 33 (cf. Hdt. 3, 14, 7), Σ 30-34. 50f., T 284f., LSJ s.v. τίπτω II, κῆπτω II, and Andronikos, Arch. Hom. W. Beck W 1f. 9ff.

Ἐνωάλιος** E wahrsh. vorggr.; zum Verh. von E. u. 5 Ἐνωάλιος s. Boshardt, Nom. auf -άλος 125 M 1 [-2-2]

... ἐπέχειν E 631 = H 166 = Θ 264 = P 259, zur metr. ... I Sp. 1472.59f., ferner Erbse, Beitr. Verst. Od. 286 ... N 319, F 69 ... Sc. 371 ... Verh. von E. u. Ares bei Jessen, RE V 1935, 2351f.

B Krasson: im ferE nur noch (außer P 211?) ... N. für Ares im Myk. aber noch selbst. (s. Gérard- ... bes. Bzbg. zu Kriegsgeschrei (wegen ... Wilamowitz, GJH. 102, Nilsson, GrR 1519 u.a. im ferE ebenso wenig für E bzw. Ἐνώ (s.d.) ... aber I Sp. 1250, 20ff.) wie 'Steigerg. d. ... (Harder, H. 80, 1952, 384) ... V. d. Ashlaphos, N 519, d. Kyknos, Sc. 371: im ... sieh Ath. gg. E. (sc. Ares), ... ebf. wie bei ... B 651 ... 3 St. (s. M), vgl. I ... X 132 (Ach. greift an) ... P 211 (Hektor legt Ach.s ... eher Appos. als ... im Kult (vgl. Wilamowitz ... E. D Cycl. fr. dub. 17 ... B. Mader

Ἐνώπιος ... Hes. fr. 128 Agchos ... D 171 ... v.l. cf. sch. D ... vgl. ἕλος; ... M. Schmidt

Ἐνώπιος ... I 668 ... D 471 ... B. Mader

Ἐνώπιος ... I 495 ... I 617 ... J. N. O'Sullivan

Ἐνώπιος ... I 333 ... II 617 ... B. Mader

Π ... Th. 273 ... B. Mader

D s. Ἐνώπιος; D B. Mader

Ἐνώπιος hapax ... I 320: κατενώπια ... H. W. Nordheider

Ἐνωπαδῖος hapax ... ψ 94 ... H. W. Nordheider

Ἐνωπιή ... B iso- ... Diono fragt Aphr.:

„welcher Gott hat dich verwundet) μαρτύριος, ὡς εἶ τὸ ... ἔχουσαν -ῆ (ἐνωπί, ἐνωπή, al. vv.ll.)“ = Θ 510 (Zeus ... ἴμην ἰνα Gesicht als 'Affront' (so ἄντη ... B 2. 3, dort weiteres); gew. übers. vor aller Augen = ... ἄμφω u.ä.) Wortf.:

H. W. Nordheider

Ἐνώπια Σχ sch. D Θ 435: πρὸς τοὺς ἐξ ἐναντίας ... ἴσθιον δέμον) drinnen (am Eingang, im πρόδρομος): N 261 ἔσταστ' (erbeutete Speere) ἐν κλισίῃ ... die κλ. ... ἔ 121 (als d. Pfeile ausgingen, ... er hat ... sich dann viell. in πρόδρομος zurückgezogen; vgl. noch a 333 (σταθμὸς beim Eingang); Disk. bei Buchholz, Realien II 2, 101ff.; od. ver-

Π 43f. u. Lit. s. v. ὄμοτος B Vorbem.) Epith. παμφανώνοντα (vgl. ὑπερώια σφαλόντα) wohl wegen Kalkputz (s. Lorimer, Monuments 428 A. 1), N 261 poliertem od. verkleidetem Holz (vgl. E 169) Wortf.: τοίχος, τεῖχος in der 'Palast'-αὐλή (Fassade d. μέγαρον-Baus od. Hofmauer beim Eingang?); θ 435 (ἵππους κατέδρασαν ἐπὶ κάπησιν, für d. Ankommenden im Ol.) ἀρματα δ' ἐκίμων πρὸς -α παμφανώνοντα, = δ 42 (d. θεράποντες, dann: ἱππῶν δόμον)

26 lehnte Od. d. Bogen πρὸς σταθμὸν μεγάριοιο) ... er hat vom σῶδος aus geschossen (V. 2), sich dann viell. in πρόδρομος zurückgezogen; vgl. noch a 333 (σταθμὸς beim Eingang); Disk. bei Buchholz, Realien II 2, 101ff.; od. ver-

ἔξ s. ἐκ

ἔξ* E mit F- anl. Form des idg. Zahlworts. — Abl. ἔξηκοντα, ἔξ(α)έτης, ἔξῆμαρ; ἔκτος; (ἔκκαδεκα) M 1 im longum [] E 641, H 247, Ω 399. 604 = κ 6, ι 60, μ 80. 110. 246 [] E 270 [] Ψ 741 2 im biceps 2[] χ 252 [] Ω 604 = κ 6, π 248, ω 497. — F- berücks. Ω 604 = κ 6, π 248, χ 252, bes. E 270; vernachlässigt Ψ 741, ω 497, vgl. γ 115. 415, ξ 20

B sechs; Söhne, Töchter (vgl. δωδέκα B 1): Ω 604 bis (δωδέκα παῖδες, d. Niobe) ἔξ μὲν θυγάτερες, ἔξ δ' υἱές = κ 6 bis ω 497 τέσσαρες ἀμφ' Ὀδυσῆ', ἔξ δ' υἱές οὐ Δολιόιο E 270 τῶν (Stuten) οὐ ἔξ ἐγένοντο ... γενέθλη; impl. in K 317, γ 413—5, ξ 62 (+ Naus.) als 7—1 (s.a.

48 ἔξῆμαρ): Ω 399 ἔξ δὲ οὐ υἱές ἔασιν, ἐγὼ δὲ οὐ ἔβδομαίην εἶμι H 247 ἔξ δὲ διὰ πύργου ἦλθε ... ἐν τῇ δ' ἐβδομαίην γινώσχετο getötete Gef. d. Od.: ι 60 ἔξ δ' ἀφ' ἐκάστης νῆος ... ἔταιροι' Ὀδυσῆ' (bei d. Kikonen) μ 246 ἐξ ὅς νῆος

52 ἔταιρος' ἔξ ἔλεθ' (Skylia) + 110; hierdurch bedingt d. 6 Köpfe der Skylla: μ 90 ἔξ ... οὐ δευραῖ? Die Chimaira (Th. 321) u. die Schlange A 39ff. hatten 3, die Lernäische Hydra 9 Köpfe (Alc. fr. 443 V.); 6 Gef. (3x2) auch vom Kyklopen getötet (dazu s. δέκα L³ 120) || E 641 ἔξ οἶπρ σὺν νηυσὶ καὶ ἀνδράσι παντοτέροισιν, d. Hälfte von 12 (vgl. δωδέκα B 5) Ψ 741 ἔξ δ' ἀρα μέτρα' χάνθανεν (Mischkrug) π 248 (52 κοῦροι) ἔξ δὲ δροστήρες ἐπι- 60 ται χ 252 ἀλλ' ἄγεθ' οὐ ἔξ πρώτων ἀκοντίσται' ἴη sechs (Wackernagel, Synt. II 144); Art. idiomat. bei Bruchteil einer größeren Anzahl, vgl. δύο B 2c

D codd. Hes. fr. 161,1; v.l. I 130 u. T 246 (Zen.)

64 κ 94 R. van Bennekom

'Ἐξάδιος E nach Sommer, SB München 1950, 1, 19 A. 1, v. Kamptz 241 zu *ἔξάς (vgl. δέκας) 'sechster Tag des Monats' B Lapithe, nb. anderen genannt A 264, Sc. 180 (an beiden St. -όν τε []) B. Mader

Ἐξάτεες s. ἔξετις

Ἐξαιρετός Σχ sch. D B 227: εὐειδεῖς. ἐπιλεκτοῖ. ai κατά τιμὴν διδόμεναι ἀπὸ τῶν ἀνηγμάτων, schol. min. E 643 de Marco: ἐκκριτοῖ. καλά διαφέρουσαι B (aus 76 o. größeron Anzahl) herausgenommen, ausgewählt, noch nicht vorseלבständigigt zu 'auserlesen', 'von bester Qualität' B 227 (Thers. zu Ag.:) „πολλὰ δὲ γυναικες

-οι, ἄς τοι (πρωτόσω ἰδομεν, nach e. Eroberg.)⁴, vgl. ἔξελεῖν 'aus d. Beute als Sonderanteil für jem. herausnehmen' (s. αἰρέω I Sp. 364, 4ff.) δ 643 τίνες αὐτῶ (Tel.)¹ κοῦροι ἐποντ'; Ἰθάκης -οι, ἡ εἰὸ αὐτοῖ¹ θήγες...; Wortf.: κριτῶς, κεκριμένος, κρινθεῖς, προλελεγμένος, ἔξαιτος E.-M. Voigt

Ξαίσιος Σχ sch. D O 598: παρὰ τὸ καθήκον γενομένην μεγάλην ἢ οὐκ ἀγαθὴν B (was) aus d. richtigen Maß (herausfällt): μαβλος, unbillig, adv. über Gebühr; Opp. ἐναίσμιος B 2 (wo weiteres); dir. R. außer O 598 Wortf.: vgl. παραιοῖος, ἀμμορή u. ἐξοχος (o 70f.), ἐκπαγλός sowie Wörter f. 'über-, unmaßig', ὑπερβασία, -ηγορέω, -οπλον, -φίλατος, ferner ἀναίτης, ἀμέτρητος u. a.; attr. Adj.: O 598 Θέτιδος δ' -ον ἀρῆν¹ πᾶσαν ἐπικυρήνει (Zeus), seltene (in diesem Fall gr.freundl.) Wertg. d. Handlg. durch d. Dichter (vgl. I Sp. 1759, 20ff.); wohl nicht (wie ὑπὲρ αἰσαν, ὑπέροχος) 'gg. das Schicksal' (sc. d. vorgegebene Eroberg. Troias) subst.: δ 690 οὔτε τινὰ ῥέξας (Od. als König) -ον οὔτε τι εἰπῶν¹ ἐν δήμῳ νικήεις Unbilliges (693 entspr. ἀτάσθαλον, s. d. B 3 u. vgl. ὕβριζω) adv.: ρ 577 ἡ τινὰ που δέισας (Bettler) -ον ἤε καὶ ἄλλως αἰδεῖται (Antw.: μυθεῖται κατὰ μοῖραν) über Gebühr (Ameis-H.), vgl. τρεῖτ' ἄσπετον abgeblaßt > 'sehr' (P 332) H. W. Nordheider

Ξαίτος choice, select, from (ἐξ)αίνυμαι, cf. Strömberg, Prefix Studies 64; not in narr. Wdfl.: ἔξαιτος, κριτῶς, ἐκπρεπής M 320 ἔδουσι τε (our kings) πῖνα μῆλα¹ οἰδόν τ' -ον μελιχδέα β 307 (τοι τελευτήσουσι) νῆα καὶ -ους ἐρέτας, ἵνα θῶσσαν ἵκηαι ε 102 θεοῖσιν¹ ἱερὰ τε ῥέξουσι καὶ -ους ἐκατόμβας + τ 366 W. Beck

Ξαίφνης πλῶτlich, von ausbrechendem Feuer (in Gl.); nach (dakt.) Ptz. vor Penth. wie ἐξαιφνης in II. (nach spond.) P 738 πῦρ, τό τ' ἐπεσσύμενον πόλιν... ὀρμενον -ης φλεγέθει = Φ 14ⁱⁿ. R. Führer

Ξεαλος fern vom, außerhalb des Meeres λ 134 θάνατος δέ τοι -ος (eod. aus, Eust., Arist., ἐξ ἄλλος vulg.)⁴⁰ αὐτῶ¹ ἀβλήχρῶς... ἐλεύσεται = ψ 281, als Bed. fordert d. Zshg. 'außerhalb' u. nicht 'von... her' (so richtig schon Arist., s. Severyns, Le cycle épique 97f. 412ff., wo auch Arist., Disk.). Das würde bes. gut das Kompos. als Ggs.bildg. zu ἐναλος (nur h. Ap. 180, doch vgl. ἐπαλος) leisten (s. van der Valk, Beitr. zur Nekyia, Kampen 1935, 53ff.). Auch ἐξ ἄλλος wäre an sich in dieser Bed. mögl. (s. Ameis-H. z.St. mit Anh., allerd. nur o 272 synt. vergleichbar), kaum aber nb. ἐλεύσεται B. Mader

Ξεαναφανδόν offen heraus od., als Abs. zu ἀναφαίνω (s. ἀμφαδόν L) noch verbal empfunden, klarstellend, aufzeigend, ins (rechte) Licht rückend v 48 (Ath. zu Od.: „σχετλίε ἐρέω δέ τοι -όν (m. meiner Hilfe würden wir e. noch größere Übermacht besiegen)“, wohl kein Bed. untersch. zu ἀναφανδόν/ἀ (ἐξ von ἐρέω 'übertr.'?), hier aber mit Emph. (vgl. 'offen gesagt') wegen d. Kleinmuts d. Od. (vgl. aber V. 37) B. Mader

Ξεαπάτη(η) Betörung, Verführung Th. 205 μοῖρα d. Aphr.) παρθενίους τ' ἄαρονς μειδήματά τ' -τας τε κτλ., vgl. ἀπατάω B 3b, ἀπαφίωκα B 1a; kaum m. West z.St. 'Hintergehen' (von Eltern od. Ehemännern durch Liebhaber) Wortf.: s. noch δόλος, δολοφροσύνη, κληθμός, ἀτή, πάφρασις, vgl. παραπειθῶ, παράφημι, ἡπεροσέω, θέλγω M. Schmidt

Ξεαπατή(η)ρ (hapax) Betrüger, Schelm Cercop. fr. 1, 2 p. 70 ψεύστας ἡπεροσῆας ἀμύχανά τ' ἔργα δαέντας¹ -ῆρας (ἀνδρῶπος ἀπάτασκον), s. I Sp. 1002, 17ff. Wortf.: αἰμυλομήτης, ἀπατηλός, δόλιος, δολόεις, -μήτης/ις, ἐπίκλιος, ἡπεροσέως/εντής, κερδαλέος, κερδαλεόφρων, κλόπιος, τρώκτης, ψευδής, ψεύστης, vgl. κέρδεα ἐπίστασθαι / εἰδέναι M. Schmidt

Ξεαπίνης M [1-2] -ης ἀνδρούσε x 557; -ης προφανέντ¹ u 160; -ης ξ 29. 38, h. 28, 13 [1-2] ἐλθόντ' ὄν δ' -ης E 91, I 6, O 325 / P 57; -ης II 598, μ 288, φ 196, Hes.

fr. 343, 10 [1-2] -ης ἐπορούσας h. 7, 50; -ης ἐφάνησαν h. 33, 12 Σχ sch. D E 91: ἐξαιφνης B unerwartet, plötzlich, in Gl. (4¹) u. dir. R. (5^o), nur II 598, ξ 29 u. nachhom. (1H, 3^o) in Erz.; nb. Bew.-verben (in II. nur Ptz.) außer letzten 4 St., wo ε. am SA / SE; an erster u. letzter St. in ringkompositor. Reprise II 598 (ἐχώρησαν, PN δὲ ἐτράπετ', ἔκτεινε δὲ PN^a τὸν σπῆθος οὐτασε) στρεφθεῖς -ης, ὅτε μιν κατέμαρτε δῶκων E 91 (χειμάρων τὸν οὔτε ἔρκεα ἴσχει) ἐλθόντ' -ης, δτ' ἐπιβρίση (δμβρος) O 325 (ὡς ἀγέλην θῆρε κλονέωσι, nachts) ἵ, ἵ σμάντορος οὐ παρεόντος I 6 (ὡς ἀνεμοῖ πόντον ὀρινετον) ἵ, ἵ P 57 ἐλθὼν δ' -ης ἀνεμος σὺν λαλαπι πολλῇ μ 288 ἦν πως -ης ἔλθη ἀνέμοιο θύελλα φ 196 ποῖοι κ' εἰτ' Ὀδυσῆϊ ἀμύνεμεν, εἰ ποθεν ἔλθοι¹ ὠδε μάλ¹ -ης...; so ganz plötzlich u 160 (keiner von uns) δύνατο γινῶναι τὸν ὄντα¹ -ης προφανέντ' (sc. Od.) h. 33, 12 -ης ἐφάνησαν (Dioskuren) ἵ... δτ' αἰθέρος ἀΐσαντες h. 7, 50 -ης ἐπορούσας (Dion.) ἄρχὸν ἐλ¹ x 557 δοῦπον ἀκούσας¹ -ης ἀν¹ je καὶ ἐκλάθετο κτλ. ξ 29 -ης δ' Ὀδυσῆα ἴδον κίνεσ (V. 30 ἐπέδραμον) 38 ἡ ὀλίγον σε κίνεσ διεδηλήσαντο¹ -ης h. 28, 13 (ἐκινήθη) πόντος¹ κύμασι... κικώμενος, ἔσχετο δ' ἄλμη¹ -ης Hes. fr. 343, 10 (ἐγκάπθετο νηδῶν, δέισας τούνεκά μιν) κάππειν -ης Wortf.: ἀνωσίτ, δ 24 ἔξαιφνης R. Führer

Ξεαρχ(ος) Vorsänger, Anstimmer Ω 721 παρὰ δ' εἰσαν αἰδοῦς¹ θρήνων -ους, οἱ τε στονέουσαν αἰδοῦν¹ οἱ μὲν ἀρ' ἐθρήνον, ἐπὶ δὲ στενάχοντο γυναῖκες, professionelle od. jedenfalls spezialisierte Solosänger für Totenklagen, s. ἀρχω B I 2e u. B II 2 m. Lit. M. Schmidt

Ξεαυτίς M 1 [1-2] δεῖδω μῆ μ' / σ' -ις ε 419, μ 122; αὐτ' -ις (ἰὼν προμάχοισιν ἐμύχθη) N 642, O 287; (Patron.) εἰδῶς δ' / (PN^a) ῆγος δ' -ις (ἵ, ἵ) A 223, E 134, N 531, Th. 915; δ(ῆ) -ις Th. 659 2 [1-2] -ις μύθοισιν / μιν¹ ἐπεσσιν ἀμειβόμενος¹ προσέειπε(ν) δ 234, ω 350 / τ 214 = π 193ⁱⁿ = φ 206^{ex}; -ις Γ 433, Π 654 [1-2] -ις δ 213, ε 537 Σχ sch. D A 223: ἐκ δευτέρου -ις Γ 433, E 134). εἰδέως παραῖτα L Lehrs, Arist. 158 B wieder, synonym mit αὐτίς (zur mögl. Entstehg. s. I Sp. 1614, 7ff.) 1 mod. od. lok. (vgl. αὐτίς B I u. 2); 3x von 5 in dir. R. N 642 (ἔντα σνλήσας ἔταροισι δίδου) αὐτῶς δ' αὐτ' -ις; ἰὼν προμάχοισιν ἐμύχθη = E 134, vgl. O 457 O 287 (μὲγα θάυμα) οἶον δῆ ἵ, ἵ ἀέστη κῆρας ἀλίεας, vgl. Φ 56 Th. 659 (ὑπὸ ζόφῳ) ἄπορον δῆξαιτίς δ' -ις vel -ις eodd., pap.)... ὑπὸ δεσμιῶν¹ ἠλῆθρομεν, vgl. V. 626. 652 ε 419 δεῖδω μῆ μ' -ις ἀναπαύεσθαι θύελλα¹ πόντον ἐπ'... φέρη, vgl. φ 316 2 temp. (vgl. αὐτίς B 3a); 5x von 13 in dir. R. N 531 (βαρχίονα τῆσεν ἐπάλλμενος) PN δ' -ις ἵ, ἵ (ἐξέρυσσε βαρχίονος ἔργος) wieder = von neuem μ 122 (ἦν σπῆνθησθα) δεῖδω μῆ σ' -ις ἐφορ- μῆθῆσιν κίχθου (Skylia) nochmal ε 537 -ις πολὺ μείζονα λαῶν αἰείρας¹ ἦκ', vgl. V. 481 Π 654 (κέρδιον ὄρε)¹ -ις Τρώας... ὥσατο (Patr.) προτὶ ἄστν εἰν zweites Mal, vgl. V. (569.) 592 Γ 433 ἴθι νῆν προκάλεσαι (Alex. den Men.)... -ις μαχέσασθαι ἐναντίον, kontrast. V. 440 (αὐτίς 'ein andermal') δ 213 (κλανθμῶν μὲν ἔασσμεν) δόρπον δ' -ις μνησόμεθα, vgl. δεῖτπον V. 61 (67 = 218), ferner μεταδόρπιος V. 194 6x in REinl. (vgl. I Sp. 1615, 11ff.) vor 2.—4. Rede e. Sprechers (im Ggs. zu αὐτίς plural. Adressat nur δ 234, φ 206): A 223 -ις ἀταρτηροῖς ἐπέεσιν¹ PN^a προσέειπε, καὶ σὺ πω λῆγς χόλοιο εἰν weitere Mal δ 234 -ις μύθοισιν ἀμειβομένη ἵ, ἵ = ω 350 = π 193 = τ 214 64 = φ 206 | Th. 915 Μνημοσύνης δ' -ις ἐράσσατο (Zeus) als nächstes (s. V. 886. 901. 907. 912 u. vgl. αὐτίς B 3bβ) D v.l. O 457, Th. 654 R. Führer

Ξε(ε)ῆς [6¹, 24^o, 2H] M [1-2] -ῆς δ' ἐξόμενοι δ 580 = ι 104 = 180 = 472 = 564 = μ 147; ἔπειτα¹ -ῆς ἐνδύζοντο δ 449 2 [1-2] (ἔπειτα¹) -εῖς, ἐξοντο α 145 = γ 389 = ω 385 = 411ⁱⁿ, ἵ, ἵ Ω 274; -εῖς δ' εὐνῆσε δ 440; -εῖς ἔσθησαν / δ' ἴσταντο A 448, Ψ 839; -εῖς πάντῃσιν/ων ρ 450, Th. 738 = 809; -εῖς β 342, ζ 94, μ 177 [1-2] ἐνδῶσ -εῖς δ 408; ἡμενοι -εῖς ι 8; ἴσασχ¹ -εῖς τ 574; πάσας / πᾶσι μάλ¹ -εῖς Z 241, λ 134 = ψ 281; -εῖς O 137, X 240, ε 70, φ 141, χ 471 Σχ soh. D A 448: ἐφεξῆς

ἕξ(ε)ῆς

B (zu *ἔχουσαι*): *nebeneinander (aufgereiht)*, (9× 'alle') *der Reihe nach* (φ 141 + 'rechtsaherum ab...'), im Ggs. zu *ἑτασούτερος* (s.d.) stat.-lokalisierend (bes. in Vbd. m. 'stellen, setzen, legen') A 448 (θεῶν ἑκατόμβην) -εῖς ἔστησαν... περί βοῶν Ψ 839 (ἀγορὴ / ἀν δέ + 4 PN) -εῖς δ' ἴσαντο, οὐλοῦν δ' ἔλε (Letztgenannter), vgl. μεταστοιχί V. 358. 757 beim Rennstart β 342 (πίθοι οἰνοῦ ἑτασασ) -εῖς ποτι τοῖχον ἀρηρότες τ 574 (πελέκας) ἴστασ' -εῖς, δρυόχους ὡς, δώδεκα πάντας α 145 (ἐς δ' ἡλθον) ἔπειτα -εῖς ἔλοντο κατὰ κλισμοῦς = γ 389 = ω 385 = 411^m. (παρὰ PN^a) ι 8 (δαιτυμόνες) ἤμενοι -εῖς δ 580 ἐπὶ κληῖσι καθίζον -ῆς δ' ἐζόμενοι (ruderten sie) = ι 104¹² = 180 = 472 = 564 = μ 147 δ 408 (ἔνθα σ' ἀγαροῦσα) ἐθάσω -εῖς (wähle 3 Gef. aus) in einer Reihe (sc. mit d. Robben, prolept.). 440 (ἡλθόμεν) -εῖς δ' εἴησε 449 (φῶκαι ἐξ ἁλόος ἡλθον) ἔπειτα -ῆς εἰνάζοντο παρὰ ἡγῆ- μῖνι ζ 94 (ἐπεὶ πλῆθυν ὅπλα πάντα) -εῖς πέτασαν παρὰ θῖν' χ 471 (wie gefangene Vögel) -εῖς κεφαλὰς ἔχον (aufgehängte Sklavinnen) Ω 274 τρις δ' ἐκότερθεν ἔδησαν, (sc. ζυγόμενον) ἐπ' ὀμφαλόν, αὐτὰρ ἔπειτα -εῖς 20 κατὰ... ὑπὸ γλωχίνα δ' ἔκαμψαν δ× überkreuz, dann parallel, Ende darunter (s. Wiesner, Arch. Hom. F 8 Abb. 1) ε 70 κρήραι δ' -εῖς πίσυρες θέον... ἡλθοῖσι ἀλλήλων *nebeneinander* (V. 71 epex.) od. *nebenan* (vgl. ἀμφὶ / περί 24 V. 63. 68. 72?) Th. 738 (ἔνθα δέ γῆς καὶ Ταγτάρου πόντου τε καὶ οὐρανοῦ) -εῖς πάντων πηγαῖ καὶ πείρατ' ἔσιν || O 137 μάργει δ' (Zeus) -εῖς δὲ τ' αἰτίους ὅς τε καὶ οὐκί *der Reihe nach* (s. wie sie damitzen, vgl. V. 84ff. 100. 124. 142. 150) X 240 λίσσοσθ' (V. u. M.) -εῖς γοναυόμενοι, ἀμφὶ δ' ἑταίροι, ἠδὲ μένειν *nebeneinander*, (vgl. ἀμφὶ) > *nach*, Z 241 θεοῖς εὐχεσθαι ἀνάγει ἴ πάσας -εῖς, kontrast. Π 418+ λ 134 (ἔρδειν ἑκατόμβας θεοῖσι) πάσι 32 μάλ' -εῖς = ψ 281, kontrast. A 448 am Anf. μ 177 -εῖς δ' ἐτάροισιν ἐπ' ὄσατα πᾶσιν ἄλιερα ρ 450 -εῖς πάντεσσι παρίσασαι (Bettler) φ 141 ὄρνωσθ' -εῖς ἐπιθέξια πάντες ἑταῖροι, ἄρξάμενοι τοῦ χώρου κτλ. (V. 144 πρῶτος ἀνίστατο), kontrast. Δ 423

D λ 638a R. Führer

ἔξεσιθ *Gesandtschaft als nom. act.*, nur im Akk. d. 40 Inh. zu *ἔλθειν* (s.d. B I 3 c m. Lit.) *aller en mission* (Chantraine, Gr. h. II 46) als t. t., später fast verschwunden. Sonderbed. setzt sonst nicht belegte Spezialisierung von (ἔξ)ίθμ voraus (s. noch Saerens, MSS 34, 1976, 166 44 m. Lit.) Ω 235 (δέσας, δ οἱ [Priam.] Θρηῖκες πόρον) -ῆν (-ῆσδ' v.l.) ἔλθόντι φ 20 (wegen geraubter Schafe) -ῆν πολλὴν ὄδον ἡλθεν Ὀδυσσεύς ἰ παιδοῖς ἑών' πρὸ γὰρ ἦκε πατήρ ἄλλοι τε γέροντες, also e. 'öffentl.' Angelegenh. 48 Außer ἀγγελίην ἔλθειν A 140 vgl. auch προσειάν ἵνα X. HG V. 3, 23 ('Boten schicken' z. B. [προ]ίθμ [nicht ἔξ-], πέμπω, στέλλω, προϊάλλω, [ἐπι]στράνω), and. πομπή 'Geleit'; sonst. diplomat., kult. t. t. auf -σίη bei Porzig, Satz. inhalte 199f.; zur Sache noch A 141ff., Γ 206ff., I 165f. u. a. H. W. Nordheider

ἔξετης (Adj.), ἔξάτες (adv., hapax) *sechsjährig*, 56 adv. *sechs Jahre lang*; zum Akz. s. K. Lehrs, Quaest. Ep., Königsb. 1837, 146ff. (Baryt. Attizismus, and. Wackernagel, Kl. Schr. II 1147f.) Ψ 286 (ἱππον) -ετ' ἄμυθην = 655^m. (ἡμίονον), vgl. Delebecque, Cheval 160 γ 115 πεντάτες γε καὶ -άτες παραμύμων, zur Wendung vgl. δέκα I 4 54 A. 3 R. van Bennekom

ἔξέτι - ἔξ ἐτι, I 106, θ 245

ἔξήκοντα *sechzig* B 587 (ἦρχε, Men.) -α νεῶν = 610^m. ἔ 20 of δέ (Schweine) τρηχοῖσιν τε καὶ -α πέλουτο, zum Kompos. vgl. ἔλκοσι B 2b Op. 564 (Arcturus kommt auf) -α μετὰ τροπᾶς ἡελίοιο (ἡματα), zu mögl. Impl. für Hes.s. Datierung s. West, Hes. Theogony 42f. m. Lit. R. van Bennekom

ἔξήλατος Σχ sch. D: ἐξ ἑλαμάτων κατασκευασθεῖσαν, ἐξάπτυχον B *ausgehämmert*, von der auf Wölbung *gesohmiedelten* äußeren Bronzschicht d. Schildes (s. ἀσπίς B 1b m. Lit.) M 295 (Sarp.s. ἀσπίδα) καλήν 76 χαλκείην -ον (Zen. et vulg., ἔξ. Arist. et codd. nonn., cf. Σχ), ἦν ἀρα χαλκός ἡλασεν (ἐξέλασ' Zen.), entspr. ἐλαῖνω

B I 2b (dagg. ἐξελ. 'heraus-, vertreiben'), vgl. noch späteres σφυρήλατος u. ἐκτυπῶ von Relief-('Treib')arbeit H. W. Nordheider

ἔξῆμαρ *sechs Tage lang* (zur Bildung vgl. ἐνήμαρ), Schema '6 Tage lang... am 7.', wobei (and. als bei '9... 10') die 7 die typ. Zahl ist, s. δέκα I 1 46ff., Nilsson, ARW 14, 1911, 433 A. (= Op. Sel. I 46 A. 16) u. vgl. δυνάδεκατος; nur fgrE (Od.) μ 397 -ρ μὲν ἔπειτα... δαίνυντ' (aber am 7.) = ξ 249 × 80 -ρ μὲν ὁμῶς πλέομεν νύκτας τε καὶ ἡμαρ ἔβδομάτη δ' κτλ. = ο 476 R. van Bennekom

ἔξημοιβ(ός) *zum Tauschen, Wechseln*, metr. Wechselform zu *ἐπημοιβός* B 2 (s.d.); ep. Wort θ 249 (Alkin.) 'αἰεὶ δ' ἡμῖν ὀδὸς τε φίλη... χοροὶ τε ἱματὰ τ' -ἀ λουτρά τε κτλ.', reichl. Vorrat an Kleidern bed. Wohlleben; zur Sache vgl. ζ 27f. 60ff., Π 223f. H. W. Nordheider

ἔξηξ s. ἐξείηξ

ἔξιτόν s. εἰμι

ἔξονομακλήδην (ἐκ δ' ὀνομακλήδην) Adv. d. begleitenden Handlg. (zur Bildg. s. Frisk s.v., Chantraine, Dict. 803), zu *καλέω*: *beim Namen, namentlich* X 415 πάντας δ' ἑλλιτάνευε (Priam.)... ἴ -δην ὀνομάζων ἄνδρα ἕκαστον δ 278 ἐκ δ' ὀνομακλήδην Δαναῶν ὀνόμαζες (Hel. vor d. hölzernen Pferd) ἀρίστους μ 250 ἐμὲ δὲ φθέγγοντο (die von d. Skylla ergriffenen Gef.) καλεῦντες ἴ -δην Wortf. ('beim Namen rufen'): s. ἀύα B (m. Synon.) 5, βοάω B 1, βωστρέω M. Schmidt

ἔξοπιθε(ν) Σχ sch. D Δ 298: ἐξ εὐανόνμων B Adv.: *hinten, im Rücken* bzw. (P 521) Präp. (+ Gen.): *hinter* (stets auf indiv. od. koll. Organismus bezg.) Π 611 (ἡλέατο ἔγχος) πρόσσω γὰρ κατέκρυψε, τὸ δ' -θεν ὄδον... ἴ οὐδὲ ἐνισκίμθη = P 527 Δ 298 (ἱππῆας μὲν πᾶντα) πεζούσιν δ' -θε στήθεσιν Sc. 130 περί στήθεσσι φασίτην ἴ καββάλετ' -θεν, vgl. A 545 u. kontrast. Ψ 727 P 521 (ὡς δτ' ἂν ἔχων πέλεκυν) κόνας -θεν κερῶν βοός (ἴνα τάμη διὰ), vgl. Ψ 726 R. Führer

ἔξοπτιω M [1-] -σω δ 35, Th. 182, Op. 88, h. Merc. 211 [1-] αὐτὰρ δ γ' -σω ἀνεχάξετο A 461, P 108; *οἶτε γὰρ / τιν' -σω* N 436, P 357; -σω Ξ 438, X 467, Ψ 727, Th. 500 [1-] * 144

B Adv.: *nach hinten* (P 357 nb. sep. Gen.) Wortf.: *ἔν, (εἰς) ὀπίσσω, (ἐξ)κατ' ὀπίσσω, (ἐξ)κατ' ὀπίσσω, μετὰς, μετὰσσω, πάλιν, ὄπισθεν* 1 lok. (auf indiv. od. koll. Organismus bezg. außer Op. 88): Ψ 727 ὑπέλυσε δὲ γυῖα, ἴ κάδ δ' ἔβαλ' -σω *auf den Rücken* (Ggs. ἐπὶ στήθεσιν κάππεσε) X 467 (Androm. wird ohnmächtig) ἦριπε δ' -σω *rücklings*, kontrast. γνώξ (E 68+) Ξ 438 (ἐζόμενος δ' ἐπὶ γούνα, *nach Ohnmacht*) αὐτίς δ' -σω *πλητὸ χθονί*, vgl. ἔπτιος (H 145+) Th. 182 (ἀπὸ μήδεα ἦμμεσ) πάλιν δ' ἔρριπε φέρεσθαι ἴ -σω *hinten sich*, vgl. West z. St. N 436 (ὄπτε) -σω *φυγέων ὄντα* ὄπ' ἀλέασθαι *weder nach hinten entfliehen noch* 60 (σευίlich?) *ausweichen* P 357 ὄπτε τιν', -σω *νεκροῦ χάζεσθαι ἀνάγει* ἴ ἴ ἰα *προμάχεσθαι zurück (weg) von*, vgl. N 193f. 108 -σω ἀνεχάξετο, λῆϊπε δὲ νεκρόν = A 461, vgl. I Sp. 1783, 35ff. Op. 88 *μή ποτε ὄρων ἴ δέξασθαι πᾶρ* 64 Ζηρός... ἀλλ' ἀποπέμπευ ἴ -σω, vgl. π 150 u. I Sp. 1613, 29ff. h. Merc. 211 (δμα βοῦσιν ἀπ' ἡδαι) -σω δ' ἀνέργε, *κάθρ δ' ἔχεν ἀντίον αὐτῶ le faceva procedere a ritroso* (Cassola), doch vgl. P 762 2 temp. (vgl. Treu, Homer 133): *nachher, in Zukunft, künftig* δ 35 (ξενίητα παλλὰ φασόντε) δευρ' ἰκόμειθ', αἰ κέ ποθι Ζεὺς ἴ -σω *per παύσην ὄξυός* * 144 (εἰ πέρ τις σε) ὄδ τι τίει, σοὶ δ' ἔστι καὶ -σω *τίσος αἰεὶ*, vgl. X 19, ψ 261 Th. 500 (ἄλθον Ζεὺς στήριξε 72 Πύθοι ἐν) σῆμ' ἔμην -σω, vgl. H 86f., λ 75f. D v.l. P 619, ι 639 R. Führer

ἔξοφόρ(ος) s. ἰξοφόρος

ἔξοχος [20^l, 16^o, 6^m, 3ⁿ] M 1 disyll. 1s [1-] -(-a) Op. 773 [1-] ἀριστοί+ I 638, Y 158 = Hes. fr.

Ξερχος

199, 4ex., δ 629 = φ 187ex. = χ 244ex., h. 27, 20 2 trisyll. [-...] -ος Γ 227, Σ 56 = 437In., Hes. fr. 43a, 83; -α ο 71 [-...] -α Ε 61, φ 487 [-...] μέγ' -ος+ Β 480, φ 266, ο 227; -ος Μ 269, σ 205; -ον Β 188, 483; -α ι 551, λ 432, ο 70, ω 78 [-...] -ος άλλων Ζ 194 = Υ 184; -ος Ξ 118; -ον άλλων Γ 631, Μ 499, Ν 499, Ρ 358, δ 171, ε 118, ζ 158, τ 247 = Hes. fr. 25, 32ex. = 229, 12, h. 19, 28; -ον Hes. fr. 204, 88; -α πάντων Ξ 257, Ω 113 = 134, h. Ap. 88

σχ D Β 188: ἐξέχοντα βασιλέα, Γ 227: ... ὑπερέχων, Ε 61: -α' ... ὑπερβαλλόντως, Ξ 257: -α' μά- λιστα

L Leumann, Hom. Wört. 133-136 B standing out (from), then excellent; adv.: especially; ἐξέχειν not EGE, but cf. ὑπέροχος: ὑπερέχειν, also intrans. πρόεχειν (e.g. Χ 97). These indic. that ἐ, too, orig. denoted a visible prominence (see first instances in 1), cf. L 133f. Mostly used as adv. Wdflid.: ἀρι-, ἐκπετής, ἐκδηλος, ὑπέροχος, ἀριδείκτος, δριστεός; adv.: ὄχα, μάλα, πολύ, πολλόν, μέγα, περί (adv.), περιούσιον, λίην Deriv. (retrograde): ὄχα I adj., mostly pred. (attr. B 188, O 227, in 'verbal appos.' P 358); denoting superiority of rank Β 188, cf. Μ 269 (sceptical Fanta 16). Constr.: normally w. gen., resp. (B 483 [ἐν + τ], φ 266) dat. excellent among; acc. Graec. Γ 227, instr. dat. Ξ 118, Hes. fr. 43a, 83, inf. Op. 773; adv.: μέγα. (visibly) prominent: Γ 227 ἀνή ηὗς τε μέγας τε I -ος Ἀργεῖων κεφαλῆν τε καὶ εὐρέας ὄνωος, cf. v. 210 Β 480, 483 ἦν τε βοῦς ἀγέληφι μέγ' -ος ἐπλετο πάντων ταύρος ... ἰοίον Ἀργεῖον ἦν τε Ζεύς ἤματι κείνῳ, I ἐκπεπέ ἐν πολλοῖσι καὶ -ον ἠρώεσσιν, outstanding by quality, not by height; ἐν ἀπὸ κοινού? perh. also: φ 266 (ἀργας) πάσι μὲν -οι αἰολοῖσιν, cf. ε 213 ο 227 Ἰωλίοισι μὲν (μετ' v.l.) -α δόματα ναίων Ρ 358 ἀνάγει ἵ οστε τινὰ προμάχεσθαι Ἰαχίων -ον άλλων, prominent in distance?; usu. regarded as an adv.; cf. L 135 || generally: excellent of heroes and gods: Μ 269 Ἀργεῖων δς τ' -ος δς τε μεσῆεις ἵ ος τε χειρῖστερος, sc. ἐν πολέμῳ (v. 271) Β 188 ἐν τινὰ μὲν βασιλῆα καὶ -ον ἀνδρα κειστή, opp. (v. 188) δῆμον ἀνδρα, hence prob. of rank: Ξ 118 ἀρετῆ δ' ἦν -ος αὐτῶν (άλλων v.l.), sc. his brothers Hes. fr. 43a, 83 -ον ἀνθρώπων (άρ)ετή (Belleroph.) Σ 56 νίων ἀμύμονά τε κρατερὸν τε, ἵ -ον ἠρώων (Ach.) = 437In. σ 205 -ος ἦεν Ἰαχίων (Od.) Hes. fr. 204, 88 -ον ἀνδρῶν (Ach.) of things: Ζ 194 οἱ Λόκοι τέμενος τάμον -ον άλλων = Υ 184 (cf. R. Pöhlmann, Die Feldgemeinschaft bei Hom., Zeitschr. f. Soc. u. Wiss. 1, 1893, 27f., Finley, Historia 6, 1957, 147ff., Hennig, Chiron 10, 1980, 39ff.) Op. 773 (δύω ἡμάτα) -(α) ... βροτῆσια ἔργα πένεσθαι esp. suitable, as ἀρίστη, ἐσθλή, ἐροσφόρος in same context 2 adv. outstandingly, especially, qualifying verbs (mostly verba affectuum) and adj. (pos. and sup.); mostly connected w. gen. 2a -ον, always -ον άλλων ἵ above the others, preferably; cf. ἐκ / περι άλλων and see s.v. άλλος Β Π 1 b ὡ. w. verbs (interp. as adj. poss.): h. 19, 28 Ἐρμείην ... ἵ -ον άλλων, ἵ ἐννε- πον Γ 631 (φιλόητος ἦ μιν) ἔτιομεν ἵ (Ach.) + τ 247 = Hes. fr. 25, 32ex. (+ μετὰ) = 229, 12 δ 171 μιν (Od.) w. ἔρην ... φιλησέμεν ἵ -(α πάντων vulg.) ἵ Ἀργείων w. adj.: Ν 499 δύο δ' ἀνδρες ἀρήϊοι ἵ -(οι v.l.) ε 118 σχέτλιοι ἐστε, θεοί, ζηλήμονες ἵ w. sup., very: Γ 641 μέμαμεν δέ τοι ἵ κηδίστοι τ' ἔμενα ἵ 158 (κείνος) μακάρατος ἵ 2b -α; w. more exact force, if used w. a verb only: ἵ 551 (ἀργείων ἐμοῖ οἴω) ὄσαν -α before-hand, eztra, as a γέρας Ε 61 -α γάρε μιν ἐπύλατο (Ath.) especially ο 70, 71 δς κ' -α μὲν φιλήσειν, ἵ α δ' ἐχθαίρη; οιν ἐκκεσίως λ 432 -α λυγὰ ἰδύα (Klyt.) exceedingly; more form. if w. gen. -α πάντων etc. above all, preferably (cf. ἐκ, περι πάντων): h. Ap. 88 τίσιε (Ap.) δέ σέ γ' (Delos) ἵ -α πάντων, Ω 113 ἐμὸ δ' ἵ ἀθανάτων κεχο- λάσθαι (at Ach.) = 134 Ξ 257 (Hypnos): ἵ ἐμὸ δ' ἵ ἵ (Zeus) ω 78 τὸν ἵ α τις ἀπάντων (ἐτάρων μετὰ + acc.) φ 487 -α δῆ σε βροτῶν αἰνέομαι ἵ ἵ ἀριστοῖσ+ the very best (of. δχ', μέγ', πολλόν ἀριστος): Γ 638 τοῖ ἐπτά παρίσχομεν ἵ ας (girls) Υ 158 δύο δ' ἀνδρες ἵ οἱ = Hes. fr. 199, 4ex. δ 629 ἀρετῆ δ' ἔσαν ἵ οἱ = φ 187ex. = χ 244ex. h. 27, 20 παιδας ἵ ἀθανάτων βουλή τε καὶ ἔργασιν ἵ οἶους

v.l. x 538, h. 15, 6; for Il. Parv. fr. 13, 11 p. 177 Be. see γέρας D M. A. Harder

ἴουκα

Ἴω Μ [-] ξ 526 [-] Α 457, μ 94 [-] κ 95 [-] Κ 94, Ρ 265, Ω 247, ψ 138, Margites ΡΟΧΥ. 2309, 9 [-] χ 378 Β οὐ, outside, direct. or posit., w. or without gen. (easily suppliable from context) like ἐκ, ἐκτός etc., but never pred. and usu. in alliteration; cf. εἴσω I direct. (w. verbs of motion) Α 457 ἔγχος ἵ ἔξω τε χροῖος ἔλκε καὶ ἀσιπδος χ 378 ἔξω βήτην μεγάροιο κούστε Ω 247 σκηπανίω διεπ' ἀνέρας οἱ δ' ἴσων ἔξω ἵ σπερχομένοιο γέ- ροντος Margites ΡΟΧΥ. 2309, 9 ἐκ δ' ἔδραμεν ἔξω Κ 94 οὐδέ μοι ἦτορ ἵ ἐμπειδον ... κραδίη δέ μοι ἔξω ἵ στηθάν ἑκδροφσκαι without gen.: ξ 526 (οὐδέ σουβήτην ἦρασαν 12 αὐτόθι κούτος, ἀλλ' ἔξω λῶν σπύλλετο ψ 138 (μῆ κλέος κατὰ ἄστυ γένηται) κρίν γ' ἡμέας ἐλθέμεν ἔξω ἵ ἀγρόν ἐς Ρ 265 ἀραια ἵ ἠύστες βοῶσιν ἐρευνομήτης ἄλδος ἔξω while the sea spreus οὐκ, cf. Leaf ad l. and ε 438ff.; other- wise Schadewaldt: δραυθεν 2 posit. μ 94 ἔξω δ' ἐξίσκει (Skylia) κεφαλὰς δενοῖο βελάρθρον without gen.: κ 95 (αἱ μὲν ἐντοσθεν λυμένοσ δέοντο) αὐτὰς ἔγῶν οἶος σχέθος ἔξω νῆα ... ἵ αὐτοῦ ἐπ' ἔσχατι κερτ outside, but cf. v. 91 (εἴσω ἔχων) steered inwards D ΕΓ' λ 134 v.l. (Ptol. Asccl.) W. Beck

ἴουκα, (έ)ιουκα [93], 90, 13H, 11H] E Pf. *Fé- 24. Fou-ka, offenbar alt (Ablaut), aber ohne sichere Ver- wandtsch. — Abl. d., έου-, μενοεικής, άιεύς, άεικέλιος, (έ)ιουελος, vgl. άεικέλιος F Pf. Akt. -α 3, -ας 13, -ε 28, -(ε) 1, -εν 11, -ει-ε 5, 28 ἐν-α 4, ἔπειος 2; Dual ἔπειον 2; Plq.: ἔφακαι, 13, έτι, 1; Dual ἔεικην 4; -εων 1; Ptz.: -ός 36, ἔϊώας 1, -ῶτα 1, -ῶτα 3; -ῶτε 1; -όντες 18, -όντας 1; ἔϊενία 21, ἔϊενον 1, εἰουκόια 1, ἔϊουκία 1, ἔϊουκία 1; Ntr.: -ός 1, -ῶτα 8; Med. Plq.: ἔϊετο 1, 32 ἦϊετο 4 trans. Präs. ἔϊουκω 5, ἔϊουκαί 4, ἔϊουκαί 1, ἔϊουκο- μεν 2; Impf. ἦϊουκε 1, ἦϊουκομεν 1, ἔϊουκομεν 1; Inf. ἔϊουκεν 1; ἰουκοντες 2; ἰουκουσ(α) 1

M 1 zweis. [-] ἔπειος ζ 193 - ξ 511 [-] -(ε) 38 Δ 286 [-] ἰουκουσ δ 279 2 dreis. 2a [-] ἄθα- νάτοισιν -α η 209; θεοῖσιν -ας/ε 200 = ζ 243; -ας ω 254; χείρας -ε Υ 372; οὐδέ -ε Ξ 212 - φ 358; ὄσαν -ε α 278 = β 197 = α 292In. = β 223; -ε Β 190, Υ 649, ζ 60, π 202, υ 194; ἔπ-ε Α 126, Δ 341, Γ 392, Ι 186 [-] -α χ 348; -ε Γ 70, φ 146; ἔϊετο Υ 107 [-] -α, -ας, -ε(ν), ἔϊετον, ἔφκει, ἔϊετην, ἔϊουκός/ός, ἔϊουκαί/ει/εν: [-] φωνι - 2f, 3h, Merc. 265 = 377; ἄνδρα - 3f, 4o, h. 7, 3; νίτ - Β 20, 44 δ 143; θηρι / ἰσηρι / ἀρετυτήη - 6f, μ 413; πυκτί - Α 47, 2o, h. Merc. 358; Subst. -ι - 3f, 5o, h. Ap. 400; Ptz.: -ων - 5f, 3o, Hes. Sc. 215. 228. 314. 390, fr. 293; καταθη- τοῖσιν - Κ 400, h. Ap. 464; ἀθανάτοισιν+ - π 187, h. Ven- τοῖσιν - Ψ 379, 2o; χείρας - Υ 371; ὄματα καλά - α 208; εἰς ὄπα - Γ 158, α 411, Op. 62; ὄπα - Ω 630 = h. Cer. 241ex.; πάντα+ - 3f, 3o, πᾶντ' ἐπ- Χ 71; ὄγγισια - 2f, 2o; οὐδέ(ν) - 6f, 6o, Th. 295; ὠς / ὄσσ' ἐπ- Ω 595, 3o; 52 2b [-] ἔϊώας Φ 254 = Δ 78In. [-] ἔϊουκα Γ 197 [-] ἰουκομένη Γ 799 = Π 41 [-] ἦϊετο δ 796 = v 288ex. = ἰουκουσ(α) 1 52 3 viers. [-] ἠϊουκε δ 247 5a [-] ἄνδρα δέμας (ἔϊενία), φ 194, v 222; ἵ δέμας 5b Χ 227; ἵ Γ 386, Υ 389, Γ 350, β 383, σ 337 = 353In., η 20 [-] ἔϊενία, θεῖσιν(ν) Θ 305, Α 638 = Γ 286ex. = h. Ven. 153ex., η 291, Hes. fr. 185, 23 suppl.; ἵ Χ 151; ἵ I 399 [-] ὄματα κἀλ' (ἔϊενία), Ψ 68; ἵ δ 122, μ 79, h. Ven. 136; ἵ Sc. 206 5b [-] ἔϊουκασ Ν 102; παιδα+ ὄτα/εσ Β 337, Ε 800; φύλλοισιν ὄτας Β 800, Φ 464; ὄτα α 46; ὄτα Γ 222, γ 125, δ 141 = τ 380, μ 239; ζ 301, Hes. Th. 584. 834, Op. 235, fr. 204, 45; ὄτας Μ 449, 64 ὄτας Γ 151, Ε 522. 560. 782 = Η 256ex. = Ο 592ex., Η 59, Κ 547, Α 27, Π 259, Ρ 725, γ 124, κ 120, ε 21, φ 485; ὄτας κ 390; ἔϊουκομεν Ν 446, ι 321 = λ 363ex. 5c [-] ἠϊουκομεν Φ 332 [-] εἰουκόια Σ 418. *f. vernach- lässigt Β 233, Γ 286+, Δ 286, Υ 371+(?), Φ 379, Ψ 66. 649; ζ 60, φ 146, ι 321, λ 363, ε 511, Op. 235, h. Ven. 136 sowie in ἔπειουκε 5d Soh. D Α 47: παραπλήσιος, Β 20: ὄμοιωθεῖς, Γ 286: πρέπει, δέτι, Γ 459: προσήκε 7f L K. Synodinou, Ίουκα - εἰώας, Ioannina 1981 (Rez.: Valgiglio, Maia N.S. 3, 1982. 288ff.); weiteres s.v. εἰ- κελός L 7o B ἴουκα gleich sein, mit (meist unmittelbar voran- gest.) Dat., öfter (einzelnes s.u.) zudem Akk. d. BzHg.; meist sinnfällig, auch kategorial (s. Ε 800 gleichwertig

[in I 1 da] u. I 1 g; Sonderfälle m. Inf.: *scheinen* in I 2. Daraus gut ableitbar die normat. Bed. *gleich* = *gemäß, passend, angemessen sein* u.ä. (I 3), meist m. Genf.: 'etw. zu tun', ebf. z. T. m. Dat., öfter Akk. d. Pers. (A. c. I.) oder abs. Sek. Präs. (ἐ)ἴσω faktit. *ver-, angleichen, einschätzen als* (I 4). ε̄. meist am VE, oft nach Dat.; bei Vgl. (I 1 a) meist Tier-, selten Lichtvgl. (wie z. B. φλογὶ εἰκελος; die versch. Wort-Vbd. aber wohl haupts. metr. bedingt). Form: 5 × Med. Plqu. (εἶκτο u. formelh. ἦκτο [in I 1 c. e]) ohne erkennbaren Untersch. zum Akt. gebr.; *εἶκε* (Σ 520) s. in D. Geleg. (in I 1. 4) m. verstärkendem Adv.: ἀγχιστα, ἀλνῶς, θέσκελον (Ψ 107), vgl. ᾠδῆ - ᾠς, abschwächend nur ὀλίγον E 800 (I 1 da). Öfter m. Akk. d. Bzhg., meist δέμας, auch m. ἄντα, εἰς ᾠπα. Nur 2 × pers. Konstr. m. Inf. (*scheinen*, s. I 2); sonst zu sein *scheinen* ausgedrückt durch (kategorialen) Vgl.: *einem best. Typ gleichen* (I 1 g), zu *tun scheinen* durch ε̄. + Ptz. e. Tat-Verbs i. Dat.: *einem, der tut, gleichen* (I. e. f. gß; den Übergang bilden Stt., wo Ptz. auf subst. Dat. bzg.: A 104⁺, E 87, O 586, Hes. fr. 293 [alle in 1 aß. γ]). Wortf.: zu I 1 vgl. εἶδομαι B 1 3, weiteres u. zum Ptz. - ᾠς s. v. εἰκελος (tw. metr. vergleichbar ὁμοίος 'ähnl., ebenbürtig', auch am VE: vgl. ἀθανάτοισιν ὁμ. mit hier I 1 b); zu I 2: εἶδομαι, ἰνδᾶλλομαι, φαίνομαι, δοκέω, δοῶσαστο 'scheinen', 'erscheinen (zum Vorschein kommen)'; zu I 3: χεῖρ, δεῖ (nur I 337) sowie ἐπιεικής u. Ausdr. f. 'appropriateness' (s. Long, JHS 90, 1970, 135): αἶσα, μοῖρα, κόσμος, θέμις m. Abl.; (zu 3 b): ἀρτια βάζειν, zu neg. ε̄.: ἀεικής, ἀισχρός, σὺ καλός, weiteres s. v. ἐναισιμος; zu I 4: ἰσῶ/άζω, ὁμοῖω, ἰσο-, ἀντιφαερίω

I Simplex 1 mit Dat.: *gleich*, meist 3. P. (auch bei Ptz.) 1a im veranschaulichenden, (p 500: κρηὶ ε̄.) wertenden Vgl., meist bei Bew.vorgängen; Ptz. außer N 102 in 1 aß u. A 104⁺ in γ 1aa Götter (λ 606 Her.) *gleichen* Vögeln, ἀσθήη, νῆξ O 237 (βῆ) ἱσκη - ᾠς (ᾠς τ') + ε 51 (λάω) T 350 ἀσπη εἰκνία + ε 337 (αἰθνή) = 353^{ln}. Δ 78 (wie e. ἀσθήη) τῷ ἦξεν A 47 ἦξεν κνκτι - ᾠς (ἐλνωθεῖς Zen.), Verderben bringend + λ 606 (Her.' εἰδῶλον) ähnl. Formel parodist. vom kleinen Hermes: h. Merc. 358 ἐν λίκω κατέκειτο . . . ἄνθρωπος ἠερόντι, versteckt s. noch H 59 in 1c 1aß Menschen (Krieger außer Γ 151, Φ 464, μ 413, p 500) *gleich* Tieren u. a.; Y 371. 372 Akk. d. Bzhg. Γ 449 ἐφοῖτα θηρί - ᾠς O 586 ἐτρεσε θηρί κακὸν δέξαντι - ᾠς + A 546 Π 582 (ἴθουσι) ἱσκη - ᾠς E 782 (ἐστασαν) λείουσι - ᾠς (ἦ σσι) = H 256^{ex}. = O 592^{ex}. M 146 (μαχέσθην) σέουσι - ᾠς Π 259 σφήκεσι - ᾠς ἐξεχέοντο + P 725 (κάνεσι - ᾠς) Γ 151 ἀγορηταὶ ἑσθλοὶ, τετρίγεσι - ᾠς (Greise) N 102 (τὸ πάρος περ) ἐλάροισι ἐοίκεσαν (Tr.) Φ 254 (αἰετοὺ σῖματ' ἔγων) τῷ εἰκῶς ἦξεν and. Natursch.: E 87 (ῥῖνε) ποταμῶ πληθοντι - ᾠς (≅ Sc. 314^{ex}. in 1e, vgl. Hes. fr. 293 in 1aγ) N 754 ὀρηθῆρη δρεῖ υφρόντι - ᾠς, zum Bezug des schwierigen Gl. s. Fränkel, Hom. Gleichnisse 21. 25, Bradley, TAPhA 98, 1967, 37-41, Michel, Erläuterungen 128 B 800 λίην γὰρ φύλλοισιν - ᾠς, ἢ φαιμάθοισιν ἔρχονται (Krieger in großer Zahl) Φ 464 (βροτῶν) δειλῶν, οἱ ἰ (gedeihen u. vergehen) E 522 ἔμενον νεφέλοισιν - ᾠς 560 καπνεόσθην ἐλάτθην - ᾠς Y 371. 372 καὶ εἰ πυρὶ χεῖρας εἰκεν, ἰ μένος δ' . . . σιδήρω Menschen m. best. Tätigk.: M 385 ἀρνευτήρι - ᾠς ἰ κάππεο' = Π 742^{ex}. = μ 413^{ex}. (Steuermann) wertend: p 500 (Pen.: „Freier ἐγθροὶ Ἀντίνοος δὲ μάλιστα . . . κρηὶ (κνκτι v. l.) εἰκε", d. h. ist mir verhaßt wie 1aγ and. Subj. *gleich* Natursch.: A 104 ὅσοε δὲ οἱ πυρὶ λαμπετόντι εἶκτην = δ 662 ≅ Sc. 390 (εἶκτον [εἶκτην codd.]) Γ 222 ἔπεα νηδάθεσσιν - ᾠτα Th. 834 (Typhoeus' φωναὶ φηέγονθ') σκυλάκεσσιν - ᾠτα (vgl. μ 86) K 547 ἀνθρώποισιν - ᾠτες (Pferde) ἡελίοιο A 27 (auf θώρηξ: κνάεοι δράκοντες) ἱρισιν - ᾠτες (vgl. in 1e) ξ 21 κνέες θήρεσσιν - ᾠτες Hes. fr. 293 ποταμῶ θείοντι - ᾠς (Sternbild; vgl. Sc. 314 in 1e) stat. Qualitätsvgl. (vgl. κ 304 s. v. εἰκελος B 1a): X 151 προρέει (kalte Quelle) εἰκνία, χαλάζῃ μ 79 (glatter Skyllafelsen) περιεσθῆθη ἰ γ 80 (ἵπνος ἐπὶ βλεφαροῖσιν ἐπιπτε) θανάτω ἀγχιστα - ᾠς 1b Menschen *gleich* Göttern, 4 × m. δέμας, 3 × (in 1bß) εἰς ᾠπα, ἄντα 1ba Unbekannter (nur h. Ap. 464 wirkli. e. Gott) macht d. Eindruck e. Gottes (kategoriale Einordng. wie in 1g), nur verb. fin. δ 27 (εἰβω) γενεῆ δὲ Διὸς . . .

εἶκτον (εἶκτην vulg.) ζ 243 μοι ἀεικέλιος δέατ' εἶναι, νῦν δὲ θεοῖσιν - ε ≅ π 200 (-ας) h. Ap. 464 (σὺ) καταθητοῖσιν - ας (Ap.), ἰ σὺ δέμας οὐδὲ φωνῆν, ἄλλ' . . . ἀθανάτοισι entspr. umgekehrt: η 209 (σὺ) ἀθανάτοισιν - α . . . ἰ ἄλλὰ θνητοῖσι, d. h. 'bin kein Gott' 1bß verherrlichender Vgl.; Ptz., außer i. Vbd. m. εἰς ᾠπα, ἄντα A 638 γυνὴ εἰκνία θεῆσιν, (Hekamede) = T 286^{ex}. (Bris.) ≅ h. Ven. 153^{ex}. (Vok., unbek. Frau) η 291 ἐν δ' αὐτῆ (Naus.) ἔην ἰ + Hes. fr. 185, 23 suppl. Θ 305 PN δέμας ἰ (θεοῖς δέμας εἰκοῖκνία v. l.) δ 122 Ἀρτέμιδι . . . εἰκνία (Hel.) h. Ven. 55 δέμας ἀθανάτοισιν - ᾠς (Anch.) Γ 158 (αἰνῶς) θεῆς εἰς ᾠπα - εν (εἰκνία v. l.), Hel. Ω 630 θεοῖσι γὰρ ἄντα εἰκνίει (Ach.) ≅ h. Cer. 241^{ex}. (Dem.s Zögling) 1c bei Verwandlg., Verkleidg.: jem. m. *gleich sein*, (ganz) *aussehen wie* jem.; 13 × m. Akk. d. Bzhg.: 'an Gestalt' u.ä.; Ptz. außer ν 288⁺, Φ 285, δ 654, u 446, B 58 Gott (auch δνειρος) in (täuschender) Menschengestalt: B 20 (δνειρος) Νηληϊῶν νλῖ - ᾠς E 604 Ἀρης . . . ἀνδρὶ - ᾠς + N 357, κ 278 = h. 7, 3^{ex}, Σ 136 (φωτῖ), Ω 347 (κούρω) Γ 386 ρηῖ . . . εἰκνία (vgl. h. Cer. 101) + β 383 (Τηλεμάχῳ), η 20 (παρθενικῇ) δ 485 θεοὶ ζένοισιν - ᾠτες (εἰπιστροφῶσι πόλης) (m. Akk. d. Bzhg.:) X 227 Δηϊφῶβῳ εἰκνία, δέμας καὶ . . . φωνῆν θ 194 Ἀθήνη ἄνδρὶ δέμας ἰ = ν 222^{ln}. (Od. erkennt sie hier u. an ff. Stt.) ν 288 [δέμας] δ' ἦκτο γυναικί = π 157^{ex}. = ν 31^{ex}. Φ 285 ἰ δ' ἀνδρεσσιν εἶκτην (εἶκτον v. l.) P 323 ἰ Περιφάντι - ᾠς Φ 600 Ἀγχιτορὶ πάντα - ᾠς + δ 654 (ἰ εἰκνίει) ≅ ω 446^{ex}. B 58 μάλιστα δὲ Νέστορι δ' εἶδος τε μέγεθος τε φωνῆν τ' ἀγχιστα εἰκνίει (e. Traumbild) in Tiergestalt: H 59 ἐξέσθην ὄρσιον - ᾠτες (ρηγῶ εἰν'), kaum bloß Vgl. (s. χ 240 s. v. εἰκελος [B 3a], Σ 290 s. v. ἐναλγκιος [B 3]) h. Ap. 400 δέμας δελφίνι - ᾠς (καὶ κείτο πέλωρ) || Menschen: δ 245 (schlecht gekleidet) οἰκῆ - ᾠς (verkleideter Od.) κ 390 ἔλασεν (Kirke) σιάλοισιν - ᾠτας (Verzauberte Gef.) 1d *gleich* = *ähnlich sehen, sein* 1da Subj. Menschen: meist wird e. Unbekannter mit e. Bekannten (oft Verwandten) verglichen (gew. identif.); and. die beiden letzten St.; außer Op. 235 m. Adv. u./od. Akk. d. Bzhg., außer Op. 235 u. Ψ 66 in dir. R.; verb. fin. hier häufiger als Ptz. (5 ×) δ 141. 143 (Hel.): ἰ (σὺ) τινά σῆμι - ᾠτα ᾠδε ἰδέσθαι . . . ἰ ᾠς ὀδ' (Tel.) Ὀδυσσεὺς . . . νλῖ - ε . . . τὸν λείπε (Od.) νέον γεραῶν, Tel. wird mit sich selber (nicht, wie zu erwarten, mit Od.) verglichen: entscheidend f. d. Vgl. ist nicht d. Motivierg. von Hel.s Kenntnis, sondern d. objektive Umstand, daß es tatsächl. Tel. ist. τ 380. 381 ἰ ᾠς σὺ (Bettler) δέμας φωνῆν τε πόδας τ' Ὀδυσσῆ - ας (V. 384 εἰκέλω) α 208 αἰνῶς μὲν κεφαλῆν τε καὶ δμματα . . . - ας (Tel.) κείνω (Od.) (≅ Ψ 66^{ex}. in 1e) A 613 τὰ γ' οἶσιθε Μαχάοιο πάντα - ε (Unbekannter) Σ 474 (ist wohl [εἰδεται] Verwandter Antenors) αὐτῶ γὰρ γενεῆν ἀγχιστα εἰκνίει (-εν Ar. Byz.) *gleichwertig* (an Tapferkeit): E 800 ἦ ὀλίγον οἱ παῖδα - ᾠτα γελωτο Τυδεύς allg.: Op. 235 τί- κτουσιν δὲ γυναικίεσ - ᾠτα τέκνα γουεσσι, d. h. keine Miß- geburten (τέρατα, s. West z. St.) 1dß and. Subj. ζ 301 (Phäakenhäuser nicht) - ᾠτα τοῖσι (des Alkin.) τέ- κνται (ολο) π 288 (τεύχεα κατήκνισται) οἰκνέει τοῖσιν εἰκνίει (wie sie [ola] früher waren) = τ 7 γ 124 μῦθοί γε (Tel.s) - ᾠτες *passend*, Wortspiel: *ähnlich* (denen d. Od.) u. *angemessen* (s. γ 125 [in 3b] u. Rüter, Od.-Interp. 140 A. 69) 1e (genau) *gleich*, vom Verh. des Abbildes zum Urbild, 'Mimesis'; vgl. εἰκελος B 3bß; nicht in dir. R.; Ptz. außer δ 796, Σ 548, Ψ 107. Akk. d. Bzhg. δ 796, Ψ 66. And. (Farbvgl.) A 27 in 1aγ δ 796 εἰδῶλον (= Traumbild) ποίησε (Ath.), δέμας δ' ἦκτο γυναικί, ἰ Τρῆμῃ Σ 418 (Heph.' ἀμφίπολοι) χροσῆται ζωῆσι νεφρῖσιν εἰκοῖκνία sonst von bildl. Darst. (außer Th. 584 m. Dat. eines Ptz. [vgl. 1f]): Th. 584 (κνώδαλα) ζωοῖσιν - ᾠτα φωνῆσιν (vgl. Sc. 189. 194 ᾠς εἰ) Σ 548 (Acker) ἀρηρομένη δὲ εἰκνεί, ἰ χροσῆται περ εἰούσα sah aus wie e. (tats.) *gerpflügelter Acker* Sc. 215 ἀπορῥόλοντι - ᾠς (Netzfischer) 228 ἀπει- ᾠσονται καὶ ἐρῶλοντι - ᾠς (Perseus) 314 ἔβεν Ὀκεανὸς πλῆ- θοντι - ᾠς (≅ E 87^{ex}. in 1aß, vgl. Hes. Sc. 209, fr. 293 in 1aγ) 206 (Μούσαι) μελπομένης εἰκνία εἰδῶλον ἰ Hades, ψυχῆ: λ 608 αἰεὶ βαλέοντι - ᾠς (Her.' εἰδῶλον) Ψ 66 (Patr.' ψυχῆ) πάντ' αὐτῶ μέγεθος τε καὶ δμματα καλ' εἰκνία ἰ καὶ φωνῆν, καὶ τοῖα . . . εἰματα (≅ α 208^{ex}. in 1 da) 107 εἶκτο δὲ θέσκελον αὐτῶ (ψυχῆ dem Patr.) 1f sonst m.

-ῆ τοιο θεοιο ἄρη: τίς δέ κε τόσα τιτανοίτ'; (tomorrow we shall sacrifice to Ap. and succeed)". App. monthly, falling on day of new moon (§ 162 = τ 307, cf. Op. 770f. and West ad l.) and accompanied by a public sacrifice 4 (τ 276. φ 265ff.). Cf. θαλίαι W. Beck

ές, δς 1 General (mainly whether, like IE refl., poss. w. all pers. and numbers, cf. 3): Leaf I App. A; J. F. van Leeuwen, Enchiridium Dict. Ep., Leiden 1918, 207f.; Chantraine, Morph. hist. 153f. (cf. Gr. h. in 3); Schwytzer II 200ff.; M. Landfester, D. gr. Nomen „φίλος“ u. s. Abl., Hildesh. 1966, 22 n. 52 (cf. φίλος) 2 Metre and (-) : Leaf on A 403; *Chantraine, Gr. h. I 146; esp. 4533, 1420 = 687, 9524; Ahrens, Kl. Schr. 124 n. 2; 532f.; Schulze QE 414; E. Schwartz, Αντιώρων 70 3 Textual Criticism (cf. I introd.): Buttman, Lexil. I 90ff., 16 H. Düntzer, De Zenodoti studiis Hom., Gött. 1848, 74; Wackernagel, Synt. II 95; Bolling, Lang. 23, 1947, 30-33; Chantraine Gr. h. I 272ff.; van der Valk, Text. Crit. Od. 139; West on Op. 381; Ax, Gl. 60, 1982, 102ff. 20 4 Particular Instances: K 256; Wackernagel l.c. 92; φ 248; van der Valk l.c. 43; Op. 381; West ad l. Instances: see Gehring and Hofinger; further A 76 vulg.; Hes. fr. 1, 19(?) ; 204, 16(?) ; Theb. fr. 2, 5. 7 p. 11, 24. Pl. Part. fr. 6, 1 p. 41 (codd.), Eumel. fr. 2, 3 p. 188 (for fr. 9, 4 p. 191 see Βουρηθόν), Cin. c. Naup. 7, 2. 3 p. 200, Cat. 97, 5 Trav. έτος (έ-) see s.v. ές W. Beck

επαγγιζω v.l. χ 205 = ω 502

επαγγιζω s. αιγιζω

επαίνη E uns., wie oft bei Göttereptih.; nach Buttman (s. L) falsche (u. vorhom.: s. Leumann a. O.) Unverbierung aus ep. (Hades) και επ' αινη Perseph.;

allg. angenommen u. durch Kompos. wie επιμαρτυρος, βοσκάλιος, βώτορος zu stützen (nicht aber durch v.l. zu I 457); fragl. bleibt aber, ob έ. einziger Ausgangspunkt für bloß verstärkendes επι- bei Determ.-Kompos. (Schwyzer I 436) sein kann. — Poss.-Kompos. mit αινος nicht auszuschließen, aber Akz. schwierig

σχ sch. D I 457: έπιφοβος, δεινή, αιών γάρ το δεινόν, η ηρ οκ αν τις επαινεσειεν. αντίφρασις ο τροπος, η υπερβολικώς, ηρ αν τις φησιν επαινειν παρατήσατο, I 569: φοβερών L Buttman, Lexil. 114ff.; Leumann, Hom. Wörter 71f.

B wahrsch. schrecklich, furchterregend, Epith. d. Perseph., (dann immer nb. Hades); evt. (zu αινος:) δε-, gerühmt, rühmend (euphem., vgl. Rohde, Psyche 206ff.). And. Epith. d. Perseph.: άγη, αγανή, δατ., περιφρων Wortf.: s. άργαλιός I 457 Ζεύς τε καταχθόνιος και -η (απώφ v.l.) Περασερόνεια 569 κιληακουσ' Αϊών και -η ι σα κ 491 εις Αϊδαο δόμους και -ης ι ης = 564 κ 534 ιφθίμω τ' Αϊών και -η ι η = λ 47 ≡ Th. 768 (Gen.) = 774 M. Schmidt

επαισθάνομαι wahrnehmen, bemerken Hes. fr. 204, 120 άλλ' οβ πά ποτε πατρός επησθάνετο φρεσ[ς] όρμη[ς] (Subj. unklar), frühester Beleg für αισθάνομαι

επαίτι(ος) E nicht notw. Kompos.; wenn, am ehesten Poss.-Kompos. zu αιτιη (s. d. u. Schwyzer II 465)

B schuld, verantwortlich (= αιτιος) A 335 64 (Ach. zu d. Herolden, die Bris. holen wollen:), „οβ τί μοι ύμμες -οι, άλλ' Αγαμέμνων, ἰ δ σφάϊ προίει“, wie bei αιτιος B 1a wird d. (mögliche, erwartete) Vorwurf gg. einen and. gewandt (vgl. bes. Γ 164, T 88), hier jedoch gg. e. Menschen (wie in αιτιος B 1a nur 87); επ' (dabei, in dieser Sache) αιτιοι mögl., vgl. etwa επιμαρτυρος = επι ι. (dazu Schwyzer I 435 A. 5), Σ 529 E.-M. Voigt

επακούος nur hier u. Call. fr. 490 Op. 29 (μηδέ σ' Έρις απ' έργου έρόκοι) νεικε' όπιπεινόντ' άγορης -όν ένόντα, entweder (1) Adj. zuhörend, achtend auf, m. Gen. wie επακούω (s. I Sp. 431, 277ff.) od. (2) Subst. Zuhörer, viell. auch in „semi-judicial sense“ (Conington zu Aesch. Cho. 980, vgl. Fraenkel zu Aesch. Ag. 1420) Zeuge (s. LSJ v. 4)

IV u. Busolt, Gr. Staatskunde, München 1920, 550), dann άγορης zu νεικε'. Für (1) spricht νεικέων τ' άγορέων τε V. 30, für (2) d. Verwendg. bei Call. M. Schmidt

επακτ(ήρ) σχ sch. D P 135: κυνηγοί. από το έπάγσθαι τούς κύνας [L Buchholz a. o., Arch. Hom. J 6 B (from έπάγω see άγω I col. 126, 55ff.):] 'those leading, bringing dogs at a quarry' and so hunters P 135 (λέων, φ) συναντήσονται έν ύλη ἰ άνδρες -ες (vv. 134-136 om. Chia, Zen.) τ 435 ές βήσσαν ικανον -ες' προδ' δ' άρ' αστών ἰ Ιχνη' έρευνώντες κύνες ηΐσαν Wdfld.: θηρευτής, θηρητηγλωρ, κυνηγέτης; έλαφηβόλος J. N. O'Sullivan

επαλής s. άλλης

επαλλάξαντες s. άλλασσω

επαλις M [] -εις M 375 [] -ιν M 381. 397 [] -εις M 258. 263. 308 [] -ιος M 406; -ιες M 424. 430; -ειν X 3 σχ sch. D M 258: τούς προμαχάνας τών τειχών L Buchholz, Realien II 1, 335; Iakovides, Arch. Hom. E 218

B (zu άλλω:) Schutzwehr, Brüstung, wurde aus e. nom. act. zur Dingbez. (s. Risch § 16 m. Lit.); meist Pl.: allg., 3x Sg.: von e. best. Stelle der έ. Wortf.: άκαρ u. a., έρκος, s. a. κρόσσα I im M von der gr. Lagermauer: ansch. e. Zaun aus Pfählen u. Flechtwerk (? jedenf. e. in sich zs.hängende Konstr. lt. M 397, wo von e. Punkt aus d. ganze έ. herabgerissen wird [dazu Ameis-H.]) auf d. Mauerkrone zur Deckung der Verteidiger (wohl in Brusthöhe, s. M 424); beim allg. Angriff (s. Eisenberger, 28 GGA 234, 1982, 24ff. m. Lit.): M 258 (έήγνησται τείχος περιήτιζον, Tr.) κρόσσας μέν πύργων έρνον, και έρειπον -εις, ἰ στήλας τε προβλήτας έμόχλεον (έχματα πύργων), κρόσσας 'Kragbalken' der έ.? (s. Leaf) 263 θινοισι βοών φρά- 30 ξαντες -εις ἰ βάλλον (Gr.) άπ' αστάων, verzäunten, -stärkten m. Schilden 308 (Sarp. wollte) τείχος επαίξει διδ τε 40 έήτ -εις βαίνον (angreifende Lykier) 381 μαρμαρω ... βαλών (Aias), δ έα τείχεος έντός ἰ κείτο μέγας παρ' -ιν 40 υπέρτατος (Getroffener stürzte άπ' ύψηλοϋ πύργου) 397 -ιν έλιών χειροί ... ἰ έλχ' (Sarp.), η δ έσπετο πάσα διαμ- 44 περες, αστάρ υπερθε ἰ τείχος ενυμνωθη (θήκε κελευθον), s. o. Vorbem. 406 (χώρησεν, Sarp.) τυτθόν -εις 424 τούς (Angreifer u. Verteidiger) διεεργον -ιες: οι δ' ύπερ 40 αστέων ἰ δήουν 430 πάντη δε πύργοι και -ιες αιματο (έγ- 48 ράδατ') 2 auf d. Stadtmauer von Troia; nur hier m. Epith. X 3 (i. d. Stadt geflüchtete Tr. erholten sich) 48 κελμείνοι καλήσιν -εσιν, sind also von innen auf d. Mauer gestiegen zur Abwehr d. Verfolger (s. Ameis-H.); 52 καλαί: sorgfältig gearbeitet?, weil aus Stein?

H. W. Nordheider

επαλίτης E HG zu άλλομαι; rel. junge Bildg., 56 s. v. Kamptz 66, vgl. Επι/Επιάλτης B Tr., von Patr. getötet (Gefangenenkat.), II 415 B. Mader

επαμοιβαδς harax (vgl. aber A.R. 4, 1030) σχ sch. 60 Barn. e 481: επιπεπλεγμένοι. εναλλάξ B wechselseitig, gegenseitig e 481 ως άρα πικνοί ἰ άλλήλοισιν έρνον (zwei Büsche) -δς (-όν v.l. ap. Hdn., cf. van der Valk, Text. Crit. Od. 171), vgl. έξ όμοθεν πεφυώτας V. 477 M. Schmidt

επαμοιβιμος harax zum Tausch gehörig, -a έργα Tauschhandlungen, Warenaustausch h. Merc. 616 (Ap. zu Herm.): „τιμήν γάρ πάρ Ζηνός έχεις -α (-ημα cod. M, corr. Wolf, -ia cett.) έργα ἰ θήσειν ανθρωπόμοισι“, iron. Bez. des (von Ap. gefürchteten) Diebstahls als 'Handel'; zu Hermes' Funkt. s. V. 176 u. 292, zu Handel sonst vgl. 72 έμπορη, έμπολόδομαι M. Schmidt

επαμύν(ωρ) hier u. Orph. L. 581 wer (im Kampf) zu Hilfe kommt, Kampfhelfer; επ- nicht sicher zu erkl.; 76 lok. Bed. (s. άμύνω B III 2) bei deverb. Bildg. mögl.; wenn Determ.-Kompos., eher allg. verstärkend μάχηςγερ Helfer, evt. sogar göttl. Helfer, vgl. επιμαρτυρος B Wortf.:

ἐπαμύντ(ωρ)

s. ἀρηγών, weiter ἐπίκουρος, ἐπίσκοπος, οὄρος, πύργος, ἐπιτή, vgl. ὄνειρα, φάος π 263 (Tel. zu Od.:) „ἐσθλώ τοι τούτω γ' (Zeus u. Ath.) -ρε“, sie werden rechtzeitig zu Hilfe kommen (V. 267f.), es muß also nicht vor dem Kampf e. anderer Helfer (ἀμύντωρ, V. 256. 261) gesucht werden D Cat. fr. 97,6 Trav. (ἐπαμύντωρα (ἀπαμύ) Powell) φοῖβον v.l. (für ἀμύντωρ, vgl. dort G) N 384, O 540

M. Schmidt

ἐπαντία v.l. h. Ap. 152

ἐπαιοδή L ¹Ameis-H., Anh. zu τ 457, ²O. Braumüller, Krankheit u. Tod bei Hom. (Jahresber. des K.-Wilhelm-Gymn. XIX), Berlin 1879, 22, ³Körner, Ärtzl. Kenntnisse 86, ⁴Lesky, RE Suppl. XI, 1968, 731f., ⁵K. Marot, Minoica u. Homer (edd. Georgiev and Irmscher), Berlin 1961, 25f., ⁶Nilsson, Griech. Feste 99f., ⁷Rhode, Psyche ² II 77, ⁸W. Haas in: Sammlg. gr. u. lat. Grammatiker 3, Berlin 1977, 180f., ⁹Stanford, The Sound of Greek, Berkeley-LA 1969, 81, ¹⁰Wace-Stubbings, Companion 200, see also s.v. γόης

B incantation, cf. παιήων, παιάν, φάρμακον τ 457 ἀπειλήν δ' Ὀδυσῆος ... ἴδῃσαν ἐπισταμένως, ἥ δ' αἶμα κελευσόν ἔσχεθον, for more modern instances of the same see L⁵, L⁸, L¹⁰, cf. Hp. morb. sacr. VI 352,8; 354,20; 362,6 L. W. Beck

ἐπαρ(ή) (Gebet gegen jem. =) Verwünschung, Fluch, in Form e. Gebets an d. Erinyen; Verbalnomen zu ἐπαράομαι (ἐπ. seit Hdt.) Wortf.: Ἐρινύς u. s. ἀρή I B Vorbem., B 2 I 456 πολλά κατηγάτο (Vater), στυγερὰς δ' ἐπεκέκλετ' Ἐρινύς, ... θεοὶ δ' Ἅιδης u. Pers. ἐτέλειον -άς Theb. fr. 2,7 p. 11 παισὶν εἰοῖσι ... -άς ἄργαλέας ἤρατο (Oedipus)· θεῶν δ' οὐ λάνθαν' ἐρινύν v.l. g 496 M. Schmidt

ἐπάρκιος -a inc. auct. (Choer.?) fr. POxy. 2814, 34 (vgl. πανεπάριον V. 27)

ἐπάρουρος hapax Σχ sch. λ 489: γεωργός· ἡ ἐπιγειος καὶ ζῶν L ¹Bornemann, NJAB 7, 1944, 72 A. 19; ²Finley, Historia 6, 1957, 152 A. 2; ³Fränkel, DuPh 93 A. 22; ⁴Richter, Arch. Hom. H 18 A. 94; ⁵Ramming, Dienerschaft 30. 99. 135; ⁶Hennig, Chiron 10, 1980, 46

B wahrsch. ad-hoc Bildg. auf der Erde im Ggs. zu 'in der Unterwelt' (L¹.3.4.6), vgl. ἄρουρα 'Erde' (B 2 eher als 2) mit d. Gefühlswert des Heimatl., Vertrauten λ 489 βουλοῖμην κ' -ος (κα παρούρος v.l.) ἐὼν θητεύμεν ἄλλω, ἄνδρὶ παρ' ἀκλήρω (als über alle Toten herrschen), formal auch mögl. auf dem Acker = Ackerknecht (L⁵ 135, doch ε. kaum 'Berufsbez.') od. Leibeigener (LSJ s.v.; dagg. L²), aber für den erforderl. Ggs. zum 'Herrscher über alle Toten' reicht auch θητεύειν usw. — Nicht überzeugend komplexe Bed. auf der Erde u. bei den Bauern (L⁴), Bed. von ἄρουρα erlaubt nur das eine od. das andere B. Mader

ἐπαρ(ή)ς (from ἀραρίσκω:) ready, in readiness, of a crew; ep. wd. Wdfld.: ἐτοιμός φ 151 ἀλλά τοι ἦδη ἠγῆς τῆς κατεῖρηται καὶ -έας εἰσὶν ἔταιροι ξ 332 (ὄμοσε) ἠγῆ τῆς καὶ -έας ἔμμεν ἔταιρους = τ 289 J. N. O'Sullivan

ἐπαρωγός Helfer λ 498 (Aoh.): „οὐ γὰρ ἐγὼν -ός (für Pelous) ... ἰ τοῖος ἐὼν οἷός ποτ' κτλ.“ Wortf.: s. ἐπαμύντωρ M. Goossens

ἐπασσύτερος Σχ sch. D A 383: ἐπάλληλοι (vgl. M 194). πυκνοί, Δ 423: συνεχές ... B einer nach dem andern (< 'nebeneinander', falls etym. zu ἀγχι, vgl. ἀγγιστικός), präd. Adj., Pl. außer Δ 423 (κῆμα koll. 'die Wogen'), stets [-ε-]; im Ggs. zu ἐξείης (s. d.) dyn.-expr. (nur im Zush. von Schlacht u. Tod) Π 418 (9 PN*) πάντας -ους πέρασε χθονί = Θ 277 (8) = M 194 (3), kontrast. Z 241 Th. 716 τριηκοσίας πέτρας ... ἀπὸ χερῶν τράστ. Z 241 Th. 716 τριηκοσίας πέτρας ... ἀπὸ χερῶν πέμνον -ας Δ 423, 427 ὡς δ' ὄτ' ἐν αἰγιαλῷ ... κῆμα θαλάσσης ἴδρυντ' -ον Ζεφύρου ἴπο ... ἴ 3 vv. ἴ ὡς τὸτ' -αι

ἐπει

Δαναῶν κίνυντο φάλαγγες ἠωλεμέως πόλεμόνδε, vgl. N799f. A 383 ἦγε δ' (Ap.) ἐπ' Ἀργεΐοισι κακῶν βέλος· οἱ δέ νη λαοὶ ἠθῆσκον -οι, vgl. V. 52, T 226f. π 366 (tagsüber) σκοποὶ ἴζον ἐπ' ἄρκια; ... ἰ αἰὲν -οι (nachts lauteten wir Tel. zu Schiff auf) einander ablösend (eigtl. in immer neuen Wellen), kontrast. α 145+ (and. LSJ) R. Führer

ἐπαυλ(ος) Viehhürde, Bildg. u. genaue Bed. unklar ('Beihof' od. aus uspr. 'auf d. Hof?'); vgl. μέσσαυλος u. späteres ἐπαυλις; s. noch Ahrens, Kl. Schr. I 484f. (mit ant. Erkl.), zur Sache Richter, Arch. Hom. H 30 sowie s.v. αὐλή ψ 358 (Od.: „werde mir Ersatz verschaffen f. d. von d. Freiern verzehrten Schafe) εἰς δ κε πάντας ἐν-πλήσασιν -ους (ἐν- μεσσαύλους νν.ll.)“, Subj. μήλα od. ἄγριοι D Hes. fr. 66,1] χωριένας ἐπαύλους, vgl. ἔναυλος Th. 129 (s.v. B 3); Π 71 v.l.?

H. W. Nordheider

ἐπαυρίσκω, (hapax:) ἐπαυρέω [10¹, 2^o, 2^H] F Akt. Präs. -εἰ 1^H; Aor. ἀπύρηα 1^H; -ῆ 2; -έμεν 2, -εἶν 3; Med. Präs. -ίσκοντ(αι) 1; Fut. -ήσεσθαι 1; Aor. -ῆαι 1, -ῆ 1; -ωνται 1

M 1 [-ε-] -εἰ Op. 419; ἀπύρηα Op. 240; -ῆ A 391, N 649, σ 107, -εἶν A 573 = O 316, Ψ 340 2^a [-ε-] -έμεν ἦ Σ 302, ρ 81 2^b [-ε-] -ῆαι O 17 [-ε-] -ίσκοντ' N 733; -ωνται A 410 3 [-ε-] -ήσεσθαι Z 353 Σχ sch. D Z 353: ἐπιτυχεῖν (vgl. O 316). ἀπολαύσαι (vgl. A 410 u. ὅ.). ἡ μεταλήψεσθαι, Σ 302: ἀπύρησθαι ... A 391: ἐπαυρήσθαι (vgl. O 17). τρώω. ἐπάφθηται, 573: ... ἐπιθυγεῖν, Ψ 340: νῦν ναύσαι

L Buttman, Lexil. I 79ff.; Sinclair, CR 39, 1925, 100; Peters, Laryng. 21ff.; Hoekstra, Epic Verse 68 A. 12

B hineinbeißen, abkriegen, in den Genuss kommen von, etw. haben von, ausbaden, konkr. (Akt.) u. übertr. (Med. u. 1^H ἄν-), mit (3x nb. Inf. impl.) Obj. im Akk. u. 3^o (Op. 419) / od. part. Gen.; nur 3^o von 14 in Erz. Wortf.: ἐπιβῆται, γένομαι, δάπτω, (ἀπύρησθαι, ἀποτινῶ A 391 ὑπ' ἐμείο, καὶ εἰ κ' ὀλιγον περ -ῆ (-ω v.l.), ἰδὲ βέλος πέλεται, καὶ ἀκήριον αἶμα τιθῆσι νῦν υπεῖς εἰσπύρησθαι (vgl. ἐπιγούρας V. 388) 573 (δοῦρα) πάρος χροά ... -εἶν, ἰ ἐν γαίη ἱσταται, λιλαυόμενα χροῶς ἄσαι = O 316, vgl. N 831 (δόνος χροά δάπτει) danach ungenau N 649 (ἄν ἐχάετο) πάντοσε παπταίνων, μῆ τις χροά γαλκῶ -ῆ versehne (vgl. E 858+), Instr. nur hier Ψ 340 (ἐν νύσση) λίθον δ' ἀλέασθαι -εἶν, ἰ μὴ πως ἴππους τε τρώωσιν κατὰ θ' ἄμματα ἀζης μιττυνημένον Σ 302 (ὅς κτεάτεσσιν ἀνιάζει) λαοῖσι δότω καταδημοβοήσασθαι ... κείων τινα βέλτερόν ἐστιν -έμεν ἦ περ (d. Feinde) ρ 81 Op. 419 (τότε Σείριος) βαῖον ὑπὲρ κεφαλῆς ... ἀνθρώπων ἰ ἐργεταί ημάτιος, πλείον δέ τε νυκτός -εἰ || σ 107 (Od. zu Iros: „steck zurück, μὴ ποῖ τι κασόν καὶ μεῖζον -ῆ (-ῆς v.l.)“ zu frühere bekommen, vgl. B 234 (κακῶν ἐπιβασκίμεν 52 kausat.) O 17 (εἰ) κακογραφίης ... ἰ πρώτη -ῆαι (Hera) καὶ σε πληγήσιν ἱμάσσω (Zeus) deine Heimtücke als erste zu frühere bekommst Z 353 (Alex. fehlen φρένες ἐμπεδοί) τῶ καὶ μιν -ήσεσθαι οἷω das wird er noch büßen müssen N 733 58 ἄλλω δ' ἐν στήθεσσι τιθεῖ (Zeus) νῖον ... ἰ ἐσθλῶν, τοῖ δέ τε πολλοὶ -ίσκοντ' (πολέας ἐσάωσας) von ihm haben viele etwas A 410 (Zeus soll) ἀμψ' ἄλα ἔλασ Ἀγαυούς ἰ κτεινόμενος, ἰνα πάντες -ωνται βασιλῆος εἵσως von ihrem Ag. haben Op. 240 πολλὰκι καὶ ζῦμματα πόλις κακοῦ ἀνδρός ἀπύρηα, zum Text (< Kontam. A 410 + 430!) s. West D N 566a (= N 649) R. Führer

ἐπει, ἐπειδή, ἐπειδάν, ἐπὶν L 1 allg.: Zycha, WS 7, 1885, 82-115; W. Brandt, Gr. Temporalpartikeln ... Diss. Straßburg 1908; Bolling, Gl. 38, 1960, 18-38 (+ G. Knebel, ebd. 38-43); A. Rijksbaron, Temporal & Causal Conjunctions in anc. Gr., Diss. Amsterdam 1976

2 Etym.: L. Deroy, Les leveurs d'impôts dans le royaume myc. de Pylos, Roma 1968, 20-2. 97 (myk. opri: ἐπει) 3 Metrik: Wyatt, Metr. Lengthening 202 219f. (ἐπει δὴ am VA); I. Bekker, Hom. Blätter, Bonn 1863, I 173 (ἐπει οὐ in Syniz.) 4 sonstiges: Reynen, Gl. 36, 1958, 3ff. (ἐπει οὐν: σὺτάρ ἐπει); Guiraud, E&C 42, Gl. 36, 1958, 3ff. (ἐπει οὐν: σὺτάρ ἐπει); K. Lehrs, Quaestiones 1962, 47 (ἐ. regiert Nominalsatz); K. Lehrs, Sprachw. Epicae, Königsberg 1837, 62-6, Hermann, Sprachw. Komm. zu: 276 (ἐπει ἦ); Wackernagel, Unt. 31ff. (ἐπειδὴ, ἐπειδάν) 5 zu einzelnen Stellen; a 2: Lehrs, Arist.

ἔπει

150; δ 05; Latacz, Wortfeld 'Freude' 78; λ 390; Schwartz, *Odysseo* 147 A. 1

Stollen s. Gehring u. Hofinger; Nachträge; Cat. 89, 7 Trav., *Cypr.* fr. 13, 2 p. 27 (ἔπει ἦ), *Il. Parv.* fr. 2, 4 p. 39, inc. sed. fr. 22 p. 150 Allen, inc. auct. fr. PSI 1386, 30, Cert. p. 38, 8. 14. 17; 29, 2. 3; inc. auct. (Choer. ?) fr. POxy. 2814, 3. 9 R. van Bennekom

'Επειγός* Gr., S. des Agakles aus Boudeion (s. d.), lebte wegen Tötig. o. Verw. bei Peleus im Asyl; von Hektor getötet, Π 571 (οὐ τι κάκιστος ἀνήρ μετά Μυρμιδόνεσσαν, δῖος); N. wahrsch. dir. von ἐπειγώ, s. v. Kamptz 109. 120 B. Mader

ἐπειγώ* [21¹, 18⁰, 2^H, 2^H, 2^e] F -ει 5; -ετον 1; -ε(η) 3, -ον 1; -η 1; -ετε 1; -ετο 4; -έσθω 2; -όμενος 10 (incl. Cat. 89, 5 suppl. Trav.). -όμενοι 9, -ομένω 1, -ομένοισι 1, -ομένους 1; -ομένη 3, -ομένην 2

M I trisyll. [..] -ε μ 167 [..] ἀναγκαίη γάρ -ει Z 85, τ 73; κατά γῆρας -ειεν Ψ 623, h. Ven. 233; 20 -ει M 452, Vit. p. 9, 17; -ε λ 54; -ον μ 205; -η O 382 2 quadrisyll. [..] -ετον K 361; -ετε O 445; -ετο E 662 = N 511, ν 115, Sc. 21 [..] -έσθω B 354 [..] -έσθω Z 363 3 pentasyll. [..] -όμενος⁺ E 501, 24 Ξ 519, Ψ 118, β 97 = τ 142 = ω 132, ε 399, λ 339, ν 30, ε 570, ν 235, h. Merc. 86 [..] (ἐπιμεινον -όμενος⁺ περ Ἄρηος / ὁδοῖο T 142. 189, α 309, γ 284 ≈ ο 49^{ex}; -όμενος⁺ πυρί⁺ Φ 362, λ 157; -όμενος E 902; -όμενοι περὶ νίκης Ψ 437. 496, Cert. 37, 31; -ομένη Z 388, ο 297 4 hexasyll. [..] -ομένοισι M 374. Uncert.: ἐπειγόμενος Cat. 89, 5 Trav. (prob. [..])

Σχ sch. D B 354: -έσθω σπουδαῖετω. σπενδέτω, E 501: -ομένων· ἀντί τοῦ ἐπειγόντων καὶ συνεχῶς καὶ μετὰ βίας π(ο)νηρόντων, 622: -ετο κατεπονείετο, 902: -όμενος· ταρασσόμενος, K 361: -ετον· θορυβοῖσι διώκοντες, M 452: -ει· βαρεῖ

B (etym. unclear): basic sense seems to be of exerting pressure whether vertically, as weight, or horizontally (notion of violence sometimes present, as λ 157, O 382, ν 235, but usu. absent); *press upon, weigh upon* (1a); *put under hostile pressure* (1ba), *force, compel* (1bβ); *drive on, expedite* (1c); mid.: *urge on* for oneself (2a), *exercise its force* (2b), *be eager* (for, that) (2c), *make haste* (2d); only pres. and impf. occur; act. in Il. 3 out of 5 x in sim. Wdfld.: βασινω, βεβαρωώς, ἐπιβροῖθω, τειρώ; βιάζω, δάμνημι, (ἐπι)χράω; ἐρέχθομαι; δίημι (δίω), διώκω, κλονέω, σένω; ἐπίκειμαι; ἄνωγα, κελνώ, ὄρνυμι, ὄστρον; ἐλαίνω; ἱεμα, ἐπιθνώ, ὄστριννομαι; ἱμεῖρω, μαίμαω, μεναινω, ἐέλδομαι, λιλαιώμαι Deriv.: Ἐπειγός I act. and pass. 1a *press upon, apply pressure to*, phys. 1aa of weight, burden: *weigh upon* M 452 ὄετα φέρει πόκον . . . οἶός 'χειρὶ λαβὼν ἕτέρη, ὀλίγον (adv.) τέ μιν ἄρθος -ει 'metaph. burden: Ψ 623 ἦδη γὰρ χαλεπὸν κατά γῆρας, -ει (ἐπεισιν vulg., ἰκάνει, ὀπάζει vv.ll.) h. Ven. 233 πάμπαν στυγερόν, -εν 1aβ of activating force μ 205 οὐκέτ' ἔρετμα . . . χειρῶν -ον 1b *put under pressure* 1ba in hostile, aggressive sense E 622 (he could not despoil him) -ετο γὰρ βελέεσαι = N 511 M 374 -ομένοισι (ἐελλομένοισι v.l.) δ' ἔκοντο *be subjected to its force by, be assailed by:* λ 157 (θάμνοι) πίπτονσιν -όμενοι πυρὸς ὀρμηῖ Φ 362 λέβης ζεῖ ἔνδον -όμενος πυρὶ πολλῶ ν 235 (a ship is shattered) -ομένην ἀνέμω καὶ κύματι of close, aggressive pursuit (cf. 1c): K 361 κεμὰδ' ἦε λαγῶν -ετον (dogs) ἔμμενές αἰεῖ 1bβ *force, compel*, of non-phys. pressure towards some action, behaviour (perh. sc. inf.) Z 85 τευρόμενοι περ' ἀναγκαίη γάρ -ει, τ 73 (ὅτι) πτωχέω δ' ἀνά δῆμον; λ 54 (σῶμα κατελείπομεν) ἄθραπτον, ἐπει πόνοις ἄλλος -ε, w. not. of urgency 1 Vit. p. 9, 17 με θυμὸς -ει δῆμον ἐς ἄλλο-δασπὸν ἵναί ὀργες 1c *drive on, propel:* μ 167 (ἐξέ-κετο νῆς) -ε γὰρ ὄσρος ἀπῆμων ο 297 Φεάς ἐπέβαλλεν -ομένη Διὸς ὄσρω ν 115 τοίαν (τοίον v.l.) γὰρ -ετο χέρσ' ἐρέταν O 382 (ὡς κύμα) νῆος ὑπὲρ τοίχων καταβήσεται, 72 ὀππότε' -η ἴς ἀνέμων (obj. wave) *expedite, carry out w. speed:* ο 445 -ετε δ' ὄνον ὀδαλον 2 mid. (ptc. exc. B 354, Sc. 21) 2a w. acc. *urge on, press for the carrying out of what one desires* (cf. ο 445 in 1c) β 97 (Pen. to suitors): „μῦμετ' -όμενοι τὸν ἐμὸν γάμον εἰς δ κε κτλ.“ = τ 142 = ω 132 2b abs., w. ref. to the exercise of

the force, influence that produces a particular effect (cf. λ 157+ in 1ba) E 501 (ἔτε) κρήνη (Dem.) -όμεναν ἀνέμων καρπὸν τε καὶ ἄχνας by the force of the winds 902 δτ' ὀπός γάλα . . . -όμενος συνέπηξεν 2c of inner pressure, impatience: *be eager* (abs.: ε 570), *be eager for* (gen.) ε 570 ἀνωχθὶ μείναι, -ομένην περ, ἐς ἥλιον καταδόντα α 309 ἐπιμεινον, -όμενος περ ὁδοῖο, γ 284 ἔνθα κατέσχετ' α 309 (ἦπειρε κατασχόμενος v.l.) ≈ ο 49^{ex}. T 142 ἐπιμεινον, -όμενος περ Ἄρηος, 189 (μυμνέτω) λ 1 be eager that (w. inf., subj. of which must be understood) ν 30 (πολλὰ περὶ ἥλιον κεφαλὴν τρέπε) δύναι -όμενος (v. Stanford ad l.) 2d *make haste, make speed* in doing or to do something (usu. w. notion of eagerness) 2da w. loc. motion, whether impl. or expr. independently Ψ 363 ὄρνυθι τοῦτον (Alex.), -έσθω δὲ καὶ αὐτός (so as to overtake me soon) 388 πρὸς τεῖχος -ομένην ἀφικάνει (Androm.), 1 μανωμένη ἐἰκνία Ξ 519 ψυχὴ δὲ κατ' . . . ὠτειλήν ἔσσυτ' h. Merc. 86 (Merc. made sandals) οἶα τ' -όμενος δολιχὴν ὁδόν (for the loc. acc. see A.-H.-S.) | Ψ 437 (κατὰ δὲ) πέσοιεν -όμενοι περὶ νίκης = 496^{ex}. (ἐελύσονται) = Cert. 37, 31^{ex}. (cf. inc. sed. fr. 23 p. 136 Allen: ἐρίζοντες) 'to win victory' in the chariot-race | B 354 μὴ τις πρὶν -έσθω οὐκόνδε νέεσθαι (πρὶν κτλ.) ε 399 νῆε δ' -όμενος . . . ἠπειρὸν ἐπιβῆναι 2dβ without loc. motion Ψ 119 (δρῦς) τάμνον -όμενοι (ἀμειβόμενοι v.l.) λ 339 (Arete): „μῆ λ . . . ἀποπέμπετε (Od.)“ Sc. 21 -ετο δ' ὅττι τάχιστα ἔκτελέσαι μέγα ἔργον meaning uncert.: Cat. 89, 5 Trav. Ἰεκπάγλος (i.e. ἔκπαγλος) ἐπιγυρόμενος compd.: *κατεπειγώ weigh down*, in DP Ψ 623 ≈ h. Ven. 233 in 1aα D v.l. Θ 103, N 238, τ 252, Hes. fr. 70, 23, h. Ap. 427 = (ο 297); ci. h. Ap. 408 J. N. O'Sullivan

ἐπειδάν, ἐπειδή s. ἐπεῖ

'Επειοί [12¹, 3^o, 1^H, 1^H] M [..] -οί/ων χαλκο-χίτωνες⁺ Δ 694, λ 537; -οί λ 688; -ᾶν λ 737, Hes. fr. 12, 2 [..] μεγαθύμοι -οί λ 732 = 744^{ex}; φαυδιμόντες -οί N 686; -οί B 619, Ψ 630, ν 275 ≈ ω 431^{ex}. ≈ ο 298 = h. Ap. 426; 40 μεγαθύμων . . . ᾶν O 519; -ᾶν N 691, Ψ 632

B I d. Bewohner der Landschaft. Elis (Ἥλειοι, das E. später völlig verdrängt, nur λ 671, vgl. V. 688 usw.). Urspr. Stammeszugehörigk. der E. unbek.; für nordwestgr. Einwanderer spricht evt. Bzhg. zu Ätoliern u. Phokis u. (mögl.) Herkunft d. N.s aus dem Illyr. (s. s. v. Ἐπειός E u. B, Leaf zu B 615 u. 629; vgl. allg. Kiechle, RhM 103, 1960, 338 u. ö.) E. erwähnt: ν 275 ≈ ω 431^{ex}. ≈ ο 298 = h. Ap. 426 (Herren von Elis, vgl. B 619, wo Elis evt. nur im engeren Sinne); Ψ 630. 632 (Leichenspiele für E.-könig Amarnykeus); λ 688. 694. 732 = 744^{ex}. 737 (Kämpfe m. d. Pyliern); B 619, λ 537 (Kontingent u. König vor Troja); Hes. fr. 12, 2 (E.-könig Hippostratos)

II Bewohner von Dulichion u. Echinai (= Reich d. Phyleiden Meges, s. B 627 ff.): N 686. 691 u. O 519 (Kyllenier Otos, Φυλεῖδω ἔταρον) ἀρχὸν -ᾶν Verh. von I u. II uns.: entweder großes, Elis u. Dulichion usw. umfassendes E.-Reich, wofür evt. N 686 ff. u. O 519 sprechen (vgl. Michel, Erläuterungen 119) od. ein bes. Reich d. Meges m. dort ansässigen od. mit Phyleus eingewanderten (s. Kullmann, Quellen 99, 161f.). E. als 'Staatsvolk', wofür d. getrennten Kontingente B 615 ff. u. 625 sprechen B. Mader

'Επειός E nach Krahe, WJA 1, 1946, 189. 225 illyr. von idg. *ekmos 'Pferd'; gleiche Etym., aber gr., nach Deroy, REG 64, 1951, 424f.; weitere Verm. bei v. Kamptz 293 (zu ἔπω) u. Meister, Griech. Dialekte II 41 (zur triphyl. Stadt 'Epeion') FM immer Nom. u., außer φ 493, am VE; 2x in Prosa

B Gr., S. des Panopeus (Ψ 665 f.), nach Asius fr. 5 p. 204 auch E. des Phokos (Panopeus Stadt in Phokien); (1) erbaut m. Ath.s Hilfe d. hölzerne Pferd: φ 493, λ 523; II. Parv. ap. Probl. 222 p. 90 Sev. (p. 37 Ki.), Asius u. A. O.; (2) gewinnt bei d. Leichenspielen f. Patr. im Boxkampf: Ψ 665 (ἀνήρ ἦς τε μέγας τε ἰ εἰδὼς πυγμαχίης); macht sich beim Soloswurf lächerlich: Ψ 838. 839 (2x δῖος). Daß E. im Ψ als bekannt vorausg. u. dann m. (1) ident., zeigt d. Kürze s. Charakt. V. 870f. u. 839f., s. Kullmann, Quel-

len 132. 340; vgl. allg. Eckstein, Arch. Hom. L 18, Him-
melmann, Bildende Kunst i. d. hom. Gesellsch., AAWM
1969, 7, S. 42ff.
B. Mader

ἔπειτα I. Metrik: Richardson zu h. Cer. 91 (δη-
πειτα) 2 Gebrauch: Alberti, Maia 11, 1959, 51-3
(πρωτων . . . ἔπειτα); D. Page, Sappho & Alcaeus, Oxford
1955, 166, Heitsch, Aphroditehymnus 100 (ἡ ἔπειτα 'oder
sonst') 8 zu einzelnen Stellen; zu I 169: Tsagarakis,
RhM 116, 1973, 197ff., Schmidt, Erklärungen 249; zu
K 243 : a 65: Wilamowitz, HU 14f., P. D. Ch. Hennings,
Homers Odyssee, Berlin 1903, 50, Klingner, H. 75, 1940,
363ff. (= Studien zur Gr. u. Röm. Lit., Zürich 1964, 34ff.),
Laser, H. 86, 1958, 403ff.; zu δ 354, ε 116: Bloch, MH 1,
1944, 243; zu ψ 295: Friedländer, H. 64, 1929, 378; zu
Op. 175: Verdenius in: Hésiode et son influence 133; zu
h. Ap. 106: J. Schroeder, Ilias u. Apollonhymnus, Meisen-
heim 1975, 24; zu h. Merc. 313: Ludwich, Hymnenbau 117
Stellen s. Gehring u. Hofinger; Nachträge: Theb. fr. 2, 3
p. 11, inc. sed. fr. 1, 3 p. 71, Vit. p. 181, Cert. p. 38, 7;
39, 1; inc. auct. (Choer.?) fr. POxy. 2814, 36
R. van Bennekom

ἐπεινήθοε s. ἐνήθοε

ἐπεσβολή(η) impertinent speech (see -ος) δ 159
(about Tel.: „σάφρων ἐστὶ, νεμεσῶνται δ' ὡδ' ἐλθὼν τὸ
πρωτὸν -ος ἀφανείων ἄντα σέθεν (Men.), τοῦ γὰρ θεοῦ ὡς
τερομπεθ' ἀνάθη", i. e. not κατά κόσμον, cf. Adkins, CQ 22,
1972, 15f. and van der Valk, Text. Crit. Od. 193f.
W. Beck

ἐπεσβόλος Sch. D: ἔπεσαν . . . βάλλοντα,
λοιδόρον B impertinent speaker (see -η) B 275 τὸδε
μέγ' ἄριστον . . . ἔρεξεν, ἵ δὲ τὸν λωβήθηρα -ον (Thers.) ἔσχ'
ἀγοράων, see on δ 159 above, cf. ἀμετροεπής v. 212, ἀκρι-
τόμυθος v. 246
W. Beck

ἐπετήσιος Sch. Barn. η 118; ἐκάστον ἐνιαυτοῦ
ἡ ἐφ' ἅλων τῶν ἐτει B über das ganze Jahr hin η 118
τάων (Obst- u. Olivenbäume) οὐ ποτε καρπός . . . ἀπολείπει
χέλματος οὐδὲ θέρους, -ος, vgl. auch V. 123ff.; jedes Jahr
(wieder so) nicht ausgeschossen, s. Σχ., vgl. nachhom.
Gebr. u. nachep. ἐπέτειος Wortf.: s. ἐπηεταγός
B. Mader

ἐπήβολος (from ἐπί + βάλλω:) in possession or
command of β 319 (εἰμι) ἔμπορος οὐ γὰρ νηός -ος οὐδ'
ἐρετάων ἵ γίγνομαι Wdfl.d.: see ἔμπορος W. Beck

ἐπηγεκίδες hapax E ἐπί + ἀγκώνες (*ἀγκέ-
νες) + suff. -ιδ-. Σχ sch. Barn. ε 253: ταῖς διατετα-
μέναις σανίσι, κατά μετάθεσιν τοῦ γ, οἷον ἐπηγεκίδεσι, ταῖς
ἱπιμεκίαις δοκοῖς L ¹Döderlein, Hom. Gl. III
284f.; ²E. Abmann, D. Floß der Odyssee, Berlin 1904,
10f.; ³Bechtel, Lexil. 129; ⁴J. S. Morrison and R. T.
Williams, Greek oared ships, Cambridge 1968, 48; ⁵Cas-
son, Ships 217-19; ⁶Gray, Arch. Hom. G 111f.; ⁷Kurt,
Seem. Fachausdr. 23, 133-34; ⁸Peters, Laryng. 310ff.

B ε 253 ἱκρία δὲ στήσας, ἀραρῶν θαμῆοι σταμίνεσι,
ποίη: ἀτὰρ μακροῖσιν -ιδεσσὶ τελευτά (for v. l. see ἐπηγεκί-
δες), the last parts to be put on the main body of Od.'s
σχεδίη ('raft' [see esp. L⁴] rather than 'boat' [e.g. L⁷]);
etym. and meaning uncert., but app. long horizontal side-
planks (so already schol. Dind.); now usu. taken as (1)
side-planks along upper edge of craft (perh. used as rest
for elbows [ἀγκώνες] of occupants [L⁴, cf. L⁷]), forming
either a low fence along the sides of a raised deck (ἱκρία
v. 252) on a raft („Das Deck muß ein niedriges Geländer
gehabt haben - viell. d. ἔ.“ L⁴, cf. 'Reling' L⁴) or gunwale
of a boat ('Setz-, Dollbord' L⁷, foll. L⁴); as against (2)
„die Schiffswände od. die Bohlen, die außen an den Rip-
pen [σταμίνες] befestigt werden“ (L¹). Wdfl.d.: σανί-
σιν J. N. O'Sullivan

ἐπηεταγός [80, 3H, 2h] E entweder zu αἰσί m.
Suff. -τανός (wie diutinus) od. (wobei aber -η- schwerer
erklärbar) zu ἔτος, s. Friak I 534 u. III 90 m. Lit.

M 1 [ἑῖς] -όν Op. 607; -ά h. Merc. 113 2 [ἑῖς] -
ός θ 233; -αἶ Op. 517 [-ἑῖς] -ός Op. 31; -όν γὰρ ἔχεσκον
η 99 ≈ x 427; -όν παρέχομαι σ 360; ἵ, ἴσους -όν δ 89; -όν
η 128; -οί ζ 86, ν 247; -ός h. Merc. 61

L B. Forssman, Unters. z. Sprache Pindars, Wies-
baden 1966, 120-4; Verdenius zu Op. 31

B reichlich, ausreichend (1), wahrsch. auch dauernd,
ständig (2), (viell. 'das ganze Jahr hindurch'); Bed. (1)
immer mögl., dagg. (2) nicht in h. Merc. u. unwahrsch.
η 99+ u. Op. 517, dennoch prinzipiell nicht auszuschließen
(auch durch Etym. nahegelegt), weil 'dauernd' als Attr.
zu best. Subst. (bes. Lebensmittel) 'ausreichend' ein-
schließt, mithin d. Möglichk. (1) nicht beweisend g. (2)
ist Wortf.: ἀρκίος; αἰεί, ἐμπεδος, ἐμμετής, ἐπετήσιος,
vgl. εἰς ἐνιαυτόν, ἡμέα πάντα 1 Adj.: ζ 86 ἐνθ' ἡ
τοῖ πλῆνοι ἦσαν -οί, beide Bed. sachl. sinnvoll, wenn
temp., dann auch 'das Jahr hindurch' naheliegend (vgl.
X 147ff.); ebs. in: ν 247 ἐστὶ μὲν ἔλη ἵ παντοῖη (in Ith.),
ἐν δ' ἀρῆμοι -οι παρέσαι σ 360 (wenn du für mich als
Thete arbeiten würdest) ἐνθα κ' ἐγὼ σίτων μὲν -όν παρέ-
χομαι, als Ggs. zur einmal. Leistg. von Kleidg. u. Schuhen
(V. 361) 'dauernd' gut mögl., ebensogut aber 'ausrei-
chend', (vgl. Art. ἀρκίος zu σ 358); Bed. 'das ganze Jahr
hindurch' (als Ggs. zur mögl. Entlassg. e. Saisonarbeiters
nach d. Ernte) aber weder durch Kontext (dauernde
Tätigk.) noch durch Op. 602 (dies, nicht Op. 607, in I
Sp. 1310, 65 gemeint) nahegelegt (s. West zu Op. 602) 889
(nie fehlt es in Libyen an Milch) ἀλλ' αἰεὶ παρέχουσιν (d.
μήλα) -όν γάλα θῆσθαι, für 'reichlich' vgl. schon αἰεὶ als
Zeitbest. in V. 89, für 'dauernd' i. S. v. 'das ganze Jahr
über' vgl. V. 86 θ 233 ἄλη γὰρ ἀνευέλως ἐδαμάσθη
28 λύμασιν ἐν πολλοῖς, ἐπεὶ οὐ κομῶδὴ κατὰ νῆα ἴ ην -ός (-ή,
-όν vv. ll.), Erkl. uns.: (1) 'weil auf d. Schiff (auf dem ich
fuhr) nicht genügend für das leibliche Wohl gesorgt war',
(2) weil nicht ausreichend/ständig auf einem Schiff für das
leibl. Wohl gesorgt war (denn mein Schiff ging unter):
Nitsch z. St., s. a. Ebeling s. v. κομῶδῆ; vgl. Ameis-H. z. St.
Bei Erkl. (1) sachl. Widerspruch zu ε 265ff. u. keine kaus.
Vbd. zum Vordersatz, Erkl. (2) gramm. schwierig u. inhaltl.
sehr umständliche Umschr. d. Schiffbruchs η 99 Φαι-
ήκων ἡγήτορες ἐδριώοντο ἵ πίνοντες καὶ ἔδοτες: -όν γὰρ
ἔχεσκον ≈ x 427, temp. Bed. an beiden St., bes. κ 427,
unwahrsch. Op. 31 (es kümmert sich nicht um d. ἀγογή)
44 φτίνι μὴ βίος ἐνδον -ός κατὰκειται ἵ ἀραιός, vgl. V. 44 εἰς
ἐνιαυτόν, aber Kontext verlangt nur 'ausreichend' 607
(χόρτον ἐσκομίσαι) ὄρα τοι εἴη ἵ βοῦσι καὶ ἡμίσοισιν -όν,
wenn temp., dann höchstens 'den Winter über' 517
παιδα θρέψω, κοῦ μιν) -η δηλήσεται . . . ἵ οἶδα γὰρ . . . ἵ
48 . . . -ης πολυπήμονος, ἐσθλὸν ἐρυσμόν h. Merc. 37 ἵ
(ἐπηλυσίος v. l.) ἔσσει ἔχμα ἵ ζῶονσ' (Schildkröte)
M. Schmidt

R. van Bennekom

ἐπηλυσία Anfall, Befall (durch Krankh., vgl. μοι
νοῦσος ἐπήλυθεν λ 200, ähnl. Op. 102f.) h. Cer. 228. 230
(παιδα θρέψω, κοῦ μιν) -η δηλήσεται . . . ἵ οἶδα γὰρ . . . ἵ
48 . . . -ης πολυπήμονος, ἐσθλὸν ἐρυσμόν h. Merc. 37 ἵ
(ἐπηλυσίος v. l.) ἔσσει ἔχμα ἵ ζῶονσ' (Schildkröte)
R. Führer

ἐπημοιβός ep. Wort 1 sich beegnend (an-
einander entlang passierend) M 456 (Torflügel) δαοὶ δ'
ἐντοσθεν ὄχηες ἵ εἶχον -οί, μία δὲ κληῖς ἐπαρήσει, zwei hori-
zont. Balken, deren einer von rechts, der and. von links
vorzuschieben, mit e. durchgesteckten Bolzen zu sichern
Ilias, Basel 1982, 50), vgl. ἐπαμβίβηται (Z 339) 'vorüber-
Ilias, Basel 1982, 50), vgl. ἐπαμβίβηται (Z 339) 'vorüber-
wechselt' u. ἀλλήλοισιν ἐπαμοιβάδεις (ε 481) 2 zum
Tauschen, Wechseln ξ 513 (Eum.: „,ὄν) πολλὰ χλαῖνας -οί
72 χιτῶνες ἵ ἐνθάδ' ἐννοσθα, μία δ' οἷη φωτὶ ἐκάστω“, d. h. t.
keine überzähligen, entspr. ἐξημοιβός (vgl. ἀμοιβός
Ersatztruppen), ἀμοιβάς sowie (ἐπ)αμβίβην ἔντα, τεύχεα
H. W. Nordheider
u. ä.

ἐπήν s. ἐπέι

ἑπιοί(ος) ρ 25 -η v.l. ant., Σ 277 = 303 -οι v.l., jew. für ἑπ-

ἐπῆρατος [3¹, 4⁰, 5^H, 3^H] M [ἄ...] -ος δ 606, 4 h. Ap. 529; -ου I 228, Hes. fr. 205, 4; -ον εἶδος ἔχουσαν Hes. fr. 25, 39; 136, 2; -ον Σ 512 = X 121, v 103 = 347, Th. 67, Op. 63, h. Ap. 286. 521; -α ρ 366

I zu B 3: Material bei E. Kienzle, Der Lobpreis von Städten u. Ländern i. d. älteren gr. Dichtg., Diss. Basel, Kallmünz 1936, 86ff., Elliger, Landschaft (s. d. Register)

B begehrt, begehrenswert, lieblich, nicht unmittelbar von Pers., attr. außer in 3b Wortf.: die verw. πολυήρατος, ἐρατικός, ἐρατεινός, ἐρατός, ἐρώσεις u. (zu ἐπι ἦρα) ἐπῆρατος sowie ἀγαπητός 'unhegt' (vom einzigen Sohn), ἀσπασίος, -στός 'willkommen', φίλος; ἐρίτιμος, -κυδής; (εἶδος) ἀγνήτος, εἰδύλιμος, εὐειδής, εὐφής, καλός; ἐπιτερετής, ἡμερόεις, χαίριος; γλυκίς, ἠδύς, μελίφρων; ἀγλαός, φαίδιμος; ἑδωός, λείριος, λιαρός samt Abl. 1 im Zush. m. weibl. Schönheit, Gesang: reizend, bezaubernd, vgl. θέλγειν, ἡμερον ἐμβάλλειν u. ἄ. ρ 366 ἀμφι δὲ εἶματα ἔσαν (Chariten der Aphr.) -α, θαῦμα ιδέσθαι Hes. Op. 63 παρθενικῆς (Pandoras) καλὸν εἶδος -ον fr. 25, 39 -ον εἶδος ἔχουσα(ν) = 136, 2^{ex} suppl. (= Th. 908^{ex}, = h. Cer. 315^{ex}. πολυήρατων) Th. 67 (ἐρατὴν ἴδουσαν ἰεῖσαι, Chariten) κλείουσαν, -οι I (ὅτι καλῆ), zum Text s. West 2 von d. Mahlzeit als Speisung u. Ehrung: ἐριτύσχι, vgl. ἐρατεινήν, γλυκερός (weitere s. v. δαίς), ἐδότης ἐξ ἔρον ἔντο, ἐρασθαί δόποιο (h. Cer. 129), κρειῶν ἐρατίζων I 228 οὐ δαυτός -ον ἔργα μέληρα 3 von Lokaltitäten u. νηός (s. L.)

3a Erith. lieblich X 121 (Hektor über Troia: „δάσαοθα ἰ κτήνον ὄσων προλιέθρον -ον ἔντος ἔργου“ (geliebte Heimat, vgl. δ 606) = Σ 512 (bei Eroberg., aus d. Sicht d. Feinde: begehrte Beute?) Hes. fr. 205, 4 ὄσσοι ἔσαν μύμηρες -ον ἐδοδι ἠήσου schildernd (locus amoenus): v 103 (ἀγχοσι) ἀντρον -ον ἠεροειδές = 347, entspr. knapp: h. Ap. 521 ἰκοντο ἰ Παρησόν και χῶρον -ον, ἐνθ¹ h. Ap. 286 νῆον ποιήσασθαι -ον (dann περικαλλέας, vgl. πῖονα) 3b Sonderfälle; πράδ.: δ 606 (Ith.) αἰγίβοτος, και μάλλον -ος (-ον Arist.) ἰπποβότοιο (ist) μῆρ ἠεβερ (s. Guiraud, E&C 42, 1962, 97) probl.: h. Ap. 529 οὐτε τρηγῆρορος ἦδε γ² (sc. Delos) -ος (ἐπητανόν ci.) οὐτ¹ εὐλείμων, ὡς τ¹ ἀπό τ¹ εὐ ζῶων dies ist kein verlockendes Weinland, vgl. v 246, 1 27 (dazu Guiraud a. O. 135) u. hier I Sp. 27, 4; 248, 24; etw. and. Càssola m. 44

Komm.: 'questa amabile terra non è . . .' (dagg. A.-H.-S. πράδ.: 'is not desirable as vineland') D Erg. -ον (πολυη.) εἶδος ἔχουσαν^t Hes. fr. 10a, 20. 32. 45

H. W. Nordheider

ἐπῆρετμ(ος) [6⁰] Σχ sch. Barn. β 403: ἐπί-καποι (vgl. δ 559). ἐτοιμοι ἐρέσσειν L Hoenigswald, RIL 70, 1937, 269 A. 7; Risch, MH 2, 1945, 24; Sommer, Nominalkompos. 113 A. 1; Forster, ἐπίχρυσος 17; Kurt, Seem. Fachausdr. 69

B mit Rudern versehen; an die Ruder gehörend, Beiw. von Schiff bzw. Besatzg. (Poss.kompos. > Rekt. kompos., vgl. L), nur in dir. R. (ep. Wort) ξ 224, μοι αἰεὶ γῆες -οι, φλαί ἦσαν, vgl. an ders. VSt. v. ἐύσσελοι (β 390) δ 559 οὐ γὰρ οἱ πάρα I και ἑταῖροι, ρ 145 = ε 16 ≈ 141 β 403 (ἦδη τοι I ἦτα¹ -οι, τῆν σῆν ποτι-δέγμενοι ὀρμήν, vgl. ἐπι θινί V. 408 (erst V. 419 ἐπι κληῖοι) u. kontrast. I 361 R. Führer

ἐπηρεφ(ής) Σχ sch. D M 54: ἄνηροί. μεγάλοι, sch. Barn. x 131: . . . ἐπιμεκλιμένας, μ 59: πικναί. ἦ ἐπι-κρεμάμενα. ἄνηραί και ἐπίστεγοι B (zu ἐρέφω:) νορ-δευδῖβι, überhängend, steil, stets [ἄ...ἔ] M 54 (Pferde scheuen) κρημνοὶ γὰρ -έες περι πᾶσαν (sc. Graben) ἑστασαν ἀμφοτέρωθεν, βλεφθεν δὲ (voll spitzer Pfähle) μ 59 πέτραι -έες, προὶ δ¹ αὐτάς ἰ κύμα μέγα ῥοχθεῖ (V. 61 Πλαγκτάς, 64 λς, 71 μεγάλας) x 131 ἐς πόντον -έας φύγε πέτρας ἰ νηός, vgl. V. 87ff. 96. 121 Th. 598 ἔντοσθε μένοντες (Drohnen) -έας κατὰ σίμβλους (lassen sich füttern), vgl. (West zu) V. 594, Troxler, Sprache Hesioda 157

R. Führer

ἑπῆριτος Σχ Eust. 1962, 8ff.: περιμάχτος, ἀπό τοῦ ἐρίω B angebl. N., mit dem Od. sich Laertes

stellt, ω 306. 'E. macht, wie d. übrigen Angaben (N. des V.s usw., s. Ἀφείδας m. Lit.), den Eindruck e. ad hoc gebildeten, sprechenden N.s.; Deutg. uns.; mögl.: (1) d. Auserwählte, HG zu ἀρι- 'zählen', vgl. ἐπάρτοι, Boz. ark. Eliteeinheiten, ferner ἐπιλεικτος; so, mit weiteren Einzelz., Schulze, Kl. Schr. 660, Ruijgh, Élément achéen 161 u. a.; (2) d. Angefeindete, so Erbse, Beitr. Verst. Od. 101, vgl. Σχ; Anspielg. auf Od. = ὀδυσσάμενος (in pass. Bed.?) τ 407? Für (1) spricht, daß 'E. zus. mit d. übrigen N. ein geschlossenes Bild ergäbe, vgl. Ἀφείδας B. Mader

ἐπηταν(δεσσιον) (?) v.l. ε 253 (ταῖς μακραις και ἐπεκτεταμέναις schol. ad l.) uncertainly restored to Rhianus, see Mayhoff, De Rhiani studiis 67

ἐπητής Σχ sch. Barn. v 332: φρόνιμος, και λόγιος, παρά τὸ ἔπος B ep. Wort, Etym. (zu ἔπω, ἔπος?; s. noch Szemerényi, Minos 12, 1971, 311 A. 36; Tefsteller Dale, Gl. 60, 1982, 205ff.) u. Bed. unklar, der Sit. nach etwa vernünftig (s. Nestle, H. 77, 1942, 115 A. 2; Porzig, Satzinhalte 183), aber Bzhg. zum formal sicher zugehörigen ἐπητός (s. d.) semant. schwierig, weshalb Frisk I 535 u. a. noch sich gut benehmend, wohlwollend übers. (s. a. W. B. Stanford, The Ulysses Thema, Oxford 1968, 31); ähnl. Doppelaspekt evt. bei εὐ φρονέων v 332 (Ath. zu Od.: „kann dich nicht im Stich lassen) σενεκ¹ ἦς ἔσοι και ἀγχινοῦς και ἐχέφρων“ σ 128 (Od. zu Amphin.:) „ἦ δ¹ ἀνδρὶ εὐκαῖα“ (125 entspr. πεπνυμένος), vgl. οὐτ¹ ἄφρων (s. d. B 3 sowie s. v. εὐκαῖα B I 1gα) Abl. ἐπῆνός H. W. Nordheider

ἐπῆτριμ(ος) Σχ sch. D Σ 211 u. ö.: ἐπάλληλοι. πικνοί L Bechtel, Lexil. 130ff.; Arbenz, Adj. auf -ιμος 26 B uns., viell. (falls etym. zu ἦτριον) neben-einander, reihenweise, präd. u./o. quant. Adj., nur in Gl., Exk., dir. R., stets [ἄ...ἔ] (ep. Wort) Σ 211 (nachts in belageter Inselstadt) πυροσὶ τε φλεγέθουσαν -οι, ὄψος δ¹ ἀσγῆ ἰ γίνεται (als Alarmsignal für Entsatzflotte) 552 (δράγματα) μετ¹ ὄγγον -α πίπτον ἔραζε, vgl. A 69 (ταρφέα), M 156ff. 278 T 226 λῆν γὰρ ἰπολλοί, και -οι ἦματα πάντα ἰ πίπτονται, vgl. einers. ἐπασσύτεροι (A 383), ἀγχιστίνοι (P 361⁺), anderers. ἰ ἀπειρέσιοι (τ 174⁺), πολλὰ . . . ἐπητανά (h. Merc. 112f.) R. Führer

ἐπητός hapax Σχ sch. Barn.: μεταιτήσεως B d. Sit. nach etwa gute Behandlung, Wohlwollen, vgl. ἀναφοροσύνη, ἦπιος sowie κομῆ, zum Verh. zu ἐπητής s. d. m. Lit. φ 306 (Antin. zum Bettler: „falls du d. Bogen spannst, verkünde ich dir μέγα πῆμα) οὐ γὰρ τεν-ύος (-έως [= -έος] Arist., ἐδότης v.l.) ἀντιβολήσεις ἰ ἡμετέρω ἐνὶ δῆμω“, s. van der Valk, Text. Crit. Od. 145

H. W. Nordheider

ἐπί** 1 General: Giseke 125-145 (s. διά); Illek 14ff. ἰ; E. Eberhard, PhW 32, 1912, 97ff.; Porzig, Satzinhalte 159f.; Chantraine Gr. h. II 105ff. +; A. Morpurgo Davies, in: Res Mycenæae 287-310 2 Syntax: w. gen. / dat.: Wackernagel, Synt. II 212f.; dat.: K. Lehrs, Quaest. Epicae, Königsberg 1837, 87; La Roche, Zeitschr. f. d. österr. Gym. 21, 1870, 81ff.; E. Hahn, TAPhA 85, 1954, 220ff.; J. Gonda, Mn. IV 10, 1957, 1ff.; dat./acc. motion: van Leeuwen (see ἐός 1) 384; verbal compds.: Stockinger, Vorzeichen 161 3 Anastr.: 64 Irigoien, Gl. 33, 1954, 91ff.; A. Tzoupanakis, Homeric Researches, Thessalonica 1983, 220ff. 4 Compds.: M. Lechner, De pleon. Hom. I, Ansbach 1882, 3f.; Fournier, Dire 130; Strömberg, Prefix Studies 79ff.; Forster, 68 ἐπίχρυσος; Risch, Gl. 33, 1954, 225f.; Verdenius, Mn. IV 25, 1972, 5f. 5 Textual Criticism: La Roche, HU II 113; Scheindler, Textkrit. Erl. 71f.; Bolling, Lang. 29, 1953, 294f. 6 Particular Instances; A 233: Risch, G. 26, 1954, 74; A 462: Chantraine, Gr. h. II 84; B 797: G. Pasquali, Storia della Trad., Florence 1934, 243; E 249: Bolling, CPh 26, 1931, 313ff.; Z 92. 273. 303: Kocevalov, PhW 53, 1933, 589ff.; I 602: Scheindler l. c. 68ff.; A 261: 76 Friedrich, Verwundung 62 n. 1; N 104: Latacz, Freude 24; N 565: Bolling, Lang. 29, 1953, 294; Wackernagel, Synt. II 212; N 799: Davies l. c. 300f.; E 401 (of

O 726, Π 430): Chantraine l.c. 84; O 603: Alexanderson, Er. 68, 1970, 16; Π 392: Heubeck, Gymn. 78, 1971, 101; D. J. N. Lee, The Similes of the II. and the Od. Compared, Melbourne 1964, 17. 25; Σ 529: Risch l.c.; Σ 501. 602: Renner, Krit. u. gramm. Bem. zu Homer, Progr. Zittau 1883, 6. 25; γ 341: Stanford ad l.; ι 288: Hermann, Sprachw. Komm. 155; μ 27: J. Hartman, Epistula Critica, Leiden 1896, 49; μ 313: van der Valk, Text. Crit. Od. 176; ξ 103: Davies l.c. 292; ξ 338: Stanford ad l.; ο 61: Hoekstra, Modifications 103; ο 495, π 99: Stanford ad l.; ρ 160: Scheindler l.c. 153f.; ψ 361, ω 511: Erbse, Beitr. Verst. Od. 192. 225; Th. 95: Verdenius, Mn. IV 25, 1972, 267; Th. 540 (547. 560): Edwards, Lang. of Hes. 172; Th. 789; Davies l.c. 299 n. 37; Op. 194: Benveniste, Institutions II 170; Op. 337: R. Renehan, Gr. Lexicogr. Notes II, Göttingen 1982, 69; Op. 382: Verdenius in: Entretiens Hardt VII, 1960, 148; Op. 592: Bruns, Arch. Hom. Q 57; Sc. 147: Myres, JHS 61, 1941, 23 n. 30; Sc. 231. 234. 236: H. Doiters, De Hesiodia Scuti descriptione, Diss. Bonn 1858, 52; h. Ap. 133: Förstel, Apollonhymnus 287. 432

Instances see Gehring and Hofinger, further Hes. fr. 204, 146; PHamb. 122 II 7, Cypr. fr. 21,2 p. 31 (cod.), I. Parv. fr. 5,2 p. 41; fr. 18,2 p. 46; Nosti fr. 6,3 p. 55 (codd.), Cercop. fr. 1,2 p. 70, inc. sed. fr. 4 p. 72, Alcmaeonis fr. 2,1 p. 76; fr. 2,2 p. 76, Cin. c. Naup. fr. 2,1 p. 199, Asius fr. 13,5 p. 206, Pan. fr. 13,3 p. 259; fr. 18,3 p. 262, Choer. fr. 4,3 ci. p. 268, Mer. fr. 1,2 K.-M. (?) 28; fr. 2,1 K.-M. (?), inc. auct. fr. PSI 1385A, 4, POxy. 2510, 17; Cat. 88.10; 94,9 Trav.; Vit. p. 8,2 (= Cert. p. 43,10); 9,2; 13,10; 19,5, Cert. p. 38,9. 10; 39,4; 40,11. 14; 43,6

Verbal Compds. (not found under ἐπ-): -αγάλλομαι, -αγγέλλω, -αγείρω, -αγλαίζομαι, -άγνυμι, -άγω, -α(ε)ίρω, -αἰζώ, -αγρίζω, -ανέω, -αίσσω, -αἰτέω, -ακούω, -αλάομαι, -αλαστέω, -αλείφω, -αλέξω, -αλλάσσω, -άλλομαι, -αμάομαι, -αμαρτέω v.l. (cf. van der Valk, Researches II 70 n. 303), -αμείβω, -αμύνω, -ανθάνω, -αντιάω, -ανύω, -απειλέω, -άπτω, -αραρίσκω, -αρήγω, -αρκέω, -αρμόζω, -αρτύ(ν)ω, -άρχω, -ασκέω, -αυτέω, -αφύω, -βαίνω, -βάλλω, -βάσκω, -βόω, -βρέω, -βρίθω, -βροντάω ?, -γελάω ?, -γίγνομαι, -γιγνώσκω, -γνάμπτω, γράφω, -δαίομαι, -δατέομαι, -δέρομαι, -δεύομαι, -δέω, -δίδωμι, -δινέω, -δραμεῖν, -δύ(ν)ω, -εγείρω, -έξω, -έκω v.l., -εἰμι (εἶναι), -εἰμι (ἰέναι), -ελαίνω, -ελθεῖν, -έλω, -έλωμαι, -ενεῖκαι, -ενηγοσε, -έννυμι, -εντύ(ν)ω, -έουκε, -έπομαι, -έπω, -ερείδω, -ερέφω, -ερώω, -έρχομαι, -ευρίσκω, -ευρημέω, -εύχομαι, -έχω, -επιδομαι, -ημαι, -ημύω, -ηπύω, -ηφασίνω, -θρώσκω, -θύω, -ιάλλω, -ιάχω, -ιδεῖν, -ιζ(άν)ω, -ίημι, -ιθύω, -ικνέομαι, -ιστημι, -ίσχω, -καίνυμαι, -καίω, -καλέω ?, -καλίπτω, -κειμαι, -κείρω, -κελαδέω ?, -κέλλω, -κέλομαι, -κερτομέω, -κεύθω, -κίδναμαι, -κίρνημαι, -κλειέω, -κλίνω, -κλειεῖν, -κλώθω, -κόπτω, -κρ(αι)αίνω, -κρατέω, -κρεμάννυμι, -κροτέω, -κύρω, -κυρτώω, -λαμβάνω v.l., -λμπύω, -λανθάνω, -λείβω, -λείπω ?, -λέπω, -λεύσσω, -λήθω, -ληκέω, -λωβέω, -μαίνομαι, -μαίομαι, -μειδίησαι, -μέμφομαι, -μένω/μίμνω, -μετρέω, -μήδομαι, -μηνύω, -μυμήσκω, -μίσημι, -μύζω, -νέμω, -νεύω, -νέω, -νηνέω, -νίσ(ο)μαι, -οίγνυμι ? (also v.l.), -οινοχοεῖω, -οίσω, -οίχομαι, -ομαρτέω, -όμνυμι, -οπίζομαι, -οπλίζω, -οπτάω, -οράω, -ορέγω, -ορμάω, -όρνυμι/ύω, -όρομαι ?, -οροῦω, -όσομαι, -οστρώνω, -οχέω, -όφωμαι, -όσσω, -πέιθω, -πελάζω, -πέλωμαι, -πέτομαι, -πίλναμαι, -πίνω, -πίπτω, (Zen. ?; cf. van der Valk, Researches II 42f.), -πλάζω, -πλέω, -πλήσσω, -πλώω, -πνέω, -πρέπω, -πταίρω, -πωλέομαι, -ρέξω, -ρέπω, -ρέω, -ρήσσω, -ρήπτω, -ρώομαι, -σειω, -σένω, -σκήζομαι, -σπένδω v.l., -σπέρω, -στέλλω ?, -στεναχ(ί)ω, -στένω, -στέφω, -στοναχέω, -στόρνυμι, -στρέφω, -στρωφάω, -τανύω, -τείνω, -τέλλομαι, -τέλλω, -τέρπω, -τηρέω, -τίθημι, -τλήγω, -τολμάω, -τοξάζομαι, -τραπέω, -τρέπω, -τρέχω, -υβρίζω, -φαίνω, -φέρω, -φθονέω, -φλέγω, -φράζω, -φωνέω, -χέω, -χραίνω, -χρῖω, -ψάω, -ωθέω; w. θανατα-: -ίστημι, -τίθημι; w. ἔπεν-: -βαίνω, -βάλλω, -ήνοθεν ?, -τανύω, -τίθημι; w. ἐπιπρο-: -ιάλλω, -ίημι, -χέω; w. (ἐκ?)κατεπι-: -άλλομαι

Ἐπίδαττος s. Ἐπιάττος
ἐπιβάθρον Sch. Barn.: μισθόν, ὃ ἐστι ναῦλον, τῆς ἐπιβάσεως τῆς νεώς B. Einschliffungsbrett (vgl. 633)

ἐπιβείλοσ

βαίνο B II 8cβ) ο 449 (οἶσω χρυσόν) και δέ κεν ἄλλ' -ον ... δοίρη. ἰ παιδα γάρ ... ἀτιτάλλω (τόν κεν ἄγοιμ' ἐπι νηός) Wortf. εἰσαγγέλιον, ζωάγορια, θρεπτή(ή)ρα(ι)α, μυθός, μοχάγορια, ὀδοπόριον, ὄνος, s. a. ὄων B 1aξ R. Führer

ἐπιβήτωρ Sch. Barn. σ 262: ἱππων -ορας ἱπυικός B. Besteiger, Bespringer (vgl. βαίνο B II 8cα u. γ), stets mit (pl.) gen. obi. λ 131 (opfer dem Pos.) ἀγειν ταύρον τε συνών τ' -ορα κάπων = ν 278 geschlechtsreif, ausgewachsen (vgl. Theoc. 25, 128) σ 263 (Tr. wehrhaft; 12 Speerwerfer u. Pfeilschützen) ἱππων, τ' ὀκνηδών -ορας schnelle Reiter (Gerücht im rosselosen [δ 601ff.] Ith.); and. ('Wagenritter') Wiener, Arch. Hom. F (114.) 133 (vgl. Θ 128f.) h. 17,5 (Dioskuren) ταχέων -ορας ι 1 = h. 33,18 ≈ Vit. p. 9,4* v.l. ν 222 (vgl. AP 7,657,2) R. Führer

ἐπιβλήσ Sch. D: ὁ τῆ θύρα ἐπιβαλλόμενος μοχλός B. door-bar (also called κληῖς Ω 455) Ω 453 θύρην δ' ἔγε μόνος -ῆς ἰ εἰλάτινος, τόν τρεῖς μὲν ἐπιωρήσασκον Ἀχαιοί, ἰ τρεῖς δ' ἀνασείσκον μεγάλην κληῖδα θύραν, see Leaf ad l. and on M 456; cf. ἐπι δέ κληῖδ' ἐτά νυσσεν (α 441f.) and ἀπίσων ἀχῆας (Φ 537, Ω 446) W. Beck

ἐπιβουκόλος s. βουκόλος

ἐπιβώτωρ hapax Sch. Barn.: -ῶτορι μήλων ποιμένι, ἐπι τῶν βοσκημάτων τεταγμένω B. Hirte, = βώτωρ (s. d.); Anal.-Bildg. nach ἐπιβουκόλος (Strömberg, Prefix Studies 81) od. ἐπίουρος (Leumann, Hom. Wört. 92) ν 222 ἀνδρὶ ... εἰδικία τέφ, -ορι (ἐπιβήτορι v.l.) μήλων, ἰ πανατάλω, οἰοί τε ἀνάκτων παιδές ἔσαι, ε. ist also Tätigkeitsbez. R. van Bennekom

ἐπιγναμπ(ός) hapax gebogen, gewunden h. Ven. 87 εἰχε δ' (Aphr.) -ᾶς ἔλικας, wohl nur metr. Var. für γναμπτάς in dem m. V. 87 fast ident. Formelvers Σ 401 = h. Ven. 163, so daß sich K.j.n (εἰχε δ' εἰ; ἐπγναμπτάς) erübrigen; für ἔχειν m. einf. Obj. 'Schmuck (u. ä.) anhaben' s. z. B. B 872 B. Mader

ἐπιγυονίς Sch. Barn. ρ 225: -ῖδα τῆν τοῦ σώματος ἐδεῖαν (ἀπὸ μέρους, τοῦ κατὰ τὸ γόνυ δερμάτος, τὸ πᾶν ἐσημαινεν) ἢ τὸ ὑπεράνω τοῦ γόνατος B. Ober-schenkel (vgl. γονός ὑπερ τ 450), 2^a in dir. R. σ 74 οἶρη ἔκ βακίων ὁ γέρων -ῖδα φαίνει, vgl. V. 67f. ρ 225 και κεν ὄρον πίνων μεγάλην -ῖδα θέϊτο, vgl. Π 314f. 473*, Sc. 363f. R. Führer

ἐπιγράφην Sch. D: ἀχοι τοῦ ἐπιζέσαι μόνον τὸ δέμα B. superficially, of a wound scoring the skin, cf. γράφω B 1, γραπτός, ἐπιγρόην and ἐπιουρίσκω A 391 Φ 166 τῶ δ' ἔτέρω (sc. δουρὶ) μιν πῆχυν δην βάλε χειρός ἰ δεξι- 50 τέρησ, σῦτο δ' αἶμα κελαινεφέσ; ἢ δ' (sc. μελίη) ὑπὲρ αὐτοῦ ἰ γαίη ἐκστήρηκτο W. Beck

ἐπιδάσκιος f. l. h. 27,7 statt ἐπι δάσκιος (s. d.)

Ἐπίδαυρος E nach Fick, Vorgr. Ortsnamen 73, Kretschmer, Gl. 14, 1925, 315 u. s. zum vorderasiat.; Geb.-N. Ταύρος (vgl. Str. 7, 374: Ἐ. urspr. Ἐπίταυρος); fragl. B. I Stadt im Reich d. Diom., B 561 (ἀμπελόεντ' -ορ); Aias bietet alles Vieh von E. u. s. Ädmen als Brautgabe für Hel., Hes. fr. 204,6 (ἀγχιγῆλον -ορ; V. 204, 6ff. ≈ B 560ff.). Ident. m. klass. E.; zur Lage u. guten Vbd. mit Argos (also sinnvolle Zuordnung zu Diom.) Reich) u. zu ἀμπελόεις s. Philipson, RE VI, 1907, 49; bei Hom. kein Hinweis auf Askl. Myk. Funde (Gräber; bei Hom. kein Hinweis auf Askl. Myk. Funde (Gräber); Siedlg. unter d. klass. E. vermutet, s. H. S.-L. 63), evtl. Kontinuität (s. Burkert, Gr R 329 m. Lit.), vgl. aber Giovannianni 26 II Eponym d. Stadt E. nach Hes. fr. 247, S. des 76 Zeussohnes Argos B. Mader

ἐπιδείλοσ s. δειλόσ 634

ἐπιδέξι(ος) Σχ sch. D B 353: ἐπιδέξιως α-
σίως B on or to the right, i.e. in the lucky dir. like
ἐπιδέσιος (q.v.); see s.v. δεξιός II col. 248, 29ff. (ἐπι δεξιά
M 239, see Ameis-H. ad l.) and 2a, Buttman, Lexil. I
173ff. B 353 (φημί κατανοῦσαι Κρονίωνα) ἀστράπτων -ί,
ἐναίματα σήματα φαίνων, prob. on the right (see Ameis-H.
ad l.) φ 141 ὄρνυθ' ἐξείης -ια πάντες ... ἄρξάμενοι τοῦ
ζώων ὄθεν τέ περ οἰνοχοεῖει from left to right W. Beck

the poss. cannot be definitely excluded that ἐ. in itself
designates the abovementioned railing (Reichel, Hom.
Waffen 122ff., Delebecque, Cheval 177, P. A. L. Green-
halgh, Early Greek Warfare, Cambridge 1973, 37)
W. Beck

ἐπιδουῆς M 1 [ῶδ.] -ές T 180 [ῶδ.] -ής
δ 87 [ῶδ.] ὄς κ' / ῥ' -ής E 481, M 299; οὐκ -είς I 225,
N 622; -ής Th. 605 2 [ῶδ.] βίης+ -έες/α φ 185 2
253^{xx}, h. Ap. 338; -έες ω 171 (cf. φ 185) Σχ sch.
D E 481 a.o.: ἐνδείης, T 180: ἴνα μηδὲν ἔλλιπῃ

ἐπιδιφρυ(ος) on a chariot ο 51 μὲν εἰς δ κε δῶρα
φέρων -α θήη ≅ 75, cf. ἐπι διφρυον (Ω 578), ἰ φ (Z 354),
and ἐπιδιφρυῖς W. Beck

lacking (1), inferior in, to (2), 1x (T 180) as ntr.
subst. (?) lack (3); see δένω. Exc. T 180 pred. adj. (without 10
cop. E 481, I 225, N 622, δ 87, h. Ap. 338); adv. modi-
fiers: neg. + τι, πολλόν, τοσσόνδε, ὅρνόν. Constr.: gen. of
thing or qual. (acc. Gr. h. Ap. 338) and gen. comp. (see
below). Dir. speech exc. M 299, φ 185 Wdflid.: κεχηρη-
μέτος, χατίζων, ἦσων, κακίων, χειρείων 1 lacking
something (gen. of thing exc. E 481), usu. sustenance, cf.
δεί(ω) II in II col. 259, 64ff. I 225 (Od. toasts Ach.):
„χαίρ', Ἀχιλεῦ· δαίτης μὲν εἴσης οὐκ -εις (sc. εἰμὲν); -εἰ
Arist. 1 ἡμὲν (... ἠδέ), see Leaf; cf. N 622, T 180, also
A 468^s s.v. δένω(ω) II in II col. 259, 65ff. M 299 (λέων) ὄς
τ' -ής ἴσην ἔη κρειών δ 87 οὔτε ἀναξέας (sc. εἰμὲν); -εἰ
τοροῦ
καὶ κρειών (+ γάλακτος) Th. 605 οὐ βίότου -ής 1
ζῶει E 481 κτήματα πολλά, τα ἔλδεται ὄς κ' -ής, supply
κρημάτων or the like, cf. A 547 | N 622 ἄλλης μὲν
λῶβῆς τε καὶ αἰσχος οὐκ -εἰς, ἴην ἐμὲ λῶβῆσασθε 2 (lack-
ing.) inferior in strength (βίης/v, unexpr. ω 171), also w.
suppl. gen. comp.; all cases w. adv. ntr. of extent (neg. h.
Ap. 338); cf. δένω(ω) II in II col. 260, 4ff. φ 185 οὐδ' ἐδύ-
ναστο 1 ἐνασῶσαι, ἰ πολλόν, δὲ βίης -έες ἦσαν + ω 171 (ἰ
δ' -έες ἦμεν) φ 253 εἰ δὴ τοσσόνδε βίης -έες εἰμὲν (Ὀδυσῆος,
δ 87 ...), cf. Ω 385 h. Ap. 338 δότε παιδά ἴσοσι Διός,
μηδὲν τι βήην -έα κείων 3 as ntr. subst. (?) a
lack T 180 σε δατι ... ἀρεσάσθω 1 πειρήν, ἴνα μή τι
δίκαης -ές ἔχησθα, see Leaf; otherwise LSJ s.v. (? 'have no
point of right wanting'); also ἔχω + adv. poss.?

ἐπίδρομος Σχ sch. D: ἐξ ἐπιδρομῆς καθ' ὃ ἐστιν
ἐπιδραμεῖν τὴν ὁδὸν καταερχόμενον τὴν ἀπὸ τοῦ τεύχους καὶ
ἀναβῆναι τὴν αὐτὴν B berennbar (vgl. δραμεῖν B II
4) Z 434 ἐνθα μάλιστα 1 ἀμβατός ἐστι πόλις καὶ -ον ἐπλετο
τεύχους. 1 τρεῖς γὰρ τῆ γ' ἐλδόντες ἐπειρήσαντο(ο)
R. Führer

W. Beck

ἐπιδημεῖω hapax Σχ sch. Barn.: ἐν τῇ πόλει 44
διατελεῖς ἢ διατριβεῖς B in der Gemeinde, d. h. unter
den Leuten in der Stadt sich aufhalten, wo die meisten
Gemeindemitglieder leben u. wo sich d. gesellschaftl. u.
polit. Zentrum d. Gemeinde befindet (vgl. δήμος B 1a u.
Vorbem.); ep. VE-Form für nachep. -έω (vgl. Meister,
Kunstsprache 32) π 28 (οὐ) τι θάμ' ἀργὸν ἐπέργεται (Tel.)
οὐδὲ νομήας, 1 ἀλλ' -εις (denn dir gefällt es, d. Freier zu
sehen), Ggs. zu ἀργός 'Land' sonst meist πόλις (s. ἀργός
B 3a) Wortf.: s. ἐνδημος, weiter ἀργονόμος, ἀργότερος,
ἀργαλιός, ἀργουῖτης, ἀργότης M. Schmidt

ἐπιεικῆλος [8l, 4^o, 4H, 2h, 1e] M 1 [ῶδ.]
θεοῖς -(ε) Ἀχιλλεῦ / Ὀμηρε I 485. 494, X 279, Ψ 80, Ω 486,
20 ω 36/Cert. p. 37, 10 2 [ῶδ.] (PN + Patron. +
-ος/ον ἀθανάτοισι(v) Δ 394 2 0 414 2 0 φ 14/ 2 37 2 A 265
= Sc. 182, Δ 60 2 h. 31, 7, h. Ven. 219 [ῶδ.] θεοῖς
-ον/α Th. 987/968 = 1020 Σχ sch. D Δ 394: ὁμοιος,
24 I 485: ἐφόμοιος

ἐπιδήμιος Σχ sch. min. P. Berol. 11634 zu I 64 50
-ον· ἐνδῆμιον, sch. D I 64: -ον· ἐμψυλιον, τοῦ μὴ πρὸς πολε-
μίας ἀλλὰ πρὸς οἰκείους γιννομένου (sc. πολέμου) (vgl. sch.
min. PSI inv. 1733 zu I 64), sch. Barn. α 194: -ον εἶναι·
ἐπιδημοῦντα B wer od. was in der eigenen Gemeinde
stattfindet, wirtk, ist (vgl. δήμος B 2) I 64 ἀρήτωρ ἀθέ-
μιτος ἀνέστιος ἐστὶν ἐκείνος 1 ὄς πολέμου ἐραται -οο κρυέντο-
ς Βύργερκρίεγ (zu -οο s. Chantraine, Gr. h. I 7) Ω 262
(Priam. beschimpft s. Söhne): „ἀρῶν ἠδ' ἐρίφων -οι ἀρκα-
πῆρες“ α 194 ὃ γὰρ μιν ἐφώντ' -ον εἶναι, 1 ὄν πατέρ' (Od.)
δαίηται (vgl. ἔνδον B 1aβ) α 233 ὄρω' ἐτι κείων ἀνήρ
(Od.) -ος ἦεν Wortf.: s. ἐνδημος Abl.: vgl. ἐπιδημεῖω
M. Schmidt 68

B gleichend an Aussehen, Kraft (A 265 nb. κάρ-
τιτοι, Th. 987 ἰφθιμον), nur formelh. (in Th. etwas freier)
im verherrlichenden Vgl. von Männern (Ach., Helden d.
Vergangenh. u. a., die z. T., bei Hes. immer, göttl.r Ab-
stammg.) mit Göttern (θεοῖς vor-, oder ἀθανάτοισιν nach-
gest.); mit verstärkendem ἐπι- (s. Schwyzer I 466, aber
auch Leumann, Hom. Wört. 307 A. 76) ggüber εἰκελός
(B 2); weiteres (bes. θεοεἰκελός) s. dd. sowie s.vv. ἐναλλυ-
σιος B 2 (das metr. entspr., aber hier nicht im Vok.
brauchbar), εἰκοια B 1b, die alle (meist) vom Aussehen
(s. dd. mit δέμας u. a.), ἐπεικῆς 1 Anrede θεοῖς -(ε)
24 Ἀχιλλεῦ, (vom herrl. Helden, der zudem göttl.r Ab-
stammg. ist), danach (Cert.) Ὀμηρε, vgl. θεοεἰκελ' Ἀχ.
u. a. (s. I Sp. 1754, 64ff.) bei emotion. Appell: I 485
(Phoin.): „σε τοσοῦτον ἔθηκα ἰ (Evozierg. d. hilfs-
bedürftigen Kindes als Ggs. zum göttergleichen Helden)
+ 494 Ω 486 (Priam.): „μνηστὶς πατρός σοιο ἰ“ im
Kontrast zur Sit. (Fehlen, Tod), erhält Färbg. 1 kannst
nicht trotz deiner Herrlichkeit.' (ähn. Ggs. breiter A 131
ἀγαθός περ ἐὼν + θεοεἰκελ'): X 279 (Hektor: „ἤμβροτες,
wüstest also nicht mein Schickaal) ἰ, 1 Ψ 80 (Patr.
ψυχῆ: „σοὶ μοῖρα) ἰ, 1 (ἀπολέσθαι“) ἰ in versfüllender
Anrede: ω 36 (Ag.s ψυχῆ): „δλιβε Πηλέος νιέ ἰ“,
48 Ggs. zu Ag.s λυγρός δλεθρός (96) danach Dichter-
preis: Cert. p. 37, 10 (sag mir) θεοῖς -(ε) Ὀμηρε 2 -ος/
ον ἀθανάτοισι(v), füllt außer h. Ven. 219 zus. mit PN +
Patron./ Epith. den ganzen Vers von Helden d. Ver-
gangenh. (in Erz., Rückblick): Δ 394 (Ag. erz.: „Füh-
rer beim λόχος) Μαίων Αἰμιονίδης -ος ἀθανάτοισιν“ 2 0 414
(Od.) 'Vater' Κτήσιος Ὀρμενίδης 2 0 φ 14 (Od.) εἰσιος:
7ατος Εὐρυτιδῆς 2 37 (Alk.) 2 A 265 (Θρηά τ' Αἰγείδη,
κάρτιστοι) = Sc. 182 (Lapithenkampf) h. Ven. 219
(Aphr.: „Eos entführte d. Tithonos) ὑμετέρης (sc. des
Aen.) γενεῆς ἰ-ον ἀθανάτοισι“ (s. II Sp. 128, 35) in II-
Handlg. nur: Δ 60 (Tr. scharfen sich um) ἠΐθεδον τ'
Ἀκάμαντ' ἰ, 1 ähnl. V. von Helios, der kein Olympier
(s. J. Dörig, O. Gigon, Der Kampf d. Götter u. Titanen,
Olten-Lausanne 1961, 52): h. 31, 7 (gebar κάλλιμα
τέκνα) Ἡελίον τ' ἀκάμαντ' ἰ, 1 3 ἰ θεοῖς -ον, 1 in Th.
von Kindern d. Göttinnen u. Menschen Th. 987 (Eos
gebar) ἰφθιμον Φαέθοντα, ἰ, 1 ἄνδρα 968 ἀθάνεται γελ-
ναντο θεοῖς -α τέκνα (vgl. θεοεἰκελα τ., Op. 235 εἰκοῖα)
= 1020

ἐπιδιφρυῖς hapax Σχ sch. D: ἐκ τοῦ ἐσχάτου
μέρους τοῦ ἀμαρτέου δίφρου τῆς περιφερείας, δ καὶ ἀντιὲ καὶ
ἐπιδιφρυῖς καλεῖται B uncert. K 475 παρ' αὐτῶ δ' 72
(Rhesos) ... ἰπποι 1 ἐξ -δος πυμάτης ἰμάσι δέδεντο, prob.
the superstructure of the chariot (Wiesner, Arch. Hom.
F 16. 104, cf. Lorimer, Monuments 326, Helbig, Hom.
Epos 90, LfgE s.v. ἀντιὲ col. 955, 96ff. and ἐπιδιφρυῖς); 70
then the ἐ. πυμάτη = ἀντιὲ, (cf. E 262. 322 col. 956, 25)
or an addit. railing over the ἀντιὲ (cf. Lorimer l.c.); but

Hes. fr. 1, 5 μισγόμεναι θεοῖς[ω γέλναντ' -α τέκνα,
suppl. Merkelbach e.g. (ZPE 3, 1968, 128) fr. 10a, 64
ἐπιεικῆλος ἀθανάτοισιν Cat. 16, 19 p. 57 Trav. ἀγαίς
ἐπιεικῆ[λον] ἡέλιον Θ 55d suppl. (= A 60), v.l. 1 273
(vulg. ἐναλλυκιον) H. W. Nordheider

ἐπεικῆς* [7l, 3^o, 1H] M 1 [ῶδ.] -έες + Inf.
A 547, β 207 [ῶδ.] -έ' μ 382 [ῶδ.] ὡς / οἶ' / δσσ'
-έες Θ 431, T 147, Ψ 637 2 0 389, Hes. fr. 257, 5 / T 21 /
Ψ 50 2 [ῶδ.] -έα Ψ 246 Σχ sch. min. P.K68h
inv. 2281 zu A 547 -έας ἡμοομένον, sch. D Θ 431: ὡς πρέπει

καὶ ἐγγωρεῖ L Dalfen, WS 94, N.F. 18, 1984, 1ff.; s. a. εἰκα L

B *passend, angemessen*, 9x unpers. Ausdr. ὡς, οἶ-
-ές u. ä. (davon nur 2x nicht am VE, 4x + Inf., β 207 +
pers. Dat.), 2x attr.; Sit.: geben, was jem.m zusteht, wie
es sich gehört; später nb. δίκαιος ('recht u. billig', s. Arist.
stot. EN); weiteres s. vv. εἰκα (B I 3, II), ἐναίσμιος, δίκη
B Wortf. 1 ὡς -ές u. ä., entspr. (auch metr.) ὡς
(ἐπ)εἰκεν 1a am VE; von Gaben, die d. Rang
von Empfänger u. Geber u. der Sit. angemessen sind,
'gleichsehen' (s. noch δῶρον B I Vorbem.): T 147 (Ach.
zu Ag.: „δῶρα παρασχέμεν, ὡς -ές“ Ψ 537 (Ach.:
„dem gescheiterten Eumelos δῶμεν ἀέθλιον ἰ δούτερ“
'ersten Preis für d. Sieger'), nicht 'gerechter' Lohn für
Leistg., sondern d. gebührende Entschädigg. e. wackeren
Mannes für unverdientes Mißgeschick (entspr. erhalten 10
Nestor u. Ag. 'Preise' wegen ihres Rangs Ψ 616. 890) ≅
φ 369 (Ξεινήϊον für Od., folgen Einzelheiten) Hes.
fr. 257,5 (nahm d. Ικέτης auf u.) κτεάνων μοῖραν πόρον
wie es für sie ραβί, ihrem Schicksaal gemäß ist
(vgl. ω 491): Θ 431 (Hera nachgebend): „Τρωσὶ τε καὶ
Λαλαοῖσι δικαζέτω (Zeus) ἰ || mit ausführendem
Inf. (im Enjambement): T 21 (Ach.): „δπλα θεός πόρον
οἶ' -ές ἔργ' ἔμεν ἀθανάτων, μηδὲ βροτῶν (τελέσσαι)“ rassend 2a
zum göttl. Hersteller Ψ 50 (Ach.: „für Patr. Bestattg.)
παρὰ τε σρεῖν ὄσ' (ὡς vulg.) -ές ἰ νεκρῶν ἔχοντα νέεσθαι
ὑπὸ ζῶσων“ was d. Toten zusteht 1b in Rel.-S. ver-
schränkt, mit Inf. (1x + pers. Dat.) A 547 (Zeus zu 28
Hera: „ὄν (sc. μῦθον) μὲν κ' -ές ἀκούμεν (sollst du als
erste hören“) β 207 (Eurym.: „werben nicht um and.
Frauen) δς -ές ὀπιεῖμεν ἐστὶν ἐκάστω die zu uns passen
(ebenbürtig, standesgemäß sind), vgl. pers. konstr. εἰκα 32
(s. d. B I 3b) 2 attr., entspr. εἰκαίως (s. d. B I
3b) Ψ 246 (Ach.: „macht für Patr. τύμβον δ' οὐ μάλα
πολλόν) ἀλλ' -έα τοῖον (später εὐρύν θ' ὑψηλόν τε“), hier als
Minimum: nur e. solchen, wie es sich gehört μ 382 (Helios 38
droht: „εἰ δέ μοι οὐ τίσσαισι βῶων -έ ἀμοιβήν“, s. Prestige
erfordert angemessene Buße für d. Frevel (Verletzg. d.
τιμή, vgl. v 128ff.), Zeus verspricht Bestrafg.

D Op. 173c suppl. τιμή[ν] ἔχει ὡς ἐπικαιέες v.l. 40
Th. 968 (vulg. ἐπεικέλα) H. W. Nordheider

ἐπεικτός E unklar, nach Szemerényi, Gn. 43,
1971, 667 eher zu εἰκα als zu lat. *vincere* Σχ sch. D 44
E 892: οὐκ ὄν οὐκ εὐκατάπληκτον. οὐχ ὑποχωρητικόν. οὐκ
εὐένδοτον, Θ 32: οὐκ εὐσυνχώρητον, ἀνύπεικτον, 463: οὐκ
εὐεικτον. ἰ Π 549: οὐ μέτρον. οὐ φορητόν

B unklar, poet. Glossenwort (4x von 6 VE), nur 48
Ntr. (5x Nom. Sg., φ 307 Akk. Pl.), stets neg., allein (2^o)
eodert mit (neg./pos.) Synon. asynd. (2^o) / syndet. (2^o) ge-
paart, außer Π 549 in dir. R. (von Göttern bis auf
d 493) Θ 32 εὐ νυ καὶ ἡμεῖς ἴδμεν δ τοι (Zeus) σθένος
οὐκ ὄν, = 463 (v.l. ἀλαπαδόν, dazu Erbse, Gl. 32, 1953,
238) unbezwingbar, vgl. (metr. gleichw.) h. Ap. 268 E 892
μητρος τοι (Ares) μένος ἐστὶν ἀσχετον, ἰ ἴηρος, vgl.
O 14, N 726 Π 549 (Τρώας) λάβε πένθος ἰ ἀσχετον, ἰ
(weil Sarp. tot) überwältigend, vgl. Ω 708, α 342,
Th. 467 t 493 ἰσθα μὲν ἰον ἐμὸν μένος ἐμπεδον οὐδ' ὄν, ἰ
ἔξω δ' (Eurykl.) ὡς (λίθος) ὑπερσχυτέριχ φ 307 δεσθ',
ἰνα ἔργα γελασά (vgl. V. 326, kontrast. V. 314) καὶ οὐκ 80
-ά ἴησθε, vgl. A 573, β 63 Wortf.: ἀπατος, (ἀ)άσχετος,
ἀδάμαστος, οὐκ ἀλαπαδόν, ἄλαστος, ἀ(λ)ηκτος, ἀμέτρητος,
ἀμήχανος, οὐκέτ' ἀνεκτός, ἀνίκητος, οὐ . . . ἔτ' ἀσχετός, ἀπέ-
λεθρας, ἀπρηγής, ἀρηγός, ἀρηγτος, ἀσβεστος, ἀταιγής, ἀτλητος, 64
ἐμπεδος, κρατερός, μέγας, μέγιστος, ὄρημος, σιδήρεος, στε-
ρεός, χάλκεος R. Führer

ἐπιζάφελος (-ῶς) Σχ sch. D I 516: -ῶς ἐπι- 68
μόνως ἠδὲ μὲνως ἢ ἐξημμένως ἀπὸ τοῦ φλέγω (cf. ζαφλήγης),
vgl. lex. hom. P. Bodd. Ms. gr. e 44, c. II 30 (CR 11, 1897,
392) **B** app. (etym. uncert.) vehemently, violent-
(ly), othorwise Laser, Arch. Hom. S 48 swollen ἰ of 78
anger: I 516 εἰ μὲν γὰρ μὴ δῶρα φέροι, . . . ἰ ἀλλ'
αἰὲν -ῶς χυλεπαῖνοι κτλ. 525 ὅτε κέν τιν' -ος γόλος ἴκοι'
(he lets himself be appressed) ζ 330 (Pos.) -ῶς μενείανεν ἰ
· · · Οὐσαῖ ἰ πάρος ἦν γαῖαν ἰκῆσθαι 2 metaph. of 70
'questioning' the phorminx h. Merq. 487 δς δέ κεν οὐτήν
(so, the phorminx) ἰ νῆϊς ἐὼν τὸ πρῶτον -ῶς ἐρεῖνη, ἰ μάψ

αὐτως κεν ἐπειτα μετήγορά τε θυρῶν, here opp. to τέχνη
καὶ σοφία (v. 483), almost rudely, see Rademacher,
Hermes. pp. 157ff. Wdfld.: βίαιος(-ῶς), κρατερός(-ῶς),
ἄβροος, σφοδρῶς W. Beck

ἐπιήρανος E Abl. von ἐπὶ ἦρα (Risch § 35 b) od.
od. von ἐπιήρος (Chantraine, Dict. 415) **B** an-
genehm, erfreulich τ 343 (Bettler:), „ὁδὲ τί μοι ποδάνιπ-
τρα ποδῶν -α θυμῷ (ἐπιήρ' ἀνὰ θυμῷ codd. nonn., Arist.
sp. Ap. lex. s. v.) ἰ γέγεται“, praed. Wortf.: ἀσπίσιος,
ἀσπαστός, ἐπιήρος (?), εὐφρων, ἠδός, θυμαρής, θυμείος, καλός,
12 μνοεικτής, πολυγηθής, φίλος, χαρίεις, vgl. ἀνδάνω
M. Schmidt

ἐπιήρ(ος) uns. überl. in A 572 u. 578 (s. ἦρα) u.
τ 343 (s. ἐπιήρανος) — eindeutig erst nachep. (zuert
Emped.; II. parv. fr. 13,8 p. 177 Be. ist nicht II. parv.,
s. γέρας D), aber im fgrE wegen ἐπιήρανος nicht auszu-
schließen: freundlich, gefällig. Vgl. auch sch. π 375 u.
20 s 56 M. Schmidt

ἐπιθήκη L Porzig, Satzinhalte 201 **B** app.
increase, addition to wealth Op. 380 πλείων μὲν πλείων
μελέτη, μελῶν δ' -η J. N. O'Sullivan

ἐπίθημα lid of chest Ω 228 φωριαμόν -ματα κάλ'
ἀνέργων Wdfld.: πάμα J. N. O'Sullivan

ἐπίστωρ (zur Bildung vgl. ἐπιμάτωρ, VG ἐπι-
verstärkend ?) einer, der etwas (gut ?) kennt, sich darauf
versteht, dazu fähig ist φ 26 ἀπίετο (Iphitos) . . . φῶθ'
ἦρακλῆα, μεγάλων -ορα ἔργων, ἰ ὅς μιν ξείνοι ἐόντα κατέκ-
τανεν, Bezeichnung des Her. nicht bloß als Urhebers frü-
herer Taten, sondern als des aufgrund seiner 'Erfahrung'
potentiellen Täters gewalttätiger (vgl. ἔργον
Sp. 675, 58ff.) Taten, damit Einbeziehung des im Folgen-
den geschilderten Mordes in das Charakterbild des Her. —
Zur Beschreibg. von Charaktereigenschaften als Wissen
vgl. Marg. Charakter 69f. u. s. s. v. ἐπίσταμαι, ἰδα
Die mögl. Bed. 'mitwissend, mitschuldig' (dafür aber eigentl.
συνίσταω) wäre nur als Anspielung auf die (von Hom.
nicht erwähnte) Geschichte von dem Viehdiebstahl d.
Autol. und der Mitbeteiligung des Her. sinnvoll, dann
aber Plur. ἔργων unpassend u. Bezeichnung eines Dieb-
stahls als μεν. ἔργα ungewöhnlich (vgl. Ameis-H., Anh.
u. Stanford z. St.) M. Schmidt

ἐπικαίριος probl. in Cat. 88, 12 Trav. (Pack² 526)
ἰοι δ' ἐπικαίροι' ἐχ[, opportuni(?]

ἐπικαμπύλος (darauf o. ä.) gekrümmt, krumm Bed.-
52 Untersch. ggüber καμπύλος uns., nach Zumbach, Neue-
rungen 25 verstärkt ἐπι-, nach Strömberg, Prefix Studies
101 schwächt es ab; wohl aber nicht bed.-lose Erw. wie
in ἐπιγναμπτός Op. 427 πόλλ' -α κάλα, . . . ὅτ' ἀν εὐρης
(γίγν) (irgendwie) krumme Hölzer (< mit e. Krümmg. dran)
50 gibt es viele, findest du aber e. für e. γήης geeignetes Stück
V. 426), and. Wilamowitz (-α κάλα noch Obj. zu τάμεν
V. 426), doch s. West z. St., ferner wäre dann ἐ. = καμ-
πύλος. Nach Troxler, Sprache Hesiods 184 ἐπι καμπύλα,
doch ἐπι so nicht im fgrE h. Merc. 90 φονά σκάπτεις -ος
ἄμους (-α ξύλα v.l., vgl. Op. 427) darübergelümmt, vgl.
Troxler a. O. u. A.-H.-S. z. St. B. Mader

ἐπικάρ Π 392 μεγάλη στενάχουσι θέουσαι (χαρά-
δρα) ἰ ἐξ ὀρέων ἐπικάρ, nach Forssman, Gl. 45, 1967, 1-14,
aus komponiertem ἐπικαρῶος (statt ἐπικατα-) heraus-
gelöste Wendung: Anschluß an κάρη zuletzt nach Nuss-
baum, Head and Horn 75ff. R. van Bennekom

ἐπικάριστος Σχ sch. D : 70: πλάγαι **B** quer,
s. Strömberg, Prefix Studies 92, Kurt, Seem. Fachausdr.
47 A. 62, Heubeck, in: Odissea z. St. ἰ 70 αἰ μὲν (Schiffe
im Sturm) ἐπειτ' ἐφέροντ' -αι, quer auf den Wellen
R. van Bennekom

Ἐπικασία λ 271 (Od. sieht im Hades) καλήν -ην,
die M. des Oed(ipus) (keine weiteren genealog. Angaben),

dessen Frau sie *ἀδέρησι νόιο* (V. 272) wird, nachdem er seinen Vater getötet hatte; die Götter bringen den Frevler alsbald (*ἀφάρ*) an den Tag, E. erhängt sich, ihre Erinyon bringen über den Sohn viele Leiden. — Dies. Gestalt (mit evtl. Einschränkungen, s. Probl. 1) auch *Ἐυρύγανεια* (s. d.), *Ἐρικήλεια* (s. d. II), nachep. *Τοκάστη*, ferner *Ἀστυμέδουσα* Probl.: 1) uns., ob auch M. der Kinder des Oed.: *ἄφαρ* evtl. *gleich bei der Hochzeit*, (s. I Sp. 1696, 59ff., vgl. allg. Betho, RE VI, 1907, 102; ders. Theban. Heldenlieder, Leipzig 1891, 1ff., bes. 25ff.), dann E. auch in der Oed. Cycl. (fr. 1 p. 9 „*Τοκάστη*“), doch in der gerafften Erz. auch von o. längeren Frist mögl.; vgl. s. v. *Ἐυρύγανεια* 2) urspr. Charakter der E.: nach Proller-Robert II 1, 130. 132 Erdgöttin; urspr. namenlose Mutter bzw. Königin im Märchen nach Nilsson, Myc. Origin 103; Daly, RE XVII, 1937, 2109, wofür die Vielzahl der (offenbar ep. konventionellen) Namen (s. o.) spricht; zu E. s. v. Kampzt 57, zu *Τοκάστη* Fick-Bechtol, Gr. Personenn. 391 3) Verh. von λ 271–280 zu Kypr. ap. Procl. Chr. 114ff. p. 80 Sev. (p. 18 Ki.); s. Wilamowitz, HU 149, 20 Merkelbach, Odyssee 189f., Heubeck, Od. Dichter 90 A. 128, vgl. ferner dens. in: *Odyssea* z. St. — Diese oder e. and. E. wird Hes. fr. ap. P. Herc. 234 III, 28 als Geliebte des Ap. u. M. d. Trophonios genannt, s. West, ZPE 61, 1985, 6 B. Mader

Ἐπικλέης Tr., Gef. des Sarp., von Aias durch Steinwurf getötet, M 379 *-ἡα μεγάθυμον* (VE); vgl. Forster, *ἐπίχρως* 17f., 55 B. Mader

ἐπίκλησις Σχ sch. D II 177: *κατ' ἐπίκλησιν δὲ καὶ φήμην* M [..] *-iv* II 177, h. Ap. 386 [..] *-iv* καλέουσι/εσκε X 29 = 506^{ex} = ε 487^{ex} = ε 273/Th. 207; *-iv* κ Hes. fr. 64, 3; *-iv* H 138

B *Bei-, Zuname*, nur im adv. Akk. (Chantraine, Gr. h. II 48) mit *Beinamen*, II 177 *nominell*. Wortf. *ἐπίω-ρμος*; zu Doppelnamen allg. Rank, *Etymologiseering* 109ff. H 138 *Ἀρηθόου, τὸν -iv κορωνήτην ἄνδρες κίληραον* X 487 *Ἀραχόν θ', ἦν καὶ Ἀμαζαν -iv καλέουσι* = ε 273 X 29 (Gl.: *ἀστέρη* ὄν τε κόν' Ὀρλιανος *-iv* καλέουσι, Erstname *Σείριος* bei Hes. Op. 417+ X 506 *Ἀστυνάει, ὄν Τρώες -iv* καλέουσι, *den die Troer mit Beinamen so nennen*, zur Konstr. vgl. West zu Th. 234; Erstname *Σκαμάνδριος* Z 402 Th. 207 *τοὺς δὲ πατὴρ Τιτήρας -iv* καλέεσκε, neben ihren persönl. Namen; etym. Begründung nur hier (bei *ἐπώνυμος* regelmäßig) h. Ap. 386 *ἐπὶ δ' ἀνακτι (Ap.) πάντες -iv Τελεφουσίω εὐχέονται, unter dem Namen Τελεφουσίω* || II 177 *γυνὴ θεῶ εὐνθεΐσα, ἰ αὐτὰρ -iv Βίρωφ, angeblich* || Hes. fr. 64, 3 *ἐπίκλησιν κ' αλε, Kontext unklar* R. van Bennekom

ἐπίκλοπος Σχ sch. D X 281: *παρὰλογιστικός, ἀπειτών, διὰ λόγων κλέπτειν τὴν ἀλήθειαν εἰδώς* L Luther, Wahrh. u. Lüge 106ff.; *J. P. Levet, *Le vrai et le faux dans la pensée gr. archaïque* I, Paris 1976, 201ff.; s. noch s. v. *δόλος* L

B *ver s. wahre Absicht versteckt (um jem.n zu über-vorteilen, vgl. παρέχσθαι A 132, v 291), also etwa hinter-hältig, verschlagen (cunning); vgl. κλέπτειν νόφ 'sich verstellen' (A 132), κλ. νόον 'betören' (E 217, dazu *ἡεροπεύειν*) u. (zu Od. als *ε.*) Autol. *κλεπτοσύνη* (τ 395f.), entspr. *ὡς ἔτερον μὲν κεύθῃ ἐνὶ φρεσίν, ἄλλο δὲ εἶπῃ* (von Ach. verurteilt) u. als Ggt. *ἀπηλεγέως ἀποιπεῖν* (I 309ff.); zur Wertg. s. v. *δόλος*. Bei Hom. von Pers. präd. zur Kop. (vor buk. Dih.), in Op. attr. (*-ον ἦθος* am VE); immer in Begr. paar, *-reihe* an letzter St. (*καὶ -ος*); X 281, φ 397 nb. Gen. (s. u.) Wortf.: *κλόπιος, ἀπατηλόςμιος* (nicht von Pers.), *ἡεροπεύεις, κερδαλέος*, sowie *δόλος, ψεύδος* u. *κεύθω* (*ἐνὶ φρεσίν*), *κρόπιω* (ferner *θέλω*) mit Abl. 1 Hom., dir. R.: jem. hat sich in e. best. Sit. als *ε.* 'erwiesen' (*ἐπλετο*): X 281 (Hektor nach Ach.s Fehlwurf: „*wußtest also nicht mein Schicksal, wie du behauptetest*) *ἀλλὰ τις ἀρτιεπὴς καὶ -ος ἔπλετο μύθων, ἴ φρα σ' ὑποδείσας . . .*“ *Wortkünstler u. Betrüger, täuschtest mit geschickt gesetzten Worten* (ἀρτ., s. d. u. vgl. *ἔπος παρατεκταίνεσθαι* ξ 131) Wissen vor, um mir Angst zu machen“, Gen. von ἀρτ. abh.?, s. Kühner-Gerth I 369, Ameis-H. z. St., and. L¹ 108; entspr.: φ 397 (Freier, als Od. sachverständig*

d. Bogen prüft:) „*ἦ τις θηητῆρ καὶ -ος (ἐπίσκοπος ci., ἐπίπλοκος v.l.) ἐπλετο τόξων (τόξων v.l.)* (hat entw. so einen oder will e. bauen“) *Liebhhaber u. ausgekochter Fachmann* als generelle Charakt.: v 291 (Ath. nach Od.¹ Lügengesch.): „*κερδαλέος κ' εἴη καὶ -ος, ὅς σε παρὰθεοὶ ἐν πάντεσσι δόλοισι ποικιλομήτα, δόλων δ' ἄταρ ἀνάντων μύθων τε κλοπιῶν*“) *schlaue Fuchs*, anerkennend (dient Od. zum Überloben, s. dagg. I 309ff.) λ 364 (Alkin., als Od. sich Gastgeschenke wünscht: „*glauben nicht von dir*) *ἡεροπεπῆ τ' ἔμεν καὶ -ον* (wie d. vielen, die *ψεύδεα ἀρνύοντες*“) *'bist nicht hinter angenehmen Reden (ἦπ.) auf Vorteil aus'* (wie etwa d. Parasit ξ 124ff., vgl. noch φ 387ff., wo Alkin. Od.¹ Lobesworte mit Geschenk belohnt) 2 attr. in Op., von Pandoras *verschlagenem Wesen* (zum Ausdr. vgl. *κλεπτοσύνη*), womit Zeus Prom.¹ 'betrüger. Diebstahl' (*πῦρ κλέφας* 55) bestraft 67 *ἐν δὲ θέμεν* (Hermes der P.) *κύνειν τε νόον καὶ -ον ἦθος* 78 (dors. *ἐν στήθεσσι*) *ψεύδεά θ' αἰμύλλους τε λόγους καὶ -ον* τεύθε H. W. Nordheider

ἐπίκουρ(έω) Σχ sch. D E 614 *-ἦσοντα βοηθή-σonta* B (militär.) Hilfe leisten E 614 *ἀλλὰ ε* (= Amphios) *μοῖρα ἴ ἡγ' ἐπικουρήσοντα μετὰ Πριάμον τε καὶ ἰάας* damit er helfe, ε. nicht = *ἐπίκουρος* sein, denn Amphios ist im strongen Sinn nicht *ἐπίκουρος* (s. d. B Vorbem.), sondern gehört zu den Troern (s. Dardanern), vgl. Burr 146f. M. Schmidt

ἐπίκουρος [33¹, 2^{II}, 2^H] E HG wahrsch. verw. mit lat. *curro*. Gleichsetzung mit myk. *e-pi-ko-wo* uns., gewöhnlich als *epikouros* gelesen, s. A. Morpurgo Davies in: Res Mycenaeae 298f., für Gleichs., mit Abl. von *κούρος*, Negri, RIL 111, 1977–78, 228–36.

F Mask. -ος 3, -ε 1, -οι 17, -ων 12, -ους 3; Fem. -ος 1 M [..] -ος Γ 188 = E 478ⁱⁿ, Φ 431, h. Merc. 97; -ε h. 8, 9 [..] -οι E 477 [..] ἡδ' -οι B 815, Γ 456 = H 348 = 368 = Θ 497, H 477; Τρώες κλειτοί (τ') -οι, Z 227, Σ 229 τηλεῖ, Z 111 = I 233, M 108; J Th. 815; πολυκλήτοι -οι K 420; -οι B 130. 830, A 564 ἡδ' -ων E 473, M 61 = P 335, N 755; Τρώων (ἡδὲ) κλειτῶν (τ') -ων, Γ 451, A 220, P 14; ἀγα/τηλεῖ, J M 101, E 491; -ων II 538, P 220. 362 κλειτούς -ους Δ 379, P 212; -ους Hes. fr. 141, 23

Σχ sch. D Γ 188: -ος ἀπὸ ξένης χώρας σύμμαχος. -οι γὰρ λέγονται οἱ τοῖς πολεμουμένοις βοηθοῦντες, σύμμαχοι δὲ οἱ τῶν πολεμοῦντων

B (militär. t.t., meist Pl.) *Verbündeter* (1), (allg.) *Helfer* (2) — Bod.-Entwicklung von 1 nach 2 mögl., aber nicht evident (Zahl d. Belege für 1 in II. thematisch bedingt). Praedik. verw. B 130, Γ 188 ≈ E 478, E 477, Φ 431, attribut. h. Merc. 97 (?), h. 8, 9. Wortf.: s. *ἀρηγάν* u. vgl. *ἐπίσκοπος, δνειαρ, οδρος, ὄντηρ* 1 Verbündeter a der Tr. bei der Verteidigung gegen die Gr. Als -οι werden die Truppen bez., die nicht aus Troja selbst (vgl. B 130, K 420–2) oder der zum troischen Herrschaftsbereich gehörigen Umgegend Trojas (B 819–39/43), sondern aus der weiteren Umgebung (*περικτιόεις* P 220), fernher (*τηλε, τηλόθεν* E 478, II 538) gekommen sind. Die wichtigsten sind die Lykier (s. u. 1aβ u. zur Anredeformel in 1aγ); Listen der Völker s. B 844ff. (oder schon 840ff.), K 428ff. Die -οι sind zahlreich (B 130f., 803, P 220), kommen aus vielen Städten (B 131, vgl. B 806), sprechen verschiedene Sprachen (B 804, vgl. Δ 437). Sie sind freiwillig aufgrund freundschaftl. Beziehg. zu Hektor (E 211, II 539, P 222), der auch für ihren Proviant sorgt (P 225f., vgl. Σ 290), nach Troia gekommen; unterstehen allg. Hektors Oberbefehl (vgl. z.B. B 802ff., E 490ff.), haben aber ihre jeweils einheimischen Führer (*ἀρχω* B 805, vgl. B 844ff., P 216ff.), erscheinen M 101ff. als Heeresabteilung (neben vier troischen) unter Führung von Sarp.; nehmen an *ἀγογή* der Tr. teil (B 788ff. u. δ), lagern im Feldlager getrennt von Tr. (K 418ff.) 1aα die -οι der Tr. gesondert genannt (auch hier meist neben Tr.) B 130 (Ag.: gegen Tr. würden wir wohl siegen) *ἀλλ' -οι ἰ πολλέων ἐκ πολλῶν ἐγχεσπαλοὶ ἄνδρες ἔσονται, οἱ με μέγα πλάτουσιν* (vv. damn. Arist.) 803 (Iris zu Hektor): „*πολλοὶ γὰρ κατὰ ἄστυ μέγα Πριάμον -οι*, (die sollen ihre Führer ordnen und hinausführen) K 420 (Dolon:

die Tr. wachen) ἄταρ αὐτε πολὺκλήτοι -οι¹ ἐδδοῖσι M 101 (Aufstellung des Heeres in fünf Abteilungen, davon 4 von Troern) Σαρπηδῶν δ' ἠγήσας ἀνακλειτῶν -ων (mit Glaucos u. Asterop.) P 212 μετὰ δὲ κλειτοῦς -ους¹ βῆ βα (Hektor) μέγα ἰάχων (fordert zum Kampf auf, folgt dir. Rede.) P 220 κέκλυτε, μυχρία φίλα περικτιῶνων -ων Hes. fr. 141, 23 (im Kontext ist von Sarp. u. Glaucos die Rede) Τη]έωσ' ἐπικούρους Ιαβ ἔ. in Selbstbezeichnung, von Sarp. u. Glaucos (nur in Reden an Hektor) E 477, 478 (Sarp.): „ἡμεῖς δὲ μαχόμεσθ', οἳ πέρ τ' -οι ἐνεμμεν, καὶ γὰρ ἐγὼν -ος ἐών ...“ 491 (Sarp.): „σοὶ δὲ χρὴ τάδε πάντα μέλειν ... ἀρχοῦς ἱσομενῶν τηλεκλειτῶν -ων¹ νωλεμῶς ἐχέμεν, κρατερῆν δ' ἀποθέσθαι ἐνιπήν“ Π 538 (Glaucos, nach Sarp.'s Tod:) „νῦν δὲ πάγῳ λελασμένους εἰς -ων, οἳ σέθεν εἶνεκα τῆλε φίλων καὶ πατριδῶς αἰῆς¹ θυμὸν ἀποφθνήθουσαι“ s. auch E 473 in γ Ιαγ die -οι in komplementärem Ausdruck zur Beschreibung der Gesamtheit des Heeres (das Fehlen der Nennung der -οι bedeutet nicht, daß nur die Troer allein gemeint sind, vgl. z. B. Δ 436f.: Τρωῆς allein, trotz deutl. Bezug auf die Vielsprachigkeit der -οι) betonte Gegenüberstellung: B 815 Τρωῆς τε διέκριθεν ἡδ' -οι E 473 (Sarp. zu Hektor:) „φῆς που ἄτερ λαῶν (= die eigenen Leute) πόλιν ἐξέμεν ἡδ' -ων¹ ἰος, (nur mit Schwägern u. Brü. dern)“ Δ 220 ὅς τις δὲ πρῶτος Ἀγαμέμνωνος ἀντίον ἦλθεν¹ ἢ αὐτῶν Τρώων ἠὲ κλειτῶν -ων bloße Summierung (P 362 incl. Gr.): bei Aktivitäten / Kampf d. Heeres bzw. seiner Mitglieder Γ 451 οὗ τις θάνατο Τρώων κλειτῶν τ' -ων¹ 28 δεῖξει Ἀλέξανδρον τότ' H 477 παντόχοι μὲν ἔπειτα ... ἄχαιοι δ' ἀνύκτο, Τρωῆς δὲ κατὰ πτόλιν ἡδ' -οι I 233 ἀδιν ἔθεντο¹ Τρωῆς ... τηλεκλειτοί τ' -οι (= Z 111, s. u.) Δ 584 Αἴαντα ... Τρωῆς ... ποληγηρέες τ' -οι¹ νόσοσντες ἔυστοιῖσι 32 ... ἔπαυτο M 108 ἔνθ' ἄλλοι Τρωῆς τηλεκλειτοί τ' -οι¹ βουλή Πουλυδάμαντος ... πῖθοτο (außer Asios) N 755 κεληγώς, διὰ δὲ Τρώων πέτετ' (Hektor) ἡδ' -ων Σ 229 τρις δὲ κικλήθησαν Τρωῆς κλειτοί τ' -οι Z 227 (Diom. zu 36 Glaucos:) „πολλοὶ μὲν γὰρ ἐμοὶ Τρωῆς κλειτοί τ' -οι, κτεινείν“ P 14 (Euphorbos zu Men.): „οὐ γὰρ τις πρότερος Τρώων κλειτῶν τ' -ων¹ Πάτροκλον βάλε δουρὶ“ P 362 τοῖ δ' ἀγχιστίνοι ἔκλυτον¹ νεκροὶ δομοὶ Τρώων καὶ ὑπερμενέων¹ -ων¹ καὶ Δαναῶν Anrede an das Heer bzw. seine Führer (1x Ag., sonst tr. Führer) Γ 456 (Ag.): „κέκλυτέ μεν, Τρωῆς καὶ Δάρδανος ἡδ' -οι“ = H 348 = 368 = Θ 497 (Θ 173+ [s. Δάρδανος I M] Λόκιοι anstelle -οι) Z 111 (Hektor:) „Τρωῆς ὑπέρθυμοι τηλεκλειτοί τ' -οι (καὶ Λόκιοι καὶ Δάρδανοι ἀγγιμαχῆταί ν.1.)“ (= I 233, s. o.) M 61 „ἔκτρο τ' ἡδ' ἄλλοι Τρώων ἀγοὶ ἡδ' -ων“ = P 335 1b andere militär. Verbindete Γ 188 (Priam:) „καὶ γὰρ ἐγὼν -ος ἐὼν μετὰ τοῖσιν ἐλέχθην (bei Phrygern)“ Δ 379 καὶ ἄ μάλα Ἰασσαντο (Tydeus u. Polyneikes) δόμεν κλειτοῦς -ους 2 Helfer (alle Stellen in kriegler. Kontext oder als katachrest. Verw. von Bed. 1 erklärbar) Φ 431 52 (Ath.): „τοῖτοιοὶ νῦν πάντες, ὅσοι Τρωῆσιν ἀρωγοί, ἔλεν ... ὡς Ἄφροδίτη¹ ἦλθεν ἄρῃ -ος (ἐπιούρος ν.1.) ἐμῷ μῆνει ἀντιώωσα“ Th. 815 αὐτὰρ ... Διὸς κλειτοί -οι¹ δώματα ναιετόσων h. 8, 9 κλυθὶ βροτῶν -ε h. Merc. 97 68 ἀρφαλῆ δ' -ος ἐπαύετο δαιμονιῆ νῆ¹ ἠ πλέων, τάχα δ' ἄρθερος ἐγγίγνετο δημοσεργός D v.1. Γ 304, Δ 286 (West, Ptol. Pap. 53 u. 98); Choer. fr. 23, 26 Colace (= Suppl. Hell. 937) G Beiwörter: ἀγα-, τῆλε-, κλειτός, περικτιόνες, ποληγηρέης, πολὺκλήτος, ὑπερμενής M. Schmidt

ἐπικρατέως [31, 4^H] L Leumann, Hom. Wört. 114; Forster, ἐπίχρνος 18f.
B kraftvoll, machtvoll, Ψ 863 u. Sc. 419 zus. mit temp. Adv.: stets in Kampfschilderg., außer Op. 206 nur [2...2] am SE (in formelh. Vbd. mit Verb am VA außer [...2] Π 67) Π 67 εἰ δὲ κλύσεν Τρώων νέφος ἀμφιβέβηκε¹ Π 67) νηυσὶν -ως, οἳ δὲ (Gr.) ἐγγιμῶνι θαλάσσης¹ κεκλίσαται (V. 70 θάρανος) ὑπερμᾶchtig 81 νεῶν ἀπὸ λογιῶν ἀμύνων¹ ἐμπεσῶν -ως, μὴ (νῆας ἐνιπήσασσι) Ψ 863 αὐτίκα δ' ἰὸν¹ ἦκτεν -ως, vgl. (vom Wurf) V. 840, H 269, Π 736 Sc. 321 419 (ἀσκος) τὸ μὲν ... πᾶλλι ... vgl. X 320 (Speer) 419 ἀχένα γυμνωθέντα θωῶς ... ἦλῖσ' -ως; ἀπὸ δ' ἄμφω κἀρτε τένοντε, vgl. γ 449 (Schlachtg.) 461 (μῆρον) οὔτι ... 70 κιά δὲ μέγα σαρκῶς ἄραξε, vgl. V. 364, N 546 Op. 206 (Iηθῆ ἀθρόνα ἀνίχεσσι μεμαρπῶς) τὴν δ γ' -ως παρὸς μῦθον

ἔειπεν (Ggs. ἐλέων V. 205) πρᾶποτεν (vgl. A 25+, ξ 60), nur hier psych. statt phys. Wortf.: ἀστεμῶς, βιαίας, κρατερώς R. Führer

ἐπικριον Σχ sch. ε 254 Barn.: τὴν κεραῖαν B Rah, die Stange, an der das Segel befestigt ist ε 254 ἰσθὼν ποιεὶ καὶ -ον ἄρμενον αὐτῷ 318 (der Mast bricht) τηλοῦ δὲ σπεῖρον καὶ -ον ἔμπεσε πόντω, zur Sache s. Gray, Arch. Hom. G 99ff., zum sem. Verh. zu ἱερία Kurt, Seem. Fachausdr. 150f. B. Mader

ἐπικροτόντα v.l. Sc. 308

ἐπικυροτόντε v.l. Sc. 234, see κυροτώ

Ἐπίλαος I Sohn des Neleus u. der Chloris, Hes. fr. 33a, 11 (κλειτόν τ' -ον) II Sohn des Elektryon, Bruder der Alkmene, Hes. fr. 193, 15, erg. nach wohl ident. fr. 33a, 11 B. Mader

ἐπιλήθους causiung, bringing forgetfulness of (gen.) δ 221 ἐς οἶνον βάλε (Hel.) φάρμακον ... ἠηρθεῖς τ' ἀχολόν τε, κακῶν -ον (ἐπιλήθεις, ἐπιλήθον νν. ll.) ἀπάντων J. N. O'Sullivan

ἐπιληκέω s. ληκέω

ἐπιλήθην (w. λόγος mortar, rel. to λείγω) of inflicting a wound: grazingly, superficially P 599 (βλήτο ἄμυν δουρι) ἔκρον ἐπιλήθην γράψεν δὲ οἱ ὀστίον ἀχρῖς¹ αἰχμῆ, cf. ἱλθήν (χ 278) and see ἐπιγράβην W. Beck

ἐπόλλίζω E < ἰλλός 'squinting' Ar., cf. εἰλέω II Σχ sch. Barnes σ 11: τοῖς ὄμμασι διατέουσιν B eye-movement: wink at as a sign to act: σ 11 οὐκ αἰέεις ὅτι δὲ μοι -ουσι ἀπαντες, ἔλκεμῆται δὲ κέλονται, cf. g 545 roughly: h. Merc. 387 ὡς φάτ' -ων (Hermes to Zeus), see L. Malten, D. Sprache d. menschl. Antlitzes, Berlin 1961, 15 (cf. νν. 278f. 415) cf. 40 νεῦσιν and s. v. βλέφαρον II col. 66, 67 W. Beck

ἐπιμάρτυρος E seit Antike strittig, ob Kompos.: nach sch. H 76 (p. 223, 21 Erbse), Schwyzer (I 435 A. 5), Risch (IF 59, 1944, 21 = Kl. Schr. 21), Leumann (Hom. Wörter 71) u. a. ἐπι uspr. als Praeverb (in DSV) zu ἔστω oder adv. zu verstehen. Aber ἐ. als Determinat. Kompos. oder Deverb. erklärbar (s. B) und Abhängigkeit aller nachep. Belege des Wortes von (falscher) Unverbierung bei Hom. nicht erweisbar L G. Nenci, PP 13, 1958, 221-41; K.-H. Kost, Musaios. Hero u. Leander, Bonn 1971, 125f.

B (ἐπί additiv) zusätzlicher Zeuge, Bezeuge (1), oder (ἐπί intensivierend) mächtiger, starker Zeuge (2) oder (ἐπί ohne Bed.; so Eust. 666, 1, viell. nach Arist., s. Erbse, Anm. zu sch. H 76b) nur Zeuge (3) Disk.: Pro 1 u. 2: ἐ. im fgrE nur und nachep., wie ἐπιμαρτυρία, in der Regel von Göttern, zu Ausnahmen s. Kost a. O. Pro 1: primär sind bei Handlung oder Vertrag die anwesenden Menschen Zeugen (auch im Kontext von ἐ.), Götter werden in bes. wichtigen Fällen (wie Eid) noch dazu ande Angerufen (s. Nenci a. O.); vgl. ἐπιβοάω u. ἐπιδίδωμι (Angeruf bzw. Einbeziehung von Göttern). Pro 2: ähnl. Bed. von Praefix ἐπί mögl. bei ἐπαύτω, ἐπι(τά)ορθος, ἐπιτιμήτωρ (nur von Göttern, vgl. Skerlo, Über den Gebrauch von ἐπί bei Homer, Leipzig 1910, 12). Bed. 2 auch denkbar als stilistische Verw. von Bed. 1, eingeschränkt auf Götter (vgl. X 255f.). Zu 3: mögl. als Abschwächung von Bed. 1 oder als Deverb. zu (nachep.) ἐπιμαρτυρομαι, -έω, 68 'bezeugen' (Chantraine, Dict. 689). Lesung ἐπί nur mögl. nicht herbeigerufen, sondern genannt (ὄνομαίω ε 278), nicht Aufgabe von Zeugen ist nicht nur Zuhören (dazu und Aufgabe von Zeugen ist nicht nur Zuhören (dazu 72 nicht das φελάσσειν (Γ 280) des Gehörten und Gesehenen. Wenn aber ἐπί additiv zu verstehen, dann ἐ. in Bed. 1 möglich. Wortf.: μάρτυρ, ἐπιτιμήτωρ; vgl. (ἐπι)ίστωρ, κατόπτηρ, μνήμων, σκοπός; μαρτυρία; ἐπιδιδῶμι, ὀνομαίνω, 70

ἐπιμαρτύρος H 76
παιδομα; πρὸς mit Gen. (δαίμονος, θεῶν u. a.)
παιδομα; πρὸς mit Gen. (δαίμονος, θεῶν u. a.)
παιδομα; πρὸς mit Gen. (δαίμονος, θεῶν u. a.)

staatl. Museen zu Berlin 10, 1968, 115) ἐ[πέ]μωξαν (super
ω sscr. υ) G. Markwald

ἐπιμωμητός Hes., otherwise only Theoc. L Par.
ry, Blameless Aeg. 36. 253f. B diameworthy Op. 13
(there are two Ἐπιδοξίς τὴν μὲν ἐκ ἐπαινήσεως νοήσας, ἡ
δ' -ῆ (the one that nourishes violent conflict) opp.:
ἀμύμων, ἀμώμητος, ἀμωμος; see also μώμος, μωμόμα,
(ἐπι)μέμφομαι J. N. O'Sullivan

ἐπιμαστος hapax von ἐπιμαίομαι, Bed. un-
klar v 377 Τηλέμαχ', οὐ τις σείο κακοξενώτερος ἄλλος·
Vorschläge: 1. von
'berühren' aus: (a) bestleckt, schmutzig (vgl. ἀπροσμάστος):
Düntzer, ZVS 14, 1865, 198; (b) 'crazy': E. R. Dodds,
The Greeks and the Irrational, Berkeley and Los Angeles,
1951, 65 (so begründet(?)): "Ap. Lex. 73. 30 explains ε.
1951, 65 (so begründet(?)): "Ap. Lex. 73. 30 explains ε.
1951, 65 (so begründet(?)): "Ap. Lex. 73. 30 explains ε.

ἐπινεφρίδιος on the kidneys (νεφροί not EGRE),
of fat Φ 204 (eels and fish swarmed about a corpse)
δημόν ἐρεπτόμενοι -ιον κείροντες, see Leaf ad l. (cf. Körner,
Ärztl. Kenntn. 29); C. Segal, The Theme of the Mutila-
tion of the Corpse in the Il., Leiden 1971, 31
W. Beck

Ἐπιμηθεύς [3H, 2e] L 10. Lendle, Die Pan-
dorasage ... Würzb. 1957; *Gerh. Fink, Pandora u. E.,
Diss. Erlangen 1958; *Kerényi, Prom., Hbg. (rororo)
1959, 40ff., 50f.

ἐπίξυνος nur M 422 Σχ sch. M 422 κοινούς
δρους ἐχούση, Eust. 911, 56ff. ἡ τὸν δρον . . . ἡ τὴν ἐπιμερι-
ζομένην γῆν, ἵνα ἐκ κοινοῦτος ἰδίωσι τοῖς ἐρίζουσι B
gemeinsam M 422 (Gl.: zwei Männer streiten ἀμψ' οὐροισι
περὶ ἰσῆς) -ω ἐν ἀρούρη, genaue Bed. u. Verh. zu ξυνός
uns., wahrsch. (u. a. wegen t.t. ἰση, V. 423) t.t. zum
Gemeinsam (sc. Gemeindebesitz) gehörig (Opp. wäre dann
privater Besitz, z.B. τέμενος); der so bez. Boden wäre
Gemeinbesitz (vgl. ξυνῆα A 123ff. von der noch nicht
verteilten Beute), was aber nicht heißt, daß er noch jährl.
neu verteilt wurde (der Vergleichspunkt, ἐπάξιος, setzt
große Grenzsteine voraus!). — Lit. u. and. Auffassungen
s. o. I Sp. 1337, 70ff., ferner Hennig, Chiron 10, 1970, 44
B. Mader

B Nachbedacht o. ä., Kompl-Figur u. -Name zu
Prom. i. S. v. 'Vorbedacht' (auch dann, wenn dieser urspr.
nicht griech. bzw. idg., s. Op. 84ff.: οὐδ' ἐπράσαθ' . . . ὅτε
καὸν εἰχ' ἐνόησεν; z. Etym. sowie dem in dieser Bed.
seltenen ἐπι- s. L² 45ff., 52f., vgl. Frisk II 599 s. v. προ-
μηθής, Verdenius z. St., V. Schmidt, ZPE 19, 1975, 186+);
Prom. ggüber wahrsch. sek. (and. L² 42. 50f.; doch Prom.
wohl älter Gott, E. wohl kaum), aber kaum (mit L¹ 99ff.)
Erfindg. Hes. s. in Op. 84 vorausg., zu Th. 511 s. 2a); wie
sein Bruder zugleich Gott (Titan) u. Vertreter der Men-
schen (beide = Urmensch, ihr Verhalten ist typ. menschl.
u. hat Folgen für die 'conditio humana', vgl. L¹ 101, L²
41f., 50f., Neitzel, H. 104, 1976, 402 A. 32 1 im
Prom.-Mythos nimmt gg. den Rat des Prom. Pandora
auf (zur Frau?, s. 2b), Op. 54. 85, vgl. Th. 513 (καὸν ἐξ
ἀρχῆς ἀνδράσιν) 2 in Genealogien 2a Her-
kunft S. des Iapetos u. der Klymene, Bruder des Prom.
usw., Th. 511 (ἀμαρτινῶν τ' -έα), evt. Einschub (E. fehlt
in der Pandora-Erz. V. 588ff., u. in der Th. ist Prom.
'betrogener Betrüger', E. also gewissermaßen in ihn integ-
riert, s. jedoch West z. St.) 2b Stammvater zweiter
Ordng., wohl aus seiner Rolle Op. 84ff. abgel., vgl. allg.
L² 86ff. u. West zu Th. 511 V. der Pyrrha nach Hes.
fr. 4 (vgl. fr. 2 + App.), u. somit nb. Prom., dem V. des
Deukalion, Stammv. der Menschen Gatte der Ephyre
nach Eum. fr. 1 p. 187 (auch hier in Nb.rolle zu Prom.?
vgl. West a. O.) B. Mader

ἐπιόπτης Aufseher = nachep. ἐπόπτης, Binnenhiat
viell. nach Anal. von ἐπίουρος Vit. p. 13, 9 Γλαύκε βοτῶν
-α ἐπος τί τοι ἐν φρεσὶ θήσω, v. l. Γλ. πέπων ἐπιών τοι ἐπος
36 τι ἐνὶ φρ. θ. (gegen die Hermannsche Brücke)
R. van Bennekom

ἐπιμῆξ durcheinander, meist auf verworrene
Kampfzeit. bzg.; 3x von 5 formelh. geb.; wohl, im Ggs.
zu μύδην u. μύδα, pejorativ: die erwünschte od. erwartete
Ordnung fehlt 1 A 525 Τρωῆς δρίνονται ἱ-ξ, ἵπποι τε
καὶ, αὐτοὶ Ψ 242 (auf dem Scheiterhaufen d. Patr.)
καλοῦν' ἱ-ξ ἀνδρες Φ 16 (Ξάνθου) πλῆτο βόος . . . -ξ
ἵππων τε καὶ ἀνδρῶν Ξ 60 (die Kampfverh. sind un-
durchsichtig) ὡς -ξ κτεινοῦται 2 wahllos γ 537
(im Krieg trifft es viele) -ξ δὲ τε μαινεται Ἀρης, vgl. Σ 309
ξυνός Ἐνώλιος u. Z 339 νίκη δ' ἐπιμαίβεται ἀνδρας
M. Goossens

ἐπιπορκέω (zu ἐπιπορκος) falsch schwören T 188
(Ag.:), ταῦτα δ' ἐγὼν ἐθέλω ὁμόσαι, κέλεται δὲ με θυμός,
οὐδ' -ῆσω πρὸς δαίμονος", Bezug auf den V. 175ff.
verlangten (assertor.) Eid, Ausführung des Eides
V. 258ff. Wortf.: μὰν ὄμνυμι (O 40), ψεύδομαι, γενεσθῶ
44 (T 107), ὄρκια δηλέομαι, ὄ. (κατα)πατέω, ὑπὲρ ὄ. πημῶν,
ὄρκια (συν)χέω M. Schmidt

ἐπιμύ(ζω) B dagegen aufmucken Δ 20 ὡς
ἐπαθ' (Zeus), αὶ δ' ἐπέ-ξαν (Ath. u. Hera) = Θ 457 Sim-
plex μύζω onomatop. vom Stülpen d. Lippen, wie wenn
man μῦ sagt (s. W. B. Stanford, The Sound of Gr., Ber-
keley and Los Angeles 1967, 106). Perpillou (REG 95,
1962, 240f.) betont d. Verhaltenh. d. Grolla; zur Bed. s.
außerdem Tichy, Onomatop. Verb. 149f. Abl. μυγε-
μός D PBerol. 11518, 83 (Forschgn u. Ber. d.

ἐπιπορκος (-ον?) [4], 4H] E bei advers. ἐπί-
(Schwur gegen anderen oder sich selbst, Verfluchung)
entweder deverb. von denom. ἐπιπορκέω (Strömberg,
Frisk) oder Determ.-Kompos. wie ἐπαρη; zum Binnenhiat
s. außer L¹ noch Sommer, Lautsch. 52 u. Fraenkel, Nom.
52 ag. 1, 237. Andere Erkl.: a) Präp. Rekt.-Kompos.
(pr.RK) wie ἐπίδικος, ἐπίκηρος 'dem Eid ausgesetzt'
(Schömann zu Theog. 231, L¹ 151ff.) — setzt entweder
Ἄρκος als Schwur- (Unterwelts-?) Gott voraus (vgl. Op.
804 u. lat. Orcus) oder bedingt Einengung vom urspr.
neutr. Wortsinn auf nur neg. (so L⁴); b) pr.RK aus ὄ ἐπὶ
δοκῶ βάς (L², L³) — symbolische Bedeut. nicht grund-
sätzl. auszuschließen (vgl. Δ 157), aber auch hier spätere
Einengung des Wortsinns postuliert; c) Deverb. von
*ἐπιέρκειν (L⁶) — spekulativ; d) Zusammenrückung von ep.
ἐπὶ ὄρκον (ὁμόσαι) in Kontext wie Op. 282 (L⁶) — setzt
voraus, daß vorepisich kein Wort für Meineid (was ab-
surd) oder vorep. Wort durch ep. 'Kunstwort' in ganz
Griechenl. verdrängt wurde (was höchst unwahrsch.).
Auch Vorverlegung der Zusammenrückung in vorep. All-
tagssprache (L¹², L¹³) unwahrsch., weil Eid primär Selbst-
verfluchung für den Fall des Eidbruches bzw. der Lüge,
ein Wort für 'Meineid' also kaum beiläufig oder zufällig
entstanden sein kann. Fragwürdig insgesamt soziolog.
Folgerungen, die L⁴, L¹³ u. a. aus fiktiver Wortgeschichte
ableiten (Wortgeschichte nicht gleich Sachgeschichte!)
L 1R. Hirzel, Der Eid, Leipzig 1902, passim; *Hoff-
mann, Eth. Term. 25; *Schwyzer, IF 45, 1927, 255;
*Latte, RE 15,1 (1931) 346ff. s. v. Meineid; *Luther,
Wahrh. u. Lüge 93ff.; *Hoenigswald, SIFC 14, 1937, 83-7;
*Strömberg, Prefix Studies 86ff.; *Benveniste, RHR 134,
1948, 86ff.; *Leumann, Hom. Wört., 79ff.; *Struck, Be-

ἐπιστήμων *wer sich auskennt* (sc. wie ein Erwachsener), *lebenskundig, mündig*, Ggs. *νήπιος, χαλίφρων* (τ 630) π 374 (Antin.: „solang Tel. lebt, gehn unsre Pläne nicht auf) *αὐτὸς μὲν γὰρ -ων βουλῆ τε νόω τε, ἰ λαοὶ δ' (sind uns nicht mehr ergeben)*“, vgl. inh. σ 228f., δ 818, β 314f., form. Ω 377 **Wortf.:** ἀγρίφρων, ἐπίφρων, ἐχέφρων, νοήμων, πεπνυμένος, περιφρων, πινυτός, πυκμηθής, σαόφρων **R. Führer**

ἐπίστιον hapax *Standplatz (für Schiffe)* ζ 265 (am Hafen) *πᾶσιν* (Phäaken [sc. Schiffen]) *γὰρ -όν ἐστιν ἐκάστω*, vgl. 268f.; genauere Bed. uns., *Schiffshaus* (vgl. sch. z. St.: *ἐποίκιον, νεώριον*; Arist.: *κατάλυμα*) überh. u. gar für jedes einzelne Schiff unwahrsch. (vgl. Kurt, Seem. Fachausdr. 196 f. m. Lit., auch zur Wortbildg.), aber viell. nicht ausgeschlossen, bei den Phäaken ist manches Un- gewöhnl. mögl. **B. Mader**

ἐπιστολάδην hapax *tucked up* Sc. 287 *οἱ δ' ἀροτήρες ἠρέικον χθόνα διαν, -δην δὲ χιτώνας ἑστάλατ'*, sch. *ἀνεσταλμένως*; see West on Op. 391 **W. Beck**

ἐπιστομί(η) δ 159 Zen., hapax (aber vgl. -ίλω); s. van der Valk, Text. Crit. Od. 193

ἐπιστροφάδην Σχ sch. D K 483: *ἐνεργῶς, εὐτό- νως ἢ ἄλλοτε εἰς ἄλλον ἐπιστρεφόμενος*, *σπονδαίως*, sch. D Φ 20: *ἰ πυκνῶς* B *turning in diff. directions* (1), *from side to side* (2) 1 of slaying (more numerous oppo- nents, cf. S. Laser, H. 86, 1958, 415f. w. theory of inter- dependence of instances); w. sword: Φ 20 *ἔσθαρε* (sc. Ach.) *δαίμονι ἴσος, ἰ φάσανον ὄλον ἔχων, κατὰ δὲ φρεσὶ μῆδετο ἔργα, ἰ τύπτε δ' -δην ἰ τῶν δὲ στόνος δρνυτ' ἀεικής* ≅ K 483 (*κτείνει* the sleeping Thracians) *weapon not men- tioned* (spear?): χ 308 *μνηστῆρας ἐπεσσύμενοι κατὰ δάμα ἰ τύπτον -δην, ἰ* ≅ ω 184 (*κτείνων*) 2 of driving cattle: h. Merc. 210 (I thought I saw a boy w. some cattle) *εἶχε δὲ ῥάβδον, -δην δ' ἐβάδιζεν, ἰ ἐξοπίσω δ' ἀνέεργε, κάρη δ' ἔχεν ἀντίον αὐτῷ*, „ebensogut aus dem Streben, die Spu- ren zu verweischen, wie aus der Notwendigkeit, die Herde zusammenzuhalten“ *Radermacher, Hermesh. 116*; cf. vv. 226 (s. v. *ἔνθεν* II col. 594, 45). 357 (*ἔνθα* II col. 591, 68) **Wdfl.d.: ἔνθα** B II **W. Beck**

ἐπίστροφος Σχ sch. Barn. a 177 -ος *συναναστρε- φόμενος* B *umherstreichend, sich umherbewegend* a 177 (Tel. fragt den Fremden: „bist du zum ersten Mal hier oder bist du Gastfreund vom Vater her) *ἐπεὶ πολλοὶ ἴσαν ἀνέρες ἡμέτερον δῶ ἰ ἄλλοι, ἐπεὶ καὶ κείνος (= Od.) -ος ἦν ἀνθρώπων*“, nicht allg. (mit Menschen) verkehrend, sich beschäftigend' (Ameis-H. z. St.), sondern lok. Bewegung 'er hatte viele Gäste, weil auch er einer war, der sich bei den Menschen umherbewegte', vgl. *ἐπιστροφῶν* ρ 486, ἀνα-, *ἐπιστρέφομαι* ν 325, h. 27, 10 **Wortf.:** Opp. ἀπό- τροπος (ξ 372) **D** v.l. φ 163 **M. Schmidt**

Ἐπίστροφος nur im Schiffs- bzw. Tr.-Kat., in Namenspaaren der 2. (*καὶ -ος/ων*), viell. sprechender Name (nb. *Ὀδῖος*: vgl. v. Kamptz 57; nb. *Σχεδῖος* eher 'Drauf- gänger' o. ä., s. v. Kamptz 71, Cook, SMEA 2, 1967, 107ff., als 'Seemannsname', Mühlestein, SMEA 9, 1969, 73f.

I zus. mit s. Bruder Schedios Führer der Phoker, S. des Iphitos Naubolides, B 517, vgl. Kullmann, Quel- len 72

II zus. mit s. Bruder Ὀδῖος Führer der Halizonen aus dem fernen Alybe, B 856 (≅ 517), vgl. Kullmann a. O. 174

III König oder Heerführer nb. s. Bruder Mynes in Lyrnessos, S. des Euenos, von Ach. getötet, als der die Stadt eroberte u. Bris. erbeutete, B 692; vgl. Kull- mann a. O. 299 **B. Mader**

Ἐπίστωρ Tr., von Patr. getötet (im Kat.), II 695

ἐπισφύρι(ον) t. t. (*auf d. Knöchel*) für e. Ggst. von unkl. Funktion im Zush. mit d. Beinschienen; nur in VE- Formel, außer Σ 459 in Rüstszene: aus Silber, nb. *καλδς*

zur Ausmalg. von Kostbarkeit u. Detailfülle, damit Steigerg. d. Trägers; entw. Teil der *κημίδες*, oder e. bes. Knöchelschutz, oder eher e. Vorrichtg. zu ihrer Befestigg.; s. Reichel, Hom. Waffen 61 (danach mißver- ständl. Leaf I 575); Catling, Arch. Hom. E 144. 160 mit Lit.; dazu Rez. von Hemelrijk, Mn. IV 35, 1982, 161; zu *ἀραρούα* s. o. I Sp. 1182, 18 ff. (Parall. viell. *ἀροτήρες* *καπνέουσ'* ἀρηρός⁺, wo *ἀρ.* nicht 'zusgefügt aus [Teilen]', sondern 'versehen mit [Aufhänger, Griff]') Γ 331 (Paris legte *κημίδας* an) *καλδς, ἀρωγέοισιν -οις ἀραρούας*, = Λ 18 (Ag.) = Π 132 (Patr.) = Τ 370 (Ach.) Σ 459 (Thetis er- bittet von Heph.): „*καλδς κημίδας* ἰ ἰ (ἐπὶ σφ. v.l.)“ **D** Γ 339b (= Σ 459) **H. W. Nordheider**

ἐπισχεδόν v.l. h. Ap. 3, s. *σχεδόν*

ἐπισχερώ E HG usu. < *σχεῖν*, Risch § 29cβ; < *σχερός beach*, Janko, Gl. 57, 1979, 20-23 Σχ sch. D Λ 668: *ἐπεξῆς* B *one after another* 'in file': Σ 68 (when the sea-nymphs reached Troy) *ἀκτῆν εἰσαπέβανον -ώ - Ψ 125 (ύλοτόμοι φηρούς φέρον) καὶ δ' ἀρ' ἐπ' ἀπέης βάλλον -ώ* app. more purely temp.: Λ 668 (Will he wait until the ships burn) *αἶσλο τε κτενώμεθ' -ώ*; Cf. 24 *διαμπερές, ἐξείης, ἐπήτριμος* **W. Beck**

ἐπισχεσίη hapax Σχ sch. Barn. φ 71: *πρόφα- σιν* B nom. act. zu *ἐπέχω* (s. *ἔχω* B): das *Offerie- ten* φ 71 *οὐδέ τιν' ἄλλην ἰ μῦθος ποιήσασθαι -ην εὐδασθε, ἰ ἄλλ' ἐμὲ ἰέμενοι γήμω, periph. (sarkastisch?) für μῦθος ἐπισχεῖν, 'eine (schöne) Rede hinhalten', d. h. *einen Vor- wand machen*; vgl. trag. *ἐπεξίς* (Ar. V. 339 mit Schol.) **R. van Bennekom***

ἐπισχεσις Σχ sch. Barn. ρ 451: *κάλουσι, πρό- φασις* B nom. act. zu *ἐπέχω* (s. *ἔχω* B): *Zurückhal- tung* ρ 451 *οἱ δὲ διδοῦσι ἰ μαριδίως, ἐπεὶ οὐ τις -ις οὐδ' ἐλεπτις ἰ ἄλλοτριῶν χαρίσασθαι* **R. van Bennekom**

ἐπιτάροθος [71, 1^o] E *versbedingte 'Streck-* 40 *form* für *ἐπίροθος* q. v. M [...] *θεῶν -ός ἐστι* Λ 366 = Υ 453, ω 182; *τοῖη οἱ ἐγῶν -ος ἦα* E 808 ≅ 828^{ex}; *μάχης -οι ἦσαν* M 180 ≅ P 339; *θεῶν -ω εἰμέν* Φ 289

B *Helper, immer Präd. nom.*; nur von Göttern, die im Kampf helfen; von dauernder Parteinahme: M 180 (*θεοὶ*) *δοιο Λαυασιοὶ μάχης -οι ἦσαν* sonst von tätiger Hilfe in Einzelfällen, die geleg. sehr abstrakt sein kann: E 808 (*ἐνίκα*) *τοῖη οἱ ἐγῶν -ος ἦα* ≅ 828 Λ 366 (*σ' ἐξάνω*) *εἰ ποῦ τις καὶ ἐμογε θεῶν -ός ἐστι* = Υ 453 P 339 (*φρησι*) *Ζηρ' ... μάχης -ον εἶνω, wiederholt nur V. 331 (ἦμῖν Ζεὺς βούλεται νίκη)* Φ 289 (*μη τάρβει*) *τοῖω γάρ τοι πῶϊ θεῶν -ω εἰμέν* (aber 298 lassen sie Ach. allein) = ω 182 (*γῶων ὅ*) *τίς σφι θεῶν -ος ἦεν* Zum Wortf. s. *ἀρηγῶν* I Sp. 1237, 23 ff. **M. Goossens**

ἐπιτερπής *pleasing, pleasant* h. Ap. 413 *πᾶρ δὲ* 50 *Λακωνία ... ἰξον καὶ χῶρον ... ἰ Ταῖραρον, ἔνθα τε μῆλα ... βόσκειται αἰεὶ ἰ Ἥλιω ... ἰχει δ' -έα χῶρον, cf. ἀτερπία χῶρον* λ 94 (s. Zumbach, Neuerungen 22) and *ἐπιτέγτωμα* (ξ 228, h. Ap. 146. 204) **W. Beck**

ἐπιτηδές E unclear Σχ -ές for -είς: K. Lehrs, Quaest. Epicae, Königsberg 1837, 138ff.; Wackernagel, Kl. Schr. 967 B app. in *sufficiens* 64 *number* (i.e. 'corresponding to one's purpose') A 142 *μησ ... ἐρώσομεν εἰς ἅλα ... ἰ ἐν δ' ἐρέτας -ές ἀνεῖρο- μεν* ο 28 *μνηστῆρων σ' -ές ... λοχῶσιν ἰ ἐν πορθμῷ*; otherwise: *advisedly* E. Havellock, Preface to Plato, 68 *Cambr. Mass. 1963, 81, carefully* J. Earnstman, *ΟΙΚΕΙΟΣ ΕΤΑΙΡΟΣ ΕΠΙΤΗΔΕΙΟΣ*, Diss. Utrecht 1932, 54 **W. Beck**

ἐπιτιμητῶρ hapax Σχ sch. Barnes ad l.: *ἐπάπτης, βοηθός* B *Rächer, (göttl.) Beschützer* (deverb. oder Kompos., bei letzterem *ἐπι-* viell. verstärk- end 'starker Rächer', vgl. zu *ἐπιμάργτος*) 270 (Od. 70 zu Polyphem:); *Ζεὺς δ' ἐπιτιμητῶρ ἰκτεῶν τε ξείνων τε, ἰ ξείνιος, δς ξείνοισιν ἀμ' αἰδοῖσιν ἀπῆδει*“ **Wortf. vgl. (ἐπι)μάργτος/μάργτος; s. zu *ἀρηγῶν*. Zur Funktion des**

ἐπιτιμητῶρ

Zeus ξείνιος vgl. bes. v 212f., § 283f., π 422f.; allg. von M. Schmidt Göttern ρ 475. 484ff.

ἐπίτονος Achterstag, das vom Masttop zum Heck des Schiffes gespannt wurde, vgl. πρότονος u. s. Kurt, Seem. Fachausdr. 18, 164f. (ältere Lit. bei Ameis-H, Anh. z. St.) μ 423 ἐπ' αὐτῷ (Mast) -ος βέβηλο, βοός (v.l. -ος τετάνωτο βοός ἰρι κταμένοιο), zur Prosodie s. Wyatt, Metr. Lengthening 220f. R. van Bennekom

ἐπιτροχάδην Σχ sch. D Γ 213: συντόμως, ἐσπευμένως B in der σμάνω; sch. Barn. σ 26: ἐσπευσμένως Ψ 418*), Manier eines zügigen Laufes (vgl. ἐπιδραμῖν Ψ 418*), adv. von der Rede: etwa geläufig, zügig, flott, vgl. niederl. rad praten, it. parlare di corsa. Nicht 'succinctly' (G. M. rad praten, A. Grube, The Greek and Roman Critics, London 1965, Ber 4 A. 1, paßt nicht zu σ 26) oder 'draufgängerisch' (Ber 4 A. 1, paßt nicht zu σ 26) oder 'draufgängerisch' (Ber 4 A. 1, paßt nicht zu σ 26) gold, Zweikampf 82ff., paßt weder zu Γ 213 noch zu Γ 213 Μενέλαος -ῃ ἀγορεύει, ἡ πᾶρα μὲν, ἀλλὰ μάλα λυγέως, kontrast. die gelassener Redekunst des Od. σ 26 ὡ πάποι, ὡς ὁ μολοβρός -ῃ ἀγορεύει, γρηῃ καμνοῖ ἴσος, halb bewundernd, halb spöttisch R. van Bennekom

ἐπιφορβέω h. Merc. 105 nach Zumbach, Neuerungen 35 s. φέρβω

ἐπιφραδ(ής) umsichtig, adv. (so auch bei Parm., Ap. Rh.) PHamb. 658, 4 (= 123, 4 Snell) ἐπιφραδέως [, vgl. ἐν-, περιφραδέως H. W. Nordheider

ἐπιφρονέ(ω) (zu ἐπίφρων:) Umsicht, Pl. außer 1 x; 117:) mit Scharfsblick (sagacité), Opp. ἀφρων (s. d. B 1), vgl. noch ἐδ (s. d. B 1 b) φρονέων, anders. εὐφραίνω τ 385 (Od. zu Eurykl.: „ὡς οὐ ἐόνσ' ἀγορεύεις“ (sc. daß d. Bettler Od. ähnl. sei) D v.l. a 351 (in Plat. Rep. 424b), dazu Labarbe, L' Homère de Platon 202ff. H. W. Nordheider

ἐπιφροσύνη (zu ἐπίφρων:) Umsicht, Pl. außer 1 x; and. εὐφροσύνη; etw. Best. zu tun: ε 437 (Od. wäre an d. Klippen umgekommen) εἰ μὴ -ῃ δῶκε (ἐπὶ φρεσὶ θῆκε v.l. [= 427]) ... Ἀθήνη (ἤγχε παρῆς, blickte nach Sandstrand aus) Geistesgegenwart τ 22 (Eurykl. zu Tel.: „αἰ) -ας ἀνέλοι· οἶκον κήδεσθαι“ Vernunft annähmest (reis würdest), folgt Inf., Opp. χαλμροσύνη (dazu s. v. ἀφρων), entspr. διὰ βουλή (653 [selten βουλήσων], s. d. B 1 d), vgl. noch φραδμοσύνησι (626) sowie ἐνεσίγησι 'auf Veranlaasg.' Cert. p. 43, 15 (Hom. weitit Ap. e. für s. Dichtkunst empfingen Geschenk: δῶρόν τοι ἔδωκα ἰ σῆσιν -ας D v.l. ψ 52, ci. γ 74 H. W. Nordheider

ἐπίφρων M [-] και -ονα ψ 12 [-] (νόω* και) -οντ' βουλήτ' μῆτιν γ 128 = Th. 661ex. ≈ 122ex., π 242, Th. 896/τ 326

B (Kompos. von φρένες, s. Forster, ἐπίχρυσος 19f., Sommer, Nominalkompos. 110 A. 3:) umsichtig, verständig, attr. außer π 242, ψ 12, nur 2 x von Pers. (π 242 mit Akk. d. Bzhg.), sonst von βουλή (s. d. B 3), 1 x μῆτις, in VE-Formel, Opp. ἀφρων (dort weiteres), and. πρόσφρων 'willig', ἐφρων — Abl. ἐπιφρονεύσα, -φροσύνη; präd. in allg. Charakterisierg.: ψ 12 μάργην σε (Eurykl.) θεοὶ θέσαν, οἱ τε δόνανται ἄφρονα ποίσησι και -ονά περ μάλ' ἔσται (dann Opp. χαλμρονεύοντα — σαφροσύνης, σε ἐβλαγαν — φρένας αἰσίμη) π 242 χειράς τ' αἰχμητῆν ἔμεναι (Od.) και -ονα βουλήν (-ονι βουλή v.l.), s. d. B 3 dagg. als Attr. in entspr. VE-Formel: γ 128 ἐνα θυμὸν ἔχοντε (Od. u. Nestor) νόω και -ονι βουλήν (-ονα βουλήν v.l.) φραζόμεθ' Ἀργελοῖσιν, vgl. ἐδ φρονέων Th. 122 (πάντων δάμναται (Eros) ἐν στήθεσσι νόον και -ονα βουλήν, sensibile consideration (West z. St.) 896 (unter Metis' πρόφρωντα τέκνα Ath.) ἴσον ἔχουσαν πατρὶ μένος ἰ προβλ.: Th. 661 (Hekatoncheiren zu Zeus: „ἀντείε τε νόω και -ονι βουλήν (πρόφρωνι θυμῷ West, cf. 677, π 257) ἑυσόμεθα κρότος ὕμῶν“ entspr. mit μῆτις, von richtiger Behandlg. d.

Gastes: τ 326 (Pen. zu Od.: „wüßtest nicht εἰ τι γυναικῶν) περιεμὶ νόον και -ονα (ἐχέφρονα v.l.) μῆτιν (βουλήν v.l.) (wenn ich d. Bettler schlecht aufnahme“), vgl. ἐχέ-, πρόσφρων Πηνελόπεια (als VE-Formel)

D Hes. fr. 25, 17 κ[αι] ἐπ[ι]φ[ρ]ο[να] Δηϊάνειραν, s. ἐχέφρων D u. Meier, Ep. Formel 132f. H. W. Nordheider

ἐπιχειρέω Hand an (d. Essen, Dat.) legen, nur u. 'unep.', in att. Prosa u. sonst gebr., s. Erbse, Beiträge 217f. (hier bes. Sit.: Verzögerg. d. Essens; dagg. leitet Formel ἐπ' οὐλειθ' ... χειράς ἰαλλον normal ablaufende Speisescenen ein), vgl. noch ἐφιζάνω δέλπω (s. d. B 1), ferner ἔργον ἐπολιχεσθαι (α 358) u. ä. ω 386 (Od. u. d. Seinen ἔζοντο) δέλπω ἐπε-εον (da kam Dolios) waren gerade dabei zuzugreifen 395 (Od. zu Dolios: „ἴε' ἐπὶ δέλπῳ) δηρόν γάρ σίτω ἐπι-ῆσειν μεμαῶτες ἰ μύμουεν (ὕμιας ποτιδύμενοι αἰεῖ“ H. W. Nordheider

ἐπιχθόνιος [7¹, 7^o, 10^H, 7^h, 3^e] F -ος 2; -οι 3, -ων 19, -οις 1, -οισι(ν) 7, -ους 2 M 1 fünfs. [J...J] -οι Hes. Op. 123, fr. 240, 9; -ων h. 15, 2 [J...J] ἐστὶν ἰ-ων ἀνθρώπων, σ 136, Hes. fr. 303, 1; ἰ Δ 45, α 187 ≈ Th. 416ex. ≈ h. Ap. 167ex., χ 414 = ψ 65, Hes. fr. 22, 6; 204, 90, h. Cer. 480. 487, h. 29, 11, h. 33, 6; -ους ἀνθρώπους Th. 231; -ος B 553, Ω 505; εἰσὶν -οι/οις A 272, Op. 822; -ων A 266 ≈ I 558ex., Ω 220, ρ 115; -ους h. Ven. 12 2 sechss. [J...J] -οισι Th. 755 [J...J] -οισιν 20 δαῖδ. θ 479, ω 197; -οισι(ν) Th. 372, Pan. fr. 12, 12 p. 258, Vit. 12, 20, Cert. 37, 7 Σχ sch. min. P. Straßb. inv. 33 zu A 266 -ων· ἐπιγε[λ]ων, ebs. sch. D A 272 u. ὄ.

B auf der Erde (wohnend), gener. Epith. d. Menschen im Ggs. zu d. Göttern (meist [bei Hom. immer] nach Zäs. κ. τριτ. τροχ., meist in VE-Formel zu ἀνθρώπων), wobei d. Worthäufg. geleg. fast 'steigernd' wirken kann (bes. in Negation, s. bes. Ω 505 in 1 b 'auch nicht e. einziger', geleg. Subst., Pl. außer 2 x; nur Op. 123 von δαίμονες; Lit. s. v. βροτός B Wortf.: entspr. οἱ ἐπὶ γῆνι ναυεῖδουσι / σίτων ἔδοντες, ἐπὶ γαῖαν / ἀρουσαν u. ä. s. v. ἀνήρ, ἀνθρωπος, βροτός G; χαμαὶ ἐρχομένων u. (metr. entspr., aber kons. anlautend) χαμαιγενέων ἀνθρώπων (Hymnen); Opp. ἐπουράνιος, Οὐρανίαντες, s. noch καταχθόνιος, ἵπποτατάριος, hes. (ὑπο)χθόνιος von Göttern u. ä.; zum Ganzen s. Düntzer (hier s. v. ἀδήςεις B 2), zum metr. Vorkommen s. Parry, Epithète 141 I von Menschen 1a Pl. 1aα attr. zu ἀνθρώποι, Gen. außer 2 x (VE-Formel außer θ 479, vgl. θνητῶν, μερόπων ἀνθρ. am VE) adnom. Gen.: Δ 45 πόλεις ἰ-ων ἀνθρώπων, = σ 136ex. (τοῖος νόος ἐστὶν) = h. 29, 11ex. (ἔργματα εἰδότες, Göttinnen) = h. 33, 6ex. (σωτήρας, Dioskuren) Gen. part. (mit τις u. ä.): α 167 ex. εἰ πέρ τις ἰ φῆσιν ≈ Th. 416ex. (opfert) ≈ h. Ap. 167ex. h. Cer. 480 ὄλβιος ὄς τὰδ' (Mysterien) ἔπασιν 52 οὐ τίνα γὰρ τίεσκον (Freier) ἰ ψ 65 Hes. fr. 204, 90 (weder Men.) οὐδέ τις ἄλλος ἰ 303, 1 μάντις δ' οὐδ' εἰς ἐστὶν ἰ (mit Subj. im Pl.): 22, 5 τῆν πλειστοῖ ἰ ἰ μνήστευον || Th. 231 πλειστον -ους ἀνθρώπων ἰ πηλαίνει (sc. Meineid) in gleicher Pos., aber and. Wortfolge (sowie mit πᾶσι nur: θ 479 πᾶσι γὰρ ἀνθρώποισιν -οισιν ἀοῖδοι ἰ τιμῆς ἔμμοροί εἰσι 1aβ zu ἀνδρες, βροτοί A 266 (καρτίστοι) -ων τράφεν ἀνδρῶν ≈ I 558ex. (γένετ'), vgl. h. 15, 2 (in 1aγ) h. Ven. 12 τέκτονας ἀνδρας -ους ἐδίδαξε (Ath.) Vit. 12, 20 ἐθα σίδηρος ἄρηος -οισι βροτοῖσιν bei Neg. (vgl. χ 414 u. ff. in 1aα): A 272 ὄς τις ἰ τῶν, οἱ νῦν βροτοί εἰσιν -οι 1aγ subst. (Th. 372 mit πάντεσσι) Gen. part.: Ω 220 (εἰ) τις μ' ἄλλος -ων ἐκέλευεν ρ 115 (οὐ) -ων τευ ἀκοῦσαι h. 15, 2 (δν [Her.]) ἄριστον ἰ γελνατ' -ων (vgl. A 266+ in 1aβ) Dat.: ω 197 τεύεσσι δ' -οισιν ἀοιδῆν ἰ ἀθάνατοι (der Pen.) Th. 372 πάντεσσιν -οισι φαεῖνι (Eos) ἰ ἀθανάτοις τε θεοῖσι τοῖ οὐρανῶν ... ἔχουσι + 755 (-οισι φάος ἔχουσα [Hμέρη]) Op. 822 (αἶδε) ἡμέραι εἰσιν -οις μέγ' ἰ δνειαρ, Pan. fr. 12, 12 72 p. 258 (ὄινος) -οισιν ἰ (vorher βροτός) Cert. 37, 7 μῆ σῶναι -οισιν ἄριστον (θ βροτοῖσιν) Nom. nur: Hes. fr. 240, 9 ἔθην -οι μαντήια ... φέρονται 1b Sg., zu ἀνήρ, βροτός, bei Neg. B 553 τῷ δ' ὄς πῶ τις ὁμοῖος -ος (-ων v.l.) γένετ' ἀνήρ Ω 505 (Priam.: „ἔτλην δ' οἱ ὄς πῶ τις -ος βροτός ἄλλος“, emphat. (vgl. βροτός B 3a) 2 prägnant, von δαίμονες (im Ggs. zu d. θεοί

ἐπουράνιοι) nur Op. 123 δαίμονες εἰσι Διὸς μεγάλου διὰ βουλὰς (sic West, ἀγγολοί -οι τελέθουσι v.l., sic Solmsen) ἑσθλοί, -οι (ἀλεξίκακοι v.l., sic Solmsen), φύλακες θνητῶν ἀνθρώπων, entspr. ἐπὶ χθονί (252), vgl. noch ὑποχθόνιοι (141), zum Gedanken cf. 485f.

D Hes. fr. 204,100 ἐπιχωθόνιοι βροτοίσι? v.l. η 67, Op. 141 H. W. Nordheider

ἐπιωγ(ή) E < (F)άγγυμαι, Kurt, Seem. Fachausdr. 191. 222 Σχ sch. Dindorf ε 404: παρὰ τὴν λῶν καὶ τὸ ἀγγυθαί, sch. D: οἱ ἀνέμου σκέπη ἔχοντες τόποι ἢ αἱ ἐξοχαὶ καὶ οἱ πλατεῖς αἰγιαλοὶ B approxim. 12 shelletered anchorage, roadstead ε 404 ῥόχθει γὰρ μέγα κύμα ποτὶ ξερὸν ἠπειροῦ ἰ δεινὸν ἐρευνόμενον . . . ἰ οὐ γὰρ ἔσαν λιμένες νηῶν ὄχοι, οὐδ' -αί, ἀλλ' ἄκται προβλήτες ἔσαν σπλάδες τε πάγοι τε, cf. Βορέω ἐπ' ἰωγῆ (ξ 533) W. Beck

ἐπομαι** [122], 780, 11H, 8h, 3e] E IE wd. *sek*, contam. w. ἐπω; deriv.: Myc. e-ge-ta, ἀσσητήρ, ὀπάζω, ὀπάων, ὀπηδέω, ὀπηδός F 1 pres. stem: ind.: -εται 2, -ετ(αι) 1, -ονται 9; -όμην 6, εἶπετο 5, εἶπετ(ο) 3, -ετο 4, -ετ(ο) 6, -έσθην (dual) 1, -όμεθα 1, εἶποντο 2, -οντο 72, -οντ(ο) 6 subjunct.: -ωμαι 2, -ηται 4, -ώμεθ(α) 1 opt.: -οιο 1, -οιοτ(ο) 1, -οιοτ(ο) 1, -οἶατο (pl.) 1 imp.: -εο 3, -εω 7, -έσθω 2, -εσθον (dual) 1, -έσθων 1 inf.: -εσθαί 15 2 aor.: ind.: ἔσπεο 1, ἔσπετο 19, ἔσπετ(ο) 1, ἔσπεσθην (dual) 1, ἔσπεσθε 1, ἔσποντ(ο) 1 subjunct.: ἔσπονται 1 opt.: ἔσποίμην 2 imp.: σπεῖο 1, ἔσπεσθω 2 inf.: σπέσθαι, 3, ἐπι 1 ptc.: ἐσπόμενος, 2, ἐπι 1, 2, μετα 1, 1, ἐσπομένοιο 1, ἐσπομένωρον 1, 1, 6 3 fut. ind.: ἐφομαι 2, ἐφομαι 1, ἐφραει 1, ἐφραει 3, ἐφόμεθ(α) 2, ἐφονται 1 inf.: ἐφεσθαι 1 on aor. s. Debrunner in Μνήμης χάριν I 82-84; B. Forssman, Unters. zur Sprache Pindars, Wiesbaden 1966, 3 n. 1; + B. K. Braswell, Gl. 58, 1980, 205-14; M.-W. print ἔσπ.

M 1 two syll.: 1a type [..] : 1 [..] ἀλλ' -εω / -ετ' K 146, N 381 (v.l. -ε'). 465, O 556, o 281, η 52. 78 x 448; -ετ' Λ 493 2 [..] -ετ' Λ 154, Π 154 2 [..] -ετ' Θ 140, Λ 168, P 611 1b type [..] : 1 [..] σπείω K 285 [..] ἐφομ' K 108 [..] εἶπετ' Γ 447, Σ 234, κ 436; ἔσπετ' δ 276 1c type [..] : [..] λαοὶ -οντ' B 578, N 492. 710, Π 551; -οντ' δ 643. 653 [..] -οιθ' Ψ 297 1d type [..] : [..] ἔσποντ' Sc. 26 [..] ἄμα ἰσπέσθαι, E 423 [..] χ 324 [..] ἄμα 1 δ 38; (ἐπι) 1 Σ 521 2 three syll. 2a type [..] : [..] εἶπετο τ 245; ἔσπετο N 300; ἐφραει Ω 733 [..] ἦ δ' ἔσπετο M 398 [..] ἄμ' ἔσπετο/όμεθ' Γ 376, Δ 476, Δ 472 = O 559 = Π 632, o 53, h. Merc. 440, Hes. fr. 280. 5, fr. 136, 14? / A 158; ἄμ' ἐφομαι/εταί/όμεθ' ζ 32/Δ 415, Ω 182, ψ 159/N 785 = ψ 127; ἦ δ' ἔσπετο, α 125; 1 φ 109; ἔσπεο K 285; εἶπετο M 91 [..] δέ / τε οἱ / μοι εἶπετο / ἔσπετο B 675 = ζ 164^{ex}, Th. 418 = Hes. fr. 141, 18^{ex}, h. Merc. 426; ἄμ' ἐφομαι β 287; εἶπετο Δ 274 = Ψ 133^{ex}; ἔσπετο N 492, Th. 201 2b type [..] : [..] νῆες -οντο, B 619 [..] δυώδεκα B 637, ι 159; οἱ οἱ / αἱ τοι -οντο Δ 91 = 202ⁱⁿ. / I 44; ἄμ' -οντο⁺ I 512, N 717 = λ 372ⁱⁿ. = ω 117ⁱⁿ. P 753, η 76 = τ 528; οἱ / τοι -οιο Ω 149 = 178; -οντο⁺ B 542. 749, Γ 240, Δ 314. 430, M 78, X 450, δ 162, o 81, h. Ven. 78 [..] ἄμ' -οντο⁺ Σ 525 = ο 214^{ex}. = ψ 175, K 222 [..] (καὶ ἐταίρων⁺) οἱ / αἱ μοι / τοι / οἱ -οντο⁺, I 688, Δ 228, ψ 165, δ 536, o 262 = τ 219^{ex}; ἄμ' ἠγεμόνεσσιν 1 M 87 = N 801^{ex}; ἄμα πάντας 1 A 424 = Ω 327^{ex}. = κ 425^{ex}; ἀλέν 1 A 565, O 204. 277 = P 730; ἀργοὶ 1 Σ 578 = β 11^{ex}, o 62 = υ 145; ἀπῶ 1 Π 504, τ 196; (τοὶ / οἱ / αἱ δ') ἄμ' 1 I 170, K 194 = M 124^{ex}. = 251^{ex}. = N 833 = β 413 = φ 46 = 104 = N 690^{ex}. = h. 26, 99^{ex}. Δ 781, o 541, Th. 268, Cert. 40, 12; 1 B 762. 524 = 747 = 534 = 545 = 630 = 644 = 710 = 737 = 759 = 556 = 508 = 662, Γ 143 = α 331 = σ 207, Γ 255, E 551, Δ 796, I 428 = 691. 513, K 227, M 196, N 40. 712, Π 575, Σ 572, Ω 400. 573, α 278 = β 197, γ 363. 376, η 304, κ 231 = 257, o 102. 397. 431, π 248, υ 237 = φ 202, ω 5, Op. 406. 441, Sc. 277, h. Ar. 516, h. Merc. 194, h. Ven. 269, Cert. 40, 14, Amph. Ex. fr. ap. Coll. Alex. p. 246 2c type [..] : [..] ἀλλ' -εο/όμην Σ 387 = ε 91, ξ 45/482; -όμην/εται ξ 298, Op. 222 [..] -όμην/ετο Γ 174, Δ 165 =

Π 372 [..] -όμην κ 313 = o 470^{med}. λ 168; -ετο/εται Φ 256, ζ 276 [..] ἐπισπόμενοι μένει σφῶ ξ 262 = o 431 = ω 183^{ex}; 1 Jon⁺ N 495, γ 215 = π 96. 426, o 338; (μετα)σπόμενος N 567; -ετο N 644 2d [..] εἶποντο / ἔσπεσθε E 591 = Λ 344 / h. 29, 12 2e type [..] : [..] ἄμ' ἐσποίμην τ 579 = φ 77 = 104^{ex}; ἔσπετ(ο) Γ 239 [..] ἄμ' ἔσπεσθω M 350 = 363 [..] ἐπὶ δ' ἐφονται θεοὶ ἄλλοι Δ 63, μ 349 3 four syll. 3a [..] ἄμ' -οἶατο ζ 319 [..] -όμεθα Λ 754 3b [..] δ' ἔσπόμενος πέσε / περὶ δουρὶ M 395, N 570 4 five syll. [..] ἐσπομένοιο K 246 Σχ sch. min. and D: glossed w. ἀκολούθηω exc. N 567: μετασπόμενος ἐπιδιώξας (sim. P. Berol. inv. 10508 on Ξ 512), N 570: ἐσπόμενος περὶ δουρὶ κατασχεθεῖς, περιπαρεῖς τῷ δόρατι 10 B 'to follow', usu. accompany in a someone subord. capacity cf. Myc. e-ge-ta (s. A. Uchitel, Kadmos 23, 1984, 162 supervisor), ἐπίτας Πι., and Lat. comes, also rusuue (I 1aa, Ξ 521 in Π 1, N 567 Π 2), join with (Σ 234 in Π 2), be pulled after (I 1aζ, 3, cf. Op. 222 in 4a), and metaph. uses: to aid, accrue to, be in one's possession, belong to a genus, conform to circumstances (I 4), conform, act in accordance with (Π 1) 3x of habit. action (I 154, Th. 268, h. 26, 9); in context w. ἀρχω θx, w. ἠγέομαι θx, w. ἠγεμόν 3x Synt.: w. ἄμα 95x (I); dat. pers. 114x (dat. w. ἄμα not differentiated), sim. χειρὶ (I 3), γόση, καυῶ (I 4d), cf. dat. w. σύν (Π 3); 4x i. fin. cl. (I 428. 691, Ψ 297, o 81; inf. usu. w. fin. force); ζ. foll. by fin. cl. 11x, by fin. inf. λ 493, fut. ptc. N 644, ἐπθα κεν Ω 733, cf. imp. + adhort. subjunct. (N 465, ξ 45), by comp. i. ως cl. K 285, N 492; gen. abs. K 246 Wdfld.: ὀπηδέω, ὀπάζω, ὀμαρτέω, διώκω, also verbs of motion w. ἄμα, μετά, σύν etc., also those corresponding to ἀρχω, ἠγέομαι etc. in context, see also ἔπω I simplex (incl. 95 instances w. ἄμα) 1 person(s) 'follow(s)' person(s), exc. 30 subj. ships in aδ and wounded warrior (incl. φρένες) foll. spear in aζ 1a i. connect. w. war, usu. to be part of another's group, also rusuue (aa) 1aa rusuue in battle, usu. w. ptc. (e.g. ἀποκτείνων), w. ἄμα P 753 only, o 5x w. ἀλέν/i, also δπισθε, ὀμυλάδων 2x, διά πεδίοιο, ὀρμαγιδῶ; cf. N 567 in Π 2 Φ 256 φεῖν', δ δ' ὀπισθε ἔβων -ετο (sc. Skam.) μεγάλην ὀρμαγιδῶ Λ 154 αἰὲν ἀποκτείνων -ετ' (sc. Ag.) Ἀργεῖοισι κελεύων + 754 (διά πεδίοιο) O 277 44 ὀμυλάδων αἰὲν -οντο, ἰώσσαντες = P 730 = Λ 565^{ex}. Δ 165 (Ἐκτορα ἠπάγε Ζεὺς) Ἀτρεΐδης δ' -ετο σφεδασὸν Δαναοῖσι κελεύων = Π 372^{ex}. ~ Λ 168 P 753 αἰεῖ . . . μάχην ἀνιέρων ὀπίσω Ἰ Τρώων οἱ δ' ἄμ' -οντο 1aβ 'follow' 45 someone in / into battle, w. dat. of pers. 8x, w. ἄμα 21x; adj. descrip. w. adv. force: Δ 430, M 78. 87, N 40. 300. 785, ψ 127; w. fin. inf. λ 493 'follower' single pers. N 465 ἀλλ' -εν, Ἀλκαθῶσι ἐπαρμόμενον + O 556 Δ 472 δ 465 46 ἦρχ', δ δ' ἄμ' ἔσπετο = O 559 = Π 632 M 91 σφιν PN τρίτος εἶπετο N 300 (ἄρης πόλεμόνδε) τῷ δὲ Φόβος . . . ἄμα κρατερὸς καὶ ἀταρβής ἔσπετο M 350 (ὀλοσ ἰτω Αἰας) καὶ οἱ Τεικρος ἄμ' ἐσπέσθω (σπίσθω v.l.) = 363 pl.; 50 'leaders' dual and pl.: Δ 274 τῷ δὲ κορυσσέσθην, ἄμα δὲ νέφος εἶπετο πεζῶν + M 196 M 87 πένταχα κοσμηθέντες ἄμ' ἠγεμόνεσσιν -οντο = N 801^{ex}. + Δ 430 (silently) one 'leader': N 492 λαοὶ -ονθ' (like sheep foll. a ram) 40 50 φλογοὶ ἰσοὶ ἀολλέες ἠὲ θυέλλη ἰ PN⁺ ἄμοτον μωμάτες -οντο, ἄβρομοι ἀτάχοι + M 78 N 710 (PN⁺ πολλοὶ) λαοὶ -ονθ' ἔταροι + 712 + Π 551 M 251 ἠγήσατο, τοὶ δ' ἄμ' -οντο = N 833 = β 413 = φ 46 = 104 N 690 (ἦρχ') PN, οἱ δ' ἄμ' -οντο 785 (πῦν δ' ἀρχ') ἠμείς δ' ἐμμεμάτες ἄμ' ἐφόμεθ' = ψ 127 (,your plans are best') Δ 796 σὺ περ προέτω, ἄμα δ' ἄλλος λαὸς -έσθω M 124 (he drove on) τοὶ δ' ἄμ' -οντο E 591 (Hektor attacked) ἄμα δὲ Τρώων εἶποντο φάλαγγες (ἦρχε Ares and Enyo) = Λ 344 otherwise: accompany (the others): λ 493 (speak of my son) ἦ -ετ' ἐς πόλεμον πρόμοιο ἐμμεναι ἦε καὶ οὐκ 1aγ accompany on spec. mission or adventure (δ 536 to banquet), dat. pers. 3x K 222 εἰ τίς μοι ἀνήγ' ἄμ' -οιο καὶ ἄλλος (I shall be more confident) + 227 (-εσθαι) 246 τοῦτον γ' ἐσπομένοιο καὶ ἐκ πυρός (νοστήσαιμεν) Hes. fr. 280. 5 [ἄμ' ἔσπετο πιστ[ρ]ός] ἐταίρος, to steal Perseph. ξ 482 ἀλλ' -όμην (to the ambush w. Od.) δ 536 (all were killed) οἱ οἱ -οντο 1aδ to be part of someone's contingent on a milit. expedit. abroad (incl. Tel.'s

mission γ 363, δ 643. 653, ο 262. 541); w. ἄμα 16x, dat. of pers. 35x; modified: τὴν ὁδὸν (ζ 164), ἐς Τροίην (N 644), place of orig. Δ 91. 202, I 44, P 611; fin. inf. w. verb of mot. Π 575; dat. of cause: φιλότιμη (γ 363) sg. (inf. Π 575); Π 575 οἱ δ' ἄμ' Ἀχιλλῆϊ ... πέμπον -εσθαι (to Troy) N 644 (πατριδ) -ετο πολεμικῶν ἐς Τροίην P 611 ἐκ Λύκτου ... -ετ' αὐτῶ τ 245 (οἱ κήρυξ) εἴπετο (to Troy) pl. (incl. λαός B 675, ζ 164; pl. 'leaders' B 524. 568. 652. 747) ζ 164 πολλὰ δέ μοι ἔσπετο λαός τὴν ὁδὸν B 675 ἀλαπαδὸς ἔην, παῦρος δέ οἱ εἴπετο (ἔσπετο v.l.) λαός I B 542 τῶ δ' ἄμ' Ἀβαντες -οντο θοοί, + 749 578 (ἄμα τῶ γε πλείστοι) λαοὶ -οντ' Δ 91 λαῶν, οἱ οἱ -οντο ἀπ' Αἰσῆποιο ῥόσων + 202 τ 196 ἑτάροις, οἱ ἄμ' αὐτῶ -οντο (ἄλφια δῶκα) + 219 γ 363 οἱ δ' ἄλλοι φιλότιμη ... -ονται (sc. Tel.) δ 643 τίνες αὐτῶ ἰ κοῦροι -οντ'; + 653 (οἶ), ο 262 (τοῖ), ο 541 (μοι ἄμα) subj. ships: B 619 δέκα δ' ἀνδρὶ ἑκάστῳ ἠγες -οντο + 637 (τῶ δ' ἄμα), ι 159 (μοι) γ 165 σὺν νηυσὶν ἄλλεσι, αἱ μοι -οντο, ἰ φεῖρον + Λ 228 (οἶ) I 44 αἱ τοῖ -οντο Μυκήνηθεν B 534 τῶ δ' ἄμα τεσσαράκοντα μέλαινα νῆες -οντο = 545 = 630 = 644 = 710 = 737 = 759 ≅ (τοῖς) 524 = 747 ≅ (τοῖσι, 80 ships) 568 = 652 = 556^{ex}. (τῶ, 50) 1αε to be part of a milit. expedit. (to Troy exc. Sc. 26), ἄμα 7x, dat. pers. 6x; goal: δεῦρο Γ 240, ἐνθάδε Ω 400, εἰς / ὑπὸ Τλιον 5x, orig. Γ 239, temp. τὰ πρῶτα Α 168, means (ships) Γ 240, ω 117 w. dat. of pers.: Α 158 (σοὶ sc. Ag.) ἄμ' ἐσπίμεθ', ὄφρα σὺ χαιρῆς, ἰ τιμῆ ἀνέμνοιο ἰ 168 (trouble) ἐξ οὗ τὰ πρῶτισθ' ὄμνην Ἀγαμέμνονι δίω ἰ ἄ Τλιον εἰς, ..., ἴνα Τρώεσσι μαχοίμην E 551 ἰ ... ἄμ' Ἀργείοισιν -έσθην Γ 372 (ἑτάρων) οἱ τοῖ ἄμ' αὐτῶ ἰ ἄμ' -οντο Ψ 297 (δῶκ') δῶρ, ἴνα μή οἱ (sc. Ag.) -οἰθ' ὑπὸ Τλιον Sc. 26 (τῶ δ' ἄμα [sc. Amphitryon] Βοιωτοῖ, Λοκροῖ, Φωκίης) ἔσποντ' (ξ. Hes. fr. 195) ἦρχε δέ τοῖσιν κτλ. otherwise, ind. N 717 (τόξοισιν) ἰ ἄμ' -οντο πεποιθότες Γ 239. 240 ἦ οὐχ ἐσπείσθην Λακεδαιμόνος ἐξ ἑρατεινῆς, ἠ δειρὸν μὲν -οντο νέεσσ' ἐνὶ ποτιπόροισι fin. inf.: Α 781 κελύσσιν ἄμ' ἄμ' -εσθαι, ω 117 (δρηνέων PN^a) Τλιον εἰς ἰ ... ἐπὶ νηῶν Ω 400 λόγον ἐνθάδ' -εσθαι 1αζ pers. wounded (φρένες Π 504) 'follows' mot. of spear (dat. M 395, Π 504), cf. 3 M 395 ἐκ δ' ἔσπασεν ἔγχος ὁ δ' ἐσπίμενος πέσε δορυρῖ πρηγῆς N 570 ἔγχος ἔπληξεν ὁ δ' ἐσπίμενος (σχύμονος v.l. ant., s. Suppl. Hell. 1108; apo-sch. K 246, Wackernagel, Kl. Schr. 1590) περὶ δορυρῖ ἠσπαρ' Π 504 ἐκ χροῶς ἔλκε δόρυ, προτὶ δέ φρένες αὐτῶ -οντο 1b other circumstances, accompanymy someone in various capacities, few habitual cases: Π 154, Th. 268, h. 26, 9; w. ἄμα 31x, dat. pers. 33x (cf. σὺν + dat. η 304); w. adv./adv. phr. for goal: δεῦρο Γ 174, εἰς πατρίδα I 428 ≅ 691, ἐνθα Ω 733, οἰκᾶδ ο 431, ἐπὶ νηῶς ξ 298; orig.: κείθεν ο 53; means: ἐν νῆεσσι I 428 ≅ 691, cf. πρὸς ἰ 319; also ἀνάγκη ξ 298, ἀδρείησιν κ 231 = 257, ἀσφροσύνησιν ο 470 cf. ἀναχήμενος κ 313, others Σ 572; other adv.: K 108, ο 431; + fin. cl. w. ὄφρα / ἴνα K 146 (cf. e.g. 108), N 381, Σ 387 = ε 91, γ 359, ζ 32, κ 425, ο 431 1ba normal, often connot. of escort δ 276 τοῖ Δημόβοιο ... ἔσπετ' ἰούση (to Tr. Horse) + ζ 276 Ω 327 (Priam drives out) φίλοι δ' ἄμα πάντες -οντο + θ 109 on voyage: I 428 (let Phoinix stay w. me) ὄφρα μοι ἐν νῆεσσι φίλην ἐς πατρίδ' -ἦται ≅ 691 β 287 (νῆα) στελέω και ἄμ' ἔφρομαι αὐτός + ο 281 (imp.), ο 53 ο 431 ἠ ῥά κε νῦν πάλιν αὐτὶς ἄμ' ἡμῖν οἰκαδ' -οιο, ἰ ὄφρα ἴδη κτλ. as escort; travelling companion, retinue ο 81 (if you wish to traverse Gr.) ὄφρα τοῖ αὐτός -ομαι (ἄσπεα δ' ἠγγισσομαι) Ω 182 πομπὸς ἄμ' ἔφεται Ἀγοειφόντης, ἰ ὅς σ' ἄξει + δ 162 γ 378 (you shall be a man of note) εἰ δὴ τοῖ νέφ ὄδε θεοὶ πομπῆς -ονται, cf. K 285 in 4a Α 424 (Zeus to Ethiopia) θεοὶ δ' ἄμα πάντες -οντο + Th. 201, h. 26, 9 (habit.) companion w. heralds / servants: I 688 οἱ μοι -οντο, ἰ Αἴας και κήρυκε δῶν + ζ 319 (maids and Od.) heralds, slaves, θεράποντες: I 170 (PN ἠγγασθῶν) ἠγγασθῶν δ' PN τε και PN ἄμ' -έσθων (on identity of subj., see Köhnen, Gl. 56, 1978, 5-14*) + Ω 149 ≅ 178 Γ 143 ὄνκ οἴην, ἄμα τῆ γε και ἀμφίπολοι δδ' -οντο = α 331 = σ 207 + X 450 (imp.), π 248, cf. η 304 in II 3 Ω 573 ὄνκ οἴος, ἄμα τῆ γε δῶν θεράποντες -οντο + δ 38 (inf.) companion for spec. task or purpose: Γ 447 (ἄρχε λέγασθε) ἄμα δ' εἵπετ' ἀκοιτὶς + γ 359 (ὄφρα κεν εἴδη) Δ 476 (a warrior ὄν ποτε μήτηρ) γείνατ', ἐπεὶ ῥά τοκέσιν ἄμ' ἔσπετο μήλα ἰδέσθαι,

cf. ο 214 etc. in bβ K 194 τοὶ δ' ἄμ' -οντο (βασιλῆες, to council) K 146 ἀλλ -εῦ (-ε' v.l. Ar.), ὄφρα και ἄλλον ἐγειρομεν + 108, ζ 32 (ι + fin. cl.), κ 425 (ι), 448 N 381 ἀλλ' -εῦ (-ε' v.l. Arist.), ὄφρ' ἐπὶ νηυσὶ συνώμεθα ... ἰ ἀμφὶ γάμῳ + ξ 45, ψ 52 (ι). 78 under compulsion (cf. Op. 222 in 4a): ω 5 τῆ δ' (sc. ῥάβδῳ) ἄγε κινήσας, ταὶ δέ (sc. ψυχαὶ) τρίζουσαι -οντο, cf. 2 below ξ 298 τῶ ὄμνην ἐπὶ νηῶς (ἀνάγκη) + ο 470 (ἀσφροσύνησιν), Ω 733 (+ ἐνθα clause) 1bβ in particular circumstances: guest invited inside: Σ 387 ἀλλ' -εο προτέρω, ἴνα τοὶ πάρ ξείνια θείω = ε 91 + α 125 (ἠγείθ', ἔσπετο) κ 231 (θῦρας ὤϊξε) και κάλει' οἱ δ' ἄμα πάντες ἀδρείησιν -οντο = 257 + 313 (ἀναχήμενος) τοῖ 'follow', i.e. marry a (new) husband (cf. ἄγω B III 2) π 76 (whether to stay) ἠ ῥῆθ' ἄμ' -ἦται Ἀχαιῶν δς τις ἄριστος ἰ μνάται ≅ τ 528, w. dat. α 279 = φ 77 = 104^{ex}, γ 324, Γ 174. 255, E 423 of dancers 'following' their 'leader': Σ 572 (πᾶσι κισθάρει) τοὶ δέ ἐρήσσαντες, ἀμαρτῆ ἰ μολπή τ' ἰνυγῶ τε ποσὶ σκαλοῦρες -οντο (cf. h. Merc. 426 in 4b) + h. Ap. 516 (ἦρχε κισθάρει ζῶν, ι), Sc. 277 (παίζοντες, foll. group ahead) herdgers (cf. 2 below): ο 214 (Mel. alyas ἄγων) ἰδύω δ' ἄμ' -οντο νομῆες, = ν 175, cf. Σ 578 in 2 Σ 525 οἱ δέ (sc. σκοποὶ) τάχα προγέοντο, ἰ ἰ τερπόμενοι σῶργεῖ, (ἄμα 'immediately') 24 instances involving animals (winds and birds Th. 268); ἄμα 7x, dat. of animals / pers. 'followed' 11x; νομούς κατά h. Ven. 78, κατόπισθεν h. Merc. 194; περιέγασσι Th. 268, cf. πόδας ἀγορὶ β 11 herding: h. Ven. 78 οἱ δ' ἄμα βοσῶν -οντο νομούς κατά ποιήεντας ἰ πάντες ο 397 ἄμα δ' ἠοὶ ... δειπνήσας ἄμ' ἔσσαν ... -έσθω Σ 578 νομῆες ἄμ' ἐσιχίζοντο βόεσσι ἰ τέσσαρες, ἐνθά δέ σφι κίνες πόδας ἀγορὶ -οντο (σφι ref. rather to νομῆες, cf. ο 214 in 1bβ) h. Merc. 194 (ταῦρος ἐβόσκετο μοῦνος) κίνες κατόπισθεν ἐποντο (ἦτε φάτες) ploughing: Op. 441 τοῖς δ' (sc. βοσῶν) ἄμα τεσσαρακονταετής αἰλιχῶς -οιο 406 οἴκων μὲν πρῶτα τισιν αἰνὰ τε βῶν τ' ἀροτήρα, ἰ κτητήν, οὐ γαμετῖν, ἦτις και βοσῶν -οιο, poss. herding, s. West ad l.; ἰ ἰ ἰ governo dei buoi A. Di Lello Finuoli, SMEA 25, 1984, 301; cf. also vv. 465-71 otherwise: β 11 οὐκ οἴος, ἄμα τῶ γε κίνες πόδας ἀγορὶ -οντο + ο 62 = ν 145 ο 162 (eagle carrying off goose) οἱ δ' ἰδῶντες -οντο ἰ ἀνέρες ἠδέ γυναῖκες, pursued, like 1α B 762 ἴππων (sc. of the Gr.), οἱ ἄμ' Ἀτρεΐδῶν -οντο, like 1αε Π 154 (trace-horse) δς και θνητὸς ἐὼν -εθ' ἰπποὶ ἀθανάτοισι | Th. 268 (Harpies) αἰ δ' ἀνέμων ποιεῖσι και οἰωνοῖς ἄμ' -ονται ἰ ὀκείης περιέγασσι, cf. h. Ven. 259 in 4c 3 subj. obj. pulled away in battle, cf. 1αζ Γ 376 τρυφάλεια ἄμ' ἔσπετο χειρὶ M 398 (ἐπαλξίν) ἠ δ' ἔσπετο πᾶσα διαμπερὲς 4 metaph. uses; w. ἄμα 5x, dat. pers. 14x, also χῶρη, κισθάρω in 4d; adv. phr., goal: K 285, Op. 222 (acc. πόλιν etc.), orig.: ἐκ Διὸς Ω 140, temp.: h. Merc. 440, dat.: h. 29, 12; also αἰέν Ω 204, ἑμία μάλα Th. 418 4a 'accompanymy', to assist, aid: K 285 (O Athena!) σπεῖο μοι ὡς δετε πατρὶ ἄμ' ἔσπετο (ἐς Θῆβας), cf. γ 376 in 1b Ω 204 πρῆσβυτέροισιν Ἑρινίους αἰέν -ονται h. 29, 12 ἀνθρώπων ἰ εἰδότες 58 ἔργματα καλά νόψ δ' ἔσπεσθε και ἠβῆν, very probl., see Cassola ad l. for the worse: I 512 (ἄσπονται) τῶ ἄτην ἄμ' -εσθαι 'enslaved': Op. 222 (Δίκης ἐλκομένης) ἠ δ' -εται κλαίονσα πόλιν και ἠθεα λαῶν, cf. ω 5 etc. in 1ba 4b to accrue to someone, be in one's possession: τιμῆ, κῦδος, πένθος, ἀλκή, also ἔδνα: I 513 πόρε και σὺ Διὸς κούρησιν (sc. Λιτῆων) -εσθαι ἰ τιμῆ Th. 418 πολλῆ τέ οἱ (worshipper of Helk.) ἔσπετο τιμῆ ἰ ἑμία μάλ' ≅ Hes. fr. 141, 18^{ex}. (E. M.-W.) Δ 415 τούτῳ μὲν γὰρ κούρῳ δ' ἄμ' ἔφεται, εἰ κεν Ἀχαιοὶ ἰ Τρώας θηρώσων ... ἰ 140 (flee!) ἠ ὄν γινώσκεις ὅ τοῖ ἐκ Διὸς οὐχ -ετ' ἀλκή; | α 278 (ἔδνα) ὄσθα εἰκε φιλῆς ἐπὶ παιδὸς -εσθαι = β 197, 'in exchange for' subj. voice, mus. ability: h. Merc. 426 (κισθάρει) ἐρατὴ δέ οἱ ἔσπετο φωνῆ, cf. Σ 572 etc. in 1bβ 440 ἠ σοὶ γ' ἐκ γενετῆς τὰδ' ἄμ' ἔσπετο θαυματὰ ἔργα ἰ ἠέ τις (ἔδνακε θέσπιν αἰδίδην); sim. 'strength' (δύναμις, χεῖρες, γούνατα): ν 237 γούνης χ' οἴη ἐμὴ δύναμις και χεῖρες -ονται (sc. Od.) = φ 202 Δ 314 (εἰθ', ὡς θυμὸς ἐνὶ στήθεσσι,) ὡς τοὶ γούναθ' -οιο, power of movement 4c to belong to a group: h. Ven. 259 (νύμφα) αἰ δ' ὄστε θνητοῖς οὐτ' ἀθανάτοισιν -ονται, cf. Th. 268 in 2 and H. Podbielski, Structure de l'hymne à Aphr., Warsaw 1971, 87, cf.

Heitsch, Aphroditehymnus 22 ^{4d} to conform to *circumstances*: Amph. Ex. fr. ap. Powell, Coll. Alex. p. 246 ἀλλοτε δ' ἄλλοιος τελέθειν καὶ χώρα -εσθαι Cert. 40,12 γινώσκου τὰ παρόντ' ὀρθῶς, κωιφῶ δ' ἄμ' -εσθαι 5 insufficient context: Hes. fr. 136,14]σιν ἄμ' ἔ[σ]πετο θεῖν, prob. 1b

II w. prev./prep. II1 ἐπ[ι]/- subj. pers. exc. Cert. 40,14; dat. pers. 3x, otherwise ὁμῆρ, μένει, πραγ- θείσιν; κατὰ κήπων ω 338 το *pursue*, cf. I 1aα: Ξ 521 (πλείστους εἰλεν) οὐ γὰρ οἱ τις ὁμοίος ἐπισπένθει ποσὶν ἦεν το follow: N 495 γεγῆθαι, ὡς ἴδε λαῶν ἔθνος ἐπι- σπόμενον ἐοῖ αὐτῶ, cf. v. 492 in I 1aβ Cert. 40,14 οἱς αὐτοῖς κινδύνος ἐπὶ πραχθεῖσιν -ηται το accompany: π 426 (κεχολώατο) σὺνκα ληίστήρησιν ἐπισπόμενος... ἦκαχε Θεσπρωτοῖς, cf. I 1aε ω 338 (ἤτησεν σε ἕκαστα) κατὰ κή- πων ἐπισπόμενος, cf. I 1b] to concsur: Δ 63 (let's come to an agreement) ἐπὶ δ' ἐνονταί θεοὶ ἄλλοι ≅ μ 349^{ex}. το obey, act in accordance with: η 215 (ἦ σε ἐχθαίρουσ') ἐπισπόμενοι θεοῦ ὁμῆρ; = π 96 ξ 262 (I ordered them to stay by the ships) οἱ δ' ὕβρει εἰξαντες, ἐπισπό- μενοι μένει σφῶ (ἀργούς πρόθεον) = ρ 431 = ω 183^{ex}.

II 2 μετὰ/a- acc. 2x, dat. pers. 1x; orig. + fut. ptc. N 492 το *pursue*, cf. I 1aα: N 567 PN δ' ἀπόνια μετασπόμενος βάλε δοῦρι το follow: Ψ 133 πρόσθε μὲν ἱππῆες, μετὰ δὲ νέφος εἶπετο πεζῶν, cf. I 1aβ N 492 λαοὶ ἐπονθ', ὡς εἴ τε μετὰ κίλιον ἔσπετο μῆλα ἰπόμειν' ἐκ βοτάνης, cf. I 2 το join with + dat.: Σ 234 (ἀμείβοντα) μωρόμνοι: μετὰ δὲ σφι... εἶπετ' Ἀχιλλεύς

II 3 σύν: το accompany: κ 436 (στε οι, se. the Cyclops, μέσσαυλον ἰκοντο) σύν δ' ὁ θρασὺς εἶπετ' Ὀδυσσεύς, spec. use: Od. leader not subord.; hence σύν not ἀμα? cf. Snell, Dichtung u. Gesellschaft 47 η 304 ἐκέλευε σὺν ἀμφιπόλοισιν -εσθαι, no status as regards the maids (cf. Γ 143 etc. in I 1b

D M 250a pap. 121 ἐπ[ε]υ; v.l. A 533 Eust., M 207, β 251, γ 325, δ 826 (also ἐπεται corr. PSI inv. CNR 66 + 67 in Pap. Od., ed. M. Manfredi, Florence 1979), κ 273, χ 40, ω 8; ἐφεσπομένοις Choer. fr. 23,34 Colace = Suppl. Hell. 937 W. Beck

ἐπομοφάλιος Σχ sch. D H 267: τὸ ἐπικείμενον τῷ τῆς ἀσιπίδος ὀμφαλῶ L Snodgrass, Armour 170 B on the boss H 267 τῷ (the stone) βάλειν Αἴαντος... σάκος... μέσσον -ον on the compd. and synt. see Leaf on E 19; Risch § 69a J. N. O'Sullivan

ἔπος [210, 2330, 13H, 26h, 2w] E deverb. noun *μεῦκος ntr. w. εἰπείν q.v. (s. now W. Euler, Indoiran.-gr. Gemeins. d. Nom.bildg., Innsbruck 1979, 225f.); deriv.: ἀμαρτοειπῆς, ἀμετρο-, ἀπτο-, ἀρτι-, ἀφι-, ἦδν-/εἰα, Κασσιέπεια

F (-ος 25, -εἰ 2, -ει 5, -ος 150; -έων 8, -έεσσι(v) 106, -έεσσω 3, -εεσι(v) 30, -εεσι(ι) 1, -εσι(v) 8, -εα 139, -ε(α) 7; for (-) s. M 4

M 1 two syll. 1a type [..]] [..] ἦ/οὐτ' -ος ἡέ/ οὔτε τι ἔργον γ 99 = δ 329, ο 375; 1η -ει, ἦ ἔργω/βίβη A 504 = h. Cer. 65ⁱⁿ, O 106; 1 A 395; -ε' Th. 84] [..] -ος γ 243, h. Ap. 534] [..] -ε' Ἀργείοισι/ἀθανάτοισι με- τρήδα B 109, I 16/a 31 (cf. Θ 496); (ἄλιον) -ος ἔσσεται B 361, Ω 92 ≅ 224ⁱⁿ, h. Ap. 540; (ἄλιον) -ος ἐκβαλοντ' Σ 324, δ 503; ἐμόν -ος ἔκλυες Ξ 234 = Π 236ⁱⁿ; -ε' K 202, ρ 519, τ 565] [..] οὐδέ τι ἐκ/προφάσθαι δόνατο -ος κ 246, ψ 106; ἐμῆθεν ἔννυει, -ος, ὄρατα ζ 289, θ 241; (ι] -ος, ὅτι κεν εἶπω τ 378, η 115; (τι) dat. pron. φάσθαι/εἰπωτ'] πικρινόν -ος, Α 788/Ω 75, 74a, 1 H 375; φάσθαι/εἰπω -ος ἡδ' ἐπακούσαι+ I 100, ρ 584/τ 98; -ος οὐδ' ἐπι/οὐδέ σε κεύσω E 816, δ 350 = ρ 141/h. Ap. 66; εἰπαστ' -ος A 108, 543, H 304; ἐμόν/τέων/καχόν -ος Θ 8, ω 262, h. Cer. 323/Ξ 212 = θ 358, Ω 56/P 701, Ω 767; θεάτ' -ος A 216, B 807; -ος/-ει Ξ 44, X 54, λ 348, μ 266, Hes. fr. 211, 6/h. Cer. 117] [..] ptc. -ος ἡδᾶ Z 54, K 377, 461 = A 379^{ex} = N 619^{ex}. = P 537 = Φ 183 = Ξ 500^{ex}. = Y 424^{ex}, M 163, O 114 = 398 = v 199, P 119, Ω 307 = Cert. 39, 7^{ox}.

1b type [..] [-] τι -ος (εἰκῶν) ξ 466, Op. 710; -ος ἔρέων E 816, δ 350 = ρ 141/h. Ap. 66; εἰπαστ' -ος A 108, 543, H 304; ἐμόν/τέων/καχόν -ος Θ 8, ω 262, h. Cer. 323/Ξ 212 = θ 358, Ω 56/P 701, Ω 767; θεάτ' -ος A 216, B 807; -ος/-ει Ξ 44, X 54, λ 348, μ 266, Hes. fr. 211, 6/h. Cer. 117] [..] ptc. -ος ἡδᾶ Z 54, K 377, 461 = A 379^{ex} = N 619^{ex}. = P 537 = Φ 183 = Ξ 500^{ex}. = Y 424^{ex}, M 163, O 114 = 398 = v 199, P 119, Ω 307 = Cert. 39, 7^{ox}.

α 64 = ε 22 = τ 492 = ψ 70 ≅ γ 230 ≅ φ 168; voc., ἦ μάλα τοῦτο -ος adj. ἔειπες, Γ 204 = π 183 ≅ π 69, 1 ξ 509; (voc., μάλα) τοῦτο -ος κατὰ μοῖραν ἔειπες+, O 206 = θ 141, φ 278, 1 ξ 397, τοῦτο -ος γ 226; -ος δ' Ὀλοφυδόν ἔειπε(v) E 683, Ψ 102, τ 362; οὐ παυ πάν εἰσητο -ος K 540, η 11; -ος φάτο/φάτο δ 370 = h. Cer. 53^{ex}, v 111/π 168 ≅ σ 171; δ' ἄρα εἶπεν -ος τ' ἐπαιτ' ἐκ τ' ὀνόμαζε(v), η 330, φ 248, (δ') 8 ἐνέπιπεν] O 552, π 417 ≅ σ 78 = φ 84 = 167 = 287, τ 90, ψ 96, γεωι+] Z 253 = 406 = Ξ 232 = Σ 384 = 423 = T 7 = β 302 = θ 291 = κ 280 = λ 247 = ο 530, H 108, Ξ 218, γ 374, ο 124, 1 A 361 = E 372 = Z 485 = 12 Ω 127 = δ 610 = ε 181, Γ 398, Ξ 297 ≅ Ω 286, φ 356, δ 311, ζ 254, θ 194, κ 319, ξ 52, ρ 215, σ 163, τ 402, h. Ven. 144, 176; εἰρησθαί/εἶπεν -ος Y 250, σ 166/ψ 342; -ος τε/δέ μιν ἀντίον ἠδα E 170, h. Ven. 91;] voc. -ος τι, το 16 ἐν φρεσὶ θῆσῶ T 121, h. Ap. 257, Vit. 13, 9, 1 ξ 193; ξεῖνε -ος θ 408, ο 536 = ρ 163 = τ 309 ≅ ν 236; -ος/-εσσ' A 419, O 566, λ 561, ε 131, π 469, χ 131, 247/Ω 238] 20 syll. 2a type [..] [-]] encl. pron. (μῦν, με, σφε), -εσσι ἀνειρ/ἀμειβόμενος+ προσείπειτ' δ 461/δ 484 = ι 258, δ 706, ε 96 = κ 500 ≅ ρ 123, π 193 ≅ τ 214 ≅ φ 206; 1/δὲ -εσσι προσηρόντ' (μειλίχιοισι) ι 363 (≅ φ 192^{ex}.) = μ 36ⁱⁿ, φ 192 (≅ ι 363^{ex}.) Ψ 244; γε/εἶπε -εσσι δ 137, ν 323, χ 213] [-] -εσσι τε, μειλίχιοισι I 113, K 542, τ 415, 1 δ 597, ι 376] [-] -εσσι(v) γ 264, ι 224, ρ 393, 545, σ 111, ψ 216, Op. 186 2b type 28 [-] [-] -εσσι τε ω 161; -εα B 213, Γ 222 [-]] οὐτ' -εἰ verb οὐτε τι ἔργω E 879, h. Cer. 199; -έων Α 703, Y 249; -έεσσ' B 342, O 162 ≅ 178; -εσσι A 211, B 73, Ψ 682 [-]] [-] -εα πτερόντα προσηρόντ': καί μν/σφασα φωνήσας A 201, B 7, Δ 284. 312. 369, Ω 101, K 163, N 750, Ξ 138, O 35, 89, Π 6, P 74, Y 331, Φ 73, Ψ 601. 625, Ω 517, α 122, β 269, δ 550, ε 117, 172, η 236, θ 346. 407, 442, 460, κ 482, λ 56, 209. 396, μ 296, ν 58, 227, 253. 290, ξ 114, ο 259, π 180, σ 104, ν 198, χ 410, ψ 34, ω 372. 399, h. Merc. 435, h. Cer. 320/Δ 337, K 191, O 145, δ 377, κ 430, h. Ap. 451; (καί μν), ἀμειβόμενος/ἀνειρωμένη O 48 = Ψ 557 = Sc. 117 ≅ H 356/h. Ap. 50; 1 λισσόμενος 40 χ 311 = 343 = 366 = h. Ven. 184 ≅ Φ 368; 1 ὑπόδαα ἰδών ρ 459 = σ 388 ≅ Sc. 455; τούς δ' γ'] καί μν, ἐποτόντων N 94 = 480 = P 219, ο 208^{ex}; 1] σφασα ptc. X 81 (δά- κρυ χέουσι'), σ 9 (νεικειώσι) Σ. 326 (θαρισίνουσι); καί μ'] ὀλοφυδόν+ κ 265, 324, 418, λ 154, 616/E 871, Δ 815, Ξ 72, β 362, λ 472, π 22, ο 40, h. Cer. 247; καί οἱ ἐπινοχό- μενος+ Π 829, Φ 121, 409; ἀγγχο δ' ἱσταμένη+ E 123, Δ 92, 203, N 462, Ξ 356, Π 537, Ξ 169, X 215, 228, δ 25, ρ 349. 552, γ 100, h. Cer. 112, ἀγγχο παρασταμένη+ κ 337; ptc. -εα κτλ. Y 448, δ 189, χ 436 ≅ h. Ap. 111; ἀιφα δ' (ἀσ') / δὲ PN^a Θ 351 = T 341, ω 494, π 7 = ε 543/E 242, ρ 591 = τ 3 = χ 150 = ψ 112; ἀντίε' PN^a Δ 69 = E 713 = Φ 419, 52 M 365, PN^a -εα κτλ. Ξ 2, ρ 396, Hes. POxy. 2509, 4; -εα κτλ. O 157, T 20] [-] -εα πτερόντ' ἀγόρευοντ': ptc. -εα κτλ. Φ 427 (ἐπευχομένη), ι 409 (ἀταμειβόμενοι) cf. v.l. ρ 349; (ἠκα/πολλά) πρὸς ἀλλήλους Γ 155, Ω 142, ν 165; ἐν VN^a X 377 ≅ Ψ 535] otherwise: μοῖσι το πρόσφρον -εσσι A 77, 150; -εσι(v) θ 170, ρ 374; -εα Θ 496, Y 204; -έων P 695 = δ 704, λ 367, Op. 403] [-] -έων Π 630, h. Merc. 531 3 four syll. 3a type [-] [-]] [-] 60 νῶϊ μὲν ὧς [-] -εσσι ἀμειβόμενοι/μεθ' λ 81 = 465, 225, 1] ἐπο h. Cer. 118; ἀντιβίος [-] -εσσι, (καθαπτόμενος) B 378, σ 415 = ν 323, 1 καθάπτετο/εσθαι O 127, A 582; ἐπάλοις] O 198, θ 77; κερτομίοισι/έοι]] (καί) 64 Δ 6, E 419/η 17; μειλίχιοις -έεσσι(v), ἤρητων/ἀποτροπέτα/ καθάπτομενος ι 493 = κ 442/Φ 339/ω 393, 1 A 137, κ 173 = 547 = μ 207, π 279, σ 283; σοῖς (δ') τόν δ' ἀγανόις -έεσσι ἐρήτους/σασκε B 164 ≅ 180/189; ἔμοις -έεσσι Σ 273; παραφ- 68 μένος, -έεσσι, (ἀποτρέφεις) M 249, β 189; 1] ἀποτρέ- φεις/έτω/είεν Y 109/256/h. Ap. 106; 1] ἀποσταδὰ μελι- χιοῖς ζ 143 ≅ 146; [-] -έεσσι, πρὸς ἀλλήλους ἀγρόων σ 34 ≅ h. Merc. 182; 1] προσηρόντ' (μειλίχιοισιν) E 30, λ 552; 72 1] καί Y 367, ω 410; 1 (v) I 376, Ξ 208, O 156, φ 98, Ω 102, 771, σ 340] [-]] γε/με νηπιτιοισιν/ιον ὧς Y 200 ≅ 431 ≅ 211^{ex}.] [-]] ἔμοις]] κ 178 = 428 = μ 222] [-]] χαλεποῖσιν ἀμειρωσθαί+ -έεσσι(v), Ψ 489 = 492^{ex}. ≅ γ 148^{ex}, 1 X 329, δ 286; (χαλεποῖσι/μαλα- 76 κοῖσι) καθάπτομενοι+ [-] -έεσσι(v), β 240, γ 345, κ 70, Op. 332; μαλακοῖσι παραφάμενοι+] Th. 90, h. Cer. 336; ἀρεσ-

σάσθω+ 1 396. 415; ὁμόκλησιν+ (τ') Ψ 363, τ 155, ω 173; παριστάμενος+ Δ 233, Γ 249, η 341; ὀνειδείσις 1 A 519, B 277, Π 628, Φ 480, σ 326; γολωτοῖσιν 1 after νεκείω+ Δ 241, O 210, χ 26 ≈ 225; σοῖς 4 ἀγανοῖς 1 Ω 772; ἀλοχοῖς 1 Γ 38 = Z 325, N 768; μαλακοῖς 1 Z 337, κ 422, π 286 = τ 5; A 223, 304, B 75, E 893, I 526, M 267. 391, P 215, Φ 286, β 323, δ 420, θ 91. 175, ι 282, ο 440 3b [..] κερτομοῖσις 8 ω 240 4 Observance of F. (see Chantraine, Gr. h. I 133): fails to make posit. 2x (H 108, π 469); elis. + ε. 26x of which 15 have -έσσι (= no elis. + -εσσι); not incl. 2x γ' (A 582, Ξ 208), 1x δ' (h. Merc. 182); ε. 12 after ν- moveable 44x (25x VE -ος τ' ἐφατ' ἐκ τ' ὀνόμαζε), οὐκ 2x (O 162 ≈ 178)

Σχ sch. min. and D only; always glossed w. λόγος. Phr.: A 77: -σαι καὶ χερσίν· λόγοις καὶ ἔργοις, A 201: -εα 16 πτερόντα· λόγους ταχεῖς. λόγῳ γὰρ οὐδὲν ταχύτερον (= sch. D B 7, cp. sch. min. P.Strassb. inv. 33 on A 201), A 361: -ος τ' ἐφατ' ἐκ τ' ὀνόμαζε· τὸν τε λόγον εἶπε καὶ τὰ μέρη 20 αὐτοῦ διεξήλθε, Γ 83: στυεῖται γὰρ τι -ος διαβεβαῖονταί γὰρ. ὕπαιχρεῖται λόγον, Γ 222: καὶ -εα νηράδεσσιν (εὐκίοντα)· καὶ 20 λόγους πολλοὺς καὶ πυκνοὺς· τὴν γὰρ συνεχῆ καὶ σύντονον φράσιν τοῦ Ὀδυσσεὺς νηράδων βαλῆ· εἰκάξει διὰ τὸ πυκνὸν αὐτῶν. ὁ δὲ τρόπος μεταφορὰ, X 454: αἱ γὰρ ἀπ' οὐρατος εἰη 24 ἐμεῦ -ος· εἶθε γὰρ μὴ ἦκουσα ποτὲ τοῦ λόγου τούτου

B (meaningful) utterance, speech, as element of speech δ 350 = ρ 142 (1c), poss. word (but cf. π 168, σ 171 in 1c); pl. like Germ. *Worte* speech exc. *faculty of speech* 28 P 695, δ 704 (2b) and *ability to speak well* λ 367 (2b), φ 170. 175 (2c), cf. Γ 222 (2d), Th. 84 (2a); exceptionally i. sg. *unuttered plan* μηδὲτο h. Merc. 46 (1c), *νοήσης* A 543 (1c), also w. 'mental' verbs ἦδη B 213, *δεδαώς* ρ 519 (2d), 32 *μεμνήμην* Ω 744 (1c), cf. μ 266 (1a), other instances w. 'mental' organs in G 8, Verdenius on Op. 78; sim. *speech/plan* w. (τι) ἔργον *deed* as compl. effect. functs.; for instances and cases where ε. contrasted w. *action* s. G 6, 36 cf. G 2 (τι) and s. Ludwig, *Hymnenbau* 20ff., West on Op. 710. For ε. also as (unreliable) forerunner of action w. *τέλος*, *τελέω* etc. (mostly 1a) s. G 7. Where ε. and *μῦθος* appear together (s. G 3) ε. app. to ref. to form rather than content (*μῦθος*), but prob. little more than hendiadys and otherwise they are used synonym.; s. Fournier, *Dire* 211ff., E. Hoffmann, *Qua Ratione EΠΟΣ, ΜΥΘΟΣ, ΑΙΝΟΣ, ΛΟΓΟΣ*, Diss. Göttingen 1922, Latacz, *Freude* 208ff. Ref. 44 to poetry (θ 91, ρ 519) merely incidental, s. Latacz l.c. Few metaph.: ε. *πετρόντα* app. archery (2d) but ε. rarely w. propulsion wds. (B 361, Σ 324, δ 503, ξ 466, cf. μ 266); w. *στέρει* θ 170. 175 (2c), w. *ρεῖ* Th. 84 (2a), cf. Γ 222 48 *snowflakes* sim. i. 2d), *μοσση* -έων and *νομός* (2b), cf. w. *ἔρκος* i. 1a, see also verbs w. ε. esp. i. 2c. In general, ε. neutr. expr. often characterized by verbs, ptes., or adj. (s. G 1) in context; in the majority of instances, where ε. occurs w. verb of saying (for ε. w. *εἰπεῖν* s. G 5), ε. is superfl. for the sense, though clearly intrins. to the style 1 sg. 1a nom., always i. dir. speech 1aα w. *εἰμί* 1aααα w. ἔργον (s. introd.), of rulers, 56 adj.s. *μείλιχον*, *τησίαν*; ο 375 w. fin. inf. λ 346 ἀλλὰ πῖθεσθε· Ἄλκωνόν δ' ἐκ τοῦδ' ἔρχεται ἔργον τε -ος τε 2 h. Ap. 540 (you shall be indep. until) ἦε τι τησίαν -ος ἔσεται ἦε τι ἔργον; ἴβρις θ' ο 375 ἐκ δ' ἄρα δεσποίνης οὐ μελίχρον 60 ἔστιν ἀκούσαι· οὐτ' -ος οὔτε τι ἔργον 1aαββ "wd." into "deed", validity of statement affirmed ο 536 (your family shall remain in power) αἱ γὰρ τοῦτο, ξείνε, -ος 64 τετελεσμένον εἶη = ρ 163 = τ 309 h. Cer. 323 ἀλλ' ἴθι, μὴδ' ἀτέλειστον ἔμῳ -ος ἐκ Διὸς ἔστω λ 348 τοῦτο μὲν οὐδὲν δὴ ἔσται -ος, see 348 above Ω 92 εἰμι μὲν, οὐδ' ἄλιον 1-ος ἔσεται, ὅτι κεν εἰπῆ ≈ 224 B 361 οὐ τοι ἀπόβλητον 68 καὶ τοῦτο τέον -ος, ... (if you will honor Ach. and Hektor alike) 1aαδδ otherwise X 454 (ἐκρηγῆς ὁπός ἔκλυον) αἱ γὰρ ἀπ' οὐρατος εἶη ἐμεῦ -ος, Androm. heard the cry, not the exact sense 1aβ w. other verbs, ε. 72 active Δ 350 etc., μ 266 1aβαα rejection of own utterance (apol.) θ 408 -ος δ' εἰ πέρ τι βέβακται· δεινόν (let it be forgotten) 1aβββ rejection by hearer Δ 350 Ἀρεῖδιθ, ποῖόν σε -ος φῶγεν ἔρκος δδόνταν; = Ε 83 ≈ α 64 76 = ε 22 = τ 492 = η 70 ≈ γ 230 ≈ φ 168 1aββc μ 266 καὶ μοι -ος ἐμπεισε θυμῷ· μάντιος, s. Ameis-H. 1b dat.,

instr. w. ἔργω or βλή (O 106) only A 395 εἰ ποτε δὴ τι ἠ· ἐν ὠνησας κραδίην Διὸς ἠὲ καὶ ἔργω + 504 + h.Cer. 65 (ἦρα) h. Cer. 117 αἰ κέ σε φίλωνται ἠμὲν -ει ἠδὲ καὶ ἔργω O 106 (μὴν καταπαυσάμενον) ἠ· -ει ἠὲ βλή E 879 ταύτην δ' (sc. Ath.) οὐτ' -εἰ προτιβάλλεται οὔτε τι ἔργω, h. Cer. 199 (ἀφθόγγος) οὐδὲ τιw' οὐτ' -εἰ προσπιτύσαστο 1c acc. 1ca ε. introduces discourse (indir. statement: H 375. 394, Ξ 44, Σ 324, δ 503, σ 166, ω 262) 1caaa w. one verb i. 1st pers. σ 166 παιδί δέ κεν εἰπομι -ος, τό κε κέρδιον εἶη, ἢ μὴ κτλ. T 121 -ος τί τοι ἐν φρεσὶ θήσω = h. Ap. 257^{ex}. = Vita p. 13, 9^{ex}. Sc. 330 ἄλλο δὲ τοῖ 1τι -ος ἐρέω, w. characterizing ptc.: ε 463 εὐθέμενός 1 w. adj.: Σ 324 ἄλιον -ος ἔκβαλον (θαρσύνων PN*) 1caab verb. i. 1st pers. followed by other verb(s) connected w. ε. (imp. Ξ 234, ο 27, ἐθέλω + infs. γ 243) λ 146 ἠηδιδόν 1 και ἐνὶ φρεσὶ θήσω ≈ h. Ap. 534 ο 27 ἄλλο δὲ τοῖ 1, σὺ δὲ σύνθεο θθυμῷ E 816 τοι προφρονέως ἐρέω 1-ος οὐδ' ἐπικέσω, δ 360 τῶν οὐδὲν τοι ἐγὼ κρήνω 1, = ρ 141 φ 193 -ος τί κε μνηθσαιμην, ἢ αὐτὸς κεύθω; φάσθαι δὲ με θυμὸς ἀνώγει 20 Ap. 66 τότε τρομέω, Ἀητοῖ, -ος, οὐδέ σε κεύσω· Ξ 234 ἡμὲν δὴ ποτ' ἐμὸν -ος ἔκλυες, ἠδ' ἔτι καὶ νῦν ἴπειθαι, cf. A 33 1 γ 243 νῦν δ' ἐθέλω -ος ἄλλο μεταλλῆσαι καὶ ἐρέσθαι ἢ Νέστορ' 1caac w. 2nd sg. imp. (and εἶπω + i. dep. cl., exc. ζ 289) ζ 289 σὺ δ' ἄκ' ἐμέθεν 1ξνικει -ος, ζ 241 ἐμέθεν 1, ὄρα καὶ ἄλλω· εἶπης τ 378 νῦν 1, ὅτι κεν εἶπω 1cadd w. verb i. 3rd pers. (pl. Hes. fr. 211 only), appos. w. σῆμα υ 111; w. characterizing adj. see 1caddββ and H 375 (1caddηη), δ 503 (1caddθθ) 1caddαα -ος ἠῖδα (VE) usu. w. characterizing ptc. εὐχόμενος (prayer K 461 only): K 461, A 379, N 619 = P 537 = Φ 183, Ξ 500, Y 424 ἀλαστήσας; M 163 δακρύσας; K 377 ὀλοφυρόμενος; O 114 = 398 = ν 199 other cases: E 170 ≈ h. Ven. 91^{ex}. (ἀντιον), Z 54 (ἰμοκλήσας), P 119 (παριστάμενος), Ω 307 = Cert. p. 39, 7^{ex}. (φωνήσας) 1caddββ -ος δ' ὀλοφυρόνδον εἶπε: E 683, Ψ 102, τ 362 1caddγγ -ος τ' ἐφατ' ἐκ τ' ὀνόμαζε (VE) where meaning of latter verb dub.; impf. tense seems to suggest ref. to entire discourse (Lit.: M. Parry, CPh 32, 1937, 60ff.; H. N. Couch, TAPhA 68, 1937, 136; A. Corlu, Mots de Prière, Paris 1966, 84 n. 2; M. W. Edwards, HSPH 74, 1970, 10 n. 18; I. Muñoz-Valle, Em. 39, 1971, 308-314); tenor of discourse usu. characterized by VB: ἐνέπινεν: O 552, π 417 ≈ σ 78 = φ 84 = 167 = 287, τ 90, ψ 96 νεύεσσαν: ρ 215 ὀχθησας δ' ἄρα εἶπεν: φ 248 ὄρνεν: ζ 254 ὀρθῶν πεπληγνῶτα: κ 319 ἐξ ὕπνου τ' ἀνέγειρεν: h. Ven. 176 | χειρῶ, τέ μου κατέρεζεν: A 361, E 372, Z 485, Ω 127, δ 610, ε 181 ἐν τ' ἄρα ο φῶ 1; Z 253. 406, Ξ 232, Σ 384. 423, T 7, β 302, θ 291. λ 247, ο 530, κ 280 (μοι) ἔλε χειρός/χειρά: H 108, γ 374 ἔρος ο 56π ἐλεπαν ἄπαντες (prayer) δ' ἄρα εἶπεν: η 330 other instances: Γ 398, Ξ 218. 297, Φ 356, Ω 286, δ 311, θ 194, ξ 52, ο 124, σ 163, τ 402 1caddδδ 1-ος φάτο, φώνησέν τε: δ 370, h. Cer. 53 (ἀγγελέουσα VB) 1caddεε 1, σῆμα ἄνακτι: υ 111 1caddζζ μετέπειν, -ος πάντεσσι πυφασκων: χ 131 = 247 1caddηη w. inf. dep. on 3rd pers. verb or in nominal sentence: H 375 (ἴτω) τὸδ' εἰπέμεναι πυκνῶν -ος, αἱ κ' ἐθέλωσι 1 παύσασθαι πολλέμοιο, 394 τὸδ' ἠνώγειον εἰπεῖν -ος, αἱ κ' ἐθέλητε 1 θ 8 (μήτε τις) πειράτω διακέρσαι ἐμὸν -ος, ἀλλ' ἅμα πάντες ἄνεϊτ' (follows actual introd.) ω 262 οὐ τόλμη· σεν ἕκαστα ἴπειν ἠδ' ἐπακούσαι ἐμὸν -ος, ὡς ἔρενοιον 64 ἀμφὶ ξελνω ἐμῷ, ἦ που ζώει Op. 453 ἠηδιδόν γὰρ -ος εἰπειν· ἢ, βόε δός· 1caddθθ other nonform. instances: Ξ 44 δειδῶ μὴ δὴ μοι τελέση -ος... ἢ... ὡς ποτ' ἐπιτηλίσσεν (νῆας ἐμπρησσαι) δ 503 ὑπερφίλον -ος ἔκβαλε καὶ μέγ' ἀσάθη· 1 φ δ' ἀέκητι θεῶν φωνέει Hes. fr. 211, θ τούτ' -ος εἶπαν ἄπαντες; ,τρὶς μάκαρα Αἰακίδῳ· 1cβ ε. does not introd. discourse 1cβαα ε. w. one verb 1cβααα the speaker charact. another's prev. statement acc. to its truth, suitability, desirability or nec. of realizat. Γ 204 ἦ μάλα τοῦτο -ος νημερτές εἶπες + π 69, ψ 183 (both θυμιαλγές) ξ 509 (αἰνὸς ἀμύμαν) οὐδέ τί πω παρὰ μοῖραν -ος νηκερδές εἶπες O 206 μάλα τοῦτο -ος κατὰ μοῖραν, εἶπες + θ 141 φ 278 τοῦτο 1 εἶπε θ 397 (ἀρδασάσθω ἐπέεσσι) οὐ τι 1 ξειπεν ν 236 αἱ γὰρ τοῦτο, ξείνε, -ος τελέσειε Κρονίων Ψ 544

κεχωλωσσομαι, αι κε τελεσσης | τουτο -ος, γ 226 ω
 γερον, ου πα | τελεσθαι δω | λην γαρ μεγα ειπες, cf. 1cβbb
 ε 212 ουκ εστ' οδδ εουκε τον -ος αρηησασθαι = β 358
 Α 216 χρη μεν σρωτιρον γε, θεα, -ος ειρυσσα-
 θαι 1cβααββ other ref. to definite utterance or
 plan in the past, narr. exc. π 469; w. εργον h. Merc.
 46 rel. to aa: B 807 ου τι θεαξ -ος ηγγολησεν, | αιρα
 δε λυσ' αγορηη Π 686 ει δε -ος Πηληϊάδαο φύλαξεν, |
 η τ' αν υπεκφυγη κηρα other instances: K 540 ου πα
 παν ειρητο -ος δτ' αρ' ηλυθον αυτοι = π 111n. O 566 (ως
 εραθ') εν θυμω δ' εβαλοντο -ος ψ 342 τουτ' δρα δευτατον
 ειπεν -ος, δε ο | ... σπυνοσ | ... επόρουσε h. Merc. 46
 12 (like the twinkling of an eye) ως αμ' -ος τε και εργον ημη-
 δετο κούδιοσ Ερμης, plan, s. Ludwig, Hymnenbau
 20ff. π 469 κηρυξ, δε δη πρωτος -ος ση μητι ει-
 πεν 1cβααγγ an intended utterance (w. εργον)
 O 234, μῦθον 1 561, narr. P 701) Α 419 τουτο δε τοι
 ερεουσα -ος Διι (ειμ'), cf. ββ Α 652 νυν δε -ος ερεαν παλιν
 αγγελοσ ειμ' Αχιλλῆι O 234 φράσσομαι εργον τε -ος τε, | ως
 κε κτλ. Ω 75 (call Thetis to me) οφρα τι οι ειπω πυκινω
 -ος ως κεν κτλ. χ 392 (call Eurykli.) οφρα -ος ειπωμι τό
 μοι καταθύμιον εστιν 1 561 άλλ' αγε δευρο, αναξ, ιν' -ος
 και μῦθον ακουσης | ημετερον, cf. δ 597 Γ 83 (stop
 fighting) στευται γαρ τι -ος ερεειν (Εκτωρ) P 701 Αχιλλῆι
 κακων -ος αγγελοστα 1cβααδδ the statement in
 which ε. occurs is of a pot. or hypoth. nature (w. εργον
 3x, gnom. ε 466) Α 543 ουδε τι πά μοι | προφραων τέ-
 ληκασ ειπειν -ος οτι νοησης Π 236 ημεν δη ποι' εμω
 -ος εκλυσ ευδαμόνιο (prayer) Ω 767 άλλ' ου πα σευ
 ακουσα κακων -ος ουδ' ασυρηλον ε 131 αφρα κε και συ,
 γεραει, -ος παρατεκνηται, | ει τις κτλ. β 304 μη τι τοι
 άλλο' εν στήθεσι κακων μελετω εργον τε -ος τε, cf. αα δ 163
 32 οφρα οί η τι -ος υποθήσαση ηε τι εργον β 272 οιοσ κεινοσ
 εην τελευται εργον τε -ος τε x 246 ουδε τι εκφρασθαι δυνατο
 -ος, cf. ψ 106 below ε 466 (influence of wine) και τι -ος
 προεργεν δ περ τ' αρηγον αμεινον 1cβbb ε. w. more
 than one verb 1cβbbbaa like ααδδ (w. εργον 2x,
 εφρασ Op. 710) γ 99 η -ος ηε τι εργον υποστασ εξετελεσε =
 δ 329 Α 108 εσθλν δ' ουτε τι πα ειπασ -ος ουτ' ετελεσσασ,
 opp. 'nor did anything good come of it.' Cf. Leaf on
 Π 630. For other interpr. see Z. P. Ambrose, The Homeric
 and Early Epic Telos, diss. Princeton (Microfilm) 1963,
 24ff., F. M. J. Waanders, ΤΕΛΟΣ and ΤΕΛΕΩ, diss.: Am-
 sterдам 1983, 34 Op. 710 η τι -ος ειπων αποθύμιον ηε
 και εφρασ Y 250 απουτων κ' ειληρθα -ος τοιων κ' επακου-
 σασ τ 98 ειπη -ος ηδ' επακουση | δ ξεينوσ εμεθεν ο 584
 (καλλιον) οιην προς ξεينوσ | φασθαι -ος ηδ' επακουσαι, | I 100
 τω σε χρη περ μεν | κρηθηται δε και άλλω Α 788
 εδ οί φασθαι | πυκινω -ος | ηδ' υποθεσθαι | και οί σημα-
 μην Ω 744 ουδε τι μοι ειπασ | ου τε κεν αει | μεμη-
 μην ψ 106 ουδε τι προσφρασθαι δυναμαι -ος ουδ' ερεσθησαι,
 cf. x 246 above 1cβbbββ w. imp. ref. to ε. of
 definite nature π 168 ηδη νυν σω παιδι -ος φασ, μηδ' ενι-
 κευθε' | ως αν κτλ. ≈ σ 171 2 pl. 2a nom. Th.
 84 (King favored by Muses:) του δ' -ε' εκ στοματοσ βει
 μελιχα 2b gen. (2x w. εργων) gen. of cause: Λ 703
 των ο γερων -εων κεχωλωμενοσ ηδε και εργων | εξελετ-
 ασπετα πολλα other: h. Merc. 531 (αββδοσ) επικρα-
 τισσα θεμουσ (ci. Ludwig, θεουσ codd.) -εων τε και εργων
 των αγαθων, s. Radermacher, Hermesh. 165 Π 630 εν
 γαρ χερσι τελοσ πολέμου, -εων δ' ενι βουλη | perh. but words
 have their end in the council, cf. B 434-436; Z. P. Am-
 brose, Gl. 43, 1965, 56 and II col. 83, 12, sim. F. M. J.
 Waanders, op. cit. (1cβbbbaa) 53f. Y 249 πολεεσ δ' ενι
 μῦθοι παντοιοι, -εων δε πολδ νομουσ ενθα και ενθα Op. 403
 χεμα μεν ου πρηξει, ου δ' ετωσια πολλ' αγορευσεισ,
 αρχειοσ δ' εστα -εων νομουσ, s. West ad l. and M. Durante
 i. Indogerm. Dichterspr., ed. R. Schmitt, Darmstadt
 1968, 246 n. 7 1 367 σοι δ' επι μεν μορφη -εων, ... |
 μῦθον δ' ως δτ' διοδδς επισταμινοσ κατελεξασ, cf. δ 170.
 176 (2ca) P 695 οην δε μιν αμφαση -εων λαβε =
 δ 704 2c dat., 148x, i. narr. 281, 320 + 230 in 1st
 pers. narr., 4h (Hes.: Th. 90, Op. 186, 332); introd. dir.
 speech 46x: Α 223, Β 189, Γ 38, 249, Δ θ. 233, 241, Ε 30,
 Ζ 325, Μ 267, Ν 768, Ο 127, φ 480, γ 345, δ 137,
 461, 484, 708, ε 98, η 341, ε 258, 282, 363, 493, x 173, 422,
 442, 500, 547, λ 99, 552, μ 36, 207, π 193, ρ 123, 374,
 σ 244, 326, τ 214, φ 192, 206, χ 26, 225, ω 393, h. Cer.

118; introd. indir. speech: ζ 143, ι 224, χ 213, ω 173; ref.
 to prec. speech: Α 304, Δ 137, Y 200, 431, Φ 98, γ 148
 (indir.), θ 415, x 70, 178, 428, λ 81, 225, 465, μ 222, ρ 393,
 σ 340, 415, ν 323, h. Merc. 182; preliminary to sent. intro-
 d. dir. speech: Ε 419, Κ 542, Ρ 215, Φ 286, β 323, ζ 148,
 σ 111 (cf. K 202, ν 185 in 2d) 2ca instr., often charac-
 terized, by adj., pos. (aa), pos. and neg. (bb), neg. (cc),
 otherwise (dd); in all cases charact. to diff. degrees by
 verb; diff. use of instr. θ 170. 175 in dd power of speaking
 well 2caaa ε. | by a pos. adj. | άγανοίς; Β 164
 σοίς | -εσσαίν ερήτρω φατα εσκαστον ≈ 180 + 189,
 Ω 772 | μαλακοίς(ιν); Α 582 άλλα συ τον γ' -εεσι
 καθάπτεσθαι | + x 70; παρεϊτοσ' Ζ 337; παρφασθαι+
 π 286 = τ 5, Th. 90 (εργα τελευσαι), h. Cer. 336; προσεφρα+
 κ 422 | μειλιχίω(ιν); ≈ 173 άνεγωμεν δ' εταίρουσ |
 -εεσι (= 547 below) + αποτρεπέτω Φ 339; ησπάζοντα
 Κ 542 ≈ τ 415; ερήτρων ι 493 = x 442; θέλυε σ 283; καθπα-
 τόμενοσ ω 393; λίσσοιτ' ζ 143, 146; στρωτοσ κ 547 = μ 207
 (= x 173 above); πεπύθωμεν Ι 113; προσανόητην' Α 137,
 ι 363, λ 552, π 279 s. also Δ 256, Ζ 214, Ρ 431,
 ν 165 2cabb pos. and neg. adj. together M 267
 άλλον μειλιχίωσ, άλλον στερεοίσ -εεσι | νεικουσ 2caac neg.
 adj., usu. w. verb having neg. connot. | αλογοίσ(ιν); Ω 238
 άπαντασ | αλθουσης απεργεν -εασ | ενισσασσ + νεικασ-
 σεν Γ 38 = Ζ 325; προσεφη Ν 768 | αντιβλοισ(ιν); σ 415
 ω φίλοι, ουκ αν δη τις επι ερήτην δικαιοσ | -εεσι
 καθπατόμενοσ χαλεπαίνοσ = π 323; μαγεσσαμίνωτ' Α 304,
 Β 378 άατηρητοίσ; προσεετω Α 223 δολιοσ; προσεφη
 ι 282 εκπαγλοισ; δηλαστασ θ 77; ενισσόμεν Ο 198 κα-
 κοισιν; ενισσομεν ω 181 κερωμοίσ (s. also Α 539);
 επερατο ερεθίζεμεν Δ 6, ερεθίσοσ Ε 419, περηθηται
 ω 240 λευγαλοίσ; αποτρεπέτω Υ 109 ηπατοιοισιν; διακυ-
 φίντε Υ 211 (cf. Υ 200 in dd) ουδειοισ; ενενικεν σ 326;
 ερεθισιν Α 519; νεικεινωτ' Β 277, Φ 480; χωρησοισι
 Π 628 σνυγεροισιν; αμειβομίνω 181 = 465 χαλεποίσ(ιν);
 (χωόμενοσ) αμειφασθαι+ Υ 489, 492, γ 148; μέμφοτασ βό-
 ροντεσ Op. 186; νεικειη καθπατόμενοσ Op. 332 κολωτο-
 σιν; νεικεεσκετ' Δ 241, Ο 210, χ 26 ≈ 225 2caad with-
 out (characterizing adj.) | ation derived from verbs/
 ptes. (1x verbal adj. παρρηγοσ Ι 526), two finite verbs
 β 323; where ε. construable w. both ptc. and finite verb,
 instance cited under both verb-stems αμειφασθαι+ δ 286
 Άντικλοσ δε σε γ' οιοσ αμειφασθαι -εεσιν | ηθελεν +
 λ 225, ρ 393 (τοιτων), h. Cer. 118, ptc. προσ/προτι-επινοσ
 δ 484 = ι 258, δ 706, ε 96 ≈ x 500 ≈ ρ 123, π 193 ≈ τ 214 ≈
 φ 206/X 329; (ου χάρισ) αμφικεριστετασ θ 175 (cf. 170);
 ανιρηται δ 420, ptc. προσεετω δ 461; απαφοτο ψ 216;
 48 (παρφαμένοσ) αποτρεπέτω Μ 249, ΓΥ 256, h. Ap. 106'; αρα-
 σασθαι+ θ 396, 415; αρήητη Α 77; δάμητη Ε 893; δεδι-
 εσθαι Υ 200 ≈ 431; δεικασαντο σ 111, ω 410; ειπων
 διεπτοιση σ 340; εξαπαφοτο Ι 376; ετελωβητοσ β 323;
 52 (παρφαμένοσ) επιρωτησ β 189; ερεεμεν δ 137; ερητηεν
 Β 75; εριδαίνομεν Β 342; ευφρηη' Ω 102; ενγετοφωτ' Μ 391;
 φρασσινεσκετ' Δ 233, Ψ 682, ι 376, ν 323; θέλυσκεν γ 264;
 καθάπτετο Ο 127, ptc. καταρνεκετ' β 240, γ 345; (παρα-
 φάμένοσ) καταρνεκετ' Ω 771, ι | ; εκρωτόμενοσ β 323, ι 17;
 λίσσαντο ι 224, ptc. προσηδα Φ 98; μαχομην Υ 367; νει-
 κεσασ ρ 374; ομόκλησαντ' Ψ 363, τ 155, ω 173; ουδειοισιν
 Α 211; στρωνετ' Γ 249, Ρ 215, η 341; παραιπειθοισασ
 50 ≈ 208, χ 213; παρ(αι)φάμένοσ αποτρεπέσεισ/κατρεκεσ Μ 249,
 Ω 771; παρρηγοσ Ι 526; περησομαι Β 73; επιρωσασν'
 Φ 286; προς ... αγροσομεν σ 34 ≈ h. Merc. 182; λίσσομε-
 νοσ | προσηδα, + Ε 30, Φ 98, λ 99, μ 36, ο 440, σ 244, φ 192;
 54 προσεπεινωτ'/προτι- see αμειφασθαι, ανιρηται above; (μορ-
 φην) στεφει θ 170, cf. άμφικρι- above; τερωμοι+ δ 597,
 θ 91 2cβ other dat. (true dat. w. [επι]νειθρομαι exc.
 ε 545) Ο 162 ει δε μοι ουκ εεσο επικεισσαι, άλλ' αλο-
 58 γησοι (I'm likely to attack him) ≈ 178 Α 150 πασ τις
 τοι προφραων -εσιν πειθηται Αχαιων; + Ο 156 x 178 ως
 εράμηρ, οί δ' οκα εμοίσ -εεσοσ πειθοντο = 428 = μ 222 +
 Σ 273 (ει δ' αν πιθώμεθα) | ρ 545 ουχ οράσ δ μοι νιοσ
 72 επεταρεσ πασι -εσοι; 2d acc., true pl. but ref. to
 utterance, statement (more to 'flow' of words Γ 222 in
 ptc. form., introd. dir. speech (exc. Ω 142, cf.
 5aa) 2da form., introd. dir. speech (exc. Ω 122, cf.
 ν 165 preliminary to introd.) 2daaa w. ειασ παρω-
 76 να (135x), pledged words app. archery metaphor, cf.
 εντα and απτεροσ μῦθοσ; lit.: W. Wackernagel, Kleinere
 Schriften III, Leipzig 1874, 178-251 (winged words);

ἔπος

G. M. Calhoun, CPh 30, 1935, 215-227; J. A. K. Thomson, CQ 30, 1936, 1-3; M. Parry, CPh 32, 1937, 59-63; M. Durante i. Indogerm. Dichterspr., ed. R. Schmitt, Darmstadt 1968, 245ff.; J. Latacz, Gl. 46, 1968, 27ff. 4
 and I col. 1116 ὁδασαα VE w. προσηόδα+ (126x) often prec. by φωνήσας or ptc. w. charact. force; in-
 stances in M 2b [...]. ὁδασααββ VE w. ἀγόρευον+ (9x); not introd. dir. sp. Ω142, cf. v.165; 1 ὁδαββ w. 8
 VE μετρήδα directed to a group B 109 τῶ (sceptre) δ γ' 116
 ἐρεϊσάμενος -ε' ἄργεῖοισι μετρήδα, = Θ 496 (Τρωέσσι) 116
 βαρὸ στενάχων 1 α 31 τοῦ δ γ' ἐπιμνησθεῖς -ε' ἀθα-
 νάτοισι μετρήδα ὁδβ non-form. (narr. B 213, K 202), 12
 preliminary to speech introd. bb ὁδββ w. charact.
 adj. (Γ 222 sim.) Υ 204 (ἴδων γενεήν, τοκήας) πρόκλυτ'
 ἀκούοντες -εα θηγῶν ρ 519 (αἰοῦδον) δς τε θεῶν ἐξ' ἰδέθη
 δεδαῶς -ε' ἰμερόντα βροτοῖσι B 213 δς -εα φρεσὶ ἦσαν 16
 ἄκοσμα τε πολλά τε ἦδη τ 565 (dreams) οἱ δ' ἐλεφαίρονται
 -ε' ἀκράτεια φέροντες sim.: Γ 222 (δτε δπα) ἐκ στή-
 θεος εἶη' καὶ -εα νηράδεσσιν εὐκότα χειμερήσιον (Od. was
 without equal), here prob. more words rather than under-
 20 lying statements ὁδβββ K 202 ἐνθα καθεζόμενοι, -ε'
 ἀλλήλοισι πίπασκον' τοῖσι δὲ μύθων ἦρχε κτλ., cf. e.g.
 v.165 in ὁδασααββ and s. 2c introd.
 D -ος: Θ 38a, v.l. N 373, Π 76, P 553, δ 415, 2
 λ 50 Iulius (POxy 412, 13). 443 (sch. Erbse A 545), ο 62,
 h. Merc. 366 -έσσι: Ξ 306a, v.l. O 86 Zen., ο 411 -εα:
 I 224a, N 218a, v.l. A 73 Zen., B 172 Leaf, P 684, ξ 439
 G 1 distr. of adjs. i. B: nom. sg. (1a): ἄλιον 2, 28
 ἄλλο, ἀπόβλητον, ἀργαλέον, ἀτέλεστον, δεινόν 2, ἐμόν, κακόν,
 πᾶν 2, ποῖον 8, τεόν, τετελεσμένον 3, τρησίον, τοῦτο 4 acc.
 sg. (1c): ἄλιον, ἄλλο 3, ἄμεινον, ἀποθύμιον, ἀρηγτον, ἀσύ-
 φηλον, δεύτατον, ἐμόν 3, ἐσθλόν, ἡμέτερον, θυμαλγές 2, 32
 κακόν 2, καταθύμιον, μελίχρον, ημερετές, ὀλοφυρό-
 νον 3, ὀλοποιον, οὐδέν 2, πυκνόν 4, ῥηίδιον 2, τεόν 2, τόδε 3,
 τόνον, τοῦτο 11, σφωίτερον, ὑπερφιάλον nom. pl. (2a):
 μελίχρα gen. pl. (2b): ἀγαθῶν dat. pl. (2c): ἀγαθοῖς 4,
 αἰσχροῖσι(v) 4, ἀντιβίοις(i) 4, ἀταρτηγούς, δολλοῖς, ἐκπάγλους 4
 2, ἐμοῖς 4, κακοῖσιν, κερτομοῖς 3, λευγαλέοις, μαλακοῖς(i) 7,
 μελιχιοῖς(v) 18, νηπιυτοῖσιν, ὀνειδείοις 5, πᾶσι, σοῖς(v) 4
 4, στερεοῖς, στυγεροῖσιν 2, χαλεποῖς(v) 5, χολωτοῖσιν 4
 4 acc. pl. (2d): ἄκοσμα, ἀκράτεια, εὐκότα, ἰμερόντα,
 πολλά, πρόκλυτ(α), πειρόντα 135 2 ἔ. w. τι: A 108.
 395, 543, B 807, Γ 83, T 121, X 329, Ω 75, 744, β 240,
 δ 163, φ 397, 408, κ 246, λ 146, ξ 463, 466, 509, ο 27, φ 193,
 Op. 710, Sc. 330, h. Ap. 257, 540, Vita p. 13, 9 (cf. ἔ. with
 τ' ἔργον: E 879, γ 99 = δ 329, ο 375, h. Cer. 199) 3 ἔ. w.
 μῦθος: K 202, Υ 249, δ 597, λ 367, 561, cf. φ 193 4 ἔ. w.
 ὁπόσ': Γ 221f., A 137 = Φ 98^{ex}, X 454 (s. 451) 5 ἔ. w. 48
 εἰπῆν': A 108, 543, Γ 204, E 683, H 375, 394, O 206, Υ 250,
 Ψ 102, Ω 75, 744, φ 397, π 69, 469, σ 166, ρ 98, 362, φ 278,
 χ 392, ψ 183, 342, Hes. fr. 211, 6; cf. B 361, Ω 92, γ 226,
 γ 330, φ 241, τ 378, υ 115, φ 248, γ 131 = 247, ω 262, s. 52
 Schmitt, Dichtersprache § 546, p. 265 6 ἔ. w. ἔργον:
 in B 1a λ 346, ο 375, h. Ap. 540, in 1b A 395, 504, E 879,
 h. Cer. 65, 117, 199, in 1c O 234, β 272, 304, γ 99 = δ 329,
 δ 163, h. Merc. 46, in 2b A 703, h. Merc. 531, in 2c Th. 56
 90, cf. w. ἔρξας: Op. 710 (1c), w. βήγ: O 106 (1b), w.
 χειρῶν: A 77 (2c), a kind of contrast w. χειρῶν: Π 630 (2b),
 contr. w. ἔργει: Y 367 (2ca); cf. B 434 - 436 7 ἔ.
 w. τέλος, τελέω etc.: A 108, Ξ 44, Π 630, Ψ 544, β 272, 80
 γ 99 = δ 329, γ 226, ο 536, ρ 163, τ 309, υ 236, Th. 90, h.
 Cer. 323; s. F. M. J. Waanders, TEΛΟΣ and TEΛΕΩ, diss.
 Amsterdam 1983, 31ff. esp. § 29 8 ἔ. w. 'mental'
 organs: θυμῶ O 566, μ 266, ο 27, στήθεσσι β 304 (cf. 64
 Γ 221f.); φρεσὶ B 213, T 121, λ 146, h. Ap. 257, 534, Vita
 p. 13, 9 W. Beck

ἐπουράνιος am (auf dem) Himmel (wohnend), nur 68
 im Z (3x, Dat. Pl.) u. ρ 484 (Sg.), Epith. zu θεός, metr.
 [-² ⁴ ² ³ (-)], Opp. zum häufigeren ἐπιχθόνιος (s. d. mit
 Lit.); bleibt als Vorstellg. blaß gegenüber dem Olymp als
 dem eigentl. hom. Göttersitz (beide nebeneinander A 497, 72
 E 750+, T 128); s. noch Kopp, Phys. Weltbild 104f. zur
 Vorstellg. eines festen (begehbaren) Himmelsgewölbes;
 Schmidt, Erklärungen 84 A. 53 zur Abgr. von Olymp
 u. Himmel; Sale, AJPh 105, 1984, 1ff. zu d. For- 78
 meln Wortf.: entspr. οἱ οὐρανῶν ἐόντων (bzw. Ὀλυμπων)
 ἔχουσιν, Patron. Οὐρανῶνες, οὐράνιος (h. Cer. 55), Ὀλύμπιοι,

sowie Wendungen, wo Götter 'vom' oder 'zum Himmel'
 kommen (s. u. Z 129); vgl. noch Ζεὺς ἐν αἰθέρι ναίων,
 O 192 ἔλαχ' οὐρανόν (aber hier als Herrschaftsbereich d.
 Zeus vom Olymp versch.), Th. 128 ἔδος ἀσφαλές, sowie
 hes. (ὑπο)χθόνιος; metr. entspr. θεοῖς αἰλιγενέτησιν am
 VE; immer bei Ggs. zu Menschen: Z 129 (Diom.: ; ἐμ
 κατ' οὐρανοῦ εἰλήλουθας, οὐκ ἄν) θεοῖσιν -οῖσι μαχοίμην"
 131^{med. ex.} (ἐρίζεν, v.l. ἀθανάτοισιν) 527 -οῖσι θεοῖς
 αἰλιγενέτησιν | κρητῆρα στήσασθαι (sc. Tr.) ρ 484 (wenn
 Bettler) τις -ος θεός ἐστι H. W. Nordheider

ἐπόμῖος B (zu ὄμῖς) berühmt h. Ap. 496 (Ap.
 zu den Kretern:), „αὐτὰρ ὁ βωμός' ἀτὸς δέλφειος. (inter-
 punxit Cassola) καὶ -ιος ἔσεται αἰεῖ", hier nicht (wie ἔ.
 als Beiw. e. Gottes, vgl. A.-H.-S. z. St.) 'überblickend',
 dafür Fut. sinnlos, sondern Zusage dauernden Ansehens,
 auch für die Menschen wichtig, die dort leben Wortf.:
 δέλφος, δῆλος u. s. ἀρπυρηῖς, Opp.: s. ἀφατος, s. ἐλέγχιστος,
 ἄτιμος, ὑπόμῖος D v.l. Γ 42 M. Schmidt

ἐπτά E idg. Erbwort. — Abl. ἑβδομος, ἑπταχα;
 ἐπταβόειος, ἐπτάτετες, ἐπταπόδης, ἐπτάπορος, ἐπτάπυ-
 λος M 1 zweis. [-] -τά B 719, I 149 = 291,
 T 243, Φ 407, μ 129, Hes. Sc. 272, fr. 276, 5, h. Merc. 51,
 -τά δὲ καὶ δέκα ε 278 = η 267, ω 63 [-] -τά Z 421, I 128
 = 270 [-] -τά I 638 [-] I 202 = ω 274 2 ἔπτ' [-]
 I 85, 122 = 264, T 246 L s. δέκα, auch Bérard,
 RHR 1899, 64-84

B sieben 1 für sich stehend: || als Stück-
 zahl bei Geschenken: I 122 -τ' ἀπύρον τριπόδας = 264,
 T 243 I 128 δώσω -τά γυναικάς = 270, + 638, T 246 (ἐξ
 Zen.) I 149 -τά δέ οἱ δώσω ... πολλέθρα = 291 I 202 χρυ-
 σοῦ ... -τά τάλαντα = ω 274, vgl. δέκα B 1c || sonst: B 719
 τῶν δὲ Φιλοκτῆτης ἦρχεν ... | -τά νεῶν Z 421 οἱ δὲ
 μοι (Androm.) -τά κασίγητοι ἔσαν, untyp. Zahl, vgl. δνώ-
 36 δέκα B 1 I 85 -τ' ἔσαν ἡγεμόνες φυλάκων Φ 407 -τά δ'
 ἐπέσχε πέλεθρα πεσῶν (Ares), kontrast. λ 577 μ 129 -τά
 βῶν ἀγέλας (des Helios), τόσα δ' οἶόν ποῦσα καλά, I πενή-
 κοντα δ' ἕκαστα, vgl. L¹ 45, auch V. Bérard, Les Naviga-
 tions d'Ulysse II, Paris 1928, 400f. Sc. 272 χρύσεια δὲ
 μιν (Stadt) εἶχον ... | -τά πύλαι, vgl. ἐπτάπυλος Hes.
 fr. 276, 5 -τά τ' ἐπὶ (ἐτι v.l.) ζῶειν (Teiresias) γενεάς, vgl.
 Roscher, ASG 24.1, 1904, 7f. h. Merc. 51 -τά δὲ συμ-
 φάρονος ὅτων ἐτανύσσατο χοροδᾶς — 7 Pleiaden: Mus. fr. 18
 Diels 2 in der Vbd. -τά δὲ καὶ δέκα, siebzehn: ε 278
 = η 267, ω 63, s. δέκα B 2
 D v.l. H 339 R. van Bennekom

ἐπταβόειος aus sieben (sc. übereinandergelegten)
 Rindshäuten (gemacht, bestehend), nur vom σάκος des
 Aias; zu -ειος s. S. Schmid, -ος u. ειός, Diss. Zürich 1950,
 24f., zum HG s. βόε(ι)ος B 2b, βους B I 3b u. II H 260,
 222 (Aias trug) [σάκος] ... | χάλκειον -ον, ὃ οἱ Τυχίος (e.
 σκντοτόμος) κάμε ... | δς οἱ ἐποίησεν ... -ον' I
 ταύρων ... ἐπὶ δ' ὄγδοον ἦλασε χάλκον, kontrast. den Schild
 (ἀσπίς) M 295ff., vgl. I 1480, 32ff. ferner: H 245 |
 -ον' I = 266 A 545 | ... -ον' D A 386a
 (= H 220) B. Mader

ἐπτάτετες sieben Jahre lang; zu 7-jährigen Fristen
 (bei Hom. impl. auch δ 82) vgl. δέκα L¹ 60ff.; Übertr. der
 exklusiven Zählung bei ennead. Fristen (Schema εἰνάτετες -
 τῶ δεκάτῳ δέ) auf hebdomad. Fristen (kontrast. ἐξήματα -
 ἑβδομάτῃ δέ), vgl. M. P. Nilsson, Opusc. Sel. I, Lund
 1951, 46 A. 16 γ 304 -ες δ' ἦρασσε (Aigisthos) ... Μυ-
 κήνης η 259 ἐνθα μὲν (bei Kalypso) -ες μόνον = ε 285ⁱⁿ-
 (in Ägypten, Lügenerr.) R. van Bennekom

ἐπταπόδης sieben Fuß lang O 729 ἀνεχάξετο
 (Aias) ... | θρηγῶν ἐφ' (ὄφ' v.l.) -ην, θρ. ist der achtere
 Querbalken, s. Kurt, Seem. Fachausdr. 121 mit Lit. Op.
 424 ἀξονα δ' -ην (τάμνω), nicht zu lang, vgl. Forbes bei
 den Boer, Mn. 4.9, 1956, 4f. u. Piggott, JHS 102, 1982,
 228 R. van Bennekom

ἐπτάπορος von sieben Bahnen, Epith. der 7 Pla-
 neten h. 8, 7 πυραυγέα κύκλον ἑλλασων (Ares) | ἀθέρος
 -πόρος (-πόρος v.l.) ἐνὶ τεύρεσιν, sprät

Ἑπτάπορος mit sieben Furten (oder Mündungen?), e. der Flüsse, mit denen Pos. u. Ap. die Mauer der Gr. wegschülen, M 20, wieder genannt im Flußkat. Th. 341; schon in der Ant. unbek. (s. V. d. Mühlh., Hypomnema 205, Büchener, RE VIII, 1912 s.v.), aber kaum 'hom. Erfindg.' (Hercher, Homer. Aufsätze, Bln. 1881, 70ff., 92, bes. 84ff., 91) B. Mader

ἑπτάπολος L Wilamowitz, H. 26, 1891, 191-242, bes. 228; *Bethhe, Theban. Heldenlieder, Lpz. 1891, 63; *Ed. Meyer, Gesch. d. Altertums, II¹, 1893, 190 (vgl. II², 1928, 255 m. A. 1); *Robert, H. 42, 1907, 93; *Stählin, Das hypoplak. Theben, Progr. K. Wilh.-Gymn. in München, 1906/7, 29 m. A.: *Friedländer, RhM 69, 1914, 322f. (= Stud. z. ant. Lit. u. Kunst, Bln. 1909, 38f.); *Blom, Typ. Getallen, Nijmegen 1936, 267 A. 4; *Ziehen, RE V A, 1934, 1428ff.; *Älin, Das Ende d. myk. Fundstätten . . ., Lund 1962, 118f.; *Marinatos/Hirmer, Kreta, Thera u. d. myken. Hellas, München 1973, 167f.; *H. Simpson, Gaz.² 1981, 69f.; *Meier, Ep. Formel 176

B siebenartig vom böot. Theben, 2x im Zush. mit den 'Sieben' bzw. den Epigonen Δ 406 Θήβης ἔδος ἐλλομεν-οιο ≅ λ 263 (Gründg.) Op. 162 ὄψ-φ (Θήβη), Sc. 49 ἴ εν-φ wohl altes Epith., entspricht viell. hist. Realität, dann aber nicht von 7 auf die Mauer verteilten Toren (so spätestens im Drama vorausg., dafür L³, doch in myk. Zeit hatte selbst Gla nur 4 Tore, s. L¹¹ 218, vgl. L¹⁰; e. späteres ἔ. Θήβη kommt für Hom. kaum in Frage [trotz Kontinuität starker Verfall in nachmyk. Zeit, s. L⁹, vgl. allg. L⁸.¹⁰], vgl. L¹.^{s.}), sondern von hintereinander gestaffelten Toren (vgl. Anlage in Tiryns [4 Tore] u. das neutorige Pelargikon [Wachsmuth, RE V, 1905, 2587; Judeich, Topogr. von Athen², Mü. 1931, 115ff.], s. L⁴.⁵) bzw. allenfalls die Summe von Toren beider Typen. Auch denkbar, daß ledigl. symbol., die Größe der Stadt betonende Zahl, wie beim 'hunderttorigen' ägypt. Theben; so L⁸, unentsch. L⁷. Zum Verh. zu den 'Sieben' s. L¹.². Vgl. auch Θήβαι I B. Mader

ἑπτάχα in sieben Teile ξ 434 τὰ μὲν -α (ἑσχατα, 40 εὐτετρα νν. ll.) πάντα διεμοιράτο δαίρων

ἔπω I** [43¹, 27⁰, 3H, 2h, 3e] E IE wd. *sep-, contam. w. ἔπομαι; on Myc. o-ρα J. L. Melena in: Res 44 Mycenaeae 258-86

F act. pres. ind. μεθ-εις 1, δι-ει 1, -ουσιν 1, δι-ουσι 1, ἐφ-ουσι(ν) 2, δι-ουσι(ι) 1 impf. ἀμφ-ει(ν) 4, δι-ει 1, ἐφ-ει 3, μέθ-ει 2, δι-(ε) 1, ἐφ-(ε) 3, -ετον 1, διέλομεν 2, -ον 4, ἀμφ-ον 48 2, ἀμφ-ον 3; ἐφ-εσκον 1 opt. ἐφ-οι 1, -οιεν 1 impf. ἐφ-ει 1 inf. ἐφ-ειν 1 ptc. δι-ων 1, ἐφ-ων 2, ἀμφι-οντες 4, ἐφ-οντες 1; -οντα 1, -ουσαν 1 fut. ἐφῆφεις 1; ἐφῆφεν 1 aor. ind. ἐπέσπον 1, ἐπέσπον 2, ἐπέσπον 7 subjunct. ἐπίσπῃς 2, ἐπίσπῃ 4 opt. ἐπίσπειν 1 inf. ἐπίσπειν 7 ptc. μετασπών 3 med. impf. -οντε(o) 1 for prev. s. B introd.

M 1 one syll. 1a [-]; 2 [-] δι-(ε) Ω 247; ἐφ-(ε) ἔρχετο Ω 742, Φ 542 [-] ἐφ-(ε) Χ 188 1b [-] ([x]): [-] ἐπισπείν Φ 100 [-] θάνατον και πόντον ἐπισπῆν B 359, O 495, Y 337, ω 31; θανένει / θανείν και δ 562, ε 308 ≅ ξ 274, μ 342/H 52; και δ 196; Δ 412, X 39, β 250; ποσι κραινοισι μετασπών P 190, ξ 33; ἴ ἄτρ. καθ. fr. 1, 1 p. 187 Be. 2a [-] ἀμφ-οντ; only: [-] ἔδρον τε και Ψ 167, Ω 622; πῦρ ἴ Π 124, Σ 348 = Θ 437; Σ 559, Th. 696 2b [-]; [-] -ον Λ 483; -ονθ' Λ 474; ἐφ-ει Λ 496 [-] δέρον ἀμφι θ' -ον H 316 = τ 421 ≅ φ 61^{med.}; μεθ-εις α 175; δι-ει h. 19, 23; δι-ουσα Λ 166; ἀμφι-ον Ω 804 = Aeth. fr. 1, 1 p. 34^{in.}; δι/ἐφ-ων Pan. fr. 12, 5 p. 258, Y 494 [-] (Πατρόκλω) ἐφ/μέθ-ε κρατερώνυχας ἵππους Π 724. 732/E 329; δι/ἐφ/μέθ-ε B 207, Λ 177, Ω 126; ἐφ-οι/ειν/ων Y 359.357, Ω 328 2c [-] και πόντον, ἐπέσπον λ 197. 389 = ω 22; ἐπέσπειν⁺ γ 16, δ 714, λ 372, χ 317 = 416; ἐφῆφεις/φ 588, ω 471; ἐπέσπον T 294, γ 134 8 three syll. 3a [-] ἡμεις μέν τὰ ἕκαστα διέλομεν Λ 706 = μ 16^{in.} 3b [-] δι/ἐφ-ουσι h. Mero. 67, Th. 366; ἐφ-εσκον μ 330 [-] δι/ἐφ-ουσι h. Mero. 67, Th. 366; ἐφ-ουσιν Th. 220; -οιεν ε 195; ἀμφιέποντες B 525, E 667, T 392, γ 118; ἐφ-οντες ε 121; -ουσαν K 516 8c [-] -ετον Λ 776

Σχ sch. D (selection) 1 ἀμφι- B 525: περι . . . ἐνεργούστας και ἐπιμέλειαν ἔχοντες (vgl. sch. min. P.Oxy. 3158 on E 677), H 316 περιέπον, Σ 348 περιέλαβη, περιέχον, Σ 559 περι . . . ἡχολοούτο 2 δι- A 166 διουκούν (vgl. sch. min. P.Strassb. inv. 33 ad l.), B 207 διέτασσε, διώκει, Λ 706 περι . . . εἰπομεν σπουδαίως, Ω 247 διε-ἔημι 3 ἐφ- B 359 ἐπιδιώξῃ, καταλάβῃ, O 742 ἐπίρχετο, T 294 ἐπηκολούθησαν, Φ 100 πληρώσαι || w. πόντον: H 52 τὸ μοιρίδιον ἐπισπασσάσθαι (vgl. sch. min. P.Oxy. 3159 on H 52), Φ 588 τεθνήξῃ, ἐπι θάνατον ἔλθῃς 4 μετα- Ω 126 ἐπῆει, ἐδίωκεν, ἐξήτει, K 516 σπεργούσαν, P 190 ἐπα-κολούθησας, ἐπιδραμών 5 περι . . . O 555 ἐνεργούσιν, ἀχολοούται

B simplex Z 321 (in 5) only (perh. sec., back-formation), to handle armor in some way, perh. 'to finger'; also ἐφ- (II 724. 732, Ω 326 in 3) and μεθ- (E 329 in 4), to steer horses; otherwise intrans.: generally to direct one's energies at someone or something, like verb of mot., w. modality and intent expr. by attendant prev./prep. (no DPV i. 2) governing acc. (for particular transl. see headings below); this app. result of contam. w. ἔπομαι (see Chantaine, Gr. h. I 309 n. 1, 388) favored by unsp. nature of ἔπω; it is noteworthy that many instances imply manu. act. (cf. deriv. ὄπλον) and that the subj. is always a pers. w. the exc. of χείρες (A 166 in 2) and πῦρ / ἀντημή (Σ 348 = φ 437, II 124/Th. 696 in 1), of animals 1x indir. in sim. (Λ 474ff. in 1). Further synt. features: 2 double acc. (E 329 in 4), PN² (II 724. 732 in 3), acc. of area (A 496 etc. in 3), instr. dat. (γ 118 in 1, Ω 247 in 2) Wdfld.: see indiv. headings below 1 w. ἀμφι(ι)-, ἀμφι (q.v., cf. w. περι in 5) attend to, beset, iter. and insistent w. pl.subj. exc. πῦρ, ἀντημή, no acc. w. ptc., instr. dat. γ 118; cf. ἀμφιπέτομα, -πονέομα, -πολέομα, -ίσταμα, -έρχομα, -βαίω, ἐγκονέομα 1a attending to a task (prob. < b, c) usu. butchering and preparat. of meat: H 316 (βοῦν) τὸν δέρον ἀμφι θ' -ον, και μιν διέ-χευαν ἅπαντα = τ 421 = φ 61^{med.} + Ψ 167, Ω 622 (ἀμφ-ον) Σ 559 βοῦν δ' ἱερεύσαντες μέγαν ἀμφ-ον Λ 776 σφῶϊ μὲν ἀμφι βοῶς -ετον κρέα otherwise: Ω 804 ὡς οἱ γ' ἀμφι-ον τάπον ἔκτορος = Aeth. fr. 1, 1 p. 34^{in.} E 667 (none carrying Sarp. thought to remove spear) τοῖον γὰρ ἔχον πόνον ἀμφι-οντες T 392 ἵππους δ' PN τε και PN ἀμφι-οντες ζεύγνον B 525 στίχας ἴστασαν ἀμφι-ον-τες 1b beset an enemy: Λ 474 ἀμφι θ' ἀρ' αὐτόν Ἰ Τράες -ονθ' (codd., -ον Heyne et P. Knight veri simile, cf. Leaf) ὡς εἰ τε . . . θῶες ὄρεσφιν ἄμφ' ἔλαρον . . . βεβλη-μένον + 483 (-ον) γ 118 σπιν κακὰ δάκτυμον ἀμφι-οντες 1 παντοίοισι δόλοισι w. imper. subj. (cf. c): Th. 696 τοὺς δ' ἀμφ-ε θερμὸς ἀντημή Ἰ Τιτήτας . . . φλόξ δ' ἠέρα . . . ἴκασεν 1c subj. πῦρ (cf. Th. 696 in b) lapped about: Σ 348 γάστρη μὲν τολπόδος πῦρ ἀμφ-ε, θερμετο δ' ὄπωρ = φ 437 + Π 124 (πρόμνηρ) 2 w. δι(α)- (no DPV), carry out, conduct a series of tasks (a), marshal, order a group of pers. (b); instr. dat. Ω 247; cf. διακομέω, -τάσσω, -τίθημι, διέρχομα 2a tasks: A 166 τὸ μὲν πλείον . . . πολέμοιο ἵ χείρες ἐμαὶ δι-ουσα Λ 706 ἡμεις μὲν τὰ ἕκαστα (sc. at feast) διείκομεν = μ 16^{in.} (funeral) h. Mero. 67 ὀρμαίνων δόλον . . . ἐπι φρεσιν οἳ τε φῶτες ἴφλη-ται διέπονσι . . . νυκτός ἐν ὄρη 2b pers. (w. diff. nuances): B 207 κοιρανέων δι-ε στρατόν Pan. fr. 12, 5 p. 258 ἴσον θ' ὄστ' ἐν δαιτι και ἐν πολέμω θοός ἀνήρ ἴ σμί-νας διέπον (ὄστ' ἐν δαιτι λαόν ἀνάγη) h. 19, 23 δαίμων δ' ἔθα και ἔθα χορῶν τοτὸ δ' εἰ μέσος ἔρπαι ἴ πικρὰ ποσιν 2d διέπει Ω 247 ἦ, και σκηπταῖω δι-(ε) ἀνέρας: οἱ δ' ἴσαν ἐξ ὁ ἀσπερχόμενοι γέροντος, he forced them to make him a path (betw. the 2 ensuing rows) 3 w. ἐπ(ι)-/ι, 3a pres. stem 3aa w. acc. of goal, direct oneself at, over, to a pers., place, task pers. (sometimes to be suppl.) go after an enemy Λ 177 ὡς τοὺς . . . ἐφ-ε . . . αἶον ἀποκτινών τὸν δαίονταν Y 494 πάντῃ θῖνε σὺν ἔρχετ' . . . κτεινομένους ἐφ-ων 357 (it is difficult) 72 τῶσασοδ' ἀνθρώπους ἐφ-ειν και πᾶσι μάχεσθαι X 188 ἔκτορα δ' ἀσπερχές κλονέων ἐφ-(ε) ὠκίς Ἀχιλλεύς, perh. acc. w. κλονέων, but cf. A 496 below || acc. to be suppl.: Φ 542 φρίγων ὁ δὲ σφειδάνον ἐφ-(ε) ἔρχετ' 70 O 742 place, to move over an area (chosen place of movement) Λ 496 ὡς ἐφ-ε κλονέων πεδίον τότε PN, see Schwyzler II 111 Y 359 οὐδὲ κ' Ἀθήνη ἴ τῶσασοδ' ὄμμινης

ἔφ-οι στόμα ι 121 (κυνηγῆται) κορυφάς ἔφ-οντες Th. 366 γαίαν καὶ βένθεα λίμνης ἰ πάντῃ ὁμῶς ἐπέπουσι (Okeanids) task, turn to, busy oneself w. μ 330 (the provisions ran out) καὶ δὴ ἄρρηγ ἔφ-εσκον ἔ 195 (let us take refreshment) ἄλλοι δ' ἐπὶ ἔργον -οιεν Th. 220 (Μοίρας καὶ Κήρας) αὶ τ' ἀνδρῶν τε θεῶν τε παραβασίας ἐπέπουσιν (-ουσαι v.l., -ουστ' ἀελ Stob.), perh. like Δ 177 etc. above, go after, hound βαβ w. immediate acc. drive horses at, after (goal PN⁴) Π 724 ἀλλ' ἄγε, PN⁴ ἔφ-ε ... ἵππους ≈ 732, cf. E 329 in 4 Ω 326 (mules drew the wagon ahead) ὄπισθεν ἰ ἵπποι, τοὺς ὁ γέρον ἐφ-ων μάλιστα κέλευε β 3 aor. and fut. (Φ 588, ω 471) i. paraphr. for die, perfect. reach(ed), finish(ed) with his fate w. ἦμαρ: T 294 οἱ πάντες ὀλέθριον ἦμαρ ἐπέσπον + Φ 100 (αἰσιμον) w. οἶτον: γ 134 πολέες κακὸν οἶτον ἐπέσπον w. πότμον: see M 1b. 2c 4 w. μετά/α-, μεθ- go in search of, to join w. acc. of pers. (sometimes to be suppl.), exc. 1st amicable (opp. of ἰ 3a. α. β.), E 329 double acc. (cf. ι 1); cf. μετέρχομαι, μετακίθω, μετοίχομαι, μετασέωμαι in search of: Θ 126 ὁ δ' ἠρίλοχον μεθ-ε (i.e., a new one) to someone's aid: E 329 Τυδείδην μεθ-ε ... ἵππους K 516 ἴδ' Ἀθηναίην μετὰ Τυδείος νιόν -ουσαν ἔ 33 ἄκα ποσὶ κραταιοῖσι μετασπῶν, ἰ ἔσσυτ' ἀνὰ πρόθυρον (to Od.) ~ Ἄτρ. καθ. fr. 1, 1 p. 187 Be. pursued to join: P 190 (θεῶν δ' ἐκίχανεν ἐταίρους) ι 1, α 175 ἡὲ νέον μεθ-ε, ἡ καὶ πατριῶς ἔσαι ἰ ξείνους; 5 w. περι (O 555) also simplex (Z 321), like 1, busy oneself with O 555 οὐχ ὁράς ὅλον PN⁴ περι τεύχε' -ουσιν; despoiling the corpse Z 321 τὸν δ' (sc. Paris) εὖρ' ἐν θαλάμῳ περικαλλέα τεύχε' -οντα, only case of simplex, περι- ἀπὸ κοινοῦ? Ameis-H. Anhang, cf. Leaf and I col. 1701, 33 D simplex: v.l. μ 209 (Herod. ?); Cat. 96 A, 8 32 Trav.?, ἔσπετε? h. 32,1 (see Ludwig, Hymnenbau 286) ἀμφι(ι): v.l. Ψ 182, γ 486, τ 455 (-οντο); ἔσπετε? h. 33,1 (see Ludwig l.c. 297) ἐπ-/ἐφ-: v.l. α 34 (Heraclit. de incredib. 39), ρ 487 (Him. or. IV 3) W. Beck

ἔπω II erzählen, s. ἐνέπω, ferner Risch, ZPE 60, 1985, 1-9

ἐπωλήνιον auf dem Unterarm, vom Halten der Kithara (dazu Wegner, Arch. Hom. U 16 mit Taf. Ib, IIa, IIIa. b, VIb) h. Merc. 433 (ἐγέραιρε θεοῦς) πάντ' ἐπέπων κατὰ κόσμον, -ον κίθαρί,ζων, vgl. V. 388. 418. 478. 499 510 (ι 1) GN⁴ ἐγγυάλιζεν) ὁ δ' -ον ι 1, ζεν R. Führer

ἐπώνυμος M [ι 1] -ον Th. 282 [ι 1] EN⁴ καλέεσκον⁺ -ον οὐνεκ' (ἀρ') I 562, h. Ap. 373; EN⁴ δ' ὄνομ' ἔστιν⁺ -ον (οὐνεκ' ἄρα) η 54, τ 409, Th. 144; -ον Hes. fr. 296. 3 Σχ sch. D I 562: φερώνυμον L 'Forster, ἐπιγρυσος 23f.; *Rask, Etymologiseering 136f. m. Anm. (weitere ant. Stt.)

B (Kompos. von ὄνομα, s. L¹ u. Risch 188:) mit (Bei)namen, subst. Name, in Wendg. für (1) 'jem.n mit Namen nennen', (2.3) 'jem. hat d. Namen' (dort attr. zu ὄνομα oder [Th. 282] subst.), von redenden Namen (außer η 54 folgt Erkl.), die 4x Beinamen (bzw. sek. nb. dem eigtl. Namen), aber auch 3x (in Od. u. Th. 282) der eigtl. PN sind; vgl. ἐπικλήσιν (vom Beinamen) sowie die z. T. metr. unmögl. (später häufigen) ἐπονομάζειν, ἐπικαλεῖν, Opp. ἀνώνυμος 1 bei καλεῖν, ὀνομάζειν (vgl. θ 550 u. s. Schwyzer II 80), 1x + Gen.; immer von e. signifikanten (Bei)namen, der statt des eigtl. gebr. wird, wobei 'etym.' Erkl. folgt I 562 (Κλεοπάτρα, τὴν) Ἀλκυόνην καλέεσκον (Eltern) -ον, οὐνεκ' ἀρ' (Mutter d. Geschick d. ἀλκυῶν hatte) nannten sie immer mit Namen, -ον Subst. Akk. (Adv. erstartt? L¹ erwägt noch Adj. mit Bzhg. auf 68 Ἄλκ. bzw. τὴν), vgl. ἐπικλήσιν καλεῖν τινα (H 138 u. ὅ.) sowie, ebf. vom Beinamen, bloßes καλεῖν (Δ 477, Z 403) ähnl.: h. Ap. 373 (ἀνακτα [Ap.]) Πύθειον καλέουσαν -ον, οὐνεκα (πίσε, Helios d. Drachen) Hes. fr. 296. 3 72 (ἦσον πρὶν Ἀθανάτιδα κίχλησκον θεοῖ) Εἰθβοῖαν δὲ βοός μιν -ον ἀνόμασε Ζεὺς (Wil., v. M.-W. in app.), zum Gen. bei 'heißen nach' s. Schwyzer II 124 2 attr. in ὄνομ' ἔστιν⁺ -ον Name, mit dem jeme. benannt ist, der jem.s Be- 76 nennung enthält (ersetzt verbale Wendg.), svw. sein Name, 2x mit Erkl.; vom eigtl. Namen: τ 409 (Autol.:

„kam ὀδυσσάμενος) τῷ δ' Ὀδυσσεὺς ὄνομ' ἔστω -ον'', (ähnl. s. u. 3), soll Od. heißen, entspr. bloßes ὄνομ' ἔσσεια (h. Aphr. 198) η 54 (Naus.: „triffst δέσπονναν) Ἀρήτη δ' ὄνομ' ἔστιν -ον'' d. Erwünschte, s. (65) μίαν οἶην παῖδα (dagg. Spekulat. über Patron. bei Sulzberger, REG 39, 1926, 421f.), mögl. Akk. d. Bzhg. oder Nom. (vgl. PN⁴ α ὄνομ' ἦεν⁺ ο 256, σ 5, τ 247, s. εἰμί B I 3e); aber ein- 8 deutig Akk. (Schwyzer II 86): Th. 144 Κύκλυος δ' ὄνομ' ἦσαν (Brontes usw.) -ον (-οι v.l.), οὐνεκ' ἄρα σπέων ἰ κυκλοτερῆς ὀφθαλμός 3 Subst.: -ον ἦν (vgl. τ 409, in 2) Th. 282 (Χρυσάωγ u. Πήγασος) τῷ μὲν -ον ἦν, δτ' 12 ἀρ' Ὀκείανου παρὰ πηγὰς ἰ γένθ', δ δ' ἄσρ χρῦσειον ἔχων D Hes. fr. 43a, 5 ἐκάλεσαν ἐπ[ὶ]ών[υ]μ[ο]ν εἰνεκα λιμοῦ, vgl. Suppl. Hell. 953, 16 H. W. Nordheider

'Ἐπωπτεύς Sikyon.-korinth. Heros u. 'Frevler' (bei Asios evt. and. lokal. u. charakt.; and. lokal. evt. auch in den Kypr.), urspr. wohl Gott (in Sikyon evt. neben Dem. Ἐπωπίς, Hsch. E 5593, s. Escher, RE VI, 1907, 246) u. Zeusdoublette (s. Preller-Robert 1, 117 A. 2; 2, 114); der N. wohl zu Ἐπωπή, nach St. Byz. s.v. = Akrokorinth. — Nach Cypr. ap. Procl. Chr. 114f. p. 80 Sev. (p. 18 Ki.) vergewaltigt er die T. des Lykurgos (= Antiope) 24 u. wird dafür bestraft; bei Asius fr. 1, 3 p. 203 (-εἰ ποίμενι λαῶν) dagg. eher Antiope (hier T. d. Aeoros, s. u.) Gatte u. nb. Zeus nur nominell v. von Zethos u. Amphion. — Nach Eumel. fr. 3. 4 p. 189f. S. d. Aldeus u. 28 Enkel d. Helios, König zunächst in Sikyon (Ἀσωπίη, s. d.), dann auch in Korinth (Ἐπώγη, s. d.); sein S. Marathon verläßt Ephyre wegen der ἀνομία u. ὕβρις des V.s, u. kehrt erst nach dessen Tod zurück B. Mader

ἐπωπητήρα ci. Gemoll ad h. Merc. 15 instead of ὄπ- (q.v.), see Fraenkel, Nom. ag. I 108f.

ἔραζε [5¹, 4⁰, 5^H] E < δέ + obsolete fem. ἔρα ὀρ ntr. *ἔρας; for OHG ero 'earth' s. Ebbinghaus, General Linguistics 23, 1983, 156f. F -ζε 12, -ζ' 2 M 1 [-2] -ζ' Sc. 174 = 268ⁱⁿ. 2 [-2] -ζε Op. 421 [-2] κατά/ 40 ἀπὸ δ(έ) N^a χεῖεν -ζε P 619, ο 527, χ 20. 85 (cf. II 459) κατέχευεν -ζε Π 459 (cf. P 619 etc.); πίπτον⁺ -ζε M 156, P 633, Σ 552, χ 280; -ζε Op. 473, Hes. fr. 204, 125

B to, toward the ground, cf. M 156 glossed ἐπὶ χθονί 44 (158); metr. var. w. οὐδάσδε, χαμάδις, χαμάζε (no χεῖε-άζε, see Hoekstra, Modifications 90, cf. L. Rossi, GGA 223, 1971, 167f.; for -άζε ... ἔραζε, see Hes. fr. 204, 125 in 1), χαμά; toward rather than to Op. 473; i. Hom. ref. (exc. γ 280) to ntr. pl., αἶμα Sc. 174 = 268ⁱⁿ, καρπός Hes. fr. 204. 125 1 falling obj. subj. of verb (imperf. exc. Op. 473 pres.); M 156 (χερμαδίοισιν βάλλον) νυφάδες δ' ὡς πίπτον -ζε, ἰ ἄς τ' ἄνεμος ... κατέχευεν ἐπὶ 44 χθονί Σ 552 (ἔρριδι ἦμον) δαράγματα δ' ἄλλα μετ' ὄγμον ἐπήρημα ι 1 P 633 ἡμῖν δ' αὐτως πᾶσιν ἐτάσσια (sc. βέλα) πίπτει -ζε χ 280 δ' (sc. ἔργος) ὑπέριπτα, πίπτει δ' -ζε Op. 473 ὠδὲ κεν ἀδροσόνῃ στάχνης νεύοιεν -ζε So. 58 174 κατὰ δὲ σφι κελανόν' αἶμ' ἀπελείβειτ' -ζ' = 268ⁱⁿ. Hes. fr. 204, 125 ἄμύοντα χαμάζε ἰ γέυετο κατὰ πέτρηλα, ἔρεσκε δὲ καρπός -ζε, cf. χ 85 (χαμάζε εἰ). 2 obj. of verb. Π 459 αἰματοέσσας δὲ νυφάδας κατέχευεν -ζε P 619 κατά δ' 60 ἦνία ι χεῖεν -ζε, ο 527 τίλλε πέλειαν ἔχων, κατά δὲ περὰ ι 1 μεσσηγὺς νηός τε καὶ αὐτοῦ Τηλεμάχοιο Op. 421 τήμος ἀηκτοτάτη πέλειαι ... ἴλλη, φύλλα δ' -ζε χεῖε, πρό- 60 θοῦ τε λήγει (then is the time for cutting) χ 85 φράσαντο ἦκε χαμάζε, περιρροδῆς δὲ τραπέζῃ ι κάππεσον ἰδνωθείς, ἀπὸ 64 δ' εἶδα ι 1 (cf. Hes. fr. 204, 125 above) = 20^{ea}. W. Beck

ἔραμαι, ἐράομαι [7¹, 1⁰, 4^H, 3^H] E unbek., nb. ἔρας, ἔρας. Them. ἐράσθε sek., s. Chantraine I 83, Risch § 112a; umgekehrt Szemerényi, SMEA 3, 1967, 8; ἐράσκε statt *ἐράσκε bemerkensw., s. Chantraine, RPh 3, 1969, 124 — Abl. ἐρατός usw., Ἐρασιπτόλεμος, Ἐρασί- 70 (7) M 1 2. Silbe im breve 1a [ι 1] ἠράσας Π 182, h. Ven. 57 [ι 1] ἦρατο h. Cer. 129 1b [ι 1] -μαι I 446 = Σ 328; -ται I 64 1c [ι 1] ἠράσδ- 76 μιν Σ 317 [ι 1] -εσκε Hes. fr. 30, 32 [ι 1] -ασθῆ Π 208 2 2. Silbe im longum 2a [ι 1] ἠράσασ' λ 238 [ι 1] -ντο Hes. fr. 185, 14 2b viers. [ι 1]

ἐρατός

ἕπο δούπος ὁράρει (Musen, Tanzschritt) 3b adv. h. Ap. 515 ὄν (ἀγατὸν, χρόσην, χαρίεν νν.ιι.) κηθαρίζων = h. Merc. 423ex. ≈ 455ex. (ὄς) 4 von Lokalitäten, weiteres s.v. ἐρατὸς Th. 879 ἔργ' -ἀ φέρουσι (Winde) ... ἀνθρώπων, vgl. καλά (E 92), πῶνα (M 283) h. Ap. 380 ἄνθρωπων (Telph.) -όν, vgl. ἐπίρατον (521) 477 (heim) ἠῶνον ἔχονα (Telph.) -όν, vgl. δάματα καλά, in Od. 'home' nie πόλις ἐς τε πόλιν -ήν καὶ δάματα καλά, in Od. 'home' nie πόλις (Halverson, H. 113, 1985, 140) D Hes. fr. 64,17 μυεῖσ' -ή] φιλ[ό]τητι Cat. 94,16 Trav. ἐρατ[ῶ] περ ἐόντι v.l. Pan. fr. 12,14 p. 258 (wohl richtig, vgl. Matthews u. s. v. θαλή) H. W. Nordheider

Έρατώ L Fischer, Nereiden, bes. 132f.; *W. F. Otto, Die Musen, Düsseldorf-Köln 1955; *Snell, Entdeckung 46f.; *Deichgräber, Musen B die Verlangen (vgl. ἔραμαι) erweckende, u. zwar unterschiedl. je nach dem Bereich, den die jew. Göttin (I 'Dichtg.', II Meer) vertritt; genaue Nuance uns.; wohl kaum, wie L' suggeriert, alter GN, aber auch nicht nur wohlklingendes Füllsel (s. bei L', vgl. II), wahrsch. dichter.-spekulativ. Hypostase (vgl. allg. L' 15ff. = 187f.)

I Muse, Th. 78. Gemeint ist wohl die Fähigk. der 'Dichtg.', bes. des Gesanges u. Tanzes (vgl. V. 65, 67, 70), zu 'verzaubern', e. Zustand aus Verlangen, Sehnsucht (V. 63ff.) u. ä. Empfindungen (vgl. bes. h. Merc. 449: εὐφροσύνη, ἔρος, ἕπνος u. allg. Maehler, Die Auffassg. des Dichterberufes, Göttingen 1963, 29ff.) zu bewirken, vgl. L' 46 ('erweckt Verlangen z. Dichtg.'): L' 11 = 181 ('Muse des Liebl. Gesanges') wohl zu blaß

II Nereide, Th. 246 'die aufs Meer hinauslockt', L' 47, dagg. Lesky, Gn. 27, 1955, 484 u. L' 23 = 195, dessen Verweis auf ἐρέσσα als Nereidenepith. (V. 245, 251) aus E. e. Füllfigur macht ('eher Zierde'), doch wird der Aspekt der Schönh., des Verlockenden des Meeres - ähnl. wie bei den Musen u. Okeaniden - durch fast alle Nereidennamen zum Ausdr. gebracht B. Mader

ἐρατώπις mit reizendem Blick, Anlitz, vgl. Th. 910 ἀπὸ βλεπάρων ἔρος (s. d. B 1b) u. ἐρατός h. 34,2 (οἱ πόλιν) νύμφης -ιδος Ἥρης (Κύμης ἐριώπιδα κόουρην Vit. 6,28) 1 ναίετε, Hera als (kult. verehrte) Braut d. Zeus im ἱερὸς γάμος, vgl. βλοῦπις πότνια Ἥρη, sowie νύμφης καλυκώπιδος (h. Aphr. 284), περικαλλέα (h. Merc. 244), καλὸν δερκιώωνται (Th. 911), zu Heras εἶδος h. Aphr. 41, h. 12,2 H. W. Nordheider

ἐργάζομαι [2¹, 7⁰, 12^H, 1^H] F -ζονται 1, ἐρ/εργάζετο 1, ἐρ/εργάζοντο 2; -ζωμαι 1, -ζη 1, -ζηται 1, -ζοιο 1; Imp. -ζεν 2; -ζεσθαι 10; -ζόμενος 1; -σαοιο 1 M 1 1. Silbe im longum 1a dreis. [1-2] -ζεν Op. 299 [2-2] -ζη Op. 312 1b viers. [2-2] ἐργάζοντο Op. 151; -ζηται Op. 827 [4-5] τὸ+ -ζεσθαι, Op. 314 ≈ 438ex.; σφίσι v.l. 5 272 = ρ 441 [2-2] σφίσι v.l. ζωμαι h. Cer. 139; -ζονται Th. 440; -ζοντο ω 210; -σαοιο Ω 733; -ζεσθαι Ω 469, ρ 321, v 72, χ 222, Op. 382; -σαοιο Op. 43 2 2. Silbe im longum [-1-] -ζεν Op. 397 [-2-2] -ζεσθαι Op. 623 [-1-] ἐρ/εργάζετο γ 435 [-2-2] -ζόμενος Op. 309 Etwa zur Hälfte (bei Hes. zu 3) F-Wirkg., s. ἔργον M

B (Abl. von ἔργα, s. d. B 3): arbeiten, als Sklave usw. für jem., sowie von (weibl.) Hand-, Haus- od. Landarbeit u. Handwerk; Subj. Mensch außer Σ 469: Blasebälge, Op. 438: Rinder; geleg. mit aff. (1c: Rohstoff, Land usw. bearbeiten), öfter eff. Obj.; durat.; nur Op. 43 Aor. erarbeiten; selten m. Bestimmg.: ξ 272+ ἀνάγκη, dagg. h. Cer. 139 πρόφρων, Op. 151 m. Instr.; 314 subst. Inf. ≈ ἔργον Wortf.: 'sich mühen': ἀθλέω (s. Ω 733 in 1a) u. κάμω, πονέομαι (beide auch trans.: Handwerksprodukte 'anfertigen'); sowie trans. ἀσκέω, ποιεῶ, τεύχω, s. a. δαυδάλλω, s. Eckstein, Arch. Hom. L 5ff. - Abl. ἐργασίη, s. a. εὐεργής 1 mit Akk.-Obj. od. (4x) Dat. Pers., 3x (von 4 Hes.Stt.) in Aufford. 1a als Sklave, Diener(in) für jem. arbeiten; m. eff. Obj. Arbeiten verrichten: Ω 733 ἔνθα κεν ἔργα ἀεικέα -ζοιο (Versklavter) 1 ἀθλεύων πρὸ ἀνακτος γ 422 ὁμοίαι, τὰς μὲν ἔργα διδάξαμεν -ζεσθαι, 1 εἰσὶ τε φαίνεν καὶ δουλοσύνην ἀνέχεσθαι ρ 321 (ohne Herrn, δμῶες, οὐκέτ') ἐθέλουσι ἐνασιμα -ζεσθαι (319 οὐ κομμένου) ἤνρ Τεῦ, Schuldügkeit mit Dat. d. Pers.: ω 210

ἀναγκαῖοι, τοὶ οἱ (Laertes) φίλα -ζοντο (εἶργ., ἤργ. νν.ιι.) ξ 272 τοὺς δ' ἄναγον (Ägypter) ζωούς, σφίσι v.l. -ζεσθαι ἀνάγκη = ρ 441 h. Cer. 139 ἴνα σφίσι v.l. -ζωμαι (Dom.) 1 πρόφρων οἶα γυναικὸς ἀρήλικος ἔργα τέτυκται 1b sonst mit eff. Obj. (d. eigene) Arbeit verrichten v 72 ἔργα δ' Ἀθηναίῃ θέδαε κλυτὰ -ζεσθαι, weibl. Handarbeiten Op. 382 ὡδ' ἔρδειν καὶ ἔργον ἐπ' ἔργω 8 -ζεσθαι, als Bauer 397 -ζεν (-ζεο pars codd.) ... ἔργα, τὰ τ' ἀνθρώποισι θεοὶ διετεκμήραντο 1c mit aff. Obj.: etw. bearbeiten γ 435 (Schmied mit ὄπλα) οἷσιν τε χρόσόν -ζετο (εἶργ. codd.) Op. 623 γῆν δ' -ζεσθαι bestell das Feld, 12 entspr. metaph. von der Seefahrt: Th. 440 οἱ γλαυκῆν δυσπέμελον -ζονται 2 ohne Obj. od. Dat. d. Pers.; allg.: Σ 469 κέλυσέ τε -ζεσθαι (Heph. d. Blasebälge-Automaten, 470 ἐρψόνω) Op. 151 χαλκῶ δ' εἰργάζοντο (sc. χαλκ. γένος) arbeiteten m. Bronzegegeräten, von Handwerk, Bauten? (nicht 'ackerten', s. V. 146 u. Doudelet, RecPhL 3, 1972, 119ff.), vgl. noch ἔργον B 2 vom Kampf Bauernarbeit (meist paränet.): Op. 299 -ζεν (-ζεο pars codd.), Πέρση 309 -ζόμενος (-οι v.l.) πολὺ φιλτερος ἀθανάτοισιν, Opp. ἀεργούς 312 εἰ δέ κεν -ζη, τάχα σε ζηλώσει ἀεργός 314 τὸ -ζεσθαι ἀμεινον, subst. Inf. entspr. ἔργον (vgl. V. 311) 827 ὄλιος δὲ τάδε πάντα 1 εἰδὼς -ζηται ἀναίτιος ἀθανάτοισιν, allg. oder spez. die Beacht. der Tage betreffend? Subj. Tiere nur: 438 τὸ -ζεσθαι ἀρίστω (Rinder zum Pflügen), Aor. nur: 43 (βίος) verborgen, sonst ἠμιδίως κεν ἐπ' ἡματι -σαοιο, 2 ὥστε σε κείς ἐναντὸν ἔχειν καὶ ἀεργὸν ἐόντα würdest erarbeiten, s. Bravo, DHÄ 10, 1984, 117, 132 H. W. Nordheider

ἐργουμι, ἔργω, ἐργασεῖν s. ἐέργω

ἐργασία (Abl. von „unhom.“ ἐργάτης:) Ausübung, Bearbeitung, s. Porzig, Satzhalte 215 h. Merc. 486 (Leier erklingt, wenn sie sanft gespielt wird) -νη φαίνοισα διηπάθον (Opp. συνηθεῖσιν μαλακῆσιν) στῆναι sich gg. harte Behandlg., practice (s. A.-H.-S. mit Parall.), s. a. Radermacher, Hermeshymnus 159: schwere Arbeit, d. h. harte Hand des βάνασος H. W. Nordheider

Έργίνος V. des Agamedes u. Trophonios, h. Ap. 297; sonst unbek.

Έργμα (zu ἔρδω; Th. 823 dagg. zu ἐέργω?) Werk (Tai, Unternehmung), zur Bildg. vgl. πρᾶγμα (Porzig, Satzhalte 268), zum Anlaut s. B. Forssman, Unters. zur Sprache Pindars, Wiesbaden 1966, 28f.; Pl. außer 1^H, attr. καλός, nicht hom.; werden gewußt, besungen, m. Gen. auct. (entspr. ἔργον B 1a): h. 29,12 ἀνθρώπων 1 εἰδότες (Götter) -τα καλά h. 32,19 (κλέα) ἡμιθέων, ὧν 2 κλέουσ' -τ' αἰδοίτο (vgl. ἔργα h. 31,19) im Begr.paar (s. ἔργον B 1a): h. 27,20 ἀθανάτων βουλή τε καὶ -σιν ἔξοχ' ἀρίστοις (Ap. u. Art.). Hes.: Op. 801 (am 4. Tag ἀγεσθ') ἀκοιτῶν οἰωνούς κρινάες, οἱ ἐπ' -τι τούτω ἀριστοὶ 52 Unternehmung (Geschäft), vgl. ἐπὶ ἔργω (Δ 258 in B 1b, 1h) korrupt: Th. 823 οὐ (Typhoeus) χεῖρες ἔχουσιν, vgl. noch 146. 635 (μάχην ἔχοντες) sowie ἔργον B 3d (+ ἔχειν) D v.l. A 486 H. W. Nordheider

Έργον** [103¹, 131⁰, 76^H, 35^H, 7⁰] E Erbwort, verw. m. dt. Werk, zur idg. Problematik zuletzt Hamp, MSS 46, 1985, 103-106, nb. ἔρδω, ἔρέω - Abl. (z. T. deverb.) ἀ-, αἰσυλο-, ἀμβολι-, ἀμηχανο-, δημιο-, ἐκα-, ἐντεσι-, ἐτωμο-, εὐ-, κακο-, κλυτο-, ὄβριμο-, ταλαεργός, ἐργάζομαι, s. a. εὐεργής F -ον 32, -οιο 3, -ον 4, -ω 15, -ον 64; -α 59, -(α) 3, -ων 19, -οισι(v) 4, -οιο 4, -α 129, -(α) 16 M 1 eins. 1 [-] -(α) Th. 903 [1] -(α) T 22, α 338, Th. 879, Op. 146 [2] ἀλλά -(α) εἰδίδεξεν h. V. 15; (σκέτλια) -(α) ὀρθάντες, i 295, τ 514; -(α) ἐνέμοντο Op. 119 (vgl. -α νέμ. in [2-]) [2] λόγια -(α) A 518 [2] (ἀμύμονα) -(α) εἰδύια (vgl. -α ἰδύια in 2a.a) Hes. fr. 129,23; 197,1; ἀεικέα -(α) ὄρασθαι π 107 - v 317; -(α) ἀνθρώπων Π 392, T 131, ζ 259, ξ 84; ἀλλά -(α) h. Ven. 11; -(α) Ἀφροδίτης h. Ven. 21; -(α) ξ 344, Hes. fr. 60,2 2 zwais. 2a Stamm

im longum 2αα Typ [-] [-] -ον ἐποίχεσθαι Z 492
 ≅ α 368 ≅ φ 352, ρ 227 ≅ σ 363; -ον ἀξέουσιν ο 372; -ον
 δ' Ἠφραίστιο δ 617 = ο 117; -ον ἀεικὲς T 133; -ον Z 522,
 Th. 171; -α τ' ἐποπτεύεσθε π 140, Op. 767; -α δ' Ἀθηναίη
 I 390, υ 72; -α K 51, Π 120, β 117 = η 111, π 314, Hes.
 Op. 46. 64. 393. 398, fr. 321 [-] μέγα -ον λ 272
 ≅ α 458; -ον h. Merc. 120. 266; (ἐπι) -α ἰδεῖν⁺ κ 147, π 144;
 -α ἰδύια (vgl. in 1) Op. 521; -α μέμηλεν h. Ven. 6; ἐπι -α
 θ 245; -α β 236, θ 307 [-] ἔπιλοτο -ον Th. 386; μέγα -ον
 (δ . . .) E 303 ≅ Y 286, H 444, K 282 ≅ γ 275ⁱⁿ = Sc. 38ⁱⁿ.
 ≅ 22ⁱⁿ ≅ τ 92ⁱⁿ, Π 208, δ 663 ≅ π 346 = ω 426ⁱⁿ, μ 373,
 Th. 954; τόδε -ον, ἀδέξεται ξ 66; [-] Ἀθηναίης π 207;
 I 527, K 303, σ 221; ἠέλοῦτε τ -ον γ 99 = δ 329 =
 ο 375ⁱⁿ; καὶ -ον Op. 382, h. Merc. 46; -ον A 294, B 436,
 Δ 539, Op. 440; -α διδάξαι⁺ γ 422, Hes. fr. 43a, 71; -α
 πολυχρόσου Ἀφροδίτης h. Ven. 1.9; λογιμα/στέλια -α A 573,
 ξ 83; κακὰ/κλυτὰ -α O 97, θ 329/Sc. 287 ≅ 313, h. Merc.
 16; -α κάκ' ρ 226 ≅ σ 362; τόδε -α Γ 321, A 838, Hes. fr.
 302, 19; ἐπι -α β 127 = 288, Hes. fr. 150, 8; -α E 92,
 Ψ 705 ≅ Margites fr. 3, 1ⁱⁿ. p. 68, Ω 733, β 63, Op. 306,
 h. Cer. 144, h. Ven. 122, h. 31, 19 [-] ἐμήσατο -ον
 ἀεικὲς, λ 429; [-] ε 13, γ 265, ο 236, ψ 222; (μέγα) -ον
 (Ἀρχος) Δ 734, T 150, h. Ven. 10; ἔπιλοτο -ον M 271; -ον
 ἐτύχθη Δ 470; ἐπι -ον/α ξ 65. 195, Op. 20/Γ 422 ≅ Ψ 53^{ex},
 β 252; -ον H 465, M 412, Σ 473, Th. 677, Op. 412, Phor.
 fr. 2, 7 p. 211; πολεμήϊα [-] α μέμηλε⁺ μ 116; [-] B 614 ≅
 ε 67^{ex}, E 876, I 228; -α νέμονται⁺ B 751, η 26, Op. 231
 (vgl. -(α) ἐν. in 1); (χαρίεντα δέ/ἀντίτα) -α τελείει⁺ ζ 234 =
 ψ 161, ρ 51 = 60 ≅ Th. 89^{ex}; ἀν/παλίντινα [-] α γένοιτο⁺,
 Ω 213, α 379 = β 144; ἀμήχανα/τάδε [-] θ 130 = Δ 310/
 Z 348, ω 455; [-] τ 391; (ἀγλαά) -α πέλονται κ 223, h.
 Merc. 454; [-] α τέτυκτο⁺, P 279 = λ 550, X 450, Ω 354, h.
 Cer. 140, h. Merc. 12; θέσκελα [-] λ 610; θέσκ. -α ἴδηαι
 Γ 130; ἀμύμονα [-] α ἰδύιας⁺ (vgl. in 1) I 128 = 270, T 245,
 Ψ 263, ω 278, Th. 264; ἀγλαά [-] γ 289 = π 158 = ο 418;
 (ἀμήχανα τ') -α δαέντες h. 20. 5, Cercoop. fr. 1, 1 p. 70; περι-
 κλυτὰ -α Z 324; -α πονηρά Hes. fr. 302, 20, Aristaeas fr. 1, 3
 p. 245; (μέρομερα) -α γυναικῶν Z 289, η 97, Th. 603; -α
 E 429, Z 490 = α 356 = φ 350, Σ 420, Δ 428, ο 505, Op.
 454. 773 [-] (μέγα⁺, μέρομερα, κακὰ, ἀεικία) μῆδετα⁺
 -ον/α γ 261, λ 474, h. Cer. 351/B 38, K 289, Φ 19 =
 Ψ 176^{ex}, X 395 = Ψ 24 = Th. 166^{ex}. ≅ 172, ω 199. 444;
 φαίνετο -ον/α/ων M 416 ≅ χ 149^{ex}./κ 98/Th. 710; τετέλεστο
 δέ -ον T 242 = χ 479^{ex}; ἰδῆ⁺ -ον P 179 = χ 233, χ 408;
 ἀγλαῶν -ον/Pl. Hes. fr. 217, 8/h. 20; μέγα -ον N 366; τόδε
 -ον/Pl. K 39/B 252 = Δ 14^{ex}. = ε 61 = ρ 274 = ε 3^{ex}. =
 Y 116^{ex}. = ρ 78^{ex}, Θ 9, β 280 = γ 56^{ex}, π 373, χ 49; ἐπι
 -φ/οις Δ 175. 258, π 111, Op. 444/549; (ἠδὲ) καὶ -ου/φ/α/
 -ων Op. 579/A 395, h. Cer. 117/ρ 313, Hes. fr. 302, 16,
 Nosti fr. 8, 1 p. 56/A 703, h. Merc. 531; (ἠέ, οὐδέ, οὔτε) τε
 -ον/φ/α/ων δ 163, τ 323, h. Ap. 540/E 879, h. Cer. 199/
 A 115/ν 378; οὐδέ μὲν -ον I 374; -ον B 137, ε 243, Op. 409.
 779; -ον σ 369; -φ γ 239 = 385; πολεμήϊα -α B 338 = h.
 11, 2^{ex}, E 428, H 236, A 719, N 727 = 730^{ex}; ἀεκήλια -α
 Σ 77; ἀεικία -α δ 694; μέρομερα -α Θ 453, K 524; στέλια -α
 χ 413, Op. 124 = 254. 238; καρτερὰ -α E 757 ≅ 872; (μῆ-
 δετο) θέσκελα -α λ 374, Sc. 34, Hes. fr. 204, 96; θανματὰ
 -α Sc. 165, Hes. fr. 204, 45, h. Merc. 80. 440, h. 7, 34; πύονα
 -α M 283, δ 318, h. Cer. 93, h. Merc. 127; κακὰ -α I 595 ≅
 π 380^{ex}, β 67, ι 477, ξ 284, ρ 158, υ 16, ψ 64, ω 326; -α
 β 22, ι 250 = 310 = 343, λ 246, h. Merc. 343, Op. 422, h.
 Merc. 516, Cat. 88, 7 Trav.; ξυνηνοας -ων Th. 595. 601; -ων
 I 443, P 549, φ 26, Op. 494, fr. 33a, 26; τέρεται -οις ξ 228,
 Th. 158; ἐπ' -οις Th. 146 2αβ Typ [-] [-] -ον
 Th. 210, Op. 311; -φ h. Merc. 120; -ων Ψ 644, δ 683,
 Op. 334; -οις h. Cer. 345 [-] ἐπ' -φ Op. 382; -ον Op.
 28 2b Stamm in den brevina [-] -ον Op. 316;
 -ον Op. 443; ξέ -ων ω 388, Op. 308 [-] -ον ω 75, Op. 68
 554; ἠ ἔπει ἠ -φ A 504, h. Cer. 65; -ων κ 199, Hes. fr.
 124, 2 [-] -ον ξ 222, Hes. fr. 198, 1; -α κλυτοῦ Ἠφραίστιο
 Sc. 244; -ων Op. 641 [-] -ον τε ἔπος τε O 234, β 272.
 304, λ 346 8 dreis. 8a Stamm im longum [-] -ον
 -οισιν η 52 8b Stamm in den brevina [-] -οιο Op.
 578; -οισι(ν) N 432, Ψ 671, ο 320 [-] -οιο γένοιτο
 σ 386; -οιο Op. 21 metr. nicht bestimmbar Cat. 97, 13
 Trav. Bei Hom. in ca. § der Stt. F-Wirkg., haupt. in
 Formeln (μέγα -ον usw., s. Chantraine, Gr. h. I 135;
 Hoekstra, Mn. IV 10, 1957, 214ff.)

Σχ (zu B 1:) sch. D Δ 258 (ähnl. K 282): πράξει,
 A 294: εἰς πᾶν πρᾶγμα; (zu 2:) B 137: τὸν δὲ πόλεμος, Δ 470:
 ἡ μάχη; (zu 3:) Γ 422: ἐπὶ τὴν ἰστουργίαν; (zu 4:) B 751:
 τὰν τὰ γεώργια, E 303: μέγα βᾶρος
 L zur Dingbez.: ¹Porzig, Satzinhalte 274; 'Arbeit'
 bei Hom.: ²Strasburger, Gymn. 60, 1953, 103ff.; ³Finley,
 Welt d. Od., Darmstadt 1968, 49ff. 68ff.; bei Hes.:
⁴Fontenrose, CPh 69, 1974, 7; ⁵Gschmitzer, Griech. Sozial-
 gesch., Wiesbaden 1981, 60f. u. 6.; allg. Lit. s. L³ 160,
 L⁵ 174 u. spez. J.-P. Vernant, Travail et nature dans la
 Grèce ancienne (1955), dt. Übers. in: Die Entstehung von
 Klassengesellschaften, ed. K. Eder, Frankf. 1973, 246-270
 B Werk, u. zwar einers. nom. act. (1) Handlung (im
 Ggs. zu ἔπος usw. [s. 1]; aktuell: best. W. wird geplant,
 getan, erlebt, findet statt usw.; od. potentiell als Fähigk.,
 1b), aber nicht als pers. 'Tat', sondern obj. vom Ergebnis
 her gesehen Ding, Geschehnis (κακὰ -α oft sw. 'schlimme
 Folgen' f. andere; Übers. [Übel]Tat haupts. in Vbd. m.
 Strafe, Ächtg., Scheitern, s. 1d), auch (2) spez. vom
 Kampf (meist Π.); sowie (3) spez. (Hand-, Land-)Arbeit
 (hom. im Ggs. zum πόλεμος, ρ 227⁺ zur Bettelei, entspr.
 Op. 311 zur ἀεργίη: hes. Arbeit allg. als [Notwendigk. u.]
 Wert, paraset., s. L⁴.⁵); andrers. (4) als nomen rei
 actae vom Arbeitsprodukt: bearbeitete Felder (Kulturen,
 Pl.), Werkstück. Gebr.: öfter eff. Obj. zu ἐργάζομαι
 (s. d.). Sg./Pl. (wo nicht prägnant Werk od. Werke) oft
 metr. bedingt (μέγα -ον, aber κακὰ -α; -ον δ' Ἠφραίστιο
 28 aber κλυτὰ -α περίφρονος Ἠφ. in 4c), s. u. einzelne Vor-
 bem., bes. zu 3a Epith. u. ä. (s. a. in M): des Bereichs
 (in 1b): θαλάσσια, πολεμήϊα, ἱμερόεστα, στονέοντα, νοση-
 δίων, (λ 246 in 1c): φιλοτήσια; mit (meist neg.) Wertg.,
 32 steigernd (in 1a:) je 1x μείλιον, ἀγαθόν, κακόν, ἡδίστον,
 (in 1b-g [μέγα u. ἀγαλόν auch in 2]): öfter ἀεικὲς/έα,
 ἀμήχανον/α, ἀγαλέον⁺, κακὰ⁺, λογίμα, μέγα⁺ ('groß' geleg. >
 'zu groß', 'Frevl'), μέρομερα, στέλια, θανματὰ, θέσκελα,
 36 sowie ἀδικῶν (Op. 334), ἀεκήλια (Σ 77), ἀήσυλα (E 876),
 αἰδῆλα (Hes. fr. 60, 2), αἰσιμα (ξ 84), βίαμα (β 236) u. καρ-
 τερά (E 757⁺), (οὐκ) ἀνεκτά/ἀνσχέτα (A 573, β 63), γελαστὰ
 καὶ οὐκ ἐπιεικτὰ (θ 307), κλυτὰ (h. Merc. 16), (in 1b. 2):
 40 ἀνηρίστω (π 111), ἀτελετήτω (Δ 175), vgl. πῶδ. ἀνδρῶν-
 τον (B 137), ἀρεκτον (T 150); bes. Vbd. (in 1h:) ὤ/παλν-
 τιμα, μετάτροπα, ἐπαμοιβήμα, ἐνδέξια -α; in Gr. 3: ἀγλαά,
 ἀμύμονα, ἀριστερές (1^a), περικλυτὰ, (περι)κλυτὰ, (c):
 44 βροτήσια, ὤρια, ὠραίων (vgl. πῶδ. μέτρια, alle Op.), (d):
 ἀεικὲς/έα, πονηρά; in Gr. 4 (a): μεμηλότα, (b): ἔρατὰ, πύονα,
 πολλά κάλ', πυροφόροις, πατριῶτα, (c): ἀγλαίστῃα, θασματὰ,
 θέσκελα, κλυτὰ, λεπτὰ, χαρίεντα, sowie μέγα, πονηρά, (d):
 48 μέγα, πύονα; 5: ὄρημα m. adnom. Gen.: d. Bereiches/
 Pers. (in 1b): Ἀρχος, Ἀφροδίτης, Κυθρεῖτης, Κύπριος,
 γάμοιο, δαυτός, γυναικός, ὕβριος (v. l. Op. 146), (1h): ἀπά-
 τῆς, πόνου, (1f): Ἰρώων καὶ Ἀχαιῶν, πολέμοιο, (2): ι
 52 πλέωνων, χειρῶν τε βίης θ', Ἀρχος, μάχης, φυλάδοιο, (1e
 [Gen. auct.]): ἀνδρῶν τε θεῶν τε, ἀθηραίων, δαίμονος, ἡμ-
 θεῶν, θεῶν, Ἀθηναίης, Ἀφροδίτης, Λαοκρατόρος; in Gr. 3. 4
 meist Gen. auct./poss. (vgl. Poss.-Pr. Z 490, τ 514, h.
 50 Merc. 266 u. ä.), (3): γυναικός, βοῶν καὶ ἡμῶνων, Δημή-
 τερος (s. o. Ἀρχος usw.), (4): ἀνδρώπων, (βοῶν οὐτ') ἀνδρῶν,
 βροτῶν, αἰζῆων, μακάρων (Op. 549), γυναικῶν, Ἀχαιῶν,
 60 ἀθανάτων, θεῶν, ἰαώιδος (Hes. fr. 217, 8), Ἠφραίστιο,
 Ἰθάκης (ξ 344), Μασσαγετῶν τ' Hes. fr. 150, 8 als
 adnom. Gen.: περηκτῆρα, κάρτος, θεμοδός (θεοδός codd.) -ον
 I 443, Th. 710, h. Merc. 531, ξίρις -οιο σ 366 Wortf.:
 in 1c entspr. subst. Adj. (μέγα τι, κακὰ, μέρομερα ἐρδειν,
 64 μῆδεσθαι); zur Dingbez.: (4a) κάματος (ξ 417⁺), (4b) ἄσσυτα
 (wird bestellt, ist Besitz wie nicht ξ.; vgl. aber K 7 mit
 hier M 283, πείρασαν ἄρ. mit πύονα -α, beide am VE), (4c)
 ἀγαλμα, δαίδαλον, κειμήλιον, (φ 327) τέγγια; vgl. noch ἔργμα
 u. ἐργασίη (nicht hom.), subst. τὸ ἐργάζεσθαι (Op. 314),
 68 ἀεθλος, πόνος 'Mühsal', auch vom Kampf (oft m. ἔχειν wie
 hier -α πονηρά, s. 3d), περῆς, 'Erfolg' (γ 72 'Unter-
 nehmung'), χεῖματα 'Habe'; ferner (zu 1b) δῶρα
 72 θεῶν 1 Werk (Handlung, Tat, Geschehen,
 Ding) 1a in polarem Begr.paar (vgl. 3a); mit ἔπος,
 βουλαί, μῦθοι Werk(e) u. Wort(e) u. ä. (vgl. πύονων - ἀγο-
 76 ρῶν δ 818, βουλή - ἐργαμῆ u. 27, 20): Sg.: E 879
 (d. Ath.) οὐτ' ἐπεὶ προτιβάλλαι (Zeus) οὐτε τι -φ + h. Cer.
 199 (προσπίνυσσέτο) β 272 (Od.) μένος ἠδ', οἴος κείνος
 ἐπὶ τελέσαι -ον τε ἔπος τε = 304^{ex}. (μῆ μελέτω, κακῶν) =

λ 346^{ex}. (Αλκιδίου, ἔχεται) h. Ap. 540 ἡέ τι τῆσιον ἔπος ἔσσαι ἡέ τι -ον, ἴβρις θ' (planen:) I 374 οὐδέ τί οἱ (Ag.) βουλὰς συμφρασμαίαι, οὐδέ μὲν -ον + O 234 (-ον τε ἔπος τε) h. Merc. 46 ὡς δμ' ἔπος τε καὶ -ον ἐμῆστο (Hermes beim Bau d. Lyra) (mit Rat u. o. Tat helfen:) A 395 (ei ποτε) ἡ ἔπει ἀνησας κραδίην Διὸς ἡέ καὶ -ω + 504 (σησα ἡ ἔπει ἡ -ω) = h. Cer. 65ⁱⁿ. h. Cer. 117 σε φίλωνται ἡμὲν ἔπει ἡδέ καὶ -ω γ 99 (ei) ἡ ἔπος ἡέ τι ἔργον ὑποστάς ἐξέτελεσε = δ 329 + 163 (ὑποθήσεται) ο 375 ἐκ δ' ἄρα δεσποίνης οὐ μελλίγον ἔστιν ἀκούσαι ἴ οὐτ' ἔπος οὐτε τι -ον Pl.: A 703 (τῶν) ἐπέων κεχολωμένους ἡδέ καὶ -ον h. Merc. 531 πάντας ἐπικραίνουσα (δάβδος) θεμοῦς (Ludwich, θεοῦς codd.) ἐπέων τε καὶ -ων ἴ τῶν ἀγαθῶν δσα φημι δαίμενα ἐκ Διὸς δμῆς I 443 μῦθον τε ὄρητῆρ' ἔμενα (Ach.) πρηκτῆρά τε -ον (440f. πολέμοιο - ἀγορεύω) Hes. fr. 321 -α γέων, βουλαὶ δέ μέσων, εὐχαι δέ γερόντων (Sprichwort) sich durch Schönheit u. Können/Leistung (u. Verstand) hervortun (charact., s. 1b): A 115 (οὐ) χερσίων (Chrys. egüber Klyt.), ἴ οὐ δέμας οὐδέ φνῆν, οὐτ' ἄρ φρένας οὐτε τι -α (-ον v.l.), weibl. Arbeiten (vgl. in 3b) I 390 (ei) Ἀφροδίτῃ κάλλος ἐρίζοι, ἴ -α δ' Ἀθηναίῃ N 432 ἐκέκαστο ἴ κάλλει καὶ -οισιν ἰδέ φρεσὶ P 279 Ἀίας, δς περὶ μὲν εἶδος, περὶ δ' -α τέτυκτο ἴ τῶν ἄλλων ≈ λ 550 ρ 313 εἰ τοῖσδ' εἴη ἡμὲν δέμας ἡδέ καὶ -α | Nosti fr. 8, 1 p. 56 δῶρα γὰρ ἀνθρώπων νόον ἡπαρην ἡδέ καὶ -α 1b best. Werke charakterisieren jern.n (vgl. 1a. 3b), sind s. Metier, Pl. auBer 3x; meist m. Adj./Gen. d. Bereichs (vgl. 1h. 2.). E 428 (οὐ τοι) δέδοται πολημία -α (Opp. -α γάμοιο, s. u.) + N 727 (ὄαιε θεός) ≈ 730 (Opp. ὄρηστῆν, νόον) H 236 οὐκ οἶδεν (γυνή) ἴ ἴ (entspr. μάχας τ' ἀνδροκτασίας τε, νωμησὰ βῶν) + A 719 B 338 (Knaben) οἷς οὐ τι μέλει ἴ ἴ = h. 11, 2^{ex}. (περθόμεναι, ἀτήθ, sc. Ath.) + μ 116 (μέμηλε καὶ πάνος, sc. Od.) Op. 146 (γένος χάλκειον) οἷσιν Ἀρηος ἴ ἔργ' ἔμελε σπονδία καὶ ἴβριες (ἴβριοι v.l. pap., v. West ad l.) + h. Ven. 6 (Κυθραεῖης) 9. 10 (Ath. nicht) εὐσάδεν -α . . . Ἀφροδίτης, ἀλλ' . . . πόλεμοι τε ἄδον καὶ -ον Ἀρηος, ἴ ὑσμίναί τε μάχαι τε + 21 (-α) ἴ Op. 521 οὐπῶ -α ἰδνία (ἔργ' εἶδ. codd., dazu West, Op. Comm. p. 62) . . . E 429 σὺ γ' ἱμερόντα μετέρχεο (Aphr.) -α γάμοιο (Opp. πολημία -α, s. o.) Hes. fr. 124, 2 (ὄρκον) σοφιδίων -ων περὶ Κῆρυδος h. Merc. 440 ἡ σοί γ' (Hermes) ἐκ γενετῆς τὰδ' ἄμ' ἔπειπο θεαματὰ -α (od. göttl. ὄρων, sc. deine θέσις αἰοδῆ) B 614 οὐ σφι (Arkadiern) θαλάσσια -α | μεμηλεῖς ≈ ε 67 (pos., Seenvögel) I 228 (δαί τός οὐκ ἐπιδουεῖς) οὐ δαίτος ἐπηράτων -α ἴ ἴ (vgl. O 354 u. f. in 1h) Ψ 644 πῶν σπετε νεώτεροι ἀντιούοντων ἴ -ων τοιοῦτων (sc. Wettkämpfe) θ 245 οἶα καὶ ἡμῖν (Phäaken) ἴ Ζεὺς ἐπὶ -α τίθησι (sind gute Läufer u. Seefahrer) ξ 228 ἄλλος γὰρ τ' ἄλλοισιν ἀνήρ ἐπιτρέπεται -οις (vgl. ξ 222 in 3a, Th. 158 in 1c) Ψ 671 οὐδ' ἄρα πως ἡν ἴ ἐν πάντεσ' -οισι δαίμονα φαῖτα γενέσθαι (entspr. πυγμή, μάχη) η 52 θαρσαλέος γὰρ ἀνήρ ἐν πᾶσιν ἀμείνων ἴ -οισιν τελέθει h. Cer. 140 (ἐργάζομαι) οἶα γυναικὸς ἀφήλικος -α τέτυκται (sc. d. Magd, vgl. 3) Sg. (s. o. h. Ven. 10): Δ 258 (σε τίω) ἡμὲν ἐνὶ πολέμῳ ἡδ' ἄλλοιων ἐπὶ -ω ἴ ἡδ' ἐν δαίθ' Geschäft (vgl. ἐπ' ἔργματι Op. 801) h. Merc. 266 (bin kein βῶν ἐλατή) οὐδ' ἔμῶν -ον τοῦτο ἰστ nicht meine Sache m. Wertg. Frevel, Übeltaten: E 876 ἡ τ' (Ath.) αἰὲν ἀήλουα -α μεμηλεῖν Op. 238 οἷς δ' ἴβρις τε ἴ ἴ κακῆ καὶ σγέτλια -α (δίκη) ρ 228 -α κάκ' ἔμμαθεν (Bettler, will nicht arbeiten, s. in 3a Ende) ≈ σ 362 Cercop. fr. 1, 1 p. 70 φεύστας ἡπεροπῆας ἀμήχανα τ' -α δαέντας (Lobeck, ἔργ' ἔασσας Suid., ci. alia alia) ἴ ἔξαπατητήρας Th. 595 (Drohnen) κακῶν ἐσνήονας -ων, 601 (γυναικας) ἴ ἀργαλέων (λευγαλέων Stob.) φ 26 μεγάλων ἐπιτοσσοα (Her.) -ων (τότете d. Gast, σγέτλιας) 1e Werk(e), Ding(e) planen, ausführen u. ä., (Σ 77) erleiden, neg. nur γ 265; Sg.: (Frevel, Schandtat.) γ 265 ἀνάγκη -ον ἀεικὲς (Klyt. d. Ehebruch) + λ 429 (ἐμήσατο), ψ 222 (δέξαι) γ 261 μάλα γὰρ μέγα μήσατο (Aig.) -ον + μ 373 (ἐμητῖσαντο) λ 272 μέγα -ον, ἔρεθεν (Iokaste) ἀιδρέησι νόοιο, ἴ γημαμένη φ ἴνι ≈ ω 458 (Freier) + Th. 210 (Titanen) τ 92 (Melanthis) ἔρδουσα ἴ ἴ (dafür Strafe) Th. 158 κακῶν δ' ἐπετέρπετο (Uranos) -ω (vgl. ξ 228 in 1b) (Schaden, Übel:) ω 426 ἡ ἴ . . . μήσατ' (Od.) Ἀχαιοῦς + h. Cer. 351 K 282 (bei Spähgang) δέξαντας ἴ ἴ δ κα Τρώεσσι μελήσῃ (Wagstück, [zu] kühne Tat.) λ 474 σγέτλια, τίττ' ἐτι μείζον ἐν

φρεσὶ μήσαι (Od.) -ον; (nach Abstieg zum Hades) γ 275 ἐκτελέσας (Aig.) ἴ ἴ δ οὐ ποτε ἔλπετο θυμῶ (Frevel, s. o.) + δ 663 (ὑπερφιάλως ἐτελέσθη, Tel.s Reise) = π 346 Sc. 22 ἐκτελέσαι ἴ ἴ δ οἱ Διόθεν θέμις ἦεν (Rache) ≈ 38ⁱⁿ. Th. 954 (Her.) ὄλβιος, δς ἴ ἴ ἐν ἀθανάτοιων ἀνώσσας (bei Giganantomachie?, s. West z. St.) N 366 ὑπέρχετο δέ ἴ ἴ (sc. d. Gr. zu vertreiben) + K 39 (Spähgang). 303 + Th. 171 (Uranos' Bestrafg.) (Arbeite, vgl. 3; s. noch τ 323 in 1h): T 242 αὐτίκ' ἔπειθ' ἄμα μῦθος ἔην, τετέλεστο δέ -ον (sc. Geschenke gebracht; vgl. 1a) = χ 479^{ex}. (Hinrichtg.), vgl. H 465 (in 4c) | Pl. (schlimme Dinge, d. h. m. bösen Folgen f. andere: | O 97 οἶα Ζεὺς κακὰ -α παραύσκειται Φ 19 (Ach. verfolgte d. Tr.) κακὰ δέ φρεσὶ μῆδετο -α, ἴ τύπε = Ψ 176^{ex}. X 395 Ἐκτορα . . . ἀεικία (band s. Leiche an d. Wagen; Schmach, Frevel!) = Ψ 24 B 38 ἄ ῥα Ζεὺς ἴ ἴ + K 289 (μάλα μέμερα, Opp. μειλίχων μῦθον), ω 444 (τάδε) K 51 -α δ' ἔρεξ' (Hektor) δσα . . . (κακὰ μήσατ' Ἀχαιοῦς, 48 μέμερ' ἡτῖσασθαί) 524 θρηστοὶ δέ μέμερα -α, ἴ δσο' ἀνδρες δέξαντες (Pferde gestohlen; vgl. 1f) (schlimme Dinge erleiden:) Σ 77 (Gr.) παθεῖν τ' ἀεκήλια -α (ἀεκήρια μέτρα v.l. pap.) (Frevel:) ω 199 κακὰ μήσατο (Klyt.) -α (κτείνασα πῶσιν) Th. 166 (τεισαιμένα λῶβην [Οδρανῶ]) πρότερος γὰρ ἀεικία μήσατο -α ≈ 172 λ 428 τοιαῦτα μετὰ φρεσῖν -α βάληται (Klyt., dann -ον ἀεικίς, s. o.) β 236 ἔρδειν (Freier) -α βία κακορραφίση νόοιο γ 49 (Freier taten atάσθαλα) ἐπίληεν (Antin.) τάδε -α (πάντα v.l.) (Wunderdinge, große Taten:) Sc. 34 φρεσὶ μῆδετο (Zeus) θέσκελα -α (Vereinigt mit Alkm.) = Hes. fr. 204, 96^{ex}. (Vernichtg. d. Halbgötter) 33a, 26 μεγάλων ἐπεμαίετο -ὠν (Periklymenos gg. Her.) h. Merc. 16 ἐμῆλεν (Hermes) ἴ ἀμφρανέιν κλυτὰ -α (vgl. φαίνεται in 2) (Werke der Liebe:) λ 246 ἐπελ' ἔ' ἐτέλεσε θεὸς φιλοτήσια -α (Pos. mit Tyro; zum Adj. vgl. in 1b) (Absichten, Pläne:) θ 9 ὄρα τάχιστα τελευτήσω (Zeus) τάδε -α ≈ β 280^{ex}. (Tel.s Schiffsreise) = γ 56^{ex}. + π 373 (ἀνώσσεσθαι) 1d Ὑβελταίην werden mißbilligt, bestraft (entspr. ξ 84 rechtliche belohnt), kontrolliert, scheitern, werden offenbar; 1^o Sg., 2x m. Gen. auct. ο 236 ἐτίσατο -ον ἀεικίς (Betrug d. Neleus) E 757 οὐ νεμοσίη Ἀρη τάδε κατρεθ' -α (ἔργ' αἰδῆλα v.l.) (olon ἀπώλεσε λαόν) ≈ 872 (ὄραν, sc. Diom.) (Frevel) β 67 ἀγασσάμενοι (Götter) κακὰ -α + γ 284 (νεμεσσάται, Zeus), ν 16 (ἀγαιομένον, sc. der bösen Mägde), ψ 64 (ἴβριον ἴ ἴος καὶ . . . , der Freier) = ω 326^{ex}. (λῶβην τινόμενος καὶ . . .) ξ 83. 84 οὐ μὲν ἴσγέτλια -α θεοὶ . . . φιλοῦσιν, ἴ ἀλλὰ δίκην τίουσι καὶ αἰσῖμα (-α) ἀνθρώπων Op. 254 (ἀθάνatoi) οἶ ῥα φυλάσσοισιν τε δίκας καὶ ἴ ἴ = 124 (v. susp.) 334 -ον ἀντ' ἀδικων χαλεπὴν ἐπέθνηεν (Zeus) ἀμοιβήν Th. 603 γάμον φσγῶν καὶ μέμερα -α γυναικῶν θ 329 οὐκ ἀρετᾶ κακὰ -α, (Aphr.s Ehebruch) ἴ 477 σέ γ' (Kyklopen) ἐμελεῖ κηχῖσασθαι ἴ ἴ 52 ἔσχελ' ἴ χ 413 τοσδε δέ (Freier) μοιγ' ἐδάμασε θεῶν καὶ σγέτλια -α ἴ οὐ τινα γὰρ τίεσκον δ' 694 ὕμετερος θυμὸς καὶ ἀεικία -α ἴ φαίνεται (Undankbark. d. Ithakesier) 1e Werke (1x Sg.) von Göttern od. Menschen (m. Gen. auct.); werden erkannt: Π 120 (γῶν δ') -α θεῶν (als s. Lanze brach) π 207 τόδε (sc. Od.) Aussehen) -ον Ἀθηναίης . . . ἴ ἡ τέ με τοῖον ἔθνηεν h. Merco. 343 (ἴχνια) δαίμονος -α gefördert, geschädigt: ο 320 ἀθροῶπων -οισι χάριν καὶ κῦδος ὀπάξει (sc. Hermes; V. 322 Aufz. von Arbeiten, vgl. 3), vgl. Th. 903 (in 4b) h. Cer. 345 -οις θεῶν μακάρων ἴ ἴ (lac.) ἡτῖσατο (Dem.) erinnert (besungen): α 338 θελκτῆρια οἶδας, ἴ (-α) ἀνδρῶν τε θεῶν τε, τὰ τε κλειοῦσιν αἰοδοὶ κ 199 μνησαμένους -ων Λαιστργόνος h. Ven. 1 Μοῦσά μοι ἔνεπε -α . . . Ἀφροδίτης h. 31, 19 (κλήσω γένος) ἡμῖθων ὦν -α θεοὶ θνητοῖσιν ἔδειξαν (vgl. h. 32, 19 ἔργματ') 1f Ding(e), Geschēhnis(se) erinnern, wahrnehmen, berichten; 3x Sg. I 527 ἐμνημηται τόδε -ον (ὡς ἦν), folgt Meleagergesch. eretaunl. Ding(e): Γ 130 ἴνα θέσκελα -α ἴθαι ἴ Τρώων . . . καὶ Ἀχαιῶν (die jetzt ruhig sitzen) χ 408 μέγα ἔσιδεν -ον (Sieg über d. Freier) λ 374 σὺ δέ μοι λέγε ἴ ἴ Wunder(dinge), sc. über Hades Schändl.: ε 13 εἰσίδεν -ον ἀεικίς (Flucht d. Gr.) schlimme Dinge, Frevel: θ 453 πρην πόλεμόν τε ἰδεῖν πολέμοιό τε μέμερα -α I 595 ἀκούστας κακὰ -α (sc. Eroberg. d. Stadt) ≈ π 380^{ex}. (Anschlag d. Freier) + ρ 158 (τάδε πειθόμενος) θ 307 ἴνα -α γελαστὰ (ἔργ' ἀγέλαστα v.l. ant.) καὶ οὐκ ἐπιεικτὰ ἰδησθε

(durch Verzögerg.) *μυθήη δέ τοι -ον* (≅ Π 392^{ex.} in 4b) 412 *μελέη δέ τοι -ον ὀφέλλει* 231 *θαλίης δέ μεμηλότα -α νέμονται* (d. Gerechten), essen d. Früchte der bestellten Felder (vgl. 4b Ende) 4b (bearbeitete) *Felder* (Güter, vgl. *Kulturen, cultivations*), nur Pl.; z. T. + *πίονα*, E 92 *καλά*, Th. 879 *ἐρατά*; öfter + *ἀνθρώπων* u. ἄ. (Gen. auct. > poss., o 505 *ἐμά*, β 22 *πατρίω*); sind Naturkräften, Schädlingen ausgesetzt: E 92 *πολλά δ' ἔπ' αὐτοῦ* (Hochwasser) -α *κατήραε κάλ' αἰζηῶν* Π 392 (*χαράδρα*) *μυθήει δέ τε* -(a) *ἀνθρώπων* (≅ Op. 409^{ex.} in 4a) M 283 (Schnee *καλιῆρη κορυφάς, πεδιά*) *καὶ ἀνδρῶν πίονα -α*, (vgl. K 7 *ἐπάλητες ἀρούρας* 'Fluren') Th. 879 -(a) *ἐρατά φθεί-* 12 *ροισι* (Winde) ... *ἀνθρώπων δ* 318 *ἐσθίεται μοι* (Tel.) *οἶκος, ὄλωλε δέ* | gehen zugrunde (durch d. schmausenden Freier; vgl. 4a) göttl. Schutz: Th. 903 *αἶ τ' (Horen) -α ὠρέουσι*. . . *βροτοῖσι*, vgl. o 320 (in 1e) | mit 'sehen', 'kommen zu' u. ἄ.; im Ggs. zur unkultivierten Wildnis: x 147 *εἰ πως -α ἰδοίμι βροτῶν* 98 *οὔτε βοῶν οὐτ' ἀνδρῶν φαίνετο -α* h. Ven. 122 *πολλά δ' ἐπ' ἤγαγεν -α . . . ἀνθρώπων*, 'πολλῆν δ' ἀκλήρον τε καὶ ἄκτιτον (wo θῆρες ὠμοσφάγῳ) menschl. Lebensraum im Ggs. zum göttl. οὐρανός: T 131 (Ate vom Himmel) *ἔκτε* | -(a) *ἀνθρώπων*, im Ggs. zur Stadt od. zum Haus des Od.: ζ 259 *ἀγροῦς ἰομεν καὶ* | (dann πόλις) h. Cer. 93 *ἔχει* (Dem.) *ἐπ' ἀνθρώπων πόλις καὶ πίονα -α* o 505 (*ἀγροῦς ἐπιείσομαι*) *ἐσπέρους δ' ἐς ἄστῃ ἰδῶν ἐμά -α* *κάτεμι* π 314 -α *μετερχόμενος* (Opp. *ἐν μεγάροισιν*) β 127 *οὐτ' ἐπὶ -α πάρος γ' ἰμεν* (Freier) *οὔτε πῃ ἄλλῃ = σ* 288 (vgl. Γ 422 in 3b, Ψ 53 in 2) mit ON im Gen.: ξ 344 *θάκης εὐδείλου* -(a) *ἀφίκοντο* *Fluren von Ith.*, hier 'Verdinglichg.' bes. deutl. (vgl. *Θήβης ἔδος* u. ἄ.) | Felder bestellen u. ἄ. (z. T. konkr. für 'wohnen'): B 751 (oi) 32 *οἰκί' ἔδεικτο, ἴ οἱ τ' ἄμφ' . . . Τιταρησσόν* | -α *νέμονται*, (ἐργ' v. vulg.) η 26 *οἱ τήρδε πόλιν καὶ* | *γαίαν ἔχουσι* v. l.), nb. πόλις (s. o.) Op. 119 *ἡσυχίῳ* (goldenes Geschlecht), aber ohne Arbeit (Erde *αὐτομάτη*) β 22 36 *αἰὲν ἔχον* (Söhne) *πατρίω -α* sonst mit Gen. poss.: Hes. fr. 150, 8 *Μασσαγετῶν τ'* ἐπὶ -α Op. 549 *ἀήρ πυροφόρος* (πυροφόρος codd. plur.) *τέταται μακάρων ἐπὶ -οις* *der Reichen* 4e *Werk, Arbeit = handwerkli. Produkt*, z. T. mit Epith., Gen. auct.; Übergang nom. act. > nom. rei actae bei 'sehen', 'vollenden' (Sg., 2x mit Gen. auct.): H 444 *θηπέτο μέγα* | -ον *Ἀχαιῶν*, *Mauerbau > Bauwerk* (vgl. *κάματος* O 365) 465 *τετέλεστο δέ* | (~ T 242⁺ in 1c) Σ 473 *ὅπως Ἥρατος . . . -ον ἄνοιτο* e 243 *θωῶς δέ οἱ ἦντο -ον* (Flößbau) weibl. *Handarbeit* (en): Z 289 *πέπλοισι παμποίκιλοι* (-λα v. l.) -α *γυναικῶν* 'Σιδωνίων = η 97^{ex.} Hes. fr. 217, 8 *ῥάπιδος ἀγλαῶν -ον* x 223 (webte) *οἶα θεῶν* 'λέπτα τε καὶ χαρίεντα καὶ ἀγλαά -α (δῶρα v. l.) *πέλοισι* Op. 779 *ἰσθῶν στήσαιτο γυνή προβόλοισι* τε -ον (s. Π Sp. 31, 9) *Metallarbeiten*: ζ 234 (vergoldet) *χαρίεντα δέ -α τελείει = ψ* 161 610 *τελαμῶν, ἰνα θέσκελα -α τέτυκτο* (ἄρκτοι, σῆς u. a. Bildwerke [Reifs]) Sc. 165 *τά δ' ἑδάειτο θανάτω -α* (sc. *δρίων κεφαλαί*) T 22 (ἄπλα) *οἱ' ἐπεικέας* | -(a) *ἔμεν ἀθανάτων, μηδὲ βροτῶν ἀνδρα τελείσαι* δ 617 (*κηρήρη*) -ον δ' (Ἥρατοισι), o 117 + ω 75 (Amphore), Sc. 297 (*ἄρχος, κλυτά -α*) ≅ 313 (τρίπας) Sc. 244 (Relief) -α *κλυτοῦ* | , zum Wechsel von Sg. u. Pl. s. B Vorbem. Versch.: h. Merc. 80 (σάνδαλα) *θανυμάτα -α = Hes.* fr. 204, 45^{ex.} (*ἔδνα*) 302, 16 80 *κάκου δ' αὐτοῦς τε καὶ -α* (sc. Töpferware) 19 *ῥύπτοιεν τάδε -α* 20 *ὄραστον* a *πονηρά* 4d Bes. E 303 *χερμάδιον λάβε χειρὶ* . . . *μέγα -ον, δ οὐ θύο γ' ἀνδρε φέροισεν* e. *grobes Stück Arbeit* ≅ Y 286 h. Merc. 127 *εἰρόσατο* (Hermes) *πίονα -α* d. *jetten Stücke* d. Rinder (*μολῆας*, 120 *κρέα πίονα*), s. dagg. in 4b 5 Kontext nicht erhalten: Cat. 88, 7 Trav. *Ἰχανων δβριμα ἐργ[α* Cat. 97, 13 Trav. *ἰες -ον δ' -α*

D Hes. fr. 28, 6 *περικαλλέα* [ἐργ' *ειδυῖα*] = 23a, 4 suppl. 28, 13 *ἐργ' ἀπανανώ[μεν]* v. l. . . *Ἀφροδίτης* 30, 17 *πέλοισθ' ἐργ' αἰδῶλα* inc. auct. fr. l. c. I Sp. 1609, 19 V. 30 *ἦντο -ον* Θ 216a, δ 796a v. l. B 854, 72 A 371, N 713, O 132, Y 265, Ω 7, δ 264, 415, v 365, o 83, 105, π 86, 92, σ 270, ψ 117, Th. 823, Op. 648, h. 15, 6

H. W. Nordheider

je nach Syllabisierg. (mit Vok. e vom Aor.) (F) *ἔρδω* u. (F) *ἔρξω* m. Konstituierg. von zwei bed. gleichen Paradigmen. Zum Anl. von ξ. B. Forssman, *Unters. zur Sprache Pindars*, Wiesbaden 1966, 30-32, zum Inl. Risch, *Kl. Schr.* 552 A. 10. Vgl. auch L⁸, L⁹ 39ff., Friak s.v., *Hamp, MSS* 46, 1985, 107

F Präs. Konj. -ωμεν 1; Opt. -οις 2, -οι 3; Impf. -ομεν 2, -ον 1, -εσκες 1, -εσκε(ν) 4; Imp. -(ε) 3; Inf. -ειν 12; Ptz. -ων 1, -οντες 2, -ουσα 1; Fut. *ἔρξω* 2, -ει 1; -έμεν 1; Aor. *ἔρξε* 1, -(ε) 3, -αν 1; -ης 2; -αμι 1; -ον 5; -αι 2; -ας 1, -αντα 2, -αντ(α) 1, -ασα 1, -ασ(α) 1; Perf. *ἔοργας* 3, -ε 5; 12 -ει 2; -ώς 2

M 1 Stamms. im longum 1a eins. [1] *ἔρδ'* Δ 29 = Π 443 = X 181 [2] *ἔρξ'* I 535 [2] *ἔρξ'* x 435, Hes. fr. 25, 20 1b zweis. 1ba [1-] *ἔξον* Δ 37 = v 145^{in.} = π 67^{in.} = ω 481^{in.} ≅ X 185^{in.} [2-] *ἔρξε* ψ 312 1bβ [1-] -δον/δεν/δαν/-ξαντ' A 315/O 148, β 236, χ 218, Hes. fr. 283, 3 ≅ Th. 417^{in.}/ψ 277 1bγ [2x] -δοις/δοί/ξω/ξεί/ξης/ξαι/ξας καὶ φίλα - o 360, h. Merc. 520; - K 503, Ξ 261, α 293, λ 80, Op. 327. 708. 710 1c dreis. 1ca [1-] -δομεν/ξέμεν B 306, A 707/η 294 1eβ [1-] -δεσκαξ/δουσα v 350/τ 92 1eγ [-2x] *ἄσα/οἶα ἔοργας* Γ 57, Φ 309/Χ 347; *κακὰ πολλὰ ἔοργε* E 175 = Π 424 = θ 356^{ex.}; 24 *ἔοργε/ἔωργει/ἔοργώς* B 272, Γ 351/δ 693, ξ 289/I 320, χ 318 2 Stamms. i. d. brev. 2a zweis. [2-] *ὠδ' -δεν* Op. 35. 382. 760; *δοσ' -ξαν τ' ἔπαθον* θ 490 [2-] -δοις/δεν/ξω/ξαις/ξαι/ης/ας' Op. 362, ζ 258 ≅ ε 360^{in.} ≅ 28 283^{in.}, Op. 136. 336, B 364, σ 197 [1-] *-δεν θ' ἰεράς ἐκατόμβας* λ 132 = ψ 279 2b dreis. 2ba [2-] *κακὰ πόλλ'* [-δεσκα(ν)], I 540 = X 380^{in.} = h. Ap. 355^{in.} (vgl. 302f.), | h. Ap. 303; -*δομεν ἀγακλειτὰς ἐκατόμβας* η 202; *εὐαγέως -δοντες* h. Cer. 274. 369; -*ξαιμι/ξαντα/ξασα* v 147/E 650, *Cypr. fr.* 20, 1 p. 30/π 177

Σχ sch. D B 364 -*ξης παράξης* u. so i. d. R. E. 'tun' durch Formen von *πράττειν*, and. nur sch. D E 650: *εἰ -ξαντα' εὐ ποιήσαντα* - sch. D B 272: *ἔοργεν εἰργασαται* - sch. min. P. Strassb. inv. 33, P. Oxy. 3237, P. Palau Rib. inv. 147 zu A 315 *ἐπετέλουεν*, sch. D B 306: *ἐπετελοῦμεν, ἐδόμοεν*

L 1 Yoshioka, *Verbs of Doing and Making . . .* Diss. Tokyo 1905; 2 Snell, *Aischylos*, Lpz. 1928, 5ff.; 3 Havers, *Neuere Lit. zum Sprachtabu*, AAWW 223 (5), 1946, 159f.; 4 Locher, *Unters. zu ἰερός . . .*, Diss. Bern 1963, 16. 20f., 5 Bader, *Demiourgos* 1ff.; 6 Casabona, *Voc. d. sacrifices* 20f., 39-58 u. ö., 7 Mader, *Tempusgebrauch* 167f. (m. A. 5)

B tun, handeln (1) u. opfern (2), zum Verh. beider Bed. s. 2 Vorbem.; ξ. ist in beiden Bed. mit *ἔ(έ)ξω* völlig ident. (*καταργέξω* weicht von beiden sem. ab, läßt aber Schlüsse auf d. urspr. Bed. beider zu, s. L⁸ 44f.). Für d. Wahl d. einen od. and. ledigl. metr. (u. geleg. stil.) Gründe ausschlaggebend; allerd. können rel. oft (m. geringen od. keinen Ändergn. d. Kontexts bei ca 50%) Formen beider stehen (bes. am VA, wo d. Anl. keine Rolle spielt). ḡ. ist häufiger (bei Hom. ca. 2: 1; später eher umgekehrt, Hes.: ξ. 12, ḡ. 6, h.: ξ. 5, ḡ. 4). ḡ. ist stärker im Aor. (ca. 50% d. St., bei ξ. 15. 3%; dazu (?) allerd. 23% Perf.) u. Fut. (15%, ξ. 5%), ξ. i. Präs. u. Impf. (41%, ḡ. 30%). Wortf. zu 1: *δράν, τούχων, ποιεῖν, τίθημι* (m. dopp. Akk.); *τελεῖν, τελευτᾶν, πηρήσσειν; ἐργάζεσθαι* u. a., s. L¹⁻²; ausführl. Behandlg. unter *ḡέξω*. Zu 2: *ἰερόν, θῖω, σφάζειν; δράν(?)*, s. L⁸ 1 m. Obj. (Pron.); klassifiz. u. wertende Adj. *machen, tun*, (a); nb. Adv. u. ἄ. *handeln, verfahren* (b); es überwiegt stark ein (modal-)wertendes Moment (gut, schlecht, richtig, falsch); das 'Wie' hat Vorrang vor dem 'Was'; Negatives ist bes. häufig, das allenf. fehlt, wo Dem.-Pron. Obj. sind (a); in einer Reihe von St., wo nb. ξ. ὡς steht, tritt es für unser Gefühl so stark zurück, daß wir eher e. Dem.-Pron. als Obj. erwarten würden (z. B. π 177, σ 197), doch vgl. Op. 362 m. 382. Oppos., bes. zur Bed. *antun*, (*Bόσας*) *tun*, ist *πίσγων* (θ 490), *ἀποκτείνω* (Φ 399) bzw. e. best. Form von Strafe od. Vergeltg. (z. B. Γ 57, χ 218, X 347) 1a m. Obj. (geleg. zu erg.) 1aα Pron. sind Obj. *ausführen, machen, tun, antun*, d. Dem.-Pron. (u. d. Rel.-Satz O 148) beziehen sich auf best. Tätigkn., *οἶα, ἄσα* betonen dagg. d. Charakter d. Tuns (Gewaltiges usw.) 1aααα Dem.-Pron.; Rel.-Pron. λ 80 *ταῦτα . . . τελευτήσω τε καὶ -ξω*

ἔρδω [25^l, 27^o, 12^Ξ, 5^h, 1^ε] E Zu idg. **uerg-* (s. ἔργον), Präs. < idg. **uerg-*je- = myk. *wo-ze*. Dazu sek.

(worum du gebeten hast) ≈ α 293^{ex.} (-ξης) Op. 362 (häufigst du Kleines auf Kleines) και θαμά τουτ' -δοις (wird daraus Großes), vgl. V. 382 (1b) Δ 24 (Hera zu Zeus, der Frieden stiften will) ερωδ' ἀτάρ οὐ... ἐπαινοῦμεν θεοὶ ἄλλοι = Π 443 = X 181, hier wohl Dem.-Pron. zu erg.; denkbar wäre auch ὡς, nicht dagg. in Cypr. fr. 20, 1 Ζῆνα δὲ τὸν θ' -ξαντα, και δς τάδε πάντ' ἐπύττευσε, ὅσκι ἐφέλες ελπεῖν, viell. abs. u. substantiviert, dann Täter; m. Obj.-Satz O 148 -δειν ὅτι κε κείνος ἐποτρύνη, m. Rel.-Pron. u. präd. Adj. K 503 (Diom. überlegt) ὅτι κύντατον -δοι, vgl. h. Merc. 590 (cc) 1ααδδ ὄσσα, οἶα θ 490 (Dichter besingt) ὄσσ' -ξαν τ' ἐπαθον (Ἀχαιοὶ) + ψ 312 Φ 399 (σε) ὄτω ἀποτειστέμεν (ὄσσα ἐοργα), Γ 57 (man sollte dich steinigen) κακῶν ἐνεχ' ἰ, ἰ 218 (du sollst sterben) οἶα μενοιγῆς ἰ -ειν ἐν μεγάροισι + X 347 1αααε πολλά u. ä. I 320 κάτθαν' ὀμῶς δ τ' ἀεργὸς ἀνήρ ὅ τε πολλὰ ἐοργῶς χ 318 οὐδὲν ἐοργῶς ἰ κείσομαι... ἐεργέων ohne etw. getan, verbrochen zu haben. m. präd. Erg. h. Merc. 520 (vorausg., du schwörst) πάντ' ἄν ἐμῷ θυμῷ κεχαριμένα και φίλα -οις, vgl. K 503 (αα) 1ααδδ Obj. sind wertende Allg.begriffe (substantivierbare Adj., εργα m. entspr. Adj.), wobei die neg. stark dominieren (17; 2); derj., auf den d. Tun bztg., i. Akk., geleg. Dat. Neg. Begr.: I 540 δς (Kaledon. Eber) κακά πόλλ' ἰ -δεσκαν ἔθων... ἀλωήν (v.l.: ἐεργεῖ/ἐεργεῖ [Arist.]; ἐοργε) = X 380^{in.} (v.l. ἐεργεῖν) = h. Ap. 355^{in.} (κατὰ φύλ' ἀνθρώπων) + 303 (ἀνθρώπους ἐπὶ χθονὶ) E 175 (töte ihn, der) κρατεῖς και δῆ ἰ ὄοργε ἰ Τρώας = Π 424 + Θ 356 (ohne 2. Obj.), ξ 289 (+ Dat.) Γ 351 ὄδς τεῖσασθαι ὁ με πρότερος κάκ' ἐοργε + Op. 708 (κακῶν -ξαι; v.l. -ης), 327 (-ξαι, v.l. -η) — δ 693 (Od. hat nie) ἀτάσθαλον ἀνδρα ἐώργη (aber euer θυμὸς ἀεικέα ἐργα φαίνεται οὐδέ τις ἐστι χείρις ἐεργέων) — η 92 οὐ τι με λήθεις ἰ -δοῦσα μέγα ἐργον, δ σῆ κεραλή ἀναβάξεις + β 236 (ἐργα βλαῖα) Hes. fr. 25, 20 δειν' ἐξῆλ' ἐπει ἀάσατ' — Ξ 261 ἄζετο (Zeus) γὰρ μὴ Νυκτὶ... ἀποθύμια -δοι — Obj. zu erg. Op. 710 εἰ δέ σέ γ' ἄρχη ἰ ἠ τι ἐπος εἰπῶν ἀποθύμιον ἠέ και -ξας (τείνυσθαι), vgl. West z. St. pos. Begr.: ο 360 (so sollte niemand sterben, der mir) φίλος εἶη και φίλα -δοι B 272 μὲν Ὀδυσσεὺς ἐσθλά ἐοργε ἰ βούλας τ' ἐξέρχων ἀγαθῶς (u. im Kampf) 1b ohne Obj., nb. Modalpartikel, Adv. u. ä. handeln, verfahren 1ba nb. ὡς, ὡδε B 364 (ordne d. Truppen nach Phratrien) εἰ δέ κεν ὡς -ξῆς (erkenntst du, wer gut u. ob schlecht ist) π 177 (Ath. verwandelt Od.) ὡς -ξασα πάλιν u. σ 197 — x 435 ὡς περ Κύνκλωψ -ξ(ε) η 294 (Naus. war klug) ὡς οὐκ ἄν ἐλπιου νεότερον ἀντιάσαντα -ξέμεν — ε 342 ἀλλά μάλ' ὡδ' ἐρξαι (du scheinst vernünftig zu sein) ≈ 360^{in.} (-ξω) ≈ ξ 258^{in.} Op. 362 (wenn du reich werden willst) ὀδδ' -δειν, και ἐργον ἐπ' ἐργῶ ἐργάξασθαι + 760 35 σοὶ δ' οὐκέτι δευτέρον ἐστα ἰ 1bβ nb. ὅπως-Satz Δ 37 ἰ-ξω ὅπως ἐφέλες = π 67^{in.} = ω 481^{in.} = ν 145^{in.} + 147 (-ξαι, ὡς ἀγορεύεις) X 185 ἰ ἠ ὄη ὄη τοι νόος ἐπλετο — E 650 (Laom.) μιν (Her.) ἐν -ξαντα (v.l. ῥέξαντα)... ἠνίπατε 2 ὀπfern; Riten ausüben, vollziehen, d. Verh. zu 1 kann untersch. erkl. werden: 1. aus d. Vbd. ἰερά ε. verabs. (ἰερά urspr. Allg.begr. wie κακά usw. > Opfertiere, ε. von tun > ὀπfern), L⁴; 2. aus d. Umschr. von Tabubegr. (Ausweichen auf Allg.begr.). L³; 3. damit, daß urspr. produkt. Tun u. Opfern ein Begr. ist (Hervorbringen d. Lebensunterhaltes durch rituell vollzogenes Arbeiten; d. eigtl. Opfer nur e. Teil dieses Prozesses). Für 1. spricht, daß es d. einfachste Lösg. ist (ἰερά ε. allerd. e. alte Vbd., vgl. myk. i-je-ro-wo-ko, HG-Foγγος u. dazu L⁴ 46), für 3., daß sich damit am besten erkl. läßt, warum in sehr vielen (idg. u. a.) Sprachen allg. Verben f. Tun gleichzeitig 'opfern' bed. 2a ε. abs. h. Cer. 274 ὡς ἄν ἐπειτα εὐαγέως -δοντες ἐμόν νόον Ἰάσαιοις δ 369^{in.} Op. 136 οὐδ' ἀθανάτους θεραπεύειν ἰ ἠθέλον οὐδ' -δειν μακάρων ἰερούς ἐπὶ βρωμοῖς 2b m. Obj. ψ 277 (kehre heim, nachdem du) -ξανθ' (v.l. ῥέξαντ') ἰερά καλὰ Ποσειδάων... ἰ ἀργεῖων (u. a. Opfertiere) Th. 417 -δων ἰ κατὰ νόμον (ruft man Hekate an) Op. 336 καδ ἰ δῆμιον δ' -δειν ἰερά... θεοῖσιν ἀγῶς και καθαρῶς, ἐπὶ δ' ἰ μνητα καλεῖν + Hes. fr. 283.3 — A 707 ἀμφὶ τε ἰ -δομεν ἰερά θεοῖς — A 315 -δων δ' Ἀπόλλωνι τλη-ἰστας ἐκατόμβας ἰ τῶρων ἠδ' ἀγῶν = B 306^{ex.} (-δομεν), v 360^{ex.} (-δεσεως) + η 202 (-δωμεν ἀγακλειτάς ἰ) λ 132

(-δειν ἰεράς ἰ) = ψ 279 — I 535 (Art. zürnt) δ οὐ τι θαλόσια... ἰ Οἰνεὺς ἐρε' (v.l. ῥέξ') D Zusatzverse: Θ 547a (≈ A 315), T 39a (≈ σ 197) v.l. für Formen von ῥέξιν: ε 62, δ 242, λ 130 (vgl. West, Ptol. Pap. 259) — ο 401 (πολλά ἐοργη ἰ Arist. u. Zit. f. πόλλ' ἀπαληθῆ) B. Mader

ἐρεβινός [8], 2B E Abl. von Ἐρεβος, v. ἰολ., Akz. u. Fem. -η aber ion., nb. ἐρεμῶς M [...] ὀφθαλμῶν -ῆ νῆξ ἐκάλυψε E 659 = N 580 ≈ X 466; Τρώων -ῆ νυκτὶ καλῶσαι N 425; νεφέων -ῆ E 864 [...] νῆξ -ῆ Θ 488 = I 474^{ex.}, Th. 213, Op. 17; νεφέων -ῶν X 308 Σχ sch. D E 659 u. ὄ.: σκοτεινῆ B dunkel, finster; von νῆξ (8x, in offenbar alter Formel, oft für Tod) u. (je 1x) ἀήρ, νῆρα Wortf.: ἐρεμῶς, ὄνοφερῶς, ὄρησῶς u. κελαινῶς, μέλας ('schwarz'), die alle auch von νῆξ in metr. supplet. Gebr.; sowie ἀμαρῶς, ζοφερῶς, ἠερόεις, -ειδής, βαθυσῶς, σκῶεις, -ερός, σκοτάεις (vgl. auch σκῶτιον Z 24) u. κίαντος, μύρπος, περικός, vgl. auch ἰο-δνεφής, -ειδής, -εις; zum Ganzen Dürbeck, Farbbez., 138ff. (144ff. metr. Übersicht über d. νῆξ-Formeln mit Lit.); zu den 'seel.' Konnot. D. Bremer, ABG Suppl. 1, 1976, 103ff. u. ὄ. (s. dd. Register) 1 von νῆξ Tod u. (in Erweiterg. auf neue Sit.) Ohnmacht kommt als 'Finsternis' über jem.n.: E 659 (Getroffenen) κατ' ὀφθαλμῶν -ῆ νῆξ ἐκάλυψε (vgl. μέλαινα ε 438f., κελαινῆ E 310, A 356, sowie σκῶτος σκῶνε κῶνε, κέχυτ' ἀγλῶς u. ä.) N 580 ≈ X 466 (Ohnmacht Androm.) entspr. bei Umschreibg. für 'töten': N 425 (τινά) -ῆ νυκτὶ καλῶσαι bei Zeitangabe 'Nacht kommt': Θ 488 ἀσπασίη τελλήστος ἐπήλυθε νῆξ -ῆ, (vgl. ὄνοφερῆ v 269 in 1. Vh) I 474 (δτε) δεκάτη μοι ἰ Νῆξ als kosmogon. Macht: Th. 213 (τοῦς) θεὰ τέκε Νῆξ -ῆ, Op. 17 (τήρ) ἐγένετο ἰ 2 im Gl. von Dunst, Nebel E 864 (Ares) οἴη δ' ἐκ νεφέων -ῆ (-ῶν, -ὸς vv. II.) φαίνεται ἀήρ ἰ καύματος ἐξ ἀνέμοιο, s. ἀήρ B 3a X 309 εἰσιν (sc. αἰετός) πειδιονδε διὰ νεφέων -ῶν D v.l. Th. 744 H. W. Nordheider

ἐρεβινθος L ¹Quattordio Moreschini, -NTH- 44ff.; ²Richter, Arch. Hom. H 124 w. n. 935. 125 w. n. 948⁺; ³Chantraine, Form. 370 B (prehell., see L¹): chikē-rea N 589 (ὡς δ' ὄτ' ἀπὸ πνύφιν) θρωσκασιν κύαμοι... ἰ -οι (the arrow rebounded from Men.'s corset) J. N. O'Sullivan

Ἐρεβος [3], 5^o, 4^h, 3^h E ererbt; s. Lazzeroni, SSL 16, 1976, 141ff., Mayrhofer in: Festschr. G. Neumann, Innsbruck 1982, 186 A. 30 — Abl. ἐρεβιντός, ἐρεμῶς, Ἐρεμβολ(?) F -ος 1, -εως 3, -ε(υ)σφι 3, -ει 1, -ος 6, -όσδε 1; zu Ἐρεβενος statt Ἐρεβενος Chantraine, Gr. h. I 58, -όσδε 1; zu -εσσφι 241 A. 1 M 1 dreis. [...] ἐξ -εως Θ 368; εἰς -ος x 528, Th. 515, h. Cer. 335 [...] ἐξ -εως λ 37 (≈ 564), h. Cer. 409; εἰς -ος ἰ 327, λ 564 (≈ 37), μ 81; -ος Th. 123 [...] -ει Th. 125 2 viers. [...] 56 ἐξ -ε(υ)σφιν I 572; -ε(υ)σφι (ὑπό) Th. 669, h. Cer. 349; -όσδε ὑπό u 356 Σχ sch. D Θ 368: σκῶτους. ἔστι δὲ ὁ πρὸ τοῦ Ταρτάρου τόπος

B E. ON u. (2b) PN: Ort d. Dunkelheit (nb. ζόφος μ 81, v 356), im Ggs. zum Licht (Opp. φῶς Th. 669, h. Cer. 335), sowohl (1) vom 'Hades', wo d. Toten (ψυχαί), Hades u. d. Erinye wohnen, wie (2a) hes. vom Gefängnis für Hunderthänder u. Frevler (hier wohl svw. Tartarus', s. West zu Th. 515. 618, dagg. d. Unterscheid. in Σχ irrig), wobei (wie meist Hades) immer in Angabe 'wohin', 'woher' (meist mit Präp.), mit deutl. Assoz. von 'Tiefe', 'unten' (λ 37 ὑπέξ, x 528), μ 81 (in 1d) zus. mit ζόφος ansch. svw. Westen, Sonnenuntergang (wo d. Totenreich liegt); 2x in Th. männl. Gottheit der 2. Generation (mit vorderasiat. Parall., s. 2b) Wortf.: die Namen Ἄϊδης, Τάρταρος sowie Wörter für 'Finsternis' ἀγλῶς, κνέρας, σκῶ- 72 ος u. bes. ζόφος (ι 26 expl. 'Westen', sonst meist ζ. ἠερό- 70 εντα in VE-Formel), s. noch ἐσπέριος 1 in Hom. u. Hymnen Ort d. Toten 1a ψυχαί, εἰδωλα kommen in oder aus E. in Sit. d. Sterbens: Π 327 δαμνέτι βήτην oder aus E. (Gefallene), vgl. δῶναι δῶμον Ἄϊδος εἰσω u. ä., ent- spr. in Vision: v 356 (εἰδῶλων) ἰσμένον -όσδε ὑπὸ ζῶ- 70 φον bei Nekyia: λ 37 ἀγέροντο ἰ ψυχαί ὑπέξ -εως (-ους,

-ευ, -ες vv.ll.) νεκίων, Form vermeidet 3 Kürzen hinter-
einander (s. Chantreine, Gr. h. I 58) 564 (βῆ δὲ μετ')
Wohnsitz d. Hades: (s. noch x 528 in 1d) 1b Wohn-
platz d. Hades: Θ 368 (schickte Her. εἰς Αἴδαο) ἐξ -ευς
(-εως, -εος, -ους vv.ll.) ἀφ' ἧρας κῆρα ... Αἴδαο, vgl. ἠγάγον
ἐξ Αἴδαο (λ 625), die Unterscheidg. in Σχ irrig h. Cer.
409 ἐλθεῖν (Perseph.) ἐξ -ευς 349 (dies.) ἐξαγαγεῖν
-ευσι 335 εἰς -ος πέμψε (Zeus d. Hermes), entspr. ἀπὸ
ζῶπον ἠεροειδέας (337), Opp. ἐξ φάος 1e ebd. Ort d.
Erinye I 572 Ἐρινός ἐκλυεν (sc. d. Verwünschg.) ἐξ
-εσφι (ἐξ -εσφιιν vulg.), Gebet war an Hades u. Perseph.
gerichtet (569) 1d sonst als Richtungsangabe x 528 12
(ὄν ἐξείν) εἰς -ος στρέφας (sc. Kopf d. Opfertiers), also
nach unten (s. Casabona [hier s.v. ἐκατόμβη L] 158),
dagg. γ 453 ἀνελόντες (für d. Olympier!) μ 81 (Skylas)
σπέος ἠεροειδέας, ἠεροειδέας εἰς -ος τετραμμένον (vgl. ποτι
σκάτος ἐτραπέτ' τ 389) nach Westen, oder in die Tiefe! (94
βέρεθρον), m. Konnot. 'Tod'? 2 Hes. 2a Ge-
fängnis d. Hunderthänder u. Straftort für Menoit. Th.
669 οὗτε τε Ζεὺς -εσφι (-εσφιιν v.l., sic West) ὑπὸ χθονός
ἦκε φάσασθε (626 ἐς φάος) 515 (ὑβριστὴν δὲ Μενολτίου) εἰς
-ος κατέπεμψε (Zeus) βαλὼν ... κεραυνῷ, s. West z.
St. 2b Pers. in Genealogie Th. 123 ἐκ Χάεος δ' -ός
τε ... τε Νύξ ἐγένετο, s. West zu 116-153 (vorderas.
Parall.), Mette, Gl. 35, 1956, 297ff. (Vgl. m. Genesis
1) 125 οὗς (sc. Αἰθέρα καὶ Ἡμέραν) τέκε (Νύξ) κυσα-
μένη -ει H. W. Nordheider

ἔρεεινω [91, 190, 18, 8b] F -εις 8; -ον 2; -ε(v) 4,
-(ε) 2, ἐξ-ε(v) 5; -ον 1, ἐξ-ον 2; -η 1, ἐξ-η 2; ἐξ-οι 1; -ε 3,
ἐξ-ε 1; ἐξ-ειν 1; -ων 1, ἐξ-ων 1; -ετο 1, ἐξ-ετο 1

M 1 trisyll. [..] ἰδῶν -(ε) δ' γεραῖός Γ 191.
225 2 quadrisyll. [..] πρώτος δ' ἐξ-ε(v) I 672,
K 543; (ἐξ)-ε Z 176, ε 85, τ 116, v 190, h. Merc. 252 [..]
καὶ ἐξ-εν ἕκαστα, x 14, μ 34; δ 137; ἐξ-ον ἅπαντα
ρ 70, τ 463; -ον λ 234 [..] ἦν -εις ω 281, h. Merc. 533;
ὡς -εις/ον h. Cer. 416, ω 262; -εις Z 145 ≅ Φ 153, K 558,
α 220, δ 465; -ον h. Merc. 313; (ἐξ)-η Hes. fr. 240, 10, h.
Merc. 483, 487; ἐξ-οι ψ 86; προτιόσσοο μῆδ' -ε, η 31, ψ 365;
ι 2; τ 42; (ἐξ)-ειν/ων h. Merc. 547/μ 259, h. Merc.
564 3 pentasyll. [..] ἐξ-ετο μῆδ' K 81, ρ 305
Σχ sch. min. P.Berol 21111 (ed. Maehler, Mitt.
Äg. Sammlg. Berlin 8, 1975, 389) zu δ 465: ἐρωτᾷς
L Chantreine, Gr. h. 97; La Roche, Hom. Stud.,
Wien 1861, 220; Ludwich, Hymnenbau 116f.; Rader-
macher, CQ 27, 1933, 156

B ask, question, ask about w. acc. of pers. (lyre
thought of as pers. h. Merc. 483, 487; μαντήρη h. Merc.
547) questioned expressed or understood from context
(exc. perh. h. Merc. 313); preceded or followed by dir.
question(s) (1), followed by indir. question (2), w. acc.
of thing asked about or prep. constr. (3), content of
question to be understood from context (4); explore w.
acc. of place (5); only pres. and impf. act. (and med. K 81,
ρ 305 in 1: see L¹), sec. beside εἶρομαι / ἐρέω q. v. Wdfld.:
also ε(ι)ρωτάω, ἐρευνᾶω, μεταλλάω 1 preceded (first
10 pop.s; exc. τ 42, h. Cer. 416, also w. acc. of thing asked
about [double acc. α 220, δ 465, where the ntr. pron.s may
merely represent the questions]) or followed (double acc.
δ 137) by dir. question(s) or request for information (im-
plied τ 42) Z 145 (v. 123 τίς δὲ σὺ εἶσι ...;) τίη γενεῆν
...; ≅ Φ 153 K 558 (v. 544ff. εἶπ' ...;) ἴπποι δ' οἶδε
...; νεηλυδὲς, οὐς -εις, Ἰθηλίου α 220 (v. 206 τὸδε εἰπέ
...) τοῦ μ' ἐκ φασὶ γενέσθαι, ἐπεὶ σὺ με τοῦτ' -εις δ 465
(v. 462f. τίς ...; τέο ...;) τί με ταῦτα παρατροπέων -εις
(ἀγορευτικῆς v.l.); ω 281 (v. 258 τοῦτ' ἀγόρευσον) γαῖαν ἰκάνει
-εις ἦν -εις h. Merc. 533 (Ap. to Hermes: „it is not
lawful to learn) μαντήρη ...; either ref. to v. 471
(A.-H.-S.) or to a lost question (L¹) 313 ἐπεὶ τὰ (ἐπειτα
v.l.) ἕκαστα διαρρηθῆν -ον inquired into (questions vel sim.
precedes in vv. 254f. 282. 307f., but the ref. is to the disc.,
inquiry in general [L¹, accepting ἐπειτα, takes ε. as ref.
to what follows]) τ 42 σῖγα κατὰ σὸν νόον ἴσχανε
μῆδ' -ε h. Cer. 416 (v. 404 καὶ τίνι ...;) πάντα διζῶμαι ὡς
-εις Γ 191 δούτερον αὐτ' Ὀδυσῆα ἰδῶν -(ε) δ' γεραῖός ...; εἶπ'
... ≅ 225 (v. 226 „τίς ...;“) I 672 πρώτος δ' ἐξ-εν
ἀναξ ἀνδρῶν Ἀγαμέμνων' ...; εἶπ' ...; (n. ἐκ τ' ἐρόοντο
v. 671) = K 543ⁱⁿ. (ἐξ-ε; v. 544 „εἶπ' ...;“) K 81 Ἄρτεφ-

δην προσέειπε καὶ ἐξί-ετο μῶθω, „τίς ...;“ ρ 305 ἄφαρ
δ' ἴ, „ἀτὰρ τότε γ' οὐ σάφα οἶδα, ἦ ...;“ δ 137 ἀτίκα
δ' ἴη ἐπεισοί πόνιν -εν ἕκαστα' ...; ἴδμεν ...;“ ε 85 Ἐρμείαν
δ' -ε Καλυψῶ („τίπτε ...;“) v 109 αὐτὸς δ' αὐτ' -ε σοβώτην
(„τίς ...;“) 2 foll. by indir. question τ 463 χαίρον
νοστήσαντι καὶ ἐξ-ον ἅπαντα (ἕκαστα v.l.), ἴ οὐλόην ὅτι
πάθοι ω 262 ὡς -ον ἴ ἀμφὶ ξεινῶ ἐμῶ, ἦ που ζῶει τε καὶ
8 ἔστιν ἠ ἦδη τέθνηκε 3 w. acc. of thing asked about
(see also 1: first 8 pop.s + δ 137; τ 463 in 2) or prep.
constr. (only ω 262 in 2) x 14 καὶ ἐξ-εν ἕκαστα, ἴ Ἴλιον
Ἀργείων τε νέας κτλ. = μ 34^{ex}. ρ 70 τοὶ δ' ἐξ-ον ἅπαντα
(see also v.l.) τ 116 μῆδ' ἐμὸν ἐξ-ε γένος καὶ πατρίδα γαῖαν
(n. μετάλλα v. 115) 4 content / general nature of
question to be understood from context (n. in last 5 pop.s
of consulting oracle, source of special knowledge) Z 176
καὶ τότε μιν -ε καὶ ἦτε σῖμα ἰδέσθαι η 31 μῆδὲ τιν' ἀν-
θρώπων προτιόσσοο μῆδ' -ε ≅ ψ 365 λ 234 ἐγὼ δ' -ον
ἀπάσας ψ 86 πολλά δέ οἱ κῆρ' ὄρμαιν', ἦ ἀπάνευθε φίλον
πόνιν ἐξ-οι make trial of w/ith questions Hes. fr. 240, 10
20 δς δὴ κείθι μολὼν θεὸν ... ἐξ-η h. Merc. 483 δς τις ἀν
ατήν (lyre) ἴ τέχνη καὶ σοφῆ δεδαμημένος ἐξ-η (παντοία νόψ
χαρίετα διδάσκει) 487 (δς δὲ κεν ἀτήν) ἐπιζαφελῶς -η,
1 μαν αὐτὰς κεν ἔπειτα μετῆροα τε θρυλλίζοι 547 (δς δὲ κε)
2 μαντήρη ἐθέλησι παρέκ νόον ἐξ-ειν ἴ ἡμετέρη (ἀλλήν ὀδόν
εἰσῶν) 564 τὰς (the Thriae) τοὶ ... δίδωμι, σὺ δ' ἀτρεκέως
-ων ἴ σὴν αὐτοῦ φρένα τέρεψε 5 εἰρρίλοε α place (cf.
εἶρομαι / ἐρέω II col. 485, 52) μ 259 δσσ' ἐμὸν γησα πόρονος
2 ἄλδς ἐξ-ων (ἐξαλεινῶν v.l.) h. Merc. 252 ἔνθ' ἐπεὶ ἐξ-ε
μνοχῶς μεγάλοιο δόμοιο εἰσερχ

compd.: ἐξερεεινω I 672 = K 543ⁱⁿ, K 81 in 1; τ 463 in
2; x 14 = μ 34^{ex}, ρ 70, τ 116 in 3; ψ 86, Hes. fr. 240, 10,
h. Merc. 483, 547 in 4; μ 259, h. Merc. 252 in 5; prev.
intens., but prim. function metr.
D v.l. x 63 (see West, Ptol. Pap. 254), φ 310
J. N. O'Sullivan

ἔρεθίζω M 1 quadrisyll. [..] -ον v 374;
μ' -ε A 32, Ω 560 [..] -ον E 419; -ω τ 45; -ων
P 658 2 pentasyll. [..] -έμεν ι 494 [..]

40 -έμεν Δ 5, ρ 394
Σχ sch. D A 32: μή με παρόξυνε, E 419: ... ἐκίνων
L Erbse, Beitr. Verst. Od. 92; C. E. Geppert, Ur-
spr. d. hom. Gesänge, Leipzig 1840, II 154; J. J. Hart-
man, Epistola critica ad amicos ... continens annota-
tiones ad Odysseam, Lugd. Batavorum 1896, 89; Ja. A.
Lencman, Die Sklaverei im myk. u. hom. Griechenland,
Wiesbaden 1966, 296; A. Thornton, People and themes
in Homer's Odyssey, Dunedin 1970, 84-91, 116; Vester,
Gymn. 75, 1968, 419 n. 13, 423f., 428

B (from ἐρέθω:) provoke to anger, violence against
oneself (1), to revelation of one's mind (2); only pres. and
52 impf. Wdfld.: ἐρέθω, κινέω; πειράω/άω 1 pro-
vocate, rouse to anger or violence (last 2 pop.s) by words
(ἐπέεσσι 2x, μύθοισιν ρ 394) or behaviour (words and
laughter v 374) A 32 (Ag. to Chryses:), „ἀλλ' ἴθι, μή μ'
-ε, σαώτερος ὡς κε νέηαι“ Ω 560 (Ach. to Priam:)
„μηκέτι νῦν μ' -ε, γέρον“ Δ 5 ἐπειράτο Κρονίδης -έμεν
Ἴηρην ἴ κερτομοῖς ἐπέεσσι, παραβλήδην ἀγορευῶν E 419
Ἀθηναίη τε καὶ Ἴηρην ἴ Δία ... -ον ρ 394 Ἄντινος
60 δ' εἰώθε κακῶς -έμεν (sc. indef. obj.) αλεῖ ἴ μύθοισιν χυλε-
ποῖσιν v 374 (μνηστῆρες) Τηλέμαχον -ον (θαύμαζον v.l.,
falsely from α 382), ἐπὶ ξεινῶς γελῶντες P 658 ἐπεὶ δε
κε κάμηρι (lion) κύνας τ' ἀνδρας τ' (that guard the cattle)
-ων harassment ι 494 (comrades to Od.:), „σχετλίε, τίπτι
ἐθέλεις -έμεν ἄγριον ἄνδρα;“ 2 provoke to a self-re-
vealing response τ 45 (Od. to Tel.:), „ἐγὼ δ' ὑπολείρωμαι
αὐτοῦ, ἴ ὄφρα κ' ἐτι θυμῶς καὶ μητέρα σὴν -ω“ to discover
their minds regarding Od. and the suitors (i. accord. w.
v 333ff., π 301ff.); no question in Pen.'s case of anger /
violence directed against the subj. of ε.

J. N. O'Sullivan
ἔρεθίζω Σχ sch. min. P.Oxy 3238 on A 519 ἐρεθίζη
(cf. P.Köln inv. 2281 ad l.), sch. D Γ 414: μή με παρ-
όξυνε B (etym. unclear:) stir vel sim. emotionally;
rouse to anger, provoke (1), distress (2), rouse to do (inf.)
(3); only pres. Wdfld.: ἐρεθίζω; ἐγείρω, ὄρμαινι, ὄρμαινι,
(ἐφ)ορμάω, (ἐπ)οτρύνω, κινέω; βαρύνω Deriv.: ἐρεθίζω;

see also δεοθύνω, δρυνμι, έρις(?) 1 rouse to anger, προοκε verbally A 519 δτ' άν μ' (Zeus) -ηιν (Hera) άνειδελος επέεσσαν Γ 414 (Aphr. to Hel.): „μή μ' -ε, σχετήλη, μή γαστραμένη σε μεθελώ" 2 διάτρυβ, διάτρυεθ 813 (δδυνάων) αλ' μ' (Pen.) -ουσι κατά φένην και κατά θυμόν τ 517 όξεία μελεδώναι άδουρομένην (Pen.) -ουσαν (so that she cannot sleep) 8 rousé, stir to do (inf.) h. 8, 14 θυμού τ' άσ μένος δξδ κατισχέμεν ός μ' -ησι ι φυλόπιδος κρυερής έπιφανένμεν J. N. O'Sullivan

ἐρείδω [28', 9°, 1H, 1h] E kelt. Verw. bei Joseph, Ériu 33, 1982, 176f. — Abl.: vgl. έρις F Akt. Präs. Ind. -de 2; -δοντες 1, -δουσαι 1; Aor. -σε 3, έπ-σε 3, έν-σαν 1; Inf. -σαι 1; -σας 4; Med. Präs. Imp. -δασθόν 1; ι -δόμενος 1, Nom. ι ω 1, ι σοι 1; Aor. -σθη 3, -σατο 2, ήρείσαιο 1H; -σθεις 2, -σάμενος 4; Pf. έρη-όδαται 2; ήρείσαιο 4, έρηόδαται (ο) 1 M 1 dreis. 1a [-ε] άσιπθ' -de N 131 - Π 215; -σε A 235 - P 48; έν-σαν ι 383 [-ε] έπ-σε δέ E 856, H 269 - ι 538 1b [-ε] -σε h. Ap. 117; -σαι λ 426; άσιπθ' -σας X 97; -σας X 112, θ 66 - 473; -σθη H 145 - A 144^{ex.} ≈ M 192^{ex.}; -σθεις X 225, ι 383 2 viers. 2a [-ε] ήρείσαιο και -σατο E 309 ≈ A 355; έρηό-δατ' η 95 2b [-ε] ήρείσαιο Sc. 362 2c [-ε] -δασθον Ψ 735 [-ε] -δουσαι χ 450 [-ε] -δοντες Π 108 2d [-ε] ήρείσαιο Γ 358 - Δ 136 - H 262 - A 436 8 fünfß. [-ε] έγχει -δόμενος/ωιοι κ 170, T 49, Ε 38; -σάμενος B 109 ≈ O 496, Π 736; έρηόδαται Ψ 284 [-ε] και -σάμενος M 457; έρηόδαται Ψ 329 Σχ 1 Akt. sch. D Π 108: άδούντες, H 259 u. P 48: έπεβήσας(ν), E 856: έποστήριζε 2 Med. sch. D Π 736: πάσαν δύνάμιν είσενεγκάμενος και έπιπεσών, Ε 38 u. T 49: σκληριπέμενοι, A 144: έστηρίχθη, Δ 136: ήρωστο. ένεπάγη, Ψ 284: προσπελάζονται L A. Hildebrand, De verbis et intransitive et causative ap. Hom. usurpatis, Diss. Halle 1889, 105ff. B Grundbed. (sich) dagg. lehnen, sowohl stat. fulcire wie dynam. niti, vgl. κλίνω Wortf.: βιάζω, (έπι)βολέω, έπειλώ, κλίνω, σττήριζω, έγχρημπτω, ώθειώ I Simplex 11 Akt.: meist stat. abstützen, lehnen, nur Π 108 dynam. unter Druck setzen; stets mit Akk. (Π 108, θ 66+, χ 450 impl.), außer N 131+ mit lok. Best. (πρός + Akk., [έπι +] Dat.) bzw. Π 108 instr. Dat.; Präs.st. u. Aor. N 131 άσιπις άρ' άσιπθ' -de, κόρους κόρουν, άνερα δ' άνήρη = Π 215 Schild stieβ an (eigtl. stützte) Schild, vgl. Π 111 X 97 οχ ύπεχώρει (Hektor), ι πύργω έπι . . . ι -σας 112 (εί δε κεν ι α μέν καταθεσίομαι και κόρουθα) δόρυ δε προς τείρους -σας (Άχιλλός αντίον έλθω), vgl. Φ 17f. θ 66 (dem Demod.) PN θήκε θρόνον . . . ι μέσση δαιτυμόνων, προς κίονα μακρόν -σας = 473 (είσε δ' άρ' αυτόν), vgl. ι 95 in I 2, ζ 307f. h. Ap. 117 μενοιήσεν δε (Leto) τεκείσθαι: ι άμπι δε φοίνικι βάλε πήγε, γούνα δ' -σε ι λευμόνι στεμπτε, vgl. V. 17. 28 χ 450 (νέκυας φόρου) κάδ δ' άρ' υπ' αιδούση τίθεισαν . . . ι άλλήλοισιν -δουσαι, kontrast. v 47 || Π 108 έμπεδον αλέν έχων (Aias) σάκος . . . οδδ' εδώνοντο (Tr.) ι άμφ' αυτόν πελεμίσαι -δοντες βελέεσσαν ob-wohl sie (den Schild) mit Geschossen bedrängten, vgl. nó-tendo (Enn. ann. 404) 12 Med.: meist stat. sich stützen, lehnen mit lok. Best. (Dat., [έπι +] Gen., präp. Obj.) u. E 309 zusätzl. instr. Dat., je 4x dynam. sich stemmen (mit lok. Adv. ι 383, sonst abs.) bzw. (von Waffe) sich züwängen (mit διά + Gen.); je 4x Präs. u. Pf.st., sonst Aor. Ψ 735 (και νύ κε το τρίτον πάλαιον, εί μη) κατέ-ερεκε (Ach.): ι „μηκέτ' -δασθον" M 457 (ιθός σανίδων φέρε λαών) στή δε μάλ' έγγυς ίών, και ι -σάμενος, βάλε μέσασ (έψηε δ' άπ' άμφοτέρους θαιρούς) Druck dahinter setzend, επί Wucht Π 736 (λάζτω πέτρον) ήκε δ' ι (βάλε δ' ήμιοχηά), vgl. H 289+ in Π 2, Ψ 840 ι 383 (μοχλόν φη-θαλύμ έν-ονατο) έγώ δ' έπιπερθεν -σθεις (άερθεις v.l., def. Tichy, Onomatop. Verb. 374) ι δίνον || X 225 („στήθη και άμπτυνε") στή δ' άρ' έπι μελίην . . . -σθεις, vgl. Archil. fr. 2, 2 W. B 109 (σκήπτρον) τώ δ' γ' ι -σάμενος έπε' VN Δ μετρούδα ≈ O 496 (έγχος) T 49 (ακάοντες θάτην) έγχει -δόμεν, ω έτι γάρ έχον έλκεα ≈ Ε 38^{in.} (Pl.) κ 170 κατα-λοφάδα φέρων (so. den Hirsch) . . . ι -ος, έπει σέ πως ήεν έπ' ώμον ι χειρ'ι φέρειν έτέρη, s. Heubeck, ZAnt 24, 1974, 40 E 309 έστη γνός έρειπών και -σατο ι . . . ι ύπό γαίης (u. stirbt) ≈ A 355 So. 362 τρίς μέν έμφ (Her.) ύπό

(δουρ'ι; τυπεις (Ares) ήρείσαιο γαή ι ούταμένου σάκεος, τό δε τέτρατον ήλσαα μηρόν ging zu Boden H 145 ι μέσον περόνησεν, ό δ' έπτιος ούδει -σθη (folgt Spollierung) - A 144^{ex.} (v.l. ούδας έρεισας) ≈ M 192^{ex.} schlug rücklings auf dem Boden, auf (eigtl. sand erst ι einen Halt; gg. pass. Auff. bei Ameis-H. u. Kurz, Mensch. Bewegunq 21 s. o. X 225, ι 383) Ψ 284 περθείετον (Pferde), ούδει δέ σφι ι χαίται έρηόδαται ι ετοβεν am Boden an, vgl. T 405f., P 437 329 (έύλον αδων) λάε δε τού εκάτερθεν ι ι α δύο λευκά ι έν έννοχίον όδόσ (ή τέν σήμα ή νόσαα) sind angelehnt (vgl. Andronikos, Arch. Hom. W 33), nicht 'ein-gerammt' (kontrast. Th. 498) η 95 θρόνοι περι τοίχον ι ι ένθα και ένθα, ι ές μυχόν έξ οδδοιο διαμπερές, ένθ' ένι πέπλοι (βεβλήατο), vgl. θ 66+ in I 1 || Γ 358 διά μέν άσιπιός ήλθε . . . έγχος, ι και διά θάρρακος . . . ήρείεστο 18 (διάμπεσε χιτώνα) - H 252 - A 436 - Δ 136

Π Kompos. (nur Aor. Akt.) Π 11 έπερεί-δω hineindrücken ι 383 μοχλόν έλόντες . . . ι όφθαλμύ έν-σαν (Foris. in I 2) Π 2 έπερείδω (DSV u. KSV) (dabei) darauß-drücken A 235 (κατά ζώνην) νόξ, έπι δ' αυτός -σε, βαρείη χειρ'ι πιθήσας ι ούδ' έτορε ζωνήρα (άλλά έτάρατ' αίχμη) P 48 H 269 λάαν άελας ι ήρ' επιδούσας, έπ-σε δε, ι τ' άπέλεθρον, ι είσω δ' άσιπθ' έαξε ι -538, vgl. Sc. 420 E 856 ώρμάτο (Diom.) . . . ι έγχει . . . ι (Ath.) . . . ι νεύσον ές κενεάνα, όθι ζωνίσσαετο (Ares) μήτηρ ι τή δέ μν ούτα τώνων Π 8 συνερείδω (DSV) zusammendrücken λ 426 ούδέ μοι (Ag.) έπλη (Klyt.) ίόντι περ εις Αίδα ι χειρ'ι κατ' όφθαλμούς έλεεν σύν τε στόμ' -σαι D Mer. fr. 4, 4 K.-M. - Suppl. Hell. 903A, 16 ci. 23 μέλας δ' έπερε(ε)ί(ε)στο εδ' έτοσ' ι όφθαλμοίς, vgl. Call. h. 4, 234 v.l. M 56, Φ 424, η 86, ι 433, θ 29 (= θ 66^{ex.}). 237 R. Führer

έρείκω Σχ sch. D P 295: διασχίσθη, N 441: σχιζό-μενος διακοπόμενος B aufreissen, sowohl trans. (Impf.) aufschlitzen wie intrans. (Aor./Med.) platzen N 441 (στήθος ούτασε) ήήεν δε οι άμπι χιτώνα ι χάλκου . . . ι όθ' τότε γ' αλον άνσεν -όμενος περι δουρ'ι ζερεπίεσσαν, zur Konst. s. δόρυ B 2 ca cc u. vgl. θ 86 P 295 (τόν) πληξ' αυτοσχεδήν κυνής διά . . . ι ήρκε δ' . . . κόρους ι -ός άνακη, ι πληγίσ' βαρσ', vgl. Π 315f. Sc. 287 άροσθήρες ι ήρεικον χθόνα, vgl. Ap. Rh. 3, 1331f. Wortf.: άρώω, βαλο-τομέω, δαίζω (s.d.) R. Führer

έρείπω [41', 1°, 7H] E app. from IE root meaning 'tear' vel sim.

F -ε 1; -ον 1; -ων 1; ήρειτε(ν) 26, έρειτ' 3, κατήριε 1, ύπήριε 1; έρειπών 1, έρειπιών 1, έρειπιώντες 1, έρειπιώντες 1; έρειπιούσα 2, έρειπιούσα 2, έρειπιούσ' 1; κατερή-ριπεν 1; ομής 1; έρείπτο 1 For άσθρειψάμη, άσθρει-ψάμη see έρείπτο Π 1 M 1 disyll. [-ε] έρειτ' E 68 ≈ Y 417, Sc. 423 2 trisyll. [-ε] ήρειτε, δ' έξ όχέων E 47, E 294 ≈ O 260, θ 122 = 314 = O 452, Π 344, P 619, Y 487; ι ι δ' έν κοινήτ' E 75, δέ προπάροιθε Π 319, Y 456; ι ι δ' έν κοινήτ' E 75, δ' ές A 743, X 330; ι ι δέ κοπήεις E 58, χ 296; ι ι δ' ώς Δ 462, N 389 - Π 482 ≈ Sc. 421; ι ι (δ') Δ 493, ότε Δ 467, Th. 858 [-ε] ήρειτε, N 389 - Π 482 ≈ Sc. 421; 60 X 467, E 92; όπι ι Ψ 691 [-ε] 'έστη / στή δε' γνός έρειπών E 309 ≈ A 355, θ 329; έρειπιούσ' Φ 246 [-ε] έξε-όρητ' E 414 [-ε] -ο M 258 [-ε] -ον Π 1 64 O 356 3 quadrisyll. [-ε] ζούγλης έξ έρειπιούσα, παρά ζυγόν P 440, T 406; η δέ γνός ι E 357 [-ε] έρειπιούσ' 15 [-ε] έρειπιούσ' P 322; έξειπιώντος; Th. 704, Sc. 174; έρειπιούσα Φ 243 [-ε] κατερήριπεν E 55 64 4 pentasyll. [-ε] -ομής Th. 704 Σχ sch. min. P. Berol. inv. 10508 on E 414 έξειρητή-έκπέση, sch. D Δ 493: ήρειτε: κατηρήχθη. έπεισεν, E 92 κατή-ριπτε κατέβαλον (sim. O 356), M 258: -ον κατέβαλλον. κατέ-ριπτε κατέβαλον. 5 15: έρείπτο: κατεβέβλητο. κατήριπτο. έστι δέ σρεσρον, 5 15: έρείπτο: κατεβέβλητο. κατήριπτο. έστι δέ όρημα έρείπτο, δ σημαίνει τό πίπτω . . . ι σημαίνει δέ και τό καταβάλλω . . .

L 1P. Chantraine, Histoire du parfait grec, Paris 1927, 30, 49; *Delebecque, Cheval 24, 91-93; *Nutzbauer, Tempuslehre I 344f.; *Ségal, HSPH 75, 1971, 48; *Shipp, Studies 112, 294 w. n. 1

B I simple trans. (3) in act. pres. and impf., *knock down, break down* (1), intrans. in act. 2nd aor. (34), fall '2, intrans. mid. or pass. (3) Wdflid.: ἔρηπαι, ἔρει, ἔρηπις; πέτω, ἀσπεύωμαι, δοκίαι, ἰαλίωμαι I trans. in act. pres. and impf., *knock down, break down a raised structure* M 258 ἰσοπέδους μὲν πύργων ἕως. καὶ τῶν (the Trojans) ἐνάλιζας (part of the Gr. fortifications) (n. ἔρηπτοσθε v. 257, ἔρηπτοσθε v. 308) O 358 Ἀχιλλεύς ἔρει ἄρτας καπέτου ... ποσσίν (χερσίν Zen.) -ος ἔξ μύσσοις κατέβηκε 361 -ε (Ap.) δὲ τεῖχος Ἀχαιῶν ἔρει μάλ'. ὡς ὅτε τις φάμεθον πάϊς (n. σπύριχε v. 364, σπύριχε v. 366) I² intrans. in act. 2nd aor., *fall over (fully or part)* to the ground from an upright position (on the ground exc. where ἐξ ὀχίων and A 743), of a tree (Φ 243. 246, N 389; see also E 414 in II 1); of one struck in battle (fatally exc. E 309, where γυῖς), whether compared to a falling tree (N 389; πέγχοι; Δ 462) or without sim. (25); of an ox being felled (P 522); in entreaty (E 357 γυῖς) Φ 243 ἦ δ' (sc. πελέη) ἐκ ὀχίων ἐριποῦσα ἠ κρηπίδων ἅπαντα διώσεν 246 γερύρωσεν (sc. ἠ πελέη) δὲ μισ αὐτῶν (the river) ἔϊσα πάϊ' ἰ - N 389 (bis) ἦριπε δ' ὡς ὅτε τις δοῦ; ἦριπεν ἠ ἀγροῦς, ἠ ἡ ... = Π 482 = Sc. 421 (bis) 423 ὡς (i.e. like a tree) ἔρει' Δ 462 ἦριπε δ' ὡς ὅτε πέγχοι, ἐνι ... ὑσμίνῃ - Π 319 ἦριπε Δ 462 ἠ προσάροισθε, Y 456 ἠ ... ποδῶν E 75 ἠριπε δ' ἐν κορυφῇ (ἐξ ὀχίων f.l.) X 330 ἠ (ἐξ ὀχίων f.l.) Δ 743 ἠ ... σιν (from chariot) E 58 ἠριπτε, δὲ πορηγῆς (δ' ἐξ ὀχίων v.l.) = γ 296^{1a}. (a stricken suitor) Δ 493 ἠ δ' ἀμφ' αὐτῶν (the corpse) X 467 ἠ δ' (Androm.) ἐξοπίσω (on adaptation of battle form. see L²) Th. 858 ἠ (Typhoeus) γυιωθεῖς P 522 (as when a man striking an ox behind the horns w. an axe) ἴνα τάμη διὰ πάσαν, ὁ δὲ προθορῶν ἐρήπισεν (n. πέσεν v. 523) - E 47 ἦριπε δ' ἐξ ὀχίων = 294^{1a}. = Θ 260 = 122^{1a}. = 314 = O 452 = Π 344^{1a}. = P 619^{1a}. = Y 487^{1a}. - E 68 γυῖς δ' ἔρει' οἰμώζας = Y 417 (n. λαζόμενον v. 420) E 309 ἔστη (the injured Aen.) γυῖς ἐριπύων καὶ ἐρείσαστο χεῖροι παγείῃ ἠ γυῖς = A 355 (στῆ δὲ, stunned Hector) = Θ 329^{1a}. (injured Teucer) E 357 ἠ δὲ (Aphr.) ἠ ἴσσια κασιγνήτους (πολλὰ ἰσοσμένη ἦσαν ἱπποῦς) I 3 intrans. mid. or pass. = 15 ἐρέπαιτο δὲ τεῖχος Ἀχαιῶν had been thrown down, lay in ruins (on form and content see L²), ε. prob. pass., but n. use of intrans. κατεῆριπε E 55 (see II 2) Th. 704 τοῖος γὰρ κε μέγας ὑπὸ δοῦπος δάωρει ἠ τῆς μὲν (sc. γυῖς) ἐρειπομένης (see I 3), τοῦ δ' (sc. οὐρανοῦ) ὑπῆρθεν ἠ ἴστος Sc. 174 οἱ δ' (sc. κάπροι) ἀχένας (acc. of respect) ἠ ἴστες ἠ κείατο τεθνηῶτες, where ἀχένας ἔξε. prob. expresses both the idea of the boars' having fallen in general and of their necks' having fallen away, been twisted away from the normal position i. relat. to the body in life P 440 (mourning for Patr., the horses bow their heads to the ground) ἐμάλιστο χάλτῃ ἠ ζεύγλης ἠ ἴσσια παρὰ ζυγόν ἀμφοτέρωθεν (ἀμφοτέρωσσε v.l.) = T 406 (ὄδας ἱκανῶν) II 2 κατήριπε, κατεῆριπεν intrans., *fall down, collapse* under some force E 92 πολλά δ' ὑπ' αὐτοῦ (a river in flood) ἔργα κατήριπε κάλ' αἰχλῶν E 55 (Nestor to Ag.) ἠ τεῖχος μὲν γὰρ δὴ κατεῆριπεν, φ ἐπέπυθεν¹ has fallen down, lies in ruins II 3 ὑπῆριπε intrans., *collapse under one, give way under one* Ψ 691 αὐτοῦ γὰρ ὑπῆριπε ... γυῖα (of Euryalus hit in the boxing match) D v.l. E 540 J. N. O'Sullivan

Ἐρεμβολ nur δ 84 M [ε-ε]-ος δ 84 L Ἰκαδ, RE VI (1907) 413-17; *V. Bérard, Les Phéniciens et l'Od. II, Paris 1927, 88; *B. B. Powell, TAPhA 101, 1970, 426; *W. von Soden, WS 72, 1959, 26; *Wace-Stubbings, Companion 307 B VN (δ 84) e. Volk, zu d. Men. auf s. Irrfahrt kommt, u. zwar i. d. Abfolge Κῆρος, Φοινίκη, Αἰθίοπτιοι,

Αἰθίοπιες, Σιδόνιοι, Ἐ., Αἰθῶν (vgl. δ 83-5) 1 Identif. u. Lokal. seit d. Ant. umstritten, da d. E. nur an dieser St. erwähnt sind (vgl. auch die vv. II.): 1a im Osten lokal. u. gleichgesetzt m. 1aα d. Arabern (vgl. Arist. ap. schol. δ 84; v.l. Ἀραβίας τε Zeno ap. Str. 1, C 41; 7, C 299; 16, C 784; L¹; L²) 1aβ m. d. Aramäern (vgl. v.l. Ἀραμβούς Posid. fr. 62a Theiler ap. Str. 16, C 784; L¹) 1aγ den Indern? (vgl. v.l. Ἐρεμνοῦς „d. Schwarzen“? Crates ap. schol. δ 84) 1b als „Westvolk“ (zu semit. *ereb „(Sonnen)Untergang, Abend“) gedeutet u. i. Westen lokal., u. zwar zw. d. Σιδόνιοι (= westl. Phön.) u. Αἰθῶν; Men. wäre dorthin durch e. unfreiwill. Umfahrt. Afrikas über Ägypten u. d. („zweigeteilten“, nāml. östl. u. westl.; vgl. a 23f.) Αἰθίοπιες (s. d., Sp. 297, 69ff., aber Sp. 298, 21ff.) gekommen (vgl. L⁴) 2 Probl.: 2a schwierig ist dabei d. Erkl. d. Lautfolge /-μβ-/ d. aus /-μ-/ (vgl. 1aβ) od. /-β-/ (vgl. 1aα u. 1b) entstanden sein müßte 2b sachl. ist e. Entscheidung. f. e. dieser Deutungsvorschläge od. e. weiterer Vorschlag nicht mögl.; doch kann angenommen werden, daß d. VN E. nicht e. myth. (vgl. L²), sondern e. reales Volk meint, da d. and. in diesem Zush. genannten N. prim. Bez. f. reale Territorien bzw. Völker sind G. Steiner

Ἐρεμνοί s. Ἐρεμβολ ἐρεμνός [3¹, 2^o, 4H, 1h] M [ε-ε]-ης οἰκ(α) Th. 744. 758; -ῆ λαίλαπι ἴσος⁺ M 375, Y 51; -ῆν αἰγίδα Δ 167, Sc. 444; -ῆς Th. 334; -ῆ ἠ 606; -ῆν ω 106 [-ε-] ἠν h. Merc. 427 Σχ sch. D Δ 167 u. ὄ.: σκοτεινῆν, φοβεράν B (Abl. von ἔρεβος, nb. ἐρεβενός, s. d.): ἀμικελ, von λαίλαπ, νύξ (nur 3x), αἰγίς, γαῖα; nach Etym. u. Sit. (Kampf, Unterwelt) mit Konnot. des Bedrohll., Unheiml. wie dt. *finster, düster* 1 bei Kampf, Angriff, Drohung im Vgl. von drohend heraufziehendem Sturm-gewölk u. νύξ: M 375 βαῖνον (Angreifer) -ῆ λαίλαπι ἴσσι (vgl. kons. anlautendes κελαινῆ A 747, βαθειῆ A 306, ferner ἀγαλέος N 795) = Y 51^{ex}. (αἰε δ' Ἄρης, ἴσος) λ 606 ἠ νυκτὶ εὐκίως, ἠ γυμνὸν τόσον ἔχων (Her. εἰδωλον), vgl. ἐρεβνηγῆ (1x), μελαίνῃ (h. Merc. 358) von d. αἰγίς d. zürnenden, Einhalt gebietenden Gottes: Δ 167 (d. Troern) ἐπισηῖσιν (Zeus) ἠ ἠν αἰγίδα (κοτεινῶν), dagg. P 594 μαμαρῶν (s. hier I s.v. αἰγίς sowie Borchhardt, Arch. Hom. E 54) Sc. 444 (ἀντιῆ ἦλθεν) ἠ ἔχουσα 2 in stat. Sit. von Νύξ u. Unterwelt (vgl. γαῖα μέλαινα, κνανέη, γῆς διαφορῆς, dazu metr. Dürbeck, Farbbez. 46ff.) Th. 744 καὶ Νυκτὸς -ῆς (νυκτὸς δ' ἐρεβενῆς v.l.) οἰκία δεινὰ ἠ ἐστη- κεν νεφέλης κεκαλυμμένα κνανέησιν 758 Νυκτὸς παῖδες -ῆς (-οἱ v.l.) οἰκ' ἔχουσιν ω 106 ἠ γαῖαν ἔδουτε (tote Freier) Th. 334 ὄφιν, δς -ῆς (-οἰς v.l.) κεύθεαι γαῖης (φωλάσει) h. Merc. 427 (κραίνων) θεοῦς καὶ γαῖαν -ῆν ἠ ὡς (γέοντο) D v.l. δ 84 H. W. Nordheider

ἐρέπαι E verw. mit lat. *rapiō*, evtl. ἀρπια (s.d.) M [ε-ε] ὑπ-ε Φ 271 [ε-ε] ἀνηρέπαι, Y 234 [ε-ε] δ 727 [ε-ε] ἀρπια ἠ 241 = ε 371, v 77 [ε-ε] λατῶν / δημόν / πυρόν -όμενοι/ουρας B 776, Φ 204, ε 97, τ 553, h. Merc. 107; ἀνερεπαιμένη Th. 990 [ε-ε] -όμενοι E 196 = Θ 564 Σχ sch. min. P.Strassb. inv. Gr. 1016 zu E 196 -όμενοι: ἐσθλόντες, sch. D E 196: κυρίως μὲν ἐσθλόντες ἐκ τῆς ἑρας δ' ἐστι τῆς γῆς ἀνα- ὀρμενοι, νῦν δὲ καταχρηστικῶς ἀπλῶς ἐσθλόντες, sch. min. P.Berol. inv. 13420 zu Y 234 ἀνηρπασαῖν B I Simplex: *rupfen, fressen*, nur med. Ptz.; meist von Pflanzenfressern, auch von damit verglichenen Menschen; etym. wohl urspr. 'rupfen' (s. II 1), aber im fgrE offenbar meist (zu) 'fressen' (verblaßt) (obwohl den genannten Tieren das Rupfen eigen ist), denn die Pferde finden an den jeweiligen Standplätzen u. fest angebunden kaum Gras, u. werden teils mit Körnern gefüttert, wie auch die Gänse Wortf.: s. β-βρώσκα B 776 παρ' ἄρμασιν οἷον ἕκαστος ἠ λωτῶν -όμενοι ... τε σέλιον ἠ ἑστα- σαν, die Pferde der schon lange nicht mehr kämpfenden Myrm. (die Wagen V. 778 ἐν κλισίῃς) E 196 (Wagen ἐκείνη i. d. Heimat zugedeckt ἐν μεγάροισι) παρὰ δὲ σφιν ἑστάων δόζυγες ἱπποῖ ἠ ἐσθάει κροῖ λευκῶν -όμενοι καὶ δόζυγας, Körnerfutter Θ 564 (nb. den Lagerfeuern) ἱπποῖ δὲ

ἐρέπτω

ἑσταότες παρ' ὄχθεσιν h. Merc. 107 (Hermes treibt die gesättigten Rinder i. d. Unterstand) ἑστὸν -ομένῃας ἦδ' ... κύνειον ι 97 (Gef. wollten bei d. Lotophagen) ... οἱ μινέμεν, wohl (verächtl.) Tiervergleich Φ 204 (Aale u. Fische um e. Leiche im Fluß) δημόν -όμενοι ἐπιπερλίθιον κείροντες τ 553 (χίνας) πυρόν -ομένους παρὰ πύλον

II Komposita (beide nur ep.) II 1 ἀνερέπτωμαι (durch die Luft entrafen, entführen, nur ἀνηρέ(ι)φαντο, ἀνερεφανένη, ähnl. wie (ἀν)αρπάω gebr. (s. d. B 3). -ρεφ- hier nur Th. 990 überl. (doch s. West z. St.), aber sicher herzustellen, da Vbd. mit ἐρέπω semant. ausgeschossen; s. noch ἀρπάω, ἀρτη I u. II, ἀρπυία jew. E (auch zu evnt. ἀρεπ-) α 241 ἴππῳ δέ μιν (Od.) ἀκλειῶς ἀρπυία ἀνηρέφαντο, = ξ 371 ν 77 κούρας (T. des Pand.) δ 727 (Pen.: „παῖδ'") ... ἀνηρέφαντο, θύελλαι ἰ ἀκλέα ἐκ μεγάραν" Y 234 (τόν, Ganymed.) ἰ θεοὶ Διὶ οἰνοχοσίην Th. 990 (τόν, Phaethon) ὄρετ' (Aphr.) ἀνερεφανένη (ἀνερεφ-, ἀναρεφ-, ἀναριφ- codd., ἀναρεφ-schol.)

II 2 ὑπερέπτω unter etwas weg'fressen' = weg-sprühen Φ 271 (ποταμός) κολήνη δ' ὑπ-ε ποδοῖν M. Goossens

ἐρέσσω M 1 disyll. [..] διήρεσσ' ξ 351 2 trisyll. [..] διήρεσα μ 444 [..] ὄν λ 78 [..] προ-αν A 435 = ο 497 [..] οἱ δὲ προτε-σόντες -ον ι 490, μ 194 3 quadrisyll. [..] προ-αμεν ι 73, ν 279 4 pentasyll. [..] ἐμεναι I 361 Σχ sch. D I 361: ... κωπηλατεῖν L J. S. Morrison and R. T. Williams, Gr. oared ships, Cambridge 1968, 63; Kurt, Seem. Fachausrdr. 192 n. 22

B (denom. from ἐρέτης: aor. perh. primary, see Risch § 105 w. n. 51 a:) row, intrans. exc. in II 2, adv. / prep. phr. of dir. only II 2; transf. to paddling w. the hands, swimming in II 1 Wdfld.: to I ἐλάτνω, πλέω, σπέρχομαι; to II 1 νέω, νήγω; to II 2 κέλασαι, ὀρμίζω see also ἐκκόσσορος, εἰρεσίη, ἐρέτης, ἐρετμόν I simple: row, ply the oar intr.; no adv. / prep. phr. of dir., ref. to act of rowing rather than to resultant motion (contrast II) I 361 (ἄσπαι) νῆας ἐμάς, ἐν δ' ἄνδρας -έμεναι μεμαῶ-τας ι 490 (ἐτάροισι ... ἐκέλευσα ἐμβαλέειν κώπης) οἱ δὲ προπεσόντες -ον = μ 194^{ex}. λ 78 πῆξαι τ' ἐπὶ τύμβῳ ἐρετ-μόν, τῷ καὶ ζωῶς -ον II compds.: 1 διερέσσω, only 1st. pers. sg. aor., paddle through or across w. one's hands μ 444 ἐζόμενος δ' ἐπὶ τοῖσι (the timbers) διήρεσα χερσὶν ἔμψιν I paddled out through the strait between Scylla and Charybdis ξ 351 διήρεσσ' (διήρεσα v.l.) ἀμφοτέρῃσι νηρόμενος I paddled across the intervening space between ship and land (less likely of parting the arms in swimming; hardly merely 'through the water': for both see Stanford ad l.) II 2 προ-ερέσσω, only aor. (always w. v.l. προερέσσωμεν/ων) row forwards, w. obj. (ship[s]) exc. ν 279, ref. to rowing a ship stern-first to mooring place, so that oarsmen are pushing oars forwards in rowing and ship is moving in dir. in which they are facing (see L) A 435 τὴν δ' εἰς ὄμον προ-αν ἐρετμόν = ο 497 ι 73 σῦτάς δ' ἐσσυμένους προ-αμεν, ἠπειρόνδης ν 279 σπουδῆ δ' ἐς λιμένα ἰ D v.l. ant. H 6 (for ἐλαύνοντες) J. N. O'Sullivan

ἐρέτ(ης)** E nom. sg. (already myc.) from IE verb w. root *er- (see ἐρέσσω) Deriv.: εἰρεσίη, ἐρέσσω; see also ἐρετμόν, Ἐρετμεύς; Εἰρέτρια(?) M 1 trisyll. [..] ἐν / ἐς δ' -ας A 142 = 309/π 349 [..] -αι B 719 [..] -ας β 307 2 quadrisyll. [..] -ῆσιν α 280 [..] -άων β 319, ν 115 L Kurt, Seem. Fachausrdr. 207 f.

B rower, oarsman, always pl., of men in temporary capacity of oarsmen, not a separate category of pers. (but n. π 349, where it is suggested to use ἀλίπας; see ἀλίπας col. 486, 6) A 142 ἐν δ' (in the ship) -ας ἐπιτηδὸς ἀλίπας ἐξέκοσμον ι 309 π 349 ἐς δ' -ας ἀλίπας ι B 719 ἀγέλομεν ι 309 π 349 ἐς δ' -ας ἀλίπας ι -αι δ' ἐν ἐκάστῃ (ship) πενήνκοντα ἐμβέβασαν, τόξων εὐ-εἰδότες ἴφι μάχεσθαι α 280 (Ath. to Tel.: „ἡ ἄρας ἴππων ἐξέκοσμον ἐρχεο“) β 307 (Antin. to Tel.: „ταῖτα δὲ τοι ... τελευτήσουσιν Ἀχαιοί, ἡ ἡα καὶ ἐξάτους -ας“ 319 δὲ γὰρ νηὸς ἐπιήβολος οὐδ' -άων ἰ γήνομαι (Tel.) ν 115 (the

Ἐρευθαλίον

ship ran up onto the shore for half her length) τολῶν γὰρ ἐπέγειτο χερσ' -άων Wdfld.: ναύτης, κυβερνήτης, πορ-θμεύς, ἀλιεύς J. N. O'Sullivan

Ἐρετμεύς Phaiake, in e. Aufzählg. ähnl. See-fahrernamen, φ 112

ἐρετμόν [1, 280] E instr. noun from same root as ἐρέτης (q. v.). - Deriv.: δολιχέρετος, ἐπήρετος, φιλήρε-τος, Ἐρετμεύς see also εἰρεσίη, ἐρέσσω, ἐρέτης M al-ways trisyll. [..] -ά δ 782 - φ 53, ζ 271, λ 125 - ν 272, μ 205 [..] -ά π 353 [..] ἐπῆρες -όν λ 121. 129, μ 15, ψ 268; -όν λ 77, ψ 276; -ά ζ 269, φ 37, μ 171. 203; -οῖς A 435 = ο 497, δ 580 = ι 104 = 180 = 472 = 564 = μ 147 = 180, ν 22 Σχ sch. min. POxy. 3238 on A 435 [x] ὄπαις, sch. D A 435: εἰρεσίης. κωπηλασίας L J. Egli, Heteroklisie im Gr., Zürich 1954, 41; Kurt, Seem. Fachausrdr. 135-37

B oar, mostly i. pl.; sg. sec. (neuter gender guaranteed by εὔρηες λ 121+) Epith.: εὔρηες/ε(α), προμήρεα Wdfld.: κώπη, ἐλάτη 1 pl., mentioned in preparations for a voyage: δ 782 ἠέροντο δ' -ά τροποῖς ἐν δεσμαῖνοις - φ 53 φ 37 ὁσάμενοι δ' εὐ ... ἐπὶ κληῖσιν -ά - used in 24 starting from shore: δ 580 ἐξῆς δ' ἐζόμενοι, ... ἄλα τύπτον -οῖς = ι 104 = 180 = 472 = 564 = μ 147 (v. om. codd. nonn.) = μ 180 - in a calm: μ 171 ἐπ' -ά ἰ λ 121 λευκανοῦν ἴδιω ... ἐλάτην 203 τῶν δ' ἄρα δεσάσ-των ἐν χερσὶν ἔπαιτ' -ά 205 οὐκίτ' -ά προμήρεα χερσὶν ἔπειγον - in rowing to mooring place: A 435 τὴν δ' (ship) εἰς ὄμον προερέσσαν -οῖς = ο 497 π 353 ἰστία τε στέλλοντας -ά τε χερσὶν ἔχοντας - misc.: ζ 269 (ἐπῶ) 32 ἀποζήνουσιν (Phaeacians) -ά 271 (what the Phaeacians cared about were) ἰστοὶ καὶ -ά τῶν καὶ πῆξας λ 125 (οὐδ' ... ἰσασί νεός) οὐδ' ἐπῆρες -ά, τὰ τε πτερά νηοῖ πέλονται = ψ 272 ν 22 (Alcin. stowed the bronze ὑπό ζυγά, μὴ τῷ ἐταίρων ἰ βλάπτει ἐλάνοντων, ὁπότε σπευροῖται' -οῖς 2, sg., in non-naval contexts: λ 77 πῆξαι τ' ἐπὶ τύμβῳ, -όν, τῷ καὶ ζωῶς ἐρεσσον (Elpenor) μ 15 πῆξαμεν ... ἰ ἐπῆρες -όν - in Teir.'s instructions to Od.: λ 121 ἐρχε-σθαι ... λαβὼν ἐπῆρες -όν, 129 γαίη πῆξας ἰ ψ 268 ἐλθεῖν, ἐν χειρεσσὶν ἔχοντ' ἰ 276 μ' ἐν γαίῃ πῆξαστ' ἐκέλευσον -όν

D λ 638a (= δ 580+) J. N. O'Sullivan

Ἐρέτρια s. Εἰρέτρια

ἐρεύγομαι E idg. Verwandtsch. - Abl. ἐρύμηλος; vgl. ὀρυμαγδός? M 1 [..] ἡργων, Y 404 [..] Y 403 2a [..] ἐργοντα, Y 406 2b [..] -εται ε 438; -στο ι 374 [..] προσ-σται O 621 3 [..] ὄμενοι II 162; ὄμενον ε 42 403 [..] -όμενης P 265

Σχ sch. D Y 403: ἐρυκήσατο. ἀνερύγωσε. πνεῦμα σφοδρὸν ἀπῆκεν, O 621: μετὰ ἦρον βέρεται. πρόσ(α)ρσι, P 265: ἐκβρασσομένης L Mutzbauer, Tempuslehre I 357 f.; W. Haas, SGLG 3, 1977, 156; Dähle, JbAC Erg.-Bd. 11, 1984, 112 f.

B herauswürgen, rülpsen, brüllen (nicht 2 Wz.) Wortf.: ἀποβλύξω, βρυχάομαι (s. d.), ἐμέω (s. d.) 1 Akt. (nur intrans. Aor.): brüllen Y 403. 404. 406 θυμόν ἀίσθε καὶ ἡργων, ὡς ὅτε ταύρος ἰ ἐλκόμενος ... ἰ ὡς ἄρα τὸν γ' ἐρυγόντα λίπ' ὅστια θυμὸς 2 Med.: rülpsen, herauswürgen ι 374 φάργυος δ' ἐξέσσοντο οἶνος ἰ ψαμοὶ τ' ... ὁ δ' -στο οἰνοβαρεῖαν II 162 (vollgefressene Wölfe läugerten ἴδιω) -όμενοι φόνον αι-ματος 3 Pass.: ausgeworfen werden, übert. von Brechern der Brandg., stets mit lok. Best. P 265 ἡνῶνος βρώσων -όμενης ἀλὸς ἐξω, vgl. A 426 O 621 (πέτρῃ μῆνι κύματα) τὰ τε προσ-σται στήν ε 438 κύματος ἐξασαδός, κύματα τ' -σται ἠπειρόνδης 403 βόχθει ... κύμα ποιτ' ἐσθρον ἠπει-τόν ἰ δεινὸν -όμενον, εἰλυτο δὲ πάνθ' ἀλὸς ἀχνη (- 314^{ln}) 72 schrecklich andrändend, vgl. Theocr. 15, 133 R. Führer

Kompos.: προσερεύγομαι O 621 in 3

Ἐρευθαλίον Vorkämpfer der Arkader im Kampf gg. die Pylier, vom jungen Nestor in Zweikampf getötet, H 136 (σοφθεὸς φῶς), A 319 (διον -ωνα). Er führte den Beinamen κορυφήτης, wegen s. Waffe, die der arkad. König

Ἐρευνάω

Lykourgos ihm geschenkt hatte, als er sie, alt geworden, nicht mehr führen konnte, H 149. — N. nach v. Kampzt 134 vom argiv. ON Ἐρευνθάλια abgel., vgl. Benveniste, Origines 16; vgl. ferner allg. Kullmann, Quellen 124 A. 2; Detienne in: Vernant, Problèmes de la Guerre . . ., Paris 1968, 124 A. 4 B. Mader

Ἐρευθεύς Gef. des Ap. bei e. seiner Liebesabenteuer, h. Ap. 211 ἢ δμ' -εἰ; sonst unbek., auch Name uns.: außer E. überl.: Ἐρευθεῖ (M; so Cassola mit Hinweis auf dessen T. Kreusa, vgl. Komm. z. St.), ἀμαρῆνθω (marg. L' II) u. Ἐρύμανθος (Ptol. Heph.), aber, soweit überh. bek., ohne ausreichende Bzhg. zu Ap., vgl. allg. Bodson, AC 40, 1971, 17 A. 24. — N. evt. anal. zu Μέλας u. ä., s. v. Kampzt 231f. B. Mader

ἐρεῦθω E IE verb: see Risch, Kl. Schr. 619 Deriv.: Ἐρευνθάλω(?), Ἐρευνθεύς(?); see also ἐρευθεύς Σχ sch. D 1 394: ἐρευνθάλω. φοινίσσων, Σ 329: ἐρευνθάν τῷ αἵματι ποιήσαι L Dürbeck, Farbenbez. 121; Mutzbauer, Tempuslehre I 358 B reddem w. one's blood A 394 ὁ δέ θ' αἵματι γαῖαν ἐρεῦθων ἰπύθεται Σ 329 ἀμφω (Ach. and Patr.) γὰρ πέπρωται ὁμοίην γαῖαν ἐρεῦσαι ἰ αὐτοῦ ἐν Τροίῃ Wdffd.: ἐρευνθάνομαι J. N. O'Sullivan

ἐρευνάω E app. denom. from obsolete noun derived from εἰρομαι / ἐρέω; see Peters, Laryng. 244 n. 198 B search for, search out thing or pers. (generally w. app. connot. of persistence and of finding obj. of ε.; the latter idea clearest h. Merc. 176) Σ 321 πολλὰ δέ τ' ἄγκε' ἐπῆλθε (the lion) μετ' ἀνέρος ἰχθυ' -ῶν, (abs. or sc. ἰχθυα), εἰ ποθεν ἐξεύρομαι τ 436 πρὸ δ' ἄρ' αὐτῶν ἰ . . . ἰτες κύνες ἦσαν χ 180 ὁ μὲν θαλάμοιο μυχὸν κάτω τεχέ' -α h. Cer. 163 (Callidice to Dem.): „αἰ κέ σ' ἀνώγει ἠμέτερον δ' ἰέναι μηδ' ἄλλων δώματ' -ἄν“ seek out (n. τῶν πρὸς δώμαθ' ἰκωμα v. 138) h. Merc. 176 εἰ δέ μ' -ἦσει Λητοῦς . . . νίος shall track me down (n. vv. 156-158) Wdffd.: δίζημαι, διρώω, ζητέω/εἰώω, ματεῖω; see also εἰρομαι / ἐρέω, εἰ(θ)ρωτάω, ἐρεῖνω J. N. O'Sullivan

ἐρέ(φω) E wohl Erbwort, aber m. uns. Verwandtsch. (dazu germ. Wörter für '[Hirn]schale' od. 'Rippe'). — Abl. ὄροση, ὄροφος; ἀμφ-, ἐπ-, κατηγορήεις, ὑπεροφήεις B nur aor. I Simplex: bedecken, spez. mit einet (Reet-)dach bedecken (vgl. ὄροφος 'Schilf', womit Dach gedeckt wird, Ω 451, s. u.) Ω 450 (κλισίην πολήσων) δοῦρ' ἐλάτης κέραςατες ἄταρ καθύπερθεν -γα, ἰν' ὄροφος λειμωθῆεν ἀμύσαντες ψ 193 (θάλαμον δέμον) πικρήσι λιθάδεσσι, καὶ εἰ

II Kompos. ἐπὶ . . . ἐρέφω ἠραχ: bedecken, überdachen (vgl. ἐπὶ . . . καλύπτει Th. 798) A 39 εἰ ποτέ τοι χαίρειν' ἐπὶ νηδ-γα, schwierige Stelle; εἰ ποτε setzt wiederholte Handg. voraus (vgl. z. B. χ 83; Frage d. Kenntnis von Tempelbauten involviert (dazu Lorimer, Monuments, 440f.). Vorschläge: 1. mit einet neuen Reetdach versehen, A 39 bezieht sich auf mehrfache Renovierung des Reetdaches (vgl. Lorimer a. a. O.); Pro: erklärt εἰ ποτε, ein Reetdach muß reg. renoviert werden 2. bauen, als pars pro toto (a) Obj. als fester Tempel gedacht, so schon Plat. Rep. 394a, Ap. Lex. 75, 31, jetzt Ameis-H., Mazon u. a.; Contra: erklärt Wiederh. schlecht (b) Obj. als primitive (vgl. Leaf z. St.), jeweils für e. Fest errichtete Hütte gedacht, Van Leeuwen, Commentationes Homericae, Lugduni Batavorum 1911, 220f.; Pro: paßt gut zu A 430-78 (wo von keinem Tempel die Rede ist) u. zur seltenen Erwähnung von Tempeln bei Hom. 2a + 2b Contra: ἐπὶ überfl. 3. bekränzen (vgl. Pi. Isthm. 4, 54; Ol. 1, 68; 13, 32) so Hsch. E 5766; Contra: so sonst weder ε. noch die Abl. (vgl. Ap. lex. 75, 33f., κακὸς ἀπέδωκάν τινες τὸ ἐστεφάνωσα) M. Goossens

Ἐρευθεύς E versch. Möglichk.: 1) (wahrsch.) Kurzname für Ἐριχθόνιος (s. d., vgl. unten B), dann e. sek. volksetym. Angleichg. an ἐρέχθω (wohl wegen enger Bzhg. zu Pos.), s. L²; 2) E. u. Ἐριχθόνιος Umsetzungen desselben vorgriech. Namens, vgl. Burkert, Homo necans 176; 3) von Ἐριχθόνιος zu trennen (vgl. L²), evt. unmittel-

bar von ἐρέχθω (vgl. Risch S. 157, § 57b), mit oder ohne vorgriech. Vorstufe (s. Risch S. 156. 158 § 57a. c)

L Wilamowitz, HU 247f.; ²ders., GH 1, 116; ³Usener, GN 139ff.; ⁴Malten, JDAI 29, 1914, 189ff.; ⁵Boßhardt, Nom. auf -εύς, 129; ⁶Reinhardt, in Festschrift RHM 110, 1967, 24; ⁷Heitsch, Aphrodit hymnus 119ff.; ⁸Erbsa, Min.-Myc. Religion 490ff.; ⁹Nilsson, Min.-Myc. Religion 234f.; ¹⁰Frazer jr., H. 97, 1969, 262ff.; ¹¹Richardson 234f.; ¹²Martínez Díez, Emerita 43, 1975, 220ff.; ¹³Mikaleon, AJPh 97, 1976, 141ff.; ¹⁴Pergillou, -εύς § 196

B att. Heros (u. König?, s. Ἐριχθόνιος B), urspr. wahrsch. (Pos. nahestehender, s. L² 3. 4) Gott u. ident. mit Ἐριχθόνιος (s. L² 5. 7); nach L² urspr. 'divine child' (ähnl. Demophon, L¹¹, oder Hyakinthos, L¹³; vgl. ferner L¹⁰) B 547 δῆμον -ῆος μεγαλήτορος (sc. Athēn), ὄν πορ' Ἰθρήν ἰ θρόνε . . . τέκε δὲ . . . ἄρουρα, ἰ . . . εἶσαν, ἐπ' ἐν . . . νηῶ, sc. Ath. in Athen, wo er jährl. Opfer erhält (nach L¹³ 146 bei den Panathenäen, urspr. seinem Fest) η 81 ὄνε δ' (Ath.) -ῆος . . . δόμον (in Athen) S. der Erde (u. Bruder des Heph.) auch nach Danais fr. 2 p. 78, S. des Heph. (aus dessen, bei Verfolg. Ath.s auf die Erde gefallenem Samen) nach IG 14, 1292 p. 4 Ki. (hier wie Danais a. O. im Prosareferat Ἐριχθόνιος). — Nach Hes. fr. 224 V. des Sikyon, nach fr. 10a, 21 V. der Gattin des Xuthos (z. T. erg., von der T. nur K[. . . Ἐρε]χθῆρος θελίου), nach Asius fr. 11 p. 205 Großv. des Sikyon u. V. des Metion

D v.l. h. Ap. 211 B. Mader

ἐρέχθω Σχ sch. D Ψ 317: βαρουμένην, sch. Barn. ε 83: καταπίνων ἐν εαυτῷ L A Fulda, Unters. über d. Sprache d. hom. Gedichte, Duisburg 1865, 38ff.

B unklar, etwa vexare; ep. Glossenwort, nur Ptz. in Vbd. mit Dat. Pl. Ψ 317 (μητι κυβερνήτης) νῆα . . . ἰθύνει (-ομένην) ἀνέμοισι, vgl. ψ 235, kontrast. ο 297 h. Ap. 358 (οἱ ἰὼν ἐφῆκεν) ἠ δ' ὀδύνησιν ἰ χαλεπήσῃ κείτω (ἀσθμαίνουσα κυλιδομένη), vgl. E 354. 399, ε 440f., Archil. fr. 193 W. ε 83 ἐπ' ἀκτῆς κλαίει (Od.) καθήμενος . . . δάκρυα καὶ στοναχῆσι καὶ ἄλγεσι θυμὸν -ων = 157 (interpol.), vgl. ε 75 = κ 143, A 243. 491, τ 263f., ferner P 744f., X 242 Wortf.: ἀμύσσω, ἀχθομαι, ἔδω, ἐλλέλω, ἐπέλω, ὄρεχθέω, πείρω, τείρω, τήρω, τινάσσω, φθινύθω D ε 204a (= 83) R. Führer

ἐρέω s. εἰρομαι bzw. εἰρω I

ἐρητύω* Σχ sch. D K 520: ἡρημαμένον. μονήρη L Chantaine, Gr. h. 189; ²Kastner, Gr. Adj. zweier Endg.n 109f. B (etym. uncert., see L²) unoccupied, empty (K 520), uninhabited and so lonely, desolate (γ 270, μ 351), abandoned, left alone (E 140); of place (whether prev. occupied [K 520] or not) exc. E 140 K 520 ὡς ἴδε χώρον -ον, ὅθ' ἔστασαν . . . ἰπποὶ γ 270 τὸν μὲν αἰδοῦν ἄγων ἐς νῆσον -ην ἰ κάλλιπεν (Aeg.) οἰωνοῖσιν ἔλω . . . γενέσθαι μ 351 δηθὰ στρεῦγεσθαι ἐὼν ἐν νηῶν (Thrinacia) η — E 140 (the shepherd having merely wounded the lion) κατὰ σταθμὸς δέεται τὰ δ' (the sheep) -α (see Leaf ad l.) φοβεῖται left alone, left unprotected Wdffd.: μόνος, οἶος J. N. O'Sullivan

ἐρητύω [18¹, 6⁰, 1^e] E poet. only, s. Ruijgh, Elément achéen 166 F I 1 act. 1a pres. stem: -ε 1, -ον 4; -ε (imp.) 2; -εν 1 1b aor.: -σασκε (iter.) 2; -σαι 1; -σας (ptc.) 1 2 medio-pass. 2a pres. stem: -εται 1, -εταί 1, -ετο 1, -οντο 5 2b aor.: -θεν 2 II kat.: -ε 1, -εν 1, -ον 1 on -δ. see Schulze, QE 336f. M 1 4 syll. 1a [ῥῥῥ] κατ-οντ' ἐν μεγάροισιν(ν) I 465, ε 31; (κατ) ἐ φώνησέν τε π 43, τ 645; -ετ' ἐν προαί θυμός I 462, N 280; -ε B 164 = 180; -ον B 97, Σ 503, ε 493 = κ 442 1b [ῥῥῥ] -σας Pan. fr. 12, 11 p. 258 [ῥῥῥ] -θεν δὲ καθ' ἑδρας B 90. 211; -εν B 75 ε 5 72 syll. 2a [ῥῥῥῥ] -εται I 635 2b [ῥῥῥῥ] -οντο μένοντες θ 345 = O 367, O 3, γ 155; -οντο O 723; -σασκε B 189, A 567; -σαι A 192 Σχ sch. min. P. Straasb. inv. 33 on A 192 -σαι τε θυμὸν κατάσχοι τὴν δργήν, sch. D ad l. ἐπίσχη τὴν δργήν, otherwise glossed w. ἐπέχω, κατέχω, καλῶ, e.g. B 75. 164, sch. min. P. Köln inv. 63 on B 97, P. Amh. 10 on A 567

B *restrain, contain, detain* etc. (κατ- like simplex; + ἀπό Pan. fr. in 1c); pres. stem. conat., aor. of success; ref. to pers. only (also θυμός, κραδίη 'self-control' 1cβ, 2aβ, 2b); i. trans. use (1) means usu. verbal (1a), rarely purely phys. (1b), or other/mixture (1c); medio-pass. app. intrans. (2) exc. O 723 in 1a. Synt.: 2x w. fin. inf. (see 2aβ), w. εἰ ποτε + opt. (B 97 in 1a) Wdfld.: ἐέγω, ἐπ-, κατέχω, ἰσχανάω, (ἐπ-, κατα-), ἴσχω, (κατ)ερέω, παύω, πρηθνώ, τλάω 1 trans. (med. O 723) mainly verbal, perh. purely phys. only A 567, cf. Heubeck, Kl. Schr. 162f. 1a verbal means (+ gesture), dissuade / forbid (ἐ. + ptc. or ἐπέεσσιν / φώνησέν τε / φωνή): 1aα pres. stem, try to dissuade / forbid: B 184 σοῖς ἀγανοῖς ἐπέεσσιν -e φῶτα ἕκαστον, 'μηδὲ ἔα νῆας εἰλαδ' ἔλκεμι' ≈ 180 493 (I then addressed the Cyclops) ἀμφὶ δ' ἑταῖροι 'μειλιχίους ἐπέεσσιν -ον ἔλλοθεν ἄλλοι, = * 442 B 75 (φενύγειν κελώσω) ὄμεις δ' ἴεν ἐπέεσσιν, σαρμε ἀραῖνατ μέ (w. schol.); *restrain* the Gr.: Leaf, Ameis-H. (+ Anhang); their eagerness to fight: Heubeck, Kl. Schr. 162 O 723 οἱ (the elders) μ' ἐθέλοντα μάχεσθαι ἐπὶ πρῶμῃσι νέεσσιν 'αὐτόν τ' ἰσχανάσκον -οντό τε λαόν, as events proved, unsuccessfully B 97 σφραξ 'κήρυκας βοδώντες -ον, εἰ ποτ' ἀντήϊς 'σχόλια' ..., also phys.?, see 1aβ Σ 503 (a litigation): λαοὶ δ' ἀμφοτέρωσιν ἐπιήπων, ἀμφὶ ἀραγοί: 'κήρυκας δ' ἀρα λαόν -ον τ 545 (I was weeping) φωνῆ δὲ βροτήε κατ-ε (sc. αἰετός) φώνησέν τε: 'φάρσει' π 43 (Od. relinquishes a seat to Tel.) Τηλέμαχος δ' ἐτέρωθεν -e φώνησέν τε: 'ἦσο ξενί' 1aβ aor. stem: B 189 (δὲν τινα κίχελι) τὸν δ' ἀγανοῖς ἐπέεσσιν -ασακε παραστάς, *turned him back*, but cf. vv. 198ff. 1b phys. means: A 567 (sometimes Aias turned, and) -ασακε φάλαγγας ' Τρώων (ὅτε δὲ τραπιάσκοτο φένγειν), by fighting or threatening to fight? 1c otherwise, a mixture of means, incl. 'self-control' 1ca *detained*: ι 31 (ἦ μὲν μ' αὐτόθ' ἔρυνκε Καλυψώ) ὡς δ' αὐτῶν Κίρκη κατ-εν ἐν μεγάροισιν I 465 ἰσασόμενοι κατ-ον (sc. ἐμὲ) ἐν μεγάροισι (they also kept guard, v. 471) 1cβ 'self-control' obj. θυμός, aor. only (see 2aβ, 2b): A 192 (whether to draw his sword and slay Ag.) ἤε χόλον παύσειεν -σειε τε θυμόν, *check his passion* Pan. fr. 12, 11 p. 258 (that pers. does not live the life of a human being) ὅστις ἀπ' οἴνου 'θυμὸν ἐρητύσας πίνει ποτὸν ἄλλ' ἐνεόφρων 2 intrans., medio-pass. (but often pass. interpr. poss.) 2a pres. stem: 2aa *stayed*: Θ 345 (many died in the rout) οἱ μὲν δὴ παρὰ νηυσὶν ἴοντο μένοντες, (exhorting one another and praying) ≈ O 367 + O 3 γ 155 (at dawn we embarked) ἡμίσεες δ' ἀρα λαοὶ ἴοντο ἀθι παρ' Ἀτρεΐδῃ (cf. vv. 143f. βούλοτο γὰρ εἶα ἴα λαὸν ἐρυκακτεῖν, ῥέξαι δ' ἰεράς ἐκατόμβας) 2ab 'self-control', like τλάω: I 462 ἐνθ' ἔμοιο οὐκ ἐτι πάμπαν ἴ-ετ' ἐν φρεσὶ θυμός, 'πατέρας χωρομένοιο κατὰ μέγαρα στρωφάσθαι, no longer abide to ... (pass. acc. to Jankuhn, Pass. Bed. 110) N 280 οὐδὲ οἱ ἀτρέμας ἦσθαι, I 635 τοῦ δὲ τ' -εται κραδίη καὶ θυμός ἀγνῶρω ' ποινήν δεξάμενω, keeps still 2b aor.: B 99 (κήρυκας ἐρήτυον) σπουδῆ δ' ἔξετο λαός, -θεν δὲ καθ' ἑώρας ' παυσάμενοι κλαγγῆς = 211^{ex}, kept settled

D Choer. fr. 23 (= Suppl. Hell. 937), 32 Colace W. Beck

ἐριαύχην [5¹, 1^b], only fgrE Σχ sch. min. P.Berol. inv. 10511 in A 159 μεγαλοαύχ[ενες, sch. D K 305: μεγαλοτραχήλους, στολόους (?), ἀπὸ μέρους, τὸ ἐπὶ γὰρ μέρος ἐπὶ τοῦ μεγάλου τίθεται ... (vgl. sch. min. P.Mil. Vogl. 119 z. St.), Ψ 171: μακροτραχήλους, μεγάλους ἀπὸ μέ- 1 L¹, L²] Delobecque, Cheval 57, 152f.; *Parry, Epithètes 140, 227, 231; *Reichel, Hom. Waffen 143f.; *Rich- ter, Arch. Hom. H 72 n. 523; *Thieme in R. Schmitt (ed.), Idg. Dichtersprache, Darmstadt 1968, 57

B epith. of horses (harnessed [being harnessed h. 32, 0] to chariot, exc. Ψ 171), of the striking (splendid vel sim.) neck; precisely what pos. quality of the neck [length [schol.], its being held high [L², L³], strength [L¹, L²]] is especially referred to is uncert. A 159 πολλοὶ δ' -ενες ἱπποὶ ' κείν' ὄχεα κροτάλιζον ἀνὰ πολέμοιο γυφώ- ρας, ' ἠνίδιχους ποθέοντες K 305 (Hector to Tr.:) 'δῶσω γὰρ ἄφρον τε δῶω τ' ἴ-ενας ἱππους, P 498 αὐτῶ τε κτε- ρείεν ἐλάαν τ' ἴ-ενας Σ 280 ἀν πάλλιν ἴστω (Ach.) ἐπὶ νῆας, ἐπέει κ' ἴ-ενας παντοῖο δρόμου δση Ψ 171 πύσρας δ'

1 ... ἐνέβαλλε (Ach.) πυρῆ h. 32, 9 ζευξαμένη (Se- lone) πάλους -ενας ἀγλήεντας J. N. O'Sullivan

4 **ἐριβρεμέτης** Σχ sch. D N 624: μεγάλας ἡγού- τος B (zu βρέμω) gewaltig donnernd N 624 (Men. an Troer:), 'οὐδέ τι θυμῷ ' Ζηρός -εω χαλεπὴν εἰδείσατε μῆνιν ' ξενίου', das Beiw. ist keineswegs 'without applica- tion to the context' (Kaimio, Characterization 70), son- dern verweist durch den Donner auf die Macht des Gottes, der Verletzungen des Gastrechts rächt Wortf.: βαρύ-, ἐρίκτυπος, ἐρί(γ)δουπος (metr. gleichw. z. B. O 293), -σμά- ρατος, -σφάρατος, εὐρώσατο, ὑριβρεμέτης (wie ἐ. in 1. VHI), vgl. ἀστεροπητής, ἐρίβρομος u. ἐρίμυκος M. Schmidt

10 **ἐριβρομος** (zu βρέμω) groß lärmend, Beiw. des Dion., bezogen auf den von ihm u. seinem Gefolge ver- ursachten (vokalen und instrumentalen) Lärm, vgl. βρό- μος u. Διώνυσος B 1a h. 28, 1 κισσοκύμη Διώνυσος -ον ἀρχομ' ἀείδειν h. 7, 56 εἰμι δ' ἐγὼ Διώνυσος -ος Pan. fr. 13, 2 p. 259 Trunk zu Ehren von Chariten, Hören u. Wortf.: ἄβρομος, ἀδίαχος, βρήπιος, ἡχίτης, κελ- δεινός, πολύκροτος, λιγύς, λιγυρός, λιγύσφογγος, ἡερό-, λιγύ-, χαλκείφωρος; andere Beiw. des Dion. s. oben a. v.; sonst 24 lärmend s. ἐριβρεμέτης u. ἐρίμυκος M. Schmidt

ἐριβρύχης (zu βρυχ-, vgl. Rüedi, *Ellenodidias* 58f.) laut brüllend Th. 832 (Typhoeus Stimmen) τάρου -εω μένος ἀσχετου ὄσαν ἀγαύου Wortf. s. ἐρίμυκος M. Schmidt

ἐρίβρυχος ci. h. Merc. 116

ἐρίβωλος, -βῶλαξ [21¹, 2^o, 1^b] M 1 -στ' [ἰ-ῶ-] ἐκ Παιονίης -ον τηλόθ' Φ 154 [ἰ-ῶ-] Τροίην (δ') -ον ἰκοντο* Σ 67, Ψ 215; ON^a -ον ἰκοίμην* I 363 (Φθίγη), ε 34; -ον Φ 232 [ἰ-ῶ-] Τροίην -ον I 329; -ον h. Cer. 471 2 -ακος* [ἰ-ῶ-] ἐκ ON^a -ακος E 44 ≈ P 350 (Παιονίης) ≈ Y 485 (Θρηάκης), N 793; Λαρίσης -ακος P 301; -ακος ν 235; ἐν(ι) Τροίη -ακι (τηλόθι) Z 315, II 461 ≈ Q 86; ἐν Φθίη / Θρηάκη -ακι (μητέρι μήλων) A 155, A 222; Τροίην -ακα Γ 74 ≈ 257; ON^a -ακα B 841 (Λάρισαν) ≈ P 172; -ακα μητέρα μήλων I 479 Σχ sch. min. P. Turner 13 zu A 155 -ακι ... μεγάλη, sch. D A 155 u. δ.: μεγαλοβῶλω, εὐγέω, B 841: 44 εὐγέω, λιπαράν

B (Kompos. von βῶλος [s. d.], bzw. βῶλαξ [Pi.]:) mit großen Schollen, von fruchtbarem Boden (ἀρούρα, ἡπει- ρος in 2; also bei Nutzen f. d. Menschen), meist formelh. zu ON als konventionelles Lob einer Landschaft (Ebene, meist in Kleinasien, seltener Griechenland, das überw. gebirgig, [s. 1]); vgl. εὐχθος, -θηπέω, -θαλής, πλαν, Opp. δισβῶλος; weiteres s. vv. ἀρούρα G, ἐπιήρατος, sowie bei Richter, Arch. Hom. H 90f. mit Liste fruchtbarer Land- sch. u. Epith. 1 Epith. zu ON (Π., in Od. nur ε 34 sch. u. Scheria) von Landschaften in Kleinasien (Troas u. a.): Γ 74 ναίετε Τροίην -ακα (Epith. von Troia bei 50 Bowra, JHS 80, 1960, 16f.) ≈ 257 Z 315 (ἀριστοί) ἐνὶ Τροίη -ακι, τέκτονες II 461 φθίσαι ἐν ἴ-ῶ- ≈ Q 86 (vgl. unten P 301) I 329 (11 Städte) κατὰ Τροίην -ον, I 67 (δτε) ἴ-ῶ- ἰκοντο ≈ Ψ 215^{ox}. P 301 (πέσσε) τῆλ' ἀπὸ Λα- 60 ρίσης -ακος (vgl. oben II 461*) B 841 οἱ Λάρισαν -ακα ναϊετᾶσσκον ≈ P 172 (Λυκίην) E 44 Βάρον, δς ἐκ Τάφης -ακος ελληλοῦθι (Assonanz mit Βάρον, s. Mühlestein, SMEA 9, 1969, 74) ≈ N 793 (ἐξ Ἀσκωνίης) in Thessa- 68 lien: A 155 ἐν Φθίη -ακι βωτισαίρη (καρπῶν) I 479 Φθίην δ' ἐξίκομην -ακα, μητέρα μῆλων, + 363 (Φθίην -ον ἰκοίμην) in Makedonien, Thrakien: A 222 τράχη ἐν ἰκοίμην -ακι, μητέρι ἴ-ῶ- Y 485 ἐκ Θρηάκης -ακος ελληλοῦ- 68 θει ≈ P 350 (ἐκ Παιονίης) + Φ 154 (εἰμ ἴ-ῶ-) Märchen- insel Scheria: ε 34 Σχερίην -ον ἰκοντο 2 zu ἀρούρα u. ἡπειρος Φ 232 (δεῖσιλος) ακίαση δ' -ον ἀρούραν, s. ἀρ. 72 B 2ba h. Cer. 471 καρπὸν ἀνήκην (Dem.) ἀρούραν -ον (dann εὐρεῖα χθών), s. ἀρ. B 1ca ν 235 (τίς γῆ; ἦ τις ἠῶσαν ἠέ τις ἀκτῆ) -ακος ἡπειροῖο, d. (weiträumigere) Fest- land im Ggs. zu d. (kleineren, felsigen) Inseln

D v.l. η 79 H. W. Nordheider

ἐρίγδουπος [8¹, 3^o, 1^b, 1^b] E zu (γ)δουπ- s. Tiohy, Onomatop. Verb. 97; VG ἐρι- verbal nach Bader,

BSL 72 (2), 1977, 114 M 1 [-2-2] Ζηρός -ου
 O 293 [-2-2] -ος πόσις Ἥρης H 411 ≈ K 329, N 154,
 P 88, φ 465 = ο 180 ≈ 112; -οι A 152 2 [-2-2] Ζηρός
 -οιο Th. 41, h. 12, 3 [-2-2] -οιο E 672, M 235 Σχ sch. 4
 D E 672: μεγαλόηχος, μεγαλόφωρος

B stark (laut) donnernd (knallend) meist formelh.
 (1) von Zeus, wobei d. urspr. Gebr. — bei Anrufg., Gebet —
 deutl. u. dominierend, (2) von donnernden Hufen Wortf: 8
 s. ἐριβρεμέτης, ἐρίκτυπος, ferner ἀστεροπητής (wo weiteres,
 s. noch Epith.-Liste u. Gebr. bei G. Meyer, Ph. Suppl. 16,
 H. 3, 1923, 67ff.), weiteres s. u. sowie s.vv. βροντάω,
 δοῦπος 1 Epith. d. 'Donnerers' Zeus (s. Parry, 12
 Epithète 97. 229f.), vgl. ἐριβρεμέτω (N 624 in 1. VH),
 βροντάω/ῆ (B 1) bei Vorzeichen, Warnung, Strafe, γόνυ-
 πῆνυρ A 45 (von Ath. u. Hera); urspr. formelh. in Anrufg.
 d. Zeus (Schwur, Wunsch) als 'Gatten d. Hera' (zur 10
 'Prinzgemahl'-Wendg. s. L¹⁴ [s.v. Ἥρη] 50; zum Epith.
 vgl. K 5, wo ἠκούοιο statt ἐ.): H 411 ὄρνια δὲ Ζεὺς ἴστω
 [-ος πόσις Ἥρης] ≈ K 329 (sc. Versprechen) + φ 465 (οὐτω
 θεῖη, sc. Heimkehr) = ο 180 ≈ 112 im Zush. mit s. 20
 Beistand (z. T. obf. Nähe zum Gebet): N 154 εἰ ἐτέον με ἴ
 ὄρσε θεῶν ἄριστος [-] (ohne EN) = Π 88^{ex.} M 235 κέ-
 λαι Ζηρός μὲν -οιο λαθέσθαι βουλῶν, ἄς (ὕπεσχετο) O 293
 (οὐ) ὅστε γε 1 Ζηρός -ου πρόμος ἵσταται korr. in 24
 'Titulatur' Heras: h. 12, 3 (Ἥρη αἰδῶ) [-] οιο κασιγ-
 νήτην ἄλογόν τε sonst: E 672 (ἦ) Διὸς υἱόν (Sarp.) -οιο
 διώκοι Th. 41 γελᾷ δὲ τε δώματα πατρὸς 1 Ζηρός -οιο θεῶν
 πόδι 2 von Pferdehufen A 152 (κοινήν) ὄρσαν -οιο 28
 ὁπίε ἱππων donnernd (stampfend), vgl. ἐριδουπος, ποδῶν
 δοῦπος (π 10), κτύπος ἱππων, Βροντή, κοραίνω

H. W. Nordheider

ἐριδαίνω, ἐρίζω [19¹, 15⁹, 11^H, 1^e] F Akt.
 Präs. 2. P. -δαίνετον 1, 3. P. [-] 1, -ζετον 1; -δαίνομεν 3;
 -ζε(ν) 5, ἤριζ[ον 1^H; 3. Pl. -ζεσκον 1; -ζητον 1; -ζοι 3; Imp.
 -δανε 1; -δανέμεν 1, [-]ζέμεναι 4, [-] 2, -ζειν 2; -ζοντες 36
 1^e; Aor. ἤρισε(ν) 2^H; -σωσιον 1; -σσειε 3, -σειε 1, -σειαν 1;
 Nom. [-]σαντε 2, [-] 1 Med. -ζεται 1; -ζετο 1; -σεται 1;
 -ῆσασθαι 1; ἐρήρισται 1^H; [-] 1(ο) 2^H Augm. u.
 Redupl. nur 6^H

M 1 dreis. 1a [-] και ἤρισε(ν) Hes. Th. 928,
 fr. 30, 26 suppl. 1b [-] οιος -ζεν B 555 1c [-] 2
 ἐπουρανισίων / Ὀλυμπιάδεσσιν -ζεν Z 131/Hes. fr. 129, 5;
 οὐ τις -ζε(ν) φ 371, Sc. 5; οὐκ ἂν τις -ζοι δ 78; κάλλος -ζοι 44
 I 389; εἶδος -ζειν ε 213; -ζειν N 325 1d [-] βροτὸς
 ἄλλος [ἐρίζοι Hes. fr. 30, 23; ἦ εἶδος ἐρήριστ' ἀθανάτην
 Hes. fr. 23a, 16 ≈ 180, 14 1e [-] ἤριζ[ον Hes. fr.
 86, 4 2 viers. 2a [-] -δανε φ 310; ἄλλος 48
 ἀνήρ -σειε ψ 126; (κείνω) -σαντε(ς) N 109, Op. 439 [-] 2
 ἀλλήλοισ -σωσιον σ 277; -σαντε A 6 2b [-] -ζετο
 Th. 534 [-] -ζετον ἀλλήλοισ σ 38; (κείνοισιν) -ζέ-
 μεν οὐ(κ) Ψ 404, φ 223; τίς τμιοι -ζισσεται E 172/
 δ 80 2e [-] (ἀθανάτοισιν) -ζεσκον/-ζητον/-ζοντες/
 -σσειαν περί φ 225/M 423/Cert. p. 37, 31/O 284; (οὐκ)δ' ἂν
 μοι/τις) -σσειε βροτὸς ἄλλος Γ 223, ο 321, τ 286; οὐ τις ἐρή-
 ρισται Hes. fr. 308, 2 3 fünfs. 3a [-] 50
 -δαίνετον ἀλλήλοισ Γ 765; -δαίνομεν οὐδέ (τι) B 342,
 β 206, σ 403 [-] -δαίνετον A 574; -δανέμεν οιος
 α 79 3b [-] [-]ζέμεναι, φ 185 [-] (οιος) [-]
 βασιληγεῖσιν A 277, B 214. 247 3e [-] -ῆσα- 60
 σθαι Ψ 792

Σχ 1 sch. D A 574: -δαίνετον -ζετε (vgl. sch. min.
 z. St. ed. Henrichs² 247 vi 8). φιλονεικεῖτε (οὐ ὄfter). τοῖς
 θεοῖς θύρωρον ἐμποεῖτε, Ψ 792: -ῆσασθαι ἐξισωθῆναι. ἀμιλ- 64
 ληθῆναι 2 sch. D B 555 (u. ὁ.): -ζεν ἐφιλονεικεῖ
 (vgl. sch. min. P. Achmim 2, 25 zu A 6). ἐξισούτο, E 172:
 -ζεται -ζει. ἀμιλλᾶται

L Trümpy, Krieg. Fachausdruck 141; J. Gruber, 68
 Beitr. z. klass. Philol. 9, 1963, 46f.; Hogen, GB 10, 1981
 (1983), 31-44

B streiten, certare, neg. (1) u. pos. (2); im Ggs. zu
 ἐρις (s. d., bes. B I 2) selten (u. stets Vermessenh. tadelnd)
 von krieg. Kampf (φ 185, Z 131, vgl. φ 225 in Vbd. mit
 E 395ff.); hom. nur in dir. R., Gl. (M 423, Π 765) u. Exk.
 (B 214. 555, O 284) außer A 6, φ 371. Subj. Tiere Ψ 404,
 Op. 439, Vit. p. 37, 31, Naturgewalten Π 765, Götter
 A 574, α 79, Hes. Th. 534. 928, fr. 308, 2, sonst Menschen.
 Verneint (abh. von ἐθέλω) A 277, B 247, φ 223, (Pot.):

Γ 223⁺, δ 78, ψ 126, (sonst:) E 172, N 325, Ψ 404, α 79,
 δ 80, ε 213, φ 371, φ 310, Hes. Sc. 5, fr. 30, 23 u. 308, 2,
 Med. Hes. Th. 534, fr. 308, 2 u. 5 × in 2b), ἐνεκα (A 574, β 206), περί +
 in 1a (2¹, 2⁰) ausschl., sonst (α 79 in 1b, Π 765 u. β 206
 in 2a, Ψ 792[?]) in 2b) im metr. Wechsel mit -ζω (Π 765/
 σ 38, Ψ 792/φ 185). Synt.: abs. oder mit pers. Dat. (+
 ἀντιβίην A 277) außer α 79 (ἀντία u. ἀέκητι + Gen.); An-
 gabe der Sache durch Dat. (B 342 u. 5 × in 2b), Akk. (Hes.
 Th. 534, fr. 308, 2 u. 5 × in 2b), ἐνεκα (A 574, β 206), περί +
 Gen. (s. M 2c), ἀμφί + Dat. (Hes. fr. 86, 4, vgl. ἀμφήριστος)
 sowie (ο 321ff. epex.) Inf. (Π 765, σ 38). Selten (6 × in 1)
 mit mod./lok. Best. Wortf.: ἀεθέλω, ἀντιερίζω, δη-
 ριάομαι, ζαμένω, ἰσάσκετο, ἴσον φάσθαι, ἰσοφαρίζω, κολῶν,
 μάραγμα, μάχομαι, μενεαίνω, νεικέω, ὀκρίομαι, ὀμοῖομαι,
 ἀντιερέομαι, χολόομαι Abl.: ἀμφήριστος, ἔρισμα 1 neg.:
 (sich) herumstreiten (wo: M 423, Op. 439 ἐν[ι], φ 310 μετά
 + Dat. 'mitten unter'; wie: A 574 ὄδε, B 342 αὐτως, 214
 μᾶψ + οὐ κατά κόσμον) 1a mit bloßen Worten
 (B 342): streiten = zanken, altercari; ausschl. -δαίνω φ 310
 ἐκηλος ἰνέ τε, μηδ' -δανε μετ' ἀνδράσι κουροτέ-
 ροισι A 574 (unerträglich) εἰ δὴ σφῶ ἐνεκα θνητῶν -δανε-
 τον ὄδε (kontrast. φ 463) > σ 403 περί πτωχῶν [-] δαι-
 νομεν, οὐδέ τι, δαιτὸς (ἦδος) B 342 αὐτως γὰρ ἐπέσο'
 [-] μήχος ἰερέμεναι δυνάμεσθα (statt metr. mögl. *ἐπέ-
 σσιν -ζομεν), kontrast. O 284 in 2a 1b durch ge-
 samtes Verhalten: streiten ≈ aufbegehren, opponieren, bes.
 als einzelner (οιος B 247, α 79; kontrast. B 555 in 2b) gg.
 Koll. bzw. polit. (Ag.), relig. (Zeus), familiäre (2^H am
 Ende) Autorität M 423 (ἀμφ' οὐροισι δηριάσθων) ὄλιγγον
 ἐνὶ χώρῳ -ζητον περί ἴσης rangehn (durch μέτρα getrennt
 wie Gr. u. Tr. durch ἐπάξειεν) Op. 439 (οὐκ ἂν) [-]σαντε,
 32 (βῆς) ἐν αὐλακι (ἄροτρον αἰετα) N 109 κείνω [-] ἰς ἀνώ-
 νειν οὐκ ἐθέλουσι ἰνηῶν αὖσιν Opposition gg. Ag. A 6 δια-
 στήνη (Ag. u. Ach.) [-] 1, vgl. V. 8 277 (μήτε) ἐθέλ' -ζέ-
 μεναι βασιλῆϊ ἂντιβίην ~ B 247 = 214^{ex.} α 79 (οὐ) δυνή-
 σεται (Pos.) ἀντία πάντων ἰδθανάτων, ἀέκητι θεῶν -δανέ-
 μεν οιος opponieren Hes. fr. 308, 2 (πάντων βασιλευδ'
 [-] τέ οἱ οὐ τις ἐρήρισται κράτος ἄλλος macht streitig Th.
 534 οὐνεκ' -ζετο (Prom.) βουλάς ... Κρονίωνι Z 131 (Λυκό-
 οργος) ὅς ῥα θεοῖσιν ... -ζεν Hes. fr. 30, 23 (Salmones
 bestraft) ὡς μή τις βροτὸς ἄλλος [ἐρίζοι Ζηνί 26 suppl.
 νεῖκεσκε (Tyro) και ἤρισε] Σαλμονῆϊ ... οὐδ' εἴσασ
 θεοῖς βροτῶν ἰσοφαρίζει Th. 928 (Ψ Zeus gebar Ath.
 Hera Heph.) και ζαμένησε και ἤρισε(ν) παρακοίτην, Über-
 gang zur Bed. 2? 2 pos.: konkurrieren 2a konkr.:
 wetteifern, Wettstreit austragen (3 × ἀλλήλοισ/οιος) Π 765
 ὡς δ' Ἐδρός τε Νότος τ' -δαίνετον ἀλλήλοισ (πελεμιζέμεν
 ἄλην) σ 38 δ ξείνος και ἦρος -ζι [-] χερσὶ μαγέσσασθα
 (V. 33 ὀκρίομαι) 277 (μνηστῆρων οἱ τ') ἀλλήλοισ -σω-
 σιν β 206 εἵνεκα τῆς ἀρετῆς -δαίνομεν (Freier), vgl.
 u 515 O 284 (ἀγορῆ ἔ παῖροι) νίκων, ὁπότε κοῦροι -σσειαν
 52 περί μύθων Cert. p. 37, 31 (ἱπποισι) -ζοντες (ἐπιγυρόμενοι v.l.)
 περί νίκης, vgl. Ψ 437. 496. 639 Ψ 404 κείνοισιν -ζέμεν
 οὐ τι κελῶσ, ἰ PNε ἱπποισι 2b abstr.: sich messen,
 es aufnehmen mit (Gotth. δ 78, φ 225 u. 5 × am Ende),
 stets Umschr. für Spitzenstellg. auf best. Gebiet (milit.,
 sportl., ökonom. δ 80, geistig, ästhet.) φ 185 (γαλεπῶν τοι)
 Κρονίωνος ἰ πασιν -ζέμεναι ποταμοῖο περί ἐγκεγαῶτι sich
 (im Kampf) messen N 325 (οὐδ' ἂν) χωρήσειεν (Aias des
 Ach.) ἔν γ' αὐτοσταδίῃ ποσὶ δ' οὐ πως ἔστιν -ζειν Ψ 792
 ἀργαλέον δὲ ἰ ποσὶν -ῆσασθαι (-ζήσασθαι v.l.) (sc. mit
 Od.) Ἀχαιοῖς, εἰ μή Ἀχιλλεῖ, -ιδ. nur hier, -ησ-δgl. (statt
 metr. mögl. *-σασθαι Δαναοῖσ', [-] ἦϊ) φ 371 (2 soll-
 ten) μοννάξ ὀρηήσασθαι, ἐπει σφισιν οὐ τις -ζεν E 172
 (ποῦ τοι τόξον;) φ οὐ τις τοι -ζεται (V. 173 σὺ γ' εὐχετα
 εἶναι ἀμεινων) φ 223. 225 (Od.: „nur Philoktet besserer
 Schütze als ich) ἀνδράσι δὲ προτέροισιν -ζέμεν οὐκ ἐθέλωσ' ἰ
 ... ἰ οἱ ῥα και ἀθανάτοισιν -ζεσκον περί τόξων δ 78. 80
 Ζηνί βροτῶν οὐκ ἂν τις -ζοι ἰ ... ἰ ἀνδρῶν δ' ἦ κέν τις μοι
 -σσαι, ἦε και οὐκ, ἰ κτήμασιν B 555 (Keiner kam Men-
 nesth. gleich κοσμησαι ἱπποισι u. ἀνέρας) Νέστωρ οιος -ζεν,
 72 περί φ 219 Γ 223 (wenn er redet) οὐκ ἂν ἐπειτ' Ὀδυσῆϊ γ'
 -σσειε βροτὸς ἄλλος = ο 321^{ex.} (δηρσοσύνη) = τ 286^{ex.} (περί
 κέρδεα οἶδε) ψ 126 (σὴν ἀρίστην μῆτιν φασ') οὐδέ κέ τις
 τοι ἄλλος ἀνήρ -σειε ἰ Sc. 5 ἐκαίντο (Alkm. die
 76 Frauen) ... ἰ εἶδεται μεγέθει τε νόον γ' μεν οὐ τις -ζε ἰ
 τάων Γ 389 (οὐ γαμῶ) οὐδ' εἰ ... ἰ Ἀφροδίτη κάλλος -οι
 (V. 390 ἰσοφαρίζοι) ε 213 (Kal.: ich stehe hinter Pen.

nicht zurück) οὐδὲ ἔοικε ἰ θνητῶν ἀθανάτησι, δέμας καὶ εἶδος -ζεν Hes. fr. 23a, 16 ἢ εἶδος ἐρήριστ' ἰ γ' = 180, 14^α. + 129, 5 (-ζεν) 8 unklar Hes. fr. 86, 4 ἀμψ' αὐτῆ ἠεζ[ον

D Hes. fr. 36, 3 suppl. (= 23a, 16^α), 252, 2 ci. (= 129, 5^α). (Suppl. Hell. 937 =) Choer. fr. 23, 5 Colace], υσιν ζέμεν ου[v. l. O 104, Ψ 88. 735 R. Führer 8

ἐριδαίνω Σχ sch. D Π 260: ἐρεθίζωσιν B aggressiv machen, zum Kampf reizen, Kaus. zu ἐριδαίνω / ἐρίζω, in Gl. Π 260 (σφήκεσσι) οὐς παῖδες -ωσιν ἔθοντες, ἰ αει κερτομόντες, Vgl. punkt Kampfeslust der Myrm. Wortf.: ἐρέθ(ι)ω R. Führer

ἐρίδουπος [21, 80] M [..] -ων Y 50 [..] 16 αἰθούσης -ου Ω 323 ≈ γ 493 = ο 146 = 191; ἴπ' αἰθούση -ω γ 399 = η 345, υ 176 ≈ 189; -ων κ 615 B (wider-) hallend, zur Bildg. s. v. ἐρύδουπος E; vgl. ἡχῆεις 1 formelh. von d. widerhallenden, dröhnenden αἰθούσα ('Halle'); bei d. Ausfahrt, wo es wirkl. 'hallt' (urspr. Sit. d. Formel?), s. Reinhardt, Ilias 492, Kullmann, Gn. 49, 1977, 540f.; Ω 323 ἐκ δ' ἔλασε προθύροιο καὶ αἰθούσης -ου ≈ γ 493 (ἔλασαν) = ο 146 = 191 and. Sit.: γ 399 (κοίμωσι [den Gast]) ἐν λεχέεσσιν, ἴπ' αἰθούση -ω = η 345 (καθεῖδε) = υ 176^α. (αἴγας κατέδησεν) ≈ 189 2 von Meeresküste, Flüssen (Material bei Krapp, Akute, Phänomene, s. d. Register) Y 50 ἐπ' ἀκτῶν -ων (ἀττει, Ath.) widerhallend, von Meeresbrausen umtost, vgl. πολυηχῆς, ὄχθα μεγάλ' ἰαχον (Φ 9) sowie vom Meer ἡχῆεις, πολύφλοισθος u. βρέμω (B 1) κ 515 ξύνεοις τε δῶα ποταμῶν -ων (ἐριμύκων v. l.), τραυεῖνδ, rauschend, vgl. κελάδων, καναχρῶά ὄροντες (Th. 367), entspr. δούπος B 1 H. W. Nordheider

ἐρίζω s. ἐριδαίνω

ἐρίρηες*, ἐρίρηος [71, 170] E Komp. mit HG ἦρ-α (s. dort), zum ο-St. vgl. Sommer, Nominalkompos. 138 M nur [..] ἐμοί -ες ἑταίροι Ψ 6, ι 172. 555, μ 199, μ 397 ≈ ξ 249; κελόμην -ας ἑταίρους ι 100 ≈ 193, ξ 259 = ρ 428; -ος/-ες/-ας ἑταίρος* Γ 378, Δ 266, Θ 332 = N 421, Π 363, κ 387. 405. 408. 471, τ 273; ἑτάρους -ας Γ 47; -ον αἰδῶν α 346, θ 62 = 471 Σχ sch. D Γ 47: -ας ἄγαν εὐαρότους ἢ ἐπερότους φίλους, τουτέστιν αὐτῶ ὁμοίους φίλους καὶ ἀργαίους συναθροίσας; Γ 378: -ες εὐάρομοτοι, σπουδαῖοι; Δ 266: -ες εὐάρομοτος, ἐπιτήδειος

B Grundbed. wahrshr. 'reich an Gefallen' mit doppelem Aspekt: (1) 'der Gefallen/Hilfe erweist' = zuverlässig, (2) 'der Gefallen auf sich zieht' = geschätzt, teuer (vgl. Latzez, Freude 97 zum Bedeutungsspektrum von χάρις). Verwendung entw. als allg. Beiw. zu ἑταίρος (wie φίλος oder πιστός) oder mit Hervorhebung eines der beiden Aspekte (1 z. B. in Γ 47 und Δ 266, 2 als Beiw. des αἰδῶς in Od.). Wortfeld: πιστός; ἀγέρωχος (?), αἰδοῖος, s. ἐπήρατος, s. ἐρικυδής, s. ἐρίτιμος, ἐσθλός, κενός, κλειτός, κυδάλμος (Beiw. von ἑταίρος); Δ 266 (Idom. zu Ag.): „μᾶλα μὲν τοι ἐγὼν -ος ἑταίρος ἰ ἔσσομαι, ὡς τὸ πρῶτον ὑπέστην καὶ κατένευσά“, wegen Selbstbezeichnung des Idom. kaum Bed. 2 Θ 332 τὸν μὲν (Verwundeten) ... δῶα -ες ἑταίροι, ... ἰ νῆας ἐπι ... φερέτην = N 421 Γ 378 κόμισσαν δ' (e. Helm) -ες ἑταίροι Γ 47 (Hektor zu Alex.): „πόντον ἐπιπλώσας, ἑτάρους -ας ἀγέρας“, auch hier Bed. 2 kaum sinnvoll Π 363 ἀλλὰ καὶ ὡς ἀνέμυνε (Hektor), σάω δ' -ας ἑταίρους Ψ 6 (Ach.): „Μυρμιδόνες ... ἐμοί -ες ἑταίροι“, ι 172 (Od.): „ἄλλοι μὲν νῦν μινετ' ἰ 555 νῆες καὶ ἰ 199 ἀψ' ἀπὸ κρηδῶν ἔλοντο ἰ 397 ἐξῆμαρ μὲν ἔπειτα ἰ δαίνυντ' = ξ 249, trotz immanenter Kritik am Verhalten der ἑταίροι ist das Beiw. ἐ. in μ 397 nicht bloß 'formelhaft', sondern Ausdruck der Trauer des erzählenden Od. um seine 'Kameraden' κ 471 καὶ τότε μ' ἐγκαλέσαντες ἔφαν -ες ἑταίροι: ι 100 αὐτὰρ τὸν ἄλλους κελόμην -ας ἑταίρους ≈ 72 αἰδοῖος, θαλαρῶς, κυδῶς, κύνιστος, λιπαρός, σεμνός 1 von Unbelobtem (Göttergaben u. Opfermah!): τραυεῖνδ, ἄρπυξ [41, 40, 1^H, 1^H] Γ 65 οὐ τοι ἀπόβλητ' ἐστί θεῶν -ἐα δῶρα (sc. κόμη u. εἶδος, s. V. 55) = Y 265^α. (sc. Ach. s. Schild) Α 225 ἦβης -έος ἱετο μέτρον, vgl. Hes. fr. 205, 2 (< ο 366) ~ 30, 31 Th. 988 ἔργον ἀνθος ἔχοντ' -έος ἦβης, vgl. h. Merc. 375 Ω 802 δαίνυντ' -ἐα δαῖτα = γ 66^α.

ἐρικυδής [51, 60, 2^H, 10^H] F Fem. -έος 13, 56 -ἐα 7; Ntr. Nom. -ἐα 2, 225 -ἐα 1 M [..] ἦβης / Λητοῦς / Σεμέλης -έος Α 225 / Ξ 327 / Hes. POxy. 2509, 6 ≈ h. 26, 2^α; -ἐα h. Ap. 308 [..] Γ / Μαίης / Λητοῦς (δ') / Σεμέλης -έος υἱός* λ 576 / h. Merc. 89. 550 / h. Ap. 182, h. Merc. 176. 189. 416 / h. 7, 1; -έος ἦβης Th. 988; ἐστί θεῶν -ἐα, δῶρα Γ 65, Y 265, ἰ τέσσα λ 631; (δαίνυντ' -ἐα δαῖτα Ω 802, γ 66 = υ 280, υ 26 / κ 182; -ἐα h. Cer. 311 Σχ sch. D Γ 65: μεγάλη. ἔνδοξ. Α 225: τῆς μεγάλως ἐνδοξου ἰ 64 L Greindl, ΚΛΕΟΣ 34f.; P. Thieme, in: 'Idg. Dichtersprache', 53 ff. (dagg. Schmitt, ἰ 132f. ~ 33f.); Bader BSL 72/2, 1977, 114 B reich an κύδος (s. d.), glanzvoll, herrlich, i. d. R. mit numinosem Bz. (ἦβη ≈ Göttergabe, zu κ 182 vgl. V. 157, zu υ 280 s. II Sp. 201, 48). Stellg.: -ἐα (8x in 1, 2x in 2) vorangest. (h. Ap. 308 mit Sperrg.), -έος (11x in 2, 2x in 1) nachgest. außer Th. 988. Wortf.: ἀγλαός, αἰδοῖος, θαλαρῶς, κυδῶς, κύνιστος, λιπαρός, σεμνός 1 von Unbelobtem (Göttergaben u. Opfermah!): τραυεῖνδ, ἄρπυξ [41, 40, 1^H, 1^H] Γ 65 οὐ τοι ἀπόβλητ' ἐστί θεῶν -ἐα δῶρα (sc. κόμη u. εἶδος, s. V. 55) = Y 265^α. (sc. Ach. s. Schild) Α 225 ἦβης -έος ἱετο μέτρον, vgl. Hes. fr. 205, 2 (< ο 366) ~ 30, 31 Th. 988 ἔργον ἀνθος ἔχοντ' -έος ἦβης, vgl. h. Merc. 375 Ω 802 δαίνυντ' -ἐα δαῖτα = γ 66^α.

τίτ' ἄρα φθονεῖς ἰ -ον αἰδῶν, ἰ τέρπειν δπηρ οἱ νόος δρονται;“, bei Bed. 1 schon Bezug auf γ 330ff. θ 62 κῆρυξ ... ἦλθεν ἄγων ἰ (sc. Demod.) = 471, Verteidigung der 4 Bed. 1 für θ 62 = 471 durch J. Svenbro (La parole et le marbre, Lund 1976, 30f.) sehr gezwungen

D suppl.: Cat. 94, 12 Trav. [ἐρίη]ρες ἑταίροι vv. ll.: T 41, ι 60, ο 218 M. Schmidt

ἐριθηλής [31, 1^H, 1^H] Σχ sch. D E 90: μεγάλης θαλοουσῶν. ἀξαναομένω, K 467: ἄγαν θάλλοντας εὐθαλεῖς, P 53: ... ἀειθαλ[λ]ές L Elliger, Landschaft 99; 12 Thieme (see ἐριαυχῆν L³) 58f. B greatly flourishing, luxuriant, epith. of plant-life; i. Hom. only in simile (2x) and K 467 E 90 οὐτ' ἄρα ἔρκα ἰσχει (obj. the river in flood) ἀλωῶν -έων K 467 συμμάρσας δόνακας μυρικής τ' 16 -έας ὄρους (to mark the place) P 53 οἶον δὲ τρέπει ἔρονος ἀνῆρ -ές ἐλαίης (καλὸν τηλεθῶν ... βροίει ἀνθεῖ λευκῶ) Th. 30 καὶ μοι σκῆπτρον ἔδον, δάφνης -έος ὄζον ἰ κρένασαι θηητόν h. Merc. 27 βοσκομένη (the tortoise) ... 20 -ἐα ποιῆν Wdflid.: θάλλων, τηλεθῶν, τεθαλώς, ἦβῶν, νεοθηλής; see also ἀμριθαλής J. N. O'Sullivan

ἐρίθος* E unbekannt. -Abl. συνερίθος L H. Geiß, 24 Zur Bez. des dienenden Personals im Gr., Diss. München 1953, 70ff.; Risch, Kl. Schr. 350; Wickert-Micknat, Unfreiheit 155

B Knecht, Magd (Hom., Hes.), Helfer (h. Merc.); der 28 Übergang zur Bed. 'Helfer' (vgl. auch συνερίθος ζ 32) zeigt, daß an freie Lohnarbeiter(innen) zu denken ist (anders Finley in M. I. Finley (ed.), Slavery in Classical Antiquity, Cambridge 1960, 53 A. 4). Wortfeld s. 32 δμῶς Σ 550 τέμενος βασιλῆων: ἔνθα δ' -οι ἰ ἦμων 560 αἰ δὲ γυναῖκες ἰ δειπνον -οισιν ... ἄλριτα ... πάλιστον Op. 602. 603 θῆτά τ' ἄουκον ποιείσθαι καὶ ἀτεκνον -ον ἰ δίζησθαι κέλομαι χαλεπῆ δ' ὑπόπορτος -ος, V. 602-5 sind wohl umzustellen (vgl. Wilamowitz, Erga z. St.; anders West) h. 38 Merc. 296 (Furz) τλήμωνα γαστρός -ον, ἀνδραθαλον ἀγγελοῦντην, Kühner (nicht: elender) Helfer (Entlaster) des Magens R. van Bennekom

Ἐριθύοι s. Ἐρυθιοί

ἐρικτυπος laut dröhnend, hes. von Pos. als 'Erderschütterer', Pendant zum 'Donnerer' Zeus (s. Grüberstellig. Y 56ff.), nur [..] meist in VE-Formel, 1x Subst.; vgl. kons. anl. βαρύκτυπος (von Zeus, nur 1^H Pos.) u. κτύπος ἱππων, ποδῶν 'Dröhnen' im Boden, anders. Διός 48 (O 379), sowie ἐρισφάρατος (von Pos.) ggüber ἐρισμάρατος (Zeus), weiteres s. vv. ἐριβρομέτης, ἐριγόντος Hes. Th. 930 ἐκ δ' Ἀμφιγυτῆς καὶ -ου Ἐννοσιγίαιον (γένετο) ≈ 441^α (εὔχονται, Dat.) = fr. 17a, 15^α; ≈ Th. 456^α. (τέως, 52 Akk.) Subst. (vgl. Ἐννοσιγίαιος): fr. 150, 19 κρειστόντος Ἐρικτύπου εἰσι (Aithiopen) γενέθλης H. W. Nordheider

ἐρικυδής [51, 60, 2^H, 10^H] F Fem. -έος 13, 56 -ἐα 7; Ntr. Nom. -ἐα 2, 225 -ἐα 1 M [..] ἦβης / Λητοῦς / Σεμέλης -έος Α 225 / Ξ 327 / Hes. POxy. 2509, 6 ≈ h. 26, 2^α; -ἐα h. Ap. 308 [..] Γ / Μαίης / Λητοῦς (δ') / Σεμέλης -έος υἱός* λ 576 / h. Merc. 89. 550 / h. Ap. 182, h. Merc. 176. 189. 416 / h. 7, 1; -έος ἦβης Th. 988; ἐστί θεῶν -ἐα, δῶρα Γ 65, Y 265, ἰ τέσσα λ 631; (δαίνυντ' -ἐα δαῖτα Ω 802, γ 66 = υ 280, υ 26 / κ 182; -ἐα h. Cer. 311 Σχ sch. D Γ 65: μεγάλη. ἔνδοξ. Α 225: τῆς μεγάλως ἐνδοξου ἰ 64 L Greindl, ΚΛΕΟΣ 34f.; P. Thieme, in: 'Idg. Dichtersprache', 53 ff. (dagg. Schmitt, ἰ 132f. ~ 33f.); Bader BSL 72/2, 1977, 114

B reich an κύδος (s. d.), glanzvoll, herrlich, i. d. R. mit numinosem Bz. (ἦβη ≈ Göttergabe, zu κ 182 vgl. V. 157, zu υ 280 s. II Sp. 201, 48). Stellg.: -ἐα (8x in 1, 2x in 2) vorangest. (h. Ap. 308 mit Sperrg.), -έος (11x in 2, 2x in 1) nachgest. außer Th. 988. Wortf.: ἀγλαός, αἰδοῖος, θαλαρῶς, κυδῶς, κύνιστος, λιπαρός, σεμνός 1 von Unbelobtem (Göttergaben u. Opfermah!): τραυεῖνδ, ἄρπυξ [41, 40, 1^H, 1^H] Γ 65 οὐ τοι ἀπόβλητ' ἐστί θεῶν -ἐα δῶρα (sc. κόμη u. εἶδος, s. V. 55) = Y 265^α. (sc. Ach. s. Schild) Α 225 ἦβης -έος ἱετο μέτρον, vgl. Hes. fr. 205, 2 (< ο 366) ~ 30, 31 Th. 988 ἔργον ἀνθος ἔχοντ' -έος ἦβης, vgl. h. Merc. 375 Ω 802 δαίνυντ' -ἐα δαῖτα = γ 66^α.

v 280 = v 26^{ex}. ≈ x 182^{ex}. (τεύχοντ'), vgl. Ψ 29 h. Cer. 311 (κε) γεράων τ' -ἐα τιμῆν' καὶ θυσίων ἡμερῶσεν (Dem. die Götter) 2 von Personen (Göttinnen außer λ 631 [att. Interpol.]): εὐκρυδής, ἔκρη [1^a (ath.), 2^a, 1^aH, 9^a] ε 327 4 ὅποτε (Ἀητοῦς -έως) (sc. ἡρασαμένη), vgl. λ 580, h. Ap. 62 h. Ap. 182 1, 1 υἱός = h. Merc. 176^{ex}. = 189^{ex}. ≈ 89 (Μαίης) ≈ 650^{ex}. (υἱέ), vgl. h. Merc. 314 λ 576 Τιτων ἔιδον, Γαίης -έως νιόν (vgl. η 324) ≈ h. Merc. 416^{ex}. (Ἀητοῦς 8 δ') ≈ h. 7, 1^{ex}. ((Σεμέλης), Hes. POxy. 2509, 6 1, 1 -έως ἀγαλός υἱός ≈ h. 26, 2^{ex}., s. D u. vgl. δ 188, Th. 526. 950, h. 33, 2 sowie II Sp. 207, 28ff. h. Ap. 308 Κρονιδῆς -ἐα γεινατ' Ἀθήνην, vgl. Th. 385 || λ 631 (κ' ἶδον) Θησέα 12 Περιθρόον τε, θεῶν -ἐα (ἀριδείκτα v.l.) τέκνα, vgl. h. Merc. 323^a

D v.l. α 38 (= h. 26, 2^{ex}) R. Führer

ἐρίμυκος Σχ sch. D Y 497: μεγάλως μυκωμένων (vgl. sch. min. P.Amh. 18 zu o 235), Ψ 775: μεγαλοφώνων, μυκηθμός γὰρ ἡ τῶν βοῶν φωνή M nur [..!x] B (zu μέμυκα, zum Akzent s. Wackernagel, Kl. 20 Schriften 1187) lautmühend, brüllend, Epith. von Rindern, Verw. kaum prägnant Y 497 (Gl.: Gerste wird enthülst) βοῶν ὑπὸ πόσῳ -ων (nach V. 495 hier Ochsen) Ψ 775 βοῶν ... ὄσθος ἀποκταμένων -ων Hes. fr. 43a, 23 βοῶν 24 μων 1 δώσει, ἐπει μῆτηρ στυγεράς ἀρήσει' -ὕς 1 οἴκον ἀπερχομένη Φ 412 οὐτῶ ... 1, 1 ας ἐξαποτίνοιο (Ath. zu Ares, weil er den Tr. hilft) Vater: I 454 (Phoen. schließt mit der Geliebten s. Vaters, der) πολλά καθήρατο, 28 στυγεράς δ' ἐπεκέκλετο -ὕς 1 ... (der Sohn solle kinderlos bleiben) θεοὶ δ' ἐτέλειον ἐπαράς 1 Ζεὺς τε καταχθόνιος καὶ ... Περσεφόνηα Th. 472 τείσαντο δ' -ὕς (Solmsen -ὕς) πατρός ἐοῖο Theb. fr. 2, 8 p. 11 (Oedipus verflucht s. 32 Söhne) θεῶν δ' οὐ λάνθαν' -ὕν älterer Bruder = Familienerbhaupt: O 204 (Iris warnt Pos. οἰσθ', ὡς προσβυτέροισιν -ὕες αἰὲν ἔπονται gesellschaftl. Schwache: ρ 475 εἰ πον πτωχῶν γε θεοὶ καὶ -ὕες εἰσὶν (muß Ant. sterben) 1aβ bestrafen Meineid (ausgelöst durch Selbstverfluchung, s. Γ 298ff.) T 259 ἴστω νῦν Ζεὺς ... 1 Γῆ τε καὶ Ἥλιος καὶ -ὕες, αἱ θ' ὑπὸ γαίαν 1 ἀνθρώπων τιναίντα, οἷτις κ' ἐπιόρκον ὁμόσην, vgl. Γ 278f. u. s. 2b, ferner 40 Op. 803 s. 2b 1aγ korrigieren Verstoß gg. die natürl. Ordng. T 418 (Hera gibt e. Pferd Stimme für e. Prophezeiung) ὡς ἄρα φωνήσαντος -ὕες ἔσχεθον αἰδῆν, vgl. Heraclit. fr. 94 Diels, s. aber Leaf z. St.; E. von sich aus tätig, z.T. auch in 1aα voraussetzen 1b E. als Schicksalsgöttinnen ≈ Μοῖρα T 87 (Ag.: „nicht ich bin schuld, sondern) Ζεὺς καὶ Μοῖρα καὶ ἡεροφοῖτις -ὕς, 1 οἱ τε μοι ... ἐμβαλον ... ἄτην“ o 234 (ἄτην) οἱ ἐπι ῥεσθὶ ἔθηκε δασπλήτης -ὕς 2 Mythologisches 2a Genealogie nach Th. 185 nb. Riesen u. melischen Nymphen aus den Blutstropfen des Uranos, Mutter Gaia; also nicht, wie später, T. der Nacht. Evt. aber urspr. doch, u. zuliebe 52 Th. 185 (Urverbrechen am Blutsverwandten = Urspr. der E.!) geänderte Konzeption (Th. 217 die Keren i. d. Funktion der E. = T. der Nacht, vgl. L¹ 839) nach Epim. fr. 19, 2 Diels T. des Kronos u. der Eurynome, Schw. der Aphr. u. der Moiren (-ὕες αἰολόδαυροι) — nach Theb. fr. 6B/C Davies von Pos. Mutter des Pferdes Arion (s. d., vgl. Ψ 346f. θεόφιν γένος), also einers. Dem. nahestehend (wie im Myk. eine E.) u. anderer. urspr. Pferdegestalt vorausgesetzt, L² 393 u. L⁶ 2b Verh. zu and. Göttern (sofern nicht in 2a) zu Hades, Zeus Chthonios u. Persephone: I 454. 571, vgl. ferner T 259 mit Γ 278f. (keine dir. Nennung der E.), wo eine sehr enge Bzhg., wenn nicht Identifizierung; ≈ ähnl. nahe stehen ihnen die E. in v 78 (Harpyien ≈ θύελλαι entführen die Pandareos-töchter ins 'Jenseits' προχοῆς ... Ἰκεανοῖο V. 65 —) καὶ θ' ἔδοσαν στυγεῖσιν -ὕσιν ἀμφοιπολέειν, es handelt sich 68 um e. Umschreibg. ihres Todes, keinesfalls um e. Strafe — dienen dem 'Gott' Ὀρκος Op. 803 -ὕας 1, 1 Ὀρκον γενόμενον — Verh. zu den Moiren s. 1b, zu den Keren 2a 3 uns. Kontext Hes. fr. 280, 9 72 θῆα δασπλήτης Ἐρινός B. Mader

ἐρινός Σχ sch. D Z 433: ἀγρίαν συκῆν (cf. A 167, Φ 37) L 1 Elliger, Landschaft 46f., 58; 2 Fellner 75-77; 3 Murr, Pflanzenwelt 34f.; 4 O. v. Weber, Die Beziehung zw. Hom. u. d. ält. gr. Lyrikern, Diss. Bonn 1955, 55f. B (etym. uncert.; myc., see Chantraine, Dict. :) wild fig-tree, growing near wall of Troy (Z 433, A 167, X 145), in Priam's ἀλωή (Φ 37: rudimentary cultivation? cf. L² 76), near Clarus (Hes. fr. 278, 1), on rock above Charybdis (μ 103. 432); for epith.s etc. see pcp.s Wfldf.: σική Z 433 (Androm. to Hector:), „λαὸν δὲ στήσον παρ' -ὄν, ἔθνα μάλιστα 1 ἀμβατός ἐστι πόλις“ (vv. 433-39 ath. Arist.) A 167 μέσσην κατ' πεδίον παρ' -ὄν 1 ἐσσαμένοντο, X 145 44 οἱ δὲ παρὰ σκοπιῆν καὶ -ὄν ἡμεμένοντα 1, 1 Φ 37 δ' δ' (Lycaon) -ὄν ... 1 τάμνε νέους δασπικας, ἱν' ἀμματος ἀντιγες (see ἄτην; B ad init.) εἶπ' μ 103 τῷ δ' (rock above Charybdis) ἐν -ὄς ἐστι μέγας, φήλοισι τεθηλόα 432 ποτὶ 48 μακρῶν -ὄν ἱπρόσ' ἀερεθείς 1 τῷ προσφῶν ἐχόμεν Hes. fr. 278, 1 θαμὰ μ' ἔχει ... -ὄς ὄσασσιν ὀλίθων 1 οὗτος ἔχει, μακρὸς περ εἶπ' D v.l. (w. ἐρινός/όν) ε 281 J. N. O'Sullivan

Ἐρινός** [7¹, 5^a, 4^H, 3^e] E unbekannt. Bzhg. zu Ἀρίων / Ἐρίων nicht unmögl., s. L² 393, vgl. Arena, Helikon 6, 1966, 144f. — zu ἔρις nach Neumann, Sprache 32, 1986 (< *eri-snu- „Zank drehend“); nicht überzeugend Deroy, in: Atti Roma II 578; zum Gesamten auch Quastordito Moreschini, -NTH- 74 Anm. 7

M 1 dreis. 1a [..2.] -ὕς Th. 185 [..4.] -ὕς (-ὕς?) 60 Th. 472 1b [..!x] ἡεροφοῖτις -ὕς I 571, T 87; δασπλήτης -ὕς o 234, Hes. fr. 280, 9; -ὕν Theb. fr. 2, 8 p. 11; στυγεράς -ὕς I 454, β 135 2 viers. [..5.] -ὕς O 204, T 259. 418, λ 280, Epim. fr. 19, 2 Diels; στυγεῖσιν -ὕσιν u 78; -ὕας Φ 412, Op. 803 [..5.] -ὕες ρ 475 Prosaref.: Theb. fr. 6 B/C Davies

L 1 Preller-Robert 1, 35. 839ff.; 2 Wilamowitz, GH I 391ff.; 3 Nilsson, GrR I 100f.; 4 W. F. Otto, Götter Griechenlands 27f., 150f.; 5 Seel, in: Feestschr. Dornseiff 295, 298f., 313f.; 6 Dietrich, H. 90, 1962, 129-147; 7 ders., Death 91-156; 8 Pöttcher, Gyman. 70, 1963, 398. 409f., 414f.; 9 Gérard-Rousseau, Mentions religieuses 103f.; 10 Burkert, GrR 85 u. ö.

B unterird. (I 571, T 259, v 78), Perseph. (I 454. 571, vgl. 1b u. 2b) u. Dem. (vgl. 2b) nahestehende bzw. (fast?) ident. Rachegöttin(-nen), die bei Anruf / Fluch durch die Opfer (bes. Blutsverwandte) bzw. bei Selbstverfluchung (Meineid) tätig werden (1aαβ), auch gegenüber Göttern

(O 204, Φ 412, Th. 472); darüberhinaus Wahrer der 'natürl. Ordnung' (1aγ). Geleg. bewirken sie selbst 'Schuld' (1b). — Der Wechsel von Sg. (nur 6x; so im Myk.; vgl. zu Theb. fr. 6B/C Davies unten 2a) u. Pl. läßt keine Regel erkennen. Vgl. ferner allg.: L¹ 836; L⁵ (E. u. Gewissen); L² vgl. Rose 80f., dagg. Dodds 21 A. 37 (E. urspr. der wiederkehrende Tote); L², 6, 7, 8 (chthon. Charakter) 1 Wirken der E. 1a rächen Verbrechen bzw. stellen 'natürl. Ordnung' her 1aα bestrafen Vergehen, i. d. R. ggüber Blutsverwandten, aber auch Wehrlosen (nur ρ 475), d. h. evt. urspr. nur dann, wenn Blutrache oder ein öffentl. Rechtsverfahren nicht mögl. war (s. L³, vgl. Rose 78ff.). Der Anruf durch das Opfer löst ihre Tätigkeit aus (wo nicht erwähnt, i. d. R. vorauszusetzen, vgl. 1aβ, s. aber 1b), E. sind nach L¹ 839 u. 16 L¹⁰ 281 nachgerade der 'verkörperte Fluch' (gel. E. ≈ Fluch, z. B. Φ 412 vgl. Leaf z. St.). Die Strafe ist dem Vergehen angemessen (bes. deutl. I 454), Tod nur bei 'Mord' (z. B. I 571), sonst allg. κακά (β 135) das Opfer ist die Mutter bzw. ein Verwandter d. Mutter: I 571 τῆς δ' ἡεροφοῖτις -ὕς 1 ἔκλυεν ἐξ Ἐρέβεσφιν, ἀμείλιχον ἦτορ ἔχουσα λ 280 (Oedipus blieben ἀλγεια πολλά μάλ', ὅσσα τε μητρὸς -ὕες ἐκτελέουσαι β 135 ἄλλα (sc. κακά) δὲ δαίμων 1 δώσει, ἐπει μῆτηρ στυγεράς ἀρήσει' -ὕς 1 οἴκον ἀπερχομένη Φ 412 οὐτῶ ... 1, 1 ας ἐξαποτίνοιο (Ath. zu Ares, weil er den Tr. hilft) Vater: I 454 (Phoen. schließt mit der Geliebten s. Vaters, der) πολλά καθήρατο, 28 στυγεράς δ' ἐπεκέκλετο -ὕς 1 ... (der Sohn solle kinderlos bleiben) θεοὶ δ' ἐτέλειον ἐπαράς 1 Ζεὺς τε καταχθόνιος καὶ ... Περσεφόνηα Th. 472 τείσαντο δ' -ὕς (Solmsen -ὕς) πατρός ἐοῖο Theb. fr. 2, 8 p. 11 (Oedipus verflucht s. 32 Söhne) θεῶν δ' οὐ λάνθαν' -ὕν älterer Bruder = Familienerbhaupt: O 204 (Iris warnt Pos. οἰσθ', ὡς προσβυτέροισιν -ὕες αἰὲν ἔπονται gesellschaftl. Schwache: ρ 475 εἰ πον πτωχῶν γε θεοὶ καὶ -ὕες εἰσὶν (muß Ant. sterben) 1aβ bestrafen Meineid (ausgelöst durch Selbstverfluchung, s. Γ 298ff.) T 259 ἴστω νῦν Ζεὺς ... 1 Γῆ τε καὶ Ἥλιος καὶ -ὕες, αἱ θ' ὑπὸ γαίαν 1 ἀνθρώπων τιναίντα, οἷτις κ' ἐπιόρκον ὁμόσην, vgl. Γ 278f. u. s. 2b, ferner 40 Op. 803 s. 2b 1aγ korrigieren Verstoß gg. die natürl. Ordng. T 418 (Hera gibt e. Pferd Stimme für e. Prophezeiung) ὡς ἄρα φωνήσαντος -ὕες ἔσχεθον αἰδῆν, vgl. Heraclit. fr. 94 Diels, s. aber Leaf z. St.; E. von sich aus tätig, z.T. auch in 1aα voraussetzen 1b E. als Schicksalsgöttinnen ≈ Μοῖρα T 87 (Ag.: „nicht ich bin schuld, sondern) Ζεὺς καὶ Μοῖρα καὶ ἡεροφοῖτις -ὕς, 1 οἱ τε μοι ... ἐμβαλον ... ἄτην“ o 234 (ἄτην) οἱ ἐπι ῥεσθὶ ἔθηκε δασπλήτης -ὕς 2 Mythologisches 2a Genealogie nach Th. 185 nb. Riesen u. melischen Nymphen aus den Blutstropfen des Uranos, Mutter Gaia; also nicht, wie später, T. der Nacht. Evt. aber urspr. doch, u. zuliebe 52 Th. 185 (Urverbrechen am Blutsverwandten = Urspr. der E.!) geänderte Konzeption (Th. 217 die Keren i. d. Funktion der E. = T. der Nacht, vgl. L¹ 839) nach Epim. fr. 19, 2 Diels T. des Kronos u. der Eurynome, Schw. der Aphr. u. der Moiren (-ὕες αἰολόδαυροι) — nach Theb. fr. 6B/C Davies von Pos. Mutter des Pferdes Arion (s. d., vgl. Ψ 346f. θεόφιν γένος), also einers. Dem. nahestehend (wie im Myk. eine E.) u. anderer. urspr. Pferdegestalt vorausgesetzt, L² 393 u. L⁶ 2b Verh. zu and. Göttern (sofern nicht in 2a) zu Hades, Zeus Chthonios u. Persephone: I 454. 571, vgl. ferner T 259 mit Γ 278f. (keine dir. Nennung der E.), wo eine sehr enge Bzhg., wenn nicht Identifizierung; ≈ ähnl. nahe stehen ihnen die E. in v 78 (Harpyien ≈ θύελλαι entführen die Pandareos-töchter ins 'Jenseits' προχοῆς ... Ἰκεανοῖο V. 65 —) καὶ θ' ἔδοσαν στυγεῖσιν -ὕσιν ἀμφοιπολέειν, es handelt sich 68 um e. Umschreibg. ihres Todes, keinesfalls um e. Strafe — dienen dem 'Gott' Ὀρκος Op. 803 -ὕας 1, 1 Ὀρκον γενόμενον — Verh. zu den Moiren s. 1b, zu den Keren 2a 3 uns. Kontext Hes. fr. 280, 9 72 θῆα δασπλήτης Ἐρινός B. Mader

ἔριον s. εἰριον ἐριούνης [1¹, 1^o], ἐριούνης [5¹, 8^H, 1^e] E wohl zu kyp. οἶνος 'Lauf', arkad. οἶνη 'laufe' (= Hsch. O 1785 u. 1793), s. Masson, BCH 105, 1981, 637 M 1 viers.

[...x] Y 34 = θ 322 fünfis. [ω...ω] [Ἐρμείας -ιος Ω 457, h. 19, 40; -ιος Ω 360. 440, h. Cer. 407; ... φ/ηρ -ιος Ω 679, h. 19, 28; -ιον h. Merc. 3 = h. 18, 3; Phor. fr. 5, 1 p. 211 [...ω...ω] σῶκος / Διός -θιος, Ἐρμῆς Y 72/h. Merc. 145; υἱός h. Merc. 28; θεῶν -ιε δαίμων h. Merc. 561 Σχ sch. D Y 34c: δ' ἐρευνητικός (vgl. Phor. a. O.) ... ἦ δ' μέγιστα ὠφελῶν ... οἱ δὲ τραγικοὶ τὸν καταχθόνιον B uns., i. d. Ant. (s. Σχ) u. viell. schon bei Hom. unbek., viell. der sehr schnelle vom Götterboten oder, wahrscheinlicher, vom Geleiter der Toten, was zum späteren Gebr. i. d. Bed. καταχθόνιος (s. Σχ) passen würde; der Kontext gibt keine Aufschlüsse. Besonderh.: Deutg. des Epith.s: Phor. fr. 5, 1 p. 211 (Zeus nannte Hermes) -ιον πάντας γὰρ ... ἰκέρθεισι κλεπτοσύνῃσι τ' ἐκαίντωι appellat. Gebr.?: h. Merc. 3 ἀγγελος ... -ιον = h. 18, 3, vgl. jedoch Radermacher, Hermes. 58 und h. Cer. 407 Ἐρμῆς ... -ιος ἀγγελοῦ ὠκύος, wo ὠκύος dagg. spricht (s. auch Richardson z. St.). Weitere St. s. M. — In Ω 360. 440 u. h. Merc. 28 Umschreibg. des N.s Hermes B. Mader

ἔρις I, Ἐρίς [45¹, 11⁰, 16^H, 2⁰] E unklar, vgl. ἐρεῖδω. — Abl. ἐρίζω, ἐριδάνω, ἐριδμάνω F -ς 24, -δος 21, -δι 8, -δα 10 (nicht nachhom.), -v 7 (nicht II.); -δων 1^H, -δας 2¹

M 1 zweis. 1a 1 [...ω] ἐν δ' -ς, ἐν δ(ε) E 740, Σ 535 = Sc. 156; -ς Σ 107; ἦ τ' -v γ 136 2 [...ω] ὅς θ' -v γ 161 1 [...ω] -ς Op. 24; -v Cypr. fr. 1, 5 p. 155 Be. 1b [...ω] -ς καὶ νεῖκος Th. 782; -ς κρατερῆ Y 48; -ς A 73, Th. 226, Op. 28, Sc. 148 [...ω] -ς A 177 = E 891 [...ω] νῶϊν -ς ... γένηται/οἶτο σ 13. 366; -ς καὶ νεῖκος Φ 513, v 267, Hes. fr. 43a, 36; -ς (τ') ἄμοτον μεμανία Δ 440, E 518; -ς τέκε Op. 804; -ς πολέμοιο P 253; -ς Φ 385, Ψ 490; 3a -v τέκε Th. 225; -v ... βαρεῖαν Op. 16; -v π 292 = τ 11 2 dreis. [...ω] λῆγ' -δος A 319, Φ 359; ἐξ -δος δ 343 = ρ 134, Hes. fr. 204, 96; -δος κρατερῆς N 358; -δα Λ 3 [...ω] λῆγ(έμενα) θ' -δος A 210, Γ 257; ἐξ -δος H 111; θυμοβόρωφ -δος/ι H 210, T 58; ἐμῆς -δος Γ 100; -δος Hes. Th. 637. 710, fr. 343, 1; -δι ξυλευανόμεν X 129; -δα κρατερῆν Π 662; -δας καὶ νεῖκος Y 251 [...ω] -δος πέρι θυμοβόροιο H 301, Π 476, Y 253; -δος μέγα νεῖκος Ξ 389; -δος σῆς -δος T 64; θεῶν -δι A 8; -δα πολέμοιο Ξ 389; -δα προφέρηται θ 210; -δα ... βαρεῖαν Y 55; -δα E 861 = Ξ 149; -δων Op. 11; -δας καὶ νεῖκος B 376 [...ω] -δος καὶ E 732, Φ 360; θεῶν/θεοῦ -δι ξυμμόνωτων/ας Y 66, Th. 705/Φ 390, 1, μέλασσαι/άνειος Y 134, Φ 394; (κακῆν) -δα προφέρονται/ουσαι Γ 7, A 529, ζ 92 3 Prosaref. -ς Cypr. ap. Procl. Chr. 86 Sev.

Σχ⁷ sch. Sem. POxy. 3207, P.Mich. inv. 1588, sch. D A 8 u. ö.: φιλονεικία, A 529; -δα προβαλόντες; ἵως ἐλάσαντες L Trümper, Krieg. Fachausdrücke 124. 139ff.; J. Gruber, Beitr. z. klass. Philol. 9, 1963, 40ff.; Hogan, GB 10, 1981 (1983), 21–58; P. Mureddu, Formula e tradizione nella poesia di Esiodo, Roma 1983, 62f.; Erbsee, Götter 25–29

B Streit, von (im Ggs. zu einseit. μῆνις) wechselseit. (vgl. ἀμφοῦδ' ἐτέρω[σι] N 358, Ψ 490, γ 136 / Th. 638) destrukt. Verhalten: (jurid.) Konflikt (Γ 100, T 58. 64, Hes. Th. 782, fr. 43a, 36), (machtpolit.) Konfrontation (vgl. ἐρίζω B 1 b), (handgreifl.) Auseinandersetzung (A 210, θ 210, σ 13, v 267), (kriegl.) Kampf (zw. Göttern Y 66. 134, Φ 359. 360. 385. 390. 394. 513, Th. 637. 705. 710), spez. Zweikampf (H 111, δ 343⁺); selten von (bloßem) Wortstreit (Y 251. 253, Ψ 490; vgl. ἐρίζω B 1 a u. kontrast. A 210f.) oder (sportl.) Wettstreit (δ 343⁺, θ 210, ζ 92, σ 366, Op. 24; kontrast. ἐρίζω B 2). Stets obj. (vgl. II), nie innerpsych. (kontrast. N 82, II Sp. 29, 5ff. u. die St. bei Kullmann, Wirken d. Götter 72ff.) trotz Vbd. mit χόλος / μένος (-Abl.) Σ 107f., Y 253ff. / H 210, T 58, vgl. A 207. 282f. in ders. Sit. wie 210 in I 1a. Fast nur neg. Epith.: 5x θυμοβόροιο⁷, je 3x ἀργαλέη⁺, κακῆν, κρατερῆ⁺, je 2x ἄμοτον μεμανία, βαρεῖαν, je 1x αἰνοτάτην, ἀπρήκτους, δεινῆ, κακομηγάνου, -χαρτος, καρτερόθυμον, λαοσοός, μεγάλην, πολίστονον, σμερδαλέης, στυγερῆ, χαλεπῆς (präg. Φιλύ 2⁺, σχετλή 2^H, ἐπιμωμητῆ, ἀμείων, ἀγαθῆ je 1^H). Synt.: mit (adnom. Gen.) Ἄργος E 861 = Ξ 149, π(τ)ολέμοιο/ον Ξ 389, P 253, Cypr. fr. 1, 5 p. 155 Be. (vgl. A 3f. in II), δέθλων θ 210, ἐργοιο σ 366; als ἵ, neben μένει H 210,

πείραρ N 358, νεῖκος P 384, λύσις / ὄστος Th. 637. 710; gekoppelt mit synon. νεῖκος/εα 6x in 2b / 1b, π(τ)όλεμοιο(A) A 177⁺, N 358, ἀτίτης E 732. Wortf.: ἀγών, ἀεθλος, Ἄρης, ἀντή, δῆρις, δίκη (B 7), ζῆλος, κολάρις, κυδοιμός, μάχη, νεῖκος, π(τ)όλεμος I nom. act. (zu μάχομαι B 376, Φ 359, θ 210, Th. 637): das Streit(ein). i. d. R. von eigenem, nur in Vbd. mit Poes.-Str. (T 64 / Γ 100 in 1a/b) von fremdem Tun; Ggs. 'Konsens' (B 379), φιλότης (H 301), φιλοφροσύνη (I 256) II sem. selbst. 1a als adnom. Gen. (2^H), Gen.-Obj. (4x von 7¹ abh. von λῆγω u. Subj. (3¹); in dir. Rede außer A 319, E 732 u. 2^H Th. 12 710 ὄστος δ' ἀπλητος ὄρωρει¹ σμερδαλέης -δος, vgl. inh. Y 66 in 2a, form. P 384 in 2b 637 ὀδὲ τις ἦν -δος χαλεπῆς λύσις (ὀδ' ἐτέρωσι) || A 210 λῆγ' -δος², μηδὲ ἔλριος ἔλκειο (ἔπειαν ὀνειδίσαι), vgl. V. 298 u. kontrast. V. 224 319 (ὀδ' Ag.) ἵ, τὴν πρώτων ἐπιπείλησ' Ἀχιλλῆϊ („holt Bris.“), kontrast. A 255 I 257 (Θυμὸν ἰσχεῖν) λῆγ' ἐμ' -δος κακομηγάνου Φ 359. 360 (Skam. zu Heph.: „λῆγ' -δος (mag Ach. die Tr. hinauswerfen) ... τί μοι ἵ -δος καὶ ἀραγῆς;“ vgl. V. 467, H 290, O 160. 176, ω 543 u. (metr. gleichw.) Sc. 449 E 732 (Hera schirmt Rosse) μεμανί¹ ἵ, αὐτῆς T 64 θρόνῳ ἐμῆς (Ach.) αὐτῆς (Ag.) -δος μνήσεσθαι (Gr.) οἶω, kontrast. I Sp. 498, 24 15f. || A 177 (ἐχθιστος) αἰεὶ γὰρ τοι (Ach.) -ς τε φίλη πόλεμον τε μάχαι τε = E 891 (Ares) Σ 107 -ς ἐκ τε θεῶν ἐκ τ' ἀνθρώπων ἀπάλοιο, ἵ καὶ γῆλος 1b als präp. Obj. (9x Gen., 1¹ Akk. Pl.) u. (1¹) inn. Akk. (Pl.); in dir. R. außer Π 476 u. 2^H H 111 μηδ' ἐθελ' (Men.) ἔξ -δος, σὺ ἀμείνοιτο πῶτι μάχεσθαι, ἵ ἔκτορι ἴμ Ζευτικῆφι. (μονομαχίῃ) ἐκ προκλήσιος (Hdt. 5, 1, 2), ferner ἐξ αὐτοσχεδῆς (h. Merc. 55) u. kontrast. μήνομος ἐξ (γ 135) δ 343 ἵ PN^a ἐπάλασεν ἀναστάς = ρ 134, vgl. ἐκ προκλήσιος ἐφρόνεσε (Hdt. 9, 75) Hes. fr. 204, 96 πάντες δὲ θεοὶ δίχα θυμὸν ἔδοντο ἵ, vgl. Φ 385f. in 2b 343, 1 ἐκ ταύτης -δος ἦ μὲν τέκε (Hera den Heph., Zeus die Ath.), vgl. Th. 928 Γ 100 κακὰ πολλὰ πέπασθε ἵ εἵνεκ' ἐμῆς (Men.) -δος καὶ Ἀλεξάνδρου ἐνεκ' ἀρχῆς, vgl. V. 87 B 376 (Zeus) ὅς με (Ag.) μετ' ἀπρήκτους ἵ -δας καὶ νεῖκος, βάλλει, vgl. V. 111 (umgekehrte Konstr. γ 136 in 2c) Y 251. 253 τίη ἵ, νῶϊν ἀνάγκη ἵ νεκίον ἀλλήλοισιν ἐναπίων, ὡς τε γυναικῶν ἵ, αἰ τε χολωσάμενα ἵ -δος πέρι θυμοβόροιο ἵ νεικεῖσ' ἀλλήλοισι H 301 ἐμαρσάσθη ἵ = Π 476^{ex}. I 2 in periphr. Vbd. 2a akt.: streiten (krieg. außer T 58, θ 210, ζ 92), Dat. u. Akk., außer erster u. letzter Perik. in Vbd. mit Präv. ξυμ-προ-; in Gl. (Γ 7), Vgl. (E 861⁺) u. dir. R. außer Y 66⁺, ζ 92 T 58 θυμοβόρω -δι μενετήραμεν εἵνεκα κούρης, vgl. B 377 X 129 (Hektor: „mit Ach. verhandeln?) βέλτερον αὐτ' ἵ -δι ξυμλελυμένον“, vgl. Y 134, Φ 394 in 2c Y 66 κτύπος ὄρω θεῶν ἵ, μόντων = Th. 705^{ex}. = Φ 390^{ex}. E 861 ἀνέρες ἐν πολέμω -δα ξυτόγοντες Ἄργος = Ξ 149 (vgl. B 381 = T 275) Γ 7 (ἦρμαι) κακῆν ἵ -δα προφέρονται (Kraniche Πυγμαίονισι φρόνον καὶ κῆρα φέρουσαι) = A 529^{ex}. (προβαλόντες ἵ ἀλλήλους ὀλέκουσι) θ 210 (ἄρρων) ὅς τις ξεινοδόκω ἵ ηται ἀεθλων Wettkampfl ζ 92 (εἵματα) στείβον δ' ἐν βόθροισι θωῶς ἵ, ουσαι Wettstreit π 292 μή πως οἰωθέντες, -v στήσωτες ἐν ὄμιν, ἵ ἀλλήλους τρώσσητε = τ 11, kontrast. h. Ap. 150 2b unpers.: Streit bricht aus, es wird gestritten (krieg. außer Ψ 490, σ 366 u. 2^H), Nom. außer P 384, mit (ἐν +) pers. Dat. außer P 253, v 267; in dir. R. außer P 384, Φ 385, Ψ 490 u. 2^H P 253 (ἀργαλέον διασκευασσάσθαι) τόσση γὰρ -ς πολέμοιο δέδθη 384 παρημερίους -δος μέγα νεῖκος ὄρωει ἵ, ἀργαλέης Φ 385 (ἐν) θεοῖσιν -ς πείος βεβριθία ἵ, δίχα δὲ σπιν ... θυμός ἄπτο 513 Ἡρῆ, ἵ ἐξ ἧς ἀθανάτοισιν ἵς καὶ νεῖκος, ἔρηπται ο 267 ἐπίσσητε θυμὸν ἐνικῆς ἵ καὶ χειρῶν, ἵνα μὴ τίς ἵ, ὄρηται Hes. Th. 782 ἐπ' ἵ, ἐν ἀθανάτοισιν ὄρηται (wird Styx geholt) 43a, 36 ἵ, ἐτ[ύχθη] ἵ Σισύφω ἵδ' Αἰθωνί τανισφύροισι εἵνεκα [κούρης, σ] ὀδ' ἄρα τίς δικασία [δύ]γατο βροτός, vgl. T 58 in 2a Ψ 490 (Wortstreit) καὶ πρ' κε δὴ προτέρω ἐτ' -ς γένετ' ἀμφοτέρωσιν, ἵ εἰ μὴ σ 13 ἀλλ' ἄνα, μὴ τάχα ἵ νῶϊν -ς, καὶ χειροὶ γένηται handgreiflich 366 εἰ γὰρ ἵ, ἐργοιο γένοιτο Wettstreit (im Grasmähnen) 2e kau-sat.: streiten machen (krieg. außer A 8, γ 136. 161), stets göttl. (Ξ 389 auch menschl.) Agens, Dat. (in Vbd. mit Präv. ξυμ-) u. Akk. (vgl. A 3 in II) außer H 210, N 358, mit Epith. außer A 8, Φ 394⁺, γ 136; in Gl. (H 210), dir. R. (Φ 394⁺, γ 136. 161) u. Erz. H 210 πόλεμόνδε μετ'

ἔρις

ἀνέρας, οὗς τε Κρονίων ἠθυμοβόρον -δος μένει... ἔρις II Regenbogen A 27 Zen., vgl. Hsch. E 5821

ἔρις II Regenbogen

ἔρις II Regenbogen A 27 Zen., vgl. Hsch. E 5821... ἔρισμα Sch. D A 37: ... ἐχθρας ... αἰτία

ἔρισμα

ἔρισμα Sch. D A 37: ... ἐχθρας ... αἰτία... ἔρις B Vorbem.) streitet, Anlaß zum Streit

Ἐριφύλη

ἔθελεις μὴ τοῦτο γε νείκος ὀπίσω ἴσοι καὶ ἐμοὶ μέγ' α... Zankapfel zwischen uns werden, vgl. T 56ff., kontrastr.

ἔρισμάραγος (zu σμαραγέω) laut donnernd, Beiw. des Zeus Th. 815 ἀντάρ -οιο Διὸς κλειτοὶ ἐπικούροι

ἔριστάφυλος mit großen Trauben i 111 οἶνον -ον B. Mader

ἔριστ(ής) v.l. ω 507 für ἀριστοί

ἔρισφάραγος (zu σφαραγέομαι, vgl. Tichy, Onomatop. Verb. 176f.) laut losend, Beiw. des Pos. als 'Erderschütterer'

ἐρίτιμος Sch. D I 126: μεγαλοτίμου, ἐνδύξου B (Kompos. von τιμή:)

ἔρις II Regenbogen A 27 Zen., vgl. Hsch. E 5821... ἔριφος [2', 5°, 3H] M dreis. [ω] ἀρνῶν

ἔριφος [2', 5°, 3H] M dreis. [ω] ἀρνῶν... ἔριφος [2', 5°, 3H] M dreis. [ω] ἀρνῶν

ἔριφος [2', 5°, 3H] M dreis. [ω] ἀρνῶν... ἔριφος [2', 5°, 3H] M dreis. [ω] ἀρνῶν... ἔριφος [2', 5°, 3H] M dreis. [ω] ἀρνῶν

Ἐριφύλη Frau des Amphiaragos, M. des Alkmaion (s. d., bei Hom. keine genealog. Angaben) λ 326 (Od.

seh im Hades) στυγεράν τ' -ην, ἡ χερσὸν . . . ἀνδρός (sc. Amphiararos) ἐδέξατο, 'Gold': wohl der berühmte δρυός (Hes. fr. 142 hierher?); vgl. allg. Bethe, RE VI, 1907, 460ff., wo auch zu E. in Epig. u. Alcaeaonis, vgl. P. Friedländer, Stud. z. ant. Lit. u. Kunst, Berlin 1969, 42ff. nach Asius fr. 4 p. 204 mit Amphiararos M. der Alkmene B. Mader

Ἐριχθόνιος L s. L¹⁻¹⁴ s.v. Ἐρεχθεΐς B der gewaltige Herr der Erde (s. L⁴ 290, vgl. Ἐριόνιος), nach L⁸ 'Urautochthon'

I 'troj.' König, Vorfahre der troj. u. dardan. Könige; im Stammbaum viell. sek. (Attizismus?), s. u. Y 219 Δάρδανος ἀπὸ τέκεθ' . . . -ον βασιλῆα, ἡ δὲ ἀφνεύτατος γένετο . . . ἀνθρώπων, er besaß 3000 Stuten, mit denen Boreas je zwölf übernatürliche Fohlen zeugte 230 Τρώαδ' ὅς -ος τέκετο in Hes. fr. 177, 14 (ἐκ τῆς [Dardanos] Ἐριχθόνιος . . . Ἰλος evt. sein S., vgl. App. a. I. (oder Bruder?). — Urspr. wahrsch. Pos. nahestehender Gott u. ident. mit Ἐρεχθεΐς (s. d.), zu dessen Vbd. mit Erde u. Unterwelt passen gut die Pferde des E., vgl. L⁴; vorausg. wäre E.s Vermenschlichg., dafür könnte der att. Erechtheus Vorbild sein, vgl. L⁷. — Nach L⁸ sind E. u. Erechtheus nicht ident.

II att. Heros; Dan. fr. 2 p. 78 u. IG 14, 1292 p. 4 Ki. in Prosareferaten (Namensform also uns.), - Ἐρεχθεΐς, s. d. B. Mader

ἐριώπις mit großen Augen, v. Kamptz 90 Vit. p. 6, 28 Κόμης -δος κούρη, ähnl. h. 34, 2, wo aber ἐρατώπιδος, vgl. allg. A.-H.-S. B. Mader

Ἐριώπις, Ἐριώπη I Frau des Oileus, wohl M. des Aias N 697 (Medon tötete) γυνάτων μητριῆς -ιδος, ἦν ἐξ' Οἰλέως = O 336 nach Cin. c. Naup. fr. 1 p. 198 T. des Pheros u. Schwester des Admet, die sie Ἀλκιμάχη nannten, die M. dagg. -ην, vgl. allg. Preller-Robert II 1042

II T. des Jason u. der Medea, Cin. ep. fr. 2, p. 197 III T. des Ap. u. der Arsinoe, Schwester des Asklepios, viell. auch nach 'Hes.': vgl. fr. 50 (mit App.) B. Mader

ἐρικεῖος gehörig zur (in der) Einfriedung (die d. Hausbezirk eingrenzt u. schützt), Epith. d. Zeus als Beschützers d. Gehölfs (vgl. μέσων ἐρικεῖ Π 231* bei Gebet zu Zeus u. s. Nilsson, Opuscula selecta II, Lund 1952, 717 mit Lit.); sein Altar (urspr.) in d. ἀλλή Opferplatz d. Hausherrn u. Asylort f. Schutzsuchende (wie d. ἐσχάρη η 153, ξ 420); ἐ. gehört (wie ξεινός) zum soz. Bereich gegenüber Epith. d. Wetter- u. Himmelsgottes wie ἀστεροπητής usw. χ 335 (Phem. überlegte, ob er) ἐκδὸς μεγὰ ὄροιο Διὸς . . . ποτὶ βωμόν ἡ -ου Ἰκοίτο (wo Laertes u. Od. viele Rinder geopfert hatten) II. Parv. fr. 15 p. 45 Prosaref.: Neopt. reißt Priam vom Altar (ἐσχάρη, βωμός) d. Zeus ἔ. weg u. tötet ihn (vgl. II. Pers. ap. Procl. Chr. 257 p. 92 Sev. [p. 49 Ki.]) H. W. Nordheider

ἐρικλον (Abl. von ἐρκος, s. Risch 116:) Einfriedung, formelh. von d. Hofmauer d. Adelsitzes, metr. Ersatz f. ἐρκος beim VE, vgl. (εὐ)ερκεῖος / τευχλον ἀλλῆς (letzteres mit kons. Anlaut) I 476 ὑπέρθροον (Phoenix) -ον ἀλλῆς, vgl. ἀλλῆς ὑπεράλμενον (E 138) σ 102 (Od. lehnte d. besiegten Iros) ποτὶ -ον, zum Hiat s. Sommer, Lautst. 99 (Einfl. von Férgaw?, vgl. q 267 ερερκέες u. v.l. ant. ερεργέες) H. W. Nordheider

Ἐριος [161, 10^a, 1H, 2^a, 1^a] E zugrunde liegendes Verbum verloren, evt. in lat. sarcire, also uspr. 'Flechtwerk'? (wäre dann ausgeweitet zu Hof- [aber nicht Stadt-]Mauer, s. a. χ 469); Verbind. m. δρκος umstritten — Abl. ἐρικεῖος, ἐρικλον, ἐρερκῆς, Λαερέκης F -ος Nom. 6, Vok. 1, -ος 3, -ει 4, -ος 17; -σα 2, -ει 2, -ει 4

M 1 zweis. [-] -ος Ἀχαιοῖσιν A 284; -ος ἐμειν Δ 209, E 316; -ει χ 469 [-] -ος ἐλήλαται η 113, Th. 726 [-] (πελώριος) -ος Ἀχαιῶν Γ 229 = H 211^a, Z 5; ἀμειψεται -ος δόδωνται, I 409, κ 328; φύγεν -ος Δ 350 =

Ξ 83 ≈ γ 230 ≈ φ 168 ≈ α 64 = ε 22 = τ 492 = η 70; -ος ἀκόντων Δ 137, O 646; -ος Σ 564, h. Merc. 188, h. 8, 3 [-] -ος ω 224 2 dreis. [-] -ει O 567 [-] -ει E 90 [-] -ει Π 231 = Ω 306; -ει θ 57, π 341 = ρ 604, υ 164, Vit. 13, 12; -ει σ 238 = 384 [-] -ειος χ 442 = 459, φ 190 — kein F (s. Sommer, Lautst. 99)

Σχ sch. min. P.Strassb. inv. 33 zu A 284 τ(ε)ίχος, ἀσφαλλία, sch. D A 284: περίφραγμα (vgl. P.Palau Rib. inv. 147 zu A 284, P.Bodl. gr. Inscr. 3017 zu Δ 350, P.Strassb. inv. 1015 zu E 90), τεῖχος, Ξ 83: -ος δόδωντων περιφραστῆς οἱ δόδωντες ἢ τροπικῶς αὐτὰ τὰ χεῖλη, O 567: -ει χαλχεῖο: τῶ τευχλον, Ω 306: περιβολαῖον

B (schützende, umschließende) Einfriedung (best. durch d. Funktion, nicht wie dt. Zaun, Mauer durch Material u. Bauweise, später meist poet. (aber als t.t. 'Netz' [1e] bei Aristot.): (1) Sache: Zaun aus Dornen, Pfählen, Steinen, steinerne Mauer (um Garten, Hof, ehorne um Tart.) u. Umzäuntes: Hof (offenbar alt: bei Kult, s. Π 231* u. Zeus ἐρικεῖος; übl. für Hof [auch später] ist ἀλλή), χ 469 (s. a. φ 238*) Vogelfalle (Flechtwerk, Netz? s. E); (2) Schutzwehr im Kampf, meist als Epith. von Kriegern u. Waffen; (3) ἔ. δόδωντων (s. u.); weiteres s.v. ἀλλή Wortf.: zu 1: τεῖχος 'Befestigung, Stadtmauer', τοῖχος, ἐνώπια 'Wand', εἰλαρ, ἀλλή 'Hof' (geleg. auch von d. Umfriedg., s. d. B Vorbem.), zu -ειος ἀλλῆς, am VE (χ 442*) vgl. ερερκέος -ος u. die in Metr. 28 u. Kasus komplem. ἐρικλον / τευχλον -ος (mit versch. Anlaut); zu 1e (Falle) s. u.; zu 2: Wörter für 'Schutz', 'Hilfe' εἰλαρ (Ἀχαιῶν, s. d. weiteres), ἀλζωρή, ἀραγή, ἔρμα (πόληος), ἔρμα (χροός), ἰαγή u. οὐκίας (ἀνέμοιο), ἔστωρ, 32 πύργος (λ 556), φάος ('Rettung'); 'Helfer': (ἐπι)ἀμύνηται, ἐπαργός, ἐπιτάρροθος u. a. Adj.: ἀμύμονος (χ 442*), καλὰ (υ 164), μέγα (A 284), μέσων (Π 231*), χάλκεον/εἰαρ (Th. 726, O 567) 1 Zaun, Mauer u. Umzäuntes (Hof); (1e) Falle 1a Einfriedung um Fruchland E 90 (reibenden Fluß nicht) γέφυρα ἐεργμένα ἰσχυρώσων, ἡ σὲ ἄρα -ει ἰσχει ἀλῶων ω 224 αἰμασιὰς λείποντες ἀλλῆς, ἔμμεναι -ος h. Merc. 188 (γέροντα) γέμοντα (δέμοντα et al. ci.) παρέξ ὁδοῦ -ος -ος, Text problemat.: λαοτονα ἀλλὰ σιερε δέλλα νίγηα (Cassola), s. noch Radermacher z. St. Σ 564 (Heph. ἐτίθει ἀλῶν, ἀμφὶ δὲ) κάπειτον, περὶ δ' -ος, ἔλασος κασιπτερον, s. ἐλαῖνω (B 3) η 113 (δραχτος) -ος, ἔλη- 44 λαται, (ἐρερεδάτ' v.l.) ἀμφοτέρωθεν 1b mit ähnl. Formel von d. ehernen Mauer d. Hades Th. 726 τὸν (Tart.) πέρι χάλκεον -ος (ἐγγος v.l.) -ος (733 entspr. τεῖχος) 1c beim Wohnhaus (s. ἀλλή B 2) 1ea Sg.; im Hof: Π 231 (εὐχετ' [Ach. zu Zeus]) σταῖς μέσων -ει, λείβε δὲ ὄνον ἡ σῶσαν ἰσανιδῶν = Ω 306 (Priam.), Ritus unter freiem Himmel, vgl. Altar d. Zeus ἐρικεῖος (χ 334f.) φ 190 (Od.: Ὀλβου ἐφ' -ειος ἐντός (τῶ ἀμφὶ βελῶν θάλαμον δέμον''), entspr. Z 247, α 425 θάλαμοι in d. ἀλλή (s. d. B 2), sonst wäre auch allg. 'in d. Einfriedg.' (= auf d. Grundstück) mögl., vgl. metr. entspr. ἐνόθεν ἀλλῆς sowie τευχκος ἐντός Hofmauer: χ 442 (Mägdε töteten) μεσσηγῆς τς θέλον και ἀμύμονος -ειος ἀλλῆς (vgl. 66 ἐρικλον, τευχλον -ος am VE) = 459, am. ('beautiful and well built', Parry, Blameless Aeg. 105f.) eher zu ἔ. als zu ἀλλ. 1eβ Pl. (dazu s.v. ἐνώπια) Hof: in Reihg. von Gebäuden, die f. d. ges. Palastbezirk d. Alkin. steht: θ 57 (ἐς) δῶμα. ἡ πληττο δ' ἀρ' αἰθουσαί τε και -ει και δῶμο ἀνδρῶν Haus u. Hof, nicht mehrere entspr. in Begr.paar mit μέγαρον: π 341 λίτς δ' -ει τς μέγαρον τς (des Od.) = ρ 604 ἔ. allein: υ 164 (ließ die zum Mahl best. Schweine) καθ' -ει καλὰ τέμνεσθαι, wie d. Epith. zeigt, wohl nicht versch. von d. ἀλλή (s. d. B 2 Vorbem.) 1d Gehäht, Viehhürde d. Ziegenhirten (σταθμός), s. ἀλλή (B Vorbem. u. 1) Vit. 13, 12 (Hofhund [ἐπ' ἀλλῆσι θύρησι] ἀκούσι) ἔς -ει θαρῶς ἰόντος 1e Falle χ 469 πέλαια ἡ -ει ἐς ἐνα θηρῶς ἰόντος, τό θ' ἐστήκη ἐνὶ θάμνω (472 βόγοι, vgl. auch ἐναπλήσσει, τό θ' ἐστήκη ἐνὶ θάμνω Netz (s. Arch. Hom. J 106) ἀγῆς, δίκτυον, δόλος, λόχος) Netz (s. Arch. Hom. J 106) oder reusenartiges Geflecht (vgl. fries. Vogelkoje)? auf- 72 fällig: φ 238 (ἦν τις) κτύπτον ἐνδον ἀκούση ἡ ἀνδρῶν ἡμετέ- φοισιν ἐν -ειος = 384, nicht 'Hof' (Freiermord ja im Mega- 70 rion), sondern in unserer Gehege (d. h. Hinterhalt, Um- ringelg., Einkesselg.), viell. Jagdausdr. wie χ 469 2 im Kampf Schutzwehr gg. etw. (Gen. d. Sache) oder für jem.n (Gen., A 284 Dat. Pers.), Nom. (1x Vok.) u. Akk. in

Appos. oder entspr. präd. zur Kopula, O 567 Instr.; altengl. Parall. bei Schmitt, Dichtersprache 293 2a von Defensivwaffen u. ä. Δ 137 (μίτρην) ἔρμα χροός, -ος δόντων (vgl. βελέων ἀλεωρή, zum Klang ε. δόντων in 3) ≈ O 646^{ex}. (ἀσπίδα) E 316 (πέπλοιο) πτύγμα κάλυπεν (Aphr. d. Aen.) -ος ἔμεν βελέων 2b von Kriegern; παβτ am besten zum Verteidiger Aias (vgl. πύργος λ 556, ἀλακ, ούρος Ἀχ., Sarp. ἔρμα πόλῃος Π 549): Γ 229 ούτος δ' Αἴας ἐστί πελόιος, -ος Ἀχαιοῶν ≈ H 211 ≈ Z 5^{ex}. (Τελαμῶνιος) danach viell. ausgeweitet auf Ach. (der eher d. πολίπορθος): A 284 μέγα πᾶσιν -ος Ἀχαιοῖσιν πέλεται πόλλοιο sonst: Δ 299 (πεζούς δ' ἐξόπιθε στήσεν) 12 ἐσθλοῦς -ος ἔμεν πολέμοιο· κακοῦς δ' ἐς μέσσον h. 8, 3 (Ἄρες) -ος Οὐλύμπον 2c Instr. nur O 567 φράξαντο δὲ ἦσας -εἰ (ἀρκεῖ, ἔρχει, τείχει vv.ll.) χαλκίω, sc. aus Schilden u. Rüstungen (Ausführg. des Epith.) 3 VE-16 Formel ε. δόντων, übl. Deutg.: *Zaun(reihe) aus Zähnen* (Vorstellg. d. Viehhürde), gg. Humbach (MSS 21, 1967, 24ff. mit altnord. Parall.: 'verhüllender Kenning' für *Lippen = Schutzwehr* [vgl. 2] für d. *Zähne*, s. a. Σχ) s. 20 Cootjans, Gourevitch, RPh 57, 1983, 190 I 409 (φυγή) οὐθ' ἔλετή, ἐπει ἄρ κεν ἀμείφεται -ος δόντων, κ 328 (φάρμακα) ὅς κε πῆχ και πῶτων 1, Subj. φάρμα. (s. I Sp. 622, 42), hier wäre *Lippen* passend (Trinken) leitet zurecht- 24 weisende (zornige) Antw. ein: Δ 350 Ἀτρεΐδῃ, ποῖόν σε ἐπος φήεν -ος δόντων (d. h. es wäre besser ungesagt geblieben) = Ξ 83 ≈ γ 230 ≈ φ 168 ≈ α 64 (τέκνον ἔμῳ) = ε 22 = τ 492 = ψ 70

D Mer. fr. 6, 3 K.-M. ἔρκος H. W. Nordheider

ἔρμα I E wohl idg.; wegen nachep. untersch. Bed. (s. LSJ s.v.) uns., ob ein Wort u. wenn ja (s. Porzig, Satzinhalte 266), welches d. Grundbed. Wenn 'Stütze' (so ausschließ. im fgrE), dann evt. zu ai. *svāru-* 'Pfahl, Opferpfosten' usw.; nach Frisk I 562f. eher zu and. *swār(i)* 'schwer' usw., dann müßte allerd. erst später bezugtes ('schwerer) Stein, Ballast' Grundbed. sein. Nach Deroo, Athenaeum 30, 1952, 82 vorgriech. u. phon. Variante von *χέρμα*. Zum Anlaut vgl. auch *Ἑρμείας*. — Abl. *ἔρμης* Σχ sch. D A 486: *ἔρμεισμα, τα, στήριγμα, τα* Π 549: *ε, φάλαγμα* L Kurt, Seem. Fachausdr. 197f.; Mawet, Sprache 27, 1981, 157f.

B Stütze, für Schiffe (1) u. übertr. von Pers. (2) 1 Schiffsstützen A 486 (Gr. ziehen Schiff an Land) *ὑπὸ δ' -τα μακρὰ τάνυσαν* ≈ h. Ap. 507 (*παρὰ*) B 154 (Aufbruch) *ὑπὸ δ' ἦρεον -τα νηῶν*, wahrsch. Balken, um die Schiffe aufrecht zu halten (Dietram Müller, Handwerk u. Sprache, Meisenheim 1974, 68f.), u. nicht Felsbrocken usw., mit denen man eher kleinere Schiffe stützte bzw. am Strand festmachte (vgl. Ξ 410 *ἔρματα νηῶν*, liegen im Hafen herum u. dienen als Wurfgeschöß; Op. 624 *πυκνάσται τε λίθοισι*); and. Gray, Arch. Hom. G 103 (ε. = 52 *ἀκάκητα* Hes. fr. 137, 1 3 viers. [ε-εω] ε-εω) 2 übertragen, von Pers. bzw. e. Pers.-Gruppe, *Stütze d. Stadt, e. Gemeinschaft* Π 549 *σφισιν -α πόλῃος, ἔσκε* (Sarp.) ψ 121 *ἀπέκταμεν* (d. Blüte d. Jugend von Ithaka) B. Mader

ἔρμα II Ohringe, 'Ohrgehänge' (zu *εἶρω*) Ξ 182 *ἐν δ' ἄρα -τα ἦκεν* (Hera) *ἐπὶ τῆσσι λοβοῖσι, τράβηλα μορόεντα, σ 297* (Diener bringen) -τα ... Funktion eindeutig (*λοβοῖσι*); sch. D Ξ 182 *ἐνότι*, Form abh. von der Auffassg. der Epith., diese strittig seit Ant., s. Helbig, Hom. Epos 271ff. ('mit drei Augäpfeln [s. γλήνη] versehen' u. 'maulbeerförmig'; dort auch ant. Disk.), vgl. Bielefeld, Arch. Hom. C 3f. B. Mader

ἔρμα III Σχ sch. D Δ 117: *ἔρμεισμα, ἐνεργεῖδον τὸς δόντας, Δ 117d: ὄμοιον δὲ ἐστί καὶ τὸ -α πόλῃος* (s. *ἔρμα* 68 B 2), Polemik dagg. (Δ 117 von Arist. ath.) u. weitere ant. Disk. s. Ap. lex. 76, 33ff., sch. Δ 117a, Eust. 451, 29ff. u. dazu Bolling, The Ath. Lines of the Il., Baltimore 1944, 90 B Δ 117 (*ἴων*) *μελαυνῶν ἔρμ' δόντων*, seit Ant. nicht überzeugend gedeutet; erwartete Bed. *Erreger* (vgl. Sommer, Schriften aus d. Nachlab., München 1977, 293f., 300 A. 16); i. d. S. nach Ameis-H. z. St. (vgl. Anh.) zu *ὄρμα* usw., aber dann nur dieses sing. ε. e-Stufe, zudem 76 Δ 117 'jung', vgl. Webster, Eranos 64, 1956, 46 (*μελαυνῶν* — formelh. VE -ἄων δόντων); zu *ἔρμα I* 'Stütze' seit

Ant., vgl. Ebeling s.v., doch s. Leaf z. St.; nach Porzig, Satzinhalte 265 u. IF 42, 1924, 257) zu *ἔρμα II* ('Bindezauber'); viell. i. S. v. 'Anhefter' (vgl. *ἐνετή, περιών/ῶν*). — Korrupt nach V. d. Mühlh., Hypomnema 81 A. 15, vgl. ferner Bolling a.O. Anm. 1 B. Mader

Ἑρμείας λόφος E E. eher von *Ἑρμῆς* als von *ἔρμα*, s. Frisk I 564; Hoekstra, in: *Odisea z. St. B Her-meshügel*, Örtlichk. auf Ithaka mit Blick auf d. Hafen π 471 *ὑπὲρ πόλῃος, ὄθι Ἑ. λόφος ἐστίν, ἴθα κίων*, viell. e. Hermes geweihter Steinhafen, wofür die Lage am Wege sprechen könnte (*λόφος* sonst allerd. natürl. Hügel), vgl. Schol. z. St., Preller-Robert I 401, Nilsson, Griech. Feste 388f., Van Windekens, RhM 104, 1961, 297f. B. Mader

Ἑρμείας, Ἑρμῆς, Ἑρμάων** [16^l, 21^o, 15^H, 41^H, 6^e] E Etym. uns.; naheliegend, daß zu *ἔρμα I* (s. L¹ 243 m. Lit.), dann dürfte aber dessen urspr. Anlaut nicht *εμ-* gewesen sein, da bei E. auch dort keine Spuren e. F, wo es zu erwarten gewesen wäre (inschr., u. a. in Gortys), s. Baumbach, A Class 7, 1964, 3; z. myk. GN *e-ma-a₂* s. Heubeck, Gn. 42, 1970, 812; Vorg. (wie viell. auch *ἔρμα I*)? Zum Formalen s. Peters, Laryngale 263f. — Abl. *Ἑρμείας* (?)

F -εἰας 18, -εἰης 1, -εἰα 4, -εἰαο 3, -εἰω 1, -εἰη 2, -εἰα 1, -εἰαν 8, -εἰην 2; -ῆς 28, -ῆ 1, -έω 2, -ῆ 4, -ῆν 13; -ἄων 1, 28 -ἄων 1. — im Prosaref. 9

M gewöhnl. Stamms. im long., Ausn. 1b 1 zweis. 1a Stamms. im long. 1aα [ε-] -έω h. Ven. 148 1aβ [ε-] -ῆς χαροῦφρων h. Merc. 127; -ῆς ω 1, 32 h. Cer. 340, h. Merc. 25 = 111^{an}. 314. 366; -έω h. Merc. 413; -ῆ h. Merc. 497; -ῆν θ 334, h. Merc. 1. 300, h. 18.1 [ε-] -ῆς h. Cer. 407 [ε-] -ῆ Μαΐδος νείε ξ 435, Hes. fr. 217, 2; -ῆ Th. 444 1aγ [ε-] σῶκος 36 *ἔριονῖος* -ῆς Y 72; *ε* h. Merc. 145; (Verb ε-εω) *κίδι-ος* -ῆς h. Merc. 46. 96. 130. 150; *ἀγλαός* -ῆς h. Merc. 395; *Κυλλήνιος* -ῆς h. Merc. 304; *χρυσόοραυς* -ῆς h. 29, 13; -ῆς ε 54, Hes. fr. 59, 15, h. Merc. 609. 507; *κίδιμον* -ῆν Th. 938, 40 h. Merc. 253. 298. 316. 404. 571; -ῆν Hes. fr. 170 1b Stamms. i. d. brevia [ε-] -ῆς h. Merc. 162 = 260 = 463. 239. 401; -ῆ h. 18, 12 [ε-] h. Merc. 327. 392 [ε-] -ῆς h. Merc. 513 2 dreis. 2a [ε-] -έω E 390 2b [ε-ε] -εἰας, δὲ ἀναξ B 104; *ἀκάκητα* Π 185, ω 10; *ε* Δ 491, Y 35, Ω 461. 469. 694. ε 196, θ 323, κ 307, λ 626, τ 397; -εἰης inc. auct. PHarris 6, 4; -εἰα Ω 334, ε 29, θ 335; -εἰη Hes. fr. 66, 4, h. 19, 36; -αν Ω 353, 43 α 84 ≈ Op. 68 ≈ α 38, ε 85, Phor. fr. 5, 1 p. 211 [ε-ε] -εἰας, εριόντιος Ω 457, h. 19, 40; *ε* χρυσόοραυς κ 277; Ω 690, α 42; -εἰα χρυσόοραυτι ε 87; -εἰω Ω 214; -εἰαν, ἐριόντιον Ω 679, h. 19, 28; *ε* Ω 333 ≈ ε 28 [ε-ε] -ἄων 52 *ἀκάκητα* Hes. fr. 137, 1 3 viers. [ε-εω] -εἰω, ο 319 [ε-εω] *ε* μ 390, h. 19, 1; -ἄων Hes. fr. 150, 31

L ¹Wilamowitz, GlH 1, 155-165; ²Radermacher, Hermesh., ³W. F. Otto, Götter Griechenlands 105-126; ⁴Nilsson, GrR 1, 501-510; ⁵W. Schadewaldt, Sternensagen d. Gr., Frankfurt M./Hbg. 1956, 63-74; ⁶van Windekens, RhM 104, 1961, 281-301 m. Lit.; ⁷Burkert, GrR 243-247; ders., StudStor 1984, 835-845; ⁸Erbse, Götter 60-65-76

B *Gott der Wege (1aα), des schützenden Geleitens durch das fremde u. feindl. „Draußen“ (1aααααα), auch der Seelen auf dem Weg zur Unterwelt (1aαααββ), Herold der Götter u. Gott der Herolde (1aαbb), Gott des Findens u. Erfindens (1aααα) sowie göttlicher Dieb u. Gott der Diebe (1aαdd), Hirtengott (1aβ), zuständig für Fruchtbarkeit u. Vermehrung des Viehs u. den (dadurch erworbenen?) Reich-tum (1aγaa); als Götterbote u. Hirtengott (nb. Nymphen, Pan u. ä.) urspr. viell. 'niederer Ranges' unter den olymp. Göttern (vgl. L¹ 501 'Diener', s. 1aγbb). Diese z. T. recht versch.artigen Funktionen werden i. d. R. auf die recht urspr. Vbd. des Gottes mit den Steinhäufen u. primitiv. Steinäulen (urspr. Bez. für Herme war E.1) am Wegesrand abgel., die als Wegweiser u. Grenzmarkierungen häufig Gräber waren (L¹ 155f.; L⁴ 503f.; L¹ dienten u. häufig Gräber waren (L¹ 155f.; L⁴ 503f.; L¹ 243f.; ebenso L³ 107, nach dem aber zusätzl. ein einheil. Wesenszug den einzelnen Funktionen eine bes. für H. charakt. Form verleiht, s. 108ff.). Nach L¹ dagg.*

in Windeseile über Länder u. Meere tragen (Ω 340ff. = ε 44ff., *πέδιλα*, Flügel nicht erwähnt, aber wohl vorausg.) 1bβbb Stab (= Kerykeion?), vgl. *χρυσοραγας*. — H. führt an e. Reihe von Stellen e. Stab, der trotz untersch. Charakterisierg. wohl überall ders. ist u. wohl mit dem (erst nachep. so benannten) Kerykeion ident., aber keineswegs nur o. einfacher 'Heroldstab' ist; als solcher ist er geleg. durch den Kontext charakt.: ε 47ff. führt ihn H. als Bote, Ω 343 als Wegführer des Priam., ω 3ff. als Psychopompos; genannt werden aber an diesen (ident. Formelv.) sowie an den übrigen St. andere Eigenschaften (schläfert ein u. erweckt, Ω 343ff. usw., was allerd. nur in Ω 445 e. Rolle spielt; *τῆ ἄγε κινήσας*, sc. mit dem Stab die Toten, ω 5; *ἄλβον καὶ πλούτου . . . ῥάβδον* *ἠ χρυσίον τριπέτηλον*, h. Merc. 529; vgl. ferner unten). Nach L⁴ 297 urspr. (mit Zauberkraften vorsehoner) Hirtenstab (vgl. *μῆστιξ* h. Merc. 497, u. s. L³ 164f. zu deren Verh. zu *ῥάβδος* V. 529; vgl. allg. L⁴ 510). Hierher viell. auch B 104 (H. erhält *σκήπτρον* von Zeus, gibt es weiter an Ag.s Ahnen — Od. übernimmt es, bevor er ordnend eingreift 186f., 199; vgl. ω 5; and. Pötscher, RhM 104, 1961, 341 1bγ Charakter H. bes. eingehend charakt. im Hermesh., wobei manche Züge auf der Fiktion des 'kleinen' H. beruhen, ohne deshalb ihre Aussagekraft für den Charakter des Gottes zu verlieren; trotz vieler bedenkl. Eigenschaften e. lebenswürdiger u. menschenfreundl. Gott, vgl. L³ 105f. — Einschlägige Epith. u. Epiklesen: *αἰνυλομήτης*, *δολομήτης*, *δολοφραδής*, *ἔδοσκοπος*, *ἡεροπευτής*, *μηχανιώτης*, *ποικιλομήτης*, *πολυμήχανος*, *πολύτροπος* 1bγaa den Gott der Wege, des Findens u. Erfindens charakt. seine wache Aufmerksamk. (*ἔδοσκοπος*), schnelle Auffassg. u. sein sich fast überschlagender Einfallsreichtum: er stellt sich auf jede Sit. ein bzw. weiß sie zu seinen Gunsten zu nutzen (z.B. h. Merc. 23ff., 235ff., 294ff., 409ff.; 62: *τὰ μὲν οὖν ᾗσει, τὰ δὲ φρεσὶν ἄλλα μενοίνα*; Y 35: *ἐπὶ φρεσὶ πενκαλίμησι κέκασται*), die Schnelligk. u. Energie bei der Umsetz. s. Einfälle (h. Merc. 43ff.: *ὡς δ' ὅπασ' ἄνω νόημα διὰ στέροιο περήση* . . . ἡ ὅτε διηθῶσιν ἀτ' ὀφθαλμῶν ἄμαρναί, ἴως ἄμ' ἔπος τε καὶ ἔργον ἐμήθετο . . . -ῆς, vgl. 120), wobei er sich geleg. im Eifer vertut (h. Merc. 128ff. betrugt er sich, als er, s. Status als Olympier vorwegnehmend, sich selbst opfert, um den ersehnten Fleischgenuß, vgl. L³ 67) 1bγbb als *δῶτορ ἑάων* u. Gott der Diebe beweist er e. bes. wachen Sinn für Besitz u. Reichtum (h. Merc. 60f., 166ff.), geht damit sachkundig u. sorgfältig um (h. Merc. 63, 105ff., 124ff.; vgl. o 319ff.) u. erfaßt vor allem den mögl. Nutzen e. Sache (angesichts der ihm zufällig begegnenden Schildkröte: h. Merc. 30ff.); mit List u. skrupellos, wenn auch ohne Gewalt, verschafft er sich Besitz durch Räubereien u. verteidigt das Geraubte mit Advokatenkunst, Schmeichelei, Lügen u. Meineid (Geschichtlichk. u. Sorgfalt beim Stehlen: h. Merc. 68f., 76ff., 138ff.; Verstellg., Lüge, Meineid: 145–153, 235ff., 260ff., 307ff.; 318: *τέχνησαν καὶ αἰνυλοῖσι λόγοισι ἠθέλεν ἐξαπατᾶν*, vgl. Op. 77ff. u. τ 396 zu s. Verh. zu Autolykos), wobei er nicht wählerisch ist beim Einsatz s. Mittel, u. a. s. Mimik (h. Merc. 294ff., 278ff., 388f.) u. s. Gegenüber gut einzuschätzen weiß (bes. h. Merc. 409ff. — Umstimmg. Ap.s u. a. unter Einsatz 'Apollin.' Musik) ferner: Sinn für Spott (z.B. h. Merc. 36), e. gewisse Selbstrironie (φ 338ff.); er ist nicht frei von — allerd. lebenswürtl. — Eitelkeit (besingt seine Herkunft, h. Merc. 57, vgl. 430) u. kindl.-jugendl. Überheblichk. im Umgang mit Älteren (Auftreten ggüber d. Mutter; Drohung, notfalls in die Illegalität zu gehen u. Delphi auszuräumen, h. Merc. 163ff., 174ff.; redet Ap. mit *παῖ* an, 473); Hang zur Weiblichk. (besingt u. a. das weibl. Personal s. Mutter, h. Merc. 60; II 180ff. *λάθηρ* 184); φ 338ff.; h. Ven. 262f.) 1bδ Kult, Heimat, Geburtst. s. allg. L⁴ 501ff. H. u. den Nymphen opfert Eum. beim Mahl, ξ 435; bei Phaiaken: letzter Opferguß vor der Nacht für H.: η 138. — H. besitzt als Kyllenios e. Temenos im schafereichen Arkadien (h. 19, 31), die auch als s. Heimat galten (*Κυλλήνιος* ω 1 u. ö., vgl. h. Merc. 2, Hes. fr. 170); vgl. L³ 190f. s. Geburtstag h. Merc. 19 *τετραδί τῆ προτέρη τῆ μν τέκε* . . . 76 *Μαῖα*, vgl. L⁴ 505 u. A.-H.-S. z.St. 1be Wertung h. Merc. 677 *παῖρα . . . ὀνύησι, τὸ δ' ἄκριτον ἡπερο-*

πνεύει *ἴνκτα δι'* . . . *φύλα ἀνθρώπων*, doch s. Th. 444ff., vgl. *δῶτορ ἑάων, χαριδῶτα* usw. 2 *Mythen; H. in der Handlg. der Epen* 2a *Genealogie* 2a *Eltern* S. des Zeus u. der Maia: Ω 333, 461 (Maia i. d. II. nicht erwähnt), ξ 435 (*Μαῖδος υἱεῖ*), Th. 938, h. Merc. 1 u. ö.; nach Hes. fr. 395 S. der Perseph. 2aβ *Frauen u. Kinder* V. des Pan mit e. Nymph, d. T. des Dryops, h. 19.1. 34. 36. 40 V. des Eudoros m. Polymele, II 185, vgl. 1aβ V. des Autolykos m. der T. des Deion, Philonis, Hes. fr. 64, 18 (erg.), vgl. fr. 66, 2ff.; and. τ 397, s. 2bβ V. des Bounos m. Alkidameia nach Eumel. fr. 2. 3 p. 188f.; V. d. Kephallenen mit Kalypso, Hes. fr. 150, 31; V. d. Arabos, fr. 137, 1 — hatte (wie auch Ap.) Umgang mit Akakallis, Hes. fr. ap. P.Herc. 234 III, s. West, ZPE 61, 1985, 4f. 2b Bzhg. zu anderen Göttern, Heroen; Menschen 2ba zu *Götttern Nymphen u. Seilenen* H. bekommt zus. mit Nymphen Opfer, ξ 435; vgl. h. Ven. 262, wonach H. (zus. mit den Seilenen) mit ihnen geschlechtl. Umgang pflegt Th. 444: Hek. u. H. vermehren (oder vermindern) das Vieh H. hilft zus. m. Ath. Her. auf seinem Weg i. d. Unterwelt, λ 626 Aristaios, S. d. Ap. bzw. 'Apollo pastoralis' (vgl. Hes. fr. 216) steht Hes. fr. 217, 1ff. zus. mit H. in irgende. Verh. zu Viehhirten zu Ap.: s. 2de 2bβ zu *Menschen* Autolykos zeichnet sich durch *κλεπτοσύνη* u. *δοκος* aus, e. Gabe des H., wegen s. Eifers bei Opfern für H., τ 397 unter den Tr. liebte H. am meisten den schafereichen Phorbos u. machte ihn reich, ε 490 H. lehrte Amphion die Kithara spielen, Eumel. fr. 12 p. 193 2c *Mythen* H. tötete Argos, den Wächter der Io, Hes. fr. 126 (vgl. fr. 294 u. *ἀργειφόντης*, s. d.); raubte Ap.s Rinder, h. Merc. 32 14. 18 usw., s. 2de; Hes. fr. 256; spielte irgende. Rolle i. d. Geschichte der Koronis, Hes. fr. 59, 15 () *Ἑρμῆς* VE, ohne Kontext; nach Paus. 2, 26, 6 rettete H. den Säugling Ask. aus Ap.s Strafgericht) 2d *H. in der Handlg. der Epen* 2da i. d. II. gehört zu den gr. freundl. Göttern, O 214, Y 35; stellt sich als solcher im Götterkampf gg. Leto, kämpft aber nicht gg. sie, Y 72, φ 495f.; führt Priam. sicher zu Ach. u. zurück, Ω 333–694 2dβ i. d. Od. bringt Zeus' Botschaft zu Kaplyso, ε 29–148, vgl. α 84, ε 196, μ 390; warnt Od. vor Kirke, κ 277–307 2dγ im *Kyklos* führte die drei Göttinnen zu Paris, Cypr. ap. Procl. Chr. 89 p. 78 Sev. (p. 17 Ki.) 2dδ im h. Cer. bringt er Hades Zeus' Botschaft u. führt Pers. zurück auf d. Olymp, 334–385, vgl. inc. auct. P.Harris 6,4 2de im h. Merc.: Geburt, 1–19; Erfindg. der Phorminx (Kithara, Lyra), 24–64; Rinderraub, Erfindg. des Feuers u. Opfer, 64–163; Gespräch mit der Mutter, 154–183; Auseinandersetzung mit Ap., 235–321; vor Zeus, 320–396; Aussöhnng. mit Ap., Funktionstausch, 397–575 2dζ im *Panshymn.* (h. 19), St. s. 2aβ D Hes. fr. 64, 17; 148b; Pan. fr. 31 p. 139 Matthews G Epith. u. ä. vertreten H., vgl. I Sp. 1197, 9ff. 1 *ἀργειφόντης* u. *εἰροσύνης* (s. d.; St. mit *); I nur selten als Appos. nb. E. (St. s. I a. O. 13): B 102, II 181, φ 497, Ω 24. 109. 153. 182. 339. 345. 360*. 378. 389. 410. 440*. 445, ε 43. 75. 94. 145. 148, φ 338, κ 302. 307 — Hes. Op. 77. 84, fr. 64, 18 (z. T. erg.), h. Cer. 335. 346. 377. h. Ap. 200, h. Merc. 286* (*Διὸς ἐροσύνης υἱός*). 73. 84. 294. 387. 414; h. 18. 12; h. 29, 7 2 sonstige *Διὸς (εἰροσύνης/ἀγαλὰς) υἱός*: h. Merc. 28, 432. 456; *Μαῖης (εἰροσύνης) υἱός*: h. Merc. 89. 424. 430. 439. 498. 514. 521. 550. 567. 574; *Μαῖδος υἱός* 73; *Διὸς καὶ Μαῖδος υἱός*: h. Mero. 1. 235. 301. 446. 579, h. 18, 10; h. 29, 7; *Κυλλήνιος* h. Merc. 408; I *ος ἀργειφόντης* h. Merc. 387; I *ε Μαῖδος υἱός* h. Merc. 408 B. Mader Ἑρμιονεύς (Gr.?, vgl. Ἑρμῖον), tötet e. Isos, *Ἀρεκάθ.* fr. 1 S. 187 Be. Ἑρμῖον E wohl vorgriech., s. v. Kamptz 274; Kretschmer, *Gesch. d. gr. Sprache* 361 B I Stadt an der Süd-Ostküste der Argolis, im Reich des Diom. B 660 *-ην Ἀσίην τε βαθὴν κατὰ κόλπον ἐχοῦσας* = Hes. fr. 204, 49^{1a}. (im Kat. der Freier Hel.s nb. and. Städten, die Aias plündern will, *παρῆξ ἄλλα ναυστραώσας*). — Zur Lage der hist. Stadt u. der benachbarten

myk. Siedlg. (H. S., Gaz. 31; schon E.?) s. H.S.-L 62, vgl. AM 36, 1911, 35ff. u. bes. Karte (Tafel I)

II T. des Men. u. (bei Hom. einziges Kind) der Hel. δ 14 ἐγείνατο παιδ' ἐρατεινήν, -ην, ἣ εἶδος ἔγε... letzte Aussage bei Hom. nur von E.; Men. hatte sie vor Troja Neopt. versprochen u. feiert jetzt (δ 3ff.; V. 4 θυγατρός ἀμύμονος) ihre u. ihres Halbbruders Megapenthes' Hochzeit. E. ist wohl auch Γ 175 gemeint (and. Preller-Robert II 1081) u. Γ 140 verschwiegen Hes. fr. 204, 94 (Hel. gebar) -ην καλλίσφω[σ]ν... ἄελπτον, s. II Sp. 526, 77ff. u. vgl. Richardson 200; nach Hes. fr. 175, 1 Schwester des Nikostratos. - Zu and. Sagenvar. s. Preller-Robert II 1340. 1461 ff. Verh. I/II: E. wohl Eponyme der Stadt; Art der Vbd. uns., evt. über mytholog.-kult. Bzhg. der Hel. zur Argolis, s. Betho, RE VII, 1912, 2825 B. Mader

ἐρμίν' (acc.) otherwise only Hdt. (from ἔρμα 'prop', q.v.): bedpost φ 278 ἀμφὶ δ' ἀρ' -ισιν χέε (Heph.) δέματα (to ensnare Ares and Aphr.), how exactly the trap was to work is unclear, but one is tempted to see ε. extending above the sleeping-surface, though this at best a rarity in extant representations (see Laser, Arch. Hom. P 24 w. Abb. 1h, P 19) φ 198 (ἀπέκονα κόμην ἐλαίης... ἐκ δὲ τοῦ ἀρχόμενος λέχος ἔξενον (here too bedpost made from longish trunk, rather than mere 'leg' under bed? On Od.'s bed in general: Laser, Arch. Hom. P 6) J. N. O'Sullivan

Ἐρμος E viell. zu gr. ἔρμα I, 'Klippe, Riff' (vgl. L¹; L²); doch vgl. auch d. kleinas. Stamm *erma i. ON u. PN (vgl. L⁴; L⁵; L⁶)

M [-] -ov h. 34, 5 = vit. p. 7, 2 [-] -φ Y 392 [-] -ov Hes. fr. 180, 4 [-] -ov Th. 343

L ¹Bürchner, RE VIII (1912) 903f. s. v. Hermos 2; ²Leaf, Troy, London 1912, 305f., Karte nach 330; ³Wace-Stubbings, Companion 303 Fig. 5, 305; ⁴Sundwall 73-75; ⁵P. Kretschmer, Kleinas. Forschgn. 1/1, 1930, 4; ⁶L. Zgusta, Kleinas. PN, Prag 1964, 167-173 §355; ⁷J. Tischler, Kleinas. Hydronymie, Wiesbaden 1977, 61f., 159 (1. 2. 3. 10)

B Fluß-N. (I u. II möglicherweise ident.) I Fluß i. westl. Kleinas., i. d. Bucht von Smyrna mündend (heute Gediz Nehri; vgl. L¹; L²; L³; L⁴) (Y 392; Hes. fr. 180, 4; h. 34, 5 = vit. p. 7, 2) S. d. Zeus (vgl. h. 34, 5 = vit. p. 7, 2) Charakt. u. Epith.: δινύεις (vgl. Y 392; Hes. fr. 180, 4; vit. p. 7, 2), θεῖος (vgl. vit. p. 7, 1), καλὰ βέων (vgl. h. 34, 5), ξάνθος (vgl. h. 34, 4); m. ἀμβρόσιον ἴδιον (vgl. h. 34, 5 = vit. p. 7, 1)

II myth. Fluß (Th. 343) e. d. Söhne von Ὠκεανός u. Τηθύς (vgl. Th. 337 m. 343); Epith. ἐνερκεῖς G. Steiner

ἔρνος E IE, app. related to ὄρνυμι. See also Ὀρμένιον, Ὀρμενος Σχ sch. DP 53: φωτόν L Mader, Tempusgebrauch 171-173; D. S. Sinos, Ach., Patr. and the meaning of philos, Innsbruck 1980, 22f.; Wills, GRBS 8, 1967, 181 n. 26

B growing young tree, sapling (olive P 53; date-palm ζ 163), always i. comp. w. flourishing (but, exc. ζ 163, doomed or threatened [ξ 175]) young pers. regarded w. sympathy, favour, love and so of cultivated, cared for, precious plant Wdfld.: δένδρον, φωτόν, ὄρνυ, θάλος P 53 οἶον δὲ τρέφει -ος ἀνήρ ἐριθηλής ἐλαίης ἰ χάρω ἐν οἰοσάτω... ἰ καλὸν τηλεθάον (but a wind lays it low, τοῖον Εἰδοφρον Μενέλαος κτάνει) Σ 56 (Thetis to Nereids): „δ δ' (Ach.) ἀνέδραμεν ἰ-εἰ ἰσοῦς ἰ τὸν μὲν ἐγὼ θέρνασσα, φωτόν ὡς γονυῶ ἀλάτῃς...“ = 437 ξ 175 (Eum. to Od.): „τόν (Tel.)... θέρναν θεοῖ...“ (οδρανίανες v.l.) ζ 163 (Od. to Naus.): „Ἄτληω δὴ ποτε τοῖον (i.e. such as Naus.) Ἀπάλλωσας παρὰ βωμῶν ἰ φοίνικος νέον -ος ἀνερχόμενον ἐνόησα“ (n. ὄρνυ v. 167) J. N. O'Sullivan

ἐρό(εις) [4H, 5h] M [-] PN τ' -εσσα Hes. Th. 251 = fr. 169, 1, Th. 357; -εσσα h. Merc. 31 [-] PN τ' -εσσα Th. 245, h. Cer. 109; -έντων h. Ven. 283, h. 32, 20; -εντα h. Cer. 425

B lieblich, reizend, nicht hom.; attr., h. Merc. 31 mit Alkk. d. Bzhg.; metr. vergleichb. χαρίεις, weiteres e. v.

ἐπήρατος 1 von weibl. Schönheit (Göttinnen, Königstöchtern); in Namenreihe (meist Katalog) zum PN (vgl. ἐρατεινός B 1d, ἐρατός B 2): Hes. Th. 251 Παισοθή τ' -εσσα καὶ Παισοθή ἰσοδοπῆχος = fr. 169, 1 (Τηθύνη τ' = Th. 357 (Πετραίη τ'. V. enthält 3 PN) VE: Th. 245 (2 PN +) Θούη θ' Ἀλή (θοή Θαλίη v.l.) τ' -εσσα h. Cer. 109 (2 PN +) Δημώ τ' -εσσα || in parodist. Anrede: h. Merc. 31 (Hermes zur Schildkröte): „χαίρε φῆν -εσσα χοροῦπέ“, vgl. φῆν ἐρατή (Th. 250*) 2 bei d. zaubernden Wirkung d. Gesangs, vgl. ἐρατός B 3, ερος B 1aβ, ἀπὶ καλῆ u. ἄ., θελκτήριον h. 32, 20 (κλεισοῦ) ἀοῖδοι 1 Μουσῶν θεράποντες ἀπὸ στομάτων -έντων 8 sonst von Dingen d. Natur h. Cer. 425 ἀνθεα δρέπομεν χέρεσσ' -εντα, vgl. Epith. s. v. ἀρθος G h. Ven. 263 (mit Nymphen) μλόγουτ' ἐν φιλότῃ μυχῶ σπειών -έντων, locus amoenus, vgl. ἀτρον ἐπήρατον D Hes. fr. 17a, 5 ἐρόεσσα? v.l. σ 194 H. W. Nordheider

20 ερος, Ἐρος; ἔρος [12¹, 16^o, 6E, 6h] E nb. ἔραμα, s. Frisk III 91, Schwyzler 514 A 4, Bergold, Zweikampf 202. - Abl. ἐρανώς, ἐρόεις F -ος 7, -φ 1, -ov 28; -ως 3, -ωτα 1 M 1 zweis. 1a [-] [-] 24 τῆ δ' + -ος Th. 201, h. Merc. 434; -ος Th. 120 [-] [-] h. Ven. 91 = 144 [-] [-] -ος Th. 910 [-] [-] -ος 315 (- Γ 442^h). [-] [-] ἐξ -ον ἐντοῦ A 469 = B 432 = H 323 = I 92 = 222 = Ψ 57 = Ω 628 = α 150 = γ 67 = δ 68 = θ 72 = 485 = μ 308 = ξ 454 = ο 143 = 303 = 501 = π 55 = ρ 99 = h. Ap. 513 = Hes. fr. 266a, 8 = c. 1 = ω 489 = h. Ap. 499, N 638, Ω 227 1b [-] -ως 294 [-] -ος Γ 442 (= 315^h), Hes. fr. 298; -φ σ 212 2 dreis. 32 nur [-] -ωτα h. Merc. 449

Σχ sch. min. POxy. 3238 zu A 469 [ε]ξ ἐπὶ [η]ρωσαν τὴν ἐπιθυμίαν, ὅπερ ἐστὶν ἐπιήρωσαν, sch. D N 638: προσῆτα τὴν ἐπιθυμίαν, κορεσθῆναι

L ¹Fr. Lasserre, La figure d'Éros dans la poésie gr., Thèse Lausanne 1946; ²Luca, SIFC 53, 1981, 182 A. 2; ³A. Bonnafé, Eros et Eris, Mariages divins et mythe de succession chez Hésiode, Lyon 1985

B Begierde, Drang, (1) überkommt d. Menschen (bzw. φρένες oder θυμός, differenzierter Th. 120 ἴσως καὶ βουλήν) als Macht (urspr. Dámon?) von außen (meist erot. Verlangen nach Vereinigg. beim Anblick e. schönen Frau, 2x mit Pers. im Gen. obi.; entspr. ἔραμα B 1; kor. Th. 910: ε. als Emanation weibl. Schönheit), aber nur 2x hes. als pers. Liebesgott; oder (2a) entweicht bei Sättigg. aus d. Innern d. Menschen (mit Gen. obi. d. Sache) Epith. aus d. Macht: ἀμήχανος (h. Merc. 434), δεινός (Hes. fr. 298), λυσιμελής (Th. 910), oder Schönheit: κάλλιστος (120, vgl. 201) Wortf. (zur Abgr. s. L²): (γλυκύς) ἕμερος (der ebf. 'ergreift', aber auch 'eingesoben', 'erregt' wird wie nie ε.; 52 Th. 201 pers. nb. 'E.), φιλότης (öfter + μίσησθαι 'Liebesvereinigg.', dazu vgl. Ἀφροδίτη χ 444, s. d. B 4aδ), ἐέλωρ (meist in Vbd. 'Wunsch erfüllen'), ποθή, χάρις 1 als Subj., σ 212 entspr. im Dat. auct. 1a ε. als tätige Macht, meist mit ingr. Verb: ergreift, zaubert, quält jem.n, 'umhüllt' s. Wahrnehmungsvermögen (zu φρένες Snell [s. v. ἄρωρ), κατέπειν wie von νέφος, τίς, σκότος, πένθος usw.), unterwirft s. Streben, d. h. richtet es auf e. Ziel (vgl. noch Th. 120 in 1c); ähnl. Vbd. bei Porzig, Satzinhalt 130 1aa erot. Begierde (315, Hes. fr. 298 mit Gen. obi.: Verlangen nach e. Frau), vgl. ἔραμα B 1 Hes. fr. 298 δεινός γὰρ μιν εἵριον -ως (-ος ci.)... Αἰγίλης 3294 ὡς δ' ἰδεν, ὡς μιν (Zeus) -ως (-ος v.l.)... φρένας ἀμπεκάλωνσεν, weiteres mit καλύπτειν bei Bremer, ABG Suppl. 1, 1976, 181 Γ 442 (Paris zu Hel.: „nie) μ' ὠδέ γ' -ως ἰ... (ὡς σο νῦν ἔραμα) = 315^h (Zeus: „nie so) θεάς -ος (-ως v.l.) οὐδέ γυναικός ἰ θυμὸν... περι...“ (Aphr.) θυμῶ ἰ Ἀγχίστην δ' -ος (-ως v.l.) εἰλεν = 312 (bei Aphr.s Anblick, θαύμαιεν) Dat.: σ 212 λῆτο ἰ γούνατ' (den Freiern bei Pens.s Anblick), -φ (-ως v.l.) δ' ἰ θυμὸν ἐθέλχθην (ἐθέλγην v.l.), πάντες δ' (wollten mit ihr sohlafen) 1aβ h. Merc. 434 (bei Hermes' Lied) τὸν δ' (Ap.) -ος... ἀμήχανος αἰντο θυμὸν (455 ἐρατόν) vgl. ἐρόεις B 2 1b geht als Emanation (Reiz) aus von weibl. Schönheit Th. 910 τῶν (Chariten) καὶ ἀπὸ βλεφάρων -ος εἶβρο θερμομέναν ἰ λυσιμελής (καλὸν

δεκνῶνται), Parall. u. Lit. bei West z.St., vgl. χάρις (σ 298), ἐρατώεις 1c pers.: der Gott, als kosmogon. Macht d. Zeugung u. Geschlechterfolge u. als Begleiter Aphr.s (s. West u. L³) Th. 120 (Chaos, Gaia, Tartaros) ἤδ' -ος (γενετο), ὃς κάλλιστος (λασιμελής, ὀρνυται νόον καὶ βουλήν) 201 τῆ δ' (Aphr.) -ος ὠμάσθησε καὶ ἴμερος ἔσπετο καλός 2 als Obj. 2a durch Sättigg. d. Verlangen nach etw. (Gen. obi.) herauslassen, vgl. ταρπῆ-ναι ἔδηντος, γόσιο, φιλόττος (ψ 300), πλήσασθαι (ρ 603, τ 198), ἴμερος γόσιο, dazu Latacz, Freude 179 u. ö.; entspr. ἔραμαι B 3.2, ἐπίρατος B 2 A 469 αὐτὰρ ἐπεὶ πόσιος καὶ ἐδητύος ἐξ -ον ἔντο (Stt. s. o. in M 1a) = Hes. fr. 266a, 8 (αὐτὸς μὲν εἴσης) = c, 1 = ω 489 (στοῖο μελίφρονος) = h. Ap. 499 (ἦσθε) N 638 (Tr. ἀκόρητο αὐτῆς. πάντων μὲν κόρος ἐστὶ: ἕπνον, φιλόττος, πολήης, ὀρχηθμοῖο. τὼν τις μάλ-λον ἐλλέεται ἐξ -ον εἶναι ἢ πόλεμον (vgl. ἔραμαι B 2) Ω 227 (Priam.: „will sterben) ἐπὶν γόνον ἐξ -ον εἶπν“ (um Hek- tor), korr. ὦφ' ἴμερον ὄρεο γόσιο 2b sonst h. Merc. 449 (Ap. nach Hermes' Lied: „τρία πάντα πάραστιν ἑσφοροσῆν καὶ -ωτα καὶ . . . ἕπνον ἐλλέσθαι“ D δ 218a (= A 469* in B 2a) vers. her. fr. V 1 p. 148 Allen Ἔρωτα καλοῦσι ποτηρῶν (ἀθάνατοι Πτέρωτα), s. Labarbe, L'Homère de Platon 378ff. Cat. 51 B, 4 Trav. (suppl.). s. Bartoletti, Studi in onore di U. E. Paoli, Florenz 1956, 71 H. W. Nordheider

ἔρπε(όν) Landtiere, als Teil (zus. mit Wasser- tieren) der θηρία πάντα (h. Ven. 4) u. im Ggs. zu Vögeln (s. a. Hdt. 1, 140, 3) δ 418 ὅσ' ἐπὶ γαίαν ἰ -ὰ γίγνονται, s. V. 456f. u. vgl. P 447*, h. 30, 3. Th. 582 = h. Ven. 5, Cyp. fr. 6, 12 p. 24, Alc. fr. 89, 3 P. Wortf.: ἄγρια (E 52), θήρ(ιον), κνύδαλον, πρόβατα R. Führer

ἔρπύζων Sch. D P 255: συγκεκρωφῶς καὶ ἡρέμα παραγεσόμενος B (grammeubtu) dahinschleichend, stets am VA mit folg. präp. Obj. P 225 ἐτάριοι ὀδύρετο, ὄστια κίων, ἰ -ων παρὰ πυκταῖν v 220 (ι , πατρίδα) -ων παρὰ θίνα α 193 εὐτ' ἄν μιν κάματος κατά γυῖα λάβη- σιν ἰ -οντ' ἀνά γουόντ' ἀλωῆς οἰνοπέδιο Wortf.: s. βαῖνω R. Führer

ἔρπω E = lat. serpo. - Abl. ἐρπετόν, ἐρπύ- ζω Sch. D P 447: κινεῖται βαθίζοντα L Bloch, Supplet. Verba 71ff. 77ff.; *Ruigh, Elément achéen 133f. (dazu Risch, Gn. 30, 1958, 92); *Verdenius, MNAW N. R. 35 No. 2, 1972, 22; *Morani, Studi j Cercetări Ling- vistiche 32, 1981, 415ff.; *Létoublon, E & C 98, 1985, 110ff. B eich (vorwärts) bewegen, (2^a) schlürpfen (vgl. δύνω), (1^a) kriechen (kontrast. Op. 571); nur Präst., außer ρ 158 nur VE bzw. (Impf.) VA von Menschen/Gotth.: ρ 158 Ὀδυσσεύς ἦδη ἐν πατρίδι . . . ἴ -μενος τῆ -ων, τάδε πενθόμενος κατὰ ἔργα, ἴ -ἔστιν noch abwartend oder schon auf dem Weg, vgl. formal λ 571 h. 19, 22 (σύμφαι μέλπονται) δαμ- μων δ' (Pan) ἔνθα καὶ ἔνθα χορῶν, τότε δ' ἴ -έξ μέσον -ων, ἴ -πνυτά ποσὶν διέπει, vgl. Γ 77* h. Ven. 156 -ε μεταστρεφ- θέσια (Aphr.) . . . ἴ -έξ λέγος, vgl. Γ 447, ψ 294 von (Land-)Tieren (vgl. Abl.): P 447 (nichts) διζυρώτερον ἀνδρὸς πάντων ὅσα τε γαίαν ἐπι πνέει τε καὶ -ει, - σ 131 κρευχί h. Cer. 365 δεσπόσεις πάντων ὅσασα ζῶι von Unbelebtem: μ 395 (βόες ἀποτίθνασαν) εἰρπον μὲν ἴνοι, κρέα δ' ἄμφ' ὀβελίοι μεμύκει, eher (L²) bewegten eich (sc. wie lebende Rinder, vgl. ι) als (L¹ 81) krochen (sc. die am Boden liegenden Häute) Vit. p. 18, 27 (Πλοῦτος ἔσεισι) ὅσα δ' ἄργεα, μεστὰ μὲν εἶπ, ἴ -κρυβασίη δ' αἰεὶ μάζης κατὰ καρδίον -οι Wortf.: s. βαῖνω D ὄνι. E 349 R. Führer

ἔρρω [9¹, 4^o, 2^b] E < *wertjō? (L²). - Abl.: 68 ἄρορος? (L² 186); vgl. ἀποέρσαι. M 1 [2] (-ε) ἐπεὶ Ψ 440, κ 75; (-ε) X 498, κ 72 2a [1] -ε Θ 164, h. Merc. 160 2b [2] ἐνθάδε -ων Θ 239, I 364; -ων Σ 421 8a [1] -έτω 72 I 377, Y 349, ε 139; -ετε Ω 239 8b [1] -οντι δ 387 8c [1] -ήσει h. Merc. 259 kein Verstoß gg. F-Anl. Sch. D P 164 u. ö.: φθείρον, Θ 239 u. ö.: ἐπὶ φθορᾶν παραγενόμενος, Σ 421: κούριος μὲν μετὰ 70 κακοπαθείας καὶ φθορᾶς ι , ἴ -ν δέ κούριος διὰ τὴν χαλώ- τητα (vgl. sch. min. P. Maspero 67331 z. St.)

L ¹Risch, Kl. Schr. 343; ²Forssman, in: Lautgesch. u. Etym. 188ff. B (weg)gehen, wegfahren (zu Schiff Θ 239 [γη], I 364, ε 139, κ 72. 75, zu Wagen Ψ 440), nur menschl. bzw. (Σ 421, 2^b) göttl. Subj., nur in dir. R. außer Σ 421, nur Präb. außer h. Merc. 259 Wortf.: s. βαῖνω 1 verb. fin.: sich fortschieren bzw. dahinfahren, nur 2. P. u./o. 8 Imp. als Ausdr. aggressiven (vgl. bes. ἐστυφέλιξε X 498, ἀπέργεν Ω 238) bzw. (Θ 164, Ψ 440, Y 349, ε 139) resig- nierten Wegwünschens; 3x in Vbd. mit Schimpfanrede, 3x mit präp. Obj., 2x mit Adv.; am SA außer letzten 3 St. (wo jew. ἀλλά vorausgeht); Forts. 4x Asynd. (οὐ 3), 12 3x ἐπεὶ (οὐ 2¹), 2x (I 377, κ 73) γὰρ, 1x εἰ Θ 164 (Hektor zu fliehendem Diom.:), „γυναικὸς ἄρ' ἀντι τέτυξο. ἰ -ε, κακῆ γλήνη, ἐπεὶ οὐ (πύργων ἐπιβήσεται)“ ἡαυ ναι ab Ω 239 -ετε, 16 λωβητήρες ἐλεγχίτες: οὐ ν καὶ ὄμι' οἴκοι ἔνεστι γόος, διμ μ' ἦλθετε κηθήσοντες; fort mit euch κ 72. 75 (-ε) ἐκ νήσου θάσσον, ι μιστε ζώντων' 2 v. v. ι (-ε), ἐπει, ἀθανάτοισιν ἀπεχθόμενος τὸδ' ἰκάνεις verschwünde Ψ 440 (Men. zu 20 überholendem Antil.: „οὐ τις σεῖο ὀλοώτερος) ι , οὐ σ' ἔτυνον γε φάμεν πεπνύσθαι“ jah nur X 498 (-ε) οὕτως: οὐ σός γε πατὴρ μεταδάννται ἡμῖν, vgl. ρ 447 h. Merc. 160 (τίποτε οὐ πόθεν τὸδε νυκτὸς ἐν ὥρῃ ἐρχη); -ε πάλιν μεγάλην 24 σε πατὴρ ἐφύτευσε μέριμναν Y 349 (Ach. über entrückten Aen.): „έτω οὐ οἱ θυμὸς ἐμεῦ ἐτι πειρηθῆναι ἔσεται“ 1377 (Ach. will nichts mehr von Ag. wissen:), „ἀλλὰ ἐκηλος ἰ -έτω: ἐκ γὰρ εὐ φρένας εἴλετο (Zeus)“, nur hier nicht konkr. 28 räuml. ε 139 -έτω (Od.), εἰ μιν . . . ἀνώγει (Zeus), ἴ -πόντον ἐπ' h. Merc. 259 (ἔρω σε ἐς Τάρταρον) ὄσο γαλή -ήσεις ὀλλοῖσι μετ' ἀνδράσιν ἡγεμονίων 2 Ptz.: gleichbed. mit ἰών (vgl. εἰμι B I 5); 3x von 4 VE I 364 32 ἐπι δέ μοι μάλα πολλὰ, τὰ κάλλιπον ἐνθάδε -ων, als ich 36 mich hierher aufmachte, vgl. Z 221, λ 86, π 289*, δ 736 = ψ 228 u. kontrast. A 179 Θ 239 (οὐ) ποτέ φημι τὸν . . . 38 βωμόν ἴ -νητ . . . παρελθόμεν ι , auf dem (See-)Weg hierher, vgl. ζ 179, ρ 53 Σ 421 (βῆ χαλετών ὄπο δ' ἀμ- φίπολοι βύοντο ἄνακτι) αὐτὰρ ὁ -ων ἴ -πλησιον . . . ἐπὶ φθόνου ἴ -ζε γίγη u. setzte sich, vgl. γ 469, ρ 70, φ 243* δ 367 ἦ μ' οἶω -οντι συνήνετο νόσφιν εταίρων, vgl. η 204, u 260, 40 ζ 54, K 82* R. Führer

ἔρσαι s. ἀποέρσαι

ἔρσήεις s. ἐερσήεις

ἔρουγεῖν s. ἐρεῖγομαι

ἔρύμνηλος Sch. D Σ 580 -ον: μέγα μνώμενον ἢ ἐρυνόμενον τὴν τροφήν L Haas, in: SGLG 3, Berlin 1977, 155f. B (zu ἐρυνγός [zuerst Hp. u. Aristot., s. ἐρεῖγομαι]) Lärm ausstoßend, laut brüllend Σ 580 (Schildbeschr.): σμερδαλέω δὲ λέοντε δδ' . . . ἴ -ταῖρον -ον ἐχέτην ὁ δὲ μακρὰ μεμνώως ἴ -έλετο, vgl. Y 403ff. ἐρεῖγομαι (3x). Wortf.: s. ἐρίμνος M. Schmidt

ἔρωθαίνομαι Sch. D K 484: ἐρωθρὰ ἐρήνητο. ἐφονίσσετο B (denom. related to ἐρωθρὸς [see e.g. Debrunner, Wortb. 110, Risch 290]:) become red K 484 -ετο (φονίσσετο v.l.) δ' αἵματι γαῖα = Φ 21 (ἴδωρ) Wfdld.: 60 ἐρεῦθω J. N. O'Sullivan

Ἐρώθεια die Rote, vgl. Peters, Laryng. 201 Anm. 155 I myth. Insel jenseits des Okeanos, wohl von An- 64 fang an im Westen, später bei Spanien lokal. evt. so auch bei Pan. fr. 7 p. 256 (Macr. Sat. 5, 21, 19); vgl. allg. Lesky, Thalatta 73. 75f., Preller-Robert II 467, West zu Th. 290 u. Matthews z. Pan. a. O. Hes. Th. 290 περιερόντω σίν -η = 983 (ἀμφιροῖτω), Sitz des Geryoneus (s. d.), den Her. dort bei seiner Herde tötete nach Pan. fr. 7 p. 256 ge- langte Her. auf der goldenen Schale des Helios dorthin II eine der Hesperiden nach Hes. fr. (dubium) 360 B. Mader

Ἐρωθῖνοι (v.l. Ἐριθῖνοι) E wohl kleinasi. ON m. Suff. -in- (vgl. dazu L³ passim; L⁴) u. Pl.-Form auf -οι (vgl. L³ passim) M [1] -ἴουος B 855 L ¹Ruge, RE VI (1907) 575; ²Leaf, Troy, London 1912, 281; ³Sundwall; ⁴E. von Schuler, D. Kaşkâer, Berlin 1965,

102, 104; *Giovannini 32 A. 2 B ON Ort im Gebiet d. Παφλαγόνες B 855 οἱ ῥα... ἀμφὶ τε Παρθένων ποταμῶν κλυτὰ δώματα ἔτασαν, Ἐρυθῖνων τ' Ἀγυιῶν τε καὶ ἄφρηλός -ίνους Lokal.: viell. an d. Küste Paphlagoniens zw. Kromna u. Amastris (vgl. L¹; L²) Probl.: nach d. Kontext ist E. als ON aufzufassen, nicht als N. e. geogr. Ersch. (Klippen o. ä., vgl. L¹) od. als VN (vgl. L²) G. Steiner

Ἐρυθραῖα Stadt in Bötien, östl. von Plataiai am Fuße des Kithairon, B 499. — Genaue Lage uns. (= H.S., Gaz. 424? Vgl. H.S.-L. 21. 24, Wallace, Strabons Description of Bœotia, Heidelberg. 1979, 54ff. u. Map. IV, Burg 22), im 5. Jhd. Theben untergeordnet (s. Giovannini 24. 33) B. Mader

ἐρυθρός** [2¹, 8^o, 2^h] E IE adj.; see ἐρυθρός, ἐρυθραῖομαι; Ἐρυθραῖα (?), Ἐρυθραῖα (?) M [2¹] οἶνον -όν h. Cer. 208 [-2¹] οἶνος -ός ε 163; καὶ οἶνον -όν, ε 165, μ 327, ν 69; ἰ 208, μ 19, π 444; νέκταρ -όν T 38, ε 93, h. Ven. 206; -όν I 365 L Dürbeck, Farbenbez. 121ff., 290ff.; Euler, Farbenblindheit 11; H. Fahrenholz, Farbe, Licht u. Dunkelheit im älteren gr. Epos, Diss. Hamburg 1968, 5-7; R. J. Forbes, Studies i. anc. technology IX, 24 Leiden 1964, 107; Gipper, Gl. 42, 1964, 51; Handschur, Farb- u. Glanzwörter 118f.; Körner, Sinnesempf. 1, 41; Moreux, Phoenix 21, 1967, 250 n. 71, 252, 257; E. Veckenstedt, Gesch. d. gr. Farbenlehre, Paderborn 1888 (repr. 28 Hildesheim 1973), 110f.

B red, epith. of wine (8x), nectar (3x), χαλκός (I 365: brownish / yellowish red); same wine ε. and μέλας: ε 165 and 265, ε 163. 208 and 196. 346 (this wine αἶθρα ε 360, cf. μ 19) Wdfld.: φονήεις/ικαίος/εἰμιος/ός, θαρικός/ός, πορφύρεος, μιλο(πά)ρος, αιματώεις; ξανθός; μέλας; αἶθρα, αἶθρων; οἶνον ε 165 σῖτον καὶ ὕδωρ καὶ οἶνον -όν, ἰ ἐνθήσων ε 208 τὸν δ' ὅτε πίνοντι μελιθόα ἰ μ 19 (φέρον) σῖτον καὶ κρέα πολλὰ καὶ αἶθρα ἰ 327 ἦος μὲν σῖτον ἔχον καὶ ἰ ν 69 σῖτον τ' ἔσθωρεν καὶ ἰ π 444 ἐπέσχε τε ἰ h. Cer. 208 πίνειν ἰ 163 οὐ γὰρ ποτὴν ἐξέφθιτο οἶνος -ός T 38 Πατρόκλω (corpse) δ' αὐτ' ἄμβροσίν καὶ νέκταρ -όν, ἰ σάξες (Thetis) κατὰ βίανων ε 93 κέρασσε (Cal.) δέ ἰ h. Ven. 206 χρυσέον ἐκ κρητῆρος ἀφύσσων (Ganymede) ἰ I 365 ἄλλον δ' ἐνθένδε χρυσέον καὶ χαλκόν -όν (ἄξομαι) D v.l. γ 177. 394 (= ε 208^{ex}) J. N. O'Sullivan

ἐρυκάνω/νάω (Weiterbildg. zu ἐρύκω:) jem.n zurück-, festhalten, nicht weggehen lassen, 2x expl. gg. s. Willen (entspr. ἐρύκω B I 1a γ, II 2), durat., konat. κ 429 Ἐδύρολος δέ μοι οἶος -ε (ἐρύκακε v.l.) πάντα ἐταίρους, s. van der Valk, Text. Crit. Od. 38, zum Dat. vgl. ἐρύκω B I γ α 199 οἱ ποὺ κείνον (Od.) -όωσ' ἀέκοντα (vorher entspr. κτερεύεται, ἔχουσιν) κτερευκάνω Ω 218 μῆ μ' (Priam.) ἐθέλοντ' ἰέναι κατ-ε (κτερεύκακε v.l.), entspr. μῆ (κατ)έρυκας (α 315, δ 594) H. W. Nordheider

ἐρύκω [46¹, 38^o, 2^h, 2^h] E zu ἔρυμαι. — Abl. ἐρυκάνω/νάω F κατ-κω 1, -κεις 1, -κει 4, ἀπ-κει 1, κατ-κει 3, κατ-κετε 1; Impf. κατ-κεις 1, -κει(ν) 8, κατ-κε 10; Konj. -κω 1; -κοι 4, ἀπ-κοι 2; Imp. -κε 2, κατ-κε 1, -όντων 1; Inf. -κόμεν 4; -κων 1, ἀπ-κων 1; Fut. -ξω 1, -ξεις 6; Aor. -ξα 1, -ξαι 1, -ξαν 1; Konj. -ξομεν 1; -ξων 1; Ptz. -ξας 2; redupl. Aor. ἠρύκακε 3, -κακεί(ν) 8; -κάκοι 1; Imp. -κακεί 1, -κακείτε 1; -κακείν 4 Med.-Pass. -κομαι 1, κατ-κομαι 1, -κων 1, -κωνται 1, κατ-εται 3; -κείσθων 1; -κείσθαι 1 M 1 dreis. [-2¹] -κας Σ 126 [-2¹] κατ-κε λιλαώμενον α 315, ψ 334; λαόν -κε Ψ 258; δεσμά σ' -κας h. Ap. 129; -κε α 14 = ε 209^{ex}, ε 283; κατ-κε Σ 192 = Α 226, Θ 412, γ 345, δ 284 = π 430 = χ 409, ω 51; -κοι χ 138; -ξαι K 527; -ξαν ἐπὶ Γ 113; -ξων τ 16 [-2¹] ἀπ-κοι Δ 542 = P 562^{ex}. [-2¹] ἐσσύμενοντ κατ-κω/ει Σ 518/Π 9, ο 73; λαόν -κω Ω 658; θυμότ' -κων/οι ε 302, Op. 28; δεσμός -κει/ξαι Th. 618, φ 317; χρόνον ἐνθάδ' -κεις/κείξω δ 599. 594 = ο 68^{ex}; -κει K 161, φ 559. 63; ἀπ-κει ἰ 119; κατ-κει α 55; κατ-κεις Ω 771; -κε Π 369, h. Ap. 99; κατ-κας Ψ 734; -κοι ε 166, ρ 408; -κων Ω 470; ἀπ-κων σ 105; -ξαι Θ 178, φ 62, Ω 156 = 185, η 316; ἡματ' -ξαι/ξας ρ 515, Z 217; -ξας

ἐρύκω π 82 2 viers. 2a [-2¹] -κείσθων Ψ 443 [-2¹] -κόντων ἐπὶ M 76; -κείσθαι ρ 17 2b [-2¹] λαόν -κάκοι H 342; κατ-κετε β 241; -κήμεν Θ 206, Λ 48 = M 85, φ 7; -ξομεν O 297; -κακεί(ν) Α 352, M 465, N 751, O 450 = P 292, Y 268 = Φ 165. 384, φ 227; -κομαι/κει δ 466 = 373; κατ-κομαι δ 377; -κωνται M 285, α 197 = δ 498 = 562 2c [-2¹] ἠρύκακε E 321, Y 458, φ 594 8 fünf. [-2¹] λαόν 8 -κακείν, γ 144; ἰ E 262 [-2¹] λαόν -κακείτε Z 80; θυμόν [-κακείν, λ 105; ἰ 313 Σχ sch. min. P.Alex. (CE 43, 1968, 118) zu Λ 48 ἀμύνειν, sch. D Z 80 u. δ.: κωλύετε, κατέχετε, K 161: 12 διείργει, φ 165: ἐπέσχεν L Zailka, AAntHung 14, 1966, 49ff.; 16, 1968, 97

B zurück-, fest-, anhalten, d. h. nicht weg-, weitergehen lassen, indem man jem.n festhält od. zurückzieht, z. B. die Pferde zügelt, oft mit Ortsangabe (I 1a, entspr. mit κατὰ Π 2); u. aufhalten, d. h. nicht über sich hinweggehen lassen, indem man sich jem.m entgegenstellt (Ortsangabe nur Z 80), hier Nähe zu abwehren (Π 1c; Π 1 mit sep. ἀπδ); sowie (ausgeweitet: an versch. Tätigkeiten, auch Nicht-Bewegg.) hindern (I 1b, Σ 126 + Sep.). Subj. u. Obj. Tiere, Menschen (ε 302, λ 105 θυμός, Θ 178 μένος), geleg. Sache (s. I 1a γ, ε; 2; Π 1.2); geleg. m. pers. Dat. (I 1c γ); Pass. öfter kausat. (s. I 2, Π 2); keine Abstufg. durch Adv. Wortf.: ἐρηγῶ, ἔχω, ἴσθμι, sowie spez. 'hemmen': βλάπτω, δέω, παύω, πεδάω, σὺκ ἑάω, 'verzögern': διατριβή, παρέλκω (φ 111), ὄσσομαι (ψ 244), 'abwehren': ἔρυ(ο)μαι, ἀλέξω, ἀμύνω, ἀπέλεγω, -τρέπω, -ωθέω, (d. Gast) 'aufnehmen': υποδέχομαι I Simplex 1 Aktiv 1a jem.n (an e. Ort) zurück-, an-, behalten, so daß er nicht weg-, (1aα) weitergeht; 17x von 28 Stt. mit Orts- 32a, 5x Zeitangabe 1aα s. Gespann an e. Ort anhalten (ingr.), (zurück-, fest)halten (Fräs.st.), nur Ω 470 ohne Ortsangabe Γ 113 ἔλυπος, μὲν -ξας (-σων v.l.) ἐπὶ στήλας, ἐκ δ' ἔβαν αὐτοὶ + K 527 (ἐπθ' -ξαι) E 262 (Diom. befiehlt Wagenlenker:) ἰ αὐτοὺ -κακείν εἰς ἄντυγος ἠρία τεύσας" + 321 (ἠρύκακε νόσπον ἀπὸ φλοίσβου) Δ 48 ἰ εὐ κατὰ κόσμον -κήμεν αὐθ' ἐπὶ τάρφω = M 85 + 76 (ἐρυκόντων) Ω 470 μίμεν (Lenker) -κων ἰ ἡμῶ- 40 νους τε 1aβ d. Gast (bei sich) behalten, m. Ortsangabe u./od. Akk. d. Dauer η 82 κόμισσον ἐπὶ σταθμοῖσιν -ξας (sc. ξείνων) Z 217 (ihn) ξείνισ' ἐπὶ μεγάροισιν ἔεικασιν ἡματ' -ξας ρ 515 (τρεις) μὲν ρύκτας ἔχον, τρία δ' ἡματ' -ξαι ἰ ἐν κλισίῃ 1a γ jem.n gg. s. Willen zurück-, festhalten, 3x mit Akk. d. Dauer, kein Aor., d. 4 letzten Stt. m. Subj. Sache α 14 (τόν) -κε Καλονῶ (ἐν σπέσιον) = ε 29^{ex} (αὐτόθ') δ 594 μὴ ὄθι με (Gast) πολὺν χρόνον ἐνθάδ' 48 -κας (vgl. Ω 218), de conatu + 599 (-κεις, pos.), ο 68 (σὺκ -ξω) ohne Ortsangabe: η 315 (εἰ κ') μένος, ἀέκοντα, δέ σ' οὐ τις -ξαι (Opp. πομπή) Φ 59 οὐδέ μιν ἔσχε ἰ πάντας ... δ πολέας ἰ 5 -κεις 62 (will ihn töten u. sehen) ἡ 52 μιν -ξαι ἰ γῆ (ἡ κατὰ ... -κει [s. Π 2]) ἰ 317 (Ares u. Aphr.) δόλος καὶ δεσμός -ξαι h. Ap. 129 οὐδ' εἰ δεσμά σ' (sc. Ap., τ' v.l.) -κας (vorher ἴσχον) 1aδ sonst nicht weggehen lassen Ψ 258 αὐτοὺ λαόν -κας N 751 οὐ μὲν 56 αὐτοὺ -κακε πάντας ἀρίστους νεπασιππῆ u. ἠάλλε ζσ. τ 16 μοι -ξων ἐπὶ μεγάροισι γυναικας ohne Ortsangabe: γ 144 (βούλετο [Ag.]) λαόν -κακείν h. Ap. 99 ἡ μὲν -κας (sc. Hera d. Eileithyia) ἰ ἠλοισίην 1b jem.n zurückhalten von 60 (Σ 126 m. Gen. sep.), d. h. hindern, etw. zu tun Σ 126 μὴδέ μ' -κνε μάχης (οὐδέ με πείσεις), de conatu Θ 206 Τρωῶς ἀπάσασθαι καὶ -κήμεν ... Ζῆν Φ 384 παυσάσθην (sc. zu kämpfen), ἤρη γὰρ -κακε Ω 658 ὄρα τέως αὐτός (sc. zu kämpfen) καὶ λαόν -κω (sc. vom Kampf) v 313 χυλεπόν τε μένω καὶ λαόν -κω (sc. d. Freier von Übergreifen, γὰρ -κακείν ἕνα πολλούς (sc. d. Freier) v 313 χυλεπόν kontrast. χ 138 in 1ca) φ 227 (εἰ μὴ) -κακας (sc. d. Mägde vom Weinen) ἰ 302 ἔτερος δέ με θυμός -κων (ἀνήκων v.l. ant.), sc. d. Kyklopen zu töten λ 105 αἰ κ' ἐθέλεις σὸν 68 θυμόν -κακείν καὶ ἐταίρων (sc. d. Heliosrinder zu schlachten) 1c jem.n, etw. aufhalten, so daß es nicht durch- 7a ergänzen) Angreifer, Fliehende χ 138 καὶ χ' εἰς πάντας -κων M 465 οὐ κέν τις μιν -κακων (-κάκοι vulg.) αντιβο- 7b λήσας O 297 στήρομιν, εἰ κεν πρότον -ξομεν ἀντίσσω- λήσας Y 458 δοῦρι βαλόν ἠρύκακε (sc. d. Gogner) φ 7 7c τας Y 458 δοῦρι βαλόν ἠρύκακεν) -κήμεν, fin. Z 80 (Hera breitete Nebel vor d. Fliehenden) -κήμεν, fin. Z 80 7d (Hera breitete Nebel vor d. Fliehenden) -κήμεν, fin. Z 80 Ortlichkeit: H 342 τάρφω, ἡ χ' ἔκτοιν καὶ λαόν -κάκοι

(Hektor) εἶρυντο δὲ ἄστυ καὶ αὐτοῦς + 730 (ῥύσκειν), Φ 588
 (ῥόσθη φίλων ἴλιον εἰρυνόμεσθα) P 224 (ich holte euch)
 ἴνα μοι Τρῶων ἄλοχος καὶ . . . τέκνα ἴπροφρονέως ῥόσθησε
 . . . ὑπ' Ἀχαιοῖν Ω 430 (Priam. zum vorgebl. Myrm.:
 „αὐτὸν (sc. mich) τε ῥύσαι, πῆμφρον (zu Ach.)“ Götter
 Subj.: Sc. 105 (Pos.) Θῆβης κηῖθι μὲν ἔχει ῥύσεται τε πό-
 λην h. 11, 4 (Ath. εἰρυσίλιον, die) ἐρρυσάτο λαὸν ἴοντα
 τε νισόμενον τε ο 35 (das ist ein Gott) ὅς τις σε φυλάσσει
 τε ταί τε X 303 (Zeus u. Ap. wollen es wohl so) με πάρος
 γε ἴπροφρονες -ατο + O 257 (ῥύοιμ') N 555 (Antil. trifft
 keiner; ihn) πέρι γὰρ . . . -το καὶ ἐν πολλοῖσι βέλεσιν
 (Pos.) E 23 (er wäre gefallen) ἀλλ' Ἡραίας -το, σώσῃσε
 δέ, σώσῃσε ist hier eine Folge von ε., sonst nb. Aor. Th.
 662 (Hekatoncheiren zu Zeus:), „μεθὰ κράτος ὕμῶν ἐν . . .
 διοῖσθη, ἴμαγνάμενοι Τιτῆσιν“ 1αβ Subj. sind
 Dinge; Obj. Pers., Körperteile, Dinge Rüstungstücke
 schützen Körperteile K 259 (καταίτωξ) ῥύσεται δὲ κἀγή
 . . . αἰζηῶν + Π 799 (ῥύετο), Sc. 138 (εἰρυντο) E 406 (τελα-
 μῶνε) οἱ ῥυσάσθη . . . χροά || Mauern, befestigte Tore
 schützen d. Stadt o. ä. u. ihren „Inhalt“ Σ 276 ἄστυ
 δὲ πύργοι ἴνηραί τε πύλας σαμβέσ τ' ἐπὶ τῆς ἀραῦσαι
 . . . εἰρυσσονται, danach viell. M 454 (σαμβέσ) πύλας
 εἰρυντο 8 (Gr. bauten τειχος) ἄρα σπιν νῆας τε . . . καὶ
 ληϊδα . . . ἐντὸς ἔχον ῥύοιτο || Blätter schützen (vor
 Kälte, vor d. Blick) e 484 (Blattwerk) ὄσσον τ' ἢ δὴ ὄω
 ἢ τρεῖς ἄνδρας -σθαι bedecken?, so auch ζ 129 (Zweig)
 ὡς ῥύσαστο . . . μῆδα φωτός 1αγ (beschützen) δε-
 வாachen, hüten; aufpassen auf, aufpassen, Obj. sind Dinge,
 i. d. R. Besitz Z 515 (Frauen, Kinder, Greise) τειχος
 . . . ῥύσ'τ' ἐφρασταότες K 417 ῥύσαι στρατὸν οὐδὲ φυλάσσει
 (keine Wache) ψ 229 (eine Magd, die) νῶιν εἰρυντο θύρας
 . . . θαλάμοιο ι 194 (Leute zurücklassen) παρ νῆι τε
 μένειν καὶ νῆα -σθαι = κ 444 ≈ κ 429 ≈ ζ 260 E 107 οἴσ
 τῶσδε φυλάσσω τε ῥύομαι e 201 σταθμὸν δὲ . . . ῥύσ'τ'
 ὀπισθε μένοντες (Hirten u. Hunde) ψ 151 (Volk: „die
 Königin hat geheiratet) οὐδ' ἐπλη πόσιος . . . εἰρυσθαί
 μέγα ὄμμα διαμπερές, ἵος ἴκοιτο“, hüten u. bewahren,
 nicht d. Haus allein, sondern zugl. auch tun, was sich
 gehört || γ 268 (Ag. beauftr. e. Sänger) Τροίησδε κίον
 εἰρυσθαί ἀκοιτιν, hier Übergang von bewachen, aufpassen,
 damit d. Frau nichts passiert, zu (auf d. Frau) aufpassen;
 bewachen i. d. S. (bewahren? od. festhalten s. 2) viell.
 auch Th. 304 ἦ δ' -τ' εἰν Ἀργείοισιν ὑπὸ γῆνα, dann Pass.
 aber Vorst. im andeutenden Kontext (od. irgende. Vorst.
 von ἐρύνει 'ziehen', obwohl formal eindeutig zu ἐρυνμαί,?
 vgl. allerd. εἰρυνόμενα Op. 818) unklar e. Bed.übergang
 wie i. γ 268 ist vorausg. i. π 463 (Tel.: „sind d. Freier
 schon wieder da) ἦ ἐτι μ' αὐτ' εἰρυσθαι οἰκαδ' ἴοντα;“,
 lauern mir auf 1αδ Obj. Gedanken, Absichten,
 Worte beschützen, auf d. Unversehrth. achten, hüten,
 wahren, bewahren u. a. versch. Nuanciergn. von ε. Φ 230
 (Flußgott zu Ap.) οὐ σὺ γε βουλάς ἴεῖρσασ (v. l. ἐφρά-
 σασ) Κρονίωνος (was er befohlen hatte, beachtest du
 nicht) A 216 χρῆ . . . σφωτερόν γε, θεά, ἐπος εἰρυσσασθαι
 καὶ μάλα περ . . . κεχλωμένοιον 239 δικασπόλοι, οἱ τε θε-
 μιστας ἴπρος Διὸς εἰρυσθαι || bewachen, bewahren,
 festhalten(?) Ω 584 (damit er nicht aus Schmerz) γόλον
 οὐκ ἐρρυσσαιο (v. l. κατερόκοι, -ξει) π 459 (Eum. soll Od.
 nicht erkennen) (μῆ) ἔλθοι ἀπαγγέλλων μῆδὲ φρεσίν εἰρυσ-
 σαιο, sc. sein Wissen, vgl. dt. e. Geheimnis, s. Zunge
 hüten; Bed. festhalten könnte auch von ἐρύνω hergeleitet
 werden, doch in diesem Gebr. wen. Anhaltspunkte da-
 für || schwierig auch ψ 82 χελεπὸν σε θεῶν . . .
 δῆνεα εἰρυσθαί, μάλα περ πολυύδων εἴουσαν, erfassen, aus
 darauf achten, bewahren? Θ 143 ἀνὴρ δὲ κεν οὐ τὸ Διὸς
 οὐκ εἰρυσσαιο (Zeus ist mächtiger), verhindern, aus ab-
 wehren (2)? 1b retten, Gebr. parall. zu 1α α u. β,
 s. Vorbem. zu 1 Subj. Menschen α δ (οὐδὲ) ἐτάρονος
 ἐρρυσάτο, ἴεμνός περ I 248 (Gr.) -εσθαι ὑπὸ Τρῶων ὄρω-
 μαγδοῦ P 327 (πῶς) ὑπὲρ θεῶν εἰ -σσαισθε ἴλιον; E 279
 ο ἶ δ' -σαιο καὶ μ' ἔλεψεν, ἴε δὴσρον δὲ μ' ἐσας ἄγεν οἰκάδε +
 χ 372, X 351 (-σασθαι χρσώφ) || Subj. Götter Y 311
 (Hera zu Pos.:) „ἦ κέν μιν -σσαι, ἦ κέν ἐάσης“ P 645
 ῥύσαι ὑπ' ἧρος νίλας Ἀχαιοῖν, ἴπολησον δ' αἰθρον Y 194.
 195 σὲ Zeus ἐρρυσάτο καὶ θεοὶ ἄλλοι, ἴἀλλ' οὐ νῦν σε ῥύσασθαι
 (v. l. ἐρρυσθαί) ὄλομαι + 93 (εἰρυσσ'θ'), O 290 (ἐρρυσάτο καὶ
 εἰσάσεν), A 363 (-σαιο) = Y 450, O 29 (ἔσθεν ῥυσάμην),
 μ 107 (ῥύσαστο ὑπέκ κακού) O 141 ἀργαλέον δὲ ἴπάντων

ἀνθρώπων ῥύσθαι γεγεῖν τε τόκον τε || Subj. Abstr. K 44
 χρὴ δὲ βουλήσ . . . ἢ τις κεν -σσαι ἠδὲ σώσσει
 Ἀγγελίους || Subj. Ding O 274 (Hunde jagen Hirsch)
 τὸν μὲν τ' . . . πέτρη καὶ δάσκιος ἐπλη εἰρυσσ'τ' 2
 ἀνεκρη, abhalten, festhalten B 859 (Vogelschauer) οὐκ
 ἰοναίσιον -σατο κῆρα μέλαιναν, ἴἀλλ' ἐδάμην Δ 138 (Pfeil
 geht durch Panzer u. müτη) ἦν ἐφόρει ἐρυνμα χροός, ἐκρος
 ἀόντων, ἦ ὁι πλείστον -το E 538 (ἀσπίς) οὐκ ἐγχοσ ἐρυντο,
 διαπερ δὲ εἰσατο χαλκός = P 518 = ω 524 + Δ 186 (εἰρυσ-
 σαιο) ohne Obj., viell. einf. schützen Ψ 819 οὐδὲ χρὸ
 ἴκανεν -το γὰρ ἐνδοθὶ θύραξ + Sc. 415 || ψ 244 (Ath.)
 νύκτα μὲν ἐν περσῆ . . . σάθεται, ἦῶ δ' αὐτε ἴρύσασ' ἐπ'
 Ὄκεανῶ 3 Probl. St.: folg. St. bereiten d. Einordnung.
 Schwierigkn., sind aber i. 1 u. 2 eingeordnet u. z. T.
 behandelt: M 254; e 484, ζ 129 in 1αβ; Th. 304 in 1αγ;
 Θ 143; Ω 584, σ 459; ψ 82 in 1αδ; ψ 244 in 2
 B. Mader

Ἐρύμανθος wald- u. wildreiches Gebirge an der
 nordwestl. Grenze Arkadiens, heute *'Όλιθος* bzw. wieder
 E., evt. zu vbd. mit myk. ON *o-ru-ma-to*, s. Hiller, *Pylos*
 50f.+ ζ 103 (Art. freut sich an Hirschen u. Ebern) ἦ
 κατὰ Τηγήγετον . . . ἦ -ον
 B. Mader

Ἐρύμας E Name (Kurzform zu *Ἐρρυμῆθος*?)
 viell. nichtgriech., s. *Zgusta, Kleinasiat. PN, Prag 1964,*
 175. 383, vgl. *Furness, Vorgriech. 193* I Tr., von
 Idom. getötet, II 345(-350) II Tr., von Patr. ge-
 tötet (Kat.), II 415
 B. Mader

έρυμνός v. l. Hes. fr. 70,21 (Str. codd.)

έρυσάρματες chariot-pulling, epith. of horses (in
 battle) O 354 ἀμολήσαστες ἔχον -ας ἴππους, steered Sc.
 369 ο δ' ἄρα . . . ἐμνοίσα ἴψ ἐκπεϊθέμονος ἔχμεν
 ἴπποι . . . ἴπποι πολλοὶ . . . -ες ἀκίεες ἴπποι (ἄξουσ' ἴππον
 ἄρματ'). See *βυσσάρματος; Lesky, AAHG 4, 1951, 204;*
Parry, Epithète 140 W. Beck

έρυσιπτολις E zu ἐρυνμα - Z 305 Hist. wg. F
 od. sek.? Σχ sch. D Z 305: φυλάσσουσα τὴν πόλιν
 ἐρύνει γὰρ τὸ φυλάσσειν B *Stadtgeschützerin*, Epith. d.
 Athene als Stadtgöttin, vgl. nachep. *πολιὰς, πολιοῦχος* u.
 s. Sp. I 213, 53ff. Z 305 (Gebet d. Troerinnen:)
„πότνη Ἀθηναῖα, -ι ἐρυσίπτολι v. l. ap. sch. Z 305, δια θέαση“,
 Epith. auf Gebetinhalten bzg., s. Z 306f. u. vgl. Z 96 =
 277 h. 11, 1 *Παλλάδ' Ἀθηναῖαν, -ων ἀρχοῦ ἀείδειν* h.
 28,3 (in e. Liste von Epith.)
 M. Schmidt

Ἐρυσίχθων L *'Schwartz, Ps.-Hes. 277f.;*
'Merkelbach, CE 43, 1968, 148f.; 'Marx 433ff.; 'Feh-
ling, RhM 115, 1972, 175ff.+; 'Pötscher, Eranos 71, 1973,
33f.; 'Robertson, AJPh 105, 1984, 382ff. B myth.
 Heros, frevelt an Dem. (Hes. fr. 43b/c) u. wird mit un-
 ersättl. Hunger bestraft, daher sein Beinamen *Αἰθων* -
 behandelt in der Mestra-Ehoie Hes. fr. 43a, 1-70(-91?)
 der Name sicher erg. V. 2 (*Αἰθων* V. 37; V. 5 erg. nb.
 ἐπ'ὶν[ω]μ[ω]ν εἰνεκα ἱμοῦ) S. des Triopas (V. 3 *Τροει-*
 ἴπποι, vgl. fr. 43b), u. wohl auch hier Enkel des Pos., V.
 der Mestra, die sich, um seinen Hunger zu stillen, als
 Braut verkauft, sich verwandelt u. immer wieder zurück-
 kehrt; s. Heimat ist (entgg. sonstiger Trad.) Athen (V. 67).
 Der Frevel ggüber Dem. wohl vorausg., and L'; zu wei-
 teren Einzelh. s. L'¹ wahrsch. urspr. Pos. (s. L'¹; *Wüst*
RE VII A, 1939, 163ff.) u. Dem. nahestehende Gestalt,
 deren Bed. nicht mehr verstanden wurde (Pflügen urspr.
 als Verletzg. der Erde empfunden?). *Ἐρυνι-* könnte sowohl
 als ἐρύνμα 'schützen' (s. Frisk; anal. *Προσίδων, Ἐργυθ-*
νος) als auch zu ἐρύνω 'zerren, ziehen' (wohl i. S. v. 'Ἐρδ-
 aufreißer, Pflüger') gehören (s. L'², vgl. Lit. bei L'⁴)
 B. Mader

έρυμοός defence against sickness: h. Cer. 230
 (οὐτ' ἄρ' ἐπιλησθήσεται), οἶδα δ' ἐπιλησθήσεται πολυπημόνος
 ἐσθλὸν -όν, prob. remedy rather than prophylaxis: Dem.
 promises simply that the child „shall not succumb (δηλη-
 σται)“; lex. difficult passage, see commentators cf.
 ἐρυνμα
 W. Beck

έρωω* [94¹, 52^o, 7^H, 3^b, 1^e] E < F(ε)ρω- (vgl. B II 1), ohne sichere außerg. Entspr. Zu Armenischem Rix, Kratylos 30, 1985, 75. — Abl. ἀπέρωω?, ἀπόρρωε?, ἐρρωάμενος, ῥωμα, ῥωμός, ῥωσία, ῥωσός?, ῥωστάζω, ῥωτήρ, ῥωτός
 F (v außer im Perf. kurz oder positionslang) ἐξ-οι 1; -εν 1, ἐρώμενα 1; -ων 1; -οντι 1, -οντα 2, αὐ-οντα 1; -ο; 2, αὐ-ο; 1; (Fut.) -ουσι 3, -ύεν 2; εἴρωσε 2, ἐξ, εἴρωσε 1, κατι 1, εἴρωσε(v) 3; -σεν 2, ἐξ-σε(v) 2, ἐξ-σ(ε) 3, ἐπ-σσε 1, προ-σσαν 1, -σασμεν 2, εἴρωσαν 3, ἀπι 1, ἐξί 1, ἴ-σσαν 4, ἀνί 2; ἐξί 2, -σσαν 6; προ-σσω 1, -σσης 1, -ση 1, -σοομεν 7, -σσοσι 1; -σαιμ(ι) 1, -σαιτ(ο) 1; -σαστε 1; ἴ-σαι, 4, ἐξί 1, -σσαι 2; ἴ-σαι, 3, ἐξί 2, -σσας 1, ἴ-σαστες, 4, εἴσω 1, -σαστας 1, -σασ(α) 1; ἐξ-σασκε 1; -οντο 1; -εσθαι 1; -σάμην 1; εἰρώσαστο, 3, ἴ 5, -σαντο 14; -σαιο 1, -σαιτο 1, -σαιμεθα 4, -σαιταο 1, -σασθε 1; -σασσθαι 3; -σάμενος; 20; κατεῖρωται 1, εἰρωταται 2, εἰρωτ(α) 1; εἰρωτο 1, εἰρωτο 1, εἰρωταο 2; κατεῖρωσθαι 2; εἰρωμέναι 1

M (- = έρω-, sonst am Anf. d. jew. Abschn.s and. def.) 1 1 [..] ἐξ-σ(ε), 397 1 [..] E 112, Π 505 2 dreis. 2a [..] (- = εἴρωε-) [..] -σε Π 863; -σεν Θ 226 = Λ 9, Σ 32; -σ(α) Δ 248 [..] -σε β 389; κατ-σεν ε 261; ἀπ-σσαν Cert. p. 38, 28 [..] ἐξ-σε Ψ 870 2b [..] ἐξ-σε N 532; αὐ-σσαν A 459 = B 422; -σας Ω 16 [..] αὐ-ον M 261; ἐξ-οι K 505; -εν P 396; ἐξ-σεν/σεν Y 323/χ 386; -σαιτ(ο) Θ 21; ἐξ-σαι E 666; -σας Ψ 21, * 303, ἐξ-σας σ 87, Op. 626; -σασ(α) E 836 [..] -ον M 258, Σ 540; -ον P 235, 287; -ων X 493; -σε(v) N 598, P 581; -σεν E 573, Σ 35, χ 193; ἐξ-σεν χ 476; -ση Π 230; -σαιμ(ι) Θ 24; -σαι P 419, ξ 134, χ 176, Op. 624 [..] -σεν χ 187 2c [..] ἐπ-σσε α 441 2d [..] -σσης/-σσωσι/-σσαι E 110, ρ 479, Φ 175 2e [..] προ-σσαν A 308; -σσαν A 485 = π 325 = 359 = δ 780^{ex}. = θ 51^{ex}, Π 781; -σσω I 358; -σσαι Θ 23; -σσας ι 99 2f [..] (- = εἴρω-) -σσε θ 85; -ντο Σ 69 [..] -το χ 90; ἐξ-σσαν N 194 2g [..] (- = εἴρω-) -σσαν Γ 373 = Σ 165; κατ-σθαι ξ 332 = τ 289; σται θ 151 3 viers. 3a [..] αὐ-οντα Θ 325 [..] -οντι/-οντα O 464/Δ 467; -ουσι Λ 454 = X 671^a, O 351; -οντο P 277; -εσθαι Σ 422; -σαντο Σ 152 [..] -σαστας θ 508; -σαντο A 466 = B 429 = H 318 = Ω 624 = ξ 431, Δ 506 = P 317; -σαιο E 456 3b [..] -οντα Δ 492; -σαντες Σ 232, ι 77 = μ 402, μ 14, 317; ἐξ-σασκε K 490; -σαντο γ 65 = 470 = ν 279, θ 504, Hes. fr. 316, h. Ap. 506; -σασθε h. Ap. 488 3c [..] (εἰρω)μενα Op. 818; -σάμην * 165; -σαι ζ 265 3d [..] -σασμεν δ 577 = λ 2; -σσομεν A 141 = θ 34 = π 348^{ex}, Σ 76, P 635 = 713, * 423 = 403 (-σαστε); -σαστο Δ 530, E 344, Φ 200 = X 367^{ex}, τ 481 3e [..] (εἰρω)σαστο X 306 = γ 79, h. Merc. 127; -σαι/-στο Σ 75 = O 654^{1a}; -μενα N 682 [..] -ατο Σ 30 3f [..] -σασσθαι Σ 174 [..] -σασσθαι Φ 178 = ρ 125 4 fünfs. 4a [..] -σαιμεθα Σ 79, P 159; -σαιατο E 298 [..] -σαιμεθα P 104. 161 4b [..] -σάμενος, δ 866 [..] Γ 271 = T 252 = Γ 361^{1a} med. = N 610 [..] Δ 190 = Φ 173^{ex}. = ι 300^{ex}. = * 126 = 294 = 321 = 535 = λ 48 = 24, M 190 = Σ 496^{ex}. = Y 284^{ex}. = Φ 116^{ex}, P 127, Sc. 457. Zum F. Chantraine, Gr. h. I 30, 136f.

B (jdn., etw.) ziehen, schleppen, zerren, reißen, geleg. auch an etw. zerren, ziehen, bez. eine oft gewaltsame, überwiegend größeren Kräfteinsatz voraussetzende Aktion, die i. d. R. intentional-zweckvoll ist (Subj. sind außer Λ 454 = X 671^a, O 351 [s. I 2a] Menschen bzw. Götter) u. von einem best. Ausgangspunkt (Präp. ἐξ, παρά, usw., einf. Gen.) zu einem Ziel (Präp. εἰς, ἐπί, μετά usw., Ortsadv.) führt (außer I 2), wobei beide zum Ausdr. gebracht werden können (I 1a), meistens aber nur das Moment, auf das es ankommt (z. B. Schiffe aufs Meer ziehen, das andere — vom Land — versteht sich); oft ist auch nur eines bei εἰ. sinnvoll (z. B. Waffen aus e. Wunde ziehen), in diesen Fällen fehlt sehr oft jede weitere Best. — Zw. Med. u. Akt., Prä-s. Aor.- u. Perf.-Formen keine über d. Diath. usw. hinausgehende Bed. untersch. auch nicht zw. Kompos. u. Simplex i. Vbd. m. d. entspr. Präp. Wortfeld: sehr weitg. überschn. m. ἔλωω (mit dem es geleg. wechselt), allerd. sind Wagen u. Pflug nie Obj. von εἰ. (evtl. Ausn. K 506, s. II 3d; bei ἔλκειν immerhin 5x, vgl. ferner 70 τταίνω u. φέρειν), was aber viell. statist. nicht relevant ist I Simplex 1 als zweckvolle Bew., die von e.

Ort weg u./od. zu e. and. Ort hinführt 1a Ausgangs- u. Zielpunkt sind bez. Θ 21. 23. 24 (ihr Götter alle zus. wurdet an einer Kette Zeus) οὐκ ἄν -σαι' ἐξ σφραγίδος κείνου... ἀλλ' ὅτε... ἐθέλομαι -σαι' αὐτῆ... γαῖη ἐρώσαι' αὐτῆ τε θαλάσση P 581 νεκρὸν ὑπέκ Τρώων -σεν μετά ἔθνος ἑταίρων h. Ap. 506 ἐκ δ' ἄλός ἠπειρόνδε θοῖον ἀνά νῆ-σαντο, ἀνά-vgl. κατερώω II 6 d. Ausgangspunkt ist entscheidend u. wird bez. bzw. vorausg., heraus-, wegziehen, -zerren (aus) (mit ἐκ, ὑπέκ, ἀπό u. παρά m. Gen. sowie einf. Gen.) 1ba Obj. sind Pers.; in diesem Fall fast immer Nuance d. Gewaltsamen, vgl. 12 Θ 21ff. 1a u. 2ca E 344 (Aphr. läßt d. bedrohten Aen. fallen, ihn) μετά χειρῶν ἐρώσαστο... Ἀπόλλων, sc. aus d. Kampf; εἰ kommt hier 'retten' u. somit (zumal med.) ἐρώμαι nahe 456 (Ap. zu Ares: „ob du nicht Diom.) μάχη -σαιο μετελέθων'', 'beseitigen' (wie eine oder als Leiche?, vgl. β) 1bβ Obj. Leichen; eigene u. gegnerische aus dem Kampf zu sich herüberziehen; i. d. R. wird das 'wohin' stärker betont als das Woher, vgl. 20 2bβ Π 781 ἐκ... βελών ἦρωα -σσαν + Σ 152 (-σαντο), 232 (ὑπέκ -σαντες) P 235 νεκρὸν ὑπ' Αἴαντος -εν aus Aias' Schutz Σ 540 νεκρούς τ' ἀλλήλων -ον P 161 -σαιμεθα χάριμος 1bγ Obj. sind Sachen 1bγaa Geschosse aus Wunden, Körpern usw. ziehen, * 303 e. Wz. aus d. Erdreich Π 863 δόρυ... ἐξ ὠτειλῆς εἴρωσε λάβη προσβάς, τὸν δ' ὕπτιον ὡς ἀπὸ δουρός + π 165 (εἰρωσάμην) N 598 (ἐκ χειρός -σεν), E 110 (-σσης), X 367 (ἐκ νεκροῦ -σαστο) Φ 175. 176 οὐ δύνατ' (Tr.) ἐκ κρημνοῖο, -σαι (sc. Ach.s Lanze) χειρὶ... τρίς μὲν μιν πελέμιεν -σασσθαι μενεαίων (aber schafft es nicht) + 200 (ι -σαστο * 303 ἐκ γαίης -σας (sc. e. Wz.) 1bγbb Schwert u. ä. aus d. Scheide (vom Schenkel weg) ziehen, häuf., wie auch dt. 'ziehen', ohne weitere Best. M 190 ἐκ κολοεῖο ἴ-σάμενος, ξίφος δέξυ A 190 φάσανον δέξυ ἴ-σαστο ἴ-σαστο Ag. töten solle, oder... = Φ 173^{ex}. = ι 300^{ex}. = * 126 = 294 = 321 = 535 = λ 48 = 24, ohne präp. Erg.: Σ 496 ἴ-ξίφος δέξυ = Y 284^{ex}. = Φ 116^{ex}. = Sc. 457^{ex}. = Δ 530^{ex}. = X 306 (εἰρωσαστο) = χ 79 = 90^{ex}. (εἰρωτο) Γ 271 Ἀρειδῆς δὲ -σάμενος χεῖρεσσι μάχαιραν = T 252 = Γ 361^{1a}. = N 610 1bγcc sonst. Obj. Gegenst. von irgend- etw., dessen Bestandteil sie sind, herunterziehen, -reißen, -zerren M 258 κρόσσας... πύργων -ον (ἐρειπον ἐπ' αἰλῆς, στήλας ἐμάχλεον) ξ 134 (Hunde werden seine) ὄνιδ' ἀπ' ὄστοφιν -σαι d. gebratenen Fleischstücke von d. Spießen ziehen (ohne präp. Best.) A 466 ὀππῆσαν τε περιφραδέως -σαντό τε πάντα = B 429 = H 318 = Ω 624 = ξ 431 = Hes. fr. 316 γ 65 ἐπει ὤππῆσαν κρε' ὑπέτορα καὶ -σαντο = 480 κ = ν 279 || ferner θ 85 (Od.) φάρος ἑλὼν χειρὶ... ἴ-κάνο κεφαλῆς εἴρωσε, κάλυμν δὲ... πρόσωπα 1c d. Ziel ist entscheidend u. wird bez. bzw. vorausg. (εἰς, παρά, ποτί, ἀνά, μετά m. Akk.; ἐπί m. Gen. bzw. Dat., bes. bei Pf.-Formen; -δε; εἴσω, ἄσπον, πάλιν, ἐτέρωσε, ἔσχατα; ἀνά, ἐπί adv.) 1ca Obj. Menschen (vgl. ba) χ 187 (sie fingen Mel.) -σαν τέ μιν εἴσω ἴ-κουρίε 176 κίον' ἀν' ὑψηλῶν... -σαι = 193 (-σων) τ 481 (Od. packt Eurykl. bei d. Kehle) τῆ δ' ἐτέρῃ ἔθεν ἄσπον -σαστο φώνησέν τε E 836 (Ath. stößt Sthen. vom Wagen) χειρὶ πάλιν -σασ(α) Γ 373 (Men. packte Paris beim Helmriemen u. zog [ἔλκει] καὶ νῶν εἴρωσεν (ἐξείρωσε Ar. Byz.) ι 99 νησοὶ δ' ἐνὶ... ὀθῆσα (die Lotossüchtigen) -σσας, sc. zum Schiff 1cβ Obj. Leichen (vgl. bβ) P 396 (d. Tr. hofften d. Leiche) -εν προτὶ Τλιον (d. Gr. zu d. Schiffen) + Σ 174 (-σασσθαι) P 159 -σαιμεθα Τλιον εἴσω 230 Τρώας ἐς... -ση 287 ἄστυ ποτί σφέτερον -εν = 419 E 573 -σασ μετὰ λαὸν Γαλαίων Ψ 21 ἔκτορα δευρ' ἐρώσας δάσπον κνῶν Δ 492 νέκυν ἐτέρωσ' -οντα. — Ohne präp. u. a. Best.: Δ 487 νεκρὸν... -οντα ἰδῶν + P 277 (-οντο), Δ 506 = P 317 (-σαντο), P 635 = 713 (-σσομεν), 104 (-σαιμεθα). 127, E 298 (-σαταο), Σ 422 (-σθαι), Σ 165 (εἴρωσεν = Γ 373, s. ca) 1cγ Obj. sind Schiffe, vgl. h. Ap. 506, s. 1a 1cγaa ins Meer ziehen, jahrbereit machen A 141 νῆα... -σσομεν εἰς ἕλα = Σ 76^{ex}. = θ 34^{ex}. = δ 577^{ex}. (-σσομεν) = λ 2 Op. 818 (νῆα εἰς πόντον) εἰρωμέναι (v.l. ἔλκε-μνεαι) δ 780 (νῆα) ἄλός βένθοσδε -σσαν = θ 51 β 389 (νῆα) ἄλαδ' εἴρωσε. — Ohne präp. u. a. Best. Σ 70 (ob d. Abend d. Tr. vom Kampf ablassen) ἔπειτα δὲ νῆα -σαιμεθα νῆας ἄπασας, sc. ins Meer δ 666 (οἰχεται) νῆα -σάμενος + π 348 (-σσομεν) = A 141^{1a} med. (s. o.)

Präs. Wortf.: s. βαίρω I Simplex, weitgehend synon. mit εἶμι, geleg. dazu in Oppos. als unbest. ggüber best. (wie russ. *chodít' : idít'*), vgl. das Nebeneinander H 208f. u. P 755f. in 2 sowie den Untersch. zw. neg. εἶμι (Γ 410 'ich will nicht gehen') u. -ομαι (§ 373 'ich pflege nicht zu gehen') oder zw. (βάσας) ἴθι u. höflicherem -εο (s. 1b u. vgl. O 54. 221, h. Cer. 360, h. 24, 4 in 4) bzw. anschaulicherem -εσθαι (ζ 261, λ 121, h. Ap. 500 von ausgedehnten Fußmärschen). Wie *to be going* sowohl von gerade ablaufender Handg. (Inzidenzschema N 211, x 278, ζ 54/λ 581, o 428; Dem.-Pr. mehrfach in 2 am Ende sowie γ 166 u. o 56) als auch von unmittelbar bevorstehender (É 150. 198 in 1a, A 120, X 483, π 270 in 4). Meist (hín)gehen (in Oppos. zu 'kommen'/herbringen' Γ 394, A 322 u. o 599), selten mit Richtg. 'her' (> nahen 4 x in 1a am Ende, kommen γ 397 in 1b, h. 24, 4 in 4 [and. θ 42, o 514] u. alle 6 x in 5). II abs. 1a Ptz., mehrfach von marschierendem Militär (vgl. N 343 in 4 am Anfang), indiv. Subj. nur E 193, a 408 E 198 (μοι πολλά γέρας) -ομένω ἐπέτελλε δόμοις ἐνι, when I was going (sc. to Troy), vgl. II 838, ferner φ 39⁺ in 4 150 τοῖς οὐκ -ομένοις ὁ ἔκρινε ὄνειρους B 785 (780 ἴσαν ὡς ...) ὡς ἀρα τῶν ὑπὸ ποσὶ μέγα στεναχίζετο γαῖα -ομένων = Γ 14 + B 457 P 741 (735 νέων φέρον ἐκ πολέμοιο) ὡς μὲν τοῖς ... ὄρουμαγδός ἐπήτην -ομένοισιν K 66 ἀδὲ μνεῖν, μή πως ἀφροτάζομεν ἀλλήλοισιν -ομένωι, unterwegs o 261 ἀρχμόλον ... στήτην ... (V. 254 ἦκα κιάτας) auf ihrem Weg, vgl. I Sp. 108, 70ff. x 561 (549 „ιομεν“) -ομένοισι δὲ τοῖσιν ἐγὼ μετὰ μῦθον εἶπον als sie auf den Beinen waren β 30 ἦε τιν' ἀγγελίην στρατοῦ ἐκλυεν -ομένοιο ... ; ≅ 42 auf dem (= im An-)Marche ist a 408 ἰ πατρός φέρε -ομένοιο (οἰχομένοιο v.l.) ... ; is coming (sc. home) v 368 νοέω κακὸν ὄμμιν -ομενον Unheil ist für euch (dat. comm.) im Anzug, vgl. h. Cer. 257 in II 5 1b Imp., 5 x allein (außer γ 397 freistellend, nicht anordnend, vgl. π 270, o 282), 5 x mit fin. Best. (3 x NS wie A 839 in 1c, h. Ap. 500 in 3, B 381⁺, θ 42 u. o 175 in 4), 7 x mit weiterem Imp./Jussiv (außer I 649 Ἀσυνδ., vgl. A 322) I 43 (wenn du heim willst) -εο· πάρο τὸν ὁδός ζ 69 (ὅστε τοὶ ἡμίονον φθονοῖ) -εν o 22 -εν· ἐμὲ δ' ἄξει (Eum.) 599 (593 ἀτεκμι, Antw.:) -εο δευλίσας, kontrast. V. 600 γ 397 (δεῖρο δὴ ὄροιο) -εο· κηλήσκει σε || I 603 τίς δάωων -εο, vgl. V. 576. 596 (Ggs. 609) Ψ 737 ἀέθλια δ' ἰσ' ἀνελόττας -εο·σθ', ὄροια καὶ ἄλλοι ἀεθλιέωων Y 24 ἴ αν ἰκησθε μετὰ VN^a, vgl. K 325 λ 121 -εσθαι ... λαβῶν ... ἐρετμόν, ἰ εἰς δ κε τοῖς ἀρέσκει οἱ πτλ. mach dich auf die, Wandererschaft a 281 (ἦσ' ὄροισιν) -εο πενσόμοιο πατρός ἰ Reise (kontrast. V. 284) || I 649 -εσθε καὶ ἀγγελίην ἀπόφασθε, vgl. V. 421f. π 130 -εο θάσσαν ... PN^d εἶψ' οὔ, vgl. Z 86 in II 7 M 343 -εο ... θέων Αἴαντα κάλεσσον (vgl. O 54 in 4) + o 529. 544 o 508 ἰ κίων τὸν ζέισον ἀνωρθ'· εἰδόμεν, vgl. γ 157 v 254 -εν, λέκτρονδ' ἰομεν 1c 1. P. Sg., mit fin. Best. (2 x Ptz. Fut. wie a 281 in 1b, K 341. 385 in 2, B 801, β 265, x 284, h. 27, 13 in 4, vgl. anal. Ptz. Präs. K 82 in 2 u. o 56 in 5) A 839 -ομαι, ὄρο· Ἀχιλῆι ... μῦθον ἐπίστω ἰχ βίη auf dem Weg (kontrast. V. 652) + N 256 (οἰσόμοιο), E 301 (ὄρομένη, vgl. V. 304) I 2 wie (beschaffen); mit Ptz. (je 5 x Präs./Pt., 2 x Fut.) u./o. prád. Adj. (3 x olos) / Subst. (K 341, vgl. θ 826 in 3) / Pron. (3 x dem.: 'da', vgl. 2 x οὔτως); 7 x in Gl./Tagesangabe (3. P. Sg.), 8 x in dir. R. (2. P. Sg. außer K 341, z. T. mit zusätzl. lok. Best.) H 208 (σέντα) ὀλος τε ... -εται, Ἀρης, ὅς τ' εἰσιν πόλεμόνδε (V. 213 μακρὰ βιβάς, vgl. Γ 22 in 1 3) Ω 82 (μολυβδαίνη ἰκέλη ἐς βυσσὸν δρουσεν, ἦ τε) ἰ ... ἐπ' ἰχθύσι κῆρα φέρουσα v 84 (ἀσθη) ὅς τε μάλιστ' ἰ ἀγγελλῶν φάσις Ηοῦς Y 187 πρώτων μὲν ἀτίλων ἰ (Löwe), γ 403 (blutbeschmiert wie o. Löwe, der) βεβρωκῶς βοδός ἰ P 755 ὡς τε ναρῶν νέφος ἰ (κεκλήροντες, στε προϊδῶσιν ἰόντα κίρων), Vgl. punkt ἴσαν V. 759 Sc. 439 (Fels löst sich vom Berg, ἐπιθρόκοισσα κυλιδεται) ἦχη ἰ ἔμμεναια, πάγος δέ οἱ ἀτεβόλησεν, vgl. N 141 (θέει) ἰ 174 μηδ' οὕτω θακροῖσι περυμένη ... -εν (kontrast. ἴθι V. 171) ἰ 448 (τί μοι ὠδε) ἔσσο μῆλιν ἰ στατασι; ὅτι τε πάρος γε λελεμμένος εἰα οἶων x 281 (πῆ δὴ) δι' ἀκρίας -εαι οἶος ... ; (folgt V. 284 in 4) K 82. 85 τίς δ' ὄτος κατὰ νῆας ἀνά στρατόν -εαι οἶος ἰ νόκτα δι' ... ἰ

(διζήμενος); ἰ φθέγγεο, μηδ' ἀκέων ἐπ' ἐμ' -εο 385 πῆ δὴ οὔτως ἐπὶ νῆας ἀπὸ στρατοῦ ἰ ἦ τινα συλήσω ... ; 341 (ὄτος τις) ἀπὸ στρατοῦ -εαι ἀνήρ (ἐπίσκοπος) ἰ ἠ h. Merc. 156 (τίπτε) πόθεν τόδε νυκτός ἐν ὠγῆ ἰ ἠ ... ; 18 wo (herum/hindurch) o. ä. (con quale mezzo, mit wem, in welcher Reihenfolge); außer ζ 40 (πόδεσσι, vgl. ἐν/ἐπι νητῶν β 265/φ 39 in 4) u. h. Ap. 233 (ὄδον) mit lok. Adv./práp. Obj., vgl. K 82 u. x 281 in 2, B 801 u. λ 581 in 4, ω 56 in 5, ferner II 3; 12 x Ptz. (4 x abh. von 'sehen'), 4 x Inf./Imp., 5 x 3. P. Sg. (Ind. außer K 185); Subj. sg. außer E 442⁺, K 224, h. Ap. 500 E 442 12 θεῶν ἰχμαῖ -ομένων τ' ἀνθρώπων = h. 29, 2 ≅ Th. 272 (Nom.) h. Ap. 233 (ἰ ἐλατῆρ) ἐκ δίφροιο θορόν ὄδον -εαι ζ 40 σοὶ ὠδ' (per Wagen) ... κάλλιον ἦε πόδεσσιν ἰ -εσθαι, 261 σὺν ἀμφοῖσιν μεθ' ... ἄμαξαν ἰ καρπαλλῶ h. Ap. 500 ἰ θ' ἄμ' ἐμοῖο (εἰς δ κε χάρων ἰκησθὸν ἴν'), vgl. λ 22 δ 826 τοῖη γὰρ οἱ πομπός ἄμ' -εαι (Ath.), vgl. metr. gleichw. ἄμ' ἔσπετο (Δ 476⁺) K 224 σὺν τε δὴ -ομένω καὶ τε πρό ο τοῦ ἐνόησεν (V. 222 ὄμ' 20 ἔπαιτο) o 282 -εν προπάρουθεν, ἐγὼ δ' ὑπολείνομαι Γ 22 (τὸν ἐνόησεν) -όμενον ἰ ὄμιλον μακρὰ βιβάντα Δ 445 -ομένη (Eris) καθ' ὄμιλον = 516ⁱⁿ. (Ath.) θ 173 ἰ -όμενον, ἰ ἀνά ἄστν θεὸν ὡς εἰσορῶσιν ≅ Th. 91 ἠ 40 (τὸν) οὐκ ἐνόησαν ἰ κατὰ ἄστν διὰ σφέας ≅ o 329ⁱⁿ. K 185 θηρός ἀκούσαντες (Hunde) ... ὅς τε καθ' ὄλην ἰ -ηται δι' ὄρεσι x 392 δι' αὐτῶν (Gef. = Schweine) -ομένη (Kirke) προσάλεψεν ἐκαστῶ φάρμακον ἄλλο Op. 515 διὰ ὄνοῦ βλός ἰ -εται, (Boreas), vgl. διάσηι V. 514. 516. 517. 519 419 βαῖον ὑπὲρ κεφαλῆς ... ἀνθρώπων ἰ ἡμίσιος (Sirius), πλείον ἦε τε νυκτός ἐπαυρεῖ I 4 wohin; mit lok. Adv. (5 x am Anf.) u./o. (außer Gen. B 801, Akk. A 322, X 483 u. 15 x -δε práp.) Obj. (7 x Pers., 6 x nom. act., 3 x ON), vgl. K 85. 385 in 2, ferner II 4 u. Z 86, λ 188, π 27, in II 7. 6. 5b; zusätzl. ἔχων^a A 168, Ψ 893, ζ 65, x 288, h. Cer. 360, h. 24, 4, vgl. σὺν Z 270 (anal. Ptz. Aor. Ψ 737, λ 121 u. o 159 in 1b u. 5) A 120 μοι γέρας (Chryseis) -εαι ἄλλη Θ 400 πάλιν τρέπε μηδ' εα ἄντην ἰ -εσθ' N 343 -ομένων ἄμυδις (V. 337 τῶν ὄμοσ' ἦλθε μάχη), vgl. Y 158. 66⁺ x 284 ἦ τοὺς λυσόμενος δευρ' -εαι; π 86 κείσε o 161 ἄν οὐ μιν ἐγὼ γε μετὰ μνηστῆρας ἐφμ ἰ -εσθαι, O 61 (Pos. soll) ἰ μετὰ φίλα θεῶν, ἦ εἰς ἄλα = 177 54 -εο (Hera) νῦν ἰ, καὶ δεῖρο κάλεσσον ἰ ἴριν, vgl. M 343⁺ in 1b 221 -εο (Ap.) νῦν ... μεθ' ἔκτορα h. Cer. 360 -εο ... παρὰ μητέρα (ἦπιον θυμόν ἐκτορα) || B 381 νῦν δ' -εσθ' ἐπὶ δειπνον, ἴνα ἐυνάγωμεν Ἄρα = T 275 Th. 796 ὀδὲ ποτ' ἀμφοσῆς καὶ νεκτορας -ται (eidbrühiger Gott) ὄσσαν ἰ βρώσιος φ 39 -όμενος πόλεμόνδε ... ἐπὶ νηῶν ≅ λ 448ⁱⁿ. (Pl.), vgl. E 150. 198 in 1 Γ 394 ὀδὲ κε φαίης ἰ ἀνδρὶ μαχεσσάμενον τόν γ' ἐλθεῖν, ἀλλὰ χορόνδε ἰ -εσθ' (vgl. O 508) + ζ 65 (εἰς, vgl. V. 157) a 190 (Δαέρτην) τὸν ὀκτεῖ φασὶ πόλι, ἰ + § 373 (-ομαι) B 801 (massenhaft) -ονται πεδίοιο μαχησόμενοι προτὶ ἄστν + π 170 (-ησθον) Z 270 (πυθὸς νηῶν) -εο σὺν θυέεσσιν + 280 λ 581 (Λητώς ἔκκησε) Πυθῶδ' ἰ -ομένη, π δα (ON^a), vgl. o 428 in 5 ζ 334 (ἐμὲ) ἀπέπεμψε τύχησε γὰρ ἰ νῆς ... ἐς Δουλίχιον = 291 h. 27, 13 -εαι (Art.) ἐς ... δῶμα (Ap.s, Δελφῶν ἐς δῆμον, χορόν ἀργυρέουσα) x 288 (φάρμακον) ἔχων ἐς ἰόματα, Κίρκης ἰ -εν + θ 42 (πρός, Pl., ὄρα) o 175 (εσθ.) πρόσ ἰ, ἰν' ἐντυνώμεθα δαῖτα = o 314ⁱⁿ. + λ 251 (Sg.) + o 278 (-ομένω) h. 24, 4 (bis) -εο (Hestia) τόνδ' ἀνά ὀϊκον, ἐν' (οἰ., ἐπ.-codd.) -εο θυμόν ἔχουσα ἰ σὺν Διὶ + π 270 (δμ' ἦοι, οἴκαδε) x 563 φάσθε νῦ που ἰ, ἰδε ... ἐς πατρίδα ... ἰ -εσθ' + o 514 (ἡμέτερόνδε) X 483 (Totenklage) ἰ ἄδαιο δόμοιο ὑπὸ κεύθεσι γαίης ἰ -εαι, vgl. N 415, λ 425 A 322 -εσθον κλισίην (Ach.s; holt Bris.1) γ 168 (κείνος) -εαι ἐς θάλαμον ψ 20 κατὰβηθι καὶ ἄν -εν μέγαρονδε + x 320 (συφερόνδε) 294 ἡγεμόνευεν ἰ -ομένοισι λέχοσδε ζ 54 τῷ δὲ θύραζε ἰ ἰω ἐμύβητο μετὰ ... βασιλῆας ἰ ἐς βουλήν (vgl. u 280) + Th. 751 (-εται) v 362 (schickt ihn hinaus) εἰς ἀγορῆν -εσθαι 154 μεθ' ὄρορ ἰ -εσθε κρήνησδε + h. Cer. 168 (-όμεναι) A 168 (γέρας ὄληγον) -ομ' ἔχων ἐπὶ νῆας + Ψ 893 (-εν), x 402 (καὶ θίνα) β 285 μ' ἐν νηὶ κέλευσας μεθ' ... πόντον, ἰ ὥσπον πενσόμοιο πατρός ... ἰ -εσθαι, vgl. a 281 in 1b A 276 (νέφος) -όμενον κατὰ ἰ ὑπὸ Ζεφύροιο ἰωῆς (vgl. N 796) ἰ B 364 (ἀπ', -εται, εἰσω) I 5 woher; mit -θεν / práp. Obj. (3 x von 6 pers.), vgl. 2 u. 4 jew. am Ende, ferner β 136 u. γ 198 in II 2 u. 5a N 211 ἀντεβόλησεν, ἰ -όμενος

παρ' ἐταίρου, vgl. κ 278, ζ 54 in 4 θ 290 νέον παρὰ πατρός
 ... ὀμνή (Aphr.) κατ' ἀρ' ἐξεθ' ο 159 (αἱ γὰρ νοστή-
 σασ) εἰποῖμ' ὡς παρὰ σέῳ τυχῶν φιλόητος ἀπάσης ὀ-ομαι
 κομπε 428 (μ' ἀντήρασαν) ἀρῶθεν ὀμνήν, vgl. λ 581 in 4
 4, v 267f. u 56 μήτηρ ἐξ ἀλόεσ ἦδε σὺν (Nereiden) ὀ-εται,
 ὄν παιδὸς τεθνήτοσ ἀντίωσα B 88 (ἦτε εθνεα εἰσι μελι-
 σάων) πέτρης ἐκ ... αἰεὶ νέον ὀμνήων

II Kompos.; überw. KSV, DSV 1^h in 5a, KSN 2^o
 in 7, doch s. in 2. 3. 4. 5b. 7 die Verweise auf anal. präp.
 Obj. (z. T. mit and. kombiniert) in I; 24x von 38 Ptz.
 (s. bes. 1. 2. 5a), π 314, σ 199 in Vbd. mit Bew.verben

II ἄν- (vgl. I Sp. 755, 65ff.) (hin-aufgehen >) in
 die Höhe wachsen (Pflanzen) / auf dem Rückweg sein (α 317
 per Schiff) ζ 163 φόνικος νέον ἐργος ἀν-όμενον ἐνόησα
 (V. 167 ἀνήλυθεν) Z 187 τῷ δ' ἀρ' ἀν-όμενῳ (ἐπ-, ἀπ-
 νν. ll.) ... ὄλλον ... θρανε + Δ 392 (ἀν' ἀρ'), α 317 (αὐτίς)

II 2 ἀπ- (vgl. I Sp. 1057, 60ff.) weggehen (mit
 Gen.) β 136 (αἶ κ' ἀπὸ μητέρα πέμνω. Sie wird mich ver-
 fluchen) ἰκόν ἀπ-ομένη, vgl. (KSN) K 341. 385 u. II 364
 in I 2 u. 4, ferner (Kaus.) τ 572

II 3 δι- durchwandern, -queren (Obj. jew. μέγα) Γ 198
 οἴων μέγα πᾶν δι-εται (Leithammel), Vgl.punkt ἐπιπαλιεί-
 ται V. 196), kontrast. κ 392 in I 3 Z 392 πύλας ἰκνεσ
 δι-όμενος μέγα ὄστυ (V. 393 διεξιμέναι), vgl. η 40 u. κ 281
 in I 3 u. 2

II 4 εἰσ- hineingehen (vgl. I 4), übertr. (abstr.
 Subj.) Eingang finden, (von innen) erfüllen; trans. ausser
 v 112 X 56 εἰσ-εο τεῖχος v 112 (Nymphengrotte: θύραι
 θεώμεται) οὐδέ τι κείνη ἄνδρες ἐσ-ονται (Ggs. καταβαταί
 ἀνθρώποισιν V. 110) ο 407 πείνη δ' ὄποτε δῆμον ἐσ-εται
 (ἐπ- v.l.), vgl. ι 120 P 157 (εἰ Τρώεσσι μένος ἐνεῖη) οἴων
 τ' ἀνδρας ι 120 οἱ περὶ πάρης (kämpfer)

II 5 ἐπι(-) herkommen (Ptz. außer 5b) 5a in-
 trans.: heran-nahen (vgl. I 1a am Ende); 5x (am Anf.)
 feindl., 1x (am Ende) abstr. Subj.; mit präp. Obj. (woher)
 χ 198, Adv. h. Ap. 3 (DSV), Dat. letzte St., sonst
 abs. O 406 Ἀχαιοὶ ἰ Τρώας ἐπ-όμενος μένον ἐμπε-
 δον N 472 μένει (Wildschwein) κολοσσῶτον ἐπ-όμενον,
 (Vgl.punkt ἐπίοντα V. 477) M 136 μίμων ι ... PN^a
 (V. 143 ἐπεσσυμένους) Θ 536 εἰ κ' ἐμὸν ἐγχος ἰ μείνη
 ι X 252 (Hektor zu Ach.: „οὐδέ ποτ' ἐτλην ἰ μείναι
 ι „ = A 535ⁱⁿ (abgeschw.: „Götter, ggüber Zeus) h.
 Ap. 3 ἀναίσσουσιν (ι) ἐπὶ σχεδὸν ὀμνείοιο (Ap.), vgl.
 ἴοντα V. 2 β 13 λαοὶ ἐπ-όμενον (Tel.) θηῆντο = ρ 64
 (vgl. φ 173 in I 3) Ψ 234 ἠγερῆοντο ἰ τῶν μιν ι 1
 (δοῦλος ἐγειρεν) σ 199 ἦλθον δ' ἀμφίπολοι ... ἐκ μεγά-
 ροῦ ἰ φθόγγῳ ι 1αι (Pen. wachte auf) Vit. p. 13, 12
 πρώτων ἀκούει (Hund) ἰ ἀνδρός ι 1ου καὶ ἐς ἐρκεα θηρός
 ἴοντος χ 198 οὐδέ σέ γ' ἠγέμενος παρ' Ὀκεανείοιο ῥοσάν
 ἴησει ι 1η (ἀν- v.l.) h. Cer. 257 ἀφράδμονες οὐτ' ἀγα-
 θοῖο ἰ αἴσαν ι 1ου προγγώμεναι οὔτε κακοῖο 5b trans.:
 besuchen, (Biotop) bevöl kern π 27 (ὄδ) θάμ' ἀργὸν ἐπ-εαι
 οὐδέ νομῆας, ἰ ἀλλ' ἐπιδημείεις, vgl. (KSN) K 85 in I 2
 (zu gehen auf) u. B 381⁺, A 168⁺, β 265 in I 4 (gehen
 zu) h. 30, 3 ὄσα χθόνα ... ἐπ-εται ἠδ' ὄσα πόστων ἰ
 ἠδ' ὄσα πωτῶνται, vgl. I 3 am Anf. sowie P 447⁺

II 6 κατ- nieder-, hinuntergehen ι 484 (Kyklop
 wirft) ἐκλύσθη δὲ θάλασσα κατ-ομένη ὑπὸ πέτρης = 541,
 vgl. A 358 λ 188 μίμνει ἰ ἀργῶ, οὐδέ πόλινδε κατ-εται, vgl.
 Z 86 in II 7, ο 505, v 267f.

II 7 μετ(ά)- wohin gehen, hinterher sein, stets
 mit Akk. (ζ 132 daneben Dat.), 2x KSN (kontrast. ζ 261
 'hinterdrein' u. vgl. O 54. 161⁺. 221, ζ 54, π 86, v 154⁺
 in I 4) Z 86 πόλινδε ι μετ-εοι, εἰπέ δὲ (μητέρι) E 429 ι
 (Aphr.) ἔργα γάμοιο κῦμπερε δίχ' ἰμ, vgl. Z 492⁺ π 314
 (σηθὰ εἰση) ἔργα μετ-ομοιο δεῖμο Grundstücke abklar-
 περῆν γ 83 πατρός ἐμοῦ κλέος ... μετ-ομαι, ἦν πον
 ἀκούσας ζ 132 βοῦοι μετ-εται (Löwe) ἠ οἴεσιν ἰ ἦε μετ'
 ... ἐλάφους (V. 131 εἰσ' β 207 (wir Freier warten) οὐδέ
 μετ' ἄλλας ἰ ὀμνῶ, ἀς ἐπεικῆς ὀπιυμένεν

II 8 παρ- vorbei(gehen >) -fliegen, -fahren
 (Schiff) μ 82 τῆ ... οὐδέ ποτῆτ παρ-εται οὐδέ πέ-
 λαια π 357 (εἰσίδον) νῆα παρ-ομένη

D Hes. fr. 204, 152 ἰ-ετ[αι, (Suppl. Hell. 937 =)
 Choer. fr. 23, 28 Colocae [ε]π-ομένων, ebd. 30 ἐπερχομένη;
 ε 231 a; v.l. α 40, γ 335 R. Führer

Ἐρχομένως* Hes. fr. 70, 23 Nbf. von Ὀρχομένως, s. d.

ἐρωδι(ός) heron (s. Chantraine, Dict.) K 274
 τοῖσι δὲ δεξιὸν ἦκεν (sc. Ath.) ὄν ... οὐκ ἴδον ...
 νύκτα δι' ὄσφραϊν, ἀλλὰ κλέγχετος ἀκουσάν, grey heron
 or night heron? Körner, Horn. Tierwelt 65, cf. Thompson,
 Birds 102 W. Beck

ἐρωέω [14¹, 2^o, 1^b] F -εἰ 1, Imp. -ει 2, -εἴτω 1;
 ἦσει 2, ἦσουσι 1; ἦσαν 1, ὑπ-ἦσαν 3, ἠρώσαν 1, ἐξηρώ-
 ἦσαν 1, ἀπ-ἦσειας 1, ἦσαι(ε) 1, ἦσαι 2 M 1 dreis. [εἴ-](!)
 -ει μ 75 [-εἴ-] -ει B 179, X 185 2 viers. [εἴ-εἴ]
 -εἴτω/ἦσαι πολέμοιο P 422/N 776 = T 170^{ex}; ἦσαν καμῆ-
 τοιο h. Cer. 301; ἦσει A 303 ≈ π 441; ἦσαι(ε) N 57;
 ὑπ-ἦσαν Θ 122 = 314 = O 452 [εἴ-εἴ] ἐξηρώσαν
 Ψ 468 [εἴ-εἴ] ἠρώσαν Ψ 433 8 fünfs. [εἴ-εἴ-]
 ἦσουσι ε 101 [εἴ-εἴ-] ἀπ-ἦσειας II 723 Σχ sch.
 16 min. P.Strassb. inv. 33 zu A 303 [εἴ]σει, P.Palau Rib. inv.
 147 u. POxy. 3237 z. St.: ὑποχώσει; sch. D A 303: πε-
 ριγρηῖσεται; B 163 (vgl. 179): ἠρώχζε, μένε; N 57: ἀπο-
 στρέφονται καὶ ἀπελάσονται; ε 101: ὑποχωρήσουσι, ἀμελ-
 2 ἦσουσι (ähnl. zu Θ 314⁺, N 776, II 723, P 422, T 170);
 Θ 122: ὑπεχώρησαν, παρωμῆθησαν; Ψ 433: ἐπὶς ἔδραμον ἠ
 εἰς τοῦμπροσθεν ὑπεχώρησαν; sch. Barn. μ 75: ἀποχωρεῖ
 L A. Hildebrand, De verbis et intrans. et causati-
 2 vative apud Hom. usurpatis, Diss. Halle 1889, 64-70
 mit Lit.

B (denom. zu ἐρωή): (I) von einer kraftvollen Be-
 wegung, etwa hochschleifen, u. (II) ablassen (von). Unklar,
 2 ob zwei Homonyme (so überw. seit Fick, KZ [ZVS] 22,
 1874, 375) oder doch aufeinander zu beziehen: nicht über-
 zeugend Chantraine, Dict. 377f. ('mouvement vif' → 'libé-
 ration, répit'), ältere Versuche in L; für weiteren Ansatz-
 32 punkt s. u. zu Ψ 433 I A 303 ἀπὸ τοῖ αἶμα κελανῶν
 ἦσει περὶ δοῦρι ≈ π 441, etwa aufspritzen, hervorschießen;
 sonst von Pferden: durchgehen, auch sich aufbäumen,
 scheuen (= später ἐξάλλεσθαι, vgl. Passow ¹1847
 38 s.v.) Ψ 468 αἰ δ' ἐξηρώσαν, ἐπεὶ μένος ἔλλαβε θυ-
 μόν Θ 122 ἦρπε δ' ἐξ ὄχέων ὑπ-ἦσαν δὲ οἱ ἴπποι = 314 =
 O 452 (+ κείν' ὄχεα κροτέοντες) Ψ 433 αἰ δ' (Pferde)
 ἠρώσαν ἀπίσσω ἰ Ἀρεῖδου: αὐτὸς γὰρ ἐκὼν μετέτρην ἐλά-
 40 νεῖν, schwierig: 'ließen ab' Ameis-H., 'fielen ab' Ebeling,
 's'élaner en perdant du terrain' (?) Delebecque, Chant
 197, 's'arrêtèrent' Chantraine-Goube, Homère II. Chant
 XXIII, Paris 1964; eher bäumten sich, scheuten zurück.
 44 Die Bed. scheuen (von Pferden) möglich. Ansatzpunkt für
 metaph. Gebr. bei Menschen: 'zurückscheuen vor' →
 'ablassen von' (II)

II intrans. (1) ablassen (von), aufhören (mit), trans. (2)
 48 zurückscheuchen; oft tadelnd mit abl. Gen. πολέμοιο
 bzw. χάμης. Wenn urspr. Tiermetapher, dann kaum
 mehr von Homer so verstanden. Wortf.: λίγω (auch
 intrans. u. trans.), παύσομαι, σχέσθαι, ἀφίσταμαι, μεθίημι,
 52 εἴτω, χάζομαι 1 N 776 ἄλλοτε δὴ ποτε μᾶλλον ἰ-ἦσαι
 πολέμοιο ἰ μέλλω T 170 οὐδέ τι γυνία ἰ πῶν κάμνει, πῶν
 πάντας (Subj.) ι ε 101 ἄλλ' ἀποκαπατώσουσι (die
 Gr.), ἦσουσι δὲ χάμης II 723 τῶ κ τάχα στυγερῶς πολέ-
 60 μου ἀπ-ἦσειας, vgl. ἀποκαίεται 721 P 422 μὴ πῶ (πῶς v.l.)
 τις -εἴτω πολέμοιο h. Cer. 301 αὐτὰρ ἐπεὶ τέλεισσαν καὶ
 ἦσαν καμῆτοιο ἰ βάν ε' ἰμεν. — Abs. B 179 ἰθι (Od.)
 νῖν κατὰ λαὸν Ἀχαιῶν, μῆδ' ἐτ' -ει, μῆδ' τ' εἰ. geht nicht
 60 (Ruizgh, te épique § 577); εἰ beanstandet von L 68 mit
 Lit., muß aber nicht impl., daß Od. schon vorher nach-
 ließ (s. LSJ s.v. εἰ I 3b 'herafter', Starkie zu Ar. V. 758,
 vgl. auch x 297, τ 584) X 185 ἐρξον ὄπη δὴ τοι νόος
 64 ἔπλετο, ι ι — Schwierig μ 75 τὸ μὲν (νεφέλη)
 anders Stanf. d. St.) οἱ ποτ' -ει, οὐδέ ποτ' αἰθρῆ ἰ
 κείνου ἔχει κορυφήν, λάβῃ νῆε ἀβ vom Gipfel, weicht nie;
 vom Dichter als Synon. von εἴω verstanden? 2 trans.;
 68 zum Wechsel intrans./trans. vgl. zu βεῖω N 57 τῶ κ
 καὶ ἐσώμπος περ ἦσαι' ἀπὸ νῶν
 Kompos.: ἀτ-, ἐξ-, ὑπερωέω, s. o.
 D v.l. Θ 260, σ 133 R. van Beekekom

ἐρωή [11¹, 1^b] E verw. m. dt. rasen; ob eine
 zweite Wz. (dicamal verw. m. dt. Ruhe) anzusetzen, fragl.,
 s. u. B II. — Abl. ἐρωέω M immer [εἴ-εἴ]: δουρός
 76 ἠ/ἦν O 358 = Φ 251^{ex}/Ψ 529, ἠ II 302 = P 761^{ex}; ἠ
 N 590, Hes. fr. 204, 122; ἠν Γ 62, Δ 542 = P 562^{ex}.
 Δ 357, ε 488 Σχ sch. D Γ 62: δῖναμιν, Δ 542: ὀμνήν,

Π 302 ≅ Α 357: πῶν ὀρηή(!), ἔστι δὲ ἑτε τὴν ἡσυχίαν καὶ ἀνάπαυσιν ὀρηοί, P 761: ὀρηή, διωξίς

B 2 disparate Bedd. wie bei έρωέω (s. d.): Schwung, Drang (I) u. Nachlassen, Ruhe (II) I der Schwung (1), d. h. die kinetische Energie e. s. rel. schweren Körpers (Mann, Speer; bei Hes. psychisch); dann auch dessen Resultat, der Wurf (2) e. s. Speeres. — Wortf. ὀρηή I Γ 62 (wie ein Beil) ὄς τ' εἶαν διὰ δουρός ὑπ' ἀνέρος ... ὀφέλλει δ' ἀνδρός ἦν N 590 (Gl.) ποιήῃ ὑπο λιγυῆῃ καὶ λιμνητήρος ἦ, Vergleichspunkt unklar Σ 488 ὁ δ' οὐχ ὑπέμεινεν ἦν Πηγελέω Δ 542 βελών ἀπερούκοι (Ath.) ἦν ≅ P 562^{ex}. Hes. fr. 204, 122 πασιδῶν δ' ἐπετέρεπετ' ἦ [πα]τρός, Drang, ähnl. ὀρηή V. 120. — Übergang zu 2: Α 357 Τυδείδης μετὰ δούρατος ὦχετ' ἦν ἠγέε δια πομάχων, ging dem Flug des Speeres nach 2 δουρός έρωή, Speerwurf als Abstandsmaß Φ 251 Πηλεΐδης δ' ἀπώρουσεν ὄσον τ' ἐπι δουρός ἦ, (-ἦν, -ἦ vv. ll.) = O 358^{ex}. Ψ 529 (λείπετο, Mer. bei Men.) ... II Nachlassen, Ruhe (pause) im Kampf (πολέμου), Wortf. s. ἀνάπνευσος; evt. mit anderer Wz. als I (s. Frisk I 573), oder dann retrograd zu έρωέω B II Π 302 πολέμου δ' οὐ γίγνεται ἦ = P 761^{ex}.

D v.l. Π 127 (s. van der Valk, Text. Crit. Od. 17) R. van Bennekom

έρως s. έρος

έρωτάω s. ερωτάω

ές, εἰς L 1 ές ~ εἰς; Schwyzer I 337; A. Shewan, Homeric Essays, Oxford 1935, 305f.; Edwards, Lang. of Hes. 152 A. 28; E. Risch, in: Athlon, Festschrift F. R. Adrados Bd. I, Madrid 1984, 425 2 Bed. allg.: B. Giseke, Die allmäl. Entst. der Gesänge der Il., Gött. 1853, 56-79; F. Illek, Über den Gebr. der Präp. bei Hes. I, Progr. Mähr. Trübau, 10-13; Chantraine, Gr. hom. II 102-5; Porzig, Satzinhalt 155f. 3 spez. Bed.-Probleme: La Roche, HU Π 196f., Leaf* zu Θ 367 (εἰς + gen.); K. Lehrst, Quaestiones Epicae, Regimontii Prusorum 1837, 87f., W. Theiler, Unt. zur antiken Lit., Berlin 1970, 59 A. 38 (εἰς ~ πρός); Düntzer, Hom. Abh. 297 (εἰς ~ μετά); Leaf zu Ω 696 (εἰς 'towards'); Verdenius, Mn. 4. 25, 1972, 249 (εἰς + acc. 'to the abode of'); Fournier, Dire 128-30 (εἰς mit verba dicendi) 4 zu einzelnen Stellen: Ludwich, Hymnenbau 108 zu h. Merc. 229. 234; Breuning 100 zu h. Merc. 401; Allen, RPh 9, 1935, 289 zu h. 26, 12

Stellen s. Gehring u. Hofinger; Nachträge: Hes. fr. POxy 2509, 11; Tit. Cycl. fr. 6, 1 p. 8; Il. Parv. fr. 4, 2 p. 40; Margites fr. 1, 1 p. 67; inc. aed. fr. 9 p. 73; Eumel. fr. 2, 7 p. 188; Asius fr. 13, 2 p. 206; Phor. fr. 2, 7 p. 211; Pan. fr. 16, 3 p. 261; Choer. fr. 1a, 2 p. 267; Mer. fr. 4, 1 K.-M.; Cat. 94, 25; Vss III v. 1; 96 A 11 Trav.; inc. auct. PSI 1386, 4. 34; Vit. p. 7, 22; 9, 18; 11, 6; 13, 12; 19, 4; Cert. p. 39, 9. 14; 40, 6

Verbalkomposita mit ε(ι)σ- (s. unter den einzelnen Verben): αργεῖω, -άγω. αθρέω, -άγω. βαίνω, -δέρομαι, -δύω, -εἰμι, -εἰλα(ίν)ω, -εἰλθεῖν, -ερώω, -έρχομαι, -θρόσκω, -ιδεῖν, -ίεμαι, -ίζω, -κομίζω, -μαίομαι, -νοέω, -οιχνέω, -οράω, -όρομαι, -περάω, -πέτομαι, -φέρωω, -φορέω, -χέω; mit εἰσανα-: -άγω, -βαίνω, -εἰμι, -ιδεῖν; mit εἰσαπο-: -ικάνω, -ικνέομαι; mit έσκατα-: -βαίνω, -τίθημι R. van Bennekom

έσ(σ)αι s. έζομαι bzw. έννομι

έσθής [15^o, 1H, 2b] M 1 disyll. [-] ἦς β 339 2 trisyll. [-] ἦτα h. Merc. 181 [-] ἦτι ω 67, Th. 574 [-] ἦτα η 6 [-] φέρον/ον (δ') ἦτα ζ 74. 83; ἦτα ε 38 = ψ 341 ≅ ν 136 = π 231 ≅ h. Ven. 139 [-] ἦτος ψ 290; ἦτα θ 440 ≅ ο 207 [-] ἦτος ζ 192 ≅ ξ 510 [-] ἦτος α 165 On *F. see Chantraine, Gr. h. 138f. L Laser, Arch. Hom. P 11; Marinatos, Arch. Hom. A 15 w. n. 61

B (έννομι) coll. sg., clothing (ref. to a single garment o 207, also prob. Th. 574) of man or woman (1), bed-clothes (2); never of mean clothing (contrast εἰματα) Epith.: ἀργυρή, πολλήν, ὑφαντήν (ν 136*), φαεινή; μαλακῆς; gen.: θεῶν Wdfld.: see εἰμα; further

έγγος, τάπησ 1 clothing to wear on body, or in general ζ 74 κούρη (Naus.) δ' ἐκ θαλάμοιο φέρον ἦτα φαεινήν (called εἰματα ζ 26. 58. 91. 98. 111. 252) to be washed 83 (φέρον) (mules) δ' ἦτα καὶ αὐτήν η 6 ἦτά τε εἰα, (Naus.'s brothers) εἰσω after washing Th. 574 ζῶσε δὲ καὶ κόσμησε (obj. the woman) ... Ἀθήνη ἄργυρή ἦτι (n. separate mention of καλύπτειν v. 574) as (stored) wealth: α 165 (if Od. returned, the suitors would pray to be swifter of foot) ἦ ἀφνεύτεροι χυρσοῖ τε ἦτός τε β 339 χυρσός καὶ χαλκός έκεῖτο ἦς τ' ἐν χηλοῖσιν ἄλις τ' εὐώδες ἔλαιον (and wine) as gift: to needy suppliant: ζ 192 (Naus. to Od.): ,οὐτ' οὐν ἦτος δευήσσει οὐτε του άλλου' ≅ ξ 510 (Eum. to Od.; n. εἰματ' v. 516) — to departing guest (h. Ven. 139 as ἀποινα): ε 38 χαλκόν τε χυρσόν τε ἄλις ἦτά τε δόντες (the Phaeacians) = ψ 341 ν 136 εἶδον δὲ οἱ ... δῶρα, ἰ χαλκόν τε χυρσόν τε ἄλις ἦτά θ' ὑφαντήν, = π 231 h. Ven. 139 (Aphr. to Anch.): ,οἱ δὲ κέ τοι ἰ πέμνονουσιν' (her 'resents', as ἀποινα, q.v. col. 1094, 1ff.) θ 440 δῶρα, ἰ ἦτα χυρσόν, τε, τά οἱ Φαίηκες ἔδωκαν (v. 440 om. P!) ≅ ο 207 (Μενέλαος ἔδωκε) ref. to the πέλοισ εἰλαιον v. 106ff. as booty (n. also ε 38-40): h. Merc. 181 (ἄλις τρίποδας ἠδὲ λέβητας) πορθήσω (Hermes, from Ap.'s temple) καὶ ἄλις τ' ... σιδήρον ἰ καὶ πολλήν ἦτα for corpse: ω 67 καίω (Ach.) δ' ἐν τ' ἦτι θεῶν καὶ ἀλείψαι πολλῶν ἰ καὶ μέλιτι (n. ἀμβροτα εἰματα v. 59) 2 bed-clothes ψ 290 έντυον έννην ἰ ἦτος μαλακῆς D v.l. ξ 324; see also Sc. 183 J. N. O'Sullivan

έσθλω / έσθω [4/4, 17/12^o, 3/3H, 1/0^o] F Akt. -ει 2, κατ-ει 2, -ουσ' 1; ἦσθει(ν) 6, ἦσθε 3, ἦσθ' 1, κατ-ἦσθει 2, ἦσθιον 3; -ιε 2, -ι' 1, -ιετε 3, -ιερ' 1; -ίεμεν 2, -ίεμεναι 5, -ειν 3; -ων 3, -οντες 2, -ουσαι 1 Pass. -ιεται 1 M 1 [2] πίνε καὶ ἦσθ' π 141 2a [-] -ι' ο 478 [-] πίνε καὶ ἦσθε ε 94 = η 117^{ln}. ≅ ζ 249 2b [-] -ουσ' Ω 415; (έδωδην ἰ) -ειν (καὶ πίνειν) ε 197, Op. 278. 749; (έδωδῆς ἰ) -ων καὶ πίνων Ω 476 = κ 272^{ln}. = ν 337^{ln}. 3a [-] -ειν ὄν κε λάβησι Th. 773; ἦσθει(ν) ἰ 292, ρ 358, Th. 524; ἦσθιον α 9, Op. 147; -ιε 80. 443; -ιερ' Cert. p. 39, 8 [-] -ειν Ψ 182; μάλα γάρ τε κατ-ἰε (ὄν κε λάβησιν) Γ 25, Φ 24; (κρέα τ') ἦσθει(ν) ξ 109, ψ 313; κατἦσθει B 314 ~ μ 256^{ex}; κρέα ἦσθιον ν 348 [-] ἦσθει ν 19 3b [-] -οντες Θ 231, Op. 306; -ουσαι ν 409 4 [-] -ιετε βρώμην μ 302; -ίεμεναι Ω 213, η 220, ι 479, κ 373; -ιεται δ 318 [-] -ιετε βρώμην κ 460 = μ 23; -ίεμεν καὶ πινέμεν β 305, φ 69; -ίεμεναι β 75 Σχ sch. D B 314: κατἦσθει: κατηνήλασε. κατέτρως L ¹Brugmann, IF 32, 1913, 67-69; ²Meillet, REG 29, 1916, 264-270; ³Benveniste, Origines 191; ⁴Vendryes, BSL 41, 1940, 30; ⁵Bloch, Supplet. Verba 8f.

B essen, sowohl menschl. (I 2, 3) wie nicht- bzw. unmenchl. (I 1, II) Tätigk. (vgl. έδω bis auf B 2d); im Ggs. zu φαγεῖν dur., Impf. (iter. od.) schildernd (+ Vgl. ἰ 292, Adv. ζ 249, ξ 109, Ptz. B 314, μ 256), wohl auch α 9; von 8^l 5x in dir. R., 2x in Gl., nur Ω 476 in Erz. Wortf. s. βιβρωσκω I Simplex: έσθλω (nur 1^l: Ψ 182) u. έσθω, -lose Formen nur zur Kretikusvermeidg. bis auf 4x Impf. (πίνε καὶ ἦσθ(ε) u. 5x Inf. -ίεμεναι (metr. Verlängerung von έδμεναι, vgl. έδω B Vorbem.) I 1 fressen, von Tieren (vgl. έδω B 1) u. Kannibalen (vgl. έδω B 2b), Ψ 182 übertr. vom Feuer; ν 409 u. 4^h iter., reg. mit Akk.-Obj. (Op. 306 ἀπό κοινοῦ), hom. nur in (ψ 313 in)dir. R. Ψ 182 τοὺς ἄμα σοὶ (Patr.) πάντας πῦρ -ει (V. 183 δαπνέμεν) werden ein Fraß des Feuers, vgl. V. 177, B 780 Ω 415 οὐδέ μιν εἰλαί ἰ -ουσ', αἱ δά τε φώτας ἀρηϊφάτους κατέδουσιν ν 409 (Schweine) -ουσαι βάλανον (καὶ δῶρα πίνουσαι), vgl. κ 243 ἰ 292 ἦσθει δ' ὥς τε λέων ... ἰ γκατά τε σόρχας τε καὶ δασέα, vgl. V. 297, kontrast. V. 347 479 έλινους οὐχ ἄξει σῶ ἐνὶ οἴκῳ ἰ -έμεναι (V. 476 έδμεναι) ν 19 (δτε μοι ἦσθει Κύκλωψ) ... έτάροισ ψ 313 έτάρον, οὐς ἦσθιεν οὐδ' έλέαιρον, kontrast. μ 310 έτάροῦ (Ach.) ἐνώ (Hekabe) μέσον ἦπαρ έγομι ἰ -έμεναι προσ-φύσα, vgl. X 347 Th. 524 ἦπαρ ἰ ἦσθιεν (Adler) δθά-πυλον (V. 525 έδοι) 773 -ει (Höllenhund) ἐν κε λάβησι κατῶν εκτοσθεν ἰόντα, vgl. Φ 24 Op. 278 (διέταξε Κρο-νίων θρησι) -ειν (-έμεν v.l., cf. ἰ 476 v.l.) ἀλλήλους (Drohnem) μελίσσῶν κάματον τρύχουσιν άεργοι ἰ -οντες, vgl. ε 417 12 essen (u. trinken) 15x von 25, vgl. ν 409 in I 1), nur η 220, π 141, ν 337, φ 69 u. 2^H iter. (vgl. έδω

B 2a), sonst von best. Sit. (kontrast. ἔδω B 2b, wo nur η 99⁺, π 50, ρ 260 vergleichbar); nur 8x mit Akk.-Obj. (kontrast. ἔδω B Vorbem.), dafür geleg. mit qual. (ἀρπαλώς ζ 260, ἐνδυνκώς ε 109, ἐκπλός μ 301, ε 478) od. lok. (ἐνὶ οἴκῳ ι 478, π 140, ἐνὶ θύρῳι μ 256, vgl. παρὰ νῆϊ κ 272) Best. (vgl. δαίνυμι, δεινόν, δόρπον jew. B 2 Vorbem.) Θ 231 -οντες κρέα πολλὰ βοῶν (πίνοντες κρητήρας οἰνωιο) Op. 147 οὐδέ τι οἴον ἡσθιον, (ehernes Geschlecht) υ 348 (αἰμοφόρυνκτα) κρέα π 141 μετὰ δμῶων τ' ἐνὶ οἴκῳ πίνε καὶ ἡσθί, (V. 143 φαγόμεν καὶ πιέμεν), kontrast. μεταδάνυμαι (X 498, Ψ 207, bes. σ 48, ρ 290); and. ἄμα Ψ 182 in I 1 ε 94 δ (Hermes) ι je = 12 η 177ⁱⁿ. (Od.) ≈ ζ 249 (ἀρπαλώς), Umsetzg. in den Sg. von I 91⁺ (wie ε 95 = ε 111 von I 92⁺) ε 109 ἐνδυνκώς κρέα τ' ἡσθιε πίνε τε οἴον ι ι ρ 358 (κατέθῃκεν) ἐπὶ πῆγῃς, ἡσθιε δ' (V. 359 δεδεινῆθη), μ 302 ἐκπλοῖ ι -λετε βρώμην, τήν . . . πόρε Κίρκη κ 460 ι ι καὶ πίνετε, οἶνον - μ 23 Cert. p. 39, 8 -let, ὠ ξεινοί, ι ε 478 -ε ἐκπλοῖ, ξεινε, wo auch (athem.) ἔσθι (zu ἔδω) vor *F mögl. (L¹ 69 A. 1; and. Hamp, Gl. 59, 1981, 156) ξ 80 20 -εν νῦν, ὠ ι ι, τὰ τε . . . πάρεστι, 443 -ιε, δαιμόνιος ξεινων, καὶ τέρπειο τοῖσδε, ι οἶα ι ι β 305 ἀλλὰ μοι -ιέμεν καὶ πινέμεν, ὡς τὸ πάρος περ ρ 69 οἱ τότε δῶμα ἔχρατ' ι ι, zum verb. fin. M. Peters, in: Lautgesch. u. 24 Ἐγγυμ. 337 η 220 αἰεὶ ι -ιέμεναι, κέλεται (Magen) καὶ πινέμεν κ 373 (σῖτον παραθήκε) ι ι δ' ἐκέλευεν ζυζυγρεῖσθαι, kontrast. φαγόμεν (V. 386) *wirkl. etw. hinunterzukurieren ε 197 ἐτίθει πάρα πᾶσαν ἐδωθήν, -εν καὶ 28 πίνων, οἶα βορτοῖ (ἔδουσαν), vgl. ε 259f. Ω 476 νέον δ' ἀπέληγεν ἐδωθῆς ι -ων ι ι, -ων = π 272ⁱⁿ. = π 337ⁱⁿ, vgl. η 99⁺ Op. 749 μηδ' ἀπὸ χυτροπόδων ἀνεπιρρέκτων ἀνε- 32 λόντα ι -εν μηδὲ λόσσαι, vgl. υ 254 Ι 8 konsumieren (Habe) αὐςζεθην (vgl. ἔδω B 2c); nur in dir. R. β 75 ἐμοὶ δὲ κε κέρδιον εἶη ὕμεις -έμεναι κειμήλιά τε πρόσβαν τε (V. 76 φάγοιτε), vgl. V. 123, Σ 300f. δ 318 -letai μοι οἶκος, vgl. β 203. 237f.

II Kompos.: κατεσθίω auffressen, von Tieren (4x KSV) u. Frevlern (α 9 DSV); nur 3 P., reg. mit Akk.-Obj. (Γ 25 impl.) Γ 25 (λέων ἐπὶ σῦματι κύρσας) μάλα γὰρ τε κατ-λεῖ, εἰ περ ἂν αὐτὸν ι σέωνται - φ 24^{med}. (δν κε 40 λάβρην, Delphin) Β 314 τοῦς (Vogeljunge) . . . κατήσθιε, (Schlange) τετριγῶντας, kontrast. V. 317 ≈ 326 μ 256 ι ι (Skylla) κεκλήγοντας, kontrast. V. 310 α 9 οἱ κατὰ βουῶς . . . Ἡέλιος ι ἡσθιον sich vergriffen an (vgl. λ 112 = 44 μ 139), dur. Aspekt tadelnd

D inc. sed. fr. ap. Ath. 9,412d v.l. ι 476, φ 105 R. Führer

ἐσθλός [80¹, 74^o, 29^h, 6^h, 4^o] E unklar. Lit.: Szemerényi, JHS 94, 1974, 163f., van Vindeken, Orbis 28, 1979, 164f. — Keine Abl.

F -ός 29, -ού 3, -όν 39; Nom. -ώ 1; -οί 22, -ών 9, -οῖς 1, -οῦς 9; -ῆ 9, -ῆς 3, -ῆ 1, -ῆν 2; -αι 4, -ας 3; -όν 11, -οῦ 1, -ῶ 2, -όν 16; -ά 2, -ών 4, -οῖσ(ω) 2, -ά 19, -(ά) 1

M ἔσθ- immer im Longum: 1 zweis. 1a [ε.] -ός ἐών/-όν ἐόντ(α) Α 471. 665, φ 582, ο 557/X 360; -ός φ 585; 56 -όν + Patron. E 581, Α 673, Y 383; -όν Δ 458, P 590, Y 396, Th. 972, Pan. fr. 12, 13 p. 258; -οί Op. 123; -ά K 448, Α 831, ε 382, δ 228, σ 229 = π 310 [ε.] -ός ἐών/-όν δόντα Ψ 546/N 461; -ός Β 366, ε 382, Π 600, X 158; -όν E 516, κ 292; -ά Op. 286 [ε.] -ός ἐών Π 837; κλέος -όν I 415, P 16. 143, Ψ 280, α 95 = γ 78; πατέρ' -όν α 115, β 46, γ 379, π 214, τ 395, φ 360; οὐ κακός⁺ οὐδὲ μὲν -ός/όν φ 553/ Z 489, γ 415 = φ 66; πολλοὶ τε καὶ -οί E 624; -ός T 122, Y 434; -όν K 519, Π 573, δ 724 = 814, κ 287, λ 534, τ 547, Sc. 11; -οί ο 311; -ά δ 230 [ε.] (!) -ός ἐών Π 627 = 631^{ex}. [ε.] -όν ἐόντα Β 709, Y 312, X 176, Ψ 636; κλέος -όν ἀρηγὰ⁺ E 3, Σ 121, ν 422, Sc. 107; κλέος (. . .) -όν σ 126, υ 94; -όν/οί ἐταῖρον⁺ Δ 491, E 469, P 345, λ 7 = μ 149/ Δ 113, Π 327, β 391, ε 110 = 133 = η 251 ≈ φ 331^{ex}; -ός 334, Ψ 112, β 71 = γ 98^{ex}. = δ 328; -όν ο 91. 310. 488, τ 334, Op. 474, h. Cer. 230; -οί γ 471 = ε 104^{ex}; -ά Β 272, 72 Op. 116. 179, h. Cer. 225 [ε.] κλέος -όν E 273, γ 380; -πολλές⁺ τε καὶ -οἰοῦς Δ 298, Z 452, N 709, Ω 167. 204 = 620, ζ 284, φ 110, χ 204, υ 427, h. Ap. 392; πολλὰ καὶ -ά I 330 = Ω 381^{ex}. = ο 159^{ex}. = τ 272^{ex}, β 312, δ 96, μ 347; 78 υλέας -οὺς Ψ 176 ≈ 181, Hes. fr. 35, 6, fr. 49; φρένες⁺ -αί/ δειῶν N 115, O 203, P 470, φ 117 = η 111, λ 387; -ός

Z 444, I 319, Op. 214; -οὐ η 73. 292, Op. 347. 634; -ῶ Ω 530; -οί Ψ 348; -ών I 514, κ 523 = λ 31, h. 30, 10; -ῆ K 213; -ῆ Op. 640; -αί Op. 774; -ά h. Merc. 204 1b [ε.] -ός H 126, O 283, β 33, Hes. Op. 295, fr. 25, 38; -όν A 108, E 51, N 733, O 207, Ω 301, δ 726 = 816, Op. 366; -ώ π 263; -οί Γ 151; -ών υ 86, h. Ven. 132; -οῖς ζ 189, Pan. fr. 13, 14 p. 259; -ῆ M 321, ζ 30, Th. 435. 439. 444, Op. 788 = 794ⁱⁿ. 812; -ῆς A 576 = σ 404, I 76; -ῆν ζ 182; -αί ι 242; -ά M 212 [ε.] -ών δ 236 [ε.] πολλοὺς τε καὶ -οὺς Aristeeas fr. 3, 2 p. 245; φρένες -αί Cert. p. 40, 8; -ός Th. 325; -ῶ Th. 609(!); -ών E 176 = Π 425, X 44, Hes. Op. 716, Mus. fr. 7, 2 Diels (= Hes. fr. 273, 2); -ῆν Σ 313 2 dreis. [ε.] -οῖσιν Op. 119 8 eins. [ε.] ἐσθλ' ἀγορεύοντες ρ 66. — Am VA rel. oft in Enj.

Σχ sch. min. u. sch. D: meist mit ἀγαθός erkl., 16 B 366 auch mit ἀσθρῆος; B 709, Δ 298. 458 auch, ε 382 (-ά) nur mit γενναῖος

L Hoffmann, Eth. Term. 79ff., 132ff.; *P. Herrmann, Mensch. Wertbegriffe bei Hom., Diss. Hamburg 1954, 73ff.; *ders., LfgrE s.v. ἀγαθός, Bd. I Sp. 20ff.; *Calhoun, CPh 29, 1934, 192ff. 301ff.; *A. W. H. Adkins, Merit & Responsibility, Oxford 1960, 30ff.; *Long, JHS 90, 1970, 123ff.; *Adkins, JHS 91, 1971, 1-14; *ders., Moral Values & Political Behaviour in Ancient Greece, London 1972; *E. Cantarella, Norma e Sanzione in Omero, Milano 1979, 141ff.†

B trefflich, tüchtig, prima; edel, adlig; pos. bewertendes Adj. allgemeiner Art, nachep. nur poet. erhalten. Verh. zum konkurrierenden ἀσθρῆος problematisch: einers. ε. u. ά. metr. komplementär gebr. (ἐσθ- im biceps erst Theogn. 21. 355. 1167, auch da nur unter bes. Bedingungs- 32 gen), was auf restlose semant. Ersetzbarkeit von ε. durch ά. deuten könnte; anders. wichtige Unterschiede im Gebr. unabweisbar (vgl. L³ 21f.); ε. kann zur rel. Wertschätzung von Pers. auf einer stetigen Skala dienen 36 (ε 382, Y 434, X 158, Op. 295 in 1a α), im Ggs. zu ά., das hier eher zum pos.-normativen Terminus einer polaren Wertung 'gut — nicht gut' neigt (ά. negiert B 204, O 360, I 627, ρ 347⁺, σ 383, ω 249, Op. 317⁺, ε. nie). Auch kann bei Hom. ε.-Sein gelernt werden (Z 444) u. jem. aus dem Volke noch ε. heißen (B 366, ε 382, ο 557). Trotzdem bei ε., wie bei ά. (ο 324, σ 276), ab Od. Verhärtung zum soz. Terminus 'adlig' (φ 553, ρ 381, Op. 214, h. Ven. 132); 44 unterstützend dabei die Vererbungsideoogie (vgl. T 122 in 1d, ἀγαθός B I 5, ἀριστος Sp. 1290, 1ff.). Bei Sachen (s. u. 3) kaum Gebr.-Unterschiede zw. ε. u. ά., außer evtl. bei Besitz. — Opp. oft κακός; λυγρός δ 230, δειλός Hes. Op. 48 214, Mus. fr. 7, 2 Diels; Abstufigung χειρῶν ε 382, Y 434, 36 σ 229⁺, ἀμείνων X 158, (παν)αριστος B 274, Op. 294, ἀρχήος Op. 297. Wortf.: außerdem εὖς, ἀλκιμος, ἀριστέος 52 1 von Pers.; nur von Männern, Ψ 348 (in 1a α) von 62 Pferden, O 203 (in 1a α) auf Götter angewandt; weiter zu Göttern s. u. 2. 1a präd./subst.: ε. vom Mann als solchem (vgl. auch 1c -ός ἀνήρ), nicht von s. etwaigen spez. Fähigkeiten (1g, 1h), trefflich; in der Pl., wie ἀσθρός, vor allem in kompetitivem Sinn (vgl. L³ 4) d.h. im Kampf 56 (Ψ 546. 636 im άών), der ε. muß aber auch Bereitschaft zum Kompromiß haben (I 514, N 115(?), O 203); in der Od. u. Hes. klare Verschiebung des Inhalts hin zu um- 60 gänglicheren Tugenden (Loyalität, Milde, Gerechtigkeit), neben Soziologisierung des älteren Inhalts (s. Vorbem.) 1a α allg.; Π.: B 366 (γνώση) ὅς θ' ἠγέμενων 64 κακός ὅς τέ νυ λαών ι ἡδ' ὅς κ' -ός ἐπιοι κατὰ σφέας γὰρ μαχέονται Z 444 (Hektor): „μῶσθον ἔμμεναι -ός 64 αἰεί!“ 489 (daß niemand der Moira entrinnen) οὐ κακὸν αἰεί!“ οὐδὲ μὲν -όν, ἐπὶν τὰ πρότα γένηται ≈ φ 553, Kontext Kriegsgefahr; anders unten φ 553 I 319 ἐδ ἰδὲ τιμῆ 68 ἤμην κακός ἡδὲ καὶ -ός ε 382 (τεύχεα) ἐσθλὰ μὲν -ός ἐδυνε, χερεία δὲ χειροῖσι δόσκον, vgl. μενέχραμος 376; gerade das gemeine Volk ist gemeint Y 434 (Hektor zu Ach.): „οἷδα δ' ὅτι σὺ μὲν -ός, ἐγὼ δὲ σθένος πολλὸν χειρῶν.“ X 158 72 πρόσθε μὲν -ός (Hektor) ἔφραγε, δῖωκε δὲ μιν μέγ' ἀμείνων (Ach.). — Kompromißfähigkeit: I 514 τιμῆν, ἧ τ' ἄλλων 70 περ ἐπιγνάμπτει νόον (φρόνας v.l.) -ών, der ε. hat zwar einen festen Willen, aber τιμῆ kann ihn umstimmen (asso. Gedanken sprung von der τιμῆ der Litali zu der 78 Ach.'s) O 203 (zu Pos.): „στραπτὰ μὲν τε φρένες -ών!“ Schwierig N 115 ἀεσταί τοι ι ι, unklar, ob

Ach. oder die verzagenden Gr. gemeint, vgl. V. d. Mühlh, Hymnema 214 mit Lit. — Pferde: Ψ 348 τοὺς (Pferde) Λαομύδοντος, οἱ ἐνθάδε γ' ἔτραφον -οἱ, die ungeschickte Anlehnung an Φ 279 gibt den Anschein e.s. sonst nicht belegten superl. Gebr.s von ἐ. || Od. τ 334 „πολλοὶ τέ μιν (den ἀμύμων, Ggs. ἀπήρης 329) -ὸν ἔεπον“ ζ 189 (Ζεὺς νέμει δάβων) -οἰς ἧδὲ κακοῖσιν, ὅπως ἐθέλων ἐκάστω, d. h. ob sie es verdienen oder nicht (anders unten Hes. fr. 273, 2): moral. Inhalt φ 553 (niemand ist namenlos) οὐ κακὸς οὐδὲ μὲν -ός, ἐπὶν τὰ πρῶτα γένηται, der Vers schon oben Z 489, aber hier ἐ. eher soz. Terminus χ 415 (die Freier οὐ τινα τίεσκον) οὐ κακὸν οὐδὲ μὲν -ὸν = ψ 66, moral. (vgl. ν 133) oder (eher) soz. (vgl. ξ 57) Inhalt. Sonderfälle: β 33 -ὸς μοι δοκεῖ εἶναι, ὄνημος, ἐ. im Sinne e.s. 'guten' Omens, vgl. A 108, ω 311 in 3αβ φ 585 (ist dir entfallen ein) ἐταῖρος ἀνὴρ κεχαρισμένα 18 εἰδός, -ός; ἐπεὶ οὐ μὲν τι κασιγνήτιο χερσίων ἰγύρεται ὃς κεν ἐταῖρος ἐὼν πεπνυμένα εἶδῃ, vgl. die Formel -ὸς/οἱ ἐταῖρος/οἱ (1 cy) || Hes. Op. 214 ὄβρις γάρ τε καὶ δειλῶ βροτῶ, οὐδὲ μὲν -ὸς ἰρήνῳ φερέμεν ὄνηται, sozial 295 -ὸς δ' σὺ κάκεινος ὃς ἐδ' εἰπόντι πύθεται, Ggs. πανάριστος — ἀρχήος 716 μηδὲ κακῶν ἔταρον μηδ' ὦν νεικεστήρα (καλέσθαι), wohl moral. im Hinblick auf was folgt Mus. fr. 7, 2 Diels (= Hes. fr. 273, 2) ὅσα θνητοῖσιν ἐνεῖμαν ἄθ- 24 ναται, δειλῶν τε καὶ ὦν τέκμαρ ἐναργεῖ, nicht so beschränkt Op. 717f., vgl. ζ 188f., Theogn. 155ff. 1αβ in der Formel (καὶ) -ὸς ἐὼν etc. (auch in der Hermannschen Brücke), vgl. ἀγαθὸς περ ἑὼν; an sich nicht konz. (kausaler Zusammenhang B 709, ο 557), aber oft in pointierter Gegenüberstellung zum Hauptverb: so tüchtig er (auch) ist, engl. 'for all his valour'; Π. A 471 μὴ τι πάθῃσιν (Od.) ἐνὶ Τρώεσσι μονωθεῖς, ἰ -ὸς ἐὼν, 665 αὐτὰρ Ἀχιλλεὺς ἰ Δαναῶν οὐ κήδεαι, d. h. obwohl er von Nutzen sein könnte Π 627 Μηριόνη, τί σὺ ταῦτα καὶ ἰ ἀγορεύεις; vgl. u. ρ 381 837 ἄ δειλ', οὐδὲ τοῖ χ χραίσμωσεν Ἀχιλλεύς Ψ 546 (du willst mich übervorteilen) τὰ φρονέοντι οἱ βλάβειν ἄρματα ... ἰ αὐτός τ ἰ, er selbst, der ja zugegebenermaßen ein guter Mann ist B 709 πόθεόν γε μὲν -ὸν εὐόντα, (ihren Führer) N 461 ἰ (Aen.) μετ' ἀνδράσιν οὐ τι τίεσκον (Pr.) Y 312 ἰ κεν εἰσῆς ἰ ... Ἀχιλλεῖ δαμήμεναι, -ὸν εὐόντα (Aen.) + X 176 (Hektor) Ψ 636 „Ἰφικλον δὲ πόδεσσιν παρέδραμον (Nestor) ἰ“ X 360 ὅτε κεν σε (Ach.) Πάριος καὶ ... Ἀπόλλων ἰ -ὸν εὐόντ' ὀλέσων ἰ Od. φ 582 ἰ τίς τοι καὶ πηδός ἀπέφθιτο Τλιόθι 44 πρὸ ἰ -ὸς ἐὼν, ἐὼν scheint hier redundant; vgl. ἐ. bei ἀνεμῶς (in 1d) ο 557 (ὅς) ἦσι σφωβήτης ἰ ἰ ἐνίανεν, ἀνάπτειν ἦμα εἰδός, das ἐ. -Sein eines Untergebenen ist seine Loyalität ρ 381 Ἄντιος, οὐ μὲν καλὰ καὶ ἰ ἀγορεύεις, vgl. oben Π 627, aber hier eher soz. Inhalt 1b in der Formel πολλοὶ τε καὶ -οἱ*, leicht verblaßte Bed.; Kontext kriegerisch außer ζ 284, φ 110, h. Ap. 392. Meist appos. Konstr.: vgl. auch πολλὰ καὶ -ά (3αβ, 3βα), πλέονες καὶ ἀρείους ἰ 48, πλείοισι καὶ ἄριστοι Π. 5x, πολλοί/έες τε καὶ ἄκμιοι Π. 2x, πολλοῖσι καὶ ἰφθίμοισι Od. 3x, πάροισι καὶ οὐκ ἀγαθοῖσιν σ 383 E 624 οἱ (Tr.) πολλοὶ τε καὶ -οἱ, ἐφέστασσαν N 709 (dem Aias) ἰ ἰ λαοὶ ἔπονθ' φ 110 58 ἂν δ' ἴστατο (zum ἀγών) νεοῖ ἰ ἰ Z 452 (Hektor: „meine Brüder, οἱ κεν πολέες τε καὶ -οἱ ἰ ἐν κονίησι πέσοιεν“ + X 44, Ω 167. 204 = 520 E 176 πολλῶν τε καὶ ὦν (Tr.) γούνατ' ἔλυσεν = Π 425 Δ 298 πεζοὺς δ' ἐξόπιθε 60 στήσεν πολέας τε καὶ -οὺς ζ 284 Φαίηκας, τοὶ μιν μνῶνται πολέες τε καὶ -οἱ, γ 204 (Freier) οἱ δ' (standen) ἐντοσθε δάμον ἰ + ω 427 h. Ap. 392 ἐν δ' (Schiff) ἄνδρες ἔσαν ἰ, Interpr. 'Adlige' verteidigt B. Bravo, Remarques sur les assises sociales ... Dialogues d'histoire ancienne 3, 1977, Ann. litt. de l'Univ. de Besançon 202, S. 9 Aristaeas fr. 3, 2 p. 245 πολλός τε καὶ -ὸς κάρτα μαχητής 1c attr. bei ἀνήρ: ähnl. Inthaltpalette wie 1a Π 600 ἄγος ἔλλαβ' Ἀχαιοῦς, ἰ ὡς ἔπεσ' ὄς ἀνήρ (Bathykles) T 122 „ἦδη ἀνὴρ γένον -ὸς, ὃς Ἀργείοισιν ἀνάξει, ἰ Ἐδουσθεύς“, von edler Geburt, hier der Übergang zum rein soz. Gebr. 'adlig' gut zu beobachten, vgl. Vorbem. φ 236 „ἀνδρῶν 72 -ὦν παῖδες (Tel. u. Peis.)“ Ψ 112 ἐπὶ δ' (dem Holztransport) ἀνήρ -ὸς ὄρωρε, ἰ Μηριόνης, ein tüchtiger, d. h. seiner Aufgabe gewachsener Mann γ 471 ἐπὶ δ' (dem Gastmahl) ἀνέρες -οἱ ὄροντο = ξ 104* (Hirten) 1d als Epith. bei Verwandtschaftsbezeichnungen u. Patron.; bei PN nur Th. 325 || Bei Patron. u. in der Formel υἷας

-οὺς (s. auch D), vgl. εὖς B 1: E 581 Μύδωνα ... ἰ -ὸν Ἀτυμνιάδην A 673 Ἴτυμνοῖα, ἰ -ὸν Ὑπεροχίδην Y 383 Τριτώνα, ἰ -ὸν Οὐρυντεῖδην Ψ 175 δάδωκα δὲ Τρώων ... υἷας -οὺς ≈ 181 Hes. fr. 35, 6 Νηληῖος ... υἷας -οὺς, ἰ ἐνδέκα + fr. 49 || Bei πατήρ (τοκῆς), wohl weniger, weil der Gemeinte als Person als weil er als Vater ἐ. ist, 'werter Vater'; nur Od. u. Sc., Zementierung der patria 8 proteſtas durch Epith. (vgl. E. R. Dodds, The Greeks and the Irrational, 1951, 45ff.) α 115 ὀσσομένοσ (Tel.) πατέρ' -ὸν ἐνὶ φρεσίν + β 46, γ 379, π 214 τ 395 (Αὐτόλυκος) μητρός ἔης πατέρ' -ὸν ψ 360 ἀγρόν ἔπειμι (Od.), ἰ ὄρομένοσ 12 πατέρ' -ὸν Sc. 11 οἱ (Alkmene) πατέρ' -ὸν ἀπέκτανε φ 71 (Tel.): „πατήρ ἔμος -ὸς Οδοσσεύς“ = γ 98* = δ 328, ἐ. eher zu πατ. als zu Οδ. (anders Parry, Epithète 48ff.), da sonst nicht bei EN außer Th. 325 τὴν μὲν Πηγάσσοσ 18 εἰλε καὶ -ὸς Βελλεροφόντης. Einmal bei τοκῆς, mit voller Bed. (soz. Inhalt, vgl. δ 63f., h. Cer. 213f.): h. Ven. 132 σε πρὸς Ζητὸς γονάζομαι ἧδὲ τοκῆων ἰ -ὦν οὐ μὲν γάρ κε κακοὶ τοῖόνδε τέκοιεν. Kurios: δ 724. 726 πόσω -ὸν ἀπόλεσα ... ἰ -ὸν = 814. 816, das zweite ἐ. frisch anseh. das verblaßte Epith. auf Zweimal bei ἀνεμῶς 'werter Cousin' (für dessen Wert vgl. φ 581ff.): K 519 Πῆσου ἀνεμῶν -ὸν Π 573 -ὸν ἀνεμῶν ἐξεναρίξας ἰ ἐς Πηλῆν ἰκέ- 24 νευσαι 1e als Epith. in der Formel -ὸν ἐταῖρον* (die Begründung liefert φ 584ff.); Op. 347 zu γελῶν Δ 113 πρόσθεν δὲ σάκαε στέθον οἱ ἐταῖροι + E 469, β 391 Δ 491 Λεύκον, Οδοσσεύσ -ὸν ἐταῖρον + Π 327, P 345 ε 110 πάντες 28 ἀπέφθινεν -οἱ ἐταῖροι = 133 = γ 251 ≈ ψ 331*^{ex}. — Erw. λ 7 ἴκμενον οὖρον ἰεὶ πλησίον, -ὸν ἐταῖρον = μ 149 Op. 347 ἔμμοσ τοι τιμῆσ ὃσ τ' ἔμμοσε γειτόνοσ -οῦ, V. 346 ἀγαθός; die Tüchtigkeit e.s. Nachbarn ist seine Verlässlich- 32 keit 1f attr. bei anderen Subst., zur Bezeichnung von Tüchtigkeit auf einem best. Gebiet (vgl. auch 1g) Γ 151 γήρατ' ὃν πολέμοιο πεπανμένοιο, ἀλλ' ἀγορηταὶ ἰ -οἱ E 51 (Σκαμάνδροιο) -ὸν θρηνητήρα H 126 Πηλεῖσ, 38 -ὸς Μυρμιδόνων βουληφόροσ ἦδ' ἀγορητήσ Y 396 Δημολέοντα, -ὸν ἀλεξητήρα μάχησ ο 310 (μοι) δμ' ἠγεμῶν -ὸν 40 πασσων π 263 -ὠ τοι τούτω γ' (Zeus u. Ath.) ἐπαμύνοτορε 1g mit präp. Best. Δ 458 Τρώων ἔλεν (Antil.) 48 ἄνδρα κοροστήν ἰ -ὸν ἐνὶ προμάχοισι, P 590 σὸν δ' ἔκτανε πιστόν ἐταῖρον, ἰ ἰ, Ποδῆν O 283 (Thoas) εἰσιστάμένοσ μὲν ἄκοντι, ἰ -ὸς δ' ἐν σταδίω, keine Steigerung von ἐπιστά- 44 μένοσ zu ἐ., vgl. ἀγαθός N 314 Hes. fr. 25, 38 ὃς δ' (Amphiaraoσ) ἀγαθός μὲν ἔην ἀγορήσ, ἀγαθός δὲ μάχεσθαι, ἰ -ὸς δ' ἐν πραπίδεσσι, φίλοσ δ' ἦν ἀθανάτοισι 2 von göttl. Mächten (Hes.; von hom. Göttern auch O 203 in 1αα, π 263 in 1f); ihre Trefflichkeit ist ihre segenbringende 48 Kraft (vgl. ἀγαθός B I 7) Th. 435. 439. 444 -ἰ δ' ἀθθ' (Hekate) ὄπατ' ἄνδρεσ ἀεθλεύωσ ἐν ἀγῶνι 3 vν. ἰ -ἠ δ' ἰπ- 48 ηέμοσι παρεστάμεν οἰσ κ' ἐθέλησων ἰ 4 vν. ἰ -ἠ δ' ἐν σταθμοῖσι σὺν Ἐρμῇ λιθὶ ἀέξειν 972 (Ἰλιότονον) -ὸν (-ὸς v.l.) Op. 123 δαίμονεσ ἀγνοὶ ... ἰ -οἱ, ἀλεξίκακοι 8 von Sachen (vgl. die Entsprechungen in ἀγαθός B II. III) 3a bei Subst., meist attr. 3aα von menschl. Organfunktionen (treff- 52 lich, prima): φρένεσ (vgl. ἀγαθός B II 3), νόσος/ῆμα, μένοσ (vgl. εὖς B 2), ἰς P 470 (τίσ τοι) ἐξέλετο φρένασ -άσ; β 117 δάκων (Ath. der Pen.) ... ἰ ... φρένασ -άσ = 72 η 111 (den Phäakerinnen) λ 367 ἐνὶ δὲ (Od.) φρένεσ -αὶ Cert. p. 40, 8 (das ἄριστον sind) φρένεσ αὶ σώμασιν 60 ἀνδρῶν N 733 ἄλλω δ' ἦν στήθεσσι τιθεῖ νόον ... Ζεὺσ ἰ -ὸν (v.l. πολλόν) -ἠ 73 οὐ μὲν γάρ τι νόον γε καὶ αὐτῆ (Arête) δεύεται -οῦ 292 ἠ δ' (Naus.) οὐ τι νοηματοσ ἠμβροτον -οῦ E 516 χάρησασ, ἰ ὡσ εἰδον ... ἰ ... μένοσ -ὸν ἐρχοντα 64 (Aen.) M 321 ἀλλ' ἄρα καὶ ἰς ἰ -ἠ (sc. unseren Fürsten), ἐπεὶ Ἀνκλίοισι μετὰ πρῶτοισι μάχονται 3aβ sonst; von 68 Gebrauchsgegenständen: prima Ξ 382 -ά μὲν (τεῖχεσ) ἐσθλός ἔδυνε, χέρεια δὲ χερσῶνι δόσσαον ἰ 242 (22) ἄμαξαι -αὶ τετρακόκλιοι von Arzneimitteln: wirksam, heißast (Opp. λυγρός δ 230) A 831 ἐπὶ δ' ἦμα φάρμακα, πάσσαον, ἰ -ά δ 228 τοῖα ... ἔχε (Hel.) ἰ ἰ μητώεντα, ἰ 4 230 ἰ, πολλὰ μὲν -ά μεμυγμένα (τετυνγμένα Theophr.), πολλὰ 72 δὲ λυγρὰ κ 287 τόδε φάρμακον -ὸν, ἔχων (ἔρχων) + 292 h. Cor. 230 οἶδα δ' (Dem.) ἐπηλυσίης ... -ὸν ἐρυσ- μόν von Speisen etc.: vortrefflich A 576 οὐδὲ τι δαυτός ἰ -ἠσ ἔσσεται ἦδοσ, χέρεια δὲ χερσῶνι νακῆ = σ 404 Pan. 78 fr. 12, 13 p. 258 ὄνειρα (d. h. der Wein) ἰ -ὸν, ἀλεξίκακον fr. 12, 14 p. 259 -οἰσ δὲ ξενίοισι κακῆν ἐπιθῆσαι τελευτήν (der Wein) von Besitz (so kaum ἀγαθός, allenfalls φ 286);

wertvoll β 312 ἐκείρετε πολλά και -ά ἰκμήματ' ἐμά 1 330
 κειμήλια πολλά και -ά ἰ ἐξελόμην - Ω 381^{ex.} = ο 159^{ex.} =
 τ 272^{ex.} ο 91 (μῆ) τί μοι . . . κειμήλιον -όν δῆται K 213
 οἱ δόσις ἔσεται -ῆ λ 534 μοίραν και γέρας -όν ἔχων . . .
 ἔβανεν (Neopt.) μ 347 ἐν δέ (Tempel) κε θεῖμεν ἀγάλ-
 ματα πολλά και -ά von e.m. Omen: *günstig* A 108 -όν
 δ' οὔτε τί πω εἶπας ἔπος οὔτ' ἐτέλεσας ω 311 οἱ -οὶ ἔσαν
 ὄρνιθες ἰόντι, ἰ δεξιῶ κλέος -όν (ω 94 DSN), φάτις . . .
 ἡ ζ 30: *guter Ruf* E 3 (ἴνα) κλέος -όν, ὄρνιτο = ν 422^{ex.} =
 Sc. 107^{ex.}, + E 273, P 16, S 121 α 95 ἴνα μιν ἰ . . .
 ἔχρισιν = γ 78 P 143 ἡ σ' αὐτως ἰ ἔχει I 415 ὠλετό
 μοι κλέος -όν + Ψ 280 γ 380 δίδωθι δέ μοι ἰ σ 128 12
 ἰ ἄκουον ω 94 (τοὶ) κλέος ἔσεται -όν, Ἀχιλλεῦ, vgl.
 J. B. Hainsworth, *The Flexibility of the Homeric Form-*
ula, Oxford 1968, 97 ζ 30 ἐκ γάρ τοι τούτων φάτις (χά-
 ρις v.l.) ἀνθρώπους ἀναβαίνει ἰ ἡ bei anderen Abstrac-
 tions: I 76 χρωῶ πάντας Ἀχαιοὺς ἰ ἡς και πικνῆς (βου-
 λῆς) Σ 313 δς (Fulv.) -ῆν φράζετο βουλῆν ζ 182 ὁμο-
 ρροσῶν ὁπάσειαν ἰ ἡν τ 547 οὐκ ἔσθαρ, ἀλλ' ἔσθαρ -όν,
 ὅ τοι τετελεσμένοι ἔσται Op. 474 τέλος αὐτὸς διύσθεν 20
 Ὀλύμπιος -όν ὁπάδοι 634 (unser Vater) *pluivēsc' en nyssai*,
 βλὸν κεχηρμένος -οῦ, vgl. ο 491 (I Sp. 26, 69ff.); 'das Leben
 e.s. Edelmannes' klinget sicher mit an, vgl. Op. 299 mit
 West's Ann. 774 (der 11. u. 12.) *ἄμφω γε μὲν -αι ἡμῶν* 24
 δς πεικνῆν ἡδ' . . . ἀμῶσθαι + 812 788 -ῆ δ' ἀνδρογόνος
 (der 6. des Monats) = 794ⁿ, vgl. ἀνδρογόνος δ' ἀγαθῆ 783
 u. Sp. 27, 8ff. vereinzelt Op. 640 *Ἀσκηρ, χεῖμα κακῆ,*
θέρει ἀργαλῆ, οὐδὲ ποτ' ἡ, βλ. L³ Sp. 27, 4ff. 8b Ntr. 28
 substantiviert -ά, seltener -όν ἡba konkret *Güter,*
Kommoditäten; nicht II. δ 96 (οἶκον) *κεχανότα πολλά και*
-ά x 523 πρῆν τ' ἐμπλησόμεν -ών = λ 31 Op. 116 -ά
δὲ πάντα (der goldenen Geschlecht) ἔην +
 119 h. Cer. 225 θεοὶ δέ τοι -ά πρόοιεν h. 30, 10 οἶκος
 δ' ἐμπληπταται -ών 8bβ Obj. von verba dicendi,
 meditando, faciendi, *Gutes, Vorteilhaftes* B 272 ἡ δὴ
 μνηρ' Ὀδυσσεὺς -ά ἔοργε K 449 (du kommst nicht davon) 36
 -ά περ ἀγγεῖλας M 212 (ἀεὶ μοι ἐπιπλήσεισις) -ά φραζο-
 μένω ρ 66 ἔσθλ' ἀγορεύοντες, κακά δὲ φρεσὶ βυσσοδό-
 μενον σ 229 οἶδα ἕκαστα, ἰ -ά τε και τὰ χεῖρα = ν 310,
 auch moral. *Gutes* ist vorteilhaft, vgl. σ 216 Op. 286 40
 σοὶ δ' ἐγὼ -ά νοέων ἐρέω, μέγα νῆπιε Πέρση h. Merc. 204
 οἱ μὲν κακά πολλά μεμαότες, οἱ δὲ μάλ' -ά ἰ φοιτώσιν (πρῆ-
 σσιν v.l.) 8by abstr. von was e.m. zustößt, *Gutes,*
Rosigkeiten, immer mit polarem Opp. *κακόν/ά* Ω 530 ἄλλοτε 44
 μὲν τε κακῶ δ' γε κύρεται, ἄλλοτε δ' -φ ο 488 σοὶ μὲν
 (Eum.) *παρὰ και κακῶ -όν ἔθηκε ἰ Ζεὺς ν 86 ὁ γάρ τ'*
(Schlaf) ἐπέλεσεν ἀπάντων, ἰ -ών ἡδὲ κακῶν Th. 609 ἀπ'
 αἰῶνος κακόν -φ ἀντιφερῖζει Op. 179 και τοῖσι μεμείξεται 48
 -ά κακοῖσιν 4 ε. als Präd. eines Satzinhalts (vgl.
 ἀγαθός B III 1) O 207 -όν και τὸ τέτυκται, δτ' ἀγγελας
 αἴσιμα εἰδῆ (εἰπῆ Zen.) Ω 301 -όν γάρ δι' χεῖρας ἀνασχέ-
 μεν Op. 366 -όν μὲν παρεόντος ἐλέσθαι, πῆμα δὲ θυμῷ
 χερῖεν ἀπέοντος
 Hes. fr. 37, 1 κλέος ἐσθ, fr. 136, 3 υἱέας ἐσθλός,
 fr. 96, 4, Choer. (?) fr. 23, 15 Colace; v.l. E 48, A 827 c,
 Y 185, Ω 528 (dazu Labarbe, L'Homère de Platon 276),
 ζ 42, ω 270 R. van Bennekom

Wilamowitz, *GH* 263f.); nach Epim. fr. 9 Diels ident.
 mit Harpyien. Trotzdem, u. wenn auch Kinder der Nacht
 usw., nicht nur neg. empfunden, eher ambivalent, eins.
 Wächter, anderer. Hüter des 'Lebensbaumes', vgl. Sittig,
 RE VIII, 1912, 1244; Nilsson, *Myc. Origin* 214; Schwabl,
Gymn. 62, 1955, 527 B. Mader

ἑσπέριος [1¹, 8^o, 3^h] M [1-2] -ος Φ 560, β 357,
 ι 336, 452, ο 505, π 452, h. Merc. 18. 341; -οι ξ 344; -ους
 β 385; -η h. 32, 11 [1-2] -ων θ 29 (where no correction
 before ε.)
 B 1 at evening, in the evening, pred. agreeing w.
 subj. (see Wackernagel, *Synt.* II 65ff.), mostly w. verbs
 of, or dir. involving, loc. motion (exc. β 357, h. Merc. 18);
 assoc. w. stealth Φ 560, β 357. 385, h. Merc. 18. 341 Φ 560
 18 (Agenor considers hiding from Ach. away from the city)
 -ος δ' ἄν ἔπειτα . . . ἀπονεόμοιην ι 452 (Polyphemus
 to ram:), ἡρώτος δὲ σταθμῶδε ἡλαίαι ι εσθαι ι
 -ος β 385 -ους (Tel.'s crew) δ' ἐπὶ τῆσ' . . . ἀγέρεσθαι ἀνάγει
 20 (Ath. in guise of Tel.) ι 336 -ος δ' ἦλθεν (Polyphemus)
 . . . μῆλα νομῶν to take his dōrpon and sleep ξ 344 (Od.
 to Eum.:), ἡοὶ δ' Ἰθάκης . . . ἔργ' ἀρίστον (the Theopr.
 sailors) (dōrpon ἔλοντο v. 347) ο 505 (Tel. to comrades):
 24 ἡος δ' ἐς ἄστν . . . κάτεμμι ι π 452 -ος δ' Ὀδυσσῆι και νῆε . . .
 ὑφορβός ἡλθεν οἱ δ' ἄρα δόρπον . . . ἀπλόστον h. Merc.
 341 βούσ ἄχετ' ἐλάτων ἰ -ος παρὰ θῖνα . . . θαλάσσης ἰ h. 32,
 11 (εὐτ' ἄν) ἐλάση (Selene) . . . ἔργον ἡ διχομήτος β 357
 28 (Tel. to Eurycl.:), ἡος γάρ ἐγὼν αἰθήσασμαι (the wine and
 barley) when Pen. goes to bed h. Merc. 18 ἡφός γεγονός
 μέσῳ ἡματι ἐγκυθάρειεν, ἰ -ος βούσ κλέπεν . . . Ἀπόλλωνος
 on division of day into three see δελῆ 2 of the West,
 32 living in the West θ 29 (Alcin. to Phaeacian assembly):
 ἡεῖνος δδ' . . . ἔκτε' ἐμὸν δῶ, ἰ ἡεὶ πρὸς ἡλιῶν ἡ -ον ἀνθρώ-
 πων See also ἑσπερος 2 J. N. O'Sullivan

ἑσπερος [1¹, 6^o, 1^h, 1^h] E IE, = Lat. *vesper*;
 sim. words for 'evening, night' in other languages. —
 Deriv.: ἑσπέριος, ἑσπερίδες, ἑσπερέθουσα M [1-2] -ος
 X 318 [1-2] -ος h. 19, 14; ποτι -ον/α Op. 552, ρ 191 [1-2]
 -ος α 423 = σ 306; μένον δ' ἐπὶ -ον ἐλθεῖν α 422 = σ 305,
 δ 786 On F- see Chantraine, Gr. h. 139 L M. P.
 Nilsson, *Primit. time-reckoning*, Lund 1920, 34f.;
 Schulze, *Kl. Schr.* 783ff.

B adj. and noun: evening, evening-star; at eve-
 ning Wdflid.: βουλευτός, δελῆ, νῆξ; ἀστῆρ, ἑσπερό-
 ρος 1 noun 1a evening, the beginning of night
 (μέλας α 423+), time to light torches (σ 305ff.), to take
 rest (α 422ff.), after δόρπον (q.v.); δ 786, but cf. ἑσπέριος
 ξ 344, π 452) α 422-423 (dia) τέρποντο (the suitors),
 μένον δ' ἐπὶ -ον ἐλθεῖν, ἰ τοῖσι δὲ τερπομένοισι μέλας ἐπὶ -ος
 ἦλθε - σ 305-306 δ 786 ἐνθα δὲ δόρπον ἔλοντο ι Op.
 52 552 ἄλλοτε μὲν θ' ἴει ποτι -ον (cf. ρ 191 in 2) 1b the
 evening-star X 318 οἶος δ' ἀστῆρ εἰσι μετ' ἀστράσι νυκτός
 ἀμολγῶ ἰ -ος, δς κάλλιτος ἐν σφάραξ ἴσταται ἀστῆρ (so did
 Ach.'s spear gleam) see ἀστῆρ col. 1447, 50, also Bicknell,
 Efr. 68, 1970, 47ff. 2 adj. h. 19, 14 τότε δ' -ος
 56 ἔκλασεν οἶον (ci., οἶον codd.) ἰ ἀγῆς (ci., ἀρεη[ς] codd.).
 ἐξαιών pred. at evening, in the evening — ρ 191 (Eum.
 to Od.): ἡδὴ γάρ μέμβλωκε μάλιστ' ἡμαρ, ἀτὰρ τάχα τοι
 80 ποτι -α ἔλιγον ἔσται ἰ τωαυτὸς evening (n. pl. as subst.; cf.
 ποθέσπερα Theoc., see Shipp, *Studies* 344 n. 1)
 D f.l. Ψ 109 (= α 423^{ex.}) J. N. O'Sullivan

64 ἔσπετε s. ἐν(ν)έπω

ἑσσυμένως [8¹, 4^o, 5^h, 9^h, 1^o] M [1-2] -ως
 κατὰ/ὄρνοσ(ν) h. Cer. 341, h. 28, 8; -ως δ' ἡξ(ε)ν Hes.
 68 POxy. 2509, 1, h. Cer. 449, h. Merc. 215; -ως δ' ἄρα Ψ 55,
 h. Merc. 160; -ως δ(ε) Sc. 411, h. Cer. 359, h. Merc. 297;
 -ως Γ 85, Ψ 172, 364, Ω 124, ξ 347, Th. 181, Sc. 340, 435,
 h. Merc. 320, h. 32, 10 [1-2] δ' -ως ι 73, π 51; -ως Cert.
 72 p. 38, 28 [1-2] ἀλλ' -ως Φ 610, Ψ 511; δ' -ως ο 288;
 -ως O 698

σχ. D Γ 85: σπονδαίως, sch. min. P.Amh. 18
 zu ο 288: προχείρως
 B (zu σπόμαι) voll Eisan, voll Eisfer, geschwindigkeit (temp.
 76 Auff. unmögl. nur am ersten 3 St. von 2); neben ἄρα
 h. Cer. 341f., mit δσμενοι durch τε vbd. Cert. p. 38, 28;

ἑσθος (from ἐννυμι): garment of male or fe-
 male Ω 94 (κάλυμμι) τοῦ δ' οὔ τε μελάντερον ἔπιτο ι
 -ος h. 31, 13 καλὸν δὲ περι χροῖ (of Helius) λμμπαται -ος ἰ
 λεπτοργγές πνοιῆ ἀνέμων Wdflid.: see εἶμα B
 J. N. O'Sullivan

ἑσθω s. ἐσθῖω

ἑσπερέθουσα e. der drei Hesperiden, Hes.
 fr. 360. — Bildg. des Namens (ggüber Αἴγλη u. Ἐρῆθεια),
 nicht sicher zu erkl., nach Philippe, JHS 73, 1953, 55
 Vbd. aus ἑσπέρα u. Ἀρῆθουσα B. Mader

ἑσπερίδες T. der Nacht, hüten jenseits des Ok.
 den Garten mit den goldenen Äpfeln, Th. 215, zus. mit
 'Drachen' (δρις), Pan. fr. 10 p. 257 (vgl. Th. 334f.); nach Hes.
 fr. 360 drei, Αἴγλη, Ἐρῆθεια, ἑσπερέθουσα, sonst im fgrE
 namenlos u. unbest. Zahl. In ihrer Nachbarschaft hausen
 die Gorgonen u. Atlas, Th. 275. 518 (-δς/δων λιγύφρονι/
 ων; z. Formel s. Hoekstra, Mn. 10, 1957, 220; z. Epith.

ἐσομένως

am SA (vor δέ) 7 × (s. M), am SE (mit Enjambement) Γ 85, Ψ 364, Sc. 340. 435; mit Alliteration ἐσ(-) Φ 610f., mit Assonanz -εσσ- Ψ 363f., ι 73, Cert. p. 38, 27f. Wortf.: αἶψα, ἀπτερέως, αὐτίκα, ἄραρ, ἐμμαπέως, θοῶς, καρπαλλίως, κραιπνῶς, κοῦρα, (ἐμ)μεμῶς, δτραλέως, δτηρηῶς, ἔμψα, σπουδή, τάχα, ταχέως, ὄκα 1 prompt, pflichteifrig, dienstbeflissen, vom Gehorchen (je 3 × nach dir./indir. R.) u./o. Bereiten des Mahls; pl. Subj. außer π 51 u. 3^a Γ 85 8 ὡς ἐπαθ' (Hektor), οἱ δ' ἔσονται μάχης ἀνεψ' τ' ἐγένοντο ὡς αὐγεπὲς, vgl. B 99 h. Cer. 341 (πέμψε) Ἐρμῆς δ' οὐκ ἀπίθησε, ἄραρ δ' ὑπὸ κενύρα γαίης ὡς κατόρουσε eilends (I Sp. 1697, 26), vgl. E 836, Y 284⁺, Γ 325 u. I Sp. 1599, 58f. 449 (ἦκε) οὐδ' ἰ (Rhea) . . . ὡς δ' ἦϊξε (vom Od.) = Hes. POxy. 2509, 1^a. (δι' αἰθέρος), vgl. A 118 369 οὐδ' ἰ (Hades) . . . ὡς δ' ἐκέλευσε (der Perseph.) ο 288 (ἐτάροισιν) ἰ (Tel.) δ' ὅλων ἀπτε- σθαί τοι δ' ὡς ἐπίθοντο, ingr. (folgt Ausführg.) im Ggs. zu eff. δτραλέως (Γ 260), ἀπτερέως (Hes. fr. 204, 84), ὄκα (O 156, κ 178⁺), αἶψα (h. Cer. 299) Ψ 55 ὡς δ' ἄρα (ὄροπον, ἐφοπλισσάντες (δαίνυντ'), vgl. I Sp. 1604, 48a, ff. 347 ἀποβάντες ὡς παρὰ θίνα θαλάσσης ἰ ἔλοντο Ω 124 ἀμψ' αὐτῶν (Ach.) ἐταίροι ὡς ἐπέοντο καὶ ἐνιόντο' ἀριστον hurtig π 51 (χοίρων πίνακας παρέθηκε) σίτον δ' ὡς παρεγγενε (Eum.) ἐν κανέοισιν 2 eifrig, angespannt, mit vollem Einsatz, von Tätigk., die schwer fällt bzw. nicht selbstverständl. ist (5 × trans., 4 × intrans.); pl. Subj. außer Ψ 172. 511, Th. 181 u. 1^b O 698 (ἰδρυεῖα, μάχη) φαίης κ' ἀκμήτας καὶ ἀπειρέας ἀλλήλοισιν 28 ἐπεί ὡς ἐμάχοντο ἐσχαίριε, vgl. M 152 Sc. 411 (ὡς τ' αἰγυπιοὶ μάχονται αἰγῶς, ἦν τ' ἐδάμασσε ἀνήρ) οἱ δ' δτραλέως (eff.) ἐνόησαν, ὡς (ingr.) δέ οἱ ἀμψι μάχη ἰ ἔθεντο Ψ 364 (peitschten d. Pferde) ὀμόλοισάν τ' ἐτίεσσιν ὡς οἱ δ' ὄκα διέκηρσσαν πεδίοι ὡσφι νεῶν ταχέως, vgl. αμερδαλέον (T 399 ≅ Sc. 341^a). 172 ἴππους ὡς ἐνέβαλλε πυρῆ (στεναχίζων) ενεργισχ Th. 181 ἀπὸ μήδεα παύσει ὡς ἦμησε ι 73 (Sturm: ἰατρία ἐς νῆας κἀθεμεν) αὐτὰς δ' ὡς προερέσσαμεν ἠπειρώδε eilends, vgl. ν 279 Cert. p. 38, 28 χεῖρασι θαλάσσης ὄσμοιο ὡς τ' ἀπείρουσαν . . . ψῶν Ψ 511 (Diom. gewinnt) οὐδὲ μάτησαν (Sthen.) . . . ἀλλ' ὡς λάβ' ἀεθλον, ὄκα δ' ἄγειν ἐτάροισιν βεβίασεν (vgl. 1) h. Merc. 297 ὡς δὲ μετ' αὐτῶν (Furz) ἐπέπτασε (Hermes) aus Leibeskräften 3 ἀτάσσαν, ζεῖστροβίγ, schwungvoll, mit (außer h. 32, 10 intrans.) Verben der Bew. (vgl. h. Cer. 341. 449⁺ in 1, ι 73, Cert. p. 38, 28 in 2), ἰαυβερ Φ 610, nachhom.; sg. Subj. ἰ Φ 610 (οὐδ' ἔτλαν μείναι) ἀλλ' ὡς (ἀσπασίως vulg.) ἐσέχοντο ἰ ἐς πόλιν eilends Sc. 340 ὡς εἰπασ' ἐς δίφρον ἐβήσατο (Ath.) . . . ἰ κρηρ . . . χερσίν . . . ἔχουσα, ὡς, vgl. V. 323, E 838, K 513, A 517 435 ἀντίος ἐσθη (Her.) ἄραρος, ἐνὶ φρεσὶ θάρσος ἀέζων, ὡς, vgl. V. 442 h. Merc. 150 (ἀντροῦ ἐξίκετο νῆον) ὡς δ' ἄρα Ἰάνον ἐπάγχετο (Hermes) 215 (οἰωνῶν ἐνόει, αὐτίκα δ' ἔγνω, daβ Hermes der Dieb) ὡς δ' ἦϊξεν (Ap.) . . . ἐς Πόλον (δὲ) ἰχήμενος βοῦς 320 ἐπεὶ πολὺμητις ἐὼν (Hermes) πολυμήχανον (Ap.) ἔδρεν, ὡς (ingr.) δῆπειτα διὰ φαρμάθιο βάδιε ἰ πρόσθεν, ἀτὰρ κατόπισθε (Ap.) . . . αἶψα (eff.) δὲ . . . ἰκοντο, vgl. V. 305 h. 28, 8 ἡ δὲ (Ath.) ἰ Διὸς . . . ὡς ὄρουσαν ἀτ' ἀθανάτοιο καρῆνον, vgl. V. 10 (ὅπὸ βοίμης) h. 32, 10 (εἰτ' ἄν) ζευγαμῆν πάλους . . . ὡς ποτιέρωσ' ἐλάση (Selene) . . . ἴππους

D 233a v.l. Ω 158 R. Führer

ἔστε [1^H, 1^e] until, as long as; s. +P. Monteil, E & C 47, 1983, 316-18, +West on Th. 764, +Friek I, III; ἄν + subj. only; cf. ἔως, ἄχρις, μέχρις, μέσφα unil. (sc. the other) as long as: Vit. p. 7, 30 (Midas' tomb) ἔστ' ἄν ὄθωρ τε ὄρη καὶ δένδρα μακρὰ τεθῆλη (I shall remain here, ≅ Cert. p. 43, 7) W. Beck

ἐστίη s. ἰστίη

ἔστωρ hapax E uncert. Σχ sch. D Ω 272 ἔστοροι: τῷ ἀνιεμένῳ πασάλλω κατὰ τοῦ ἄνωμοῦ τοῦ γνοῦ, τινὲς δὲ γράφοισιν ἔστοροι, ὅλον ἐξέτορι B yoke-ripin (of wagon) Ω 272 (they put the yoke on the pole) ἐπὶ δὲ κρηλον ἔστοροι (ἔκτοροι v.l., s. Ψ, Allen) βάλλον, τρεῖς δ' ἐκατέρθεν ἐθσαν ἐπ' ὀμφαλον, +Wiesner, Arch. Hom.

F 7ff. (cf. 16ff. 105f.); prob. metal, cf. Helbig, Hom. Epos 107f.; wood (Mazon ad l.) poss., cf. s.v. γόμφοι; w. hooked pt., see s.v. γλαχίνα. The v.l. ἔκτοροι popular etym. acc. to E. Fraenkel, Gl. 32, 1953, 28f. W. Beck

ἐσχαρή* [1ⁱ, 10^e, 1^e] E Myc. e-ka-ra, 'brazier', etym. unknown, s. Chantraine, Dict. F -η 7, -όφιν 3, -αι 2 on -όφιν (for metr. imposs. -άφιν) s. Lejeune, Mémoires I 159 n. 3, Heubeck, Kl. Schr. 73 M [2-] ἐπ' -η] ζ 52 [2-] (ἦσται+) ἰ η 153 = 160^{ex}, ζ 305, ξ 420, υ 123; -η ψ 71; πυρός -αι K 418, Cert. 39, 16 [2-] ἐπ' -όφιν, ε 59, τ 389, ἰ η 169 L J. Chadwick

1^a B hearth (1), campfire (2); cf. ἰστίη, ἐφέστιος 1 Od. only, always -η/όφιν w. prep.; in megaron (Eum.'s hut) ε 420, Kal.'s cave ε 59) as source of heat and light occupying (esp. at night) centr. posit. in life of family ('court', τ 389 etc. in a); cult-obj. (cf. Ἰστίη), place of asylum (η 153. 160) and sacrifice (ε 420), see Kl. P. 2 s.vv. Herd, Hestia; on form(?) and uses(?) in Hom. see M. O. Knox, CQ 23, 1973, 1ff. w. lit. (for kitchen-fires, see Assunes, Arch. Hom. Q 31; sep. fire at η 8. 13?); the foll. assumes demarcated area larger than fire itself 1^a w. τ 389 ἐπὶ 1^a a at the hearth (next to its edge) ἰ 389 (Eurykl. washes Od.'s feet) αὐτὰρ Ὀδυσσεὺς ἴξεν ἐπ' -όφιν, ποτι δὲ σκότον ἐτραπέτ' αἶψα, sitting on a stool (τ 96ff.) ζ 305 (go quickly to my mother:) ἡ δ' ἦστα (τ 96ff.) ζ 305 (ἡλάκατα στρωφῶσ' . . . κίονι κεκλυμένη + 52 η 160 (it is unseemly) ξείνον μὲν χαμαὶ ἴσθαι ἐπ' -η ἐν κονίησιν = 153^{ex}. (πὰρ πυρῆ), app. sitting on the dirt (-floor) at the edge of the ε. (and prob. touching it), cf. λ 191; less likely on the ε., Knox l.c. 5 ε 420 (they led a boar into Eum.'s hut to sacrifice) τὸν μὲν ἔπειτ' ἔστησαν ἐπ' -η 1^a β on: υ 123 ἀνέκαιον ἐπ' -η ἀκάματον πῦρ ε 59 (in Kal.'s cave) πῦρ μὲν ἐπ' -όφιν μέγα καίτω smell of burning cedar filled the island 1^b w. παρά by ψ 71 πόσιν ἐνδον ἐόντα παρ' -η 1^c w. ἀπὸ from η 169 ὄρσεν ἀπ' -όφιν καὶ ἐπὶ θρόνον εἶσε, cf. 160 in 1^a a 2 campfire, of an army (capable of) 40 representing nr. of men attached to it, cf. Kl. P. 2 s.v. Herd and Leaf on: K 418 ὄσοιαι μὲν Τρώων πυρός -αι, ὄσων ἀνάγκη (to keep their own watch) Cert. 39, 16 (how many Achaeans at Troy?) πεντήκοντ' ἦσαν πυρός -αι 44 (each serving a vast nr.)

ἐσχατή [4ⁱ, 11^o, 3^H] M [2-] ἰ η 524, Ψ 242, γ 294, ξ 104, Th. 275 [2-] ἀγροῦ ἐπ' -ἦς/ἦν ε 489, σ 358/δ 517 ≅ ω 150; ἐπ' -ἦς/-ἦ/-ἦν ε 238, ι 280/β 391, ι 182, κ 96, Th. 622/Y 328; -ἦν I 484 [2-] ἐπ' -ἦ Hes. fr. 240, 5

B (zu ἐσχατος, s. Scheller, Oxytonierung 81f.:) der äußerste Rand, der entlegene Teil; unklar, inwiefern schon bei Hom. tw. t.t. für 'Grenzland', d. h. nur marginal kultivierbares Land (vgl. Will, REA 59, 1957, 45f., Robert, REA 62, 1960, 304f.): evt. ξ 104, σ 358 1 mit Gen., von einer best. Räumlichkeit I 484 ναῖον δ' -ἦν Φθίης γ 294 ἐστί δὲ τις . . . πέτρον ἰ ἦ Γόρτυνος ε 238 ἄρχε δ' ὄδοιο ἰ νῆσου ἐπ' -ἦς (-ἦν v.l.) β 391 στήσε δ' (sein Schiff) ἐπ' -ἦ λιμένος δ 517 (μιν θύελλα πόντον ἐπ' . . . φέρον) ἀγροῦ ἐπ' -ἦν (-ἦς v.l.), ὅθι δώματα ναίει, Θυέστης ω 150 Ὀδυσῆα κακὸς ποθεν ἦγαγε δαίμον ἰ ἰ σὺβῶτης (v.l. ἐσχατή) ε 489 (Gl.) ἀγροῦ ἐπ' -ἦς (-ἦς ἠ v.l.) σ 358 ἡ ἄρ κ' ἐθέλοισι θηγεύμεν . . . ἀγροῦ ἐπ' -ἦς; unter schwierigen Bedingungen also A 524 ναὶ μὲν ἐνθάδ' ὀμιλομεν Δαναοῖσιν ἰ ἦ πολέμοιο Y 328 ἴε δ' ἐπ' -ἦν . . . πολέμοιο Ψ 242 ἐν μέσση γὰρ ἔκειτο (Patr.) πρῆσι τοὶ δ' ἄλλοι ἀνευθεν ἰ ἦ καλον(ο), sc. des Scheiterhaufens 62 2 abs., bei Hom. das äußerste Ende einer Insel (vgl. oben ε 238), bei Hes. auch der Welt ι 182 στε δὴ τὸν χῆρον ἀπικόμειθ' . . . ἰ ἐνθα δ' ἐπ' -ἦ (-ἦς v.l.) σπέος εἶδομεν 280 μοι εἴφ' ἐπη ἔσχεες . . . νῆα, ἰ ἡ που ἐπ' -ἦς ἡ καὶ 72 σχεδόν κ 96 σχεθόν ἔξω νῆα . . . ἰ αὐτοῦ ἐπ' -ἦ (-ἦ v.l.) ξ 104 ἐνθάδε δ' (auf Ith.) ἀπλόλια . . . ἦ (-ἦν v.l.) βόσκου(αι) || Hes. Th. 275 Γαργούς θ', αὶ ναλοῖσι πέτρην κλυτοῦ Ὀκεανοῖσιν ἰ ἦ πρὸς νυκτός 622 στατ' (Briareos u.s.) 76 ἐπ' -ἦ μεγάλης ἐν πείρασι γαίης fr. 240, 5 ἐνθα δὲ (in Heliopien) Δωδώνη τις ἐπ' -ἦ πεπλόσται, am Ende der zivilisierten Welt

D [ε]σχατῆλαισι Choer. fr. 23,21 Colace (= Suppl. Hell. 937,21) R. van Bennekom

ἐσχατέεις v.l. B 508. 616, K 206

ἐσχατος E zu ἐξ. — Abl. ἐσχατή, ἐσχατῶν B der äußerste; adv. -a am äußersten Ende. Nur in lokalem Sinne. Superl. empfunden A 8+, a 23, wohl auch K 434, vgl. Leumann, Hom. Wört. 158 A. 1 i adj. K 434 Θρήϊκες οἶδ' ἀπάνευθε νεήλυδες, -οι ἄλλων, Konstr. vgl. ἄλλος B II 1ba a 23 (Αἰθιοπας) -οι ἀνδρῶν, οἱ μὲν ὀνομαζόμενοι Ὑπερίωνος, οἱ δ' ἀνόντος, s. Αἰθιοπες ζ 205 οἰκέμεν δ' (Phäaken) ἀπάνευθε ... ἐπὶ πότῳ, -οι, οὐδέ τις ἄμυ βροτῶν ἐπιμίσγεται ἄλλος φ 9 βῆ δ' (Pen.) ἱμεναυ φάλαμόνδε σὺν ἀμφιπόλοισι γυναιξίν ὄν 2 adv. Θ 225 τοῖ δ' (Aias u. Ach.) -a νῆας ἕισασι εἰρσαν 2 A 8 Th. 731 (ἐνθα Τιτήνης κεκρόφαται) χάρω ἐν ἐδράοντι, πλώρης -a (κευθεσι v.l.) γαίης, vgl. 622 R. van Bennekom

ἐσχατῶν am äußersten Ende befindlich, ep. Sekundärbildung zu ἐσχατος (Parallelen bei Chantreine, Gr. h. d'359, Shipp, Studies 97) B 508 Νισάν τε ζαθέην Ἀνθηρόνα τ' ὄωσαν, s. Burr 28, H. S.-L. 32f. 616 Μύρσινος ὄωσα, vgl. H. S.-L. 98 K 206 εἰ τινά που δῆτιον ἔλοι ὄαντα R. van Bennekom

ἔσω s. εἶσω

ἐταιρείος vertraulich, liebevoll oder buhlerisch h. Merc. 58 (Hermes besingt s. Stammbaum) ἀμφί Δία ... καὶ Μαυδά ... ἴδον πάρος ὠρίζεσκοντ' εἰρή (-η v.l.) φιλότηι, entw. wie z. B. ἐρατειός allg. Epith. zu φιλότης ('Beischlaf') oder mit Akzent auf Verführung (vgl. ἅπατη u. Φιλότης in Th. 224 u. ἐταίρη in V. 31). Unwahrsch. Bezug des ganzen Verses auf Tätigkeit der Dienerinnen (s. A. H.-S. z. St.) M. Schmidt

ἐταίρη, ἐτάρη Σχ sch. D Δ 441: φίλη, I 2: συνεργός, φίλη B Freundin, Begleiterin — eingeschränkte Verwendung (außer Hes. fr. 185,13 nie von menschl. Frau oder Mädchen) verweist viell. auf im normalen Sprachgebrauch schon peior. Bed. (s. zu h. Merc. 31) 1 Hes. fr. 185,13 ἀμφοτέρωσιν ἐταίρης (ἐταίρης pap.), wahrsch. von den Freundinnen des von Ap. geraubten Mädchens, vgl. h. Cer. 5f. (κοῦραι), sonst ζ 84ff. (ἀμφιπόλοισι d. Naus.) 2 symbolisch, von Personif. bzw. göttl. Mächten: Δ 441 Ἐρῆς ... Ἄρεος ἀνδροπόνοιο κασιγνήτη ἐτάρη τε I 2 ἄγαθός ἰ θεοπέσει ἔχε φίτα, 3 Musik (d. Lyra) als Begleitung: φ 271 φέρμιγξ ἠπύει, ἦν ἀρα δακτι θεοὶ ποιήσαν -αίρη, vgl. φ 99 (συνήορος) h. Merc. 458 (Hermes zu Ap.): εὐμύλπει μετὰ χερσὶν ἔχων λυγρῶνων -αίρη (-ον v.l.), entweder auf Gesang d. Ap. oder wie φ 271 4 h. Merc. 31 (Hermes zur Schildkröte): „χαίρε φνῆρ ἐρόεσσα χοροῦντε δαιτὸς -αίρη ἄσπασή προφανείσα“, entw. sieht Herm. in der Schildkröte schon die Lyra (χοροῦντε), dann zu 3, oder (mit Lesung χοροῦντε) Assoziation von Bezug der Schildkröte zu tanzendem Mädchen (Hetäre), vgl. ἐταιρείος V. 58 Wortf.: συνήορος, sonst s. ἐταίρος D v.l. φ 99 M. Schmidt

ἐτα(ρι)ρίζω Σχ sch. D N 456: ἐταίρων καὶ συνεργῶν λάβοι, Ω 335: ἐταίρω βοηθῆσαι B 1 Akt.: in Gesellschaft leben mit jem.m h. Ven. 96 (Anch. zu unbek. Frau: oder bist du eine der Chariten) αἶ τε θεοῖσι ἅπαι ἐταρίζουσι καὶ ἀθάνατοι καλέονται sich jem.m als Begleiter zugesellen: Ω 335 (Zeus zu Hermes:) σοὶ γάρ τε μάλιστα γε φίλατόν ἐστιν ἀνδρὶ ἐταρίζου 2 Med.: sich jem.n zum Begleiter, Kampfgefährten nehmen: N 456 (Deiph. überlegt) ἦ τινά που Τρώων ἐταρίζουσατο ... ἦ περιήσαντο καὶ ὄλος M. Schmidt

ἐταίρος, ἐταρ(ος) [199¹, 236⁰, 5^H, 3^b, 3^a] E -αιρος bildungsmäßig jünger als -αρος, s. Riach 167. Etym. nicht ganz klar: 1. ἔ. in der Regel als Abl. zum Reflexivpron. *es gestellt, s. Riach 92. 2. nach Peters, Laryng. 186 A. 140, Abl. von *setr 'das Gutsein, Aufrichtigkeit'. 3. Pisani, ZVS 77, 1961, 249 A. 11 vergleicht ai. saṣṭ

'zusammen'. 4. R. Führer denkt an ἔτα. < ἄτερος (> ἔτερος) u. verweist auf aksl. drugo 'anderer/Freund' u. altind. ari- 'Fremdling', nb. ariā- 'Herr' (beide zu lat. alius). 4 B könnte für 4 sprechen. — Abl.: ἐτα(ρι)ζέω, ἐταρίζω F ἔταρ-: (e) 1, -ου 1, -οιο 11, -ω 1, -ον 9, -ω 1, -οι 18, -οι (voc.) 1, -ων 35, -οις 4, -οισι(ν) 67, -ους 26; ἔταίρ-: -ος 20, -ε 2, -ον 17, -φ 10, -ον 30, -οι 69, -οι (voc.) 9, -ων 38, -οισι(ν) 5, -ους 71

M I -αο- 1a zweis. ἰ[...], κακῶν ' (e) Ω 63 1b dreis. -ου, -ω, -ον, -ω, -οι, -ον, -οις, -οις; [...2] ἀφ δ' -εὶς ἔθνος ἐχάριετο Γ 32 = Λ 585 = N 566 = 596 = 648 = 12 408 = Π 817, N 165. 533; δαχ' - κ 33; - Δ 294, O 249, Π 240, Ω 473. 590. 822, α 304, γ 285, κ 34, μ 110. 281. 373, τ 248 [...2] ἀντιθέτους θ' - ω 300; ἰφθίμοιστ' - σ 20, φ 313; κακῶν - Op. 716; φίλων - Ω 4; ἀσπῆρες θ' - Ψ 848, μ 170; ἀχρήμονος - Ψ 137; θαρσύνουσθ' - N 767 = P 117 = 683; τόνει μὲν δὴ - γ' (e) K 235. 242; ἡδ' ἵτῶν ἄλλων - κ 485, ω 79; δὴ τὰτ' ἐγῶν - προῖεν ι 88 = κ 100, μ 9; κήδε' ἐμῶν - X 272, λ 382; ἐμῶν ἴσῶν - ο 541, κ 268; 20 ἡμέτεροι / ὑμέτερον - κ 436, ο 441; Ἴηλέμαχος ὀ μεγαλήτορος γ 432; ἴ τε κασιγνήτω τε φ 216; ἴ ο 496; -μεγαθύμουτ' E 534, O 519; ἀνευθ' -ων κ 554; - A 349, K 560, N 710. 780, Π 269, Ω 575, α 6, γ 181. 424, ι 278, κ 68. 245. 385. 426. 556, λ 113 = μ 140. 378, ο 269 [...2] ἀντιθέτων - λ 371, φίλων - Δ 373; ἴτῶν ἄλλων - ι 250 = 421. 449; ἴ, οἱ ἄμ' ἀπῶ ἐπνοτο τ 196; θαρσύνω θ' - γ 361; - φίλωτ' E 325, T 345; - ἐρίηρας Γ 47; - O 241, 28 Π 290, δ 536, ι 65. 195. 224. 288, κ 116. 225. 282. 298, μ 53, ο 529 [...2] κασιγνητοὶ θ' - τε Ω 793 1c viers. -οιο, -οισι(ν): [...2] φίλοις - P 636; τευρομένοις - ἀμνόμενοι P 703, Σ 129; ἡμέτεροις - Hes. fr. 278, 2 Rz.; (Ἴηλέμαχος / ἐμῆμοις) - ἐπαύροιστ' (ἐκέλευσε) β 422 = ο 217 = 287, ι 488. 561, κ 128. 531, λ 44, ξ 269 = ο 438; (οἶς / Πάτροκλος) - ἐκέκλετο (διός) Π 268, Σ 343, ξ 413, η 7, 16; οἶς - (δίδου) E 165, N 641, α 237; Πάτροκλος / Ἀχιλλεύς δ' - ιδεὶ ὁμῶσι κέλευσετ' I 658, Ω 643, Ἀχιλλεύς - Ψ 224; - ἐνήεος Ψ 252; - ὑπερθύμοισι Ψ 512; - φιλατολέμοισι Ψ 5; - Δ 501, E 514, Λ 91, Π 665, ι 230. 326. 454, λ 161, μ 153 = 270. 177. 339 [...2] φίλοις - Δ 523 = N 549, ι 466; (σῆμ') - φίλοιο Ψ 152, Ω 51. 416, γ 208; ἀρήν - ἀμύνατ' M 334, Π 512; - Z 6, ι 92, μ 165, ξ 480, σ 350 [...2] συν' ἄμ' ἀντιθέτους - δ 571, ξ 247. 385, ο 54, τ 216; σὺν / καὶ ἀρχεμάχοις - Π 248, Cin. c. Naup. fr. 7, 4 p. 200; σῆμ' - Ω 755; ἐμῆμοις / οἶς - A 183 = ι 173, λ 78/A 179 = γ 323/N 489 = O 501, A 307, ι 369, π 354; - Π 524. 581. 585, Σ 102, Ψ 748, α 182, μ 231 2 -αο- 2a dreis. -ος, -ε, -ον, -ω, -ον, -ον, -ον, -οις; [...2] ἴ - ἐπεφνετ' ἐνήτα τε κρατερῶν τε P 204 = Φ 96; ἴ τετιμῆνον Y 426; - Δ 602, N 213 [...2] - ἀνήρ P 466, φ 584; - ἐνήτα θ 200; - I 220, Λ 93, M 379, N 211, O 446, P 472. 577. 640, Σ 251, Ψ 646, β 286, φ 586 [...2] - Op. 20 183 [...2] ὀλέσαντ' ἄπο ἴπῶντατ' - ι β 174, λ 114 = μ 141 = ι 534, ν 340; καὶ ἴ ο 37, π 323; ἄλλοι ἴ, ι 367, ξ 462 = ο 307; ἴ, ι 376, κ 429, ο 209, φ 100. 141, φ 324; ἐκνήμιδεςτ' - β 402, ι 60. 550, κ 203, φ 319; ἀπείρω 24 τατο / ἔκτασε ἱπιστόσ' - O 437, P 589; ἴ O 331, P 500. 557, Σ 235. 460, ο 539; κελόμην ἑρίηραςτ' - ι 100 = 193, ξ 259 = ο 428; ἐγῶν/ἐμοῖ ἴ Δ 266, Ψ 6, ι 172. 555, μ 199. 397 = ξ 249; ἴ Γ 378, Θ 332 = N 421, Π 363, ο 387. 405. 408. 471, τ 273, Cat. 94, 12 Trav.; ἀπῆφθεν / 20 ἀπό δ' ἐφθιθεν ἑσθλοῖτ' - ι 110 = 133 = η 251; ψ 331; ἴ Δ 113. 491, E 469, Π 327, P 345, β 391, λ 7 = μ 149; μετὰ / κατὰ ἔθνος - ἴ H 115, P 581. 680; ἴ Δ 595 = ο 591 = P 114; φίλασθ' - N 249, T 315, ω 517; σὺν/ὄς οἱ 64 φίλος ἴην - I 695, Ψ 556; ἴ β 225; ἦ / ἦ / εἰ / καί/μήτιν' - K 37. 84, M 122, Π 560, ν 21, ξ 460; ἐν χερσὶν - E 574, N 653; ἐκ νῆος - μ 245. 417; ἀλλά / ἄλλοι (μ') - ο 441, λ 412, μ 294 = 352; πολλὰ δ' / πολλοὶ - I 585, φ 217; 68 ἀχρήμοιστ' περ - Θ 125 = 317, O 651, P 459; (φίλωτ') ἐπεπείθεσθ' - A 345 = I 205 = I 616, T 305, υ 45; δάκεν - P 698, Ψ 612; φίλτατος / φίλος ὄλεσθ' - P 411 = 655/P 642, 70 ἴ 80; φίλους ὀλέσαντες - ι 63 = 566 = κ 134; φίλων δ' - νάχοτο δ' - Δ 154, κ 55; ἐκέλευσετ' (δ') - Γ 259, Ψ 563, ι 177 = ο 547, λ 636, μ 193; αἶε δ' - Λ 461, N 477; ἴων / κίων δρενον - κ 546 = μ 144 = 206; ὠρσε / ὠρσε δ' - 70 ι 380. 492. 544; πολλοῖς / πολλοὶ / φίλοι δ' ἀμψ' αὐτῶν -

B 417, O 537, T 5/λ 520/Ω 123; καὶ εἶκος — β 212 = δ 669, α 208; ἀνάειπεν — Ψ 77; (ἀπο) νόσφιν — δ 367, μ 33; φίλοι δ' ἀμφίσταν — Σ 233, Ψ 695; περίστισαν γὰρ — Δ 532; ἀνστήσει δρ — O 664; καὶ — O 671, P 150, α 59, ι 105, ο 309 απ 84; — E 663 = 692, I 630, K 335, A 793 = O 404, M 49, N 419, N 778, Σ 428, O 650, Π 170. 195. 204. 419, P 129. 189. 361, Σ 81. 98. 317 = Ψ 18, X 390. 492, Ψ 134, α 5, β 254 = ο 69, β 291. 408, γ 191, δ 374. 408. 433. 559 = ε 16 = ο 145 = ε 141, δ 598, θ 151, ι 86 = α 57, ι 155. 430. 463. 475, κ 46. 172. 189 = μ 271 = μ 340, κ 320. 338. 551, λ 51. 331, μ 47. 55. 114. 224. 247. 306. 309. 335, ν 266. 268, ξ 332 = τ 289, ξ 407, π 8, τ 276, ψ 329, Op. 183. 12 707, h. Merc. 290. 436, Pan. fr. 13, 11 p. 259 [-] — τ 238 [-] (ἄλλος), — οἱ μοι / τοὶ ἔασιν H 295, ο 336; — οἱ τοῖσ' ἔστωσ' ο 262, τ 219; — P 532, T 210, Y 29, Ψ 37, λ 83, ο 218, π 468 [-] — Op. 183 2b viers. -οι-σι: [-] δῶκεν — E 26 = Φ 32; — ι 421, κ 155, τ 253 — F nirgends wirksam (vgl. dazu L¹⁵ 116)

Σχ sch. D A 316: -οισι- τοῖς φίλοις; sch. V λ 7: νῦν τὸν συνηγόρον; cf. Lehrs, Arist. 116

¹Andrewes, H. 89, 1961, 134ff.; ²Bulsolt, Gr. Staatskunde I², München 1920, 327; ³S. Deger-Jalkotzy, E-qe-ta. SB Wien 344, 1978, 148ff.; ⁴F. Dirlmeier, Φίλος und φίλια im vorhell. Griechentum, Diss. München 1931, 21ff.; ⁵J. P. A. Eernstman, ΟΙΚΕΙΟΣ, ΕΤΑΙΡΟΣ, ΕΠΙΘΗΛΙΟΣ, ΦΙΛΟΣ, Diss. Utrecht 1932, 26ff.; ⁶Finsler, NJb 17, 1906, 314ff.; ⁷G. Glotz, La Solidarité de la Famille dans le droit criminel en Grèce, Paris 1904, 87ff.; ⁸H. J. Kakridis, La Notion de l'Amitié et de l'Hospitalité chez Homère, Thessaloniki 1963; ⁹H. Jeanmaire, Courtois et Courètes, Lille 1939, 97-111; ¹⁰M. P. Nilsson, Das homerische Königtum, SB Berlin 1927, 29ff. (= Opuscula selecta II, 880ff.); ¹¹Zs. Ritoók, AAntHung 16, 1968, 89-92; ¹²H. Roisman, Loyalty in Early Greek Epic and Tragedy, Meisenheim (Beitr. z. Klass. Phil. 155) 1984; ¹³Stagakis, Historia 15, 1966, 408-19; 16, 1967, 414-21; 17, 1968, 385-99; ¹⁴Talamo, PP 79, 1961, 297-303; ¹⁵Versnel in: Lapis Satricanus, s'Gravenhage 1980, 116-18; ¹⁶J. Pinsent, ἑταῖρος/ἑταρον in the 'Iliad', Mélanges E. Delebecque, Aix-en-Provence 1983, 313-18

B Freund, Helfer, Kamerad, Gefährte, im Kontext von Seefahrt bei Vernachlässigung des relativen Bezugs auf einen anderen auch (im Plur.) 'Schiffsmannschaft' (oft formelhaft in Vbd. mit 'Schiff' — s. u. 3ba Sp. 750, 66, 3bβ 44 und 3bδ). Ein ε. ist ein Mann (nur λ 7 = μ 149 vom Wind, s. 5), der einem oder mehreren anderen aufgrund persönlicher Zuneigung oder aufgrund der bei gemeinsamer Teilnahme an einer Unternehmung (Krieg, Seefahrt, Reise) oder Zugehörigkeit zu einer Gruppe (Freier d. Pen., Sklaven des Od.) entstehenden emotionalen Beziehungen freundschaftlich oder jedenfalls mit dem Gefühl der gegenseitigen Solidarität verbunden ist. Eine Bezeichnung von Männern als -οι untereinander betont prinzipiell, wenn auch unterschiedlich stark, diesen freundschaftlichen und also egalitären und reziproken Aspekt ihrer Beziehungen. Auch die Bezeichnung von Untergebenen (einzeln oder als Gruppe) als -οι ihres Anführers zielt auf den solidarischen Aspekt der gegenseitigen Beziehungen (s. Vorbem. zu 3 und 4 und s. u. zu 1aαααββ). Eine Bezeichnung als ε. meint also weder die bloße, neutrale Zugehörigkeit zu einer Gruppe noch eine bestimmte persönliche Abhängigkeit, und ε. heißt weder einfach 'Gruppenmitglied' noch 'Gefolgsmann' (s. u. Ψ 748, 4ff.) oder gar 'Diener'. Auch die Konstruktion solcher Bedeutungen als Vorstufen aus dem fgrE nicht belegbar. -οι auch deutlich von Verwandten unterschieden (s. u. Sp. 747, 10). Häufig verw. als App. zu EN, ferner zu άνήρ (II 170, P 466, θ 584 — vgl. oben Sp. I 862, 37), zu λαός (N 710) Wortf.: φίλος, vgl. άνδάνω (Sp. I 799, 65), ετης, εμνετής, θεράπων Gliederung: 1 Freund 1a best. Pers. 1αα einzelne als Freunde 1αααα Heroen vor Troia 1ααααα Patr./Ach. 72 1ααααββ andere 1ααββ Ithakesier 1αααε φ 216 1αβ mehrere als -οι einzelner 1αβαα einzelne aus Gruppen (Gen. part.) 1αβββ Tischgenossen 1αββε -οι neben Verwandten 1αγ Ω 63 1b unbestimmt 70 1ba allg. unbestimmt 1bβ spez. 2 aktuell 1bγα allg. unbestimmt 8 Kamerad, fast immer im Begleiter, Verbündeter

Pl. 3a Kriegskameraden 3αα -οι eines Anführers 3αααα mit Bezeichnung der Beziehung 3αααβ abs. 3αβ Soldaten oder Führer untereinander 3αβαα mit Bez. d. Beziehung 3αββ abs. 3b Reise-, Schiffskameraden 3ba 'Gefährten' d. Od. 3bβ andere Troia-Heimkehrer 3bγ Tel.'s Schiffsbesatzung 3bδ andere Schiffsbesatzungen bzw. Teilnehmer von Unternehmungen 3c Freier unter sich 3d Sklaven d. Od. unter sich 3e Sonstige 4 Helfer, Bez. von Personen unbek. Status in dienenden Funktionen als -οι 5 Sonderfälle 6 Kontext unklar

1 Freund — ein oder mehrere Individuen als -οι/-οι eines oder mehrerer anderer, im Gegensatz zur Bestimmung als -οι in einer Gruppe in 3 hier deutlich direkte persönl. Beziehung, die nicht notwendigerweise auf kollektive Beziehungen zurückgeht (zu Tischgenossen s. unten Sp. 746, 64). Ofters als in 3 mit qualifz. Attr. (πιστός, φίλος [keineswegs nur poss., sondern bes. neben Poss.-Pr. deutliche Hervorhebung freundschaftl. Beziehung], ἐνήης, τετιμένος, zu ἐτήρος s. d.); -οι-Beziehungen existieren in der Regel zwischen Personen der gleichen Altersstufe (s. χ 206ff., E 325 — Ausnahme ω 517 [in αβαα], s. a. 1aαα und 4), sind von Dauer (χ 208), werden auf Familienangehörige 'vererbt' (-οι πατρώιος, s. a. αββ), können gesellschaftliche Rangstufen überschreiten (z. B. Ach./Patr.), fraglich aber, ob auch Grenze zwischen (adligen) Freien und Sklaven (s. u. aααα zu φ 216), sind denen zwischen Verwandten ähnlich (vgl. O 437, Ψ 224 und 1aββc und 1b), sind geprägt durch freundl. Umgang miteinander (deutl. z. B. in der Anrede πέπον II 492² oder 32 ἤθειη κεφαλῇ Ψ 94), Offenheit gegeneinander und Bereitschaft, aufeinander einzugehen (vgl. A 793, v 45, Ψ 556 — Freund kann auch schlechte Nachricht überbringen, s. P 640), gegenseitige Hilfe (Σ 98, N 211) und Anspruch 38 darauf (P 150, β 254, χ 208), Dankbarkeit (χ 235), Freude über gegenseitiges Wohlergehen (H 295), Trauer über Unglück und Tod (A 501, Θ 125², II 581, Ψ 224, θ 584), Wunsch nach Rache bei Tod des andern (Ach.) und 40 Ehrung nach Tod (Ach./Patr.). -οι wird τ 238f. von ξείνους unterschieden, dagegen ist Sarp. P 150 ἅμα ξείνους καὶ -οι (d. Hektor) 1a bestimmte Personen 1αα einzelne 1αααα vor Troia kämpfende Heroen als 44 Freunde anderer; obwohl alle Angehörigen eines Heeres untereinander als -οι bezeichnet werden können (s. 3a) und die Anführer der Gr. wie der Troer untereinander ebenfalls, kann die Bezeichnung der hier aufgeführten 48 Personen als -οι eines anderen nicht von dieser Gruppenzugehörigkeit abgeleitet werden. Es handelt sich um direkte persönliche Freundschaft (vgl. L¹² 24) oder jedenfalls um die poet. Hervorhebung persönlicher Beziehungen; im Einzelfall Zuordnung zu 1 oder 3 strittig 52 1αααααα Patr. als ε. d. Ach. u. umgekehrt — zur Freundschaft vgl. bes. Ψ 83ff., 224, A 608, Ψ 94 (vertraute Anrede) und insgesamt Ach.'s Verhalten nach 56 Patr.' Tod (bes. Ω 5ff.). Zur Frage möglicher Homosexualität als Grundlage s. Dover, Greek Homosexuality, London 1978, 196ff.; Clerke, H. 106, 1978, 388; Patzor, Die griech. Knabenliebe, Wiesbaden 1982, 93ff. 60 Bez. der gegenseitigen Beziehung: Gen. d. Pers.: P 557 (Ath./Phoinix: „Schande wird sein) εἰ καὶ Ἀχιλλῆος ἀγαυοῦ πιστὸν -ον' . . . κύνες ἐλήσουσιν“ II 195 πᾶσι μετέπειρε (Peisandros) Μυρμιδόνεσσιν ἔγγει μάρασθαι μετὰ Πηλεΐωνος -ον P 204 (Zeus zu Hektor: „τοῦ (Ach.) δὴ -ον ἐσπερες ἐνήα τε κρατερὸν τε“ Pos. -Pron. (ε. dabei häufig Appos. zu EN, Subj. immer Ach., nie in 1. Pers.) I 220 θῦμα άνώγει ἰ Πάτροκλον, δν -ον + O 64 (ἀνστήσει), A 602 (προσέειπε) Ψ 646 (Nestor: „σὸν -ον ἀέθλοισιν κτερέϊε“ 748 θῆκεν (einen Krug als) ἀέθλιον σδ -οιο Ω 416 μιν (Hektor) περι σῆμα εὐδ -οιο φίλοιο ἔλκει + 755 (mit EN) s. a. unten Ψ 224 mit (Adj.-)Attr., das auf die 72 gegenseitige Beziehung verweist: P 642 (Ach. weiß noch nicht) εἰ τοὶ φίλος ὄλεθ' -οις, Σ 80 (Ach.:) „εἰπεῖ ἰ Πάτροκλος Ω 51 περι σῆμ' -οιο φίλοιο ἔλκει (oc. d. Hektor) Ω 4 κλαίει φίλον -ον μεμνημένος + X 390 T 345 ἦσται δούρμενος -ον φίλον Ψ 152 ἐν χειρὶ κόμην -οιο φίλοιο ἰ θῆκεν 178 φίλον δ' άνώμηνεν -ον - Ω 591 (= K 522, s. u. Sp. 746, 63) P 411 οἱ πολλὸ φίλτατος ὄλεθ' -οις = 655,

vgl. T 315 in 1αβαα Σ 460 οἱ ἀπόλεσε πιστός -ος 235
 (weint), ἐπεὶ εἶσδε πιστόν -ον ἰ κεῖμενον Φ 96 τοι ἰ -ον
 ἐπερνε, ἐνῆα τε κρατερὸν τε Y 426 μοι ἰ τετιμέ-
 νον abs.: Ψ 224 ὡς δὲ πατὴρ οὗ παιδὸς δόρυται... ἰ
 ὡς Ἀχιλεὺς -οιο δόρυτο, Poss.-Pron. aus Vgl. zu
 erg. Π 240 ἀλλ' -ον πέπλωσιν πολέσιν μετὰ Μυρμιδόνεσσιν ἰ
 μάργασθαι Ψ 137 -ον γὰρ ἀμίμονα πέμπ' Αἰδοσέει Σ 98
 οὐκ ἄρ' ἐμέλλον -ω ἰ κτεινομένη ἐπαμίναί T 210 (Ach. will
 nichts essen) -ου τεθνηώτος Σ 317 χείρας ἐπ'... θήμενος
 στήθεσσιν -ου = Ψ 18 Y 29 καὶ θυμὸν -ου χρώεται ἀ-
 νῶς Ψ 37 (Πηλεΐωνα) -ου χωόμενον κῆρ Ach. als ἑ.
 d. Patr.: A 345 Πάτροκλος δὲ φίλῳ ἐπεπεϊθεθ' -ω = I 205 =
 Λ 616 1ααααββ andere Helden als -οιο eines anderen
 (außer Π 327 immer Sg. u. außer O 437 immer -ος eines
 einzelnen) — es handelt sich um Freunde d. Ach. (und
 andere Myrmid. untereinander) u. d. Hektor, das Paar
 Glaukos/Sarpedon und sonst fast durchweg um 'kleine
 Helden', die entweder neben einem bekannteren Helden
 (z. T. als dessen Wagenlenker) im Kampf fallen oder die
 einem solchen einen Dienst/Gefallen tun. Daß dieselbe
 Person oft auch als θεράπων des bekannten Helden be-
 zeichnet wird (und im Heer real untergeordnete Funk-
 tionen hat), beweist nicht Synonymität von θεράπων und
 ἑ., sondern zeigt, daß auch zwischen Personen unter-
 schiedlichen Ranges freundschaftliche Beziehungen ge-
 sehen werden. Zur post. Funktion der Vorstellung 'kleiner
 Helden' in bezug auf ihre Gegner oder Anführer vgl. auch
 oben ἀρχός B 1 Vorbem. mit Bez. der gegenseitigen Be-
 ziehung: präd. (mit poss. Dat.): Ψ 556 (Ach. lachelt)
 χαίρων Ἀντιλόχῳ, δτι οἱ φίλος ἦεν -ος, vgl. P 640 (1bβ) u.
 ω 79 (1αβαα) E 695 (dem verwundeten Sarp. hilft) ἰφθι-
 μος Πελάγων, ὅς ἑ Σ 251 Ἐκτοῖο δ' ἦεν (Pulv.) -ος.
 ἠῆ δ' ἐν νυκτὶ γένοντο, deutl. Hervorhebung einer pers. Be-
 ziehung, nicht gleiche Gruppenzugehörigkeit; Hektors ak-
 tuelles Verhalten spricht nicht dagegen (vgl. V. 285) P 577
 μάλιστα δὲ μιν (Podes) τίεν Ἐκτωῖ ἰ δήμου, ἐπεὶ οἱ -ος ἔργ'
 φίλος ἐλαπιαστής, zum gemeinsamen Mahl als Ausweis und
 Basis von Freundschaft s. u. 1αββ, Podes trotz Z 421
 und P 575 (ἐνὶ Τρώεσσι) viell. Schwager d. Hektor (δήμος
 spricht nicht dagegen, s. s.v. 1e) Gen. d. Pers.: Δ 491
 (Antiphos trifft) Λεικόων, Ὀδυσσεὺς ἐσθλόν -ον, vgl. V. 494
 u. 501 E 534 (Ag. trifft) πρόμον ἄνδρα, ἰ Αἰελαῖ -ον μεγα-
 θύμου, Δηϊκόωντα ἰ Περγασίδην M 379 (Aias tötet)
 Σαρπηδόνα -ον, Ἐπικλῆα μεγάλθυμον Π 327 (zwei fallen
 im Kampf) Σαρπηδόνας ἐσθλοῖ -οι ἰ νλες ἀκοντισταὶ Ἀρισω-
 δάρον O 331 (Hektor tötet) Μενεσθῆος μεγάλθυμον πιστόν
 -ον, die beiden kämpfen auch sonst nebeneinander (L¹²
 41 A. 48) 446 (Teukros trifft Kleitos) Πουλυδάμαντος
 -ον, vgl. V. 453f. (Pulv.) = ἀναξ, Kleitos also offenbar
 Wagenlenker 519 (Pulv. tötet Otos) Φυλαίδεω -ον,
 μεγάλθυμον ἀρχὸν Ἐπειῶν, vgl. oben Sp. I 1373, 15ff. P 345
 (Aineias trifft) Λεϊώκροτον... ἰ νῖον Ἀρίστανος, Λυκομήδεος
 ἐσθλόν -ον ἰ τὸν δὲ... ἐλέσεν (Lykonn) vgl. auch A 93
 (s.u.) Poss.-Pron.: N 419 ἀλλ' οὐδ' ἀγγίμενος περ εὐῖ ἀμέ-
 λων (Antil.) -ου (= Hypsenor) P 589 (Ap. zu Hektor):
 ἦσεν δ' ἔκτανε (Men.) πιστόν -ον (= Podes) vgl. oben P 577
 u. V. 591 (ἄχος) Poss. Dat. P 472 (Alkim. zu Autom.):
 ἰτάρ τοι -ος (= Patr.) ἀπέκταντο" O 437 (Aias zu Teu-
 kros): ,δὴ νῶϊν ἀπέκταντο πιστός -ος ἰ Μαστορίδης (= Lyko-
 phron), δν νῶϊ... ἰ Ἰσα φίλοισι τοκεῦσιν ἔτομεν", vgl. V. 431
 (θεράπων d. Aias) u. V. 436 (ἐργήσασε) mit Adj.-Attr.:
 E 325 δῶκε δὲ (Sthen.) Δηϊπύλω (sc. Beutepferde), -ω φίλῳ,
 ὅν περ πάσης ἰ τίεν ὀμηλικίης, δτι οἱ φρεσὶν ἄρτια ῥῆθ' K 522
 ἠμῶξεν τ' (Hippokoon) ἄρ' ἔπειτα φίλον τ' ὀνόμηρον -ον
 (= Rhesos) (≈ Ψ 178*, s.o.) + Π 491 (Sarp./Glaukos), vgl.
 vertraul. Anrede in V. 492 u. M 322 Ψ 563 Ἀντομέδοντι
 φίλῳ ἐκλευσεν (Ach.) -ω P 500 Ἀλκιμέδοντα προσῆδα
 (Autom.), πιστόν -ον, vgl. L¹² 23 (Hervorhebung Einzelner
 unter den Myrmidonen) abs.: A 93 (Ag. tötet Bienor)
 ποιμένα λαῶν ἰ αὐτὸν, ἔπειτα δ' -ον Οἰλήα πηξέταρον, Gen.
 d. Pers. aus Kontext zu ergänzen 'dessen Wagenlen-
 ker' Δ 501 τόν (= Demokoon) δ' Ὀδυσσεὺς -οιο γολωσά-
 μενος βάλε, s. o. V. 491 Π 581 Πατρόκλω δ' ἄρ' ἀχος
 γέτο φθιμένου -οιο (= Epeigeus, s. V. 571ff.) 585 κεχέ-
 λωσθ' (Patr.) κῆρ -οιο (id.) Θ 125 (Hektor läßt toten
 Wagenlenker liegen) ἀγγίμενος περ -ον = 317 + P 459 N 211
 (Idom. begegnet d. Pos.) ἐρχόμενος παρ' -ον (für dessen
 mediz. Versorgung er sorgte), viell. zu 3αα P 150 (Glauc-

kos zu Hektor: wie willst du χείρονα φῶτα retten,) ἐπεὶ
 Σαρπηδόν' ἄμα εἶνον και -ον ἰ κάλλιπες, wegen Gegenüber-
 stellg. zu anderen Kriegern deutlich 'Freund', nicht bloß
 4 'Kamerad' P 466 ἀρε δὲ δὴ μιν (= Autom.) -ος ἀνήρ ἰδεν
 (Alkim.) 698 τὰ θεῖγε' ἠμίμονι δῶκεν (Antil.) -ω ἰ
 Λοδόκω, offenbar sein Wagenlenker Ψ 612 Ἀντιλόχοιο
 Νοήμονι δῶκεν (Men.) -ω ἰ ἴππον (Siegespreis) ἄγειν
 8 1ααββ Ithakesier als Freunde des Od. u. seiner Fa-
 milie; es handelt sich um dauerhafte Freundesbeziehun-
 gen zwischen Individuen, die offenbar auf Familienange-
 hörige ausgedehnt werden; irgendwelche Indizien für
 12 'Genossenschaft' o. ä. lassen sich nicht entdecken (vgl.
 L¹² 64ff., L⁵; anders L⁴, L²) β 225 ἀνέστη (in Volksver-
 sammlung) ἰ Μέτωε, δς δ' Ὀδυσῆος ἀμίμονος ἦεν -ος 286
 (Ath. als Mentor zu Tel.): ,τοῖος γὰρ τοι -ος ἐγὼ πατρώϊός
 16 εἰμι (daß ich dir ein Schiff stelle und selbst mit-
 komme)“ 254 (Leokritos: Mentor u. Halithreos sollen
 Tel. helfen) οἱ τὲ οἱ ἐξ ἀρχῆς πατρώϊοι εἰσιν -οι ≈ ρ69 χ 208
 (Od. zu Ath./Mentor) ,Μέντωρ, ἄμνον ἀρῆν, μήσοι δ' -οιο
 20 φλοιο, ἰ δς σ' ἀγαθὰ βέβησκον ὀμηλικίη δὲ μοι ἔσσι“ o 539
 Πέλιον προσιφῶνε (Tel.), πιστόν -ον, vgl. V. 540f.; Pei-
 raios wird als 'Freund' unter den 'Kameraden', die die
 gemeinsame Reise nach Pylos mitgemacht haben (s. u.
 24 ββ), herausgehoben (vgl. L¹² 70-2) vgl. o 541, τ 238,
 ω 517 in β 1αααα φ 216 (Od. verspricht den treuen
 Sklaven Eum. u. Phil. Belohnung nach Sieg über Freier:
 Frauen, Besitztümer, Häuser) καὶ μοι ἔπειτα ἰ Τηλεμάχου
 28 (-ω v.l.) -ω τε κασιγνήτω τε εἰσεσθῶν, angesichts der vollen
 Verfügungsgewalt, die Od. zugunsten der beiden ausüben
 will, ist kaum Freilassung gemeint (auch Sklaven sind
 [beschränkt] rechts- und ehedfähig, vgl. Köstler, Hom.
 Recht 17), auch kaum Adoption (Erhardt, ZRG 86, 1951,
 81f.). Auch Altersunterschied zw. Eum. u. Tel. schließt
 'Freundschaft' eigentlich aus (vgl. Vorbem. zu 1). Also
 wohl Behandlung wie für Freunde (und Brüder) d. eigen-
 36 nen Sohnes gemeint (vgl. o 361f. u. d. Stellen in 1αββc —
 vgl. Wickert-Micknat, Unfreiheit 204 A. 208 (Lit.), Ram-
 ming, Dienerschaft 70-4) 1αββ mehrere als -οιο ein-
 zeln 1αββαα -οιο eines Mannes, aus denen einer
 40 (Ω 575: zwei) hervorgehoben wird, dabei genaue Ab-
 grenzung von Bed. 1 und 3 nicht immer mögl., vgl. Stellen
 in 3αββ u. s. o 539 oben ααββ τ 233 (Bettler zu Pen.: ich
 weiß nicht, ob Od. das Geldwand schon zu Hause trug) ἠ
 44 τις -ον δῶκε σπῆς ἐπὶ νηός ἰδεν, ἰ ἠ τίς που και εἶσιος, ἠ
 Od.' Freunden s. oben ααββ N 249 (Idom. zu Mer.):
 ,φίλταθ' -ων“, Mer. ist θεράπων/ὀπάων d. Idom., die -οιο
 hier viell. nur die kritischen 'Kameraden' ω 517 (Ath.
 48 als Mentor zu Laertes): ,πάντων πολὺ φίλταθ' -ων“, nur
 hier -ος-Beziehung deutlich über Altersgruppe hinaus
 (Mentor gleichaltrig zu Od., s. χ 209), aber offenbar
 Freundschaft zw. Mentor u. Od. nicht nur auf Sohn
 52 (β 225), sondern auch auf Vater übertragen T 315 (Ach.
 zum toten Patr.): ,δυσάμορε, φίλταθ' -ων“, vgl. P 411 ≈
 655 (oben Sp. 744, 78) Σ 81 (Ach.: Patr. ist tot), τὸν ἐγὼ
 50 περὶ πάντων τῶν -ων Σ 575 (den Ach. begleiten Alkim.
 u. Autom.), ὅς ἄρ' μάλιστα ἰ τὶ Ἀχιλεὺς -ων μετὰ Πάτροκλόν
 ἰ γε θανόντα (vgl. θεράπων V. 573) ω 79 (Ag. zu Ach.):
 ,Ἀντιλόχοιο, τὸν ἐξοχα τίες ἀπάντων ἰ τῶν ἄλλων -ων μετὰ
 Πάτροκλόν γε θανόντα“, Widerspruch zu Ω 575 kaum
 60 durch Annahme untersch. Bed. von ἑ. (Ω: Kameraden,
 oder: Freunde) auflösbar, viell. μάλιστα in Ω 574 nur Elativ
 (Ameis-H., Anh. z. St.) — zu Antil. als Freund s. P 640
 (in 1bβ) u. Ψ 556 (in 1ααααββ) vgl. auch * 225 (in
 3b) 1αβββ Tischgenossen X 492 (Androm. über
 64 Schicksal des verwaisten Astyanax): δευόμενος δὲ τ' ἀνείας
 πᾶς ἐς πατρός -ους, s. o.) vgl. V. 498 ὅσος γε πατὴρ μεταδιδύνηται
 ἡμῖν — vorausgesetzt ist mehr oder weniger feste, auch
 68 den Kindern der Teilnehmer bekannte und zugängliche
 Tischgemeinschaft von Männern, die gegenseitig als -οιο
 gelten. Vgl. P 577 (Podes als -ος ἐλαπιαστής des Hektor),
 V. 83ff. (Aen. bei der Tafel der troischen βασιλεῖς, vgl. s.v.
 72 βασιλεῖς B 2a) u. δ 621f. (δαυνομόνες). Zu -οιο d. Hektor
 auch X 240 und Ω 793 (in cc). Aus solcher Tischgemein-
 70 schaft sind kaum Rückschlüsse auf sog. archaische Män-
 schenschaft nicht kaum Rückschlüsse auf sog. archaische Män-
 schenschaft (so L¹²) oder 'feste Adelsverbände' (L⁴, L²) zu
 zerbunden (so L¹²) oder 'feste Adelsverbände' (L⁴, L²) zu
 zerbunden, es handelt sich eher um freie Zusammenschlüsse
 70 lässig, es handelt sich eher um freie Zusammenschlüsse
 vergleichbar den Sysiaten in Sparta in klassischer Zeit
 (zu deren Charakteristik s. Gechnitzer, Gr. Sozialgeschichte

ἀπὸ κηρῶν ἔλοντο 397 ἐξήμα μὲν ἕπειτα 1
 δαίνυντ' (= § 249 in d) 173 (Od. zu allen Gefährten):
 ἐγὼ σὺν νηϊ τ' ἔρη καὶ ἑμοῖς -οισιν, ἑλθῶν (πειρησσομαι)
 (= A 183, s. o. 3a 3aa), ἑμοῖς = die meines Schiffes * 128
 αἴφα δ' ἐποταπῆς ἐκέλευσα ἑμβαλέειν κώπης 268
 (Eurylochos): οἷα γὰρ ὡς οὐτ' αὐτὸς ἐλεύσεια (von Kirke
 zurück) οὔτε τιν' ἄλλον ἄξεις σῶν -ων 369 (Polyph.):
 „Οὐτὶν' ἐγὼ πύματον ἔδομαι μετὰ οἷς -οισι τ 248 (Bottler):
 „Εὐρυβάτης, δ' ὄνομ' ἔσκε: τῆς δὲ μὲν ἐξοχοῦ ἄλλων ἴων -ων
 Ὀδυσεύς, οὔτι οἱ φρεσὶν ἄρτια ἴδη vgl. i 92 (s. u. bb) u.
 i 172. 555, μ 199. 397 (zu ἑμοῖς s. oben Sp. 748, 56 zu
 Ψ 6) Dat. Poss.: * 282 (Hermes zu Od.): -οὶ δὲ τοι οἰδ' 12
 ἐνὶ Κίρκης ἔρχεται mit (Adj.) Attr., das auf d. gegens.
 Beziehung verweist: 466 ἀσπίσσι δὲ φίλοις -οισι φάνη-
 μεν, ἵ οἱ φύγομεν θάνατον μ 33 ἢ δ' (Kirke) ἐμὲ χειρὸς
 ἑλοῖσα φίλων ἀποτίσσειν -ων ἴσι τε καὶ προσέλεκτο * 225 18
 τοῖσι δὲ μύθων ἄρχε Πολίτης, δρχαμος ἀνδρῶν, ἵ ος μοι κή-
 διατος -ων ἦν κεδνώτατος τε, zur Hervorhebung einzelner
 vgl. unten ββ abs.: * 189 κέλκλυτε μὲν μύθων,
 κακά περ πάσχοντες -οὶ ἄ φίλοι = μ 271 = 340 Komple-
 mentäre oder polare Beschr. (Od. u. -οι, νηῦς u. -οι): α 5
 ἀσπίματος ἦν τε φυχῆν καὶ νόστον -ων ψ 253 νόστον -οισιν
 δὲ ἤμτος; ἴδ' ἑμοῖ αὐτῶ, 421 εἴ τιν' -οισιν θανάτων
 λίσσον ἵ ἐκούμην λ 105 (Teiresias): „αἰ κ' ἐθέλης σὺν 24
 θυμῶν ἔνυκακέειν καὶ -ων“ * 485 (Od. zu Kirke): „θυμὸς
 δὲ μοι ἔσονται ἴδη (zur Heimfahrt) ἴδ' ἄλλων -ων“ § 385
 zum Bettler: „... σὺν ἀντιθέοις -οισι, τ 216 (Pen.
 zum Bettler): „εἰ ἔτεον δὴ κείθι ἵ ξεινίσας ἐν μεγά-
 ροισιν ἐμὸν πόσι“, cf. 196 λ 161 (Mutter fragt Od.):
 „ἦ τίς δὴ ... ἐνθάδ' ἰκάνεις ἵ νηϊ τε καὶ -οισι ...“ 454
 (Polyph.: mich hat geblendet) ἀνήρ κακός ... ἵ σὺν λυγροῖς
 -οισι * 298 (Hermes zu Od. wegen Kirke): ὄφρα κέ τοι 32
 λίσσῃ θ' -οὺς αὐτόν τε κομισσῃ 338 (Od. zu Kirke): μοι
 σὺς μὲν ἔπρξας ἐνὶ μεγάροισιν -οὺς, ἵ αὐτόν ... 405 (Kirke
 zu Od.: zieht das Schiff an Land) αὐτός δ' ἄψ ἵεναί καὶ
 ἀγειν εἰρήρας -οὺς λ 113 (Teir.): „τοὶ τεκμαίρου' ὄλεθρον ἵ
 νηϊ τε καὶ -οις αὐτός δ' ... = μ 140 δ 559 (Proteus zu
 Men. über Od.): οὐ γὰρ οἱ πάρα νηὺς ἔπρητμοι καὶ -οι, ἵ οἱ
 κέ μιν πέριπτον ἐπ' εὐρέα νότα φθάσσης = ε 16 = ρ 145
 (= ε 141, s. u. 3bδ) λ 114 (Teir.): „ὄφρ' κακῶς νεῖται,
 ὄλεσας ἀπο πάντα -οὺς = μ 141 = ε 534 + β 340, β 174 ψ 319
 (Ezr.): οἶ (= Laistrygonen) νηῶς τ' ὄλεσαν καὶ ἐνυκνήμιδας
 -οὺς ἵ πάντας (nur Od. mit einem Schiff entkam) τ 273
 (Bettler zu Pen.): ἀτὰρ εἰρήρας -οὺς ἵ ὤλεσε (Od.) καὶ
 νῆα ε 110 ἐνθ' ἄλλοι μὲν πάντες ἀπέφθιθεν ἐσθλοὶ -οι, ἵ
 τόδ' ἄρα (vers. dub., secl. Ar., at cf. van der Valk, Text.
 Crit. Od. 228) = 133 = η 251 * 320 (Kirke zu Od.):
 „ἔρχεο νῆν σφειρόνδε, μετ' ἄλλων λέξο -ων“, Kirke spricht
 von -οὶ des ihr noch Unbekannten, offenbar weil sie ihn
 für einen Genossen der früher schon Angekommenen
 hält τ 219 (Pen. zum Bettler): „εἰπέ μοι ὅποι' ἄσσα
 περὶ χροῖ εἴματα ἔστο, ἵ αὐτός θ' οἶος ἔην, καὶ -οὺς, οἱ οἱ
 ἐποντο“ 196 (Lügenerz.) καὶ οἱ τοῖς ἄλλοις -οισι, οἱ ἄμ'
 αὐτῶ (= Od.) ἐποντο, ἵ δημόθεν ἀφριτα δῶκα ἵ 278 (Po-
 lyph.): „οὐδ' ἄν ἐγὼ Διὸς ἐχθρὸς ἀνευμένος πεφιδόμην ἵ
 οὔτε σεῦ οὐθ' -ων“ 380 καὶ τὸτ' ἐγὼν ἄσπον φέρον ἐκ πυρός,
 ἀμφὶ δ' -οὶ ἵ ἴσταντ' ... ἵ οὐ μὲν ... ἵ ἐγὼ Reden/
 Handeln d. Od. gegenüber den -οι (vgl. oben Vok.): μ 153
 δὴ τὸτ' ἐγὼν -οισι μετρηδῶν ἀγνώμενος κῆρ = 270 165 τὰ
 ἑκαστα λέγων -οισι πύρασσον ἵ 100 αὐτῶρ τοῖς ἄλλους
 κελύμην ἐρήρας -οὺς ἵ ... νηῶν ἐπιβανόμεν = 193 = ε 259 =
 ρ 428 ἵ 177 ἀτὰ νηὸς ἔβην, ἐκέλευσα δ' -οὺς (= ο 547, s. u.
 Sp. 753, 64) + λ 636, μ 193 (gl. i 326, s. u.) 488 -οισι δ'
 ἐποτρύναν ἐκέλευσα ἑμβαλέειν κώπης + 561, * 531,
 λ 44 * 546 αὐτῶρ ἐγὼ ... στρῶνον -οὺς ἵ = μ 144 =
 208 * 172 ἀνέγειρα δ' -οὺς ἵ μειλιχίους ἐπέεσσιν παρασταδῶν
 ἄνδρα ἕκαστον μ 53 (Kirke) εἰ δὲ κε Λασηαί -οὺς λύσασ τε
 κελύχης 281 (Euryl. zu Od.: du hast ein eisernes Herz)
 ὅς ῥ' -οὺς ... ἵ οὐκ ἕλξας γαίης ἐπιβήμεναι ἵ 195 ἐγὼ κρινῶς
 -ων θυοκαδέει' ἀρλοστους ἵ βῆν (zur Höhle des Kykl.) * 203
 αὐτῶρ ἐγὼ δίχα πάντας ἐνυκνήμιδας -οὺς ἵ ἠρίθμεον ἵ 88 (bei
 den Lotophagen) δὴ τὸτ' ἐγὼν -οὺς προίειν πεύθεσθαι ἵόν-
 τας ἵ ... ἵ ἄνδρε δῶα κρινῶς, τριτάτον κήρην ἵ μ' ὀπάσσας =
 * 100 = μ 91ⁿ (vgl. λ 155 unten) ἵ 378 ἐπεσσί τε πάντας
 -οὺς ἵ θάρασσον, μὴ τίς μοι ὑποδείλας ἀνάθηρ ἵ 551 οὐδὲ
 μὲν οὐδ' ἔνθεν περ ἀτήμονας ἦγον -οὺς (wegen Elpenor), (vgl.
 ἄγειν -οὺς * 268 u. 405, s. o.) 33 αἰεὶ γὰρ πόδα νηὸς ἐνώ-
 μων, οὐδέ τω ἄλλω ἵ δῶχ' -ων ἵ 326 δογριαν ... ἀπέκορα

... καὶ παρέθ' ἵ -οισιν, ἀποξύναι δ' ἐκέλευσα * 155
 (dieses erschien mir das Beste) δείπνον -οισιν δόμενα
 προίειν τε πυθέσθαι μ 47 (Rat der Kirke): ἀλλὰ παρῆξ
 ἑλάν (bei den Sirenen), ἐπι δ' ὀσας ἵ ἀλείψαι -ων + 177
 (Ausführung) * 408 εὐρον ἐπειτ' ἐπὶ νηϊ θοῆ ἐρήρας
 -οὺς * 335 διὰ νήσον ἴων ἡλυξα -οὺς Od. Fürsorge
 (vgl. a 5 u. a. oben): α θ ἄλλ' οὐδ' ὄς -οὺς ἐρρῶσατο (Od.),
 ἵ ἐμέων περ ψ 313 καὶ ὡς ἀπειάσατο (Od.) ποιήν ἵ ἰφθίμων
 -ων, οὐς ἡσθίεν (Polyph.) μ 247 σκεπόμενος δ' ἐς νῆα θοῆν
 ἵμα καὶ μεθ' -οὺς * 385 (Od. zu Kirke): „wer wird etwas
 essen u. trinken, πρὶν λύσσαθ' -οὺς καὶ ἐν ἵσφθαλμοῖσιν,
 ἵ δέσθαι“, fast gnomisch 387 (Od. zu Kirke): λύσον, ἵν'
 ἵ ἴδω ἐρήρας -οὺς ἵ 463 πρώτος ὑπ' ἀργεῖον λυδῶν,
 ὑπέλευσα δ' -οὺς Verhalten u. οἱ gegenüber Od.: 224
 ἐνθ' (in der Höhle des Kyklopen) ἐμὲ μὲν πρώτισθ' -οὶ
 λίσσαντο ἐπέσαι 492 ἐγὼ Κύνκλωπα προσητόδων (von drau-
 ßen) ἀμφὶ δ' -οὶ ἵ μειλιχίους ἐπέεσσιν ἐρήτων ἄλλων
 ἄλλος, * 441 (Od. überlegt, den Eurylochos zu töten),
 ἀλλὰ μ' -οὶ ἵ 471 (nach einem Jahr bei Kirke) τότε
 μ' ἐκκαλέσαντες ἔραν ἐρήρας -οὶ ἵ 550 ἀργεῖον δ' ἑμοῖ οἶω
 ἐνυκνήμιδες -οὶ ἵ μήλων δαιομένων δόσαν ἕξοχα * 68 (Od.
 zu Aiolos): „ἄσσαν μ' -οὶ τε κακοὶ πρὸς τοῖσι τε θῆκος ἵ
 σχετίως“ sonst. Verhalten u. Handlungen, Schicksal
 der -οι (z. T. incl. Od.): * 208 βῆ δ' (Eurylochos) ἵεναί,
 ἵμα τῶ περ δῶα καὶ εἰκοσ' -οὶ ἵ κλαίοντες 429 (alle folgen),
 ἵ Εὐρύλοχος, ἵ δὲ μοι οἶος ἐρύκαμε πάντας -οὺς * 294 ὡς
 ἔπατ' ἵ ἐπὶ δ' ἦνεον ἄλλοι -οὶ = 352 339 ἵ δ'
 -οισι κακῆς ἐξάχατο βουλή * 554 (Elpenor) ὄς μοι ἀνευθ'
 -ων ἱεροῖς ἐν δώμασι Κίρκης ... ἵ κατελέξατο 556
 κινμένων δ' -ων θυμαδὸν καὶ δοῦπον ἀκούσας (wacht Elpenor
 auf), an beiden Stellen auch mögl. Bezug auf Elpenor:
 'seine Gefährten', dann zu bb ἵ 86 αἴφα δὲ δείπνον ἑλκτον
 θοῆς παρὰ νηυσὶν -οὶ = * 57 (incl. Od.) 155 ὄρασαν δὲ
 νύμφαι ... ἵ αἴγας ... ἵνα δειπνήσειαν -οὶ (Od. mitein-
 bezogen) μ 306 καὶ ἐξαπέβησαν -οὶ νηὸς (incl. Od.) μ 170
 58 ἀνστάτες δ' -οὶ νεὸς ἱστία μηρόσαντο (und ruderten) 55
 αὐτῶρ ἐπὴν δὴ τὰς γε (die Sirenen) παρῆξ ἐλάσασιν -οὶ ἵ
 ἐνθα 224 (die Skylla habe ich nicht erwähnt), μὴ πῶς
 μοι δέισαντες ἀπολήξειαν -οὶ ἵ εἰσεύσας * 55 στενώχοντο
 δ' -οὶ ἵ 544 ἀμφὶ δ' -οὶ ἵ ἦατ' ὀδυρόμενοι, ἵ μεμῶς ποτιδύ-
 μενοι αἰεὶ * 34 οἱ δ' -οὶ ἐπέεσσιν πρὸς ἀλλήλους ἀγῶ-
 μενον μ 46 βουλή δὲ κακῆ νίκησεν -ων ἵ ἄσπον μὲν λύ-
 στον * 373 οἱ δ' -οὶ μέγα ἔργον ἐμητρίσαντο τ 276 τοῦ γὰρ
 (sc. des Helios) βόας ἕκταν -οὶ + ψ 329 ἵ 60 ἐξ δ' ἄφ'
 ἐκάστης νηὸς ἐνυκνήμιδες (ἑμοῖ ἐρήρας v.l.) -οὶ ἵ ὀλωνθ' -οὶ
 δ' ἄλλοι φύγομεν μ 110 (Kirke zu Od. über Skylla): πολὺ
 φέρτερόν ἐστιν ἵ ἐξ -οὺς ἐν νηϊ ποθήμεναι ἵ ἵμα πάντα 245
 48 ἐκ νηὸς -οὺς ἵ ἐξ ἑλεθ' (Skylla), οἱ χερσὶν τε βίβρωι τε φέρονται
 ἵσαν * 116 αὐτίχ' ἵμα μάργας -ων (d. Od.) ὄπλισατο
 (Antiphates) δείπνον ἵ 288 ἄλλ' ὅ γ' (Polyph.) ἀναίξας
 οὐκ ἐπὶ χεῖρας ἵαλλε 230 οὐδ' ἄρ' ἐμελλ' (Polyph.) -οισι
 φανείε ἐρατεινὸς ἔσεσθαι μ 20 κντήρον ἄλλο ποτ' ἔτλης, ἵ
 ἵματι τῶ ὅτε ... ἵσθιε Κύνκλωπ ἵφθίμους -οὺς ἵ 430 τῶ
 δ' ἐτέρω (Schafe) ἐκάρεθεν ἵτην σώοντες -οὺς * 245
 (Eurylochos kommt zurück) ἀγγελίην -ων ἐρέων καὶ ἀδευ-
 κέα πότμον * 250 καὶ τότε τῶν ἄλλων -ων κατέλεξεν (Eury-
 lochos) ὄλεθρον (bei Kirke) = 421 449 τοὺς ἄλλους -οὺς
 ἐν δώμασι Κίρκης ἵ ... λούσεν etc. μ 114 (Od. zu Kirke:
 wie kann ich mich der Skylla erwehren), ὅτε μοι σίνωτο
 60 γ' -οὺς 231 Σκύλλην ... ἵ μοι φέρε πῆμ' -οισιν 417
 (Schiff ἐλελήθη πᾶσα) ἐν δὲ θεείου πλήτο πέσον δ' ἐκ νηὸς
 -οὶ ψ 331 (Od. erzählt) ἵδ' ὡς νῆα ... ἵ ββαλε ... ἵ Ζεὺς
 ... ἀπὸ δ' ἐφθίθεν ἐσθλοὶ -οὶ ἵ ββαααββ Sing.: * 69
 δὴ τὸτ' ἐγὼ κήρυκά τ' ὀπάσσομενος καὶ -ων (zu Aiolos) λ 61
 πρώτῃ δὲ φυχῇ Ἐπιήνορος ἵληεν -οὺ 83 εἰδῶλον δ' ἐτέρω-
 θεν -οὺ πᾶλλ' ἀγῶρευεν vgl. sonst (Hervorhebung von
 Einzelnen aus der Gruppe der -οι): * 225 (Polites), τ 248
 (Eurybates) und μ 339 (Eurylochos) ἵ ββαββ -οὶ unter-
 einander, z. T. mit Einbeziehung des Od. (vgl. auch ἵ 86 =
 * 57, ἵ 155, wo Od. über e. Handl. d. -οι berichtet, an der
 er selbst teilnahm) m. Bez. d. ggsēti. Bzgh. mit Possa-
 72 Pron.: * 436 (Eurylochos: es wird uns bei Kirke gehen
 wie beim Kyklopen) ὅτε οἱ μέσσαλον ἵκοντο ἵ ἡμέτεροι
 -οὶ λ 78 (Elpenor zu Od.: Befestige auf meinem Grab
 das Ruder) τῶ καὶ ζωὸς ἐρεσσον ἐὼν μετ' ἑμοῖς -οισιν ἵ 92
 οὐδ' ἄρα Λυτοπάγοι μῆδονθ' -οισιν ὄλεθρον ἵ ἡμετέροις, Plur.
 bezieht die zurückgebliebenen Gefährten mit ein mit
 (Adj.) Attr., das auf die gegens. Beziehungen verweist:

63 ἐνθεν (von den Kikonen) δὲ προτέρω πλόμεν ἀκαχί-
 μνοι ἦτορ, ἄσμενοι ἐκ θανάτοιο, φίλους δλέσαντες -ους =
 566 = κ 134, Subj. jeweils Od. und die überlebenden Gefährten, φίλους 'unsere lieben' | 65 Od. flieht vor den Kikonen, aber die Schiffe fahren nicht los πρὶν τινα τῶν δειλῶν -ων τρεῖς ἕκαστον ἄσσαι, ὁ θάνατον ἐν πεδίῳ, gramm. viell. nur Bezug auf Od., inhaltlich aber wie | 63+ μ 309 μνησόμενοι δὲ ἔπειτα φίλους ἔκλειον -ους, ὅς ἐφαγε Σπύλλη abs.: κ 426 (Od. zu den Gefährten am Strand: „folgt mir δὲρ' ἰδῆθ' -ους (bei Kirke“), 'eure' Gefährten 3bβ Schiffskameraden anderer, aus Troia heimkehrender Helden Plur.: mit Gen. d. Pers. γ 181 (Erz. des Nestor: am 4. Tag) ἐν Ἀργεῖ νῆας εἰσας | Τυδείδω -οι Διομήδεος . . . | ἔστασαν (ἔτασαν v.l.) δ 536 οὐδὲ τις ἄρτιδω -ων λίπεθ' οἱ οἱ ἐποντο, οὐδὲ τις Αἰγύθου, ἀλλ' ἔκταθεν ἐν μεγάρουσι, zu den -οι d. Aeg. s. unten 3e abs.: 16 δ 367 ἦ (T. d. Proteus) μ' οἶω ἔροροντι συνήτητο νόσφιν -ων 374 (Eidothea zu Men.) „οὐδὲ τι τέκμων εὐρέμεναι θάνατον, μινῶσι δὲ τοῦ ἦτορ -ων (ἐνόσθεν ἦτορ v.l.)“ 408 (dies.) σὺ δ' ἐπὶ κρήνασθαι -ους | τρεῖς, οἱ . . . ἄριστοι 433 αὐτὰρ -ους | τρεῖς ἄγον, οἱσι μάλιστα πεπολθεα πάσαν ἐπ' ἰδῆν 571 αὐτὰρ ἐγὼν (= Men.) ἐπὶ νῆας ἄμ' ἀντιθέοις -οισιν ἦτα 412 (Ag.) „ὡς θάνατον οἰκτίστῳ θανάτῳ περὶ δ' ἄλλοι -οι | νωλεμῶς κτείνοντο“ Sing.: γ 285 Mem. 24 bleibt am Kap Sunion zurück δὲρ' -ον θάπτοι καὶ ἐπὶ κτερεα κτερίσειεν (= Steuermann Phrontis, S. d. Onetor), viell. auch 'Freund', dann zu 1a 3δγ Schiffsfahrten des Tel. auf seiner Reise nach Pylus, bes. in Vbd. νῆς u. -οι 'Schiffbesatzung'; es sind nicht von Tel. persönl. abhängige Männer (s. δ 643ff.), sondern seine Altersgenossen (γ 363), die freiwillig (β 292), aus Sympathie mit ihm (γ 363) sich zu diesem Unternehmen zusammenfinden und von Tel. dafür belohnt werden (ο 506) μῆτ Bez. d. gegens. Beziehung: präd. (mit dat. poss.): β 402 (Ath. als Mentor:) „Τηλέμαχ', ἦδη μὲν τοι ἐνκηήμεδες -οι (Μηχοῖ v.l.) | ἦατ' ἐπήρετμοι, τὴν σὴν ποτιδέμενοι ὄρμην“ Gen. d. Pers.: γ 432 ἦλλον δὲ θοῆς παρὰ νῆος εἰσας | Τηλεμάχου -οι, μεγαλήτορος (-ες v.l.) ο 496 οἱ δ' ἐπὶ χέρουσι | ἴδον ἰστία Poss. Pron.: γ 323 (Nestor zu Tel. :) δῖλλ' ἴθι νῦν σὺν νῆϊ τε σῆ καὶ σοῖς -οισιν ο 541 40 (Tel. zu Peiraios:) „σὺ δὲ μοι τὰ περ ἄλλα μάλιστα | πεῖθῃ ἔμω -ων, οἱ μοι Πύλον εἰς ἄμ' ἐποντο abs.: Vok.: ο 218 (Tel. :) „ἐγκοσμεῖτε τὰ τευχέ' -οι, ἐπὶ μελαίνῃ (ἔμοι ἐρίηρες -οι v.l.) | αὐτοὶ τ' ἀμβαίνωμεν Komplementäre oder polare Besch. (Tel. u. -οι, νῆς u. -οι): β 212 (Tel. :) „ἄλλ' ἔγε μοι δότε νῆα θοῆν καὶ εἰκοσ' -ους“ (= δ 669, s. u. Sp. 154,4) ο 269 (Tel. zu Theokl. :) „τοῦνεκα νῦν -ους τε λαβὼν καὶ νῆα μέλαναν | ἦλλον“ β 391 στήσε δ' (Schiff) ἐπ' ἐσχατῆι λιμένος, περὶ δ' ἐσθλοὶ -οι | ἀφρόδοι ἠγερόντο π 323 νῆς . . . | ἦ φέρε Τηλέμαχον Πυλῶσιν καὶ πάντας -ους ο 262 (Theokl. zu Tel. :) „ἄλοσσομ' ὕπερ θούων καὶ δαίμονος, αὐτὰρ ἔπειτα | σῆς τ' αὐτοῦ κεφαλῆς καὶ -ων, οἱ τοι ἐπονται“ 37 (Ath. zu Tel. : wenn du nach Ithaka kommst) νῆα μὲν ἐς πόλιν ὄστρανα καὶ πάντας -ους, | αὐτὸς δὲ Sonst. Kontext (Sammlung von -οι, Befehle an -οι, u. a.): β 291 (Ath./Mentes:) „ἐγὼ δ' ἀνὰ δῆμον -ους | αἰρ' ἐθέλοντῆρας συλλέξομαι“ 408 εἶρον (Tel. u. Ath.) ἔπειτ' ἐπὶ θινὶ κάρη κομόωντας -ους, vgl. φίλοι (V. 410) β 422 Τηλέμαχος δ' -οισιν ἐποτρύνσας ἐκέλευσεν = ο 217 = 287 γ 361 (Ath. zu Nestor: Tel. soll dir folgen,) ἐγὼ δ' ἐπὶ νῆα . . . | εἰμ', ἵνα θαρσύνω δ' -ους ο 209 (Peisistr. zu Tel. :) „σπουδῆ νῦν ἀνάβαινε κέλευε τε πάντας -ους“ γ 424 (Nestor: einer soll zu Tel.'s Schiff) „πάντας ἰὼν -ους ἀγέτω, λιπέτω δὲ δὴ οἶους“ ο 547 (Peiraios im Auftrag d. Tel.) ἐπὶ νῆος ἔβη, ἐκέλευσε δ' -ους | αὐτοῦς τ' ἀμβαίνειν . . . | οἱ δ' (= ι 177, s. o. Sp. 751, 62) δ 598 (Tel. zu Men. :) „ἄλλ' ἦδη μοι ἀνιάζουσι -οι | ἐν Πύλῳ“ ο 529 τὸν δὲ (Tel.) Θεοκλύμενος -ων ἀπονόσφι καλέσσας γ 54 (Tel. :) „τὸν μὲν (Theoklym.) ἐγὼ προπτεμα σὺν ἀντιθέοις -οισι“ π 468 (Eum. zu Tel. :) „ὠμήρησε δὲ μοι παρ' -ων (d. h. vom Schiff) ἄγγελος ὤκας, | κῆρνε“ 3b5 andere Schiffbesatzungen bzw. Teilnehmer von Seefahrer-Unternehmungen: 3b5aa -οι eines Anführers: Γ 47 (Hektor zu Alex. :) ἐν ποντοπόροισι νέεσσι | πόντον ἐπιπλώσας, -ους ἐρίηρας ἀγείρας ἐ 247 Αἰγυπτιῶδες με θυμῶς ἀνῶγει ναυτίλλεσθαι, | νῆας δὲ στείλαντα, σὺν ἀντιθέοις -οισιν 249 ἔμοι ἐρίηρες -οι | δαίνυντ' (= μ 397, s. a. aaaa) 269 (Lügenorz.) ἐν δὲ Ζεὺς τερπικέρανος | φῶσαν

ἔμοις -οισι κακῆν βάλεν = ο 438 a 182 (Ath. als Mentes:) „νῦν δ' ὠδε εἴν νῆϊ κατήλυθον ἦδ' -οισι“ 304 (Ath. zu Tel. :) „ἐγὼν ἐπὶ νῆα θοῆν κατελεύσομαι ἦδη | ἦδ' -ους, οἱ ποῦ με μάλ' ἀσφαλῶσι μόνοντες“ δ 689 (= β 212, s. o. Sp. 753,45) Cin. c. Naup. fr. 7,4 p. 200 ὅπως μετ' ἄεθλον Τῆσον | νοστήσῃ οὐκάνδε σὺν ἀγγεμάχοις -οισιν vgl. auch A 183 (= ι 173) in 3a aaa 3b5bb -οι untereinander: ο 441 (Frau zu Phoinikern:) „σὶνῆ πῦν, μὴ τίς με προσάδωτο ἐπέεσσιν | ὑμετέρων -ων h. 7,16 κυβερνήτης . . . | αὐτίκα οἰς -οισιν ἐκέλετο 3b5cc -οι als 'Zubehö'r zu Schiff: e 141 (Kalypso:) „σὺ γὰρ μοι πάρα νῆς ἐπήρετμοι καὶ -οι“ (= δ 559) θ 151 (Laod. zu Od. :) „τοὶ ἦδη | νῆς τε κατεῖονσται καὶ ἐπαρτίες εἰσιν -οι“ 1331 (Od. nach langer Erz. :) „ἄλλα καὶ ὄρη | σδεῖν, ἦ ἐπὶ νῆα θοῆν ἐλθόντ' ἐς (ἐλθόντας vulg.) -ους | ἦ αἰτῶσ' γ 21 (Alkin. verstaubt selbst die Geschenke im Schiff) ἐπὶ σογῆ, μὴ τιν' -ων | βλάπτοι ἐλασσόντων, ὅσπερ σπερχοῖατ' ἐρετμοῖς (für Od.) καὶ ἐπαρτίες (König d. Thesproter) . . . | νῆα κατερύσσοι (= τ 289) ω 300 (Laertes zu unbek. Od. :) „ποῦ δαὶ νῆς ἐστικη θοῆ, ἦ σ' ἦργα δεῦρο | ἀντιθέοις δ' -ους; ἦ ἔμπορος . . . | νῆος ἐπ' ἄλλοτῆρας“ 3e Freier d. Pen. unter sich als -οι (= Mitglieder einer kriminellen Vereinigung): π 354 ἦδὲ δ' ἄρ' ἐκελάσας μετεφώνηεν (Amphin.) οἰς -οισι σ 350 ἄρχ' (Eurym.) ἀγορεύειν | κερτομέων Ὀδυσῆα γέλω δ' -οισιν ἔτευχε φ 100 ἐπὶ δ' ὄρητο (Antin.) πάντας -ους 141 (Antin. :) „ἄρυσσθ' ἐξείης ἐπιδέξια, πάντες -οι (ἄριστοι v.l.), | ἀρξέμενοι τοῦ γέροντος ὄθεν τέ περ οἰνοχοσίαι“ 3d -οι des Eum., Sklaven d. Od. untereinander (zur Position d. Eum. vgl. Rammung, Dienerschaft 74) mit Poss.-Pron.: ξ 413 αὐτὰρ οἰς -οισιν 23 ἐκέλετο διὸς ὑφροβός 407 (Eum. :) „νῦν δ' ὄρη ὀλοσποῦτάχιστα μοι ἔδον -οι | εἰσιν“, s. V. 410 (ἀνέρες ὑφροβοί) 426 (Bettler:) „κέκλυθι νῦν, Εὐρῆα καὶ ἄλλοι πάντες -οι“ (= π 2) ἴητ' ἄλλοι ἀνδρῶν (seine) Gefährten“ = ο 307 ο 336 (Eum. zum Bettler:) „ἄλλα μὲν' οἱ γὰρ τίς τοι ἀνιάτα παρεῖντι, | σὺδ' ἐγὼ οὔτε τις ἄλλος -ων, οἱ μοι εἰσιν“ ε 460 συβότεια πειρητῶν (Od.) | εἰ πῶς οἱ ἐκόςυ χλαῖνας πόροι, ἦ τιν' -ων | ἄλλον ἐποτρύνειεν ο 309 (Bettler zu Eum. u. ἑταίροι:) „ἰχὼν ἴητ' ἰν' εἰς τὴν πόλιν ἵθι νῦν σὺν νῆϊ τε σῆ καὶ σοῖς -οισιν ο 541 40 (Tel. zu Peiraios:) „σὺ δὲ μοι τὰ περ ἄλλα μάλιστα | πεῖθῃ ἔμω -ων, οἱ μοι Πύλον εἰς ἄμ' ἐποντο abs.: Vok.: ο 218 (Tel. :) „ἐγκοσμεῖτε τὰ τευχέ' -οι, ἐπὶ μελαίνῃ (ἔμοι ἐρίηρες -οι v.l.) | αὐτοὶ τ' ἀμβαίνωμεν Komplementäre oder polare Besch. (Tel. u. -οι, νῆς u. -οι): β 212 (Tel. :) „ἄλλ' ἔγε μοι δότε νῆα θοῆν καὶ εἰκοσ' -ους“ (= δ 669, s. u. Sp. 154,4) ο 269 (Tel. zu Theokl. :) „τοῦνεκα νῦν -ους τε λαβὼν καὶ νῆα μέλαναν | ἦλλον“ β 391 στήσε δ' (Schiff) ἐπ' ἐσχατῆι λιμένος, περὶ δ' ἐσθλοὶ -οι | ἀφρόδοι ἠγερόντο π 323 νῆς . . . | ἦ φέρε Τηλέμαχον Πυλῶσιν καὶ πάντας -ους ο 262 (Theokl. zu Tel. :) „ἄλοσσομ' ὕπερ θούων καὶ δαίμονος, αὐτὰρ ἔπειτα | σῆς τ' αὐτοῦ κεφαλῆς καὶ -ων, οἱ τοι ἐπονται“ 37 (Ath. zu Tel. : wenn du nach Ithaka kommst) νῆα μὲν ἐς πόλιν ὄστρανα καὶ πάντας -ους, | αὐτὸς δὲ Sonst. Kontext (Sammlung von -οι, Befehle an -οι, u. a.): β 291 (Ath./Mentes:) „ἐγὼ δ' ἀνὰ δῆμον -ους | αἰρ' ἐθέλοντῆρας συλλέξομαι“ 408 εἶρον (Tel. u. Ath.) ἔπειτ' ἐπὶ θινὶ κάρη κομόωντας -ους, vgl. φίλοι (V. 410) β 422 Τηλέμαχος δ' -οισιν ἐποτρύνσας ἐκέλευσεν = ο 217 = 287 γ 361 (Ath. zu Nestor: Tel. soll dir folgen,) ἐγὼ δ' ἐπὶ νῆα . . . | εἰμ', ἵνα θαρσύνω δ' -ους ο 209 (Peisistr. zu Tel. :) „σπουδῆ νῦν ἀνάβαινε κέλευε τε πάντας -ους“ γ 424 (Nestor: einer soll zu Tel.'s Schiff) „πάντας ἰὼν -ους ἀγέτω, λιπέτω δὲ δὴ οἶους“ ο 547 (Peiraios im Auftrag d. Tel.) ἐπὶ νῆος ἔβη, ἐκέλευσε δ' -ους | αὐτοῦς τ' ἀμβαίνειν . . . | οἱ δ' (= ι 177, s. o. Sp. 751, 62) δ 598 (Tel. zu Men. :) „ἄλλ' ἦδη μοι ἀνιάζουσι -οι | ἐν Πύλῳ“ ο 529 τὸν δὲ (Tel.) Θεοκλύμενος -ων ἀπονόσφι καλέσσας γ 54 (Tel. :) „τὸν μὲν (Theoklym.) ἐγὼ προπτεμα σὺν ἀντιθέοις -οισι“ π 468 (Eum. zu Tel. :) „ὠμήρησε δὲ μοι παρ' -ων (d. h. vom Schiff) ἄγγελος ὤκας, | κῆρνε“ 3b5 andere Schiffbesatzungen bzw. Teilnehmer von Seefahrer-Unternehmungen: 3b5aa -οι eines Anführers: Γ 47 (Hektor zu Alex. :) ἐν ποντοπόροισι νέεσσι | πόντον ἐπιπλώσας, -ους ἐρίηρας ἀγείρας ἐ 247 Αἰγυπτιῶδες με θυμῶς ἀνῶγει ναυτίλλεσθαι, | νῆας δὲ στείλαντα, σὺν ἀντιθέοις -οισιν 249 ἔμοι ἐρίηρες -οι | δαίνυντ' (= μ 397, s. a. aaaa) 269 (Lügenorz.) ἐν δὲ Ζεὺς τερπικέρανος | φῶσαν

Ἐτάων v.l. Z 31 δ' ἄρ' -ονα, codd. Ἀστράονα

ἑτεοδῶμος La. des Ptol. Ascal. π 305 καὶ κ' -ώων (κέ τσο δῶων [q.v. B 30] rec. edd.), verteidigt von J. P. Levet (s. ἐπίκλοπος L²) 180; ähnl. irrige Zus.ziehungun

gen gesammelt bei J. van Loouwen, Enchiridium dictionis ep., Leiden 1918, 29 H. W. Nordheider

'Ετεοκλής, 'Ετεόκλος, βίη 'Ετεοκλείη vgl. myk. e-te-w-ke-re-ue-i-jo, zur adj. Umschreibung βίη 'Ε. vgl. βίη Β I 4; Szemerényi, CR 8, 1958, 59f.; Werner, η u. ei vor Vokal 33f.; -ος Kurzform. 'Ε. kaum mit heth. talagalana ident., s. Steiner, Saeculum 15, 1964, 380. 383 m. A.

I S. des Oedipus, zur M. s. a. v. 'Επικάστη Δ 386: Tyd. im Hause des E. (βίης -ηείης) Theb. fr. 3 p. 12: E. u. Polyneikes kränken Oedipus u. werden verflucht, vgl. Bethe, Theban. Heldenlieder, Lpz. 1891, 102ff., ferner Friedländer, Stud. z. ant. Lit. u. Kunst, Bln. 1969, 39f.; Kakridis, Poetica 5, 1972, 162

II König in Orchomenos, S. des Andreas, Hes. fr. 70. 34 (Ανδρείωνος -ος άπικει, N. der Frau nicht erhalten) bzw. des Flußgottes Kephisos; opfert als erster den Chariten in Orchomenos, Hes. fr. 71a/c B. Mader

'Ετεοκρητες die wahren, ursprüngl. Kreter (d. h. die Autochthonen, vgl. z. B. Ap. lex. 78, 12) τ 176 (in Kreta gibt es viele Völker) εν μὲν Άχαιοί, εν δ' -ες μεγαλήτορες (sowie Kydonen, Dorier u. Pelasger), wohl die nichtgriech. Bewohner im Osten der Insel um Praisos, wo noch in klass. Zeit nichtgriech. Inschr. (and. nichtgriech. Einwohner sind die Kydonen im Westen); dagg., daß z. Zt. Hom.s sich and., auch griech., Stämme für 'E.' hielten, spricht Hdt. 7, 170f. (vgl. 1, 173), s. Duhoux, L'Étéocretois, Amsterdam 1982, 9-12. 13; Heubeck, Kratylus 28, 132f. B. Mader

ετέδ(ς)** [12', 10^a, 1^b] E Myk. e-te-w(o)- in PN. Lit.: Peters, Laryng. 185 A. 140. - Abl. ετυμος, ετήτυμος; ετεοδώς v. l., 'Ετεοκλής, 'Ετεοκρητες, 'Ετεωνεύς, -ός F Ntr. Nom. -όν 1, Akk. -όν 2, Pl. Akk. -ά 1; adv. -όν 19 M [-...] ή/ελ (δ') -όν Β 300/Σ 305, ω 352; ελ -όν γ(ε) ι 529, π 300. 320, ω 259; ελ (δ') -όν δή Η 359 = Μ 233, Ν 375, τ 218, ψ 36; -ά Υ 255 [-...] ελ ι -όν γε, ι 328, ι, h. Merc. 242, άλλ' ελ δή δ' ι, Ο 53 [-...] ελ -όν γε/με Θ 423, Μ 217, γ 122/Ε 104, Ν 153; ελ δ' -όν δή ψ 107; ελ -όν περ Ξ 125 Σχ sch. D Β 300: άλληθές, vgl. sch. min. P. Strassb. inv. Gr. 1015 zu E 104 L s. ετυμος

B *wirklich, wahr*; fast nur adv. in der Formel ελ (δ') -όν. Urspr. wohl eher *wirklich* (opp. im Schein kaum ausgedrückt) mit leichtem Übergang zu *wahr* von Aussagen (B 300, Ξ 125, Ο 53, Υ 255; opp. ούκ έ.). Wortf. s. ετυμος 1 ελ (δ') -όν (γε, δή) + Ind.: wenn (ob) *wirklich, tatsächlich*, in dir. R. Ν 375 (ich gratuliere) | ελ -όν δή, πάντα τελευτήσεις δδ' ύπέστης τ 218 (ich will wissen) | , κείθι... ' ξελίσσας... ' έμὸν πόσον οί (aber bei starker Interp. vor ει: wenn) ψ 36 (sag mir) | , οίκον Ικάνεται (Od.) Η 359 | ελ δ' -όν δή, τούτων (sc. μύθων) από σπουδής άγορεύεις (bist du verrückt geworden) = Μ 233 ψ 107 | , έστ' Οδυσσεύς και οίκον Ικάνεται, ... Θ 423 σύ γ' (Ath.) αινωτάτη... | ελ έτερον γε, | , τολμήσεις Μ 217 ώδε γάρ εκτελέσθαι δίωμαι, | , Τρωσίν δδ' όρνυς επήλθε γ 122 πατήρ τεός (Od.), | , κείνον Έκγονός έσσι ι 529 ελ -όν γε σός εμι, πατήρ δ' έμὸς εγχεαι (Pos.) ειναι + π 300 γ 328 ελπί μοι ελ -όν γε φίλην ές πατρίδ' Ικάνω + ω 259 π 320 ελ -όν γε τι οίσθα Διός τέρας Ε 104 (er wird nicht standhalten) | ελ -όν με, | , ώρσεν άναξ Διός νίδς + Ν 153 Σ 305 ελ δ' -όν παρά ναύφιν άνέστη (Ach.)... | , άλλιον ω 352 ή θα έτ' έστé θεοί... | ελ -όν... θβριν έτισαν || sem. 64 abgewandelt: Ξ 125 τά δδ (seine Geschichte) μέλλετ' άκούμεν, ελ (ως vulg.) -όν πεο, ob es die Wahrheit ist, ähnl. Β 300 όρα δάωμεν | ή (el v. l.) -όν Κάλχας μαντεύετα, ήε και ούκί || Formelkontam.: Ο 53 άλλ' ελ δή δ' -όν γε και άρετικώς άγορεύεις, | έροε 2 sonst Υ 265 (wie Frauen sich beschimpfen) πόλλ' -ά τε (πολλά τ' έόντα Ar.; πόλλ', τέον τε ci. van Leeuwen, cf. Ξ 125) και ούκί h. Merc. 242 προκαλείμενος (Hermes) ήθρυμον θπνον, | , εγρήσσω -όν γε in Wirklichkeit jedoch; so auch bloßes δέ, z. B. Τ 302 R. van Bennekom

ετεραλμ(ής) Σχ sch. min. POxy. 3159 zu Η 26, 76 sch. D Θ 171: ετεροκλινή L Trümpy, Krieg. Fachausdrücke 193 A. 555

B Epith. von νίκη (1x von δήμος): wobei eine von zwei Parteien mit άλκή, d. h. (durchschlagender) Kampfkraft versehen ist, also praktisch = entscheidend; dabei wird die άλκή beliebig von den Göttern verliehen (vgl. Θ 140ff., Ο 490ff., so häufiger κρότος; allg. zur Unbeständigkeit der νίκη L 193). Der Bildg. nach zum Typus άογενής (Risch § 31g). Bed. eher possessivisch. Wenn verbal, dann Bed. blosser 'der die anderen, d. h. die Gegner, abwehrt'. Die schol. Deutung 'mit άλκή für die andere, d. h. die bisher unterlegene Partei' (vgl. ετερος Β I d) ist zu situationsbez. Zur unterliegenden Vorstellung e. s. dynam. Gleichgewichts vgl. noch βελθω, κλνω (Ξ 510 usw.), δέπω (Θ 72 usw.); trag. ετερορρεπής. - Bei νίκη (vgl. Η 292* δάη δ' έτέροισι γε νίκη): Η 28 Ινα δή Δασαοισι μάχης -έα νίκη, | , δφς (Ath.) Θ 171 σήμα τιθείς 16 (Zeus) Τρώεσσι, | , Π 362 γήγρωσκα (Hektor) ι (der Gr.) Ρ 627 Τρώεσσι δίδου (Zeus) ι -έα νίκη, | , χ 236 οδ' πω πάγχυ δίδου (Ath.) ι, | || Bei δήμος (setzt Gebr. als Epith. von νίκη voraus): Ο 738 (πόλις) ή κ' άπαρναυμειθ' -έα δήμον έχοντες, ειν Reserveheer, das die Wende herbeiführen könnte R. van Bennekom

ετερήμερος Σχ sch. Barn. λ 303: παρ' ήμερον άμφοτεροι, ή μίαν παρά ήμεραν ζώντες Β είπεν um den anderen Tag alternierend λ 303 άλλοτε μὲν ζώνου' (die Dioskuren) -οι, άλλοτε δ' αύτε | , τεθνάσων, d. h. zusammen leben beide und sind beide tot (die 1. Deutung des sch.), vgl. Pi. Py. 11, 61ff., Nem. 10, 55ff. R. van Bennekom

ετερόζη(ος) für die eine Seite eifern, parteiisch Th. 644 (Zeus zu Prometheus:) ,ω πέπον, ως -ως διεδάσσω μοίρας"

ετερος, -ως* [43', 24^a, 15^H, 1^b, 2^e] E zu είς, 80 < *επ(η)-τερο-, ε. urspr. (so u. a. myk.) άτερος. - Abl. ουδέτερος; έτέρωθι, -θε(ν), -σε; ετεραλκής, -ήμερος, -όζηλος; vgl. auch έταιρος E F -ος 6, -ον 4, -οιο 2, -ω 1, -ον 16, Nom. -ω 1, 40 -οιο 6, -ων 2, -οισι 4, -ους 1; -η 3, -ης 2, -η 12, -ηφι 4, -ην 4, -αι 1, -ας 1; -ον 2, -οιο 1, -ω 2, -ον 6, (-α) 1, -ων 1, (-α) 1; -ως 1

M 1 dreis. [-...] -ος/-ω/-ον μὲν Th. 762/Φ 164/ 44 I 313. 472, Π 250, η 123; τω δ' -ω/τόν δ' -ον/τώ δ' -ω/τών δ' -ων/τούς δ' -ους Φ 166/Ε 146, μ 101/ι 430/Μ 93/λ 258; ή δ' -η/τής δ' -ης/τή (δ') -η/τήν δ' -ην Χ 151, κ 354/Π 179/ Ξ 273, Φ 72, τ 481, χ 183. 184/Σ 609, γ 68, Op. 17; τόν 49 -ον ε 266; -ος θ 374; -ον Op. 21. 434; -ων ρ 266; -ως α 234 [-...] τη -η μὲν Ξ 272, Φ 71; τού -ου Ω 598 = ψ 901^a (= I 219 in 2); -ος/-ον δ(ε) Op. 189/ε 266, Th. 762, Aeth. fr. 3, 2 p. 35; -όν/-ολ/-η γε υ 132/Υ 210/Τ. 602; ουδ' -οι 62 Λ 71 = Π 771; -ον Γ 103, Op. 106; -οι Th. 367; -ων Φ 437, -ης h. Merc. 511; -η Μ 452 ~ κ 171, Hes. fr. 272, 3 [-...] -ος/-η/-αι/ας δ(ε) ι 302/Hes. fr. 272, 3/η 126/124; -ου Op 189, Aeth. fr. 3, 2 p. 35; -ω Ν 731; -ον Β 217, Op. 378. 434 [-...] -ον/-οι/-η/-η δ(ε) Π 250/Η 418 = 420, Ω 528/ γ 441/Γ 103; -όν/-ολ γ(ε) Ε 288 = Χ 268^a, Τ 94, ξ 325 = τ 294/Ε 258 2 viers. [-...] τού -οιο Ι 219 (= Ω 598^a in 1) -οιο Δ 502 [-...] -οισι δέ Ν 303; -ηφι δέ Π 734, 60 Σ 477, Χ 80 [-...] -οισι γε Η 292 = 378 = 397; -ηφι Op. 216 [-...] -οιο Υ 473 8 zweis. [-...] -α) ρ 266 [-...] -α) Δ 306. - Spuren von urspr. *ηέ- findet Vars (L²) in Γ 103, Η 418f.; vgl. noch Σ 477, ε 266 64 Σχ sch. D Β 217: τω ένι τών ποδών, Δ 306: ες -ου L ¹Debrunner, REI 3, 1943, 5-16 (etym., zu *an); ²B. Gygli-Wyss, Das nom. Polyptoton im älteren Gr., Göttingen 1966, 51ff.; ³Vars, Etm. 42, 1974, 291f.

B *der eine, der andere von zwei* (1 a b c d); *der zweite* (1 e); *ein anderer* (1 f); adv. *anderweitig* (2). Die in -τερος enthaltene Idee der Paarigkeit aufgelöst in 1 e u. f, wo eine Zweierheit allenf. a posteriori konstruiert wird: Analog. gleichg. an δεύτερος bzw. άλλος. Bloß stilist. Variante für άλλος Ν 731, η 123. 124. 126 in 1f; vgl. noch ρ 266 in 1b, ξ 325^a in 1f, wo ε, jedoch die paarweise Aneinanderreihung herausstreicht, u. ι 430 in 1cβ, Φ 437, λ 258 in 1d. Umgekehrt άλλος für ε. in 1 c e. - ετεροίος fehlt; Nuance 'verschieden' (LSJ III) allenf. in ι 302, λ 268, Op. 21, α 234. - Mit dem. δ nur in 1 c α (8x), 1 β (immer außer 2)

Π 734), 1d (I 219+, λ 258), 1e (immer); vgl. A. Stummer, Über den Art. bei Hom., Progr. Schweinfurt 1886, 31f., Chantreine, Gr. hom. II 162. — Neg. οὐδέτερος ab Th. 638, anders A 71+ in 1a. — Wortf. ἄλλος, δεύτερος, ὁ εἰς μὲν ... ὁ δὲ 1 der zwei, 1a der eine, (immerhin) einer von zwei (auch Pl. die eine Gruppe), oft durch je unterstrichen; Opp. ἀμφοτέρω, ἄμφω B 217 φολκός ἐπρ (Thers.), χωλός δ' -ον πόδα E 268 τούτω δ' οὐ πάλιν ... ἀποίστην ἴπποι δ' ἄμφω ἀφ' ἡμεῶν, εἰ γ' οὐν (εἰ μήθ' v. l.) -ός γε φύρησιν 288 οὐ μὲν σφῶϊ γ' ὄτω / πόν γ' ἀποασίεσθαι, πρὶν γ' ἢ -όν γε πεσόντα (ἄσαι Ἀρηα) = X 268ex. M 452 (Gl.) θεία φέρει πόκον ... οἶός ' χειρὶ λαβῶν -η + κ 171 12 (s. Ameis-H. z. St.) T 94 κατὰ δ' ὄν -όν γε πέδησε (Ate), weitgehend den einen Th. 762 αἰεὶ -η γε (von Νύξ u. Ἥμέρη) ... γαῖαν ἐπιστρέφεται H 292 εἰς δ' κε δαίμων ... ἔμμε (Gr. u. Tr.) διακρίνη, δῶν δ' -οισί γε νίκη = 378 = 397, vgl. ἐτεραλκής N 303 (Gl.) οὐδ' ἄρα τῶ γε ' ἔκλυον ἀμφοτέρων, -οισι οὐ μῶνον' ὀλοοῖο φόβου = Π 771 Y 210 τῶν (Ach.'s u. Aen.'s Eltern) δὴ νῦν -οί γε φίλον παῖδα 20 κλαύοντα 1b polypotisch in gleichem Satz, der eine den anderen u. ä.; zur genauen Terminologie (reihend = reziprok usw.) s. L² ε 266 bis (von den δώματα des Od.) ἐξ -ων -' ἐστίν, εἰς reihl sich ans andere, ἄλλος so üblicher (vgl. Vorbem. u. L² 68ff.; ε. noch Eur. Hec. 690) Op. 189 bis χειροδίακα (das 5. Geschlecht) -ος δ' -ον πάλιν ἐξαπαλάξει, reziprok Aeth. fr. 3, 2 p. 35 bis ἀμφοτέρως (Podalierios u. Machaon), -ον δ' -ου κλύον' 28 ἔθηκε (Pos.) 1c Korrelativ bei Paaren (der eine ... der andere ...), u. zwar: ἕτερος μὲν ... ἕτερος δὲ u. ä. (ca), ὁ μὲν ... ἕτερος δὲ u. ä. (cβ), θ ... ἕτερος δὲ (cγ), ἕτερος μὲν ... ὁ δὲ u. ä. (cδ), ἕτερος μὲν ... ἄλλος δὲ 32 (cε) 1ca Γ 103 bis οἴστε ἀν(ε), -ον λευκόν, -ην δὲ μέλαινα, zum Gebr. des Duals für 'zwei' s. διο G 1; zur Sache Stengel, Opferbräuche 23 ε 272. 273 χειρὶ δὲ τῆ -η μὲν ἔλε χθόνα ... τῆ δ' -η ἄλα + Φ 71. 72 (ohne χειρὶ), φ 183. 184, Hes. fr. 272, 3 bis (-η, -η δέ) Φ 164. 166 καὶ θ' -ω μὲν δουρὶ σάκος βάλαν (Asterop.) ... τῷ δ' -ω μιν πῆχυν ... βάλε Π 250 bis (Ach. bittet um zweierlei) τῷ δ' -ον μὲν δῶκε (Zeus) ... -ον δ' ἀνεύσε ε 266 bis 40 (ἀσκόν) οἴωιο ' τὸν -ον, -ον δ' ὄνατος, zur Metrik s. Wyatt, Metr. lengthening 217f., aber vgl. auch L² Op. 434 bis (δοῖα ἄροτρα) εἰ χ' -ον ἄξαι, -όν κ' ἐπὶ βουσί βάλου 1cβ E 146 (ἔλεν 2 Tr.) τὸν μὲν ... τὸν δ' -ον (τοῦ δ' -ον Zen.) ... Σ 509 (δύω πόλει) ἐν τῆ μὲν ... 17 νν. τὴν δ' -ην + X 151 (2 πηγαί), μ 101 (2 ἀκόπελοι) Op. 17 (2 Ἐριδες) ἢ μὲν γὰρ ... 2 νν. τὴν δ' -ην προτέρην μὲν ἐγένετο Νύξ ε 430 (σύντρεις) ὁ μὲν ... τῷ δ' -ω (ἕτερος, ἐτέρω' v. v. ll.) ἐκάτερθεν ἱτην, ἄλλω kommt nicht vor Π 734 σκαίη ἔγχος, ἔχων -ηφι δὲ λάζετο πέτρον, synt. aufgelockert τ 481 χεῖρ' ἐπιμασάμενος φάρονος λάβε δεξιτέρηφι, τῆ δ' -η ἔθεν ἄσον ἐρύσσατο, δεξ. ist appos. nachgehängt u. könnnte fehlen; Übergang zu 1cγ Antithese im Vorderglied formal nicht bezeichnet (vgl. Kühner-Gerth II 265, 4, Denniston, GP 166, Schwyzler, Gr. Gr. II 188, 2) Ω 528 (δοιοὶ πίθοι.) κακῶν, -ος δὲ ἔων. Das Idiom ist weiter verbreitet als meist angenommen: hierher auch X 80 (μήτηρ) κόλπον ἀνιμένη, -ηφι δὲ μαζὸν ἀνέσχε, zum 1. Glied ist -η μὲν zu erg. Σ 477 γέντο δὲ χειρὶ ' ῥαστήρα ... -ηφι δὲ γέντο πυράγηρην, vgl. τ 481 in 1cβ γ 441 χεῖρῖβα δὲ σφ' Ἀρητος ... ἦλυθεν ... φέρων, -η δ' ἔχεν οὐλάς Kontaminiert H 418 (τοὶ δ' ὀπλήζοντο) ἀμφοτέρων (-οι v. l.), κενύας τ' ἀγέμεν, -οι δὲ μὲδ' ἄλῃν = 420 1c6 θ 374 τῆν (Ball) -ος ἔλτισκε ... ὁ δ' (μεθέλεσκε) ν 132 ἐμπλήζων -όν γε τίει (Pen.) ... χεῖρα, τὸν δὲ τ' ... Th. 762 (Götter) τῶν (τῶν δ' v. l.) -ος μὲν ... τού δέ ... 1cε I 313 (ἐχθρὸς μοι κενός) δς χ' -ον μὲν κεύθῃ ἐνὶ φρεσίν, ἄλλο δὲ ἐπιγῆ 472 (πῦρ) -ον μὲν ὑπ' αἰθούσῃ ... ἄλλο δ' ἐνὶ προδόμῳ 1d der andere, bei Paaren, nicht korrelativ 5 D 502 (βάλε κόρσιν) ἢ δ' -οιο διὰ κροτάφου πέρησεν αἰχμῇ Y 473 (Μούλιον οὐτα κατ' οὐς) εἴθαρ δὲ δι' οὐατος ἦλθ' -οιο ' αἰχμῇ I 219 ἀντίον ἴξεν (Ach.) Ὀδυσσεύς ... τοῖου τοῦ -οιο = Ω 598^{ln}. (-ου; unmlg). Interp. bei Frazer, GRBS 12, 1971, 297f. = φ 90^{la}. || Plur. die anderen, der Rest (normal ἄλλος, s. d. B II) Φ 437, Φοῖβε, τίη δὴ νῶϊ δίσταμεν; οὐδὲ εἰκεν' ἀρξάντων -ων', ἄλλων ohne Art. würde nicht gehon λ 268 ἢ δ' ὀλοκωσμένη (dem Pos.)

Πελλήν τέκε καὶ Νηληΐα ' 3 νν. ' τοὺς δ' -ους Κρηθῆι τέκεν (3 Stück), kontrast. Ω 497 ἄλλους; Betonung der Andersartigkeit? 1e der zweite, in Aufzählungen M 93 (5 Gruppen; οἱ μὲν ...) τῶν δ' -ων Πάριος ἔχε ... τῶν δὲ τρίτων usw. Π 179 (5 ἡγεμόνας) τῆς μὲν ἱῆς σιχὸς ἔχε FN ' 5 νν. ' τῆς δ' -ης FN ' 13 νν. ' τῆς δὲ τρίτης usw. κ 354 (4 ἀμφίπολοι πένοντο) ἢ μὲν ... ἢ δ' -η ... ἢ δὲ τρίτη ... ἢ δὲ τετάρτη ν 68 (δυμάς) τῆν μὲν ... τῆν δ' -ην ... ἢ δὲ ἄλλη 1f ein anderer, ein weiterer (selten in Hom.) ε 302 -ος δὲ με θυμός ἐρυκεν, vgl. Snell, Entdeckung⁴ 24 Δ 306 (δς δὲ κ') - δ' ἀμαθ' ἱεῖται, ἔργει ἀρξάσθω, d. h. die eines Gegners (evtl. zu 1d) Th. 802 (Frauen sind eine Plage.) -ον δὲ πόρεν (Zeus) κακῶν ἀπτ' ἀγαθοῖο ' ὅς κε γάμον φεῖγαν ... 10 σιον Op. 108 -ον γὰρ τίς τε ἴδεν ἐργοῖο χατίζων ' πλοῦστος 108 -όν τοι ἐγὼ λόγον ἐκκορυφώσω h. Merc. 511 αὐτὸς δ' (Hermes) ἀπθ' -ης σοφίης ἐκμάσαστο τέχνην. — In Aufzählungen: N 731 (ἄλλω ...) ἄλλω δ' ὀρχηστῆν, -ω κίθαριν καὶ δαυτήν, ' ἄλλω δ' ... ἢ 123. 124. 126 (ἄλω) τῆς -ον μὲν θευιάδου ... τέρσεται ἡέλλω, -ας δ' ἄρα τε τρυγῶσιν, ' ἄλλας δὲ τραπέουσι ... -αι δ' ὑποπερκαῖουσι. — Schwierig: Op. 378 γηραιὸς δὲ θάουος (θάνοι pap. 19, Solmsen) -ον παῖδ' ἐγκαταλείων, am besten mit West z. St. ein weiterer Kind, d. h. ein Enkelkind (anders noch Valgiglio, Maia 21, 1969, 175f.); so auch ε 325 καὶ νῦν κεν εἰς δεκάτην γενεῆν -όν γ' ἔτι βόσκου (ein Schatz) = τ 294, noch bis zur 10. Generation einen (jeweils) weiteren (s. Ameis-H. mit Anh.), anders Bérard, Bd. I Sp. 1870, 67 ('de quoi bien vivre à deux'). — Idiomat.: Th. 367 (3000 Okeaninen) τόσοιο δ' ἀπθ' -οι ποταμοὶ ... ' νίεες Ὠκεανῶν, noch mal so viele, vgl. LSJ I 4b 22 adv. -ως, -ηφι α 234 πῖν δ' -ως ἐβόλοντο (ἐβόλοντο v. l.) θεοί, anders, d. h. in malam partem, vgl. LSJ V 3, West zu Op. 344 Op. 216 ὁδός δ' -ηφι παραλθεῖν (μεταλθεῖν v. l.) ' κρείσσων ἐς τὰ δίκαια, auf der anderen Seite, Bild e.s. Hindernislaufs; zu -φι Troxler, Sprache Hesiods 71 D Choer. (?) fr. 23, 19 Colace; v. l. M 382, Hes. fr. 266c 3 (codd.) R. van Bennekom

ἐτέρωθεν [28¹, 5^o, 3^H, 1^H] F -θε Sc. 281 (see L 225f.) M [...²...] only: PN₁(---) δ' -θεν, I 666, A 647, Π 427. 733 (= 755). 763; A 247, P 138, π 43, φ 368; Γ 230. 44 E 668, N 489 (= O 501), Σ 32, Y 164 (ἐνατίων), h. Cer. 387 (suppl.); N. of group ... H 419, A 215 = M 415 (= Th. 676, N 835, χ 211, Sc. 184; δ' -θεν Z 247 (ἐνατίω), η 130, λ 83; (PN/Τρωές?) δ' ἀπθ' -θε(ν), O 501 (= N 489), 44 Π 755 (= 733) / Θ 55, A 56 = Y 3, Σ 388, Σ 243, X 79, Sc. 281; PN₁ ... H 311; -θεν H 430, Y 51 Σχ sch. D A 247: ἐκ τοῦ ἐτέρου μέρους, ἐξ ἐνατίας L Lejeune, Adv. en -θεν 224ff., 246f., 403

B on the other or opposite side, cf. -θι, ἔθεν, ἐκάτερος; L 224. 406. ε. marks contrast betw. posit. of subj. and that of subj. of prev. cl., often w. verb. echo in ε-cl. (strongly formulaic, esp. w. ἀπθ', see M). ε. mostly rendered somewhat superfl. in context by other loc. descr.; usu. ε-cl. contains an action ident. w. or (roughly) parall. to that of prev. cl., rarely (2) the diametr. opp. action or where subj. of ε-cl. declines action of prev. cl. 1 ident. 60 or parall. action strong loc. force: Γ 230 (teichoscopia) οὗτος δ' Αἴας ἐστὶ πελώριος, ... Ἰδομενεύς δ' -θεν ἐνὶ Κρητέσσι θεός ὡς ' ἐστρη' P 138 (132f. PN δ' ἀμφὶ PN^d ... ἐστηκει) PN δ' -θεν (ι) I 666 (Ach. in one corner w. Diomedes, Patr.) δ' -θεν ἐλέετο (w. Iphis) η 130 (two springs): ἢ μὲν τ' ἀνά κῆπον ἄπαντα ἠσίδναται, ἢ δ' -θεν ὑπ' αἰλῆς οὐδὸν ἱσοὶ (to the well-house) Sc. 281 αὶ δ' ὑπὸ φορυγγῶν ἔταρον χορὸν ... 68 ἔθεν δ' ἀπθ' -θε νεοὶ καμάσων ὑπ' αὐλοῦ (s. F) instances where ε. has continuat. shading: A 247 (Ach. has upbraided Ag.) Ἀγροῖδης δ' -θεν ἐμήμην I 763 (Hector held the head) Πάτροκλος δ' -θεν ἔχεσ ποδός ε 388 (379 τούς ἐκόσμεον) Τρωῶας δ' ἀπθ' -θεν ἐκόσμη (Ἔκτωρ) Y 51 (αὐς δ' Ἀθήνη) ἠσῆθη at the camp etc. ἠσῆς -θεν (on the citadel etc.) X 79 (Priam pulled out his hair) μήτηρ δ' ἀπθ' -θεν ὀδύρωτο ... κόλπον ἀνιμένη φ 368 (Eum. is stopped by the threats of the suitors) Τηλέμαχος δ' -θεν ἀπειλήσας ἐγεγόναι Sc. 184 (list of Lamprothes, silver, golden weapons): Κένταυροι δ' -θεν ἐναν-

ετέρωθεν

τιοι ἠγερθέντο (list, silver, bearing golden pines) sim. instances: E 668, H 311. 419. 430, Θ 65, Z 247, Δ 56. 215, M 415, N 489. 835, O 501, Π 427. 733. 755, Σ 32. 243, Y 3. 164, λ 83, Th. 676, h. Cer. 387 suppl. 2 w. 4 negating action: χ 211 (Ath. disguised as Mentor, is greeted warmly by Od. and urged to fight by him) μνη- στήρες δ' -θεν ὀμόκλειον (and threatened Ath.) || Δ 647 κατά δ' ἐδράσασθαι ἄνωγε. 1 Πάτροκλος ἰδ' -θεν, ἀνά- νετο π 43 (Od. gave up his seat to Tel.) Τηλέμαχος 1 ἔρητυ W. Beck

ετέρωθι Σχ sch. D E 351: ἀλλαγῶσε B else- 12 where: E 351 σ' ὄω ἰδιγῆσαι πόλεμόν γε καὶ εἰ χ' -θι πίθηαι O 348 (hurry to the ships and leave the spoils) δὲ δ' ἂν ἐγὼν ἀπάνευθε γεῶν -θι νοήσω, 1 αὐτοῦ οἱ θάνατον μπιστομα in Od., like -θεν (q.v.): opposite: μ 235 18 ἔθεν γὰρ Σκύλλη, -θι δὲ δία Χάρυβδις w. continuat. sense, almost on the other hand: δ 531 (Aeg. picked out his men) εἶσε λόγον, -θι δ' ἀνώγει δαίτα πένεσθαι D Sc. 281 v.l. W. Beck

ετέρωσε F -σε 8, -σ' 3 M 1 [..] -σ' Θ 308, τ 470 [..] -σ' Δ 492 2 [..] ἰδ' -σε, F 151 [..] ἐκλίνθη 1, N 543, χ 17; 1 1 163. 24 179; -σε Θ 306 [..] Ψ 231 [..] Ψ 697 Σχ sch. D Δ 492: εἰς τὸ ἔτερον μέρος, Σ 18: οὐδ' ἐ.: οὐδ' ὄπισθεν (see D) L Lejeune, Adv. en -θεν 259

B in the opposite direction, back(wards); ref. to dir. 28 in which subj. had been facing another prev. subj. exc. Ψ 697 (facing in same dir.) and τ 470 (λέβης); exc. Δ 492 motion in ε.-cl. (5x of head) connected w. action or appearance of other subj. (incl. mutual withdrawal Y 151, Ψ 231) Δ 492 (PN*) βεβλήκει βουβῶνα, νέκυν -σ' ἐρύ- σατα χ 17 (Od. shot Antin. in the throat) ἐκλίνθη δ' -σε, he pitched backwards, cf. Ameis-H. ad l. Θ 306. 308 (he shot him in the chest) μήκων δ' ὡς -σε κάρη βάλεν, ... 1 ... ἴω -σ' ἦμσε κάρη πῆλκη βαρυνθῆν N 543 λαίμων τῆν' ἐπι οἱ τετραμμένον ... δουρί: 1 ἐκλίνθη δ' -σε κάρη Ψ 697 οἱ μιν ἄγον δι' ἀγῶνος ἐπελοκομένοισι πόδεσσι- αιμα παρὺ πύοντα, κάρη βάλλονθ' -σε, app. bobbing 40 his head back; zur Seite Schadewaldt, Übers. d. Ilias; Hampe τ 179 (transfig. Od. comes to Tel.) ταρβήσας δ' -σε βάλ' ὄμματα μὴ θεός εἴη, he looked away i.e. back over his own shoulder, but cf. h. Ven. 181ff. and I Col. 1782, 44 16ff. 163 (when the dogs saw Ath. they did not bark) κωστήρω δ' -σε διὰ σταθμοῖο πρόβηθεν, retreated toward back of compound (the opposite of ε 29ff.); to the side M. Knox, CQ 21, 1971, 29; au fond de la cabane Germain, Odyssee 48 320 n. 1 | Y 151 (Pos. a.o. withdraw to 'Heracles' Wall') οἱ δ' -σε καθίζον ἐπ' ὄρησι Καλλικολώνης Ψ 231 (the winds returned across the sea) Πηλεΐδης δ' ἀπὸ πυρ- καΐης -σε λισθεῖς ἰ κλίνθη | τ 470 (she let his foot 52 fall) ἐν δὲ λέβητι πέσε κνήμη, κανάχησε δὲ γαλκός, ἄψ δ' -σ' ἐκλίθη (spilling the water), it must have tipped back- wards toward Od., otherwise I Col. 1782, 28ff.

D v.l. Σ 18 Σχ, cf. sch. Erbse; LJS s.v. οὐδετέρωσε 56 W. Beck

Ετεωεύς S. des Boethoos, Therapon des Men., empfängt u. versorgt Tel. δ 22 κρείων -εύς, 1 ὀσρηός θεράπων 31 Βοηθοῖω, -εῦ ο 95 1 95 -εύς, in ο 140 nur 1 95, leitender Diener, s. δ 37ff., ο 95f., nb. Mulios in der Od. der einzige Therapon mit Patron., vgl. Ram- ming, Dienerschaft 23. 25; Herkunftsname (oder Epo- νυμ?), s. Boßhardt, Nom. auf -εύς 108, Perpillou, -εύς 210) zum ON Ετεωεύς, hier allerd. zus. mit Patron. ('der auf den Ruf hin eilig kommt') u. nb. Diener Ασπαλίων evl. als charakt. Name verwendet (der Wahrhaftige o. ä.), vgl. 68 Tümpel RE VI, 1907, 710f. B. Mader

*Ετεωνός Stadt in Bötien B 497 πολυκνήμων τ' -ον, Laço unbek.: nach Str. 9,408 später in Skaphai 72 (? codd. Σκάφαι, Xylander Σκάφρη, doch s. Wallace, Strabon' Description of Boiotia, Heidelberg, 1979, 92) um- benannt u. in der Parosopis gelegen (berechtigte Reserve bei Giovannianni 13 A. 4f., 33). Versuche, dieses E.-Skaphai 78 zu lokal. bei Wallace a. O. 90ff., vgl. Burr 21, H. S.-L. 21 B. Mader

ε(ης) E aus *swe mit -t-Suffix, vgl. εταῖρος u. s. A. Leukart, in: Flexion u. Wortb. 186f. Zur Bed. 'Schwäger' vgl. Benveniste, Vocabulaire I 330 (andere lidge). Abl.n aus *swe zur Bezeichnung der 'parenté d'al- liance') Σχ sch. D Z 239 -ας' εταῖρους, συνήθους, φίλους, Z 262 -ησι' πολίταις, vgl. sch. min. P.Amh. 18 zu ο 275

L 1A. Andrewes, H. 89, 1961, 134f.; 2Gates, Kinship Terminology 28-32; 3G. Glotz, La solidarité de la famille dans le droit criminel en Grèce, Paris 1904, 85ff.; 4H. Jeanmaire, Courtoi et Courètes, Lille 1939, 105-7; 5H. Kakridis, La notion de l'amitié et de l'hospitalité chez Homère, Thessaloniki 1963, 47-51; 6Latte, H. 66, 1931, 34f. = Kl. Schriften, München 1968, 255-7; 7Stagakis, Historia 17, 1968, 385-399

B wahrsch. best. Gruppe von Verwandten, u. zwar Schwäger (1); Mitbürger, Landsleute (2); unwahrsch. Freunde, Genossen (3); möglich auch bei schon im Epos unscharfer Bed. allg. Verwendung für unterschiedl. Personengruppen (enge oder fernere Verwandte, Nachbarn, Freunde, 'Angehörige'), die Einzelnen besonders nahe- stehen und solidarisch verbunden sind (4) — keine der Bed. 1, 2 oder 3 paßt für alle Stellen (1 nicht für Z 262 und H 295, 2 nicht für Z 239 u. ο 273, 3 nicht für Z 239), also entw. Polysemie oder 4. Für 4 spricht, daß ε. nur im Plur., häufig in Vbd. mit anderen genau bestimmbar en Gruppen und meist 'offstage' auftreten, und daß nie ein Individuum als zu den ε. gehörig erkennbar ist (L²). Aber auch 4 ist für Z 239 unpassend. Da für Z 239 nur Bed. 1 paßt und Bed. 2 auch nach-/außerep. belegt ist, ist Nebeneinander von 1 und 2 auch im Epos plausibel (vgl. dazu 32 allg. Benveniste, Vocabulaire I 332). Bed. 3 ist nirgendwo erforderl., paßt nie bes. gut u. ist außerep. nicht gestützt (auch nicht durch falsche Theorie über εταῖροι von L²). Wortf.: zu 1: πηός, vgl. γνωτός, (αὐτο)κασίγνητος; zu 2: 38 ἀσός, πολίτης, πολίτης; zu 3: εταῖρος, φίλος 1 Gruppe von Verwandten, u. zwar wohl Schwäger, mehrfach neben κασίγνητοι oder ἀνεψιοί Z 239 (Frauen u. Töchter der Troer scharen sich um Hektor) εἰρόμεναι παῖδας τε κασίγνη- τους τε ἔτας τε 1 και πόσις, die Frauen fragen nur nach Verwandten, nicht nach Freunden (L¹), und neben den schon aufgeführten Verwandten-Gruppen kommt nur eine bestimmte Gruppe in Frage, also Schwäger 40 (L⁶) I 464 (Phoinix:) ἡ μὲν πολλὰ -αι και ἀνεψιοί ἀμφί εόντες 1 αὐτοῦ λισσόμενοι κατεργήτων ἐν μεγάρουσι, auch hier notwendigerweise Gruppe gemeint, die zum (mehr oder weniger großen) Familienumfeld gehört (zur falschen Analogie zu I 585 s. εταῖρος Sp. 747, 21) II 456 (Hera zu Zeus:) ἔνθα ἐ (Sarp.) ταρβήσονται κασίγνητοι τε -αι τε 1 τύμβω τε στήλῃ τε: τὸ γὰρ γέρας ἐστὶ θανόντων = 674, zu den Personen, die sonst die Bestattung ausrichten, s. 52 γνωτός Sp. 169, 74ff. Ω 793 (κασίγνητοι u. ἔταροι) belegt nicht gleiche Bed. von ἔται hier u. εταῖροι dort, da ja Sarp.s εταῖροι vor Troja kämpfen, die des Hektor aber im ε sich in Troja aufhalten δ 3 τὸν δ' (Men.) εἶρον (Peisistr. u. Tel.) δαίνυντα γάμον πολλοῖσιν -ησιν 1 υἱός ἦδὲ θυγατρός ἀμύμονος ᾧ ἐνὶ οἴκῳ 16 ὡς οἱ μὲν δαίνυντο καθ' ἕναρέφες μέγα δῶμα 1 γείτονες ἦδὲ -αι Μενελάου ... 1 τερπό- μοι, die zur Hochzeit geladene neue Verwandtschaft (hier jedenfalls die Angehörigen der Schwiegertochter), mögl., aber weniger passend, 'Freunde' oder 'Mitbürger' ο 273 (Theokl.): ,,και ἐγὼν ἐκ πατρίδος, ἀνδρα κατακ- τας 1 ἐμφολον' πολλοὶ δὲ κασίγνητοι τε -αι τε 1 Ἄργος ἀν- 64 ἰπρόβοτον, μέγα δὲ κρατεῦσιν Ἀχαιῶν, Pers., die sonst Blutrache ausführen, sind immer Verwandte (vgl. z.B. B 668, ψ 120, I 632f., γ 196f.), Lit. s. s.v. ἔμφολος 2 (Mit-)Bürger, Landsleute Z 262 (Hek. zu Hektor: Wein stärkt einen müden Mann), ὡς τὴν ἕκμηκας ἀμύ- μονοισιν -ησι'', 'Verwandte' hier unpassend, 'Freunde' mögl., vgl. II 363, aber im Kontext 'Mitbürger' am ge- eigneten (vgl. sch. Z 262 und L⁶) H 295 (Hektor zu 72 Aias): ,,ὡς σὺ τ' εὐφρήνης πάντας παρὰ νηυσὶν Ἀχαιούς, 1 σὺς τε μάλιστα -ας και εταῖρους, οἱ τοῖ ἐσάν'' 'Verwandte' un- wahrsch., weil diese im Heer keine nennenswerte Gruppe bilden, neben εταῖροι Bed. 'Freunde' auszuschließen (so schon Arist. in sch. H 295a), aber Bez. derselben Men- schen (das Kontingent des Aias) sowohl als Freunde (εταῖ- 78 ροι) wie als Landsleute (ἔται) plausibel, vgl. z.B. δατοί τε

ἐτήτωμος F -ος 5, Ntr. Nom. -ων 1, Akk. -α 2; adv. -ων 13 M [ἑξῆς]-ος ἄγγελος X 438 ≈ h. Cer. 46ex.; -ος/-ων ὡς ἀγορεύεις ψ 62/δ 157; -ος γ 241, Hes. fr. 278, 5; -ων A 558, N 111, Σ 128, α 174 = δ 645 = ν 232 = ξ 186 = ω 258 = 297 = 403 = h. Ap. 467, h. Ap. 64; -α μυθησαύμην/ασσθαι Op. 10/h. Cer. 44 [ἑξῆς]-ων h. Ap. 176 Σχ sch. D A 558: ἀληθές, sch. min. P. Köln inv. 2281 ad l.: ἀληθινὸν L s. ἐτυμος

B wirklich, wahr in vielen Bed.-Nuancen; metr. starr, aber ggüber ἐτέος u. ἐτυμος mit dem breitesten Anwendungsbereich. Wortf. s. ἐτυμος 1 adj. X 38 ὄ γὰρ οἱ τις -ος ἄγγελος ἐλθὼν ἠγγεῖλ' ≈ h. Cer. 46ex., ein Wahres berichtender Botē, epith.; opp. ψευδόγγελος O 159 γ 241 κείνῳ δ' οὐκέτι νόστος -ος realisiertbar; es hätte auch heißen können οὐκέτι ἐστὶ νόστος 'es gibt keine (Möglichkeit zur) Heimkehr mehr' ψ 62 ἀλλ' οὐκ ἐσθ' ἔδε μῦθος -ος, ὡς ἀγορεύεις (≈ δ 157ex. in 3) wahr Hes. fr. 278, 5 σφιν ἀριθμὸς -ος εἶδετο μέτρον richtig h. Ap. 176 (wir werden Ap.'s κλέος verbreiten) οἱ δ' ἐπι δὴ πείσονται, ἐπει καὶ -ὸν ἐστὶν wahr 2 subst. -α Wahres, die Wahrheit Op. 10 ἐγὼ δέ κε Πέσσην α μυθησαύμην, metr. Doublette zu ἀληθέα μυθ., kaum Bed.-Unterschied (anders Th. 27f., vgl. L⁷ 15) h. Cer. 44 τῆ δ' οὐ τις -α μυθησαύμην ἠθέλεν 8 adv. -ων A 558 τῆ σ' οὐ κατανεύσαι -ων ὡς Ἀχιλλῆα ἱ τιμῆς γινώσκων, pour de vraies N 111 ἀλλ' εἰ δὴ καὶ πάμπαν -ων αἰτιάς ἐστιν (Ag.) wahrhaftig Σ 128 ναὶ δὴ ταῦτά γε, τέκνον, -ων οὐ κακὸν ἐστὶ wirklich (s. Leaf z. St. für andere Interp.-Möglichkeiten) α 174 καὶ μοι τοῦτ' ἀγόρευσον -ων, σφρ' ἐξ εἰδῶ = δ 645 = ν 232 = ξ 186 = ω 258 = 297 = 403 = h. Ap. 467 wahrheitsgemäß δ 157 κείνου (Od.) μὲν τοὶ δδ' υἱὸς -ων, ὡς ἀγορεύεις (≈ ψ 62ex. in 1) wirklich h. Ap. 64 (Delos): αἰνάς γὰρ -ὸν εἰμι θυσιῶν ἠ ἀνδράσων, ὅδε δέ με περιμυθίσσα γενόμην, Vers. such einer etym. Doppeldeutung des Namens Δῆλος (verrufen - berühmt), vgl. B. Gladigow, Sophia u. Kosmos, Hildesheim 1965, 133? Dann hier zum ersten Mal ἐτ(ῆ)νυμος als 'etym. richtig'

D v.l. A 251 (PBerol. 21135 ed. Maehler, Mitt. Äg. Samml. Berlin 8, 1975, 366), v 135 (POxy. 3710 ii 8 suppl.) R. van Bennekom

ἔτι L Bäumlein, Unters. über gr. Partikeln, Stuttgart 1861, 118f.; Schwyzer II 564. 597 B 179: see s. v. ἐρωέω B II; M 5: Mader, Tempusgebrauch 125 n. 2; ν 336: Verdenius, Mn. IV 11, 1958, 24 instances not in Gehring or Hofinger: A 406, B 179, Π 96, P 42, Y 361, Φ 596, X 382, α 243, κ 412, ξ 149, φ 111 Oed. Cycl. fr. 2.1 p. 9; Choeril. fr. 1.2 p. 266; Phor. POxy. 2260, col. I 5; inc. auct. fr. P. Harris 6, 2 v.l. τ 425 (Cod. Man. 1, 1975, 74ff.) W. Beck

ἐτοιμάζω L Luther (see ἐτοιμος L) 60 B make available, provide (from one's own goods exc. T 197), for sacrifice exc. A 118; only aor. act. and mid. (mid. where sacrifice is on behalf of subj. of ξ.) Wdflid.: παρέχω, πορεύω; ὀπλίζω, πορύνω, στέλλω; ἄω (B II 10) A 118 (Ag. to Greeks: „αὐτὰρ ἐμοὶ γέρας (in place of Chryseis) αὐτῆ' -σατ'“ K 571 νηὶ δ' ἐνὶ πρύμνῳ ἕναρα ... Δόλωνος ἠθῆκ' Ὀδυσσεύς, σφρ' ἰρνὸν (cf. vv. 292ff.) -σσατάρ' (Od. and Diom.) Ἀθήνη see Ameis-H. ad l. T 197 (Ag.: „Ταὐθῆνυμος δέ μοι ὠκα ... ἵ κάπον -σάτω, ταμίειν Δί τ' Ἑλλενουματῆσιν“ make available and ready, i.e. by fetching him and bringing him to the place of sacrifice ν 184 οἱ δ' ἐδίσσασσαντο δέ ταύρους J. N. O'Sullivan

ἐτοιμος E unclear. - Deriv.: ἀν.: ἐτοιμάζω M [ἑξῆς] -α θ 384 [ἑξῆς] -α I 91 = 221 = Ω 627 = α 149 = δ 67 = 218 = ε 200 = φ 71 = 484 = ξ 453 = ο 142 = π 54 = ρ 98 = ν 258, Σ 53, Hes. fr. 61 [ἑξῆς] -ος Σ 96; -η I 425 Σχ sch. D I 425: -ῆ εὐληπτός φανεράδ, ἐτοιμος. λέγει δὲ τοῦτο διὰ κατάστα ἐστὶν αὐτῆ ἢ γνώμη ἢ ἐποιήσαντο οἱ Ἕλληνες, πέμψαντες ἕμης πρέβεβις πρὸς με, ὡς δοναμένου πείσαι, Σ 53: εὐληπτα, φανεράδ L J. P. Levet, Le vrai et le faux dans la pensée grecque archaïque, Paris 1976, 11; Luther, Wahrh. u. Lüge 59-61

B basic sense seems to be 'immediately present to one's experience, for one's use' vel sim. ('vorhanden' rather than the 'bereit, fertig' of L²), and so real(ised), available, ready to hand; of the concr. (I 91+, Hes. fr. 61), the abstr. (I 425), circumstances Wdflid.: ἐτέος, ἐτυμος, ἐτήτωμος; ἐπαρτής 1 real(ised) Σ 53 (Nestor to Ag.): „ἦ δὴ ταῦτά (what Hector had threatened) γ' -α τετεύχεται“ (n. τελείται v. 48) present as realities, real(ised) θ 384 (Od. to Alcīn.: „ἦ δ' ἄρ' -α τέτυκτο“ (what Alcīn. had boasted of) 2 ready, available whether loc. of material things (I 91+; Hes. fr. 61 more general), temp. (Σ 96) or abstr. (I 425) I 91 οἱ δ' ἐπ' ὄνελαθ' (food and drink) -α προκειμένα γείρας ἱαλλόν (a standard element of feasting theme) = 221 - Ω 627 - α 149 = δ 67 = 218 = ε 200 = φ 71 = 484 = ξ 453 = ο 142 = π 54 = ρ 98 = ν 258 Hes. fr. 61 νήμους, ὅς τὰ -α ἠπιῶν ἀνέτομα δύναιτο ready to hand, available - Σ 96 (Thetis to Ach.): „αὐτίκα γάρ τοι ἔπειτα μεθ' Ἐκτορα πότιμος -ος“ ready at hand, the use of ε. i., norm. used of what is actually present, seems to involve an element of urgently vivid exaggeration - I 425 (Ach. to embassy: „the Gr. leaders must think out some better μῆτις to save their ships and men) ἐπει οὐ σφισιν ἦδε (i.e. to win Ach. over) 24 γ' -ῆ (ἐμῆ ἀπομνηστῆτος)“ i.e. since this is not a real poss. available to them J. N. O'Sullivan

ἐτος* [3¹, 19⁰, 5^H, 4^H] E IE. - Deriv.: compds. 28 in -έτης: ἐξ-, τεσσαρακοντα-, ολ-, ἰσ-(?); in -ετες: αἰτο-, δέ-(v.l.), τρί-, πεντά-, ἑξά-, ἑπτά-, εἰνά-, ἐνάα (v.l.); in ἐτήρως: πεντα-, ἐννα-, ἐπετησιός, ἐπετησιός(?) M 1 di-syll. [ἑξ] -ος θ 89, 107 = τ 152 = ω 142 [ἑξ] -ος α 16 32 (-ος ἦλθε as η 261+ in [ἑξ] -), ω 288 (-ος ἐστὶν as Ω 765+ in [ἑξ] -), h. Ven. 277 (πέμπου -ος as ω 309 in [ἑξ] -) [ἑξ] - ἑικοστόν -ος ἐστίν, Ω 765, τ 222; [ἑξ] - , ω 309; -ος η 261 = ξ 287; -ει δ 82 2 trisyll. [ἑξ] -εος Op. 173 [ἑξ] -εων Α 691; -εα Th. 803 [ἑξ] -εος λ 295 = ξ 294 = h. Ap. 350, h. Cer. 445 ≈ 463 (suppl. m); -εῖ π 206 = τ 484 = φ 208 = ω 322 = ν 102 = 170; -εων Op. 696; -εα B 328, Op. 130 [ἑξ] -εῖ Hes. fr. 204, 130 On ᾤ in Hom. see Chantaine, Gr. h. 139; inoperat. Th. 803, in diff. Op. 130. 696, h. Cer. 445+, otherwise operat. outside Hom. (lengthening by position before ξ.: Op. 173, h. Ven. 277; no corrupt. Hes. fr. 204, 130, h. Ap. 350) L see 44 ἐνιαυτός L (without L^{4*}); also K. Sander, Über d. Zeit-einteilung i. d. hom. Gedichten, Progr. d. Gymn. zu Stralsund 1883, 10

B year, year-cycle (περιελλομένουσιο 5x in 1; 48 ἐπιπλόμενον η 261+ in 2), usu. (25x) viewed as one division of time in a series; for usage w. ref. to ἐνιαυτός and for wdflid. see ἐνιαυτός B 1 without num., sg. exc. A 691 1a nom. a 16 ἀλλ' ὅτε δὴ -ος 52 ἦλθε περιελλομένων ἐνιαυτῶν ᾗ οἱ ἐπεκλώσαντο θεοὶ οἰκόνδε γέσθαι (where, however, the rel. cl. is equivalent to an ordin. num.) 1b gen., w. περιελλομένουσιο/σιν (gen. abs. exc. h. Cer. 445, where part.) exc. A 691, Op. 173 λ 295 ἀλλ' ὅτε δὴ μῆνας τε καὶ ἡμέρας ἐξεστελεῦτο ἱ δῶ περιελλομένουσιον -εος καὶ ἐπιπλόσον ὥρα - ε 294 (n. ἐνιαυτὸν v. 292) = h. Ap. 350 n. ἐνιαυτὸν v. 343) h. Cer. 445 νεῦσε δέ (Zeus) οἱ (Dem.) κοίσην -εος ἰμοιο ἰτῆν τριτάτην μὲν μόισαν ὑπὸ ζόφου ... ἰτὰς δὲ δῶα παρά μητρὶ 60 ἐπιπλόσον τρις -εος (τοῦ ἐτους Tr) θάλλοντα φέρε ... ἀρούρα κερπόν τοῖς -εος (time within which) A 691 ἐλθὼν γὰρ 64 ἐξ ἑκάστω βῆ Ηρακλῆσι τῶν προτέρων -εων in the years before (time within which) 2 w. num., quant. 68 adj.: cardin., quant. adj. (B 328, acc. of dur. exc. Op. 696 B 328 (Calchas to Grs.): „ὡς ἡμέρας τοσσάντ' -εα Op. 696 Th. 803 οὐδέ ποτ' ἐς βουλῆν ἐμυξαίνετο 69 πολυμυξαίνετο αὐθ' οὐδ' ἐπι δαίτας ἐνεία πάτ' -εα Op. 130 ται (a perjured god) οὐδ' ἐπι δαίτας ἐνεία πάτ' -εα Op. 130 ται (the silver 69 ἐκατὸν μὲν παῖς -εα παρὸ μητέρι ... ἐτρέφει' (in the silver age) 696 (γυναῖκα γενεσθαι) μήτε τριμύκτων -εων μάλα 70 πόλλ' ἀπολείπων ἠ μήτ' ἐπιθεῖσαι μάλα πολλά ordin. (πόστων of year in which (δ 82, π 206+, Hes. fr. 204, 130), acc. w. ἐξ (h. Ven. 277) Ω 765 (Hel. to Hector): „ἦσθ' γὰρ νῦν ἐξ ἡ τῶν ἐξοκότων -ος ἐστίν ἑξ οὐ κείθεν ἐβη,“ ≈ τ 222ex. 70 (Od. to Pen.) ω 309 Ὀδυσσῆϊ τόδε δὴ πέμπτον 288 (Laertes to Od.): „πόστων δὴ -ος ἐστίν, ὅτε εἰσίνσας ἐκείνον'

σόν ξείνον δύστηνον, ἐμὸν παῖδ' . . .“ β 89 ἦδη γὰρ τρίτον ἐστίν -ος, τάχα δ' εἰσι τέτατον, ἵ ἐξ ὄ ἀτέμβει (Pen.) θυμὸν . . . Ἀγαθῶν 107 ἀλλ' ὅτε τέτατον (δὴ τρίτον v.l.) ἦλθεν -ος καὶ ἐπὶλυθὸν ὄρασι = τ 152 = ω 142 ἠ 261 ἀλλ' ὅτε δὴ δοῦσόν μοι ἐπιπλάμενον -ος ἦλθε = ξ 287 δ 82 ὄργοσάτω -ει ἦλθον (Men.) π 206 ἦλυθον εἰκοστῶ -ει ἐξ πατριδὰ γαίαν = τ 484 = φ 208 = ω 322 = ψ 102 = 170 Hes. fr. 204.130 ἔτριχος (q.v.) . . . τίκειτ' ἡ γὰρ [ἡ]ς ἐν κενθῶμιν τρίτω -ει τρία τέκνα h. Ven. 277 (Aphr. τὸ Anch.) , , ἐς ('in', expr. the time 'for' which one intends something) πέμπτον -ος αὐτὶς ἐλεύσομαι νιὸν ἄγροσά“

J. N. O'Sullivan

ἔτυμος E nb. ἐτέος q.v. Σχ sch. D K 534: ἀληθές L 'W. Luther, Wahrh. u. Lüge 51-61; 'Hj. Frisk, „Wahrheit“ u. „Lüge“ in den idg. Sprachen, Göteborgs Högsk. Årsskr. 41, 1935, 3, 16-18; 'Krischer, ἔτυμος -ος ἀληθής, Ph. 109, 1965, 161-174; 'A. Amory, YCIS 20, 1966, 24-28; 'Adkins, CQ 22, 1972, 5ff.; 'Snell, WJA N.F. 1, 1975, 9-17; 'J. P. Levet, Le vrai et le faux dans la pensée grecque archaïque, Paris 1976, 161-192

B wahr; adv. in Wirklichkeit, wahrheitsgemäß (vgl. ἐτέος, ἐτήτυμος). ψευδής ist opp. zu ε. (s. u.) wie zu ἀληθής (ξ 125, Th. 28, vgl. h. Merc. 561); Verh. zw. ἐτήτυμος u. ἀληθής insgesamt problematisch (das subj. Element in ἀληθής zu Recht hervorgehoben in L⁴, L⁵, zu sehr etymologisierend aber L²; methodisch gute Ansätze auch in L³, der die Überschneidungen betont). Wortf. vgl. weiter ἀρεκτής, ὑμεροτής; εἰμί B Vorbem. 1 subst. -ον, -α Wahres, die Wahrheit K 534 ψεύσομαι ἤ -ον ἐρέω; = δ 140, werde ich mich täuschen oder Recht bekommen τ 203 ἴσκη ψεύδα πολλά λέγων -οισιν ὁμοία ~ Th. 27 ἴδμεν ψεύδεα πολλά λέγειν -οισιν ὁμοία, ἴδμεν δ', εὐτ' ἐθέλωμεν, ἀληθέα γηροσάσθαι, „ἀληθέα sehr viel feierlicher als ε.“ (L⁵ 15) τ 567 οἱ δὲ (Träume) διὰ ξησθῶν κερῶν ἐλθῶσι θύραζε, ἴ οἱ δ' -α κραινοῦσι, verschränkter Ausdruck aus 'sagen ἐτύμα u. 'erfüllen, was sie sagen', gewählt wegen des Wortspiels mit κέρασ (anders L⁴) 2 adv. -ον Ψ 440 οὐ σ' (Antil.) ἐτύμων γε φάμεν πεπυσθαι ἡνί waren nicht im Recht, als wir . . . , adv. oder appos., für die Konstr. vgl. I 115 οὐ τι ψεύδος ἐμάς ἄτας κατέλεξας (mit Leaf's Anm.) ψ 26 οὐ τί σε λωβέσω . . . ἀλλ' -όν τοι ἦλλ' Ὀδυσσεὺς καὶ οἶκον ἰκάνεται, ὄς ἀγορεύει, vgl. ἐτέον V. 36 R. van Bennekom

ἐτωσιοεργός hapax bei dessen Arbeit nichts heutzutage kommt (vgl. ἀμηχανο-, kontrast. ὄβριμοεργός) Op. 411 (μηδ' ἀναβαλλέσθαι) ὄν γὰρ -ος ἀνήγειν πύμπλησι καλήν ἴ οὐδ' ἴ ὄμενος, vgl. V. 440 u. S. K. Lehrs, Quaestiones Epicae, Königsberg 1837, 192; Doudelet, RecPhL 3, 1972, 130 R. Führer

ἐτώσιος [6¹, 3⁰, 3^π, 1^η] E unklar. - Abl. ἐτωσιοεργός M [-ε-] -α ω 283 [-ε-] ἴ -ον/α, ἔκφυγε γεωρός Ξ 407 = X 292/Th. 182, ἴ ἔμπυσε γαίη / πίπτει ἔραεε h. Cer. 309/P 633; -ον Γ 368, E 854, Σ 104, Op. 440; -α χ 256 = 273, Op. 402 anl. F mögl. außer ω 283, Op. 402. (411.) 440, h. Cer. 309 Σχ sch. D Γ 368 u. ὄ.: μάταιον, E 854: ἄλιον . . .

B wirkungslos, erfolglos, fruchtlos, nutzlos, nur Nom./ Akk. Ntr., präd. außer Σ 104 von Geschossen P 633 (τῶν μὲν πάντων βέλε' ἀπτεται) ἦμιν δ' αὐτῶς πᾶσιν -α πίπτει ἔραεε οἴηε zu treffen, vgl. χ 280 χ 256 (ἀκόντισαν) τὰ δὲ πάντα -α θῆκεν (Ath.) = 273 (πολλά), vgl. Π 336 E 854 (ἄρης ὤρεται' ἔγχευ) καὶ τό γε χειρὶ λαβοῦσα (Ath.) . . . ἴ ὤσεν ὑπὲρ δίφρου -ον ἀγρήθηνα Γ 368 μοι ἐν χεῖρεσσιν ἀγὴ ἔφρος, ἐκ δὲ μοι ἔγχος ἴ ἡγήθη παλάμην -ον, ἴ om. Vi¹, del. Jachmann), οὐδ' ἐβαλὸν μιν ἐρτογίος (sc. trotz Treffer) Ξ 407 (ἀκόντισε, aber τελαμῶνε ζυσάσθη) χῶσαστο δ' PN, ἴ ὅτι ἴ οὐ βέλος . . . -ον ἔκφυγε γεωρός, = X 292 (ἀπεπλάγθη σάκεος ὄδρου), vgl. E 18⁺ || Th. 182 (μῆδεα πατρὸς ἔριψε) τὰ μὲν οὐ τι -α ἴ (sondern zeugten Nachkommen), vgl. λ 249f. ω 283 (273 δῶρα πόρον ξεινήτα, Antw.:) δῶρα ἴ δ' -α, ταῦτα χαρίζεο οἴηε δαβ σιε ἀντ' ἱσχυρίεν (sc. Gegengaben einbringen) Op. 402 χεῖμα μὲν οὐ πηή-εως, σὺ ἴ , πολλά' ἀγορεύσεις, ἴ ἀρεκτός δ' ἔσται ἐπίων νομός, vgl. μηδὲν ἀνύσσης V. 395, kontrast. Ψ 795, ξ 509 440 οὐκ ἂν τῶ γ' ἐρίσσαντε ἐν ἀδλακί κάμ μὲν ἄρο-

τρον ἴ ἀξίαν, τὸ δὲ ἔργον -ον αὐδὶ ἴλοποιεν ἐργεβνίσιος, vgl. B 137f., Δ 175, T 150 h. Cer. 309 πολλά δὲ . . . ἴ μα μάτην βόες ἔλκον ἄροῦρα, ἴ πολλὸν δὲ κρι . . . -ον ἔμπυσε γαίη Σ 104 (half Patr. nicht) ἀλλ' ἦμα παρὰ νηυσὶν -ον ἀγθος ἴ ἴης εἶπε nutzlose Last, vgl. v 379 Wortf.: ἀρρακτος, ἄλιος, ἄλλως, ἀνεμῶλιος, ἀνήνυστος, ἀποφάλιος, ἀπρηκτος, ἀρεκτος, ἀτέλεστος, ἀτελειητος, αὐτως, ἀχρεῖος, κενός, μάτην, μάψ(ιδίως), -ιλόγος, μέλεος, μεταμῶνιος, νηκερ-δής, τησίος R. Führer

εὔ, εὔ* [116¹, 101⁰, 19^η, 13^η, 1^ε] E zu εὔς 12 (s.d.). - Zu d. Zusammenrückungen aus εὔ/εῦ u. Ptz. vgl. B Vorbem. u. d. betr. Lemmata

M 1 eins. 1a im longum [εὔ] εὔ καὶ ἐπιστα-μένως K 265, u 161, ψ 197, Op. 107, h. Merc. 390, Pan. fr. 12, 3 p. 258; εὔ διαγιγνώσκω+ Ψ 240. 470; εὔ εἰδώς+ A 385, O 412; εὔ δὲ τις B 383. 384; εὔ νῆυσιν Θ 32 = 463 = Σ 197ⁱⁿ, T 421, τ 501, Hes. fr. 283, 1; εὔ γὰρ B 301 = Δ 163ⁱⁿ. = Z 447 = o 211; εὔ μάλα) δ 96, χ 190, Op. 806; εὔ B 382, Δ 653, M 458, Ψ 466, Ω 802, γ 188. 190. 357, φ 215, τ 460, χ 494, Op. 349. 522. 706, Hes. fr. 302, 3 [εὔ] καὶ τὸτ' μὲν εὔ (κατέθηκα+) A 368, Δ 112 = Ω 271ⁱⁿ. = εὔ 329ⁱⁿ. = ν 20ⁱⁿ. = 370ⁱⁿ, I 210, u 189; εὔ παρῆθηκεν 24 A 779; εὔ ζώουσιν+ ρ 423 = τ 79, h. Ap. 530; εὔ κατὰ κόσμον Δ 48 = M 85, h. Merc. 479; εὔ μάλα πάντα ω 123, h. Ap. 171; εὔ περὶ Ψ 309 = ρ 563ⁱⁿ.; εὔ E 650, δ 589, o 310. 317, τ 93. 446, ω 285, Op. 23. 600, h. Merc. 105 [εὔ] εὔ 28 B 777 [εὔ] εὔ μάλα Ψ 761, Sc. 355; εὔ οἶδ' ψ 175; εὔ ε 259, λ 445, ψ 193, ω 195, Op. 295 [εὔ] εὔ ἀραρυῖαι+ H 339. 438, χ 128, φ 42; εὔ κατὰ κόσμον/μοῖσαν K 472, Ω 622/Op. 765; εὔ ἠσκραν+ K 438, Ψ 743; εὔ νό τις Σ 269; εὔ K 72, Δ 526, 32 ε 236, τ 464, Th. 73, Op. 349 1b in den brevia (Text nach Allen, metr. mögl. auch [εὔ], s. 2a, so z. T. Von der Mühl u. a.) [εὔ] (δφρ') εὔ γιγνώσκω+ E 128, Ξ 476 = X 356ⁱⁿ.; εὔ εἰδώς N 665; αἱ δ' δ' (τ') εὔ ζ 318, ξ 128, σ 168; 36 εὔ εὔ A 788, γ 97 = δ 327, σ 408; εὔ B 263, Δ 111, o 322, τ 319 [εὔ] εὔ πάντα+ Γ 72 = 93, φ 37, κ 452, σ 260, Op. 491, h. Ven. 64 = 172ⁱⁿ.med.; εὔ οἶδ' ν 314; εὔ εὔ ω 245; εὔ I 358 [εὔ] (ἐκπέρασσ+), εὔ ναύμενον+; 40 πολιεθρον+/πόλις ὑμῆ+ A 164 = B 133 = I 402 = N 380, I 149 = 291/E 489, N 815; εὔ ε 255 = O 28, Π 572, ν 285; εὔ εἰδώς+ B 720, I 345, O 527, δ 818, ε 250, ι 216; εὔ ἔτρεψεν Π 191 (εὔ = 202+ εὔ τρέφον+ in 2b); εὔ B 360, 44 E 466, Ξ 162, Ω 269, ζ 318, o 331, φ 222 [εὔ] δόμουσ+/πόλις εὔ ναϊετόντας+ Z 370 = 497 = ρ 28 = 85 = 178 = ω 362 = Δ 769^{med}.in., ρ 275 = 324^{med}.in. = φ 242 = ν 371, h. Merc. 283/B 648, φ 574, Hes. fr. 141, 17, h. Ap. 175; 48 μεγάρον εὔ ναϊετόντων β 400, τ 30 = φ 387 = χ 399; εὔ ναϊετόνων/ετόνσαν Γ 400, Z 415; εὔ εἰδότε/οἶδα B 823 = M 100 = E 11 = 549/ξ 365, ν 75; εὔ πάντα+ δ 494, φ 39, φ 369; εὔ A 19, B 382, K 63 = N 573^{ex}. = M 369, T 84, 52 φ 427 2 zweis. 2a εὔ in den brevia (s. a. 1b [εὔ]) [εὔ] εὔ τ 194 = ω 271 [εὔ] δφρ' εὔ εἰδώς+ A 185. 515, Z 150 = Y 213 = φ 487, α 174 = δ 645, ν 232, ξ 186, ω 258 = 297 = 403 = h. Ap. 467, η 317; εὔ εὔ 56 λ 442, h. Merc. 467, h. Ven. 116; τόξων εὔ εἰδώς, B 718, Δ 196 = 206, E 245, M 350 = 363; εὔ εὔ Δ 310, Z 438, O 525. 679, β 170; εὔ εἶπω Ξ 127, α 302 = γ 200; δφρ' εὔ πᾶσαι Σ 52 2b 2. Silbe im longum [εὔ] εὔ φρο- 60 νέω+ A 73 = 253 = B 78 = 283 = H 326 = 367 = I 95 = O 285 = Σ 253 = β 160 = 228 = η 158 = π 399 = ω 53 = 453, η 74; εὔ γνολήν+ Γ 235, φ 218; εὔ ζώων h. Ven. 105; εὔ κρινάς Π 199; εὔ ξ 247 [εὔ] εὔ κρινάς+ δ 408, ξ 108; 64 εὔ τρέφεν+ Ξ 202 = 303 = τ 354^{ex}. = Hes. fr. 165, 6^{ex}. (εὔ Π 191^{ex}. εὔ ἔτρεψεν, in 1b); εὔ Π 223, Ω 318, φ 269, Th. 885, Hes. fr. 129, 13

Σχ sch. D A 19 u. ὄ.: καλώς. (zu B 11:) A 185: σαφώς, 385: ἀκριβώς. (zu B 8:) M 458: εὔ διαβάς: ἱσχυρῶς στάς. (zu B 6:) Ξ 202: εὔ τρέφον μετ' ἐπιμελείας ἀνήγον

B gut (adv., in 1.2 z. T. noch urspr. Akk. d. Inh. deutl.), i. d. R. objektiv, vom Ergebnis; Schwerpunkte (1) sachl. richtig(es) (reden, meinen), m. Übergang zu (1 Ende, 2) gut für jem. = günstig, freundlich u. (z. T. 5-7, bes. 8-10) ordentlich (tun, fertigen, können); sowie (3. 4) glücklich (gelingen): gut leben, heimkehren), (11-13) genau (wissen, berichten usw.); also einers. qualif.: gut im Ggs. zu schlecht (in 1-4 mögl. Opp.: κακά, δλοά, ἐξαισιον, ἀνδ-σθαλον φροεῖν, εἰπεῖν, εἰρδων; [εὔ ἦε] κακῶς νοστήησον

αὐτῆς v 75 (Zeus) γάρ τ' ἐδ' οἶδεν ἅπαντα, ¹ μοῖραν τ' ἀμμορίην δρρ' ἐδ' εἰδέω+ (die Stt. s. in M 2a ²[-...]), sowie Σ 52 (κλίτε) δρρ' ἐδ' πᾶσαι εἰδεται' Ptz. (vgl. in 10): A 385 μάντιε' ἐδ' εἰδώς ἀγούρευε θεοπροπίας Ζ 438 θεοπροπίων ἐδ' εἰδώς, β 170 ὄδ' γὰρ ἀπειρήτος μαντεύομαι, ἀλλ' ἰ, N 665 ἐδ' εἰδώς κῆρ', I 345 μή μευ πειράτω ἐδ' εἰδότης | λ 442 (μύθον) ὄν κ' ἐδ' εἰδής 12 jem.n, etw. gut, genau (er)kennen, unterscheiden, (in Aufford.): 8) εἰδ. genau beachten, geleg. + πάντα, ἕκαστα: alle Einzelh. E 235 οὗς κεν ἐδ' γνοίην (εὐγν. v.l.) καί τ' οὐνόμα μυθησαίμην E 128 δρρ' ἐδ' γιγνώσκης (θεὸν καὶ ἄνδρα) + φ 218 (μ') Δ 526 ἐδ' ἐμιν ἔγνων Ξ 475 ἦ ε' ἐδ' γιγνώσκων, X 356 ἦ σ' ἰ, προτίσσομαι Σ 269 ἐδ' νύ τις αὐτῶν ἰ γνώσεται ¹ κεν ἰην (richtig) kennenlernen φ 222 ἐπει εἰσιδέτην ἐδ' τ' ἐφράσσατο ἕκαστα Aufford.: T 84 μύθον τ' ἐδ' γνώτε Op. 491 ἐδ' πάντα φυλάσσοε + 706 (δπιν ἀθανάτων). 765 (ἦματα, ἐδ' κατὰ μοῖραν). 806 (ἐδ' μάλ' ὀπιπύοντα) Hes. fr. 283,1 ἐδ' νῦν μοι τὰδ' ἕκαστα (φράζεσθαι) unterscheiden (aussondern): Ψ 470 (ὄδ') ἐδ' διαγιγνώσκω (δοκέει) 240 (ὄστέα) λέγωμεν ἰ, ἵοντες ἀφραδέα Π 199 20 (πάντας) στήσεν ἐδ' κρίνας (ἐκρ. v.l.) + ξ 108 (τὸν ἄριστον, sc. σὺν) δ 408 σὺ δ' ἐδ' κρίνασθαι ἐταίρους ἰ τρεῖς (ἄριστοι) 13) etw. genau, wie es war berichten, erfahren γ 97 (μηδὲ μελίσσοε) ἀλλ' ἐδ' μοι κατὰλεξον = δ 327 + τ 464 ω 123 ἐδ' μάλα πάντα καὶ ἀνρεκέως καταλέξω h. Ap. 171 ἐδ' μάλα πᾶσαι ὑποκρίνασθ' ἀμφ' ἡμῶν δ 494 ἐπει κ' ἐδ' πάντα πύθην 14 bes. Vbd.; qualif. (als wesentl. Bed.element) allg. Verb (vgl. ἐδ' ἔρξαντα u.a. in 2 sowie 1) 28) etw. gut ordnen, verwalteln, bestellen u. intrins.: φ 259 (ἀσυνμηταί) οἱ κατ' ἀγῶνας ἐδ' πρῆσσασον ἕκαστα Op. 23 ὀκάν τ' ἐδ' θέσθαι ω 245 (über Laertes' δρχατος:) „ἐδ' τοι κομιδὴ ἔχει“ ἰστ wohlbestell, kontrast. 249 „σ' οὐκ ἀγαθὴ κομ. ἔχει“ nicht zum Guten (d. h. mit schlimmen Folgen, entspr. pos. εἰς ἀγαθόν, s. I Sp. 28, 52): φ 369 „τάχ' οὐκ ἐδ' πᾶσι πύθῃσις“

D Hes. (?) PHamb. 122 col. II 15 ¹ευταροτη[, inc. auct. fr. PSI 1386,25 ¹ευδατ ... πατηρ; Hes. fr. 381; Y 30b, x 225a; v.l. Δ 416, Θ 366, K 198, Λ 763, Π 559, Σ 192, X 49, Ω 72, γ 244. 247, σ 238, γ 375, Op. 672, h. Merc. 303; ci. Op. 236 H. W. Nordheider

εὐαγγέλιον Σχ sch. Barn. ξ 152 ἀγαθῆς ἀγγελίας δῶρον B (zu εὐάγγελος [Aesch.], vgl. Risch, Kl. Schr. 43) Lohn für gute Botschaft ξ 152 (Bettler zu Eum.) „ον δέ μοι ἔστω ἰ ἀντίξ', ἐπει κεν κείνος (Od.) ἰών τὰ δ ὀμμάθ' ἰκηται“ Antwort: ξ 166 „οὐτ' ἀρ' ἔγνων -ον τότε τίσσω οὐτ' Ὀδυσσεὺς ἐτι οἶκον ἐλεύσεται“ Wortf.: δῶρον (s. B 1aξ) u. s. ἐπιβαθρον M. Schmidt

εὐαγέως ¹riously (fauillessly), see Chantraine, Dict. 13 h. Cer. 274 (I shall prescribe my rites) ὡς ἂν ἔπειτα ἰ -έως ἔρδοντες ἐμὸν νόον ἰλάσοισθε = 369¹ⁿ, vgl. Op. 337 W. Beck

Εὐαγόρη L ¹Lehrs, Populäre Aufs. . . 2, Leipzig. 1875, 120; ²Preller-Robert 1, 556; ³Fischer, Nereiden 100f.; ⁴Herzog-Hauser, RE XVII 13. 17; ⁵Snell, Entdeckung 47; ⁶Deichgräber, Musen, Nereiden . . ., AAWM 1964, 4; ⁷West zu Th. 257; ⁸Rüedi, *Ελληνοδικίας* 51ff.; ⁹Feldman, SO 46, 1971, 15; ¹⁰Frei-Lüthy, Einfluß gr. Personenn. 11f.

B Nereide Th. 257 *Λεαιγόρη τε καὶ -η*, N. viell. schon myk., s. Chadwick-Baumbach 166 (s.v. *ἀγέρω*); untersch. Deutungen: 1) als verb. Rekt.-Kompos. (oder Poss.-Kompos.? s. L², vgl. s.v. *ἀγορή* B 2) *die gut* (zum Volk) *Sprechende*, L¹, L², L⁴, L⁵, L⁶ 2) als Poss.-Kompos. (HG zu *ἀγορή* 'Versammlung, Versammlungsort, Markt') *die guten Markt schafft'*, L²; nach diesem u. L² auf den Handel, nach L² auf die Ordnung auf dem Marktplatz bzg. **Disk.**: Voraussetz.: das HG sollte sich in E. u. *Λεαιγόρη* auf denselben Sachverh. beziehen; in beiden Bed. kann E. an eine der Nereidengruppen (s. L⁶ 193ff.) angeschlossen werden, begriffll. (1. an „Wissen, Weisheit“ usw., s. L⁶ 194; 2. an „Seefahrt, Handel“, L⁶ 193) u. im Kontext (*Λεαιγόρη* u. E. folgen auf *Ποντοπόρεια* u. stehen vor *Λαομέδεια*, *Πουλυκῶνη* usw.) **Pro 1: a)** HG dann wie in hom. λαβρ- u. *ὑπαγόρης* (einzige sonstige Belege für -αγορ- im fgrE), b) E. u. *Λεαιγόρη* können nur so völlig

als Parallelbildungen verstanden werden; **Contra 1:** *λείος* in Vbd. mit Sprechen noch (?) nicht im fgrE (vgl. Pro 2). **Pro 2:** das VG von *Λεαιγόρη* scheint eher zu *λαός* (vgl. auch *Λαομέδεια* im selben V.) als zu *λείος* zu gehören, vgl. L⁷ u. die PN *Λεωγόρας*, *Λεαγόρης*, *Δημαγόρας* (Fick-Bechtel, Gr. Personenn. 43f.); **Contra 2: a)** unterschiedl. log. Verh. zw. VG u. HG in *Λεαιγόρη* u. E., b) -αγορ- sonst nur noch in *ἀγορή* u. den genannten Adj., also wohl nicht mehr dir. auf *ἀγέρω* 'versammeln' bzg. **Fazit:** 1 geht besser auf, 2 erscheint trotzdem nicht ausgeschlossen, bes., wenn *Λεαιγόρη* älter (E. evt. myk., s. o.) u. in entsprechender Bed. bekannt war: es würde dann auch die Auffassg. des (im Text) folgenden E. bestimmt haben B. Mader

Εὐαγόρης S. des Neleus u. der Chloris, nach Apollod. I 93 erg. in Hes. fr. 33a, 9 B. Mader

εὐαῆς s. ζαῆς 1 *blowing favorably* Cypr. 20 fr. 8 p. 25 prose ref. (Paris sailed w. Hel. to Troy in 3 days) *εὐαεῖ πνεύματι χρησάμενος* 2 pass., *with good or sufficient wind* Op. 599 (to winnow) *χώρω ἐν εὐαεῖ* Cf. *ἀκραῆς*, *ἀλι-*, *δυα-*, *ζ-*, *ὑπερ-*, *εὐπρηστος*, s.v. *ἄνεμος* col. 815, 13ff., and *ἡμεροῖς* W. Beck

Εὐαιμονίδης = *Εὐρύπυλος*, E 76, A 810; sonst *Εὐαίμωνος* υἱός

Εὐαίμων I V. d. Eurypylos (nach Demetrius Scepstius, vgl. I Sp. 649, 59, S. d. Ormenos, vgl. B 734ff.) B 736 (*Εὐρύπυλος*) -ος ἀγλαός υἱός ≅ E 79 ≅ H 167 = Θ 265 = Δ 575^{ex}; II. parv. fr. 15 p. 45 II S. d. Eteokles Andrides, Urenkel d. Orchomenos (zur Genealogie vgl. Merkelbach, Hesiodfragmente . . ., Lpz. 1957, 12); wahrsch. Erg. Hes. fr. 70, 36 *Εὐαίμων* . . . κρατερὸς τε μέγας τε, wohl Eponym der gleichnam. Stadt (St. Byz. 283, 14) B. Mader

Εὐαίχμη T. des Her.-S.s Hyllos, Schwester der Aristachme, Hes. fr. 251a, 1 (E. erg.; N. der M. nicht erhalten, viell. Ioleia); der Butide Polykreion heiratet sie, V. 9 (-ην, ἦ εἶδε[ι]), and. fr. 251 b (wohl Verwechslg. des Paus.) B. Mader

Εὐανδρος evt. bei Hes. erwähnt, s. fr. 168 m. App., alles and. uns. B. Mader

εὐανθής *reichlich wachsend (gewachsen)* λ 320 (sie starben) *πρὶν σφῶν . . . ἰοίλους ἰ ἀνθήσαι πυκάσαι τε γένυς -εῖ λάχνη*, d. h. *bevor sie erwachsen wurden* (vgl. V. 317), zur Bed. s. I Sp. 874, 12ff., bes. 33ff.; 872, 18ff. — 52 Ggsatz: *μεθῶς* (B 219, allerd. vom Kopfhaar) v.l. h. 30, 14 B. Mader

Εὐάνθης V. des Ap.priesters Maron, der Od. den berühmten ismarischen Wein schenkt, ι 197; nach Hes. fr. 238 S. des Oinopion, Enkel des Dion. Der N. ist in der Od. viell. eine ad-hoc Erfindung in Hinblick auf den Wein (vgl. Cauer, Grundfragen 454), die Dion.genealogie wäre dann eine naheliegende Weiterführung 'Hes.' (zu *εὐανθής* u. ä. als Epith. d. Dion. s. W. F. Otto, Dionysos, Frankf. a.M. 1933, 147f., vgl. Mühlestein, A & A 25, 1979, 144. 146, ferner II Sp. 311, 10ff., 39f.), doch s. *Ταρμαρος*, 64 *Μάρων* B. Mader

Εὐάρνη Nereide, (die für) *gute Schafe (sorgt)*, vgl. *εὐμηλος* u. *πολύαρνι* (nicht überzeugend der Umweg über *Ἄρνη* bei Fischer, Nereiden 107) Th. 259 -η τε *φύνη τ' ἔρατη καὶ εἶδος ἄμωμος*, der Bezug auf Schafe bei einer Nereide probl. (Beute? Handel? Vgl. West zu V. 257 u. Namen wie *Εὐδωρος*); nach West z. St. viell. urspr. 72 Okeanide (vgl. *Μηλόβοις* V. 354) B. Mader

Εὐβοία M 1 [-²...] *ναυσικλειτή*, τ' -α h. Ap. 31 | ι 15 -ης h. Ap. 219; *λερῆς -ης* B 535; -ης η 321; -ων υ 174 2 [-²...] -αν Hes. fr. 296, 3 [-²...] -ης/αν Hes. fr. 204, 52, Op. 651 8 [-²...] -αν B 536 **Prosa**ref.: Hes. fr. 149, Cypr. fr. 17 p. 20

I Euböa, Reich der Ἀβαντες (s. d., vgl. Hes. fr. 296, 2f.) u. des Elephenor, B 536, Hes. fr. 204, 52; dazu gehören die Städte Chalkis, Eiretria, Histiaia, Kerinthos, Dios, Karystos u. Styra (über die gesamte Insel verteilt), alle hist. (s. Giovannini 25, einige bisher ohne myk. Funde, andersers. bed. myk. Siedlgg. ohne hist. Nachfolge, s. H.S.-L. 54); nicht hist. dagg. die (historisierend? aus Unkenntnis? vereinfachend?) vorausg. polit. u. ethn. Einh. (nur Abanten, doch s. E. Meyer, Kl. P. II, 1969, 398, 30ff.). Auffällig in diesem Zshg. die rel. geringe Schiffszahl (40; Bötien 100!), u. daß ναυοικλειτή nicht hom., vgl. allg. Schadewaldt, Homers Welt 107ff. Weiteres: B 535 ἱερῆς -ης (Lokrer ggüber Eu.; zum Epith. s. Locher, Unt. zu ἱερῶς, Diss. Bern 1963, 49, 51), γ 174 (Seefahrt von Lesbos direkt nach Eu.), η 321 (das fernste von den Phäaken erreichte Ziel), Hes. Op. 651 (Hes.s Besuch), fr. 149 (Orion in Eu.), 296, 3 -αν δὲ βοός μιν ἐπιόντων ἀνόμασε Ζεὺς (früher Abantios), h. Ap. 31 ≈ 219^{ex} (umschreibt neben and. ON geograph. Bereich; liegt am Weg Ap.s nach Delphi), Cypr. fr. 17 p. 29 (Geburt des Anios). — Vgl. ferner Ἀμφιδάμας, Γερασιός, Εὐεπος, Ἀήλαντον πεδῖον

II T. des Makar, M. d. Argeios von Ap., der der Insel ihren N. gab, Hes. ap. P.Herc. 234 III, 6f., s. West, 24 ZPE 61, 1985, 2ff. B. Mader

εὐβοός, -βους reich an Rindern o 406 (e. Insel) -βος (-βotos) codd. εὐμηλος, οἰνοπληθής πολύπυρος, plausible KJ. Wackernagel (Unt. 245f.) h. Ap. 54 οὐδ' ὦν (-βου v.l.) σέ γ' (Delos) ἔσσεσθαι (γ' add. Hermann, s. ἔσσεσθαι Wackernagel) ὄτομαι οὐτ' εὐμηλον, zur Form Wackernagel, l. c. 246 R. van Bennekom

εὐβοτός f. l. o 406 für εὐβοός (s. d.)

εὐγαλέας v.l. II 642 (Athen. 11,495c)

εὐγμα boast χ 249 και δὴ οἱ (sc. Od.) Μέντωρ μὲν ἐβη κενά -ατα εἰπὼν having uttered empty boasts, see v. 232ff. and Corlu, E & C 44, 1966, 194. Cf. εὐχομαι etc., esp. εὐχολή W. Beck

εὐδαιμονία 1 Segen, Glück (nähere Best. u. Lit. s. bei εὐδαιμων) h. 11,5 δός (zu Ath.) δ' ἄμμι τύχη -ην τε, vgl. die analoge Formel δίδου δ' ἀρετήν τε καὶ ἄλβον h. 15,9 = 20,8^{ex}. 2 (das wesentl.) Glück, Glückseligkeit Cert. p. 40, 15 ἡ δ' -η τί ποτ' ἀνθρώποισι καλεῖται, hier abstr. Bez. eines Wertes, der auf versch. Weise inhaltl. best. werden kann; vgl. L³ B. Mader

εὐδαιμων L ¹Wilamowitz, GlH. 1,363; ²Nestle, H. 72, 1942, 114; ³Snell, Entdeckung 151ff.; ⁴Struck, Bedeutungslehre 43; ⁵de Heer, MAKAP ..., Amsterdam 1969, 24ff.; ⁶Burkert, GrR 282

B gesegnet, glücklich i. S. v. Glück haben, erfolgreich sein (spez.: wohlhabend, kinderreich usw.) Op. 826 -αν και ἄλβιος, δς τάδε πάντα (Bed. der Tage) ¹εἰδὼς ἐργάζηται -ἀναίτιος ἀθάνατοιον κτλ., zu τῶν (V. 826) s. West z. St. — Urspr. Bed. wohl der einen guten Daimon ('Zuteiler') hat, i. S. v. pers. Schutzgott (vgl. L⁶), was im 'Segen' (ἄλβος u. σω.) zum Ausdr. kommt u. mit einer (allerd. nicht betonten) psych. Kompon. („glücklich sein“) verbunden ist; daß sie Op. 826 noch vorliegt, wird durch die Betong. des eigenen Wissens u. Handelns unwahrsch. Andersers. könnte sie der Grund gewesen sein, daß εὐ. (auch κακο-) u. βαρυσάμων selten u. spät; nach L⁶ alt u. in ἄλβιοδαίμων vorausg., vgl. L⁶ 25) im fgrE anscheinend gemieden wurde. Sem. analog. (aber nicht ident.) lat. dives u. a., vgl. L⁴; Abgrenzg. von ἄλβιος, μάκαρ u. a. s. L³; ³ 154f. B. Mader

εὐδέιλος* E myk. ON e-u-de-wo-ro, s. Risch 107 A. 85. Zur Sprachschicht Klaffenbach, Gl. 48, 1970, 204f. Formal nicht zu δέσλος, δῆλος B gut sichtbar, in der Od. (6x) Epith. von Ith., einmal allg. von Inseln, in h. Ap. von Stadt am Meer γ 167 οἱ νεμόμεσθ' Ἴθάκην εὐδέιλον, ≈ ε 21ⁱⁿ. τ 132 οἱ τ' ἀτῆν' ἰ ἀμφινέμον-ται ν 212 ἄγειν εἰς ἰ 325 ἤκειν εἰς ἰ 1 ε 344

εσπεῖροι δ' Ἰθάκης -ου ἐργ' ἀφίκοντο ν 234 (Od. fragt: „ἦ ποὺ τις τῆσων -ος ἤε τις ἀτῆ (ἠπειροῖο);“ h. Ap. 438 ἴσον δ' ἐς Κρίσην -ον ἀμπελόεσσον ἰ ες λυμέν', zur Lage von Krissa s. Förstel, Apollonhymnus 202 m. Anm. Erkl. mit Bezug auf δέσιος (z. B. sch. β 167: 'nach Abend gelegen'; Buttman, Lexil. II 189: 'sonnig'; Stanford zu ε 21: 'far in the afternoon') können entweder nicht auf alle Stellen bezogen werden oder sind als allg. Bez. von Inseln (die von Seefahrern gesehen werden) nicht plausibel. Wortf.: δῆλος, δέσιος, ἐπόπιος u. s. ἀριστερῆς D v.l. δ 607 M. Schmidt

εὐδέλη ci. h. Merc. 325

εὐδικία Recht, Gerechtigkeit (nur koll. Pl.) τ 111 (von Herrschaft eines guten Königs) ὅς τε θεοσθής ἄνδράσιν ἐν πολλοῖσιν καὶ ἰσθμῖοισιν ἀνάσσειν ἰ -ας ἀπέχου, zum Recht als Herrschaftsprinzip s. δίκη B 2 (Sp. 304, 24ff.: δικαί) u. B 3 Beschr. des Gegenteils z. B. δ 691f. u. Op. passim Wortf.: s. δίκη, ἐνομήν, εἴρησιή M. Schmidt

εὐδίος v.l. A 726 (etiam εὐδείος), δ 540

εὐδήματος, εὐδηματος M 1 trisyll. [ε-δ] εὐ-ον ν 302 2 quadrisyll. [ε-δ] τεῖχος εὐ-ου, M 36 [ε-δ] M 137; ἐν-ου/ων/ους ἐπι/ἀνω/ὑπὸ 28 πύργου/ων/ους M 154, II 700, X 195, Sc. 242; ἐν-ου/ων περι/ἐπι βωμῶν/ων A 448, h. Ap. 271/η 100; ἐν-ου/ων ἐν/ὀρι τοίχων/ους χ 24. 126 3 pentasyll. [ε-δ] τεῖχος ἐν-οιο πόληος Φ 516, Hes. fr. 235, 4 Σχ sch. D 32 A 448: περὶ τὸν καλὸς ἀνοδοποιημένον βωμῶν

B (εὐ + δέμω:) well-built, well-constructed, epith. of πύργος (II 700, X 195 of Troy; M 154 of Gr. defences; Sc. 242), τεῖχος (M 36. 137 Grs.' wall), τοίχος (ν 302, χ 24. 126 in Od.'s palace), πόληος (Φ 516⁺ Troy), βωμός (A 448⁺ altar; η 100 pedestal) Wäfld.: εὐεργής, εὐπικτος, εὐποίητος, εὐσταθής, εὐτυκτος; ἐνκείμενος/κίτιος, εὐπυργος, εὐτείχεος, τεχνίσιος M 154 οἱ δ' (Gr.) ἀρα χερμαδίσαιον 40 ἐν-ων ἀπὸ πύργων ἰ βάλλων ≈ Sc. 242^{ex} (ἐπί) II 700 (the Grs. would have taken Troy through Patr.) εἰ μὴ Ἀπὸ ἄλλων ... ἐν-ου ἐπὶ πύργου ἰ ἔστη, τῷ ὀλοῦ φροσέων X 195 (δασάκι δ' ὀρημίσει) ἀίξασθαι ἐν-ους ὑπὸ πύργου — M 36 τότε δ' ἄμφι μάχη ἐνοπή τε δεδιέμ' ἰ τεῖχος ἐν-ου, 137 οἱ δ' (Asius and his men) ἴδως πρός ἰ ἰ (ἐκιν) — ν 302 δ δ' (the hurled ox-hoof) εὐ-ον βάλε τοίχον χ 24 πάντας παπταίνοντες (the suitors) ἐν-ους (εὐμητός f.l.) ποτὶ τοίχου 48 χου 126 ὀροσθίη δέ τις ἔσκειν ἐν-ω ἐπὶ τοίχῳ — Φ 516 μέμβλετο γάρ οἱ (Ap.) τεῖχος ἐν-οιο πόληος (see Bowra JHS 80, 1960, 17) — Hes. fr. 235, 4^{ex}. — A 448 (θεῶ ἑκατόμω-βρη) εἰεῖξῃ ἔστησεν ἐν-ον περὶ βωμῶν — h. Ap. 271^{ex} (vv. 261-269 om. ET) η 100 χροσέοι δ' ἀρα κοῖροι (statues as torch-holders) ἐν-ων ἐπὶ βωμῶν ἰ ἔστασαν D f.l. (for εὐμητός) H 304, Ψ 684. 825 J. N. O'Sullivan

εὐδω [31¹, 38⁰] F -εις 5, -ει 4; καθ-ετον 1; -ουσι(ν) 5, -ουσι 2; -ον 1, -ε 8, -(ε) 1, ἐν-εν 1, καθ-ε 4, καθ-(ε) 1, -εσι 1; -ον 8; -ησθα 1, -ησι 1, -η 1; -οιμι 1, -οι 1; -έτω 1; -έμενοι 1, -ειν 10, ἐν-ειν 1, καθ-ειν 1; -ων 1, -οντ(α) 4; -οντ(ε) 1; -οντες 1, -οντας 1 M 1 monosyll. [ε] εὐδ' K 155 [ε] καθεῶδ' A 611 2 disyll. ε a [ε-] -εις B 26 = 60, Ψ 69, δ 804; -ουσι K 425, x 12; -εσι/-ειν ἐν λέκτροισι(ν) X 503, φ 337; -ον παννίχιος/οι η 288/B 2, K 2 = Ω 678; -ον ε 479; -ειν K 300, φ 317, λ 331. 374; -ων ν 188; -οντ B 19, ε 334, ο 5 [ε-] -ε δ 794 = α 189; -ον K 152 [ε-] -ει λ 190; ο 5 [ε-] -ε δ 794 = α 189; -ον K 152 [ε-] -ει λ 190; 68 (καθ)-ε मुखῶ 1 663 = Ω 675; καθ-ε ζ 1 = η 344; -ον ε 352, ν 92; -ε K 474, 1 428; καθ-ε ζ 1 = η 344; -ον ν 109 [ε-] -εις Ω 683; -ει ε 358. 482; ἐν-εν ν 95; -η γ 359; -οι ν 74; (ἐν/καθ)-ειν γ 350, ο 392, ν 141 2b [ε-] -ει K 116; (οἱ δ') -ον/ειν/οντ' K 471/β 397/ν 134 -ει K 116; (οἱ δ') -ον/ειν/οντ' K 471/β 397/ν 134 72 -ει K 116; (οἱ δ') -ον/ειν/οντ' K 471/β 397/ν 134 ν 229 [ε-] -ειν σ 328 [ε-] -ον ε 533; -ειν B 24 - 61 3 trisyll. ε a [ε-] -έτω ο 396 [ε-] καθ- - 61 3 trisyll. ε a [ε-] -έτω ο 396 [ε-] καθ- - 61 3 trisyll. ε a [ε-] -έτω ο 396 [ε-] καθ- 70 -ετον φ 313 [ε-] -ουσι K 421; -ησθα φ 445 [ε-] -ουσι δ 405; -οντας K 181 [ε-] -ουσι K 83 = 386 70 -ουσι δ 405; -οντας K 181 [ε-] -ουσι K 83 = 386 Ω 363 3b [ε-] -ησι ε 524; -οιμι φ 342; -οντες x 548 4 quadrisyll. [ε-] -έμενοι ω 255

σχ sch. D B 2: -ov' ἐκάθ-ov. εὐκοιμῶντο, E 524 ὄρω' -ρησι' δτ' ἄν ἤρεμῃ
L ¹Kurz, Mensch. Bewegung 13ff.; ²Mutzbauer, Tempuslehre II 210f.; ³Schmidt, Synonymik I 442ff.; ⁴Jamison, ZVS 96, 1982/83, 6ff.

B (etym. unclear:) sleep, be sleeping (1), lie, be lying, sometimes w. sexu. connot. (2); dur., only pres. and impf.; pred. adjs.: παννύχιος, εὐνηλοι; non-loc. advs.: ἀτρέμας, μαλακῶς, νήγρετον, also ἐτι; loc. advs., adv. exprs. (esp. ἐν = 'in, on', also ἀνά, ἐπί, παρά, ὑπό) frequent, cf. also assoc. w. ἐλθῶν (λ 331, σ 396, σ 328) Wdflid.: see s.v. βρίζω, add λέξασθαι, λαύω, πάσσομαι (see L²), also μίσγω, μυγάζομαι; and members of wddfd. often in one context w. εὐ.

1 sleep, be sleeping (in 1a sometimes 'go/retire to sleep' gloss. [see esp. I 663⁺, K 300, β 397, γ 402⁺, λ 331, 374], but never nec.) 1a most general basic verb of sleeping, ref. to condition both physical (relaxed, lying on ground, bed vel sim.) and inward (suspension of senses, subject to dreams; cares / preoccupations prevent / would prevent sleep: n. B 2⁺, Ψ 69, υ 92) of whole subj. (usu. human[is], god[s]; animals δ 405, ξ 533) usu. of norm. nightly sleep, otherwise after spec. exertion, from exhaustion (Ξ 352, 358, ζ 1), child X 503; occ. chiding, implying culpable inact., neglect of duty (B 23⁺, 24⁺, K 116, 421, Ψ 69, cf. K 155); intern. acc. ὕπνον θ 445, cf. νήγρετον v 74 B 23 (Dream to Ag.): „εις, Ἄτρεός νιέ“ = 60 Ψ 69 (Patr.'s ghost to Ach.): „εις, αὐτὰρ ἐμεῖο λέλασμένος ἔπιεν“ δ 804 (εἰδῶλον to Pen.): „εις . . . τετηρημένη ἦρος;“ K 83 (νύκτα) ὅτε θ' -ουσι βροτοὶ ἄλλοι = 386 = Ω 363 K 116 (Nestor to Ag.: „Μενέλαον νεικήσω) ὡς -ει, σοὶ δ' οἶω ἐπέτρεψεν ποτιέσθαι“ 155 δ γ' ἦρος ἰ εἰδ' 181 οὐδὲ μὲν -οντας φυλάκων ἡγήτορας ἔυρον, ἰ εἰδ' ἔργηροῖτι . . . ἦατο 300 οὐδὲ Τρώας . . . εἴασεν ἔκτωρ ἰ 421 (the Trs. keep watch,) ἀτὰρ αὐτε . . . ἐπίκουροι ἰ -ουσι 471 οἱ δ' -ον καμᾶτω ἀδρήτορες β 397 οἱ δ' -εν ὄρνιστον κατὰ πτόλιν δ 794 -ε δ' ἀνακλιθῆῖσα = σ 189 σ 548 (Od. to his men): „μηκέτι νῦν -οντες αὐτεῖτε . . . ὕπνον“ (see ἄνω col. 1792, 47) λ 331 ἀλλὰ καὶ ὄρη ἰ -εν ο 392 ἔστι μὲν -εν, ἰ ἔστι δὲ τεοπομμένοιισιν ἀκού-εν 396 -έτω (whoever wants to sleep) ἐξελθῶν σ 328 (Melanthis to Od.): „οὐδ' ἐθέλει -εν χαλκήϊον ἐς δόμον ἐλθῶν“ v 109 αἱ μὲν ἄρ' ἄλλαι -ον — B 2 (ἄλλοι θεοὶ καὶ ἀνέρες) ἰ -ον παννύχιοι, K 2 (ἄλλοι ἀριστῆες Παναχαιῶν)

1 . . . δεδμημένοι ὕπνω = Ω 678 η 288 -ον παννύχιοι καὶ ἐπ' ἡρὰ καὶ μέσον ἡμέρα B 24 οὐ χεῖρ ἰ γ -εν βουλή-φορον ὄρωα = 61 (vv. 60-70 aliter Zen.) ξ 479 -ον δ' εὐνηλοι covered from the cold and snow — Ξ 352 ἀτρέμας -ει, πατήρ ἀνὰ Γαργάρω ἀρωγ, ἰ ὕπνω καὶ φιλότρητι 92 ἰ, v 92 ἰ, λελασμένος ὄσο' ἐπεπᾶνθη γ 350 (Nestor will not treat his guests as if he were one) φ οὐ τὴ γλαῖνα καὶ ἄγγρα πόλλ' ἐνὶ οἴκω, ἰ οὐτ' αὐτῶ μαλακῶς, οὔτε ξεινοῖσιν ἐν-εν ω 255 (Od. to Laertes: „τοιούτω εὐκας) -έμμαι ἰ ἠ γὰρ δίκη ἐστὶ γερόντων“ v 74 (καθ' ὅ ἀρ' Ὀδυσσῆϊ στέρεσαν ἄγγρος) ἰ να νήγρετον -ου Ξ 358 (Hypnos to Pos.): „καὶ σφιν (the Grs.) κύδος ὄραζε . . . ὄρω' ἐτι -ει ἰ Ζεὺς“ Ω 683 (Hermes to Priam): „οὐ νύ τὴ σοὶ γε μέλει κακῶν, οἶον εἶθ' -εις ἰ ἀνδράσιν ἐν δητο-ισσ“ — K 152 ἀμφὶ δ' (around Diom.) ἐταῖροι ἰ -ον 425 (Od. to Dolon): „Τρώεσσι μεμνημένοι . . . ἰ -ουσ' (the Trs.' allies), ἠ ἀπάνευθε;“ ζ 1 ἐνθα καθ-ε (καθ-ε v.l.) . . . Ὀδυσσεύς, ἰ ἐπρω καὶ καμᾶτω ἀρημένος = η 344 (ἐν λεγέσσιν ὕπρ' αἰδοῦση) K 474 Πῆσος δ' ἐν μέσῳ -ε v 188 δ δ' ἔργου . . . Ὀδυσσεὺς ἰ -ον ἐν γαλή παρωῆη 134 -οντ' ἐν νῆϊ θῆῃ ἐπὶ πάντισσ ἄγοντες = π 229 B 19 τὸν δὲ (Ag.) κίχασεν (the Dream) ἰ -οντ' ἐν κλισίῃ γ 359 (Ath. to Nestor): „πῦν σοι ἀμ' ἐρεται (Tel.), ὄρωα κεν -ῆ ἰ σοῖσιν ἐπὶ μεγάρουσι“ λ 374 οὐδὲ πω ὄρη ἰ -εν ἐν ἰ φ X 503 -εσ' (Aetynanax) ἰ ἐν λέκτροισσ, ἐν ἀγκαλίδασσι τιθήρης κτλ. v 141 οὐκ ἐθελ' ἰ ἰ, καὶ ἐν ἄγγεσσι καθ-εν 96 γλαῖνας . . . καὶ κόσσα, τοῖσιν ἐν-εν ἰ 428 (λόγοισσι) τῆς ἐπι Κόκκωλυ -ε I 663 Ἀγυλλεύς ἰ -ε μυθῶ, κλισίης = Ω 675 γ 402 καθ ἰ δόμον = δ 304 — κ 12 νύκτας δ' αὐτε παρ' . . . ἀλόγοισιν ἰ -ουσ' (sons of Aeol.) ἐν τε τάπησι καὶ ἐν . . . λέχεσσι λ 190 ἀλλ' ὅ γε (Laertes) χεῖμα μὲν -ει ὄδι δμῶες ἐπὶ οἴκῳ ἰ ἐν κόπῃ ἄγγι πυρός — θ 445 (Arette to Od.: „secure the lid of the chest) μή τις τοῖ καθ' ὄδῳν δηλήσεται, ὄπατό' ἄν αὐτε ἰ -ῆσθα γλυκῶν ὕπνον — subj. animals: δ 405 (ἀμφὶ δὲ μὲν [Proteus] φῶκαι) ἀθρώα -ουσι ξ 533 (σῦες)

πέτρον ὑπο γλαφυρῆ -ον 1b of death Ξ 482 (Acamas to Grs.): „ὑμῖν Πρόμαχος δεδμημένος -ει ἰ ἔγγει ἐμῶ“ 1c metaph. (or w. personif.: see Lesky, Thalatta 199) E 524 (windless weather) ὄρω' -ρησι μένος βορέαο καὶ ἄλλων ἰ . . . ἀνέμων 2 lie, be lying in place etc. norm. assoc. w. sleeping, lie ahead 2a w. intent. of sleeping (where to take εὐ. = 'sleep' would [partially] contradict what follows in each case) A 611 ἐνθα καθ-εὐδ' (ἐνθ' ἐκάθευδ' v.l.) ἀναβάς, παρὰ δὲ . . . Ἥρη (n. B 2) ο 5 εὐρε δὲ Τηλέμαχον καὶ Νέστορος . . . ὑλόν ἰ -οντ' ἐν προδόμῳ (where Tel. not asleep: v. 7) 2b euphem. in sexu. context Ξ 334 (Hera to Zeus): „πῶς κ' εἶοι, εἰ τις νῶϊ θεῶν . . . ἰ -οντ' ἀθρήσει . . .“ θ 313 (Heph. to gods): „τῶ γε (Ares and Aphr.) καθ-ετον ἐν φιλότρητι“ 317 τὰχ' οὐκ ἐθέλησεται ἀμφω (Ares + Aphr.) ἰ -εν 337 (Ar. to Hermes): „ἦ ῥά κεν ἐν δεαμοῖς ἐθέλοισ . . . πεισθεῖς ἰ -εν ἐν λέκτροισσι παρὰ . . . Ἀφροδίτῃ;“ (vv. 333-342 om. nonn.) 342 (Hermes to gods): „οἰμι παρὰ . . . Ἀφροδίτῃ“

20 Compds.: ἐνεύδω, sleep in or on γ 350, υ 95 in 1a; καθ-εἰδω, prev., ref. prob. to horizontal position of sleeper (L³ 447), not appreciably affecting sense: γ 402⁺, ζ 1⁺, υ 141 in 1a; A 611 in 2a; θ 313 in 2b

24 D K 159a J. N. O'Sullivan

Εὐδῶρη die reichlich Schenkende, wohl allg. auf die Gaben des Meeres, der Flüsse usw. bez.g. dichter. Erfindg. u. nicht Umschreibg. des N.s einer alten Göttin (≅ Dem., so Fischer, Nereiden 37f.) I Nereide, Th. 244 nb. Εὐκράνη, Σαῶ, vgl. Δωρός, N. der M. (Okeanide) u. einer Schwester (V. 250) II Okeanide, Th. 360, vgl. Πο- 32 λυδῶρη, Πλουτώ, V. 354f. III Hyade, Hes. fr. 291,3 (-ῆ τανύπεπλος) B. Mader

Εὐδῶρος führt die 2. Gruppe der Myrm., II 179 (-ος ἀρῆιος); 'unehel.' Kind (παρθένιος V. 180) der Poly- 36 mele u. des Hermes, 186 (-ον, πέρι . . . θέλειν ταχῶν ἠδὲ μαχητήν); nach der Heirat der M. zieht ihn der Großvater Phylas auf (V. 189ff.). Die Namen des E. u. der M. passen gut zu Hermes (s. Jessen, RE VI, 1907, 915), daher viell. ad-hoc Erfindg.; and. Kullmann, Quellen 132f. B. Mader

Εὐειδής nur f. M 1 [-ε] -έ(α) Γ 48 2 [-ε] -έγ Hes. fr. 252,4 [-ε] -ής Th. 250, 354, Asius fr. 2,1 p.203; -έγ Hes. fr. 10a,24.34 B von schöner Gestalt nur von Frauen Γ 48 γυναῖκ' -έ ἀνήγες Th. 250 -ής Γαλάτεια ≅ 354^{ex.} ≅ Asius fr. 2,1^{ex.} ≅ Hes. fr. 10a, 24^{ex.} ≅ 34^{ex.} (-έα an beiden St. z.T. erg.) + fr. 252,4 (-έα) D v.l. h. Cer. 420 (= Th. 354); Aeth. fr. 1,2 Pap. B. Mader

εὐεργασία L Hoffmann, Eth. Term. 63f., 114 B 1 right conduct in general (= εὐεργής 2), opp. to κα-κοεργία γ 374 (Od. to Medon: „Tel. has saved you, ὄρωα γνῶς) ὡς κακοεργίης -λή μὲν' ἀμείνων“ (n. also vv. 367-58) 2 favour(s) to particular individual(s) γ 235 (Ath. to Od.: „ἴδε ἔργον, ὄρωα λῆς οἴός τοι) Μέντωρ . . . -ίας ἀποτίνει“ (n. v. 209) Th. 503 οἱ (the Cyclopes: see West ad l.) οἱ (Zeus) ἀπεμνήσαντο χάριν (τίσιν v.l.) -ιδῶν (εὐεργεσιῶν Solmsen) (pl. prob. ref. to the separate 'freerings': see v. 501) Wdflid.: see ἀγαθός, δίκαιος, εὐεργής D v.l. τ 114 J. N. O'Sullivan

εὐεργής [4¹, 15⁹, 1¹⁸, 2^h] M 1 trisyll. [-ε] -ές Op. 629 [-ε] -έος II 743 [-ε] νῆος -ής Ω 396, μ 166, π 322, h. Ap. 418, h. 7, 18; -έων δ 695 ≅ γ 319 08 2 quadrisyll. [-ε] -έος E 585 ≅ N 399, ε 202 ≅ ω 274; ἰ -έα νῆϊ ψ 234 [-ε] ἰ, α θ 587, ε 279, λ 70. 106. 159, μ 305, ο 33; -έα v 224 L Hoffmann, Eth. Term. 63, 114; Kurt, Seem. Fachausdr. 43; Parry, Blameless Aeg. 142 n. 3; G. Schneider, Beiträge zur hom. Wortforschung u. Textkritik, Görlitz 1893, 26f.

B well made of product, but; + 202⁺ prob. well worked of material (1), subst. i. n. pl. = right conduct (2) Wdflid.: εὐδύμνητος, εὐπληκτος, εὐπλεκής/κτος, εὐπολιος, εὐσταθής, εὐ-τυκτος, see also εὐπυρρονος, εὐσεμλοῦς; ἐκκλωστος (q.v.); ἀγαθός, δίκαιος (q.v.), see also εὐεργεσία 1 well made,

epith. of νῆος / νῆα, πηδάλιον, δίφρου, λώπην, χροσοῦ Ω 398
 μία δ' ἤγαγε νῆος ἥς μ 166 καρπαλλίως ἐξέικετο Ω 398
 νῆσον Σιεηρόϊον π 322 Ἰθάκηνδε κατήγετο ἰ. h. Ap.
 418 οὐ πηδάλιοισιν ἐπέλειθετο ἰ. h. 7, 18 οὐδὲ φέρειν οὐ-
 νατα μιν (Dion.) μ 567 φῆ ποτὲ Φαίηκων ἀνδρῶν
 ἔα νῆα, (περικαλλέα νῆα v.l.) (δαίσεσθαι) ἰ 279 ἀλλὰ μοι
 εἴφ' ὅπῃ ἔσχεσ . . . ἰ λ 70 νῆσον ἐς Αἰαίην σχήσεις
 ἰ 106 ὅπότε κε πρῶτον πελάσῃς ἰ Θεινακίῃ
 νῆσῳ 159 (one cannot cross Oc.) ἦν μὴ τις ἐχῆ ἰ
 (vv. 157-159 rejected in ant.) μ 305 στήσαμεν ἐν λιμένι
 . . . ο 33 ἐκάς νῆσων ἀπέχευ ἰ ν 234 ὦν τε
 Ποσειδάων ἔα νῆ (θάλασση) — Op. 629 πηδάλιον δ' ἐς
 ὑπὲρ κηνοῦ κρημάσασθαι — E 585 -έος ἐκπεσε δίφρου ἰ
 N 399 Π 743 κάππεσ' ἀπ' -έος δίφρου (on form see van
 der Valk, Text. Crit. Od. 63; ἐξέστον ci. Nauck) — ν 224
 διστυχον . . . ἐχουσ' -έα λώπην — ἰ 202 χροσοῦ . . .
 -έος ἐπτά τάλαντα prob. well wrought / worked rather
 than 'well produced, fine' ≈ ω 274 2 n. pl. as subet.
 things well done in socio-mor. sense, good behaviour, right
 conduct towards others δ 695 οὐδὲ τίς ἔστι χάρις μετ-
 ὀπισθ' -έων, (εὐ. ref. to just behaviour of vv. 690 and 693;
 n. contrasting δαικέα ἔργα v. 694) χ 319 (Leiodes, who
 claims to have done no wrong, but in fact to have tried to
 check the other suitors, says he will still be killed) ὡς 24
 οὐκ ἰ
 D v.l. M 386, ν 175 (see Kurt, Seem. Fachausdr. 43
 s. v. περικαλλής), ρ 267 J. N. O'Sullivan

εὐεργής L Hoffmann, Eth. Term. 64; Parry,
 Blameless Aeg. 142 w. n. 3 B doing what is right,
 acting rightly in mor. sense, in contrast to Clyt. (λ 434,
 ω 202) or to Eum.'s nurse turned thief and kidnapper
 (ο 422) λ 434 (Clyt.'s crime is a source of shame) γυ-
 ναίη, καὶ ἦ κ' -ὸς ἔησιν (prob. partly because it puts her
 under suspicion, since being εὐ. is not an abs. unalterable
 cond.: ο 421-22) = ο 422 (421: sexu. involvement φρένας
 ἰπεροσπεύει) = ω 202 Wdfld.: ἀγαθός, δίκαιος (q. v.),
 ἐσθλός J. N. O'Sullivan

εὐεργής Σχ sch. D I 472: ἀσφαλῆ περιβολον
 ἐχοῦσης, sch. ρ 267 Barn.: ἀσφαλεῖς, εἰ δὲ εὐεργέτες, καλῶς
 ἐργασμένα B mit guter (fester) Einfriederung, nur
 [-2-] in VE-Formen von d. ἀσλή d. Adelssitzes, Gehöfts,
 dann (ρ 267) auch vom Hofor sicher, gut verschließbar
 ο. ἄ. (s. aber v.l.) Wortf.: εὐεργέος, -πυργος, πυκνῶν
 ὁμόν (M 301), zu ρ: ἐδ κληῖρ' (Ω 318) / εὐ / πυκνῶς ἀρα-
 ροῖαι (θήρα, σανίδες) I 472 (bei Phoenix πῦρ ὑπ' αἰθούσῃ
 ἰ-έος ἀσλή) (εὐεργέος v.l. ant.) + χ 449 (legten d. Toten
 ὑπ' αἰθ.) φ 389 (κλήισεν) θύρας ἰ Op. 732 (uri-
 niere) πρὸς τοῖχων πελάσας ἰ, zu τοῖχος s. v. ἀσλή
 (B 2b) singular: ρ 267 (bei Od.' ἀσλή) θύρα δ' -έος
 (εὐεργέτες v.l. ant.) εἰσι δὲ δικλίδες H. W. Nordheider

εὐζυγος mit guten Ruderbänken, d. h. solide gebaut,
 Epith. von νῆος, vor bukol. Dihaerese wie das kons. an-
 lautende πολύ- sowie ἐκατόζυγος (s. d. mit Lit.) ν 116 ἐκ
 νῆος βάντες -ου ἠπειροῖοδε ρ 288 νῆες -οι ὀπλίζονται
 H. W. Nordheider

εὐζωνος [71, 3H, 4h] M 1 [-2-] PN -ος/ν
 I 667, Hes. fr. 33a, 7 suppl. [-2-] γυναῖκας -ους I 366 =
 ψ 261 [-2-] (ἔικτεν) -ος PN Hes. fr. 221, 1 = h. Cer.
 234med. = 212ex. = 243ex. ≈ 255ex. (-ον); -ος I 590
 2 [-2-] -οιο γυναῖκός A 429, Sc. 31; -οιο Z 467 [-2-] x
 γυναῖκός -οιο ψ 760 (gg. Hermannsche Brücke) Σχ sch.
 D A 429: εὐζώστου. καλῆς καὶ εὐστόλου. ἀφ' οὐ εὐειδούς, ἀπό
 μέρους L Helbig, Hom. Epos 210f.
 B eher wohlgegrütel (i. S. von 'taillenschlank', vgl.
 B 479, βαθύζωνος u. d. Hervorhebung. des Busens Z 467,
 ψ 760) als mit schönem Gürtel (vgl. εὐπεπλος), urspr. (61)
 Epith. von (so. noch 'knusprigen') Sklavinnen/Arbeir-
 nerinnen, im Ggs. zu metr. gleichw. εὐπλόκαμος/στέφανος
 nie von Göttinnen (kontrast. ε 181, ε 231 = x 644) Z 467
 ἀφ' ὅ δ' παῖς πρὸς κόλπον -οιο τιθήνης ἰ ἐκλίνθη, vgl. V. 13, 3
 (lieber Hiät als ταυπέπλω) u. kontrast. II. Parv. fr. 17, 3
 p. 177 He. (εὐπλοκάμοιο) A 429 χαῶμενον (Ach.) . . .
 -οιο γυναῖκός, (so. Bris.), vgl. B 232 Sc. 31 μείζων
 (Zeus) φιλόττος -οιο ἰ (so. Alkm.), kontrast.

θ 288 ψ 760 ἀγχι μάλ', ὡς ὅτε τίς τε ἰ -οιο ἰ στήθεός
 ἐστι κανὼν (beim Weben) I 366 (χροσὸν καὶ χαλκὸν) ἠδὲ
 γυναῖκας -ους πολὺν τε αἰθρον ἰ ἄμοια = ψ 261, vgl.
 I 128ff. 139f., ω 278f. I 667 ἐλλέατο (Patr.): πάρ δ' . . .
 Τρις -ος, τὴν οἱ πόρε (Ach.) . . . Σκῦρον εἰλῶν || 590
 Μελέαγον -ος παρόμοιος ἰ λίσσει', vgl. γ 451 u. ὅ. Hea.
 fr. 221, 1 Τηλεμάχῳ δ' ἀφ' ἔκωπεν -ος, Πολυνέστη (Περσέ-
 πολιν), kontrast. Th. 1008 h. Cer. 234 Δημοφρόσθ', ἐν
 ἰ Μετάνειρα = 212ex. = 243ex. ≈ 255ex. (-ον), steta
 nach -ν ἐφέλεκ., kontrast. V. 161 Hes. fr. 33a, 7 suppl.
 Χλωῖον εὐζώνων θαλερῆν ποιήσασ' ἀκροίται
 D II. Parv. fr. 13, 6 p. 177 Be., s. γέρας D
 R. Führer

εὐγενής E εὐ- statt εὐ-, ἦ- metri causa,
 in Anlehnung an Kompos. auf -γενής Σχ sch. D
 A 427 εὐγενοῦς, ψ 81 ἐδ οὐκ ἔσται, εὐγενῶν L +Mas-
 saron, RPh 39, 1965, 239f.; van der Valk, Text. Crit. Od.
 103; Ameis-H., Anh. zu A 274+
 B von vornehmer Herkunft, edel (vgl. γένος B Vor-
 bem. u. B 1), verwendet wie sonst Patron. Wortf.:
 δίος, διογενής, διοτρεφής, εὐπατέρεα, γενναῖος, ἠγενής,
 ἐσθλός, ἰθαγενής, s. ἀγαθός B I 5, αἶμα B 2 A 427 (Od.
 trifft Charops) ἀποκαστήγητον εὐγενέος (vulg., εὐγενέος
 ci. edd. coll. ψ 81) Σώκιο, ε. steht hier anstelle des schon
 im Vers vorher verwendeten und offenbar stilist. nicht
 wiederholten Patron. Die v.l. 'wohlhabend' wäre eher
 29 passend für den Vater (vgl. z. B. E 9. 543f., Ω 398, σ 126ff.)
 und würde durch Hinweis auf Wohnsitz (γαῖε ο. ἄ.) er-
 gänzt (vgl. s. v. ἀρνεύς B 1aβ) ψ 81 (γοῆ d. Patr. zu
 Ach.): „σοὶ αὐτῷ μοῖρα . . . τείχει θνη Τρώων εὐγενέων
 32 (vulg., εὐγενέων v.l. ant.) ἀπολέσθαι, bei Lesung s. Pro-
 phezeiung eines (ehrenvollen) Todes durch edle Gegner,
 vgl. II 854 (Patron.), X 360, H 89, εὐγενέων wäre als
 Beiw. der Troer sing. (Ω 543ff. nur auf Priam. bezogen;
 positive Beiw. für Troer sonst ἀγνώστος, ἀγέρωχος, ἀγῆρωρ,
 30 μείγθηνμος) h. Ven. 229 (Schicksal des Tithonos) αὐτῶρ
 ἐπεὶ πρῶται πολία κατέχοντο ἔδειρα ἰ καλῆς ἐκ κεφαλῆς -έος
 τε γενέου, offenbar Wortspiel mit nicht zufälligem An-
 klang an γένειον, aber deswegen nicht 'mit schönem
 Kinn' Disk.: 1) Daß εὐγενής (von ἀρεῖος) im Gegen-
 42 satz zu s. den erschließbaren Regeln der Wortbildung ent-
 spricht, ist kein Beweis für höheres Alter. Sicherer t. a. q.
 für s. ist h. Ven., für εὐγενής EN in Inscr. 4. Jh. v. Chr.
 2) Die Annahme, ein „nicht unmittelbar verständliches“
 εὐγενής sei durch das „sekundär entstandene“ ε. ersetzt
 worden (Frikpen), wird durch nachep. Belege für εὐγενοῦς
 48 (s. o. u.) εὐγενέω (hell. Dicht.) nicht gestützt, sondern er-
 schwert. εὐγενής ist dadurch jedenfalls für ψ 81 nicht
 l. diff. M. Schmidt

εὐγενεῖτή nicht hapax, s. Apollinaria (Laod.?), Psal-
 menparaphrase 118, 282 u. 144, 36 (PGr 33, 1504C u.
 1532A) gute Herrschaftsausübung, gutes Regieren, nur
 im adv. Ausdruck ἐξ -ης τ 114 (vom Ruhm eines βασι-
 56 λέως) φέρησι δὲ γαῖα μέλαινα ἰ πρυοὺς καὶ κρηθῆς, βροθῆσι
 δὲ δένδρα καρπῶ, ἰ τῆτι δ' ἐμπεδα μῆλα, θάλασσα δὲ παρέχη
 ἰχθύς ἰ ἐξ -ης (εὐγενεῖτης, ἀνολέστης vv. ll.), ἀρετῶσι δὲ
 λαοὶ ὑπ' αὐτοῦ, Aspekt polit. Herrschaft bei Abl. von
 60 ἠγέομαι unproblem., vgl. ἀεχω B I 1c und ἠρήτωρ B 2.
 Bed. 'freiwillig, von selbst' (Porzig, Satzinhalte 200) oder
 'gleich, sofort' (T. Mommsen, Beitr. zur Lehre von d.
 griech. Präp., Berlin 1895, 267f.) oder Arist's. Erkl. von
 64 εὐ. als εὐδαμονία (s. Philox. Gramm. fr. 404 Theod.).
 εὐ. als εὐδαμονία noch vom Kontext her plau-
 sibel. Wortf.: zur Thematik 'gute Herrschaft' s. βασι-
 λέως Sp. II 43, 48; vgl. εὐδικίη (im Kontext), ἐνομήρη,
 68 sonst ἀρετή, ἀρχή, βίη, γέρας, κρητός, τιμή; ἀνατορή,
 πολυκοιρανίη M. Schmidt

εὐήμη(ης) E εὐ- + same element as in ἀμφήκης
 72 (q. v.), νε-, προ-, πυρ-, τανα-, ταυτήκης Σχ sch. D
 B well-rounted X 319
 X 319: καλῶς ἠκοιμημένος Wdfld.: ἀνακήμενον, ὀδύς/ὀδύς
 ὡς ἀχημῆς ἀπέλαμπ' -σος J. N. O'Sullivan

Εὐηνίη Patron. (s. v. Kamptz 136), T. des Εὐηνος,
 - Marpessa, I 557

Εὐνοριδής S. des Euenor, der Freier Lcokritos, β 242, χ 294

Εὐνώς E uns. (auch Akz.), s. v. Kampftz 306 4 m. A. 118. — Abl. *Εὐνώην*

I N. eines Flusses, Th. 345. Kontext (nb. Ardeskos u. Skamandros) spricht dafür, daß von den beiden bekannten E. (s. RE V, 1907, 974) der im adramytt. Golf 8 bei Lyrnessos u. Thebe (s. III) gelegene gemeint ist; nach West z. St. ist es der ätol.

II Flußgott, Verkörperg. des ätol. E., V. der Marpessa, vorausg. in *Εὐνώην*

III S. d. Selepios, Herrscher in Lyrnessos u./o. Thebe, V. von Mynes u. Epistrophos, die Ach. im Kampf um diese Städte tötete, B 693 (-οιο Σελητιάδου ἀνακτος) B. Mader

εὐνώω E s. B. — Abl.: vgl. *Εὐνοριδής* Σχ sch. Barn. δ 622: τὸν ἀνδρείαν παρέχοντα, sch. v 19: τὸν κοσμοῦντα τὸν ἀνδρα, Ap. lex. 78, 30ff.: τὸν ἀνδρα εὐ διατιθέντα καὶ δύναμιν περιποιούντα (δ 622), όταν δ' -ορα χαλκὸν εἶπη, σημαίνει τὸν εὐ διακείμενον πρὸς τὴν ἥρωσιν

L Risch, IF 59, 1949, 39f. = Kl. Schr. 39f.; *id., Wortbildung 64; *Sommer, Nominalkompos. 170; *id., 24 Αἰθιόπ. Frage 45f.; *Leumann, Hom. Wört. 110 A. 73; *F. B. J. Kuiper, *Νώσοι χαλκῶ*, MNAW Nieuwe Reeks 14, 5, 1951

B Epith. v. οἶνος u. χαλκός (wie ἐρυθρός u. αἰθω), 28 Bed. unklar δ 622 φέρον δ' -ορα, ὄνον v 19 χαλκόν (bezieht sich auf Gefäße, s. V. 13). Da Gebr. auch als EN durch Abl. *Εὐνοριδής* bezeugt, ev. neben οἶνος u. χαλκός wohl sek. VG weist auf Poss.-Kompos.: *mit guten Männern* (so Pl. Ol. 1, 24; 6, 80; Nem. 10, 36); paßt zu EN z. B. e. Herrschers, aber Übertr. auf οἶνος bzw. χαλκός schwierig, vgl. L⁵. Nach L⁸ Poss.-Kompos. mit *-αερ-, *-ααρ- 'Kraft': *possessing vital strength*. Nach L² Anal. 36 zu ἀγνώω i. S. v. *kraftvoll?*; paßt gut zu EN u. zu (nachhom.) *εὐνορία*, Gebr. bei οἶνος u. χαλκός wäre dann metonym., vgl. Γ 246 (ὄνον εὐνορία, καρπὸν ἀρούρης) M. Goossens

εὐήρης Σχ sch. λ 120 Barn.: *καλῶς ἐρεσάμερον* B *gut passend* (sc. in d. Hand), *handlich*, vom Ruder, -ες in fester VE-Formel außer λ 125*, wo Pl.; nur Od.; zu ἀραρίσκω (s. d. B 2a u. Chantaine, Dict. 416), entspr. *παλάμηρι ἀρήρει, ἄρμενος ἐν π.* von Axt- u. Lanzen-schäften; ant. Erkl. (Vbd. mit ἐρέσσω u. a.) bei H. L. Ahrens, Die gr. u. lat. Benennungen d. Hand, Leipzig 1879, 87f., s. a. Kurt, Seem. Fachausdr. 137; allg. lobend als Schmuckwort bei (μ 15) Ritus, sonst Teir.' Prophe-
zeiung (dir. R., vgl. Orakelstil): μ 15 *πήξαμεν . . . τὸ μῦθον* (Elpenors) *ι, ες ἐρετμόν, (ἵνα σῆμα πέλοιτο Zen.)* λ 121 (Teir.: *„ἐργεσθαι λαβόν ι, ι“ + 129 (γαίη πήξας), ψ 268 (ἐν χεῖρεσιν ἔχοντ') [-2.]*; λ 125 (Leute, die nicht kennen) *νέας φοινικωπαρήγους ἰ οὐδ' -ε' ἐρετμά (περὰ νηυσί) - ψ 272* H. W. Nordheider

εὐήρης V. des Teiresias, so viell. auch in der Melampodie, s. Hes. fr. 275 (Phlegon, Mirab. IV p. 73f. Keller) B. Mader

εὐήρως (zu ἀνώ:) *gut zu schöpfen*, von ἕδωρ, vgl. *κοτυλήρως* (Opferblut, Ψ 34), ἀρείων (sc. Most, Sc. 301), ἕδωρ ἀφύσσασθαι, ferner Epith. *καλλήροον* h. Cer. 106 *ἐργόμενα* (Keleos' Töchter) *μεθ' ἕδωρ -ον, σφρα φέρον* *ἰ κάλπει*, Epith. verleiht ἕδωρ d. Konnot. von 'reichlich', 'Wasserstelle' (vgl. 99 *φρέατι*) u. 'Wasserholen' (vgl. 99 *ὑδρεύοντο* u. *σφρα- Satz*); entspr. *κοτυλήρ.* (s. o.) wohl nicht nur snw. 'reichl.', sondern von tatsächl. Schöpfen H. W. Nordheider

εὐήρητος (zu ἀνώ:) *gut zu schöpfen*, von ἕδωρ, vgl. *κοτυλήρως* (Opferblut, Ψ 34), ἀρείων (sc. Most, Sc. 301), ἕδωρ ἀφύσσασθαι, ferner Epith. *καλλήροον* h. Cer. 106 *ἐργόμενα* (Keleos' Töchter) *μεθ' ἕδωρ -ον, σφρα φέρον* *ἰ κάλπει*, Epith. verleiht ἕδωρ d. Konnot. von 'reichlich', 'Wasserstelle' (vgl. 99 *φρέατι*) u. 'Wasserholen' (vgl. 99 *ὑδρεύοντο* u. *σφρα- Satz*); entspr. *κοτυλήρ.* (s. o.) wohl nicht nur snw. 'reichl.', sondern von tatsächl. Schöpfen H. W. Nordheider

εὐήρητος (zu ἀνώ:) *gut zu schöpfen*, von ἕδωρ, vgl. *κοτυλήρως* (Opferblut, Ψ 34), ἀρείων (sc. Most, Sc. 301), ἕδωρ ἀφύσσασθαι, ferner Epith. *καλλήροον* h. Cer. 106 *ἐργόμενα* (Keleos' Töchter) *μεθ' ἕδωρ -ον, σφρα φέρον* *ἰ κάλπει*, Epith. verleiht ἕδωρ d. Konnot. von 'reichlich', 'Wasserstelle' (vgl. 99 *φρέατι*) u. 'Wasserholen' (vgl. 99 *ὑδρεύοντο* u. *σφρα- Satz*); entspr. *κοτυλήρ.* (s. o.) wohl nicht nur snw. 'reichl.', sondern von tatsächl. Schöpfen H. W. Nordheider

εὐήρητος (zu ἀνώ:) *gut zu schöpfen*, von ἕδωρ, vgl. *κοτυλήρως* (Opferblut, Ψ 34), ἀρείων (sc. Most, Sc. 301), ἕδωρ ἀφύσσασθαι, ferner Epith. *καλλήροον* h. Cer. 106 *ἐργόμενα* (Keleos' Töchter) *μεθ' ἕδωρ -ον, σφρα φέρον* *ἰ κάλπει*, Epith. verleiht ἕδωρ d. Konnot. von 'reichlich', 'Wasserstelle' (vgl. 99 *φρέατι*) u. 'Wasserholen' (vgl. 99 *ὑδρεύοντο* u. *σφρα- Satz*); entspr. *κοτυλήρ.* (s. o.) wohl nicht nur snw. 'reichl.', sondern von tatsächl. Schöpfen H. W. Nordheider

εὐήρητος (zu ἀνώ:) *gut zu schöpfen*, von ἕδωρ, vgl. *κοτυλήρως* (Opferblut, Ψ 34), ἀρείων (sc. Most, Sc. 301), ἕδωρ ἀφύσσασθαι, ferner Epith. *καλλήροον* h. Cer. 106 *ἐργόμενα* (Keleos' Töchter) *μεθ' ἕδωρ -ον, σφρα φέρον* *ἰ κάλπει*, Epith. verleiht ἕδωρ d. Konnot. von 'reichlich', 'Wasserstelle' (vgl. 99 *φρέατι*) u. 'Wasserholen' (vgl. 99 *ὑδρεύοντο* u. *σφρα- Satz*); entspr. *κοτυλήρ.* (s. o.) wohl nicht nur snw. 'reichl.', sondern von tatsächl. Schöpfen H. W. Nordheider

εὐήρητος (zu ἀνώ:) *gut zu schöpfen*, von ἕδωρ, vgl. *κοτυλήρως* (Opferblut, Ψ 34), ἀρείων (sc. Most, Sc. 301), ἕδωρ ἀφύσσασθαι, ferner Epith. *καλλήροον* h. Cer. 106 *ἐργόμενα* (Keleos' Töchter) *μεθ' ἕδωρ -ον, σφρα φέρον* *ἰ κάλπει*, Epith. verleiht ἕδωρ d. Konnot. von 'reichlich', 'Wasserstelle' (vgl. 99 *φρέατι*) u. 'Wasserholen' (vgl. 99 *ὑδρεύοντο* u. *σφρα- Satz*); entspr. *κοτυλήρ.* (s. o.) wohl nicht nur snw. 'reichl.', sondern von tatsächl. Schöpfen H. W. Nordheider

εὐήρητος (zu ἀνώ:) *gut zu schöpfen*, von ἕδωρ, vgl. *κοτυλήρως* (Opferblut, Ψ 34), ἀρείων (sc. Most, Sc. 301), ἕδωρ ἀφύσσασθαι, ferner Epith. *καλλήροον* h. Cer. 106 *ἐργόμενα* (Keleos' Töchter) *μεθ' ἕδωρ -ον, σφρα φέρον* *ἰ κάλπει*, Epith. verleiht ἕδωρ d. Konnot. von 'reichlich', 'Wasserstelle' (vgl. 99 *φρέατι*) u. 'Wasserholen' (vgl. 99 *ὑδρεύοντο* u. *σφρα- Satz*); entspr. *κοτυλήρ.* (s. o.) wohl nicht nur snw. 'reichl.', sondern von tatsächl. Schöpfen H. W. Nordheider

εὐήρητος (zu ἀνώ:) *gut zu schöpfen*, von ἕδωρ, vgl. *κοτυλήρως* (Opferblut, Ψ 34), ἀρείων (sc. Most, Sc. 301), ἕδωρ ἀφύσσασθαι, ferner Epith. *καλλήροον* h. Cer. 106 *ἐργόμενα* (Keleos' Töchter) *μεθ' ἕδωρ -ον, σφρα φέρον* *ἰ κάλπει*, Epith. verleiht ἕδωρ d. Konnot. von 'reichlich', 'Wasserstelle' (vgl. 99 *φρέατι*) u. 'Wasserholen' (vgl. 99 *ὑδρεύοντο* u. *σφρα- Satz*); entspr. *κοτυλήρ.* (s. o.) wohl nicht nur snw. 'reichl.', sondern von tatsächl. Schöpfen H. W. Nordheider

zweckmäß., fachmänn. Ablegen (bes. ähnl. ε 329 ebf. bei Verstecken) Th. 541 (τοῖς [Menschen] ὀστέα) βός δολίη ἐπι τέχνη *ἰ -σας ἰ* (Prom.) *καλύψας (δημῶ)*, von d. Wirkg.: daß es (für Zeus) e. reizvollen Anblick bot, *decking out attractively* (West z. St., dort gg. Deutg. als kult. t.t.), vgl. noch *ὠμοθετεῖν* u. s. Burkert, GRBS 7, 1966, 108 zum Opferbrauch mit Lit.

H. W. Nordheider

εὐθλητής *blühend, strotzend*, von ἦβη Wortf.: *ἐριθηλής, προθαλής, θαλερός, τεθαλυία*; zur Vorstellg. vgl. 12 *ἀθος* (s. d. B 3) ἦβης (dazu *θάλλω, τηλεθάω ἀνθεσιν*, s. d. G), *θάλος, ἔρνος* von Knaben, (z. T. ebf. am VE) *ἐρι-, φιλοκνέος, ἐπήρατος, χαρμειστάτη ἦβη(ς)* h. 8, 9 (Άρεος) *βροτῶν ἐπίκουρε, ὀστήρ -έος* (ci., *εὐθαλέος, εὐθαράεος* codd., sic Humbert, Càssola) ἦβης H. W. Nordheider

εὐθημοσύνη (von εὐ τίθημι, vgl. z. B. B 382 u. Op. 23) *gute Verrichtung der Arbeit, gute Herstellung* Op. 471 *-ῆ γὰρ ἀρίστη ἰ θνητοῖς ἀνθρώποις, κακοθημοσύνη δὲ κακίστη*, Verallgemeinerung der Einzelregeln: die Arbeiten sollen sorgfältig und in der richtigen Reihenfolge ausgeführt werden, vgl. *ἔργον ἐπ' ἔργω ἐργάζεσθαι* Op. 382 Wortf.: *κομῆή, μελέτη, οἰκωφελίη*; Opp. *ἀκομιστή, ἀμβολιεργός, κακοθημοσύνη* (im Kontext); vgl. *ἐθειρω(?)*, *ἐργάζεσθαι, περικήδομαι, κομῶμαι, μελετάω, νέμομαι, ἐπιόχομαι, ἀμφιπολεῶμαι, κοσμέω, εὐκοσμος, κόσμος* M. Schmidt

εὐθηνέω E zum HG *θην-* (später meist *θεν-*) s. Chantaine, Dict. 384 B *blühen, reich sein an*, mit Dat., öfter in Prosa, vgl. *εὐθηνής, -οχθος/έω*, wo weiteres h. 30, 10 *βρίθει μὲν σπιν* (d. δλβιος) *ἀρουρα φερέσβιος, ἠδὲ κατ' ἀγρούς ἰ κτήνεσιν -εἰ* (sc. δ δλβιος), *οἶκος δ' ἐμπίπλτατα εἰσθλῶν* H. W. Nordheider

εὐθριξ s. *εὐτριχας*

εὐθρονος Σχ sch. D 565: *καλὸν θρόνον ἔχουσα, 40 βασιλικόν, ἡ καλὸν ἄρμα μεταληπτικῶς* L (Abl. von θρόνος) ¹Risch, StudClas 14, 1972, 17ff. = Kl. Schr. 354ff.; (von θρόνα:) ²Wilamowitz, GH 255; ³Bolling, AJPh 79, 1958, 275ff.; ⁴Merkelbach, ZPE 11, 1973, 160 B Epith. d. Eos, außer Θ 565 in Od., nur [-2.], wohl metr. Ersatzform für *χρυσόθρονος* (von Hera [alle Il.-Stt.], Art., Eos); gängige Übers. (zu θρόνος:) *mit gutem Thron* paßt schlecht zur Morgenröte (auch wenn dahinter bedeutende ai. Göttin, s. L²); dazu 2 Lösungsvorschläge: 48 *entw. (L¹) formelh. Übertrag, von d. χρυσόθρονος ἦρη (A 611 in alter VE-Formel), wobei Ausgangspunkt wohl kult. Sitzfiguren von Göttinnen (vgl. Z 92); oder (L² u. s.) 52 zu seltenem, etym. ungeklärtem θρόνα (ποιμιλ' ἔπασσεν X 441): *mit schönen Blumen auf d. Gewand*, wäre semant. passend: vom rosafarbenen Gewölk d. Morgens wie bei Eos *ροδοδάκτυλος, κροκόπεπλος*, aber viell. etym. haltlos, 56 falls (mit L¹ 25) *θρόνα* erst sek. aus mißverstandenen *ποιμυλόθρονος* (hexamet. unmögl., Sapph. 1, 1) gebildet. Als sit.unabh. Epith. konnte ε. jew. versch. verstanden werden (wobei Deutg. 'thronend' gestützt durch *χρυσό- 60 θρονος*, 'mit Blumen' durch Neubildgen wie *ἀγλασθρονος*, s. L⁴) Θ 565 *-ον Ἠῶ μῦμον* (sc. ἵπποι) ≈ σ 318^{ea}. (Freier) τ 342 *ἀνέμεινα -ον Ἠῶ διαν* ρ 497 (ὄσκα ἄν τις [Freier]) *-ον Ἠῶ ἱκοιτο* ζ 48 *Ἠῶς ἠλθεν -ος ≈ ο 495^{ia}*. H. W. Nordheider*

εὐθύμος Σχ sch. Barn. ξ 63: *εὐμενής* B *gutartig* (Ggs. *ἀμελιχος* Ω 734), *freudlich* (vgl. *γλυκύθυμος*), *positiv eingestellt* (Ggs. *δυσθυμῶν*) ξ 63 (κεν) *κτῆσιν δπασσεν* (Od. dem Eurn.), *ἰ οἶά τε φ οἰκῆ ἄναξ -ος ἔδωκεν*, *ἰ οἶκόν τε κληρὸν τε* (u. *γοναίκα*), vgl. *ἠπιος* (V. 139, ο 490), ferner *εὐσργος* ((Archil.) fr. 300 W.), kontrast. ο 374-9. 72 Wortf. s. *ἐνήης* R. Führer

εὐθύνομι v.l. Arist. θ 352 for *δέομι*, an expl. acc. to van der Valk, Text. Crit. Od. 118

εὐθύ(ς) B *straight* (1) adv. of motion = *ἰθύ(ς)*, q. v.; also w. temp. force *immediately* (2) 1 h. Merc. 342

ἐσπέριος παρά θίνα . . . ἠΰ Πύλονδ' ἐλάων + 355 (εις Πύλον -ύς) Hes. fr. 43a, 63 ἐπραθεν (sc. Her.) . . . πόλιν, κε[ρ]αίειε δὲ κώμας ἠΰθ[υ]ς [ε]π[ε] Τροίηθεν ἀνέ[πι]λε[ε] D v.l. γ 78 W. Beck

Εὐπίπη nach Hes. fr. 70, 10 T. des Leukon, Enkelin des Athamas; Gattin des Andreus, V. ihres S. a Eteoklos ist der Fluggott Kephisos, Hes. fr. 71, vgl. fr. 70, 16ff. B. Mader

εὐπίπος having good horses, epith. of Ischys (h. Ap. 210) and of Hyperboreans (Hes. fr. 150, 21), hence the latter merged with the northern nomads acc. to Bolton, Aristaeas, Oxford 1962, 196 n. 32 D γρ. δ 635 W. Beck

Εὐπίπος Tr., von Patr. getötet (im Gefallenenk. kat.), Π 417

εὐκαμπής schön, wohl gebogen von Artefak- ten σ 368 δρέπανον . . . -ές φ 6 κληῖδ' -έα h. 27, 12 -έα τόξα B. Mader

εὐκαρπος having good crops h. 30, 5 ἐκ σέο δ' (sc. Gaia) εὐπαίδες τε καὶ -οι τελέθουσι (sc. ἀνθρώποι), otherwise LSJ: fruitful, of women W. Beck

εὐκαυτος v.l. ε 60 (ευκ)αυτοιο pap. 30), s. West, Ptol. Pap. 209f.

εὐκαίετος easily split, epith. of cedar used as firewood ε 60 (there was a great fire on the hearth) τηλόθι δ' ὀδοι κέδρον τ' -τοιο θύου τ' ἀνά νῆσον ὀδοῖε δ' αἰομένω, cf. κεάτω, esp. ε 418, σ 322, σ 309, ν 161; otherwise: of smell, E. Bornemann, Od.-Interpr., Frankfurt 1953, 36 W. Beck

εὐκλήτεια ἡραχ Βεrhühigerin, Kreuzg. aus κηλέω u. εὐκλήω Op. 464 νεῖος ἀλεξιάδην παίδων -α, vgl. X 83, δ 758, ξ 479 R. Führer

εὐκλήλι ci. h. Merc. 325, s. τεῦμυλη†

εὐκηλος [2¹, 2^o, 1^H, 2^H] Σχ sch. D A 554: 44 ἦσυχος L s. ἔκηλος B präd. Adj. (nur Nom. Mask.): in aller Ruhe, 5x (+ Ind.) von obj. Sit. ungestört, nachhom. 2x (+ imp. Inf.) von subj. Haltg. seelenruhig A 554 σε (Zeus) πάρος γ' οὐτ' εἰρομαι (Hera) οὐτε μεταλλῶ, ἄλλα μάλ' -ος τά φραῖζει ἄσσα θέλησθα, nur hier mit μάλ' u. ἄλλα (vgl. VE-Formel ἄλλα ἔκηλος) γ 263 (wir lagen vor Troja) ὁ δ' (Aeg.) -ος μυχῷ Ἀργεῶς . . . πόλλ' Ἀγαμεμνονέην ἄλοχον δέλασκεν ἔπεισαι P 371 (ἦρῃ κατέχοτο) οἱ δ' ἄλλοι . . . -οι πολέμιζον ὑπ' αἰθέρι (μεταπανόμενοι δὲ μάχοντο) ὑπεhindert ξ 479 (ἄλλοι χλαίνας ἔχον) εἶδον δ' -οι, σάκεσιν εἰλυμένοι ὤμους δεquiem h. 20, 7 (πάρος ἀντροῖς ναετὰ -οισκον) νῖν δὲ (dank Heph.) . . . ἠηιδίως αἰῶνα . . . διαύγουσιν ἐνὶ σφετέρωσι δόμοισι, vgl. Op. 118f. || Op. 671 (τῆμος) ἰπόντος ἀπήμων' -ος τότε νῆα . . . ἀνέμοισι πύθσας ἠέλαμεν ἐς γ' ἠωηlgemut, vgl. A 85 u. kontrast. ἔκηλος B Vorbem. h. Merc. 480 εὐμόλπει μετὰ χερσίν ἔχων (Ap. die Kithara) . . . ὅς μιν ἔπειτα φέρονσιν εἶτα δαῖτα (καὶ χορὸν καὶ ἐς κώμον) con animo sereno (Cäs. sola) Abl.: εὐκλήλι? ci. (s. εὐμυλή) Wortf.: s. ἔκηλος R. Führer

εὐκλε(ι)ής Σχ sch. D P 415: ἐνδοξον B (Kompos. von κλέος, zu -ει- Werner, η u. ει vor Vokal 43: gute Nachrede (Ruhm, Ruf) habend, immer nach Zäs. κ. τε. τρ., dir. R., nicht attr., sondern im Zush. mit Bewertg. von Handlg.: 2x präd., je 1x Adv. bzw. -είς (ἔστιν) + Inf.; zum Ganzen Schmitt, Dichtersprache 81ff. mit ai. Parall. Wortf.: (ἀγα)κλεής, -κλειτός, -κλυτός u. ἄ. (Über-sicht bei Parry, Blameless Aeg. 233ff.), ἔητός u. φατός (Op. 4f.), die alle attr.; Opp. ἄ-, ὄσκληής, ἄρητος, ἄρατος (s. dd. weiteres), ferner ἀρηκτος, vgl. noch ἀριδείκτος u. Abl. εὐκλείη Rüh-Abbl. von τιμή u. κῆδος (s. ἐρίτιμος). — Abl. εὐκλείη Rüh-mon nach 'Heimkehr' von erfolgreicher Kriegstat (vgl.

κλέος ἐσθλόν): P 415 (Gr. um Patr. 'Leiche kämpfend:'), οὐ μὲν ἦμιν -είς ἀποπέσθαι ἠΰς ἐπι" K 281 (Od. betet zu Ath.): „ὁδὸς δὲ πάλιν ἐπὶ νῆας -είας ἀρκεῖσθαι ἰδέσθαι μέγα ἔργον“, sc. ἡμᾶς (nicht auf νῆας bezg.), Opp. ὄσκληα, ἐλέγχιστον κτεῖσθαι (B 115+, Δ 171) Rühmen des in tapferem Kampf Gefallenen (nicht wegen Erfolg, sondern Einsatz für d. Heimat): X 110 (Hektor: „κέδριον) ἢ Ἀχιλλῆα κατακτείναντα νέεσθαι, ἠέ κεν αὐτῷ ὀλέσθαι -ειῶς πρὸ πόλῆος“ (105 als Ggs. Tadel der Tr., falls er flieht), häufiger d. Ggt. ἀκλειῶς (X 304), νωθίμους, ἄρατος ἀπολέσθαι u. ἄ. (s. noch λευγαλέω θανάτω φ 281), sowie Ruhm für d. Sieger (z. B. M 328 εὐχος) guter Leumund, Ruf im ὄημος, geschädigt durch Übergriffe (kontrast. ἔλεγχος, φάτις καὶ ὀνειδέα u. a. für 'Tadel'): φ 331 (Eurym.: „ἐλέγχεα für uns, wenn Bettler d. Bogen spannte“, dar- auf Pen.): „ὅς πως ἔστιν -είας κατὰ ὄημον ἔμμενα, οἱ δὲ ὄκον ἀτιμῶντες ἔδουσαν (ἀριστήος“), dazu s. v. ἔλεγχος B 1 mit Lit. H. W. Nordheider

εὐκλείη Σχ sch. D Θ 285: ὀόης B gute Nachrede (Ruhm), wie εὐκλε(ι)ής nach Zäs. κ. τε. τρ., dir. R., zur Bildg. Porzig, Satzinhalt 217f. Wortf.: κλέος, εὐχος, κῆδος, τιμή, φάτις, dazu M. Greindl, κλέος . . . Dias. München 1938; Opp. s. v. ἔλεγχος, and. im fgrE ὀόης im Zush. mit Kriegstat: Θ 285 (Ag. zu Teukros: „βάλλ', werde φῶς Δαναοῖσι πατρὶ τε) τὸν καὶ τηλόθ' ὄντα -ης ἐπίβησον“ (s. d. B III 6) versetzt ihn in guten Ruhm (mach ihm Ehre), dagg. τίω, τιμῶ, κωδαίνω jem.m 'Ehre erweisen'; zum Ausdr. vgl. κλέος ἦρα' (Vater dem Sohn, ω 33) u. als Ggt. ἀτιμίησιν ἰάλλειν, ἀλόχος, ἐλεγχέην (κατα-) γεινέω u. ἄ. s. v. ἔλεγχος, zur Sache noch λ 492ff. bei Frevcl gg. Gast, iron.: ξ 402 (Eum. zu Od.: „ὄτω) κέν μοι -η τ' ἀρετῆ τε ἠἶθ' ἐπ' ἀνθρώπων ἄμα τ' αὐτῶα καὶ μετέπειτα (wenn ich d. Gast tötete“), s. ἀρετῆ B 4a u. vgl. κλέος + πάντα ἐπ' ἀνθρ. (dazu I Sp. 892, 67ff.: ἀνθρ. als 'Öffentlichk.') H. W. Nordheider

εὐκλήης v.l. ant. Ω 318 für ἐπ κληῖσ' (ἀραναία), s. I Sp. 1182, 39 u. Leumann, Hom. Wört. 47

εὐκλωστος well-spun (= 'of well-spun thread')? One expects rather a word for 'well-woven', a sense to which -κλωστος may have been extended here; but cf. εὐνήπτος: the sim. use of both verbs of spinning suggests that the basic ref. is to the thread) h. Ap. 203 αἰγλή δὲ μιν ἀμφι-φραίνει ἠ μαρμαρυγαί τε ποδῶν καὶ -οιο χιτῶνος Wfd.f.: εὐνήπτος; see also εὐπλεκής/πτος, εὐστορεφής/πτος, φραπτός J. N. O'Sullivan

εὐκμητος -τω v.l. H 304 Arist., s. ἐπμητος

εὐκνήμις [31¹, 10^o, 1^H, 1^o] L Bowra+, Mn. IV 14, 1961, 97-110; Catling in Buchholz and Wiesner, Arch. Hom. E 143-145; Helbig, Hom. Epos 284f.; Page, History 245, 283 n. 72; Parry, Epithète 122, 230 VIII; Trümpy, Krieg. Fachausdrücke 19f. M [-1-2-] = Τρώες/ας καὶ -ίδες/ας Ἀχαιοί/ός, Γ 86 = 304 (aliter P²⁰) = H 67, P 370/Γ 156; ξ 433 = Δ 80; ἐτέρωθεν -ίδες Ἀχαιοί, E 668, H 311. 430; καὶ ἄλλοι, A 17 = Ψ 272 (ἀριστήες Παναχαιῶν v.l. as also 658; see too H 327+ in D) = 658, Ξ 49; ἄλλοι, A 149; B 331, N 51, Σ 151, T 74, Ω 800, γ 149, Hes. fr. 23a, 17, inc. auct. POxy. 2510, 5; μετ' -ίδας Ἀχαιούς, Γ 370. 377, E 264 = 324 = N 401, λ 509, ν 146, Δ 414, Z 529, H 57. 172; M 141 (-ίδες Ἀχαιοί v.l.), Ψ 721 (ant.), β 72, σ 259; -ίδες/ας ἐταῖροι/ους β 402 (ε. Ἀχαιοί v.l.), ε 60 (ἐμοὶ ἐρήρης v.l.) 550/κ 203, ψ 319

Σχ sch. min. P. Oslo 12 on A 17 εὐστολοῖ, ἀπὸ μέρους B well-greaved, w. good greaves, epith. of the Achaeans (31x Il., 5x Od.), also of ἐταῖροι (5x); prob. trad. ref. to late myc. armour (see esp. Bowra); qualifying εὐ- may imply that other peoples too had greaves, though inferior ones; see also χαλκοκνήμιδες For occurrences see M D v.l. Γ 456, for ἀριστήες Παναχαιῶν H 327 = 385 = Ψ 236 (suppl.) J. N. O'Sullivan

εὐκομος s. ἠέκομος

εὐκόμητος schön geschmückt, vgl. κοσμητός von 'schön' eingeteilten' Beeten (η 127), κόσμος, κοσμέω in Bed. 'Schmuck', 'schmücken', weiteres s.v. δαυδάλεος h. Merc. 384 (Hermes schwört): „οὐ μὰ τὰδ' ἀθανάτων -τα προθήραα“, zum Eid Cássola im Komm.

H. W. Nordheider

εὐκόσμος Adv.: in guter Ordnung, bei zweckmäßi- gem techn. Anordnen, vgl. umfassenderes κόσμω, κατά κόσμον (zum Ganzen Diller in Festschr. Snell, München 1966, 47ff. mit Lit.), ferner εὐ Β 8, Antonym ἀκοσ- μος φ 123 (Tel. πελέκεας στήσεν, ἐπὶ στάθμην ἰδύνην, Staunen) ὡς -ως στήσε, von räuml. Relation: Äxte als Elemente einer exakten Geraden, vgl. κοσμεῖν 'd. Heer aufstellen' Op. 628 (Schiffsgerät im Haus lagern) -ως στολίσας νῆος περὰ ἴαλε ὀρδενίlich d. Segel

H. W. Nordheider

εὐκρατής Neubildg. (bei Ap. Rh. von Winden) nach ἀκρατής (s. d.), das in ἀ-κρατής zerlegt wurde; v. l. zu ἀκρατής: 20 β 421, ξ 299, Op. 594 (sch. vet. Pert. ad l.: καλοῦ καὶ ἀμυ- γοῦς); zu εὐκρατής: Op. 670

H. W. Nordheider

εὐκραιρ(ος) L T. Lohmeyer, De vocabulis in 24 Oppiani Haliuticis, Diss. Berlin 1864, 28; Nussbaum, Head and Horn 225 B w. fine horns h. Merc. 209 βουσίη -ῖν. See also s.v. ἐλικτός, ἐλιξ II

J. N. O'Sullivan

Εὐκράντη Nereide Th. 243 Πρωτῶ τ' -ῆ (v. l. ant. -κράτη) τε, „die den Wunsch nach guter Fahrt erfüllt“ (Deichgräber, ΔΑWM 1965, 4, 22); bildet zus. mit der 32 den Kat. eröffnenden Proto („Beginn u. Vollendg.“, Snell, Entdeckung² 69, vgl. 4. Aufl., S. 47) sowie Sao u. Amphitrite (zu dieser s. V. 254) e. Gruppe u. ist in diesem Zush. eindeutig auf Seefahrt bez. (Nereiden „Sondergötter“ nach Rose, Entretiens Hardt 1, 1952, 121f.); der Zush. sichert sowohl die Lesg. -κράντη als auch Πρωτῶ in diesem V. (vgl. App. hier u. in V. 248), u. schließt andere an sich mögl. Deutungen des N. s. (Fischer, Nereiden 55; Feldman, SO 46, 1971, 13ff.; West z. St.) aus; vgl. allg. Herzog- Hauser, RE XVII, 1936, 13

B. Mader

εὐκρινής berechenbar Op. 670 (im Sommer) τῆμος 44 δ' -έες τ' αἰοαὶ καὶ πόντος ἀπίμων, gemeint sind die Etesien; vgl. noch εἰ 19 κεκοιμένον ... ὄσον R. van Bennekom

R. van Bennekom

εὐκτιμένος, εὐκτιμενος [18¹, 15⁹, 3⁸, 4^b] M [εἰ...ε] 48 εὐκτιμένη h. Ap. 36 otherwise always pentasyll. [εἰ...ε] -ον δ 476 = ζ 315 = ο 129 = ψ 259 ≈ ι 533 [εἰ...ε] Τίρυν- θον/θα -ον ποτιέθρον; Hes. Sc. 81/fr. 129, 16 Τίρυνθθα εὐκ[τι]με[νο]ν ποτιέθρον; ι B 501. 505 ≈ 546 ≈ 569, 52 Δ 33 = Θ 288 ≈ Φ 433, γ 4, φ 283, ω 377; -ον ω 214; -ης P 611, γ 52, h. Ap. 102, h. Ven. 292 ≈ h. 10, 4; εἵναιεν -ῆ ἐνί, Φηρη/ἐν Ἀριάβῃ E 543/Z 13; ι Λέσβω δ 342 = ρ 133; -ῆ ἐν ἄλωῃ Y 496, Φ 77, ω 226; -ῆν κατ' ἄλωῃν ω 336; -ῆν B 712, I 129 ≈ 271, Φ 40, ι 130, Hes. fr. 212(b), 7 εὐκ[τι]- μένη; -ας B 570, Z 391 Σχ sch. D B 570: καλῶς ἐκτισμέτας, E 543: καλῶς κατασκευασμένη L ¹Bowra, JHS 80, 1960, 16; ²M. Casevitz, E & C 97, 1985, 21-24; ³Chantraine, RPh 43, 1969, 199f.; ⁴Foster, Minos 17, 1981, 82f.; ⁵Richter, Arch. Hom. H 97; ⁶Ruijgh, Etudes 364f.; id., Mn. 38, 1985, 175

B (εἰ + ptc. from root of κτί- [see κτίσαι] w. pass. force, already myc., see L²;) epith. of structure, place as fashioned or changed by man so as to be (part of) a suitable frame for settled life; well established, well built / constructed of οἶκος, δῶμος, ποτιέθρον (+ named towns), ἀγναι, well laid out vel sim. of ἄλωῃ ('threshing floor' Y 496, otherwise 'garden, orchard'), well settled by man vel sim. of νῆος (+ named islands) δ 476 ἰκίσθα ι οἶκον -ον (ἐξ ὑπόροφον v. l.) καὶ σὴν ἐς πατρίδα γαίαν = ζ 315 (vv. 313-315 om. codd. nonn.) = ο 129 = ψ 259 (ἐξ ὑπόροφον pap.²⁰) ≈ ι 533 (ἐξ ὑπόροφον, ἐξ εὐκτιμενον vv. ll.) ω 214 ἔλθετ' -ον δῶμον εἰσω - B 501 (οἶ τ' εἶχον ...) Μεθεωρῶ τ', -ον ποτιέθρον, 505 οἶ θ' ὕπο- θήβας εἶχον, ι ≈ 546 (Ἀθήνας) ≈ 569 (Μυκήνας) Δ 33 Τίλιον ἐξάλατάξει ι = Θ 288 ≈ Φ 433 γ 4 Πύλον,

Νηλῆος ι φ 283 ἴμεν ἐς Ἀθήμον, ι (n. also Φ 40 below) ω 377 Νηρικον εἶλον, ι Sc. 81 λιπὼν Τίρυν- θον, ι Hes. fr. 129, 16 Τίρυνθθα εὐκ[τι]με[νο]ν πο- τιέθρον B 570 (οἶ δὲ εἶχον ...) -ας τε Κλειωνῆς 712 (οἶ δὲ ἐνέμοντο ...) -ῆν Ἰαωλκῶν Hes. fr. 212(b), 7 Ἰαωλ- κῶν εὐκ[τι]μένῃν ἀλάπαξεν E 543 εἵναιεν -ῆ ἐνί, Φη- ρῆ Z 13 ι Ἀριάβῃ P 611 ἐκ Λύκτου -ῆς ἔπειτ' αἰ. τῶ - Z 391 (ἀπέσσυτο) -ας κατ' ἀγναιῶς (of Troy) - Y 496 ὡς δ' ὅτε τις ζεύξῃ βόας ... τριβέμεναι κρῖ ... -ῆ (ἐν- τροχάλω v. l.) ἐν ἄλωῃ = Φ 77^{ex.} = ω 228^{ex.} ω 336 εἰ δ' ἄγε τοι καὶ δένδρε' -ῆν κατ' ἄλωῃν ι εἶπω - ι 130 (the Cyclopes had no ship-builders) οἶ κέ σφιν καὶ νῆσον -ῆν (pred.) ἐκάμοντο h. Ap. 102 Τίρυν προῦπεμμαν -ῆς ἀπό νῆσου (Delos) I 129 ὅτε Λέσβω -ῆν ἔλεν αὐτός ≈ 271 δ 342 -ῆ ἐνί Λέσβω (Φιλομηλεῖδῃ ἐπάλασεν) = ρ 133 Φ 40 καὶ 18 τὸ μὲν μιν Ἀθήμον -ῆν ἐπέρασε (n. also Φ 283 above) χ 52 ὄρω' Ἰθάκης κατὰ δῆμον -ῆς βασιλεύοι h. Ap. 36 Τυβρος τ' εὐκτιμένη h. Ven. 292 χαίρε θεὰ Κύπριον -ῆς (εὐκτισμένης f. l.) μεδέουσα ≈ h. 10, 4 (Σαλαμίνας) (μάκαιρα Κυθῆρης εὐκτιμένης v. l.) Wdfld.: see εὐδημητος; also εὐ ναύμενος; ε. = ἐκτίτος, q. v.

D X 10a (= Δ 33+); f. l. (unmetr.) ν 285, h. Ap. 423 J. N. O'Sullivan

εὐκτιτος L H.S.-L. 83f., w. n. 19 p. 88; εὐκτι- μενος L² 24 B verb. adj. = εὐκτιμένος, q. v. (cf. ἀκτιτος), of towns, cities well established, well built B 592 (οἶ δὲ ... ἐνέμοντο ...) -ον Ἀπύ = h. Ap. 423 (εὐκτιμένος, εὐκτισμενον ff. ll.) Hes. fr. 129, 10 Ἀργεῖ εὐκτι[τ]ω ἐμ- βασι[λ]ευσεν fr. 211, 5 πόλιεν [α]λάπαξεν -ον

J. N. O'Sullivan

εὐκτι(ός) Σχ sch. D ε 98: εὐκτις ἄξια B ε 98 only: (you mistakenly bid us drag the ships to the sea) (ὄρω' εἶμι μάλλον ι Τρωσι μὲν -α γένηται ἐπικρατέουσι περ ἔμπης (and we rush to our doom), either 1) a matter for boasting (Cunliffe) or 2) acc. to wish (incl. in 1), A. Corlu E & C 44, 1966, 219. Cf. εἶχομαι etc. W. Beck

εὐκυκλος ι i. d. II. Epith. von ἀσις μετ guten, schönem κύκλοι (s. d.) versehen (dabei κύκλοι als Teile der ἀσις verstanden; für deren ep.-poet. Wert vgl. A 32ff.) od. mit gutem, schönem κύκλος d. h. wohlgerundet (vgl. πάντοσ' εἰση, δινωτή u. s. v. ἀσις I Sp. 1428 2ff.+) M 426 ἀσιδάς -ους = ε 428^{in.} ≈ E 797^{in.} + N 715 2 i. d. Od. Epith. von ἀπήνη μετ guten Rädern versehen ζ 58 ἀπήνην ι ὕψηλῆν -ον = 70^{in.} M. Goossens

εὐλαβέως ci. Schneidewin h. Merc. 83, s. Rader- macher, Hermesh. 82

εὐλείμων μετ guten Wiesen δ 607 ἐν δ' Ἰθάκῃ ... οὔτε τι λειμών ... οὐ γάρ τις νῆσον ἐπιπλάτος οὐδ' -ων h. Ap. 529 οὔτε τραγηφόρος ἦδε (Delphi) γ' ἐπήρατος οὐτ' -ων Hes. fr. 240, 1 Ἐλλοπίη πολυλήγος ἦδ' -ων ι ἀφνειή μῆλοιι καὶ ... βόεσσιν ἐν- immer mögl. M. Goossens

εὐλή(η) E s. Peters, Laryngale 44-49 Σχ sch. D T 26, X 509, Ω 414: σκώληκες, T 26: παρὰ τῆν εἰλην, X 509: παρὰ τὸ αἰολεῖσθαι B maggots ('writhe', of σκώληξ 'bender', s. Frisk s. v.), epith. αἰόλαι (X 509); known to be laid by flies (unkn. to Aristot., see Körner, Mon. Tierwelt 87: „wohl Lucilia Caesar oder e. Calliphora- Art“) in the wounds of corpses (only Hom. use) Wdfld.: σκώληξ, ἴπες T 26 δειδῶ μή μοι τόφρα ... μνία καδδῶσαι κατὰ ... ὀτειλάς (sc. of Patr.'s corpse) ι -ας ἐγγυεῖνται, ἀεικλίσσασι δὲ νεκρῶν X 509 πῖν δὲ σὲ (sc. Hektor) ... αἰόλαι -αι ἔθονται, ἐπεὶ κε κίνεες κορέσονται, on sound-effects: C. Segal, Mn. Suppl. 17, 1971, 45 Ω 414 (he has been dead 12 days) οὐδὲ τί οἱ χρώς σήπεται, οὐδὲ μιν -αι ι 2 ἔσθουσ', αἶ δά τε φῶτας ἀρηνῆρατους κατέδουσιν, see Segal l. c. 63 W. Beck

εὐλήρα reins (cf. Lat. ἴδριον, s. Peters, Laryngale 49f., Beekes, Kratylus 26, 1981, 109) Ψ 481 (Eumelos' horses are still in the lead) ἐν δ' αὐτός εἶχων -α βέβηκε, of ἥλια and Delebecque, Cheval 62. 120. 182f. W. Beck

Εὐλιμένη Nereide, Personif. des guten Hafens. Th. 247. Gehört nb. Πλωτώ, Εὐπόμπη usw. zu e. Gruppe auf Seefahrt bzg. er N. (s. Deichgräber, AAWW 1986, 4, 21), die ggüber dem hom. Nereidenkat. neu ist; wahrsch. Neubildg. mit Umbildg. u. Umdeutig. des HG.s (vgl. Λιμνώρεια Σ 41; V. 42 = Th. 247, aber in der Position der E. e. and. N.; s. Fischer, Nereiden 128ff., allerd. uns. Folgerungen) B. Mader

Εὐμαιος F -ος 5, -ον -5, -ε 26 -(ε) 6 zur Bez. des Eu. dienen außer dem N. auch συμβώτης, συ- u. ὑφορβός (St. s. G.): συμβώτης Nom. 33x, Gen. 2x, Dat. 3x, Akk. 12x, Vok. 20x; ὑφορβός Nom. 4x, Akk. 1x, Vok. 1x; ὑφορβός Nom. 14x, Akk. 6x; davon 16x -ε συμβῶτα u. 1x -ος ὑφορβός, St. s. M 2a [-ε]

M 1 zweis. [-] -(ε) o 486 ≈ π 81n. ≈ 691n. ≈ 2641n. ≈ 3061n., ρ 561 2 dreis. 2a [-ε] -ος v 238 = φ 203, φ 82; δτ' -ε π 461, ρ 508, φ 234, χ 157; -ε ξ 440 = ο 341, ξ 462 = ο 307, ρ 576, v 169; -ον ρ 305, φ 80, χ 279 [-ε] -ος ὑφορβός π 156; -ε συμβῶτα ξ 55 = 165 - 360 = 442 = 507 = π 60 = 135 = 464 = ρ 272 = 311 = 380 ≈ ρ 512 = 579 = ο 325^{ex}, ο 381 2b [-ε] -ος ρ 199 [-ε] π 7 = ρ 543 Εὔ. außer in der Formel -ε συμβῶτα u. -ος ὑφορβός (π 156) nur in der 1. VH, überw. vor der Mittelzäs.

L 1 Scheliha, Patroklos, Basel 1943, 213ff.; 2 Lencman, Sklaverei ..., Wiesb. 1966, 254f., 295ff.; 3 Ramming, Dienerschaft 11-14. 68-74. 145-150. 153ff.; 4 Matthews, LCM 5, 1980, 93-99; 5 Wickert-Micknat, Unfreiheit; 6 Mühlestein, A & A 30, 1984, 146-153

B der treue Schweinehirt des Od.; er wird überw. durch die Appell. συμβώτης, συνὑφορβός bez. (St. s. G.), wogg. der N. selbst stark überw. (s. F u. M) im Vok. u. formelh. in einem V. (ξ 55 usw.), der wohl an Π 20+ (προσέφης, Πατρόκλης ἰππεύ) u. spez. an das Treueverh. des Patr. zu Ach. erinnern, u. zugl. eine Atmosphäre der Intimität für Eu. schaffen soll. Gestalt u. der zu ihrem Charakter passende N. wohl 'Erfindungen' Homers (s. L¹ u. L⁶).

1 Allgemeines 1a 'Biographie'; Stellung des Sklaven Eu. am Hof des Od. S. des Ktesios Ormenides, eines Königs auf der fernen (Märchen-?) Insel Syrie (o 403-414), als Kind von phönik. Händlern geraubt u. nach Ithaka an Laertes verkauft (415-484); dort zunächst von Od.' M. zus. mit Ktimene, ihrem jüngsten Kind, aufgezogen, nach Eintritt der Reife eingekleidet u. zur Arbeit aufs Land geschickt (363-370). Während Od.' Abwesenheit gewinnt er dort eine gewisse Selbständigkeit (ξ 8f. = 450f.). Er baut sachkundig u. erfolgreich eine Schweinefarm auf (ξ 5ff.). u. steht als oberster Schweinehirt (wohl nur auf Ithaka, u. nicht auch auf dem Festland, vgl. ξ 100ff. u. 107f.) drei (oder vier, s. V. 26) Mitsklaven vor (δραχμος ἀνδρῶν ξ 22 u. ὄν ἐπιούρος, v 405), kauft sich sogar einen eigenen Sklaven, Mesaulios (ξ 449). Sein 'Rang' entspricht wohl dem des Melanthios (für Ziegen bzw. Schafherden) u. Philoitios (Rinder). Als tüchtigem u. erfolgreichem Sklaven hätten ihm eigentl. eine Frau, eigener Hof u. Land zugestanden, Od. verspricht ihm das für den Fall ihres Sieges (vgl. ξ 61ff. mit φ 213ff.).

1b Alter z. Z. der Od.-Handlg.: jünger als Od. (s. o 363f.), aber nicht mehr jung (Tel.s Anrede als ἄττα, π 31. 57. 130, ρ 6. 599, φ 369) 1c Verh. zu wichtigen Pers. der Odyssee allg. zu Od. u. den Seinen: v 405 1ca zu Od.: bedingungslose Treue (vgl. 1a) zu seinem Herrn, bei dem er es so gut getroffen hat, daß es bei seinen eigenen Eltern nicht besser sein könnte (ξ 138ff., ἦπιον ἀνακτα 139; ἠθεῖον καλέω καὶ νόσφιν εἶοντα, 147 vgl. L⁵ 202f.); er rechnet sich zu den φίλοι des Od., von denen (Pen., Tel. usw.) er am meisten (!) unter dessen Wohlw. Schicksal leide (ξ 137f., vgl. auch 172) 1cβ zu Tel.: für ihn empfindet (u. handelt) er fürsorgl. wie ein Vater (ξ 174ff., z. ἔργος-Vergleich s. Mader, Tempusgebrauch 171, π 1ff., bes. 17ff., ferner ρ 593ff.; Tel. seinerseits: ἄττα, s. 1b), hat aber auch den nötigen Respekt vor dem jungen Herrn (ρ 184ff.); vgl. noch v 406 1cγ zum Mutter des Od. enge pers. Bzhg. (o 361f. 370f.), zu Laertes offenbar nicht in diesem Maße 1cδ Pen. wird als Herrin geliebt u. respektiert (v 406 u. ὄ.), doch auch geleg. vorsichtig kritisiert (o 374ff.; auch ξ 9 = 451 hierher?).

Zu Melanthios (u. den Freiern usw. vgl. 1dα; 1e) 1d Charakter Eu.' Charakter ist sehr sorgfältig u. liebevoll gestaltet; die Hauptzüge — Tüchtigk., Fleiß, Frömmigk., Treue (ggüber den eigenen Leuten) entspricht weitgehend dem in Hes.s Op. entwickelten Idealbild. — Bei Eu. verbinden sich natürl. Empfinden mit einem scharfen Blick für die Wirklichk. (z.B. bei seiner Beurteilung der Lügenez. der Bettler, für die er dabei sogar ein gewissen Verständnis aufbringt, ξ 361-89), ferner eine Neigung zu 'abstr.' Überlegungen u. Verallgemeinerungen (L² 299), nach denen er sein Leben ausrichtet 1dα Treue (zu Od. u. den Seinen, s. auch 1c; aus ihr folgt auch die Feindschaft zu den Freiern, die aber auch mit seinem Charakter u. seinen moral.-religiösen Auffassungen in Einklang steht, vgl. 1e) 'Od.' ist sein erster Gedanke (ξ 39ff. mit doppelter Assoziation: schon genug Leid wg. Od.; Bettler erinnert daran, wie es Od. viell. in der Fremde geht — daraus wieder Mitleid für den 'Bettler'); auf Od.' Schicksal kommt Eu. immer wieder zurück (ξ 61ff., φ 82f.); Wunsch, daß Od. wiederkehrt (ξ 62ff., 143. 424, ρ 243); kämpft an Od.' Seite (φ 188ff.); χ; ω) 1dβ Fürsorglichk., Gastfreundlichk. So wie um das ihm anvertraute Gut (Schweine usw.), kümmert Eu. sich auch um das Wohl der ihm Unterstellten (o 395ff.), ebenso aber auch Hilfsbedürftiger u. Bettler (ξ 34ff., 74ff., 437ff., 508ff.; o 304ff., bes. 326ff., ρ 184ff. 191; 278ff.); das ist s. T. Ausdruck seiner Frömmigk., entspricht aber auch seiner eigenen menschl. Hältg. (ξ 55ff., 386ff.: Δία ξένων δείσας αὐτὸν τ' ἑλεῶμαι) 1dγ Frömmigk. kommt bes. ggüber dem Bettler (s. 1dβ) u. anlässlich des Opfers ξ 418ff. (bes. 421ff., 428, 434ff., 446f.) zum Ausdruck (vgl. ferner ξ 423f., ρ 240ff. v 238ff.), Eu. weiß, daß sein Erfolg bei der Arbeit vom göttl. Segen abhängig ist (ξ 65f. ~ o 371f.) u. daß die Rücksichtslosigk. (sc. der Freier) den Göttern verhaßt ist (ξ 82ff.), also wohl Strafe nach sich ziehen wird 1dδ Arbeitsamkeit, Sorgfalt charakterist., daß Eu. bei der ersten Begegng. mit 'Od.' (ξ 23f.) u. Tel. (π 13f.) gerade mit einer Arbeit beschäftigt ist. — Er hat seine Schweinefarm selbst aufgebaut (ξ 3ff.), leitet die ihm unterstellten Sklaven, die die eigentl. Hirtenarbeit leisten, besonnen an (ξ 24ff., 413, o 395 — im Ggsatz zu Melanthios, s. 1e), u. schläft nachts sogar im Freien bei den Schweinen, ξ 524ff. — vgl. ferner π 339f., ρ 593 1dε Selbststeinschätzg. Eu. ist sich seiner Lage als Sklave (δμῶς, οἰκέτης) bewußt (ξ 59ff., 63; 80f., vgl. 415f.), u. bejaht sie, da er es dabei gut getroffen hat, im wesentl. (ξ 139ff.). Das schließt vorsichtig krit. Äußerungen nicht aus (o 374ff.); anderer. äußert er sich auch krit. über die Sklavenmentalität (ρ 320ff., typ. für seine Position als 'Aufsteiger'? Vgl. seinen Anspruch ξ 62ff.). Es ist sich seiner Tüchtigkeit bewußt, zugleich aber auch seiner Abhängigkeit vom Segen der Götter (ξ 65f. ~ o 371) 1e Antipode Melanthios mit Eu. seinem 'Rang' nach vergleichbar, Anhänger der Freier u. schon daher 'Feind', wird M. als Gegenbild charakt. u. (zugl.) dadurch seine Freundschaft zu den ähnl. veranlagten Freiern erkl. Im Gegensatz zur Besonnenh. (gute φρένες: ξ 421. 433) des Eu. handelt M. ἀρροδίησι (ρ 233), beweist ὄβρις (245) — im Umgang mit dem 'Bettler', so wie später die Freier (ρ 215ff., 233f.). Er treibt sich stets in der Stadt bei den Freiern herum u. kümmert sich nicht um die Hirten, die inzwischen das Vieh verkommen lassen (244f.). 2 Handlung Freier dachten, Tel. wäre bei Eu. (δ 640 ἢ μήλοις παρέμμεσαι ἢ ἐ συμβῶτη); Ath. rät Od., zuerst zu ihm zu gehen u. dort Tel.' Rückkehr abzuwarten (v 404, συμβῶτην) Od. bei Eu. (ξ, o 301-495) ξ 55. 165. 360. 440. 442. 462. 507. o 307. 325. 341. 381. 466 (weitere St., συμβῶτης usw., s. G) Tel. kommt dazu, schickt Eu. zu Pen. (π 1-156): π 7. 8. 60. 69. 135. 156 (-ος ὑφορβός) Eu. führt den Auftrag aus (π 333-341, συμβῶτης) Rückkehr zu Tel. u. Od.; meldet, daß er die Freier zurückkehren sah, (452-481): 461. 464 bringt Freier zurückkehren den 'Bettler' in die Stadt; Melanthios auf Tel.s Weisung den 'Bettler' in die Stadt; Melanthios u. Argosepisode; (ρ 1-25, 182-327): 199. 264. 272. 305. 306. 311 im Hause des Od.; gibt Antin. u. Pen. Auskunft über den Bettler, soll ihn zu Pen. einladen. Heimkehr zur Schweinefarm (328-395; 507-606): 360. 508.

543. 572. 576. 579 Eu. wieder im Haus des Od. (bringt Schweine): Teilnahme am Geschick des Bettlers; bringt den Bogen zum Wettkampf, Od. gibt sich Eu. u. Philoitios zu erkennen. Gibt den Bogen Od. (v 162-172, 190-240, 253ff., φ 80-90. 188-244. 359-386: v 169. 238, φ 80. 82. 203. 234 Teilnahme am Kampf mit den Freiern: bewacht die ὄρσοθύρη, setzt Melanthios außer Gefecht, tötet den Elatos u. Polybos, wird leicht verwundet; Rache an Mägden u. Melanthios (χ 103-479): χ 157. 194. 279 Hilft Od. bei den letzten Auseinandersetzungen (ω 359. 363, σὺβάτης)

G σὺβάτης (i. f. St. ohne weitere Angabe), ὑφορβός (außer ξ 410; i. f. St. mit *) u. σφορβός (außer φ 282, ξ 504; i. f. St. mit **) immer = Eu.: δ 640, ν 404, ξ 3*. 7. 18. 22. 33. 49*. 55. 121. 165. 360. 401*. 413* 420. 427. 432. 442. 449. 459. 507. 524, ο 38. 301*. 304. 325. 351. 389. 556, π 1*. 12. 20*. 36. 46. 49. 56*. 60. 135. 154**. 156*. 272. 302. 333*. 338. 452*. 457. 464. 477*, ρ 5. 183*. 184. 219. 238. 260*. 263. 272. 311. 329. 342. 348**. 372. 374. 375. 380. 507*. 512. 551**. 574**. 579, ν 162. 190. 191. 253, φ 80*. 189**. 193**. 359*. 362. 378; χ 103. 129*. 162*. 194. 267. 284. 359. 435. 454, ψ 297. 367, ω 150. 156. 359. 363 B. Mader

εὐμηνής, -έτης wohlwollend (ggüber anderen), Ἀποῆτιν zu δεσμετής (s. u. ζ 184), vgl. μένος ἦθ sowie εὐθεμος, εἶτος, εὖ φορέων, εὖ-προφρων (auch von κραδίη, θυμός); ἥπιος (h. Cer. 361 von μένος u. θυμός), φίλος (weitere bei Hoffmann, Eth. Term. 18f.) Myk. u. Idg. zu ε. bei Schmitt, Dichtersprache 119ff. h. 22,7 (Gebete an Pos.): εἰς ἦτος ἔχων πλώσθων ἄρηγε, vgl. Ἰλαος ἄν ἐπι, h. 29.10. πορφορέως ἕεσθαι (P 224) u. als Opp. ἀμείλιχον, πλεῖς ἦτος Erw. -έτης, subst. Freund (zu Bildg. Risch 32): ζ 185 (Eintracht zw. Mann u. Frau): ἀλγεα δεσμετέεσσι, χρώματα δ' -έτης, statt metr. gleichw. εὐμετέεσσι als Variation ggüber der Endg. von δεσμετέεσσι H. W. Nordheider

Εὐμῆδης vgl. myk. e-u-me-de I Tr., V. des Delos: K 314 -εος... κήρυκος θεῖοιο = 412^{ex.} = 426^{ex.} II εἰν Sohn des Melas, stellt mit seinen Brüdern Oineus τὰχ, deshalb von Tydeus getötet, Alcmaeonis fr. 4 p. 77 B. Mader

εὐμηλος reich an Kleinvieh ο 406 (e. Insel) εὐβοός (-βοός; codd.) -ος, οἰναπληθής, πολύπορος h. Ap. 54 οὐδ' εὐβου σέ γ' (Delos) ἔσεσθαι ἰομαί οὐτ' -ον zu beiden St.n vgl. oben εὐβοός R. van Bennekom

Εὐμηλος M 1 dreis. 1a [-2] -ος B 764, δ 798 [-2] ἀναξ ἀνδρῶν -ος Ψ 288; κρειῶν -ος Ψ 354 1b [-2] -ος/-ου/-ω B 714, Ψ 481. 559. 565 2 viers. [-2] -οιο Ψ 380

B S. des Admetos (= Enkel des Pheros) u. der Alkestis, Herr von Pheraí (vgl. δ 798), Jaolkos, Boibe u. Glaphyrai, u. Führer des Kontingents (11 Schiffe) aus diesem Reich (zu diesem, seinen Verh. zu dem des Philoktet, Euryp. usw. s. Leaf, Hom. a. Hist., London 1915, 125ff.; Allen, Catalogue 114; Burr 95ff., H.S.-L. 135ff., Giovannini 35. 36) vor Troja, B 714 (vgl. auch υἱός Ἀδμήτου, Ψ 391. 532 anstelle von E.; mit Φηρητιάδης B 763, Ψ 376 eher Admet gemeint); seine Pferde (bzw. die seines V.s) sind die besten vor Troja, B 764; trotzdem u. trotz Ap.s Hilfe (vgl. Ψ 383 mit B 766f.) verliert er im Wagenrennen bei den Leichenspielen, da Ath. gg. ihn eingreift (urspr. Sieger in der Aeth.?, s. Kullmann, Quellen 112; Schade-waldt, Homers Welt 162); bekommt von Ach. einen Trostpreis: Ψ 288 (δς ἱπποσύνη ἐκέκαστο V. 289). 354. 380. 481. 559. 565. — Seine Gattin ist nach δ 798 Iphthime, die Schwester der Pen. — Auffällig, daß E. nur im Schiffskat. (mit Hinweis auf s. Pferde) u. im Wagenrennen vorkommt; Vermutungen bei Kullmann a. a. O.; vgl. zum N. ferner Fischer, Nereiden 24 B. Mader

εὐμμελής M [-2] Φώκος εὐμμελής Hes. fr. 58, 8; ἐμμμελής Hes. fr. 180, 16; -ην Πεισιστρατον γ 400; Φέλλον -ην Hes. fr. 187 [-2] υἱός -ης P 9; Κύκνος -ης Sc. 368; καὶ Πηλεῖος καὶ λαός -ω Πηριάμοιο

Δ 47. 165, Z 449, Θ 552; υἱόν -ην P 59; ἐμμμελή[ν Ἀγέ]λαον Hes. fr. 25, 15; υἱες -αι P 23; s. Meier, Ep. Formel 86f. B m. guter Lanze versehen, i. d. II. Epith. nur von Priam., dessen einziges krieg. Epith. ἐμ. ist (4x, formelh.), u. (P 9. 59) Euphorbos sowie (P 23) s. Brüdern (dazu s. Page, History 240ff., Shipp, Studies 172f., R. S. Shannon, Arms of Achilles, Lugduni Batavorum 1975, 62ff. 91. 93); sonst freier Gebr. (Hes. fr. 189, 16 Subj. unbek.) Stt. s. M M. Goossens

εὐμολπέω be a good performer (in song w. dance) h. Merc. 478 (Hermes to Ap.: μέλλω 478) ... ἔχων λιγύφωνον ἑταίρην, sc. phorminx, cf. h. Ap. 197ff. 514ff., h. 19, 19-27; see Wegner, Arch. Hom. U 42; R. Tölle, Frühgr. Reigentänze, Diss. Hamburg (Wald-sassen 1964), 66; E. Diehl, RhM 89, 1940, 92; K. Biello-lawek, WS 44, 1924/25, 1-18, 125-143; 45, 1926/27, 1-11 W. Beck

Εὐμολπος einer der Könige von Eleusis, die Dem. die 'heiligen Handlungen' lehrt; Stammvater der (hist.) Eumolpiden, evt. urspr. thrakischer Sänger (sein S. Keryx evt. Hes. fr. 228), vgl. allg. Richardson 183f., 24 197f. m. Lit., Wiesner, Die Thraker, Stuttg. 1963, 36, 63 m. Lit. h. Cer. 154 ἀμύμονος -οιο 475¹ -ου δὲ βίη, zum Epith. u. der N.s-Umschreibg. s. Parry, Blameless Aeg. 78f. u. s. βίη B 14 ferner Hes. fr. 227 nb. Dolichos u. Hippothoon (letzterer nicht unter den in h. Cer. genannten Königen) B. Mader

εὐμολπή h. Merc. 325 (Ap. u. Hermes kommen zum Olymp) εὐμολή (εὐμολή v.l., ci. alii alia, cf. A.-H.-S. et Cassola ad l.) δ' ἐχ' Ὀλυμπον ἀγάννηφον, ἀθάνατοι δὲ ... ἠγερθέοντο μετὰ χροσόθρονον ἦώ, die Erklärungsver-suche für die überl. Wörter sind wenig überzeugend (εὐ-mολή ['Gemurmel'] zu μολιάω oder ['Wohlstand'] zu μολή; εὐμολή zu ὄμιλος); vom Kontext verlangt wird ein Abstr., das den Zustand (ἐγ' = Impf.) beschreibt, der beim (= vor dem) Eintreffen der beiden auf dem Olymp herrscht, also entweder 'Ruhe' oder 'friedl. Geschäftigkeit' oder allg. das 'Wohlfinden' der olymp. Götter. Von den zahlr. Konj. deswegen εὐκηλή (Sikes), das auch paläogr. nahe ist, wohl am ehesten möglich (vgl. εὐκηλος h. Merc. 480) M. Schmidt

εὐνάζω, εὐνήσαι [9¹, 16⁹, 8^H, 2^H] F Akt. Fut. -άσω 1; Aor. -ησε 2; κατ-ήσαιμι 1, ἴμαι 1; Med. 48 Präs. -άζεται 1; -άζετο 1, παρ-άζεσθε 1, -άζοντο 3; -άζη 1; -άζεσθαι 1; Aor. κατ-ασθεν 1, -ηθήναι 6; -ηθέντα 2, ἴμε 2, ἴμε 1; ἴ-ηθείσα 7, ἴμαι 3

M 1 dreis. 1a [-2] -άσω ἐξείτης δ 408 5b [-2] (ἴμαι) δ' -ησε δ 440. 758 1c [-2] κατ-ήσαιμι Ξ 248; -άζη Op. 339 [-2] κατ-ασθεν Γ 448 2 viers. 2a [-2] -άζεται h. Ven. 190; -άζετο v 1 2b [-2] κατ-ήσαιμι Ξ 245; (ἐξήκ) -άζοντο δ 449, ψ 299; -ηθήναι δ 334 = ρ 125; -ηθείσα Th. 133 [-2] παρ-άζεσθε γ 37; -ηθήναι ε 384; κατ-ηθέντα δ 414 = 421^{ex.} [-2] -άζοντο ε 65; παρ' ἀνδράσιν -άζεσθαι ε 119; ἐν φιλόττητι ἴ-ηθήναι, Ξ 331. 360, ἴμα 296; (ἐν) φιλό-ττητι τραπελομέν -ηθέντε, Γ 441, Ξ 314, ἴμα 292; γυνή/θεά θεῶν/βροτῶ -ηθείσα, B 821, Π 176, Th. 380, ἴμα h. Ven. 255; ἴ-ηθείσα, Hes. Th. 634, fr. 10a, 31, παρ' ἀνδράσιν ἴ Th. 967 ≅ 1019, ἴμα Sc. 6

Σχ sch. D Γ 441: κοιμηθέντες κατακλιθέντες, 448: κατελήσαν, vgl. sch. min. P. Berol. 10508 zu Ξ 245

B (sich) hinlegen, zum Schlafen (I 1, II 1; nur hier kausat. Akt.) bzw. Geschlechtsverkehr (I 2, II 2). Supplet. Verh. der (auch in Kompos.) gleichbed. Verbalstämme: -ήσαι nur Aor. (4x Ind./Opt. Akt., 21x Inf./Ptz. Med.), -άζω (finit außer ε 119) Präs. (8x), Fut. (δ 408) u. Ind. Aor. Med. (Γ 448). Wortf.: ὑποδάμνημι, (κατα/παρ)δραθεῖν, καθεύδω, παριαύω, κατακείω, κοιμάω, λέξαι, (κατα) παρα/παρκατα)λέξασθαι, μένω παρά τινι, μυγάζομαι, (πρω)μυγήναι, μισγομαι, ὀμωθήναι I Simplex II (sich) hinlegen zum Schlafen, zur Ruhe, mit lok. Best. außer letzten 3 St.; 2x von Tieren (vgl. εὐνή B 2), 2x übertr.; 3x kausat. Akt., sonst Präs.st. außer ε 384 δ 408 (ἔνθα σ' ἀγαγοῦσα) -άσω ἐξείτης, 440 (εὐνάς ἐν φαρμάθοισι διαγλή-

τραπέθ' ἡμέας ἴως (sc. jeweilige) *Bett* ρ 102 λέξομαι ἴ, ἡ μοι στονάσσα τέτυκται, αἰεὶ δάκρυ' ἔμοισι πεφυρμένη = τ 595 X 504 εὐδασκ' (Astyanax) ἐν λέκτροισιν, ἐν ἀγκαλί- δεσσι πιθήρης, ἡ ἔνι μαλακῆ = I 618^{ln}. (λέξο) = χ 196^{ln}. (καταλέγμενος) = K 75^{ln}, vgl. v 58 ψ 349 ὄρωτο δ' Ὀδυσ- σεύς ἡ ἔξ ἐκ ἡς, vgl. A 1 f. β 2 ὄρων' ἄρ' (Tel.) ἐξ ἡρων = γ 405^{ln}. = δ 307^{ln}. = θ 21^{ln}. (ἡς) v 124 ἡρην ἀνίστατο (Tel.) ο 58 ἀνστάς (Men.) ἐξ ἡς, Ἑλένης πάρα = 96^{ln}. (vgl. Ξ 336 in 3βa) 3αβ nom. act.: das Schla- fen (vgl. κοίτος), Übergang zu Bed. 3ββ mögl. außer v 130 v 130 πῶς ξείνου ἐτιμήσασθ' ἐνὶ οἴκῳ ἡ καὶ σίτω ...; Kost u. Logis Ω 130 (τέο μέχρους) σὴν ἔδεα κραδίην, μεμνημένος οὐτε τί σίτου ἴ οὐτ' ἡς; ἀγαθὸν δὲ γυναικὶ περ ἐν φιλότῃ ἡ μίσγεσθ' Essen u. Schlafen, s. V. 4f., vgl. η 138, τ 481, v 138 φ 249 αἰεὶ δ' ἡνὶ δαίς τε φίλη κίθαρίς τε χοροὶ τε ἡ εἰματὰ τ' ἐξημιοῖα λοστρά τε θερμὰ καὶ -αί, vgl. Ξ 340 in 3ββ ψ 257 (254 λέκτρονδ' ἴομεν, Antw.: ἡ μὲν δὴ σοὶ γε τὸτ' ἔσεται ὅππότε θυμῷ ἡ σὺ ἐδέλης 3β wo man beischläft (vgl. εὐνάζω B I 2), von ehel. u. außerehel. Verkehr (φ 269, Hes. Op. 329 u. fr. 257, 2 von Ehebruch) 3βa Dingbez.: jems.s (Ehe-)Bett / Lager (nur Sg.), poss. Gen. bzw. (γ 403, h. Ap. 329) Dat. od. Poss.-Pr. fehlt nur γ 347 (impl.), bei nicht-sg. Bezugspers. (3x) u. Ξ 336 (~ o 58^{ln} in 3aα) I 133 ὁμοῦμαι ἡ μή ποτε τῆς (Bris.) ἡς ἐπιβήμεναι, ἡδὲ μίγναι = 275 = T 176 = 334 ἡς ἡμετέ- ρης ἐπιβήρομεν, ὄφρα μίγντε (Forts. in 3ββ) 340 (vgl. κελείεις ἡ ἐς θάλαμόν τ' ἵνα καὶ σῆς ἡ ἡς (μει. G 391, φ 277) = 342^{ex}. (τετῆς) ~ Sc. 40^{ex}. (ἡς ἀλόγου, vgl. V. 16) α 347 Κίρκης ἐπέβην περικαλλέος ἡς = 480 (ἡ ἐπι- βάς), Adj.-Bezug doppeldeutig, vgl. einers. V. 276, an- derers. G 262 u. ὁ. h. Ven. 154 (βουλόμην κεν) σῆς ἡς ἡ δῆνα δόμον Αἴδος, vgl. V. 161 || γ 403 (καθεύδει 32 μὲν δόμον) τῷ δ' ἀλόγος ... λέχος πόρσινε καὶ ἡν, = γ 347 (παρ δέ), vgl. Γ 411 φ 269 μίγνσαν (Ares u. Aphr.) ... ἡ λάθη' πολλὰ δ' ἔδωκε, λέχος δ' ἦσχι ἡ Ἡραίοιο, vgl. h. Ap. 328 δ 333 κρατερόφρονος ἀνοδός ἐν ἡ ἡθελον εὐνηθήναι, ἀνάκιδες αὐτοὶ ἴοντες = ο 124, fig. et. nur hier, vgl. Pagon. an dens. VSt.: τ 34 (ob jem. and. Pen. ge- heiratet hat) Ὀδυσσεὺς δέ που ἡ ἡ γῆτει ἐνευναίων κάκ' ἀράχρια κείτα ἔχουσα 75 ἡν τ' αἰδομένη πόσιος δῆμοιο τε σῆμν = τ 527 ψ 226 σῆματ' ἀυφρασάεα κατέλεξας ἡ ἡς ἡμετέρης, vgl. V. 188f., ferner O 39 354 ἀμφοτέρω πολυ- ῆραστον ἰώμεθ' ἡν, vgl. o 126. 366 Th. 404 Φοίβη δ' ἀδ Κοῖον ἡ ἡλθεν ἐς ἡν, vgl. (metr. gleichw.) V. 912 h. 44 Ap. 344 εἰς ἐπιαντοὶ ἡ οὐτε ποτ' εἰς ἡν Διὸς ἡλυθε (He- ra) 329 οὐδέ τοι (Zeus) ἡ παλήσομαι (Hera) Ξ 296 ἐμισγέσθην φιλότῃ, ἡ εἰς ἡν φοιτῶντε 209 (εἰ κείνω παραπειθούσα) εἰς ἡν ἀνοσάμι ὁμωθήναι ἡ 336 ἐξ 48 ἡς ἀνοτάσα Βεΐλαγρ (im Freien) 3ββ nom. act.: Bett(Gemeinschaft), Beilager (Bed. 3aα metaph. durch- schimmernd Ξ 85+, h. Ven. 230), nur hier nicht von ἐν abh. (instr.?) Dat. (10x Sg. neben μίγναι, Op. 329 iter. Pl. neben ἀνὰ δέμνια βαινῆ; 12x mit poss. Gen. bzw. (h. Ven. 47) Adj., 3 allein (Hes. fr. 116, 5 unvollst.), 13x zus. mit Synon. φιλότης (+ pers. Gen. Sc. 36, Vit. p. 16, 30) Ξ 85 ὅτε σε (Thetis) βροτοῦ ἀνέρος, ἐμβαλον (θεοί) ἡ (vgl. Ω 537) = h. Ven. 199^{ex}. (ἐμπεσον) Ξ 433 ἔτλην ἡ ἡν (οὐκ ἐδέλουσα) h. Ven. 47 ἴμερον ἐμβαλε (Zeus der Aphr.) ... ἡ ἀνδρὶ καταδνητῷ μὲνθήμεναι, ὄφρα ... ἡ μῆδ' αὐτῆ βροτέης ἡς ἀποεργμένη εἶη 230 τοῦ δ' (Titho- nos) ... ἡς μὲν ἀπειχέτο (Eos), vgl. u. Ξ 207 * 297 (σὺ μῆκέτ' ἀπανήρασθαι θεοῦ ἡν ἡ 249 τέξεις ἀγλαὰ τέκνα, ἐπεὶ οὐκ ἀποφώλιοι -αὶ ἀθανάτων = Hes. fr. 31, 2 suppl. ψ 346 Ὀδυσῆα ἐέπλετο (Ath.) ... ἡ ἡς ἀλόγου ταρηθήμεναι ἡδὲ καὶ ἔπνον, vgl. V. 300 Hes. Op. 329 ὅς τε κασιγνήτοιο ἐοῦ ἀνὰ δέμνια βαινῆ κρυπταδῆς ἡς ἡ, παρακαλία ὄξω, vgl. Z 161, Mimn. fr. 1, 3 W. fr. 257, 2 ἡ γητος δὲ Μόλιουρον ... ἡ κτείναν ἐν μεγάροισι ἡς ἔνεχ' ἡς ἀλόγιο (φεῖγ') || Ξ 340 ἔνθ' ἴομεν κελόντες, ἐπεὶ νῦ τοι εὐαδεν ἡ Hes. fr. 116, 5 (σὺ) πῆραθεν ἡ T 262 μὴ μὲν ἐγὼ κοίρηθαι χεῖρ' ἐπένευκα, ἡ οὐτ' ἡς πρόρασαν κεχηρ- μένος οὐτε τεν ἄλλον, vgl. γ 50 α 433 ἴσα δέ μιν (Eurykl.) ... ἀλόγω τιεν (Laertes) ... ἡ δ' οὐ ποτ' εἵμικτο Γ 445 (sc. ἀρπαξίας) ἡσὼ δ' ἐν Κρανῆϊ ἐμίγην φιλότῃ καὶ ἡ = ψ 219^{ex}. = h. 32, 14^{ex}. = Ξ 25^{ex}. = ε 126^{ex}. (νεῖψ' ἐνι) = Hes. fr. 17a, 5^{ex}. suppl. α 335 ὄφρα μίγντε ἡ ἡ καὶ ἡ τι πεπολθόμεν ἀλλήλοισιν = ο 421^{ln}. (μύγη παρὰ νητ) = Sc. 36^{ln}. (Ἠλεκτρώνης) O 32 ἡς τε καὶ ἡ, ἡ ἡν ἐμίγης,

inn. Alkk. nur hier Ξ 207 ἀλλήλων ἀπέχονται ἡ ἡς καὶ ἡτος = 306 (σχ. κ. δλον) Vit. p. 16, 30 ὁδς δὲ γυναῖκα ἡ τῆρδε νέων μὲν ἀνήρασθαι ἡτα καὶ ἡν, vgl. o. * 297 D Hes. fr. 116, 1 μευνη (VE), vgl. V. 5; Ξ 306a (= 209), λ 178 b (= τ 527); v.l. Y 224

G Epith. ἀποφώλιοι (präg.) λ 249+, βροτέης h. Ven. 47, εὐρείαν ε 482, κρυπταδῆς Op. 329, μαλακῆ/ἡς X 504+ φ 349, περικαλλέος * 347+, πολυήρατον ψ 354, Th. 404, χθαμαλαὶ λ 194 R. Führer

Εὐνιος S. des Jason u. der Hypsipyle, Urenkel des Dionysos, König von Lemnos, H 468 (Ἡσονίδης -ος). Verkauft an die belagernden Gr. Wein gg. Beute, Ag. u. Men. bekommen ihm geschenkt (467ff.; V. 471 nur Pa- tron.); für den Priamiden Lykaon gab er einen wertvollen sidon., vom Großv. Thoos ererbten Mischkrug, Ψ 747 (= H 468^{ex}). Der N. paßt zu einem Argonautensohn, ist aber wohl schon im Myk. übl., vgl. e-u-na-u. Nach V. d. Mühlh, Hypomnema 143 ist E. ein Attizismus (Eu- noiden in Athen); vgl. ferner Friedländer, Stud. z. ant. Lit. ..., Berlin 1969, 22 B. Mader

Εὐνίκη s. Εὐνείκη
εὐνις Σχ sch. D X 44: ἐσημον. χῆρον. ἐστερη- μένον B orbus (mit sep. Gen.), Archaismus (Erb- wort, vgl. Peters, Laryng. 51f.), nur Alkk. in periphr. Vbd. mit 'machen' (statt unmetr. [ε]στέρησε, -στεθήσας?) X 44 (Ach. ὁδς μ' (Priam.) νῶν πολλῶν ... ἐν ἔθηκε, ἡ κτείνων καὶ περὶ σῆς ἡ 524 αἰ γὰρ δὴ νηχῆς τε καὶ αἰωνός σε θναί- μιν ἡ -ιν ποιήσας πέμψαι δόμον Αἴδος, vgl. A 334, φ 154f., Sc. 331 < X 58 Wortf.: χῆρος; vgl. ἀπολίνυμαι, ἀραιέ- ρομαι, ἀμέρω, ἀπηύρων, ἀτέμνω, κεκαδεῖν, ἀπορραῖω, στερέ- σαι, συλλάω, χηρώω R. Führer

εὐννητος wohl gesponnen, d. h. aus wohlgesponne- nem Garn? Ω 580 καδ δ' ἔλιπον ... ὄν (sch. D in lem- mate: εὐνηστον) τε χιτῶνα η 97 (θρόνοι) ἐνθ' ἐνὶ πέπλοισι ἡ λεπτοὶ -οι βεβλήγατο Ξ 596 χιτῶνας ἔιατ' -ους wie bei 40 εἰκλωστος (s. d.) u. στρεπτός (E 113) wird Beschaffenheit des Garns übertr. auf die daraus hergestellten Kleider. Zu dieser (absichtlichen?) Figur vgl. ξανθὸς Μενέλαος (statt u. neben κόρη ἔ. M.) u. ἔλικος (s. d.) βόες, Nach Marinatos, Arch. Hom. A 7. 11 'aus Wolle' gut gestrickt', unbefriedigend, wenn auch d. Frage, wie d. Garn hergestellt u. verwendet wurde, offen bleibt. Wortf.: s. o., vgl. noch η 197f. (Κλωθες νήσαντο λίνω) M. Goossens

εὐνομή E von εὐνομος (seit Pi.); sekundär die seit Arist. (s. Plu. vit. Hom. 2, 175) vertretene Abl. von νέμω, vgl. P. Frei, MH 38, 1981, 217 L Andrews, CQ 32, 1938, 89-102; V. Ehrenberg, Polis u. Imperium, Zürich 1965, 139-158; Erasmus, AClass 3, 1960, 63-64; Köstler, Hom. Recht 13; Laroche, E & C 6, 1949, passim; B. Forssman, Untersuchungen zur Sprache Pindars, Wiesbaden 1966, 127-129; M. Ostwald, Nomos and the Beginnings of the Athenian Democracy, Oxford 1969, 20ff., 62ff.

B 1 Rechlichkeit, Gerechtigkeit, Verhaltensweise von Menschen, die die anerkannten gesellschaftlichen und religiösen Normen des Zusammenlebens einhalten, sowohl allg. von allen Menschen wie spez. von den Männern, die eine Stadt regieren ρ 487 (Götter in Gestalt von Frem- den) ἐπιστροφῶσι πόλιν, ἡ ἀνθρώπων ἔβρον τε καὶ ἡν ἐφο- ρῶντες, obwohl s. im Kontext deutl. auf Gastfreundschaft bezogen, Wortbed. sowenig wie bei opp. ββεις auf diesen Aspekt eingeeengt (vgl. die Verwendung von δίκαιος in je verschiedenem Kontext), schon gar nicht auf 'Zuteilung von Speisen' (so Hirzel u. a. zum Erweis der Abl. von νέμω); vgl. δίκη B 4 h. 30, 11 αὐτοὶ δ' -ησι πόλιν κατὰ καλλίγυναικα ἡ κορανέουσ', δλβος δὲ πολὺς καὶ πλοῦτος δηρδαί 72 zum spez. Bezug auf das 'Recht' vgl. δίκη B 2 u. 3 u. εὐδικία; zum Wohlstand als Folge der gerechten Herr- schaft s. βασιλεύς II Sp. 43, 50ff. 2 Personif. Th. 902 (Töchter d. Zeus u. d. Themis, die Ὠραί:) ἡν τε Δίκην τε καὶ Εἰρήνην gute Ordnung, Zustand, in dem die guten Normen des polit., gesellsch. und religiösen Lebens an- erkannt und befolgt werden. Opp. Δυσνομία 8 un-

bestimmbar Cat. 95 I r, 7 Trav. εἰρήνη[...] εὐνομή (Εὐ. ?) Wortf.: s. δίκη, εὐδικίη, εὐηγεσίη D Hes. Op. 255a; v.l. Op. 200 M. Schmidt

Εὐνομος v.l. in A 422 (für Ἔνομος)

εὐνοός gutgesinnt, präd. mit pers. Dat., vgl. εὐφρων, εὐμενής (weiteres s. d.) von guter Gesinnung, ggüber anderen; dagg. hier gg. sich selber sein Wohl erkennend: Cert. p. 40, 6 (was soll man von d. Göttern erbitten als πάντων ἄμενον; Antw.:) -ον εἶναι εἰοί αὐτῶ χρόνον ἐς τὸν ἅπαντα H. W. Nordheider

εὐξεστός, εὐξεστός [10¹, 11⁰] M 1 trisyll. [ε̅.ε̅] εὐξεστόν ἐνὶ δίφρῳ Π 402 (of chariot) 2 quadrisyll. [ε̅.ε̅.ε̅] -ον τ 101 (δίφρον, of chair, stool, as ρ 602*); μακροί/ῳ -οί/ω Σ 276 (σανίδες), N 613 (πελέκων) [-ε̅.ε̅] -ον ἐπὶ δίφρῳ ρ 602 (ἐπὶ θρόνου ἔθθεν ἀνάστη v.l., see van der Valk, Text. Crit. Od. 30) = ω 408; -ω ἐπὶ θυμῷ Ω 271 (≅ ζ 75); -ω/ης/ην ἐπ' ἀπὴν/ης/ην ζ 75, Ω 275, 590; -ον (εὐσωτῶρον v.l.) δ' ἀπ' ἀπὴνης Ω 578; -οι ξ 225 (ἄκοντες), ο 333 (τράπεζαι); -η ἐνὶ χηλῶ ν 10, -η ἐπὶ φάτῃ Ω 280; -ης ἐλάτῃσι H 5, -ης σανίδεσσιν φ 137 = 164; ἀσαμβύθος ... -ας K 576 = δ 48 = ρ 87 (ἐπὶ κλισμοῖσι καθίζον v.l.) Σχ sch. min. P.Amh. 18 on ο 333 ἐξοκατασκευαστοί, sch. D H 5: εὐ ἐξεμέναις, εὐ κατασκευασμέναις L ¹Delebecque, Cheval 174; *Kastner, Gr. Adj. zweier Endg.n 44

B (ἐύ + ξεστός, see L²;) well smoothed / planed, well polished, epith. of wooden manufactured obs. (see M; whether the baths were of wood is uncert.: see ἀσαμβύθος col. 1391f., 74ff.) For occurrences see M. Wdfld.: 32 εὐξός, ξεστός D v.l. Ψ335; suppl. Hes. fr. 70, 31 J. N. O'Sullivan

εὐξοός [6¹, 11⁰, 1^H] M 1 trisyll. [ε̅.ε̅] εὐξοός K 373 (δουρός) 2 quadrisyll. [ε̅.ε̅.ε̅] τόσον -ον, ἐντανύσθαι+ ρ 92. 286. 326; τόδε ε̅.ε̅ 586 (≅ θ 215^{ex.}); ε̅.ε̅ Δ 105, N 594, φ 281 ≅ 336, χ 71; τόσον ... -ον θ 215 (≅ τ 586^{ex.}); δίφρον -ον δ 590, Sc. 352; -ον B 390 (ἄρμα); Δ 629 (τράπεζαν); N 706 (ζυγόν); ε 237 (ἀκέπαρον); -ου α 128 (δουροδόκης) Σχ sch. D Δ 105: καλῶς ἐξεσμένον, δ' ἐστὶ κατασκευασμένον B = εὐξεστός; epith. of manufactured, mostly wooden (but at least in the case of ἀκέπαρον not just the wooden part seems to be ref. to: ε 237, where the sense is hardly act., contra Risch 198), obj.s., for which, and occurrences, see M D v.l. M 58 (≅ B 390^{ex.}) J. N. O'Sullivan

εὐροχος wer ehrlich schwört, wer einen Eid hält, obwohl in Th. u. Op. kein promissorischer Eid erwähnt, doch wohl allg. Begriff, nicht nur auf assertorischen Eid bezogen Op. 190 (eisernes Geschlecht) οὐδέ τις -ου χάρις ἔσεται οὐδὲ δίκαιον ¹ οὐδ' ἀγαθοῦ, vgl. V. 193f. 285 ἀνόρθος δ' -ου γενεή μετόπισθεν ἀμείνων, vgl. neg. Wirkung von Meineid V. 282ff. u. Δ 161f. Wortf.: vgl. δίκαιος; 56 ὄρκα φυλάσσω; opp. ἐπιροχος M. Schmidt

εὐρομος mit gutem Liegeplatz für Schiffe (Einzelheiten s. u. ε 136), Funktionsbez., nur in fester Vbd. mit λιμῆν, zur Sache Gray, Arch. Hom. G 103; Kurt, Seem. Fachausdr. 190. 192 (ὄρμος als Anlegestelle im λιμῆν [- Naturhafen]); entspr. πάρορμοι (ν 195) mit kons. Anlaut, vgl. noch ναύλοχος, ferner γλαυρός, κοῖλος (von d. berg. pen) ἐν δὲ λιμῆν -ος (wo keine Haltetaue u. Anker nötig, man läßt d. Schiff einfach auf d. Sand auflaufen [ἐπικέλευσαντας], vgl. 546) = δ 358^{in.} (vor Ägypten) = Sc. 207^{in.} (κυκλοτερέως ἐτέυκτο), dies nach: Φ 23 (wo obf. nicht Schifffahrt, sondern fliehende Fische; Vgl.:) φεγόντες πιμπλάσι μυχῶς λιμένος -ου (-ους v.l.), zur Längg. vor ε. Ruijgh, Mn. 24, 1971, 405 (Modifikat. der Formel Λιμῆν -ος) H. W. Nordheider

εὐοχέων v.l. Op. 477

εὐοχθέω etwa wohlhabend sein, florieren, vgl. εὐοχθος von γῆ, εὐθηνέω u. Rhian. 1, 9 (wo ε. als Opp. nb.

δύλος u. βύτοιο ἐπιδούσης) Op. 477 (bei guter Feldbestellg. ist βίολος vorhanden) -έων (εὐο-, εὐαχίαν vv.ll.) δ' ἰξεται ... εἶα H. W. Nordheider

εὐοχθος (formal Kompos. von εὐχος, sem. probl., s. Frisk I 590:) etwa üppig, fruchtbar, vgl. βεῖθω, εὐθαλής, sowie ἐριβάλαξ u. a. Epith. s. v. ἄρορα G, Opp. s. u. - Abl. εὐοχθέω Vit. p. 11, 17 (Γῆ πάνθωρε, δότερα δύλου) τοῖς μὲν φωτῶν -ος ἐτύχθη ¹ τοῖσι δὲ δούλωλος καὶ τρηχεῖ H. W. Nordheider

εὐπαις reich an Kindern, vgl. nichtep. εὐτεκος sowie als Opp. ἄγονος, ἄκωρος, ἄσπερμος, ἄτεκος, ferner noch εὐβουός, -πιπος, -μηλος h. 30, 5 (alle Lebewesen φέρεται ἐκ σέθεν [sc. Γῆς] δύλου) ἐκ σέο δ' -δές τε καὶ εὐκαρποὶ τελέθουσι (dann ἀνθρώποισι) H. W. Nordheider

εὐπάλαμος geschickt, erfinderisch (handy), vgl. ἴδρις, δαιμων (s. d. weitere) sowie s. v. εὐ B 8 Phoron. fr. 2, 4 p. 211 (Idäische Daktylien) -οι θεράπωντες ... Ἀθηστειῆς (erfanden Schmiedekunst) H. W. Nordheider

εὐπατέρεια E wahrsch. poet. Bildung (metri causa) zu εὐπάτωρ (seit Pl.), vgl. Bader, RPh 43, 1969, 28 A. 80 Σχ sch. D Z 292: -αν ἔσδοξον κατὰ πατέρα. Διὸς γὰρ ἦν θυγάτηρ ἢ Ἐλένη B einen edlen Vater habend, Tochter eines edlen Vaters von Helena als T. d. Zeus (vgl. Διὸς ἐκγεγονία Γ 199⁺ u. κόρη Διὸς Γ 426 - s. o. Sp. 526, 64) Z 292 τῆν ὁδόν, ἦν Ἐλένη περ ἀνήγαγεν -αν χ 227 (Ath. zu Od.): οἴη ὄτ' ἀμψ' Ἐλένη λευκώλεον -η ¹ ... Τρώεσσιν ἐμάργαο von Tyro als T. des Salmo-neus λ 235 (Erz.:) Τυρῶ ἴδον -αν Wortf.: s. εὐπρητής M. Schmidt

εὐπέθης M 1 dreis. 1a [ε̅.ε̅] -ης ω 422 = 469^{in.}; -εα ω 523 1b [ε̅.ε̅] -ει ω 465 2 viers. [ε̅.ε̅.ε̅] Ἀντίνοος ... -εος νιός α 383 = δ 641 = ρ 477 = φ 256 ≅ σ 284 ≅ δ 660 = π 363 = σ 42 = ν 270 = φ 140

B V. des Antin., α 383* (St. s. M 2), wobei die 76) anschl. als Ggsatzpaar gemeint sind (s. v. Kamptz 27. N.), also nicht nur die Pers. charakt., sondern auch ein Stück Familiensituation beschreiben (vgl. Cauet, Grundfragen 454). - E. fordert die Angehörigen der Freier zur Rache an Od. auf, ω 422, gewinnt e. Teil von ihnen dafür, 464 (Wortspiel -ει πεῖθον¹) u. führt sie gg. Od., 489; wird von Laertes getötet, 523 B. Mader

εὐπέπλος mit gutem od. schönem Gewand, formelh. Epith.; nur VE außer bei Hes.; ἐύ-, ταπέπλος u. κροσάπλος bilden als Anlautvar. viell. e. metr. System, obwohl dann Z 372 ταπέπ. statt ἐύ- zu erwarten wäre; aber gerade in dieser Partie des Z ist ἐύ. sehr beliebt E 424 Ἀχαιῶδων -ων = φ 160^{ex.}. Z 378 γαλόων ἢ εἰτατέρων -ων ≅ 383 ≅ Ω 769 372 ἀμφιπέλω -φ ζ 49 Νουκείων -ον Th. 273 Πεμφρηδά τ' -ον Ἐνώ τε κροσάπλων M. Goossens

εὐπηγής (ἐν + πηγ-, see Risch 81:) well built, of good solid frame of pers. φ 334 (Pen. to Eurym.:) οὐτος δὲ ξείνος (Od.) μάλα μὲν μέγας ἦδ' -ῆς (ἐπ. Allen)⁴ (v. om. codd. nonn.) Wdfld.: παχός, πηρός; κρατερός / κρατερός, βρεμιος; see also εὐπηγῆτος J. N. O'Sullivan

εὐπηγῆτος (εὐ + verbal adj. from πήγνυμι:) well built / constructed, of good, solid structures B 661 Τῆν πόλεμος ... τρέφ' ἐνὶ μεγάρω -φ) Γ 144 τρεῖς δὲ μοῖ εἰσι θύγατρες ε̅.ε̅ ≅ 286 h. Cer. 164 τηλόγυτος δὲ οὐ νιός ε̅.ε̅ (τρέφεται) H. fr. 10a, 54 ἀπλώτατος δὲ Πύλλος γέ- νετ' ἐν μεγάρω ἐπηγῆτω (ἐπ. M. W.) I 663 σῆρα Ἀχιλλεύς εἶδος μυχῶ κλισίης -ου = Ω 675 φ 41 μυχῶ θαλάμου -ον) ἦμυσθ' ἀτυζόμεναι h. Cer. 143 καὶ κε λέχος στορέ- σαμι ε̅.ε̅ Wdfld.: see εὐπηγῆτος; see also εὐπηγῆς, ηπηγῆς. Exc. Ω 675, Allen prints ελπ., giving spond. lines J. N. O'Sullivan

εὐπλοῖος B well filled ρ 467 καὶ δ' ἄρα πήρην ¹ θῆκεν -ην (n. vv. 410-411) Wdfld.: see ἑμπλοῖος D v.l. χ 3 (ἐπ.) J. N. O'Sullivan

ἐνπλακ(ής), -τ(ος) *gut geflochten* B 449 θύσανοι (der Aigis) παγχρόιστοι . . . ἔεις Sc. 306 ἔων δ' ἐπι δίφρων, zur Sache s. δίφρος B I Vorbem. 370 ἀπ' ἔων δίφρων Ψ 335 -τω (ἐντέτω v.l.) ἐπι δίφρω (irrig Leaf z.St.) 436 δίφρους . . . ἔας 115 (Holzfäller haben Äxte) σιγῆς τ' -τους, cf. χ 175, κ 167 M. Goossens

εὐπλοῖη cf. Myc. PN e-u-ro-ro-wo Σχ sch. D 8 I 362: γαλήνη B *good sailing*, i.e. the prop. conditions I 362 εἰ δέ κεν ἦν δώη (sc. Pos., I'll be home in three days), see Sellschopp, Stil. Unt. Hes. 91; Arrighetti, Ath. 39, 1961, 269f.; N. Sandberg, GHA, 60, 8, 1954 W. Beck

ἐνπλοκαμίδες fem. form = ἐνπλόκαμος (q.v.) in expr. modelled on ἐκνημίδες Ἀχαιοί, whence -ιδ- (see Sommer, Gl. 1, 1909, 208; Frisk s.v. πλέω); accent (-ἀμιδες; or -αμιδες) disputed β 119 αἱ πάρος ἦσαν ἰαμίδες Ἀχαιοί, ἴ Τυρά τ' Ἀλκμήνη τε ἐστέφανός τε Μυκῆνη τ 542 ἀμφὶ δ' ἐμ' (Pen.) ἠγγερόντο J. N. O'Sullivan

ἐνπλόκαμος [7¹, 20⁰, 4², 7², 2^e] M 1 pentasyll. [ε̣. . . ε̣] γαίε ἰ-ος, δεινὴ θεός, (Cal.) η 246. 255, μ 449 (≅ κ 136⁺); ναίεν -ος ε 58 (νύμφη = Cal., as α 86⁺); 24 ἰ η 41 (Ath.), κ 136 (Circe) = λ 8 = μ 150; -ος υ 80 (Art.), Hes. fr. 30, 25 ([Τυρά ἐνπλόκαμος], h. 32, 18 (Selene, as h. 31, 6)); here too app. inc. auct. POxy. 2513, 15 (ἐμπλόκαμος); νύμφη/η -ος/ω h. Merc. 4 (νύμφη = Maia, 28 (h. Merc. 7⁺) / α 86 ≅ ε 30, h. Merc. 7 = h. 18, 7, h. 19, 34 (daughter of Dryops); νύμφαι -οι μ 132 (Φαέθουσα τε Λαμπετή τε), Hes. fr. 304, 5 (κούραι Διός); -οι Z 380 (ἄλλαι Ἰ Τρωαί -οι δεινὴ θεόν) = 385, h. Ap. 194 (Χάριτες) [ε̣. . . ε̣] 32 -ος Ἐκαμήδη A 624, ε 6; -ος Σ 48 (Ἀμάθεια; vv. 39-49 om. Argol., ath. Zen., Arist.), ε 125 (Dem.). 390 (Ἡώς) = ι 76 = κ 144, Hes. fr. 10a, 66 (ἐνπλόκαμος Πολυκάστη [καλλιπλ. also poss.]); -ον Hes. fr. 171, 5 (ἐνπλόκαμον Δ[ιομήδης]) ἰ η 31, 6; ἀμφοιόλοισιν -οις X 442 2 hexasyll. [ε̣. . . ε̣] -οιο II. Parv. fr. 18, 3 p. 46 (τιθῆ-ης); ἰ μ ζ 198. 238 (μετρήσα); κόρησιν -οισι(ν) ζ 135. 222; ὄμησιν -οισι μετρήσα X 449 L Nilsson, Homer and Mycenaean 127-129; Stanford on a 86

B of the beautiful plaited hair, epith. of females, human and divine. For occurrences see M. Wdfld.: καλλιπλόκαμος, ἠκόμομος, καλλικόμομος; see also λιπαροπλόκαμος also ἐνπλοκαμίσοισα D v.l. β 120, Op. 300 (both for ἐστέφανος); suppl. Hes. fr. 23a, 8; Hes. fr. 50 (fr. dub.) J. N. O'Sullivan

ἐνπλοκαμοῦσα v.l. ε 61

ἐνπλυνής L Helbig, Hom. Epos 194 B *well washed*, epith. of φάρος (as gift, exc. π 173 where Ath. restores Od.'s appearance, clothing him afresh) θ 392 οἱ ἕκαστος φάρος ἔς ἡδὲ χιτῶνα, (ἐνεύκατε) 425 ἐν δ' αὐτῆ θῆς ἰ η ν 67^{ex.} = π 173^{ex.} Wdfld.: νεόπλυντος D ζ 209a (= δ 392^{ex.}) J. N. O'Sullivan 50

εὐποίητος M 1 trisyll. [ε̣. . . ε̣] -τ' Π 106 2 quadrisyll. [ε̣. . . ε̣] ἄρματα δ' / τ' -τα καί Sc. 64, h. Ap. 265; -τα ν 369 [ε̣. . . ε̣] -τον γ 434; -τους h. Ven. 75; -των h. Ven. 161 3 pentasyll. [ε̣. . . ε̣] -τοιο h. Ven. 173; -τοισι ν 150; -τησι E 466 [ε̣. . . ε̣] -τάων Π 636 εὐπ. always, of course, poss. in the brevia

B *well made*, both of the products of art and craft (incl. clothing: ν 369) and of (part of) built structures Π 106 βάλλετο δ' (πήληξ) αἰεὶ ἴ κάπ φάλαρ' -θ' 636 (δρυντο δοῦτος) χαλκοῦ τε ῥινοῦ τε ῥοῶν τ' -τάων γ 434 (the smith came bearing) ἀκμονά τε σφῆραν τ' -τόν τε πυρ-άργην ν 150 ἔν τε θρόνοις -τοισι τάπητας ἴ βάλλετε h. Ven. 161 λέχμων -των ἐπέρησαν Sc. 64 ἄρματα δ' -τα καὶ ἄν-τηγες ἀμφαράβιον ≅ h. Ap. 265^{in.} (vv. 261-289 om. ET) ν 369 εἰματά τ' -τα, τὰ οἱ Φαίηκες ἔδωκαν — E 466 ἦ εἰς δ κεν ἀμφὶ πύλης -τησι (-τοισι v.l.); elements of compd. sometimes separated here, see Leaf ad l., ἐξέστος L², also van der Valk, Text. Crit. Od. 107) μάχωνται; h. Ven. 75 εἰς κλισίας -τους ἀρίκτανε 173 -τοιο μελόθρον ἴ κύπε κάρη Wdfld.: see ἐδῆμτος; also ἀσκητός, ποιητός, ποικιός; ἐνκλωστος, ἐννητος J. N. O'Sullivan

εὐπόλεμ(ος) *successful in war*, epith. of Vic-tory h. 8, 4 (Ἄρες), Νίκησ -οιο πάτερ W. Beck

εὐπόμπη Nereide, die gutes Geleit gibt, Th. 261. — vgl. bes. Σαώ (V. 243); zu weiteren auf Seefahrt bez.gen N. s. Deichgräber, AAWW 1964, 4, 21; vgl. ferner Fischer, Nereiden 98f. (uns. Hypothesen) B. Mader

εὐπρηστ(ος) sch. D Σ 471: ἐδύσητον, cp. sch. min. P.Cairo Masp. 67331 ad l. *suitably blowing* Σ 471 (φύσαι) παντοίην -ον ἀντιμῆν ἐξανεισσαι, Buttman, Lexil. I 12 105; L. Graz, E & C 60, 1965, 225f. Wdfld.: see εἰσής; W. Beck

εὐπρυμνοί Σχ sch. D Δ 248: καλῶς πρύμνας ἔχουσαι. πρύμναι δὲ καλοῦνται τὰ ὀπισθεν μέρη τῶν κειῶν L ¹Alexanderson, Er. 68, 1970, 7; ²Cauer, Grundfragen 450; ³Kurt, Seem. Fachausdr. 65f. B *with good* (i.e. prim. 'well-made', rather than merely 'beautiful') 20 sterns, of the beached ships as seen from the land (cf. L²) Δ 248 (Ag. to Grs. hanging back in battle: „Are you waiting for the Trs. to advance near where) νῆες ἴ εἰούτα' -οι . . .“ J. N. O'Sullivan

εὐπυργός L Bowra, JHS 80, 1960, 17 B *well-walled*, of the good walls, epith. of cities H 71 (Hector: „Zeus ordains [that the fighting go on]) εἰς ὃ κεν ἦ μείεις (the Grs.) Τροίην -ον ἔλητε (or are yourselves defeat-ed“) Sc. 270 παρά δ' -ος πόλις ἀνδρῶν (in a peaceful scene) Wdfld.: ἐδῆμτος, ἐκτιμμενος/κτιτος, εὐταίχεος, χειχίσις D v.l. I 46 (unmetr.; cf. H 71) J. N. O'Sullivan

εὐπῶλος, ἐπῶλος (εὐ- always poss., prob. II. Parv. fr. 1, 1 in ε̣. . . ε̣.) Σχ sch. D E 551: καλοῦς ἴππους ἔχουσαν. εὐπιπov. ἦ ἐν ἦ εἰσι καλῶς ἀναστραφῆναι L Bowra, JHS 80, 1960, 18; Page, History 70, 252 B of the good foals (or perh. 'horses', but πῶλος = 'horse' posthom.), epith. of ἴλιος (5 x in form. ἴλιον εἰς -ον) 40 and Δαρδανίη (II. Parv. fr. 1, 1) E 551 ἴλιον, εἰς -ον ἀμ' Ἀργείοισιν ἐπέσθη = Π 576^{in.} = ξ 71 ≅ λ 169 = β 18^{in.} II. Parv. fr. 1, 1 p. 39 ἰ η αἰδέω καὶ Δαρδανίην εὐπῶλον Wdfld.: ἰππόβωτος, ἰππόδαμος; see also ἰππο- 44 πόλος; αἰολόπῶλος, ταχύπῶλος J. N. O'Sullivan

εὐράξ E unklar, ob zu εὐρός Σχ sch. min. P.Berol. inv. 10511 zu Δ 251: ἐκ πλαγίον, sch. D z.St. u. 48 O 541: ἐκ πλαγίου L Tichy, Onomatop. Verb. 170f.

B unklar, viell. *breitbeinig* (vgl. Εὐροβάτης/ος), jew. im Zush. mit Körperteile durchbohrendem Speerwurf 52 (von vorn od. hinten) A 251 ἰσθ' δ' -ἀξ σὺν δουρὶ λαθῶν, PN^a . . . ἴ νύξ δὲ μιν κατὰ χεῖρα O 541 ἰ η βάλε δ' ὤμον ὀπισθεν, vgl. M 457f. (σθ' δὲ καὶ βάλε εὐ διαβάς) R. Führer

εὐρεῖν s. εὐρίσκω

εὐρείτη Gattin des Parthaon, M. d. Oineus, Alka- 60 thoos u. Agrios nach Hes. fr. 10a, 49 (-ἦν δ' ἑλικοβ[λέ-φαρον] Χαρίτῆσιν ὁμόλην)

εὐρίπος* E nach Frisk I 590f. „eig. 'mit starker Strömng.'; sem. nicht ganz unbedenkl., auf jeden Fall, wenn Appell. (εὐ- nicht eigtl. 'stark', εἰπη nicht von Strömng.); dagg., daß urspr. EN der bekannten Meerenge, spricht evt. myk. ON e-wi-ri-po (evt. an der Meerenge von Methone, s. Palmer, Myc. Greek Texts², Oxford 1969, 68f.); nach Ruijgh, Etudes 172 A. 374 evt. vorgr. — Vgl. Πίπη? B Meerenge zw. Euböa u. dem Festland südl. von Chalkis h. Ap. 222 ἐνθεν δ' (Ielant. Ebene) -ον 72 διαβάς (kommt Ap. nach Böotien) D Hes. fr. 188A B. Mader

εὐρίσκω, εὐρεῖν [49¹, 42⁰, 4^H, 8^H, 1^e] F -ίσκω 1; 70 -ῆσω 1; -ον 3; -ε(ν) 33, -(ε) 14; -ομεν 3, ἐφ-ομεν 3; -ον 15; ἐφ-ω 1; -ης 2; -ῆσι 1, -ῆ 2; -ωμεν 2; -ῆτε 1; -ωσιν 1; -οιμ 1; -οι 1, ἐξ-οι 1, ἐφ-οι 5; -έμεναι 5, -εῖν 1; -ῶν 2; -ετο 2;

-οίμην 1; -εο 1; -όμενος (ci. -άμενος testes) 1 temp. augm. not uncommon in pap.: see West, Ptol. Pap. 63 (on Γ 125)
 M 1 monosyll., εὐρ¹ 1a [1] (-ε) υἱόν Δ 327, Λ 197 = O 239; (-ε) M 121, O 123, 473 1b [1] τὸν/τὴν/τοῦς δ' (-ε) (ἐν/εἰν) Γ 125, X 321, H 382, K 34, N 761, Σ 372; (-ε) Z 371 2 [1] (-ε) ξ 5 2 disyll. 2a [1] (-ε) δ' ἄρα μνηστῆρας ἀγῆτορας α 106 = β 299; (-ον/εν) εἰπει¹, Ὀδυσῆα (Δί) B 169, Λ 473, χ 401 = ψ 45; (-) (ἐπι) E 355, β 408, κ 408; -ε Λυκάονος / δὲ Τυδῆος υἱόν Δ 89 = E 169, Δ 365; -ε δ' ἐνί Ω 83, ο 466; -ε E 794, T 4, η 136, ο 4, Sc. 58; -ον κ 113, Phor. fr. 2, 6 p. 211 [2] (-ε) N 765, h. Merc. 188 [2] (-ε) ν 151, ζ 277, ω 226 [2] (-ε) ν N 459, δ 450, ψ 55; -ον M 127 [2] (-ε) ν Θ 127, ε 475, ζ 282, h. Merc. 319; -ον K 181; ἦν πον ἐφ¹, ω ε 417; (δι)ζή-μενος/η) εἰ¹ (-) οἱ Δ 88 = E 168 = N 760^{ex.}, ε 439; -ης Op. 351. 427; η X 192, ο 462; ἐφ¹-οι B 198 [2] (-ε) ν/ον δ' εὐρύσα Κρονίδην / δὲ Κρονίωνα θεῶν A 498 / = E 753; (-) O 152, Ω 98; -εν/ον δ' ἐν h. Cer. 319, κ 210 (= 252 under [2] below); -ον ω 15. 363; -ών Γ 24 [2] (-ε) ν h. Merc. 336 [2] (-ε) ν 250 2b [2] τὸν δ' (-ε) ν/ον Σ 3, h. Ven. 76, K 74 / = A 329, I 186, δ 3; -εν ω 222 [2] (-ε) ζή-οι Σ 322; -ών h. Merc. 24 [2] (-ε) ν 535 8 trisyll. 3a [2] (-ε) ν -ομεν ε 217, κ 252 (= 210 under [2] above) [2] (-ε) ν ἐφ¹-ομεν β 109 = ω 145, κ 452; -ετο φ 304; -εο τ 403 [2] (-ε) ν -ομεν Λ 771; -ετο Π 472 [2] (-ε) ν -ήσω h. Merc. 302; -ωμεν μ 300; -οίμην ι 422 [2] (-ε) ν -ίσκω τ 158; Τλίον -ωσι/ομεν H 31, I 49 3b [2] (-ε) ν -ησι M 302; -ητε λ 108; -οιμ ν 43 4 quadrisyll. [2] (-ε) ν -έμεναι δόναμα/σσαι δ 467 / = 374; (-) εσθα B 343, μ 393; -έμεναι h. Ap. 193; -όμενος Hes. fr. 235, 3
 Σχ sch. D A 329: κατέλαβον
 L ¹Erbse, Beitr. Verst. Od. 236; ²Krafft, Untersuchungen 29; ³Mutzbauer, Tempuslehre I 283 f.; ⁴A. Thornton, People and themes in Homer's Odyssey, London and Dunedin 1970, 6f.
 B (etym. uncert.): find, act. (1) and mid. (2); w. loc. (1a) or metaph., abstr. (1b, 2) force; aor. prim., corresponding to result. sense (aor. act. 97x, mid. 5x), fut. -ήσω (h. Merc. 302), sec. pres. -ίσκω (τ 158); neg. 5x + ω 462 (neg. going w. pred. adj., ptc.: K 181, N 761) Wdfld.: δῆλω (q.v.) serves as fut. to εὐ; κιδῶν, κύρωμαι, (ἔ)τετεμε, ἐπελθεῖν (O 84); τεκταίνωμαι, ὑφαίνομαι, φράζομαι (μῆτιν) 1 act. 1a find loc., often w. expr. of 'place where' and/or ptc. agreeing w. obj.; subj. pers. (human or divine) or animal (3x), obj. pers. (human or divine), animal (4x, + Γ 24 carcass), thing (9x, + ε 535 πῆματα); obj. usu. (but not nec.: e.g. Γ 24, M 127. 302, κ 113, ω 15, h. Merc. 24. 188) pers. etc. that subj. is looking for or spec. expects to find, whether by simply going, as usu. (often e.g. as messenger), to where subj. knows, expects obj. to be or after search (esp.: ἐφ¹: E 168⁺ [w. εἶδ(ε) in foll. v. in each case] in battle; ε 417. 517. 439; ἐξ¹: Σ 322; simple: Θ 127 [in battle], X 192, h. Merc. 302. 336); non-loc. adv. (phr.): αἴψα (Θ 127), τάχα (N 765), ἐξ ὑστερον (Op. 351), οὐτε ... ἔτι (τ 158) 1aα find, come upon (w. nuance catch a, from point of view of subj., 'guilty' pers.: w. pred. ptc. B 198 [ἐφ¹-οι], β 109⁺; without ptc. Σ 322, h. Merc. 336. Obj. animal as [potential] prey, food: Γ 24 [carcase], X 192, λ 108, μ 300) w. acc. alone (or sc. acc.): obj. pers. (ω 15, ψηχῆν): E 169 -ε Λυκάονος υἱόν Θ 127 αἴψα γὰρ -εν (Ἀρχεπτόλεμον) Λ 473 -ον εἰπει¹ Ὀδυσῆα Ω 98 -ον (... Κρονίωνα α 106 -ε δ' ἄρα μνηστῆρας ω 15 -ον (the suitors' shades) δὲ ψηχῆν ... Ἀχιλλῆος κτλ. see L⁴ 222 οὐδ' -εν Δολιχόν (οὐδὲ τινα δμῶν οὐδ' υἱόν) animal: Γ 24 ὡς τε λέων ἐχάρη μεγάλη ἐπὶ σώματι κέρσας, ἴ -ὦν ἢ ἔλαρον ... ἢ ἀγρίον αἶγα (i.e. carcase) ἴ πεινάων see L³ X 192 ἀνιχνεύων θεει (hound) ἐμπεδον, ὄφρα κεν -η (fawn) δ 450 ἠλθ' (Proteus) ἐξ ἁλός, -ε δὲ φάκας, μ 300 εἰ κέ τιν' ἦε βοῶν ἀγέλην ἢ πῶν ... οἴων ἴ -ωμεν h. Merc. 302 -ήσω ... βοῶν ἰσθίμα κάρηνα ἴ τούτοις οἰωνοῖσι find, recover what has been stolen thing: Op. 427 φέρειν δὲ γῆρην, δτ' ἀν -ης, ἴ εἰς οἶκον (δι)ζήμενος) - w. acc. + loc. prep. phr., ἴ αν¹: obj. pers.: Γ 125 τὴν δ' εὐρ¹ ἐν μεγάρῳ Z 371 οὐδ' εὐρ¹ Ἄνδρομάχην ... οἰοισιν (n. τέμμεν v. 374) ψ 55 (Eurycle. to Pen.): .., ε (Od.) δὲ καὶ σέ ἴ και παῖδ' ἴ οἰοισι¹ H 382 τοῦς δ' εὐρ¹ εἰν ἀγορῇ Δαναοῦς (ἡτὶ πάρα μνη) K 74 τὸν δ' -εν παρὰ τε κλισίῃ και ἡτὶ (εὐνῇ) ἐν μα-

λακῇ) M 127 νήπιοι, ἐν δὲ πόλῃσι δι' ἀνέρας -ον ἀρί-στους Ω 83 -ε δ' ἐνί σπηῖ ... Θέτιν β 408 -ον (-εν v.l.) εἰπει¹ ἐπὶ θινί ... ἐταίρους (v. 408 om. quidam) h. Cer. 319 -εν δ' ἐν νηῷ Δημήτερα h. Merc. 336 παῖδά τιν' -ον τότε (Κυλλήνης ἐν δρεσσι, πολλὸν διὰ χώρον ἀνίσσας) found, caught Δ 88 Πάνδαρον ... διζήμετῆ, εἰ που ἐφ¹-οι (εἶδὲ δὲ τότε v.l. omissio v. 89; see West, Ptol. Pap. 68f., Nickau, Unters. 101-103) = E 168 = N 760^{ex.}. Σ 322 ἴχνι' ἐρευνῶν (lion), ἴ εἰ ποθεν ἐξ¹-οι (man who has stolen cub) Δ 771 ἔνθα δ' εἰπει¹ ... Μενοιτιάων -ομεν ἔν-δον, ἴ 217 οὐδὲ μιν ἴ ομεν Ω 473 ἐν δὲ μιν αὐτὸν ἴ 12 (-ε) - colloquial find, come across, get ζ 277 ποῦ δὲ μιν (Od.) -ε (Naus.); 282 βύπτερον, εἰ κατὴρ περ ... πόσιν -εν ἴ ἀλλοθεν thing (ε 535 πῆματα): ε 475 τῆρ δὲ (sc. ἄλλην) σχεδὸν ὕδατος -εν ἴ ἐν περιφαινομένῳ α 210 -ον δ' 16 ἐν βήσσησι ... δώματα Κίρκης = 252 (-ομεν, εἶδον v.l.) ο 466 -ε δ' ἐνί προδόμῳ ἦμεν δέκα ἡδὲ τραπέ-ζας ε 535 -οι δ' ἐν πῆματα οἶκῳ ε 417 παρανήσομαι, ἦν που ἐφ¹-οι ἴ ἡϊόνας τε (μυμένας τε), ἴ 439 ἦχε παρῆξ, ἐς 20 γαῖαν δρώμενος, εἰ που ἐφ¹-οι ἴ h. Merc. 24 ἔνθα χέλυν -ὦν - w. acc. + pred. ptc., w. or without loc. expr. (ptc. in first 16 passages ἐσταστ' or [καθ]ήμε-νον): A 329 τὸν δ' -ον (παρὰ κλισίῃ ἦμενον) B 169 (-εν) 24 εἰπει¹ Ὀδυσῆα (εσταστ') = ψ 45^{in.} (-ον) = χ 401 be- low) E 355 ἴ α μάχης ἐπ' ἀριστερά ... Ἄρηα ἴ ἦμενον (= N 765^{mid.} 1aα below) Δ 327 εὐρ¹ υἱόν, Πετῶο (ἐσταστ') = O 239^{in.} (Πριάμοιο) = Λ 197 (198) ἐσταστ' ἐν 28 δ' ἴπποισι και ἄρμασι) Δ 365 -ε δὲ Τυδῆος ἴ 366 = Δ 198) = 89^{in.} (Λυκάονος) (= E 169 above; v. 89 om. Zen.) N 459 τὸν δ' ὕστατον -εν ὄμιλον ἴ ἐσταστ' O 152 -ον ... Κρονίδην ἀνὰ Γαργάρω ἄρρω ἴ ἦμενον, = A 498^{in.} 32 (-εν) = E 753 (-ον) ε 151 τὸν δ' ἀρ¹ ἐπ' ἀκτῆς -ε καθ' ἴ ξ 5 τὸν δ' ἀρ¹ ἐνί προδόμῳ εὐρ¹ ἴ Sc. 58 -ε γὰρ ἐν τεμενεῖ ... Ἀπάλλωνος ἴ αὐτὸν και πατέρα δν (τεῦ-χεσι λαμπομένους, ἐσταστ' ἐν δίφρῳ) B 198 ὅν δ' αὐ δῆμον 30 τ' ἀνδρα ἴδοι βοῶντά τ' ἐφ¹-οι find, catch E 794 -ε δὲ τὸν γε ἄνακτα παρ' ἴπποισιν (ἔλκος ἀναγύοντα) Z 321 τὸν δ' εὐρ¹ ἐν θαλάμῳ ... τεύχε' ἐπὶ οἴκῳ K 34 ἴ ἀμφ' ὀμοισι τιδήμενον ἔντεα (νηὶ πάρα πρῶμῃ) Σ 372 ἴ ἰδρώοντα 40 ἐλίσσόμενον περὶ φύσας ἴ σπειδόντα 3 ἴ προεραῖθε νεῶν (τὰ φρονέοντ' δ) I 186 ἴ ον φρένα τελομένον φέρμαγι δ 3 ἴ ον δαινύτια γάμοσιν (φῆ ἐνί οἴκῳ) K 181 οὐδὲ μὲν εὐδοντας φυλάκων ἡγήτορας -ον ο 4 -ε δὲ Τηλέ- 44 μαχον και Νέστορος ... υἱόν ἴ ἴ ἐν προδόμῳ ω 363 -ον Τηλέμαχον και βονκόλον ἡδὲ σφύρτην ταμνομένους κρέα M 302 εἰ περ γὰρ χ' -ησι (lion) παρ' αὐτόρι βώτο- κρας ἀνδρας (φυλάσσοντας περὶ μῆλα) N 765 τὸν δὲ τάχ' 48 -ε μάχης ἐπ' ἀριστερά (Ἀλέξανδρον θαρσύνονθ' ἐταίρους) (= E 355^{mid.} above) T 4 -ε δὲ Πατρόκλω περικειμένον δν φίλον υἱόν, ἴ κλισίοντα Ω 123 εὐρ¹ ἀρα τὸν γε ἴ εὐρ¹ ἀνάτα στενάχοντα β 109 και τῆν γ' (Pen.) ἀλλούσων ἐφ¹-ομεν (suitors) ... ἰστών find, catch = ω 145 β 299 -ε δ' ἄρα μνηστῆρας ... ἐν μεγάροισιν, ἴ αἰγας ἀνιέμενους κ 452 δαινυμένους δ' εὐ πάντας ἐφ¹-ομεν ἴ η 136 -ε δὲ Φαι- ἴ κων ἡγήτορας (σπένδοντας) (n. δήεις v. 49) κ 408 -ον 50 ἔπειτ' ἐπὶ νηῖ ... ἐταίρους ἴ οἵκτ' ὀλοφυρομένους χ 401 -εν ἴ Ὀδυσῆα μετὰ κταμένοισι νέκυσσιν, ἴ αἰματι και λυθρῳ πεπαλαγμένον (= ψ 45 above) ω 226 τὸν δ' οἶον πατέρ' -εν ... ἐν ἀλωῇ, ἴ λιστρύοντα φυτόσ h. Merc. 188 ἔνθα γέροντα ἴ κνώδαλον -ε νέμοντα παρῆξ ὁδοῦ ἔρκος ἀλωῆς h. Ven. 76 τὸν δ' -ε σταθμοῖσι λελεειμένον οἶον ἀπ' ἄλλων animal: λ 108 (ὁκτώτε κ) βοσκομένας δ' -ητε βλάσ και ... μῆλα ἴ ἑλλιον thing: M 121 οὐδὲ πόλη- 64 σιν ἴ εὐρ¹ ἐπικεκλιμένας σπειδόντα - w. pred. adj. (expr.) (+ loc. adv.: v 43) N 761 τοῦς δ' εὐρ¹ οὐκέτι πάμπαν ἀπή- μονας οὐδ' ἀνολέθρους κ 113 τῆν δὲ γυναικα ἴ -ον ὄσπρ τ' ὄρεος κορυφῆν, see Ameis-H. ad l. v 43 ἀμύμονα (pred.) 68 δ' οἰκοῖ ἀκοιτιν ἴ νοστήσας -οιμ σὺν ἀρτεμέεσσι φιλοσιν 1aβ discover Phor. fr. 2, 6 p. 211 (πρώτοι τέχνην Ἡφαίστοιο) -ον ἐν ὄρεῖσι γάταις, ἴόντα σίδηρον discovered, the appos. is slightly odd; see Thraede, RhM 105, 1962, 72 161 1b find w. non-loc., metaph. force 1ba meet with h. Merc. 319 πολυμήτις ἐὼν πολυμήχανον (subst. 'one who was ...', i.e. Ap.; rather than pred. adj., sc. αὐτὸν) -εν - ω 462 (Halithorses to Ithacans.), ἴ ἡ ἴομεν, μῆ πού 70 ἐς ἐπίσπαστον κακὸν -η¹ n. notion of subj.'s fault here as in φ 304 in 2b below Op. 351 εὐ μὲν μετρεῖσθαι παρὰ γυν- τonos, εὐ δ' ἀποδοῦναι, ἴ αὐτῶ τῶ μέτρῳ ... ὡς ἐν χηρίκω

καὶ ἐς ὕστερον ἄρκιον (prob. neut. subst. [so West ad l.] or sc. μέτρον; hardly sc. γείτονα w. εὔ. = 'find to be, experience as' [see ἄρκιος B]) -ης γελ 1 bβ reach, attain, achieve H 31 μαχρήσθω, εἰς δὲ κε τέκμωνε, ἴλλω -ωσιν (v. 31 om. pap. 34) = I 49ⁱⁿ. (-ωμεν) 1 bγ find (w. app. impl. 'by one's own intellectual efforts', so esp. τ 158), discover, devise (as 2c) δ 374 οὐδὲ τι ἴ-έμεναι δύνασαι, μινύθει δὲ τοι ἴητο ἑταίρων find, devise an end to, way out of the sit. = 467 B 343 οὐδέ τι μῆχος, ἴ-έμεναι δυνάμεσθα = μ 393ⁱⁿ. I 250 ἴ-έμεναι κακοῦ ἐστ' ἄκος -εἶν h. Ap. 193 οὐδὲ δύνανται (men) ἴ-έμεναι θανάτοιό τ' ἄκος καὶ γῆρας ἄλκαρ τ 158 (Pen.:) „οὔτε τιν' ἄλληρ' ἠμῆιν ἐθ' -ίσκω (ἐφ-ίσκω, ἀν-ίσκω vv. ll.)“ to put off marriage, pres. of continuing inability to find, see Strunk, Gl. 49, 1971, 198 2 mid., always non-loc., metaph. 2a find to be, experience as being Hes. fr. 235, 3 νόμωρ' ἴ-όμενος (ci., -όμενος testes, on which see Giangrande, CR 20, 1970, 155-156) ἴλεων (pred.) μίχθη (Peus) . . . φιλέτητι 2b find, meet with (as ω 462 in 1ba) φ 304 οἱ δ' αὐτῶ πρώτω κακόν -ετο οἰνοβαρεῖων 2c discover, devise (as 1b) Π 472 τοιοῦ μὲν ἄντομέδιων . . . -ετο τέκμωνε ἰ 422 εἰ τιν' ἑταίροισιν θανάτου λύσιν ἠδ' ἐμοὶ αὐτῶ ἴ-ομην — τ 403 ὄνομ' -εο ὅτι κε θῆαι ἴ-παυδὸς παυδί find, think of

Compds.: ἐξεύροισκα: Σ 322 (ποθεν) in 1aα, strong notion of hunting, seeking out in context; ἐπεύροισκα 9x: Δ 88* (διζήμενος/η), ε 417. 439 w. notion of coming upon after search (always w. πού); B 198, β 109* w. notion of catching in the act (ptc.); x 452 app. = simple (but w. element of the unexpected, surprising for subj. [exc. Od.], despite vv. 426f.?)

D v.l. λ 115 (εὐρῆς) J. N. O'Sullivan

εὐρός (Εὐρός) m. E uns., viell. zu εὔω, Lenis nach αἶρη (Sommer, Lautst. 36f.), vgl. τ 206, doch ist der εὔ. auch dort nur ein warmer, kein 'sengender' Wind FM nur Nom. Sg. [-ε] ἴ-ος τε Νότος, τ(ε) Π 765, ε 295; -ος τ 206 [-ε] -ος ε 332 [-ε] ἴ-ος τε B 145, μ 326 L ¹Neumann-Partsch, Physikal. Geogr. v. Griechenl., Breslau 1885, 90ff.; ²Kopp, Phys. Weltbild 266; ³H. Fränkel, Gn. 28, 1956, 569; ⁴Hampe, Kult d. Winde, AHAW 1967, I Abh. 37, 28ff.; weitere Lit. s. ἀνεμος, Βορέης L

B Westwind bzw. Wind aus überw. westl. Richtg.en, wie βορέης usw. ein ἀνεμος (s. d. B 2a) mit allen Eigenschaften eines solchen (vgl. allg. Βορέης B Vorbem.). Auffällig ist das häufigere Zusammenwirken mit d. Notos (3 von 6 St.); es spricht für die Häufigk. von SO- u. Seltenh. reiner O-Winde (εὔ. überh. im Vgl. zu Boreas usw. selten; vgl. auch sein Fehlen Th. 379f. 870), aber auch dafür, daß εὔ. selbst kein SO-Wind war (vgl. ε 332). Natürl. war εὔ. auch e. Windgott, ist aber als solcher im IgrE nicht bezeugt 1 Richtig. betont μ 326 (e. Monat lang blies kein Wind) εἰ μὴ ἴ-ός τε Νότος, τε (sc. aus d. falschen Richtg., Gr. können nicht abfahren) ε 295 (Winde aller vier Richtg.en) σύν δ' ἴ-ος τ' ἔπεσον (so wie Zephyros u. Boreas) 332 (mal werfen sich Notos u. Boreas — als Gegenwinde — das Floß zu, mal) -ος Ζεφύρω εἴξασε διώκει 2 Richtig. nicht betont; es treten d. besonderen Eigensch. des εὔ. in den Vordergrund B 145 (wie) κύματα μακρὰ . . . ἴ-όντων Ἰκαρίοιο, τὰ μὲν τ' ἴ-ος τε ἴ-ορος ἑπαίξας (aus den Wolken), vgl. L.⁴ Π 765 ὡς δ' ἴ-ος τ' ἐριδιόαινον ἀλλήλων ἴ-οσρεος ἐν βῆσσης . . . πελεμιζέμεν ἔλην τ 208 (Gl.: Schnee) -ος κατέτηξεν, ἐπὶν Ζεφύρος καταχείρη

D v.l. μ 167 B. Mader

εὐρός n. Breite, von horizont. Ausdehng. im Ggs. zu vertik. (μῆκος), kontrast. πάχος (l 324) 'Dicke' λ 312 ἐνεατήχεις ἦσαν (Otos u. Epthaltes) ἴ-ερος, ἀτάρ μῆκος γε γενέσθηρ ἐνεόργνοι (V. 309 μηκιστους, 310 καλλιστους), zum männl. Schönhideal vgl. εὐρός B 2a R. Führer

εὐραρα(ής) gut genäht β 354 ἐν δέ μοι ἄλφια χεῖον -έσαι δοροῖσιν = 380, cf. 290f. M. Goossens

εὐρηής, -ρηέτης, -ρροός M nur (: D) nach Ζάουρ x. τρ. τρ. (im metr. Wechsel mit βαθύροον, διπε-

τέος, βαθυρρέιται) 1 [-ε] -οος Φ 130; -οον H 329 2 [-ε] -εἰος ποταμοῖο ε 433 = Φ 1 = Ω 692 = Z 608^{ex}. = O 265; -εἴτην ε 257, Th. 343 8 [-ε] -εἴται 4 Z 34

B schön/liebsend, Beiw. von (außer Gl.) best. Flusson (7x Skam.), vgl. καλλιρέεθος (Th. 339, h. Ap. 240) u. kontrast. καλλι(ρ)ροος (von ἄδωρ, κρήνη, κρονός, nur ε 441 von ποταμός) H 329 (πολλοὶ τεθνάσι, τῶν αἵμα) -οον ἀμφί Σκάμανδρο, ἴ-εσκέδασ' (Ares), vgl. (metr. gleichw.) ἐπ' ἠῖόντι ἴ-ω (E 36), ferner ἀμφί ἴ-ον -οον (Duris-Vase CVA Berlin 2, Taf. 78, 1) Φ 130 οὐδ' ὅμιν ποταμός περ -οος ἀργυροδίνης ἴ-ἀρκέσει, vgl. V. 8 ε 433 πόρον ἴ-ον -εἰος ποταμοῖο Σάνθον δινήεντος = Φ 1 = Ω 692 = Z 508^{ex}. (Gl.) = O 265 ε 257 Αἴγυπτον -εἴτην ἴ-κόμεσθα, vgl. δ 477. 581 Th. 343 (τέκε) Πηγεῖόν τε καὶ Ἐρμον ἴ-τε 16 Κάϊκον Z 34 ναῖε δὲ Σατυνιέντος -εἴται παρ' ὄγθας ἴ-ΟΝ D Hes. fr. 13, 2, s. εὐρός B 2b R. Führer

εὐρύαγια M [-ε] και -α(ν) Μυκ/Ἀθήνη(ν) Δ 52/η 80 [-ε] Πριάμων πόλις -α χ 230; -α ο 384, h. Cer. 16; Τρώων πόλιν -αν, ε 88, ἴ- Τρώων B 12 = 29 = 66, ἴ- 246; -αν B 141 = I 28 = B 329^{ex}. Σχ sch. D B 12: πλατυμόδοον. μεγάλην

B mit breiten Straßen, h. Cer. 16 von χθών (vgl. εὐνοδείης), sonst Beiw. von (Königs-)Städten (bes. Troja, kontrast. εὐρόχορος), 4x mit ON, 8x mit π(ι)όλις vbd.; außer η 80 u. h. Cer. 16 nur in dir. R. Δ 52 ἄργος τε 28 Σπάρτη τε καὶ α-Μυκῆνη, vgl. (metr. gleichw.) ἐνατῆφανος ἴ-ς (β 120, PN, doch vgl. T 99), ferner πολυχρόσιος ἴ-ς (H 180, A 46, γ 304) η 80 ἴκετο δ' (Ath.) εἰς Μαγαθῶνα καὶ -αν Ἀθήνην (εὐρόχορος εἰς Ἀθήνας v. l.), ON sonst pl., vgl. Ἀθηναίων ἱερῶων (λ 323) B 141 οὐ γὰρ εἰ Τροίην αἰρήσομεν -αν = I 28 = B 329^{ex}. (πόλιν), kontrast. εἰνερ. εὐρός B 1b (von der Landschaft. wie Σ 67, Ψ 215 ggüber H 71 oder Γ 74. 257 ggüber A 129, Θ 241), andersers. metr. gleichw. (Τλιος/ν) ὀφρούσσα / ἠνεμόσσαν (X 411 / Γ 305*) B 12 νῦν γὰρ κεν ἔλοι πόλιν -αν, ἴ- Τρώων = 29 = 66 ε 88 οὕτω δὴ μέμονας (Ag.) Τρώων ἴ- καλλείψεν . . .; kontrast. Τροίην εἰς καλλυγίνακα (Op. 653) von der Landschaft. δ 246 δυσμενέων κατέδω (Od.) ἴ- 230 σῆ δ' ἦλα βουλή Πριάμων πόλις -α ο 384 (εἴπε) ἠέ διεπρά-θητο π(ι)όλις ἀνδρῶν ἴ-α, ἴ- ἦ ἐνι ναϊετάσσκε πατήρ, vgl. πόλις μερόπων ἀνθρώπων (Y 217), εὐπυργος π(ι) ἴ- (Sc. 270) h. Cer. 16 χάνε δὲ χθών -α, vgl. Δ 182 = Θ 150 R. Führer

Εὐρύαδης Freier, von Tel. getötet, χ 267 (v.l. Εὐρύαλον), zum N. allg. v. Kamptz 36

Εὐρύαλη I eine der drei Gorgonen, Th. 276 II T. des Minos, von Pos. M. des Orion, Hes. fr. 148a, vgl. Schwartz, Ps.-Hes. 124

Εὐρύαλος E HG wohl zu ἄλλομαι (and. Sulzberger, REG 39, 1926, 395), beim Phäaken (B II) viell. auf ἄλς bzg. (s. v. Kamptz 28; vgl. Straßburger, Kleine Kämpfer 116f., 119; Rüter, Od.-Interpr. 125) M nur Nom. Sg., außer Ψ 677 [-ε] immer [-ε] θ 127. 140. 158. 400 vor vok. Anl. — in Prosaref.: Hes. fr. 269a, Alcmaeonis fr. 4 p. 77

B I S. des Mekisteus, 'Epigone', führt nb. Diom. u. Sthenelos das argiv. Kontingent, B 565 (ισθέος φός); tötet (im Kat., nach Diom.) Dresos u. Opheltios, Z 20; unterliegt Epeios im Boxkampf, Ψ 677 (Ggsatz zu s. Vater: 679ff.). Zu seiner Rolle als Epigone s. Kullmann, Quellen 90. 148ff., vgl. ferner Friedländer, Stud. z. ant. Lit. 34f. 37 = RhM 69, 1914, 318ff.

II Phäake, S. des Naubolides, jung, schön, ares- gleich, θ 115 (βροτολογῶ Ἴσος Ἀρηῖ, einziger Aresvgl. in der Od., wohl zugleich charakt., — die Vorstellg. von Ares [s. o. I Sp. 1251, 19ff.] entspr. der Charakt. des E. durch Od. V. 176ff. — u. leitmotiv., — die 'E.-Handlg.' 72 rahmt das Demod.-Lied; z. Vbg. der Szenen s. Burkert, RhM 103, 1960, 136f.; Braaswell, H. 110, 1982, 131ff.; Bester im Ringen, 127; verlangt, daß 'Od.' sich am Wett-kampf beteiligt, 140; beleidigt ihn, 158; wird von ihm 70 u. Alkin. zurückgewiesen (166ff., 238ff. 'ὄβτος ἀνήρ'), ver-söhnt ihn auf Alkin. Aufforderg. mit ihm Geschenk usw. 396. 400

III Freier der Hippodameia, von Oinomaos getötet, Hes. fr. 259a (= Paus. 4, 21, 10ff.; sch. Pi. O. 1276 nennen statt seiner Eurylochos IV S. des Melas, stellt mit seinen Brüdern Oineus nach, u. deshalb von 4 Tyd. getötet, Alcmaeonis fr. 4 p. 77. D v.l. χ 267 B. Mader

Εὐρύανασσα T. des Hyperphas (wie Εὐργάνεια), von Pos. M. des Minyas, Großmutter der Phylakos-Frau Klymene nach sch. λ 326 = Hes.(?) fr. 62 (Prosaref.); irrig West, Cat. 66 A. 78 R. Führer

Εὐρυβάτης der Weitausschreitende, zum Beruf passender N., s. v. Kamptz 77; Cook, SMEA 2, 1967, 107f. I Herold d. Ag., A 320 (holt zus. mit Talthybios Briseis, 320-348); I 170 (zoll zus. mit Hodios die Gesandtschaft zu Ach. begleiten; kann auch zu II gehören, s. Focke, H. 82, 1954, 258 A. 2) II Herold des Od., viell. ein Schwarzer, s. Snowden, Blacks in Antiquity, Camb. (Mass.)/London 1970, 102, 182 (mit Anm. S. 270. 279), B 184 (Ἰθακήσιος, hebt dessen Chlaina auf); τ 247 (γυρός ἐν ὠμοῖσιν, μελανόχρους, οὐλοκάηρος) B. Mader

Εὐρύβατος e. Kerkope, Diotim. fr. 2, 3 p. 214

Εὐρυβίη T. des Pontos u. der Gaia, die weithin Gewaltige, Schwester des Nereus, Thaumias, Phorkys u. der Keto, Th. 239; ihre Kinder mit Kreios sind Astraios (der V. der [guten?], vgl. V. 871ff.) Winde u. Sterne, Pallas u. Perses, 375; nach West z. St. alles 'nonentities', vgl. I Sp. 1450, 43ff. Daher viell. von Hes. 'erfunden' (Solmsen, Hes. and Aeschl., Ithaca, New York 1949, 41 A. 128) bzw. aus einem Epith. Pos.s u. a. Meergottheiten (s. West zu Th. 239) als ein Aspekt des Meeres (nb. anderen: Nereus, Thaumias usw.) hypostasiert, vgl. Snell, Entdeckung 47 (jedoch kaum einfach mit Feldman, SO 46, 1971, 41 A. 128 kall. 'élan vital') B. Mader

εὐρυβίης gewaltig, d. h. krafttrotzend (nach εὐρός B 2a? vgl. Op. 148f.) u./o. weithin gebietend (vgl. εὐρός B 1c, βῆ B I 3) Th. 931 (von Pos.) Τελτων -ης γένετο μέγας (V. 933 δεινός θεός), vgl. (von Pos.) εὐρωσθενής (s. d.) u. εὐρό κρείων (A 751) h. Cer. 294 -η Κελεῶ, vgl. ἄγγιτοι λαῶν V. 475 R. Führer

Εὐρύβιος I einer der S. des Neleus u. der Chloris, Hes. fr. 33a, 11; N. paßt gut zu einem Pos.-Enkel, s. Εὐρυβίη II einer der S. des Elektryon u. der Lysidike, Hes. fr. 193, 15 wohl = fr. 33a, 11 (beide erg.), daher E., Deimachos u. Epilaos in beiden Genealogien gemeinsam. In I urspr.? B. Mader

εὐρυβόης v.l. Th. 931 Τελτων εὐρυβίης (-βόης v.l. [ant. ?]), fort. recte sec. Solmsen), vgl. sch. u. West z. St. M. Schmidt

Εὐρυγάνεια nach Oed. Cycl. fr. 1 p. 9 T. des Hyperphas, M. der Kinder des Oed(ipus) u. wohl nur dessen 2. Frau (vgl. s. v. Επικάστη); dagg. C. Robert, Oidipus I, Bln. 1915, 110f., Daly, RE XVII, 1937, 2108f., wonach auch Hes. fr. 146 -ης δ' ἔτι κούρος Ἀθηναίων λεγῶν (kaum einwandfrei überl., s. App. u. vgl. West, Cat. 170). Vgl. Preller-Robert II 689, Toepffer, RE I, 1894, 2144f., West s. O. 84 A. 118 (z. Namen: 'der weite Saatfelder besitzt', doch γῆ i. d. S. erst bei den Tragg.), Hiller v. Gaertringen, RE VI, 1907, 1327f. B. Mader

Εὐρυγύης nach Melesagoras (FgrH 330 F 2) e. anderer N. (oder Beiname?) des Minossohnes Androgeos (s. d., Nachtr. zu I Sp. 803), für den in Athen (Kerameikos) Leichenspiele eingesetzt worden seien; so ansch. auch Hes. fr. 146 -ης δ' ἔτι κούρος Ἀθηναίων λεγῶν (kaum einwandfrei überl., s. App. u. vgl. West, Cat. 170). Vgl. Preller-Robert II 689, Toepffer, RE I, 1894, 2144f., West s. O. 84 A. 118 (z. Namen: 'der weite Saatfelder besitzt', doch γῆ i. d. S. erst bei den Tragg.), Hiller v. Gaertringen, RE VI, 1907, 1327f. B. Mader

Εὐρύγυος Hes. fr. ap. JCBYz 16, 1967, 3 -όν τῶ ἀνακτα, ohne weiteren Kontext, wohl = Εὐρυγύης, s. West, Cat. 84 A. 118; vgl. Mette, Lustrum 27, 1985, 12

Εὐρύδάμας I Tr., Traumdeuter, er hatte seinen S. Abas u. Polyidos den Tod durch Diom. nicht vorhergesagt, E 149 (-τος ὀνειροπόλιος γέροντος) II Freier; sein Brautgeschenk, Ohrhinge, bringen zwei Diener, σ 297; Od. tötet ihn, χ 283

Εὐρύδικη I Frau des Nestor, T. des Klymenos, 8 γ 452; vgl. Wagenvoort, Mn. 24, 1971, 146

II Frau des Aen. nach Cypr. fr. 19 p. 30, II. parv. fr. 19 p. 47; evt. Neuerg. ggüber der II., s. Malten, ARW 29, 1931, 40

III T. des Lakedaimon, Frau des Akrisios u. M. der Danae, Hes. fr. 129, 12 (z. T. erg.), vgl. Kern, RE VI, 1907, 1325 (Nr. 10) B. Mader

Εὐρωθεμίση T. des Porthaon u. der Laothoe, Hes. fr. 26, 9 (Εὐρ)υθεμίση), Gattin des Thestios (V. 34 zu erg.); deren Kinder nach Apollod. 1, 7, 10 Lede, Althaeia, Hypermetre, so wahrsch. auch Hes. fr. 23a, 3ff. zu erg., s. West, Cat. 47f., 174f. B. Mader

Εὐρύκλεια [25°] F -α 13, -(α) 3, -α (voc.) 3, -α 6 M 1 [-2] -(α) α 429 = β 347 = σ 148 24 2 [-2] -α τ 401 [-2] -α σ 128 [-2] φάλη, τροφός -α, β 361, δ 742 = ψ 25 = 39 = τ 21 = χ 419 = 485, χ 492, ψ 69; ι ρ 31; (φάλη) τροφόν -α τ 15 = φ 380 = χ 394^{ex}. = 480^{ex}, χ 391; -α ψ 177; περιφραυ -α τ 491 = σ 134, τ 357, φ 381 * -κλειεα poss.: Werner, η u. ει vor Vokal 33 L. H. Mühlestein, SMEA 9, 1969, 79f.; ²Rammig, Dienerschaft 101ff., 150ff., passim, ³J. A. Scott, CQ 12, 1918, 75ff., ⁴Wace, JHS 71, 1951, 207; ⁵Wickert-Mick- 32 nat., Arch. Hom. R.; ⁶ Unfreiheit 122f. 201. 205. 207

B I slave in house of Od., deftly introd. and descr. at α 428ff. as to her character, ability, and attachment to male side of family; already old (see s. vv. γαία, γερής), E. orig. purchased προθήβην ἐτ' εὐόσαν (s. L³ 29) by Laertes for a high price (Stanford on α 431, cf. Ψ 705) and her honor - i. e. authority - equalled that of his wife; Anticleia (q. v., name mere reflection of E.? cf. van Leeuwen, Commentationes, Leiden 1911, 80 „Anticleia altera“; n. the rôle usurped by E. at Od.'s naming, s. Ameis-H. on τ 404) for whom, app., the sit. remained tolerable only 44 because Laertes refrained from sleeping w. E. Her authority continued under Od. whom she nursed and raised (τ 482ff., and often τροφός, s. M and ψ 289) subsequently raising Tel. (α 434f.); she is γυναικῶν δμαρίων σκοπός (χ 396f.) in charge of the women outside the woman's quarters (τ 15ff., v 128ff. 148ff., φ 380ff., χ 394ff. 480ff., cf. Bassett CQ 13, 1919, 1ff.) and ταμίη w. custody of a store-room (β 337f., Pen. has the other, s. L⁴) and app. 52 shares charge of bed-clothes w. Pen.'s Euryn. (q. v.); she is able, indep. of Pen., to aid Tel. prepare his journey, to keep the women away while the weapons are removed (τ 15ff.) and the suitors are killed (φ 380ff.). E. symbolizes the male side of household (vis à vis Euryn.) when Od. and Pen. retire together (ψ 289ff.). E. had recognized ment. 56 quals.: κενά ἰδία (α 428), πνικιμήδης (α 438), περίφραυ (s. M 2). E.'s natural authority is mirrored by her name 60 -κλειεα heard (L¹, cf. -μέδουσα, -ρίμη) and 'antecedents': „daughter of Ops (prob. face, L¹ voice), son of Peisandōr“ (Persuader, α 429 = β 347 = v 148, cf. Bassett l. c.). E. naturally tends to be officious as at Od.'s naming 64 (τ 399ff.), a qual. which Od. takes care to squelch (τ 500, but s. χ 417ff.; cf. also χ 480f., τ 21-30). She shows her courage esp. when answering her masters in pot. dangerous sits. (δ 742ff., τ 491ff., v 134ff., ψ 69ff.). These characteristics must be judged in light of her rel. to the family where she was, pract. speaking, wife, mother, grandmother, and mother-in-law (cf. L³ 87, poss. signs of friction w. Pen.: „ἀλγυπελέουσα“ τ 356, and „μαία φάλη“ ψ 11. 35. 59. 81 which seems to have a diff. tone than at v 128, s. L⁴ 201 and Εὐρυνόμη). She addresses the family as (φάλη) τέκνον, τέκος (μόν); Od. τ 474. 492, χ 420. 486; Tel. β 363, v 135; Pen. ψ 26. 70, but νόμα φάλη 72 (τ 742) and is herself called μαία (φάλη) β 349. 372, τ 15. 357. 482. 500, v 128, φ 381, ψ 11. 35. 59. 81, sometimes γερή/θ, s. s. v. E.'s deep attachment to the family is often

evidenced by her emot. reacts. (β 361, ρ 31 ff., τ 361 ff. 471 ff., χ 407 ff., ψ 1 ff.). E. is 1) important example of Hom. character-portrayal, 2) the first in a long lit. line of loyal and very spirited servants, 3) shows indir. the posit. of the young bride (Anticleia, Pen.) in her husband's household (diff. L³ 89, cf. 87, but s. L³ 201)

II acc. to Epimen. fr. 15 p. 35 Diels (prose ref.) daughter of Ekphas, wife of Laios, and mother of Oidipous; app. modelled on Εὐρυγάνεια (q.v.), cf. Ἐπικάστη W. Beck

Εὐρύλοχος [14^o] F -ος 11, -(ε) 2, -οιο 1 (prose ref. in B II, III) M 1 [2..] -(ε), ἦ x 271, μ 297 2 [2..] -ος δ(έ) x 232. 244. 429, μ 339 [2..] -ος x 447, μ 278. 294 = 352 [2..] -ος x 205 [2..] Περιμύθης -ός τε λ 23 = μ 195^{ex}. § [2..] -οιο x 207 L ¹Strasburger, Kleine Kämpfer 111f. 117, ²Tümpel, RE VI (1907) 1332

B I companion of Od., closely rel. by marriage (x 441 suspected of being Od.'s brother-in-law, sch. x 441, o 363 cf. L²), Od.'s lieutenant and opponent (see L¹); E. plays leading part in Kirke story (x 203-448); he recounted the sorcery on his companions to Od.; he begs not to have to return; when Od. returns (407 ff.) to summon the others, E. accuses Od. of prev. bad judgement (429 ff.); intercession of others saves E.'s life; but, fearing Od., he decides to join the others (438-448). Together w. Perimedes, he holds the victims in the Underworld (2 23) and binds Od. tighter at the Sirens (μ 195). At the isle of the Sun, E.'s accusations (278 ff.) force Od. to land (294 ff.). Later (339 ff.) E. convinces the starving companions to eat the cattle (348 ff. cf. 403 ff.). E. is short-sighted and undependable, an Eurybates (q.v.) made neg. for the sake of the story (not „εταίρος“)

II suitor slain by Oinomaos, in prose ref. Hes. fr. 259a = Epimen. fr. 17 Diels

III Hero who expelled the Kychreid serpent from Salamis, in prose ref. Hes. fr. 226, see L² + W. Beck

Εὐρυλύτη nach Cin. c. Naup. fr. 4 p. 199 Frau des Aietes u. M. des Apsyrtos (sonst Asterodeia); nach fr. 7. 2 p. 200 erweckt Aphr. Aietes' Begerde nach ihr, um Jason die Flucht zu ermögl.; vgl. Preller-Robert II 800f. B. Mader

Εὐρύμαχος [30^o, 1H, 1e] F -ος 15, -(ε) 8, -ου 1, -ω 3, -ον 3 (prose ref. in B II) M 1 [2..] -(ε), ἦ ται α 413, σ 251; -(ε), οὐ(χ)δ' υ 364, φ 257. 331, χ 61; -(ε) β 209, σ 366 2 [2..] -ος/-ον δ(έ) σ 244, φ 245. 277, χ 44; -ω/-ον ο 17. 519, σ 396 [2..] -ος, Πολύβου πάϊς α 399 = β 177 ≈ π 434 = φ 320, π 345 = σ 349 = υ 359 = χ 69ⁱⁿ; -ος δ' σ 387; -ου/-ω ρ 257, σ 295. 325 [2..] καί -ος, σ 65 [2..] θεοειδής δ 628, φ 186 L B. Fenik, Studies in the Od., Wiesbaden 1974, 198-205, Rüter, Od.-Interpr. 125, 197 n. 27, 214f., Strasburger, Kleine Kämpfer 117f. 120

B I suitor of Pen., son of Polybos II rank: w. Antin. leader of suitors, best in ἀρετή, θεοειδής (δ 628 f., φ 186 f.), βασιλεύς (σ 64); soc. level w. Od. (π 442 ff.), descr. by Tel. (certainly w. some sarcasm) as a suitable host, ἀγαθός, πολλὸν ἄριστος, honored ἴσα θεῶ (σ 519 ff.), πεπνυμένος (σ 65). E. prob. wealthiest of suitors, Πολύβου who has many cattle πάϊς (M 2, σ 519), ref. to lands (σ 356 ff.), brings richest gifts (σ 295 f.), suitor most likely to succeed (σ 16 ff. 521 f.). I 2 character: usu. reactive; vicious dissembler and hypocrite, prefers to talk but ready to act; more realistic (cf. φ 245-268), more successful, and ultim. more dangerous than his more dir. and brutal rival Antin., behind whose bluntness E. screens his own equally murderous intentions (never opp. Antin.'s plans and harbors his own: δ 689 ff., π 383-448, υ 240-247). Thus E. usu. speaks second to A. (see col. 942, 45 ff.) and tries to appear more moderate in the eyes of Tel. and Pen. (α 399 ff., π 434 ff., φ 320 ff.), but sometimes avails himself of the same bullying manner (β 177 ff., cf. σ 387 ff.); he tries to convince Od. of Antin.'s sole guilt (χ 44 ff.). In contrast w. Antin. E. is very worried about his reputat. (σ 387-96, φ 251 ff., 320 ff. and

φ 330 ff.); in general, his wds. and actions are responses (pos. and neg.) echoing in diff. degrees those of his partner or opponent (cf. α 399 ff., β 177 ff., π 434 ff., σ 387 ff., υ 359 ff., φ 320 ff., χ 44-88). After death of Antin., E. immediately assumes leadership of the perplexed suitors and charges Od. (χ 42-88, cf. σ 384 ff.). If name E. sign., it may be the breadth of E.'s endeavours: e.g. machinations, uses word and deed, suit on Ith. and at Pen.'s home (σ 17 ff.), aims at popularity w. people (σ 520) and suitors, has allies in Od.'s household, (ρ 257, σ 325). E., not Antin., is Od.'s true *Gegenspieler* among the suitors I 3 in narr.: hypocrit. exchange w. Tel. (α 399 ff.); bullies Halitherses, advice to Tel. (β 177 ff.); w. Antin. best of suitors (δ 628 f.); preferred by Pen.'s family (σ 16 f.); recommended to Theokl. as host by Tel. (σ 512 ff.); proposes summoning ship from failed ambush (π 345 ff.); when Antin. scolded by Pen. for plotting, gives hypocrit. response (π 434 ff., n. 447 „but accidents are a diff. matter“); Mel.'s favorite (ρ 256 f.); w. Antin. gives assurances to Od. for fight w. Iros (σ 61 ff.); praises Pen. above all other women, gets cold reply (σ 238 ff.), gives rich gifts (σ 295 ff.); rel. to Melantho (σ 325); altercat. w. Od., misses w. footstool (σ 349-398); derides Theokl. (υ 359 ff.); w. Antin. waits till last to try the bow (φ 183 ff.), despite great effort fails, laments „loss of reputation“ (φ 245 ff.); fears further „should Od. succeed, pointed reply from Pen. (φ 275-342); after death of Antin., futile attempt to blame Antin. alone; then gives stunned suitors plan, is killed rushing Od. (χ 42-88)

II suitor slain by Oinomaos, Hes. fr. 259a = Epimen. fr. 17 Diels (prose ref.) W. Beck

Εὐρυμέδουσα alte Dienerin (γηρῆς θαλαμηπόλος) des Alkin. u. Amme der Naus., η 8. Sie stammt aus Apeire, wurde ansch. von Seeräubern entführt u. Alkin. als 'geras' geschenkt (V. 9 ff.). Zum Verh. zu Eurykl. (N., Geschichte, anal. Verh. zum jungen Herrn bzw. Frau) s. Rüter, Od.-Interpr. 125. 220 ff., vgl. v. Kamptz 37; nach Ramming, Dienerschaft 103 ist sie auch η 166. 175, θ 449 gemeint (ταμίη), vgl. S. 113 B. Mader

Εὐρυμέδων I S. des Ptolemaios, θεράπων des 44 Ag., hält für ihn das Gespann außerhalb des Kampfes bereit, Δ 228, s. V. d. Mühlh, Hypomnema 84; vgl. v. Thiel, Iliaden, Basel/Stuttgart. 1982, 199

II θεράπων Nestors; kümmert sich zus. mit Sthenelos um Nestors Gespann, während der zus. mit Diom. in dessen Wagen weiterkämpft, Θ 114; spannt Nestors Pferde ab, Λ 620

III König der Giganten, V. der Periboia, Großv. des Nausithoos u. somit (zus. mit Pos.) Stammv. der Phäaken; er richtete sein Volk zugrunde u. kam dabei selbst um, η 58; s. Kjellberg, Eranos 12, 1912, 196 f.; Rose, TAPhA 100, 1969, 392 f. B. Mader

εὐρυμέτωπος M [2..] βοῦν ἦνιν -ον K 292 = γ 382; (ἐλικες) καλαὶ βόες -οι μ 262. 355; βοῶν γένος | ἐνεκ' -ων υ 212, h. Merc. 355 / Sc. 82; βόας ἄρσενας | βοὺς ἤλασεν -οις Y 495 / Th. 291, h. Merc. 102, ἐλικας βόας -ους λ 289 Σχ sch. D Y 495: πλατυμετώπους

B mit breiter Stirn (vgl. εὐρύς (B 2a), formelh. Beiw. von Rindern, die außer Y 495 (Gl.) weibl. u. mit bes. (z. T. numinoser) Bewandtnis: für Ath. K 292^r, von Helios μ 262^r, Ap. 2^h, Geryoneus Th. 291, Iphikles λ 289, Elektryon Sc. 82, wunderbar vermehrt υ 212 Y 495 ὡς δ' ὅτε τις ζεύξῃ βόας ἄρσενας -ους¹ τριβέμεναι καὶ K 292 (σοὶ) ῥέξω βοῦν ἦνιν -ον = γ 382 μ 355 ἐλικες καλαὶ βόες -οι = 262^{ex}. υ 212 οὐ δέ κεν ἄλλως¹ ἀνδρὶ γ' ὑποσταχύντο βοῶν γένος -ων = h. Merc. 355^{ex}. (ἐς Πύλον ἐλάντα, kontrast. V. 402 u. ὅ.) λ 289 ὅς μὴ ἐλικας βόας -οις¹ ἐκ Φυλάκης ἐλάσειε (ἀργαλέας), vgl. ο 235 Th. 291 βοὺς ἤλασεν (Her.) -ους¹ Τίρυνθ¹, εἰς = h. Merc. 102^{ex}. So. 82 ποτὶ Θήβην¹ ἦλθε (Amphitryon) λιπῶν¹ ,ον . . . κτείνας PN³ βοῶν ἐνεκ' -ων, vgl. Th. 983 R. Führor

Εὐρυμίδης S. des Eurymos, = Tēlemos, ε 609. Vgl. Dion, REA 74, 1972, 175; Anspielg. auf den N. des

Epikers Eumelos, wenig überzeugend; allerd. auffällig die (witzige?) Kombination 'weit' u. 'breit' bei e. Seher B. Mader

Εὐρυνομία [3¹, 10^o, 2^H, 2^e] F -η 11, -η voc. 3. -η 1, 2x prose ref. M [1...2] -η ταμίη ψ 154; -η Σ 399, σ 164. 178, τ 97, υ 4 [2...2] -η(ν) ταμίη(ν) ρ 495, σ 169, τ 96; -η τε Σ 398 ≅ Th. 358^{ln}, ψ 289; -η ψ 293, Th. 907 [2...2] -η Σ 405 (cf. 398) prose ref.: Eumel. fr. 10 p. 192, Onomacr. fr. 3 p. 241

B I Okeanid (Σ 399, Th. 358. 907f.) who w. Thetis gave Heph. (Σ 398. 399. 405) and Dion. (Eumel. fr. 10 p. 192, see Braswell, CQ 21, 1971, 21 n. 2) asylum and hospitality in the sea; mother (πολυήρατος εἶδος ἔχουσα) of the Graces (καλλιπαρήσος) by Zeus (Th. 907ff. so Onomacr. fr. 3 p. 241), one of mated personif. characterizing his rule (see West on 881-1020. 907f.), hence she who holds wide sway, wide ruling (Risch § 74c p. 201; v. Kamptz § 22c 3; Laroche, E & C 6, 1949, 244)

II elderly slave (γῆρας σ 185, „μαῖα“ ρ 499) in house of Od., ταμίη (s. M), θαλαμηπόλος (ψ 293); appears only in Pen.'s company, first in women's quarters wishing ill to suitors (ρ 495-506) and, when Pen. decides to go to them (σ 164-186), serves as her confidant and lieutenant. E. is ordered to bring the disguised Od. a stool (τ 97-101) and together w. Eurykl. (q.v.) to provide bed and bath (τ 317ff., 598f., υ 4. 134ff.), s. A. Köhnken, A & A 22, 1976, 103; after death of suitors, E. bathes Od. in Pen.'s presence (ψ 154ff.) and is prob. incl. in the orders addressed to Eurykl. by Pen. for removing Od.'s bed (ψ 177ff.); w. Eurykl. she makes the couple's bed; she alone conducts them (θαλαμηπόλος) to their repose (ψ 289-295). Clearly, E.'s relationship to Pen. („μαῖα“ ρ 499, „τέκος“ σ 169f.) corresponds to that of her far more powerful co-eval and colleague Eurykl. to Od., whose name she reflects (s. 1, cf. Εὐρυμέδουσα and Strasburger, Kleine Kämpfer 118, Ramming, Dienerschaft 155ff.; B. Fenik, Studies in the Od., Wiesbaden 1974, 189-92); hence Scott's proposal (CQ 12, 1918, 75ff., CJ 16, 1920/21, 116, cf. Ἀκροῖς Stanford on ψ 228) that E. accompanied Pen. from her father's house (cf. δ 735f., also Γ 385ff.) and was prob. Pen.'s τροφός (cf. Εὐρυμέδουσα). When Pen. wishes to appear to the suitors, E.'s advice that Pen. look to her make-up „ἐπεὶ κάκιον πενήτη μέναι ἀκριτον αἰεὶ“ w. the remark that Tel. has fin. reached adulthood (σ 169-176) is a cautious expr. of the dueῖα's concern for the mistress over the master. The meagre measure of E.'s competences (relays Pen.'s orders in women's quarters and oversees bed-clothes - but together w. Eurykl.!) reflects the wife's posit. in the household

D v.l. δ 366 Zen. (see van der Valk, Text. Crit. 52 Od. 96); Hes. fr. 43a 70-91 perh. about E. daughter of Nisos, see Schwartz Ps.-Hes. 271ff. W. Beck

Εὐρύνομος at β 22 suitor, son of Aigyptios (q.v.); among the best suitors still alive at χ 242 but, strangely, no mention of E.'s death (see Bérard, Intr. Od. I 374ff.) W. Beck

εὐρύνω breit machen θ 260 λείησαν δὲ (αἰσυννῆται) χορόν, καλὸν δ' -αν ἀγῶνα, vgl. εὐρύν (Ψ 258), εὐρύχορος R. Führer

εὐρυδείης [1¹, 3^o, 8^H, 1^b] M nur VE (ἀπό) χθονός -είης als 'Dekl.' der Formel (ἐπι) χθονά/ι πολυβοτείεων (bzw. βατιανείη), vgl. χθῶν εὐρύγνια (h. Cer. 16) Σχ sch. D Π 635: μεγαλαμφόδου. πλατείας L Schulze, Q 487f.; Schmitt, Dichtersprache 246ff.

B unklar, entweder zu ὄδος (statt *-οιο), vgl. εὐράγνια (h. Cer. 16), oder zu ἔδος (*εὐρυδείης, so L), vgl. εὐρεδουός (Simon. fr. 542, 24 P.; Suppl. 395b, 2 P.); gener. Epith., nur in erstarrter HVformel: Πρᾶρ. (außer Th. 119 μυχῶ) + χθονός -είης, s. M u. vgl. δι' Ἑλλάδος / πρὸ δαίσεος εὐρυχοροιο (I 478/ω 488), ferner θαλάσσης εὐρυπόροιο Π 635 (Gl.) ὡς τῶν ὄρνυτο δούπος ἀπὸ χθονός -είης, ἡ χαλκοῦ κτλ. olymp. Perspektive, vgl. Krapp, Akust. Phänomene 229f. ἀπό bei Gerfausch sonst nur noch X 447, s. d. B I

1c a) * 149 μοι εἴσατο καρπὸς ἀπὸ ἰ κλήρη ἐν μεγάροισι διὰ... ἄλην von der Erde, vgl. V. 99 γ 453 ἀνελάτες ἀπὸ ἰ ἔσχον (das getötete Opferrind): ἀνά σφάζεν PN vom Boden, vgl. P 722 Sc. 464 καὶ ἀπὸ ἰ ἔς ὄφρον θήκαν (den Ares) Op. 197 πρὸς Ὀλύμπιον ἀπὸ ἰ (ἴτον Αἰδώς καὶ Νέμεσις) ≅ Hes. POxy. 2509, 15 suppl., vgl. h. Ap. 186 h. Ap. 133 ὡς εἰπὼν ἐβίβασκεν (Ap.) ἀπὸ ἰ (ἐπι ci.) Th. 498 (λίθον) Ζεὺς στήριξε κατὰ ἰ Πυθοὶ ἐν αὐτῇ ἐρδῇ / ἰμ Boden 152 οὐ γὰρ πῶ ἐτέθαπτο (Elpenor) ὑπὸ ἰ unter der Erde Th. 620 κατένασσε δ' ὑπὸ ἰ = 717^{ex}. = 787^{ex}. in der Unterwelt, vgl. Θ 14 Th. 119 Τάρταρό τ' ἠερόεσσα μυχῶ ἰ (V. 117 Γαί' εὐρύτερος) R. Führer

εὐρύπουα [16¹, 7^o, 6^H, 8^b] F -α Nom. 27, 16 Vok. 2, Akk. 8

M [1...2] -α κροῖοντα h. 23, 2 [2...2] -α Κρονίδη/η h. 23, 4/A 498, O 152, Ω 98 [2...2] Ὀλύμπιος/βαρῶκευτος -α Ζεὺς, δ 173, Hes. fr. 211, 8/h. Cer. 3. 334. 441. 460, 20 θρ/Κρόνον+ ἰ, Θ 442/Ε 203, h. Ap. 339, (Κρονίδης) κεχολώσεται/τεκμαίρεται ἰ, ω 544/Op. 229. 239, ἰ, E 265, I 419 = 686, N 732, O 724, P 545, Ω 296, β 146, γ 288 = ξ 235^{ex}, λ 436, ρ 322, Th. 514, Op. 281, h. Merc. 540; -α 24 Ζεῦ Π 241; Ὀλύμπιον ἰ, α Ζῆν, Th. 884, ἰ, Θ 206, Ε 265, Ω 331

Σχ sch. D A 498 (~ Ε 203): ἦτοι μεγαλόφθαλμον... ἡ μεγαλόφωνον (vgl. E 265) ..., obs. sch. min. P.Oxy. 28 3238 z.St.

L Debrunner, IF 45, 1927, 188ff.; Schmitt, Dichtersprache 157ff.

B unklar, eher breitgesichtig (vgl. Αἰθῶν 'Brand-32 gesicht' sowie εὐρύς B 2a) bzw. mit weitem Blick (vgl. ai. urucákras-) als mit weitreichender Stimme (vgl. Καλλιόπη sowie Pi. Py. 6, 24); gener. Epith. des Himmelsgottes (nur A 498, Θ 442, O 152, P 545, Ω 98. 331, β 146, Th. 884, h. Cer. 3. 334. 441 in Erz.), urspr. Akk. in Vbd. mit Ζῆν am VE (3¹, 1^H; sek. ebd. Nom. 27x, Vok. Π 241 bzw. gesperrt Ζῆνα h. 23, 1f.) oder Κρονίδη (3¹; sek. Vok. h. 23, 4, vgl. Nom. im Orakel Hdt. 8, 77 v. 8). ἰ, α Ζεὺς, 40 alterniert mit μητέρα Ζεὺς, vgl. die 'Konjug.' H 478 = ξ 243^{ex}. / h. Merc. 540 (ähnl. I 377 / O 724). Zur (erweiterten) HVformel Ὀλύμπιος/ν ἰ / Ζῆν (1^o, 2^H) bzw. βαρῶκευτος ἰ, ἰ (4^b) vgl. metr. gleichw. A 508 (Vok.). 44 580+ (Nom.) bzw. (Nom.) A 544+, B 205+, h. Cer. 321 (< Ω 88). - St. s. M

D v.l. E 753 (pap. 400), ξ 243, Op. 247 R. Führer

εὐρύπορος Σχ sch. D O 381: εὐρυπόρου. πλατείας ἐν τῷ περάσαι L O. Becker, H. Einzelschr. 4, 1937, 27; Gray, CQ 41, 1947, 111

B mit weiten Passagen (= Schiffsrouten, vgl. μ 259), 52 Beiw. des Meeres (vgl. εὐρύς B 1aβ), nur in (mit πολυφλόαβαιο ἰ θαλάσσης, metr. gleichw.) HVformel ἰ, -οιο, vgl. metr. gleichw. (ἀλός) ἀργύγειο (ἰ, ἰ) O 381 (43), 66 κῆμα ἰ θαλάσσης -οιο, μ 2^{ex}, vgl. B 209, Z 347, ἰ, h. 6, 4 δ 432 παρὰ θίνα ἰ ἠία, vgl. A 34, I 182, v 220, h. Merc. 341, ferner A 316. 327, * 179, h. 7, 2 Cin. c. Naup. fr. 2, 1 p. 199 ἀλλ' ὁ μὲν οὖν ἴευνενοι (ἀπάνευθε οἰ.) ἰ ἰ οἰκία ταυτάσσε πολέροην, vgl. Op. 388ff., 60 h. Merc. 555f. R. Führer

εὐρυπυλῆς Σχ sch. D Ψ 74: πλατείας πύλας ἔχον (= sch. Barn. λ 570) B mit breiter (Eingangs-)Tür

(vgl. σ 385), so. wo viele hineingehen (vgl. πολυδόκη/γμων h. Cer. 9/17⁺), Beiw. der Unterwelt (in dir. R.) Ψ 74 σῆτος ἀλάγημα (Patr.) ἀ' ἰ, ἰ ἔς Αἰδὸς δῶ ἰ (V. 71 θάπτε μὲ πύλας Αἰδῶο περιῶν), vgl. Διὸς κατάποτι 48 χαλκοβατέες δῶ u. kontrast. metr. gleichw. ὕμωσφές (δῶ) μέγα δῶμα λ 571 (Μῖνωα δίκας εἰρόντο) κατ' ἰ R. Führer

Εὐρύπουλος M 1 [1...2] -(s) O 399 [2...2] διοτρεφές ἰ (s) ἠρώς, λ 819; ἰ, ἰ 838 2 [2...2] -ος δ' Ἐλαιμονίδης, E 76 (vgl. A 810 διογενής, ἰ, ἰ); -ος A 576. 580 [2...2] -ος Ἐδαίμονος ἀγλαδὸς νῖος B 736 ≅ E 79 ≅ 76 H 167 = Θ 265 (vgl. A 575); -ος/ον βεβλημένος/ον A 592. 809. 822/λ 2; -ος Z 36; -ψ A 583; ἠρω' -ον λ 520; -ον Hes. fr. 43a, 58 [2...2] -ος A 662 = Π 27 8 [2...2]

-οιο B 677 [...²...] ἀγαπήνορος -οιο O 392 Prosaref. II. parv. ap. Procl. 252 p. 92 Sev. (p. 37 Ki.), ap. Aristot. Po. 1459a 30 p. 38 Ki., fr. 7 p. 42. 15 p. 45

B urspr. viell. e. N. des Totengottes (s. εὐρυπυλῆς; vgl. Nilsson, Griech. Feste 294ff., Mühlestein A & A 25, 1979, 142), doch im fgrE davon kaum noch etwas empfunden (abwegig Lowenstam, The Death of Patr., Königstein/Ts., 1981, 36, wonach Bzhg. zw. N. in Szene O 399 usw. u. [...] εἰς Αἰδός δὲ Ψ 74), u. E. I/III selbst. Gestalten ohne ersichtl. Bzhgg. untereinander I S. d. Euhaimon (s. d. u. Εὐαιμονίδης, vgl. M), Führer e. thessal. Koningentes, B 736. 'Möglichk.' s. Reiches (734f.: 12 Ὀμηρίων, Χατίριον usw., alle nicht sicher identifiziert) bestritten, da ansch. Überschneidgg. mit dem des Eumelos, s. Leaf, Homer and History, London 1915, 128ff., Giovanni 36f.; Verteidigg. u. Lokalisierg. bei der Müngd. des Apidanos i. d. Peneios: Allon, Catalogue 123ff., H.S.-L. 142f., vgl. Stählin, RE VI A, 1936, 78ff. E. ist e. prominenter 'kleiner Held': meldet sich zum Zweikampf gg. Hektor, H 167; ist unter den ersten Angreifern, Θ 265; tötet Tr.: E 76. 79 (Hypsenor), Z 36 (Melanthis), A 578 (Apisaon), II. parv. fr. 15 (Priam.-S. Axion); verteidigt bedrängten Aias, A 578, dabei von Paris verwundet, 580. 583-662; Patr. trifft u. versorgt ihn, A 809. 819. 822. 838, M 2, O 392. 399, Π 27. Sein Auftreten A-II dient kompositor. Zweck, trotzdem E. wohl kaum homer. Erfindg. (vgl. Leaf a.O. 130ff., Kullmann, Quellen 116)

II S. d. Pos. u. der Mestre, König auf Kos, Hes. fr. 43a, 58 -ον πολέων ἡγήτορα λαῶν (V. 59 wohl Dublette u. ebenso auf E. bezg.), V. des Chalkon u. Antagoras (60); Her. zerstört sein Land (61ff.), daß er dabei ihn u. seine Söhne tötet (so Pherecyd. FGrH 3 F 78), ist nicht gesagt B 677 Κῶν -οιο, die folgende Genealogie (Thessalos usw.) paßt ansch. zu Pherecyd., vgl. sch. B 677a, Preller-Robert II 561ff.

III S. des Telephos, führt die Keteier den Tr. zu Hilfe, wird von Neopt. getötet λ 520 ῥῶν -ον, nach 522 der Schönsen nach Memnon; zu γυναίων εἰνεα ὄρων vgl. Preller-Robert II 1222f. In der II. parv. hat er e. Aristie u. tötet Machaon: ap. Procl. 252 p. 92 Sev. (p. 37 Ki.); fr. 7 p. 42; fr. ap. Aristot. Po. 1459a 30 p. 38, s. Kullmann a.O. 69. 107. 175. 212ff.

D B 565 v.l.

B. Mader

εὐρυπέδρος mit breiten Fluten (vgl. εὐρύς B 2b), Beiw. des Axios, metr. gleichw. mit ἀγυροδίνης, das mit καλλιπέδρος alterniert (Th. 339/340, Hes. fr. 70, 17f./h. Ap. 240f.). Φ 141 τὸν δ' (Asterop.) ἄξιός -ος ἰγλυατο (V. 143 ποταμὸς βαθυδίνης), Nom. zu ἄξιός εὐρύ θέοντος (B 849*) R. Führer

εὐρύς* [89^l, 72^o, 21^H, 15^b, 7^e] E idg. Wort (Einzelh. unklar); neue Lit.: Szemerényi, Gn. 43, 1971, 669; Hamp, MSS 37, 1978, 63; Rix, Festschr. Szemerényi, Amsterdam 1979, 737; Peters, Laryng. 52ff. Abl. εὐράξ (?), εὐρος, εὐρίνω; εὐραγάγια, Εὐραδάδης, -αλος/η, -άνασσα, -βάτης, -βατος, εὐρυβίης, Εὐρύβιος/η, -γάναια, -γάτης/ος, -δάμας, -διει, -θεμιστή, -κλεια, -λοχος (?), -λύτη, -μαχος, -μέδων/ουσα, εὐρυμέτωπος, Εὐρυμίδης, -νομος/η, εὐρυοδείης, -οπα, -πορος, -πυλῆς, Εὐρύπυλος, εὐρυπέδρος, -σθενῆς, -στερος, Εὐρύτος, -φάσσα, εὐρυφυῆς, -χορος

F ὅς 11, -ῆος 1^H, -έος 1^e, -εί 9, -ύν 50, -έα 7 (s. B 1aβ); Nom. -έε 1, Akk. -έε 1; -έες 3, -έας 8; -εἶα 10, -εἶ' 1, -εἰης 10, -έος 1^e, -εἰη 16, -εἶαν 9; -εἰάνων 2, -εἶας 1; -ύ 7 (+ 1?), -έος 1, -ύ 13 (+ 1?), Adv. -ύ 19; -έα 1, -ἤεσσι 1^e, -έα 18; -ύτερος 1, -ύτερη 1

M 1 zweis. 1a Form [-...] [-...] -ύν β 338; ὁ θέων Φ 304; ὅ τε καὶ μάλα καλὸν Φ 447; ὁ A 527, M5, E 145 [-...] οὐρανὸν -ύν (ἔχει) O 192, Th. 517; (ἀνά) στρατὸν -ύν (Ἀχαιῶν) A 384, Op. 246; κλέος ὁ ὁ 344 = δ 726 = 816, γ 83. 204, τ 333, γ 137; ὁ ῥέει E 545; σάκος ὁ N 552. 608, χ 184; σπέος ὁ N 32; ὁ Phaedimus fr. 1, 1 p. 214 [-...] Γαῖα καὶ Οὐρανὸς -ύς, ἔπερθεν O 36 = ε 184 = h. Ap. 84. 334, Th. 702, [...] Th. 45, καὶ οὐρανὸς -ύς ἔπερθεν, Th. 110. 840, [...] h. Cer. 13; (ἀθανάτοισι τε) θεοῖσι τοὶ οὐρανὸν -ύν ἔχουσι(ν), δ 479 = λ 133 = ψ 280 = Th. 373, π 211, (ἀθανάτοισι[ν]) τοι/οἱ [...] μ 344 =

h. Ap. 325, v 55, Y 299 ~ α 67 = η 209 = ζ 243 = π 200, ε 169, ζ 150 = π 183 = τ 40, Φ 267, δ 378, χ 39; ἰὼν εἰς οὐρανὸν -ύν, ἰκηται Φ 522, (κλέος) [...] ἰκνε(ε)ι θ 74 = τ 108^{ex}, μ 73, πρὸς [...] Θ 74; κατὰ/μετὰ/ἔσω/ἰδὴν στρατὸν -ύν, Ἀχαιῶν A 229, B 439, T 196/A 478. 484/Φ 199/ A 209, [...] Δ 436; ὁ N 552. 608, (ἀν'/ἔξ ἄξιου) ὁ θέοντος B 849 = Π 288 = Φ 157^{ex}. 186; μετὰφρονον/σάκος ὁ κάλυνας K 29/P 132 [-...] οὐρανὸς -ύς Th. 679; ἰ(δ)ὼν εἰς οὐρανὸν -ύν, E 867, Γ 364 = Φ 272 = H 178^{ex}. = 201 = T 257^{ex}, [...] ε 303, Th. 746; ἐς Τάρταρον -ύν Th. 868, h. Merc. 374 1b Form [-...] 1ba [-...] ὁ -ύς ε 33; εἰς ὁ -ύν σπέος ἦλυθεν/ἦλασε ε 77/ι 237 = 337 [-...] ὁ κρείων Ἀγαμέμνον/ ἐνοσιχθῶν A 102 = H 322 = N 112 = A 355 = 411 = Π 273 = Γ 178 = H 107 = A 107 = Ψ 887 = γ 248 = A 1238^{ex}/751 2 dreis. 2a Form [-...]: [-...] -έος δ 603; -έα καὶ μάλα μακρὰ h. Ap. 255 = 295 [-...] -έος Pan. fr. 28, 2 Matthews; Θεοῖσι/Κορήτηθεν ἐπ' -έα πόντον/γῶτα θαλάσσης, I 72/h. Cer. 123, ἐπ' -έα [...] B 159, Θ 511, Y 228, γ 142, δ 313. 362. 560 = ε 17 = 142 = ρ 146, Hes. Th. 781, fr. 193, 18 suppl., (ἐπι) γῆν τε καὶ -έα [...] Th. 762. 790. 972; καὶ -έα σ 385; -έες X 153, δ 605; καὶ -έας ζ 225 [-...] χθωνὸς -έος Asius fr. 13, 3 p. 206; (ἀναβ)άντες ἐνήσομεν+ [-...] εἰ πάντω, β 295, μ 293 = 401, [...] α 197 = δ 498 = 552, Op. 507, h. Ap. 318; στρατὸν -εἶ Δ 76; (θαλάσσης) -έα κόλπον Σ 140 = δ 435^{ex}, Φ 125; (ἐπιπλῶς+) -έα πόντον Z 291 = Op. 650^{ex}, ω 118; μετὰφρονον -έε τ' ὤμω Π 791, Ψ 380; -έες ὤμοι σ 68; (κακαλυμ) -μένος -έας ὤμους, Π 360 = h. Merc. 217^{ex}, γ 488, h. Ap. 450, [...] Γ 210. 227, Cat. 88, 8 Trav. 2b Form [-...] [-...] -εἶαν O 358 [-...] -εἶα ν 243 [-...] -εἶαν B 575 2c Form [-...] 2ca [-...] -ῆος Hes. fr. 13, 2; -εἰης Alemaeonis fr. 2, 2 p. 76; -εἶαν μεγάλην H 441 = I 350; -εἶαν σχεδὴν ε 163; -εἶαν Σ 542, ε 483 [-...] φορτίδος -εἰης ε 250, ι 323; Κορήτη/Τροίη ἐν -εἰη N 453, Th. 480/ Ω 256 = 494, α 62, δ 99, ε 307; -εἶαν σχεδὴν ε 251 [-...] -εἶας h. 22, 3 [-...] -εἶα χθών Δ 182 = Θ 150, A 741 = h. Merc. 570^{ex}, Φ 387, Th. 458, Sc. 373, h. Cer. 428. 472 2cβ [-...] (ἐκ/ἐν) Λυκίης -εἰης (δῆμον/πίσιον δῆμον) Z 188, Π 455. 673 = 683 [-...] ἀπὸ Κορήτης -εἰης ε 252, Vit. p. 23, 11; Λυκίης -εἰης Z 173; οἰόν/ς ποτ' ἐν Κνωσῶ/ Τροίη -εἰη, Σ 591/λ 499, ἐν Σπάρτη/ι [...] λ 460/N 433, Ω 774, μ 189; ἐν Κορήτη/Λυκίη -εἰη γ 256. 260/Z 210 4d viers. 3a [-...] -ύτερος Γ 194 [-...] -ύτερη Ψ 427 3b [-...] καὶ ἡέσσι Mer. fr. 6, 4 K.-M. 8c [-...] -εἰάνων ξ 199 = η 62

Σχ sch. D A 484 u. ö.: πλατὸν. μέγαν, vgl. sch. min. 48 POxy. 2405 u. P. Turner 13 zu A 102

B weit (1), breit (2), von horizont. Ausdehng. (im Ggs. zu vertik. Γ 194, H 441, Ψ 247, β 338, doch vgl. auch 1aβ mit βαθύς B 1a u. b, ferner Φ 141 mit 143), 52 selten von Hohlräumen (Meeresschoß u. Τάρταρος in 1aβ, σπέος u. θάλαμος in 2c, vgl. auch 2d am Ende); geräumig. Gern in Vbd. mit πᾶς: gekoppelt u 118, Th. 972f., h. Cer. 13. 472, Sc. 373 v.l. in 1a, parallel B 575, komplementär 50 A 384, E 33, Ω 774f. = μ 189^{ex}, ι 237f., τ 333f. Synt.: adv. nur in formelh. Vbd. ὁ (κ)ρέ(ε)λων+ in 1c u. 2b; präd. (Komp.): Γ 194 u. Ψ 427, (Pos.): Δ 182+ (?), E 33, Ψ 247, α 344+, ν 243, σ 385. Wortst.: Sperrg. vom Bezugs- 60 wort (außer bei Enjambement, s. 2c Vorbem.) A 527, ε 145, ζ 225, β 199+. Wortf.: ἀπειρέσιος, ἀπειρίτος, ἀπειρων, ἀσπετος, ἀπύργετος, βαθύς, μακρός, μέγας, πᾶς, πέλωρος, πλατύς, πολύς, σιδήεις, ὑπουράνιος; Opp. ἀραῖός (κ 90), λεπτός (ζ 264), στενωπός (Ψ 427), vgl. στείνωμαι (Σ 33f., σ 385f.). 1 weit, von 2 Dimensionen; schmäckernd außer letzten 3 St. von 1b, meist formelh. (vgl. dazu Schmitt, Dichtersprache 72. 181. 248)

68 1a numinos: von den Elementen 1aa Himmel (vgl. gleichbed. μέγας), nur Nom. u. Akk. O 36 ἴστω νῦν τὸδε Γαῖα καὶ Οὐρανὸς -ύς, ἔπερθε (u. Styx) = ε 184 = h. Ap. 84 = 334^{med}.ex. = Th. 702^{med}.ex. = 110^{ex}. = 72 840^{ex}. = h. Cer. 13^{ex}. (πᾶς), vgl. ἀστεροεῖς M f. entspr. Gen./Akk.-Formel Th. 45 (θεῶν) οὐδ' [...] εἴτικτε 679 γῆ δὲ μέγ' ἐσμαργάγησεν, ἐπέστενε δ' οὐρανὸς -ύς ἰσιδιόμορος (V. 678 πόντος ἀπειρων, V. 680 μακρός Ὀλυμπος) = 303 νεφέεσσι περιστερεῖ οὐρανὸν -ύν ἰ Ζεὺς O 192 Ζεὺς δ' ἔλαχ' [...] ἐν ἀθέρι καὶ νεφέρῃσι Y 299 (θεοῖσι) τοῖ [...] ἐχουσι = Φ 267^{ex}. = α 67^{ex}. = δ 479 = λ 133 = ψ 280 =

εὐρύς

μέγας/μακρός 'lang' (H 441, O 358, h. Ap. 255⁺; vgl. auch Γ 227, σ 68 in 2a, ε 163 in 2d) bzw. καλός (Φ 447, X 153; vgl. σ 68) = 385 (wonn Od. káme) αἰφά κέ τοι τὰ θυρετρα, καί -εα περ μάλ' ἔοντα, φεύγοντο στείνονται Ψ 427⁴ ἀνεχ' ἔλπουσι· στενωπὸς γὰρ ὁδός, τάχα δ' -ντέγη παρελάσσαι O 358 (ὄχθασι καπέτοιο βαθείης) κατέβαλλε (Ap.), γεφύρωσε δὲ κέλευθον· μακρὴν ἦδ' -εἴαν, ὅσον τ' ἐπὶ δουρὸς ἐρωή· γίνεταί γροβί μ. breít, (Schadewaldt) oder lang 8 (Hampe)! H 441 βαθείαν ... τάφρον ὄνυξαν, -εἴαν μεγάλην = I 350 tief, breít u. lang M 53 τάφρος, -εἴ· 5 (σὸδ' ἄρ' ἐμελλε... ἐτι σχήσειν) καὶ τείχος, ὕπερθεν· -ύ, τὸ ποιήσαντο νεῶν ὕπερ Φ 447 πόλιν πέρι, ἔδειμα (Pos.)· -ύ τε καὶ μάλα, καλόν h. Ap. 255 διέθηκε (Ap.) θεμεΐα... -εἴα... μακρὰ διηνεκές = 295^{1a}. breít u. sehr lang X 153 ἐπ' αὐτάν (Quellen) πλῆνοι -έες ἐγγυῖς ἔασι· καλοὶ λαίνοιο || ε 483 εὐνὴν ἐπαμήσαντο... -εἴαν φίλων γὰρ ἔην χρίσις ἤλθα πολλή Alcmaeonis fr. 2, 2 p. 76 νέκυσ δὲ χαμαιστροφῶν ἐπι τεΐνας· -εἴης στιβάδος Ψ 247 (τύμβον) -ὐν θ' ὑψηλὸν τε τιθήμεναι breít u. hoch (Ggs. οὐ μάλα πολλόν V. 245, ἐπεικέα V. 246) β 338 20 ὑπερφος θάλαμον... -ὐν, ὄθι... χαλκός ἐκεῖτο hoch u. geräumt, vgl. ὑπερεφές μέγα δῶμα (E 213⁺) N 32 ἔστι δὲ τι σπέος -ὐ βαθείης βένθεσι λίμνη (ἔνθ' ἔλπουσι ἔστησε Pos.)· ε 237 εἰς -ὐ σπέος, ἤλασε (Κυκλιόρ) ... μήλα, πάντα μάλα ὄσοι ἤμελε = 337 ε 77... (der Kirche) ἤλθον (V. 57 μέγα) 2d techn.: von (hölzernen) Geräten A 527 εὐ δὲ μιν (Aias) ἔγνω· -ὐ γὰρ ἀμφ' ὤμοισιν ἔχει σάκος, vgl. H 219⁺ P 132 (ἀμφί Patr.) ἰσάκος -ὐ, καλῆρας ἔστηκε (Aias) N 552 ὀταζόν... παναίοιο (des Antil.) 608 (σάκος) οὐτασεν, οὐδὲ διατρέθ' ὀνήσαντο χαλκόν ἔλασαν· ἔσχεθε γὰρ... (des Men.) γ 184 (φέρων) ἰ... γέρον (-ἕτερον v.l.), πεπалаγμένον ἄζη, Λαίρτω || ε 323 (ὄταλον εἰσκομεν) ἔσσον θ' ἰσθὸν νηὸς εἰκοσάοιο... ἰφορτίδος -εἴης, ε 250. 251 ὄσσον τίς τ' ἔδαφος νηὸς τορνώσεται... ἰ... τόσσον ἐπ' ἰ-εἴαν σφιδήνη, ποιήσας' (Od.) 163 δούρατα μακρὰ ταμῶν ἀρμό- 36 σείο... ἰ... || Phaedimus fr. 1, 1 p. 214 δούρατεον σείοσ -ὐ μελιζώοιο ποτοιο D δ 228a (= A 741), Hes. fr. 141, 16 suppl. Λυκίης -εἴης ἴφι ἀνασσε, vgl. B 1b v.l. Γ 297 = η 330^{ex}. (= Γ 364^{ex}), Θ 179, Ω 205a (= h. Ap. 325^{ex}), υ 188 (= B 159^{ex}) R. Führer

εὐρυσθενής Σχ sch. D H 455: μεγαλοσθενής, 44 Θ 201: μεγάλην δύναμιν ἔχων B weitgewaltig (vgl. εὐρυβίης), viell. < *σθένος, εὐρύ (: ἰ... ἔσθλόν [Ψ 280] : μέγα ἰ... [5¹] = ἰκλέος, εὐρύ : ἰ... ἔσθλόν : μέγα ἰ...), Beiw. des Pos. (vgl. εὐρύ κρείων A 751, εἰρυσθενέος Hes. fr. 150, 27, μεγαλοσθενέος Vit. p. 11, 1) in Vok.-Formel (sonst [I]οσειδάων γαῖοιο [ζ]αναογαῖτα außer Vit.) nach ὦ πόποι (vgl. Θ 352. 427/Φ 229 [Ath./Ap.]) H 455 ὦ πόποι, ἐνοσῖγαι' -ές, οἷον ἔειπες = ν 140 = Θ 201^{1a}. Abl.: 52 Εὐρυσθέος R. Führer

Εὐρυσθεύς [4¹, 1^H, 1^a, 1^e] König von Mykene (vgl. O 638f.), S. des Sthenelos (E. wohl Kurzname für u. anstelle des unmetr. hist. Εὐρυσθένης, s. v. Kamptz 195) u. Enkel des Zeussohnes (vgl. T 124 σὸν γένος) Perseus, T 123; N. der M. bei Hom. nicht genannt (vgl. V. 116), bei Hes. wohl Nikippe (s. fr. 190. 4. 9f., vgl. App.). Hera bewirkt durch eine List, daß E., obwohl erst siebenmonatig (T 117f., ἡλιότρονον), vor Her. geboren anstelle des Her. Herr über die Argeer wird (T 95ff.), spez. aber über Her., dem er die berühmten Arbeiten auferlegt 64 T 133 = Θ 363^{ex}. (ὑπ' ἥος, ἀέθλων, vgl. λ 621f.), h. 15, 5 (πομπήσιν ἰ... ἀνακτος), die bei Hom. - uns., in welchem Umfang (12f.) - vorausg. werden; als Beisp. dient die Entführung des Höllenhundes (Θ 367ff., λ 623ff.), erwähnt 68 der Herold Kopreus, der zw. ihm u. Her. 'vermittelte', O 639 (-ἥος ἀνακτος) - nach Sc. 91 (ἀλιήμενον -ῆα) diente Her.' Halbbruder Iphikles bei E., wohl an dessen Stelle, vgl. V. 94; Kroll, RE IX, 1916, 2018; Russo (z. St.). Nach Diotim. fr. 1 p. 213 war E. der Geliebte des Her. D Hes. fr. 190, 10 erg. B. Mader

εὐρύτερονος mit breiter Brust (vgl. εὐρύς B 2a), Beiw. der (liegend gedachten, vgl. Th. 176ff.) Erde (vgl.

εὐρύς B 1aγ) Th. 117 (Χάος γένητο, dann) Γαί' -ος, πᾶντων ἔδος ἀσφαλές αἰεὶ ἄθανάτων, vgl. Βαθυστέρων Πλάτος αἴης (Cypr. fr. 1, 2 p. 20) R. Führer

Εὐρυτίδης S. des Εὐρυτος (1) = Iphitos φ 14 17ιτος -ης = 37 (-ην)

Εὐρυτίων wie auch Εὐρυτος Kurzname; uns., zu welchem Volln. (Εὐρύτιμος?), s. v. Kamptz 150. Viell. beide Var. (vgl. Usener, Götternamen 18) des N.s urspr. einer Gestalt (so z.B. A. Schultz, Die Aktorionensage 12... Schulprogr. Hirschberg 1881, 7. 18ff., 27f.), die aber im fgrE kaum noch greifbar ist

I thessal. Kentaure, vergeht sich als Gast des Peirithoos in irgendeiner Weise, wird zur Strafe verstümmelt, 16 Anlaß des Kampfes zw. Kentauren u. Lapithen, φ 295; vgl. Preller-Robert 2, 17

II Rinderhirt des Geryoneus, 'jenseits des Okeanos', von Her. getötet, Th. 293; vgl. Schultz a. O. 17f.

III S. des Iros, Argonaut, nach Cycl. fr. Dub. 5 p. 197 Be. von Patr. getötet B. Mader

Εὐρυτος nach Fick, Vorgr. Ortsnamen, sind E. u. 24 Κρέατος (s. I) aus Εὐρυκτεάτω (vgl. Λευκοπόλω) sek. entwickelte N., vgl. v. Kamptz 150f. sowie Vorbem. zu Εὐρυτίων; dagg. spricht, daß bei E. II (u. auch, falls einzubeziehen, bei Εὐρυτίων) ein Zwillingbruder nirgends 28 eine Rolle spielt

I einer der beiden Ακτοριωνε Μολιωνε, E. als Individualname viell. sek.; S. des Aktor dem N. nach, in Wahrh. des Pos. (s. A 750, vgl. Hes. fr. 17, 15), V. des 32 Epierführers Thalpios, B 621. Nach Hes. fr. 17, 16 waren er u. sein Bruder Κρέατος 'siamese Zwillinge' (vgl. fr. 18), u. hieß ihre Mutter Molione (Moline?), s. App. zu V. 7 u. vgl. fr. 17). - Weiteres s. o. I Sp. 444, 55ff.

II der Herr von Oichale (in Thess., vgl. II Sp. 375, 75ff.) Οἰχαλιεύς, B 596 (= B 730^{ex}. = θ 224, vgl. Burkert, MH 29, 1972, 81) S. des Melaneus u. der Stratonike nach Hes. fr. 26, 28 (bei Hom. keine Eltern genannt) u. V. des 40 Deion, Klytios, Toxeus, Iphitos (so auch φ 32) u. der Ioleia. Berühmter Bogenschütze (myken. Sagengut?, s. Webster, Mykene 143, vgl. Schmitt, WJA 1, 1975, 20). Od. wollte sich mit ihm oder Her. hierin nicht messen, 36 φ 224. Ap. tötete ihn, weil er sich vermaß, besser zu schießen als der Gott, θ 224 (μέγας, vgl. Bissinger, Adj. μέγας, Diss. München 1966, 25f.); diese Sage viell. auch B 596 vorausg., vgl. die Parallele mit Thamyris; den 48 Bogen hinterließ er, als er starb, seinem S. Iphitos, φ 32 (dann = Bogen des Od.). - Eine bed. Rolle spielte E. auch im Epos Οἰχαλιεύς ἄλωσις (s. dazu Friedländer, Stud. z. ant. Lit., Bln. 1969, 48ff.; Burkert a. O. 74ff.; Nilsson, Myc. Origin 200, u. vgl. Hes. fr. 26, 31f.) u. wohl auch in der Herakleia des Pan. (fr. 12f. p. 257ff., vgl. Stoeas, RE XVIII, 1949, 883ff., Matthews z. St.)

D B 620f. ci., s. Combella, AJPh 69, 1948, 190ff. B. Mader

Εὐρυφάεσσα 'die weithin Strahlende', Schw. u. Gattin d. Hyperion, M. von Eos, Helios u. Selene h. 31, 2 -a βοάπις 4 -αν ἀγακλειτήν, an ihrer St. Th. 371ff. Theia. - Vgl. Wilamowitz, GlH I 253 A. 1, Pieper, GRBS 10, 1969, 231 B. Mader

εὐρυφύτης breitwüchsig, Beiw. der Gerste(n-ähre) δ 604 πεδίοιο ἀνάσσει εὐρύς, φ ἐν μὲν λωτὸς πολὺς, ἐν δὲ κῶπειρον ἰ πυρὸς τε ζεῖα τε ἰδ' -ές κρὶ λευκῶν R. Führer

εὐρύχορος M 1 [εὐρύχου] -ου Vit. p. 11, 3 [εὐρύχου] εἰς/ἑς -ον, Λακεδαίμονα ο 1ν 414, δ 635; -ον λ 285 [εὐρύχου] ἐξ -ου Ταυλοκόυ Hes. fr. 211, 2; ἐν -ου Ταυλοκόυ λ 256, Hes. fr. 212, 9, ἰ Ψ 299, ζ 4; -ον B 498, Chersias fr. 1, 2 p. 207 2 [εὐρύχου] -οιο Γ 478, ω 468, Hes. fr. 195, 6 Σχ sch. D B 498: πλακτεῖαν μεγάλην, sch. min. P. Amh. 18 zu o 1: [ουσ. [καὶ πολ[λοῦς] χ[ο]ρ[ο]ν] ἄγουσαν το[ι]ς θεο[ι]ς [ἢ] [τῆ]ν μεγάλην L. E. Kienzie, Der Lobpreis von Städten u. Ländern i. d. älteren gr. Dichtg., Kallmütz 1936, 35f.

B mit weiten ebenen (Tanz-)Flächen (vgl. θ 260), Beiw. von (gr., kontrast. Stesich. Suppl. 89, 11 P., Sappho fr. 44, 12 V.) Landschaften (1) u. Städten (2), je 1x neben άστεος, πολίεθρον, sonst neben ON, die sicher od. mögl.weise fem. bis auf Hes. fr. 195, 6 (Άργεος ergänzt) u. Vit. p. 11, 3 (ON in Lücke) 1 Landschaft. (= ἰππόβοτος): 1478 (φεύγον) δι' Ἑλλάδος -οιο, 1 Φθίην δ' ἐξικόμην (V. 447) α καλλιγύαικα, vgl. λ 581 Hes. fr. 195, 6 (Ag.) δς [Άργεος ε]ρύχθ[ροιο (ἀναξ ἦεν), vgl. B 287+ v 414 ἐς -ον, Λακεδαιμόνα παρ Μενέλαον 1 οίχτο = ο 1med. δ 635 Ἴλιδ' 1 διαβήμεναι, vgl. φ 347 2 Stadt: B 498 (ἐνέμοντο) Θέσπειαν Γραιόν τε καί -ον Μυκαλησσόν λ 265 ναίμεν -ον Θήβην, vgl. (mstr. gleichw.) Z 416, Op. 162, Sc. 49 ψ 299 (ναίεν) 1 εν -ω, Σικυώνι ζ 4 ναίων 1 Υπερείη λ 256 1 Ταυλικῶ 1 ναίε = Hes. fr. 212, 9εx., vgl. B 712 (ἐτυκίμην) Hes. fr. 211, 2 (Φθίην ἐξέκετο) κτήματ' άγων ἐξ -ον Ταυλικῶ u 468 άθροοί ἠγγρέθοντο πρό άστεος -οιο Chersias fr. 1, 2 p. 207 (von Pos. u. Mideaia) Άσπληδών γένετ' υἱός άν' -ον πολίεθρον Vit. p. 11, 3 κλύθι (Pos.) . . . < . . . > -ον μεδών ηδὲ ζαθέου 20 Ἐλικῶνος, vgl. θ 203, h. 22, 3

D (Suppl. Hell. 1165 =) inc. sed. fr. 8, 1 Davies; v. l. η 80 R. Führer

εὐρώεις [1¹, 3⁰, 4^H, 1^H] F Mask. -εντι 2, -εντα 3; Ntr. Nom. -εντα 3, Akk. -εντα 1

M [2¹ 2¹] εν -εντι Th. 731; σμερδ[ά]γαλῆ -εντα Y 65/Th. 739. 810; ἐς -εντα δόμον . . . Αἶδαο Op. 153 [2¹ 2¹] κατ' -εντα u 10 [2¹ 2¹] -εντι h. Cer. 482; εἰς Αἶδω (. . .) δόμον (. . .) -εντα κ 512, ψ 322

Σχ sch. Barn. κ 512 (≅ ψ 322): ἦτοι πλατὴν κατὰ τὸ εὐρος. ἢ σκοτεινόν

L Solmsen, Unt. 121ff.; Aly, Gl. 5, 1914, 64; Thieme, SB Leipzig 98, 5, 1952, 59ff. (dagg. Leumann, Gn. 25, 1953, 191; Solta, DLZ 77, 1956, 15)

B eigtl. (zu εὐρός) moderig (vgl. Archil. Suppl. 478, 12 P.), im fgrE nur übertr. (auf Unterwelt bez.): von Tod u. Verwesung erfüllt (~ schaurig), Y 65 gekoppelt mit σμερδαλέος (urspr. 'stinkend?'); bei präp. Obj. außer ersten 3 St. Y 65 (Hades fürchtete) μή οἱ ὑπερθε 1 γαίαν ἀναρρήξει (Pos.) . . . 1 οἰκία δὲ . . . φανειή 1 σμερδαλέ -εντα, ταί τε στυγερούσι θεοῖ περ ≅ Th. 739 = 810 (γῆς καί Ταρταρόν περατ' άγαλῆ, s. I Sp. 1190, 27ff.), vgl. Verg. Aen. 6, 462 (: 8, 245), Culex 273 κ 512 εἰς Αἶδω, 1 ἐναυ δόμον -εντα ψ 322 1 δόμον ἦλυθεν -εντα Op. 153 δαμέντες 1 βῆσαν ἐς -εντα δόμον κρυερού Αἶδαο 1 νόνημοι ω 10 ἠχε δ' άρα σπιν (toten Freiern) 1 Ἐρμείας . . . κατ' -εντα κέ-λενθα, kontrast. ἠερόεντα (v 64) "durch die Luft" Th. 731 Τιτῆος ὑπὸ ζόφῳ ἠερόεντι 1 κεκρυφάται . . . 1 χῶρον εν -εντι, πείλωρης ἔσχατα γαίης, danach h. Cer. 482 φθίμενός περ ὑπὸ ζόφῳ -εντι, statt ἠερόεντος/a sonst (auch V. 337, 402/80. 446. 464) Wortf.: ἠερόεις, πύθωμα, ἔνπώα, σπῆμοα

D v. l. A 404 (kontrast. Op 13+) R. Führer

Εὐρώπη I E vgl. d. ON Ἐδρωπός wohl vorgr. (vgl. F. Sommer, IF 55, 1937, 181 A. 1; L⁵; L⁴; L⁷; aber 56 L⁴; L²; sowie Eö. II E) Vbd. m. semit. *(*)ereb „(Sonnen)Untergang, Abend; Westen“ aus lautl. u. sem. Gründen ganz unwahrsch. (vgl. auch L¹; L³ 964; L⁵ 28) Verh. zu Eö. II unklar M [2¹ 2¹] -ης Choeril. fr. 1a, 2 fr. 23, 27 Colace -ην h. Ap. 251. 291; Choeril. fr. 1a, 2 fr. 23, 27 Colace L 1Escher, RE VI (1907) 1287; *Berger, RE VI (1907) 1298-1309 s.v. Europe 2; *G. Pfligersdorffer, RAC VI (1968) 964-980 s.v. Europa I; *W. Aly, Gl. 5, 1914, 63-74; *L. Deroy, RIO 11, 1959, 1-22; *Fick, Vorgr. Ortsnamen 21; *F. Miltner, Orpheus 1, 1954, 14-21; *Solmsen-Fraenkel, Idg. Eigennamen 28f.; s. a. Eö. II L

B Toponym I d. gr. Festland (vgl. v. l. ἠπει- 60 γων) i. Ggs. zu der Peloponnes u. d. Inseln (h. Ap. 251. 291) II „Griechenland“ i. Ggs. zu Ασία (s. d. 291) Sp. 1397, 39ff.) (Choeril. fr. 1a, 2 Colace; fr. 23, 27 Colace) G. Steiner

Εὐρώπη II, Εδρωπεία E d. Form Εδρωπεία 70 könnte auf s. gr. Kompos. deuten (vgl. Risch 137f. § 50; L¹ 1287) wahrsch. aber wohl vorgr. (vgl. F. Sommer, IF 55, 1937, 186; Frisk 593 s.v.; L⁴) Vbd. m. semit.

()ereb „(Sonnen)Untergang, Abend“ ganz unwahrsch. (vgl. auch L¹ 1287) Verh. zu Eö. I unklar (vgl. d. E) M [2¹ 2¹] -ης Th. 357 [2¹ 2¹] -ηης Hes. fr. 141, 8 Prosa- 4 ref.: Hes. fr. 140; Asius fr. 7 p. 204 L 1Escher, RE VI (1907) 1287-1298 s.v. Europe 1; *W. Bühler, RAC VI (1966) 980-995 s.v. Europa II; *W. Bühler, Europa, München 1968; *L. de Brauw, Europa en de Stier, Diss. Amsterdam 1940; *Fischer, Nereiden 42-45; *A. W. Gomme, JHS 33, 1913, 53-72, 223-245; *C. Robert, D. gr. Heldensage I, 1920, 352-361; *Schwartz, Ps.-Hes. 377-380; *W. Technau, JDAI 52, 1937, 76-103; 10 *West, Cat.; s. a. Eö. I L

B GN bzw. PN d. Gestalten Eö. II BI u. II offensichtl. versch. u. wohl auch prim. ohne Bzng. zu d. Toponym Eö. I (vgl. auch L² 39-41; L⁵ 43; L⁶ 56 A. 1) I e. d. 10 *Οκεανίης (Th. 357); vgl. L⁵ II Sagengestalt (Hes. fr. 140; 141, 8; Asius fr. 7 p. 204) 1 Geneal.: 1a T. d. Φοίνις (vgl. Hes. fr. 140; 141, 8; Asius fr. 7 p. 204; sowie ohne Namensneng. ≅ 321 Φοίνιχος κόρη) u. d. Περγμήδη (vgl. Asius fr. 7 p. 204), vgl. auch L² 82f. 1b Schwester d. Αστυπάλαια (s. d.); vgl. Asius fr. 7 p. 204; vgl. auch L¹⁰ 149-151, 178 2 Epith.: 20 τανίσφυρος (vgl. Hes. fr. 141, 8), καλλίκομος (vgl. Hes. fr. 141, 10) 3 Zeus verliebte sich i. Eö., als er sie (uns., ob i. Phön.; vgl. auch L⁴ 54-60; L⁷ 379) auf e. Wiese b. Blumenpflücken sah, näherte sich ihr in Gestalt e. Stiers u. entführte sie (über das Meer) nach Kreta (vgl. Hes. fr. 140); dort verführte er sie (in Menschengestalt) durch e. List (vgl. Hes. fr. 140; 141, 1-3) u. gab ihr e. Geschenk, d. Heph. angefertigt hatte (vgl. Hes. fr. 141, 3-7); danach gab er sie d. Ἄστειρῶν (s. d.) zur Frau (vgl. Hes. fr. 140) 4 Eö. gebor als Söhne d. Zeus Μίνωας u. Παδάμανθος (vgl. Hes. fr. 140; 141, 13; sowie ≅ 322, wo sie nicht m. N. genannt ist, vgl. 1a), sowie Λαερτιάδης (vgl. Hes. fr. 140; dagg. Z 198f., wo dieser S. d. Zeus u. d. Λαομέδεια) 5 Probl.: 5a f. d. Auff. d. Eö. als Göttin (vgl. L¹; L⁵ 43-5) ergibt d. fgrE keine Indizien (vgl. auch L³ 46) 5b uns. auch d. Identif. von myk. Darst. e. Frau auf e. Stier als Eö. (vgl. L¹) u. damit d. 32 Alter d. Sage

D 1 Hes. fr. 143: uns., ob Söhne d. Eö. II B II erwähnt 2 Eumel. p. 186; fr. 10-12 p. 192f.: nur Titel τὰ ἔπη τὰ ἐς Εὐρώπην (= ἠ Εδρωπία); vgl. aber L¹⁰ 83 A. 114 G. Steiner

εὐρώς eigtl. (s. Aly, Gl. 5, 1914, 65f.) e. Art Patina, entstellender Überzug an vergammelten Ggst. (vgl. δ 7η), 48 übertr. (wie ἀχλύς B 1b) Todesschleier, Umnackung Mer. fr. 4, 4 K.-M. = Suppl. Heil. 903 A, 16 suppl. (Asteros getroffen) μέλας δ' ἐπερεξει(σ)θητο εὐρώς; σφραλμοῖς (stirbt), vgl. Sappho fr. 151 V., Theogn. 451f., Anyte AP VII 52 646, 3 Abl. εδρωέως R. Führer

έ6ς, ἠέ6ς** [26¹, 7⁰, 11^H, 3^H] E ererbt, gebräuchl. nur im VG von Kompos. u. als Nom., Akk. Sg., m. Künstlichkeiten ἔπος u. ἔαων (Aspiration sek.), ἠέ6ς m. MD, als Adv. Ntr. Sg. εἰ, s. d. F ές 12, ἠέ6ς 10, ἔπος 2⁰ (s. D), ἔν 2, ἠέ6ς 6; ἠέ 2, (Akk.) 4; Ntr. Pl. ἔαων 9 M 1 zweis. 1a ε- 1 [-] θεράπων ές N 246, 60 ἔπος 528 ≅ 860 = 888; ές N 691 [-] ἔν θ 303 [-] ές πάς B 819 ≅ M 98 = P 491ex., Hes. Th. 565 = Op. 50ex., Sc. 26, fr. 180, 5; ές σ 127 1b ἠ- 1ba 1. Silbe im longum [-] ἠέ6ς Hes. fr. 199, 6, h. Merc. 469 [-] ἠδν ἔστω Z 191, Th. 817 [-] μένος ἠέ P 456, Y 80, 64 ἠέ6ς, Ω 6. 442, β 271 1bβ 1. Silbe in d. bre-ψ 524, Ω 6. 442, β 271 1bβ [-] Pers. bez. u via [-] ἠέ6ς θεράπων II 464. 653 [-] Pers. bez. u ἠέ6ς τε μέγας τε; / (Akk.) A 221, B 653/≅ E 628, Z 8, Y 457, 68 Hes. fr. 25, 40; ἠἠε 1, Γ 167 ≅ 226, Ψ 664, ε 508 2 dreis. [-] ἀνόδος ἔπος ο 450 [-] φωτός ἔπος 70 111. 633. 664; δάτωρ ἔαων θ 335, h. 18, 12; 29, 8; δέ ἔαων Ω 528, zum Hi at s. Frisk s.v.

Σχ sch. D B 819: πλατύς, μέγας, άφ' οδ ίσχυρός, E 628: αγαθόν, γενναίον, A 393: ἔπος· αντί του σοῦ. οἱ δέ αγαθοῦ (vgl. sch. min. P. Köln inv. 2281 z. St.), προσωροῦς 70 ἠ ἰδίου (s. unten D)

L Formen: *Schwyzer, Gr. Gr. I 574 x m. Lit., *ders., SB Berlin 1938, H. 12, 84ff.; *Risch 74; *Shipp.

Studies⁴, 18; K. Hoffmann, Aufsätze zur Indoiranistik II, Wiesbaden 1976, 593ff.; F. Bader, Études de composition nominale en mycéénien, Rom 1969, passim; dazu Lejeune, RPh 44, 1970, 118f., Ruijgh, Mn. 24, 1971, 403ff.; Hainsworth, Komm. zu θ 325; Werner, η u. ει vor Vokal 94; Wyatt, Metr. Lengthening 158ff.; Formel: ⁵Parry, Epithète 112; (ἦός τε μέγας τε): ⁶Treu, Homer 35ff.; dazu (warnend) ⁷Verdenius, Mn. IV 11, 1958, 258

B etwa tüchtig, wacker, meist Il., formelh., später verschwunden; meist (1) von Männern (Kriegern) als lobendes Attr. zum EN od. pers. Appell., selten präd. (s. in 1a. b Ende), bzw. (2) vom μένος (hier meist Kraftimpuls dessen, der losschlägt: Angreifer, [los]rennendes Gespann); daneben (3) isolierter Gen. έών von Gütern = guten Gaben d. Götter (außer Ω 528 [Hiat!] in nichtiliad. Götterepith.). Gebr.: meist in Il.: 10x (8¹) έός⁺ τε 16 μέγας⁺ τε, als Kurzcharakterist. d. Kriegers (s. bes. Γ 167⁺ als opt. Eindruck von e. Unbek.), dieses in Od. ersetzt durch sinnfälliges (oft in dir. R.) καλός (in Il. nur Φ 108; auch fern.; dazu L⁴.) außer ε 508 (wo archaisierende Nachahmg., s. L⁴); Ausweitg. auf anderes Menschenideal: σ 127, ansch. svw. besonnen, lebensklug (im Kontext entspr. πεννυμένος; vom angenehmen Grundherrn, nb. άρνεός), ο 450 άνδρός έής svw. wie 'edler Herr' (> Titel). Adj.-Vbd.: + μέγας, je 1x κρατερός, άρνεός, s. in 1a. Formen: zu έής (2x in 3, s. noch in D: vermischt m. Poss.Pron. έοίο) s. L¹.; zu έών (wohl pseudoarchaische Form) L² u. Bem. in 3 Wortf.: s. v. άγαθός, vgl. bes. άμίμων, έσθλός u. s. L⁵ 1 von Männern (nur Th. 817 Briareos, h. Merc. 469 Hermes, s. noch Z 191) 1a in Begr.paar (ἦός außer σ 127), vgl. καλός τε μέγας τε; attr. bei versüllender Benenng. e. Kriegers — Kurzcharakterisierg. von Nebenpers. (EN + Patron. + ἦός τε μέγας τε, u. ä.): B 653 Τληπόλεμος δ' Ἡρακλείδης (ἄγεν) = E 628 (Akk.) = A 221 (Τριδάμας Ἄντηροόδης) = Y 457 (Δημοῦχον δὲ Φιλητορίδην) = Z 8^{ex}. (νῖον ΠΝ⁶ 38 Ἀκάμαντ' Hes. fr. 25,40 (γείνατο) Ἐνδρόν τε άνακτ' άνδρόων ἦόν τε μέγαν τε (vorher άγαθός, έσθλός) zu άνήρ: Ψ 664 (δρυστο) άνήρ (Epeios) (dir. R.:) Γ 167 ός τις δδ' έστιν Ἀχαιοός άνήρ ; ; (καλός, γεραός), βασιλῆϊ γάρ άνδρὶ έοικε, sc. Ag.) = 226 (sc. Aias) ε 508 (έσκε τις) μάντις άνήρ (Telemos), s. B Vorbem. präd.: h. Merc. 469 μετ' άθανάτοισι θαάσεις (Hermes) ἦός τε κρατερός τε σ 127 („Νίσον) έών τ' έμην άρνεϊόν τε“ (vorher entspr. πεννυμένος, dann έπητήσ), s. B Vorbem., vgl. άφν. τ' άγαθός τε (N 664⁺, s. I Sp. 25,62ff.) 1b nicht nb. anderem Adj.; attr. zum PN (s. 1a): N 691 έποντο Φειδίας τε . . . Βίας τ' έός, Namenreihe Hes. fr. 199,6 (έμύοντο δδ' άριστοι . . .) ἦός τ' Απτορίδης ύπερήνωρ Πρωταός, versüllende Benennung (vgl. 1a) zu Appellativa, die e. Bzhgs.verh. ausdrücken (θεράπων, πάς, νίός, γόνος [τινός], dazu s. Patron. in 1a; vgl. άγαθός + θεράπων, πατήρ, άνήρ [s. I Sp. 25,29. 69]; έσθλός + άνήρ, Patron. / νίός, εταίρος, κρατερός (πάς): N 246 Μηριόνης δ' άρα οί θεράπων έός, (θεραπω- νεύς, -ων ώς / έός vv. II.) άντεβόλησεν Ψ 528 Μηρ. ; ; Τδομητός = 860 — 888 Π 464 (βάλε) Θρασύμηλον, ἦός θεράπων Σωτηρόνος ἦεν = 853ⁱⁿ. P 491 οδδ' άπλήσεν έός πάς Άγγίσιω, (Aen.) B 819 ἦρχεν ; ; M 98 = Sc. 26^{ex}. (Άλκαίολο) Hes. fr. 180,6 Δάρδανος ἦρχετ' έός πάς; [Ηλεκτροώνης Th. 565 μιν έξάπατησεν ; ; Ίαπετιόο κλέγας (πύρ) — Op. 50^{ex}. (48 entspr. Προμ. άγκυλομήτης) Φ 303 άμίμονα Γοργυθλινα νῖόν έθν Παράμιο (βάλεν) präd.: Z 191 (δτε) γίνωσσε θεοό γόνον ἦόν έόντα, (Belleroph.; vgl. oben νίός), weil unbesiegl., untor göttl. Schutz Th. 817 (Βοριάρεων) ; ; γαμβρόν έθν ποίση (Ροκ.), vgl. A 403f. (βῆτη άμείνων) 2 μένος ἦός (vgl. έσθλόν, κρατερόν, μέγα, πολυθαρσές u. αἰών, ήβηστον, σιδήρεον μ. nowie ήλοβες μένος έμβαλε); meist in dynam. Sit. (außer Ω 6 mit 'eingeben' u. ä.) vom auf-lodernden Kampfgeist, Kraftimpuls d. Angreifers, rennenden Gespanns: Y 80 ένήκε δέ οί ; ; (Ap. dem 72 Aen.) P 456 ἱπποισιν ένέπνευσεν (Zeus) ; ; (μένος πολυθαρσές ένήκεν Zen.) = Ω 442 Ψ 524 όφέλλετο γάρ ; ; ἱππου Ω 6 Πατρόκλου ποθέων άνδροτήτά τε καί ; ; Wagemut, Unternehmungsgoist: β 271 (wenn 78 dir. [Tel.]) σοφ πατρός ενέστακται ; ; 8 bes. Form-nen; έής (s. D): ε 505 (gäbe mir jem. χλαίαν) φιλό-

τητι καλ αλδοι φωτός έής ο 450 παιδα γάρ άνδρός έής . . . άτιτάλλω, s. B Vorbem. subst. Gen. έλέων (s. L²); V. d. Mühl im App. zu θ 325): gute Gaben d. Götter, Opp. κακά, meist in nichtiliad. Götterepith., rituelle Formel!, indoiran. Parall. bei Hoffmann (L), vgl. άγαθόν/ά (B III 3), έσθλά (B 3b), ferner άριστον (B 2) ε 528 („οιοί πίθοι) δώρων οία δίδωσι (Zeus) κακών, έτερος δέ 8 έών“ (δέ τ' έών P. Derveni, v. West, Ptol. Pap. 192) (530 entspr. κακώ-έσθλώ), zum Hiatt s. Frisk s.v., West a. O.; amphibol. (vgl. δ 236f., ο 488f.), dagg. einseitig von Gütern (s. Verdenius, Mn. IV 25, 1972, 244): θ 325 12 (έσταν) θεοί, δωτήρες έών = Th. 46^{ex}. (έγένοντο) — 111 — 633^{ex}. = 664^{ex}. θ 335 (Hermes) διάκτορε, δώτορ έών = h. 18, 12 = h. 29, 8^{ex}.

D Ψ 538b (≈ 528⁺ in B 1b); unklar, ob hierher oder zum Poss.Pron. έός: T 342 / A 393, Σ 71 / Ψ 402 / Ξ 9, O 138, Σ 138, Ω 422. 560 άνδρός / παιδός / πατρός / νίός έ. (έοίο Zen. et pars codd., έής legit Allen), deutl. Wertbegr. έής nur ε 505, ο 450 (s. in B 3), sonst eher zu 20 έός, wenn auch an sich immer beides mögl.; s. Disk. bei L²; Beekes, Festschrift Risch 366f. H. W. Nordheider

εὐσθενής kraftvoll II. Pers. fr. 4, 2 p. 51 έξ όλίγου 24 διαβάς προφόρῳ ποδί όφρα τοί γυία τεινόμενα θώοιτο καί -ές είδος έχησι, vgl. einers. (weibl.) πολυ/έπήρατον / ύπειροχον / έκπρεπές ; ; ούσα(v) Hes. Th. 908⁺ / fr. 25, 39⁺ / h. 12, 2 / 32, 16, andererseits (männl.) άγλαν είδος 28 Τυτ. fr. 10,9 W. an ders. VSt. R. Führer

εὐσκαρδμος σχ sch. D N 31: εὐσκαρδοιστοι, δ 8 έστιν εύκίνητοι, ταχεις. σκαρδμος γάρ κατά διάλεκτον δ 32 ποιος B (zu σκαίρω: 'gutspringend', d. h. leichtfüβιγο (σκαίρω = 'hüpfen', nicht 'über etw. springen'); nur ep. N 31 τόν δ' (Pos.) ές Ἀχαιών νῆας -οι φέρον ἱπποι, über das Wasser (έίμψα, πέτοντο V. 29f.); indiv. Epith. M. Goossens

εὐσκοπος „der gute Späher“ (W. F. Otto, Götter Griechenlands 177) oder der gut Zielende, Zielsichere 40 1 Epith. des Hermes, nur in der VE-Formel -oc/ω/ον Άγοειφώντης /η/ην h. Ap. 200, h. Merc. 73, h. Ven. 262 (nur hier -oc/ω)η 137/Ω 24 (zum Text vgl. Goldfather, CPh 22, 1927, 991) = 109, α 38; nb. 'Argostöter' beide Bed. gut mögl., das Späher ist aber für den nächtigen Gott der Wege u. Diebe charakteristischer (vgl. u. κωικός άωπητήρα h. Merc. 15, vgl. ferner V. 65 mit 73 u. Ap. lex. 79, 27), u. Hermes nicht eigentl. Schütze; der Kontext gibt nirgends Aufschluß (vgl. I Sp. 1197, 9ff.) 2 Epith. der Art. λ 198 (Od.' M.): „ούτ' έμὲ -ος λογέοιρα ἰός άγα- νοίς βελέεσσαν . . . κατέπερυνεν, wohl auf die Treffsicherh. der 'Frauenwürgerin' bzg. B. Mader

εὐσσελμος [14¹, 15^o, 1^h, 1^e] M 1 quadri- syll. [ε-ε] νῆες -οι ε 544. 555, ν 101; νῆας -ους, άλλά έλέμεν I 683, Ε 97. 106; ; B 613 (vv. 612-614 ath. Zen.), I 231, O 477, ε 127 [ε-ε] -ον έπι/άπο νῆος μ 358, ρ 160 (vv. 160-161 ath. nonn.), τ 243/h. 7, 6; -ω έπι/ένι νῆ I β 414, ε 345; νῆες -οι β 390; -ων άπό/έπι νῆων H 419 / θ 500, ω 117, Cert. p. 39, 4; νῆας -ους H 84, A 193 = 208 = 60 P 454, ε 148 2 pentasyll. [ε-ε] νῆος -οιο, μελα- νίος B 170. 358, ρ 249; ; II 1; νηυσιν -οισιν δ 409 σχ sch. D B 170: εὐκαθέδρον. σέλιματα γάρ αί τών έρε- σότων καθέδρα L ¹Casson, Ships 240; ²Gray, Arch. Hom. G 94; ³Kurt, Seem. Fachaushdr. 66, 124-126; ⁴J. S. Morrison and R. T. Williams, Gr. oared ships, Cambridge 1968, 48

B epith. of ships, usu. transl. well benched, with good rowing-benches (for which L² argues), but perh. with good deck(s)/deck-planks (hardly 'planks' in general, as L¹; rel. to σελίς, 'cross-beam' et sim.) more likely: σέλιμα (not in Hom.) can later mean 'rowing-bench', but for 'rowing-benches' Hom. uses ζυγά (n. also έζύνοος) and in h. 7, 47 (but interpol.?: see Sparshott, CR 13, 1963, 1f.) σέλιματος seems to mean '(fore)deck' vel sim. For occurrences see M. Wdflid.: έζύνοος, εδεργής J. N. O'Sullivan

Εὐσωρος Thraker, V. der Akamas, Z 8. — Zum HG v. Kamptz 129. 194. 221 B. Mader

ἑσώσωτρος

ἑσώσωτρος mit guten Felgen (vgl. ἐπίσωτρον) Sc. 273 -ον ἐπ' ἀπήνης v.l. Ω 578, aufgenommen von Leaf, Ameis-H., Mazon; s. van der Valk, Reserches II 577f. M. Goossens 4

ἑυσταθ(ής) E see Chantraine, Dict. s. v. σταθμη/μός p. 1043 M [ἑῶ] ἐκτός -έος θαλάμου ψ 178 (n. vv. 192-194); ἐντός ἑός μεγάρον v 258 [ἑῶ] σταθμῶν ἑῶιο χ 120. 257 = 274; ἑῶιο Σ 374, χ 127. 441 ex 458 Σχ sch. D Σ 374: εὔποιήτου. ἐδραίου B stable, solid, well built, epith. of μέγαρον (8x), θάλαμον (ψ 178). For occurrences see M. Wdfld.: see ἐόμητος J. N. O'Sullivan

εὔστεφανος [2¹, 4⁹, 8^H, 7^H] F -ος 12, -ου 4, -ω 3, -ου 2 M nur [ἑῶ] -ος Δημήτηρ h. Cer. 224. 307. 364. 470, Op. 300; -ος Κυθέρεια σ 193, Th. 1008; -ος κελαδινή (Art.) Φ 511; -ός τε Μοκίηη β 120; -ός θ' Ἀλιμῆη Th. 255; εὔστεφανος Πολυμήλη Hes. fr. 43a, 1; -ός τε Κλέεια Hes. fr. 291, 2; -ον τ' Ἀφροδίτης θ 267; -ον Κυθέρειος θ 288, 20 h. Ven. 6. 175; -ω ἐνὶ Θήβη T 99, Th. 978; -ω Κυθέρειη h. Ven. 287; -ον Κυθέρειαν Th. 196; -ον ποτὶ Θήβη Sc. 80 Σχ sch. min. POxy. 3160 zu β 120: καλὴν στεφάνην ἔχουσα[α...]. B 1 mit schönem Stirnreif od. Kranz, stirnbandgeschmückt (Hamppe), Epith. v. Frauen, meist Göttinnen; zur Sache s. στεφάνη u. στέφανος (cf. χρυσοστέφανος Th. 17. 136, λουστέφανος h. 6, 18, Cyp. fr. 4, 2). Nach Marinatos, Arch. Hom. B 4, bezieht ev. sich urspr. auf eine Art Haarfrisur, fragl. 2 metaph. mit gutem Mauerod. Zinnenkranz, von Thebe (cf. κάλλι-, λυπαροκήθεμος u. s. II 100) Stt. s. M D h. 6, 18 M. Goossens

εὔστρεπτος, -εφής, -οφος Σχ sch. min. P. Amh. 18 zu ο 291: εὐπλέκτους B wohlgedreht (zur Sache vgl. ζ 53 ἡλάκατα στρωφῶσα), Epith. von Stricken u. ä., an einigen St. (bes. bei 'binden') Bed. leicht zu drehen, biegsam (vgl. στρεπτός) nicht auszuschließen, i 427 wohl nur diese Bed. mögl. O 463 -εφέα νεύρη ἐν... τόξω (vgl. νεώστροφος 469) κ 167 πείσιμα... -εφές ἀμφοτέρωθεν¹ πλετάμενος συνέδησα (d. Hirsch) φ 408 χορδήν, ἄρας ἀμφοτέρωθεν -εφές ἔντερον οἶος N 599 ἐυνέδησαν ἄφω (εὔστρεφει Arist.) οἶος αἰτάω, σπενδόνη 716 τόξοισι καὶ...¹ πεποιθότες ξ 346 κατέδησαν... ἔπιω -εφεί β 426 ἔλκον δ' ἰστία... -επτοῖσι βοεῖσι - ο 291 i 427 (je 3 Schafe) συνέεργον -εφεῖσι λύγοισι M. Goossens

εὔστρωτος [2^H] zu στόρνυμι: gut gemacht, Epith. von λέχος h. Cer. 285 καὶ δ' ἀρ' ἀπ' -ων λέχων θόρον h. Ven. 157 (Ἀφροδίτῃ ἐρπε) ἐς λέχος -ον, vgl. Heitsch, Aphroditehymnos 38 R. van Bennekom

εὔσωφος [4^H] L Helbig, Hom. Epos 204 B of the beautiful (i. e. slim, well-formed) ἀπῆλες Th. 254 -φ Ἄμφικτηρ 961 Μῆδειαν -ον Sc. 16 -ον Ἥλεκτρου ἄνης 86 -φ ἑ Wdfld.: κάλλι-, τανίσωφος J. N. O'Sullivan

εὔσχεθ(ής) hapax sec. element w. εὔσχεθον, easy to hold, epith. of Her.'s bow Hes. fr. 33a, 32 Ἀθήνη¹ [Ἄμφικτυωνί] ἀθή θῆκ' -ές ἐν παλάμῃσι [i. τόξον] W. Beck

εὔτε L 1 allg. (s. a. ἥστε) Buttmann, Lexil. II 227ff.; Debrunner, IF 45, 1927, 186ff.; Bolling, Language 31, 1955, 223ff.; P. Monteil, E & C 47, 1963, 286ff. 2 Mod. im NS: W. Brandt, Gr. Temp. partikeln, Göttingen 1908, 35f.; Chantraine, Gr. h. II 256. 258 Stellen s. Gehring u. Hofinger; Nachtrag: Vit. p. 12, 21 D PHamb. 122, 15; v.l. E 500, N 179 R. Führer

εὔτειχος, -χῆς L Bowra, JHS 80, 1960, 17; Buchholz-Wiener, Arch. Hom. E 1, 218; Heitsch, Kunstsprache 32f.; on the forms: Meister, Kunstspr. 16; Risch 133 (contra: Bechtel, Lexil. 146; cf. Leaf on II 57) B well walled, epith. of Troy A 129 πόλις Τροίην -ον ἑτάλαπδαί α 241 B 113 ἴλιον ἐπέσσαντ' -ον ἀπο-

εὔτροχος

νέσθαι = 288 = E 716 = I 20 Π 57 πόλις -εα πέρας Wdfld.: ἐόμητος, εὐπυργος, εὔτειχος, ὀρόνδεσσα J. N. O'Sullivan

εὔτειχος L Heitsch, Aphroditehymnos 24f.; id., Kunstsprache 32f. B of a region, well furnished, i. e. well furnished with fortifications h. Ven. 112 φρυγίης -οιο Wdfld.: εὔτειχος/-χῆς, q. v. J. N. O'Sullivan

Εὔτερπη e. der neun Musen, T. des Zeus u. der Mnemosyne, Th. 77. Ihr N. betont das 'Süße, Herz-erquickende des Gesanges' (Snell, Entdeckung 46); zur Vorbereitg. des N.s v. V. 37ff. 52 (sowie 53ff. durch den Ggsatz) u. zum Verh. zu Κλειώ (beide zus. betont am Anf. des Musenkat. Vbd. beider N. bezeichnet Inhalt u. Sinn des ep. Gesanges), vgl. I 186. 189 u. den Sängernamen Φήμιος Τερψιάδης), s. Deichgräber, Die Musen... AAWM 1965/4, 6ff. B. Mader

εὔτητος B well cut (i. e. well formed by cutting; perh. originally of τελαμών, which had to be cut properly so as to lie flat against shoulder and hip: so V. Bulhart, 24 Hom. Epitheta, in ΧΑΡΙΣΜΑ, Festgabe zur 25jährigen Stiftungsfeier des Vereines klass. Philologen in Wien, Wien 1924, 6f.), epith. of articles made of leather (cf. σκεπτόμων H 221; n. also ξ 24) H 304 -φ (-κμήτω, -δήτω vv. ll.) τελαμώνι = Ψ 825 (-θμήτω v.l.; vv. 824-825 ath. Aristoph. Ar.) K 567 ἱππος... κατέδησαν -οισι ἱμασι = Φ 30^{ex} (ἱμασι = tunic-belts: v. 31) Ψ 684 ἱμάντας (used in boxing) -ους βός D f.l. for -θμητος; X 195 23 (pap. 254), χ 24 J. N. O'Sullivan

εὔτρεφής B well fed, well nourished i 425 δίες... -έες ξ 530 γάκην... αἰγός -έος (δοιτροφῶς v.l.) Wdfld.: πίων D v.l. v 222 J. N. O'Sullivan

Εὔτρεις Stadt in Böotien, B 502. Nach Str. 9. 411 χωρίον Θεσπιέων, nach St. Byz. s. v. an der Straße von Thespiai nach Plataiai; wohl ident. mit H. S., Gaz. 417 (bed. myk. Stadt, Neubesiedlg. ab 6. Jhd. [!], s. archäolog. Lit. bei H. S.-L 27. 123f. u. Wallace, Strabo's Description of Boiotia, Heidelbg. 1979, 111f.). Zum Namen (Form, Bed.) s. Solmsen, RhM 59, 1904, 494, Wilamowitz, Pindaros, Bln. 1922, 53 A. 2; and. Holt, Noms d' action 88 A. 1; vgl. evt. Τρητός (Th. 331) B. Mader

εὔτρητος, εὔτρητος Σχ sch. D Ξ 182: καλῶς τετρημένοις. τετρηνημένοις B well pierced or bored Ξ 182 ἐν δ' ἄρα ἔρματα ἦεν -οισι λοβοῖσι Th. 863 (κασιτέρος) τέχνη ὑπ' αἰγῶν ὑπὸ τ' εὔτρητου χροῖνου (ἐν 52 ἐντρητοῖς χροῖνοισι, Peppmüller, fort. ὑπ' ἑ West) ἄμφωθεῖς app. ref. to holes for bellows (see West ad l.) Wdfld.: τρητός J. N. O'Sullivan

εὔτριχας [3¹ (nur Ψ)] Σχ sch. D Ψ 301: καλούς, ἀπό μέρους L 1 Delebecque, Cheval 151f.; 2 Richter, Arch. Hom. H 72 A. 523 B eher schönmählig (L¹, s. Thrlz B 1 Vorbem. u. vgl. Semon. fr. 7, 57 W.) als „wohlbehaart“ (L²), Bew. von Pferden Ψ 13 τρέξ als νεκρόν -ας ἦλασαν ἱππους, ἡμρόμοιοι, metr. Altern. zu ποδώκεας (P 614) bzw. καλλίτριχας (ο 215 = Sc. 372^{ex}) 301 Αντίλοχος δὲ τέταρτος -ας ἀπλίσσ' α 1 64 = 351^{ex}. R. Führer

εὔτροπί(η) ci. h. Merc. 245

εὔτροχάλος (zu τροχάλος: Epith. der Tenne: gut gerollt mit einer Walze (nicht erwähnt im Epos), um sie zu ebnen (so West zu Op. 599; anders Richter, Arch. Hom. H 122: wohlgerundet) Op. 599 (dreschen) χώρα φ ἐν 73 εἰσι καὶ -φ ἐν δαυῆ = 806^{ex}. v.l. Y 496 R. van Bennekom

εὔτροχος M [ἑῶ] -ον ἄρμα, καὶ ἱππος θ 438, Sc. 463; ἑ M 58 (ἐξέσον v.l.); ἀμαξαν -ον ἡμισοίην, ζ 72, Ω 189; ἀμαξαν... Ω 286; ἀμαξαν -ον Ω 150 = 179. 711 B well wheeled, with good wheels (though

'well turning' cannot be ruled out, esp. if ἄρμα [q.v. B] orig. meant 'wheel': see Lee, BICS 6, 1959, 8f.; O. Weber, Ausgewählte Wörter d. myk. Gr. d. Linear B-Tafeln u. im hom. Epos, Diss. Salzburg 1971, 68f.), epith. of ἄμαξα, ἄρμα. For occurrences see M. Wdflid.: εὐκυκλος, εὐσαπταρος; θούς(?) D v.l. B 390 (cf. M 58^{ex}. w. var.) J. N. O'Sullivan

εὐκυκτος M [-2-] ἰμάσθλην¹ χρυσεῖην -ον Θ 44 = N 26 [-2-] κινέην -ον Γ 336 = O 480 = Π 137 = χ 123 = Sc. 136 (137: δαίδαλεην, ἀδάμαντος) ≅ ξ 276^{ex}; στεφάνην -ον (καλὴν χρυσεῖην) h. 6,7; κλαίην -ον K 566 ≅ N 240^{ex}. δ 123 Σχ sch. D Γ 336: καλῶς κατεσκευασμένον B well wrought, well made, of the products of craftsmanship (ἰμάσθλη, κινέη, στεφάνη) or skilled toil (κλαίη). For occurrences see M. Wdflid.: see ἐδόμητος, εὐπολήτος; δαίδαλεος J. N. O'Sullivan

εὐδύρος having sufficient water in var. text Hes. fr. 128, see ἐνδύρος and Richter, Arch. Hom. H 105 W. Beck

εὐδύμος reich an Hymnen h. Ap. 19 πῶς τὰρ σ' (Ap.) ὕμνησεν πάντως -ον ἄντα; ἴ πάντη γὰρ τοι, Φοῖβε, νόμος βεβλήσεται φθῆς = 207, vgl. πολύδύμος (h. 26, 7), ὕμνητος (Pi. N. 2, 5); ὕμνεῖν, ἀείδειν τινά (s. d. B III) nicht hom.; zur Liedgattg. Ludwich, Hymnenbau 126f. H. W. Nordheider

εὐφημέω Σχ sch. D A 22: μετ' εὐφημίας ἐβόησαν B kult. t.t., in Aufford.: günstige Worte äußern (d. h. schlechte vermeiden) > schweigen (zur Entw. Benveniste, Sprache 1, 1949, 116ff. = Problèmes de linguistique générale I, Paris 1966, 308ff.) I 171 (Nestor vor Opferspende: „φείσθε) ὕδαο, -ῆσαι τε (δὲ vulg.) κέλευσθε, ἴ ὄρα Διὶ (ἀρησόμεθ')“, entspr. favete linguis Kompos. ἐπ.-έω, s. Valgiglio, Prometheus 11, 1985, 19f. A 22 (als Chryses s. Tochter erbittet) ἐπ-ῆσαν Ἄχαιοι ἴ αἰδεῖσθαι θ' ἰεῖθα = 376, wohl nicht bloß riefen Bravo (Wilamowitz, IuH 247 A. 1), sondern stimmten zu par une clameur auspicieuse (Benveniste a. O. m. Parall.), auch hier relig. Sit. (Priester); vgl. ἐπῆησαν, ἐπι κελάδησαν; zum Inf. als Aufford. Schwyzer II 374; Wortf. s.v. ἄω D v.l. O 25 H. W. Nordheider

εὐφημος inc. auct. Pap. Flor. (SIFC 27/28, 1956, 49), 8 εὐφημοιστερασμῖ, s. εὐφημέω D v.l. h. Ap. 171, dazu s.v. ἀφήμω u. Förstel, Apollonhymnus, 380f. H. W. Beck

Εὐφημος I son of Troizenos son of Keades, leader of Kikones B 846 (but Mentes P 73: „Augenblicks-erfindung“ Kullmann, Quellen 174 n. 2), name assoc. w. Hades by H. Mühlestein, A & A 25, 1979, 142

II from Tainaron (Pi. Py. 4, 44, 174, Ap. Rh. 1, 179), son of Pos. and Mekionike (Hes. fr. 253, of Europe Pi. Py. 4, 46), husband of Λαονόμη (see fr. 253); E. able to walk over water (Ap. Rh. 1, 179ff., ι) ; his rôle in Argonaut Saga app. impl. by fr. 241; see Schwartz, Ps.-Hes. 466 W. Beck

Εὐφύτης Meges' thorax had been pres. to Phyleus by E., king (ἀναξ ἀνδρῶν O 532, Τυ-Λεφ) of Ephyra (q.v.), therefore not veat of Augeias, see Wernicke RE II [1896] 2307, cf. Hülsen RE VI [1907] 20). Otherwise unmentioned (cf. schol. Erbse: ζῆται ... τίς ἐστιν). Rel. to Astyocheia (q.v.)? W. Beck

Εὐφορβος L 1Strasburger, Kleine Kämpfer 34f.; 68 *Kullmann, Quellen 181. 316; *Georg Schoeck, Il. u. Aithiopia, Zürich 1961, 121ff.; *Fries Johansen, Il. in Early Gr. Art, Kopenhagen 1967, 78ff.; *Marinatos, Arch. Hom. B 3; *Mühlestein, SMEA 15, 1972, 79-90; 72 *van Thiel, Liaden u. Il., Basel/Stuttg. 1982, 18f.

B Tr. bzw. Dardaner (II 807), S. des Panthoos (Πανθοῖδης P 70*, Πάνθου νόος P 9. 59, vgl. P 23ff.) u. der Phrontis (P 40), Bruder des Pulydamas (s. Πανθοῖδης I) u. Hyperenor (P 24ff., 35ff.) II 808. 850: jung u. gerade eben erst vor Troja, aber vor seinen Altersgenossen

tüchtig u. erfolgreich (V. 808ff.), verwundet er als zweiter, nach Ap., aber vor Hektor den Patr. P 59: Men. tötet ihn, als er Patr.' Rüstung an sich nehmen will (ἔρνος, 4 ἔλαιος-Gl.: Jugend des E.) 81: Ap. meldet s. Tod Hektor, der verhindert, daß Men. seine Rüstg. erbeutet | E. sehr wahrsch. ad hoc-Erfindg., um unmittelbare Rache für Patr. zu ermögl. (vgl. L¹⁻²): E. 8 im fgrE nur hier; Widersprüche (Dardaner [so urspr.? s. Lit. zu L¹ A. 8], aber S. des Tr.s Panthoos [vgl. Γ 146ff.]; Hyperenor Ξ 516 kaum Panthoide, s. L¹ 181, L²). Evt. 'Spiegelg.' des Paris (u. seiner Tötung Ach.s.), s. L¹. 7. 12 Darstellg. auf dem E.-Teller setzt evt. z. T. von P 9ff. abweichende Handlg. voraus (s. L¹ 88, nach dem auch älter), doch s. L⁴. Zum Haarschmuck (charakt. E. als Kleinasiaten u. Barbaren? vgl. auch P 39f.) s. L⁵, zum Namen L¹ 80 B. Mader

εὐφραδής verständig, wohlüberlegt, adv., vgl. ἐπι-, περιφραδέως, weiteres s.v. ἀφρων, and. εὐφρων τ 352 (Od. 20 wünscht Fußwaschung von e. Alten, Pen. antw.): „ὡς σὺ μάλ' -έως πεπνυμένα πάντ' ἀγορεύεις“, vgl. ε 183 H. W. Nordheider

εὐφραίνω (εὐ-) [5¹, 3⁰, 1^h] M 1 zweis. [-2] εὐφρῆν' Ω 102 2 [-2] εὐφρήνη h. 27, 12; εὐφρήναι 3 [-2] εὐφρανεῖν ι 1 εὐφρῆναι 4 [-2-3] εὐφρήνης H 294 [-2-5] εὐφραίνεσθαι 28 β 311 4 [-2-3-3] εὐφρανεῖω H 297 [-4-5] εὐφραίνουμι/οιτε υ 82, ν 44 Σχ sch. min. POxy. 3158 zu E 688: εὐ[φ]ρονα ... θῆσειν

B (altes Verb von εὐφρων [s.d.]:) jem.n (selten sich selbst [s. 2]) in frohe Stimmung versetzen, erfreuen; ingr., 3x Praes.st.; and. ἀφραίνω 1 Obj.: e. anderer 1a d. Seinen durch Heimkehr froh stimmen (obj.), von 36 Sorgen befreien, ingr. (komplem. ἀσπίσιος/στός φρήνηναι, φάος γενέσθαι u. ä.) E 688 (Verwunderter: „ὄνκ ἔμελλον νοστήσας) εὐφρανεῖν ἄλοχον τε (καὶ νιόν“) ≅ P 28 (οὐδὲ εὐφρήναι) + H 297 (Τρώας εὐφρανεῖω). 294 (ὡς εὐφρήνης Ἄχαιούς) 1b Ehepartner glücklich machen, durat. v 44 (Od. zu d. Phäaken: „ἀκοῖν νοστήσας εὐροῖμι) ὕμεις δ' ἀθι μένοντες εὐφραίνου, τε γυναικας (καὶ τέκνα“), εὐφρ. schon in Od.' Heimkehr (νοστήσας) impl. u 82 (Pen.: „γαίαν ὑπο) ἀφικολιμν, ἴ μηδέ τι χεῖρονος ἀνδρός ι ... μι νόημα“ (vgl. ζ 156 εὐφροσύνησιν) 1c durch tröstl. Worte aufheitern Ω 102 καὶ ε' εὐφρῆν' ἐπέεσσι (Hera d. ankommende Thetis) 2 med., refl., Sit. 48 Mahl, Vergnügen (vgl. εὐφρων, -φροσύνη u. s. II 200, 76ff.) β 311 (Tel.: „ὄσ πως ἐστῶ) δαιτυσθαί τ' ἀέοντα καὶ εὐφραίνεσθαι ἔκρηλον (mit Feiern)“ unbeschwert, ἐπι-εραπνί γενίεσθαι, गुतर Stimmung sein h. 27, 12 (ἐπῆν 52 τεροφῆ [Art.] εὐφρήνη δὲ νόον sich ergötzt hat (auf d. Jagd), ha allegrato l'animo (Cassola), wiederholt V. 11 (τεροφῆ), vgl. φρένα τεροπόμενος, θυμόν ἔτερεπεν (I 186. 189) H. W. Nordheider

εὐφρόνη personifiz. Benenng. d. Nacht, Kenning, poet., wohl die d. Sinn sorgenfrei Machende, s. Latacz, Freude 163 A. 2 u. εὐφρων (bes. kausat. Γ 246) m. Abl.; 60 ai. Parall. bei Durante in Schmitt, Dichtersprache 306 Op. 560 μακραὶ γὰρ ἐπιροσθοῖ -αι εἰσίν, vgl. ἐπικουρος νόξ (h. Merc. 97) u. s. West z. St. m. Lit.; and. (feindl.) Aspekte (δόλο, νυκτι εἰσικός) bei G. E. R. Lloyd, Polarity & Analogy, Cambridge 1966, 43, Bremer, ABG Suppl. 1, 1976, 103ff.; weitere hes. 'Rätselwörter' bei Edwards, Lang. of Hes. 111ff. H. W. Nordheider

εὐφροσύνη (εὐ-), Εὐφρ. [5⁰, 1^H, 3^H, 3^e] M 1 [-2-2] εὐ-ην h. Merc. 449. 482 [-2-2] εὐ-η x 465, h. 30, 13 [-2-2] Εὐ-ην Th. 909 [-2-2] Εὐ-η Vit. p. 18, 25; εὐ-ην υ 8 2 [-2-2] εὐ-άων Pan. fr. 12, 18 72 p. 258 [-2-2] εὐ-η ι 6; εὐ-ης ψ 52 8 [-2-2] εὐ-ησιν ζ 156 Prosaref.: Onomacr. fr. 3 p. 241

B Fröhlichkeit, auch (2) Personif.; Epith. νεοθηλεῖη, θεαλυνία; Antonym δυσφροσύνη; weiteres (Wortf. u. L) s.v. εὐφρων 1 Abstr.; Lebenslust (hier u. unten z. T. expl. im Ggs. zu Leiden): ψ 52 (Eurykl.: ὄρα) εὐ-η (ἐπιφρ. v.l.) ἐπιβήτον ἴ ἀμφοτέρω ... ἦτορ, ἴεπελ κακὰ ...

(ἐπ)εύχομαι

1b type --- [2-] 2a type --- [2-] 2b type --- [2-] 2c type --- [2-] 2d type --- [2-] 2e type --- [2-] 2f type --- [2-] 2g type --- [2-] 2h type --- [2-] 2i type --- [2-] 2j type --- [2-] 2k type --- [2-] 2l type --- [2-] 2m type --- [2-] 2n type --- [2-] 2o type --- [2-] 2p type --- [2-] 2q type --- [2-] 2r type --- [2-] 2s type --- [2-] 2t type --- [2-] 2u type --- [2-] 2v type --- [2-] 2w type --- [2-] 2x type --- [2-] 2y type --- [2-] 2z type --- [2-]

1a type --- [2-] 1b type --- [2-] 1c type --- [2-] 1d type --- [2-] 1e type --- [2-] 1f type --- [2-] 1g type --- [2-] 1h type --- [2-] 1i type --- [2-] 1j type --- [2-] 1k type --- [2-] 1l type --- [2-] 1m type --- [2-] 1n type --- [2-] 1o type --- [2-] 1p type --- [2-] 1q type --- [2-] 1r type --- [2-] 1s type --- [2-] 1t type --- [2-] 1u type --- [2-] 1v type --- [2-] 1w type --- [2-] 1x type --- [2-] 1y type --- [2-] 1z type --- [2-]

1. C. Muellner, The Meaning of Hom. EYXOMAI Through its Forms, Innsbruck 1976; 2. J.-L. Perpillou, in: Mélanges Chantreine, Paris 1972, 169; 3. A. W. Adkins, CQ 19, 1969, 20; 4. Benveniste, Vocabulaire II 233; 5. J. Latacz, Gn. 41, 1969, 347; 6. A. Corlu, E & C 64, 1966, 24; 7. Citron, Sem. Unters. zu σπένδουσαι - σπένδειν - εὐχεσθαι, Winterthur 1965; 8. H. Reynen, EYXEΣΘAI, Bonn 1983; 9. F. Létoublon, REG 96, 1983, 46

B 1) relig. pray (vow 1aα), 2) non-relig. boast (vaunt)/claim; ἐπ- 33x, no appreciable diff. from simplex; verb. adj. εἰ 98 (2aαdd), athem. εὐκτο Theb. fr. 3, 3 (1bβcc); L mainly on rel. betw. 1 and 2, viz. common de-

nominator, e.g. L⁷ 97 *feierliches Erklären*, L⁵ 363 *Angeben*, L⁵ 184 „*Pochen*“ auf etwas, L¹ 140 < „functionally marked say in IE . . . - *mot-force* (Meillet)“. In the last vein εὐ. may be descr. as a kind of *unconversational* or *uncontinuative say*: not narr. / question / answer, looks only to assent. Probl. instances: Θ 528, H 298 (1b add), Σ 499 (2ε). Synt.: see introd. 1. 2 (dat. pers. 1 only) Synon.: 1) see ἀρδομαι col. 1170, 36ff., also Z 304 in 1aβcc below, 2) εὐχετάομαι (q.v.), καυχάομαι (see ψ 59 in 2aαdd below), κωδάνω, μέγα εἰπεῖν, δολύζω 1 religious, pray, vow, 112 instances, 58 w. dat. pers. (god(s) exc. v 231 in 1bβdd); introd. dir. sp. 25x, concl. dir. sp. 21x, introd. indir. sp. 16x (+ inf. 8, + A. c. I. 7); ptc. + verb. dic. 22x; ἐπ- 10x; w. ablu-tions Π 231, Ω 306, β 261, δ 752, ρ 50. 59, Op. 738; raised hands A 450, Γ 275, K 461, O 371, Σ 75, T 255. 257, ι 527, ρ 239, v 97, Aristeas fr. 1, 6 p. 245; looking up H 200, K 461, Π 231, T 257, Ω 306, at river Op. 738; silently H 194, Ψ 769, ε 444, ἀμπασίην H 194; w. μέγα ρ 239, 394, Aristeas fr. 1, 6 p. 245, αἰεὶ ο 353, πρῶτιστον v 60; w. dat. eth. A 450, B 411, Γ 275, H 298, ι 527, j 529. 519; 1a in connect. w. offering (sacrifice, libation, dedication); purpose of prayer (categories widely interpr.): success in battle: B 401. 411. 421, Δ 101 ≅ 119, Z 304. 311, K 295, O 371. 377, Π 231. 249. 253 (cf. O 374); revenge: A 43. 381 (cf. 450. 453. 457. 458), Π 236, ρ 50 ≅ 59; witness oath: Γ 275. 296, T 255. 257; safe return, good journey/voyage: O 374, Ω 287. 290. 306, v 51, ε 423. 436, ο 222. 258, h. 33, 9; propitiation: γ 385. 394. 446. 447, ι 533 = λ 46, μ 359, v 185; dedication: h. Ap. 238 (see βcc and cf. ι 533, ε 436 in βααγγ); part of worship: γ 43. 45. 48. 54. 56, h. Ap. 492. 495. 510 1aα vow to sacrifice, + inf. 4x, concl. dir. sp. 2x, cf. Z 304 in 1aβcc introd. inf.: Δ 101 -εο δ' Ἀπόλλωνι . . . ἄρνων . . . ἔξεν . . . ἐκατόμβην ἰοικαδε νοστήσας ≅ 119 (-ετο) + ρ 50 (-εο, αἰ κε κτλ.) ≅ ρ 59 (-ετο) concl. dir. sp.: K 295 (σοὶ δ' αὐθ' ἔξω βοῦν) ὡς ἔραν -όμενοι, τῶν δ' ἔκλυς Παλλὰς Ἀθήνη ≅ γ 385 (-όμενος) 1aβ w. sacrifice, libation, dedication 1aβaa w. sacrifice (ref. to former sacri-fices aa and O 374 in ββ), for ritual see Arch. Hom. V 95ff.; w. raised hands A 450, Γ 275, O 371, ρ 239; w. οὐλογίας w. 450. 458, B 411. 421, γ 447; w. τρήχας Γ 275, T 255. 257, γ 446. 447, ε 423; bloodless sacrifice h. Ap., also without victim: ref. to former sacrifices A 381, O 371. 374, ρ 239; for meaning dedicate w. ἐπ- see κ 533 etc. in γγ 1aβaaαα + prayer in dir. sp.; adv. μεγάλη A 460 ≅ Γ 275, μέγα ρ 239, w. τοῖαν (dat. eth.) ι 527, B 411 in-trod. prayer (verb. fin. and ptc. + verb. dic.) A 450 τοῖαν τῷτο δ' Ἀπόλλωνι εὐχόμενον ἤκουσεν 1aβaaγγ prayer δὲ Χρῆστος μεγάλη -ετο χεῖρας ἀνασχών, ≅ Γ 275 + O 371 (χειρ' ὀρέγων εἰς οὐρανόν = ι 527 in 1bβaa) ρ 239 μέγα 52 δ' εὐχάτο T 255. 257 Διὶ -ετο . . . εὐχόμενος δ' ἄρα εἶπεν B 411 τοῖαν δ' -όμενος μετῆρ 56 προβάλλοντο, ἀέρουσαν κτλ. = B 421 A 43 ὡς ἔφατ' -όμενος, τοῦ δ' ἔκλυε Φοῖβος Ἀπόλλων = 457 = O 377 in. A 381 in-tro. inf. (A. c. I. ε 423) ref. to past sacrifice ε 423 (ἐπ-), O 374; ptc. B 401 ε 423 ἐπ-ετο πᾶσι θεοῖσι ἰοστήσασαι Ὀδυσῆα O 374 εἰ ποτέ τις τοι . . . ἦ βοός ἢ οἰός κατά πῖονα μηρία καλῶν -ετο νοστήσασαι B 401 ἄλλος δ' ἄλλω ἔρεξε θεῶν . . . -όμενος θάνατον (φυγεῖν) 1aβaaγγ prayer 64 not explic. expr., ref. to prayer within prayer A 453; ptc. + verb. dic. h. 33, 9; ἐπ- κ 533, λ 46, ε 436 before slaughter γ 446. 447 πολλά δ' Ἀθήνη -ετ' ἀπαρχόμενος . . . ἀτὰρ ἐπεὶ εὐχάντο = w 369^{ex}. (see A 458 in aa) v 185 68 ἐπιμασάσαντο δὲ ταύρους. ὡς οἱ μὲν εὐ -οντο Ποσειδά-οντι ο 222 τὰ πονεῖτο καλ -ετο, θῦε δ' Ἀθήνη h. 33, 9 ἀπό νηῶν -όμενοι καλέουσι Διὸς κούρους . . . ἄρνευσαν λευκοῖαν ἐπ' ἀκρωτήρια βάντες ἰ πρῶμινος synchronic, h. Ap. only 72 (burning meal) h. Ap. 492 πῦρ ἐπικαλοντες ἐπὶ τ' ἄλφια . . . θύοντες -εσθαι δὴ ἐπειτα παριστάμενοι περὶ βωμῶν (= 510^{ex}) + 495 + 510 (θύοντες -ονθ') after slaughter, dedication to deities (ἐπ-) κ 533 δειραντας κατακῆσαι, δὲ ἐπείεσθαι δὲ θεοῖσιν = λ 46 + ε 436 (θήκεν ἐπενεξόμε-νος) ref. to prev. prayer in dir. sp. A 453 ἐμευ πάρος ἔκλυες εὐχάμενιο (≅ Π 236 in bb), cf. A 43 in aa

εις ¹ verb.adj.: E 98 ὄφρ' ἐτι μάλλον ¹ Τρωσὶ μὲν ἐκτά γένηται, ἐπικρατέουσι, s. L³ 180 2αβ otherwise in connect. w. battle (Olympian A 397), ref. to statements prior to conflict exc. A 397, and Δ 405, O 296, Θ 254 (competition w. one's own 2αβββα) 2αββα w. dir. sp. introd. Y 424 (Ach. sees Hector approaching) ἀνεπάλτο, καὶ ὄμενος ἔπος ἠῦδα concl. Θ 198 ὡς ἔφατ' ὄμενος, νημέσθη (Ἥρη), otherwise L³ 32 request 2αβββ w. indir. sp. (within dir. sp. exc. h. Ven. 48) 2αββββα + inf. (N.c.I. Δ 405), gen.comp. Γ 430, Δ 405, Θ 254 Γ 430 πρὶν γ' -ε' . . . Μενελάου ¹ . . . φέρτερος εἶναι Φ 476 (μὴ σεν νῦν ἐτι) ἀκούσω ¹ -ομένου, ὡς τὸ πρὶν ¹² . . . ἄντα Ποσειδάωνος ἐναντίβιον πολεμίζειν, that you orpore Δ 264 ἀλλ' ὄρσεν πόλεμόνδ', ὅλος πάρος -εαι εἶναι Y 102 οὐ κε μάλα ῥέα ¹ νικήσει', οὐδ' εἰ παγάλκεος -εαι εἶναι ὁ competition within group Δ 405 ἡμεῖς τοι πατέρων μὲν' ἀμειβόμενος -ὄμεθ' εἶναι O 296 ὄσσοι ἀριστοὶ ἐνὶ στρατῶ ¹ Θ 254 (οὐ τις πρότερος) εὗξάτο Τυδείδῃσσι πάρος σέμεν . . . ἱπποῦς ¹ τάφρον τ' ἐξελάσαι 2αβββββ other instances in dir. sp.: E 366 (will we let Hector take the ships?) ἀλλ' ὁ μὲν οὕτω φησὶ καὶ -εαι A 397 (πολλάκι γὰρ σο) ἀκούσα ¹ -ομένης, δι' ἐφησθα (that you summoned Briareos to set Zeus free) 2b in connect. w. a skill + inf. only, ptc. B 597, gen. comp. E 173 E 173 οὐδέ τις ἐν Λακίῃ σέο γ' -εαι εἶναι ἀμειβών (in archery, or 2a?) Ψ 669 -ομαι εἶναι ἀριστος (sc. in boxing) B 597 στεῦτο γὰρ ὄμενος (sc. Thamyris) νικησέμεν (even the Muses) 2c rank, w. comp. of rank, age, beauty; w. gen. exc. γ 362 (μετὰ τοῖσι); + inf., w. gen. exc. γ 362 (μετὰ τοῖσι). A 91 ὅς νῦν πολλὸν ἀριστὸν Ἀχαιῶν -εαι εἶναι = B 82^{ex}. I 161 ὄσσαν γενεῆ προγενέστερος ¹ -ομαι εἶναι ¹ 60 ὅς ὄσσο γεραίτερος ¹ γ 362^{ex}. ε 211 οὐ μὲν θῆρ κείνης γε χειρῶν ¹ γ 2d subj. boasts / claims a particular relationship: to place / nation of orig. (α), to a (noble) family (β), functional rel. (γ); + inf. exc. T 100 in 2d bcc (introd. dir. sp.), ξ 463 in 2d γ (introd. 1st pers. narr.) 2da to place / nation of orig. (not II., Hes.): α 406 ποίης δ' ἐξ -εαι εἶναι ¹ γαίης; = v 192^{ex}. (τέων ἀνδρῶν) ρ 373 (οὐκ οἶδα), πόθεν γένος -εαι εἶναι ξ 199 ἐκ μὲν Κορητῶν γένος -ομαι = 62 + h. Ap. 470 (ἐκ Κορητῆς, ἐνθεν) ω 269 -ετο δ' ἐξ Ἰθάκης γένος ἔμμεναι (and says Laertes is his father), cf. 2dβbb ω 425 ἐκ μὲν Σιδώνος . . . -ομαι εἶναι 2dβ family rel., somewhat diff. h. Ap. 480 in bb 2dβaa family tree, ancestry: Z 211 ταύτης τοι γενεῆς τε καὶ αἵματος -ομαι εἶναι = Y 241 Φ 187 ἐγὼ (sc. Ach.) γενεὴν . . . Διὸς -ομαι εἶναι 2dβbb sonship E 113 πατρός δ' ἐξ ἀγασθῶν καὶ ἐγὼ γένος -ομαι εἶναι, = φ 335 (-εαι) ξ 204 PN, τοῦ ¹ E 246 υἱὸς δ' ἄντε PN⁶ -εαι εἶναι + a 180 = 418 E 248 (υἱὸς) Ἀγχίσο ¹ -εαι ἐγγεγάμεν (mother Aphr.) = Y 209 N 54 Ἐκτωρ, ὁς Διὸς -ετ' . . . παῖς εἶναι [h. Ap. 480 (εἰμι) Διὸς υἱός, Ἀπόλλων δ' -ομαι εἶναι, verbs in 2 cls. interchangeable (cf. ι 519 in cc), here boast of own identity 2dβcc fatherhood ι 519 (τοῦ) παῖς εἰμί, πατὴρ δ' ἐμός -εαι εἶναι = 529^{ex}. = h. Merc. 378^{ex}. introd. dir. sp.: T 100 ἦτοι δ γ' (sc. Zeus) ὄμενος μετέφθ πάντεσσι θεοῖσι (announces birth of Her.) 2dβdd as mate Θ 190 οἰ θαλερός πόσις -ομαι εἶναι λ 261 Διὸς -ετ' ἐν ἀγκοίνῃσιν λαῖσαι h. Ven. 286 (εἰ δέ κεν) ἐπεύξεαι ἄφρονι θυμῶ ¹ ἐν φιλότῃ μιγῆναι . . . Κυθέρειψ, ¹ Ζεὺς σε . . . βαλέει 2dγ functional relationships ξείνος Z 231 ξείνοι πατρώοι -ὄμεθ' εἶναι = α 187^{ex}. (ἰ ἐξ ἀρχῆς) + ο 196 (ἰ ἐκ πατέρων φιλότῃτος) ω 114 ξείνος δέ τοι -ομαι εἶναι suppliant: ε 450 ἀλλ' ἐλέαιρε, ἀναξ' ἱκέτης δέ τοι -ομαι εἶναι = π 67^{ex}. (-εαι) milit. ι 263 λαοὶ δ' . . . Ἀγαμέμνονος -ὄμεθ' εἶναι ξ 463 εὐξάμενός τ' ἔπος ἔρεω, boasting somewhat (Od.'s comrade in arms); otherwise Stanford: wish as diviner for suitors: χ 321 εἰ μὲν δὴ μετὰ τοῖσι θυσοκόος -εαι εἶναι 2e payment of bloodmoney Σ 499 δύο δ' ἄνδρες ἐνελεικον εἵνεκα ποιηῆς ¹ ἀνδρός ἀποφθιμένον ὁ μὲν -ετο πάντ' ἀποδοῦναι ἄθμω πιψασκῶν, ὁ δ' ἀναίετο μηδὲν ἐλέσθαι, claimed or promised? 72 much debated, s. I.col. 776, 24; L³ 122, Cantarella, Omicidio, Milan 1976, 12; Ø. Andersen, SO 51, 1976, 12 (w. Pflüger); novel interpr.: L³ 105f.: claimed to have paid, . . . refused to take; also J.-L. Perpillou, REG 83, 1970, 537 proteste de son droit (to settle by payment). Clarity app. foiled by strict parallelism of 499-500.

D E 468a (= 248), ι 412a (= 519), λ 266a (= 261); Aeth. fr. 4 Davies; inc. auct. POxy 2514, col. II 21, v.1. Γ 112. 302, P 648, Ψ 806, Hes. fr. 209, 2; add. ἐπ- E 106, Y 393, γ 66 W. Beck

εὐχος [16¹, 3⁰, 1^H] F -ος acc. only M [L-] E 654 = Δ 445 = Π 625 [2-] M 328 = N 327 [2-] δῶν + ἰ δέ μοι⁺ -ος Ἀπόλλων / Ἀθήνη H 81, Π 725, φ 338 / H 154, ι 317, ι χ 7; δίδομεν δέ τοι -ος ἀρέσθαι, Φ 297; καὶ ἀγλαὸν ¹ H 203, Th. 628, -ος ἀρησθε Δ 288; ἐμοὶ δέ μέγ' ¹ -ος ἔδωκας ¹ E 285, Δ 288; δέ οἱ ¹ Φ 473; -ος O 462, X 130 Σχ sch. D E 285 (vgl. sch. min. P.Berol. inv. 11636 z.St.); μέγ' -ος μεγάλην ὄδξαν, καὶ κἀνήχημα L s. εὐχομαι, esp. L³ 155-170⁺

B victory boast, vaunt usu. impl. victory but w. νίκη H 203 (1a), Φ 473 (2), Th. 628 (3); cf. εὐχομαι, -ετόμαι, -ωλή (B 2), s. L³ 350, diff.: L³ 108: synon. κῦδος (w. lit.), better Steinkopf, Gesch. des Ruhmes 31 (ε. annonces κῦδος, result κλέος, cf. W. Nestle, Gn. 17, 1941, 194); e. prosp. exc. w. δῶκετ' E 285, H 154, Δ 288, Φ 473 (compressed boasts E 285, Δ 288); usu. obj. w. δίδωμι (II col. 294, 26ff.), also ὀρέγω (M 328, N 327, X 130), πόρη (χ 7), ἀπήρα (O 462) and ἀρέσθαι (Δ 290, Th. 628), never 24 w. verb.dic., adjs.: ἀγλαόν (M), μέγα E 285, Δ 288, μέλεον Φ 473, ὑπέρτερον Δ 290 1a emphasizes divine element in contrast w. human in prec. cl., order reversed Δ 288. 290 w. intensification (290) H 81 εἰ δέ κ' ἐγὼ τὸν ἔλω, δῶν ¹ δέ μοι -ος Ἀπόλλων = Π 725^{ex}. = φ 338^{ex}. χ 7 εἴσωμαι, αἰ κε τόγωμι, πόρη ¹ ι 317 κακὰ βυσσοδομῶν, ¹ εἰ πως τισαίμην, δόση δέ μοι -ος Ἀθήνη, (over Cyclops) H 154 (μαχόμεν οἱ) δῶκεν ¹ 203 (Zeus.) ὄδς 32 νίκην Αἴαντι καὶ ἀγλαὸν ¹ -ος ἀρέσθαι, Φ 297 (Fos. to Ach.:) δίδομεν δέ τοι ¹ (over Hector) ¹ Δ 288. 290 οἶχετ' ἀνήρ ὠριστος (sc. Ag.), ἐμοὶ δέ (sc. Hector) μέγ' -ος ἔδωκε ¹ Ζεὺς . . . ἀλλ' ἰθὺς ἐλαύνετε . . . ἱπποῦς ¹ . . . Δανάων, 36 ἰν' ὑπέρτερον -ος ἀρησθε, Ag. wounded by Koon, -ος of Hector as leader 1b otherwise X 130 εἰδομεν ὄπιο-τέρω κεν Οὐλύμπιος -ος ὀρέξῃ O 462 (Zeus) ἐφύλασεν ¹ Ἐκτορ, ἀτὰρ Τεύκρον . . . -ος ἀπήρα, almost same as 40 victory 2 'given' to victor by vanquished E 285 (βέβληται) ἐμοὶ δέ μέγ' -ος ἔδωκας 654 (φημι) ἐμῷ δ' ὄπιο δουοὶ δαμέντα (sc. you) ¹ -ος ἐμοὶ δώσω, ψυχῆν δ' Αἴδι = Δ 445 = Π 625 N 327 ὄφρα τάχιστα ¹ εἰδομεν ἦε τω -ος 44 ὀρέξομεν, ἦε τις ἡμῖν = M 328 (τομεν) Φ 473 Ποσειδάωνι δέ νίκην ¹ πᾶσαν ἐπέτρειψας (sc. Ap.), μέλεον δέ οἱ -ος ἔδωκας 3 w. aid of allies Th. 628 σὺν κείνοις (sc. the Hundredhanders) νίκην τε καὶ ἀγλαὸν -ος (over Titans) W. Beck

εὐχροές (zu χρώς; zur Bildg. s. Perpillou, in: Chantaine, Dict. s.v. χρώς, anders. Peters, Sprache 30, 52 1984, 100* Nr. 688) mit guter Farbe, d. h. gut aussehend (Beobachtg. aus der Sicht des Od.), stark infolge der guten Gerbg. (Ameis-H.), viell. auch bedingt durch Gesundh. des Rindes, vgl. Op. 541f. m. Komm. West ξ 24 αὐτὸς (Eum.) δ' ἄμφι πόδεσσιν εἰς ἀράσκα πέδιλα, ¹ τᾶμναν δέρμα βόειον εὐχροές (v.l. εὐχροον) S. R. van der Mijie

εὐχωλή [10¹, 2⁰, 1^H] F -ή 3, -ῆς 2, -ῆν 3; -αί 1, -ῆσι 1, -ῆς 2, -έων 1 M 1 [2-] -ή X 433 [2-] -ῆς A 65 = 93; -ῆν B 160 = 176 = Δ 173; -αί O 229; -έων Sc. 68 [2-] -ή Δ 450 = Θ 64; -ῆς ἀναήσι I 499, γ 367 2 [2-] -ῆσι λ 34 Σχ sch. D A 65: -ῆς εὐχῆς (= P.Oxy 2405 z.St.), δεήσεως, B 160: -ῆν . . . κούρησιν L s. εὐχομαι esp. L³ 171f. + B νου (1), boast (2); cf. εὐχή, -ος; ἀναήσι (I 499, γ 367) s. col. 44, 66ff. A 65 εἰτ' ὄρ' δ γ' -ῆς ἐπιμύρπται εἰθ' ἐκατόμβης = 93, cf. E 178, I 633ff., Φ 457 λ 34 τοὺς δ' ἐπει, -ῆσι λιτῆσι τε, ἔθνεα νεκρῶν, ¹ ἐλλισάμην (I killed the sheep) I 499 τοὺς (the gods) θύεσσι καὶ ¹ -ῆς ἀναήσι, ν 357 (Od. to Nymphs:) νῦν δ' ¹ ¹ χαίρετ' ἀτὰρ καὶ δῶρα δίδωσμεν Sc. 68 ἀλλὰ οἱ (sc. Κύκνος) ἔβαν οὐκ ἔκλυε Φοῖβος 2 ref. to war 2a boast over slain foe Δ 450 (in battle) οἰμωγή τε καὶ -ῆ πέλεν ἀνδρῶν = Θ 64 2b boasts of own prowess Θ 229 πῆ ἔβαν -αί, ὅτε δὴ φάμεν εἶναι ἀριστοὶ κτλ.; 2c pred. of pers. who 'are one's

B 160 *kād dé ken -hñ* Πριάμω και Τρωσί λλιπειν (Ελένην) ≅ 176 ≅ Δ 173 X 433 (Hekabe to Hector:) δ μοι νύκτας τε και ήμαρ ¹ η κατά άστν πελέσκειο D v.l. Ψ 199 W. Beck

εὐω E ererbt, vgl. lat. *uō* < **euō* M 1 [-] Op. 705; -σε ξ 75 [-] -σεν ι 389 [-] -σαν ξ 426 2 [-] -οντας β 300 8 [-] -όμενοι I 468 = Ψ 33 Σχ sch. min. POxy. 3160 zu β 300: φλέγοντας, sch. D I 468: φλογίζόμενοι. άπώμειοι

B *absenigen*, spez. Schweineborsten vor d. Braten (t.t.), vgl. δέρω (βους, μηλα) in entspr. Sit. (s. Arend, Typ. Scenen 66; Casabona 157 [s.v. *εκατόμβη* L]) sowie *kaiō*, das e. später verdrängt, δαίω (wo weiteres), κείρω term. *abrennen*: ξ 75 *ίερευσην* (Eum. d. Ferkel), ¹ -σέ τε μιστυλλέν τε 426 (Eber) *σράσαν τε και -σαν* (≅ A 459^{ex} *έδειραν*) *durat.*: β 300 (fand Freier) *άητας άνιμένους σιάλους δ' -οντας* (τ' εὐ. v.l.) I 468 (*σύες*) -όμενοι ταύοντο δια φλογός = Ψ 33 —, 389 (dem Kyklopes) *βλέφαρ' άμρι και όφρας -σεν άνυμη¹ γλήτης καιομένης* metaph. 20 paradox: Op. 705 (*άνδρα ιφθιμον*) -ει (*αδει* Stob.) άτεγ δαλοιο και άμω γράει δάκην δόρτι αυ, *macht kraftlos* H. W. Nordheider

εὐώδης [1^a, 2^a, 6^b, 1^g] M 1 εὐ- in brev. 1a [-] -ης h. 7, 36 [-] -εξ β 339 1b [-] -εος h. Merc. 65; -ει Γ 382; -ει(σιν) h. Cer. 401; -εας Cypr. fr. 4, 2 p. 23 [-] -εα h. Ven. 66 2 εὐ- im long. gum [-] -ης h. 19, 26 [-] -ει h. 26, 6 [-] -ης ε 64 L S. Lilja, *The Treatment of Odours in the Poetry of Antiqu.* (Comm. Hum. Litt. 49, Helsinki 1972)

B *guuten Duft habend, wohlriechend* zur Bildg. Debrunner, Wortb. 194, Leukart, Kratylos 19, 1974, 156); attr. Wortf.: *θνήσκει, θνώδης, τεθνωμένος, κηώδης, -ώεις, άμβρόσιος, νεκτάρεος*, vgl. *όδημη ήδεια* (s. d. B 3), *ιμερόεσσα, άμβροσίη*, weiteres s.v. *γλυκύς*; Opp. *δεινή, πικρή, ολωάτατος όδημη¹* von luxuriösen (1^h) od. (3^b) göttl. (s. L 25) Behausungen; Räucherwerk, Parfüm, im Zush. m. Aprh.: Γ 382 (Paris) *έν θαλάμω -ει κηώεντι* (vor Liebeszene) spez. Ort von Göttern: h. Merc. 65 (Hermes) -εος *έκ μεγάροιο* (vgl. 231 *όδημη δ' ιμερόεσσα*) h. 26, 6 (Dion.) *άντρα εν -ει mit ON* (vgl. *έπηρατος*, dort weiteres) nur: h. Ven. 66 *προλιπούσ'* (Aprh.) -εα *Κύπρον* von Blumen, Baum, in Sit. m. Göttern ε 64 (um Kals. Grotte) *αίγειρός τε και -ης κυπάρισσος* h. 19, 26 *κρόκος ήδ' άκινθός* ¹ -ης *θαλέθω* h. Cer. 401 *όππότε δ' άνθραι γαι¹ -ει(σιν) ήρανοί(σιν)* (θάλλει) Cypr. fr. 4, 2 p. 23 *πλεξαμένη* (Aprh.) *στεφανός -εας άνθεα* 3 von Öl u. Wein β 339 (im Thalamos war) -εξ *έλαιον¹* *έν δέ πίθοι οίνοιο (ήδυπότοιο)* h. 7, 36 (*οίνος άνά ηῆα ήδύποτος κελάρυ¹ -ης, άώντο δ' όδημη¹ άμβροσίη*, m. Expl.

D Hes. fr. 26, 21 *κεφαλής εὐώδεα κόσμον* (sc. άνθεα) v.l. ε 264 H. W. Nordheider

εὐώλενος *having beautiful arms*, cf. *ώληνη, λευκόλενος* Hes. fr. 204, 81 suppl. *άμφι γάμω κόρης εὐ[ω]λέ- νοιν*, sc. Hel. W. Beck

εὐώνυμος *having a beautiful name* Th. 409 *γείνατο δ' Άστέρην -ον*, cf. *άν-, δυσ-, έπ-, ν-, όμ-, πολώνυμος* W. Beck

εὐώπις *having a beautiful face*, epith. of females (and anal. κρηθαίη), cf. *βο-, έλικ-, κνανώπις etc.*, *εὐείδης* ζ 113 *ώς Οδυσσεὺς έργοντο, ίδοι τ' -ιδα κούρη* (Naus.) + 142 h. Cer. 333 *ού πριν ... καρπὸν άνήσειν*, ¹ πριν *ίδοι ... έην -ιδα κούρη* + h. 7, 58 *ioc.*: Vita 19, 1 *νὺν μὲν κρηθαίην -ιδα σσημαόεσσαν¹ lac.* W. Beck

εἰραλός sch. D B 538: *παρθαλάσσιον on the sea*, epith. of cities, Myc. o-pi-a-ra¹ (Ruijgh, Etudes § 29; A. Mourguo Davies in Res Mycenaeeae 296+) cf. *εινά- λος* B 538 *Κρήνιδόν τ' -ον Διον τ' απὸ πολισθερόν*, 584 *Άμύκλας έχλον Έλος τ', -ον ι* W. Beck

εἰρεστικός Sch. sch. D B 125: *έποικοι, ό έστιν αυτό- χθονες πολίται*, sch. Barn. γ 234 -ος *έπι τής έαυτοῦ έστλας- εις τήν ιδίαν οικίαν*, η 248 -ον *έπι τήν οικίαν αυτής εις ένα-*

θησόμενον B *einheimisch* (1); *am, zum (eigenen) Herd* (2); (von Gott) *Schützer d. Herdes* (3) — der Herd in ζ. ist immer Symbol für Heimat, Heimkehr, Zufahrt oder den Haushalt, vgl. *έσχαρρη, ιστή*; Wortf.: zu (1) s. v. *ένθμος*, zu (2) vgl. *καπτός, δόμος*; zu (3) vgl. *έρεκίος* 1 B 125 *Τρώας μὲν λέξασθαι -οι όσοιο έασην*, vgl. V. 130, opp. *έπίτρουροι* 2 (immer präd.) γ 234 *ή έλθόν* 9 *άπολέσθαι -ος, ως Άγαμέμνων¹ ώλεθ¹* γ 55 (Eurykl.): „ήλθε μὲν (Od.) αυτός ζώδς -ος“ η 248 (Od.): „άλλ' έμέ τόν δόστηρον -ον ήγαγε δαίμων“ ¹ zu ihrem Herd 3 h. Cer. 488 *άπρα δέ οι πέμπουσιν -ον ές μέγα δάμα¹ πλοούτο*, formal Bed. (2) mögl., aber deutl. schon als Götter-Präd. M. Schmidt

έφετημή [9¹, 1^o, 1^H, 1^h] M [-] μένημα *-έων* E 818 [-] Attr. + Verb + -ήτην E 249, Φ 299/Σ 216; (*Διός ...*) -ής Op. 298, h. Cer. 358; (*μεμνήσθαι*) -έων A 495, δ 353; (*Διός δ' +*) Verb + -ός E 508, O 593, Ω 570 ≅ 586^{ex}. Σχ sch. min. POxy. 3238, sch. D A 495 u. δ.:

B *Auftrag, Geheiß*, außer A 495 u. 1^H von (bis auf δ 353 best.) Göttern ggüber Rangtiefere (3x x Göttern, sonst Menschen); zu *έπιμα*, fungiert als nom. rei actae zu *άνωγα*, *ούκ έάω, έπιπέλα*, *ύποτίθεμα* (vgl. auch *κελεύω, κέλομαι*). Außer δ 353 reg. mit poss. Gen. bzw. 3x Poss.-Pr.; epex. Rel.satz folgt E 818, 508, O 593; Epith. nur Σ 216. Pl. bei mehrteiligen Anweisungen (A 495, E 818), allg. göttl. *Geboten* (Ω 570⁺, δ 353), *ansch. unmotiviert* (vgl. *βουλή* B 1 d a. γ) E 508, O 593 (*kontrast. D*) E 249 (Hyrnos zu Hera.): „ήδη γάρ με και άλλο τη έπίνοσην -ή (V. 262 *άνωγας*)“ h. Cer. 358 *ούδ' άπίθσε* (Hades) *Διός ... -ής* (V. 348 *ήραγην*) *Geheiß*, vgl. V. 448 E 508 *έκράαιεν* (Ares) -ός ¹ *Φοιβου* (δς *μιν άνώγει κτλ.*) *Auftrag*, s. V. 454ff.; kontrast. O 598f. (*άτήν*), h. Ven. 222 (*έέλειω δωρ*) O 593 *ηυσίν έπεισεσίοντο* (Tr.), *Διός δ' έτέλειω -ός*, ¹ δ *οσφιν αλέν έγρει μενος μέγα Willen*, s. V. 229ff. u. vgl. A 5 = λ 297^{ex}., ferner P 409, τ 403 Φ 299 βή (Ach.), *μέγα γάρ ήα θεών* (sc. Pos. u. Ath.) *δτερσεν -ή* (V. 293 *ύποθησόμεθ¹*) *λορταίο* Ω 586 (μη) ε (Priam.) *κατακταίνειο* (Ach.), *Διός δ' αλίηται -ός* ≅ 570^{ex}. *Gebote* Σ 216 *ούδ' ές Άχαιοσ¹* *μύγοιτο* (Ach.): *μητρος γάρ ποκίηη ώπί- ζει -ήν Verbot*, s. V. 134, 189 (ού με έια) E 818 (Dion. zu Ath.): „έτι σέων μένημα *-έων, άς έπέταλας¹*“ *ού μ' είας κτλ.*“ (göttl.) *Anweisungen*, s. V. 129ff.; kontrast. *συνθεσίαν* (V. 319) von menschl. *Auftrag* δ 353 (*μ' έαχον, έπει οὗ σφιν έρεξα*) *έκατόμβας¹*, *οι δ' αiei βοόλοντο θεοι μεμνήσθαι -έων*, s. II Sp. 85, 59f. (and. Eust. 1500, 9 z. St.) u. vgl. h. Cer. 367ff. Op. 298 *ημετέρης μεμνήμενος* *άλέν -ης¹* *έργάζεν Μακηρην*, vgl. V. 623 A 495 *Θέτις δ' οὗ λήθητ¹ -έων¹* *παιδός εὐς, άλλ' (άπέθη zum Ol.) Απίζειν, Bitte*, s. V. 394ff., vgl. O 74 (*έέλιωρ*) Wortf.: *άγγελή, αλσα, άρη, βουλή, έέλιωρ, έκπι, ένεσίη, έπιφροσύνη, έπος, έφημοσύνη, ίότης, μύθος, πάος, όμοκλή, ότρυντός, σσηθεσίη, ύποθημοσύνη, φαράμοσύνη*

D v.l. λ 297 R. Führer

έφημέριος für die Dauer (jew. nur) eines Tages, Tages-... (kontrast. *καθημέριος, ημάτιος*), Hypostase aus *έφ' ημέρη* (Op. 102, vgl. *έπ' ηματι* 4¹, 3^o, 1^H), nicht Poss.-Kompos. (so Fränkel, Wuf. 23ff. [dazu Dickie, ICS 1, 1976, 7 ff.]); 2^o, jew. in Vbd. mit 'weinen' δ 223 (*φάρμα- κον*) δς *το καταβροξέειν ...¹ οὗ κεν -ός γε βάλο* κατά *(δάκρυ- κον)* *παρείων* (jew.) *οίηεν* (*ganzem*) *Tag lang*, vgl. T 229 γ 85 (*Antin.* zu Eum. u. Phil.): „*ήπιχοι άγοροάται, -α φρονέον- τες, δ' δειλώ, τί τυ ι κατέβητο* ...“ *die ihr nicht über den Tag hinaus denkt*, s. Ach. z. St. u. vgl. Semon. fr. 1, 3 ff. W. R. Führer

εφημέρος v.l. Op. 102

έφημοσύνη Sch. sch. D P 697: *έντολής* B (menschl.) *Auftrag*, (göttl.) *Geheiß*, stets ggüber Rangtiefere; zu *έπιμα* (wie *έφετημή*, s. d.), fungiert als nom. rei actae zu *άνωγα*; determiniert durch poss. Gen. bzw. π 340 *πάσαν*; mit Epith. μ 226, Pl. 1^h P 697 (*ού*) *Μενέλων -ης άμέλης* (Antil.), ¹ *βή δέ Αυτραγ* μ 226 (*Κίρκης -ης άλε- γγ. Skylla*) *schmerzliches Geheiß*, s. V. 98ff. 106ff. u. vgl.

B 787, Σ 17 π 340 εἶπε, (Eum. der Pen.) . . . ἴ πάνθ' ὅσα οἱ . . . ἀνάγει (Tel.) μνηθῆσασθα. ἰ ἀντάρ' ἐπει δὴ πᾶσαν -ην ἀπέ- . . . βῆ Βotschaft, s. V. 130f. 151ff. 334 (ἀγγελίης) u. vgl. H 416 h. Ven. 213 . . . ἴ δὲ (Hermes) ἰάσσα ἰ Ζητῶς -ῆσιν . . . ἴ ὡς εἶσι (Ganymed) δθάνατος ἕκαστα, vgl. η 263, kontrast. h. Cer. 30 (- 3) R. Führer

Ἐφιάλης Aloade, Bruder des Otos, S. des Aloeus, E 385 (κρατερὸς τ' -ης), bzw. des Pos. u. der Iphimedeia, der Frau des Aloeus, λ 308 (τηλεκλειτόν τ' -ην), Hes. fr. 19. 20. — E. u. Otos sind Riesen (λ 309ff.) u. schon in früher Jugend gefährl. Gegner der Götter: sie halten Ares in einem Faß gefangen (E 385ff.) u. als sie den Olymp durch das Übereinandertürmen von Gebirgen zu erstürmen drohen, tötet sie Ap. (λ 313ff.) allg. zur Deutg. s. Preller-Robert 1, 103ff.; Kern, Religion d. Gr., Bln. 1926, 206f.; Kerényi, Mythol. d. Gr., München 1966 (1951) 1, 122f. (mit Zusammenstellg. z. T. vergleichbarer Brüderpaare); Kühne Folgerungen bei Webster, Mykene 160. 168 daraus, daß Iphimedeia N. einer myk. Göttin, u. E. viell. schon myk. PN (e-pt-ja-ta) ist, doch s. Neumann, MSS 46, 1985, 166; allerd. spricht die N.sgleichh. mit dem Alp- u. Fieberdämon (vgl. Wilamowitz GlH 1, 273) dafür, daß E. u. wohl auch Otos urspr. Götter bzw. Dämonen waren (vgl. auch die N.sparallele mit den Aressöhnen Askalaphos u. Ialmenos, s. v. Kamptz 77 m. Lit.; HG also viell. zu ἰάλλω u. nicht ἄλλομαι, s. Bader, Minos 12, 1971, 169, ferner Leumann, Hom. Wört. 80; Fraenkel, Nom.ag. 1, 33; Arena, AFLM 7, 1974, 302) B. Mader

ἐφίμερος voll Verlangen, zur Bildg. s. Forster, ἐπιχρῆστος 20f., vgl. ἐπίχαρις, anders. ἐφιμεῖρω, die spätere, sowie ἐφ' ἡμερῶν+ (h. 10,2f.) u. (ebf. von φιλότης) γλυκὺς u. ἐρατεινός; weiteres s. v. ἡμερος m. Abll., ἐπήρατος Th. 132 (Gaia τέκεν) Πόντον, ἀτερ φιλότητος -ον (dann Ggs. Οὐρανῶ εὐνήθεισα) = Sc. 15^{med}. (Amphitryon, durfte nicht Alkm.s λεχέων ἐπιβῆναι), entspr. als Begr.paar φιλότητα καὶ ἡμερον (Ξ 198*, Liebeszauber)

D Hes. fr. 43a, 22 ἐφ' ἡμερα δῶρα H. W. Nordheider

ἐφόλκιον (AbL. zu ἐφολεῖ [spät]:) t. t. für Schiffs- teil ξ 350 (Od.: „floh vom gelandeten Schiff) ξεστὸν -ον καταβάς ἐπέλασσα θαλάσῃ ἰ στήθος (u. schwamm“, also in tiefem Wasser), übl. Übers. Steuerruder (Eust.: κηδάλιον), s. Gray, Arch. Hom. G 102. 147, Buchholz, Realien II 1, 263f. m. ält. Deutgen; and. (seitl. auskragender Querbalken im Vorschiff zur Verstärk. d. Rumpfs, beam in the bows) s. bei Hoekstra, in Odissee s. Zt.; vgl. θρήνην H. W. Nordheider

ἐφορμή Angriff, Sturm χ 130 μῖα δ' οἷη γίγνεται ἠ εἰς war die einzige Möglichkeit vorzustürmen (nach außen) R. van Bennekom

ἐφύδρος 'Wasser auf sich habend', Regen bringend, s. Forster, ἐπιχρῆστος 20) ξ 458 Ζέφυρος μέγας ἀλιέν -ος, vgl. h. 6, 3 Ζεφύρου μένος ἴγρον αἰέντος M. Goossens

ἐφύπερθε(v) M [..-ε] δ' -θε Ξ 184 [..-ε] δ' -θε(v) i 383, ρ 210; τ' -θε Ω 645 = δ 298 = η 337, δ 150; -θη I 213 L ¹Lejeune, Adv. en -θεν 341ff.; ²Leumann, Hom. Wörter 96; ³Ruijgh, Element achéen 104 B above, over, on top, pred. δ 150 (cf. ρ 210), cf. ὑπέ- νερθε δ 150 (τοιαῖδε) ὀφθαλμῶν τε βολαὶ κεφαλῆ τ' -θέ τε χαιτά | Ξ 184 κρηδέμευ δ' -θε καλύφατο Ω 645 (ἀήγεια) ἐμβάλειν, στορέσαι τ' -θε τάπητας = δ 298 = η 337 I 213 ἀνθρακῆν στορέσαις ἀβελόων -θε τάνυσσε, false compos. acc. to L², otherwie L³ | i 383 -θεν ἐρευθεῖς ἰ δίνων, ὡς ὅτε . . . ἀνήρ ἰ τρυπάνω, οἱ δὲ τ' ἐνερθεν ὑποσειοῦσιν ἱμάντι | ρ 210 (ἐπὶ κρήνην ἀφικοντο) κατὰ δὲ ψυχρὸν ῥέεν ὄρωρ ἰ ὑπόθεν ἐκ πέτρης βωμός δ' -θε τέ- τυκτο . . . ὅτι πάντες ἐπιρρέεσκον, prob. on a level above where the water was drawn, poss. in the rock D ε 232a (= Ξ 184), v. l. ε 232 (Arist.) W. Beck

Ἐφύρη E unbek.; illyr. nach Fick, Vorgr. Ortsnamen 85, Schwyzer I 66f. m. Lit., vgl. S. 352(e). Weitere

Vorschläge: Blumenthal, ZONF 13, 1937, 253; Merlingen, Eine ältere Lehnwörterseicht . . . II, Wien 1967, 32; vgl. ferner L¹³; L¹¹ 239

Σχ 1a/β (Zählg. wie in B) sch. Z 152b τὴν -ην τὴν Κόρινθον ἐξ ἡρωικοῦ προσώπων (der Dichter selbst dagg. sagt Korinth, vgl. B 570, N 664); Spuren von Polemik gg. diese Identif. bei St. Byz. 290, 7ff., s. L² 182 1b sch. B 659: -a αὐτὴ ἑτέρα ἐστὶ τῆς Κορίνθου, τῆς Θεσπρωτίας ὅσα (bringt d. Selloeis mit den Selloi bei Dodona in Vbd.), vgl. sch. O 531a Eust. 315, 44 (zu B 659): κατὰ Ἐφυραίων Αἰτωλοῖς ἐστρατήγει sch. O 531 c/d: τῆς ἐν Ἡλίδι, . . . ποταμὸς Ἡλίδος ὁ Σελλήεις 2 sch. β 328: τὴν ἐν Θεσπρω- τία, οὐχ, ὡς ἐνιοι (vgl. sch. α 259) τὴν Κόρινθον z. ant. Disk. (Hippias v. Elis, Aristarch, Demetr. v. Skepsis, Apollod. usw.) s. Lehrs, Arist. 228; L⁷ 649 A. 2; Jacoby, FGrH II B, 787ff.; L¹⁴ 260ff.

L ¹Wilamowitz, HU 25f.; ²Bethe, Theban. Helden- lieder, Lpz. 1891, 181ff.; ³Philippson, RE VI, 1907, 20; ⁴Friedländer, Stud. z. ant. Lit., Bln. 1969, 33 A. 45; ⁵Leaf, Homer and Hist., London 1915, 177ff., 216ff.; ⁶Allen, Homer, Oxford 1924, 336ff.; ⁷Preller-Robert 2, 27f., 174 A. 5, 649 A. 2; ⁸Meier, RE XVII, 1937, 2240ff.; ⁹Malten, H. 79, 1944, 7f.; ¹⁰Burr 50; ¹¹Deroy, AC 15, 1946, 238f.; ¹²ders., AC 18, 1949, 401f.; ¹³Kretschmer, Gl. 31, 1951, 98; ¹⁴Erbse, Beitr. 260f.; ¹⁵Dirlmeier, Ausgew. Schr. . . ., Heidelbg. 1970, 68. 72. 75; ¹⁶Huxley, Gr. Epic poetry, Cambr./Mass. 1969, 60ff.; ¹⁷H. S.-L. 66 A. 12; ¹⁸Prinz, Gründungsmythen (Zetemata 72, 1979) 80f.

B I N. e. sagenhaften (aber, trotz L¹⁰, wohl urspr. hist. [vgl. L¹⁵ 75] u. nach L¹¹ in Thessalien ge- legenen) Stadt, die schon z. Z. Hom.s (u. später entspr., s. Σχ) an versch. Orten gesucht bzw. mit versch. hist. E. (vgl. Liste L³; noch hist. wohl das thesprot., s. Th. 1, 46, 16, u. evt., weil mit dem myth. nicht in Vbd. gebracht, das ätol. u. sikyon. E.) gleichgesetzt wurde: in der II. anscheinend i. d. Argolis (1a; in B 659 u. O 531 [1b] jedoch strittig, u. Ἐφυροι, s. d., kaum i. d. Argolis, in der Od. wohl in Thesprotien (2); nachhom. (Eumel.?) mit Korinth identif. (3). — Dafür, daß trotz abweichender Loka- lisierg. nicht, wie ant. Disk. annimmt (s. Σχ), versch. E., sondern das e. urspr. gemeint ist, spricht die Vbd. best. Heroen (Aietes, Medeia) u. des Giftmotivs mit den versch. E. (in 1 s. zu O 531). Die Aufsplitterg. wohl mit N.s- u./o. Sagenwanderg. bzw. -übertrag. zu erkl. I II. 1a arg- iv. E. Z 152 ἐστὶ πόλις -η μυχῷ Ἄργεος ἱπποβότοιο (da lebten Sisyphos usw.) + 210, dieses E. in der Ant. i. d. R. (s. Σχ) mit Korinth identif., doch sprechen die Formu- lierg. u. die Vbd. mit Proitos (gew. in Argos od. Tiryns) dagg.; Sagenzush. (Sisyphos, Asopos) erlauben viell. Lokalisierg. bei Phleius (s. L² 183f., L⁵ 218f. u. dann evtl. ident. mit Str.s E. 'am Selloeis bei Sikyon' (8, 338, s. L³ Nr. 3); dann evt. 'Metropolis' Korinths (so L⁵ 217f.). Nach L¹¹ in Thessalien, doch Ἄργεος ἱπποβότοιο entw. Argolis bzw. Peloponnes od. ganz Griechenl.; gg. letztes spricht Proitos 1b E. am Selloeis B 659 τὴν (Tlep.s Mutter) ἄγει ἰ ἐξ -ης, ποταμὸς ἀπο Σελλήεντος, (als Beute) O 531 τὸν (Panzer) ποτε Φυλεὺς ἰ ἦγαγεν ἰ , E., an beiden St. wohl dasselbe, kann mit jedem der übr. ident. sein (Σελλήεις kaum spezifiz.) u. dann am ehesten mit 1a (vgl. Str.s E. am S.; einheitl. Vorstellg. i. d. II.; s. jedoch Ἐφυροι). Nach Demetr. von Skepsis (schon Hip- pias?, s. Σχ) in Elis; wenig überzeugend (s. L³; Phyleus, S. d. Augeias, zwar Eleer, ist aber 'Gast'), doch vgl. immerhin Leaf zu A 740 (Augeias, S. d. Helios, Agamede = Aietes, Medeia, u. auch mit E. vbd.?, aber muß das in Elis sein?) 2 Od.: nordwestgriech. E. α 259 (d. Taphier Mentos bewirtete Od., als der heimkehrte) ἐξ -ης . . . παρ' ἴλου Μερμερίδα (er wollte sich dort Pfeilgift be- sorgen) β 328 (Freier: „Tel. fuhr nach Sparta od. Pylos, od., nach Gift) εἰς -ην . . . κλειψαύ ἀρουρα“, wohl in The- sprotien (s. L³ Nr. 7; Mermeros ist nach Cin. c.Naup. fr. 10 p. 201 S. d. Medeia bei/auf Kerkyra; vgl. allg. L³) auch d. ätol. E. nicht ganz auszuschließen (Taphos, Insel u. das anschließende Festland, doch s. allg. L³ 189; vgl. ferner L¹) 8 E. = Korinth nach Eumel. fr. 4 p. 180

urspr. N. von Korinth u. Sitz d. Aietes u. der Medeia (s. Ἐφύρη II); nach L⁹ Erfindg. des Eumel. (Z 152 für das 'sagenlose' Korinth okkupiert), doch evt. aus lokaler

Trad. (E. Metropole Korinths, s. 1; nach Blegen Korakou, s. L17; vgl. L10), u. mit 1a ident. II Eponyme d. Stadt E. (= Korinth, s. I B 3), nach Eumel. fr. 1.4 p. 187. 190 T. d. Okean. u. d. Tethys, Frau d. Epimetheus; nach Epim. fr. 13 Diels M. des Aietes Eumel. fr. 2,5 p. 188 (Helios verteilt unter seine S. das Land, Aloeus bekommt Sikyon) ἦν δ' ἡ κτεάτις, Αθήνη δῶκεν, d. h. das urspr. Εφύρη, das später nach Korinthos, dem S. des Marathon umbenannt wurde, s. fr. 3,4 p. 189f., vgl. L16 63ff.

B. Mader

Εφουροι N. e. sagenhaften, aber urspr. wohl hist. Volkes (vgl. Εφύρη I) N 301 (Ares u. Phobos) ἐκ Θερήκης -ους μετὰ θωρήσσεσθον, ἡ δὲ μετὰ Φλεγύδας, seit Ant. (vgl. Pi. Ne. 7,55, Kineas bei St. Byz. 290,3ff. u. sch. Pi. Py. 10,85a, Apollod. FGrH 274 F 179) bei Krannon (urspr. N. sei E.) in Thess. lokalisiert, u. dementspr. die ebf. früh verschollenen Phlegyer bei Gyrtton; aber auch and. Möglichek.: in Thesprotien (s. Εφύρη I B 3) oder Aetolien (vgl. h. 16,3 u. Hes. fr. 60,4 mit fr. 59 sowie h. Ap. 278, wo nach Phlegyer viel südlicher) B. Mader

ἐξέθυμος hapax s. Leidenschaft zugehind (κρατοῦσα τῆς ἐπιθυμίας Schol. z. St.), neg., entspr. pos. θυμόν ἴσχειν (I 255, vgl. δάμνημι B 1aβ, bei Selbstbeherrschg.), zur Bed. des VG s. Strömberg, Wortstudien 52 u. Braswell, H. 110, 1982, 133 A. 12 (λογισμὸν ἔχουσα [Schol.], bloß metr. Komplex. zu ἐξέρρω) θ 320 (Heph. nach Aphr. s. Untreue: „κνώπιδος κόρη“) οἱ (Zeus) καλὴ θυγάτηρ, ἀτὰρ οὐκ -ος“, vgl. ἀφρονα (s. d. B 2) κόρηρ 'bedenkenlos' H. W. Nordheider

Ἐχεῖος Tr., von Neopt. getötet nach Il. Pers. ap. IG 14,1285 (p. 50 Ki)

Ἐχεκλέης Π 189 (-κλήος < -κλέος, s. ἀνακλέης) son of Ἄκτωρ (q.v.), who paid a large bride-price for Poly-mele, mother of Εἰδώρος (q.v., G. Wickert-Micknat, Arch. Hom. R 86. 104) W. Beck

Ἐχεκλος -κλος short form of -κλέης, s. Ἄμφι-, Ἄντι- and Risch p. 229 (Πατρο-) I Π 694 Tr. slain by Patr. II Y 474 Tr., son of Ἀγήνωρ, slain by Ach., cf. Il. parv. fr. 15 p. 45 W. Beck

Ἐχέμμων -μμων short form for e.g. -μένης, -μήδης, -μηλος, s. Risch § 85 and Masson, RPh 50, 1976, 28f. E 160 son of Priam, slain together w. brother Chromios by Diom. W. Beck

Ἐχεμος short form, cf. Ἄλλι-μος: -μέδων (v. Kamptz p. 19), s. also Ἐχέμμων Tegean hero, king of Arkadia, Hes. fr. 23a, 31ff. (ἀρνεῖος ἦρασ[σε] husband of the Tyndarid Timandre and father of Laodokos (cf. fr. 168); fr. 176,3 abandoned by Timandre; for E.'s rôle in saga Hiller v. Gaertringen, RE V (1905) 1913 W. Beck

Ἐχένιος Phaeacian counsellor η 155 γέρον ἦρας -ος, ἡ δὲ Φαιήκων ἀνδρῶν προγενέστερος ἦεν ἰ καὶ μύθοισι κέκαστο, παλαιὰ τε πολλὰ τε εἰδώς (≈ λ 342), repres. of culture who chides Alkin. to receive Od. as guest (see G. P. Rose, TAPhA 100, 1969, 394ff.) and later (λ 342) seconds Arete's proposal to send Od. home w. gifts. E. typ. Phaeacian redender Name (v. Kamptz § 10a3): either ship's owner or ship's pilot (v. Kamptz § 18a1); latter conforms w. E.'s rôle, former banal among Phaeacians (otherwise: B. K. Braswell, H. 110, 1982, 133 n. 12), cf. Ἀκρόνεως, Ἀναβησίνεως, Κλυτόνηος, Πολύνηος (θ 111-123), also Εἰνήος W. Beck

ἐχεπευκός Σχ sch. D A 51: ἔχον πικρίαν. ἀπὸ τῆς πικρίας ἢ μεταφορά· καὶ γὰρ ἡ πικρὴ κοπεῖσα οὐκ ἀνήκει βλαστῶν, καὶ τὸ δάκρυον αὐτῆς ἐστὶ πικρὸν, ἢ πίσσα; Lex. hom. P. Bodl. (CR 11, 1897, 392) ἐχέπικρον... B app. pointed (having a pt., on formation s. Friak), epith. used 2x of βέλος (= arrow) A 51 αὐτὰρ ἐπειτ' αὐτοῖσι βέλος -ός ἐφεις βάλλ' (Ap.) Δ 129 ἦ (Ath.) τοι (Men.) πρόσθε στάσα βέλος -ές ἄμυνεν cf. περιπυκνός λ 845, βέλος G and πικρός,

ταν-, τριγλώχης, χαλκήρης, -οβαρής, s. also Fr. Mawet, Douleur, Brussels 1979, 41 W. Beck

Ἐχέπωλος L Frei-Lüthy, Einf. gr. PN, 22f.; v. Kamptz (Personennamen) 62, 106; Kullmann, Quellen 125; G. Schoeck, Il. u. Aeth., Zürich 1961, 132 B 'possessor of foals or horses' I Δ 458 Tr., s. of Thalyssius; first man killed in Il., by Antil. II Ψ 296 wealthy Sicyonian, s. of Anch. (not of course the Tr.: see Schade-waldt, Iliastudien 59 n. 1), gained exempt. from exped. to Troy by gift of mare (sc. from his stock; ἐχε- thus ref. to possession rather than prowess as charioteer) to Ag. J. N. O'Sullivan

ἐχέτηλ From *ἐχέτηλη (see Chantraine, Form. 375): 16 ploughhandle, -ται, -τίλη, by which the plougher holds and guides the plough, or because of ἄκρον, the whole upright stick until the ἔλυμα (see Jameson, TAPA 82, 1951, 52, esp. n. 7). For descr. of plough and lit. see s.v. ἀροτρον 20 and αὐτόγνος. Op. 467 ἄκρον -ης ἰ χειρὶ λαβῶν I. J. F. de Jong

Ἐχετος märchenhafter Buhmann-König mit reden- 24 dem Namen (v. Kamptz 262); an hist. Hintergrund oder gar verblaßten Unterweltsgott (H. Güntert, Kalypso, Halle 1919, 184) ist nicht zu denken, vgl. noch Wilamo-witz, HdO 28 σ 85 -ο βασιλῆα, θροῦνθι δηλήματα πάντα 28 - 116 - φ 308 v.l. Hes. fr. 176,3 R. van Bennekom

ἐχέφρων [11, 80, 1E] M 1 [-ε-] (καὶ) -ον Πηγελοπεία δ 111, ε 390, u 294 [-ε-] καὶ -ον I 341, 29 332 2 [-ε-] (καὶ) -ον/α Πηγελοπείαν π 130. 458, ω 198/φ 406; -ονες Th. 88 Ἐχ sch. D I 341: σονετός, σάφρων

B Verstand besitzend, VG freier fassend (m. fest- 26 haltendem Sinn, s. ἀντίφρων) Calame, MH 34, 1977, 211, zum HG s. I Sp. 1694,14; attr. (meist formelh.) außer 332 (s. a. I 341, Th. 88) Wortf.: ἐπί-, περίφρων (von Pen., als metr. Komplex.), ἐχέθνμος, 332 nb. ἐπιτήης 40 (s. d. m. Lit.), ἀγχίνος, Opp. ἀφρων (s. d. weiteres) u. verbale Ausdr. wie φρένας ἐξελέσθαι, φρένες οὐκ ἐν Π. nur: I 341 (Ach.) „ὅς τις ἀπὴρ ἀγαθός καὶ -ων ἰ τῆρ αὐτοῦ (sc. ἄλοχον) φιλεῖ“ veruñtig, eth. Zush. (s. I Sp. 24,45 44 u. kontrast. ἀφρων B 2) Od.: κλυγ, voruñtig (m. Selbst-kontrolle, kontrast. ἀφρων B 1b, 3b); 332 (Ath. zu Od.: „kann nicht von dir lassen) σῖνεκ' ἐπιτήης εἶσαι καὶ ἀγχίνος καὶ -ων“ (291 κερδαλέος, ἐπίκλοπος), s. Stanford, The Ulysses Theme, Oxford 1968, 33, Thornton (s.v. δόλος) 83f., Tefetteller-Dale (s.v. ἐπιτήης) 209f. sonst 7x -ων+ Πηγελοπεία+ (VE, s. M): Pendant zum πολέμητις 48 Ὀδ. (wobei ω 198 in moralisierender Sit., expl. durch ὄ κακὰ μήσατο ἔργα) Konstr. probl. (s. West z. St.): Th. 88 28 τούνεκα γὰρ βασιλῆες -ες, σῖνεκα λαοῖς ἰ βαπποτομῆος ἀγο-ρῆφι μετὰτροπα ἔργα τελευτοῖ (μαλακοῖσι ἐπέεσσι), vermit-teld, bei Schutz, Rechtswahrg. 56 D Hes. fr. 25,17 καὶ ἐχέφ[ρ]ονα Δηλιάνεωσ (suppl. W. D. Meier, Ep. Formel 133), s. ἐπίφρων D v.l. r 326, ω 194 (ἀμόμονι vulg.) H. W. Nordheider

Ἐχέφρων S. Nestors, γ 413 u. Hes. fr. 35,11 m. den anderen zusammen aufgezählt; γ 439 bringen er u. Stratios das Rind für die Opferzeremonie M. Goossens

ἐχθαίρω [41, 80, 5E] E s. ἐχθρός F ἀ- 2 -αίρει 1, -αίρουσ(ι) 2; ἡχθῶας 1; -αίρη 1, -αίρησ(ι) 2; ἀπ-αίρων 1; ἡχθῆρες 7; ἀπ-ἦρω 1; -ἦρει 1 M 1 trisyll. 1a [-ε-] ἐκπᾶγλωσ ἡχθῆρες; λ 437. 560; ἰ τ 364, 29 Hes. fr. 25,30 = 229,10 suppl. [-ε-] ἰ ἰ μωσ Y 306, 29 Th. 138/P 270 1b [-ε-] -αίρουσ'/η γ 215 = π 96, Op. 300 [-ε-] ἀπ-ἦρω Γ 415 [-ε-] ἀπ-αίρει/ων δ 105, Hes. fr. 204,132 2 quadrisyll. [-ε-] -αίρησ(ι) 29 δ 692, ο 71 [-ε-] -ἦρει I 452

B hate, avoid, make hateful, act. to -άνομαι, -ομαι; 28 intens. ἀπ- without distinct meaning; aor.ingr.: conceive of a hatred, subsuming impf. (P 270 only); strong implo. of hostile treatment, mostly from a god; intens.: ἐκπᾶγλωσ 70 λ 437. 560, ἔσχα ο 71, περί ἀνθρώπων, ἔκ τε θεῶν ἰ τ 364, Hes. fr. 25,30 = 229,10 suppl., temp.: πάρος P 270,

ἐξ ἀρχῆς also intens., λ 437, cf. Th. 155, means: διὰ βουλὰς λ 437; contrast w. φιλ. wds.: Γ 415, Y 306, δ 692, ο 71, Op. 300, Hes. frs.; cf. μισέω (s. P 270), δδύσασθαι, στυγέω, also ἀλεεῖω, ἀλυσκάζω (Hes. fr. 204, 132 in 2) and s. J. de Romilly in Essays for G. E. Else, Univ. of Michigan 1977, 1-10 1 to hate 1a pres.stem P 270 (ἡέρα) χεῦ', ἐπει οὐδὲ Μενουτιάδην ἤχθαίρε πάρος γε, 1... μίσσησεν δ' ἄρα μιν... κούσι κέρμα γενέσθαι γ 215 ἡὲ ἐκὼν ὑποδάμνασαι, ἢ σέ γε λαοὶ ἔχθαίρουσ' ἀνὰ δῆμον, ἐπισπόμενοι θεοῦ ὁμηγ' = π 96, see π 114 (-έσθαι B 2) subj.: δ 692 δίκη θείων βασιλῶν ἄλλον κ' -αίρησι βροτῶν, ἄλλον κε φιλοῖη ο 71 (I don't like a host) ὅς κ' ἔξοχα μὲν φιλέησιν, ἔξοχα δ' ἐχθαίρουσιν 1b aor. conceive a hatred for, exc. I 452 (opt.) Subj. god (somewhat diff. Th. 138) Γ 415 (Aphr. to Hel.): „τὼς δὲ σ' ἀπεχθῆρω ὡς νῦν ἐκπαγλα φίλησα (μητίσομαι ἔχθαι λυγρὰ)“ Y 306 (γενεῆ) Δαρδάνου, ὄν Κρονίδης περὶ πάντων φίλατο παίδων 1... ἡδὴ γὰρ Περῖμου γενεῆν ἤχθηρε (-αίρε Ar. Byz., -αίρε v.l.) Κρονίων 1... ἦν δὲ δὴ Αἰνείαο βίη Τρώεσσιν ἀνάξει, cf. λ 437 in 2 τ 364 ἢ σε περι Ζεὺς ἄνθρωπων ἤχθηρε ἤχθηρε (-αίρε v.l., ἐχθαίρε Allen) θεονόεα θυμὸν ἔχοντα (despite your sacrifices he has bereft you of your homecoming) λ 560 ἀλλὰ Ζεὺς Δαναῶν στρατῶν... ἐκπάγλως ἤχθηρε, τειν δ' ἐπὶ μοίρα ἐθῆκεν Hes. fr. 25, 30 τὸν (sc. Her.) πρὶν μὲν ὄ' ἤχθῃρε θεὰ λευκώλενος 24 ἦν ἔκ τε θεῶν μακάρων ἔκ τε θνητῶν ἀνθρώπων, ἵνῃ δ' ἦρη περιήκε, τειν δὲ μιν ἔξοχον ἀλλ[ω]ν = fr. 229, 10 suppl. Th. 138 θαλερόν δ' (Kronos) ἤχθῃρε τοκῆα, cf. 155 (-έσθαι B 1a) opt.: I 452 (ἐμὲ λυσέσκειτο) παλλακίδι προμηγῆναι, ἴν' -ήρειε γέροντα 2. w. other meanings, 3x pres., aor. λ 437 express one's hatred: λ 437 ἢ μάλα δὴ γόνον Ἀτρείος... Ζεὺς ἑκπάγλως ἤχθῃρε (ἐχθαίρε Allen) γνησκείας διὰ βουλὰς ἑξ ἀρχῆς, cf. δ 82, also Y 306 in 1b and δ 756 (-έσθαι B 1c) make hateful: δ 105 (δδύρομαι) ὅς τέ μοι ἔπνον ἀπεχθαίρει καὶ ἐδωδὴν ἴμνωρομένῃ αὐοῖδι: Op. 300 ἐργάζετο... ὄφρα σε λιμὸς ἔχθαίρη, φιλέη δέ σ'... Δημήτηρ, see West ad l. Hes. fr. 204, 132 (a serpent) εἰλοισκάζων καὶ ἀπ[ε]χθαίρων πάτον ἀνδρῶν, hendiadys, cf. Z 200ff. (-έσθαι B 1a) W. Beck

ἐχθάνομαι, -έσθαι [8¹, 9⁰, 1^H] E s. ἐχθρος 40
 F ἀπ-άνει 1; ἤχθητο 1, 1 (ο) 1, ἀπήχθητο 5, ἤχθητο 1; ἀπ-ηαι 1, ἀπ-ηται 1, ἀπ-ωνται 1; -εσθ(αι) 1, ἀπ-έσθαι 1; -όμενος 1, ἀπ. 2, ἀπ-ομείνομαι 1 M 1 disyll. [1-] ἤχθησθ' τ 338 [1-] -εσθ' δ 756 2 trisyll. 2a [1-] (ἀπ.) ἤχθητο, πάσι θεοῖσι(v) Z 140, 200, ξ 366; ἀπ. (κῆρι) μελαινῆ/κηρόθι μάλλον Γ 454, I 300, Ω 27 2b [1-] ἤχθητο Th. 155 2c [1-] ἀπ-ωνται+ Δ 53, I 614, Φ 83, κ 74 3 quadrisyll. [1-] ἀπ-άνει/όμενος β 202/δ 502, 48 τ 75, π 114 4 pentasyll. [1-] ἀπ-ομείνοισι σ 165
 B medio-pass. to -αίρω (q.v.): become hateful, alienated, pres. -άνει, all other forms may be (ingr.) aor., cf. ἀλθέσθαι; for impf. (and diff. transl.): Risch § 87b; Seiler, Steigerungsformen 78; ref. to divine hatred (somewhat diff. Th. 155) exc. Γ 454, I 300, 614, π 114, σ 165, τ 338; w. dat. exc. β 202, σ 165; adv.: περὶ κῆρι, κηρόθι Δ 53, I 300, πάγην μάλα ξ 366, ἴσον κῆρι Γ 454, ἔξ ἀρχῆς Th. 155; contrast w. φιλ-wds.: Γ 454, Δ 53, I 614 1 become hateful, poss. impf. Γ 454 in a, ptes. in d, cf. π 114 in 2 1a ind., pres. β 202 only: β 202 (θεοπροπίης, ἦν) μνηταί ἀκράντων, ἀπεχθάνει δ' ἔτι μάλλον I 300 ἔλεέει δὲ τοι Ἀτρείδης μὲν ἀπήχθητο, κηρόθι μάλλον (ἄλλους ἐλέαιρε) Γ 454 οὐ μὲν γὰρ φιλότιγ' ἔκευδανον... ἴσον γὰρ σφιν πᾶσιν, κῆρι μελαινῆ, impf. poss. Z 140 (τῷ δδύσαντο θεοῖ) οὐδ' ἄρ' ἔτι δῆρ' ἦν, ἐπει ἀθανάτοισιν ἀπ. ἤχθητο πάσι θεοῖσι, ν 200 (στε) ἀπ. γ, 1... κάπ πεδῖον... οἴος ἀλάτο (πάτον ἀνθρώπων ἀλεεῖων), cf. Hes. fr. 204 (-αίρω B 2) ξ 366 (εὐ οὐδα νόστον) ἠμοῖο ἀνάκτος, δ τ' 1, πάγην μάλ', ὅτι μιν οὐ τι μετὰ Τρώεσσι δάμασαν ἢ ἡὲ φιλῶν ἐν χερσῖν Ω 27 (πᾶσιν ἐήνδανεν, οὐδὲ ποθ' Ἥρη κτλ.) ἀλλ' ἔχον ὡς σφιν πρώτων ἀπήχθητο Τίσιος, supply δεε after ὡς, cf. Θ 551 in D Th. 155 ἀπετέρω δ' ἤχθηοντο (the Hundredhandlers) τοκῆι ἑξ ἀρχῆς (who immediately hid them away) cf. 138 (-αίρω B 1b) 1b subj. I 614 οὐδὲ τί σε χεῖ' ἵ τὸν φιλέει, ἴνα μή μοι ἀπέχθηται φιλέοντι. ἵ καλὸν τοι σὺν ἐμοὶ τὸν κῆριν ὅς κ' ἐμὲ κῆρη κ 74 (σὸ θέμις ἐστὶν ἀποπέμπειν) τὸν ὅς κε θεοῖσιν ἀπέχθηται (ἀνέρος... ἀπέχθων' Iulian.), cf. 75 in d Δ 53 (ἐμοὶ τρεῖς φίλταται πόλης) τὰς διαπέρασι, δτ' ἄν τοι ἀπέχθωνται περὶ κῆρι

1c inf. δ 756 οὐ γὰρ ὄτω πάγην θεοῖς... γονῆν Ἀρκεισιδάσοι ἔχθησθ' (-έσθαι Allen), cf. Y 306 (-αίρω B 1b) Φ 83 μέλλω πον ἀπεχθῆσθαι Διὶ πατρὶ, ἵ δς με σοὶ αὐτὶς δάκε 1d ptc., cf. π 114 in 2 κ 75 ἐρρ', ἐπει ἀθανάτοισιν ἀπ-όμενος τὸδ' ἰκάνεις, see 74 in b δ 602 καὶ νῦν κεν ἔκφυγε κῆρα, καὶ -όμενός περ Ἀθήνην, ἵ εἰ μὴ ὑπερφίλιον ἔπος ἐκβαλε σ 165 (θυμὸς ἐλλέεται) μνηστήρεσσι φανῆται, ἀπ-ομείνοισι περ ἐμπης 2 special cases, app. having become / became alienated, hostile π 114 οὐτε τί μοι πάς ὄμμος ἀπ-όμενος χαλεπαίνει, see Ameis-H. Anhang, cf. 1d and γ 215 = π 96 (-αίρω B 1) and Stanford, CPH 47, 1952, 12 210 τ 338 ἢ τοι ἐμοὶ χλαῖναι καὶ ὄγγεα σιγαλόεντα ἤχθησθ', δετε πρώτων Κρήτης ὄρεα νυρόεντα ἵ νοσοφισάμην, iron. ref. to subsequent life of hardship, cf. Op. 300 (-αίρω B 2)
 D Θ 551 (cit. Plato, cf. Ω 27 in B 1a), v.l. π 410 (= σ 165 in B 1d) W. Beck

ἐχθιστος s. ἐχθρός

ἐχθοδοπέω hapax Σχ sch. min. P.Köln inv. 2281 20 A 518 ἀπ[ε]χθῆραι, POxy. 3238 to A 518 εἰς ἔχθ[ρ]ων ἐλ[θ]εῖν, sch. D A 518 ἐχθρὸν καταστήσαι B Denom. v. ἀχθοδοπός (nicht fgrE), dessen Etym. unklar, verwendet m. ἐχθόμαι, dieses u. d. Kontext erlauben folgende Übers.: verhaßt sein bei, sich verhaßt machen bei, feindselig verfahren gegen (Leumann, Hom. Wört. 158 A. 1), sich zanken mit(?) A 518 (Zeus zu Thetis:) ἢ δὴ λόγιον ἐρρ' ὅ τε μ' -ῆσαι ἐφήσεις Ἥρη M. Goossens

ἐχθος E uncert., rel. to ἐχ?, s. Frisk I. III; deriv. -ρός (-αίρω), -ιστος and verbal ἔχθω B hatred, enmity Γ 416 τῶς δέ σ' ἀπεχθῆρω ὡς νῦν ἐκπαγλα φίλησα, ἵ μέσσω δ' ἀμφοτέρων μητίσομαι -εα λυγρὰ (ἀχθέα Arist., ἄλγεα v.l. ant.), ἵ Τρώων καὶ Δαναῶν, οὐδὲ κεν κακὸν οἶον ὄλθαι, see Bergold, Zweikampf 122, both on the part of the Tr. and the Gr. ι 277 οὐδ' ἄν ἐγὼ Διὸς -ος (ἀχθος v.l.) ἀλευόμενος περιφολίμην ἵ οὔτε σεῦ οὐδ' ἐτάρων cf. ἄχθος, στυγός D Hes. fr. 239, 1 codd., see Russo on Ac. 400 W. Beck

ἐχθρός, -ιστος [7¹, 4⁰, 2^H, 2^E] E s. ἐχθος
 deriv. ἐχθαίρω M 1 -ος+ 1a [1-] -ά δέ μοι I 378; -αλ φ 147 [1-] -όν Op. 342 1b [1-] -ός I 312 = ξ 156; 44 -ῆς Π 77 [1-] -οί ο 499 [1-] -ός δέ Th. 766 [1-] -όν ἵ δέ μοι, ἔστιν μ 452 2 -ιστος+ 2a [1-] -οσιον ἀπάντων I 159, Cert. 39, 32 2b [1-] -ος [1-] ἔσσι A 176 = E 890ⁱⁿ; -ος δ' B 220 [1-] -ον Cert. 39, 27
 B pass. hateful exc. Op. 342 in 1b; hostile, usu. of perss., also personifs. (w. in some connect. w. death, killing); pred. exc. Π 77, 1; superl. w. elat. force B 220; cf. στυγερός (abhorrent, often of personifs.), νεμεσῆτος; s. I. Oelt, Gl. 56, 1978, 170ff. and ἐχθαίρω 1 ref. to pers. (incl. κεφαλή Π 77), personifs. (Death, also Ares E 890), w. accomp. expl. exc. Π 77, Op. 342 1a in some connect. w. death (subj. or pt. of comp.), killing (A 176 = E 890ⁱⁿ in expl.) I 312 -ρός γάρ μοι κείνος ὁμῶς Ἰτίδαο πύλησιν (who doesn't say what he's thinking) = ξ 156 (who tells fraudulent tales) I 159 Αἰδῆς τοι ἀμείλιχος ἡδ' ἀδάμαστος ἵ τὸννεκα καὶ τε βροτοῖσι θεῶν -ιστος ἀπάντων Th. 766 (Θάνατος) ἔχει δ' ὄν πρώτα λάβρην ἵ ἀνθρώπων -ρός δέ καὶ ἀθανάτοισι θεοῖσιν I 378 -ροὶ δέ μοι τοῦ (sc. Ag.'s) δῶρα, τίω δέ μιν ἐν κερὸς αἴση ο 499 -ρά μὲν πάντες, ἐπει κατὰ μηχανώμενται ἵ Ἀντίνοος δέ μάλιστα μελαινῆ κῆρι εἴκει E 890 (Zeus to Ares:) „-ιστος δέ μοι ἔσσι θεῶν... ἵ αλεὶ γάρ τοι εἶρις τε φίλη πόλεμῳ τε μάχαι τε“ = A 176ⁱⁿ. 1b otherwise, 1x w. expl.: B 220 -ιστος δ' Ἀχιλλῆϊ μάλιστ' ἦν ἡδ' Ὀδυσσῆϊ ἵ τὴν γὰρ νεκέεσκε Op. 342 τὸν φιλέοντ' ἐπὶ δαῖτα καλεῖν, τὸν δ' -ρόν ἔσσαι, prob. hostile, cf. 299f. and ἐχθαίρω B introd. Π 77 (Ach. to Patr.): „οὐδὲ πῶ Ἀτρείδην δπὸς ἔκλυον ἀδῆσαντος ἵ -ρης ἐκ κεφαλής“ 2 of things, 1x A.c.I.: μ 452 -ρόν δέ μοι ἔστιν ἵ αὐτὶς ἀμείλιχος εἰρημῆν μνημολογεῖεν φ 147 ἀτασθαλαὶ δέ οἱ ὄλω ἵ -ραι ἔσων (νεμέσσα μνηστήρεσσιν) Cert. 39, 27, 32 λέξων, μέτρον ἐναρμόζων, δ τι δὴ θνητοῖσι ἵ κάλλιστόν τε καὶ -ιστόν (an- swer): κάλλιστόν μὲν τῶν ἀγαθῶν ἔσται μέτρον εἶναι ἵ αὐτὸν ἔαντῶ, τῶν δὲ κακῶν -ιστόν ἀπάντων D v.l. Sc. 264 W. Beck

h. 7, 5; 22, 3 2b [-] ω, -εις, -ει, ἔχεις, -ει(ν), -ον, -εσκέ, -ης, -η, -οις, -οι, -ειν, -ων, -οντ' -ουστ' [-] θαυμά μ' - κ 326, Hes. fr. 278, 1; δῆριν - Sc. 251. 306; - (δ') ἀλοχον I 336, Ω 730, ψ 232; οἱ γὰρ - ON^a Hes. fr. 204, 46; ἔρχος - (ἐν χειρὶ) P 604, Sc. 199, v 145 = ρ 62; σκήπτρον - Sc. 557, γ 412, Hes. fr. 37, 18; τεύχεα -ων ὁμοιον H 137, ω 380 χειρός - (PN^a) Δ 154, Λ 488; χείρας - PN^a Σ 33; χερσίν - Ψ 583, λ 575; αὐτός - Σ 132, Ω 280, Th. 72; ἀν... χείρας - Sc. 247; - 23¹, 16⁹, Hes. Th. 413. 893. 932, Op. 445. 470. 546, Sc. 97. 273, fr. 76, 20; 144, 3; 272, 3; 278, 2; h. Cer. 482, h. Ap. 380, h. 19, 24, POxy 2509, 9 [-] θυμὸν - E 670. 806; νηλεές ἦτορ - I 497, Th. 456; σκήπτρον - B 101. 279, λ 91; ἔρχος - Φ 393; (μετά/ἐν) χερσίν - Ω 345, γ 433; οἱ (τρεῖς) ON^a - B 504. 519. 523. 536. 539. 634. 635. 717. 738. 829. 853. 868; αὐτός - α 117. 402, φ 30; εἰματ' - π 182, h. Ap. 184; ἀπ- Op. 135; ἐπ- ρ 410; κατ- ω 242; παρ- Σ 556; συν- Δ 133, Υ 145; - 14¹, 15⁹, Hes. fr. 37, 4; POxy. 2509, 3; h. Ap. 180, Choer. fr. 9, 1 p. 270 [-] - τρώσος Z 137, K 25, Σ 247; οἶνος - φρένας σ 331 = 391 - δ' ἄγε Γ 412 = Ω 91^{ex}; - πόνον E 667, O 416, v 423, Sc. 305; - κακάδον λ 482, v 83; σῆαν - φρεσὶ B 33. 70; ἐλὼν... - γέρας, A 356 = 507 = B 240 = 111^{ex}, λ 133. 163; ON^a - B 836; τεύχε' - P 122. 450. 693, Σ 21; εἰματ' - ρ 24; ὁμοιον - Γ 17, Λ 527, v 224, h. Merc. 268; ἐν χείρεσσιν, - O 311, T 18, γ 332 = ψ 133^{ex}. 268, Sc. 193, h. Ap. 515; - M 27; μετά χερσίν - O 717, Ψ 780, ε 49, i 346, Th. 283, h. Merc. 478; - ἐν χειρὶ Σ 385, h. Ap. 535; ἀπ- O 19, o 33; ἐπ- τ 71; κατ- Γ 243, λ 301, Th. 700. 844, h. Ap. 445; - κάτα B 699; παρ- o 490; - 34¹, 35⁹, Hes. Th. 98. 219 = 906^{ex}. 262. 462. 517. 611. 765. 988, Op. 44. 147. 207. 622, Sc. 105. 220, fr. 25, 28; 229, 8; 276, 4; h. Cer. 83. 291. 354, h. Ap. 30. 413, h. Merc. 8. 348. 375. 497. 516, h. Ven. 207. 212. 225, h. 15, 8; 18, 8; 21, 3; 22, 7; Heges. fr. 1, 4 p. 208; Aristaeas fr. 4, 1 p. 245, Pan. fr. 13, 10 p. 259, Cert. p. 40, 7 [-] - B 250 2c [-] εἶχον, εἶχε(ν), ἔξετ', στήσω, εἶσχε, εἶσχε(ν), ἔσχον, σῶμεν, ἔσχετ', σῶνται, σχοῖατ', σχίσθη [-] - ἄχος h. Ven. 199; - 71, 6⁹, h. Ap. 479 = 483, h. Ven. 87 [-] ἐπ- Ψ 190; - Φ 407, γ 70, Th. 608, h. Merc. 210 [-] Πύλον - Hes. fr. 33a, 5; δι- E 100 = Λ 253ⁱⁿ = Y 416ⁱⁿ; ἐπ- Ψ 238 = Ω 792, φ 186; κατ- γ 284; παρ- Cert. p. 38, 20; συν- Sc. 315; ἴπερ- J 420 = 687, v 93; - 10¹, 4⁹, Hes. Sc. 223. 271, fr. 26, 12; 204, 93; h. Merc. 388 [-] ἐπ- Φ 244, π 444 [-] ἀντί- γ 74; - 2⁹, Hes. Th. 113, Sc. 214. 311, fr. 33a, 17 2d [-] εἶχεν, εἶχον, ἔξει, στήσεις, στήσει, σῶνται, σχοῖς, σχοίμαι, σχίσθαι [-] οἱ δ' - B 581. 683. 695. 729; - 2¹, 1⁹ [-] ἀνα- A 511; ἀπό- τ 572; ἐπ- Ξ 246; - 10¹, 2⁹, Hes. Sc. 285, fr. 209, 2, h. Ven. 150 [-] οὐδ' ἀλαοσκοπῆρ - N 10 = Ξ 135 = ρ 285, - πόνον Sc. 310; - 5¹, 3⁹, Sc. 132 [-] ἀνα- λ 375; ἀπό- Λ 799 = Π 41 = Ξ 78^{ex} = Σ 199^{ex}, i 211 2e [-] εἶχε, ἔξω, ἔξει, στήσω, στήσει, στήσεσθαι [-] - 9¹, 1⁹, Mer. 2, 4 2f [-] εἶχε(ν), εἶχον, ἔξει, ἔξει, ἔσχο, ἔσχο(ν), οὐδέ μιν/οἱ/πῆ - Π 110. 740; Φ 58, μ 433; ἀν- Γ 318 = H 177, Z 301, P 310, Y 278, X 80, σ 89, γ 297; ἀπ- v 263; ἐπ- X 83. 494; κατ- O 186, Π 629, Σ 332, λ 549, v 427 = o 31; παρ- Ψ 835, θ 39, ε 250, σ 317, Sc. 84; - 4¹, 4⁹, Op. 126. 272, h. Merc. 242. 291, Asius fr. 13, 3 p. 208 3 dreis 3a [-] -ομεν, -έμεν, -την, -τω, σχεθέειν, σχεθέτω, -ομαι, -εαι, -εται, -ονται, -όμην, -ετο, -εο; σχόμενος/οι/η/α [-] - κακάτρη θ 182 = ρ 318ⁱⁿ, 4¹, 2⁹ [-] νυλεμέος (δ') - E 492, μ 437; ἀνα- Γ 362, Λ 594, M 138, O 298 = P 234ⁱⁿ, X 34, Ψ 660. 686, ε 425, σ 95. 100, t 448; ἀν- ε 320; ἐπυ h. Cer. 176, κατ- Γ 419; - Δ 302, 6⁹, h. 30, 6 [-] ἀστεμφούς, - τετλήτοι θυμῷ, δ 419 = 459; i 435; - 5¹, 7⁹, Op. 457, Sc. 369 [-] κακοῖς - σ 123 = v 200; πόνον τ' - καὶ διζῶν N 2, θ 529; ἐπυ- γ 15; - P 476 [-] - Vit. p. 28, 28 3b [-] ἔξομαι/εταίμαι/σχήσομαι, ἔσχεσθαι/ον, -ετο, εἶχε, εἶχον, ἔξομαι/εταίμαι/ομεθ', ἔσχετο, ὄχατο [-] - 2¹, 2⁹, Th. 394, h. 7, 54 [-] ἀν- χειρὶ K 461; ἀπ- χειρὶ H 188 [-] φρεσὶ δ' - ρ 238; ἀν- E 655. 895, H 412, Σ 430, φ 67. 161, t 27, ψ 302, h. Merc. 169; ἀπ- Θ 35 = 466, M 248, t 489, h. Ven. 230; ἐπ- M 340, Th. 177; κατ- χερσὶ τ 361; κατ- i 145, ω 530, Hes. Th. 575, fr. 133, 4, h. Cer. 126; παρ- Th. 639; προκατ- h. Cer. 197; - 9¹, 4⁹, h. Ap. 501 [-] θαλερῆ δέ οἱ - φωνῆ P 696 = Ψ 397 = δ 705 = τ 472; περὶ δ' - O 653; ὑπερ- Λ 735, Ω 374; -

Π 340, T 418, μ 204, h. Cer. 382, h. 28, 12 3c [-] -ουσι(ν), -εσκον/εσσε, -ησθα/ησι/ητων/ωμεν/ωσι(ν), -οιμοῖεν, -οντος/οντι/οντα/οντες/οντες/όντων/ουσι/οντας, -ουσα/η/αν/αι/ας, -οντα, -οντο, -οιμην, -εσθαι; ἀμφίς - α 54, γ 486 = o 184, θ 340; ἐπητανὸν γὰρ - η 99 = κ 427; δ/δὸν πρην - E 472, N 257, Th. 533; ὄς/οἱ κε(ν) - δ 756, h. Ap. 59; μάχην ἀλλαστον/θυμιαγέ' - Ξ 57, Th. 635; μοῖραν - Π 68, v 171, Th. 348; ἔδημον - E 710, O 738, P 330, h. Cer. 490; πόλιν καὶ γαίαν - ζ 177 = 195, Χαρίτων, ἀμαρῦγματ' - Hes. fr. 43a, 4; 70, 38; 73, 3; 196, 6; [-] / θεῶν ἀπο κάλλος - ζ 18, θ 457, Hes. fr. 171, 4; 215, 1, h. Ven. 77; πολυ/ἐπήρατον εἶδος - 12 Hes. Th. 908, fr. 10a, 20. 32. 45; 17a, 7; 25, 39; 136, 2, h. Cer. 315; ὑπέροχον [-] h. 12, 2; εὐσθενές [-] Π. Pers. fr. 4, 2 p. 51; [-] Choer. fr. 6 p. 269; ἀμειλιχον/ἀλκιμον/ὑπέρβιον ἦτορ - I 572, h. 28, 2; Π 264, h. 27, 9; Th. 139. 898; ἀκηδέα θυμὸν - Th. 61, Op. 112. 170; ἀναδέα [-] Th. 833; ἀνάκλιδα [-] Π 355; ἀνδία [-] Op. 13; ἀπηρέα [-] ψ 97; δίχα [-] Y 32; ἐνα [-] O 710, Π 219, P 267; ἐνα φρεσὶ [-] N 487; εὐφρονα [-] h. Ven. 102; θεουδέα [-] τ 364; νεοπενθέα [-] λ 39, ψ 15; ὁμόφρονα [-] X 263, h. Cer. 434, H. Merc. 391; σάφρονα [-] h. 7, 49; κραδίην καὶ [-] Π 266, Op. 340; μένος καὶ [-] h. Cer. 361; ἐπὶ φρεσὶ [-] Th. 239; [-] h. 24, 4; ἀτάσθαλον ὕβριον - π 86; ὑπέροχον [-] α 368 = δ 321, π 410; [-] δ 627 = ρ 169; μῆδε' - Ω 282 = 674, v 89, t 353; κρατέρ' ἄλλε' [-] λ 593, ρ 142; χαλέπ' [-] λ 582; [-] E 895, P 445, α 34, ε 336, Op. 133, (ἐν) φρεσὶ/μέγα πένθος - η 218, κ 376, ω 233, Th. 623; χόλον/πόνον θυμιαγέ' - Hes. Th. 629, fr. 318; πυκρὰς ὄδινας - Λ 271, Hes. fr. 403; κῆδε' - o 344; οὐκ' ὀϊκον - Π 261, i 505 = 531, Hes. Th. 64. 758, fr. 151, ζ 183, η 68; Ὀλύμπια δώματ' [-] A 18, B 13 = 30 = 67. 484 = Λ 218 = Ξ 508 = Π 112, E 383, O 115, γ 377, v 79, ψ 167, Hes. Th. 75. 114. 783. 804. 963, Op. 81. 110. 128, fr. 25, 27; 75, 20; 343, 17; h. Cer. 135. 312, h. Ap. 112, h. Merc. 445, h. 7, 21; οἳ/τοί 36 Ὀλυμπον - E 404. 890, N 68, Ω 427, ξ 394, σ 180, τ 43, Hes. Th. 101, Op. 139 = 257^{ex}, Sc. 79, fr. 10a, 1, h. Ap. 498 = 512; οἳ/τοί οὐρανὸν εὐρὺν - Φ 267, Y 299, α 67, δ 376. 479, ε 169, ζ 150. 240. 243, η 209, θ 331, λ 133, μ 337. 40 344, v 55, π 183. 200. 211, t 40, γ 39, ψ 280, Th. 373, h. Ap. 325; πυκνούς κευθμῶνας - κ 283, Op. 532; καθαρὰ/καθὰ χροῖ' εἰματ' [-] ζ 61, ξ 506, ψ 95, ω 156; καλά περὶ χροῖ' [-] π 210; νεόπλυτα [-] ζ 64; ἰδνεργές εἶρος - δ 135, 44 i 426; βεβροτωμένα τεύχε' [-] λ 41; πολεμῆα [-] Hes. Sc. 183. 238, fr. 343, 19; h. 28, 5; [-] Σ 197; ἀκαχημένα δοῦρατ' [-] M 444, P 412; ποῦ δέ [-] P 355; ἔρχε' - E 624; ἔγγεα χερσίν [-] Δ 533, I 86, Th. 186; [-] Ω 304, 48 π 353; ἐν [-] Σ 551 = Sc. 292^{ex}, Ψ 114, γ 463, Hes. Th. 675, Sc. 188, fr. 197, 2, h. Cer. 52; ὄδος μετά χερσίν [-] Ω 647 = δ 300 = γ 339 = χ 497 = ψ 294^{ex}; δαδὰς [-] η 101, h. Cer. 48 = 61; [-] Λ 4, Ω 724; χείρας - Σ 594 = 52 h. Ap. 196, κ 42, χ 316; ἀν- δ 595, η 32, π 277, γ 423; ἀνὰ... - Aristaeas fr. 1, 5 p. 245; ἀπ- Ξ 206. 305; ἐπ- Th. 711; παρ- σ 360, v 8; προ- Ψ 453, ζ 138; - 18¹, 28⁹, Hes. Th. 670. 755. 823, Sc. 183. 227. 241. 339. 444, fr. 10a, 50 70; 30, 9; 43a, 59; 59, 19; 204, 103, h. Cer. 108. 141. 238. 356, h. Ap. 56. 250 = 290. 419, h. Merc. 71. 157. 251. 331, h. Ven. 231. 273, h. 8, 8; 27, 17; Aristaeas fr. 1, 4 p. 245. Vit. p. 11, 30; 12, 21; Cert. p. 38, 19. 25 8d [-] -ουσι(ν), -ησι(ν)/ωσι(ν), -εσκει(ν), -οντι/α/ε/ε/ε/ας, -ουσα/η/αν, ἔξουσι, -ονται/το, -εσθαι [-] E 593, Ψ 51, ρ 81, h. 29, 4 [-] ἴσον θυμὸν [-] N 704, P 720; ἐνα [-] γ 128, ἀμφίς [-] h. Merc. 316; νηλέα [-] T 229; ἄλλε' - Th. 621; πένθος ἀλαστον - Ω 105; - πόλιν πόνον Z 526; ἔκπρεπές εἶδος - h. 32, 16; - κάρη νιφέντος Ὀλύμπου Th. 118 = 794; ἵππων ἦνια - Θ 121, Π 739; ἦνια χερσίν [-] O 447; (ἐν) [-] M 422, Y 420; ἀν- O 470, ρ 13, t 111; ἀπ- μ 328; κατ- P 368 = 644ⁱⁿ, Π 79; παρ- δ 89, σ 133; προ- X 97, γ 8, κ 90, ω 82, Hes. fr. 43a, 51, h. Cer. 151; - 12¹, 7⁹, Th. 2, Op. 42. 438, Sc. 157, h. Cer. 187, h. Ap. 191, h. Merc. 345 [-] - περ ἄλλα θυμῷ ε 310, ρ 13; - δὲ τεύχεα Σ 188; - Aristaeas fr. 1, 3 p. 245 = Choer. fr. 1, 3 p. 287 [-] ἀπ- Op. 645; κατ- h. 31, 12; ἐπὶ προ- μελδθῶν/κόλον μ τ 544, h. Cer. 272 = 298^{ex}; προ- Ψ 325; ἐπυ- Y 478 8e [-] -ουσαν Th. 896 8f [-] -ουσι [-] -ουσι, εἶχοντο, στήσεσθαι, στήσεσθε/σθαι, ἔσχογοντο [-] [-] μάχης Γ 84; ἀν- E 286; - 3¹, 3⁹, h. Cer. 366 [-] μάχης - I 655, N 747; μένεος - P 503; - N 151 (vgl-

E 295) 8g [---] ξηουσι, σχησουσι(v), σχησε-
 σθαι [1-2] - πόλεμον E 100; - N 51 [2-2] αν. E 104
 4 viers. 4a [1-2] απεχωμεθα μ 321; συνοχω-
 κότε B 218; εχωμεθα E 129 4b [1-2] εσχεθετην
 M 461 [1-2] ανεσχεθουσι ε 294

σχ. Präs./Impf. sch. D A 14: κατέχω, κρατών,
 vgl. zu 463 u. δ., B 500: κατώκουν, Γ 263: ήλανον, E 492;
 ναλεμώς -έμεν: συνέχειν ή αντίχειν προς την μάχην και μη
 ενδιόδουσι, vgl. zu O 109, E 749: εφύλασσον, vgl. zu I 1,
 Ω 730 Aor. A 219: σχέθε χείρα: επέσχειν, επέβαλεν,
 B 275: έσχειν επέσχειν, εκώλυσεν, Γ 84: έσχοντο: επαύ-
 σαντο Fut. (έξειν) E 473: συνέξειν, συνεκασώσειν, φυλά-
 ξειν, I 102: σέο δ' έξεται . . . εν τη σή έξουσία έσται (σχή-
 σεω) A 820: καλύσουσιν, E 100: ύπομενοσύν, ανθέξουσιν,
 I 235: σχήσεσθαι: ανθέξειν, αντιστήναι, 656: αποσχεθε-
 ναι, tragen. Z 96: απόσχη' αποδιώξη, Θ 35 απεδιώ-
 μεθα πανσόμεθα, E 100: διέσχε: διήλθε, M 340: επώχαστο-
 επικεκλιμένα ήσαν, P 465: επόχων επέχειν, κωλύειν,
 X 494: τώ στόματι προσήνεγκε, A 393: περίσχεο φρόντισον,
 O 653: περί δ' εσχεθον περιεκύλιπτον, Ψ 325: προδχοντα:
 προδχοντα, ύψηλόν, B 218: συνοχωκότε: συμπλεκωκότες,
 ανηγήμνοι, Γ 210: ύπέσχεον: μακρότερος ήν

L Mutzbauer, Tempuslehre 1,77ff.; *Meillet in
 Antiquorum 9ff.; *Benveniste, BSL 55, 1960, 113-134
 (= Probl. de linguistique générale, Paris 1966, 187-207);
 *Graul, in Minoica u. Homer, hrsg. v. Georgiev u. Irm-
 scher, Bln. 1961, 20ff.; *Mader, Tempusgebrauch 55-146;
 *Jankuhn, Pass. Bed. 75ff.; *Meier, MH 33, 1976, 180f.;
 *Ruijgh, ZAnt 31, 1981, 8; zu versch. Ausdrücken f. e.
 Besitzverh. s. Bohl, BCILL 17, 1980 m. Lit. u. vgl. εχω
 B Vorb.

B auf halten, tragen (Ggstände in der Hand, Kleider
 am Leib), festhalten einers. u. (die daraus entwickelte,
 schon myk. Bed.) haben lassen sich alle Verwendungen
 von ε. im fgrE zurückföhren, doch wird durch vieles
 deutl., daß ein Entw.-Stadium vorliegt, in dem ε. selbst
 in der Bed. haben noch keineswegs (zumindest nicht über-
 all) e. reines Beziehungs- bzw. Zustandswort (L²) ist:
 1) die urspr. Bed. der Wz. (s. E) wirkt vielfach deutl. nach,
 bes. im Aor., der sich in seiner Bed. noch klar von der des
 Präs./Impf. untersch. (s. u.), aber auch in Präs./Impf.,
 einers. durch e. Moment des Gewaltesamen (sich aneignen,
 festhalten, unterdrücken, s. bes. 1aabbcc, 1aβaa,
 1aβccaa, 3aβ/γ, für den Aor. 1babb), anders. des Nicht-
 Preis-Gebens, Schützens u. In-Ordng.-Halteins (s. bes.
 1aβaa); 2) aufschlußreich i. d. S. ist auch das Verh. zw. ε.
 u. der (urspr. idg., s. L²,*) 'Umschreibg' e. Habens durch
 έστι τι μοι (s. II Sp. 445, 53ff.); so sind z.B. Frauen,
 Städte u. ä. fast ausschließl. Obj. von ε., Verwandt-
 schaftsbez. u. ä. umgekehrt fast ausschließl. Subj. von
 ειναι mit Dat. (s. II Sp. 445, 55ff.). - Anderers. bez. ε.
 wohl schon im Myk. deutl. 'haben' u. dementpr. auch
 im fgrE (in einer Reihe von Bed.-Gruppen wohl nur noch
 dieses, s. bes. 1aβbb; 1aγ übertragener Gebrauch). -
 Präs./Impf. u. Aor. unterscheiden sich nicht nur im
 Aspekt, sondern auch deutl. in Gebrauch u. Bed. (s. L²
 90ff.); so bez. σχειν nur an wenigen u. i. d. R. späten St.
 den Anfangspunkt e. Habens ('bekommen' usw., vgl. 1aβ
 mit 1bβ), Schwerpunkt seines Gebrauchs sind 1babb
 zum Einhalten bringen (im Akt.) u. 2bβ aufhören, ablassen
 (im Med.), dagg. der von ε. 1aa halten u. 1aβ haben. Die
 Bed.-Entw. vollzieht sich im Wesentl. im Bereich des
 Präs./Impf., der Aor. gleicht sich zunehmend an (bes.
 im Bereich der Kompos.). - Analog verhalten sich überw.
 die beiden, vom Präs.- bzw. Aor.-Stamm abgel. Fut.
 in εξειν/εσθαι u. σχησειν/εσθαι (s. L² 93ff.); sie werden im
 entspr. System mitbehandelt, Zweifelhafes wird hervor-
 gehoben. Zum (seltenen) Med. u. (seltenen) Pass. s. L²
 93. In den versch. Bed.-Gruppen versch. Synon., s. jeweils
 in den entspr. Abschnitten. - Disposition I Simplex
 I Akt. 1a Präs.-Impf. u. εξειν 1aa halten, tragen
 1aaaa tragen, anhaben usw. 1aabb/cc packen, fest-
 zurückhalten; behalten 1aacd (hin)halten, lenken
 1aaee Sonderfälle zw. 1aa 'halten' u. 1aβ 'haben'
 1aβ haben 1aβaa Obj. sind Konkr. 1aβbb körperl./
 seel. Eigensoh. u. ä. haben 1aβcc Abstr. teils Subj.,
 teils Obj., zur Bez. seel.-körperl. Zustände 1aβdd Obj.
 Nom. not. u. ä. 1aγ intrans. Gebrauch 1aγaa ε. =

sein 1aγbb ε. = können 1b Aor. u. σχήσειν 1ba (zu
 halten beginnen -) ergreifen, packen, festhalten, zum Ein-
 halten bringen 1bβ (zu halten beginnen -) sich aneignen,
 gewinnen, bekommen, (Gedanken) fassen I 2 Med.
 2a Präs./Impf. u. εξεισθαι 2aa sich festhalten an
 2aβ sich zurückhalten von 2aγ intr., standhalten, aus-
 halten 2b Aor. u. σχήσεσθαι 2ba (von sich) strecken,
 halten 2bβ einhalten, ablassen, aufhören; an sich halten,
 sich beherrschen 3 Med.-Pass. 3a Präs./Impf. u.
 εξεισθαι 3aa getragen werden 3aβ gehören 3aγ be-
 herrscht werden (von e. Zustand) 3aδ abhängen
 3b Aor. 3ba festgehalten, zum Stehen gebracht wer-
 den 3bβ (von e. seel. Zustand) überwältigt werden
 II Kompos.

I Simplex 1 1a Präs./Impf. u. εξειν 1aa hal-
 ten, tragen (Gegenstände; Kleider u. a., dann) anhaben
 (aa); fest-zurückhalten; behalten (bb/cc); in e. best.
 Richtig. halten. (dd), bei Pferden, Wagen, Schiffen als Obj.
 (hin)lenken, urspr. Bed. am deutlichsten in bb, in aa
 viell., wenn Waffen u. Werkzeuge Obj., urspr. Bed. be-
 herrschen, ähnl. in dd; diese Nuance aber wohl kaum
 noch, wenn Kleider, Schmuck u. ä. Obj. 1aaaa tra-
 gen, halten, anhaben, Waffen, Werkzeug u. ä. in den Hän-
 den, Rüstung(steücke), Kleider u. ä. am Leib (aa/ββ; ε
 χειρίν, ώμοισιν usw. in + St. durch *); andere nicht zur
 eigenen Ausstattung. gehörende Gegenst., um mit ihnen etw.
 zu machen (γγ); geliebte Pers. (Frauen, Kinder) u. ä.
 in den Armen, auf dem Schoß (δδ) 1aaaaaa Obj.
 Waffen usw. Z 319 (Hektor kam) εν δ' άρα χειρι έγχοσ-
 ενδεκάπηχυ = Θ 494 + P 604 = Sc. 199ⁱⁿ, Δ 533 = I 86^{ex}
 = Th. 186^{ex}; Sc. 192; M 465 α 104 παλάμη δ' -ε χάλκεον
 έγχοσ = β 10^{ex}. Π 734 άλλο χαμάξ' σκαψί έγχοσ -ων
 έτέρηφι δε λάξτο πέτρον + Φ 72; εν χειρί usw. zu erg.:
 E 824, Z 44, Δ 256, M 444, N 340 (εχειραι, ας), Φ 139. 145.
 393, ρ 62 = υ 145 E 385 (Pos. führt) άορ . . . -ων εν χειρι
 + Th. 283 Ψ 871 άταρ δη οιστόν -εν πάλα, ως ιδόνεν,
 hiell bereil Φ 474 (Art. tadelt Ap.) τί νη τόξον -εις άνεμό-
 λον αύτως, haben mögl. O 443 (άγχι παρόστη) τόξον -ων
 εν χειρι . . . ήδε φαρέτην = φ 59 + A 45 (ώμοισιν.), Γ 17
 (παρδαλήν) . . . -ων και . . . τόξα, N 594 (χειρα, ή), λ 607,
 χ 2; Y 68 (ιά); γ 443 (πέλεκυν εν χειρί), α 256 || waffen-
 ähnl. Dinge in der Hand von Göttern u. Heroen B 447
 (μετά Αθήνη) αιγιδ' ε. + O 308. 311. 318, Sc. 444 M 27
 44 (Pos.) -ων χειρεσσι τριαναν' ήγειρο) Δ 184 (Zeus) ε δ'
 άστεροπήν μετά χειρίν, + Th. 72 E 593 (Ένω) -ουσα
 Κυδοιμόν Δ 4 (Eris) πολέμοιο τέρας . . . -ουσα Sc. 339
 (Göttin) νήην . . . χειρίν και κύδος -ουσα Th. 675 πέτρας
 . . . -οντες + λ 575, Sc. 188 || Werkzeuge u. ä.
 48 Obj. Ω 647 δάος μετά χειρίν -ουσα = δ 300 = η 339 =
 χ 497 = ψ 294^{ex}. + η 101 = h. Cer. 48 = 61, τ 34, h. Cer.
 62 A 603 φόρμιγγος . . . ήν - Άπώλιαν + Ω 63, γ 332 =
 52 γ 133^{ex}, h. Ap. 515, h. 21,3; h. Merc. 478 Ω 345 (δάβ-
 δον) μετά χειρίν -ων πέτετο (Hermes) = ε 49 + ω 2, κ 389,
 h. Merc. 210 B 101 έστη (Ag.) σκίπτρον . . . -ων =
 279ⁱⁿ. Γ 219 (. . .) άστεμφές -ουσα, Σ 505. 557, γ 412,
 λ 91 = 569ⁱⁿ, Hes. fr. 37, 18; 144,3 (Ζηρός . . .) 272,3
 56 σκίπρον -ων έτέρη, έτέρη δε σκίπτρον || Θ 121 λεπρον
 ήλ' -οντα βάλε + O 447, Π 739 + Ψ 481 || sonstige
 'Werkzeuge' (alphab.): λ 128 άθηρηλογόν -εν άνά . . .
 50 ώμω = ψ 275; Sc. 214 (άμφιβληστρον); Σ 551 - Sc. 292^{ex}.
 (δρεπάνος); π 353, ψ 268 (έρετμόν); Ψ 585 (ιμάσθλην);
 η 20 (κάλυιν); Choer. fr. 9,1 p. 270 (όβρον, κύλικος τρύφος);
 φ 259, Op. 470 (μακέλην); M 422 (μέτρα); γ 433 (όπλα);
 64 Ψ 114 (πέλεκας); γ 281 (πράσιον); M 434 (σταθμόν);
 Ω 221 (σάρος) || zum Opfer, Kult u. ä. dienl. Dinge
 (alphab.): Δ 774 (άλεισον); γ 444 (άμνιον); ι 346 (κισού-
 βιον); h. Ap. 535 (μάχαραν); γ 463 (όβελός); Ω 284 =
 68 ο 148 (ολον εν δέπα); γ 441 (ουλάς); P 520 (πέλεκυν) +
 Σ 597 A 463 = γ 460 (πεμυβάλλα); A 14 = 373 (στεμματα); Σ 597
 A 463 = γ 460 (πεμυβάλλα); Hes. fr. 197,2 (φιάλας); Ω 304 (χέρυ-
 (στεφάνας, μαχαράς); 1aaaaββ Obj. sind Rüstungsgegen-
 78 stände u. Kleider, die man am Leibe (ώμοισιν), άμφ'
 . . . επί ώτα u. ä., in den + St. durch * gekennzeichnet),
 ferner Kopfbedeckung versch. Art (κεφαλή), Sandalen
 (ποσίδ' έπό), Schmuck (περι χροφ u. ä.); anal. Fesseln,
 76 Nebel u. ä. Rüstung H 137 πρόμος Ιστατο . . .
 Ρüstung P 450 τείχεσ' -ει και
 τείχεσ' -ων ώμοισιν + 150, K 440 P 450 τείχεσ' -ει και
 έποδχεται, Hektor hat (P 210ff.) Patr.' bzw. Ach.' Rüstg.

angelegt, er trägt sie also, trotzdem geleg. hier u. in den folgenden St. auch 'haben' mögl. + 693 = Σ 21, P 473 = Σ 132ⁱⁿ. (vgl. 1αααε, ferner Σ 130, 197; 3αα), ferner λ 41, ω 380, Σ 183 (περι χροί) Hes. Σ 238 πολεμήια τεύχε -οντες = fr. 343, 19^{ex}. (-ουσαν) = h. 28, 5^{ex}. Α 527 εὐρὴ γὰρ ἄμφ' ὤμοισιν -ει σάκος + Ξ 376, Π 107 (ἐμπεδὸν αἰὲν) || Kleider, i. d. R. m. charakt. Adj. Σ 538 εἶμα δ' - ἄμφ' ὤμοισι δαφνοειδὲν αἵματι = Sc. 159 ζ 61 καθαρὰ χροί εἶματ' -οντα (v. l. -οντι) + 64, ξ 506 = ψ 95^{ex}. = ω 156^{ex}. = π 210^{ex}, π 182, ρ 24, 573, h. Ap. 184 ν 400 ἀμφὶ δὲ λαίφους ἔσσω δ κε στυγέριον ἰδῶν ἀνδρῶπος -οντα + ν 206, h. 19, 24; ν 224 (λίπην), Σ 595 (ἀθῶνας), h. Merc. 268 (,σπάργανα). 388 (, ἵον ἐπ' ὠλένη); τ 225 (χλαίναν), h. 7, 5 (φάρος) ω 231 ὑπερθεν ἰαγείην κινῆην κεφαλῆ -ε + Op. 546 ν 225 ποσὶ δ' ὑπὸ λαπαροῖσι πέδιλ' -ε, χροσὶ δ' ἄκοντα + Sc. 220 || B 872 χροσόν -ων πολεμόνδ' ἱεν ἦτε κούρη + ο 460, h. Ven. 87, h. 27, 17 || Hes. fr. 37, 4 δεσμὸν αἰεῖκές -ων + h. Merc. 157 η 140 (Od. geht durch den Palast) πολλὴν ἡέδ' -ων, ἦν οἱ περιέχεν Ἀθήνη Cert. p. 38, 25 ἴομεν ἐκ νῆων ὁδὸν ἄμφ' ὤμοισιν -οντες 1ααααγγ Dinge, die nicht zur eigenen Ausstattung gehören tragen, halten, um mit ihnen für sich selbst oder jem. etwas zu machen; e. Besitzverh. liegt (and. als in aa u. ββ) i. d. R. nicht vor; Synon.: φέρειν, κομίζειν M 382 (Fels, οὐ θέα) χείρασσ' ἀμφοτέρης -οι (v. l. φέροι; βάλου) ἀνήρ, bei bes. schweren Gegenst. wie hier u. den folgenden St. evtl. mit e. Moment des Bewältigens) α 53 (Atlas) -ει ... κίονας αὐτός + Th. 517. 746 (,οὐρανόν) (für sich) wegetragen, -bringen, halten Α 168 ὀλίγον τε φίλον τε ἔρχομαι -ων T 18 τέρετρο (Ach.) δ' ἐν χείρασιν -ων θεοῦ ... δῶρα (ὀρθαίμοισι ὀράων v. l. ant.) + Ψ 780. 892, α 311, θ 395, ε 196, κ 287 Y 420 ἔντερα χροσίν -οντα (sc. seine eigenen) für andere N 600 ἄρα οἱ θεράπων -ε (sc. σφενδόνην) + ζ 179, ν 67 (nb. φέρειν u. κομίζειν), ο 124, Th. 755; spez.: beim Opfer assistierend etwas (hin)halten I 209 τῶ δ' -εν Ἀυτομέδων, τάμνεν 38 (Ach.) + T 251 (vgl. 1βαααα) 1ααααδδ geliebte Pers. (Frauen, Kinder usw.) in den Armen, auf dem Schoß, bei der Hand halten u. ä. = Ξ 353 -ε δ' ἀγκὰς ἄκοντιν (Zeus Hera) + ψ 232 Z 400 παῖδ' ἐπὶ κόλπῳ -ουστ' + h. Cer. 141. 187. 238 Σ 33 (δόρυτο) χείρας -ων Ἀχιλλῆος Ψ 136 ὄπιθεν δὲ κάρη -ε (Ach., sc. des Patr.) + Ω 724 Δ 154 (Ag. stöhnt) χείρας -ων Μενέλαον, Geste der Fürsorge u. Anteilnahme + Α 488 Σ 594 ὠρχεῖντ', 44 ἀλλήλων ἐπὶ καρπῷ χείρας -οντες = h. Ap. 196 - X 474 εἰ (Andr.) μετὰ σφίσι ἐλγον (Frauen) ἀνυλομένην ἀπολέσθαι Lieblingsspielzeug; h. Merc. 242 γέλυν δ' ὑπὸ μασχάλη εἶχε 1αααβ jem. gepackt halten (Raubtiere ihr Opfer u. ä., aa), Gegner, Angreifer in Schach halten (ββ), jem. zurück-, an e. Ort festhalten (γγ); Riegel o. ä. halten, Torflügel fest- = geschlossen halten (δδ), in Vbd. mit μῦθος u. δάκρυα als Obj. Umschreibg. e. Vorgangs bzw. seine Neg. verschweigen bzw. nicht vergessen; nicht weinen (εε); Synon. ἐρύκαα, ἐρυκανάα, εἴκαιν; πιέζειν; εἰ nach λαβεῖν, εἰλειν u. ä. 1ααββαα Obj. Beutetiere u. ä., jem. etwas gepackt, festhalten T 228 ἐν προτέροιςιν πόδεσσι κών -ε ... ἔλλόν' ἀσπάροντα δάων + ο 527 (τίλλε -ων), N 200, Σ 580, ν 243, M 204, Θ 248, Op. 207 Σ 536 (κῆρη) ἄλλον ζῶν -ουσα νεοῦταον, ἄλλον ἄουτον, ἄλλον τεθνηῶτα ... εἴκε = Sc. 157 Th. 765 -ει δ' (θάνατος) ὄν πρώτα λάβη-σιν || N 201 (Toten) ἡρώ -οντε (συλήτηρ) O 717 (Ἐκτωρ) ἐπεὶ λάβεν σῆχι βθεῖα, ἄφλαστον μετὰ χροσίν -ων Π 763 ἐτέρωθεν -εν (Patr.) ποδός + δ 289 (sc. μάστακα) - ψ 46 ὀδας -οντες ἰκαίον(α), vgl. εἰλε γαίαν 64 ἀγοσπῶ Α 425^t u. ä. 1ααββββ Gegner, Angreifer fest-, nieder-, in Schach halten N 687 (Gr.) σπουδῆ ἐπαίσουσα (Hektor) νεῶν -ον, οὐδὲ δύναντο ἴωσι ἀπὸ σφελῶν N 51 ἔξουσι γὰρ πάντας (Gr.) + Y 27, Vit. 68 p. 12, 21 δ 416 ἀσθὶ δ' -ειν μεμαῖα καὶ ἐσομένον περ ἀλύ-ξαι 419 ἀστεμφέως -έμεν μᾶλλον τε πιέζειν + 459, X 412 - ohne Obj. (jem. halten >) standhalten M 433 (Tr. konnten Gr. nicht in die Flucht treiben) ἀλλ' -ον (sc. Gr.), sondern die hiellen stand (mit folgendem Gl., m. Übergang in e. andere Bed. von εἰ. (vgl. 1αγαα) + E 492 (ναυλεμῶς) Ψ 220 οὐδ' Αἴας δύναντο (sc. Od. umwerfen), κρατερεῖ δ' -εν ἱς Οὐνόσους O 109 τῶ -εθ' ἔτι 76 κεν ἔμμι κακὸν πέμπησιν (Zeus) 1ααββγγ jem. zurückhalten, an e. Ort festhalten (sc. gg. s. Willen) Π 204

παρὰ νηυσίν -εις (Ach.) ἀέκοντας ἐταίρους + Σ 274 Δ 302 (er befiehlt ihnen) σφούς ἵππους -έμεν μηδὲ κλονέεσθαι ὀμίλω, zurück (u. in Ordnung.) halten, vgl. 304f. Α 356 4 ἑλῶν γὰρ -ει γέρας (sc. Briseis), αὐτὸς ἀπούρας = 507 = B 240 = I 111ⁱⁿ. + med. δ 360 ἔνθα μ' εἰέκοσιν ἦματ' -ον θεοὶ (sie schickten keinen günstigen Wind) + ρ 515 (nb. ἐρυξά), α 198 (nb. ἐρυκανάουστ'), 204 (Subj. δέσματ'), θ 340 8 (δεσμοὶ ... ἀμφίς -οιεν), α 334, h. Ven. 231 (ἐνὶ μεγά-ροισι) 1αααδδδδ Tore geschlossen bzw. geöffnet halten; Körperteile fest- (= zus., an ihrem Platz) halten; auch Dingbez. Subj. Riegel o. ä. halten Tor geschlossen χ 128 σανίδες δ' -ον εὐ ἀραρυῖαι (sc. ὀροσθύρην) = ψ 42^{ex}. + M 456. 461, Ω 453 - Φ 531 πενταμέγας ἐν χροσὶ πύλας -ετ(ε) + M 122 - λ 219 (οὐ) σάρκας τε καὶ δότια ἱνες -ουσαν (bei Toten) ἰ 301 ὄδι φρένας 16 ἦπαρ -ουσι - ουσαν, umfassen, bedecken X 322 τόσον μὲν -ε ... τεύχεα (nur am Hals war e. Stelle frei) K 264 (die Eberzähne ἐκτοσθε) -ον ἔνθα καὶ ἔνθα, vgl. A.-H. z. St. + Asios fr. 13, 3 p. 206 (χρῖτασι πέδον χροσός) 1ααβδδδδ Obj. μῦθος, δάκρυον B 33 ἀλλὰ σὺ σῆσιν -ε φροσί, μηδὲ σε λήθη I αἰεῖτω = 70, vergiß nicht τ 502 -ε σιγῆ μῦθον, schwieg + ο 445 ἐν φροσί, ohne σιγῆ) π 191 (δάκρυον ἦκε) πάρος δ' -ε ναυλεμῶς αἰεῖ, 24 hiell Tränen zurück 1αααε behaltem (sc. Dinge - bes. Pferde, Besitz, Pers. nur Γ 282 [Frau] -, die man i. d. R. gerade bekommen hat, festhalten, d. h. nicht weitergeben), vorenthalten Γ 282 Ἐλένην - ἔτω I 333 (Ag. saß bei den Schiffen) δεξάμενος διὰ παύρα δασάσκετο, πολλά δ' -εσκεν + P 232, π 384 E 271 (vier Fohlen) αὐτὸς -ων ἀτίταλλ(ε), zwei gab er Aen. φ 30 (den Besitzer tötete er, seine Pferde) αὐτὸς -ε ... ἐν μεγάροισι α 402 32 (König wird e. anderer) κτήματα δ' αὐτὸς -οις καὶ δώμασι σοῖσι ἀνάσσοις ο 231 οἱ χροῖματα ... εἰς ἐνιαυτὸν ἴεχε βίη T 148 (δῶρα) παρασχέμεν ... ἦ τ' -έμεν παρὰ σοὶ Ω 115 ἔκτορ' -ει παρὰ νηυσὶ ... οὐδ' ἀπέλυσεν = 136 Op. 42 κνήφαντες γὰρ -ουσι θεοὶ βλον ἀνθρώποισιν 1ααδδδ etw. (Körperteile, Waffen u. ä.) in e. best. Richtg., in e. best. Stellg. halten, hinhalten, auseinanderhalten (αα); (Pferde, Wagen, Schiffe) lenken, hinlenken (ββ) 40 1ααδδαα Körperteile (den Kopf) in e. best. Weise halten: Z 509 ὑπόσθε δὲ κάρη -ει = O 266 + ζ 107 (πάσῶν δ' ὑπέρε) χ 471 ἐξείης κεφαλὰς -ον (sc. die aufgehängten Mägel) - Hände u. Waffen: E 569 χείρας τε καὶ ἔγχεα ... ἄντιον ἀλλήλων -έτην μεμαῖτε μάχεσθαι - Waffen u. ä.: N 157 πρόσθεν, δ' -εν ἀσπίδα = 803 + Y 163 (, στέρνοιο), O 361 (παρὸ), P 412 περι νεκρὸν ... δούρατ' -οντες || ἀμφίς, ε. auseinanderhalten α 54 αἰ (Säulen) γαίαν τε καὶ οὐρανὸν ἴ -ουσι γ 486 σεῖον (Pferde) ζυγόν ἴ -οντες = ο 184 || ἐντός, ε. enthalten, in sich haben β 341 (πίθοι) πατόν ἴ -οντες + h. Ap. 30, (δασους, sc. Völker, Länder; Subj. ὄν), h. Merc. 251 || 211 κάρη δ' -εν ἀντίον αὐτῶ (sc. Hermes die der gestohlenen Rinder) + 345 1ααδδδδδδ Obj. Pferde, Wagen bzw. Zügel u. Schiffe (geleg. auch andere Obj., z. B. λαός I 708; P 476 Sonderfall), lenken, wohl aus (Zügel) Wagen 50 ἰργδνωκῆν halten, d. h. ihnen e. best. Richtg. geben (wie in aa), evt. auch, zumindest z. T., von Fέχω 'hintragen, fahren' (vgl. ἀγέω/έομαι usw.) beeinflusst. An einigen St. (N 537 = Ξ 431, P 436, h. 8, 8) die Pferde, h. Ap. 419 das Schiff selbst Subj., die Lenker Obj., s. u. E 230 σὸ μὲν ... ἦνα καὶ ... ἵππω + Sc. 95 Ψ 325 ἄπωσιν τὸ πρῶτον ταπίση ... ἱμάσιν, ... -ει ἀσφαλέως Sc. 97 ἰθὺς -ειν ... ἄρμα καὶ ... σθένος ἵππων P 476 (keiner kommt dir gleich) ἵππων ἀθανάτων -έμεν δησίην τε μένος τε, Ver- schränkng. zweier Gedanken u. zugl. zweier Bed. von εἰ. die Leitung zu haben u. das μένος zu lenken, zur ersten s. 1αβδδ E 829 ἐπ' Ἀρηί -ε ... ἵππους = 841 + 240, Ψ 401; Π 712 (ἐν πύλλης), Α 513 (ἐς νῆας), N 326 (ἐπ' ἀριστερά); E 752 = Θ 396 (τῆ ἄα δι' αὐτῶν); M 124 (τῆ δ'), O 448, Π 378, Ψ 422; O 139 (φρόβονδ'); Γ 263 (διὰ Σκαιῶν πεδῖονδ'), Α 760 (ἀπό); Α 127 (ὀμοῦ δ' -ον), Ψ 516 (ἐγγύθεν), 72 Sc. 352 (παρέξ), Ψ 398 (παρὰπρῆμας) = 423 (+ ἐκτός δδοσ); I 708 (πρὸ νεῶν nicht Richtg's, sondern Ortsangabe), O 354, T 424, Sc. 369 Δ 227 τοῦς (Pferde) ... θεράπων ἀπάνευθ' -ε = Α 341 + N 386, hier evt. zurückhalten, (= bereithalten) N 537 (Pferde) ἔστασαν ἠνλοχόν τε καὶ ἄρματα ... -οντες = Ξ 431, (dies. Sit. wie Δ 227^t, wo aber Lenker Subj.) + P 436, h. 8, 8 || Schiffe Obj., anal.

zu dem *ήνια* das Steuer in *T 43 οί τε κυβερνήται και -ον*
οήια ηρών κ 91 είσω (sc. den Hafen) *πάντες -ον νέας -ον*
γ 182 (Πύλονδ'), *ε 277 (ἐπ' ἀριστερά, χειρός), γ 171*
h. Ap. 419 (Schiff gehörcht nicht dem Ruder)
ἀλλά παρέχ Πελοπόννησον . . . -ουσα (fährt es weiter), hier
 das Schiff selbst Subj., wohl einfache Übertragg., sie
 wollen lenken, aber das Schiff lenkt selbst; and. A.-H.-S.
 z. St. *λασσε* doppeldeut. zw. *halten, tragen u. haben*,
 bes. bei Verallgemeinerg. u. Verneing. (s. ähnl. Doppel-
 deutigk. sicher häufiger, die folgenden St. dienen nur als
 Beispiel) *P 122* (retten wir die Leiche) *τά γε τεύχε' -ει*
· · · Ξκτωρ, Hektor legt die Rüstg. erst *P 210* an; er bzw. *12*
· · · „haben“ sie in ihrer Gewalt, vgl. Sp. 838, 77 ff. +
Σ 188 N 714. 715 (Lokrer) *οὐ γάρ -ον κόρυθας . . .* ' οδδ'
-ον ἀσπίδας (sondern Bögen), *sie tragen (grundätzlich)*
nicht = sie haben nicht N 257 (ich habe kein *εγχος*)
κατεδάμεν, δ πριν -εσκον Σ 11 (Nestor nimmt Schild s.
 Sohnes) *ο δ' - ἀσπίδα πατρὸς εἰοίο σ 368. 369* (wäre
 Wettkampf u.) *δρέπανον -οιμι' και δέ σὺ τοίον -οις + Φ 19.*
50, X 293, ζ 478. 482. 488 *1αβ* *haben* mit den 20
 Nuancen *beherrschen u. zwar* einers. i. S. v. *Μαχίη* aus-
 üben über, im Griff haben (so bes. cc aa), anders. von aus-
 zuüben, zu gebrauchen wissen (s. bes. η 68 u. ζ 183 in
 aa aa) u. *schützen, hüten* (s. bes. unten Z. 60 ff.); in aa sind
 diese Nuancen allg. nicht näher differenziert vorauszu-
 setzen; hier unterscheidet sich ε. auch sehr deutl. von *τί*
τινι/τινος εστιν (s. B. Vorbem.), während es sich als Bez.
 einer einfachen Beziehung. (so bes. in bb u. dd; ee) stark
 mit ihm überschneidet *1αβασ* Obj. sind Konkr.
1αβασασα Wohnsitze, Häuser, Örtlichkeiten (Götter:
 Berge, Quellen, Olymp, Himmel; Tiere: Höhlen usw.);
 Land, Stadt; *innehaben*, nicht einfach *haben*, bes. deutl.
 η 68 u. ζ 183, vgl. ferner *Π 234 (μεδίων)* mit *A 37 ff.*;
 Synon.: (ἀμφι) νέμεσθαι, valein, vαιετώ; bei Göttern ἀμφι-
 βεβηκέναι, ἴφι ἀνάσσειν η 68 *δοσαι νῦν γε γυναῖκες ὑπ'*
ἀνόρσων οἶκον -ουσι ζ 183 (es ist gut) *δδ' ὁμοφρονέοντε*
νοήμασιν οἶκον -ητων' ἀνήρ ἠδὲ γυνή β 336 (οἰκία) μητέρι
δοῖμεν -ειν ≈ π 386 + Hes. fr. 151, δ 756 (δάματα και
ἀγρούς), ε 505 Τθάκη ἐνι οἰκί' -οντα = 531 + Π 261,
Th. 64 (παρ δ' αὐτῆς), 758 (ἐνθα), Hes. fr. 204, 103 (βλοτον
καί ἠθε'), π 388 (παρῳία) — h. Ap. 380 *οὐκ ἄρ' ἐμελλες*
(Quellnymphe) χάρον -ουσα (παρορσείν ὄδωρ) + 413 ζ 123
-ουσ' (Nymphen) αἰπεινά κάρηνα (+ πηγὰς, πῖσσα) + Th. 2
(Ελικῶνος ὄρος), 932 (θαλάσσης πνυμένα), ΡΟxy. 2509, 9
(sc. ὄρος) Th. 118 (Götter) -ουσι κάρη νυρόεντος Ολύμπου
= 794 (θεοί) Ολύμπια δάματ' -οντες/όντων/ουσι/οντας;
A 18, B 13. 30. 67. 484, E 388, A 218, ε 508, O 115, Π 112,
γ 377, η 79, ψ 167, Hes. Th. 75. 114. 783. 804. 963, Op. 110.
128, fr. 25, 27; 75, 20; 343, 17; h. Cer. 135. 312, h. Ap. 112,
h. Merc. 445, h. 7, 21 (θεοί), οἱ/τοί Ολύμπιον -ουσι;
E 404. 890, N 68, Ω 427, ξ 394, σ 180, τ 43, Hes. Th. 101,
Op. 139. 257, Sc. 79, fr. 10a, 1, h. Ap. 498. 512 (θεοί)
οἱ/τοί οὐρανὸν εὐρὸν -ουσι; Y 299, Φ 267, α 67, δ 378. 479,
ε 169, ζ 150. 240. 243, η 209, θ 331, λ 133, μ 337. 344, ν 55,
π 183. 200. 211, τ 40, χ 39, ψ 280, Th. 373, h. Ap.
325 — x 283 σὺς πυκινούς κενθμῶνας -οντες + Op. 532,
h. Merc. 71 (βῆες ἀλιν') — ζ 195 Φαίηκες . . . τήνδ
πόλιν και γαῖαν -ουσι ≈ 177 ω 282 ὕβρισται δ' αὐτῆν
(Ith.) . . . -ουσι δ 737 μοι κήπον -ει E 710 (παρ) ναῖον
Βαιωτοί μάλα πλοια δῆμον -οντες — h. Ap. 180 (Λυκίην,
Μρονίην) και Μίλητον -εις (Αρ.) . . . Δῆλοιο μέγ' ἀνάσ-
σεις + h. Cer. 356. 490, vgl. A 37 ff., Π 234; ἀμφιβέβηκας,
ἴφι ἀνάσεις, μεδίων umschreiben den Bed.-Umfang von
ἴφι ἀνάσεις, μεδίων umschreiben den Bed.-Umfang von
ε. (Städte, Leute) behüten, schützen, retten u. ä. Sc. 105
(Pos.) Θήβης κρήδεμον -ει εὐσταί τε πόλιν — Ω 730 -ε
δ' ἀλόχους (και τέκνα) + E 473 (πόλιν ἐξέμεν) — M 8
(Gr. bauen e. Mauern, ὄρρα σφιν νῆας και λήϊδα) ἐντός -ον
ἔπιτο Sc. 271 μιν εἶχον (ἐπτά πύλια) — O 738 ἀπαμύ-
ναμειθ' (unserer Stadt) ἐτετραλκεία δῆμον -οντες + P 330
(ἀπερδέα δῆμον) — h. Cer. 291 χειρότερα . . . μιν -ον
τεροσί B 500 οἱ τ' Ἐλεῶν' εἶχον ἠδ' ἄγλην + 504. 505. 507.
518. 523. 536. 539. 540. 559. 562. 574. 581. 584. 585. 603.
607. 608. 632. 634. 635. 646. 676. 683. 695. 717. 729. 730.
734. 735. 738. 828. 829. 836. 853. 868, φ 87, Hes. fr. 33a, δ;
204, 46; h. Ap. 59. 250 = 290, h. 22, 3, Heges. fr. 1, 4
*p. 208 *1αβασββ* Obj. sind sonstige Dinge E 749*
ἄς (πύλας Οὐρανῶς) -ον ὄρασι = Θ 393, Wohlstand h. Ap. 66
σ 142 σιγή δῶρα θεῶν -οι, so. Besitz, Wohlstand h. Ap. 66

αι δέ κ' Ἀπόλλωνος . . . νῆον -ησθα' (bekämst du Opfer) 479
πλοια ηῶν' ἔξει(ε) ≈ 483 + 501 h. Merc. 567 ταῦτ'
(Bienenorakel) -ε (Hermes) . . . και . . . βοῦς + 497 (sc.
4 μάστιγα) δ 227 τοῖα . . . -ε (Helena) φάρμακα μ 327
σῖτον -ον και οἶνον 362 οὐδ' εἶχον μέθην λείψα, evt. auch:
sie konnten keinen Wein spenden, vgl. 1αγbb + ο 316
(δυσίατα μυρία) η 99 ≈ κ 427 (ἐπιρρατόν, sc. Speisen), ο 281
8 (οἶα), Cert. p. 38, 19 (δαινυτο οὐδὲν -οντες) Ω 280 (ἔπιου)
αὐτός -ον ἀτίταλλε h. Ven. 212 (Pferde) οἱ δῶρον ἔδωκεν
-ειν + Hes. fr. 76, 20 (δῶο μῆλα); λ 159 (ἦρ μῆ -η ἦρα) ο 81
αὐτὸν -οντά σε βοῦλομ' ἐπανέμεν (sc. die Geschenke des
12 Men.) Ψ 833 ἔξει μιν (οἶλον) και πέπτε . . . ἐνιαυτοῦς'
χρῶμενος 51 δασ' ἐπιεικέας' νεκρὸν -οντα νέεσθαι ὑπὸ
ζῶρον Vit. p. 28, 28 (wir Fischer in Arkadien) -ομεν
16 -ειν Op. 55 ἐπ' ἡματα ἐργάσασαι, ὅστε σε κείς ἐνιαυτὸν
τι -ειν — Dinge sind auch Subj.: φ 558 τδ (sc. πηδάλια)
τ' ἄλλαι νῆες -ουσι + δ 135, π 35, Hes. fr. 278, 2, h. 7, 42,
wohl anal. zu Körperteilen, die man hat, aber viell. auch
zu Tragen von Geräten, Waffen usw.?' 1αβασγγ Obj.
20 konkr. (Dinge, Pers.); ψυχή, θυμός, jem./εἶνα. an e. best.
Οτῖ/βει sich haben, i. d. R. mit Präpos. Wendg. K 152
εἶδον, ὑπὸ κρασίν δ' -ον ἀσπίδας + μ 358 (καί ἐπὶ νῆος), Hes.
Op. 622 (ἦρα ἐνὶ πότῳ), fr. 30, 9 (ὑπὸ ζῶγῳ ἄματ'), B 250
24 (metaph., βασιλῆας ἀνά στομα) Hes. Op. 445 ἐπὶ ἔργῳ
θυμὸν -ων Aristaeas fr. 1, 4 p. 245 ὄμματ' ἐν ἄστροισι,
ψυχήν δ' ἐν πότῳ -ουσι — v 377 οἶον μέν τῶα τοῖσιν
-εις ἐπίμαστον ἀλήτην h. Ven. 273 θρέφουσιν παρὰ σφίσι
28 οἶον -ουσαι 1αβασεε Obj. sind Pers.; nur Frauen
(Subj. Männer), niemals umgekehrt; ferner nie Verwandt-
schaftsbez. u. ä. Obj., 'haben' hier immer durch τίς τινι
ἔστι ausgedrückt, vgl. oben Vorbem. A 113 βοῦλομαι
32 αὐτῆν' οἶκοι -ειν Γ 53 (γνοίης) οἶον φαστός -εις . . . παρά-
κοιτιν + I 336 Hes. ΡΟxy 2509, 3 (da wohnte) Χείρων
ἠγῖδ' -ων νύμφην, θυμαρῆ ἄκοιτιν Γ 123 τῆν Ἀντιπροδοίης
εἶχε + A 740, N 173. 697 = O 336, φ 88, δ 569, ζ 281,
η 313, λ 270. 603, Hes. fr. 10a, 50; 25, 28; 229, 8, h. 15, 8.
Eumel. fr. 2, 4 p. 188 1ββbb Obj. sind Abstr.,
geleg. auch Konkr., die aber, wie z. B. in A 225 (κινός
ἄμματ' -ων) best. körperl. oder seel. Eigensch. bez.
40 1ββbbaa Obj. sind Bez. für körperl. Eigensch. (Stärke,
Schönh.), Funkt., geleg. Körperteile in Vbd. mit Adj., Gen.
Schönh.), Funkt., geleg. Körperteile in Vbd. mit Adj., Gen.
oder Präp.-Ausdr. — best. körperl. (geleg. auch seel.)
Eigenschaften, Fähigkeiten haben Hes. Th. 670 βίην ὑπέ-
44 ἄσπολον -οντες + fr. 43a, 59 (z. großen Teil erg.) E 245
ἴφι ἀπέλεθρον -οντας — A 225 κινός ἄμματ' -ων, κρῶ-
δίην δ' ἐλάφοιο, hier and. als in Θ 349 nicht vom Aus-
sehen, sondern vom Charakter Θ 349 Γοργός ἴ, ἠδὲ
· · · ἄρσος Π 152 οἶμα λείπτος -ων + φ 252, Pan. fr. 13,
10 p. 259 h. Merc. 331 φωνῆ κίρκων -οντα Hes. fr. 70,
38 Χαρίτων ἀμαρῶματ' -ου[σαν] = 196, 6^{ex}. ≈ 43a, 4^{ex}. =
73, 38^{ex}, 185, 20 (Endg. uns.; alle z. T. stark erg.) Hes.
52 Th. 908 πολυήρατον εἶδος -ουσα ≈ fr. 10a, 32^{ex}. ≈ 45^{ex}. =
17a, 7^{ex}. = h. Cer. 315^{ex}. + Hes. fr. 10a, 20 (ἐπιήρατον) h. 32, 16
25, 39^{ex}. = 136, 2^{ex}. (erg.), h. 12, 2 (ὑπερίσχυον), h. 32, 16
50 ἄσπο κάλλος -ουσα; ≈ Hes. fr. 215, 1^{ex}. φ 457 θεῶν ἴ, δ
≈ Hes. fr. 171, 4^{ex}. (z. T. erg.) ≈ h. Ven. 77^{ex}. (-οντα) ἴ, δ
εἶδος -ε . . . Ἀφροδίτης ≈ Hes. fr. 196, 5 Choer. fr. 6
p. 269 (νῆος) σὺς εἶδος -ουσα N 494 -ει ἠβης ἀνθος +
60 Th. 988, h. Merc. 375, h. Cer. 108, Op. 438 (ἠβης μέ-
τρον) — x 239 οἱ δὲ σῶν μέν -ον κεφαλὰς φωνῆν τε τρέχας
τε ἴ και δέμας δ 186 οδδ' ἀδακρῶτα -εν ὄσας Aristaeas
fr. 4, 1 p. 245 ὀφθαλμὸν δ' ἐν' ἕκαστος -ει μετώπῳ Δ 430
(Volk) -οντ' ἐν στήθεσιν αἰδήν Sc. 223 πᾶν δὲ μεταφρῶσιν
εἶχε κάρη . . . πλώρον Γοργούς Δ 72 ἴσας δ' ὄμοινη κεφαλὰς
54 -εν ἴ, 426 (Schafe) ἰδομένης εἶρος -οντες — Π 517
ἔλλκος μὲν γὰρ -ω τῶδε κατῆρόν + A 834, T 49. 52
60 1αβββββ Obj. sind Bez. seel. (u./o.) geistiger 'Organe'
(u. ä., ferner μῆδεα, μήτις u. τέχνη) mit Adj. (geleg. and.
u. ä., ferner μῆδεα, μήτις u. τέχνη) mit Adj. (geleg. and.
Erg.: Adv., Gen. usw.): e. best. Charakter haben, e. best.
Hally. einnehmen, best. geist. Fähigkeiten (Gesinng. u. ä.)
72 haben, z. T. ständige, z. T. in entsprechenden Situationen
(Abgrenzg. nicht immer sicher, auch ggüber 1ββbbδδ).
So auch, wenn auch seltener, Konstruktion mit σῖνα u.
So auch, wenn auch seltener, Konstruktion mit σῖνα u.
Dat. (s. Π Sp. 446, 52 ff.); im folgenden alphab. Ordng.
70 der Obj. u. ihrer Adj. usw.; zum Schlus einige Sonder-
fälle B 344 ὡς πριν -ων ἀστεμφά βουλήν Π 209 ἐνθα
1572 τις ἀλκίμον ἦτορ -ων (μαχίσθω) + 264 ≈ h. 27, 9^{ex}. I 572

(Ἐρινός) ἀμείλιχον ἦτορ -ουσα ≅ h. 28, 2^{ex}. v 320 (αἰεῖ) -ων δεδαυμένον ἦτορ ἠλώμην, ferner: h. 22, 7 (ἐμμενές), I 497 (νηλέας) ≅ Th. 456ⁱⁿ, Th. 139 (ὕπερβιον) ≅ 898^{ex}. Th. 61 ἀκρηδία θυμὸν -ούσας ≅ Op. 112^{ex}. = 170^{ex}, ferner: ἀνάλ- κίδα (θυμὸν), Π 355, ἀπηρέα () ψ 97, εὐφρονα () h. Ven. 102, θεωοῦδα () τ 364, νεοπενθέα () λ 39, ηγλέα () T 229, ὀμόφρονα () X 263, h. Cer. 434, h. Merc. 391, πολυπενθέα () ψ 15, σαόφρονα () h. 7, 49, ταλαπενθέα () ε 222, τλήμονα () E 670; ἔνα () N 487, O 710, P 219, P 267, γ 128; Ἰσον () N 704 ≅ P 720ⁱⁿ; ἀδάμαντος () Th. 239, Op. 147; λέοντος () Th. 833; () σὺν Δίῃ h. 24, 4; ἀμφίς () h. Merc. 315; διὰ δ' ἀδιχα Op. 13, δίχα Y 32 — E 806 ὁ θυμὸν -ων ὃν καρτερόν, ὡς τὸ πάρος περ (ferner nb. κρα- δίων, μένος, νόον) Φ 441 ἄνοον κραδίην -εσ. Op. 340 Ἰσον (κραδίην καὶ θυμὸν, -ων Π 266 τῶν -sc. Wespen) ... ἰ -οντες h. Cer. 361 μένος καὶ θυμὸν -ουσα ἦπιον ferner: μένος, πατριῶνον ἄτρομον E 126, ἀσβεστον () X 96, () ἐσθλόν E 169, Ἰσον πατοῖ () καὶ ἐλ- φρονα βουλήν Th. 896; πυρός () P 565; πῆ δὴ τοι () οἶχεται δ πρὶν -σικες E 472; — Ω 282 πυκινὰ φρεσὶ μῆδέ' -οντες = 674 ≅ τ 353^{ex}. + v 89 (θεοὶς ἐναλίγκια ()) h. Merc. 348 ἄλλην τινα μῆτιν -ων Δ 309 τόνδε νόον καὶ θυμὸν -οντες β 124 ὄρα... τοῖτον -η νόον Th. 262 πατόρ -ει νόον X 382 νόον, ὄν τιν' -ουσι Th. 770 τέχνην δὲ κακῆν -ει N 394 πλήρη φρένας, ἄς πάρος εἶχεν — Hes. fr. 33a, 17 εἶχε δὲ δάδα ἰ παντοῖ' οὐκ ὀνομαστά (Pos. gab ihm die Fähigkeit, sich zu verwandeln) Δ 271 (Eilei- 28 thyiai) πυκρὰς ὠδίνας -ουσαι (sc. für andere, vgl. V. 269, s. bbas) = Hes. fr. 403^{ex}. — Dinge (Subj.) haben best. Fähigkeiten: Choer. fr. 1, 3 p. 267 -ουσι δὲ πεί- ρατα τέχνηα (Dichter) Σ 378 τόσσον ... -ον τέλος (Heph. 32 Dreifuße) Sc. 132 (Pfeile) πρόσθεν μὲν θάνατόν τ' εἶ- χον 227 Ἰδὸς κηνὴν νκτὸς ὕψον -ουσα λαβββγγ Obj. sind μοῖρα, αἶσα, γέρας, τιμὴ u. ä. Bez. für Anteil (an Land, Beute u. ä.), für sozial. Rang u. Funkt., Schicksal; daneb. bzw. parall. dazu τιμὴν λαγχάνειν, Th. 203. 422, h. 29, 4. Einige dieser Wörter können geleg. auch Subj. von εἶ sein, s. 1αβσσα; Abgrenzg. ggüber 1αβσββ nicht immer sicher Th. 422 τούτων -ει αἶσαν ἀπάντων (sc. Hekate, an den τιμαὶ der Titanen) + h. Cer. 482 (οὐ ὁμοίωιν, φθί- μενος), Hes. fr. 266a, 6 (αἶσας, ohne weiteren Kon- text) Th. 425 (Zeus nahm ihr nichts), ἀλλ' -ει ὡς ... ἔπιτοε δαμοῖς — A 163 (wenn die Gr. e. Stadt er- ober) οὐ μὲν σοί ποτε Ἰσον -ω γέρας + 133 ο 522 μέμονεν ... ἠμητέρ' ἔμην γαμέειν καὶ Οὐδυσσῆος γέρας ἔξειν + α 396 (τόδ' = Königswürde), λ 176. 184 h. Merc. 291 τοῦτο ... μετ' ἀθανάτοιο γέρας ἔξεις' ἰ ἀρχὸς φηλητέων κεκλη- ρῆσαι + h. 29, 4 — Op. 272 εἰ μείζω γε δίκην ἀδικώτερος ἔξει — Π 68 χῶρης ὄλλην ἔτι μοῖραν, -οντες + δ 97 (τριτάτην γ = Besitz), λ 534 () καὶ γέρας, Kriege- beute), v 293 () ἴσην, beim Gelage), Th. 413 () γαίης καὶ θαλάσσης, Hekate) v 171 οὐδ' αἰδοῦς μοῖραν -ουσι Th. 203 ταυτῆν δ' ἐξ ἀρχῆς τιμὴν -ει (v. l. -εν) ἠδὲ λέλογχε ἰ μοῖραν (Aphr.) + 348 — I 563 ἀλκυόνος πολυ- πενθέος οἶτον -ουσα — α 117 τιμὴν δ' αὐτὸς -οι καὶ κτή- μασιν οἷαν ἀνάσσει + λ 495 Th. 462 (Kronos ver- schluckt s. Kinder, damit kein) ἄλλος ἐν' ἀθανάτοισιν -οι βασιλῆϊδα τιμὴν + 893 394 μὴ τιν' ἀπορραίσεν γεράων, τιμὴν δὲ ἔκαστον ἔξέμεν, ἦν τὸ πάρος + 425 (vgl. h. Cer. 86) h. Merc. 516 (πᾶρ Ζηρός) τιμὴν -εις ἐπαμοιβίμα ἔργα ἰ θῆσειν ἀνθρώποισι + λ 302 — Th. 219 (Moiren u. Ker) αἶ τε βροτοῖσι γενομένοισι διδοῦσιν -ειν ἀγαθὸν τε κακὸν τε = 906^{ex}. + λ 482 (κακὸν); σ 73 (ἐπιπαστον κακόν, ἔξει); Op. 89 () — Hes. fr. 276, 4 (Zeus) μακρόν γέ μ' ἔδικας -ειν ἰ αἰῶνα βλοιο 1αβσσ Bez. für seel- körperl. Zustände, geleg. auch für gesellschaftl. Tat- bestände (Pflege, Ruf, Ruhm), die sich auf das Befinden auswirken, können sowohl Subj. (Obj. ist dann die be- troffene Pers.; Typ 1: λίσσα -ει τινά, αα) als auch Obj. („betroffene“ Pers. dann Subj., Typ 2: — ει τις λίσσαν, ββ) sein; der 1. Typ bringt zum Ausdruck, daß der Zustand, uspr. wohl als Dämon vorgestellt, das Obj. (= Opfer) im Griff hat, beherrscht (das Verh. ist i. d. R. e. gewalttaames, also uspr. wie in 1αββββ), der 2. Typ stellt es formal als „x hat y“ vor, der Untersch. ggüber „x hat e. Haus“ bzw. „gute Laune“ liegt dann nur noch im Obj., nicht mehr in der Bed. von εἶ, u. der Zustand

ist entdämonisiert. Das Nbeinander beider Typen läßt versch. Deutungen zu, auf jeden Fall ist der 2. „mo- derner“, u. 'haben' hier wohl nur noch Bez. e. Bzgh.; andersers. ist der 1. deshalb noch nicht unbedingt schon nur noch poet. Metapher 1αβσσα Bez. für seel- körperl. Zustände (ferner: αἴθηρ u. ä., θαλαῖα) u. ä. sind Subj. im Griff haben, beherrschen; Subj. in alphabet. 8 Ordng. Φ 221 ἀγμ μ' -ει = γ 227^{med}. ≅ π 243 X 458 καταπάση ἀγνηροῖς ... ἦ μιν -εσκ(ε) u 244 οὐκ ἀδαη- μονίη σ' -ει ἀμφιπολεύειν ἰ δρχατον I 609 φρονέω δὲ τετι- μῆσθαι Διὸς αἴση, ἦ μ' ἔξει A 269 (Gl.) ὠδίνουσαν -η βέλος 12 ὀξὺ γυναικα, Geburtsschmerzen + θ 344 (γέλαως), Σ 515 (γῆρας), ξ 215 (δύη), h. Ven. 225 (ἦβη); Γ 342 = Δ 79^{ex}. = Ω 482^{ex}. ≅ Hes. fr. 75, 8, Ψ 815 (θάμβος); κ 326, Hes. Th. 588, fr. 278, 1 (θαῦμα); Σ 416 (θράσος); P 143 = α 95^{med}. ex. (v. l. ἔλρησι, λάβρησι) = γ 78 (κλέος); ω 249 (οὐκ ἀγαθὴ κομιδῆ); σ 331 = 391 (οἶνος, σε φρένας); Th. 467, h. Ven. 207 (πένθος); γ 123 = δ 75^{ex}. = 142^{ex}. = ζ 161 = θ 384^{ex}. ≅ h. 28, 6^{ex}. (σέβας); Z 137, K 25, Σ 247 (τρώμος); 20 B 2, κ 4, ο 7, v 85, h. Merc. 8 ≅ h. 18, 8 (ἴπνος); ε 239 (χαλεπὴ δήμεν φῆμις); I 2 (φύσα); π 310 (χαλπροσύναι) — ι 295 (ἀμχανίη θυμόν); Φ 543 (λύσσα οἱ κῆρ); I 675 (χόλος ()) — κ 160 δὴ γάρ μιν -εν μένος ἡελιοιο μ 76 οὐδὲ ποτ' αἴθηρ' ... -ει κορμηφῆν v 245 αἰεὶ δ' ὄμβροιο -ει τεθα- λυῖα τ' ἔερση (sc. die Insel) Sc. 285 πᾶσαν δὲ πόλιν θαλαῖα τε χοροὶ τε ἰ ἀγλαῖα τ' εἶχον + h. Merc. 325 (τεδυμλίη), h. Ap. 228 (ἴλη, sc. πεδῖον) — h. 26, 10 (βρόμος ἴλην) 28 1αβσβββ Bez. für seel.-körperl. Zustände (ferner: Wörter für akust. Erscheinungen, καναχή usw.) sind Obj. (Leid u. ä. haben ≅ leiden); Obj. in alphabet. Ordng. Th. 611 ζῶει ἐνὶ στήθεσιν -ων ἀλλαστον ἀνήν + 32 E 895, P 445, α 34 (v. l. ἐπέσπον), δ 164, ε 336, λ 593, ξ 310, ρ 13^{ex}. 142 (v. l. κατὰ δάκρυ χέοντε), Th. 621, Op. 133 (ἀλγεια); Γ 412 = Ω 91^{ex}. (ἄχρα); Δ 316, ω 250 (γῆρας, in Δ 316 aus V. 315 zu erg.); Φ 395 (θάρσος); ο 344 (κῆ- 36 δεα); A 82, N 517 (κότον); I 305 (λύσσαν); δ 650 (μελεδή- ματα), Op. 457 (μελέτην); λ 167. 621, ε 416 (δίζύν); Ω 105, η 218. 219, κ 376, σ 324 (v. l. σκέθει), ω 233, Th. 98. 623 (πένθος); Z 362 (ποθήν); E 667, Z 525, O 416, v 423, 40 Th. 629, Sc. 305. 310 (ἰπόνον); N 2 = θ 529^{ex}. () καὶ οἰζύν); Sc. 273 (τέρψιν), h. Ap. 191 (τλημοσύνη); Hes. Th. 533, fr. 318, h. Cer. 83, 354 (χόλον); α 368 = δ 321 ≅ π 410^{ex}. δ 627 = ρ 169, π 86. 418 (ἄβριον) — χ 445 44 (Aphr.) τὴν ἄρ' ὑπὸ μνηστήρεσσιν -ον — Π 105 δεινήν ... ἰ πῆληξ βαλλομένη καναχήν, -ε + 794 Σ 495 ἀλλοι φερ- μιγγές τε βοήν ε. + h. Ap. 185 () 1αβδδ Obj. sind Nom. act.; die ganze Wendg. entspricht oft beinahe 48 e. rein verbalen Aussage Sc. 311 ἄκριτον εἶχον ἀε- θλον N 10 οὐδ' ἀλασκοκίην γέρας (Pos.) ≅ Σ 135 ≅ K 515ⁱⁿ. ≅ θ 285ⁱⁿ. + Th. 466 ω 515 ἀρετῆς πέρι δῆριν -ουσι + Sc. 241 μάραντ(ο) + 251. 306 (καὶ μόχθον) T 133 ἔργον 52 δεικές -οντα ὑπ' Εὐρυσθέος ἀέθλων + β 22 (πατριῶνα ἔργα), Aristeas fr. 1, 3 p. 245, Vit. p. 11, 30 (βλον δύσζηλον) Σ 57 οἱ δ' ἐπὶ νηοῖ ... μάχην ἀλλαστον -ουσι ἰ ναλεμές + Th. 635. 823 (ἐπ' ἰσχύι ἔργματ') Sc. 248 θ 302 οἱ (für Heph.) 58 σκοπῆν -εν (Helios) I 1 ὡς οἱ μὲν Τρωέες φυλακὰς -ον + 471, Hes. fr. 294, 4 1αγ intrans., viell. verkürzt aus Wendungen mit trans. εἶ. (s. u.) mit z. T. aus 'tragen, hal- ten', z. T. aus 'haben' abgel. Bed. 1αγσσ verharren, 60 εἶν N 679 -εν (Hektor) ἦ τὰ πρῶτα πύλας ... εἰσάλο, aus εἶ τινά jem. standhalten (1αββββ)? τ 494 ἔξω δ' ὡς δετε τις στερετὴ λίθος (vgl. L^s 102ff.) M 4 οὐδ' ἄρ' ἐμμελε ἰ τάφρος ἐτι σῆσεν, hier kaum aorist., doch s. L^s 124f. Ω 27 (nicht allon gefel das, weder Pos. noch Ath.) ἀλλ' -ον ὡς σπιν πρῶτον ἀπηχθετο Τίλιος ἰρή, mit Adv. N 557 οὐδέ οἱ ἔγχος — ἀτρέμας (ἀλλὰ ἐλέ- 68 T 180 (δαυὶ ἀρεσάσθω) ἵνα μὴ τι δικῆς ἐπιδυνέ -ησθα, nicht in deinem Rechte verkürzt seist, nach Leaf z. St. ἐπιδυνέ substantiviert u 83 (τὸ) ἀενκτόν -ει κακόν (wenn e. immer weinen muß), fast ident. mit εἶν. mit εἶν — hierher 73 wohl auch μ 435 ἴλιαι γὰρ ἐκάς εἶχον (v. l. ἦσαν); hielteln in der Ferne, oder: waren fern, Od. kann nicht auf sie treten u. sich abstützen τ 38 κλοτες ὑπόσ' -οντες nach oben tragend (sc. die Decke?), oder: rauger Ω 1αγββ κῆ- 78 νον, εἶ. (außer P 354) m. Inf. u. (außer P 212, σ 364) neg.; deutl. hervorgegangen aus εἶ. τι mit fin. Inf. 'etwas (nicht) haben', um (es/damit) Φ 242 οὐδὲ πόδισσιν ἰ εἶχε στηρίσ-

h. 30, 6 (δοῦναι βίον ἢ ἀρελέσθαι) ζ 197 τοῦ δ' ἐκ Φαίηκων -εται κάροτος τε βίη τε + λ 346 (ἔργον τε ἐπος τε) — H 102 νίκης πείρατ' -ονται (ἐν θεοῖσιν) 8b Aor. 8ba festgehalten werden andringende Waffen im Schild (könnte auch Med. sein: zum Stehen kommen, vgl. 2bβ) H 248 ἐν τῇ δ' ἐβδουμάτῃ ἄνω στέτο + Y 272 3bβ überwältigt werden, Agens (seel. Zustand) im Dat. 1334 κληθημῶ δ' ἔχογτο = v 2 1279 (sie erhängt sich) φ ἄγει σχομένη

II Kompos. II ἀμπέχω (< ἀμφ-, s. Schwyzer 261) umschließen ζ 225 (Od. wäscht ab) ἄλυνη, ἣ οἱ πότα καὶ ... ἀμπ-εν ὤμοις

II 2 ἀνέχω hinauf-, in die Höhe heben (2aα), 12 aufrecht(er)halten (2aβ), zurückhalten (2aγ), auftragen (2aδ); aushalten, dulden (2bβ), starkes Überwiegen des Aor. (52 von 66 St., davon 4 Fut.); ob sich ἐξεσθαι u. vor allem στήσασθαι immer nach 'Präs.' bzw. 'Aor.' richten, ist uns., vgl. L⁵ 134ff. 2a Akt. 2aα hinauf-

halten, in die Höhe heben, außer an zwei spätem St. nur Aor. 2aααα vom (rituellen) Heben der Hände beim Gebet, beim Faustkampf: A 450 χείρας ἀνασῶν ≅ Γ 275 ≅ ρ 239^{ex.} = v 97^{ex.} + Γ 318 = H 177, E 174 ≅ Z 257^{ex.} ≅ T 254^{ex.}, Z 301, K 461, E 75, Ω 301, ι 294, v 355; 'Präs.' Sc. 247 (ἀν ... -οντες) — σ 89 (Iros u. Od.) δ' ἀμφω χείρας ἀνέσχοι, gewöhnl. im Med., s. 2ba 2aαβ and. Ggst. sind Obj., i. d. R. um sie zu zeigen; Sonderfall ε 320 Y 278 (Aen.) ἐλάη καὶ ἀπὸ ἔθεν ἀσπίδ' ἀνέσχε + ζ 297 (αἰνῶδ' ὑπόθεν ἐξ ὄροφης), ε 499 (κώδειαν), X 80 (μαζόν), H 412 (σκήπτρον θεοῖσιν, beim Eid) δ 115 χλαῖνα ... ἀντ' ὀφθαλμοῖν ἀνασῶν ἰ ἀμφοτέρῃσιν χεῖραί = 154, um s. Weinen zu verbergen — ε 320 (lange kam er unter Wasser) οὐδ' ἐδνώσθη ἰ αἶψα μάλ' ἀνοχεθείην μεγάλου ὑπὸ κήματος ὀμῆς entweder seinen Kopf hochhalten oder sich selbst, er konnte nicht auftauchen, and. A.-H. z. St. 2aβ hochhalten, aufrechterhalten τ 111 (wie e. guter König, der) εὐδικίας ἀν-ῆρι 2aγ zurück-

halten, hemmen Ψ 426 ἀφραδῶς ἐπαῖζει, ἀλλ' ἀνεχ' ἔπιους, viell. vom Anziehen der Zügel beim Bremsen 2aδ hinauftragen, intr. P 310 (die Lanze ging durch den Leib) παρὰ νείστον ὤμον ἀνέσχε, vgl. 1aγaa 2b Med 2ba hochheben, halten, erheben, bes. Waffen, nur Aor., überw. Ptz. (12 von 16 St.) σ 100 (Freier) χείρας ἀνασχόμενο, γέλω ἐκθάνον X 34 κώρατο χεῖραίν ἰ ὑπόσ' ι ρ 321 σκήπτρον ἀνάσχο (u. schwöre) ε 425 κόμης δ' ι ρ σχιζῆ θρόνῳ (v. l. ἀπαρχόμενος; ἀναχαζόμενος) + M 138 (βόας πάας), E 655 (ἔγχος); δόρυ, δούρατ' : Φ 67 = 161^{ex.}, A 594, O 298 = P 234^{la.}, τ 448; Γ 362 (ξίφος aus V. 361 zu erg.; v. l. ἐπαίξας) — die Hände im Boxkampf Ψ 660 (2 Mann sollen) πῆ μάλ' ἀνασχόμενω πεπληγμένω + 696, σ 95, auch im Akt. s. 2aααα (Schluß) 2bβ aushalten, ertragen, erdulden, aus sich hochhalten, vgl. dt. 'halte dich', ρ 13 viell. auch i. S. v. unterstützen, Synon. τετλάνα, εἴληνα 2bββαα 'Präs.' u. ἀνέξεσθαι O 470 (nahm neue Sehe) δρη' ἀν-οιτο θαμά θρώσκοντας διστοῦς χ 423 (s. SCO 26, 251) δουλοσύνην ἀ-εσθαι E 895 οὐ σ' ἐτι δηρὸν ἀνέχομαι ἄλγε' -οντα τ 27 οὐ γὰρ ἀεργὸν ἀνέχομαι ὅς κεν ἐμῆς γε ἰ γοῖνικός ἀπτηται η 32 (οὐ) ξείνους οἶδε ... ἀν-ονται (οὐδ' φιλέουσι), hierher wohl auch ρ 13 ἐμὲ δ' οὐ πως ἔστιν ἀπαντασ' ἰ ἀνθρώπων ἀνέχεσθαι, gemeint ist unterstützen ohne Obj. δ 595 ἐξ ἐναυστὸν ἐγὼ παρὰ σοὶ ἀνεχοίμην + π 277, h. Merc. 169 (ἀνεξόμεθ') 2bβββ Aor. mit Obj. A 511 (οὐ σφι λίθος χρώς) χαλόν ἀνασχεσθαι Σ 430 τοσσάδ' ἐπὶ φρεσίν ἦσαν ἀνέσχετο κῆδε + Ω 518, ρ 302 (σάα) — ohne 64 Obj. λ 375 ἐξ ἠῶ ... ἀνασχοίμην (wenn du erzählst) Ω 549 ἀνσχο, μηδ' ἄλιαστον ὀδύρο + A 586 ≅ E 382, H 110 (Tm.), Ψ 587 2bβce ἀνασχέσθαι, E 285 βέβλητα κενεῶνα διαμπερές, οὐδὲ σ' δίω ἄηρόν ἐκ' ι + 104 (v. l. δηθά στήσεσθαι), da Diom. schon e. Weile „ausgehalten“ hat, scheint Aor. Auffassg. schwierig, vgl. L⁵ 135f.

II 8 ἀντέχω nur χ 74 ἀντισχεσθε τραπέζας ἰ ἰών, (zum Schutz) gg. die Pfeile

II 4 ἀπέχω fernhalten (aα), trennen (aβ), sich fernhalten, enthalten (ba), ablassen (bβ) 4a Akt. 4aα 'Präs.' (ab-, weg-)halten fernhalten, zurück-, auseinanderhalten Ω 19 (τοιο δ' πάσαν ἀεικλίην ἄν-ε (Ap.) 78 χροῖ + v 263 (κεροτομας καὶ χείρας) Op. 135 ἔβριν ... οὐκ ἐδώναντο ἰ ἀλλήλων ἀπ-εῖν (v. l. ἰσχεῖν) X 324 κληῖδες ἀπ-

ῶμων αὐχέν' -ουσι + ο 33 (ἐκὰς νῆσων νῆα) Op. 645 (wird nützl. sein) εἰ κ' ἀνεμῶι γε κακάς ἀπ-οσιν ἀήτας 4aβ 'Aor.' (endgültig) fernhalten ≅ trennen τ 572 (ἡὸς εἰσι) ἦ μ' Ὀδυσσεὺς ἰ οἶκον ἀποσχήσει Z 96 (opfert Ath.) ὥς κεν Τυδείος υἱὸν ἀπόσχη Τίλων ≅ 277 resultativ wegreibt, für immer fernhält 4b Med. 4ba 'Präs.', ἀφέρομαι sich fernhalten von, enthalten, mit Gen. τ 489 οὐδὲ τροφῷ οὕσης σεῦ ἀφέρομαι (wenn ich die anderen töte) ≅ 206 ἦδη γὰρ θηρὸν χροῖον ἀλλήλων ἀπ-οντα = 305 + μ 328 (βοῶν), h. Ven. 230 (εὐνῆς) Θ 35 ἀλλ' ἦτοι πολέμου μὲν ἀφεξόμεθ', ὥς σὺ κελεύεις ≅ 466 + M 248 (δησιότητος), χ 316 (κακῶν, Tm.) 4bβ Aor. (sich zurückreißen von) ablassen von A 799 (tauscht die Rüstg.) αἰ κέ σε (Patr.) τῶ (Ach.) εἰσκοντες ἀπόσχονται πολέμιοι ≅ Π 41 = Σ 78^{ex.} = Σ 199^{ex.} ι 211 τότε' ἀν οὐ τοι ἀποσχεσθαι φίλον ἦεν, sc. vom Wein (oder: sich gänzl. enthalten?)

II 5 διέχω nur Aor., hindurch dringen, -fahren (so daß es herausragt), von Geschossen E 100 ἀνικηρὸ δὲ διέσχε, παλάσσετε δ' αἶματα θῶρηξ = A 253^{la.} = Y 416^{in.} N 520 δι' ὤμου δ' ... ἔγχος ἰ ἔσχεν = Σ 452^{in.}

II 6 ἐπέχω (darauf-, dahin-, auf etwas halten) aufstützen (aα); bedecken (aβ); bedrängen (aγ); sich zurückhalten (aδ); hinkommen, -gelangen, bedecken (bβ); hinhalten, anbieten (bγ); sonstige: festhalten; zielen; (Tore) schließen (bδ), überw. Akt. (14 von 18 St.; 3 Med., 1 Plq. Pass.) 6a 'Präs.' 6aα aufstützen ρ 410 (Schemel) φ ε' ἐπ-εν ... πόδας εἰλαπιδῶν, vgl. Σ 241 (ba) 6aβ bedecken Ψ 190 ὄσον ἐπειχε νέους (so. χῶρον), vgl. bβ 6aγ bedrängen, belästigen, angrreifen τ 71 τί μοι ὠδ' ἐπ-εῖς κεκοτητόι θυμῶ; + Th. 711 (ἐπ-οντες ἐμάχοιτο), χ 75 (Tm.) 6aδ sich zurückhalten φ 186 ἐρ' ἐπειχε (Antin. bei der Bogenprobe) 6b Aor.; M 340 Perf. 6ba aufstützen Σ 241 τῶ (Schemel) κεν ἐπισχοίης ... πόδας, vgl. ρ 410 (aα) 6bβ hinkommen, -gelangen, 3b bedecken Ψ 238 (löschte überall) ὁπόσον ἐπέσχε πυρὸς μένος = Ω 792 + Φ 244 (ῥέεθρα ὄζοισιν) 407 ἐπτά δ' ἐπέσχε πέλεθρα πεσών (Ares) sich hinstrecken, bedecken Th. 177 (Uranos) ἀμφί δὲ Γαίῃ ... ἐπέσχετο 40 καὶ ε' ἐτανίσθη πάντη, vgl. aβ 6bγ hinhalten, dar-

reichen, anbieten I 489 ὄνον τ' ἄσαιμι ... καὶ οἶνον ἐπισχῶν + π 444, X 83 (μαζόν), 494 (κοτύλην τυτθόν) 6bδ sonstige: festhalten h. Cer. 176 ἐπισχόμεναι ἐάνων πτύχας (ἦϊξαν) v 266 ἐπίσχετε θυμὸν ἐνιπίης ἰ καὶ χεῖρών — zielen χ 15 (τόν) κατὰ λαίμων ἰ ἰος βάλεν ἰῶ — schließen M 340 πάσα (Tore) γὰρ ἐπώ-χατο (-ώχато Ar., -ώχето Zen.), vgl. Leaf z. St. u. Chan-

traine, Dict. s. v. II 7 κατέχω niederhalten, senken, festhalten, bedecken, beherrschen, Med.-Pass. selten (Γ 419, P 368, 644, γ 284, ι 145, τ 361); Synon. καλύπτει 7a Präs. u. κατέχω 7aα senken u 242 κατ-ων (v. l. κάτω -ων) κεραλήν φυτὸν ἀμφελάχανε 7aβ Erde hält Tote fest, deckt sie zu Γ 243 τοὺς δ' ἦδη κάτ-εν φασίλοος ἰα + E 99, λ 301 Π 629 πάρος τινὰ γαῖα καθέξει + Σ 332, v 427 = ο 31, λ 549, s. 7ba 7aγ niederhalten, unterdrücken, beherrschen O 186 (Pos. von Zeus) ἐπέροπλον εἶπεν, ἰ εἰ μ' ὀμότιμον ἐόντα βλή ἀέκοντα καθέξει — Obj. räuml., (log.) Subj. akust. Begriffe u. ä. beherrschen, erfüllen Π 79 (Tr.) δ' ἀλαλητῶ ἰ πᾶν πῆδλον κατ-οιι v 269 νῆξ δὲ μάλᾳ θνοφερῆ κάτ' ουρανόν + Th. 700. 894 (καῦμα χάος bzw. πόντον), h. Ap. 445 (σέλας Κρίσην); B 560 (2 Städte κόλπον); Pass.: P 368 ἦερί γὰρ κατ-οιτο = 644^{la.} ι 145 (der Mond) κατεχέτο δὲ νεφέλεισιν + ι 6 (nichts besseres) ἰ εὖτ' ἐθροσόνην μὲν -η κατὰ δῆμον πλιαντα + λ 497 (μιν χεῖρας τε πόδας τε, Tm.), h. Merc. 8 (δῆνος Ἡρην, Tm.), h. 31, 12 (παρειαί λαμπραὶ πρόσωπον, s. A.-H.-S. z. St.) 7b Aor. 7ba niederhalten, be-

decken Th. 575 κατὰ κρηθὲν δὲ καλύπτειν ἰ ... χεῖρῶσσι κατέσχεθε — Med.: Γ 419 βῆ δὲ κατασχομένη ἐαψῶ + τ 361 (χεῖροσι πρόσωπα) — λ 549 γαῖα κατέσχεεν (Aias), 72 vgl. 7aβ — Hes. fr. 133, 4 ἀλφός ... χροα πάντα κατέ-σχεθεν 7bβ jern. (gewaltsam) festhalten A 702 τοὺς δ' αἰθῆ ... κάσχετε + ο 200 (κατάσχη) u 530 (Ath.) ἦσαν ... κατὰ δ' ἔσχεθε λαόν, brachte zum Einhalten — 78 Pass.: γ 284 (Men.) εἶθα κατέσχετε(ο) 7bγ an-

laufen, landen h. Cer. 126 νηῖ ... Θορικὸν δὲ κατέσχεθον, Jon.-att., vgl. A.-H.-S. z. St.

Π 8 παρέχω *hinhalten, reichen, gewähren*, zur Akt. **8a** 'Präs.' u. παρέξομαι **8αα** *hinhalten, zur reichen* Σ 556 παίδες δραγμαῖοντες ἀσπεργὸς πάρον **8αβ** *darreichen, gewähren* ξ 250 ἱερῆία πολλὰ παρεῖχον (θεοῖσιν δέζειν) βάλαιτα πένεσθαι + ο 490 (βρώσιν, πόσιν), σ 360 (σίτων) Sc. 84 (ἄρματα πάντα), Cert. p. 38, 20 (ohne Obj.) φ 39 ἐγὼ δ' ἐν πάσι παρέξω — δ 89 αλεῖ παρα-ουσι (Schafe) ἐπητανὸν γάλα θῆσθαι + τ 113 (θάλασσα ἰχθύς) ψ 835 παρέξεις (sc. σόλος σίδηρον) σ 317 φάος πάντεσσι παρέξω — σ 133 (θεοὶ ἀρετήν), υ 8 (ἀλλήλοισι γέλω u. εὐφροσύνην) **8b** Aor., ohne Bed. Untersch. 'Präs.' Th. 639 κείνοισι παρέσχεθεν ἄρματα πάντα + ζ 28 (τά, sc. Festkleider, τοῖσι), T 140. 147 (δῶρα; V. 148: ἦ ἐχέμεν παρὰ σοί, oder behalten) Ψ 50 (am Morgen befehlt) Ἰλιν τ' ἀξέμενοι παρὰ τε σχεῖν δασ' ἐπιεικὲς Γ 354 δ κεν φιλότιθα παρασχη + ο 55^{ex}. Op. 712 (el) δίκην τ' ἐθέλει παρασχεῖν

Π 9 περιέχω **9a** (von allen Seiten halten =) beschützen ε 190 (den Wein gab uns Maron) σθενά μιν σὺν παιδὶ περισχόμεθ' ἠδὲ γυναικί, (resultat.: mit Erfolg geschützt =) gerettet A 393 περιόχοιο παιδὸς ἔθος, steh mir bei = setze meine Sache bei Zeus durch **9b** rings herum auftragen O 653 περὶ δ' ἐσχέθον ἄκρα

Π 10 προέχω, προῦχω nur 'Präs.', überw. Ptz. **10a** Akt. intr. vorragen, auftragen, hervorstehen **10αα** Subj. Gagnet. (Felsenküste, Turm u. ä.); Ptz. außer * 90, μ 11; in der II. nur X 97 X 97 πύργω ἐπιπροχόρουι ... ἀσπίδ' ἐρείσας, sc. aus der Mauer + τ 544 (μελάροφ) * 90 ἄκται δὲ προβλήτες ἐναντία ἀλλήλοισιν ἔν στόματι ἰ... σιν, ἀραιή δ' εἰσοδὸς ἐστιν μ 11 58' ἀκρότατος πρόδωξ' ἀκτῆ + ω 82 ζ 138 (sie fielen) ἐπ' ἡϊόνας ἰ... ῖσας (v.l. προχοῦστας) h. Cer. 272 (baut Tempel) καθ' ἑπέρθεν ἐπὶ ἰ... ῖντι κολωνῶ = 298^{ex}. **10αβ** von Pers. hervorragen vor, mit Gen. h. Cer. 151 δήμου τε ἰ... ῖσιν Hes. fr. 43a, 51 ἀνδρῶν δὲ προῦχεσκε νορημά τε πραπίδας τε **10αγ** vor anderen voraus sein, vorausfahren Ψ 325 τὸν ἰ... ῖντα δοκεῖται + 453 (ἔπλον ἰ... ῖντα) **10b** Med. vor sich haben γ 8 ἰ... ῖντο (v.l. προῦθεντο) ἐκάστοθι ἐνέα ταύρους (sc. vor ihrem Tisch)

Π 11 προκατέχω *vorh herabziehen* h. Cer. 197 προκατέσχετο χειρὶ καλύπτειν

Π 12 συνίξνέχω *B 218 Perf., sonst 'Präs.' zusammenhalten, intr. zus.treffen, sich vereinigen* Δ 133 ... ὅθι ζωστήρησ ὄχησ συν-ον (καὶ ἦντετο θῶρηξ) = Y 415 + Y 478 (τένοντες ἀγκῶνος) trans. *zusammenhalten, umlassen* * 42 (Od. hat vieles, wir) οἰκάδε νισόμεθα κενέας σὺν χεῖρας -οντες, d. h.: in ihnen ist nichts Sc. 315 πᾶν δὲ συνείχε σάκος, die Darstellg. des Okean geht am Rand um den Schild ganz herum — B 218 (τῶ οἱ ὄμω), die Schultern sind gg. die Brust hin zus.gebogen

Π 13 ὑπερέχω **13a** *darüberhalten* **13αα** B 426 ὑπεῖρον Ἠφαίστοιο (= Feuer) **13αβ** (Hände über jem. halten, jem. schützen ('Präs.' u. Aor.) Δ 249 ὄμωιν ὑπέροσχη χεῖρα Κρονίων = ξ 184^{ex}. + E 433, I 420 = 687, Ω 374, Hes. fr. 302, 2 (= Vit. p. 17, 21) **13β** intr. überragen; (von Gestirmen) aufgehen Γ 210 (σπάνων μὲν Μενέλαος ὑπεῖρε-εν (sc. Od.) ... ὄμους, vgl. Leaf s. St. — A 735 (als die Sonne) ὑπερέσχεθε γαίης + υ 93 (ohne Gen.)

Π 14 ὑπέλω Aor. Akt. *darunterhalten*, nur 2x; Med. ὑποσχεῖσθαι 'versprechen' Aor. zu ὑπ-ίσχομαι, s. d. E 269 τῆς γενεῆς ἐκλεψεν (Anch.) ... λάθηρ Λαομέδοντος ὑποσχών θήλεας ἱππους H 188 (Aias) ὑπέσχεσθε χεῖρα (um das Los aufzufangen)

Π 1 Simpl. zu ἔχοισα Eumel. fr. 13, 2 p. 193 s. ἐλεύθερος D ohne Kontext: Hes. fr. 59, 19; inc. auct. fr. PSI 1385, 11 Erg.: Hes. fr. 1, 11; 30, 34; 33a, 36; 76, 9, Cat. 88, 12 Trav., h. Cer. 390, inc. auct. fr. POxy 2513, 32, ZPE 3, 1968, 131 V. 12 Pluv.: A 1a, B 563a, H 308a, I 159a, Ω 205a, γ 494a, γ 433a, υ 58a, ω 4a Kj.: Hes. Th. 394 (ἔσχε, Bergk), Op. 187 (ἐξέστ), fr. 33a, 27 (σχησιν, Lobel) v.l.: E 136, H 342, I 629, K 46, N 570, Σ 373, Π 504, P 158, Σ 520, 596, Y 139, φ 155, 242, 365, Ψ 219, Ω 387, 434, β 326, γ 372, δ 2, η 26, φ 372, ι 387, 548, κ 170, λ 262, 324, μ 209, ν 216, ε 203, ω 323, 423, Sc. 139, 457, h. Ap. 128, h. Merc. 493 2 Kom-Pos. wenn nicht and. vermerkt, v.l. διμψι.: γ 486 dv-:

εως A 351, E 285, X 83, γ 453 ἀπ.: A 97 ἐν.: τ 27 ἐπ.: Σ 241, Π 724, 732, ω 471 κατ.: φ 382 (s. West, Ptol. Pap. 156), ε 378, h. Ven. 228 μετ-: π 310 παρ-: Δ 229, Σ 466, ι 10, ξ 521, ν 358 περι-: Th. 678; 575 (περίσχεθε, Hermann) ὑπερ-: A 464a ὑπ-: X 494 (für ἐπ., Pap. 449) B. Mader

εφίομαι sch. Barnea φ 429 -ασθαι *τρέπεσθαι* I simplex *amuse oneself* (on ἐρία subst. +, s. Wackernagel, Unt. 46f.) φ 429 (δῶρον) αὐτὰρ ἔπειτα καὶ ἄλλως ἐριάσθαι ἰ... ῖ μολητὶ καὶ φέρωγγι ε 530 (the suitors) ἠὲ θύρησι καθήμενοι -άσθων ἰ... ῖ αὐτὸν κατὰ δόματα Cf. παῖω, τέρομαι

II compds. ἐφ- (+ dat.), καθ- (+ gen.), app. metr. variants, *mock, make fun of* τ 331 (they curse the harsh man while alive) ἀτὰρ τεθνεῶτι γ' ἐφερίωνται ἀπαντες 370. 372 στω που καὶ κείνῳ ἐφερίωντο γυναικες ἰ... ῖ ξείνῳ τηλε-δαπῶν, ... ἰ... ῖ ὡς σέθεν αἱ κόνες αἶδε καθερίωνται ἄπασας, ἰ... ῖ τῶν νῦν λώβην τε καὶ αἰσχα πᾶλλ' ἀλείψων ἰ... ῖ ὄνι ἐὰς νίξειν Cf. ἐσθ(έ)ω, ἐριδιμάω, (ἐπι)μετρομέω, λαβῶμαι, παρασκώπτω, ὑβρίζω and γελῶω II col. 125, 18f. and 63ff. W. Beck

εψω** *kochen* Nostoi fr. 6, 3 p. 55 φάρμακα πόλλ' -ουσ' (Medeia) ἐνί ... λέβητιν M. Goossens

εωθα s. εἴωθα

εως, εἰως [21, 24^o, 1H, 1b] E < *iōmos (and *dmos), s. L¹ 188 w. n. 5; cf. τῶος, τῆως

F vulg. εως 21, εἰως 26. For restoration of ἦος, εἰος s. first G. Curtius, RhM 4, 1846, 242-49 and s. L¹, L² 213 n. 7, 214 n. 10

M 1 monosyll. εως [ε] P 727, ε 123, 386 [ε] τ 530 [ε] β 148 2 dissyll. 2a 'trochaic' εως [-ε] εως ὁ, ταυθ' ὄρωμαι κατὰ φρένα (καὶ κατὰ θυμόν) A 193 = P 106 = Σ 15 = δ 120 = ε 365 = 424 = K 507^{ln}. = Δ 411^{ln}, ἰ... ῖ O 539, φ 602; εως δ 90 [-ε] εως ἐπῆλθε ἰ... ῖ 233 [-ε] εως ἐπῆλθον η 280; εως ἰκοντο+ ο 109, τ 367 2b 'iambic' εως [-ε] β 78 2c spond. (εἰως) [-ε] εἰως μὲν Y 41; εἰως δ 800, ζ 80, 376, ν 315 = ο 153 [-ε] ἰ... ῖ μ 327 [-ε] ἦ τοῖσι... ῖ M 141, γ 126, h. Ven. 225, ἰ... ῖ N 143, O 277 = P 730, O 390; εἰως κε(τ) Γ 291, P 622, Ω 154 = 183; εἰως μετ' 321, ε 390, χ 106; εἰως Δ 488 [-ε] Δ 342 = Y 412, ε 429, Sc. 378

L ¹Ludwich, Textkritik II 48f. 232ff. 462ff. 440ff., ²Wackernagel, Kl. Schr. 795 n. 1, 1518, 1539f. ³Sommer, Zahlwort, Munich 1951, 34 n. 1, ⁴West, Gl. 44, 1967, 135ff., ⁵Hoekstra, Modifications 34f. 56, ⁶E. Tichy, MSS 40, 1981, 188ff., ⁷Schwyzler II 650f., ⁸Palmer in Wace-Stubbings, Companion 171f., ⁹P. Monteil, E & C 47, 1963, 299ff., ¹⁰A. Rijksbaron, Temp. and Causal Conjunctions, diss. Amsterdam 1976, 139ff., ¹¹Ruijgh, „τε ἐπίκου“ § 418 p. 512, ¹²V. Schmidt, Gl. 53, 1975, 43 nn. 16, 18

B (Synt. order) *until* (1aαα, 2a), *while* (1aα, 2b), *as long as* (1aβbb, 2b), *for a time* (1b), corrol. particle (1) and rel. temp. conjunction (2) also introd. fin. cl. (2aγbb); in epic εως appears to mark its cl. as temp. bounded (esp. w. impf.) and rel. this limit to comple-mentary (main) cl. even where latter synt. separate (1b); usu. corrol. τόσσα (δέ), rarely τῆως Y 41, δ 90, sometimes simply δέ A 193, δ 120, ε 365 or no particle τ 530 (all in 1) Wdfl.: εἰτε, εἰς δ κε, ἦμος, esp. ὄρηα, s. further lists of temp. conjunctions L¹ 648ff., L² 402ff. 1 εως (δ) in 1st cl. (w. impf.) 1a in constr. usu. w. corrol. τόσσα in 1st cl. terminated by 2nd, usu. transl. while ... but more precisely: ... until ... K 507 εως ἐθεν ... but more precisely: ... until ... K 507 εως ἐθεν δ ταυθ' ὄρωμαι κατὰ φρένα, τόσσα δ Ἀθήνη ἰ... ῖ ἐγγύθεν ἰσταμένη προσέτη A 411 (ἰ... ῖ) τόσσα δ ἐπὶ Τρώων ἰσταμένη προσέτη A 411 (ἰ... ῖ) O 539, P 106, Σ 15 (messen-sitiches ἦλθον (about him) + O 539, P 106, Σ 15 (messen-sitiches ἦλθον (about him) without corrol. particle: A 193 εως ὄρηα w. δ only, without corrol. particle: A 193 εως ὄρηα κατὰ φρένα καὶ κατὰ θυμόν, ἰ... ῖ ἐλκετο δ' ἐκ δ ταυθ' ὄρωμαι κατὰ φρένα καὶ κατὰ θυμόν, ἰ... ῖ κολοῖο μέγα ἔϊρος, ἦλθε δ Ἀθήνη + δ 120 ε 365 ἰ... ῖ ὄρηα δ' ἐπὶ μέγα κύμα Ποσειδάων 1aabb 1st cl. is time-frame within which action of indep. cl. placed, time-frame within which action of indep. cl. placed, Φ 602 εως δ τὸν πεδῖοιο δῶκετο πυροφόροιο (τόφρ) ἰ... ῖ ἄλλοι Τρώες ἦλθον into Troy) δ 90 εως (sive εἰως vulg.)

έως

έγώ περι κείνα πολὺν βίοντον ξυναγειῶν ἠλώμην, τείως μοι ἀδελφεὸν ἄλλος ἔπερνε **1aβ** impf. in both cl., co-extensive (cf. 1ba) **1aβaa** while: ε 424 ἔως ὁ ταυθ' ὤρμαινε κατὰ φρένα καὶ κατὰ θυμόν, ἴ τῶρα δὲ μιν μέγα κύμα φέρε τρηχεῖαν ἐπ' ἀκτῆν, 2nd cl. overlaps 1st, see vv. 400ff. **1aβbb** ... as long as ... w. εἰως μὲν, correl. cl. terminated by foll. temp. cl. (cf. 1b) **O 390** PN δ', εἰως μὲν Ἀχαιοὶ τε Τρωῆς τε ἴ τεύχεος ἀμφομάχοντο θοάων ἔκτοθι νηῶν, ἴ τῶρ' (ἦστο, αὐτὰρ ἐπεὶ δὴ κτλ.) **Y 41** εἰως (v.l. εἰος, ἔως) μὲν δ' ἀπάνευθε θεοὶ ... ἔσαν ... ἴ τείως Ἀχαιοὶ μὲν μέγ' ἐκύνθανον (αὐτὰρ ἐπεὶ κτλ.) **μ 327** οἱ δ' εἰως (v.l. δὲ ἔως) μὲν σίτον ἔχον ... ἴ τῶρα βοῶν ἀπέχοντο (ἀλλ' ὅτε δὴ κτλ.) without 2nd correl. particle: τ 530 παῖς δ' ἐμὸς ἔως μὲν ἔην ἔτι νήπιος ἠδὲ χαλῖφρον, ἴ γήμασθ' οὐ μ' εἶα (νῦν δ' ὅτε δὴ κτλ.) **1b** εἰως μὲν cl. terminated by foll. non-correl. temp. cl. (cf. 1a esp. βbb), for a time ... (so-called „dem. use“) **1ba** w. ἦτοι **M 141** οἱ δ' ἦτοι εἰως μὲν ... Ἀχαιοὺς ἴ ὀρνυον ... ἀμύνεσθαι (αὐτὰρ ἐπεὶ δὴ κτλ.) **γ 126** (ἐνθ' ἦ τοι εἰως μὲν) οὔτε ποτ' εἰν ἀγοσῆ δῖχα βάζομεν ... ἴ ἀλλ' ἔνα θυμόν ἔχοντε ... ἴ φραζόμεθ' Ἀργείοισιν ὅπως ὄχ' ἄριστα γένοιντο (αὐτὰρ ἐπεὶ κτλ.), **h. Ven. 225** τὸν δ' ἦ τοι εἰως μὲν ἔχεν πολυήρατος ἦβη, ἴ **Hoἱ** τερόμομος ... ἴ γαίε παρ' Ὠκεανοῖο ἔσῃς **1bβ** in connect. w. simile **N 143** ὡς ἔκτωρ εἰως μὲν ἀτελεῖ ... ἴ ῥέα διελεύσεσθαι κλισίας καὶ νῆας (ἀλλ' ὅτε δὴ κτλ.) **O 271** ὡς Δαναοὶ εἰως (τείως Zen.) μὲν ὄμυλαδὸν αἰὲν ἔπιοντο (αὐτὰρ ἐπεὶ κτλ.) ≡ **P 730** **P 727** (κίπεσαν εὐκοίτες, ἐπὶ κάπρω) ἔως μὲν γάρ τε θέουσι διασραῖσαι μεμαῶτες; (ἀλλ' ὅτε δὴ κτλ.) **1bγ** β 148 τῶ δ' (sc. αἰετῶ) ἔως μὲν δ' ἐπέοντο μετὰ πνοιῆς ἀνέμοιο (ἀλλ' ὅτε δὴ κτλ.) **2** ἔως in 2nd cl. **2a** until **2aa** w. aor. ind., impf. in 1st cl. (τῶρα ε 123) **A 342** πεζὸς ἴ 32 ἦντε διὰ προμάχων, εἰως ... ὠλεσε θυμόν = **Y 412** **A 488** ἔξαγ' ὀμίλον ἴ χειρὸς ἔχων, εἰως θεράπων σχεδὸν ἤλασεν ἱπποῦς] ε 123 τῶρα οἱ ἠγάσασθε θεοὶ ... ἴ ἔως μιν (Ἀστεμυς κατέπεφνε) **τ 321** ἠλώμην, εἰως με θεοὶ κακότητος ἔλυσαν ε 429 (πέτρης) τῆς ἔχετο στενάχων, εἰως μέγα κύμα παρήλθε **η 280** νῆχον πάλιν, ἔως ἐπῆλθον ἴ ἐς ποταμόν + **ι 233**, ο 109 **2aβ** w. aor. subj. (1st cl. fut. or pres.) w. κε(ν): **P 622** μᾶστι πῦν, εἰως κε ... ἐπὶ νῆας ἴκαμ **Ω 154** ὅς ἀξει, εἰως κεν ἄγων Ἀχιλλῆι πελάσση (αὐτὰρ ἔτην κτλ.) ≡ 183 without κε (sim.): **Sc. 378** ὀγγνυται (sc. trees) ὑπ' αὐτέων (sc. rocks) ἴ ῥίμφα κυλιδομένων, εἰως

πεδίονδ' ἀφίκωνται, but cf. **N 141** in **D** (ῶφρ' ἄν vulg.) **2aγ** w. opt. (pres. ι 376) **2aγaa** w. κε (1st cl. fut. and pres. ptc.) **Γ 291** (μαχήσομαι) αὐθι μένων, εἰως κε τέλος πολέμοιο κικέω **β 78** τῶρα γάρ ἄν κατὰ ἄστυ ποικιτυσσοίμεθα μύθῳ ἴ χεῖματ' ἀπαιτίζοντες, ἔως κ' ἀπὸ πάντα δοθείη **2aγbb** introd. fin. cl. 'in order that' (without κε), 1st cl. past ind. **δ 800** πέμπε δέ μιν ... ἴ (without κε), v.l. εἰ πως, ὅπως) **Πηνελόπειαν** (παύσειε κλαυθμοῖο) ε 386 ὤρσε δ' ἐπὶ ... **Βορέην**, πρὸ δὲ κύματ' ἔαξεν, ἴ ἔως δ γε (vulg., v.l. ὅπως, εἰς δ κε) **Φαιήκεσσι** ... **μῖ** 80 δάκων δέ ... ἐν ληκύθῳ ... **ἔλαιον**, ἴ εἰως χυτλώγειη **ζ 80** δάκων δέ ... ἐν ληκύθῳ ... **ἔλαιον**, ἴ εἰως χυτλώγειη **ι 376** καὶ τότε ἐγὼ τὸν μοχλὸν ὑπὸ σποδοῦ ἤλασα **12** πολλῆς, ἴ εἰως (codd., v.l. εἰ πως) **θερμαίνοντο** (ἀλλ' ὅτε δὴ κτλ.) **τ 367** ὄσσα (victims) οὐ τῶ (Zeus) εἰδίδους, ἀρώμενος **κτλ.** **τ 367** ὄσσα (victims) οὐ τῶ (Zeus) εἰδίδους, ἀρώμενος **κτλ.** **2b** while, as long as **2ba** co-extensive: **ν 315** πάρος ἠπίη ἦσθα, ἴ εἰως ἐν (vulg., v.l. ἔως ἐν, cf. ο 153) **Τροίη** πολεμίζομεν (αὐτὰρ ἐπεὶ κτλ.) = ο 153 (without) **ε 390** αὐτὰρ ἐγὼ γε ἴ οὐκ ἀλέγω, εἰως μοι **20** ἔχθρων **Πηνελόπειαν** ζῶει ἐνὶ μεγάροις **2bβ** contemporary (cf. 1aabb): **χ 106** ὅσσε θάων, εἰως μοι ἀμύνεσθαι παρ' ὀιστοῖ, ἴ μῆ μ' ἀποκινήσωσι, while **I still have** ... **D** **N 433c**, **Cat. 94, 27 Trav.**, v.l. **N 141**, ο 127, π 139, ε 358 **W. Beck**

ἔωσφόρος **Σχ** sch. **D Ψ 226**: (same as) **Ἐσπερος** ... ὁ τῆς **Ἀφροδίτης** **B** the morning star **Ψ 226** ἦμος δ' -ος εἰσι φῶς ἐρέων ἐπὶ γαίαν, ἴ δν τε μετὰ κροκόπεπλος ὑπεῖρ ἄλα κίδναται ἠώς, ἴ τῆμος κτλ., cf. **ν 93** **Th. 381** (Ἀστροαῖω δ' Ἡὼς ἀνέμοις τέκε) τὸς δὲ μετ' ἀστέρα τίκεν -ον **Ἡοιγένεια** ἴ ἀστρα τε λαμπετόντα τὰ τ' ὀδρανὸς ἐστεφάνωνται, showing planetary nature, **Bicknell**, **Er. 68**, 1970, 49 **ἔωσ-** (< ἦσ- of ἠώς q.v.) also Ionic (not only Attic as pointed out by **Wackernagel**, **Unt. 100-107**), s. **Meister**, **Kunstspr. 190f.**; **West 81** (approv. by **Chantraine**, **RPh 43**, 1969, 123, cf. id., **Homère**, **Iliade ch. XXIII**, **Paris 1972**, on **Ψ 226**). For subsequent identif. (cf. **Σχ**) w. evening star (**X 318**), s. **ἀσθήρ** col. 1447, 40ff. and **Bicknell l.c. 47ff.**; in general: **Scherer**, **Gestirnnamen 78f. 89. 96** **W. Beck**

έωυτοῦ

s. αὐτός **B IV 1a. V**

Ζαγρεύς Dion. nahestehender u. evt. schon mit ihm identifi. Gott Alcmaeonis fr. 3 p. 77 Γῆ -εῖ τε θεῶν παννύπτιατε πάντων, genaues Verh. zu Dion. uns., ebenso Etym. (kleinasiat., zum Zagrosgeb. ? griech. zu ζάγρη 'Fallgrube' u. ζα/ζαγρεῖν 'lebendig fangen'?, s. Disk. bei Fauth, RE IX A, 1967, 2222f.) u. dementspr. Herkunft u. urspr. Wesen. Als oberste Goth. nb. Ge könnte Z. Himmelegott sein ("Wilder Jäger?"), spätere Zeugnisse (vgl. Fauth, a. O. 2233) sprechen für e. Unterweltsgott (vgl. Ζεὺς χθόνιος nb. Perseph. I 457; Pos. 'Herr der Erde' u. Dion. nb. Mutter Semele [z. N. s. Frisk II 692]); beide Möglichk. schließen einander nicht aus (vgl. Ἀστρία) B. Mader

Ζᾶης E Aeol. ζα- for δια- (i poss. metr. gr.?), s. e. gr. Wathelet, Traits éoliens 141f. (ζα- usu. precons., cf. E. M. Hamm, Gramm. zu Sappho u. Alkaios, Berlin 1957, § 52b); sec. element from ἀημι (q. v.), cf. ἀλι-, θου-, σβ-; on ending s. Ruijgh, Élément achéen 69f.; Heubeck, SMEA 4, 1967, 38; Shipp, Studies 59f. +; Risch 195 20

Σχ sch. D M 157: μεγάλας πνέων, βλαίος
B hard-blowing epith. of strong winds setting things in motion (clouds, waves, chaff) Wdflid. see s. v. εἰσής, also ζαρητής and περιζαμενός (Hes. fr. 204, 126) M 157 24 νηράδες δ' ὡς πίπτον (stones) ἐραζε, ' ἄς τ' ἄνεμος ζαίης, νέερα σκιδέντα δονήσας; ' ταρφεῖας κατέχευεν μ 313 ὄρσεν ἔπι ζαρη ἄνεμον ... Ζεὺς ' λαίλαπι θεοσειῆ, σὺν δὲ νεφέεσσι κάλυψε ' γαίαν ὀμοῦ καὶ πόντον Th. 253 ci. Κυμοδόκη θ'. 28 ἠ κόματ' ... ' πνοῖς τε ζαέων (ci. Bergk, s. West ad l.) ἀνέμων σὺν Κυματολόγη ' βεῖα περῆνει, cf. Arrighetti, Ath. 39, 1961, 271f. ε 368 ὡς δ' ἄνεμος ζαίης ἦτων θημῶνα ἰνάδη ' καρφαλέων, τὰ μὲν ἄρ τε δισκέδασ' ἄλλοις ἄλλη 32 (cf. E 525, η 275, Th. 875) W. Beck

Ζάθεος [7¹, 7^H, 4^H, 2^e] M [..3] -ην A 38 = 452, B 508. 520; -ας I 151 = 293; -ον h. Ap. 223; -ων Eumel. 38 fr. 11, 2 p. 193 [..3] -ης Th. 300 = 483^{ex}; -ον h. Ap. 523 [..3] -οις Th. 990; -ον h. Merc. 503; -ου Vit. p. 11, 3 [..3] -ον Th. 2, h. Ven. 258 [..3] -οισι O 432 = Th. 192^{ex}; -οιο Th. 6, 23 Σχ sch. D A 38: 40 ἄγαν θεῖαν L ¹U. von Wilamowitz-Moellendorf, Isyllos von Epidauros, Phil. Unt. 9, 1886, 107-115 („Er-satz für den betreffenden Artikel des Thesaurus“); ²H. Fränkel, De Simia Rhodio, Diss. Gött. 1915, 51 A. 1; ³P. Wulfing-von Martitz, Τερός bei Hom., Diss. Gött. 1958

B von Gottheit durchdrungen, 'durchgöttert' (v. d. Mühl), numinós (abwegig L²: 'odorifer' vel 'pinguis', s. u. zu h. Merc. 503). In der II. Epith. zu ON; Hes. u. später erweiterter Gebr., wobei ζα- wohl nur noch intensivierend aufgefaßt: sehr göttlich, heilig. Hauptkonkurrenzwort ἡγάθεος 'hochheilig' bzw. metr. komplementär: ζ. für ἡ. nur Z 133 u. h. Ap. 37 auch mögl., ἡ. für ζ. dagg. in der II. überall mögl., also ζ. wohl das ältere Epith. Vgl. weiter Τερός, διος 1 zu Orts-, Insel-, Gebirgsnamen (für Hom. vgl. L² 42, Defradas, RPh 29, 1955, 211f.) A 38 δς (Ap.) Χρῦσση ἀμφιβέβηκας ' Κίλλαν τε -ην = 452 B 508 οἴ τε Μίδειαν ' Νισάν τε -ην (ἔχον) + 520 (Κοῖσαν) vv. ll. ap. Str. 405 I 151 Φηρός τε -ας (Geschenk für Ach.) = 293 O 432 Κυθήροισι -οισι = Th. 192^{ex}. Th. 2 αἶ θ' (Museen) Ἐλικῶνος ἔχουσι ὄρος μέγα τε -όν τε = h. Ven. 258^{ex}. (Ida, von Nymphen bewohnt) + Th. 23 Vit. p. 11, 3 εὐρυχόρον μεδέων (Pos.) ἠδὲ -ον (ξανθοῦ codd., corr. Ruhnken) Ἐλικῶνος, vgl. Vit. p. 7, 1, zu εὐρυχόρον fehlt das Subst. (Lücke vor V. 3) h. Ap. 223 βῆς (Ap.) ἄν' ὄρος -ον χλωρόν, der Name (Messaripos) fehlt, s. A.-H.-S. 2 sonst Th. 6 ἡ Πποον κρήνης ἡ Ολυμιοῦ -οιο (Fluß) 300 -ης ὑπὸ κεύθει γαίης = 483^{ex}. 990 -οις ἐνι νηοῖς h. Ap. 523 δεῖξε δ' ἄγαν ἄδοντον -ον (αὐτοῦ δάπεδον vulg., defendit Breuning 79f.) καὶ πῖνα νηόν Eumel. fr. 11, 2 p. 193 σταθμῶν ἐκ -ων (e. s. Tempels) h. Merc. 503 βδες ... ποτὶ -ον λειμῶνα ' ἐτραπέτην, hier 'duftig' nach L¹

111, L² aufgrund von ζάθεον: ἄγαν θεῖον, εὐάδες Hsch. Z 18 (≅ EM); unnötig, diese Bed. mag nach Anal. von (oder Verwechslung mit) ἀμβρόσιος (Hsch. A 3522: ἀμβρόσιον εὐάδες, ἠθύ) konstruiert worden sein, vgl. z. B. Vit. p. 7, 1 in D

D v. l. II 766, Th. 253 (verteidigt von Arrighetti, Ath. 39, 1961, 271f.), Vit. p. 7, 1 ἀμβρόσιον πῖνοντες θάωρ 8 -ον (ci. Wilamowitz, ξανθοῦ codd. nonn., θεῖον vulg.) παταμοῖο R. van Bennekom

Ζάκοτος Σχ sch. D: πάντο ὀργίλον B von 12 κάτος, d. h. (machlosem) Resentiment beherrecht, ζα- (wie in ζάθεος) in der urspr. Bed. 'durch u. durch' (and. Schwyzer II 449); nachep. flacher 'sehr zornig' Γ 220 (von Od.) φαίης κε -όν τέ τιν' ἔμμεται ἄφρονά τ' ἄπταις, engl. etwa just a sulky, dumb fellow, anders Fränkel, Hom. Gl. 33 A. 4; zur Kj. ἀκοτος s. I Sp. 424 s. v. R. van Bennekom

Ζάκυνθος* Insel (u. Stadt?), gehört zum Reich des Od., B 634, u. zu den Herkunftsorten der Freier: α 246 (ὄλησεντι -ω ¹) = π 123 = τ 131 ≅ ι 24 (ὄλησσα -ος ¹) = h. Ap. 429; aus Z. kommen 20 Freier (d. h. mehr als aus Ithaka), π 250; wird auf dem Seewege nach Norden von Elis aus nb. Ithaka usw. sichtbar, h. Ap. 429. — And. als Ithaka, Dulichion u. Same (s. s. d. d.) wohl sicher lokalisiert, ident. mit klass. u. mod. Z., vgl. Wace-Stubbings, Companion 400; zur Besiedlg. (myk., geomet. usw.) s. H. S., Gaz. 154 ff., H. S.-L. 104: Name (vgl. myk. za-ku-si-jo) vorgriech., 'mediterrän' nach Furnée, Vorgriech. 194 (vgl. Saguntum?), 'pelaag.' nach van Windekens, Contributions ... Louvain 1954, 54 ff., vgl. dazu Merling, IF 62, 1952, 211, Knobloch, AAHG 12, 1959, 250; ferner zur Etym.: Fick, Vorg. Ortsnamen 88, Blumen-thal, ZONF 13, 1937, 249; zur Prosodie: Strunk, IF 66, 1961, 170 — β 51 b (= α 246*) B. Mader

Ζαμεν(ής) (for ζα- s. ζᾶης) approx. wildly enraged, sup. only; app. same as περιζ. (h. Merc. 495, Hes. fr. 204, 126), cf. Braswell, Gl. 57, 1979, 182-190 h. Merc. 307 (Hermes to Ap.): πῆ με φέρεεξ Ἐκάτογε θεῶν Ζαμενέστατα πάντων; ' ἡ με βῶϊν ἐνεχ' ὡδε χολόμενος ὀρολοπέεις; cf. A 146 s. v. ἔκπαγλος II col. 505, 62 and A 122 W. Beck

Ζαμένησε approx. transl. became wildly enraged, like Ζαμενής, cf. θαμενέων and θαμενής above, connot. 43 'out of control' Th. 928 (in response to birth of Ath. :) Ἥρη δ' Ἥραιστον ... σὺ φιλότητι μεγείσα ' γείνατο, καὶ -ἠσε καὶ ἦρισεν φ παρακοίτη W. Beck

Ζατρεφ(ής) Σχ sch. D H 233: -έων ἄγαν καὶ 52 ἐπιμελῶς ' τεθραμμένων', ... μεγαλῶς B very well nourished, hence large, stout of domest. animals tended by herders: bulls, swine, goats (μῆλον), Proteus' seals, and extended to serpent (Python) feeding on herds (and herders) Wdflid.: see εὐφνης ξ 19 προϊάλλε 56 (and herders) αἰεὶ -έων σιάλων τὸν ἄριστον 106 τῶν αἰεὶ σφιν ἕκαστος ἐπ' ἡματι μῆλον ἄγει, ' -έων αἰγῶν (ἀριστος) h. Ap. 302 (δρακίνασιν) -έα μεγάλην τέρας ἄγειον, 80 ἠ κακά πολλά ' ἀνθρώπους ἐρδσκεν ... πολλά μὲν αὐτοῖς ' -έας, πολλά δὲ μῆλα δ 451 (Proteus) εὖρος δὲ φάκας ' -έας, πάσας δ' ἄρ' ἐπώχετο, λέκτο δ' ἀυθμόν H 223 ἐποίησεν 64 σάκος αἰόλον ἐπταβόειον ' ταφῶν -έων, pts. to quality of hides W. Beck

Ζαφλεγ(ής) Σχ sch. D Φ 465: -έες' μεγάλως 63 ἐνθερμοί, ἐνεογείς, θασπτήμοι ἢ λαμπροὶ καὶ αὐξανόμενοι B brightly flaming, λ 10 Wdflid.: s. ἀσθή col. 1449, 36 ff. δήσιος II col. 268, 10, πυραυγής, φαέθων, φαινοῖς, φλόγεος h. 8, 8 (Ares) πυραυγέα κύκλον ἔλισσαν ' αἰδέρος ἐπταπόροις ἐνὶ τείρεσιν ἐνθα σε πῶλοι ' -έες τριτάτης 72

ὑπὲρ ἀντυγος ἀλὲν ἔχουσι Φ 465 (βορῶν ἔνεκα) δειλῶν, οἱ φύλλοισιν ἐοικότες ἄλλοτε μὲν τε ... ἐες τελέθουσιν, ἰαρούρης καρπὸν ὄντοντες, ... ἄλλοτε δὲ φθινόθουσιν ἀκήριοι, usu. rendered very forceful or the like, e.g. in Kraft (Kullmann, Wirken d. Götter 86) but w. inherent and intent. comp. of leaves w. flames (... mortal, contrast ἀμβροσίη), cf. Mimm. fr. 2 West = fr. 8 West-Prato (O. v. Weber, Die Bezgh. zw. Hom. u. d. älteren Gr. Lyrikern, Diss. Bonn 1955, 61ff.) W. Beck

ζαχρη(ης) Σχ sch. D E 525: -ειῶν ἄγαν χρεῖ- 12 ὀδῶν, μεγάλας πνεόντων, M 347: -ηεῖς ἄγαν βίαιοι καὶ μεγάλοι, lex. hom. P. Bodl. Ms. gr. ρ 44, c. II 24ff. (CR 11, 1897, 392) ad l.c.: τῶν μεγάλη [δυναμί] χρωμ[ένω]ν B rampraging, epith. of winds, warriors and horses; sec. element rel. to ἔχρας, s. Werner, η u. ει vor Vokal 48f., Perpillou, in: Chantaine, Dict. s. v. χραειν, Peters, in: Lautgesch. u. Etym. 342 Wdfld.: ζαής, ζαμενής, καρτερός, λάβρος E 525 (νημεῖς) ὄφ' εὐδῆσι μένος βορέοιο καὶ ἄλλων ἱ ζαχρειῶν ἀνέμων, οἱ τε νέφεα σκιάεντα ἱ πνοῆσιν 20 λυγρηῖα διασκιόπασιν ἀέντες (cf. ε 368 s.v. ζαής) M 347 (τάχα τῆε δλεθροῦς) ὠδε γὰρ ἐβρίσων Λυκίων ἀγοί, οἱ τὸ πάρος περ ἱ ζαχρηεῖς τελέθουσι κατὰ κρατεράς ὑσμίνας = 360 N 684 ἔνθα (by the ships) μάλιστα ἱ ζαχρηεῖς γίν- 24 νοντο μάχη αὐτοῖ τε καὶ ἱπποῖ W. Beck

ζεῖαι E app. cogn. w. skr. yāna-, yāniā-, s. Watkins, PAPHs 122, 1978, 11f. For ζ. see e.g. Lejeune, Phonétique historique 166 and Brixhe, BSL 74, 1979, 253. Deriv.: ζεῖδωρος, φσιζός (?), sec. element ζή acc. to Forssman, Kratylos 20, 1975 [77], 81 n. 8 and see 1 J B a grain used as horse-feed (Od. only), prob. 17 emper (triticum dicocum), for identif. and rel. to δλωρα (E 196, Θ 564) see W. Richter, Arch. Hom. II 111ff. δ 604 (I'll leave the horses here) οὐ γὰρ πεδίοιο ἀνάσσεια ἱ εὐρέος, 38 ὦ ἐνὶ μὲν λωτός ... κῆπειρον ἱ πυροῖ τε -αῖ τε ἱδ' εὐρυφυεῖς καὶ λευκόν, on wd.-order (wheat ...) s. Watkins l.c. 9.11 41 κατέδησαν ἐφ' ἱπτεῖσιν κάπρησι, ἱ παρ δ' ἔβαλον -ας, ἀνὰ δὲ ἱ ἑμίσαν W. Beck

ζεῖδωρος [3^l, 9^o, 3^H, 1^h, 1^e] E see ζεῖαι 1 M [-] ἀρουρα(ν) only Σχ sch. D B 548: ἦ τὰ 1 πρὸς ζῶην δωρουμένη γῆ B grain giving, for texts 5 ἄρουρα col. 1335, 71ff. and 1338, 11ff., 1339, 23ff.; form. 44 impl. ζεῖαι early, capable of representing grains in general (Richter, Arch. Hom. H 112, cf. on Vedic Watkins, PAPHs 122, 1978, 11); cf. φσιζός and πυροφόρος (see 1 ἄρουρα col. 1340, 59); interr. < ζῆν, life giving (Σχ), at 48 least 5th c. (Emp. fr. 151 Diels), cf. Snell, Gn. 10, 1934, 417; A. Sideras, Aeschylus Homericus, Göttingen 1971, 74; Verdenius on Op. 117 W. Beck

Ζέλεια E unbek. M [-] -ειαν 1 B 824 [-] -ειγς Δ 103 = 121 [ζ] nicht positions- 1 bildend, vgl. Chantaine, Gr. h. I 110 L 'Burr 141f.; *Leaf, Troy, London 1912, 174, 181f.; *H.S.-L. 176f.; *Wace-Stubbings, Companion 300, 301, 303 Fig. 5 1 B ON (B 824, Δ 103, 121) Stadt d. Πάνδαρος 1 am Αἰσηπος (s. d.), unterhalb d. Ida (vgl. B 824f.) Lo- 1 kal.: i. d. Troas im weiteren Sinne, beim heutigen Sarıköy 60 (vgl. L¹, L², L⁴) G. Steiner

Ζεύγλη L Wiesner, Arch. Hom. F 18f., 53ff., 106f. B uncert. P 440 (Ach.'s horses bowed their 1 heads to the ground) θαλερή δ' ἐμυίνετο χαιτή ἱ -ης 1 ἐξερισσοῦσα παρὰ ζυγόν, ἀμφοτέρωθεν T 406 (Xanthus 1 bowed his head) πάσα δὲ ἱ οὐδας ἱκανεν part of 1 harness closely assoc. w. (cf. Hdt. 1, 31, 2), but app. dist. 68 from (cf. Aesch. Prom. 462f.) yoke, enclosing part of 1 horse's mane while he holds head up, loose enough to let 1 mane fall free when he sinks head; now usu. taken as 1 yoke-pad, ref. to protective half-collar between animal's 1 neck and curve of yoke (see L); but poss. that ζ. included 1 straps (λέπαθνα) holding pad in place (so Reichel, Hom. 1 Waffen 137-39; cf. Helbig, Hom. Epos 156 n. 1). ζ. hardly 1 part of yoke ('courbure du joug' Chantaine, Formation 239) or a 'loop attached to the yoke' (LSJ) 1 J. N. O'Sullivan

Ζεύγνυμι E IE 'join' Deriv.: δίζυ(ξ), ζεύγλη, ζεῖ. 1 γ(ος), Ζευξίω, ζυγόν/ός, κεοζυγ(ής) F -γνυσσι 1, -γνυσσι 1; 1 inf. -γνύμεναι 1, -γνύμεναι 1, -γνύμεναι 1 (Leaf ad II 146) 1; 1 ὑπο-ξω 1; -ξεν 1, -ξ 1; (ξ)-ξαν 1, -ξαν 3; -ξη 1; -ξειεν 1; 1 -ξον 1, -ξαι 1; -ξασ 1; -γνώσθην 1, (ξ)-γνύντ' 3; 1 -γνύσθ(αι) 1; -ξαμένη 1; ἐ-γμέναι 1 augm. only after δ' 1 (γ 478 in M 2a) and τ' (γ 492⁺ in M 2c) M 1 mono- 1 syll. [-] -ξ' Ω 690 2 disyll. 2a [-] -ξων/ 1 ξασ' ἄμα, τ' ἄγων/οντες ο 47 ≈ γ 476 [(-)ξ] (ξ)-ξαν 1 1 σιν γ 478 (≈ Ω 14 in 3c) 2b [-] -ξεν/αν δ' ἱμ- 1 ὀνους, κρατερώνυχας ζ 253, 495 -ξασ' ἱ ζ 111; -γνύσθ' 1 T 393; -γνύσαν Ω 783; -γνύμεν h. 32, 9 [ξ] -γνύ- 1 σθη Ω 281 (see also γ 492⁺ in 2c) 8c [-] -ξειεν 1 ὄφ' ἄρμασιν Ω 14 (≈ γ 478 in 2a) [-] -γνύμεν Π 145 4 quadrisyll. 4a [-] -ξαμένη η. 32, 9 [ξ] -γνύμεναι Γ 260 4b [-] ἐ-γμέναι Σ 276 Σχ sch. 20 D Γ 260: ὑπό ζυγόν ἀγειν. ζευγνύειν, Σ 276: ἡμωσμέναι B yoke (1), fasten together (2), furnish with thwarts (3); act. (1, 3), mid. (1) and pass. (2) Wdfld.: 1 ἐνθῶ, ὀπλάζομαι, τιτύσκομαι, ὑπάγω ζυγόν (ὑπό ζυγόν 24 ἄγω, see ἄγω B XXI.2) 1 yoke animals (horses, 1 mules, oxen), usu. fulfills funct. of general term for 1 harnessing (which is further specified only T 393-395; 1 ζ. dist. from leading under chariot, waggon γ 476⁺, ζ 73); 28 act. and trans. mid. (abs. or sc. acc. Ω 281); adv. (phr.): 1 ὑπό w. dat. of vehicle (ἄγεσθιν Ψ 130) 5x, θωός (Π 145), 1 καρπαλλίμως (γ 478) act. yoke, whether for oneself (γ 7x 1 incl. o 47) or another (10x); dat. of pers. Ω 690, γ 476, 32 o 81) Γ 260 ἐκέλευσε δ' ἑταίρους ἱ ἱππους -γνύμε- 1 νους Ψ 130 (ἱ) -ξαι δ' ὑπ' ἄρμασιν ἑκαστον ἱ ἱπ- 1 πους Ω 120 ἱππους, κέλετο (Ares) Δεῖμόν τε Φόβον τε ἱ 1 -γνύμεν Π 145 δ' PN^a θωός -γνύμεν ἄνωγε (n. ὑπάγε 1 ζυγόν v. 148) T 393 (ἱ) -γνύον (-γνύσαν v.l.) Ω 14 38 ἀλλ' δ γ' ἐπεὶ -ξεν ὄφ' ἄρμασιν ... ἱππους, γ 478 καρ- 1 παλλίμως δ' ἔ-ξαν ἱ 476 (Τηλεμάχῳ ἱππους), -ξασ' ὄφ' 1 ἄρματ' ἄγοντες ≈ ο 47 (-ξον) o 81 ὑπο-ξω δὲ τοι ἱ 40 (vv. 78-85 ath. quidam) Ω 690 τοῖσιν δ' ἔρμιας -ξ' 1 ἱ μόνους τε 277 -ξαν δ' ἱ μόνους, ≈ ζ 253^{1a}. 1 (-ξεν) 111 -ξασ' ἱ 73 (ἄμαξαν) ὄπλεον, ἱ δ' 1 ὑπάγον -ξάν θ' ὑπ' ἀπήνη Γ 783 ὑπ' ἀμάξῃσιν βίας ἱ 1 τε ἱ -γνύσαν (-γνύον v.l.) Y 495 ὄς δ' ὅτε τις -ξῆ βίας 44 (τριβόμεναι κρι) mid. yoke for oneself (5x), have yoked 1 for one (Ω 281) γ 492 ἱππους, τ' ἐ-γνύντ' ἀνά θ' ἄρματα 1 ... ἔβαινον = ο 145 = 190 ψ 245 οὐδ' ἔα (Ath., sc. Hw) 48 ἱ -γνύσθ' (hardly pass., as Mutzbauer, Tempusleue 1 Π 212) h. 32, 9 -ξαμένη (Selene) πάλους Ω 281 τὸ 1 μὲν -γνώσθην (abs. or sc. acc. of animals) ἐν δώμασιν ... ἱ 1 κήρυξ καὶ Πρίλαμος 2 of wings of city-gate, pass. be 52 fastened together i.e. w. bars passing across them Σ 276 1 σανίδες τ' ἐπὶ τῆς ἀραρυῖαι (see col. 1183, 25ff.) ... ἐ-γμέ- 1 ναι 3 furnish with thwarts, and so build Hes. 1 fr. 205, 6 οἱ (the Myrm.) δῆ τοι πρώτοι -ξαν (τεύξαν v.l.) 56 νέας see ζυγόν B 2 ('zusammenfügten' [Marg], 'attachet 1 ensemble, assembler' [Hofinger] less prob. as basic 1 meaning) 1 Compd.: ὑπο- in 1 (o 81); prev. loc. 1 J. N. O'Sullivan

Ζεύγ(ος) (already myc.) yoked team of animals Σ 543 1 (ἀροτήρες) -εα ... ἐλάστρεον ἔνθα καὶ ἔνθα 1 J. N. O'Sullivan

Ζευξίω short form, e.g. < Ζευξίπηη Okeanid 1 Th. 352 redender Name?, cf. West ad l.; Preller-Boeck 1 W. Beck

Ζεύς** [472^l, 222^o, 196^H, 128^b, 59^e] E idg. 1 *dyeu-/dyu- 'Tag/Himmel, Himmels-gott' — zu den gr. 1 Formen u. außergr. Entsprechg.en s. Schindler, RE, 1 Suppl. XV, 1978, 999f.; zu myk. s. S. Hiller a. O. 1001-09, 1 zu den gr. ferner Wathelot, Minos 15, 1974(76), 195-225 1 F Ζεύς 346, Ζεῦ 54; Διός 416, Διδόθεν 6, Ζηρός 50; 1 Διί 98, Δί Syniz. ci. 1 (Theb. fr. 3, 3 p. 12), Ζημί 19; Δία 16, 1 Δί 2, Ζῆν(ι) 10 (7^l, 1^o, 2^H), Ζῆνα 8 (1^l, 1^o, 3^H, 1^h, 2^e); 1 unklar 2 (Hes. fr. 56, 2; 143, 28); Prosa-ref. 49

M I Stamm Δι- (außer 1b immer in brevía)
 1 eins. 1a: Δι [-] Op. 2 [-] Th. 468 1b: Δι (Syniz.) [-] ci. Theb. fr. 3, 3 p. 12
 2 Form [-] Διός, Διί, Δία [-] ek - B 33 ≈ 70.
 2a Form [-] Διός, Διί, Δία [-] ek - B 33 ≈ 70.
 689, Σ 76, X 280, α 283 = β 217; πάρ/καί - αἰγιόχοι B 787, h. Merc. 551, H. Merc. POxy. 2509, 7; πάρ/πρός - A 239, O 122, Ψ 444; οἶ - E 637, h. Ap. 279; - τερπι- κέρανον v 75; - μητιόεντι h. 24, 5 [-] ἀναξ [-] νιός+, E 105, h. Ap. 301, h. 15, 9; Σαρπηδών [-] E 683, Π 522; [-] ἐκηβόλου+ A 21, X 302; [-] ἐριγούσιοι E 672; [-] A 9, E 675, θ 335, λ 318, φ 25, h. Ap. 480, h. Merc. 456, 468, h. 15, 1, Th. 316, Sc. 66, 392; σπειρήσ+ [-] πατρι κάι (ἄλλοις ἀθανάτοισι) Z 259, Ω 287; [-] N 818; πάρ [-] πατρι, καθέξετο+ Ω 100, Op. 259; [-] Δ 23 = Θ 460, Hes. fr. 5, 2; 145, 2; - εὐχετ+ N 54, λ 261; - ἀνταράττι Θ 424, 428, Th. 893; - ἐστ+ B 197, Y 107; - B 116 = I 23 - E 69, Θ 444, O 202, 310, Y 13, Ω 301, ε 277, ω 344, Th. 11, Op. 267 [-] (χίρκεσ) - ἀγγελοί A 334 ≈ H 274, B 94, Ω 169; - αἰγιόχοι v 275; - αἰδοίη παράκοιτις Φ 479; - τ' ἄλλοισιν τε θεοῖσι(v) Z 475, Θ 528, δ 472, θ 432; (Φυγάτηρ) - ἐν φιλότιμῳ μεγαίσῃ h. Merc. 4, h. 7, 57; 18, 4; - τ' εὐχόμενοι/δ' εὐξάτο A 736, v 97; - δ' οὐ(κ) B 2, Π 232; - Γ 104, 107, Z 266, N 16 = 353, O 490, h. Ap. 344, Op. 724, Hes. fr. 7, 1 [-] θεά, θύγατερ+ (-) αἰγιόχοι E 815, α 10, v 61; [-] χ 205 = ω 502; Παλλάδ+ Ἀθηναίη+ κούρη+ (-) αἰγιόχοι γ 42, v 190, 252 = 371 = ω 547, v 300, Sc. 126; [-] E 733 = Θ 384 = Sc. 443, β 296, δ 752, ε 392, ω 529; Μούσαι/νύμφαι Ὀλυμπιάδες/(...) κούραι (αἰγιόχοι) B 598, Z 420, v 356, ρ 240, Th. 25 = 52 = 966 = 1022 = Hes. fr. 1, 2; fr. 304, 5; Ἐλένη/νύμφαι, κούρη+ αἰγιόχοι Γ 426, ζ 105, ι 154; κούρα+ (-) αἰγιόχοι I 508, γ 394, v 318; (Ὀλυμπιάδες) Μούσαι - αἰγιόχοι/ἀγλαά τέκνα B 491, Vit. p. 9, 8; (ἀ)στεροπέη πατρός - (αἰγιόχοι) K 154 = A 66, Sc. 322; [-] B 146, H 60, N 796, E 414, X 221, h. Cer. 364, h. Ven. 27; ἀναξ/προσέφη - νιός Ἀπώλων H 23 ≈ 37 ≈ Y 103 = θ 334, Π 804, h. Ap. 437, 514, h. Merc. 215 ≈ 227, Hes. fr. 235, 1/Π 720 = P 326 = Y 82, h. Ap. 531; μεγαλό - (ἐκγεγαυία) εὐχόμεαι εἶναι Φ 187, Th. 29, 76; ἐκ - Ω 140, 251, Op. 36; - ἀγγελίων h. Cer. 448; - ἀγλαόν+ ἰδάλκιμος νιόν+ κούρη 1 568, h. Merc. 101, 432, 490, Sc. 320, Hes. fr. 35, 5; 43α, 61; (βουλή/νιός) - αἰγιόχοι B 348, E 396, O 175, h. Ven. 23, h. 28, 7, Th. 735, Hes. fr. 343, 2; Vit. p. 9, 3; - αἴσα ι 52; (Ἐλένη) - ἐκγεγαυία Γ 199, 418, δ 184 = ψ 218, δ 219, ζ 229, Op. 256; - δ' εὐχεταί ο 353; - μητιόεντι Th. 286, Op. 273; - δμβροσ; ι 111 = 358; - πάντα μελήσει P 515, Ψ 724; (φίλον) - πατρι (γένοντο) E 362 ≈ 457, η 316, μ 63, ξ 440 = ο 341; (παραι) - τερπικερανώφ A 419, B 478, Λ 773, η 164 = 180^α, ι 365, ω 24, h. 1, 4, h. Cer. 485, h. Ap. 5, h. 12, 5; Op. 52, Hes. fr. 280, 13 suppl.; - νιός+ P 36, Sc. 150 = 163; χειρας ἀνασχών E 174, Z 257, T 254; - A 395, 578, I 238, K 45, Λ 761, E 286, P 658, T 197, 357, Y 234, ζ 207 = ξ 57^α, h. Cer. 30, h. 32, 2; Vit. p. 12, 2 [-] ἐκ - ἐστιν+ A 63, Φ 189, ξ 93, h. Cer. 323; [-] ὀμφής h. Merc. 471, 532; [-] ούρον Σ 19; (ἀγαλλόμεναι+) - ούρω ε 176, ο 297 ≈ h. Ap. 427; - αἴση+ I 608, P 321, h. Ap. 433, Hes. fr. 204, 126; (δρ' ἐπιβρίση) - δμβροσ+ E 91, Λ 493, M 286, Op. 626, 676; Ἀθήνη+ καί [-] πατρι, Y 192, π 260; ἐπευξάμενος+ [-] Γ 350, Π 253, P 46, 498, v 51; [-] O 637, Π 227, Y 11, Φ 83, ω 518, h. Ap. 307, Th. 36, 580, II. Parv. fr. 6, 3 p. 42; - νιός Σ 250, Sc. 110, 413; - χειρας ι 294; - N 837, Π 604, Ω 527, δ 569, inc. sed. fr. 12, 1 p. 149 Allen 2b Form [-] Διός, Διί, Δία [-] ἄλλ- - N 812, ξ 389, Hes. fr. 10α, 97; Cert. p. 41, 33; ἐκ δὲ - Th. 96 = h. 25, 4; κῆλα - (μεγάλοιο) Th. 708, Hes. fr. 204, 138; παιδά/παις τε - μεγαλόιοι Δ 604, Th. 952, Sc. 371, Hes. fr. 25, 29; 229, 9; - βουλήσι(v) N 524, h. Cer. 9, Op. 79; (ἄλλὰ) - θυγάτηρ B 548, Δ 515 ≈ γ 378, E 348, T 91, γ 337, δ 227, Sc. 197; - Κρονίωι/Κρονίδη+ E 869 ≈ 906, Γ 172, h. Merc. 57, Sc. 56, Cyrp. fr. 8, 5 p. 24; - Θ 249, Λ 727, Σ 168, h. Ap. 187, 338, h. Merc. 328, h. Ven. 204, h. 33, 1 [-] ἐκ δὲ - P 251; εὐχεσθαι δὲ - Op. 465; νιός+ O 461, Π 688, P 176, Th. 613; - I 357, K 16, M 173, O 194, Φ 191, Th. 513, Cert. p. 37, 30 [-] ὁ πόποι/ κλέθ; μεν αἰγιόχοιο - τέκος; (Ἄρτουῶνη) B 157 = E 714 = Φ 420, E 115 = δ 762 = ζ 324, Θ 352 ≈ 427, K 278; [-] A 202; κούρη+ (τ') αἰγιόχοιο - γλαυκόπις+ Ἀθήνη+ K 553

≈ h. Ven. 8, Th. 13 [-] κούρη μεγ[άλιο] Hes. POxy 2509, 13; νιός [-] h. Merc. 183; [-] A 222, E 693, Th. 920; πρόσ/ἀνά/κατά, δῶμα - (μεγάλοιο) E 398, E 907, A 570 ≈ O 101, h. Ap. 2, - βουλήν ξ 328 = τ 297; - γλαυκόπιη κούρη β 433; - γόνον (αἰγιόχοιο) E 635, h. Merc. 528; - δέ τοι ἄγγελός εἰμι B 28 = 63 = Ω 133, Ω 173; - δῶμω+ O 85, Th. 386; - δ' ἐριούσιος νιός/Ερμῆς h. Merc. 28, 145; εἰ κε/ δῶμα [-] θυγάτηρ Ἀφροδίτη; E 131, 820/ε 224; [-] Γ 374 = E 312, E 193 ≈ h. Ven. 107 = 191, Φ 416, Ψ 185, θ 308, h. Ap. 195; h. Ven. 81; [-] θυγάτηρ, ἀγγελίη/μεγάλοιο Δ 128, v 359/H 24, h. 14, 2; [-] 1217; (καί σὺ μὲν οὕτω χαιρέ) - καί, (Ἀητοῦς/Μαιώδος νιός+) h. Ap. 545, h. Merc. 1, 235, 243, 301, 321, 448, 579 - h. 18, 10; h. 29, 7, Sc. 202; εὐχοντο/ἤρατο/ἤρῃσαντο [-] κούρη+ μεγάλοιο Z 304, 312, K 296, ζ 323; [-] I 502, 536, ζ 151, ω 521, h. 33, 9; Th. 81; - κούρης (Ἄφροδίτης) I 513, Y 105; (εὐχθεσ+ - Κρονίωνα+ ἔνακτα+ A 502, B 102, H 194, 200, Σ 118, Op. 69; [-] προσῆδα/μάχεσθαι A 539, T 120/Θ 210, Φ 193; [-] I 511, ξ 406; - Κρονίδη E 419; - κούρη+ παρόκοιτις+ Σ 184, λ 580, Th. 328; [-] μεγάλοιο/μεγάλοιο, διὰ βουλάς/ κερανώδ+ ποτι βρωμῶν θ 82, Th. 465/ε 417, Φ 198/χ 334, 379; [-] B 134, P 409, δ 27, ι 411, λ 255, 268, π 403, τ 179, Op. 4, Cert. p. 39, 25; Ὀδύση; - μήτην ἀτάλασ+; B 169 ≈ K 137, B 407; [-] B 636, H 47 = Λ 200; (αἰγιόχοιο/βουλήσι [-] νεφεληγερέτας, Th. 730, Op. 99; ἐς δῶμα [-] Y 10; [-] E 631, 736 = Θ 387, O 154, Φ 499, h. Ap. 96, Th. 944, Hes. fr. 204, 115; μεγάλοιο δὲ/μεγάλοιο - 20 νιός ἐξελεῖται Th. 1002, h. Merc. 10; σὲ παρ/οὐ τε πῆ εἰσι [-] νιόν+ (αἰγιόχοιο), ε 103 ≈ 137, Op. 105; [-] Θ 143, E 160, 252, O 242, ω 164, h. Merc. 396, 535, Th. 51, 537, Hes. fr. 43α, 76; - πάις (αἰγιόχοιο) N 825, θ 488; - παῖδα Κρονίωος h. Merc. 214, 230; - πάρα (μητιόεντος) h. Merc. 472, Th. 348, Op. 51, 789; - περικαλλέα τέκνα h. Merc. 323, 397, 504; - ποτι χαιροβαθὲ δῶ A 426, E 173, Φ 438, 505; (καί σὺ μὲν οὕτω χαιρέ) - τέκος (αἰγιόχοιο/Ἄρτουῶνη) K 284, Φ 229, h. 28, 17; 31, 1; - τέρας (αἰγιόχοιο) E 742, M 209, π 320, v 101; - ὡς τερπικερανώφ B 781; - δῶμον/κτύπον αἰγιόχοιο Φ 375, O 379; - δ' ἐτελείετο/δ' ἐξεῖρετο/(...) βουλή+ A 5, λ 297, Cyrp. fr. 1, 7 p. 21/Y 15, v 127/M 241, h. Ap. 132; - δὲ τέλειον/ἀλλίωμα+ βασιλῆος+ ἐφεμύξ+ O 593, Ω 570, 586, h. Cer. 358; - πληγέντι/(...) κερανώφ+ O 117, Φ 401, μ 416 = ξ 306, Sc. 432; - δ' ἐποτύξετο/(...) μῆνην E 34, ε 146, ξ 283; - ταιλαίθρασκηκάριος+ νιός+ Sc. 424, 448; - A 394, Θ 412, M 37, O 147, Y 6, α 390, v 42, h. Ap. 136, Th. 815, Hes. fr. 33α, 8; 135, 4; 141, 2; Vit. p. 12, 1, Cert. p. 38, 22 [-] - h. 25, 1 3 dreis. Διό-θεν [-] Ω 194, Op. 765 [-] - O 489, Ω 561 [-] 48 θέμις/τέρας ἦεν Sc. 22, Hes. fr. 141, 28 II Stamm Zen-/Ζη- 1 eins.: Ζεύς, Ζήρ, Ζεῦ 1a Stammss. im longum [-] [-] πάτερι, εἰ (ποτε) A 503, O 372, v 98; [-] ἡ δά (τ') E 421 ≈ 762, H 446, Θ 236, M 164, ω 351; [-] ἡ ἦ H 179, N 631, T 270, h. Merc. 368; [-] οἰδοκέτ+ Γ 365 = v 201, E 757 ≈ 872, P 19, v 128; [-] Γ 276 = 320 = H 202 = Ω 308, P 645, T 121, Φ 273, ε 7, 6 - θ 306 = μ 371 = 377, η 331, v 112, φ 200, Hes. fr. 276, 1; - ἔνα 58 Γ 351, Π 233, ο 354; - Κρονίδης Λ 289, Th. 412, Op. 138, 158, 168; - θπαιον Κρονίδη/μίστωρα E 756/Θ 22, P 339; κτίσις τε μέγιστε B 412, Γ 298, Th. 548; [-] ὄμβροσ; ἔντης; Τρώεσσι δὲ M 68, Π 121; [-] A 354, E 54, ε 4, v 331, h. Merc. 329, Th. 568, 601, Op. 8, Hes. fr. 204, 97; - 60 ἡ δὲ/μῆσ+ πατῆρ (Τῆθηεν) Θ 397, 438, Λ 201, 544, h. Cer. 348, Op. 143; - δὲ σφι/με μέγα Κρονίδης Δ 166, I 236/ B 111 = I 18; - δὲ θεῶν Θ 2, Th. 886; - δὲ A 533, 609, h. Merc. 389, Th. 784, Cyrp. fr. 1, 3 p. 20; - μὲν Γ 308, N 347; - ἐπὶ E 225, K 71, Π 567, θ 245; - ὅτε δὲ θ 8, ἀνδρῶσσι/Τρώεσσι Π 386/P 627; - γὰρ A 423, Λ 543, ξ 119, inc. auct. PHarris 6, 7; - τε I 457, Ψ 307, τ 276; - δς (μῆν) inc. auct. O 611, ε 128; - ἀγαθὸν β 34, δ 237; - (δ') Δ 84 = T 224, O 611, ε 128; - σφῶσπείας O 146, v 213; - καὶ ὀλέσει(ς) δ 668, Op. 180; - σφῶσπείας O 489, Th. 853; - O 188, ε 409; - (δ') ἐπει (οὐν) N 1, E 359, ο 489, Th. 853; - Z 476, K 89, Λ 3, O 192, P 548, E 116 = X 366, Σ 356, Y 4, 242, Φ 484, Ψ 299, γ 346, ε 99, 132 = η 250, 304, ζ 188, 78 α 270, μ 415 = ξ 305, ε 53 = σ 112, h. Ven. 288, Hes. fr. 54α, 3; 56, 2; 204, 106; 248, 2 [-] ἄλλὰ - Δ 381, Φ 242, N 355, T 87, ο 424 = τ 80, Op. 47; ἄλλ' οὐ - Σ 328; αἰ κε/ N 371 = Δ 288 = H 132 = Π 97 = δ 341 = η 311 = αἰ γὰρ - B 371 = Δ 288 = H 132 = Π 97 = δ 341 = η 311 = αἰ γὰρ - σ 235 = ω 376/M 275; τὸν μὲν/τῆν δὴ/τῆν δὲ - αἰ γὰρ - σ 235 = ω 376/M 275; τὸν μὲν/τῆν δὴ/τῆν δὲ - Th. 399, 498, Hes. fr. 240, 6; σὺ γὰρ/μῆ - Ψ 43, v 273/

Zeús

v 339; — A 753, O 97, Π 845, P 400, ι 38, ο 112, h. Cer. 313, h. Ven. 210, 222, h. 7, 19; Th. 669, Op. 488, Sc. 328, Cypr. fr. 6, 7 p. 24, inc. auct. fr. PSI 1386, 33 [—] — Y 194, Φ 190, λ 559, h. Ven. 45 [—] — *ἄνδρεςσι* Op. 638 1b Stamm-
 silbe in den brevina [—] ρ 597, Op. 668 [—] *ἰστω*
νῦν — *πρωτα θεῶν* T 258 = ρ 303, ξ 158 = ν 230;
 — *αὐτός, ἐργίδουπος πάσις Ἥρης*, K 329; (*αὐτὰρ ἐμοί*)
 — *αὐτός* ξ 273, 310, Op. 333; — *ἰστω, /θεῖη*, H 411,
 ο 180; — *θήκε* Z 357; (*πατήρ*) — *δώκε* B 103, α 379 =
 β 144, h. Ven. 29; — A 495, Z 159, M 437, P 331, T 112,
 γ 132, ο 523, φ 413, Th. 687, 899 [—] *ἀλλά/αἰ κέ ποθι* —
 α 348, ρ 51 = 60; *πον* — *ἦθελε* ε 120, ι 262; — *τ' αἰγίοχος*
καὶ Ἀθήνη/Ἀπόλλων Θ 287, ο 245; (*Κρονίδης*) — *ἄφθιτα μῆδε*
εἰδῶς Q 88, h. Ven. 43; Th. 545, 550, 561, Hes. fr. 141, 26
 suppl., fr. 234, 2; — H 76, O 719, P 632, T 95, Y 155, γ 152,
 160, ι 479, ξ 300, φ 102, ψ 352, ω 96, Op. 565, Hes. fr. 75,
 170 suppl. [—] *Κρονίδης* — *κῆδος ὀπάξει* Θ 141, Φ 570;
 — *ἀλγε' ἔδωκεν* B 375, Z 431, Ω 241; *πατήρ* — *ἄφθιτα*
εἰδῶς h. Cer. 321; — *ἔσσει' ἀρωγός* Δ 235; — *αὐτός*
ἀρήνη P 630; — *κῆδος ὀρέξη* E 33; — *κῆδος, ἔδωκεν*
 A 279, Θ 216 = Λ 300 = T 204; — *ὀπάξει* P 566, τ 161;
 — *ἀόεσθαι* Hes. fr. 75, 19 suppl.; — *τεροικίρανος* M 252,
 Ω 529, ξ 268 = ρ 437; — B 38, 482, I 98, 117, Λ 163, M 402,
 N 794, ε 522, O 567, 694, Π 365, 799, X 403, μ 399 =
 ο 477, ξ 86, ο 475, σ 273, ω 42, Th. 428, Op. 379, Vit.
 p. 9, 1 [—] *προσίψη νεφέληγερέτα* — A 511, A 517 =
 Δ 30 = H 454 = Th. 558, A 560 = E 764 = Θ 469 = ε 312
 = 341 = X 182 = Ω 64 = α 63 = ε 21 = ω 477 = Y 19 =
 μ 384 = ν 139 = 153, E 888, Θ 38, O 220 = P 666, Op. 53;
 — H 280 = K 552, Λ 318, ε 293, P 198, Y 215, ι 67,
 μ 313, h. Cer. 78, h. Ap. 312, Hes. fr. 43a, 78; *νεφέλην*
στεροφηγερέτα — Π 298; *ὡς ἔρατ' εὐχόμενος, ἰτού δ' ἔκλυε/*
μέγα δ' ἔστυαε, μητίετα — Π 249 = Ω 314 = ν 102/O 377;
 (*μέγα δ' ἔκλυε* *μητίετα* — Θ 170, Sc. 383; *φιλεῖ δέ ἔϊσε*
 B 197, h. Merc. 469; (*ἔξ*) *εἰλέτο* — I 377, Op. 104;
εἰδάσαστο — Th. 520, Hes. fr. 141, 15; *κακὰ μῆδετο* —
 H 478, ξ 243; *Ὀλύμπιε* — A 508; *καὶ* — π 298,
 h. Ap. 205; *δέ* — h. 28, 16; Th. 914; — A 175, B 324,
 Z 198, K 104, Λ 278, M 279, 292, O 599, h. 1, 16; h. Ven.
 202, h. Merc. 506, h. 28, 4; Th. 56, 904, Sc. 33, Hes. fr. 141,
 21; *βαρύντατος εὐρύσπασ* — h. Cer. 3, 334, 441, 460; *Κρόνον*
 — ε 203, h. Ap. 339; *Ὀλύμπιος* — δ 173, Hes. Th.
 884, fr. 211, 8; *συγγεήρ ὀδόν* — γ 288, ξ 235; *μῆδετα*
 — h. Merc. 540; *τεκμαίρεται* — Op. 229, 239; —
 E 265, Θ 206, 442, I 419 = 686, N 732, ε 265, O 724,
 Π 241, P 545, Ω 296, 331, β 146, λ 436, ρ 322, ω 544,
 Th. 514, Op. 281; *φρένας ἐξέλετο* — Z 234, T 137, Sc. 89,
 Hes. fr. 69 (= inc. sed. fr. 13 p. 149 Allen); — Th. 820;
 (*δινήτοσ*) *ὄν ἀθάνατος τέκτο* — ε 434 = φ 2 = Ω 693,
 Vit. p. 7, 2; *τόν* — B 741; *ὠδύσαστο* — Σ 292, α 62; *αἰ*
κέ/ἀλλά, ποθι — A 128, Z 526, β 68, δ 84, ε 215, γ 252/T 273;
ἔδ *ἰοῖσιν, ἄρα* — M 25, ξ 457/ε 35, κ 422; (*αὐτὰρ*) *ἐμὲ* —
 Θ 364, Y 92, X 256; *δέ* — O 4, Φ 388; — Π 644, τ 363, Hes.
 fr. 296, 3 2 zweis.: *Ζηρός, Ζηρί, Ζήρα* 2a Form
 [—] [—] — *ἐρισθεῖος* Op. 416; — *ἐριβραμέτω* N 624; —
ἐριγδοῦσιν/οιο O 293, h. 12, 3, Th. 41; — *κλειναερέη* *Κρο-*
νίδη ι 552 = ν 25; — *θεῶν* h. 23, 1; Cypr. fr. 6, 3 p. 24; —
μέγαν Th. 479; — B 49, ε 157, Φ 290, X 302, α 27, η 263,
 h. Ven. 213, h. 26, 2, Th. 457, 938, Hes. fr. 144, 3; Cypr.
 fr. 20, 1 p. 30; *Asius* fr. 1, 3 p. 203 [—] — h. 19, 44 [—]
 (*παρ'*) — *βαρυντίπῳ* Th. 388, Sc. 318; (*παρ'*) — *Ὀλυμπίου*
 Th. 529, Op. 87; *πᾶσ* — Δ 1 = H 443, Λ 795 = Π 37 = 51,
 O 131, h. Merc. 516; — ε 236, β 68, δ 78, ε 150, h. Cer. 316,
 h. Ven. 215, h. 17, 2; Th. 47, Hes. fr. 343, 13; Eumel.
 fr. 16 p. 195 [—] — *ἄνακτι* Hes. fr. 30, 23; — Δ 408,
 λ 302 2b Form [—] Stammis. im longum [—] —
 ε 213, 247, δ 74, λ 620, ν 121, Op. 245 2c Form
 [—] Stammis. in den brevina: [—] — Th. 141 [—] — *νόον*
 h. Ven. 36; — *τε κῶς* Π 103; — *μὲν ἐριγδοῦσπιου* M 235; —
 O 104, h. Ven. 131 = 187, Op. 253, inc. auct. fr. PSI
 1386, 27, Vit. p. 19, 9 [—] — *νόον** *αἰγίοχοιο* Op. 483,
 661, Hes. fr. 43a, 52; 303, 2; — *γῆνος* N 449; — *Κρονίωνα*
 ο 472; — (...) *βουλήν* h. Merc. 538; — Θ 250, Th. 285,
 Hes. fr. 193, 8, fr. 204, 64, inc. auct. fr. PSI 1386, 35 [—] —
Κρονίωιν h. Merc. 312 3 unklar, ob eins. oder
 zweis.: *Ζηρῆ* Hes. fr. 143, 28 III Prosaref.: Hes. fr. 10c
 (= 245); 10d; 24; 124; 140; 148a; 163; 164; 184;
 205; 210; 247; 260; 275; 294; 311; 353; 354; 355; Tit.

cycl. ap. Apollod. 1, 2, 1 (p. 5 Ki.); Cypr. ap. Procl.
 Chr. 84 p. 77, 88 p. 78, 167 p. 85 Sev.; Cypr. fr. 1 p. 21;
 fr. 2 p. 156 Be.; fr. 8 p. 160 Be.; Aeth. ap. Procl. Chr. 190
 p. 88 Sev.; Il. parv. fr. 15 p. 45; testim. 4 p. 170 Be.; Il.
 Pers. ap. Procl. Chr. 258 p. 92 Sev.; fr. 1 p. 50; Nosti
 Pers. ap. Procl. Chr. 258 p. 92 Sev.; fr. 1 p. 50; Nosti
 fr. 10 p. 56; Cycl. fr. 7 p. 194 Be.; Eumel. fr. 10 p. 192,
 fr. 18 p. 195; Cin. c. Naup. fr. 12 p. 202; Onomacr. fr. 3
 p. 241; Pan. fr. 21 p. 262; Mus. fr. 8 Diels; fr. 12 Diels;
 fr. 15 Diels; fr. 16 Diels; Epim. fr. 8 Diels; fr. 14 Diels;
 fr. 16 Diels; fr. 21 Diels; fr. 22 Diels; fr. 23 Diels; fr. 24
 Diels nicht in M erfaßt sind die Bez. des Zeus als *Κρο-*
νίδης, Κρόνον παῖς/νιός, Κρονίωιν, Ὀλύμπιος, πατήρ, πάσις
Ἥρης
 Auswahl: ¹Calhoun, TAPhA 66, 1935, 1-17;
²E. Hedén, Hom. Götterstudien, Uppsala 1912, 50ff.;
³J. Irmscher, Götterzorn bei Hom., Leipzig 1950, 77ff.;
⁴W. Körner, Die Gottesvorstellung in der Sprache d. hom.
 Epen, Diss. Innsbruck 1948; ⁵Krause, WS 64, 1949, 1-52;
⁶Kullmann, Wirken d. Götter, passim; ⁷H. Lloyd-Jones,
 The Justice of Zeus, Berkeley 1971, 1ff.; ⁸Nilsson,
 GrR 389ff.; ⁹H. W. Parke, The Oracles of Zeus, Oxford
 1967, 1ff.; ¹⁰A. Paul, Die Barmherzigkeit d. Götter im
 griech. Epos, Wien 1969, 56ff.; ¹¹H. Schwabl, RE
 X A, 1972, Sp. 253-376 s.v. Zeus; ¹²H. Schwabl, RE
 Suppl. 15, 1978, Sp. 993-1481 s.v. Zeus; ¹³Burkert, GrR
 200-207; ¹⁴K. Strunk, „Vater Himmel“, in: Festschrift
 G. Neumann, Innsbruck 1982, 427-438; ¹⁵Erbse, Götter
 209ff.
 B Gliederung: I Z. d. Himmelsgott 1 Her-
 kunft u. Kindheit, Frauen 2 Z. als Herrscher
 2a Titel u. allg. Beschreibungen 2b Wohnen,
 2c Waffen, Äußeres 2e Herrschaft über Götter
 2ca Ablösung d. Kronos, Kämpfe um Herrschaft
 2cb Dasmos u. Vergabe von 'Ehren' 2cy Ver-
 hältnis d. Götter zu Z. 2d Z. als Repräsentant d.
 36 Götter 2e Herrschaft über Menschen 2ea (Myth.)
 Gestaltung der Menschheitsgeschichte 2eb Bestra-
 fung von einzelnen Menschen 3 Herr. d. Atmosphäre,
 d. Wetters, der Zeit, Z. *χρόνιος* 3a Äther u. Wol-
 ken 3b Wind und Sturm 3c Blitz u. Donner
 40 3d Tage, Jahreszeiten, Jahre 3e Z. *χρόνιος* 4 Ga-
 rant von Herrschaft und Recht/Gerechtigkeit 4a Herr-
 schaft 4b Recht/Gerechtigkeit 5 Z.' Klugheit,
 44 Wissen, seine Pläne und ihre Erfüllung 5a Klugheit
 und Wissen 5b Z. sieht, bemerkt alles 5c Z.'
 Gedanken 5d Erfüllung seiner Absichten 5e sein
 Wille als Ursache des Wechsels im Leben 5f seine
 Absichten ändern sich 6 Z.' Eingreifen in das Leben
 der Menschen 6a Herr über Leben und Tod/Schick-
 sal/Glück u. Unglück 6aa Z. läßt Menschen ent-
 stehen 6ab Z. verursacht Tod von vielen / von Ein-
 zelnen 6ay Z. bestimmt, verhängt Lebensschicksal,
 52 Glück u. Unglück 6b Z. erfüllt, vollendet (neg-
 hindert) menschl. Absichten, Bitten 6c dir. Ein-
 greifen, bes. in Kampf u. Krieg 6d Einwirken auf
 menschl. Denken und Fühlen 6e Z. liebt oder haßt
 56 Menschen 7 Mitteilungen / Zeichen d. Zeus
 8 Verhalten der Menschen zu Zeus / Frömmigkeit
 8a Gebete, Anrufungen 8b Schwur, Beteuerung
 8c Opfer, Gaben f. Z. 8d Kultstätten, Priester
 8e versch. Verhaltensweisen gegenüber Z. 8f Z.
 als Gegenstand d. Gesangs 9 Ep. Handlung / sonst.
 Mythen II Z. *καταχρόνιος*
 44 I 1 Herkunft/Kindheit/Frauen: S. d. Kronos
 und d. Rhea (O 187, Th. 453ff., Bez. als *Κρονίωιν, Κρο-*
νίδης, Κρόνον παῖς/νιός), eigtl. der jüngste (Th. 457 u.
 468ff., Tit. Cycl. ap. Apollod. 1, 2, 1), aber wegen des Ver-
 schlingens der anderen Kinder der Rhea durch Kronos
 (Th. 459ff., Tit. Cycl. l.c.) der älteste (N 355, O 166. 182.
 204, vgl. h. Ven. 23f.) Berichte über Geburt und Kind-
 heit: Th. 468ff. (auf Rat von Gaia u. Okeanos begibt
 sich Rhea zur Geburt nach Lyktos auf Krota u. versteckt
 Z. in einer Höhle, gibt Kronos einen in Windeln ge-
 wickelten Stein), Mus. fr. 8 Diels (Z. wird von Rhea der
 Themis, von dieser der Amalthoia übergeben und von
 deren Ziege, einer T. des Helios, in einer krotischen Höhle
 ernährt), Epim. fr. 21, 22, 23, 24 Diels (Z. wird von der
 Ziege Olenie ernährt; um Kronos zu täuschen, verwandelt

die Ziege sich in eine Schlange und seine Ammen in Bären; Kureten täuschen Kronos; Aigipan [Aigokeros] als *σύντροφος* d. Z.; Eumel. fr. 18 p. 195 (Zeus in Lydien am Berge Tmolus geboren), hierher viell. auch Tit. Cycl. fr. 5 p. 8 (Z. tanzt inmitten einer Gruppe Kureten?) Geschwister (K. von Kronos u. Rhea): Hestia, Dem., Hera, Hades, Pos. (Th. 453ff., vgl. O 187f., ζ 329, h. Cer. 85. 364, II 432, Σ 356, h. Ven. 40, h. 12, 3) Unter zahlreichen Frauen (s. Liste in G) ist Hera die Ehefrau d. Z. (*ἄκοιτις* Th. 921, *παράκοιτις* Σ 184, Φ 479, Th. 328, *ἄλοχος* passim, Z. als *πόσις* *Ἥρας* z. B. h. 12, 4f.). Nach Th. 921 Ehe mit Hera erst nach Bzhg. zu Metis u. a., nach Σ 295f. erster Beischlaf mit Hera *φιλοῦς λήθοντε τοκῆς* (s. dazu L¹² 1204f.). Kinder d. Z. u. Hera: Hebe, Ares, Eileithyia (Th. 922f.), nach Hom. auch Heph. (Σ 338, φ 312, cf. A 609ff., Σ 346ff. (vgl. L¹⁵ 213f.)), oft gekennzeichnet durch Zwist (z. B. A 397ff., 520f., 535ff., Δ 5ff., E 892f., Θ 205-7. 407f. 461ff., O 12ff., T 97, h. Ap. 307ff., 343ff., Th. 928, 20, Hes. fr. 124 u. 294; 275; 343, iff., Cypr. fr. 2 p. 156 Be.) Außer Hera als *ἄλοχος* bzw. *παράκοιτις* bezeichnet Metis (Th. 886, vgl. Tit. Cycl. ap. Apollod. 1, 2, 1 p. 5 Ki.; vgl. aber Hes. fr. 343, 5), Leto (Φ 499, λ 580), vgl. auch Th. 901 (Themis). Ep. Listen von Frauen d. Z.: Σ 315ff., Th. 886ff. Unter zahlr. Kindern d. Z. (Götter u. Menschen, Liste s. G) herausragend Ath. (s. o. I Sp. 212, 68ff.), aus Z.' Kopf geboren (s. u. Sp. 872, 77). Z.' Verhalten zu Kindern meist gekennzeichnet durch väterl. Liebe, Fürsorge, Stolz, aber auch Zorn, vgl. z. B. E 426ff., 895ff., Θ 38ff., II 430ff., Φ 505ff., Hes. fr. 54; 141, 15 u. 21, h. Ap. 10ff., h. Merc. 389. 506, h. 26, 3ff. u. POxy. 2509, 7; h. 28, 16 u. seines Fürsorge für Her. (s. s. v.) 2 Z. als Herrscher 2a Titel u. allg. Beschreibungen 2aa häufigste und wichtigste Bez. d. Z. (außer mit EN) ist *πατήρ* (vgl. L¹⁴): ca. 170 x, davon über 100 x als Beiw. zu EN oder zu Patron. (*Κροῖών / Κρονίδης*) und 40 x in der Formel *πατήρ ἀνδρῶν τε θεῶν τε / θεῶν πατέρ' ἡδὲ καὶ ἀνδρῶν*. Nur selten wird damit ein Verwandtschaftsverhältnis ausgedrückt (zu Göttern [bes. in h.] u. zu einzelnen Heroen, nicht allg. zu Menschen, zu u 201ff. s. u. Sp. 866, 31), sonst immer Bez. seiner (patriarch.) Herrschaft. Anrede als *πατήρ* durch Götter: Ath. (E 421, Θ 31, X 178, α 45. 81, ω 473), Art. (Φ 512), Ares (E 872), Ap. (h. Merc. 334), Heph. (φ 306), Helios (μ 377), Hermes (h. Merc. 368), Hera (E 757. 762, T 121), Pos. (H 446, ν 128), Thetis (A 503); durch Menschen: s. u. 8a 2aβ andere Herrschaftsbez. en und -beschreibungen: *ἀναξ* 14 x, davon 10 x als Appos. (3 x in Anreden durch Menschen, 1 x durch e. Gott [Th. 660]), meist titelhaft (immer ohne Herrschaftsbereich), Th. 493 u. 660 deutl. auf des Z. Funktion bzg.; *βασιλεὺς* (*θεῶν, φ. καὶ ἀνδρῶν, ἀθανάτων, πάντων*) 7 x, davon 5 x Appos., nicht Hom. (s. dazu L¹³ 1009-13); *σημάντωρ* (*θεῶν ... πάντων*): Sc. 56, Hes. fr. 5, 2, h. Merc. 367 - immer Appos. zu EN bzw. Patron.; *μῆστωρ*: Θ 22, P 339 (*ὑπάτος μ. als Appos.*); *κοίρανος*: nur Hes. fr. 308 (neben *βασιλεὺς*); *ἀνάσσειτ'* (*θεοῖσιν καὶ ἀνθρώποισιν / θνητοῖσιν καὶ ἀθανάτοισιν / πᾶσιν, πᾶσι μετ', ἐν' ἀθανάτοισιν / μακάρεσσι / πᾶσι*): 12 x, davon 8 x im Rel.-Satz oder Part. als allg. Beschrr., anders in Th. (403. 491. 506. 883); (*ἐμ*): *βασιλεῖετ'* (*οὐρανῶ/ἀθανάτων*): Th. 71. 883; (*μέγα*) *κρατεῖ*: Th. 403, o 265 (mit Ath.). 2aγ allg. Rang und Stärke: *ἀριστος* ([*ἀνδρῶν ἡδὲ*] *θεῶν / ὑπάτος καὶ ... / κάρτεϊ καὶ σθένει*): 8 x, davon 5 x Epith.; *κραίων*: h. 23, 2; *μέγιστος* (*θεῶν*): 6 x; *μέγας*: 42 x (vgl. *θεὸς μέγας* in O 90); *κρίαιστος*: 4 x (Epith. zu EN oder Patron.); *κλέος οὐ ποτ' ὀλεῖται*: B 325; *μειλίχτης τ' ἔμμορε τιμῆς*: h. Ven. 37; *ὑπάτος* (*θεῶν/κραίωντων*): 10 x (Epith. zu EN oder Patron.); *ὑφιστάτος*: Cert. p. 39, 25; vgl. *Ὀλύμπιος*: 38 x, davon 18 als Epith.; *δς ὑπέρατα δώματα ναλεῖ*: Op. 8; *ὑψόθ' ἑών*: K 16; *ὑψίχυγος*: Δ 166, Δ 544, H 69, Op. 18, Hes. fr. 343, 9; *τοῦ γὰρ / οὐ τε κράτος ἐστὶ μέγιστον*: B 118 - I 25, ε 4; *δύναται γὰρ ἅπαντα*: δ 237; *ἐρισθενής*: 10 x (Epith. zu EN oder Patron.); *κάρτιστος ἅπαντων*: Θ 57, Y 243, *πολὸν φέρο* oder Patron.); *κάρτιστος ἅπαντων*: Θ 57, Y 243, *πολὸν φέρο*; *νοῦς* d. Z.): *ὑπερμενής*: 13 x, Epith. zu EN oder Patron.; sonst. Beschreibungen seiner Stärke, Unbesiegbarkheit: A 580, Θ 17ff. (bes. 27), O 107f. 137, Φ 193 (cf. 498f.),

Hea. fr. 308. Vgl. *Κρότος* u. *Βίη* als Begleiter d. Z. (Th. 385ff.); zu Klugheit u. Wissen s. u. 5 2b Wohnung / Waffen / Äußeres: Z. wohnt im Olymp (Belege passim), nur er allein (als Herr d. Olymp) heißt als einzelner *Ὀλύμπιος* (38 x, davon 18 x als Epith. zu EN), sein Haus (*δα, δώματα*), *δῶμος, βασιλειον* (Epim. fr. 8 Diels) mit eherner Schwelle (*χαλκοβατέες*) und Halle (*μέγαρα* s. a 27*; *αἶθουσα* Y 11) ist auf der höchsten Höhe (Θ 2, Y 5, vgl. δ 74 u. N 837 v.l.); dort ist s. goldener Thron (A 536, Θ 442), s. Bett (A 609) Z.' Waffen sind Blitz und Donner (s. u. Sp. 864, 57) und Aigis (s. o. s. v., O 308 von Ap. getragen), E 736 u. Θ 387 wird ein *χιτών* genannt, Θ 41ff. 438 fährt er mit Pferd u. Wagen S. Äußeres wird beschrieben A 528f. (schwarze Brauen, wallendes Haupthaar), vgl. B 478, δ 27, h. 7, 19 (Aussehen wie Z. oder Z.' Geschlecht) 2c Herrschaft über Götter 2ca Ablösung des Kronos/Kämpfe um die Herrschaft: Z. zwingt Kronos, nach Th. 496 *τέγγησι βίβηφι τε*, nach Tit. Cycl. ap. Apollod. 1, 2, 1 (p. 6) mit Hilfe der Metis, die Kinder der Rhea von sich zu geben, den zuerst ausgespicienen Stein setzt er als Denkmal in Delphi (Th. 492ff.). Dann befreit Z. die Kyklopen, die ihm dafür Blitz u. Donner geben (Th. 501ff. - nach Tit. Cycl. a. O. erst im Verlauf des Titanenkampfes), versammelt die Götter auf dem Olymp und verspricht gerechte Ehren allen, die mit ihm gegen die Titanen kämpfen (Th. 390ff. - Styx und ihre Kinder treten auf seine Seite). Nach zehnjährigem Kampf (Th. 636, Tit. Cycl. a. O.) der olymp. Götter gegen Kronos u. die Titanen fällt die Entscheidung zugunsten d. Z. durch die von Gaia gerastene Befreiung der Hundertarmigen (Th. 617ff. - nach Tit. Cycl. a. O. durch Befreiung der Kyklopen), welche die Titanen in den Tartaros stürzen und sie dort bewachen. Weitere Hinweise auf Titanenkampf und Kronos' Sturz: Σ 203f., O 224f. (Z. wirft Titanen in Tartaros), Θ 478ff. (Japetos u. Kronos im Tartaros, vgl. Σ 274ff.), Tit. Cycl. fr. 2 p. 6 (Aigaiion Bundesgenosse d. Titanen); Epim. fr. 24 Diels (Aigipan [Aigokeros] mit Muscheltrompete Helfer des Zeus); viell. Tit. Cycl. fr. 5 p. 8 (Tanz d. Z. inmitten einer nicht genannten Gruppe - nach L¹² 1216 evt. bei Siegesfeier - vgl. o. Sp. 861, 4); Mus. fr. 8 Diels (Z. verwendet Aigis, die aus dem Fell der ihm nähernden Ziege gemacht ist, als Waffe). Verteidigung des Sieges gegen Typhaon (Th. 820ff., vgl. B 781f., Epim. fr. 8 Diels - andere Version des Typhaon-Mythos h. Ap. 305ff.). Danach machen die Götter auf Gaias Rat hin Z. zum König (Th. 881ff.). Weitere myth. Gefährdungen der Zeusherrschaft: Geburt eines stärkeren S. durch Metis von Z. durch Verschlingen ders. verhindert (Th. 883ff., Hes. fr. 343, 8); 'Aufruhr' von Hera, Pos. u. Ath. mit Hilfe des von Thetis herbeigerufenen Aigaiion abgewehrt (A 397ff.). Kronos wird befreit und regiert dann auf den Inseln der Seligen: Op. 173a-e 2cβ *δαμοσύς* u. Verteilung d. 'Ehren' / Bündnisse: nach d. Sieg über Kronos verteilen Z., Hades u. Pos. (als die drei Söhne d. Kronos) durch Losen die Weltherrschaft unter sich (O 189ff., Tit. Cycl. ap. Apollod. 1, 2, 1 [p. 6 Ki.]): Z. erhält den Himmel (*οὐρανὸν ἑὸν ἐν αἰθέρι καὶ νεφέλῃσι*), während Erde u. Olymp allen gemeinsam gehören. Im Gegensatz zu der bei dieser Verlosung vorausgesetzten Gleichrangigkeit (*δωμότιμος* O 186, *ισάμοιοις* O 209) hat Z. als der älteste u. kräftigste (s. o.) den Vorrang, vgl. Pos.' Verhalten Θ 209f. 440, O 205ff., Φ 290, ζ 329f., v 127ff. Z. verteilt an Götter ihre Funktionen (*τιμῆ, γέρας, μοῖρα / δῶρα*): Th. 73f. 393ff. 885. Einzelnen genannte Götter: Aiolos: x 21f. (*ταμίης* d. Winde); Aphr.: E 429; Ap.: Th. 347 (*κονιοτρόφος*, mit Okeaninen), h. Merc. 471ff. (*μαντεία*); Ares: E 430; Art.: Φ 483ff.; Ath.: E 430; Atlas (*μαντεία*); Stütze d. Himmels); *δαίμονες*: Op. 122ff. (*πύλα* Th. 520 (Stütze d. Himmels)); *δαίμονες*: Op. 122ff. (*πύλα* Th. 520 (Stütze d. Himmels)); Dem.: h. Cer. 461ff.; Dion.: h. 1, 10ff.; *κες, ἀλεξίκακοι*); Dem.: h. Cer. 461ff.; Hek.: Th. 411ff.; Dioskuren: λ 302; Eris (gute): Op. 18ff.; Hek.: Th. 411ff.; Hermes: h. Merc. 516; Hestia: h. Ven. 26ff., cf. h. 24, 5; Okeano Leukothea: Hes. fr. 70, 4; Moiren: Th. 904ff.; Okeaninen: Th. 348; Perseph.: h. Cer. 443ff. 461ff.; Styx: aninen: Th. 399f., cf. 784. 805; vgl. Op. 104 (*νοῦσοι* von Z. stumm gemacht) u. s. u. Sp. 866, 61ff. (Zuteilung an Menschen). Göttheiten, die als Helfer d. Z. bezeichnet werden oder auftreten: Hundertarmige: Th. 735. 815 (*πύλακες πιστοί /*

ἐπίκουροι, darunter Aigaion/Briareos: A 402ff.; Kyklo-
pen: s. o. Sp. 862, 21 Kinder d. Styx (Ζῆλος, Νίκη, Κράτος,
Βίη): Th. 383ff. 401; Pegasos: Th. 285; weitere Bündnis-
mächte d. Z. sind eine Reihe s. göttlichen Frauen, deren
Funktion Z. sich durch d. Vereinigung aneignet: Metis,
Themis, Euryn., Dem. (s. Zeús χθόνιος in 3o), Mnemosyne
2eγ sonst. Verhältnis d. Götter z. Zeus: 'olymp.' Götter
haben Bez. vom Olympier Z. (vgl. L¹ 330); Wohnungen
der Götter, mit Ausn. derjenigen v. Pos. (N 21, O 219,
223, Y 14, Th. 931ff., vgl. aber auch Θ 200ff.) u. Hades
(Y 61, h. Cer. passim, vgl. o. I Sp. 276, 11ff.) bei Z. auf
dem Olymp (A 606ff. u. ö., einzelne: h. Cer. 485f. [Dem. /
Perseph.], Th. 286 [Pegasos]. 388 [Kratos u. Bie]), Götter
kehren dorthin zurück (A 222 u. ö.), dort sind Götter-
versammlungen und Mahlzeiten (ἀγορή, θῶκος, ὀμήγουρις:
A 533ff., Θ 2ff., Y 4ff., α 26ff., ε 30ff., Th. 390f., h. Ap. 2.
187, h. 19, 44), die Z. einberufen kann (Y 4ff.: durch Themis,
vgl. Th. 390f.). Die Götter stehen auf, wenn Z.
kommt (A 534f.), er führt sie an bei Reisen (A 495, vgl.
A 424). Z. erteilt Göttern Befehle (passim, vgl. o. s. v.
ἐπεμψή), er schickt sie (als Boten) zu Göttern u. Menschen
(Hermes u. Iris: passim, sonst z. B. Oneiros B 6, Eris A 3,
Ate I 511, Themis Y 4, Hera O 54ff., Ap. O 221, Ath. A 73,
P 545, T 341, alle h. Cer. 325f., Rhea h. Cer. 441f.), sie
gehören (passim, z. B. Θ 427ff., O 78. 121ff., Op. 69,
h. Cer. 316. 358), fürchten u. vermeiden s. Zorn (A 568.
573ff., O 101. 121ff. 135ff. 202ff.), stehen ihm zu Dienst
u. machen ihm Geschenke (z. B. Θ 440 [Pos. als ἡνίοχος],
B 49 [Eos bringt Z. u. anderen Göttern Licht], B 102,
O 310, Y 11. 234, Sc. 318f., Hes. fr. 141, 3, Π. parv. 6, 3
p. 42 [Heph.' Produkte], Herstellung der Pandora:
Th. 570ff. u. Op. 60ff., vgl. μ 63 [Tauben bringen Z.
Ambrosia]), bringen ihre Anliegen bei Z. vor (Thetis:
A 426. 498ff., Ares: E 869ff., Helios: θ 306, Eos: h. Ven.
220ff., Aith. ap. Procl. Chr. 190 p. 88 Sev.; Aphr.: v 75),
stellen sich bzw. ihre Kinder bei Z. vor (Musen: Th. 68ff.,
Ap.: h. Ap. 1ff. 186ff., Hermes/Ap.: h. Merc. 312. 322ff.,
h. 19, 42ff.; Aphr.: h. 6, 12f., vgl. Hes. POxy. 2509, 9/10:
Z. stellt Dion. im Olymp vor) Bestrafung von Göttern
oder Behandlung im Zorn: allg.: Th. 780ff. (bei Lügen);
sonst: Ap.: Hes. fr. 54, Ap. u. Pos.: Φ 441ff., Ares:
Pan. fr. 16, 4 p. 261, Ate: T 126ff., Heph.: A 590ff., Hera:
O 18ff., Menoitios: Th. 514ff., Prom.: Th. 521ff.; An-
drohung: Θ 13ff. u. ö. 2d Z. als Repräsentant d.
Götter: Z. nimmt als Subj./Obj. vorher genannte θεοί/
ἀθάνατοι o. ä. auf (oder v. v.) / Z. als der Vertreter der
vorher genannten θεοί (zur Liste vgl. L² 67f.): B 306.
309ff., Γ 318. 320, Δ 408, Z 138. 139. 349. 357, H 177.
179, O 719f., Π 688. 693, P 514. 515, Ω 525ff. (θεοί: 525
u. 534, θεός: 538, Ὀδυσσῆες: 547, Z.: 529), α 378f. =
β 143f., γ 159f., ε 269f., v 51. 54, π 402f. (θεῶν βουλὰς =
Διὸς θέμιστες), ρ 50f. = 59f., φ 200. 203, vgl. v 98 (Anrede
an Zeus, folgt Plur.) u. ω 351f. („Zeῦ πάτερ, . . . θεοί“),
h. Ven. 45 (166), Op. 110. 128. 138. 143. 158. 168. 173 d.
180, Sc. 22, Hes. fr. 43a, 52 ein Gebet oder Opfer ist
an 'Z. u. d. anderen/alle Götter' gerichtet: Γ 298, Z 259.
475. 476, Θ 526, I 357, N 818, v 346, δ 472, θ 432, ι 479,
μ 371, ε 53 = σ 112, Theb. fr. 3, 3 p. 12; (gedachtes) Han-
deln von 'Z. u. d. anderen Göttern': Γ 308, Ξ 116 =
X 366, Y 194, ι 275. 479, ε 119, φ 352, Th. 624, Op. 724,
h. Cer. 408; Z. unter d. Göttern bes. hervorgehoben:
B 49, A 781 Z. handelt oder wird neben einzelnen
Göttern angerufen: Z. u. Ap.: Π 845, X 302, o 245; Z. u.
Ath.: Θ 287, K 552f., A 736, Y 192, π 260ff. 298, v 42,
ω 518; Z. u. Dem.: Op. 465; Z. u. Helios: τ 276; Z. u.
Pos.: Ψ 307; Sc. 104; Z. u. Themis: β 68; Z. u. Ath. u.
Ap.: B 371+; Z. u. Helios u. andere: Γ 104. 276, T 197.
258; Z. u. Moira u. Erinyes: T 87; Z. u. Pos., Ath., Al-
pheios: A 727ff. 2e Herrschaft über Menschen
2eα (myth.) Gestaltung der Menschheitsgeschichte
durch Z.: wegen Opferbetrug des Prom. in Mekone ent-
hält Z. d. Menschen das Feuer vor, wird aber von Prom.
überlistet: Th. 535ff., Op. 47ff. (zu θεοί in Op. 42 s. Ver-
denius zu Op. 16); dafür verschafft Z. den Menschen als
Übel eine Frau (im Auftrag von Z. durch Götter her-
gestellt): Th. 570ff., Op. 59ff.; Pandora öffnet nach Z.
Willen den πῖθος, aus dem die Übel (mit Ausn. d. Hoff-
nung) unter die Menschen kommen (Op. 90ff. — zur Erkl.

s. zuletzt Verdenius zu Op. 96 mit Lit.); Z. hat den
Krankheiten die Sprache genommen, sie kommen heim-
lich zu den Menschen (Op. 102ff.); hat den Menschen die
gute Eris gesandt, um sie zur Tätigkeit anzutreiben
(Op. 17ff.); hat den Menschen ὄκη gegeben, daß sie sich
nicht nach Art der Tiere auffressen (Op. 276ff., s. u.
Sp. 865, 32ff.); Z. u. d. olymp. Götter haben die fünf Zeit-
alter der Menschen entstehen und vier davon vergehen
lassen (Op. 110ff. — Subj. wechselnd, zunächst 'Götter',
dann Z.); Z. rettet durch Versöhnung der Dem. Menschen
vor dem Aufhören d. Ernte u. Verhungern (h. Cer. 310ff.);
Z. vernichtet durch eine Flut alle Menschen außer Deu-
kalion u. Pyrrha (Hes. fr. 311); beschafft Steine für Deu-
kalion, aus denen Menschen werden (Hes. fr. 234); macht
für Aiakos aus Ameisen Menschen (Hes. fr. 205, 3ff.); will
die Überbevölkerung d. Erde durch Kriege beseitigen
(Cypr. fr. 1 p. 20 u. Chr. ap. Procl. p. 77 — vgl. Hes.
fr. 204, 96ff.) 2eβ Bestrafung von Menschen, die
sich gegen Zeus u. Götter vergangen haben: Alkyone u.
Keyx: Hes. fr. 10d (= 15) (sie nannten sich Z. u. Hera);
Asklepios: Hes. fr. 51, Cin. c. Naup. fr. 12 p. 206 (machte
Tote lebendig), Pan. fr. 19 p. 262, Pis. fr. dub. ap. Philod.
de piet. p. 17 Gomperz (cf. Hes. fr. 51); Endymion: Hes.
fr. 260, Epim. fr. 14 Diels (wollte Hera vergewaltigen);
Lykaon: Hes. fr. 163 u. 164 (setzte dem Z. geschlachtetes
Kind vor); Lykurg: Z 130ff., Eum. fr. 10 p. 192 (be-
lastigte d. Ammen d. Dion.); Phaethon: Hes. fr. 311
(dub.) (fuhr mit d. Sonnenwagen); Salmones: Hes.
fr. 30, 13f. (donnerte wie Z.); Tantalos: Nosti fr. 10 p. 56
(wollte wie die Götter leben); vgl. ὄφις Hes. fr. 204, 138
3a Herr d. Atmosphäre, d. Welters, d. Zeit; Z. χθόνιος
3a Z. hat (O 192) den Himmel als Herrschaftsbereich
erlost mit Luft und Wolken (ἐν αἰθέρι καὶ νεφέλῃσι), er
ist αἰθέρι ναίων (B 412, Δ 166, o 523, Op. 18, Hes. fr. 343, 9;
vgl. τηλότι ναίων Π 233, ὑπόθ' εἰών K 16), κελαινεφής (19x
als Epith.), νεφεληγερέτης (47x als Epith.), vgl. ὑψίλυγος
(s. o. Sp. 861, 71), er sitzt (mit Ath.) in den Wolken (π 264),
Lärm kommt im Äther bis zu Διὸς ἀγός (N 837). Er
handelt (ἀπ' / ἐξ) ὀδρανόθεν-ου (P 548, Φ 199, Op. 242,
Sc. 384, Hes. fr. 30, 13; cf. O 18ff.), ἀπ' / ἐξ αἰθέρος (A 53,
O 610, Ξ 258, vgl. Π 365: αἰθέρος ἐκ δίης), ἐκ νεφῶν (v 104),
Winde kommen Διὸς ἐκ νεφελῶν (B 146). Vgl. noch
Π 297ff. (Äther wird sichtbar, nachdem Z. Wolken bewegt
hat) 3b Z. (Op. 661: Διὸς νόος) bewegt, verursacht,
beendet (Sturm-)Winde (M 252ff., N 795f., Ξ 19, Π 365,
γ 288f., ε 304f., ι 67. 262, μ 313, o 475, ω 42, cf. B 146;
Διὸς οὐρός: ε 176, o 297 = h. Ap. 427; vgl. Hes. fr. 204,
126; h. Ap. 433 [ἐκ Διὸς αἰσῆς] u. vgl. x 21f. [Z. macht
Aiolos zum ταμίης d. Winde]), Nebel / Wolken (E 522,
Θ 50, Π 297ff., P 594, ε 304, μ 405, ε 303, vgl. goldene
Wolke Ξ 343f. u. 350f.), Regen (K 5, M 26, Π 384ff.,
ε 457, Op. 415. 488; Διὸς δμβρος: E 91, A 493, M 286
[Schnee], ι 111 = 358, Op. 626. 676), Hagel (K 5), Schneee
[K 5ff., M 279ff. [κῆλα d. Z.], T 357, Cert. 43, 25), Dunkel-
heit (Π 567, P 269. 649ff.), spannt Regenbogen (A 27ff.,
P 547), wirft Stern (Δ 75), schickt blutige Tropfen (A 53f.,
Sc. 384) 3c Blitz u. Donner, Z. Hauptwaffen (κῆλα,
ὄπλα Th. 708. 853, Hes. fr. 204, 138), cf. Th. 457 u. 606
(τοῖς πῖανος . . . ἀνάσσει), ihm von den Kyklopen gebracht
(Th. 141), von Pegasos getragen (Th. 286), davon zahlr.
Epith.: ἀργικέρανος (3x), ἀστεροπητής (5x), βαρόκτυπος
(7x), ἐριβρεμέτης (N 624), ἐργλυδουπος (10x), ἐρισμάρατος
(Th. 815), στεροπηγερέτα (Π 298), τερικέρανος (23x),
ὕψιβρεμέτης (10x), vgl. A 184 (ἔχε δ' ἀστεροπήν μετὰ χει-
ρίω) u. N 242ff. Zahlr. Mythen, wo Z. mit Blitz u. Donner
gegen Götter und Menschen vorgeht, kämpft, sie tötet:
Ap. (Hes. fr. 54a, 7ff.), Asklepios (s. o. Sp. 864, 20), Eetion /
Jasion: Hes. fr. 177, 8 (suppl.) / ε 128, Lykaon, Menoitios,
Phaethon, Salmones (Stellen s. o. Sp. 864, 28), Titanen
(Th. 690ff.), Typhoeus (Th. 845. 853ff., B 781, Epim.
fr. 8 Diels), die ὄφις Hes. fr. 204, 138; vgl. Drohung Θ 12.
72 405 = 419. 455, μ 387. Z. blitzt, zerstört / schlägt / sendet
Zeichen (s. u. Sp. 868, 20) durch Blitz: B 363, Θ 75f.
(σέλας), 133, I 236f., K 5ff., N 242ff., P 595, ε 131f. =
η 249f., μ 387. 405. 415 = ε 305, φ 330f., ω 539, h. Von.
76 288 (Drohung); κερανός / (ἀ)στεροπή / πληγή d. Z.:
K 164 = A 66, Ξ 414 u. 417, O 117, Φ 198. 401, μ 416 =
ε 306, Sc. 322. 422; Z. donnert, lärmt mit Donner: H 478,

75. 133. 170, O 377, P 595, Y 56, μ 415 = ξ 306, ν 103.
 113, ϕ 413, Th. 458, Sc. 383; $\kappa\rho\acute{\omicron}\nu\omicron\varsigma$ / $\beta\rho\omicron\nu\eta$ d. Z.: N 796,
 O 379, Φ 198f., ν 121 δ d. Z. als Herr der Zeit: be-
 stimmt / ist Herr der Tage: ξ 93, μ 399 = o 477, Op. 564f.,
 vgl. II 567f. (Nacht); best. Tage d. Z.: Op. 765, 769ff.;
 Jahreszeiten: o 344; vgl. Op. 415f. 488f. 626. 661; Jahre:
 B 134 (*Διός ἐνιαυτός*) 8e Z. $\chi\rho\acute{\omicron}\nu\omicron\varsigma$: Op. 465 (Gebet
 an Z. $\chi\rho\acute{\omicron}\nu\omicron\varsigma$ u. Dem. um Ertrag d. Ackers). Z. $\chi\rho\acute{\omicron}\nu\omicron\varsigma$
 ist nicht = *καταχρῶνιος* (I 457, s. u. Sp. 872,7), sondern
 der Gott, ohne dessen Zutun die Früchte der Erde nicht
 reifen (vgl. Op. 379. 474. 483 u. s. u. Sp. 867,11 — West
 z. St., L¹ 373f., L² 1048f.), vgl. h. Cer. 9 (Gaia läßt *Διός*
βουλήν Blumen wachsen) 4 Z. als Garant von Herr-
 schaft und Recht / Gerechtigkeit 4a Herrschaft
 (vgl. dazu L², L³): Könige haben ihre Stellung bzw. deren
 Symbole (*τιμὴ*, *κῦδος*, *σκήπτρον*, *θέμιστες*) von Zeus; Z. 16
 liebt Könige; allg.: Th. 96 = h. 25, 4 (s. dazu Verdenius,
 Mn. IV, 25, 1972, 256f.), B 197, 205, P 251, A 279, λ 255
 (Könige als *θεράποντες* d. Z.), π 403, vgl. Θ 236f., *κῆρυκες*
 als *Διός ἄγγελοι* (s. A 334 = H 274), *δίφιλοι* (Θ 517); spez.:
 Ag. (A 175. 278f., B 100ff. 478, I 37f. 98f., ω 24ff., vgl.
 B 482f.); Pelops (B 103f.); Söhne d. Europa (Hes. fr. 141,
 15f. suppl.), bes. Minos (τ 179 *δαριστής* d. Z., Hes.
 fr. 144,3); König v. Ithaka (α 386. 390); vgl. Z 159, δ 27,
 74, Epith.: *διοτρεφής*, *διογενής*. Vgl. dazu aber auch
 Op. 5ff. und 195ff. 4b Recht / Gerechtigkeit (vgl.
 dazu L⁷ u. Verdenius zu Op. 16): Mythol.: Themis als
 Gattin d. Z. (s. o. Sp. 861,25), Dike und Eunomie als
 Töchter (s. unten G 3), Dike neben Z. (Op. 259, vgl. PSI
 1986,33), *Αἰτάι* (I 511ff.), die *φύλακες* d. Z. (Op. 253), Z.
 Waage d. Gerechtigkeit (h. Merc. 324), Zeus als Richter
 (Th. 784, h. Merc. 312ff.); *δίκη* / *θέμιστες* von Z.:
 Op. 276ff. (*ἀνθρώποισι δ' ἔδωκε δίκην*), A 238 (*δικασπόλοι*),
 B 205, I 98f., π 403, Op. 9. 36. 39, Z. bestraft, rächt,
 schaut auf böse Taten (Eidbruch), zürnt Tätern: allg.
 (auch als Erwartung): Δ 166f., N 624, II 385ff., ι 270,
 479, ν 214, ξ 283, ν 273, cf. ω 351ff., Op. 239. 242ff. 249.
 268. 333f., Vit. 12,2; in Handlung d. Ep. (nur, wo aus-
 drücklich formuliert): γ 132ff., ι 552ff., τ 276; Straf-
 erwartung an Z.: Γ 298ff., I 510ff., N 625, α 379 = β 144,
 μ 377f., ν 213ff., ρ 51 = 60. 597, ν 121; Warnung d. Z.
 vor Folgen schlimmer Taten: α 37ff. Z. belohnt Gerech-
 tigkeit: Op. 229. 281, cf. Hes. fr. 30,28 (Tyro), s. o. II Sp.
 43. 48ff.; Z. ξ (*έτιμος*) (ι 271, ξ 283. 289, vit. p. 11,9; ι 2,
 1 u. 2) schützt Gastfreundschaft: Γ 351f. u. 365 (Straf-
 erwartung bei Vergehen gegen Gastfreundschaft), N 624ff.,
 γ 346, ζ 207f. = ξ 57f., ι 270ff. 478f., ξ 158f. = ρ 155f.,
 ξ 283. 389, Vit. 11,9; ν 12,1f.; Z. (*ικετήσιος* ν 213) schützt
 Bettler und Schutzfliehende (vgl. *Αἰτάι* als Töchter d. Z.
 I 502); Ω 570. 586, ζ 207f. = ξ 57f., η 164f. = 180f. 316,
 ι 270f. 277f., ν 213, ξ 283. 389. 402ff., π 422f. (Z. = *μάρτυ-*
ρος), γ 334f. 379, Op. 327ff.; Z. schützt Alte, Kinder, Ehe:
 Op. 333; Z. schützt Gültigkeit von Eiden (Γ 107: *Διός*
ὅρκια): Δ 235ff., Th. 784ff. u. s. u. Sp. 868,61, vgl. aber
 Hes. fr. 124 (Meineide *ὑπὲρ Ἐρωτος* nicht strafbar); Z. be-
 endigt Streit, stiftet Frieden: ω 483ff., vgl. Δ 83f.
 5 Z.' Klugheit u. Wissen, s. Pläne u. ihre Erfüllung
 5a Klugheit u. Wissen: Z. ist charakterisiert durch
 Gattin Metis (s. o. Sp. 861,23), die am meisten weiß
 unter Göttern u. Menschen (Th. 887 u. durch T. Ath.,
 die ihm an *βουλή* gleich (Th. 896), s. Epith. *σφθίρα* (*μύθεα*)
εἰδώς, *μυτιετα*, *μυτιεύεις*; er weiß mehr als Pos. (und damit
 die anderen Götter: N 355); weiß (Todes-)Schicksal von
 Menschen: Γ 308 (Z. u. andere Götter), X 280, o 523ff., ν 75
 (*εἰ οἶδεν ἅπαντα*, ι *μοιρῶν ἰ ἀμμογήν τε*) s. u. Sp. 866,68;
 kennt auch Vergangenes: ξ 119; s. *νῶς* wird von Muse
 besungen (Th. 61), vom Dichter dargelegt (Op. 661);
Διός νῶς handelndes Subj. wie Z. selbst (O 242, ω 164
 [vgl. N 58], II 163, h. Merc. 396) 5b Z. sieht, be-
 merkt alles: allg., sein Auge: Op. 267 (*πάντα ἰδὼν Διός*
ἀφθαλμῶς καὶ πάντα νοήσας), vgl. ν 214 (*ἐφορᾷ*); ihm ent-
 geht nicht (aktuell): O 481, II 232, O 331, ϵ 127f., Th. 550.
 838, Op. 62. 267, h. Cer. 313, Cypr. fr. 1,3 p. 20, cf. N 7,
 II 644f. — andrerseits siehe ξ 288, Σ 188 (*κρύβδα Διός*) ν
 185, h. Cer. 21ff. 5c Z.' Gedanken (*νῶς*, *φρένες*)
 sind Göttern u. Menschen überlegen (allg. Aussagen):
 N 631, Θ 143, II 688 = P 176; können nicht umgangen
 oder überlistet werden: ϵ 103 = 137, Th. 560f. 613,

Op. 105 (Prom.), Ausnahmen: durch Hera (Ξ 160. 252
 mit Hilfe von Hypnos, T 95. 97 mit Hilfe von Ate) u.
 Aphr. (h. Ven. 36); s. Gedanken und Absichten sind den
 Menschen verborgen oder nur schwer zu begreifen (allg.):
 Op. 483f., Hes. fr. 303, (akt.): B 38, Hes. fr. 10a,97;
 43a,52 u. 76 (Sisyphos); 204,120 u. 123; vgl. inc. sed.
 8 fr. 12,1 p. 149 Allen; werden begriffen: II 658 (vgl. O 379
 v.l.), vgl. O 490 (*Διός ἀλήθῃ*), Op. 661f. (Musen als Über-
 mittler von *Ζητῶς νῶς*); zur Mitteilung an Menschen auf
 versch. Weise s. u. Sp. 868,7ff. 5d s. Absicht, Plan
 (*βουλή*, *ἐνεσίαι*, *μήτις*, *κόημι*, *νῶς*, *φραδοσύνη*) wird 'voll-
 endet': A 5. 526f., Θ 401. 454, λ 297, Cypr. fr. 1,7 p. 21;
 Th. 1002, h. Merc. 10, h. Cer. 323 (*ἔπος*), vgl. O 593 (*ἐπερ-
 μή*), Th. 402 (Versprechen). Zahlreiche Hinweise darauf,
 daß etwas nach Z.' Plan geschieht, z. B. B 32f. = 69 (*ἐκ*
Διός), B 116 = I 23 = Ξ 69 (*μέλλει φίλον εἶναι*), I 608 (*αἰήθῃ*),
 N 524, δ 82, ν 42 (*Διός* [u. d. Ath.] *ἔκρητι*), Th. 465. 529
 (*οὐκ ἀέκητι*). 572 = Op. 71, Th. 653. 730, Op. 3f. 79. 99
 (vgl. 122 v.l.). 245, Sc. 318f., Hes. fr. 204,126, h. Cer. 9
 30. 414, h. Ap. 433, h. Ven. 23, h. Merc. 471. 532, Vit.
 p. 9,3; cf. P 321 ('beinahe nicht'), vgl. h. Merc. 396
 5e Z.' Wille als Ursache des Wechsels im menschl.
 Leben (vgl. unten Zeile 44ff. [Lebensschicksal]): O 141,
 II 688ff. = P 176ff., Y 242, α 348, δ 237, ζ 188, ρ 424 =
 τ 80, Op. 483, vgl. Op. 280ff. I s. Absichten ändern
 sich: K 45, P 546; er ist beeinflusbar, vgl. Erhöhen von
 Bitten (Sp. 867,6), Mitleid u. Erbarmen (Sp. 867,77),
 28 *Αἰτάι* als Töchter (I 506) und (myth.) Th. 529, Op. 173a-e
 6 Z.' Eingreifen in d. Leben d. Menschen 6a Z. als
 Herr über Leben u. Tod, Z. u. 'Schicksal', Glück u. Un-
 glück 6aa Z. läßt Menschen entstehen: ν 202 (*ἐπὶ*
δὴ γένεαι ἀνθρώπων — *καυσάτ.*, vgl. Ameis-H. z. St.), Hes.
 fr. 234,2 (aus Steinen), fr. 205 (aus Ameisen), schafft
 (*ποίησε*) Generationen d. Menschheitsgeschichte: Op. 144.
 158 = vgl. 110. 128 (Götter Subj.); gibt dem Teir. 7,
 29 Sarp. 3 Lebensalter (Hes. fr. 276 u. 141,20 [suppl.]), verleiht
 30 Unsterblichkeit an Ariadne, Memnon, Tithonos (vgl.
 Dioskuren, Endymion, Her., Ino Leukothes); macht gesch-
 lachteten Arkas wieder lebendig (Hes. fr. 163); be-
 schränkt, verweigert Nachkommen: π 117 (*μύσῳ*),
 Hes. fr. 43a,78, vgl. I 456. 493, Ω 534, δ 12 (*θεοί* Subj.),
 40 tötet Asklepios wegen dessen Usurpation der göttl. Macht
 über Leben u. Tod (Hes. fr. 51, vgl. oben I Sp. 1413,44ff.)
 4a β Z. verursacht den Tod von vielen (vgl. oben
 Sp. 863,70 [Menschheitsgeschichte] und unten 6c [Krieg]):
 A 4f. (Tod von Heroen vor Troja durch Z. *βουλή*), T 273
 (Schuldzuweisung des Streits mit Ag. und seiner Folgen
 an Z. durch Ach.), Θ 69ff. (Z. bestimmt mit Hilfe d.
 goldenen Waage Niederlage und Tod f. viele Gr.), vgl.
 A 54f.; vgl. die Bitten an Z. um Tod d. Freier (ρ 597,
 ν 112ff.) u. d. Gegner im Krieg (B 412ff.) von einzelnen:
 52 Ξ 115 = X 365f. (Z. u. andere Götter), T 405 (Z. u. Moira,
 vgl. Y 127f.), ähnl. Φ 82ff. (Z. u. *μοῖρῶν δλοή*); X 209ff. (Z.
 mit Hilfe d. goldenen Waage; vgl. Ω 209f.); λ 569f.
 (Schuldzuweisung an Z. durch Od. — vgl. *θεοί* V. 555);
 56 ω 96 (Ag. über s. Tod); ferner Γ 352 (Bitte), X 60ff., γ 88,
 o 353 (Bitte um eigenen Tod), M 403 u. N 783 (Z. wehrt
 Tod ab). Sonst bestimmen Aisa, Moiren, Klothos, Keron
 d. Tod eines Menschen (schon bei Geburt: Y 127f.,
 50 O 209f., η 198), Z. respektiert dies: O 610ff., II 433ff.
 6a γ Z. bestimmt, bewirkt (bes. V. 441), Y 300ff. 6ay Z. bestimmt, bewirkt
 Lebensschicksal, Gleich u. Ungleich (schon bei Geburt:
 δ 207, K 71, von der Jugend bis zum Alter: Ξ 85f.,
 'leicht': Op. 5. 6. 7), gibt Gutes und Schlechtes (oft
 54 gnom.): Ω 527ff. (ν *πίθοι*; im Haus d. Z., vgl. *θεοί* 525.
 534, *Ὀδυσσεύς* 547), 538 (*θεός*), δ 236f., α 348 (Obj. anal.
 δ 236f. zu erg.), Op. 669 (Z. u. Pos. als Repräsentanten
 58 d. Götter), o 488f., vgl. ν 75f. (*οἶδεν ἅπαντα*, ι *μοιρῶν ἰ*
ἀμμογήν τε) — sonst vgl. Th. 218f. = 905f. (Moiren als
 Geber von Gutem u. Schlechten); mehr oder mindert
 72 Wert d. Menschen: Y 242f., ρ 322f. (bei Versklavung),
 cf. Op. 3ff.; vgl. σ 137 (führt Tag, s. Ereignisse, herbei),
 gibt oder nimmt Wohlstand oder Armut (Op. 281 nach
 Maßstab des Verhaltens d. Menschen, sonst — bes.
 ζ 188f. — 'wie er will'): δ 207, ζ 188f., Op. 281. 379. 638.
 76 B 670, Ψ 299, ρ 424 = τ 80, σ 273, ρ 354 (Bitte), Hes.
 fr. 203,2; verleiht/nimmt Ruhm: Op. 3ff., A 279 (cf.
 B 482). 354 (Anspruch), O 491f., τ 181; stürzt in/gibt

Unglück, Leiden: Z 357 (u. 282), K 71, 89, E 85f., γ 152, δ 722, ι 37 (vgl. ψ 352). 52 (Διός αἴσα), μ 371 (Z. u. andere Götter), Hes. fr. 204, 105, Vit. p. 9, 1; sonst vgl. N 632 (σέο δ' ἐκ τάδε πάντα πέλονται); Cypr. fr. 20, 1 p. 30; zum Krieg s. u. Sp. 867, 30 6b Z. erfüllt, vollendet (neg.: hindert, erfüllt nicht) menschl. Absichten, Bitten (τελεῖν, κραίνειν, τιθέναι u. a.): allg. Aussagen: Σ 328 (οὐ Zeús ἀνδρῶσι νοήματα πάντα τελευτᾷ — vgl. K 104f. [auf Hektor bezg.]), Op. 669 (Erfolg d. Seefahrt hängt von Pos. u. Z. ab: ἐν τοῖς γὰρ τέλος ἐστὶν ὁμῶς ἀγαθῶν τε κακῶν τε — vgl. oben Sp. 864, 44), Op. 465f. (Erfolg der Ackerbestellung hängt von Z. θεόνιος u. Dem. ab — vgl. oben Sp. 865, 7), vgl. P 514f. (θεῶν ἐν γούνασι κείται . . . τὰ δὲ κεν Διὶ πάντα μελήσει, vgl. Ψ 724) Z. erfüllt, vollendet: B 419 = Γ 302, Δ 160 (οὐκ ἐτέλεσσαν ἰσφὲ τελεῖ), H 69, K 104, Π 250, 252, Σ 74f. 79γ, γ 119, γ 51, h. Ven. 222 (Bitte d. Eos); Z. läßt zu: N 2, Π 87f. 799f., Σ 293f., Φ 216, X 403f., ε 408f., Th. 914, h. Cer. 3. 78; verhindert: Δ 278f. 543, Π 120 (μῆδεα κείρε), ψ 352f., δ 173, cf. O 130ff. entspr. Bitten und Erwartungen: (Z. θεῖη, τελεντήσσει/τελέσει/δός/δοίη u. ä.): A 128, Γ 351ff., Z 476ff. (Z. u. andere Götter). 526f., H 202ff., Θ 242, 287 (Z. u. Ath.), M 275f., Π 238ff., P 646, Ω 308ff., α 379f. = β 144f., α 390, β 33f., δ 699, η 331, θ 465 = ο 180, μ 215f., ε 53f. = σ 112f., ο 111f., ρ 51 = 60, 355, υ 115, 236, φ 200, χ 252f., Op. 273, vgl. ο 523 (Z. weiß, ob τελευτήσσει κακὸν ἤμαρ) 6e Z. direkt eingreifen, bes. in Kampf u. Krieg: die in das Leben von Menschen direkt eingreifenden oder von Z. erwarteten Handlungen konzentrieren sich entspr. dem Inhalt der Epen weitgehend auf Krieg u. Kampf: Z. verhängt, erregt Krieg: Δ 84 = T 224 (ταμίης πολέμοιο), H 209, K 8 (Blitz als Zeichen von Kriegsbeginn), σ 379, ω 475f., Op. 229, cf. B 117f. = I 24f.; stiftet Frieden: Δ 83f., ω 476, 494f.; führt aktuell Kampf herbei: Δ 3ff. (mit Hilfe von Eris), Δ 52f., N 1ff., Π 567, 662, P 400, Y 155; beendet Kampf: ω 42; treibt an: O 335, M 252, 292, N 1, 154, 794, O 567, 694 (mit der Hand), T 25, P 690 = P 178, P 545f. (mit Hilfe d. Ath.); verleiht Sieg, Ehre, Ruhm: E 33, 225, Θ 141, 175f. 216 = A 300 = T 204, A 288f. 318f. 753, M 255, 437, O 719, Π 121, 845 (Z. u. Ap.), P 566, 596, 627, Φ 570, X 130, 256f.; lenkt, beschädigt Geschosse: M 250, O 463ff. 484, 489, P 632f.; jagt Furcht ein (u. a. mit Hilfe d. Aigis O 310, Gorgo als Διός τέρας E 742, sonst mit Hilfe von Blitz u. Donner, s. o. Sp. 864, 57): A 406, 544, ε 522, O 230 (mit Hilfe der Aigis u. d. Ap.), 637 (Z. u. Hektor), Π 688ff. = P 176ff. (θηδιδίως), P 176ff. 596, ε 268f. = ρ 437f.; rettet, hilft, schützt, hält a. Hand über jem.: Δ 249, 408 (Zwischen ἀουγῆ), Θ 364 (schickt Ath. ἐπαλεξήσουσαν für Her.), I 419f. = 686f., A 163, M 68, 402f., N 783, ε 265, O 254 (Ap. als ὁμοσητήρ d. Hektor). 293 (οὐ . . . ἄτερ γε Ζηρός). 461f. 610 (ἀπ' αἰθέρος ἦεν ἀμύντωρ für Hektor), P 339 (μάχης ἐπιτάροθος). 630, Y 92f. 192-4 (Z. u. Ath.), X 302 (Z. u. Ap.), ε 184, π 263 (ἐπαμύντωρ mit Ath., vgl. v 42); läßt Beute machen: ε 86; entscheidet Ausgang, läßt verlieren: O 69ff., Δ 336, M 37, 68, N 812, Π 103, 121, T 223f. 6d Z. Einwirken auf menschl. Denken und Fühlen: verleiht allg. Eigenschaften und Fähigkeiten: I 39 (ἀλκίην, neg.), N 732f. (νόον ἐσθλόν — vgl. N 727, 730: πολεμῆια ἔργα, [Subj.: θεός]), Ψ 307 (ἱπποσύνη — Z. u. Pos.), θ 245 (ἔργα), Hes. fr. 203, 1f. (ἀλκίην/νοῦν); aktuell: O 490 (ἀλκίη), P 499 (ἀλκί/σθένος), Y 92 (μένος), h. Ven. 45 (ἔμερον), vgl. N 58, O 242, u. 164 (Διός νόος/Ὀλύμπιος wecken jem. auf), Z. gibt Gedanken ein: ε 273, π 291, γ 140; nimmt Verstand: Z 234, I 377, O 724, T 137, φ 102, Sc. 89, Hes. fr. 69 (= inc. sed. fr. 13 Allen p. 149); verwirrt Sinne: M 252ff., π 298; verblendet (meist Vorwurf an Z.): B 111 = I 18, Θ 236f., I 511ff., T 87f. 270ff. 6e Zeus liebt oder haßt Menschen: liebt oder ehrt (vgl. L¹⁰, L¹⁵ 227): Ach. (I 116ff. 608, N 347, Π 237), Ag. (B 482f., ω 24f., vgl. B 197 allg. Könige), Amphiaros (o 245, Z. u. Ap.), Antil. (Ψ 306, Z. u. Pos.), Dard. (Y 304), Hektor (O 811, vgl. H 204), Hektor u. Aias (H 280), Od. u. Diom. (K 552, Z. u. Ath.), Her. (Σ 118, Sc. 104), Patr. (P 270 Litotes), Rhodier (B 688f.), Sarp. (Hes. fr. 141, 21), vgl. B 197 (Könige), τ 179 7e regeln: H 480f., Op. 724, vgl. Z 260ff.); Z 259 (Z. u. andere Götter). 260, H 481, Π 227ff. 263, Ω 287ff. (300), η 164f. 180f., θ 432 (Z. u. andere Götter), Op. 724 (dto.).

(u. Geronten) (T 340), s. Pferde (P 441), Ag. (Θ 245), Ajas (P 648), Hektor (O 12), Sarp. (Π 431), vgl. Cypr. 1, 3 p. 20 (gesamte Menschheit) haßt/zürnt/Menschen sehen sich 'verhaßt': Nachkommen d. Atreus (A 436), Lykaon (Φ 83), Od. (τ 363, Vermutung d. Eurykl.), Geschlecht d. Priam. (Y 306, vgl. Σ 292), Heer d. Gr. (λ 559), Übeltäter (Π 386, Op. 333) 7 Mitteilungen, Zeichen d. Zeus 7a Botschaft, Spruch d. Z. (ἀγγελίη, ἔπος, θεοπροπίη, θέσφατα, ὁμψή, ὄσσα, φήμη — Epith.: πανομφατός): B 41, Δ 795, O 174f., Π 36f. = 50f., α 282f., β 216f., ε 150, η 263, υ 100, h. Cer. 323, 448, h. Ven. 215, h. Merc. 471, 472, 532, 540, Hes. fr. 193, 8; vgl. Versprechen (B 348, M 235), Täuschung, Trug [auch als Vorwurf] (B 6ff. 348, M 164, gegenüber Hektor, s. o. II Sp. 510, 53); Mitteilung s. Absichten durch Traum: A 63, B 6ff.; durch Eichen: 16 orakel: ε 328 = τ 297, durch Ap.: h. Ap. 132, h. Merc. 472, 540ff.; Διός ἄγγελοι sind: Traum (B 26 = 63), Iris (passim), Thetis (Botschaft an Ach.: P 409, Ω 133, 561), ὄσσα (B 94), Adler (Ω 296, 310), vgl. κήρυκες (A 334 = H 274); 20 7b Zeichen (σήμα, τέρας u. a.): Schlange, die Spatzen frißt und versteinert wird (B 308ff.); Vogelzeichen (O 247ff., M 200ff., vgl. N 821, Ω 292ff. 310ff. [Bitte], 315ff., β 146ff., vgl. ο 160 [θεός = Zeus?]); durch Blitz und/oder Donner (B 350ff., H 478, Θ 75f., Θ 170f., I 236, K 5ff., N 242ff., O 377, υ 103ff., φ 413ff.); durch e. Stern (Δ 75f., N 242ff.); durch e. Regenbogen (Δ 27f., P 547f.); sonst. (M 256: Staubwirbel, Π 459f.); Wort e. Menschen (υ 100, 120); allg.: σήματα (Δ 381), τέρας (π 320, υ 101 [Bitte], Hes. fr. 141, 25ff., fr. 315 [Vögel haben v. Z. Gabe d. Mantik]) 8 Verhalten von Menschen zu Z. (Frömmigkeit) 8a Gebete, Anrufungen Inhalt: 32 Bitten (passim), sonst Vorwürfe (vgl. dazu L¹⁰ 65ff.) (A 353, Γ 365, Θ 236, M 164, N 630ff., T 270, Φ 273, μ 371, υ 201ff.; vgl. A 353f., B 111f. = I 18f.), Dank (Δ 761, ω 351, Hes. fr. 156), Anrufung als Schwurzeuge (s. unten Sp. 62). Versch. Verhaltensweisen und -regeln: Z 266ff. (nicht mit blutigen Händen beten), H 194 (stilles Gebet). 480 (kein Trinken vor Libation), I 171 (εὐφημῆσαι), Ω 301 (Beten als ἐσθλόν), ε 406 (Beten nach Untat 40 Heuchelei) 8aa Anrede 8aααα in Reden, häufigste Anrede: Zeῦ πάτερ [s. M], selten Zeῦ ἄνα [Γ 351, Π 233, ρ 354], Κρονίδην [nur h. 23, 4 — sonst wie Ὀλύμπιος nur in Anrede durch Götter]: B 412ff., Γ 276ff. 298ff. (Z. u. andere Götter) 320ff. 351ff. 365ff., Z 476ff. (Z. u. andere Götter), H 179f. 202ff., Θ 236ff. 526ff. (Z. u. andere Götter), I 172, M 164, N 631, O 372, I 233ff., P 19, 645, T 270, Φ 273, Ω 308, η 331, ρ 354, υ 98, 112, 201, φ 200, ω 351, Hes. fr. 276, 1, cf. h. 23 8aabb indir. Bitten an Z. (meist: Z. in 3. Pers. u. Konj./Opt.): Z 526f., α 379 = β 144, 386, β 34, γ 346 (Z. u. andere Götter), δ 34f. 668, 699, η 316, θ 465, μ 215, ν 213, ε 53 = σ 112 (Z. u. andere Götter), ε 440 = ο 341, ο 112, 180, ρ 51 = 60, 597, υ 236 8aβ Bericht über, Aufforderung zum Gebet an Z., in d. Regel εὐχεσθαι, ἀσπασθαι, λίσσασθαι, aber auch nur χειρὰς ἀνασχεῖν (E 174, Z 267, T 254, Ω 301, ι 294, υ 97 — Stellen z. T. in REinl. versen), oder (sing.) Haare raufen (K 16): E 174, Z 257, H 194, I 172, K 16, A 736 (Z. u. Ath.), 761, N 818 (Z. u. andere Götter), P 46, 498, Ω 287, 290, 301, ι 294, ν 51, ε 406, 60 ο 353, ο 518, Op. 465 (Z. u. Dem.), Hes. fr. 156, Theb. fr. 3, 3 p. 12 (Z. u. andere Götter) 8b Schwur, Beteuerung 8ba Schwur bei Z.: Z. allein: H 76 = Hes. fr. 75, 17 suppl. (ἐπιμαρτυρος ἔστω). 411, K 329, 84 Ψ 43 (μὰ Ζῆν), h. Ven. 27, cf. Γ 107 (Διός δοκία), Δ 158ff., T 188 (πρὸς δαίμονος) Z. u. andere Götter bzw. Symbole: Γ 276ff. (Z., Helios, Flüsse, Erde, Unterweltgötter), T 258ff. (Z., Gaia, Helios, Erinyen), ε 158 = ρ 155 = υ 230, τ 303 (Z., τράπεζα, ἰστίη d. Od.) 8bb Beteuerungen, Bitten 'bei Zeus': β 68 (Z. u. Themis), ν 324, υ 339, h. Ven. 131 = 187 8c Opfer, Gaben f. Zeus: allg.: h. Cor. 29 (τερά καλὰ) 8ca Schlachtopfer: Z. allein: B 402ff., Γ 104, H 314ff., Θ 238ff. 250, A 727, 773, O 372ff., ι 562 = ν 25, τ 365ff., χ 335ff., of. X 170; f. Z. u. andere Götter: I 357, T 197 (Z. u. Helios), γ 150, δ 472; 8cβ Trankopfer, Libation, (Verhaltens-) 76 regeln: H 480f., Op. 724, vgl. Z 260ff.); Z 259 (Z. u. andere Götter). 260, H 481, Π 227ff. 263, Ω 287ff. (300), η 164f. 180f., θ 432 (Z. u. andere Götter), Op. 724 (dto.).

vgl. *A* 773f. (Z. als Adressat gemeint) 8d Kultstätten, Priester d. Z. — Heiligtum in Dodona, Eichenorakel d. Z. *Λωδωναίος*, mit Priestern (*Σελλοί*): *Π* 233ff., § 327f. = τ 296f., Hes. fr. 240, 6ff., cf. fr. 319; Heiligtum d. Z. *Ίδαίος* auf d. Ida, mit Priester: *Θ* 48, *Π* 604, vgl. *Epith. Ίδαίος* u. *Τόνθειν μέδων* u. Aufenthalt d. Z. auf d. Ida in *Il.* passim; dem Z. heilige Eiche vor Troja: *E* 693, *H* 60; heiliger Hain in Nemea: Cert. p. 41, 33; Altäre d. Zeus: *Θ* 238, 249 (im Lager d. Griechen vor Troja: *Z. ναυομπαίος*), *A* 772 (bei Peleus' Haus), *Π* 231 (bei Ach.'s Hütte), *Ω* 306 (im Hof d. Priamos), § 432, γ 334, 379 (im Hof d. Od.), Th. 4 (auf d. Helikon), *Il.* parv. testim. 4 p. 170 Be. (= fr. 15 p. 45) u. *Il.* Pers. ap. Procl. Chr. 258 p. 92 Sev. (des *Z. ἐρκεῖος* in Troja, viell. ident. mit dem von *Ω* 306), *Θ* 238 (Altäre irgendwo); sonst.: h. Cer. 28 (Tempel d. Z.), Th. 498ff. (Stein d. Kronos) 8e versch. Verhaltensweisen gegenüber Z.: vertrauen, auf ihn hoffen: *Θ* 526, *I* 238 (Vorwurf!), *M* 256, § 406; auf Z. achten, ihn mißachten: *M* 235f., *N* 624, ι 275, 277, § 283, 389, h. Ap. 279, Vit. p. 11, 9; 12, 1f.; cf. *Γ* 107, Op. 765 u. s. o. Sp. 864, 18 [myth. Frevler]; *Z.*' Macht / s. Entscheidung respektieren: *Δ* 143, *Π* 658, *Σ* 116 = *X* 366, *Ω* 139f., ω 545, cf. δ 78, *E* 457 ≈ 362, *Φ* 193; Sc. 22. Vorwürfe gegen Z. s. o. Sp. 868, 32 8f *Z.* als Gegenstand des Gesangs: h. Merc. 57, h. 23, h. 24, 5; h. 25, 1; Th. 11. 36, 47, 51, Op. 2 9 *Ep.* Handlung 9a *Il.* 9aa Vorgeschichte (Retrospektive): *Z.* schickt den in Aulis versammelten Gr. Vorzeichen, die von Kalchas als Sieg nach zehn Jahren gedeutet werden (*B* 307ff.), schickt bei Abfahrt (in Aulis) Vorzeichen, die Nestor positiv deutet (*B* 350ff.). 9ab *Il.*-Handlung: *Z.* verspricht Thetis, die Tr. siegen zu lassen, bis die Gr. den Ach. wieder ehren (*A* 493ff.); Streit mit Hera, Heph. greift besänftigend ein (532ff. 571ff.); *Z.* schickt Traum zu Ag., um diesen zum Angriff zu ermutigen (*B* 1ff.), läßt Ag. unter den Gr. herausragen (482f.), sendet Iris zu den Tr., um diese zum Aufmarsch zu veranlassen (786ff.). In Götterversammlung stimmt *Z.* der Fortsetzung des Kampfes zu, schickt Ath. auf Heras Wunsch zu den Tr., um diese zum Eidbruch und zur Fortsetzung des Kampfes zu veranlassen (*A* 1ff.); Gespräch zw. *Z.*, Ath. und Aphr., nach deren Verletzung durch Diom. (*E* 418ff.). *Z.* erlaubt Hera, mit Ath. gegen Ares in die Schlacht einzugreifen (753ff.), weist die Beschwerden des verwundeten Ares zurück, läßt ihn aber doch durch Paieon heilen (869ff.). Gespräch zw. Pos. u. *Z.* über die Vernichtung der gr. Mauer nach deren Abzug (*H* 443ff.), *Z.* donnert die ganze Nacht (*H* 478f.), versammelt die Götter und verbietet mit Gewaltandrohung weitere Teilnahme am Kampf, fährt zum Berg Ida (*Θ* 1ff.), entscheidet am Mittag den bis dahin unentschiedenen Kampf durch die goldene Waage zugunsten der Tr. (*Θ* 66ff.), greift mehrfach in den Kampf ein (*Θ* 132f. 170f. 245ff. 335), schickt Iris zu Ath. u. Hera, um sie vom Kampf zurückzuhalten (*Θ* 397ff.), kehrt z. Olymp zurück; Gespräch mit Hera über s. Plan, Hektor siegen zu lassen, bis Ach. wieder kämpft (*Θ* 438ff.). Am nächsten Morgen sendet *Z.* Eris zu den Gr. (*A* 3ff.), begibt sich wieder zum Ida (*A* 182ff.), sendet Iris zu Hektor mit der Anweisung, während Ag.'s Aristie nicht zu kämpfen, und der Zusage von anschließendem Sieg (*A* 185ff. 163f.), greift mehrfach in den Kampf ein (*A* 336f., *M* 37, 252ff. 292ff. 437ff.). Während *Z.* den Blick vom Schlachtfeld wendet (*N* 1ff.), greift Pos. heimlich zugunsten der Gr. ein; *Z.* hilft wieder den Troern (*N* 345ff.). Hera verführt *Z.* mit Hilfe von Aphr. u. Hypnos auf dem Ida (*Σ* 153ff.), *Z.* verhüllt sich und Hera in goldener Wolke (*Σ* 350f.). — Erwachend erblickt *Z.* die Niederlage d. Troer, zürnt Hera u. beauftragt sie, Iris u. Ap. zu ihm zu schicken (*O* 1ff.), läßt durch Iris Pos. vom Kampf entfernen (*O* 158ff.) u. durch Ap. den verwundeten Hektor kräftigen (*O* 220ff.), greift häufig zugunsten der Tr. in den Kampf ein (*O, Π*). Nach Patr.' Angriff spricht *Z.* mit Hera über Sarp.'s Schicksal (*Π* 430ff.), plant Zeit u. Ort von Patr.' Tod (*Π* 647ff.), läßt den toten Sarp. durch Ap. nach Lykien bringen (*Π* 666ff.), läßt aus Mitleid wegen baldigen Todes dem Hektor die Rüstung Ach.'s passon (*P* 198ff.), schüttet Nobel auf das Schlachtfeld (*P* 208ff.), beseitigt ihn nach Aias' Bitten wieder

(*P* 648ff.), schickt Ath., die Gr. anzutreiben (*P* 545f.), läßt Tr. siegen (*P* 593ff.). Zwiegespräch mit Hera, nachdem diese Ach. zum Eingreifen veranlaßt hat (*Z* 356ff.). Schickt Ath., um Ach., der nichts essen will, durch Nektar u. Ambrosia zu kräftigen (*T* 340ff.), beruft durch Themis e. Götterversammlung ein u. gibt die Teilnahme am Kampf wieder frei (*Y* 1ff.), befiehlt Kampfbeginn (*Y* 155, vgl. *V* 56f.), schaut vom Olymp dem Götterkampf zu (*Φ* 388ff.). Gespräch mit der von Hera besieigten Art. (*Φ* 505ff.), mit Ath. über Hektors Schicksal (*X* 167ff.). Entscheidet endgültig mit Hilfe der goldenen Waage über Hektors Tod (*X* 208ff.) u. in Götterversammlung, daß Ach. Hektors Leiche gegen Geschenke herausgeben soll (*Ω* 64ff.), sendet Iris zu Thetis, Thetis zu Ach. u. Iris zu Priamos, um dies in die Wege zu leiten, dann Vogelzeichen (*Ω* 314ff.) u. Hermes als Begleiter zu Priamos (*Ω* 332ff.) 9ay Sonst in *Il.* erwähnte Mythen (außer Frauen d. *Z.*): *Z.* überwindet mit Hilfe des von Thetis herbeigeholten Aigaion/Briareos einen Götteraufstand (*A* 397ff., vgl. *L* 225); *Z.* hat Heph. vom Himmel geworfen (*A* 590ff.), durch Hermes dem Pelops das Szepter übergeben (*B* 103ff.), myken. Truppenbeteiligung am Kampf der Sieben gegen Theben verhindert (*A* 381), *Z.* hat Tros Pferde als Entgelt f. Ganymed geschenkt (*E* 265), sendet dem Her. Ath. zu Hilfe (*Θ* 364f.); Hypnos hat *Z.* eingeschläfert, damit Hera den Her. in Bedrängnis bringen konnte (*Σ* 250), *Z.* hat Hera dafür bestraft (*O* 18); *Z.*' erste Liebe mit Hera (*Σ* 295); *δαμύς* (*O* 187); *Z.* hat Thetis e. Menschen zur Frau gegeben (*Σ* 431); Hera hat *Z.* vor der Geburt von Eurystheus u. Her. ein Versprechen (*T* 95ff.) abgezwungen; Götter haben Ganymed für *Z.* als Mundaschen gersaubt (*Y* 232f.); Pos. u. Ap. mußten auf *Z.*' Befehl für Laomedon arbeiten (*Φ* 441ff.) 9b Od. 9ba In Götterversammlung sagt *Z.* der Ath. Heimkehr des Od. zu, trotz Zorn d. abwesenden Pos. (*α* 26ff.), schickt während e. Volksversammlung in Ithaka Vogelzeichen, das Halitherses deutet (*β* 146ff.). In Götterversammlung schickt *Z.* auf Vorschlag d. Ath. Hermes zu Kalypso mit dem Auftrag an diese, den Od. fahren zu lassen (*ε* 1ff.). Nach Od.' Polyphemabenteuer plant *Z.* Untergang aller Schiffe u. den Tod aller Gefährten d. Od. (*ι* 554f.); kündigt nach Frevler der Gefährten d. Od. an den Rindern d. Helios deren Untergang an (*μ* 384ff.) u. läßt das Schiff d. Od. in Sturm u. Gewitter untergehen (*μ* 405ff., vgl. τ 273ff., γ 330). Gespräch mit Pos. über Od.' Heimkehr und die Bestrafung der Phäaken für ihre Hilfe dabei (*ν* 125ff.). *Z.* donnert aus heiterem Himmel (*υ* 102ff.), u. als Od. den Bogen spannt (*φ* 413), bestimmt im Gespräch mit Ath. friedl. Ende des Kampfes in Ithaka (*ω* 472ff.) und schickt Blitz zur Bekräftigung seines Willens (*ω* 539) 9bβ In der Od. erwähnte Mythen: *Z.* schickt Hermes zu Aeg., um ihn zu warnen (*α* 35ff.); *Z.* tötet Iasion durch e. Blitz (*ε* 125ff.); Heph. beschwert sich bei *Z.* (u. d. anderen Göttern) über Ares u. Aphr. (*θ* 267ff.); *Z.* bestimmt das Schicksal d. Dioskuren nach ihrem Tod (*λ* 302ff.); Tauben bringen *Z.* Ambrosia (*μ* 62f.); Minos als *ἀγαυήτης* d. *Z.* (τ 179); Aphr. erbittet von *Z.* Ehe für Töchter d. Pandareos (*ν* 73ff.) 9e Hes. 9ea Th.: s. o. 1 und 2c, ferner: Schicksal d. Söhne d. Atlas 9eb Epimetheus (511ff.), Menoitios (514ff.), Atlas Iapetos. s. o. Sp. 862, 68), Prom. (521ff.: Fesselung und Befreiung durch Her.); *Z.* macht Ariadne unsterblich 9ec Op.: s. o. 2e 9ey Sc.: *Z.*' Plan für Amphitryon (22), er sinnt darauf, einen Helfer gegen *Z.* Übel zu erzeugen (27ff.). Beischlaf mit Alkm. (35f.); *Z.* greift in den Kampf zw. Her./Iolaos u. Kyknos ein (383) 9eδ Fr.: *Z.* macht Endymion zum Herrn über s. Tod (fr. 10a, 61, fr. 10d = 245; vgl. fr. 260 u. Epim. fr. 14 Diels); verwandelt Alkyone u. Keyx in Epim. fr. 14 Diels); u. Hera nannten (fr. 10d = 15); Vogel, weil sie sich *Z.* u. Hera nannten (fr. 27); tötet Salgibe den Sirenen Insel Anthemoessa (fr. 27); tötet dessen moneus, der ihren Vater getadelt hatte (fr. 30); Tochter Tyro, die ihren Vater getadelt hatte (fr. 33a, 3); weist Neleus u. Pelias getrennte Wohnsitze zu (fr. 33a, 3); *Z.* (bzw. die Götter) verweigern Sisyphos Nachkommen-*Z.* (bzw. die Götter) u. 80ff.); *Z.* tötet Askl. wegen Usurpation göttl. Rechte (fr. 51); bestraft Ap. wegen Tötung der Kyklopen (fr. 54a), nimmt dem Athamas den Ver-

stand (fr. 69), ehrt (macht unsterblich?) Ino Leukothea (?) (fr. 70, 2ff.), verwandelt Io in Kuh u. schwört Meineid (fr. 124), weist Proitos u. Akrisios Wohnsitze zu (fr. 129, 9ff.), verwandelt sich in Stier (fr. 140), schenkt Europa goldenes Halsband (fr. 141, 3f.), verteilt Ehren an ihre Söhne (fr. 141, 15ff.), an Minos e. Szepter (fr. 144); versetzt Orion u. Skorpion als Sterne an den Himmel (fr. 148), bekommt von Lykaon dessen Sohn Arkas als Speise vorgesetzt, stößt den Tisch um, verwandelt Lykaon in Wolf u. macht Arkas wieder lebendig; versetzt Arkas mit s. Mutter Kallisto als Sternbilder in den Himmel (fr. 163, vgl. fr. 354). Plant, die Menschen auszu-rotten (fr. 204, 96ff.), verursacht Unfruchtbarkeit d. Erde (fr. 204, 125f.), tötet Schlange durch Blitz (fr. 204, 137f.). Verwandelt für Aiakos Ameisen in Menschen (fr. 205), zwingt Thetis zur Ehe mit e. Sterblichen, weil sie sich ihm verweigert (fr. 210), beschenkt Peleus bei d. Hochzeit mit Thetis (fr. 211). Verwandelt für Deukalion Steine in Menschen (fr. 234), stürzt Endymion wegen versuchter Vergewaltigung d. Hera in den Hades (fr. 260 — vgl. fr. 10a, 61). Z. u. Hera befragen Teir., ob Männer oder Frauen am Beischlaf größeres Vergnügen haben. Für die Antwort erhält Teir. von Z. die Gabe der Weissagung und eine Lebensdauer von sieben Generationen (fr. 275 u. 276). Z. gibt der Io Argos als Wächter (fr. 294), gibt der Insel Euböia ihren Namen (fr. 296, 3), tötet Phaethon mit s. Blitz u. führt unter dem Vorwand, den Brand zu löschen, e. Flut herbei, um die Menschen zu vertilgen (fr. 311). Läßt auf Bitten der Eos die Asche des toten Memnon sich in Vögel verwandeln (fr. 353 — vgl. Aeth. Chr. ap. Procl. 190 p. 88 Sev.), gibt Vögeln die Gabe, die Zukunft vorauszusagen (fr. 355), führt Dion. in d. Olymp ein (POxy. 2509, 10) **9d** Hymnen: h. 1: Z. bestimmt e. Kult für Semele u. Dion. (10ff.); h. Cer.: Raub der Perseph. durch Hades geschieht nach Z.' Plan (3. 9. 30. 78f. 414), Z. hört Perseph.' Rufen nicht, weil er in e. Tempel ist (21. 27ff.); er verhindert das Aussterben der Menschen u. Ende der Opfer an die Götter (310ff.), dazu sendet er Iris zu Dem. (314ff.), dann nach und nach alle Gottheiten (325ff.), Hermes zu Hades (334, der gehorcht 358), schickt Rheia zu Dem./Perseph., verspricht ihr alle Ehren (441). h. Ap.: Z. begrüßt Ap. auf dem Olymp (10ff.), freut sich mit Leto über den Sohn (204), Hera meidet sein Bett ein Jahr lang (343). h. Merc.: Z. hat in einer Höhle mit Maia Beischlaf (6f.); Hermes u. Ap. kommen zu Z., um ihren Streit zu schlichten (323), Z. fragt nach der Ursache (328ff.), lacht über Hermes (389), befiehlt Einigung (391), freut sich über diese (506f., vgl. 575). h. Ven.: Z. gibt der Aphr. Sehnsucht nach Anch. ein (45ff., 53). Sonst. Mythen hier: Hestia (25ff.), Aphr. kann Z. besiegen (36ff.), Raub d. Ganymedes durch Z. (202ff.), Unsterblichkeit d. Tithonos auf Bitten d. Eos (220ff.). **9e** Epikerfragmente: **9ea** Tit. Cycl.: s. o. 1 **50** u. 2c; Cypr: Z. will die Übervölkerung der Erde beseitigen u. plant (nach Chr. ap. Procl. 84 p. 77 Sev.: mit Hilfe von Themis) den tr. Krieg (fr. 1). Z. schwört, daß Thetis, die sich ihm entzogen hat, nur e. Sterblichen zum Mann haben darf (fr. 2 p. 156 Be.). Bei Hochzeit von Pel. u. Thetis plant Z., mit Hilfe von Momos Streit unter den Göttinnen (fr. 1 p. 21), schickt die streitenden Hera, Ath., Aphr. zum Paris-Urteil zum Ida (Chr. ap. Procl. 88 p. 78 Sev.). Aus der Vbd. zw. Z. u. Nemesis, die sich ihm durch Verwandlungen zu entziehen versucht, entsteht Helena (fr. 6 p. 24; fr. 8 p. 160 Be.). Unklar die in fr. 20 p. 30 von unbek. Pers. genannte Handlung d. Z. (= Zeus-Plan von fr. 1!) **9eb** Sonstige Epen: Z. gewährt Memnon Unsterblichkeit (Aith. ap. Procl. 190 p. 88 Sev.); hat dem Laomedon goldenen Weinstock geschenkt f. Ganymedes (Il. Parv. fr. 6 p. 41); hat Dardanos Palladion geschenkt (Il. Pers. fr. 1 p. 50), hat Tantalos bestraft wegen seines Wunsches, wie die Götter zu leben (Nost. fr. 10 p. 56); hat die Plejaden in die Sterne versetzt (Cycl. fr. 7 p. 194 Be.). Lykurg wird von Z. geblendet, weil er Dion. angreift (Eumel. fr. 10 p. 192); Asklepios wird von Z. getötet (Cin. c. Naup. fr. 12 p. 202); Z. gibt Hermes

Bein. Eriunios (Phor. fr. 5, 1 p. 211), veranlaßt Ares' Leiden (Pan. fr. 16, 4 p. 261). Z. u. Hera werden von Her. verletzt (Pan. fr. 21 p. 262), Endymion wird von Z. bestraft, weil er versucht, Hera zu vergewaltigen (Epim. fr. 14 Diels), sonst zu Epim. u. Mus. s. oben 1 und 2ca

II Zeús καταχθόνιος: Bez. d. Hades (vgl. o. I **8** Sp. 275, 61) I 457, neben Perseph.

D **1** Plusverse u. uns. Zuschreibung: **Θ** 54c, **Θ** 252a, **Ξ** 351a, **O** 78a, **λ** 266a; Hes. fr. 4 (Prosaref.). fr. 50, 3; Choer. fr. 23, 30 Colace (= Suppl. Hell. 937); inc. **12** auct. fr. POxy. 2514, col. II, 22; Pan. fr. 10 p. 267, fr. 33, 5 Matthews; Pisander (ci. Schober) ap. Philod., de piet. (p. 17 Gomperz; cf. Hes. fr. 51) **2** vv. ll.: I 302, **Θ** 381. 501, **O** 253, **P** 585. 648, **Σ** 149. 311, **Υ** 40, **Φ** 461. 520. 596, **X** 130, **ο** 168, **Op.** 122. 247. 822 **8** Ergänzungen u. Konjekturen: Hes. fr. 1, 15; fr. 10a, 61; fr. 57, 8 (cf. 54a, 11); fr. 66, 5; fr. 75, 1; fr. 150, 12; fr. 177, 6. 10; fr. 204, 107; Cat. 97, 2; inc. auct. fr. POxy. **20** 2512, fr. 2, 3; P 330 ci., Op. 173 d

G **1** Epitheta u. Epiklesen (vgl. L¹¹; zu den Superlativen s. C. Watkins, in: Mélanges Benveniste, Paris 1975, 532f.): *ἀθάνατος, αἰγολόχος, αἰθέρι ναίων, Αἰνή(σ)ιος, ἀνώτατος, ἀναξ, ἀργυκέρανος, (θεῶν) ἀριστος, ἀστεροπητής, ἀφθίτα (μήδεα) εἰδώς, βαρύκτυπος, (ἀθανάτων/θεῶν) βασιλεύς, Δαδωναῖος, Δαδώνης μετέων δυσχειμέρον, cf. ἐπιμητῶρ, ἐριβρεμέτης, ἐργιδουτος, ἐρισθενής, ἐρισμάραχος, cf. ἐρκεῖος, εὐρύοπα, θεός, Ἰδαῖος, Ἰδηθεν μετέων, ἐκότησιος, cf. καρτερόθυμος (νῖος), καταχθόνιος s. B II, κελαινεφής, cf. κραταῖος (νῖος), κρείων, Κρονίδης, Κρονίων, Κρόνον παῖς ἀγκυλομήτωρ, κύνιστος, μακάρεσσιν ἀνάσσειν, μέγιστος, μέγας, **32** μήστωρ, μητιέτα, μητιέως, νεφεληγερέτα, ξένιος/ξένιος, Ὀλύμπιος, πανομφαῖος, (θεῶν) πατήρ (ἡδὲ καὶ ἀνδρῶν) | π. ἀνδρῶν τε θεῶν τε, Πελασγικός, πόσις Ἥρης, (θεῶν) σημάντωρ (πάντων), στεροπηγερέτα, τελεσφόρος, τερπικέρανος, **36** τρήθοι ναίων, (θεῶν) ὕπατος, ὑπερμενής, ὑψηροεμένης, ὑψηλόνυγος, ὑψημέδων, ὑπιστος, ὑπόθ' ἑών, cf. Φηγηναῖος (v.l.), **χθόνιος** **2** Frauen d. Z.: Aigina (Mutter d. Aiakos): cf. Hes. fr. 205; Alkmene (M. d. Herakles): **Ξ** 323f., **λ** 268, **40** Th. 943f., Sc. 35ff., cf. Hes. fr. 193, 22; fr. 248; Antiope (M. von Zethos u. Amphion oder nur eines der beiden): **λ** 261f., Asius fr. 1 p. 203; Asterie (M. d. Hekate): Mus. fr. 16 Diels; Danaë (M. d. Perseus): **Ξ** 319f., Hes. fr. 129, **44** 14f., Sc. 216; Demeter (M. d. Persephone): **Ξ** 326, Th. 912ff.; Dia s. Gattin d. Ixion; Dione (M. der Aphrodite): cf. **E** 370f.; Elara (M. des Tityos): cf. Hes. fr. 78; Elektra (M. d. Dardanos u. d. Estion): cf. Hes. fr. 177, 5ff. suppl.; Europa (M. von Minos, Rhadamantys, Sarp.): **Ξ** 321f., Hes. fr. 140 u. 141, 2ff.; Eurynome (M. d. Chariten): Th. 907ff., Onomacr. fr. 3 p. 241; Hera (M. von Hebe, Ares, Eileithyia; Heph.?): s. o.; Io: cf. Hes. fr. 124; Gattin d. Ixion (Dia?) (M. d. Peirithoos): **Ξ** 317f.; Kallisto (M. d. Arkas und des Pan): Hes. fr. 163, Epim. fr. 16 Diels; Laodameia (M. d. Sarp.): **Z** 198f.; Leda (M. von Helena u. der Dioskuren): Hes. fr. 24; h. 33; Leto (M. v. Art. u. Ap.): **A** 9, **Ξ** 327, **Φ** 498, **λ** 580, Th. 920, h. Ap. passim, h. 27, 21; Maia (M. d. Hermes): Th. 938f., h. Merc. 4ff., h. 18, 4; Metis (M. d. Athene): Th. 886ff., Hes. fr. 343, 4ff. (wird schwanger mit Ath., von Z. verschlungen); Mnemosyne (M. d. Musen): Th. 53ff. 915ff., h. 31, 1, Eumel. fr. 16 p. 195, Mus. fr. 15 Diels; Nemesis (M. d. Helena (M. d. Dioskuren?)): Cypr. fr. 6, 3ff. p. 24; fr. 8 p. 160 Be.; Niobe? (M. d. Argos): cf. Hes. fr. 247; T. d. Okeanos (M. d. Helena): Hes. fr. 24 Prosaref. (dub.); Pandora (M. d. Graikos): Hes. fr. 5; Pyrrha? (M. d. Hellen): cf. Hes. fr. 4; Selene (M. d. Pandaia): h. 32, 14ff.; Semele (M. d. Dionysos): **Ξ** 323f., Th. 940ff., h. 1, 4; h. 7, 57, POxy 2509, 7; Themis (M. d. Horen u. Moiren): Th. 901ff.; Thyia (M. d. Magnes u. d. Makedon): Hes. fr. 7, 1ff. von Zeus vergeblich umworben: Thetis: Hes. fr. 210 (Prosaref.) **8** Kinder **72** d. Z.: Aethlios: Hes. fr. 10a, 58 suppl., cf. fr. 10c (= 245); Aglaia s. „Chariten“; Aiakos (S. d. Aigina): **Φ** 189; Amphion oder Zethos (S. e. Antiope); Aphrodite (T. d. Dione); Apoll (S. d. Leto); Ares (S. d. Hera); Argos (S. d. Niobe?); Arkas (S. d. Kallisto); Artemis (T. d. Leto); Ate: **T** 91; Athene (T. d. Metis, aber von Z. nach Verschlingen der Metis aus seinem Haupt geboren): **E** 880,*

Th. 888ff. u. 924; Hes. fr. 343, 4ff., h. Ap. 308f.; h. 28, 4f.; Mus. fr. 8 p. 225 (Palamaon als Helfer zur Öffnung des Hauptes); Atropos s. „Moiren“; Charites (T.er d. Eury-nome); Dardanos (S. d. Elektra); Y 304f.; Dike: Op. 256 u. s. „Horen“; Dionysos (S. d. Semele); Dioskuren (S. e d. Leda oder d. Nemesis): h. 17, 2; 33, 1ff.; nach Cypr. fr. 5 p. 23 nur Polydeukes S. d. Z.; Eétion (S. d. Elektra); Eirene s. „Horen“; Eunomia s. „Horen“; Euphrosyne s. „Chariten“; Euterpe s. „Musen“; Graikos (S. d. Pan-dora); Hebe (T. d. Hera): λ 604, Hes. fr. 25, 29 = 229, 9; Hekate (T. d. Asterie); Helena (T. d. Leda oder d. Neme-sis oder einer Okeanide); Hellen? (S. d. Pyrrha); Heph. (S. d. Hera, oder nur deren S.); Herakles (S. d. Alkmene); Hermes (S. d. Maia); Hermes (Fluß): Vit. p. 7, 2; Horen (T.er d. Themis); Kalliope s. „Musen“; Kastor s. „Dios-kuren“; Klotho s. „Moiren“; Krinakos: Hes. fr. 184; Lachesis s. „Moiren“; Litai: I 502. 508. 513; Magnes u. Makedon (S. e d. Thyia); Melpomene s. „Musen“; Minos (S. d. Europa): N 450, λ 588; Moiren (T.er d. Themis); Musen (T.er d. Mnemosyne); Nymphen: Z 420, ζ 105, λ 154, ν 356, ρ 240, Hes. fr. 304, 5; Pan (S. d. Kallisto); Pandeia (T. d. Selene); Peirithoos (S. d. Dia?): B 741, ε 317; Persephone (T. d. Dem.): λ 217; Perseus (S. d. Danaë): cf. Hes. fr. 135, 4; Polydeukes s. „Dioskuren“; Polymnia s. „Musen“; Rhadamantys (S. d. Europa); Sarpedon (S. d. Europa oder der Lamdaemeia); Skythes?: Hes. fr. 150, 16 suppl.; Terpsichore s. „Musen“; Thaleia s. „Musen“; Thalia s. „Chariten“; Tityos (S. d. Elara); Urania s. „Musen“; Xanthos (Fluß): ε 434 = φ 2 = Ω 693; Zethos s. „Amphion“ 4 sonst als Abkömml. e oder Verwandte d. Z. bezeichnet: Ach. (φ 187. 191: γενηί Διός), Aen. (Y 105), Idom. (N 449: Ζηρός γόνος), Tlepol. (E 631: υλωνός), Men. (δ 569: γαμβρός), zu N 54 (Hektor) s. o. II Sp. 509, 13 5 Katasterismoi durch Z.: Arkas, Arkoí (in Bären verwandelte τροφοί), Helike, Kallisto, Kynosura, Ziege Olenie, Orion, Plejaden, Skorpion (mit Orion) 6 Verwandlungen durch Z.: Z. in Stier (Hes. fr. 140), Alkyone u. Keyx in Vogel (Hes. fr. 10d = 15), Ameis in Myrmidonen (Hes. fr. 205), Steine zu Lelegern (Hes. fr. 234, 2), Lykxon in Wolf (Hes. fr. 163), Asche d. Memnon in Vogel (Hes. fr. 353) M. Schmidt

Ζεφυρική sch. Barnes η 119. ἡ τοῦ Ζεφύρου πνοή B a westerly breeze η 119 (garden of Alkin. bore fruit all year) μάλ' αἰεὶ ἡ πνεύουσα τὰ μὲν φρεῖς, ἀλλὰ δὲ πέσει, friendly westwind of later lit. (D. Gray, Arch. Hom. G 12), cf. Ζεφυρός B introd. and 1bδ; on acephalic verse s. Wyatt, Metr. Lengthening 221 and Berg, MSS 37, 1978, 19 W. Beck

Ζεφυρός** [12^l, 11^o, 4^H, 3^H] E deriv. from ζόφος, s. Risch, Kl. Schr. 158-166 F -ος 9, -οιο 10, -ου 4, -ω 3, -ον 4 M 1 trisyll. [-ω] -ος μέγας h. Ap. 433; -ος I 5, μ 408. 426; -ω II 150, ψ 195; -ον β 421, Th. 379, h. Ap. 283 [-ω] -ος μέγας ε 458; -ος B 147; -ου Δ 423, κ 25, Op. 594, h. 6, 3; -ω ε 332 [-ω] -ος Δ 305, ε 295, τ 206; -ον ψ 208 2 tetrasyll. [-ω] -οιο δυσαεός ψ 200, μ 289; ὄπο -οιο δ 402; -οιο H 63, φ 334, δ 567 [-ω] πνοιή⁺ -οιο T 415, Hes. fr. 75, 9 (πν); B 147 -οιο Δ 276 [-ω] -οιο Th. 870 Σχ sch. D ὕπο -ος δ ἀπό θυσιῶν πνεῦμα, ζόφος γὰρ καλεῖται ἡ δόσις (sim. Δ 276) L 1Kopp, Phys. Weltbild 259ff.; ¹D. Gray, Arch. Hom. G 8ff.

B a westerly wind, also strongly personif. the West Wind, Zephyr (2, ψ 195. 208, Th. 870 in 1), w. βορρῆς (q.v. II col. 74f., 77ff.) prob. NW Wind (offerings ψ 195. 200. 208), and 1x for west (1c); ζ. seen mainly from view pt. T 415 in 2); 7x in sim.; uau. w. storm, precipitation (Stanford on τ 208, L² 11f., see G, cf. Ev. Luc. 12:54); under right conditions a fair sailing wind (1ae), also pos. as cooling wind (1bδ, cf. Ζεφυρική). See G 1 meteorol. 1a at sea (cf. h. 6, 3 in 2), sim. Δ 276. 423, H 63, I 5, A 305 1ae w. tempests (λαίλαψ / θύελλα) cf. φ 334 in 1bγ: Δ 276 (νέφος) ἐρχόμενον ἰκατά πόντον, ὑπό -οιο λωψή... μελάντερον ἤτες πλάσα ἴφαινετ' ἰόν... ἀγεῖ δέ τε λαίλαψα πολλήν Δ 305 ὡς ὅποτε νέφεα -ος στρυφέλη⁺ ἀργεστάο Νότοιο, βαθεῖη λαίλαψι τέπτων (churning

up sea), see Elliger, Landschaft 76 μ 408 αἶμα γὰρ ἴθλε⁺ κεληγῶς -ος, μεγάλη σὺν λαίλαπι θύω, ἰστοῦ δὲ προτόνους ἐρηξῆ⁺ ἀνέμοιο θύελλα, L² 11 426 ἐπὶ ἡ τοι -ος μὲν ἐπαύσατο λαίλαπι θύω 289 (sailing at night very dangerous) ἦν πῶς ἐξαιπίνης ἔληθ' ἀνέμοιο θύελλα, ἡ Νότου ἡ -οιο δυσαεός, οἱ τε μάλα τ' ἤνα διαραλοῦσι, θεῶν ἀέκητι, cf. I 5 below, see μ 312ff. 1aβ 'cyclone' (Lesky, Thallata 179) ε 295 (ἀέλλας παντοῖον ἀνέμων) ὄρωρε δ' ὄρα-νόθεν νύξ. ἰσὺν δ' Ἐδρός τε Νότος τ' ἔπεισον -ός τε δυσαεός⁺ καὶ βορρῆς... μέγα κύμα κολύμβων 332 ἄλλοτε μὲν τε Νότος βορρῆ προβάλασκε φέρεσθαι, ἄλλοτε δ' αὐτ' Ἐδρός φ εἴλασκε διώκειν (the raft) 1aγ high waves (cf. ε 295): Δ 423 ὡς δ' ὄτ' ἐν αἰγαλιῷ πολυηχεῖ κύμα θαλάσσης⁺ ὄρνυτ' ἐπασσότερον -οιο ὄπο κινήσαντος I 5 (πάντον δόιων-τον) βορρῆς καὶ -ος, τὰ τε θορηγῆθεν ἄπτον, ἔλδοτ' ἐξαιπίνης: ἀμυδὶς δὲ τε κύμα κελανόν⁺ κορηΐται, cf. μ 289 above 1aδ w. φρεῖς, εὐρῆκε τυρβυλεν H 63 οἷη δὲ -οιο ἐχεῖντο πάντον ἐπι φρεῖς ὄρνυμένοιο τέον, μελαίνε δέ τε πάντος + δ 402 (πνοιή θνο -οιο), L² 12 1aε fair (strong) sailing wind κ 25 (he bound the winds) αὐτὰρ ἐμοὶ πνοιη -οιο προέηκεν ἀήται, ὄρα φέροι ἤτας β 421 (ἰκμενον ὄρον ἰεὶ Ἀθήνη) ἀραχῆ -οιο, κελάδοντ' οἷοι πνοια πάντον h. Ap. 433 ἴθλ' ἀνεμοί -ος μέγας αἰθροῖς ἐκ Διός αἰεῖσ' ἰ λάβρος ἐπαγιλῶν ἐξ αἰθροῖς, ὄρα τὰχιστα⁺ ἠγός ἀνώσειε θένουσα θαλάσσης... ὕδω Th. 870 (unstable winds from Typhoeus) νόσιμ' Νότου βορρῆο τε καὶ ἀργεστάο -οιο (v.l. Ἄγγ. -ου τε) ἰ οἱ γε μὲν ἐκ θεόφιν γενεῖ, θνητοῖς μέγ' ὄσεια, see 2 below 1b effects on land, (Ely-sium δ 567), sim. B 147, τ 208 1ba brings precipita-tion ε 458 δε δ' ἀρα Ζεός⁺ πάννοχος, αὐτὰρ ἀη -ος μέγας αἰὲν ἐφυδρος τ 206 (γῶν) ἦν τ' Ἐδρος κατέτηξεν, ἐπὴν -ος καταεῖη (rivers swell), L² 12 1bβ mover, stir-ger B 147 ὡς δ' ὄτε κινήση -ος βαθὸ λήϊον ἐλθῶν, λάβρος ἐπαγιλῶν, ἐπὶ τ' ἠμῖνε ἀσταχέουσα Hes. fr. 75, 9... θ' ἄμβρος δ' ἔχε πάντας ὄρωντα⁺... πνοιή -οιο χιτῶνα... πελῖ στήθεσσ' ἀπαλοῖσι 1bγ force for burning φ 334 (πιφανῆσκο δὲ φλόγα πολλήν) -οιο καὶ... Νότοιο⁺ εἰσομαι ἐξ αἰθέων χαλεπῆ ὄρουσα θύελλα, ἡ κεν ἀπὸ Τρώων κεφαλῆς καὶ τεύχεα κῆμα, φλέγμα καὶ ὄρον φορέουσα. cf. 1aα ψ 195 ἠράτ'... βορρῆ καὶ -ω καὶ ὑπῆκτοιο ἰερά καλά:... σπένδων... λιτάνευεν⁺ ἐλθέμεν, ὄρα τὰχιστα πηρὶ φλεγυθαλοτο νεκοῖ, ἅλη τε σέναιτο καίμεναι + 208 1bδ cooling δ 567 (in Elysium) αἰεὶ -οιο ληρὴ πει-όντος ἀήτας⁺ Ὠκεανός ἀνήσθη ἀναπνέων ἀνθρώπων, see Elliger, Landschaft 116, L² 12 Op. 594 (in summer to drink in the shade w. a full stomach) ἄντιον ἀραεός -οιο τρέφαντα πρόσωπα 1c direction: west h. Ap. 283 4b πός -οιο τετραμμένοιο 2 mythol. geneal.: Th. 379 Ἀστραῖω δ' Ἦώς ἀνέμους τέκε καρτεροθύμιος, ἀργεστήν -οιο (also Boreas, Notos), see Th. 870 in 1ae, D. Young, AJPh 94, 1973, 191; D. Bremer, ABG Suppl. H. 1, Bonn 1976, 196 offspring: Π 150 Ἐσάθον καὶ Βαλίον, τὸ ἀμα πνοιῖσι πετέσθη, τοὺς ἔτεκε -ω ἀνέμω Ἀρπυια Ποδάργη, βοσκομένη λεϊμῶνι παρὰ βόον Ὠκεανοῖο, Deleboecque, Chevral, 27 T 415 (Xanthos to Ach.): κῶι δὲ καὶ κεν ἀμα πνοιή -οιο θέοιμεν, ἦν περ ἐλαφροτάτην φάσ' ἔμμεναι (but it is your fate to be killed) at home: ψ 200 οἱ μὲν ἄρα -οιο δυσαεός ἀθροῖο ἔδον⁺ εἰλαπίτην δαίνοντο: θένουσα δὲ -οιο ὄροις ἐπέστη⁺ βηλῶ ἐπι λιθῶν: τοὶ δ' ὡς ἴδον... ἀη-ῆσαν, κάλειν τε μιν εἰς δ' ἔκατος birth of Aphr.: h. 6, 3 ὄθι (sc. Cyprus) μιν -οιο μένος ὕγρον αἰένος ἠρῆκεν κατὰ κύμα πολυφλοῖοβοιο θαλάσσης ἰ ἀφρῶ ἐνι μαλακῶ, cf. 1 above, L² 9

G adj./epith.: αἰθροῖς h. Ap. 433; ἀραεός β 421, Op. 594; ἀργεστής Th. 379. 870; δυσαεός ψ 200, ε 295, μ 289; αἰὲν ἐφυδρος ε 458; κελαινεός ψ 208; λάβρος B 147, h. Ap. 433; μέγας ε 458, ἰ verbs/ptcs.: ἄμη I 5, κ 25, ε 458, h. 6, 3 (ὄγρον); ἐπαγιλῶ B 147, ἰ; διώκω ε 332; ἔρχομαι B 147, I 5 (ἐξαιπίνης, cf. μ 289), ψ 197. 208; κλέω B 147; κλάζω μ 408; ὄρανο I 5; ὄρνυμι H 63, ψ 208; κινέω B 426; πίπτω ε 295; πνέω δ 567 (λιγῶ); πηθήω πάνομαι μ 426; πνέω ε 295; πνέω μ 408; στρυφέλλω Δ 305; β 427; διαραῖω μ 289; δῆγγον μ 408; στυφελῶν Δ 305; ἰ; φέρω κ 25; ἀναπνέω δ 568 connected τῖπται ἰ; φέρω κ 25; ἀήτας δ 567; ἀνεμοί q.v.; θύελλα substs.: ἀέλλας ε 295; ἀήτας δ 567; ἀνεμοί h. 6, 3 (cf. B 1ae); ἰωή Δ 276; λαίλαψ ἰ; μένος h. 6, 3 (cf. Th. 869); ὄρον β 421; πνοιή T 415, δ 402, κ 25, Hes. fr. 75, 9 W. Beck

ζέω* E IE root, 'seethe' vel sim. B *see*the, bubble up, boil, of visual effect of heat on water (Φ 362 vessel by metonymy for water + melted lard), molten solid (Th.), metaph. of blood (inc. sed. fr. 9,4); pres., impf. and ingr. aor. Wdfld.: ἀναφάω Σ 349 -σεν ὕδωρ ἐνί... γαλίω (n. θέμετο v. 348) = κ 360 (n. λαίνοτο v. 359) Φ 362. 365 ὡς δὲ λέβης (metonymic for liquid contents) ζεῖ ἐκδὸν ἐπιεργόμενος πυρὶ... πάντοθεν ἀμβολάδην... ὡς τοῦ (Xanthus)... θέεθρα πυρὶ φλέγετο, -ε (σχετο v.l.) δ' ὕδωρ (n. ἀνὰ δ' ἐφλυε v. 361) Th. 695 ε-ε (ε-σε v.l.) δὲ γδῶν (in molten state: cf. vv. 862-65; Stokes, Phronesis 7, 1962, 31 wrongly sees Zeugma here) 12 πᾶσα καὶ Ὠκεανόιο θέεθρα ἰ πόντος τ' (in the fire and heat from lightning) 847 ἰ οὐρανὸς ἠδὲ θάλασσα — inc. sed. fr. 9,4 p. 149 Allen ε-σεν αἶμα
D suppl. Hes. fr. 204, 127 (ap. Rzsch³ fr. 96, 89)
J. N. O'Sullivan

Ζήθος = Ζεῦθος Pi., prob. not Gr., v. Kamptz § 83 s.v. B son of Zeus and Antiope, twin brother of Amphion (qq. v.) λ 262 and Asius fr. 1, 1 where Epopeus (q. v.) also mentioned as father (poss. of Amphion only, cf. Dioseuri and Her./Iphikles). At λ 261 ff. the brothers founded Thebes, which, despite their powers (κρατερῶ περ), they were forced to fortify. Hes. is said to have mentioned the mus. element (fr. 182 δτι κιδάρω τὸ τεῖχος τῆς Θήβης ἐτείχισα, cf. Ap. Rh. I 735 ff.) and he may have mentioned Thebe as Z.'s wife (fr. 183). At τ 523 Z. father of Itylos (κοῦρον -οιο ἀνακτος) slain by his mother Ἀηδών, q. v. W. Beck

ζηλήμ(ων) *mißgünstig, unduldsam* (vgl. ἀγαμαι 32 B 2ba, μεγαίω) ε 118 σχετλιοί ἐστε, θεοί, -ονες (v.l. δηλήμονες < Ω 33) ἐξοχον ἄλλων, ἰ οἱ τε θεαὶς ἀγάσασθε παρ' ἀνδράσιν ἐνάσθησθα, für v.l. Schwartz, *Odyssey* 310 u. Pfeiffer, Ph. 84, 1929, 150 (= Ausgew. Schr. 53) A. 13, 36 dagg. Reinhard, *Ilias* 471 ff. u. Rüter, *Od.-Interpr.* 59 A. 11 R. Führer

Ζήλος *Konkurrenzstreben, Rivalität*, sowohl pos. 40 *Wetteifer* (vgl. Op. 23), *Ehrgeiz* wie neg. *Scheelsucht, Mißgunst*, s. *Livrea*, *Helikon* 7, 1967, 92 A. 25 u. Fränkel, *WuF* 324f. Th. 384 (Styx gebar) -ον καὶ Νίκην (+ Κρότος + Βίην ἀριδείκτα τέκνα), für immer m. Zeus vbd. (V. 388. 44 401), kontrast. V. 226 ff. Op. 195 -ος δ' ἀνθρώποισιν αἰζυροῖσιν ἅπασαι ὀσκέλαδος μακάροτος, ὁμαρτήσσει στυγερώπης (Ggs. Αἰδώς καὶ Νέμεσις V. 200), vgl. Ἔρις 1, 1 (V. 28) Wortf.: ἔρις, φθόνος Abl.: δόσιζήλος, ἔτερο- 48 ζήλιος, ζηλήμων, ζηλοσύνη, ζηλόω R. Führer

Ζηλοσύνη *Konkurrenzneid, Eifersucht* h. Ap. 100 μιν (Eileithyia) ἔρουκε (Hera) ἰ ἡ δ' τ' ἀρ' υἱὸν ἀμόμουνα... 52 Ἀπῶ τέξασθαι... τὸτ' ἐμελλεν, vgl. V. 307 ff., Th. 928, Ω 604 ff. R. Führer

Ζηλώω *nacheifern, beneiden* (m. pers. Akk.) Op. 23 58 -οἱ δὲ τε γείτονα γείτων ἰ εἰς ἀπρον σπεύδοντ' ἀγαθῆ δ' Ἔρις ἠδὲ βροτοῖσιν (V. 20 ἐπὶ ἔργον ἔγειρεν) 312 εἰ δὲ κε ἐργάζη, τάχα σε -ώσει ἀεργός ἰ πλουτεῖντα h. Cer. 168 (εἰ τὸν γ' ἐκθρήνεο) δεῖά κε τίς σε ἰδοῦσα... ἰ -ώσαι τόσα κέν τοι ἀπὸ θρηπτήρια δότῃ ≈ 223 Wortf.: ἀγαμαι, ἀγά- 60 ζομαι (Op. 478), θηέομαι (Op. 482), κοτέω (Op. 25), μακαρίζω, φθονέω R. Führer

Ζητέω, -εῶ E verw. m. *δίζημα* (s. d.); zu evt. ai. Verwandten Schmid, *IF* 62, 1956, 238 B *euchen* (wo etw. ist / um etw. zu bekommen u. ä., h. Ap. 215 für andere), durat., impl. Bew. (2x nb. κατά), am VA außer 68 h. Merc. 22; auch in att. Prosa, weiteres s. v. *δίζημα* (poet. u. Hdt.); Obj. lebend: Ξ 258 (Hypnos: „ἐμὲ) -εἰ“ (Zeus, für Rache) *euchte nach* h. Merc. 22 ἀναΐξας -εἰ (Hermes) βόας *machte sich auf, um sie sich zu verschaffen* (vgl. V. 64 72 ἐρατίζων) 392 (Zeus befahl beiden) -εῦειν (sc. βόας), d. h. hinzugehen, folgt korrr. δεῖξαι τὸν χῶρον, ὅπη ἀπέκρυψε // Op. 400 (ἐργάζεαι, μή ποτε) -εῖης βίοντον κατὰ γείτονας, korrr. τεύξαι, πρήξαι (401 f.), vgl. κνήφαντες βίον (42) nb. 76 Bew. verb.: h. Ap. 215 χρηστήριον ἀνθρώποισι ἰ -εῶν κατὰ γαίαν ἔβησ H. W. Nordheider

Ζήτης *Boread* (cf. Κάλαις), mentioned in connect. w. pursuit of the Ἀργοναῖαι (q. v.) in the Argonaut Saga (Hes. fr. 156 prose ref. of / τούς περι-ην, cf. fr. 150-155). *Redender Name?* cf. Fick-Bechtel, *Gr. Personenn.* 426; RE X, 2. Reihe (1972) 239 W. Beck

ζοφερός B *finster*, vgl. *δυοφερός* u. *ἐρεβεννός*, wo weiteres, sowie ζόφος B 2 von Unterwelt Th. 814 Τιτῆνος ναλοῦσι, πέρην χάεος -οιο (807 γῆς δυοφερῆς καὶ Τάρταρον ἠερόεντος), vom Ch. stammen Erebus u. Nyx (123)
D v.l. v 269 H. W. Nordheider

ζόφος [4¹, 8⁰, 5^H, 8^H] E vgl. *δνόφ(ερός)* u. *ζέφυρος*, s. noch Puhvel, *AJPh* 104, 1983, 224 ff. m. 16 hethit. Parall. — Abl. ζοφερός M 1[...] πρὸς / εἰς -ον ι 26, μ 81/h. Merc. 257 4[...] -ος οὐδ' κ 190; ὑπὸ -ον ἠερόεντος/Dat./Akk. Φ 56, Th. 653 ≈ 658/Th. 729, h. Cer. 482/Ψ 51, λ 57 ≈ 155, Hes. fr. 280, 23, h. Cer. 80. 446 = 464 suppl.; ἀπὸ -ου/ποτι -ον ἠερ. h. Cer. 337. 402/M 240, v 241; -ον ἠερ. O 191; ὑπὸ/κατὰ -ον (οὐδέ) γ 335, v 356/h. Merc. 359; -ον Sc. 227 Σχ sch. D O 191: σκότος... τὸν κατωτάτω τόπον, Ψ 51: Ἄδην, M 240: πρὸς 24 δυσμάς

B *Dunkel* d. Sonnenuntergangs, *Finsternis* d. Unterwelt; meist bei Richtungsangabe; Epith.: meist *ἠερόεις* 'dunstig' (am VE), je 1x *εὐρώεντι* (h. Cer. 482), *αἰνόμορον* καὶ *ἀμήχανον* (h. Merc. 257), *αἰνόν* (Sc. 227). Meist (hom. immer) in dir. R. Wortf.: ἀχλύς (s. d.), Ἐρεβος, σκιά, σκότος, s. a. ἠώς, ἥλιος (oft Opp.) m. Lit. 1 Sonnenuntergang, Westen γ 335 φάος οἶχεθ' ὑπὸ -ον, Dunkel nicht bloß Abwesenheit von Licht (s. Bremer, *ABG* 17, 1973, 29 A. 87) κ 190 (οὐ) ἰδμεν, ὅπη -ος οὐδ' ὅπη ἠώς, ἰ οὐδ' ὅπη ἥλιος (auf- oder untergeht), m. Expl. M 240 εἰτ' ἐπὶ δεξι' ἰωσι (Vögel) ἰ πρὸς ἠώ τ' ἠέλων τε, ἰ εἰτ' ἐπ' ἀριστερὰ τοί γε ποτι -ον ἠερόεντα + v 241 (ναλοῦσι) ι 26 (Ithaka liegt παννυπερτάτη εἰν ἄλι) πρὸς -ον (and. Inseln 1, 1), zur Geogr. Wace-Stubbings, *Companion* 398 ff. μ 81 (Skylas) σπέος ἠεροειδές, ἰ πρὸς -ον εἰς Ἐρεβος τετραμμένον, m. Konnot. 'Tod, Verderben, Tiefe' (Ἐρ., s. d.) 2 Unterwelt; Ort d. Toten: Φ 56 ἀναστήσονται (Tote) ὑπὸ -ον ἠερόεντος (62 f. ἐρούει γῆ) Ψ 51 (νεκρὸν) νέεσθαι ὑπὸ ἰ -ον ἠερόεντα, + λ 57 (ἦλθεσ, sc. Toter) ≈ 155, Hes. fr. 280, 23 (βῆμεν) v 356 (Vision: εἰδώλων) ἰεμένον Ἐρεβόσδε ὑπὸ -ον (ἥλιος ἐξαπόλωλε, ἀχλύς), h. Cer. 482 (οὐ) αἰσαν ἔχει φθιμένοσ περ ὑπὸ -ω εὐρώεντι Wohnsitz des Hades: O 191 Ἄιδης δ' ἔλαχε ἰ (bei Dreiteilig. d. Welt) h. Cer. 80 ὑπὸ ἰ ἀράξας (Hades d. Perseph.) + 446 = 464 suppl., 337 (464, Gen., Opp. ες φόρος) = 402 ex. Gefängnis d. Hunderthänder u. Titanen (entspr. Τάρταρος, Ἐρεβος, s. d.): Th. 653 (εἰς φάος ἀψ ἰκεσθε) ὑπὸ -ον ἠερόεντος (s. West zu 123. 618) ≈ 658 + 729 (ὑπὸ + Dat., κενρώφεται Τιτῆνες) entspr.: h. Merc. 257 (Ap. droht Hermes:) ἰ, ὄψω γάρ σε βαλὼν ἐς Τάρταρον ἠερόεντα, ἰ εἰς -ον αἰνόμορον καὶ ἀμήχανον" 3 Sonderfälle (bei Höhle, Hades) h. Merc. 359 κατέκειτο (Hermes) μελαίνην νυκτὶ εὐκίως ἰ ἄνθρω ἐν ἠερόεντι κατὰ -ον, οὐδέ κεν αὐτὸν ἰ αἰετός (ἐσκένατο) ἰπὶ Dunkel d. Höhle Sc. 227 Αἰδὸς κνήγῃ νυκτός -ον αἰνὸν ἔχουσα besitzt (d. h. bewirkt) *nächtl.* 60 *Finsternis* d. Unterwelt (macht unsichtbar, vgl. E 845)
H. W. Nordheider

Ζυγόδεσμον L Wiesner, *Arch. Hom.* F 7-9, 64 16f., 52, 71, 105 B *yoke-band*, used to bind (exactly how not clear: Ω 273 f.) yoke to wagon-pole Ω 270 ἐκ δ' ἔφερον -ον ἔμα ζυγῶ ἐνεάπηχῃ (-χυν v.l.)
J. N. O'Sullivan

Ζυγόν**, -ός E IE, related to *ζεύγνυμι*. — Deriv.: from 'yoke': *ζυγόδεσμον*, *χρυσόζυγος*; from 'rowing-bench': *ἐκατο-*, *ἐν-*, *πολύ-*, *ὕψιζυγος*
I -όν [22¹, 6⁰, 4^H, 1^H] M 1 disyll. 1[...] ἰ ἄν N 706, Ψ 300 (ὑπὸ -όν ἠγ-); -οῦ Hes. fr. 33a, 25 2[...] -όν Ψ 294 (ὑπὸ δὲ -όν ἠγαγεν as E 731 in 1[...]), Ω 208; -οῦ E 799 1[...] ζεύγλης ἐξερπιποῖσα παρὰ -όν P 440, T 400; ἰππουσ δὲ Τρωσὸς / Πιριάμῃ ἰπαγε/όν -όν, οὐς Ψ 291, Ω 279; ἰπαγε -όν P 148; ὑπὸ (δὲ) -όν ἠγαγεν E 731, K 293 - γ 383; -όν E 730. 851, II 470, Ψ 392. 510, γ 486 = ο 184, Op. 816,

h. Merc. 50; υπό -οῦ/ᾶ/ά Θ 543 = δ 39/Hes. fr. 30,9/ε 99, γ 21; -ᾶ Ω 270; -ά Op. 581 [..] ὄν I 187 2 trisyll. [-] ὑπό -όφυ(ν) T 404, Ω 578

on yoke: *Wiesner, Arch. Hom. F 7-10, 16-19, 52f., 70-72, 105f.; on rowing-bench: Fr. Fischer, Über technische Metaph. i. Gr., Diss. Erlangen 1900, 40-42; Kurt, Seem. Fachaudr. 122f.; cp. ἑύσελμος B

yoke (1), rowing-bench (2), bridge of lyre (3); bas. of what joins separate entities, parts together, but 2 and 3 no doubt deriv. from old, widespread sense 1 Epith.: of 1: εὔφρον (N 706), ἡμίονον ... πότεινον ὄμφαλον, εἰ οὐκ ἔσσαν ἀρηρός (E 268), ἵππειονον (E 799, Ψ 392), χρύσειον καλόν (E 730); of 3: ἀργύρεον (I 187) 1 yoke for team of two (exc. metaph. i. Cer. 217): of horse-drawn chariot E 730 ἐπ' ἄκρω (sc. ὄμφῃ) ἴδῃσε (Hebe) χρύσειον καλόν -όν 731 ὑπό δέ -όν ἦγαγεν, Ἥρη ἵππους Ψ 294

ἵππους 300 τήν (mare) δ γ' ὑπό -όν ἦγε Π 148 ἵππους ὄν, ... ἵππους Ψ 291 ἵππους ... ἵππους Ω 279 E 799 ἵππειον δέ θεά -οῦ ἦσαν Ψ 392, ἵππων δέ οἱ ἦξε θεά -όν (and the horses ran apart) E 851 ἄρης ἀρέξασθ' ὑπέρ -όν (ἐργχεῖ) Θ 543 ἵππους μέν λῦσαν ὑπό -οῦ ἰδρώοντα; = δ 39 Π 470 τῶ δέ (horses) διαστήτην, κρικε δέ -όν P 440 (χαίτη) ἐξυγῆς ἐξερισσοῦσα παρὰ -όν ἀμφοτέρωθεν = T 406 404 τὸν δ' ἄρ' ὑπό -όφι προσέειπε ... ἵππους Ψ 510 κλίνε δ' ἄρα μάλιστα ποτι -όν γ 486 πανημέριοι σείον (horses) -όν ἀμφίς ἔχοντες (v. 486 diplen praef. par. 3) = ο 184 Hes. fr. 30,9 ἵππο -ᾶ ἄρματ' ἔχοντες fr. 33a, 25 -οῦ ... [δ] ὄμφαλῷ ἐρόμενος (Periclymenus, as wasp vel sim.) see also Ω 576, Op. 815 below - for mules (waggon Ω 268, 270, also 576 below): Ω 268 κάδ δ' ἀπὸ πασσαλόφι -όν ἦσαν ἡμίονον ἵππους ὄμφαλον, εἰ οὐκ ἔσσαν ἀρηρός (v. 269 om. Zen.) 270 ἐκ δ' ἔφερον κυγῶδεμον ἄμα -ᾶ see also Op. 815 below - for working cattle (ploughing specified N 706): K 293 (βοῦν) ἦν οὗ πα ὑπό -όν ἦγαγεν ἀνήρ - γ 383 N 706 τῶ μέν (oxen ploughing) τε -όν οἶον εὔφρον ἀμφίς ἔεργει Op. 581 (ἡῶς) πολλοῖσι τ' ἐπὶ -ά βοσῶν τίθησιν see also Op. 815 below - Ω 576 ὑπό -όφιν λῦον ἵππους ἡμίονους τε Op. 815 ἐπὶ -όν ἀγῆναι θείναι ἴ βουσί και ἵπποι και ἵπποις (on ἵππους see West ad 1.) 2 ἰθαυτῆ, rowing-bench, as spanning hollow of ship and joining its sides 1 99 ἠρσι δ' ἐπὶ ... ὑπό -ά, δῆσα (those who had tasted lotus) γ 21 (τὰ μέν [the gifts] εἰ κατέθηξ' [Alcin.] 1, 1, μῆ τιν' ἐταίρων 1 βλάπτει ἐλαυνόντων 3 bridge of lyre I 187 (φόρ-μυγχι) ἐπὶ δ' ἀργύρεον -όν (ἀργύρεος -ός v.l.) ἦεν h. Merc. 50 και πῆχευς ἐνέθηξ' (Hermes, making the lyre), ἐπὶ δέ -όν ἦσαν ἀμφοῖν

D γ 494a (vid. legisse Str.)

II -ός B yoke (= -όν 1) h. Cer. 217 (men bear ἀνάγκη what the gods allot them) ἐπὶ γάρ -ός ἀγῆναι κείται metaph., see Richardson ad 1.

D v.l. (for -όν) I 187 J. N. O'Sullivan

ζωάγρια sch. D Σ 407: τὰ τῆς ζωῆς χαριστήρια B recompense for having saved one's life, etym. s. v. ἀνδογάγια, s. Wickert-Micknat, Unfreiheit 90f., n. 1 milit. like ζωγρέω spare (q. v.), cf. 1, 1, βόδγρια, μοιχάγρια, φρέπτρα, also ἀποινα Σ 407 (μ' ἐσάωσαν) τῶ με μάλα χρεῶ ἵ πάντα Θετί ... -ια τίθειν (παράδες ξεινήια καλά) Θ 462 (Naus.) „χαίρε, ξειν', ἵνα και ποτ' εἰὼν ἐν πατρίδι γαίῃ ἴ μνήση ἐμεῖ", ὅτι μοι πρώτη -ι ὀφέλλεις", cf. Wickert-Micknat, l. c. D v.l. Θ 332 (Athen.) W. Beck

ζωγρέω E < *ζώγαρος (cf. ζωάγρια), on contr. a. Bechtel, Vocalecontr. 304, unacceptable analysis < ζῶ γρεῖ at Luppino, SMEA 15, 1972, 73-78+ Σχ sch. D E 898: -ει ἀνεζωπύρει, εἰς τὸ ζῆν ἦγεν (vgl. sch. min. P. Lond. Lit. 177 ad 1.), Z 46: -ει ἱζώνται, ἀγε, K 378: -ειτε 1 με φιλάττετε B 1 take (> keep) alive, cf. ζώνω+ ἔλε+ (Z 38, Π 331, Φ 102), Wickert-Micknat, Unfreiheit 33; see also P. Ducrey, Le Traitement des Prisonniers de Guerre, Paris 1968, 29-31 1 impf. entreaties for mercy (unauco.) Z 46 λαβὼν ἑλλίσαστο γούναν" -ει ... σὺ δ' ἄξια δέξαι ἀποινα" - A 131 K 378 δ δέ δακρύσας ἔπος ἦδ' αἶ" „εἶτ', σπάρω ἐγὼν ἐμὲ λύσομαι" 2 impf. E 808 (Sarg. wounded) αὐτίς δ' ἐμπνύθη, περὶ δέ νουή Βορέαιο -ει ἐπιπνεύουσα κακῶς κεκαφῆστα θυμόν.

ζώνη M 1 disyll. [-] -η Σ 181, h. Ven. 255; -η B 479, h. Ven. 164 [-] -η A 234, 1 245 [-] -η h. Ven. 282; -η s 231 - x 544 [-] -η inc. sed. fr. 21, 1 p. 150 Allen 2 [-] -ησι Sc. 233 Σχ sch. D B 479: -η τῷ Ἀρεῖ. ἦτοι τὸ κατὰ ζώσμα μέρος, ἦ τὴν ὀπισθὴν ἀπὸ μέρους L Marinatos, Arch. Hom. A 12; Helbig, Hom. Epos 206-210

B girdle of female (1), waist of male pers. (2) De- riv.: βαθύ-, εὐήθ-, καλλί-, χνουσόσμος Wd fld.: ζωστήη; 1 girdle of woman, goddess Σ 181 ζώσατο ἱζός (Hera) δέ -η ἑκατόν θυσάσιος ἀραυῆν (-η ... -νισα vulg.) over ἑάνος ε 231 περὶ δέ -η βάλει (Cal.) ἱζνί ἵ καλὴν χουσοῖην 64 over φάρος - x 544 (Circe) inc. sed. fr. 21, 1 p. 150 Allen 233 περὶ -η ἱβάλλεται ἱζνῆν ἑκατόν θυσάσιος ἀραυῆν Σχ. 233 ἐπὶ δέ ζώσῃσι (of Gorgons) δράκοντι ἴ δούω ἀπρωρεῖντ' (sexual context: 1 245 ἴσας δέ, (v. 231-236 susp.?) (of Tyro) (v. om. Zen., ath. Arg. (Pos.) παρδῆσιν -η (of Valk, Text. Crit. Od. 260f.) h. Ven. 164 see van der Valk, Text. Crit. Od. 260f.) h. Ven. 164 (Anch.) οἱ (Aphr.) -η ἰδέ εἰματα (ἐκόντε) in ref. to 1 1 (Anch.) οἱ (Aphr.) -η ἰδέ εἰματα (ἐκόντε) in ref. to 1 1 (Anch.) οἱ (Aphr.) -η ἰδέ εἰματα (ἐκόντε) in ref. to 1 1 78 βροτῶ ἐνηθεῖσα 2 waist of male pers. B 479 νῖόν 1 δέτο μήτηρ 2 waist of male pers. B 479 δμματα και κεφαλὴν ἱκελος (Ag.) Δι ... Ἄρεῖ δέ -η, στέρον δέ Ποσειδάωνι A 234 κατὰ -ην θώρηκος ἐνεθε 78 νῖς (οὐδ' ἔτρος ζωστήηα) Θ 54d (- B 479); v.l. ζ 38 D J. N. O'Sullivan

ζώνη sch. min. P. Köln inv. 236 zu π 429: ζώνη- τὴν [πρὸς τὸ ζῆν παρα]σκευήν, τὴν οὐσίαν L Köstler, Hom. Recht 20 (= Zur griech. Rechtsgesch., hrsg. von E. Berneker, Darmstadt 1968, 188); Gangutia Eliceui, Emerita 37, 1969, 63f.

B (zu ζῶω): Lebensgut, Besitz, m. Adj. ἀσπετος, 12 μονοκίεα πολλήν, nicht II. Wortf.: βίος, βίωτος, häufiger u. weiter (s. dd. B 2); sowie ἀσπετος (πλοῦτος, δόλιος), κτήμα, κτήσις ('Erworbenes'), κτέα, κτέρας, ferner χρήματα, οἶκος usw.; zur Abgr. s. L im Zush. mit 'aufzählen': ξ 96 („Freier verpressen Od.' Vieh u. Wein) ἦ γὰρ οἱ -ῆ γ' ἦρ ἀσπετος (ἀσπετος τοσσούτων", folgt Aufz. d. Herden), unerschöpflich. Mittel f. e. großzügige Lebens-, (Haushalts-) führung. π 429 („Mitbürger' wollten ihn töten) ἦδὲ κατὰ -ῆν φάγειεν μονοκίεα πολλήν (οἶκον ἔδειξ'), vgl. βίωτος ἔδειξ (sc. Freier; s. d. B 2c) wird als Erbe d. Toten verteilt: ξ 208 -ῆν ἐδάσαντο (Söhne durch Los), umfasst u. a. οἶκος; vorher δόλιος, πλοῦτος Th. 606 δῖα -ῆν (κτήσιον pars condit., v. West ad l. et cf. E 158) δατέονται ἴ χηροσταῖα (V. 605 βίωτος 'Nahrung') H. W. Nordheider

ζώμα Σχ sch. D Δ 187: ὁ ζωστός χιτών, Ψ 683: 2 ἂν περιζώμα ... L Bergold, Zweikampf 158 n. 2; *Brandenburg, Arch. Hom. E 122f. 130f. 142; *Helbig, Hom. Epos 184. 292f.; *Lorimer, Monuments 375f.; *Marinatos, Arch. Hom. A 12. 22-24; *Reichel, Hom. Waffen 74f. 91f.

B lit. 'that girded on', so bas. capable of denoting various items of clothing (or armour): see ζώνημι Wd fld. (to 2): χιτών(?) 1 loin-cloth vel sim. (see ζώνημι B 2) Ψ 683 -μα δέ οἱ (Euryalus, being prepared for boxing) πρῶτον παρακάββαλεν (see Leaf ad 1.) 2 ξ 482 σάκος (as protection against snow: vv. 476f. 479) οἶον ἔγων και -μα φαιών here app. of χιτών (n. vv. 478-480. 488f.; cf. ζώνημι B 3) as opp. to χλαῖνα, which is wrapped around or put over sleeper rather than girded on; see also L³ 184 3 uncert. Δ 187 (arrow did not reach a fatal spot, but εἰρώσατο ζωστήη) ἦδ' ὑπένεθε 1 -μά τε και μίτην, τὴν χαλκήεις κάμον ἀνδρες, 216 ἴσας [Mach.] δέ οἱ ζωστήηα 1 1 Usu. taken as Join-cloth, Schurz', as 1, but this not without difficulty (ζ. mentioned as though part of protective armour, and wd.-order suggests it may have been over μίτην: see L³ 293 n. 5); seen by some as (part of) θώρηξ, comparing Δ 135-137 (see ζωστήη B 1 introd.; L¹, L³) J. N. O'Sullivan

ζώνη M 1 disyll. [-] -η Σ 181, h. Ven. 255; -η B 479, h. Ven. 164 [-] -η A 234, 1 245 [-] -η h. Ven. 282; -η s 231 - x 544 [-] -η inc. sed. fr. 21, 1 p. 150 Allen 2 [-] -ησι Sc. 233 Σχ sch. D B 479: -η τῷ Ἀρεῖ. ἦτοι τὸ κατὰ ζώσμα μέρος, ἦ τὴν ὀπισθὴν ἀπὸ μέρους L Marinatos, Arch. Hom. A 12; Helbig, Hom. Epos 206-210

B girdle of female (1), waist of male pers. (2) De- riv.: βαθύ-, εὐήθ-, καλλί-, χνουσόσμος Wd fld.: ζωστήη; 1 girdle of woman, goddess Σ 181 ζώσατο ἱζός (Hera) δέ -η ἑκατόν θυσάσιος ἀραυῆν (-η ... -νισα vulg.) over ἑάνος ε 231 περὶ δέ -η βάλει (Cal.) ἱζνί ἵ καλὴν χουσοῖην 64 over φάρος - x 544 (Circe) inc. sed. fr. 21, 1 p. 150 Allen 233 περὶ -η ἱβάλλεται ἱζνῆν ἑκατόν θυσάσιος ἀραυῆν Σχ. 233 ἐπὶ δέ ζώσῃσι (of Gorgons) δράκοντι ἴ δούω ἀπρωρεῖντ' (sexual context: 1 245 ἴσας δέ, (v. 231-236 susp.?) (of Tyro) (v. om. Zen., ath. Arg. (Pos.) παρδῆσιν -η (of Valk, Text. Crit. Od. 260f.) h. Ven. 164 see van der Valk, Text. Crit. Od. 260f.) h. Ven. 164 (Anch.) οἱ (Aphr.) -η ἰδέ εἰματα (ἐκόντε) in ref. to 1 1 (Anch.) οἱ (Aphr.) -η ἰδέ εἰματα (ἐκόντε) in ref. to 1 1 78 βροτῶ ἐνηθεῖσα 2 waist of male pers. B 479 νῖόν 1 δέτο μήτηρ 2 waist of male pers. B 479 δμματα και κεφαλὴν ἱκελος (Ag.) Δι ... Ἄρεῖ δέ -η, στέρον δέ Ποσειδάωνι A 234 κατὰ -ην θώρηκος ἐνεθε 78 νῖς (οὐδ' ἔτρος ζωστήηα) Θ 54d (- B 479); v.l. ζ 38 D J. N. O'Sullivan

ζώννυμι E IE root, 'gird' vel sim. Deriv.: *ἄζωστος*, *ζῶμα*, *ζώνη*, *ζωστήρ*, *ζώστρα* M 1 ζω- in longo 1a disyll. [-] -σε Th. 573 = Op. 72; -ννυτ' K 78 [-] -σαι σ 30 1b trisyll. [-] -σατο Ξ 181, σ 67 [-] -ννυται ω 89 [-] -ννυσθαι Ψ 130 1c quadrisyll. [-] -σαιμένω, Ψ 710 [-] Ψ 685 (≅ 710) 2 ζω- in brevisibus 2a trisyll. [-] -σαπτες σ 76; -ννυσθαι A 15; -σατο Op. 345 2b quadrisyll. [-] -ννύσκετο E 857 Σχ sch. D A 15: καθολιζέσθαι. συνεκδοχικῶς ἀπὸ μέρους L 'Brandenburg in Buchholz/Wiesner, Arch. Hom. E 120 (w. n. 885), 138; 'O. Lendle (see *Ἑλλάς* L) 29 (w. n. 7), 30; Trümper, Krieg. Fachausdrücke 89; J. van Leeuwen, Commentationes Hom., Leiden 1911, 165

B *gird* (*oneself*), trans. (sc. acc.pers.) act. (σ 76, Th. 573+) and refl. mid. (11x); extended from girding w. belt (1) to covering middle part of body (2) to general funct. as term for clothing, arming (3); context martial (E 857, K 78, A 15, Ψ 130), (quasi-)athletic (boxing or wrestling: Ψ 685, 710, σ 30, 67, 76; general: ω 89), clothing in general (Ξ 181, Th. 573+, Op. 345); dat. rei (K 78, σ 67, cf. Th. 573; w. acc. as v.l. E 857, Ξ 181), acc. rei (Ψ 130 w. dat. as v.l.) Wdfld.: *δίονω*, *έννυμι*, *θωρήσσω*, *κορύσσω*, *ἀτάζω*; *ἀμφι/περιβάλλω*, *ἐπι/περιτίθημι*, also *εἰλώω* 1 *gird oneself* (mid.) w. belt, girdle K 78 *πάρ δέ ζωστήρ κειτο* ... *φ δ' ὀ γελαῶς* 1 -ννυθ', *ὄτ' ἐς πόλεμον* ... *θωρήσσω* Ξ 181 -σατο (Hera) *δὲ ζώνη* ... *θυσάνους ἀραυρίη* (*ζώνη* ... *ἀραυρίαν* v.l.) *ὀφρ' ἑαυτός* (v. 178) 2 *gird pers.* *ἀνοῦ* (refl. mid. exc. σ 76) w. (improvised) garment (E 857 *μίτην*, on which L E 119ff.) extending roughly from waist to crotch (see esp. σ 67) *worm* (exc. E 857) by boxer, wrestler, athlete E 857 *ἐπέριεσε* (spear) ... *Ἀθήνη* 1 *είτασεν ἐς κενεῶνα*, *ὄθι -ννύσκετο* (στελλέσκετο v.l. ant.) *μίτην* (*μίτην* v.l.) see L¹ Ψ 685 *τῶ δέ* (Eroius and Euryalus) -σαιμένω *βήτην* ἐς ... *ἀγῶνα* (n. ζῶμα *δέ* οἱ παρακάββαλεν v. 683) ≅ 710 σ 30 (Irus to Od.:) „-σαι νῦν“ 67 -σατο (Od.) *μὲν ῥάκεσιν περὶ μῆδεα* (exposing thighs, shoulders, chest, arms) 76 *ἀγρον -σαντες* (Irus) *ἀνάγκη* ω 89 *στε κίν ποτ' ἀποφθιμῆνον βασιλῆος* 1 -ννυταί (on form see Erbse, Beiträge 197f.) *τε νεοὶ καὶ ἐπεννύοντα* *ἀεθλία* 3 *dress, arm* in general A 15 *Ἀτρεΐδης* ... 1 -ννυσθαι, *ἀναγεν* 1 *Ἀργείους* ἐν δ' αὐτὸς *ἐδύσαστο* ... *χαλκῶν* Ψ 130 *Μυρμιδόνεσσι* ... *κέλευσε* 1 *χαλκῶν* (v.l.) (n. ἐν τεύχεσιν ἔδωνον v. 131) Op. 345 (when trouble strikes) *γείτονες* *ἄζωστοί* *έκινω*, *ζώσαντο δέ* *πρὸς* i. e. *delay to dress themselves* prop. (or perh. ζ. = 'gird themselves', i. e. take time to 'finish dressing') Th. 573 -σε *δὲ καὶ κόσμησε* ... *Ἀθήνη* 1 *ἀργυρῆν ἑσθήτην* = Op. 72 (without foll. dat.) J. N. O'Sullivan

ζῶ(ι)ον s. ζῶος B 2a bei Th. 584

ζῶος, ζῶς [38¹, 24⁰, 5^H, 1^H] E zu ζῶω; myk. PN *zo-wo*, dial. *Zo-wo-*, s. Masson, SMEA 2, 1967, 32; ζῶος m. lat. *vivus* (u. verw.) vergleichbar, s. A. Bammesberger, Studien zur Laryngaltheorie, Göttingen 1984, 46. - Abl. *ζωγρέω*, *ζωγάριον* F 1 -ός 18, -οῦ 4, -ῶ 1, -όν 20; -οί 3, -οἰσι(ν) 8, -οὐς 9; -ῆν 1; -ῆσι(ν) 2 2 -ς 1, -ν 1, kontr., s. Chantraine, Gr. h. 48

M 1 Stamm im longum 1a [-] ἦ (af) *κε -ς/ν* E 887, Π 445 1b [-] -ός λ 349; -οῦ ρ 115, 527, τ 272; -όν T 288; -οὐς Φ 27 = 132ⁱⁿ. [-] -ός *έών* (νῦν) B 699, P 153, 478 = 872 = X 436, λ 156; -ός γ 382; -ῶ τ 331; -όν *ἐλ'* Z 38, Π 331; -όν *ἐτ'* M 203, P 653; -όν M 221, P 380 [-] 64 (δῦρα) -ός/ον *έών** P 271, Π 436; -ός λ 78; -όν Σ 536 = Sc. 157 [-] -ός *ἐπρ** M 10, γ 177; -ός ψ 55; -όν P 405, λ 484 [-] -όν Y 464 1c [-] -οἰσιν X 388; -ῆσιν Sc. 244 2 Stamm in den brevia 2a [-] -ῆν 86 [-] -ός *περ έών* Ω 749; (έτι) -ός α 197 = δ 498 ≅ 552; -οῦ Ω 686; -όν/οὐς *πεπύθισαι* Z 50 = K 381 ≅ A 135; *έτι -όν* Z 500; -όν E 515 = H 308, δ 546 ≅ ω 284ⁱⁿ; -οί Ψ 77; -οὐς Φ 238, λ 301, ξ 272 = ρ 441 [-] -ός/οι *βροτό** γ 187, Σ 539; -οὐς *έλον* Φ 102 [-] *ώς εἰ -οἰσός* Sc. 189, 194 2b [-] -οἰσιν P 511, Th. 584; -οἰσι (μετέσσομαι) ξ 487, h. Ap. 364; -ῆσι Σ 418 [-] δῦρα / *έτι -οἰσι* *μετεώ** Ψ 47, κ 52; -οἰσι λ 158

B *präd. am Leben* (*seiend*), oft + *έών*; odor attr. *lebendig* (s. bes. 2a [Σ u. Hes.] im Ggs. zu unbelobten

Bildwerken; Σ 539, ψ 187, h. Ap. 364 bei *βροτός*); subst. nur Pl. d. *Lebenden* (meist formelh. -οἰσιν *μετέω** ~ *ἀνδρεσσι* *μετέ.* Σ 91, s. 2c); entspr. Ptz. von ζῶω (s. d. weitere); E 515+ (1c) nb. *ἀρτεμέα*, Th. 584 *φωνήσασιν* (ζῶοισιν Rz., s. in 2a), vgl. auch *σῶος* 1 Sg., A 135 Pl. 1a (noch) zu *Lebzeiten* (von jem., d. jetzt tot ist, Z 500 sterben wird u. ä.), T 288, X 436, Ω 749 in Totenklage (vgl. Z 500); s. a. ω 284 (in 1c) B 699 *ἡγεμόνευε* 1 -ός *έών*; *τότε δ' ἤδη έχεν κατά γαῖα* + P 478 (νῦν *αὖθ' ἀνάτος*) = 672 = X 436, P 153 P 271 (mochte ihn) *πάρος γε*, 1 δῦρα 1 *θεράπων* ἦν + Ω 749 (-ός *περ έών*) λ 78 *τῶ καὶ* 12 -ός *έρεσσον έών* (έγῶ v.l.) *μείν'* (έτάροισιν) M 10 δῦρα *μὲν Έκτωρ -ός έην* τ 331 (dem ἀπῆνης fluchen alle) -ῶ, *ἀτάρ* *τεθνεῶτι* ... λ 484 (*πρὸν*) *σε* (Ach.) -όν *έτιόμεν* Z 500 *έτι -όν γόνον Έκτορα* T 288 *ὄν μὲν σε έλειπον* (νῦν *τεθνή-* 16 *ῶτα*) + λ 86 (-ῆν) 1b *sonst Nom.*, *präd.* außer ψ 187 (-ός *βροτός*) λ 156 *πῶς ἤλθεν ὑπὸ ζῶπον* ... 1 -ός *έών*, vgl. *ζῶοντες* (μ 21) γ 177 *ὡς κεν δηθά* 1 (leidet) α 197 (οὐ *τέθνηκεν*) *ἀλλ'* *έτι ποῦ -ός* *κατερούκεται* ≅ δ 498 ≅ 20 552 γ 382 (εἰ *τις έτ'*) -ός *ὑποκλοπέοιο* *ἀλόσων* *κῆρα* E 887 (ἦ *κε έπασχον* [Ares] *έν νεκάδεσσιν*) ἦ *κε -ς* *ἀμηνρός έα* (*τυπήσι*), konzessiv, vgl. *ζῶντ'* *ἀμ.* (h. Ven. 188) bei Bekräftigg. (vgl. *ζῶον* B 1b): λ 349 (οὔτω *έκτα* *αἰ κεν*) -ός *Φαιήκεσσι* ... *ἀνάσω* ψ 187 *οὐ κέν* *τις* -ός *βροτός* (κόπητε) 55 *ἤλθε μὲν* (Od.) *αὐτός -ός έφείστος* (Opp. *ώλετο* 68) *λειθαίητις* 1c *sonst Akk.* Π 436 ἦ *μιν* (Sarp.) -όν *έόντα μάχης ἀπο* (*ἀναρπάξας*) + 445 (-ν *πέμψης*) Z 38 (PN^a) -όν *έλ'* (46 *ζῶγοι*) + Π 331 M 203 (*αἰετός ὄρακοντα φέρων*) -όν *έτ'* *ἀσπαιρόντα* + 221 Σ 536 *κῆρ*, 1 *άλλον -όν έχουσα νεώστατον*, *άλλον άουτον*, 1 *άλλον* *τεθνήατα* = Sc. 157 Y 464 (εἰ) -όν *ἀρετή* 1 *μηδὲ κατακτε-* 32 *ίνοι* bei 'wahr-', 'annehmen': Z 50 *εἰ κεν έμὲ -όν πεπύ-* *θισαι* *έπι νησίν* = K 381 ≅ A 135 (νῶϊ -οὐς [ῶν Ar. Byz.]) P 380 *έτ' έφαντο -όν* (*μάχεσθαι*) 405 (*μιν* *οὐκ* *έλλετο*) *τεθνήαμεν*, *άλλά -όν* (kämpfend) ... 1 *ἀφ άπονοσθή-* 36 *σειν* E 515 *χάρησαν*, 1 *ώς έιδον -όν* *τε καὶ ἀρτεμέα προ-* *σόντα* = H 308 P 653 *αἰ κεν* *ίδηαι* -όν *έτ'* PN^a λ 684ⁱⁿ (ἦ) *μιν -όν γε κινήσει*, ἦ (tot) ≅ ω 284ⁱⁿ, vgl. γ 256 (δῶν) u. 1a 1d Gen. Ω 686 *σειό δέ κε -οῦ* (mehr Löse- 40 *geld*) ρ 115 (οῦ) -οῦ *οὐδὲ θανάτος* (Od.) *έπιχθῶντων* *τεν* *άκοῦσαι* + 527 ≅ τ 272 2 Pl. s. noch A 135 in 1c) 2a bei Mimesis der *lebendigen* Natur durch d. Abbild (Schild), meist attr., Sc. 194 subst. Σ 418 (Heph.) *ἀμύποιοι* *χρῆσσαι* -ῆσι *νεήσιν* *εἰοικῖαι* Sc. 244 (*γυναι-* *κες*) -ῆσιν *έκλει* Th. 584 (*κνώδαλα*) -οἰσιν (v. West ad l., ζῶοισιν Rz.) *έοικῶτα φωνήσασιν* Σ 539 *ώμῖλεν δ'* *ὡς* *τε* -οἰ *βροτοί* + Sc. 189 (*ώς εἰ -οἰ* *περ έόντες*) Sc. 194 (Ares blutrot) *ώς εἰ -οὐς έναρξίζων* 2b *sonst meist präd.* Ψ 77 (όν) -οἰ *γε* (*βουλεύσομεν*, sc. Ach. u. Patr.) P 511 (*λαβῆ* *τόν νεκρόν*) *νῶϊν δέ -οἰσιν άμύνετε* Φ 102 *πολλούς -οὐς έλον* (vgl. *ζωγρέω*) + 27 (*λέξαστο κοῦρος*) 132 -οὐς δ' *έν* *δί-* 52 *νησι καθίετε* (*έππους*) λ 301 (Dioskuren) -οὐς *κατέχε* (*αἶα*) ξ 272 (*πολλούς μὲν άπέκτανον*) *τούς δ' άναγον -οὐς* = ρ 441 h. Ap. 364 (οὐδὲ) -οἰσι (-οῦσα *ει*.) *κακόν* *άλληλα* *βροτοῖσιν* 1 *έσσοαι* (Pytho) 2c subst. (s. noch Sc. 194 in 2a u. vgl. ζῶω B 1d) X 388 (*δῦρα* *δῦν*) -οἰσιν *μετέω* (-ός *έν* ... *μετέω* v.l. ant.), Opp. *είν* *Αἴδαο* (vgl. Σ 91 οὐδὲ *ζῶειν* *οὐδ'* *ἀνδρεσσι* *μετέμμενα*) + Ψ 47, κ 52, ξ 487 (οὐδὲ *έτι -οἰσι* *μετέσσομαι*) λ 156 *χαλεπόν δέ τάδε* (Hades) -οἰσιν *δράσθαι* Φ 238 (*νεκρούς* *έκβαλλε*, Skam.) -οὐς *δέ* *σῶω*

D Hes. fr. 280,6 ζῶ[ός *ικάνε*]ς ρ 65b, Y 30a, × 502a; v.l. γ 256 -όν γ' (sic Allen, ζῶον ρ, ζῶωντ' vulg.) H. W. Nordheider

ζωρ(ός) L J. Bollack, Empédocle III 1, Paris 1969, 204ff. B (Etym. unklar) etwa *kräftig*, *pur*, so auch später (aber s. L), vgl. *άκρητος* I 203 (Ach. zu Patr.: „*μεῖλινα δὴ κρητήρα καθίστα*, 1 -*δτερον δέ κέραιε*“ ζ. Akk. d. Inh. od. Präd. nom. zu (ell.) Akk. d. Inh. *κρητήρα*, wie κ 362 *θυμήρες* (*νεράσασα*). Interess.: Arist. Antrpr. d. St., Poet. 1461a 14 - Abl. *μελλίζωρος* M. S. Goossens

ζωστήρ [10¹, 1⁰] M 1 disyll. [-] -ῆρ K 77 [-] -ῆρ A 186 (cf. 215 in [-]) 2 trisyll. [-] -ῆρος/ι *ἀρηρότος/ι* A 213, 134; -ῆρος A 135; -ῆροι ξ 72; -ῆρα *παλολόγ* A 215, A 236; *κατά -ῆρα*, E 615 = P 578ⁱⁿ. (ι also M 189 in [-]); -ῆρα Z 219 ≅ H 305 [-] -ῆρος

ζῶω

δειλοῖσι βροτοῖσι, ¹ -ει ἀγνωμένοις Th. 611 (mit böser Frau) -ει ἐνὶ στήθεσσι ἔχων (ἀνίην) Op. 90 (πρίν) -εσκον ἐπὶ χθονὶ (νόσφιν ἄτερ τε, κακῶν) 112 ὥστε θεοὶ δ' ἔ-ον ἀκηδέα θυμὸν ἔχοντες ¹ | ¹ πόνων 304 δς κεν ἀεργός ¹ 4
 -η Hes. fr. 25,27 -ει δ' (Her.) ἐνθα (wo Götter) . . . |
 ἀθάνατος καὶ ἀγηρος Sc. 86 -ε δ' ἀγαλλόμενος σὺν PN^d h. Ap. 192 -ουσ' (Menschen) ἀφραδέες καὶ ἀμήχανοι h. Ven. 188 μή με -ντ' ἀμενηνὸν (ἐάσης ναλεῖν), vgl. 8
 ζῶς ἄμ. (E 887) 242 (εἰ) τοιοῦτος ἐὼν (sc. ἀγήρωσ) εἶδος . . . ¹ -οις 2c temp., (1^h) lok. best. Op. 133 παν-

ρῶδιον -εσκον ἐπὶ χρόνον, ἄλγε' ἔχοντες (vgl. T 335 in 2a) h. Ven. 260 δηρὸν μὲν -ουσι 221 τυτθόν εἶναι καὶ -ειν ἥματα πάντα (sc. Tithonos) = 240 Hes. fr. 304,1 ἐννέα τοι -ει (γενεάς, (καρῶνη) = 240 Hes. ἐπὶ -ειν | | h. Merc. 33 χέλυς δρεσι -ουσα ωθ- pend (s. noch in 1 u. Hes. Op. 90, fr. 25,27 in 2b) 2d Zush. verloren Hes. fr. 204,176 ζῶε[σκ- D Hes. fr. 35,2 δφρα μὲν σὺν εἴ]ωε, fr. 141,20 ἐπὶ τρεῖς γενεάς ζῶει]ν v.l. Y 114 (Zen.), X 59; ci. h. Ap. 364 H. W. Nordheider

H

η I (affirm. u. interrog. Partikel; in der einf. abh. Frage prokl. η) **L** 1 allg.: W. Bäuml, Unt. über gr. Partikeln, Stuttgart 1861, 110-25; Denniston, GP 279-88; Ruijgh, „τε épique“ § 185f. 2 zu Einzelfragen: L. Lange, Der hom. Gebr. der Partikel *ei* I, ASG 16, 4, 1873, 427 A. 162 (η: η, η: ei); Chantraine, Gr. h. II 193f. (zweifelnd über η für ei; vgl. noch Chr. Praetorius, Der hom. Gebr. von *H* in Fragesätzen, Cassel 1873 u. ei 8 L 2. 3); Lattmann, ZVS 49, 1920, 92ff. (η: η ~ lat. nē; ηē); Berettoni, ASNP II 38, 1969, 53-6 (fragendes η); C. Mutzbauer, Der hom. Gebr. der Partikel *μέν* II, Köln 1886 (η *μέν*); S. Besslich, Schweigen – Verschweigen – Übergehen, Heidelberg 1966, 85f., Frazer, Mn. 4. 34, 1981, 266-71, Ruijgh, ibid. 272-87 (ήτοι); Bergold, Zweikampf 119 A. 3 (zu Γ 400); zu *ἐπει* η, τι η s. 1 u. *ἐπει* L 4 Stellen s. Gehring u. Hofinger; Nachträge: Cyp. fr. 13, 2 p. 27 (*ἐπει* η); Mynyas fr. 1, 1 p. 215 (ήτοι); Aristos fr. 1, 5 p. 245; Pan. fr. 14, 6 p. 260; inc. sed. fr. 5, 1 p. 148 Allen (ήτοι); Vit. p. 28, 28 (= p. 26, 30); Cert. p. 41, 32 R. van Bennekom

η II (im zweiten Glied der doppelten abh. Frage) s. ηέ

η III **E** s. *ἄν-ωγα*; and. Bader, BSL 81, 99 **B** nur 3. Sg. Impf. η *εἰρησῆς*; nur Redeaussleitg., immer VA 1. η *ἔα καὶ* (45x), es folgt Verb m. dems. Subj. wie η: Γ 310, 355, 447, Δ 419, E 280, 416, H 244, Θ 300, K 372, Λ 349, N 754, Σ 346, Π 426, P 516, T 424, Y 259, 438, 29 300, 489, 590, X 273, 289, 367, 395, Ψ 24, 563, 596, 612, Ω 302, 596, β 321, ε 28, ζ 198, θ 186, 416, 469, ξ 446, π 154, ρ 197, 356, 396, σ 108, τ 96, χ 236, ψ 366 2 η καὶ (39x) 1a es folgt Verb m. dems. Subj. wie η: A 219, 528, Γ 292, 369, Δ 192, E 533, I 620, Λ 143, 320, 368, 842, N 59, Σ 214, O 742, P 209, Σ 410, T 238, 266, Y 353, 428, Φ 324, Ω 228, 247, 440, 621, ι 371, ξ 494, ο 182, 539, π 172, τ 476, υ 197, φ 118, 431, χ 8, h. Ap. 392 36 η *ἢ*, καὶ δὲ μέν ... δὲ δέ (δὲ μέν ist anderer als Subj. von η, δὲ δέ derselbe) K 454, A 446, Φ 233 3 η *ἔα* ... δέ (5x) 3a es folgt Verb m. and. Subj. als η: Z 390, E 475, Ω 643, γ 337 3b es folgt Verb m. dems. Subj. wie η: X 77 4 η *ἔα* ... ἀντὰρ es folgt Verb m. and. Subj.: χ 292 5 η *ἔ*, *ἄμα* te es folgt Verb m. dems. Subj.: σ 356 explizites Subj. zu η ist selten: Z 390 η *ἔα γυνῆ ταμῆ* X 77 η *ἔ* δὲ γέρον γ 337 η *ἔα* Διὸς θυγάτρη χ 292 η *ἔα* βοῶν ... ἐπιβουκόλος M. Goossens

η I oder, (komp.) als, (im 1. Glied der doppelten abh. Frage) ob: s. ηέ

η II ob, in der einf. abh. Frage; s. η I

η *θέμις ἐστί* etc. (zu δός) **L** K. Lehrs, Quaestiones Epicae, Königsberg 1837, 44ff.; La Roche, Textkritik 273f.; Guiraud, E & C 42, 1962, 217-9; West zu Th. 396; Ruijgh, „τε épique“ § 302; Bergold, Zweikampf 12 m. A. 4; Heubeck, Kl. Schr. 162 A. 18 R. v. Bennekom

η *αρινός* s. *ειρινός*

η *βαιός* **E** nach Leumann, Hom. Wört. 50 (οὐδ') 60 η *βαιόν* durch falsche Worttrennung, aus οὐ δὴ (οὐδέ) *βαιόν* entstanden; vgl. ferner Deroy, AC 52, 1983, 20f. M [-...]-ήν Hes. fr. 204, 141 [-...]-όν B 380 ≈ 386ex. N 106. -ai ≈ 141 ≈ φ 288ex., σ 355; οὐδ' -όν B 380 ≈ 386ex. N 106. 702, Y 361, γ 14 Σχ sch. D B 380: οὐδὲ τό ἐλάχιστον καὶ ὀλιγοχρόνιον, Σ 141: οὐδὲ ὀλίγα, Y 361: ὄντως μικρόν **B** (vgl. *βαιός*, s. E.); *wenig*, meist adv. im mindesten für kurze Zeit, meist οὐδ' η. am VE, u. dann (außer φ 288) Vorstärk. einer vorangegangenen Neg.; außer N 702, i. 402, Hes. emphat. in dir. R. Wortf.: s. *ελάχιστος* adv.: B 380 (οὐδέκτι) *Τρωῶν ἀνάβληξις κακῶ ἔσται*, οὐδ' -όν 386 (οὐ) *πανσῶλή γε μετέσσειται*, οὐδ' -όν N 106 72

μίμνει οὐκ ἐθέλεσκον ἐναντίον, οὐδ' -όν 702 (Αἴας δ' οὐδέκτι) *ἵστατ' ἀτ' Αἰάντος Τελαμωνίων* οὐδ' -όν Y 361 οὐ μ' ἐπι φημι μετρησέμεν οὐδ' -όν γ 14 οὐ μέν σε χορὴ ἐτ' αἰδοῦς οὐδ' -όν i 462 *ἐλθόντες δ' -όν* (v.l. δὴ βαιόν) ἀπὸ στελοῦς adj.: Σ 141 οὐ οἱ ἐπι φρένες, οὐδ' -αι, σ 355 οὐ οἱ ἐπι τρέχες i φ 288 ἐπι τοι φρένες i Hes. fr. 204, 141 i -ήν M. Goossens

η *β(άω)* [9ⁱ, 7^o, 5^h, 1^e] **M** η- immer im longum: 1 zweia. [-...]-ήμ' H 133 [-...]-οὐδὲ μάλ' -ὄν M 382, Ω 565, ψ 187 2 dreia. [-...]-ήσῃ|σαι|σας 12 a 41/Op. 132/τ 410, Hes. fr. 23(a)29; -ὄτων Hes. fr. 304, 2 [-...]-ώοι Op. 698 viers. [-...]-ήσαντε E 550; -ώοιμι H 157 = Λ 670 = P 629 = ξ 468 = 503; -ώωσα ε 69 [-...]-ώωνταις I 446, Nosti fr. 6, 1 p. 55/ Ω 604 = κ 6, Hes. fr. 10a, 29 Σχ sch. D E 550: ἀκμάσαντες, und so öfter

B (zu *ἦβη*; zur Bildg. auf -άω Risch § 113a mit A. 72:) (*geschlechtl.*) *reif sein* (2a), in der *Blüte seines Lebens stehen* (2b, Ggs. oft *γήρας*), ε 69 übertr. auf Weinstock; Aor. (1) zur *Reife, Erwachsendheit* (*ἦβη* B 1) *gelangen*, = *ἦβης μέτρον* *ἐκείνου* Wortf. *γενεῖα, κορυζία, γηρόσκω* 1 E 550 *τὸ μὲν ἄρ' -ήσαντε* (zogen in den Krieg) a 41 *ὄπιστ' ἄν -ήση* (Or.) καὶ ἦς *λυέσεται αἰῆς* = τ 410^{ia}. (Od.) Hes. fr. 23(a)29 (Or.) *ὅς ἔα καὶ -ήσας ἀπετέλειστο π|αεροφο|ρη|α* Op. 132 *ἀλλ' ὄτ' ἄρ' -ήσαι τε* (vv.ll. *ὄταν -ήσαι τε, ὄτ' ἄρ' -ήση τε*, sim.) καὶ *ἦβης μέτρον* *ἴκοιτο* (das silberne Geschlecht, nach 100 Jahren), kompos. *ἀνηβήσαι τε* verteidigt H. Reinsch-Werner, Callimachus Hesiodicus, Bln. 1976, 28f.; aber Call. h. 1, 56 beruht auf (Fehl-)Interpr. von Theogn. 1009f. eher als von dieser St. 2 2a auf geschlechtl. Reife bzw.: Op. 698 *ἦ δὲ γυνὴ τέτορ'* (d. h. 4 Jahre) -ώοι, *πέμπτω δὲ γαμοῖτο* 2b in Bzg. auf Manneskraft: H 157 (Nestor) *εἶθ' ὡς -ώοιμι, βίη δὲ μοι ἔμπεδος εἶη* = Λ 670 = P 629 (τε) = ξ 468 = 503 H 133 (Nestor) -ώμ' ὡς δτ' ... *μάχοντο*, vgl. Hoekstra, Modifications 131 M 382 *οὐδὲ κὲ μιν* (Stein) *ἔεα* ... *ἔμοι ἄνη, οὐδὲ μάλ' -ὄν*, Ω 565 *ὄν γὰρ κε τλαίη βροτῶς ἐλθέμεν*, i i 141 *ἔς στρατὸν* ψ 187 *ἀνδρῶν δ' οὐ κέν τις ζωὸς βροτῶς*, i i 141 (könnte das) - Ω 604 *ἔξ μεν θνητῶρες, ἔξ δ' οὐίας -ώοντες* (der Niobe) = κ 6 (des Aiolos) Hes. fr. 10a, 29 *λασιν ἡβώοντες* I 446 „*γηρας ἀποβύσας*“ (ein Gott) *θήσεν* (nich) *νέον -ώοντα*“ Nosti fr. 6, 1 p. 55 *Αἰῶνα θῆκε* (Medea) *φίλον κάρων -ώοντα*, i i 141 (a) Hes. fr. 304, 2 (9 *γενεάς* lebt die *κορυζή*) *ἀνδρῶν -ότων* (vv.ll. *ineptae* 9 Generationen von Erwachsenden; eine Generation also gerechnet als die Zeitspanne von der Reife e.s. Mannes an bis er als *γέρων* dem seiners. heran-gereiften Sohn Platz macht (V. 3 *γηρόσκειται*, 'macht alt' für in Bzg. auf sich selbst', 'bringt zum Greisenalter') für die Art der Generationsrechnung vgl. P 196f. ε 69 (bei Kal.'s Grotte) *ἡμερίς -ώωσα ὑπρηγὶ τανέτω*, schmückender Zusatz, kaum spezif. auf Alter des Weinstocks oder Jahreszeit zu bez. D Hes. fr. 43(a) 84 *ἠ[βήσαντι]*, fr. 70, 15 *πει|γ ἡβῆσα*.

E verw. m. lit. *ἡβῶ* *φίλον υἱόν* R. van Bennekom

η *βη* [9ⁱ, 10^o, 5^h, 8^h] **E** *verw. m. lit. ἡβῶ* 'Kraft' u. toch. yok 'Behaarung', s. L. — Abl.: *ἡβῶν*, *ἡβητής*, *πρωθήβης* **F** -η 4, -ης 19, -η 2, -η 6 **M** 1 η- im longum [-...]-ης μέτρον Op. 438, -ης φ 212; -ην Ω 728, h. Ven. 224 [-...]-ης ἀνθος N 484 [-...]-ης μέτρον *ἐκείνου* δ 668, λ 317, σ 217 = τ 532, Op. 132, h. Cer. 166 = 221 [-...]-η h. Ven. 225 = 274, -η Ω 348 = κ 279; *ἐρικυδέος* -ης, Th. 988, *φίλο*, -η η. Merc. 375, *εὐθαλέος* -ης h. 8, 9, -ης Ψ 432, θ 136; -η h. 29, 12; *ἀνδρογίττα* καὶ -ην Π 857 = X 363, -ην π 174 2 η- in den brevia [-...]-ης P 25 [-...]-ης *ἐρικυδέος* η- in den *polychraton* Hes. fr. 30, 31 = fr. 205, 2^{ia}; -η Λ 225, -ης *πολυκράτων* ο 366 72 θ 181; -ην *πολυκράτων* ο 366 886

σχ. D N 484: -ης ἄνθος· τὸ ἀκρότατον τῆς ἀκμῆς, Π 857: ἡλικία, P 25: ἀκμῆς, ὁ ἐστὶ νεότητος

L W. Winter, in: Festschrift HJ. Soiler, Tübingen 1980, 470f.

B (geschlechtliche) Reife (1), Jugend, Blüte des Lebens (2); auch Manneskraft (3). Von einer Bed. 'Schamhaar' (postuliert in L) keine Spur im fgrE, vgl. aber Sol. fr. 27, 4 West, Hp. Art. 41 (II 166, 5 Kw.), Aristot. GA 746b 23 (wozu auch Merkelbach, RhM 126, 1983, 92); assoz. mit Bartwuchs Ω 348+, λ 317. Wortfeld: ἀ(ν)δρογῆτα, ἄνθος, νεότης; ἡλικία; γῆρας

1 als Zeitpunkt im Leben von Mann/Frau (Rind Op. 438): Reife, meist auf Heiratsfähigkeit bzgl., auch (Tel.): auf Mündigkeit (vgl. bes. φ 343ff.); meist in der Wendung ἦβην bzw. ἦβης μέτρον (1 x τέλος) ἰκέσθαι = ἦβῶσαι 'die Erfüllung der Reife (expl. Gen.) erreichen'. Kontrast: Kindheit (παῖς, νήπιος) A 225 ἐπεὶ ἔ -ης ἐρικυδέος ἵκετο μέτρον (bekam er e. Frau) o 366 ἐπεὶ ἔ -ην πολυήρατον ἰκόμει' ἄμφω (wurde sie weggeheiratet) Ω 728 οὐδέ μιν (Astyanax) οἶω' -ην ἰζεσθαι λ 317 εἰ -ης μέτρον ἰκοίτο (Otos u. Ephialtes) δ 668 v.l. Ζεὺς ὀλέσειε βίην (des Tel.), ποῖν -ης μέτρον ἰέσθαι (vulg. ἡμῖν πῆμα γενέσθαι / φατεῦσαι, def. van der Valk, TCO 162) σ 217 ὅτε δὴ μέγας ἐσσι (Tel.) καὶ -ης μέτρον ἰκάνεισσι = τ 532 h. Cer. 166 εἰ τὸν γ' (Demoph.) ἐκθρέψαιο καὶ 24 -ης μέτρον ἰκοίτο = 221 Hes. Op. 132 ἀλλ' ὄτ' ἀνθρώποι τε καὶ -ης μέτρον ἰκοίτο (das silberne Geschlecht, nach 100 Jahren) 438 -ης μέτρον ἔχοντε (9-jährige Rinder) fr. 30, 31 (von Tyro) ἐπεὶ ἔ -ης πολυήρατον ἐς τέλος ἦλθεν (verliebte sich Pos. in sie) fr. 205, 2 ἐπεὶ ἔ -ης πολυήρατον ἵκετο μέτρον (fühlte er sich allein) h. Ven. 274 τὸν μὲν (Aen.) ἐπὶν δὴ πρῶτον ἔλη πολυήρατος -η' ἄκουσιν σοι δεῦρο θεαί, δεῖξουσι τε παῖδα, Doublette zu 276f., s. Humbert 32 z. St.

2 als Lebensabschnitt: Jugend, Blüte des Lebens, prime of life, Ggs. νεότης (impl. in Σ 86?) u. γῆρας (so noch Ar. Eq. 524; Aristot. GA 775a 13 gliedert dagg. ἦ - ἀκμή - γῆρας; keinen terminol. Aufschluß gibt Solon fr. 27 W.). Bei Hom. mehr die Kraft (vgl. auch 3), nachhom. die Schönheit der (zarten) ἦ. hervorgehoben. - In der Wendung ἦβης ἄνθος Blüte der Jugend (vgl. I Sp. 876, 36ff.; auch Onians, Origins 232, Heitsch, Aphroditehymnos 75 A. 3): N 484 καὶ δ' ἔχει (Aen.) -ης ἄνθος, ὁ τε κράτος ἐστὶ μέγιστον, Kontrast Idom., der „nicht mehr der Jüngste“ (Ψ 476) ist Th. 988 (Phaethon) νέον τέρον ἄνθος ἔχοντι' ἐρικυδέος -ης 'παῖδ' ἀταλά φρονέοντα, „noch ein Kind“ h. Merc. 375 ὁ μὲν (Ap.) τέρον ἄνθος ἔχει φιλοκυδέος -ης, 'αὐτὰρ ἐγὼ χθιδὸς γενώμην'. - Weiter: Π 857 λιποῦσ' ἀνδρογῆτα καὶ -ην (die ψυχὴ beim Tod des Patr.) = X 363 Ω 348 πρῶτον ὑπνηρήτη, τοῦ περ χαριστάτη -η = 479 (χαριστάτος -η) ψ 212 (zus.) -ης ταπεινὰ καὶ γῆρας οὐδὸν ἰέσθαι h. Ven. 224 (Eos vergaß für Tithonos) -ην αἰτήσαι ἔτσιαι τ' ἀπὸ γῆρας ὀλοῖον 225 εἰως μὲν ἔχεν (den Tithonos) πολυήρατος -η 3 aus 2: Manneskraft, Vivaldi P 25 (οὐδέ βίην PN*) ἦς ἦβης ἀπὸνθ' Ψ 432 (αἰζῆρος ἀνήρ) πειρωμένος -ης θ 136 „οὐδέ τι -ης' δεύεται (Od.)“, vgl. πάτερ 145 181 ὄσρ' ἦβη τε πεποιθεα (Od.) γερσί τ' ἐμῆσι σ 174 δέμας δ' ὤφελλε (Ath.) καὶ -ην (des 56 Od.) h. 8, 9 (Ares) δοτῆ εὐθαλέος -ης. - Unklar: h. 29, 12 ὦψ θ' εἰσπεσθε καὶ -η (Ares u. Hestia)

D N 433c R. van Bennekom

ἦβη M 1 [1-] -η E 722; -ην τε χρυσοστέρανον Th. 17, -ην Th. 950 [2-] πότνια -η Δ 2; καλλίσφρονον -ην λ 603 = h. 15, 8^{ex.} = Hes. fr. 25, 28^{ex.} 2 [2-] -η E 905; -ην Th. 922 [2-] -η h. Ap. 195

B Göttin, Personif. der ἦβη, in der II. „Haustochter auf dem Olymp“ (Wilamowitz, GDH I 244), freil. ohne genannte Eltern: sie schenkt Nektar ein (Δ 2; Formel < πότνια Ἥρη), wäscht Ares (E 905), montiert Heras Wagen (E 722ff.; wer denn sonst?). Zuerst bei Hes. ihre Genealogie von Zeus u. Hera (Th. 922, 952*) u. Eho mit Her. (Th. 950+, h. 15, 8); zu λ 602. 4 s. Schwartz, Pa.-Hes. 423-8 D Hes. fr. 229, 8 (Her.) ἔχων μεγαλή [Ἥβην], wozu 72 lan. h. Merc. 392 Ερμῆν ... -ειν, 'καὶ δεῖξαι τὸν γάρον nach Analogie von u 225 τοῖσι γέρον ὀδόν -ε (o. ä.): φ 268 ἀνήρ ... Δμ φυτὰ καὶ κήπους ὀδατι φόνον D Cat. 96c 4 Trav.] φέει νύ τρι ἡγεμονεύσει; v.l.: B 206. 718. 826, o 413, h. Merc. 563; h. Merc. 461 Hes. ἐγὼ σε ' κλυδὸν ἐν ἀθανάτοισι καὶ ἑλισσὶν ἡγεμονεύσω, s. Cassola z. St. M. Goossens

R. van Bennekom

ἦβητις (zu ἦβη, s. Fraenkel, Nom. ag. I 121:) in der ἦβη befindlich, jugendlich h. Merc. 56 ἦβητι κοῦροι ' αἰ θαλίσι παραβάλα κερτομέουσιν R. van Bennekom

ἡγάθεος [5', 6^o, 2H, 4H] E mit MD aus *ἀγά-θεος, zum ἦ- Darms. MSS Beiheft 9 N.F., München 1978, 332 M [2-2] Ἀέσθος τ' -η h. Ap. 37; ἐν / ἐς Πύλω+ -η+ A 252, 4 δ 599/β 308, δ 702 = ε 20, ξ 180, h. Merc. 216; Ἀημωτ' ἐν / ἐς -η+ B 722/φ 58. 79; Πυθοῖ+ ἐν / ἐς -η+ θ 80, Th. 499, h. 24, 2/Hes. fr. 60, 2; -ον Νυσήϊον Z 133 [2-2-] -οιο h. Merc. 231

σχ. min. P. Strassb. inv. 33 zu A 252 ἄγαν θεῖλαν, sch. D B 722: πάνυ θεῖλα (wegen Heph.), Z 133: ἄγαν θεῖον L zu relig. Ortsepith.: Defradas, RPh 29, 1955, 212; P. Wülfing v. Martitz, Iερός bei Hom., Göttingen 1958, 31ff.; Formeln bei Parry, Epithète 126. 134

B etwa hochheilig, von Orten; prägnant: wegen Aufenthalt e. Gottes (Lemnos - Heph. [A 592f.], Nysa - Dion., Pytho - Ap., Hermes' Geburtsort, s. a. Lesbos - Aioloosohn), oder allg. ehrwürdig wegen hohen Alters (Pylos, wo aber auch Pos.kult [γ 4ff.]); Wirkg. epideikt., affekt.: Erhöhg. d. ep. Welt (ε. διος); nur poet. Wortf.: ζάθεος z.T. metr. supplet., Iερός, διος, ἀγνός; θεῖος nicht zu ON ON [-]; B 722 (κεῖτο, Philoktet) Ἀημωτ' ἐν -η = φ 58^{in.} (ἐς, Akk.) = 79^{in.} h. Ap. 37 (Katalog:) Λέσθος τ' -η, Μάκαρος ἑδος Αἰολίανως (vgl. I 544) Πυθοῖ+ ἐν / ἐς -η+ (4 Stt., s. M) ON [-]; ἐν / ἐς Πύλω+ η+ (7 Stt. s. M), δ 702 ἡμαθῆν v.l.) vor ON, bzw. zu and. Wort: Z 133 Διονύσοιο τιθήνας ' σέσε κατ' -ον Νυσήϊον h. Merc. 231 (δδμη) δι' οὔρεος -οιο ' κλύδατο (wo Hermes geboren) H. W. Nordheider

ἡγεμονεύω [19', 15^o, 1H, 4H] F -ει 2, Impf. -ει(ν) 22, -(ε) 4, -ης 1, -η 1, Imp. -ε 1, -(ε) 1, -ειν 2, -ων 1, -σω 2, -σεις 1, -σει 1

M 1 [2-2] τῶν αὐθ' -(ε) B 540 = 552^{in.} (vgl. 740 u. 650); τοῖσιν δ' -(ε) θ 4 = 421 (vgl. γ 386 u. ψ 293); -(ε) x 445 2 [2-2] τῶν αὐθ' -ε B 563 = 601^{in.} = 627^{in.} = 740^{in.} (vgl. 540); -ει(ν) B 527 (vgl. 740), 816, γ 386 (vgl. φ 4 u. ψ 293), h. Ap. 437 3 [2-2] αὐτὰρ Τηλέμαχος πρόσθ' -ει(ν) x 400 = ω 155^{med. ex.}; ὀδόν -σω (-σεις, -σει, -ε) ζ 261 = η 30^{ex.} = x 501^{ex.} = ω 225^{ex.} = h. Merc. 303^{ex.}; τῶν ... -ε (vgl. B 540) B 650. 657. 698; θεός -ε (-ει) λ 142 = 141^{ex.} = Th. 387^{ex.}; -ει N 53; -ης O 46; -η φ 258; -ων h. Merc. 259; -ειν Π 92, h. Merc. 392; -ει(ν) B 645 (vgl. 650). 758, Π 179. 193, ρ 194. 372, ψ 293 (vgl. γ 386 u. θ 4)

B (ἡγεμών sein:) führen, vorangehen, vgl. ἡγέομαι. Außer in (1) (alle H.) bezieht sich ἦ. auf aktuelles Vorangehen (so selten in H.); zur Synonymik s. ἀρχω I Sp. 1380. I Führer sein von, führen, im milit. Bereich, speziell in Kat.; außer B 816 (Dat. metri causa?, vgl. 864) stets m. Gen.; ἦ. drückt hierarchisches Verhältnis aus. B 540 τῶν αὐθ' -(ε)/-ε = 552^{in.}, 563^{in.}, 601^{in.}, 627^{in.}, 740^{in.}, 650 τῶν ... -ει/-εν' ähnl.: 657. 698. 758 527 Λοκρῶν δ' -εν 645 Κορητῶν ... -εν 816 Τρωαῖ μὲν -ε αὐερθ. von B: N 53 ἦ ... -ει ' Ἐκτωρ Π 92 (μῆ) προτὶ Τίλιον -ειν (Ach. zu Patr.) 179 τῆς δ' ἐτέρης ... -ε 193 τῆς δὲ τρίτης ... -ε h. Merc. 259 ὑπὸ γαλή' ἐρρήσεις ὀλλοῖοι μετ' ἀνδράσιν -ων 2 vorangehen, führen, abs. od. m. Dat., meistens hat Vorangehen e. bestimmte Funktion (vor allem Wegweisen, vgl. ἡγεμῶν 2) Vorangehen abs.: x 400 αὐτὰρ Τηλέμαχος πρόσθ' -εν = ω 155 Th. 387 οὐδ' ὀδός, ὄπη μῆ κείνοις (Κράτος u. Βίη) θεός (Zeus) 60 -ει Vorangehen 'zeremonieller' Art: γ 386 τοῖσιν δ' -ε ... Νέστωρ ... ἐὰ πρὸς δώματα θ 4 τοῖσιν δ' - (Alk.) = 421 wegweisendes, führendes Vorangehen: O 46 κείνω (Pos.) ἐγὼ (Hera) παραμυθησαίμην ' τῆ ἴμεν ἦ κεν δὴ σὺ, κελαινεφές, -ης (metaphorisch, wie μεταστρέφεις in V. 52) ζ 261 ἐγὼ δ' ὀδόν -σω = η 30^{ex.} = 501 τίς γὰρ ταῦτην ὀδόν -σει h. Merc. 303 οὐδ' αὐθ' ὀδόν -σεις u 225 ὁ τοῖσι γέρον ὀδόν -ε λ 142 τίς θεός -ε ' νύκτα δι' ὄρηταιν 68 x 141^{ex.} = 445 ἡμῖν δ' ... πρὸς δώματα Κίρκης ρ 194 ἀλλ' ἴομεν, σὺ δ' ἐπειτα διαμπερές -ε 372 οἱ δεῖρο συνώτης -εν ψ 293 τοῖσιν δ' ἑδρύνόμεν ... -εν' ... λέχουσε, ἄδος μετὰ χειρῶν ἔχουσα h. Apoll. 437 ἔπλεον, -ε δ' ... Ἀπόλλ. h. Merc. 392 Ερμῆν ... -ειν, 'καὶ δεῖξαι τὸν γάρον nach Analogie von u 225 τοῖσι γέρον ὀδόν -ε (o. ä.): φ 268 ἀνήρ ... Δμ φυτὰ καὶ κήπους ὀδατι φόνον D Cat. 96c 4 Trav.] φέει νύ τρι ἡγεμονεύσει; v.l.: B 206. 718. 826, o 413, h. Merc. 563; h. Merc. 461 Hes. ἐγὼ σε ' κλυδὸν ἐν ἀθανάτοισι καὶ ἑλισσὶν ἡγεμονεύσω, s. Cassola z. St. M. Goossens

(Voc.) B 79 = I 17 = K 533 = A 276 = 587 = P 248 = X 378 = P 457 = 573, Φαίηκων ἡ. (Nom. u. Voc.) ἡ 186, φ 11. 26. 97. 387. 536, v 186. 210, Δαναῶν ἡ. ἡ 1816, λ 526, Τρώων ἡ. ἡ 301, E 144, Τρώων -ορες ἡ 153, Φαίηκων -ορες ἡ 98, Φαίηκων -ορας ἡ -ας, ἡ 136 43 [-ας] -ορι E 462, P 73 = α 105^{ex.}; -ορι λαῶν h. Cer. 475; πολέων -ορα λαῶν Y 383, Hes. fr. 25, 36; 43(a), 58; πολέων -ορα λαῶν 136, 18; -ορες Δ 393; Πυλίων -ορες ἄνδρες Δ 687; Λυκίων -ορας ἄνδρας Π 495 = 532; πολλέων -ορας ἀνδρῶν Hes. fr. 141, 12; -ορας K 181

B (von ἡγέμαι) Führer, (1) ἡ. m. bestimmter Aufgabe, (2) ἡ. als sozialer u. hierarchischer Titel zur Synonymik s. ἀρχός ἡ. im Vgl. zu ἡγεμών sehr formelhaft 1 Führer (e. bestimmtes Unternehmens) Δ 393 οὗ μὲν εἰδόντας φυλάκων -ορας εἶδον h. Merc. 14 (Hermes) -ορ' ὄνειρον 2 Führer (Mitglied d. führenden Klasse), immer m. Gen. Pl. (VN 38x, λαῶν 5x, ἀνδρῶν 1x), ἡ. meist in milit. Kontext, im Falle Φαίηκων -ορες (u. Γ 153, Δ 687?) auch 'politische' Führer, vgl. εὐρησίστη u. 20 Straßburger, Kleine Kämpfer 28 2a ἡ. Volk im Eingang einer Rede: B 79 ὦ φίλοι, Ἀργείων ἡ. ἡδὲ μέδοιτες; = I 17 = K 533 = A 276 = 587 = P 248 = X 378 = P 457 = 573^{med. ex.} Δ 285 Αἰαντ', Ἀργείων -ορα χαλκοχιτώνων = M 354 = P 508 = 669 Δ 816 Δαναῶν -ορες ἡ 186 Φαίηκων -ορες (-ορας) ἡ (-τας), ἡ θ 26 = 97 = 387 = 536 = φ 11 2b ἡ. als Appos. (vgl. Δ 285ff.): E 462 (εἰδομένοι) Ἀκάμαντι θεῶν -ορι Ἑλληνῶν = 512 Ὑγιῶν . . . Ἱγυιάδην, Μυσῶν -ορα καρτεροθύμων O 330 Βοιωτῶν ἡγήτορα χαλκοχιτώνων P 73 ἀνέρι εἰσαμένοσ, Κικόνων -ορι Μένην α 105 (εἰδομένη ξείνων) Ταφίων -ορι, Μένην Y 383 πολέων -ορα λαῶν = 32 Hes. fr. 25, 36^{ex.} = 43a, 58^{ex.} = 136, 18^{ex.}, wozu (u. auch für d. Folg.) Meier, Ep. Formel 118f. h. Cer. 475 Κελεῶ θ' -ορι λαῶν Hes. fr. 141, 12 πολλέων -ορας ἀνδρῶν. [Μίνω τε κρείοντα] δικάων τε Ραδάμανθυν als Appos. nicht 36 generell 'der/die Führer': z. B. = 512 ἡ. nicht 'nur so ein Krieger' m. wenig Ruhm, sondern e. d. Führerkorps m. mehr Ruhm, Y 383 ein mächtiger ἡ. mit viel Ruhm, vgl. ἀρχός I Sp. 1374, 1f. 2e ἡ. als Subj. u. Obj.: Γ 153 40 τοῖσι δὲ Τρώων -ορες ἦντ' ἐπὶ πύργῳ (ἡ. auf δημογέροντες V. 149 bezogen, wozu vgl. oben II Sp. 49ff.) K 301 Τρώων -ορες ἡδὲ μέδοιτες; Δ 687 Πυλίων -ορες ἄνδρες M 376 Λυκίων ἡ. E 144 Τρώων ἡ. Π 164 Μυρμιδόνων ἡ. 495 Λυκίων -ορας ἄνδρας = 532 ἡ 98 ἐπὶ δὲ Φαίηκων -ορες ἐδριζάντο 136 Φαίηκων -ορας ἡδὲ μέδοιτας λ 526 Δαναῶν ἡ. v 186 Φαίηκων ἡ. = 210

D inc. auct. fr. POxy. 2513, 31 ἡγήτορες; v.l. Zen. I 36 M. Goossens

ἡβέ L nb. Denniston, GP 287ff. u. der dort zitierten Lit.: Ruijgh, „τε ἐπίκου“ §§ 184ff.; zu Überl., Schwanken der Hss. (ἡ δέ, ἡέ, ἡτε, ἰδέ u. ä.): La Roche, Textkritik 269f., van der Valk, Text. Crit. Od. 48. (zu einzelnen Stt.): 31 (x 110). 58 (β 168). 146 (ε 391). 147 (ζ 287); zu ἡδέ, ἰδέ u. Metr.: Ruijgh, Élément achéen 55ff., Waethelet, AC 33, 1964, 16ff.; ἡμέν - ἡδέ: Monro, H. Gr. 308, Ruijgh, „τε ἐπίκου“ §§ 189ff.; zur Funktion: Monro a.O., Delebecque, Cheval 75 (bei Ggüberstellg. ἰπῶν - ἄνδρες u. ä.), Bader in: Le monde grec. Homm. à Cl. Préaux, Bruxelles 1975, 79ff. (zur Struktur von Aufz., Th. 11-21 u. a.); zum Einfluß auf Spätere: Wilamowitz, Herakl. III 14f., Sideras, Hypomnemata 31, 1971, 75 Stellen s. Gehring u. Hofinger; Nachträge: ε 391, Th. 734 (τ' ἡδέ ci. Heyne, rec. Solmsen), h. Merc. 544 (τ' ἡδέ, s. Gehring S. 240), h. 34, 1 = Vit. p. 6, 27; Π. Pers. fr. 3, 2 p. 51; Nosti fr. 8 p. 56 (ἡδέ καλ); inc. auct. fr. POxy. 2513, 31 (ἡδέ?); Vit. p. 11, 3. 5; 18, 2; (te καὶ . . . ἡδέ . . . τ'); 39, 2; (a. noch folgende Stt., wo Allen von Vulg. La. ἡδέ abweicht: Γ 227, P 42, Y 333, β 168, x 110, λ 285) H. W. Nordheider

ἡδη L ¹W. Bäuml, Unt. über gr. Partikeln, Stuttgart 1861, 138-143; ²Thomas, Journal of Philol. 23, 1895, 81-115; ³Leumann, MH 8, 1949, 87 (= Kl. Schr. 76 232), ⁴West zu Op. 37 Stellen s. Gehring u. Hofinger; Nachträge: π 337, h. Bacch. 43; E 180a (pap.

400), δ 228a v.l. A 518. 573, B 272, E 53, Θ 583, Ω 518 (ἡ δῆ); A 453, B 798, T 67, Ω 413, λ 160. 373, ξ 269, v 381, φ 253, h. Cer. 205, h. Ven. 256 ἡδη umstritten δ 260, π 337 (v.l. ἡ δῆ); χ 186 (Kj.j., s. L³ 108); h. Bacch. 43 S. R. van der Mijje

ἡ(δομαι)* (nb. ἡδός q.v.): Lust empfinden, sich freuen (mit vulgärer Konnot.?) ε 353 -σατο δ' εὐχῶς (Polyphem) ἡδὺ ποτόν πίνων R. van Bennekom

ἡδος Sch. min. P.Köln inv. 2281 zu A 576 ἡδος ὄφελος, sch. D A 576: ἡδονή, ὠφέλεια

B (nb. ἡδός q.v.; zur Psilose Chantraine, Gr. h. I 184) Genuß; immer [ε.] vor ἐπει. Wortf. ὄφελος, τετραπλή, χάρις, χάσμα A 576 οὐδέ τι δαίτος ἰεσθλῆς ἐσσεται -ος, ἐπει τὰ χερίονα νικά = σ 404 Σ 80 τί μοι τῶν -ος; was habe ich davon Δ 318 μινυνθα / ἡμέων ἐσσεται -ος ω 85 ἐμοί τί τόδ' -ος, ἐπει πόλεμον τολύπνευσα; kontaminierte Konstr. R. van Bennekom

ἡδύγελ(ως) h. 19, 37 (Pan als Baby) τερατοπῶν ἰδέσθαι, ἀλυσιπῶν δικέρωτα πολύκροτον -ωτα, καυμ εὐβ ἰαχὲν (vgl. ἀμείλιχον 39 u. allg. ἡδός B 5), sondern 24 fröhlich meckern R. van Bennekom

ἡδυεπής [1^H, 2^H, 2^H] mit süßen Worten, angenehm reden, vgl. ἡδός B 6 u. Schmitt, Dichtersprache 255 A 248 τοῖσι δὲ Νέστωρ ἡδύεπος ἡδύεπος Th. 965 -εἰαι ἡδύεπος = 1021 (= fr. 1, 1), zur Heterokl. vgl. ἀρτιεπής u. Fräenkel, Nom. ag. I 5 A. 1 h. 21, 4 (ἀιδός) -ης h. 32, 2 Μούσαι ἡδύεπος -εις κούραι . . . Διός R. van Bennekom

ἡδυμος [1^H, 2^H] εὐβ, Epith. von ἔπνος, in II. u. Od. verdrängt von dem auf einem „Hörfehler“ (Dihle, Gl. 48, 1970, 1f.) beruhenden νήδυμος (s. d.), aber in nicht-hom. Epik ansch. unabh. erhalten (vgl. auch sch. B 2 Erbse) Hes. fr. 330 (Prosaref.) τὸν νήδυμον ἡδυμον (εἰπόντι, Hes.) h. Merc. 241 προκαλεύμενον -ον ἔπνον εὐφροσύνην καὶ ἔρωτα καὶ -ον ἔπνον v.l. für νήδυμος in 40 δ 793, μ 311 R. van Bennekom

ἡδυποτος [3^C, 2^H] (HG zu πίνω, vgl. Leumann, Hom. Wört. 68:) εὐβ zu trinken, lieblich; vom Wein, als Epith. oder distinktiv, vgl. ἡδός B 2 β 340 πῖθι οἶνιο παλαιῷ -οιο . . . ἀκριτον θεῖον ποτόν ἐντός ἔχοντες γ 391 οἶνον -οιο, τὸν ἐνδεκάτω ἐνιαυτῷ ὤϊξεν ταμῆι ο 507 δαίτ' ἀγαθὴν κρείων καὶ οἶνον -οιο h. Cer. 49 ἀμβροσίης καὶ 48 νέκταρος -οιο h. 7, 36 (οἶνος) -ος κελάρυζ' εὐώδης R. van Bennekom

ἡδύς [7¹, 38^o, 1^H, 6^H, 5^e] E Erbwort, = ai. 52 anād-, lat. anāvis, ags. swēte usw. — Abl. ἡδυμος, ἡδύγελ(ως), ἡδυεπής, ἡδυποτος; nb. ἀνάνα, ἡδος; (ἀνηθής) θυμωδής, μελιθής F -ύς 1 (von ἀνταμῆ), -έος 6, -έι 4, -ύν 8; -εἰα 2, -εἰ' 1, -εἰαν 2; -ύ 5, -έι 1, -ύ 23; -ιστος 2, 50 -ιστων 1, Akk. -ιστ(α) 1

M 1 ἡ. im longum 1a zweis. [ε.] ἔπνον ἡδύς α 364 = π 451 = τ 604 = φ 358, οἶνον . . . ἡδύς β 350, ἡδύς x 357; ἡδύς μάλα δ 446. 809, ἡδύς ε 354, v 391, π 354 = σ 35^{in.}, σ 111, h. Cer. 238, h. Ven. 49, Mus. fr. 7, 1 Diels (= Hes. fr. 273, 1) [ε.] μέθῃ -ύ δ 746 = η 265^{in.} = ρ 533^{in.} [ε.] -ύς μ 369; -ύν Pan. fr. 4, 2 p. 256; ἡδύς ἐλάσσων B 270 = P 784^{ex.} = v 358 = φ 376, Δ 378, Φ 508, ἡδύς γένετο Δ 17 = H 387^{ex.}, ω 435 [ε.] μέθῃ -ύ ε 162 = 557 = x 184 = 468 = 477 = μ 30 [ε.] -εἰ' h. Merc. 132 1b dreis. [ε.] οἶνιο 2 ἡδύς ε 197, ἔπνον . . . ἡδύς v 17; -έι Cypr. fr. 3, 5 p. 22 [ε.] -έος ἔπνον ο 44; -έι . . . 58 ἔπνον Δ 131 [ε.] -έος / -έι οἶνον/ω γ 51, Theb. fr. 2, 4 p. 11/x 519 = λ 27, v 69; κοίτιο . . . -έος τ 510 [ε.] -ιστος γ 80 2 ἡ. in den brevina [ε.] -ιστ' h. Cer. 13 [ε.] -εἰα ε 210, Th. 40 [ε.] -εἰαν φ 64, h. Mero. 72 562; -ιστος/ον h. Ap. 169/Mus. fr. 22, 1 p. 229 Ki. - F-respektiert B 270⁺, Δ 17⁺, Δ 378, Φ 508, x 519⁺, v 69; vernachlässigt Δ 131, γ 51⁺, φ 64, ε 210, v 80, τ 510, h. Cer. 13, Pan. fr. 4, 2 p. 255

B angenehm, εὐβ; neben γλυκύς, γλυκερός allgemeinstes Attr. von (sinnl. u. anderen) Annehmlichkeiten, deren geringe Typonzahl auffällt: Essen (1),

Wein (2), Wohlgerüche (3, Adj. u. adv. ἡδύ), Schlaf (4, item), Lachen (5, adv.), Dichtergesang (6); vereinzelt als Präd. von Sachverhalten od. Handlungen (7). Keine Gegenüberstellung von ἡδύ u. ἀγαθόν (καλόν). Steigerung: μάλα ἡδύ A 378, δ 446. 809; ἡδαιότες v 80, h. Cer. 13, h. Ap. 169, Mus. fr. 22, 1 p. 229 Ki. Wortf. s. weiter in den einzelnen Abschnitten 1 von Essen: lecker v 391 (δειπνον) ὡ τε καὶ μενοεικές, kontrast. ἀχαρίστερον ὄρπον (392); vgl. noch γλυκερός B 2a, λαρός, μέλφρων h. Merc. 562 θεῶν -εἶαν ἐδωδῆν (Honig) 2 von Wein (οἶνος, μέθυ, ποτὸν): εὐβ, nur Od. u. später; vgl. ἡδίοπος, μελιθής, -φρων. Meist als Epith., aber auch distinktiv, um bes. Güte zu bez.: β 350 οἶνον ... ἀφυσσον ἴ-ν, οἷς μετὰ τὸν λαρώτατος ἐν ... ἰ 197 δακν ... μέλανος οἴνου, ἴ-εος 205 οἶνον ... ἴ-ν ἀκράσιον, θεῖον ποτὸν 354 ἦσατο δ' αἰνός (Polyphem) ἴ-ν ποτὸν πί-νον x 357 μέλφρονα οἶνον ἐκίονα ἴ-ν 519 (Opfer) πρῶτα μελιχρῆτα, μετέπειτα δὲ ἴ-εἰ οἶνω, - λ 27 v 69 τρωῶ καὶ μέλιτι γλυκερῶ καὶ ἴ-εἰ γ 51 δέπας ἴ-εος οἴνου, Theb. fr. 2, 4 p. 11 καλὸν ἴ-εἰ 162 δαινύμενοι 20 κρέα τ' ἀσπετα καὶ μέθυ ἴ-εἰ = 557 = x 184 = 468 = 477 = μ 30 ρ 533 σίτος ἴ-εἰ = δ 746ⁱⁿ - η 266ⁱⁿ - korrupt: Pan. fr. 4, 2 p. 256 σκούπους αἰνύμενος θαμέας πότον ἴ-ν ἔπιεν, ein Gelage kann man nicht trinken; ἐνεμεν ci. Koechly, eher ἔπιεν 'zog in die Länge' 8 von Gerüchen (Wein, Fleisch, Salböl, nachhom. auch Blumen): herriχlich, vgl. εἰώδης m. Wortf. ἴ 210 ὀδμή δ' -εἶα ἀπὸ κρητήρος δῶδαι μ 369 με κνήρης ἀμυήλυθεν ὡς ἀντιμή - ζ 122 28 θήλυς ἀντή (Parry, Epithète 90) h. Merc. 132 ὀδμή (von Fleisch) ... ἴ-εἰ δ 446 (ἀμβροστῆρ) ἴ-ν μάλα πνεύου-σαν h. Cer. 238 ἴ-ν καταπνεύουσα (Dem.) 13 κῶς ἴ-εἰ ὀδμή (ita Tyrrell, κῶδης τ' ὀδμή cod.), e.r Narziase Cyrp. fr. 3, 5 p. 22 ῥόδον ... ἀνθεῖ καλῶ ἴ-εἰ νεκταρέω 4 vom Schlaf (ἕπνος, κοῖτος, adv. ἴ-ν bei κῶσσω), meist als Epith. (tw. Kasuserg. zu γλυκός ἕπνος), distinktiv δ 809, γ 80, π 451 = α 604 ol (Pen.) ἕπνον ἴ-ν ἐπὶ βλεφάρουσι βάλε - 30 δ 44 = φ 358 ο 44 ἐξ ἴ-εος ἕπνον ἔγειρε γ 17 ἐξ ἕπνου μ' ἀνεγείρεις ἴ-εος, betont, vgl. 18f. Δ 131 (Gl.) ἴ-εἰ λέξεται ἕπνω γ 80 ἠήνμος ἕπνος ... ἴ-ν ἠγρητος ἴ-εος τ 510 κοῖτιοι ... ἴ-εος ὥρη (511 ἕπνος γλυκε- 40 ρός) δ 809 ἴ-ν μάλα κνώσσουσ' (Pen.) 5 adv. ἴ-ν bei Schadensfreude, Od. nur von Freiern B 270 ol δὲ καὶ ἀρνύμενοι περ ἐπ' αὐτῶ (Thers.) ἴ-ν γέλασσαν = Ψ 784^{ex}. 44 (über den mistverschmierten Aias) = v 358 (Theokl. wird ausgelacht) = φ 376 (Tel. item) Δ 378 μάλα ἴ-ν γέλασας (Paris, nach gelungenem Schuß) Φ 508 ἀνέλετο ἴ-ν γέλασας (Zeus, die verwundete Art.) π 354 ἴ-ν δ' ἀρ- ἐκγέλασας (Amphin., über eine Koinzidenz[?]) - σ 35ⁱⁿ (Antin., Vorfreude) σ 111 ἴ-ν γελῶντες (Freier) h. Ven. 49 ἴ-ν γελουήσασα φιλομειδής Ἀφροδίτη, Schadensfreude (Oxygonon mit φιλομειδής?) 6 von αἰδή bzw. αἰδός (vgl. γλυκερός B 2c mit Wortf.) θ 64 αἰδὸν δ' (dem Demod.) -εἶαν αἰδῆν Th. 40 τῶν δ' (Musen) ἀκά- ματος ῥέει αἰδῆ ἴ-ν ἐκ στομάτων -εἶα h. Ap. 169 τίς δ' ... ἀνῆρ -ιστος αἰδῶν 7 präd.; Il. in der Formel φίλον καὶ ἴ-ν γένονται, vgl. ἀνάνω B 5 Δ 17 εἰ δ' σὺ πῶς τὸδε ἴ-ναι ἴ-ν (näml. ein Kompromiß) H 387 αἰ κέ περ ἴ-ναι ἴ-ν (Paris' Vorschlag) u 435 οὐκ ἂν ἐμοὶ γε μετὰ φρεσίν ἴ-ν γένοιτο ἴ-ν ζωέμεν (unter solchen Umständen) Mus. fr. 7, 1 Diels (= Hes. fr. 273, 1) ἴ-ν δὲ καὶ τὸ πηθέσθαι, ὅσα ... fr. 22, 1 p. 229 Ki. βροτοῖς ἴ-στον αἰδεῖν, Subj. αἰδεῖν ... D Θ 550, Hes. fr. 274, 1; v.l. K 98; ci. Hes. fr. 302, 6 R. van Bennekom

1873; richtig L. Lange, Der hom. Gebr. der Partikel ei I, ASG 16, 4, 1873, 427 A. 152. - Komp. ἡ: M. Leumann, Don. natal. Schrijnen 646ff. (= Kl. Schr. 202ff.), Ruijgh a. O. § 875 (aus oder); Hofmann, Gn. 9, 1933, 518 (aus *wie', vgl. ἡῖτε); Benveniste, Noms d'agent 136ff., Chantraine, Gr. h. II 151f. (Komp. ἡ ~ gen. comp.; dagegen Risch, Gl. 33, 1954, 215f.). - Zu B 289: Ruijgh a. O. § 487, vgl. auch Wecklein, Textkrit. Stud. Od. 73f. zu γ 348, τ 109. - Zu h. Ap. 25: Race, GRBS 28, 1982, 7. A 5 Stellen s. Gehring u. Hofinger; Nachträge: Emuel. fr. 2, 7. 8 (bis) p. 188 (ἡ - ἡ - ἡ); Cat. 16, 20 Trav. (ἡδ) R. van Bennekom

ἡέλιος 'H., 'Eλιος [48], 86°, 22^H, 20^A, 11°] E -ιο- Abl. (schon idg.?) vom Erbwort 'Sonne', s. u. a. Beekes, MSS 43, 1984, 5ff. - Abl. Ἠλιώδες F 1 -ος 53, Vok. 1, -(ε) 2 -ιο 58, -οῦ 14, -ῶ 17, -οῦ 31 2 Ἠλιος 1, Ἠλιον 1 - 11x Prosaef. (s. B II 2) M 1 [...]-(-ε) μ 385, h. Cer. 64; Ἠλιος/ον nur φ 271, h. 31, 1 2 [...]-(-ε) ὡς μὲν ἔδου(τε) Σ 241, h. Merc. 68; -ος φαέθων λ 16 = Th. 760; -ός θ'/-οῦ ὄς Γ 277 = λ 109 = μ 323; -ος H 421 = τ 433, P 650, γ 1, φ 302, h. Cer. 26, 24 Cat. 95, 4 p. 133 Trav., Vit. p. 8, 1 (= Cert. p. 43, 9); -οῦ ἀνιόντος Θ 538; -οῦ P 372, μ 176, Emuel. fr. 2, 2 p. 188; -ῶ/ον δ' (τ') ἀκάματ'α Th. 956/Σ 239. 484, h. 31, 7; -ον h. Cer. 62, h. Merc. 381 [...]-(-ε) ὄστος δ' (τ') ὄσθη τ' -ος H 465, β 388 = γ 487 = 497 = λ 12 = ο 185 = 296 = 471, ζ 321, η 289, φ 417/Α 194 = 209 = P 455; -ος δ' ὄσ' ἔδου γ 329 = ε 225; ἡμος δ' -ος, κατέδου Α 475 = ε 168 = 558 = κ 185 = 478 = μ 31 = τ 426 (= B 413^{ex}); ἴ-ν Π 779 = ε 58, Θ 68 = δ 400 = Π 777 (ἄρα μὲν -ος); -ος φαέθων Δ 735, ε 479 = τ 441, γ 388; PN τε καὶ -ος/ῶ T 259, τ 276/Γ 104; -ος φαεσίμβροτος x 191; -ος Op. 526; -οῦ θυγατῆρ' Th. 1011, Hes. fr. 302, 15; ἀθάλας τ' -οῦ h. Cer. 35; -οῦ δ 45 = η 84, Op. 727; -ῶ Ὑπερίσσι μ 133. 346. 374; ὑπ' -ῶ Δ 44; -ῶ η 124, ω 148, Op. 612; ἐπ' / ἐς / πρὸς = B 413 (~ Δ 194^r), T 308, γ 29; -οῦ P 367, Th. 19 = 371 [...]-(-ε) -ος Op. 575; -οῦ Π 188; (ἀμα δ') -οῦ/ῶ ἀνιόντος/ι X 135/Σ 136 = ψ 362^{ex}. = μ 429^{ex}; (ἀμα δ' / ἐς) -ῶ/ον κατα- δύντ'α Α 592, Σ 210, T 207, π 366/Α 601 = ε 161 = 556 = κ 183 = 476 = μ 29 = τ 424 = Th. 596 = h. Merc. 206 = T 162^{med}. ex. - Ω 713^{med}. ex., γ 138, ε 570. 582 [...]-(-ε) -ος/ον ὡς Σ 185 = τ 234^{ex}./σ 296; -ος Σ 344, σ 356; -ῶ T 197; πρὸς / ὑπ' ἡῶ τ' -όν τε M 239, ε 26, π 240, h. Ap. 436/ E 267 8 [...]-(-ε) -οιο h. Ap. 413 [...]-(-ε) -οιο βόεσ' μ 128. 343 = 353 = 398^{med}. ex., ψ 329; -οιο ζ 98, ω 12, Op. 479, h. Merc. 197 = 371^{med}. ex. [...]-(-ε) λαμπρὸν / λείψαν' / ὄρητ' / ἰθῆ / ἔδου φάος -οιο Α 605, E 120, Θ 485, Hes. fr. 362 / Σ 11, λ 93, Op. 155, h. Ven. 272 / Σ 61 = 442 = δ 833 = ε 44 = υ 207 = Ω 558^{med}. ex. = δ 540 = x 498 = h. Ven. 52 105^{med}. ex./h. Ap. 71 = h. Ven. 256/Ψ 154 = π 220 = γ 226, π 33. 35; μένος -οιο Ψ 190, x 160, h. Ap. 371; μένος δέος -οιο Op. 414, h. Ap. 374; ὑπ' ἀθάλας -οιο β 181, λ 498. 619, ο 349; τροπαῖτ' -οιο ο 404, Op. 564 = 663^{ex}; Ὑπερίσσι -οιο τετραμβρότον / φαεσίμβροτον -οιο Θ 480, α 8, μ 263/μ 269 = 274, h. Ap. 411/x 138, Th. 958; -οιο K 547, μ 4, Cat. 16, 19 p. 57 Trav. 11x Prosaef. - sonstige Epith. u. Epiklesen: παμφανόωντα v 29, φαέθοντα h. 31, 2, δεινὸν θεοῦ μ 322, μένος Th. 19. 371, Ὑπεριονίδω (ἄνακτος) μ 176, Th. 1011, ἀναξ Ὑπερίσσιος ἀγάλας υἱός h. Cer. 26, ἀνακτος h. Ap. 413, ἐπιεῖκελον ἀθανάσιον h. 31, 7, θεῶν σκοπὸν ἡδὲ καὶ ἀνθρώπων h. Cer. 62, s. noch λαμπρός τ 234 u. präd. σῶν P 367

ἡε s. ἡέ ἡέ (kontr. ἡ) oder, komp. als; korr. ἡέ ... ἡέ εντ- weder ... oder, in der doppelten abh. Frage ἡέ ... ἡέ (kontr. ἡ) ὁδ ... oder L 1 allg.: W. Bäumlein, Unt. über gr. Partikeln, Stuttgart 1861, 125-36; Ruijgh, 'te épique' § 192-4, 675 2 Einzelfragen; Etyrn.: Abl. aus *ἡ - Fe zuerst Keller, Jahrb. Class. Philol. 21, 1876, 7f. - Prosodie: J. van Leeuwen, Enochiridium dictionis epicae, *Leiden 1918, 86f. (ἡ) vor Vokal bzw. correp-tio epica). - Doppelte abh. Frage ἡέ ... ἡε: K. Lehre, Quaestiones Epicae, Königsberg 1837, 50-62; Chr. Prae-torius, Der hom. Gebr. von H in Frageätzen, Cassel

L sprachl. Ausdr., Vorstellg.: Buchholz, Realien I, 1, 28ff., Kopp, Phys. Weltbild 151ff., James, MPhL 3, 1978, 153ff.; Kult: Nilsson, Griech. Feste 427f.; si. Parall. zu H. als 'Späher' u. zu d. Sonnenpferden: Schmitt, Dichtersprache 163ff.; Gespann, Tit. Cycl.: Hampe, GGA 215, 1963, 149ff., Kranz (s. hier s. v. Bqorῆ) 480f., Wiesner, Archiv Relig. Wiss. 37, 1941/42, 37f.; Aia u. Sonnenbecher: Lesky, Thalatta 64f. 74f.; Genealogie: West z. Th. 134. 987, Wilamowitz GfH I 253 A. 1 (eigtl. Titan, s. h. 31, 7), Kranz, Ph. 105, 1961, 290ff.; H.-hymnus (h. 31): Heitsch, H. 88, 1960, 140ff.; Funkt. d. H.zorns in Od.: van der Valk, Beitr. zur Ne-kyia, Kampen 1935, 59ff.; τροπαῖ -οιο: Lorimer, Monu-ments 80ff.: s. a. ἡός L

B d. Sonne (überw. d. Gestirn bei Zeitangabe: geht auf, unter; sowie als Licht [im Ggs. zur Unterwelt, I 5], Wärme; selten lok. [I 1b, 6]) u. d. **Sonnengott** (zum Doppelaspekt Pötscher, WSt 72, 1959, 11f.): auch hier in s. Rolle haupts. durch d. Gestirn best. (μ 383 ἐν νεκρίεσσι φαείνω als Drohung, Γ 277' allsehend, daher Γ 104 u. ö. Eideshelfer [alt?], sonst kaum Kult, singulär wghs μ 346); d. Epith. Ὑπερίων u. Φαέθων wohl hypostasiert zu EN für Vater u. Sohn, woraus Ὑπεριονίδης (s. West in L); d. Epith. sonst (s. in M) von Licht od. Beweg. (ἀκάμας) d. Gestirns. Sonnenperde nicht hom. (h. Merc. 68 [in I 1a a], Tit. Cycl. fr. 3 p. 7 [in II 2], sowie h. Cer. 88, h. 28, 13, h. 31, 9ff.; vgl. ψ 246 von Eos), aber d. hom. Verben für d. Sonnenbeweg. wohl eher allg. 'empor-, hinabsteigen' usw. als spez. 'gehen' (s. in I 1a a, στείχω λ 17 in 2, sowie Kopp [L] 156ff.); Ansätze zur Frage, wie H. nachts nach Osten zurückkehre (nicht II.), ansch. in κ 191 (εἶο' ὑπὸ γαίαν, in I 1c), h. Merc. 68 (ἔδυνε κατὰ χθονὸς ὤκεανόνδε, 1a a) u. μ 4, u. 12 (ἀντολαί, πύλαι -οιο, in 1b); daneben (wohl vorderoriental.) Vorstellg. vom Becher, worin H. nachts auf d. Okeanos von West nach Ost fährt (s. in II 2 u. L u. vgl. Stesich. fr. 185 P.). Eingreifen in d. Sonnenbahn durch Zeus B 413, Hera Σ 239 (in I 1a a); weiteres s. v. ἡώς. I die Sonne I d. Gestirn auf s. Bahn 1a zur Bez. d. Tageszeit (als Handlungseinschnitt), meist Untergang (dagg. ἡώς vom Morgen) 1a a mit verb. fin.; Untergang: Σ 241 (-ος μὲν ἔδου, παύσατο (Gr.) h. Merc. 68 ἡμε κατὰ χθονὸς ὤκεανόνδε ἰ αυτοίσι δ' ἔπιτοιοι καί ἄρμασι H 465 δύστο δ' -ος, τετέλεστο δὲ ἔργον + β 388 (σκιάωντο ἀγνυαί), die Stt. s. in M 2 [...2] (bis τ 426; ab A 194 immer 2. VH και ἐπι κνέφας ἦλθε u. ä.) B 413 (Ag. betet): „μη πρὶν ἐπ' -ον δύναι και ἐπι κνέφας εἰθεῖν“ A 605 αὐτὰρ ἐπεὶ κατέδου λαμπρὸν φάος -οιο, Ψ 154 και νύ κ' ὀδυρομένοισιν ἔδου λαμπρὸν φάος = φ 226 ν 33 ἀσπασίως δ' ἄρα τῶ (Bauern) κατέδου + 35 Θ 485 ἐν δ' ἔπειδ' ὤκεανῶ λαμπρόν + 36 Π 779 ἡμός δ' -ος μετεστάτο βουλήνόνδε = 58 Σ 239 -ον δ' ἀκάματα ... Ἥρη ἰπέμμεν ἐπ' ὤκεανῶ νόσ ἀέκοντα νέεσθαι, vorzeitig Aufgang (vgl. ἡώς B 1a a): H 421 -ος μὲν ἔπειτα νέον προσέβαλλεν ἀρούρας (ἐξ ὤκεανῶ οὐρανὸν εἰσάουσι) = τ 433 γ 1 -ος δ' ἀνόρουσε, λιπῶν ... ἕλμην, ἰούρανόν ἐς (ἰν' ἀθανάτοισι φαείνοι και βροτοῖσιν) A 735 (εὔτε) -ος φαέθων ὑπερέσχεθε γαίης Mittag: Θ 68 ἡμός δ' -ος μέσον οὐρανὸν ἀμφιβεβήκει = δ 400 = Π 777 1a β mit Ptz.: selten vom Aufgang (dagg. häufig ἀμ' ἡοί [s. d. B 1c] φαινομένηφιν u. ä.), meist Untergang Σ 136 ἡῶθεν γὰρ νεύμαι ἀμ' -ω ἀνίστη, = ψ 362^{ex}. = μ 429^{ex}. (Opp. παννύχιος) Θ 538 (κείσεται) -ον ἀνιόντος ἐς αἴθρησιν sowie A 592⁺ (πᾶν δ' ἡμαρ ...) ἄμα δ' -ω καταδύτη | (ἀρόπαν ἡμαρ) ἐς -ον καταδύττα, die Stt. s. in M 2 [...2] (bis ρ 582) T 308 δύντα δ' ἐς -ον μετῆσ h. Merc. 197 ἔβαν ἰ -οιο νέον, καταδυμένοιο 371 (kam) σήμερον ἰ, ἐπιτελομένοιο 1b adnom. Gen. (zu Haus u. Toren des H. s. B Vorbem. u. Kopp [L] 159f.), s. a. φάος -οιο in a; lok.: μ 4 (Aiaia, ὄθι τ' Ἡοῦς) οἰκία και χοροί εἰσι και ἀντολαί -οιο u. 12 παρ' -οιο πύλας και δῆμον ὄνειραν ἦσαν (Seelen zum Hades), d. h. Westen, ebf.: ο 404 ὄθι τροπαί -οιο, s. Lorimer (L) temp.: Op. 479 εἰ δὲ κεν -οιο τροπῆς ἀρόφως χθόνα Sonnenwende 564 ἐξήκοντα μετὰ τροπᾶς -οιο ἡμεμέρ' (ἡματα) = 663^{ex}. 1e sonst Σ 484 (Heph. bildete γαίαν, οὐρανόν, θάλασσαν) -ον τ' ἀκάματα σελήνην τε (u. Sterne), als Teil d. Welt P 367 ὄπτε ποτ' -ον σῶν ἔμμεναι ὄπτε σελήνην ἰ ἡέμι (verhüllt) u. 356 -ος δὲ ἰ οὐρανὸν ἐξασπόλωε (ἀχλίς) κ 191 (ὄσ) ἴδμεν ὄπη ζόφος ὀδδ' ὄπη ἡώς, ἰ ὀδδ' ὄπη -ος φασειμβροτος εἶσ' ὑπὸ γαίαν ἰ ὀδδ' ὄπη ἀνείτα, Himmelsrichtg. (vgl. in 6), zur Vorstellg. B Vorbem. u. 29 πολλὰ πρὸς -ον κεραλίην τρέπε παμφανόωντα, ἰ δύναι ἐπεγόμενος Op. 127 μηδ' ἀντ' -ου (-οιο v. l.) τετραμμένοσ ... ὀμειν, αὐτὰρ ἐπεὶ κε δῆη (ἐς τ' ἀνιόντα) 526 (nicht dem ἀνώτασ) -ος δεικνυνομὸν ὀρμηθῆναι (sondern in Afrika στρωφάται, βράδιον δὲ Πανελλήνεοσι φαείνει) Vit. p. 8, 1 (= Cert. p. 43, 9) (solange) -ὄς τ' ἀνίον φαίνη λαμπρά τε σελήνη I 2 durchdringendes Licht (ἡ. 'blickt mit s. Strahlen') im Ggs. zu Dunst, Dickicht Σ 344 ὀδδ' ἀν νότ' (Zeus u. Hera in νέφος) διαδράκοι -ὄς περ, ἰ ὄδ τε και δέξυτατον πέλεται φάος εἰσοράσθαι λ 16 (Kimmerier in νεφέλη, nie) αὐτοῦς ἰ -ος

φαέθων, καταδέρκεται ἀκτίνεσσιν (weder bei Auf- noch Untergang, sondern νῦξ ὀλοή) = Th. 760 (im Tart.) e 479 (Zeus ἀπώσεν ὀμύχλην) -ος δ' ἐπέλαμψε, μάχη δ' ἐπὶ πάσῃ φαάνη 372 (kämpften) ὑπ' αἰθέρι, πέπτατο δ' ἀγῆ ἰ -ου ὄξεια, νέφος δ' οὐ φαίνετο I 3 wärmende Kraft (erhitzt, trocknet, schmelzt u. ä.) χ 388 (wie tote Fische am Strand) τῶν μὲν τ' -ος φαέθων ἐξείλετο θυμόν η 124 τέρματα (Trauben) -ω Op. 612 δεῖξαι δ' -ω δέκα τ' ἡματα και δέκα νύκτας, setz d. Trauben der Sonne aus Op. 575 (Erntezeit) ὄτε τ' -ος χροά κάρφει adnom. 12 Gen.: Ψ 190 (νέφος ὀβούρ Hektors Leiche) μη πρὶν μένος -οιο ἰ σκῆλει' κ 160 μιν (durstigen Hirschs) ἔχεν ἰ, h. Ap. 371 (δράκαιναν) κατέπνυ' ἱερὸν ἰ + 374 (μέμος δέξος -οιο) Op. 414 ἡρος δὴ λήγει ἰ, καύματος ἰδαλίμου μ 176 λαίνοτο κηρός, ἐπεὶ κέλετο μεγάλη ἰς ἰ -ον τ' ἀγῆ Ὑπεριονίδου ἀνακτος ζ 98 εἶματα δ' -οιο μένον τεροῦσμεναι ἀγῆ I 4 Glanz im (verherrlichten) Gl., z. T. adnom. Gen.; wie: Σ 185 (Heras κρή- 20 δεμον) λευκὸν δ' ἦν -ος ὡς = τ 234^{ex}. (λαμπρός, sc. Od.) χιτών) + σ 296 (χρῦσεος ὄρησ), δ 45 ὡς τε γὰρ -ου ἀγῆ πῆλεν ἡὲ σελήνης ἰ δῶμα καθ' (bei Men.) = η 84 (Alkin.) gleich + Dat.: u. 148 -ω ἐναλίγκιον (φάρος) ἡὲ 24 σελήνη X 135 γαλκός (Ach.s) ἐλάμπετο εἰκελος ἀγῆ ἰ ἡ πυρός αἰθομένοιο ἡ -ον ἀνιόντος K 547 αἰνώσ ἀκτίνεσσιν εἰκόντες -οιο (Rhesos' Pferde) Cat. 16, 19 p. 57 Trav. ἐπιεικέλιον -οιο I 5 Licht d. Sonne, d. Tages, meist 28 adnom. Gen., lok. u. Obj.; svw. auf der ganzen Erde u. ä.: A 44 αἰ γὰρ ὑπ' -ω τε και οὐρανῶ ἀστερόεντι ἰ ναεῖτασοι πόλησ E 267 ἀριστοί ἰ ἴππων ὄσοσι ἔασιν ὑπ' ἡῶ τ' -όν τε (= M 239^{ex}. in 6) β 181 ὄρνιθες δὲ τε πολλοὶ ἰ ὑπ' ἀγῆσ -οιο, ἰ φοιτῶσ' im Ggs. zur Unterwelt, bei Geburt, Leben (s. Bremer, ABG Suppl. 1, 1976, 134ff.): ο 349 ἡ που ἐτι ζῶουσιν ἰ ἡ ἦδη τεθῆσαι και ἐν Αἴθρα δόμοισι = λ 498^{ex}. = 619^{ex}. Θ 480 οὐτ' ἀγῆσ Ὑπεριονος -οιο ἰ τέρποντ' οὐτ' ἀνέμοισι (im Tart.) h. Cer. 35 (solange Perseph. γαίαν τε και οὐρανὸν λέυσεσ και πόντον) ἀγῆσ τ' -ου Π 188 ἐξάγαγε (Eileithyia) πρὸ φῶσδε και -ου ἰδεν ἀγῆσ (vgl. Th. 451 ἡώς, s. d. B 2) h. Ap. 71 40 ἀπὸτ' ἀν τὸ πρῶτον ἰδη φάος -οιο + h. Ven. 256 (s. Cassola s. St.) E 120 (nicht) ὄρησ ἐτ' ὄρεσθαι λαμπρόν ἰ Σ 61 ὄρα δὲ μοι ζῶει και ὄρα ἰ Σ 11 χερσὶν ὑπο Τρώων λείπειν ἰ, ὄβριγε Stt. (Σ 11+ 61+) s. in M 3 [...2.κ.] 4 I 6 Himmelsrichtung (vgl. κ 191 in 1c); Ost-Westlinie (s. Kopp [L] 69), 3 × Opp. ζόφος M 239 εἰτ' ἐπὶ δεξί ἰωσι (Vögel) πρὸς ἡῶ τ' -όν τε, ἰ εἰτ' ἐπ' ἀριστερά τοι γε 48 ποτι ζόφον (= E 267^{ex}. in 5) ἰ 26 κείτα (Insel) ἰ πρὸς ζόφον, αἰ δὲ τ' ἀνευθε ἰ u. 240 ἡμὲν ὄσοι ναλοῦσι ἰ ἰ ἡδ' ὄσοσι μεπισθε ποτι ζόφον h. Ap. 436 ἰ ἰ ἔπλεον I 7 Zush. verloren Hes. fr. 362 ἐβδομάτῃ δ' 52 αἰτις λαμπρόν φάος -οιο Cat. 95, 4 p. 133 Trav. -ος [d. Sonnengott in Kult, Handlg., Genealogie (aber nicht vom Gestirn zu trennen; s. B Vorbem. u. vgl. bes. h. Merc. 68, Σ 239 in I 1a a, Σ 344 in I 2, μ 176 in I 3, wo deutl. göttl. Pers.) I metr. Stt. μ 385 (Zeus:) 56 „-(ε) ... σὺ μετ' ἀθανάτοισι φαίνε' και θνητοῖσιν“ h. Cer. 64 (Dem.): „-(ε), αἰδεσσαί με“ Zeuge: bei Vertragsopfer, Eid: Γ 104 οἴσετε ἄρν', ἔτερον λευκόν, ἔτερον δὲ μέλαιναν, ἰ Γῆ τε και -ω (entspr. Himmell), chiasm. Stellg., s. Pötscher, Gymn. 70, 1963, 414 T 197 (κάπρον) ταμέεν Δί τ' -ω τε h. Merc. 381 -ον δὲ μάλ' αἰδέομαι (Her- 60 mes) και δαίμονας ἄλλουσ (ὄρκον) T 259 (Ag.: „ἴστα Ζεῦς) Γῆ τε και -ος και Ἐρινός“ sieht u. hört alles (vgl. Th. 451 ἡώς, s. d. B 2): Γ 277 (Ag.: „Ζεῦ πάτερ) -ὄς θ', δς πάντ' ἰ ἔφορῆσ και πάντ' ἐπακούεις (μάγτρον ἔστε"), Nom. nach Vok. (s. J. Svennung, Anredeformen, Uppsala 1958, 240; R. Zwolanek, MSS Beiheft 5 N. F. 1970, 1ff.) = λ 109 (βῶσ και μήλα -ου) = μ 323 (δεινοῦ θεοῦ) θ 271 ἄγγε- 68 λος ἦλθεν ἰ Ἥλιος, ὄ σφ' (Ares u. Aphr.) ἐνόησε + 302 (σκοπιῆν ἔχεν, εἶπε) h. Cer. 62 -ον δ' ἰκοντο (Dem. u. Hekate) θεῶν σκοπόν ἡδὲ και ἀνδράν 26 -ὄς τε ἀνάε Ὑπερί- 72 ονος ἀγλαδὸς υἰός (hörte Perseph. schreien) im Zush. mit s. Herden (dazu s. o. λ 109+): τ 278 Ζεῦς τε και -ος (ziürnten dem Od. wegon Rindern) α 8 νῆπιοι, οἱ κατὰ βῶσ Ὑπερίονος -οιο ἰ ἦσθιον = μ 263^{ex}. μ 346 -ω Ὑπερίον (πρὸν τεύρομεν) = 374^{med}. (ἄγγελος ἦλθε) 128 -οιο βῶσ και (μήλα) + 343 = 363 = 398^{med}. ex, ψ 329 μ 269 νῆσον ἀλεύσθαι τεργμμβρότου, (φασειμβρότου v. l.) -οιο =

274 h. Ap. 411. 413 χώρον ι -οιο¹ Ταίναρον, ἐνθα τε
 μήλα... βόσκειται αἰεὶ¹ -οιο ἀνακτος Genealogie: Th. 371
 (Theia gebar dem Hyperion) -όν τε μέγαν λαμπρῶν τε
 Σελήνην¹ Ἡὼ θ¹ ≈ 19 and.: h. 31,1 Ἥλιον ὑμνεῖν
 φράσσοντα, τὸν Ἐδρυφάσσα γέλυτο Ὑπερίωνι ἀποκοαι-
 νητή¹ 7 (τέκε -όν τ' ἀκάμαντ' ἐπιεικὲλον ἀθανάτοισιν,
 δς φαίνει... s. Wilamowitz (L) κ 138 ἐκγεγάτην (Kirke
 u. Aietes) φασεμβρότου -οιο¹ μηρός τ' ἐκ Πέρσης +
 Th. 956 (-φ δ' ἀκάμαντι) 1011 Κίρκη δ', -ου θυγάτηρ
 Ὑπεριονίδαο ≈ Hes. fr. 302, 15^{med.} (= Vit. p. 18, 8) Th. 958
 Αἰήτης, δ' υἱὸς φασεμβρότου -οιο Eumel. fr. 2, 2 p. 188
 και Ἀλωεύς ἐξεγένοντο¹ -ου τε και Ἀντιόπης μ 133
 (Nymphen hüten d. Rinder): Φαέθουσα τε Λαμπετή τε,
 δς τέκεν -φ Ὑπερίων δια Νέαιρα Π 2 Prosarf. Hes.
 fr. 148a: macht Orion sehend; 311. 387: Phaethon s. Sohn
 von Klymene; 351: liebt Leukothea; 390b: Kirke kommt
 auf s. Wagen zu ihrer Insel; Tit. Cycl. fr. 3 p. 7: Pferde;
 fr. 8 p. 312: fährt im Becher; entsep. Pisand. fr. 5 p. 251:
 Her. überquert d. Okeanos auf H.' δέπας; ähnl. Pan.
 fr. 6. 7 p. 265 sq. (Her. bedroht ihn mit d. Bogen); Eumel.
 fr. 4 p. 190: Μαραθῶνα... τὸν Ἐνωπέως τοῦ Ἀλωεύς τοῦ
 Ἥλιου; fr. 8 p. 256: Phalakros hütet s. Rinder; Musae.
 fr. 8 Diels: Αἰξέ (Zeus' Amme) H.' Tochter
 D Hes. fr. 58, 12 ἰδέ[ειν] λαμπρόν φάος -οιο fr. 157 24
 (ci. in app.) v.l. ψ 241 H. W. Nordheider

ἠερέθομαι Σχ sch. D B 448: ἠερόντο, ἐκρέ-
 νοντο (≈ sch. D Γ 108); Φ 12: ἦτοι ἐρεθίζονται ἢ ἐς ἀέρα
 αἰρονται B (zur Bildg. Shipp, Studies 90f. +; Tichy,
 Onomatop. Verb. 368) baumeln, flattern, VE. Der Gebr.
 läßt auf iter.-frequentat. Wert des -εθ-Suffixes schließen,
 wozu vgl. ἠερέθομαι. Wortf. αἰερω- I-II, αἰερόμαι,
 ποτόμαι B 448 v.l. τῆς (Aigis) ἐκατόν θύσανοι παχρῶ-
 σοι -οντο (-ονται Arist., Monro-Allen), zum Tempus s.
 Wackernagel, Synt. I 184 Γ 108 αἰεὶ δ' ὀπλοτέρων ἀν-
 ὄρων φρένες -ονται, s. Leaf z. St. Φ 12 ὡς δ' ὀθ' ὑπὸ βίπτης
 πύρξ ἀκρίδες -ονται¹ φενγόμεναι ποταμόνδε
 R. van Bennekom

*Ἡερίβοια E uns., viell. zu verbinden m. myk.
 PN a-e-ri-vo(-ta) (Risch § 50c, § 77b), s. aber auch
 Meister, Kunstspr. 38 A. 2 B E 369 περικαλλῆς H.,
 Stiefmutter der Alodens (kaum des Hermes, s. Tümpel,
 RE V 2, 1975) R. van Bennekom

ἠέριος Σχ sch. D A 497: -ἠῆ¹ ἐωθινή, ὀρθρινή
 (vgl. sch. min. POxy. 3238 ad l.), Γ 7: -αι¹ ἐαρινά
 L¹ Buttman, Lexil. I 118ff.; *Jones, Gl. 39, 1961,
 123ff.; *W. Karl, Chaos u. Tart., Diss. Erlangen 1967, 58;
 *Kiparsky, Lang. 43, 1967, 625; *Bergold, Zweikampf 9;
 *Peters, Laryngale 32-34; *di Benedetto, Gl. 61, 1983,
 154. 157. 161; *Ruijgh, BCIL 26, 1985, 166 B indep.
 of etym. (s. L² and L⁴ a.o.) ref. (by poet!) to ἠῆ early
 in the morning or/and δήη (ἠέρος) wrapped in mist (less
 good in the air) poss., cf. Schmidt, Synonymik I 612 : 52
 (Κίκονες) ἤλθον ἐπειθ' ὅσα φύλλα και ἄνθεα γίγνεται ὥρη,
 -οι, battle lasted from dawn to nightfall Γ 7 (the cranes
 κλαγγῆ) ἀνδράσι Πυγμαλοισι φόνον και κῆρα φέρουσαι¹
 -αι δ' ἀρα ται γε κακῆν ἔριδα προφέρονται, note foll. ὀμύχη
 sim. and cf. A 528-30 and s.v. γέρονας A 497 (Thetis)
 ἀνεδύστρο κύμα θαλάσσης, -ῆ δ' ἀνέθη μέγαν οὐρανὸν Οὐλυμ-
 πόν τε (perh. h. Merc. 145ff. relevant) 557 (Θέτις) -ῆ
 γὰρ σοι γε παρέετο και λάβε γούνων Hes. fr. 26, 20
 (daughters of Porthaon) ἀμφι περὶ χρ... [ἀγ]υροδίνεω¹
 -αι στεῖβο[ν] ἐέροση¹ ἄνθεα μαιδ[ο]μεν[αι] κεραλῆς ἐωά[θη]
 κόμον, cf. Th. 9f. (or poss. = ἐαρινά? Σχ) s. West,
 Cat. 129 W. Beck

ἠεροειδής [2], 150, 4H, 1h] F 1 masc. -εἰ 8,
 -έα 7 2 fem. -εἰ 1, -έα 1 8 ntr. -ες 3, acc. -ές 2
 M 1 pentasyll. [ε...ε...ε] -ές E 770 [ε...ε...ε] -εἰ Th. 757;
 σπέος -ές μ 80, ν 366; ἄντρον... -ές ν 103 = 347 2 hexa-
 syll. [ε...ε...ε...ε] -έν -εἰ πόντω γ 294, ε 281, θ 568 - ν 150 -
 176, μ 285, Th. 262, h. Ap. 493; πῆππουσα¹ εἰς -έα πόντον,
 Th. 873, Op. 620; ἐπ'... Ψ 744, β 263, γ 105, δ 482,
 ε 184; -έα μ 233; for... of. εὐρέα νῶτα θαλάσσης
 Σχ sch. D E 770 -ές¹ ἀναπειπταμένο, ν τού μεταξὺ δέρος
 και μηδενὸς ἐμποδιζόντος ἢ δερῶδες, Ψ 744 -έα σκοτεινόν,

μέγαν ἦ ι¹ εν φ ἀρη μόνος ὄραται L¹ Handschur,
 Farb- u. Glanzwörter 189ff., *Dürbeck, Farbbez. 168ff.
 B like ἀρη (q.v.) in appearance, hence murky, un-
 clear, otherwise (of sea) Leaf on E 770 (cf. L¹ 190ff., see
 also Arneis-H. Anhang on E 770, β 263, and K. Sprey,
 Hermeneus 18, 1947, 117ff. die Form der Luft habend)
 epith. of πόντος (1), w. ὄσων (2a), ἄντρον/σπέος (2b),
 πέτρη, νεφέλη (3) Wdflid.: ἠερόεις, λειδίης, μέλας, οἰνοῦ,
 πολῖος 1 masc., w. πόντος (15x VE), cf. 2a in
 storms, strong wind (significant? cf. θάλασσα B 2): μ 285
 διά νύκτα θοῆν ἀλάλησθαι ἄνωγας,¹ ἦσθον ἀποπλαγχθέντας,
 12 ἐν -εἰ πόντω; ἢ ἐκ νυκτῶν δ' ἀνεμοὶ χαλεποὶ, δηλήματα
 ἠῶν Th. 252 Κυμοδόκη θ', ἢ κύματ'... πνοιῆς τε
 ζαέων ἀνέμων σὺν Κυματολήγῃ βεῖα κρηθνεῖ γ 294 λισσῆ
 ἀπειά τε εἰς ἅλα πέτρη... ἔσθαι Νότος μέγα κύμα
 16 ποτι σκαυὸν θλον ὠθεῖ Th. 873 αἰ δ' ἄλλαι μὲν αἰῶναι ἐπι-
 πνελοῦσι θάλασσαν¹ αἰ δὴ τοι πῆππουσαι εἰς -έα πόντον,
 ... κατῆ θύλοισιν ἀέλλῃ Op. 620 (when the Pleiades
 set) εἰς... ἢ δὴ τότε πατοῖσιν ἀνέμων θύλοισιν αἴται...
 20 (ἐπὶ οἰνοῖσι πόντω) perh. indir. connect. w. storms: δ 482
 κατακλάσθη φίλον ἦτρο, ὀσνεκά μ' αἰτίς ἦσαν ἐπ'...
 Αἰγυπτιόνδ' ἔναυ, ὀλιγῆν ὄδον ἀργαλέην τε ε 281 ἐφάνη
 ὄρεα σκίοντα¹ γαλῆς Φαιήκων, ... εἰσατο δ' ὡς ὅτε θύον
 22 ἐν -εἰ πόντω, (then Pos. sends storm) θ 568 φῆ ποτὲ
 (sc. Pos.) Φαιήκων... ἦσα¹ ἐκ πομπῆς ἀνωσῶσαι... ἢ φαί-
 σεσθαι = ν 150 = 176 med. for sailing: Ψ 744 (κητήρα)
 Φοίνικες δ' ἄγον... ἐπ' -έα πόντον, β 263 (θεός) μ ἐν
 28 ἠτὴ κέλευσας... ἦσθον πεισομένον παρὸς + γ 105 (κατὰ
 ληϊδ') ε 164 ἐπ' αἰτής (sc. σχεδίου); ἦσθον, ὡς σε φέρων
 ι... h. Ap. 493 ὡς μὲν ἐγὼ... ἐν -εἰ πόντω¹ εἰδόμενος
 δελφῖνι... ἐπὶ νηὸς ὄρουσα 2 ntr. 2a w. ὄσ-
 32 ὄν E 770 ὄσων δ' -έξ ἀνήν ἰδεν ὀφθαλμοῖσιν¹ ἦμενος ἐν
 σκοπιῇ, λείψων ἐπὶ οἰνοῖσι πόντον,¹ τὸσσον ἐπιθρόφουσι
 θῶν... ἴπποι, w. Arneis-H. pred. as far out to sea as...
 otherwise Leaf (see introd. above): adv. 2b caves,
 cf. ἠερόεις B 4 μ 80 μέσων δ' ἐν σκοπέλω ἐστὶ σπέος -ές,
 30 (of Skylla), ἠερόεις ζόφου τετραμμένον, cf. Elliger,
 Landschaft 145 ν 366 θεὰ δύνει... (on Ithaka), μαυ-
 μένη κευθμῶνας ἀνά σπέος, 103 τασφύλλος εἰαίη,¹ ἀγγόθι
 40 δ' αἰτής ἄντρον ἐπήρατον -ές,¹ ἰρὸν τυμφῶν = 347 3 fem.
 μ 233 (at Skylla) ἔκαμον δέ μοι ὄσση¹ πόντη παταῖοντι
 πρὸς -έα πόντην, see vv. 72-76, cf. L² 170 Th. 757 (Day
 who brings mortals φάος πολυδερεῖς and) Νῦς ὀλοή, νεφέλη
 44 κεκαλυμμένη -εἰ, unintent. red. acc. to L² 192, cf. L² 167.
 171, but see West ad l. and λ 15ff.! here contrast w.
 πολυδερεῖς W. Beck

ἠερέεις [5], 40, 11H, 9h] F 1 masc. -εντος 7,
 -εντι 2, -εντα 15 2 ntr. -εντι 2, -εν 1, -εντα 1, acc. -εντα 1
 M 1 quadrisyll. [ε...ε...ε] -εν h. Merc. 234 2 penta-
 syll. [ε...ε...ε] ἄντρον ἐν -εντι, h. Merc. 172. 359, ι¹
 24 Th. 294; Τάρταρα τ' / -ον -εντα Th. 119. 682 [ε...ε...ε]
 24 Th. 294; Τάρταρα τ' / -ον -εντα Th. 736 = 807;
 -εντα ν 64 [ε...ε...ε] και Ταρτάρου -εντος Th. 736 = 807;
 ὑπὸ ζόφου -εντος, Φ 56, Th. 653. 658; ἀπὸ ι¹ h. Cer. 337.
 402; ὑπὸ ζόφω -εντι Th. 729; εἰρω¹ εἰς Τάρταρον -εντα,
 24 Φ 13, Hes. fr. 30, 22, ι¹ Th. 721, h. Merc. 256 (εἰρω
 ...); ὑπὸ ζόφου -εντα, Ψ 51, λ 57 = 155^{ex.}, h. Cer. 80,
 446 = 464 suppl., Hes. fr. 280, 23; ποτι ι¹ M 240, ν 241;
 ι¹ O 191 Σχ sch. D Φ 13 -εντα¹ τὸν ὀμυχλώδη και
 30 [σκοτεινόν], Ψ 51 ἀερώδη, ι¹ ἢ πλατῖν L see -ειδής
 B abounding in ἀρη (q.v.), hence murky, gloomy,
 epith. of ζόφος (16x), Tart. (9x), σταθμός, κέλευθα,
 epith. of ζόφος (16x), Tart. (9x), σταθμός, κέλευθα,
 L² 103, cf. A. Frenkian, Le monde homérique, Paris 1934,
 39 Wdflid.: -ειδής, ἠερόεις, μέλας, σκιδεῖς, see
 49 Wdflid.: -ειδής, ἠερόεις, μέλας, σκιδεῖς, see
 ζόφος, ι¹ w. ι¹ for pepp. see s.v. 2 w. 119
 Tartaros (contrast w. οὐρανὸς ἀστερόεις 3x) Th. 873
 30 (Χάος γένετ', ἔπειτα Γαῖα) Τάρταρα τ' -εντα μυχῶ χθονός
 εἰρονοεῖς 736 ἐνθα δὲ γῆς ὀνοφερῆς και Ταρτάρου -εντος
 πόντου τ'... και οὐρανοῦ ἀστερόετος = 807 + 682 721
 70 πόντου τ'... και οὐρανοῦ ἀστερόετος = 807 + 682 721
 Τάρταρον -εντα, Φ 13 (πληγεί) ἐλευσεται Οὐλυμπόνδε¹.
 ἦ μιν ἐλὼν εἰρω ι¹ + h. Merc. 256 (in ζόφω B 2), Hes.
 ἦ μιν ἐλὼν εἰρω ι¹ + h. Merc. 256 (in ζόφω B 2), Hes.
 ἦ μιν ἐλὼν εἰρω ι¹ + h. Merc. 256 (in ζόφω B 2), Hes.
 κέλευθα, w. rel. to Ok. (underworld), see L² Th. 294
 70 ὠσθον τε κτεῖνας (sc. Her.) και βουκόλον Ἐδρυτιῶνα¹
 ὠσθον τε κτεῖνας (sc. Her.) και βουκόλον Ἐδρυτιῶνα¹
 σταθμῶ ἐν -εντι πέρην κλῖντοῦ Ὀκεανοῖο ν 64 ἢ ἔπειτα μ¹
 ἀναρπάσσα θύελλα¹ οἰχοῖτο προφέρουσα κατ' -εντα κέλευθα,

ἐν προχοῆς δὲ βάλοι ἀγορόου Ὁκεανοῖα, cf. ω 10ff. 4 w. ἄντρον, cf. -ειδής B 2b h. Merc. 359 = 172ⁱⁿ. + 234, see ζόφος B 3 D v.l. ψ 222 W. Beck

Ἡρώπεια Hes. fr. 195, 3 καλ[ι]σφ[ω]ρον Ἡρώπειαν, Mutter von Ag., hier Frau von Pleisthenes, s. fr. 194 m. Appendix, Apollod. 3, 2, 2 u. West, Cat. 111 R. van Bennekom

ἡεροφοῖτις Σχ sch. D T 87: -ις ἡ δια τοῦ σκότους φοιτῶσα, ἡ ἀράτος ἢ ἀπροσράτως ἢ... ὡς τιμωρός B who visits wrapped in ἀήρη (q.v.), hence invisible, unseem, epith. of Ἐρινός (q.v., otherwise ἀερο- Ion Chius fr. 6 [745] Page) I 571 (γαῖαν ἀλοία κικλήσκουσι Ἀΐθην καὶ Περασφόνειαν), παῖδι δόμεν θάνατον τῆς δ' -ις Ἐρινός ἔκλυεν ἐξ Ἐρεβερρον, ἀμείλιχον ἦτορ ἔχουσα T 87 ἐγὼ δ' οὐκ αἰτιός εἰμι, ἄλλὰ Ζεὺς καὶ Μοῖρα καὶ -ις Ἐρινός, ἵοι τέ μοι εἰν ἀγορῇ φρεσὶν ἐμβάλον ἀγρόν δτην, for form see Fraenkel, Nom. ag. Π 37f. 115. Cf. s.v. ἀήρη col. 190, 37ff. esp. Op. 125 = 255, 223, cf. Dietrich, Death 204; W. Theiler, Unters. z. ant. Lit., Berlin 1970, 16f.; for v.l. ant. ἱεροφῶτις (s. o. at schol. Erbs. T 87 b) see Bowra, JHS 54, 1934, 68; Ruijgh, Élément achéen 166f. W. Beck

ἡερόφωνος Σχ sch. D Σ 505: -ων· μεγαλοφώνων ἡ τῶν τὸν ἀέρα πληττότων τῆ φωνῇ B uncert., Σ 505 only: (heralds restrain onlookers at litigation while elders sit) σκηπτρα δὲ κρησκῶν ἐν χερσὶ ἔχον -ων, usu. sounding through the air (LSJ, Schadewaldt), but durch den Nebel (Frisk I 624, see s.v. ἀήρη), in either case = μεγαλοφώνων (Σχ), otherwise < ἡέρι (cf. ἡέριος) who shout early (schol. T, see Chantaine, Dict. 407; di Benedetto, Gl. 61, 1983, 157, cf. A 685 ἀμ' ἡοῖ; also proposed emendation to ἱερο- (Ahrens, Schulze, Bechtel, cited by I J); poss. synaesthetic? cf. ὅσα λειοδόσσααν Γ 152, οὐλον κελήγοντες P 756, 759 see Irwin, Colour Terms 208ff.), φωνῇ δ' ἀρρηκτος B 490 (F. Muller, Mn. Π 46, 1918, 143), λεπταλέη φωνῇ Σ 571; ref. to timbre? cf. λυγροφύγοισι (form., contexts diff.), λυγρόφωνος, λυγαῖνω, ἀστυβοώτης, ἡπίτα, Πηλυτίδης, καλήτωρ W. Beck

Ἡετῶν E vgl. Risch 57 § 24c; kaum zu hom. αἰετός (vgl. auch L⁴; L⁶) M [1.2.3] -ων Z 396 [2.3.3] -ων Φ 43 [1.2.3] -ωνα Hes. fr. 177, 8. 11 [2.3.3] -ωνος Π 153, X 472, 480 [1.2.3] -ωνος I 188 [2.3.3] μεγαλήτορος Z 395 = Θ 187; -ωνος A 366, P 575, 590, Ψ 827; -ωνα Z 416 Prosaef.: Cypr. fr. 16 p. 29 L ¹Tümpel, RE V (1905) 1976-78, s.v. Eetion 1-4; ²Gundel, RE IX (1914) 755; ³Bethe, Homer III 82, 84; ⁴v. Kampitz 135 § 47d, 372 § 84; ⁵Kullmann, Quellen 287-91; ⁶Schwartz, Ps.-Hes. 430; ⁷F. Staehlin, D. Hypoplakische Theben (Prog. d. K.-Wilhelms-Gymn. München), 1907, 19f.; ⁸Wace-Stubbings, Companion 479, 481f.; ⁹West, Cat.; ¹⁰Zarker, CJ 61, 1965, 110-14

B PN I e. 'Kilikier' (s. Κίλικες) (A 366, Z 395, 396 [zur Syntax Moreschini Quattordio, SCO 23, 1974, 22], 416, Θ 187, I 188, Π 153, X 472, 480, Ψ 827; Cypr. fr. 16 p. 29) 1 S. d. Ἀκτωρ (s. d. Sp. 446, 12) u. Bruder d. Ἰφιώνη (vgl. Cypr. fr. 16 p. 29), V. d. Ἀνδρομάχη (vgl. Z 395, 398, 414-416, Θ 187, X 472, 480) 2 Herrscher d. Κίλικες (vgl. Z 397) in Θήβη am Πλάκος (vgl. A 366, Z 396f. 415f.); Epith. μεγαλήτωρ (vgl. Z 395, Θ 187) 3a bei der Eroberg. u. Zerstörg. von Θήβη (vgl. A 367, Z 415f., I 188) von Ach. getötet (vgl. Z 414, 416, Ψ 828); jedoch von Ach. m. den Waffen verbrannt u. unter e. Hügel ehrenvoll bestattet (vgl. Z 417-19; L⁸); s. Grab von Bergnyphen m. Ulmen umpflanzt (vgl. Z 419f.). 3b s. 7 Söhne (ohne N.) dabei ebf. getötet (vgl. Z 421-24), s. Gattin (ohne N.) von Ach. als Beute weggeführt, aber danach losgekauft (vgl. Z 425-27) 3c aus d. Beute besitzt Ach. e. φόρμυξ (vgl. I 186-88), d. Pferd Πήδασος (vgl. Π 152f.) u. e. σόλος (vgl. Ψ 826-28; dazu L⁸ 290f.)

Π e. Imbrier (Φ 43), der als Gastfreund d. von Ach. gefangenen u. verkauften Λυκάων auslöste u. nach Ἀρισβή sandte (vgl. Φ 34 m. 42f.)

III e. Tr., V. d. Ποδῆς (P 575, 590)

IV Geliebter d. Dem. (Hes. fr. 177, 8. 11), vgl. Ἰασίων (vgl. L²) S. (d. Zeus u.) d. Ἥλέκτρη u. Bruder d. Δάρδανος (s. d. II Sp. 221, 53), (vgl. Hes. fr. 177, 4 5-8) von Zeus m. d. Blitz erschlagen? (vgl. Hes. fr. 177, 9-12, erg.; dazu L⁶); vgl. L⁶ 96f., 160f., 180 G. Steiner

ἦθειος [5¹, 1⁰ (ξ), 1^H] M 1 Stamm im longum 8 (-έι- mögl.) 1a [1-] 1(-ε) ἦ, μάλα δή σε / τι Z 518, X 229, Sc. 103, 1 X 239 1b [2-3] -ον ξ 147; τιπτε μοι -η κεφαλή Ψ 94 2 Suff. im longum (vgl. Ruijgh, Etudes 200; and. Reichelt, ZVS 43, 1910, 92: „Zu- fall“) [2-3] τίφθ' οὐτως -ε K 37 *F- vernachlässigt in 1b Σχ sch. D Z 518: προσφώνησις νεωτέρου ἀδελφοῦ φιλοφρονητικῆ πρὸς πρεσβύτερον κατὰ τιμῆν (ähnl. K 37) L Wickert-Micknat, Unfreiheit 201

10 B (zu ἦθος) ohne dt. Äquivalent, enger als russ. rodnoj: respektvolle Anrede (6x Vok., ξ 147 m. καλέω) an bedeutenderen Bruder (Hektor Z 518 [vgl. Γ 59, N 775], X 229, 239; Ag. K 37 [vgl. V. 61, Δ 184, kontrast. Δ 155]), Vatersbruder (Her. Sc. 103), älteren (s. A 787) Freund (Patr. Ψ 94 [vgl. V. 179, A 608, Π 7, 49, 126, 839]), ἦπιον ἀνακτα (Od. ξ 147, s. V. 139 [vgl. ξ 164, u. 400]); nur in dir. R. (Z 518, K 37, X 229 Erstdrede, X 239, Ψ 94, Sc. 103 Antwortrede), 3x in Vbd. mit Frage (ἦ Z 518, τιπτε K 37, Ψ 94) ξ 147 (τὸν μὲν ὀνομάζει αἰδέομαι) ἀλλά μιν (Od.) -ον καλέω (Eum.) καὶ νόσφιν ἔντα dessen Namen auszusprechen ich mich scheue (trotz Abwesenheit), aber ich nenne ihn meinen lieben guten Herrn (I J), s. I Sp. 271, 66; and. L („großer Bruder“ wegen o 363f.), wieder and. Rank, Etymologisierung 62f., Austin, CSCA 5, 1972, 9, 11f., Mühlestein, A & A 30, 1984, 146f. übr. St. s. M

D s. ἐνήης D R. Führer

ἦθος [2¹, 1⁰ (ξ), 9^H, 1^e] E verw. m. εἰωθα. *F. wirksam (bzw. Z 511², Op. 137, 699 herstellbar) außer Op. 67, 78 u. Cert. p. 40, 2. — Abl. ἦθειος; συν-, χοροήθη; ἀηθέ(σσω) F Akk. -ος 2; -εσι 2, -εα 7, -ε' 2 M 1 [2-] καὶ -ε Hes. Op. 167 = fr. 204, 103^{med}. [2-] καὶ ἐπικλοπον -ος Op. 67, 78 2 [2-] καὶ -εσι Op. 625; μετὰ τ' / κατὰ / κατ' -εα Z 511 = O 268, ξ 411, Op. 137; -εα κενά Op. 699 [2-] καὶ ἐν -εσι Cert. p. 40, 2; καὶ -εα (κενά) Th. 66, Op. 222 Σχ sch. D Z 511: τοῦς συνήθεις τόπους

B Grundbed. (vgl. E) was man gewohnt ist, konkre. Dingbez. (1) u. (nachhom.) abstr. Verbalsubst. (2), reg. (außer Op. 699) in Vbd. mit Präp. u./o. καὶ + Synon. (z. T. mit adnom. Gen. (ἵππων, λαῶν, ἀθανάτων). Wortf.: s. o. u. vgl. ἀλις, ἐναυλος B 3, κενθμῶν 1 lok.: (gewöhnlicher) Aufenthaltsort (von Tieren hom. u. Op. 525), 52 Wohnsitz Z 511 (Hengst reißt sich los) ἄλμα εἰ γούνα φέρει μετὰ τ' -εα καὶ νομόν ἵππων = O 268, vgl. Verg. Aen. 11, 494; (τ') nb. καὶ nur hier ξ 411 (σῶες ἦλθον. τὰς ἐρξαν κατὰ -εα κοιμηθῆναι (V. 412 ἀλιζομενῶν), vgl. κ 283 (κενθμῶνας) Hes. Op. 137 ἐρδεν ... ἐπὶ βωμοῖς, ἢ θέμυς ἀνθρώποισι κατ' -εα wie es für die Menschen Brauch ist je nach ihren Wohnsitzen, s. West z. St. 167 τοῖς δὲ δίχ' ἵππων βίοντες καὶ -ε' ἀπάσας ἰ Ζεὺς (κατένασσε ἐς πέιρα ἀπὰ γαίης) = fr. 204, 103^{med}. (ἐχῶσι, kontrast. ἀλιν h. Merc. 71 von Tieren) Op. 525 δτ' ἀνόστεος δν πόδα τένδει ἔν τ' ἀπύρω οἴκω καὶ -εσι λευγαλίοισιν (Ggs. νομόν ὀρηθῆναι) 222 ἐπεται (Δίκη ἐλκουμένη) κλαίουσα πόλιν καὶ -εα λαῶν, vgl. h. Cer. 93 (anders Arat 116) 2 soz.: (gewohnheitsmäßige) Verhaltenseweise, reg. mit moral. wertendem Adj. (and. Op. 525 in 1) bzw. (1⁰) Pron. Th. 66 νόμος καὶ -εα κενά, ἰ ἀθανάτων κλείουσι Op. 699 παρ- 08 θενικῆν δὲ γαμεῖν, ὡς κ' ἵππ' ἀιδάξης 67 ἐν δὲ θέμεν κίνεόν τε νόον (καὶ ἐπικλοπον -ος, (soll Hermes) 78 ἐν δ' ἀρα οἱ στήθεσι ... ἰ ψεύδεά θ' ἀμυλλους τε λόγους ἵππ' τεῖξ, vgl. τ 396 Cert. p. 40, 2 πῶς ἄν ἀριστ' οἰκόντο 72 πόλεις καὶ ἐν -εσι ποιοῖς;

D v.l. ξ 177 R. Führer

ἦια I, ἦα (n.pl.) [1¹, 8⁰] Σχ sch. min. POxy. 3160 on β 289 ἦια τὰ πρὸς ἐκθ[η]μίαν ἐπιτήδεια, sch. D N 103: βρώματα. κυρίως δὲ τὰ ἐν τῇ ὀδῷ ἐπιτήδεια, ἐφόδια L Bruns, Arch. Hom. Q 54-56

ἠῶν

δέ τ' ἄκραι -ες (-ος v.l.; s. I col. 441, 39-41) βούωσιν ἐρευ- γομένης ἀλός; ἔξω — ε 156 ἀμ (ἐν v.l.) πέτρῃσι καὶ -εσσι καθίζων (n. ἀκτῆς v. 151) 418 ἦν που ἐφεύρω -ας τε παραπλήγας λιμένας τε θαλάσσης = 440 ζ 138 τρέσαν παραπλήγας λιμένας τε θαλάσσης Deriv.: Ἡϊόνες; app. ἀλλοδὸς ἄλλη ἐπ' -ας προθύχους Deriv.: Ἡϊόνες; app. ἠϊόνες; Ἡϊόνες; Ἡϊόνη? Wdfld.: αἰγιαλός, ἀκτῆ, θίς, ὄχθη; ἠπειρος (q. v.); see also ἐγγυμῖς J. N. O'Sullivan

ἦκα [5¹, 4⁰, 2^H, 1^H] M 1 [1] ἦκ' ἐλάσαι σ 94; ἦκ' ἐπ(ι...) Ψ 336, Th. 547; ἦκ' Hes. fr. 76, 4 [2] ἦκ' ἐλάσαι σ 92 2a [1-] -α Γ 155, Y 440, v 301, h. Merc. 149 [2-] nicht elid. Vokal + -α γέγκιοντρα(ς) Ω 508, σ 92 2b [2-] -α Σ 596 Σχ sch. D Γ 155: ἠρέμα; ἠσύχως, Y 440: ἰ και πρώως L Butt-mann, Lexil. I 13ff.

B (adv. Pos. zu ἦσσαν, ἦκιστος:) εἶν wenig, leicht, leise, sacht, (nur σ 254:) gemächlich, typ. f. γέρον/οντες als Subj. (Γ 155, vgl. σ 254) bzw. Obj. (Ω 508); meist qual. (wie κόπφα, τυτθά) im Ggs. zu quant. (ἠ)βιαίων, ὀλίγον, τυτθόν. Stellg.: Ψ 336, Ω 508 nach, sonst (außer Γ 155, 1^H unmittelbar) vor dem Verb (Ptz. bis auf Γ 155, Ψ 336, σ 92, 94) opt.: Σ 596 χιτώνας 'εἶατ' (Tänzer) εὐνήτο-υς, -α σιλβόντας ελαίω matt glänzend akust.: Γ 155 (δημογέροντες ὡς εἶδονθ' Ἑλένην) -α (ἄνω v.l.) πρὸς ἀλλή-λους... ἀγόμενον leise, vgl. Ω 170, ξ 492 h. Merc. 149 (ἔξιετο) νῆν' -α ποῖ προβιβίων' οὐ γὰρ κτύπεν ὡς περ ἐπ' οὐδὲ νασχτ' ὀ leise, kontrast. κοῦρα 'leichtfüßig' > 'fink' (N 158, Sc. 323) hapt.: Y 440 (δόνυ) πνοιῆ PN* πάλιν ἔτραπε (Ath.)... -α μάλα ψύξασα ganz sacht, kontrast. x 24 Ω 508 (Ach. gerührt) ἀνάμνησος δ' ἄρα χειρὸς ἀπό-στατο -α γέροντα (V. 478 λάβε γόνυατα) σαπῆ σ 92. 94 (μεγήμεριζε) ἠ ἐλάσει (tödlich)... ἠέ μιν -(α) ἐλάσειε ταπύσειεν τ' ἐπὶ γαίῃ. (Er beschloß) ἰ, ἰαι, ἰνα μή μιν ἐπιφρασασαίετ' leicht, vgl. μ 388 motor.: Ψ 336 (Wende- markte) τῷ σὺ μάλ' ἐγχοίμψας ἐλάαν σχεδόν... ἱππους, ἰ αυτός δέ κλυθῆναι... ἐνὶ δίφρῳ' -(α) ἐπ' ἀριστερὰ τοῖν-ἀτάρ τὸν δεξιὸν ἱππὸν ἰ κένσαι v 301 (ἔραυε βοὸς πόδα) ὁ δ' ἀλέσαι... -α παρακλίνας κεφαλῆν εἶν wenig, vgl. Γ 360*, kontrast. Ψ 424 Hes. fr. 76, 4 -(α) ὑποχωρήσασ' (Atalante), kontrast. M 406, E 443, O 728, A 547 σ 254 τοῦς μὲν (Od. u. Eum.) λίπεν (Mel.) αὐτόθι -α κίοντας, ἰ αὐτὰρ ὁ βῆ, μάλα δ' ἴκανεν langsam, gemächlich mim.: Th. 547 προσέειπε (Prom. den Zeus)... -(α) ἐπιμειδήσας, ὀληίς δ' οὐ λήθετο τέχνης avec un léger sourire (Mazon) 44 R. Führer

ἦκεστ(ος) Σχ sch. D Z 94: ἀνετήτους. ἀδα- μαστ(ος), PSI 135, 19 (Pack² 1183) paraphr. Z 94 m. ἀζύγην L Ἰγανειῶτος, EEAth 11, 1960-61, 455ff. (462: „ἠ μήπω ταύρω μεινυμένη“); *Wyatt, Metr. Length- ening 72f.†

B unklar, viell. ≈ ἀδμ(τ)ος (s. d.) bzw. (Snell, Gn. 10, 1934, 418) ἀζ(ε)ς (Bacchyl. c. 11, 105; 16, 20), Beiw. von weibl. Opferrindern für d. jungfräul. Ath. (vgl. II Sp. 88, 58ff. ~ Ech. 627f, 18), nur in formelh. alliterier- ender Vbd. m. ἦνις (s. d.) Z 94 (12) βοῦς... ἠνις -ας ἱερεσμένε = 275 ≈ 309, vgl. K 292†f., Op. 591 R. Führer

ἦκιστος s. ἦσσαν

ἦκω Σχ sch. D E 478: παραγέγονα L Ruijgh, Mn. IV 21, 1968, 119 B bin gekommen, mit Angabe des Woher (-θεν) bzw. Wohin (εἰς), ausschl. (and. D) auf 1. P. Sg. (2x ἐγώ) bzw. wie ἴκω nur σ 444 (≈ 524, s. a. D). Wortf.: εἰλήλουθα, ἰκάνω, ἰκόμη, ἰκω E 478 καὶ γὰρ ἐγὼν ἐπίκουρος ἐὼν μάλα τηλ(ε)θεν -ω, vgl. ἰ 273⁺ Hes. fr. 41 ἐγὼ δ' ἐξ ἀγρ(ι) ἰ v 325 οὐ γὰρ δῖω ἰ -ειν εἰς Θθάκη (328 ἐς πατρίδ' ἰκάνω), vgl. λ 30⁺, 181f., ω 259 D v.l. (für ἐλθεῖν) Γ 357, v 4, inc. sed. fr. 6 Allen, (für ἰκάνω) θ 362, (für ἰκω) A 317, B 153. 458, Θ 192. 509, K 142, M 338, Σ 60, Σ 292. 406, T 362, ἰ 20, v 212. 248, o 329 = σ 565. 444, Th. 725, Op. 477, vgl. codd. h. Ap. 442 R. Führer

ἠλάκατα B (koll.-augm. Pl. zu ἠλακάτη:) Wolle beim Spinnen, wahrsch. d. gekrempelte, noch ungespon- nene Wollballen auf d. Spinnrocken im Untersch. zum

'gesponnenen Faden' νῆμα ἀσκητόν (δ 134) od. Schaf- fell (εἰρος ἰ 426), vgl. sonst εἰρος/ιον 'Wolle' bei/nach Verarbeitg.; nur -α στρωφάω/στρωφαλίζω svw. 'spin- nen' Epith.: ἀλιπόρφυρα (Wolle wurde vor d. Spinnen gefärbt, s. -κάτη L¹ 230), λεπτά (auch sonst von 'feinen' Textilien). Übl. Tätigk. d. Hausfrau: ζ 53 ἐπ' ἐσχάτη ἦστο (Arete) σὺν ἀμφιπόλοισι γυναιξίν, ἰ -α στρωφάω, 8 ἀλιπόρφυρα = 306^{ln}. σ 97 (Ἰζε, Pen. ggüber Tel.) λέπτ' ἰ ἰ α der Mägde: η 105 (im Haushalt d. Alkin.) ἰστούς ὑπόωσι καὶ ἰ, ἰν ἠμεναί σ 315 (Od. schickt d. Mägde von d. Freiern weg zu Pen. zur Frauenarbeit [vgl. 12. St. s.v. ἠλακάτη]: „τῆ δὲ παρ' -α στρωφαλίσετε ἠ εἰρία πεῖκατε“)

ἠλακάτη* E unklar, s. Darms, MSS Beiheft 9, N.F., München 1978, 335, Peters, Laryngale 24 Anm. — Abl. χρυσήλακατος Σχ sch. D Z 491: τὸ τῶν γυναι- κῶν ἐργαλείον, φ περιελάσσοι τὸ ἔριον... od. τὸ βέλος (in χρυσήλακατος), ähnl. II 183: ἐργαλείον, ἔξ οὐ τὸ νῆμα 20 ἔλκουσιν L Aussehen u. Technik: ἸBlümner, Tech- nologie I 120ff.; ἸMarinatos, Arch. Hom. A 2; ἸStanford zu δ 131ff.; zu Hel.s ἠ.: ἸClader, Mn. Suppl. 42, 1976, 60f. B Spinnrocken (-wooken), d. h. Stange (spätere Bed. ἸRohr', s. L¹ 123), an der d. gekrempelte (zum Spinnen bestimmte) Wolle befestigt wird (aber auch Stange der 'Spindel', s. L¹ 124); alltägl. Arbeitsgerät, formelh. (in Zurückweisg.) nb. ἰστός von d. ἔργα d. Hausfrau u. ihrer 28 Mägde (Herstellg. von Kleidg. u. Textilien), als Opp. zu d. ἔργα d. Männer (vgl. noch η 108ff.): Z 491 (Hektor zu Androm.): „ἀλλ' εἰς οἶκον ἰούσα τὸ σ' αὐτῆς ἔργα κόμισε ἰστόν τ' -ην τε, καὶ ἀμφιπόλοισι κέλευε ἰ ἔργον ἐποίχεσθαι 32 πόλεμος δ' ἀνδρῶσι μελήσει“ = α 357 (Tel. zu Pen., die anderes Lied wünscht; Opp. μῦθος) = φ 351 (dies., Opp. τόξον) beim Auftritt Hel.s als kostbares (goldenes) Attr. mit Vorgesch. (gewollte Bzhg. zu Art.: Hel. vorher [δ 122] 32 Ἀργεῖοι χρυσήλακᾶτω εἰκνία, s. L⁴): δ 131 χρυσήν τ' -ην τάλαιρόν θ'... ὄπασσεν (Ägypterkönigin der Hel.) ἰ ἀργύρεον 135 (Dienerin brachte τάλαιρον voll ἠματος ἀσκητόιο = gesponnene Wolle, Faden) αὐτὰρ ἐπ' αὐτῷ ἰ -η τετάνυστο ἰσθονέμης εἰρος, ἔχουσα, eher d. Rocken mit noch ungesponnenem Wollballen (Opp. zum Inh. d. τάλαιρος; vgl. ἰ 426 ἰ, ἰ vom Schaffell) als d. Spindel m. gesponnenem Wollfaden (entsprache dem Faden im τάλ.) H. W. Nordheider

ἠλάσκω, ἠλασκάζω Σχ sch. D B 470: περὶ τὸν αὐτὸν τόπον εἰλοῦνται, N 104: ἐκκλίνουσαι, πλανώμεναι 48 B (zu ἀλάομαι, s. Risch § 100b, 109b:) ὑμθηρακλωάτην, -σχωρῶσιν, (3) and. ἰ 457 Wortf.: ἀλάομαι, ἀλητεύω, διεῦω, νέμομαι, στρέφομαι (h. Ap. 175), στρωφάομαι, τρέ- πομαι, sowie (zu 3) ἀλεείνω, ἀλέομαι, ἀλώσκα/άζω, φεύγω 52 ἰ -σκω im Zush. mit präp. Ortsbest. im Akk. d. Er- streckg., von Tieren im Gl. B 470 (ἦσθε μυιάων ἔθνεα) αἰ τε κατὰ σταθμὸν... -ουσιν (um d. frische Milch; v.l. παρ. ἰλάσκονται), unablässig u. dicht kreisend N 104 (1) 56 gleich φουζακῆς ἐλάφοισιν, αἰ τε καθ' ἑλλην) ἦτα πέλονται ἰ αὐτῶς -ουσαι ἀνάγκιδες, ziellos, im Ggs. zu Standhalten u. Angreifen 2 -άζω, Konstr. wie 1 h. Ap. 142 (ἰ ἄλλοτε, μὲν τ' ἐπὶ Κύνθου ἐβήσασ, Ap.) ἰ, ἰ δ' ἐν νήσους 60 (καὶ ἀνέρας -αζες im Ggs. zum zielgerichteten Angriff (s. o. N 104), emphat.: Σ 281 („Ach. wird umkehren, ἐπεὶ κ' ἱππους ἰ παντοῖον δρόμον ἄση ὑπὸ πτόλιον -άζων (ἀλυ- σκάζων v.l.)“), m. abwertender Nuance (zum Suff. -άζω s. Leaf z.St.) 3 -άζω m. Akk.Obj. (ansch. Ver- mischg. m. ἀλυσκάζω, das sbf. abwertend, s. d. u. Trümpy, Krieg. Fachausrd. 226) svw. eich (an e. Ort [δπηρ] herum)drücken vor ἰ 457 (Kyklop:) „δπηρ κείνος (Od.) ἐμὸν μένος -αζει (ἠλυσκάζει v.l.), sic van der Valk, Text. Crit. Od. 74, Chantraine, Dict. 409“), vorher οὐ πεφυγμένον 68 δλεθρον H. W. Nordheider

ἠλεῖοι Eleer, Bewohner von Ἡλεις, nur A 871 (-οισι), gewöhnl. Ἐπειοί (s. d.)

ἠλέκτρα L Fischer, Nereiden 64-66; Scherer, Gestirnnamen 58

B (app. fem. from ἠλέκτωρ, 'the shining one') I one of eldest daughters of Oo. (Th. 266. 349) and

Ἡλέκτρα

Tethys (Th. 349 in cat. of Oceanids, αἱ ἄνδρας κουρίζουσι; prob. w. ref. to name of stream: see West ad l.), wife of Thaumatas, by whom mother of Iris and Harpies (Th. 266), among companions of Perseph. at time of rape (h. Cer. 418)

II one of 7 Pleiades, daughters of Atlas (Hes. fr. 169, 1 [κυανώπις], Cycl. fr. 7 p. 194 Be.) and Pleione (l.), 7 virgins w. Art., chased by Orion, changed into stars by Zeus (l.); mother of Dard. and Eetion (Hes. fr. 177, 5)

III daughter of Clyt. and Ag. Hes. fr. 23a, 16 (Clyt. bore Iphimede [suppl.] -ην θ' ἦ εἶδος ἐρήμιστ' ἀθανάτησιν J. N. O'Sullivan

Ἡλεκτρον (? gend. unclear in EGRe; see L² 36 n. 2) L Bielefeld, Arch. Hom. C 18f.; Derooy and Halleux, Gl. 52, 1974, 36-52 (esp. 44f.); Forbes, Arch. Hom. K 19 w. n. 100; Handschur, Farb- u. Glanzwörter 72; Helbig, Hom. Epos 106f., 116 w. n. 3, 268-70; H. Schliemann, Mykenae, Leipzig 1878 (Darmstadt 1964²), 235f., 283f. B (from Ἡλέκτωρ; perh. orig. thought of as 'sun-drops' vel sim.: n. idea of ἦ, as tears of *Hélades* in Hes.)

amber (1), uncert. (2) 1 *amber* o 460 χρύσειον, ὄρμον ἔχον, μετὰ δ' -οισιν ἔετρο *amber pieces*, *amber beads*, see L¹, L² 268-70, L³ σ 296 (ὄρμον) , -οισιν ἔεγμένον, ἦλιον ὥς (comp. w. gold necklace as whole) The Oxyrhynchus Papyri XI p. 51 fr. 311 *in electrum* in account in Hyg., fab. 154, Lactantius Placidus, Narrat. Ovid. Met. II fab. 2-3 p. 638, 7-10 Magnus 2 in foll. passages *electrum*, alloy of gold and silver may be in question rather than *amber* δ 73 χαλκοῦ τε στεροπὴν καὶ δώματα ... χρυσοῦ τ' -ον τε καὶ ἀργύρου ἠδ' ἐλέφαντος Sc. 142 τιτάνω λευκῶ τ' εἰ -φ θ' ὑπολαμπές ἐην (shield) χρυσοῦ τε φαεινῶ λαμπόμενον, κύνων δὲ διὰ πύργους ἠήλαντο (143 v. susp.) Vit. p. 19, 5 αὐτῆ δ' ἰστών ὑφαίνοι ἐπ' -φ βεβανία prob. metal meant, see L³ 116 n. 3 J. N. O'Sullivan

Ἡλεκτροῦν E see Ἡλέκτωρ; formed after Ἀμφιτρύων? (Sc. 2), s. also Ἀλεκτροῦν B Thyrynthian hero, father of Alkm. (q.v., Sc. 3, Hes. fr. 193, 20, inc. sed. fr. I p. 58), together w. Alkaios (q.v.) and Sthen. son of Perseus and Androm. (suppl. Hes. fr. 190, 5; 135, 7, s. Meier, Die ep. Formel 57f.), in Cat. prob. husband of Lysidike (suppl. fr. 190, 4; 193, 11, 20, see Schwartz, Ps.-Hes. 382f.), father of nine sons (listed fr. 193, 13f., cf. Sc. 14ff., fr. 190, 9f.); H. slain by Amphitryon (q.v.) in dispute over cattle (Sc. 11, 82) Pros.: see Russo on Sc. 3, cf. VE Sc. 2-4; Scheller, Oxytonierung 99 D Hes. fr. 135, 7 suppl. Edgar, see -είη W. Beck

Ἡλεκτρουνεῖη Hes. fr. 135, 7 suppl. Ἀλκαίος Σ]θ' ἐνελός τε βῆη τ' [-είη (Merk., και -ος Edgar)

Ἡλεκτροῦνη Alkm. q.v. Sc. 16. 35. 86 ἐν/τανι-σφ' ρου+ -ης+, daughter of -ών; for heliac theory of orig. (= Rhodian Ἀλεκτροῦνα, daughter of Helios, cf. Ἡλέκτωρ) see Russo on Sc. 16 + (w. append.) D Hes. fr. 180, 5 suppl. = Ἐλέκτρα II sed Iάθανος demonstr. Casanova, Studia Florentina Rinconati oblata, Romae 1970, 64-7 W. Beck

Ἡλέκτωρ E nom. sg. zu unbek. Verb. - seit Antike (s. Σχ) zahlreiche Erklärungsversuche, auch die jüngsten wenig überzeugend, vgl. Darms, MSS Beiheft 9, N.F., München 1978, 337. Relevant viell. eher die geneal. Vbd. von Bernstein und Sonne (Hes. fr. 311: Tränen der Heliaden). Abl.: Ἡλεκτρον, Ἡλεκτρα, Ἡλεκτροῦν, -ωνεῖη, -ώνη Σχ sch. D Z 513: ὁ ἥλιος ἐπιθετικῶς, ὅτι ἀλεκ-τρους ἡμᾶς ποιεῖ ἀνισταμένους ἐκ τῆς κοίτης, ἦ ὅτι λαμπρὸς παρὰ τὸ Ἡλεκτρον

B Name oder Beiw. der Sonne mit unbek. Bed. - im Kontext kann ἦ, zweimal Adj. sein, immer aber auch Subst. (ἦ). Ὑπερίων = ἥλιος Ὑπερίων. Wenn Subst., dann Name, nicht notw. (nooh) mit Bed.-Gehalt. Dieser, auch wenn Adj., unbekannt. Die gängige Erkl. 'strahlend' be- ruht auf der zwar formal, nicht aber semantisch eindeuti- gen Vbd. zu Ἡλεκτρον 'Bernstein' (Bernstein glänzt zwar

Ἡλιβατος

in der Sonne, aber strahlt nicht von sich aus) Z 513 ἱεῖσθαι παμφαῖνον (Alex.) ὧς τ' -ωρ, T 398 (Ach.) ἱεῖσθαι Ὑπερίων, zum Vgl. von Waffen mit Sonne vgl. s. v. ἥλιος BI 4 h. Ap. 369 (Ap. zu dem Drachen): ἀλλά σέ γ' αὐτοῦ ἵκνυσι γαῖα μέλινα καὶ -ωρ Ὑπερίων, vgl. V. 371 ἱερὸν μένος Ἡελίου Wortf. (zu 'strahlend': ἀγλαός, αἰθροί, αἰθων, ἀργενῶς, ἀργήτι, ἀργός, λαμπρός, λευκός, λιπαρός, μαρμάρεος, στυλῶς, ὑπολαμπής, φαιάντατος(?), φαεῖων, φαεινός, φαεσίμβροτος, φαίδιμος; vgl. s. v. αὐγὴ Vorbem. zu B, λάμπω, παμφαῖνον, στυλῶ D ci. Hes. fr. 10a, 67; v.l. o 460 M. Schmidt

Ἡλέος, Ἡλ(ός) Σχ sch. min. POxy. 3160 zu β 243 Ἡλέε' μάτε (μάταε) B ἴτε, von Sinnen, *Wörcht*; wenn zu ἀλόμαι, vgl. Ω 201 πῆ δῆ τοι φρένες οἰχό-νται Wortf.: ἀνοήμων, ἄνοος, ἀραράδης, ἀφρων (s. d.), ἐκπεπαταγμένος, μαυρόμενος, κῆρυξ (ἀλλοφρονεῖν?). Allg. zu 'Gefühlswörtern' Opelit, Gl. 58, 1978, 176 Abl. Ἡλοσύνη; Ἡλίθα? O 128 (Ath. zu Ares): μαυρόμετε, φρέ-νας -έ β 243 Μέντωρ ἀταρτηρῆ, φρένας -εἰ ε 464 (οἶκος) -εός (vgl. οἶκος εὐφρων, εὐήρωρ, ὅς τ' ἐπέτρκε πολὺφροντα πλε μάλ' αἰεῖσαι usw. D v.l. ant. E 461 M. Goossens

Ἡλιάδες L E. Livrea, Ap. Rh. Argon. IV, Flo-rence 1973, on 596ff. B daughters of the sun in Hes. fr. 311 (prose refs., see fr. 150, 23f.), who mourning at the river *Ἡριδάσις* (q.v.) their brother Phaethon, in the form of poplars shed tears which are the source of Ἡλε-τρον (q.v.). Hygin. fab. 154 (Hes. fr. 311) reports seven heliac names, but extent and nature of Hes.'s contact w. this story uncert., see West on Th. 338, cf. Burkert, Phronesis 14, 1969, 6 W. Beck

Ἡλιβατος [3¹, 3⁰, 4^H, 3^H] M 1 [1-2] πέτρῃ ἱ -ος O 619, κ 88; -ος Sc. 422 [1-2] -ος πέτρῃ O 273; πέτρῃ ἐπ' -φ h. Merc. 404; ἐν -φ Th. 483; -ον πέτρῃ ι 243; πέτραι τ' -οι II 35, v 196; -οι h. Ven. 267; πέτρας -ος Th. 675 2 [1-2] πέτρῃσιν ἐν -οισι h. 19, 10 [1-2] Th. 786

Ἡχ sch. D II 35: μεγάλα. ὑψηλά, O 273: ... ἀπρόσ-βατος. ἦς ἂν τις διαμάρτοι τῆς ἐπιβάσεως διὰ τὸ πολὺ ὑψός (ἀλιτεῖν γὰρ τὸ διαμαρτεῖν). ἦ ἦς ὁ ἥλιος μόνος ἐπιβαίνει L Buttman, Lexil. II 176ff.; Fraenkel, Nom. ag. II 75f.

B uns., formelh. Epith. von πέτρῃ (1) in metr. 'System' (das älter als -οιο > -ον) zus. m. Gen. αἰγύλιτος, (s. d.), nachhom. auch von ἄντρον (2a) u. Bäumen (2b): αὐβερ 2a stets fem., in Il. u. 2b nur in Gl. (wie ι) od. αὐβερ 2a stets fem., in Il. u. 2b nur in Gl. (wie ι) od. αὐβερ 2a stets fem., in Il. u. 2b nur in Gl. (wie ι) od. αὐβερ 2a stets fem., in Il. u. 2b nur in Gl. (wie ι) od. αὐβερ 2a stets fem., in Il. u. 2b nur in Gl. (wie ι) od. αὐβερ 2a stets fem., in Il. u. 2b nur in Gl. (wie ι) od. αὐβερ 2a stets fem., in Il. u. 2b nur in Gl. (wie ι) od.

1a (ab Il.) von gewachsenem Fels (Meeresklippen 4 x 1a (ab Il.) von gewachsenem Fels (Meeresklippen 4 x 1a (ab Il.) von gewachsenem Fels (Meeresklippen 4 x 1a (ab Il.) von gewachsenem Fels (Meeresklippen 4 x 1a (ab Il.) von gewachsenem Fels (Meeresklippen 4 x

1a (ab Il.) von gewachsenem Fels (Meeresklippen 4 x 1a (ab Il.) von gewachsenem Fels (Meeresklippen 4 x 1a (ab Il.) von gewachsenem Fels (Meeresklippen 4 x 1a (ab Il.) von gewachsenem Fels (Meeresklippen 4 x 1a (ab Il.) von gewachsenem Fels (Meeresklippen 4 x 1a (ab Il.) von gewachsenem Fels (Meeresklippen 4 x 1a (ab Il.) von gewachsenem Fels (Meeresklippen 4 x 1a (ab Il.) von gewachsenem Fels (Meeresklippen 4 x

von Bäumen (vgl. v 196 in 1a): ragend (vgl. O 273 in 1a) Sc. 422 ως οτε τις οδός ήγειται ή οτε πένκη (πέτηρη v.l.) ἠ-ος, πληγείσα (κεραυφί), vgl. N 390+ (βλωθρή), E 141 (metr. gleichw. περριζος) h. Ven. 267 (έλάτα η ή ε θρύες ύπικάρητοι) έστασ' -οι, τεμενή δε έ εκιλήσκουσιν ἠ άθανάτων (οδ κειρονοι σιδήρω) inaccessiblei (Cassola)? unversehrt? (präd. nur hier) R. Führer

'Ηλιη viell. N. e. Heliade bei Hes., fr. 311; vgl. Ηλιάδες

ήλιθα [1, 4°] Σχ sch. D A 677: πάνυ, sch. Barn. ε 483: άθρόως, θαμιλώς, ι 330: χυδών... L Hier-sche, Ph. 102, 1958, 140-144

B nur [ε...] + πολλή(ν): wahnsinnig (vgl. ήλεός) > ungläublich viel (gefolgt von exep. Zahlenangaben A 677, ε 483) in Vbd. m. (außer ξ 215 konkr.) Sammel- od. Massenbez. (3° im Zush. m. χυ-); in Endstellg. ggüber metr. gleichw. ή μάλα πολλά (A 156, x 465, vgl. Sc. 92) in Anfangsstellg., in dir. R. außer ε 483+, stets m. η-Asso-nanz in [] od. [] ep. Wort A 677 λήιδα ... συνελάσ-sαμεν ι-α πολλήν, vgl. V. 704, ξ 96ff. ε 483 (φύλλον) χύσις ι ι ε 443εα. ι 330 κατακρύψας ύπό κόπρω, ἠ ή ά κατά σπελιους κένυτο μεγάλη ι ι in rauhen Mengen großflächig herumlag, vgl. Π 776, Th. 694 ξ 215 (von meiner άρετή siehst du nur noch die Stoppeln) ή γάρ με όψη έχει ι ι Wortf.: έξοχα (λ 432), μάλα, μέγα R. Führer

ήλικη Σχ sch. D Π 808: τούς ήλικιώτας L Chantraine, Etudes 152-60 B 1 konkr.: Koll. Altersklasse, Gruppe der Altersgenossen, = όμη-λική Π 808 -ην ένέκαστο (≅ N 431εα. u. ö.) 2 abstr.: Alter (frz. engl. age) X 419 ήν πάς -ην άιδέσεται (Ach.) ήδ' έλεήση ἠ γήρας, keine Tautologie: ob er mein Alter respektiert, d. h. Mitleid mit dem γήρας hat, das 2. Glied 30 expliziert das 1. (abwegig zur St. Leaf, Porzig, Satz-inhalte 206f.). — Die nachep. Bed. 'mannbares Alter' ist schon impl. in h. Cer. 140, s. άφήλις I Sp. 1703 R. van Bennekom

ήλι(Ξ) E kypr. Falix-, s. Masson, BCH 105, 1981, 643; s. weiter Chantraine, Dict. I 410. — Abl. άφ-, όμηλίξ; (ήλική evt. zu ήλικος); vgl. τηλικός B gleichaltig; 44 = όμηλίξ σ 373 (βόςες) -κες ίσοφόροι R. van Bennekom

'Ηλιος s. ήλιος, H.

'Ηλις E zu lat. vallis 'Tal', s. Meier, -ld-, Göttin-gen 1975, 13. Η. ion.-ep. Form ggüber hist. Fάλις, zum vernachlässigten F s. Hoekstra, Modifications 46. 63, E. hieß also wohl schon vor der 'dor. Wanderg.' so. — Abl. Ηλιός M 1 [ε...] -δ(α) ές εύρύγορον δ 635 2 [ε...] -δα δταν v 275 ≅ ο 298 = h. Ap. 426 ≅ ω 431 [ε...] -δος ίπποβοτόιο φ 347; -δι A 673; -δα δταν B 615 [ε...] έν -δι 60 δίη A 686 ≅ 698; -δος B 626 Prosaref.: Teleg. ap. Procl. Chr. 309ff. p. 96 Sev. [p. 57 Ki.], Phor. ap. Eust. 385, 38 p. 209 Ki. L ἠ. S.-L. 97ff.; ἠ. S., Gaz. 2 92ff. (D 48ff.), 153f. 60 (G 1-6); *Giovannini 30

B Landschaft auf der nordwestl. Peloponnes (wohl kaum schon Stadt, vgl. L², doch s. A 673, wo E. als Land-schaftsbez. 'tautolog.' wäre, u. vgl. L¹ 97), Reich der Epeiol (s. d.; später auch Ηλείοι genannt, s. d.), B 615 (vgl. v 275+); ihre Führer gg. Troja (40 Schiffe): die Aktorenkel Amphimachos u. Thalpios, der Amarynkeide Diores u. der Augeiasekel Polyxeinos (B 620ff.), die Rangverhältnisse bleiben unkl., ebenso die Grenzen ggüber Ark. u. dem Reich Ag.s, weil die begrenzenden (vgl. B 615f. έντός έέργει) Ortschaften bzw. Landmarken Ἐρμύνη, Μύρσιος, πέτηρ Ὀλενή u. Αλήσιον hist. nicht mehr bekannt waren (keine Erwähng. von Olympia). Im Süden, ggüber Pylos, wohl der Alpheios (vgl. A 707ff.); Raubzüge u. Kämpfe gg. Pylos: A 673, 686 ≅ 698. Ggüber von Elie, jenseits des Meeres liegen Έχίνας νήσοι 60 δ Λουλιχίον, das obf. von Epeiern besiedelte Reich des Phyleus u. Meges, B 626 (vgl. φ 347). Enge Bzhg. an-

scheinend auch zu Ithaka, φ 347 u. Teleg. a. O. (s. M) (Ithakesier haben ihre Herden in E.; vgl. ω 431). Im übrigen ist E. oft als Etappe oder Ziel e. Seereise genannt; v 275 ≅ ο 298 = h. Ap. 426 ≅ ω 431. — Vgl. ferner s. vv. Βουρασίον, Κυλλήνη, Φειά D γ 367 v.l. B. Mader

ήλιτόμνηος E mit MD, aus άλιτειν u. μήν, Lit. s. B (Wyatt, Tichy) Σχ sch. D T 118: διημαρτηκότα του τέλειον άριθμού των έννέα μηνών. έπαμηνιαίος ... άλι-τειν ουν τό άποτυχείν B vom 'zu früh geborenen' 12 Eurystheus, entw. sich im Monat verfehrend, sc. gg. Zeus (da άλιτειν von relig. Frevel), od. den Monat verfehrend (wäre eher άμαρτάνω, so Σχ), s. Disk. u. Lit. s. vv. (άφ)άμαρ-τοπηής; ansch. poet. Neologismus, s. Wyatt, Metr. Length-ening 75 m. Lit., Tichy, Gl. 55, 1977, 167 T 118 έκ δ' άγαγε (Hera) πρό φώσδε και -ον ένοντα (εβδομος μεις), vgl. άλιτήμενος (-ρον ci.) Έρυσσθηα (Sc. 91) u. als Antonym τελεόμνηος (S., Aristot.) H. W. Nordheyer

ήλος E verw. m. lat. vallus, s. Frisk I 632 u. III 101 u. +Sommer, Lautst. 116ff. — Abl.: άγρουρήλος B Nagel, Niete, viell. auch Nagelkopf — in Il. nur von (goldenen) Köpfen von Nägeln, die entw. nur ornamental (so bei Szepter) oder auch funktional (als Nieten bei Schwertgriff und Becher?) verwendet werden; vgl. oben s. v. άγρουρήλος B 1; Leaf zu A 29, D. Müller, Handwör-er u. Sprache, Meisenheim 1974, 53f., Foltury, Arch. Hom. E 237f.; Helbig, Hom. Epos 333 u. 376-8. Bed. 'Nagel-kopf' wegen nachep. ausschl. 'Nagel/Niete' unwahr-sch., Verw. in Il. vielmehr erklärbar als Synekdoche (totum pro parte, Kopf als sichtbarer Teil des Nagels) Wortf.: s. γόμφος, δεσμός B 7 A 246 σκήπτρον ... ἠ χρυσείοις -οισι πεπαρμένον, A 633 (δέπας) ι ι 29 έν δέ οί (sc. έίφος) -οι ἠ χρυσείοι πάμφανον M. Schmidt

ήλός s. ήλεός

ήλοσύνη (statt *ήλοσύνη zu ήλεός) Wahnsinn Hes. 40 fr. 37, 15 -ην (ήλ-ην pap.) ένέηκε (sc. Hera den Töchtern d. Proitos) γολωσα(μένη ... , zum Kontext s. Henrichs, ZPE 15, 1974, 300 Wortf.: vgl. άφροσύνη, λύσσα, sonst s. s. v. άφρων u. s. v. ήλεός M. Schmidt

'Ηλύσιον E Formal plausibel Abl. von ένηλύσιος 'vom Blitz getroffen' (+Burkert, Gl. 39, 1961, 208-13 u. GR 305, allg. akzeptiert, vgl. Heubeck, Kadmos 11, 48 1972, 87f. = Kl. Schr. 297, Risch 125). Aber semant. u. religionswiss. nicht belegbare Zwischenstufen erforder-lich u. unerklärt die Vbd. (έν)- πεδίοι, die notw. Vor-aussetzung für die vermutete Umdeutung ist. Andere Erkl. s. Burkert u. +Szemerényi, Gn. 43, 1971, 870, ferner: V. Cocco, Biblos. Rev. da Fac. de Letras da Univ. de Coimbra, 31, 1955, 401-22 B ON-Adj. ('ely-sisch') — viell. urspr. 'vom Blitz getroffen = Liebhaber der Götter' oder 'Weide(-Land)' (vgl. λιμών λ 539. 573, ω 13) oder 'Wohnung des EL' oder andere unbek. Bedeutung (vgl. Wilamowitz, GH II 15) δ 563 (Proteus zu Men.:) 60 αλλά σ' ές -ον (Ηλύσιον Apion) πεδίοι και πέλατα γαίης ἠ άθανάτοι πέμψουσιν, εθι ... Ραδάμανθως, vgl. Op. 187 (μακάρον νήσοι), ζ 42ff. u. ο 403ff. (zur Schilderung friedl. und klimatisch begünstigten Lebens) u. s. Richardson 72 zu h. Cer. 7 (über Wiesen in 'underworld topography') M. Schmidt

'Ηλώνη Stadt im Reich des Polypoites, B 739, sonst unbek.; Str.s Angabe (9, 440), sie sei in Leimone unbenannt worden u. inzwischen zerstört, eher der Ver-such e. Identifizierg. (vgl. Giovannini 37 A. 3; 39); trafe sie zu, dann in der Nähe des Olymp u. am Fluss Europos (Str. a. O.), — darauf basierende Vorschläge s. bei Burr 72 103f. u. H. S.-L 146f. B. Mader

ήμ(α) sch. D Ψ 891: -σιων άκοντίσασιν, από του ίναυ harax, rel. το ήμυ, cast in spear-throwing 76 contest Ψ 891 (Ιθμεν) όσον δυνάμει τε και -σιων έπισυ άριστος Cf. ήμων (harax Ψ 886), άκοντιστός (Ψ 622), βολή, έκηβολή W. Beck

Ἡμαθίη Landsch. nördl. vom Olymp ... Hera begibt sich vom Olymp über Pierien, E., Thrakien u. den Athos nach Lemnos. Später ein N. von Makedonien (Ptol., Polyb., Liv. u. a., nicht aber bei Her. u. Th.), doch fragl., vgl. Geyer, RE XIV 1928, 648. N. viell. wie Ἡμαθόεις u. mit ders. MD wie ἄμαθος (vgl. Tsopanakis, Hom. Researches, Thessaloniki 1983, 79f.; Geyer a. O.), doch paßt dazu eigentl. nicht das Epith. Ἡμαθόεντα h. Ap. 217 viell. Reflex von Ἔ225f., eine Kj. -ην τε jedoch überflüssig (Ap. geht auch in eine andere Richtg.) B. Mader

Ἡμαθίων S. d. Tithonos u. d. Eos, Bruder d. Memnon, Th. 985 (-αυα ἀνακτα, vgl. West z. St.)

Ἡμαθόεις [4¹, 8^o, 1^H, 4^h, 1^o] M [2...2...] ἐκ Πύλου -εντος; ω 152 (ι... also δ 633 in [2...2...]); καί / ἐς Πύλον -εντα, h. Ap. 424 / ≈ 398, h. Merc. 398 (ι... also α 93+ in [2...2...]); Λέκτον τ' -εντα h. Ap. 217 [2...2...] νέαται/η Πύλου -εντος; I 153 = 295, A 712; ἐκ... δ 633; Sc. 360; (ἐκ) Πύλου/οιο... -εντος β 326, B 77; ἐν Πύλω -εντι; λ 257. 459 (ι... also Pan. fr. 20 p. 262, posit. uncert.); ἐς Πύλον -εντα α 93 ≈ β 214 = 359 uncert.: ἐν Πύλω -εντι Pan. fr. 20 p. 262

Σχ sch. D B 77: ψαμμύδους. τραχίλιας. ἀμαθος γὰρ ἡ γάμος; I 153: ἀμμύδους L Baladié, BAGB 27, 1968, 87-101 (esp. 100f.); Förstel, Apollonhymnus 461f. n. 638; Hiller, Pylos 122-125; Shipp, Studies 73f. (w. Sinclair, CR 4, 1954, 219f.); Wyatt, Metr. Lengthening 106 B (from ἀμαθος:) sandy, epith. of Pylos (17x, on masc. form see Kastner, Gr. Adj. zweier Endg. 17) and Lectus (h. Ap. 217, see A.-H.-S. ad l.) Wdfld.: ψαμαθόης For occurrences see M J. N. O'Sullivan

Ἡμαί [87¹, 108^o, 6^H, 12^h, 4^e] E idg. Erbwort F -μαι 5, -σαι 1, -σ' 1, -σαι 9; -σθον 1; -μεθα 1, -σθ' 1, εἶται 3, εἶατ' 3, εἶται 2; -μην 3, -στο 23, -στ' 2, καθ-στο 2, ἐκαθ-το 1; -σθην 4; -μεθα 10, -μεθ' 3, ἐν-μεθα 1, εἶατο 12, εἶατ' 8, εἶσθ' 3, εἶατ' 1, -στ' 1, καθ-ατο 4, παρελατο 1; Imp. -σο 6, καθ-σο 2; -σθαι 10; ι-μενος; 16, καθι... 14, παρι... 8, ἀφι... 1, ἐφι... 1, μεθι... 1; ι-μενον; 12, καθι... 2, παρι... 2; Nom. καθι-μένω; 1, παρι... 1; ι-μενοι; 11, καθι... 11, παρι... 4, ἐφι... 1; -μένη 3; ι-μεναι; 3, καθι... 1; zum Wechsel εἶαται/το ~ καθήατο vgl. L¹ 59f.

M 1 Stammsilbe im longum 1a eins. [2] -σ(αι) O 245, -σθ(ε) β 240 [2] -στ(ο) h. Cer. 198, -στ(ο) Γ 153 1b zweis. 1ba [2] -μαι/σαι/σται Ω 542/ B 255/Γ 345 = π 145in., v 337. 424, h. Cer. 356; -σθαι A 416, N 253, τ 120; εἶατ(αι)/εἶατ(ο) B 137, β 403/O 10, Σ 504, Ψ 128, Ω 84 = 99in., α 326, β 398, φ 503, ε 545, Th. 622; -μεθ' γ 263, λ 82, ψ 42; -στο Z 324, N 524, O 393, Π 403, Ψ 451, α 114, δ 439, ψ 91, Hes. fr. 343, 14, Sc. 214(!). h. Cer. 28. 186. 201, h. Ap. 96. 98; -σο Γ 406 [2] -σται/σθαι ζ 305/N 280, η 160; εἶατ(ο) H 65; -στο A 512, β 36, γ 32, ζ 52, ε 68, ψ 93; καθ-στο A 569, δ 628; -σο B 200, Δ 412, σ 105 = v 262in.; καθ-σο A 565, B 191 [2] εἶατ(αι) ζ 307; -στο I 190 [2] -μαι Cert. p. 43, 6 1bβ [2] -μαι/σται/σθαι φ 157, ξ 41/σ 240, h. 9, 6/A 134, x 507. 536, γ 365, Pan. fr. 12, 18 p. 258; -σο π 44; -μην/σθην Z 336, λ 49/Θ 445, η 232 1c dreis. [2] -μενος/μενοι/μεναι ἐν μεγάρω τ 322, φ 100 (μεγάρους)/Ω 209/σ 316; -μενος/μενον E 771, Y 23, Φ 389, δ 596, ε 271, φ 95 = 534, ο 392, ε 158. 161, σ 224, φ 425, Op. 480/A 330, E 356, ε 158, O 153. 240, λ 570, Op. 601, h. Cer. 343; -μένη A 358 = Σ 36, ε 506; -μενοι/μεναι H 100, Θ 480, α 108, δ 281, φ 506, ε 8. 233, λ 571 Vit. p. 17, 10/η 106, μ 45; εἶαται K 161; -εἶατο Γ 149, Θ 554. 563, γ 8; -μεθα ε 78, ε 162 = 557 = α 184 = 468 = 477 = μ 30, λ 10 = μ 152, ξ 256 [2] -μενος/μενον Y 155/x 375, ξ 6; καθ-μενος/μενον Θ 207, Σ 5, Π 407, β 255. 369, γ 186 ≈ δ 101, δ 539, ε 82, x 260. 497, ε 478, v 136, φ 420/ε 151, v 221; καθ-μενοι/μεναι/μένω Δ 1 ≈ H 443, Σ 531, Ψ 448 = 495med., Ω 161. 403, δ 238, η 203, ε 630, φ 89/Δ 9/π 264; παρ-μενος/μενον A 421 = 488ex., α 26. 339, γ 411, ε 456. 521 = τ 599ex./ψ 407, τ 200; παρ-μενοι/μένω I 311, Ω 652, ξ 375, σ 231/λ 578; ἀφ/μεθ-μενος O 108/α 118; ἐφ-μενος/μενοι ζ 309/μ 216; εἶ-

αται K 100. 422; εἶατο φ 512, v 106; καθήατο / παρεἶατο A 76, Y 153, Ω 473, h. Ap. 404/Hes. fr. 70, 8; -μεθα O 740; ἐν-μεθα δ 272 [2] -μενον/μενοι A 498 ≈ E 763/Cert. p. 38, 24; εἶατο H 61, K 182, Σ 509. 523, T 255, Ω 799 1d viers. [2] ἐκαθ-το h. 7, 14 2 Stammsilbe im biceps 2a [2] -στ(ο) Ε 289 2b [2] -μαι Σ 104, -μην x 374 [2] -σται λ 142; -σθον h. Ap. 456; -σθην 8 Δ 21 = Θ 458 [2] -στο N 11 3 Stammsilbe verkürzt [2] εἶατ(ο) H 414 [2] εἶαται Γ 134, I 628 Σχ sch. D A 134 u. ö.: καθέεσθαι L 1 Werner, η u. ε vor Vokal 58-60; *Kurz, Menschl. Bewegung 44-58 12 B sitzen (auch in der Hocke), altes Zustandsverb, tw. als Suppletivpf. zu aor. ἔεσθαι gebr.; im fgrE noch keine Verdrängung durch καθήμαι (II 4). Oft prägnant, um Inaktivität auszudr.: stillsitzen, unlästig sein (I 2, II 4b). Bes. Gebr. weisen: thronen, von Göttern (I 3, II 4c), gelagert sein, von Armeen usw. (I 4); selten allg. sich befinden (I 5). Zu e.m. eigenständigen Idiom hat sich die Konstr. ἦμαι + Ptz. entwickelt (I 6); Konstr. sonst meist mit lok. Komplex, weiter abs., mit Adv., mit Adj. A 416, Δ 21+, H 61, I 190, β 403, ξ 256, h. Cer. 201, aber kaum Entw. zu kop. Gebr. (vgl. noch Σ 104 in I 2). Von Sirenen μ 45, von μύλα in 106, sonst von Pers.; auf Grabmal Cert. p. 43, 6. Wortf.: ἔλωμαι, θαλάσσω, ἔ(σ)τω I Simplex 1 im eigtl. Sinne sitzen, auch in der Hocke (vgl. ἔλωμαι X 275, Op. 731, auch κατήμενοι Hdt. 2, 35, 3): II 403 ἐπι διάρρω 'στο ἀλείφ, vgl. εἰλέω I 1baaa; 28 Bed. hocken auch wahrsch. in: N 280 ἀτρέμας -σθαι ψ 91 πρὸς κίονα μακρῆν 'στο κάτω ὁρώων Op. 480 -μενος ἀμήσεις Sitzen im Ggs. zu stehen: β 36 οὐδ' ἄρ' ἐτι δὴν -στο (στῆ 37) λ 570. 571 (Μίνωα ἰδὼν) -μενον' οἱ δέ μιν 32 ἀμφι δίκας εἰρόντο... ' -μενοι ἐστάστες τε Im Ggs. zu liegen: K 182 ἐργαροῖσι σὺν τεύχεσιν εἶατο πάντες O 10 ('Ἐκτορα κείμενον') ἀμφι δ' ἔταιροι' εἶσθ' 240 (εἶσθ') Ἐκτορα δίων' -μενον, οὐδ' ἐτι κείτο β 398 οὐδ' ἄρ' ἐτι δὴν' εἶατ', ἐπέλ (sie einschlichen) Weiter: η 106 ἠλάκατα στραωσίων' -μεναι π 44 -σο, ξείν(ε) βλεῖδ sitzen σ 105 ἐνταυθοὶ νῦν -σο οὐας τε κίνας τ' ἀπεροκῶων = v 262in. Σ 504 εἶατ' ἐπι ἔστοισίαι λίθοισι ἰερῶν ἐνὶ κύκλῳ η 160 ζέονον μὲν 40 χαμαὶ -σθαι ἐπ' ἐσχάρῃ ἐν κοίτησιν Γ 149 (die Ältesten) εἶατο... ἐπι Σκαίῃσι πύλῃσι 153 -στ' ἐπι πάρωσιν β 403 ἦδη μὲν τοι... ἔταιροι' εἶατ' ἐπήρατοι ζ 52 ἡ μὲν ἐπ' ἐσχάρῃ -στο + 305 α 108 -μενοι ἐν ἰνίοισι βοῶων h. Cer. 44 343 -μενον ἐν λεγέσεισι μ 45 (Sirenen) -μεναι ἐν Λειμῶνι Ω 209 κλαίωμεν ἀνευθεν' -μενοι ἐν μεγάρω + v 337, σ 316, τ 322, φ 100. 425, h. Ap. 96 ε 506 -μένη ἐν θαλάσσω σ 224 ζέονον ἐν ἡμετέροισι δόμοισι' -μενος ξ 5 τὸν δ' ἄρ' ἐπι προδόμῳ εἶσθ' -μενον Op. 501 -μενον ἐν λέσχη E 771 -μενος ἐν σκοπιῇ Ψ 451 -στο γὰρ ἐκτός ἀγῶνος ἐπέτοτατος ἐν περικωπῇ O 393 ἐπι κλισίῃ... ἀγῶνος A 330 τὸν δ' εἶρον παρὰ... κλισίῃ... ' -μενον γ 8 52 (500) δ' ἐν ἐκάστη (ἐσθῆ) εἶατο H 414 οἱ δ' ἐστ' ἐπι ἀγορῇ Vit. p. 17, 10 -μενοι εἰν ἀγορῇ ε 161 ἐπι πύρῳ -μενος Sc. 214 ἐπ' ἀκτῆς' -στο ἀπὸ ἀλυσῆς h. Cer. 198 ἀφθαρτος τετυμμένη -στ' ἐπι διάρρω Γ 406 -σο παρ' αὐτὸν ἰούσα Δ 21 πληθείαι αἰ γ' -σθην = Θ 458 Θ 445 αἰ δ' οἶαι Διὸς ἀμφίς... ' -σθην Z 324 μετ' ἄρα δμῶσι... ' -στο (εἶατο v.l. bei Mazon) Ω 84 ἀμφι δ' ἄρ' ἄλλαι' 99 περὶ δ' ἄλλοι ἀπαντες; 111 α 114 εἶσθ' ὀμηγερέες; 99 περὶ δ' ἄλλοι ἀπαντες; 111 α 114 -στο γὰρ ἐν μνηστῆροι ε 596 παρὰ σοί γ'... ' -μενος ζ 307 δμῶσι δέ οἱ εἶατ' ὀπισθεν' η 232 παρὸς δέ οἱ Λοῆτη τε καὶ Ἀλκίνοος... ' -σθην ε 95 -μενος ἀγγ' αὐτοῦ = 534 φ 506 -μενοι ἀμφ' αὐτὸν ε 8 -μενοι ἐξείησι (bei Tisch) ε 289 -μενοι ἀμφ' αὐτὸν ἀναβάς) ἐσθ' -στ' γ 32 ἐσθ' ἄρα Νέστωρ 64 (εἰς ἐλάτην ἀναβάς) ἐσθ'... ' -στο παρὰ σταθμῶν Cert. p. 43, 6 186 ἐσθα... μῆτηρ' -στο παρὰ σταθμῶν Cert. p. 43, 6 186 χαλκῆ παρθένος εἰμί, Μίδου δ' ἐπι σήματος -μαι, vgl. CEG 86, 1 - Von Seeleuten, bei guter Fahrt: ε 271 πηδάλῳ 72 zu 2: A 512 ἀκέων δὴν -στο B 200 ἀτρέμας -σο Γ 134 οἱ δὴ νῦν εἶαται σιγῇ Δ 412 σιωπῆ -σο, halte dich still (vgl. 367!) I 190 Πάτροκλος δέ οἱ οἶος ἐναντίος -στο σιωπῆ T 255 πάντες ἐπ' αὐτῶων εἶατο σιγῇ β 240 ἀπαντες' -σθ' ἀνεφ ψ 93 ἡ δ' ἀνεφ δὴν -στο 2 Idee der Inaktivität tritt in den Vordergrund: stillhalten, unlästig sein (s. auch in 6 u. II 4b); auch pos. bewertet (A 416, v 424,

ήμα

ο 392) ρ 158 ἦδη ἐν πατρίδι γαίῃ (Od.), ἡ-μενος ἢ ἔργων
 (ἀρώων v.l.) x 375 ἐποίησεν ἐμ' -μενον οὐδ' (χειρας ἰάλλ-
 λοντα) A 416 ἄρετες παρὰ νηυσὶν ἀδάκρυτος καὶ ἀπήμων
 -σθαι Z 336 -μην (Paris) ἐν θαλάμῳ H 100 -μενοι καθ-
 ἕκαστοι ἀκήρῃ N 253 -σθαι ἐνὶ κλισίῃσι, kontrast.
 O 393 Σ 104 -μαι παρὰ νηυσὶν ἐτώσιον ἀχθος ἀρού-
 ρης ἰ 233 μόνον τὲ μιν ἔδον ἡ-μενοι x 536 αὐτὸς δὲ
 ἔϊφος ... ἐρυσσάμενος ... ἡ-σθαι = λ 49 λ 142 ἢ δ'
 ἄλλ' ἀπάνευθε ... ἐνδοθὶ νηοῦ ἡ-σθαι 8 von Göttern:
 ἄλλ' ἀπάνευθε ... ἐνδοθὶ νηοῦ ἡ-σθαι 8 von Göttern:
 sitzen, meist sit. bedingt, aber mit Tendenz zu typisier-
 endem Gebr. (thronen), vgl. L² 50ff. u. die Epith. ἐνδοθρο-
 νος, ὑπὶθρονος, nachep. ὑπὶθρονος, κάθημαι Π 4c A 358
 (Thetis) -μένη ἐν βένθεσσιν ἄλως παρὰ πατρί - Σ 36 A 498
 ἐδεν δ' ... Κρονίδην ἀτερ -μενον ἄλλων ἡ- ... κορυφῇ =
 E 753 E 356 ἐδεν ... μάχης ἐπ' ἀριστέρῳ ... Ἄρηα ἡ-
 -μενον N 524 ἀρω Οὐλύμῳ ὑπὸ ... πέρεσσιν ἡ-στο
 (Ares) - h. Ap. 98 (Eileithyia) Σ 158 Ζῆνα δ' ἐπ' ...
 κορυφῆς ... ἡ-μενον εἰσεῖδε O 153 ἐδον δ' ... Κρονίδην
 ἀνά ... ἀρω -μενον Y 23 (Zeus) μένει πνυχὶ Οὐλύμ-
 -μενος ἦρι κέλευε, hoch thronend Φ 389 (Zeus) -μενος
 Οὐλύμῳ h. Cer. 28 ὁ δὲ (Zeus) νόσφιν ἡ-στο θεῶν ἀπά-
 νευθε ... ἐνὶ νηῷ 4 von milit. Verbänden: gelagert
 sein, liegen H 61 τῶν δὲ στίχες εἶατο πικναὶ + 65, hier
 buchstäbl. sitzen (vgl. 49), ebenso in: Θ 554 ἐπὶ πτολέ-
 μοιο γεφύρας ἡ-εἶατο πανγύριον + 563 K 100 θυραμένους δ'
 ἀνδρες σχεδὸν εἶατο + 161 O 740 πόντω κεκλιμένοι ἐκάς
 -μεθα πατρίδος αἴης Σ 509 τὴν δ' ἑτέρην πόλιν ἀμφὶ δύο
 στρατοὶ εἶατο 523 ἀπάνευθε δύο σκοποὶ εἶατο Ω 542
 τηλόθι πάτρης ἡ-μαι (Ach.) ἐνὶ Τροίῃ, Bed. 2 (sitze herum)
 klingt wohl mit an 799 περὶ δὲ σκοποὶ εἶατο πάντῃ Cert.
 p. 38, 24 ἀμ πεδίων Σιμοῦντιον -μενοι - Im troj. Pferd (vgl.
 auch Π 2): φ 503 ἀμψ' Ὀδυσῆα ἡ-εἶατ' ἐνὶ Τρώων ἀγορῇ
 κεκαλυμμένον ἔπιω + 512 δ 281 -μενοι ἐν μέσσοισιν ἀκού-
 σασμεν 5 allg. sich befinden, ohne Impl. von Sitz-
 haltung K 422 οὐ γὰρ σφιν παίδες σχεδὸν εἶατο οὐδὲ
 γυναικες ἡ 106 πλησίον, ἐνθ' ἀρα οἱ μύλαι εἶατο (v.l. εἶατο
 = ἦσαν schol.). Hierher wohl auch: Θ 480 (Unterwelt)
 ἰν' Ἰάπετός τε Κρόνος τε ἡ-μενοι (verkümmern), evt. zu 2,
 wie: Th. 622 ἐνθ' οἱ γ' (Briareos u.a.) ... ἡ-εἶατ' ἐπ'
 ἑσχατῆ μεγάλης ἐν πέλοισι γαίης (West) 6 mit Ptz. 4
 e.s. die Handlung näher bestimmenden Verbs vbd. zu
 einer Art periph. Konstr. (vgl. Ameis-H., Anh. zu Δ 412;
 ähnl. Konstr. im Skr. nach J. Bollack, Empédocle 3,
 1969, 68, vgl. engl. 'sit reading' etc.). Nicht immer ist
 eindeutig, ob Periph. vorliegt (für Kriterien vgl. εἰμί L¹
 127); klare Fälle sind: N 11 θανάζων -στο (Pos.) πρό-
 λεμον ... ἡ-σθαι ... κορυφῆς B 137 (αἰ δὲ που) εἶατ'
 ἐνὶ (εἶατο ἐν v.l.) μεγάροις ποτιδέρμενοι (and. β 403) I 628
 οἱ που νῦν εἶατο ποτιδέρμενοι Ψ 128 εἶατ' ἄρ' ἀδὴι μέ-
 νοντες καὶ waiting δ 439 -στο μόνονσ' h. 9,6 (Klaros)
 ὄθ' ... Ἀπόλλων ἡ-σθαι μινδῶν (Art.) T 345 προπά-
 ροιθε νεῶν ... ἡ-σθαι ὀδύρομενος + 545 ξ 41 ἀνακτος
 ὀδύρομενος καὶ ἀγεῶν ἡ-μαι π 145 στοναχῇ τε γῶφ τε ἡ-
 -σθαι ὀδύρομενος τ 120 οἶκῳ ἐν ἄλλοτρίῳ γούοντά τε μιν
 -στο h. Cer. 201 ἀγέλατος ... ἡ-στο πόφῳ μινδῶν
 ... θυγατρὸς Pan. fr. 12, 18 p. 258 -σθαι πλημύροντα
 λελασμένον ἐφροσνάων - Auch ohne Impl. von Sitz-
 haltung (engl. keep doing something, frz. ne pas cesser de),
 vgl. Δ 412 in 1: B 255 (Ἀτρείδη) -σαι ἀνειδίτων, Thers.
 steht aber, vgl. 209f. 268 φ 157 μεθ' ὑμετέρῃ ἀγορῇ
 λισσόμενος, anders Ameis-H., Allen - Nicht so eng scheint
 die Vbd. zw. ἡμαι u. Ptz. in anderen Fällen: A 134 ἐμ'
 αὐτως ἡ-σθαι δευόμενον mit leeren Händen dazusitzen, eher
 -μεθ', zu 2 oder 4 O 245 τῆ δὲ σὺ νόσφιν ἀπ' ἄλλων ἡ-σθ
 ὀλυγπλέων (v.l. γείσ' ἀλλοφρονῶν); x 374 (ich wollte
 nicht essen) ἀλλ' ἡμῖν ἡ-σθαι zu 2 ψ 42 ἡμεῖς δὲ μυχῷ
 -σθαι νουστάτων κεφαλῇ λ 82 νῶϊ μιν ὡς ἐπέεσσιν ἀμει-
 βομένῳ ... ἡ-μεθ', ἐγὼ μιν ἀνευθεν h. Ap. 456 τῆφθ'
 οὕτως -σθον τετηγότες - Im Formelvers ἡ 162 ὡς τότε

ήμαρ

μὲν (1 Tag) ... ἡ-μεθα δαινύμενοι κρέα = 557 = x 184 =
 477 = μ 30 könnte man an Periph. denken, aber in x 488
 ἐνθα μὲν (1 Jahr) ... ἡ-μεθα, δαινύμενοι κρέα schreibt Allen
 richtig Komma nach ἡμεθα
 Π Komposita Π 1 ἄφῃμαι abseits sit-
 zen O 106 ὁ δ' (Zeus) ἀφ-μενος οὐκ ἀλέγει
 Π 2 ἐνημαι sitzen in δ 272 (ἰπῳ) ἰν' ἐν-μεθα
 8 πάντες ἄριστοι, vgl. I 4 sub fine
 Π 8 ἔφῃμαι sitzen auf, an ζ 309 τῷ (Sessel) δ γε
 οἰονοπτάζει ἐφ-μενος μ 215 κληῖδεςσιν ἐφ-μενοι
 Π 4 κάθημαι (17^h, 19^h, 2^h) (nieder)sitzen, überw.
 12 als Ptz. καθήμενος+ nach der weibl. Zäs. 4a eigtl.
 (nieder) sitzen A 565 ἀκούσα καθ-σο = 569n. B 191
 αὐτὸς τε καθ-σο καὶ ἄλλους ἴδουε λαούς Δ 1 παρ Ζῆνι
 καθ-μενοι ~ H 443 Δ 9 νόσφι καθ-μενοι Π 407 πέτρῃ
 16 ἐπι προβλήτι καθ-μενος Σ 531 εἰράων προπάροισι καθ-
 -μενοι Y 153 οἱ μὲν δ' ἐκότεροθι καθ-ατο Ψ 448 ἐν ἄγῳνι
 καθ-μενοι ~ 495 Ω 161 πατέρ' ἀμφὶ καθ-μενοι ἐνδοθεν
 ἀλλῆς 473 ἔταροι δ' ἀπάνευθε καθ-ατο δ 238 καθ-μενοι
 20 ἐν μεγάροις 539 κλαῖον δ' ἐν γραμάθοισι καθ-μενος 628
 Ἀντίνοος δὲ καθ-στο ε 82 ἐπ' ἀκτῆς κλαῖε καθ-μενος +
 151 η 203 παρ' ἀμμι καθ-μενοι x 260 δηρὸν δὲ καθ-
 -μενος ἐσχοπιάζων 497 κλαῖον δ' ἐν λεχέεσσιν καθ-
 24 -μενος ρ 530 ἠὲ θύρησι καθ-μενοι ἐνρίασάντων ἢ αὐτοῦ
 κατὰ δώματ' h. Ap. 404 ἀέκων ἐνὶ νηὶ καθ-ατο δειμαλ-
 νοντες h. 7, 14 ὁ δὲ μειδίωον ἐκάθ-το 4b item mit
 Hervorhebung der Inaktivität (vgl. I 2): stillsitzen, auch
 28 pos. bewertet ('Muße') A 76 ἔκρηλοι ἡ σφοῖσιν ἐν μεγά-
 ροισι καθ-ατο + γ 186 = δ 101 Σ 5 πῖνε καθ-μενος ...
 οἶνον + v 136, ρ 478, φ 89 Ω 403 ἀρχαλόωσι γὰρ οἶδε
 καθ-μενοι β 255 καὶ δηθὰ καθ-μενος ἀγγελιάων ἡ πεύσται
 32 ἐν Ἰθάκῃ 369 μὲν ἀδ' ἐπὶ σοῖσι καθ-μενος v 221 ἀδὴι
 μένοντα ἡ βουσίην ἐπ' ἀλλοτρίῃσι καθ-μενον φ 420 (er
 spannte den Bogen) αὐτόθεν ἐκ ἰθέρου καθ-μενος
 4c thronen, vgl. I 3 Θ 207 ἐνθ' ἀνάχουτο (Zeus) καθ-
 36 -μενος (κάθουσι ἀνακήμενος Zen.) οἶος ἐν Τῷ π 264 θρη-
 περ ἐν νεφέεσσιν καθ-μῆνω
 Π 5 μέθημαι sitzen inmitten von a 118 μνηστήρι
 μεθ-μενος
 40 Π 6 πάρημαι sitzen bei, dabeisitzen, Hom. nur Ptz.;
 meist mit (impl.) Dativ, aber abs. viell.: τ 209 κλαυθῆς
 ἐὼν ἄνδρα παρ-μενον. Oft in Gesprächssit.: I 311 μῆ μοι
 τρύχητε παρ-μενοι ἄλλοθεν ἄλλος = σ 231^{ex}. Ω 652 οἱ τὲ
 44 μοι αἰεὶ ἡ βουλὰς βουλευοῖσι παρ-μενοι α 339 τῶν ἐν γέ-
 σφιν αἰεὶ παρ-μενος v 411 ἐνθα μένειν καὶ πάντα παρ-
 -μενος ἐξερεσθῆαι = ξ 375^{ex}. ρ 521 ἐμὲ κείνος ἐθέληε
 παρ-μενος ἐν μεγάροις = τ 589^{ex}. Sonst: A 421 νηοῖσι
 48 παρ-μενος ... ἡ μῆνι = 488^{ex}. a 26 αὐτὶ παρ-μενος λ 678
 γῦπε δὲ μιν ἐκότεροθι παρ-μῆνω ἦπαρ ἐκείρων v 407 οὐσῆσι
 παρ-μενον ρ 456 ἀλλοτρίοισι παρ-μενος Hes. fr. 70,8
]παρῆατο παρσάλωσαι
 D ci. Cypr. fr. 9, 5 p. 26; v.l. Φ 122 (s. Allen, CR 14,
 1900, 16), τ 224, χ 489 R. van Bennekom
 ἡμαρ [92^h, 97^o, 38^H, 20^h, 2^e] E armen. Parall. -
 56 Abl. αὐτ-, ἐν-, ἐξ-, παν-, ποσσημα; ἡμάτιος; ἡμέρη,
 σήμερον; vgl. (Kastner, Gr. Adj. zweier Endg. 100f.)
 ἡμερος
 F ρ 27, -τος 3, -τι 61, -τ' 1, -ρ 67; Nom. -τα 10,
 60 Akk. -τα 77, -τ' 3
 M 1 zweis. 1a [1-] -τ(ι) Π 385; -ρ Π 836,
 ρ 191 [2-] ἔσσειται -ρ Δ 164 = Z 448; ἐπ' -ρ σ 137; ρ
 γ 180 = ε 262ⁱⁿ. [2-] (ὡς τότε μὲν) πρόπαν -ρ, ἡς ἡμέλιον
 64 καταδόντα A 601 = ἡ 161 = 556 = x 183 = 476 = μ 29 =
 τ 424, T 162, Ω 713, Th. 596, h. Merc. 206, ἡ 390 =
 Th. 525, h. Cer. 434; ἀλλ' ὅτε δὴ τρίτον / ἐβδόμενον -ρ ε 390 =
 ἡ 76 = x 144 / μ 399 = ο 477; δούλιον -ρ ε 340; ρ N 98,
 68 T 409; εἰκοσιν -τ' δ 360 [2-] (γυναίκα) ἐλείθερον -ρ
 ἀπορίας Z 455, Π 831 = Y 193; νόστιμον -ρ ἰδέσθαι+ v 233 =
 ε 220 = θ 466, ζ 311; αἰσιμον -ρ Θ 72, δούλιον -τ' ἔρυσσ'
 μόροισιν -ρ x 175; -ρ O 719, T 204; (εἰκοσιν) -τ' ἡ 83,
 72 Z 217, ρ 515 [2-] ὁμῶς ἰνύκτας τε καὶ -ρ, Ω 73, ἡ 83,
 ἡ 490, X 432, β 345, x 28 = 80 = ο 476; φωνῶν ἴσο
 ἰνηλέος -ρ, Φ 57, ἡ 17, ἀμύμων/ετο/ετ/ε/ε δὲ ἡ 625/
 / A 484, N 514 / A 588, P 511 / 615, ἡ 375; ἀπήμμεν /
 76 ἀλέτῃσιν+ / ἀλάκρησιν / ἀλέξασμεν ἰκανὸν -ρ, Op. 813;
 Y 315 = Φ 374 / x 288 / 269, ἡ 524, πᾶν, ἡ 524, πᾶν,
 ἀπέλλετο ἰνόστιμον -ρ, α θ, τ 369, (ἀπ)ώλετο / ἀπώλεσα ἡ

(τρεῖς) μιν νύκτας, ἔχον, τρία δ' -τ' ἔρουξα ἔν κλισίῃ Th. 722
 ἐνώτα γὰρ ἴ, τε και -τα... ἄκμων ὀυρανόθεν... ἐς γαίαν
 ἴκοντο ≈ 724, vgl. h. Ap. 91 Op. 612 (ἀποθρόνισεν βότρους)
 ἄξιζα δ' ἡλάω δέκα τ' -τα και δέκα ἴ, πέντε δὲ συσμά-
 σαι, ἔκτω δ' εἰς ἄγγε' ἀφύσσαι Φ 45 ἔνδεκα δ' -τα θυμόν
 ἔτέρετο οἷσι φλοισιν τ 199 θυώδεκα μὲν μένον (Gr.)
 -τα ε 278 ἑπτά δὲ και δέκα μὲν, πλέεν -τα ≈ η 267 u 63
 -τα ε δὴως νύκτας τε και -ρ κλαίονεν Z 217 PN^a ἴ
 ἔλειψ' ἐνι μεγάροισιν ἔλεικσιν -τ' ἑρῆσας δ 360 ἔνθα μ'
 ἔχον θεοί Op. 385 νύκτας τε και -τα τεσσαράκοντα ἴ
 κερκώφαται (Plejaden) 663 -τα πενήτηκοντα μετὰ τροπᾶς
 ἡελίοιο, (ἠραῖος πλόος) 565 εδτ' ἀν δ' ἐξ ἴ χειμέρι
 ἔκτελεση Ζεὺς -τα, vgl. ε 390+ in 2bβ, zum Adj. s. 1c
 8 (wertend:) mit qual. Best. durch Adj. (bzw. σ 137
 Pron., Op. 765 prāp. Attr.) u./o. Inf. (N 98, O 719,
 Op. 772, 787) 8a konkr. (9^a kalendar.) von unter-
 schiedl. (σ 137, Op. 765), schlechten (I 326, Op. 504) u.
 guten (sonst) Tagen; Adj. vorangest. außer I 326 u.
 (präd.) Op. 772 (+ vorangest. Num.); hom. nur in dir.
 R. I 326 πολλὰς μὲν ἀπύνομα νύκτας ἱανον, ἴ -τα δ' αἰματό-
 20 εντα διέκηρσσον πολεμίων, vgl. ε 156 in 1b O 719 νῦν
 ἡμῖν πάντων Ζεὺς ἄξιον -ρ ἔδωκε, ἴ νῆας ἔλειν σ 137 τοῖος
 γὰρ νόος ἐστίν... ἀνθρώπων ἴ οἶον ἐπ' -ρ ἄρηαι (Zeus), vgl.
 μ 399+ u. 2bβ Op. 765 -τα δ' ἐν Διόδωρον πεφυλαγμένους εδ
 κατὰ μοῖραν, vgl. V. 769, ε 93 772 δύο... -τα μῆρος ἴ
 ἔξω' ἀεζόμενοι βροτῆσια ἔργα πένεσθαι (11. u. 12.) 787
 ἴ ἥρωϊ ἐκτῆ ἐρίφους τάνευ) σπῆκον τ' ἀμφιβαλεῖν...
 ἥσιον -ρ 770 ἔνη τετραδὲς και και ἐβδόμη ἱερὸν -ρ 1
 τετραδί δ' οἴγε πύθον -περὶ πάντων ἴ - μέσση 799
 (τετραδ' ἀλεύσασθαι) ἄλγεσι θυμοβορεῖν μάλα τοι τετε-
 λελεμένον -ρ 810 εἰνάς δ' ἠ μέσση ἐπὶ δεῖελα Λώϊον
 -ρ 813 (πρωτίστη δ' εἰνάς παναπήμων) και οὔποτε πάγ-
 κικον -ρ 504 μῆνα δὲ Ἀηαιῶνα, κάκ' -τα, ρουδύρα πάντα
 (ἀλεύσασθαι) 8b periph. [24, 20^a, 1^b] (dazu L^a. 10, 13)
 von (außer Θ 72, I 251+, 597, N 98, O 375, Π 831+, 836,
 P 511, T 294, α 9, φ 525, σ 175, 269, ο 524, τ 280 indiv.)
 Tod, Versklavg., Umkommen in der Fremde (nur 6^o am
 Ende pos. von Heimkehr), die (αἰσ/μόρσιμον schicksalh.)
 bevorstehen, drohen, abgewehrt werden (nur T 294,
 V 193, α 9 u. iter. ρ 323, h. Ap. 356 von Faktum), urspr.
 wohl Euphem. (vgl. malheur, malora, malanno); Adj.
 vorangest. außer Π 836, T 409, X 490; bis auf Θ 72 -
 X 212, A 484, N 514, P 615 nur in Gl. (φ 525), Exk.
 (O 613, α 9, h. Ap. 356) od. dir. R. N 98 (εἰ μεθῆσεται)
 νῦν δὴ εἰδεται -ρ ὑπὸ Τρωέσσιν δαμῆναι (Ggs. σαωσέμενα
 V. 96), vgl. T 417, Φ 291 O 72 (Zeus wägt κῆρες) ἔπεπε
 ἴ, αἰσιμον -ρ Ἀχαιῶν X 212 ἴ, ἔκτορος αἰσιμον
 -ρ, Φ 100 (πρῶν) Πάτροκλον ἐπισπεῖν ἴ, τόφρα, vgl.
 H 52+ π 280 (οὐ) πείσσονται (Freier) δὴ γὰρ σφι παρ-
 σταται ἴ, h. Ap. 356 δε τῆ γ' ἀντίσσει, φέρεσκέ μιν
 ἴ O 613 (Hektor μινυνθάδιος) ἦδη γὰρ οἱ ἐπόρνε
 ἴ μορσιμον -ρ, (Ath. durch Ach.) σ 175 (wir werden nicht
 sterben) πρῶν ἴ, ἐπέληθ, vgl. u 60 Φ 57 δὲ ἦλθε
 φυγῶν ἴπο ἰνηλεές -ρ, (ON ἐς πεπερημένος) = 17ex.,
 vgl. O 287, M 113+ A 484 φ ἔρχε ἀμύνητο ἴ, =
 N 514ex. A 588 ἀμύνητε ἴ, Λιαντ(ι) = P 511ex.
 (νῶν), vgl. A 341+, M 334+, Σ 129 O 375 ἄμνον, Ολύμ-
 πει, ἴ ἴ μῆδ'... ἐπὶ δάμνασθαι Ἀχαιοῦς, vgl. A 456 P 615
 (τῶ) φάος ἦλθε, ἄμνε δὲ ἴ, (starb selbst), vgl.
 M 402+ φ 525 (δς τε) πέσθαι, ἴ ἀστεῖ και τεκείσσαι
 ἀμύνων ἴ, vgl. Sc. 240, Z 112 v.l. I 597 ὡς ὁ μὲν
 VN^a ἀπῆμυνην κακὸν -ρ, vgl. V. 599 251 φάειεν ὄπως
 VN^a ἀλέγῃσσαι ἴ, ≈ Y 315ex. = Φ 374, vgl. Φ 138 σ 288
 (φάμακον) δ κεν τοι κρατὸς ἀλάλασιν ἴ, vgl.
 Φ 548 269 φεγγόμεν ἐτι γὰρ κεν ἀλόξαιμεν ἴ, vgl.
 φ 565+, K 371, γ 297, δ 512, μ 216 ο 524 (Ζεὺς οἶδεν) εἰ
 κέ σφι πρό γάμοιο τελευτήσῃ ἴ, vgl. ε 476 T 294
 (3 Brüder) οἱ πάντες ὀλέθηρον ἴ -ρ ἐπέσπον, vgl. Φ 100
 (s. O.) 409 τοι ἐγγύθεν -ρ ἴ, (Ggs. σαώσσομεν V. 408),
 vgl. V. 417 X 490 -ρ δ' ὄφρα κινὸν παναφήλικα παῖδα
 τίθησι Π 836 σφιν ἀμύνω ἴ -ρ ἀναγκαῖον, vgl. V. 831
 (s. u.) Z 463 (σοι) ἔσεται ἄλλος ἴ χῆτεῖ τοιοῦδ' ἀνόδός
 ἴ μύνην δουλίον -ρ, ε 340 ἴ εμοὶ περιμηχανόωντο ρ 323
 ἴ μύνην ἀρετῆς ἀπολείνται Ζεὺς ἴ ἀνέρος, εδτ' ἀν μιν κατὰ ἴ
 ἴ λησιν, vgl. β 100+ Z 455 (ὅτε κεν τῆς) δακρυόεσσαν ἀνηται ἴ
 ἴ ἐλευθερον -ρ ἀπούρας, Π 831 (ἐφησθα) γυναῖκας ἴ ἴ
 ἴ ἐλευθερον -ρ ἀπούρας, Π 831 (ἐφησθα) γυναῖκας ἴ ἴ
 ἴ ἀφειλετο (Zeus) ἴ στίμιμον -ρ, = α 9ex. (τοῖσιν), vgl. Π 82,

μ 419+, ν 132 α 168 (ἀπόλωλε) τοῦ δ' ὄλετο ἴ ἴ ≈
 ε 253ex., vgl. I 413 α 354 (οὐκ) οἶος ἀπόλεσε ἴ ἴ ≈
 Τροίῃ (και ἄλλοι δλοντο) γ 233 (βουλομην ἄν) οἶκαδ'
 4 τ' ἐλθέμενα και ἴ ἴ ἴδῆσθαι = ε 220 = φ 466 ≈
 ζ 311ex. π 149 πρῶτόν κεν τοῦ πατρὸς ἐλοίμεθα
 ἴ D ε 571 μ' ἐγέσθω πόσιος πέρι ἴ ἴ
 ε 269 (~ ε 210), Π 867a, β 107a (= τ 153+),
 8 Hes. fr. 229, 7 suppl. (~ Th. 955), h. Cer. 236a suppl.;
 v.l. Θ 373, A 823, M 25, h. Ven. 214 R. Führer

ἡμέτιος Σχ sch. D I 72: καθ' ἐκάστην ἡμέραν,
 12 sch. Barn. β 104: καθ' ἡμέρας B [1...:]
 täglich [1, 1^a], [2...:] tagsüber (Ggs. 'nachts') [3^a, 1^a],
 vgl. ἡμαρ B 1b, 2ba I 72 (οἶνον, τὸν νῆες) -αι ἑσπέρην
 ... ἄγουσι täglich, vgl. ε 105 Th. 597 (μέλωσαι) πρόσαν
 16 ἡμαρ ἐς ἡέλιον καταδύσθαι ἴ -αι σπειδουσι || β 104 -η μὲν
 ὑφαίνεσκον (νύκτας δ' ἀλλύσκον) = ω 139 ≈ τ 149 tagsüber,
 vgl. π 365, τ 513, u 84 Op. 419 (τότε Σείριος βυθῖν ἐπέρε
 κεφαλῆς) ἀνθρώπων ἴ ἐρχεται -ος, πλείον δὲ τε νοκτὸς ἐπαιρεῖ
 R. Führer

ἡμεῖς L General (forms / accent and metre):
 Bechtel, Vocalcontr. 21-35. 133 n. 3. Ch. Chantreine, Gr. h.
 43. 56f. 63. 268-271. B. Laum, Das Alex. Akzentuations-
 system, Paderborn 1928, 261. 288f. w. n. 5 p. 289, J. van
 Leeuwen, Enchiridium dictionis epicae, Leiden 1918,
 204f., La Roche, Textkritik 274-278; on ἡ / ἄμμες (q. v.)
 28 further Chantreine, REG 49, 1936, 399-406, Parry,
 Homeric Verse 358f.; ἡμαρ, ἡμν late?; Shipp, Studies 79;
 ἡμεῖων further Erbbe, RHM 110, 1967, 9, Wyatt, Metr.
 Lengthening 133 n. 9; -iv/-iv also Wackernagel, Unt.
 138f.; pl. for sg.: Floyd, Gl. 47, 1970, 116f. 132-137,
 Jones, Poetic Pl. 127-129, Zilliacus (see ἡμέτερος L) 13-15;
 on indiv. passages: ε 668 (v.l.) von der Valk, Text.
 Crit. Od. 162f., μ 375 ibid. 136, π 372 Ludwig, Text-
 kritik II 356, h. Ap. 171 Förstel, Apollonhymnus 387
 (n. 365), h. Ap. 174 ibid. 141, Aristeas fr. 1, 1 Bowra,
 CQ n. s. 6, 1956, 4f.

For occurrences see Gehring and Hofinger; add: -εῖς
 40 Cert. p. 38, 24, -έων h. Ap. 171 (see app. crit., A.-H.-S.
 ad l.), -iv Aristeas fr. 1, 1 p. 245 See also ἄμμες, τῶι;
 J. N. O'Sullivan
 ἐγώ

ἡμέν s. Lit. s. v. ἡδέ, Stellen bei Gehring u. Hofinger

ἡμέρη, Ἡμέρη [2], 4^o, 6^{ER}, 1^b] M [1...]-ἡ ἡδὲ
 Θ 541 = N 828, ω 514; αἰδε γὰρ / μὲν -αι εἰσι(ν) Op. 769.
 48 822 [1...] (Νύξ) τε και -ἡ (ἐξεγένοντο) Th. 124. 748, -ἡ
 Op. 825; ἐφ' -ἡ Op. 102; (νύκτες τε και -αι ἐκ / ἐξετελεῖντο
 ε 93/293 = λ 294 = h. Ap. 349

B Tag, bis auf Personif. [2^a] gleichbed. mit (46x,
 52 24x, 20x, 8x) häufigerem ἡμαρ (s. d.), zu dem es e.
 metr. Ergänzg. bildet: 'Dekl.' -ἡ ἡδὲ zu ἡματι τῆδε,
 antevokal. Wechselformen (νύκτες τε και, -αι bzw. ἐφ'
 -ἡ zu (,) ἡματα bzw. ἐπ' ἡματι; hom. nur in dir.
 58 R. N 828 (εἰ γὰρ ὡς εἶρη ἀθάνατος) ὡς πῶν -ἡ ἡδὲ, κωνῶν
 φέρεσι VN^a = Θ 541 (auf σῆμον, Iliasstudien 101 A. 3),
 mowitz, IuH 29, Schadewaldt, Iliasstudien 101 A. 3),
 vgl. ἡμαρ B 2aβ (bes. A 444) = 514 τίς πῶ μοι ἴ, ἴ, θεοῖ
 φίλοι; ἡ μάλα χαίρω was für ein Tag (τίς ≈ οἴη wie τῶ ≈
 60 τοῖον N 335), vgl. ἡμαρ B 3a (bes. O 719) ε 293 (εἰς
 ἐνιαυτόν. ἀλλ' ὅτε) μῆνές τε και -αι ἐξετελεῖντο ἴ ἀν περι-
 64 h. Ap. 349, vgl. ἡμαρ B 1c (bes. x 470+) ε 93 δσσα γὰρ
 νύκτι ἴ ἐκ Διὸς εἰσιν, ἴ ὄσ ποδ', vgl. ἡμαρ B 1b (bes.
 λ 183+) Th. 124 Νυκτὸς δ' ἀπ' Αἰθῆρας τε και -ἡ ἐξεγέ-
 68 νοντο 748 ὄθι Νύξ ἴ, ἴ σσον ἰούσαι ἴ ἀλλήλας προσέ-
 68 επον, ἀμειβόμενα... οὐδόν, vgl. x 86 Op. 102 νοσοῖ δ'
 ἀνθρώποισιν ἐφ' -ἡ, αἰ δ' ἐπι νυκτὶ... φοιτῶσι, vgl. V. 176f.
 u. formal V. 43 (Dat. nur hier, vgl. formal h. Merc.
 388) 789 αἶδς γὰρ -αι εἰσι Διὸς πάρα ≈ 822^{ln}, vgl.
 V. 765 825 ἀλλοτῆ, μνηστῆρ ἴ πέλει -ἡ, ἴ μῆτηρ, vgl.
 78 formal λ 303 || ell. impl. bei Ordinalzahlen 4. -
 '13.', '18.' (s. d. u. vgl. ἡμαρ L⁴ 41f., B 2 by Vorbem.)
 78 (s. O. 91 ci., vgl. Aröhl. Suppl. 478, 39 P.), ἑτερῆμεροι, ἐφ-
 πανημέριος, πανήμεροι, σήμερον
 D Hes. fr. 400 R. Führer

ήμερίς

ήμερίς zahmer (edler) Weinstock ε 69 (τετάνυστο περι σπειρους) -ης ήβωσσα, τεθ'ήλει δέ σταφυλήσι, Ggs. άμπελον άγριάδα (Phil. AP IX 561, 2) R. Führer

ήμερόκοιτος am Tag schlafend ≅ nachts aktiv (wie Raubtiere, vgl. formal Op. 529), Kenning für 'Dieb' (vgl. Γ 11, h. Merc. 67. 284) Op. 605 (κίνα κομείν) μή ποτέ σ' -ος άνθη από χρημάσθ' έλγεται Wortf.: άρπακτήρη, έλατήρη B 2, 8 κλέπτης, κλοπός, ληίστήρ, φη/ιλήτης, φώρ R. Führer

ήμερος (vgl. ήμαρ E) zahm, Haus- (Ggs. άγριος) ο 162 (αιετός) χίνα φέρων άνήχεσαι πέλωρον, -ον έξ αυλής, vgl. 12 116-133. 137, H. Zilliacus, Selbstgeföhl u. Servilität, (Wildgänse) Abl. ήμερός uns. La. Hes. fr. 43a, 22; delendum inc. sed. fr. 3 p. 71 ap. Plat. Grg. 516c 3 (< ζ 120*, cf. ibid. c 6) R. Führer

ήμετέρος L on suff. -τερος; Fraenkel, Nom. ag. I 58 n. 2, Schulze, QE 301f.; Wittwer, Gl. 47, 1970, 54; ή. for έμός: Chantraine, Gr. h. II 33, Floyd, Gl. 47, 1970, 116-133. 137, H. Zilliacus, Selbstgeföhl u. Servilität, Helsingfors 1953, 13-19; -ε: J. Svennung, Anredeformen, Uppsala/Wiesbaden 1958, 413, Wackernagel, Synt. I 307; -όνδε as v. l. for -ον δώ: H. Düntzer, De Zen. studiis hom., Göttingen 1848, 75; indiv. passages: η 301 van der Valk, Text. Crit. Od. 152, κ 334 Latzantonis, AC 43, 1974, 48 (w. n. 29)f., λ 33 M. H. A. H. van der Valk, Beiträge zur NEKYIA, Kampen 1935, 78f., h. Merc. 370 B. A. van Groningen, In the grip of the past, Leiden 1953, 48 n. 1, Aristeas fr. 1, 1 Bowra, CQ n. s. 6, 1956, 4f.

For occurrences see Gehring and Hofinger; add Arieteas fr. 1, 1 p. 245 See also άμός, έμός J. N. O'Sullivan

ήμι s. ή III

ήμιδαής Σχ sch. D Π 294: ήμίκανστος. ήμίφλεκτος B (zu δαίω, s. Risch ζ 31g): halbverbrannt, vgl. θεσπιδαής (aber in akt. Bed.) u. πυρικάστος Π 294 (εσβησεν πυρ) -ής ... νηής λίπετ' H. W. Nordheider

ήμιθεος Σχ sch. D M 23: οί ένα θεόν έχοντες γονεία και ένα άνθρωπον L *Schadewaldt, Iliasstudien 118; *Kullmann, Quellen 47; *Verdenius, Entretiens Hardt 7, 1960, 131; *ders., Mn. IV 25, 1972, 7f.; *Krafft, Untersuchungen 116ff.; sowie s.v. ήρωας L

B (zur Bildg. Risch ζ 76b): Halbgot, d. h. Kind e. Gottes u. e. Menschen, nur Pl., meist Appos. zu άνδρες (s. I Sp. 862, 19), φώτες (im Enjambement); auch bei Callin. u. Alc. Wortf.: ήρωας (s. d.), vgl. epideikt. άντί-, ισάθεος, θεϊός, θεϊός έπιείκειος u. ά. M 23 (Lagermauer später von Flüssen zerstört, όθι) κάππεσον ... -ων γένος άνθρών, hier über d. präzise Bed. (s. o.) hinaus umfassend vom Heroengeschlecht d. Troiakämpfer (s. L². 4); singuläres ή. (statt übll. ήρωες) nicht Hes. zitat (s. u.), sondern weil hier (seltener) Rückblick aus d. Zeit d. Dichters (L¹) Hes., 4. Geschlecht: Op. 160 ποίησε (Zeus) δικαιο- 58 ότερον και άρειον' άνδρών ήρώων θεϊον γένος, οί καλέονται -οι (fielen vor Theben u. Troia, γαιουσιν έν μακάρων νήσοισιν, όλβιοι ήρωες), zitierend u. erinnernd (καλέονται), ή. also nicht erst hes. Begr. (s. L¹⁻³, and. L²) fr. 204, 100 πρόσφρασιν μέν όλέσθαι (Zeus) νηγάς -ωιν, zu Zeus' Vernichtungsplan L² als Thema d. Sänger: h. 31, 19 έκ σέο 2, 19 (an Selene, κλέα φωτών), Anspielg. auf heider halb- 60 göttl. Abkunft (Marg zur Übers.) H. W. Nordheider

'Ημίκυνες a fabulous race grouped w. Μακροκέφαλοι and Πυγμαίoi, in Hes. fr. 153 (prose ref.), cf. 1, 1 fr. 150, 9. 18 (H. in v. 8?); app. hex. wd. (cf. Simias fr. 1, 9) for Κυνοκέφαλοι (e.g. Hdt. 4, 191; Aesch. fr. 431 Nauck; Ktesias in Phot. Bibl. p. 47b); acc. to Steph. Byz. (Hes. fr. 153) citing Simias, located also by Hes. in Scythian area ('και ήσίλοδός'), cf. Aesch. fr. (otherwise: Hdt. Libya, Ktesias India); desc.: canine head, lack of speech (Simias) w. other canine features (Ktesias, further: R. Henry, Photius Bibliothéque I, Paris 1950, 143 n. 1; 70 Fischer and Wecker, RE XII (1924) 24ff.; K. Karttunen, Arctos 18, 1984, 31) W. Beck

ήμιονος

ήμιόνειος L on the suff. -ειος in an adj. not an adj. of material: S. Schmid, -εος u. -ειος bei d. gr. Stoffadjektiven (Diss. Zürich), Frauenfeld 1950, 28; Lindeman, SO 40, 1965, 27-38 (ή. 38) B mule-, for use with mules, of άμαξα and ζυγόν Ω 189 άμαξαν έστροχον -ην' όπλίσιαι ζ 72 ι, -εον = Ω 266ex. - 268 καθ δ' από πασσαλόφι ζυγόν ήρεον -ον J. N. O'Sullivan

ήμιονος [24¹, 16^o, 4^H, 1^H, 1^E] M 1 quadri-syll. [2...2] -ον ταλαεργόν άγων Ψ 654. 662 (n. -ου ι, -ου [2...2], -οι ι, -οι [2...2]); -ον Ψ 668; -οι Vit. 12 p. 19, 4; -ων K 352, ρ 298; ι -ους και άμαξαν, Ω 150 = 179, ζ 37 (ι, ι) also ζ 260 in [2...2]; -ους ζ 317, η 6 [2...2] -ον ταλαεργού Ψ 666; -οι P 742, Ω 324. 697; -ων Ψ 121, Ω 702, ζ 68; ζεύξαν/εν δ' -ους κρατερώνυχας Ω 277, ζ 253; 18 ζεύξασθ' -ους ζ 111; ίππους (δ') -ους τε Ω 471, Ψ 260 (see also [2...2]); -ους Ω 350, ζ 73. 88, ο 85; μισθ' -ους, Hes. fr. 43a, 46 (possis ήδ)έ ι, ι ταλαεργός' edd.; n. ι, ι, also ζ 260 in [2...2]) [2...4] -ων B 852 [2...2] -ον Ψ 266; 20 (και) -οι/ων/ους ταλαεργοί/ών/ούς δ 636 = φ 23/Op. 46/ h. Merc. 568; -οις Ω 442; μισθ' -ους και άμαξαν ζ 260; -ους Ω 362 [2...2] ίππους / βίας -ους τε Ω 576. 690/782 2 pentasyll. [2...2] βοσai και -οισι(ν) H 333, Op. 607. 24 816 [2...2] -ων ζ 82, η 2, δ 124

L ¹Delebecque, Cheval 59f., 161; ²Deveroux, JHS 85, 1965, 29-32; ³Keller, Tierwelt I 259; ⁴Körner, Hom. Tierwelt 30-32; ⁵Richter, Arch. Hom. H 78-80; ⁶W. Wegener, D. Tierwelt bei Hom., Königsberg 1887, 22f.; ⁷Wiesner, Arch. Hom. F 10f., 33

B mule (app. always mule rather than 'hinny': dam ίππος Ψ 266, also δ 636 = φ 23; and bigger, stronger mule 32 a better work-beast, ταλαεργός; no contrary indic.); gender: where clear, fem. (B 852, K 352, Ψ 121. 654, Ω 324, ζ 82. 88 [v. 89 τας, τούς v. l.]. 317) exc. P 742 (general. in sim.), Ω 277 (v. 278 τούς, but n. var. ζ 89; mules of Ω [exclud. 782] fem. 324); highly valued (see esp. L⁵ 78f., L⁷; and below); provenance B 852, Ω 278 (L³, L⁷ 11); team of two draw waggon in ζ (-ων v. 82, η 2), plough θ 124, n. also ο 85 Epith.: έντεσεργός, 40 κραταιποδες, κρατερώνυχ, ταλαεργός; also έξέτης, άδμησι/ ητος Wdflid.: όθρεός (= ή.: see L⁴ 30f., L⁵ 78); see also ίππος, όνος Ψ 266 (ίππων) βρεφός u. κούσων 2nd prize in chariot-race δ 636 ίπποι' δώδεκα θήλειαι, 44 υπό δ' -οι, ταλαεργοί' άδμητες = φ 23 h. Merc. 568 (Ap. to Merc.): '(βοός) ίππους τ' άμφιπόλεμε και -ους ι, -ους' Op. 46 έργα βοών ... και -ων ι, -ων 298 (κότρω) -ων τε βοών τε used as manure Op. 607 χόρτον 48 δ' έσκομίσαι ... όφρα τοι ειη' ι βοσai και -οισιι έπνε-τανόν 816 έπι ζυγόν αύχέτι θείναι ι, ι και ίππους (n. όσρηας vv. 791. 796) Hes. fr. 43a, 46]ε μισθ' -ους τ' (app.: possis ήδ)έ μισθ' -ους τ' [αλαεργούς] (n. όσρηών 52 v. 45) as prize (n. also Ψ 266 above), gift (ο 85, n. also Ω 277 below): Ψ 260 (άεθλα) ίππων θ' -ους τε βοών τ' ίφθιμα κάρηνα κτλ. (vv. 259-261 alt. Aristoph. Ar.) 654 -ον ταλαεργόν (έξετέ' άδμητην, ή τ' άλγίστη δαμάσσθαι) 58 1st prize for boxing = 662^{ln}. 666 άγατο δ' -ου ι, -ου 668 -ον δ' ού φημί (Epeius) τιw' αξέμεν άλλον Αχαιών ο 85 (δώσει) ήε δού -ους ήε χρύσειον άλλων (vv. 78-85 ath. quidam) drawing άμαξα, άπήνη (δίφραξ Vit. p. 19, 4) (as 60 transport for the dead H 333, Ω [exc. v. 782]) ζεύξαν δ' -ους κρατερώνυχας έντεσεργούς (which the My- 64 sians had given Priam, άγλαά δώρα) ≅ ζ 253^{ln}. ≅ 111^{ln}. Ω 690 Ερμείας ζεύξ' ίππους -ους τε 782 ύπ' άμάξησιν βίας -ους τε ζεύγνυσαν, to draw wood for pyre ζ 73 -ους θ' ύπαγον ζεύξάν θ' ύπ' άπήνη 37 -ους και άμαξαν έροπλίσαι Ω 150 (κίρωξ) δς κ' ιδύνοι' -ους και άμαξαν έστροχον = 179 362 ηη ... ίππους τε και -ους ιδόνεις' 68 ...; 324 -οι έλκον τετράκυκλον άπήνην 697 -οι δε νέκυν φέρον, (έγον v. l.) ζ 82 καναχή δ' ήν -οιν. 'αι δ' άμοτον τανόντο, ι, ι δ' έσθήτα και αύτην η 2 κούρη ... φέρον μένος -οιν Vit. p. 19, 4 -οι δ' άξουσι (the son's 72 bride, on a δίφραξ, q.v.) κραταιποδες έξ τάδε δάμα Ω 576 υπό ζυγόνων λόν ίππους -ους τε ζ 88 -ους μόν ύπεκπρο- έλυσον άπήνης, η θ' ύπ' ι, ι -ους έλκον H 333 (Nestor to Gra.:) 'κκλησόμεν ένθάδε νεκρός' ι βοσai και -οι -οιν' Ω 350 στήσαν άρ' -ους τε και ίππους, 471 δ δέ (Idaeus) μίμνεν έρώκων ι, ι -ους τε 442 έν δ' έπνεσ' (Merc.) ίπποισι και -οις μένος ήύ 702 τόν δ' άρ' έφ' -ων

ἰδε κείμενον ἐν λεχέσει i.e. on the mule-drawn cart (n. οὐρέσει v. 716) ζ 68 οὔτε τοι ὠν φθονέω . . . οὔτε του ἄλλου 260 μεθ' -ους καὶ ἄμασιν ἑκαπαλῆμος ἔρχεσθαι 317 (ἱμασιν) -ους ploughing: K 352 ἀπέρη δασον τ' ἐπὶ οὐρα πέλονται ἰ -ων — αἰ γὰρ τε βουῖν προφερέστερα εἰσιν ἰ ἐλκέμενοι νειοῖο βαθείης . . . ἀροτρον see L² 79 θ 124 δασον τ' ἐν νεϊφ' οὐδον πέλει -ουιν (by so much did Clytoneus win the race) hauling logs (without waggon, for which see Ω 782): P 742 ὡς θ' -οι κρατερόν μένος ἀμφιβαλόντες ἰ ἔλκωσ' ἔξ ὄρεος (ἡ δοκὸν ἢ δόρυ μέγα γήϊον) Ψ 121 τὰς μὲν (oaks) . . . διαπλήσσοντες Ἄχαιοι ἰ ἔκδεον -ων ται δὲ γδύνα ποσσὶ δατεῦντο ἰ ἔλδόμενοι πεδίοιο διὰ βωπήνια πυκνά hauling rather than carrying seems meant (n. οὐρήσας vv. 111, 115) — B 852 (Pylaeomenes led the Paphlagonians) ἔξ Ἐνετών, ὅθεν -ων γένος ἀγοστεράων unbroken mules (mules do not occur in the wild) rather than some sort of wild ass (why ἡμι-? and why fem.?: female asses of no value for mule-breeding. See also L²; L³ 31f. favours onager. See also s.v. ἀργότερος)

D v.l. Op. 796 (for οὐρήσας) J. N. O'Sullivan

ἡμιπέλεκ(ον) Σχ sch. D Ψ 851: πελέκαας ἀξίνας διστόμους. ἐστὶ δὲ σταθμός σιδήρου ἔχων μῆκος δέκα. τὸ δὲ ἡμιπέλεκον τὸ ἥμιον τοῦ πελέκαας, τὸ ἐκ τοῦ ἐνός μόνου μέρους ἔχον ἀκμήν B (zur Bildg. Risch, Kl. Schr. 51. 118:) halbe (Doppel)axt, Pl., als Kampfpfeis, vgl. πέλεκυς (ἀμφοτέρωθεν ἀκαχόμενος ε 234f.). u. s. Blümner, Technologie II 200ff.; offenbar Schatzaxt (Gerät-Geld), s. die doppelaxtförmigen (Kupfer)barren bei Forbes, Arch. Hom. K 25, Burkert, GB 1, 1973, 75f. u. vgl. (ἡμι)τάλαντον (s. d. m. Lit.) sowie σόλος Ψ 851 (τοξευτήσι τίδει [Ach.]) σιδήρου, καὶ δ' ἐτίθει δέκα μὲν πελέκαας, δέκα δ' -α, d. (Halb)äxte wohl ident. mit σιδ. 858 οἴσεται (d. 2. Sieger) -α + 883 (φέρεν) H. W. Nordheider

ἡμιον(ς) [8¹, 7⁰, 4⁸] E deriv. from ἡμι-, subst. n. or adj. 1, s. Szemerényi, Gn. 43, 1971, 670; Darms, MSS 35, 1976, 8. 19 F -εες 3, -εων 1; -v nom. 3 (τῶμιον Op. 559), acc. 12 M 1 [·] -v δ' αὐτ(ε) ἰ 248, Th. 299; -v μὲν Th. 298; -v I 580, P 231, q 322 [·] -v μὲν ἰ 246; -v Op. 559 [·] -v I 579. 616, N 565 [·] -v δ' αὐτ(ός) P 231; -v πάσης· Z 193, v 114, Op. 40 2 [·] -εες δ' γ 155. 157; -εων ω 464 [·] -εες δὲ Φ 7 B half as subst. n. sg. (1) and anaph. in masc. pl. (2) exc. γ 155 (λαοί) 1 ntr. sg., of quantity or unit (pers. Th. 298, 299), w. appos. I 580, 1a part. gen. expr. (or in parall. cl.) Z 193 ὅπως δὲ οἱ τιμῆς βασιληίδος -v πάσης I 616 Ἴσον ἐμοὶ βασιλευς καὶ -v μείροιο τιμῆς, otherwise Leaf adv., cf. Chantraine, Gr. h. II 52 q 322 -v γὰρ τ' ἀρετῆς ἀποαίνονται . . . Ζεὺς ἰ ἀνέρος (when he becomes a slave) P 231 (bis) -v τῶ ἀράων ἀποδάσσομαι, -v δ' αὐτός ἰ ἔξω ἐγώ ἰ 246. 248 αὐτίκα δ' -v μὲν θεάνας λευκοῖο γάλακτος . . . ἐν τάλαροις . . . κατέ-ῖθκεν, -v δ' αὐτ' ἔστησεν ἐν ἀγγεαίιν Op. 559 τῆμος (in January) τῶμιον βοσάν, ἐπ' ἀνέρι δὲ πλόν εἶπ' ἰ ἀρμαλιῆς, more (than half) v 114 ἦ μὲν (ναῦς) ἔπειτα ἰ ἠπειρω ἐπέκελεσεν, ὅσον τ' ἐπὶ -v πάσης 1b part. gen. impl. 1ba without other gen. N 565 καὶ τὸ μὲν (of the spear) αὐτοῦ μεῖν' . . . ἐν σάκει Αντιλόχοιο, τὸ δ' -v κείτ' ἐπὶ γαλῆς Th. 298, 299 (Ἑχιδῶνα) -v μὲν νύμφην . . . -v δ' αὐτὸ πέλωρον ὅριν 1bβ w. other gen. Op. 40 νήπιου, οὐδὲ ἴσασιν ὄσω πλόν -v παντός, comp., ident. w. impl. part., s. W.-L. Liebermann, H. 109, 1981, 395. 404 I 579. 580 a. -v ἐθα μιν ἠρωγον (τέμνος ἐλέσθαι) τὸ μὲν -v οἰνοπέδοιο, ἰ -v δὲ φιλῆν ἀροσίιν πεδίοιο ταμέσθαι, both gen. mat., otherwise Ameis-H., Chantraine, Gr. h. II 52 2 masc. pl., of groups, for congr. see Schwyzler II 178 γ 155. 157 -εες δ' ἀρα λαοὶ ἐρητύοντο μόνους ἰ ἀοῖ . . . -εες δ' ἀναβάντες ἐλεύνομεν Φ 7 (Tr. flec Ach.) -εες δὲ ἰ ἐς ποταμὸν εἰλεῦντο u 464 οἱ δ' ἀρ' ἀνήϊξαν μεγάλω ἀλαλιτῶν -εων πλείους τοὶ δ' ἀθροῖο αὐτόθι μῖνον W. Beck

ἡμιτάλαντον B halbes Talent, Gewichtseinheit f. Gold (viell. urspr. in Rundscheiben-, Waagschalenform; Gerät-Geld), als Kampfpfeis, Wert offenbar unter dem e. Rindes (da im Ψ als 3. Preis nach Silberkrater u. βοῦς); vgl. (nur θ 393) Sg. χρυσοῖο τάλαντον, sonst Pl., ἡμιπέλεκ-κον, u. s. Lehmann-Haupt, RE Suppl. 8, 1956, 791ff.,

Leumann, Hom. Wört. 282f.; zu myk. Gewichten: Ventris-Chadwick, Docs 53ff. Ψ 751 -ον δὲ χρυσοῖο λιοσθῆ' (dem 3. im Wettlauf) ἔθηκε + 796 (ἐπιθήσασ), Antil. erhält also 2 Talente H. W. Nordheider

ἡμιτελής Σχ sch. D B 701: ἤτοι ἀτεκος ἡ ἀρηγο-μένος τοῦ ἑτέρου τῶν δεσποτῶν ἢ ἀτελειωτός· ἔθος γὰρ ἦν τοῖς γῆμασι θάλαμον οἰκοδομεῖσθαι B halbfertig, zur Bildg. s.v. ἀτελής (wo weiters), nur B 701 τοῖ δὲ (toten Proteas.) καὶ ἀμφοτέρωθεν ἀλογοσ Φυλάκη ἐλλέειντο ἰ καὶ δόμος -ῆς (Chiasmus), vom Haus(bau), vgl. P 36 (ähnl. Sit.) u. (zur Vbd. Heirat-Hausbau [- θάλαμος, aber auch δάμα, gg. Leaf z. St.]): o 241, v 192. 199 (τελέσεια + θάλαμον, λέχος), Z 247. 316; and. Deutungen (s. Σχ, Ebeling s.v.) setzen δόμος in ep. nicht belegt (übertr.) Bed. 'Haushalt' o. ä. (so οἶκος) voraus, wobei auch ἡμι- (nicht bloß -δ-) unpassend; s. noch Z. Ph. Ambrose, The Hom. & Ep. Telos, Diss. Princeton (Mikrofilm) 1963, 120ff. mit Disk. u. Wortf.; ders. Gl. 43, 1965, 38ff.; F. M. J. Waanders, The History of ΤΕΛΟΣ and ΤΕΛΕΩ in Ancient Greek, Amsterdam 1983, 178; B. Gundert, τέλος u. τελείν bei Hom., Diss. Kiel 1983, 165f. H. W. Nordheider

ἡμος [8¹, 30⁰, 5⁸, 1²] M [·] (ἡμος δ', ἡέλιος A 475 = ἰ 168 = 558 = κ 185 = 478 = μ 31 = τ 426, Θ 68 = δ 400, Π 779 = ἰ 58; ἰ A 477 = Ω 788 = β 1 = γ 404 = 491 = δ 306 = 431 = 576 = ε 228 = θ 1 = ἰ 152 = 170 = 307 = 437 = 560 = κ 187 = μ 8 = 316 = ν 18 = ο 189 = ρ 1 = τ 428, Η 433, Ψ 226, h. Ven. 168; ἡμος δὲ A 86, μ 312, Op. 582, Sc. 393; ἡμος δὴ Op. 414. 679; ἡμος Op. 486 [·] ἡμος δ' μ 439 Σχ sch. D A 475, Θ 68: ἡνικα. ὄτε L Leumann, Hom. Wört. 312f.; P. Monteil, E & C 47, 1963, 290ff. (dazu Perpillon, RPh 39, 1965, 115)

B temp. Konjunktion: zu dem Zeitpunkt, wo (korr. mit τῆμος, τότε, ε 228f. αὐτίκα, Sc. 393ff. τὴν ὥσσην) Wortf.: ἐπει, ἐπε, ἡνικα, ὅποτε, ὅπως, ὄτε, ὡς 1 (hom.) mit Ind. Prät. (H 433 impl.): αἰς (≅ ἐπει), nur bei Umschr. von Tageszeiten (vgl. εὔτε A 735, v 93); im HS Prät. Θ 68 ἡμος δ' Ἠέλιος, μέσον οὐρανὸν ἀμφιβεβήκει, ἰ καὶ τότε δὴ . . . ἐτίτανε (Zeus) τάλαντα (≅ δ 400 in 2) Π 779 ἰ μετεπίστετο βουλυτόνδῃ, ἰ καὶ τότε δὴ θ' (VN milit. überlegen) = ἰ 58 (dto.) A 475 ἰ κατέων καὶ ἐπὶ κείρας ἰ ἤλατε, ἰ δὴ τότε κοιμήσαντο = τ 426 = ἰ 168 (1. Pl.) = 558 = κ 185 (jew. + ἡμος 2 vv. später, s. u.) = 478 (οἱ μὲν) = μ 31, vgl. Arend, Typische Szenen 99f. μ 312 ἡμος δὲ τριχὰ νυκτὸς ἔην, μετὰ δ' ἄστρο βαβήκει, ἰ ὥσον ἐπὶ . . . ἄνεμον . . . Ζεὺς H 433 ἡμος δ' οὐτ' ἀρ πω ἠῶς, ἐπὶ δ' ἀμφιλήνη νύξ, ἰ τῆμος ἀρ' ἀμφὶ πυγῆν . . . ἔγρευτο λαός, ἰ Ω 788 ἡμος δ' . . . φάνη . . . Ηὐς, ἰ A 477 (τότ' ἔπειτα) = ἰ 437 = ρ 1 = δ 431 (τότε) = ἰ 170 = κ 187 = ἰ 307 = 560 = μ 8 = ε 228 (αὐτίχ') = β 1 (ἄρνει' ἀρ') = γ 404 = δ 306 = θ 1 = δ 576 (νῆας) = μ 316 = ν 18 = γ 491 (ἔπιπους) = ο 189 = ἰ 152 (Jagd) = τ 428 || A 86 ἡμος δὲ δεσπότως περ ἀνήρ ὠπλίσατο δεῖπνον (90 τῆμος VN milit. überlegen) zu der Stunde, wenn (gnom. Aor.) μ 439 ἡμος δ' ἐπὶ δόρπον ἀνήρ ἀγορῆθεν ἀνέστη ἰ κολινα νεύκαα (τῆμος δὴ δούρα ἐξεφασθή) 2 (Ψ 226, δ 400 u. nachhom.) mit Ind. Präs. (dazu W. Bühler, H. Einzelschr. 13, 1960, 210f. od. (2x) Konj.: wenn (≅ ὄτε), nur bei Umschr. von (3x) Tages- (vgl. ἐπί κε I 707) u. (5⁸) Jahreszeiten (vgl. ἐπὶ ἡνι λ 192); im HS 3x Prät., sonst (δ 400 u. Op.) Präs. (4⁸ Aufford.) Ψ 226 ἡμος δ', ἐωσφόρος εἶσι (τῆμος πυρκαῆ ἑμαραίνετο), vgl. H 433, Ω 788 in 1 δ 400 ἰ ἡέλιος μέσον οὐρανὸν ἀμφιβεβήκει, ἰ τῆμος ἀρ' ἐξ ἄλλος εἶσι (403 κοιμῶται), vgl. Θ 68 in 1 h. Ven. 168 ἰ ἀρ εἰς ἀδων μάται), vgl. ἀποκλίνουσι νομής ἰ βούς (τῆμος ἀρ' schläferete Aphr. d. Anch. ein), Umkehrung von ἰ 437f. in 1 || Op. 414 ἡμος δὴ, λήγει μένος . . . ἡελλίιο (τότε) ἰ τῆμος + Ind. Präs., 422 τῆμος ἀρ' ὕλοτομεν 679 ἰ τὸ πρώτων . . . πένταλα . . . φανήη (τότε δ' ἀμβατός ἐστὶ θάλασσα) 486 ἰ τῆμος κόκκους κοκκάσει . . . ἰ (τῆμος θοι) 552 ἡμος δὲ, ἀκάλυμος τ' ἀνθεῖ καὶ (τέττιε singt. τῆμος + Ind. Präs., 588 τότ' + Opt.) > Sc. 393 ἰ . . . τέττιε . . . ἀείδον ἰ ἀρχεται (τῆμος δὴ + Ind. Präs., 401 τὴν ὥσσην μῆγαντο) D inc. sed. fr. 11 p. 73 = Suppl. Hell. 1139 ἡμος (τῆμος Plut. Mor. 377^a) δτ' αἰχνοὶ Δημήτερα κωλοτομῶσι, vgl. Ap. Rh. 4.267. 452. 1310 K. Führer

ἡμῶ [6^l] F -ει 1; -σε 2; -σειε 2; ὑπεμνήμυκε 1 (on form see L¹, L²; Chantraine, Gr. h. 424) Σχ sch. D B 148: ἐπικατακλίνε τοὺς ἀστάγους τοὺς ἀστάγους, B 373: κλιθεῖν, πέσοι, Δ 290: ἰ πορθηθεῖν, Θ 308: ἐπέκλινε, T 405: παρ᾽ ἐκλίνε τὴν κεφαλὴν, αὐτοῦ. ταχέως δὲ εἰς θάτερον ἰ παρεπιστρέφας εἰς τοῦτάω, ὡς προσβλέπων τῷ Ἀχιλλεῖ μέλλων ἀσπῶ διαλέγεσθαι, X 491 (see Leaf ad l., sch. 2) L ¹Bechtel, Lexil. 159; ²Mutzbauer, Tempuslehre II 214; ³Schulze, QE 266-269; ⁴Troxler, Sprache Hesiods 170f.

B (etym. unclear:) bow down, bend down, of what is norm. (more or less: T 405) upright; adopt an inclined (and so lower, sometimes submissive) posture, always as a result of phys. force or burden of circumstances (T 405, X 491); movement involving, but not nec. restricted to (esp. B 373+), head, topmost part; prob. always intrans. (κῆρη Θ 308 acc. of respect rather than obj.) Wdflid.: γνάμνω, κάμπνω, εἰ(λ)λώω, ἰδύομαι, κίλνωμαι, λιάζομαι; see also ἰμῶ? (see L⁴) I literal B 148 ἐπὶ τ' -ει (subj. a βαθὴ λήϊον, under the West Wind's blast) ἀσταχέωσιν T 405 ἄφαρ δ' -σε (the horse Xanthus, saddened by prospect of Ach.'s death) καρῆται (and his mane reached the ground) Θ 308 (μήκων ὡς ἐτέρωσε κῆρη βάλεν [Gorghythion, hit by an arrow], καρῶν βοιθομένη νοτιῆσι τε) ὡς ἐτέρωσ' -σε κῆρη πῆλκι βαρονθῆν ² metaph. B 373 (if Ag. had 10 advisers such as Nestor,) τῶ κε τάχ' -σειε πόλις Πριάμοιο (taken and sacked, the transl. 'fall' seems gratuitous and inexact) = Δ 290 (if all were like the Aian-tes) - X 491 πάντα δ' ὑπεμνήμυκε (the orphan), δεδάκρυται δὲ παρειαί ref. prob. to lower soc. standing, inferior treatment of orphan (as in context) rather than to phys. hanging of the head, cf. L³ 267 Compd.: ἐπημῶ (DP) B 148, prev. at the wind's onslaught (response, result); ὑπεμνήμυκε X 491, prev. 'under, below'

J. N. O'Sullivan

ἡμ(ων) sch. D Ψ 886: ἀνοτισταί ἡραχ, ἦ. Ψ 886 w. ἡμα 891, s. Risch § 22aβ, (expert in) casting, in spear-throwing contest Ψ 886 (κατὰ μὲν ἔγχος, κὰδ δὲ λέβητα θηρ' ἐς ἀγῶνα) καὶ ὄ -ονες ἄνδρες ἀνέστην, cf. Ψ 622; I col. 862,44 above (ref. to III 1 etc.); ἀφήτωρ, μεθ' ἡμῶν, ἐκηβόλος W. Beck

ἦν L s. ei; weiter allg. Chantraine, Gr. hom. II 44 281f., Rijksbaron, Lampas 13, 1980, 130-45; zu I 359 Lohse, Helikon 5, 1965, 257, zu r 83 van der Valk, Text. Crit. Od. 160. 176 Stellen s. Gehring u. Hofinger R. van Bennekom

ἡμεῖς M [ἰ...ἰ] -εντα Μίμαντα γ 172; -εσαν Ἐνίπην B 606 [ἰ...ἰ] ἐρινεόν -εντα, X 145; ὄρανον ἰ h. Ven. 291; Κάραπος -εσα h. Ap. 43; Τόης ἐν κορυφῇ 52 ... -έσης (ὑψέσης v.l., see West ad l.) Th. 1010 = Vit. p. 12, 19; Ἰάκω -έση h. 1, 1; π(ο)ρι ἰλιον -εσαν, Γ 305, Θ 499 = M 115, N 724, Ψ 64, Σ 174, h. Ven. 280; ὑπ(ὸ) ἰ Ψ 297, Hes. fr. 136, 8 (ἡμεῖς[εσαν]); ἄκριας ἰ -έσσας, ἰ 400, π 365, h. 27, 4; πτόχας (of Parnaeus) ἰ τ 432 Σχ sch. D X 145: καταπνεόμενα ὑψηλά. τὰ γὰρ ὑψηλότερα μῆρη μᾶλλον καταπνεύσαστα τῶν κοίλων L ¹Bowra, JHS 80, 1960, 19; ²Heitsch, Aphroditehymnos 34; ³Wyatt, Metr. Lengthening 73f., w. ⁴Heubeck, Gn. 43, 1971, 537; ⁵Darms, MSS, Beiheft 9, N. F., München 1978, 330-332

B windy, both of places (+ ἐρινεός X 145) exposed to the wind by height (Τίλος 9x, so perh. Ἐνίσση in Arcadia; Mt. Ida; ἄκριες; ἐρινεός perh. on high ground, see L² and Elliger, Landschaft 47) and/or by lack of wind-break otherwise (Μίμας, and islands Τραρός and Κάραπος; all rising to considerable height and exposed to winds from sea) and of areas (ὄρανος, πτόχας) in which winds are active. Wdflid.: cf. αἰπεινός, ὄρυνεῖς, ὑψηλός; contrast ἡνέμος For occurrences see M D v.l. Th. 119 J. N. O'Sullivan

ἡνία* [28¹, 2^o, 1^H, 1^B] E fem. in myc. and Ion. att., see Chantraine, Dict. M 1 disyll. [ἦ] ἰππων ἡνίΓ, ἔχοντα Θ 121, Π 739; ἰ Θ 319 2 trisyll. [ἦ] ἐκ δ' ἄρα χειρῶν ¹ -α E 583, Π 404; -α O 447,

h. Cer. 378 [ἦ] μᾶστιγα καὶ -α, σιγαλόεντα (ἰ also P 482⁺ below) E 226 = P 479, ζ 81; ¹(ἐ)λαβ' /ἐκ χειρῶν ἰφῶνον¹ -α, σιγαλόεντα E 328, Θ 116./137 = A 128; ¹ Ψ 465; (ἀν)έβανε ἰ καὶ -α λάζετο χερσί, E 365, γ 483; μᾶστιγα ἰ P 482 = Ω 441; μᾶστιγα καὶ -α (also E 226⁺ above) E 840; κατὰ δ' -α, τεινέσων ὄπισσω Γ 261 = 311/T 394; ἰ P 619; ἔχ' -α E 230, Sc. 95 [ἦ] ἐξ ἄντυγος -α τεινᾶς E 262. 322; δέ/τέ οἱ -α χερσίν Θ 129, Ψ 337; -α E 851, Π 470 Σχ sch. D Ψ 465: τὰ λῶρα L ¹Delebecque, Cheval 62f., 182-4, 207f.; ²Wiesner, Arch. Hom. F esp. 18, 55f., 71f., 75

B ntr. pl., reins of a team of chariot-horses (Ψ 337 of one horse in a team) or of mules (ζ 81); doubtless of leather (cf. Ψ 324 βόεοι ἰμάντες? See L¹ 185), decorated w. ivory E 583 (n. also χρυσήνιος) Epith.: σιγαλόεντα (7x), φοινικίοντα, λευκ' ἐλέφαντι Deriv.: ἡνίοχος, χρυσήνιος Wdflid.: εὐληρα, ῥυτά/ῆρες, ἰμάντες E 328 ἐλαβ' ἰ -α σιγαλόεντα, Θ 116 Νέστωρ δ' ἐν χειρῶσσι λάβ' ἰ ζ 81 ἔλαβεν μᾶστιγα καὶ ἰ h. Cer. 378 -α καὶ μᾶστιγα λαβῶν μετὰ χερσί E 365 παρ δέ οἱ τοῖς ἔβανε καὶ -α λάζετο χερσί, γ 483 ἐς δίφρον τ' ἀν ἰ = P 482⁺. = Ω 441 E 840 λάζετο δὲ μᾶστιγα καὶ -α, 226 ἀλλ' ἄγε νῦν ἰ σιγαλόεντα ¹ δέξαι = P 479 Θ 319 ἰππων ἡνί ²⁴ ἔλειν 129 δίδον δέ οἱ -α χερσίν E 230 σὺ μὲν ἀσὸς ἔχ' -α, καὶ τῶ ἰππῳ Sc. 95 ἀλλὰ σὺ θάσασον ἰ φοινικίοντα ²⁸ ἰππων Θ 121 ἰππων ἡνί, ἔχοντα, βάλε = Π 739ⁱⁿ. O 447 -α χερσίν ἰ Γ 261 ἂν δ' ἄρ' ἔβη Πριάμος, κατὰ δ' -α τεινέσων ὄπισσω = 311 = T 394⁺. (ποτὶ δίφρον, in the course of harnessing) E 262 ἰππους ¹ αὐτοῦ ἐρυνκακίει ἐξ ἄντυγος -α τεινᾶς see L² 104 = 322⁺. 583 ἐκ δ' ἄρα χειρῶν ἰ -α, λευκ' ἐλέφαντι χαμαὶ πέσον Π 404 ἰ ἡχθῆσαν Θ 137 Νέστορα δ' ἐκ χειρῶν ἰφῶνον -α, σιγαλόεντα = A 128 Ψ 465 τὸν ἡνίοχον ἰ (n. εὐληρα v. 481) Π 470 (the trace-horse fell dead, the two others διαστήτην) -α δὲ σφι (horses) ¹ σύγχυ' (n. ῥυτήρησι v. 475) Π 619 κατὰ ³⁶ δ' -α γεῦεν (Coeranus) ἔραζε Ψ 337 εἰκαὶ τέ οἱ (horse) -α χερσίν (cf. ἰμάσιν v. 324? see L¹ 185) E 851 ἄρης ὠρέεσθ' ὑπὲρ ζυγῶν -α θ' ἰππων ἰ ἔρχεῖ J. N. O'Sullivan

ἡνίκα χ 198 (οὐδέ σέ γ' ἡριγένεια λήσει ἐπερχομένη) -κ' ἀννεῖς ¹ αἰγας μνηστήρησσι zu der Zeit, wo du (sonst) zu treiben pflegst, vgl. h. Ven. 168 Wortf. s. ἡμος D h. Ap. 308 ci. (doch s. II Sp. 469, 70) R. Führer

ἡνιοπέους E if w. ἡνία, then sprechender Name, s. Perpillou, -εύς § 231 B charioteer of ἠεκτορ, slain instead of ἰ by Diom. Θ 120 ὁ δ' ἡνίοχον θερά- ⁴⁸ ποτα, ἰνὸν ὑπερθύμου Θηβαίου -ἦα, ¹ ἰππων ἡνί ἔχοντα βάλε κτλ., for motif (charioteer's death) Strasburger, Kleine Kämpfer 45 n. 4 W. Beck

ἡνιοχεῶ L Chantraine, Gr. h. 368 B ply the reins, perform the funct. of driver of a chariot, in battle (A 103) or a race (Ψ 641-642), or of a mulewagon (ζ 319); distinguished from use of ἰμάσθη, μᾶστις Ψ 641-642, ⁵⁸ ζ 319 A 103 ὁ μὲν νόθος ἰ -ευνε (while the γνήσιος Antiphus παρέβασκε) Ψ 641. 642 ὁ μὲν ἔμπεδον ἰ -ευνε, ἰ ἔμπεδον -εῦ, ὁ δ' ἄρα μᾶστιγι κέλευεν ζ 319 ἦ δὲ μάλ' ἰ -ευνε, (so that the others could keep up on foot, νόψ δ' ⁶⁰ ἐπέβαλλεν ἰμάσθη) Wdflid.: ελαίνω, ἔχω (ἰππους), ἰθύνω D suppl. Hes. Cat. 16, 10 Trav. (ἡνί)γευε[ν?] J. N. O'Sullivan

ἡνιώχη together w. husband Kreon warmly received Amphitryon in Thebes after he had killed Elek- tryon Sc. 83 ἰκετο δ' ἐς Κρεῖοντα καὶ -ην τανύπεπλον, more on bearers of name by Russo ad l. „cauteriatico ⁶⁸ dē . . . Beozia“; Weicker, RE VIII (1912) 258 hypostasēs of Hera, cf. N. Yalouris, MH 7, 1950, 78-88 W. Beck

ἡνίοχος*, -(εύς) [34¹, 6^H, 1^e] F -ος 7, -οιο 6, ⁷² -ω 5, -ον 12, -ῆα 3; -οι 4, -ῆες 2, -οιοι 1, -οιοι 1; on -εύς (only [ἦ...ἦ]) see Wyatt, Metr. Lengthening 26 w. n. 11 M quadrisyll. [ἦ...ἦ] -ω A 47 = M 84; -οι Σ 225, Sc. 307. 372; -οιοι A 161 [ἦ...ἦ] -ος A 280, N 386, ⁷⁸ 394, Ψ 318. 460, inc. sed. fr. 12 p. 74; -ω E 231; -ω Θ 126, N 537 = Σ 431, Ψ 465. 502, Sc. 77 [ἦ...ἦ] -ος Sc. 323 [ἦ...ἦ] -ω A 273 = 399; -ον θεράποντα E 680,

ἥνιοχος

Θ 119, M 111; -ον Θ 89 [εἰς] -όν/οί τε P 610, Sc. 66/Ψ 132 2 pentasyll. [εἰς] -οιο P 439 [εἰς] -οιο P 487 [εἰς] -οιο Θ 124 = 316, P 427, Ψ 280. 318; ἔκτορος -ῆα Θ 312, Π 737; -ῆα T 401; -ῆες E 505, Hes. Cat. 95 II recto 5 Trav.

sch. D Θ 89: τὸν ἐπιβάτην τὸν δεσπότην L Detienne in J.-P. Vernant, Probl. de la guerre en Grèce anc., Paris 1968, 315f.; Reichel, Hom. Waffen 127; Schmidt, Erklärungen 159 w. n. 2; Wiesner, Arch. Hom. F 59-61, 73-75, 97f., 110f.; on ἡ. θεράποντα: Amandry, BCH 62, 1938, 318-320; Delebecque, Cheval 162f.; H. Geiß, Zur Bez. d. dienenden Personals im Gr., 12 Diss. München 1953 (unpubl.), 1-3

B (already myc.) charioteer, driver of chariot in battle (1a) or in a race (1b), t.t. for pers. performing funct. of driver, implying in itself neither professional specialisation nor status (though in 1a driver often a θεράπων, ὀπάων), in 1a sometimes extended to include accompanying warrior (παραβιάτης) or even to denote him alone; metaph. (2); context lost (3) Adj.: ἀμίμων (A 161), θρασύς (Θ 89 [Hector]), 126. 312), κακός (P 487) Wdflid.: ὑψηλιος; ἐλατήρ, ἱπνεύς, ἱππηλάτα, ἱππότης; see also θεράπων, ὀπάων; contrast παραβιάτης 1 charioteer 1a in battle charioteer to a warrior: E 505 ὑπὸ δ' ἑστρεφον (sc. ἱππους) -ῆες (app. only drivers meant) Θ 124 ἔκτορα δ' ... ἄχος πύκασσε φρένας -οιο = 316 126 ὄ δ' -ον μέτεθε θρασύν 312 Ἀρχεπτόλεμον, θρασύν ἔκτορος -ῆα; (βάλε) Π 737 βάλε δ' ... Κεβρίων, νόθον νιόν ... Πριάμοιο Λ 47 -ω ... ἐφ' ἐπέτελλε, ἢ ἕκαστος (ἱππους ἐρουκέμεν) (n. ἱππῶν/ῆες vv. 51-52) = M 84 Λ 273 καὶ -ω ... (ἠγασίν ἐπι ἑλάνυμεν) = 399 Λ 280 -ος δ' ἴμασεν ἱππους, ἠγασίν ἐπι Sc. 372 -οιο δ' ἐμπλην ἔλασαν ... Ν 394 ἐκ δέ οἱ -ος πλήτην φρένας 537 ἔστασαν (horses) -όν τε καὶ ἄρματα ... ἔχοντες = E 431 Ψ 132 ἄν δ' ἔβαν ἐν ἰθροῖσι παραβιάται -οιο τε for the funeral of Patr. (n. ἱππῆες v. 133) Sc. 66 Διὸς νιόν ... -όν τε (δηλοῦσιν) 77 -ον προσέφη ... Τόλαον 323 τῶ δ' -ος ... Τόλαος (ἰθύνετο ἄρμα) E 580 Μύδωνα βάλ', -ον θεράποντα, Θ 119 ... (Ἡνιοπῆα, βάλε) M 111 αὐθι λιπείν ἱππους τε καὶ ... Ν 386 τῶ δέ πνεῖονε κατ' ἄμων (of Asius) ἰ αἰὲν ἔχ' -ος θεράπων P 610 Μηριόναο ὀπάονα δ' -όν τε (Κολοῖσαν βάλ') Patr. as usu. driver of Ach.'s horses: P 427 κλαῖον (horses), ἐπεὶ δὴ πρῶτα πνθίσθη -οιο (πυρόντος) 439 (horses wept, mourning) -οιο πόθω Ψ 280 τολών γὰρ κλέος ... ἀπόλεσαν (horses) -οιο - pl. including driver(s) and warrior(s): P 487 (Hector to Aen.) „ἱππῶ τῶδ' ἐνόησα ... Αἰακίδαο ἰ ἐς πόλεμον προφανέντε σὺν -οιοι (Alcim. and Autom.) κακοῖσι“, „the plur. evidently includes the παραβιάτης, though he is now on foot“ (Leaf), but Hector's ref. may be to mere 'charioteers' as opp. to the warrior (παραβιάτης) norm. to be assoc. w. these horses, an underestimate (going beyond κακοῖσι) that prepares for what follows here prob.: Α 161 (ἱπποῖ) -ους ποθέοντες ἀμίμονας Σ 225 -οιο δ' ἐπληγεν, ἐπεὶ ἴδον ... πῆρ (ὑπὲρ κεφαλῆς Πηλεΐωνος δαιόμενον) - of a warrior driving his own horses: E 231 (Pand. to Aen.) „You drive: ἢ ἄλλον ὄψ' -ω εἰωθότι ... ἄρμα ἰ οἴσεται“ - warrior alone ref. to as ἡ., though accompanied by driver: Θ 89 (ἔκτορος ἱπποῖ) θρασύν -ον φορέοντες ἰ ἔκτορα T 401 ἄλλως δὴ φράζεσθε σαωσέμεν -ῆα (Ach.; -ῆας vulg.) ἰ ἄν δαναῶν ἐς ὄμιλον 1b in a race Ψ 318 μήτι δ' -ος περιγίγνεται ἥνιοχοιο 460 ἄλλος δ' -ος ἰνδάλλαται 465 τὸν -ον φόνον ἥνιο 502 -ον κούριος θραθάμυγες ἐβαλλον Sc. 307 -οιο βεβαῶτες ἐφίεσαν ... ἱππους ἰ ὄντα χαλαίνοντες (n. ἱππῆες v. 305) 2 metaph., of helmsman inc. sed. fr. 12 p. 74 φθένεζατο δ' -ος ἠγός κυανοπρόφωιο 8 context lost Cat. 95 II recto 5 Trav. ἥνιοχῆς J. N. O'Sullivan

ἥνιοχος E prob. from compd. like ἀγνηροῖη (q.v.) w. Aeol. -ρη for -ρη; see L²⁻⁴ and εἰρηροῖη M [εἰρηροῖη] Th. 619, h. 8, 6 [εἰρηροῖη] -ῆ Θ 226 - Α 9, ω 509 [εἰρηροῖη] τε καὶ -ῆς (ὑπερόπλων) Th. 516, Δ 156 [εἰρηροῖη] -ῆ P 239 | [εἰρηροῖη] τε καὶ -ῆρι Δ 303 sch. D Δ 303 -ῆρι ... ἀνδρεία (vgl. sch. min. P. Dura 3; ad l.) L Hoffmann, Eth. Term. 10. 104; 2*Wyatt, Metr. Lengthening 43; 3*Wathelet, Traits éoliens 159 w. n. 3. 181; 4*Darms, MSS Beiheft 9, N.F., 1978, 333

B manliness (cf. Lat. virtus), quality expr. by energe. action (violence), prim. propensity (πεισιθῆς Δ 303, P 329, πύσνοι Θ 226 - Α 9) but incl. impl. ability, hence coll. (Z 156 in 1b), usu. accompanied by more concrete subsidiary subst. (ἀλκή, χάρις, σθένος, μέγεθος etc.; adjs. ἐρατεινή (1b), ὑπέροπλος (2) contextual Cf. ἀνδρεία, ἀνδρότης, ἀγῆρω, ὁρμή, ἀν. ἰ, ἐλ. ἰ, ὑπερ. ἰ ὁρέων and see ἀτασθαλίη 1 pos., of warriors and heroes 1a in battle, usu. in a very dangerous posit. or sit. Δ 303 μηδέ τις ἱπποσύνη τε καὶ -ῆρι πεποιθῆς ἰ οἷος πρόσθ' ἄλλων μεμάτω Τρώεσσι μάχεσθαι Θ 226 τοῖ δ' (Ajax, Ach.) ἔσγατα ἠγας εἶσας ἰ εἰρῶσα, -ῆ πύσνοι καὶ κάρτει χερῶν = Α 9 P 329 κάρτει τε σθένει τε πεποιθῆς -ῆ τε ἰ πλήθει τε σπετέρω, καὶ ὑπερθέα δήμον ἔχοντας ω 509 μή τι κατασχύνει πατέρων ἰσθῶν, οἱ τὸ πάρος περ ἰ ἀλκή τ' -ῆ τε κεκάσμεθα πᾶσαν ἐπ' αἶων (outnumbered), cf. Z 207ff. h. 8, 6 -ῆς σκηπτοῖχε (Ares), marshal of ἡ., cf. Z 156-159 1b w. erot. connot. Z 156 τῶ δ' ἡ. (sc. Bellerophon) θεοὶ κάλλος τε καὶ -ῆ ἐρατεινή ἰ ἄπασα, w. κάλλος and ἐρατεινή introd. Anteia story, but ἡ. ref. also to B.'s singlehanded exploits („alles, was zum Helden gehört“ Eder, Kraft, Stärke u. Macht 76) 2 negative (cf. ἀγνηροῖη), ὑπέροπλος ουνευεῖσιν (see L²), of divinities posing a threat to Zeus Th. 516 (ὑβριστηρ Μενoitιον βαλὼν κερανοῦ) εἰνεκ' ἀτασθαλῆς τε καὶ -ῆς ὑπερόπλων, like ὑπερηροῖων (L²) 619 (he imprisoned the Hundredhanders) -ῆν ὑπέροπλον ἀγώμενος ἠδὲ καὶ εἰδος ἰ καὶ μέγεθος W. Beck

ἥνοψ E VG unklar (wegen Hiat wohl anl. F); zu den -ον-Adj. Dürbeck, Farbbez. 177ff., Risch § 63b, Quattordio, SLL 21, 1981, 41ff. sch. D Π 408: διανυσί B gew. Übers. glänzend, ep., nur VE -οιο χαλκῶ Wortf.: metr. - αἶθου (viel häufiger, Vorbild!), (m. kons. Anl.) νόρου/α χ., die fast immer von Waffen, rüstg., ἠλέϊ χ. bei Verwundg., sowie χ. ἐρυσθόν (I 365), εἰρηροῖα χ. (v 19), alle am VE; vgl. noch αἶθων (bes. αἶθωνι εἰρηροῖα) u. a. Wörter f. Metallglanz (δοτσοῖη, λάμπω, φαινώς u. a.) bei Dürbeck (s. E; dort auch zur Frage, ob Kupfer od. Bronze gemeint); poet. variierend vom trl- Kopper od. Bronze gemeint; poet. variierend vom Patr.' Leiche: Feuer um πονος: Σ 349 (Waschung von Patr.' Leiche: Feuer um γάστρην τρίποδος) σπᾶρ ἐπεὶ δὴ ζέσσαν ὄδωρ ἐν ἰ-οιο χαλκῶ; = 360 (Od.' Bad bei Kirke), sit.unabh. Epith., in Wirklichk. rauchgeschwärtz? od. 'Glanz' zur da tr. in Wirklichk. rauchgeschwärtz? od. 'Glanz' zur Erhöhg. d. Sit. (Totenkult, Ehrg. d. Gastes)?, vgl. noch αἶθωνας λέβητας / τρίποδος (I 123*, Q 233), die neue Geschenk sind vom bronzenen Angelhaken (in poet. Umschreibg. f. ἄγκιστρον; s. Abb. bei Buchholz, Arch.Hom. schreibg. f. ἄγκιστρον; s. Abb. bei Buchholz, Arch.Hom. v.l.) ἰ ὄς ἔλκ' ... δουεὶ φασινῶ (sc. d. Gegner), δ. φ. entspr. H. W. Nordheider metr.

ἥνοψ I V. des Satnio, den ihm e. Quellnymphe gebar, als er am Satnioeisbach (in Mysien) Rinder weidete, 545 II Tr., V. des Thestor, Π 401 III V. des Klytomedes, den Nestor im Boxkampf besiegte, Ψ 634

ἥνιος E viell. verw. m. ἐνιαυτός sch. D K 202; ἰ, ἰσιαυαν. νέαν (ἔνος γὰρ ὄ. ἰτός) L A. Gobel, Lexilogos zu Hom. u. d. Homeriden, Berlin 1878/80 (- Amsterdam 1967), II 40f.; L. Ziehen, RE XVIII 1, 1939, Sp. 596; *W. Haas, SGLG 3, Berlin 1977, 126*; *Q. Darms, MSS Beiheft 9 N.F., 1978, 113ff. B uns., viell. (s. E) εἰνηδρία (dagg. L¹⁻⁴, doch s. L¹ u. ἥκεστος L¹ 460), ausschl. von Ath. verprochenen weib.

ἥνοψ Opferrindern, ep. Wort, wohl sakr. Archaismus wie ἥκεστος (s. d.) Z 94 (12) βούς ... ἰς ἥκίστας ἰερανώμεν = 275 = 309, vgl. 181f. K 292 βούιν -ιν εἰσομμετωπον, ἰ (ἀδμήτην) = 382, vgl. Ψ 266* (ἐξέτε' ἰ), Υ 495, τ 420 (< H 315) u. zur Messg. T 36 R. Führer

ἥνοθεν s. ἐνήνοθεν ἥνοπίδης son of ἥνοψ q.v., (E 444 -ῆ), epith. of Σάτιος wounded by Ajax minor W. Beck

ἥνορη E prob. from compd. like ἀγνηροῖη (q.v.) w. Aeol. -ρη for -ρη; see L²⁻⁴ and εἰρηροῖη M [εἰρηροῖη] Th. 619, h. 8, 6 [εἰρηροῖη] -ῆ Θ 226 - Α 9, ω 509 [εἰρηροῖη] τε καὶ -ῆς (ὑπερόπλων) Th. 516, Δ 156 [εἰρηροῖη] -ῆ P 239 | [εἰρηροῖη] τε καὶ -ῆρι Δ 303 sch. D Δ 303 -ῆρι ... ἀνδρεία (vgl. sch. min. P. Dura 3; ad l.) L Hoffmann, Eth. Term. 10. 104; 2*Wyatt, Metr. Lengthening 43; 3*Wathelet, Traits éoliens 159 w. n. 3. 181; 4*Darms, MSS Beiheft 9, N.F., 1978, 333

B manliness (cf. Lat. virtus), quality expr. by energe. action (violence), prim. propensity (πεισιθῆς Δ 303, P 329, πύσνοι Θ 226 - Α 9) but incl. impl. ability, hence coll. (Z 156 in 1b), usu. accompanied by more concrete subsidiary subst. (ἀλκή, χάρις, σθένος, μέγεθος etc.; adjs. ἐρατεινή (1b), ὑπέροπλος (2) contextual Cf. ἀνδρεία, ἀνδρότης, ἀγῆρω, ὁρμή, ἀν. ἰ, ἐλ. ἰ, ὑπερ. ἰ ὁρέων and see ἀτασθαλίη 1 pos., of warriors and heroes 1a in battle, usu. in a very dangerous posit. or sit. Δ 303 μηδέ τις ἱπποσύνη τε καὶ -ῆρι πεποιθῆς ἰ οἷος πρόσθ' ἄλλων μεμάτω Τρώεσσι μάχεσθαι Θ 226 τοῖ δ' (Ajax, Ach.) ἔσγατα ἠγας εἶσας ἰ εἰρῶσα, -ῆ πύσνοι καὶ κάρτει χερῶν = Α 9 P 329 κάρτει τε σθένει τε πεποιθῆς -ῆ τε ἰ πλήθει τε σπετέρω, καὶ ὑπερθέα δήμον ἔχοντας ω 509 μή τι κατασχύνει πατέρων ἰσθῶν, οἱ τὸ πάρος περ ἰ ἀλκή τ' -ῆ τε κεκάσμεθα πᾶσαν ἐπ' αἶων (outnumbered), cf. Z 207ff. h. 8, 6 -ῆς σκηπτοῖχε (Ares), marshal of ἡ., cf. Z 156-159 1b w. erot. connot. Z 156 τῶ δ' ἡ. (sc. Bellerophon) θεοὶ κάλλος τε καὶ -ῆ ἐρατεινή ἰ ἄπασα, w. κάλλος and ἐρατεινή introd. Anteia story, but ἡ. ref. also to B.'s singlehanded exploits („alles, was zum Helden gehört“ Eder, Kraft, Stärke u. Macht 76) 2 negative (cf. ἀγνηροῖη), ὑπέροπλος ουνευεῖσιν (see L²), of divinities posing a threat to Zeus Th. 516 (ὑβριστηρ Μενoitιον βαλὼν κερανοῦ) εἰνεκ' ἀτασθαλῆς τε καὶ -ῆς ὑπερόπλων, like ὑπερηροῖων (L²) 619 (he imprisoned the Hundredhanders) -ῆν ὑπέροπλον ἀγώμενος ἠδὲ καὶ εἰδος ἰ καὶ μέγεθος W. Beck

ἥνοψ E VG unklar (wegen Hiat wohl anl. F); zu den -ον-Adj. Dürbeck, Farbbez. 177ff., Risch § 63b, Quattordio, SLL 21, 1981, 41ff. sch. D Π 408: διανυσί B gew. Übers. glänzend, ep., nur VE -οιο χαλκῶ Wortf.: metr. - αἶθου (viel häufiger, Vorbild!), (m. kons. Anl.) νόρου/α χ., die fast immer von Waffen, rüstg., ἠλέϊ χ. bei Verwundg., sowie χ. ἐρυσθόν (I 365), εἰρηροῖα χ. (v 19), alle am VE; vgl. noch αἶθων (bes. αἶθωνι εἰρηροῖα) u. a. Wörter f. Metallglanz (δοτσοῖη, λάμπω, φαινώς u. a.) bei Dürbeck (s. E; dort auch zur Frage, ob Kupfer od. Bronze gemeint); poet. variierend vom trl- Kopper od. Bronze gemeint; poet. variierend vom Patr.' Leiche: Feuer um πονος: Σ 349 (Waschung von Patr.' Leiche: Feuer um γάστρην τρίποδος) σπᾶρ ἐπεὶ δὴ ζέσσαν ὄδωρ ἐν ἰ-οιο χαλκῶ; = 360 (Od.' Bad bei Kirke), sit.unabh. Epith., in Wirklichk. rauchgeschwärtz? od. 'Glanz' zur da tr. in Wirklichk. rauchgeschwärtz? od. 'Glanz' zur Erhöhg. d. Sit. (Totenkult, Ehrg. d. Gastes)?, vgl. noch αἶθωνας λέβητας / τρίποδος (I 123*, Q 233), die neue Geschenk sind vom bronzenen Angelhaken (in poet. Umschreibg. f. ἄγκιστρον; s. Abb. bei Buchholz, Arch.Hom. schreibg. f. ἄγκιστρον; s. Abb. bei Buchholz, Arch.Hom. v.l.) ἰ ὄς ἔλκ' ... δουεὶ φασινῶ (sc. d. Gegner), δ. φ. entspr. H. W. Nordheider metr.

ἥνοψ I V. des Satnio, den ihm e. Quellnymphe gebar, als er am Satnioeisbach (in Mysien) Rinder weidete, 545 II Tr., V. des Thestor, Π 401 III V. des Klytomedes, den Nestor im Boxkampf besiegte, Ψ 634

ἥνιος E viell. verw. m. ἐνιαυτός sch. D K 202; ἰ, ἰσιαυαν. νέαν (ἔνος γὰρ ὄ. ἰτός) L A. Gobel, Lexilogos zu Hom. u. d. Homeriden, Berlin 1878/80 (- Amsterdam 1967), II 40f.; L. Ziehen, RE XVIII 1, 1939, Sp. 596; *W. Haas, SGLG 3, Berlin 1977, 126*; *Q. Darms, MSS Beiheft 9 N.F., 1978, 113ff. B uns., viell. (s. E) εἰνηδρία (dagg. L¹⁻⁴, doch s. L¹ u. ἥκεστος L¹ 460), ausschl. von Ath. verprochenen weib.

ἠοίος; ἠώος, ἠώος E Abl. von ἠώς, zur Bildg. von nachhom. ἠώος Troxler, Sprache Hesiods 51 u. West zu Op. 548 Σχ sch. min. P.Hamb. 200 zu δ447 ἠοίον τὸν ἀπὸ τῆς ἠωθίνης ὥρας] B 1 morgendlich, der Morgen, östlich; nicht Il., Opp. ἐσπέριος; Wortf.: ὑπ. (v.l. ἐπ.)-ἠοίος, ἠοί, ἠέριος, πρῶτος lok. (vgl. ἠώς B 2): θ 29 (ξείνος) ἠὲ πρὸς -οίων ἢ ἐσπερίων ἀνθρώπων Subst. (sc. ἠμέρη): δ 447 πᾶσαν δ' -οίον μένομεν (450 ἔνδιος ἠλθ') d. ganzen Morgen hindurch (bis zum Mittag), vgl. β 434 (ἠώ, s. d. B Vorbem.), dagg. ἠῶ δῖαν ἐμμενεν u. ἄ. (I 662*) "Tagesanbruch" präd. am Morgen (vgl. ἠέριος, ἐσπέριος, ἔνδιος u. a.; bei Hom. entspr. adv. Gebr. von ἠώς, s. d. B 1c): Op. 548 -ῶος δ' ἐπὶ γαίαν (ἀγρὲ τέταται), vgl. ε 469 (ἠῶθι πρὸς) Sc. 396 (τέττις) πανηγυρίος τε καὶ -ῶος χεῖρι σὺν ἡ h. Merc. 17 -ῶος γεγονῶσι μῆσφ ἡματι ἐγκυθάρειεν, ἠ ἐσπέριος βοῦς κλέειν, ur Dreiteilig. d. Tages s. ἠώς B Vorbem. 2 Sonnenpferd Tit. Cycl. fr. 3 p. 7, s. Αἰθίον, Βροντή D inc. sed. fr. 2, 2 p. 191 Be. (= Euph. fr. dub. 192, 2 van Gr.) H. W. Nordheider

ἠπ(άουμαι) ausbeessern, flicken, Abl. ἠπητήης? (Batr.) Hes. fr. 284 (Prosaerf.) καὶ κόσκινον ἠπησασθαι, erkl. m. ἀξέσασθαι

ἠπαρ E Idg. *yekr-(t)/*yekr-n-; zur Heterokl. zuletzt R. S. P. Beekes, The origins of the IE nominal inflection, Innsbruck 1985, 3-6; zum ḁ Szemerényi, Gn. 43, 1971, 670; ders., in: Flexion u. Wortb. 333f. + M 1 [2-] ἐν δὲ οἱ -τι χ 83 2 [2-] βάλει+ Patron. PN* ποιμένα λαῶν ἠ ὑπὸ πραπίδων, εἶθαρ δ' ὑπὸ γούνας ἔλυσεν A 579, N 412, P 349 [2-] ἐκ δὲ οἱ -ρ Y 470 [2-] -ρ ἔχουσαι/οι μ 301, Ω 212; -ρ λ 578 [2-] -ρ Y 469, Th. 523 L ἠ. Hagen, Die physiol. u. psychol. Bed. der Leber i. d. Antike, Diss. Bonn 1961, 46. 50-7; *Laser, Arch. Hom. S 45-7

B **Leber**; situiert im στήθος (ι 301, χ 80), unter πραπίδες (A 579*), umgeben von φρένες (ι 301), δέρτρον (ι 578); Adj. μέσον (πράδ., Ω 212), ἀθάνατον (Th. 523) 1 wird (tödl.) getroffen m. Wurfspieß: A 579 (βάλει+ PN*) -ρ ὑπὸ πραπίδων, εἶθαρ δ' ὑπὸ γούνας ἔλυσεν = N 412 = P 349, 2x Tod sofort, probl. N 423 βαρέα στενάχοντα (viell. inkongr., s. Fenik, Studies in the Od., H. Einzel-schr. 30, 1974, 52) m. Schwert: Y 469. 470 φασγάριον δ' οὐτα καθ' -ρ ἠ ἐκ δὲ οἱ -ρ ἔλισθεν, ... αἶμα κατ' αὐτοῦ κόλπον ἐνέπλησεν, N.B. αὐτοῦ = Τρωός, nicht ἠπιατός, s. Vivante, Er. 81, 1983, 3; Tod sofort; Flehender i. d. R. wie Θ 117 κατὰ κληῖδα getötet (L² 28f.). ι 301 (τὸν βούλευσα) οὐτάμενα πρὸς στήθος, ὅθι φρένες -ρ (v.l. ἠτος) ἔχουσι, bewußt angezielt als verletzt. St. m. Pfeil: Tod etwas später χ 83 βάλε δὲ στήθος παρὰ μαζόν, ἠ ἐν δὲ οἱ -τι πῆξε θοὸν βέλος κτλ., dringt schräg ein, da Od. höher steht (Vv. 2. 72) 2 wird gefressen (als Vergeltg.) Ω 212 (Hekabe über Ach.): τοῦ ἐγὼ μέσον -ρ ἔχουμι ἰσθήμενα προσφύσα, vgl. A 35, Ω 207 (hyperbol.) u. bes. X 347; Aristot. EN 1148b 28f. λ 578 γυῖπε δὲ μιν (Tityos) ... -ρ ἔκασρον, ἠ δέρτρον ἔσω δύνοντες Th. 523 -ρ ἠσθιεν (Adler) ἀθάνατον (des Prom.), τὸ δ' ἀέξετο ἴσον ἀπάντη unklar, warum gerade d. Leber gefressen; mögl. Erkl.: 1. bes. schmerzempfindl. (Verdenius, Mn. IV 24, 1971, 2); contra: nicht bezeugt im fgrE, vgl. dagg. N 567 2. etwa wie dt. „Herz“ (zu Ω 212 vgl. Schiller, Lied von d. Glocke, 365-8) Sitz d. Lebens u./o. d. „schuld.“ Triebe (L¹): Wut (Ach.), Begierde (Tityos > Prom.); contra: West z. St. (in dessen kaukas. Quelle aber von „bowels“, nicht ἠ., d. Rede ist) S. R. van der Mije

ἠπεδανός E unklar; gebildet m. Suff. -εδανός (Frisk; Chantraine; Risch; Peters, Laryng. 178 A.) od. m. Präf. ἠ- von Wz. ped- (Winter, Studien z. „prothet. Vokal“ im Gr., Hamburg 1950, 47; Deroy, AC 52, 1983, 20; vgl. sch. Dindorf θ 311) Σχ sch. D Θ 104: ἀσθενής ἢ ἀτεχνός, οἰνοὶ ἀπεδανός, ὁ μὴ δυνάμενος ... ἐν τῷ πεδίω ... στήναι. ἐμπεδος γὰρ λέγεται ὁ ἐν τῷ πεδίῳ δι' ἰσθμῶν ἐστὼς βεβαίως B schwach, gebrechlich in bezug auf best. Funktion/Körperteil, 2x von (Heph.) Beinen, 1x unklar (viell. (volks)etym. zu πούς, ἐμπεδος, s. Schol.; vgl. dagg. Ap. Rh. 3, 82 χερές -αι); nur Nom. Sg. Mask. nur dir. R. Θ 104

(Nestors) βίη λέλυται ... -ός δὲ νύ τοι θεράπων, θραδέων δὲ τοι ἴπποι, unklar, in welchem Sinne u. warum (außer rhet.) Eurymedon ἦ. (kontr. V. 114 (Erz.) ἠφθιμοί); 80ff. < Aeth. γ' θ 311 ὁ μὲν (Ares) καλὸς τε καὶ ἀρτίος, αὐτὰρ ὄνομα γ' -ός γενόμεν, vgl. Vv. 329-332 h. Ap. 316 (Ath. μεταπρέπει) αὐτὰρ δ' γ' -ός γέγονεν (δικνὸς πόδας), 309ff. weitgehend parall. m. θ 304ff. zum Wortf. „schwach“ s. ἀφανρός

D v.l. ι 515 (pap. 31, vgl. West Ptol. Pap. 243f.) S. R. van der Mije

ἠπειρος [2], 30°, 4^H, 8^H, 3^E M 1 trisyll. 1a [2-2] -ον ἐπέβησαν (n. -ον ἐπιβήσαν ε 399 in [2-2]) h. Cer. 127; -ω ν 114; -ον ι 49 [2-2] δς' -ος δεινὰ/πολλὰ/αἰνὰ τρέφει (ἠδ[ε]) Th. 582h. Ven. 5/Cypr. fr. 6, 12 p. 24; 16 αἰνὰ/ῖται/ἠπ' -ου, ι 162, ξ 136; ι (also h. Ap. 448 in [2-2]) γ 90, ι 85 = κ 56, π 367, Op. 624; -ον ε 350, h. Ap. 138; -ω ξ 100; -όνδε ι 485, σ 84, h. Ap. 506; ἀν' -ον h. Ap. 21, Cypr. fr. 6, 11 p. 24; -ον ι 496; -οι Th. 20 964 [2-2] -ου ε 399, h. Ap. 488 [2-2] -όνδε ε 56. 438, ι 73, κ 403 = 423, ν 116, σ 115, ψ 236 1b [2-2] -ον B 635 2 quadrisyll. [2-2] -οιο u 378, Th. 189 [2-2] -οιο A 485 = π 325 = 359; (οὐτ') -οιο μελαίνης 2 ξ 97 = φ 109^{ex}, h. Cer. 130, h. 7, 22 [2-2] -οιο ε 348. 402, ν 235 Σχ sch. D A 485: ἐπ' -οιο ἐπὶ τῆς γῆς, B 636: οἱ τ' -ον ἔχον· καὶ γὰρ τῶν χωρῶν τῶν ἀντικρῶν τῆς -ου ἑβασίλευεν ὁ Οὐδυσσεύς L Bechtel, Lexil. 160

B (etym. uncert.?) dry land (sometimes island) opp. to sea, often where shore spec. in question (but n. ἀκτῆ[ν] -οιο ν 235, u 378 in 2; and 3) (1); mainland opp. to island(s) (2); inland opp. to coast (3); Epirus (4) Epith.: μελαίνης (4x), πολυβύλακος (2x), ἐριβύλακος, πορτιτρόφον (παντο. v.l.) (h. Ap. 21) Wdflid.: γαῖα/γῆ (often in context w. ἦ), τραφερῆ, χέρσος; ἀντιπέραι(ος); see also αἰγιαλός, ἠῶν, θίς 1 dry land opp. to sea α 162 (δοτέα πύθεται) κείμεν' ἐπ' -ου, ἦ εἰν ἀλὶ κύμα κυλινδοί γ 90 εἶθ' ὁ γ' ἐπ' -ου δάμη (εἶτε καὶ ἐν πελάγει) Th. 582 κνώδαλ' ὄσ' -ος δεινὰ (πολλὰ v.l.) τρέφει ἠδὲ θάλασσα (vv. 573-84 ath. Seleuc.) + h. Ven. 5, Cypr. fr. 6, 12 p. 24 h. Cer. 430 ὄρημθῆσα δι' -οιο μελαίνης (φεύγον σημάτωνρας) Cypr. fr. 6, 11 p. 24 ἄλλοτε μὲν κατὰ κύμα ... θαλάσσης ἠ ... ἄλλοτ' ἀν' ὕκεανόν ποταμῶν καὶ πείρατα γαίης, ἠ ἄλλοτ' ἀν' -ον πολυβύλακα — land's edge, shore spec. in question: ι 73 αὐτὰς ... προερέσσαμεν ἠόνδε, 485 τὴν δ' (ship) αἰψ' ἠ ... φέρε κύμα ψ 236 ἐξέφυγον ... ἄλδος ἠ ... ε 438 κύματος ἐξαναδός, τὰ τ' ἐρεγγεταί ἠ 402 δόχθει ... κύμα ποτὶ ξερὸν -οιο (v. om. Pal.), see Hiersche, Zeit-schrift f. Phon. u. Sprachwissensch. (Berlin) 17, 1964, 515-20 ἠ 496 πόντονδε βάλων βέλος ἠγαγε νῆα ἠ αὐτὶς ἐξ (ἐπ' v.l.) -ον ε 348 ἐπῆν ... ἐφάρσει -οιο 399 νῆχε δ' ἐπει-κυμένους ποσίν -ον ἐπιβήναι ι 85 ἔνθα δ' ἐπ' -ον βῆμεν καὶ ἀφυσάμεθ' ἠδωρ = κ 56 (-ον v.l.) h. Cer. 127 -ον ἐπέβη-σαν h. 7, 22 αὐτὸν ἀφώμεν ἐπ' -οιο μελαίνης ξ 136 δοτέα δ' αὐτοῦ ἠ κείται ἐπ' -ου ναμάθω εἰλυμένα A 485 ἠγα ... ἐπ' -οιο ἔρυσσαν (εξ ἠλοῖς) ἠπειρον δε θο[η]ν pap. 53; see West, Ptol. Pap. 32ff.) Op. 624 νῆα δ' ἐπ' -ου ἐρύ-σαμ, h. Ap. 506 ἐκ δ' ἠλὸς ἠόνδε ... ἀνὰ νῆ ... ντο 488 νῆα ... ἀν' ἐπ' -ου ἠ σθε ε 350 (Ino to Od.: „When you have reached land,.) βάλειν (the veil) εἰς οἰνοπα πόν-τον ἠ πολλὸν ἀπ' -ου“ Th. 189 (μῆδεα) κάββαλ' ἀπ' -οιο ... ἐνὶ πόντῳ (ref. perh. not to shore: see Friedländer in "Hesiod" 121) of island (always shore in quest.; Ith. exc. κ 403*, π 367): ν 116 ἐκ νηὸς βάντες ἠόνδε, κ 403 νῆα ... ἐρύσατε ἠ (Circe's island) = 423 π 325 νῆα ... ἐπ' -οιο ἔρυσσαν = 359 ν 114 -ω ἐπέκελεν (ship) π 367 οὐ ποτ' ἐπ' -ου νύκτ' ἠσαμεν, ἠ ἠνὶ πόντῳ (πλείοντες) (see δ 844ff.) 2 mainland opp. to is-land(s) (Ith. in last 7 pcp.s, w. other islands B 635) ν 235 ἠ ποῦ τις νήσων ... ἠὲ τις ἀκτῆ ἠ κείθ' ἀλὶ κεκλιμένη ἐριβύ-λακος -οιο; h. Ap. 21 ἠμὲν ἀν' -ον πορτιτρόφον (παντο-τρόφον v.l.) ἠδ' ἀνὰ νήσους 138 (Delos joyful) εἰμι μιν 72 θεός εἴλετο οἰκία θέσθαι ἠ νήσων -ου τε (vv. 136-138 om. codd. praeter y, v. app. crit.) Th. 964 νῆσοί τ' -οί τε καὶ ... ἐνδοθὶ πόντος (only here pl.; see West ad l.) ξ 97 οὐτ' -οιο μελαίνης ἠ οὐτ' αὐτῆς ἠθάκης = φ 109^{ex}. (ξ 98 = φ 109ⁱⁿ; φ 109 om. nonn.) ξ 100 δώδεκ' ἐν -ω ἀγέ-λαι σ 84 (Antin. to Irus:) „πέμνω ἠ ἠόνδε,“ 115 (suitors to Od.): „τάχα γάρ μιν (Irus) ἀσφύομεν ἠ“ u 378

ἡπειρος

(Laertes to Od.: „Nῆρικον εἶλον) ἀκτὴν -οιο“ B 635 (among Od.'s followers were) οἱ τ' -ον ἔχον ἡδ' ἀντιπέρα' ἐμένοντο, see Burr 76, H.S.-L. 104f. inland opp. to coast (see Bornemann, Od.-Interpr., Frankfurt 1953, 36) ε 56 ἐκ πόντου βῆς (Hermes) ... -ὄνδε (Circe's island) ἦ ἦεν, ὄρα ... σπέος ἔκτετο 149 -ον ναίωντες (Cicoues inland from Ismarus, who knew how to fight both ἀπ' ἰσπῶν and on foot) 4 Ἐρίπυς Cycl. fr. dub. 4 p. 197 Be. (Prosoref. sch. γ 188) οἱ νεώτεροι τὸν Νεοπτόλεμον εἰς τὴν Ἠπειρὸν ἐλθεῖν λέγουσι, see Weizsäcker in Roscher III. 1. 169 J. N. O'Sullivan

ἡπεροπέυς only EgrE and Ap. Rh. E uncert.: see Chantaine, Dict. and Perpillon, -εύς 84 B de: cercher, cheat (w. wds.) 1364 ὁ ... ἡπεροπήτ' ἔμεν καὶ ἐπίλοπον (ψεύδεται τ' ἀρνύοντα), of Od. Cerc. fr. 1 p. 70 ψεύστας -ῆας ἀμύχανά τ' ἔργα δαέντες ἔξαπατητήρας for wdfld. see ἐπίλοπος I. J. F. de Jong

ἡπεροπευτής only EgrE Sch. D Γ 39: ἀπατεῶν. ψεύστα B of Paris seducer (cp. ἡπεροπεύω 1): Γ 39 Δύσαρι, εἶδος ἀριστε, γυναιμανές, -τά = Ν 769 of Hermes deceiver (cp. ἡπεροπεύω 2): h. Merc. 282 ὁ πέπον -τά δολοφραδές, his theft and cover-up I. J. F. de Jong

ἡπεροπεύω only EgrE and Ap. Rh. E see ἡπεροπέυς Sch. D E 349: ἀπατῆς διὰ τοῦ ἔρωτος τοῦ ἀνδρός L Luther, Wahrh. u. Lüge 103-5 B basic. 'allure', always w. neg. connot.: lead astray or beguile; aspect. of deceit gradu. surpassing allurements: deceive. Exc. h. Merc. 557, always in dir. speech, VE. Adv. ἀκριτον. Obj. pers. or his nouns, φρένας Wdfld. ἀπαφισκα, ἀπατῶν, δολοφρονέω, θέλεω, παράφημι 1 obj. women: lead astray Γ 399 δαιμονίη, τί με (Hel.) ταῦτα λίλαϊα (Aphr.) -εν; allure me to Paris' bed, though Men. victor and in broad daylight E 349 ἡ οὐχ ἄλις ὅτι γυναικας ἀνάλικιδας -εις (Aphr.); through infatuation ο 419 τῆς (a Phoen. woman) δ' ἄρα Φοίνικας πολυπαῖταλοι -ον 421 εὐνῆ καὶ φιλότητι, τὰ τε φρένας -ει ... γυναιξί, contrast εὐεργός (q.v.) 2 deceive; w. wds.: beguile γ 327 (Od. to Ath.) σὲ δὲ κερτομέουσαν ὄτω ἑαυτ' ἀγορεύουσαι, ἰν' ἐμάς φρένας -σης ξ 400 ὄρα καὶ ἄλλος πτωχὸς ἀλεύεται -εν w. deeds: Ψ 605 δεῦτερον αὐτ' ἀλέασθαι ἀμείνωνας -εν trick h. Merc. 577 τὸ δ' ἀκριτον -ει (Hermes) ἑνὶ κτα δι' (φίλα ἀνθρώπων), of Hermes' thieving activ. (cp. 66-7, 282-5) Op. 55 χαιρέεις (Prom.) πῶρ κλέψας καὶ ἐμάς φρένας -σας || Vit. p. 11, 8 φῶτά τε τισαίμην δς ἐμόν νόον -σας ὀδύσαστο Ζῆνα, false hospitality D h. Merc. 259 ci. I. J. F. de Jong

ἡπεροπητής hapax deceptive inc. sed. fr. 10 p. 73 βουλή καὶ μύθοισι καὶ -δί τεχνῆ, of Od.'s part in Troy's capture (the Wooden Horse!). Verse belongs to Op. as γ 130a (pro: v. d. Valk, Text. crit. Od. 279) Cp. δολή τεχνῆ (e.g. in δ 529) I. J. F. de Jong

ἡπιόμοι s. κατηπιόμοι

ἡπιόμορος Sch. D Z 251: ἡπια καὶ πρᾶα, τοῦτ' ἐστὶ προάντικα δωρονομία κατὰ τὴν παιδοτροφίαν (≅ Ap. lex. 84, 23) ἡ λαβούσα ὡς πολιδωρος L Wickert-Micknat, Arch. Hom. R 52 B uns., kaum loyal gebend (L, doch s. Risch § 68 h: -δωρος 'schenkend'), eher fürsorglich schenkend (s. u. z. St.) od. (m. suff. abgeschw. HG?) supplet. Fem. zu ἡπιος (s. d. F. B 2 Vorbem.) od. metr. Wechselseform zu πολιδωρος, (nb. ἄλοχος); nb. μήτηρ wie ἀγαλή, nb. Δημήτηρ (vgl. αἰολό, , ebf. nb. GN), viell. urspr. Epith. von Gotth. (vgl. Stesich. fr. 223, 2 P. [< = *Κύριδος -ον ' ?] u. h. 10, 2 u. Bacchyl. c. 17, 10, ferner Stob. 1, 1, 31 a v. 4 u. Orph. H. 87, 3), deren 'Gaben' (wie φάρμακα, vgl. ἡπιος B 1a) grundsätzl. ambivalent (vgl. Ω 759 nb. 1113) Z 251 ἔρθα οἱ (Hektor) -ος ἐναντὶ ἡλθε μήτηρ (~ 394!), vgl. V. 258 (Wein als ὄρων?) 261 (als φάρμακον?), Ω 284 R. Führer

ἡπιος [101, 150, 5H, 2b] E zu ai. ἄπρ. (s. L²). - Abl. ἡπιόδωρος, κατηπιόδωντο; vgl. ἡπίσιος

ἡπιος

F Mask. -ος 13, -ου 2, -ον 30; Fem. -ῆ 10, -ῆ 1H (> D); Ntr. Nom. -ον 1H, Akk. -ον 1H; Akk. -α 9, unbest. -α 1 M [-] -ος οὐδέ Ω 775; -ον δς (ισπῶν) Ψ 281, ο 490; -ον εἰ 1, u 327; -ον εἰ 139, Th. 407, h. Cer. 361; -α δῆρα οἶδε Δ 361; -α εἶδελι Π 73; -α Hes. fr. 204, 153 [-] καὶ -ος οὐδέ Th. 235; καὶ -α δῆρα οἶδεν Th. 236; ἐπὶ τ' / δ' / ἄρ' -α φάρμακα (πάσσειν) Δ 218, Δ 515. 8 830 [-] (ἐθέλω δέ τοι) -ος εἶναι Θ 40 = X 184 = h. Merc. 466ex, λ 441; πατήρ (δ') ὡς -ος (ἦεν) Ω 770, β 47 = 234ex. = ε 12 ≅ ο 152ex.; καὶ -ος ἔστω β 230 = ε 8 (nur hier u. f. St. keine Hiattkürz. vor ἦ-); σοὶ -ον εἶναι κ 337; -ῆ ἦσθα 12 γ 314; -ον Op. 787; (δὲ τοι) -α οἶδε/εἶδώς γ 405 = ο 39/557 Σχ sch. D Δ 218: πρᾶα καὶ προσση, ἦ (beides öfter, s. a. sch. min. P. Bodl. Gr. Inscr. 3017 zu Δ 361, POxy. 3160 zu β 230, P. Amh. 18 zu ο 490) φάρμακα πασσιτῶ τῶν ὀδύων, Π 73: εἰ μοι ... -α εἶδειν' εἰ 1 ἦς μοι καὶ εἰπὸς ὀπάχοι ...

L 1Lacroix, Mélanges Desrousseaux, Paris 1937, 266ff.; Wickert-Micknat, Unfreiheit 190; Pinault, LALIES 6, 1987, ff. (dagg. Ouguébinno, BSL 80, 1985, 91ff.)

B dem Interesse (e.s. and.) förderlich, entgegenkommend, außer 1a u. Op. 787 von soz. Verh. (vgl. pers. Dat. in 1b, 2a) der (insbes. väterl., s. 2a) Fürsorge bzw. (nur 1b) Loyalität zw. Göttern (Θ 40*, Th. 407, h. Cer. 361), Göttern u. Menschen (γ 314, Th. 235f. 407; umgekehrt u 337), Menschen (rezip. zw. Eum. u. Od., s. 1b, 2b u. vgl. Ag. u. Unterführer in 1b), Mensch u. Tier (Ψ 281); von Kooperat.(abereitsch.) zw. Mann u. Frau u 337, λ 441, h. Cer. 361, Ansätze zu psychol. Auff. Δ 361, h. Cer. 361 (in Zush. m. Θυμός u. ἐπ[ί] στήθεσσι). Außer Δ 218, ο 557 u. Hes. reg. in dir. R. (u. von οἶδα abh. NS Δ 361, γ 314), vgl. Opp. ἀπηγής (s. d.) u. kontrast. ἐνήης (Ψ 252, θ 200). Bes. synon. Affinität zu ἐσθλός (Δ 831, Ψ 280 ≅ β 46med., ο 557, Op. 788), ἀγαστός (β 230*, Th. 408), μέλιχος (Th. 406, 408), φίλος/ἰότης/ἔω (Ω 775, κ 335, γ 406); vgl. κτανόπελος (Th. 406, h. Cer. 360). Wortf.: ἀγαστός, αἰσῆμος, δίκαιος, ἐνθυκέως, ἐνήης, ἐπὶ(τὰ)ροσθος, ἐσθλός, εὐθυμος, εὐμενής, ἴλαος, μέλιχος, ὀμοφρο(σ)τών, φίλος, κεχαρισμένος I Ntr. Pl. (s. a. 4) Akk. 1a konktr. nb. φάρμακα (vgl. -δωρ in Abl.); allg. gütartig (vgl. ἐσθλά/ ὄν δ 228, 230 / κ 287, 292; Ggs. κατὰ X 94, κ 213, λγρὰ δ 230, κ 236, οὐλόμενον κ 394, ἀγρια Hes. fr. 302, 16), spez. (nb. ἐσθλά Δ 831) wohlwiegend (vgl. δ 221; Ggs. ἀνδροφρόντο α 261, θυμοσφόρα β 329), lindernd (vgl. E 417, 401*, O 394, Δ 191) Δ 830 (μηροῦ ἔκταρ ὀσίων) ἐπὶ δ' -α φάρμακα, πάσσει, ἑσθλά ≅ 515ex., vgl. δ 227f. Δ 218 (ἐπεὶ ἴδεν ἔλακος ἐπ' ἄρ' εἶδώς ἑσθλά πάσσει, zum Ptz. vgl. Δ 741 u. 1b, bes. ο 557 1b abstr., abh. von οἶδα, entweder nb. δῆρα od. subst. m. pers. Dat. (vgl. 2a): freundlich (Ggs. ὀλοφώα), loyal Δ 361 (Ag. zu Od.: „οἶδα ὡς τοι (θυμός) -α δῆρα οἶδε (προστίεις ἄ τ' ἐγώ)“ ich kenne deine Stimmung). Einsteilg. vgl. P 325 Th. 236 οὐδέ θεμιστῶν ἑλθῶν. Einsteilg. (Nerous), ἀλλὰ δίκαια καὶ , kontrast. δ 460, κ 289 Π 73 (Ach.: „εἰ μοι) -α εἶδελι (Ag.)“ zu mir anständig (gewesen?) wāre γ 405 ὁμῶς δέ τοι (Od.) -α οἶδε (Eum.), ἑσθλά τε σὺν φίλει (u. Pen.) = ο 39, kontrast. (Eum.) 584f., kontrast. τ 329 2 Sg. von Pers.; Mask. außer γ 314, Th. 407 von Göttinnen (vgl. ἡπιόδορος); Nom. außer 2b u. κ 337, Th. 407 in 2a 2a (Th. 407 Nom. quasi-) präd. mit (Ω 770, 775, Th. 235 ell.) Kopula u. quasi- (Ω 770, β 47*, 230*, Th. 235 impl.) pers. Dat. (vgl. 1b): entgegenkommend, freundlich, hilffreich als zeitl. definitiv- bare (πάρος γ 314, ἦος γ 315 = ο 153, αἰσί Ω 770, vgl. Th. 406) Haltg. Θ 40 (Zeus zu Ath.: „θάρσει“) σὺ σὺ τι θυμῷ ἑσθλῶν μνέομαι, ἐθέλω δέ τοι -ος εἶναι, ἑσθλῶν X 184 = h. Merc. 466ex. (βουλή καὶ μύθοισι) κείνη ἄνστη, ich mein das nicht so: ich bin bereit, dir ggüber Angst, ich mein das nicht so: ich bin bereit, dir ggüber Entgegenkommen zu zeigen (tu, was du vorhast) 1441 (Ag. zu Od.: „μὴ ποτε) γυναικὶ περ , κ 337 (Aufford. zum pers. Beischlaf, Antw.: πῶς με κλέπει σοὶ -ον εἶναι, ἦ μοι σὺς (ἐθῆκας ἐταίρους); γ 314 (Od. zu Ath.: „εὐ οἶδ', ὅτι μοι πάρος -ῆ ἦσθα (vor Troja)“, vgl. V. 301, 319 Th. 407 (Ἀητῶ) μέλιχον, αἰεὶ, -ον ἀνδροφρόνισι καὶ ... θεοῖσι, ἑσθλῶν δὲ ἀρχῆς, ἀγανώτατον, vgl. V. 763, h. Ap. 5ff. 235 (Nῆρεια) καλέουσι γέροντα, ἑσθλῶν κημερτῆς τε καὶ -ος (Forts. in 1b), s. F. Preissshofen, H. Einzelschr. 34, 1977,

ἦπιος

10ff. u. vgl. unten o 152 (Nestor) β 230 μή τις ετι πρόφρων ἀγῶνος καὶ -ος ἐστὼ ... βασιλεύς (Ggs. χαλεπός) = ε 8 β 47 (πατέρ' ἐσθλὸν ἀπόλεσα, ὅς ποτ' ἐν ὑμῖν) ... πατῆρ δ' ὡς -ος; ἦεν = 234^{ex}. (ἀνασσε) = ε 12, vgl. δ 689ff. o 152 (Men.: „grüßt Nestor) ἦ γὰρ ἔμοι γε πατῆρ ... ἦεν (vor Troja)“ Ω 770 (εἰ τις με ἐνίπτοι) ἐκούρος δὲ πατῆρ ... αἰεὶ 775 (οὐ τις μοι ἐτ' ἄλλος in Troja) -ος οὐδὲ φίλος, πάντες δέ με (Hel.) περφοίκασιν, vgl. V. 772 9b attr. (vgl. Th. 407 in 2a nb. GN) nb. allg. Gattungsbez. (vgl. die nicht-pron. pers. Dat. λ 441, o 557, Th. 407 in 1b, 2a): freundlich, fürsorglich als grundsätzl. Eigensch. (2x von 3 m. epex. Rel.satz) ξ 139 (Eum. 12 über Od.): „οὐ γὰρ ἐτ' ἄλλον ... ὠδὲ ἀνακτα κηγήσομαι (οὐδ' εἰ κεν πατρός ἱκώμαι οἶκον)“, kontrast. Ω 734 o 490 (Od. zu Eum.: „ἀνδρός δάματ' ἀρίκειο) -ον, δς, δὴ τοι παρέχει βρώσιν (ἐνδύκασιν)“ Ψ 281 (ἴπποι) κλέος ἐσθλὸν ἀπόλεσαν ἠγόχοιο (sc. Patr.) ... σπῶνιν (oft d. Mähnen einölte), vgl. s. v. ἐνήης 3 Sg. (nur -ον) von Abstr., attr. od. (Op. 787) präd. m. fin. Inf.: entgegenkommend, gützig v 327 (Tel. u. Pen.) κε μύθον ... φαίην -ον, εἰ 20 τρωῖν (ἀδοί), kontrast. O 202 h. Cer. 361 (Hades zu Perseph.: „ἔρχοο) -ον ... μένος καὶ θυμὸν ἔχουσα (μὴ δυσθύμῃ)“, vgl. V. 204, I 639, h. Merc. 391, h. Ven. 102, h. 22, 7, kontrast. I 572, v 97 Op. 787 (ἠ πρώτη ἔκτῃ) εἰρίωνος τάνειν ... σπῶν τ' ἀμφιβάλειν ... ὠν ἦμαρ, vgl. ἐσθλίη V. 774f., 812 4 kontextlos Hes. fr. 204, 153 -a τῆλ

D (Suppl. Hell. 906 =) Cat. 92, 18 Trav. R. Führer ἠπύτα Σχ sch. D H 384: ἀντί τοῦ ἠπύτης, ὃ ἐστὶ φωνητικῶς καὶ κρακτικῶς, μεγαλόφωνος, εὐφώνος B (zu ἠπύω) laut rufend, der laute Ruf, Epith. des Herolds Idoaios H 384 μετεφώνειεν -α κῆρυξ, ders. καλήτωρ Ω 577, ἀστρωβώτης Ω 701; andere Beiw. von Herolden: ἠεροσίνος (Σ 505), λιγυρόφορος (B 50*), vgl. ἠπυτιδῆς u. B 97, T 250. Sonst. Wortf.: βοήν ἀγαθός, βρηήπιος, ἠχέτα, λιγύς, χαλεκίφωμος, vgl. ἐρι(γ)δοπος, κελαιδινός, πολύκροτος. - Abl. ἠπυτιδῆς, νηπυτίος(?) M. Schmidt

'Ηπυτιδῆς (zu ἠπύτα) Patron. d. Herolds Periphias P 324 Αἰθραῖον ὄτρυνε (Ap.), ὁδῶς Περίφρατι εὐκικός, ἠ κήρυξ ἠπυτιδῆ, wie der EN sprechender Name für Herold (vgl. v. Kamptz 196 u. Heubeck, SMEA 11, 1970, 71) M. Schmidt

ἠπύω E unklar, zur dialekt. Einordnung vgl. Heubeck, BiOr 30, 1973, 478; Ruijgh, Elément achéen 131f.; zu mögl. myk. Material s. Heubeck, SMEA 11, 1970, 70-72. - Abl. ἠπύτα, βρηήπιος Σχ sch. D 399: βοή, ἠχέτι, Σ 502: ἐνήγορουν τὸ δὲ πλήθος εἰς τοὺς δικάζοντας ἀρηρημένως ἔβδα, sch. Barn. i 399 ἔβδα, ἐκάλει, κ 83 φωνεῖ, ρ 271 ἐπῆχη

B (laut?) rufen, tönen, losen - fraglich, ob Verb selbst bes. Lautstärke ausdrückt, da diese, wenn nötig, immer durch Adv. hervorgehoben wird (vgl. Vorbem. zu άύω, βοάω, γέγωνα) 1 trans. jem.n (laut?) rufen i 399 αὐτῶ ο (Polyph.) Κύκλωπας μεγάλ' -εν, vgl. βοή V. 401, βοάω V. 403 κ 83 ὀδι ποιμένα ποιμῆν -ει εἰσελάων, ὃ δὲ τ' ... ὑπακούει, bes. Lautstärke nicht notw. 2 tönen, losen Sc. 316 οἱ δὲ κατ' αὐτὸν (sc. Okeanos auf Schild) ἠ κύνιοι ἀεροσιπότα μεγάλ' -ον, gemeint Gesang, nicht Flügelschlagen der Schwäne, vgl. Russo z. St. ρ 271 ἐν δὲ τε φόρμυξ' -ει, viell. auch 'ruft', 'ladet ein' 399 (Vgl.) οὐτ' ἀνεμος τῶσσον γε περὶ δρυσὶν ὑπὸ κήρυκος -εν, ὃς τε μάλαστα μέγα βρέμεται χαλεπαίνων, vgl. die Schallwörter im Kontext (ἀλαλητός, βοάω, βρόμος, φωνή, αὐθ) 3 Kompos. ἐπ- (Zustimmung, Beifall) dazuweisen Σ 502 λαοὶ δ' ἀμφοτέροισιν ἐπ-ον (ἐπίνωνον Mass., ἐποῖντων ci. Spitzner) ἀμυρὶς ἀρωγῶν Wortf.: zu 1: s. άύω B 5, βοάω B 2; zu 2: (Sc. 316:) ἀεῖδω, βρομέω, λάχω, κλάζω, λάσσω, τρέλλω, φθέγγομαι (φωνήν, αὐδήν, αὐδῆν) χέω / καταχέω; (ρ 271:) ἀεῖδω, (βοήν) ἔχω, λάχω, φθέγγομαι, vgl. βρόμος; (399:) s. o. zu βρέμω II 94, 18 ff.; zu 3: s. άύω B 3 (zu B 334) M. Schmidt

ἦρα* E myk. im HG des PNs e-ri-we-ro? ἦ. 78 wohl ererbt, verwandt entweder mit lat. verus, dt. wahr, s. +G. Darms, MSS Beiheft N.F. 9, 1978, 108, oder mit

heth. warr(a)- 'Hilfe', s. +H. C. Melchert, Studies in Hittite Historical Phonology, Göttingen 1984, 11 A. 7. R. Gusmani verbindet beides in ILing 6, 1980-1981, 108f. - Nachep, nur poet. (dafür sonst χάρις). - Abl.: ἐπιφρανος, ἐπιήρος, ἐρήρης. M 5 von 6 Stellen weisen auf F Σχ sch. min. P.Köln inv. 2281 zu A 572 ἐπιήρα- ἐπιουρίαν, sch. D A 572: τὴν μετ' ἐπιουρίας χάριν, 3132; ἠρα φέροντες: χαρίζομενοι; sch. Barn. γ 164: ἠρα ἐπιθυμητά B (Akk. Sing. oder Plur.) Gefallen, Freundlichkeit, z. T. mit Aspekt der Nachgiebigkeit oder der Parteinahme (Hilfe?), nur Obj. von φέρω, neben Dat. (an den 3 Od. 12 Stellen ἐπί + Dat.) d. Person (bzw. θυμῷ 3132) A 572 ἠφαιστος ... ἠρχ' ἀγορεύειν, ἠ μητρὶ φίλῃ ἐπὶ ἠρα (Hdn., edd., ἐπιήρα vulg., Ar.) φέρων, REinl.-Vers, bezeichnet Motiv u. Ziel d. Heph.: der lieben Mutter Freundlichkeit entgegenbringend (auch durch eine Handlung, s. V. 584f.; Ergebnis s. V. 595f.) 578 (Heph.): ἠ μητρὶ δ' ἐγὼ παράφρημι ... ἠ πατρὶ φίλῳ ἐπὶ -α (vulg., ἐπιήρα Ar.) φέρειν Δί, ὄφρα μὴ αὐτὲ νεικείησι πατῆρ, Hera soll nicht Gleiches mit Gleichem vergelten, sondern eher freundlich entgegenkommen, nachgeben, vgl. V. 582 3132 (Diom.): „ἄλλους δ' ὀτρύνοντες ἐνήσομεν, οἱ τὸ πάρος περ ἠ θυμῷ -α φέροντες ἀφαστάσ' οὐδὲ μάχονται“ ἠηrem eigenen Verlangen nachgebend (vgl. θυμός ε 126, I 598 u. εἰκω α. O.) v 104 (Erz.): οἱ μὲν ... ἔβαν νέας ... ἠ ἀμψ' Ὀδυσσεῖα ... ἠ αὐτὶς ἐπ' Ἀτρεΐδῃ Ἀγαμέμνονι -α φέροντες, nach vorherigem Streit (s. V. 134ff.) stellt sich Od. wieder auf Ag.'s Seite π 375 (Antin.): „αὐτός (Telem.) μὲν γὰρ ἐπιθυμητὴν βουλήν τε νόω τε, ἠ λαοὶ δ' οὐκέτι πάμπαν ἐφ' ἠμῖν -α φέρουσιν“ sie werden ganz und gar nicht mehr uns Wohlwollen entgegenbringen (da Telem. sie auf seine Seite bringen wird) o 56 (Bettler zu Freiern): „(schwört) μή τις ἐπ' Ἐρω -α φέρων ἐμὲ χειρὶ βαρεῖη ἠ πλήθη“ Wortf.: χάρις; vgl. ἐπιήρανος; zu ἠρα φέρων: χαρίζεσθαι, εἶκειν, ἀρέσαι, εὐφραίνω, λαῖνω (θυμόν), τέρεπειν, vgl. ἀνδάνω 36 D Hes. fr. 193, 7 Πολυνείκει ἠρα φέροντες? (Führer) M. Schmidt

'Ηρακλέης, 'Ηρακλῆς, βίη 'Ηρακληείη [-έης/-ῆς; 5', 30, 10^h, 1^h, 4; -ῆη: 6', 10, 16^h; + Prosaref.] E PN m. VG Ἥρη u. HG κλέος; zum ᾶ: v. Kamptz 102 u. ὃ., Szemerényi, Gn. 43, 1971, 670; Peters, Laryngale 174; zur Flexion: Werner, η u. ei vor Vokal 30f.; weitere Lit. 44 s. v. Ἥρη E (Quattordio 174 A. 25) und L (Pötscher). - Abl. zu -έης: ἤρακλετῆς, -ῆη F -ῆς 1^e, -έης 2^h, -ῆος 11, -ῆι 1, -ῆα 5, -έα 3^{h+}; -ῆη 6, -ῆηίς 4, -ῆηίη 6, -ῆηίην 7; sowie Prosaref. M 1 1. Silbe in brevia 1a [-ᾶ-ᾶ] -ῆος 3 266; Hes. Th. 530. 951, fr. 33a, 27; 302, 18, Sc. 74; -ῆι θ 224; -ῆα (κρατερόφρονα) 324 = λ 267ⁱⁿ, φ 26 [-ᾶ-ᾶ] -ῆος θειοιο O 25, Y 145, Sc. 138; βίη -ῆος Σ 117 1b [-ᾶ-ᾶ] -ῆος (Verb +) ἠβηη -ῆηίη I 690, Th. 289. 982, Sc. 115. 349. 416; ἠ ῆς B 666, Th. 332, Hes. fr. 33a, 25. 30; ἐπάρουσε^t ἠ ῆη/ῆην Sc. 452. 69; ἠ ῆη B 658, O 640, Th. 315, Hes. fr. 25, 18; 165, 9; ἠ ῆην E 638, T 98, λ 601, Th. 943, Sc. 52, Hes. fr. 33a, 23 2 1. Silbe im longum 2a [-ᾶ-ᾶ] -ῆς Cert. p. 38, 12 Syniz. wahrsch.: [-ᾶ-ᾶ] -έης Th. 318. 527; -έα Sc. 448, h. 15, 1 [-ᾶ-ᾶ] -έα κρατερόφρονα Sc. 458 2b [-ᾶ-ᾶ] -ῆος Mer. fr. 3, 4 K.-M. [-ᾶ-ᾶ] -ῆα Mer. fr. 3, 1 K.-M. [-ᾶ-ᾶ] -ῆα Mer. fr. 2, 4 K.-M. N.B. -ῆ- < -εε- im longum erst spätere Epik, s. in E Werner 31f.

L Fr. Brommer, Herakles I/II, Darmstadt 1986/1984; Nilsson, Myc. Origin 187f. u. ὃ.; K. A. Priess, Der mytholog. Stoff in d. Il., Diss. Mainz 1977, 101ff.; Bzhg zum Vorderen Orient: Fr. Dornseiff, Antike u. Alter Orient, Leipzig 1956, 170ff., 417 u. ὃ.; W. Burkert, SB Heidelberg 1984/1, 83f.; GrR 319 u. ὃ.; Brenk, Gn. 56, 1984, 3 A. 9; Kult (s. a. s. v. ἦρος L): L. R. Farnell, Greek Hero Cults and Ideas of Immortality, Oxford 1921 (repr. 1970), 95ff. (125ff. 'Her. the Daktyl'); vorhom. Her.epos?: Kullmann, Wirken d. Götter 25ff.; zur Heraklidsage: Kiechle, Helikon 6, 1966, 493ff.; Epith., Formel: W. D. Meier, Ep. Formel 18ff. (Διὸς υἱός u. zur Apotheose), 51f. (βίη -ῆηίη älter als Gen. βίη -ῆος, hierzu ferner s. v. βίη B I 4 u. Ruijgh, BCILL 26, 1985, 158f.), 73f. (πολιπόρθω ἀνακτι) u. ὃ.; s. noch M. Sh. Menkes, Her. in Hom. Epic, Diss. Baltimore 1978 (Diss. Abstr. 39,

message to show himself to Tr. (165ff.); forces sun to set early (239ff.); Z. mentioning Ach.'s appearance to Tr. says the Gr. are truly H.'s children (356ff.), H. insists on her status (θεδωρ . . . ἀπλῆ) and right to opp. Tr. (360ff.); Heph. relates rejection by H. (393ff., cf. h. Ap. 316ff.)

T: How H. tricked Z. (δολοροσύνης+ 97.112) at birth of Her. (95ff., *σχίθε δ' Ελλειθίας* 119, cf. h. Ap. below), gives Ach.'s horse power of speech (404ff.)

Y: w. Ath. and other gods goes to battle on side of Gr. (32ff.), Th. opp. by Art. (70ff.); for intervent. for Ach. against Aen. (112f.), restrained by Pos. (132ff.); refuses to help Pos. save Aen. (311ff.)

Φ: impedes Tr. flight (6f.); sends Heph. to aid Ach. (328ff.), bids Heph. cease (367ff.); sends Ath. against Aphr. (418ff.); upbraids and roughs up Art. (479ff.) who complains to Z., blaming H. for strife among the gods (511ff.)

Ω: w. Ath. and Pos. opp. to rescue of Hector's corpse (22ff.), ref. to Judgment of Paris (27ff., cf. Cypr. fr. below, Kullmann, Quellen 236ff., L¹⁸ 142), tries to justify Ach.'s actions (55ff.), raised Thetis, gave her to Pel. (59ff., cf. Cypr. fr. 2 p. 156 Be.; invented by poet? Braswell, CQ 21, 1971, 23f., otherwise L¹⁸ 87), overruled by Z. (84ff.), receives Thetis kindly (101f.)

5b Od. (pre-Odyssean references only): during voyage home saved Ag. (δ 512f.); mother of Hebe, mother-in-law of Her. (1604, cf. Hes. Th. 952 = fr. 25, 29 = 229, 9; Onomacr. fr. 8 p. 241), brought Argo through Symplegades (*ἐπέειπ' ἠδ' ἔπειθ' ἠέσσω μ' 69ff.*); contributed *εἶδος καὶ πυνιτῆρ* to daughters of Pand. (v 70f., cf. 4b. c, marriage asked for by Aphr. 73ff.)

5c Hes. 5εα Th.: hymned by Muses after Z. (11f.); raised Hydra in her hatred for Her. (313ff.), also Nemean Lion 326ff. (cf. Epim. fr. 2, 3 Diels); child of Rhea and Kronos (453f.); last bride of Z., bore him Hebe, Ares, Eileithyia (921f.), conceived Heph. alone as response to birth of Ath. (924ff., cf. h. Ap. 305ff.); 952 s. 1604 5εβ frs.: ver. see: reconciliation w. Her. (25, 29ff. = 229, 9ff.); birth of Heph. (343, simultaneous w. birth of Ath.) prose ref.: on pers. who named themselves H. and Z. (15); Io changed to cow (124 = 294); vengeance on Proetides (130. 131, also w. verse: 132. 133, s. ZPE 15, 1974, 299f., also fr. 37, 14 suppl.); for H.'s sake Thetis fled Z. (210 = Cypr. fr. 2 Be.); Endymion's love for H. (260, cf. Epim. fr. 14 Diels); blinding of Teir. (275); metamorphosis of Callisto (354)

5d hymns: Z. begat Dion. concealed from H. (h. 1, 6ff.) tries to prevent Eileithyia from aiding Leto (h. Ap. 92ff.); birth of Typhaon in response to birth of Ath. (h. Ap. 305ff., cf. Th. 924ff., Seippel, Typhonmythos 51ff.), complains to Z. (309ff.), mentions reject. of Heph. (316ff., cf. 393ff.), conceives alone (326ff.)

Z. met Maia while H. slept (h. Merc. 6ff.)

Aphr. mated Z. w. mortals unknown to H. on whom a short 'hymn' follows (h. Ven. 38ff., Solmsen, H. 88, 1960, 11f.)

hymn. to H. (h. 12, cf.) h. 18, 6ff. = h. Merc. 6ff.

5e ep. fr.: versee: procession to Heraion on Samos (Asius fr. 13, 2); adornment of aniconic image (Phor. fr. 4, 2 p. 211, cf. L¹¹ 61f. 65); Nemean Lion (Epim. fr. 2, 3 Diels, cf. Th. 326ff., cf. Demod. ap. Plu. Mor. 1161a, b); (Onomacr. fr. 8) s. Demod. prose ref.: strife and Judgment of Paris 1604 (Cypr. ap. Procl. Chr., 87 p. 78 Sev. and testim. ad l., cf. 927ff.), sends storm against Paris () 103 p. 79 Sev.; s. G. Huxley, GRBS 8, 1967, 25ff.); reared Thetis (Cypr. fr. 2 p. 156 Be., cf. 959ff.); Medea's children sought fr. 2, 3 Diels); Medea hid newly born children in (Oechal. fr. 4 p. 62); Medea hid newly born children in H.'s temple (Eumel. fr. 3 p. 189); behind expulsion of Dion. by Lykourgos from Thrace (Eumel. fr. 10, p. 192); Nemean Lion (Demod. ap. Plu. Mor. 1161a, b, cf. Epim. fr. 2, 3 Diels); shot by Her. (Pan. fr. 20, p. 262, cf. E 392ff.); Endymion's love for H. (Epim. fr. 14 Diels, cf. Hes. fr. 260)

D v.l. Th. 17, h. Cer. 314 cod. M, Vita 6, 28; 7ηγ. I Hes. fr. 129, 48; fr. 37, 14 suppl.; see testim. ad Procl. Chr. 87 p. 78 Sev. W. Beek

1985, 174 (ἦρει aus ἀρι ionisiert u. damit doch zu ἀριστον). — Abl. ἡριγένεια, Ἠριγένη, s. a. ἠέριος, Ἠριβόια Σχ sch. D I 360: ἔσθρον πάνν

B adv. in der Frühe, früh, ep., in dir. R., durch μάλα gesteigert, spezif. je 1 x ἀριστον, ἠῶθεν 'morgen' (s. dd.), dagg. v 156 auf heute bez.; vgl. noch ἠέριος, (ἠρι)ῆσιος (bes. präd. Gebr.), προῖμιον, Opp. ὄρι u. s. Di Benedetto, Gl. 61, 1983, 155f. I 360 (wirst meine Schiffe sehen ἀριστον) ἦρει μάλ' . . . πλειούσις morgen in aller Frühe, ähnl.: τ 320 ἠῶθεν δὲ μάλ' ἦρει, λείσσαι v 156 ι νένουτα (d. Freier) sehr früh

D v.l. B 488 H. W. Nordheider

ἡριγένεια, Ἥ. [3¹, 25⁰, 1^H, 2^b] M [2..2.] ἦμος δ' -α φάνη βοδοδάκτυλος ἠώς 2¹, 20⁰ (Stt. s. v. ἠώς M [2..2.]); ἠώς δ' -α h. Merc. 184; -α δ 195, χ 197 Th. 381; ἠός -ης Θ 508, μ 3, *94; χρυσσοθήρωφ -η* 347, h. Ven. 226 Σχ sch. D A 477: ἦτοι ἡ τὸν ἔσθρον γεννώσα ἡμέρα. ἦ ἡ ὑπὸ τοῦ ἔσθρον γεννωμένη

B die in der Frühe geborene (oder hervortretende), Epith. der Eos, wohl alte Formel, je nach Beurteilg. von ἦρει (s. d.); zu vorderoriental. Einf. s. Fr. Lämmli, Vom Chaos zum Kosmos, Basel 1962, 66, sowie s. v. ἠώς L; 3 x Subst.; poet.; dir. nachgestellt: Θ 508 μέσφ' ἠός -ης + μ 3 (ἀκία), *94 (φάος) h. Merc. 184 ἠώς δ' -α (ἀρνυτ') Sperrg.: δ 195 ἠώς ἔσσειται -α h. Ven. 226 Ἡοὶ τερπόμενος (Tithonos) χρυσσοθήρωφ -η geht voran: ἦμος δ' -α φάνη βοδοδάκτυλος ἠώς (Stt. s. d. M) Subst., ersetzt ἠώς (verteidigt von Erbas, Beitr. Verst. Od. 191f.): χ 197 οὐδὲ σέ γ' -α . . . ἴλῃσει ἐπεγομένη χρυσσοθήρωφ, ψ 347 ι, * -α ἴλῃσει (Ath.) Th. 381 τίντεν Ἐωσφόρον -α H. W. Nordheider

Ἠριγένη T. d. Aeg. (u. d. Klyt.) u. von Or. M. d. Penthilos: Cin. ep. fr. 4 p. 197 (Prosaref. bei Paus. 2, 18, 6; vgl. Apoll., Epit. 6, 28) M. Schmidt

Ἠριδανός E unbek. M [2..2.] ὄν Th. 338 [2..2.] -οῖο Π 151 v.l. Prosaref.: Hes. fr. 311; Choeril. fr. 13 Colace L Escher, RE VI (1907) 446-48 s. v. Eridanos I u. 4; *Nagy, HSPH 77, 1973, 151-54, 161; *Scherer, Gestirnammen 189; *Schwartz, Ps.-Hes. 301-306

B FN (Π 151 v.l.); Hes. Th. 338; fr. 311; Choeril. fr. 13 Colace) myth. Fluß (vgl. Π 151 v.l. f. Ὀκεανοῖο) einer d. S. von Ὀκεανός u. Τηθύς (vgl. Th. 337f.) Epith. βαθυδάκτυλος (vgl. Th. 338) unter d. Sterne 48 versetzt, nachdem Phaethon in ihn gestürzt war (vgl. Hes. fr. 311; L²; aber L¹; L⁴) zweifelhaft e. reale Lokal. in „Germania“ (vgl. Choeril. fr. 13 Colace)

D Hes. fr. 150, 23 παρ' -οῖο βα[θύ]τε[ρε]σιν αἰτὰ G. Steiner

ἦρπον Σχ sch. D Ψ 126: κατὰ γῆν μῆμιμα τάφρον B Bestattungsplatz, Grabstätte (s. s. θάπτω) Ψ 126 (Holz ἐν ἀκτίης deponiert, wo Ach.) φράσαστο Πατρόκλη μέγα -ον ἠδὲ οἱ ἀντι, vgl. πυρῆρ (V. 164), τύμβον (V. 245, 50) Wortf.: σῆμα, τάφος, τύμβος, χυτὴ γαῖα D inc. auct. fr. 1 p. 192 Be. (= (Euph.) Suppl. Hell. 453!) ἐρθα 60 Τρωῶν ἄλμα καὶ -α PN*

ἦρω* [74¹, 40⁰, 14^H, 1^b, 6^e] E myk. GN τί-ρι-σε-ρο-ε, Herkunft von ἦρ-unklar; ἦ. verw. m. Ἥρη? F -ως 46, (Vok.) 11, -ωος 2 (ζ 303 -ως codd.), -ωι 13, -ω (oder -ᾶ?) 2, -ωα 11, -ω(α) 3, -ω 1*, -ως 5, (Vok.) 4, -ῶν 22, -ώσων 6, -ωας 9

M 1 zweis. 1a [L] -ως Ἀγροῖδης A 102 (Ag.) = H 322 = N 112, ο 52 (Men.). 121; -ως Ἰδομενεύς N 384, 439; -ως Μηριόνης N 575; -ως -ω + PN (Patron.) B 708, 439; Ω 474 = 574ⁱⁿ; /Z 63, N 428, 1 520, II. Parv. fr. 2, 2 Φ 163, Ω 474 = 574ⁱⁿ; /Z 63, N 428, 1 520, II. Parv. fr. 2, 2 Φ 39; -ω (oder -ᾶ?) + PN H 453, Φ 483 (zum evnt. Dakr. vgl. in 2a a); -ως ὁ Ἰάλλας Sc. 78. 118; -ως Y 104, δ 423, η 303, ε 317, ο 62 [2..2.] (ἀντά) δ γ' -ως E 308. 327, Θ 268, K 154, Λ 483, N 164, Ψ 896, Hes. fr. 257, 4; PN* -ως K 844, Z 35, M 95, δ 617 = ο 117. 131, σ 423; Εὐρόπυλ' -ως A 819. 838; (Τηλέμαχ' +) -ως δ 312, Amph. Ex. fr. 2, 1 ap. Coll. Alex. p. 246; Epith. -ως Sc. 37, Cypr. fr. 9, 4 p. 26; -ως Z 61 = H 120 = N 788, K 179. 416, Ψ 824.

ἦρι* E zur Bildg. s. Peters, Laryngale 32ff. (alter Lok. von ἠώς, von ἀριστον u. Ruijgh, Mn. 38, 937

γ 415 1b 1. Silbe in brevia [...] ἐπειθ' -ως (+ PNⁿ) Γ 377, β 15, κ 516; Τηλέμαχος δ' -ως δ 21 = 303 [...] Epith. + -ως Theb. fr. 2, 1 p. 11 [...] γέρων -ως + PNⁿ β 157 - ω 451 ≈ η 155 ≈ λ 342 2 dreis. 4 2a 1. Silbe im longum 2aα [...] -ως (-ως codd.) ζ 303 (vgl. H 453, φ 483 in 1a) 2aβ [...] -ως Δαναοί B 256; -ως Cyrp. fr. 1, 7 p. 21; -ώνν δε κεν I 525, ω 88; -ώνν A 4, E 747 ≈ Θ 391 = α 101; -ως φ 299 [...] ὦ φίλοι -ως Δαναοί B 110 = Z 67 = O 733 = T 78; Epith. + -ως Op. 172; ἔξοχον -ώνν Σ 56 = 437; ἀνδρῶν -ώνν δ 268, λ 629, ξ 97, ω 25, Hes. Op. 159, Sc. 19, fr. 25, 11, fr. 204, 119, Vit. p. 20, 18; αὐτῶν δ' / [πάντων] 12 -ώνν η 44, Hes. fr. 200, 9; -ώνν φ 242, λ 329 [...] -ώνν Y 326 2b 1. Silbe in brevia [...] Λαέρτew+ -ως+ α 189, β 99 = τ 144 = ω 134, γ 185; Πατρόκλω -ωί Ψ 151. 747; Ἀγγίση+ -ωί+ Th. 1009, h. Ven. 77; Ἀρεϊθή -ωί I 613; PN + (δ') -ωα+ A 339, N 92, Hes. Th. 970, fr. 10, 33, fr. 193, 13; -ωα (Μενοιτιον) Δ 200, Λ 771, Σ 325 [...] Πατρόκλω (o. a. PN) -ωί (βεβήκει) N 582, Π 751, P 137 ≈ 706, Ψ 893; -ωα Π 781, X 298; -ως+ Ἀχαιοί+ M 165, N 629 ≈ O 702^{ex}. 219. 230. 261, T 34 ≈ α 272, T 41, ω 68 8 viers. [...] ἀνδράσιν [...] -ώεσσι, N 346 [...] ἔξοχον [...] B 483; μετέπρεπον [...] B 579, Ψ 645; [...] Π 144 = T 391 - Hiatt: bei PN^s, d + ἦ. (s. o. 24 i in 2b), m. Korreptio ὦ φίλοι ἦ. (s. 2aβ), ἔμμενα / ἔλιποι ἦ. (Π 144), Op. 172) Σχ sch. D 4: τῶν ἡμιθέων ἀνδρῶν (folgt etym. Erkl.), K 416: ὦ γενναϊότατε, vgl. sch. min. P. Berol. inv. 5014 u. P. Mich. inv. 1588 zu A 4

L Allg. u. zum Heroenkult: 1Eitrem, RE VIII 1, 1912, Sp. 1111 ff., bes. 1131; 2L. R. Farnell, Greek Hero Cults and Ideas of Immortality, Oxford 1921 (repr. 1970), 32 5 ff.; 3Nilsson, GrR I 185 f. 382; 4Burkert, GrR 312 ff.; 5West, Hes. WD 370 ff. u. z. Op. 159; 6Cl. Willeke, Unters. zur lit. Verwendg. d. Wortes Heros, Diss. Hamburg 1958; 7Price in Arktouros, Hell. Stud. pres. to B. Knox, Berlin, New York 1979, 219 ff.; 8s. noch Lit. bei Brenk, Gn. 56, 1984, 2 A. 5, Burkert, Gn. 57, 1985, 210, Kullmann, HSPH 89, 1985, 16 m. A.; Vorliad.: 9v. d. Mühlh., Der große Aias, Basel 1930, 39 f.; 10Kullmann, Wirken d. Götter 135; Etym. (Myk., Vbd. mit Ἥρω, s. d. E. L.); 11Poetscher, RhM 104, 1961, 302 ff.; 12Schmeja, IF 68, 1963, 33 f.; Formel: 13Parry, Epith. 112. 124 (T. III. IV); Hes. 4. Geschl.: 14v. Fritz in 'Hesiod' 376 ff.; 15Rosen ebd. 44 452 ff.; 16Gatz, Spudasmata 16, 1967, 28 f. 45

B (Göttersproß >) Recke ('Übermensch'), von d. Kämpfern d. Il.: Haupt- u. Nebenpers. wie von d. Masse (-ως Ἀχαιοί u. ä., nicht Tr.), auch in Anrede (1c, 2a); entspr. bei Hes. vom 4. Geschl. (ἡμίθεοι, s. a. M 23) u. a. Sagenpers.; in Sit. d. Od. ausgeweitet auf andere: sonst unbek. Könige, Heldensöhne, Greise (assoz. zukünft. od. vergangene Kriegstaten), adlige Grundherren bis hin zu Demod. u. κῆρυξ (vgl. § 474*), wodurch iliad. Milieu evoz. u. d. Betreffende allg. erhöht wird. Dabei Trend zum sit. unabh. 'Titel' (L²; vgl. Eder, Herr u. ä.; öfter als Anrede). Der retrospekt. ('archaisierende') Zug (deutl. in 2c. d. Helden d. Verg.) ansch. grundlegend: d. Dichter schildert im Abstandsgefühl des Späteren d. m. hervorragenden Eigensch. ausgestatteten Männer e. großen Verg. (vgl. Recke), wobei d. vielen am Ruhm ihrer Führer teilhaben (s. L⁴), vermenschlicht andrers. deren vorliad. übermenschl. Züge (s. L^{9.10}); daher auch kein Heroenkult im fgrE (s. L^{3.4}). Später nur von Kultheroen u. Sagenhelden. Zur Vorstellg. strotzender Kraft (Prachtker) vgl. ἔνος, θάλος, ἦβη u. z. B. Bacchyl. 5, 86 ff. Gebr.: appos. (öfter zu ἀνδρες, s. I Sp. 862, 23 ff.), attr., nie präd.; geleg. m. Art. (s. in 1aβ, 1b, 2c; vgl. appos. Stellg. B 708, Φ 163 in 1aα) Epith.: ἀγλαός / κούμιος -ως (VE) Sc. 37, Cyrp. fr. 9, 4 p. 26 (vgl. PN Φαίδμου δ 617*), διογενής Theb. fr. 2, 1 p. 11, ὄλιποι Op. 172, s. a. διοτρεφές in 1c Wortf.: αλχητήρ u. a. Wörter f. 'Krieger' (s. Trümpy, Krieg, Fachausr. 176 ff.; metr. vgl. ἀνδρῶν, αλχητῶν am VE ggüber [...] -ώνν am VA), sowie (zu 2c:) δαίμων (s. d. B 2), ἡμίθεος; zu -ως Ἀχαιῶν, vgl. noch κούροι, υίεσ, λαός [...] (ebf. VE); weiteres s. vν. ἀριστος/εύς ('Elite') u. ἀγαθός, δῖος, ἐσθλός, ἐός, s. a. ἀναξ (N 582 -ωί ἀνακτι) 1 Sg. 1a nb. PN, (A 102*, A 339, 1a) Patron.

1aα Il. (bzw. in entspr. Formel od. Sit.), von Pers. d. Haupthandlg., nur B 708 u. 3 letzte Stt. Vorgesch. A 102 -ως Ἀρεϊθ,ης ἐὸν κρείων Ἀγαμέμνων = H 322 = N 112 = o 52ⁱⁿ. (Men.) = 121ⁱⁿ. + I 613 (ι η -ωί, Ag.) in krieger. Sit.: B 708 -ως Πρωτεσίλαος ἀρχῆος (war früherer Anführer) + N 384 (-ως Ἴδομενεύς) = 439ⁱⁿ. 575 (-ως Μηριόνης), Ψ 893 (ι η η -ωί), Φ 163 (-ως Ἀταγεπαίος) B 844 ἦγ' Ἀκάμας καὶ Πείροος -ως + Z 35 (Λήϊτος πάος), M 95 (Ἄσιος -ως) Z 63 (ᾠσατο) -ω' Ἀδρηστον + N 428 (-ω' Ἀλκάθοον), λ 520 (-ω' Ἐδρύπυλον), Π. Parv. fr. 2, 2 p. 39 (-ω Πηλεϊδην) Δ 339 (PN^s οὐτασε) Πρωιονήν -ωα + N 92 (Πηνέλεων θ' -ωα) X 288 Δηϊφροβον ... ἐφάμην -ωα παρειαί N 582 ἐπαπειλήσας Ἐλένω -ωί ἀνακτι P 137 περί Πατρόκλω -ωί (totem) βεβήκει ≈ 708 = Π 751^{ex}. (Κεβρώνη) + 781 (ἐκ ι ην βελών -ωα) and. Sit.: Ψ 151 Πατρόκλω -ωί κόμην (φέρεσθαι, Totenopfer) + 747 (ᾠνον ἔδωκε) Δ 200 παπτανῶν -ωα Μαγίονα Wagenlenker: Ω 474 -ως Ἀδομέδων τε καὶ Ἄλκωμος = 574ⁱⁿ. Vorgesch.: H 453 (τείχος) -ω Λαομῆδονι + πολίσσαμεν (Pos. u. Ap.) A 771 -ωα Μενοιτιον ἔδροεν + Σ 325 1aβ übrige Werke (1^e m. Art.) Od., in Erz. als Kurzcharakt. sonst unbek. r. Könige: δ 617 (κηρήτρα πόρεν) Φαίδμος -ως, 1 Σιδωνίων βασιλεὺς = o 117 ξ 317 με Θεσπρωτῶν βασιλεὺς ἐκομίσαστο Φείδων 1 -ως entspr.: ζ 303 (Naus. zu Od.) „ολος ὄμος Ἄλκωνοιο 1 -ως (Barnes, -ως vulg., pro vocativo hab. schol.)“, betont am VA im Untersch. zu d. and. Phäaken; zum Dak. vgl. evtl. H 453, φ 483 sowie Tyrt. fr. 17 W., Ibyc. fr. 282a, 19 P., Pi. P. 1, 53 u. ö., zur Orthogr. (Probl. d. Transkription) z. B. χρῶς (χρῶς) εἰσατο (N 191) in Haupthandlg. von Söhnen von Il. helden: δ 21 Τηλέμαχος θ' -ως καὶ Νέστορος ἀγλαός υἱός = 303 o 131 τίθει Πεισίστρατος -ως + γ 415 von Greisen (Laertes u. einflußreichen Ithakesiern; evoziert früheren Kriegsrühm?): α 189 Λαέρτην -ωα + β 99 (Dat.) = τ 144 = ω 134, γ 185 (Gen., v. l. γέροντος) β 15 -ως Ἀργήπιος ἦρξ ἀγορεύει + 157 (γέρον -ως, Ἀλιθέρης) = ω 451 ≈ η 155 (ι η η Ἐχένης) ≈ λ 342 von Sänger u. θεράτων (vgl. Ω 474* in 1aα Ende): φ 483 (κρέας) ἔθηκεν 1 -ω Δημόδοκω, vgl. Vit. p. 20, 18 in 2b ≈ 423 κρητήρα κεράσαστο Μούλιος -ως | von sonst. Sagengestalten (z. T. genealog.): Sc. 37 Ἀμφιτρύων λαοσάσος, ἀγλαός -ως (kam nach Kriegstat) Theb. fr. 2, 1 p. 11 ὁ διογενής -ως ἐσθλός Πολυνεικῆς h. Ven. 77 (εὖρε) Ἀγγίστην -ωα Hes. Th. 1009 Ἀγγίση -ωί μυεῖσ' ≈ 970 (Τασιών) fr. 70, 33 [ἄγων ὅθ'] -ωα καὶ PN^s ≈ 193, 13 ([Γοργοφόνον θ'] -ωα καὶ αλχητήρ PN^s) 1b ersetzt PN (E 308*, Hes. fr. 267, 4 m. Art.) in Il.-Hauptandlg. von erstrangigen Kriegern (Anführern, Königen): Γ 377 τὴν μὲν ἐπειθ' -ως (δῖψ', Men.) E 308 αὐτὰρ δ' γ' -ως 1 ἔστι (Aen.) = 327^{ex}. (Sthenelos) = Θ 268^{ex}. (Teukros) = K 154^{ex}. (Diom.) Δ 483^{ex}. (Od.) = N 164^{ex}. (Mer.) = Ψ 896^{ex}. (Ag.) Z 61 ἔτρεπεν ἀδελφεοῦ φρένας -ως (Ag.) ≈ H 120 = N 788 (Paris) + K 179 (ἔγεν -ως, Diom.), Ψ 824 (ᾠκεν, Ach.) | o 62 (φάρος) βάλετ' ὤμοις 1 -ως (Tel.) Cyrp. fr. 9, 4 p. 26 εἰσίδε κούμιος -ως (Lynkeus) Hes. fr. 267, 4 ἔξεν δ' Ὀρχομενὸν Μινυήτιον καὶ μιν δ' γ' -ως 1 δέξατο, vom Orta-Heros 1c in Anrede; meist Redeanf.: A 819 ἐπέε, διοτρεφές Ἐδρύπυλ' -ως + 838, δ 312 (Τηλέμαχ' -ως), Amph. Ex. fr. 2, 1 ap. Coll. Alex. p. 246 (Ἀμφίλοχ' -ως) Sc. 78 -ως δ' Ἰόλαε = 118ⁱⁿ. (διοτρεφέες) Y 104 -ως, ἀλλ' ἄγε (εἶθεο, Aen.) + η 303 (Alkin.) Interj. in d. Rede: K 416 ἀς εἶραι, -ως + δ 423 (Men.), κ 616 (Od.) 2 Pl. 2a nb. VN (and. η 44), formelh. von Gr. außer 2x, Sit. meist Kampf od. ἀγοράς M 165 (οὐκ) ἐφάμην 1 -ως Ἀχαιῶν, 1 σχήσειν N 629 κτεῖναι T 34 ≈ O 702^{ex}. + 230 (φοβέειν). 261 (τρέψω δ') T 41 (ᾠρσεν δ', v. l. ἐρήρας) O 219 πόθεσαν δ' 1 -ως Ἀχαιοί, ω 68 πύλλοι δ' 1 τεύχεσιν ἐρρόδασαντο πυρὴν πέρι, ω 1 372 B 256 (dem Ag.) πολλὰ διδοῦσιν 1 -ως Ἀχαιοί, wohl Teilg. 'die Gr.', wenn auch Beute von Anführern verteilt in Anrede (in ἀγορά od. bei Kampfparänese): B 110 ὦ φίλοι 1 θεράποντας Ἄρηος = Z 87 = O 733 = T 78 1 Sc. 19 (verbrennen) κώμας 1 ἀνδρῶν -ώνν 70 Φάτων ἰδὲ Τηλεβοῶν η 44 (θανάμεν νῆας) αὐτῶν θ' -ώνν (sc. Phäaken) ἀγοράς 2b ohne VN, allg. von der Masse d. Krieger: N 346 ἀνδράσιν 1 -ώεσσι, ἐπέ-

Ἥφαιστος* [41¹, 19⁰, 12^H, 5^H, 9^e] E wohl schon myk. vorausgesetzt, aber kaum ererbt. Herkunft uns.: 'lemn.-tyrrhen.?', 'kariisch?' (s. Vorbem. zur Verbreitg.) od. thrak. bzw. illyr.?, s. Schwyzer I 66, vgl. Kretschmer, Gl. 30, 1943, 115ff., 142; Pisani, Sprache I, 1949, 142 (zum -στ- in H., *Γέραιστος* [beide auch ohne ε]); ferner Ruijgh, Etudes 157 u. Frisk III s.v.

F -ος 31, -οιο 27, -ου 3, -ον 12, -ε 3, -(ε) 3; Form nicht best.: 7

M 1 zweis. [-] -(ε) Σ 429, Φ 357, θ 355 2 dreis. 2a longum i. d. 2. Silbe 2aa Typ [-] [-] -ος E 23 [-] -ος ἀρακλυτός ἀμφιγυήεις Th. 945; -ος T 383 = X 316, θ 330, Π. parv. fr. 6, 3 p. 42; -ε h. 20, 8 [-] μέγας δ' -ος inc. sed. fr. 14 p. 74 Ki. 2aβ Typ [-] -ος η 92 2b longum i. 1. u. 3. Silbe [-] -ος A 608 - Y 12 = Sc. 319^{ia}, B 102, E 167 - 339, O 310, Y 36, θ 272; -ον Σ 369, Sc. 123; -ον κλυτοεργόν/ κλυτόμητον θ 345, h. 20, 1; -ον Op. 60 (... περικλυτόν), Hes. fr. 343, 2; -ε Σ 392, Φ 379 [-] -ος κλυτοτέχνης A 571; -ος E 239, Σ 473, Φ 342. 381, ζ 233 - ψ 160, θ 293, h.Ap. 317; -ον ι γ Σ 143. 391, θ 286, h. 20, 5; -ον κλυτόν Th. 927; -ον A 600, Φ 330 = 378 [-] -ος κλυτοτέχνης Hes. fr. 141, 4; -ος B 101 = T 368^{ox}. = Θ 195^{ox}; -ον Th. 866 8 viers. 8a Typ [-] -οιο 24 βίηφι πολύφρονος Φ 367; -οιο ἀνακτος θ 270 [-] ἔργον δ' -οιο θ 617, ο 117; -οιο E 10, Σ 191, T 10, Y 73 [-] -οιο ἀνακτος O 214, Σ 137; -οιο Σ 617, θ 268 Typ [-] -ος πολύφρονος -οιο θ 297. 327; ἔργα περίφρονος -οιο Sc. 297 = 28 313; πολυμήτιος -οιο Φ 355. Phor. fr. 2.5 p. 211; (περι) κλυτού -οιο θ 287, ω 75/h. Merc. 115 (βίη), Sc. 244 (ἔργα); διά φλογός -οιο I 468 = Ψ 33; φλόξ + ... -οιο ω 71, P 88; μένος -οιο θ 359; -οιο B 426 4 in Prosa: Hes. fr. 148a, 6, IG 14, 1292 p. 4 Ki, Cypr. fr. 2 p. 22, Aeth. ap. Procl. 185 p. 88 Sev. (p. 33 Ki.), Danais fr. 2 p. 78, Cin.ep. fr. 1 p. 197, Cycl. fr. 7 p. 196 Be.

L Wilamowitz, NGG 1895, 217ff. (= Kl. Schr. V, 2, Bln. 1937, 5ff.); *ders., Gl. I, 14; *Malten, JDAI 27, 1912, 232-264; *Schrade, Gymn. 57, 1950, 36-55, 94-112; *Nilsson, GrR I, 526ff.; *Delcourt, Hephaistos, *Pötscher, WS 72, 1959, 14; *Burkert, RhM 103, 1960, 130ff.; *ders., RhM 105, 1962, 36ff.; *ders., GrR 260ff.; *L. Graz, Le feu ..., Paris 1965, 200ff.; *Fauth, Kl. P. II (1967) 1024ff.; *K. J. Atchity, Hom.'s Il., Carbondale, Edwardsville u. a. 1978, 134ff.; *Erbse, Götter 76-85. - Zu bildl. Darstn.: Scheffold, Götter- u. Heldensagen, München 1978, 30ff.; Brommer, Hephaistos ..., Mainz 1978

B *Gott des Schmiedens* (u. bildner. Gestaltens), Ur Schmied u. *Gott der Schmiede* (1aα) u. *Gott des* (irgendwie spezifiz.) *Feuers* (1aβ), wobei uns., in welcher Funkt. prim.; i. grE überwiegt a). Herkunft uns.: die Verbreitg. d. von *H.* abgel. FN u. seiner Kultstätten (s. L¹¹, vgl. 1c) spricht für ägäisch-kleinasiat. Urpr.: 52 damit vereinbar wäre d. (allerd. uns.) myk. Beleg u. *H.*s Rolle in Athen, die aber, wie auch die Vbd. *H.*s m. d. wahrsch. thrak. Sintier (s. 1c), auch and. Deutg. zulassen, vgl. E. Auffällig ist *H.*s Sonderrolle unter d. ol. Göttern als Handwerker u. „Künstler“ zu dem 'Hom.' eine bes. Bzhg. zu besitzen scheint (L⁴, 10, 13, 14) 1 Wesen, Funktionen usw. 1aα *Gott des Schmiedens* 1aαα *H.* als Schmied, Künstler u. 'Magier' *H.* ist mehr als der Gott des Schmiedens, er ist Gott Schmied, sieht aus wie ein Schmied (s. 1b), besitzt e. Schmiede, die wegen s. Werke berührt u. angesehen (κλυτός; κλυτοεργός, -μητις, -τέχνης; ἄγα, περικλυτός) u. zugleich auch als Handwerker, unter den Göttern viell. zweitrangig, auf jeden Fall ganz and. Art (vgl. allg. L⁴, 13). Das Gelächter d. Götter, A 599f., bezieht sich mehr auf die Komik der Sit., als daß es *H.* herabsetzt). Als χαλκός bearbeitet er prim. Bronze, aber je nach Aufgabe auch and. Materialien, u. als Gott vor allem edlere S. Werke sind zweckvoll, u. als Gott zum Trickreichen u. Wunderbaren („Sicherheitsbeschloß“, Fangnetze für Ares u. Aphr.) u. können gotradozu Leben u. Selbständigk. gewinnen („Automaten“ usw.). Anderers. sind sie schön (oft Schmuck bzw. geschw. u. gewinnen als (i. d. R. getriebene) Darst. auf Gegenständen (z. B. Schilden) d. frapierende u. faszinierende Lebenswirklichk. d. Kunst. Hier klingt wohl noch e. ältere Auffassg. vom Schmied (wie bei d. Automaten)

als e. Art Zauberer an (L⁴, vgl. Phor. fr. 2, 5, s. 1e) — Schmiede des *H.*: auf d. Ol. Σ 372ff. i. e. Höhle im Ok. (nach e. Sturz) Σ 400ff. — *H.* schmiedet: Σ 372. 410ff. (Beschr.) — Werke d. *H.*, Häuser u. Gemächer d. Götter: A 608 = Y 12, Σ 369, E 167 (m. Sicherheitsverschl. — 339 — Waffen, Rüstg. usw.: O 310 (Aigis); Θ 195 (Panzer), Σ 137. 191. 617. T 10. 368 (Rüstg. Ach.'s; s. Schild); Aeth. ap. Procl. 185 p. 88 Sev. (p. 33 Ki.) (Memnon's Rüstg.), Sc. 319 (Her.' Schild), T 383 = X 316 (Helmbusch) Sc. 123 (Beinschienen); Cypr. fr. 2 p. 22 (Speer d. Pel., zus. m. Ath.) — Schmuck, Gefäße u. a.: Hes. fr. 141, 4 (ἄργος); θ 617, ο 117, ω 75; E 239; Il. parv. 6, 3 p. 42 (goldene Rebe) — 'Automaten': Σ 373ff. (Dreifüße, auf Rädern), 417ff. (goldene Dienerinnen (ἡψησὶν νετήριον εὐνοσίαι), η 92 (d. silbernen Wachhunde d. Alkin.) — vgl. ferner L⁴ 94ff. zu Pandora — Künstler. Darstn. auf Schilden: Hervorheb. d. künstl. Technik u. d. Natürlch. d. Dargestellten. Schild d. Ach. Σ 483ff. (ohne N.snenng., vgl. G; s. bes. V. 517ff., 548ff., 561ff., 574) Schild d. Her. Sc. 144ff. (N. nur 297 = 313, s. G) 1aαβ *Gott d. Schmiede* ζ 233 (wie e. kundiger Schmied Silber vergoldet) δν -ος δίδασκεν καὶ ... Ἄθηρ' τέχνην παντοίην = 24 ψ 160, vgl. Phor. fr. 2, 5 p. 211 1aβ Elementargott 1aβαα *Gott d. Feuers*, wenn *H.* sich gg. d. Flußgott Skam stellt (Y 73) u. ihn bzw. s. Wasser m. Feuer bekämpft (Φ 342ff.), versteht ihn d. Dichter als Elementargott, wie Boreas, Zephyros usw., aber m. d. Untersch. daß er nicht wie diese (in ihrem Kommen Ψ 212ff.) m. a. Element ident. ist, sondern es als Waffe benutzt: Φ 333 (πρωϊάσκειο φλόγα), 338 (καί', ἐν δ' αὐτὸν ἴει πῦρ), 341 (σχέειν πῦρ, vgl. 379 σχέο), 342 (τιτίνετο πῦρ), 349 (εἰρένε φλόγα), 381 (κατέσβεσε πῦρ); Aun. evt.: 355 ποιῆ τέρα μμενοι πολυμήτιος -οιο 367 τεῖρε δ' ἀπ' αὐτῆ' -οιο βίηφι πολύφρονος, die dann wie d. St. i. 1aβbb zu beurteilen wären, vgl. 36 allg. L¹¹ 1aβbb *Gott Feuer* *H.* kann unmittelbar od. i. Vbd. m. φλόξ (o. ā. Ausdr., s. o. Φ 355. 367) für πῦρ gebraucht werden: nb. φλόξ u. a. I 468 (σίνες) σύμμενοι τανίστο διά φλογός -οιο = Ψ 33 P 88 φλογί εὐκαλος (Hektor) -οιο ἄσβεστον ω 71 σε (Ach., als Leiche) φλόξ ἦρυσσαν -οιο hierher evt. noch: Th. 866 τήκεται (Eisen) ἔφ θωνοί ... ὅφ' -οιο παλάμη, was evt. auf vulkan. Feuer gehen kann (od. — wegen παλάμησιν — untergeordnete Schmiede d. *H.*); wohl kaum hierher jedoch h. Merc. 115 (s. u. 1e) — unmittelbar: B 426 σπάλαγα ... ὑπείροχον -οιο inc. sed. fr. 14 p. 74 Ki. γροντο μὲν δαίοντο, μέγας δ' -ος ἀνέστη anc. metonym. Gebr. von *ἄρης*, *Ἀφροδίτη* u. *Δημήτηρ* wirkt, bes. bei letzteren, jung; immerhin sind Kampf, Liebesakt u. Erde Wesensbestandteile dieser Götter, während d. Feuer eher e. wesentl. Mittel d. Schmiedegottes ist, der *H.* sonst überall ist. Daher Identif. evt. sek., wofür auch d. Stilisierg. *H.*s als Elementargott im Flußkampf sprechen könnte; anderers. findet sich dieser Gebr. bes. häuf. im sakralen Bereich, also viell. isoliert bewahrter alter Zug. Prim. Schmiedegott ist *H.* nach L¹⁻³; Feuergott nach L²⁻³; d. Entw. vom Feuer-zum Schmiedegott versucht L³ zu erkl., indem er vom beständigen, für Schmiede nutzbaren Erdfeuer ausgeht; e. bes. Charakter d. m. *H.* bez. Feuers ist aber nicht (mehr?) zu erkennen (gebändigtes Feuer?, Opferfeuer?) 1b *Aussehen u. Charakter d. H.* beides ist weitg. von s. 'Beruf' best. Zum Äußerern s. Σ 414ff. (kräftiger Nacken, haarige Brust usw.); immer wieder werden d. Hände u. ihre Fähigk. hervorgehoben (παλάμησιν κεκασμένους). Auch s. Lahmh., s. verkrüppelten Füße (ἀμφιγυήεις, κώλοπαδιαν; ἡπεδάως ... ῥωκός πόδας h. Ap. 316f.; πάλω αἴτην ... χαλεπών ὑπό δὲ κνήμα εἴοντο ἀραιά, Σ 410f.; πομπρόντα A 600 usw.) scheinen m. s. Beruf zus. zuhängen (Erkl. L¹⁻³; nach Rösner, F & F 29, 1955, 362 Folge e. Arsenvergiftg., der 'Berufskrankh.' d. Schmiede i. d. früheren Bronzezt.), sicher nicht Folge s. Sturzes vom Ol. (vgl. Σ 395ff., s. 2ba). Wesentl. Züge sind s. Kunstfertigkeit u. Klugh., die ihn m. Ath. verbinden (s. 1e, 2aγ, vgl. Epith.: περί-, πολύφρονος; κλυτόμητις, -τέχνης; ἰδιόγησιν πρᾶξις); charakt. ist auch s. Fähigk., körperl. Mängel (u. untergeordnete Stellg.?) durch list. Einsatz s. techn. Möglichkeiten (θ 330 -ος εὖν βραδύς ἔλεον ἄρηα, ὠκίτατον ... θεῶν) u. auch eben dieser s. körperl. Mängel (be-

wirken A 599f. Lachen u. Versöhnung.) zu kompensieren, vgl. L¹⁰ 262 (typ. Sit. u. Hältg. d. 'Künstlers'; Selbstdarst. 'Hom.s' im Bilde d. H.?) 1e Ἡ. als Schöpfer von Kultur u. Zivilisation: befreit nach h. 20,1. 5. 8 d. Menschen zus. m. Ath. durch s. Kunst vom primit. Höhlendasein 1d Kult: Ἡ.-Priester in Troja, reich u. angesehen, E 9ff., vgl. L⁴ 38; seine engen Bzhg. zu d. Sintiern (A 594, φ 294, evt. = thrak. Σίντοι, s. J. Wiesner, Die Thraker, Stuttg. 1963, 33 u. ö.; and. Kretschmer, s. E) 1e Verh. zu and. Göttern (u. Dämonen): zu Hera; Zeus s. 2a e. enge Bzhg. zu Ath., ihre gemeins. handwerkli. Fähigk.: ζ 233 = φ 160 (s. 1a abb); h. 20,1ff. (s. 1d); vgl. ferner 1b u. 2aγ m. Hermes verbindet Ἡ. das Feuer h. Merc. 115 (Hermes erfindet d. Feuer) ὄρα δὲ πῦρ ἀνέκασε βίη κλυτοῦ -οιο (-οιο ἴδρον 2 Mythen usw. 2a Geneal. 2aa Eltern: bei Hom. ist Ἡ. S. d. Hera (A 572, Ξ 239, φ 330f. 369. 378. 379) u. d. Zeus (A 577f., Ξ 338, φ 312; vgl. Π. parv. fr. 6,3 p. 42), dagg. bei Hes. Th. 927ff., fr. 343,2, h. Ap. 317ff. allein der Hera (vgl. West zu Th. 922 u. 929); aber auch bei Hom. ist d. Verh. zur M. 24 sehr viel enger als zum V.; wahrsch. setzt Hom. d. bei Hes. beschr. Zustand voraus u. korrigiert ihn zugleich; dafür spricht auch, daß Ἡ. nach Danais fr. 2 p. 78 (zus. m. Erichthonios, vgl. auch γ) aus d. Erde hervorgegangen ist. — Nach Cin.ep. fr. 1 p. 197 ist Ἡ. e. S. d. Talon 2ab Frauen d. Ἡ.: nach Ξ 382 e. namenlose Charis, gemeint ist evt. d. i. Th. 945 genannte Aglaie, T. d. Euryn. (zu dieser vgl. Ξ 398 1ba); nach φ 267ff. Aphr. 32 Kinder nach IG 14,1292 p. 4 Ki. entstand Erichthonios aus d. auf d. Erde gefallen Samen d. Ἡ., als er Ath. vergewaltigen wollte nach Cin. ep. fr. 1 p. 197 ist Rhadamanthys e. S. d. Ἡ. 2b Mythen 2ba Sturz vom Ol.: nach Ξ 395ff. u. h. Ap. 316ff. warf Hera Ἡ., weil er verkrüppelt war, ins Meer, wo er aber von Thetis (u. Euryn., so nur Ξ) gerettet wurde; s. Rückkehr auf d. Ol. wird im erhaltenen fgrE nicht erz.: vgl. jedoch L¹ 11f.); nach A 590ff. wollte Ἡ. Hera gg. Zeus beistehen, der warf ihn vom Ol.; d. Sintier nahmen ihn auf, s. L⁴ 77f. 2bb Erz. von Ares u. Aphr., φ 268. 270. 272. 286. 287. 293. 297. 327. 330. 345. 359, 44 vgl. L⁴ 2bγ Ἡ. gab auf Lemnos d. blinden, herumirrenden Orion s. Gefahren Kedalion als Führer, Hes. fr. 148a 2bδ Ἡ., Ath. u. Erichthonios, s. aγ 2c Ἡ. als handelnde Pers. im Epos 2ea i. d. 48 Π.: Ἡ. gehört zu d. gr. freundl. Göttern, O 214 (wegen seiner M.); A 570ff. stellt er d. Frieden auf d. Ol. wieder her; E 23 rettet er e. S. seines Priesters Dares; Ξ 369ff. schmiedet er Rüstg. u. Schild f. Ach.; Y 73, φ 330ff. stellt er sich dem Flußgott Skam., rettet Ach. vor dessen Fluten u. eröffnet so d. Götterschlacht 2cβ bei Hes.: bildet auf Zeus' Auftrag hin Pandora aus Lehm, stattet sie (zus. m. Ath. u. and. Göttern) aus, Th. 571 (περικλυτός 50 Ἀμφιγυήεις), Op. 60, vgl. L⁴ 94ff. D A 463a (= B 426); Hes. fr. 1,20 (erg.) G d. N. d. Ἡ. vertritt ἀμφιγυήεις, St. I Sp. 673,43 (alle außer A 607, Ξ 239, Th. 945) u. κυλλοποδίων an allen 60 drei St.: Ξ 371, Y 270, φ 331 B. Mader

ἠχέτα (Neubildung Hes.'s nach ἠτύτα κήρῶς, s. Troxler, Sprache Hesiods 21f.) schallend, tönend, Beiw. 64 der τέτιτις Op. 582 ἦμος δὲ σκόλυμος ἴ' ἀνθεῖ και -α τέτιτις ἴ' δενδρέῳ ἐφεζόμενος λιγυρῆν καταχέειτ' αἰοῖθην Sc. 393 ἦμος δὲ χλοερῶν κισσώτερος -α τέτιτις ἴ' δέω ἐφεζόμενος; θέ- 88 ἦμος δ' ἀνθρώποισιν αἰέθην ἄρχεται, cf. V. 396 χέει αἰθῆρ — zum Laut der Zikaden vgl. Bodson, AC 45, 1976, 76ff. Wortf. s. zu ἠτύτα, λειοβείας, λιγυρός, λιγύς, λιγύ- φωνος, πολυηχής; vgl. zu ἠτύω B 2; vgl. κλαγγηδόν; βρόμος M. Schmidt

ἠχέω widerhallen Praes.St.: Th. 42 (Gesang der Museon) γελᾷ δὲ τε δώματα παρῶς, ἴ' ἠχέει δὲ κἀθ' Ὀλύμπου ἴ' δώματα ἴ' ἀθανάτων, vgl. h. 19,21 76 (ἠχάω) Th. 835 ὑπὸ δ' ἦγεν ὄρατα μακρά (vom Pfeifen d. Typhoeus), zu ὑπὸ ('dazu') vgl. ὑπαίθω (Σ 570, φ 411),

Sc. 282f. (παίζοντες ὑπ' ὀρχηθῶν) u. Chantraine, Gr. h. II 138 Aor.: h. Cer. 38 ἦσαν δ' ὄρατα κορυφαὶ καὶ βένθεα πόντου ἴ' φωνῇ ὑπ' ἀθανάτη (sc. d. Perseph.), τῆς δ' ἔκλυε πόντια μήτηρ H 267 (Hektor trifft mit Stein Aias' Schild) ἐπομφάλιον, περι-ῆσαν δ' ἄρα χαλκός ringum erdröhnte, zu περί (u. ἀμφί) bei Echo vgl. Mugler, E & C 46, 1963, 111f. Wortf.: βοάω, λάχω, καναχίζω, καναχῆν ἔχω, 8 καναβέω, μυκάομαι, σμαραγέω, στεναχίζω, vgl. γελᾶω, vgl. ἐρί(γ)δουπος, ἠχῆεις M. Schmidt

ἠχῆ [9¹, 2^o, 1^H] E dazugehörig λάχω? — Abl.: 12 δυσήχης(?), ἠχέτα, ἠχέω, ἠχῆεις, ἠχώ, πολυηχής, ὑνη- χέεις(?) M [-] ἠ N 837; ἠ θεσπεσίη Θ 159 = O 590, M 252, N 834, O 355, Π 769, Ψ 213, γ 150, λ 633; ἠ B 209 [-] ἠ Sc. 438

B (1) Geschrei (von Menschen), (2) Lärm (in der Natur) — mit Ausn. von N 837 (Subj. zu ἵκετ') immer im komitat. Dat. (fast immer mit θεσπεσίη). Wortf.: allg. s. Vorbem. zu ἀτή u. βοή; zu 1: s. ἀτή 1aβ u. 2; zu 2: δούπος, ἰωή, ὄμαδος, vgl. βρόμος, ἐνοπή, κελαιδνός, u. s. βρέμω II Sp. 94,18 1 Geschrei (immer von mehreren, nie von einzelnen) Angriffsgeschrei: M 252 φωνήσας ἠγήσατο (Hektor), τοὶ δ' ἄμ' ἔποντο ἠ θεσπεσίη, N 834 ἠ ἐπὶ δ' ἵαχε λαὸς ὄπισθεν O 355 οἱ δὲ σὺν αὐτῷ (= Hektor) ἠ πάντες ὀμοκλήσαντες ἔχον ἐρυσάρ- ματας ἵππους ἠ θεσπεσίη, 590 ἐπὶ δὲ Τρώες τε καὶ Ἔκτωρ ἠ βέλεα στονόεντα χέοντο = Θ 159 N 837 ἠ δ' ἄμφοτέρων ἵκετ' αἰθέρα καὶ Διὸς αὐγὰς, vgl. V. 834 oben, ἐπίλαχον V. 835, ἠ. aufgenommen durch λαχῆ Ξ 1 u. βοή Ξ 4 sonst von Versammlungen: B 209 οἱ δ' ἀγορήσθε ἠ ἐπεσειόντο ἠ, ὡς δὲ κύμα ἠ θαλάσσης ἠ αἰγιάλῳ μεγάλῳ βρέμεται, σμαραγέει δὲ τε πάντος, vgl. ἀλα- λητός V. 149, ἀτή V. 153 γ 150 οἱ δ' ἀόρουσαν ἠ Ἀχαιοὶ ἠ δίχα δὲ σφισιν ἀνδανε βουλή, vgl. ἄνω B 3 λ 633 ἀλλὰ πρὶν ἐπὶ ἔθνε' ἀγέλετο μυρία κερῶν ἠ 2 Lärm (in Natur): Π 769 αἰ τε (Euros u. Notos) πρὸς ἀλλήλας ἔβαλον ἠ ζῶους ἠ πάταγος δὲ τε ἀγνυμέναιον, vgl. V. 633 (ὄρμαγδός) Ψ 213 τοὶ δ' ὄροντο (Winde) ἠ, νῆφεα κλονέοντε πάροιθεν, vgl. 40 πνοιή λιγυρῆ V. 215, λιγέως V. 218 Sc. 438 ὡς δ' δ' ἀπὸ μεγάλου πέτρῃς πρηῶνος ὄρουσθ, μακρὰ δ' ἐπιθρόασκουσα κλυθόεται, ἠ δὲ τε ἠ ἔρχεται ἐμμεμαυία, vgl. λαχῆ ἠ κεληγῶς V. 441f. M. Schmidt

ἠχῆεις Σχ sch. D A 157 ἠχητική, ἀπὸ τῆς τῶν κυμάτων κινήσεως, sch. Barn. δ 72 ἠχῆεντα' μέγαρα B widerhallend vom Meer: A 157 μάλα πολλὰ μεταξὺ (zw. Troia u. Phthia) ἠ οὐρα τε σκυδέντα θάλασσα τε -σσα, vgl. s. v. ἐρίδουπος B 3; von Bergen: h. 14,5 (es erfreuen sie Lärm) οὐρα τ' -εντα καὶ ὑλήεντες ἔναυλοι, Hes. fr. 185,10] -εντος Ὀλύμπου, vgl. Op. 511 (βοάω), Ξ 399 (ἠτύω, βρέμω), Π 765ff. (ἠχῆ); von vornehmen und großen Häusern, Hallen: δ 72 (Tel.) ἠ φράξω ἠ χαλκῶς τε στεροπῆν κἀδ (καὶ codd.) ἠ δώματα -εντα ἠ χρυσοῦ τ' ἠλέκτρον τε καὶ ἀργύρου ἠ ἔλεφαντος ἠ h. Cer. 104 οἶαί τε τροφοὶ εἰσι θεμιστοπόλων βασιλῆων ἠ παίδων καὶ ταμίαι κατὰ ἠ Hes. fr. 185,16 κατὰ (cf. II Sp. 376,13) ἠ Th. 767 ἔνθα θεοῦ χθονίου πρόσθεν δόμοι -εντες ἠ ἑστᾶ- sin Wortf.: ἐρίδουπος, vgl. zu ἐριβρέμετης u. ἐρίβρομος M. Schmidt

ἠχι, -οῦ La Roche, Textkritik 278; Ludwich, Hymnenbau 125; K. Linke, in: SGLG 3, Berlin 1977, 40f. Stellen s. Gehring

ἠχώ Widerhall, Echo Sc. 279 τοὶ μὲν ὑπὸ λιγυρῶν σφρίγγων ἴεσαν αὐδῆν ἠ ἐξ ἀπαλῶν στομάτων, περί δὲ σφισιν ἔγνυτο -ώ, 348 (ἵπποι) ὑπεναντίοι ἀλλήλοισιν ἠ ὄβεια χροῖμασαν, ἠ h. 19,21 νύμφαι ἠ λιγύλοποι ἠ ἠ μέλλονται, κορυφῆν δὲ περιστένει ὄφρος -ώ, viell. per- sonif. (vgl. Guarnani, RIL 96, 1962, 402), zu περιστένει 72 vgl. Ψ 229f. Wortf.: vgl. ἠχῆ M. Schmidt

ἠφός s. ἠοῖος ἠφός*, ἠώς [51¹, 86^o, 13^H, 10^H, 2^o] E erorbt, s. u. a. Peters, Laryngale 31f., Myk. bei Chadwick-Baumbach s. v. ἔως — Abl. αἰθριον, ἑωσφόρος, (ὄπ/v. l.

ἡώς

ἀέσαμεν) - ᾧθεν δ' ... νέας ἔλκομεν + ω 72 bei fut. Handlg. (meist Aufford., Absicht) morgen (früh), Opp. oft vñ: Σ 136 - ᾧθεν γὰρ νεύμαι ἄμ' ἡέλλω ἀνιόντι τ 320 - ᾧθεν δὲ μάλ' ἤρι λοέσσαι + Ψ 49, Ω 401, α 372, γ 366 - ξ 512ⁱⁿ, δ 214, η 189, μ 293, ο 308. 506, ρ 600, σ 248, φ 265. 280 ἄμα δ' / ἄμ' -οἱ (φαινομένηφιν): d. Stt. s. in M 1a [4...] (fut. Handlg. morgen früh außer h. Cer. 293, A 685, ξ 266⁺, π 2; zu Ω 600 [+ δρεαι] vgl. unten Θ 470 - οὐς), vgl. ἄμ' ἡέλλω (s. d. B 1aβ) ἀνιόντι, ὄφτε καταδύντι u. ἄ. entspr. im Gen.abs. oder + ἐξ: Θ 470 - οὐς (ἄας Zen.) ... ἴ δρεαι (~ Ω 600 ἄμα δ' -οἱ) + 525 (ἀγορεύ-σῶ) (allg.: Op. 821 - οὐς γεινομένης (Opp. δειέλα) 724 μηδέ ποτ' ἐξ - οὐς Διὶ λείβειν ... οἶνον μοργεῖς (entspr. - ᾧθεν) αὐ πετὶ ζῶν (s. Lejeune [L]): A 50 βοή γένητ' - ᾧθεν πρό, (1 - ᾧς δρντ') ε 469 (σῶρη) ψυχρὴ πνέει (vgl. Op. 547 [in 1aγ]. 548 ἡῶς) ζ 36 ἡμίονους (ἐφοπλίσαι) bis, nach: Θ 508 παννύχιοι μέσφ' - οὐς ἡριγενείης λ 375 κερ ἐς - ᾧ διαν (προφρονέως v. l.) ἀνα-σχοίμην η 288 ἔδον παννύχιος καὶ ἐπ' - ᾧ καὶ μέσον ἡμαρ. ἴ δύσατό τ' ἡέλιος Op. 574 (meide) ἐπ' - ᾧ (- ᾧα Gerhard, - ᾧ codd., sic West) κοῖτον h. Merc. 326 ἡγερέθοντο μετὰ χρυσόθρονον - ᾧ N 794 (ἡλθον) - οἱ τῆ προτέρῃ, vgl. ἦ. + Zahl (in 1aα) sowie ἡματι τῷ προτέρῳ (Φ 5) β 434 (παννυχίη) καὶ - ᾧ πείρος (Schiff) κέλκοντον 2 in lok. 24 Bezug u. (Th. 451 bei Geburt) allg. vom Tageslicht; svw. 'auf d. ganzen Erde': H 451 κλέος ἔσται ὅσον τ' ἐπικί-δναιτα - ᾧς = Cert. p. 41, 32 (= Vit. p. 50, 19) ≅ H 458 (vgl.

ἡώς
Θ 1⁺ in 1aα) E 267 ἄριστοι ἴππων, ὄσσοι ἔασιν ἴπ' τ' ἡέλιόν τε, Himmelsrichtg.: M 239 εἴτ' ἐπὶ δεξιῶσι (Vögel) πρὸς ἴ, εἴτ' ἐπ' ἀριστερά (ποτὶ ζόφον) (Inseln liegen) πρὸς ἴ (Opp. πρὸς ζόφον) = ν 240^{ex}. (ναλουσι) = h. Ap. 436^{ex}. (ἔπλεον) κ 190 (οἱ) ἴδμεν δπη ζόφος οὐδ' δπη - ᾧς, ἴ οὐδ' δπη ἡέλιος (εἶσ') μ 3 (Αἰαία) δπη τ' - οὐς ἡριγενείης ἴ οικία καὶ χοροὶ εἰσι καὶ ἀντολαὶ ἡέλι-οιο Geburt: Th. 451 (οἱ) ἴδοντο φάος πολυδερκέος - οὐς (vgl. 755 u. ἡέλιος Γ 277⁺, Π 188⁺, s. d. B 1a, 6) 8 d. Göttin in Handlg., Genealogie (s. a. 1aα Vorbem. u. ψ 243. 246 in 1b); mit sterbl. Geliebten (als Beisp. oder im Stammbaum): ε 121 δτ' Ὀρίων' ἔλετο ῥοδοδάκτυλος - ᾧς ο 250 Κλείτων χρυσόθρονος ἤρπασεν - ᾧς ἴ κάλλεος εἶνεκα οἴο ≅ h. Ven. 218 (Τιθωνόν) 223 νηπίη, οὐδ' ἐνώ-ῆσε ... πότνια - ᾧς ἴ ἤβην αἰτήσαι + 230 (ἀπειχετο, οὐδ' ἐνώ-alten Tithon.) 226 (ders.) - οἱ τερόμενος χρυσόθρονον ἡριγενείη ἴ ναῖε παρ' Ὀκεανοῖο ῥοῆς, s. noch A 1⁺ (in 1aα) Kinder: δ 188 (den Antil.) - οὐς ἔκτεινε φαινήης ... νιός (Memnon), entspr. Aeth. ap. Procl. Chr. 185 p. 88 Sev. (= p. 33 Ki.) Prosaref. Th. 984 Τιθωνῶ δ' - ᾧς τέκε Μέμνονα (καὶ Ἡμαθίωνα u. Φαέθοντα) 378 Ἄστραῖω δ' - ᾧς ἀνέμους τέκε (u. Sterne), vgl. ν 84 in 1aγ Ab- kunft: 372 (Theia gebar dem Hyperion Helios, Selene) 24 - ᾧ θ', ἡ πάντεσσι (φαίνει) + 19 h. 31, 6 (Euryphaessa gebar dem Hyperion) - ᾧ τε ῥοδοπήχων (u. Selene u. Helios)

D Hes. fr. dub. 353 Prosaref. H. W. Nordheider

θαάσσω E v.l. θαόσσω, nb. θάκος (*θάλακος)
Σχ sch. D I 194: *ἐκαθέζετο* B *sitzen*, durat., 3x
 am VE (wo fast nie *ἐξεσθαι*, *ἦμαι*), 2x Inf.; poet.; z.T.
 (nicht in Il.) in feierl., zeremonieller Sit.; Wortf. s. *ἐξεσθαι*,
ἦμαι auf *θρόνος* o. ä.: I 194 (*ἀνόρουσεν*, Ach.) *λυπὸν*
ἔδος ἐνθα -εν (*θάσασκεν* al., *κάθητο* vv.ll.) = O 124^{ex}. (*θρό-*
νον, Ath.), nie *ἐνθα* καθήτο γ 336 („nicht länger) *θεῶν*
ἐν δαιτὶ -έμεν, ἀλλὰ *νέεσθαι*“ (vgl. 7f. *ἔδραι*, *ἦατο*, 38 *κώσεν*
ἐν) bei Rangposition: h. Merc. 468 („πρώτος [Ap.]
μετ' ἀθανάτοις -εις (θαόσσεις cod. M) ' ἦς“, vgl. *καθέζετο*
 (Gott) *κῦδαι γαλῶν*, Götter 'sitzen' in Gemeinsh. (Mahl,
 Berätg.), vgl. z.B. A 533f. svw. 'sich aufhalten, woh-
 nen': h. Merc. 172 „ἦ *κατὰ δῶμα* ' ἄντρον ἐν . . . -έμεν“
 (vorher entspr. *μένοντες*, *δαριζέειν*) als hier zu hocken, oder
 θ. in iron. Kontrast zur Sit. ? (s. o. Vorbem.)
 H. W. Nordheider

θαυρ(ός) E uns., vgl. Chantraine, Dict. u. Peters,
 Laryngale 323 (Add. 81 A. 38) **Σχ** sch. D M 459:
τοῖς στρόφιγγας B *Türachse* (später auch 'Wagen-
 achse'), *vertical door beam* (Seymour, Hom. Age 194), um
 die sich d. Türflügel dreht, ist oben u. unten in Vertiefg.
 in Türsturz bzw. Schwelle eingelassen; s. H. Diels, Ant.
 Technik, Leipzig (Teubner) 1924, 43f.; nur M 459 24
 (Hektor schleuderte Stein mitten gg. d. zweiflügelige
 Lagertor) *ἔψηε δ' ἀπ' ἀμφοτέρους -οὺς beide Achsenbalken*,
 d.h. die A. beider Flügel, nicht bloß d. 'projecting iron
 pegs' = Achsen-Enden (Leaf z.St.), von denen zwei an
 jedem Flügel; zu *ἀπ'* s. I Sp. 1050, 16ff.
 H. W. Nordheider

θαλάμη *hole, den* (of octopus, and snake?), see
θάλαμος. Cp. other sleeping-places of beasts: *ἐνήη* (deer,
 lions, swine), *λόχημη* (swine) and *χειή* (snake) s 432 (sirm.),
 ὡς δ' *δτε πουλύποδος -ης ἐξελλομένοιο* ' *πρὸς κοτυληθόνοφι*
πυκνὰ λίγυγες ἔχονται h. Ap. 77 *πουλύποδες δ' ἐν ἐμοί*
 (the isle Delos, kicked under the sea) -ας *φῶκαί τε μέλαιναί*
οἰκία ποιήσονται (cp. Aristot. HA 549b 32: eggs of octopus
 in thalame, an old pot or other hollow obj.) D Hes.
 fr. 204, 140 *αὐτόχρον* *θαλάμη*η ci. I. J. F. de Jong

θαλαμηΐ(ος) of a *thalamos* (see West ad Op.
 807) Op. 807 *ὑλοτόμον τε ταμειν -α δούρα* ' *ἠμά τε*
ξύλα πολλά, tree-stalks to build a bed-room or store-room
 (for the building of a bed-room, cp. *θάλαμος* 1a: Z 316).
 Since *θάλαμος* 'hold of a ship' is attested only much later,
 interpr. 'timbers for a ship's hull' (Paley ad. l.) seems
 anachronist. I. J. F. de Jong

θαλαμηπόλος E VG = *θάλαμος*, -η- metri causa:
 Debrunner, Wortb. 68, or = *θαλάμη*, cp. Myc. PN *ta-ta-*
ma-ta? B *femalē servant in charge of bed-room*. In acc.
 w. privacy of bed-room -οι are elderly women, of long-
 standing relationsh. (nurse) w. their mistresses and w.
 special status (mentioned by name). See further s.v. *Εὐρυ-*
μέδουσα and *Εὐρυνόμη* Wdflid.: *ἀμφίπολος*, *ταμίη*, *τρο-*
φός η 8 *δαίε δέ οἱ* (Naus.) *πῆρ γρηθς Ἀπειραΐη*, -ος *Εὐρυ-*
μέδουσα, lights fire in bed-room (cp. *θάλ.* 1b) and brings
 in food ψ 293 *τοῖσιν δ'* (Od. and Pen.) *Εὐρυνόμη* -ος ἦγε-
 ἰν *μόνευεν* ' *ἐρχομένοισι λέχουσε*, w. Eurykl. makes bed and
 alone accompanies the couple to their bedroom (cp. *θάλ.*
 1a), holding a torch I. J. F. de Jong

θάλαμος* [261, 450, 4h] E unknown, *θαλάμη*
 old coll. from θ.? F -ος 3, -οιο 24, -ον 6 (χ 140 before
 vowel), -φ 7, -ον 23, -ονδε 4; -οι 2, -ων 4, -ους 2
 M 1 trisyll. [-..] -ον Ω 275, χ 140; ἐν / ἐς -φ/
 -ον *κατέθηκε* ω 166/h. Ven. 236; -ον δ 802, x 340, χ 174,
 ψ 295; -φ 7, 413; -ους X 63, χ 143 [-..] -ος I 588,
 Ξ 338; -ου τ 256; -φ *εἰδώδει κηῶντι* Γ 382; φ Γ 391, Δ 143,
 Z 321. 336, ρ 506; ἐς -ον *κατεβήσεται* κηῶντα Z 288 -
 Ω 191 = ο 99; βῆτ' δ' (ε') Ἴμεν ἐς -ον Ξ 160, ζ 15, φ 277,

χ 179; -ον η 7, τ 17. 48, φ 42, χ 166; -ων Σ 492 [-..] -ος
 α 425; -ου α 436, π 285, ψ 178; *ὑπόροφον* -ον Γ 423, β 337;
 -ον Γ 174, Z 316, ψ 192; -οι Z 244 [-..] -ον δ 263; *μυχῶ*
-ων ἐπιήκτων ψ 41, h. Cer. 143 2 quadrisyll. [-..]
 βῆ δ' (ε') Ἴμεν ἐκ -οιο Ξ 188, α 441, β 5, δ 310; -οιο *θῆρας*
 I 475, χ 155; ἐκ -οιο *φέρων*-εν γ 441/ζ 174; -οιο *θυνάδος*
ὑπόροφου δ 121; -οιο Γ 142, Δ 227, φ 439, ρ 36, τ 53, χ 180;
 βῆ δ' Ἴμενα / *αὐτίς* -ονδε φ 8 = χ 109/χ 161 [-..] ὑπό-
 ρόφου . . . -οιο Ω 317; -οιο I 473, P 36; -ονδε β 348 [-..] *θυ-*
νάδος ἐκ -οιο h. Cer. 244. 289; *ὑψηρεφός* -οιο I 582,
θύρητ' . . . -οιο γ 157, ψ 229; -οιο δ 718

Σχ sch. D Γ 142: *ἐκ τοῦ κοιτῶνος. ἐκ τοῦ οἴκου*
 L ¹Bassett, AJA 23, 1919, 288 ff. and 413; ²Lorimer,
 Monuments 411-5; ³Wace, JHS 71, 1951, 20 ff. (and Wace/
 Stubbings, Companion 492-3); ⁴Bérard, REG 67, 1954,
 10 25-31; ⁵Gray, C. Q. 5, 1955, 9-10; ⁶L. G. Pocock, Ody-
 sean Essays, Oxford 1965, 23-32

B Any private room in ep. palace, as opp. to mega-
 ron, 1) *bedroom*, 2) *Queen's room*, 3) *store-room, treasury*.
 Presence of doors to lock θ. often mentioned (I 475. 582,
 Ξ 166. 339, Ω 517, α 436, β 337, ζ 15, φ 8. 194, χ 155,
 ψ 229). Privacy emph. in Ξ 166 (οἶ). 338 (τοῖ), η 7 (ἐόν).
 Loc. of θ. conditioned by poet. convenience rather than
 by architect. accuracy (attempts to identify φ. w. the
 help of Myc. evidence in L¹ L² L³; Drerup, Arch. Hom.
 O 130, proposes a geom. groundplan). θ. often assoc. w.
 women (as partners in marriage, mistress of the house,
 keeper of store-room), just as megaron w. men, although
 both sexes have free entrance to both rooms. Deriv.
θαλαμηΐος, -πόλος; cp. -η Wdflid. *δῶμος*, *δῶμα*, *μέγαρον*,
μυχός, *οἶκος*, *ὑπερφῶν* 1 *bedroom*, of (married) couple
 or adult children. Sometimes fig. for 'marriage' (1a: Γ 174,
 δ 263) or (pathetic) 'newly married' (1a: Δ 227, P 36)
 1a of (married) couple: Hel. and Paris: Γ 382 *κάδ δ'*
εἶσ' ἐν -φ εἰδώδει κηῶντι 391 δ γ' ἐν -φ *καὶ δινατοῖσι*
λέχουσι + 423 Z 316 *ἐποίησαν -ον καὶ δῶμα καὶ ἀλλήν* +
 321 + 336, or (2)? Paris' presence amidst women is con-
 trasted to Hector's maritality Hel. and Men.: Γ 174
ἐπόμην, -ον *γνωτούς τε λιπούσα* δ 263 *νοσηφισσαμένην -ον* +
 40 310, cp. 304 (*μυχῶ δῶμος* = γ 402 = η 346^{ex}. Zeus and
 Hera: Ξ 166 βῆ δ' (Hera) Ἴμεν ἐς -ον, *τόν οἱ φίλος υἴος*
ἔτευξεν ' *Ἥφαιστος* = 338 (τοῖ: Zeus) + 188, or two sep. -οι
 (cp. 168: *τὴν δ' οὐ θῆος ἄλλος ἀνῆγεν*)? Pen. and
 Od.: ψ 192 τῶ (sc. *θάλαμος*) δ' ἐγὼ *ἀμφιβαλὼν -ον δέ-*
μον 178 (*στόρεσον λέχος*) ἐκτός *εὐσταθέος -ον* + 229.
 295 Priam's married children: Z 244 *πεντήκοντ'*
ἔνεσαν -οι *ξεστοῖο λίθοιο* ' *πλησίον ἀλλήλων δεδμημέ-*
νοι, 248 *δῶδεκ' ἔσαν τέγνοι* X 63 -ος *κραιφύρο-*
νους various: A 227 *γῆμας δ' ἐκ -οιο μετὰ κλέος* *ἐκεί-*
νους (Iphidamas) *Ἀχαιῶν* P 36 *χρήσασας . . . γυναῖκα* (of
 Hyperenor) *μυχῶ -οιο νεῖοιο* I 582 *οὐδῶ . . . ὑψηρεφός*
 52 -οιο (of Meleager and Kleopatra) + 588 φ 277 βῆ δ' Ἴμεν
 ἐς -ον (of Heph. and Aphr.) x 340 *κελεύεις* ' *ἐς -ον τ'*
ἵεναι (of Circe and Od.) h. Cer. 143 *κε λέχος* *στόρεσσαι*
μυχῶ -ων ἐπιήκτων ' *δεσπόσωνον* (of Keleos and Met.) +
 56 244 + 289 1b of adult children: I 473 (a fire burns)
ἐνὶ προδῶμω, *πρόσθεν -οιο θοράσιν* (of Phoen.) + 475 Σ 492
νύμφας δ' ἐκ -ων (v.l. ἐς -ους) . . . ἠγίνεον of Tel.: α 425
 60 *ἐνὶ χώρῳ* + 436 + 441 + β 5 + τ 48 of Naus.: ζ 15
 βῆ δ' Ἴμεν ἐς -ον *πολυδαίδαλον* η 7 ἐς -ον *ἐὼν ἦτε* var-
 ious: γ 413 ἐκ -ων *ἐλιθόντες* (sons of Nestor) ζ 74 ἐκ-
 -οιο *φῆρεν ἐσθήτα φανήν*, bedrooms of Naus.'s brothers
 64 (coll. sg. like *ἐσθήτα*) or store-rooms (3)? 2 *Queen's*
room; no spec. funct. mentioned; mistress of the house
 seems to have private room, where she could sit alone
 w. servants and where she kept her clothes, jewellery and
 w. 'make up' (~ 'boudoir') Γ 142 *οἰματ' ἐκ -οιο*, Hel. has
 gone from megaron (125) to θ. to put on a shawl before
 going out δ 121 ἐκ . . . -οιο *θυνάδος ὑπόροφου* ' *ἦλθον*
 718 ἐπ' οὐδῶ *ἴζε πολυκμήτου -οιο* (of Pen.) +
 72 802 + ρ 36. 806 + τ 53, prob. not to be equated w. *ὑπερφῶν*

(ζ. instead of υ. in δ 802, because of dream context cp. ζ 15. 21) § store-room, treasury — in a royal palace, in general: Δ 143 (sim.) *κείται δ' (an ornament) ἐν -ω* Ω 317 (sim.) *ὑπόροφον φήγῃ -οιο ... ἄνερος ἀφνειοῖο* Priam's palace: Z 288 *ἔς -ον κατεβήσαστο κηρόντα*, contains precious clothes (for *κατεβήσαστο* see *βαίω* II 9cβ) Ω 191 *κ' ἰδρίων ὑπόροφον, δς γλήϊρα πολλά κεχάνδει + 275*, contains clothes and objcs. of precious metals Od.'s palace: β 337 *ὑπόροφον -ον κατεβήσαστο πατρός*, ἰδρύων + 348, contains unwrought metals (ingots? L²) and food, guarded by Eurykl. τ 256 *εἶματ' ... πόρον* (Pen.) ... *πύξασ' ἐκ -ου*, clothes φ 8 βή δ' *ἰμεται -ονδε ... ἔσχατον + 42*, wrought metals and Od.'s bow, privacy of θ. underlined by special key and remote loc. π 285 (τεύχεα) *ἔς μυχόν ὑψηλοῦ -ον καταθίνειαι ἀείρας + τ 17 + χ 109. 140 143 ἀνέβαινε ... ἔς -ον* Οδυσσεύς ἀνά ῥώγας *μεγάροιο + 155. 157. 161. 166. 174. 179. 180 + ω 166*, temporary store-room for weapons from megaron ψ 41 *μυχῶ -ων εὐπύκτων ἡμεθ'*, Eurykl. and other female servants hide themselves, during mnesterophonia in megaron Nestor's palace: γ 441 (*χέριμβά*) *ἐκ -οιο φέρον* Alkin.'s palace: θ 439 *χηλόν' ἐξέφερον -οιο* Men.'s palace: ο 99, contains trinkets || h. Ven. 236 *ἐν -ω κατέθηκε*, the aged Tithonos is 'stored away' by Eos

D ci.: Hes. fr. 204, 140 *αὐτόχτητον θαλαμ[ον] Ψ 223 a (= P 36)*; v.l.: α 360, τ 30

G epith.: *ἔσχατος, εὐπύκτος, εὐρύς, ἐνσταθής, εὐώδης, θυώδης, κέδρινος, κηώεις, νέος, πολυδαίδαλος, πολυκμητός, πύκα ποιητός, πυκνός, τείγος, ὑψηλός, ὑψηρεφής, ὑπόροφος* I. J. F. de Jong

Θάλασσα [41¹, 78⁰, 21^H, 14^H, 9^e] E unsicher, lt. L¹ urspr. Fremdww. (übers. durch δλς), s. noch Nyman, *Arctos* 14, 1980, 51ff. (zu θάλλω) — Abl. θάλασσιος F -a 23, -ης 118, -η 5, -ων 17

M [-] οὔτε -ης Σ 394 [-] ἐκλήσθη δέ -α Σ 392, ι 484 = 541; πάσα -a epic. adesp. fr. 5, 3 Coll. Alex. p. 79; -a N 29, ε 413, Hes. fr. 204, 127; -αν η 273 ≈ Op. 676^m. [-] -a A 157, ε 455, τ 113 [-] κύμα 40 *-ης εὐρυπόροιο* O 381, μ 2; κύματ' -ης K 574, Σ 145, ν 88; θίνατ' ι δ 432, Cin. c. Naup. fr. 2, 1 p. 199; θίνατ' -ης T 40, γ 5, ξ 347; -ης ἀλμυρὸν ὕδωρ μ 236 ≈ 431. 240, ο 294 = h. Ap. 435; -ης εὐρέα κόλπων Σ 140, δ 435; -η Σ 294 [-] πάσα -a Φ 196; ἡδὲ -α/ης/η/αν μ 404 = ξ 302 = Th. 847^{ex}. (≈ 427^{ex}). 582/κ 274 ≈ 446/Th. 427 (≈ 847^{ex})/α 12, β 407 = δ 428 = θ 50 = μ 391 = ν 70 ≈ δ 573 = λ 1, h. 15. 4; οὐδέ -a h. Cer. 380; ἐπι -α/ης Op. 681, α 50; -α B 294, Π 34, ξ 95, Op. 101. 666, Cert. p. 43, 8; (παρά, ἐπι) θίνατ' *πολυρλοίσβοιο -ης*, A 34, I 182, Ψ 59, ν 220, h. Merc. 341; κύμα ι B 209, Σ 347, h. 6, 4, Cyp. fr. 6, 8 p. 24; ι N 798, ν 85, Op. 648; ἀτρύγετοιο -ης Σ 204, Th. 413. 728, h. 22, 2; ἐπ' / και εὐρέα νῶτα -ης B 159, Θ 511, Y 228, γ 142, δ 313. 362. 560 = ε 17 = 142 = ο 146, Hes. Th. 781, fr. 193, 18, h. Cer. 123/Th. 762 = 790^{med}. ex. = 872^{med}. ex.; μέγα λαίτμα -ης δ 504, ε 174, ι 260 = Op. 164^{ex}. = h. Ap. 481^{ex}.; οἶδμα -ης h. Cer. 14, Cert. p. 39, 3; ἐπι/παρά (δηγμῖνι -ης), A 437 = ο 499 = h. Ap. 505 ≈ ι 150 = ξ 347; -η μ 6, Θ 501, δ 430 = 575 = ι 169 = 559 = κ 186, h. Ap. 490 ≈ 508/B 773, δ 449, Pissand. fr. 7, 2 60 p. 251; ι Π 67; ἐπι / και θίνατ' -ης Δ 248 = λ 75^{ex}.; β 260 = ζ 236^{med}. ex., π 358/δ 779 ≈ κ 407 = μ 367 = κ 154^{med}. ex. = 402^{med}. ex. = 569^{med}. ex. = ν 65^{med}. ex. = ο 205^{med}. ex.; λιμένατ' τε -ης ε 418 = 440, h. Ap. 24; κύμα 64 *-ης* A 496, Δ 422, Σ 66, Ω 96, h. 33, 11; ἄγγι -ης I 43 ≈ Δ 666^{ex}.; Ξ 75, O 382, ι 182; δσ' τε -ης α 52, δ 385, Th. 931, Op. 388; οὔτε -ης Epim. fr. 11, 1 p. 35 Diels; -ης B 144, N 143, δ 501, ε 401, φ 138, γ 385, Sc. 207, Vit. p. 17, 8, Cert. p. 38, 27; -η Θ 24, K 572, ξ 350; περώσει -αν ζ 272, ι 129; -αν Σ 483, λ 122 ≈ ψ 269, Th. 872 = sponat. Epith.: ἡχέσσα (A 157), γλανκή (Π 34), πολιής (γ 385), ἀμαμακέτοιο (Sc. 207), ἀθέσφατον (η 273); s. a. präd. ἀγχιβαθής 72 (ε 413), ἀμβρατος (Op. 681)

L Lesky, Thalatta (s. d. Register); Geogr.: Kopp, *Phys. Weltbild* 75ff., Gray, *Arch. Hom.* G 1ff.; Weltformel 'Himmel-Meer-Erde' (s. B 6); Schmidt, *Ph.* 125, 1981, 1ff.; Epith.: Formelgebr. (metr. Entsprechg. *πολυρλοίσβοιο -ης* / *-ης εὐρυπόροιο* u. a.): Gray, *ClQ* 41, 1947,

109ff. (= Language & Background of Hom., ed. by G. S. Kirk, Cambridge 1964, 55ff.), Dihle, *Hom.-Probleme* 122ff., Edwards, *Lang. of Hes.* 46ff., P. Vivante, *The Epithets in Hom.*, New Haven-London 1982, 75ff.; Kasussubstitution -ης, ἀλός / λόντω: Page, *History* 227; seest. secl. Bezüge: Elliger, *Landschaft* 62ff.

B d. Meer: meist in Küstennähe (s. bes. 1. 2 *Brandung*), Meer-(Salz-)wasser (?), nach L¹ urspr. *Bran-;* seltener für die (weite, hohe) See (5: fast immer νῶτα, λαίτμα -ης u. ä.) u. allg. (als Teil d. Welt im Begr. paar Land-Meer u. a., s. 6); meist am VE; meist im adnom.

12 Gen., best. durch Wörter f. 'Rand' (δηγμῖνι, θίς, λιμήν in 1a), 'Weite', 'Tiefe' (εὐρέα νῶτα, μέγα λαίτμα bes. in 5), 'Wogenschwoll' (κύμα, οἶδμα), ('bergende' Tiefe), 'Grund' (κόλπος, βένθος, πυθμῖνι, ῥίζαι in 3, 6b. d), (ἀλμυρὸν) ὕδωρ (4 u. sonst; Entfaltg. od. [nach L¹ 198] Indiz f. Entfernng. von d. Urbed. θ. 'Salzwasser'), δοῦπος (2), μέτρα, ἀμφαλός (6b. d); seltener m. Epith.: vom Tosen (d. Brandg.): *πολυρλοίσβοιο*, (je 1x) ἡχέσσα; Farbe (s. πόντος): *πολιής* (das oft von ἀλς), γλανκή; Weite: ἀθέσφατον, (4x) εὐρυπόροιο, s. L u. weitere in M Wortf.: δλς 'Salz(fut)' (s. d.), πέλαγος (die später überw. poet.), πόντος 'hohe See' (später bes. m. EN), λιμνη 'Meeresbucht' u. ä., zur 24 Abgr. u. Bed.entwicklg. ('Salzwasser' > 'Meer') s. L¹ 1 'am Rand d. Meeres' usw. (64 Stt.), meist (adnom.) Gen., seltener Akk., in VE-Formel, Dat. nur Σ 294; Epith. s. u. (bei θίνατ' sowie Sc. 207 [1a], χ 385 [1b])

28 1a adnom. Gen. A 437+ (aus dem Schiff) *βαίνον ἐπι δηγμῖνι -ης*, Θ 501 (der Abend rettete Gr.) *και νῆας δ 430+ κοιμήθημεν* (Seefahrer) ι δ 449 ἐνδύζοντο (Robben) *παρά δηγμῖνι -ης* h. Ap. 490 *βοιών ποιήσασ' ι* ≈ 508 Pissand. fr. 7, 2 p. 251 (*ἐν Θεομοπόλει ποιή* [Ath.]) *λοετρά παρά δηγμῖνι -ης*, B 773 ι δισκοισιν τέροντο (Myrmidonen) Π 67 *δηγμῖνι -ης ι κεκλιταί* (bedrängte Gr.), vgl. -η τ' ἔλαι (Σ 294 in 1b),

36 übrige Stt. s. in M [-εx] θίνατ' -ης, m. Epith.: A 34 (βῆ), Chryses *παρά θίνα πολυρλοίσβοιο -ης*, ≈ I 182 (βάτην [Gesandte]) + ν 220 (ἐρπύλων [Od. in Ithaka]), h. Merc. 341 (Hermes trieb Rinder) Ψ 59 (Ach. lag) *ἐπι θινι ι ι* (δθι κύματ' ἐπ' ἠϊόνος κλύεσσκον) δ 432 *παρά θίνα -ης εὐρυπόροιο ι ἦια* (Men. betend) ≈ Cin. c. Naup. fr. 2, 1 p. 199 (*ἐπι θινι, καιετάσκα*) Δ 248 (*νῆες εἰρόνατ'*) *πολιής ἐπι θινι -ης* λ 75 (σῆμα) *χευα ι ι* Sc. 207 *ἐν δὲ λιμνι*

44 ... ἀμαμακέτοιο -ης ohne Epith.: T 40 *βῆ παρά θίνα -ης*, διος Ἀχιλλεύς (ποδάρκης δ. Αχ. v.l. ant.) + ξ 347 (See-räuber) β 260 ἀπάνευθε κιών (Tel.) ἐπι ι (wusch Hände *πολιής ἀλός*, betete) = ζ 236^{med}. ex. (ἐξερ' [Od.]) + 48 π 358 (ἐβαν [Freier]) γ 5 ἐπι θινι -ης *ἔρα δ ῥέζον* (für Pos.) δ 779+ βάν δ' ἔλαι ἐπι νῆα θοῆν και ι ι (zogen Schiff ἀλός βένθοσδε) ε 418+ (Od. im Meer:) *ἦν ποῦ ἐπέρωσ' ἠϊόνας τε ... λιμένας τε -ης* (dann πόντον ἐπ' ι ι

52 übrige Stt. s. in M [-εx] 1b Gen., Akk. abh. von Präp. od. Ortsadv.; Σ 294 Dat. d. Ziels; γ 385 + *πολιής* β 407 *ἐπι νῆα καθύλθον ἡδὲ -αν* (entrepr. *ἐπι θίνα -ης* in 1a) = δ 428 = θ 50 (49 θιν' ἀλός) = μ 391 = ν 70 ≈ δ 573 = λ 1 κ 274 *παρά νῆος ἀνήθον ἡδὲ -ης* ≈ 446 I 43 *νῆες δέ τοι ἄγγι -ης* ι *ἐστᾶσ' (ἀμφιέλασαι v.l. ant.) + A 666, Ξ 75 N 143 ἀπειλεῖ* (Hektor) *μέχρι -ης (διελεύσεσθαι, νῆας)* O 362 (zerstörte τείχος wie) *ψάμαθον πάϊς ι ι* 182 *ἐπ' ἐσχατιῇ σπέος εἶδομεν ι ι* (180 ἔλα τύπον) Op. 388 *οἱ τε -ης ι ἐγγυθι καιετάσασ' οἱ τ' (πόντον ἀπόπροθι)* γ 385 (Gl.: *ἐς αἰγιαλὸν πολιής ἔκτοσθε -ης (ἐξέρωσαν, Fischer d. Fische, die κύμαθ' ἀλός ποθέον τε)*) Cert. p. 38, 27 *κόροιο χελέροιο -ης (ἀπέλασαν ναῦν)* Dat.: Σ 294 *κύδος ἀρέσθ' (Tr.) ἐπι νηυσί, -η τ' ἔλαι (τ' ἄλλοσ', ἔλαι v.v. ll.) Χαιρούς* (vgl. ἀμφ' ἔλα A 409 u. II 67 in 1a) 2 das orregte Meer (als Naturgewalt),

68 meist Subj., κύμα -ης, od. Obj. zu ὄρνευε; 5x m. Epith.: s. a. Th. 847, h. 22, 2 (in 6a. b) Op. 066 *οστ' ἄνδρας ἀποφθελοῖε -α* Σ 392 *ἐκλήσθη δέ -α ποτι κλισίας = 484^m. (ὑπὸ πέτρης) = 541 Hes. fr. 204, 127 (πυργίστος Βορέω)*. J.: *λεσκεν (δολζ., κλύζ., θυλ. ci.) δέ -α B 294* (den Schiffer) *ἀελλαι χεμερίαι ἐλλέων ὀρνομένην τε -α η 273 ὄρνευ (Pos.) δέ -αν ἀθέσφατον* Op. 676 (Νότος) *ὄρνευ -αν* (dann πόντον, vgl. 507f.) Th. 872 *σάρα ἐπιπυλοῖον -αν (ἔως πόντον)* adnom. Gen. (8x Gl.): B 144 *κινήθη δ' ἄγορῃ φη κύματα μακρά -ης ι πόντον* *Τραχίονα, τὰ (ἄρορ, Wind)* N 798 *κύματα παρλάζοντα πολυρλοίσβοιο*

-ης. O 381 (wie) κύμα -ης ευρυπόροιο ἡνός ὑπὲρ τοίχων καταβήσεται v 85 (Schiff) κύμα δ' ὀπισθεῖ πορρώρεον μέγα θύει ἡ. 33, 11 (Schiff κατά πόντον) τὴν δ' ἀνεμός τε... καὶ κύμα -ης ἠθῆκαν ὑποβρυχίην (15 ἄλλος ἐν πελάγεσσιν) *Brandsung*: Δ 422 (wie ἐν αἰγιαλῷ) κύμα -ης ἔδρυντ' (Zephrus ὅπο) B 209 ἄξος ὄτε κύμα -ης ἠαγιαλῷ... βρέμεται, σμαραγεῖ δέ τε πόντος Ξ 394 ὄτε -ης κύμα τόσον βόαρά ποτι χέρσον (δρυνόμενον πνοῆ) ε 401 ὄδοπον ἄκουσε (Schiffbrüchiger) ποτι σπιλάδεσσι -ης ζ 95 (παρὰ θιν' ἄλός, wo) λαίργας ποτι χέρσον ἀποπλύνεσκε -α 8 Meer(wasser) in Kontakt m. jem., in best. Sit.: wird durchtaucht, berührt, weicht zurück, jem. wird gerettet aus; adnom. Gen. außer 4x A 498 ἀνεύσαστο (Thetis) κύμα -ης Σ 145 ὑπό ἴ (ἔδουσιν, Noreiden) 140 ὄτε (dies.) -ης εὐρέα κόλπων = δ 435^{ex}. (ὑποδύσσα, Eidothea), vgl. ὄπο πόντον εὐύσαστο u. ἄ. Ξ 350 ἐπλάσσα -η ἴ στήθος (u. schwamm) ε 413 ἀγγβαθῆς δέ -α (ὄ ποδῶσσι στήμεναι), vgl. εἰς ἄλα βαθεῖαν (A 532) u. in 6d Σ 66 περὶ δέ σφισιν (Nereiden) κύμα -ης ἴ ἔργητο O 96 (ἀμφι) σφι λιάσαστο ἴ N 29 (bei Pos.s Meerfahrt) γηθοσύνη δέ -α δι-ἴσαστο δ 501 ἐξέσασσε (Pos. d. Aias) -ης 504 φυγείν (Aias) μέγα λαίτημα -ης 4 Meerwasser, bei Schlucken, Waschen u. ἄ.; adnom. Gen. außer 2x ε 455 (ἀλί δέδμητο, Od.) -α δέ κήκιε πολλῇ ἄν στόμα τε βινάς θ' K 572 24 ἴδρω πολλόν, ἀπενίζοντο -η ἴ ἐσβάντες, mögl. Instr. 574 (ἀλ) κύμα -ης ἴ νίψεν ἀπο χρωτός μ 236 (Χάρυβδις) ἀνεροῖβδουσε -ης ἄλυμον ὄδω = 431 = 240^{ex}. (ἀναβρό-ξείε) 5 'durch, über d. (weite) Meer hin' (s. a. in 6b), im adnom. Gen. außer 2x, h. 6, 4 u. ζ 272 (s. Ende) mit Epith. h. 6, 4 ἤνεικεν (Wind d. Aphr.) κατά κύμα πολυφλοίσβου -ης B 159 φευζόντων (Gr.) ἐπ' εὐρέα νῶτα -ης, Meer erscheint gewölbt, hohe See, übrige Stt. s. in M [-2x.] ε 260 (ἀποπλαγχθέντες) ὑπὲρ μέγα λαίτημα -ης ἴ Op. 164^{ex}. = h. Ap. 481^{ex}. ε 174 σχεδὴ περάαν ἴ ἴ δεινόν τ' ἀργαλέον τε Cert. p. 39, 3 (ἐπει ἔκπιον) οἰδμα -ης ἴ πομποποιεῖν ἡμέλων ο 294 (ὄφρα) νηὶς ἀνώσει 30 ἴ θέουσα, ἴ ἄλυμρον ὄδω = h. Ap. 435 ἴ 89 ἴ -ης κύματ' ἔταμιν (Schiff) im Akk. (ohne Umschreibg.) nur: ζ 272 (νηοσι) πολλὴν, περώσσι -αν, vgl. περάαν ἐπὶ οἰνώτα πόντον (B 613) ἴ 129 ἄνδρες ἐπ' ἀλλήλους νηοσιν 40 ἴ, zum Verb O. Becker, H. Einzelschr. 4, 1937, 26ff. 6 in Begriffreihen, Ggübestellg. u. sonst als Teil d. Welt (zur 'Weltformel' s. L); meist allg. Sit. 6s nb. ὀδρανός u. γαία ἴ χθών Σ 483 ἐν μὲν γαίαν ἔτευξ' (Heph.), ἐν δὲ ὀδρανόν, ἐν δὲ -αν (u. Gestirne) μ 404 ὀδδὲ τις ἄλλη ἴ φαιντο γαίαν, ἀλλ' ὀδρανός ἠδὲ -α = ζ 302 Th. 847 ἔτεε δὲ χθών πάσα καὶ ὀδρανός ἠδὲ -α 427 (Hekate hat) γέρας ἐν γαίῃ τε καὶ ὀδρανῶ ἠδὲ -η, zur Konstr. s. West h. Cer. 14 (ὀδρανός) γαίῃ τε πᾶσ' ἐγέλασσε καὶ ἄλυμρον οἰδμα -ης 6b Land-Meer, öfter (formelh.) adnom. Gen., 7x m. Epith. Ξ 204 γαίης νέθε καθέϊσε (Zeus d. Kronos) καὶ ἀτρύγετοιο -ης ἴ Th. 413 μοῖραν ἔχων (Hekate) γαίης τε ἴ ἴ (auch ἀπ' ὀδρανός, s. o. 427) 728 (Tartarus:) γῆς ἴ ἴξια πεφασί ἴ h. 22, 2 (Pos.) γαίης κινήτηρα ἴ πόντιον Epim. fr. 11, 1 p. 35 Diels (ὄτε) ἦν γαίης μέσος ὀμφαλός ὄτε -ης (vgl. 6d) Θ 24 (Zeus: 'ich könnte d. Götter) αὐτῇ κεν γαίῃ ἐρῶσαιμ' αὐτῇ τε (κε v.l.) -η ἴ Vit. p. 17, 8 (= Cert. p. 43, 22) ἵπποι δ' ἀπ' πεδίου κόσμος, νῆες δὲ -ης 'über hin' (s. a. 5): Y 228 (ὄτε) σκιρτῶν (göttl. Pferde) ἐπ' εὐρέα νῶτα -ης ἴ (ἐπὶ ἔργμινος ἄλός, entspr. 226 60 ἐπὶ ἄρουραν) Th. 762 γῆν τε καὶ ἴ (ἀνστρέφεται, Hypnos) = 972^{med. ex.} (Plutos ἐπὶ ἐπί) 790 περὶ γῆν τε καὶ ἴ (εἰς ἄλα πίπει, 9 Teile Stykwasser) h. 15, 4 (in κατὰ γαίαν ἀθέσφατον ἠδὲ -αν ἴ πλαζόμενος (Her.) (in mehrteiliger Reihe:) h. Cer. 380 ὀδδὲ -α ἴ οὐθ' ὄδω ποταμῶν οὐτ' ἄγκαι (οὐτ' ἄκριες ἔσχεον ὀρμην [ἴτα-παν]) Cypr. fr. 6, 8 p. 24 (κατὰ γῆν δὲ καὶ ἀτρύγετον ὄδω φεύγε [vor Zeus]) ἄλλοτε μὲν κατὰ κύμα πολυφλοίσβου -ης ἴ πόντον ἐξορόθηνεν, ἄλλοτ' ἀν' ὤκεανόν ποταμόν, ἄλλοτ' ἀν' ἵππειρον) Θ. bringt hervor, ist voll von: τ 113 (πέρρη) γαίαια Getreide) -α δὲ παρὲξ ἴχθῶς Th. 582 κνώδαλ' ἴδ' ἴππειρος... τρέφει ἠδὲ -α Op. 101 (πλεῖη) γαία κακῶν, ἴππειρος... τρέφει ἠδὲ -α Op. 157 πολλὰ μεταδ' (zw. πλεῖη δὲ -α unwirtl., gefährl.: A 157 πολλὰ μεταδ' Z 347 Phthia u. Troia) ὄδρα τε σκιδέντα -ά τε ἠχέσσα Z 347 (hätte mich Wind fortgetragen) εἰς ὄρος ἢ εἰς κύμα πολυφλοίσβου -ης α 12 οἰκοι ἔσαν, πόλεμόν τε πεφευγότες ἴδ' -αν (4 ἐν πόντῳ) impl. Ggs.: λ 122 (Binnenländer) ὄσ' οὐκ ἴσασι -αν ε 269 60 ggüber and. Gewässern (s. a.

h. Cer. 380 u. f. in 6b), μ 2 adnom. Gen. + Epith. Θ 196 (aus Okeanos fließen) ποταμοὶ καὶ πάσα -α (πάσαι τε -αι, π. δὲ τε πηγαὶ νν. II.) (u. κῆρυαι, φρεῖατα) μ 2 (vom Okeanos) ἀπὸ δ' ἴκετο (Schiff) κύμα -ης ευρυπόροιο Cert. p. 43, 8 (solange) ποταμοὶ πληθύνουσι, περικλιζή δὲ -α epic. adeap. fr. 5, 3 Coll. Alex. p. 79 (= POxy. 221 Col. IX 3) (Acheloius) ἐξ ὄπασα -α 6d sonst in allg. Aussagen. 2x m. Epith.; unwirtl., menschenfeindl. Element: ἴ 34 γλαυκὴ δὲ σε (Ach.) τίκετε -α ἴ πέτραι τ' (νός ἀπρηής) θ 138 (ὄ τ' ἴ κακώτερον ἄλλο -ης ἴ ἄνδρα γε συγγεῖα ausgedehnt mit e. 'Mitte': α 50 (Kal.) ἠγάφα ἐν ἀμφοτέρῃ, vgl. Thetis ἐν βένθεσσιν ἄλός (A 358*) u. in 3 δ 385 ἴ (Proteus) + Th. 931 (πυθμεν' ἔχων, Triton) bei Seefahrt: Op. 648 (willet d. Handel treiben) δεῖξω δὴ τοῦ μέτρα πολυφλοίσβου -ης, vgl. in D, zum Ausdr. s. West z. St. 681 τότε δ' ἄμβρατός ἐστι -α D Hes. fr. 57, 3 λαοσ' 165, 19 ἴ. ος δ' ἴκετο Θθάλασσαν Cypr. fr. 8 p. 25 -η (cf. Alc. fr. S 262, 7 Page, suppl. Merkelbach, ZPE 1, 1967, 83) 6416a v.l. (3x κελεύθου vulg.) δ 389 = ε 539 (cf. Op. 648 in B 6d), ζ 291, μ 428 (s. Labarbe, L'Homère de Platon 234ff.), σ 188 H. W. Nordheider

θάλασσι(ος) zum Meer gehöriq, Adj. d. Bereichs bei ἔργα, s. d. (B 1b) noch + παλεμῆτα, γάμοιο, Αφροδίτης u. a.; vgl. ἄλιος u. lok. εἰνάλιος, ἔταλιος u. a. (s. v. ἄλς E), πόντιος, χθόνιος B 614 ὄ σφι (Arkadern) ἴ -α ἔργα με-μῆλει, 'abstr.' f. Schifffahrt, vorher 'konkr.' περᾶσ ἐπὶ πόντον, zur Bez. e. Seevolkes vgl. noch ζ 270ff. (s. θάλασσα B 5), ναυτιλίη (θ 253, dazu πλόος), νασσακλειός u. ἄ., zur Fremdheit ggüber dem Meer vgl. λ 122ff., kontrast. Op. 231 ε 67 (δρυντες) εἰνάλεια, ἴ ἔπσιον τε ἴ, ἴεν, Fischfang, vgl. ἀργώσσω, ἴχθυάων von Tieren H. W. Nordheider

θαλέθων Σχ sch. D Ψ 32: θάλλοντες, λιπαροὶ L Tichy, Onomatop. Verb. 368 B (zu θάλλω: in vollem Saft stehend, üppig, prangend, strotzend (von Fett 2!), von Pflanzen (im Ggs. zu τηλεθῶν auch Blumen), Tieren u. (ζ 63) Menschen; nur Ptz. (kontrast. Ibyc. fr. 236, 6 P.), die viers. Formen liefern zu (häufigerem) τεθαλνία* ein (im Ggs. zu τεθλόω μ 103) metr. gleichw. Mask. (wie θάλλοντα Op. 173) bzw. Ntr. (1^o) u. zu ἠθέσον θαλερόν (Δ 474) eine VE-Verlängerung; hom. in dir. R. außer Ψ 32 v 191 (θάμνος ἐφ' ἑλαίης) ἀκμηρὸς -ων: πάγτος δ' ἦν ἠῆτε κίαν, vgl. P 53ff., ε 63, η 114, 116* h. Ven. 264ff., ferner (metr. gleichw. 'Dekl.') Θ 243 h. 19, 26 (ἐν λειμῶνι) ἰάκινθος ἴ εὐώδης -ων (θαλέων v.l.) καταμίσ-γεται ἄκριτα ποιῆ, vgl. Ξ 347ff., ε 72f., h. Cer. 401f. Cypr. fr. 3, 4 p. 22 (εἰματα ἔβανον ἐν ἄνθεσιν) ἐν τε ἴω -οντι ὄδοον τ' ἐνὶ ἄνθει I 467 σίες -οντες ἀλουσῇ εὐόμενοι τανύτοια διὰ φλογός = Ψ 32^{ex}. (ἴες), vgl. I 208, Ψ 750* ζ 63 (5 Söhne) οἱ δὲ ὀπυλοντες, τρεῖς δ' ἠέθιο -οντες (θαλέοντες v.l.), vgl. I 474, X 423 sowie κοῦρ(ή)σιον ἄνθος (N 433c, h. Cer. 108) Wortf.: ἀκμηρὸς, γασῶν, (ἐ)έρσηεις, ἐσιθηλής, εὐφνης, ἠβῶων, θαλερός, θάλλων/τεθαλνία, ἰερός (v 372), μεληθής (ζ 90), νεοθηλής, πίων, προθαλής, πικρός, τηλεθῶν R. Führer

θάλασσα, θάλασσα M [-2x.] -εων X 504 [-2x.] GN τε -εα τε Σ 39, Th. 77 [-2x.] θεῶν ἐν δαίτι, -εῖη θ 76, Op. 742, ἴ ἴ... -εῖη θ 99; θεοῦ ἐς δαίτα -εων, γ 420, εἰς ἴ ἴ h. Merc. 480, ἐπὶ ἴ ἴ inc. sed. fr. 4 p. 72, ἴ H 475; -εων δαίτα Alcmaeonis fr. 2, 2 p. 76 Σχ sch. D H 475: θάλλουσαν τοῖς ἀγαθοῖς, X 504: πάντων τῶν πρὸς 68 τὸ θάλλειν B (zu θάλλω:) üppig, glanzvoll, def. poet. Archaismus m. Calandschem Suff. * -εως (vgl. Abl.) nb. θαλερός, θάλος Wortf.: ἀγαθός, γλυκερός, ἐπιήρατος, ἐρατεινός, ἴερος, ἠδός, τεθαλνία, ἰερός, λάρος, μελίφρων, μενοεικής, 72 ἴερος, ἴδός, τεθαλνία, ἰερός, λάρος, μελίφρων, μενοεικής, πείρα Abl.: θαλνῖα ἴ Adj. II Epith. von δαίς (s. d.), formelh. (VE), vgl. 2x εἰλαπῖνη (s. d.) τεθαλνίη; Wz. θαλ- konkr. (vgl. λ 413ff., kontrast. h. Merc. 'auf Nahrhaftes' bzg. (I Sp. 872, 27) sonst nur in 480f.) 'auf Nahrhaftes' bzg. (I Sp. 872, 27) sonst nur in Vbd. m. ἀλουσῇ (I 208. 467*, θ 476, v 410) u. καρπός (Op. 173), vgl. noch θαλίη (s. d.); in (θ 76 in) dir. R. außer

letzten 2 St. γ 420 μοι ἐραγής ἤλθε (Ath.) θεοῦ ἐς δαίτα
 -ειαν θ 76 ὄρησαντο (Od. u. Ach.) θεῶν ἐν δαίτι -ειη =
 Op. 742^{ex.} θ 99 δαίτι συνήορος ἐστι (Leier) -ειη h. Merc.
 480 (μιν) φέρειν ἐπι δαίτα -ειαν, καὶ χορὸν inc. sed. fr. 4
 p. 72 καλεῖν ἐπι δαίτι (ἀοιδόν) H 475 τῆεντο δέ
 (παννύχοι δαίνυντο), vgl. (metr. gleichw.) θ 61 Al-
 maeonis fr. 2, 2 p. 76 παρῆθη' αὐτοῖσι (Toten) -ειαν
 δαίτα I 2 Substantivierg. (Ntr. Pl.), vgl. μενοικέα
 (I 227), ἀγαθοῖσι (ξ 441, Op. 236), ἐσθλοῖσιν (Op. 119),
 in dir. R. X 504 (Ἰστυνάξ μελὸν οἶον ἔδεσκε -εἴδεσκε)
 -έων ἐμπλησάμενος κῆρ, vgl. p 603, h. 30, 10; s. a. Alcm.
 fr. 15 P., Call. fr. 337 II GN (abstrahiert aus * -εἶα
 τε δαίς? vgl. Soph. fr. 605 R.), in Kat. Σ 39 (Νηρηίδες)
 Γλαυκίη τε -εἶα τε, Κυμοδόκη τε Th. 77 (Μούσαι) Κλειώ
 τ' Ἐντέρπυ, Μελομένη τε, vgl. V. 65. 917 u. s. Deich-
 gräber, SB Mainz 1965, 180f.
 D v.l. I 88 R. Führer

θαλερός [18¹, 16^o, 14^H, 3^B] F -ός 2, -οῖο 1,
 -όν 6; Akk. -ώ 1; -οί 2, -ών 2, -ούς 2; -ή 6, -ήν 13; Nom.
 -όν 3, Akk. -όν 13
 M 1 [-ω] -όν γόνον/δέ κ 457/Ω 794; -όν Δ 474 [-ω]
 -ός Θ 190; -όν δέ οἱ ἔκπεσε δάκρυ B 266, π 16; (ἀχνόμενοι/
 ὀλοφρονέμεναι/κλαῖον δὲ λυγέως) -όν κατὰ δάκρυ, χέοντες+
 Z 496, δ 556, κ 201. 409. 570, λ 5. 466, μ 12, γ 447, (κλαίει
 δ' ὄ γε λυγέως) -όν εἴβων' Ω 9, λ 391; PN^s -όν λέχος
 εἰσαναβᾶσα Hes. fr. 25, 35 ≈ 26, 8; -όν γάμον/γόνον/δ' ζ 66/
 h. Ven. 104/Th. 138; γάμον -όν h. 19, 35; -ώ O 113; -ῆ δῖέ
 οἱ ἔσχετο φωνή) P 439. 696 = Ψ 397 = δ 705 = τ 472,
 θ 476; -ῆρ ποιήσαι' κεκλήσθαι ἄκοιτιν Hes. Th. 921. 946.
 948. 999, fr. 10a, 59; 17a, 12; 23a, 31; 33a, 7/26, 24,
 h. Cer. 79; -ῆρ δ[Hes. fr. 229, 2 [-ω] -ός/-ούς/-ῆρ παρα-
 κοίτης/ας/ιν Z 430/Θ 156/I 53; κίνε[ας -οί/-ούς τ' αἰζηοί/
 οὐς Γ 26, Δ 414/P 282, -ών αἰζηῶν K 259, Σ 4; -ῆρ Hes. fr.
 180, 16 2 [-ω] -οῖο γάμοιο v 74
 Σχ sch. D Γ 26: ἀκμαῖοι (so reg.), zusätzl. Γ 53 (u. 30
 ö.); νέαν, Ψ 397: ἰλαρά, B 266: θερμόν, Z 496: θάλλων.
 δίνυρον; (allein:) O 113: -τας. ισχυρούς

L Buchholz, Realien I 1, 13; Lowenstam, TAPhA
 109, 1979, 125-135; P. Vivante, The Epithets in Hom.,
 New Haven/London 1982, 117f.
 B (zu θάλλω:) schnellend als Merkmal vitaler (d.h.
 aus sich selbst heraus 'wachsender') Prozesse (kontrast.
 πλήθων), selten stat. von Eigensch. (2), meist dynam. von
 Funkt. (1. 4, vgl. 3), s. a. I Sp. 874, 20ff. u. 875, 24ff.;
 poet. Archaismus (oft formell), z.T. unverständl. f.
 Ar. Byz. (sch. κ 457) u. Arist. (sch. δ 705, Th. 138); im
 Ggs. zu θαλέθων (z.T. metr. gleichw.), θάλλων/τεθληώς/
 τηλεθῶν nicht von Pflanzen Wortf.: ἀγλαός, βιοθάλλω,
 κρατέρος, ἐφώνης, ἥβωων, θαλέθων, ἱερός, ἱμερόεις, κουρῖδιος,
 ματερός, λειριόεις, παχὺς, πολυήρατος, πυκνός, τέρην, τηλε-
 θῶων, σγρός 1 von (menschl.) Körperfunktionen:
 lebendíg (hervor)quellend (Träne, Stimme, Schluchzen),
 vgl. θάλλω B 1 B 266 -όν δέ οἱ (Thers.) ἔκπεσε δάκρυ =
 π 16^{ex.} (Eum.), vgl. τ 362 Z 496 οὐκ ὄνδε βεβήκει (An-
 drom.) ἑντροπαλιζομένη, -όν κατὰ δάκρυ, χέουσα (vgl.
 Γ 142 u. ö.) ≈ γ 447^{ex.} (ὀλοφρονέμεναι) ≈ κ 409 ≈ δ 556^{ex.} ≈
 κ 201^{ex.} (κλαῖον) = 570^{ex.} ≈ λ 5 ≈ 468 ≈ μ 12 Ω 9
 μμνησκόμενος (Ach.) -όν εἴβων (vgl. Π 11 u. ö.) ≈
 λ 301^{ex.} (κλαίει) Ω 794 (δοῦτα λέγοντα) μυρόμενοι, -όν δέ
 κατεῖβτο δάκρυ παρειῶν P 696 (κατέστνυε) δὴν δέ μιν
 ἀμρασητέ ἐπέων λάβε, τῶ δέ οἱ ὄσσε' δακρυόρι πλησθεν, -ῆ
 δέ οἱ ἔσχετο φωνή = Ψ 397 = δ 705 = τ 472, sc. quoll nicht
 mehr aus dem Mund, vgl. Th. 83f. u. s. ἀδῆ B 2 κ 457
 μηκέτι νῦν -όν (στνυρόν v.l.) γόνον ὄρνυτε (ἀλλ' ἐσθλετε), s.
 V. 454 u. vgl. (metr. gleichw.) ἀθινόυ (Σ 316^t) 2 von
 (göttl./tier.) Körperteilen: πρᾶλλ (Schenkel), ἄρρηγ (Mäh-
 ne), wuchernd (Fett); in Pl. assoz. Zush. mit 1, vgl. ὀλο-
 φουρόμενος O 114 (wie κ 409, γ 447), μυρομένοισιν P 438
 (wie Ω 794) O 113 ἄρρηγ -ὼ πεπλήγυτο μηρώ, vgl.
 Δ 146f. P 439 (Pferde senkten Kopf u. weinten) -ῆ δ'
 ἐμαίνετο γάστρῃ' ζαῦγλης ἔξεροπισῶσα παρὰ ζυγόν, vgl.
 Ψ 141f. (281f.7) θ 476 (Stück Schweinerücken) -ῆ δ'
 ἦν ἀμύρις ἀλοπιή, vgl. inh. v 410, form. Γ 115, κ 94 3 von
 (außer Th. 138. 921. 946, h. Cer. 79 menschl.) Pers., spez.
 Jungmännern (θ'), Ehemännern (3) u. -frauen (1¹, 11^H,
 1h); dünnend, kraftstrotzend, im Vollbesitz der Vitalität (vgl.
 ἄνθος B 3); in Gl. (erste 3 St.), Exk. (K 259) od. dir. R.

außer Δ 474 u. Hes. Γ 26 (s. Löwen scheuchen) ταχέες
 τε κύνες -οί τ' αἰζηοί = Δ 414^{ex.} ≈ P 282^{ex.} (Akk.), vgl.
 νέοι (p 294) K 259 (κυνέην ἢ ῥύεται) κάρη -ὼν αἰζηῶν ≈
 Σ 4^{ex.} (βοή), vgl. ἀρηιθῶων (Θ 298^t) Δ 474 (ἐβαλ' ἠήθεον
 -ὼν Σιμοεῖσιον (μυνηθᾶδιος δέ οἱ αἰῶν ἔπλετο), vgl. X 423,
 ζ 63 || Θ 190 ἔμιν (Pferden) παρ προτέροισι . . . πυρὸν
 ἔθικεν (Androm.) ὀϊόν τ' . . . ἡ ἔμοι, δς πέρ οἱ -ός πόσις,
 vgl. E 414 Z 430 (Hektor, du bist mir V. u. M. u.
 Bruder) σὺ δέ μοι -ός παρακοίτης, vgl. Ω 725 Θ 159
 (VN^s ἄλοχοι) τῶων ἐν κοίτησι βάλεις -ὄς -ας Γ 53
 γνοίης χ' οἶον φωτός ἔχεις (Alex.) -ῆν -ῆν h. Cer. 79
 μιν (Perseph.) ἔδωκ' (Zeus) Ἰδῆν -ῆν κεκλήσθαι ἄκοιτιν, =
 Hes. fr. 26, 24^{ex.}, vgl. Th. 410 Hes. Th. 921 λοιθοτάτην
 δ' Ἥρην -ῆν ποιήσατ' -ῆν = 946^{ex.} = 948^{ex.} = 999^{ex.} =
 fr. 10a, 59^{ex.} = 17a, 12^{ex.} = 23a, 31^{ex.} = 33a, 7^{ex.}, vgl.
 I 397 fr. 180, 16 (göttergleiche T.) ἱπποῖσιν τε καὶ ἄρμα-
 σι . . . ἐμ]μελῆς -ῆρ' θέτ' -ῆν, vgl. Th. 937 fr.
 229, 2 ης -ῆν δ[|| h. Ven. 104 ποιεῖ δ' εἰσοπίσω -ὸν γόνον,
 vgl. v 360 Th. 138 -ὸν δ' ἠχθῆρε (Kronos) τοκῆα, An-
 spiel auf Entmannung. (V. 176ff.), vgl. F. Schwenn, Die
 Th. des Hes., Heidelberg 1934, 9 m. A. 2 4 von
 Hochzeit, Beischlaf, Ehebett: wonnig, voller Zeugungs-
 kraft, vgl. einers. ἱμερόεντα (E 429 u. ö.), πολυήρατος+
 (o 126 u. ö.), andersers. λ 249^t (οὐκ ἀποφῶλοιο), Th. 182
 (οὐ τι ἐτάωσια). 195 (ἀέξετο) ζ 66 αἶθετο γάρ (Naus.) -ὸν
 γάμον ἔξονομηῆναι πατρί v 74 (Aphr. ging zum Ol.)
 κοῆρης αἰτήσουσα τέλος -οῖο γάμοιο, ἡ ἐς Δία h. 19, 35
 (θάλε πόθος) φιλότητι μυγῆναι' ἔκ δ' ἐτέλεσσε (Hermes)
 γάμον -ὸν, τέκε δ' (Ερμῆη ἰόν), vgl. Hes. fr. 37, 6 (metr.
 gleichw.), 211, 5f. Hes. fr. 25, 35 Ἀμφιάρηον' γελ[ῖνατ'
 Ὀϊκλῆος -ὸν λέχος εἰσαναβᾶσα = 26, 8^{ex.}, vgl. ὁμών (Θ 291^t),
 32 ἱερὸν (Th. 57^t), κουρῖδιον (O 40), πολυήρατον (ψ 354, Th. 404)
 D Hes. fr. 23a, 7 suppl., 190, 6 suppl. = 251a, 8^{ex.}
 suppl. R. Führer

θαλέων X 504 s. θάλεια B I 2; v.l. ζ 63, h. 19, 26
 s. θαλέθων

Θαλῆς (der Philosoph) nach D. L. 1, 23 erwähnt von
 Choer. (fr. 13 p. 271)

θαλίη, Θαλίη [2¹, 1^o, 6^H, 2^h, 2^e] F -ης 1, -ῆ 2,
 -ῆν 1, Prosaref. 1; -αι 2, -ης 4, -ῆσι 2
 M 1 [-ω] ἐν -ης Th. 65 [-ω] -ης ἐρατόν Pan.
 fr. 12, 14 p. 258; τέρεται ἐν -ης I 603; -ης Op. 231, h. Merc.
 454 [-ω] -αι Th. 917 [-ω] -ῆν I 143 ≈ 284; -ῆρ τ'
 ἐρατεῖν Th. 909; -αι τε Sc. 284 2 [-ω] τέροντ'
 ἐν -ῆσι Op. 115; -ῆσι h. Merc. 56
 Σχ sch. D I 143: . . . εὐωχία . . . ἀγαθοῖς
 L Neitzel, Homer-Rezeption 59f.
 B nom. act. (vgl. Op. 227 > 231, Sc. 276 > 284,
 h. Merc. 452 > 454) zu θάλλω: (Gedeihen >) Wohlleben,
 ὕρρηγkeit (außer II nur [ἐν +] Dat.), spez. (vgl. θάλεια)
 Fest(l)ichkeit (Pl. außer I¹) in Vbd. m. ἀγλαίη, τεργ- je
 3x, m. ἐρατ-, ἥβη(ταί), ἱμερο- (vgl. auch h. Merc. 452,
 480f.), Μούσαι, Χάριτες u. χοροῖ(τυπῆ) je 2x (z.T. kom-
 biniert), vgl. auch Th. 77f. Wortf. (s. a. II): ἀγλαίη,
 δαῖς, εἰλαπίνη, ἐορτή, ἐφροσάνη, θυσία I Abstr.; ohne
 Epith. (außer πολλῆ I 143^t), in dir. R. außer Hes. u.
 h. Merc. 56 I 143 (τίσω) μιν (Schwiegersohn) Ἰσον
 Ὑδέστη, ἡ δς μοι τηλῆγυτος τέρεται -ῆ ἐνι πολλῆ ≈ 284,
 vgl. X 504 I 603 (μετὰ θεοῖσι) τέρεται (Her.) ἐν -ῆς;
 καὶ ἔχει . . . Ἥβην, vgl. α 26 Th. 65 (bei d. Museen) Χάρι-
 τές τε καὶ Ἱμερος οἰκ' ἔχουσιν -ῆ, vgl. V. 77. 909 (in
 II). 917 (s. u.) Op. 115 (goldenenes Geschlecht ohne γῆρας)
 αἰεὶ δὲ πόδας καὶ χεῖρας ὁμοῖοι τέροντ' -ῆ κακῶν ἐκτο-
 σθεν ἀπάντων 231 (bei Gerechten nie Hunger) -ῆς δὲ
 μεμῆλῶτα ἔργα νέμονται im Wohlstand, Dat. mod. (vgl.
 V. 119. 236), nicht von Ptz. abh. (gg. L 60 s. Verdenius
 z.St.) || h. Merc. 56 (Stegreggengang) ἦτέ κοῦροι
 ἥβηται -ῆσι παραβόλα κερτομούσιν 454 (Kitharodie) ἡς δὲ
 ἔργα πέλονται Th. 917 (Μούσαι) τῆσιν ἄδων -αι καὶ
 τέργης αἰοδῆς Sc. 284 πᾶσαν δὲ πόλιν -αι τε χοροῖ τε
 ἀγλαίαι τ' εἶχον Pan. fr. 12, 14 (οἶνος πυγί Ἰσον θνειαρ)
 ἐν μὲν γὰρ -ῆς ἐρατόν (ἐρὸν v.l.) μέρος -ῆς τε, ἡ ἐν δὲ
 χοροῖτυπῆς, ἐν δ' ἱμερτῆς φιλότητος II Personif. (vgl.
 θάλεια); m. Epith. Th. 909 (Χάριτας) Ἀγλαίην τε καὶ

θαλίη

Εὐφροσύνη -ην τ' ἐρατεινήν ~ Onomacr. fr. 3 p. 241 (Prosa-ref.), zum VE vgl. Th. 245 in D
D v.l. T 316, Σ 40 = Th. 245med. R. Führer

θαλλός (zu θάλλω:) Schößling, (koll. Sg.): zarte Sprösser, frisches Grün (von Zweigen, vgl. Archil. fr. 30, 1 W.) ρ 224 σταβμῶν ἐστῆρα γενέσθαι ἰσχυροκόρον τ' ἔμεναι ὄν τ' ἐρίφοισι φορῆναι Wortf.: δρηγῆς
R. Führer

θάλλω [1¹, 7^o, 6^H, 3^H, 2^o] E idg. Wort. — Abl.: θαλλός; θαλέθων, θάλεια, θαλερός, θαλή, θάλος, ἀμφι-, προθαλής, βιοθάλλμος; θηλέω, τηλεθῶν, ἐρι-, εὐ-, νεοθηλής F -ει 1^H, -ουσι 1^H; Mask. -οντα 1^H; θάλε 1^H; τέθηλα; 1^H, ι [ει 1^o; ι π 1^o; ι ῶς 1, ι τεθαλυῖα 5, ι π 2, ι μαν 3, ι ια 1
M 1 Stamm im biceps 1αα 2[-] θάλε h. 19, 33 1αβ [-] -ει h. Cer. 402 1b [-] -οντα Op. 173 1αα [-] ι τεθαλυῖα h. Merc. 452 [-] ι δ τ' ζ 293, λ 192, ν 245; ι αν ἀλοιφή/ην I 208, ν 410 1αβ [-] ι α Vit. p. 18, 25; ελλαπίνη ι π λ 415, Hes. fr. 274, 1; ι αν Th. 902; ι α Sc. 276 2 Stamm im longum 2α [-] ι τέθηλα; Op. 227 2b [-] ι [ει ε 69 [-] ι Vit. p. 7, 30; ι ῶς μ 103 2c [-] -ουσι Op. 236 B sch. D I 208: ... ἀκμάζουσιν
X (sieh) wachsend (d entfalten), (Pf. st.): in voller Wachstumsblüte stehen, eff. im Ggs. zu ingr. ἀρθῶν (s. d. 28 u. vgl. ἀνάδραμειν, ἀνελεῖν, ἀνέρχομαι nebst Kaus. ἀνίμω), bes. von Pflanzen (3) u. übertr. (4); hom. nur Pf. st. (s. F. doch vgl. θηλέω) u. (außer ε 69) Ptz. (vgl. θαλέθων, τηλεθῶν); mit soz. Dat. I 208 in 2, ε 69, μ 103, h. Cer. 402 in 3 u. Sc. 276 in 4; in dir. R. außer I 208, ε 69, h. 19, 33 u. Hes. Wortf.: ἀέρομαι, ἀρθῶν, ἀρετάω, βρέθω, βρώω, γανῶω, εὐοχθῶω, εὐθηρέω, ἥβῶω, θαλέθω, σφέλλω, τηλεθῶω, τρέφομαι, φῶω 1 von Flüssigk. (vgl. θαλερός B 1): (selbstständig) quellen (in Zush. m. Fruchtbar.) ν 245 αlei δ' ὄμβρος ἔχει (sc. Ith.) τεθαλυῖα τ' ἔραση, vgl. V. 247, ε 477, (kausat.) δ 568; and. θήλυς (ε 467, Sc. 395) h. 19, 33 (Hermes arbeitete als Schäfer) θάλε γὰρ πόθος ἦρχος ἐπέλα- φῶν ἰ νόμῳ ... PN^s φιλότῃ μιγῆναι: ἔκ δ' ἐτέλεσσε γάμον θαλερῶν denn quellend überkam ihn feuchte Sehnsucht, vgl. Onians, Origins 202 2 von (tier.) Körperteilen (vgl. θαλερός B 2): strotzen (von Fett) I 208 σὺς σιάλοιο ῥάριν τεθαλυῖαν ἀλοιφήν, vgl. V. 467+, Ψ 750+ ν 410 (βάλανον και ἰδωρ) τά θ' ἔδρασι τρέφει ι ην, vgl. θ 476 u. zur Vbd. m. Kaus. P 53ff., Ψ 142, I 143+ 3 von Vegetation (vgl. θαλλός, θηλέω, τηλεθῶω): gedeihen, prangen (mit Blättern, Blüten, Trauben) ε 69 (τετάνυστο περὶ σπειούς) ἡμερὶς ἥβῶσα, ι τεθήλη, ε δὲ σταφυλῆς -ει, vgl. V. 561 μ 103 (auf Klippe) ἐρινός ἐστι μέγας, φίλλοισι ι ῶς Vit. p. 7, 30 ἐστ' ἄν ἰδωρ τε ῥῆη και δένδρα μακρὰ ι ην, vgl. η 114 Op. 173 (ἐν μακάρων νήσοισι) μελιθῆσα καρπῶν ἰ τρις ἔτεος -οντα φέροι ... ἄρουρα 3x reifend λ 192 ἐπὶν ἔλθῃσι θῆρος τεθαλυῖα τ', ὀπώρη reife Ernte(zeit), kontrast. Alcm. fr. 20, 4 P. ζ 293 (πατρός) τέμενι ι ἀλώη ὑρριγε Pflanzung, vgl. E 90, η 122, h. Merc. 87 h. Cer. 402 ἀνθεσι γαι' εὐάδε[σιν] ἡρανο[σιν] παντοδαποῖς -ει, vgl. V. 472ff. h. 7, 41 4 übertr. auf Soziales (vgl. θάλεια, θαλή): florieren (3^H), prangen Op. 227 τοῖσι (Gerechten) τέθηλε πόλις, λαοὶ δ' ἀνθεῖσιν ἐν αὐτῇ, vgl. τ 114 236 -ουσι δ' ἀγαθοῖσι διαμπερές, vgl. V. 116f., ε 441, h. 30, 10 Th. 902 Ὀρας, ἰ Εὐνομίην τε Δίκην τε και Εἰρήνην τεθαλυῖαν, vgl. Op. 228 (kausat.) Vit. p. 18, 25 (Πλούτος ἔσεισι) και Εὐφροσύνη ι α Ἐρήνην τ' λ 415 (Schweine geschlechtet) ἐν ἀρνεῖσι ἀνόρος ... ἡ γάμῳ ἦ ἑλαπίνη ι π ≅ Hes. fr. 274, 1^{ex}. h. Merc. 452 (den Musen) χοροὶ τε μέλοισι και ... οἶμος αὐδοῖς ι και μοῦνι ι α και ... βρόμοισι ἀλῶν, vgl. N 637, Th. 77, 917 Sc. 276 (Hochzeitssackeln) χοροῖν ἐνὶ ὀμφῶν ται δ' ἀγλαῖη ι α ι πρόσθ' ἔκιον prangend in festl. Glanz R. Führer

θαλλός; θαλέθων, θάλεια, θαλερός, θαλή, θάλος, ἀμφι-, προθαλής, βιοθάλλμος; θηλέω, τηλεθῶν, ἐρι-, εὐ-, νεοθηλής F -ει 1^H, -ουσι 1^H; Mask. -οντα 1^H; θάλε 1^H; τέθηλα; 1^H, ι [ει 1^o; ι π 1^o; ι ῶς 1, ι τεθαλυῖα 5, ι π 2, ι μαν 3, ι ια 1
M 1 Stamm im biceps 1αα 2[-] θάλε h. 19, 33 1αβ [-] -ει h. Cer. 402 1b [-] -οντα Op. 173 1αα [-] ι τεθαλυῖα h. Merc. 452 [-] ι δ τ' ζ 293, λ 192, ν 245; ι αν ἀλοιφή/ην I 208, ν 410 1αβ [-] ι α Vit. p. 18, 25; ελλαπίνη ι π λ 415, Hes. fr. 274, 1; ι αν Th. 902; ι α Sc. 276 2 Stamm im longum 2α [-] ι τέθηλα; Op. 227 2b [-] ι [ει ε 69 [-] ι Vit. p. 7, 30; ι ῶς μ 103 2c [-] -ουσι Op. 236 B sch. D I 208: ... ἀκμάζουσιν
X (sieh) wachsend (d entfalten), (Pf. st.): in voller Wachstumsblüte stehen, eff. im Ggs. zu ingr. ἀρθῶν (s. d. 28 u. vgl. ἀνάδραμειν, ἀνελεῖν, ἀνέρχομαι nebst Kaus. ἀνίμω), bes. von Pflanzen (3) u. übertr. (4); hom. nur Pf. st. (s. F. doch vgl. θηλέω) u. (außer ε 69) Ptz. (vgl. θαλέθων, τηλεθῶν); mit soz. Dat. I 208 in 2, ε 69, μ 103, h. Cer. 402 in 3 u. Sc. 276 in 4; in dir. R. außer I 208, ε 69, h. 19, 33 u. Hes. Wortf.: ἀέρομαι, ἀρθῶν, ἀρετάω, βρέθω, βρώω, γανῶω, εὐοχθῶω, εὐθηρέω, ἥβῶω, θαλέθω, σφέλλω, τηλεθῶω, τρέφομαι, φῶω 1 von Flüssigk. (vgl. θαλερός B 1): (selbstständig) quellen (in Zush. m. Fruchtbar.) ν 245 αlei δ' ὄμβρος ἔχει (sc. Ith.) τεθαλυῖα τ' ἔραση, vgl. V. 247, ε 477, (kausat.) δ 568; and. θήλυς (ε 467, Sc. 395) h. 19, 33 (Hermes arbeitete als Schäfer) θάλε γὰρ πόθος ἦρχος ἐπέλα- φῶν ἰ νόμῳ ... PN^s φιλότῃ μιγῆναι: ἔκ δ' ἐτέλεσσε γάμον θαλερῶν denn quellend überkam ihn feuchte Sehnsucht, vgl. Onians, Origins 202 2 von (tier.) Körperteilen (vgl. θαλερός B 2): strotzen (von Fett) I 208 σὺς σιάλοιο ῥάριν τεθαλυῖαν ἀλοιφήν, vgl. V. 467+, Ψ 750+ ν 410 (βάλανον και ἰδωρ) τά θ' ἔδρασι τρέφει ι ην, vgl. θ 476 u. zur Vbd. m. Kaus. P 53ff., Ψ 142, I 143+ 3 von Vegetation (vgl. θαλλός, θηλέω, τηλεθῶω): gedeihen, prangen (mit Blättern, Blüten, Trauben) ε 69 (τετάνυστο περὶ σπειούς) ἡμερὶς ἥβῶσα, ι τεθήλη, ε δὲ σταφυλῆς -ει, vgl. V. 561 μ 103 (auf Klippe) ἐρινός ἐστι μέγας, φίλλοισι ι ῶς Vit. p. 7, 30 ἐστ' ἄν ἰδωρ τε ῥῆη και δένδρα μακρὰ ι ην, vgl. η 114 Op. 173 (ἐν μακάρων νήσοισι) μελιθῆσα καρπῶν ἰ τρις ἔτεος -οντα φέροι ... ἄρουρα 3x reifend λ 192 ἐπὶν ἔλθῃσι θῆρος τεθαλυῖα τ', ὀπώρη reife Ernte(zeit), kontrast. Alcm. fr. 20, 4 P. ζ 293 (πατρός) τέμενι ι ἀλώη ὑρριγε Pflanzung, vgl. E 90, η 122, h. Merc. 87 h. Cer. 402 ἀνθεσι γαι' εὐάδε[σιν] ἡρανο[σιν] παντοδαποῖς -ει, vgl. V. 472ff. h. 7, 41 4 übertr. auf Soziales (vgl. θάλεια, θαλή): florieren (3^H), prangen Op. 227 τοῖσι (Gerechten) τέθηλε πόλις, λαοὶ δ' ἀνθεῖσιν ἐν αὐτῇ, vgl. τ 114 236 -ουσι δ' ἀγαθοῖσι διαμπερές, vgl. V. 116f., ε 441, h. 30, 10 Th. 902 Ὀρας, ἰ Εὐνομίην τε Δίκην τε και Εἰρήνην τεθαλυῖαν, vgl. Op. 228 (kausat.) Vit. p. 18, 25 (Πλούτος ἔσεισι) και Εὐφροσύνη ι α Ἐρήνην τ' λ 415 (Schweine geschlechtet) ἐν ἀρνεῖσι ἀνόρος ... ἡ γάμῳ ἦ ἑλαπίνη ι π ≅ Hes. fr. 274, 1^{ex}. h. Merc. 452 (den Musen) χοροὶ τε μέλοισι και ... οἶμος αὐδοῖς ι και μοῦνι ι α και ... βρόμοισι ἀλῶν, vgl. N 637, Th. 77, 917 Sc. 276 (Hochzeitssackeln) χοροῖν ἐνὶ ὀμφῶν ται δ' ἀγλαῖη ι α ι πρόσθ' ἔκιον prangend in festl. Glanz R. Führer

θάλλος Sch. D X 87: βλάστημα. φυτόν. πᾶν τὸ νέον B Sprößling (zu θάλλω), liebevoll-bewundernd (= 'Praoctextemplar') aus Elternsicht; nur Vok. (1¹) od. (präd.) Alk. (4[-] außer ζ 157), mit Adj. außer h. Ven. 278, in dir. R. außer h. Cer. 187 X 87 (σὺ σε) κλάσσομαι ἐν λεχέσσει, φίλον -ος, ἐν ἰτέκονι αὐτῇ h. Cer. 66 κούρην τῆν

θαμά

ἐλ ι γλυκερόν -ος, vgl. π 23+ 187 (μήτηρ) παῖδ' ὑπὸ κόλπῳ ἔχουσα νέον -ος h. Ven. 278 (υἱόν.) τὸν μὲν ἐπιθ' ... ἰθῆς (Vater) -ος (γηθήσεις), vgl. θεοεικέλος V. 279 ζ 157 φῆσαι (Eltern) θυμὸς ... λαίνετα ἐνεκα σεῖο, ἰ λευσσόντων τοῖσδε -ος χορὸν εἰσαγγέουσιν, vgl. V. 160ff. Wortf.: ἔργος, φυτόν Abl.: ἀμφιθαλής q.v. v.l. X 56
R. Führer

θαλπιάω s. θάλλω

θάλλιος prob. short form, s. Risch § 41d; diff. 12 v. Kamptz 290 son of Eurytos (see Ἀμαρτυρεῖτος Σχ) and co-leader of Epeans (B 620) who, like one of his colleagues, Polyxeinos (623), is not subsequently mentioned; role in pre-Hom. poetry? see Kullmann, Quellen 18 98; Burr 128, cf. Gn. 21, 1949, 200 W. Beck

θάλλω, θαλπιάω E verw. m. θάλλω? a. Hamp, TPhS 75, 1974, 138 — Abl. δυσθαλήτης, θαλπωρή B (1) 20 erhitzten, Sit.: Bogen durch Hitze biegsam machen, Metall schmelzen (Furnée, Vorgriech. 188 vermutet urspr. t.t. der Metallurgie, nur Ptz.; (2) erw. -πίωνω warin (oder trans. [sieh] wärmend?) + εὐ Wortf.: θέρωμα, θερμός 24 u. Abl., λαίω 1 φ 179 (Freier) -ποντες, ἐπιχρηστές ἀλοιφή (sc. τόξον) ≅ 184^{1b}. 246 (τόξον) ἐνώμα ἰ -πον ἐπθα και ἐπθα σέλα πυρός Th. 864 (ἐτήκετο κασσίτερος ὡς σπῆ) χροάνω ἰ -φθείς, ἢ εἰσθῆρος (θαμαζόμενος πυρὶ) 2 τ 319 („macht Bett) ὡς κ' εὐ -πίων (κεν θ. κ' εὐθ. vv.ll.) ... Ἠὼ ἱκεται“ H. W. Nordheider

θαλπυρή Sch. D Z 412: χαρά, ἠδονή, παρα- 32 μῦθια B Erwärmung, d. h. Erquickg., Stärkg., Ermüdigg. u. ä., durch Verwandte, Gef., Zuspruch; vgl. λαίω (and. Latacz, Freude 231: zu θάλλω); in dir. R., als unpers. Ausdr. (2x neg.) bei Kond.; Opp. ἀχος; zur Bildg. Porzig, Satzinhalte 235; weiteres s. v. θάλλω Z 412 (Ändrom.: „lieber sterben, wenn Hektor stirbt) σὺ γὰρ ἐτ' ἄλλη ἰ ἔστα ἠ (ἀλλ' ἄγε' [auch ohne Eltern])“ a 167 (Tel.) „οὐδέ τις ἠμῖν ἠ (wenn jem. Od.' Heimkehr verspricht)“ ἰάβη ὑπε καί, zur 'modernisierenden' v.l. ἔλωρη s. van der Valk, Text Crit. Od. 152 K 223 (Diom.): „wenn e. mitkommt) μάλλον ἠ και θαρσαλέωτερον ἔστα“, mit μάλλον entspr. 44 Komp. θαρσ. H. W. Nordheider

θαλύσια Sch. D I 534: ὑπὲρ εὐθαλείας ... τῶν καρπῶν ... θυσίας μετὰ τῆν συγκομιδὴν τῶν καρπῶν τοῖς τε 48 ἄλλοις και τῇ Δήμητρει, sch. I 534a: δ ἡμεῖς συγκομιστήρια, b: ἐορτὴ ἐν ἠ τὰς ἀπαρχὰς τοῖς θεοῖς ἐπαύουσι τῶν καρπῶν, vgl. allg. Schmidt, Erklärungen 256 B Opfer (erg. -α ἱερά, vgl. Casabona, Voc. des sacri- 52 fices 20. 57) u. Fest (letzteres vorausg. in Θαλυσιδῆς) in Zush. mit dem Gedeihen des pflanzl. Wachstums (ἀλώη), wahrsch. wie bei Theoc. 7 Erntefest, Kontinuität der Bez. aber eher unwahrsch. (s. Wilamowitz, GlH 1, 239 A. 2, vgl. sch. I 534a u. allg. Burkert, GrR 117) I 534 (Art. 50 zurnte) δ οἱ σὺ τε -α γονθ' ἀλωῆς ἰ Οἰνεὶς ἐξέ- ἄλλοις δὲ θεοὶ δαίνυνθ' ἑκατόμβας, letzteres kaum von pflanzl. ἀπαρχαί; das Opfer galt wohl auch schon bei Hom. vor allem Dem., 60 s. Nilsson, GrR 1, 468 B. Mader

θαλυσιδῆς S. d. Θαλύσιος, = Ἐχέτωλος, Δ 458. Θαλύσιος: der an den Thalysien geb. ist, e. der seltenen 'Kalendernamen', s. v. Kamptz 14. 116, Wilamowitz, GlH 1, 139 A. 2. Θ. Ἐχέτωλος wohl sprechen N., ähnl. dem V. 473 folgenden Ἀρθεμίωτος υἱὸς Σμοσίσιος, wo aber die dem N. inhärente Gesch. erzählt wird B. Mader

θαμά [2¹, 7^o, 1^H] E strittig; neue Lit.: Hamp, StudClas 19, 1930, 93-94. — Abl.: θαμέες, (-ε)ναί, θαμίξω, 1 θάμος M 1 θάμῳ [-] δ 686 [-] δ 178 [-] 72 ὁ μὲν γὰρ τι θάμῳ π 27 [-] Π 207, α 143 2 θαμί [-] 2α [-] Op. 362 [-] α 209 2b [-] τ 521 [-] 2α ὁ μὲν γὰρ τι -ά ο 516; -ά O 470 Sch. D O 470: πυκνῶς (vgl. sch. min. P.Köln inv. 2381 s. θ 161), Π 207: 76 συνσχῶς (beides sch. Barn. α 143) B (Adv. zu θαμέες B 1) in dichter Folge (konkr.) > of/ (abstr.), vgl. lat. saepe(s), russ. často(kol 'Staketen-

ζαυτ' 'οφτ'; m. Verben dor Bew. (i. weiteren S.) außer
 11 207 u. 1^H, in dir. R. außer a 143 O 470 (νεοῦν ἐνέ-
 δησα) ὄρα' ἀνέχοιτο - ἀ θρωσκοντας διστούς, vgl. N 718,
 I 588 γ 521 (ἀρῶν) ἦ τε - ἀ τραπῶσα χέει πολυχρῆα φωνήν,
 vgl. V. 524, h. Ap. 361, Op. 584 a 143 (δαυρός παρήθηκε
 κίπτελλα) κῆρῶς δ' αὐτοῖσιν θάμ' ἐπώχετο οἰνοχοεῶν *machte
 immer wieder die Runde*, vgl. Σ 546 II 207 (μ' ἤτιάσαθε
 ἕκαστος + dir. R.) ταῦτά μ' ἄγειρομένοι, θάμ' ἐβάζετε *einer
 nach dem anderen > immer wieder* δ 686 (μνηστῆρες) οἱ
 θάμ' ἵ βίον κατακείρετε *Tag für Tag* α 209 - ἀ τοῖον
 ἐμσαγομέθ' ἀλλήλοισι, ἴ πρῖν γε τὸν (Od.) ἐς Τροίην ἀναβή-
 μεναι *so oft* δ 178 (Men.: „ich hätte Od. in Argos an-
 gesiedelt) καί κε θάμ' ἐνθάδ' ἔοντες ἵ π 27 (εἰσελθε,
 ὄρα σε τέροναι εἰσορών) ἴ οὐ μὲν γάρ τι, θάμ' ἄργον
 ἐπέρχεται (ἀλλ' ἐπισημεῖς) ο 516 οὐδέ σε μήτηρ ἴ θυεταί
 ἵ - ἀ μνηστῆρσ' ἐνὶ οἴκω ἴ φαίνεται Op. 362 *el γάρ κεν
 καί σμικρὸν ἐπὶ σμικρῷ καταθεῖο ἴ καὶ - ἀ τούτ' ἔρδος, τάχα
 κεν μέγα καὶ τὸ γένειο* Wortf.: ἀμυδῖς, ἴκταρ, πολλά(κις),
 πῖκα, πικναῖόν, συνεχές, στυγαδόν, ταρφέα
 D v.l. θ 161 R. Führer

θαμβάλω v.l. h. Ven. 84 (s. θαυμαῖω)

θαμβέω [7¹, 9⁰, 2^h] F Pl. ἐ-εον 3, -εον 1^h;
 -ησε(ν) 5, -ησαν 5; Nom. -ήσαντε(1); -ήσασα 2, -ήσασ' 1^h
 M 1 m. Dakta. 1a [-] -εον h. Ap. 135
 1b [-] οἱ δ' ἀνὰ θυμὸν ἐ-εον δ 638, κ 63 [-] ἐ-εον
 ρ 367 2 m. Spond. 2a [-] -ησεν Ω 483 [-] -
 ησε δέ π 178 2b [-] -ησεν (δ' / τ') A 199, Γ 398,
 α 323; -ησαν (δ[ε]) Ω 77, Ω 484, β 155 [-] τὸ ἴδ' ἄρα
 -ήσαντ' ω 101, ἦ ἴ σ' h. Cer. 15 [-] -ησαν τε Ψ 728
 = 881 2c [-] ἦ μὲν -ήσασα α 360 = φ 354
 Σχ sch. D A 199 (~ 77): ἐφοβήθη (vgl. sch. min.
 P. Strassb. inv. 33 zu A 199). ἐξεπλάγη
 L Bourdel, AFL Nice 21, 1974, 115. 117ff.
 B (zu θαμβός;) etw. Unfaßlichem gegenüber von numi-
 nōsem Schauer, innerer Verunsicherung, Verblüffung,
 Staunen ergriffen werden (meist Aor. [kontrast. θαυμάζω],
 Impf. [s. M 1] nur 3^o in 2, 1^h in 1) als natürl. Folge (ἄρα
 Γ 398, ω 101, h. Cer. 15, h. Ap. 134f.) einer entspr. (A 199
 hapt., α 360, δ 638 akust., α 363, ρ 367 expl.)
 opt.) Wahrnehmung, bes. (s. 1) bei schockartigem Er-
 kennen göttl. Ggw.; psychol. Begründg. m. γάρ nur in Od.
 (α 323. 360⁺f., δ 638); Subj. weibl. Γ 398, α 360⁺ u. 2^h,
 göttl. κ 63 u. 2^h; mit (tier./menschl.) Akk.-Obj. nur 3^o
 (β 155/π 178, ρ 367), sonst intrans. (κατὰνάνα θυμὸν
 α 323/δ 638, κ 63); stets in Erz. Wortf.: δεῖδω, θαυ-
 μάζω, ἐκπληγῆρα, θίρω, ταρφέω, ταρφεῖν, τέθηπα, τρομέω
 I numinos (vgl. κ 63, ω 101, 1^h in 2) vom Erlebnis des
 Unheimlichen; Subj. 4× indiv., 3× koll. (2× in Vbd. m.
 'alle', vgl. θαμβός B Vorbem.) A 199 (κόμης ἐλε) -ησεν
 δ' Ἀχιλλεύς, μετὰ δ' ἐτραπέτῃ, αὐτίκα δ' ἔργω ἴ Παλλὰδ' Γ 398
 (ὡς) ἐνόησε (Hel.) θεάς ... δεῖρην ἴ στήθεά θ' ... ἠσεν
 τ' ἄρ' (u. sprach), vgl. h. Ven. 181f., kontrast. ebd.
 84f. α 323 (Ath. ἀπέβη, ὄρνις δ' ὡς ἀνοπαῖα διέπτατο) δ
 δὲ φρεσὶν ἦσι νοήσας ἴ -ησεν κατὰ θυμὸν ἴ σάστο γάρ θεὸν
 εἶνα, vgl. γ 372 π 178 (Od. zurückverwandelt) -ησε δέ
 (Tel.) μιν ... ἴ ταρφέσας δ' ἐτέρωσε βάλ' ἴ δμματα, μὴ θεός
 εἶη, vgl. h. Ven. 182 Θ 77 (Zeus ἦκε σέλας) οἱ δὲ ἰδόντες ἴ
 -ησαν, καὶ πάντας ὑπὸ ... ἴ δόος εἶλεν, vgl. h. Cer. 190,
 M 208, Ω 138, h. Ap. 447 β 155 (αἰετῷ Ζεὺς προέτηκε)
 -ησαν δ' ὀρνίθας, ἐπεὶ ἴδον (ὄρμησαν δ' ἀνὰ θυμὸν κτλ.), vgl.
 B 320 h. Ap. 135 (ὡς εἰπὼν ἐβίβασκεν, d. neugeborene
 Ap.) αὶ δ' ἄρα πᾶσαι ἴ -εον ἀθάνατα (V. 136 καθορώσα), vgl.
 V. 2 2 abgeschw. von Beeindruckg. durch das Un-
 gewöhnliche; Subj. Ω 483, α 360⁺, h. Cer. 15 indiv., sonst
 koll. (Ω 484, ρ 367f. in Vbd. m. 'einander') Ψ 728
 (sportl. Leistg.) λαοὶ δ' αὐ θηεῖντό τε -ησάν τε = 881
 waren baff Ω 483. 484 (ὡς) -ησεν (Ach.) ἰδὼν Πηλεῖον ... ἴ
 -ησαν δὲ καὶ ἄλλοι, ἐς ἀλλήλους, δὲ ἰδοντο war(en) verblüfft,
 vgl. V. 584; kontrast. V. 629. 631 'bestaunte' ρ 367 (Od.
 bettelte) οἱ δ' ἐλαίροντες δίδωσαν, καὶ ἐ-εον αὐτὸν, ἴ τ 72
 εἶροντο τίς εἶη waren nich unischer über ihn κ 63 (Od. zu
 Aeol. zurückverschlagen) οἱ δ' ἀνὰ θυμὸν ἐ-εον, ἐκ τ' ἐρέ-
 οντο („τις καὶὸς ἔρχομαι δαίμων;“), betroffenes Stau-
 nen δ 638 ὡς ἐραθ', ἴ οὐ γάρ ἔφαντο ἴ ἐς Πύλον οἴχε-
 σθαι (sc. Tel.) α 360 (Tel. schickte Pen. weg) ἦ μὲν
 -ήσασα πάλιν οἰκόνδε βεβήκει ἴ παιδικὸς γὰρ μῦθον ... ἐνθετο

θυμῷ = φ 354 (ὡς φάτο, ὄλγισεν δὲ κτλ. v.l.) ω 101 (Her-
 μος ἦλθε ψυχὰς μνηστῆρων κατὰγων) τῷ (Ach. u. Ag.) ἴδ'
 ἄρα -ήσαντ' ἴθὺς κλον, ὡς εἰδέσθην ἴ ἔργω δὲ (Ag. den
 Amphimedon), Erschütterung > Neugier h. Cer. 15
 (νάρκωσον φῶσε Γαῖα) θαυμαστον γανδύοντα, σέβας ... πᾶσιν
 ἴδέσθαι ἴ 4 vv. ἴ ἦ ἴ σ' ὠρέξατο (ἄθυρμα λαβεῖν) *fasziniert*
 D Hes. fr. 165,4 suppl.; v.l. II 5, γ 372, π 179
 R. Führer

θαμβός [4¹, 2^o, 1^H] Σχ sch. D Δ 79: ἐκπληγῆς
 (vgl. Γ 342). φόβος L Bourdel, AFL Nice 21, 1974,
 116f. 119

B numinoser Schauer, gedankte Faszination, un-
 gläubiges Staunen als Folge einer (außer Ψ 815 expl.) opt.
 Wahrnehmung, stets von Koll. (je 3× πάντας bzw. ἐς
 μέσσο[σ]ον); wirkende Macht (nur Nom. [-] in HVformeln
 außer ω 394, wo nom. act. zu τέθηπα); in Erz. Staunen
 letzten 2 St. (vgl. θαμβέω) γ 372 ἀπέβη (Ath.) ... ἴ
 φρήν εἰδομένη -ος δ' ἔλε πάντας Ἀχαιοὺς (< Ψ 815, s. u.)
 20 ἰδόντας v.l.), ἴ θαύμαζεν δ' (Nestor) ... ὅπως ἴδεν, vgl.
 α 323, (φ 122 ≅) h. 7, 37^{ex}, T 14, Ω 170 Δ 79 καὶ δ'
 ἔθορ' (Ath.) ἐς μέσσο[σ]ον ἴ -ος δ' ἔχεν εἰσορόντας (Tr. u.
 Gr.) Γ 342 (ἐς μέσσο[σ]ον) ἐπιγύοντο (Alex. u. Men.) ἴ
 24 δεινὸν δερκομένοι ἴ Ψ 815 (ἐς μέσον) συνίτην (Aias
 u. Diom.) μεμαῶτε μάχεσθαι, ἴ δεινὸν δερκομένο[σ] ἴ -ος δ'
 ἔχε πάντας Ἀχαιοὺς Hes. fr. 75, 8 φροντο κοῦρη (sc. Atala-
 lante) ... πολὺς δ' ἀμπίσταθ' ἴ θμολός ... ἴ ὄρωντας,
 28 vgl. h. 28, 6 Ω 482 (ὡς ὄτ' ἀν ἄνδρ' ἀτη λάβη, δε) φῶτα
 κατακτείνας ἄλλων ἐξέκτο δῆμον, ἴ ἀνδρὸς ἐς ἀρνεύου,
 -ος δ' ἔχει εἰσορό[σ] ἴ, vgl. ζ 161⁺ ω 394 (ὡς Ὀδυσῆα
 ἴδον, ἔσταν τεθηπότες) ἴ ἴ ἐπὶ δειπνον, ἀπεκλελλέσθε δὲ
 32 -εως ἴ Wortf.: δέος, θαύμα, σέβας, τάφος, τρόμος Abl.:
 θαμβέω R. Führer

θαμέες, -ει(ν)αί [12¹, 3^o, 1^h, 1^e] F -έες 4,
 38 -έσι 1^o, -έας 2; -εἰαί 4¹, -(ε)ἰναί 1^h, -εἰάς 5¹ M 1 [-] 2
 πικνοῖ/οὺς καὶ -έες[ας μ 92, ξ 12 [-] -έες K 264; -έας
 Pan. fr. 4, 2 p. 255 [-] -έες A 552 = P 661; -έσι ε 252
 2 [-] -(ε)ἰναί h. Merc. 44 [-] -εἰαί A 52, M 278.
 40 287, Σ 68; ἀκοντίζουσι/ον δὲ ἴ -εἰάς ἴ αἰχμάς A 44, Σ 42,
 ἴ M 296, T 383 = X 316 Σχ sch. D A 52 (u. 62):
 πικναί (so reg.) συνεχές, K 264: ἐπάλληλοι

B (in) dicht(er Folge), creber, dynam. (1) > stat. (2),
 44 vgl. ξ 36 = ψ 193ⁱⁿ, präd. außer 3^o (am Ende), nur Pl.
 (s. F) wie gleichbed. ταρφέες Wortf.: ἀρχιστίνος, ἀδνός,
 διαμπερές, ἐξ(ε)ἴης, ἐπασούτερος, ἐπήτριμος, ναλεμέος
 (λ 413), πολὺς, πικ(ε)νός, ταρφέες 1 von komplexem
 48 raum-zeitl. Vorgang wie Schneeflocken/Wurfgeschosse
 (in/nach Gl. außer Σ 422) bzw. 1^o von zeitl. Serie (vgl.
 θαμά, -ίτω); Fern. außer A 552⁺ u. 1^e h. Merc. 44 ὡς
 δ' ὀπὸτ' ὠκὺ νόημα διὰ στέρονον περήση ἴ ἀνερος, ὄν τε
 52 -(ε)ἰναί (> Call. fr. 75, 36) ἐπιστροφῶσι μέρμηρον von allen
 Seiten kontinuierlich bestürmen, vgl. τ (521.) 516, Mimm-
 41 fr. 1, 7 M 278. 287 ὡς τε νηράδες χιόνος πλάτωσι -εἰαί ἴ
 8 vv. ἴ ὡς τῶν ἀμφοτέρωσε λίθοι πατώνω -εἰαί, vgl. V. 158,
 50 T 357ff. A 552 οὐ τι πρήσει (Löwe) -έες γὰρ ἀκοντες ἴ
 ἄντιον ἀίσουσι (ἀπὸ χειρῶν) = P 661, vgl. A 576, N 555,
 Π 772 M 44 ἄντιον ἰστανταί (Jäger) καὶ ἀκοντίζουσι -εἰας ἴ
 αἰχμάς ἐκ ἴ ≅ Σ 422^{ex}. Pan. fr. 4, 2 p. 255 (κεράσας
 60 κρητήρα) σκύφοπος αἰνόμενος -έας ποτὸν ἴδὼν ἐπινεν *crebra*
ducens pocula 2 von reg. räuml. Anordnung, ἴ αὐθαρ
 A 52, Σ 68, μ 92 durch handwerk. Anfertigung. (≅ dynam.
 Vorgang wie in 1) hergestellt (in Exk. ἴ ἴ ε 252); 5¹
 Fern., K 264 u. 3^o Mask., wovon je 2× in Vbd. m. πικνός
 bzw. ἐνθα καὶ ἐνθα (+ ἐκτος[θε], vgl. ἐντοσθεν M 296) A 52
 (Ap. schoß auf Gr.) αἰεὶ δὲ πωραὶ νεκῶν καλοῦτο -εἰαί εἰσηθη-
 68 ἴωσε, vgl. Σ 211 Σ 68 (ἀκτῆν) ἐνθα -εἰαί ἴ VN^s εἰρηστο
 νέες M 296 (ἀσπίδα ἦν) γαλκεὺς ἴ ἦλασεν, ἐντοσθεν δὲ
 βοεῖας ἴωσε -εἰας T 383 (ἔθειραι δς) ἴεἰ (Heph.) ἴδρον
 ἀμφῷ -εἰας = X 316 K 264 (κυνέην) ἐκτοσθε δὲ ... ὀδόν-
 76 τες, ἴ ... ὕος -έες ἔχον ἐνθα καὶ ἐνθα ἴ εὐ καὶ ἐπισταμ-
 τὸς μ 92 (Skylia: 6 Häuse, auf jedem) κεφαλή, ἐν δὲ
 τριστοιχοῖ ἴ, ἴ πικνοὶ καὶ -έες δεπεί (vgl. Tib. 1, 9, 68)
 εἰ *crebri* ξ 12 (ἀλλ' ἦν δειματο) σταυρούς δ' ἐκτός ἴλωσε
 διαμπερές ἐνθα καὶ ἐνθα, ἴ πικνός καὶ -έας *dicht* u. zahl-
 reich (W. Richter, Arch. Hom. H 20), vgl. M 57 ε 252
 (σχεδὴν ποιήσαι) ἴκρια δὲ στήσας, ἀραράν -έσι σταμίνεσι, ἴ
 πολεῖ, vgl. II 212 R. Führer

θαμίζω [21, 30] Σχ sch. D Σ 386: ὅτι τι -εις· πικνῶς ὁδὸ παρεγένον (vgl. φοιτίζουσα Ap. Rh. 3, 54) B (zu θαμά:) hāmíŋ an der Reize sein (mit sich in reg. Abständen wiederholenden Handlungen wie: Besuche machen, Schiff kommandieren, Bad nehmen); abs., m. abh. Ptz. od. als ptc.coni.; neg. außer θ 161, in dir. R. außer θ 451 Σ 386 (τίπτε βάνεις); πάρος γε μὴν ὅτι -εις = 425 ≈ ε 88, vgl. π 27, δ 810f. θ 451 (ἀσπασίως ἴδε) θεράμ' ἰδὲ, ἐπει ὅτι τι κομίζόμενος γε -εν (seit er Kal. verlieβ) nicht gerade regelmäßige Körperpflege genossen hatte (iron.), vgl. V. 232f. 161 (σ' ἔλασκ) τῷ δς θ' ἄμα ηἷ... -ων (ἐπίσκοπος ἦσαν ὁδοίων) R. Führer

θαμιναι s. θαμιαί

θάμνος M 1 disyll. 1a [1-] -ος ψ 190; -ω P 677 [1-] -ος h. Cer. 100 [1-] -ω X 191, χ 469; -οι A 156; -ους ε 476 [1-] -οις ε 471 1b [-2] -ων ζ 127 2 trisyll. [1-2] -οισι η 285 Σχ sch. D A 156: οἱ δὲ τε -οι· καὶ οἱ σύμφωνοι τόποι. παρὰ τὸ θαμά περνευθεῖσθαι αὐτοῦς ὁ ἐστί πικνῶς. οἱ δὲ τὰ χαμαζήλα καὶ πολὺκλάδα πυτὰ

B (app. related to θαμά, q.v. E:) bush, bush-like tree (so ref. to app. uncultivated olive: ε 476 [+ ζ 127, η 285], ψ 190, h. Cer. 100); the language of A 157 (πρόροχοι πίπτοναι) would better suit trees; sense 'thicket' nowhere required; app. always thought of as in leaf Adj.s: ἀμυρικόμω (P 677), πικνιοῖσι (ε 471), τανύφυλλος ... ἀμυρῶς θαλέθων· πάχτος (π. ref. to trunk of olive) (ψ 190f.) Wdfl.d.: δένδρον, θάρος, θρυμά, ῥωπήτῃα, τάφος, φυτόν A 156 (the wind carries a woodland fire) οἱ δὲ τε -οι· πρόροχοι πίπτοναι ἐπειγόμενοι πυρὸς ἀρμῆ P 677 ὄν τε (the eagle) ... οὐκ ἔλαθε πτώξ' -ω ὑπ' ἀμυρικόμω κατακείμενος X 191 τὸν δ' (dog) εἰ πέρ τε λάθῃσι (fawn) καταπτήξας ὑπὸ -ω ψ 190 -ος ἐφυ τανύφυλλος (τανυφύλλου v.l.) ἑλαίης, ἔρκεος ἐντός, ἀμυρῶς θαλέθων· πάχτος δ' ἦν ἦντε κίαν h. Cer. 100 (ἔξετο δ' ἐγγύς ὁδοῖο) ἐν σκιῇ, αὐτὰρ ὑπερθε πεφάνει -ος [1-] ε 476 δοιοῦς δ' ἀρ' ὑπὴλθε -ους' 1 ἐξ ὁμοῦ πεφνώτας· ὁ μὲν φυλῆς, ὁ δ' ἄρ' [1-] ζ 127 -ων ὑπεδύσσετο ... Ὀδυσσεὺς η 285 ἐν -οισι κατέδραθον ε 471 εἰ δὲ κεν ἐξ κλιτῶν ἀναβάς καὶ δάσκιον ὄλῃν' -οις ἐν πικνιοῖσι καταδράθω χ 469 ὡς δ' ὄτ' ἂν ἦ κίχλαι ... ἠὲ πέλαια ἔρκει ἐνιπλήξωσι, τό θ' ἐστήχη ἐνί -ω J. N. O'Sullivan

θάμυρις E entw. griech. (s. Hsch. Θ 91: πανήγυρις, -θαμυροῖδοντες inscr., Amtsbez. in Bœtien, s. Plassart, BCH 50, 1926, 401f., vgl. Frisk I 651 s.v. θαμά, Kretschmer, Gl. 12, 1923, 222, Scherer in Stud. z. ant. Epos, 40) oder (grázis.?) thrak. N. (vgl. sak. EN Θ.), letzteres wahrscheinlicher, wenn Th. urspr. Thraker ist (so schon bei Hom., vgl. Wiesner, Die Thraker, Stuttgart 1963, 25. 36. 63, m. Lit. S. 208 A. 37) u. nicht Gr. (so Gebhard, RE A V, 1938, 1239 m. Lit.)

B nach B 595 thrak. (Wander-)Sänger, rühmte sich, sogar die Musen zu besiegen; zur Strafe verstümmelten sie ihn (πρῶτον θέσαν, ohne nähere Best.; τετυφλώσθαι Hes. fr. 65 i. d. Paraphr.; vgl. Whallon, Phoenix 18, 1964, 9ff.) u. nahmen ihm Gesang u. Kitharaspield, als sie ihm, der aus Oichalie kam, beim (im?) pyl. Dorian beihneten. Nach Hes. fr. 65 geschah das Δωτιῶ ἐν πεδίω, also in Thessal., wo die Sage wohl urspr. ist (s. Leaf z. B 595, Eύρωτος u. Ολχάλῃη trotz γ 13ff. nicht notw. in Messenien vorausg., vgl. B 730, ferner Hiller, Pylos 202). Nach Minyas fr. 3f. p. 216 gehörte Th. zu den Büßern in der Unterwelt. — Allg. s. W. F. Otto, Musen, Düssel./Köln 1955, 47ff.; Schwartz, Pa.-Hes. 29. 64ff.; Ingomar Weiler, Agon im Mythos, Darmst. 1974, 66ff.

B. Mader

θάνατος [741, 590, 10A, 4h, 40] E abstr. from θνή-/θαν(a)-, see θνήσκω Deriv.: ἀθάνατος M 1 trisyll. [1-2] -ος Γ 173, Υ 390, Ω 152 ≈ 181, ψ 60, Op. 154; -ον Π 350; λευγαλέω -ω (also Φ 281+ in [-2]) ο 359; -όν τε κακόν καὶ κῆρα, μέλαιναν Φ 66, χ 14; Π 47; -όν γε δυσηλεγέα χ 325, h. Ap. 387; -ον B 401, Γ 671, O 349, T 420, Y 481, γ 236, ε 487, λ 468, ξ 219, Sc. 132 [-2] [-2] -ος καὶ μοῖρα, κραταιή E 83 = Π 334 =

Υ 477 = II. Parv. fr. 18, 5 p. 46, Π 853 = Ω 132, Φ 110; Γ 101, P 478 = 672 = X 436; μηδέ/οὐδέ τί τοι -ος καταθμόμυς ἐστίν/ω K 383, P 201; ἀμφι δὲ οἶμυν -ος χῆτο θυμοραϊστής N 544, Π 414 = 580; -ος Δ 270, E 68, X 300, λ 134 ≈ ψ 281, φ 546; -ον ι 421, Op. 166, Hes. fr. 10a, 62 (= fr. 245 w. transposit.), Cypr. fr. 5, 1 p. 23; νῦν δὲ με/δ' ἄρα σ' λευγαλέω/οικτίστω -ω, εἶμαρτο ἁλώνας Φ 281 = ε 312, ω 34; ι 412; -ω ψ 80, γ 462, Cypr. fr. 1, 6 p. 21; -ον καὶ πότμον ἐπίσπρησιν B 359, O 495, Y 337/ω 31; (κεν) -ον καὶ κῆρας ἀλόξει' Φ 565, β 352 = ε 387, ρ 547 = τ 558, γ 66, h. Cer. 262; (ἀλευμένοι) ι 412, φῆγομεν' P 714, μ 157; (-αλευμένοι) ι 412, μέλαιναν β 283, γ 242, ο 275, ω 127, Hes. fr. 76, 22 (suppl.); μηστήθρων -ον (καὶ κῆρ'), π 169, ω 153; στυγερόν/οι -οισι ι 414, μ 341; ὀρμηνοσύν/ων ἦ οἶ/κεν -ον φῆγοι, δ 789, ο 300; ι 412, η Π 98, Φ 103; -ον Δ 155, Λ 362 = Y 449, P 381, T 274, π 446, σ 202, ψ 11 [-2] -ου Y 300, ε 326; δῆ σῆμε θεοὶ -όνδε, κάλεσσαν Π 693, X 297; ι 412, Ω 328; Τηλεμάχῳ -όν τε μόρον τε, π 421, ν 241; ι 412, λ 409; -ον A 60 2 quadrisyll. [-2] [-2] -ιο τέλος, πεπρωμένον ἐστίν Γ 309, Cert. p. 41, 34 (ι 412 in [-2]); -οιο δυσηγέος Π 442 = X 180, Σ 484; ἐκ -οιο σώσωμεν X 175 (σπῆ, μαι in [-2]); ἄμμοιο ἐκ -οιο, ε 63 = 566 = κ 134 (ἄμμοιο ι 412, Y 350 in [-2]); [σπῆ] ι 412, O 628, π 21 in [-2]; τέλος -οιο A 451 (also in [-2]); -οιο Φ 548, δ 180, ω 124, Sc. 131, h. Ap. 193 [-2] τέλος -οιο κάλυψε(ρ), / κρηστή E 553, Π 502 = 855 = X 361/416, ε 476; ι 412, Hes. fr. 278, 6; κῆρας ἔβαν -οιο φέρο, σσαι B 302, ε 207; [σπῆ] εκ ι 412, σάωσαι O 628, δ 753, Hes. fr. 307, 1; ἐκ -οιο π 21; -οιο τέλοσθε I 411, N 602; καὶ ἐν -οιῶ περ αἰσῆ Ω 428, 250; -οιο Op. 356, Sc. 357 [-2] μέλατος -οιο B 834 = A 332, Π 687, μ 92, ρ 326; ταπηλεγέος -οιο Φ 70 = X 210, β 100 = γ 238 = τ 145 = ω 135, λ 171 = 398; ἄμμοιο ἐκ -οιο Y 350; -οιο M 326, X 202, h. Ven. 269

L J. Griffin, Hom. on life and death, Oxford 1980, esp. 90ff., 103ff.; Kirk, Oral Trad. 209ff.; Krapp, Akust. Phänomene 300ff.; Moreux, Phoenix 21, 1967, 237ff.; C. Fr. von Nägelsbach, Hom. Theol., Nürnberg 1884², 348ff.; Smerdel, ZAnt. 7, 1957, 85ff.; E. Vermeule, Aspects of death in early Gr. art and poetry, Univ. of Calif. Press 1979, esp. 37-41, 145-147

B death (app. orig. euphem.: see suggested etym.: Hollifield, JIES 6, 1978, 182), both 'end of life' (1) and 'condit. of being dead' (2); of pers. exc. ρ 326, h. Ap. 367; inescapable (but see e.g. h. Cer. 260ff., Cypr. fr. 5) lot of men (e.g. M 327, γ 236, ν 60, π 447, h. Ap. 193), given them by immortal (see ἀθάνατος) god(s) (e.g. Π 693⁺, κ 446; cf. Θ 70⁺ w. contexts); closely assoc. w. αἴσα, κῆρ(ε)s, μοῖρα, μόρος, πότμος (κῆρ[ε]s), μοῖρα [also αἴσα Cypr. fr. 5, 1 + 2 x in 2] w. gen. of θ. a frequent periphrr.; usu. seen simply as a dark evil, but sometimes one manner of θ. preferable to another (μ 341f., σ 202, ω 31), or θ., though κακός, preferable to life in certain circumstances (Γ 173); picture not quite consistent: loss of consciousness suggested where θ. assoc. w., likened to, sleep (ψ 80, σ 202, Hes. fr. 278, 6), but elsewhere some kind of after-life envisaged for ψυχή Epith.: general: δυσηλεγέα, δυσηγέος, θυμοραϊστής, κακός, λαθιφθόγγοιο (Sc. 131), μέλας, ὁμοῖον (γ 236), πορφύρεος, ταπηλεγέος; particular: ἀβλήχερος, οὐκ ἀτελής, μὴ καθαρῶ, λευγαλέω, μαλακόν, οἰκτίστω, στυγερόν (cf. μ 341, pred.) Wdfl.d.: αἴσα, βίαιος τελευτή, κῆρ, μοῖρα, μόρος, οἶκος, ὀλεθρος, πότμος; also αἰσιμον/κακόν/μόρισμον/νηλεές/δὲδῶρον ἡμας; σκότος, νῆξ 1 death, end of life (opp. to birth Y 390; n. τέλος -οιο/ον [gen. appros. or of material], on which Z. P. Ambrose, The Hom. and early epic TELOS. Diss. Princeton 1963, 58ff.), 'dying, being killed' (frequently as a prospect), involving departure of ψυχή from body to house of Hades (e.g. Π 855f. = X 361f., ξ 207; see Ἰδιος B I 1); mostly (due to content of poems) violent (usu. in battle), also d. at sea (O 628, ε 312, 326, 387; λ 398f.), of old-age (ν 60, Hes. fr. 10a, 62, h. Ap. 193; also β 100⁺, δ 180, ε 207, ρ 326, h. Ven. 289, Hes. fr. 1416), ἀγχι (ο 359), διὰ λυτῆν (Hes. fr. 278, 6), νόστος cf. I 472) or unspecified; often spoken of (see below) as (A 172) or unspcified; often spoken of (see below) as coming on one from without, seizing, enveloping, carrying off (cf. personif. Θάνατος); may sometimes (in connect. w. εἶσα) be seen as εἶσα, rescue, esp. in ἄμμοιο ἐκ -οιο ι 63⁺ be seen as pregnant, 'danger of death' 1a spec. θ. of

indiv.: Γ 309 (the gods know) ὀπποτέρῳ (Alex. or Men.)
 -οιο τέλος (περωμένον ἔστιν ≡ Cort. p. 41, 34 Cyrp.
 fr. 5, 1 p. 23 Κάστωρ μὲν θνητός, -ον δέ οἱ αἴσα
 ἴτα — I 416 (Ach.): „if I go home, I shall live
 long) οὐδέ κέ μ' ὄκα τέλος -οιο κίχεται" (v. 416 om.
 Zen., ath. Arist.) = ρ 476^{ex}. (vv. 475-480 νοθεύονται
 schol.) A 451 (Od. to Socus): „φθί σε ἰ ἤμενον,
 οὐδ' ὑπάλυξας" P 478 νῦν σὺ -ος καὶ μοῖρα κίχεται (κάλυ-
 ψεν v.l.) (obj. Patr.) = 672 ἴ = X 436 (Hector) v 60
 εἰς δ κε γήρας ἰ ἔλθῃ καί -ος, τὰ τ' ἐπ' ἀνθρώποισι πέ-
 λονται — Π 853 (Patr. to Hector): „ἀλλά τοι ἦδη ἄγχι
 παρέστηκεν -ος καὶ μοῖρα κραταιή" = Ω 132 (Thetis to
 Ach.; vv. 130-132 ath. Arist.) Φ 110 ἀλλ' ἐπι τοι καὶ
 ἔμοι (Ach.) ἴ = X 300 νῦν δέ δὴ ἐγγυθί μοι (Hector)
 -ος κακός = P 201 (Zeus): „οὐδέ τί τοι (Hector) -ος
 καταφθιμὸς ἔστιν, ἴ δς δὴ τοι σχεδόν ἐσσι" ≡ K 393 Ω 152
 μῆδέ τί οἱ (Priam) -ος (his own) μελέτω ≡ 181 ξ 219 οὐ
 ποτέ μοι (Od.) -ον προτίσσετο θυμός (but I was the first
 in attack) π 446 (Eurym. to Pen.): „οὐδέ τί μιν (Tel.)
 -ον τρομέσσαι ἀναγα ἴε γε μνηστῆρων θεοῖν δ' οὐκ ἔστ'
 ἀλέσθαι" — E 83 τὸν δέ κατ' ὄσσε ἰ ἔλλαβε πορφύρεος
 -ος καὶ μοῖρα κραταιή = Π 334 = Y 477 = Π. Parv. fr. 18, 5
 p. 46 ο 326 Ἄργον δ' σὺ κατὰ μοῖρ' ἰ ἔλαβεν μέλανος
 -οιο β 100 (a shrout for Laertes) εἰς ὅτε κέν μιν ἴ = ἴ
 ὀλοή καθέλῃσι ταηλεγέος -οιο = γ 238 (vv. 232-238 susp.
 quidam) = τ 145 = ω 135 ξ 207 τῶν (Castor of Crete)
 κήρες ἔβαν -οιο φέρονται ἰ εἰς Αἴθρα δόμον — E 68 -ος
 δέ μιν ἰμπεκάλυψε, Π 350 -ον δέ μέλαν νέφος ἴ = Π 502
 ὅς ἄρα μιν εἰπόντα τέλος (-οιο κάλυψε), ἰ ὀφθαλμούς θῖνάς
 θ' = 855 = X 361 Hes. fr. 278, 6 Κάλχανθ' ὕπνος
 ἴ = N 544 ἀμφὶ δέ οἱ -ος γυτο θυμοραϊστής ≡ Π 414
 = 580 — N 602 τὸν δ' ἄγε μοῖρα κακῆ (-οιο τέλος)
 δεῖ I 411 (μήτηρ με [Ach.] φησι) διγθαδίας κήρας φερέ-
 μεν ἴ = Π 693 ὅτε δὴ σε (Patr.) θεοὶ -όνδε κάλεσαν;
 = X 297^{ex}. (Hector) Ω 328 (Priam's people follow him
 some way) ἀλοφροῦμένοι ὡς εἰ -όνδε (-όν γε v.l.) κίον-
 τα — B 359 (Nestor to Grs.): „let anyone try to depart
 for home) φραρα πρόσθ' ἄλλων -ον καὶ πότμον ἐπίσπῃ" =
 O 495^{ex}. = Y 337^{ex}. ≡ ω 31^{ex}. — B 401 εὐχόμενος -όν
 τε φυγεῖν καὶ μάλον Ἄροος A 362 (Diom. to Hector):
 „ἔξ σὺν ἐφυγες -ον, κίον" (n. κήρα v. 360, κακὸν v. 363)
 = Y 449 (Ach. to Hector; n. κακὸν v. 450) Π 98 (αἰ γάρ)
 μήτε τις οὐν Τρώων ἴ -ον σπῖνος, (vv. 97-100 ath. Zen. Arist.)
 (n. ὀλεθρον v. 99) δ 789 ὀρμαινοῦσ' (Pen.) ἦ οἱ ἴ = ἴ
 νῖος ο 300 ὀρμαινον (Tel.) ἦ κεν ἴ = Φ 103 (Ach.):
 „νῦν δ' (i.e. since Patr.'s death) οὐκ ἔσθ' ὅς τις -ον
 φήγῃ" 66 (ἦβλε) ἐκαφυγείν -όν τε κακὸν καὶ κῆρα μέλαι-
 νον Hes. fr. 76, 22 σὺν τῷ (apple) δ' ἐξέφυγεν (Hippo-
 menes) -ον καὶ κῆρα μέλαιναν Π 687 (if Patr. had minded
 Ach.'s wds.) ἦ τ' ἄν ὑπέκρινε κῆρα κακῆν μέλανος
 -οιο γ 325 (Od. to Leiodes): „τῷ σὺν ἄν -όν γε δυσηλεγέα
 προφύροισθα" Y 350 φήγεν (Aen.) ἄσμενος ἐκ -οιο π 21
 (Eum. kissed Tel.) ὡς ἐκ -οιο φηρόντα X 202 πῶς δέ κεν
 ἔκταν κῆρας ὑπεξέφυγεν -οιο (if Ap. had not helped
 him); ο 275 τῶν ὑπάλενόμενος -ον καὶ κῆρα μέλαιναν ἴ
 φήγω Φ 565 οὐκέτ' εἶπει' ἔσται -ον καὶ κῆρας ἀλύξαι =
 56 Cer. 262^{ex}. ≡ β 352^{ex}. = ε 387 ≡ ρ 547^{ex}. (v. om. qui-
 dam) = τ 558 (n. ὀλεθρος v. 557) ≡ γ 66^{ex}. (n. also ὑπάλυ-
 ξας A 451 above) ε 328 ἐν μέσῃ (of the raft) δέ καθίξε
 (Od.) τέλος -ον ἀλείνων — X 175 (Zeus to gods):
 „μητιάσθε ἴ ἦε μιν (Hector) ἐκ -οιο σάωσομεν" δ 753
 (Eurycl. to Pen.): „ἦ (Ath.) γὰρ κέν μιν (Tel.) . . . ἴ = ἴ"
 (v. om. R⁹) ≡ Hes. fr. 307, 1^{ex}. Y 300 (Pos. to gods):
 „ἀλλ' ἄγεθ' ἡμέας πέρ μιν (Aen.) ὑπέκ -ον ἀγάγωμεν" (n. 64
 ὀλεθρον v. 296) Π 442 (Hera to Zeus): „ἄνθρα (Sarp.)
 θητήν ἔοντα, πάλα περιωμόμενον αἴση, ἴ ἄν ἐθέλεις -οιο
 ὀνηγέος, ἐκαυλίσομαι;" — X 180 (Hector) X 464 (Heph.
 to Thetis): „αἰ γάρ μιν (Ach.) ἴ = ἴ ὅδε δυναίμην ἴ πόσφιν
 ἀποκρήσται" (n. μόρος v. 465) Φ 548 (Ap. stood by Age-
 non) ὅπως -οιο βαρείας κῆρας (χείρας vulg.) ἀλάλοιο Sc. 357
 (Her. to Cycnus): „σὺ . . . τοι Ἄρης -οιο τελευτήν ἴ ἀρκέσει
 (if we fight)" — Γ 101 (Men.): „ἡμέων δ' (Men. and
 Alex.) ὀπποτέρω -ος καὶ μοῖρα τέκνεται, ἴ τεθναίῃ" λ 409
 ἀλλά μοι Αἰγισθός τεύξας -όν τε μόρον τε v 11 (μερμήριζε
 [Od.] ἦ) -ον τεύξαι ἐκάστη (of the maids) γ 14 οἱ
 τεύξεν -όν τε κακὸν καὶ κῆρα μέλαιναν, (n. φόνος
 v. 11) γ 242 ἀλλά οἱ (Od.) ἦ ἴ φράσσαστ' ἀθάνατοι -ον
 ἴ = ἴ (vv. 241-242 ὀβελίζονται schol.) O 349 (Hector to

Trs.: „whoever I see not attacking the ships) οἱ -ον μητι-
 σομαι" π 421 (Pen. to Antin.): „τῆ δέ σὺ ἴ Τηλεμάχῳ -όν
 τε μόρον τε, ἴ ῥάπτεϊς, . . ." v 241 μνηστῆρες δ' ἄρα ἴ = ἴ
 ἦρτον (n. φόνος v. 246) — Γ 173 (Hel. to Priam): „ὡς
 ὄφραεν -ός μοι ἀδείν κακός ὀπποτέ δεῦρο ἴ υἱέ ἴ σὺ ἐπὶ-
 μῆν" Δ 155 (Ag. to Men.): „ὄν νύ τοι θοῖκ' ἔταμον" on
 synt. see Schwyzer II 617. 619 I 571 (κικλήσκουσ'
 [Althaea] Αἴθην καὶ Περσεφόνην) παιδί (Meleager) ὄδμε
 -ον Π 47 ἔμελλεν (Patr.) ἴ οἱ αὐτῷ -όν τε κακὸν καὶ κῆρα
 λιτέσθαι T 420 (Ach. to Xanthus): „τί μοι -ον μαντεύ-
 εαι;" Y 390 (Ach. to Iphition): „ἐνθάδε τοι -ος, γενεῆ
 δέ τοι ἔστ' ἐπὶ λίμνῃ ἴ Γυναιή" 481 (δ δέ [wounded Deu-
 calion] μιν [Ach.] μένε) πρόσθ' ὄδμον -ον λ 171 (Od.
 to shade): „τίς νύ σε κῆρ ἐδάμασσε ταηλεγέος -οιο;"
 = 398 Hes. fr. 10a, 62 ἴν δ' αὐτῷ (Endymion) θανάτου
 20 ταμῆς καὶ γήραος ἦεν (same as Hes. fr. 245) coll.
 where a number of pers. in quest.: Δ 270 τοῖσιν (Trs.)
 δ' ἀδ -ος καὶ κῆδ' ὀπίσσω ἴ ἔσσετ' T 274 ἀλλά ποθὶ Ζεὺς ἴ
 ἦβελ' Ἀχαιοῖσιν -ον πολέσσει γενέσθαι ο 546 τῷ ἐν καὶ
 οὐκ ἀτελής -ος μνηστῆρας γένοιτο — M 326 (Sarp. to
 Glaucus): „νῦν δ' ἔμπης γὰρ κῆρες ἐρεσάτων -οιο ἴ μυρία,
 ἄς σὺν ἔστι φρυγείν βροτόν" h. Ven. 269 ἀλλ' ὅτε κεν δὴ
 μοῖρα παρεστήκη -οιο (for mountain nymphs) β 283
 24 οὐδὲ τί ἴασσιν (suitors) -ον καὶ κῆρα μέλαιναν, ἴ δς δὴ σφι
 σχεδόν ἐστιν, ἐπ' ἡματι πάντα ὀλέσθαι — P 381 ἐπιουσο-
 μων -ον καὶ φύσαν ἐταίρων — Op. 154 -ος ἐε καὶ ἐκπά-
 γλους περ ἔόντας (the Bronze race) ἴ εἶλε μέλας B 302 ὅς
 28 (of the Grs. at Troy) μὴ κῆρες ἔβαν -οιο φέρονται — E 553
 τὸ δ' ἀδὴ τέλος -οιο κάλυψε Op. 166 τὸς μὲν -ον τέλος
 ἴμπεκάλυψε, (v. om. pap. 38 pap. 40, neglect Pr) (n. con-
 trasted βίοντο v. 167) δ 180 (Men. and Od.) would have
 32 shared happy times together) πρὶν γ' ὅτε δὴ -οιο μέλαν
 νέφος ἴ = ἴ — B 834 (Adrastus and Amphius went
 to Troy) κῆρες γὰρ ἄγον μέλανος -οιο = A 332 — A 60
 εἰ κεν -όν γε (from war and plague) φήγοιμεν P 714
 36 (δπως) Τρώων ἐξ ἐνοπίης ἴ -ον καὶ κῆρα φύγωμεν μ 157
 (ἴνα) ἴ κε θάνομεν ἴ ἦ κεν ἀλευάμενοι ἴ = ἴ οἶμεν ἴ 81 οἱ
 δ' ἄλλοι ἴφύγομεν -όν γε καὶ πότμον ἐπίσπῃ" = 467 (a welcome
 40 πλέομεν . . . ἴ ἄσμενοι ἐκ -οιο = 566 = κ 134 O 628 τυτθῶν
 γὰρ ὑπέκ -οιο φέρονται (sailors on a high sea) ἴ 421 εἰ τιν'
 ἴπαίροισιν -ον λύσιν ἴδ' ἔμοι αὐτῷ ἴ εὐροίμην — ω 124
 (ἄταρτα καταλέξω) ἡμετέρων (of the suitors) -οιο κακὸν τέλος
 44 (μόρον v.l.), ὀλον ἐτύχθη 153 μνηστῆρσιν -ον, κακὸν ἀργύ-
 ραντε (Od. and Tel.) π 169 ἴ = ἴ καὶ κῆρ' ἀραρόντε (Od.
 and Tel.) ο 127 ἡμῖν (suitors) φραζόμενῃ (Pen.) -ον καὶ
 κῆρα μέλαιναν — Θ 70 (Zeus put in the scales) δύο κῆρε
 48 ταηλεγέος -οιο = X 210 of a particular manner of death,
 w. adj. (sg. exc. μ 341): ο 359 (Eum. to Od.): „ἄξει
 ἀπέφθιτο [Anticleia] ἴ λενγαλέω -ω, ὡς μὴ θάνοι (any
 friend)" Φ 281 νῦν δέ με (Ach.) ἴ = ἴ εἰμαστο δάλωνα
 52 (ὀλέσθαι v.l.) (ἐρχθέντ' ἐν ποταμῷ) = ε 312 (ὀλέσθαι v.l.;
 Od. in the sea; n. ὀλεθρος v. 305, πότμον v. 308) = ω 34^{ex}.
 (οἰκτίστω; n. μοῖρ' v. 29) ἴ 412 (shade of Ag. to Od.):
 „ὡς θάνον ἴ = ἴ -ω" χ 462 μὴ μὲν δὴ καθαρῷ -ω ἀπὸ
 56 θυμὸν ἔλοιμην (Tel.) ἴ τῶων (the maids) λ 134 (Teir. to
 Od.): „-ος δέ τοι ἐξ ἀλὸς αὐτῷ ἴ ἀβληχρός μάλα τοῖος ἐλεύ-
 σεται, ὅς κέ σε πέφνη ἴ γῆρα ἴπο . . . ἀρημόνο;" ≡ ψ 281 σ 202
 αἶθε μοι (Pen.) ὡς μαλακὸν (i.e. as my falling asleep) -ον
 60 πόροιο Ἄρτεμης (in preference to waisting life away in
 grief) ο 414 μνηστῆρων ἴστυγερόν -ον καὶ κῆρ' ἐνέπουσα
 (Rumour) μ 341 πάντες μὲν ἴ = ἴ οἱ -οιο δειλοῖσι βροτοῖσι,
 ἴ λιμῷ δ' οἰκτίστον θανέω 1 b general, abstr. μ 92
 (Seylla's ὀδόντες) πλείοι μέλανος -οιο Op. 366 Δῶς ἀγαθῆ,
 ἴ Ἄρπας δέ κακῆ, -οιο δότερα Sc. 131. 132 (ἱστοί) -οιο
 λαφθόγγοιο δοτήρης ἴ πρόσθεν μὲν -όν τ' εἶχον γ 236
 68 ἀλλ' ἦ τοι -ον μὲν ὀμοῖον οὐδὲ θεοὶ περ ἴ καὶ φίλω ἀνδρῶ
 ὀθύνονται, ἀλαλέμεν (vv. 232-238 susp. quidam) h. Ap.
 193 ὀδδὲ ἴ = ἴ (men) ἴ εὐρέμεναι -οιο τ' ἄκος καὶ γήραος
 ἀλαρα Cyrp. fr. 1, 6 p. 21 φραρα κενώσσειεν (Zeus) -ω (-ον
 v.l., w. which βάρος would be subj.) βάρος (of men on the
 72 Earth) 2 death, condit. of being dead Ω 428 τῷ
 οἱ (Hector) ἀπομήσαντο (the gods) καὶ ἐν -οιο περ αἴση =
 750^{ex}. λ 488 (Ach.'s shade to Od.): „μὴ δὴ μοι -όν γε,
 παραδοῦ" h. Ap. 367 (Ap. to dead Ὀρκαίνα): „οὐδέ τί
 76 τῷ ἴ δυσηλεγέ (δυσκαλέ' v.l.) ὅτε Τυρωεὺς ἴ ἀρκέσει ὅτε
 Χίμαιρα (but you will rot)" v 80 (νήδυμος ἵπνος) νήδυμος
 ἴδιστος, -ω ἄγχιστα εὐκίως

D B 393a (same as inc. sed. fr. 7 p. 72); v.l. E 53, H 104; suppl. Hes. fr. 25, 24, fr. 35, 4, 9; θάνα[inc. auct. Pap. Flor. (SIFC 27/28, 1956, 49) 12

J. N. O'Sullivan

θάνατος M 1 trisyll. [-2] -ον Th. 212 [-2] ὕπνος/ω και -ος/ω Th. 759, Π 672 = 682; -ον Π 454 2 quadrisyll. [-2] κασιγνήτω/ον -οιο Ε 231, Th. 756 L Dihle, Homer-Probleme 19f.; F. W. Hamdorf, Gr. Kultpersonif. d. vorhellen. Zeit., Mainz 1964, 41f.; W. Karl, Chaos u. Tart. in Hes. Th., Diss. Erlangen-Nürnberg 1967, 87; Kullmann, Quellen 34-36, 319f.; 12 A. Thornton, People and themes in Hom.'s Od., London/Dunedin 1970, 4

B Death personif., child of Νύξ, brother of ὕπνος (n. also θάνατος assoc. w. sleep: γ 80, σ 202, Hes. fr. 278, 6) Ε 231 ἐνθ' ὕπνω ἐμβλέτω (Hera), κασιγνήτω -οιο ≅ Th. 766ex. Π 454 (Hera to Zeus): „πέμπε μιν (Sarp.) -όν τε φέρειν (to Lycia) και νήδυμον ὕπνον“ 672 (Zeus to Ap.): „πέμπε δέ μιν (Sarp.) πομπίσιον εἰμα κραιναίοις 20 φέρεσθαι, ὕπνω και -φ διδυμάσου“ = 682 Th. 212 Νύξ δ' ἔτεκε στυγερόν τε Μόρον και Κήρα μέλαιναν 1 και -ον (also Sleep and Dreams) see Fr. Schwenn, D.Th. d. Hes., Heidelberg 1934, 84 759 (Νυκτός παιδες) ὕπνος και -ος, 24 1 εἰνοι θεοί J. N. O'Sullivan

θάπτω [71, 40, 1H, 1e] E idg. Wurzel, Grundbed. 'graben'. — Abl. θάπτος, τάφος, τάφος

M 1 Stamm im longum 1αα [-1] -ε Ψ 71 [-2] -ον Ψ 630, ω 417 1αβ [-2] κατα-ειν T 228 1βα [-2] -ομεν μ 12 1ββ [-2] τέθαιπι Vlt. p. 8, 3 1βγ [-2] -οιμεν Ω 665 1ε [-2] ἐτέθαιτο λ 52 2 Stamm im biceps 2α [-2] κατάθαιι Ω 611 [-2] -οι και γ 285 [-2] -εν και Sc. 472; θάψαν Ω 612 2β [-2] -ωσιν Φ 323

L Cauet, Grundfragen 327ff.; Lorimer, Monuments 109f.; Mylonas in: Wace-Stubbings, Companion 482; Andronikos, Arch. Hom. W 21; P. A. L. Greenhalgh, Early Greek Warfare, Cambridge 1973, 163; Garland, BICS 29, 1982, 73

B (brand)bestatten, d. h. spez. (realer Wandel ggüber E) einäschern (Ω 665, μ 12), aber auch beisetzen (λ 52 υπό χθονός, Vit. p. 8, 3 τήδε, jew. Pf.st. Pass.); im Akt. Subj. reg. Koll., Einzelpers. nur Ψ 71, γ 285 u. (nb. λαός, vgl. Ω 611. 665) Sc. 472; Präv. kata- nur beim Inf. von abstr. Eventualitäten (T 228, Ω 611), Aor. von Leichenbeseitigung. (Ω 611f., Obj. pl. wie nur noch ω 417), sonst Präst. von (zeitauwendigem, s. Ω 665, γ 285) Ritual (geogr. lokal. Ψ 630, μ 12); in dir. R. außer ω 417, Sc. 472 Ω 611. 812 ἐννήμαρ κείτ' ἐν φόνω, οὐδὲ τις ἦεν κατάθαιι, λαός δέ λθους ποιήσε Κρονίαν 1 οὐδὲ δ' ἀρα τῆ δεκάτη, θάψαν θεοί 665 (9 Tage Totenklage) τῆ 1 δέ κε -οιμεν δαι- νύτο τε λαός, 1 ἐν, 1 δέ κε τύμβον, ... ποιήσαιμεν, vgl. V. 785ff., ω 63ff. Φ 323 (Skam. über Ach.: „μιν εἰλίσσω φάμοισιν) αὐτοῖσι και σῆμα τετεύχεται, οὐδὲ τί μιν χρεώ 50 ἔσται 1 χθός, ὅτε μιν -ωσιν VN“ perfortm funeral rites (Leaf z. St.), vgl. α 291+, δ 584 Ψ 630 (ὁπότε) PN^a -ον VN 1 ON^a (+ ἀεθλα), vgl. V. 646 Ψ 71 -s με δτι τάχιστα, πύλας Αἰδαο περήσω, vgl. V. 76. 83 λ 52 (φυχή Εληνηρος ἦλθεν) οὐ γάρ πο ἐτέθαιτο υπό χθονός, vgl. 60 ἀθαιπον V. 54. 72 μ 12 φιτρούς ... ταμόντες, δθ' ἀκρό- τατος πρόχ' ἀκτῆ, 1 -ομεν ... ἰάκων, χέοντες, 1 αὐτὰρ ἔπει νεκρός τ' ἑκάτη (τύμβον χεύαντες), zur Lokal. vgl. Ψ 125, λ 75, H 86 T 228 χητ' τὸν μέν κατα-ειν, δς κε θάνησι (ἐπ 64 ἦματι 1 σαντας) γ 285 (κατέσχετ') δφρ' ἔταρον -οι και ἐπι κτῆρα κτερίεσθαι, vgl. Ω 38, α 291+ ω 417 ἐκ δὲ νέκυς οἶκον φέρον και -ον ἑκαστοί Sc. 472 Κύκνον δ' αὖ Κήφης -εν και λαός (V. 477 τάφον και σῆμ') Vit. p. 8, 3 ἀγγέλωι ἐπι παρούσι, Μίθης δτι τῆδε τέθαιπι Wortf.: πρὸς λελα- χεῖν, (κατα)καίω, κτερεῖζω, πρὸς μείλισσω, κηρῶω, ταρῶω; R. Führer s. a. ἤλιον

θαρσαλέος [71, 90, 1H, 1e] F -ος 4, -ον 3, -οι 2; -η 1; -ον 1; -ότερον (adv.) 1, -ος 6 M 1 [-2] -ον T 169; -οι Pan. fr. 12, 6 p. 258; ἀγορεύεις 1 -ος σ 330. 390 [-2] -ος/οι και (-) adj. ε 449, Φ 430; -ος η 51; -η τ 91 [-2] και -ος/ον πολεμιστής/ον Φ 589, E 602 - Π 493 - X 269 [-2] -ος Hes. fr. 70, 20; (και) -ος

ἀγορεύειν α 382 - σ 411 - υ 269, α 385 2 [-2] και -ότερον K 223 Σχ sch. D K 223: -ότερον: εὐθαρσέστε- ρον, 1 πολμηρό, τερον, sch. D T 169: -ον ὑπομομητικόν, 1 B from θάρσος, (1) bold (ly), courageous (ly) but also (2) w. connot. overbold (not II.), for transference Hoffmann, Eth. Term. 5. 11 (w. synonym.), J. Péron, REG 89, 1976, 273; w. impers. constr. K 223 (1a) Cf. θρασός, θρασυ- κάρδιος, -μένων 1 pos. 1a milit. (not Od.), adj. only E 602 οἶον δὴ θανμάζομεν Ἐκτορα ... 1 αλμυρήν τ' ἔμεναι και -ον πολεμιστήν = (χητ') Π 493 - X 269 Φ 589 (Agenor to Ach.: „we can defend Troy and you shall die here) δθ' ἔκπαγλος ἔων και -ος πολεμιστής“ T 169 (a man well-fed can fight all day) -ον νό οἱ ἦτορ ἐνί φρεσιν Pan. fr. 12, 6 p. 258 (ὄσμινα) ἔσθα τε παῖσοι 1 -οι τελέθουσι μένουσι τε ... Ἀθηα iron.: Φ 430 (I wish all Tr. allies were) ὡδὲ τε -οι και τλήμοες, ὡς Ἀφροδίτη impers.: K 223 (if someone goes w. me) μάλλον θαλασσοῦ και -ότερον ἔσται 1b non-milit. (not II.) η 51 (at house of Alkin.) σὺ δ' ἔσω κλε μηδέ τι θυμῷ 1 τάφης -ος γάρ ἀνήρ ἐν πᾶσιν ἀμείνων 1 ἐργοισιν τελέθει α 382 Τηλέ- μαχον θαύμαζον, δ -ως ἀγόρευε = σ 411 - υ 269, cf. 2 below uncert.: Hes. fr. 70, 20 (flow of Kephissos) θαρσαλέος περ 2 w. neg. connot. overbold, brazen (Od. only); diff. K. J. McKay, AJPh 84, 1963, 20 α 385 (Antin. to Tel.: „the gods teach you) ὑπαγόρηη τ' ἔμεναι και -ως ἀγορεύειν“ σ 390 (Eurym. to Od.: „τάχα τὸ τελέω κα- θόν, οἱ ἀγορεύεις 1 -ως πολλοῖσι μετ' ἀνδράσιν, οὐδὲ τι θυμῷ 20 ταρβείς: ἦ δά σε οἶκος ἔχει φρένας“ = 330 adj.: ε 449 (Antin. to Od.: „ὡς τις -ος και ἀναδής ἔσσι πολεστής. 1 ἐξείης πάντεσι παρτάσασαι“ τ 91 (Pen. upbraids Melan- tho) πάντως, -η, κῶον ἀδέες, οὐ τί με λήθεις W. Beck

θαρσ(έω) [131, 100, 1H, 4] F θάρσος imp. 18, -ῶν 1; τεθαρσῆκασι 2; -ησε 1, -ήσας ptc. 6 M 1 di- syll. [-2] -ει χ 372 [-2] -ει, μηδέ τι Δ 184, K 383, δ 825, h. Ven. 193; -ει/ῶν νῖν O 254, E 124; -ει Θ 39 - X 183, Σ 463 = π 362 = π 436 = ω 357, Ω 171, β 372, τ 546, h. Merc. 301, h. 7, 55 [-2] -ει θ 197 2 trisyll. [-2] -ησε A 92 [-2] ἡσας, A 85, Y 338, γ 76 [-2] ὁ γε 40 1 h. Merc. 424, 1 Th. 168 [-2] ὁ δέ 1, γ 252 8 [-2] τεθαρσῆκασι I 420 = 687 Σχ sch. D A 85: -ήσας: εὐθαρσής και ἀφοβος γεγόμενος, A 92: -ησε ... ἀνεξωπυρήθη

B from θάρσος, 1. pres. be of good heart, be confident, 2. perf. are filled w. confidence, 3. ingr. aor. took heart, took courage; grounds for encouragement usu. stated (subsequently), sometimes impl. (less clearly ω 357 in 1αβ and Th. 168 in 3); dir. sp. exc. 4 instances in 3; modifiers adv. acc. (θ 197), loc. dat. φρεσῖ (Ω 171), w. prep. 7x 1 pres., imp. exc. ptc. E 124; usu. followed by neg. cl., mostly paraphr. w. imp. 1a grounds for encouragement dep. on speaker 1αα speaker di- vidual addresses mortals: E 124 (Ath.: „ῶν νῖν, vine Διδμηδες, ἐπι Τρώεσσι μάχεσθαι 1 ἐν γάρ τοι στήθεσσι μένος παρῶν ἦκα“ O 254 (Ap. to Hector): „ει νῖν τῶν τοῖον τοῖσσι κρονίαν 1 ἐξ Ἰθης προέτηκε“ Ω 171 (Iris to Priam): „ει, ... φρεσῖ, μηδέ τι τάφης: 1 οὐ μὲν γάρ τοι ἐγὼ κακὸν ὄσομενη τὸδ' ἰκάνω,“ cf. η 50f. h. Ven. 193 (Aχχλησ), -ει, μηδέ τι σῆσι μετὰ φρεσῖ δεῖδιθι λίην (nothing to fear from me) h. 7, 55 (Dion. to pilot) -ει ... τῷ ἐμῷ κευαρσμένῃ θυμῷ π 362 (Ath. to Od.): „ει, μή τοι ταῦτα μετὰ φρεσῖ σῆσι μελόντων“, response to prev. prayer (= Σ 463 = π 436 = ω 357) addresses other divinity: Θ 39 (Zeus to Ath.: „ει, (ἐθέλω δέ τοι ἦπιος εἶναι)“ - X 183 h. Merc. 301 (Ap. to Hermes): „ει, σπαργανῶτα (σὺ δ' αὐθ' ὄδην ἠγεμενεύεις)“ Σ 463, see π 362 above (Heph. grants Thetis request) 1αβ speaker mortal Δ 184 (Men. to Ag.: „ει, μηδέ τί πο δεῖδίσσο λαὸν Ἀχαιῶν (I've only a flesh-wound)“ K 383 (Od. to Dolon): „ει, μηδέ τί μετὰ φρεσῖ δεῖδιθι λίην (Ath. is w. him)“ τ 546 (dream- eagle to Pen.: „ει (δσθλόν, δ τοι τετελεσμένον ἔσται)“ β 372 (Tel. to Eurykl.) -ει, μαι, ἐπει οὐ το ἀνευ θεοῦ ἦδὲ γε of that“) χ 372 (Od. to Medon): „ει, ἐπει δὴ σ' οὔτος of that“) 1b grounds external to ἐρύσαστο και ἐσάσαστο“ T 169: „ει, μηδέ τί πάγχυ speaker δ 825 (dream-fig. to Pen.: „ει, μηδέ τί πάγχυ μετὰ φρεσῖ δεῖδιθι λίην (Ath. is w. him)“ τ 546 (dream- eagle to Pen.: „ει (δσθλόν, δ τοι τετελεσμένον ἔσται)“ β 372 (Tel. to Eurykl.) -ει, μαι, ἐπει οὐ το ἀνευ θεοῦ ἦδὲ γε

βουλῆ θ 197 (Ath. to Od.): „σὺ δὲ -ει τόνδε γ' ἀεθλον (your cast can't be matched)“ 2 perf. I 420 (Zeus protects Troy) *τεθαράσκειαι δὲ λαοί* = 687 8 aor., ptc. exc. A 92 in exhortation: A 85 (Ach. to Kalchas): „-ήσας μάλα εἰπέ θεοπρόσιον (I'll not allow anyone to do you harm)“ Y 338 (when Ach. is dead) *-ήσας δὲ ἔπειτα μετὰ πρῶτοιαι μάχεσθαι* (no other Gr. can harm you) in question: γ 252 (when Ag. was killed surely Men. was not in Argos) *ὁ δὲ -ήσας κατέπερνε*; narr.: A 92 *καὶ τότε δὴ -ησε καὶ γῦδα μάντις*, see A 85 above γ 76 (Tel. answers Nestor) *-ήσας αὐτῆ γὰρ ἐνὶ φρεσὶ θάρσος Ἀθήνη* 1 θῆγ' h. Merc. 424 (Ap. delighted by music; Hermes) *καθαροῖων* 1 *στήθ' ὁ γε -ήσας ἐπ' ἀριστερά* Th. 168 (πάντας ἔλεν δεός) *-ήσας δὲ μέγας Κρόνος (προσηγῶδα μητέρα)*, here app. character trait; cf. *θαροῖνονσα* v. 163
D ε 183a, Aeth. fr. 3 Davies, v.l. v 45 W. Beck

Θάρσος*/θράσος [8¹, 5⁰, 3^B, 2^B] E from older *θέρσος* (w. deriv.: *Θέρσασθρος*, *-ίλοχος*, *-ίτης*, *Φιλοθερσειδης*, *Ἀλιθέσης* q.v.), w. adj. *θρασύς* q.v.; *θρασ-* poss. in *Μyc. το-σι-τα* Deriv.: *-ω*, *μεγα-*, *πολυθρασύς*; *θρασαλέος*, *θρασιώ*; s. *θάρσος*, -ω F *θάρσος* 1, *θράσος* 1, *θάρσους* 1, *-εἶ* 1, *-εἰ* 1, *-ος* 13 M 1 disyll. 1a ¹[₋] *θράσος* Ξ 416 1b [₋] ¹-ος Φ 395, ζ 140 1b *μένος καὶ -ος* E 2, α 321; *-ος ἐνὶ στήθεσσι ἐνῆκεν* P 570, h. Ap. 462; *-ος* i 381 [₋] (ἐνὶ φρεσὶ *-ος* (ἀέξων) γ 76, Sc. 96 = 434^{ex}. [₋] *-ος* h. 8, 15 1c [₋] *-εἰ* Z 126 [₋] *-εὐς* *-ος* P 573, ζ 216 [₋] *-ος* Φ 547 [₋] *-ος* Op. 319 2 [₋] *-εἰ* H 153 Σχ sch. D E 2: *-ος* 1 *ψυχῆς* 1 *ἀνδρία*, *πειθίθης* and *-ος* ... *τὸ εὐλογον παράστημα* Wk's 1, *θράσος δὲ τὸνάντιον* L 1 Kullmann, Tirken d. Götter 66. 68ff., *Schmitt, Dichtersprache 116

B *1* *courage*, also *persistent* 1 (P 570 in 1a α, 573 in 2), *pluck* (Op. 319 in 4), *audacity* (Φ 395 in 1b); *θ*. not martial in 1aβ and 4; w. adjs. *ἀητον* (q.v.) Φ 395, *μέγας* Sc. 96; poss. Z 126, H 153, cf. *μῆις* — *τοῖον* P 570. 573; bestowed by divinity (1a α, see L¹) and placed in organs of chest: w. *φρένες* P 573, γ 76, ζ 140, Sc. 96. 434, *ἐνὶ στήθεσσι* P 570, h. Ap. 462, w. *θυμός* H 153, α 321, cf. Φ 395, *κραδίη* Φ 547; *θ*. app. in combination w. *αἰδώς* Op. 319, βίη P 570, *δέος* ζ 140, *μένος* (cf. *μ*. *πολυθρασύς* P 156, T 37, γ 387, L²) E 2, α 321, cf. h. 8, 14f., *θήρηροίη* ζ 216; cf. *ἀλκή* 1 acc. 1a bestowed by divinity (2 agents ζ 216), see 2 below 1aα in martial contexts (3x *δαίμα*, 1x *ἐνῆκεν*, *βάλε*, *ἐπέπνευσεν*) E 2 *Ἀθήνη* 1 *δῶκε* (to Diom.) *μένος καὶ -ος*, *ἰν' Ἐκδηλος μετὰ πᾶσιν (γένειοι)* ζ 216 *ἢ μὲν δὴ -ος μὴ ἄρας τ' ἔδωσαν καὶ Ἀθήνη* 1 *καὶ ἠθήρηροίη* h. 8, 15 *ἀλλὰ σὺ (Ares) -ος* 1 *δός* | P 570 (Ath. ἐν δὲ βίην ἔθηκε) *καὶ οἱ μῆις -ος ἐνὶ στήθεσσι ἐνῆκεν*, *ἣ τε καὶ ἐργομένη* ... *ἰσχανά δακείω*, see 573 in 2 and L 66 Φ 547 (Ap. sends on Agenor) *ἐν μὲν οἱ κραδίη θάρσος βάλε*, see *βάλλω* Π col. 29, 11 i 381 *αὐτὰρ -ος ἐπέπνευσεν μέγα δαίμων* (to blind the Cycl.), see L¹ 72, L² but cf. i 377 1aβ non-martial contexts (cf. 4), not II., vocab. seems to reflect that of 1aα but (ἐ)θήηκε only ζ 140 *τῆ γὰρ* (Naus.) *Ἀθήνη* 1 *-ος ἐνὶ φρεσὶ*, *θήηκε καὶ ἐκ δεός εἶλετο γνῶιν* γ 76 *αὐτῆ γὰρ* 1 (sc. of Tel.) *-ος Ἀθήνη* 1 *θήηξ*, *ἵνα μιν περὶ πατόδ* ... *ἔροιοτο* α 321 *ὄρνις δ' ὡς ἀνοπαία διέπτατο* (Ath.) *τῷ δ' ἐνὶ θυμῷ* 1 *θήηκε* 80 *μένος καὶ -ος* h. Ap. 462 *ὡς φάτο* (Ap.) *καὶ σπιν* (the Cretan sailors) *-ος ἐνὶ στήθεσσι ἐθήηκε* 1b other instances (martial) Sc. 96 *μέγας δὲ φρεσὶ -ος ἀέξων* (Her.) 1 *ἰθὺς ἔχειν θοὸν ὄμμα + 434* | w. neg. connot. of *audacity*: Φ 395 (Ares to Ath.) „*τίπτ' αὐτ', ὃ κονάμνια*, *θεοὺς ἔριδι ἐνελαίνεις*“ *-ος ἄπτον ἔχουσα*, *μέγας δὲ σε θυμός ἀνῆκεν*“; see *ἄπτος* and H 153 in 3, cf. τ 91 s.v. *θρασαλέος* B 2 and P 570 (1a above) 2 part. gen. P 573 (see 68 P 570 in 1a) *τόλον μιν -εὐς πλῆσθ φρένας ἀμφὶ μελαίνας*, 1 βῆ δ' ἐπὶ Πανόρακω 8 dat. Z 126 *πολυπροβέβηκας ἀπάντων* 1 *σῶ -εἰ, ὃ τ' ἐμὸν* ... *ἔγχος ἐμείνας* H 153 *ἐμὲ θυμός ἀνῆκε πολυτλήμων πολεμίζειν* 1 *-εἶ φ*, cf. Φ 395 (1b) 72 4 nom. Ξ 416 (when lightning strikes a tree) *τὸν δ' οὐ περ ἔχει θράσος ὅς κεν ἴδηται* 1 *ἔργος ἐόν*. Op. 319 *αἰδώς* *τὸ πρὸς ἀνοβίη*, *-ος δὲ πρὸς ἄλβω*, app. proverbial, much disputed; in this context prob. pos.: *θ*. (*leads*) *to well-being*, either *pluck*, *enterprise*, or w. v. value-inversion *braviness* as a virtue (in Perse's particular case); see N. I. Ten-

nison, *Conflicts in Hes.'s Works and Days*, Diss. Austin, Texas 1977 (Univ. Microfilms) 422; J. Péron, REG 89, 1976, 274 (lit. *passim*); otherwise West: neg., attr. of the

4 wealthy D N 808a (Zen.) W. Beck

θάρσυνος Σχ sch. D N 823 *-ος* *τεθαρηγκώς*, 8 *Π 70 -ος* ... *προσηγορία ἀντι μετοχῆς* B rel. to *θαρσύνω*, app. pass. *emboldened*, *confident* N 823 (*δειδῶς ὄρνις*) *ἐπὶ δ' ἵαχε λαὸς Ἀχαιῶν* 1 *-ος οἰωνῶ* Π 70 (Gr. w. hardly room left) *Τρῶων δὲ πόλις ἐπὶ πᾶσα βέβηκε* 1 *-ος, πόλις -ος* (Kastner, Gr. Adj. zweier Endg. 31) = *λαός* in N 823 W. Beck

θάρσυνω [9¹, 5⁰, 2^H] E w. *θάρσυνος* (*θάρσος*), 16 *θρασύς*, s. Risch §§ 55a. b, 108c F 1st pers. sg. impf. *-ων* 1, *-εσκε* 4; *-ων* 4, *ἐπι-ων* 1, *-οντ(α)* 3, *-ουσα* 1, *-ουσα(α)* 1 2nd pers. aor. *-ας* 1, *-ε* 1; *-ω* 1; imp. *-ον* 1 M 1 trisyll. [₋] *-ε* K 190 [₋] *-ον* Π 242, i 377; 20 *-ας* γ 323; *-ων* Σ 325, Ψ 682; *-ονθ'* N 767 = P 117 = 683 [₋] *-ω* γ 361; (*ἐπι*) *-ων* Δ 183, π 448, π 448, Sc. 326 2 [₋] *-εσκε* Δ 233, Th. 163 Σχ sch. D Δ 183 *ἐπι-ων* *εὐθαρσέστερον ποιῶν, εὐψυχον*, Δ 233 *-εσκε* 24 ... *προέτερε* (*-τερπε* Laskaris), N 767 *-οντα* *παρομῶνα*

B *instill courage, encouragement, cheer*; act. only; 1x *ἐπι* Δ 183; obj. pers. exc. Π 242 *ἦτος*; for synon. see 28 *θάρσος* L 1 for battle, attack, boxing 1a subj. divinity Π 242 (*κύδος πρόδες*) Ζεῦ, 1 *-ον δὲ οἱ ἦτος ἐνὶ φρεσίν*, *ὄφρα κτλ.*, *instill courage* ω 448 *θεός* *τοτέ μὲν προπάροθ' Ὀδυσῆος* 1 *φαίνεται -ων*, *τοτέ δὲ μνηστήρας ὄρνων* (to their doom), *encourage* Sc. 326 *σφεας -ουσ'* (Ath.) ... 1 „*χαίρετε* (Ζεὺς κράτος ὑμῖν διδοὶ Κύνκων ἐξεναρεῖν)“ Th. 163 *εἶπε δὲ* (Γαῖα) *-ουσα* („children, we could take vengeance on your father“) 1b subj. human Δ 233 (*σπεύδοντας*) *τοὺς μάλα -εσκε* (sc. Ag.) *παριστάμενος ἐπέεσσιν* speech follows, he upbraided the flackets as well 240f. N 767 (*μάχης ἐπ' ἀριστερά*) *-ονθ'* *ἐτάρονος καὶ ἐποτρύνοντα μάχεσθαι* = P 117 = 683 Ψ 682 (*τὸν Τυδείδης*) *ἀμπεπονεῖτο* 1 *-ων ἔπειον* (before boxing match) i 377 (I heated the stake) *ἔπεισσι* *τε πάντα ἐταίρωνος* 1 *-ον, μὴ τίς μοι ὑποδείσας ἀναδύη*, cf. 381 2 other circumstances (human, subj. only exc. γ 361 where Ath. acting as 1) γ 323 (Od. to Naus.) *-ός* *τε ἔπεισσι καὶ ἐς πόλιν ἦγαγες αὐτῆ, emboldened* obj. those on watch K 190 (Nestor saw the alertness of the watch) *-νὲ τε μῦθῳ* 1 *καὶ σφεας φωνήσας ἔπειτα πτερόβεντα προσηγῶδα* 1 48 „*οὐτα νῦν, φῖλα τέκνα, φιλᾶσατε*“, exhortation calculated (to raise morale), γ 361 (*ἐπὶ νῆα*) *εἰμ', ἵνα -ω θ' ἐτάρονος εἶπω* *τε ἔκαστα*. 1 *οἶος γὰρ μετὰ τοῖσι γερατέροισ ἐγχομαι*, *cheer*, 1 obj. concerned for life of relative, 52 *cheer*: Δ 183 *τὸν δ' (Ag.) ἐπι-ων προσέφη* ... *Μενέλαος* 1 „*θάρασι* (only a flesh-wound)“ = 325 (*ἄλιον ἔπος*) *ἤματι κείνῳ* 1 *-ων* ... *Μενότιον ἐν μεγάροισι* 1 *φήν δὲ οἱ* ... *οὐδὲν ἀπάξειν* 1 *Τλιον ἐκπέροσαντα* π 448 (Eurym. to Pen.: „I won't allow harm to Tel.“) *ὡς φάτο -ων* W. Beck

θάσσω s. *θάσσω*

θάσσω s. *ταχύς*

θαύμα [9¹, 9⁰, 12^H, 10^h, 2^e] E *verw. m. θηέομαι*. — Abl. *θανυμάω*, *θανυμαίνω*, *θαυμάω*, *θαυματός* F Nom. *-α* 18, *(-α)* 3, Akk. *-α* 20; *-ατ'* 1^H M 1 [₋] *(-α)* ... *μέγας* Aristeas fr. 1, 1 p. 245 [₋] *(-α)* *ἐτέτυκτο*, *πελώριον* i 190 [₋] *τοῖς δὲ μέγας* 1 h. Cer. 240 2a [₋] *-ά μ' / δ' ἔχ(ει)* α 326, Hes. fr. 278, 1 / Th. 588; *-α* *ἰδεῖν* Hes. Sc. 318, fr. 145, 16, h. Ven. 205; *-α* *μέγας φράσασσθ'* Sc. 218 [₋] *ἣ μάλα / μέγας -α*, 1 (τόδ') ε 306 / N 99 = O 286 = Φ 54 = h. Merc. 219 = τ 36, δῆ 1 h. Merc. 270, *τόδε* 1 h. Ap. 156, *φράσασσασθαι* 1 415, 1 h. Cer. 403 [₋] *τόδ' ὅδ' περὶ -α* *τέτυκτο* 1 Σ 549, h. Merc. 196; *ἀλιπαρόφρα* 1 *-α* *ἰδέσθαι*, ζ 306, γ 108, (*προσ*)*ἀρηρότα* 1 E 725, η 45, *πελώρια* 1 K 439, Σ 83, 1 Σ 377, φ 366, Hes. Th. 575. 581, Sc. 140. 224, fr. 33a, 15, h. Cer. 427, h. Ven. 90; *τέκε -α βροτοῖσι* λ 287, Cyp. fr. 6, 1 p. 24; *-ατ'* Th. 834 2b [₋] *-α θνητοῖσι βροτοῖσι* Th. 500

L Mette, Gl. 39, 1961, 50f.; Bechert, Diathesen von *ιδεῖν* 141 ff. 394 ff.; Hevia Ballina, StudOv 1, 1973, 13 ff. 30 ff. 40, 46 f.; Mawet, Sprache 27, 1981, 146 ff.

B *Stauenen* (als wirkende Kraft nur an ersten 3 St. [kontrast. *θαύματος*], sonst:) *Ggst. des Stauenen, Wunder* (göttl. verursacht außer Hes. fr. 278, 1 in 1 a, λ 287 u. Aristeas fr. 1, 1 in 1 b, K 439, ζ 306, η 45, ρ 306, h. Cer. 427, h. Ap. 156, h. Ven. 205 in 2); oft nb. Verben der Wahrnehm. (s. 2 Vorbem.), vgl. *ἔοικεν* (K 440), *ἔφκει* (Σ 548, ι 190, h. Cer. 241 [= Ω 630^{ex}]), *εἰκότα* (Th. 834 [~ 584]); in Vbd. m. τό/δ Σ 549 ≅ h. Merc. 196^{ex}, *ἔδε/τόδε* ρ 306/N 99+, h. Ap. 156, οὔτος/τούτου Hes. fr. 278, 1f., Aristeas fr. 1, 1 Wortf.: *θαύματος, πέλωρ(ον), σέβας, σῆμα, τάφος, τέρας* 1 mit pers. Bezug (subj. Erfahrung, vgl. *κατά θυμόν* Hes. fr. 278, 1, *φρεσίν* Aristeas fr. 1, 1); log. Subj. göttl. x 326, Th. 588, Sc. 318 (+ *ιδεῖν*), h. Cer. 403, h. Merc. 219, 270, vgl. in 2 h. Cer. 427 (+ *ιδέσθαι*), h. Merc. 196, h. Ven. 205 (+ *ιδεῖν*); m. abh. A. c. I. (wie *θαυμάζω* E 601) N 99, h. Merc. 270, m. NS O 286, x 326, Hes. fr. 278, 1, h. Cer. 240 1a θ. 'ha!' mich od. ich 'sehe θ. (= *θαυμάζω*); in dir. R. außer Th. 588, h. Ap. 415 x 326 20 ι. *ά μ' ἔχει, ὡς οὐ τι πῶν τάδε φάρμακ' ἐθέλχθης* Hes. fr. 278, 1 ι. *κατά θυμόν, ἐρινεὸς ὄσσαν ὀλύνθων' οὔτος ἔχει* Th. 588 (*ἐξάγαγε*) *κόσμω ἀγαλλομένην* (Pandora) ... 'α δ' ἔχ' ... *θεοὺς* (u. Menschen) ... 'ὡς εἶδον N 99 ὁ πόποι, ἦ μέγα ... *τόδ', ὀφθαλμοῖσιν, ὀρώμαι, δεινόν* (Τρώας ἐρ' ἡμετέρας ἔναι νέας) = O 286 (Hektor auferstanden) = Y 344 (Aen. entückt) = Φ 54 (Lykaon auferstanden) = h. Merc. 219 (verkehrte Rinderspuren) ≅ τ 36 (Ath. leuchtet), kontrast. δ 663 28 ≅ π 346 = ω 426ⁱⁿ. h. Ap. 415 (*ἔθελον*) *ἀποθάντες' φράσσασθαι μέγα -α και ι. ιδέσθαι, ι' εἰ μενέαι ... πέλωρον*, vgl. Sc. 218 in 2 1b mit (h. Merc. 270 *μετά +*) Dat. der Pers. (generisch [vgl. Th. 588 in 1a] außer 1. u. letzter St.), Präd.-nom. od. Appos. (+ *ιδεῖν* Sc. 318, vgl. 2); außer λ 287 nur nachhom., 4 x von 8 in Erz. (Th. 500, h. Cer. 240, Cypr. fr. 6, 1) bzw. Exk. (Sc. 318). h. Cer. 240 τοῖς δέ (Eltern) *μέγα (-α) ἐτέτυκτο' ὡς προθαλής τελέθεσκε* (Demophoon), *θεοῖσι δέ ἄντα ἔφκει* h. Merc. 270 *αἱ κεν διη μέγα -α μετ' ἀθανάτοισι γένοιτο' παῖδα νέον γεγαῶτα διὰ προθύροιο περῆσαι' βοῦσι μετ'* Aristeas fr. 1, 1 p. 245 (-α) *ἡμῖν και τοῦτο μέγα φρεσίν ἡμετέρῃσιν' ἀνδρες ὄδωρ ναῖουσιν λ 287 ἰφθίμην Πηρῷ τέκε, -α βροτοῖσι, ' τὴν πάντες μῶνοντο ≅ Cypr. fr. 6, 1^{ex} p. 24 (Hel.) Th. 500 (λίθον Ζεὺς στήριξε Πυδοῖ ἐν) σῆμ' ἔμην ἐξοπίσω, -α θνητοῖσι ι. vgl. λ 28 h. Cer. 403 (im Frühling) *ἀπὸ ζόφου ... ' αὐτῖς ἀνει* (Perseph.) *μέγα -α θεοῖς* (u. Menschen), vgl. V. 10f. Sc. 318 (*κύκλια*) *παρὰ θ. ἰχθύδες ἐκλονέοντο, 'α ἰδεῖν και Ζηνί 2 unpers. (obj. Eigensch.), 5 x Präd.nom. bzw. (ρ 306) Prädik. (stets m. steigendem Adv. od. Adj.), sonst Appos. m. fin. Inf. (bes. *ιδέσθαι* [vgl. 1a]), nachhom. auch *ιδεῖν* [vgl. Sc. 318 in 1b], *ἀκούσαι* u. *φράσσασθαι*); von handwerkli. Wunderwerken (bes. des Heph. E 725, Σ 83. 377. 549, Th. 581, Sc. 140. 218. 224 [vgl. 318 in 1b] bzw. weiblicher Gottheiten θ 366, v 108, Th. 575), wundersamen Fabelwesen (ι 190, Hes. Th. 834, fr. 33 a, 15; 145, 16) u. wunderbarer Schönheit (h. Cer. 427, h. Ap. 156, h. Ven. 90 [s. d.]. 205 [vgl. Th. 588 in 1a]), von erstau. Sit. nur (präd.) ρ 306 u. h. Merc. 196; in dir. R. od. Exk. außer η (43 *θαύμαζεν >*) 45 u. h. Ven. (84 *θαύμαινεν >*) 90 (jew. Ringkomposit.), Hec. fr. 145, 16 u. Sc. 140 (jew. folgt Exk. m. γάρ) Σ 549 (Acker *μελαίνειτ' ἀρηρομένη δέ ἔφκει, ' χρυσεῖη περ εὐόσα' τὸ δὴ περὶ -α τέτυκτο, vgl. V. 467* h. Merc. 196 (*βοῦς διζήμενος θηλείας*) *οἱ μὲν ἔλειφθεν δ' ἐτέ οι τε κύνας θ τε ταύρος, δ. και ι' ται δ' ἔβαν ι 190 (-α) ἐτέ ούκτο (Kyklor) πελώριον, οὐδὲ ἔφκει' ἀνδρῖ* h. Ap. 156 *προς δέ τόδε μέγα -α, δου κλέος οὔποτ' ὀλείται, ' κούραι Δηλιάδης (αἱ γ' ...) ρ 306 ἦ μάλα -α κύων ὄδε κείτ' ἐνὶ κόπηφ* || Σ 377 (*τριπόδας ἔτευχεν*) *ὄφρα οἱ αὐτόματοι ... ' ... πρὸς δαῖμα νεοῖατο, -α ἰδέσθαι, 83 (τεύχεα) ἀπέδυσεν* (Hektor dem Patr.) *πелώρια, ι. καλά = K 439^{ex} (χρύσεια, τὰ δουδεν φρεσίν θεοῖσιν) Sc. 140 σάκος εἰλε παναίολον, οὐδὲ τις αὐτὸν ... ἔρρηξε βαλῶν ... ι E 725 κύκλια ' χάλκινα, α ... τῶν ... χρυσεῖη Γιγς ... ι. ἐπίσωτρα προσαρηρότα, -α ἰδέσθαι, η 45 (θαύμαζεν) τείχεα μακρὰ' ὑψηλά, σκαλόπσο***

οἰν ι. ν 108 *νύμφαι' φάρε' ὑφαίνουσιν ἀλιπόρφυρα, -α ἰδέσθαι, ζ 306 ἤλκατα στραφῶσ' (Arete) ι. θ 366 ἄμφι δέ (sc. Aphr.) εἴματα ἔσσαν ἐπίφρατα, θαύμα ἰδέσθαι, Hes. Th. 575 *κατὰ κρηθὲν δέ καλύπτειν' δαιδαλέην χεῖρεσσι κατέσχεθε* (Pandora), ι. 581 (*στεφάνην χρυσεῖν*) *τῆ δ' ἐνὶ δαίδαλα πολλά τετεύχασα, ι. ' κνώδαλ' (V. 584 θαυμάσια) Sc. 224 ἄμφι δέ μιν (Gorgonenhaupt) κίβισις θέε, ι. 8' ἀργυρέη 218 Περσεὺς' οὐτ' ἀρ' ἐπιψαύων σάκος ποσῖν οὐδ' ἑκάς αὐτοῦ, -α μέγα φράσσασθ', vgl. h. Ap. 415 in 1a Th. 834 (*φθέγγονται ταύρου ὄσσαν*) *ἔλλοτε δ' αὐ, σκαλάκειοσιν εἰκότα, -ατ' ἀκούσαι* fr. 33 a, 15 *φράνεσκεν* (Periklymenos) *αἰετός ι. γινέσκτο, -α ἰδέσθαι, ' μωρημῆ 145, 16 Μίνψ τέκε κα[ρτερὸν νῖόν, ι -α [ιδεῖν, (sc. Minotaurus)] h. Ven. 205 (Γανυμήδεα Ζεὺς ἤρπασεν ὄν διὰ κάλλος ἴν) ἐπινοχοεοῦ, ι. ' πάντεσσι τετμημένος ἀθανάτοισι 90 (84 θαύμαινεν) ὄρημοι δ' ἄμφ' ... *δειρή* (Aphr.s) ... ἦσαν ... ὡς δέ σελήνη' *στήθεσιν ἄμφ' ... ἐλάμπτο, -α ἰδέσθαι, zur (unpers.) Konstr. vgl. X 319, Sc. 72* h. Cer. 427 (*ἀνθεα δρέπομεν ἐρόεντα, κρόκον κτλ.) και λείρα, ι. vgl. V. 10****

G Epith. (s. a. M): *δεινόν* N 100, *μέγα* 13 x (in 1 außer Sc. 218, h. Ap. 156), *πелώριον* ι 190 R. Führer
θαυμάζω, θαυμάσιον [9i, 17^a, 5^h] F Akt. Präs. -ζω 2, -ίνω 1^b; -ζομεν 1; -ζειν(ν) 7, -ζι 1, -ινεν 1^b; -ζομεν 2, -ζον 6, -ζεσκον 1; -ζωσιν 1; -ζειν 1; -ζον 1; -ζοντες 2 Fut. -νεόντες 1^a Aor. -σεν 1, ἀπε-σ' 1 Med. Fut. -σεται 1 (Verbaladj. -στόν s. d.)

M 1 Stamm im biceps 1a [ζ] *Πρίαιμος -ζ' Ἀχίλλῃα* Ω 629 1b [ζ] (*ιστάμενα*) -ζον Σ 496, α 382 = σ 411 = υ 269 [ζ] -ζε δέ ω 370 [ζ] *Πρίαιμον -ζεν Ἀχιλλεύς* Ω 631; -ζε δέ θ 265 1c [ζ] *ἡμεῖς δ' ἐσταότες -ζομεν* B 320, Ω 394, ι. E 601; -σεται Σ 467 2 Stamm im longum 2aα [ζ] -ζω h. Merc. 414 2aβ [ζ] *ἀπε-σ' ζ 49 2αγ [ζ] -ζω* h. Merc. 455, -ίνω 407; -ζεν δ'; *Ὀδυσσεὺς/ἦα* η 43, θ 459, ι. γ 373, -ζεν K 12; *ιδόντες' -ζον (δ) δ 44, η 145 [ζ] -ζω δ 655; -ζειν π 203; -ζων N 11 [ζ] -ινέν τε* h. Ven. 84 2b [ζ] -ζοντες; 153, h. 6, 18 [ζ] -ζεσκον/ωσιν *ἅπαντες τ 229, ν 157 2c [ζ] -νεόντες θ 108*

Σχ sch. D B 320 (≅ E 601): *ἐξεπλητόμεθα, N 11: θαύμενος καθορών*

L Mette, Gl. 39, 1961, 51 ff.
B (zu θαύμα:) allg. (be)stauenen (auch δ 655, ζ 49) nicht: 'sich wundern', spez. (bes. N 11, Σ 496, θ 108) *als Schauspiel genießen* (vgl. 'sich satt sehen' Ω 633 [nach θ. 629. 631] = δ 47^m [nach θ. 44] = x 181 [nach *ἠθήσαντ'* 180]), in Vbd. m. 'stehen' B 320, Σ 496, Ω 394, m. 'sitzen' N 11; [ζ 49 [Kompos., Aor.] u. δ 655, h. Merc. 407 [1. P. Sg.] nachträgl. [vgl. G]] seel. Reaktion (vgl. *θυμῷ* θ 265) auf (14 x von 31 expl.) opt. Eindruck (K 12f., Ω 631 f. zugleich akust., vgl. ζ 49, h. Merc. 455); Subj. (göttl. nur N 11 u. 4^b) 17 x indiv. (tis Σ 467), 14 x koll. (+ *ἐκαστῶν* Σ 496, h. 6, 16 ff., [δ] *πάντες* α 382+, ν 157, τ 229); in dir. R. B 320, E 601, Σ 467, Ω 394, δ 655, ι 153, ν 157, π 203, τ 229, h. Merc. 407. 455 Wortf.: *δ 655, 153, ν 157, π 203, τ 229, h. Merc. 407. 455* Wortf.: *ἀγαμαι, θαμβέω, θηρόμαι, θεόν'* *ως εισορέαι, ὄραω ἐς* (Th. *ἀγαμαι, θαμβέω, θηρόμαι, θεόν'* *ως εισορέαι, ὄραω ἐς* (Th. 85) Abl.: *θαυμαστός* 1 mit (Ω 394 impl.) menschl. Akk.-Obj. (Ω 629 f., ω 370 f. expl. göttergleich), z. T. + epex. Inf. (E 601 f.) od. NS (Ω 629 f., α 382+, vgl. 2 Vorbem.) E 601 *ολον δη -ζομεν*, *Ἐκτορα, ... ' αἰχμητήν τ' ἔμεναι κτλ* (ihm hilft immer ein Gott) Ω 394 (ι. *πολλά μάχη ἐνὶ ὄρωπα*) *ἡμεῖς δ' ἐσταότες -ζομεν οὐ γὰρ (εἶα μάρνασθαι, Ach.) 629. 631, Πρίαιμος -ζ' Ἀχιλλῃα, ' ὄσσοσ ἐπν οἴος τε ... ι. ν -ζεν Ἀχιλλεύς, ' εισορέων ὄμιν τ' ἀγαθὴν και μύθον ... ι. ν -ζεν Ἀχιλλεύς, α 382 ὡς ἐπαθ', οἱ δ' ἄρα πάν ἀκούων, kontrast. V. 483. 484 α 382 ὡς ἐπαθ', οἱ δ' ἄρα πάντες ὀδᾶς ἐν χειλεῖσι φύντες' *ἠγέλαμον -ζον, θ θαρσαλέως ἀγόρεω = σ 411 = υ 269 θ 459 -ζεν δ' (Naus.) 'Ὀδυσῆα (frisch gebadet) ἐν ὀφθαλμοῖσιν ὄρωσα* vgl. ζ 237 ω 370 -ζε δέ (gebadet) *ἐν ὀφθαλμοῖσιν ὄρωσα* vgl. ζ 237 ω 370 -ζε δέ (Tel.) *μιν (Od., dto.) ... ' ὡς ἶδεν π 203 (σε εἶκος) πατέρ' ἔνδον ἔόντα' ὄπτε τι -ζειν περιώσιον οὐτ' ἀγάσασθαι* (sc. nach Rückverwandlg.) 2 mit Sach-Akk. (Konkr. K 12, Σ 467, η 43, ι 153 [kontrast. *θηρόμαι* B 2 Vorbem.], Abstr. N 11, ζ 49, θ 108. 265, h. Merc. 407, h. Ven. 84, h. 6, 18, τό/τάδ' δ 655,*

1 229/h. Merc. 455.), NS (B 320, ι) od. abs. (auf gesamte Sit. bzg., vgl. κατά δῶμα δ 44); Ggst. des Staunens 13 x von 21 göttl. verurteilt (vgl. π 203, ω 370 in 1 sowie θαῦμα B Vorbem.) K 12 (δῖ' ἐς πεδίον) ἀθρήσειε (Ag.), ' -ζεν πρὸς πολλά (Musik u. Menschenlärm) imponierten ihm (Ggs. Sit. der Gr.) N 11 -ζων ἦτο (Pos.) πτόλεμόν τε μάχην τε ' ὕψοῦ ἐπ' ἀκροτάτης κορυφῆς als Zuschauer genießend, vgl. Y 23, Λ 81 P. Σ 496 (Hochzeitszug) αἰ δὲ γυναῖκες ' ἰστάμεναι -ζον ἐπὶ προθύροισιν ἐκάστη, vgl. V. 603 f. θ 108 (κῆρυξ ἦρχε) τῷ (Demod.) αὐτὴν ὁδὸν ἦν περ οἱ ἄλλοι ' Φαιήκων οἱ ἄριστοι, ἀέθλια -νέοντες 265 μαρμαρυγὰς θρήϊτο ποδῶν, -ζε δὲ θυμῷ, vgl. ζ 166 δ 44 (αὐτοὺς δ' εἰσήγον) οἱ δὲ ἰδόντες ' -ζον κατὰ δῶμα (des Men., folgt γάρ u. Vergl.) dazu Schrade, Gymn. 57, 1950, 50 η 43 -ζεν δ' Ὀδυσσεὺς λιμένας καὶ νῆας ... ' ... ἀγορὰς καὶ τεῖχρα (V. 45 θαῦμα) τ 229 (δαίδαλον) τὸ δὲ -ζεσκον ἅπαντες, ' ὡς οἱ χρῆσοι εὐόντες ὁ μὲν (Hund) καὶ νεβρὸν ἀπάγων κτλ., vgl. Σ 549 || Σ 467 οἱ τεύχρα καλὰ παρῆσεται, οἳ τὴν αὐτὴν ... ' ... ὅς κεν ἴδηται ἰ 153 νῆσον -ζοντες ἐδινεόμεθα κατ' αὐτὴν bestaunend, vgl. V. 116-142 h. Ven. 84 (Aphr. trat vor Anch.) παρθένω ... ὁμοίη, ' μὴ μιν ταρβήσκειν ... νῆσας, ' Ἀρχίσης δ' ὄρανον ἐφράζετο -ινὲν (θαμβαινέν v. l.) τε ' εἶδος (V. 91 ἔρος εἶλεν), kontrast. Γ 398 u. vgl. Gn. 50, 1978, 706 zur Überl.-Sit. h. 6, 18 ἡσάζοντο ἰδόντες (Götter die Aphr.) ' ... καὶ ἤρῃσαντο ἕκαστος ' εἶναι 24 ... ἀλοχον ... ' εἶδος -ζοντες, vgl. Σ 212 f. h. Merc. 455 -ζω ... τὰ δ' ὡς ἐρατὸν κιθαρίζεις 407 (πῶς ἐδύνω βόε δειροτομῆσαι); -ινω κατόπισθε τὸ σὸν κράτος δ 655 (ἐν) βαῖνοντ' ἐνόησα ' Μέντορα, ... ' ἀλλὰ τὸ -ζω ἴδον ἐνθάδε ι (χθι-ζόν) B 320 (Zeus versteinernte Schlange) ἡμέϊς δ' ἐσταότες -ζομεν οἶον ἐτύχθη, vgl. β 155 ν 157 (νῆα ἔλαυνομένην) θεῖναι λίθον ... ' νῆι ... ἔκελον, ἵνα -ζωσιν ἅπαντες γ 373 ἀπέθη (Ath.) ... ' φῆνῃ εἰδομένη' θάμβος δ' ἔλε πάντας ... ' -ζεν δ' ὁ γεραῖος ὅπως ἴδεν, wissendes Staunen (s. V. 375 ff.) im Ggs. zu hilflosem Erschauern η 145 (πάλιν χύτο ἀήρ) οἱ δ' ἄνεψ ἐγένοντο ... φάτα ἰδόντες, ' -ζον δ' ὀρόωντες, kontrast. Ω 477-83 (θάμβησαν); h. Merc. 414 (Hermeswunder; Ap.) -σεν ἀθρήσας, Aor. nur hier u. folg. Σ. ζ 49 (ἠῶς μιν ἐγαίρει) ἄφαρ δ' ἄλε-σ' ὄνειρον, ' βῆ δ' (ἴν' ἀγγεῖλε τοκεῦσι), „reaction follows dawn“ (Morris, TAPhA 113, 1983, 40 A. 6), sonst umgekehrt (ebd. 54); Präv. nur hier (vgl. I Sp. 1083, 41 ff.) Kompos.: ἀποθαυμάζω ζ 49 (in 2 am Ende) D v. l. υ 374 G Adv.: οἶον E 601, περιώσιον π 203; ἄφαρ ζ 49, κατόπισθε h. Merc. 407 R. Führer

Θαυμακίη Stadt im Reich des Philoktet (dessen Großv. Θαύμακος, Apollod. I 9,16,8, als Eponym vorausg.), 48 B 716; genaue Lage unbek., wohl wie die übr. Städte Philoktets (Methone, Melibioia, Olizon, alle drei hist.) auf der Halbinsel Magnesia u. an der Küste (s. Str. 9,436 [vgl. Allen, Catalogue 116], Plin. H.N. 4,32; beide St. geben keinen Anlaß zur Annahme Stählins, RE V A 1331, Th. sei nur noch aus Hom. bekannt gewesen), u. nicht ident. mit phthiot. Thaumakos (s. Leaf, Hom. and History, London 1915, 126 ff., 343 ff.; Giovannini 36). Vgl. H.S.-L. 138 f. B. Mader

Θαύμας *sprechender Name?* West on Th. 237 son of Pontos and Gaia (Th. 237), father of Iris and Harpies by the Okeanid Elektra (Th. 265, 780); qualities of rainbow (Iris) reflected in parents' names (West on Th. 266, cf. Feldman, SO 46, 1971, 19 ff.) W. Beck

θαυμάσιος *staunenswert, wundersam* (zu θαυματός 64 wie ἀκρηάσιος zu ι ,τος), von (Produkten) göttl. Kunstfertig. (kontrast. metr. gleichw. θαυμαστός); nur nachhom. (statt ι ,θεσπέσιος?), stets VA Th. 584 (κνώδαλα) πῶλλ' ἐνέθηκε (Heph.) - χάρις δ' ἐπὶ πᾶσιν ἔητο - ' -α, ζωοῖσιν ἐνοκῶτα φωνήσων, vgl. V. 581 h. Merc. 443 -ην γὰρ τήνδε νεφέρατον ὅσων ἀκούω (sc. Kithara), vgl. V. 422. 440. 442, B 599 f., kontrast. Th. 830 Wortf.: θεῖος, θεσπέσιος, θέσιος R. Führer

θαυμαστός *staunenswert, wundersam* (zu θαυμάζω), von ungewöhnl. aussehenden Lebewesen (kontrast. θαυμάσιος); nur nachhom., jew. folgt Beschr. h. Cer. 10 (νόκησον φύσε Γαῖα) -ὄν γανώοντα, σέβας ... πᾶσιν ἰδέσθαι, wahrsch. Adv., vgl. N 265, T 359, η 128 Choer. fr. 4, 1 p. 268 τῶν δ' ὀπιθεν διέβαινε γένος -ὄν ι R. Führer

θαυματός *staunenswert, wundersam* (zu θαῦμα, vgl. Zumbach, Neuerungen 34), nur in nachhom. VE-Formel -ά (< θέσκελα?) ἔργα (Subj. im Nom. u. Appos. im Akk.) als sem. Var. (nicht 'Dekl.') zu θαῦμα (s. d. B 2) ἰδέσθαι; göttl. 12 verunsacht außer 1. St. Hes. fr. 204, 45 (δίδου) ἔδνα ξ[ο]ι-κότα, ι-ά ἔργα, (ἐφατο βόας συνελάσας δώσειν), unglauabl. Versprechungen (≅ Th. 834^{ea}), vgl. λ 374 Sc. 165 (ὄριον κεφαλαί) τῶν καὶ ὀδόντων μὲν καναχὴ πέλεν, εὐτε μάχοιτο (Her.) ' ... τὰ δὲ δαίετο ι (V. 166 ἐπέφαντο ἰδεῖν), Ggs. akust.: opt. (vgl. λ 610) h. Merc. 80 (ἀνάδαλα) ἄφραστ' ἦδ' ἀνῆτα διέπλεκε, ι , techn. Wunderwerk, keine 'Augenweide' 440 ἦ σοὶ γ' ἐκ γενετῆς τὰ δ' ἄμ' ἔσπετο ι (sc. Kitharodie) ' ἦέ τις (ἔδωκε);, vgl. V. 443 h. 7, 34 τάχα δὲ σπιν ἐφαίνετο ι (Weinstockwunder), vgl. V. 46, Γ 130 Abl.: θαυμάσιος R. Führer

θεά [104i, 95°, 42H, 40h, 5°] E θεός q. v. eigtl. (auch myk.) nomen commune, dazu m. klarer Fem.-Markierung θ, vgl. θέαινα u. Wackernagel, Synt. II 25; -ά äol. oder auch ion.?, vgl. Ἑρμείας. - Abl. s. θεός

F -ά 137, (Vok) 34, -ά 14, -ῆς 1^e (s. Richardson) zu h. Cer. 183), -ᾶ 2, -άν 5; -αί 20, (Vok.) 2, -άων 54, -ᾶν 2 (s. West, Hes. Theogony p. 83 f.), -ῆσι (v) 9, -ῆς 2, -αῖς 2, -ας 2 Zum Vok. Sg. vgl. θεός F

M 1 ε[ι] -αί B 485 ε[ι] -αἰ h. 30, 16; -ά Th. 426; -αί Σ 429, Ω 84, Hes. fr. 10a, 17 2 zweis., Endg. im longum 2a [-ε] Ἴρι -ά O 206, Σ 182; χαῖρε -ά K 462, h. Ven. 292 ≅ h. 10, 4; 11, 5; 13, 3; Verb + -ά Ψ 770, h. Cer. 34; πότνα -ά ε 215; ἔνθα -ά Hes. Th. 436, fr. 343, 16; -ά O 93, h. Cer. 82, 145; -ας h. Cer. 279; -αῖς ε 119; -ας h. Ven. 52 2b [-ε] αἰεῖ -ά A 1 ≅ Theb. fr. 1^{im} p. 10; (πρέσβα) -ά θυγάτηρ* E 721 = Θ 383 ≅ E 194 = 243, E 815, α 10; πότνα -ά (ἀγίατερ) v 391, υ 61; δια -ά K 290; -ά λευκώλενε h. 32, 17; ἔνθα -ά Th. 432; -ά B 48, Γ 139 = h. Ven. 143 = v 352^{im} = 366^{im} = h. Cer. 275^{im}, E 799, 838, ε 173, v 312, h. Cer. 295; -ας Z 100, K 50, Y 14; -άν Th. 196; -αί θ 324, Hes. fr. 26, 6 ≅ h. Cer. 108; -αῖς h. Ven. 190; -ας Ω 29 2c [-ε] (προσ-, μετ) ἔειπε, οὐδ' ἀπίθησε/ἠμείβετ' ἔπειτα/μείδησεν δὲ/ἐνόησε/ (ἐπὶ φρεσὶ) θῆκε/ἦκε/ἦλθε -ά γλαυκῶπις Ἀθήνη A 206 = H 33 = X 177 = 238 = α 178 = 221 = γ 25 = 229 = 356 = η 27 = ν 236 = 361 = υ 44 ≅ Θ 357 = γ 13^{ea}, Θ 30 = γ 330^{ea}/B 166 = E 719 = H 43/E 825 = α 44 = 80 = 314 = v 329 = 392 = 420/v 287/H 17, β 382 = 393 = δ 795 = ζ 112 = σ 187 = ψ 242 ≅ 344/ε 427 ≅ σ 158 = φ 1/E 405, Sc. 343/Sc. 325; Verb + -ά γλ. Ἀθ. E 420 (μύθων ἦρχε) = η 47 = ν 374, E 793 (ἐπόρουσε). 853 (λαβοῦσα), P 567 (γῆθησεν δέ), Σ 227 (δαίε), X 214 (ἴκανε), η 19 (ἀντεβόλησε), Th. 573 (κόσμησε) = Op. 72; -ά/άν γλ. Ἀθ. Y 69 (ἄντα δ' ἔνυαλίσιον), ζ 13 (ἔβη πρὸς δῶμα), Pisansd. fr. 7, 1 p. 251 (τῷ ἐν Θερμοπύλῃσι) / Th. 888 (ἔμελλε, sc. τέξασθαι); ι , -ά λευκώλενος Ἥρη E 767, Θ 381, Ξ 277, O 78/O 92/A 595 = Φ 434/E 711 ≅ Φ 418/A 55, T 407/A 195 ≅ 208; ἦύσε/φῆσι -ά λευκ. Ἥρη, E 784, O 130; Verb + ι , E 755 (ἱπποῦς στήσασα) ≅ 775, Θ 350 (ἐλέησε), Φ 377 (ἄκουσε), Hes. Th. 314 (θρέψε), fr. 25, 30 (ἦχθηρε); οὐδ' ἀπίθησε/ἠμείβετ' ἔπειτα/ἦλθε/φῆσι -ά Θέτις ἀργυρόπεζα, Ω 120/Σ 127 = T 28 = Ω 89/Σ 381/1410; ι , Σ 416 (Οδλυμπόνδε), Th. 1006 (Πηλεΐ δὲ δηθηθεῖσα); -ά Θέτις* O 76, Ω 104; φρεσὶ θῆκε -ά διασπλητις Ἑρινός ο 234, Hes. fr. 280, 9 (suppl.); οὐδ' ἀπίθησε -ά h. Cer. 448; ἔθηκε -ά ε 265, ω 91, h. Ap. 519; ἦύσε -ά A 10; (ὡς ἔρα φωνήσασα) -ά κατ'παρέθηκε Γ 425, ε 92; ι , -ά T 12, ε 351; -ά/άν θεός* ε 97, Th. 380, 405/h. Merc. 154; -ά/ε βροτός* B 821, h. Ven. 167; -ά A 216. 280 ≅ Φ 109^{ea}, A 401, Φ 493, Ψ 392. 782, α 51, β 392, γ 438, δ 767 ≅ 72 x 311^{ea} = 481^{ea}, ε 178 = x 343 ≅ h. Ap. 79, ε 300 ≅ μ 112^{ea},

x 399, v 385 ≅ v 37. 393, Hes. Th. 213. 419. 900, fr. 294, 3, h. Ven. 185, Pan. fr. 13, 3 p. 259; *ένόησε -ας Γ 396; ζυνέτηκε -ας Β 182 = Κ 512 = ω 535^α; -ας καλλιλοκάμοιο x 220 = 310; -ας Β 807, ≅ 315, Ω 59, h. Cer. 183; -ης inc. auct. fr. PSI 1386, 32; -α h. Cer. 210; -άν Ω 537, h. Cer. 64; *χαίρε -αί* h. 9, 7 = 14, 6; -αί Σ 37, μ 131, Th. 24. 48. 221, Op. 73, Sc. 205, h. Ap. 92. 119. 120, h. Ven. 275, h. 26, 7, Cypr. fr. 4, 3 p. 23; -ών Th. 41. 129; -ης Γ 158 ≅ Op. 62 3 dreis. [-2-] -ών Th. 965 [-2-] φημι+ -ών *έμμεν Σ 364, Ω 615; -ών Th. 366 [-2x] Καλυψά δ'ατα -ών, α 14 ≅ ι 29, ε 78. 85. 116 ≅ 180. 202. 242. 246 ≅ 258. 276, Th. 1017; Verb + ι ≅ 184, Σ 205. 388, Τ 6, Ω 93, δ 382 = 398 = x 487 = 503 = μ 115, ε 159. 192, x 400 = 455 ≅ μ 20. 143. 155, σ 197 ≅ Sc. 338^α, υ 55, Th. 969. 1004, h. Cer. 63. 250. 483; ι ≅ Ε 381, Ζ 305, σ 190, Th. 376, h. Ven. 28. 172; *πάντα -ών* h. Cer. 118; *είσι+* -ών Δ 7, δ 376; -ών Ε 331, x 222, Th. 103. 240; (*γυνή*+) *είκωτα -ήσι* Θ 305, Τ 286 = Λ 638^α ≅ h. Ven. 153^α, η 291, Hes. fr. 185, 23; -ήσι Hes. fr. 43a, 72, h. Ven. 41 Zush. verloren: -ήσι Hes. fr. 46, 3 | zur metr. Position Richardson 349 f.**

B *Göttin*, meist Sg.: e. bestimmte (außer z.T. in 1d), überw. als Subj. ('tu!', 'spricht') oder im Vok. (bei Gesprächsanrede, Gebet), oft (formelh.) als Rangbez. nb. GN, sonst dienest ersetzend; im Pl. überw. (formelh.) bei Verherrlichg. od. Vgl. (Gen. part., Dat.; anonym) Wortf.: älteres (ή) *θεός* (zum Verh. s.d. L 4 u. B, B 4 Vorbem.), formelh. *θεάναι*, subst. *άθάνατοι/αι*; Opp. einers. *θεός*, anders. *βροτός, άνήρ, γυνή* (s. Antith. in 1d) Adj. meist von Rang, Schönheit: s. in M, außerdem *λιπαροκήδεμοιο* (in 2a) u. (entfaltend:) *άθανάτησι+* (Γ 158+), h. Ven. 41. 167. 190, *θηλύτεροι* (δ 324 bei Opp. zu *θειοί*), spezif.: *άλται* (Ω 84), *άφρογενέα* (Th. 196, Aphr.); präd. *έμμεμαυία* (E 838). Gebr.: präd. nur Β 485 (in 2a), m. Art. Ε 838 (1aβ), im Vgl. in 2a.c.d, bes. Gebr. als Appos. (Φ 109+) s. in 1.c.d; probl. Th. 240. 366 (2c)

1 Sg. **1a** als Subj. (Th. 888 Obj.) **1aα** mit EN u. ä.; in (metr. gleichw.) VH-Formeln (vorher meist Verb): -ά *γλαυκάπις Άθήνη* (Th. 888 Akk.), -ά *λευκάλενος Ήρη, -ά Θέτις άργυρόπεζα, -ά δασπλητής Έρηνίς*; die Stt. s. in M 2c (vgl. metr. entspr. *βωάπις πότνια Ήρη*, kürzeres *γλαυκάπις / Παλλάς Αθ.* sowie *Θέτις* in entspr. Position [-2] wie -ά); sowie Β 48 *Ήως μέν ορα -ά προσεβήσαστο Γ 425 Άφρ. 'άντι PN^α -ά κατέθηκε Ε 721 (έντευεν) Ήρη, πρόσβα -ά θυγάτηρ (Κρόνιοιο) = Θ 383 (≅ Ξ 194, Vok.) h. Ap. 519 Μούσα 'έν στήθεσσι εν έθηκε -ά (άοιδήν) Pan. fr. 13, 3 p. 259 Κυπρογένεια -ά λάχε EN usw. folgt: Ο 76 -ά Θέτις ήματο γούνων ω 91 κατέθηκε -ά ... άεθλα, 'άργυρόπεζα Θέτις (vgl. oben -ά Θ. άργ.) α 51 -ά ... ναίει, 'Ατλαντος θυγάτηρ Th. 213 -ά τέκε Νύξ h. Cer. 295 επέταλλε -ά ... Δημήτηρ probl.: Hes. fr. 343, 16 ένθα -ά παρέλεκτο Θέμις (-άν παρέδεκτο ήτις ci.)*

1aβ abs., ersetzt EN (nur Ε 838 mit Art.): wirkt ein auf jem.en (hilft, schadet): Γ 139 *ώς ειπούσα (Iris) -ά (έμμερον έμβαλε) = h. Ven. 143 (Aphr.) = v 352^α (σάδασ' ήρα, Ath.) = 366^α (δδνε σπέος) Τ 12 *ώς άρα φωνήσασα -ά (τεύχε' έθηκε, Thetis) = ε 92^α (παρέθηκε, Kal.) = 351^α (έδωκεν, Ino) ε 265 ακόν ένθηκε -ά (Kal.) 300 -ά ημερτέα είπεν (≅ μ 112^α, Vok.) (Ath.): Ε 799 -ά (υγουδ (ζυγουδ -ά, -ου ζυγά νν. ll.) ήματο Ψ 392 ήξε -ά ζυγόν 782 μ' έβλαψε -ά πόδας Β 392 -ά δ' άτρυνεν έκαστον (versch.) Hes. fr. 294, 3 *ώρσε -ά (Hera) μένος Λ 10 ήως -ά (Eris) Th. 432 ένθα -ά (Hekate) παραγίνεται = 436 empfíndet Freude, Mitleid, (er)hörd: γ 438 Ιν' άγαλμα -ά (Ath.) κχαράοιτο ιδούσα δ 767 -ά (Ath.) δέ οί έκλυεν άρής = x 311^α (Kirke) = 481^α. 399 -ά δ' έλάειρε και αύτή Th. 419 (φ) -ά (Hekate) υποδέξεται εύχάς sonst. Reaktionen u.a.: φ 493 -ά (Art.) φύγεν ώς τε πέλια Th. 426 (ουδ) ήσον -ά (Hekate) έμμορε τιμής 900 *ώς οί συμφράσασαιτο -ά (Melis) h. Cer. 34 (δάρρα γαίαν) λείσσε -ά (Perseph.) 145 φή έα -ά (Dem.) 275 -ά μέγισθος (άμιση)* 448 ουδ' άπίδησε -ά (Iris) mit Art. nur: Ε 838 ή δ' ές δίφρον έβαινε ... 'έμμεμαυία -ά (Ath.), zu έμ. (wohl präd.), vgl. 142 **1b** Vok. (s. Redfield, CPH 74, 1979, 98 f. bes. zu Α 1), in Anrede (durch Menschen, Götter) oder Gebet; mit Adj., EN oder***

Appos. (4x in versfüllender Anrede): h. 32, 17 *χαίρε άνασσα, -ά λευκάλενε, δια Σελήνη* (vgl. -ά *λευκάλ Ήρη*) Ε 815 *γινώσκω σε, -ά (Ath.), θύγατερ, Διός + α 10 (Muse) Ξ 194 (Aphr.): "Ήρη, πρόσβα -ά ι ... Κρόνιοιο" = 243 (≅ Ε 721+, Nom.) υ 61 (Pen.): "Άρτεμι, πότνα -ά, θύγατερ Διός" = 215 (Od. zu Kal.): "ι ... (μη χάσο)" v 391 *σύν σοί, ι ... (Ath.) ≅ Κ 290 (δια -ά) h. 30, 16 σεμνή -ά άφθονε δαίμον (Gaia) Ο 93 (Hera): -μή με, -ά Θέμι, ταύτα δειρέο" + Ω 104 (-ά Θέτι) Ο 206 Ήρι -ά + Σ 182 abs., z.T. als Interj.: Κ 462 (Od.): "χαίρε, -ά (Ath.), τοισδέσσοι" + h. 11, 5, h. Ven. 292 (Aphr.) ≅ h. 10, 4; 13, 3 (Dem.) Ψ 770 κλθθι -ά (hilf, sc. Ath.) Α 1 *μήνιν άειδε, -ά* (α 1 entspr. Μούσα, vgl. Cypr. fr. 23 p. 32 und sch. min. P. Achmim 2 z.St.), s.o. Vorbem. 1b Theb. fr. 1 p. 10 Άργος ι ... Α 401 (Ach. zu Thetis): "έλθούσα, -ά υπελύσοο" v 312 *άργαλέον σε, -ά (Ath.), γυνάιναι + Α 216 υ 37 πάντα, -ά (Ath.), κατά μοίραν έειπες ≅ v 385 + μ 112 (Kirke) ε 173 έλλο τι δη σύ, -ά (Kal.), τόδε μήδαι 178 (Od. zu Kal.: "μοι) -ά, μέγαν δρονον όμόσοι" = x 343 (Kirke) ≅ h. Ap. 79 (Delos zu Leto) + h. Cer. 82 (κατάπαυε γόνον, Dem.), h. Ven. 185 (σ' ώς ίδον, Aphr.) 1c übrige Kasus, 3x mit Epith.; adnom. Gen.: x 220 *έν προθύροισι -ας καλλιλοκάμοιο, ' Κίρκης ... άκουον ≅ 310 Γ 396 ένόησε -ας (Aphr.s) ... δευρήν h. Cer. 183 (πέπλοισι) -ας (Ruhken, -ής cod. M. v. Richardson ad l.), έλελίξτε ποσίν 279 φέργος από χροός άθανάτιοι ' λάμπε ι ... Β 807 (ού) -ας (Iris) έπος ήγνούσηεν 182 ζυνέτηκε ι -ας (Ath.s) όπα φωνησάσης, = Κ 512 and.: ω 535 (πάντα) πύπτε ι ... (Gen.abs.) Υ 14 (ουδ) νηκούστησε (Pos.) -ας (Themis) Ζ 100 (όν [Ach.] φασι -ας εξέμμεναι inc. auct. fr. PSI 1386, 32 | *τέρην παρά πατρί -ής βα|* Dat. nur: h. Cer. 210 (κυκωδ) -ά (Dem.) 32 πόρεν Akk.: h. Cer. 64 (Dem.): "Ήέμι, αιδεσοάι με -άν σύ περ (copr., *θεάς [sc. θεάς?] ύπερ cod. M. θεάν θεός ci.)"*, vgl. Appos. in 1d Th. 196 ηην δ' Αφροδίτην 'άφρογενέα τε -άν κυλήσασοι, v.susp.) 1d Sonderfälle, prägnant in Begr.paar, Antith. υ 393 -ά (Ath.) και χαρτερός άνήρ (Od.) Φ 109 (Ach.): "πατρός δ' είμ' άγαθοιο, -ά δέ με γέναντο, μήτηρ," = Α 280^α (≅ h. Ven. 110^α γυνή ι ... vgl. τόν άθανάτη τέκε ι ... Ρ 78+) Ω 59 (Ach. ist) -άς γόνος (Opp. γυνάικα, V. 58) Κ 50 ουτε -ας υίός (Hektor) ... ουτε θεοιο Ω 537 (δητηρ) -άν ποιήσαν άκοιπν (Thetis) Ξ 315 (ού) -ας έρος ουδέ γυναικός h. Ven. 167 *άθανάτη παρέλεκτο -ά (Aphr.) βροτός Β 821 -ά (Aphr.) βροτώ, εύνηθεισα, Th. 380 -ά (Eos) θεω (θεω -ά v.l.) ι ... 405 -ά (Phoibe) θεου έν φιλότητι ε 97 (Hermes zu Kal.: "είρωντες μ) -ά θεόν", vgl. h. Cer. 64 (in 1c) h. Merc. 154 μητέρα (Maia) δ' ουκ άρ' έληθε -άν θεός 2 Pl. 2a als Subj., Β 485 präd. Β 485 (υμείς [Musen]) -αι έστε πάρεσσε τε Σ 429 δοσι -αι είσ' έν Όλύμπω β 324 (θεοί kamen) θηλύτεροι δέ -αι (θεοί v.l.) μένον αιδοί best. Göttinnen (mit EN, spezifiz. Appos., Adj., Rel.-S. oder vorher namentl. genannt): Σ 37 -αι δέ μιν άμφαγέροντο ' πάσαι (Νηρηίδες) Ω 84 (είασθ' άλται -αι μ 131 -αι δ' επιπομένες είσι, ' νύμφαι, Cypr. fr. 4, 3 p. 23 -αι μ 131 -αι δ' επιπομένες είσι, ' και Χάριτες Hes. fr. 10a, 17 ουδρια ι ... -αι (έξ)εγένοντο h. Ven. 275 άζουσιν (den Aen.) ... -αι (257 ι ...) + h. 26, 7 (δδρεφαν, s. V. 3) Op. 73 Χάριτες τε -αι (schmückten Pandora) Sc. 205 -αι δ' έξήρχον άοιδής ' Μούσαι + Th. 24 (έστυον). 48 (ύμνευσι) Th. 221 ουδέ ποτε λήγουσι -αι (χάλοια, sc. Moiren u. Kereta) h. Ap. 92 (bei Ap.s Geburt) -αι δ' έσαν ένδοθι πάσαι ' όσοια άρισται (folgen EN) + 119 (-αι δ' άλάλιζαν άπασαι). 120 (-αι λόν) Vgl.: Hes. fr. 26, 6 (κούραι) τρε|ς ο|τα|ς -αι + h. Cer. 108 (ώς τε -αι) 2b Vok. h. 9, 7 (σ) [Art.] *χαίρε -αι θ' άμα πάσαι άοιδή = 14, 6 (Meter) 2c Gen., meist -ών am VE (nur Th. 41. 129 -ών); adnom. (von best. Göttinnen, allg. nur x 222): Ω 615 (wo) -ών έμμεναι εύνάς ' νυμφών Th. 129 -ών (-ών vulg.) χαρίεντα έναύλους ' Νυμφών 41 -ών (Musen) όπι + 103 (δάρρα -ών) 965 -ών φύλον άείσατε (δοσαι ...) Opp. γυναικών έργα πέλονται 68 v 222 οία -ών (χαρίεντα έργα πέλονται) probl. (s. West z.Stt.): Th. 240 Νηρηός δ' εγένοντο μηγήματα τέκνα -ών 72 ... και Δαφνιδός (also nur Mutter Doris), entw. τ. -ών ~ θεαί,******

oder Gen. abh. vom Adj. (wie bei *δια-άων*), entspr.: 366 (Σκεανίται) -άων ἀγλαὰ τέκνα (nur Mutter Tethys, 337)
 Gen. part. (allg. außer E331): E331 ἀναλκις ἐην θεός (Aphr.), οὐδὲ -άων τ'άων (die kämpferisch) Δ7 (δοιαί) 4 ἀρηγόνες εἰσι -άων Σ364 ἢ φημι -άων ἔμμεν ἀρίστη (Hera) δ376 ἢ τις σύ πέρ εἰσι -άων (Redeanf.) *δια* / (h. Cer. 118) πόντα -άων am VE (meist von Kal., Kirke): die Sit. in M 3 u. s. v. *διος* M (Zeile 50ff.) u. B (wo weiteres, auch zu *δια γυναικῶν*) 2d übrige Kasus; Dat.: ε119 -αῖς (-ὰς v.l.) ἀγάσασθε (sc. θεοί) παρ' ἀνδράσιν εὐνάζεσθαι h. Ven. 190 (ἀνῆρ) δς τε -αῖς ἵται ἰαθάνάτησι, 41 εἶδος ἀρίστη (Hera) ἐν ἵησι verherrlichender Vgl. (Schönheit, weiteres s. v. *εἰκελός*, *ἐναλίγκιος*, *ἔοικα* B 11b): Γ158 ἵησι (-αῖς, θεοῖς v. l.) εἰς ὧπα ἔοικεν (Hel.) ≅ Op. 62 (Pandora) Θ305 καλή Καστιάνειρα δέμας, εἰκνία ἵησι, (θεοῖς δ. ἔ. v. l.) T286 γυνή ἵησι (Bris.) = A 638^{ca} (Hekamede) ≅ h. Ven. 153^{ca} (Fremde = Aphr.) + η291 (Naus.), Hes. fr. 185, 23 fr. 43 a, 72 νόεσκε γὰρ Ἴσα ἵησι fr. 46, 3 εἰκνία vel Ἴσα θεῆσι δ[Akk.: Ω29 γέικεσσε (Paris) -ὰς (sc. Hera u. Ath.) h. Ven. 52 (θεοῦς συνέμιξε [Aphr.] γυναιζί) -ὰς ἀνέμιξε (ἀνδρώποισι)

D Hes. fr. 23 a, 4 τρεῖς οἴϊαι τε -αῖ fr. 76, 10 δῶρα θεῶι χροῦσις Ἀφροδίτης fr. 229, 10 θ[εά λ]ευκῶλ[ενος Ἥρη ε232 a, h. 31, 19 ci.; v. l. Ε263, Σ94, Χ297, ε437, μ36, υ60, h. Ap. 311 H. W. Nordheider

Θεάνα E junge VE-'Streckform' für *θεαί*, s. Peters, Laryngale 150; für alt u. a. Chantaine, REG 47, 1934, 287
 B *Götin*, nur Vok. Pl. am VE, ep., redeeinleitend bei offizieller (verbindl., feierl.) Adresse (Willensäuberung d. Zeus, Beschwerde Heras) an d. Götterversammlg. (also nicht kult. in Gebet, Anrufg.; vgl. *θεά* B 2b: nur 2^b; *θεός* B 5): T101 (Zeus verkündet Her. Vorrang) εὐχόμενος μετέφη πάντεσσι θεοῖσι: „κέκλυτέ μεν, πάντες τε θεοὶ πάσαι τε -αι, „ὄφρ' εἴπω...“ = Θ5 (Kampfverbot) = h. Ap. 311 (Hera: Rache f. Kränkg. durch Zeus) emphat. Sit. (Summierg. d. Gegner, Zuschauer soll Kraft, Wunsch d. Sprechers veranschaulichen): Θ20 („σειρῆν) πάντες τ' ἔξάπτεσθε ἵησι“, Wiederh. aus V.5, irrealer (vorgestellter) Sit., ebf.: θ341 (Hermes:) „ὑμεῖς δ' εἰσορόφτε ἵησι (εἰδοίμι, bei Aphr.)“, burlesk (parodist.) H. W. Nordheider

Θεάνω E short form? (Risch § 58 a), non-Gr.? (v. Kamptz 339) B *καλλιπάρηος/ον* (Z298. 302/Λ224), daughter of Thracian *Κισσῆς* (Λ224, *Κισσηίς* Z299), wife of Tr. *Ἀντήνωρ* (q. v.) and mother of Iphidamas (Λ22:) and presumably of other Antenorids (q. v.) exc. Pedaios whom Θ. raised like her own (E70); priestess of Ath. to whom she prays and offers a peplos for Troy's safety, in vain (Z298. 302); this episode has been considered foreign to epics (I. Espermann, Ant., Theano, Antenoriden, Beitr. z. kl. Philol. 120, 1980, 35-49, cf. Webster, Mycenae² 242). Θ. seems to have played a role in the Cyclic epics, esp. the embassy mentioned Γ205ff., see Beazley, PBA 43, 1957, 240; Kullmann, Quellen 275 n. 1, 276f.; M. I. Davies, AK 20, 1977, 73-85, Pl. 17; van Thiel, Iliaden u. II., Basel/Stuttgart 1982, Pl. 1, cf. 2 a W. Beck

θεάομαι s. *θηέομαι*

Θεῖον, θήϊον E wohl Abl. von -es-Ntr., dieses zu **d̥h₂meH₂-* (s. *θυμός* E); vgl. Solmsen, Unt. 85f.; Benveniste, Voc. II 229; Perpillou, RPh 50, 1976, 49; Fernández-Galiano, in: Odissea zu χ481. — Abl. *θειώω* B *Schwefel* θ. (θήϊον nur χ493) wird, gebrannt od. in festem Zustand, zu purifizierenden Zwecken verwendet; außerdem charakterisiert θ. den vom Blitzeinschlag erzeugten Geruch nach Feuer Wortf.: *πυκρός* Π228 (δέπας) ἐκ *πυλοῖο λαβῶν ἐκάθηρε* (Ach.) -φ' *πρώτον*, u. dann mit Wasser χ481 (Od. zu Eurykl.): „οἷσε -ον, γρηθὺ *κακῶν ἄκος*, οἷσε δέ μοι *πῦρ*, ὄφρα *θειώσω μέγαρον*“ 493 ἦνεικεν δ' ἄρα *πῦρ καὶ θήϊον*, αὐτὰρ Ὀδυσσεὺς ἔδ' *διεθείωσεν μέγαρον* Θ135 (Zeus wirft

κεραυνός vor die Füße der Pferde des Diom.) *δεινὴ δὲ φλόξ ἄρτο -ου καιομένοιο* Ε145 *ὡς δ' ὄθ' ὑπὸ πλεγγῆς πατρὸς Διὸς ἐξερῖπη δρῦς* ἰ *πρόρριζος*, *δεινὴ δὲ -ου γίνεταί ὀσμὴ* ἰ *ἐξ αὐτῆς* μ417 (*ναῦς*) *ἐλελίχθη πάσα Διὸς πλεγγεῖσα κεραυνῷ*, ἰ *ἐν δὲ -ου πλεῖτο* = ξ307, an den beiden letzten Stt. ist wohl eher der Geruch von Schwefel als das Feuer (wie in Θ135) gemeint. — Zwar handelt es sich beim Geruch nach einem Blitzeinschlag eher um Ozon als um Schwefeldioxid (s. S. Lilja, The Treatment of Odours in the Poetry of Antiquity, Helsinki 1972, 199), aber θ. bezeichnet wohl allgemeiner stehende Gerüche u. nicht nur den von Schwefel (vgl. die anisomorphen Farbbezeichnungssysteme der verschiedenen Sprachen; u. vgl. Buchholz, Realien I 2, 292, der den postulminalen Geruch vergleicht mit dem an kräftigen Elektrifizierungsmaschinen wahrzunehmenden; auch dort aber ist Ozon das Gerochene, u. auch für B. bezeichnet 'Schwefel' offenbar stehende, beißende, scharfe Gerüche) M. Goossens

Θ(ε)ιώω *schwefeln, m. Schwefel austräuchern*, s. *θειώω* Simplex: *θειώω* χ482 (Od. zu Eurykl.): „οἷσε *θειέειον* ..., *κακῶν ἄκος*, οἷσε δέ μοι *πῦρ*, ὄφρα -ὡσα μέγαρον“ ψ50 *δῶμα -οῦται* (Od.) *περικαλλές*, ἰ *πῦρ μέγα κήαμενος* Kompos.: *διαθείωω* *durchschwefeln, ganz m. Schwefel austräuchern* χ494 ἦνεικεν ... *πῦρ καὶ θήϊον*, αὐτὰρ Ὀδυσσεὺς ἔδ' *διε-ώσεν μέγαρον*, δ. wahrsch. metr. Var. für θ. M. Goossens

Θεῖα* fem. to *θειός* q. v., for -ᾱ/-η s. West on Th. 135, on Myc. s. Chadwick-Baumbach s. v. *θεός*; cp. also V. Schmidt, Sprachl. Unters. zu Herondas, Berlin 1968, 13 n. 39 Titan, daughter of *Γαῖα* and *Οὐρανός* (Th. 135), mother of *Ἥλιος*, *Σελήνη*, and *Ἥώς* by Hyperion (Th. 371). For popular etym. w. *θεά*: F. Dornseiff, Ant. u. alter Orient, Leipzig 1956, 47. 70. 212; D. Bremer, Licht u. Dunkel, ABG Suppl. 1, Bonn 1976, 176. 195. 256; cf. *Εὐρυφάεσσα* W. Beck

Θεῖας Pan. fr. 25 p.264, prose ref. (poss. from elegiac *Ionika*, Matthews pp.120-125), see *Ἄδωνις* W. Beck

(Θ)εἰλόπεδον *place for drying grapes* η123 (*ἀλωή*) *τῆς ἕτερον μὲν θ' εἰλόπεδον* (schol., *θειλ-* codd.) *λευρῷ ἐνὶ χάρῳ* ἰ *τέρσεται ἡελίῳ*, *ἑτέρας δ' ἄρα τε τρυγῶσιν θειλcott.* to θ' by Doederlein, Hom. Gl. § 155 (cf. *μὲν τ' in η129*), s. Leumann, Hom. Wört. 44; Richter, Arch. Hom. H 132 n. 1019; for *θειλ-* Hainsworth, in: Odissea ad l.; ident. w. threshing floor? Ure, CQ 5, 1955, 225. 227; cf. *δά-*, *ἰσό-*, *κρά-ται*, *οἰνόπεδον* W. Beck

Θεῖω* [θ', 3^o], *πεφνεῖν* [47', 27^o, 1^H, 1^b, 1^e] E IE verb, related to e. g. Skt. *hānti*, Lat. *-fendo*, O.Gr. *gonim*. — Deriv.: *ἀνδρο-*, *Ἀντί-* (+ *Ἀντιφός*), *Αὐτό-*, *βου-*, (*Γοργο-?*) *μαι-*, *παιδο-*, *φασσο-φόνος*, *πατροφόνος/ῆα*, *φονή*, *φόνος*; *ἀρηί-*, *μυλή-*, *ὀδονή-φατος*; *Ἀντιφάτης*; n. also *ἀνδρεῖ-*, *Ἀργεῖ-*, *Βελλερο-*, *Λυκο-*, *Πολυ-φόντης*; *Περσεφόνεια/ὄνη(?)*

F (- = *επεφν*) *ἔθεινε* (app. impf.) 1; *θεινέμεναι* 1; *θεινων* 1; *θεινε* (surely aor.) 1; *θεινή* 1; *θεινας* 1; -ον 1, *πέφνον* 1, *κατ-ον* 1; -ες 4; -ε(ν) 21, -' 2, *πέφνε(ν)* 5, *κατ-ε(ν)* 16; -ομεν 3, -ετε 1, *κατ-ον* 1; *πέφνης* 1; *πέφνη* 3, *καταπέφνη* 1; *πεφνέμεν* 1; *καταπεφνών* 1, *πεφνόντα* 1; *θεινομένοιν* 1; ἵηων 2; ἵηνη 1; *θεινόμεναι* 1; *πέφραται* 3, *πεφρατ'* 2; *πεφρανται* 2; *πεφάσθαι* 3; *πεφρήσειαι* 2, ἵηται 1

M 1 disyll. 1a stem in *longo* [..] -' Δ397 [..] -' Φ280 [..] *πέφνε* N363 [..] *πέφνε*, v Ω605 [..] ἵη καὶ αὐτόν λ453, φ29 [..x] ὅς κέ σε/με *θεινή/πέφνη* λ135 ≅ ψ282, σ63; *θεινων* P430; *αὐχένα θεῖνε/ας* P339, Y481; *καταπέφνη/ών* Γ281, P539; ἵη Y172 [..] *πέφνω* λ500; *πέφνης* χ346 1b stem in *brevibus* [..] *πέφρατ'*, O140 [..] ἵη P164 [..] *πέφνε* Ψ776 2 trisyll. 2a stem in *longo* [..] *πεφνέμεν* Z180 [..] *ἔθεινε* Φ491; *κατ-ον ἐν ω* 325; (τοῦς αὐτοῦς *κατ-εντ'* ἐν λ574 = h. Ven. 160^{ia}, λ516 ≅ χ229; *ἐταῖρον -εσ/ε(ν)* P204/≅

Φ 96, Υ 426; τόν -ες P 35, Ω 756; 'τόν -ε/κατ-ε' ποδάκης διός Ἀχιλλεύς Ψ 828, Z 423; PN^a δ' ἄρ' -ε E 69, Z 12, 29, χ 268; (κατ-)εν ἀμύμων Z 190, λ 518; (κατ-)ε(ν) Z 183, 186, H 142, K 488, O 638, Π 487, ε 128, χ 359, Sc. 57, Cert. p. 38, 18; πεφάσθαι N 447 [..] κατ-ον ψ 329 [..x] -ον Φ 55; (κατ-)ε(ν) O 329, Π 785, P 80, Ω 759 ≡ (= ? see app. crit. Ω 759+) γ 280 = ο 411 ≡ ε 124 = λ 173 = 199, γ 252, δ 91. 534, φ 36, ψ 84; πέφραται E 531 ≡ (= ? see app. crit.) O 563; πεφάσθαι Ξ 471, Ω 254 2b stem in brevis [..] λέφεται, T 27 [..] ι , P 689, χ 54 [..] πεφόντα Π 827 3 quadrisyll, stem in longo [..] τούς/ούς ἐπὶ νηοῖ τοῖσιν -ομεν/ετε Π 547, Φ 135; ι , X 393; ἔπειτα πεφήσεται/εται O 140, χ 217; ι , N 829 [..] -ομεν K 478 [..] θεινόμεναι χ 443; θεινομένον, A 588, Z 135, ι 459 [..] ,ον K 484 ≡ Φ 21

L Chantaine, Die Sprache 1, 1949, 144-146; Jan-kuhn, Pass. Bed. 78f.; Mutzbauer, Tempuslehre I 332f., II 61; Watkins, in: Studies W. Cowgill, Berlin 1987, 270-299

B strike (1), kill (2) Wdflid.: (1) βάλλω, ἐλάυνω, ἐπι-μαίωμαι, κόπτω, νόσσω, οὐτά(ζ)ω, πλήσσω, τύπτω; also ἱμάσσω, μαστίζω; (2) αἰρέω, ἀλαπάξω, δάμνημι, δειροτομέω, δηῖοω, ἐναίρω, ἐναρίζω, ἱερεύω, κεραίζω, κτείνω, ὀλέκω, ὀλλυμι, σφάζω, τάμνω, φθί(ν)ω 1 θείνω, pres. act. and pass., aor. ἔθινα (formed when πεφένει no longer felt as aor. of θ): Chantaine, Morph. hist. 199), strike; where nature of movement clear, usu. slashing stroke with object held in hand (Π 339, Υ 481, Φ 491; w. whip P 430, so prob. Z 135; cf. ι 459 where victim held in hand and dashed against ground), σ 63 with hand itself, only A 588 poss. missile (thunderbolt?); subj. and obj. pers., exc. P 430 (obj. horses); 6x w. instrument (P 430 dat. w. ἐπεμαίετο), 3x part of body struck specified 1a fatal (sword exc. ι 459) K 484 (τῶν δὲ στόνος ὄρνυτ' ἄορι θεινομένων (n. πλήθει v. 489, and verbs of killing in context, esp. ἔπεφεν v. 488) ≡ Φ 21 (n. τύπτε v. 20) Π 339 ὑπ' οὐατος αὐχένα, θείνε (so that the head was almost severed) Υ 481 φασγάνῳ ι , θείνας (beheaded him) χ 443 (δημῶς ἐξαγαγόντες) θεινόμεναι ζήφρονι ..., εἰς δὲ κε πασών ψυχὰς ἐξαφέλησθε ι 459 τῷ κέ οἱ (Od.) ἐγκέφαλος γε διὰ σπέρος ἄλλυδις ἄλλη ι , θεινομένου, οὐραίοτο πρὸς οὐδεῖ (if the Cyclops caught him; cf. v. 289f.) 1b non-fatal A 588 (Heph. to Hera: ἀνάσχεο) μή σε ... ἴδωμαι ι , πη' (by Zeus; cf. v. 580f.) Φ 491 αὐτοῖσιν δ' (the bow etc.) ἄρ' ἔθινε (Hera) παρ' οὐατα ... ι ἐντροπαλιζομένην (Art.) σ 63 πλεόνεσσι μαχῆσεται ὅς κέ σε θείνη (with the hand, prob. aor.; n. χειρὶ πλήγῃ vv. 56f.) Z 135 ὑπ' ἀνδροφόνου Λυκοῦργου θεινόμεναι (Dion.'s nurses) βουπλήγῃ P 430 πολλὰ μὲν ἄρ μάλιστα ... ἐπεμαίετο θείνων (Autom., obj. horses) 2 πεφένει, act. aor., pass. pf. and fut. pf., kill whether w. sword, spear (thrust or cast) or arrow, also thunderbolt (ε 128), lion's jaws (Π 487); violent death exc. Ω 759+ (exc. ε 124), λ 135+; usu. pers. (incl. deities) kills pers., also pers. animal, animal pers. (Υ 172), animal animal (Π 487); θάνατος subj. λ 135+, αἰὼν subj. of pass. T 27; instrument Π 547, Ω 759+ (ε 128 κεραυνῷ w. βαλῶν); local exprs. frequent, n. also ἀπ'... βιοτοῦ Ω 605+, ἀντί + gen. of pers. N 447, Ξ 471, Ω 254, ἐν μοίρῃ χ 54, δόλω, οὐ τι κράτει H 142, λάθρη, ἀνωιστί, δόλω ... ἀλόχοιο δ 91; form of (κατα)κτείνω in context Γ 281, O 638, Φ 280, γ 252, δ 534, φ 29, χ 217 2a act. aor. human kills human (incl. murder, of Ag.: γ 252, δ 91. 534, λ 453; of Iphitus: φ 29. 36) Γ 281 εἰ μὲν κεν Μενέλαον Ἄλξ-άνδρος καταπέφνη, P 539 χερσεῖονά περ ι , ῶν Δ 397 πάντας -' E 69 PN^a δ' ἄρ' -ε Μέγης Ἀντήνορος υἱόν + Z 12, 29, χ 268 Z 190 πάντας γὰρ κατ-εν = 423^m (-ε, βουσὶν ἐπ') 186 τὸ τρίτον αὐ ι , ἂν Ἀμαζόνιας γ 252 ὁ δὲ (Aeg.) 64 βαρσθήσας ι , (sc. Ag.) δ 534 ι , (Aeg. slew Ag.) ... ὅς τις τε κατέκτανε βοῦν ἐπὶ φάτῃ H 142 τὸν Λυκόοργος -ε δόλω, οὐ τι κράτει γε, στεινωπῶ ἐν ὀδῶ δ 91 (Men.: "While I was wandering) πῆός μοι ἀδελφεὸν ἄλλος -ε' λάθρη, ἀνωιστί, δόλω ... ἀλόχοιο" K 478 Δόλων, δν -ομενι (n. δαμείς v. 452) X 393 (Ach. to Greeks): ι , "Ἐκτορα" (vv. 393-394 ath. Arg.) (n. δαμάσασθαι v. 379) K 488 διώδεκ' -εν (n. θεινομένον v. 484) N 363 πέφνε γὰρ Ὀδρουνηα O 329

"Ἐκτορ μὲν Στιχίον τε καὶ Ἀρκεσίλειον -ε (n. ἔλεν v. 328) 638 -ε ... Περιφῆτην (n. κτεῖν' v. 651) Π 547 (Δαναῶν) τοὺς ἐπὶ νηοῖ ... -ομεν ἐγχείριβιν Φ 135 (Ach. to Trojans: "Ἀχαιῶν) οὐς ι , -ετε νόσφιν ἐμεῖο" Π 785 τρεῖς δ' ἐννεὰ φάτας -εν 827 πολέας πεφόντα Μενουτίου ... υἱόν P 35 (Euph. to Men.): "τεῖσις ι , γνωτὸν ἐμόν, ἰτὸν -εῖς" (cf. Ξ 516ff.) Ψ 828 ἀλλ' ἦτοι ι , (πέφνε v.1.) (n. ἀπέκτανε 8 Z 414) Ω 756 Πατρόκλου, ι , P 80 Τρώων τὸν ἄριστον -ε 204 τοῦ δὴ ἑταῖρον -εῖς ≡ Φ 96 (-εν) Υ 426 ὅς μοι ι , Φ 55 Τρῶες ... οὐς περ -ον' αὐτὺς ἀναστήσονται 280 (Ach.: "Would that Hector had killed me) τῷ κ' ἀγαθὸς μὲν 12 -, ἀγαθὸν δὲ κεν ἐξεναρίξει" λ 453 πάρος δέ με πέφνε καὶ αὐτόν, φ 29 ἔπειτα δὲ ι , λ 500 ἐνὶ Τροίῃ ... 'πέφνον λαὸν ἄριστον 516 πολλοὺς δ' ἄνδρας -εν ἐν ... δηϊοτήτῃ ≡ χ 229 (-εῖς) λ 518 ὄσον λαὸν -εν (v. om. V^a) (n. κατέκτανε v. 519) φ 36 -εν' Ἰφίτων χ 346 εἰ κεν αὐτοῖν' πέφνης (n. δειροτομήσαι v. 349) 359 (Tel. to Od.: "Let us spare Men-δον) εἰ δὴ μή μιν -ε Φιλοτίπος" ψ 84 ὄρα ἴδωμαι (Pen.) 'ἀνδρας μνηστήρας, τεβήστας ἦδ' ὅς -εν ω 325 ι , κατ-ον 20 ἐν... δόμοισι Sc. 57 Κόκκων -εν (n. ἐξεναρεῖν v. 329) - deity kills human (Ω 759+ [exc. ε 124] ref. to quick, non-vio- lent death): Ω 605 τοὺς μὲν Απόλλων πέφνον ἀπ' ἀργυρέοιο βιοτοῖ, (n. ἀπό ... ὄλεσαν v. 609) Cert. p. 38, 18 Καλλιστῶ 24 κατ-εν (Art.) ι , ε 128 Ζεὺς ὅς μιν (Iasion) κατ-ε, βαλὼν ... κεραυνῷ Ω 759 (Hec. to Hector: "πρόσφατος κείσι, τῷ ἕλεος δν τ' Ἀπόλλων) οἷς ἀγανοῖτα βέλεσσιν ἐποικχόμενος ι , (καταπέφνη v.1.)" (see M 2a) γ 280 = ο 411 (in old age) ≡ ε 124 (Art. slew Orion; form. verse only here of violent death) = λ 173 (in quest.) (opp. to death from long ill- ness,) = 199 (ι ,) θάνατος as subj.: λ 135 (Teir. to Od.: "θάνατος δέ τοι ἐξ ἄλός αὐτῶ' ἀβλητρός μάλα τοῖος 32 ἐλεύσεται, ὅς κέ σε πέφνη' γῆρα ὑπο λιπαρῷ ἀρμένον" ≡ ψ 282 - man kills animal(s): Z 180 (Χίμαιραν ἐνέλεου) πεφνόμεν 183 τὴν μὲν (Chimaera) κατ-ε (Belleroph.) Ψ 776 (βοῶν ἀποκταμένων) οὐς ἐπὶ Πατρόκλῳ πέφνον 36 (Ach.) ψ 329 Ἥελίοιο βόας κατ-ον ἑταῖροι (n. ἔσφαξαν μ 359, ἔκτανεν μ 375, ἔκτανεν μ 379) λ 574 (Ἰθρας) τοὺς αὐτὸς κατ-εν ἐν, ... ὄρεσσι (vv. 568-627 suspect; see app. crit. and Stanford ad l.) h. Ven. 160 (bears and lions) ι , ὄρε- 40 σιν - animal kills man: Υ 172 ἰδὺς φέρεται (wounded lion) μένει, ἦν τινα πέφνη' ἀνδρῶν, ἦ αὐτὸς φθίεται - animal kills animal: Π 487 ἦτε ταῦρον -ε λέων 2b pf. and fut. pf. pass., have been killed and so lie dead, prob. al- ways of state (exc. perh. O 140, T 27); subj. always pers. (killed by pers.), exc. T 27 (αἰὼν) E 531 αἰδομένον ἀνδρῶν πλεόνες οσοί τῆ πέφραται ≡ O 563 N 447 (Idom. to Deiph.): "ἦ ἄρα δὴ τὸ ἐσκομεν ἄξιον εἶναι' τρεῖς ἐνός ἀντι πεφάσθαι," Ξ 471 (Aias to Polydamas): "ἦ ὅ' οὐχ οὗτος ἀνήρ (Archelochus) Προδοτήνορος ι , ἄξιος;" Ω 254 (Priam to sons): "αἰθ' ἄμα πάντες' Ἐκτορος ὀφέλετ' ἀντί ... ἐπὶ νηοῖ πεφάσθαι" O 140 bis (ἦδη γὰρ τις τοῦ γε [Ascalaphus, son of Ares] ἀμείνων) ἦ πέφατ', ἦ καὶ ἔπειτα πεφήσεται P 164 τοῖου ... θεράπων (Patr.) ι , ἀνέρος 689 πέφραται, δ' ὄρι- 48 τος Ἀχαιῶν χ 54 ὁ μὲν (Antip.) ἐν μοίῃ ι , (n. κτεῖται v. 48) N 829 (Hector to Aias): "ἐν δὲ σὺ τοῖσι, πεφήσεται, αἶ κε ταλάσσης' μείναι ἐμόν δόρου" χ 217 (Agelaus to Ath- Mentor): ι , ἂν ἔπειτα πεφήσεται (if you help Od.) T 27 ἐκ δ' (out of Patr.) αἰὼν πέφραται life is (has been) killed out of him 52 Compd.: καταπέφνειν (prev. not affecting sense) Γ 281, Z 183, 186, 190 = 423^m, P 539, Ω 759+, γ 252, δ 534, ε 128, λ 574 ≡ h. Ven. 160^m, ψ 329, ω 325, Cert. p. 38, 18 in 2a; ἐκ ... πέφραται T 27 in 2b

D Φ 426 v.1. θείνε (see West, Ptol. Pap. 160); Mer. fr. 3,3 K.-M. (θέν[ε poss.]); Γ 284 v.1. κατ[απέφνη] (see West, Ptol. Pap. 52); Choer. fr. 23,20 Colace (= Suppl. Hell. 937,30) κατέπεφνε(v) J. N. O'Sullivan

θεῖος* [25ⁱ, 49^o, 7^h, 1^h, 1^e] E myk. te-i-ja, älter *dhes-io- (metr. meist dreisilbig mōgl., s. M), vgl. θεός E. - Abl. Θεία ?

θεός

F -ος 14, -οιο 45, -ου 7, -ον 12; -ων 1; -η 1, -ην 1; neutr. -ον 1, -οιο 1, -ον 3

M 1 θει- im longum [ε-] -ος αἰοδός ψ 133 [ε-] -ος Op. 731 [ε-] -ος/ον αἰοδός/όν δ 17 = ν 27, θ 87, 539, π 252, ρ 359, ψ 143, ω 439, Margites fr. 1, 1 p. 67 / α 336, θ 43, 47; -ος δνειρος B 22; -ον Ὀμηρον Vit. p. 20, 18, Cert. p. 41, 25 2 θει- in d. brevia (urspr. zweis. θει- [-ε]) immer rekonstruierbar 2a [ε-] -ος B 56 = ξ 495 [ε-] -ου K 415; -ον γένος Z 180, Op. 159; -ον ποτόν β 341, ι 205; -ον Δ 192, H 298 = Σ 376^{ea}, δ 43, θ 264; -η B 41; -ην Th. 297 [ε-] -ου Ὀδυσσῆος β 259 (~ δ 621) = φ 244^{ea}; -ου/ων βασιλῆος/ων δ 621 (~ β 259), π 335/δ 691; -ον Φ 526, Vit. p. 7, 1; -ον Th. 342 = 345 2b [ε-] -οιο 1214, K 315, P 798 [ε-] -οιο Θάνατος/Μύνητος Ξ 230 = T 296^{ea}; -οιο K 243 = α 65, δ 395 [ε-] * Ὀδυσσῆος -οιο B 335, 1218 = π 53 = ε 198, Λ 806, β 233 = ε 11, β 394 = δ 799^{ea} = ο 313^{ea} = ρ 230 = υ 248 = ρ 402^{ea} = σ 417 = υ 298 = 325, γ 398 = ο 63 = 554 = ρ 3 = υ 283 = φ 432 = ω 151^{ea}, δ 682, ο 347, φ 74, 189; Ἡρακλῆος/Ἀχιλλῆος/Ὀϊλῆος/Ἐνπιῆος/[Ἐρε]χθῆος -οιο O 25, Υ 145, Sc. 138/T 279. 297/N 694 = O 333/λ 238/Hes. fr. 10a, 21 -οιο P 199, h. Cer. 189

σχ sch. D B 56: ἦτοι θαυμαστός ἢ θεόπεμπτος, Δ 192: ἦτοι ἐκ θεῶν τὸ γένος ἔχοντα ἢ θαυμαστόν, H 298: θεῖον ἀγῶνα τὸ τῶν θεῶν ἀδρασια, 1214: ἀλὸς θεῖοιο ... διὰ ἄσπτα τηρεῖν τὰ πασθέντα

B göttlich, im eigtl. Sinne: bei bes. Bzhg. (Herkunft, Abstammg.) z. d. Göttern; u. bei Außerordentl., Übermenschl.: svw. *herrlich, überragend* (s. in 3. 4. 5); singular Op. 731 (in 6) in normat. Zush.: svw. *gottesfürchtig* Wortf.: nb. θ. (in Od. häufiger als in Il.) steht *θεός* (s. d.), das ep. gebrauchlicher; im Gen. ist *θεῖοιο* (45 x) supplet. für **θεός* (nur 2 x *διού*), vgl. *θεός* Ὀδυσσεύς u. Ὀδυσσῆος *θεῖοιο* (VE), wozu Ruijgh, in: BCILL 26 (linear B: a 1984 survey), 1985, 161f.; zur Vorstellg. vgl. noch *θεοείκελος* (s. d. weiteres), sowie *θεοπέσιος*, *θεοσις*, *ἀμβροτος/-σιος* u. (zu Φ 526 in 5) *θεόδομος*, (zu 6) *θεουδής*; *θεώτεραι*; and. *ἱερός* 1 von expl. *göttlichen* Wesen, Erscheinungen; z. T. entspr. Gen.subi. *θεῶν* u. ä.: Z 180 (Chimaere) *ἔην -ον γένος οὐδ' ἀνθρώπων*, vgl. *γένος* (B 2a) nb. Gen.d.Pers. Op. 159 (Zeus machte) *ἀνδρῶν ἠρώων ἀν γένος (ἡμίθεοι)*, s. 3 H 298 *εὐχόμεναι -ον δύσονται* (Tr.) *ἀγῶνα*, *Versammlg. d. Götter(bilder)* = Σ 376^{ea} (Heph. Dreifuße) h. Cer. 189 *πλῆσεν δὲ (Dem.) θύρας σέλαος -οιο* (vgl. 280 *αἰγῆς ἀστεροπηθῆς ὡς*) von Meer-, Flußgöttern, Echidna (zum PN u. ä.): δ 395 *λόχον -οιο γέροντος* (Proteus), vgl. vokal. anlautendes *άλιοιο γέρ.* λ 238 *ποταμοῦ ἡράσασα*, Ἐνπιῆος -οιο Vit. p. 7, 1 *ἕδου -ου ποταμοῖο*, **Ἐρμου* Th. 342 (gebar) *Γρήνικόν τε καὶ Αἴσθιον -όν τε* Σιμούνα = 345 (*Στάμανδρον*, fort. *διόν* West, cf. M 21) 297 -ην *κατερόφρον* Ἐχιδνά vom (zeusgesandten) Traum: B 22 *προσεφάνει -ος* (οὐλός v. l., cf. 6) *δνειρος* 56 -ός (-όν Zen.) *μοι ἐμπνιον ἤλθεν δνειρος* = ξ 495 B 41 (*ἔγρευτο* -η *δέ μιν ἀμφέχοντ' ὀμφή* 2 von Berufen, die in bes. Bzhg. zu d. Göttern stehen (inspirierter Sänger; von Zeus geschützter König u. Herold, vgl. *διοτρεφῆς*, *δίφιλος* u. ä.) 12^a + 1^c -ος/ον αἰοδός/όν (Stt. s. in M 1; vgl. *θέσπιν αἰοδῶν/όν*; locus classicus: θ 43 -ον αἰοδόν 56 ... *τῷ γάρ ῥα θεός περὶ δάκην αἰοδῶν*; s. a. Margites fr. 1, 1 p. 67 *Μουσῶων θεράπων καὶ ... Ἀπόλλωνος*); sowie Δ 192 *Ταλθύβιον -ον κήρυκα προσήδα* K 315 *υἱός ' κήρυκος -οιο* δ 691 *ἦ τ' ἐστὶ δίκη -ων βασιλῆων* 621 *δώματ' ἴσαν -ον βασιλῆος*, sc. Men. (~ β 259 in 3) + π 335 (Od.), zur Verherrlichg. von Men. bzw. Od. (s. 3) 3 von Helden (zum PN außer P 798, P 199), z. T. an deren (halb)göttl. Abkunft anknüpfend (Her., Thoas, Ilos, Erechtheus, Ach.), dann 64 überh. zur Verherrlichg. d. großen Helden-Verg. svw. *herrlich, überragend* (vgl. *θεῖον γένος* Op. 159 in 1 u. s. *ἦρωσ*, *ἡμίθεος* B Vorbem.); von Pers. d. Vorgesch. (Her., Stadtkönigen u. a.): O 25 *ὀδύνη Ἡρακλῆος -οιο* = Υ 145^{ea} (τεῖχος) = Sc. 138^{ea} (*κυνῆ εἶρωτο κάρη*, vgl. P 798, s. u.) = Ξ 230 *Λῆμνον δ' εἰσαφάνει πλιν -οιο Θάνατος* + T 296 (*πέρσειεν*, *Μύνητος*) K 415 -ου *παρὰ σήματι ἴλου* Hes. fr. 10a, 21 (suppl. West, ZPE 53, 1983, 27) *κορήν* ... [Ἐρε]χθῆος -οιο N 694 *νόθος* 72

υἱός Ὀϊλῆος -οιο = O 333 Ach. (vgl. *θεοῖς ἐπιείκελ' / θεοείκελ' / διός Ἀχ.*): T 279 (*ἐπὶ νῆα*) *Ἀχιλλῆος -οιο* = 297^{ea} (*ἄλοχον*) P 199 *τεύχεσι Πηλεΐδαο κορυσσόμενον -οιο* (*λαμπόμενον μεγαθύμου Πηλείωνος* [= 214] v. l.), Ggs. (zum todverfallenen Hektor), ebf.: P 798 (Helm in den Staub, der vorher) *ἀνδρός -οιο κάρη* (*ὄβρι* Ἀχιλλῆος), s. dagg. in 6 Od.: 3ⁱ, 24^a Ὀδυσσῆος -οιο (Stt. s. in M 2b) meist formelh.: nach *δώματ'*, *φίλος υἱός* u. a., kassusupplet. zum Nom. *διός Ὀδ.* (VE); sowie K 243 (Diom.: „*πῶς ἄν*) Ὀδυσσῆος *ἐγὼ -οιο λαθοίμην*;“ (folgt Lob) = α 65 (Zeus spricht!) β 259 *μνηστῆρες δ' ἐς δώματ' ἴσαν -ου Ὀδυσσῆος* = φ 244^{ea} (~ δ 621 in 2), kons. anlautend (metr. Alternative zu Ὀδ. -οιο, das vokal. anlautet) 4 vom Dichter Hom., entspr. -ος αἰοδός (in 2), vgl. *θεοῖς ἐπιείκελ'* (s. d. B 1) Ὀμῆρε Vit. p. 20, 18 *ἀνδρῶν ἠρώων κοσμήτορα -ον Ὀμηρον* = Cert. p. 41, 25^{ea} (ἕμνω νικήσας) 5 von Sachen (s. noch *ὀμφή* B 41 in 1), die z. T. in bes. Bzhg. zu d. Göttern, z. T. *herrlich* Φ 526 (*ἐστίκει*) *Πρίαμος -ου ἐπὶ πύργου*, entspr. *θεοδομήτων* (Θ 519, vgl. H 452) δ 43 *εἰσῆγον -ον δόμον* (*διοτρεφέος βασιλῆος*, sc. Men.), V. 74 wie *Ζηνός αὐλή*), svw. *herrlich* kult. Bezug mögl.: 1214 (Fleisch) *πάσσε δ' ἀλός -οιο*, Gottesgabe, od. da Salz auch kult. gebr.? (s. Leaf z. St.), mögl. auch Einfl. von *εἰς ἅλα διὰν* β 341 *πίθοι οἶνοιο παλαιού ἡδυπότοιο* ' ... ἀκρητον -ον ποτόν ἐντός ἔχοντες (für Od.) Heimkehr) *herrlich* (vgl. 'Göttertrank'), auch Bezug zur Libation? (vgl. Z 528; ferner *ἀμβροτος* von Speisen d. Götter) + ι 205 (Geschenk e. Priesters) θ 264 (*κοῦροι*) *πέπληγον δὲ χορὸν -ον ποσίν*, göttl. Herkunft d. Musik, Kultanz?, vgl. -ος αἰοδός (in 2) 6 svw. *gottesfürchtig* (θεουδής) nur Op. 731 (urinieren soll) *ἐξόμενος δ' ὄ γε -ος ἀνῆρ*, *πεπνυμένα εἰδώς*, s. dagg. P 798 in 3

D Th. 32 *ἐνέπνευσαν ... αὐδῶν* ' -ην (codd. contra metr., *θεῖαν*? Verdenius, Mn. IV 25, 1972, 238, v. Arrighetti, Athenäum 39, 1961, 269-271; v. *θεοπεσίην* Aristides; *θέσπιν* ci. Goettling, v. West ad l.) Hes. fr. 120, 3 *δίκη θε[ί]ων βασιλῆων* (cf. δ 691 in 2) Σ 604 (ath. Arist.), B 692a, θ 62a, ρ 568a v. l. Ψ 94, γ 486, ρ 167, υ 369, Op. 657, h. 34, 4, häufig Vermischg. mit *θεός* (z. B. Ψ 689, ζ 217); h. Cer. 99 ci.: μ 185 (*θειοτέρην* testis) H. W. Nordheider

θεῖω s. *θειώω* Kompos.

θεῖω s. *θέω*

θέλω [7ⁱ, 17^o, 2^h] E unknown. — Deriv. *θελκτήρ*, *θελκτῆριον*

M 1 θελ- in longum 1a two syll. [ε-] -γει π 195; -ξας N 435 [ε-] -γει α 57; -γε M 255 [ε-] -γε O 594 = σ 282^{ea}. [ε-] -γει Ω 343 = ε 47 = ω 3^{ea}; -γε ξ 387 1b three syll. [ε-] -γε (v), ρ 521, h. Cer. 37; *ε-ξε* O 322; *κατέ-ξεν* x 213 [ε-] , Φ 604 [ε-] , Φ 276; *ε-ξε* x 318; *ε-χθης* x 326; *ε-χθεν* σ 212 2 θελ- in brevia 2a two syll. [ε-] -ξαι x 291 [ε-] -ξαι π 298 2b three syll. [ε-] -γουσιν μ 40 [ε-] -γουσι h. Ap. 161; -γοιτο ρ 514 [ε-] -γουσιν μ 44; -γεσκεν γ 264

σχ sch. D M 255 (and elsewhere): *ἡπάτα*. *ἔβλαπτε*, O 322: *εγόητευσεν*. *ἡπάτησεν* (cp. sch. min. P. Vindob. gr. inv. 39940 ad l.: *εἰς μετα]βολῆν ἡγάγε τὴν ψυχῆ[ν]*)

L T. E. Marsh, Magic, Poetics, Seduction: An analysis of *θέλω* in Greek literature, Ph. D. Univ. of N.Y. at Buffalo 1979

B *render inoperative* (an organ), *bewitch*, *put under a spell* (1), *beguile*, *allure* (2) with the help of concrete objects (Aegis, magic wand, drugs) or words (songs, lies). Mostly in negative sense. Obj. humans or their *νόσος*, *θυμός*, *δύματα*, *δύσος*, *ἦτορ*; subj. gods (18 x) or humans (6 x), only twice abstracta (*ἔρωσ* σ 212, *ἐλπίς* h. Cer. 37). Essent., *θέλω* means a shift of control: 'victim' loses control of himself and/or becomes subj. to a stronger power. In 1 occasion, aor. ('suddenly': N 435, O 322, σ 212), in 2 only durat./iter. or const. pres./impf. In Iliad only once (Φ 276) in dir. sp., in Od. 13 x Wdflid.: For 1 a see *άάω*, *βλάπτω φρένας*, *δαμάω*, *συ-*

χέω θυμόν; For 2 ἀπαφίσκω, ἐλεφαίρω, ἠπεροπέω 1
 1a in battle context: gods (tempor.) render inoperative an
 organ, which in concreto means they suspend, thwart or dimi-
 nish the normal, active working of that organ (cp. lit. s.v.
 ἄφρων) M 255 Ἀχαιῶν ἠγε (Zeus) νόον (opp. Ἐκτορι κύ-
 dostwihl 254?) N 435 τὸν τόθ' ὑπ' Πηνδ Ποσειδάων ἐδά-
 μασσε ἠζας ὄσσε (πέδησε δὲ γυῖα), his power of vision elimi-
 nated (which makes him unable to ἄλασθαι 436) O 322
 (Apollo shakes the aegis and shouts) τοῖσι δὲ θυμόν ἔν-
 στήθεσσι ἐ-ξε, λάθοντο δὲ θούριδος ἄλκῃς, shock O 594 -γε
 δὲ (Zeus) θυμόν Ἄργείων καὶ κύδος ἀπαίνοτο, their battle-
 spirit diminished || π 298 τοὺς -ξει (Ath. and Zeus the sui-
 tors), without specific organ: gods will frustrate their de-
 fense 1b magical: charm, bewitch, put a spell upon
 Ω 343 ῥάβδον, τῇ τ' ἀνδρῶν ὄμματα -γει (Hermes, opp.
 ὑπνώοντας ἐγείρει) = ε 47 = ω 3, with his magical wand
 Hermes can put people to sleep (cf. Ω 445: ἐφ' ὕπνον ἔχευε)
 or wake them up * 213 ἀμφὶ δέ μιν λύκοι ἦσαν ὀρέστεροι
 ἠδὲ λέοντες, ἑτοῖς αὐτῇ κατέ-ξεν (Circe), ἐπεὶ κατὰ φάρμακ'
 ἔδωκεν, either men transformed (Stanford, Ameis-H.; pro:
 Eurylochos' words 432-4, φάρμακα * 290) or tamed beasts
 (pro: ὀρέστεροι, only here in Od., cp. N 27 and h. Ven.
 69-72, s. also Heubeck, in: Odyssea ad l.) * 291. 318. 326
 ἀλλ' οὐδ' ὡς -ξει σε δυνήσεται (Circe with κυκεῶν, φάρμακα)
 26 vv. '... ἐπεὶ ... ἔκπιον οὐδὲ μ' ἐ-ξε' 7 vv. '... οὐ τι πῶν
 τάδε φάρμακ' ἐ-χθῆς, transform. into pig (Philipp, Gymn. 66,
 1959, 509-16 hypnosis) 1c of songs or a story: put un-
 der a spell, enthrall; cp. G.P. Walsh, The Varieties of Enchant-
 ment, Chapel Hill/London 1984, 16: "enchantment", the sus-
 pension of self-consciousness and personal feeling." μ 40
 πάντας ἄνθρώπους ἰ-γουνσιν, (sc. Σεῖρῆνες) + 44 (λιγυρή)
 ἰ, αἰοῖδη), sailors are enthralled and forget to steer, cf.
 ι 102, Th. 102 ρ 514. 521 οἴ' ὃ γε μυθεῖται, -γοιτὸ κέ τοι
 φίλον ἦτορ ἔ 6 vv. ὡς ἐμὲ κείνος ἐ-γε, of Od. as fascinating
 story-teller (cp. simile 518-20 effect on audience) h. Ap.
 161 (κοῦραι Δηλιάδες) ὕμνον αἰδοῦσιν, -γουνσὶ δὲ φῶλ'
 ἀνθρώπων 1d of erotic desire σ 212 τῶν (the suitors)
 δ' αὐτοῦ λύτο γούνατ', ἔρω δ' ἄρα θυμόν ἐ-χθεν (v.l. ἐ-γεν)
 sweep of their feet and overwhelmed 2 allure 2a
 into doing something α 57 αἰεὶ δὲ μαλακοῖσι καὶ αἰμυλίοισι
 λόγοισι ἠ-γει (Kal.), ὄπως Ἰθάκης ἐπιλήσεται (Od.), tries to
 persuade ρ 264 πῶλλ' Ἄγαμεμνονέην ἄλοχον -γεσκεν (Aeg.)
 ἐπισσιν 2b into believing something: beguile. Deceiving
 elem. in instrum. dat. (mostly words), θ. connoting attract. in-
 herent in the words. Often in connect. with hope: Φ 604,
 ξ 387, π 195, h. Cer. 37 Φ 276 με (Ach.) ψεύδεσσιν ἐ-γεν
 (Thetis), promise of a heroic death Φ 604 δόλω δ' ἄρ' ἐ-γεν
 Ἀπόλλων, ὡς αἰεὶ ἔλποιοτο (Ach.) κίχῃσθεσθαι ποσὶν οἴσι
 σ 282 τῶν (suitors) ... -γε δὲ (Pen.) θυμόν ἠμειλίχιος ἐπέεσσι,
 νόος δὲ οἴ ἄλλα μενοῖνα, by 'leading them on' ξ 387 (Eum.
 to Od.): "μήτε τί μοι ψεύδεσσι χαρίζεο μήτε τι -γε" π 195
 (you are not Od.) ἀλλά με δαίμων ἠ-γει, ὄρω' ἔτι μᾶλλον ὀδυρ-
 μένος στεναχίζω h. Cer. 37 ἐλπίς ἐ-γε μέγαν νόον (of Per-
 serph.) ἀχνυμένης περ

Compd. καταθέλω: see under 1b * 213
 D v.l. Ξ 252, σ 160 I.J.F. de Jong

θειλήμος s. ἐθειλήμος

θειλήκτη charmer (cp. θέλω 1b) h. 16,4 (Ἀσκλή-
 πιδόν) κακῶν θειλήκτη' ὀδονάων, 'magical healer' (A.-H.-S.).
 Cp. I.G. XIV 2557 θ' ἐλήθηρον ἀνειλῶν, of Hermes' lyre
 I.J.F. de Jong

θειλήκτηριον Σχ sch. D Ξ 215: τὰ θέλοντα καὶ
 ἀπατῶντα τοὺς ἀνθρώπους B (means of) enchantment,
 of concrete objects: Ξ 215 ἀπὸ στήθεσφιν ἐλύσατο (Aphr.)
 ἰμάντα '...', ἐνθα τέ οἱ -ια πάντα τέτυκτο means of seduc-
 tion (in casu: φιλότης, ἡμερος, ὀαριστις πάρφασις) θ 509 (of
 the wooden horse) εἰάν μὲγ' ἄγαλμα θεῶν -ιον εἶναι means of
 propitiating of heroic songs (cp. θέλω B 1c): α 337 φῆμις

πολλὰ γὰρ ἄλλα βροτῶν -ια οἶδας, enchanting quality of the
 songs, here contrast λυγρῆς (341). Opp. κληθήσθ' ἔσοχοντο
 (λ 334): effect on audience I.J.F. de Jong

Θελξίση nach sch. Ap. Rh. 4,892 (= Prosaref. zu
 Hes. fr. 27) N. einer von drei Sirenen (-η ἢ Θελξίνῃ); sch.
 μ 39 finden sich als weitere Varianten dieser N. noch Θελξί-
 πεια u. Πεισινῆ. Bei d. Vielfalt von Sirenen-N. in d. späte-
 ren Überl. ist es nicht mögl., die hes. sicher wiederherzustel-
 len (Versuch einer Zurückführung, d. versch. N. u. N.svarianten
 bei Zwicker, RE III A, 1927, 291) B. Mader

θέλω s. ἐθέλω

Θεμέθλια Σχ sch. D Ξ 493: -α ῥίξας βάσεις, ἐφ' ὧν
 ἦδρασαι ὁ ὀφθαλμός, P 47: κατὰ στομάχιο -α κατὰ τὴν
 ἀρχὴν καὶ θέσιν τοῦ στομάχιο, ὃ ἐστὶν τοῦ βρόχθου, οὐ μὴν
 τῆς κοιλίας B (mit θεμός, θεμέλια, θέμις zu τίθημι; nur Pl.) Grundl.,
 Tiefe, Fundamente Ξ 493 τὸν (= Akamas) τόθ' ὑπ' ὀφρύος
 οὐτα (Peneleos) κατ' ὀφθάλμοιο -α, ἔκ δ' ὡσε γλήνην,
 vgl. ι 390 (ρίξαι d. Augen) P 47 ἄψ δ' ἀναχαζομένοιο
 (= Euphorbos) κατὰ στομάχιο -α ἠνός (Men.) Th. 816
 δώματα ναιετῶουσιν (die 100-armigen) ἐπ' Ὠκεανοῖο -οις
 vgl. ρίξαι V. 727 Wortf.: θεμέλια, ῥίξα u. s. (ἐ)νεργθὸν u.
 ἐνέργητο u. vgl. βένθος Abl. ἠυθέμεθλιος M. Schmidt

θεμέλια Σχ sch. D M 28: -α θεμέλια ἰὰς ἡ διαλέκ-
 τος B (nb. θέμεθλια, zur verm. MD vgl. Wyatt, Metr.
 Lengthening 105 A. 1) Grundlagen, Fundamente (von Bauwer-
 ken) M 28 (spätere Zerstörung der Mauer): ἐκ δ' ἄρα πάντα
 -α κύμασι πέμπε (Pos.) φερῶν καὶ λῶων Ψ 255
 τορνῶσαντο (Gr.) δὲ σῆμα -ά τε προβάλλοντο ἄμφι πυρῆν, Art
 der Anlage unklar h. Ap. 254 ὡς ἐπὶ τὸν διέθρηκε -α Φοῖβος
 Ἀπόλλων ἑυρέα καὶ μάλα μακρὰ διηνεκές = 294 Wortf.:
 s. θέμεθλια M. Schmidt

θέμις, Θέμις** [21^l, 13^o, 11^H, 7^b, 3^c] E wie θεμός
 u. a. wohl zu τίθημι, mit Flexion auf -στ- (verdunkeltes HG
 zu ἴσθημι?). Zum Myk. vgl. L.¹⁹ 219 ff. (dazu Heubeck, Gn.
 42, 1970, 812) u. Ruijgh, Etudes 180 m. A. 414. - Abl.: ἀθεμί-
 στος, ἀθεμίσιος, θεμιστεύω, θεμιστοπόλος, θεμιστονοή, Θε-
 μιστός, θεμιτός, Χρυσόθεμις, Εὐρυθεμιστή, Θεμισκυρα; vgl.
 44 θεμός

F -ις 30, -ι 1, -ιστος 2, -ιστι 2, -ιστα 2, -ιν 3, -ιστες 2,
 -ιστων 1, -ιστας 10; Prosaref.: 2

M 1 -ι in den brevia: ἱ[~] ἠ[~] -ις ἐστί(ν)», ἄναξ
 133. 276 = T 177; ι, ε 130; οὐ -ις ἐστί Ψ 44; ἠ[~] -ις
 ἀνθρώπων† 134, Op 137; ι, h. Ven. 94; καὶ -ιν Th. 16
 ἱ[~] ἠ[~] ἐστί(ν) γ 187, h. Ap. 541; οὐ (γὰρ) μου τοι-ις
 ἐστί(ν) ι, * 73, ξ 56, Sc. 447; θεά -ι O 93 ἱ[~] οὐ ι, ι
 52 Ξ 386; ἠ γὰρ -ις ω 286; -ιν Th. 901 ἱ[~] ἄ/ῆ τε ζεῖνός†
 ι, A 779, ι 268; ἠ ι, B 73, Ψ 581, Ω 652, γ 45, λ 451, Th.
 396; ι, π 91, inc. auct. fr. POxy. 2512 fr. 2, 7; οὐ -ις Π 796;
 -ις Sc. 22 2 -ι im longum: [~] -ις h. Ap. 124 [~] ι
 56 -ιστα Y 4 [~] -ις h. Ap. 94 [~] -ιστας 199 (= B 206, s.
 D) [~] -ιν τε Th. 135 [~] -ιστι O 87 [~] -ις τε
 A 807 [~] -ιστα, -ιστες -ιστων, -ιστας: ὅς τε / οἴ τε / οἶδε
 - A 238, E 761, h. 23, 2; ἠδὲ / οὐτε / οὐδὲ - β 68, ι 112. 215.
 60 Th. 235; (δια)κρίνωσι† - Π 387, Th. 85, Op. 221; - 1156 =
 298, π 403, Op. 9, h. Ap. 394, h. 8.4 Prosaref.: Cyrp. ap.
 Procl. Chr. p. 77 Sev.; Mus. fr. 8 Diels

Σχ sch. D A 238: -ιστας δικαιοσύνας νόμους (vgl. sch.
 min. P. Palau Rib. inv. 147 z. St.: τ]ὰς δίκ[ας]), E 761: -ισταί
 δικαιοσύνην, 1156: λιπαρὰς τελέουσι -ιστας ὅσα δεῖ βασιλεῖα
 λαμβάνειν παρὰ τῶν ὑπηκόων εὐκόλως δώσουσι τοῦτ' ἐστί καὶ
 ὑποταγέντες αὐτῷ κατὰ τὸ δίκαιον λαμπροῦς τελέουσι φό-
 ρους A 807: ἵνα σφ' ἀγορή τε -ις τε δηο αὐτοῖς τὰ τε ὄνια
 64 ἐπιπράσκειτο καὶ τὰ δικαστήρια ἐγίνετο; sch. Barn. ι 112: -ες
 κοινὰ νόμια; sch. D B 73: ἠ[~] -ις ἐστίν, ὡς νενομίσται, ὡς
 προσήκον ἐστί, 132: ι, ὡς νόμος ἐστίν ..., Ψ 44: οὐ -ις οὐ
 δίκαιον, οὐ προσήκον

L 'H.S.Maine, Ancient Law, London 1977 (von 1860); 'H.L.Ahrens, Die Göttin Themis I u. II, Schulprogramm Hannover 1862 u. 1864; 'R.Hirzel, Themis, Dike u. Verwandtes, Leipzig 1907; 'J.Harrison, Themis, London 1963 (von 1912); 'Hoffmann, Eth. Terminologie (1914); 'V.Ehrenberg, Die Rechtsidee im frühen Griechentum, Leipzig 1921; 'R.J.Bonner/G.Smith, The Administration of Justice from Homer to Aristotle, I, Chicago 1930; 'Latte, RE V A, 1930, s.v. Themis (= Kl. Schr. 140ff.); 'Latte, A&A 2, 1946, 63ff. (= Kl. Schr. 233ff.); 'H.Frisch, Might and Right in Antiquity, Kopenhagen 1949; 'E.Wolf, Gr. Rechtsdenken I, Frankfurt 1950; 'Köstler, Hom. Recht (1950); 'H.Vos, Themis, Assen 1956; 'Ruiperez, Emerita 28, 1960, 99ff.; 'Pötscher, WS 73, 1960, 5ff.; 'Gioffredi, BDR 65, 1962, 69ff.; 'van Effenterre/Trocme, RPhil 154, 1964, 405ff.; 'Bosco, Filosofia 18, 1967, 131ff.; 'Gérard-Rousseau, Mentions religieuses (1968); 'Benveniste, Vocabulaire (1969); 'G.Vlachos, Les sociétés politiques homériques, Paris 1974; 'Ronnet, REG 87, 1974, XXIff.; 'E.Cantarella, Norma e sanzione in Omero, Milano 1979; 'Lesky, WS 98, 1985, 5ff.; '2Carlier, Royauté (1984) 192ff.

B I Norm, Ordnung - als gesellschaftliche oder naturgegebene, von den Göttern garantierte bzw. gewünschte Lebensordnung, sing. (h. Ap.) viell. auch (ohne Aspekt der Norm) *Gewohnheit* (1); - als Rechtlichkeit in Handeln und Gesinnung (2); - als von Zeus den Königen und Richtern übertragene Aufgabe (3); *Rechtsspruch, Urteil* (4); *Rechtssprechung*, Gericht, als öffentliche Diskussion und Entscheidung von Streitfällen (5); *Götterspruch* (Orakel) (6); *Leistungen, Abgaben* (7); nicht Einzuordnendes (8). - Von einer Grundbedeutung *Norm* her läßt sich 'Rechtsspruch, Urteil' als die gesellschaftlich organisierte aktuelle Festlegung/Feststellung der Ordnung verstehen, 'Rechtssprechung' als die politisch-gesellschaftliche Organisation dieser Normfindung (vgl. L² II 13). Eine Grundbed. 'Götterspruch, göttl. Weisung' unwahrsch., weil zwar die menschl. Ordnung als Ganze und in ihren wesentlichen Aspekten (Gerechtigkeit, Frieden, Gastfreundschaft, staatliche Organisation) als von den Göttern gegeben und garantiert gilt (vgl. *δίκη* B 3), aber diese Ordnung nicht als Summe göttlicher Weisungen verstanden wird (vgl. auch L² 17f.). Ebenso unwahrsch. Grundbed. 'Rat' (L²), auch wenn *θ.* nicht auf Gerichtswesen beschränkt ist (s. zu 3 und 5, sonst z. B. L² 40 A.2). Zur aus A 807 (und L 112) vermuteten konkreten Bed. ('Steinsitz') s. 5, zu 'Privileg', 'Anspruch' s. 3. Rückführung aktueller Entscheidungen auf gegebene Normen ist nicht formales Prinzip der Rechtsfindung, sondern Orientierung an den tradierten Grundsätzen des menschl. Zusammenlebens (s. bes. zu 3). Auch Rückführung dieser Normen auf Götter oder Rückführung der Aufrechterhaltung der Normen auf göttl. Auftrag ist nicht Indiz für 'divinatorische', nicht an Normen gebundene Rechtssprechung (vgl. L² 483ff.; L² 9f.; L² 9), ermöglicht aber andererseits Kritik an gegebenen Verhältnissen (s. Hes.). Recht und Moral ebenso wie Recht und Politik noch wenig geschieden, aber dies kein Beleg für 'prédroit' oder fehlende Organisation von Recht Wortf.: Wechselnde Bez. zu *δίκη* (vgl. *δίκη* u. L² 42ff. u. 95ff., L² 5ff., Wilamowitz, Erga 67ff.). Dabei *δίκη* enger, aber auch mehr abstrahierend, das sich von Macht und Politik, nicht aber von göttlicher Herkunft emanzipierende Recht (dann auch t.t. des Prozeßrechts), *θ.* dagegen mehr mit allgemeiner Moral und politischer Macht verbunden. Dies entspricht der evolutionären Erklärung: Dike als T. der Th. (vgl. L² 40: „viell. hatte *θέμιστες* einen feierlicheren Klang“). Sonst. Wortf.: zu 1: *θεσμός, θεμικός, νόμος, δόση* u. s. *δίκη* B 1, *εμίμ* B 1 5a, *εοικα* B 3; zu 2: *δίκαιος, δίκη* B 4; zu 3: *εὐνομία*; zu 4: *δίκη* B 2; zu 5: *δίκη* B 3; zu 6: vgl. *θεμός* (ci.) u. s. *βουλή* B 1a, *Ζεύς* B 5 d u. B 7a; zu 7: *δώρον, δωτήνη* I *Norm, Ordnung*, als naturgegebene oder gesellschaftliche, von den Göttern geschützte Lebensordnung, h. Ap. 541 (vgl. auch *κ 73*, *ξ 56*) viell. (wie *δίκη*) auch ohne Aspekt der Norm nur *Gewohnheit*; außer *ω 286* u. Op. 137 immer mit Präd. *ἔστι* (v) (L² 1134+ *πέλει*, Π 796 *ἦεν*), vorw. in begründendem Rel-

Satz, außer *Λ 779* (*ξ ... -ις*) immer *ἦ(...)-ις* mit Kasus-Attr. des Pron. an *-ις* (vgl. oben II Sp. 885, 52ff. u. Verdenius zu Op. 137), sonst in Kausalsätzen (außer Π 91 u. *ω 286* immer *α*) mit abh. Inf. (*ω 286*: Rel.-Satz); von *-ις ἔστιν* abh. Gen.-poss. (*ἀνθρώπων, γυναικός*) oder obj. (*ξείνων* *ι 268*?) oder Dat. (*μοι, ξείνοις, ἀνθρώποις*) **1a** *es ist Ordnung = es ist geboten, neg.: es ist verboten* - vorw. Bezug auf Gastfreundschaft, relig. Riten, auch auf Ordnung unter Göttern (Th. 396) u. zw. Göttern u. Menschen *Λ 779* (Erz.: Ach. begrüßt u. bewirtet Gäste) *ξείνιά τ' εὐ παρέθηκεν, ἅ τε ξείνοις -ις ἐστίν*, 'für Gastgeber' oder 'gegenüber Gästen' oder 'unter Gastfreunden' *ι 268* (Od. zu Polyphem:) „*εἴ τι πόρους ξείνηϊον ἤε και ἄλλως δόις δωτήνην, ἥ τε ξείνων* *ι 286* (Laertes zu Fremdem, der von seinen Geschenken an Od. berichtet: Od. hätte dich reich mit Geschenken verabschiedet u. gut bewirtet) *ἦ (ἦ, και νν.ΙΙ.) γάρ -ις, ὅς τις ὑπάρξῃ*, vgl. oben I Sp. 1389, 67ff. *ξ 56* (Eum. zu Bettler: „*ξείν'*, οὐ μοι *-ις ἔστ'* ... ' *ξείνων ἀτιμῆσαι*: πρόξ γάρ Διός εἰσιν ἄπαντες' *ξείνοι τε παῦροι τε*, wegen der starken Betonung der religiösen Bindung nicht 'nicht üblich', sondern 'nicht Recht' = *verboten*, vgl. *ρ 475 κ 73* (Aiolos zu Od.): „οὐ γάρ μοι *ι 286* *κομιζόμεν οὐδ' ἀποπέμψειν* ' *ἄνδρα τὸν ὅς κε θεοῖσιν ἀπέχθηται*“ *es ist mir nicht erlaubt* *γ 187* (Nestor zu Tel.): „*ὄσσα δ' ...* *πέυθομαι, ἦ *ι 286* *δαῖσαι, οὐδέ σε κεύσω*“, vgl. V. 98 f. *Ψ 581* (Men. zu Antil.): „*εἰ δ' ἄγε δέωρο ...*, *ἦ *ι 286* (δμνοῦθι)“ *γ 45* *αὐτὰρ ἐπὴν σπείσῃς τε και εὐξείαι, ἦ (ἦ ν.Ι.) *ι 286* *οὐδ' ἀθανάτους θεραπεύειν* ' *ἦθέλον* (Menschen d. 2. Geschlechts) *οὐδ' ἔρδειν μακάρων ἱεροῖς ἐπὶ βωμοῖς*, ' *ἦ (ἦ ν.Ι.) -ις ἀνθρώποισι κατ' ἦθεα*, vgl. oben II Sp. 900, 56ff. *Ψ 44* *οὐ μὰ Ζῆν'* ... ' *οὐ *ι 286* *λοετρά καρῆατος ἄσσον ἰκόσθαι* (bevor Patr. bestattet ist) Th. 396 τὸν δ' (von den Göttern) *ἔραθ'* (Zeus) *ὄστις ἄτιμος ὑπὸ Κρόνου ἠδ' ἀγέραςτος* ' *τιμῆς και γερῶν ἐπιβησέμεν, ἦ *ι 286* (sc. die von Kronos verletzte Ordnung) *Ξ 386* (Pos. hat δεινὸν ἄσρ in Hand) *τῷ δ' οὐ *ι 286* *μιγῆναι* ' *ἐν δαί' λευγαλέη, ἀλλὰ δέος ἰσχάνει ἄνδρας* *es ist nicht Ordnung = es ist unmöglich* Π 796 *πάρος γε μὲν οὐ -ις ἦεν* ' *ἰπλόκομον πῆλτρα* (sc. d. Ach.) *μιαίνεσθαι κόνησιν*, Zeus (V. 799 f.) ändert zugunsten d. Hektor die Ordnung (s. auch Sc. 447 in 6 **1b** *es ist Ordnung = es ist erlaubt*, vom Rederecht in Versammlung u. im Gespräch (vgl. *Θέμις* als Göttin d. *ἀγορή*) 133 (Diom. zu Ag.): „*σοὶ πρῶτα μαχῆσομαι ἀφραδέοντι*, ' *ἦ -ις ἐστίν, ἄναξ, ἀγορῆ*“ *σὺ δὲ μὴ τι χολωθῆς*“ π 91 (Bettler zu Tel.): „*ὦ φίλ'*, *ἐπεὶ θῆν μοι καὶ ἀμείνασθαι *ι 286* *ν*“*, viell. ironisch (L² 28) **1c** *es ist Ordnung = es ist normal*, vom naturgegebenen Verhalten von Menschen u. von öffentlich-rechtlichen Regeln der Beratung 1134 (Ag. schwört, er habe nicht mit Bris. geschlafen) *ἦ (ἦ, ἦ νν.ΙΙ.) -ις ἀνθρώπων πέλει, ἀνδρῶν ἠδὲ γυναικῶν* ≡ T177 (om. Pap. 9, vulg.), Bezug auf den sonst unter Menschen, nämlich zw. Männern u. Frauen, üblichen u. nicht zu tadelnden Umgang (nicht auf Schwur, so Kirk zu B73) *ξ 130* (Pen. weint, wenn sie Freunde nach Od. fragt) *ἦ *ι 286* *γυναικός, ἐπὴν πόσις ἄλλοθ' ὄληται* λ 451 *και κείνος* (= Tel.) *πατέρα προοπτόξετα* (beim Wiedersehen), *ἦ *ι 286* *Ω 652* (Ach.): „*οἴ τέ* (sc. *βουλῆφοροὶ* d. Gr.) *μοι αἰεὶ* ' *βουλὰς βουλευοῦσι παρήμενοι, ἦ *ι 286* *ν*“ B 73 (Ag.): „*πρῶτα δ' ἐγὼν ἔπειν πειρήσομαι, ἦ *ι 286* *ν*“ *και φεύγειν ... κελύσσαι*, genaue Bestimmung des 'üblichen' strittig: Kaum 'Erst-Rederecht d. Ag.' (L² 2) oder 'Vorbereitung des Kampfes mit Worten' (Neschke, A&A 31, 1985, 33 A.23), wahrsch. Bezug auf *πειρήσομαι*. Dann entw. Anspielung auf tatsächliche Gewohnheit oder aktuelle Erfindung d. Dichters, um folgende Szene plausibel zu machen (Cauer, Grundfragen 1909, 507; vgl. L² 41 A.1) **1d** h. Ap. 541 (Ap.): „*ἦ εἰ τι τῆρσιον ἔπος ἔσεται ἠέ τι ἔργον*, ' *ἔβρις θ'*, *ἦ *ι 286* *ν*“ *καταθητῶν ἀνθρώπων*“, entw. wie *δίκη* (z. B. *δ 691*, s. o. II Sp. 303, 60) ohne Aspekt d. Norm 'Gewohnheit' oder stilist. im 'context of persuasive irony' (M. Miller, Mn. Suppl. 93, 1986, 107) der Rede d. Ap. (L² 41 A.3: eine Art Oxymoron). Sonst vgl. L² 22f.; Förstel, Apollonhymnus 271; Cássola z. St. **2 Norm, Ordnung**, als Rechtlichkeit in Handeln und Gesinnung, im Sing. u. (koll.) Plur., Obj. von Verben d. Wissens, bzw. Vergessens***********

E761 (Hera über Ares:) „ἄφρονα τοῦτον ..., ὃς οὐ τινα οἶδε -ιστά“, zur Beurteilung d. Ares s. Ἄρης B 1 ca, vgl. auch h. 8,4 1215 (ich ahnte) ἄνδρ' ἐπελεύσασθαι ... ἄφρονι, οὐτε δίκας εὐ εἰδῶτα οὔτε -ας, vgl. V.189 Th. 235 αὐτὰρ καλέουσι γέροντα (sc. Nereus), ὄνυκα νημερτῆς τε καὶ ἦμιος, οὐδέ -στων (-ἔων, -ἄων vv.11.) ἴ λήθεται, ἀλλὰ δίκαια καὶ ἦνια δῖνεα οἶδεν, viell. 'gerechte Ordnung', vgl. o. II Sp. 302, 6ff. 3 Norm, Ordnung, als von Zeus den Königen u. Richtern übertragene Aufgabe (L¹⁰ 46: maintenance of right); -ες koll. Pl., vgl. δίκαι 'Recht' (s.o. II Sp. 304,2) 199 (Nestor zu Ag.): „τοὶ Ζεὺς ἐγγυάλιξε ἰ σκηπτρόν τ' ἠδὲ -ιστας, ἴνα σφίσι βουλευῆσθαι“ (= B206, s. D), von Ag. wird nicht erwartet, daß er eine best. Norm zur Geltung bringt, sondern daß er (in einer schwierigen Lage) eine Entscheidung trifft (vgl. V.102), um die allg. Ordnung aufrechtzuerhalten (vgl. L²⁵); -ιστες also hier weder 'Satzungen, Rechtssätze', noch 'Privilegien' (es ist von seiner, von Gott verliehenen, Pflicht die Rede), vgl. L³ 22 A 1 u. βασιλεύς o. II Sp. 41, 46ff. A238 υἷες Ἀχαιῶν ἔν παλάμῃς φορέουσι (sc. σκηπτρον) δικασπόλοι, οἳ τε ἴ, ἴ πρόσ Διὸς εἰρύεται, hier Auffassung von 'Ordnung' auch als Sammlung von Normen möglich, aber auch koll. Pl. (vgl. Ruschenbusch, in: Symposion 1979 [s. δίκη L²⁴], 318 zur Zahl der Normen eines 'Normenkatalogs') vgl. auch Th. 235 in 2 4 Rechtsspruch, Urteil, vgl. δίκη B2, θεμιστεύω Π387 (Gl.: Zeus schickt zürnd Unwetter den Männern) οἳ βίη εἰν ἀγορῇ σκολιὰς κρίνωσι „ ἔκ δὲ δίκην ἐλάσσαι, θεῶν ὅπιν οὐκ ἀλέγοντες, zu κρίνειν u. z. Konstr. s. δίκη o. II Sp. 304,39ff. u. Verdenius zu Op. 9, anders L² II 8f. Op. 221 σκολιῆς δὲ δίκης κρίνωσι (sc. ἄνδρες δωροφάγοι) ἴ, ἴ Th. 85 (alle schauen auf den König) διακρίνοντα ἴ, ἴ ἰθείρσι δίκην δ' ὀδ' ... ἰ αἰψά τε καὶ μέγα νεῖκος ἐπισταμένους κατέπαυσεν Op. 9 (Gebot an Zeus:) δίκη δ' ἴθυνε ἴ, ἴ (sc. der Könige) 5 öffentliche Entscheidung von Streitfällen, Rechtssprechung, Gericht, vgl. Θέμις (Y4, β68) als Göttin der ἀγορῆ. In Vbd. mit ἀγορῆ betont θ. gegenüber der allg. politischen Funktion der Versammlung die bes. Sphäre des (allerdings nicht davon zu trennenden) Rechts (L² II 11: 'richten und raten'; vgl. auch zu θεμιστεύω). Dabei θ. nicht primär auf 'Ordnung' in ihrem ethisch-moralischen Gehalt, sondern auf die 'öffentlich-rechtliche' Form der Entscheidung gesellschaftlicher Angelegenheiten (im Gegensatz zur rein privaten, vgl. ἴ112ff.) bezogen Α807 (bei den Schiffen d. Od.) ἴνα σφ' ἀγορῆ τε -ις τε ἴ ἦν, τῆ δὴ καὶ σφι θεῶν ἐτετεύχαστο βωμοί, die metonymische Verw. von (ἀγορῆ u.) θ. zur Bezeichnung des Orts, wo (Versammlung und) Rechtsprechung stattfindet (vgl. sch. Α807b), ist kein Beleg für konkret-lokale Bed. von θ. selbst, für die es sonst, außer etym. Phantasie, keine Spuren gibt, vgl. ἀγορῆ B3 (anders u.a. L² II 15ff.: Sitz des Gerichts, 'ding und ring'; L³ 12 A.3, L¹⁴ 107: Steinsitze; L¹⁷ 418ff.: Ort der Sitzung des Rats; auch die Beweisführung von L¹⁹ 219 zur myk. Bed. von θ. mit Hilfe der homerischen ist petitio principii) ἴ112 τοῖσιν δ' (sc. Kyklopen) οὐτ' ἀγοραὶ βουλευφάροι οὔτε -ιστες ἴ v. ... θεμιστεύει δὲ ἕκαστος παιδῶν ἠδ' ἀλόχων, οὐδ' ἀλλήλων ἀλέγουσι, die nicht zivilisierte 'Gesellschaft' der Kyklopen kennt weder Religion noch Politik und Rechtswesen noch Moral (z.B. Gastfreundschaft) 6 Götterspruch, Orakel, vgl. dazu L⁴ 483 π403 (Amphin.): „πρῶτα θεῶν εἰρώμεθα βουλὰς, ἴ εἰ μὲν κ' αἰνήσωσι Διὸς μεγάλοιο -ιστες (τομοῦροι v.l.), ἴ αὐτὸς τε κτῶ νέω (den Tel.)“, zur v.l. (verteidigt von Merkelbach, Od. 30 Anm.1) u. Wilamowitz, HdO 148,1) s. van der Valk, Test. Crit. Od. 81, zum Nebeneinander von θεῶν βουλὰς und Διὸς -ιστες vgl. Ζεὺς B2δ; zur möglichen Form der erwünschten Äußerung des Zeus s. Ζεὺς B7, zur tatsächl. Äußerung u242ff. h. Ap. 394 οἳ ἴά τ' ἄνακτι ἴ ιερά τε ῥέουσι καὶ ἀγγέλλουσι -ιστας ἴ Φοῖβον Ἀπόλλωνος, vgl. θεμιστεύω V.253 Sc. 22 ἐπειγέτο δ' ὅτι τάχιστα ἴ ἐκτελέσει μέγα ἔργον, δ οἳ Διὸθεν -ις ἦν, viell. eine aus Eid d. Amphitryon erwachsene Verpflichtung gegenüber (= Gebot des) Zeus (vgl. V.20) 447 (Ath. zu Ares:) „οὐ γάρ τοι -ις ἐστὶν ἀπὸ κλυτὰ τεύχεα δῶσαι ἴ ἠρά κλέα κτείναντα, vgl. Russo z.St., viell. zu 1a

Leistungen, Abgaben, zum Bed.-Spektrum im Verh. zu 'Norm' vgl. dt. Gerechsamte, Gebühr, frz. droits 1156 (Ag. verspricht d. Ach. 7 Städte, deren Männer reich sind) οἳ κέ ἐ δωτήρησι θεῶν ὡς τιμήσουσι ἴ καὶ οἱ ὑπὸ σκηπτρῷ λιπαρὰς τελέουσι -ιστας ≈ 298 sie entrichten fette Leistungen wegen ihres Reichtums an Schafen und Rindern (V.154), nicht etwa 'sie leben im Wohlstand' weil gerechtes Regiment Wohlstand bringt (so sch. 1156b u.a.) oder weil sie die Anordnungen des Königs ausführen (so B.Gundert, τέλος u. τελειν bei Homer, Diss.phil. Kiel 1983, 93 u.a.), auch nicht 'will fulfil his pleasant ordinances' (Leaf z.St., ähnlich F.M.J.Waanders, The history of τέλος, Amsterdam 1983, 36 mit Anm.6). Art der zu erbringenden Leistung unklar: entweder spez. Leistungen, viell. aus Anlaß richterl. Tätigkeit d. Königs (Nitsch zu α117; L² 414f.; L² II 18ff. denkt an Gerichtsschmaus [vgl. α186f.]) oder (sonst im fgrE nicht erwähnte) allgemeine Abgaben, mit hist. Reminiscenz an myk. Verhältnisse (Webster, Mykene 41 u. 145) oder Anspielung auf zeitgenössische spartanische Verhältnisse (Hermann-Thumser, Staatsaltertümer 1889, 64; Fanta 52f.; sonst vgl. L²⁵ 161 u.o. II Sp. 41, 70ff.) 8 nicht einzuordnen wegen fehlendem Kontext: inc. auct. fr. POxy. 2512 fr. 2,7 ἴ θαι -ις ἐστὶν Π Göttin Genealogie: T. d. Uranos u. d. Gaia (Th. 135), (zweite) Gattin d. Zeus. Kinder (von Zeus): Horen (Eunomie, Dike, Eirene) u. Moiren (Klotho, Lachesis, Atropos) (Th. 901ff.) Ep. Handlung: Th. übernimmt von Rheia den eben geborenen Zeus u. übergibt ihn der Amaltheia (Mus. fr.8 Diels); berät Zeus über den (kommenden) troischen Krieg (Cypr. ap. Procl. Chr. p.77 Sev.); geht als erste von auf dem Olymp versammelten Göttern/Göttinnen mit Becher zum Gruß auf die ankommende Here zu, wird von ihr begrüßt u. erkundigt sich nach Ursache von deren Vernichtung (O87ff.); ruft auf Befehl d. Zeus die Götter u. Göttinnen zu Versammlung auf den Olymp (Y4ff.); ist mit anderen Göttinnen in Delos bei Geburt des Ap. (h. Ap. 94) u. ernährt den neugeborenen Ap. mit Nektar u. Ambrosia (h. Ap. 124f.) 36 Sonst. Erwähnung: mit Zeus von Tel. angerufen (als Göttin der ἀγορῆ) zur Bekräftigung der Forderung an die Freier (β68ff.); in Liste der von den Musen besungenen Götter/Göttinnen (Th. 16); unter den Göttinnen, die Anch. für Aphr. hält (h. Ven. 94); in Epiklese d. Ares dieser 'Helfer d. Th.' (h. 8,4); in Epiklese d. Zeus Th. neben ihm sitzend, mit der er weise Worte wechselt' (h. 23,2) Funktionen: als Mutter der Horen und Moiren (Th. 901ff.) Göttin der gerechten, friedlichen Ordnung, in der die Menschen gutes und schlechtes Schicksal haben; Beraterin d. Zeus (h. 23; Th. 901ff.); Göttin der beratenden Versammlung (Y4, β68, s.o. B15), vgl. O87ff.: Th. leitet Versammlung der Götter/Göttinnen Beiw.: αἰδοίη, ἠγυγενής, καλλιπάρης, λιπαρή D B206 (v. om. vulg.) (≈ 199, s.o. in 3); Hes. fr. 343,16 ἴνθα θεὰ παρέλετο Θέμις τ', cf. S.Kauer, Die Geburt der Athena im altgr. Epos, Würzburg 1959, 26f.; ci. cat 88,13 Trav. M.Schmidt

Θεμισκυρα Amazonen-Stadt am Thermodon, nach Nosti fr. 7 p.55 von Her. u. Thes. belagert u. durch Antiope diesen übergeben – Zuweisung strittig, vgl. Davies p.71 M.Schmidt

Θεμιστεύω Σχ sch. Barn. ἴ114: -ει ἄρχει δικάζει, λ569: -οντα δικάζοντα L s. θέμις B Recht sprechen, entscheiden (1), (göttl. Willen) verkünden (2). Wortf.: (1) s. δικάζω, zu (2) χρεῖω, εἰπεῖν, s. θεοπροπέω, vgl. βουλή (1) s. δικάζω, λ569 Μίνωα ἴδον, ... ἴ χρεῖσον σκηπτρον B1dβ 1 λ569 Μίνωα ἴδον, ... ἴ χρεῖσον σκηπτρον ἔχοντα, -οντα νέκυσιον, ἴ ημενον οἳ δὲ μιν ἀμφὶ δίκας εἰρόντο ἄνακτα ἴ ημενοι ἐστάτες τε, nicht 'Gesetze gebend' oder 'Satzungen festsetzend' (Schadewaldt), sondern aktuell recht sprechend, vgl. o. II Sp. 304,27ff. ἴ114 (bei Kyklopen gibt es keine ἀγοραὶ u. θεμιστες, sie leben in Höhlen) -ει δὲ ἕκαστος ἴ παιδῶν ἠδ' ἀλόχων, οὐδ' ἀλλήλων ἀλέγουσι, nach V.112 στας ἴ παιδῶν ἠδ' ἀλόχων, οὐδ' ἀλλήλων ἀλέγουσι“ (L² II 11), „eine uneigentliche u. ironische Ausdrucksweise“ (L² II 11), 72 θ. nicht nur „spricht Recht“, sondern allg. trifft (in Abwesen-

L 'H.S.Maine, Ancient Law, London 1977 (von 1860); 'H.L.Ahrens, Die Göttin Themis I u. II, Schulprogramm Hannover 1862 u. 1864; 'R.Hirzel, Themis, Dike u. Verwandtes, Leipzig 1907; 'J.Harrison, Themis, London 1963 (von 1912); 'Hofmann, Eth. Terminologie (1914); 'V.Ehrenberg, Die Rechtsidee im frühen Griechentum, Leipzig 1921; 'R.J.Bonner/G.Smith, The Administration of Justice from Homer to Aristotle, I, Chicago 1930; 'Latte, RE V A, 1930, s.v. Themis (= Kl. Schr. 140ff.); 'Latte, A&A 2, 1946, 63ff. (= Kl. Schr. 233ff.); 'H.Frisch, Might and Right in Antiquity, Kopenhagen 1949; 'E.Wolf, Gr. Rechtsdenken I, Frankfurt 1950; 'Köstler, Hom. Recht (1950); 'H.Vos, Themis, Assen 1956; 'Ruiperez, Emerita 28, 1960, 99ff.; 'Pötscher, WS 73, 1960, 5ff.; 'Gioffredi, BfDR 65, 1962, 69ff.; 'van Effenterre/Trocme, RPhil 154, 1964, 405ff.; 'Bosco, Filosofia 18, 1967, 131ff.; 'Gérard-Rousseau, Mentions religieuses (1968); 'Benveniste, Vocabulaire (1969); 'G.Vlachos, Les sociétés politiques homériques, Paris 1974; 'Ronnet, REG 87, 1974, XXIff.; 'E.Cantarella, Norma e sanzione in Omero, Milano 1979; 'Lesky, WS 98, 1985, 5ff.; 'Carlier, Royauté (1984) 192ff.

B I Norm, Ordnung - als gesellschaftliche oder naturgegebene, von den Göttern garantierte bzw. gewünschte Lebensordnung, sing. (h. Ap.) viell. auch (ohne Aspekt der Norm) *Gewohnheit* (1); - als Rechtllichkeit in Handeln und Gesinnung (2); - als von Zeus den Königen und Richtern übertragene Aufgabe (3); *Rechtsspruch, Urteil* (4); *Rechtssprechung*, Gericht, als öffentliche Diskussion und Entscheidung von Streitfällen (5); *Götterspruch* (Orakel) (6); *Leistungen, Abgaben* (7); nicht Einzuordnendes (8). - Von einer Grundbedeutung *Norm* her läßt sich 'Rechtsspruch, Urteil' als die gesellschaftlich organisierte aktuelle Festlegung/Feststellung der Ordnung verstehen, 'Rechtssprechung' als die politisch-gesellschaftliche Organisation dieser Normfindung (vgl. L¹ II 13). Eine Grundbed. 'Götterspruch, göttl. Weisung' unwahrsch., weil zwar die menschl. Ordnung als Ganze und in ihren wesentlichen Aspekten (Gerechtigkeit, Frieden, Gastfreundschaft, staatliche Organisation) als von den Göttern gegeben und garantiert gilt (vgl. *díxh* B 3), aber diese Ordnung nicht als Summe göttlicher Weisungen verstanden wird (vgl. auch L¹ 17f.). Ebenso unwahrsch. Grundbed. 'Rat' (L²), auch wenn *θ.* nicht auf Gerichtswesen beschränkt ist (s. zu 3 und 5, sonst z. B. L² 40 A.2). Zur aus A 807 (und i 112) vermuteten konkreten Bed. (Steinsitz) s. 5, zu 'Privileg', 'Anspruch' s. 3. Rückführung aktueller Entscheidungen auf gegebene Normen ist nicht formales Prinzip der Rechtsfindung, sondern Orientierung an den tradierten Grundsätzen des menschl. Zusammenlebens (s. bes. zu 3). Auch Rückführung dieser Normen auf Götter oder Rückführung der Aufrechterhaltung der Normen auf göttl. Auftrag ist nicht Indiz für 'divinatorische', nicht an Normen gebundene Rechtssprechung (vgl. L¹ 483ff.; L² 9f.; L³ 9), ermöglicht aber andererseits Kritik an gegebenen Verhältnissen (s. Hes.). Recht und Moral ebenso wie Recht und Politik noch wenig geschieden, aber dies kein Beleg für 'prédroit' oder fehlende Organisation von Recht Wortf.: Wechselnde Bez. zu *díxh* (vgl. *díxh* u. L¹ 42ff. u. 95ff., L¹ 5ff., Wilamowitz, Erga 67ff.). Dabei *díxh* enger, aber auch mehr abstrahierend, das sich von Macht und Politik, nicht aber von göttlicher Herkunft emanzipierende Recht (dann auch i.t. des Prozeßrechts), *θ.* dagegen mehr mit allgemeiner Moral und politischer Macht verbunden. Dies entspricht der evolutionären Erklärung: Dike als T. der Th. (vgl. L¹ 40: „viell. hatte *θέμιστες* einen feierlicheren Klang“). Sonst. Wortf.: zu 1: *θεμός, θεμιτός, νόμος, όσθή* u. s. *díxh* B 1, *είμί* B 1 5a, *έωκα* B 3; zu 2: *δίκαιος, δίχη* B 4; zu 3: *εύνομία*; zu 4: *díxh* B 2; zu 5: *díxh* B 3; zu 6: vgl. *θεμός* (ci.) u. s. *βουλή* B 1a, *Ζεύς* B 5d u. B 7a; zu 7: *δῶρον, δωτήνη*

I Norm, Ordnung, als naturgegebene oder gesellschaftliche, von den Göttern geschützte Lebensordnung, h. Ap. 541 (vgl. auch x 73, § 56) viell. (wie *díxh*) auch ohne Aspekt der Norm nur *Gewohnheit*; außer ω 286 u. Op. 137 immer mit Präd. *έστι(ν)* (I 134* *πέλει*, Π 796 *ήεν*), vorw. in begründendem Rel-

Satz, außer Λ 779 (*ά ... -ίς*) immer *ή(...)-ίς* mit Kasus-Attr. des Pron. an -ίς (vgl. oben II Sp. 885, 52ff. u. Verdenius zu Op. 137), sonst in Kausalsätzen (außer Π 91 u. ω 286 immer neg.) mit abh. Inf. (ω 286: Rel.-Satz); von -ίς *έστιν* 268 *η* Gen.poss. (*άνθρώπων, γυναικός*) oder obj. (*ξείνων* i 268 *η*) oder Dat. (*μοι, ξείνοις, άνθρώποις*) **1a** es ist Ordnung = *es ist geboten*, neg.: *es ist verboten* - vorw. Bezug auf Gastfreundschaft, relig. Riten, auch auf Ordnung unter Göttern (Th. 396) u. zw. Göttern u. Menschen Λ 779 (Erz.: Ach. begrüßt u. bewirtet Gäste) *ξείνιά τ' εύ παρέθρηκεν, ά τε ξείνοις -ίς έστιν*, 'für Gastgeber' oder 'gegenüber Gästen' oder 'unter Gastfreunden' i 268 (Od. zu Polyphem:) „*εί τι πόροις ξείν. ήιον ήε και άλλως 'δοίης δωτήνην, ή τε ξείνων* u. ω 286 (Laertes zu Fremdem, der von seinen Geschenken an Od. berichtet: Od. hätte dich reich mit Geschenken verabschiedet u. gut bewirtet) *ή (η, και vv.II.) γάρ -ίς, ός τις ύπάρξη*, vgl. oben I Sp. 1389, 67ff. § 56 (Eum. zu Bettler:) „*ξείν', ού μοι -ίς έστ'*... 'ξείνων άτιμησαι: πρόσ γάρ Διός εϊσιν άπαντες' *ξείνι τε πτωχόι τε*, wegen der starken Betonung der religiösen Bindung nicht 'nicht üblich', sondern 'nicht Recht' = *verboten*, vgl. ρ 475 x 73 (Aiolos zu Od.): „*ού γάρ μοι -ίς κομιζέμεν ούδ' άποπέμπειν ' άνδρα τόν ός κε θεοϊσιν άπέχθηται*“ = *mir nicht erlaubt* γ 187 (Nestor zu Tel.): „*όσσα δ' ... 'πέθομαι, ή -ίς δαήσασαι, ούδέ σε κεύσω*“, vgl. V.98 f. Ψ 81 (Men. zu Antil.:) „*εί δ' άγε δέδρο ... , ή -ίς (δμνωθί)*“ γ 45 *αύτάρ έπήν σπεισής τε και εδξεται, ή (ή v.I.) -ίς* Op. 137 *ούδ' άθανάτους θεραπέυειν ' ήθελον* (Menschen d. 2. Geschlechts) *ούδ' έρδειν μακάρων ίεροίς έπι βωμοίς, ' ή (ή v.I.) -ίς άνθρώποισι κατ' ήθεα*, vgl. oben II Sp. 900, 56 ff. Ψ 44 *ού μά Ζην' ... ' ού -ίς λοστρά καρήατος άσσον ίκέσθαι* (beob. Patr. bestattet ist) Th. 396 *τόν δ' (von den Göttern) έραθ' (Zeus) όστις άτιμος ύπό Κρόνου ήδ' άγέραστος ' τιμής και γράων έπιβήσόμεν, ή -ίς* (sc. die von Kronos verletzte Ordnung) Ξ 386 (Pos. hat δευδόν άσθ in Hand) τῷ δ' ού -ίς μιγήναι ' *έν δαί λευγαλή, αλλά δός ίσχάνει άνδρας* *es ist nicht Ordnung = es ist unnötig* Π 796 *πάρος γε μὲν ού -ίς ήεν ' ίππόχομον πήληκα* (sc. d. Ach.) *μιαίνεσθαι κόνηρον*, Zeus (V.799f.) ändert zugunsten d. Hektor die Ordnung s. auch Sc. 447 in 6 **1b** es ist Ordnung = *es ist erlaubt*, vom Rederecht in Versammlung u. im Gespräch (vgl. *θέμις* als Göttin d. *άγορή*) 133 (Diom. zu Ag.): „*σοι πρώτα μαχήσομαι άφραδέοντι, ' ή -ίς έστιν, άναξ, άγορής' ού δέ μή η χολωθής*“ π 91 (Bettler zu Tel.): „*ώ φίλ', έπει έθή μοι και άμείψασθαι* u. v“, viell. ironisch (L² 28) **1c** es ist Ordnung = *es ist normal*, vom naturgegebenen Verhalten von Menschen u. von öffentlich-rechtlichen Regeln der Beratung 1134 (Ag. schwört, er habe nicht mit Bris. geschlafen) *ή (ή, ή vv.II.) -ίς άνθρώπων πέλει, άνδρών ήδε γυναικών* = T 177 (om. Pap.9, vulg.), Bezug auf den sonst unter Menschen, nämlich zw. Männern u. Frauen, üblichen u. nicht zu tadelnden Umgang (nicht auf Schwur, so Kirk zu B 73) ξ 130 (Pen. weint, wenn sie Freunde nach Od. fragt) *ή -ίς γυναικός, έπήν πόσις άλλοθ' όληται* λ 451 *και κείνος (= Tel.) πατέρα προοπύξεται* (beim Wiedersehen), *ή -ίς* Ω 652 (Ach.): „*οί τέ* (sc. *βουληφόροι* d. Gr.) *μοι αεί ' βουλάς βουλευούσι παρήμενοι, ή -ίς*“ B 73 (Ag.): „*πρώτα δ' έρην έπειν πειρήσομαι, ή -ίς*“, *και φεύγειν ... κελεύσω*, genaue Bestimmung des 'üblichen' strittig: Kaum 'Erst-Rederecht d. Ag.' (L³ 2) oder 'Vorbereitung des Kampfes mit Worten' (Neschke, A&A 31, 1985, 33 A.23), wahrsch. Bezug auf *πειρήσομαι*. Dann entw. Anspielung auf tatsächliche *Gewohnheit* oder aktuelle Erfindung d. Dichters, um folgende Szene plausibel zu machen (Cauer, Grundfragen 21909, 507; vgl. L¹ 41 A.1) 1d h. Ap. 541 (Ap.): „*ήέ τι τηρσίον έπιξέσεται ήέ τι έργον, ' ύβρις θ'*; *ή -ίς καταθνητών άνθρώπων*“, entw. wie *díxh* (z. B. δ 691, s.o. II Sp. 303,60) ohne Aspekt d. Norm 'Gewohnheit' oder stilist. im 'context of pervasive irony' (M. Miller, Mn. Suppl. 93, 1986, 107) der Rede d. Ap. (L¹ 41 A.3: eine Art Oxymoron). Sonst vgl. L¹ 22f.; Förstel, Apollonhymnos 271; Càssola z.St. **2 Norm, Ordnung** als Rechtllichkeit in Handeln und Gesinnung, im Sing. u. (koll.) Plur., Obj. von Verben d. Wissens, bzw. Vergessens

E 761 (Hera über Ares:) „ἀφρονα τούτων ... ὅς οὐ τινα οἶδε
-ισσα“, zur Beurteilung d. Ares s. 'Αρης Β1 ca, vgl. auch h.
8, 4 215 (ich ahnte) ἀνδρ' ἐπελεύσεσθαι ... ' ἄτριον, οὐτε
δικασ εὐ εἰδότα οὔτε -ας, vgl. V.189 Th. 235 αὐτὰρ καλέουσι
δικας (sc. Nereus), ' οὐνεκα νημερτές τε καὶ ἦπιος, οὐδὲ
γέροντα (sc. ἐών, -άων vv.11.) ' λήθηται, ἀλλὰ δίκαια καὶ ἦπια
δὴνεα οἶδεν, viell. 'gerechte Ordnung', vgl. o. II Sp. 302,
6ff. 3 Norm, Ordnung, als von Zeus den Königen u.
Richtern übertragene Aufgabe (L¹⁰ 46: maintenance of
right); -ες koll. Pl., vgl. δίκαι 'Recht' (s.o. II Sp. 304,2) 199
(Nestor zur Ag.): „τοι Ζεὺς ἐγγυάλιξε ' σκηπτρόν τ' ἦδὲ ἰ-
-ισσας, ἵνα σφίσι βουλευήσῃα“ (≅ B 206, s. D), von Ag. wird
nicht erwartet, daß er eine best. Norm zur Geltung bringt,
sondern daß er (in einer schwierigen Lage) eine Entscheidung
trifft (vgl. V.102), um die allg. Ordnung aufrechtzuerhalten
(vgl. L²³); -ιστες also hier weder 'Satzungen, Rechtsätze',
noch 'Privilegien' (es ist von seiner, von Gott verliehenen,
Pflicht die Rede), vgl. L³ 22 A 1 u. βασιλεύς o. II Sp. 41,
46ff. A 238 υἱεὺς Ἀχαιῶν ' ἐν παλάμῃς φορέουσι (sc.
σκηπτρῶν) δικασπόλοι, οἱ τε ... ' πρὸς Διὸς εἰρώεται, hier
Auffassung von 'Ordnung' auch als Sammlung von Normen
möglich, aber auch koll. Pl. (vgl. Ruschenbusch, in: Symposion
1979 [s. δίκη L²⁸], 318 zur Zahl der Normen eines 'Normen-
katalogs') vgl. auch Th. 235 in 2 4 Rechtspruch,
Urteil, vgl. δίκη B 2, θεμιστεύω Π387 (Gl.: Zeus schickt
zutürend Unwetter den Männern) οἱ βῆν ἐν ἀγορῇ σκολιάς
κρίνωσι ... ' ἐκ δὲ δίκην ἐλάσσωσι, θεῶν θῖνι οὐκ ἀλέγοντες,
zu κρίνειν u. z. Konstr. s. δίκη o. II Sp. 304, 39ff. u. Verdenius
zu Op. 9, anders L³ II 8f. Op. 221 σκολιγῆς δὲ δίκης
κρίνωσι (sc. ἀνδρες δωροφάγοι) ... Th. 85 (alle schauen
auf den König) διακρίνοντα ... ' ἰδείησι δίκησιν δ δ' ... '
αἰψά τε καὶ μύγα νεῖκος ἐπισταμένους κατέπαυσεν Op. 9 (Gebot
an Zeus): δίκη δ' ἴθυνε ... (sc. der Könige) 5
öffentliche Entscheidung von Streitfällen, Rechtsprechung,
Gericht, vgl. Θέμις (Y 4, β 68) als Göttin der ἀγορῆ. In Vbd.
mit ἀγορῆ betont θ. gegenüber der allg. politischen Funktion
der Versammlung die bes. Sphäre des (allerdings nicht davon
zu trennenden) Rechts (L³ II 11: 'richten und raten'; vgl.
auch zu θεμιστεύω). Dabei θ. nicht primär auf 'Ordnung' in
ihrem ethisch-moralischen Gehalt, sondern auf die 'öffent-
lich-rechtliche' Form der Entscheidung gesellschaftlicher Ange-
legenheiten (im Gegensatz zur rein privaten, vgl. ι112ff.)
bezogen A 807 (bei den Schiffen d. Od.) ἵνα σφ' ἀγορῆ τε
-ις τε ' ἦνι, τῇ δὴ καὶ σφι θεῶν ἐτετεύχαστο βομοί, die meto-
nymische Verw. von (ἀγορῆ u.) θ. zur Bezeichnung des Orts,
wo (Versammlung und) Rechtsprechung stattfindet (vgl. sch.
A 807b), ist kein Beleg für konkret-lokale Bed. von θ. selbst,
für die es sonst, außer etym. Phantasie, keine Spuren gibt,
vgl. ἀγορῆ B 3 (anders u.a. L³ II 15ff.: Sitz des Gerichts,
ding und ring'; L³ 12 A.3, L¹⁴ 107: Steinsitze; L¹⁷ 418ff.:
Ort der Sitzung des Rats; auch die Beweisführung von L¹⁹
219 zur myk. Bed. von θ. mit Hilfe der homerischen ist peti-
tio principii) ι112 τοῖσιν δ' (sc. Kyplopen) οὐτ' ἀγοραὶ
βουλευφόροι οὐτε -ιστες ' Iv. ... θεμιστεύει δὲ ἕκαστος '
παίδων ἢ δ' ἀλόχων, οὐδ' ἀλλήλων ἀλέγουσι, die nicht zivilisi-
erte 'Gesellschaft' der Kyplopen kennt weder Religion noch
Politik und Rechtswesen noch Moral (z.B. Gastfreundschaft)
6 Götterspruch, Orakel, vgl. dazu L⁴ 483 π403
(Amphin.): „πρῶτα θεῶν εἰρώμεθα βουλᾶς. ' εἰ μὲν κ'
-αἰνήσωσι Διὸς μεγάλοιο -ιστες (τομοῦροι v.l.), ' αὐτὸς τε κτε-
νώω (den Tel.),“, zur v.l. (verteidigt von Merkelbach, Od. 30
Ann. 1 u. Wilamowitz, HdO 148, 1) s. van der Valk, Test. Crit.
Od. 81, zum Nebeneinander von θεῶν βουλᾶς und Διὸς -ιστες
vgl. Zeus B 2δ; zur möglichen Form der erwünschten Äußerung
des Zeus s. Zeus B 7, zur tatsächl. Äußerung u 242ff.
h. Ap. 394 οἱ ῥά τ' ἀνακτι ' ἱερὰ τε βέουσι καὶ ἀγγέλλουσι
-ισσας ' Φοῖβου Ἀπόλλωνος, vgl. θεμιστεύω V.253 Sc. 22
ἐπείγετο δ' ὄτι τάχιστα ' ἐκτελέσει μίγα ἔργον, ὅ οἱ Διὸς ἐν-
-ῆεν, viell. eine aus Eid d. Amphitryon erwachsene Verpflich-
tung gegenüber (= Gebot des) Zeus (vgl. V.20) 447 (Ath.
zu Ares): „οὐ γάρ τοι -ις ἐστὶν ἀπὸ κλυτὰ τεύχεα ἴσαι ' Ἥρα-
κλέα κτεινάντα, vgl. Russo z.St., viell. zu 1a 7

Leistungen, Abgaben, zum Bed.-Spektrum im Verh. zu 'Norm'
vgl. dt. Gerechtsame, Gebühr, frz. droits 1156 (Ag. ver-
spricht d. Ach. 7 Städte, deren Männer reich sind) οἱ καὶ ἐ-
δωτήνησι θεῶν ὡς τιμήσουσι ' καὶ οἱ ὑπὸ σκηπτρῶ λιπαρᾶς
τέρος Reichthums an Schafen und Rindern (V.154), nicht etwa
'sie leben im Wohlstand' weil gerechtes Regiment Wohlstand
bringt (so sch. 1156b u.a.) oder weil sie die Anordnungen
des Königs ausführen (so B. Gundert, τέλος u. τελειν bei Ho-
mer, Diss.phil. Kiel 1983, 93 u.a.), auch nicht 'will fulfil his
pleasant ordinances' (Leaf z.St., ähnlich F.M.J. Waanders,
The history of τέλος, Amsterdam 1983, 36 mit Anm.6). Art
der zu erbringenden Leist.g unklar: entweder spez. Leistun-
gen, viell. aus Anlaß richterl. Tätigkeit d. Königs (Nitsch zu
α 117; L³ 414f.: L³ II 18ff. denkt an Gerichtsschmaus [vgl.
α 186f.]) oder (sonst im fGrE nicht erwähnte) allgemeine Ab-
gaben, mit hist. Reminiszenz an myk. Verhältnisse (Webster,
Mykene 41 u. 145) oder Anspielung auf zeitgenössische spar-
tanische Verhältnisse (Hermann-Thumser, Staatsaltertümer
1889, 64; Fanta 52f.; sonst vgl. L²³ 161 u.o. II Sp. 41,
70ff.) 8 nicht einzuordnen wegen fehlendem Kontext:
inc. auct. fr. POxy. 2512 fr. 2, 7] θαι -ις ἐστίν[
II Göttin Genealogie: T. d. Uranos u. d. Gaia (Th.
135), (zweite) Gattin d. Zeus. Kinder (von Zeus): Horen (Eu-
nomie, Dike, Eirene) u. Moiren (Klotho, Lachesis, Atropos)
(Th. 901ff.) Ep. Handlung: Th. übernimmt von Rhea den
eben geborenen Zeus u. übergibt ihn der Amaltheia (Mus.
fr.8 Diels); berät Zeus über den (kommenden) troischen
Krieg (Cypr. ap. Procl. Chr. p.77 Sev.); geht als erste von auf
dem Olymp versammelten Göttern/Göttinnen mit Becher
zum Gruß auf die ankommende Here zu, wird von ihr be-
grüßt u. erkundigt sich nach Ursache von deren Verstörung
(O 87ff.); ruft auf Befehl d. Zeus die Götter u. Göttinnen zu
Versammlung auf den Olymp (Y 4ff.); ist mit anderen Göt-
tinnen in Delos bei Geburt des Ap. (h. Ap. 94) u. ernährt den
neugeborenen Ap. mit Nektar u. Ambrosia (h. Ap. 124f.)
36 Sonst. Erwähnung: mit Zeus von Tel. angerufen (als Göttin
der ἀγορῆ) zur Bekräftigung der Forderung an die Freier
(β 68ff.); in Liste der von den Musen besungenen Götter/
Göttinnen (Th. 16); unter den Göttinnen, die Anch. für Aphr.
hält (h. Ven. 94); in Epiklese d. Ares dieser 'Helfer d. Th.' (h.
8, 4); in Epiklese d. Zeus. Neben ihm sitzend, mit der er
weise Worte wechselt' (h. 23, 2) Funktionen: als Mutter der
44 Horen und Moiren (Th. 901ff.) Göttin der gerechten, friedli-
chen Ordnung, in der die Menschen gutes und schlechtes
Schicksal haben; Beraterin d. Zeus (h. 23; Th. 901ff.); Göttin
der beratenden Versammlung (Y 4, β 68, s.o. B 15), vgl.
48 O 87ff.: Th. leitet Versammlung der Götter/Göttinnen
Beiw.: αἰδοῖη, ἡγενηῆς, καλλιπάρῃος, λιπαρή
D B 206 (v. om. vulg.) (≅ 199, s.o. in 3); Hes. fr.
343, 16 τῆνα θεὰ παρέλετο Θέμις†, cf. S.Kauer, Die Geburt
der Athena im altgr. Epos, Würzburg 1959, 26f.; ci. cat.
52 M. Schmidt
88, 13 Trav.
Θεμισκυρα Amazonas-Stadt am Thermodon, nach
56 Nosti fr. 7 p.55 von Her. u. Thes. belagert u. durch Antiope
diesen übergeben – Zuweisung strittig, vgl. Davies p.71
M. Schmidt
Θεμιστεύω σχ sch. Barn. ι114: -ει ἄρχει δικάζει
60 θεμιστεύω -οντα δικάζοντα L s. θέμις B Recht spre-
chen, entscheiden (1), (göttl. Willen) verkünden (2). Wortf.: zu
chen, entscheiden (1), (göttl. Willen) verkünden (2). Wortf.: zu
(1) s. δικάζω, zu (2) χρεῖω, εἰπεῖν. s. θεοπροπίω, vgl. βουλή
B 1 d β I λ 569 Μίναρα ἴδων, ... ' χρύσειον σκηπτρῶν
64 ἔχοντα, -οντα νεύουσιν, ' ἤμενον' οἱ δὲ μιν ἄμφι δίκας εἶροντο
ἔχοντα ' ἤμενοι ἐστάτες τε, nicht 'Gesetze gebend' oder
'Satzungen festsetzend' (Schadewaldt), sondern aktuell recht-
sprechend, vgl. o. II Sp. 304, 27ff. ι114 (bei Kyplopen gibt
68 es keine ἀγοραὶ u. θέμιστες, sie leben in Höhlen) -ει δὲ ἕκα-
στος ' παίδων ἢ δ' ἀλόχων, οὐδ' ἀλλήλων ἀλέγουσι, nach V.112
στος ' παίδων ἢ δ' ἀλόχων, οὐδ' ἀλλήλων ἀλέγουσι“ (L³ II 11),
„eine uneigentliche u. ironische Ausdrucksweise“ (L³ II 11),
72 θ. nicht nur „spricht Recht“, sondern allg. trifft (in Abwesen-

heit politischer Instanzen) Entscheidungen (für Familie), vgl. L¹ II 8, Heubbeck, in: Odissea z.St. u. s. θέμις B 5 2 h. Ap. 253 (Ap.:) „τοῖσιν δὲ τ' ἐγὼ νημερέα βουλήν ' πᾶσι -οιμι (-οιμι v.l.) χρέων ἐνὶ πλοῖν ἵπρῳ“ = 293, nicht θ., sondern χρέων ist hier lt. für das Orakel-geben, vgl. V. 132

M. Schmidt

Θεμιστονόη T. d. Keyx u. Gattin d. Kyknos Sc. 356 (Her.:) „τοῦ γὰρ ὀπείασι παῖδα -ην κτανώτων“ M. Schmidt

Θεμιστοπόλος wer im Recht sich bewegt, Recht u. Ordnung wahrt, verwalter, nur als Beiw. zu βασιλεύς (vgl. θέμις B 3.4 u. βασιλεύς o. II Sp. 41,62f. u. 43,74f.); entweder Vorbild für od. archaisierende Neubildung nach δικασπόλος (vgl. Richardson 182 m. Lit.: Hoekstra, Sub-epic 56) Hes. fr. 10a,25 Αἰολίδαί δ' ἐγένοντο -οι βασιλῆες (darunter der ἀδασα Salmooneus!) h. Cer. 103 οἶαί τε προφοί εἰσι -ων βασιλῆων, ' παῖδων καὶ παιμῶν κατὰ δόματα 215 αἰδῶς ' καὶ χάρις ὥς εἴ περ τε ... 473 ἢ δὲ (Dem.) κιοῦσα -οις βασιλευσὶ ' δ[εῖξ]ε D v.l. Hes. fr. 9,1 M. Schmidt

Θεμιστώ I Nereide (die Rechtliche) Th. 261 -ὴ τε Προνύη τε ' Νημερήϊς θ', vgl. V.234ff. über Nereus (II Frau d. Athamas, mit Sohn Ptoos: Asius fr. 3 p.204 (Prosarf.), vgl. Hes. fr. 70,9 (Leukon, S. d. Athamas [u. d. Th.]), dazu West, Cat. 66 u. 176 M. Schmidt

Θεμιστός geboten, neg. verboten, von religiösen Vorschriften, wie οὐ θέμις s. θέμις B 1a h. Cer. 207 ἢ δ' (Dem.) ἀνένυσσ' (Becher) οὐ γὰρ -όν οἱ (τοι cod.) ἔφασκε ' πίνειν οἶνον ἐρυθρόν; zur Prosodie s. Hoekstra, Sub-epic 20 A.57 M. Schmidt

Θεμός (zu πίθημι) ci. h. Merc. 531 (Ap. zu Herm.) „δέσσω ... ῥάβδον ' ... ἀσπίρον ἢ σε φυλάξει, ' πάντας ἐπικραίνουσα -οῖς (ci. Ludwig [Hymnenbau 144f., coll. Hsch. θ 255 -οῖς διαδοῦσαι παραίνουσαι], θεοῖς codd., ἄθλους Sikes, al. al.) ἐξέων τε καὶ ἔργων ' τὸν ἀγαθὸν ὄσα φημι δαήμεναι ἐκ Διὸς ὀμφῆς“ die vom Götterboten zu übermittelnden Anordnungen (d. Zeus) für 'Wort/Plan u. Tat' (s. ἔπος o. II Sp. 659, 34ff. m. Lit.), ausgenommen in θ. aber die durch μαντιή d. Ap. (V.533ff.) übermittelten θέσφρατα d. Zeus; auch bei Kj. nicht ohne Schwierigkeiten, vgl. Càssola z.St. Wortf.: s. bei ἄρετη Abl.: θεμύοισι M. Schmidt

Θεμοῖαι nur fgrE Σχ sch. Barnes 1486: -σε δὲ χέρων ἰεῖσθαι ἐγγίσαι ἐπίπρωε τη γῆ (vgl. Kallistr. in sch. 1486) B (wahrsch. zu [nachep.?] θεμός) 1486 (Flutwelle treibt Schiff) -σε (-σεν Arist. sec. sch. 1486, at cf. Ludwig, Textkritik I 576f.) δὲ χέρων ἰεῖσθαι = 542^{ca}, vom Kontext her entweder brachte nah (so daß das Schiff ans Land gelangte) oder bewirkte (daß ...); Frisk, s.v. θεμοῖαι, vermutet unbek. seemänn. Ausdruck ('mit θεμός versehen) M. Schmidt

Θένωρ Σχ Sch. D E339: πὸ μεταξὺ τοῦ λιχανοῦ δακτύλου καὶ τοῦ μεγάλου τοῦ σαρκοῦδης καὶ τοῦ κοίλων τῆς χειρὸς B (IE word.) flat of the hand, palm, in description of wounding (see s.v. βραχίον); cp. παλάμη: hand as instrument (to carry or grasp a thing) E339 (a spear wounds Aphr.'s skin) διὰ πτερίων ... ' κριμινὸν ὕπαρ -ας constr. unclear: either ἔνω with κριμινὸν subst.: (grazing) over the root of the palm (where it attaches to the arm), cp. ἄκρη (q.v. B I 3b) χεῖρα in v.336; or ἔνω with θ. (cp. Δ 528, N 616, O 433 etc.) and κριμινὸν adj. or adv.: (piercing the flesh) in the bottom above the palm (Leaf). Both interpr. point to the wrist (cp. E458: χεῖρ' ἐπὶ καρπῶ) D Mer. fr. 3,3 K.-M. (= Suppl. Hell. 903A) πληστ- μῆνη δέν[α]ν? vel -ας? I.J.F. de Jong

Θεόδημος Σχ sch. D Θ 519: καθότι Ποσειδῶν καὶ λακίλων ἐκαύθησαν ἀτιεύς B γοιτρεῖται, von der tr.

Stadtmauer (vgl. H 452f.), hier nur Θ 519 „λέξασθαι περὶ ἄστου -ων ἐπὶ πύργων“, vgl. vok. anlautendes ἐδόμητος (M 154, Π 700) sowie θεῖος (Φ 526) H. W. Nordheider

Θεοειδής [27ⁱ, 17^o, 4^H] M 1 [..ε*] Ἀλέξανδρος/ον -ῆς/ἔα Γ 16. 30 = Λ 581, Γ 37. 58 = Z 332 = N 774 = Z 517. 290, Ω 763/Γ 27. 450; (γέρον) Πριάμος/ον -ῆς/ἔα Ω 217 = 634 = 372^{ca} = 386 = 405 = 552 = 659. 299/483; Θεοκλύμενος/Περικλύμενος⁺ -ῆς⁺ ο 271 = 508 = υ 363 = ρ 151 = υ 350/Hes. fr. 35,2; 33a,33; (καὶ) Τηλέμαχος/Εὐρύμαχος -ῆς α 113 = ρ 328, γ 343, ξ 173, ρ 391/δ 628 = φ 186; καὶ + EN + -ῆς/ἔα B 862, M 94, P 494, η 231, Th. 350 (fem.), Hes. fr. 77/φ 277; EN + -ῆς B 623, P 534, T 327, ζ 7, α 205 2 [..ε*] Τηλέμαχον -ἔα π 20 Σχ sch. D Γ 16: θεοῖς τὸ εἶδος ὁμοῖος εὐπρεπῆς

B mit dem Aussehen e. Gottes, göttlich schön, verherrlichendes Epith. hinter menschl. EN, nur Th. 350 weibl. (von Okeanide), am VE außer π 20, wogegen θεοεικελος im Versinieren (s.d. weiteres), vgl. Εἰδοθεή 1 II.: 12x Ἀλέξανδρος/ον -ῆς/ἔα (meist ggüber dem ἀρηίριλος Μενέλαος [Γ] u. Hektor [Z, N]. Schönheit in Kontrast zu s. mangelnden Kampfgeist, vgl. Γ 39 Δσπαρι εἶδος ἄριστο, aber auch bei Tapferk.: Λ 581, N 774); 9x (γέρον) Πριάμος/ον -ῆς/ἔα (nur Ω: impositant im Unglück, beedruckt Ach.: θαύμαζεν, ὄνιν ἀγαθὴν Ω 632, vgl. 630 θεοῖσι γὰρ ἅντα ἔθηκε, sc. Ach.), Stt. (meist Formel-V.) s. in M 1; sowie von Kriegern in Aufz. (vgl. in 2. 3): B 623 ἦρχε Πολύδεῖνος -ῆς 862 καὶ Ἀσάνιος -ῆς + M 94 (Δηΐφοβος), P 494 (Ἄρπτος). 534 (ἠδὲ Χρομίος) Heldensohn (vgl. Telem. in 2): T 327 (εἰ) ζῶει (vgl. Νεοπτόλεμος -ῆς 2 Od.: 6x Τηλέμαχος/ον -ῆς/ἔα (vgl. 32 θεοεικελον γ 416 u. υἱὸς Ὀδυσσῆος θεῖοιο); 5x vom Seher Theokl. in Formel-V., Stt. s. in M 1.2; sowie von Freiem, Kriegern (m. ähnl. Namen; in II.-Sit.) u. Phäakenkönigen: δ 628 Ἀντίνοος ... καὶ Εὐρύμαχος -ῆς = φ 186 φ 277 („bitte ...“) καὶ Ἀντίνοον -ἔα“ x 205 (es führten Od. u.) Εὐρύλοχος -ῆς (vgl. Aufz. in 1) η 231 Ἀρήτη τε καὶ Ἀλιάνος -ῆς ' ἦσθην (vgl. θεοεικελος θ 256) ζ 7 ἄγε Ναυσίθοος -ῆς 3 Hes. fr. 35,2 ἐξ[ωε Περικλύμ]ενος θε[ο]ιδῆς (S. d. Neleus, zum Klang vgl. Theokl. in 2) = 33a,33^{ca} (Akk.) Aufz.: Th. 350 (Okeanidenkat.) καὶ Οὐρανῆ -ῆς (fem.) + fr. 77 (Ἀμφίδοκος) D Hes. fr. 37,19 τὰς τέχε [οἱ παρᾶνοιτες Ἀναξίβη -ῆς suppl. Maas o 44a H. W. Nordheider

Θεοεικελος [2ⁱ, 3^o, 1^H, 3^b] M 1 [..ε*] Ἄχιλλεῦ A 131 = T 155 2 [..ε*] EN + -λος/λον δ 276, φ 159, h. Ven. 279; -λα h. 28,15 Σχ sch. D A 131: θεοῖς τὸ εἶδος ὁμοῖο ... εὐειδῆς

B gottähnlich, verherrlichendes Epith., meist vor od. hinter männl. EN, nachhom. auch präd. (h. Cer. 159 fem.) u. (katachrest.) von τεύχη; lt. Leumann, Hom. Wörter 306 A.76 = θεοικ., verkürzt aus θεοῖς ἐπιδικεῖ (sc. Ach.) Wortf.: θεοειδῆς (am VE), weiteres s.v. εἰκελος (Wortf. u. B 2), ἀγγί, ἀντίθεος (urspr. von Königen?) I attr. von Velden(kindern); in der II. nur als Anrede an Ach. (s.o. B Vorbem.) A 131 μη δ' οὐτως ἀγαθὸς περ ἑών, Ἄχιλλεῦ, ' κλέπτε ἰθὺν = T 155 in der Od.: δ 276 Δηΐφοβος -λος ἔσπετ' θ 256 ἄς ἔρατ' Ἀλκίνοος -λος (vgl. θεοειδῆς η 231) γ 416 Τηλέμαχον -λον εἶσαν (vorher Πεισίστρ. ἦρας), vgl. Τηλ. θεοειδῆς am VE | Hes. fr. 70,32 -λα γέροντα τέκνα, vgl. θεοῖς ἐπιπέλατα r., Op. 235 εὐκοῖτα 2 präd. h. Cer. 159 (zur unerk. Dem.:) „διὲ γὰρ -λῆς ἔσσι“ (213 οὐ κτανὸν ἀπὸ τοιαύτων), zur Sit. vgl. ζ 152, π 183 (θεός ἔσσι) h. Ven. 279 „γηθήσεις ὀρέων μάλα γὰρ -λος ἔσται“ (Aen., halbgotd.) 3 von Sachen nur h. 28,15 (ἐλατ' [Ath.] ἀπ) ὄμων -λα τεύχη (V.5 μιλεμήϊα), wie die der Götter od. svw. göttlich (vgl. ἄμβροτα r., anders. εὐκα B 13 'gemäß), Vermischg. wohl wegen des ähnl. Gebr. von θ., θεός usw. im Bereich d. Pers. Epith.

D Hes. fr. 243,6 ἐνὶ μεγάρτοις θεοεικέλα γέροντα πᾶνι = 251 u. 6 suppl. H. W. Nordheider

Θεοκλύμενος {8^o, 1^H} M [..] -ος ο 529; -ον ο 286 [..] -ος θεοειδής ο 271 = 508 = υ 363 = ρ 151^{ca} = υ 350; -ος ο 256, Hes. fr. 136,6

B Seher aus e. argiv. Seherfamilie; Urenkel d. Melampus, S. d. Polyphedes, Enkel d. Mantios, verwandt mit Amphiraos (ο 225, 241 ff., 256); ähnl. Hes. fr. 136,6 (im Einzelnen uns., vgl. Lobel z. St.). Wohl Erfindg. des oder eines Od.-Dichters (s. Page, *Odyssey* 83; dagg. Eisenberger, *Stud.* z. Od., 1973, 95 ff. m. Lit.; vgl. auch Mühlestein, *SMEA* 25, 1984, 334; N. sing.: nach v. Kamptz 198 wie hist. *Θεοκλῆς* zu verstehen; bei Rank, *Etymologisierung* 89 f. [trotz -μενος] Berufs-n. [τὰ ἐκ θεῶν κλύων, Eust. 1780, 19] als Möglichk. erwo-gen, aber nicht nötig, vgl. im Stammbaum d. N. Oikles u. Kleitos). Spielt e. Rolle in 4 Episoden (St. s. M) 1) ο 223-286: wegen Mordes auf d. Flucht aus s. Heimat Argos, findet bei Tel. Schutz 2) ο 508-546: Tel. will ihn bei Eurym. unterbringen; Vogelzeichen; Th. s. Deutg.: Od.' Haus bleibt das mächtigste; darauf vertraut Tel. ihm dem Peiraios an 3) ρ 52-56, 154-165: Tel. holt Th. in s. Haus; Th. prophezeit Pen., daß Od. schon im Lande ist 4) υ 345-384 Wahnsinnslachanfall d. Freier; Th. sieht ihr Schicksal bildhaft vor sich, verkündet es u. verläßt das Haus d. Od.

D Hes. fr. 136, 11 nach Lobel z. St. evt. statt *Περυκλυμένω*
B. Mader

Θεοπροπέ(ω) Σχ sch. D A 109: *μαντεύμενος*, vgl. sch. min. POxy. 2405 z. St. **B** nur formelh. im Ptz. qualif. zu Redeverb.: den göttl. Willen verkünden, *weissagen*, als Auf-forderg. zum Handeln (s. u.: Rückgabe d. Chryseis, Ausharen, Nachgeben d. Freier); dann als t.t. von Orakelgesandten (vgl. *θεοπρόπος*) Wortf.: *μαντεύομαι, ὑποκρίνομαι, χρέω*, vgl. *θεμιστεύω* A 109 *νῶν ἐν Δαναοῖσι (-έων (-πρεπέων v.l.) ἀγορεύεις* (sc. Kalchas; vorher *μαντεύεσθαι*, 85 *θεοπρόπιον*), vgl. *ἀγ. θεοπροπίας* B 322 u. ε (Kalchas deutete d. Schlange als *τέρας* von Zeus) β 184 (Eurym.): „οὐκ ἂν ὄσσα ἰεῖς“ (Halitherses prophezeite nach Vogelzeichen Od.' Heimkehr; 170, 178 *μαντεύομαι*), iron. im Propheten-ton'

Θεοπροπίη, θεοπρόπιον Σχ sch. D A 85: -ιον τὸ ἐκ θεῶν μάντευμα ἢ τὸ τοῖς θεοῖς ἀρέσκον, vgl. sch. min. POxy. 2405 u. P. Turner 13 z. St. **B** *Götterspruch (Weissagung u. ä.)*, dir. R., A 385 m. Gen. auct., entspr. 2 x *πάρ* Wortf.: *θεοπεισίη* (B 367), *θέσφατον, μαντήιον, -εῖη, -οσύνη, τέρας, θεῶν ἐφετημί, ὄπισ, βουλή* u. ä. 1 -ίη: bei Verkündg. (durch d. Seher, *οἰωνοπῶλος*, kraft s. vom Gott verliehenen *μαντοσύνη*, A 69, 72) od. Reaktion d. Betroffenen (Ach., Tel., Freier) A 87 (μὰ Ἀπόλλωνα) ᾧ τε σὺ, Κάλχαν, εὐχόμενος Δαναοῖσι -ας ἀναφαίνεις, allg. (Pl.) 385 (μάντις) ἀγόρευε -ας ἐκάτοιο, vgl. *θεοπροπέων ἀγ.* e. best. (m. τινά bzw. Rel. S.): A 794 (εἰ δέ τινα) -ην ἀλεείνει (Ach.) 'καὶ τινα οἱ πάρ Ζηνὸς ἐπέφραδε πότινα μήτηρ' ≅ Π 36 Π 50 οὐτε -ης ἐμπά-ζομαι, ἦν τινα οἶδα (s. II Sp. 564, 25) ≅ α 415 (sc. über Od.' Heimkehr; vom *θεοπρόπος*, parall. *ἀγγελίη*) ≅ β 201 (ἦν μν-θεαὶ ἀπράαντον, sc. Halitherses) 2 -ιον: bei 'sagen', 'ken-nen' A 85 εἰπέ (Kalchas) -ιον ὅ τι οἶσθα Z 438 (griffen schwache Mauerstelle an) ἢ ποῦ τίς σφιν ἐνισπε -ίων (-έων, -ίας, *θεοπροπέων* v. ll.) ἐδ' εἰδώς (od. aus eigenem θυμός), allg., vgl. *εἰδείη τεράων* (M 228) sowie (zur Altern.) s. v. θεός B 1 d a d d

D v. l. A 109 pap. Köln Inv. 5138 H. W. Nordheider

Θεοπρόπος E HG zu *πρέπω*, urspr. Bed. svw. 'die Gottheit offenbar machend'. - Abl. *θεοπροπέων, -ίη, -ιον* Σχ sch. D M 228: ὁ ἐκ θείας ἐπινοίας μαντεύμενος, ὁ χρησμοδός. νῶν δὲ οἰωνοπῆς B etwa *Gotteskinder* (s. Frisk s. v. m. Lit.; Roth, *Gl.* 62, 1984, 150 ff.; Petruševski, in: *Festschr. Risch* 297 f.), svw. *Seher, Zeichendeuter*, dann ion. t.t. für 'Orakelgesandten' (*θεωρός*) Wortf.: θ. im Kontext nb. (N 70) spez. (Appos.) *οἰωνοπῆς*, vorher *μάντις* bzw. (M 228) ausgeführt durch ὅς εἰδείη τεράων (dazu vgl. *θεοπρο-πίων εἰδώς*), vgl. noch *θυσοσκόος, ἱερεύς, ὑποφήτης, οἰωνο-*

πόλος M 228 (Pulyd. nach Vogelzeichen: „nicht angreifen) ἀδέε' ὑποκρίναιτο -ος (-τρόπος v. l.), ὅς σάφα θυμῷ' εἰδείη τεράων καὶ οἱ πευθίαιο λαοί' N 70 („e. Gott μάντει εἰδόμενος) οὐδ' ὅ γε Κάλχαν ἐστὶ, -ος οἰωνοπῆς", Epith. α 416 („Od. tot) οὐτε θεοπροπῆς ἐμπάζομαι, ἦν τινα μήτηρ' ... κα-λέσσα -ον ἐξερέηται", 'irgendeiner' von e. 'Klientin' ins Haus geholt
H. W. Nordheider

θεός* m., f. [402ⁱ, 370^e, 156^H, 120^h, 18^e] E myk. *te-o*, älter **dhesó-*; unerweitertes **dhes-* im VG *θεο-*; **dhes-* „Gott“ auch armen., Wz. nom. (nom. ag. m. pass. Funkt.?) zu Verbalwz. „heiligen“? (diese im Lat. in den Abl. *fánnum, fé-riar, féstus*), vgl. Benveniste, *Vocabulaire* II 134 f., Rix, *Kratylos* 14, 1969 [1972], 179 f.; Lat., Ai. u. a. dagg. für „Gott“ **dejmó-* (urspr. Bed. „himmlich“ als Abl. zu **dm̥-*, vgl. Ζεύς). - Abl. *θεώτερος; θεά, θέαινα; θεῖος, Θεία?*; *θε-δμητος, -εἰκελος, -πρόπος, -φρων, Θεοκλύμενος, θεοσδοτος, θεοειδής; θεοσκελος, -πέσιος, -πατος, Θεοσπρωτοί; ἀγχι-, ἀντι-, ζά-, ἡγά-, ἡμί-, ἰσόθεος, Ἄμφι-, Λευκο-, Πασσθή?* (s. dd., auch -θήη), *Εἰδοθήη*

F -ός 149, -οῖο 18, -οῦ 33, -ῶ 21, -όν 45; -ώ 1; -οί 228, Vok. 21, -ών 297, -οῖσι(v) 154, -οῖς 50, -οῦς 39; -όφιν 8; -όθεν 1; sowie 1 Prosa-ref. Vok. Sg. fehlt im Untersch. zu *θεά*, s. Wackernagel, *Kl. Schr.* 987 ff.

M 1 eins. (vgl. Syniz. in 2c u. in D; s. Richardson zu h. Cer. 1.55) ε[.] τίς -όν οὐρανίων h. Cer. 55 ε[.] -οἱ δοῖεν A 18; -όν ὄρκος h. Cer. 259 ε[.] μάκαρες -οῦς αἰὲν ἔδοντας h. Cer. 325 [ε] -όν γένος Th. 44 [ε] ἔργους -ὦν μα-κάρων h. Cer. 345 2 zweis. 2a ε[.] ἢ -ός ἡ ἐ γυνή κ 228, 255 ε[.] (ἐγὼ/τις) -ός ἐμίμ' Δ 58, E 177, X 10, Ω 258, δ 831, ζ 150 ≅ π 183, 187 = h. Ven. 109, υ 47, Hes. fr. 25, 26, h. Ven. 186, h. 19, 32; τις -ός ἔνδον τ 40; -οῦ μ 322; ἀθάνα-τον' -όν' Φ 380 ≅ Ω 464^m, N 525; -οἱ Y 75 ε[.] (ἐγὼ) -ός' ἄμβροτος' (εἰλήλουθα) Y 358, X 9, Ω 460, ω 445, Hes. fr. 240, 10; -ός ἐμβαλεν Φ 47; -ός ἦλυθες β 262; -ός ὄρωσεν δ 712, ψ 222; -ός ὠπασε θ 498; -ός ἦγαγε σ 37; -ός h. Ap. 137; (ἄνευ) -οῦ θ 499, σ 531; -οἱ ε 79 ε[.] (δανῆν/κυδρήν) -όν Ἰλάσκονται' A 386, 472, Z 380 = 385, h. Cer. 292; δεινός' -ός' Δ 514, η 41 ≅ 246^m = 255^m ≅ κ 136^m = λ 8 = μ 150 ≅ 449, Th. 759, 933; μέγας' -ός' Θ 200, Π 531, Ω 90, Sc. 259; κυδρή' -ός' (ὠπασε) Th. 442, h. Cer. 179, h. 28, 1; σεμνήν -όν h. Cer. 1 = h. 13, 1; καλή/στυγερή -ός Th. 194, 775; θεά' -όν' ε 97, Th. 380, 405, h. Merc. 154; -ός' ἡδὲ καὶ ἀνήρ' E 128, ε 194; (τις) -ός ἠγεμόνευε ι 142 = κ 141^m, Th. 387; -ός ἐμβαλε/ὠπασε N 82 ≅ τ 485^m = ψ 260, Vit. p. 9, 14; (τις) -ός' αὐτός' π 197 = ψ 185^m, φ 196, Th. 640, Hes. fr. 185, 14; -ός ἄλλ. ἔ 168, δ 236; -ός' ἀντι. K 546, 551, μ 88 ≅ υ 292^m, Verb + -ός B 318, E 331, N 239 = Π 726 = P 82, λ 101, ρ 218, σ 265; -ός B 436, θ 570, ι 339, υ 189, ξ 227, χ 429; -οῦ ἔκλυεν αἰδήν O 270 = μ 297^m ≅ δ 831^m ≅ ε 89^m; ἄνευ -όν β 372; -οῦ T 18, Th. 824, h. Cer. 237; -φ (εἰλήλουθμεν) 149, Π 176; -όν E 839, P 327, ε 104 = 138, κ 573, h. 19, 5; μά-καρες -οἱ αἰὲν ἔόντες, Ω 99, ε 7 = θ 306 = μ 371 = 377; Verb + ε[.] A 290, 494 ≅ Φ 518, Hes. fr. 296, 2; μάκαρες -οἱ A 406, Y 54, Ω 23, 422, ζ 46, ο 372, Th. 881 = Hes. fr. 211, 9^m; -οἱ Οὐρανίωνας A 570 (= O 101^m), P 195, Ω 612, η 242, υ 41; -οἱ εἰσι(ι) (ἐν Ολύμπῳ) A 566 = E 877^m = Θ 451, Γ 440; -οἱ ... δοῖεν T 264, η 148 (≅ θ 413^m); Verb + -οἱ A 75, δ 360, η 254 = μ 448, ξ 175, υ 67, Th. 586; -οἱ O 101 (= A 570^m), γ 228, δ 480 ε[.] -ός' ἐμίμ' A 516, E 183, Y 106, α 323, π 179, ρ 484, Th. 942; -ός ὄρωσ' I 703; -ός ἔλθη' Y 130, ζ 280; ἐπέκλωσαν -οἱ (αὐτοῖ) γ 208, λ 139; (Verb +) -ός' αὐ-τός' 1445, 497, Φ 215, α 384, δ 181, μ 38, ξ 348, 357; -ός ἄλ-λος/ως K 511, ε 286; -ός ἔνδον Σ 394; -οῦ γ 215 = π 96, κ 297; ἀθανάτην -όν α 420; (Ζεύς ... καὶ) ἀθάνατοι, -οἱ ἄλλοι, Γ 298, 308 ≅ ξ 119, Σ 116 = X 366, γ 346, ε 53 = σ 112, ρ 365, Th. 624; (καὶ) ε[.] Δ 29 = Π 443 = X 181, Δ 613 ≅ μ 349^m, Ξ 120, Y 149, 194, ι 479, ψ 352 2b [ε] -ός H 4, K 556 = γ 231^m, P 99, ρ 170, 177; ἔνθα -οῦ' Th. 729, 767; -φ A 310, χ 349, Sc. 48, Eumel. fr. 11, 1 p. 193; -όν h. Merc. 526; -οἱ' ... (τ)οῖ' οὐρανῶν εὐρὺν ἔχουσιν ε 169, χ 39; (οἱ δὲ) -οἱ Δ 1 = H 443^m, Z 156, Ψ 650, δ 520, ε 3, ζ 180, θ 410, 579,

heit politischer Instanzen) *Entscheidungen* (für Familie), vgl. L² II 8, Heubeck, in: *Odisea* z. St. u. s. *θέμις* B 5 2 h. Ap. 253 (Ap. : „τοῖσιν δέ τ' ἐγὼ νημερτέα βουλὴν ἴ πασι -οιμι (-οοιμι v.l.) χρέων ἐνὶ πτόνι νηῶν“ = 293, nicht θ., sondern χρέων ist hier t.t. für das Orakel-geben, vgl. V.132

M. Schmidt

Θεμιστονή T. d. Keyx u. Gattin d. Kynos Sc. 356 8 (Her. : „τοῦ γὰρ ὀνυίεις παῖδα -ην κωνάωπιν“ M. Schmidt

Θεμιστοπόλος *wer im Recht sich bewegt, Recht u. Ordnung wahrt, verwaltert*, nur als Beiw. zu βασιλεύς (vgl. *θέμις* B 3.4 u. βασιλεύς o. II Sp. 41, 62f. u. 43, 74f.); entweder Vorbild für od. archaisierende Neubildung nach δικασπόλος (vgl. Richardson 182 m. Lit.; Hoekstra, Sub-epic 56) Hes. fr. 10a, 25 Αἰολίδα δ' ἐγένοντο -οι βασιλῆες (darunter der ἄδικος Salmoeneus!) h. Cer. 103 οἶαι τε τροφοί εἰσι ἰ-ων βασιλῶν, ἴ παίδων καὶ ταμίαι κατὰ δώματα 215 αἰδῶς ἴ καὶ χάρις, ὡς εἴ πέρ τε ἰ 473 ἢ δέ (Dem.) κιοῦσα -οις βασιλευσὶ δ[εῖξε] D v.l. Hes. fr. 9, 1 M. Schmidt

Θεμιστό I Nereide (die *Rechtliche*) Th. 261 -ὠ τε Προνόη τε ἴ Νημερτής θ', vgl. V. 234ff. über Nereus (II Frau d. Athamas, mit Sohn Ptios: Asia fr. 3 p. 204 (Prosa-ref.), vgl. Hes. fr. 70, 9 (Leukon, S. d. Athamas [u. d. Th.]), dazu West, Cat. 66 u. 176 M. Schmidt

Θεμιστός *gebieten, neg. verboten*, von religiösen Vorschriften, wie οὐ θέμις, s. *θέμις* B 1a h. Cer. 207 ἢ δ' (Dem.) ἀνένευσ' (Becher): οὐ γὰρ -ὄν οἱ (τοι cod.) ἔφασκε ἴ πίνειν οἶνον ἐρυθρόν, zur Prosodie s. Hoekstra, Sub-epic 20 A. 57 M. Schmidt

Θεμός (zu τίθημι) ci. h. Merc. 531 (Ap. zu Herm.) „δάσω ... ῥάβδον“ ... ἀκέραιον ἢ σε φυλάξει, ἴ πάντας ἐπικραίνουσα -οὺς (ci. Ludwig [Hymnenbau 144f., coll. Hsch. θ 255 -οὺς διαθέσεις, παραινέσεις], θεοὺς codd., ἄθλους Sikes, al. al.) ἐπέων τε καὶ ἔργων ἴ τῶν ἀγαθῶν ὅσα φημι διαίηται ἐκ Διὸς ὀμφῆς“ die vom Götterboten zu übermittelnden *Anordnungen* (d. Zeus) für 'Wort/Plan u. Tat' (s. ἔπος o. II Sp. 659, 34ff. m. Lit.), ausgenommen in θ. aber die durch *μαντεία* d. Ap. (V. 533ff.) übermittelten *θεσφατα* d. Zeus; auch bei KJ. nicht ohne Schwierigkeiten, vgl. Cässola z. St. Wortf.: s. bei ἐρέτη Abl.: *θεμῶσαι* M. Schmidt

Θεμῶσαι nur fgrE Σχ sch. Barnes 1486: -σε δὲ χέρσον ἰκέσθαι ἐγγίσει ἐποίησε τῆ γῆ (vgl. Kallistr. in sch. 1486) B (wahrsch. zu [nacher?] *θεμός*) 1486 (Flutwelle treibt Schiff) -σε (=-sen Arist. sec. sch. 1486, at cf. Ludwig, Textkritik I 576f.) δὲ χέρσον ἰκέσθαι = 542^m, vom Kontext her entweder *brachte nah* (so daß das Schiff ans Land gelangte) oder *bewirkte* (daß ...); Frisk, s. v. *θεμῶω*, vermutet unbek. seemänn. Ausdruck (mit *θεμός* versehen) M. Schmidt

Θένωα Σχ Sch. D E 339: τὸ μεταξύ τοῦ λιχανοῦ δακτύλου καὶ τοῦ μεγάλου. τὸ σαρκώδες καὶ τὸ κοῖλον τῆς χειρὸς B (IE word: *flat of the hand, palm*, in description of wounding (see s. v. *βραχίον*); cp. *παλάμη*: hand as instrument (to carry or grasp a thing) E 339 (a spear wounds Aphr.'s skin) διὰ πέπλου ... ἴ πρυμνὸν ὑπερ -ος, constr. unclear: either *υπερ* with *πρυμνόν* subst.: (grazing) *over the root of the palm* (where it attaches to the arm), cp. ἄκρην (q. v. B I 3b) χεῖρα in v. 336; or *υπερ* with θ. (cp. Δ 528, N 616, O 433 etc.) and *πρυμνόν* adj. or adv.: (piercing the flesh) *to the bottom above the palm* (Leaf). Both interpr. point to the wrist (cp. E 458: χεῖρ' ἐπὶ καρπῷ) D Mer. fr. 3, 3 K.-M. (= Suppl. Hell. 903 A) πληξα-μένη θέν[αρι? vel -ος? I. J. F. de Jong

Θεόδητος Σχ sch. D Θ 519: καθότι Ποσειδῶν καὶ Ἀπόλλων ἠποδοῦσαν αὐτοὺς B *gottebauf*, von der tr. 72

Stadtmauer (vgl. H 452f.), hier nur Θ 519 „λέξασθαι περὶ ἄστου -ων ἐπὶ πύργων“, vgl. vok. anlautendes *εὐδητος* (M 154, P 700) sowie *θεῖος* (Φ 526) H. W. Nordheider

Θεοειδής [27ⁱ, 17^o, 4^H] M 1 [ϰεεϰ] Ἀλέξανδρος/ον -ῆς/ἔα Γ 16. 30 = Λ 581, Γ 37. 58 = Z 332 = N 774 = Z 517. 290, Ω 763/Γ 27. 450; (γέρων) Πρίαμος/ον -ῆς/ἔα Ω 217 = 634 = 372^m = 386 = 405 = 552 = 659. 299/483; Θεοκλύμενος/Περικλύμενος⁺ -ῆς⁺ ο 271 = 508 = υ 363 = ρ 151 = υ 350/Hes. fr. 35, 2; 33 a, 33; (καὶ) Τηλέμαχος/Εὐρύμαχος -ῆς α 113 = ρ 328, γ 343, ξ 173, ρ 391/δ 628 = φ 186; καὶ + EN + -ῆς/ἔα B 862, M 94, P 494, η 231, Th. 350 (fem.), Hes. fr. 77/φ 277; EN + -ῆς B 623, P 534, T 327, ζ 7, κ 205 2 [ϰεεϰ] Τηλέμαχον -ἔα π 20 Σχ sch. D

Γ 16: θεοῖς τὸ εἶδος ὁμοίως, εὐπρεπῆς B *mit dem Aussehen e. Gottes, göttlich schön*, verherrlichendes Epith. hinter menschl. EN, nur Th. 350 weibl. (von Okeanide), am VE außer π 20, wogegen *θεοεικελος* im Versinneren (s. d. weiteres), vgl. *Εἰδοθεῖ* 1 II.: 12 x Ἀλέξανδρος/ον -ῆς/ἔα (meist ggüber dem ἀρηφύλος Μενέλαος [Γ] u. Hektor [Z, N]. Schönheit in Kontrast zu s. mangelnden Kampfgeist, vgl. Γ 39 Δύσπαρι εἶδος ἄριστε, aber auch bei Tapferk.: Λ 581, N 774); 9 x (γέρων) Πρίαμος/ον -ῆς/ἔα (nur Ω: impositant im Unglück, beeindruckt Ach.: θαύμαζεν, ὄψιν ἀγαθὴν Ω 632, vgl. 630 θεοῖσι γὰρ ἔντα ἔφακε, sc. Ach.), Stt. (meist Formel-V.) s. in M 1; sowie von Kriegerin in Aufz. (vgl. in 2. 3.): B 623 ἦρχε Πολύξεινος -ῆς 862 καὶ Ἀσκάνιος -ῆς + M 94 (Δηίφοβος), P 494 (Ἄρητος). 534 (ἦδὲ Χρομῖος) Heldensohn (vgl. Telem. in 2): T 327 (εἰ) ζῶει γε Νεοπτόλεμος -ῆς 2 Od.: 6 x Τηλέμαχος/ον -ῆς/ἔα (vgl. 32 θεοεικελον γ 416 u. υἱὸς Ὀδυσσεὺς θεῖοιο); 5 x vom Seher Theokl. in Formel-V., Stt. s. in M 1.2; sowie von Freiem, Kriegerin (m. ähnl. Namen; in II.-Sit.) u. Phäakenkönigen: δ 628 Ἀντίνοος ... καὶ Εὐρύμαχος -ῆς = φ 186 φ 277 („bitte ἰ, ν) καὶ Ἀντίνοον -ἔα“ κ 205 (es führten Od. u.) Εὐρύλοχος -ῆς (vgl. Aufz. in 1) η 231 Ἀρήτη τε καὶ Ἀλκινόου -ῆς ἴ ἦσθην (vgl. *θεοεικελος* θ 256) ζ 7 ἄγε Ναυσίθοος -ῆς 3 Hes. fr. 35, 2 ἔζ[ω]ε Περικλύ[μ]ενος θε[ι]οειδῆς (S. d. Neleus, zum Klang vgl. Theokl. in 2) = 33 a, 33^m (Akk.) Aufz.: Th. 350 (Okeanidenkat.:) καὶ Οὐρανίη -ῆς (fem.) + fr. 77 (Ἀμφίδοκος) D Hes. fr. 37, 19 τὰς τέχ[ε] [οἱ παρὰ]κοιτις Ἀναξίβη -ῆς suppl. Maas o 44 a H. W. Nordheider

Θεοεικελος [2ⁱ, 3^o, 1^H, 3^H] M 1 [ϰεεϰ] -λ' Ἀχιλλεὺ A 131 = T 155 2 [ϰεεϰ] EN + -λος/λον δ 276, θ 256/φ 416; -λα Hes. fr. 70, 32 [ϰεεϰ] -λος ἔσται⁺ h. Cer. 159, h. Ven. 279; -λα h. 28, 15 Σχ sch. D A 131: θεοῖς τὸ εἶδος ὁμοίως ... εὐειδῆς

B *gotähnlich*, verherrlichendes Epith., meist vor od. hinter männl. EN, nachhom. auch präd. (h. Cer. 159 fem.) u. (katachrest.) von τεύχη; lt. Leumann, Hom. Wörter 306 A. 76 = θεοῖκ., verkürzt aus *θεοῖς ἐπίκελ'* (sc. Ach.) Wortf.: *θεοειδῆς* (am VE), weiteres s. v. *εἰκελος* (sc. Ach. u. B 2), *ἀγγί-* *ἀντίθεος* (urspr. von Königen?) 1 attr. von Helden(kindern); in der II. nur als Anrede an Ach. (s. o. B Vorbem.): A 131 ἡ δ' οὕτως ἀγαθός περ ἔων, -λ' Ἀχιλλεὺ, ἴ κλέπτε νόω = T 155 in der Od.: δ 276 Δηίφοβος -λος ἔσπετ' θ 256 ὡς ἔφατ' Ἀλκίνοος -λος (vgl. *θεοειδῆς* η 231) γ 416 Τηλέμαχον -λον εἶσαν (vorher Πεισίστρ. ἦρωας), vgl. Tηλ. *θεοειδῆς* am VE I Hes. fr. 70, 32 -λα γείνατο τέκνα, vgl. *θεοῖς ἐπίκελα* τ., Op. 235 εὐκότα 2 präd. h. Cer. 159 (zur unerk. Dem.): „διὴ γὰρ -λός ἐσσι“ (213 οὐ κακῶν ἀπὸ τοκῆων), zur Stt. vgl. ζ 152, π 183 (θεός ἐσσι) h. Ven. 279 „γηθήσεις ὄρφων μάλα γὰρ -λος ἔσται“ (Aen., halbgöttl.) 3 von Sachen nur h. 28, 15 (εἴλετ' [Ath.] ἀπ' ὤμων -λα τεύχη (V. 5 πολυμήτῃ), wie die der Götter od. svw. *göttlich* (vgl. ἄμβροτα τ., anders. *ἔσκε* B I 3 'gemäß'), Vermischg. wohl wegen des ähnl. Gebr. von θ., *θεῖος* usw. im Bereich d. Pers. Epith.

D Hes. fr. 243, 6 ἐν μεγάροις θεοεῖ[κε]λα γείνατο τέκνα = 251 a, 6 suppl. H. W. Nordheider

Θεοκλύμενος [8°, 1^H] M [-_κ_κ_] -ος ο 529; -ον ο 286 [-_κ_κ_] -ος θεοειδής ο 271 = 508 = υ 363 = ρ 151^α = υ 350; -ος ο 256, Hes. fr. 136,6

B Seher aus e. argiv. Seherfamilie; Urenkel d. Melampus, S. d. Polyphides, Enkel d. Mantios, verwandt mit Amphiaragos (ο 225. 241 ff., 256); ähnl. Hes. fr. 136,6 (im Einzelnen uns., vgl. Lobel z. St.). Wohl Erfindg. des oder eines Od.-Dichters (s. Page, *Odyssey* 83; dagg. Eisenberger, *Stud. z. Od.*, 1973, 95 ff. m. Lit.; vgl. auch Mühlestein, *SMEA* 25, 1984, 334; N. sing.: nach v. Kamptz 198 wie hist. *Θεοκλῆς* z. verstehen; bei Rank, *Etymologiseering* 89 f. (trotz -μενος) Berufs-n. [τὰ ἐκ θεῶν κλύων, Eust. 1780, 19] als Möglichk. erwogen, aber nicht nötig, vgl. im Stammbaum d. N. Oiklees u. Kleitos). Spielt e. Rolle in 4 Episoden (St. s. M) 1) ο 223-286: wegen Mordes auf d. Flucht aus s. Heimat Argos, findet bei Tel. Schutz 2) ο 508-546: Tel. will ihn bei Eurym. unterbringen; Vogelzeichen; Th. s. Deutg.: Od.' Haus bleibt das mächtigste; darauf vertraut Tel. ihn dem Peiraios an 3) ο 52-56. 154-165: Tel. holt Th. in s. Haus; Th. prophezeit Pen., daß Od. schon im Lande ist 4) υ 345-384 Wahnsinnslachanfall d. Freier; Th. sieht ihr Schicksal bildhaft vor sich, verkündet es u. verläßt das Haus d. Od.

D Hes. fr. 136, 11 nach Lobel z. St. evtl. statt *Περυκλυμένω*
B. Mader

Θεοπροπέ(ω) **Σχ** sch. D A 109: *μαντεύμενος*, vgl. sch. min. POxy. 2405 z. St. **B** nur formelh. im Ptz. qualif. zu Redeverb.: den göttl. Willen verkünden, Weissagen, als Auf-forderung. zum Handeln (s. u.: Rückgabe d. Chryseis, Ausharen, Nachgeben d. Freier); dann als t.t. von Orakelgesandten (vgl. *θεοπρόπος*) Wortf.: *μαντεύομαι, ὑποκρίνομαι, χρέω*, vgl. *θεμιστεύω* A 109 *νῦν ἐν Δαναοῖσι ἰ-έων (-προπέων v.l.) ἀγορεύεις* (sc. Kalchas; vorher *μαντεύεσθαι*, 85 *θεοπρόπιον*), vgl. *ἀγ. θεοπροπίας* B 322 *ἰ-ε* (Kalchas deutete d. Schlange als τέρας von Zeus) β 184 (Eurym.): *οὐκ ἂν τόσσα ἰ-εσ'* (Halitherses prophezeite nach Vogelzeichen Od.' Heimkehr; 170. 178 *μαντεύομαι*), iron. im Propheten-ton'
H. W. Nordheider

Θεοπροπίη, Θεοπρόπιον **Σχ** sch. D A 85: *-ιον τὸ ἐκ θεῶν μάντευμα ἢ τὸ τοῖς θεοῖς ἀρέσκον*, vgl. sch. min. POxy. 2405 u. P. Turner 13 z. St. **B** *Götterspruch (Weissagung u. ä.)*, dir. R., A 385 m. Gen. auct., entspr. 2x *πάρ* Wortf.: *θεοπροπίη* (B 367), *θεόφατον, μαντήιον, -εἴη, -οσύνη, τέρας, θεῶν ἐφετημί, ὅπισ, βουλή* u. ä. **1** *-ίη*: bei Verkündg. (durch d. Seher, *οἰωνοπóλος*, kraft s. vom Gott verliehenen *μαντοσύνη*, A 69. 72) od. Reaktion d. Betroffenen (Ach., Tel., Freier) A 87 (*μὰ Ἀπόλλωνα*) *φῆ τε σὺ, Κάλχαν, ἰ-εῦχος Δαναοῖσι -ας ἀναφαίνεις*, allg. (Pl.) 385 (*μάντις*) *ἀγόρευε -ας ἐκάτοιο*, vgl. *θεοπροπέων ἀγ.* e. best. (m. *τινά* bzw. Rel. S.): A 794 (*εἰ δὲ τίνα*) *-ην ἀλεείνει* (Ach.) *'καὶ τινά οἱ πάρ Ζηνὸς ἐπέφραδε πότνια μήτηρ* ≈ Π 36 Π 50 *οὔτε -ης ἐμπαζομαι, ἦν τινα οἶδα* (s. II Sp. 564, 25) ≈ α 415 (sc. über Od.' Heimkehr; vom *θεοπρόπος*, parall. *ἀγγελίη*) ≈ β 201 (*ἦν μν-θεαί ἀκράαντον*, sc. Halitherses) **2** *-ιον*: bei 'sagen', 'kennen' A 85 *εἰπέ* (Kalchas) *-ιον ὅ τι οἶσθα* Z 438 (griffen schwache Mauerstelle an) *ἦ ποῦ τίς σφιν ἐνισπε -ίων (-έων, -ίας, θεοπροπέων v.v. II.) ἐδ' εἰδώς* (od. aus eigenem θυμός), allg., vgl. *εἰδείη τεράων* (M 228) sowie (zur Altern.) s. v. *θεός* B 1 d α dd

D v.l. A 109 pap. Köln Inv. 5138 H. W. Nordheider

Θεοπρόπος **E** HG zu *πρέω*, urspr. Bed. svw. 'die Gottheit offenbar machend'. - Abl. *θεοπροπέων, -ίη, -ιον* **Σχ** sch. D M 228: *ὁ ἐκ θείας ἐπιποίας μαντεύμενος, ὁ χρησμοφόρος, νῦν δὲ οἰωνιστής* **B** etwa *Gotteskündler* (s. Frisk s. v. m. Lit.); Roth, Gl. 62, 1984, 150 ff.; Petrushevski, in: *Festschr. Risch* 297 f.), svw. *Seher, Zeichendeuter*, dann ion. t.t. für 'Orakelgesandten' (*θεωρός*) Wortf.: *θ.* im Kontext *β.* (N 70) spez. (Appos.) *οἰωνιστής*, vorher *μάντις* bzw. (M 228) ausgeführt durch *ὅς εἰδείη τεράων* (dazu vgl. *θεοπροπίων εἰδώς*), vgl. noch *θυσοκόος, ἱερεύς, ὑποφήτης, οἰωνο-*

πόλος M 228 (Pulyd. nach Vogelzeichen: „nicht angreifen) *ὠδὲ χ' ὑποκρίναιτο -ος (-τρόπος v.l.)*, *ὅς σάφα θυμῷ ἰ-εἰδείη τεράων καὶ οἱ πεθοῖατο λαοῖ* N 70 („e. Gott mάντει εἰδός-μενος) *οὐδ' ὅ γε Κάλχαν ἐστί, -ος οἰωνιστής*“, Epith. α 416 („Od. tot) *οὔτε θεοπροπίης ἐμπαζομαι, ἦν τινα μήτηρ* ... *καλέσσα -ον ἐξερέται*“, 'irgendeiner' von e. 'Klientin' ins Haus geholt
H. W. Nordheider

θεός* m., f. [402ⁱ, 370^e, 156^H, 120^k, 18^e] **E** myk. *te-o*, älter **dhesó-*; unerweitertes **dhes-* im VG *θεο-*; **dhes-* „Gott“ auch armen., Wz. nom. (nom. ag. m. pass. Funkt.?) z. Verbalwz. „heiligen“? (diese im Lat. in den Abl. *fānum, fē-ri-ae, fēstus*), vgl. Benveniste, *Vocabulaire* II 134 f., Rix, *Krattolos* 14, 1969 [1972], 179 f.; Lat., Ai. u. a. dagg. für „Gott“ **dejmó-* (urspr. Bed. „himmlisch“ als Abl. zu **dīm-*, vgl. *Ζεύς*). - Abl. *θεώτερος; θεά, θεάνα; θεῖος, Θεία?*; *θεόδημος, -εἰκλος, -πρόπος, -φρων, Θεοκλύμενος, θεόδοτος, θεουδής; θεσκέλος, -πέσιος, -πις, -φατος, Θεοσπρωτοί; ἀρχί-, ἀντί-, ζά-, ἡγά-, ἡμί-, ἰσόθεος, Ἄμφι-, Λευκο-, Παισιθέη?* (s. dd., auch *-θθή*), *Εἰδοθή*

F *-ός* 149, *-οῖο* 18, *-οῦ* 33, *-φ* 21, *-όν* 45; *-ώ* 1; *-οῖ* 228, *ἄν* 297, *-οῖσι* (v) 154, *-οῖς* 50, *-οῦς* 39; *-όφιν* 8; *-όθεν* 1; sowie 1 Prosa-ref. **Vok. Sg.** fehlt im Untersch. zu *θεά*, s. Wackernagel, *Kl. Schr.* 987 ff.

M **1** eins. (vgl. Syniz. in 2c u. in D; s. Richardson zu h. Cer. 1.55) *[-] τίς -ῶν οὐρανῶν* h. Cer. 55 *[-] -οῖ δοῖεν* A 18; *-ῶν ὄρκος* h. Cer. 259 *[-] μάκαρας -οὐς αἰὲν δόντας* h. Cer. 325 *[-] -ῶν γένος* Th. 44 *[-] ἔργους -ῶν μακάραν* h. Cer. 345 **2** zweis. **2a** *[-] ἢ -ός τῆε γυνή* x 228. 255 *[-] (ἐγὼ/τις) -ός εἰμι+* Δ 58, E 177, X 10, Ω 258, δ 831, ζ 150 ≈ π 183. 187 = h. Ven. 109, υ 47, Hes. fr. 25, 26, h. Ven. 186, h. 19, 32; *τις -ός ἐνδον* τ 40; *-οῦ* μ 322; *ἀθάνατον+* *-όν+* φ 380 ≈ Ω 464^m, N 525; *-οῖ* Y 75 *[-] (ἐγὼ) -ός+ ἄμβροτος+* (εἰλήλουθα) Y 358, X 9, Ω 460, ω 445, Hes. fr. 240, 10; *-ός ἐμβαλεν* φ 47; *-ός ἦλυθες* β 262; *-ός ἄφροεν* δ 712, ψ 222; *-ός ἄπασε* θ 498; *-ός ἦγαγε* σ 37; *-ός* h. Ap. 137; (ἄνευ) *-οῦ* θ 499, ο 531; *-οῖ* ε 79 *[-] (δεινὴν/κυδρήν) -ὸν ἱλάσκονται+* A 386. 472, Z 380 = 385, h. Cer. 292; *δεινός+* *-ός+* Δ 514, η 41 ≈ 246^m = 255^m ≈ x 136^m = λ 8 = μ 150 ≈ 449, Th. 759. 933; *μέγας+* *-ός+* θ 200, Π 531, Ω 90, Sc. 259; *κυδρή+* *-ός+* (ἄπασε) Th. 442, h. Cer. 179, h. 28, 1; *σεμνὴν -όν* h. Cer. 1 = h. 13, 1; *καλὴ/στρυγερή -ός* Th. 194. 775; *θεά+* *-όν+* ε 97, Th. 380. 405, h. Merc. 154; *-ός+* *ῥέει καὶ ἀνήρ+* E 128, ε 194; (τις) *-ός ἠγεμόνευε* ι 142 = x 141^m; Th. 387; *-ός ἐμβαλε/ῶπασε* N 82 = τ 485^m = ψ 260, Vit. p. 9, 14; (τις) *-ός+* *αὐτός+* π 197 = ψ 185^m, φ 196, Th. 640, Hes. fr. 185, 14; *-ός ἄλλ.* ε 168, δ 236; *-ός+* *ἀντι.* K 546. 551, μ 88 = υ 292^m, Verb + *-ός* β 318, E 331, N 239 = Π 726 = P 82, λ 101, ρ 218, σ 265; *-ός* β 436, θ 570, ι 339, υ 189, ξ 227, χ 429; *-οῦ* *ἔκλυεν αὐδὴν* O 270 = β 297^m (= δ 831^m = ξ 89^m); *ἄνευ* *-ὸν* β 372; *-οῦ* T 18, Th. 824, h. Cer. 237; *-φ* (εἰλήλουθεν) 149, Π 176; *-όν* E 839, P 327, ε 104 = 138, x 573, h. 19, 5; *μάκαρες* *-οῖ* *αἰὲν ἐόντες*, Ω 99, ε 7 = φ 306 = μ 371 = 377; Verb + *[-]* A 290. 494 ≈ φ 518, Hes. fr. 296, 2; *μάκαρες -οῖ* A 406, Y 54, Ω 23. 422, ζ 46, ο 372, Th. 881 = Hes. fr. 211, 9^m; *-οῖ* *οὐρανῶνες* A 570 (= O 101^m), P 195, Ω 612, γ 242, υ 41; *-οῖ* *εἰσι* (i) (ἐν Ὀλύμπῳ) A 566 = E 877^m = θ 451, Γ 440; *-οῖ* ... *δοῖεν* T 264, η 148 (= θ 413⁺ ^m); Verb + *-οῖ* A 75, δ 360, η 254 = μ 448, ξ 175, υ 67, Th. 586; *-οῖ* O 101 (= A 570^m), γ 228, δ 480 *[-] -ός+* *εἰμι+* A 516, E 183, Y 106, α 323, π 179, ρ 484, Th. 942; *-ός ὄρησθ* I 703; *-ός* *ἔλθθ+* Y 130, ζ 280; *ἐπέκλωσαν -οῖ* (αὐτοῖ) γ 208, λ 139; (Verb +) *-ός+* *αὐτός+* 1445. 497, φ 215, α 384, δ 181, μ 38, ξ 348. 357; *-ός* *ἄλλος/ως* K 511, ε 286; *-ός ἐνδον* Σ 394; *-οῦ* γ 215 = π 96, x 297; *ἀθανάτην -όν* α 420; (Ζεύς ... *καὶ*) *ἀθάνατοι* *-οῖ* *ἄλλοι*, Γ 298. 308 ≈ ξ 119, Σ 116 = X 366, γ 346, ξ 53 = σ 112, φ 365, Th. 624; (*καὶ*) *[-]* Δ 29 = Π 443 = X 181, Δ 63 = μ 349^m, ε 120, Y 149. 194, ι 479, ψ 352 **2b** *[-] -ός* H 4, K 556 = γ 231^m, P 99, θ 170. 177; *ἔνθα -οῦ+* Th. 729. 767; *-φ* A 310, χ 349, Sc. 48, Eumel. fr. 11, 1 p. 193; *-όν* h. Merc. 52; *-οῖ+* ... (r) *οἱ οὐρανὸν ἐρῶν ἔχουσιν* ε 169, χ 39; (οἱ δὲ) *-οῖ* Δ 1 = H 443^m, Z 156, Ψ 650, δ 520, ε 3, ζ 180, θ 410. 579,

ρ 485, υ 195, Op. 112. 303 = 741^m, h. Ap. 2; *ἔργα* -ων Π 120; *δώρα* -ων⁺ (μακάρων) Hes. fr. 309; 361; -ων⁺ ι ι⁺ (... ἀνθρώπων) A 339 = ι 521 = Hes. fr. 204, 117 = h. Merc. 144 = h. Ven. 35 = Hes. fr. 25, 31, δ 755, θ 281, ι 276, Hes. fr. 309 (δώρα θ), h. Merc. 71 (ἔνθα θ). 251. 372, inc. auct. fr. PHarris 6, 10; -ων ἄριστος⁺ N 154, T 413, h. 23, 1; -ων βασιλεύς⁺ Th. 886, Cyr. fr. 6, 3 p. 24; -ων ἀγορήν Θ 2; -ων ἀέκητι γ 28; -ων ἐν δαιτὶ γ 336; -ων (... ἀνθρώπων) A 548, M 466, Ω 564, ε 32 = Hes. Th. 887^{ex} = fr. 343, 15, Th. 960, Op. 80, fr. 197, 8, fr. 204, 101, h. Cer. 28. 147 = 216, h. 30, 17; -οἷς A 218, O 99; -οἷς ι 274, h. Ven. 50 | [.] ἀθάνατος⁺ δέ (τε) -ός⁺ (... ἀνθρώπων) E 442 = h. 29, 2 = Th. 272, ω 447, h. Cer. 11; ὡς τε -ός⁺ Γ 381 = Y 444, υ 231; -ός E 129, Z 228, N 743, T 159. 410, X 285, ξ 444, τ 488 = φ 213 = τ 496, φ 280; δώρα -οῦ T 368; -οῦ E 185, Π 816; ἴσα -φ ο 520; -φ⁺ τε καὶ ἀνέρι⁺ Β 1 = Ε 677, T 417, Th. 197; -ὄν μέγαν E 434; -ὄν γ 173, δ 654; Τιτηνές/Κουρητές τε -οί Th. 630 = 668 = 648, h. Ap. 335/Hes. fr. 10a, 19; -οἱ δόσαν ξ 39; -οἱ Z 476, I 245, Ω 33 = ε 118; ἀνδρῶν ἠδὲ (τε) -ὄν (τε) N 632, T 96, α 338, Th. 220; -ὄν ... ἀνθρώπων⁺ Σ 404 = η 247 = h. Cer. 45 = h. Ven. 149^{ex}, Hes. fr. 70, 27, h. Cer. 73, h. Ap. 190; -ὄν ἔριδι A 8; -ὄν ἀγορήν h. Cer. 92; -ὄν δῖον φ 28, Op. 187; ἀέκητι -ὄν δ 504; -ὄν Γ 269, Λ 74, N 55, Ξ 201 = 302. 342, O 290, Σ 107, Φ 443, γ 147, δ 364 = κ 157^m, Th. 801, Op. 85; -οἷς οἱ Ὀλύμπια δώματ' ἔχουσιν h. 7, 21; -οἷς ἐναλίγκιον⁺ ν 89, h. Ap. 351; ἰσά -οἷς Λ 707; -οἷς E 606, Epim. fr. 11, 2 Diels; ἀνέρας οὐδὲ -οἷς I 239; -οἷς μάκρας h. 19, 27; -οὓς ... αἰὲν ἔοντας⁺ ι α 263. 378 = β 143, θ 365 = h. Ven. 62; -οὓς X 254, Ω 503, δ 433 | [.] δῶκε -ός H 288, N 727 = 730^{ex}, ι 158; πῆμα -ός P 688; -ός μέγας Φ 248; -ός βροτῶ δ 397, Hes. fr. 30, 33; -ός⁺ τέρας⁺ Δ 398 = T 183^{ex} (~ Δ 408), ο 168; -ός νύ τι(ς) E 191 = Op. 764^{ex}, ζ 149, Op. 756; -ός A 178 = τ 396^{ex}, E 78 = K 33^{ex} = N 218 = Π 605^{ex} = Λ 58^{ex} = ξ 205^{ex}, Θ 7, Ξ 142, O 473, T 21. 90, Ω 338, γ 131 = ν 317 = ξ 242^{ex}, γ 158. 183, η 286, θ 44, ι 246, μ 419 = ξ 309. 65, χ 347, h. Merc. 54 = 502; χαλεπή δέ -οῦ λ 292; ἄκουσα⁺ -οῦ⁺ (ῥα) Y 380, Ω 223; δεινοῖο -οῦ Sc. 71; -οῦ⁺ ἐς/ἐν δαίτα/ί γ 420 = θ 76^{ex} = Op. 742^{ex}; -οῦ⁺ γόνον Z 191, I 493, δ 12; -οῦ T 3, Y 327, Φ 594, δ 160, η 11, μ 261, ξ 89 (= O 270⁺ = δ 831^{ex}), h. Ap. 238; -ι⁺ φ⁺ ἐναλίγκιος⁺, αὐδῆν/ἀντην T 250, α 371 = ι 4/β 5, δ 310, ω 371 (ἀθανάτοισι -οἷς); ι ι⁺ τ 267 = Th. 142^{ex}; -φ ὡς εὐχέτωντος⁺ X 394, θ 467 = ο 181; -φ⁺ ἰερ. A 447 = υ 276^{ex}, I 575, γ 273; -φ A 127, I 603, γ 9, Θ 453; -ὄν⁺ ὄς, τιμήσοισι⁺/εἰσορῶσιν⁺ I 155 = 297, ε 36 = τ 280 = ψ 339/M 312, η 71, θ 173; ι ι⁺ (ἰλάσσονται) M 176, Th. 91; -ὄν μέγαν h. 22, 1; -ὄν (θνητῆν τε) λ 244, h. 7, 17, Mer. fr. 3, 5 K.-M.; (ἀθάνατοι τε) -οἱ ἰθνητοί, τ' ἀνθρωποὶ ω 64, Th. 535, Op. 108; (χαλεποὶ δέ/ἔργα) -οἱ ... σιν⁺ Y 41, h. Cer. 111, h. 31, 19; -οἱ πάσαι τε θῆαισι Θ 5 = T 101 = h. Ap. 311, Θ 20, θ 341; -οἱ βῆτα ζώοντες Z 138, δ 805, ε 122; -οἱ δωτηρές ἑάων θ 325, Th. 46 = 111. 633. 664; -οἱ/-ὄν/-οἷς/-οὓς οἱ (τοῖ) Ὀλυμπον ἔχουσι(ν) ξ 394, σ 180/E 890, N 68, Ω 427, ζ 240 (ἀέκητι θ.), θ 331, τ 43/μ 337, Op. 257/E 404; -οἱ κατὰ μακρὸν Ὀλυμπον O 21, ω 351; -οἱ Κρόνον ἀμφὶς ἔδοντες Ξ 274, O 225; -οἱ μάκρας Δ 127, Ξ 143, μ 61, ξ 83, σ 134; -οἱ (δ) ἐτέλειον⁺ I 456, ζ 174, ψ 286; -οἱ δαμῶσιν⁺ Z 368, X 379; -οἱ δ' ὤπαζον ψ 210; -οἱ ποιήσαν ρ 271, ψ 258, Cyr. fr. 10, 1 p. 27; -οἱ δόσαν⁺ Δ 320, I 136 = 278, Π 381 = 867 = Σ 84^{ex} = Ω 534^{ex}, Op. 178; (πῆμα) -οἱ θέσαν I 637, λ 274. 555, ψ 11, Margites fr. 2, 1 p. 67; (χαλεποὶ δέ) -οἱ φαίνεσθαι⁺ Y 131, η 201 = π 161^{ex}, ο 26; ἐπεκλώσαντο -οἱ Ω 525, α 17; καλέουσι/κλιθήσονται -οἱ A 403 = Y 74^m = κ 305^m/Ξ 291; -οἱ κακὰ Z 349, Σ 8, α 234. 244; -οἱ γάμου⁺ Ω 62, δ 7; -οἱ βροτόν ε 129; -οἱ φίλοι ω 514; -οἱ A 424 = 533^{ex}, Γ 164, Δ 363, E 873, H 360 = M 234, Θ 4. 18, I 393. 535, M 179, Ξ 464, Π 693 = X 297^{ex}, Y 32 = Hes. fr. 204, 95^{ex}, Y 234, Φ 264, X 166. 174, Ω 39. 62, α 19. 195. 222. 273 = Sc. 20^{ex}, β 125. 211, γ 205. 376, δ 351. 353. 379 = 468, ε 397 = ν 321^{ex} = π 364^{ex}, η 200, θ 167. 321. 413 = ω 402 = h. Ap. 466 = h. Cer. 225 (= η 148^{ex}), κ 306, μ 394, ν 45. 141, ξ 61, π 405, ρ 475, σ 19. 133, υ 169, ω 401. 402, Th. 303. 805, Op. 42. 289. 325. 398, h. 22, 4; πάντων τε -ὄν πάντων τ' 72

ἀνθρώπων, Ξ 233, Th. 121, h. 14, 1; ἀθανάτων τε -ὄν (θνητῶν ι ι⁺) Σ 420, Th. 302; μακάρων δέ -ὄν h. Merc. 5 = h. 18, 5; -ὄν αἰγιγενετῶν, Β 400, H 53 (ἄκουσα θ.), Ξ 244. 333, Π 93, ψ 81 (χαλεπὸν σε θ.), ω 373, Th. 548. 893. 993, h. Merc. 537; (μετὰ) φύλα ι ι⁺ Hes. POxy. 2509, 11, h. Cer. 36. 322; μετὰ φύλα -ὄν O 54 = 161^m = 177, h. Cer. 443 = 461; -ὄν μεθ' ὀμήγουριν (ἄλλων) Y 142, h. Cer. 484, h. Ap. 187, h. Merc. 332; -ὄν πατέρ' ἠδὲ καὶ ἀνδρῶν, Th. 47. 457. 468; -ὄν βασιλῆα⁺ ι ι⁺ Th. 897. 923; -ὄν σημάντορι⁺ πάντων Sc. 56, Hes. fr. 5, 2, h. Merc. 367; (πρῶτα) -ὄν, ὕπατος καὶ ἄριστος T 258 = τ 303 (= ξ 158⁺ in), Ψ 43; ι ι⁺ P 568, γ 183, ξ 158 = ρ 155 = υ 230 (= T 258⁺ in), π 402, Th. 108. 202, h. Merc. 429; φέριστε -ὄν⁺ O 247, ι 269; -ὄν + Sup. + (ἀ)πάντων Θ 17, I 159, h. Merc. 307, Alcmaeonis fr. 3 p. 77; -ὄν ολόωτερος⁺ Γ 365 = υ 201, X 15, λ 276; -ὄν (δ) ἔδος E 367 = 868 = h. Ap. 109 = Sc. 203^{ex}, γ 42; -ὄν ἐρικυδέα Γ 65 = Y 265^{ex}, λ 631; -ὄν ἰλάσσομ' γ 419; -ὄν μέγαν (δρακον) β 377 = h. Ap. 83 = h. Merc. 518^{ex}, Th. 784. 400; -ὄν⁺ ἔριδι Y 66 = Th. 705 = Φ 390^{ex}, Y 134 = Φ 394^{ex}; -ὄν ἰότητι T 9 (πρῶτα θ.), η 214 = ξ 198 = μ 190^{ex} = ρ 119, λ 341 = π 232^{ex}, h. Ven. 166; -ὄν (δ) ἀέκητι, M 8, O 720, μ 290; ι ι⁺ -ὄν α 79 = ω 444^m; ἀπάνευθε -ὄν (ἐθέλοισι⁺) A 549 = Θ 10, Ξ 189; -ὄν ι ι⁺ Π 446; δώρα -ὄν σ 142; -ὄν δῖον Π 388 = Op. 251^{ex}; μοῖρα -ὄν γ 269; -ὄν A 540 = δ 462, B 321, Γ 245. 406, E 64 = ζ 12^{ex} = Hes. fr. 136. 12^{ex} = Cert. p. 37, 5^{ex}, E 603. 753. 772. 897, Z 171, H 456, Θ 27, Δ 408 (~ 398⁺), Θ 439, Λ 366 = Y 453 = Φ 289^{ex} = ω 182^{ex}, Λ 761. 808, Ξ 259, O 33, Π 227, P 338. 514 = Y 435 = α 267 = π 129 = α 400, P 469, Σ 168. 182, Y 75. 98. 129. 332, Φ 273. 299. 357. 523, X 358 = λ 73^{med. ex}, Ω 74. 374. 617, β 66, γ 48, δ 423. 583, ε 221. 335, ζ 10, η 132, θ 457 = h. Ven. 77^{ex}, θ 509, π 356, σ 407, υ 215, χ 413, ω 67, Th. 49. 392. 486. 777. 813, Hes. fr. 170, h. Cer. 62. 479, h. Ap. 331, h. Merc. 338. 548. 551. 562, h. Ven. 31. 32. 290, h. 6, 13, Theb. fr. 2, 8 p. 11, Pan. fr. 14, 1 p. 260; μακάρεσσι -οἷς⁺, οἱ Ὀλυμπον ἔχουσιν/θνητοῦς τ' ἀνθρώπους Th. 101, Op. 139, h. Ap. 498 = 512/Phor. fr. 5, 2 p. 211; ι ι⁺ (ἔδος) E 819, Z 141, Th. 128; ἀθανάτοισι -οἷς (αἰγιγενέτησιν) E 130, Y 292, β 432; (ἐπουρανίοισι) ι ι⁺ Ἄνθρῳ, Z 527, Y 104, ξ 446, Hes. fr. 283, 3; -οἷς θνητοῦς τ' ἀνθρώποις⁺, h. Cer. 403; ἀθανάτους τε -οὓς ι ι⁺ Th. 588, h. Merc. 9 = h. 18, 9, h. Merc. 427; -οἷς ἐπιείκη⁺ I 485 = 494^{ex} = X 279^{ex} = Ψ 80^{ex} (μοῖρα θ.) = Ω 486^{ex} = ω 36^{ex} = Cert. p. 37, 10^{ex}, Th. 968 = 1020. 987; κατὰ δόμα -οἷς⁺ Ξ 257 (= Ω 113⁺ ex), h. Ven. 204; -οἷς A 597, Z 240, δ 807, λ 332, Hes. fr. 30, 27, h. 19, 29; -οὓς ἀγορήν Y 4. 16; -οὓς βροτοὶ α 32; -οὓς Ω 113 = 134 (= Ξ 257^{ex}), Ξ 278, Y 114, γ 221, ω 85, Th. 391 = h. Merc. 432^m; | [.] -ός τελέσειε ρ 399 = υ 344; χαλεπή δέ -οῦ E 178 [.] -ός⁺ ὡς Γ 230, I 302 = X 434^{ex}; -ός Y 100, Φ 103; -ὡ Σ 518; -οἱ (περ) N 72, Y 65 = Th. 739 = 810 = h. Ven. 246^{ex}, γ 236, h. Ap. 336; πατήρ (δ) ἀνδρῶν τε -ὄν τε A 544, Δ 68 = Π 458, E 426 = O 47, Θ 49. 132 = Th. 838, Λ 182, O 12, Y 56, X 167 = Ω 103 = α 28, μ 445, σ 137, Th. 542 = 643, Op. 59, Sc. 27. 103, Hes. fr. 30, 8. 12. 28; 51, 1; 75, 25; 129, 6, 9; 141, 9; 205, 3; 343, 11 = h. 1, 6^{med. ex}, Hes. POxy. 2509, 9, Tit. Cycl. fr. 5 p. 8; -ὄν ρ 518 2c [.] -οἷσιν ξ 251 (vgl. in l.) 3 dreis. 3a [.] (δώρα) -οἷσι δίδωσι/ἔοικας⁺ τοῖ (οἱ) οὐρανὸν εὐρὺν ἔχουσιν, Y 299, ζ 243 = π 200; -οἷσι A 575 [.] ἀθανάτοισι/οἷσι τε -οἷσι (ι ι⁺) O 85, δ 479 = λ 133 = ψ 280 = Th. 373. 415, Hes. fr. 1, 7; -οἷσι ι ι⁺ π 211; ὄς τε -οἷσι καὶ ἀνθρώποισι B 669, υ 112, χ 346; -οἷσιν ἐπουρανίοισι Z 129. 131; -οἷσι δόσαν H 450 = M 6; ἄλλοισι -οἷσι(ν) (φίλων) Ω 437, Φ 385; ι ι⁺ X 41, Aristes fr. 1, 5 p. 245; -οἷσι(ν) H 45, O 95. 144, Ω 67. 533, ι 107, κ 74, μ 117. 370, ρ 50 = 59, Th. 831, Hes. fr. 150, 13, h. Ap. 321. 327 = 330^{ex}, h. Ven. 2, Cert. p. 40, 5 [.] -οἷο δ 831 (= O 270⁺ ex = ξ 89^{ex}); -οἷσι Γ 318 = H 177, I 219, Ξ 334, Ω 630 = h. Cer. 241^{ex}; [.] δώρα/κῆλα -οἷο Y 268 = Φ 165, Sc. 415/A 53 = 383^{ex}; -οἷο A 28, E 339, K 50, Ω 259, β 406 = γ 30 = ε 193 = η 38, ε 459, ξ 327 = τ 296, φ 258; (φίλων) ἀθανάτοισι -οἷσι(ν) A 520, E 882, H 102, K 441, O 107, Y 347 = κ 2^{ex} = Hes. fr. 211, 3 = h. Ap. 297^{ex}, Φ 476. 500, ε 447, θ 343. 348. 352, λ 602, ν 128,

π 265, Th. 120. 204 ≅ 296^{med.ex.} ≅ h. Merc. 161 = Th. 407^{med.ex.} ≅ h. Ven. 142, Th. 394. 743. 766, Op. 336, h. Cer. 444 ≅ 462, h. Ap. 191. 206. 465, h. Merc. 16. 458, h. Ven. 247, h. 31, 8, h. 32, 16; φίλον⁺ μακάρεσσι -οἴσι(ν), α 82, Op. 120, Sc. 476 = Hes. fr. 176, 4^{ca.}; 10a, 48. 60; 30, 24; ι A 599 = θ 326, E 340, Ξ 72 = Hes. POxy. 2509, 5^{ca.}, O 38 = ε 186, h. Ap. 86; σπένδραθα⁺ -οἴσιν δ 591, θ 89; ἰρά -οἴσιν α 66, γ 159; ἰσα -οἴσι(ν) Φ 315, λ 304. 484, h. Ven. 214; πῆμα -οἴσιν Th. 792; ἄλλοισι(ν τε) -οἴσι(ν) Z 475 = Θ 526^{ca.} = θ 432^{ca.} ≅ δ 472^{ca.}; πᾶσι/πάντεσσι -οἴσι(ν) Z 140 = 200^{ca.} ≅ ξ 366^{ca.}, H 412, Θ 346 = O 368, 1357, θ 305, ν 298, ξ 423 ≅ υ 238^{ca.} ≅ φ 203, h. Ap. 316, h. Ven. 48/T 100; -οἴσι(ν) E 440, 1566, O 123, Ω 65. 430. 749 = ω 92^{ca.} ≅ h. Ven. 195^{ca.}, ε 101 ≅ ν 54^{ca.} = σ 425^{ca.} ≅ h. Ven. 95^{ca.}, η 190, κ 533 = λ 46 ≅ μ 356^{ca.}, μ 333, τ 502 ≅ φ 279^{ca.}, χ 288, Th. 424, Sc. 28. 246, h. Cer. 354, h. Merc. 167 3b [..] -όφιν Th. 871 [..] -όφιν H 366 = P 477^{ca.} ≅ γ 110 = 409^{ca.} ≅ Ξ 318^{ca.}; -όθεν π 447 [..] -όφιν P 101, Ψ 347 - Zush. verl. Hes. fr. 17 a, 19; Prosaef. Tit. Cycl. fr. 2 p. 7

L 1 Burkert, Gr R.; Chantaine, Entretiens Hardt I 54 ff.; Erbse, Götter (259 ff. Verh. θ. - δαίμων, μοῖρα usw.), dazu Rez. v. Heubeck, GGA 239, 1987, 13 ff.; Kullmann, Wirken d. Götter (hom. Götter im Vgl. zu älteren u. volkstüml. Vorstellungen); ders. HSCP 89, 1985, 1 ff. (in II. willkür. Götter - in Od. gerechte G.); Pötscher, WS 72, 1959, 5 ff. (Personen); Reinhardt, Tradition u. Geist, Göttingen 1960, 23 ff. (Konzept d. ῥεῖα ζώντες); Schwabl, WS N.F. 19, 1985, 42 ff. (weiter Umfang d. Begr. 'Gott' bei d. frühen Gr.); E. Simon, Die Götter der Gr., München 1969 2 d. Menschen in ihrer Bzgh. zu / Abhängigk. von d. Göttern: Erbse (s. o.); Heubeck, Die Hom. Frage, Darmstadt 1974, 188 ff. m. Lit. u. Disk.; J. St. Clay, The Wrath of Ath., Gods & Men in the Od., Princeton 1983; δῶρα θεῶν: W. G. Thalmann, Conventions of Form and Thought, Baltimore u. London 1984, 78 ff.; Heitsch, in: Festschr. K. Bayer, München 1985, 7 ff. (Y 100); van der Mijne, Mn. 40, 1987, 241 ff. (A 178); μοῖρα u. θ.: Dietrich, Death 194 ff.; Schachter, BICS 23, 1976, 112; Nähe von Göttern u. Helden: Verdenius, Mn. IV 25, 1972, 8; Begr.paar 'Götter u. Menschen' (s. B 1a): E. Kemmer, Die polare Ausdr.weise in d. gr. Lit., Würzburg 1903 3 Verh. θεός - θεοί - δαίμων - best. Götter (GN in Erz. d. wissenden Dichters u. allg. θ. in dir. R. der handelnden Pers.): Erbse (s. o.); Jörgensen, H. 39, 1904, 357 ff. (ι - μ); dazu de Jong, van der Ben, Lampas 17, 1984, 301 ff.; Kullmann, Gn. 35, 1963, 120 ff.; O. Tsagarakis, Nature & Background of Major Concepts of Divine Power in Hom., Amsterdam 1977, dazu Rez. v. Eisenberger, GB 10, 1981, 251 f.; Wace-Stubbings, Companion 445 4 Verh. θεός - θεά: Chantaine, Gr. h. 20; H. Humbach, Zum idg. Fem. auf -ος u. -ᾶ, Phil. Diss. München 1951, 62 ff.; ders., MSS 7, 1955, 46 ff.; Cäsola, Richardson zu h. Cer. 1; West zu Th. 442 5 -ων ἐν γούνασι: s. d. L.; -ὦν ἔδος: Sale, AJPh 105, 1984, 1 ff.; -ὦν ὄπιν: Burkert, MH 38, 1981, 195 ff.; oriental. Parall. zum Göttereid (Styx); ders., SB Heidelberg 1984/1, 90 f.; zu θ 499 (in B 3α): Ritóok, AA 19, 1971, 212 ff.; Op. 756 (in 1 dαbb): Verdenius IV 17, 1964, 81 f.

B Gott(heit), umfaßt männl. u. weibl. (Θ 7 θήλεια + ἄρσιν; s. 4; aber dort i. d. R. nicht geschlechtsspezif., sondern allg. *Gottheit*; s. Humbach in L 4); je nach Erzählsit. als (anonymer) einzelner od. Gruppe (oft d. Olympier, wobei Zeus oft herausgehoben), u. zwar gern in dir. R., wogegen d. wissende Dichter i. d. R. den GN kennt (s. L 3); im Ggs. zu d. Menschen überragend an Kraft u. Wissen (mithin öfter auch im Vgl. von überragenden Menschen, 1 b.c.; s. L 2), unsterblich (ἀθάνατος), ohne Alter u. Mühsal (ῥεῖα ζώντες, s. in L 1); greift aus persönl. Motiven, aber auch als Garant eth. Gebote (Eid, Gastrecht, s. in 1 dβdd; zum Untersch. von II. u. Od. s. Kullmann in L 1) in d. Bereich d. Menschen ein; d. h. in der Erfahrg. menschl. Begrenztheit werden bedeutungsvolle Geschehnisse, (Miß)erfolge, Impulse, Leistungen u. Fähigk., überh. d. Schicksal als göttl. Einfluß erlebt (zur Frage, ob d. hom. Menschen ganz od. nur teilw. von d. Göttern ab-

hängen, s. L 2 u. paratakt. Aktionen in 1 dαdd); weshalb d. Menschen (1e) durch Gebet u. Opfer d. Hilfe u. Schonung d. Götter od. ihre ordnungssichernde Garantie (als Eidzeugen, s. in 1eα) erstreben; zum Ggt., Überschreiten d. menschl. Grenzen, s. 1eγ. Zu älteren Vorstellungen, hom. Göttern als dichter. Schöpfung s. in L 1 Wortf.: jüngeres θεά (zum Verh. s. d. u. L 4, zur Metr. s. u. B 4), ἀθάνατος (s. d. BIB subst.), οὐκ ἀθεεῖ (zu 1 dαdd präp. Ausdr.); δαίμων (s. d. u. L 3) enger: meist in aktueller Sit. als wirkende Macht, bedingt durch Erzählsit. (s. Erbse in L 1), oft dir. R. (s. d. bes. B 1aα; entspr. z. B. π 364 -οῖ 370 δ.; vgl. noch σὺν δαίμονι u. ä. [s. d. B 1aβ] mit σὺν -φ usw. [in 1 dαdd], sowie allg. 1 600 f. mit η 263; zu δαίμων ἴσος bei Kampf wut vgl. nur ἴσα -οἴσιν Φ 315 in 1eγ), selten allg. von d. Gemeinsch. (μετὰ δαίμονας, s. d. B 1b u. hier 2bβ). Oft in dir. R. (s. bes. in 1 d.e.; 5)

Disposition 1 Götter u. Menschen 1a in Begr.paar, Ggüberstellg. 1aα Sg. 1aβ Pl. 1aβaa als Folie für e. einzelnen bb unterliegen Einfl., Emotionen, zürnen, sind Publikum cc haben gemeins. Aufenthalt, Entstehg., werden besungen, 'nennen' dd in Antith. ee 'weder - noch' 1b im Kurzvgl. 1ba Sg. 1bb Pl. 1c Problem., ob/daß jem. e. Gott ist 1d Götter handeln ggüber Menschen 1da Sg. 1dαaa Gott läßt tun, gibt ('vollendet' Schicksal), hilft, bewirkt 'leicht' bb hindert, läßt scheitern, zeigt Gunst od. Mißgunst cc greift sichtbar ein, teilt mit, veranlaßt göttl. u. menschl. Handlg. paratakt. od. alternat.; präp. Ausdr. 1dβ Pl. 1dβaa Eigenart, Überlegenh., (1ⁱ) Leiden d. Götter, Zukunft liegt bei d. G. bb Götter geben 'Geschenke', Schicksal, Nachkommen, Fähigk., lehren, geben/nehmen Verstand cc verursachen Leid, treiben zum Kampf, lassen erliegen, zürnen dd strafen, mißbilligen Übertretg., senden Zeichen, Willensäußerg., verbergen, wollen etw. ee helfen, sympathisieren, nehmen Anteil 1dγ im Wunsch 1dd Zeus (Ap., Pos.) u. d. Götter 1de sonst: e. Gott ggüber d. and. Göttern 1dζ Götterkinder 1e Menschen handeln ggüber Göttern (Pl.) 1ea rufen an, beten, haben nötig, opfern 1eβ gehorchen, scheuen, ehren, stellen anheim 1eγ dünken sich gleich, bekämpfen, beschuldigen 1eδ rufen, verehren (mißbachten) Zeus (Ath.) u. d. and. Götter, hassen Hades 2 Götter verkehren u. d. Göttern 2a Sg. 2b Pl. 2ba allg.: Entstehg., als Ggst. d. Gesanges, Besonderh., Besitz, Verh. zur Styx 2bβ Götter als Gemeinsch., Öffentlichk., Folie f. einzelne G. 2bγ Zeus (o.a.) u. d. Götter 2bδ τις -ων u.a. 3 best. Götter 3a Sg. 3aa ohne Epith. 3aβ m. Epith. 3b Pl. (u.a. spez. d. Olympier im Ggs. zur Unterwelt) 4 von e. Göttin (nur Sg.) 4a ohne Epith. 4b m. Epith. 5 in Anrede, Anrufg. 6 Grenzen göttl. Macht, Gott als Maßstab: 'auch nicht / nicht einmal / höchstens G. könnte(n)' 7 Zush. verl. 8 θεόφιν, θεούθεν

1 Götter u. Menschen 1a in Begr.paar, Gegenüberstellg., dazu s. Kemmer in L 2 (s.a. E 839, ε 194 u. ff. in 4; β 211, Hes. fr. 361, χ 39 in 1eαβ; π 447 in 8) 1aα Sg.; allg. Distanz, göttl. Überlegenh.: Φ 380 (οὐ) ζούσιν 'ἀθάνατον -ὦν ὅδε βροτῶν ἔνεκα στυμφεῖζεν = Ω 464^{ca.} (βροτῶν ἀγαπαζέμεν) δ 397 (ἀργαλέος) -ὅς βροτῶ ἀνδρὶ δαμῆναι e. best. Gott (s.a. 3a): X 9 (verfolgst) αὐτὸς θνητὸς ἐὼν -ὦν ἄμβροτον T 417 -φ τε καὶ ἀνέρι ἴρι δαμῆναι (Ach.) + Sc. 48 (δημθεῖσα, gearb. Alkm.) Π 176 (Σπερχεῖφ) γυνή -φ εὐνηθεῖσα Hes. fr. 30, 33 φιλότητι -ὅς βροτῶ (Pos. u. Tyro) λ 244 -ὦν θνητῆν τε γυναικα (dies.) | E 128 γινώσκης ἡμῶν -ὦν ἠδὲ καὶ ἄνδρα (≅ ε 194^{ca.} in 4a) h. Merc. 526 μήτε -ὦν μήτ' ἄνδρα Διὸς γόνον Ω 259 οὐδὲ ἔφκει (Hektor) 'ἀνδρός γε θνητοῦ πάϊς ἔμμεναι ἀλλά -οῖο (vgl. h. Cer. 237 in 1ba sowie 1 dC) 1aβ Pl. 1aβaa 'Götter u. Menschen' als Folie f.e. einzelnen, der durch Besonderh., Rang, Funktion hervorragt (vgl. 2bγ) Ξ 259 Νυξ ἡμίτεια -ὦν ... καὶ ἀνδρῶν, 233 ὕπνῃ, ἀναξ πάντων τε -ὦν

πάντων ἄνθρώπων = h. 14, 1^{ca} (Μητέρα) h. Cer. 62 (Ἡέλιον) ἄν σκοπόν ἦδέ ι , Zeus: πατήρ ἀνδρῶν τε ἄν τε (34 Stt., s. in M 2b [-J]) Th. 47 Ζήνα, ἄν πατέρ' ἦδέ ι , = 457^{ca} = 468^{ca} 897 ἄν βασιλῆα ι , = 923^{ca} Θ 27 περι τ' εἰμί ἄν περι τ' εἰμί ἀνθρώπων + N 623 (ἄλλων, φρένας) T 96 ἄριστον ἄνδρῶν ἦδέ ἄν B 669 ὅς τε -οἴσι καὶ ἀνθρώποισιν ἀνάσσει (vgl. M 242) ≡ u 112^{ca}. (Anufg., s. 5) andere: π 265 ἄλλοις ἄνδράσι τι κρατέουσι (Zeus u. Ath.) καὶ ἀθανάτοισι -οἴσι Th. 121 (Eros) λυσιμελής, πάντων τε ἄν πάντων ἄνθρώπων, δάμναται (νόον) 887 (Μῆτιν) πλειστα ἄν εἰδυῖαν ἰδέ θνητῶν ι , ≡ Hes. fr. 343, 15 Phor. fr. 5, 2 p. 211 πάντας γὰρ μακάρων τε -οὺς θνητοὺς τ' ἀνθρώπων κέρδει (ἐκαίντο, Hermes) h. 29, 2 (πάντων ἐν δάμνασιν) ἀθανάτων τε ἄν (τ' ἀνθρώπων ἔδρην ἔλαχε, sc. Hestia) Th. 204 (τιμὴν ἔχει Eros) ἐν ἀνθρώποισι καὶ ἀθανάτοισι -οἴσι, 373 Ἠῶ θ', ἦ πάντεσσιν ἐπιχθονίοισι φαίνει ἀθανάτους τε -οἴσι τοὶ οὐρανὸν εὐρὺν ἔχουσι h. 31, 8 φαίνει (Helios) θνητοῖσι ι , h. Ven. 2 ἦ τε -οἴσιν ἐπὶ γλυκὺν ἴμερον ὥσπε (Aphr.) καὶ τ' ἐδαμιάσαστο (φύλα ἀνθρώπων) χ 346 ὅς τε -οἴσι καὶ ἀνθρώποισι αἰεῖδω (Phemios) Sc. 28 ὡς ῥα -οἴσιν ἄνδράσι τ' (ἄλκῆρα [Her.] φυτεύουσι) Hes. fr. 25, 31 (ἤθηρε, Hera d. Her.) ἔκ τε ἄν μακάρων ἔκ τε θνητῶν ἀνθρώπων ≡ Th. 302 (τηλοῦ ἀτ', wohnt Echidna; s. a. 303 in 2bβ) **1aβbb** 'Götter u. Menschen' unterliegen Einfl. (vgl. βaa), Emotionen u.ä., zürnen, sind Publikum h. Merc. 161 (Hermes) μέριμναν ι , θνητοῖς ἀνθρώποισι καὶ ἀθανάτοισι -οἴσι Th. 766 (Θάνατος rafft Menschen) ἐχθρός δέ καὶ ἀθανάτοισι -οἴσιν (vgl. h. Ven. 246 in 1dβαα sowie in 6 u. 3b 'Olympier') + 407 (ἦπιον, Leto) ≡ h. Ven. 142 (τίμιον, sc. γάμον) h. Cer. 11 (Blumen: σέβας πᾶσιν) ἀθανάτους τε -οἴς ἦδέ ι , + 403 (θαῦμα, Perseph.), Th. 588 (θαῦμα δ' ἔχ' + Akk.) ≡ h. Merc. 9 (λῆθων, Zeus m. Maia) ≡ h. 18, 9 Th. 220 ἀνδρῶν τε ἄν τε παραβασίας ἐπέουσιν (Moiren u. Kenen) Hes. fr. 70, 27 ἀθανάτων τ]ε ἄν νέμ[εισιν θνητῶν τ' ἀνθρώπων Op. 303 τῷ δέ -οἱ νεμεσῶσι καὶ ἀνέρες ὅς κεν ἀεργός (= 741^{ca}, s. 1dβdd) B 1 ἄλλοι μὲν ῥα -οἱ τε καὶ ἀνέρες εὐδόν, auBer Zeus, s. 2bγ) = Ω 677 u 64 (um Ach.) κλαίοντα ἀθάνατον τε -οἱ (Nereiden, Musen) θνητοί τ' ἀνθρώποι (vgl. in 3.4) Σ 107 ὡς ἔρις ἔκ τε ἄν ἔκ τ' ἀνθρώπων ἀπόλοτο als Zeugen angerufen (s. 1ea): A 339 μάρτυροι ἔστων (Herolde) ἴ πρόσ τε ἄν μακάρων πρόσ τε θνητῶν ἀνθρώπων καὶ πρόσ τοῦ βασιλῆος **1aβcc** haben gemeins. Aufenth., Entstehg. (vgl. 2ba); werden besungen; 'nennen' Th. 535 δτ' ἐκρίνοντο -οἱ θνητοί τ' ἀνθρώποι ι Μῆρῶνῃ 586 (Pandora): ἔνθα περ ἄλλοι ἔσαν -οἱ ἦδ' ἀνθρώποι Hes. fr. 1, 7 (ζυνοὶ τότε δαίτες) ἀθανάτους τε -οἴσι καταθητοῖς τ' ἀνθρώποις (οὐδ' ἰσαίωνες) Op. 108 ὡς ὁμόθεν γεγάσι -οἱ θνητοί τ' ἀνθρώποι h. Ap. 336 (Hera ruft an: „γαῖα, οὐρανός, Τιτῆες) Τάρταρον ἄμφι μέγαν, τῶν ἔξ ἄνδρες τε -οἱ τε" (vgl. 3b) α 338 ἔργ' ἄνδρῶν τε ἄν τε, τὰ τε κλειούσιν αἰοῖδοι h. Ap. 190, 191 ἰμνεύσιν ῥα (Musen) ἄν δῶρ' ἄμβροτα ἦδ' ἀνθρώπων ι , τλημοσῦνας, δσ' ἔχοντες ὑπ' ἀθανάτοισι -οἴσι τ' ζῶσου' ἀρραδέες (vgl. δῶρα in 1dβbb) Th. 101 (αἰοῖδος) κλεῖα προτέρων ἀνθρώπων ι ὕμνησει μάκαράς τε -οὺς, οἱ Ὀλυμπον ἔχουσιν 197 (Κυθέρειαν) κυλησκούσι -οἱ τε καὶ ἀνέρες + 272 (Γραίας καλέουσι, ἀθάνατοι), s. dagg. βdd **1aβdd** in Anth., Ggs. (s. a. Γ 164⁺ in 1eγ); bes. Göttersprache (s. dagg. βcc, 2bγ Ende): A 403 δν Βριάρεων καλέουσι -οἱ, ἀνδρες δέ τε πάντες ι Αἰγιάων ι ≡ Y 74^{ca} (Ξάνθων, Σκάμανδρον), ≡ 291 (χαλκίδα, κύμινδιν) κ 305 μῶλυ δέ μιν καλέουσι -οἱ: χαλεπὸν δέ τ' ὀρούσσειν ἄνδράσι + μ 61 (Πλαγκτίας, μάκαρες; ohne ἄνδρες) | E 442 (οὐ) φύλον ὁμοῖον ι ἀθανάτων τε ἄν χαμαὶ ἐρχομένων τ' ἀνθρώπων h. Ven. 50 -οὺς συνέμιξε (Aphr.) καταθητη, ἦσι γυναιξί (entspr. θεᾶς ι , οἴς ἄνθρ.) Gen. part.: Λ 761 εὐχετόωντο ἄν Διὶ Νέστορι τ' ἀνδρῶν (vgl. 1eδ), Chiasmus v 298 (Od. βροτῶν ἄριστος βουλή) ἐγὼ δ' (Ath.) ἐν πᾶσι -οἴσι h. Cer. 55 τίς ἄν οὐρανίον -ὄς οὐρανίος v. l. pap.) ἦθ θνητῶν ἀνθρώπων ι ἦτοσσε (Perseph.) + 73 neg. (zum Vgl. s. 1b): K 441 (οὐκ) εἰσκεν (Rhesos' Waffen) ἄνδρεςσιν φορέειν, ἀλλ' ἀθανάτοισι -οἴσιν = h. Ap. 465^{ca} (ἔοικας, Ap.) + h. 7, 21 (εἰκελος [sc. Dion.], οἱ Ὀλύμπια δώματ' ἔχουσιν)

Epim. fr. 11, 2 Diels (ὄμφαλός) -οἴς δῆλος, θνητοῖσι δ' ἀφαντος **1aβee** 'weder-noch' 1239 (μαίνεται, Hektor) οὐδέ τι τίει ι ἀνέρας οὐδέ -οὺς O 99 (οὐδέ θυμὸν) κεχαρησμέν, οὐτε βροτοῖσιν, οὐτε -οἴς Ω 533 οὐτε -οἴσι τετιμένος ι , + Th. 296 (Echidna nicht ἔνοικος, ἀθανάτοισιν), h. Ap. 351 (Typhaon) ε 32 οὐτε ἄν οὐκ ἐπιπῆ οὐτε θνητῶν ἀνθρώπων (vgl. 1dβee) Gen. part.: A 548 οὐτε ἄν πρότερος (ἄν μακάρων v. l.) τὸν εἴσεται οὐτ' ἀνθρώπων (als Hera) + Σ 404 (ἦδεεν) = η 247^{ca} (μιάσεται) = ι 521^{ca} (ἰήσεται) = Hes. fr. 204, 117 = h. Merc. 144 = h. Ven. 35 = h. Cer. 45^{ca} = h. Ven. 149^{ca} h. Merc. 338 (οἶον) ἄν οὐκ ἄλλον ὄπωπα ι οὐδ' 12 ἀνδρῶν ≡ 342 μήτε ἄν τό γε ... μήτε τιν' ἀνδρῶν ι ὄψεσθαι 1b im Kurzvgl. (s. a. K 441⁺ in 1aβdd; Γ 381⁺, Σ 518, ζ 12⁺ in 1dα, β; Φ 315 in 1eγ; H 366⁺ in 8; sowie εἰκελος B 2, θεοεἰκελος u. a. Abll., s. o. E) **1ba** Sg., wie (auBer Ω 258) Ω 258 Ἐκτορά θ', ὅς -ὄς ἔσκε μετ' ἀνδράσιν Γ 230 ἐνὶ Κρήτεσσι -ὄς ὡς ι ἔστηκ' (Idom.) M 176 ἄν ὡς πάντ' ἀγορεύουσι (Dichter) T 250 Ταλθ. δέ -φ ἐναλίγκιος αὐδῆν ≡ β 5^{ca} (ἄντην, Tel.) = δ 310 (Men.) h. Cer. 237 (Dem. salbte Demophon) ὡς εἰ -οὐ ἐκγεγαῶτα (vgl. 1dζ, Ω 259 in 1αα) 1302 σε (Ach.) ἄν ὡς ι τίσουσ' (Gr.; vgl. 1eβ) + 603 (Ισον -φ) 155 ἐ δατῆσι -ὄν ὡς τιήσουσι ≡ 297 = ε 36^{ca} (περὶ κῆρι, Phäaken d. Od.) ≡ τ 280 = ψ 339 E 78 (ἀρητήρ) -ὄς δ' ὡς τίετο δῆμῳ ≡ Π 605 (Διὸς ἰερούς) = K 33^{ca} (Ag.) ≡ N 218 (Thoas) ≡ A 58^{ca} (Τρωσῖ, Aen.) = ξ 205^{ca} (ἐνὶ Κρήτεσσι) X 394 (Hektor) φ Τρῶες ... -φ ὡς εὐχετόωντο (vgl. 1ea) ≡ δ 467^{ca} (Od. d. Naus.) = ο 181 (Tel. d. Men.) + v 231 (Od. d. Hirten / Ath.) η 11 ἄνασσε (Alkin.), -οὐ δ' ὡς δῆμος ἄκουεν 71 ἄν ὡς εἰσορόωντες (Phäaken d. Arete) ι δειδέχεται μύθοισιν (≡ M 312^{ca} in bβ) ≡ θ 173^{ca} (d. Redner) ο 520 (Eurym.) ἴσα -φ Ἰθακήσιοι ι , σι X 434 σε -ὄν ὡς ι δειδέχαι' (Tr. d. Hektor) + Th. 91 (Ἰάσωντα αἰδοῖ, d. König) θ 453 οἱ (Od. bei Kal.) κομιδῆ γε -φ (ἄν v. l.) ὡς ἐμπεδος ἦεν χ 349 ἔοικα (s. d. B I 2) δέ τοι παραείδεν ι ὡς τε -φ (Phemios d. Od.) δ 160 (τοῦ, Men.) -οὐ ὡς 36 τερπόμεθ' αὐδῆ **1bβ** Pl., nur 3 x ὡς Ω 630 -οἴσι γὰρ ἄντα ἔφακε (Ach.) = h. Cer. 241^{ca} (Demophon) ζ 243 νῦν δέ -οἴσιν ἔοικε (Od.), τοὶ οὐρανὸν εὐρὺν ἔχουσιν ≡ π 200 1485 -οἴς ἐπέικελ', Ἀχιλλεῦ u. 5 Stt. (s. in M 2b [-J]), immer in Anrede Cert. p. 37, 10 ι , Ὀμπερ Th. 987 Φαέθοντα, -οἴς ἐπέικελον ἄνδρα ≡ 968^{ca} (τέκνα, von Göttinnen u. Männern) = 1020 142 τὰ μὲν ἄλλα ι -οἴς ἐναλίγκιοι ἦσαν (Kyklophen) ≡ τ 267^{ca} (Od.) v 89 ι , α μῆδε' ἔχοντα (Od.) + ω 371 (ἀθανάτοισι, ἄντην) α 371 ι , ος αὐδῆν (Sänger) = ι 4 Th. 831 φθέγγονθ' (Typhoeus) ὡς τε -οἴσι συνέμεν (dann ταύρου ὄσσαν) Op. 112 ὥστε -οἱ δ' ἔζωνεν (νόσφι πῶνον, goldenes Geschlecht) h. Ven. 214 ἀθήρων (Gany-med) ἴσα -οἴσιν (ἦματα πάντα pars codd.) ≡ 72 ὁμῶς μακάρεσσι -οἴσι ι κυδάνει (Zeus d. Tr.) = Hes. POxy. 2509, 5^{ca} M 312 -οὺς ὡς εἰσορόωσι (Lykier ihre Fösten) (≡ η 71^{ca} in ba) λ 304 τιμὴν δέ λελόγασιν (Dioskuren) ἴσα -οἴσι, (vgl. 52 1c) 484 (d. Ach.) ἐτίομεν ι , 1c Problem, ob / dab jem. e. Gott ist, Vergöttlichg.; Sg. auBer 2 x, meist präd. (s. a. 4a, b; Ω 258⁺ in 1b; G 1) E 177 ἐι μῆ τις -ὄς ἐστι (Diom.) κοτεσάμενος + 183, X 10 (εἰμί, Ap.) α 323 ὄσατο γὰρ ἄν εἶναι (Ath., vgl. in 4) π 179 (Tel. bestaunte verwandelten Od.) (ταρβήσας) μῆ -ὄς εἴη + 183 (τις -ὄς ἐσσι τοῖ οὐρ. εὐρ. ἔχ.). 187 (neg.) (= h. Ven. 109 in 4a) ρ 484 εἰ δῆ ποῦ τις ἐπουράνιος -ὄς ἐστι (Bettler) ζ 280 (ob für Naus. τις) πολυάρητος -ὄς ἦλθεν δ 654 ἐνόησα ι Μέντορα, ἦε ἄν (ἦθεον v. l.) Y 358 οὐδέ κ' Ἄρης, ὅς περ -ὄς ἄμβροτος (könnte; vgl. in 3aβ; 6) h. 19, 32 -ὄς ἄν μῆλ' ἐνόμμεν (Pan für Sterbl.) Vergöttlichg. (s. a. λ 304 in 1bβ): ε 335 (Ino war βροτός, νῦν) ἄν ἔξ ἐμμορε τιμῆς Th. 942 (Semele gebar Dion.) ἀθάνατον θνητῆ' νῦν δ' ἀμφοτέροι -οἱ εἶσιν + Hes. fr. 25, 26 (-ὄς ἐστι, Her.) 1d Götter handeln ggüber Menschen **1da** Sg. **1daaa** Gott läßt tun (ψ 222), gibt ('vollendet' Schicksal), hilft, bewirkt 'leicht'; meist dir. Rede ψ 222 (Hel.) ῥέξαι -ὄς ὄρωρεν ἔργον αἰεκές Ω 538 τῷ θῆκε -ὄς κακόν (kurzlebigen Sohn; 534 entspr. -οἱ) Vit. p. 9, 14 (κῆρα) τῆν μοι -ὄς ὄπασε T 90 τί κεν ῥέξαιμι; -ὄς διὰ πάντα τελευτᾶ (sc.

3 Funktion ausübt (vgl. 2bγ): E890 (Zeus): „ἔχθιστος ἔσσι (Ares) -ων, οἱ Ὀλύμπιον ἔχουσιν“ (vgl. I159 in I εδ Y65⁺ in 3b) = Θ331 (ὠκύτατος) Th. 120 Ἔρος, ὃς κλειστάς ἐν ἀθανάτοισι -οἶσι h. Merc. 307 -ὼν ζυμενέστατος πάντων (Ap.) A597 τοῖς ἄλλοισι -οἶς (πᾶσιν οἰνοχόει, Heph.) + h. Ven. 204 (Ganymed) O95 ἄρχη (Themis) -οἶσι (ἑστάνει) 144 (Iris) -οἶσι μεταγγέλλου ἀθανάτοισι Hes. fr. 170 -ὼν χήρυκα (Hermes) + Op. 80. 85 (ἄγγελον, s. West = Sc. l. h. 19.29 (-οἶς), h. Ven. 32 (-ὼν πρόσειρα, Hestia) | Versammlung: „Sitz d. G.“ (adnom. Gen.): (ἔρχεσθαι μετά) ὄσλα -ὼν (αἰσιγενετῶν), -ὼν μεθ' ὀμηγυριον (ἄλλων): 12 x Sc. in M2b [-], dazu Textkritik: h. Cer. 484 θέων, corr. Reuhnen, sowie: Th. 202 γενομένη τὰ πρῶτα -ὼν τ' ἐς φύλον κοῦση (Aphr.) Θ439 -ὼν δ' ἐξέικοτο (Zeus) θῶκος h. 6.13 ἰουεν (Horen) ἔς χορὸν ἰμερόεντα -ὼν καὶ δώματα πατρὸς (ἴωντο) -ὼν ἔδος (αἰπὺν Ὀλύμπιον): 5 x (s. in M2b [-]); zur Formel in L5), sowie: ζ46 τῷ ἐνι (Olymp) τέρονται μάκαρες -οἶ Th. 128 ὄρη' εἴη (Uranos) μακάρεςσι -ὼς ἔδος | (getrennt) von den G. (s. a. Th. 303 [s.o.], 813 in 3b): E753 Κρονίωνα ἄτερ ἄλλον ἄλλων + h. Cer. 25 (ἀσάνειθε,) Θ10 (ὄν) ἔ , -ὼν (νοήσω) = A549 + E189 (ἄλλων) O33 ἐλθοῦσα -ὼν ἄπο h. Ap. 331 ἀπονώσοι -ὼν κίε + Th. 777 (ναίει, Styx) Th. 801 -ὼν ἀπαμείρεται (meineidiger Gott) αἰὲν ἔόντων Γ406 -ὼν δ' ἀπόεικε (Aphr.) κελεύθου h. Cer. 92 (Dem.) νοσφισθεῖσα -ὼν ἀγορήν + 345 (ἀποτηλοῦ ἔργου -ὼν μακάρων), h. Merc. 5 (ἡλέσθη' ὀμίλον) = h. 18.5. | G. reagieren, werden gebeten: A570 ἰχθησαν δ' ἀνὰ δώμα Διὸς -οἶ Οὐρανίανες = O101^m + Θ321 (ἀγέροντο), 325 (ἔσταν, δωτήρες ἑάων) O185 αἰτήσασα -οὐς (ἄεθλα θήκε, Thetis) kämpfen ggeinander, sind uneins (außer Zeus [s. 2bγ], s. noch Y41 in 3b): Y32 (βάν) πόλειμόνδε -οἶ δίχα θυμὸν ἔχοντες 75 (bis) ὡς οἱ μὲν -οἶ ἄντα -ὼν ἴσαν 66 -ὼν ἔριδι ζυνοῦνταν = Th. 705 = Φ390^m + Y134 (ζυνελάσσαι τοὺς ἄλλους) = Φ394^m. Φ385 ἐν δ' ἄλλοισι -οἶσιν ἔρις πέσει Hes. fr. 204,95 πάντες δὲ -οἶ δίχα θυμὸν ἔδεντο 2bγ Zeus (je 1 x Hera, Pos., Ap.) u. d. Götter (s. a. 1aβaa; B1⁺ in 1aβbb; Th. 391f. 624 in 3b; in 5 Sup.; sowie in 2bβ 'Folie'); Zeus ist überlegen (s. a. in 5): Θ17 ὅσον εἰμὶ -ὼν κάρτιστος ἀπάντων + Th. 49 (φρότατος), O107 (ἐν ἄθαν. -οἶσι ἄριστος) Th. 886 -ὼν βασιλεύς + Cypr. fr. 6,3 p.24 Hes. fr. 5,2 Διὶ πατρὶ -ὼν σμῆντορι πάντων = Sc. 56^m. = h. Merc. 367^m. Th. 893 ἴνα μὴ βασιληίδα τιμῆν ἄλλος ἔχοι Διὸς ἀντί -ὼν αἰσιγενετῶν + h. Merc. 537, E244 Zeus, (je 1 x) Hera, Pos. im Konflikt m. d. Göttern (vgl. Φ357 in bδ): A406 ὑπέδεισαν μίμικρες -οἶ οὐδ' ἔτ' ἔδσαν + 566 (ὄσοι -οἶ εἰς ἐν Ὀλύμπω) = Θ451^m. O21 = E257 (ῥιπτάζων) -οὐς O123 πάσι περιόλισσα (Ath.) -οἶσιν Ω65 (μῆ) ἀποσκόδμιναι (Hera) -οἶσιν α79 (Pos. kann nicht) ἀντία πάντων ἄθανάτων ὠκνητὶ -ὼν ἔριδιαινόμενος (vgl. 1dβdd Ende) versammelt, sendet (s. a. Th. 391 in 3b): Θ2 -ὼν ἀγορῆν ποιήσατο + Y4. 16 h. Cer. 325 πατὴρ μάκαρας -οὐς αἰὲν ἔόντας ἄ πάντας ἐπιπροϊούσων Götter respektieren, gehorchen (u. neg.) Zeus, 1 x Ap. A533 -οἶ δ' ἅμα πάντες ἀνέσταν (πατρὸς ἑναντίον) + Θ4 (ἀκούον), h. Ap. 2 (τρομέουσι, sc. Ap.) E877 ἄλλοι μὲν γὰρ πάντες ὄσοι -οἶ εἰς ἐν Ὀλύμπω ἴσοι τ' ἐπιπύθονται (außer Ath.) + Δ63 (ἔπονται, ἀθάνατοι), N525 (ἐκργόμενοι πολέμοιο) Δ29 οὐ τοῖ πάντες ἐπαινεόμενοι -οἶ ἄλλοι = Π443 = X181 Zeus u. G. gemains.: A424 (ἔβη) -οἶ δ' ἅμα πάντες ἔποντο + 494 (αἰὲν ἔδοντες) Δ1 οἱ δὲ -οἶ πᾶρ Ζηνὶ καθήμενοι ἡγορόωντο + Ω99 (ἄλλοι ἅπαντες, μάκαρες -οἶ ἔ ,) ε3 (οἱ δὲ -οἶ) Σ168 (Hera) κρύβδα Διὸς ἄλλων τε -ὼν gebr. versch. Namen (vgl. A403⁺ in 1aβdd): Hes. fr. 296,2 τὴν πρὶν Ἀθανίδα κίχλησκον -οἶ αἰὲν ἔόντες, Ἐβθίον δὲ (ὠνόμαος Ζεὺς) 2bδ τις -ὼν u. ἄ. (s. G) A540 (τίς τοι, Zeus) -ὼν συμφράσασατο βουλάς (= h462 in 1dβec) + H456 (ἄλλος τις), E333 (αἰσιγενετῶν), I1446 (τίς, καὶ ἄλλος) Φ357 οὐ τις σοί γε (Heph.) -ὼν δύναι' ἀντιφριζέιν (vgl. bγ) Ω74 εἰ τις καλέσει -ὼν (θέων qu. sch. A) ἔθ' ἴνυ h. Merc. 372 οὐδὲ -ὼν μακάρων ἄγε (Ap.) μάρτυρας F:897 εἰ δὲ τω ἐξ ἄλλου γε -ὼν γένει (Ares; vgl. 1dδ)

3 best. Götter: θ. wiederaufnehmend od. m. Spezifizierg. (GN, Epith., Rel.-S.); weibl. nur Ω223; spez. (meist Hes.) d. Olympier (öfter -οἶ δωτήρες ἑάων) im Ggs. zu Titanen, d. Olympier (s. noch in 1aα) 3a Sg. 3aa ohne Epith., 4x + GN; Gott handelt (meist ggüber Mensch), (μ261) besitzt (vgl. 1d): B318 (Schlange) ἀρίστηλον θηκεν -ὄς, ὃς περ ἔρηνη (Zeus) + Th. 387 (ἡγεμονεύει) Y327 ὑπεράλλτο (Aen.) -οὐ (Pos.) ἀπὸ χειρὸς ὀρούσας λ101 (νόστον) ἀργαλέον θήσει -ὄς (Pos.) + 246 (ἐτέλεσσε φιλοτήσια ἔργα), N239 (ὄ, ἔβη ἄμ πόνον ἀνδρῶν) = Π726 (Ap.) = P82 h. Ap. 137 μιν (Delos) -ὄς εἴλετο (Ap.) + h. Merc. 502 (ἄεισεν) = 54 (Hermes) Π816 -οὐ (Ap.s) πληγῆ (δαμασθεῖς, Patr.) h. Ap. 238 δίφρον δὲ -οὐ τότε μοῖρα φυλάσσει (s. in L2 u. G7) A53 κήλα -οἶο = 383^m. O270 -οὐ ἐκλυεν αὐδῆν + Y380 (-οὐ ὄσα), Ω223 (ἀκουσα -οὐ Gottheit, sc. Iris, vgl. 4) T21 ὄπλα -ὄς πόρην (Heph.) + 3 (-οὐ πάρα δῶρα). 18. 368, Φ594, Y268 (δῶρα -οἶο) = Φ165 = Sc. 415^m. μ261 -οὐ (Helios') ἐς (νῆσον) m. GN: δ236 ἀτάρ ὄς ἄλλοτε ἄλλω ἄλλω θεῶν ἀγαθὸν τε κακὸν τε διδοῖ τ396 -ὄς δὲ οἱ αὐτὸς ἔδωκεν Ἑρμείας ξ327 ὄσα -οἶο (Διὸς βουλήν ἐπακούσαι) = τ296 Mensch handelt ggüber Gott (vgl. 1e): A386 κελύθου -ὄν (Ap.) ἰάσκεσθαι = 472^m. 127 τήνδε ἦ πρόες 310 ἐς δ' ἐκατόμβην ἴβησε -φ + 447, 24 Eumel. fr. 11,1 p.193 (ἀκροθίνια) γ9 -φ δ' (Pos.) ἐπὶ μηρία καίον 420 -οὐ ἐς δαιτα θάλειαν φ258 ἔορτῆ τοῖο -οἶο (Ap.s) A28 οὐ χραίσμη (dem Chryses) σκήπρον καὶ στέμμα -οἶο θ499 ὀρηγμῆεις -οὐ ἄρχετο, φαίνε δ' αἰοδῆν, zur Vbd. -οὐ ἀρχ. s. in L5 (andere Vbd. ὄρη. -οὐ = gen. auct.) 3aβ mit Epith., z.T. appos. zum GN (s. noch Y358 in 1c) Θ200 Ποσειδάωνα μέγαν -ὄν ἀντίον ἠῶδα = h. 22, 1^m. (-ὄν μέγαν ἄρχου' αἰεῖδεν) h. 19,5 Πᾶν ἀνακεκλόμενα νόμον -ὄν ἀγλαέθειρον Ω460 ἑῶν -ὄς ἄμβροτος εἰλήλουθα, Ἑρμείας Th. 759 Ἵπνος καὶ ἄνατος δεινοῖ -οἶ + 933 (Τρίταν, δεινὸς -ὄς), μ322 (Ἑλίου) Δ514 (ὡς φάτ) δεινὸς -ὄς (Ap.) + Sc. 71 (βαμῶς + Gen.) E434 οὐδὲ ἐν μέγαν (Ap.) ἄζετο (Diom.) Π531 (οἶ) ἦκοςος μέγας -ὄς ἐν ζαμένιο T410 („nicht ihr) αἰτιω, ἀλλὰ -ὄς τε μέγας (Ap.) καὶ Μοῖρα κραταιή“, vgl. Γ164 (in 1eγ) Ω90 τίποτε με κέων ἄνωγε μέγας -ὄς (Zeus) + Φ248 (οὐδὲ τ' ἔληγε, Skam.) 40 Th. 824 (πόδες) κρατεροῦ -οὐ (Typhoeus) 767 -οὐ χρονίου (δῶμοι) Hes. fr. 240,10 -ὄν ἄμβροτον (Zeus) ἐξερεῖν h. 7,17 τίνα τόνδε -ὄν (-ὄν cod. M) δεσμευέθ' (καρτερῶν), Dion. 3b Pl. (s. a. ω64 in 1aβbb) H45 (Ap.s u. Ath.s) 44 βουλήν, ἢ ῥα -οἶσιν ἐφῆνδανε μητιῶσι + 53 (δπ' ἀκουσα -ὼν αἰεῖ.) Φ229 -ὼν (Pos.s u. Ath.s) ὄτρυνεν ἐφεμτῆ Y41 ἀπάνευθε -οἶ θνητῶν ἔσαν, vorher GN (s. noch Y-Stt. in 2bβ Ende) + 114 (ἄμυδις στήσασα -οὐς, sc. gr.freundl.) M179 -οἶ ... πάντες, ὄσοι Δαναοῖσι (ἐπιτάρροθοι) Unterweltgötter, Titanen (3x als Schwurzeugen, vgl. in 1eα), 1x Kureten: 1456 -οἶ δ' ἐτέλειον ἐπαράς, Zeus (καὶ Περασφ.) x533 ἐπεύξασθαι δὲ -οἶσιν (Αἰδῆ ἔ) = λ46 = E274 μάρτυροι 52 ὄσ' οἱ ἐνεργεθ -οἶ Κρόνον ἀμφίς ἔόντες, 278 (ὄμνυ, Hera) -οὐς δ' ὀνόμηνεν ἄπαντας ἰ τοὺς ὑποταρταρίους οἱ Τιτῆνες καλέονται O225 οἱ περ ἐνέρετροί εἰσι ἔ , Th. 424 Τιτῆσι μετὰ προτέροισι -οἶσιν 486 -ὼν προτέρων βασιληῆ (Kronos) 630 Τιτῆνες, τε -οἶ καὶ ὄσοι Κρόνον ἐξεγένοντο (kämpften) = 668 = 648 = h. Ap. 335^m. (als Schwurzeugen) + Th. 729 (-οἶ ἔ , δὲ οἱ v.l.) Hes. fr. 10a,19 Κουρητές τε -οἶ d. Olympier im Ggs. zu Titanen, Unterwelt u.ä. (s. a. Th. 766 in 1aβbb): Y65 (Hades) οἰκία τά τε συγγέουσι -οἶ περ 'sogar d. G.' (s. 6) = Th. 739 = 810 (= h. Ven. 246^m in 1dβaa) Th. 743 (χάσμα) δεινὸν δὲ καὶ ἀθανάτοισι -οἶσι 624 Κρονίδης τε καὶ ἀθάνατοι -οἶ ἄλλοι ὄς τέκεν (Ρεῖη), vgl. 2bγ 44. 46 (Musen besingen) -ὼν γένος αἰδοῖον ... ἰ ... (οὐς Γαῖα καὶ Οὐρανὸς) ἔτικτεν, ἰ ὄ' ἔκ τῶν ἐγένοντο -οἶ δωτήρες ἑάων, = 111 633 (οἱ μὲν ἀπ' Ὀδρως Τιτῆνες) οἱ δ' ἄρ' ἀπ' Οὐλύμποιοι, = 664^m. 813 -ὼν ἔκασθεν ἀπάντων ἰ Τιτῆνες ναῖουσι (vgl. in 2bβ 'getrennt) 391 ἀθανάτους ἐκάλεσσε (Zeus) -οὐς (vgl. 2bγ) + 392 (ὄς -ὼν) 881 πόνον μάκαρες -οἶ ἐξετέλεσαν Tl. Cycl. fr. 2 p.7 (Prosaref.: Hekatoncheiren kämpften auf 72 Seiten d. Götter)

4 von e. Göttin - *Gottheit* (s. B Vorbem. u. L 4), nur Sg., z. T. präd. (s. Ende); (s. noch ω 64 in 1 a βbb, 07 in 2 a, Ω 223 in 3 a α, β 262 in 5). Metr. meist in Positionen [..x], [..], wo Sg. θεά nicht od. nur m. Corruptio mögl. wäre (s. wenige Sit. s. v. θεά M 1); die (bei θεά übliche) Position [..] hier nur ζ 149 (wo Opp. θεοτός), Ω 223 (in 3 a α), Op. 764 (wo *Gottheit*), Th. 442 (formelh.), Mer. fr. 3, 5 K.-M. 4 a ohne Epith., nur v 189 nb. GN E 339 αίμα -οίο (Aphrs.), ι χάρ + β 406 (ἔχνια, Ath.s) = γ 30 = η 38 = ε 193 (Kal.s). 459 (κρηδευον, der Ino) β 297 -οο (Ath.s) ἐκλυεν αὐδὴν x 297 ἀπανήνασθαι -οο (Kirkes) εὐνήν Mer. fr. 3, 5 K.-M. [γνώ φα] -όν (Ath.) v 189 (περι) -ός ἤρα χεσε ' Παλλάς ε 194 (Ἴσον) -ός ἠδὲ καὶ ἀνὴρ ([Ath. u. Od.] = E 128^α in 1 a α) Problem, ob/daß jem. e. Göttin ist, meist präd. (s. a. 4 b u. vgl. 1 a; dazu in G): x 228 ἦ -ός ἡβ γυνή (sc. Kirke) = 255ⁱⁿ. ζ 149 -ός υἱς ἡ βροτός ἐσσι Δ 58 (Hera: „καὶ ἐγὼ -ός εἰμι“ = v 47ⁱⁿ (Ath.) = h. Ven. 109ⁱⁿ. (Iob τίς) = π 187 in 1 c) = δ 831ⁱⁿ. (el -ός ἐσσι, sc. Traum) = ζ 150ⁱⁿ (τίς, τοὶ ουρανὸν εὐρ. ἔχ., sc. Naus.), h. Ven. 186 (ὡς -ός ἦσθα, Aphr.) Op. 764 (φήμη) -ός υἱς ἐσσι καὶ αὐτὴ 4 b mit Epith. (meist fem. Endg.), z. T. appos. zum GN, 3 x präd. A 516 (δοσον) μετὰ πᾶσιν ἀτιμοτάτῃ -ός εἰμι (Thetis) E 331 δ τ' ἀναλκίς ἐην -ός (Aphr.). Sc. 259 Ἄτροπος οὐ τι πέλεν μεγάλη -ός Ἰ 106 χειρείονος ἐκ -οο (Thetis) ἐστίν (vgl. 1 d α) E 839 (δεινήν) -ὸν ἀνδρα τ' ἄριστον (Ath. u. Diom., vgl. 1 a) α 420 ἀθανάτην -ὸν (Ath.) ἐγνω Th. 442 ἠθιδίως ἄγρην κυδρη -ός ὤπασε (Hekate), vgl. 1 d α αα (leicht) h. Cer. 179 (τέτμιον) κυδρὴν -όν, (Dem.), s. Richardson, Càssola zu V. 1 h. Cer. 1 Δήμητρ' ἠέκομον, σεμνήν -ὸν, ἄρχου' αἰεῖδεν = h. 13, 1 = 28, 1 (Ἀθηναίων)) + h. Cer. 292 (Δάσκοντο, sc. Dem.) = Z 380^α. (δεινήν -όν, Ath.) = 385 Σ 394 δεινὴ τε καὶ αἰδοίη -ός ἐνδόν (Thetis) + Th. 194 (αἰδοίη καλὴ -ός, Aphr.) η 41 (οὐκ Ἀθήνη εἶα) δεινὴ -ός = 255ⁱⁿ (Kal.) = 246ⁱⁿ. = x 449ⁱⁿ. = x 136 (Kirke) = λ 8 = μ 150 Th. 775 καιεταίε στυγερῇ -ός ἀθανάτοισι, ' δεινὴ Στύξ (vgl. h. Ven. 246⁺ in 1 d βaa)

5 in dir. Anrede, Anrufg. (öfter an Zeus u. d. and. Götter); nur β 262 Sg. (fem., s. 4), meist Vok.: s. a. v 112 (in 1 a βaa), T 258⁺ (1 e δ) u. in 1 d δ, ferner 1485⁺ (1 b β); Mensch spricht: β 262 κλύθι μοι, δ χριζός -ός ἦλυθε (Ath., vgl. 4) (Vok.): ω 351 Ζεὺ πάτερ, ἦ ῥα ἔτ' ἐστὲ -οὶ κατὰ μακρὸν Ὀλύμπου (vgl. 1 d βdd) + 514 (-οὶ φίλοι) Γ 298 (bei Eid [vgl. in 1 e α]: „Ζεὺ κύνιστε καὶ ἀθάνατοι -οὶ ἄλλοι“ (= Th. 548ⁱⁿ [s. u.] + Z 476 (ἄλλοι, δότε) μ 371 Ζεὺ πάτερ 44 ἦδ' ἄλλοι μάκαρες -οὶ αἰὲν ἐόντες, Gott spricht: ε 7) ἦ 306 = μ 377 Θ 5 κέλντε με πάντες τε -οὶ πᾶσαι τε θείαναι = T 101 = h. Ap. 311 (Hera) = Θ 20^α (Zeus) = θ 341^α. (Hermes) Θ 18 (Zeus): „πειρήσασθε, -οὶ“ + X 174 Ω 33 (Ap.): „σχετίλοι ἐστε, -οὶ“ = ε 118 (Kal.) + 122 (ῥετα ζώνοντες). 129, Ω 39 (Ap.). 62 (Hera, πάντες) | (Sup. +) θεῶν (vgl. in G 4): Th. 548 Ζεὺ κύνιστε μέγιστε -ὸν αἰεγενετῶν (= Γ 298ⁱⁿ, s. o.) Γ 365 Ζεὺ πάτερ, οὐ τις σεῖο -ὸν ὀλοώτερος ἄλλος = v 201 X 15 ἐβλαψάς μ' ἐκέργε, -ὸν ὀλοώτατε πάντων, + O 247 (φέριστε -ὸν) Alcmaeonis (s. 3 p. 77) πότνια Γῆ Ζαγρεὺ τε -ὸν παννέριτατε) h. Mer. 551 -ὸν ἐριούνιε δαίμων (Hermes) h. 30, 17 χαιρε -ὸν μήτηρ

6 Grenzen göttlicher Macht, G. als Maßstab, Sg. u. Pl.; auch nicht, nicht einmal G. könnte(n): γ 228 (Tel. resignierend: „Od. kame nicht) οὐδ' εἰ -οὶ ὡς ἐθέλοιεν“ 236 (Ath.: „θάνατον) οὐδὲ -οὶ περ ' καὶ φίλω ἀνδρὶ δύναται ἀλαλκίην (wenn μοῖρα“, 231 θεῖα -ός, s. 1 d α αα) θ 177 σοὶ εἶδος μὲν ἀριπρεπέ, οὐδὲ κεν ἄλλως ' οὐδὲ -ός τεύξει 281 (Heph.' Netz konnte keiner sehen) οὐδὲ -ὸν μακάρων (δο-λόεντα) μ 88 (keiner) γηθήσειεν ἰδῶν (sc. d. Skylla), οὐδ' εἰ -ός ἀντάσειε, sogar, höchstens G.: v 292 (nur e. ἐπύκλωπος würde dich übertreffen) εὐ πάντεσσι δόλοισι, καὶ) 1497 („gib nach) στρεπτοὶ δὲ τε καὶ -οὶ αὐτοὶ (τῶν μείζων ἀρετῆ“), and. γ 147 (in 1 d βaa) M 466 (οὐ κεν τίς μιν ἐρύκακεν) νόσφι -ὸν (vgl. in 1 d α dd) s. a. Y 358, h. 19, 32 (in 1 c), π 197⁺ (1 d α αα 'leicht'), h. Ven. 246 (1 d βaa) = Y 65⁺ (3 b), Th. 766 (1 a βbb)

7 Zush. verl. Hes. fr. 17 a, 19]γο -οὶ αἰ 185, 14 1αι -οὶ αὐτοὶ ἔραντο 150, 13 δ]φρα -οἰσιν ὕφει(μ)ένοι α... 8 θεοφιν, θεόθεν P 101 ἐκ -όφιν πολεμίζει (Hektor), 4 vgl. -ὸν ἀπὸ μήδεα εἰδός (ζ 12⁺ + u. ä. (in 1 d βbb) Ψ 347 ἴπαν, ὅς ἐκ -όφιν γένος ἦεν + Th. 871 (γενεή, sc. Winde) (vgl. 1 b; d βbb): H 366 Πρίαμος, -όφιν μῆστωρ ἀτάλαντος = P 477^α. (Patr.) = γ 110^α = 409^α. (Neleus) = ε 318^α. 8 (Peirith.) | π 447 (οὐδὲ θάνατον, sc. Tel.s) ἐκ γε μνηστήρων -όθεν δ' οὐκ ἐστ' ἀλέσθαι (vgl. 1 a)

D Hes. fr. 43 a, 74]θεου inc. auct. fr. POxy. 2513, 7]θεου[POxy. 2509, 16 μετὰ [φύλα -ὸν αἰεῖν]ετά[ω]ν 12 fr. 10 a, 9 θεῶν βασι]λεια καὶ ἀνδρῶν (Hera) fr. 33 a, 3 πατήρ ἀνδρῶν τε -ὸν τε = 70, 4^α fr. 171, 4 -ὸν ἀπρὸ κάλλος ἔχουσαν = 243, 5^α (suppl. e. g.) fr. 229, 11 ἐκ τε -ὸν μακάρω]ν ἐκ τε [θητῶν ἀνθρ. 23 a, 33 φίλος μακάρεσσι θ]εο[]-σιν = 136, 19^α. 190, 7 θεοφιν] μῆστωρ ἀτάλαντος (viell. Syniz.:) 1, 5 μισγόμεναι θεοῖσιν 185, 7 θεο]σιον φίλοισι ἀθανάτοισιν Θ 550, 1119 a = T 137 a, ε 246 a, ζ 187 a, η 203 a, Op. 173 b h. Merc. 531 πάντας ἐπικραίνουσα -ὸς (codd., θεμοῦς [sic Allen, Càssola], οἴμους, ἄθλους ci.) ἐπέον τε καὶ ἔργων v. l. I 362, M 444, N 729, ε 335, O 50. 134, Φ 310, β 216, ε 58, ε 262, h. Ap. 59. 352. (πατήρ ἀνδρῶν τε -ὸν τε v. l.): E 764, Θ 38, Π 431, ε 21. (Ζεὺς⁺ vulg.:) ε 522, ξ 86, Th. 51. (θεά⁺ vulg.:) Θ 305, φ 324, Th. 41. 129. 213, Op. 62, Hes. fr. 43 a, 72, h. 13, 1. (Hes. in pars codd.:) Y 53 (vgl. Ω 74), h. Merc. 70. (contra metrum:) Op. 141, h. Ven. 68 ci. Cat. 28 12 Trav.; v. Danaïs fr. 3 p. 313; ὄσω B II 6

8 G 1 präd.: Ω 258 (in B 1 ba), O 225 (3 b), sowie in 1 c, 4 a, b 2 m. Art.: (ό ... -ός⁺) N 239⁺, φ 258, Δ 1, H 443, Y 75, δ 353, ε 3, φ 321, (+ ἄλλοι:) A 597, Λ 75, ε 189, Φ 518, (+ οὐ ἄλλοι:) E 130⁺, Y 134, s. noch Ω 90 (κεῖνος), h. 7, 17 (τόνδε), β 262 (δ), Th. 46⁺ (οἰ). 633 3 τις -ός u. ä.: (in B 1 c:) E 177, π 183⁺, (1 d α αα:) ι 142⁺, (bb:) E 191, (cc:) Y 130, τ 40, (dd:) φ 196⁺, (4 a, b:) ζ 149⁺, 07 4 Gen. part.: τις -ὸν usw.: in B 1 a βdd. ee, 2 b δ, sowie (in 1 d βbb:) P 469, ω 373, (cc:) Π 93⁺, A 8⁺, (ee:) E 603⁺, π 356, (1 d e:) Λ 74, Φ 443, (1 e α δ:) B 400, Π 227, (2 b γ:) Th. 893, (3 b:) Th. 392; Sup./Komp. + -ὸν (in 1 a βaa:) T 96, Th. 887⁺ (vgl. in dd: v 298), (1 d δ. e δ:) N 154⁺, T 258⁺, (2 b:) E 890⁺, 07 17⁺, (5:) Th. 548⁺ 5 präp. Ausdr. (σὺν φ usw.): in B 1 d α dd; βουλήσι, ἀέκπι -ὸν usw.: in βdd 6 Epith. u. Bez.: meist gener., s. in M; außerdem (in B 1 d βdd:) ἀνέκτων (μ 290), κατὰ μητιόωντες (α 234), (2 a:) θήλεια + ἄρσση, (3:) κρατεροῦ⁺, χθονίου, προτέρων⁺, τοὺς ὑποταρατρίους, Τιτηνε⁺, Κουρητες (4 b:) ἀτιμοτάτῃ ἀναλκίς δεινὴ + αἰδοίη, od. αὐθήσσα,) γ 134, χειρείονος; präd. (in 1:) ἀρίγνωτοι (γ 147), κοπίεις (E 191), πολυάρετος (ζ 280), (5:) σχετίλοι + ἀηλιμονες (Ω 33⁺) 7 adnom. Gen. u. ä.: -οο μοῖρα, λ 292, h. Ap. 238,) -ὸν γ 269, χ 413 (vgl. -ός καὶ μοῖρα T 410); -ὸν ἐρινίν Theb. fr. 2, 8 p. 11 (vgl. -οὐ καὶ ἐρινὸς ρ 475); sowie (in B 1 a:) παῖς -οἶο; ἀναξ βασιλῆα, πατήρ, δημίτειρα, μητέρα, σκοπὸν, δῶρα, ἔργα, νόον (Th. 121), μέμοισιν, παραβασίας, πομπή, φύλον, δόμασιν -ὸν; (1 b a:) -οὐ αὐδῆ; (1 d:) -οὐ αὐδῆν, ὀμφῆ (vgl. θέσφατα E 64), μήνης γόνον, υἱός; τέκνα, βουλῆν⁺, ἀέκπι, ἰότητι (καὶ αἰσῆ h. Ven. 166; in 1 d βdd Ende), γούνασι, δῆνα, νόος (γ 147), τεράεσι, ἔπι (Hes. fr. 197, 8 suppl.), μήνης, μήνημα, χόλον, δίχη (τ 43), δῶρα, ἐδωδῆν, ἐσθήτη, πομπή -ὸν; (1 e a:) ἀγαλμα -ὸν θελκτήριον, βρωμοί⁺, δαιτί, ἐκατόμβην⁺, ἰερῆα, νηούσ⁺, δοκία; (1 e β:) ὀββας, ὀπιν⁺; (2 b a:) βόες, ἴπποι, δοκός, (2 b β:) ἔργος, ἔδος, ἔδος, βόκος, κελύσθου, ἀγορήν, ὀμλοῦν, ὀμιλον, φύλα, χορόν, ἀγ-γελος⁺, κήρυξ⁺; (2 b γ:) βασιλεύς, σμάντορι⁺, ἀγορήν; (3:) -οὐ αὐδῆν, ὄπα, δαῖτα, δῶρα, ἐορτή, κῆλα, νῆσον, πλῆθῃ -οὐ αὐδῆν, καὶ στέμμα; -ὸν γένος, ἐφετιμῆ, ὄπα; (4 a:) -οὐ σκῆπτρον καὶ στέμμα; 8 Vbd. Zeus u. d. Götter usw.: s. in αὐδῆν, εὐνήν

9 Vbd. Zeus u. d. Götter usw.: s. in αὐδῆν, εὐνήν paratakt. od. alternat.: s. in B 1 d α dd H. W. Nordheider

θεόδοτος(ος) gottgegeben, st. θεός, in Anal. zu Διόδοτος (vgl. Risch, Gn. 21, 1949, 43; Verdenius z. St.; od. gar Er-satz von *θεόδοτος?); hier nur Op. 320 χρήματα δ' οὐκ ἀρ-

Groll), υ 195 (δύοσι ἀνθρώπους, ἐπικλώσονται οἰζύν), ψ 210 (ἄπαρον,) σ 180 (ἀγαλίην) ἐμοί γε -οί, τοί Ὀλυμπον ἔχουσι, ὠλεσαν Ξ 464 (getroffen, τῷ) -οὶ βούλευσαν ὄλεθρον + Π 693 (σε θάνατόνδε κάλεσαν) ≅ Χ 297 υ 67 ἤσσι τοκῆς μὲν φθίσαν -οὶ α 195 (Od.) -οὶ βλάπτουσι κελύδου + Ξ 61 (νόστον ἔδρασαν), δ 351 (μ' ἔσχατον). 360 Π 120 (γνώ) ἔργα -ῶν (als Lanze zerbrach) 93 μὴ τις ἀπ' Οὐλύμποιο -ῶν αἰεγενετῶν ἔμψῃ (dann Ap.) + δ 423 (τίς σε χαλεπταί;), ε 221 (ῥάησι) (Notwendigk. d. Arbeit u. a. bei Hes.) Op. 42 κρύψαντες γὰρ ἔχουσι -οὶ βίον ἀνθρώποισι 289 τῆς δ' ἀρετῆς ἰδῶντα -οὶ προπαροῖεν ἔθνησαν 398 (ἔργα) ἀνθρώποισι -οὶ διετεκμήραντο 325 ῥεῖα δέ μιν μαυροῦσι -οὶ 178 -οὶ δώσουσι μερίμνας (dem eisernen Geschlecht) treiben an usw.: Υ 54 (Gr. u. Tr.) μάκαρες -οὶ ὀτρύνοντες Α 8 τίς τ' ἄρ σφῶε -ῶν ἔριδι ξυνέηκε μέεσθαι + Ν 68 (κέλεται), Υ 332 (κέλεσει), σ 407 (ὀροθύνει) Hes. fr. 197,8 ὄρσ]ε -ῶν [τ' ἄτη Ζ 368 μ' ὑπὸ χειροῖ -οὶ δαμόσιον Ἀχαιῶν + Χ 379 (δαμάσασθαι ἔδωκαν), Γ 136 (ἄστν δῶσω' ἀλαπάξαι) = 278 γ 269 μιν μοῖρα -ῶν ἐπέδησε δαμῆναι (s. in L 2 u. G 7) + χ 413 (ἐδάμασσε καὶ σχετλία ἔργα), zum Begr. paar vgl. 1 d a d d zürnen (einzelnen; zum Ggt. s. in Bee): Ζ 140 ἀθανάτοισιν ἀπήχθετο πᾶσι -οῖσιν = 200^{ea} = Ξ 366^{ea} + κ 74 (μακάρεσσιν) Ζ 138 (τῷ) ὀδύσαντο -οὶ θεία ζῶντες (dann Zeus) + Ω 113 (ἀκούσσομαι) ≅ 134 δ 583 κατέπαυσα -ῶν χόλον αἰὲν ἐόντων (opferte, vgl. 1 e a) Φ 523 -ῶν (-οῦ Eust.) δέ ε' μῆνις ἀνῆκε 1 d β d d Götter strafen (zürnen bei Übertretg.), senden Zeichen, Willensäußerung. (die π 402 von d. Menschen vor d. Tat erfragt wird), Γ 136 verbergen, wollen etw. Χ 358 (Hektor zu Ach.): „φράξσο νῦν, μὴ τοί τι -ῶν μῆνιμα γένομαι“ = λ 73^{ea}. (Eripenor fordert Bestattg.) ρ 475 εἰ που πτωχὸν γε -οὶ καὶ ἐρινύες εἰσίν Theb. fr. 2, 8 p. 11 ἠῶτα -ῶν δ' οὐ λάνθαν' ἐρινύν δ 353 οἱ δ' αἰεὶ βούλοντο -οὶ μεμνήσθαι ἐφετμέων Ξ 83 οὐ μὲν σχετλία ἔργα -οὶ μάκαρες φιλέουσιν, ἀλλὰ δίκην τίουσιν ρ 485 -οὶ ζείνοισιν οἰκότες ἀλλοδαποῖσι (achten auf ὕβρις u. εὐνομίη) Op. 741 (ὅς ποτιμὸν διαβῆ κακότητ') τῷ δέ -οὶ νεμεσῶσι καὶ ἄλγεα δῶκαν ὀπίσω (= 303ⁱⁿ, 1 a β b b) (s. noch Τ 264 in 1 d γ, u. 351 in 5) senden Zeichen usw. (vgl. 1 e), wollen: Δ 398 -ῶν τεράεσσι πιθήσασιν = Ζ 183^{ea} + Δ 408 (καὶ Ζηγὸς ἀρωγῆ, vgl. 1 d δ) μ 394 -οὶ τέρατα προῦφαινον 1274 ἀνάπυστα -οὶ θέσαν ἀνθρώποισιν Ε 64 οὐ τι -ῶν ἐκ θεσφατα ἦθη + Υ 129 (-ῶν ἐκ ὀμῆς) π 402. 405 πρῶτα -ῶν εἰρώμεθα βουλάς: 'εἰ μὲν κ' αἰνήσωσι Διὸς ... θέμιστες' ... 'εἰ δέ κ' ἀποτροπῶσι -οὶ α 234 νῦν δ' ἐτέρως ἐβόλοντο -οὶ κακὰ μητιῶντες + ε 286 (ἀμφ' Ὀδυσῆϊ), η 200 (ἄλλο περιμηχανόωνται) ε 169 (Heimkehr) αἴ γε -οὶ ἐθέλωσι, τοὶ οὐρανὸν εὐρύν ἔχουσι (sind φέρτεροι als Kal.) s. a. γ 228 (in 6) 'nach d. Willen d. G. (adnom. Gen.) usw. (zu -ῶν ἀέκητι vgl. in 1 e γ sowie in G 5) 1276 ἦνασσε -ῶν ὀλοῦς διὰ βουλάς Th. 960 γῆμε -ῶν βουλῆσιν + 993 (αἰεγενετῶν) μ 290 (Winde) νῆα διαρραίουσι, -ῶν ἀέκητι ἀνάκτων (φύλων ἀέκητι εταίρων Zen., ἰότητι v. l.) + Μ 8 (τείχος τέκνυτο), Ο 720 (Schiffe kamen), 52 γ 28 (οὐ σε γενέσθαι) ζ 240 οὐ πάντων ἀέκητι -ῶν, οἱ Ὀλυμπον ἔχουσι (kam er) + u 444 δ 504,) φυγέειν Τ 9 πρῶτα -ῶν ἰότητι, δαμάσθη + η 214 (μόγησα) = ξ 198 ≅ μ 190^{ea} = ρ 119, λ 341 (κτῆματα κέονται) ≅ π 232 h. Ven. 166,) καὶ αἴση (schlof Anch. m. Aphr.) s. a. α 79 (in 2 by 'Konflikt') 1 d β e e Götter helfen, sympathisieren, lieben, nehmen Anteil Γ 440 πάρα γὰρ -οὶ εἰσι καὶ ἡμῖν Φ 215 τοὶ ἀμόνουσιν -οὶ αὐτοὶ Ω 422 κηδονται μάκαρες -οὶ ('Εκτορος) + Δ 127 (οὐδὲ σθένε λελάθοντο, ἀθάνατοι), ≅ 143 (σοὶ οὐ κούτουσι), Ω 23 (τόν δ' ἔλευϊρεσκον), α 19 (ἐλταυρον ἄπαντες), Χ 166 (ἐς πάντες ὄρωντο), Ω 612 (θάψαν -οὶ Οὐρανίαντες) δ 805 (οὐ μὲν σ') ἔωσι -οὶ ῥεῖα ζῶντες ' κλαίειν 1245 μὴ οἱ ἀπειλάς ' ἐκτελέωσι -οὶ α 17 οἱ ἐπεκλώσαντο -οὶ οἰκόνδε νέεσθαι + ψ 258, α 82 (φίλον μακάρεσσι -οῖσι), δ 480 (δῶσουσιν ὀδόν) δ 520 ἄψ δέ -οὶ οὐρον στρέψαν, καὶ οἰκαδ' ἴκοντο + η 254 (ἐς Ὀλυγίην πέλασαν) = μ 448 ε 397 (Kranken) -οὶ κακότητος ἔλυσαν = ν 321^{ea} = π 364^{ea}. (370 entpsr. ἀπήγαγεν οἴαυδε δαίμων) ο 372 (μοι, Eum.) ἔργον ἀέζουσιν μάκαρες -οὶ ψ 286 εἰ μὲν δὴ γῆρας γε -οὶ τελέουσιν ἄρειον ξ 175 (τόν) θρέψαν -οὶ ἐρνεῖ ἴσον (γρ.

Οὐρανίαντες) 348 ἐμοὶ δεσμὸν μὲν ἀνέγναμψαν -οὶ αὐτοὶ ' ῥηϊδίως, (vgl. 1 d a a 'leicht) + 357 (ἔκρυψαν) Gen. part.: Ε 603 τῷ δ' αἰεὶ πάρα εἰς γε -ῶν, ὅς λοιγὸν ἀμύνει ≅ Υ 98, Λ 366 (ἐπιτάρροθος) = Υ 453 ≅ Φ 289 (νῶϊ -ῶν, sc. Pos. u. Ath.) ≅ ω 182^{ea}, Ο 290 (ἔρρυσάτο) Φ 273 (Ach.) „Ζεὺ πάτερ, ὡς οὐ τίς με -ῶν ἐλευϊνὸν ὑπέστη (σαῶσαί)“ + Ω 374 (ἐμείο ὑπερέσχεθε χεῖρα). 564 (σ' ἦγε), δ 364 (μ' ὄλοφ- 8 ὄρωτο) ≅ κ 157ⁱⁿ, δ 462 (τοὶ συμφράσσατο βουλάς, ≅ Α 540 in 2 b δ) Ν 55 σφῶν δ' ὠδε -ῶν τις ἐνὶ φρεσὶ ποιήσειεν (ἐστάμεναι) + Ρ 338 (φῆσι), Σ 182 (Ἴριον ἦκε, sc. d. Ach.) jem. ist d. Göttern lieb (zum Ggt. s. in Bee): Ω 67 φίλτατος ἔσκε (Hektor) -οῖσι + 749, ω 92 (Ach.), h. Ven. 195 (Anch.), Υ 347 (ἀθανάτοισι, Aen.) = κ 2^{ea}. (Aeolus) ≅ Hes. fr. 211, 3 (Peleus) ≅ h. Ap. 297^{ea}. (Trophonios u. Agamedes) ≅ Op. 120^{ea}. (μακάρεσσι, goldenes Geschlecht) ≅ Sc. 476^{ea}. (Keyx) = Hes. fr. 176, 4^{ea}. (Phyleus) = Hes. fr. 10 a, 48^{ea}. (Antimachos) = 60^{ea} ≅ fr. 30, 24^{ea}. (Tyro) γ 221 (οὐκ) ἴδον ὠδε -οὐς ἀναφανδὰ φιλεύοντας (wie Ath. d. Od.) δ 755 (οὐ) πάγχι -οῖς μακάρεσσι (ἐχθέσθ', sc. Tel.) + 807 (οὐ -οῖς ἀλιτήμενος) ε 447 αἰδοῖσιν μὲν τ' ἐστὶ καὶ ἀθανάτοισι -οῖσιν (ἰκέτης) Υ 234 (Ganymed) ἀνθρείψαντο -οὶ Διὶ οἰνοχοεῖεν geleiten (s. a. e 32 in 1 a Bee): Ω 430 πέμψον δέ με σὺν γε -οῖσιν (vgl. in 1 d a d d) Ζ 171 (βῆ) -ῶν ὑπ' ἀμύμονι 24 πομπῆ γ 376 (τοὶ) -οὶ πομπῆς ἔπονται 1332 πομπῆ δέ -οῖς ὕμῖν τε (Phäaken) μελήσει (s. u.) göttl. u. menschl. Aktion paratakt. (vgl. 1 d a d d): 1393 ἦν γὰρ δὴ με σαῶσι -οὶ καὶ οἰκαδ' ἴκωμαι ω 401 (ἐπεὶ νόστησας) -οὶ δέ σε ἵαγγον αὐτοῖ σ 133 ὄρω' ἀρετὴν παρέχουσι -οὶ καὶ γούνατ' ὄρωρη 28 alternat.: π 356 ἦ τίς σφιν τὸδ' εἶπε -ῶν, ἦ εἰσίδον αὐτοῖ 1 d γ im Wunsch (s. a. d δ; d β b b 'Geschenke'; 5), Pl. außer 3 x; Segen, Erfolg: Α 18 ὕμῖν μεν -οὶ δοῖεν Ὀλύμπια δώματ' ἔχοντες ' ἐκπέροισι (πόλιν) Ψ 650 ἰσοὶ δέ -οῖ, (χάριν δοῖεν) + η 148 (ὄλβια) ≅ θ 413^{ea}. (χαίρει) ≅ ω 402 ≅ h. Ap. 466 ≅ h. Cer. 225 (ἐσθλά πόρειον) ζ 180,) τόσα δοῖεν, ὅσα (μενοινᾶς) + θ 410 ν 41 δῶρα, τὰ μοι -οὶ Οὐρανίαντες ' 36 ὄλβια ποιήσειαν 45 -οὶ δ' ἀρετὴν ὀπάσειαν Strafe: Τ 264 (βεὶ ἐπίορκος) ἐμοὶ -οὶ ἄλγεα δοῖεν γ 205 αἴ γὰρ ἐμοὶ τοσσόνδε -οὶ δύναμιν περιθῆσει, ' τίσασθαι νηυστήρας + u 169 (τῖσαῖοτο λῶβην) Χ 41 αἶθε -οῖσι φίλος τοσσόνδε γέ- 40 νοιτο ' ὅσσον ἐμοὶ ≅ 142 ἀπόλοιο, -ὄς δέ ε' σιφλάσειε ἀποτροπῆσιν: Δ 363 (εἰ τι κακόν) εἴρηται, τὰ δέ πάντα -οὶ μεταμῶνιαι θειεν ρ 399 μὴ τοῦτο -ὄς τελέσειε = υ 344 1 d δ Zeus, (3 x) Ap., Pos. u. d. Götter (s. a. in 5); bestim- 5 men Zukunft, Geschick, wissen Unbekanntes: Γ 308 Ζεὺς μὲν που τό γε οἶδε καὶ ἀθάνατοι -οὶ ἄλλοι, (wem Tod be- stimmt ist) ≅ ξ 119 (ob ich Od. sah) Σ 116 (κῆρα ὀπτότε) Ζεὺς ἐθέλη τελέσει ἦδ') + Ω 366 ≅ 120 ὡς γὰρ που 48 Ζεὺς ἦθελε καὶ -οὶ ἄλλοι, helfen, hindern, strafen, nehmen Anteil: Υ 194 σέ Ζεὺς ἔρρυσάτο) + ψ 352 (πεδάσσκον ἀπὸ πατρίδος), ι 479 τίσατο, sc. d. Kyklopen) Η 443 οἱ δέ -οὶ παρ Ζηνὶ καθήμενοι (θηεῦντο, sc. τεῖχος) Υ 149 Ποσει- 52 δᾶν κατ' ἄρ' ἔξετο) , φ 365 εἰ κεν Ἀπόλλων ' ἡμῖν ἰλήκησι καὶ ἀθάνατοι -οὶ ἄλλοι, im Wunsch (apotropäisch u. Segen; s. d γ): γ 346 Ζεὺς τό γ' ἀλεξήσειε) , ξ 53 Ζεὺς τοὶ δοίη, ξεῖνε) , ' ὅτι μάλαστ' ἐθέλεις = σ 112 m. Sup.: Ν 154 εἰ ἐτέον με ' ὄρσε -ῶν ὄριστος, ἐρίγδουπος 60 πῶσις Ἥρης Τ 413) , ὄν ἠόκομος τέκε Λητώ, ' ἔκταν' 1 d e sonst: e. Gott ggüber d. (anderen) Göttern Λ 74, 75 οἴη γὰρ ἦα -ῶν παρετύγχανε (Eris) μαρναμένοισιν, ' οἱ δ' ἄλλοι, οὐ σφιν παρέσαν -οὶ Φ 518 (Ap. nach Troia)) , πρὸς Ὀλυμπον ἴσαν -οὶ αἰὲν ἐόντες 443 (Pos. u. Ap.) μῶνοι νῶϊ -ῶν (dienten Laom.) μ 349 (wenn Helios uns strafen will) ἐπὶ δ' ἔσπωνται -οὶ ἄλλοι 1 d γ Götterkinder (ἡμίθεοι): s. a. Ω 259 in 1 a α; h. Cer. 237, Th. 968⁺ in 1 b α, β; Ε 897 in 2 b δ; Υ 106 in 4 b) Ζ 191 γίγνυσσε -οὐ γόνον ἦδον ἔοντα (Belleroph.) λ 631 Θησεία Πειριβοῖον τε, -ῶν ἐρικυδέα τέ- 68 να Hes. fr. 204, 101 ἵοριμ βροταῖσι ' τέχνα -ῶν (ἡμίθεοι) Κ 50 (οὔτε θεᾶς υἱὸς) οὔτε -οῖο (s. in 2 a)

π 402 (1 d β cc. dd) Γ 296 εύχοντο -οἷς αἰγιονέτην = γ 104^{ca}. (εύχεο) + Z 240 (εύχεσθαι ἄνωγει, πάσας ἐξείης), μ 333. 356, Cert. p. 40, 5, ξ 423 (πᾶσι) = φ 203^{ca}. ≡ υ 238
 Q 346 πᾶσι -οἶσι ἕξεις ἀνίσχοντες μεγάλ' εὐγετόωντο = 0368 + Aristes fr. 1, 5 p. 245 Γ 318 ἤρῃσαντο, -οἶσι δὲ χει-
 ρας ἀνέσχον = H 177 + Sc. 246 (μακάρεσσιν) 1566 -οἶσι ἢ
 ... ἀχεύουσα ἤρατο κασιγνήτου φόνου (Verwünschg.) μ 337
 ἠρώμην πάντεςσι -οἶς, οἳ Ὀλυμπον ἔχουσιν 370 σιμόφας δὲ
 -οἶσι μετ' ἀθανάτοισι γεγώνεον α 378 -οὺς ἐπιβόσσομαι αἰὲν
 εὐόνας, ἢ αἶ κε ποθι Ζεὺς δῶσι (Rache an Feiern) = β 143
 δ 433 ἦϊα πολλά -οὺς γουνούμενος γ 48 (beten) πάντες δὲ
 -ῶν χυτέουσα als (Eid)zeugen (s. a. A 339 in 1 α β β, T 258 +
 in ε δ, Γ 298 in 5; in 3 β): H 412 ὥς εἰπὼν τὸ σκηπτρον ἀνε-
 σπευθε πᾶσι -οἶσιν X 254 δεῦρο -οὺς ἐπιδώμεθα (μάρτυροι,
 ἐπισκοποὶ ἀρμονιάων) α 273 -οἱ δ' ἐπὶ μάρτυροι ἔσταν ≡
 Sc. 20^{ca}. + ξ 394 (ῥήτην, τοὶ Ὀλυμπον ἔχουσιν) β 211 τὰ
 ἴσασιν -οἱ καὶ πάντες Ἀχαιοὶ (vgl. 1 α β) ορfern: H 450
 (βαυθεν τεῖχος) οὐδὲ -οἶσι δόσαν κλειτάς ἐκατόμβας = M 6 +
 ρ 50 (εύχεο, πᾶσι ῥέζειν) ≡ 59 B 400 ἄλλος δ' ἄλλω ἔρεξε
 -ῶν αἰγιονέταν ἢ εὐχόμενος Α 707 ἔρδομεν ἰρᾶ -οἶς +
 γ 159, ε 101, η 190 ξ 251 (ιεράτῃα) -οἶσιν τε ῥέζειν αὐτοῖσι τε
 δαῖτα πένεσθαι Op. 336 καδ δύναμιν δ' ἔρδεν ἱερ' ἀθανάτοισι
 -οἶσιν ἄνωγας + Hes. fr. 283, 3 (αἰγιονέτην, v) 1219
 -οἶσι δὲ (-οἶς ἰδὲ sust., cf. Γ 318, H 177) ὄσσει ἀνώγει +
 ξ 446 (ἄργματα,) Z 527 αἶ κε ποθι Ζεὺς ἰ δῶη ἐπουρα-
 νίοισι -οἶς,) κρητήρα στήσασθαι ἐλεύθερον (vgl. 1 δ δ)
 β 332 λεῖβον δ' ἀθανάτοισι -οἶς,) ν (bes. Ath.) + σ 425
 (μακάρεσσιν) δ 591 ἄλεισον, ἵνα σπενδῆσθαι -οἶσιν ἄθανά-
 τοις + θ 89, h. Ap. 498 () -οἶς οἳ Ὀλυμπον ἔχουσιν) ≡
 512, v 54 () τοῖ οὐρ. ἐρ. ἔχ.) Y 299 δᾶρα -οἶσι δίδωσι (Aen.)
) α 66 ἰρᾶ -οἶσιν ἄθανάτοισιν ἔδωκε (Od.))
 δ 479 (ῥέζεις ἐκατόμβας) ἀθανάτοισι -οἶσι,) + λ 133 =
 ψ 280 Hes. fr. 361 δᾶρα -οὺς πείθει, δᾶρ' αἰδοίους βασιλῆας
 (vgl. 1 α β) | Opfer, Priester, Altäre, Tempel, Weih-
 geschenke d. Götter (adnom. Gen. außer 1535): B 321 -ῶν
 ἐπιήλθ' (Schlange) ἐκατόμβας υ 276 -ῶν ἱερῆν ἐκατόμβην ἢ
 ἵηον = Γ 245^m. (φέρων ὄρκου) + 269 1535 ἄλλοι δὲ -οἱ δαι-
 νυντ' ἐκατόμβας (außer Art.) γ 336 -ῶν ἐν δαιτὶ θαλασμένω
 + θ 76 = Op. 742^{ca}. 1575 (λίσιοντο) πέμπων δὲ -ῶν ἱερῆας
 ἀρίστους Α 808 (τῆ) -ῶν ἐκτεύχματο βωμοῖ γ 273 μηρία
 κῆε -ῶν (ἐπὶ βωμοῖς) ζ 10 (besiedelte Scheria) καὶ νηοὺς πο-
 ἴησε -ῶν (-οἶς Rhian.) h. Ven. 31 ἐν νηοῖσι -ῶν τιμάοχος
 ἐστί (Hestia) θ 509 (hölzernes Pferd) ἔσαν μέγ' ἀγαλμα -ῶν
 θελκτήριον εἶναι 1 ε β gehorchen, scheuen, ehren, stellen
 anheim, z. T. neg.; vgl. 1302⁺ (in 1 ba), γ 215⁺ (1 d a cc),
 π 402 (1 d β dd) Α 218 ὅς κε -οἶς ἐπιπελῆθηται, μάλα τ' ἔκλυον
 αὐτοῦ Ω 427 (οὐ λήθητ', (Hektor) -ῶν, οἳ Ὀλυμπον ἔχουσι
 α 263 -οὺς νεμεσίεζο αἰὲν εὐόνας (gab nicht Pfeilgift) h. Cer.
 479 -ῶν σέβας ἱσχάνει αὐδῆν Ω 503 αἰδετο -οὺς
 (ἐλέησον) ≡ 1269^m. (Ζεὺς δ' ἐπιτιμῆτω ἱκετάων) + 274 (δει-
 δόμεν) β 66 -ῶν δ' ὑποδείσατε μῆνιν (dann Zeus u. Themis)
 ≡ h. Ven. 290^{ca}. neg.: Π 388 ἐκ δὲ δίκῃν ἐλάσσει -ῶν
 ὄπιν οὐκ ἀλέγοντες = Op. 251^{ca}. (s. in L 5) υ 215 οὐδ' ὄπιδα
 τρομέουσι -ῶν φ 28 οὐδὲ -ῶν ὄπιν αἰδέσαστ' οὐδὲ τράπεζαν
 ≡ Op. 187^m. (εἰδότες) χ 39 οὐτε -οὺς δείσαντες, οἳ οὐρανὸν
 εὐρὺν ἔχουσιν, ἢ οὐτε τιν' ἀνθρώπων (vgl. 1 α β) Op. 139 τι-
 μάς ἢ οὐκ ἐδίδον (silb. Geschlecht) μακάρεσσιν -οἶς, οἳ Ὀλυμ-
 πον ἔχουσιν | τ 502 ἄλλ' ἔχε σιγητ' μῦθον, ἐπίτρεψον δὲ
 -οἶσιν (beschrei es nicht!) = φ 279^{ca}. (παῦσαι τόξον +
 χ 288 (φῆρτεροι, μὴ μέγα εἴπειν) ἢ 107 (Kyklopen) -οἶσι πε-
 ποιθότες ἀθανάτοισιν ἢ οὐτε φουτεύουσι (alles wächst von
 selbst) 1 ε γ dünken sich gleich (überschreiten ihre Gren-
 zen), bekämpfen (oft Diom., E), (α 32+) beschuldigen (vgl.
 -ῶν ἀέκητι in 1 d β dd) E 440 μηδὲ -οἶσιν ἢ ἶσ' ἔθλεε (Diom.)
 φρονέειν + Hes. fr. 30, 27 (οὐδ' ἰσοφαρίζειν, Salmonsus)
 E 130 μῆ τι σὺ γ' ἀθανάτοισι -οἶς ἀντικρὺ μάχεσθαι ἢ τοὶς ἄλ-
 λοις (außer Aphr.) ≡ 819 + 606, Z 129 (ἐπουρανόισιν), 141
 (μακάρεσσιν). 131 () ν βριζεῖν, Lykurgos) E 404 τόξοισιν
 ἔκρηδε -οὺς, οἳ Ὀλυμπον ἔχουσι 882 ἀνέτηκεν (Ath. d. Diom.)
 ἐπ' ἀθανάτοισι -οἶσι Φ 315 (παύσομεν [sc. d. Ach.] δς μέμω-
 νεν) ἴσα -οἶσι (vgl. 1 b β sowie δαίμονι [s. d. Β 1 α β] ἴσος) 68
 μ 117 οὐδὲ -οἶσιν ὑπέλειπε (Od.) ἀθανάτοισιν h. Merc. 548
 72

(durch Mantik) νοέειν δὲ -ῶν πλέον αἰὲν εὐότων (ἀλίην δόδον)
 α 32 (Zeus:) „οἷον δῆ νυ -οὺς βροτοὶ αἰτιόονται“ Γ 164
 (Priam.: „nicht Hel.) -οἱ νῦ μοι αἰτιοὶ εἰσιν (an Krieg“), s. a.
 7410 (in 3 α β), 1 α β dd; 1 d add u. αἴτιος Β 1 α 1 ε δ (u-
 fen, verehren, (1276 μιβάchten) Zeus, 2 x Ath., u. die (zu
 den) anderen Götter(n), (1159) hassen Hades (s. a. A 761 in
 1 α β dd, h. Merc. 429 in 2 Ba; in 5) T 258 (Eid [vgl. in 1 ε α;
 5]): „ἴστω νῦν Ζεὺς πρώτα, -ῶν, ὕπατος καὶ ἀρίστος (sowie
 Gaia, Helios u. Erinyen)“ = τ 303 = Ψ 43^{ca}. (οὐ μὰ Ζῆν)
 ξ 158) ξενίη τε τράπεζα = ρ 155 = υ 230 h. 23, 1 Ζῆνα
 -ῶν τὸν ἀρίστον ἀείσομαι ἠδὲ μέγιστον 1159 (Hades) βρο-
 τοῖσι -ῶν ἐχθιστος ἀπάντων Δι. Ε 890 in 2 β β, Υ 65⁺ in
 3 β) Z 475 εἶπε δ' ἐπειξάμενος Δι. τ' ἄλλοισιν τε -οἶσι =
 Ψ 26^{ca}. = δ 432^{ca}. (σπένδη) + δ 472 (ῥέζεις ἱερᾶ), 1357 (καὶ
 πᾶσι) Π 227 οὐτε τεφ σπένδεσκε -ῶν, ὅτε μὴ Δι. Ρ 568 οἱ
 16 (Ath.) πάντρωτα -ῶν ἤρσαντο πάντων + γ 419 (ἰάσομα")
 ἢ 276 (οὐ Κύκλωπες Διὸς ἀλέγοντες) οὐδὲ -ῶν μακάρων (φῆρ-
 τεροὶ εἰμεν)
 2 Götter verkehren m. Göttern 2 a Sg.; Zeus,
 20 Hera ggüber e. 'anderen': ≡ 168 (Heras θάλαμος) τῆν δ' οὐ
 -ὸς ἄλλος ἀνῆγεν ε 104 (Διὸς νόον) οὐτε παρεξέλθειν ἄλλον
 -ὸν σὺρ' ἀλώσοι = 138 θεᾶ ggüber -ὸς (vgl. -οἱ... θεᾶναι
 [in 5], K 50 in 1 d ζ sowie in 3): e 97 (εἰρωτᾶς μ') θεᾶ -ὸν
 24 Th. 380 θεᾶ -ῶν εὐνηθεῖσα 405 θεᾶ -οὐ ἐν φιλότῃ h.
 Merc. 154 (μητέρα δ' οὐκ) ἔλατῃε θεᾶν -ὸς Θ 7 (Zeus): „μῆτε
 τις οὐν θῆλεια -ὸς (-ῶν Arist.) τό γε μῆτε τις ἀρσῆν ἢ κεράτω“
 (vgl. Θ 5⁺ in 5; 2 β γ; 4) 2 b Pl. 2 ba allg.: Ent-
 stehg., als Ggst. d. Gesanges, Besonderheiten, Besitz, Verh.
 zur Styx (Eid d. Götter, β 377 Eurykl.) ≡ 201 Ἵμεανὸν τε
 -ῶν γένεσιν, καὶ μητέρα Τηθύν (vgl. in β β) = 302 Th. 108
 εἶπατε δ' ἰὼς τὰ πρώτα, -οἱ καὶ γαῖα γένοντο h. Merc. 427
 32 κραιῶν (Hermes) ἀθανάτους τε -οὺς καὶ γαῖαν () γένον-
 το) 429 μνημοσύνην μὲν πῶτα -ῶν ἐγέραειν αἰοδῆ (vgl.
 1 ε δ) + 432 h. 19, 27 ὀμνεῦσιν δὲ (Nymphen) -οὺς μάκαρας
 καὶ (Ὀλυμπον) E 340 ἰχώρ, οἶός περ τε ῥέει μακάρεσσιν
 36 -οἶσιν θ 365 (Ὀ) οἶα -οὺς ἐπενήνοθεν αἰὲν εὐόνας = h. Ven.
 62 h. Merc. 251 (εἵματα) οἶα -ῶν μακάρων ἱεροὶ δόμοι ἐντὸς
 ἔχουσιν Th. 640 νέκταρ τ' ἀμβροσίην τε, τὰ περ -οἱ αὐτοὶ
 ἔδουσι ε 79 (οὐκ) ἀγνώτες -οἱ ἀλλήλοισι (vgl. Υ 131⁺ in
 1 d β aa) E 772 τόσσον ἐπιβρῶσκουσι -ῶν (ἵπποι) h. Merc.
 71 ἔνθα -ῶν μακάρων βόες ἀμβροτοὶ h. Ven. 95 (Chariten)
 αἶ τε -οἶσι ἢ πᾶσιν ἐταιρίζουσι O 38 (ἴστω Στύς) ὅς τε μέγ-
 ιστος ἢ ὄρκος δεινότατός τε πέλει μακάρεσσιν -οἶσι = ε 186 =
 h. Ap. 86 + h. Cer. 259 (-ῶν ὄρκος) h. Ap. 83 -ῶν μέγαν
 ὄρκον ὄμοσεν ≡ h. Merc. 518^{ca}. + β 377 (ἀπόμνη, Eurykl.)
 Th. 784 (ἐνεύκται). 400 (Ζεὺς ἐθῆκε). 805 (ἔθεντο -οἱ). 792
 (πῆμα -οἶσιν), s. noch 777 (in 2 β β) 2 β β Götter als Ge-
 meinsch., Öffentlichk., Folie für einz.; (ἐν, μετά) -οἶσιν:
 48 Α 575 ἐν δὲ -οἶσι κολῶν ἐλαύνοντο (Zeus u. Hera) 599 ἄσ-
 βεστος δ' ἄρ' ἐνῶρτο γέλως μακάρεσσιν -οἶσιν (wegen Heph.)
 = θ 326 + 343 (ἀθανάτοισι). 305 (γέγωνε πᾶσι) Γ 100 εὐ-
 χόμενος μετ' ἑφ (Zeus) πάντεσσι -οἶσι + ≡ 334, h. Ven. 48
 Φ 500 μετ' ἀθανάτοισι -οἶσιν ἢ εὔχεσθαι ≡ 476^{ca}. (ἐν) =
 A 520^{ca}. (νευκεῖ) ≡ 348^{ca}. (μετ', τίσειν) = 352^{ca}. (δέουμι) =
 1602^{ca}. (τέρπειται, Her.) = h. Ap. 206^{ca}. (παίζοντα, Ap.) +
 52 Υ 292 (εἶπεν), h. Ap. 330 (μετέσσομαι), O 85 (ὀμνηρόεσσι δὲ)
 56 ἐπῆλθεν) Θ 437 καθῖον μίγδ' ἄλλοισι -οἶσι h. Cer. 354
 οὐδὲ -οἶσι μίσγεται (Dem.) sind Publikum für Ehre,
 Schande, Rang: Op. 257 (Δίκη) κυδοῖ τ' αἰδοῖ τ' -οἶς οἱ
 Ὀλυμπον ἔχουσιν h. Ven. 247 (Aphr.) ὀνειδος ἐν ἰαδανάτοι
 σιν -οἶσιν, v 128 (οὐ) μετ ἢ τιμῆας ἔσομαι (Pos.) = Th.
 394^{ca}. (τιμὴν ἐξέμειν) = 444^{ca}. = h. Cer. 462^{ca}. = h. Merc.
 394^{ca}. (ἀμφανεῖν κλυτὰ ἔργα) ≡ 458^{ca}. (κλέος ἐν) = h. 32, 16^{ca}.
 16^{ca}. (ἀμφανεῖν κλυτὰ ἔργα) ≡ 458^{ca}. (κλέος ἐν) = h. 32, 16^{ca}.
 64 (ἐκπρηπὲς εἶδος) + Th. 415 (τετιμῆμη), h. Merc. 167 (οὐκ
 ἀδώρητοι), h. Ap. 327 (μεταπρήσοι) inc. auct. fr. PHarris
 ἀδώρητοι, h. Ap. 321 ὡς ὄφελ' ἄλλο -οἶσι χαρίσασθαι μακά-
 72 ρεσσιν sind Folie, Publikum für einzelnen, der herausragt,

πακτά -α πολλὸν ἀμείνω, Opp. von ἀρπ., s. d. B 5b, zur Vorstellg. vgl. noch θεοῖσι πεποιθότες (I 107)

H. W. Nordheider

θεοῦδης (HG zu δέος, vgl. Perpillou, RPh 50, 1976, 42:) gottesfürchtig, erst Od., präd. am VE außer τ 364; setzt voraus, daß d. Götter best. (sittl.) Forderungen erheben u. deren Übertretg. bestrafen: Achtg. vor Fremden, gerechtes Gericht d. Königs (εὐδικίη), Opfer (s. θεός B 1 dβdd); entspr. (ὑπο)δεῖσαι (s. d. B 1 6a), αἰδεῖσθαι (B 1 c) θεοῦς / μῆνιν θεῶν, Ggl. θεῶν ὄνιν οὐκ ἀλέγοντες (s. θεός B 1 εβ); später mißverstanden als θεοειδής Wortf.: ähnl. θεῖος Op. 731 (s. d. B 6); s. u. im Kontext ζ 121 (Od.: „was für βροτοί?) ἢ ἔ' οἷ γ' ὑβρισταί τε καὶ ἄγριοι οὐδὲ δίκαιοι, ἢ ἤε φιλόξεινοι, καὶ σφιν νόος ἐστὶ -ῆς (vgl. ἐναίσμος, kontrast. v. ἀπηνής) = ι 176 = ν 202 ≅ θ 576 danach: τ 364 (Zeus hatte d. Od.) -ἔα θυμὸν ἔχοντα (gab viele Opfer), konz. | τ 109 (κλέος ὡς τε βασιλῆος) ὅς τε -ῆς ἄνδράσιν ἐν (ἀνάσσωσιν εὐδικίας ἀνέχρη), zu Götter u. δίκη s. d. B 3. 4 H. W. Nordheider

θεόφρων mit auf d. Götter gerichtetem Sinn, vgl. (νόος ἐστὶ) θεοῦδης; metr. [..] wie δαίφρωνος, dazu Kirk, Oral Trad. 195; hier nur vom Stadtgründer Theb. fr. 2,3 p.11 (διογενῆς Παλωνείκης) παρέδρηκε τράπεζαν ἰ... Κάδομοιο -ονος (dann Fluch d. Oidipus) H. W. Nordheider

θεραπέω dienen I vom Militärdienst, als Untergebener eines anderen ν 265 (Lügenetz.: οὐχ ὅ πατρί χαρίζομενος -εον ἢ δῆμῳ ἐνὶ Τρώων, ἀλλ' ἄλλων ἦρχον ἐταίρων, viell. auch übernehmen bzw. ausüben der spez. Funktion eines θεράπων, wie Patr., s. θεράπων B 1 2 von Verehrung und Kult d. Götter, s. θεράπων B 4b Op. 135 (silbernes Geschlecht) οὐδ' ἀθανάτους -εῦεν ἢ θελον οὐδ' ἔρδειν μακάρων ἱεροῦς ἐπὶ βωμοῖς h. Ap. 390 (Ap. überlegt) οὓς τινας ἀνθρώπων ὀργίονας εἰσαγάγοιτο ἰ οἱ -εῦσονται Πυθοῖ ἐνὶ (Priesterfunktion) Wortf.: ἀμφοτελεύω, θητεύω; zu 2: ἄσμομα, αἰδομαι, αἰεῖω, τίω, vgl. πειδομαι, θύω M. Schmidt

θεράπνη Dienerin, fem. zu θεράπων (s. Peters, Laryngale 148) h. Ap. 157 κοῦραι Δηλιάδες, Ἐκατηβελέταο -ναι, vgl. θεράπων B 4 M. Schmidt

θεράπων* [57ⁱ, 12^o, 2^H, 1^h, 5^e] E zu mögl. myk. Wort s. L² 89 Anm. 60 u. L¹ 99 ff., Ruijgh, Minos 19, 1985 (86), 136 ff.

F -ων 28, -ων (voc.) 1, -οντι 2, -οντα 12, -οιτ' (α) 2; -οντε 5, -οντε (acc.) 1; -οντες 20, -οντες (voc.) 4, -οντας 2

M I dreis. [..] Μουσῶων -ων Th. 100, Marg. fr. 1, 2 p. 67, Choer. fr. 1, 2 p. 266; ὄρητρος -ων δ 23 = 217; Μηριόνης -ων ἀγαπήνορος Ἰδομενῆος Ψ 113 = 124; ὄφρ' / ὄς ὄ' ἡὺς -ων Π 464, 653; -ων Δ 227, Λ 341, 843, O 401, Π 244, P 164, Ω 396, 406 [..] Μηριόνης -ων εὐς, Ἰδομενῆος Ψ 528 ≅ 860 = 888; ι Ν 246; -ων (δ) ἦν P 271, σ 424; -ων Θ 104, Λ 488, 620, N 386, 600, σ 300 [..] -οντ' Σ 152, Ψ 90 2 viers. [..] -οντι Z 53; αὐτὸν καὶ -οντα Z 18, N 331 ≅ Π 279; ἀντίθεον -οντα (ποδόκοπος Αἰακίδαο), Λ 322, Π 865; -οντα ι Ν 165 = P 388; -οντα O 431; -οντε Θ 109, λ 255, π 253; Μουσῶων -οντες h. 32, 20; -οντες H 122, M 76, T 143, Phor. fr. 2, 4 p. 211; ὄρητροῦς -οντας δ 38 [..] -οντι H 149; -οντε Θ 113; Δαναοί, ι -οντες Ἄρηος, B 110 = Z 67 = O 733 = T 78, Hes. fr. 193, 6, II. Parv. fr. 1, 2 p. 39; ι Θ 79, K 228; δῶα -οντες O 573, σ 297; -οντες T 281; Δαναοῦς, -οντας Ἄρηος H 382 [..] ἠνίοχον -οντα, E 580, Θ 119, M 111; ι Ν 487, Ἄρεος -οντε T 47; ὄρητροῦ -οντε A 321; ὄρητροί -οντες α 109; -οντες E 48, Π 272 = P 165, δ 784 ≅ π 326 = 360 Prosalex: Danais fr. 3 p. 313

Σχ sch. D A 321: ὑπηρεταί (vgl. sch. min. P. Strassb. inv. 33 z. St.: -ας [ύ]πηρετας, ἐν[ι]οῖ δὲ δούλους; POxy. 3237 z. St.: ὑπουργοί), B 110: -οντες Ἄρηος ὑπηρεταί τοῦ Ἄρεος πολεμικοί

L ¹H. Geiss, Zur Bezeichnung d. dienenden Personals im Griech., Diss. München 1953; ²Greenhalgh, BICS 29,

1982, 81-90; ³Gschntzer, Sklaverei; ⁴A. Mele, Società e Lavoro nei Poemi Omerici, Napoli 1968; ⁵Nilsson, Homer and Mycenae 229 ff.; ⁶Ramming, Dienerschaft 23 ff., 91 ff.; ⁷Stagakis, Historia 15, 1966, 408 ff., u. 16, 1967, 444 ff.; ⁸Wickert-Micknat, Unfreiheit; ⁹Carrier, Royauté 180-182

B **Dienst-, Gefolgsmann, Helfer, Bedienter, Diener**, in d. II. auch terminol. Bez. des 'Wagenlenkers' - ein auf Dauer oder Zeit einem anderen untergebener, wahrsch. immer pers. freier (s. zu 3) Mann. Bez. als θ. umfaßt unterschiedl. Bzgh.en, zielt nicht auf die allg. soz., sondern auf die (oft nur unscharf erkennbare) 'dienstrechtl.' St. (L²: vgl. Anwendungsbereich von engl. 'secretary'). 'Dienstherr' = ἀναξ nur als Ggüber zu Wagenlenker (s. 2b), sonst nur mehrf. Vbd. αὐτός + θ. (s. u.). Weder die Bez. eines vornehmen Mannes als θ. eines anderen (s. 1) noch die einer Mehrzahl von Untergebenen in einer Armee (s. 2) oder von Dienern im Haushalt (s. 3) ergibt Indiz für 'Gefolgenschaft' ähnl. der Überl. über german. Verhältnisse (junge Gemeinfreie oder Adl. bilden 'Gefolgenschaft' anerkannter Stammesführer; zur polit.-soz. Einordng. s. zuletzt Anne K.G. Kristensen, Tacitus' german. Gefolgenschaft, Kopenhagen 1983). Auch feud. Elemente in den Bzgh. zw. θ. und 'Herr' nirgendwo sichtbar (zu Mer. s. zu 1; vgl. auch θεραπεύω). Zugehörigk. des θ. zu 'Herr' wird selten präd. ausgedr. (A 321, σ 424), sonst attr., und zwar mit Gen. d. Pers. (passim), Poss.-Pr. (Π 244, Ψ 90, Z 53), Adj. φίλος (H 149 - vgl. zu ἐταῖρος B 1 Vorbem.) oder aus dem Kontext ersichtlich (prägnant: αὐτός + θ. Z 18, M 76, N 331 ≅ Π 279). θ. steht nie in e. Anrede durch 'Herrn', im Vok. nur in Bed. 4. Zu Tätigk. eines θ. s. Liste in G, zu Befehl u. Gehorsam s. die St. im einzelnen. Art der Entlohnung der Dienste nirgendwo erwähnt (Sklaivin als Beuteanteil des Patr. [1667] nicht notwendigerweise Entgelt für Dienste), Verpflegg. für 'Diener' wohl selbstverständl. Gliederg.: 1 Dienst-, Gefolgsmann: einzelne, vornehme Pers. a dauernde Bzgh. b zeitl. (auf Dauer e. Krieges) beschränkte Bzgh. 2 Helfer, Untergebene im Kampf a allg. b Wagenlenker 3 Bedienter, Diener 4 symb. Bez. a von Soldaten als θ. ihres Feldherrn b von Menschen als θ. von Göttern Wortf.: ἐταῖρος, ὄπάων (zu 1 u. 2, Bez. ders. Pers. als -οντες u. als ἐταῖροι weist auf versch. Aspekte der Bzgh., nicht auf Synon. der Wörter), δρηστήρ u. a. (vgl. δμῶς) (zu 3), δμῶς / ὑποδμῶς, θεράπνη (zu 4)

I **Dienst-, Gefolgsmann**, von einzelnen, selbst vornehmen oder angesehenen Pers. 1a dauernde Bzgh., dabei ist der Rang des θ. z. T. sehr hoch, z. B. stellvertretender Befehlshaber des Truppenkontingents vor Troia (Patr., Mer.) und 'Vorgesetzter' ggüber anderen (θ. im Sg. auch dist. ggüber einer Mehrzahl von anderen -οντες, z. B. bei Patr. u. Mer.). Bzgh. zw. θ. u. Herrn z. T. freundschaftl. (vgl. ἐταῖρος B 3 Vorbem.), fußen nirgendwo erkennbar auf 'Gefolgenschaft' als Institution. Einzelnachrichten über Entsteh. der θ.-Bzgh. bei Patr. u. Lykophron (flücht. Kinder werden zu θ. bei Gastgeber) erlauben keine Verallgemeinerung. Mer.: neben/unter Idom. Anführer d. kret. Kontingents (B 651, Δ 251 ff.), tritt oft nb. diesem auf (Formelvers H 166⁺ mit ὄπάων), führt e. Befehl d. Idom. aus (N 295 f.), kämpft bes. in N und P, aber keineswegs immer in seiner Nähe, ist nicht sein Wagenlenker (Idom. kämpft nie vom Wagen), hat e. eigene Hütte (nicht nb. Idom., s. N 267), verrichtet nirgendwo Dienstleistg. pers. Art für Idom. (Mer. sicher nicht bei den -οντες E 48). Bez. als θ. viell. 'Übersetzg.' und metr. Ersatz des (für ihn trad.?) ὄπάων (L¹ 3f., L²). Die Art der polit. oder soz. Bez. zu Idom. außerhalb d. militär. Verh. unklar. Bez. als θ. (außer N 331) immer als Appos. zu EN (im Kontext mit Nenng. des Idom.) N 246 Μηριόνης δ' ἄρα οἱ (d. Idom.) -ων εὐς (ὡς, εὐς vv. ll., θεραπευεὺς v. l. ant., δουρικλυτός Zen., Aristoph.) ἀντεβόλησεν 331 Ἰδομενῆα ἴδον (Tr.) ... ἰ αὐτὸν καὶ -οντα (≅ Π 279, s. u.) als allg. Epith.: Ψ 113 ἀνήρ ἐσθλὸς ὄραρει, ἰ Μηριόνης, -ων ἀγαπήνορος Ἰδομενῆος = 124 528 αὐτὰρ Μηριόνης, -ων εὐς Ἰδομενῆος ≅ 860 = 888 Patr.: δέρ θ. (und Freund, s. ἐταῖρος B 1 α α α α) d. Ach., dazu von Pel. ernannt (Ψ 90, kann wegen der beschr. Sit. nicht nur auf

Feldzug nach Troia, wie bei dem angebl. S. d. Polyktor [Ω396f.] bzw. werden) im Krieg wahrsh. Wagenlenker d. Ach. (P.427), führt Befehle d. Ach. aus oder gibt sie weiter (I658f.), wohnt in Ach.s Hütte (I663ff.), verrichtet häusl. Arbeiten (I206ff.), Bez. als θ. nur Σ152 als Appos. zu EN, sonst meist θ. mit Gen. d. Pers. anstelle des EN Ψ90 (ψυχή d. Patr. zu Ach.): „ἐνθα με δεξάμενος ἐν δόμασιν ἰππότητα Πηλεὺς ἔτραφε τ' ἐνδουκέας καὶ σὸν -οντ' ὀνόμηεν“ P.244 (Ach.: „Hektor soll merken) ἦ ῥα καὶ οἶος ἐπίσθηται πολεμίζειν ἡμέτερος -ων“, vgl. V.240 (ἔταρος) P.164 (Glaucos zu Hektor): „τοῖου γὰρ -ων πέφατ' ἀνέρος, ὅς μὲν ἄριστος Ἄργεῖών“ P.653 (Zeus überlegt) ὄφρ' ἦς -ων Πηληϊάδεω Ἀχιλλέως, (Tr. u. Hektor besiegt) Σ152 οὐδέ κε Πάτροκλόν περ ... ἔκ βελῶν ἐρύσαντο νέκυν -οντ' ἰ, P.165 Μυρμιδόνων ἡγήτορες ἠδὲ μέδοντες ἄμφ' ἀγαθὸν -οντα ποδώκεος Αἰακίδαο, ὄοντ' = P.388 P.271 ὄφρα ζωὸς ἔων -ων ἦν ἰ, ἄνδρες: O.431 (Hektor verfehlt Aias) ὁ δ' ἔπειτα Λυκόφρονα, Μάστορος υἱόν, Ἄϊαντος -οντα Κυθήριον ... ἰ ... ἰ τὸν δ' ἔβαλεν, vgl. V.437 ἔταρος, Entstehg. und Art der θ.-Bez. wie bei Patr., zur Funkt. der Vorstellg. d. Lykophron s. Strasburger, Kleine Kämpfer 76f. H.149 (im Alter) δάκε δ' (Lykurgos) Ἐρευνθαλίωφι φίλῳ -οντι φορῆναι (sc. die Keule), Herkunft u. Art der θ.-Bzgh. unbek., offenbar enge Zweier-Bzgh. wie oft bei myth. Heldenpaaren δ23 (bei d. Ankunft von Tel. u. Peisistr. in Sparta kommt) κρείων Ἐτεωνεύς, ὀτηρῆς -ων Μενελάου (= 217, s.u.), Eteoneus hat Patron. (δ31+), war mit Men. im troj. Krieg (δ33ff.), wohnt in der Nähe (ο95f.), führt Anordng. des Men. aus (δ35ff., ο97ff.), gibt sie weiter an and. -οντες (δ37f.). Tätigk.: begrüßt Gäste (δ22ff.), schirmt Pferde ab und füttert sie (δ40f.), bereitet Herdfeuer und brät Fleisch (ο97f.). 1b zeitl., auf Kriegszug begrenzte Bzgh.-Funkt. als θ. ('Adjutant', 'Bursche') des Anführers, gilt als ehrenvoll, cf. Ω575 Ω396 (Hermes zu Priam.) „τοῦ γὰρ (Ach.) ἐγὼ -ων, μία δ' ἦγαγε νηὶς εὐεργῆς (habe reichen V.)“ 406 (Priam. zu Hermes): „εἰ μὲν δὴ -ων Πηληϊάδεω Ἀχιλλέως ἰ εἶς“, der angebl. S. d. Polyktor wird als S. einer vornehmen Familie θ. d. Königssohnes (vgl. L³ 83 A.183); z. damit vbd. Abhängigk. vgl. V.434ff. Ω573 ἄλτο (Ach.) θύραζε ἰ οὐκ οἶος, ἅμα τῷ γε δύο -οντες ἔποντο, ἦρας Αὐτομέδων ἠδ' Ἄλκιμος, οὗς ῥα μάλιστα ἰ τ' Ἀχιλεὺς ἐτάρων μετὰ Πάτροκλόν γε θανόντα, folgt Dienstleistg. (Abschirren d. Pferde d. Gastes, Begrüßg., Hilfe bei d. Aufbahren d. Leiche), vgl. Ω473f. (Bedieng. bei Tisch), sonst. Tätigk.: Pferdepflege f. Ach., Autom. Wagenlenker d. Patr., sonst vgl. s.v. ἔταρος B.1aαααββ P.865 μετ' Αὐτομέδοντα βεβήκει (Hektor), ἰ ἀντίθεον -οντα ποδώκεος Αἰακίδαο als θ. auf Zeit sicher auch die meisten in 2b aufgeführten Pers. zu verstehen, ihre Bez. als θ. aber bzg. auf aktuelle Funkt. als 'Wagenlenker' 2 aktuell - Helfer, Untergebene, Pers., die im Kampf allg. oder spez. als Wagenlenker einem Helden Dienste leisten, ohne Indizien für außer militär. Abhängigkeitsverh. oder and. Dienstleistg. (andere Bediente im Heer vor Troja s.u. 3a) 2a allg. N600 (Agenor verbindet die verletzte Hand des Helenos) σφενδόνη, ἦν ἄρα οἱ -ων ἔχε ποιμένη λαῶν, εἰν θ. E48 τὸν μὲν (den von Idom. getöteten Phaiastos) ἄρ' Ἰδομενῆος εὐόλευον -οντες (Mer. als der θ. d. Idom. zählt nicht dazu, vgl. V.59) H.122 τοῦ μὲν (= Men.) ἔπειτα ἰ γηθόσουνι -οντες ἀπ' ὤμων τεύχε' ἔλοντο 2b spez. Bez. des Wagenlenkers eines Helden, diese Funkt. z.T. genau bez. durch Appos. ἡνίοχος, durch Gen. d. Pers. ἄνακτος (= Herr d. Wagens, vgl. ἄναξ B.3αβ, dort fälschl. nur auf d. Verh. zu den Pferden bzg.), dieser θ. im Kontext evident (z.B. Vbd. ἴπποι + θ.). Auch dieses θ. ist oft selber ein vornehmer Mann (ἐσθλός, Patron. bzw. Geneal.). Sg.: E580 Ἀντίλοχος δὲ Μύδωνα βάλ', ἡνίοχον -οντα, (des Pylaimenes), ἰ ἐσθλὸν Ἀρμυιάδην Θ.119 (Diom. verfehlt Hektor) ὁ δ' ἡνίοχον -οντα, ἰ υἱὸν ὑπερθύμου Θρῆβαίου Ἠνιοπῆα, ἰ ... βάλε M.111 (die and. Tr. folgen Polyd.' Rat, nur Asios nicht) αὐτὴ λιπεῖν ἴππους τε καὶ ἰ, vgl. V.76 N.386 (Asios geht auf Idom. zu) πεζὸς πρόσθ' ἴππων τὸ δὲ πνεῖοντε κατ' ὄμων ἰ αἰὲν ἔχ' ἡνίοχος -ων ὁ δὲ ἴστο θυμῷ ἰ Ἰδομενῆα βαλεῖν, wird V.394ff. getötet Z.18 (Diom. tötet) ἀνδρῶν (Axyllos) καὶ -οντα Καλήσιον, 72

ὅς ῥα τόθ' ἴππων ἰ ἔσκεν ὑφηνίοχος Θ.104 (Diom. zu Nestor): „ἠπεδανὸς δὲ νό τοι -ων, βραδέες δὲ τοι ἴπποι“ P.279 Τρώες δ' ὡς εἶδοντο Μεινοτίου ... υἱόν, αὐτὸν καὶ -οντα, σὸν ἔντεσι μαρμαίροντας (≅ N.331, dort θ. nicht = Wagenlenker); der Wagenlenker ist Autom. (s. V.145ff. u. 219), vgl. oben (1b) P.865: Autom. also θ. (Bursche) d. Ach. u. θ. (Wagenlenker) d. Patr. A.322 (Diom. u. Od. töten zwei Tr., u. zwar Diom. den Thymbraios) αὐτὰρ Ὀδυσσεὺς ἰ ἀντίθεον -οντα Μολίονα τοῖο ἄνακτος P.464 (Patr. tötet) Θρασύμυλον, ἰ ὅς θ' ἦος -ων Σαρπηδόνας ἦεν ἄνακτος, vgl. V.426 u. 506f. Y.487 (Ach. tötet Thraker Rhigmos) ἦριπε δ' ἔξ ὀχέων ὁ δ' Ἀρηΐθσον -οντα ἰ ἄψ ἴππους στρέψαντα ... ἰ νύξ' Z.53 (Adrestos bittet Men. um Milde, Men. läßt sich fast erweichen) καὶ δὴ μιν τάχ' ἔμελλε θάσας ἐπὶ νηῶς Ἀχαιῶν ἰ δώσειν ὄ -οντι καταξέμεν Δ.227 (Ag. läßt im Kampf Wagen u. Pferde zurück) καὶ τοὺς μὲν -ων ἀπάνευθ' ἔχε ... ἰ Εὐρυμέδων, υἱὸς Πτολεμαίου Πειραίδαο A.341 (Diom. trifft Agastrophos, der nicht fliehen kann, weil kein Wagen) τοὺς μὲν (die Pferde) γὰρ -ων ἀπάνευθ' ἔχεν, αὐτὰρ ὁ πεζός 488 (Aias tritt schützend nb. Od.) ἦτοι τὸν (Od.) Μενέλαος ἀρήσιος ἔξαγ' ὄμιλον ἰ χειρὸς ἔχων, ἦος -ων (d. Men.) σχεδὸν ἦλασον ἴππους 620 (Nestor u. Machaon kommen auf Wagen zurück) αὐτοὶ μὲν δ' ἀπέβησαν ἐπὶ χθόνα πολυβότειραν, ἰ ἴππους δ' Εὐρυμέδων -ων λύε τοῖο γέροντος ἰ ἔξ ὀχέων Dual / Pl. (je weils distr.): Θ.109 (Diom. zu Nestor): „τοῦτω μὲν (deine Pferde) -οντε κομείτω“ 113 Νεοτορέας μὲν ἐπειθ' ἴππους -οντε κομείτην ἰ ἴφθιμοι, Σθένελός τε καὶ Εὐρυμέδων ἀγαπήνωρ M.76 (Pulyd.): „ἴππους μὲν -οντες ἐρυκόντων ἐπὶ τάρφω, ἰ αὐτοὶ δὲ 3 Bedienter, Diener, Pers. meist niederen Ranges, die in e. wahrsh. dauernden (s. aber unter a) Dienstverh. zu vornehmen Herren stehen, von Pers. in l nicht immer eindeutig abgrenzbar (auch nicht durch Art d. Dienstleistg., s. G), aber meist deut. and. Akzent (Personal), vgl. Synon. δημοστήρ π.248. Daß unter diesen -οντες Sklaven sind, läßt sich nicht ausschl. (auch hier sind Tätigk. kein Kriterium), ist aber nirgendwo naheliegend u. wegen der Bez. von Pers. in l als θ. unwahrsh. Zu Herolden als -οντες s. in a. Nirgendwo (außer im Haushalt des Men., s. b) größere Zahl von -οντες einer Pers. (Pl. sonst immer distr.) 3a Bediente im gr. Heer vor Troja außerhalb des Kampfes; es können (ausgen. die 'Herolde' des Ag.) auch -οντες nur für die Zt. des Feldzuges sein, aber nicht notwendigerweise 'Soldaten' wie in 2a (u. 1), vgl. T.42ff. zum zivilen Troiß des Heeres A.321 (Ag. gibt Talith. u. Eurypates Befehl) τὸ οἱ ἔσαν κήρυκες καὶ ὀτηρῶ -οντες, diese sind offenbar als Bediente des Königs gleichzt. 'Amtdiener', vgl. ο.424 unten, and. κήρυκες nur Privatdiener (so wohl bei d. Freiern) oder selbst. 'Gemeindediener' (Medon?, vgl. s.v. δημοεργός) T.143 (Ag.): „δῶρα δὲ τοι (Ach.) -οντες ἔμης παρὰ νηὸς ἔλονται ἰ οἴσους“, vermutl. Diener d. Ag. (wenn θ. des Ach., wäre Ag. unhöfl.), später (vgl. V.192ff., 238) ändert Ag. s. Plan u. beauftragt vornehme junge Helden (die hier noch nicht gemeint sind) 281 ἴππους δ' εἰς ἀγέλην ἔλασαν -οντες ἀγαυοί, vgl. V.278 (Μυρμιδόνες), wegen Epith. u. Tätigk. sind viell. Autom. / Alkimos gemeint (dann zu 1b) A.843 (Patr. führt den Euryp.) ἔς κλισίην -ων δὲ ἰδὼν ὑπέχευε βοείας, offenbar befindet sich in der Hütte des Euryp. während d. Schlacht ein θ., der den 'Haushalt' besorgt O.401 (Patr. zu Euryp., er könne nicht länger bleiben) „ἀλλὰ σὲ μὲν -ων ποτιτρέπω“ entweder 'ein' oder 'dein' θ., näml. der A.843 Genannte 3b Bediente im Haus d. Men. (dazu gehört auch Eteoneus, s. 1a, der aber wohl höher steht ['Haushofmeister?']): δ.38 ὁ δὲ (Eteoneus) μεγάρωιο διέεσσυτο, κέλετο δ' ἄλλους ἰ ὀτηρῶς -οντας ἅμα σπείσθαι εἰς αὐτῶ 217 (Asphalion giebt Wasser über die Hände), ὀτηρῶς -ων Μενελάου (= δ.23, s.o.), näher über Asphalion nicht erkennbar, der Formelw. beweist nicht dens. Status wie Eteoneus, aber Ehrg. d. Gastes spricht viell. doch für höhere Stellg. d. Dieners 3c Bediente d. Freier, z.T. untersch. von κήρυκες, z.T. ident. m. diesen (die viell. nicht immer öffentl. Funkt. haben), zur Charakt. d. Leute vgl. ο.331ff. α.109 κήρυκες δ' αὐτοῖσι (d. Freiern) καὶ ὀτηρῶι -οντες ἰ οἱ μὲν ἄρ' οἶνον ἐμισγον ... καὶ δῶρα, ἰ οἱ δ'

αὐτε ... τραπέζας ' νίζον ..., τοὶ δὲ κράα ... δατυέντο, unklar, ob Tätigk. d. κήρυκες u. d. -οντες nach οἱ μὲν u. οἱ δὲ zu trennen, dafür spricht: π 253 (Aufzählg. d. Freier) καὶ σφιν ἄμ' ἐστὶ Μέδων κήρυξ καὶ θεῖος αἰδὸς' καὶ δοῖω -οντε, δαήμενε δαιτροσυνάνων, vgl. V.248 δρηστήρες, Pers. ders. Stellg. (z. pers. Freiheit d. Leute s. L¹ 139f.); unklar, wessen Diener die beiden sind, kaum aller Freier, eher von zwei Einzelnen (Antin. u. Eurym. als den Anführern?) σ 424 (den Wein mischt) Μούλιος ἦρος, ' κήρυξ Δουλιχίεύς -ων δ' ἦν Ἀμφινόμοιο, ist Mulios Gemeindebote in Dulichion und Diener d. adl. Amphin.?' 297 (Freier lassen Geschenke f. Pen. holen) ἔρματα δ' Εὐρυδάμαντι δῶω -οντες ἐνεικαν ' τρίγλινα μορόεντα, vgl. V.291 (κῆρυξ), im Ggs. zu π 253 hat hier jeder Freier (aus Ithaka) einen (Eurydamas zwei) Dienstboten zur Verfügung. 300 (aus d. Haus d. Peisandros) ἴσθμιον ἦνεικεν -ων, περικαλλεὺς ἀγάλα δ 784 (Antin. u. 20 Männer richten e. Schiff zur Abfahrt) τεύχεα δὲ σφιν ἐνεικαν ὑπέρθυμοι -οντες, = (π 326 =) π 360 (Ausfahrt u. Heimkehr d. Freier) 3d Diener u./od. d. Freunde des Tel., die ihn nach Pylos begleiten: π 326 (bei d. Rückkehr des Schiffes nach Ith.) τεύχεα δὲ σφ' ἀπένεικαν, „ vgl. β 389f. (Ath. hatte allein das Schiff beladen) 4 symb. Bez. 4a von Soldaten als 'Gefolgsleuten' ihres Heerführers Π 272 (Patr. zu Myrm.): „Πηλεΐδην τιμήσομεν, ὅς μὲν ἄριστος Ἀργείων παρὰ νηυσὶ καὶ ἀγγέμαχοι -οντες (v. damnat Seleucus)“ = P 165 ('er ist der beste ... mitsamt seinen), gemeint sind nicht bes. hervor gehobene Pers. (etwa Patr. u.a.), sondern alle Myrm. (vgl. V.248. 269 ἔταροι, s. εἰταῖρος B 3 a aa). Auch diese Bzhg. basiert nicht auf e. 'Gefolgschaft' (Basis der Zugehörigk. zum Heereskontingent ist eine Art selekt. Wehrpflicht, s. Ω 397 ff., β 17 ff.), sondern zielt affekt. auf d. Unterordng. der Soldaten unter Führer 4b von Menschen als 'Dienern' e. Gottes/e. Göttin vgl. θεράπνη, δημός Op. 430, ὑποδμῶς δ 386, θεραπεύω B 2 u. vgl. s.v. ἀρχός B 4 B 110 (Ag.:) „ὦ φίλοι, ἦρωες Δαναοί -οντες Ἄρηος.“ = Z 67 = O 733 = T 78 = Hes. fr. 193,6^α = II. Parv. fr. 1,2^α. p.39 H 382 εὐρ' (Idaios) ... Δαναοὺς -οντας Ἄρηος ἔ 79 δὲ Αἴαντες ..., -οντες Ἄρηος ≅ K 228^α. T 47 τῶ δὲ δῶω σκάζοντε βάτην Ἄρεος -οντε (= Diom. u. Od.) λ 255 τῶ (Pelias u. Neleus) κρατερῶ -οντε Διὸς μέγαλοιο γενέσθην, d.h. große Könige, vgl. o. βασιλεὺς II Sp. 41,46 ff. Th. 100 αἰδός ' Μουσάων -ων, Margites fr. 1,2 p.67 αἰδός, ' καὶ ἐκπρόλου Ἀπόλλωνος Choer. fr. 1,2 p.266 ἴδρις αἰδός, ' u. h. 32,20 αἰδοί ' Μουσάων -οντες Phor. fr. 2,4 p.211 (idaeische Daktylen) εὐπάλαμοι -οντες ὀρείης Ἀδρηστεΐης (= rhyg. Göttin) Danais fr. 3 p.313 (Prosatext:) μητρός τῶν θ[εῶν] θεράπων[τ]ες [Κου]ρήτες
D Ψ 538 b; X 378 v.l. (= B 110*); Hes. fr. 280, 29 suppl.
G Attr.: ἀγαθός, ἀγανός, ἀγγέμαχος, ἀντίθεος, δαήμενε δαιτροσυνάνων, ἐσθλός, εὐπάλαμος, εὐς/ἦς, ἥνιοχος, ἦρος, ἴφθιμος, κρατερός, ὀτηρός, ὑπέρθυμος, φίλος von -οντες ausgeübte Dienstleistg. (vgl. L¹ 91f.; 1) im Krieg: Lenken d. Streitwagens (s. B 2b), Pflege d. Gespanns (Π 145, T 392), Spolieren d. vom Herrn erschlagenen Gegners (E 48), Wegführen e. Gefangenen (Z 53), Hilfe bei dem Ablegen d. Rüstg. (H 122), 'Erste Hilfe' (N 600); 2) Botendienste (A 321, A 611 ff., T 143. 281, σ 297. 300); 3) Begrüßen u. Betreuen von Gästen: allg. (δ 22f., Ω 573 ff.), Abschnirren (Ω 576, δ 39 ff.), Bett bereiten (I 621 f., cf. Ω 643); 4) bei u. für Mahlzeiten: allg. (cf. Ω 473-5), Wein mischen u. servieren (I 202 f., α 109, σ 424), Wehoferp darbringen (I 220), Feuer machen (I 211, ο 97), Essen bereiten u. verteilen (I 206 ff., Ω 622, α 109 ff., cf. γ 32 ff., ο 98, π 253), Hände begießen (δ 217), Tische bereitstellen (α 109 ff., I 216 ff.); 5) Unterhalten / Begleiten d. Herrn (I 190, O 401, Ω 572 f.), tragen helfen (Ω 590), Teppiche ausbreiten (A 843), Weitergabe von Aufträgen (I 658 f., δ 38), Takelage auf bzw. vom Schiff bringen (δ 784, π 326. 360) M. Schmidt

θεραπωνεύς v.l. ant. N 246 Μηριόνης δ' ἄρα οἱ θεράπων ἐὺς (-εὺς v.l. ant., δουρίλυτος Zen., Aristoph.) ἀντεβόλησεν, s.o. II Sp. 811, 55 M. Schmidt

θερμαίνω make θερμός (on formation E. Tucker, TPhS 1981, 22), heat, cf. θέρω, θέρομαι

I Simplex Σ 7 εἰς ὃ κε θερμὰ λοετρά ... ' θερμήνη 4 καὶ λούσθη ἄπο βρότον αἱματόεντα, see θερμός B, 1c ι 376 τὸν μοχλὸν ὑπὸ σποδοῦ ἤλασα πολλῆς, ' ἦος θερμαίνοντα (until it glowed 378 f.), ι ι 1a
II compd. ὑπο- Π 333 πλήξας ξίφει αὐχένα 8 κωπήντι. ' πᾶν δ' ὑπεθερμάνθη ξίφος αἵματι = Y 476 (κάκ κεφαλῆν), ι ι 2b; became somewhat hot (aor.), cf. grew etc. LSJ, wurde heiß vom Blut Schadewaldt; thereat Leaf; ἐβαπτίσθη sch. D, cf. sch. Erbse; otherwise allmählich Sommer, Αἰθιῶναfrage 8 n.3; cf. -ότερος Hdt. 6,38 (similar context, differing translations); some ὑπο-compds. disc. by H. Dürbeck, MSS 46, 1985, 29 ff.

W. Beck

Θερμοπύλαι Pisand. fr. 7,1 p.251 aetiology, see θερμός; Risch, Kl. Schr. 84, 85 n.2 W. Beck

θερμός [θ̄, 8°, 1^H, 2^H, 1^E] E = Arm. jerm; -mo- 20 deriv. from root *g^hher-, see θέρομαι. — Deriv. θερμαίνω, θέρω F -όν masc. 1; -ός fem. 2 (s. Kastner, Gr. Adj. zw. Endg.n 22, 111); -όν ntr. nom. 1, -όν acc. 1; -ά nom. 4, 24 acc. 10, -(α) 1 M 1 monosyll. [ι] (-ά) ξ 77 2 dissyll. [ι] -ά λοετρ' θ 451; -ά P 438 [ι] δάκρυα -ά χέοντες / χέων+ (see D) H 426/Π 3, Σ 17. 235, δ 523, ω 46; -ά λοετρά Σ 6, X 444, Pisand. fr. 7,2 p.251 [ι] -όν Λ 266, τ 388; 28 -ά τ 362 [ι] -ός ἀντιμή Th. 696, h. Merc. 110; -όν ι 388; λοετρά, τε -ά θ 249, -ά ι, h. Merc. 268 Σχ sch. D Π 3 δάκρυα -ά νεαρά, πρόσφατα

B generally hot rather than warm, so with blood 32 and tears (2) which are psychol. hot; θ. of fluids (air, liquid) exc. 1a; see θερμαίνω, θέρω, θέρομαι 1 treated by fire 1a ι 388 (πυρίηκα μοχλὸν) δινέομεν, τὸν δ' αἶμα περιόρρεε -ὸν ἔόντα ξ 77 ὀπτήσας δ' ἄρα πάντα φέρων παρέθηκ' Ὀδυσσῆι ' θέρω αὐτοῖς ὀβελοῖσιν 36 1b air (ἀντιμή q.v.) Th. 696 τοὺς δ' ἄμπεπε -ὸς ἀντιμή, ' Τιτήνας h. Merc. 110 (Hermes kindles fire:) ἄμπεπτο δὲ ι ι, see ἀντιμή B 3c 1c bath water (for feet τ 388), see 2a and Arch. Hom. S 138 ff., θέρω B 1 X 444 ἀμφὶ πυρὶ στήσαι τρίποδα μέγαν, ὄφρα πέλοιτο ' Ἐκτορι ι -ά λοετρά, μάχης ἐκ νοστήσαντα Σ 6 εἰς ὃ κε ι ι ... ' Ἐκαμήδη' θερμήνη, on poss. prolepsis see Gonda, Mn. 44 IV 11, 1958, 6 θ 249 (we like banquets and music) εἰματά τ' ἐξημοιβὰ λοετρά τε -ά καὶ εὐναί h. Merc. 268 (I'm interested in sleep and mother's milk) σπάργανά τ' ἀμφ' ὄμοισιν ἔχειν καὶ ι ι θ 451 (he was happy to see) -ά 48 λοετρ', ἐπεὶ οὐ τι κομιζόμενός γε θάμιζεν τ 388 ὕδωρ δ' ἐνεχεύατο πολὺ δ' ψυχρόν, ἔπειτα δὲ -ὸν ἐπήφωσεν (Eurycl.) 2a heated by nature (flowing from hot / warm source) 2a hot springs, cf. 1c Pisand. fr. 7,2 p.251 τῷ δ' (Her.) ἐν 52 Θερμοπύλῃσι ... Ἀθήνην ' ποίει -ά λοετρά παρὰ ῥηγμῖνι θαλάσσης, 54,8°C at source (E. Meyer, Kl.P. 5, 744) 2b blood, see αἶμα M, B 1a A 266 (he continued to fight) ὄφρα οἱ αἶμ' ἔτι -ὸν ἀνήνοθεν ἐξ ὠτειλῆς. ' αὐτὰρ ἐπεὶ τὸ μὲν 56 ἔλλος ἐτέρσετο κτλ., cf. 475 ff. 845 ff. 2c tears, δάκρυα (q.v.) w. χέω, see θαλαρός and D for the dead: H 426 νίχοντες ἄπο βρότον αἱματόεντα, ' δάκρυα -ά, χέοντες ἀμαξάνων ἐπάειρα + P 438, Σ 17. 235, ω 46 Patr. for the Gr.: Π 3 ι ι χέων ὡς τε κρήνη μελάνυδρος, cf. v.11 Eurycl. for Od.: τ 362 δάκρυα δ' ἐκβαλε -ά Ag. upon reaching home: δ 523 πολλὰ δ' ἀπ' αὐτοῦ ι ι χέοντ', ἐπεὶ ἀσπασίως ἴδω γαῖαν

64 D β 81 Zen., see 2c

W. Beck

θέρω heat, cf. -αίνω and see Tichy, Onomatop. Verb. 234 n.16 1 bath water, cf. θερμός B 1c Σ 348 γάστρην μὲν τρίποδος πυρ ἄμπεπε, -ετο δ' ὕδωρ, (for corpse, ζέσσαν 349) = θ 437 θ 426 ἀμφὶ δὲ οἱ πυρὶ χαλκὸν ἴηνατε, -ετε ι ι 2 Ψ 381 πνοιῆ δ' (of the following horses) Εὐμήλοιο μεταφρeron εὐρέε τ' ὄρωι ' -ετ', see θερμός B introd. W. Beck

Θεσπέσιος

1971, 297 n. 1; Kirk l.c.; against this view: G. Finsler, Hom. Dichtung, Leipzig 1915, 37; L¹⁶ 92f.; cf. H. Mayerhöfer, Das Erwachen des krit. Bewußtseins b. d. Griechen, Donauwörth 1976, 86; s. M210ff. 3c as 'pharmakos': L¹ 243-59; Nilsson, Griech. Feste 99; G. Murray, Rise of Gr. Epic⁴, Oxford 1934, 213f.; L¹⁰ 286, L¹⁸ 50, G. Nagy, The Best of the Achaeans, Baltimore 1979, 279ff., cf. J. Friedreich, Die Realien i. d. II. u. Od., Erlangen 1851, 128f. ('Sattriker'); L⁹ 155 W. Beck

θεῖρω s. θερόματι

θεσπελος [2¹, 2², 2³] E zum VG θεσ- s. θεός E; HG zu κέλωμαι, κελος statt -κολος nach θεσπέ(σιος), s. Hamp, MSS 43, 1984, 50 **Σχ** sch. D Γ130: θεῖα, θαυμαστά B urspr. Bed. 'von e. Gottheit geheiben', 'spinto da un dio' (Heubeck, in: Odissea da 1373-6), dann verdunkelt: *erstaunlich, wunderbar, außerordentlich*, z. T. dir. R. (emphat.), attr. zu έργα, Ψ107 adv., vgl. ἀσπετος (P332 adv.), θεσπέσιος, wo weiteres was *Erstaunen, Bewunderg.* (auch gemischt m. Schrecken) *erregt*: Γ130 (Iris will Hel.s Neugier wecken: „δεῖρ' ἴθι ἵνα -α έργα, ἴδῃαι Ἵρώων (καὶ Ἀχαιῶν, die jetzt ruhig sitzen, statt zu kämpfen“) *überraschender Wandel* λ610 (Her.) τελαμών, ἴνα ἰ... τέτυκτο (Tiere, Schlachten) *wunderbare Abb., erstaunl., erschreckend* (μηδ' ἄλλο τι τεχνῆσαιτο) in ihrer Wirkg. 374 (Alkin. zu Od. bei Erzählg. d. Hadesfahrt: „σὺ δὲ μοι λέγε ἰ... (τὰ σὰ κήδεα), *wundersame Begebenheiten, Abenteuer* Hes. fr. 204,96 μήδετο ἰ... Ζεύς (Vernichtung. d. ἡμίθεοι) ≡ Sc. 34^α. (Paarg. m. Alkm.) unerhört Ψ107 (Ach. über Patr. ψυχῆ: „εἴκτο δὲ -ον αὐτῶν“ zum *Erstaunen* H. W. Nordheider

θεσμός Σχ sch. Barnes ψ296: ... τοῦ (πάλατι τῆς συνοσίας) νόμου B *Ordnung*, wie θέμις ψ296 οἱ μὲν (Od. u. Pen.) *επειτα ἄσπασιοι λέκτροιο παλαιοῦ -ὄν ἴκοντο*, zur Ordnung des früheren Lagers = zur alten ehelichen Ordnung (s. sch. z. St.; Hirzel [s. Art. θέμις L¹] 323; ähnlich Latte, RE VI A, 1936, 31ff. = Kl. Schr. 146ff., mit Hinweis auf Vertragscharakter d. Ehe), anders Doederlein u. a. (s. Heubeck, in: Odissea z. St.; Zeber, in: Studi Biscardi II, Milano 1982, 491ff.) 'zur Stelle des alten Bettes', mit sonst auch nachep. nicht belegter Bed. (auch nicht bei Hsch. θ382) u. überfl. Konstruktion konkreter Grundbed. für θ. (zu anderen abstr. Obj. von ἰκάνω s. dort B12a) h. 8,16 (δός) εἰρήνης τε μένιν ἐν ἀπήμοσι -οῖς ἵ δισμενέων προφυγόντα μόθον κήρας τε βιαίους M. Schmidt

Θεσπεια Stadt der Böoter im Schiffskat., B498. In hist. Zeit rel. bed., im SO des Helikon gelegene Stadt, u. a. Askra übergeordnet. Ihr bekannter Eroskult wirkt viell. Hes. Th. 120ff. nach (skept. West z. St. m. Lit.). Obwohl es schon e. neolith. Siedlg. gab, wohl e. böot. Neugründg. (nach Wilamowitz, Pindaros, Bln. 1922, 16f. anstelle der myk. [?] Burg Keressos); myk. nach Burr 21, vgl. H.S.-L. 22, Gaz.¹ 418, Gaz.² C 40 B. Mader

θεσπέσιος [20¹, 15⁰, 6^H, 3^H] E -ιο- Abl. zu *θεσπετος; bei letzterem VG θεσ- s. θεός E, HG -σπετος als -ειο- Abl. (Risch § 10d) zu ἔσω II: „vom Gott berichtet, angekündigt, bestimmt“, entspr. genau θεσφατος (s. d.) F -ος 1, -οιο 3, -φ 4, -ον 2; -η 4, -ης 2, -η 14, -ην 6; -άων 1, -ης 1, -ας 1; neut. -ον 1, -οιο 2, -ον (Akk.) 1; Adv. -ως 1 M 1 [ἐ...] -ος h. 31,16; -φ δ' ὀμάδω N797; -φ/η + Lärmsubst. Σ149, λ43; -φ Sc. 383; -ον* (SE) O669, Y342, ι211, ω49; -ον P118; -η/ης (δ') ἐνοπή* h. Ar. 360, h. Merc. 422; -η 12; -ην κατέχευε η42, θ19; -ην B600, β12 = ρ63; -ης κεφαλήσιν Th. 827; -ως O637 [ἐ...] -φ ὀμάδω P295; -ον B670, Th. 700; ἡχῆ/λαίλαπι/αὐτμη/κλαγγῆς -η* (z. T. SE) Θ159, M252, N834, O355, 590, P769, Ψ213, γ150, λ633/ι68 = μ314/Th. 862/Hes. POxy. 2509,21; -ας κεφαλῆς Th. 856 [ἐ...] -η B367 2 [ἐ...] Subst. + -οιο A591, B457, ι434, v363 (ἄντρου) = ω6^α; -άων μ158

Σχ sch. D A591 u. ö.: θεῖου, θαυμαστοῦ, B367: θεῖα γνώμη, B670: πολὺν καὶ ἀθρόον (sc. πλοῦτον), 12: πολλή (sc. φύζα), vgl. sch. min. P. Berlin inv. 11634 z. St.: νῦν θεῖα L s. θεσφατος L¹, θέσις E; Latacz, Freude 82 A.75

B urspr. Bed. (s. E) ansch. nur noch B367 (in 6), sonst verblaßt *göttlich: von göttl. Herkunft, Zugehörigk.* (auch göttgegeben), entspr. θεῖος (s. a. θέσις), od. bloß von überwältigender Wirkg. *gewaltig, außerordentlich, auch herrlich, schrecklich* u. ä. (wobei kaum mit Ameis-H. zu B457 Bed.-überg. aus 'nur von Göttern aussprechbar' > 'unsäglich', also kor. zu *ἀθέσφατος*), entspr. *θέσκελος, ἀθέσφατος, ἀσπετος* (s. a. ἄσβεστος), *δεινός, ἱερός, θαυμαστός*; beide Aspekte überkreuzen sich (das *Außerordentl.* ist an vielen Stt. [urspr. immer ?] *vom Gott bewirkt*); meist attr., präd. nur h. 31,16 (in 5), subst. B367 (in 6); adv. O637 (in 1): zeigt bes. deutl. Abblässg. zu allg. steigerndem *gewaltig* > *sehr* (hier wie an and. Stt. trotz Mitwirkg. e. Gottes kaum mehr Bed. 'nach göttl. Fügung' o. ä.) 1 zu Nom.akt. für (Kriegs-, Sturm-)Lärm (meist Geschrei v. Angreifern [Tr.], Fliehenden, Gierigen [ψυχαί], Streitenden), Flucht, Schrecken, Unwetter, die z. T. vom Gott verursacht (oft im Dat. modi, O637 adv.; steigert d. Heftigkeit, Intensität e. Vorgangs) bzw. v. Typhoeus: *gewaltig, ungeheuer (schreckerrregend)*; zu Akust.: Θ159 ἡχῆ -η, βέλεα ... χέοντο (Tr., Hektor μακρόν αἶσε) = O590 + M252 (ἐποντο), N834 (ἡχῆ ἦκετ' αἰθέρα), O355 (ὀμοκλήσαντες ἔχον ἵππους) P769 (πρὸς ἀλλήλους ἔβαλον, sturmgeschüttelte Bäume) ὄζους ἰ... πάταγος (ἀγνυμέναν) + Ψ213 (ὄρεοντο, Winde) γ150 (Streit in ἐκκλησία, ἀνόρουσαν) λ633 (ἔθνε' ἀγείρετο) ≡ 43 (ψυχαί περὶ βόθρον ἐφοίτων, -η ἰαχῆ, δέος) Sc. 383 ἀλαλητῶ, -φ σύνισαν N797 -φ δ' ὀμάδω ἀλί μίσηται (sc. ἀέλλη) (Flucht:) P295 φόβηθεν Ἵρώες -φ ὀμάδω (ὄμ. ἀλίστατος) Σ149 -φ ἰ... (φεύγοντες, Gr.) (bei Subj. od. Gen.:) ω49 (Totenklage d. Nereiden: βοῆ) ὄρωρει ἠ (τρέμος) h. Ar. 360 (Pytho stirbt) -η δ' ἐνοπή γένετ' ἀσπετος Hes. POxy. 2509,21 κ|λαγγ[γ]ῆς θεσπεσίης χ|, Hundegebell? 1 zu Schrecken, Unwetter u. ä.: 12 (d. Gr.) -η ἔχε φύζα φόβον (ἐταίρη) P118 -ον ... φόβον ἐμβαλε (Ap.) O637 (ὄς) Ἀχαιοὶ ἠ-ως ἐφώβηθεν ὑφ' Ἐκτορι καὶ Διὶ (s. o. B Vorbem.) (Zeus Urheber:; 168 (ἐπῶσ' ἄνεμον) λαίλαπι ἦ = μ314 Th. 862 πελώρη καίετο γαῖα ἰ αὐτμη -η 700 (φλὸς ἀσπετος) καῦμα δὲ -ον κατέχευε χάος 1 Th. 827 -ης κεφαλήσιν (dann *δεινῆς κεφ., ὄπ' ἀθέσφατος*) + 856 (Akk.) 42 zu νέφος u. ä., πλοῦτος (die Obj. göttl. Eingreifens od. göttl. Herkunft); Befreiung v. (in Y 'gottgegebenem') Hindernis: O669 νέφος ἀχλύος ὡσεν Ἀθήνη ἰ-ον Y342 σκέδαο ἀχλὺν ἠ-ην (Pos., 321 χέεν) göttl. Schutz: η42 οἱ ἀχλὺν ἠ-ην κατέχευε (Ath. d. Od.), vgl. *θέσφατος* (η143) *grenzenloser od. gottgebener?* (s. 3) Reichtum: B670 Askra -ον πλοῦτον κατέχευε (Zeus) 3 zu Gaben d. Götter (s. a. 2): Gesang, χάρις, ὀδμή (die Verlangen, Staunen erregen) *göttlich (herrlich)* B600 αἰοῖδην ἠ-ην ἀφέλοντο (Musen d. Thamyris) h. Merc. 422 (σμερδαλέον κονάβησε [Lyra], ἐρατὴ ἦλυθ') ἰωῆ ἠ-ης ἐνοπής (γλυκὺς ἴμερος) θ19 -ην κατέχευε χάριν (Ath.) + β12 (d. Tel., 5 θεῶ ἐναλίγκιος) = ρ63 56 ι211 (Wein vom Ap.priester: ὀδμή δ' ἦδεῖα) ὀδώδει, ἠ-η 4 zu Gegenständen; aus d. Bereich d. Götter: A591 (δῖνε, Zeus d. Heph.) ἀπὸ βηλοῦ -οιο (sc. d. Olympos) v363 μυχῶ ἄντρου -οιο, (103f. ἐπήρατον, ἱρὸν νυμφῶν), danach viell. verschleppte Formel: ω6 (ὄς) νυκτερίζε ἰ... od. sww. *ungeheuer, riesig* (vgl. ἀσπετος B1aα) | steigernd vom *unsäglichem* Eindruck d. Sicht-, Fühlbaren: B457 ἐρχομένων ἀπὸ χαλκοῦ -οιο ἰ αἴγλη (οὐρανὸν ἴκε) ι434 χερσὶν ἄωτου -οιο (ἐγόμεν) 5 zu göttl. Pers., 1^h präd. μ158 (Σειρήνων) -άων ἰ φθόγγον ἀλεύασσai h. 31,16 (ἄρμα) -ος (ἐσπέριος ci.) πέμπησι (Helios) 6 subst. *Göttersprach-, Fügung* (entspr. *θέσφατος*), vgl. βουλή, μοῖρα θεῶν B367 „εἰ καὶ -η πόλιν οὐκ ἀπάλαξαις, ἠ ἄνδρῶν κακότητι“, zur Altern. Dl. θεός B1dαdd 68 P683a (= 118) v. l. u289 κτεάτεσσι πεποιθῶς -οισι (codd. nonn., sic Allen, cf. B670, πατρός ἐοῖο vulg., sic v. d. Mühl), Th. 32 (v. s. v. θεῖος D) H. W. Nordheider

Θεσπιδαής [7¹, 1⁰] Σχ sch. D M177 u.ä.: θεῖον, τὸ ὑπὸ θεῶν ἀναπτόμενον L 'Graz, Ed&C 60, 1965, 104-107 (u. s.d. Index), F.R. Randall, Studies of the Repetition of Word and Image in the Il., Diss. Princeton 1978 (Mikrofilm), 109-111

B gewaltig lodernnd, HG zu δαίω (dagg. zu δαῖναι Koller 281, s. θέσις E), VG verdunkelt, vgl. θέσις (also Bzhg. zu göttl. Urheber in Φ, Ψ wohl nur noch sit.bedingt, anders nur -ἐς πῦρ nach buk. Dih., meist bei Entstehen ('Auflo- dern'), z.T. m. Hinw. auf räuml. Erstreckg. (M177 πάντη, Y490 θαθύς, s. d. B3) Wortf.: ἀκάματος, αἰθόμενος (meist kasussuppl. πυρός αἰθόμενοι) metr. gleichw., aber m. vokal. Anl., so daß Austausch nur z.T. mögl. wäre; zur Abgr. (ἀκ. bei 'irrésistibilité', 'weariliness', zeitl.r Dauer, öfter in Opposition zu erschöpftem Gegner; θ. eher allg. [variiierend]) s. L^{1,2} Akk.: Φ342 Ἥφαιστος δὲ τιτύκετο -ἐς πῦρ, (gg. Skam.) ≅ 381 (κατέσβεσε; vgl. Π293 αἰθόμενον, v.l. ἀκάματον) (gg. die gr. Schiffe:) O597 ἴνα νηυσὶ κορωνίσια ἔμβάλοι (Hektor) ἀκάματον (vgl. ἔμβολον ἀκ. π. Π122), hier ἀκ. durch θ. verschoben (s. L²) M441 (ders.): „νηυσὶν ἐνίετε ἴ.“ Nom.: 177 πάντη γὰρ περὶ τείχος ὄραρει Y490 ὡς δ' ἀναμαιμάει βαθέ' ἄγκυα Ψ216 ἐν δὲ πρηϊ ποσέτην (Winde), μέγα δ' ἄταξε δ418 (Proteus ver- wandelt sich in) καὶ ὕδωρ καὶ H.W. Nordheider

Θέσιος s. θέσις

Θέσιος v.l. für Θεάσιος Eum. fr. 6 p.191

Θέσις, (1^H) Θεάσιος [3⁰, 2^H, 2^H] E -ίς nb. -έσιος; Verh. umstritten: -ίς eher (1) selbst. -i- Bildg. (nom.ag. m. pass. Funkt.) nach Sandoz, Festschr. J.Hubschmid, Bern 1982, 120, als (2) Verkürzg. aus -έσιος nach Bechtel, Lexil. 165 od. (3) dekomponiert aus *θεσπιαιδός nach Koller, Gl. 43, 1965, 277 ff.

B urspr. Bed. vom Gott verkündet (wie θεσφατος) verdunkelt, meist verstanden wie θεῖος göttlich (inspiriert): formelh. -iv αἰοιδήν/όν u.ä. (vgl. Tragödienschöpfer Thespis; metr. entspr. θεῖος, s. d. M1, B2); anders. h. Ven. 208 wunderbar, gewaltig? (entspr. θεσπέσιος 168 u.a., vgl. noch θεσφατος ἀήρ η143) vom Epenvortrag d. Sängers, Hermes' Prooemium (wird vernommen od. als Fähigk. von d. Göttern eingegeben, gelehrt): α328 σύνθετο -iv αἰοιδήν, ep. Vortrag (sc. Ἀχαιῶν νόστον) θ498 (dem Demodokos) θεός ὥπασε ἴ (sc. vom hölzernen Pferd) h. Merc. 442 (τις) ἔφρασε ἴ (θαυμασίην ὄσαν) Th. 32 ἐνέπνευσαν (Musen) δέ μοι αὐδὴν -iv (ci., θεῖην [q.v. D] codd.), ἴνα κλειοίμι τὰ τ' εἰσοόμενα πρό τ' εἶοντα vom Sänger: ρ385 (man ruft die Dämonen: μάντιν, ἰητήρα, τέκτονα) ἦ καὶ -iv αἰοιδόν, θ κεν τέρψηνιν αἰδῶν; Hes. fr. 310, 2 ἄνδρα πολυφραδέοντα τιθεῖσι (Musen) -ιον αὐδῆντα (folgt Erkl.: τὸν ἔμπειρον καὶ φιλόσοφον καὶ τῆς ἀληθείας ἐπιστήμονα), zur Bildg. Troxler, Sprache Hesiods 133 ausgeweiteter Gebr. entspr. θεσπέσιος u. a.?: h. Ven. 208 (d. Ganymed) ἀνήρασε -ίς ἄελλα, od. vom Gott bewirkt? H.W. Nordheider

Θεσπρωτοί [9⁰, 2¹] FM [2..] -ὠν βασιλεύς ξ316, τ287; -ὠν ἀνδρῶν, π65, ρ526 = τ271; ἴ -ὠν ξ335 = τ292; γαίη -ὠν ξ315; -οὐς π427 in Prosaref.: Teleg. ap. Procl. Chr. 315. 317 p.96 Sev. (p.57 Ki.)

B Stamm in d. Nachbarschaft von Dodona (s. ξ327) u. Ithaka, mit dessen Bevölkerg. durch e. Abkommen in freundsch. Vbd. (π427), also Lokalisierg. wie in hist. Zeit, wo e. illyr. oder den Illyrern nahestehender Stamm dieses N.s eben dort siedelte; der N. evtl. griech. (θεσ- wie in θεσφατος -πρωτοι zu πέπρωται), s. Bechtel, Lexil. 165, Risch 20 u. Burkert, GrR 181, zur Bed. vgl. Wagenvoort, Mn. 24, 1971, 127f.), er könnte dann älter (myth.?) u. sek. auf den illyr. Stamm übertragen worden sein. In der Lügenez. wird der 'Kreter' zu den Th. verschlagen, Pheidon, ihr König verspricht ihm Geleit; hier habe er auch von Od., seiner Anwesenh. dort u. baldiger Heimkehr gehört, er sei zuvor nur zum Ora-

kel nach Dodona gefahren, ξ315. 316, ρ526 = τ271, τ287; e. Schiff d. Th. nahm den 'Kreter' mit nach Doulichion; auf e. Zwischenlandg. in Ithaka setzte er sich ab, ξ335 = τ292, π65 (vgl. ξ335ff.) — Nach d. Freiermord geht Od. zu d. Th., heiratet ihre Königin Kallidike, führt d. Th. gg. die Bryger; nach Kallidikes Tod verläßt er die Th., deren König sein u. Kallidikes S. Polypoites wird, Teleg. a.O. (s. FM) D Buchtitel des Mus., fr. 6 Diels B. Mader

Θεσσαλίη nach Hes. fr. 6 Herrschaftsgebiet d. Nachkommen d. Deukalion; da nur im Prosaref., ist d. N. für 'Hes.' nicht gesichert, vgl. Θεσσαλός B2 B. Mader

Θεσσαλός E jon. Form Θ. setzt nb. thessal. Πεθαλός usw. anlautenden Labiovelar (*k^hheth- [aus *g^hhedh-] zu θέσσασθαι?) u. frühe Übernahme des N.s im Jon.-Att. voraus, s. Heubeck, Kl. Schr. 306ff. (11./10. Jhd.)

B I PN S.d. Her., Herrscher in Kos, V. d. Pheidippos u. Antiphos, der beiden Anführer d. Kontingents von Kos, Nisyros usw. vor Troja B679 (Ph. u. A.) -ὄυ νίε ... Ἡρακλείδαο ἄνακτος, allg. als Eponym d. Thessaler aufgefaßt, was dann irgende. Form d. Sage voraussetzt, wonach die Söhne nach d. Fall Trojas nach Griechenl. (Thesprotien, Thessalien) zurückgekehrt u. Führer d. erst danach so benannten Thessalier geworden wären (versch. Versionen s. bei Preller-Robert 2,562. 651, vgl. Kullmann, Quellen 108. 141. 389; Page, History 120. 126 A.28). Gut passen würde dazu, daß das Ethn. bei Homer fehlt (Vermeidg. e. Anachronismus, s. II), doch bliebe dabei rätselhaft 1., warum es im fgrE überhaupt fehlt, also, im Ggsatz zu Doros/Doriern usw., auch bei Hes., u. 2. der Umweg über Kos (Erkl.-versuche bei Leaf z.St., doch s. Wilamowitz, GlH 1,82 A.1), sowie 3. die ggüber den Söhnen sek. Rolle d. Th. in den Sagen. Daher Th. für Homer viell. urspr. in Kos (ähnl. Her., s. Preller-Robert 2,638f.) u. ohne (unmittelbare) Bzhg. zu den „Thessaliern“, vgl. II

II Ethn. die Thessalier, fehlt (wie Θεσσαλίη) im fgrE ganz (Hes. fr. 6, nur im Prosareferat, meint die Landschaft, kein sicheres Zeugnis für Θ); das kann bei Homer historisierendes Verschweigen sein (vgl. Thuk. 1,2 usw.), kaum bei Hes. (s. I); viell. aber auch mögl., daß sich im 8.Jhd. Θ. noch nicht als gemeinsamer N. für die nordwestgriech. Eindringlinge in „Thessalien“ durchgesetzt hatte B. Mader

Θέσσασθαι E Erbwort. — Abl. ἀπό-θεστος Θεσπιος Θεστωρ, ποθέω, ποθή, πόθος

B ικετεύσαι = sich schutzflehend wenden an (Akk. des aff. Obj.), sonst (Archil. fr. 8,2 W., Pf. Ne. 5,10, Ap. Rh. 1,824) αἰτήσαι = erbiten (Akk. des eff. Obj.) Hes. fr. 231 -άμενος γενετὴν Κλεοδαίου κυδαλίμοιο, vgl. Schwartz, Ps.-Hes. 469, Preller-Robert II 656 ff. R. Führer

Θέσσιος aetol. Heros aus Pleuron, nach Asius fr. 6. p.204 S. des Agenor u. Enkel des Pleuron; seine Gattin ist nach Hes. fr. 26, 35 Eurythemiste (ihr N. an dieser St. nicht erhalten, doch s. V.9) bzw., nach Eumel. fr. 6 p.191, Panteidyie; V. der Lede, Althaiä u. Hypermetre (vgl. Hes. fr. 23a, 3ff., wo Θ. wohl zu erg.). V. der Lede nach Eumel. a.O. aber nur nominell, der wirkl. V. sei der Sisypphosohn Glaukos. Vgl. ferner Hes. fr. 25 (Althaiä, Hypermetre) B. Mader

Θεστοριδής B I Patron.: A69 Κάλχας -ης οἰωνοπόλων ὄχ' ἄριστος, ' ὅς ἦδ' ἰτά τ' εἶοντα τὰ τ' εἰσοόμενα πρό τ' εἶοντα nach v. Kamptz 33 myth. Phantasienname, der auf e. urspr. Epith. s. Trägers zurückgeht

II Patron., Alkmaon, gr. Kämpfer: M394, von Sarp. getötet; wohl nicht verw. m. I (vgl. sch. M394 Erbse)

III Phokäer: Vit. p.10,10; mögl.weise Patron. des Parthenios u. Verfasser von Phocais u. II.Parv.; s. Markwald, Hom. Epigramme 114f. G. Markwald

Θέτωρ

Θέτωρ „Fleher“, nom.ag. zu *θέσσωμαι* (s.d. u. v. Kampitz 266); Tr., S. d. Enops u. Wagenlenker d. tr. Kämpfers Pronoos: Π 401, von Patr. m. d. Lanze getötet
G. Markwald

Θέσφοτος [2], 8^a, 1^H, 3^H E zum VG s. *θεός* E, HG zu *φημί*; θ. Ersatz von verdunkeltem **θέσπετος* (s. *θεσπέσιος* E). — Abl. *ἀθέσφοτος* (s.u. L²) M 1 [L.] -θ' μ 155 [L.] -τ' + Verb i 507 = v 172, λ 151 2 [L.] -τα πάντ' λ 297; -τα h. Merc. 540 [L.] -τόν ἐστι Θ 477, δ 561, κ 473, h. Merc. 534 [L.] -τος η 143; -τα πάντα h. Merc. 472; -τα E 64, Hes. fr. 193,8 Σχ sch. D E 64: τὰ ἐκ θεῶν μαντεύμενα, Θ 477: θεόλεκτον, μειοιραμένον L. ¹Bechtel, Lexil. 164 ff.; ²Benveniste, *Vocabulaire* II 140 ff.; ³W. Luther, *Weltansicht u. Geistesleben*, Göttingen 1954, 59; ⁴Dietrich, *Death* 273

B vom Gott gesprochen, bestimmt: (1) -τόν ἐστι es ist vom Gott bestimmt, *Schicksal*, od. (2) subst. Pl. (Koll.) *Prophezeiungen, göttl. Pläne* (vgl. lat. *fātum* < *f. est*, s. Leumann, *Kl. Schr.* 287), Weiterentwickl. nur (3) η 143 (θ. ἀήρ): *vom Gott stammend, göttlich (wunderbar)*; vgl. (weitgehend verdunkeltes) *θεσπέσιος* sowie *θεοπροπίη* (s.d. Wortf.), *θεῖος*; Epith. *παλαίφατος* bzw. Vbd. ἐκ θεῶν (sc. ἦδη E 64), *Ζηνός πάρα, ὅσα μῆδετο Ζεύς* (alle in 2 u. ä. zeigen θ. als (erstarrten) t.t., dessen Bestandteile nicht mehr in jedem Fall empfunden wurden (s. L²) 1 -τόν ἐστι (+ Dat. pers., A.c.I), entspr. *αἶσα, μοῖρά ἐστι* Θ 477 (Zeus): „ὡς γὰρ -τόν ἐστι“ (sc. daß Hektor vordringen soll), von der durch d. Wägung (469 ff.) verbildlichten Entscheidung d. Zeus δ 561 σοὶ δ' (Men.) οὐ -τόν ἐστι (θανέειν, ἀλλ' ἐς Ἥλύσιον) κ 473 εἴ τοι (Od.) -τόν ἐστι σαωθῆναι neg.: h. Merc. 534 (*μαντήην*) οὔτε σε (Hermes) -τόν ἐστι δαίμηναι *steht dir nicht zu* (ist Zeus's Ressort) 2 -τα; m. 'wissen', 'sagen' (in urspr. Sit.) E 64 (*κακὸν*) ἐπεὶ οὐ τι θεῶν ἐκ -τα ἦδη Hes. fr. 193,8 *Ζηνός πάρα -τα* [εἰδῶς vel πάντα ci. h. Merc. 472 (σέ [sc. Ap.]) *δαήμεναι ἐκ Διὸς ὀμῆς μαντείαις*] Διὸς πάρα -τα πάντα (Interpunkt. nach Cássola, s. Allen im App.) μ 155 (*ἰδμεναι*) -θ' ἄ μοι Κίρκη μυθήσατο λ 151 ἐπεὶ κατὰ -τ' ἔλεξεν (Teir.) 297 -τα πάντ' εἰπόντα (Melampus, sc. wie Iphikles' Kinderlosigkeit abzuhelfen sei) h. Merc. 540 (nicht) -τα πιφάσκειν ὅσα μῆδεταί (Ζεύς) 'ereilen' jem. (verdinglicht, d.h. 'd. Inhalt' d. Voraussage erfüllt sich): i 507 (Kyklop:) „*με παλαίφατα -θ' ἰκάνει (μάντις ἐφη τάδε τελευτήσεσθαι)*“ = v 172 (*πατρὸς ἐμοῦ, ὅς φάσκει*, sc. über versteinertes Schiff) 3 attr. nur η 143 *αὐτοῖο πάλιν χύτο -τος ἀήρ* (s. aber s.v. *ἀθέσφοτος* B 1), entspr. (40 f.) *ἀχλὺν θεοπεσίην κατέχευε* (sc. Ath.)

D v.l. κ 549 (vgl. μ 155) H. W. Nordheider

Θέτις E · uncert.; perh. Lallwort from *τήθη, τηθίς*; or Kurzname (M. Meier, -ιδ-, Göttingen 1975, 13. 14)? But compd. names in Θέτι- are lacking

F -ις 31, -ι 4, -ιδος 5, -ιν 4, -ι 1

M 1 disyll. [L.] τὸν δ' ἠμείβετ' ἔπειτα, θεὰ -ις ἀργυρόπεζα, Σ 127 = T 28 ≡ Ω 89; Οὐλυμπόνδε ι, Σ 146; ι, 1410, Σ 381 (v. om. nonnulli), Ω 120, Th. 1006; *Νηρηῖος θυγάτηρ* -ις ἀργυρόπεζα, h. Ap. 319; ι, Π 222, Σ 369; -ιν ἀργυρόπεζαν Π 574; θεὰ -ις ἦματο γούνων Ο 76; Οὐλυμπόνδε, ι, Ω 104; -ιν Ω 74, 83 [L.] Πηλεὺς, οὐδέ -ις μήτηρ Π 34, Σ 332; ἀλλὰ -ις/ιν Ν 350 (v. ath. Ar.), Σ 405; -ι (-ις v.l.) ταυπέπλε (ταυπέπλος Zen.) Σ 385 = 424; -ι (-ις v.l.) Ω 88; -ι καλλιπλοκάμω Σ 407 [L.] ἀργυρόπεζα -ις, θυγάτηρ ἄλιου γέροντος Α 538 = 556; θεὰ ... ι, ω 92; -ις Σ 422, Th. 244 [L.] (τὸν δ' ἠμείβετ' ἔπειτα) -ις κατὰ δάκρυ χέουσα Α 413 = Σ 428, Σ 94; -ις δ' / θ' ὑπεδέξατο κόλπῳ Ζ 136 (vv. 119–236 μετατιθέασί τινες ἀλλάχουσε Ariston.), Σ 398; -ις δ' ὡς ἦματο γούνων Α 512; -ις Α 495, Σ 51, 392, Ψ 14, Ω 102 2 trisyll. [L.] μητρὸς δ' ἐκ -ιδος καλλιπλοκάμου ἄλοσούνης Υ 207 [L.] Ἀχιλεὺς, -ιδος πάις ἠύχομοιο Δ 512, Π 860; -ιδος Θ 370, Ο 598

L ¹G. Kaiser, *Peleus u. Thetis*, Diss. München 1912, 1–44; ²Fischer, *Nereiden* 76–84; ³Fr. Pillen, *D. Rolle d. The-*

tis in d. II., Diss. Marburg 1954; ⁴Lesky, *SIFC* 27–28, 1956, 216–226; ⁵Kullmann, *Quellen* (see Register p. 405 s.v. *The-* *tis*); ⁶Reinhardt, *Ilias* 29 ff., 368 ff.; ⁷G. Schoeck, *Ilias u. Aithiopsis*, Zürich 1961, 38 ff.; ⁸A. Paul, *D. Barmherzigkeit d. Götter im gr. Epos*, Wien 1969, 93–95; ⁹Dihle, *Homer-Probleme* 20–22; ¹⁰Priess, *D. mythologische Stoff in d. II.*, Mainz 1977, 86–88

B 1 **Genealogy and relationships:** sea-deity (*θεά*, see M; one of the *ἄλιαι* Σ 432, see further s.v. *ἄλιος* 1), daughter of Nereus (Th. 240–244. 1003–1006, h. Ap. 319; *θυγάτηρ ἄλιου γέροντος*, Α 538⁺, Ω 562, ἐξ ι, Υ 107, *πατρὶ γέροντι* Α 358, Σ 36) and Doris, d. of Ocean (Th. 241); in/ with cat. of Nereids Th. 244 (see West on vv. 240–264, pp. 235 f.), Σ 39 ff., in company of other *ἄλιαι* (*θεαί*) also Ω 83 f., ω 47, *Aeth. ap. Procl. Chr.* 198 p. 88 Sev. (p. 34 Ki.); wife of Pel. (see esp. Σ 84 ff. 432 ff., Ω 60 f. 537), mother of his son, Ach. (Α 351. 362. 414. 495 f., Δ 512⁺ *et pass.*) 2 character: immortal mother enmeshed in mortal suffering, mourning for her doomed (dead ω 47–64; cf. Ψ 14 for Patr.) son, Ach. (esp. Σ 51–96, Ω 83–102; Thetis refers to herself as *αἰνὰ τεκοῦσα* [Α 414], *δυσαριστοτόκεια* [Σ 54]), whose early death at Troy she (privy to *Διὸς νόημα*, which she would report to Ach.: P 409, cf. Α 795) foresees (retrospective refs.: 1410 ff. [choice only here; elsewhere decision for fame and early death taken as made], cf. Α 352; other refs.: Α 413. 505 f., Σ 59 f. 95 f. [to follow Hector's death; cf. τὰ κατὰ τὸν Μένεμονα in 3c], Ω 85 f. 131 f.); also foretells death of Patr. (not named) within Ach.'s lifetime (Σ 9 ff., retrospective); beauty, femininity suggested by epiths. (see M); Heph. calls her *δεινὴ τε καὶ αἰδοίη θεός* (Σ 394; *αἰδοίη* also 386 = 425); on quest. of metamorphic power see D 3 **History, part in action** 3a pre-II. (incl. retrospective refs. in II. etc.): reared by Hera (Ω 59 f.); cf. Hera reared by Tethys ≡ 201 f. See Braswell, CQ 21, 1971, 23 f.); with assistance of Briareus-Aegaeon saved Zeus from Hera, Pos. and Ath. (Α 396 ff.; n. Ω 111 Zeus wants to keep Thetis' *αἰδῶ καὶ φιλότητα*); saved and harboured in the sea Heph. hurled from heaven by Hera (Σ 394 ff., h. Ap. 316 ff.) and Dion. fleeing before Lycurgus (Σ 128 ff., Eumel. fr. 10 p. 192); on Thetis' favours to gods see Willcock, CQ 14, 1964, 143 f. 146 f., Braswell, CQ 21, 1971, 18 ff.; shuns, as grateful favour to Hera, the advances of Zeus, who in anger swears to marry her to a mortal (Cyp. fr. 2 p. 156 Be., sim. Hes. fr. 210); given in marriage to Pel., against her will (Σ 85. 429–34), by Zeus (Σ 432 f., Hes. fr. 211, 5 ff.), Hera (Ω 59–61), gods (Σ 85, Ω 537); on background see L² (on Cyp. fr. 1 p. 21 [sch. Α ad Α 5. 6] Kullmann⁺, Ph. 99, 1955, 179 f.); gods attend marriage (Ω 62, cf. Σ 84 f. [further L² 232 ff.], Cyp. fr. 2 p. 22, ap. *Procl. Chr.* 86 f. p. 77 f. Sev. [p. 17 Ki.], n. also Hes. fr. 211, 9); killed offspring (before Ach.) of marriage in (im)mortality test (Hes. fr. 300); before marriage she lives in sea (Ζ 136, Σ 398 ff.); so too during action of II.: Α 358. 496. 532, Σ 35 ff., at Ω 78 Iris, going to her, enters sea between Samos and Imbros, referred to as in Phthia before (Α 396, Π 574; reared Ach.: Σ 57 = 438, cf. Π 203) and at (Π 221 ff. [she gives Ach. chest of clothes]. 575 f., Σ 58 = 439; but she is not mentioned *H* 127 f., 1252 ff. 438 ff., Α 769 ff.) Ach.'s departure for Troy (the conventional neg. 'welcome home' motif Σ 59 f. = 440 f. 331 f. does not mean she will return to Pel.); at Troy she and Aphr. fulfil Ach.'s desire to see Helen (Cyp. ap. *Procl. Chr.* 158 p. 84 Sev. [p. 20 Ki.]) 3b II.: key rôle as intermediary between Ach. and gods (Zeus and Heph., who owe her favours: see 3a); from Ach. to Zeus w. request to restore Ach.'s honour by making Greeks feel his absence from battle (Α 351. 428. 495–532; on Zeus' compliance with Thetis see also Θ 370, Ν 350, Ο 76. 598 f.); from Ach. to Heph. to get new armour (Σ 136–148, Σ 369–T 36); from Zeus to Ach. with instruction to give back Hector for ransom (Ω 74–142). Hears in sea Ach.'s cry at death of Patr., laments and comes to him w. other Nereids to learn what is the matter (Σ 35 ff.; on treatment of scene by neoanalysts L² w. lit.); on foreknowledge/ predictions and rôle as mourning mother see 2; accepts

Ach.'s decision to fight (Σ 128f.), urges renunciation of wrath and preparation for battle (T 35f.); preserves Patr.'s corpse w. nectar and ambrosia (T 38f.); on abode see 3a 3c post-ll.: Θ. τῷ παιδί τὰ κατὰ Μέμνονα προλέγει (Aeth. ap. Procl. Chr. 186 p.88 Sev. [p.33 Ki.]); i.e. if Ach. kills Memnon, he will then be killed himself); comes and mourns dead Ach. w. Nereids (and Muses) (ω 47ff., Aeth. ap. Procl. Chr. 198 p.88 Sev. [p.33 Ki.]); provides golden urn (gift of Dion.; cf. her saving him in 3a) for bones of Ach. and Patr. (ω 73ff.; cf. Ψ 91f.); got prizes from gods for Ach.'s funeral games (ω 85ff.); transports his corpse from pyre to island of Leuce (Aeth. ap. Procl. Chr. 198 p.88 Sev. [p.34 Ki.]); persuades Neopt. to return home on foot (Nosti ap. Procl. Chr. 296 p.95 Sev. [p.53 Ki.]; cf. p.204, 27 Be.)

D Λ 795a, Π 867a (-ιν λιπαροκρήθεμον), T 39a, μ 133a (-ιδος λιπαροπλοκάμιοι); Cypr. ap. Procl. Chr. 84 p.77 Sev. (p.17 Ki.; Θέμιδος ci., Θέτιδος codd.), Cypr. (?) ap. Apollod. Epit. 3,26 (Thetis tells Ach. he will be killed by Ar., if he kills Tenes; see L³ 213 w. n. 2); Cycl. fr. dub. 1 p.196 Be. (on metamorphoses; see L³ 220ff., fr. dub. 2 p.196 Be. J.N.O'Sullivan

Θετταλ- s. Θεσσαλ-

Θέω**, θεῖο [66ⁱ, 23^o, 2^H, 5^B] E ai. Verwandtsch. - Abl. θεός, βοηθός, ἄλκας, Ἴππος, Ναυσί-, Πάν-, Πειρί-, Πρό-θεός, Θόη, Καλλι-, Κυμο-, Λαο-, Λευκο-, Πασί/Πεισιθόη

F Akt. Präs. -εις 1, -ει 3, ὑπεκπρο-ει 1; -ομεν 1, -ουσι 1, ἄμφι-ουσι 1; Impf. -ε(ν) 9, ἔ-εν 3, ἔ-ι 1; -ον 3; Iter. προ-σαι 2; -εσκον 1; Konj. -ω 1, -ή 2, -ροι(ν) 2, προ-ροι 1; Opt. -οιμεν 1; Inf. -ειν 13, -ίειν 6; Ptz. -ων 21, ὑπεκπρο-ων 1, -οντος 3, ὑπεκπρο-οντα 1; -οντες 1; -ουσα 7, -ουσι 3, -ούσης 1; -ουσαι 2; Med. Fut. -ύσεται 1, συν-ύσεται 1; -ύσεσθαι 1

M 1 Stamm θε- 1a zweis. 1αα [..] ἡ δ' ἔ-ι οὐ μ 407 [..] ἀσφαλῶς -εν/-ει ἐμπεδον, v 86, N 141, ε 1, X 192; -εν Z 118, Ψ 763; -ον X 161 [..] ἄκρον ἐπ' ἀν-θερίκων καρπὸν -εν/-ον οὐδὲ κατέλα/ων Hes. fr. 62,1, Y 227; -ε Sc. 224; -ον Z 238 [..] -ει h. 10,3; περι δέ... -ε Z 320 = Θ 495, ω 208; -ε Y 275 1αβ [..] -ω K 63; βῆ δέ -ειν, ἐπὶ νῆας (Ἀχαιῶν) ε 354, ε 501, [..] παρά (τε κλισίας καὶ) νῆας (Ἀχαιῶν) Λ 617, 805, [..] παρὰ τείχος Ἀχαιῶν M 352, [..] ἀπό B 183, [..] εἶθαρ δέ P 119, [..] P 698, χ 99; βῆ ἄν -ειν h. Ap. 108; ἔλτο -ει[ν] h. Cer. 389; -ειν θ 123; ῥίψα -ων, παρὰ νῆας K 54, [..] ἀπό θ 193; ἴξε -ων Λ 807, γ 288; -ων Θ 331 = N 420, χ 106 [..] ὑπεκπρο-ει/-ων I 506, θ 125; ῥίψα -ων Ψ 766; ἀντίος ἦλθε -ων Z 54, ἦλθε -ουσι ἀπ' Λ 715 = Σ 167 [..] -εις P 75; -ειν ἐπὶ ρ 308; ἀντίος ἦλθε -ων ἀνὰ δηϊότητα O 584, P 257; -ων ἐπὶ νῆας Ἀχαιῶν P 691; -ων Αἴαντα/ι (παρέστη) M 343, O 483, -ων δέ οἱ ἀγχι [..] O 442, 649; -ων εἶθαρ δέ P 707; -ων ἐπὶ Y 53; -ων P 189, γ 774, h. Merc. 70; -ουσι P 78 1b dreis. 1ba [..] ἡ δ' ἔ-ειν A 483 = β 429, ε 299 [..] -ομεν θ 247 1bβ [..] -ουσι P 727; προ-εσκε X 459 = λ 515; -ησι X 23; ὑπεκ-προ-οντα Φ 604; ῥίψα [..] -ουσα θαλάσσης, v 88, [..] ο 294 = h. Ap. 435; -ουσα N 547 [..] -ουσα Ψ 201 [..] προ-ροι K 362 1by [..] ἄμφι-ουσι κ 413; -εσκον Y 229; -ησιν Σ 601; -οιμεν T 415; ἐναντίη ἦλθε -ουσα Z 394, O 88; [..] -ουσαι Π 393, πολέος πεδίοιο [..] /, -οντος, Δ 244, Ψ 521, [..] N 245 = X 32; -οντες Ψ 387 1bd [..] -ούσης γ 281 2 Stamm θει- (im biceps) [-] -ειν Ψ 310 [-] -ή Z 507 = O 264; περί μὲν -ειν ταχύν/ς ἦδὲ μαχητήν/ς Π 186, δ 202/γ 112; -ειν K 437, γ 370 -ειν stets vor Kons., viell. < *θ-ειν (doch vgl. Shipp, Studies 161) 3 Stamm θευ- (im longum) 3a [..] -ύσεται Ψ 623 [..] συν-ύσεται u 245 3b [..] -ύσεσθαι Λ 701

Σχ sch. D A 483; ἐπλει. νὺν δὲ ἔτρεχε (so reg., vgl. sch. min. POxy. 3238 z. St.), Λ 701; δραμεισθαι (vgl. Ψ 623), K 63; εἶθω; Z 118; περιέτρεχε, Y 275; περιέκειτο (vgl. Z 320), N 547; τεταμένη; I 506; ὑπεκ-ει ὑπεραίρει. προλαμβάνει

L Létoublon, E&C 98, 1985, 181ff.

B laufen, konkr. (bes. von Wettrennen 11a. 2a + θ 125 od. Verfolgungsjagd 11b. 2b + K 362, Φ 604) u.

übertr. (14, Sc. 224 u. II 2.3.6), auch (übers Wasser) fahren (γ 288 u. I 3a) od. (durch die Luft) fliegen = geschleudert werden (θ 193); im Ggs. zu δραμεῖν ausschl. (auch im Fut.) dur., abstr.-zeitlos (s. bes. I 1a. 2a) od. konkr.-schildernd (im Gl. Δ 244, Z 507+, K 362, N 141, Π 8, P 727, Σ 601, X 23, 192, Ψ 521, κ 413, von Neben- ggüber Haupthandl. P 75 [79 τόφρα], Φ 604 [606 τόφρ]), 60 x von 96 Inf. (Präs. 8 x abh. von Adj. [-ειν nur so], s. I 1a. 2a. 2b, 11 x von Bew.verb. s. I 1c Vorbem.) od. Ptz. (nb. [ἐν]άντιος+/ἀγγελος ἦλθε Z 54. 394 = O 88^{ex}. 584 ≈ P 257/Λ 715 = Σ 167, nb. παρ/ἐπέστη O 442 = 649^{ex}. 483 [KSN P 707]/Ψ 201, nb. ἴξε+/[ἀφ]ινά-νει+ Λ 807, γ 288, θ 125/N 547, h. Merc. 70); nicht-term. Lok. Best. durch Adv. ἐγγύθεν (Ψ 763), μέσσον (ε 299 f.), πάντη (ω 208 in II 3), πολύ (X 459+ in II 4), πολλόν/ τόσσον/ τυ-θόν (s. II 5), durch Bereichs-Gen. πεδίοιο (Δ 244, Z 507+, X 23, Ψ 521) od. präp. Obj. m. ἄμα (Π 8), ἀνά (N 547, O 584+), ἄμφι (s. II 1), ἀπό (θ 193), ἐπὶ (Y 227+ 229), κατὰ (A 483+), ὑπέρ (ε 299 f.), term. nur 2 x in I 1c: K 63 μετὰ σ', P 691 ἐπὶ νῆας (ε 354+ von βῆ abh., vgl. Λ 805); mod. Best. durch Adv. ἀσφαλῶς (N 141, v 86), κραίνως (θ 247), ῥεῖα (X 23), ῥίψα (K 54, Ψ 766, θ 193, v 88), ὄδε (P 75), nicht aber αἰψ' (P 691, s. I Sp. 398, 38 f.), ὄκα (O 483, vgl. P 189 f.), durch instr. Dat. πο(δ)εσσί (Ψ 623, θ 247) od. präp. Obj. m. ἄμα (T 415), ἄνευ (Ψ 387), περί (Λ 701, X 161); temp. Best. durch Adv. αἰεὶ (Ψ 766), ἄλλοτε (Y 53), ἐμπεδον (N 141, X 192, v 86), ἕως (P 727), νῦν (P 75), ἄηλ. οὐ μάλα πολλόν ἐπὶ χρόνον (μ 407) Wortf.: αἰσσο, ἄλλομαι, δέμα (ἀμφι)δενέ-ομαι, διώκα, δραμεῖν, δρομάω, εἶμι, (περι)ελαίνουμαι, ἐπίεγο-μαι, (μεθ)επομαι, θρώσκω, θύν(έ)ω, ἱεμαι, ἰθύω, κίειν, οἰμῆσαι, ὀρμάσμαι, ὀρνυμαι, ὀρούω, ὄχομαι, πείρω (β 434), περῶα, πέ-τομαι, πηδάω, πλέω, πλώω, πομπορορέω, διαπρήσσω, ῥέω, ῥώ-ομαι, σείσομαι, σκείρω, σκιρτάω, σπέρχομαι, σπεύδω, ταυνομαι, τιταίνουμαι, τρέχω, τραχάω, φέρομαι, χέρομαι II von Pers. (9 x Goth., s. 1b-d Vorbem., davon 6 x weibl., vgl. I 506 in II 5) 1a von Sportlern Ψ 623, θ 247 m. Zusatz πο[δ]εσσί im Ggs. zu and. Disziplinen), die (allg.) schnelle Läufer sind (vgl. 2a Vorbem.), nur 4 x im Ψ (konkr.) um die Wette laufen (Ψ 623 neg., vgl. X 159 ff. in 1b); Ψ 623 u. 3^o au-ßer θ 123 in dir. R. Π 186 PN* περί μὲν -ειν ταχύν ἦδὲ μαχητήν ≈ δ 202 ≈ γ 112 (Nom.), vgl. O 570. 642 θ 123 -ειν ὄχ' ἄριστος ἔην PN (folgt V. 125 in II 5) Hes. fr. 62,1 ἄκρον ἐπ' ἀνθερίκων καρπὸν -εν οὐδὲ κατέλα (≈ Y 227 in 2a), vgl. δρομάσασκε πόδεσσι V.2 θ 247 ποσὶ κραίνως -ομεν ll Ψ 623 οὐδὲ πόδεσσι -ύσαι: ἦθη γὰρ ... γήρας ἐπείγει 763 (ἀπὸ νόσους ἔκπερ' PN: ἐπὶ δ' ὄρνυτο Od. ἄγχι μάλ' + Gl.) ὡς ... -εν ἐγγύθεν, vgl. V. 520 766 (κατὰ) οἱ κε-φαλήν χε' αὐτίμενα ... 'αἰεὶ ῥίψα -ων, vgl. V. 767. 381 774 ἄλλοτε -ων (τῆ κέχτυ ἄνθος) 1b von (Y 53, 1^h göttl.) Kriegerm, nur P 75, X 161 / O 584. 649, X 32 u. (Rinderraub) 1^h von Verfolger / Angreifer (vgl. X 459+ in II 4 sowie θεός), sonst reg. von Kampfgef. (außer Z 54, P 119. 189. 707 als [nur 52 Aianten-Kontext Θ 331, O 442. 483, P 119. 257. 707 (vgl. K 54, M 343 in 1c); nur Ptz. außer ersten 2 St. (Ind.) u. P 119, γ 99 + dir. R., P 75 in dir. R. X 161 παραδραμένη καρπαλίμως 56 ἐπεί) περί ψυχῆς -ον, Ἐκτορος P 75 [..] νῦν σὺ μὲν ὄδε -εις ἀκίχητα διώκων, Ἴππου (Ach.s), vgl. Π 864ff. X 32 (ἐπεσσύμενον + Gl.) ὡς τοῦ γαλιός Ἐλαμπε περί στήθεσσι -οντος = N 245 (kontrast. N 19, B 457) Y 53 (αὐε δ' ἄρης) 60 -μόντι -ων (θεῶν v.l.) ἐπὶ Καλλιπολιῆ, parall. zu στάσ' V. 49 Θ 331 οὐκ ἀμέλησε ... πεσόντος; ἀλλὰ -ων περιβῆ καὶ οἱ σάκος ἀμφεκαλύψε = N 420 Z 54 ἀντίος ἦλθε -ων, O 584 οἱ [..] ἀνὰ δηϊότητα ≈ P 257, vgl. II Sp. 464, 58 f. 64 O 442 ξυνέθηκε -ων δέ οἱ ἀγχι, παρέστη, = 649^{ex}. 483 βῆ δ' ἔ-ειν, μάλα δ' ὄκα -ων PN^d [..] P 119 (τὸν ἐνόησε) βῆ δέ -ειν, εἶθαρ δέ, παριστάμενος ... ἦδα 707 βεβήκει, ἠσθ δέ παρ' PN^d -ων [..] προσπύδα, vgl. M 353 (κίων nach -ειν 352 in 1c) 189 (ἀπέβη) ἐκ πολέμοιο -ων δ' ἐκίχανεν ἑταίρους βῆ 68 ὄκα μάλ' ... ποσὶ κραίνουσι μετασπῶν γ 99 (ἀπόρους) βῆ δέ -ειν, μάλα δ' ὄκα ... πατέρ' εἶσα ἀφίκανε, v. h. Merc. 70 (65

ἄλτο ἐκ μεγάροιο) Πιερίης, -ων ὄρεα, vgl. Z 388 1c von (5 x am Anf. göttl.) Sendboten (M 343. 352, P 691. 698, ξ 501 milit. Meldern, vgl. 1b), die beauftragt werden (4 x -ων + Imp.), nach Ablegg. von χλαίνα bzw. Waffen (B 183, 4 ξ 501/P 698) lossprunten (8 x βῆ δὲ [1^b ῥά] -ειν, vgl. P 119, χ 99 in 1b, h. Cer. 389 in 1d sowie II 10, 53 ff.) u. herangeeilt kommen (zu A 715⁺: 807 vgl. II 534, 60 ff.); K 54. 63, A 715, M 343, P 691 u. 2^o in dir. R. Σ 167 Ἴρις ἄγγελος ἦλθε, 8 -ουσα ἀπ' Ὀλύμπου = A 715 (Ath.) Ψ 201 (μετ.) -ουσα δὲ Ἴρις ἐπέστη ἠβλήθη ἐπι h. Ap. 108 (ἐπεὶ τό γ' ἄκουσε) βῆ ῥά -ειν, ταχέως δὲ διήνυσσε ≡ 354 (Zeus εὐδὲ) βῆ δὲ -ειν, ἐπι ἴρας ... Ἵππος ἄγγελὸν ἔρεον = ξ 501^m. B 183 (ζυνήκε) 12 ἰ, ἀπὸ δὲ χλαίναν βάλε K 54 (ῥῖα) PN^a κάλεσσον ἴφιμα -ων παρὰ νῆας 63 μένω ... εἰς ὃν κεν ἔλθης, ἴη -ω μετὰ σ' αὐτῆς ἐπὶν ... ἐπιτεῖλω: A 617 (ἐπεπιθετο) βῆ δὲ -ειν παρὰ, ... νῆας 805 ἰ, νῆας ἐπ' (Ach.) 807 ἀλλ' ὅτε 16 δὴ κατὰ νῆας (des Od.) ... ἴζε -ων, kontrast. Ψ 38, K 470 M 343 (ἔρχεο) -ον PN^a κάλεσσον, kontrast. θ 142 352 (οὐδ' ἀπίθησεν) βῆ δὲ -ειν παρὰ τείχος (V. 353 ≡ P 707 in 1b) P 691 σὺ γ' αἰψ' PN^a -ων ἐπὶ νῆας (εἰπεῖν), vgl. V. 654 f., h. 20 Cer. 172 f., kontrast. 1421 f., II Sp. 464, 35 f. 698 (οὐδ' ἐφημοσύνης ἀμέλῃσσε, ἴη δὲ -ειν, τὰ δὲ τεύχε' ... δῶκεν ἐταῖρῳ χ 106 („τοι σάκος οἶσω καὶ δοῦρε“, Antw.): „οἶσε -ων, ἴης μοι ... πᾶρ' οἶστοι“, vgl. V. 99 (in 1b). 103 (ἰών), 24 u 154 1d sonst: 4 x von weibl. (vgl. Z 238 in II 1) Angehörigen (O 88, 1^b Gotth.), 1^o von Seefahrer (vgl. 3a); in dir. R. P 78 (Gl.), γ 288 Z 394 ἄλοχος ... ἐναντίη ἦλθε -ουσα = O 88^m, vgl. Ψ 207 h. Cer. 389 ἴδ' (Dem.) ἰδοῦσα ἴηξ' ἴητε 28 μαινάς ... Περσεφόνη δ' ἔτέρῳθεν ... ἠητρος ἔης κατ' ... ἄλτο -ειν, vgl. V. 187 f. P 78 ἴητε κοῦρη ἠηπίη, ἴη θ' ἄμμα 32 μητρὶ -ουσα ἀνελεσθαὶ ἀνώγει γ 288 (ὅτε ἰών ἐν νησὶ) Μαλειῶν ὄρος ... ἴζε -ων, vgl. A 807 in 1c 12 von Tieren (vgl. K 362, κ 413 in II 4.1) 2a von (A 699, X 22 ἀ[ε]θλοφόροι = Renn-) Pferden, die (allg.) schnell zu laufen vermögen bzw. pflegen (vgl. 1a Vorbem.), nur 3ⁱ (am Ende) konkr. (außer P 393 um die Wette) rennen (sollen A 701); in dir. R. od. (3ⁱ) Gl. außer letzten 2 St. Ψ 310 τὸ ἴπποι ἠβάρ- 32 κιστοὶ -ίειν, γ 370 ἴππους: ὄϊ τοὶ ἐλαφρότα, K 437 -ίειν δ' ἀνέμοισιν ὁμοιοί T 415 κεν ἄμα πνοιῆ Ζεφύροιο -ομεν Ψ 227. 229 ὅτε μὲν ἀκρῖπῶν, ἐπὶ ... ἄρουραν, ἄκρον 40 ἐπ' ἀνδρείων καρπὸν -ον οὐδὲ κατέκλων ἄλλ' ὅτε δὴ ἰ, ἐπ' ... νῶτα θαλάσσης, ἄκρον ἐπὶ ῥηγγῖνι ἀλός ... -εσκον, vgl. 54 Z 507 (σεῖσθ' ὡς ὅτε τις ἴππος) δεσμὸν ἀπορρήξας -ίη πεδίοιο, κροαίων = O 264 X 23 σευάμενος ὡς θ' ἴππος 44 ἀεθλοφόρος σὺν ὄχεσφιν, ὅς ῥά τε βεῖα -ῆσι τιναιζόμενος ἰ, Ψ 521 (ἄσσον τροχοῦ ἴππος ἀφίσταται) οὐδέ τι πολλῆ ἠχώη μεσηγνύς, πολέος ἰ, -οντος, vgl. V. 475. 518 II A 701 (ἴπποι) ἐλθόντες μετ' ἄεθλα: περὶ τριπόδος γὰρ ἔμελλον 48 ἰ -ύσεσθαι, vgl. X 161 in 1b, Ψ 437 + Ψ 387 τὰς μὲν ὄρα ἐτι καὶ πολὺ μάλλον ἰούσας, ὀϊ δὲ οἰ ἐβλάφθησαν ἄνε κέντροιο -οντες, kontrast. V. 462 P 393 (τὸν δ' ἔκπερον ἴπποι + Gl.) ὡς ... μεγάλα στενάχοντο -ουσαι, vgl. V. 391 2b von 52 Jagdhunden (3 x) bzw. Wild (Δ 244, vgl. K 362 in II 4); in Gl. (3ⁱ) od. dir. R. (1^o) ρ 308 (weiß nicht, ob d. Hund auch) ταχύς ἔσκε -ειν ἐπὶ εἰδεί τῶδε P 727 (ἴθυσαν κύνεσσιν εἰκότες, ὀϊ τ' ἐπὶ κάρῳ ἀΐξωσι) ἔως ... -ουσι διαρραῖσαι μεμαῶτες 56 (V. 729 ἀνεχώρησαν), Vgl.punkt ἔποντο V. 730 X 192 (ὡς ὅτε νεβρὸν κύνων διηται) ἀνιχνεύων -ει ἔμπεδον, ὄφρα κεν εὐρη, kontrast. τ 436 Δ 244 (νεβροὶ, ἐπεὶ) ἔκαμον πολέος πεδίοιο -ουσαι, ἔσῳσ', kontrast. E 597 f. I 3 von beweg- 60 ten Ggständen (belebt vorgestellt) 3a von (müheles dahingleitenden) Schiffen; γ 281, μ 407, ξ 299 in dir. R. A 483 (Segel gehiβt) ἀμφὶ δὲ κύμα στείρη ... ἴαχε νηὸς ἰούσης ἠ ἴη δ' ἔ-εν, κατὰ κύμα διαπρήσσοισα κέλευσθον = β 429 glitt 64 ξ 299 (ἐπόμην ἐπὶ νηός) ἰ, Βορέη ... ἴμεσσον ὑπὲρ Κρήτης juhr dahin, kontrast. κ 54 f., ἰ 70 μ 407 ἠ δ' ἔ-ει οὐ μάλα πολ- λὸν ἐπὶ χρόνον αἶψα γὰρ ἦλθε (Sturm), Kontr. nur hier (*ξθεF mōgl.) ν 86 ἠ δὲ μάλ' ἀσφαλῶς -εν ἔμπεδον 88 (Vgl.) ὡς ἠ ῥίμαφα -ουσα θαλάσσης, κύματ' ἔταμην, vgl. V. 115. 162 ο 294 (οὐρον ἴει) ὄφρα τάχιστα ἠ νηὸς ἀνώσει 1, ... ὕδωρ = h. Ap. 435 (vgl. V. 420) γ 281 (κυβερνήτην) 62 κατέπεφνε (Ap.) ἠ πηδάλιον μετὰ χειρὶ -ούσης νηὸς ἔχοντα,

vgl. A 482, λ 11 3b sonst: von (rotierender) Töpfer- scheinbe u. (durch die Luft fliegenden) Steinen; 2ⁱ in Gl. Σ 601 (Tänzer θρέξασκον ῥεῖα μάλ', ὡς ὅτε τις τροχὸν) κερα- μῶς πεφρήσεται, αἶ κε -ῆσιν, vgl. ι 386 N 141 (ὀλοοῖτροχος) ἀσφαλῶς -ει ἔμπεδον, ἴος ἴκηται ἰσόπεδον (V. 140 ἀναθρά- σκων πέτεται, 142 κλυίνονται) saust unbeirrt in einem fort wei- 8 ter θ 193 (Diskus) ὑπέρπατο σήματα πάντων ἴριμα -ων ἀπὸ χειρός, vgl. N 505⁺, Ξ 455, A 553⁺, O 314, M 159 (kon- trast. μ 203, ω 534), E 657, Γ 367 f. sowie (kausat.) I Sp. 1042, 62 ff. I 4 von unbewegten (N 547 Körper-)Details, die über/um e. Fläche 'laufen' (vgl. II 3 u. Sc. 224 in II 1) N 547 (φλέβα) ἠ τ' ἄνὰ νῶτα -ουσα διαμπερὲς αὐχέν' ἰκάνει 12 Z 118 ἄντυξ ἠ πυμάτη -εν ἰασπίδος, vgl. E 728 (περιέρρομοι) γ 275 (βάλεν κατ' ἰ, α) ἄντυγ' ὑπο πρῶτην, ἠ λεπτότατος -ε χαλκός

II Komposita: DSV (2.3) u. KSV (4-6 u. nb. KSN in 1); (präp.) Akk.-Obj. nur in 1 u. 1506 in 5, pers. Dat. in 6, sonst abs. (m. lok. Adv. 5 x in 3-5); Subj. Abstr. in 2. 6

II 1 ἀμφιθέω (von [weibl., vgl. I 1 d] Lebewesen) sich drängen um, (von [stat., vgl. I 4] Details) laufen um (vgl. II 3); 2 x KSN (DSV?), 1^o (Gl.) KSV (DSN?) Z 238 ("Ἐκτωρ ὡς ἴκτανεν, ἄμφ' ἄρα μιν Τρώων ἄλοχοι -ον ἠδὲ θυγάτρεις ἰ- εἰρόμεναι umringten, vgl. Σ 30 κ 413 (πόριες περὶ βοῦς σκαί- ρουσαν ἐναντία) ἀμφι-ουσι ἠ μητέρας, Vgl.punkt ἐμὲ ἔχοντο Sc. 224 (Perseus' ganzen Rücken nahm d. Gorgonenhaupt ein) ἀμφὶ δὲ μιν κίβισις -ε (ἀργυρέη)

II 2 ἐπιθέω darüber laufen, übertr. von (farbl.? vgl. Chaerem. TrGF 71 F 1, 4) Modifikat. des Teints h. 10,3 ἐφ' ἰμερτῶ δὲ προσώπῳ ἰ αἰεὶ μειδίαι (Aphr.) καὶ ἰ, ὄν -ει (φέριε v.l.) ἄνθος, vgl. ζ 45, Sappho fr. 112,4 V., Arat 834, Cratin. test. 17,3 K.-A., ferner (kausat.) περι/κατέχευε χάριν (ψ 162/ζ 235⁺), (neg.) Archil. Suppl. 478, 27 P.

II 3 περιθέω herumlaufen, übertr. von handwerkli./ baul. Details (vgl. I 4 u. Sc. 224 in II 1) Z 320 πάροιθε δὲ 36 λάμπροτο δουρὸς ἰ αἰχμῇ χαλκείῃ, περὶ δὲ, χρύσεος -ε πόρκης = Θ 495, vgl. γ 275 in 14 ω 208 (ἀργόν) ἔνθα οἰ οἴκος ἔην, ἰ κλίσιον -ε πάντη, vgl. ξ 7 (περιέρρομος)

II 4 προθέω vorauslaufen, von Krieger (vgl. I 1 b), der 40 προμαχίζει (in dir. R.), u. Wild (vgl. I 2b), das von Hunden gejagt wird (in Gl.) X 459 οὐ ποτ' ἐνὶ πληθυὶ μένεν ἀνδρῶν, ἄλλα πολὺ προ-εσκε, τὸ δὲ μένος οὐδενὶ εἰκῶν = λ 515, vgl. Πρόθοος K 362 (ὡς ὅτε κύνη ἠ κεμάδ' ἠε λαγῶν ἐπέιγεται) 44 ὀ δὲ τε προ-ῆσι μεμηκῶς

II 5 ὑπεκπροθέω voraus- u. davonlaufen, einen (reg. quantifizierten) Vorsprung haben (vor = Akk. d. Pers. 1506), von Wettläufer (vgl. I 1 a), verfolgtem Krieger (kontrast. I 1 b) u. göttl. Sendbotin (vgl. I 1 c) θ 125 ἄσσον τ' ἐν νεψὶ οὐρον 48 πέλει ἠμιόνοιοι, ἴ τῶσσον ὑπεκπρο-ων λαοὺς ἴκεθ', οἰ δ' ἐλί- ποντο Φ 604 (ἴος ὁ τὸν πεδίοιο διώκετο) τυτθ, ἰοντα 1506 πάσας (sc. Λιτάς) ἰ πολλὰ ἰει ("Ατῆ), φθάνει δὲ, kon- 52 trast. V. 504. 508. 511

II 6 συνθέω mitlaufen, nur übertr. (nach jem.s Wunsch = Dat. d. Pers.) ablaufen, aufgehen (von Plan) u 245 (Τηλεμάχ.φ θάνατον ἠρτυον - ἀριστερός ἦλυθεν ὄρνις) 56 „οὐχ ἠμῖν συν-ύσεται ἠδε γε Βουλή, ἰ, ἰοιο φόνος“, Anklang an σὺν θεῶ (Archil. Suppl. 478, 18 P.)? vgl. β 372, ο 531

D A 291 (s. προτίθημι), Sc. 146 (s. Λευκαθέων) O 689 a (= X 459) v.l. M 33. 353, Ω 74, γ 486, ζ 87, Sc. 213 R. Führer

θεώτερος (dir. Abl. v. θεός:) den Göttern zugehörig, für d. Götter, im Ggs.paar m. 'Menschen', wobei Suff. -τερος d. Ggs. ausdrückt (vgl. θηλύτερος u.a. bei Risch § 34 b m. A. 79, Wittwer. Gl. 47, 1970, 59), hier nur v 111 (Nymphen- grotte: δύο θύραι) αἰ μὲν πρὸς Βορέαο καταβαταὶ ἀνθρώποι- σιν, ἠ δ' αὐ πρὸς Νότου εἰσι -αι ... ἀθανάτων ὁδός 68 ἔστιν, im Kont. entspr. Gen. (ἀθ.) bzw. Dat.-Konstr. (ἀνθρ.) H. W. Nordheider

Θηβαγενής in Theben geboren, Th. 530 Ἡρακλῆος -έος, 72 θηβαιγενέος nonn. codd., s. West z. St. m. Lit., auch z. Bildg.

d. VG (wozu ferner Peters, Laryngale 313; Nussbaum, Head and Horn 57f.) B. Mader

Θήβαι, Θήβη** [15¹, 5^o, 10^H, 5^e] E Vorgriech., urspr. (so myk.) mit -g^v-l, Sg. ev. älter als Pl. (s. Lit. in F), gewöhnl. mit sabin. *teba* 'Hügel' u. kleinasi. *iaba* 'Fels' in Vbd. gebracht, s. Kretschmer, Gl. 32, 1953, 182, vgl. Heubeck, Gn. 25, 1953, 270; ägypt. Θ.: wohl Gräzisierung. e. einheim. N.s. s. L²¹ 5 m. Anm. 1. — Abl.: *Θηβαγενής*, -αῖος; *Υποθῆβαι*

F -ης 7, -η 8, -ην 4; -ης 2, -ησι(ν) 5, -ας 5, -ασδ(ε) 1; im Prosa-ref. 4 Zum Verh. Sg./Pl. vgl. Peters, Laryng. 313 und Leukart, in: Lautgesch. u. Etym. 246 Anm. 27

M I Stamms. im long. 1a [-] -η ἐν ἐπαύλω Sc. 49; -η Ὑποπλακίη Z 397 1b [-] -ης/ης h. Ap. 225. 228; -ην ὠπίπυλον Z 416 [-] -ασδ(ε) Ψ 679 1c [-] -ης B 691, Δ 378; *εὐστεράνω/ον ἐνὶ ποτὶ -η/ην* T 99, Th. 978 / Sc. 80; *ιερῆ ἐνὶ -η*, h. Ap. 226; *ι* ε 323; *ι* ς δ 126; -ας 1381 2 Endg. im long. 2a zweisilb. [-] -ης Sc. 105; *ἐς -ας* K 286, Sc. 13 [-] -ης (... ἐπαύλοιο) Δ 406 ≅ λ 263; -η πολυηράτω λ 275; -ην (ιερῆν πόλιν Ἡετίωνος) A 366; *ἐς -ας* E 804, Sc. 2 [-] ἐπαύλω -η Op. 162; *εὐρύχορον -ην* λ 265; -ης ἐνὶ καλλιχόροισι h. 15,2 2b dreisil. [-] ἐν -ησι(ν) Z 223, ο 247, h. 1,5; *ι* ε 314, X 479 im Prosa-ref.; Hes. fr. 182. 183. 192; Cypr. fr. 16 p. 28; s. ferner (B I Vorbem.) die Kykl. Epen zu d. theban. Sagenkreisen

L 1¹ Bethé, Theban. Heldenlieder, Lpz. 1891; 1² Friedl. Staehlin, Das Hypoplak. Theben, Progr. K. Wilh. Gymn. München, 1907; 1³ Leaf, Troy, London 1912, 213f.; 1⁴ Friedländer, RhM 68, 1914, 317-335 (= Stud. z. ant. Lit. ..., Bln. 1969, 317-335); 1⁵ Leaf, Homer a. Hist., London 1915, 95ff. 226); 1⁶ Preller-Robert 2, 100ff., 876ff.; 1⁷ Nilsson, Myc. Origin 206f.; 1⁸ Severyns, Homère I, Brüssel 1944, 55ff.; 1⁹ Burr 25f.; 1¹⁰ Lorimer, Monuments 97ff.; 1¹¹ Lesky, Homerforsch. i. d. Ggw., Wien 1952, 28; 1¹² Jachmann, Hom. Schiffskatalog 101ff.; 1¹³ Kullmann, Quellen 287ff., 298ff.; 1¹⁴ Vian, Les Origines de Thèbes ..., Paris 1963 (E&C 48); 1¹⁵ Kolk, Der pyth. Apollonhymn., Meisenheim/Glan 1963, 16f.; 1¹⁶ Desborough, The last Mycenaenas ..., Oxford 1964, 121; 1¹⁷ H.S., Gaz¹, Nr. 416; 1¹⁸ Giovannini 24 Anm. 4, 65; 1¹⁹ H.S.-L. 30; 1²⁰ H.S., Gaz² C 22 m. Lit.; 1²¹ Burkert, WS 10, 1976, 5-21

B I Stadt in Böotien, ident. mit hist. u. heut. Th., nb. Orchomenos wichtigstes myk. Kulturzentrum Böotiens, mit Palast u. starker Befestigg. (vgl. ἐπάυλος II Sp. 665, 9ff.), zugleich Zentrum e. Reihe, wohl auf myk. Zeit zurückgreifender Mythen (s. L⁷): versch. Gründungsmythen, versch. teils rein theban., teils auch von anderen Zentren (s. 1b/c) in Anspruch genommene Heroen u. Götter (Kadmos, Oedipus, Her., Dion.), Ort berühmter, in eigenen Epen thematisierter Sagenkomplexe (Oed. Cycl., Theb., Alcmæonias, Amph. Ex., Epig.); e. wohl letztl. histor. Ereignis ist die Zerstörg. Th.s durch die Epigonen, die bei Hom. vorausg. wird (s. L⁵ 226, L⁸ 11.16 u. vgl. Ὑποθῆβαι B 505). Zum Verh. Hom.s zu den ihm vorliegenden theban. Epen u. den nur in spärl. Resten erhaltenen kykl. Fassungen s. L⁴ 317. Die Bewohner heißen *Καδμείοι* u. *Καδμείωνες*; *Θηβαίος* als Ethn. nur von Teiresias, danb. 1× als PN) I Mythen 1a 'Vorgescht.' Ap. kommt auf dem Weg nach Delphi nach Th.: Kein Mensch wohnt dort, keine Wege, nur Wald: h. Ap. 225 (-ης ... ἔδος), 226 (*ιερῆ ἐνὶ -η*), 228 (-ης ἀμ πεδίων), s. A.-H.-S. z. St.; L¹⁵ 1b Kadmos u. s. Familie s. L⁵ 100ff., L¹⁴; Dion. Th. 978 (Harmonie gebar d. Kadmos Ino, Semele u. a., *εὐστεράνω ἐνὶ -η*); Kadmos wird bei Hom. nur als V. d. Ino erwähnt, vgl. ferner *Καδμείοι* usw.; Semele von Zeus in Th. geliebt, ε 323; die Gründg. durch Kadmos (trotz 1c) wohl vorausg.; dagg., daß Dion. in Th. geboren, polemisiert h. 1,5 1c Amphion u. Zethos (L⁵ 114ff.) gründen als erste (*πρωτοί*) Th. u. befestigen es, λ 263 (-ης ἔδος ... ἐπαύλοιο), 265 (*εὐρύχωρον -ην*), zu *πρωτοί* s. A.-H.-S. z. St.; nach Hes. fr. 182 durch Kitharasielen; nach fr. 183 heißt Th. nach Thebe, der Frau d. Zethos (uns., ob Hes., d. dir. nur für Niobe u. ihre Kinder angeführt wird) 1d Her. in Th. ge-

boren: (ε 323, s.o.), T 99 (*εὐστεράνω ἐνὶ -η*) ≅ Sc. 80, Sc. 2. 13. 49 (-η ἐν ἐπαύλω), h. 15,2 (-ης ἐνὶ καλλιχόροισι); zu Her. Verh. zu Tiryns u. Th. s. L⁷ 1e Oedipus (vgl. Oed. Cycl. p. 8f. Ki.): λ 275 (heiratet seine M. Epikaste, s.d., herrscht u. leidet ἐν -η πολυηράτω), Ψ 679 (Leichenspiele, Mekisteus) + Hes. fr. 192, vgl. Op. 162 (s. 1f), u. Teiresias 1f Thebais (Sieben gg. Th.), vgl. Kykl. Theb. (p. 9-13 Ki.); Amph. Ex. (p. 59f. Ki., doch s. L⁴ 332f. [= 45f.]) die Sage (nicht unbedingt die 'Theb.),' ist in vollem Umfang bei Hom. vorausg.; von d. 'Sieben' die meisten eindeutig in diesem Zush. erwähnt (s.u.), vgl. ferner ἐπάυλος u. L⁴; zu ihren Namen s. Webster, Mykene 164 Polyneikes u. Tyd.: Δ 378 (*ιερὰ πρὸς τείχεα -ης*), Tyd.: E 804, Z 223, K 286, ε 114, Kapaneus: s.d. (vgl. bes. Δ 403ff.); zu Mekisteus s. 1e, zu Adrastos s.d. (vgl. L⁴ 35 zu Ψ 346f.); Amphiraos: ο 247 — Allg. z. Krieg (wohl unter Einbeziehg. d. Epigonen) Op. 162 (Krieg tötete e. Teil d. Ehernen Geschlechts) ὄρ' ἐπαύλω -η, *Καδμηίδι γαίῃ* '... μύλων ἐνεκ' *Οἰδιπόδαο* (den anderen vor Troja), zum Kriegsgrund s. West zu V. 163 1g Zerstörg. Th.s durch d. Epigonen, vgl. Epig. (p. 13f. Ki.), Alcmæonias (p. 76f. Ki.) Δ 406 ἡμεῖς (Tyd., Sthenelos usw.) *καὶ -ης ἔδος εἴλομεν ἐπαύλοιο* usw., vgl. B 505, wo anstelle von Th. Hypothēbai angeführt wird, u. Op. 161ff. (s. 1f.), wo viell. die Abfolge Th. — Troja sagengeschichtl. Chronologie entspricht (vgl. oben Vorbem. z. T. and West zu V. 161); vgl. auch Ernst Meyer, GB 4, 1975, 158. Weitere bei Hom. erwähnte 'Epigonen': Alkmaion, Euryalos (s. dd.) 2 Kult Sc. 105 (Pos.) ὄς -ης κρήδεμον ἐχει ῥέεται τε πόλῃα, s. Ziehen, RE V A, 1934, 153f.

II Hypoplakisches Th. Stadt d. Kiliker i. d. Troas, Heimat d. Androm., d. T. d. Eetion, d. Königs von Th.; z. Lage s. L¹; and. L². — Von Ach. zus. mit Lyrnessos zerstört, wobei Androm., Chryseis u. Briseis in Gefangenschaft gerieten Z 397 (Eetion wohnte) ὠπὸ Πλάω ὑπέσση, 'η Ὑποπλακίη + X 479 (-ραῖν [-]ηθεν Str., -ηριν nonn. codd.] *ι* ε), A 366 (-ην, *ιερῆν πόλιν Ἡετίωνος*), B 691 (*τείχεα -ης*), Z 416 (-ην ὠπίπυλον), Cypr. fr. 16 p. 28, s. L¹³

III Stadt in Ägypten (zum N. s. E) 1381 (οὐδ' εἶ μοι δοίῃ) ὄσ' ἐς Ὀρχομένον ποτινίσσεται, οὐδ' ὄσα -ας '1 Αἰγυπτίαις ὄθι πλείστα ... κτήματα κείται, αἱ θ' ἑκατόμυλοῖ εἰσι (jedes breit für 200 Mann auf ihren Wagen), nb. Orchomenos urspr. wohl formelh. vom ὄθι. Th., durch V. 382ff. umgedeutet, s. Leaf z. St., Von der Mühl, Hypomn. 173; danach wohl δ 126 ἐνὶ -ης ' *ι* ης (V. 127 ≅ 1382). Die sagenhaften Reichtümer Th.s sind nach L¹⁰ nur als e. Reminiscenz aus d. 15./14. Jhd. zu erklären, doch s. L¹² u. L¹³ m. Lit. (gg. Annahme e. Interpol., Datierung. zw. 715-663 v. Chr.)

D B 642a (≅ Z 223); Hes. fr. 193,6 (erg., s. Cat. 53, 6 Traversa) B. Mader

Θηβαίος** nur [-] -ου I Ethn. *Thebaner*, nur formelh. von Teiresias, sonst *Καδμείος* *Καδμείων* κ 492 -ου *Τειρεσίαο* = 565 ≅ λ 165 ≅ ψ 323 = λ 90^α = μ 267^α

II PN, V.d. Eniopeus (Wagenlenker Hektors) Θ 120 ὑπερθύμου -ου, der N. viell. in Hinblick auf Hektors Vbd. zu Theben (Heimat Androm.s) B. Mader

Θῆβη I ON, s. *Θῆβαι* II Gattin d. Zēthos, Hes. fr. 183, s. *Θῆβαι* B I c

θήγω E idg., s. Chantraine, Dict. s.v. Σχ sch. min. (P. Harris 10 zu B 382) und D: Wiedergabe durch ἀκονάω

B *schärfen, wetzen* als Kampfvorbereitung 1 B 382 *εὐ μέν τις δόρυ θηγάσσω* 2 von Eckzähnen der Eber im Gl.; wohl ein Reiben der Hauer (Wetzer) im Unterkiefer an den Haderem im Oberkiefer, vgl. Schol. A 416 Erbse A 416 *εἰσι βαθείης ἐκ ξυλόχοιο* ' -ων λευκὸν ὀδόντα, μετὰ γναμπτήσι γένουσιν Sc. 388 (φρονέει) θυμῷ μαχέσασθαι '... -ει δέ τε *ι* ε, N 475 ὀδόντας ' -ει, ἀλέξασθαι μαμάς

D v.l. λ 98

W. Beck

θηόμοι [7¹, 17⁰, 11¹] F Präs. -εἶτο 4; ἐ-εύμεσθα 1, -εόντο 6; -οῖο 1; Fut. -ήσονται 1¹; Aor. -ήσαο 1, -ήσαο 3; ἐ-ήσαντο, 1, 1, 3, -ήσαντ' 1; -ήσαο 1, -ήσαο 1; -σαίαιτ' 1 (Verbaladj. -ητών s.d.)

M 1 Stamm im biceps 1a [-2] ἔνθα στάς 1, -εἶτο, ε 75, η 133, ι 1, θ 265 [-2] -εόντο δέ/τε K 524/Ψ 728 = 881; -οῖο Ω 418 [-2] -εἶτο δέ ζ 237; -σαίαιτ' σ 191 [-2] -εόντο β 13 = ρ 64 1b [-2] (πάντα ἐφ) -ήσα(τ)ο θυμῷ ε 76 = η 134, ο 132/ω 90 2 Stamm im longum 2a [-2] -εόντο H 444; -ήσαντ' x 180 2b [-2] -ήσαο ἰδών ε 74 [-2] -ήσαντο X 370; -ήσαο ἰδών ρ 315 [-2] πολλοὶ δ' ἄρα -ήσαντο ἰδόντες θ 17 [-2] παῖροι δέ σε -ήσονται Op. 482; πολλές τέ ἐ-ήσαντο O 682 2c [-2] ἐ-εύμεσθα ι 218; ἐ-ήσαντο ε 235

Σχ sch. min. POxy. 3160 zu β 13 (u.δ. sch. D): ἑθαύμαζον, sch. D K 524/O 682: μετὰ θαύματος ἐθεώρουν/ἰδόν

L Mette, Gl. 39, 1961, 49f.; F. Müller, Darst. u. poet. Funkt. der Gegenstände in der Odyssee, Diss. Marburg 1968, 132-6

B (nach dem 'Erblicken' [vgl. ἰδών* ε 74, θ 17, ρ 315, ω 90, ähnl. ἐπελθόν Ω 418, ε 73]) das Auge ruhen lassen auf, (bewundernd [vgl. 1 Vorbem., μέγα/ἄσασα H 444, x 180/K 525 sowie θυμῷ 4^o in 2]) schauen auf, (gründl. [vgl. πάντα/ἔκαστα 4^o in 2]) beschauen (καυθόμενοι H 443, στάς ε 75*), sich (genüßl. [vgl. X 370f., x 180f.]) weiden an; göttl. Subj. nur H 444, ε 74ff.; in Gl. O 682, in dir. R. Ω 418, ε 218, x 180, ρ 315, ε 235, ω 90 Wortf.: ἀνυάζομαι, θαυμάζω, λεύσσω, ἐπιθεωροῦμαι Abl.: θηητάς, θηητή; s.a. Πασιδέη I mit ζ 237 impl. menschl. Akk.-Obj. (an ersten 5 St. durch Ath. verschönert); außer I. St. Subj. koll. (+ quant. Adj. außer σ 191) ζ 237 Κρετ' (Od. nach Bad) ... ' κάλλει καὶ χάρισι σιύθων -εἶτο δὲ κοῦρη, vgl. θ 459 β 13 (χάριν κατέχουεν) τὸν δ' ἄρα (Tel.) πάντες καὶ ἐπαρχόμενον -εόντο - ρ 64, vgl. θ 170f. 173 θ 17 (Volksversammlung), πολλοὶ δ' ἄρα -ήσαντο ἰδόντες (den Od.), erstmals σ 191 ἄμβροτα ἄσασα ἰδόν, ἴνα μιν (Pen.) ἴσαται, (θεα) „ ἴνα -η , ci.) ἄσασαίθιρ ἄσασαίθιρ ἄσασαίθιρ, Kontr. nur hier (Hiatkürzg. nur I.), kontrast. Πήσασαίθιρ ε 235 λαμπρὸς δ' ἦν (Chiton) ἡέλιος ἴσ' ἢ μὲν πολλὰ γ' αὐτὸν (Od., vgl. I Sp. 1674, 4ff. u. s. Vivante, Et. 81, 1983, 2 A.3) ἐ-ήσαντο γυναικῶς, kontrast. V. 229 (ähnl. Verh. zw. Th. 575. 581 u. 588) O 682 πολλές τέ ἐ (Pferdekrohh) -ήσαντο ἰδόντες ἄνθρωπος ἡδὲ ε , Op. 482 (ἡμῶς ἡμῶς ἄλλων) αἴσας δ' ἐν φοιμῷ παῖροι δέ σε -ήσονται, kein Aufsehen 2 mit Such-Akk. (Abstr. außer x 180 [Jugdtheile], kontrast. θαυμάζω B 2 Vorbem.) u./o. NS (K 524, Ω 418, ω 90) bzw. abs. (Ψ 728*, ε 74. 75*) Ψ 728 (epith. (Leitw.)) λαοὶ δ' αὐ -εόντο τε θηρησάν τε = 881 waren ganz Auge θ 265 μαγματογὰς -εἶτο ποδῶν, θαύμαζε δὲ θυμῷ X 370 -ήσαντο (Gt.) φωνὴν καὶ εἰδὸς (des toten Hektor), kontrast. h. Ven. 84f., h. 6, 18 x 180 -ήσαντ' Ἐλαφον μάλα γαῖν μέγα θηρίον ἦν ρ 315 (wenn d. Hund wie früher wäbe) ὑπὸ κε -ήσαντο ἰδὼν ταχυτήτα καὶ ἀλαχὴν H 444 (Mauerebau) οἱ δὲ θεοὶ πάρ ἔρηϊ καθήμενοι ... -εόντο μέγα ἔργον ἄσασον, vgl. X 166, Ψ 448 K 524 (Tr. geweckt) -εόντο ἢ μέρμηρι ἔργα, ἰ δασὶ ἄνδρος ἄσαστος ἦσαν ... ἐπὶ νῆας Ω 418 οἱ κεν αὐτὸς ἐπελθὼν ἰδὼν ἐκράσας κατὰι (Hektor) ω 90 κεν κατὰι μάστιγι ἰδὼν -ήσαο θυμῷ, ἰ οἱ ἐπὶ οὐ κατέθηρα διὰ ... ἀόλοα, vgl. ζ 166 (> v.l.) ε 74. 75. 76 (Hektor) ἔνθα κ' ἔσται καὶ ἀπὸναιός περ ἐπελθὼν ἰ -ήσαντο ἰδὼν καὶ ἐρωτήθη φωνῶν ἦσαν. ἰ ἔνθα στάς -εἶτο (Hektor) ... ἰ αὐτὸς ἐπὶ δὴ πάντα ἐφ -ήσαντο θυμῷ, (εἰς ἀπὸς βροθῶν) = η 133^m (Od.), 134 ο 132 τὰ μὲν (Geschenke I. Tel.) ε , πικρῶν ἰθι (Pelsstr.) ... ἰ δασῶν, καὶ ἰ 1718 ἑλθόντες δ' εἰς ἄντρον ἐ-εύμεσθα ἔκαστα (Hektor)

θη 1 v.l. 1400 ἰ Adv. ἰ ἄσασα ρ 118, μάστιγι ω 90 R. Führer

θηητή (zu θηητοί) beschauer, (gründl.) Betrachtung ... ἰ ἄσασα ἰθι ἰθι (θηητήρ v.l.) καὶ ἀπὸναιός ἑλκετο ἰθῶν Livthubus (s. V. 198) u. ἔσπερτε (s. V. 199) R. Führer

θηητός (zu θηόμοι:) ansehnlich, eine Augenweide Th. 31 μοι σκηπτρον ἔδον δάφνης ... ἔζον ἰ δρένασαι -όν Wortf.: ἀγητός, εἰδάλλμος, εὐεἰδής R. Führer

θηῖον s. θέιον

θηλέω Σχ sch. D A 236: ἀναβλαστήσει (ebs. sch. min. P. Strassb. inv. 33 z.St.) B (zu τεθλη-:) im Wachstum prangen, von Pflanzen Wortf.: γανῶν, θαλέθω, θάλλω, τηλεθάω I Simplex: grünen (vgl. I Sp. 872, 22ff.) ε 73 ἀμφὶ δὲ λειμῶνες μαλακοὶ τοῦ ἡδὲ σελίνοιο ἰ -εον στρογίτιον von, vgl. V. 63. 69, s.a. ἀνθεμοίς B 1a II Kompos. ἀναθηλέω: wieder ergrünen (vgl. I Sp. 756, 51ff.) A 236 (σκηπτρον) οὐ ποτε φύλλα καὶ ἔζους ἰ φύσει ... ἰ οὐδ' ἀνα-ήσει R. Führer

θηλος [9¹, 14⁰, 6^H, 5^H] F -εἶα 1¹, -υς 5, -ον 3; -εἶαι 6, -εἶας 4, -εας 1¹; -ύτραι 2, -υτερῶν 9, -υτέρησι 3

M 1 Stamm im longum 1a [-2] -ον ὑπό... 20 K 216 [-2] (EN)η -υς εὐδοσα T 97, Ψ 409 [-2] -υς ἔεσση ε 467, Sc. 395; -υς ζ 122 1ba [-2] -εας E 269 1bβ [-2] -εἶαι Y 222, ε 439, ξ 16 [-2] -εἶαι ὑπό δ 636 = φ 23; πάντες -εἶαι τε καὶ ἄρσενες Th. 667, -εἶας ε , ρ 13, h. Merc. 494, πάσας -εἶας A 681, h. Merc. 192; -εἶας B 767 1c [-2] -ύτραι δὲ γυναικῶν/θεαί ... ἐκάστη Θ 520, θ 324 1da [-2] -υτέρησι γυναικῶν 1 434 = ο 422 = ω 202 1dβ [-2] γυναικῶν (...) -υτερῶν λ 386, ψ 166, Hes. Th. 590, Sc. 10, fr. 30, 34, h. Cer. 119. 167 = 222/Sc. 4 2 Stamm im biceps 2a [-2] -όν τε μέλαιναν x 527. 572 2b [-2] -εἶα θεός Θ 7

Σχ sch. Barn. ε 467: θάλλουσα L ἰ Benveniste, Noms d'agent 117f.; ἰ Delebecque, Cheval 159; ἰ Kastner, Gr. Adj. zweier Endg. 21f.; ἰ Shipp, Studies 74; ἰ G. Wickert-Micknat, Arch. Hom. R 7f.; ἰ P. Vivante, The Epithets in Homer, New Haven/London 1982, 166

B (zu θησθαι: säugend (nur übertr.) > weiblich (vgl. urverw. femina); außer ersten 2 St. in (Θ 7, ε 439, x 527*, ξ 16, Th. 667, h. Merc. 192. 494 expl.) Ggs. zu ἄρσεν (s.d. I Sp. 1353, 23ff.) bzw. ἀρνεῖος, ταῦρος; 'mask.' Formen viell. „etw. Alles“ (L² 22), jedenf. metr. bequemer (s. M 1a, 1ba, 2a); in dir. R. außer B 767, ξ 16 (Exk.) u. Hes. 1 Pos.; von Tau (2x), Gotth. (bzw. ζ 122 deren Stimme) u. haupts. (E 269, A 681, Y 222, δ 636*, K 216, ε 439, ξ 16, h. Merc. 494 Mutter-)Tieren (meist Pferden, K 216 u. 3^o Schafen, 1^o Schweinen, 2^h Rindern; im Pl. außer ε 439, h. Merc. 494 in Vbd. m. quant., im Sg. außer Ψ 409 m. qual. Best.), nie von Frauen (kontrast. 2); T 97 = Ψ 409^m präd. Sc. 395 (τέττιε) ὦ τε πόσις καὶ βρώσις ἰ -υς ἔεσση, nährender (sc. Honig-)Θα (vgl. fœcundus u. s. sachl. Egan, Gl. 63, 1985, 18f.); and. τεταλυῖα (v 245) > Σχ („popular etymology“ nach Francis, CQ 22, 1972, 37) ε 467 μῆ μ' ἄνυδρις στίβη τε κακῆ καὶ ε , (δαμιάση), formelh. Epith. unabh. von der Sit. ζ 122 ὅς τέ με κούρῶν ἀμφήλυθε -υς αὐτῆ ἰ νυμφῶν, als numinos erlebt (s. Vgl. u. L^o); and. I Sp. 1597, 73ff. Θ 7 μήτε τις, οὐν -εἶα θεός τό γε ε , ἄρσεν ἰ πειράτος διακέρασι ἐμὸν ἔπος Th. 667 (θεοὶ) πάντες, -εἶαι τε καὶ ἄρσενες, Verh. inklusiv (u. θ. I. Glied), daher Pos.; kontrast. (metr. gleichw.) θ 324 in 2 T 97 τὸν (Zeus) ἰ Ἥρη ἰ -υς εὐδοσα, δολοφροσύνης ἀπάτησεν ἰ Ψ 409 μῆ σφῶν (Rennpferden) ἐλεγχεῖν καταχούῃ ἰ Αἴθι ε , B 767 (ἵπποι ἀριστοὶ ἔσαν) τὰς ... θρέψ' (Ap.) ... ἰ ἄσασα -εἶας φόβον ἄρσος πορευούσας E 269 τῆς γενεῆς (beste Rasse) ἔκλεψεν (Anch.) ... ἰ λάθρη ... ὑποσχῶν -εας (βεπονς; ἰ τὸν οἱ ἔξ ἐγένοντο A 681 (wir erbeuteten 150 ἰ) πάσας -εἶας, πολλῶσι δὲ πάλλοιο ὕψησαν Y 222 (3000 ἵπποι) βουκολέοντο ἰ -εἶαι ε , σιν ἀγαλλόμεναι δ 636 ἵπποι ἰ δόδεκα -εἶαι ὑπὸ δ' ἡμίονοι = φ 23 K 216 (δασοὶ) ἀριστοὶ ἰ τὸν πάντων οἱ ἔκαστος δὲν δόσους μέλαιναν, ἰ -ον ὑπέκρητον x 527 δὲν ἀρνεῖον ῥέξιν -όν τε ε , = 572^e ε 439 ἔξέσσαντο ἄρσενεα μῆλα, ἰ -εἶαι δ' ἐμῆμχον ἀνήμελχοι, vgl. V. 238. 244+f. ξ 16 (12 Koben, in jedem 50 σῖες) -εἶαι πωσίδες τὸ δ' ἄρσενες ἐκπῆς h. Merc. 192 (βουδὲ διζήμενος) πάσας -εἶας ... ἰ ἔξ ἀγέλης: ὁ δὲ ταῦρος κτλ. 494 τέζουσι βόες

θη 1 v.l. 1400 ἰ Adv. ἰ ἄσασα ρ 118, μάστιγι ω 90 R. Führer

θηητή (zu θηητοί) beschauer, (gründl.) Betrachtung ... ἰ ἄσασα ἰθι ἰθι (θηητήρ v.l.) καὶ ἀπὸναιός ἑλκετο ἰθῶν Livthubus (s. V. 198) u. ἔσπερτε (s. V. 199) R. Führer

ταύροις μαιεῖσαι ἴ μίγδην -είας τε καὶ ἄρσενας 2
 'Komp.' (außer Φ 520 nicht in I.); von Goth. (θ 324) u.
 haupts. Frauen (vgl. II Sp. 187, 34ff.), stets Pl., nur in Vbd. m.
 Gattungsbegr. (im Gen. abh. von γένος/φύλον Th. 590, Sc. 4,
 von τι[νέ]ς Sc. 10, h. Cer. 119. 167. 222) Φ 520 ὑτέροι δέ
 γυναικῆς ἐνὶ μεγάρῳ ἐκάστη ἴ πῦρ μέγα καίνωντων, entspr.
 ungefähr einem 'voi altre donne' (Ggs. παῖδας προθήβας u.
 γέροντας V. 518), vgl. II Sp. 186, 66 u. Sc. 242 θ 324 (ἀγέ-
 ροντο θεοὶ) ἴ θεαὶ μένον αἰδοὶ οἴκοι ἐκάστη, Verh. exklusiv
 (u. θ . 2. Glied), daher 'Komp.'; kontrast. (metr. gleichw.)
 Th. 667 in I λ 434 οἶ τε κατ' αἴτοχος ἔχευε (Klyt.) καὶ ἐσο-
 μένην ὅπισσω ὑτέρησι γυναιξί = ω 422 = ω 202 ψ 166
 περὶ σοὶ γε γυναικῶν ὑτεράων ἴ κῆρ ἀτέραμνον = λ 386^{ca} =
 Hes. Th. 590^{ca} = Sc. 10^{ca} = fr. 30, 34^{ca} = h. Cer. 119^{ca} =
 167^{ca} \equiv 222 Sc. 4 (Alkm.) ἢ ῥα γυναικῶν φύλον ἐκαίνυτο
 ἴ (= Th. 1021^m), vgl. I 130⁺

D Hes. fr. 204, 149 ἴ θηλερε[v. l. Φ 454 = X 45^{ca}.
 (dazu van der Valk, GRBS 23, 1982, 296), h. Merc. 51

R. Führer

Θημών (from τίμημι:) hear (cf. θαμά?) ε 368 ὧς δ'
 ἄνεμος ζαῆς ἦϊων ἄνω τινάζῃ ἴ καρφαλέων (and scatters the
 ἦϊα, so the wave scattered the timbers of Od.'s raft)
 Wfdld.: θίς J. N. O'Sullivan

Θην [13ⁱ, 3^o] M I im biceps λ [-] οὐ θ . μιν
 B 276, οὐ θ . K 104, Ξ 480, Π 852, γ 352; ἦ θ . λ 365 = Y 452,
 N 813; θ . P 29 λ [-] ἦ θ . μιν O 288; θ . μοι π 91 2 im
 longum [2] οὐ μὲν θ . Φ 448, ε 211; θ . μοι I 394; θ . N 620,
 Φ 568 Σχ sch. D Φ 448 (u. ὁ.): δῆ, λ 365: πάνυ δῆ,
 N 813: ὄντως δῆ L W. Bäumlein, Unters. über gr. Partikeln,
 Stuttgart 1861, 109f.; Denniston, GP 288f.

B *fürwahr, gewiß, sicherlich*, Ausdruck fester subj.
 Überzeugth. (iron. Φ 448) ohne entspr. obj. Informat. bzw.
 (bei 1. P. λ 365⁺, P 29) Durchsetzungsmöglichk. (kontrast.
 μάιν/μὲν/μῆν E 895, Ψ 410, o 280), auf Fut. bzw. Φ 568 fut.
 Verbaladj. bzg. auBer (D u.) Φ 448, O 288 (Prät.), N 813,
 ε 211, π 91 (Präs.); reg. an 2. od. 3. St. (davor PN I 394, Verb
 N 620, sonst nur Formwörter, bes. οὐ [μὲν] bzw. ἦ [s. M], καὶ
 γάρ Φ 568, ὧς P 29, ἐπεὶ π 91), z. T. wie ἦ/καὶ/μῆ/οὐ + (δῆ)
 μάιν/μὲν (δῆ)/μῆν (Γ 430, E 372, H 97. 393, Θ 512⁺, I 252⁺,
 P 448. 538, T 45, Ω 52, τ 235) gefolgt von Wort + γε [λ [-]
 Φ 448, λ 365⁺, N 620, Ξ 480, ε 211, ähnl. I 394 [s. a. γαμέω
 DJ]); im Ggs. zu (ἦ) μάιν/μὲν (Π 362, P 429, T 45) nur in dir.
 R. (Sprecher Φ 448 u. ε 211 Gotht., I 394 u. Y 452 Ach., N 620
 u. P 29 Men., K 104 u. γ 352 Nestor, Φ 568 Hektor, der
 λ 365⁺, N 813, Π 852 Adressat, K 104 u. O 288 Referent), bes.
 von prahlenden Kriegern (λ 365⁺, N 620. 813, Ξ 480, P 29),
 z. T. am RA nach Vok. (K 104, N 620, Ξ 480, π 91) B 276 οὐ
 θ . μιν (Thers.) πάλιν αὖτις ἀνήσει θυμὸς (νευκείην βασι-
 λῆας) K 104 οὐ θ . ἔκτορ πάντα νοήματα ... Ζεὺς ἴ ἐκτε-
 λείει Π 852 οὐ θ . οὐδ' αὐτὸς δηρὸν βῆθ, kontrast. Δ 512,
 E 895 γ 352 οὐ θ . δῆ ... (Tel.) ἴ νηὸς ἐπ' ἰκρίοφιν καταλέξε-
 ται doch wohl nicht, kontrast. ε 341 Ξ 480 οὐ θ . οἰοῖσιν γε
 πόνος τ' ἔσεται καὶ οἴζις ἴ ἤμιν (Tr.), ἀλλὰ ποθ' ὠδε κατακτη-
 νέσθε καὶ ὕμεις (Gr.), vgl. P 41 I 394 (Ag. S. T. οὐ γαμέω ἦν
 γάρ) οἴκαδ' ἴκωμαι, ἴ Πηλεὺς θ . μοι ἔπειτα γυναικῆ γε μᾶσσε
 ταὐτὸς N 620 λείπετε (Tr.) θ . οὕτω γε νέας P 29 ὧς θ .
 καὶ σὸν ἐγὼ λύσω μένος, εἰ κέ μεν ἄντα ἴ σῆψῃς λ 365 (ἔφυ-
 γες θάγατον) ἦ θ . σ' ἐξάνω γε καὶ βστερον = Y 452 Φ 568
 (εἰ κέ οἱ) κατεναντίον ἔλθω ἴ καὶ γάρ θ . τούτῳ (Ach.) πρώτος
 χρός, kontrast. τ 510 (χ 29, T 95, Π 810) N 813 ἦ θ . ποὺ τοι
 θυμὸς, ἐέλπεται ἐξαλαπάξειν ἴ νῆας, vgl. Φ 583, Ω 490
 O 288 ἦ θ . μιν μάλα ἔλλεπο, ἴ ἐκάστου ... θανέειν Θ 448
 (τετίησθον, Ath. u. Hera) οὐ μὲν θ . κάμητόν γε (ὀλλύσασιν
 Τρῶας) ihr seid doch sicherlich nicht müde geworden ε 211
 οὐ μὲν θ . κείνης γε (Pen.) χερσίον εἰχομαι (Kal.) εἶναι π 91
 ὦ φίλ', ἐπεὶ θ . μοι καὶ ἀμείψασιν θέμις ἐστίν doch wohl
 D v. l. Δ 185, Σ 192 R. Führer

Θήρ* [12ⁱ, 4^o, 2^H, 7^h, 2^e] E IE *g^her-, see Mayr-
 hofer, Etym. Wb. d. Ai. III 620; on Myc. qe-r- Heubeck, Kl.

Schr. 508f. and in Res Mycenaee 163; Aeol. φῆρ. — Deriv.:
 -ειος; -εῦω, -ευτής; -η, -πῆρ, -ῆτωρ; -ίον; -οσκόπος;
 Θηρώ F -ός 3, -ί 4, -α 1; -ε nom. 1; -ες 3, -ών 7, -οί 2,
 -εσιν 2, -ας 4 M I bisyll. 1a [λ [-] -ός K 184; -
 O 633; -ε O 324; -οἰ καὶ οἰωνοῖσιν ω 292; -ας λ 573 [λ [-] -
 O 586; -οἰ καὶ οἰωνοῖς Op. 277 [λ [-] -ός λ 119, Vita p. 13, 12;
 -ὶ ἐουκῶς Γ 449, λ 546; -α Epim. fr. 2, 2 Diels; (οὐρεα/εσι)
 -ας ἐναίρειν/ων Φ 485, h. Ven. 18, h. 19, 13 [λ [-] -ες h. Ven.
 123, h. 20, 4 1b [λ [-] -ες Op. 512 [λ [-] -ών h. 27, 8. 10
 [λ [-] μητέρα -ών Φ 47 = h. Ven. 68 \equiv Ξ 283 \equiv O 151; πότνια
 -ών Φ 470 2 [λ [-] -εσιν ε 473, ξ 21 Σχ sch. D
 Γ 449; -ὶ ἐουκῶς λέοντι παραπλήσεως κατ' ἔροχῆν (similarly
 on K 184, O 324), Θ 47: μητέρα -ών πολλὰ θηρία ἔχουσιν,
 θηροτρόφον L Arch. Hom. J

B *beast of prey* (sc. lion, panther, wolves, jackals, s.
 L), in pl. may incl. non-carnivorous wild animals (2. cf. derivat-
 ives in E), at λ 119, Φ 485 differentiated from Ἐλαφος s.
 θηρίον; epith.: δεινός Epim. fr. 2, 2; κραταιός λ 119, κρατε-
 ρόφρων K 184, ὀμοπόροι h. Ven. 123; usu. mentioned w.
 habitat: οὐρεα (Γ 2b β), ὄλη (cf. ἄγρια E 52 and other θηρ-
 words); θ . 9x in similes and comparisons; appos. Epim. fr.
 only 1 cases clearly confined to carnivores (in predator
 similes: K 184, λ 119. 546, O 324. 586. 633, ξ 21) 1a θ .
 identified in context (lion only) λ 119 (λέων 113) δῆ δρυμὰ
 πικνὰ καὶ ὄλην ἴ σπεύδουσι ἰδρούουσα (Ἐλαφος) κραταιοῦ -ός
 ὕφ' ὀρηθῆς O 633 (λέων 630) νομῆσι οὐ ποῦ σάφα εἰδός ἴ
 μαχέσασσθαι ἔλικος βοός ἀμφί φρονήσιν Epim. fr. 2, 2 Diels
 ἦ (Σελήνη) δεινὸν φρεῖζα σ' ἀπεσείαστο -α λέοντα
 (Nemean) 1b species unidentified (λ 546, O 586 foll. by
 lion similes) 1ba context implies lion or panther
 K 184 ὧς δὲ κύνες περὶ μῆλα δυσωρήσωνται ἐν αὐτῇ ἴ -ός
 ἀκούσαντες κρατερόφρονος, ὃς τε καθ' ὄλην ἴ ἐρχήται δι'
 ὄρεσφι O 324 οἶ δ' ὧς τ' ἠέ βοῶν ἀγέλην ἦ πῶν μὲν οἰῶν ἴ -ε
 δῶν κλονέωσι μελαίνης νυκτὸς ἀμοιγῶν Vita p. 13, 12 (best to
 feed first the dogs at the gate) δ γάρ καὶ πρώτων ἀκούει ἴ
 ἀνδρὸς ἐπερχομένου καὶ ἐς ἔρκα -ός ἰόντος Γ 449 Ατρείδης
 δ' ἀν' ὄμιλον ἐφοῖτα -ὶ ἐουκῶς, λ 546 τρέσσει δὲ παπτήνας ἐφ'
 ὄμιλου, -ὶ ἴ ἴ ἴ ἴ ἐντροπαλιζόμενος O 586 ἔτρεσε -ὶ κακῶν
 ῥέξαντι ἴ ἴ ἴ ὃς τε κύνα κτεῖνας ἦ βουκόλον ἀμφὶ βόσσει ἴ
 40 φεύγει 1b β implies wolves or jackals (both hunt in
 packs, eat carrion), cf. κύων ξ 21 πᾶρ δὲ κύνες -εσιν ἐοι-
 κότες αἰὲν ἱαυον ἴ τέσσαρες οὐς ἔδρεψε σὺβάτης i. e. ferocious
 dogs ω 292 ἦε ποῦ ἐν πόντῳ φάγον ἰχθύεις ἦ ἐπὶ χέρσου -οἰ
 44 καὶ οἰωνοῖσιν Ἐλωρ γένετ' 1b γ neither group implied
 ε 473 εἰ δὲ κεν ἐς κλυτὴν ἀναβάς καὶ δάσκων ὄλην ἴ δῆμονος ἐν
 πικνωτοῖσι καταδράθω, ... ἴ ἴ ἴ δείδω μῆ -εσιν Ἐλωρ καὶ κύρμα
 γένωμαι h. Ven. 123 (Hermes brought me over wild coun-
 try) ἦν διὰ -ες ἴ ὀμοπόροι φοῖτωσι κατὰ σκιόεντας ἐναύ-
 48 λους, 2 ref. to beast of prey and other wild animals
 2a incl. prey Op. 277 ἰχθύσι μὲν καὶ -οἰ καὶ οἰωνοῖς ... ἴ
 εἶσθιν ἀλλήλους ἐπεὶ οὐ δίκη ἐστὶ μετ' αὐτοῖς s. I 540, 60 and
 52 West ad l., cf. Verdenius, Comm. 2b may incl. non-car-
 nivorous wild animals 2ba hunted by Art. (s. I 1359,
 40 Π.): Φ 485 (Hera to Art.): ἦτοι βέλτερόν ἐστι κατ' οὐρεα
 -ας ἐναίρειν ἴ ἀγροτέρας τ' Ἐλάφους ἦ κρείσσοιν ἴφι μάχεσθαι
 + h. Ven. 18 h. 27, 8. 10 τρομέει δὲ κάρηνα ἴ ὠμηλῶν ὄρεων,
 ἴχει δ' ἐπὶ δάσκιος ὄλη ἴ δεινὸν ὑπὸ κλαγγῆς -ών ... ἴ ἴ ἴ ἦ δ'
 ἄλκιμον ἦτορ ἔχουσα ἴ πάντῃ ἐπιστρέφεται -ὼν ὀλέουσα γε-
 60 νῆθλην similarly: λ 170 μάλα νεύεσσε, πότνια -ὼν (else-
 where only Suppl. Hell. 953, 14), ἴ Ἄρτεμις ἀγροτέρη (φεύ-
 γεις ἑκάργε:) s. D by Orion: λ 573 (τῶν) εἰσένθησα ἴ
 -ας ὄμοδ' εἰλεῦντα κατ' ἀσφοδελὸν λευμῶνα, τοὺς αὐτὸς κατέ-
 64 πεφνεν ἐν οἰοπόλοισιν ὄρεσσι by Pan: h. 19, 13 διέδρα-
 μεν οὐρεα μακρὰ, ἴ πολλὰ καὶ δ' ἐν κνημοῖσι διήλασε -ας ἐναίρων
 ἴ ὄξθα δερκόμενος 2b β characterizing Ida: Θ 47 ἴδῃν
 δ' ἴκαθεν πολυπίδακα, μητέρα -ὼν = h. Ven. 68 \equiv Ξ 283 \equiv
 O 151 2b γ dwelling in caves: h. 20, 4 (Heph. taught
 68 humans) οἶ τὸ πάρος περ ἴ ἀντρος ναεῖτασκειν ἐν οὐρεσιν
 ἠύτε -ες 2b δ measure of cold weather: Op. 512 πάσα
 βοῆ τότε νῆριτος ὄλη ἴ -ες δὲ φρίσσοι, οὐράς δ' ὑπὸ μέσῃ
 72 ψυχρὸς ὄων διάησι δασυτέρων περ εὐόντων

θήρ

D θηρο[Hes. fr. 25,8; θήρα] Hes. fr. 204, 131 suppl. Wilamowitz; -a v.l. h. Merc. 241; πο]γνια -ων Suppl. Heil. 953, 14 W. Beck

θηράω Sc. 212 ci. εθήρων Schoemann

θηρικός of a wild beast, hence savage, wild Pan. fr. 1, 1 p. 254 δέρμα τε -ον Βευβινήταο (Nemean) λέοντος, s. δέρμα and cf. ἄγριος δεινός W. Beck

θηρευτήρι v.l. Λ 325

θηρευτής Σχ sch. D Λ 325: -τήσι θηρατικοίς B hunter, s. θηρητήρ; in similes exc. Sc. 303; only in appros.; for θ. and -εύω as 'innovations' s. + Arch. Hom. J 7 1 of humans M 41 ὡς δ' ἔτ' ἄν ἐν τε κύνεσσι καὶ ἀνδράσι -τήσι ' κἀπριος ἢ λέον στρέφεται Sc. 388 οἶος δ' ... ' κἀπριος ... φρονέει θυμῷ μαχέσασθαι ' ἀνδράσι -τής (vv. II. -ήσι, -αῖς) 303 τοὶ δ' ὠκύποδας λαγὸς ἦρευν ' ἄνδρες -ται, καὶ καρχαρόδοντε κύνε πρό 2 of hounds Λ 325 ὡς ὅτε κἀπρω ' ἐν κυσι -τήσι (vv. II. -τήρησι, -πήρησι) μέγα φρονέοντε πέστηον W. Beck

θηρεύω E -εύω denom., see Risch § 115. — Deriv.: -της B hunting (ptc. only) τ 465 κατέλεξεν ' ὡς μιν -οντ' ἔλασεν σὺς λευκῷ ὀδόντι, ' Παρησιονδ' ἐλθόντα W. Beck

θήρη E from θήρ, on formation Risch § 76 (note app. lack of basic IE word hunt, Meillet, BSL 28, 1928, 46) Σχ sch. D E 49: αἴμονα -ης ἐπιστήμονα κυνηγετικῆς (s. sch. min. P. Ryl. 537 ad l.: κυνηγίας; s. αἴμων), K 360: εἰδότε -ης ἔμπειροι θηρατικῆς

B hunting, the hunt, quarry, game, s. ἄγρη, Chantraine, Études 65-83, Buchholz, Arch. Hom. J 6 hunting: K 360 ὡς δ' ὅτε καρχαρόδοντε ... κύνε, εἰδότε (οἶ τ' ἐπὶ Plut. vit. 2.86) -ης, ' ἢ κευμάδ' ἢ λέων ἐπείγεται ... ' χάρων ἀν' ὑλήενθ' the hunt: τ 429 βάν ῥ' ἴμεν ἐς -ην, ἡμὲν κύνες ἡδὲ καὶ αὐτοὶ ' υἱέες Αὐτολόκου ... ' ... αἰπύ δ' ὄρος προσέβαν quarry, game: ι 158 (ὄρσαν δὲ νόμφαι αἶγας ὄρεσκόφους) διὰ δὲ τρίχα κοσμηθέντες ' βάλλομεν αἶψα δ' ἔδωκε θεὸς μνοει- κέα -ην, like the above but in retrospect unclear: E 49 υἰὸν δὲ Στροφιόιο Σκαμάνδριον, αἴμονα -ης, ' PN ἔλ' ἔρχεῖ ..., ' ἔσθλόν θηρητήρα, s. αἴμων

D Pan. fr. 12, 15a p. 258; Cypr. ap. Procl. Chr. 136 p. 82 Sev. prose ref. W. Beck

θηρητήρ [8i] E from θηράω F -ήρ 2, -ήρος 2, -ήρα 1, -ήρ(α) 1, -ήρων 1, -ήρας 1 M 1 [1-3] -ήρ O 581 [1-2] -ήρ' Ω 316 [1-2] -ήρ Λ 292 2 [1-2] -ήρα E 51; ἀνδρός/ας -ήρας/ας Φ 574, M 170 [1-2x] -ήρος Φ 252; -ήρων P 726 Σχ sch. D E 51: -ήρα: θηρευτήν, κυνηγόν, 1544: -ήρας: κυνηγέτας (also Λ 292), M 170: -ήρας: τοὺς ἐρθεῖζοντας, P 726: κούρων -ήρων: νέων θηρατῶν L + Arch. Hom. J 6f.

B hunter, in similes exc. E 51, Ω 316; in appros. w. ἄνδρες+ M 170, Φ 574 (s. l col. 861, 45 and cf. -ωρ) w. κούρων P 726, w. αἰετός Φ 252, Ω 316; adjs.: ἐσθλόν E 51, μόρφνον(?) Ω 316; s. -ευτής 1 of humans, w. mention of hounds (cf. l col. 842, 20) exc. E 51, M 170, cf. ἐλαφηβόλος (ἀνήρ), ἱλακτῆρ, κυνηγέτης E 51 (Σκαμάνδριον) ἔλ' ἔρχεῖ ..., ' ἐσθλόν -ήρα: δίδαξε γὰρ Ἄρτεμις αὐτῆ ' βάλλειν ἄγρια πάντα, τα τε τρέφει οὐρσαιν ἄλη O 581 κύνων ὡς, ὅς τ' ἐπὶ νεβρῶ ' βλημῆνυ ἀίξει, τόν ... ' -ήρ ἐτύχησε βαλόν P 726 ἴθυσαν δὲ κύνεσσιν εὐκότες, οἶ τ' ἐπὶ κἀρω ' βλημῆνυ ἀίξωσι πρό κούρων -ήρων Λ 292 ὡς δ' ὅτε ποὺ τις -ήρ κύνας ἀργιόδοντας ' σῶθ' ἐπ' ἄγροτέρω σὺν κἀπριῷ ἢ λέοντι Φ 574 ἦτε παρά- λυς εἰσι ... ἐκ φυλόχοιο ' ἀνδρός -ήρος ἐναντίον, (ἐπεὶ κεν ὑλαγ- μὸν ἀκούσῃ) M 170 ὡς τε σφῆκες ... ἢ μέλισσαι ' οἰκία ποιήσωνται ὀδοφ' ἐπι παιπαλοέσση, ' οὐδ' ἀπολείπουσιν κοῖλον δόμνον, ἀλλὰ μένοντες ' ἀνδρας -ήρας ἀμύνονται περὶ τέκνον, L 183 thinks of honeygatherers but s. Π 259-65 2 of 72

eagle Φ 252 ἀπόρουσεν ὄσον τ' ἐπὶ δουρὸς ἐρώῃ, ' αἰετοῦ οἶματ' ἔχων μέλανος, τοῦ -ήρος Ω 316 αὐτίκα δ' αἰετὸν ἦκε, τελεῖότατον πετηνῶν, ' μόρφνον -ήρ, ὄν περκνὸν καλέουσιν W. Beck

4 D v.l. Λ 325, M 41, φ 397

θηρητῶρ s. -ήρ hunters: 1544 τὸν δ' (σὺν) ... ἀπέκτεινε Μελέαγρος, ' πολλῶν ἐκ πολίων -ορας ἄνδρας ἀγείρας ' καὶ κύνας ref. to fishers: Vita p. 26, 30 ἄνδρες ἀπ' Ἀρκαδίας -ορες, ἢ ῥ' ἔχομέν τι; ≅ 28, 28 w. ἀλιήτορες (q. v.), s. G. L. Koniaris, WS 84, 1971, 29-38 esp. 30 n. 2 on θηρ- ref. to fish (LSJ) W. Beck

12

θηρίον E s. θήρ; on meaning of -ιον (dimin. or not) s. Arch. Hom. J 6 w. n. 31, Chantraine, Études 66

B animal (as opposed to man); epith.: μέγα, αἰνά, κακά; cf. θήρ, κνώδαλον 1 sing., a stag killed by Od. x 171 μάλα γὰρ μέγα -ον ἦεν = 180^{ex}. 2 plur. 2a beside birds, domestic and wild animals incl. sea-creatures h. Ven. 4 (power over gods and men) οἰανούς τε διυπετάς καὶ -α πάντα, ' ἡμὲν ὄσ' ἥπειρος πολλὰ τρέφει ἡδ' ὄσα πόντος, cf. Th. 582 (κνώδαλ') and E 52 (ἄγρια) 2b beside fish, wild animals Cypr. fr. 6, 12 p. 24 (Nemesis fled Zeus, sometimes as a fish, at other times) γίνετο δ' αἰεὶ ' -ί, ὄσ' ἥπειρος αἰνά τρέφει, ὄφρα φύγοι νιν 2c as characterization Epim. fr. 1 Diels Κρῆτες αἰεὶ ψεύσται, κακὰ θηρία, γαστέρες ἀργαί, cf. Th. 26f. and h. Merc. 188 (κνώδαλον) w. Cássola ad l.

20

D Epig. fr. 2 p. 14 prose ref. (Teumesian fox)

28

θηροσκόπος who aims at wild beasts, epith. of Art. h. 27, 11 πάντη ἐπιστρέφεται θηρῶν ὀλέκουσα γενέθλην. ' αὐτὰρ ἐπὶν τερωθῆ -ος ἰοχέαιρα ' ... χαλάσασ' εὐκαμπέα τόξα, ' ἔρχεται, s. εὐσκοπος λ 198 (and Eust. 1679, 7) and σκοπός aim, target φ 425, χ 6 (cf. λ 344); looking out for wild beasts (LSJ, Ebeling) app. misses the context W. Beck

32

Θηρώ E short form w. θηρ-, but Θουρώ in Plut. (of Chaironeia, s. B), Sulla 17, 4 L 'Bernert, RE VA, 1934, 2444f. +; 'Schwartz, Ps.-Hes. 439f.; 'West, Cat. 112

B in Hes.-fr. mother by Ap. of Chairon, epon. founder of Chaironeia; Θ. child of Phylas and a daughter of Iolaos, tog. w. a brother (name corrupt, s. L'): Hes. fr. 252, 4.5 υἰὸν ἐνὶ μεγάροισιν ἔτικτε ' -ὠ τ' εὐεῖδα ἰβέλην φαέσσει αὐτῆς, ' -ὠ δ' Απόλλωνος ἐν ἀγκόνησι πεσοῦσα ' γέινετο Χαίρωνος κρατερὸν μένος ἵπποδάμοιο W. Beck

44

θήης E unbekannt (Wurzelnomen?, vgl. Fraenkel, Nom. ag. I 87 Anm. 2). — Abl. θητεύω Σχ sch. Barnes δ 644: θήτες οἱ ἐπὶ μισθῷ δουλεύοντες, vgl. Ar. Byz. gl. 313 Slater L s. θητεύω

B Lohnarbeiter δ 644 (begleiten den Tel.) Ἰθάκης ἐξάιρεται, ἢ εἰοὶ αὐτοῦ ' θητές τε δμῶές τε; Bed. von θ. hier u. Abgrenzung zu δμῶες (Sklaven) ergibt sich aus Op. 602, θητεύω u. nachep. Bed. von θ.; vgl. auch Art. δμῶς - ähnl. Nebeneinander von freien und unfreien Arbeitern wahrsch. § 102 Op. 602 (nach d. Ernte) θητά τ' ἄοικον ποιῆσθαι καὶ ἄτεκνον ἔριθον ' δίξησθαι κέλομαι ich rate, einen Lohnarbeiter ohne Familie dir zu beschaffen u. eine Magd ohne Kind; ἄοικον ποιῆσθαι heißt nicht 'entlassen' (so u. a. Gow, CQ 11, 1917, 116; Nussbaum, CQ N.S. 10, 1960, 215f. Anm. 5; L¹⁰ 171); wegen Bed. von ἄοικος (ein entlassener Lohnarbeiter würde nicht Familie verlieren) und wegen Parallelität mit δτεκνον ... δίξησθαι (s. Mazon, Comm. 131; Sinclair u. West z. St.). Tätigkeit e. θ. offenbar συμφυλάττειν τὴν οὐσίαν (Xen. Mem. II, 8, 3, zit. von Mazon a. O.); zu Arbeit u. soz. Stellung von Theten (u. Abgrenzung von Sklaven) s. θητεύω Wortf.: ἐριθος; sonst s. δμῶς M. Schmidt

68

θήσαι ci. Meineke Pan. fr. 16, 3 p. 261, s. θητεύω

θησαύριο s. θηέομαι

θησαυρός *Schatz(kammer)* Op. 719 (μη όνειδίσειν) γλώσσης το -ός ... άριστος 'φειδωλής der beste Schatz ist der einer zurückhaltenden Zunge Wortf.: άδτος, θάλαμος (δθι κειμήλια κειτο), καλή, λάϊνος ούδός (1404), μέγας δόμος (h. Merc. 178 [= K 267^{am}]), νηός R. Führer

Θησεΐδαι Il. Pers. fr. 31 p. 51 Θησεΐδης δέ δάρα πόρε (Koechly, -δαις δ' έπορε codd.) κρειών Άγαμέμνων 'ήδε Μενεσθη μεγαλήτορι ποιμένη λαών (Il. Parva ? Kullmann, Quellen 75, cf. Dihle, Homer-Probleme 31, n.40), s. Δημοφών II and A. Aloni, Quaderni di Acme 5, Milan 1985, 9-27 W. Beck

Θησεύς* E Myc. PN *te-se-u*, on etym. Masson, Minoas 12, 1972, 287-289 L H. Herter, RE Suppl. XIII (1973) 1045 ff.

B the Attic hero of the pre-Tr. war generation appears incidentally in our texts of EGre but was perh. celebrated in 'Theseids' already in archaic times (L 1046; p.217 Ki.). Mentions in the Il. and Od. (1) suggest Attic interpolation (Dihle, Homer-Probleme 29 ff. 103; H.S.-L. 56; Krafft, Untersuchungen 15 ff.; Schwartz, Ps.-Hes. 493 ff.; Bérard, Intr. Od. I 265; Leaf on A 265, Γ 144, cf. Hom. and History, London 1915, 302; Wilamowitz HU 140. 149, Düntzer, Hom. Abh. 4 ff.), though this is not unanimously accepted (s. L 1045 f.; Kullmann, Gn. 49, 1977, 534 f., acc. to A. Aloni, Quaderni di Acme 5, 1985, 9 ff., reliefs)

1 in Il. and Od. A 265 (om. vulg., = Hes. Sc. 182): Αϊγείδην, mentioned by Nestor with the Lapiths who fought the Centaurs (orig. a Lapith acc. to L 1045 f.) λ 322: in Nekyia Thes. mentioned in connection w. Άριάδνη q. v. 631: Od. also saw Thes. and Peirith., θεῶν έρικυδέα τέκνα (unique phrase, s. Bérard l.c.), s. Odisea ad v. 2 Hesiod Sc. 182 (= A 265): depicted in battle betw. Lapiths and Centaurs on the shield fr. 145 Thes. presumably mentioned w. Minotaur fr. 147 (prose ref.) conn. w. 'Ιππη, Αϊγλη, and Άριάδνη, s. L 1210 f. fr. 298 (prose ref.: some say Thes. abandoned Ariadne for another:) δεινός γάρ μιν έτειρεν έρως Πανοπισίδος Αϊγλης, verse which Hereas (s. Krafft l.c.) claimed Peisistr. expunged from 'Hesiod': cf. fr. 147 fr. 280: Thes. expl. to Meleager in Hades why he and Peirith. came for Perseph., cf. Cycl. fr., Pan. fr., Minyas fr. below 3 other epic frs. Cypria ap. Procl. Chr. 116 p.80 Sev.: Nestor rel. to Men., planning Tr. expedition, τὰ περι Θησεά και Άριάδνην among other stories, s. λ 322 above Cycl. fr. 2 p.193 Be. (prose ref.) Thes. stole Helen; he goes with Peirith. to Hades (cf. Hes. fr. 280); the Dioskouroi capture Aphidna and take back Helen along with Aithra, Thes.'s mother, cf. Γ 144, Il. Parv. fr. below Minyas fr. 1 p.215 (prose ref.) on expedition to Hades, citing verses recounting how: Charon's boat was away when they arrived. Pan. fr. 9 p.257 (prose ref.): Thes. and Peirith. stuck fast to their seats without bonds Nosti fr. 7(?) p.55 (prose ref.): tog. w. Her. Thes. unsuccessfully beset Themiskyra, but Antiope, who had fallen in love w. Thes. betrayed the city, s. L 1149 ff. Il. Parv. fr. 17 p.46 (prose ref.): s. Θησεΐδαι W. Beck

θησθαί E Erbwort. - Abl. γαλαθηνός, θηλυσ, τιθήνη Σχ sch. Barn. δ 89: κυρίως μὲν τὸ θηλάσαι (vgl. sch. min. P. Hamb. 200 z. St.). νὺν δὲ τὸ ἀμέλγειν

B (m. Akk. des aff./eff. Obj.: an der Brust/Milch) saugen (Aor.) bzw. *ermelken* (Präs.), ἱ ἄν auch kausat. (Kind) säugen (Aor.) δ 89 (niemand επιδουής) γάλακτος, 'ἀλλ' αἰεὶ παρέχουσιν (sc. μηλα) ἐπητατόν γάλα -σαι, vgl. Δ 434 h. Cer. 236 (Demophon ἀέξετο) οὐτ' οὐν σίτον ἔδωκ, οὐ -σάμενος (γάλα μηρός vel ποτε μαζόν) (sondern Dem. salbte m. Ambrosia) Ω 58 Ἐκτωρ μὲν θνητός τε θυγαϊκά τε -σατο μαζόν, vgl. h. Ven. 110. 145, A 280⁺ || h. Ap. 123 (οὐδ' Ἀπόλλωνα) -σατο μήτηρ (sondern Themis gab Nektar), vgl. inh. X 84, τ 482 f., form. Op. 771 R. Führer

θητεύω Σχ sch. D Φ 444: -σαμεν ἐπὶ μισθῷ ἔδουλεύσαμεν

L 'Audring, in: Antike Abhängigkeitsformen, Berlin 1985, 12-19; 'Dreizehner, in: Typenbegriffe III 272 f.; 'Eckstein, Arch. Hom. L. 32-34; 'Finley, Welt d. Od., 'München 1979; 'H. Geib, Zur Bez. d. dienenden Personals im Gr., Diss. München 1953, 64 f.; 'J. Hasebroek, Gr. Wirtschafts- u. Gesellschaftsgeschichte, Tübingen 1931; 'A. Mele, Società e lavoro nei poemi omerici, Napoli 1968; 'Ramming, Dienerschaft 30 f., 97 f.; 'Richter, Arch. Hom. H.; 'Wickert-Micknat, Unfreiheit

12 B (jemandem oder bei [παρά] jem.) *um Lohn, als Lohnarbeiter dienen* Φ 444 (Pos. zu Ap.): „δὲ ... Λαομέδοντι ἢ παρ Διὸς ἐλθόντες -σαμεν εἰς ἑναυτόν μισθῷ ἐπὶ ῥητῷ: ὁ δὲ σημαίων ἐπέτελλεν (ich baute Mauer, du hütestest Rinder; aber Laom. verweigerte Lohn u. verjagte uns)“ (ingr. Aor.) *uns für ein Jahr verdingten* σ 357 (Eurym. zu Bettler:) „ξείν', ἢ ἄρ κ' ἐθέλοις -μεν, εἴ σ' ἀνελοίμην, ἄγρου ἐπ' ἔσχατις, μισθὸς δὲ τοι ἄρκιος ἔσται, ἰ αἰμασίας τε λέγων και δένδρεα μακρὰ φτεύων:“ (bietet noch σίτον ἐπητατόν, ἔματα u. ὑποδήματα), Unterhalt einschl. Kleidung u. Schuhe wird nicht als der Lohn (so L²) oder als Teil d. Lohns (so L¹ 18, L³ 32 A.207) angeboten, sondern ist als Lebensunterhalt (L¹⁰ 276) gesonderte Leistung d. 'Arbeitgebers' λ 489 (Ach.): „βουλοίμην κ' ἐπαύρουρος εὐν -έμεν ἄλλω, ἄνδρι παρ' ἀκλήρω, φ μὴ βίσιος πολλὸς εἴη, ἢ ... νεκάσει ... ἀνάσειν“, zu ἐπαύρουρος s.o.s.v., ein ἄκλῆρος ist entw. (1) ein ὀλιγόκλῆρος (so Eust. z. St.), oder (2) ein Mann ohne Bodeneigentum, dann entw. (2a) Pächter auf Boden eines anderen (Heubeck, in: Odisea z. St.) oder (2b) erwirtschaftet auf nicht in Privateigentum übergegangenem Gemeindeland (L¹ 189 ff.) oder (2c) in nicht landwirtschaftlicher Tätigkeit (dann auch Thete entsprechend). Unwahrsch. nur rhetor. Übertreibung (Hennig, Chiron 10, 1980, 47: irrealer Tatbestand). Ach.'s Rede beweist nicht, daß Thete sozial niedriger stand als Sklave (so L⁴ 56 ff.), er spricht vielmehr vom tiefsten Los eines Freien (L⁴ 22). Pan. fr. 16,3 p.261 τλῆ δ'... Ἀπόλλων ἄνδρι παρὰ θνητῷ -σέμεν (-έμεν Sylburg, -σαμεν Müller, θῆσαι μέγαν Meineke) εἰς ἑναυτόν (zur Lesung s. Matthews z. St.; Lloyd-Jones, Gn. 48, 1976, 505; McLeod, Phoenix, 29, 1975, 201; Giangrande, LCM 2, 1977, 203), Anspielung auf Dienst d. Ap. entw. bei Laom. oder bei Admet (s.o. Ἀπόλλων B 4a, 4b u.s. Matthews z. St.) Sonst. Lohnarbeit im fgrE (vgl. L¹ 131 ff., 177; L³ 32 f.; L¹⁰ 171 ff.): M 433 (Spinnerin), Σ 550 ff. (Schnitter), δ 644 (allg. Theten d. Tel.), κ 84 (Hirten), ξ 102 (Hirten), Op. 602 (s. θῆς), h. Cer. 139 ff., 166 ff. = 221 ff. (Kinderpflegerin), kaum ρ 186 ff. (Bettler als mögl. Aushilfe), ρ 223 ff. (Wunsch nach Sklaven) oder δ 524 (Sonderauftrag). Lohnarbeit ist, bes. im Unterschied z. Sklavenarbeit (vgl. L¹ 133 f.), charakterisiert durch (je nach sozialer Lage relativ) freie Vereinbarung (Φ 445, σ 357: ἢ ἄρ κ' ἐθέλοις, zu h. Cer. s. bes. L¹⁰ 174) über Art der Arbeit (vgl. Angebot σ 361), Höhe des Lohns (μισθός) u. Zeitdauer (Φ 444 u. Pan.: ein Jahr; Op. 602: Saison oder Jahr; Σ 550 ff.: wohl nur Erntezeit). Kein Unterschied zu Sklaven in Art der Arbeit (meist Landwirtschaft, einschl. Hirtenätigkeit [dazu s. bes. L¹], sonst s.o.), in der Stellung in der Hierarchie d. Gesindes (Op. 602 Thete viell. Aufseher auch über Sklaven, bei Od.' Hirten Sklaven auch Aufseher über Lohnarbeiter), beim Erhalt von Speise, Kleidung u. Schuhe (vgl. σ 360 f. u. σ 368 [für Sklaven Eum.]) und also auch nicht prinzipiell in (bei Lohnarbeit temporärer) Zugehörigkeit zum Haushalt ('Oikos) d. Herrn (anders L⁴ 57, L¹⁰ 181, anders 177; vgl. auch Garland, in: PCPhS, Suppl. 6, 1980, 11); anders viell. bei Spinnerin in M 433, die Lohn als Lebensunterhalt für ihre Kinder benötigt. Einzelne Angaben über fremde Herkunft (Ap./Pos. in Troia, ξείνοι ξ 102, Angebot an Fremden σ 357) erlauben keine allg. Schlußfolgerung (sicher auch einheim. Lohnarbeiter, vgl. L¹ 176 ff.), auch nicht auf einheitl. Rechtstellung (Laomedons Wortbruch gegenüber Pos./Ap. [Φ 444 ff.] beweist nicht allg. 72 Rechtlosigkeit), Theten δ 644 aber viell. nicht Gemeindemit-

glieder (vgl. L⁷ 178), sicher Arbeitsvertrag kein 'Verkauf der ganzen Person' (L², vgl. dazu auch L⁹ 19, L⁷ 129)

M. Schmidt

θίς** [13ⁱ, 24^o, 2^h] F θίς 1; θινί 7, θίν(ι) 1; θίνα 19, θίν(α) 11 M stem in longo exc. μ 45 1 monosyll. [2] θίν' Ψ 693; θίν' ἐπ' ἄλός πολιῆς A 350, N 682, Ξ 31 [2] ἐπι/παρά θίν' ἄλός, ἀτρογέτιο θ 49/A 316. 327, x 179, h. 7, 2; ι, Λ 622, Ω 12, ζ 94 [2] θίς μ 45 2 disyll. [2] ἐπι -/παρά -α, πολυφλοίσβοιο θαλάσσης Ψ 59/A 34, I 182, v 220, h. Merc. 341; ι, θαλάσσης γ 5/T 40, δ 432, ξ 347; ἐπι -ί β 408, η 290; παρά -α ι 46 [2] πολιῆς ἐπι -ι, θαλάσσης, Δ 248, λ 75; (ἀπάνευθε κιών) ἐπι -α ι, β 260, ζ 236, π 358; ἐπι νῆα θοῆν και -α ι, δ 779 = x 407 = μ 367, x 154. 402. 569, v 65, o 205 [2x] ἐπι -ί ι 551

Σχ sch. D A 34: παρά θίνα· παρά τὸν αἰγιαλὸν τῆς θαλάσσης ὅς οὕτω κέκληται ἀπὸ τοῦ θείνεσθαι ὃ ἐστὶ τυπτεσθαι τῆ προσήξει τῶν κυμάτων

L U. Finzenhagen, Die geographische Terminologie des Griechischen, Diss. Berlin 1939, 10f.

B (etym. unknown): sea-shore, beach (1), mound (2) Deriv.: ἀκροθίνιον(?) Wdflid.: (1) see ἡϊών; (2) θημών 1 properly of the ridge, mound of pebbles, sand etc. washed up at water's edge (ζ 94f.) on sea-strand (always strand, shore suitable for beaching ships) and so (seaward part of) beach; w. θαλάσσης 22x, ἄλός 11x, alone Ψ 693 (n. φυκιόεντι) + 4x^o; always w. prep.: ἐπί w. acc. 15x, w. dat. 7x, παρά w. acc. 15x, ἐν Ψ 693 Adj.: φυκιόεντι (Ψ 693) in exprs. of going along (παρά w. acc.): A 34 βῆ ... παρά -α πολυφλοίσβοιο θαλάσσης, I 182 βάτην ι, v 220 ἐρπύζων ι, h. Merc. 341 (ᾠχετ' ἐλαύνων) ι, T 40 αὐτὰρ ὁ βῆ παρά -α θαλάσσης, (ποδάρκης v.l.) διὸς Ἀχιλλεύς δ 432 ι, ... (v. om. quidam) ἦια A 327 τῷ δ' ... βάτην παρά θίν' ἄλός, Ω 12 δινεύσεσ' ἄλων ι, (aliter [ἀλύοντ' ἐπὶ θίν' ἄλός] ap. Pl.) — exprs. of going to (ἐπί w. acc.): β 260 ἀπάνευθε κιών ἐπι -α (-ί v.l. ant., see van der Valk, Text Crit. Od. 11) θαλάσσης, ζ 236 ἔξεται ... ι, π 358 ἔβαν ἐπι -α (-ί v.l.) θαλάσσης δ 779 βὰν δ' ἰένα ἐπι νῆα ... και -α θαλάσσης, x 407 = μ 367 x 154 ἐλθόντ' ι, 402 ἔρχου νῦν ι, (v. om. quidam) 569 ἀλλ' ὅτε δὴ ῥ' ι, (v. om. quidam) ἦσμεν v 65 ἦγεσθαι ι, o 205 στρέψ' ἵππους ι, θ 49 βῆτην ... ἐπὶ θίν' ἄλός (ιερόν μένος Ἀλκινόοιο v.l.) — otherwise (on, at, by; beached ships Δ 248, N 682, Ξ 31, and often in context): A 350 (ἔξετο) θίν' ἐπ' ἄλός, N 682 (ἐνθ' ἔσαν Αἴαντος νέες) ι, ... εἰρμμένα Ξ 31 (εἰρῦατο νῆες) ι, Δ 248 ἔνθα τε νῆες ι εἰρῦατ' ... ἐπι -ι θαλάσσης, λ 75 σῆμά τε μοι χεῦται ... ι, γ 5 ι, (ἐν v.l.) ἰερά ῥέζον (sacrifice also A 316, i 551, cf. i 46) Ψ 59 ἐπι -ι ... θαλάσσης ἦ κείτο (Ach. among the Myrm., ἐν καθάρῳ, ὅθι κύματ' ἐπ' ἠϊόνος κλύζεσσαν) β 408 εὔρον ... ι, ... ἐταίρους (v. om. M¹ P⁴) η 290 ἀμφιπόλους δ' ι, τῆς ἐνόησα θυγατρὸς ἡ παιζούσας ι 551 τὸν δ' (ram) ι, Ζηνὶ (βέζας) A 316 (ἔρδον ἐκατόμβας) παρά θίν' ἄλός ἀτρογέτιο, x 179 ι, ἠθήσαντ' Ἐλαφον η. 7, 2 ἐφάνη (Dion.) ι, ἀκτῆ ἐπὶ προβλήτῃ Δ 622 στάντε ποτι πνοῆν παρά θίν' ἄλός, ζ 94 ἐξείης πέτασαν (clothes to dry) ι, ἦχι μάλιστα λαίγυγας ποτι χέρσον ἀποπλύνεσκε θάλασσα ξ 347 (ἀποβάντες) παρά -α, θαλάσσης δόρπον ἔλοντο ι 46 μῆλα ἔσφαζον ι, Ψ 693 ὡς δ' ὄθ' ὑπὸ φρυγῶς βορέω ἀναπάλλεται ἰχθύς ἦ θίν' ἐν (ἐπί v.l.) φυκιόεντι, μέλαν δέ ἐ κύμα κάλυψεν 2 mound μ 45 πολὺς δ' ἄμφ' (about the Sirens) ὅστέφριν θίς (θεις Ar.) ἡ ἀνδρῶν πυθομένων

D Λ 827b; ci. Cin. c. Naup. fr. 2, 1 p. 199

J.N.O'Sullivan

Θίσθη Stadt in Bötien, am Helikon B 502 πολυτρήρωνά τε -ην, nicht weit von der rel. bed. hist. Stadt Thissbai (z. Lage s. Fiehn, RE VI A, 1936, 287ff.) Reste e. ebenfallis nicht unbed. myk. Burg, dazu Gräber usw., in d. Burr 24, H.S.-L. 27f. das urspr. Th. sehen; Kontinuität seit myk. Zeit nicht ausgeschlossen (s. Befund bei H.S., Gaz.¹ 419, Gaz.² C 43; d.

N. nach Fick, Vorgr. Ortsnamen 81 nichtgriech.), aber keineswegs gesichert: z. Epith. s. H.S.-L. 28, Severyns, AC 33, 1964, 340; vgl. allg. Giovannini 24 A.4

B. Mader

4 θλά(ω) E unknown, s. θλιβω E Σχ sch. D E 307: θλάσσε· περιέθραυσε B crush, dent of bones: E 307 (χερμαδίω βάλεν κατ' ἰσχίον), θλάσσε δέ οἱ κοτύλην, 8 πρὸς δ' ἄμφω ὄψεξ τένοντε: ὡσε δ' ἀπὸ ῥίνων τρηχῆς λίθος, cf. ἀπαλοῖα Δ 522 σ 97 ὁ δ' αὐχέν' ἔλασσαν ὑπ' οὐάτος, ὅστέα δ' εἶσω ἔθλασσαν αὐτίκα δ' ἦλθε κατὰ στόμα φοίνιον αἶμα of armor: M 384 ὁ δ' ἄρ' ὑπόθεν ἐμβαλ' αἰείρας (μάρμαρον), 12 ἠθλάσσε δὲ τετράφαλον κυνήην, σὺν δ' ὅστέ' ἄραξε ἄντ' ἄμυδις κεφαλῆς Sc. 140 (σάκος) παναίολον, οὐδέ τις αὐτὸ οὐτ' ἔρρηξε βάλων οὐτ' ἔθλασε

D v.l. Y 269

W. Beck

16 θλίβ(ω) E perh. < θλάω and φλιβω; on variation θλ-/φλ- (cf. θλάω : φλάω) s. R. Pfister, MSS 25, 1969, 84; cf. Ruijgh, in: Studies Palmer 342; see B Σχ sch. D ρ 221: 20 φλίβεται· Αἰολικῶς· ἐνοιὶ θλίβεται, θλιβήσεται (cf. Eust.) B press, squeeze ρ 221 (πῆ ἄγεις πτωχόν): ὅς πολλῆς φλιβῆσι παραστὰς -ψεται (vulg., Zen.: φλι- codd., fort. Arist.) ἄμους, αἰτίων ἀκόλους, prob. φλι-: s. + Russo, in: Odisea ad l., + Heubeck, Gymn. 78, 1971, 104; cf. ρ 336f. W. Beck

θνήσκω, θναεῖν [90ⁱ, 78^o, 10^h, 1^h, 3^e] E root θαν(α)-, θνα-. On etym. (basic meaning prob. 'Now away', 28 perish) see Hollifield, θάνατος B; prob. θνήσκω rel. rare. — Deriv.: θάνατος, (κατα)θνητός

F (θαν. = -) θνήσκουσ' 1; θνήσκον 2; θνήσκων 2, ἀποθνήσκων 2, καταθνήσκων 1, θνήσκοντα 1; θνήσκοντες 1, 32 θνήσκοντας 1; -έεσθαι 3; -ον 1, -ες 2, ἔ-εν 1, ἔ- 2, -ε(v) 7 κατ-ε 1, κατ- 1; -ον 4, ἔκ-ον 1; -ω 2, -ης 3, -ησι(v) 3; -ωμεν 1, -ωσι 1; -οις 1; -οι 1; -οιεν 1; -ε 1; -έειν 7, -εῖν 4; -ὦν 7, -όντος 12, -όντι 5, -όντα 5; -όντων 6; τέθνηκε(v) 11; τεθνήαι (v) 4, κατατεθνήκασι 1; ἀποτέθνασαν 1; τεθναῖην 1, τεθναῖν 1, τεθναῖη 1, κατατεθναῖη 1; τέθναθι 1, τεθνάτω 1, τεθνάμεναι 1, τεθνάμεν 6, τεθνάναί (uncert.: Hes. fr. 266 c 4) 1; τεθνήως 1, τεθνηῶτος 9, ἀποτεθνηῶτος 1, κατατεθνηῶτος 3, 38 κατατεθνηῶτος 1, τεθνηῶτος 3, τεθνηῶτι 1, κατατεθνηῶτι 4 (incl. POxy. 2510, 8: -νιατα pap.), τεθνεῶτι 1, τεθνηῶτα 10, τεθνηῶτα 4; τεθνηῶτες 1, τεθνηῶτων 1, κατατεθνηῶτων 9, τεθνηῶτας 1, κατατεθνηῶτας 2, τεθνηῶτας 1; κατατεθνηῆς 44 3, τεθνηῆται 1

M 1 monosyll. [2] κατ- / 1320 2 disyll. 2a [2] -ον/ες (έν) ι 66, λ 412/ω 37; ἔ- Φ 610, γ 248; (κατ)-ε καιί Φ 107, Hes. fr. 25, 25 (καιί θάνε) [2] [2] ι, 48 Φ 106 [2] [2] -ε B 642 [2] [2] ἐπέει -εῖς X 486; ι, διὸς Ὀδυσσεύς α 396 = β 96^{ca} = τ 141 = ω 131; ι, ν ο 253; (ἐκ)-ον M 13, σ 100; -οι ο 359 2b [2] θνήσκω A 383 2c [2] -ης Δ 170; -ὦν δ 553, λ 554 [2] (ἐπ)εῖ κε -ω Λ 455, 52 Σ 121; -ης/οις/εῖν/ὦν Ψ 223, ω 93, Op. 378. 687, h. Merc. 38 [2] -ον/εῖν καιί πότμον ἐπέσπον/ισπειν λ 389 = ω 22/ H 52; -ης X 55; -εῖν Op. 175, Cert. p. 40, 16; -ὦν P 564, λ 486, ω 436 2d [2] θνήσκον Op. 116 [2] (ἀπο/κατα)θνήσκων B 106, X 355, Ω 743, λ 424, φ 33 [2] θνήσκουσ' 56 μ 22 3 trisyll. 3a [2] [2] τεθνα,θι X 365; ι, τω O 496; ι, μεν ἦ ('or' T 335, otherwise 'than') / ἀλλ(α) T 335, π 107 = υ 317, φ 155/O 497, P 405; ι, ναι (fort. uncert.) Hes. fr. 266 c 4, [2] [2] ἀπο, σσαν μ 393 3b [2] [2] ἔ-εν θ 226; -έειν α 59 [2] [2] (ὡς) ὄφραλον -έειν καιί πότμον ἐπισπεῖν, ε 308, ξ 274; ι, δ 562, μ 342; ὡς ὄφραλεν -έειν, X 426; ι, O 289; 3c [2] [2] (ὄς) κε -ησι/ωσι 64 H 410, δ 196 (ι, also T 228 in [2x]); οὐδέ -όντος/ι γ 258, ρ 115; ι, P 379 (Πατρόκλιοι ι, also O 476+ in [2x]) [2] [2] -όντι περ Λ 453, X 73, α 236 [2x] (ὄς/τίς) κε -ησι(v)/ωμεν T 228, λ 218/μ 156; -οιεν χ 472; περὶ Πατρόκλιο -όντος Θ 476, P 120. 182, Σ 195; Πατρόκλιο / Μενοντιάδαο -όντος, Φ 28, ω 77; ι, P 538, Ω 16; -όντος/ι γ 270, ρ 312/ε 310; λελάχωσι -όντα, H 80 = X 343, O 350; ἐτάρων μετὰ Πάτροκλόν γε ι, Ω 575, ω 79; τὸ/δ γὰρ γέρας ἐστὶ -όντων P 457 = 675, ω 296/Ψ 9, ω 190 3d [2] [2] -όντων

X 389 3e [-ε] θνήσκοντα θ 526; ζῶει δ' ἢ τέθνηκε· κακὸν δ(ε) β 132, δ 837 = λ 464; ἴ, ἴν δ 110; τέθνηκε/ἄσι δ 834 = ω 264 = υ 208/ = X 52 = ο 350; ἴ, ἴ(ν) Σ 12, α 196 = λ 461, δ 199; τεθνάσι H 328; τεθνεῶτι τ 331 [-ε] θνήσκοντα, α 56 3f [-ε] ἴ, ἴς A 243; τεθνάσιν λ 304; τεθναίης Z 164; ἴ, ἴ Γ 102 [-ε] ἴ, ἴν Σ 98; τεθνηῶς P 161 [-ε] κατα, δ 224 4 quadrisyll. 4a [-ε] οἰόμενος+ -εσθαι Δ 12, O 728, υ 21 4b [-ε] τεθνάμενοι Ω 225 4c [-ε] τεθνηῶτα, α Ω 20 [-ε] ἴ, ἴς P 435, ο 23, ω 56; ἴ, ἴ α P 402, T 300, Hes. fr. 217,5 (τε)θνηῶτα; ἴ, ἴ α, υ 84 4d [-ε] (ἀπο)τεθνηῶτος X 432, Ω 244, α 289 = β 220; τῷ καὶ ἴ, ἴ x 494; τὸν καὶ ἴ, ἴ α προσηῦδα (n. καὶ ἴ, ἴ α also P 229 in [-ε] P 858, X 364; ἴ, ἴ α Z 464, Σ 537 = Sc. 158, T 289; ἴ, ἴς Sc. 175; τεθνηῶτα δ 734 [-ε] κατα, ἴ P 526 = 565 = inc. auct. POxy. 2510,8 (-ιωτα pap.); καὶ ἴ, ἴ α περ P 229 (cf. καὶ τεθνηῶτα περ Ω 20 in [-ε] κατατεθνηῶσι O 664; παιδὸς ἐδέξατο/ἐγίγνετο ἴ, ἴς 1633, N 659; πάλοι κατα, ἴς H 89, Ψ 331; περὶ ἴ, ἴς Σ 173, Sc. 454; (κατα)ἴ, ἴς (-ειῶτος Cert. p.38,22) T 210, X 164, Ψ 192, Cert. p.38,22; κατα, ἴ P 369; ἴ, ἴ α P 341, T 403, μ 10; νεκῶν κατα, ἴν H 409, K 343 = 387, x 530, λ 37 = 564, λ 147. 541; κατα, ἴν λ 567; ἴ, ἴν P 16; (κατα)ἴ, ἴς Z 71, Σ 540, X 448; κατατεθνηῶσι λ 84. 141. 205

L Ed. Hermann, D. altgr. Tempora, ein strukturanalytischer Versuch, Göttingen (Akad. d. Wiss.) 1943, 617f.; La Roche, HU I 16; Mutzbauer, Tempuslehre 284-286

B die, literal (l) exc. σ 100 (2); act. (pres., impf., aor., pf.) and fut. mid. (Δ 12+); often quasi-pass. 'be killed' (n. esp. O 289); on aspect see below; subj. pers., animal (μ 393, Sc. 175, h. Merc. 38), acorns (as 'grandmother' of humans: Hes. fr. 266a, 11); mostly (due to content of poems) of violent death (usu. in battle), also death at sea (Op. 687), of old-age (so prob. P 16, T 335, Op. 378), of grief (ο 359, Anticleia also 3 x in λ), hunger (μ 342), from Ap.'s shafts (A 383), a fall (μ 10), or unspecified; involving departure of pers.'s ψυχή to House of Hades (see w. contexts H 328, P 858, X 52+ . 364, Ψ 70, δ 834+, x 530, ω 22, Hes. fr. 25,25; λ passim); death likened to sleep (Op. 116); common lot of men (I 320; cf. Σ 121, Φ 107 w. contexts; contrast λ 304); opp. to birth (Op. 175), often to life (forms of ζῶω, ζωός frequent in context; βίωτος α 287-289 = β 218-220); one death preferable to another (ε 308, μ 342), or death preferable to life under certain circumstances (Z 464, α 59 [but see Stanford on η 224f.], δ 734, ε 274, π 107+, φ 155, ω 436), death for fatherland οὐ ... αἰνέες (O 495) Adv.: αἴψ(α), ἄλλοτε, ἄπαξ, αὐτοῦ, ἦδη (6 x), κατὰ πάντα, οἰκτίστα, ὁμῶς, οὐ ... πα, πᾶς, πῆλε, ὡς, ὡς (2 x); preps.: ἐκῆς, ἐν (8 x, incl. ἐν πολέμῳ Φ 610), ἐπὶ χθονί, παρὰ νηυσὶν, περὶ φασγάνῳ, χερσὶν ὑπ'; dat. of manner: οἰκτίστω θανάτῳ (λ 412); of cause: λιμῷ (μ 342), γέλω (σ 100) WdFld.: pass. (and intrans. parts) of δαΐζω, δάμνημι, κτείνω, (ἀπ)όλλυμι, πεφνεῖν, (ἀπο)φθινύθω, (ἀπο)καταφθί(ν)ω; πίπτω; see also νεκρός, νέκυς 1 literal 1a pres. (ptc. exc. μ 22) and impf., dur. (sing., 'im Sterben liegen) and iter. (pl., 'one after another' vel sim., first 5 pcps.) A 383 οἱ δὲ νυ λαοὶ' θνήσκου, ἐπασσύτεροι (under Ap.'s κῆλα) Op. 116 ἴ, ἴ (the golden race) δ' ὄσθ' ὕπνω δεδμημένοι μ 22 (Circe to Od. and his men): "δισθανέες, ὅτε τ' ἄλλοι ἄπαξ θνήσκουσι ἄνθρωποι" A 56 κῆδετο (Hera) γὰρ Δαναῶν, ὅτι ῥα θνήσκοντα, ὄρατο 243 εὐτ' ἂν πολλοὶ ὑπ' Ἑκτορος ... ἴ, ἴς πίπτοιτο θ 526 ἢ μὲν (a wife) τὸν (her fallen husband) ἴ, ἴ α καὶ ἀσπαίροντα ἰδοῦσα (κακῆει) B 106 Ἀτρεΐδης δὲ θνήσκων, ἔλιπεν (his sceptre) ... Θυεῶτη φ 33 αὐτὰρ οἰ (Eurytus) παιδὶ 'κάλλιπ' (his bow) ἀπα, ἴ, ἴ ἐν δώμασιν, see I col. 1081,35 X 355 τὸν δὲ κατα, ἴ, ἴ (δ' ὀλιγοδρανεῶν v.l.) προσέφη ... Ἑκτωρ Ω 743 (Androm. to dead Hector): "οὐ γὰρ μοι, ἴ, ἴ λεγῶν ἐκ χεῖρας ὄρεξας" λ 424 (ποτὶ γαίῃ χεῖρας) βάλλον (Ag.) ἀπα, ἴ, ἴ περὶ φασγάνῳ 1b act. aor. and mid. fut. (δαν-); force of aor. basically punct., but since to have died involves being dead, aor. encroached on pf. and there is often no substantial difference in the thought expressed (though decision here still

subjective in some instances) 1ba punct. (w. clearly temp. funct. in first 12 pcps. and in mid. fut. [Δ 12+]) I 320 (Ach.): "κάτ' ὁμῶς δ' τ' ἀεργὸς ἀνήρ δ' τε πολλὰ ἐοργῶς" 4 Φ 107 (Ach. to Lycaon): "κάτ' εἰ καὶ Πάτροκλος, ὃ περ ὀέο πολλὸν ἀμείνων" 610 γῶνάμενος ὅς τε πεφνεῖσι 'ὅς τ' ἔ' ἐν πολέμῳ γ 248 (Tel. to Nestor): "πῶς ἔ' Ἀτρεΐδης ... Ἀγαμέμνων;" θ 226 αἴψ' ἔ-εν ... Εὐρυτος, οὐδ' ἐπὶ γῆρας 'ἔπει' 8 ι 66 οἱ -ον ἐν πεδίῳ Κικόνων ὑπο θρωθέντες λ 412 ὡς -ον (Ag.) οἰκτίστω θανάτῳ περὶ δ' ἄλλοι ἑταῖροι ... κτείνοντο ω 37 ὅς (Ach.) -ες ἐν Τροίῃ ἐκῆς Ἄργεος ἀμφοῖ δέ σ' ἄλλοι κτείνοντο Hes. fr. 25,25 καὶ θάνε (Her.) καὶ ῥ' Αἰδύα 12 πολύστονον ἔνετο δόμα. νῦν δ' ἦδη θεός ἐστι (v. 26 ff. obeli praefixi in POxy. 2075) λ 389 ὅσοι ἄμ' αὐτῷ (Ag.) ὄκω ἐν Αἰγύθιο -ον καὶ πότμον ἐπέσπον = ω 22 O 289 (the Greeks thought that Hector) χερσὶν ὑπ' Αἴαντος ἔ-εῖν, 16 X 426 (Priam): "ὡς ὄφελον (Hector) ἴ, ἴ ἐν χερσὶν ἐμῆσι" ξ 274 (Od. to Eum.): "ὡς ὄφελον ἔ-εῖν καὶ πότμον ἐπιπέσειν, ἴ αὐτοῦ ἐν Αἰγύπῳ" ε 308 ὡς δὴ ἐγὼ γ' ὄφελον ἴ, ἴ ... ἥματι τῷ ὅτε ... (in battle at Troy rather than at sea) δ 562 (Proteus to Men.: "σοὶ δ' οὐ θέσφατόν ἐστι) Ἄργει ἐν ὑποβότῳ ἴ, ἴ (but the gods will convey you to the Elysian plain)" μ 342 λιμῷ δ' οἰκτίστων ἴ, ἴ = H 52^α (-εῖν) Δ 170 (Ag. to Men.: "It will grieve me) αἶ κε -ης καὶ πότμον ἀναλήψης βιώτοιο" Λ 455 ἔμ' (Od.), εἶ κε -ω, κτεριοῦσι γε (ἐμ', εἶ κε ... γε, ἐπεὶ κε ... με vulg.) ... Ἄχαιοι X 55 (Priam to Hector): "μυνηθαιδιώτερον ἄλγος ἔσσειται, ἦν μὴ καὶ σὺ -ης Ἀχιλλῆϊ δαμασθεῖς" h. Merc. 38 (Merc. to tortoise): "ἦν δὲ -ης (-ης, -οις v.l.), τότε κεν μάλα καλὸν ἀείδουσ' T 228 χρῆ τὸν μὲν καταθάπτειν ὅς κε -ησι, δ 196 νεμοσῶμαι (Peisistr.) γε μὲν οὐδὲν ἴ κλαί, ἴ βροτῶν καὶ πότμον ἐπίσπη λ 218 (Anticleia's shade to Od.): "ἀλλ' αὐτῆ δόκη ἐστὶ βροτῶν, ὅτε τίς κε -ησιν" (κέν τε -ωσιν v.l., v. om. a) (i.e. the body is burned and the ψυχή, like a dream, departs) μ 156 (Od. will tell his comrades the θέσφατα of Circe) ἴνα εἰδότες ἦ κε -ωμεν (or avoid death) P 564 μάλα γὰρ με (Men.) -ὼν (Patr.) ἐσεμῶσαστο θυμόν by dying Ψ 223 (παίδος) νυμφίον, ὅς τε -ὼν ... ἀκάρησε τοκῆας Φ 106 (Ach. to Lycaon): "-ε καὶ σὺ" contrast X 365 in 1c α 59 -εῖν ἰμείρεται (Od. on Ogygia; see Stanford ad loc.) ο 359 (ἀχεῖ ἀπέφθιτο [Anticleia]) Λευγαλέφ θανάτῳ, ὡς μὴ -οι ὅς τις ἐμοὶ γε (φίλος εἶη) ρ 312 ἀνδρὸς γε κῶν ὅδε τηλε-όντος χ 472 ἀμφοῖ δὲ πάσαις ἴ δειρῆσι βρόχοι ἦσαν, ὅπως οἰκτίστα -οιεν of execution ω 436 (Eupheithes: "without revenge, it would no longer be sweet for me) ζωέμεν, ἀλλὰ τάχιστα -ὼν φθιμένοι μετεῖν" 44 ... die and ... Op. 175 (would I were not of the fifth race) ἀλλ' ἢ πρόσθε -εῖν ἢ ἔπειτα γενέσθαι (sc. ὄφελον) 378 γηραιὸς δὲ -οις (-οι v.l., see West ad I.) ἔτερον παῖδ' ἐγκαταλείπων 687 δεινὸν δ' ἐστὶ -εῖν μετὰ κύμασιν Cert. p. 40, 16 (happiness is) λυπηθέντ' ἐλάχιστα -εῖν ἠσθέντα (te) πλειόστα - Δ 12 καὶ νῦν ἐξεσάσων (Aphr.) οἰόμενον (Alex.) -έσθαι = υ 21^α = O 728^α 1bβ encroaching on pf., have died, 52 be dead B 642 -ε δὲ ... Μελέαργος (641-642 ath. Zen.) had died, was dead X 486 (Androm.: "ὅτε σὺ τούτῳ (Asty-anax) ἔσσειαι, Ἑκτωρ, δνειαρ, ἐπαὶ -εἰς οὔτε σοὶ οὐτος" α 396 τῶν (the other Ithacan βασιλῆες) κέν τις τὸδ' (Od.'s posit.) ἔχρην, ἴ, ἴ ... Ὀδυσσεύς = β 96^α = τ 141 = ω 131 ο 253 Πολυφείδα μάντιν Ἀπόλλων ἴ θῆκε ... ἴ, ἴ Ἀμφιάρκος (n. δλετ' v. 247) M 13 ἐπεὶ κατὰ μὲν Τρώων -ον ὄσοι ἄριστοι Σ 121 (Ach. to Thetis: "ὅς [as Her.] καὶ ἐγὼν) κείσομ' ἐπεὶ κε -ω," H 410 οὐ γὰρ τις φειδῶ νεκῶν ... ἴ γίγνετ', ἴ, ἴ, σι, πυρὸς μελισσέμεν ὄνα 80 (Hector): "if the Greek champion kills me, let him give up my body)" ὄρα πυρὸς με Τρώες ... ἴλελάγωσι -όντα," = X 343 O 350 οὐδέ νυ τόν γε (whoever disobeys Hector) ἴ γυνοῖ ... πυρὸς ἴ, ἴ (but the dogs will have him) Θ 476 (δ' ἂν μάχωνται) περὶ Πατρόκλοιο -όντος, (πεσόντος v.l., vv. 475-476 ath. Ar.) = P 120^α = 182^α = Σ 195^α P 379 (δύο δ' οὐ πω φάτε πεπύσθη) ἴ, ἴ (πεσόντος v.l.) ..., ἀλλ' ἔτ' ἔφαντο ἴ ζῶν ... Τρώεσσι μάχεσθαι Φ 28 διώδεκα λέξτοα (Ach.) κούρου ἴ, ἴ ποιήν Πατρόκλοιο, Μενoitιάδαο -όντος, = ω 77 P 538 δάφω γε ἴ, ἴ (δαμέντος v.l.) ἴ κῆρ ἄχεος μεθέηκα (Autom., by killing Aretus) = Ω 16^α Ω 575 οὐς ῥα μάλιστα ἴ τ' ἄχλιδὲς

ἐτάρων μετὰ Πάτροκλον γε -όντα, ω79 τὸν ἔξοχα τίς ἀπάντων ἵππων ἄλλων ἔ310 (ὅτε μοι δοῦρα) Τρώες ἐπέριψαν περὶ Πηλεῖων -όντι (δαμνέτι v.l.) Λ453 (Od. to Soeus: "οὐ μὲν σοὶ γε πατὴρ καὶ μήτηρ) ὅσση καθαίρησσοι 4 ὄντι περ, (but the birds will have you)" Χ73 (νῆφ πάντ' ἐπλοικεν ἀρηϊκταμένφ) κίσθαι πάντα δὲ καλὰ ἔ, ὅτι φανήη α236 οὐ κε ἔ, ὡδ' ἀκαχοίμην (Tel.) (εἰ δάμη [Od.] at Troy or in the arms of friends) γ258 (if Men., on returning from Troy, had found Aeg. alive) τῷ κέ οἱ οὐδὲ -όντι χυτην ἐπὶ γαίαν ἔχουαν (but the dogs and birds would have had him) ρ115 (Ὀδυσσεὺς οὐ ποτ' ἔφρασε [Nestor]) ζωοῦ ἔ, ... τευ ἀκούσαι λ554 (Od. to shade of Aias: "οὐκ ἄρ' ἕμελλες ἰοῦδὲ -ών, λήσεσθαί μοι χόλου ...;" ω93 (Ag.'s shade to Ach.'s: "ὄς σὺ μὲν ἔ, ὄνομ' ἄλεσας" Π457 (Sarp. will be buried in Lycia) τύμβφ τε στήλῃ τε: τὸ γὰρ γέρας ἐστὶ -όντων = 675 = ω296^{ca} = Ψ9^{ca} = ω190^{ca} Χ389 (Ach.: "εἰ δὲ -όντων περ καταλήθοντ' εἰν Αἴδαο (I will remember Patr. even there)" Ψ70 (Patr.'s ψυχὴ to Ach.: "οὐ μὲν μευ ζώντος ἀκήδεις, ἀλλὰ -όντος" δ553 (Men. to Proteus: "name the third man) ὅς τις ἐτι ζωὸς καταρύνεται ... πόντω ἢ -ών" (ἐν πάσαις ἠθετεῖτο sch.) λ486 (Od. to Ach.'s shade: "you rule over the dead) τῷ μὴ τι -ών ἀκαχ[εῦ]" Ιc pf. (plpf. μ393), of resultant condit., be dead ('have died' nowhere nec., incl. α196⁺; in a few places one might expect punct. aor. [die] rather than pf.: Γ102, Ζ164, Ο497 [pf. due to 496], Σ98, Hes. fr. 266a, 11) Γ102 (Men.: "ἡμέων [Men. and Alex.] ὀπλοτέρφ θάνατος τέπκται) τεθναίη," Ζ164 (Anteia): "ἔ, ἔς ὧ Προῖτ', ἢ κάκτανε Βελλεροφόντη" Σ98 αὐτίκα ἔ, ἔν (Ach.), ἐπει οὐκ ἄρ' ἔμελλον εταίρφ (Patr.) ἴ κτεινομένη ἐπαμῦναι δ224 (whoever should take the φάρμακων νηπενθές would not weep) οὐδ' εἰ οἱ κατατεθναίη, μήτηρ τε πατὴρ τε Σ12 ἢ μάλα δὴ τέθνηκε, Μενειτοῦ ... υἱὸς β132 ζῶει δ' γ' (Od.) ἢ ἔ, = δ837ⁱⁿ = λ464 = δ110^m (τεθνηκεν.) α196 οὐ γάρ πω ἔ, ἐπὶ χθονί ... Ὀδυσσεὺς ἔ, λ461 (Or.; ἀθετεῖται διὰ τὸ εὐθες schol.) δ199 καὶ γὰρ ἐμός, ἔ, ἀδελφεός 834 (Pen. to εἰδάλων: "ζεινον καταλέξω, ἢ που ἐτι ζῶει) ἢ ἦδη τέθνηκε καὶ εἰν Αἴδαο δόμοισι = ω264 = υ208 = Χ52 (τεθναῖοι) = ο350 Η328 πολλοὶ γὰρ ἔ, ... Ἀχαιοὶ λ304 ἄλλοτε μὲν ζῶουσ' (Castor and Polydeuces) ἐτερήμεροι, ἄλλοτε δ' αὐτε ἔ, ἔν Ο664 ἡμὲν ὅστω ζῶουσι καὶ ὧ κατατεθνηκασί (his parents) μ393 βόςες δ' ἀποτέθανασαν (ἀπέτεθανασαν v.l.) ἦδη Χ365 (Ach. to dead Hector: "τεθναθι" (see Chantaine, Morph. Hist. 218) Ο496, 497 (Hector to Trojans etc.: "whoever of you meets death) τεθνάτω· οὐ οἱ ἀνεῖς ἀμυνομένη περὶ πάτρησ' ἰτεθνάμεν," Ρ403: τὸ μιν (Patr.) οὐ ποτε ἔλειπετο (Ach.) ... ἔ, ἔ, ἀλλὰ ζωὸν (ἀψ ἀπονοστήσειν) (vn. 404–425 om. Zen.) Τ335 ἦδη γὰρ Πηληϊά γ' ὀδομοι (Ach.) ἢ κατὰ πάμπαν ἔ, ἢ που τυτθὸν ἐτι ζῶοντ' ἀνάχρησαι ἢ γῆραι π107 ('beggar' to Tel.: "βουλοίμην κ' ἐν ἔμοισι κατατάμενος μεγάρουσι ἔ, ἢ ἢ τὰδε γ' αἰὲν ἀεικέα ἐργ' ὀράσθαι" = υ317 (Tel. to suitors) φ155 (Leiodes to other suitors: "πολὺ φέρτερόν ἐστι ἔ, ἢ ζῶντας ἀμαρτεῖν, οὐ θ' ἔνεα· αἰεὶ ἐνθάδ' ὀμιλοῦμεν" Ω225 εἰ δὲ μοι (Priam) αἴσα ἔ, ἔ, παρὰ νηυσὶν Ἀχαιῶν Hes. fr. 266a, 11 (same as 266c, 4) (μητέρα [i.e. acorns] μητρός, ἄγοντο) ἀζαλέπην τε καὶ ὀπταλέπην σφετέροισι, τέκεσαι ἔ, τεθνάναί, (τεθνάναί v.l.) (form uncertain; on which and interpret. see Merkelbach–West, RhM N.F. 108, 1965, 312 w. n.38) Ζ464 (Hector to Androm.: "ἀλλὰ με τεθνηῶτα, χυτὴ κατὰ γαῖα καλύπτοι (before the day of your captivity)" Π858 τὸν (Patr.) καὶ ἔ, προσφύδα ... Ἐκτωρ ἔ, Χ364 (Ach. addresses Hector) Ρ229 ὅς δὲ κε Πάτροκλον καὶ ἔ, περ ἔμπης ἴ Τρώας ἐς ... ἐρύση 341 μηδ' οἳ γε ἐκπλοὶ Πάτροκλον νησὶν πελασσίατο ἔ, Σ537 ἄλλον ἔ, κατὰ μόθον ἔλκε (Heri) ποδοῖν = Sc. 158 (for debate on priority see Solmsen, H.93, 1965, 1–6) Τ289 νῦν δὲ σε (Patr.) ἔ, κηχάνομοι (Bris.) 403 (Ach. to horses: "μηδ' ὡς Πάτροκλον λίπετ' (obj. your present charioteer, me) αὐτόθι ἔ, μ10 (ἐτάρους προίειν) οἰσόμεναι νεκρὸν Ἐλπήνορα ἔ, Ρ402 οὐδ' ἄρα πῶ τι ἢ ἦδεε (Ach.) Πάτροκλον τεθνηῶτα, Τ300 (Bris. to dead Patr.: "τῷ σ' ἄμοτον κλαίω ἔ, Ω20 φῶτ' 72

(Hector) ἑλεαίρων (Ap.) καὶ ἔ, περ (vn. 20–21 ath. Ar.) Hes. fr. 217, 5 τε]θνηῶτα πορσανέουσαι Ζ71 (Nestor to Greeks: "ἔπειτα δὲ καὶ τὰ (sc. ἔναρα) ἐκπλοὶ ἢ νεκροὺς ἄμ πεδίον σὺλήσατε τεθνηῶτας," (v.71 aliter Zen.) Σ540 νεκροὺς ἴ ἀλλήλων ἔρουον κατα ἔ, χ448 πρῶτα μὲν οὐν νέκυας (suitors) φόρεον κατα ἔ, ψ84 (Pen. to Eurycl.: "ἴομεν) ὄφρα ἴδωμαι ἄνδρας μνηστῆρας τεθνηῶτας" Η89 ἄνδρὸς μὲν τόδε σῆμα πάλοι κατατεθνηῶτος, = Ψ331^{ca} Χ164 τὸ δὲ μέγα κείται ἄεθλον, ἢ ἢ τρίπος ἢ ἢ γυνή, ἄνδρὸς ἔ, Cert. p.38, 22 σὺλλεγον ὄστέα ... Διὸς κατατεθνηῶτος ἔ, παιδὸς ... Σαρπηδόνος 1633 καὶ μὲν τίς τε καινηγῆτοιο φωνῆς ἢ ποιητὴν ἢ οὐ παιδὸς ἐδέξατο τεθνηῶτος, = Ν659 (vn. 658–659 ath. Ar. Aristoph.) Σ173 ἀμυνομένοι νέκυος (Patr.) περὶ ἔ, Sc. 454 παιδὸς (Cycnus) εἰὸς κτείων (Ares) περὶ ἔ, (v. susp. Solmsen) Τ210 πῖν δ' (until the death of Patr. is avenged) οὐ πως ἂν ἔμοιγε ... κατὰ λαίμονι εἰη ἢ οὐ πόσις οὐδὲ βρώσις, εταίρου ἔ, (n. δεδαγίμενος v.211) Χ432 (Hecabe: "τί νυ βείομαι ... ἢ σέυ (Hector) ἄπα ἔ,;" Ψ192 οὐδὲ πυρὴ Πατρόκλου ἐκαίετο ἔ, Ω244 (Priam to Trojans: "ῥήτεροι ... ἔσεσθε ἢ κείνον (Hector) ἔ, ἔναρτέμεν" α289 (Ath.–Mentes to Tel.: "εἰ δὲ κε ἔ, (Od.) ἀκούσης μηδ' ἐτ' ἔόντος" = β220 (vn. 214–223 signa [σ] praef. U²) Ρ435 (στήλῃ) ἢ τ' ἐπὶ τύμβῳ ἄνερος 24 ἔστηκη τεθνηῶτος, ἢ ἢ γυναικὸς ο23 κορυδαῖο φιλοῖο ἢ οὐκ εἶ μὲνηται (a woman who has remarried) ἔ, ω56 οὐ παιδὸς ἔ, ἀντιόωσα (Thetis) Η409 οὐ γὰρ τις φειδῶ νέκυῶν κατατεθνηῶτων, ἢ γίγνεται ... πυρὸς μελιτοσέμεν ὄκα (n. νεκροῖσιν v.408) Κ343 τινα σὺλήσων ἔ, = 387 (ath. Ar. Aristoph.) κ530 (Circe to Od.: "ψυχαὶ ἐλεύσονται ἔ,;" λ37 αἰ δ' ἀγέροντο ἢ ψυχαὶ οὐπὲς Ἐρέβευς ἔ, = 564 147 ὄν τινα μὲν κεν ἐξῆς ἔ, αἵματος ἄσσον ἔμεν 32 541 αἰ δ' ἄλλαι ψυχαὶ ἔ, ἔστασαν ἀχύνουμαι 567 (ἀλλά μοι ἦθελε θυμός) τῶν ἄλλων ψυχὰς ἰδέειν κατατεθνηῶτων, Π16 (Ach. to Patr.: "τῶν (Menoet. and Pel.) κε μάλ' ἀμφοτέρων ἀκαχοίμεθα ἔ,;" 526 (Glaucus to Ap.: "heal me, ὄφρ' ...) αὐτὸς τ' ἀμφὶ νέκυι (νέκων v.l.) κατατεθνηῶτα, μάχουμαι" 565 σύμβαλον ἀμφὶ νέκυι (Sarp.) ἔ, μάχεσθαι inc. auct. ΡΟxy. 2510, 8 [ἀμφὶ νέκυι] (Ach.) ἔ, (-ιωτα par.) μ[άχ]... Ρ369 ἔστασαν ἀμφὶ Μενειταῖδῃ ἔ, κ494 τῷ (Teir.) καὶ τεθνηῶτι νόον πόρε Περσεφώνεια τ331 (men call down evil on the hard-hearted man in life) ἀτὰρ τεθνηῶτί γ' ἐφειμῶνται ἅπαντες Ρ161 (Glaucus to Hector: "εἰ δ' οὐτος [Patr.] προτι ἄστου) ἔλθοι ἔ, ἔ, καὶ μὴν ἐρυσάμεθα χάρμησ' Sc. 175 κείατο (boars) ἔ, ἔ, ἔ, ἔ, ἔ, λέουσιν δ'734 (Pen.: "if I had learned of Tel.'s plan, he would either have stayed here) ἢ κε με τεθνηῶταν (τεθνηῶταν v.l.) ... ἐλειπεν" λ84 ἦλθε δ' ἐπὶ ψυχὴ μητρός κατατεθνηῶτης (κατατεθνηῶτης/ας) v.l.) ἔ, 141 μητρός τήνδ' ὀρώω ψυχὴν ἔ, 205 (ἔθελον) μητρός ἐμῆς ψυχὴν ἐλείπει ἔ, 2 metaph. σ100 γέλφ ἐκ-ον (the suitors, when Iruus was struck down)

52 Compds.: ἀπ(ο)- λ424, φ33 (in 1a), Χ432, μ393 (in 1c); ἐκδανον σ100 (in 2); κατ(α)- Χ355 (in 1a), Ι320, Φ107 (in 1ba), Η89⁺, 409⁺, Ο664, Ρ526, 565, Ρ369, Σ540, Χ164, δ224, λ84, 141, 205, 567, χ448, Cert. p.38, 22, inc. auct. ΡΟxy. 2510, 8 (in 1c). Prevs. intensive. See L. D Θ65c (= Σ537⁺) τε[θ]νῶτα, Χ259b (= 343⁺) θ[ανόν]τα, Χ392a τ[εθνηῶ]τα; v.l. Ψ221 (see West, Ptol. Pap. 185Γ), δ495 J.N.O'Sullivan
θνητός [28^l, 16^o, 47^H, 29^b, 13^o] Μ 1 disyll.
1a stem in longo [ε] -ὸς ἐόν Π154, Χ9, Sc. 73; -φ/ὄν ἐόντι/α Ω537/Π441 = Χ179 [ε] -ὸς π196 [ε] -φ Ρ444; -οἴς ἀνθρώποις/σι(v) Th. 296 = h. Merc. 161, Th. 552. 564. 906, Op. 201. 472, Hes. fr. 276, 3. h. 30, 7, Cypr. fr. 10, 2. p.27; -ὰς ε213 [ε] -ὸς τ' ἐστὶ Σ363 = υ46; -ἦ τ' ἐσσί h. Ven. 145 1b stem in brevis [ε] -ὸς Ν322 [ε] ἔκτωρ/Κάστωρ μὲν -ὸς Ω58, Cypr. fr. 5, 1 p.23; -οὐ Ω259; ἀνδρὶ παρὰ -φ h. 19, 33, Pan. fr. 16, 3 p.261; -οἴς h. Ven. 259; -ἦ μ118, Th. 277. 942; -αί Sc. 6 [ε] -ὸς Π622; -ὄν φ569, π212; -ὄν Α574, Tit. Cycl. fr. 6, 1 p.8 (-ὄν γένος, also Asius fr. 8, 2 in [ε]); -οἴς Op. 665, Sc. 6; -ἦν Σ87 [ε] (sim.

forms. here separated acc. to use) (ἀθάνατοι τε) θεοί -οί τ' ἀνθρώπων οὐ 64, Th. 535, Op. 108; -οί Op. 141; (οὔτε) θεῶν οὐ τε -ὼν ἀνθρώπων, Σ404, η247, h. Cer. 45, h. Ven. 149; (οὐ), ε32 ≅ ι521 = Hes. fr. 204,117 = h. Merc. 144 ≅ A 339 ≅ Hes. fr. 25,31 = fr. 229,11 (suppl.); (ἀθανάτων) 'οὐδέ/ἤ/ἢ καί/ἰδέ' -ὼν ἀνθρώπων, h. Cer. 22/ ≅ h. Merc. 441, h. Cer. 55./73/Hes. Th. 887, fr. 204,104 ([ἀθα]νάτω[ν τε ἰδέ]); φύλακες ε Op. 123. 253; φύλα ε, Hes. fr. 240,4, h. Merc. 578; ε Y204. 220 ≅ 233 ≅ α219, Hes. fr. 17,α,10, fr. 43,α,6, fr. 185,3, fr. 10,α,73 (θνητῶν α.), h. Cer. 29, here prob. Phor. fr. 1 p.210; -ὼν τ' ἀνθρώπων Hes. Th. 302, fr. 70,27 (θνητῶν τ' α.); -ὼν Y41, Hes. fr. 144,1 (cf. Y220* above), Asius fr. 8,2 p.205; (ἀθανάτους) τε θεοὺς -οὺς τ' ἀνθρώπων, Th. 588, h. Merc. 9 ≅ h. 18,9, Phor. fr. 5,2 p.211; ἀθανάτους ἠδέ -οὺς ε, ε199; θεοὺς -οὺς τ' ἀνθρώπους, h. Cer. 403; -οἷς ε, h. Cer. 11, Hes. fr. 43,α,8; -οἷς Th. 871; θεῶν -ἦν τε λ244 2 trisyll. [-ε.] -οἶσι(ν) γ3 = μ386 = h. Ap. 69, Cert. p.37,11 [-ε.] ἀνδράσι γε -οἶσι, δαμήμεναι K403 = P77, Y266; ε, *306; ε(δ γε) -οἶσι καὶ ἀθανάτοις(ν), ἀνάσσει/ἀναξεν M242, Th. 506./837; ε, Y64, h. Merc. 576, h. 31,8; πῆμα μέγα -οἶσι (μετ' ἀνδράσι) Th. 592. 874; ἀθανάτοις+ -οἶσι(ν)+ τ593, h. Cer. 269, Mer. fr. 4,3 K.-M.; -οἶσι Th. 967 (-οἶσι παρ' ἀνδράσι) ≅ 1019, h. 29,5, Vit. p.10,10, Pan. fr. 14,1 p.260 [-ε.] πῆμα/θαῦμα -οἶσι βροτοῖσι(ν) Th. 223. 500; ε, ν η210, h. 7,20; (κακά) -οἶσι φέρουσα(ι) Op. 103, h. Merc. 184; κακῶν -οἶσι Th. 600, Op. 88; θεοὶ -οἶσιν h. Cer. 111, h. 31,19; -οἶσι(ν) P547, Op. 458, Hes. fr. 273,1 (same as Mus. fr. 7,1 Diels), h. Cer. 489, h. Ap. 29, Epim. fr. 11,2 Diels [-ε×] -οἶσι Cert. p.39,26; -άων Y305

L Edwards, Lang. of Hes. 66; Sellschopp, Stil. Unt. Hes. 24f.

B (verbal adj. to θνήσκω:) mortal(1), of a mortal or mortals(2) Deriv.: καταθνητός Wdfld.: βροτός μεροπες(?); ἐπιθνητός; see also ἀνήρ, ἀνθρωπος, γυνή, φῶς I mortal, characterizing humans (of heroes already dead Op. 141; Medusa Th. 277; μ118 Scylla οὐ ... -ῆ, only here neg.), generally opp. to gods, who are ἀθάνατοι (q.v., also ἀμβροτος); 2 × of 'ordinary mortal' vel sim. as against pers. who lives far beyond human life-span (nymphs h. Ven. 259; Teir. Hes. fr. 276,3); 2 × warrior encouraged by fact that opponent is mortal (Π622, Φ569 in 1αβ); sometimes (e.g. where gods and men, as sum of personal beings, in same cl. w. same grammatical funct.: e.g. Σ404*) merely conventional epith., where notions of death, mortality not in foreground, but often (e.g. where predic.) concept important in context 1a adj. 1αα attrib. 1αααα w. ἀνθρωπος opp. to the divine (θεοὶ [μάκαρες, οὐράνιοι], ἀθάνατοι [θεοί], or particular deities named in context), Teir. (Hes. fr. 276,3): Σ404 (οὐδέ τις ἄλλος) οὔτε θεῶν οὔτε -ὼν ἀνθρώπων, ≅ η247 ≅ h. Cer. 45 ≅ h. Ven. 149 ε32 οὔτε θεῶν πομπῇ οὔτε ε, h. Cer. 73 (ὅς τις) ἠέ θεῶν ἢ καὶ ε Th. 887 πλεῖστα θεῶν εἰδυῖαν (Metis) ἰδέ ε 535 ἐκρίνοντο θεοὶ -οί τ' ἀνθρώποι = Op. 108^α (v. exp. quidam) ≅ h. Cer. 403^{αα} (-οἷς) Cyp. fr. 10,2 p.27 οἶνον ... θεοὶ ποίησαν ἄριστον ' -οἷς ἀνθρώποισιν ἀποσκοδάσαι μελεδωνας A 339 μάρτυροι ἔστων ' πρὸς τε θεῶν μακάρων πρὸς τε -ὼν ἀνθρώπων, + ι521 = h. Merc. 144, Hes. fr. 25,31 (vv. 26-31) obeli praeifixi in POxy. 2075), Phor. fr. 5,2 p.211 (-οὺς) Hes. fr. 204,117 οὔτε θ[εῶ]ν[ν] μακάρων οὔτε θνητῶν (= ι521+) fr. 229,11 ἔκ τε θεῶν μακάρων ν ἔτ τε [θνητῶν ἀνθρώπων (vv. 8-13 cf. fr. 25,28-33, Th. 950-955) h. Cer. 55 "τίς θεῶν οὐράνιων ἠέ ε, ἤρασε Πελοπείνην ..."; ο 64 κλαίοντες ἀθάνατοι τε θεοὶ -οί τ' ἀνθρώποι + Th. 302 (-ὼν) + (-οὺς) Th. 588, h. Merc. 9, h. 18,9 Th. 296 (πέλωρον, Echidna) οὐδὲν εἰκότως ' -οἷς ἀνθρώπους, οὐδ' ἀθανάτοις θεοῖσιν ≅ h. Merc. 161 h. Cer. 11 (σέβας πᾶσιν ἰδέσθαι) ἀθανάτοις τε θεοὺς ἠδέ ε, Hes. fr. 70,27 ἀθανάτων τ[ε] θεῶν νέμ[ε]σιν θνητῶν τ' ἀνθρώπων ε199 ἴμερον, φ τε σὺ (Aphr.) πάντας ' δαμνῆ ἀθανάτους ἠδέ -οὺς ἀνθρώπους + (-ὼν) h. Cer. 22, h. Merc. 441 Op. 253 ἀθανάτοις Ζηνός φύλακες -ὼν (μερόπων v.1) ἀνθρώπων, Hes.

fr. 204,104 [ἀθα]νάτω[ν τε ἰδέ] θνητῶν ε, fr. 10,α,73 θνητῶν ε, () ἀθανάτησιν v.72) Th. 564 οὐκ εἰδίδον (Zeus) μελήσει πυρὸς μένος ... ' -οἷς ἀνθρώπους, (v.564 susp.; on syntax see West ad l.) 552 κακὰ δ' ὄσαστο (Zeus) θυμῷ ε, ε 906 (Zeus gave πλεῖστην τιμὴν to the Μοῖραι, who) διδοῖσι ε, ειν ἔχειν ἀγαθὸν τε κακῶν τε h. 30,7 σεῦ δ' (Earth) ἔχεται δοῦναι βίον ἠδ' ἀφελέσθαι ε, ειν h. Cer. 489 (to whoever they love Dem. and Perseph. send Plutus, who) ἀνθρώποις ἀφενος -οἶσι δίδωσιν 29 δέγμενος (Zeus) ἱερά καλὰ παρὰ -ὼν ἀνθρώπων, h. Merc. 578 ἠεροπεύει (Merc.) ... φύλα ε, Hes. fr. 276,3 (Teir. would have preferred from Zeus a shorter life and) ἴσα φροεὶ μήδεα ἴδμεν ' -οἷς ἀνθρώπους (n. μερόπων ἀνθρώπων v.5) — without clear, overt antith. (incl. where context missing): Y204 ἔλεα (about semi-divine parentage of Aen. and Ach.) -ὼν ἀνθρώπων, 220 ἀφνεύτατος γένετο -ὼν ἀνθρώπων (cf. Hes. fr. 144,1 in 1α add below) ≅ 233 (καλλίστος) ≅ α219 (ἀποτμότατος) Op. 123 (δαίμονες [the golden race after death]) φύλακες ε, Hes. fr. 17,α,10 π[ε]ρ ἰδεῖν δύνάτο -ὼν ἀνθ[ρ]ώπων (n. Pos. v.13) fr. 43,α,6 φύλα ε, fr. 240,4 φύλα ε, (n. Zeus v.6) fr. 185,3 περὶ ε, (n. named gods vv.1.4) Phor. fr. 1 p.210 πατέρα (Phoroneus as the first ἀνθρωπος) ε, Hes. Op. 472 εὐθροσση γὰρ ἀρίστη ' -οἷς ἀνθρώπους, 201 τὰ δὲ λείπεται ἀλγεα ... ε, ε (n. ἀθανάτων - ἀνθρώπους v.199) fr. 43,α,8 θ[η]το[τ]ῆς ἀνθρώπου 1ααββ w. ἀνήρ opp. to divine (θεός, ἀθάνατος, particular deity): Y266 (οὐ ἤγιδι' ἐστὶ θεῶν δῶρα [here Ach.'s new shield]) ἀνδράσι γε -οἶσι, δαμήμεναι *306 (χαλεπὸν) ε, θεοὶ δὲ τε πάντα δύνανται Y41 ἀπάνευθε θεοὶ -ὼν ἔσαν ἀνδρῶν ε259 οὐδὲ ἔακει (Hector) ' ἀνδρός γε -οὐ πάϊς ἔμμεναι, ἀλλὰ θεοῖο π196 οὐ γὰρ πας ἂν -ὄς ἀνήρ τάδε μηχανώωτο (ὅτε μὴ θεός θεῖν νέον ἠέ γέροντα) h. 19,33 (καὶ θεός ὦν μῆλ' ἐνόμμεναι) ἀνδρὶ παρὰ -φ K403 (Ach.'s horses are hard) ἀνδράσι, γε -οἶσι δαμήμεναι ... ' ἀλλὰ γ' ἢ Ἀχιλλῆ, τὸν ἀθανάτη τέκε μήτηρ = P77 Th. 967 36 ὄσσαι δὴ -οἶσι παρ' ε, ειν ἐνθρήσεια ' ἀθάνατοι γέινοντο θεοὺς ἐπιεῖκελα τέκνα ≅ 1019 600 εὐθροσση κακῶν -οἶσι γυναικας (Zeus θῆκε) Pan. fr. 16,3 p.261 (τῆ δ' Ἀπόλλων) ἀνδρὶ παρὰ -φ θητενέμεν — without clear antith.: Th. 40 592 πῆμα μέγα -οἶσι μετ' ἀνδράσι ναεταῖουσιν (women; in fulfillment of Zeus' will) 1αααε w. βροτός opp. to divine (as w. ἀνήρ) π212 (ἠθῆδιον θεοῖσι) ἦμεν κυθῆναι -ὼν βροτῶν ἠδέ κακῶσαι h. 7,20 ἐπει οὐ -οἶσι βροτοῖσιν, ' εἰκελος ἀλλὰ 44 θεοὺς γ3 ἱν' ἀθανάτοισι φαεῖνοι (the sun) ' καὶ ε, = μ386 = h. Ap. 69 η210 (οὐ γὰρ ἀθανάτοισιν ἔουκα) ἀλλὰ ε Th. 500 (Zeus set up the rock regurgitated by Cronus to be) θαῦμα ε, 223 τίτε δὲ (Night) καὶ Νέμεσιν, πῆμα -οἶσι βροτοῖσι 1αααδ w. other substs. opp. to divine (as w. ἀνήρ): λ244 κρούμεν (the κύμα) δὲ θεῶν -ἦν τε ε, γυναικ,α Y305 παιδων, ' οἱ ἔθεν (Zeus) ἐξεγένοντο ε, ὦν τε -άων P444 (Zeus to Ach.'s horses): "τί σφοδ' ὄμμεν 52 Πηληϊάνακτι ' -φ, ἡμεῖς δ' ἐσθὸν ἀγήρω τ' ἀθανάτω τε;" Σ87 Πηλεὺς δὲ (sc. ὄφελος) -ἦν ἀγαγεσθῆαι ἄκοιπν (rather than Thetis) — without clear antith.: Hes. fr. 144,1 ὄς (Minos) βασιλεύτατος ἴγενετο -ὼν βασιλῆων (n. Ζητός v.3) cf. Y220* in 1αααα above 1αβ predic. opp. to the divine (θεός [+ ἀμβροτος X9], ἀθάνατος, particular deity): Σ363 καὶ μὲν δὴ ποὺ τις μέλλει βροτὸς ἀνδρὶ τέλεσσαι, ' ὄς περ -ὄς τ' ἐστὶ ἀγὰστ Hera, ἢ φημι θεῶν ἔμμεν 60 ἀρίστη (vv. 356-367 damn. Zenodotus) = υ46 (v.46 om. q; v.47 ἀντὰρ ἐγὼ [Ath.] θεός εἰμι) ε58 Ἐκτωρ μὲν -ὄς τε γυναικά τε θῆσατο μαζόν' ἀντὰρ Ἀχιλλεύς ἐστι θεῶς γόνος, where the antithesis is a little out of joint 537 καὶ οἱ (Pel.) 64 -φ εὐνὶ θεῶν ποίησαν ἄκοιπν Sc. 73 "τίς κεν ἔκοιπν (Ares, = θεοῦ v.71) ' ἔλεη -ὄς ἐὼν καταναντίον ὀρημηθῆναι (exc. Her. and Iolaus):" h. Ven. 145 (Anch. to Aphr.): "εἰ μὲν -ἦ τ' ἔσσι" in contrast to θεός, ἀθανάτων v.109 [n. 145 ≅ 110]; n. also 92Π.) X9 (Ap. to Ach.): "τίτε με διώκεις -ὄς ἐὼν θεῶν ἀμβροτος;" Π154 καὶ -ὄς ἐὼν ἐπεθ' Ἴστυος ἀθανάτοισι μ118 ἠέ δὲ (Scylla) τοι οὐ -ῆ, ἀλλ' ε, ὦν κακῶν ἐστι Th. 277 ἠέ μὲν (Medusa) ἔην -ῆ, αἰ δ' (the other Gorgons) ε, οἰ καὶ ἀγήρω Cyp. fr. 5,1 p.23 Κάστωρ μὲν -ὄς

... 'αὐτὰρ δ' ἄρ' ἴσως Πολυδευκῆς N 322 ἀνδρὶ δέ κ' οὐκ εἶξε ... Αἴας, 'δς -ός τ' εἶη opp. to Κρονίων v.319 P 441 (Hera to Zeus: "Do you want to save Sarp. again) ἄνδρα -ὄν ἔδοντα, πάλαι πεπωμένον αἴση ..." = X 179 (Ath. to Zeus, re. Hector) — without antith.: P 622 (Mer. to Aen.): "ὄς δέ νυ καὶ σὺ τέτυξαι (and, if I hit you with my spear, you will die)" Φ 569 (Ach. is vulnerable) -ὄν δέ ἔφασ' ἄνθρωποι 'ἔμμεναι I b subst. opp. to the divine (θεοί [+ ἀθάνατοι h. 31,8], ἀθάνατοι [sing. only Th. 942], particular deities, deities in general [Sc. 6]): Th. 871 οἱ γὰρ μὲν (the good winds) ἐκ θεοφιν γενεή, -οἷς μέγ' ὄνειρα h. Cer. 111 χαλεποὶ δὲ θεοὶ -οἰσιν, ὄρασθαι h. 31,19 κλήσω μερόπων γένος ἀνδρῶν 'ἠμῖθεν ὦν ἔργα ἴ, 'δειξάν Pan. fr. 14,1 p.260 Ἴδως δὲ -οἰσι, θεῶν πάρα δόρον ἄριστον Epim. fr. 11,2 Diels εἰ δέ τις (an ὀμφαλός of earth or sea) ἔστι, θεοὺς δῆλος, ἴ, 'δ' ἄφαντος h. 31,8 ('Ἡέλιον) ὄς φαίνει -οἰσι καὶ ἀθανάτοισι, θεοῖσιν M 242 πᾶσι ἴ, 'ν ἀνάσσει (Zeus) ≡ Th. 506 837 καὶ κεν δ' ἴ, 'ν ἀναξεν (Typhoeus) Y 64 (μή ...) οἰκία δὲ (of Hades) ἴ, 'φανείη h. Merc. 576 πᾶσι δ' ὄ γε (Merc.) ἴ, 'ν ὀμίλει τ 593 ἐπὶ γὰρ τοι ἐκάστω μοῖραν ἔθηκαν 'ἀθάνατοι -οἰσιν Hes. fr. 273,1 (same as Mus. fr. 7,1 Diels) ὄσα -οἰσιν ἐνεμαν ἴ, 'σοι h. Cer. 269 μέγιστον ἴ, 'σοι -οἰσὶ τ' ὄνειρα ... τέτυκται (Dem.) h. Ven. 259 αἰ δ' ὄθε -οἷς οὐτ', ἴ, 'σοι ἐπονται (mountain nymphs): 'δρηὸν μὲν ζῶουσι κτλ. ε 213 οὐ πως οὐδὲ εἴκοι ' -ἄς, ἴ, 'σσι δέμας καὶ εἶδος ἐρίειν Th. 942 (Σεμέλη τέκε νιὸν) ἴ, 'σον -ἴ, 'ν ὄν δ' ἄμφότεροι θεοὶ εἰσιν (vv. 940-944 ἀτεοῦνται Σ') A 574 ἔνεκα ὦν ἐρίθεινον (Zeus and Hera) P 547 ἴ, 'ν ἴριν ἴ, 'σοισι, τανύσση (Zeus) Op. 88 μή ποῦ τι κακὸν ἴ, 'ν γένηται (a gift from Zeus) 103 (νοῦσι) φοιτᾷσι κακὰ ἴ, 'ν φέρουσαι by will of Zeus h. Ap. 29 πᾶσι ἴ, 'ν ἀνάσσεις (Ap.) h. 29,5 οὐ γὰρ ἄτερ σοῦ (Hestia) 'εἰλαπίναι ἴ, 'ν Sc. 6 bis νόον ... οὐ τίς ἐρίει ' τῶν ἄς -αἰ -οἷς τέκον εὐνηθείσαι contrast w. deities implied — without clear antith.: Th. 874 πῆμα μέγα (bad winds) ἴ, 'οἰσι, (n. θεοφιν ... -οἷς v.871) Op. 458 εὐτ' ἄν ... ἄροτος ἴ, 'ν φανήη 665 (50 days after the summer solstice) ὠραῖος πέλεται, -οἷς πλόος Vit. p.10,10 -οἰσιν ἀναώτων πολέων περ' ἴ, 'οὐδὲν ἀφραστότερον ἴ, 'ν νόου ἀνθρώποιο (ἀνθρώποισι codd.) h. Merc. 184 φώας ἴ, 'οἰσι, φέρουσα (Dawn) Cert. p.37,11 "τί ἴ, 'ν ἄριστον (-οἷς κάλλιστον v.l.) οἶσαι ἐν φρεσὶν εἶναι;" p.39,26 (λέξον), ὄ τι δῆ ἴ, 'ν κάλλιστόν (τε) καὶ ἔχθιστον Tit. Cycl. fr. 6,1 p.8 εἷς τε δικαιοσύνην ἴ, 'ὦν γένος, ἦγαγε (Chiron) Asius fr. 8,2 p.205 (Πελασγόν) γαῖα ... ἀνέδωκεν, ἴνα ἴ, 'εἴη — of heroes already dead Op. 141 τοῖ μὲν ὑποχθόνιοι μάκαρες -οἰ καλέονται (see Verdenius, Hésiode et son influence 130 w. n.2 and West ad l.) 2 of a mortal, of mortals Mer. fr. 41,3 K.-M. (Ath.'s spear pierced Asteros) οὐ γὰρ [ὀμοῖαι] ' [ἀ]θάνατοι -αἰσι (sc. βολαῖσι) βολ[αῖ] κατὰ] γαῖαν εἶσαν D P 467b, Ψ 278b; λ 216 v.l.; inc.sed. fr. 5,1 p.148 Allen (see Labarbe, L'Homère de Platon 378 ff.); Hes. fr. 96,3 potes θ]ηγτός J. N. O'Sullivan

Θόας E see v. Kamptz (Personennamen) pp.45 f. 168 f. 198 f. 234. 326

F -ας 7, -αν (voc.) 2, -αντος 1, -αντι 2, -αντα 3, -αν 1
M I disyll. ἴ[.] ὄ N 222 [.] -ας Αἰτωλός Δ 527; -ας Ἀνδραμονίδης H 168; -αν N 228, so doubtless Hes. fr. 236 [.] Αἰτωλῶν δ' ἠγεῖτο -ας Ἀνδραμόνος υἱός, B 638; Αἰτωλῶν δ' ἐμνή[σ]ο Θόας [Ἀνδραμό]νος υἱός Hes. fr. 198,9; ἴ, ' O 281, ξ 499; -ας Δ 529 2 trisyll. [.] -αντι Ψ 745; ἦρα -αντά τε, N 92; ἴ, ' T 239 [.] θεῖοιο -αντος ≡ 230; Ἀνδραμόνος υἱὸς -αντι N 216; -αντα P 311

L on B1: Kullmann, Quellen (see Register p.405 s.v. Thoas); Andersen, SO 57, 1982, 7-34 (esp. 16-19)

B I Aetolian I orīg., posit.: Aetolian (Δ 527, O 281, Hes. fr. 198,9), son of Andraemon (B 638+, H 168 [Ἀνδραμονίδης], N 216; Andr. ἰς Ἀρητιάδης [q.v.] Hes. fr. 198,10); ruler of the Aetolians (B 638 ff. [ἠγεῖτο, ἀνασσεύμεν], N 216 [ἄνασσε, θεός δ' ὡς τίετο δῆμῳ]) 2 character: O 281 ff. Αἰτωλῶν δ' ἄριστος, good fighter (w. ἄκων and in

close fight; n. Δ 527 ff., N 95 f. 117. 338) and speaker (among the κοῦροι [cf. N 95]; speech: O 286 ff.); N 228 himself μενε-δῆϊος and urges on others (n. O 281 ff.); Δ 534 μέγαν ... καὶ ἴφθιμον καὶ ἀγαυόν; eager; volunteers H 168, ξ 499 3 history, part in action 3a pre-II.: charged with ruling Aetolians when Oeneus and his sons were dead (B 638 ff.); one of Helen's suitors (Hes. fr. 198,9) 3b in II.: leader of Aetolians (B 638); kills Peirus (w. spear-cast and sword), is driven back from corpse by the Thracians (Δ 527 ff.); among those who volunteer for combat w. Hector (H 168); one of those urged by Pos. to resist Trojans at ships (N 92); Pos. urges on Idom., εἰσάμενος φθογγήν ... -αντι (N 216-238); Th. urges sending the πληθῆς to the ships, while he and the other ἄριστοι face the marvelously recovered Hector and the Trojans. The others κλύον ἠδ' ἐπίθοντο (O 281 ff.); among those whom Od. (assoc. w. Od. also H 168, ξ 499, II. Parv fr. 8 p.42) takes w. him to bring Briseis and Ag.'s presents to Ach.

3c ref. in Od. to Trojan war: Th. tricked by Od. at Troy into running off (as volunteer) to get reinforcements, leaving his χλαῖνα behind (ξ 499, in lying tale) 3d post-II.: Od. was disfigured (τρωθήναι) by Th. to disguise him for spying expedition to Troy (II. Parv. fr.8 p.42 [prose account]; Th. not mentioned δ 240-264, Procl. Chr. 224 p.90 Sev.; see further Bethe, Homer II 2,4 pp.174 f.)

II ruler of Lemnos (≡ 230 Λῆμνον ... πόλιν θείοιο -αντος [ἀνακτος v.l.]); Phoenicians gave Th. silver mixing-bowl as gift, Euneos, son of Jason (by Hypsipyle, daughter of Th.: cf. H 467 ff. and Apollod. 1,9,17) gave it to Patr. as ransom for Lycaon (Ψ 745 ff.)

III Trojan, killed by Men. (P 311)

IV uncert.: Hes. fr. 263 ἦ δὲ -αν τέκεν υἱόν, see note in M.-W. and Schwartz, Ps.-Hes. 453 f. J. N. O'Sullivan

Θόη I Nereide, Σ 40 ἴ, 'η θ' Ἀλίη, τε βοῶπις ≡ Th. 245^{ca}, nach sch. 40a (Arist.) strittig, ob 1. ἴ, 'ν oder 2. θοῆ Ὀαλίη zu lesen, zumal sich bei 1. für Hes. 51 Nereiden ergäben; dementspr. Überl., s. bei West z. St. Zum ungelösten Probl. s. Fischer, Nereiden 8 f., Deichgräber, Musen 189 f. u. West z. St. Viell. ausschlaggebend, daß ὀ. nb. Κυμο-/Ἰππο- 40 θόη u. Ἀλίη leichter als Nereide zu verstehen als Ὀαλίη (doch s. Fischer a.O. 120 ff.); daß Θ. dann sowohl Nereide als auch Okeanine (s. II), ist kein Einwand (vgl. Doris Th. 250 u. 350)

II Okeanine, Th. 354

B. Mader

Θουιν(άω) Σχ sch. Barn. δ 36: εὐωχηθῆναι L Bruns, Arch. Hom. Q 60 m. A.490 B (sich) bewirteten (lassen), in dir. R. (Dorismus als spartan. Lokalkolorit?? vgl. Cratin. fr. 175,2 K.-A.) δ 36 λ' ἵππους ' ξείνων, ἐς δ' αὐτοῦς προτέρω ἄγε -ηθῆναι (V.33 γαγόντε), vgl. V.60 Wortfeld: δαίνυμι, εἰλαπινάζω, ξεινίζω, φιλῶ D Sc. 212 ci.

R. Führer

Θοῖνη Gastmahl, in dir. R. Sc. 114 λλαϊόμενοι πολέμοιο ' φυλόπιδα στήσειν, τά σφιν πολὺ φιλτέρα -ης, statt metr. gleichw. δαιτός, vgl. Hes. fr. 206 Wortf.: δαίς, εἰλαπίνη Abl.: θοῖνάω R. Führer

Θόλος f. e. nicht allzugroßes (rundes?) Gebäude auf d. Hof d. Od.; alles andere uns. χ 442 (führe die schlechten Mägde aus d. Haus) μεσσηγῶς τε -ου καὶ ... ἔρκως αὐλῆς (u. töte sie dort) = 459 466 (πεισμα) κίονος ἐξάμας μεγάλης περιβαλλε -οιο ' ὑπόσ' ἐπεντανύσας (damit sie mit d. Füßen nicht den Boden berühren, u. erhängt sie) — Form, u. daß überh. Gebäude, ergibt sich aus späterem Gebr. von θ. (u. Abl.; Etym. dagg. unbek.). Funkt. uns., d. Kontext erlaubt folgende Aussagen (sofern Beschreibg. einigermaßen realist.): 1) mittlere Größe, Höhe u. entspr. Umfang sowie kompakte Bauweise (das Seil kann um die θ. herum gespannt, u. 12 [s. V.424] Mägde daran aufgehängt werden; dabei ist unerhebl., ob zw. Säule u. θ. oder an der θ. [Säule dann Bestandteil der θ.]) 2) θ. steht sehr dicht an der Hof-

mauer (V.460). — Am naheliegendsten ist die Auffassg. der θ. als (Getreide-)Speicher (s. Lorimer, Monuments 431f., Wace-Stubbings 350ff., 493, Drerup, Arch. Hom. O 47.93 [m. Lit.], 130; ähnl. schon sch. χ 442: κυλλοτεροῦς οὐκίματος ... εἰς θ τὰ καθ' ἐκάστην ἡμέραν εἰς χρεῖαν πίπτοντα ἀπειθένο, οἷον κρατήρας κτλ.), die als 'Schutzturm d. Guishofes' (C. Schuchardt, SPAW 1935, 186ff.) mögl. (s. o. 2), aber für d. geometr. Zeit nicht nachgewiesen; unwahrsch. die als *Abort* (D. Joseph, Die Paläste d. hom. Epos, Bln. 1895,24), da kaum vereinbar mit 1), auch wenn ein 'unreiner' Ort z. Bestrafung d. Mägte passen würde B. Mader

θόος, -ῶς [84ⁱ, 70^e, 10^H, 15^b, 5^e] E B I from θέω; uncert. whether B II a development of B I (as L^a) or from diff. root. Deriv.: (1) from B I: Ἀμυρῖδῃ, Πάν, Περίθους; so prob. Κυμο-, Λαοθήη, Πασιδόη (?), perh. ἀρηί- (+ PN), Ἰπλό-, Νανσιθούς (on names in -θούς in general see v. Kamptz [Personennamen] pp.73f.); Θόας, Θήη, Θών, Θωάτης; (2) from B II: app. θωάσαι

M I disyll. 1a [-:] : [-] -ός E536; ῥίμψ' ἔφερον, -ὸν ἄρμα Λ 533 = P458 (ῥίμψα φέρον, ε , v.1.), Sc. 342, h. Cer. 89; -ὸν (-ὸς v.1.) ἄρμα Sc. 97 [-:] -ὸς ἄγγελος, Hes. fr. 271,1 [-:] ε , h. 19,29; -ὸς B758; νῆες -αἶ K309 = 396, Λ 666, Π168; ἴθσον (βοη)θόν Lobel dubitanter) ἄρμα Hes. fr. 30,6 [-:] -ὸς ἔσαι Π494; -οἶ ἔστε 422; -ὸς Pan. fr. 12,4 p.258 1b [-:] : [-] νυκτί -ῆ M463; νηί -ῆ Π123, v157, π368, h. Cer. 126, h. Ap. 401; νῆα -ῆν Ψ317, η109, h. Ap. 392 (ἡμαθόν codd. corr. MT man. rec. et al.). 409; -ὰς ἐπὶ νῆας Ἀχαιῶν A371 [-:] Ἄρηϊ -φ E430; καὶ τότε νῆα -ῆν, ἔλαδ' B389, Op. 631; ε , β287. 387, ψ330; νῆα (-) -ῆν h. Ap. 488; νῆες (-) -αἶ B619 [-:] -ὸς E571 = O585; PN δὲ -φ ἀτάλαντος Ἄρηϊ, N295 = 328 = 528, P536; ε , Θ215; -φ ἀτάλαντος, /ον Ἄρηϊ (-ῆ) ε , M463 in [-:] Π784, P72; -φ E462; -οἶ B542; -οἷς Pan. fr. 15,1 p.260; νῆς ... -ῆ w299; -ῆς παρὰ/ἐπὶ νῆος γ431 / α260, τ238, h. Ap. 494; -ῆς ἀπὸ χειρὸς M306; -ῆ παρὰ / ἐν / σύν νηϊ μελαινῆ A300, ο258, h. Ap. 497. 511 / T331 (ἐν, σύν vv.ll.) / γ61, κ332; -ῆ παρὰ / ἐν νηϊ O624, μ292; ἐν (γάρ) νηϊ -ῆ, βρωάεις τε πῶσις τε κ176, μ320; ἐν / ἐπὶ / σύν ε , Ω438, μ50, v134 = π229 / κ408 / A389; μάστιγι -ῆ/ὡς ἐπαιεῖ(ο) P430 / E748 = Θ392 Νυκτί/νύκτα -ῆ/ἦν Ξ261 / μ284; ἐπὶ νῆα -ῆν, καὶ θῖνα θαλάσσης δ779 = κ407 = μ367, κ154. 402 (v. om. k T). 569 (v. om. quidam), v65, ο205; ε , α303, β385, ι226, λ331; νῆα -ῆν, ἀργῆτι κεραυφῶ ε131 = η249, μ387; ε , ἔλαδε A308; ε , β212 = δ669, μ247, v168, π472, Op. 671; ε -ῆν ἀνά/ἐπὶ νῆα μελαιναν β430, h. 7,35 / κ244; ε , (α) γ347, h. Ap. 506; ἰόντα/ε -ῆν διὰ νύκτα μελαιναν, K394. 468; ε , Ω366 = 653, Th. 481, Cin. c. Naup. fr. 8,1 p.200; -ῆν θ38, Op. 817 (νῆα (-) -ῆν); -αἶ h. Ven. 71; -ῆς ἐπὶ νῆσιν (Ἀχαιῶν/οῦς) K306 (aliter Zen., Aristoph.), Σ259, T160; ε , / παρὰ νηυσί(ν) Ω254, w419 / ι86 = κ57; -ὰς ἐπὶ νῆας, Ἀχαιῶν A12, B8. 17 = 168 (v. om. nonnulli), Z52, K450. 514, Λ3, Ω564; ε , ἱκοῖτο+ Π247, P622; ε , B263, Λ569, Ω1; νῆας τε -ὰς M7, δ255; -ὸν χ83; (πῶμα), -ὡς δ' ἐπὶ δεσμὸν ἦλλον+ θ443. 447, φ241; (ἔπειτα) -ὡς ἔς/δ' ἄρα δ' δώμαθ' ἱκανε+ ο216. 447; ἔπειτα -ὡς Γ422; -ὡς Γ325, E533. 722, Ω219, Π145, ε243, ζ92, ι469, ξ72. 248, π350, φ46, χ19, ψ372, w220, Sc. 418, h. Merc. 304, h. 7,7, Alcmaeonis fr. 1,2 p.76, Danais fr. 1,1 p.78 2 trisyll. 2a [-:] : [-] νηυσί -ῆσι δ173 [-:] τοῦς/οῦς ἐπὶ ε , ν ἐπέφρονε/ετε Π547, Φ135; ἐπὶ ε , (ν) Ξ57, Π201; ε , ν N84 2b [-:] = [-] ε , ν η34 [-:] -ἄων (-) νῶν Ξ410, O391. 685 [-:] ἀπάνευθε νεῶν (-) -ἄων P403, T356; νηυσί(ν) / νῆσισιν ἐπιπροσέκη/ε -ῆσιν P708 / ο299; παρὰ νηυσί (-) -ῆσιν O673 (vv. 668-673 ath. Gr.); παρὰ νηυσί -ῆσι(ν) I332, Λ111, ι54; ε , I435, Hes. fr. 43 a,63 (νηυσί[ι] θ[ι]οῆσι); νῆσισι -ῆσι(ν) M112, N320

Σχ sch. D A12: ταχέαις, σημαίνει δὲ καὶ ὄξεια, ὡς ἐν ἐκείνοις "ἔνθεν δ' αὐ νῆσισιν ἐπὶ πρόσκη -ῆσιν" (ο299), Γ325: -ὡς ταχέως, E536: ταχύς, πολεμικός, M463: νυκτί -ῆ ἦτοι τῆ ταχέως ἐπιλαμβάνουσι τὴν γῆν. ἢ ἐπει δοκεῖ ταχέως

παριέναι ὡς πρὸς τὴν ἡμέραν, κοιμωμένων ἡμῶν, Ξ261: ἦτοι ὅτι διὰ τὸν ὕπνον θάττον. ὡς πρὸς τὴν ἡμέραν παριέναι, ἢ θεῖα L Buttman, Lexil. II 60-70; 'Parry, Epithète 136-138. 158f.; 'Alexanderson, Er. 68, 1970, 1-46 (metrical, on Hom. ship formulae); 'Schmidt, Erklärungen 136-138; 'D. Bremer, Licht u. Dunkel i.d. frühgr. Dichtung, Bonn 1976, 103-107; 'Kurt, Seem. Fachausdr. 47-50; 'Carrara, Prometheus 9, 1983, 29-35; 'van Windekens, Gl. 61, 1983, 164-166; specially on B II: 'A. Shewan+, Homeric Essays, Oxford 1935, 3-7 (= JHS 34, 1914, 228-231). 34; see also L^a 63f., L^a B I basic sense swift (I 1, clear e.g. w. ἄρμα, and in

12 adv.) w. potential connot. of martial vigour, threat vel sim. (I 2) WdPd.: αἰόλος, αἰψηρός, ἀργός, εἰλαφρός, καρπάλιμος, κραινός, λαιψηρός, ταχύς, ὀκίς, ὀκίαλος/πορός/ποῦς; ῥίμψα; see also ὄξυς, also θαρσάλλος and wdPd. I 1

16 swift 1a adj., of movement (exc. θ38) 1aα of inanimate things: vehicles: 115x w. forms of νῆος (50^a, 51^a, 4^H, 10^b; most frequent epith. of ships in Hom., whether beached or at sea [see L^a]; see further L^a; occurrences and metrical analysis in M and L^a); 6x w. ἄρμα (see M 1a)

— P430 μάστιγι -ῆ ἐπαιεῖτο θεῖων (Autom. the horses), cf. E748+ in I 1b χ83 ἐν δὲ οἱ ἦπαι πῆξε -ὸν βέλος (see L^a 61)

24 — θ38 -ῆν (predic., = -ὡς; cf. β257, also Θ54) ἄλε γύνετε δαῖτα (not of a 'quick, hasty' meal [cf. Ameis.-H. ad l.]; see esp. vv. 59ff.) 1aβ of animate beings: pers.

(w. use w. ἄγγελος cf. Θωάτης as name of herald) or part of pers.'s body: Hes. fr. 271,1 τῷ δὲ Μάρης -ὸς ἄγγελος, ἦλθε δι' οἴκου (to fill and bring cup) h. 19,29 ε , ἔστι (Hermes) M306 ἔβητ' (lion) ... -ῆς ἀπὸ χειρὸς ἔκοντι Pan. fr. 15,1 p.260 Παρησῶν ... -οἷς διὰ ποσοῖ πέρησας (Her.) in these passages, in which basic sense seems to prevail, shades of 12 are present: E536 (Trojans held Deicōth in honour) ἐπει -ὸς ἔσκε μετὰ πρώτοις μάχεσθαι

Π422 (Sarp., chiding his men): "αἰδώς, ὦ Λύκοι! πόσε φεύγετε; νῦν -οἶ ἔστε" (rather than -οἶ ἔστε [w. which Π422 belongs in 12]; see L^a 62f.) — h. Ven. 71 ἄρτοι παρδάλιες τε -αἶ προκάδων ἀνόρητοι 1b adv. -ὡς quickly, speedily, including both notion 'without delay, soon' and that of speed of execution, sometimes the first (e.g. Γ325, ο216, χ19), sometimes the second (e.g. E722, ε243, ζ92) more or less clearly predominating Γ325 (Hector shook the helmet)

Πάριος δὲ -ὡς ἐκ κλήρος ὄρουσεν 422 (στ ... δόμον ἱκόντο) ἀμφίπολοι μὲν ἔπειτα -ὡς ἐπὶ ἔργα τράποντο E533 ἦ καὶ ἀκόντισε δουρὶ -ὡς 722 Ἥρη δ' ἄμψ' ὀχέεσσι -ὡς βάλει ... κύκλα 748 Ἥρη δὲ μάστιγι -ὡς ἐπαιεῖτ' ἄρ' ἵππους = Θ392 219 (Hector would have burned the ships, had not Hera put it in Ag.'s mind) αὐτῷ πομπύσαντι -ὡς ὀτρύναι Ἀχαιοῦς Π145 ἵππους δ' αὐτομέδοντα -ὡς ζευγνύμεν ἄνωγε

ε243 -ὡς δὲ οἱ ἦντο ἔργον ζ92 στεῖβον (clothes) δ' ἐν βόθροισι -ὡς ἐρίδα προφύροσσαι θ443 αὐτὸς νῦν ἴδε πῶμα, -ὡς δ' ἐπὶ δεσμὸν ἦλλον = 447+ = φ241+ ι469 -ὡς ... μῆλα ι ἐν νηϊ βαλόντας ἐπιπλεῖν ... ἴδωρ (n. αἰψ' v.471) ε72 ὡς εἶπων ζωστήρι -ὡς συνέεργε χιτῶνα 248 -ὡς δ' ἔσασγειροτο λαός ο216 (he drove to Pylos) -ὡς δ' ἄρα δώμαθ' ἱκανε 447 (when the ship is ready) ἀγγελῆ μοι ἔπειτα -ὡς ἐς ε , ἔσθω π350 (let us gather oarsmen, οἱ κε τάχιστα) κείνοις ἀγγελῶσι -ὡς οἰκόνδε νέεσθαι φ46 αὐτίκ' ἄρ' ἦ γ' ἰμάντα -ὡς ἀπέλυσε κορώνης χ19 -ὡς δ' ἀπὸ εἰο τράπεζαν ὡσε ποδὶ πλήξας ψ372 τοῖς δ' ἄρ' Ἀθήνη' ... -ὡς ἔξῆγε πόλιος w220 οἱ μὲν ἔπειτα δόμονδε -ὡς κίον Sc. 418 (ἔρχεῖ) αὐχένα γυμνοθέντα -ὡς ... ἦλασ' ἐπικρατέως h. Merc. 304 ἀνθρώπου -ὡς ... Ἐρμῆς' σπουδῆ ἰών h. 7,7 (τάχα ὁ ἄνδρος ἀπὸ νῆος) ληίσται προγένην -ὡς ἐπὶ ... πόντον Alcmaeonis fr. 1,2 p.76 -ὡς ἀνὰ χεῖρα τανύσσας' ἀξίνη ... ἐπεπλήγει μέσα νῶτων Danais fr. 1,1 p.78 καὶ τὸτ' ἄρ' ὀπλίζοντο -ὡς 12 basic sense overlaid by strong connot. of (2a) effectiveness in aggression, martial vigour (of warriors, Ares); deverb. -ὡς assoc. w. idea of rushing vigorously at enemy? Cf. θοδρός of Ares. Further disc. in L^a 61f.) or of (2b) swiftly enveloping menace (of night, that speeds over the earth on the heels of day [overtaking, surprising the traveller], bringing terrors and dangers [like attacking warrior? These uses associated in

θούς

M 463]: other explanations and disc. in L¹ 65ff.) 2a of warriors, Ares B 542 τῷ δ' ἄμ' Ἄβαντες ἔποντο -οί (αἰχμηταὶ μεμαῶτες) 758 τῶν μὲν Πρόθοος -ὸς ἠγεμόνευε E 462 εἰδόμενος (Ares, urging on the Trojans) Ἀκάμαντι -ῶ ἠγήτορι Θρησκῶν 571 Αἰνείας δ' οὐ μείνε (when he saw Men. and Antil. facing him together), -ὸς περ ἐὼν πολεμιστῆς, where conc. element makes mere 'swift' clearly unsuitable ≈ O 585 (Antil., ἀλλ' ἔτρεσε) Π 494 (dying Sarp., urging Glaucus to rescue his corpse): "νῦν σε μάλα χρὴ αἰχμητὴν ἵεμεναι καὶ θαρσαλέον πολεμιστὴν" ἵνῃ τοι ἐελδέσθω πόλεμος κακός, εἰ -ὸς ἔσσι" Pan. fr. 12, 4 p. 258 (Her. is exhorted to drink in terms borrowed from war) Ἰσὼν δ' ὄστ' ἐν δαιτὶ καὶ ἐν πολέμῳ -ὸς ἀνήρ' ἔνθα τε παῖροι ἑταρσαλοί τελέθουσι μένουσι τε θούρον Ἄρηα E 430 ταῦτα (deeds of war) δ' Ἄρηι -ῶ καὶ Ἀθήνη ... μελήσει (not to the unwarlike Aphr.) N 295 Μηριόνης δὲ -ῶ ἀτάλαντος Ἄρηι (quickly took a spear and went to join in the fighting μέγα πολέμοιο μεμηλώς) = 328 ≈ 528 (529: δοῦρι βραχίονα τύπεν ἐπάλλμενος) = Θ 215^{ex}. (Hector) = Π 784^{ex}. (Patr. ἐπόρουσε on the Trojans) = P 536^{ex}. (Autom.) ≈ 72^{ex}. (Hector, urged by Ap. to attack Men.) 2b of night (personif. ≈ 261) ('die jähre Nacht' L¹) K 394 ἰόντα -ῆν διὰ νύκτα μέλαιναν, 468 ἰόντε ... Ω 366 εἰ τίς σε ἴδοιτο ... ἵ τοσοῦτ' ὄνειάτ' ἄγοντα = 653 (where one can hardly understand a verb of motion and the prep. phr. goes w. ἴδοιτο) Th. 481 ἔνθα μιν (Zeus) Ἴκτο (Gaia) φέρουσα ... (see West ad l.). Cin. c. Naup. fr. 8 p. 200 φεγγέμεν ἐκ μεγάροιο ... μ 284 διὰ νύκτα -ῆν ἀλάλησθαι M 463 (ἔσθορε Ἔκτωρ) νυκτὶ -ῆ ἀτάλαντος ὑπάπια (cf. A 47) ≈ 261 (Zeus gave up his pursuit of Sleep) ἄζετο γὰρ μὴ Νυκτὶ -ῆ (φιλή v.l.) ἀποθύμια ἔρδοι

II ο 299 (Tel.'s ship sailed past Elis) ἐνθεν δ' αὐ νήσοισιν ἐπιπροέηκε -ῆσιν (cf. P 708 κείνον ... νησίον ἐπιπροέηκα -ῆσιν, where -ῆσι = 'swift' used normally, as ornam. epith. of ships; it is hardly likely that the similarity, extending to νησίον/νήσοισιν, had a basis in coincidence of an existing proper name, Θοαί [in just the right region too!], with the standard ship-epith.; i.e. -ῆσιν should be taken as adj., not as [otherwise unknown] proper name, though it may reflect a proper name: see below) ref. to particular islands (so 'swift, that (appear to) pass ships swiftly ruled out); usu. taken (see L¹, L², L³) as 'sharp, pointed' and as ref. to some of the Echinades (see Ἐχίναϊ) on basis of (a) ἐθόωσα (I 327), 'I sharpened, pointed' and (b) Str. 8. 3. 26 Θοὰς δὲ εἴρηκε (Hom.) τὰς ὀξείας (Ὀξείας) τῶν Ἐχινάδων δ' εἰσὶν αὐταί, 10. 2. 19; relationship to B I unclear: concept 'sharp' often related to 'quick' (e.g. ὀξύς used of quick perception; English 'a sharp movement'; see also L³), but at least usu. not w. concrete sense. Hsch. -όν ... λαμπρόν (cf. Sc. 146?) and use of αἰόλος, ἀργός of both swift movement and brightness make one think of Leucas (ω 11) as a very faint possibility

D Hes. fr. 165, 19 (θ)ῶας; A 266 γ (Pap. Hamb.) 795b, N 367a; v.l. A 485 (θ)ῶ[ν], Z 112, T 194, v 272, χ 364 (-ῶς), Th. 245, h. Ven. 67 (see Breuning 108, contra van Eck ad l.), see also s.v. βοηθός; Eumel. fr. 9, 2 p. 191 not genuine (see s.v. βρυχηδόν) J. N. O'Sullivan

θού(ω) sharpen, make pointed, see θούς B II ι 327 ἐθόωσα ... ἄκρον (of the stake), either: I sharpened (the extremely) or I made the stake pointed (see ἄκρος B I.1.b) I. J. F. de Jong

θουεῖν s. θράσω

Θουικός e. der altatt. Zwölfstädte a. d. Ostküste, Lage etwas nördl. von Kap Sunion, u. a. mit myk. Siedl. u. Kuppelgräbern (s. H.S., Gaz. 1 361, Gaz. 2 B 22) u. wahrsch. altem Dem.-Kult (s. Richardson z. St.); h. Cer. 126 Landeplatz d. Seeräuber in d. fiktiven Erz. der alten Kreteerin 'Dōs' oder 'Dōdō' (= Dem., s. Petersmann, WS N.F. 20, 1986, 74f.), von dem sie nach Eleusis gekommen sei B. Mader

θούρος, -ις [38ⁱ, 1^o, 1^e] E originally *θούρος, either directly from θουεῖν or development from *θου-υ-ς, cp. Ruijgh, Minos 20-22, 1987, 537 n. 12 and Heubeck, Kl. Schr. 4 476

F -ος 2, -ον 10; -ιδος 22, -iv 6 M I disyll. [L-] -ος Ἄρης E 507 [L-] -ον Ἄρηα E 454, Φ 406 [L-] -ος Ἄρης Ω 498 [L-] ἐπέεσι προσοῦδα/ καθάπτετο ... E 30, O 127; μάχησ' ἐξήγαγε/ ἐπ' ἄριστερά' ... E 35. 355; ... E 830. 904, O 142, Pan. fr. 12, 6 p. 258 [Lx] ἀσπίδα/ αἰγίδα -iv Λ 32, Y 162/O 308 (ἀσπίδα f.l.) [L-] Αἶαντες, -iv ἐπειμένοι ἀλκῆν H 164 = Θ 262, Σ 157 2 tri-syll. [L-] μεθίετε -ιδος ἀλκῆς, Δ 234, M 409, N 116; ἠμῆσασθε δὲ/ μνησάσκετο/ μνήσαίτο δὲ ... Z 112 (aliter Zen.) = Θ 174 = Λ 287 = O 487 = 734 = Π 270 = P 185/ Λ 566/ δ 527; ἔπαυσε δὲ ... O 250, P 81; Ἰάθοντο δὲ/ λελάσμεθα ... O 322 (φόβου δ' ἐμνήσαθ' ἕκαστος v.l. ap. Gal., Pl.), Π 357/ Λ 313; εἶδότε/ α ... Λ 710, O 527; μεμαότε ... N 197; μεδώμεθα ... Δ 418 = E 718

Σχ sch. D E 30: -ον ἐνθουσιαστικόν. εὐκίνητον ἐν τῷ πολέμῳ, 335: -ον τὸν ὀρηπτικὸν καὶ πολεμιστὴν, Δ 234: -ιδος ὀρηπτικῆς, πολεμικῆς, 418: -ιδος ἀλκῆς: τῆς ἐνθουσιαστικῆς καὶ ... δυνάμεως, Λ 32: -iv ἦτοι πολεμικῆν. ἢ εὐκίνητον καὶ κούφην τῷ φοροῦντι, M 409: -ιδος ὀξυκινήτου. ταχειάς 24 B impetuous, i.e. that rushes/leaps w. violent impetus at enemy (cf. ἐφάλλομαι, ἐποροῦω; n. also θούς of Ares, warrior, epith. of Ἄρης (11ⁱ + Pan. fr. 12, 6 p. 258; of god as pers. exc. Ω 498, Pan. [war vel sim.]), ἀλκή (24ⁱ + δ 527), 28 ἀσπίς (2ⁱ, transference from onrushing warrior to his shield: see Leaf on Λ 32, Webster, Mycenae¹ [1958] 102. 212), αἰγίς (O 308). Occurrences in M J. N. O'Sullivan

θούωκος s. θάωκος

Θούων E see v. Kamptz (Personennamen) pp. 108. 132. 199. 234 F -ωνα (τε) exc. θ 113 (-ων) L 36 Schadewaldt, Iliasstudien 59 n.1 (on invention and use of names)

B I Trojan, son of aged Phaenops, killed, together with his only brother, Xanthus, by Diom. (E 152ff.) II Trojan, killed by Od. (A 422) III Trojan, mentioned prominently among those attacking gate in Gr. wall w. Asius (M 140; see Ἄσιος BI); app. same pers. killed by Antil. (N 545) IV Phaeacian (θ 113), one of νέοι πολλοί τε καὶ 44 ἔσθλοί (v. 110) who took part in athletic contests

D M 193 a (Pap. Hamb.); v.l. ant. Δ 296 J. N. O'Sullivan

Θούωσα Meeresnymphe, T. d. Phorkys (Keto als M. vorausg.?, s. Preller-Robert 1, 561), von Pos. M. d. Polyphem, α 71 - N. zu *θούω 'schnell laufen, dahinstürmen' (sc. von Wellen, vgl. Κυμοδόη, Ἰπποδόη Th. 245. 251), s. Frisk I 668, vgl. v. Kamptz 167; nach Mühlenthe. ZAnt 21, 1971, 47f. dagg. zerdehnt aus *Θούω < *Θάουσα zu *θάω 'schauen' (in Bezug auf das e. Auge d. Kyklopen), aber fragl. (jedenfalls schon im 5. Jhd. nicht so verstanden, bei Emp. fr. 52 22 Diels Personif. der Schnelligk.) B. Mader

Θούωτης E sprechender Name, see v. Kamptz (Personennamen) pp. 26. 146f. 264 L ¹Cauer, Grundfragen 454; ²H. Löwner, Die Herolde in den hom. Gesängen, Progr. Eger 1881, XIV; ³Rank, Etymologisierung 48 B herald sent by Menesth. to call the Aiantes and Teucer to help defend wall against Lycians (M 342ff.; 342f. προίει κήρυκα -ώτην: "ἔρχεο, δῖε -ῶτα, θέων [on word-play see L¹, L²] Αἴαντα κάλεσον' ...") J. N. O'Sullivan

Θουαῖος E short form, cf. Θραυμῆδης, -μηλος, Θεραῖος, Θουαῖος, Θεραῖτης B Paionean warrior slain by Ach. at the Skam. Φ 210 ἐνθ' ἔλε Θεραῖλοχον ... ἠμῆσόν τε -ον τε W. Beck

θράσος s. θάρασος

Θρασυχάρδιος Σχ sch. D K 41: -ος εὐτολμος B bold-hearted, cf. θρασύς, θάρσος and deriv., ταλακάρδιος (Sc. 424) K 41 (I fear none will undertake the mission) μάλα τις -ος ἔσται N 343 μάλα κεν -ος (v.l. πολυ-) εἴη ὅς τότε γηθήσειεν ἰδὼν πόνον οὐδ' ἀνάχοιτο | Hes. Sc. 448 Ἡρακλέα ... Διὸς -ον υἱόν, cf. 424 W. Beck

Θρασύμηνων E -μ. either denom. < *μένμων (*μένμα w. μένος), s. Frisk III 103, Risch § 22 a β, or deverb. < *μεν-μω (w. μένω), s. Heubeck, Kl. Schr. 268-272, Gl. 65, 1987, 40 w. n. 10; E. Hamp, Gl. 49, 1971, 21-24; cf. Ἄγα, Μέμνων Σχ sch. D E 639: -ονα τολημρόν. θρασὺν ἐν τῷ μένειν ἢ θρασέως ὑπομένοντα ἐν τῇ μάχῃ B if deverb. (s. E), boldly steadfast, epith. of Her. prec. θυμολόοντα, at VE E 639 ἀλλ' οἷόν τινά φασί βίην Ἡρακλήϊην ἔϊναι, ἐμόν πατέρα -ονα. λ 267 ἢ ἔ' Ἡρακλήα -ονα. ἰ ἰ γείνατ' W. Beck

Θρασύμηδης [6̄, 4̄, 1̄H, 1̄] F -ης 7, -εος 1, -εἰ 1, -εα 2; prose ref. 1 M 1 quadrisyll. [..] -ης P 378 [..] μενεπτόλεμος -ης K 255, γ 442: ἀντίθεος -ης Π 321, γ 414; -ης γ 448, Hes. fr. 35, 10 2 pentasyll. [..] -εος ε 10; -εἰ γ 39; -εα 181, P 705 other epith. in B 2

B 1 introd. Thrasym., tog. w. Antil., an elder son of Nestor and, in the Od., of Εὐρυδίκη (q.v.), otherwise Hes. fr. 35, 14 suppl. Ἀναξίβητι (q.v.), who accompanied his father at Troy. He belongs w. his brother (and Mer., w. whom he is mentioned: 181, K 57. 196. 229. 255, T 237) to the 'lieutenants' in the Gr. army (s. on K 196 below). Thrasym. plays a completely subsidiary and silent role in extant early epic (s. 2d) 2 in the poems 2a Iliad I: one of seven officers of the night-post stationed in acc. w. his father's advice (Νέστοριδην, ποιμένα λαῶν 81, cf. 66-68) K: Ag. wishes to send Nestor to the watch, since his son (τοῖο γὰρ υἱός 57) and Mer. received the main command (54-59, cf. 181 ff.). Nestor mentions his sons (ἀμύμονες) to Diom. (170). Thrasym. (Νέστορος ἀγλαός υἱός 196) and Mer. invited by the βασιλῆες (s. II col. 44, 53 ff.; cf. Deger, Herrschaftsformen 56) to join in their council (194-197). He was especially eager to be chosen for the spying expedition (Νέστορος υἱός 229). He arms Diom. w. sword, σάκος (cf. ε 9-12 below), and helmet (255-258). Ref. to Thrasym. without name until 255 (cf. 181) poss. one method of 'integration' of K, s. +A. Heubeck, Hom. Frage, Darmstadt 1974, 77 ε: Nestor, in his hut takes Thrasym.'s (ἰπποδάμοιο 10) σάκος, since he has his father's ἀσπίς (9-12, cf. K 255-258, Θ 191-193 and sch. Erbse ε 9-11) Π: Thrasym. and Antil. slay the two sons of Amisodaros (317-329) P: Unaware of Patr.'s death, they fight on in the forefront in acc. w. their father's orders (377-383), Men. sent Antil. to Ach. and incited Thrasym. (διόν 705) on behalf of the Pylians (703-705) T: Od. w. the two brothers (Νέστορος υἱας) and others carry out Ag.'s gifts to Ach. (238 ff.) 2b Odyssey γ: Thrasym. seated next to his father in place of honor, viz. as heir-apparent (39), s. Ameis-H.; η 170. He receives instructions w. other brothers for sacrifice (414). He kills cow w. ax (442. 448 ὑπέρ-θυμος) 2c Hes. Catal. Mentioned as αἰχμητής (prob. next to Antil.) in list of offspring (Peisistr.?) of Nestor (fr. 35, 10), s. introd. and D; St. West, in: Odissea on γ 38 2d other epics II. Pers. p. 50 prose ref. (inscr.): Thrasym. 2d slew Nikainetos(?), cf. Q. S. 13, 319 (in Tr. Horse) and s. Kullmann, Quellen 134+ for other inferences W. Beck

Θρασύμηδος v.l. Π 463, s. Θρασύμηλος

Θρασύμηλος (app. freely compounded, v. Kamptz § 2 dc, s. vv. II.) a Lycian, θεράπων of Sarp., slain immediately before him v.l. Π 463 Πάτροκλος ἀγακλειτὸν -ον (codd. pars, vulg. -δημον, vv. II. -μηδης, -μηδος), ὅς ἔ' ἦδ' ἔσθ' ἑὸς θεράπων W. Beck

Σαρπηδόνας ἦεν ἀνακτος, ὅν βάλε, for type s. Strasburger, Kleine Kämpfer 44 f. n. 4; P. J. Gruen, Battle Revenge, diss. Columbia 1976 (microfilm), 120 W. Beck

Θρασύς [20̄, 3̄, 1̄H] E IE w. θάρσος q.v. - Deriv.: in compos. VG Θ/θρασυ-; θρασύνω F -ύς 2, -ύν 14; -εἰών 7, -εἰας 1 M 1 ε [..] -ύν Π 604 ε [..] Ἀρχεπτόλεμον -ύν Ἐκτορος Θ 312 (cf. 89. 126 w. ἠνίσχον); -εἰας M 60 = 210 = N 725, X 455, Ω 72. 786; -ύν Θ 89 ε [..] -ύς X 436; Ἀρχεπτόλεμον -ύν Θ 128; πόλεμος -ύς v.l. Π 494; -εἰας -ύν Z 254, K 28 = δ 146; -ύν Θ 126 2 [..] -εἰας Sc. 263 3 [..] -εἰών ἀπό χειρῶν Λ 553 = P 662, Λ 571 = O 314, N 134, Ψ 714, ε 434 Σχ sch. D Λ 553 (cp. sch. min. P. Amh. 19 on Λ 571): -εἰών ἰσχυρῶν, τολημρῶν B bold, courageous (1), foolhardy (2); s. θαρσαλέος; military exc. Ψ 714, ε 434, X 436; metr. constricted, mainly formulaic 1 in praise 1a of persons (11 instances, 7 x Hector 3 x his charioteer) Hektor: Θ 89 (Ἐκτορος) Ἰπποῖ ἦλθον ἀν' ἰαχυμὸν -ύν ἠνίσχον φορόντες Ἐκτορα, cf. Θ 126 etc. below M 60 δὴ τότε Πουλυδάμας -ύν Ἐκτορα εἶπε παραστάς = 210 = N 725 X 455 δεῖδω μὴ δή μοι -ύν Ἐκτορα ... Ἀχιλλεύς' ... πεδίονδε δίτηται Ω 72 (κλέμωμαι μὲν ἔασσομεν) λάθρη Ἀχιλλῆος -ύν Ἐκτορα + 786 (s. A. Roemer, Aristarchs Athetesen, Leipzig 1912, 341 n. 1, cf. sch. Erbse Ω 72) his charioteer (cf. Θ 89 above): Θ 126. 128 ὁ δ' (Hektor) ἠνίσχον μέθεπε -ύν ... αἰμα γὰρ εὖρεν Ἰφιτίδην Ἀρχεπτόλεμον, -ύν, ... δίδου δέ οἱ ἥνια χερσῶν 312 -ύν -ύν Ἐκτορος ἠνωσχη, ... βάλε στήθος other: Π 604 (ἔλεν) Λαόγονον, -ύν υἱόν Ὀνήτορος 1b in synecdoche 1ba of war: Z 254 τένοντο, τίπτε λιπὼν πόλεμον -ύν, εἰλήλουθας; K 28 ἦλυθον ἐς Τροίην, ... ὄρμαίνοντες = δ 146 v.l. Π 494 νῦν σε μάλα χεῖρ' αἰχμητῆν τ' ἔμνειαι καὶ θαρσαλέον πολεμιστῆν ἔνυ τοι ἐελδέσθω πόλεμος -ύς (v.l. sch. Erbse, vulg. καχός), εἰ θοός εἶσαι 1bβ of hands aa casting missiles: Λ 553 θαμέες γὰρ ἔκοντες = Π 662 (similes) - Λ 571 = O 314 (δοῦρα) ~ N 134 (ἔρχεα) bb otherwise: gripping: Ψ 714 τετρίγαι δ' ἄρα νῶτα, ἔλκόμενα στερεῶς (wrestling) ε 434 (like an octopus holds fast) ὥς τοῦ πρὸς πέτρῃ, ἔρνοι ἀπέδρουφθεν tending: Sc. 263 πᾶσαι δ' ἀμφ' ἐν φασί μάχην δριμύειαν ἔθεντο' ... ἐν δ' ὄνυχα χεῖράς τε -εἰας ἰούσαντο 2 in censure (of Od.): X 436 (Eurylochos to the comrades:) ὄς περ Κύνελωψ ἔρεξ', ὅτε οἱ μέσσαλλον βουνοί ἡμέτεροι ἔταροι, σὺν δ' ὁ -ύς εἶπετ' Ἰδρυσεύς' τούτου γὰρ καὶ κείνοι ἀτασθαλίῃσιν ὄλοντο Interpr. of form. use by T. Eide, SO 61, 1986, 12

Θ 126 etc. below M 60 δὴ τότε Πουλυδάμας -ύν Ἐκτορα εἶπε παραστάς = 210 = N 725 X 455 δεῖδω μὴ δή μοι -ύν Ἐκτορα ... Ἀχιλλεύς' ... πεδίονδε δίτηται Ω 72 (κλέμωμαι μὲν ἔασσομεν) λάθρη Ἀχιλλῆος -ύν Ἐκτορα + 786 (s. A. Roemer, Aristarchs Athetesen, Leipzig 1912, 341 n. 1, cf. sch. Erbse Ω 72) his charioteer (cf. Θ 89 above): Θ 126. 128 ὁ δ' (Hektor) ἠνίσχον μέθεπε -ύν ... αἰμα γὰρ εὖρεν Ἰφιτίδην Ἀρχεπτόλεμον, -ύν, ... δίδου δέ οἱ ἥνια χερσῶν 312 -ύν -ύν Ἐκτορος ἠνωσχη, ... βάλε στήθος other: Π 604 (ἔλεν) Λαόγονον, -ύν υἱόν Ὀνήτορος 1b in synecdoche 1ba of war: Z 254 τένοντο, τίπτε λιπὼν πόλεμον -ύν, εἰλήλουθας; K 28 ἦλυθον ἐς Τροίην, ... ὄρμαίνοντες = δ 146 v.l. Π 494 νῦν σε μάλα χεῖρ' αἰχμητῆν τ' ἔμνειαι καὶ θαρσαλέον πολεμιστῆν ἔνυ τοι ἐελδέσθω πόλεμος -ύς (v.l. sch. Erbse, vulg. καχός), εἰ θοός εἶσαι 1bβ of hands aa casting missiles: Λ 553 θαμέες γὰρ ἔκοντες = Π 662 (similes) ~ Λ 571 = O 314 (δοῦρα) ~ N 134 (ἔρχεα) bb otherwise: gripping: Ψ 714 τετρίγαι δ' ἄρα νῶτα, ἔλκόμενα στερεῶς (wrestling) ε 434 (like an octopus holds fast) ὥς τοῦ πρὸς πέτρῃ, ἔρνοι ἀπέδρουφθεν tending: Sc. 263 πᾶσαι δ' ἀμφ' ἐν φασί μάχην δριμύειαν ἔθεντο' ... ἐν δ' ὄνυχα χεῖράς τε -εἰας ἰούσαντο 2 in censure (of Od.): X 436 (Eurylochos to the comrades:) ὄς περ Κύνελωψ ἔρεξ', ὅτε οἱ μέσσαλλον βουνοί ἡμέτεροι ἔταροι, σὺν δ' ὁ -ύς εἶπετ' Ἰδρυσεύς' τούτου γὰρ καὶ κείνοι ἀτασθαλίῃσιν ὄλοντο Interpr. of form. use by T. Eide, SO 61, 1986, 12

D v.l. Π 181 Leaf; s. v.l. Π 494 in B 1ba W. Beck

θραύω M 384 v.l. apud Eust. 910. 13

θρεξ- s. τρεξ-

θρεπτά v.l. (for θρέπτρα) Δ 478 = P 302. See La Roche, Textkritik 283 f. (θρεπτά [not θρέπτα] Zen.; Eust. 501, 15 ff. and A have θρέπτρα) J. N. O'Sullivan

θρεπτήρια L. H. Bolkestein, Wohltätigkeit u. Armenpflege im vorchristl. Altertum, Utrecht 1939, 80. 160 f.

B recompense for upbringing made by children to parents (Op.), by child's mother to nurse (h. Cer.) Op. 188 οὐδέ κεν οἷ γε ἡγρᾶντεσσι τοκεσὶ ἀπὸ -α δόειν (see vv. 185 ff.) h. Cer. 168 (Callidice to Dem.: "If you would rear Met.'s son to youth, you would be envied) τόσα κέν τοι ἀπὸ -α δοίη" (Met.: see Richardson ad l.) = 223 (δοίην. Met. to Dem.) Wdflid.: J. N. O'Sullivan

θρέπτρα Σχ sch. D Δ 478: τὰ ὑπὲρ τῆς ἀνατροφῆς χάριστήρια, P 302: τροφεία B recompense for one's upbringing, made by son to parents Δ 478 οὐδέ τοκεσὶ -α δόειν, made by son to parents Δ 478 οὐδέ τοκεσὶ -α δόειν (warrior killed in youth) (θρεπτά [q.v.] v.l.) φίλοις ἀπέδωκε (w. La Roche) J. N. O'Sullivan

θηρψ- s. τρεψ-

Θρητικός [sī, 1^H, 2^H] *thrakisch* 1 (geogr.) zu Thrakien gehödig: N 13 ὑποῦ ἐπ' ἀκροτάτης κορυφῆς Σάμου (Σάου v.l.) ὑλπέσσης ' -ης ἔνθεν γὰρ εἰραίνετο πᾶσα μὲν Ἴδη (+ Troia + Schiffe d. Gr.) h. Ap. 34 -η τε Σάμος Ἴδη τ' ὄρεα ακιόεντα 33 (Liste der Völker) ὄσους ... ἔχει ... ' 2 vv. ' -ός τ' Ἀθῶας καὶ Πηλίου ἄκρα κάρηνα Ψ 230 οἱ δ' ἄνεμοι πάλιν αὐτὶς ἔβαν οἰκόνδε νέεσθαι ' -ον κατὰ πόντον, d. nördl. Teil d. äg. Meeres, zur Windrichtung vgl. s. v. βορέης B 2b 2 aus Thrakien kommend, stammend, in Thr. hergestellt: Op. 553 πυκνὰ -ου βορέω νέφεα κλονέοντος K 559 (Od.): ἴπποι δ' οἶδε ... νεήλυδες ... ' -οι τὸν δὲ σφιν ἄνακτ' ... N 577 Δηῖπυρον δ' Ἐλενος ζῖφει σχεδὸν ἤλασε κόρησιν ' -ω μεγάλῳ, zum mögl. Erwerb vgl. Ω 234 Ψ 808 (Ach.): .. ἐγὼ δῶσα τὸδε φάσανον ἀργυρόηλον ' καλὸν -ον, τὸ μὲν Ἀστεροπαῖον ἀπηύρον', entw. die Paionen hier unter Thraker gerechnet oder wie Helenos' Schwert N 577

M. Schmidt

Θρηξ, **Θρηξ** [16i, 2^e] E unbek.; vgl. K. Vlahov, Klio 53, 1971, 197-208 (angeblich zu ὄρασ-)

F -a 1, -es 3, -ων 10, -εσαι 1, -ας 2

M 1 (-η-, zweis.) [εἰ] -ες Δ 333, K 434 [εἰ] -ας B 844, K 487 [εἰ] -α B 595 2 (-η- eins.) a [-ε] ἐπὶ ἄνδρῶν K 464. 470; ἄν Δ 537, K 518 [-ε] ἐφ' ἱπποπόλων ἄν N 4, Ξ 227; ἄν K 506 [-ε] -ες, ἄν Δ 519, Ω 234 [εἰ] ἄν E 462 b [-ε] -εσαι Z 7 Metr. nicht bestimmbar: inc. auct. fr. POxy. 2513,8 Prosaref. Minyas fr. 3 p. 216

L V. Velkov, Geschichte und Kultur Thrakiens und Mysiens, Amsterdam 1988, 1-7

B (VN) *Thraker*, auch adj. zu ἄνδρες (K 464. 470. 487, Ω 234); nichtgr. Volk, Bewohner Thrakiens, in d. II. Bundesgenossen der Troer; als Siedlungsgebiet der Thr. im Troerkatalog (B 844f.) u. viell. durchweg als Herkunftsland des Thraker-Kontingents in II. nur östl. Teil der Nordküste d. ägäischen (thrakischen) Meeres beschrieben, ihre westl. Nachbarn sind die Kikonen (B 846f., so auch in der Od. lokalisiert) und die Paionen (B 848-50), sonst aber heißt Thrakien/thrakisch das Gebiet von Chalkidike (Berg Athos) bis zum Hellespont mit Inseln (Samothrake). Kikonen also wohl thrak. Volk; thrak. viell. auch Bryger (s. o. s. v. Βρύγοι), Sintier (A 594, θ 294 auf Lemnos), Paionen (vgl. Ψ 808). Nördl. Nachbarvölker: Myser, Hippemolger u. Abier (N 4f.). Zu geogr., kult., polit. Aussagen über Land u. Leute s. G 1 allg. Sg.: B 595 (im pyl. Dorian) Μοῦσαι ' ἀντόμενοι Θάμυριν τὸν -α παῖσαν αἰοιδῆς (Th. kam von Oichalie), vgl. Minyas fr. 3 p. 216 Prosaref.: Thamyris-Schicksal Thema der Minyas Pl.: N 4 (Zeus, auf dem Ida-Gipfel, wendet seinen Blick) νόσφιν ἐφ' ἱπποπόλων ἄν, καθορώμενος αἶαν ' Μουσῶν τ' ἀγγεμάχων καὶ ... ἱππηολγῶν ' ... Ἀβίων Ξ 227 (Weg d. Hera vom Olymp zum Ida:) Πιερίην δ' ἐπιβᾶσα καὶ Ἡμαθίην ... ' σεῖατ' εἰ, ὄρεα νηρόεντα, ' ἀκροτάτης κορυφᾶς ... ' ἐξ Ἀθῶα δ' ἐπὶ πόντον ἐβήσετο Ω 234 (Priam. nimmt aus Truhe als 'Lösegeld') ἐκ δὲ δέπας περικαλλῆς, δ οἱ -ες πόρον ἄνδρες ' ἐξεσίην ἐλθόντι, μέγα κτέρας, Gesprächspartner und Geber d. Geschenks sicher nicht einfache 'Männer', sondern die Fürsten d. Thraker 2 Thraker als Bundesgenossen der Troer, Truppenkontingent vor Troia: B 844 αὐτὰρ -ας ἦγ' Ἀκάμας καὶ Πείροος ἦρω, ' ὄσους Ἑλλήσποντος ἀγάρροος ἐντός ἔεργε, Eingrenzung (ὄσους) nicht Richtung Westen zu den Kikonen, sondern zum Machtbereich d. Priam. im Süden, wie umgekehrt Ω 545 (unberücksichtigt bleibt dabei Σηστός, am Nordufer d. Dardanellen, aber B 836 nicht zum thrakischen Bereich gerechnet), vgl. s. v. ἐντός B 1aβ u. Kirk z. Sl.⁺, anders oben s. v. Ἑλλήσποντος⁺ Δ 519 βάλε δὲ (sc. Stein) ἄν ἀγός ἀνδρῶν, ' Πείροος Ἰμβρασιδῆς, ὃς ἄρ' Αἰνὸθεν εἰληλούθει 537 (so lagen beide im Sand) ἦτοι ὁ μὲν ἄν, ὁ δ' Ἐπειὸν ... ' ἠγεμόνες E 462 (Ares) εἰδομένους Ἀκάμαντι θοῶ ἠγήτορι ἄν Z 7 ἄνδρα βαλὼν (Aias) ὃς ἄριστος ἐνὶ -εσσι τέτυκτο, ' υἶόν Ἑὔσωρον, Ἀκάμαντ' ἦνεν τε μέγαν τε K 518

ὄρσεν δὲ (Ap.) -ὼν βουληφόρον Ἴπποκόωντα, ' Ῥήσου ἀνεμῶν ἐσθλὸν Δ 533 περίστησαν (um die Leiche des Peiroös) γὰρ εἵταιροι ' -ες ἀκρόκομοι, δολιχ' ἔγχεα χερσίν ἔχοντες 4 K 434 (Dolon:) .. -ες οἶδ' ἀπάνευθε νεήλυδες, ἔσχατοι ἄλλων ' ἐν δὲ σφιν Ῥήσος βασιλεύς, πάϊς Ἡϊονῆος' 487 ὡς μὲν -ας ἄνδρας ἐπάφετο (Diom.) ... ' ὄφρα διώδεκ' ἔφεπνεν 506 (Od. überlegt:) ἦ ἔτι τῶν πλεόνων ἄν ἀπὸ θυμὸν ἔλοιτο 464 8 (Od. zu Ath.): .. ἀλλὰ καὶ αὐτὶς ' πέμψον ἐπὶ ἄν ἀνδρῶν, ἴππους τε καὶ εὐνάς' 470 αἶψα δ' εἰ, τέλος ἔζον (Od. + Diom.) ἰόντες 3 unbestimmbar: inc. auct. fr. POxy. 2513,8 θρηκῶ[v]

12 D Choer. fr. 23, 21 Colce = Suppl. Hell. 937, 21 Θρηίχες οἱ Πόντιοι(ο) παρ' ἐ[σ]χαταιαῖσι ν[ε]ίμονται (suppl. Lobel dub., cf. Colace et Lloyd-Jones/Parsons ad 1.)

G 1 Geograph.: allg. zur Lage s. B Vorbem. u. zu

16 B 844; Thrakien hat Berge (schneebedeckt: Ξ 227 [gemeint Chalkidike, darunter:]; Athos: Ξ 229, h. Ap. 33; viell. in Thr. Nysa: Z 133, s. u. zu Dionysos), fruchtbare Gebiete (Beiw.: ἐριβόλας), Städte (Ainos: Aisyme?; Ismaros [bei Kikonen]:

20 140. 198), rauhes Klima (Heimat der Winde, bes. d. Boreas: 15, Ψ 214f. u. 230, Op. 507. 553); angrenzender Teil d. äg. Meeres ist Θρητικός πόντος (Ψ 230), mit Insel Samothrake (N 10ff., h. Ap. 34) 2 Polit.-soz. u. kulturelle Verhältnisse (geschildert wie bei Gr.): es gibt Könige (Rhesos: βασιλεύς K 435, ἄναξ K 559), Truppenführer (Akamas, Peiroos: ἀγός Δ 519, ἠγεμὼν Δ 537f., ἠγήτορ E 462, vgl. ἄγω B 844), Ratmitglieder (Hippokoon: βουλευφόρος K 518); vornehme

28 Thr. werden mit Patron. vorgestellt (Akamas, Peiroos, Rhesos, Rhigmos, vgl. Maron [Kikone]), kämpfen teilw. mit Pferd u. Wagen (Rhesos: K 438ff., Rhigmos: Y 485ff., vgl. 149f. [Kikonen]; praktizieren Sitte d. Brautgaben (Λ 243ff.), sind

32 reich (Kilikier Maron: 1201ff.). Es gibt Priester (bei Kikonen: Maron 197ff.); Verehrung d. Ap. (bei Kikonen): 1198ff. (vgl. P 71ff.), Ares gilt als in Thrakien wohnend (N 298ff., θ 361, Aith. ap. Procl. Chr. 176 p. 87 Sev. [Ares V. d. Thraikerin Penthesilea], vgl. E 461ff. und s. v. Ἄρης B 1e), Dionysos lebte in Thrakien: Z 130ff., Eum. fr. 10 p. 192 (s. o. s. v. Διώνυσος B 2a); thrak. Herkunft d. Thamyris (B 595, Minyas fr. 3 p. 216, vgl. Tradition über Orpheus) verweist auf Musik-Kultur

40 u. bes. Beziehungen zwischen Thrakern und Troern auch außerhalb d. tr. Krieges: E 461ff. (Ares/Akamas), θ 304f., Λ 222ff., N 577, Ω 234; 3 Produkte d. Landes: Getreide (aus ἐριβόλας zu erschließen); Wein: 172 (exportiert durch gr. Schiffe, vgl. H 467), 1204 (Kikonen); Pferde: Land ἱπποτρόφος, Leute ἱπποπόλοι, K 436f. (schnelle Schimmel d. Rhesos), 149f. (Kikonen); Kleinvieh: Λ 222 (Land als μήτηρ μῆλων, vgl. 145 (Kikonen); Rinder: 146 (Kikonen); Metalle, einschl. Edelmetalle und entspr. Metallprodukte (berühmt, z. T. exportiert); Gold: 1202 (Kikonen); Schwerter: N 577 (μέγα), Ψ 808 (ἀργυρόηλον, καλὸν — vgl. V. 825); allg. Waffen: K 439 χρύσεια πελώρια, θαῦμα ἰδέσθαι), 472 (καλά), 504

52 (ποικίλα); Wagen: K 438 (mit Gold u. Silber gefertigt), 501 (ποικίλος); Becher: Ω 234f. (περικαλλῆς, μέγα κτέρας), silberner Mischkrug: 1203 (Kikonen) 4 Aussehen und Waffen: Thraker haben bes. Haartracht: Δ 533 (ἀκρόκομοι); kämpfen mit üblichen Waffen: Steinwurf: Δ 521 / δόρυ: Δ 52 / δολιχὰ ἔγχεα: Δ 533, Helm: Z 9, Streitwagen: s. o. 2, kommen mit Schiffen vor Troas: Λ 228, vgl. aber 172 5

60 namentl. genannte Thraker(innen), einschl. Kikonen: Ἀκάμας, Ἀρηϊθῆος, Δρύας, Εὐάνθης (Kik.), Εὐσωρος, Εὐφημος (Kik.), Ἡϊονεύς, Θάμυρις, Θεανῶ, Ἰμβρασσος, Ἴπποκόων, Κασιάνειρα(?), Κέας (s. s. v. Κεάδης), Κισσῆς, Λυκοῦργος, Μάρων (Kik.), Μέντης (Kik.), Πείροος, Πενθεσίλεια, Ῥήσος, Ῥίγμος, Τροΐζηνος (Kik.)

M. Schmidt

Θρηκη [sī, 1^o, 1^H] *Thrakien* (zur geogr. Lage s. Θρηίξ); Heimat von Kriegern vor Troia, d. Ares (u. Phobos), d. Winde (bes. Boreas) und Exportland v. Wein. Beiw. bzw. Appos.: ἐριβόλας, ἱπποτρόφος, μήτηρ μῆλων; sonst zu Land und Leuten s. Θρηξ Λ 222 ἱριδάμιας Ἀνηγορίδης, ... ' ὃς τράφη ἐν -η (sc. bei Grovater Kisses) ἐριβόλακι, μητέρι μῆλων (θηρῶν Zen.) θ 361 αὐτὰ ἀναΐξαντε (Aphr. + Ares)

ὁ μὲν -ηνδε βεβήκει Op. 507 Βορέας ... ' ὅς τε διὰ -ης ἰππο-
τρόφου εὐρὴς πόντω ' ἐμπνεύσας ὠρινε 15 (Gl.) Βορέης καὶ
Ζέφυρος, τῶ τε -ηθεν ἄητον, ' ἔλθοντ' ἑξαπίνης 72 οἴνου ...
τὸν ἠψες Ἀχαιῶν ' ἠμάτια -ηθεν ἐπ' εὐρέα πόντον ἄγουσι
N 301 (Gl.) τὸ μὲν (Ares u. Phobos) ἄρ' ἐκ -ης Ἐψύρους μετὰ
θαρησσεσθον, ' ἡ ἐμετὰ Φλεγύας Υ 485 μετ' ἀμόμονα Πεί-
ρωε υἱόν, ' Ρίγμον, ὅς ἐκ -ης ἐριβώλακος εἰληλούθει

M. Schmidt

Θρηνέω (zu θρήνος:) Trauerlieder singen, to perform
the dirge, abs. od. m. (inn.) Akk. Ω 722 αἰοῦδος ' θρηνῶν
ἐξάρχους, οἶ τε στονόεσσαν αἰοῖδην ' οἱ μὲν ἄρ' ἔ-εον (δη -εον
v.l.), ἐπὶ δὲ στενάχοντο γυναῖκες ω 61 (Nereiden δλοφυρό-
μεναι, Museen) ἀμειβόμεναι ὅπῃ καλῆ ' -εον (niemand ohne
Tränen) Hes. fr. 305,3 (Λίνων) αἰοδοὶ καὶ καθαριστὰ ' πν-
τες μὲν -εῦσιν ἐν εἰλαπίναις τε χοροῖς τε, ' ἀρχόμενοι δὲ
καὶ λήγοντες καλέουσι, vgl. Σ 570 Wortf.: s. γόσῳ

R. Führer

Θρηῖος E onomatop. Wuzel, verw. m. dt. dröhnen.
— Abl. θρηνέω L Harvey, CQ 49 = n. s. 5, 1955, 168f.;
Wegner, Arch. Hom. U 34; s. a. γόσος

B (im Ggs. zu γόσος professionelle) Totenklage Ω 721
(Leichnam aufgebahrt) παρὰ δ' ἔισαν αἰοῖδους ' -ων (-ους v.l.)
ἐξάρχους, οἶ τε στονόεσσαν αἰοῖδην, (ἐθρήνεον), zum (uns.)
Text vgl. Schwartz, Ἀντιδαῖρον 68f.; Maas, RE VI A, 1936,
Sp. 597; Diehl, RhM 89, 1940, 112f.; Ritoók, AAnthung 19,
1971, 208f. h. 19, 18 οὐκ ἄν τὸν γε (Pan) παραδρόμοι ἐν με-
λέεσσιν ' ὄρνις ἦ τ' ἔαρως ... ' -ον ἐπιπροχέουσα χεεὶ με-
λίγηρον υ ὄ, vgl. τ 518ff. Wortf. s. γόσος R. Führer

Θρηῖνος* [3], 8] E myk. *ia-ra-nu*, verw. m. θρό-
νος F -υς 5, -υι 1, -υν 5 M 1 [-] -υν O 729
[-] -υν ρ 409 = 462^{m.mcd.} 2 [-] -υι ρ 504 [-] (ὐπό δὲ)
-υς/υν ποσὶν (ἦεν) Σ 390 = *315 = 367 ≡ α 131 =
δ 136^{ex.} / ≡ ε 240^{ex.} ≡ τ 57^{ex.}

Σχ sch. D ≡ 240 (vgl. sch. min. P. Berlin inv. 10508
z. St.) u. ὄ.: ὑποπόδιον ἀρσενικῶς, O 729: ... τὰς καθέδρας
τῶν ἑρετῶν οὐ. τόπον τῆς νεῶς βάσιν ἔχοντα, ἐφ' οὗ τὸν
κυβερνήτην τοὺς πόδας τιθέναι (so ἐδώλιον) οὐ. τὴν ὑποδεχο-
μένην τὸν ἰστὸν τράπεζαν οὐ. διαβάθραν ἀπὸ νῆος ἐπὶ νῆα

B (1) *Fußbank*, *Schemel* (vgl. σφέλας), (2) O 729 Teil
d. Schiffes 1 Möbel, zum (kunstvollen) θρόνος (s. d.
B 1 b, 2), bzw. κλισμός, κλισίη gehörig (meist formelh.), τ 57
fest mit dieser (≡ 240 mit d. θρόνος?) vbd., im ρ unvbd.,
sonst nichts über e. Vbd. gesagt; in ≡ 240, τ 57 offenbar Lu-
xusmöbel (wie die auf d. Pyllos-Tafeln genannten θ.), in ρ
(wo θ. geworfen wird) eher robuster Ggst.; s. L¹ (s.v.
θρόνος) 44ff., 54ff.; kostbares Göttergeschenk: ≡ 240
(Hera verspricht: „καλὸν θρόνον Ἥφαιστος τεύξει“) ὑπὸ δὲ
-υν ποσὶν ἦσει, ' τῷ κεν ἐπιοχοῖς ... πόδας εἰλαπινάζων“ (241
≡ ρ 410), s. u. τ 57 beim Empfang des Gastes (typ. Sze-
ne): Σ 390 (τὴν καθεῖσαν ἐπὶ θρόνον), ὑπὸ δὲ -υς ποσὶν ἦεν,
= *315 = 367 ≡ α 131 zum 'Lehnstuhl' d. Hausherrin:
δ 136 ἔξετο δ' (Hel.) ἐν κλισμῷ υ ὄ, τ 57 (Pen. in κλισίη,
ἦν) ποίησ' ἱκμάλιος, καὶ ὑπὸ -υν ποσὶν ἦκε (-υς π. ἦεν
v.l.) ' προσφύε' ἐξ αὐτῆς, s. o. ≡ 240 von Antin. beim Mahl
geworfen (vgl. σφέλας in gleicher Sit.): ρ 409 καὶ
-υν ἑλὼν, ὑπέφηνε τραπέζης ' κείμενον, ᾧ ῥ' ἔπεχεν ...
πόδας (410 ≡ ≡ 241) 462 υ ὄ, βάλε ≡ 504^{ex.} (-υι προμ-
νόν βάλε) 2 O 729 (ἀνεγάρζετο τυτθόν, Aias) -υν ἐφ'
ἐπαταπόδην (s. d.), λίπε δ' ἴκρια νηῶς, ansch. breiteste Ruder-
bank d. Schiffes (s. Gray-Marinos, Arch. Hom. G 99,
151), deutl. von d. ἴκρια getrennt (s. d. u. Leaf z. St.); an-
ders (s. ἐρέσσω L.) Morrison-Williams 48f., Kurt 119ff.,
dazu Latacz, Kratylos, 31, 1986, 119: beidseits überstehen-
der Querbalken am Heck, als Verstärkg. d. Rumpfes u.
'footrest' f. d. Steuermann (am Bug entspr. ἐφόλκαιον),
später θρανίτης H. W. Nordheider

Θρηξ s. Θρηξ

Θρηαί Kj. h. Merc. 552 (σεμναί M, Μοῖραι cet. codd.),
mögl., aber die Identität der bienengestaltigen proph. Frauen
im Hermesh. mit den Θ. (Weissagg. durch Lose) ist nur er-
schlossen (vgl. allerd. d. Paraphrase d. Hermesh. bei Apollod.
3, 115 [διὰ τῶν ψήφων μαντικῆν] u. dazu Wilamowitz, GlH
1, 373) u. selbst wenn die Θ. gemeint sein sollten, muß ihr N.
nicht genannt worden sein. — Vgl. Ludwig, Hymnenbau 145,
8 ferner Radermacher, Hermesh. u. A.-H.-S. z. St.; z. Etym. s.
Furnée, Vorgriech. 191f.; Winter, Stud. z. 'Prothet. Vokal',
Hbg. 1950, 23 B. Mader

Θρηγιών v.l. π 165, s. Ludwig, Odyssea, app. crit.;
cf. Textkritik I 615 W. Beck

Θρηγιός E unknown. — Deriv. -ῶ Σχ sch. D
16 η 87: -ὄς: ὁ περιβολὸς τῆς οἰκίας, καὶ τὸ ἐπιπόδιον τοῦ τοί-
χου, ξ 10: -ὄς: ἡ ἐπὶ τοῖς οἴκοις στεφάνη; cf. sch. Erbse L 774
(τριχχοί) B cornice, coping (something added to the top
of a wall), s. +Richter, Arch. Hom. H 28 n. 162 a bar-
rier: ρ 267 ἐπέσηται δὲ οἱ αὐλή ' τοῖχῳ καὶ -οῖσι, s. -ῶ
an ornamental band or frieze: η 87 χάλκειοι μὲν γὰρ τοῖχοι
ἐλήλατ' ἔνθα καὶ ἔνθα, ' ἐς μυχὸν ἐξ οὐδοῦ, περι δὲ -ὄς κυά-
νοιο, s. Hainsworth, in: Odyssea ad l. W. Beck

Θρηγιῶν provide w. a θρηγιός (q. v.) ξ 10 (αὐλή) ἦν
ῥα σὺβῶτης ' αὐτὸς δέμαθ' ἕσσειν ... ' ... ἄντοισιν λάσειν
καὶ ἐθρίγκωσεν ἀχέρῳ, s. Hoekstra, in: Odyssea ad l. (w.
28 Stanford on v. 22), cf. i 184 and s. ἀχέρως W. Beck

Θρηνακίη FM [-] [-] η ἦσῳ λ 107; -ην/ης (δ) ἐς/
ἄπο ἦσσον/ου μ 127. 135 / τ 275

B myth. Insel, gleich nb. Skylla u. Charybdis
(μ 260ff.), wo die Herden d. Helios von s. Töchtern gehütet
werden (μ 127ff.) Teiresias u. Kirke sagen Od. voraus, daß
er nach Th. kommen wird, u. daß sein u. seiner Gefährten
36 Schicksal davon abhängt, ob sie sich an d. Heliosnindem ver-
greifen, λ 107, μ 127. 135; durch Unwetter usw. erzwungener
langer Aufenthalt, Hunger, Schlachtg. usw., μ 260–402 (ohne
Nenng. d. N.s., V. 261: θεοῦ ἐς νῆσον); im Bericht d. 'Bet-
tlers', τ 275 — Obwohl in der Od. eindeutig als myth. Ört-
lichk. am Rande d. bewohnten Welt aufgefaßt (z. Grundsätzl.
s. Lesky, Homeros 114f.), spricht der N. (zu θρηναῖς 'dreizak-
kige Gabel', s. Dietram Müller, Handwerk u. Sprache, Mei-
senheim 1974, 258) für e. realen Ausgangspunkt (Hel. ge-
weihte Orte verfügen i. d. R. über heilige Herden). Allerd.
kaum Sizilien (so bes. in d. Ant.), wegen s. Gestalt, noch die
Peloponnes (Heliosherden am Kap Tainaron, h. Ap. 412f., s.
48 Wilamowitz, HU 165ff.; Schwartz, Odyssee 270), wegen man-
gelnder Übersicht über dessen Gestalt (s. v. d. Mühl, Ausge-
wählte kl. Schr. 71f.), die bei Chalkidike gegeben wäre
(Kranz, H. 50, 1915, 101) B. Mader

(Θρηξ) τριχες [7ⁱ, 7^o, 3^h] E keine. — Abl. ἄτριχος
βαθύ, ἐύ, καλλί-, δ-, τανύ-, ψαφερότριχα(ς); τριχάϊκες F
-ες 7, θριξί 1, -ας 9 M 1 [-] -ες Ω 359; ἀπό -ας
T 254 [-] -ες *393, Op. 517 [-] ἐπι -ες σ 355, -ες Op.
539; κεφαλῆς, -ας ἐν πυρὶ βάλλον/εν γ 446 ≡ ξ 422; ἐκ
υ ὄ, ἄν ... -ας v 399 ≡ 431, Γ 273; ἀνά -ας X 77, -ας Sc.
391 [-] -ες Θ 83, Ψ 519 2 [-] -ας *239 3 [-] [-]
60 θριξί Ψ 135 Σχ sch. D Γ 273: τοὺς κορυφαίους μαλ-
λοῦς L Führer, GGA 229, 1977, 38 A. 403; Laser, Arch.
Hom. S 53f.

B einzelne (Körper-, Haupt-, Mähnen-, Schwanz-)
64 Haare, spez. Borsten (in Vbd. m. κεφαλῆ/κορυφῆ 8 x, m. μέ-
λα/σάμα 3 x), von Tieren (1) u. Männern (2), je 5 x in 1 u.
2 neg. (X 77 ausgerauft, 5 x rit. abgeschnitten, 4^o verloren),
3 x gestraubt Wortf.: γενειάδες, ἔθειρα (s. d.) 1 von
(4 x Opfer-)Tieren (2 x Pferde [nur Roßhaar], 2 x Schafe,
68 1 x Rind, 5 x [Wild-)Schweine), vgl. Abl.; Sc. 391 acc.
Graec., sonst reg. m. poss. Gen.; Ψ 519, Sc. 391 in Gl. Θ 83
(βάλειν) ἄκην καὶ κορυφήν, ὅτι τε πρῶται -ες ἴπων κρηφῶν
72 ἐμπερύσαι, vgl. Buchholz, Realien I 2, 175 Ψ 519 (δσσον

τροχοῦ ἴππου ἀφίσταται) τοῦ ... ψαύουσι ἐπισσώτρου -ες ἀκραί ' οὐραῖαι Op. 517 (πέσα.) οὐνεκ' ἐπηταναι -ες αὐτῶν, οὐ διάσει (Boreas) Γ 273 (ἐρυσάμενος μάχαιραν) ἀρνῶν ἐκ κεφαλῶν τάμνη -ας, vgl. Meuli, Ges. Schr. II 994 T 254 (ι) κάπρου ἀπό -ας ἀρσάμενος (εὐχετο), s. I Sp. 1388, 56 ff. γ 446 (Rinderopfer) εὐχετ' ἀπαργόμενος, κεφαλῆς -ας ἐν πυρὶ βάλλων ≡ ξ 422 (+ ἰός) κ 239 σὺν μὲν ἔχον (Gef.) ι ἄς φωνῆν τε -ας τε' καὶ δέμας, (ι) τε' καὶ -ας v.1.) 393 τῶν δ' ἐκ μὲν μέλεων -ες ἔρρεον (ἄνδρες δ' ἄψ ἐγέ- νοιτο) Sc. 391 ὄρθας δ' ἐν λοφίῃ φρίσσει (Eber) -ας ἀμφὶ τε δειρῆν 2 von (3x alten) Männern (2ⁱ Priam, 3^o Od.); σ 355, Op. 539 m. poss. Dat.: 2^o in dir. R. Op. 539 (χλαῖ- ναν) περιέσασσθαι, ἴνα τοι -ες ἀτρεμῶσι ' μηδ' ὄρθαι, φρίσ- σασιν ἀειρόμεναι κατὰ σῶμα Ω 359 (δεῖδιε) ι δέ -ες ἔσταν ἐνί ... μέλεσι X 77 πολιὰς ... ἀνὰ -ας ἔλκετο χερσὶ τῶν ἐκ κεφαλῆς, eIf. Obj. (wie χαίτας, K 15) im Ggs. zu aff. Obj. κόμην X 406, ι κ 567 Ψ 135 θριξὶ δὲ πάντα νέκυν κατα- είνισαν; ἄς ἐπέβαλλον' κειρόμενοι, eIf. Obj. im Ggs. zu aff. Obj. κόμην V. 46⁺. 146 od. χαίτην⁺ V. 141, ω 46 v 399 ζαν- θὰς δ' ἐκ κεφαλῆς, ὀλέσω -ας ≡ 431, kontrast. (pos.) κόμας ζ 231⁺, (weibl.) χαίται Hes. fr. 133,4, σ 355 δοκεῖ δαΐδων σέλας ἔμμεναι αὐτοῦ' καὶ ι, ἐπεὶ οὐ οἱ ἐνί -ες οὐδ' ἥβαιαι' G Adj. (präd.): 3x ὄρθαι/ἄς je 1x ἐπηταναι, οὐδ' ἥβαιαι, (attr.): ἀκραί, ζανθὰς, οὐραῖαι, πολιὰς, πρῶται

R. Führer

θρόνα E lt. Schol. (s. Σχ) kypr. u. thess.; lt. L¹ θ. ποικίλα aus mißverstandenen (unhexamet. [Sappho]) ποικι- λόθρονος gebildet (wozu χρυσο-, εὐθρονος [s. dd.] d. hexa- metr. Entsprechg.) Σχ sch. D X 441: -α' ποικίλματα. ἄνθη, s. a. sch. Theocr. 2,59: Θεσσαλοὶ μὲν τὰ πεποικιλμένα ζῶα, Κύπριοι δὲ τὰ ἄνθηνα ἰμάτια, Αἰτωλοὶ δὲ τὰ φάρμακα, ὡς φησι Κλείταρχος L. 'Risch, 'Bolling u. a. s. v. εὐθρονος L

B nur Pl. Verzierungen (Muster) auf d. Gewand, nur X 441 (Androm.) ἰσὶν ὄφρανε ... ' δίπλακα πορφυρέην, ἐν δὲ -α (θρόα v.1.) ποικίλ' ἔπασσε, 'bunte' (ποικ. bes. von Metall- u. Textilarbeiten), hier eher gewebt als gestickt, vgl. ἐνέπασ- σεν δάδλους (Hel., Γ 126) von Buntweberei, anders. φάρμακα πάσσε (streute), u. s. zur Technik Marinatos, Arch. Hom. A 3f.; spätere Verwendg. (nur in alex. Dichtg. i. S. v. φάρμακα: viell. verursacht durch hom. φάρμ. πάσσε, s. L¹ 356. 362) u. Schol. führten zu Deutg. Blumen(muster); zur poet. Funktion d. Szene s. L¹ 281 (θ. als 'Schutzzauber' f. Hektor [wegen alex. Bed. φάρμ.], dazu s. v. ἄνθος B 1c: bes. ἔβρασαν ἐν ἄνθεσι) u. Segal, HSPH 75, 1971, 40 (θ. als Lebenssymbol im Ggs. zu Hektors Tod) H. W. Nordheider

Θρονή T. des Βήλος (s. d.), von Hermes M. d. Arabos, Hes. fr. 137,2; trotz d. 'kleinasiat.' Stammbaumes (Belos, Arabos, weiteres s. bei West, Cat. 76 ff., vgl. Ed. Meyer, Forsch. z. alt. Gesch. 1, Halle 1892,93) wohl auch Eponyme des lokr. Thronion, s. Oldfather, RE VI A 1936, 610 m. Lit., vgl. Tümpel, RE III, 1899, 259 ff. B. Mader

Θρόνιον Stadt im Reich d. kleinen Aias (Lokrien) B 533 -όν τε Βοαγρίου ἀμφὶ ῥέεθρα, in hist. Zeit Hauptstadt der epiknemid. Lokrer; z. ihrer rel. großen Bed. bes. in archaischer Zeit s. Oldfather RE VI A, 1936, 609 ff. m. Lit., Wilamowitz, GH 1, 85 A.2; Giovannini 25 A.6; vgl. Θρονή. Zur Lage (inschr. gesichert) s. außerdem Burr 36f.; H. S.-L. 49, die das völlige Fehlen prähist. Funde hervorheben (auch in der Nachbarschaft bisher keine myk. Siedlg.), woraus aller- d. eher folgt, daß der Kat. hier (wie auch sonst, s. allg. Giovannini) die geogr./polit. Sit. des 8./7. Jhds. wiedergibt, als daß man nach e. postulierten myk. = hom. Th. erst noch suchen müßte B. Mader

θρόνον s. θρόνα

θρόνος* [14ⁱ, 39^e, 2^h] E myk. ισ(-ρο)-νο; wohl ererb. eigl. 'Stützer' (?), verw. m. θρήνυς. - Abl. εὐ-, χρυσό- θρονος (s. dd. u. s. v. θρόνα), Θρόνιος?

F -ος 1, -ου 20, -ω 4, -ον 11; -οι 1, -ων 2, -οισι(v) 2, -οις 3, -οις 11

M 1 zweis. 1a 1[.] ἐν -ω ε 86; παρ -ον 4 φ 434 1[.] ἀπό/ὐπό/ἐκ -ου (ἄρτο) Ω 515 ≡ χ 364^m, Y 62; ἐς -ον ἴζε⁺ (ἄγων) Ω 553, α 130, θ 469; ὑπό -ον χ 362 1[.] κατέθηκεν ἐπὶ -ου (ἀργυροῦ) u 96, h. Ven. 165; ἐπὶ -ου ι, /Akk. Σ 389 (εἶσεν), η 162, κ 314 = 366, χ 341/θ 65; 8 ἀπό -ου ἄρτο/ἐπὶ -ου ἴζε⁺ φαεινοῦ Λ 645/Σ 422, η 169; ἔζετ'⁺ ἐπὶ -ου (ἐνθεν) A 536 ≡ ε 195^m. ≡ σ 157 = φ 139 = 166 = ψ 164, Ω 522; ἐπὶ -ον Θ 422; εἰς -ον εἶσεν ἄγουσα h. Ar. 9; -ον (ἐνθα) Ξ 238, O 124, χ 87 1b [.] ἐν δέ/ἐκ δέ/ἐς ῥα 12 -οι⁺ η 95, χ 23, δ 51 [.] εἶνι -ω/ἐν τε -οις Θ 199, O 150/ u 150; -ους ... τραπέζας ι, χ 438 = 452 [.] -ος ζ 308; -ω/οις ἐνι O 142/κ 352, ρ 32; -ων ι, κ 354 [.] κατά κλι- σμούς τε -ους τε α 145 = γ 389 = ω 385 ≡ ο 134, κ 233, ρ 86 16 = 179 = υ 249 2 [.] ἐν/ἐπὶ + Epith. + -οισι(v) θ 422 ≡ π 408 - sonst. Epith.: καλὸν -ον ἄφθιτον αἰεὶ⁺ χρύ- σσον Ξ 238; (Nachst.:) 'καλοῦ⁺ δαιδαλέου⁺ Σ 389, α 130, κ 314 = 366, δαιδαλέοισι' ρ 32, φαεινῶ σγαλόεντι' ε 86, εὐ- ποιήτοισι υ 150, περικαλλέας χ 438 = 452; (Voranst.:) χρύ- σσιον Θ 442, ὑψηλοῖσι θ 422, ζεστοῖσι π 408

Σχ sch. D A 536: καθέδρας

9 Laser, Arch. Hom. P 34 ff.; 'Karageorghis, a.O. P 24 99 ff.; 'ders., Kadmos 15, 1976, 176 (θ. ἀργυροῦλος); 'Heu- beck, Minos N.S. 12, 1972, 63. 78 = Kl. Schriften, Erlangen 1984, 414. 429 (zu εἶνι -ω); 'Tsagarakis, GB 8, 1979, 42 ff. (zu Ω 515 ff., s. B 1 d); 'H. Jung, Thronende u. sitzende Götter, 28 Bonn 1982, 28 f. (θρόνοι im fgrE keine Herrschaftssymbole mehr, s. a. L¹ 41); 'Risch (s. v. εὐθρονος L); 'Odisea zu α 130, φ 139

B Thron = Ehrensitz f. Götter (die nur Θ 436 ἐπὶ κλι- μοῖσι), Hausherrn u. (vornehme) Gäste, im Megaron u. entspr. in Ach.s u. Nestors κλισίη; m. Rückenlehne, hoch (θ 422 ὑψηλοῖσι, χ 362 Medon ὑπό -ον versteckt), weshalb θρήνυς (s. d.) erforderlich, schwer u. daher selten bewegt (im Ggs. zum δίφρος; nur θ 65 θῆκε -ον f. Sänger, κ 354 werden Tische προπαρῖθε -ον gestellt, χ 87. 17 [mit Armlehnen? vgl. L¹ 40, s. aber χ 22 πείνοντα] stürzt θ. nicht um), kunstvoll ver- ziert (Luxusmöbel, vgl. vorderoriental., auch etrusk. Funde bei L¹ 40): Epith. χρύσειον (bei Zeus u. Heph., s. a.O., auch zu χρυσόθρονος, dazu hier s. v. εὐθρονος), ἀργυροῦλος (s. L¹), sowie von glänzender Oberfläche u. allg. ästhet. (s. Liste in M), bes. zahlr. (formelh.) in typ. Sit. beim Empfang d. Gastes (1b) od. (Ξ 238 in 2) beim kostbaren Geschenk (in beiden Sit. m. θρήνυς); hier u. η 95 (wo d. langen Reihen der θ. Reich- tum u. Gastfreiheit evozieren; in 2), h. Ven. 165 (1f) bes. deutl. Prestigeobjekt; mit Decken belegt (s. 1f, α 130 in 1b, η 95 in 2; dazu L¹ 39f.); zu Sit. u. Differenzierg. d. Sitzmöbel nach d. Rangordng. d. Sitzenden L¹ 39 Gebr.: 3x (bei d. Phäaken, s. in 2) m. ποικιλίω, ἐρείδω, techn. Erkl. L¹ 50 ff., bes. A. 242. Wortf.: A 623. 645 u. Ω 515. 597 sind κλισιάς u. θ. ident. (s. L¹), weiteres u. zur Abgr. s. v. δίφρος, ἔδος usw. u. L¹ 34 ff. 1 m. Präp. außer O 124 (in e): bei Verben der Ortsbewegg./Ruhe 1a 'sich setzen auf, in', s. a. Ω 522 (in d), 3x Epith.; Götter: A 536 (Götter ἀνάσταν ἐξ εἰδέν) ἐνθα καθέζετ' (Zeus) ἐπὶ -ου, Θ 442 (θεῶν δ' ἔξικετο θάμους) χρύσειον ἐπὶ -ον (ἔζετο), dagg. Hera u. Ath. (nur hier) ἐπὶ κλισμοῖσι (436) Σ 422 ι, ἴζε φαεινοῦ (Heph. bei Gast Thetis) O 150 ἔζετο δ' (Hera) εἶνι -ω, vgl. Θ 199 (in e) Gäste: θ 469 ἐς -ον ἴζε παρ' Ἀλκίνοον + δ 51 (ἐς ῥα -ους ἔζοντο) Hausherr u./od. Gäste, Genossen (ω 385 auch [ehem.] Sklaven, s. L¹ 39), Freier: θ 422 ἐλθόντες δὲ καθί- ζον ἐν ὑψηλοῖσι -οισι (δόμοισι v.1.) ≡ π 408 (ἐπὶ ζεστοῖσι -οισιν [λίθοισι v.1.]) α 145 ἔξετης ἔζοντο κατὰ κλισμούς τε -ους τε = γ 389 = ω 385 (u. a. Eum. u. Phil.) ≡ ο 134 'wie- der': σ 157 ἄψ δ' αὐτίς κατ' ἄρ' ἔζετ' (Freier) ἐπὶ -ου ἐνθεν ἀνέστη, = φ 139 (s. L¹) = 166 = ψ 164 Enjambement: 68 ε 195 ἐνθα καθέζετ' (Od.) ι, 'Ερμείας 1b jem. 'sitzen lassen auf, in', m. Epith. außer d. 3 letzten Stt., s. a. Ω 553 (in d); den Gast (4x mit θρήνυς): Σ 389 καθέσταν (Charis d. Thetis) ἐπὶ -ου ἀργυροῦλου, 'καλοῦ δαιδαλέου ὑπό δὲ θρήνυς 72 ποσὶν ἦεν = κ 314^{ca} (Kirke) = 366 + α 130 (ἐς -ον, ὑπό λῆτα

πετάσας, Tel., für sich κλισμόν; s. L³), vgl. κ 352 (in 1f) η 169 ὄρσεν (Alkin. d. Od.) ἀπ' ἔσχαρφιν καὶ ἐπὶ -ου εἶσε φαεινοῦ, ἰδὸν ἀναστήσας + 162 (ι ι) ε 86 ἐν -φ ἰδρῶσασα (Kal. d. Hermes) φαεινῶ σιγαλόεντι κ 233 (εἶσεν, Kirke d. Gef.) κατὰ κλισμούς τε -ους τε d. Ankommenden: h. Ap. 9 εἶς -ον εἶσεν ἄγωνα (Leto d. Ap., Götter ἀφ' ἐδράων) zurückhalten: O 142 ἰδρῶσε -φ ἐνι (Ἄρρα) 1ε 'aufstehen von, aus', s. a. Ω 515 (in d), 1x Epith. Λ 645 ἀπό -ου ὄρτο φαεινοῦ (κατὰ δ' ἐδριάσασθαι ἄνωγε, Nestor d. Patr., der antw.: „οὐχ ἔδος“), aber 623 ἐπὶ κλισμοῖσι (vgl. in d) Y 62 δεισας δ' ἐκ -ου ἄλτο (Hades) χ 23 ἐκ δὲ -ων ἀνόρουσαν (Freier) 1d Achs. θ. (s. L³) Ω 515 ἀπό -ου ὄρτο (Ach. bei Priam.) Eintreten, vgl. in c), aber 597 ἐν κλισμῶ 522 „κατ' ἄρ' ἔξεν (Priam.) ἐπὶ -ου“ 553 (Priam.): „μή πῶ μ' ἔξ -ον ἰξεν“ 1ε Sonderfälle von sitzen, aufstehen, sich verstecken 'unter': O 199 σείσατο δ' (zürnende Hera) εἰνὶ -φ (ἐν κλισμῶ v. l. pap.), vgl. O 150 (in a) O 124 λίπε δὲ (Ath.) -ον ἔνθα θάασσε φ 434 πᾶρ -ον (-φ v. l.) ἐστρέκει (Tel.), vgl. 139 (in a) χ 362 ἔκειτο (Medon) ὑπό -ον 364 ὑπό -ου ὄρτο 1f Kleider, Decken 'legen auf', 3x Epith.; Ablage: h. Ven. 165 (εἶματα) ἔκδυε (Anch. d. Aphr.) καὶ κατέθηκεν ἐπὶ -ου ἀργυροῦλου + υ 96 (χλαῖναν καὶ κώεα) ρ 86 χλαίνας μὲν κατέθεντο κατὰ κλισμούς τε -ους τε (vor Bad bzw. Mahl) = 179 = υ 249 Vorbereit. für Gäste: κ 352 ἔβαλλε (Dienerin) -οις ἐνι, ἄρηκα (ὑπένερθε δὲ λιθῶ), vgl. α 130 (1b) ρ 32 κώεα καστοροῦσα (Eurykl.) ι ι, δαϊδαλέοις υ 150 „ἐν τε -οις εὐποιήτοισι τάπητας ἴ βάλλετε“ 1g sonst m. Präp., 1x Epith. κ 354 προπάρουθε -ων ἐτίταινε (Dienerin f. Gast) τραπέζας χ 341 μεσηγῆς κρητήρος ἰδὲ -ου ἀργυροῦλου 2 als Akk. Obj. u. Subj., s. a. O 124 (1e), 4x Epith. Ξ 238 (Hera): „δῶρα δὲ τοι δώσω καλὸν -ον, ἄφθιτον αἰεῖ, ἠ χρῶσεον“ (von Heph., m. θρήνης) θ 65 (Herold f. Sänger) θῆκε -ον ἀργυροῦλον (πρὸς κίονα ἐρείσας, dazu τράπεζαν) χ 87 ποσὶ δὲ -ον (λακτίων ἐτίνασσε, stützender Freier) 438 „-ους περικαλλέας ἠδὲ τραπέζας ἴ δῶται καὶ σπόγγοισι (καθαίρειν)“ = 452 ζ 308 (Naus.: „Mutter ἐπ' ἔσχαρῃ) ἔνθα δὲ πατρὸς ἔμετο -ος ποικιέλιται αὐτῇ, ἴψ δ γε οἶνοποιάζει ἐφήμενος ἀθάνατος ὄξ“ η 95 (Alkin.' Palast:) ἐν δὲ -οι περὶ τοῖχον ἐρήρεδατ' (ἐρηράδατ', ἐληλέδατ', ἐλλάλατ' vv. ll.) ἔνθα καὶ ἔνθα (ἐνθ' ἐνι πέπλοι, ἠγήτορες ἐδιδῶντο)

D v. l. ρ 602, suppl. Cat. 95 II v. 6 Trav., inc. auct. fr. PSI 1386,29 H. W. Nordheider

θρόσος (zu θρέομαι [nachep.]:) *Rufen* oder *Sprache* Δ 437 οὐ γὰρ πάντων (sc. Troer) ἦεν ὁμός θρόσος οὐδ' ἴα γήρυς, ἴ ἀλλὰ γλώσσ' ἐμέμικτο, der Vgl. mit durcheinander blöckenden Schafen (V.433-5) u. ἀλαλητός (V.436) sprechen für 'Rufen'; dann auch semant. Differenzierung zu γήρυς 'Stimme' u. γλώσσα 'Sprache'. Kompos. ἀλλόθροσος 'anderssprachig' weist nicht notw. auf Bed. 'Sprache' bei θ. (so Kai-mio, Characterization 81f.), vgl. βαρβαρόφωνος / φωνῆ Wortf.: s. αὐτῆ, βοῆ M. Schmidt

θροῦλίξω L Tichy, Onomatop. Verb. 162 B Onomatop.: *make a jingling noise* (instead of a tone), together with μετήροα: *play a false note* h. Merc. 488 (if one unskilled plays the cithara) μᾶψ αὐτῶν κεν ἔπειτα μετήροά τε -ζοι (cod. θρουαλίξοι, Tichy prefers θρουλλίξοι) I. J. F. de Jong

θρουλιχθῆναι Σχ sch. D Ψ 396: *suntribüh. dhräu-sith* L Tichy, Onomatop. Verb. 102 B *bruise* Ψ 396 (διόρροιο ἐξεκλιόσθη, ... περιδύρωθη) -χθη δὲ μέτωπον ἐπ' ὀφρύσι, not 'crush' (LSJ; Frisk; Ruijgh, Élément achéen 88), because not mortal accident: cp. Tichy 102 n.71 Wd|f.d. (ἀπο-, περι-) δρύπτω, see wd|f.d. there, (δια)θρύπτω, θλάω I. J. F. de Jong

Θρούεσσα, Θρούον* L Dörpfeld, AM 38, 1913, 114f.; *Bölte, RhM 83, 1934, 324, 327ff.; *E. Meyer, RE VI A, 1937, 618; *Burr 65; *Themelis, AAA 1, 1968, 201ff.; *Giovannini 13; *H.S.-L. 83. 86f.

B Stadt im Reich Nestors B 592 -ον, Ἀλφειοῖο πόρον = h. Ap. 423 Λ 711 ἔστι δὲ τις -όεσσα πόλις, αἰπεῖα κολώνη, πηλοῦ ἐπ' Ἀλφειῷ, νεάτη Πύλου (von Epeern belagert) — Ähnl. ON Σχοῖνος; zur Doppelform s. Solmsen, Beitr. 84f., Risch, Kl. Schr. 150 A.18; myk. ON Θ. evt. in pyl. PN *tu-ru-we-u* vorausg., s. Chadwick-Baumbach 203 — Trotz rel. präziser Angaben (dazu der Name selbst), genaue Lokal. uns. In hist. Zeit wahrsch. verschollen (s. L³ zu Str. 8,349); versch. Möglichk.: (1) südl. o. (2) nördl. des Alpheios u. (u. a. wegen πεδίον V.714. 754) westl. (a) o. östl. (b) der n/s verlaufenden Bergkette (s. allg. Karte bei L³) 1a: = klass. *Epitalion* (= Gaz. 270/1, Gaz.² D 62) nach Str. a.O., L^{5,7} (wegen Reichtum an θρούον, s. d., Furt [d]och nach S. L² 324), κολώνη; beherrscht Küstenstraße nach Elis); dagg. L¹⁻⁴ 2b: bei heut. *Salmone* (bzw. *Kúkura*, = Gaz. 262) nach L^{1,3,4}, oder bei *Strephi* (Gaz. 263, Gaz.² D 58), doch s. L⁷ 83 2a: bisher keine passende Siedl. (Gaz. 262, Gaz.² D 59 zu weit vom Alpheios, vgl. Karte Gaz.² S.86) 1b: noch nicht erwogen, aber *Ayos Elias / Makrysia* (= Gaz. 272, Gaz.² D 64) gut mögl. (bed. Siedlg., beherrscht Furt [u. Straße nach Olympia?]) B. Mader

θρούον* E wohl idg. Σχ sch. D Φ 351: *εἶδος πάσας ὁ λεγόμενος θρούσις* B e. für Flußniederungen (vgl. ON Θ.) charakteristische Sumpfpflanze, genauere Identif. nicht mögl.: überw. Auff. *Bins*e, im koll. Sg. *Binsen*, entw. e. Art (nb. *σχοῖνος*?) oder Oberbegriff (Forster, CR 50, 1936, 102); nach LSJ danb. auch *Schilf* (doch gewöhnl. *κάλαμος*; δόναξ u. ὄσπρος spez.); and. Fellner, Hom. Flora, Wien 1897, 49 (*Schachtelhalm*) Φ 351 (es brannten Bäume u. Büsche) *λωτός τε ἰδὲ -ον ἠδὲ κύπειρον* (τὰ περὶ ῥέεθρα ἄλις περὶκει) B. Mader

θρούπ(τω) E balt. Verwandtsch. — Abl. (τετρά)τρώφος; vgl. θραύω, θρουλιχθῆναι Σχ sch. D Γ 363: *διακλασθέν* B (m. Präv. δια-) *in Stücke brechen, zerspellen* Γ 363 (ἐρουσάμενος, ἔξίφος, πηξεν) κύρωθος φάλλον ἄμφι δ' ἄρ' αὐτῶ 'τριχῆτα τε καὶ τετραχῆτα διατρυφέν ἔπισσε χερσός (V.367 ἄγη ι ι), vgl. ι 71, δ 508, Op. 442 Wortf.: *θρυμω, ἀρσάσω, θλάω/θραύω, κέάσσαι, κεδάσσαι, (δια)κλάω, διασκιόνημι, (δια)σχίζω, τάμνω, διατμήσαι* R. Führer

θρούσκαω, θροεῖν [43ⁱ, 5^o, 6^H, 7^h, 1^e] E kelt. Verwandtsch. — Abl. θρωμός; θουρός F Akt. Präs. ἐκ-εἰ 1, ἐπι-ουσι 1; 3. Pl. -ον 1; -ουσι 1, ἀπο-ουσι 1; -ων 2, ἀνα-ων 1, ἀπο-ων 1, ἐπι-ων 3, ἀπο-οντα 2; -οντας 1; ἐπι-ουσα 1; Aor. ὑπέρθρον 1, ἔθροσε, 4, ἔξ ι 1, ἔθρο' 1, θόρε 8, ἔκθορε 2, ἔνθορε (ν) 3, ἔσθορε 2, θόρ' 1, ἐκθορ' 1, ἐνθορ' 1; θόρον, 5, ἐκ ι 1, ὑπέρα ι 1; θόρωσι 1; ὑπερθροεῖν 1; θρωών, 3, προ ι 3, θρωόντα 1; ι ι ι 3; θρωούσα 1; Med. Fut. ὑπερθροεῖνται 1

M 1 θρω- 1a ι[.] δ' ἔκθορ' h. Cer. 430 ι[.] δόρ' O 582 ι[.] ἐνθορ' O 623 1ba ι[.] καδ δ' ἔθρορ' Δ 79; ἐκ/ἐνθορε Th. 281, Ω 79 ι[.] θόρε Θ 320 = Ψ 509. 353, Pan. fr. 5, 1 p.255; ἐνθορεν ρ 233; ὁ δ' (ἄρ) ἔσθορε M 462, Φ 18; θόρον, Sc. 370, h. Cer. 285; δ' ἐκ ι h. 7, 9; τάφρον, ὑπέρθρον, Π 380, ι ι 1476 ι[.] θόρε h. Merc. 20; ἐπὶ δ' ἀφ' ἱππιείου, θόρε δίφρου, Sc. 321. 392; h. Cer. Π 427; ἐνθορε Φ 233 1bβ ι[.] θρωών, h. Ap. 233; δ γε προ ι, P 523 ι[.] Γρωέσσι θόρε/ον Y 381/Θ 252 = Ξ 441, θόρον O 380; θρωών, E 161, K 528 ι[.] (ὁ δὲ) προ ι, Ξ 363, P 522 1ca ι[.] ἐκ δ' ἔθρορε, κληρος/πρό(...) H 182, κ 207/O 573, h. Ap. 119 ι[.] ἔξ ι, Φ 539 ι[.] ὑπερθροεῖν M 53 1cβ ι[.] θρωώσι χ 303; θρωόντα O 580; ι ι 3, Α 70 = Π 770. 773; θρωούσα ψ 32 1d ι[.] τάφρον ὑπερθροεῖνται Θ 179 2 θρωσκ- 2aa ι[.] -ον O 314; -ων O 684, Φ 126 2aβ ι[.] ἐκ-εἰ K 95; ἀνα-ων N 140; νηός ἀπο/ἐπι-ων, E 748, Θ 515, ι ι Δ 177, h. 21, 2 2ba ι[.] ἐπι-ουσι/α Π 772, Sc. 438; ἀπο-ωντα Sc. 375; νηός ἀπο-οντα, B 702 ι[.] ι ι α 58; -οντας O 470 2bβ ι[.] -ουσι N 589

σχ sch. D O 580 (u. 6.): ὀρμώντα, E 161 (u. 6.): ἐφορήσας, H 182: ἐξόμνησεν. ἐξελήθησεν (letzteres reg., m. versch. Präv.), Φ 18 (u. 6. ähnl.): ἐνήλατο. ι, ; N 140: ἀναβαλλόμενος. ἀναπηδών, Φ 126: ἐφ, και νηχόμενος, I 476: ὑπερλάμην. ἐξέφυγον

L Kurz, Mensch. Bewegung 137. 140

B springen. spez. (vgl. βαίνω B II 3 a. 6 ab. 9 a) vom (nur Θ 515 aufs) Schiff (B 702, P 748, h. 7, 9), vom (nur Sc. 321 auf den) Wagen (Θ 320*, P 427, Sc. 370. 392, h. Ap. 233) bzw. Pferd (K 528), vom Lager (O 580, ψ 32, h. Cer. 285), milit. (vgl. βαίνω B II 8 d) anstürmen gg. e. Masse (Θ 252*, Λ 70*, χ 303, II 4. 6); Subj. Menschen (bes. Krieger [Θ 320, M 462, O 623 Hektor, Y 381, Φ 18. 233 Ach., O 573. 582 Antil.], vgl. θούρος, nur ψ 32, h. Cer. 285 Frauen, kontrast. θέω B I d Vorbem.) u. (nur Aor.) Gotth. (weibl. Δ 79, Ω 79, männl. Ξ 363, Φ 539, h. Cer. 430, Pan. fr. 5, 1 p. 255, [Geburt:] Th. 281, h. Ap. 119, h. Merc. 20), Pferde (E 772, Θ 179, M 53, P 380) u. a. Tiere (λέων E 161, νεβρός O 580, βοός P 522, ιχθύς Φ 126, αἰγυπιοί χ 303, κύκνος h. 21, 2), aber auch Kōrperteil (κραδίη K 95) u. Unbelebtes (Pfeile O 314. 470, P 773, Los H 182*, Ψ 353, Hülsenfrüchte N 589, Steinschlag N 140, Sc. 375. 438, Rauch α 58); Präs.st. außer O 314 nur in (E 772 nach) Gl., Exk. (B 702) od. dir. R. (ähnl. h. 21, 2), Aor. (außer I 476 nur 3. P.) in Erz. außer E 161, O 580, P 522, χ 303 (Gl., vgl. Δ 79, Λ 70*, O 582, P 523, Sc. 392 danach, O 623, Ω 79 davor, M 462, Φ 18, Sc. 321 vor Vgl.), h. Ap. 233 (Exk.), I 476, h. Cer. 430 (dir. R., vgl. Fut. Θ 179). Adv.: temp. (+ Präs.): θαμά / ἐμπεδον ἀσφαλές αἰεὶ O 470. 684, (+ Aor.): αὐτίκα Ξ 363, αἰψ' Sc. 370, τάχα h. 7, 9; lok. χαμαί/αἴε Sc 320*, h. Ap. 232 f./K 528 in I, ὕψι/ἔξω, πρό φώσδε N 140/K 95, h. Ap. 119 in II 1. 3 (Präv.verstärk.), ἀνταυρί/σχεδόν P 380, M 53 in II 9, τῆ h. Cer. 430 in II 3; mod. (quant.): μέγα Ξ 363 in II 8, τόσον/μακρὰ E 772, Sc. 438 in II 5, (qual.): μάλλον Θ 252* in I, ῥέ(τι)α Θ 179, I 476 in II 9, λάξ ρ 233 in II 4 (vgl. noch σμερδαλέα ἰάχων nach Θ 320, Y 381). θ. suppliert fehlende Formen (bes. Aor. Pl.) von gleichbed. ἄλλομαι (s. d.) Wortf.: αἴσω, ἄλλομαι, ὀρούω, πηδάω, ῥέω, σικριτάω

I Simplex; abs. nur O 470. 684 (am Anf. u. Ende), sonst m. lok. Best. durch Adv. χαμ- (s. o. Vorbem.) u./o. (N 588 f., Sc. 370 dopp.) präp. Obj. abh. von ἀπό, ἐκ, ἐπί (vgl. II 2. 3. 5) od. (N 588 f., Φ 126) κατά (+ Akk.); an ersten 5 St. in pass. Funkt. (vgl. ὑπό + Agens N 589 f.) von nicht selbst verursachter Bew. O 470 (νευρήν ἐνέδησα) ὄφρ' ἀνέχοιτο θαμά -οντας ὀίστους, vgl. Δ 125 314 ἀπό νευρήφι, δ' ὀίστοι -ον, vgl. M 159 P 773 (PN* ἀμφί) δοῦρα πεπῆγει' ἰοί τε ... ι, θορόντες N 589 (ὡς δ' ἀπό πτυόφιν) κατ' ἀλωήν -ωνιν κύμασι (Νηοῖ ὕπο και λιμνητήρος ἔρωψι, Vgl.punkt ἀποπλαγῆεις ἕκας ἑπτατο), vgl. Φ 593 h. Merc. 20 (ἐπι)μητρος ἀπ' ... θόρε γυίων, ' οὐκέτι δηρὸν ἔκειτο (ἐνὶ λίκνῳ), vgl. II 3 am Ende ψ 32 ἐχάρη και ἀπό λέκτροιο θοροῦσα ' γρηὶ περιπλέχθη Sc. 392 ἀφ' ἱππέου θόρε δίφρου 370 ἀπ' ... δίφρων θόρον αἰψ' ἐπὶ γαίαν, vgl. E 20, Λ 145 (ἐπί + Akk. sonst nur II 5 am Ende; and. O 684, s. u.) K 528 (Od. stoppte d. Pferde, Diom.) χαμαί εἰς θορών ἔναρα (sc. Dolons) ... ' ἐν χείρεσσ' Ὀδυσσῆ' τίθει, ἐπεβῆστο δ' ἵππων, vgl. E 111+ Θ 320, ἐκ δίφρου, χαμαὶ θόρε = Ψ 509, vgl. P 427 in II 3 h. Ap. 233 χαμαὶ δ' ἐλατήρι ἀγαθός περ' ι, θορών ὀδὸν ἔρχεται O 580 (νεβρῶ) τόν τ' ἔξ εὐνήρι θορόντα ' θηρητήρ ἐτύχησε βαλὼν Pan. fr. 5, 1 p. 255 ὁ μὲν (Dion.) ἐκ κόλπιοιο τροφῶσ θόρε, ποσοὶ Θουάνης || Sc. 321 (σάκος πάλλον) ἐπὶ δ' ἱππεὶ ' δίφρου (κοῦφα βιβιάς), vgl. H 15, Λ 192*. 743, P 481 (ἐπί + Gen. sonst nur Θ 515 in II 5, vgl. B Vorbem.) Θ 252 (pos. Omen) μέλλον ἐπὶ VN^d ι, θόρων, μνησάντο δὲ χάριμης = Ξ 441 = O 380, vgl. O 726, I Sp. 546, 38 ff., II Sp. 18, 58 ff. Λ 70 ἐπ' ἀλλήλοισι ι, τεες (Tr. u. Gr.) δ' ἔθουν = P 770, vgl. Ξ 401, P 430, kontrast. Γ 15+ (bes. Ψ 816 f.) χ 303 (ὡς τ' αἰγυπιοὶ) ἐξ ὀρέων ἐλθόντες ἐπ' ὀρνίθεσσι θόρουσι (305 ἐπάλμνοι, 307 ἐπασσίμενοι), vgl. P 460, X 142 O 582 ἐπὶ σοὶ PN*, θόρ' (σολήσων), vgl. V. 579 f., P 754, Φ 182 f. (Δ 177 in II 5) Φ 126 -ων τις κατά κύμα ... φρεῖχ' ὑπαίξει' ιχθύς, ἔς κε φάγησι PN* ... δημόν, vgl. Ψ 692

O 684 (ἄνηρ ἵπποισι κλητίζειν εἰδῶς) ἔμπεδον ἀσφαλές αἰεὶ ' -ων ἄλλοι' ἐπ' ἄλλον ἀμείβεται, οἱ δὲ πέτονται (Vgl.punkt φοῖτα μακρὰ βιβιάς), Präv. vom verb. fin. abh., s. I Sp. 622, 38 ff.

II Komposita; nur Präs. II 1 (kontrast. Stesich. P. Lille 76, 251 ed. Parsons, ZPE 26, 1977, 17) u. (metr. bedingt) 2. 5, nur Aor. II 4 u. 6-9; außer II 1. 3. 5 keine Überschneidg. m. Präv. von δραμεῖν II 1 ἀναθρώσκα ἤυρπεν N 140 (ὄλοοιτροχος) ὕψι δ' ἀνα-ων πέτεται (141 θέει, 142 κυλίνδεται), vgl. Ψ 369

II 2 ἀποθρώσκα abspringen von, stets m. (Sc. 375 ἀπό +) Gen.; 3 × nach unten, α 58 (Rauch) nach oben B 702 τὸν δ' ἔκτανε (Tr.) ... ι, ἵπνος ἀπο-οντα (als 1. Gr.), vgl. Φ 234 P 748 τῆθεα διφῶν, ι, ἵπνον (Vgl.punkt κυβιστῆ) Sc. 375 δτ' ἀφ' ... κορυφῆς ... ι πέτρα ἀπο-ων, ἐπ' ἀλλήλαις 16 δὲ πέσοσι α 58 ἰέμενος και καπνὸν ἀπο-οντα νοῆσαι ' ἦς γαίης, θανέειν ἰμείρεται, vgl. x 99, Σ 212

II 3 ἐκθρώσκα herauspringen (aus = Gen. H 182, K 95, O 573, P 427; wo: h. Cer. 430, wohin: K 95, Φ 539, h. Ap. 119), KSV u. (H 182*, O 573, Ψ 353, h. Ap. 119) DSV, Aor. außer 1. St.; Subj. 4 × dingl. (3 × Los), 3 × menschl., 4 × göttl. (2 × Geburt) K 95 (schlaflos) VN* περιδειδία, οὐδὲ μοι ἦτορ ' ἔμπεδον, ἀλλ' ἀλαλκίτημα, κραδίη ι, ἔξω ι, στήθεῶν ἐκ-ει, προμείει δ' ὑπὸ ... γαῖα, vgl. X 452 H 182 (πάλλον) ἐκ δ' ἔθορε κληρός, κυνῆς = x 207^m. Ψ 353 (πάλλ.) ἐκ δὲ ι, θόρε, vgl. Γ 325 || P 427 ἔξ ὀρέων ... 24 ἄλο χαμαῖε. PN δ' ἐτέρωθεν ... ἔκθορε, δίφρου, kontrast. E 585+ h. 7, 9 (ἀπό νηός ληϊσταὶ προγένοντο) τάχα δ' ι, ἵπνον, αἰψα δ' ἐλόντες ' εἶσαν ἐπὶ ... νηός, vgl. h. Ap. 440 O 573 ἐκ δ' ἔθορε, προμάχων και ἀκόντισε (571 ἐξάλλμενος), vgl. P 342 Φ 539 (Tore geöffnet f. Niehende Tr.) ἀντίος (sc. 32 gg. Ach.) ἔξ ι (Ap.), Τρώων ἴνα λοιγὸν ἀλάλοιοι (Ggs. V. 536), vgl. O 694 h. Cer. 430 γαῖα δ' ἐνεργε ι χάρησεν, τῆ δ' ἔκθορ' (Hades), vgl. V. 17 (ἄρουμεν) Th. 281 (τῆς δ' ἔτε) κεφαλῆν ἀπεδειροτόμησεν, ι, ιε Χρυσάωρ (και Πήγησος) 36 h. Ap. 119 (τῆν τόκος εἶλε) ἐκ δ' ἔθορε (Ap.) πρό φώσδε, θεαὶ δ' ὀλόλυξαν

II 4 ἐνθροεῖν (außer Ω 79 aggressiv) hineinspringen in, stets m. Dat. (Pl./Koll. außer 1^o); KSV u. (E 161, Y 381) DSV; Subj. E 161 tier., Ω 79 göttl., sonst menschl. E 161 ὡς δὲ λέων ἐν βουσί θορών ἐξ αὐχένα ἔξην, vgl. K 486 Y 381 ἐν δ' Ἀχιλλεύς Τρώεσσ' ιε, vgl. Λ 489, N 362, P 258. 783 O 623 λαμπόμενος πυρὶ πάντοθεν ἐνθροεῖ, ὀμίλω, ' ἐν δ' ἔπεσε, vgl. V. 635 Φ 233 ι, ιε (Ach.) μέσσω (Skam.) ι κρημνοῦ ἀπαίξας (V. 227 ἐπέσαστο) Ω 79 ('Ἴρις) ι, ιε μελίαν πόντη (ἐς βυσσὸν ἄρουμεν), vgl. A 532, h. Ap. 417, h. 7, 52 ρ 233 παριῶν λάξ ι, ιεν ἀφραδίησιν' ἰσχύω, vgl. Φ 182

II 5 ἐπιθρώσκα (stets ἐπι θ. mögl.) m. Gen./Dat.: ([d]r)aufspringen auf, m. Akk. (quant. Adj.): (im Lauf) einen ([so] großen) Satz machen (vgl. II 8) Θ 515 (βλήμενος) νηός ἔπι-ων, Pfluchartige Einschiffg. (Ggs. νεῶν ἐπιβαῖεν ἐκπλοῖ) 52 512, vgl. h. Ap. 494. 400 f. Δ 177 (e. Tr. wird sagen) τύμβω ι, ι Μενελάου h. 21, 2 (Φοῖβε, σὲ κύκνος) ἀεῖδει' ὄχθη ι, ι (παρὰ Πηνειόν) || E 772 (ἄσσον ἠεροειδὲς ἄνηρ ἴδεν ἐν σκοπιῇ, λεύσων ἐπὶ) πόντον, ' τόσσον ἐπι-ουσι θεῶν ... 56 ἵπποι, vgl. Ψ 433, h. Ap. 45 Sc. 438 (ὡς δτ' ἀπό) πέτρη κρηφῶνος ὀρούση, ' μακρὰ δ' ι, ια κυλίνδεται (Vgl.punkt ἐπόρουσεν)

II 6 ἐσθορεῖν (aggressiv) hineinspringen, im Ggs. zu (gleichbed., s. Φ 18. 233) ἐνθ. (II 4) nur abs. M 462 (Tor aufgesprengt) ὁ δ' ἄρ' (Hektor) ἔσθορε + Vgl., stürmte hinein, vgl. V. 438. 466, N 679 Φ 18 (δόρυ μὲν λίπεν ἐπ' ὄχθη) ὁ δ' (Ach.) ι, ι (ἐνθροε v. l.) (φάσανον ἔχων), vgl. Λ 747

II 7 καταθροεῖν herabspringen, m. präp. Obj. wie I, Subj. weibl. Δ 79 ἦξεν (Ath. vom Ol.) ἐπὶ χθόνα ... ι, καδ δ', ἔθορ' ἔς μέσσον, vgl. Σ 616, T 351 h. Cer. 285 (φωνὴν ἐσάκουσαν) ι, ι, ἄρ' ἀπ' ... λεχέων θόρον (V. 287 ἔσαστο)

II 8 προθροεῖν (aus dem Stand) einen (Ξ 363 großen) Satz vorwärts machen, nur Ptz. P 522. 523 (ὡς δτ' ἀν βοός) ἴνα τάμη διὰ πᾶσαν, ὁ δὲ προθροῶν, ἐρίπρησιν, ' ὡς ἄρ' ὁ γε ι, ι, πῆσεν ὕπτιος Ξ 363 αὐτίκα δ' ἐν πρώτοισι μέγα 72 ι, ι, ἐκέλευσεν

Π 9 ὑπερθορέειν (e. Hindernis) überspringen, 3 × von 4 in Vbd. m. 'spielen leicht', Agens Pferde außer 1. St. 1476 (θύρας) ῥήξας ἐξήλθον, καὶ ὑπερθορον ἐρκίον αὐλής ῥεία, λαθὼν φύλακας, vgl. E 138 u. βαίνω B II 16a Π 380 (ἀντικρὺ) τάρφρον, ἔσονται M 53 τάρφος ἔυρεῖ, οὐτ' ἄρ' ὁ 179 ῥέα τάρφρον, ἔσονται M 53 τάρφος ἔυρεῖ, οὐτ' ἄρ' ἔειν σχεδὸν οὐτε περῆσαι ῥηϊδίη, zur Altern. 'durchqueren' (s. a. V. 63) vgl. βαίνω B II 4 b
D v. l. P 756 (pap. 230), Ψ 759, Hes. fr. 150, 32
G 8 × in O (gehäuft 580. 582), 5 × in Π (gehäuft 770. 773), je 4 × in Θ Φ, nicht in A Γ Z Σ T X R. Führer

θρῶσμός Σχ sch. D A 56: τόπω ὑψηλῶ ἐν τῷ πεδίῳ ἀφ' οὗ ἦν καθορᾶν, Y 3: ... ὅθεν ἐστὶ καταθορεῖν καὶ πηδησαι ... L R. Hercher, Hom. Aufsätze, Berlin 1881, 51 A. 14; Robert, H. 42, 1907, 111; W. Leaf, Troy, London 1912, 41; Bowra, Tradition 160; Elliger, Landschaft 48. 53
B (zu θρῶσκα, vgl. dt. 'Vorsprung') Anhöhe, viell. i. S. v. Terrassenstufe; nur in HVformel u. m. -ρω-Assonanz (vgl. 5ⁱ Τρώων ἀγερώχων) K 160 οὐκ αἰείας ὡς Τρῶες ἐπὶ -φ πεδίοιο ἦχεται ἄγχι νεῶν = A 56^{ca} = Y 3 (ἐτέρωθεν, vgl. Θ 55) v. l. Σ 243 R. Führer

θυγάτηρ** [62ⁱ, 47^o, 19^H, 19^h, 5^e] E already Myc.; IE *dhugH₂iter-, see Mayrhofer, Idg. Gr. I/2 137, also Szemerényi, H. 105, 1977, 387 f. F - = θυγατ- -η 70; -ερ 14, -η voc. 2^h; -ρός 5, -έρος 2; -ρί 3, -ρι(ι) 2; -ρα 12, -ρι(α) 2, -ερα 6, -ερα(α) 1; -ρες 9, -ερες 7; -ρων 10, -ερων 1; -ράσιον 1, -ερεσσιν 1; -ρας 3, -ερας 1 On inflection see Meister, Kunstspr. 18; Chantaine, Gr. hom. I 214
M 1 disyll. [..] -ῶ^o A 740, Hes. fr. 33 a, 6 2 trisyll. **2a** [..] -ῆρ' ἰφθίμη x 106, o 364; -ῆρ' (acc.) A 626 **2b** type [..] -ρί Th. 474 [..] ἠδὲ -ρός/-ρα δ 4, h. Cer. 2; τε -ρα A 13 = 372. 95, -ρες I 144 = 286 [..] gen. in -οιο +, -ρός λ 421, h. Cer. 201 = 304, -ρός η 290; -ρί I 148 = 290; gen. in -αο + -ρα Th. 265, Hes. fr. 171, 2, .. -ρα λ 260. 269, σ 276, Hes. fr. 60, 4, -ρα β 53, Pan. fr. 18, 1 p. 262; .. -ρες Cert. 39, 25, Danaïd fr. 1, 1 p. 78, gen. in -αο + -ρες h. Cer. 105; ἠδὲ -ρες/ας, Z 238, λ 227/329; τε .. h. Ap. 446, X 155/62; -ρας χ 222 **2c** type [..] -ηρ α 55; -ερ Hes. fr. 76, 9 [..] (Ναυσικάα) -ηρ/-ερ μεγαλήτορος, Ἀλκινόοιο ζ 17. 196. 213 / θ 464, ὀπλοτάτη ηρ .. η 58, -ηρ .. Z 395 = Θ 187, λ 85, Aeth. fr. 1, 2 p. 34 (' Ἄρηος); PN* in -ος + -ηρ I 665, Π 181, α 52 = h. 18, 4^m, α 72, h. Merc. 100; Διὸς -ηρ, κυδίστη/ἀγελείη Τριτογένεια Δ 515 = γ 378/Sc. 197, .. /-ερ B 548, T 91, γ 337, δ 227 / E 348; -ηρ ἀφοροῦσι Ἰκαενοῖο Σ 399, Th. 776; -ηρ Z 398, ζ 139, Sc. 3; -ερ η 146, τ 406, h. 29, 13 (cf. E 348 above) [..] Πείρης ἠϊκόμοιο -ηρ h. Cer. 60. 75; Ἥλιου -ηρ/-ερ Th. 1011, Hes. fr. 302, 15; PN* in -ου + -ηρ ε 333, ζ 139, Th. 383, Hes. fr. 43 a, 70 (?), h. Cer. 24; PN* in -ος + -ηρ Γ 144, Π 175, α 429 = β 347 = υ 148, η 245, Th. 780, h. Ap. 319; θεά, -ηρ/-ερ μεγάλοιο Κρόνιοιο E 721 = Θ 383 / = E 194 = 243; θεά, -ερ Διὸς E 815, α 10, υ 61; -ηρ Διὸς χ 205 = ω 502; ὀπλοτάτη -ηρ γ 465; (ἰφθίμου) -ηρ αἰόιο γέροντος, A 538 = 556, Ω 562, δ 365; -ηρ PN* .., Φ 85; -ηρ θ 320, Th. 975; -ερ h. Ap. 62 [..] Διὸς -ηρ/-ηρ τ' Ἀφοροδῖτη Γ 374 = E 312, E 131 = 820, E 193 = h. Ven. 107 = 191, E 224, Φ 416, Ψ 185, θ 308, h. Ven. 81 / h. Ap. 195; .. ἀγελείη Δ 128, ν 359, Pöxy. 2512 fr. 2, 3 suppl.; .. /-ερ μεγάλοιο h. 14, 2 / H 24, .. λ 217 **2d** type [..] [..] PN* -ρων εἶδος ἀρίστη, B 715, Γ 124, N 365. 378, h. Cer. 146, .. Z 252; -ρων N 429, E 121 [..] PN* in -μενοιο + -ρων Φ 142, γ 452 **3** quadrisyll. **3a** [..] -ράσιον Hes. fr. 165, 7 **3b** type [..] [..] -ερες B 492, Ω 166, γ 451 [..] -ερα Φ 88; -ερες A 271, Ω 604 = κ 6, Th. 76; -ερων Th. 346; -ερας κ 7 [..] -ερος ἦς Φ 504, τ 400; -ερα ἦν E 371, Z 192 = A 226, N 376, Th. 819 4 [..] -ερεσσιν O 197
L .. Wickert-Micknath, Arch. Hom. R.; Gates, Kinship Terminology; Schmitt, Dichtersprache 169 ff.; .. Gymn. 94, 1987, 193-217

B daughter, metr. var. w. κόρη, cf. παῖς, τέκνον, τέκος, κόουρος, υἴος; in acc. w. Homeric society, θ. app. almost excl. w. ref. to father, most freq. w. father's name in gen. (see 1 intro.), 43 × w. epith. while θ., often itself epith., has rel. few epith. (see G); for IE Διὸς θ. see L², cf. L² 6, further theories by D. Boedeker, Aphr.'s Entry into Gr. Epic, Leiden 1974; R. C. Michel, The Daughter of Zeus, diss. Boston Univ. 1983 (microfilm); and see s. v. Ἀθηναίη above; w. mother's name in gen.: A 271, Th. 975, h. Cer. 60. 75 (here refl. Dem.'s maternal character), other ref. to mother: E 371, N 429, Φ 504, κ 7 f., ο 364, Th. 346. 474, h. Cer. 201. 304; θ. w. epith. and parent's name used as substitute for name and identification (1 b. 2. 3); θ. once in addressing daughter (τ 406 in 3 α β α α, see L² 13, cf. τέκος, παῖς). For θ. pl. denoting a class of woman, see 3 a γ. Sections 1. 2. 3 comprise formal/synt. categories best illustrating meaning and use of θ. in epic; section 4 lists app. of θ. in significant contexts 1 θ. in apposition w. PN (a) or appellative (b), name of parent in gen. exc. a γ (impl.); besides identification of family, the θ. phrase shows overlapping functions which, to avoid subjectivity and repetition, have not been separated in the article: 1) to establish the identity or connections of someone heretofore unknown (e. q. γ 465 Polykaste, ζ 17 Nausikaa); 2) similarly, a particular (perh. novel) genealogical view is propounded; 3) the θ. is characterized by father's identity (cf. L² 5), meaning of his name or its epithets (e. g. α 429 = β 347 = υ 148 Eurykleia, Aeth. fr. 1, 2 Penthesilea); 4) an epic formality contributing to the elevated style (e. q. ζ 213 Nausikaa); 5) similarly, θ. phrase can be an oft-repeated formula with metrical advantages (e. q. Διὸς θ. Ἄφρ.) 1 a appos. w. PN (in rel. cl. Pan. fr. in a γ) 1 a a name of parent in gen. with epith. cf. 3 a α 1 a a a a θ. human, sg. only (father divine, Aith. fr. only) a a w. descr. epith.: μεγαλήτορος (cf. Hes. fr. 92, 2 in D): Aeth. fr. 1, 2 p. 34 (Ἀμαζών, Ἄρηος ἀνδροφόνιοιο), Z 395 (Ἀνδρομάχη Ἥπειοιο κτλ.) = Θ 187, λ 85 (Ἀντίκλεια), A 626 (Ἐκαμήδη), ζ 17 (Ναυσικάα) = 213 (= 196^{ca} in 2) = θ 464 (voc.), η 58 (Περὶβόια ὀπλοτάτη) other epith.: Sc. 3 (Ἀλκιμήνη, λαοσσόου), η 146 (Ἀρήτη voc., ἀντιθέσιο), Hes. fr. 60, 4 (Κόρωνιν, διογνήτοιο), Φ 85 (Λαοδόη, γέροντος κτλ.), λ 269 (Μεγάλην, ὑπερθόμοιο) β β w. patron.: α 429 (Εὐρύκλεια q. v.) = β 347 = υ 148, γ 465 (Πολυκάστη, ὀπλοτάτη, cf. Hes. fr. 221, 2), h. Cer. 33 a, 6 (Χλωρίν), fr. 43 a, 70 (?) 1 a a b b θ. divine (sg. + pl.), w. mother's name Th. 975, h. Cer. 75 a a descr. epith. (cf. Hes. fr. 92, 2 in D): Διὸς: B 492 (Μούσα, αἰγυγίοιο see 1 b) + Th. 76 (μεγάλοιο ἐκγεγαυῖαι) + Cert. 39, 25 (αἰοιο), h. 14, 2 (Μούσα, αἰοιο) Ἰκαενοῖο: Σ 399 (Εὐρυνόμη, ἀφοροῦσι) = Th. 776 (Στύς πρεσβυτάτη), Th. 265 (Ἥλεκτηρη, βαθυρεΐταιο) others: Th. 975 (Ἀρμονίη, χροσῆς Ἄφρ.), h. Cer. 75 (Δήμητρα, Πείρης ἠϊκόμοιο), δ 365 (Εἰδοθέη, ἰφθίμου, αἰόιο γέροντος), A 538 (Θέτις, αἰοιο) = 556 (see 1 b), E 721 ("Ἥρη, μεγάλοιο) = Θ 383 = E 194 (voc.) = 243, h. Ap. 62 (Λητοῖ κυδίστη, μεγάλοιο) β β w. patron. epith.: Th. 1011 (Κίρκη), h. Merc. 100 (Σελήνη, + ἀνακτος) 1 a b name of parent without epith. (cf. 3 a α): 1 a b a a θ. human: a a θ. sg.: Γ 144 (Αἰθήρη), λ 260 (Ἀντοπίην), I 665 (Διομήδη), Hes. fr. 171, 2 (αἰοιο), λ 421 (Κασσάνδρης), Π 175 (καλή Πολυδώρη), 181 (αἰοιο, μήλη), β β θ. gen. pl.: w. εἶδος ἀρίστη(v): B 715 (Ἄλκηστις), h. Cer. 146 (Καλλιδική), N 365 (Κασσάνδρη), Γ 124 (Λαοδικήν) w. πρέσβα, πρεσβυτάτη: γ 452 (Εὐρυδική), Φ 142 (Περὶβόια) 1 a b b b θ. divine, mother's name 1 x (β β) a a θ. sg.: Διὸς (θ. Δ υ 61, χ 205 = ω 502, see 1 b): B 548 (Ἀθήνη) + χ 205 = ω 502, υ 61 (Ἄρτεμι), T 91 (Ἄτη, πρέσβα), Γ 374 (Ἄφρ.) see M 2 c) [..], λ 217 (Περσεφόνηα) Ἄτλαντος: η 245 (Καλυψώ see 1 b, 3 a b β β), h. 18, 4 (Μαῖα) Ἰκαενοῖο: Th. 383 (Στύς) others: h. Cer. 24 (Ἐκάτη, ἀταλά φρονόουσα), h. Ap. 319 (Θέτις), α 72 (Θόουσα), ε 333 (καλλίστροφος Ἰνύ, Λευκοθέη), Th. 780 (πόδας κέκασ Ἴρις), Hes. fr. 302, 15 (πολυφάρμακε Κίρκη) β β θ. pl.: A 271 Εἰλείθυια, Ἥρη -ερες πυρᾶς ὠδινὰς ἔχουσαι 1 a γ parent's name implicit (mother's Z 252, ο 364),

cf. 3b Λ 740 γαμβρός δ' ἦν Ἀγείσας, 'πρεσβυτάτην δὲ -ρ' εἶχε... Ἀγαμήδην, ἣ τὸσα φάρμακα ἦδη κτλ. ο 364 (θρέψεν ἅμα Κτιμένη) -ῆρ' ἰφθίμη, τὴν ὀπλοτάτην τέκε παῖδων Pan. fr. 18,1 p.262 ἔνθα δ' ἔναιε μέγας Τρομέλιος καὶ ἔγχε -ρα, 'νύμφην Ὠγγυγίην, ἣν Πραξιδικὴν καλέουσι, see Matthews p. 100ff. Th. 819 (γαμβρόν ποιήσε Pos.) δῶκε δὲ Κυμοπόλειαν ὀπιναίην, -ῆρα ἦν; see Z 192 etc. in 3αβαα Ν 429 γαμβρός δ' ἦν Ἀγείσας, 'πρεσβυτάτην δ' ὄπιυε -ρῶν, Ἰπποδάμειαν κτλ. Z 252 ἦλυθε μήτηρ ' Λαοδικὴν ἐσάγουσα, -ρῶν εἶδος ἀρίστην 1b appros. w. appellative: identifying function: E 815 γινώσκω σε, ἰθαδ', -ῆρ Διός, αἰγιόχοιο (Ath.), see 1ααbb α 52 θεὰ δ' ἐν δώματα ναίει, ' Ἀτλαντος -ῆρ (Kal.), see 1αβbb complementary: α 10 ἴ, εἰπέ καὶ ἡμῖν (Muse), see 1αβbb Ω 562 ἄγγελος ἦλθε ' μήτηρ, ..., -ῆρ αἰόιο γέροντος (Thetis), see 1ααbb 2 θ. is predicate (identifier): ζ 196 εἰμί δ' ἐγὼ -ῆρ μεγαλήτορος Ἀλκινόοιο, ' τοῦ δ' ἐκ Φαιήκων ἔχεται κάρτος τε βῆη τε 3 otherwise (not appros. or predic.) 3α θ. modified by explicit ref. to parentage (nom. in gen., poss. pronom) 3αα w. name of parent in gen. (mother h. Cer. 60), cf. 1αα.β w. nom. sg.: Δ 128 (Ath.) Διός θ., ἀγελείη + ν 359, Sc. 197, inc. auct. POxy. 2512 fr. 2,3 Δ 515 (Ath.) ἴ, κούδιση + γ 378 + 337 (ἴ, only) δ 227 (Helen) ἴ, h. Cer. 60 (Dem.) Πείρης ἠικόμοιο ζ 139 (Naus.) Ἀλκινόοιο voc. sg.: H 24 (Ath.) Διός θ., μεγάλοιο E 348 (Aphr.) ἴ, h. 29,13 (Hestia) Κρόνου θ. Hes. fr. 76,9 (Atalante) ὦ θ. Σχοινησος dat. sg.: κ 106 (ξύμβλητον ὑδρευούση) -ῆρ' ἰφθίμη Λαιστρυγόνος Ἀντιφάτω nom. pl.: h. Cer. 105 Κελεοῖο Ἐλευσινίδαο θ. Danaïs fr. 1,1 p.78 Δαναοῖο θ. gen. pl.: Ν 378 δοῖμεν δ' Ἀτρείδαο -ρῶν εἶδος ἀρίστην, ironic ε 121 Ἀδρήστοιο δ' ἔγχε -ρῶν 3αβ w. poss. adj. (incl. φίλη Th. 474) or pronom. (gen./dat.) indicating parentage αα w. poss. adj. τ 406 γαμβρός ἐμός -ῆρ τε (-ῆρ v.l.) η 290 (ἀμφιπόλους) τεῆς ἐνόσηα -ρὸς ἐός, see Th. 819 in 1αγ: Φ 504 τόξα λαβοῦσα (Leto) πάλιν κίε ἴ-ἔρος ἦς, see Leaf τ 400 (παῖδα νέον) κηχῆσατο ἴ, 1148 ὄσα' οὐ πά τῃς εἴ ἐπέδωκε -ρί = 290 Z 192 δίδου δ' ὄ γε ἴ-ἔρα ἦν, ' δῶκε δὲ κτλ = Λ 226 + Ν 376, see Th. 819 in 1αγ E 371 (ἐν γούνασι πίπτε μητρός) ἣ δ' ἀγκάς ἐλάζετο ἴ, Hes. fr. 165,7 Ἴσον δὲ -ράσιν ἦσαν ἐτίμι|α| Th. 474 οἱ δὲ -ρί φίλη (sc. Rhea) μάλα μὲν κλύον ἦδ' ἐπίθοντο bb w. pron. in gen.: Z 398 τοῦ περ δὴ (sc. Ἡετίωνος) -ῆρ ἔχεθ' Ἐκτορ + Φ 88 (-ἔρα) α 55 τοῦ (sc. Ἀτλαντος) -ῆρ δύστηνον... κατερούει, see 1αβbb κ 6 (τοῦ παίδες) ἔξ μὲν -ἔρες, ἔξ δ' νῆες (= Ω 604 in cc) pron. suppressed in brachylogy (Schwyzer II 708f.): Α 95 ἀλλ' ἐνεκ' ἀρητήρος, ὃν ἠτίμησ'... οὐδ' ἀπέλυσε -ρα, cf. 3αγ h. Cer. 2 αὐτὴν ἦδὲ -ρα τανύσφυρον cc w. pron. in dat. 1144 τρεῖς δὲ μοί εἰσι -ρες = 286 (οἱ) θ 320 οἱ καλῆ -ῆρ, ἀτὰρ οὐκ ἔχεθυμος | Ω 604 (τῆ παίδες ὄλοντο = κ 6 in bb χ 222 οὐδὲ τοι νῆας ' ζῶειν ἐν μεγάρουσι ἐσσομεν, οὐδὲ -ρας ' οὐδ' ἄλοχον (κατὰ ἄστυ πολεύειν), cf. αγ 3αγ with generic gen. sg. σ 276 (suitors should bring gifts) οἱ τ' ἀγαθὴν τε γυναικα καὶ ἀφνειοῖο -ρα ' μνηστεύειν ἐθέλωσι, cf. Α 95 in βbb pl., always w., ἄλοχοι, comprising the two classes of females, cf. χ 222 above and ββ Χ 155 (ὄτι εἶματα) πλύνεσκον Τρώων, καλαί τε 56 ἀρίστην ἴ, ἔσαν ἦδὲ -ρες + 329 (πρώων ἀλόχους) h. Ap. 446 αἱ δ' ὀλόλυξαν ' Κρισαῖων, καλλίζωνοί τε -ρες 3b without general modifier, cf. 1αγ 3βα parent (mother h. Cer. 201. 304, Th. 346) subj. of clause Α 13 λυσόμενος τε -ρα φέρων τ' ἀπερείσι' ἄποινα = 372, cf. 13 in 3αβbb give in marriage: β 53 (-ρα), δ 4 (-ρὸς ἀμύμοιος), κ 7 (-ἔρας) sorrow for: Χ 62 (ἐλκηθίσας), h. Cer. 201 (βαθυζώνοιο) = 304 obedience, generation: Ο 197 (-ἔρρασιν ἐνίσσμεν, τέκνη), Th. 346 (-ἔρων ἱερὸν γένος) 3ββ -ἔρες subj. w. νοῖ (+ παράκοιτις γ 451), cf. αγ Ω 166 (ᾠδύροντο), γ 451 (ὀλόλυξαν) 4 significant contexts (often overlapping) 4α expl. ref. to generation: Ο 197, κ 6, Th. 76. 346, cf. ο 364 4b familial tasks: a) textile work (L 348. 77) Hes. fr. 43a,70; b) washing clothes (L 59. 77) Χ 155, ζ 17ff.; c) drawing water (L 56. 77) κ 106, h. Cer. 105; d)

washing guest (L 57) γ 465; e) mourning (L 18) Ω 166; f) ritual cry (L 31) γ 451, h. Ap. 446 cf. χ 222 4c expr. or impl. familial affection: Α 13. 95. 372, E 371, Z 238. 252, Ν 429f., Φ 504, Χ 62, Ω 604, κ 7f., ο 364, τ 400. 406, Th. 474, Hes. fr. 165,7, h. Cer. 201. 304 4d filial obedience: Ο 197, cf. δ 365 (against father) 4e unions w. men (L 89ff.): a) given or offered by father: Z 192, 1144. 148. 286. 290, Λ 226, Ν 376. 378, β 53, δ 4, θ 308, κ 7, ο 364 (also by mother), Th. 819, h. Cer. 2, cf. Hes. fr. 76,9 (Atalante), Danaïs fr. 1,1 p.78; b) sued for: Ν 365, θ 320, σ 276, Hes. fr. 76,9; c) married: 1665, Ν 429, ε 121, Th. 265, Hes. fr. 33a,6. 60,4 Pan. fr. 18,1 p.262; d) living in marriage: Β 715, Γ 124, Ζ 398, Λ 740, Φ 88, γ 452, λ 269, Th. 383, Sc. 3; e) abducted: Α 13 etc., Χ 62, h. Cer. 2 etc.; f) in formalized unions: Α 13 etc., Λ 626, Π 175. 181, Φ 142, α 55 etc., α 72, λ 260, Th. 1011, h. 18,4
 D Λ 795 α, Ω 804 α and β, v.l. Υ 40, vulg. ε 382; Hes. fr. 43a,2; 92,2 (cf. Β 1 ααα. bb); 129,19; 259b,5
 G epith.: a) ἀγελείη Δ 128, ν 359, Sc. 197, POxy. 2512 fr. 2,3; ἀμύμων δ 4; ἀταλά φρονέουσα h. Cer. 24; βαθύζωνος h. Cer. 201. 304; ἰφθίμος κ 106, ο 364; καλή Χ 155, θ 320; καλλίζωνος h. Ap. 446; ἴσφυρος ε 333; κούδιση Δ 515, γ 378, h. Ap. 62; νύμφη Pan. fr. 18,1 p.262; ὀπλοτάτη γ 465 (cf. Hes. fr. 221), η 58; πολυφάρμακος Hes. fr. 302,15; πρέσβα, Α 791; ἴστατή Λ 740; τανύσφυρος h. Cer. 2; φίλη Th. 474; see ἀγαπητή Hes. fr. 326 b) epith. w. gen. part.: εἶδος ἀρίστη Β 715, Γ 124, Ζ 252, Ν 365. 378, h. Cer. 146; ἴστα γ 452; ἴστατή Ν 429, Φ 142; cf. ο 364 W. Beck

Θύελλα [6¹, 14⁰, 4^H, 1^ε] E zu θύω I, wahrsch. analog zu ἄελλα F -α 13, -ῆ 5, -αν 2; -αι 4, -ας 1 M 1 [ἴ,] -α η 275 [ἴ,] -α Th. 742 2 [ἴ,] ἀνέμοιο, -α Z 346, μ 288. 409; -α Ψ 366, δ 515 = ε 419^{ex} = υ 63^{ex} = ψ 316^{ex}, ε 317, κ 48, II. parv. fr. 4,1 p.40; ἴ, -ῆ κ 54, Op. 551; -ῆ Ν 39, Th. 742, Sc. 345; ἴ, -αν M 253; -αν Φ 335; -αι δ 727, ζ 171, μ 68, υ 66; -ας Ο 26 Σχ sch. D Z 348: ἀνέμοιο συστροφή sch. D O 26 συμβολὰς ἀνέμων sch. O 26 a Erbse: ἀδηλον δὲ πότερον "Ἡρα καὶ Βορέας ἀνέπεισαν τὰς -ας ἢ "Ἡρα ἅμα Βορρᾶ καὶ τὰς -ας ἐπεισεν ἄμεινον δὲ τὸ δεύτερον L 'Kopp, Phys. Weltbild 268ff.; 'Graz, Le feu, E & C 110, 1965, 274ff.; 'Nagy, HSPH 77, 1973, 158ff.

B Sturmböe, Wirbelwind (1a), (Staub- Feuer-) Wirbel (1b), 'Windsbraut' = Ἀρπυια (2) ἣ ist (wie ἄελλα [s.d.] u.a., s. ἄνεμος Β 2, [Synon.], bes. Sp.813, 31ff.) e. Wirkungsweise (primär, s. aber μ 68 in 1b) des Windes, wobei sich große Stärke, e. best. Bewegungsart (Wirbel?, s. Σχ) u. das Hochtragen u. Aufwirbeln von Nebel, Staub, Feuer (aber auch das 'Wegtragen' von Menschen, s. 2) e. begriffll. Einheit bilden (wohl schon urspr. bei θύω: vgl. θυμός E u. das Nebeneinander von 'rasen' u. 'rauchen', Luftbewegg. u. Atemfeuchtigkeit; dies wohl auch d. urspr. Unters. zu ἄελλα). Wie d. Wind selbst (s. ἄνεμος Β 1 d), als dämon. Wesen vorgestellt, eindeutig in 2, aber überall mögl. 1a Sturmböe, Wirbelwind oft beim Zus.kommen mehrerer Winde (z.B. ε 317, μ 288), überw. in Sit. d. Seenot (meist auf die hohe See 'entführen', verschlagen; nb. κῆμα: z. B. ζ 171), ferner beim Aufwirbeln von Staub, Feuer u. ä., nb. letzterem im Vgl. für d. starke Wucht von Angreifern. Personif. (s. 2) auch hier geleg. deutl., bes., wo θ. Subj. von ἀναρπάξιν 1αα Sit. Seenot. θ. zerstört Schiffe μ 288 (wer entkäme dem Verderben ἦν πως ἐξαπίνης ἔλθη ἀνέμοιο -α, ' ἦ Νότου ἢ Ζεφύριο ..., οἱ τε μάλιστα ' νῆα διαρραίοισι η 275 (σχεδὴν) -α διεσκέδαο(ε) ε 317 Ἴστων ἔαξε ' δεινὴ μισογόμενων ἀνέμων ἐλθοῦσα -α μ 409 (ἦλθε Ζεφύρος) μεγάλη σὺν λαλαπί θῶν, ' ἴστω δὲ προτόνους ἐρηξῆ' ἴ, beachte θύων; λαίλαψ Regen (Sturm), Sturm mit dichtem Gewölk, s. Vorbem. - θ. verschlägt Schiffe, Pers. (oft vom Ufer auf die offene See) 68 δ 515 (als Ag. Kap Malea erreichte) τότε δὴ μιν ἀναρπάξασα, -α (πόντον ἐπ'... φέρεν) = ε 419^{ex} = ψ 316^{ex} + κ 48 (αἶψ' ἀρπάξασα φέρεν -α), II. parv. fr. 4,1 p.40 (ohne ἴ,), κ 54 (ἐφέροντο κακῆ ἀνέμοιο -ῆ) ζ 171 μ' αἰεὶ κομ' ἐφόρει κραίηναι τε -αι (Od. ans Land), beachte κάββαλε δαίμων in V.

172 — Hierher evt. noch O26, s. 2b 1aβ θ. treibt Staub u. ä. bzw. wirbelt es auf M253 (Zeus erregt von Ida) ἀνέμοιο -αν, ἢ ἑ' ἰθὺς νῆών κοινήν φέρεν Φ335 Ζεφύροιο και ... Νότοιο ... χαλεπήν ὄρουσα -αν (φλέγμα κακὸν φορέουσα, sc. die θ., um die Tr. zu verbrennen) Op. 551 (ἀήρ πυροφόροις ἐπὶ ἔργοις ποταμῶν ἀπὸ) ὑψοῦ ὑπὲρ γαιῆς ἀρθεῖς ἀνέμοιο -η (regnet oder weht) 1aγ im Vgl. N39 φλογοῖ ἴσοι ... ἠέ -η, von Angreifern, + Sc. 345 (πυρὶ ...) 8
 1b Staub-, Feuerwirbel Ψ366 ὑπὸ δὲ στέρνοισι κοινή ' ἴστατ' ἀειρομένη ὡς τε νέφος ἠέ -α, e. vom Wind im Ggsatz zu bzw. im Vgl. mit der von den Reitern aufgewirbelten Staubwolke μ68 (bei den Plankten) πινάκας ... καὶ σώματα φωτῶν ' κύμαθ' ἄλως φορέουσι πυρὸς τ' ὄλοιο -αι (-α nonn. codd.), nach L: 276f. (bes. unter Hinweis auf V. 237ff., allerdings von d. Charybdis von dem aufsprühenden Gischt, wegen πυρ (u. καπνός: V. 202. 219, wohl von d. Plankten) wenig wahrsch.; auf vulkan. Feuer (Ameis-H. z.St.) weist sonst allerl. nichts hin 2 'Windsbraut' personif., den Harpyien nahestehende, v66ff. sogar mit ihnen identifizierte Winddämonen, Sitz bei oder in d. Unterwelt, ihre Funktion, Menschen dorthin bzw. aus dem Blickfeld d. Lebenden zu entführen: e. Umschreibg. für den Tod, urspr., wie auch die Etym. zeigt (vgl., z. B. Harrison, Phoenix 14, 1920, 65), Entführg. d. (Atem-)Seele durch 'Wesen, die ein d. Seele verwandtes Element verkörpern, s. L' 2a θ. einführen, machen jem. 'unsichtbar' (vgl. v79): δ727 (Pen.:) „νῦν αὖ παῖδ' ... ἀνηρείψαντο -αι (ἄελλαι nonn. codd.) ' ἀλλὰ ἐκ μεγάρων, vgl. α241, ξ371 (von den Harpyien u. Od.) tragen jem. 28 dorthin, wo er unkommt: Z346 (Hel.: „ὡς μ' ὄφελ') οἴχεται προφέροσα κατ' ἀνέμοιο -α ' εἰς ὄρος ἢ εἰς κύμα ... θάλασσης“ v63 (Pen.: „tötete mich doch Artemis oder) μ' ἀναρπάσσα -α ' οἴχοιτο προφέροσα κατ' ἠερόεντα κέλευθα, ' ἐν προχοῆς δὲ βάλοι ... Ἰκεανοῖο“ + 66 (ἀνέλοντο -αι, V.77 durch Ἄρπυιαι aufgenommen; V.79 αἰστώσειαν) 2b sonstige, z.T. uns. St.n O26 (Zeus zu Hera) τὸν (Her.) σὺ ξὺν Βορέῳ ἀνέμῳ πεπιθοῦσα -ας (hast du verschlagen), s. Σχ; die Wortfolge spricht eher für d. erste Deutg., Boreas u. H. wären dann, πείθειν entspr., als Pers. aufzufassen Th.742 (bis) keiner käme ans Ende des Tartaros) ἀλλὰ κεν ἔνθα και ἔνθα φέροις (sc. ihn) πρὸ -α -η (codd.); -ης s. West z.St.), vgl. Pherekydes fr.5 Diels φυλάσσοισι δ' αὐτὴν (sc. Ταρταρίην) θυγατέρες Βορέου Ἄρπυιαι τε και -α B.Mader

Θυέστης* E Denom. auf -της von τὸ θύος (Räucherwerk.) Brandopfer'; wohl = myk. tu-we-ta, (sprechender?) N. e. Salbeneders, PY Un 267,2 im Zshg. mit Aromata, s. Leukart, in: Flexion u. Wortb. 180; Annahme illyr. Ursprungs u. früher Übernahme ins Griech. (v. Kamptz 46f., 148. 326) erübrigt sich (illyr. Δεσάτα u. Θ. entw. Parallelbildg.en oder ererbt). Zum Nom. Θυέστ(α) B106 s. einers. Risch, Kl. Schr. 338f., andersers. Wathelet, Traits éoliens 233 Σχ sch. B106a/b: (σὺ) γινώσκαι τὴν ἐχθραν Ἀτρέως και -ου. αὐτῷ γοδν παραδίδωσι τὸ σκήπτρον ... Λικύμνιος δὲ παραδελουσθαί φησι τὴν ἐχθραν λεληθότως, ἵνα μὴ βλασφημησῇ τὸ γένος' (Beleg: καταλιπεῖν), vgl. 107b u. s. Lehrs, Arist. 178

B S. d. Pelops, jüngerer Bruder d. Atreus u. V. d. Aigisthos B106. 107 (Atreus empfängt das Szepter von Pelops) θνήσκων ἔλιπεν πολύαρον -η, ' αὐτὰρ ... -(α) Ἀγαμέμνονι λέιπε φορηναί δ517 (Sturm verschlug Ag.) ἀγροῦ ἐπ' ἔσχατιν, ὅθι δώματα ναῖε -ης ' τὸ πρίν (jetzt wohnte dort sein S. Aigisthos), die Formulierung, legt Arist.s Schlußfolgerg. (s. Σχ) nahe, Hom. habe e. Konflikt zw. d. Brüdern (e. and. Verh., etwa V. - S., kommt für Hom. kaum in Frage) nicht gekannt (s. Preller-Robert 2,294f.); es ist durchaus mögl., daß er die Sage schönste s. Likymnios Σχ, vgl. Mayer, RE VI A 1936, 662f.), doch scheint er allenf. e. ältere Fassg. d. Sage (d. Abfolge Atreus - Th. - Ag. ist allein aus Hom. kaum hinreichend verständl.) im Blick gehabt (vorgezogen?) zu haben, der e. gutes Verh. d. Brüder zugrundeliegt (es wird impliziert, nicht betont); e. and. Sagenfassg., auf die Pi., Tragg. usw. zurückgreifen, scheint es (erst?) im jüngeren Epos (Alcmaeonis

fr. 6) gegeben zu haben, sie sind nach Preller-Robert a. O. nachhom., doch s. Mayer a. O.; der N. (etwa: d. Rasende, Kultschlächter, Opferer) scheint jedenf. mit best. Zügen d. Atridensage (Schlachtg. d. Pelops, Thyestes-Mahl) in e. nicht mehr näher zu bestimmenden Vbd. zu stehen B.Mader

Θυεστιάδης S. d. Thyestes = Aigisthos, δ518

θυήεις Σχ sch. D Θ48: ἐρ' οὐ θύουσιν. ἢ τεθυμιαμένος L Stengel, Opferbräuche 4 m. A.6; Levin, SMEA 13, 1971, 39

B 1 reich an Opferrauch (βαμός), vgl. κνισήεις Θ48 ('Ιδην Ἰκανεν) Γάργαρον, ἔνθα τέ οἱ τέμενος βαμός τε -εις ≅ θ363 = Ψ148^{ca}, vgl. Sappho fr. 2,3f. V. Th. 557 (ἀθανάτοισιν) καίουσ' ὄστα λευκά -ένταν ἐπὶ βωμῶν, vgl. Op. 136 2 sub-ep. duftend (göttl. Kleidg.) = θυώδης B1 (s.d.) h. Cer. 277 (θεὰ εἶδος ἄμειψε) ὀδμή δ' ἱμερόεσσα -ένταν ἀπὸ πέπλων ' σκίδνατο, vgl. V.231, Z483 h. Merc. 237 σπάργαν' ἔσω κατέδυνε -εν' 20 D v.l. Th. 555 (= 557^{ca}) R.Führer

θυηλ(ή) Σχ sch. D 1220: τὰς ἀπαρχὰς L Meuli, Ges. Schr. II 1014 B (zu θύω II: das zum Brandopfer Bestimmte, konkr. Sachbez. (wie θύος Z270) im Ggs. zu abstr. nom. act. θυσίη 1220 (κρέα νεῖμεν u. θυσαι ἀνάγει) ὁ δ' ἐν πυρὶ βάλλε -ας, vgl. γ341. 446 ≅ ξ422. 429 Wortf.: ἄργματα, θύος R.Führer

Θυῖα T. d. Deukalion, von Zeus M. des Magnes u. d. Makedon, Hes. fr. 7; der N. gewöhnl. charakterist. für Winddämonen u./o. Mänaden, s. Preisendanz, RE VI A, 1936, 679ff. B.Mader

θύ(ι)ω [7ⁱ, 7^o, 5^H, 2^b] E idg. Wurzel (vgl. θύω II). - Abl. θύν(έ)ω, θύελλα, Ἄμα-, Ἰωρείθια, Θυῖα, Θυώνη; vgl. δεισιον

F -ει 1; -ίουσιν 2^H; -(ῖ)ε(ν) 7; -ίωσιν 1^b; -(ῖ)ων 9; Akk. -ῖον 1^H

M 1a [2.] -ῖε Th. 848 [2.] -ε v85 1b [2.] -ει A 342; αἵματι -ε(ν) λ420 = χ309^{ca} = ω185; ἔρχεῖ -εν/ων A 180 ≅ Π699/X272; λαίλαπι -ων μ400 = 426^{ca}. 408; οἰδματι -(ῖ)ων/ον Φ234, Ψ230, Th. 109/131; -ων Φ324, h. Ap. 281 2 [2.] -ίωσιν h. Merc. 560 [2.] -ίουσιν ἀέλλη/ἀήται Th. 874, Op. 621 kontrast. Anacr. fr. 347,17 P. u. θύω II (s.d.)

Σχ sch. D A 342 (ähnl. sch. min. P.Strasb. inv. 33 u. P. Köln inv. 2281 z.St.): ἐνθουσιωδῶς ὄρμη (so öfter, vgl. θύνω Σχ). ὁ ἐοῖσι μαίνονται, Φ234. 324: πλῆθύνω ...

L Schulze, QE 312ff.

B toben, 15 x von 21 m. (μ408 σύν +) mod. Dat., nur 3 x (s. 1 u. 3 Vorbem.) m. lok. Best. (kontrast. θύνω), abs. v85, Op. 621, h. Merc. 560; poet. (äol.?) Archaismus, reg. ohne Augm. (vgl. θύνω, kontrast. θυνέω, θύω II), hom. außer v85 nur am VE (umgekehrt metr. gleichw. θύνω außer A 570, Y493 nur am VA) Wortf.: ζῶα, κορῦσομαι, κορῦσομαι, 56 κορυφόμαι, κυκάομαι, κυμῖνομαι, κυρτόομαι, μαίνομαι, μορμύρω, παφλάζω, πορφύρω, ῥέω, ἀναφύω I von Flüssigk.: aufswellen (ὕψωσε Φ324, ἀμφ' ἀκτῆς Th. 848); Subj. 2ⁱ Skam, 3 x Meer, 2 x Woge(n), ähnl. 3^o blut. Estrich Φ234 ἐπέσσυτο οἰδματι -ων, ' πάντα δ' ὄρινε βέεθρα κυκώμενος, 324 ἐπῶρ' Ἀχιλλῆι, „ ὑψόσε -ων, ' μορμύρων ἀφρῶ, vgl. μ238 Ψ230 (ἀνεμοῖ) κατὰ πόντον ὁ δ' ἔστεινε, οἰδματι, -ων, vgl. V.214, 14ff. Th. 109 (ὡς γέγοντο) ποταμοὶ και πόντος ἀπέριτος, , -ῖων, vgl. δ510 131 ἢ δὲ και ἀτρυγέτον πέλαγος τέκεν, , -ῖον v85 πρῶμην μὲν ἀεῖροτο, κύμα δ' ὀπισθε ' πορφύρεον μέγα -ε πολυφλοῖοβοιο, θαλάσσης, vgl. Φ324/6, N798, 16f., A481+ f. Th. 848 (ἔξε) , , -αι: ' -ῖε δ' ἀφ' ἀμφ' ἀκτῆς περὶ τ' ἀμφὶ τε κύματα μακρὰ τ' ῥιπή ὑπ' ἀθανάτων, vgl. Δ425f., Φ361 λ420 κείμαθ' (Ag. u. Gef.) ἐνὶ μεγάρῳ, δάπνδον δ' ἄπαν αἵματι -εν = χ309^{ca} = ω185, vgl. Δ451 2 von Winden: stürmen, stets als Bedrohg. der Schifffahrt μ400 ἀνεμος μὲν ἐπαύσατο, λαίλαπι -ων, = 426^{ca}. 408 ἤλθε

κεκλήγως Ζέφυρος, μεγάλη σύν (V.409 θύελλα), vgl. A 306 Th. 874 (αὐρά πίπτουσαι ἐς πόντον) καψή -ίουσιν ἀέλλη Or. 621 (εὐτ' ἂν Πληθίδες πίπτωσιν) τότε παντοίων ἀνέμων -ίουσιν αἴθραι 3 von Lebewesen: rase*n* i. S.v. wü*e*n 4ⁱ (Krieger/Befehlshaber), mant. Ekstase 1^b (Bienen), vorwärts stürmen (πρὸς δεῖράδα) 1^b (Ap.) A 180 (viele Fielen) PN⁸ ὑπὸ χειρῶν περιπρὸ γὰρ ἔρχεῖ -εν ≡ P 699, vgl. Y 493, ferner Θ 111, P 74f. X 272 ἀποτίσεις ' κήδε' ἐμῶν ἐτάρων, οὐς ἔκτανες, -ων A 342 ὀλοῖσσι φρεσὶ -ει (Ag.), ' οὐδὲ τι οἶδε νοῆσαι (δῆπως οἱ σοοὶ μαχεοῖάτ' Ἀχαιοί), vgl. Θ 360 h. Merc. 560 ὅτε μὲν -ίουσιν ἐδηδύται μέλι (sagen sie die Wahrh.), vgl. δονέουσαι V.563 h. Ap. 281 ἔνθεν (Kopais-See) καρπαλίμως προσέβης πρὸς δεῖράδα -ων, ' ἴκεο δ' ἐς Κρίσην

D Mer. (fr. 3,4 K.-M. =) Suppl. Hell. 903 A, 11 ἀσθματι -ῶ[ν] v.l. A 306 (pap.60), Ψ310 R.Führer 16

θυμία(να) laut Leumann, Hom. Wört. 111 aus komponiertem δυσθυμίανω (h. Cer. 362) Sc. 262 (Interpol.) δεινὰ δ' ἐξ ἀλλήλας δράκον (Moiren) ὄμμασι -ήνασαι, θ. erhabener Stül, vgl. Ar. Nu. 610. 1478 (von Göttern)

S.R.van der Mije

θυμολγής M I [-ε] -ές π 69 ≡ ψ 183; -ε' ἔχοντες⁺ Hes. Th. 629. 635, fr. 318 2 [-ε] -έος σ 347 = u 285; -εἶ υ 118; -έα Δ 1260, θ 272, ψ 64 = ω 326^α. [-ε] -εἶ χ 189; -έα Δ 513 = 1565^α. 387 Σχ sch. D Δ 513: -έα τὸν τὴν ψυχὴν, ἀλοῦντα; 1260: -έα ι, λυποῦντα, χαλεπόν; sch. Barnes π 69: -εζ λυπηρόν

B (HG verbal, Risch § 31g:) *das Herz schmerzend, schmerzlich*; stets psych. (θυμός) außer χ 189, attributiv außer π 69 = ψ 183; nie ohne Relevanz f. d. Kontext 1 zu χόλον: *das eigene Herz schmerzend*, vgl. θυμός B 2c Δ 513 (Ap. über Ach.): „ἐπὶ νηοῖ χόλον -έα πέσει“ 1565 (Phoinix über Meleager): „τῆ (ἀλόχῳ) ὃ γε παρατέλεκτο χόλον -έα πέσων“, πέσειεν reg. mit neg. Obj., z. B. κήδεα Ω 617. 639 1260 (Od. zu Ach.): „παύε, ἔα δὲ χόλον -έα“, θ. ist Grund für εἶν Hes. fr. 318 οἶον ἐνὶ στήθεσσι χόλον -ε' ἔχουσα 2 zu ἔπος/μῦθον π 69 (Tel.): „Εὐμαί, ἡ μάλα τοῦτο ἔπος -εζ εἵπεισ“ ≡ ψ 183 θ 272 ὡς οὖν -έα μῦθον ἄκουσε (Heph.), ' βῆ ῥ' ἴμεν, die Wertung -έα stammt von Heph., nicht vom Erzähler (vgl. ψ 64 in 3); vgl. θυμοδαχής 3 zu λώβη/ν, ὕβριν 1387 (Ach. über Ag.): „πρίν γ' ἀπὸ πᾶσαν ἔμοι δόμεναι -έα λώβη“, θ. begründet das Vorgehen von Ach., ähnl.: ω 326 (Od.: „μνηστήρας κατέπεφνον) λώβην τινύμενος -έα καὶ κακὰ ἔργα“ (= ψ 64^α, s.u.) σ 347 μνηστήρας δ' οὐ ... εἶα Ἀθήνη' λώβης ἴσχεσθαι -έος, ὄφρ' ἔτι μάλλον' δὴ ἄχος κραδίην = u 285, θ. sinnvoll, weil es um den Effekt der λώβη geht || ψ 64 (Pen.: „ein Gott tötete die Freier) ὕβριν ἀγασσάμενος -έα καὶ κακὰ ἔργα“ (= ω 326^α, s.o.), θ. für den Gott (vgl. θ 272 in 2) 4 von Mühe u. (körperl.) Schmerz υ 118 (Dienerin zu Zeus: „strafe die Freier) οἱ δὴ μοι καμᾶτω -εἶ γούνατ' ἔλυσαν“, vgl. κάματον, θυμοφθόρον x 363 (an die Substanz gehend, würde hier passen) Th. 629 δῆρὸν γὰρ μάρναντο (Götter u. Titanen) πόνον -ε' ἔχοντες ' ἀντίον ἀλλήλοισι 635 οἱ ῥα τότε ἀλλήλοισι μάχην -ε' ἔχοντες ' συνελέγες μάρναντο (Codd. ἐμάχοντο) || χ 189 σὺν δὲ πόδας χεῖράς τε δέον -εἶ δεσμῶ' εὐ μάλ' ἀποστρέψαντε διαμπερές, vgl. ὀλοῶ ἐνὶ δεσμῶ 200

S.R.van der Mije 60

θυμάρης, θυμήρης M I [-ε] -ήρες x 362 [-ε] βίο(το)ν -ήρε' ὀπάειν⁺ h. Cer. 499 ≡ h. 30, 18, h. 31, 17; ἄλοχον -αρέ' Hes. fr. 43a, 20; -αρές ρ 14 2 [-ε] ἔχει δ⁺ ἄλοχον -αρέα 1336, ψ 232 Σχ sch. Barnes x 362: καταθύμιον, ἦδύ; ψ 232: τῆ ψυχῆ ἀρέσουσαν, εὐάρεστον

B (HG zu ἀραρίακω; zu ἀ/η u. Akzent s. Chantraine, Gr.h. I 22, Richardson 323:) *nach dem Herzen, angenehm*, eigentl. 'dem θυμός angepaßt, gefallend', vgl. A 136 (in 1a, so auch θυμός 13cβ; anders ἀραρίσσω 2b), δ 777 ἐνὶ φρεσὶν ἦραρεν 1 -ἄρε(α)-ήρε(α) 1a zu ἄλοχον 1336 (Ach. über Ag.): „ἔχει δ' ἄλοχον -αρέα (v.l. -ηρέα [sic] Leaf)

τῆ παριαύων 'τερπέσθω“, Echo von A 136 ἄρσαντες κατὰ θυμόν (vgl. sch. D A 136: ... ἄρεστον καὶ θυμῆρες ποιήσαντες)? ψ 232 κλαίει (Od.) δ' ἔχων ἄλοχον -αρέα, κεδνὰ ἰδυάν, ι, gibt Gedanken von Od. wieder Hes. fr. 43a, 20 [τ' ἄλοχον -αρέ' ἄ[γ]εσθαι 1b Dichter bittet Gott um βίο(το)ν -ε(α) h. 30, 18 πρόφρων δ' ἀντ' ὀδῆς βίον -ήρε' ὄπαζε ≡ h. Cer. 494 h. 31, 17 χαῖρε ἀναξ, πρόφρων δὲ βίον -ήρε' ὄπαζε 2 -ἄρες/ήρες ρ 199 Εὐμαιος δ' ἄρα οἱ (Od.) σκήπτρον -αρές (v.l. θυμῆρες) ἔδωκε, s. zu ψ 232 in 1a x 362 (Od.: „e. Dienerin) λῶ' (sc. με) ἐκ τρίποδος μεγάλοιο ' -ήρες κεράσασα, prol. *so daß es angenehm war*; zur Sache s. Heubeck, Odissea z. St. S.R.van der Mije

θυμβατός der Mann aus Thymbre, Tr., von Diom. getötet, A 320 B. Mader

θύμρη Örtlichk. unmittelbar bei Troja, K 430 (πρὸς μὲν ἄλλος stehen Karer, Pänion u.a.) πρὸς -ης (die Lykier, Myser u.a.), z. Lage am Fluß Thymbros s. Karte b. Leaf, Troy, London 1912. — Wohl nicht nur Ebene mit Ap.-Heiligtum, bei dem vermutl. Ach. d. Troilos tötete (vgl. Cypr. ap. Procl. Chr. 162 p. 84 Sev. [p. 20 Ki.] mit Apollod. epit. 3, 32 u. s. Lesky, RE VII A, 1939, 603 ff.), sondern kleine Stadt, s. Ziegler, RE VI A, 1936, 694 ff. m. Belegen u. Lit. B. Mader

θυμηγερέων hapax Σχ sch. Barnes η 283: λειποψυχῶν, ἢ συλλαμβάνων, vgl. sch. min. P. Köln inv. 2381 z. St.: τὴν ψυχὴν ἐ[νακτώμενος L Nehring, CPh 42, 1947, 116

B (gebildet nach θυμός ἀγέρθη, s. L u. θυμός B 1a, in Anal. zu ὀμηγερέες; zu Adj. -ής nb. Ptz. -έων s. Risch § 111b:) *kraft-, kräftEVERSAMMELND* η 283 ἐκ δ' ἔπεισον -έων, akt. Form passend für Od.' Ringen gg. Ohnmacht, beschr. ε 453 ff.; Zeitverh. ἔπεισον -έων schwierig, s. Ameis-H. z. St. (πέσον -εον jedoch unwahrsh. angesichts Bildg. u. Metrum); Ellipse *ich wurde aufs Land geworfen (und da lag ich) ...?*

S.R.van der Mije

θυμηδής Σχ sch. Barnes π 389: τὰ τῆ ψυχῆ ἠδονὴν παρέχοντα B (HG nach Risch § 31g, zu Wz. ἀδ- in ἀνδάνω, ἦδομαι, vgl. PN^d ἦνδανε θυμῶ⁺ in θυμός B 9:) *das Herz erfreuend, dem Herzen gefallen* π 389 (Antin.): „μη οἱ (Tel.) χρήματ' ἔπειτα ἄλις -ε' ἔδωμεν, -ε(α) attr. *seinen geliebten Besitz od. präd.-prol. nach Herzenslust*, vgl. θυμῆρες κεράσασα x 362 (Verdenius, Mn. IV 21, 1968, 153; ἠδύς⁺ oft, θυμός manchmal, s. d. B 5, in Vbd. m. Essen/Trinken)

S.R.van der Mije

θυμήρης s. θυμαρής

θυμοβόρεω hapax (zu θυμοβόρος:) *sein Herz verzehren*, vgl. θυμοφθορεῖν S.Tr. 142 Op. 799 πεφύλαξο δὲ θυμῶ' [...] ' ἄλγεα -εἰν μάκα τοι τετελέσμενον ἦμαρ. Zur Stelle (Kj. ἄλγεσι -εἰν) s. West; zur Tilgung von V.798 s. Solmsen, TAPhA 94, 1962, 300 f. S.R.van der Mije

θυμοβόρος (HG zu βιβρώσκω:) *die Kraft bzw. das Herz, Gemüt fressend, verzehrend*, 'an der Substanz zehrend' (vgl. θυμός B 2c). Nur II., Epith. zu ἔρις, nie ohne Relevanz im Kontext. — Abl.: θυμοβορεῖν 1^H; vgl. γυιοκόρος 1^H H 210 (σεύατο Αἴας) οἶος τέ ... ἐρχεται Ἄρης, ' δς τ' εἰσιν πόλεμόνδε μετ' ἀνέρας, οὐς τε Κρονίων' -ου ἔριδος μὲνεί, ζυῖε καὶ μαχεσθαι, ι, Umschr. für ἐριδι (= A 8^α), vgl. μένος + PN⁸, bes. π 269. Ares V.208 anthropomorph. (Aias ~ Ares), V.210 als Phänomen ('Streit') gedacht: wo -φ ἐριδι gekämpft wird, geht A. um (θ. also prägnant); z. Sache s. Willcock, BICS 17, 1970, 3 758 (Ach. zu Ag.:) ἀχνυμένω κῆρ' -φ ἐριδι μενεήναμεν εἴνεκα κούρης, θ. Kontrast m. nichtigem Anlaß. VE-Formel ἐριδος πέρι -οιο: πέρι γιν./mod. *zu/in herzverzehrendem Streit*, viell. entwickelt aus Kontext wie Π 476, zur Präzis. σύνειμι u.ä., also in gleicher Funkt. wie ἐριδι Y 66⁺ u. A 8 (s.o. zu H 210), vgl. u. H 302 ἐν φιλόττη;

θ 571, v 145, ξ 397, σ 113, h. Ap. 527/v 304: (ἐμῶ) κεχαρισ-
 μένη -φ Ε 243 = 826 = K 234 = Λ 608^{ca} = 671^{ca}, T 287, h.
 7, 55; τετ/τετ/κεκοτητό -φ Α 555 = P 664^{ca}, Φ 456, Ω 283/
 δ 447. 459 = ι 435^{ca}, λ 181 = π 37, σ 135, ψ 100 = 168,
 ω 163, Hes. fr. 212 (b), 2, Vit. p. 9, 15/ι 501, τ 71, χ 477; πά-
 θον⁺ ἄλγεια -φ, 1321 = Π 55^{ca}, Ν 670, Σ 397, v 263, ο 487;
 ι 224, μ 427, ξ 310 = ρ 13^{ca}; ἐμβαλε -φ Γ 139, Ν 82,
 Π 529, τ 485 = ψ 260, h. Ven. 45 = 53^{ca} = 143^{ca}, inc. sed. fr.
 9, 1 p. 149 Allen: ἐμπεσε -φ Ι 436, Ξ 207 = 306, Π 206, Ρ 625,
 μ 266, Theb. fr. 2, 6 p. 11; ἦνδανε/εὐάδε -φ Α 24 = 378,
 Ο 674, κ 373/π 28; ἔλπετο -φ Ρ 404 = γ 275^{ca}, Ρ 603; ἐνθε-
 (τ)ο -φ/ὄν Ζ 326, α 361, λ 102 = v 342^{ca}, φ 355, ω 248/1639;
 ὄσατο -φ σ 154, Th. 551; χ αἶρε δε -φ Ξ 156, Φ 423, Χ 224,
 θ 483, ξ 113, ω 545, Hes. fr. 43 (a), 25; οὐδέ (μηδέ, οὐ νό) τι
 -φ/ὄν Θ 39 = Χ 183, Ν 623, Τ 312, Υ 121, Φ 574, Ω 778,
 δ 452, η 50, σ 330 = 390/τ 263; τῶδ' ἐπί -φ Ν 485, π 99,
 ω 511; φρονέων⁺ ἐνί -φ, Θ 430, η 42. 75, κ 317, υ 5; ι
 Β 223 = α 119^{ca} ~ Ρ 254 ~ δ 158, Λ 459, Ν 337, Ο 561 =
 661, Ρ 451, Υ 195, Ω 672, α 200 = ο 172, α 311. 320, β 192.
 248, θ 395, μ 217, v 339, ξ 490, ο 7, π 331. 342, φ 218, χ 11; τό
 γε -φ Ζ 167 = 417^{ca}, Ξ 191, Ο 212, φ 126; μέγα/σάφα -φ
 Ι 537 = Λ 340^{ca}, Hes. fr. 25, 20, h. Cer. 246/Μ 228, δ 730;
 κατά φρένα καὶ κατά -όν, Α 193 = Α 411 = Ρ 106 = Σ 15 =
 δ 120 = ε 365 = 424 ~ ξ 118, Δ 163 = Ζ 447 = ο 211, Ε 671
 = δ 117 = ω 235 = κ 151 ~ Θ 169 ~ υ 10, Ο 163 = α 294,
 Υ 264, δ 813, h. Ap. 70; δν (σόν) ι, Ν 8, Ψ 769, Ω 518. 549,
 α 4 = ω 90^{ca}, ε 444, υ 59, ψ 345, Hes. Op. 358, fr. 204, 42. 54;
 ι 20, v 379 = σ 203^{ca}, ξ 46, υ 93; μεγαλήτορα/ι -όν/φ
 Ι 255. 629. 675, Λ 403 = Ρ 90 = Σ 5 = Υ 343 = Φ 53 = 552
 = Χ 98 = ε 298 = 355 = 407 = 464, ι 299. 500, Sc. 450/
 Ι 109; καὶ ἀγῆτορα/ι -όν/φ λ 562/Ω 42; (ἐκ δ') ἐξαινυτο -όν
 Δ 531, h. Merc. 434/Ε 155. 848, Υ 459; ἐξείλετο -όν Ο 460,
 Ρ 678, λ 201, χ 388; ὄλεσε -όν Λ 342 = Υ 412, Ω 638; ἔλλαβε
 -όν Ξ 475, Ψ 468; ἔκτετο -όν Λ 88 ~ Th. 554, h. Cer. 90; θέλε
 δε -όν Ο 594, σ 282; κῆδε δε -όν Ε 400, Λ 458; κεκαφήτο -όν
 Ε 698, ε 468; weiter -ός, -οῦ, -φ, -όν Α 192. 256. 562, Γ 412 =
 Ω 91^{ca}, Δ 43, Ζ 157. 486, Κ 69. 401. 447 ~ Ψ 313, Κ 492,
 Λ 407 = Ρ 97 = Φ 562 = Χ 122 = 385, Μ 179, Ν 163. 671 =
 Π 606, Ξ 67. 253, Ο 155. 240 ~ Φ 417, Ο 280. 321, Π 382. 410.
 469 = κ 163 = τ 454, Π 544. 646, Ρ 200 = 442 = ε 285 =
 376, Ρ 234 = 395^{ca} = 495, Ρ 488, Ρ 564 ~ Υ 425, Χ 70. 312,
 Ψ 62 = υ 56 = ψ 343^{ca}, Ψ 597, Ω 288, β 79, γ 223. 319, δ 650,
 ε 76 = η 134 = ο 132^{ca}, ε 222, ζ 23. 155. 166, θ 265. 450, ι 272
 = 368 = 287^{ca}, ι 295, κ 217. 248 = υ 349, κ 374. 415, λ 55 =
 395 = 87, λ 418, ξ 28. 146, ο 27. 202, π 25. 257. 306, ρ 554.
 595, σ 75. 323. 406, τ 198. 283. 343, υ 301, φ 105. 302, ψ 223.
 257, ω 90. 391, Hes. Th. 98. 443. 536. 567. 617. 646. 665, Op.
 27. 147. 315. 335. 366. 499. 797, fr. 75, 23, h. Cer. 56. 129. 204.
 290. 313. 324. 436. 458, h. Ap. 153. 220. 361. 533, h. Ven. 72.
 286, h. 30. 7. 14, Cyr. fr. 6, 7 p. 24, Pan. fr. 12. 16 p. 258, Mer.
 fr. 3, 4 K.-M. 2 θῦ. in den brevia 2 a [-] ἐκ -οῦ
 Ι 343 = 486^{ca} ~ Hes. fr. 58, 4, Ψ 595; ἐν -φ Γ 9, Ξ 50, Ο 566,
 Ω 523, χ 411, Op. 297. 491; φ/δν -φ/ὄν ε 126/Ζ 202 2 b
 [-] ἐμῶ (σφ, φ) -φ Ι 598, Χ 53, Ψ 894, Ω 748 = 762, β 112,
 ξ 445, h. Merc. 520. 528; ἐν -φ Ζ 524, Θ 138, Ω 491; weiter
 -ός -φ, -όν Α 196 = 209, 217. 228, Ε 135, Ο 98, Τ 164, σ 164.
 228, ψ 105. 266, Th. 868, Vit. p. 7, 23 2 c [-] -ός -φ, -όν
 Ι 496, Ψ 880, Ω 49, β 138, δ 694, κ 484, v 154, ξ 150 = ψ 72^{ca},
 π 309, ω 313, Op. 683, h. Cer. 254, h. Ap. 204, Cert. p. 40, Ι
 2 d [-] κραδίη -ός τε Ν 784 = θ 204^{ca} = ξ 517^{ca} = ο 339
 = π 81 = φ 198^{ca} = 342^{ca}; μένος θυμόν τ' Θ 358; -ός, -φ
 ι 278, Th. 446, Sc. 387, Vit. p. 17, 2

Σχ θ. i. d. R. glossiert m. ψυχῆ 1 sch. D A 173: εἴ
 τοι θυμός εἰ ἢ ψυχῆ σου. τοῦτο δὲ τὸ ὄνομα παρὰ τῶ ποιητῆ.
 σημαίνει ... τὴν ὀργήν, ὡς τὸ „ὄς δὲ μέγας ἐστὶ ... βασιλῶν“
 (= Β 196, ähnl. sch. D z. St., und zu Α 192, Ζ 326, Ι 109, sch.
 Barnes λ 561), τὴν ψυχὴν, ὡς θταν εἴπη „μελιηδέα -ὄν ἀπύ-
 ρα“ (= Κ 495), τὴν ἐπιθυμίαν, ὡς τὸ „φ -φ εἴσσα μίγη φι-
 λόττη καὶ εὐνή (= ε 126, ähnl. sch. Barnes z. St., sch. D
 Ι 598), τὸν ἐπιλογισμὸν, „ἔτερος δὲ με -ός ἀνήκεν“ (~ ι 302,
 ähnl. sch. Barnes z. St., sch. D Ξ 20) καὶ τὴν ὁμόνοιαν, ὡς ἐπὶ
 τοῦ „ἄλλ' ἕνα -ὄν ἔχοντε“ (~ Ο 710 usw., ähnl. sch. D

χ 263) 2 sch. D A 593: ὀλίγος δ' ἐτι -ὄς ἐνήεν ἀντι τὸ
 εἰλεποψύχου, βραχείας μοι τῆς ψυχῆς γενομένης; Β 276: -ὄς
 ψυχῆ, νὸν δὲ ἄλογος προθυμία καὶ ὀρμη (ähnl. zu Δ 289. 313,
 Κ 534); Α 193: κατὰ φρένα καὶ κατὰ -ὄν κατὰ τὸν νοῦν καὶ
 κατὰ τὴν διάνοιαν

Λ 1 Buchholz, Realien, Bd. III 2. Teil, 4-31+; 2 Juste-
 sen, Les principes psychol. d'Hom., Kopenhagen 1928, 17 ff.;
 3 Böhme, Seele und Ich⁺; 4 Snell, Entdeckung, 19 ff.; 5 ders.,
 Gn. 7, 1931, 74-86; 6 K. Lanig, Der handelnde Mensch in der
 Ilias, Diss. Erlangen 1953, 29-53; 7 Onians, Origins, 44 ff.;
 8 Wulfert, Handeln u. Ethik, 10-39; 9 Harrison, Phoenix 14,
 12 1960, 63-80; 10 A. Schnauffer, Totenglaube, Hildesheim 1970,
 180 ff.; 11 Verdenius, Lampas 5, 1972, 100 f.; 12 J. D. Madden,
 Boulomai and Thelo, Diss. Yale 1975, 77-81; 13 Lynch/Miles,
 Prudentia 12, 1980, 3-9; 14 Darcus Sullivan, IF 85, 1980, 138-
 150; 15 dies., Gl. 59, 1981, 147-155; 16 Cheyns, AC 50, 1981,
 137-147; 17 ders., RBPh 61, 1983, 20-86+; 18 J. N. Bremmer,
 The Early Gr. Concept of the Soul, Princeton 1983, 53 ff.;
 19 Roeder, ZVS 95, 1981, 99-109 (dazu vgl. Eichner, MSS 45,
 20 1985, 5 m. A. 7); 20 L. Th. Woodcock, Noun-Verb Assoc.s and
 the Form. in Hom.'s Il., Diss. Stanford, Ann Arbor 1981,
 50 ff.; 21 Th. Jahn, Zetemata 83, 1987, 11-20. 185-219. 225-231.
 254. 256. 265-270; Biraud, Cratyle 1, 33 ff.; 2, 1 ff.

24 B Hauptbegriff bei der Besch. der vitalen u. seel.
 Funktionen des Menschen (u. Tieres; anal. auch von Göt-
 tern). Anders als φρήν, κῆρ/κραδίη, ἦτορ (?) ist der θ. nicht
 zugleich auch Körperteil oder Funktion e.s Körperteils. Aus-
 zugehen ist von e.r rel. abstr. Grundbed. 'Woge, Wallung' (s.
 28 E), d. h. die vitale (s. u. 1) u. psych. Triebkraft/Energie (2),
 die der Mensch in sich spürt (insoweit konkret): θ. gehört
 damit zur Gattung der Komprehensiva (zum Term. s. H.
 Hempel, Kantstudien 48, 1956/57, 149 ff.), d. h. zu „Dingen,
 deren Erscheinung durch den Ablauf e.s Geschehens hervor-
 gerufen wird“ (Porzig, Satzinhalte 285 f.; vgl. noch E. Mik-
 kola, Die Abstraktion, Helsinki 1964, 219, 222 f.; Ruijgh, Etu-
 des § 337 A.94). Zugleich ist e. aber der Träger dieser
 36 Energie (vgl. mhd. muot ~ gemuete), u. zwar (3) qualifiziert
 als Gesinnung, Art oder (4-9) als Agens/Patiens von
 Handl.g bzw. Affekten; so bekommt θ. den Charakter e.s
 40 „seel. Organs“ (L⁴), das, nach Anal. von Körperorganen
 räuml. vorgestellt, Sitz von Regungen u. vor allem von Affek-
 ten sein kann: Lok. (ἐν) -φ u. ä. (10-13). Gg. „seel. Organ“
 als Grundbed. sprechen (außer dem deverb. Suff. -μός) Vbd.
 wie (s. u. 1) ἀπό δ' ἐπτατο -ός (4 x), λίπε δ' ὄστα -ός (8 x),
 -ὄς ἐνὶ στήθεσσι ἀγέρθη, sowie die Quantifizierbarkeit (s. u. 2),
 vgl. μεγάθυμος (dagg. μεγάλας φρένας nur 1 x, μεγαλόφρον
 spät) Wortf.: κῆρ, κραδίη, ἦτορ, φρήν; νόος; μένος; ψυχῆ

1 die vitale Energie, die bei Ohnmacht (1a) ge-
 schwächt wird bzw. „zerfließt“ (erwähnt wird haupts. das
 ἀγείρεσθαι des θ. danach, vgl. θυμηγερέων), beim Tod (1b)
 den Körper (μέλεα, ὀστέα, ῥέθρα) endgültig verläßt
 (Überschn. m. ψυχῆ) 1a bei Ohnmacht u. ä. Χ 475
 (Androm.) ἄμπυτο (ἐμπυτο Ar.) καὶ ἐς φρένα -ὄς ἀγέρθη
 (467 ἀπό δὲ ψυχῆν ἐκάπυσσε) = ε 458 = ω 349 (λύτο ... ἦτορ,
 ἀποσύχοντα 346 ff.), zu ἀμ-/ἐμ- s. Nehring, CPh 42, 1947,
 109-113 Δ 152 ἄσπορον οἱ -ὄς ἐνὶ στήθεσσι ἀγέρθη (150
 ῥήγησεν) Ξ 439 (Hektor kommt zu sich; 1. Anlauf:) βέλος
 δ' ἐτι -ὄν ἐδάμνα Ο 240 (2. Anlauf:) νέον δ' ἐσαγείρετο
 (-ατο v. l.) -ὄν Φ 417 μόγισ δ' ἐσαγείρετο (-ατο v. l.) -ὄν
 (Ares) Ε 698 πνοιῆ Βορέαο ἰζώρηι (ihn) ... κακῶς κεκαφ-
 ῆτοτα -ὄν, belebte ihn, stark geschwächt in seinem θ., zu ι
 s. Nehring, a.O. 113-118 u. L⁶ 69 ε 468 (daß der Frost mich
 nicht) δαμάση ι 2 1b beim Sterben; bei langsamem
 Tod schwindet der θ. langsam: λ 201 (νοῦσος) ἦ τε μάλι-
 στα ἰηκεδόνι στυγερῆ μελέων ἐξείλετο -ὄν ο 354 ἐτι ζώει
 (alter Mann), Διὶ δ' εὐχεται αἰεὶ ἰ -ὄν ἀπὸ (ἀπὲκ v. l.) μελέων
 φθίσθαι (φθίσαι, φθεῖραι v. l.). Bewußte Komik enthält:
 Α 593 κάππεσον (Heph.) ἐν Λήμνῳ, ὀλίγος δ' ἐτι -ὄς ἐνήεν
 Ansonsten: der θ. verläßt einen (λίπε) bzw. seine ὄστα,
 liegt bzw. eilt weg (ἀπό/ἐκ μελέων ... ἐπτατο, nur bei Tieren,
 bzw. ὄκα ... φχετ' ἀπό μελέων): jem. nimmt einem den θ.
 72 (ἀπό/ἐκ ... ἐλέσθαι⁺, ἐξαινυτο, ἀπύρα⁺, κεκαδών⁺); man

verliert den θ. (ὀλέσσαι⁺), entbehrt ihn (δευόμενος⁺), haucht ihn aus (ἀποπνεῖω, ἀίσθων⁺). Nur im letzten Fall assoz. m. (Lebens-)Atem, sek. Metapher; typischer das Weggehen aus/von den μέλας, was den θ. als motorische Energie ausweist. S. auch: Γ 294 (Lämmer) ἀσπαίροντας, 'οὐ δευομένους' ἀπό γὰρ μένος εἴλετο χαλκός (≠ Y 472^m), Kontrast zw. Zappeln u. kontrollierter Bewegung (L³ 104); analoger Kontrast bei der Totenseele des Patr. Ψ 100ff., die zwar noch flattern kann, aber die feste Zielstrebigkeit der φρένες vermisst. Ähnl. viell. noch: χ 388 τῶν μὲν τ' (Fische) Ἡέλιος... ἐξείλετο -ὄν Vbd. m. ψυχή i. d. Formel θυμοῦ καὶ ψυχῆς; Λ 334 (τοῦς μὲν) ἰ κεκαδῶν φ 154 πολλοὺς... τόδε τόζον... κεκαδήσει ἰ ἰ = 171^m; θ. oft in ähnl. Formeln wie ψυχή u. (ήτορ) bei Todesbeschreibungen, aber Verwechslg. nur feststellbar in H 131 u. Mer. fr. 4, 5 K.-M. (s. u. in 14). Θ. u. ψυχή mindestens impl. kontrastiert in λ 221 τὰ μὲν (Fleisch u. Knochen) ... δαμνᾷ (das Feuer), ἐπεὶ κε πρῶτα λίπη λευκὰ ὀστέα -ὄς, 'ψυχή δ' ἦρ' δνεῖρος ἀποπταμένη πέπτοται, Belehrung durch den Dichter (vgl. 224)? Weitere Stellen: Π 410 πῶσόντα δέ μιν λίπε -ὄς + Δ 470 M 386 λίπε δ' ὀστέα -ὄς, ≡ Π 743 ≡ γ 455^m. (Kuh) μ 414 ἰ ἀγήνωρ + Y 406, unklar, warum gerade die ὀστέα genannt; viell. impl. Idee „was übrigbleibt, wenn der θ. weg ist, sind nur (tote) Knochen“ - Π 469 κὰδ δὲ πέο' (Pferd) ... μακῶν, ἀπό δ' ἔπτατο -ὄς = κ 163 (Hirsch) = τ 454 (Eber) Ψ 880 ὄκως δ' ἐκ μελέων -ὄς πτάτο (e.s. Vogels) M 671 ὄκα δὲ -ὄς 'φχετ' ἀπό μελέων (Mensch) = Π 606 - E 691 πολέων δ' ἀπό -ὄν ἔλοιτο = Π 655^m ≡ E 673^m ≡ K 506^m. χ 462 ἀπό -ὄν ἔλοιμην ἰ τάων P 17 ἀπό δὲ μελιθῆα -ὄν ἔλωμαι (des Men.) ξ 405 κτείμαι φίλον τ' ἀπό -ὄν ἔλοιμην E 852 μεμαῶς ἀπό -ὄν ἔλέσθαι (ὀλέσσαι vulg.) Y 436 (αἱ κέ σε) ἀπό -ὄν ἔλωμαι E 317 (μῆ) βαλὼν ἐκ (ἀπό v.l.) -ὄν ἔλοιτο = 346 ≡ Λ 381^m. (τοι) ≡ M 150^m. (Eber) ≡ v 62 (μοι) Φ 112 (ἐμεῖο) ἐκ -ὄν ἔλπει + X 68 (θεθῆων) + ρ 236 O 460 μιν ... βαλὼν ἐξέλειτο -ὄν ~ P 678 (Hase) E 155 φίλον δ' ἐξάινυτο -ὄν, 'ἀμφοτέρω 848 ἰ ἰ Y 459 (τόν μὲν) ἰ ἰ Δ 531 ἐκ δ' αἰνυτο -ὄν Z 17 ἄμφο -ὄν ἀπ-ήρα, Π 828 (ihn) ἰ ἰ + Y 290, v 270 Φ 179 ἰ ἰ P 236 πολέσιον ... ἰ ἰ Φ 296 Ἐκτορι -ὄν ἀπούρας λ 203 με σός τε πόθος ... ἰ ἰ μελιθῆα ἰ ἰ = K 495^m. Sc. 428 μελίφρονα ἰ ἰ - Θ 90 (κεν) ἀπό -ὄν ὄλεσεν, 270 πῶσόν ἰ ἰ (ὄλεσεν v.l.) K 452 (εἰ δὲ κ) ἀπό -ὄν ὄλεσσης, Λ 433 τυπείς ἰ ἰ = M 250^m ≡ Π 861^m ≡ Σ 92^m + μ 350 A 205 τάχ' ἄν ποτε -ὄν ὄλεσση Λ 342 ἦος φίλον ὄλεσε -ὄν, = Y 412 P 616 αὐτὸς δ' ἰ ἰ, Ω 638 ἐμός πάϊς ἰ ἰ Θ 358 οὐτός γε μένος ἰ ἰ ὄλεσσει - Y 472 τὸν δὲ σκότος ὄσσε κάλυψε 'οὐ δευόμενον (≠ Γ 294^m, s. o.) - Δ 524 -ὄν ἀποπνεῖω = N 654^m Π 468 ὁ δ' (Pferd) ἔβραχε -ὄν αἰσθων αushauchend, anders Nehring, a.O. 118-121 Y 403 -ὄν αἰσθε και ἦρυγεν, ὡς δε ταδρος

2 θ. als (oft quantif.) psych. Energieform, nicht so sehr als zielgerichtete Triebkraft (dafür eher μένος), sondern als primär undifferenzierte Emotion ('Wallung'), Erregung, die sich allg. als Temperament, seel. Kraft, auch spezif. als Zorn od. Lust, od. neutraler als Laune od. Sinn äußern kann; selten (2a) in freier Entfaltung beschr., öfter (2b) als Größe, die gebändigt (δαμάσσει, ἐρητύειν) od. der nachgegeben (εἶκειν) werden kann, mit leichtem Übergang zu e.r Vorst. des θ. als Organ, in metapherverdächtigen Wendungen wie τείρειν, θέλγειν -ὄν, auch τρέψαι, ἐέρχειν -ὄν (Lenkung des θ.); deutlicher metaph. (2c) -ὄν ἔδων u. ä. 2a B 196 -ὄς δὲ μέγας ἐστὶ διοτρεφέων βασιλῆων, 'Zorn' zu eng (L³ 82), vgl. etwa engl. 'high-spirited', auch μεγάθυμος P 22 οὐ τε (Eber) μέγιστος (μάλιστα v.l.) 'ὄς ἐνὶ στήθεσσι περὶ σθένει βλεμαίνε, wenn μέγιστος richtig (l. diff.), leicht kontam. Konstr. β 315 μοι (dem heranwachsenden Tel.) ἀέξεται ἔνδοθι -ὄς, Jorza d' animo St. West; spezif. er: P 226 ὑμέτερον δὲ ἐκάστου -ὄν ἀέξω + Hes. Th. 641, fr. 317 (ohne Kontext), (Kampf) Moral; umgekehrt: Π 540 (οἱ σέθεν εἶνεκα) -ὄν ἀποφθινύθουσι ihre Moral aufzehren, sich abrackern (anders -ὄν φθίσθαι o 354 in 1b), schon am Rande der Metapher (s. 2c), vgl. φθινύθεσθε φίλον κῆρ A 491⁺, φρένας ἐφθιεν

Σ 446 v 148 σὸν αἰεὶ -ὄν ὀπίζομαι ἠδ' ἄλλεινω deine jeweilige Laune. - Manchmal, in nicht evident quant. baren Kontexten, ist unklar, ob Mut od. dessen Träger, das Herz, gemeint ist (vgl. L³ 81): E 510 Τρωσὶν -ὄν ἐγείραι, Mut zu erwecken od. das Herz aufzurichten; wegen der Fraglichk. e.r Bed. 'Mut' überhaupt besser Letzteres. So auch: Π 691 ὄς (Zeus) οἱ και τότε -ὄν ἐνὶ στήθεσσι ἀνήκειν (Modifikation der Formel -ὄς ἀνήκει in 4a) E 470 ὡς εἰπὼν δῖτυνε μένος και -ὄν ἐκάστου = Z 72 = Λ 291 = N 155 = O 500 = 514 = 667 = Π 210 = 275 ≡ E 792 = θ 15, Spätformel (Hoekstra, Modifications 69). In κ 461 εἰς δ' κεν αὐτὶς -ὄν ἐνὶ στήθεσσι λάβητε, 'oion wird die naheliegende Bed. 'Mut' (vgl. 463 ἄθυμοι) durch οἶον erschwert. inc. sed. fr. 9, 2 p. 149 Allen μένος και -ὄν ἐγείρει 2b Bändigung des θ.; öfters von Ach. (vgl. abgel. μεγάλας φρένας Π 184): A 192 ἦε χόλον παύσειεν ἐρητύσειε τε -ὄν, auch hier 'Zorn' zu spezif. I 255 σὺ δὲ (Ach.) μεγαλήτορα -ὄν 'ἴσχειν ἐν στήθεσσι 496 Ἀχιλεῦ, δάμασον -ὄν μέγαν Σ 133 -ὄν ἐνὶ στήθεσσι φίλον δαμάσσειεν = T 66 Weiter: I 462 (ἐμοὶ οὐκέτι) ἐρητύει' ἐν φρεσὶ -ὄς + 635, ließ sich nicht mehr zurückhalten N 280 οὐδέ οἱ ἀτρέμας ἦσθαι ἰ ἰ, inf. exex.; hier θ. eher (feiger) Trieb, vgl. u. ≡ 132 λ 105 αἱ κ' ἐθέλης σὸν -ὄν ἐρυκακίειν και ἐταίρων, Gier 562 δάμασον δὲ μένος και ἀγήνωρα -ὄν, zum toten 24 Ajas, der nach 1b keinen θ. mehr hat ≡ 316 οὐ γὰρ πῶ ποτέ μ' ἄδε θεᾶς ἔρος οὐδὲ γυναικὸς 'ὄν ἐνὶ στήθεσσι περιπροχθεῖς (περιπληθεῖς v.l.) ἐδάμασον, kurios: ἔρος ist auch e. Erscheinungsform des θ. (vgl. u. s. 126), θ. hier als Organ (des Willens, s. 4) vorgest. So auch θέλγειν, ἀτέμβειν, τείρειν -ὄν: O 321 τοῖσι δὲ -ὄν ἐν στήθεσσι ἐθέλεξ, λάθοντο δὲ... ἀκλῆς + 594 σ 212 ἔρω δ' ἄρα -ὄν ἐδελεχθεν (ἔρος... ἐθέλεγεν v.l.) + 282 β 90 ἀτέμβει -ὄν ἐνὶ στήθεσσι Ἀχαιοὺν φρυστριερί X 242 ἐμός ἔνδοθι -ὄς εἰτέροτο πένθει κ 78 τείροτο δ' ἀνδρῶν -ὄς ὑπ' εἰρεσίης... 'ἠμετέρη ματῆ, vgl. Π 540 in 2a P 744 ἐν δὲ τε (Maulesel) -ὄς 'τείρει' ὁμοῦ καμᾶτω τε και ἰδρῶ. Lenkung des θ. (meist Hes.): E 676 κατὰ πληθύν Λυκίων τράπε -ὄν (des Od.) Ἀθήνη v 266 ἐπίστεγε -ὄν ἐνίπτις' και χειρῶν Op. 28 μηδέ σ' ἔργις... ἀπ' ἔργου -ὄν ἐρούκοι Op. 646 ἐπ' ἐμπορίην τρέψας (Perses) ἀεσίφρονα -ὄν, 315 ἀπ' ἀλλοτριῶν κτεάνων ἰ ἰ, 'ἐς ἔργον τρέψας 335 τῶν μὲν πάμπαν ἔργ' ἰ ἰ, 445 μητέρι παπταίνων μεθ' ὀμηλίκας, ἀλλ' ἐπὶ ἔργω 'ὄν ἔχων Pan. fr. 12, 11 p. 258 ὄστις ἀπ' οἴνου -ὄν ἐρητύσσει πίνει ποτόν ἀλλ(ο) ἐνεσφρων - Nachgeben ggüber dem θ.: I 109 σφ' μεγαλήτορι φ' ἰ εἶξας ἄνδρα (ἠτίμησας) 598 εἶξας φ' φ, schwierig; viell. ein Opfer seiner Impulsivität während der ganzen Zeit (and. Bd. 11 Sp. 429, 34) Ω 42 μεγάλη τε βῆη και ἀγήνωρο φ' ἰ εἶξας (Löwe), vgl. L³ 81f. ε 126 φ' φ εἶξασα, Lust ≡ 132 φ' ἦρα φέροντες ἀφραστᾶ(σ), 'innerer Schweinehund' 2c metaphor., vom Verzehren des eigenen θ. in Schmerz, Trauer u. ä. 'eai one's heart out'; vgl. φθινύθεσθε φίλον κῆρ A 491, κ 485; σὴν ἔδεαι κραδίην Ω 129; χόλον θυμαλγέα πύσσει⁺ Δ 513, 52 I 565; θυμοβορέω/-ος; θυμοδακῆς; θυμοφθόρος B 2 A 243 σὺ δ' ἔνδοθι -ὄν ἀμύξεις' χαόμενος ε 83 δάφουσι και στοναχῆσι και ἄλγεσι -ὄν ἐρέχθων = 157 ἰ 75 κείμεθ', ὁμοῦ καμᾶτω τε και ἄλγεσι -ὄν ἔδοντες = κ 143 κ 379 (ἔξειαι) -ὄν ἔδων 56 Stärker, von krankh. Selbststörung: Z 202 ὄν -ὄν κατέδων, vgl. Giusti, REHom. 3, 1933, 39ff.

3 θ. m. qualif. Adj. u. ä., als Träger von Eigenschaften (Gesinnung, Art, Herz), Stimmungen u. Affekten (Sinn, Herz): (a) allg., (b) in der Formel -ὄν ἔχων⁺ 'einen solchen θ. haben', (c) Modelle -ἰ θυμῶ' mit solchem θ.'. Systemat. Trennung von Dauereigensch. u. Augenblicksstimmungen nicht gut durchführbar bzw. nicht sinnvoll (vgl. z. B. ἀνάλυδα -ὄν Π 355 in 3b u. 656 in 3a), soweit wie hier Trennung von Affekten u. aktiven Regungen (vgl. z. B. τετηπότι τετλήσι φ) 3a Δ 289 (αἱ γὰρ) τοῖος πάσιν ἰ ἰ ἐνὶ στήθεσσι γένοιτο 313 ὡς ἰ ἰ φίλοισιν, 'ὡς τοι γούναθ' ἔπιτο N 485 εἰ γὰρ ὀμηλική γε γνοιμεθα τῶδ' ἐπὶ (ἐνὶ v.l.) φ' + π 99, ω 511: „nicht Mut', sondern (mutige) Seele': mein θ. wie er jetzt ist (τῶδε)“ (L³ 34f.) E 643 σοὶ δὲ κακὸς μὲν -ὄς ἀποφθινύθουσι δὲ λαοὶ K 244 οὐ (Od.) ... πρόφρων κραδίη και -ὄς ἀγήνωρ + Vit. p. 7, 23 O 94 οἴος κείνου (Zeus) ἰ ἰ

υπερφίαλος και ἀπηνής, Ψ 611 ἐμός οὐ ποτε ἰ, Σ 262 οἱος κείνου -ὄς ὑπέρθιος, οὐκ ἐβέλῃσει ἰ μῖμνεν ≅ ο 212 Π 162 ἐν δέ τε -ὄς (von Wölfen) ἰ στήθεσιν ἀτρομός ἐστι T 178 σοὶ ... -ὄς ἐνὶ φρεσίν ἵλαος ἔστω X 357 σοὶ γε σιδήρεος ἐν φρεσὶ -ὄς + ε 191 (ἐνὶ στήθεσσι), vgl. ψ 172 in D Ω 49 πλῆτὸν γὰρ Μοῖραι -ὄν θέσαν ἀνθρώποισιν δ 694 ὁ μὲν ὑμέτερος -ὄς και ἀεικέα ἔργα ἰ φαίνεται „eure Gesinnung, euer schändliches Tun wird in eurem Treiben offenbar“ (L³ 76) x 465 οὐδὲ ποθ' ὑμῖν ἰ -ὄς ἐν εὐφροσύνῃ, vgl. ρ 284 τολμῆεις μοι -ὄς, ἐπει κακὰ πολλὰ πέπονθα ἰ -ὄν ἐν-θεῖναι, ἐνήκεν (vgl. 3b): 1629 ἄγριον ἐν στήθεσι θέτο μεγαλήτορα -ὄν (Ach.) has taken a savage high heart into his breast (Leaf), unpassender Gebr. des formelh. μεγαλήτορα 637 σοὶ δ' ἄλληκτόν τε κακόν τε ἰ -ὄν ἐνὶ στήθεσσι θεοὶ θέσαν εἵνεκα κοῦρης ἰ οἴης einen pausenlos schlimmen Sinn, ebenfalls kontam. Konstr.; die Altern. 'einen pausenlosen u. schlimmen Zorn' überzeugt nicht 639 οὐ δ' ἴλαον ἐνθεο -ὄν Π 656 Ἐκτορι ... ἀνάκτιδα -ὄν ἐνήκεν (φύζαν v.l., ἐνώρσεν v.l.) 3b -ὄν ἔχων* (3 x ἔχουσι*) einen solchen θυμός (Sinn) habend, Begleitpartizip, manchmal m. pointiert konz. od. kaus. Note, aber auch unbestimmter in Richtung 3c 'mit solchem θ.': bei Hes. u. Später. beliebte Formel (bes. -φρονα θυμόν, s. Darcus Sullivan, Gl. 55, 1977, 178 ff.) E 670 νόησε δὲ διος Ὀδυσσεὺς ἰ τλήμονα -ὄν ἔχων, μαίψησε δὲ οἱ φίλον ἦτορ κῆλες Herz wie er hatte, ähnl.: ε 222 τλήσομαι ἐν στήθεσσι ἔχων ταλαπενθεά (ταλασίφρονα v.l.) -ὄν E 806 -ὄν ἔχων ὄν καρτερόν (ruhe er nicht) seine kraftvolle Art bewahrend, vgl. Kompos. καρτερόθυμος Π 355 (Lämmer) ἀνάκτιδα -ὄν ἔχουσας, Dauereigenschaft, kontrast. 656 in 3a T 229 (καταθάπτειν) νηλέα -ὄν ἔχοντας mit Härte im Herzen X 263 οὐδὲ λύκοι τε και ἄρνες ὀμόφρονα -ὄν ἔχουσιν ≅ h. Cer. 434^{ca} ≅ h. Merc. 391^{ca}. Prägnanter ἴσον oder gar ἕνα -ὄν ἔχοντε(ς) (vgl. Snell, Dichtung u. Gesellschaft, 35 ff.; zu buchstäbl. genommen von Walter-Karydi, Gymn. 81, 1974, 177 ff.) N 704 (βόε) ἴσον -ὄν ἔχοντε πταίνετον + P 720 (die Aianten) Π 219 ἕνα -ὄν ἔχοντες (Patr. u. Autom.) + P 267 (Gr.), N 487 (Gr., φρεσί), γ 128 (Od. u. Men.), O 710 (Gr. u. Tr. im Kampf!). Umgekehrt: Y 32 δίχα -ὄν ἔχοντες (Götter) Hes. Op. 13 διὰ δ' ἀνδρα -ὄν ἔχουσιν (die beiden "Eri-δες) fr. 204, 95 θεοὶ δίχα -ὄν ἔθεντο ἰ ἐξ ἔριδος h. Merc. 315 ἀμφίς -ὄν ἔχοντες (H. u. Ap.) - Weiter: λ 39 (junge Tote) νεοπενθεά -ὄν ἔχουσαι + τ 364 (θεουδέα), ψ 15 (πολυπενθεά), 97 (ἀπηνέα), Th. 61 ≅ Op. 112^{ca} = 147^{ca} (ἀκηδέα), Th. 833 (ἀναιδέα), h. Ven. 102 (εὐφρονα), h. 7, 49 (σαόφρονα) Th. 239 Εὐρυβῆην τ' ἀδάμαντος, ἐνὶ φρεσὶ -ὄν ἔχουσαν, zu ἰ, vgl. Sellschopf, Stil. Unt. Hes. 40 Op. 147 ἰ, ἔχων καρτερόφρονα -ὄν (das eherne Geschlecht) h. Cer. 204 μειδῆσαι γέλασαι τε και ἴλαον σχεῖν -ὄν h. 24, 4 ἐπέρχου -ὄν ἔχουσα ἰ σὺν Δίῃ, korrupt. - θ. kombiniert mit anderen Nomina: Δ 309 τότε νόον και -ὄν ἐνὶ στήθεσσι ἔχοντες Π 266 τῶν (Wespen) ... κραδίην και -ὄν ἔχοντες Op. 340 ὡς κέ τοι ἴλαον ἰ, ωσιν (die Götter) h. Cer. 361 ἦπιον ἐν στήθεσι μένος και -ὄν ἔχουσα 3c im Begleitdativ (Schwyzer II 162) bei Handlungsverben: τετιηότι (nur II.), τετλ/κεκοιηότι (seit Od.), νηλεῖ -φρονι θυμῷ; 1 x ἀέκοντί γε θυμῷ Λ 555 ἀπονόσφι ἔβη (Löwe) τετιηότι -φ, = P 664 (τετιηόμενος ἦτορ v.l.) Φ 456 ἄγορροι κίωμεν ἰ (κεκοιηότῃ v.l.) Ω 283 ἦλθ' Ἐκάβη ἰ, δ 447 μένομεν τετιηότι -φ, ~ 459^{ca} + λ 181 = π 37, ι 435, σ 135, Hes. fr. 212(b), 2 ψ 100 οὐ μὲν κ' ἄλλη γ' ὠδε γυνη ἰ, ... ἀφισταίη = 168 ω 163 (ἐτόλμα) βαλλόμενος και ἐνισοσόμενος ἰ, Vit. p. 9, 15 τλήσομαι ἀράντα φέρων ἰ, ἰ 501 (μιν) προσέφην κκεκοιηότι -φ, (κεκαφῆοτι v.l.) τ 71 (μοι) ἐπέχει ἰ, χ 477 κόπτον ἰ, ἰ 272 ἀμείβετο νηλεῖ -φ, = 368 287 οὐδὲν ἰ, - πρόφρονι -φ von Herzen, un- aufgefodert: Ω 140 (εἰ) πρόφρονι -φ, ... αὐτὸς ἀνώγει (Zeus) π 257 ὁ κέοι τις νῶϊν ἀμύνει ἰ, vgl. Ξ 71 Th. 536 βούν ἰ, ἰ δασάμενος προύθηκε Θ 39 οὐ νύ τι -φ' πρόφρονι μυθέομαι, ἐθέλω δέ τοι ἦπιος εἶναι = X 183 im Ernst;

Θ 39 sek. (Leaf) Variatio: h. 30, 7 ὄν κε σὺ -φ' πρόφρονι τιμήσης - φ 105 γελῶσαι και τέτρομαι ἰ φρονον -φ, evt. lo- kal (zu 12) h. Ven. 286 (εἰ) ἐπεύξαι ἰ, ἰ (μυγήναι) h. 30, 14 εὐφρονον -φ, ἰ παίζουσαι Pan. fr. 12, 16 p. 258 ἰ, ἰ πίνειν - Δ 43 δῶκα ἐκὼν ἀέκοντί γε -φ, s. sch. b Erbse z. St. 4 θ. als handelndes Subj. eingeführt, als „Träger aktiver Willensregungen“ (L³ 70), Herz (vgl. X 312 in 14) 4a der θ. drängt e.n. etw. zu tun (nie zu lassen, außer ι 302 in 14): ἄνωγε* sem. komplem. zu ἀνήκε (Impf.: Aor.; and. Erkl. s.v. ἄνωγα B 2) u. metr. komplem. zu κελεύει (außer 1703, T 102, ο 395, π 141, wo auch κελεύει mögl.); weiter κελείται*, ὀτρύνει*, ἐπείγει (Vita) Δ 263 πείνει ὄτε -ὄς ἀνώγει ≅ Θ 189 = θ 70^{ca} + π 141 Z 444 οὐδέ με -ὄς ἄνωγεν (davonzulaufen), ἐπει μάθον ἔμμεναι ἐσθλός, kontrast. N 280 in 16 2b H 74 ὄν τινα -ὄς ἐμοὶ μαχέσασθαι (ἐνὶ στήθεσσι v.l.) ἀνώγει ~ Y 179 Θ 322 βαλέειν δέ εἰ -ὄς ἀνώγει, X 142 ἐλέειν τέ εἰ ἰ, (Falke/Taube) ≅ λ 206^{ca}. 1101 δτ' ἄν τινα -ὄς ἀνώγη ἰ εἰπείν + φ 194 1703 ὀππότε κέν μιν ἰ -ὄς ἐνὶ στήθεσσι ἀνώγη (zu kämpfen; ὀρίνη v.l.) και θεός ὄρησ, s. Lesky, Göttl. u. menschl. Motivation im hom. Epos, SB Heidelberg 1961. 4, 24 Ξ 195 τελέσαι δέ με -ὄς ἀνώγεν = Σ 426 = ε 89 Σ 90 οὐδ' ἐμὲ (Ach.) -ὄς ἄνωγε ἰ ζῶειν 176 εἰ -ὄς ἄνωγε (Patr. zu körpern) + Y 77 T 102 ὄρη' εἶπω τά με -ὄς ἐνὶ στήθεσσι ἀνώγει (κελεύει v.l.), normal ist κελεύει (s.u. H 68^a) Ω 198 μ' αὐτόν γε μένος και -ὄς ἄνωγε ἰ κέοι ἰέναι ἰ 246 Αἰγυπτόνδε με -ὄς ἀνώγει ναυτίλλεσθαι + π 466 ο 395 ὄτινα κραδίη και -ὄς ἀνώγει (schlafen zu gehen; -ὄς τε κελεύει v.l.), normal ist die v.l., s.u. N 784^a + σ 409 Th. 549 τῶν δ' ἔβου ὀππότερησ σε ἐνὶ φρεσὶ -ὄς ἀνώγει ἰ B 276 (ὄβ) μιν (Thers.) ... ἀνήσει -ὄς ἀγῆνωρ ἰ νεικεῖειν Z 256 σὲ δ' ἐνθάδε -ὄς ἀνήκεν ἰ ἐλθόντ' (zu beten) H 25 (τίπτε ἦλθεσ) μέγας δέ σε (Ath.) ἰ -ὄς ἀνήκεν; = Φ 395^{ca} (ἀνώγει v.l. pap.) H 152 ἐμὲ ἰ, πολυτλήμων πολεμίζειν K 389 ἦ σ' αὐτόν ἰ, (ἀνώγει v.l.) M 307 ἰ, ἰ (Sarp.) ἰ τείχος ἐπαίξει X 252 36 με ἰ, (ἀνώγει v.l. pap.) ἰ στήμεναι ἀντία σείτο 346 αἰ γὰρ πωσ αὐτόν με μένος και θυμός ἀνείη (dich zu fressen) Hes. fr. 200, 7 (νεμῆλια) οἴς μιν ἰ, ἰ ἐεδνώσ[σασθαι ἀκοιτιν ἰ H 68 ὄρη' εἶπω τά με -ὄς ἐνὶ στήθεσσι κελεύει = 349 (ἀνώγει v.l.) = 369 (ἰ, ἰ) = Θ 6 (ἰ, ἰ) = η 187 = θ 27 = ρ 469 = σ 352 = φ 276 = Th. 645 N 784 νὸν δ' ἀρχ', ὄρησ σε κραδίη -ὄς τε κελεύει = θ 204^{ca} = φ 198^{ca} = 342^{ca} = ξ 517^{ca} = ο 339 ≅ π 81 K 534 νεύσομαι ἰ ἔτρυμον ἐρέω; κέλειται δέ με -ὄς = δ 140 ≅ T 187^{ca}. M 300 κέλειται δέ εἰ (Löwen) -ὄς ἀγῆνωρ (Riskantes zu tun) Π 382 ἐπι δ' Ἐκτορι κέλειτο -ὄς der Pferde oder des Patr.? ι 278 (ich würde dich nicht schonen) εἰ μὴ -ὄς με (Polypthem) κελεύει ρ 554 μεταλλῆσαι τί εἰ -ὄς ἰ ἀμφὶ πόσει κέλειται ἰ Z 439 ἦ νυ και αὐτῶν (αὐτοῦσ v.l.) -ὄς ἐποτρύνει και ἀνώγει ≅ O 43 (αὐτόν) K 220 ἔμ' (Diom.) ὀτρύνει κραδίη και -ὄς ἀγῆνωρ (δύνασ στρατόν) ≅ 319 (Dolon) ≅ σ 61 Y 174 Ἀχιλλῆ' ὄτρυνε μένος και -ὄς ἀγῆνωρ ἰ ἀντίον ἐλθέμεναι ... Αἰνείαιο Ω 288 ἔοι τε -ὄς ἰ ὀτρύνει ἐπὶ νῆας + ι 139 θ 45 τέρπειν ὄρησ -ὄς ἐποτρύνειν αἰδέειν, vgl. ὄρησ οἱ νόος ὄρνυται α 347 ἰ Vit. p. 9, 17 μέγας δέ με -ὄς ἐπείγει ἰ δῆμον ἐς ἄλλοδαπῶν ἰέναι ὀλίγον περ εόντα 4b der θ. als Subj. von Verben des Begehrens, Wünschens, Hoffens M 174 Ἐκτορι γὰρ οἱ (Zeus) -ὄς ἐβούλετο κῦδος ἀρέξαι = O 596 1177 αὐτὰρ ἐπει σπείσάν τ' ἔπιον θ' ὄσον ἰ ἦθελε -ὄς, = γ 342 = 395 = η 184 = 228 = σ 427 = φ 273 P 702 οὐδ' ἄρα σοὶ (Men.) ... ἰ, ἰ (zur Hilfe kommen) λ 566 μοι ἰ, ἰ ἐνὶ στήθεσσι φίλοισι ἰ τῶν ἄλλων ψυχὰς ἰδέειν v 40 ἦδη γὰρ τετέλεσται ἰ μοι φίλος ἰ, ἰ A 173 φεδγε μάλ', εἰ τοι -ὄς ἐπέσονται, (ἐέλδεται v.l.) Z 361 μοι ἰ, ὄρη' ἐπαμύνο 142 εἰ δέ τοι αὐτῷ ἰ ὡς τε νέεσθαι 398 (μοι) ἐπέσσυτο -ὄς ἀγῆνωρ ἰ γῆμαντα (κτῆμασι τέρπεσθαι) x 484 -ὄς δέ μοι ἔσονται ἦδη ἰ ἦδ' ἄλλων ἐτάρω (heimzukehren) N 73 ἐμοὶ ... -ὄς ἐνὶ στήθεσσι φίλοισι (ἐφορμάται πολεμίζειν) α 275 εἰ οἱ -ὄς ἐφορμάται γαμέεσθαι δ 713 αὐτοῖδ' -ὄς ἐφορμήθη ἰ μεν Θ 301 βαλέειν δέ εἰ ἴετο -ὄς = 310 M 407 οἱ -ὄς ἐέλπετο (ἐβούλετο, ἐέλδεται vv.ll.) κῦδος ἀρέσθαι + N 813 O 288 ἐλπετο -ὄς ἐκάστου (daß er fallen würde) + 701 P 234 μάλα

δὲ σφισιν ἔλαπτο (ἤθελε v.l.) -ὄς ' νεκρὸν ... ἐρύειν = 395^{ca} = 495^{ca}. T 328 μοι -ὄς ἐνὶ στήθεσιν ἑώλπει (φθίσασθαι) = 328^{ca} = φ 96^{ca}. ω 313 ὄς ἐτι κώϊν ἑώλπει ' μίξεσθαι ἐξηνί 066 ἦδη γάρ μοι -ὄς ἐέλδεται, οἰκάδ' ἐβέσθαι Op. 381 σοὶ δ' εἰ πλούτου ἔν ἐν φρεσὶ σφισιν σ 164 -ὄς μοι ἐέλδεται ... ' μνηστήρεσσι φανθναί 112 σοὶ δ' ἐμὰ κήδεα -ὄς ἐπετράπετο (εἰρεσθαι) K 401 τοὶ μεγάλων δώρων ἐπεμαίετο -ὄς Th. 665 πολέμου δ' ἐλλαιέτο -ὄς h. Cer. 129 ἔμοι οὐ δόρποιο μελίφρονος ἦρατο -ὄς h. Merc. 475 τοὶ -ὄς ἐπιθόει κιθαρίζειν Vit. p. 17, 2 ἄν (alte Männer) ὄρη μὲν ἀπήμβλυται, -ὄς δὲ μενοιγᾶ 11c θ. Subj. von τολμάω, standh., sein (vgl. τολμήεις θ.) K 232 αἰεὶ γὰρ οἱ (Od.) ἐνὶ φρεσὶ -ὄς ἐτόλμα P 68 οὐ τι -ὄς ἐνὶ στήθεσιν ἐτόλμα ' ἀντίον ἐλθέμεναι Μενελάου α 353 σοὶ δ' ἐπιτολμάτω κραδίη και -ὄς ἀκούειν 5 θ. als Träger / Sitz des Hungertriebes (vgl. noch Ω 42 in 2b) ε 95 ἦρασε -ὄν ἐδώθη = ξ 111 898 δαιτὸς κεκορήμεθα -ὄν (θ. κεκ. v.l.) ξ 28 φρη(α) ... κρείων κορεσάμετο -ὄν (-φ v.l.) ρ 603 πλησόμενος ... -ὄν ἐδητὸς ἠδὲ ποτήτος τ 198 ἴνα πλησαιο -ὄν, πλησ(ασθαι) -ὄν auch X 312 (in 14) u. τ 117 (in 7aβ) A 468 δαίνυντ', οὐδὲ τι -ὄς ἐδέετο δαιτὸς εἴσης = 602 = B 431 = H 320 = Ψ 56 = π 479 = τ 425 6 der θ. als Träger intellektueller Prozesse, haupts. (6a) bei (zweifelnder) Überlegung (der θ. kann dabei das Ich vertreten oder von ihm angeredet werden) u. (6c) bei Überredung des θ. (θυμὸν ἐπειθεν usw.) 6a Selbstreflexion: A 403 ὀχθήσας δ' ἄρα εἶπε πρὸς ὄν μεγαλήτορα -ὄν = P 90 = Σ 5 = Y 343 = Φ 53 = X 98 = ε 298 = 355 = 407 = 464 P 200 κινήσας ῥα κάρη (Zeus) προτὶ ὄν μυθήσατο -ὄν = 442 = ε 285 (Pos.) = 376, Formeln zur Einl. von Selbstgesprächen von Menschen bzw. Göttern; Selbstreflexion ('zu, bei' sich selbst) im fgrE immer mittels des θ.-Begriffes ausgedr. (vgl. Gantar, WS 14, 40ff.; ἐξ δ' αὐτὸν ἐποτρύνει Y 171 nur scheinbar Ausn.); so noch: ο 202 ἐφ' συμφράσσατο -φ, ' ὅπως ... τελέσειεν H 173 καὶ δ' αὐτὸς ὄν -ὄν ὀνήσεται, αἶ κε φύγησι, vgl. ὠνήσας κραδίην A 395 K 205 οὐκ ἂν δὴ τις ἀνήρ πεπιθόη' ἐφ' αὐτοῦ ' -φ τολμήεντι μετὰ Τρώας μεγαθύμους ' ἐλθεῖν, Grenzfall; bes. H 173 zeigt, daß θ. hier, als zentralster Terminus im seel. Bereich (vgl. L³ 35, s. auch u. 14), nicht mehr als reine Stellvertreterfunktion für das Ich hat, u. daß somit e. 'façon de parler' vorliegt (and. L³ 82; Voigt, Überlegung 90; Dodds, The Greeks and the Irrational, Berkeley 1951, 25 A.98; vgl. noch Lesky [s. o. 4] 9f.). So stört es auch nicht, daß ein 'Selbstgespräch, zum θ. auch als ἔν, des θ. (od. auch im θ., s. A 411+ in 12bγ) dargestellt werden kann: A 407 ἀλλά τί μοι ταῦτα φίλος διελέξατο -ὄς; = P 97 = Φ 562 = X 122 = 385 'aber was überlegt mir (dat. symp., Schwyzer II 147) da mein eigener θ.? = 'aber was rede ich denn da?', vgl. u 38 ἀλλά τί μοι τότε ἐξ ἐνὶ φρεσὶ μεμυρίζει, wo 3 Verse später ἔω ohne Bed. Unterschied steht. Trotzdem kann in A 407+ die Differenzierung in Ich u. θ. dazu dienen, die vorangehenden Überlegungen dem impulsiven Teil der Persönlichkeit, also dem θ., zuzuschreiben (vgl. L³ 80, L³ 63). Weiter: π 73 μῆτρι δ' ἐμῆ δίχα -ὄς ἔμει τ 524 ἔμοι δίχα -ὄς ὄρωρεται ἔνθα και ἔνθα (ἦδ ... ἦ) (and. τ 377 in 7a) u 217 αὐτὰρ ἔμοι τότε -ὄς ἐνὶ στήθεσσι φίλοισι ' πόλλ' ἐπιδεινέεται - Anders: Φ 386 δίχα δὲ σφιν ἐνὶ φρεσὶ -ὄς ἄητο, vgl. δίχα B 1bβ 6b θ. als Subj. sonstiger geistiger Tätigkeit (klare emotionale Kompon.: Angst, Ärger, Freude); umgekehrt in 12. Δ 360 οἶδα γὰρ ὡς τοὶ -ὄς ἐνὶ στήθεσσι φίλοισιν ' ἦπια δῆνα οἶδε 1213 μοι οἴσατο -ὄς ἀγῆνωρ ' ἄνδρ' ἐπελεμέσασθαι ἄ(γριον) x 248 γόνον δ' ἄλιτο -ὄς = u 349 x 374 ἦμην ἀλοφρονέων, κακὰ δ' ἔδασσοτο -ὄς, ξ 219 οὐ ποτὲ μοι θάνατον προτι, ἀγῆνωρ x 415 δόκησε δ' ἄρα σφίσι -ὄς ' ὡς ἔμην ὡς εἰ πατρίδ' ἰκοίτατο, kontrast. u 93 in 12bγ δ 658 (τοισιν) ἀγῆνατο -ὄς ἀγῆνωρ Hes. fr. 211, 4 λαοῖσιν) δὲ ἰουδιν ἀγῆνατο -ὄς ἄπασιν β 138 ὑμέτερος δ' εἰ μὲν -ὄς νεμεσίζεται αὐτῶν 6c akt. πείθειν -ὄν (4 x m. dat. symp. der Pers., 8 x m. Gen. bzw. Poss.-Pr.; vgl. Schwyzer II 147f.+) od. med.-pass. (ἐπ)επείθετο -ὄς (11 x dat. symp., h. Cer. 324 med.-pass. (ἐπ)επείθετο -ὄς h. Cer. 290 Z 51 ὡς φάτο, τῷ δ' ἄρα -ὄν ἐνὶ στήθεσιν ἐπειθε, v.l. ὄρινε (vgl. 7a), aber „the

appeal is not to Men.' emotions, but to his reason" (Leaf) 1587 οὐδ' ὡς τοῦ ἰον + 386, η 258 = ι 33 = ψ 337 (φ v.l.) h. Ap. 113 τῆ δ' ἄρα -ὄν ἐπειθεν ἐνὶ στήθεσσι φίλοισι 4 X 78 οὐδ' ἔκτορι -ὄν ἐπειθε = 91^{ca}. ι 500 οὐ πείθων ἐμὸν μεγαλήτορα -ὄν = Se. 450 ('Ἄρεος) ψ 230 πείθειε δὴ με -ὄν, ἀπηνέα περ μάλ' ἔοντα || β 103 ἦμιν δ' αὐτ' ἐπεπείθετο -ὄς ἀγῆνωρ = x 466 = μ 28 = ω 138 ~ x 406 = 475 = 550 8 = μ 324 = τ 148 h. Cer. 324 τῆς δ' οὐκ ἐπεπείθετο -ὄς h. Merc. 132 οὐδ' ὡς οἱ ἐπείθετο -ὄς ἀγῆνωρ (davon zu kosten) || h. Cer. 290 τοῦ δ' οὐ μελίσσοτο -ὄς 7 θ. in Vbd. m. Affektverben; Herz; u. zwar (7a) in dir. gramm. Subj.- od. Obj.-Position (Typ -ὄς ὄρινθη bzw. -ὄν ὄρινει; Trennung nicht sinnvoll, da auch als Subj. nicht handelnd, sondern affiziert, meist m. med.-pass. Verbformen), od. (7b) als Obj. im σχ. x ὄλον (Typ μή με -ὄν ἐνιπτε), od. (7c) als acc. graec. 16 (Typ -ὄν ἔτεροφθεν), denkbar als med.-pass. Transformation der 7b-Konstr. (vgl. Schwyzer II 84) 7a dir. Subj./ Obj. 7aα bei Verben der allg. Emotion, Erregung: ὄρινετο+ -ὄς -ὄν ὄρινετο+ (dazu Rix, IF 70, 1965, 38f.), σύγχει -ὄν, stärker ἐδάϊετο -ὄς B 142 ὡς φάτο, τοῖσι δὲ -ὄν ἐνὶ στήθεσιν ὄρινε (freudige Erregung,) = Γ 395 (Widerwille; Arist.) = Δ 208 (Betroffenheit) = Λ 804 (id.) = N 468 (id.) = ρ 150 (Schmerz) E 29 πᾶσιν ὄρινθη -ὄς = Π 280^{ca} (Angst) = Σ 223^{ca} (id.) Λ 792 εἰ κέν οἱ σὺν δαίμονι -ὄν ὄριναις (Mitleid) = O 403 + 1595, Ω 467, δ 366, ε 361, o 486, α 318 N 418 (PN⁴) μάλιστα ... -ὄν ὄρινεν (Schmerz) = ε 459 = 487 + P 123 T 271 (οὐκ ἂν) -ὄν ἐνὶ στήθεσιν ἐμοῖσιν (ὄρινε διαμπερές) (Wut) Ω 568 μή μοι μάλλον ἐν ἄλγεσι -ὄν ὄρινεις (Ärger, vgl. 560. 585) + θ 178, u 9 = h. Ap. 524 (Betroffenheit) σ 75 ἴρω δὲ κακῶς ὄρινετο -ὄς (Angst) τ 377 μοι ὄρωρεται, ἐνδοθι -ὄς ' κήδεσιν, anders τ 524 in 6a, vgl. u. 18; zu ι, Rix, a.O., 26f. φ 87 γυναικὶ ' -ὄν ἐνὶ στήθεσιν ὄρινετον Hes. fr. 51, 3 Φοῖβω σὺν -ὄν ὄρινων (Text uns.) 1612 μή μοι σύγχει -ὄν, ὀδυρόμενος και ἀχέων N 808 ἀλλ' οὐ ἔνι στήθεσιν Ἀχαιῶν (Verwirrung) 18 ὡς ἐδάϊετο -ὄς ἐνὶ στήθεσιν Ἀχαιῶν = O 629 (Verzweiflung; δαΐζομαι muß keine Konnot. von Zwiespalt haben, s. Fränkel, Hom. Gl. 20) 7aβ bei anderen Verben: ε 39 ἀχνυτο δὲ σφί' ἔνι στήθεσιν, ε 169 ι, 40 ἐμοῖσιν ἀχνυται (-ὄν ... ἀχνυμαι v.l.) h. Cer. 56 (τίς) σὺν φίλον ἦκαχε (ἦπα)φε v.l.) -ὄν 436 ἀχέων δ' ἀπαπαιέτο -ὄς N 494 Αἰνεῖα -ὄς ἐνὶ στήθεσσι γεγῆθει (γάνυται φρένα 493) ψ 105 -ὄς μοι ι, τέθηπεν Ψ 597 τοῖο δὲ -ὄς ' ἰάνθη 600 ὡς ἄρα σοὶ ... μετὰ φρεσὶ ἔνι ἰάνθη + Ω 321 = o 165 Ω 119 (δῶρα) τὰ κε -ὄν ἰήνη = 147 = 176 = 196 δ 548 ἔμοι κραδίη και -ὄς ἀγῆνωρ (ἰάνθη) ζ 155 σφισι -ὄς (ἰαίνεται) o 379 οἶά τε -ὄν δαὶ δμῶσασιν ἰαίτηι h. Cer. 65 (σευ) κραδίην και -ὄν ἴηνα + 435 E 400 κῆδε δὲ (Pfeil) ὄν (des Hades) + A 458 ξ 438 κούαινε δὲ -ὄν ἀνακτος, viell. klingt 'innerlich' (s. u. 13) mit an Y 425 ὄς ἐμὸν γε μάλιστα ἔσεμάσσατο (ἐπ- v.l.) -ὄν, vgl. P 564 in 7b τ 117 μή μοι ... -ὄν ἐνιπλήσης ὀδυνῶν ' μνησασμένω, vgl. τ 198 in 5 σ 161 ὄπως πετάσειε ... ' -ὄν μνηστήρων ψ 215 αἰεὶ γάρ μοι -ὄς ἐνὶ στήθεσσι φίλοισιν ' ἔρροισι η 306 μή ... σοὶ -ὄς ἐπισκιάσασαιτο ἰδόντι O 98 οὐδὲ τί φημι ' πᾶσιν ὁμῶς -ὄν κεχαρησάσασαιτο ἰδόντι ψ 266 οὐ μὲν τοὶ -ὄς (-φ v.l.) κεχαρησάσασαι || -ὄν τέρπειν sein (eigenes) Herz erfahren, vgl. die Reflexivwendungen in 6a; -ὄν τέρπεσθαι (acc. Graec.) in 7c 1189 τῆ (Phorminx) δ γε -ὄν ἔτερον α 107 πεσοῖσι ... -ὄν ἔτερον πον || metaph.: Θ 202 (οὐ σοι) ὄλοφύρεται, ἐν φρεσὶ -ὄς vgl. ι, ἦτορ 7b σχ. x ὄλον; vgl. auch 9, 10, 11 Γ 438 μή με ... οὐκ εἶδοι -ὄν ἐνιπτε O 24 ἐμὲ δ' οὐδ' ὡς -ὄν ἀνίει ... ὀδύνη Ἡρακλῆος P 564 με θανάτῳ ἐσεμάσσατο -ὄν, ἀνίει ... ὀδύνη Ἡρακλῆος Th. 567 δάκεν δ' ἄρα νεῖοθι -ὄν ' Ζῆν' ... ἐχόλωσε δὲ μιν φίλον ἦτορ 7c acc. Graec. E 869 καθὲν ζετο -ὄν ἀχέων + 5461, Ψ 566, φ 318 Op. 399 μῆνι -ὄν ἀχέων ' ζητεύεις βίοντον M 179 θεοὶ δ' ἀναχῆατο -ὄν (-φ v.l.) Σ 29 -ὄν ἀπῆχέμεναι μεγάλ' ἵαχον ψ 47 ἰδοῦσά κε -ὄν ἰάνθης Φ 45 -ὄν ἐτέροπετο οἶσι φίλοισιν h. Ap. 153 τέρπειν δὲ -ὄν (εἰσορόων) 204 ἐπιτέρονται -ὄν μέγαν εἰσορωάντες, erhabener θ., anders μέγας in 2a; vgl. μέγαν νόον h. Cer. 37, Th. 37 h. Ven. 72 ὄρωσσα μετὰ φρεσὶ τέρπετο -ὄν

h. 19,45 πάντες δ' ἄρα -όν ἐτεροφθεν' ἀθάνατοι Δ 494 τοῦ δ' Ὀδυσσεύς ... -όν ... χολώθη ≡ N 660 (Paris) Π 616 Αἰνεΐας δ' ἄρα -όν ἐχόσατο Y 29 -όν ἐταίρου χόεται 8 θυμοῦ als gen. subj./obj. bei Verbalnomina: Ψ 62 (ὑπνος) λύων μελεδήματα -οῦ = υ 56 = ψ 343^α. ξ 197 λέγων ἐμὰ κήδεα -οῦ, (-φ v.l.), ähnl.: θ 149 σκέδασον δ' ἀπό , , κ 217 φέρει (den Hunden) μευλίματα -οῦ (-φ v.l.) 9 θυμῷ als log. Subj., u. zwar (9a) bei Verben (ἐνάδναω, κεχάριστο, δοκεῖ), oder (9b) bei Adj. (βα: φίλον⁺, κέρδιον, στυγερός, κεχαρισμένος⁺, πιστόν, ἐπιήρανα) bzw. Verbalnomina (ββ) oder (9c) als indir. Obj.; überw. im σχ. κ. ὄλον (vgl. 7b), sek. auch als alleiniger Träger; überw. von Affekten (Ausn. v 154) 9a A 24 (οὐκ) Ἀγαμέμνονι (-ος Zen.) ἦνδανε -φ = 378 + O 674 π 28 ὡς γὰρ νύ τοι εἶαδε -φ h. Ar. 220 τό τοι οὐχ ἄδε κ 373 ἐμῷ δ' οὐ ἦνδανε -φ ζ 23 ἦ οὐ ὀμπλήκῃ μὲν ἔην, κεχάριστο δὲ -φ v 154 ὡς μὲν ἐμῷ -φ δοκεῖ εἶναι ἄριστα 9b α ≡ 337 εἰ δὴ δ' ἐθέλεις καί τοι φίλον ἔπλετο -φ ≡ Ψ 548 (φίλος) ≡ θ 571^α ≡ ν 145^α ≡ σ 113^α ≡ ξ 397^α. H 31 ὡς φίλον ἔπλετο -φ' ὕμιν, nur hier das ὄλον nachgestellt K 531 τῇ γὰρ (zu den Schiffen) φίλον ἔπλετο -φ (den Pferden) = Λ 520 h. Ar. 527 οὕτω που τῷ σφ φίλον ἔπλετο -φ Cert. p.40,1 ὅ τι σφ -φ φίλον ἐστίν Ω 748 ἐμῷ -φ ... φιλάτε = 762 υ 304 τοι τῶδε κέρδιον ἔπλετο -φ, danach: τ 283 οἱ τό γε κέρδιον εἴσατο -φ ≡ 158 στυγερός δέ οἱ ἔπλετο -φ E 243 ἐμῷ κεχαρισμένε -φ = 826^α = K 234^α ≡ Λ 608^α (+ τῷ) = 871^α = h. 7,55^α. T 287 (μοι) πλεῖστον (πάντων v.l.) κεχαρισμένε -φ h. Merc. 520 πάντ' ἂν ἐμῷ -φ κεχαρισμένα καὶ φίλα ἔρδοις Op. 683 οὐ γὰρ ἐμῷ -φ κεχαρισμένος ἐστίν (der εἰσιρινός πλόος) h. Merc. 528 πιστόν ἐμῷ -φ καὶ τίμον τ 343 οὐδέ τί μοι ποδάνιτρα ... ἐπιήρανα -φ' γίνεταί (ἐπιήρ' ἀνά -όν/-φ v.l.) β σ 323 δίδου δ' ἄρ' ἀθήματα -φ X 53 ἄλλος ἐμῷ -φ καὶ μητέρι Th. 612 ζῶει ἐνὶ στήθεσσι ἔχον ἄλαστον ἀνίην' -φ καὶ κραδίη, evtl. zu ἐν στήθεσσι im σχ. κ. ὄλον (dann zu 11d) Op. 366 πῆμα δὲ -φ' χρῆζειν ἀπεπόντος h. Ar. 533 (βούλευσθ') πόνοους καὶ στεῖνεα -φ 9c Σ 8 μὴ δή μοι τελέωσι θεοὶ κακὰ κήδεα (μήδεα v.l.) -φ μ 427 (Νότος) φέρον ἐμῷ ἄλγεα -φ 10 θυμὸς als Komplex. (a) von ἴκεσθαι, ἰκάνω v. ä. (θ. wird erreicht), (b) von ἔχω (θ. wird im Griff gehalten): Übergang zum lokalen Gebr. Meist im σχ. κ. ὄλον (vgl. 7b) 10a B 171 μιν ἄχος κραδίην καὶ -όν, ἴκανεον Ω 147 τόδ' αἰνὸν , ἰκάνει = O 208 = Π 52 = σ 274 Λ 88 ἄδος τέ μιν ἴκετο -όν, (εἴλετο, ὡ v.l.) Th. 554 χόσατο δὲ φρένας ἀμφί, χόλος δέ , , ≡ 104 μάλα πῶς με καθίκεο -όν ἐνιπῆ, vgl. Γ 438 in 5b 475 Τράας δ' ἄχος ἔλλαβε -όν, Ψ 468 αἰ δ' (Pferde) ἐξηρώσαν, ἐπεί μένος , , Σ 178 σβέας δέ σε -όν ἰκέσθω h. Cer. 90 τῆν δ' ἄχος ... ἴκετο -όν h. Merc. 434 τὸν δ' ἔρος ἐν στήθεσσι ἀμῆχανος αἰνυτο -όν Γ 98 ἄλλος ἰκάνει' -όν ἐμόν 10b 1675 χόλος δ' ἔτ' ἔχει μεγαλύτερα -όν 1295 ἀμχανίη δ' ἔχε -όν 11 Lokal. Komplex.: (ἐμ)βαλεῖν/ἔσθαι, (ἐν[ατα])θῆναι/θέσθαι ἐνὶ -φ (11a); ἔμπεσε -φ (11b); εἶναι, κεῖσθαι (11c); ἔχειν/ὀρέειν (ἐν) -φ (11d) 11a vgl. βάλλω I B 6 ἐν(ί) / B 11 μετὰ φρεσίν; akt. oft im σχ. κ. ὄλον (vgl. 7b) Γ 139 ἴμερον ἔμβαλε -φ, = h. Ven. 45^α (τῆ) = 53^α (οἰ) = 143^α. N 82 (χάρμη) τῆν σφιν θεός , , Π 529 μένος δέ οἰ , , τ 485 ἐφάραθη καὶ τοι θεός , , = ψ 260 inc. sed. fr. 9,1 p.149 Allen σθένος , , P 451 σφῶν δ' ἐν γούνεσι βαλῶ μένος ἧδ' ἐνὶ -φ α 200 παντεύσομαι, ὡς ἐνὶ -φ' ἀθάνατοι βάλλουσι = ο 172 β 79 (μοι) ὀδύνας ἐμβάλλετε -φ, vgl. τ 117 in 7aβ ≡ 50 Ἀχαιοὶ' ἐν -φ βάλλονται ἐμοὶ χόλον O 566 ἐν -φ δ' ἐβάλλοντο ἔπος Y 195 οὐ νὸν ἐφύσαται (Zeus dich) ὀδομαι, ὡς ἐνὶ -φ' βάλλεται wie du dir einredest, ähnl.: K 447 (μὴ φύξιν γε) ἐμβάλλεο -φ, anders: Ψ 313 μῆτιν , , παντοῖην μ 217 ἐνὶ -φ' βάλλου (was ich dir auftrage) Op. 297 (wer das nicht) ἐν -φ βάλληται, ὁ δ' αὐτ' ἀχρηῖος ἀνήρ 1459 δς δ' (Gott) ἐνὶ -φ' δῆμον θῆκε φάτιν α 320 τῷ δ' ἐνὶ -φ' θῆκε μένος καὶ θάρσος Z 326 χόλον ... ἐνθεο -φ + υ 248 (μῆ), λ 102 = ν 342 (κότον; χόλον v.l.) O 561 αἰδῶ θεσθ' ἐνὶ -φ = 661 α 361 μῦθον ... ἐνθεο -φ = φ 355 ψ 223 τῆν δ' ἄτην οὐ πρόσθεν ἐφ' ἐγκάτθετο -φ Op. 27 ταῦτα

τεῷ ἐνικάτθεο -φ 11b I 436 χόλος ἔμπεσε -φ, = Ξ 207^α = 306^α ≡ Π 206^α (τοι) P 625 δέος , , μ 266 μοι ἔπος , , μάντιος Theb. fr. 2,6 p.11 οἱ κακόν , , 11c Σ 53 δς' ἐμῷ ἐνὶ (ἐπι v.l.) κήδεα -φ Ω 523 ἄλγεα δ' ἔμπος' ἐν -φ κατακεῖσθαι ἐάσομεν, vgl. u. 13 11d etw. im θ. haben (nur Elend außer ξ 490); vgl. auch 9bβ ξ 310 ἔχοντι περ ἄλγεα -φ ≡ ρ 13^α. Γ 412 ἔχω δ' ἄχε' ἄκριτα -φ = Ω 91^α. δ 650 ἔχων μελεδήματα -φ ξ 490 νόον σφέθε (σχέτο v.l.) τόνδ' ἐνὶ -φ Th. 98 εἰ γὰρ τις καὶ πένθος ἔχων νεοκηδέει -φ' ἀζήται κραδίην ἀκαχήμενος, vgl. ἐνὶ φρεσὶ σ 324 || φ 302 ἦν ἄτην ὀχέων (ἀχέων v.l.) ἀσειφρονί -φ, 12 φρεσίν 301 12 in lokalen Zusätzen (θυμῷ, ἐν[ί] -φ, κατὰ/ἀνά -όν; περὶ -φ in 14): Gemüt, Herz, (a) bei Verben des Wünschens, Begehrens, Durchhaltens (vgl. 4b u. c); (b) bei sonst. geist. Prozessen (vgl. 6a u. b); (c) bei Affektverben (vgl. 7). Der Zusatz ist synt. u. sem. entbehrlich (anders einige Stt. in 13); überholte genet. Spekulationen über das (poet.) Idiom bei A. Fulda, Unt. über die Sprache der Hom. Gedichte I, Duisburg 1865; evtl. kann das Idiom die Innerlichk. des Vorgangs in Kontrast zur Sichtbark. nach außen betonen (klare Fälle in 13). Vereinzelt wirkt der Zusatz intensivierend: β 112 in βα, Π 119 in βγ, B 409⁺ in βγ (vgl. noch Vivante, PP 11, 1956, 115ff.) 12a bei voluntativen Verben (meist ἐθέλω, vgl. L¹²) α θυμῷ: Π 255 ἔτι δ' ἤθελε -φ, εἰσιδέειν Φ 177 , , (ἀξία δόρου) 65 περὶ δ' , , ἐκφυροῖν Ω 236 περὶ δ' , , λύσασθαι Hes. fr. 204, 54 μάλ[α] δ' ἤθελε θυ[μῷ] ('Ελένης πόσις ἔμμεναι), vgl. V.42 in a γ P 488 28 εἰ σὺ γε -φ' σφ' ἐθέλεις, hier evtl. 'von Herzen', aber kaum Parallelen ψ 257 ὅπποτε , , (ins Bett zu gehen) Ψ 894 εἰ σὺ γε σφ' ὀθέλεις ξ 445 ὅττι κεν ὄ -φ ἐθέλη (Gott) Th. 443 ῥεῖα δ' ἀφείλετο ... ἐθέλουσά γε -φ + 446 B 589 ἴετο -φ 32 'τείσασθαι' + N 386 Cyr. fr. 6,7 p.24 λαβεῖν δ' ἐλλυαίετο -φ E 135 ὡφ μεμαῶς ... μάχεσθαι A 228 (οὔτε λόχονδ' ἰέναι) τέτληκας -φ β ἐν(ί) -φ: Γ 9 ἐν -φ μεμαῶτες ἀλέξέμεν ἀλλήλοισιν + H 2, N 337 (kontrast. T 164 in 13) β 248 (εἰ μνηστῆρας ἐξελάσαι) μενοινήσει' ἐνὶ -φ γ κατὰ -όν: Ω 518 κακ' ἄνσχεο σὸν κατὰ -όν Hes. fr. 204, 42 μάλα δ' ἤθελε ὄν κατὰ -όν ('Ελένης πόσις ἔμμεναι), vgl. V.54 in αα 12b bei sonstigen geistigen Prozessen α θυμῷ: I 537 ἀάσατο δὲ μέγα -φ = Λ 340^α Hes. fr. 25,20 ἀάσα[τ]ο μέγα -φ h. Cer. 246 ἀάσθη μέγα -φ μ 58 καὶ αὐτὸς' -φ βουλεύειν (imp.) P 404 μιν οὐ ποτε ἔλεπτο -φ, 'τεθνώμεν 603 οὐκέτι , , (μαχίσεσθαι) γ 275 δ οὐ ποτε , , ≡ 67 44 ἔλποντο δὲ -φ + Acl γ 319 ὅθεν οὐκ ἔλποῖτό γε -φ' ἐλθέμεν φ 126 ἐπιελπόμενος τό γε -φ (ἴθελε θυμ[v.l.] νευρήν ἐντανύειν δ 730 ἐπιστάμενοι σάφα (μάλα v.l.) -φ ὀ 265 θαυμάζε δὲ -φ K 69 μῆδὲ μεγαλίεο -φ: Z 157 (οἰ) κακὰ μῆσατο -φ + Ξ 253 Π 544 νεμεσηθήτε δὲ -φ M 228 θεοπρόσ, εἰς σάφα -φ' εἰδείη τεράων β 112 ἴν' εἰδῆς' αὐτὸς σφ -φ, εἰδῶσι δὲ πάντες Ἀχαιοὶ δ 452 οὐδέ τι -φ' ὠσθήθω δόλον εἶναι σ 154 δὴ γὰρ κακὸν ὄσσετο -φ (-ός v.l.) + Th. 52 551 Σ 224 ὄσσοντο γὰρ ἄλγεα -φ Z 167 σεβάσσατο γὰρ τό γε -φ = 417^α. H 44 (τῶν) σύνθετο -φ' βουλήν + ο 27 Π 646 φράζετο -φ (ἦ ... ἦ) ρ 595 φράζεο -φ' μῆ τι πάθης ω 391 ὡς οὖν Ὀδυσῆα ἴδον φράσαντό τε -φ h. Cer. 313 εἰ μὴ Zeus ἐνόησεν ἐφ' τ' ἐφράσσατο -φ (~ ο 202 in 4a) Sc. 387 (κάπρος) φρονέει -φ μαχέσασθαι Op. 797 πεφύλαξο δὲ -φ' ἄλγεα (Text uns.), vgl. 491 (ἐν -φ) in ββ u. 561 (ohne θ.) β ἐν(ί) -φ: B 223 (τῷ) κοτέοντο νεμεσηθέν' ἐνὶ -φ + α 119 ≡ δ 158^α. P 254 νεμειζέσθω δ' ἐνὶ -φ φ 218 φραμ' ἐὺ γνώθον πιστωθῆτόν τ' ἐνὶ -φ Θ 430 τὰ δ' φρονέων ἐνὶ -φ (δικαζέτω) η 42 (οἰ) φίλα φρονέουσ' ἐνὶ -φ ≡ 75^α. σ 317 κακὰ φρονέουσ' ἐνὶ -φ ≡ υ 5^α. Op. 491 ἐν -φ δ' εὐ πάντα φυλάσσει, vgl. 797 in βα γ κατὰ (metr. Komplex. ἀνά, s. Düntzer, Hom. Abh. 550ff.) -όν; auch, ohne Bed.-Unterschied, κατὰ φρένα καὶ κατὰ -όν (s. M 1f): ε 299 (τόν) βούλευσα κατὰ μεγαλύτερα -όν (οὐτάμεναι) B 5 ἦδε δέ οἱ κατὰ -όν ἀρίστη φαίνετο βουλή = K 17 = Ξ 161 = Hes. fr. 209, 1 = h. Ven. 235 ≡ ι 318 = 424 Π 119 γνῶ δ' Αἴας κατὰ -όν ἀμίμονα, γίγνησέν τε, 'ἔργα θεῶν, evtl. Konnot. (tief) im Inneren (s. Vorbem. zu 12) χ 373 φρα γνῶς κατὰ -όν, ἀτάρ 72 εἴρησα καὶ ἄλλω für dich selber, s. ebd. υ 93 δόκησε δέ οἱ

κατὰ -όν (παρεστῆμαι) K 355 ἔλπετο γὰρ κατὰ -όν + AcI N 8 (οὐ) ἔλπετο ὃν κατὰ -όν (+ AcI) + ψ 345 E 671 μεμῆρηξε ... κατὰ φρένα καὶ κατὰ -όν (ἦ ... ἦ) = δ 117 = ω 235 (θ ... ἦ) = κ 151 (ἐλθεῖν) = υ 10 (πολλά, ἦ ... ἦ) = 4 169 (τρίς) × 50 κατὰ -όν ἀμίμονος μεμῆρηξα (ἦ ... ἦ) π 237 ἰ, ἰξίας ἰ φράσσομαι α 29 μνήσατο γὰρ κατὰ -όν ἀμίμονος Αἰγίσθιοι = δ 187 (Ἀντιλόχοιο) Υ 264 οὐδ' ἐνόησε κατὰ φρένα καὶ κατὰ -όν ὥς B 409 ἦδε γὰρ κατὰ -όν (ὡς ...) (wusste instinktiv L' 72) = Hes. fr. 198, 5^m (war heimlich überzeugt) Δ 163 εὐ γὰρ ἐγὼ τόδε οἶδα κατὰ φρένα καὶ κατὰ -όν = Z 447 = ο 211 τ 390 κατὰ -όν οἶσατο, μή (ἀμφράσσαιτο) 312 μοι ὦδ' ἀνά -όν οἴεται A 193 ταῦθ' ὄρμαινε κατὰ φρένα καὶ κατὰ -όν = Λ 411 = P 106 = Σ 15 = δ 120 = ε 365 = 424 = ζ 118, s. 6a Ξ 20 ὄρμαινε δαΐζόμενος κατὰ -όν Φ 137 ὄρμαινε δ' ἀνά -όν ὅπως ... = Ω 680^m = β 156 (ἄ) Sc. 9 κατὰ -όν ἐὼν τίσκεν ἀκοίτην O 163 (φραζέσθω) κατὰ φρένα καὶ κατὰ -όν = α 294 h. Ap. 388 κατὰ -όν ἐφράζετο ... Ἀπόλλων ὅς τις κατὰ -όν ἐφράσσαιτο νοῆσαι B 36 τὰ φρονέοντ' ἀνά -όν, ἄ ... = Σ 4 = β 116^m. K 491 τὰ φρονέον κατὰ -όν, ὅπως ...

12c bei Affektverben, gelegentl. zu e.r in e.m Handlingsverb (ε 76⁺ in ca, ξ 46, υ 59 in cy) oder in e.m and. Satzteil (θ 450 in ca, ο 7 in cb, Hes. fr. 278, 1 in cy) steckenden affektiven Bed. Komponente α θυμῷ (Z 486 (μή) λήνη ἀναχίζου -φ Th. 868 ὅπως δέ μιν -φ ἀναχῶν ἐς Τάρταρον I 321 ἐπεὶ πάθον ἄλγεα -φ = Π 55^{ex} = N 670^{ex} = Σ 397^{ex} = υ 263^{ex} = ο 487^{ex}. Φ 270 -φ ἀνάγειν = χ 87^m. H 189 γῆθησε δὲ -φ, vgl. 191f. Sc. 116 (μεῖδησεν) -φ γηθησας N 163 εἶσατο δὲ -φ 623 οὐδέ τι -φ ἱ Ζηνός ... εἰδείσατε μῆνην + Ω 778 O 299 τὸν δ' οἶα καὶ μεμαῶτα ἰ -φ εἰδέσθαι (καταδύναι) π 306 ὅπου τις νοῖί τείει καὶ δεῖδει -φ λ 55 δάκρυσα ἰδὼν ἐλέησά τε -φ = 395 = 87 ζ 166 ἰδὼν ἐτεθήγεα -φ ε 76 πάντα ἐφ θηήσατο -φ = η 134 = ο 132^{ex} + ω 90 θ 450 ἀσπασιός ἰδε -φ (λοετρά), ἀσπ. ἰδε I Begriff (freute sich beim Sehen) ξ 146 μ' ἐφίλει καὶ κήδετο -φ (λίην v.l.) + γ 223 Ξ 191 κοτεσσαμένη τό γε -φ + h. Cer. 254 Th. 617 ὀδύσατο -φ λ 418 (κε) ἰδὼν ὀλοφύρασ -φ H 95 μέγα δὲ στεναχίζετο -φ (folgt dir. R.) Φ 574 οὐδέ τι -φ ταρβεί οὐδέ φοβεῖται + η 50, σ 330 = 390 T 312 οὐδέ τι -φ τέρπετο π 25 ὄφρα σε -φ ἰτέψομαι εἰσοράων K 492 (daß nicht die Pferde τρομοῖατο -φ A 196 ἄμφω ὁμῶς -φ φιλέουσα = 209 Ξ 156 χαιρε δὲ -φ + Φ 423, X 224, θ 483, ξ 113, υ 545, Hes. fr. 43(a), 25 H 192 (χαίρω) -φ, vgl. 189 A 256 μέγα κεν κεχαροῖατο -φ + h. Cer. 458 A 217 καὶ μάλα περ -φ κεχολωμένον O 155 (οὐδέ) ἐχολώσατο -φ h. Cer. 330 οὐ τί πῆσαι δύνατο φρένας οὐδέ νόημα ἰ -φ χωμένης β ἐν(ί) -φ: π 342 ἀνάχοντο κατήφροσαν τ' ἐνὶ -φ β 192 (θωήν) ἦν κ' ἐνὶ -φ τίνων ἀσχάλλης Z 524 τὸ δ' ἐμὸν κῆρ ἄχνυται ἐν -φ, vgl. L' 29 A. 5 Θ 138 δεῖσα δ' ὄθ' ἐν -φ Ω 672 μή πως δεῖσει ἐνὶ -φ + π 331 ο 7 (Τηλέμαχον) ἐνὶ -φ ... μελεδήματα πατρὸς ἔγειρεν, zu μελεδήματα, seltsame Vorst. (< K 3f.); and. δ 650 in 11 d χ 11 φόνος δὲ οἱ οὐκ ἐνὶ -φ ἰ μέμβλετο Ω 491 χαιρετῖ ἐν -φ α 311 χαιρών ἐνὶ -φ + θ 395 γ (κατὰ φρένα καὶ) κατὰ (ἀνά) -όν: α 4 πάθεν ἄλγεα ὃν κατὰ -όν = υ 90^{ex}. N 86 καὶ σφιν ἄχος κατὰ -όν ἐγίνετο δερκομένοισι 416 γηθήσειν κατὰ -όν h. Ap. 70 αἰνῶς δεῖδοικα κατὰ φρένα καὶ κατὰ -όν α 323 φρεσὶν ἦσι νοήσας ἰ θάμβησεν κατὰ -όν δ 638 ἀνά -όν ἐθάμβεον = κ 63^{med}. Hes. fr. 278, 1 θαυμά μ' ἔχει κατὰ -όν ξ 46 σίτου καὶ οἴου κορεσσόμενος κατὰ -όν, die mit dem κορέσασθαι einhergehende Befriedigg. findet im θ. statt υ 59 κλαίουσα κορέσατο ὃν κατὰ -όν Ω 549 ἄνησο, μηδ' ἄλιαστον ὀδύρεο σὸν κατὰ -όν υ 379 σὸν αἰεὶ ὅσπον ὀδυρομένη κατὰ -όν = σ 203^{ex}. δ 813 αἶ (δύδουαι) μ' ἐρέθουσι κατὰ φρένα καὶ κατὰ -όν Op. 358 τέρπεται ὃν κατὰ -όν + h. Ap. 342 Op. 58 κακόν, φ κεν ἄπαντες ἰ τέρπονται κατὰ -όν A 429 χωόμενον κατὰ -όν ... γυναικός 13 θυμῷ, ἐν(ί)/ ἐνδοθὶ -φ, κατὰ -όν, ἀπὸ -οῦ, ἐκ -οῦ; der Zusatz ist sem. (manchmal auch synt.) unentbehrlich (im Ggs. zu 12) 13a θυμῷ im Herzen α T 164 εἶ περ γὰρ -φ γε μενοινᾶ πολεμίζειν ἰ ἀλλά τε λάθρη γυῖα βαρύνεται, vgl. Δ 313 in 3a u. σ 228 in 14 β still für sich (vgl. bβ, ca): σ 406 οὐκέτι κεύθετε -φ

ἰ βρωτῶν οὐδὲ ποτήτα, s. Stanford z. St. τ 210 -φ μὲν ... ἐὼν ἐλείπε γυναικα, ἰ ὀφθαλμοὶ δ' (vertieten nichts) υ 301 μεῖδισε δὲ -φ ἰ σαρδάνιον μάλα τοῖον, vgl. O 101f. 13b ἐν(ί)/ ἐνδοθὶ -φ im Herzen (anders ἐνθύμοις) α υ 339 οὐ ποτ' ἀπίστεον, ἀλλ' ἐνὶ -φ ἰ ἦδε; ὁ νοστήσεις β still für sich (vgl. aβ, ca) θ 577 εἰπέ δ' ὅ τι κλαίεις καὶ ὀδύρεαι ἐνδοθὶ -φ χ 411 ἐν -φ ... χαιρεὶ καὶ ἰσχεο 13c κατὰ -όν α still für sich (vgl. aβ, bβ) Ψ 769 εὔχετ' Ἀθηναίη ... ὃν κατὰ -όν + ε 444 β nach dem Herzen (anders καταθύμιος) A 136 ἄρσαντες κατὰ -όν nach meinem Geschmack (vgl. θυμαρής), anders L' 74 A. 2 1645 πάντα τί μοι κατὰ -όν ἐείσαο μυθήσασθαι 13d ἀπὸ -οῦ: weg vom Herzen, verhasst, vgl. ἀποθύμιος u. L' 82 A. 2 A 562 ἀπὸ -οῦ ἰ μάλλον ἐμοὶ ἔσαι 13e ἐκ -οῦ: aus dem Herzen α Ψ 595 (σοί γε) ἐκ -οῦ πσεῖεν, vgl. 13d β von Herzen I 342 ἐγὼ τῆν ἰ ἐκ -οῦ φίλον = 486^{ex}. Hes. fr. 58, 4 ἐκ -οῦ φ[ίλ]- 14 aus dem Rahmen fallende od. sonst problem. St.: H 131 (er würde beten) ὃν ἀπὸ μελέων δύναι δόμον Ἄιδος εἶσω, nach Anal. von ψυχῇ Mer. fr. 4, 5 K.-M. Ἄιδος [δε δ' ἀπῆ]λυθε -ὲς ἀναΐδης, zu θ. ἀναΐδης vgl. Th. 833 in 3b H 216 (Ἔκτορι) -ὲς ἐνὶ στήθεσσι πάτασεν + Ψ 370, metaph. Gebr. nach Anal. des Herzens (L' 22 A. 4) N 775 τοι -ὲς ἀναΐτιον αἰτιάσασθαι + Υ 349, θυμός ἐστι mit Inf. es gelüstet mich, selb. Gebr. aus θυμός 'Sinn' (3a), vgl. κατὰ -όν (13cβ) Ξ 40 πῆξε (πῆξε, πῆξε v.l.) δὲ -ὲς ἐνὶ στήθεσσι Ἀγαῶν, unklar, s. Leaf O 212 ἀπειλήσω τό γε -φ, Ameis-H. „ernstlich“, vgl. P 488 in 12a α 280 τάβησαν, πᾶσιν δὲ παραί 28 ποῖα κάππεσε -ὲς „ihnen fiel das Herz in die Hosen“ (L' 22, A. 4) Σ 282 εἶσω δ' οὐ μιν (Ach.) -ὲς ἐρομυθήναι εἴσαι, seltsame Kontam. von „sein ὃ. wird nicht drängen“ (vgl. α 275) u. „er wird seinen ὃ. nicht soweit gehen lassen, einzu-dringen“ (vgl. auch L' 78, A. 3) Υ 121 μηδέ τι -φ ἰ δευέσθαι, obskure Kontam. (Disk. bei Heitsch, Aphroditehymnos 100) X 70 ἀλύσσοντες περὶ -φ, wahrsch. lokal zu 12), vgl. περὶ κῆρι 312 μένος δ' ἐμπλήσατο -ὲς ἰ ἀγρίου, θ. als Willensträger ist sonst aktiv (s. o. a.) vgl. noch τ 198 in 5 ἰ 302 ἔτερος δὲ με -ὲς ἔρυνεν, ein zweiter Impuls hielt mich zurück, nur hier u. oben Σ 282 tritt der θ. hemmend auf; anal. Gebr. nach νόος 'Gedanke', s. L' 18, L' 24; anders L' 14ff. σ 228 -φ νοέω καὶ οἶδα ἔκαστα, Ggs. 'aber ich kann es nicht immer verwirklichen' (vgl. T 164 in 13a α)? Ohne θ. υ 309 τ 263 μηδέ τι -ὲς ἰ τῆκε πόσιν γούωσα, metaph. φ 88 ἦ (Pen.) ... ἰ κείται ἐν ἄλγεσι -ὲς, 'liegt darnieder', vgl. Ω 523 in 11c Op. 499 (πολλά) κακὰ προσελέστα -φ, sammelt für sein Herz viel Elend, zu 9c; anders West h. Ap. 361 λείπε δὲ -ὲς ἰ φωνῶν ἀποπνεύουσι (δράκαινα), Ausdruck λείπειν -ὲς unhom., s. Cassola h. Merc. 423 μιν γλυκὸς ἔμερος ἦρει ἰ φ ἀκούσζοντα, -ὲς ci. West (σχ. κ. ὄλον, vgl. 7bβ), wohl richtig h. 8, 14 -οῦ τ' αὐ μένος ὄξυ κατισγέμεν (Ares), unhom. Pan. fr. 13, 13 p. 259 μί σ' ὄβρις ἐνὶ φρεσὶ -ὲς ἀέρσθ, s. Bd. I Sp. 169, 19ff. Hes. fr. 75, 23 καὶ νόκε -φ, kein Kontext

52 D Plusvv.: Γ 86a = 304a, 1459, Λ 804a, ε 204a, η 177a = ρ 603a suppl.: h. Cer. 391, Hes. fr. 22, 8; 75, 14; 200, 1 (Mer. fr. 3, 4 K.-M. s. Suppl. Hell. 903 A, 11) Vordringen e.r Formel: v.l. Δ 48, E 529 Pap. 400 (vgl. O 561. 661), Θ 322, Ξ 159 Pap. 60, Ψ 143 = φ 248 = η 330; δ 650 PSI inv. CNR. 66 + 67 (-οῦ); δ 800, ξ 248, ο 8, ξ 337 (βουλή); sonst vv.ll.: Th. 661 + h. Merc. 538 (βουλή), x 247 + 497 (κῆρ), ψ 172 + h. Ap. 146 (ἦτρο); Λ 88 + M 179 (-φ nb. -όν), Ξ 158 (-ὲς nb. -φ), O 24 (-ὲς nb. -όν), ο 202 Pap. 123 (-όν nb. -φ); I 23, M 255, s. West, Ptol. Pap. 126f., O 62 (vgl. Π 355), Σ 156a, Ω 295, ι 522. 522a, s. ι 244, κ 453 (vgl. ω 391), μ 279, ν 16, υ 315 (χαλκῷ), φ 126, ω 210, Sc. (χαλκῷ), h. Merc. 110. 457 (vgl. ν 16), Amph. Ex. fr. ap. Coll. Alex. 246, V. 2

R. van Bennekom†, redegist S. R. van der Mije

68 θυμοφθόρος Σχ sch. Barnes β 329: -α φθαρτικὰ λογισμοῦ καὶ ἀναιρετικὰ κατὰ τοὺς παλαιούς; δ 716: -ον βλαπτικὸν λογισμοῦ

72 B (HG zu φθείρω): die (Lebens-)Kraft bzw. das Herz, Gemüt zerstörend 1 tödlich (VG θυμός = Lebens-

= h. Merc. 26^{ca}. (bei Maias Höhle) = Vit. p. 13, 10^{ca}. A 644 - ην ἐρίστατο (sc. der κλισίῃ) + α 120 (103 ἐπὶ προθύροις, οὐδοῦ ἐπ' αὐλείου) x 310 ἔστην δ' εἶνι - ησι (ἐν προθύροισι v. l.), vgl. in D ρ 530 ἡδ' - ησι καθήμενοι (ἢ αὐτοῦ κατὰ δάματ') foris, draußen Höhleneingang: μ 256 (Skylia) αὐτοῦ δ' εἶνι - ησι ≅ 1417^m. (Kyklop) 243 πῆτρην ἐπέθηκε - ησιν (240 θυρεῶν) ≅ ν 370^{ca}. 2c Gen. (m. lok. od. sep. Prär., χ 91 abs.); vor d. Haus-, (π 344 [?] u. ff.) Hoftür: 1473 ἐνὶ προδόμῳ, πρόσθεν θαλάμοιο - ἄων α 107, προπάροισθε - ἄων, + γ 407 = σ 32^{ca}. π 344 (παρέκ τευχίον αὐλῆς) ι , ἐδριώοντο + ρ 297 η 112 ἔκτοσθεν δ' αὐλῆς μέγας δραχάτος ἄγχι - ἄων draußen, drinnen (Megaron): φ 191 ἐκτὸς - ἄων ἔσαν ἡδὲ καὶ αὐλῆς ρ 339 (ἴξε δ' ἐπὶ) οὔδοι, ἐντοσθεν - ἄων Sep. (vom Megaron-, Höhleneingang): χ 76 μιν ι , ἀπώσομεν ἡδὲ - ἄων 91 εἴζειε - ἄων 107 μ' ἀποκινήσασαι - ἄων ι 304 - ἄων ὑψηλάων (ἀπώσασθαι λίθων) + 416 2d θύρηφι(ν), - θ(ι) draußen, vgl. θύρησι (ρ 530 in 2b), s. L⁴:; Opp. ἐνδοθι, οἴκοι ι 238 (εἰς σπέος ἤλασε μῆλα) τὰ δ' ἄρσενα λείπε - ησιν (ἔκτοσθεν αὐλῆς, s. d. B 1c) χ 220 (κτῆμαθ') τὰ τ' ἐνδοθι καὶ τὰ - ησιν Op. 365 οἴκοι βέλτερον εἶλαι, ἐπεὶ βλαβερὸν (s. d.) τὸ - ησιν = h. Merc. 36 Hes. fr. 70, 26] μῆτε - ηφι[ν ξ 352 ὤκα - ηθ' (- ηφ' v. l.) ἔα ἀμφὶς ἔκειναι aus d. Wasser (vgl. in 2eβ) 2e θύραζε (s. L⁴) 2eα (zur Tür) hinaus, heraus, aus Raum, Haus, Höhle; verstärkend zu Prär. (u./o. Sep.): Ω 572 οἴκοιο, λέων ὡς ἄλτο - αζε (χαμαῖε v. l.) + φ 388 (ἐξ ι) Σ 29 ἐκ δὲ - αζε ι ἔδραμον ο 465 δόμων ἐξῆγε - αζε τ 68 ἐξελθε - αζε + υ 367 (ἐξ-εμι, 371 ἐξῆλθε δόμων). 179 (ἐξείσθα, vgl. τ 69 εἰσθα) φ 89 - αζε ι κλαίειον, ἐξελθόντε, χ 375 ι ,ς μεγάρων ἐξεσθε - αζε ι ἔκ φόνου εἰς αὐλήν (Opp. κατὰ δάμα) υ 361 δόμου ἐκπέμψασθε - αζε + ι 461 (ἀπὸ ἔο πέμπε) υ 97 (ἐκ) θῆκε - αζε (Opp. ἐς μέγαρον) h. Ap. 110 ἀπὸ μεγάροιο - αζε ι ἐκπροκαλεσαμένη π 276 (διὰ δάμα) ἔλκωσι - αζε τ 566 (διὰ) κερῶων ἔλθωσι - αζε (564 διὰ ἐλέφαντος) σ 386 (φεύγοντι) διὰ προθύροιο - αζε ≅ φ 299^{ca} (ἔλκων) 238 μῆ τι - αζε ι προβλώσειν = 384 abs. von Verbum: Σ 416 βῆ δὲ - αζε ≅ 36 062^m. + ζ 53 (ἐρχομένῳ), Th. 750 (Opp. ἔσω), ο 451 (τροχώντα), ι 418 (στείχοντα). 444, τ 69 (εἰσθα, s. o. υ 179 ἔξ ι), χ 456 (τίθεσαν), h. Merc. 116 (ἔλκε) 2eβ hin-, heraus; zur sep., lok. Prär. (auBer 2x): Σ 447 ἐπὶ πρῶμνησιν ἐεἴλεον, οὐδὲ - αζε, ι εἶων ἐξίμεναι Op. 97 ('Ἐλπίς ἐνδον ἔμεινε πίθου) ι , ι ἐξῆπτε φ 422 (διὰ δ', sc. Ἄχτε) ἦθε - αζε ι ἴος E 694 ἐκ δ' ἄρα οἱ μηροῦ δόρυ ... ὤσε - αζε (ἔραζε v. l.) (aus d. Wasser, vgl. in 2d): Π 408 (Gl.: ἔλκε ὡς τις ἰχθύνη) ἐκ πόντοιο - αζε φ 29 τοῦς ἐξῆγε - αζε (sc. ἐκ ποταμοῖο) + 237 (ἐκβαλλε, Opp. ἐν δίνῃσι) μ 254 (Gl.) ἔρπιψε - αζε (d. Fisch) ε 410 (ἐκβασις οὐ) ἄλος ... - αζε zur Richtgs.angabe: h. 7, 51 - αζε (πήδησαν εἰς ἄλα), aus d. Schiff

D v. l. γ 392, θ 325 = (Vulg.) x 220^m. (vgl. x 310), (für Vulg. La. πύλαι*) E 749, M 131, Ω 446 H. W. Nordheider

θύσανος E Merlingen, Ältere Lehnwörterschicht ..., Wien 1963, 1, 20. 29: idg.-vorgr. θυσ- für donv-, Tierzähne als Schmuck; ohne jeden Anhalt i. d. Belegen. — Abl. θυσανόεις (σσ/σ metri causa)

Σχ sch. D B 448: -οι χρῆσοῖσι B Troddel, Quaste; Fransen (sie hängen herab, Sc. 225; sind geflochten u. flattern, B 448, vgl. Γ 108), nur Pl. an Aigis (vgl. θυσανόεις), Gürtel u. ä.: B 448 τῆς (Aigis) ἐκατόν -οι, παγχρύσοι ἡερέθονται, ι πάντες εὐπλεκέες (u. ἐκατόμβοις), in bildl. Darstellungen sich aufbäumende Schlangen, s. Abb. 20 u. 28 bei Reichel, Hom. Waffen, vgl. Burkert, GrR 221. 349 m. Lit. z. Aigis ≅ 181 (Hera schmückt sich unter anderem mit) ζώνη ι ,ς ἀραρυῖη ≅ inc. sed. fr. 21, 2. p. 150 Allen (an d. ἰζύῃ) Sc. 225 -οι κατημυρεῶντο φαεινοὶ ι χρύσοισι (an d. κίβτισι d. Perseus) || als Schmuck e. anikonischen Götterbildes („Säule“) d. Argiv. Hera, Phor. fr. 4, 1 p. 211 (Kallithoe) στέμμασι καὶ -οισι ι πρώτῃ κόσμησεν περὶ κίονα ... ἀνάσσει, s. Schmidt, RE XX, 1941, 649f. m. Lit. wohl nicht nur Schmuck (der sich viell. aus funktionalen oder einfach natürl. Bestandteilen, wie den

Zwieselruten oder Wollzotten bei Fellschilden u. ä. zum Ornament entwickelt hätte, s. Reichel, a.O. 24 ff.), sondern auch Träger von mag. Kräften, vgl. Mader, Tempusgebrauch 237 m. A. 3 (zum -ανο/-η- Suffix) B. Mader

θύσθλα n. Pl. E wohl zu θύω I 'stürmen, rasen', so Pisani, SIFC 11, 1934, 225f.; nach Benveniste, Origines 203 zu θύρσος (< *θύρσθλον), doch s. Frisk III s. v.; vgl. auch A. Moreschini Quattordio, SCO 23, 1974, 6-8 Σχ sch. D Z 134: οἱ μὲν τοὺς κλάδους οἱ δὲ τοὺς θύρσους ... ἔνιοι δὲ πάντα κοινῶς τὰ πρὸς τὴν τελετήν B genaue Bed. schon in Ant. uns., entw. bestimmte (θύρσος? Zweige?) oder allg. Bez. für die kult. 'Geräte' d. Mänaden Z 134 (Dion.' Ammen) -α χαμαὶ κατέχευαν (ὕπὸ Λυκούργου θεινόμεναι βουπλήγι, s. Leaf z. St., ferner Dihle, Homer-Probleme 93 B. Mader

θυσί(η) [2^h, 1^e] Opferdarbringung, sub-ep. nom. act. zu ἱερά ῥέζω, außer 1^e metr. gleichw. m. entspr. Formen von θύος (ci. Hermann) h. Cer. 312 (νύ κε) γεράων ... τιμὴν ι καὶ - ἄν ἡμερσεν (Dem. d. Götter, εἰ μῆ) 368 (τῶν τίσις ἔσεται) οἱ κεν μῆ - αισι τεὸν μένος ἱλάσκωνται ι εὐαγέως ἔρδοντες, ἐναίσιαμα δῶρα τελοῦντες, vgl. A 147, Op. 338 Tit. Cycl. fr. 6, 2. p. 8 (εἰς δικαιοσύνην) ἦγαγε (Chiron die Menschen) δείξας ι ὄρκους καὶ - ας ἱλαράς (s. d.) v. l. 1499 R. Führer

θυσανόεις mit θύσανοι (s. d., σσ/σ metri causa) versehen, Epith. der αἰγίς E 738 (ἀμφὶ ὤμοισιν) βάλετ' αἰγίδα - αν = O 229^{ca} = P 593^{ca} = Σ 204^{ca} = Φ 400^{ca}. B. Mader

θύτ(ης) h. Ap. 59 f. l. - ας

θύω I s. θυῶ

θύω II [1ⁱ, 4^o, 2^h] E idg. Wurzel. — Abl. θυσίη, θυσιλή, θύος, θύον; vgl. θυμός Σχ sch. D 1219: θυμιᾶσαι ἀπάργασθαι (vgl. Ath. 660 a, 179 b) L Gow, JHS 32, 1912, 215f.; Ziehen, RE XVIII, 1939, 597; Burkert, GrR 110 m. A. 64+; Kadletz, GRBS 25, 1984, 101 ff. (dagg. Petropoulou, GRBS 28, 1987, 137 f.)

B opfern = Brandopfer (4x in Vbd. m. πῦρ; kontrast. ἱερεύω, σφάζω) darbringen (hom. vor Mahlzeit/Seerese), je 3x m. Dat. d. Pers. u./o. Akk. d. Sache, 2x abs. (2x lok. Best. durch präp. Obj.); θυ- im Aor. (3x) u. Impf. (ο 222, vgl. θυῶ I v 85), θυ- im Ptz. Präs. (3x, vgl. ἐνὺ Φ 232, ε 272) 1219 ἰθεοῖσι δὲ - σαι ἀνάγει ι PN^a (ὁ δ' ἐν πυρὶ βάλλε θυηλάς), vgl. γ 341 ε 446 ἄργματα - σε ι ,ς (σπεισας δ'), vgl. V. 422. 429 ι 231 πῦρ κήαντες ἐ- σαμεν (u. aßen Käse) ο 222 εὔχετο, - ε δ' Ἀθήνη ι νῆϊ πάρα, zur Quant. s. Vorbem. u. vgl. Wackernagel, Unt. 140, zur Sit. vgl. ι 551 ff. (1357, γ 159), kontrast. β 430 ff. 260 ἐπεὶ σε - οντα κινᾶνω τῶδ' ἐνὶ χώρῳ ι λίσσομ' ὑπὲρ θυέων, vgl. V. 258 (σπένδοντ') h. Ap. 491 (βωμὸν ποιήσατε) πῦρ ἐπικαίοντες ἐπὶ τ' ἄλφιστα λευκά - οντες ≅ 509 (εὔχονθ'), vgl. V. 498 ≅ 512 (σπεισαι), ξ 429 Wortf.: ἔρδω B 2, λείβω, ῥέζω, σπένδω

D v. l. H 298 R. Führer

θυώδης [3^o, 10^h] F Mask. -ης 2, -εος 7, -εἰ 1, -εα 1; Ntr. Nom. -εα 1, Akk. -εα 1 M außer h. Ven. 59 (VE) stets zw. Zäs. κ. τρ. τρ. u. buk. Dih. L Marinatos, Arch. Hom. A 60

B 1 wohlriechend (außer φ 52 göttl.) Kleidg., vgl. θυήεις B 2, τεθυωμένος, κηώδης), von Wohlgerüchen erfüllt (außer δ 121, h. Cer. 244+ göttl.) Behausg., vgl. εὐώδης B 1, κηόεις) φ 52 (χηλοῖ, ἐν δὲ) -εα εἰματ', ἔκειτο ε 264 ι , μ τ' ἀμφίεσσασα (Kal. dem Od.) -εα, ι in metr. Wechsel m., h. Ap. 184 h. Cer. 231 -εἰ δέξαστο (Dem. Demophon) κόλπῳ ι χερσίν τ' ἀθανάτῃσι ι ,ς Z 483 || δ 121 ἐκ δ' Ἐλένη θαλάμοιο, -εος ὑπορόφοιο ι ἦλυθεν, in metr. 'System' (älter als -οιο > -ου) m. Γ 382, vgl. Ω 191 f. h. Cer. 244 -εος ἐκ ι ,ς σκέψαστο = 288^{ca}, vgl. h. Merc. 65 h. Merc. 322 τέρθρον ἴκοντο -εος Οὐλύμιοιο (vgl. θυόεις B Vorbem.) = h.

Cer. 331^{ca}. h. Cer. 355 -εος ἔνδοθι νηοῦ ἴηται, vgl. O 153 385 (μίμνεν) νηοῖο προπάροιθε -εος h. Ven. 58 -εα νηὸν ἔδυνεν 2 sub-ep. reich an Opferrauch (βαμός) = (metr. gleichw.) θυήεις B 1 (s. d.) h. Ven. 59 ἐς Πάφον, ἔνθα τέ οι τέμμενος, βαμός τε -ης, viell. aus V.58 statt θυήεις (= θ 363), doch vgl. V.63. 66 u. folg. St. h. Ap. 87 Φοίβου τῆδε -ης ἔσσειται αἰεὶ ἑ βαμός και R. Führer

Θωώνη Beiname d. Semele nach h. 1, 21; nach Pan. fr. 5 p. 255 e. Amme d. Dion. Die beiden St. spiegeln auf versch. Weise den Prozeß e. Vereinhell. versch. myth. Überlieferung, hier Identifizierung. von zwei funktionell ident. Gottheiten, dort ihre Differenzierung., vgl. Preisendanz, RE A VI, 1936, 736 (zum N. 735), Stoessel, RE XVIII, 1949, 882f. B. Mader

Θωή Σχ sch. D N 669: τὴν ζημίαν. λέγει δὲ τὸ τῆς στρατείας ἐπιζήμιον L Mawet, Douleur 219f.; Vatin, Ktéma 7, 1982, 278f.

B empfindl. (vgl. ἀλγ-[Abl.] N 669. 670, β 193) Βυβε, von Koll. aufgelegt, von Indiv. zu entrichten N 669 (εἰδός κῆρ' ἐπὶ νηὸς ἔβαινε) ἅμα τ' ἀργαλέην -ὴν ἀλείνειεν Ἀχαιῶν (sc. falls er nicht mitgezogen wäre) ἑ νοῦσόν τε στυγερὴν (sc. die prophezeite Altern. zum Heldentod), vgl. Ψ 297, Ω 400 (and. w 119) β 192 (Eurytm. zu Halitherses: „σοὶ) -ὴν ἐπιθήσομεν ἦν κ' ... ἑ τίνων ἀσχάλλης“ (Ggs. δῶρον V.186), vgl. π 381. 429, Op. 334 Wortf.: ἀμοιβή B 2, δίκη B 5, πονή, τιμή R. Führer

Θάκος, θάωκος [1ⁱ, 5^o, 3^H, 1^H] E cf. θαάσσω E and see Chantرائne, Dict. s. v. θάκος

F θάωκος 1, θάωκ 1, -ον 3, -όνδε 1; θάωκοι 2, θάωκος 2 M 1 [-] ἐς/εἰς -ον o 468, h. Ap. 345 [-] -ω β 14; -ον Op. 493; -ους Op. 574 [-] -ους Δ 439 2 [-] -ος β 26; (ἡ)δὲ -ον μ 318, Hes. fr. 1, 6 3 [-] -όνδε ε 3 Σχ sch. min. P. Berlin inv. 11634 on Δ 439: -ους τὰ συνέδρια, τοὺς θρόνους; sch. D Θ 439: -ους τὰ συνέδρια, τὰς καθέδρας, o 468: ἐς -ον εἰς βουλὴν L 'Gschntzer, in: Festschrift Muth, Innsbruck 1983, 151-163; 'Laser, Arch. Hom. P 34f.

B primarily: councillor's special seat in the council-place (1), hence: meeting of the council (2); prob. secondary: place for sitting and conversing (3). For synon. s. ἔδος, ἔδρη, θρόνος and βουλή 1 seat(s); special seats for kings, also for Hera on Olympus β 14 (in the ἀγορή): ἔξετο δ' ἐν πατρὸς -ω, εἶξαν δὲ γέροντες, cf. Σ 503-505 Θ 439 Ζεὺς ... ἴππους Ὀδύμπόνδε διαίκε, θεῶν δ' ἐξίκετο -ους. ἑ 2 vv. ἑ αὐτὸς δὲ χρῦσιον ἐπὶ θρόνον ... ἑ ἔξετο, cf. ε 3 in 2 h. Ap. 345 (οὔτε ποτ' εἰς εὐνὴν Διὸς ἦλυθε) οὔτε ποτ' εἰς -ον πολυδαίδαλον ὡς τὸ πάρος περ ἑ αὐτὸ ἐφεσόμενὴ πυκινὰς φραζέσκειτο βουλὰς, cf. ἑ θάασσε, O 124, I 194 μ 318 (κοῖλον σπέος) ἔνθα δ' ἔσαν Νυμφέων καλοὶ χοροὶ ἠδὲ θάωκοι. ἑ και τὸτ' ἐγὼν ἀγορῆν θέμενος μετὰ μύθων εἶπον, here presumably 'natural seats'; cf. ἑ h. Merc. 172 2 council-meeting β 26 οὔτε ποθ' ... ἀγορῆ γένετ' οὔτε θάωκος ἑ ἐξ οὗ Ὀδυσσεὺς Διὸς ἔβη ... ἐνὶ νηυσὶ ε 3 οἱ δὲ θεοὶ -όνδε καθίζανον, ἐν δ' ἄρα τοῖσι ἑ Ζεὺς, cf. Θ 439 in 1 o 468 (ἐνὶ προδόμῳ) τραπέζας ἑ ἀνδρῶν δαιτυμόνων, οἳ μὲν πατέρ' ἀμπεπέοντο. ἑ οἱ μὲν ἄρ' ἐς -ον πρόμολον δῆμιό τε φῆμιν Hes. fr. 1, 6 ζυναὶ γὰρ τότε δαίτες ἔσαν, ζυνοὶ δὲ -οι ἑ ἀθανάτοισ τε θεοῖσι καταθητοῖς τ' ἀνθρώποις, s. A. Schmitt, WJA 1, 1975, 19ff., cf. γ 330-336 3 place for sitting and conversing w. other villagers, prob. secondary (w. adjs. indicating location), and poss. sarcastic (of places for wasting time) Op. 493 πᾶρ δ' ἴθι γάλκειον -ον και ἐπαλάε λέσχην ἑ ὤρη χειμεριή, ... ἑ ἔνθα κ' ἄοκος ἀνήρ μέγα οἶκον ὀφέλλοι, the warm smithy, s. West ad l. 574 φεύγειν δὲ σκιεροῦς -ους και ἐπ' ἠόα κοῖτον ἑ ὤρη ἐν ἀμῆτου, cf. Theocr. 1, 21-23 W. Beck

Θῶν Ägypter, δ 228. Der N. wohl ägyptisierend, evt. 'Rückbildg.' aus dem ON Θῶνις, s. v. Kamptz 135. 315 (vgl. sch. z. St.); s. Frau, der Hel. ihre Zauberkräuter verdankt, heißt dagg. Πολυδάμνη B. Mader

Θωρηκτής Gewappneter, Krieger (< Gepanzertes, Panzer-Träger), immer Appos. nb. Ethn. — Obwohl dir. von θωρήξ abgel., eher verbal empfunden (πίκα θ.), u. in d. verallgemeinerten Bed. von θωρήσσομαι, s. Trümper, Krieg. Fachausdrücke 15. — Allg. Bed. trotz durchsichtiger Abl. von e. spez. Ausdruck besitzen nb. θ. auch κορυστής, ἀσπιστής/διώτης, αἰχμητής; zus. mit den allg. Bez. μαχητής, πολεμιστής (u. a., wie z. B. ἄνδρες/κούροι + Ethn.) variieren sie d. Begriff d. Kriegers u. bilden e. metr. System. Sie sind offenbar überw. zu diesem Zweck gebildet u. waren (im Ggsatz zu πεζός, ἵππεύς u. ä.) kaum jemals spezif. militär. Termini M 317 Λυκίων, πίκα -άων, O 689 Τρώων ... ἑ = 739 + Φ 277; Hes. fr. 280, 26 (Ἀθην)αίων Φ 429 Ἀργεῖοισι ... ἑ-ῖσιν D P 740 v. l. (für αἰχμητάων) B. Mader

Θωρήξ* [34ⁱ, 1^H] E ohne sichere Etym., wahrsch. vorgriech. u. vom selben Fremdwort abgel. wie lat. lorica, s. L¹ 14f.; skept. ggüber Gleichsetz. mit myk. io-ra-ke L¹ 107ff., L¹ 125. Zu neuen Belegen s. Killen, Kadmos 24, 1985, 150 Anm. 3. — Abl.: αἰολο-, λινο-, χαλκοθωρήξ; θωρήσσω F -ξ 7, -κος 10, -κι 1, -κα 12, -χ(α) 1; -μες 2, -κων 1, -κας 1

M 1 1. Stamms. im long. 1^a zweis. [-x] -ξ Δ 133 = Y 415, E 100, N 371 = 397^{ca} = O 529^{ca}, Ψ 819 1b dreis. [-x] -κος γύαλο, v E 99 = N 587; -μες T 361; -κων N 342; -κας B 544 [-x] -κων N 507 = P 314; -κος πολυδαίδαλο Δ 136 = H 252 = A 436; -κος N 591 [-x] -κος N 265 [-x] -κων E 189 2 2. Stamms. im long. 2^a zweis. [-x] -χ(α) I 460 2b dreis. [-x] δαυδάλεον -κα Θ 195; -κα Γ 332 = A 19 = Π 133 = T 371 = Sc. 124, Z 322, A 373, Π 804, P 606, Σ 610, Ψ 560 [-x] -κος A 234; -κι E 282

L 'Helbig, Hom. Epos 286-294; 'Schadewaldt, Iliasstudien, 34f.; 'Trümper, Krieg. Fachausdrücke 9-18; 'Catling, Arch. Hom. E 74-118; 'Brandenburg, ebd. 119-143

B Panzer vor allem z. Schutz v. Brust, Rücken, Schultern, z. T. auch d. Unterleibs, gehört z. Rüstg. (τεύχεα, ἔντεα usw.), spez. z. d. 'Verteidigungswaffen' u. bildet hier mit ζωστήρ⁺ u. μίτηρ e. engere Gruppe. ἑ bez. i. d. R. d. Bronze-panzer (danb. λινοθωρήξ u. wohl, wenn auch nicht bezeugt, Lederpanzer), also e. Gegenstand von hohem Wert (s. Ψ 560, wo aber leider nicht, wie andere Siegespreise, nach Ochsen bewertet), d. sich wohl nur jem. aus d. 'Oberschicht' leisten konnte; für die ep. Heroen wird er allerd. (wohl fiktiv, z. Steiger. d. vorzeitl. Heroen, d. 'Ehernen Geschlechts') fast allg. vorausg. (s. θωρηκτής u. vgl. d. Liste d. θ.-Träger L¹ 17f.). Es handelt sich wahrsch. i. d. R. um Plattenpanzer (e. sicherer Hinweis auf Schuppenpanzer fehlt, doch s. 1 d), geleg. in Luxusausführg. mit Gold-, Zinn- u. Kyanosbelägen u. mit figürl. Darstellg. (A 19ff., Ψ 560ff.). Ob, wie beim Eberzahnhelm, an myk. Vorbilder gedacht ist (z. B. Panzer v. Dendra, s. Arch. Hom. E, Taf. VII; vgl. myk. io-ra-ke u. entspr. Ideogramme, doch s. E) oder an zeitgenöss. (z. B. Panzer v. Argos, a.O. Taf. VIII), ist trotz der seit L¹⁻³ wesentl. verbesserten Fundlage (L¹ 74) nicht sicher zu entscheiden, doch spricht alles für d. 2. Alternative. Der θ. Ags (A 19) könnte, entspr. s. Geschichte, gut e. kypr. Vorbild haben (s. 1 d/e). Zum Wortfeld s. L¹ 11ff. 1 Allgemeines (Funktion, Form, Aussehen usw.) d. kräftige (πυκινός κραταγύαλος) θ. schützt vor allem Brust u. Rücken, außerdem, im Zusammenwirken m. ζωστήρ u. μίτηρ, den Unterleib zumindest teilweise: das wird einers. deutl. durch die Körperteile, bei denen er getroffen wird (1a), anders. durch sein Verh. zu ζωστήρ usw. (1b); er besteht aus (2?, mehreren?) Bronzeplatten (γύαλοι) oder viell. auch aus mehreren Bronzestreifen (οἰμοί?), s. 1 c/d. Er scheint d. Körper nicht eng anzuliegen, sondern e. gewissen Spielraum zu lassen (s. L¹ 286 zu Γ 358 u. H 252, ἐκλίνθη) 1^a θ. im Verh. zum Körper θ. schützt d. Brust: Γ 332* (s. 2a); A 373, N 587, P 606; d. Schultern: Θ 195; E 99, 189; d. Rücken: Y 415 (βάλε μέσσον ... νῶτα auf d. Höhe d. Nabels, 416); Bauch (γαστήρ, ἔντερα): N 371

= 397^{ca}, 507 = P314; Rippen u. Weichen: H252 (Speer geht d. Schild) *καὶ διὰ -κος πολυδαίδαλου ἡρήρειστο· ἄντικρῦ δὲ παρὰ λαπάρην διάμπεσε χιτῶνα* (zum letzteren s. 1b) = A436 (πάντα δ' ἀπὸ πλευρῶν χροῖα ἐγραθεν) = Δ136 (s. 1b) 1b im Verh. zu *ζωστήρ*⁺ u. *μίτηρ*, *χιτών*, *Schild* Δ133. 136 (der Pfeil traf) ὄθι *ζωστήρος ὄχητες* '... σύνεχον καὶ διπλός ἦν τετο -ξ' 2 v. ' καὶ διὰ -κος πολυδαίδαλου ἡρήρειστο ' *μίτηρ*ς (τε) + = Y415 (τὸν βάλε μέσσον ... ' νῶτα ..., ' = Δ133), d. Gürtel liegt also über dem θ. u. dieser über d. *μίτηρ* was rel. viel Spielraum unter d. θ. voraussetzt (s.o. Vorbem. zu 1); d. *μίτηρ* reichte sicher tiefer nach unten, als d. Panzer, s. L³; d. Unterleib war demnach dreifach geschützt, viell. sogar vierfach, falls *διπλός* 'doppelt', d.h. aus zwei Schichten bestehend' überlappend'; weitere Möglichk. s.o. II Sp. 315, 48ff. A234 *κατὰ ζώνην -κος ἔνευθε* ' νύξ' (οὐδ' ἔτορε *ζωστήρα*), d. Gürtel ist wohl eher 'unten am Panzer' als 'unterhalb des Panzers', s. L¹ 288f., vgl. sch. A234a/b, d. Chiton H252 (s.o. 1a) ist kein weiterer Bestandteil d. Rüstg. (also nicht = *χάλκεος χιτών*), sondern d. normale Kleidg., s. L¹ 287f. Der Schild deckt von vorn primär dens. Bereich, wie d. θ.: um letzteren zu treffen, muß die Waffe i.d.R. erst d. Schild durchstoßen, Belege s. 2b 1c *Bestandteile γύαλον/α* (vgl. *κραταιγύαλος*, T361), im Sg.: E189 *βάλεν ὄμον* ' δεξιὸν ἀντικρῦ διὰ -κος γύαλοιο + E99; N507 = P314 (Bauch); N587 (Brust), d. *γύαλον* deckt also denselben Bereich wie d. θ. im Pl.: O529 (Panzer d. Phyleus/Meges, viell. e. bes. Stück, s. 1f.; Waffe durchschlägt d. Schild) *πικνὸς δὲ οἱ ἦρκεσε -ξ* ' τὸν δ' ἐφόρει γύαλοισιν ἀρηρότα, während d. Sg. überall die Wölbg. d. Panzers bez. könnte, beweist d. Pl., daß *γύαλον* e. Bestandteil d. θ. ist; etwa 'die gewölbte Platte'; d. Pl. ist mehrdeutig, es können zwei (Brust u. Rückenplatte, s. Paus. 10,26,5) oder mehrere sein (z.B. zusätzl. Schulterplatten oder Streifen, wie beim Panzer von Dendra); auf jeden Fall (s. allerd. I Sp. 1180, 13ff.) war er aus Einzelteilen zusammengesetzt, die von Bändern, Schnallen o.ä. zusammengehalten wurden, das zeigt deutl. Π804 (Ap. schlägt Patr. mit d. Faust in den Rücken, von ihm fallen Helm, Speer und Schild) *λίσε δὲ οἱ -κα* (Ap.; Patr. steht ohne Schutz u. bekommen da), d. Panzer 'platzt aus d. Nähten' (Nieten?), vgl. L¹ 287 — weitere mögl. Bestandteile: nach L¹ 293 bezg. *ὠμα* Δ187 u. 216 (es steht dort in ders. Position zw. *ζωστήρ* u. *μίτηρ*, wie θ. in V.136) e. in d. Gürtelgegend befindl. Teil d. Panzers, es könnte d. entsprechende Streifen (*γύαλον*?, *οἶμος*?) sein. — Zu *οἶμος* s. 1d 1d *Schmuckelemente* A19 (Ag.) -κα ... ἔδυνε 4 v. (Kinyras aus Kypern hatte ihm geschenkt) ' τοῦ δ' ... δέκα οἶμοι ἔσαν ... κνάνοιο, ' δῶδεκα δὲ χρυσοῖο καὶ εἰκοσι κασιότροιο ' κνάνοιο δὲ δράκοντες ὀρωφεῖατο προτὶ δειρῆν ' τρεῖς ἐνάτερθ', ἴρισιν εὐκώτες, d. *οἶμος* ('Weg' >) 'Streifen' suggeriert e. Anordng. in Streifen (= *γύαλοι*?) wie beim Panzer v. Dendra, doch dafür ist ihre Zahl (42) zu groß; mit ihr vereinbar wäre allenf. e. Schuppenpanzer (L¹ 95 rechnet mit dieser Möglichk. u. vergleicht Ag.s θ. mit dem des Tutenchamon), doch paßt dazu die Anordng. der aufsteigenden Schlangen nicht (d. Hinweis auf d. Schlangen auf d. 'Panzer' — eher 'Prunkuniform' — d. Tutenchamon, L¹ a.O., überzeugt nicht); die *οἶμοι* sind also wohl nur e. auf den Bronzeplatten d. Panzers eingelegtes Ziermuster (zur Anordng. d. Metalle s. L¹ 382f., L³), das viell. mit d. Motiv e. Plattenpanzers aus Streifen spielt. Vorbilder e. solchen Panzer(schmucks) lieferte viell., entspr. d. Geschichte d. θ., Zypern, s. L¹ 383, L⁴ 78f. Ψ560 *δώσω οἱ -α, τὸν Ἀστεροπαῖον ἀπηύρων, ' χάλκεον, φ' πέρι χεῦμα ... κασιότροιο ' ἀμφιδεδίηται πολέος δὲ οἱ ἀξίους ἔσται 1e Material χάλκεο* (N371. 397, Σ560f.); *χαλκός* für spezifizieren, es gab also Panzer aus unterschiedl. Material, doch ist der aus Bronze i.d. II. die Regel (wohl e. Stilisierg., s. Vorbem.): Epith. *χάλκεος* (N371. 397, Σ560f.); *χαλκός* für Panzer u. a. Rüstungsteile, s. L¹ 11, u. 13f. zu *χιτών χάλκεος/χαλκοχιτών*; hierher gehören alle Hinweise auf d. Glanz des θ. (nb. Bronze natürl. auch Metallbeläge bzw. -einlagen aus Gold u. a. s. 1c u. χρύσειος Sc. 124) u. daß er geschmiedet wird: N342 *αὐγὴ χαλκίη κορύθων ἄπο ... -ων τε νεο-*

σμήκτων (u. Schilden) + N265 (-*κας λαμπρὸν γανῶντες*), T361 (-*κὲς τε κραταιγύαλοι*) Σ610 (Bitte an Heph.) *τεῖθ' ἄρα οἱ* (Ach.) -*κα φαινότερον πυρὸς ἀγῆς* + 460, ferner *αἰολοδωρήξ* u. wohl auch *ποικίον ἀστερόβεντα* (Π134), s. L¹ 11 1f θ. als Wertgstand u.ä. s. Vorbem.; besondere Panzer mit e. Geschichte. (s. L²) bzw. von Hephaist geschmiedet: A19ff., θ. d. Ag., (Geschenkung d. Kinyras aus Zypern; Σ460. 610, d. Ach. (s. 1e); O529ff., d. Meges, von Phyleus geerbt, der ihn als Gastgeschenk aus Ephyrā mitgebracht hatte; Ψ560ff., d. Asterop., Wert hervorgehoben; Θ195, d. Diom., von Heph. gefertigt. — θ. als wertvolles Beutesäckd. Θ195, A373, Ψ560. — Hierher die Epith. *δαϊδάλεος* (Θ195) u. *πολυδαίδαλος* (Δ136+); Pflege d. θ., wie die d. übr. Waffen: Z322 *τὸν εὐρ' ἐν δαλάμω ... τεύχε' ἔποντα, ' ἀσπίδα καὶ -κα κτλ.*, vgl. *νεόσμηκτος* (N342) 2 θ. im Gebrauch 2a *θ. anlegen u. (ab)legen bzw. abnehmen* Γ332 (Paris rüstet sich, legt Beinschienen an) *δεύτερον αὖ -κα περὶ στήθεσιν ἔδυνεν* (sc. s. Bruders: *ἤμοσε δ' αὐτῷ*) = Π133 = T371 = Sc. 124 (*καλὸν χρύσειον πολυδαίδαλον, ὃν οἱ ἔδωκε* ' ... Ἀθηναίῃ) (= A19, s. 1d), beim Rüsten stets an 2. Stelle nach dem Anlegen d. Beinschienen, da d. ungefüge θ. d. Herabbeugen erschwert. Das Ablegen nie erwähnt (-*κα λύειν* Π804 in and. Zshg., s. 1c; s. aber Γ89. 114 *τεύχεα τ' ἐξεδύοντο*), wohl dagg. d. Abnehmen als Beutegstück durch d. siegreichen Gegner A373 *ἦτοι ὁ μὲν -κα ... ' αἰνυτ' ἀπὸ στήθεσιν + Θ195 2b d. θωρήξ schützi (bzw. schützi nicht)* 2ba θ. *Subj.* Ψ819 (Waffe durchschlägt Schild, kommt aber nicht an die Haut) *ἔρωτο γὰρ ἐνδοθι -ξ* N371 (Waffe durchschlägt Schild) *οὐδ' ἦρκεσε -ξ ' χάλκεος (μέση δ' ἐν γαστέρι πῆξε)* = 397 2bβ θ. *wird affiziert* θ. getroffen, aber Waffe durchdringt ihn nicht: E282 (Waffe trifft Schild) *ῆξ δὲ διαπρὸ ' αἰχμῆ ... -κι πελάσθη*, schlägt aber nicht durch P606 *βεβλήκει -κα κατὰ στήθος, παρὰ μαζόν (ἐάγη δόρυ)* N587 ' *βάλεν ἰθ' -κος γύαλον, ἀπὸ δ' ἔπιτατο ... οἰστός + 591* — θ. durchstoßen, aber Schwung d. Waffe gemildert, keine tödl. Verwundg.: E99. 100 (*βάλ' ... τυχὼν κατὰ δεξιὸν ὄμον*) -*κος γύαλον* διὰ δ' ἔπιτατο ... οἰστός, ' ἀντικρῦ δὲ διέσχε, παλάσσετο δ' αἵματι -ξ (ferner: E189, H252 = A436) — tödl. Verwundg. durch d. θ. hindurch: N507 *βάλε γαστέρα μέσσην, ' ἦξε δὲ -κος γύαλον, διὰ δ' ἔντερα χαλκός ' ἦφυσ(ε)* = P314 (ferner: Y415) B544 (Krieger) *μαμαῶτες ... ' -ας ῥήξειν ὀρίων ἀμφὶ στήθεσσι*, d.h. sie wollen sie töten B. Mader

θωρήσσω [41ⁱ, 3^o, 1^H, 1^c] E Denom. von θωρήξ; die Annahme von L³ 248, es sei ggüber θωρήξ prim., ist abwegig, vgl. L³ 75

F -ξεν 1; -ξομεν 2; -ξαι 3; -σσετο 2, -σσεσθον 1, -σσοντο 10, -σσοντ(ο) 1, ἐ-σσοντο 1, ὕπε-σσοντο 1; -σσανται 1; -σσοιτο 1; -σσεο 1; -σσεσθαι 5; -ξομαι (Fut.) 2; -ξομαι (Aor.) 1; -χθῆσαν 2; -χθῆναι 3; -χθέντες 8 52 M 1 long. in d. 1. Stamms. 1a dreis. [-ξ] -ξαι B11 ≅ 28 = 65 -σσοντ(ο) inc. sed. fr. 1,3 p.71 1b viers. 1ba [-ξ] -σσοντ/σσεσθαι B818, T352 / A718 1bβ [-ξ] -σσεσθον N301; -σσοντο B526. 587, Δ252, Θ54, Λ709, Π218, Υ1. 329; -σσανται/σσοιτο Th. 431 = K78; -σσεσθαι Λ715 = Σ167, Σ189, μ227; -χθῆσαν Γ340 = Ψ813; -χθῆναι A226, Π40, χ139; -χθέντες Θ530 = Σ277 = 303 = Λ49^{ca}. = M77 = Λ725^{ca}, N699, Π257 1c fünf. 1ca [-ξ] ἐ-σσοντο ψ369 60 1cβ [-ξ] ὕπε-σσοντο Σ513 2 long. in d. 2. Stamms. 2a dreis. [-ξ] -ξεν Π155 2b viers. [-ξ] -σσεο/σσετο T36 ≅ E737^{med} = Θ388; -ξομαι Θ376 (≅ E737⁺), H101, T23; -ξομεν B72 = 83

Σχ θ.-Formen werden durch (καθ)οπλίζω/ομαι erläutert: sch. D A226⁺; sch. D Σ513: *λόχῳ δ' ὕπεθωρήσσαντο: εἰς ἐνέδραν παρασκευάζοντο*

L 1^oMutzbauer, Tempuslehre 2,218; 2^oTrümpy, Krieg. Fachausdrücke; 3^oPage, History; 4^oMader, Tempusgebrauch; 5^oCatling, Arch. Hom. E 75

B im Med. bzw. Med. Pass. (1) *Waffen anlegen, sich rüsten, wappnen* (1a), geleg. verkürzter Ausdruck für *in den*

Kampf ziehen, kämpfen (1b); im Akt. *Waffen anlegen lassen, kampfbereit machen*, — (sich) *rüsten, wappnen* wahrsch. die urspr. Bed. (den *θώρηξ*, d. h. e. wesentl. Bestandteil d. Rüstg. anlegen: von vornherein = sich rüsten): *θ.* wird nirgends in d. Bed. 'Panzer anlegen' gebraucht, dafür *δύνειν θώρηκα*. Anal. verhält es sich mit *κορύσσομαι*; zus. mit *ζώννυμι, ὀπλίζω* u. Wendungen wie *δύνειν/δύσσειν τεύχεα, ἔντα, χαλκός* (Wortfeld s.o. II Sp. 879, 23 ff.) umschreiben sie das (sich) Rüsten u. bilden e. metr. System. — An Stellen wie *B 72 = 83* wurde durch die folgenden Handlungen (Peira usw.) wird deutl., daß noch e. weitere Bed.-Nuance dazukommt: *θ.* usw. bezeichnen nicht einfach d. äußeren Vorgang d. Anlegens d. Rüstg. u. d. Waffen, sondern zugl. damit auch die innere Einstimmg. auf d. Kampf, das sich Steigern in Kampfbereitschaft u. Kampfeswut; sich Rüsten ist *δύσσειν ἀλκήν* (*T 36+*), beim Anlegen d. Rüstg. (allerd. Ach.s, *P 210*) fährt Ares in Hektor, s. Glieder füllen sich mit *ἀλκή* u. *σθένος*; zu diesem Vorstellungskomplex s. *L' 39. 208 f.*, vgl. oben I Sp. 1256, 76 ff. I Simplex Med.-Pass. **1a** *sich rüsten*, überall in dieser allg. Bed., nirgends (mehr? s. Vorbem.) 'Panzer anlegen', auch nicht in Vbd. mit *ῥωμοῖν*, *Π 40* (Patr. zu Ach.): *..δὸς δέ μοι ἰ, τὰ σά τεύχεα θωρηχθῆναι, αἶ κ' ἐμὲ σοὶ ἴσκοντες ἀπόσχονται* (Tr.), für die Verwechslg. mit Ach. ist die ganze Rüstg. wichtig, vor allem d. Schild (in Vbd. mit *ῥμοῖο* z. B. *O 125*) u. Helm; d. Panzer (gew. in Vbd. mit *στήθεα*; mit *ῥμοῖν* *Θ 194 f.*) während d. Kampfes weniger sichtbar **1aa** mit Praep. u. a. Erg. **1aaas** *sich für den Kampf rüsten* *E 737* (Ath.) *χιτῶν' ἐνδύσα ... ' τεύχεσιν ἐς πόλεμον -σοστο* (legt *αἰγίς* an, *κυνήη* usw.) = *Θ 388 = 376* (Hera, -*ζομαι*) *K 78* (nb. Nestor liegen s. Waffen) *πάρ δέ ζωστήρ κείτο ... , φ' ε' ... ' ζώννυθ', δτ' ἐς πόλεμον ... -σοστο* *λαὸν ἄγων* + Cat. 94, 25 Trav. (*ἐς Ἄρηα -χθῆναι*), ferner *A 226, T 36, Th. 431* s. 1b, *Y 329* s. 1c **1aabb** *sich mit Waffen rüsten* *A 49* (Wagenlenker bleiben zurück) *αὐτοὶ δὲ πρυλῆες σὺν τεύχεσσι -χθέντες ' ῥώνν(ο) = M 77, s. ζώννυσαι* (*A 15*) *κοσμηθέντες* (*A 51*) + *A 725* (*πανσυδίη*) *ψ 369* *έ-σοστο δὲ χαλκῶ*, vgl. ferner *Θ 530 = Σ 277 = 303* (dd), *Π 155* (2) **1aac** zus.; zugleich mit jem., in e. Gruppe; bei jem., an e. best. Stelle *B 818 ... ἅμα τῶ γε* (Hektor) *πολὸν πλείστοι καὶ ἄριστοι ' λαοὶ -σοστο μεμαότες ἐγγείρηι* + *Π 257, Δ 252* (*ἀμφ' Ἰδομενεῖα*), *A 709* (*μετὰ δὲ σφι*) *Π 218* *πάντων δὲ προπάρουθε δὺ' ἀνέρες* (Patr., Automedon) *-σοστο* (-*σοσσηθον* nonn. codd.), *auf den Kampf einstimmen*, gerüstet sind sie schon, s. *V. 130*, vgl. Leaf z. St. u. o. Vorbem. *B 526* *Βοιωτῶν δ' ἔμπλην ἐπ' ἀριστερὰ -σοστο* (d. Phoker) *T 352* *αὐτίκα -σοστο κατὰ στρατὸν* + *Y 1* (Gr. b. d. Schiffen, Tr. auf d. Hügel) *Γ 340 οἱ δ' (Paris u. Men.) ἐπεὶ οὖν ἐκάτερθεν ὀμίλου -χθησαν ' ἐς μέσσον ... ἐσιχθάνοντο = Ψ 813* *B 587* *ἀπάτερθε δὲ -σοστο* **1aadd** mit zeitl. u. mod. Erg. *Θ 54* (nach d. Frühstück) *ἀπὸ δ' αὐτοῦ -σοστο* *530* *πρωὶ δ' ὄρητοῖο σὺν τεύχεσσι -χθέντες ' (ἐγείρομεν Ἄρηα) = Σ 277 = 303* + inc. sed. fr. 1, 3 p. 71 (wohl aus d. Epig., s. Powell 248) **1ab** abs. *sich rüsten, kampfbereit machen* *A 715* *ἄμμι δ' Ἀθήνη ' ἄγγελος ἦλθε ... -σοσσαι = Σ 167* *A 718* *οὐδέ με Νηλεὺς ' εἶα -σοσσαι, ἀπέκρουεν δέ μοι ἵππους*, sehr allg., s. Nachsatz, aber sicher nicht 'anschnirren' (so Scheibner, Aufbau d. 20. u. 21. Buches ..., Borna 1939, 64 Anm. 2), eher 'in d. Kampf ziehen' (s. 1b) *χ 139* *ὕμῖν τεύχε' ἐνεῖκω -χθῆναι* (er holt Schilde, Speere, Helme) **1b** (sich rüsten u. dann) *in den Kampf ziehen u. kämpfen*, wobei das Moment des Sich-Rüstens als selbstverständl. Vorausss. so gut wie ganz zurücktritt u. eines der beiden übrigen, i. d. R. 'kämpfen', vor-

herrscht *N 301* (*οἶος Ἄρης πόλεμονδε μέτεισι, τῷ δὲ Φόβος ἔσπετο*) *τῷ ... ἐκ Θρήνης Ἐπιφύρου, μέτα -σοσσηθον* (*εἰς ἰ, πόλεμον μέτα*, Paus.; -*σοστο* Str.) *' ἡὲ μετὰ Φλεγύας*, zugunsten des einen oder des anderen Volkes *A 226* *οὔτε ποτ' ἐς πόλεμον, ἅμα λαφ' -χθῆναι* (*οὔτε λόχονδ' ἰέναι τέτληκας*) *H 101* *τῷδε δ' (gegen Hektor) ἐγὼν αὐτὸς -ζομαι* + *T 23* (Ach.s Entscheidg., wieder zu kämpfen) *T 36* (Thetis: *..schließe Frieden mit Ag.) αἰψα μάλ' ἰ, -σοσο, δύσοσο δ' ἀλκήν*, e. bes. Anweisg., dann auch zu kämpfen, folgt nicht mehr *Σ 189* *μήτηρ δ' οὐ με φίλη πρὶν γ' εἶα -σοσσαι* + *μ 227* *Th. 431* (Hekate hilft ihnen in d. Agora) *ἡδ' ὀπότ' ἰ, ... -σοσονται* **1c** *bes. Stellen* *N 699* (die Ath. führte Menestheus, die Epeier Mege, die Phthier Medon u. Podarkes [*πρὸ Φθίων Μέδων ...*, *V. 693*]), die waren Söhne ... [folgt Erz., dann Rückgriff auf *V. 693*]) *οἱ μὲν πρὸ Φθίων ... -χθέντες* (*μετὰ Βοιωτῶν ἐμάχοντο*), sie hatten sich 'vor' d. Phthiern (vgl. *Π 218*, s.o. cc), vor ihrer Schlachtreihe, gerüstet, d. h. *sie führten sie an* *Y 329* (ganz am Rande d. Schlacht) *ἔνθα τε Καυκίανες πόλεμον μέτα -σοστο*, entw. *dort rüsteten sich d. K. für den Kampf* (es war noch am Anfang d. Schlacht) oder *gingen d. K. in den Kampf* (kaum: 'kämpfen') **2** Akt. *sich rüsten lassen, kampfbereit machen* *B 11* (Zeus: *..Traum, geh zu Ag.) θωρηξάι ἐ κέλευε ... Ἀχαιοὺς ' πανσυδίη' = 28 = 65* *B 72* (Ag. zu d. Heerführern): *..ἀλλ' ἄγετ' αἶ κέν πως -ζομεν νῆας Ἀχαιῶν* = 83, Ausdruck (*αἶ κέν πως*) u. die ganze folgende Peira zeigen deutl., daß es nicht nur um das bloße Wappnen, sondern vielmehr zugleich auch um das Hervorrufen von Kampfbereitschaft geht, vgl. oben Vorbem. *Π 155* *Μυρμιδόνος ... ἐποικόμενος -ζεν Ἀχιλλεύς ' πάντας ἀνὰ κλισίας σὺν τεύχεσιν*
II Kompos. nur *ὑποθωρήσσομαι* *sich heiml. rüsten*, s. *Σχ; ὑπο-* in dieser Bed. bei Hom. nur hier, vgl. Leaf z. St. u. Schwyzer II 524 *Σ 513 οἱ δ' οὐ πω πείθοντο, λόχῳ δ' ὑπε-σοστο*
D *Y 3a: A 798* *θ]ωρηχθῆναι* pap., s. West, Ptol. Pap. 112 (vgl. *Π 40*) **B. Mader**
θῶ(ς) **L** Buchholz et al.+, Arch. Hom. J 39 f.
Σχ sch. D *A 474: πανθήρια. πάρισον δὲ καὶ ὀμοικατάληκτον εἶπε θῶες τῷ Τρῶες*
B (etym. unknown): *jackal, carnivorous* (*ὀμοφάγοι* *A 479*), tawny (*δαφονοὶ* *A 474*) wild animal, found in mountains (*A 474. 479*), woodland (*N 102*); preys on deer (stag already wounded *A 474 ff.*), afraid of lion (*A 481*); in two sims. *A 474. 479. 481* *ἀμφὶ δ' ἄρ' αὐτόν* (Od., wounded and alone) *' Τρῶες ἐπονθ' ὡς εἶτε δαφονοὶ -ες ὄρεσσιν ' ἀμφ' ἔλαφον ... βεβλημένον* (by a hunter, from whom he gets away; but when the wound overcomes him) *ὀμοφάγοι μιν -ες ἐν οὐρεσσι δαρδάπτουσιν ' ἐν νέμει ... ἐπὶ τε λῖν ἡγαγε δαίμων ' ... -ες μὲν τε διέτρεσαν* (when Aias came to Od.'s help, *Τρῶες διέτρεσαν*) *N 103* (the Trojans, now attacking the ships, formerly) *ἐλάφοισιν εὐόμεσαν, αἶ τε καθ' ἔλην ' -ων παραδάλων τε λύκων τ' ἦια πέλονται* **J. N. O'Sullivan**
θωύσω *bellen* inc. sed. fr. 17 p. 75 (aus Sud. *Θ 448* *-οντες ὕλακτοῦντες. Ὀμηρος) βαρύβρομα -οντες* Wortf.: *ἰύζω, κλάζω, λακεῖν, ὕλακτέω, ὕλαω*; vgl. *ισχή, κέλαδος ὀρυμαγδός ὕλαγμός* **M. Schmidt**
θωύτά v.l. Sc. 165 (defl. Wolf, Ranke; cf. Schulze, QE 18)

ἰα, ἰῶ [10ⁱ, 1^o] **E** umstritten (ἰα ἰῶs ἰολ. statt *μία* *μηδς*, ἰῶ sek. zu ἰῆ; oder: ἰός ἰῶ Pron., Fem. dazu an *μία* *μηδς* angeglichen; oder: ἰα ἰολ. statt *μία*, ἰῶ Pron.?), vgl. Frisk I 702; Chantraine, Dict. 466; Ruijgh, „τε ἑπίκου“ § 271 A. 20; Northrup, Gl. 48, 1970, 21-25; Hajnal, IF 93, 1988, 73; s. auch **B M 1** [..] δέ ἰα / ἰῆ Φ 569, I 319 (1), μὲν ἰῆς / ἰαν Π 173, ξ 435 [..] ἰῶ Δ 222, δέ τ' ἰῆ Λ 174 [..] ἰῆς Ω 496, ἰῆ Σ 251, Χ 477 2 [..] οὐδ' ἰα Δ 437, ἠδ' ἰα Ν 354 **Σχ** sch. D Z 422: ἐν μιᾷ ἡμέρᾳ, I 319: ἐν μιᾷ καὶ αὐτῇ, Ν 354: μόνῃ

B einer (1. 3), ein und derselbe (2); Verh. zu εἷς *μία* (vgl. E): im Gebr. nicht grundlegend versch., obwohl (2) rel. stark vertreten; ἰα kaum bloß metr. Var. für *μία* (Hiat I 319, Φ 569); ἰα also Pron.?, wozu vgl. Z 422 in 2 Wortf.: s. εἷς ἰα betont (nur) einer (vgl. εἷς Β 1a) Φ 569 ἐν δέ (Ach.) ἰα νυχτῆ, keine v.l. *μία*; allg. zu Hiatt im 1. Fuß Schwartz, *Ἀντιδιωρον* 69-71 2 ein und derselbe (vgl. εἷς Β 1b) I 319 ἐν δέ ἰῆ τιμῆ ἡμῶν κακός ἦδὲ καὶ ἐσθλός, vgl. *μία* Ω 66 Δ 437 οὐ γὰρ πάντων (Tr.) ἦεν ὁμός θρόος οὐδ' ἰα γῆρος Ν 354 ἀμφοτέροισιν (Zeus u. Pos.) ὁμόν γένος ἦδ' ἰα πᾶτερ, nicht καὶ *μία*; viell. stand οὐδ' ἰα Modell Z 422 οἱ μὲν πάντες ἰῶ κίον ἦματι Ἄιδος εἶσω, an sich mögl. 'an dem Tag' (Chantraine, Dict. s.v. ἰός; vgl. gortyn. ἰός) Σ 251 ἰῆ δ' ἐν νυκτὶ γένοτο (Pulyd. u. Hektor) Χ 477 ἰῆ ἄρα γιγνόμεθ' αἰση ἄμφοτέροι (Hektor u. Andr.) Ω 496 ἐννεακαίδεκα μὲν μοι ἰῆς ἐκ νηδύος ἦσαν 3 ἡ ἰα die eine (vgl. εἷς Β 2a) Λ 174 (λέων ἐφόβησε πάσας) τῆ δέ τ' ἰῆ ἀναφαίνεται αἰπύς δλεθρός Π 173 τῆς μὲν ἰῆς σιωχός ἤρχε Μενέσθιος (179 τῆς δ' ἑτέρης, 193 τῆς δέ τρέιτῆς usw.) ξ 435 ἑπταχα πάντα διεμοιρατο ... τὴν μὲν ἰαν ... (τάς δ' ἄλλας), sc. μοίραν

R. van Bennekom †

ἰα Pfeilbündel s. ἰός

ἰαῖνω [9ⁱ, 11^o, 2^h] **F** Akt. -ει 1^o; Pl. -ον 1^h; ἦνα 1^h; ἰῆνη 4ⁱ; ἰῆνατε 1^o; Med. -ομαι 1^o; -εται 1^o; -ετο 2^o; ἰαῖνῆς 1ⁱ, 1^o; 7; ἰαῖνῆς 1ⁱ, 1^o

M 1 dreis. **1a** [..x] κραδίην καὶ θυμὸν ἦνα/-ον h. Cer. 65. 435, κε ἡ ἰαῖνῆς Ω 119 = 147 = 176 = 196 ψ 47, φρεσὶ, θυμὸς ἰαῖνῆς Ψ 600, Ω 321 = ο 165, 1 ... ἰαῖνῆς Τ 174; ἰαῖνῆς δ 549. 840; -ει ο 379 **1b** [..z] θυμὸς ἰαῖνῆς Ψ 598, 1ⁱ Ο 103; (danach): ἰαῖνῆς χ 59 2 viers. **2a** [..z] -ετο μ 175 [..z] ἰῆνατε θ 426; -ομαι τ 537; -εται ζ 156 **2b** [..z] -ετο x 359

Σχ sch. D O 103: διεχύθη (so reg.). εὐφράνθη (Ψ 598 u. ὁ.: ἐχάρη)

L ¹A. Fulda, Unters. über d. Sprache d. hom. Gedichte I, Duisburg 1865, 58-61; ²N. Zink, Gr. Ausdr. weisen f. warm u. kalt im seel. Bereich, Diss. Heidelberg 1962, 2-8; ³Latacz, Freude 220-31; ⁴van der Valk, GRBS 23, 1982, 293 f.

B allg. (sich) erwärmen (nur 2^o in 1), spez. (s. Σχ) sich erweichen (μαλάσσω fehlt im fgrE), sich (außer O 103 psych.) entspannen, (sich) erfreuen (vgl. Opp. ἰγίω, παχνόω [bes. Op. 360]), in II. nur Aor.; (kausat.) Akt. (Subj. menschl. θ 426, göttl. 2^h, sonst δώρα ο.ä.) nur in dir. R. außer h. Cer. 435, häufiger Med. (in II. nur in Erz. außer Τ 174 in 2b); in Vbd. m. instr. Dat. (Konkr.) τ 537 in 2b, (Abstr.) ζ 156 u. h. Cer. 65 in 2a, m. (Präp. +) lok. Dat. O 103 (vgl. Ψ 598), θ 426 u. s. 2 Vorbem.; in Zush. m. weibl. Gotth. O 103 u. 2^h, Pen. δ 840, τ 537, ψ 47, Με Ψ 598. 600, δ 549, Ach. Τ 174, Ω 119⁺ Wortf.: ἀμαλδύω, γάνυμαι, γηθέω, δεψῆσαι, εὐφραίνω, ἦδομαι, θάλπω, θέλω, θερμ(αίν)ω, ἰάσσομαι, λειαίνω, λύω, μελίσσω, μέλδομαι, πετάσαι (σ 160), πρηθύνω, τέρω, τῆκω, χαίρω **1** konkr. von Physischem (Unbelebtem 3^o, Körperteil 1^h), vgl. Ψ 598 (ell.?) in 2a; Aor. u. Impf.

(+ αἶμα μ 175) θ 426 (ἀμφί) πυρὶ χαλκῶν ἰῆνατε, θέρμετε δ' ὕδωρ, vgl. V. 437 x 359 (πῦρ ἀνέκαιε ὑπὸ τρίποδι) -ετο μ 175 χερσὶ ... πῖεσον. αἶμα δ' -ετο κηρός, ἐπεὶ κέλετο ... ζς ἠελίου τ' αὐγῆς wurde weich (durch Druck u. Wärme); and. (metr. gleichw.) ἐτήκετο (Th. 862) 'schmolz' O 103 (δχθησαν) ἠ δέ (Hera) γέλασσε χεῖλεισιν, οὐδὲ μέτωπον ἐπ' ὀφρύσιν ... ἰάνθη (νεμεσσηθεῖσα) glättete sich (vgl. Soph. fr. 902 R.), si rassereno (vgl. ἐκκέχυσαι AP XII 156, 4), neg. nur hier; zu körperl. Entspanng. sonst vgl. s.v. ἄψα 2 übertr. von Psychischem (μετά/ἐνὶ φρεσὶ/στήθεσσι Τ 174 in 2b, Ψ 600, Ω 321⁺, δ 549 in 2a); Aor. außer ζ 156 (μάλα, αἰέν), ο 379 (οἶά τε, αἰεῖ), τ 537 (καὶ τε), h. Cer. 435 (πρόπαν ἦμαρ, πολλὰ μάλ), Stimmungsumschwung (αὐτὶς δ 549) impl. (kontrast. z. B. expl. τρέπω Th. 103, h. Cer. 203) außer 1ⁱ, ο 165, h. Cer. 65 2a von Seelenorgan (1^o ἦτορ, 1^o κῆρ, 3x κραδίη, 13x θυμός, vgl. ψ 47 in 2b) Ψ 598. 600 (Antil. gab Men. d. Pferd) τοῖο δέ θυμός ἰάνθη, ὡς εἶ τε περὶ σταχέουσιν ἐέρση ἰ λήϊου ἀλδήσκοντος, ὅτε φρίσσοσιν ἄρουραι ἰ ὡς ... (dem Men.) μετὰ φρεσὶ 1ⁱ, 1^o entspannte sich (vgl. V. 567. 603), erweichte sich (vgl. V. 602. 611), wurde gelöst = (s. Σχ) διακεχυμένος (vgl. Gl. u. Sappho fr. 96, 12 V.), ähnl. Metaph. wie dt. 'zerstreut' Ω 321 (Vogelzeichen) ἰδόντες γῆθησαν, καὶ πᾶσιν ἐνὶ φρεσὶ 1ⁱ, 1^o = ο 165, dazu L³ 150 δ 549 („μηκέτι κλαί“) ἐμοὶ κραδίη καὶ θυμός ... ἰ αὐτὶς ἐνὶ στήθεσσι καὶ ἀχνυμένω περ ἰάνθη, (Ggs. κατακλάσθη ἦτορ V. 538) 840 οἱ ἦτορ 1ⁱ, 1^o ὡς οἱ ἐναργῆς θνεῖρον ἐπέσσυτο (Ggs. τετιμημένη V. 804) χ 59 (χρυσόν) ἀποδώσομεν, εἰς δέ κε σὸν κῆρ ἰάνθη (Ggs. κεχολώσθαι), zur Messg. vgl. Wyatt, Metr. Lengthening 215 Ω 119 (Priam. soll Ach.) δώρα ... φερέμεν, τά κε θυμὸν ἰῆνη = 147 = 176 = 196, vgl. Τ 174 in 2b ο 379 (ιδμῶες, χατέουσι) τὶ φέρεσθαι ἰ ἀγρόνδ', οἶά τε 32 θυμὸν αἰε 1ⁱ, 1^o σιν -ει, vgl. x 217 ζ 156 μάλα πού σφισι (V. u. M.) θυμός αἰέν εὐφροσύνησιν -εται εἵνεκα σεῖο, ἰ λευσόστων, kontrast. σ 160. 212 h. Cer. 65 (αἰδέσσαι με) εἶ ποτε δὴ σευ ἠ ἐπει ἠ ἔργω κραδίην καὶ θυμὸν, ἰηνα 435 (πρόπαν ἦμαρ) πολλὰ μάλ' ἀλλήλων 1ⁱ, 1^o -ον ἰ ἀμφαπαζόμενα, ἀχέων δ' ἀπεπαυτο θυμός 2b von Pers., außer τ 537 m. Angabe des Seelenorgans (vgl. 2a), stets in Vbd. m. 'sehen' (vgl. Ω 321⁺, ζ 156 in 2a), nur in dir. R. Τ 174 (δώρα οἰστέω, ἰνα πάντες) ἰδασί, σὺ δέ φρεσὶ σφῆσιν ἰανθῆς (~ 301^{εα}), vgl. V. 178; rechtsgeschichtl. Vgl. „m. d. ägypt. Quittungsformular: Mein Herz ist damit zufrieden“ problemat., s. A. Steinwenter, MBP 8, 1925, 120 A. 4 = WdF 45, 437, A. 10 ψ 47 ἰδοῦσά κε θυμὸν ἰάνθη (πεπαλαγμένον) τ 537 σφιν (Gänse) -ομαι εἰσορόωσα, vgl. Ν 493, μ 379 f.

D Π 607a (= δ 840^{εα}) v.l. ω 382 **R. Führer**

ἰαῖνα Nereide, Σ 42. Zur Bildung des Namens vgl. Peters, Laryngale 194 und v. Kamptz 121 **B. Mader**

ἰάλλω [9ⁱ, 22^o, 4^H, 2^h] **E** causative w. ἄλλομαι, s.

+ Tichy, Onomatop. Verb. 229 f. w. n. 3. - Deriv. ἰάλλμενος **F 1** pres. stem ἰάλλ- impf. indic. -ε(ν) 4, προ-ε(ν) 5, ἐπιπρο-εν 1; -ον 15, προ-ον 1; imp. -ετε 1; inf. -ειν 1; pt. masc. -οντα 1; uncertain Hes. fr. 112, 4 suppl. 2 aor. stem ἰηλ- aor. indic. -α 1, -ε 1, ἐπ-εν 1, ἐπιπρο-ε 1; subj. -ω 1; imp. -ον 1; inf. -αι 1

M 1 trisyll. **1a** [..z] (ἐπι)προ-ε Λ 3, ο 370, h. Cer. 326 [..z] προ-ε ξ 18; ἐπιπροῖηλε Λ 628 [..z] ἄλλον οἶσταν ἀπὸ νευρήφιν -εν Θ 300. 309; Λακεδαιμόναδε προ-εν/ον Hes. fr. 198, 7 / 199, 7; χεῖρας -ε/-ον τ 288 / 191 = 221 = Ω 627 = α 149 = δ 67 = 218 = ε 200 = θ 71 = 48 = ξ 453 = ο 142 = π 54 = ρ 98 = υ 256; προ-εν Θ 365, -εν ο 475, -ον Th. 269 -ειν ν 142; (πῶμα) θαῶς δ' ἐπὶ ἰδεομόν ἰηλ, on + θ 443. 447, φ 241, 1ⁱ ja O 19; ἰήλω β 316 **1b** [..z] ἐπὶ ἡλεν χ 49 2 quadrisyll. [..z] χεῖρας, -ετε h. 7, 23

[...2] ι , -οντα x 376 3 uncertain: Hes. fr. 112,4 suppl. ι , ια[λλ-

Σχ sch. min. P.Amh. 18 on o 370: *ἐξαπέστελλε*, on o 142: *ἐξέτεινε*; schol. D Θ 300 -εν *ἐπίει*, *ἐπεμπε*, 191 (ἐπι)-ον *ἐξέτεινον*, O 19 (Περ)ίηλα *περιέβαλον*, Θ 365 *προ-εν* *προ* , *ἀπέστελλεν*, *ἐξ* , v 142 -εν *περιβάλλειν*, *διδόναι*, *ἐκτείνειν*

B *propel, move, send et sim.* also (?) intrans. (2); eff. aor., cf. *βάλλω*; obj. thing, hand, person, animal, ι , ἦμι, *δίπτα* and compds.; but *l.* app. w. certain goal, cf. problematic v 142 (1cβ), Th. 269 (2) only instances without prep./prev.; *ἀπό* Θ 300 = 309^{ex} (1αα, + *ἀντικρύ*), 365 (*προ-*); *ἐπί* 24x (special meaning 1αβ), *ἐπ-* χ 49 (1αβ), *ἐπιπρο-* Λ 628 (1αα), h. Cer. 326 (1αα); *περί* O 19 (1αα); *προ-* Θ 365 (+ *ἀπό*), Λ 3 (+ *ἐπί*), ι 370, Hes. fr. 198,7, 199,7 (all 1αα); + *ποτί* Hes. fr. 199,7; with *-δε* ι , ; dat. pers. Θ 365, Λ 628, β 316, ι 288, Hes. fr. 198,7 **l** trans. **1a** obj. inanimate, incl. *κῆρας*, οὐρον **1aα** obj. affected was *shoot-ing at*: Θ 300 *οἰστὸν ἀπὸ νευρήσιν -εν* "Ἐκτορος ἀντικρύ, *βαλέειν δὲ ἐ' ἔτεο* ≈ 309, *send*: ο 475 *ἐπὶ δὲ Ζεὺς οὐρον -εν* β 316 *πειρῶσ ὡς κ' ὕμμι κακὰς ἐπὶ κῆρας ἴηλω*, see Ameis-H. ad l., effective aor. (see B introd.), cf. χ 49 in **αβ** *sei before*: Λ 628 (*σφωῖν*) *ἐπιπροίηλε τράπεζαν αἰαχέδ*: O 19 *ἐκ δὲ ποδοῖν ἄγκυμας ἐπὶ κῆρας ἴηλω*, see δεσμὸν ἴηλα *χρῦσεον ἄρηκτον*, *βοπά*, cf. 1αβ **1αβ** obj. affected *tie a knot*: θ 447 *αὐτίκ' ἐπήρτυε πάμα*, *σοῶς δ' ἐπὶ δεσμὸν*, ἴηλε *ποικίλον*, ὄν πατέ μιν *δέδαε* (Κίρκη) ≈ 443^{ex}, cf. O 19 above φ 241 (*θύρας*) *κλήσαι κληῖδι*, ι , ἴηλα, see v. 391 (*ἐπέδησε*) *contrived*: χ 49 (*αἰτίος Ἀντίνοος*) οὗτος γὰρ *ἐπίηλεν τάδε ἔργα*, cf. β 316 in **αα** **1b** obj. hands, with *ἐπί* (w. acc. and dat. of goal, no case h. 7,23, ? Hes. fr. 112) *streich toward, reach at*, pres. stem only, cf. *ἐπιφέρω*, *ὀρέγομαι*, see *βάλλω* G 1h and ἄπτω 191 οἱ δ' ἐπ' *ὄνειδ' ἑτοῖμα προκείμενα χεῖρας -ον*, see instances in M 1a x 376 οὐδ' *ἐπὶ σίτῳ* *χεῖρας -οντα* ι 288 δ γ' (Polyphemus) *ἀναΐξας ἑτάροις ἐπὶ χεῖρας*, -ε, ' *ὄν δὲ δύω μάγας κτλ.* h. 7,23 (*αὐτὸν ἀφώμεν*) *μηδ'* ι , -ετε Hes. fr. 112,4 suppl.], *χεῖρας* *ια[λλ-* **1c** obj. person (incl. ἀγγελίη q.v.), swine (ε 18) **1ca** *send w. προ-* (*ἐπιπρο-* h. Cer.) *on a mission*: Θ 365 *ἐμὲ Ζεὺς τῷ* (Her.) *ἐπαλεξήσουσαν ἀπ' οὐρανὸν προῖαλεν* Λ 3 *Ἐριδα προῖαλλε θοὰς ἐπὶ νῆας* h. Cer. 326 *θεοὺς αἰὲν εὐντας ἅπαντας ἐπιπροῖαλεν* (to persuade Demeter) Hes. fr. 198,7 *ἀγγελίην δ' αἰεὶ Λακεδαιμόναδε προῖαλεν*, *Κάστορι θ'* κτλ. fr. 199,7 *ἄμφο δ' ἀγγελίην ι , ἴον Τυνδαρέου π[οτ]ί δάμα*, see D to live: ο 370 (*ἐμὲ*) *ἀγρόνδε προῖαλλε* to be eaten: ξ 18 *προῖαλλε σὺβάτης* *αἰεὶ ... τὸν ἄριστον* (swine) **1cβ** v 142 (Zeus to Pos.) οὐ τί σ' *ἀτιμάσουσι θεοὶ χαλεπὸν δὲ κεν εἴη* *πρῆσβύτατον καὶ ἄριστον ἀτιμίσειν -ειν*, exact picture unclear, various transls.: roughly either *assault with or hurl into* (Stanford ad. l., cf. Hoekstra, in: *Odissea*, for latter see Porzig, *Satzinhalte* 174 (for *ἐνήκε*; cf. B introd. and Chantraine, Gr. h. II 68), *send forth in* (Adkins, *JHS* 92, 1972, 5); see Σχ 2 intrans. Th. 269 *αἶ δ'* (Harpies) *ἀνέμων πνοιῆσι καὶ οἰανοῖς ἄμ' ἔπονται* *ὠκείης περὺγεσσι μεταχρόνιαι γὰρ -ον*, *hurl* (through the air), see West ad l. (or *stretched w. πτέρυγας/ας*? cf. 1b), on *μεταχρ.* Hofinger, *Études sur le vocab. du grec archaïque*, Leiden 1981, 97-104

D *ἐνιάλλε* v. l. h. Merc. 109 Cod. M; *προῖαλεν* Hes. fr. 199,0 suppl. = 198,7 in B 1ca W. Beck

Ἰάλλμενος *athem. ptc.-formation w. -je-* pres. *ιάλλω*, s. Risch § 107 n. 54; Peters, *Laryngale* 98; +Tichy, *Onomator. Verb.* 229 f. w. n.3 *Minyan leader* (B 512, 182), s. *Ἀσκάλα-φος* W. Beck

Ἰάμβη *Eponyme d. Jambendichtg.* (nb. *Ἰαμβος*, s. d.), Dienerin d. Metaneira, bewegt d. trauernde Dem., sich zu setzen, h. Cer. 195 (ι,-η *κένν' εἰδύται*), u. bewirkt durch ihre Späße (*χλεύης παρασκώπτουσα*), daß sie nach langem leidvoll-stummen Dasitzen zu lächeln beginnt u. sich erheitert, 202 (ι ,); auch später noch 'gefühl' see ihr wegen ihrer Sinnesart (*ὄργασ*,

205) – offenbar e. Mythos, der den Brauch des *ιαμβίζειν* im Dem.-Kult begründen u. erklären soll, s. v. Geisau, *Kl. P.* II, 1967, 1304 m. Lit.; Deichgräber, *Eleus. Frömmigk.* 19; Richardson 213 ff., 218, 222 f. B. Mader

Ἰαμβος d. Personifizierg. d. Jambos, viell. in II. Pers. S. d. Ares, s. fr. 4 p. 51 f. B. Mader

Ἰαμενός *Tr., Gefährte d. Asios, von Leonteus getötet*, M 139. 193. – Zum N. (zu *ιάομαι* bzw. *ιαμαι*? gräzisierte Umgestaltg. u. zum kar. ON *Ἰασος*?) s. v. Kamptz 164. 166. 265. 349; García-Ramón, in: *Festschrift Risch* 499 m. Anm. 10, 510 m. Anm. 61 B. Mader

Ἰάνασσα *Nereide*, Σ 47, s. *Ἰάνειρα*

Ἰάνειρα *N. von Nymphen*: 1) *Nereide*, Σ 47 (*-ά τε καὶ Ἰάνασσα*), 2) *Okeanide*, Th. 356, 3) *Spielgefährtin d. Pers.* (viell. mit 1 oder 2 ident.), h. Cer. 421. – VG viell., wie auch bei *Ἰάνασσα* *Dat./Instr. von* (F)ίς vgl. *Ἰφι*, s. Schwyzer I 452, v. Kamptz 102, vgl. Richardson 289; der intendierte Sinn des N.s bleibt dann allerd. unklar (einf. formal anal. zu *Ἰάνασσα* gebildet u. Bed. etwa *die starke Männer hervorbring*, sc. als *κουροτρόφος*); daher viell. eher zu *ιαίνω* (so Eust. 1130, 47, s. Richardson a.O.) B. Mader

Ἰάνθη *Okeanide*, Th. 349 u., mit dieser viell. ident., Gespielin d. Pers., h. Cer. 418. – N. nach Fischer, *Nereiden* 33 f., 142 zu *Ἰανθον* 'Veilchen' – das, wie auch die Rose (vgl. *Ῥοδεία*), e. zu Pers. gehörige Blume sei; nach Deichgräber, *Musen* 20 *die Violette* – entsprechend sei auch bei *Ξάνθη*, *Ῥοδεία* u. *Ἡλέκητη* die Farbe als Moment d. Schönen gemeint B. Mader

ιάομαι* [3ⁱ, 3^o, 2^h, 1^e] E unclear; uncert. whether related to *ιαίνω*, see García-Ramón in L. Deriv.: *ιητήρ/τρός* F (- = *ιησ*) *ιατ' 1*; *ιάσθαι 1*; *-εται 2*; *-ατο 1*, *-ατ' 1*; *-ασθαι 1*, *ιάσασθαι 1*; *-άμνοι 1*

M **1** *i- in longo* [ι] *ιατ' 2* [ι] *ιάσθαι* Hes. fr. 204,156 [ι-εα] *-ασθαι* E 899, *ιάσασθαι* Aeth. fr. 3,6 p. 35 **2** *i- in brevis* [ι] *-ατ'* Hes. fr. 37,14 [ι-α] *-εται* ι 520, 525; *-ατο* E 904 [ι-α] *-άμνοι* ι 460

L N. van Brock, *Recherches sur le vocabulaire médical du grec ancien* (= E&C 41), Paris 1961, 42-44; García-Ramón, in: *Festschrift Risch* 497-514

B *heal*; in Hom. only of healing wounds (incl. Polyphemus' eye); obj. pers. (E 899 sc. Ares or his wound), part of body (*ὀφθαλμὸν* ι 525), ailments (Aeth. fr. 3,6); subjs. gods (Paeōn the Heilgott, Pos.), pers. spec. associated w. medicine, having special gifts (Melampus, Podalirius), 'laymen' (Patr., who has knowledge from Chiron through Ach.: Autol. and sons); treatment (see further *ιητήρ* L⁶ 104 ff.) involved, as required, removal of weapon (Λ 844 f.), washing away blood (Λ 845 f.), sprinkling of pain-killing (*ὀδυνήφατα* E 900, ἦπια Λ 830; *ρίζαν πικρὴν ὀδυνήφατον* Λ 846 f.) *φάρμακα* (see further *ιητήρ* L⁶ 124 ff.) on wound (which also seem to be envisaged as congealing blood: n. simile E 902 f.: Λ 848), bandaging (τ 457, cf. N 599 f.); purely magical element of *ἐπασιδῆ* τ 457 (to check blood), cf. *μαντοσύνης* Hes. fr. 37,14 Adv.: *καρπαλίμως* E 904, εὐ τ 460 Wdffd.: *ἀέομαι*, *ἀλδέσθαι* E 899 *Παιήον* *ἀνώγειν -ασθαι* (obj. Ares [or his wound]); n. *ἠέσαστ'* v. 901 [= 402; 901 om. quidam] 904 *καρπαλίμως -ατο ... Ἄρηα* M 2 *ιατ'* (Patr.) *Εὐρύπυλον βεβλημένον*, was engaged in healing, was treating ι 520 *αὐτός* (Pos.) δ; *αἶ κ' ἐθέλησ'*; *-εται* (obj. Polyphemus), would involve restoring blinded and mutilated eye 525 (Od. to Polyphemus): *"οὐκ ὀφθαλμὸν γ' -εται οὐδ' ἐνοσίχθων"* τ 460 (τὸν μὲν [Od.]) *εὐ -άμνοι* (Autol. and sons) Hes. fr. 37,14 *μαντοσύνης -ατ'* (Melampus healed Proetus' daughters of their madness) (n. mention of *μάντις* and *ιητήρ* together as *δημοεργὸς* ρ 384) Aeth. fr. 3,6 p. 35 (Pos. gave Mach. the gift of healing [*ἀκέσασθαι*] wounds, Podalirius the ability)

ἄσκαπὸ τε γῶναι καὶ ἀναλθέα ἰάσασθαι (ἀναλθέ' ὀίσασθαι Eust., ἰήσασθαι Kinkel) (so Podal. was the first to discern the signs of Aias' madness), contrast between healing of wounds and diagnosis and treatment of inner (incl. psychic, cf. Hes. fr. 37,14 above) ailments Hes. fr. 204, 156 ἰάσθαι[, perh. Παιῶν mentioned in v.154; n. ἦπια (poss. epith. of φάρμακα) v.153

D Hes. fr. 204, 157 e.g. ἰάωνται edd. (in app. crit.); 8 δ231 ἰάσθαι Ar. (see van der Valk, Text. Crit. Od. 155)

J.N.O'Sullivan

Ίάονες, Ίων** E uns., s. L¹ 141 m. Anm.15; die 12 urspr. Form *Ίάφονες liegt der Bez. d. Jonier (u. Griechen überh.) durch die meisten vorderasiat. Völker (z. B. hebr. jāwān) zugrunde; sie kann an kleinasiat. (so L²) oder, mit größerer Wahrscheinlch. (s. B), an griech. Ethn. auf *αφων 16 angeschlossenen werden, vgl. L¹ 141. 145 mit Lit. (Anm.28); dort 142f. auch zu Form u. Akz.

L ¹Ed. Meyer, Forsch. z. Alten Gesch. I, Halle 1892; 2Brandenstein, in: Festschr. Debrunner 65ff.; ³Heubeck, MSS 48, 1987, 139-148 m. Lit.; ⁴West, ZPE 53, 1983, 28

B I Ethn., Jonier N 685 ἔνθα δὲ Βωιωτοὶ καὶ -ες ἔλκεχίτωνες, (u. a., wehren Hektors Angriff ab), gemeint sind die Athener, vgl. V.689ff.; d. Dichter 'historisiert': die jon. Wanderg. u. Besetzung des kleinasiat. 'Jonien' fand - real u. nach d. Legende - erst nach d. Troj. Krieg u. im Zshg. mit d. Dorischen Wanderg. statt; das stammverwandte Athen war Zuflucht d. Jonier u. zugleich Ausgangspunkt ihrer Wanderg. über das Meer. Ob sich d. Athener bzw. die Bewohner Attikas selbst jemals als J. bezeichnet haben, mag wenig wahrsch. sein (s. L¹ 141), ist aber auch nicht ausgeschlossen (vgl. unten) h. Ap. 147 ἔνθα (Delos) ... -ες ἠγερέθονται

II Eponym d. Jonier, S. d. Xuthos u. d. Erechtheustochter Kreousa, Bruder d. Achaïos u. Enkel d. Hellen, Hes. fr. 10a,23 erg. (ἦ οἱ Ἀΐ)χαιῶν ἐγείναιτ' -ά τε κλυτὰ τόφλ[ο]ν); auffällig, daß die Genealogie des I. (wie auch die des Doros u. Achaïos) nicht weitergeführt wird, u. daß sie I. u. Achaïos durch d. Einführg. d. Xuthos ggüber Aiolos u. Doros enger miteinander verbindet; letzteres erklärt sich viell. aus d. legendären Herkunft d. Jonier aus der Peloponnes. Achaïa (Kult d. Helikonischen Pos., s.o. II Sp. 549,35ff.), vgl. L¹ 144f.; Thomson, Frühgesch. 330f.

Zu I/II: d. wenigen Zeugnisse setzen mytholog.-hist. Erinnerungen an d. Einwanderg. d. Jonier vom griech. Festland - von der Peloponnes über Attika - u. damit auch e. durchgäng. Bewußtsein von d. Einheit des (att.-)jon. Stammes voraus, wieviele andere Elemente sich ihnen im Laufe d. Wanderg. auch angeschlossen haben mochten (sprachl., geograph. u. kulturelle Kontinuität von Attika über die Ägäis bis Jonien); das setzt auch e. gemeinsamen N. voraus; wäre der N. Ί. dafür erst in Kleinasien aufgekomen (übernommen, s. L², gebildet oder auch nur verallgemeinert), müßte er sich von dort entgg. der Wanderungsrichtg. zurück über die Inseln ausgebreitet u. vermutl. e. anderen N. verdrängt haben, was alles wenig wahrsch. ist. B.Mader

Ίαπετιονίδης Patron., S. des Ίαπετός = Prom., Th. 528. 543 = 559^{in. med.} = Op. 54, Th. 614 B.Mader

Ίαπετός [I¹, 6^H] E Verbaladj. auf -(ε)το- zu ἰάπτω 'd. Herabgeschleuderte' (im Hinblick auf sein Schicksal, Θ479) mit MD des Ί- nach Frisk I 705 m. Lit., vgl. B u. Peters, Laryngale 101 Anm.46; semant. nicht ganz ohne Schwierigkeiten. Nach L² 38 ohne überzeugende griech. Etym., nach anderen (z. B. Dornseiff, Ant. u. Alter Orient, Lpz. 1956, 21) = Japhet (Stammvater versch. Völker, u. a. der Perser u. Gr., Gen. 10,2ff.) L ¹Wilamowitz, GlH I, 64; ²Kerényi, Prometheus, Hbg. 1959, 31. 38f.

B Titan, S. d. Uranos u. d. Gaia, Th. 134 + 18 (-όν τε ἰδὲ Κρόνον); mit d. Okeanine Klymene V. des Atlas, Menoitios, Prom. u. Epimetheus, Th. 507 + 565, Op. 50 παῖς -οῖο = Prom.), Th. 746 (-οῖο παῖς = Atlas); kämpfte zus. mit

Kronos u. den übrigen Titanen gg. Zeus, unterlag, u. wurde im Tartaros gefangen gehalten, Θ379 (-ός τε Κρόνος τε). Obwohl bedeutender Titan - 2 x nb. Kronos genannt (Formel?), V. des Prom. usw., - so blaß wie alle Titanen außer Kronos. Wenn der N. wirkli. zu ἰάπτω (s. E; wenn nicht, so doch viell. schon im fgrE so verstanden?), dann fände sich unter den übrigen Titanennamen keine Analogie, wohl aber bei den Kindern des J. (*Atlas, Μενoitios; in anderer Weise: Προ/Ἐπιμηθεύς); zum Wesen dieser 'Gruppe' s. L² 38ff. B.Mader

ἰάπτω E unclear, cf. s.v. ἀφθῆνα, above; Frisk I; 10 Hitt. material Carnoy, NClO 1954, 232; Peters, Laryngale 101; Tichy, Onomatop. Verb. 230 w. n.4. - Deriv.: Ίαπετός Σχ sch. D A3 προΐαψε; πρὸ τῆς εἰμαρμένης ἔπεμψεν, Z 487 προΐαψει προδιαφθεῖρει, β376 -ῆ διαφθεῖρη, παρὰ τὸν ἰόν, ὅθεν καὶ τὸ Ἀἰδί προΐαψεν; sch. Erbse Ω110: προΐαλλω; schol. min. P.Mich. 1588 ἰ. ἦ ἐξέβαλεν ἢ προ[ο]διεφθεῖρεν

B basic meaning app. *hurled down*, cf. βάλλω, ἰάλλω, ἴημι, πέμπω, ῥίπτω, χέω I προ-: w. Ἀἰδί, Ἀἰδωνῆι (qq.v.) ἰ. (i.e. kill), cf. -βάλλω, -ιάλλω, -ἴημι A3 (μῆνιν) ἢ μῆρι Ἀχαιοὶς ἄλγε' ἔθηκε, πολλὰς δ' ἰφθίμους νυχθὰς (κεφαλάς Ar. Rh.) Ἀἰδί προΐαψεν ἠρώων, αὐτοὺς δὲ ἐλώρια τεύχε κύνεσσιν, cf. E654 = A 445 = Π 625 A 55 (ὥρσε κακὸν Κρονίδης) οὐνεκ' ἔμελλε ἰ πολλὰς ἰφθίμους κεφαλάς ἰΐαψεν E 190 (βάλλον ὄμων) καί μιν ἔγωγ' ἐράμην 28 Ἀἰδωνῆι προΐαψεν, ἔμπης δ' οὐκ ἐδάμασσα Z 487 οὐ γὰρ τίς μ' ὕπερ αἴσαν ἀνήρ ἰΐαψει

II w. ἀπό: like προ-, cf. ἀποπροΐημι Hes. fr. 204,118 ... πολλὰς Ἀἰδη κεφαλάς ἀπὸ χαλκὸν ἰάψ[ει]ν ἰ ἀνδρῶν ἠρώων ἐν δηϊότητι πεσόντων

III w. κατά: β376 (swear not to tell her until the twelfth day) ἢ αὐτὴν ποθέσαι καὶ ἀφορηθέντος ἀκούσαι, ὡς ἂν μὴ κλαίουσα κατὰ χροά καλὸν -ῆ = δ 749, app. transferred sense: harm, s. St. West, in: Odisea ad l. 1, cf. ἐναίρεο τ 263, φθινύθω θ 530, π 145; perh. orig. of violent downward motion of hand, cf. καταδρύπτουμαι Sc. 243, ἀμύσσω T 284; s. also W. Lindblad, KATA in Compositis, Helsingfors 1922, 40 111

D v.l. Ω110 Zen. Arist.

W. Beck

Ίάρδανος E uns.: -δανός zwar griech. Suff. (Schwyzer I 530) u. auch Bestandteil einiger Flußnamen (Ἀπι-, Ἡριδανός; Ῥοδανός), doch sind letztere nicht auf Griechenland beschränkt u. ihre VG unklar; gg. semit. Deutg. (= Jordan) sprechen die Lage d. Flüsse (s.u.); einen Ί. in Lydien gab es wohl nicht, s. Malten, RE IX, 1914, 749) u. das Suff.

B I Fluß in Elis oder Triphylien H 135 ἐπ'... Κελάδοντι (Ἀκίδοντι v.l. ap. Str.) μάχοντο (Pyläer u. Arkadier) ... Φειάς (Χάας, v.l. ap. Str.; Φηράς, Did.) παρ τεύχεσσιν, -ου (Δαρδάνου, Did.) ἀμφὶ ῥέεθρα, wenn das hist. Phelai gemeint ist, dann beim Kap Katakolon, wo aber ein Zusammenreffen von Pyläern u. Arkadiern befremdli. wäre (Alpheios Nordgrenze d. Pyläer: A 711ff.; Phelai liegt in Gebiet d. Epeier), dort auch keine entsprechenden Flüsse; daher suchte man schon in d. Ant. weiter südl. in Triphylien bei Lepreon nach ihnen, wo es zwar gleichnamige Flüsse offenbar auch nicht gab, anscheinend aber irgendwelche Traditionen (Paus. 5,5,9: Akidon früher Ί.; Str. 317. 348: Wiese u. Grab eines Ί.); entspr. Änderungen (s. vv.II.) u. Umdeutg. des Textes (-ου ῥέεθρα „Fluß des Ί.“) sind willkürli., das Problem unlösbar. Ant. Disk. s. bei Malten a.O. 748f.; Bölte, RE VII A, 1939, 191; H.S.-L. 94

II Fluß im westli. Kreta im Gebiet d. Kydonen, d. heutige Plataniot nach Malten a.O. 749, γ 292 (= H 135^{in.})

D PN Hes. fr. 180,5 suppl. Casanova, Festschrift Ronconi, Roma 1970, 64ff. B.Mader

Ίασιδης Patron., S. d. Ίασος I = Dmētor, 9443 II = Amphion, λ 283 III = Chairesilaos, B.Mader

Ίάσιος, Ίασίωv E wie auch Ίασος (PN, s.d.) nach Usener, Göttern. 18f. 156f. zu Ίάομαι (oder z. viell. damit verwandten λαίωv), wg. d. Funktion d. Ί. erwägenswert (Ίασος im fgrE allerd. Pers. ohne jede ersichtl. Berührg. m. Ί), formal schwierig (Ίάσιος usw. gg. Ίάομαι), nach Usener a.O. von athem. Ίάμαι auszugehen, vgl. Schwyzer I 681. 683 u. García-Ramón, in: Festschrift Risch 499 m. Anm. 10

B I Geliebter d. Dem., vereinigt sich mit ihr auf dem dreifach gepflügten Ackerfeld, von Zeus desh. getötet. — Eher myth. Personif. d. Vollziehens d. rituellen Brautlagers auf d. Ackerfeld (so seit Mannhardt, s. Burkert, GrR 177), als Fruchtbarkeitsgott, z. Disk. über s. Wesen s.: Usener a.O.; Preller-Robert I, 775f.; Wilamowitz, GlH 1, 130 A.2; Pötscher, Eranos 71, 1973, 32 ε 125 -ωνι ... Δημήτηρ ἢ θυμῷ εἶζασα μίγη ... ἵνευθ' ἐνι τριπόλῳ, (Zeus erfährt es u. erschlägt ihn mit d. Blitz) Th. 970 (Dem. gebar d. Plutos) -ῖφ ἦρωι μιεῖσ' ... ἵ (in Kreta), e. Bestrafg. nicht erwähnt; zu Kreta s. West z. St.

II S. d. Eleuther, Hes. fr. 185, 6; Identif. uns., s. App. B. Mader

Ίασον (Ἄργος) E uns. (s. Ίασος E), auffällige adj. Verwendg.; Vbd. wohl analog zu Πελασγικόν/Ἀχαικόν Ἄργος, s. oben I Sp. 1209 und L⁵, viell. alte, schon σ 246 nur interpretierte Formel (vgl. myk. i-wa-so) Σχ sch. σ 246: τῆν Πελοπόννησον

L ¹Ed. Meyer, Forsch. z. Alten Gesch. I, Halle 1892; ²Allen, Homer, Oxford 1924, 118ff.; ³Risch, Kl. Schr. 421; ⁴Heubeck, Praegraeca 51; ⁵ders., IF 67, 1962, 102; ⁶Gschntzner, in Donum Indogermanicum, Festschr. Scherer, Heidelberg 1971, 96f.

B e. Landsch., genauere Bestimmg. uns. σ 246 (Eugym. zu Pen.): „εἰ πάντες σε ἴδοιεν ἀν' -ον Ἄργος Ἀχαιοί (Gäbe noch Mehr Freier)“, der Zshg. verlangt e. möglichst umfassenden Ausdruck, dem würde 'ganz Griechenland' gut entsprechen (vgl. d. Freier d. Hel.); 'alle Achäer der Peloponnes' dagg. wäre e. kaum verständl. Auswahl (s. L¹ 94 Anm. 1), dagg. wären Elis, Achaia usw. (s. Ίασος B V) die nähere Nachbarsch. auf dem 'Festland', viell. d. größere ethn.-polit. Einheit, (Pen.s. Freier kommen nur von d. Inseln, vgl. π 247ff.), vgl. oben II Sp. 907, 76ff. u. dazu L² 119; nach L¹ a.O. 'Jonierland', womit wohl dasselbe gemeint wäre (Jonier in Achaia) B. Mader

Ίασος* E uns.; der PN steht nb. ON (Achaia, Karien); viell. urspr. Ethn., v. Kamptz 158 Anm. 36 verweist auf die pannon. Jasu; urspr. Ethn. ist viell. auch myk. i-wa-so, pyl. Gruppen- bzw. wahrsch. Truppenbez.; dieses u. Ί. nach L³ gebildet wie Ἰππασος, Δάμασος usw. 'celui qui a des loí (ifoi)'; vgl. ferner Ίάσιος/ων u. Ίασον (Ἄργος) E L s. Ίασον Ἄργος L

B I e. Führer d. Athener, S. d. Sphelous Boukolides, O 332. 337; 'att. Interpol.' nach V. d. Mühlh., Hypomnema 231 m. Lit., dagg. Kullmann, Quellen 128; der N. viell. vom Dichter mit dem d. Ίάονες in Vbd. gebracht, s. L¹ a.O. 94)

II V. d. Dmetor aus Kypros, ρ 443, vorausg. in Ίασίδης (B I)

III V. d. Amphion aus Orchomenos, λ 283, vorausg. in Ίασίδης (B II)

IV V. d. Chairesilaos, Hes. fr. 251 a, 11, vorausg. in Ίασίδης (B III)

V S. d. Phoroneus u. Bruder d. Pelasgos nach Phor. ap. Eust. 385, 38 (= Hellenic. FGtH 4 F 36, aus d. Phor.), nach sch. A. S. d. Triopas, erhält bei d. Teilg. d. väterl. Reichs (Peloponnesos?) τὰ πρὸς Ἥλιον; nach L¹ ist damit Ίασον Ἄργος gemeint (s. d.) B. Mader

Ίάσων s. Ίήσων

ιαῶv [6¹, 10^a, 3^h] E redupl. pres. (from which sigm. aor.) based on root in αἰλή, αἰλί; connected with aor. ἄσσα according to I col. 181 f. and Peters, Laryngale 34-42

F -εις 2; -ον 2, -εν(ν) 2, -εσκεν 1; -ον 5, -εσκον 1; -ειν 1; -ων 1, παρ-ων 1; -σεν 1; -σῆς 1; -σαι 1

M I trisyll. [..2.] ἔν-εν(ν) ι 187, ο 557 [..2.] ἐπι νηυσίν -ειν T 71 [..2x] ἐν ἀγκοῖνησιν -εις/σαι/σεν Ξ 213/ λ 261/h. Cer. 264; ὕπνον -εις/σῆς h. Ven. 177, h. Merc. 289; αὔπνους νύκτας -ον, I 325, τ 340; ι, ι 1470; -ον ξ 16. 21, χ 464, ω 209; ἐπι νηυσίν -ων Σ 259; παρ-ων I 336 2 8 quadrisyll. [..2-3] -εσκεν ε 154; -εσκον ι 184

Σχ sch. D 1336: παρ-ων συναναπαυόμενος. συγκαθεύδων, Ξ 213: -εις κοιμάσαι, Σ 259: θοῆς ἐπι νηυσίν -ων ἔπανλιζόμενος ταῖς ναυσί. καθέδων, T 71: -ειν κατευινάζεσθαι

L Schmidt, Synonymik I 468; further lit. in Frisk s. v.

B take one's rest, pass the night (1), in sexual context (2); intrans. exc. I 325 = τ 340^m (obj. νύκτας; at ε 154 νύκτας is temp. acc., so prob. I 470); w. local prep., adv., prev. exc. I 325, τ 340, h. Merc. 289, h. Ven. 177 Wdffd.: see εἶδω B I basically of passing the time of rest in place (in the open or under cover: in camp, hut, cave etc.), circumstances then normally associated w. sleep, but sleep may for some reason (e.g. need to keep watch) be absent; subj. pers. (11 x, incl. 2 x herdsman) or animals (3 x) 1a where notion of sleeping is present Σ 259 χαίρεσκον (Polydamas) ... ἐπι νηυσίν -ων (as long as Ach. did not join in the fighting) T 71 (Ach. will make trial of the Trojans) αἰ' ἔδελουσ'

ι, εἰν ι 187 ἔνθα δ' ἀνήρ ἐν-ε πελώριος ο 557 ὄες ... ἦσι συμβώτης' ... ἐν-εν ω 209 (κλισίον) ἐν τῷ σιπέσκοντο καὶ ἴζανον ἠδὲ -ον (ἠδ' ἐν-ον v.l.) ἰ δμῶδες (of Laertes) h. Cer. 264 (Demophoön will always have honour) οὐνεα γούνων ἰ ἡμετέρων (of Dem.) ἐπέθη καὶ ἐν ἀγκοῖνησιν -σεν ι 184 (ἔνθα) μῆλ' ... -εσκον ξ 16 (the sows had their εὐναί [v. 14] in sties in the αὐλή) τοὶ δ' ἄρσενες ἐκτός -ον ξ 21 παρ (by the boars) δὲ κύνες ... αἰὲν -ον so w. internal acc. ὕπνον: h. Merc. 289 (Ap. to Herm.): "ἀλλ' ἄγε, μὴ πύματόν τε καὶ ὕστατον ὕπνον -σῆς (-ης Π) ἔκ λίνου καταβαίνε" h. Ven. 177 (Aphr. to Anch.): "τί νυ νήγεα, εἰς;" 1b sleep absent I 325 πολλὰς μὲν αὔπνους νύκτας -ον, (Ach.) τ 340 (Od., refusing Pen.s. offer of a bed): "κείω δ' ὡς τὸ πάρος περ ι, ι" (n. ἄσσα v. 342) 1470 εἰνάνηχες δέ μοι (Phoenix) ἀμφ' αὐτῷ παρὰ νύκτας -ον (those keeping watch to prevent his escape): ἰ οἱ μὲν ... φιλακαῖς ἔχον 2 euphem. in sexual context I 336 (Ach.) "τῆ (Bris.) παρ-ων (παρ-ων v.l.) ἰ τερπέσθω (Ag.)" Ξ 213 (Aphr. to Hera.): "Ζῆνός ... ἐν ἀγκοῖνησιν -εις" (v. ath. Aristoph. Ar.) λ 261 Διδὸς εὐχέτ' 44 (Antiope) ι, σαι ε 154 νύκτας μὲν -εσκεν (Od.) καὶ ἀνάγκη ἰ ἐν σπέσει ... παρ' οὐκ ἐδέλων ἐδελούση (Cal.) χ 464 παρὰ τε μνηστήρησιν -ον (the maids)

Compds.: ἐν-ω ι 187, ο 557 in 1 a; παρ-ω I 336 in 2; prevs. local

D λ 266 a J.N.O'Sullivan

ιαχεῖν, ιαχέω s. ιάχω

ιαχή [9i, 1^a, 3^H, 1^h] F -ή 7, -ῆς 1, -ῆ 5, -ῆν 1 M [..2] -ῆ, -ῆς -ῆ O 275, λ 43, Sc. 404. 441 [..2] -ῆ, -ῆ Ξ 1, O 384, P 266, h. 14, 3. [..2] γένετο -ῆ τε πόνος/φόβος τε Δ 456, M 144 = O 396, P 366; -ῆ τε φόβω τε Π 373; -ῆν Th. 708 F- bei Hom. (u. Sc. 441) berücksichtigt (O 384, λ 43 indifferently), vgl. Chantraine, Gr. h. I 140 Σχ sch. D Δ 456: φωνῆ, βοῆς, Ξ 1: ἠχῆ, κραυγῆ L ¹Kaimio, Characterization: ²Krapp, Akust. Phänomene; ³Mugler, E&C 46, 1963

B (zu ιάχω / ιαχεῖν) Geschrei, Lärm, bei Menschen nur vom Geschrei mehrerer (aber Sc. 441 von Ares), in der II. meist Kampfgeschrei (beider Seiten, bei Angriff u. Flucht), sonst von Tieren (O 275 Hundegebell mitzuverstehen, Sc. 404 Löwe) u. Musikinstrum. (h. 14, 3). Synt.: Subj. zu intr. Verben (vgl. αὐτῆ I Sp. 1592, 52ff.) γένετο/γίνετ' (meist in Zeugma m. φόβος / πόνος), zu trans. ἔλαθεν (Ξ 1); im kom. Dat. zu Verben d. Bewegg. (vgl. αὐτῆ a.O. 62ff.): ἔβαινεv, ἴσαν, ἐπόρευσεv, πλῆσαν ὁδοῦς, ἐφοίτων; mit Adj. μεγάλη (O 384), θεσπεσίη (λ 43), δεινή (Sc. 404), vgl. πόσση P 266; in pleonast. Ausdr. m. φόβος πόνος, ἐνοπή, vgl. ἀραβος Sc. 404, βράβος h. 14, 3 (vgl. αὐτῆ B I d u. L¹ 79ff.) Verse mit ι. οἴτ

nach Gl. Wortf.: s. *ἀυτή* I Kampf-Geschrei: von beiden Seiten (vgl. *ἀυτή* B 1aα): Ξ 1 *Νέστορα δ' οὐκ ἔλαθεν -ή*, Bezug auf *ἡχή* N 834. 837, *ιαχεῖν* N 834. 835, vgl. *βοή* Ξ 4, zu Geschrei als Indiz krieger. Auseinandersetzung. s. *ἀυτή* B 1β u. unten O 396 Th. 708 *φόνον δ' (sc. ἀνεμοί) -ήν τ' ἐνοπήν τε* ' *ἐς μέσον ἀμφοτέρων*, kein Bed.-untersch. zu *ἐνοπή* erkennbar, beides vom Gebrüll der Kämpfenden (zur Rolle d. Winde vgl. L¹ 119) beim Angriff (vgl. *ἀυτή* B 1aβ): O 384 (nach Gl. mit Wind auf Wellen) *ὡς Τρώες μεγάλη -ή κατά τεῖχος ἔβαινον* P 266 (nach Gl. von Lärm von Wellen) *τόσση ἄρα Τρώες -ή ἴσαν (Τρώων ἰαχή γένετ' v.l.)* Sc. 441 (nach Gl. von stürzendem Felsbrocken) *τῶς (ἄρ) (add. Solmsen, τόσση v.l.) δ' μὲν -ή ... Ἄρης' κεκληγῶς ἐπόρουσεν* bei Flucht: P 366 (nach Gl. mit Wolke im Sturm) *ὡς τῶν (sc. Troer) ἐκ νηῶν γένετο -ή τε φόβος τε*, M 144 (Angriff der Troer auf *τεῖχος*) *ἄταρ Δαναῶν* (*πόνος* v.l.) = O 396 (vgl. V. 400 *μέγα νεῖκος ὄρωρεν*) P 373 *οἱ δὲ (= fliehende Troer) -ή τε φόβω τε' πάσας πλῆσαν ὀδοῦς* Δ 456 (nach Gl. von Lärm von Bergflüssen) *ὡς τῶν μισογόμενων γένετο -ή τε φόβος (πόνος Arist.) τε*, Schlußvers einer 'komplexiven Massenkampfsschilderung' (Latacz, Kampfaranese 82f.), entweder Vbd. mit *φόβος* wie P 366+ pleonast. oder polar (vgl. *οἰμωγή / εὐχολή* V. 450 oder *χώρησαν / ἴαχον* V. 505f.) oder *ιαχή* allg. wie *ὄρουμαγδός* V. 449 (Begründg. Arist. s. für v.l. verkennt Funktion der Verse Δ 446-456 im Verh. zur Einzelausführg. Δ 457ff. – vgl. Latacz a.O.) 2 sonst. Lärm: λ 43 *οἱ πολλοί (sc. der νηαῖ) περὶ βόθρον ἐφοίτων ἄλλοθεν ἄλλος' θεσπεσίη -ή* O 275 (Gl.: Hunde und Jäger jagen Wild oder Ziege) *τῶν δὲ θ' ὑπὸ -ῆς ἐφάνη λῖς*, vgl. *ὄρουμαγδός* K 185 3 Gebrüll von Löwen: Sc. 404 (Gl.: wie zwei Löwen sich um Wild streiten) *δεινὴ δὲ σφ' -ή ἀραβός θ' ἄμα γίνετ' ὀδόντων*, zu Tieren s. Art. *κλαγγή* 4 Lärm von Musikinstrumenten (vgl. *βρόμος*): h. 14,3 *ἢ κροτάλων (-ή v.l.) τυπάνων (τυμπάνων, τυπάνα vv.ll.) τ' -ή σύν τε βρόμος αὐλῶν* ' *εὐαδεν, ἠδὲ λύκων κλαγγή χαροπῶν τε λεόντων*, ' *οὐρεὰ τ' ἠχῆντα καὶ ὕληντες ἔναυλοι* M. Schmidt

Ἰαχή eine d. Spielgefährtinnen d. Perseph., h. Cer. 419; I. gehört zu den fünf N., die nicht im Okeanidenkat. Th. 349ff. vorkommen; da *ιαχή* 'Geschrei, bes. im Kampf, Wehgeschrei' keine best., für Nereiden u. Okeaniden typ. Bed. nahelegt, u. als N. auch sonst nirgends vorkommt (vgl. allerd. die myk. PN *i-wa-ka* und *i-wa-ko*), viell. für die Szene 'erfunden', vom hellen Geschrei d. spielenden Mädchen, vgl. ζ 122f. *θηλὺς αὐτῆ, ἵ νυμφάων* B. Mader

ιάχω (?), **ιαχεῖν**, **ιαχέω** [37], 6^h, 4^h) E Anlaut $\dot{\iota}$ - und $\dot{\iota}$, F nur bei $\dot{\iota}$ - nachweisbar, s. M. Nach L¹ Präs. *ιάχω* < **Fιῖάχω*, im Aor. **ῖάχον* durch *ἴαχον* ersetzt (vgl. dazu Chantreine, Gr.h. I 139f., L¹ 53; Fernández-Galiano, in: Odissea zu χ 81). Aber problemat., weil komplizierte Umformg. erforderl. und weil auch $\dot{\iota}$ -Formen aoristisch, s. B Vorbem. Also *ἴαχον* aus Wz. **Fι(F)αχ-* (onomatop.?), Aor.st. < Präs.-st.? (Umgekehrtes allerdings häufiger, vgl. z. B. *ἐγήρα* oben II Sp. 146), wozu bei F-Verlust metri causa *ἴαχον*? Auch Pf. *ἀμφιαχυῖαν* (B 316) eher 'junge, künstl. Bildg.' (L¹ 257 A.3) zu *ἴαχον* als altes Pf. zu **Fαχεῖν* (so L¹ 330; vgl. Chantreine, Gr.h. I 421 'certainement archaïque'). – Abl.: (*ιαχέω*), *ιαχή*, *αἰάχως*, *νητιάχος* (?), vgl. auch *ἀχέω*, *ἡχῆ* F (von *ἴαχω/ιαχεῖν*) mit $\dot{\iota}$: Ind. -ον 3, -εσκε 1; Ptz. -ων 13, -οντος 1, -οντα 1, -οντες 3, -ουσα 3, -ουσαν 1; Pf. Ptz. *ἀμφ-υῖαν* 1; mit $\dot{\iota}$ (nur Ind.): -ε(v) 12, *περ-ε* 1, -ον 5, *ἐπ-ον* 5 (von *ιαχέω* [nur h.]) Praes. -εἰ 1, Aor. -ησε(v) 2 M I [ῖ] a dreis. [...] *σμερδαλέα -ων* E 302 = O 321 = Y 285, P 785, T 41, Y 382. 443, χ 81; *μέγα -ων* P 213, Σ 160, Sc. 451; -ων Z 468 [...] -εἰ δ' ἐπι h. 27,7; *μέγα -ον* Δ 506 = P 317; -ον δ' ἐπι Ψ 766; -ων T 424 b viers. [...] ἢ/οἱ δὲ μέγα -ουσα/-οντες (*ἐπέδρομον/ὑπέδρομα*) E 343, Ξ 421, x 323; *σμερδαλέον -ησεν* h. 28,11; -οντος/-οντες/-ουσα A 463/δ 454, Sc. 436/Φ 341; -εσκε Sc. 232 [...] -ησε h. Cer. 20 [...x] *μεγάλα -οντα/-ουσαν* ι 392, h. Cer. 81; *ἀμφ-υῖαν* B 316 2 [ῖ] [...] *μεγάλ' -ε/-ον*, οἱ δ' 72

ἀλαλητῶ Φ 10, Sc. 382; ι , A 482 = β 428, Σ 29. 228; *μέγ' -ον/-εν* B 333 = 394, Δ 125, *μέγα δ' -ε* Ψ 216; *ἐπι δ' -ε* λαός *Ἀχαιῶν/ὀπισθεν* N 822. 834, P 723; *ἐπ-ον* E 860 = Ξ 148, H 403 = 150, N 835; *περι δ' /περ -ε* Th. 69. 678, -ε Y 62 [...] *περι δ' -ε* ι 395; -ε Σ 219 F nicht berücksichtigt in 2 u. (aus 1) B 316, T 424, Φ 341, Ψ 766, Sc. 232. 436, h. Cer. 20, h. 27,7; 28,11; indiff. Z 468 8 **Σχ** sch. min. POxy. 3238 zu A 482: *ἴαχε' ἐφώνει*; sch. D A 482: *ἴχει*, B 316: *ἀμφιαχυῖαν' περι τὰ τέκνα αὐτῆς θρηνοῦσαν*, B 394: *ἴαχον' ἤχησαν, ἐβόησαν*, Δ 125: *ἴαχεν ἴχον ἀπετέλεσεν*, E 302: *ἴαχων' ἐκβοῶν, κράζων*, E 343: *ἴαχουσα' βοήσασα, κράζασα* L 'Hoekstra, Modifications; 'Kaimio, Characterization; 'Krapp, Akust. Phänomene; 'M. Leumann, Kl. Schriften, Zürich 1959; 'Mugler, E&C 46, 1963; 'Schulze, Kl. Schriften 330 ff.; 'A. Zickler, De causis duplicis formae aoristi Graeci, Diss. phil. Breslau 1865, 18f. B **aufschreien, lärmern, widerhallen, aufheulen** – nur (intr.) Akt., beschreibt Laut bes. Intensität (oft durch Adv. Lautstärke noch bes. betont) von Menschen (1, 2), Tieren (3, nur B 316: Vogel), in der Natur und von Sachen (4), auch Widerhall, Echo. Bei Menschen nie von artikulierter Rede (auch nicht in REinlV.), oft vom Aufschreien als Reaktion auf Ereignis oder Rede (Beifall); bei Natur und Sachen sowohl allg. **lärmern**, bes. vom Widerhall (wie *ἡχέω*), als auch (wie *αἶω, βοάω*) metaph. bei spez. Lärm (einer Trompete, von Feuer und Wasser bei Wind, einer Bogensehne, einem heiß geschmiedeten Beil im kalten Wasser). Aspekt meist deutl. ingr., selten für typ. Handlg. (in Gl. E 860 = Ξ 148, Σ 219) oder iterat. (eindeutig nur Sc. 232 -εσκε). Deswegen bei Hom. außer Pf. *ἀμφιαχυῖαν* (B 316) die meisten Stellen (darunter alle $\dot{\iota}$ -Formen) als Aor. zu erklären; die anderen (δ 454 in 1a, E 302, P 213, Σ 160, T 41 in 1b, Ψ 766 in 2a) als Aor. erklärbar. Für Aor. an allen Stellen spricht auch das Zahlenverhältnis (bei Hom. von 43 nur 6 mögl. Präs.-Stellen), die eher untyp. Verwendg. der Formel *σμερδαλέα -ων* bei mögl. Präs. Stellen (*βῆ+* anstelle *ἐπόρουσεν* o. ä.), sowie die Möglichk., die mögl. Impf.e bei Hes. als zeitlich später einzuordnen. Aor. entspricht auch dem überw. Befund bei Schallverben ähnl. Bedeutg.: *αἶω, βοάω, βραχεῖν, κελαιδῆσαι κοναβέω, ὀμαδέω, ὀμοκλάω* haben ausschließl. oder überw. Aor.-Formen; neben einigen intens. Pf. (*κεκληγῶς, γέγονα*) finden sich Präs.-Ptz. u. Impf.-Formen bei Schallverben fast nur bei deutl. iter. oder linearem Aspekt. – Wortf.: s. *αἶω* B Vorbem. 1 **aufschreien, (laut) brüllen**, bei krieger. Angriff oder als Teil krieger. Aktion (ohne die Stellen, an welchen $\dot{\iota}$ deutl. Reaktion) 1a vom Schlacht-, Angriffsgebrüll vieler (vgl. *αἶω* B 1), das Aufschreien nicht bloß Begleitg., sondern Teil d. Kampfes: E 860 *ἔβραχε* (Ares) ... ' *ἴσασον τ' ἐν νεάχλοι ἐπ-ον ἢ δεκάχλοι' ἀνέρες ἐν πολέμῳ ἔριδα ξυνάγοντες* ' *Ἀρης*, ' ... ' *τόσον ἔβραχε* (Ares) = Ξ 148 (Bezug auf *μέγ' ἄνυσεν* [V. 147], *ἴαχε* ... *ἴαχεν* [V. 150f.]); *ἐπι* hier entw. 'gegen' (den Gegner anschreien) oder wie im folg.; Aor. wie im Gl. übl. (L¹ 339) N 834. 835 *ἠγήσατο* (Hektor) *τοὶ δ' ἄμ' ἔποντο* ' *ἡχῆ θεσπεσίη, ἐπι δ' -ε* λαός *ὀπισθεν*. ' *Ἀργεῖοι δ' ἐτέρωθεν ἐπ-ον*, vgl. *ἡχῆ* V. 837, *ιαχῆ* Ξ 1, *βοή* Ξ 4; *ἐπι* 'dazu' (Ameis-H.); ingr. Aor. wie z. B. *ῶρο* δ' *αὐτῆ* O 312+ (s. *αὐτῆ* B 1) δ 454 *ἡμεῖς δὲ* (sc. Men. u. Leute) *-οντες* (*δ' αἰψ'* *-οντες* v.l.) *ἐπεσσύμεθ'* (auf Proteus), Präs. ('mit Gebrüll') mögl., aber bei Angriff Aor. ('mit einem Aufschrei') eher wahrsch. 1b vom Aufschreien einzelner, meist Angriffs- oder Drohhandlg., dann deutl. ingr. Aspekt P 785 *τρίς μὲν ἔπειτ' ἐπόρουσε* (Patr.) ... ' *σμερδαλέα -ων, τρίς δ' ἐννέα φάτας ἔπεφνεν*, Aor. bei *τρίς*-Szenen (L¹ 339), sonst zu *ὀρμάω, ὄρυνμι, ὄροῦω* auch Pf.-Ptz. *κεκληγῶς+* Y 285 *ἐμμεμαῶς ἐπόρουσεν* (Ach.) *ἐρουσάμενος ἕφιφος* ὄξυ, ' ι , Ptz. Aor. wie *ἐρουσάμενος*: *sprang, zog sein Schwert, schrie auf* + 443 (neben Aor. für Handlg. Präs. *μειναιῖον* für Zweck der Handlg.) Sc. 436 (v. dub.) *ἀμφοτέροι δ' -οντες ἐπ' ἀλλήλοισιν ὄρουσαν* 451 (ἀλλὰ μέγα (μέγ' v.l.) *-ων* (Ares) (ἐπόρουσε) χ 81 *ἄλτο* (Eurym.) *ἐπ' αὐτῶ* (sc. Od.) ' ι , ι , ι (= E 302, O 321 *ἐκ δίφροιο χαμαὶ θόρε* (Hektor) ... ' ι , ι , ι)

s. u. Y 382 ἐν δ' Ἀχιλεὺς Τρώεσσι θόρε ... ἴ 302 (Aen. tötet Gr. u. verteidigt Leichnam) ἀμφὶ δ' ἄρ' αὐτῶ βαίνε ... 2 vv. ἴ (= Θ 321, s. o.), zu Impf. βαίνε (stellte sich hin und blieb stehen) Präs. ('schreiend') mögl., aber nicht notw., für Aor. ('er stand und schrie auf') vgl. σταῶ⁴ ἦσε Λ 10, Σ 217, E 784 (dagg. deutl. literat. αὐε Y 48) P 213 μετὰ δὲ κλειτοῦς ἐπικούρους ἴ βῆ ῥα (Hektor) μέγα -ων, zu βῆ ('er machte sich auf') Aor. ('mit einem großen Aufschrei') mögl., βῆ ... κεκλιγώς P 88 (verlangt nicht Präs. hier, vgl. βοήσας P 89 T 41 ὁ βῆ (Ach.) ... ἴ, ὤρσεν δ' ἦρωας Ἀχαιοὺς (zu ἀγορῆ), zwischen βῆ und ὤρσεν ('brachte sie in Bewegg.') Aor. auch für ἴ. wahrsch.; die von L⁴ 336 als Beleg für Präs. hier angeführten Parallelen B 97 u. O 687 besagen nichts für die Schilderg. hier. 424 ἦ ῥα (Ach. zu Pferden), καὶ ἐν πρώτοις -ων (πρώτοι αἰών ci. Schulze) ἔχε μώνυχας ἵππους, vgl. O 353 ὁμοκλήσαντες, Π 378 ὁμοκλήσας als Ptz. zu ἔχω (L⁴ 336 u. 342 f.; anders Chantraine, Gr. h. I 140: Präs. wegen Kontext) Σ 160 ὁ δ' (Hektor, im Kampf um Patr.' Leichnam) ἔμπεδον ... ἴ ἄλλοτ' ἐπαίξασκε κατὰ μόθον, ἄλλοτε δ' αὐτε ἴ στάσκε μέγα -ων (ἀχέων [ἔαχων sec. Schulze] Zen.) blieb stehen und schrie auf (nicht: mit Gebrüll), neben iter. Aor. auch Aor. Ptz. mögl. (vgl. Γ 217 ἴδεσκε/πῆξας), sonst vgl. zu E 302 (s. o.) Σ 228 τρίς μὲν ὑπὲρ τάφρου μεγάλ' -ε (Ach.) ... ἴ τρίς δὲ κυκήθησαν Τρώες, zu Aor. s. o. zu Π 785 Λ 463 τρίς μὲν ἔπειτ' ἦσαν ὄσον κερῶλη χάδε φωτός, ἴ τρίς δ' αἶεν (Men.) -οντος, vgl. ἀντή V. 466 (s. o. I Sp. 1692, 55 ff.); Aor. wie ἦσαν, vgl. z. B. ἀοιάτων B 334, Σ 401, Π 277; βοήσας P 89, φθεγγαμένου ἴ 497 u. a. (L⁴ 343 A. 2 erwägt deswegen redupl. Form von *φαεῖν, s. E) 2 aufschreien, als Reaktion auf Ereignis (nicht krieger.), als Beifall (vgl. ἰάω B 3) 2a aufschreien mehrerer: Δ 506 (Od. tötet Gegner, tr. πρόμαχοι u. Hektor ziehen sich zurück) Ἀργεῖοι δὲ μέγα -ων, ἐρύσαντο δὲ νεκρούς, ἴ ἴθυσαν δὲ πολὺ προτέρω = P 317, Aor. wie die folg. Verben, das Aufschreien ist Reaktion auf den sichtbaren Erfolg (Triumph über Rückzug d. Gegners, vgl. L⁴ 21), selbständige, nicht begleitende Handlg. (so L⁴ 336), und Übergang, erster Schritt zum Angriff. Vgl. die folgenden Stellen und z. B. P 607 (βήσαν), χ 21 (ὀμάθησαν) Σ 421 (Hektor stürzt) οἱ δὲ μέγα -οντες ἐπέδραμον (Gr.), sie schriren groß auf und rannten herbei P 723 (Men. u. Mer. haben Patr.' Leichnam hoch) ἐπὶ δ' -ε λαός, ὅπισθε ἴ Τρωϊκός N 822 (Adler erscheint) ἴ, Ἀχαιοὶν B 333 ὡς ἔφατ' (Od.), Ἀργεῖοι δὲ μέγ' -ον, ἀμφὶ δὲ νῆες ἴ σμερδαλέον κονάβησαν αὐσάντων ὑπ' Ἀχαιῶν, ἴ μῦθον ἐπαινήσαντες Σ 394, vgl. ἐπευφήμησαν (A 22), ἐπήνησαν (I 710), κελάδησαν (Θ 542+), βήσαν (Ψ 840) oder neg. ἐπέμυναν (Δ 20+) in ähnl. Sit. H 403 ὡς ἔφαθ' (Diom.), οἱ δ' ἄρα πάντες ἐπ-ον ἰῆς Ἀχαιῶν ἴ μῦθον ἀγασσάμενοι = I 50 Σ 29 ὀμφαί δ' ... ἴ θυμόν ἀπχήμεναι μεγάλ' -ον, dir. Reakt. auf die (von den Frauen mitgehörte) Nachricht vom Tod d. Patr., dagg. Impf. κώκυε T 281 von der (rituellen) Totenklage d. Bris. Ψ 766 -ον δ' ἐπὶ πάντες Ἀχαιοὶ ἴ νίκης ἰεμένω (sc. Od.), μάλα δὲ σπεύδοντι κέλευον, Impf. mögl. (L⁴ 336: wiederh. ermunternde Zurufe der Menge), aber nicht zwingend (vgl. Aor. βήσαν V. 847, γέλασαν V. 840, κελάδησαν V. 869), Impf. κέλευον beschr. Zweck d. Aufschreiens, vgl. z. B. ἐβόησαν ἐποτρύνων Θ 92, ὁμοκλήσας ἐκέλευε Ω 252 und unten zu h. Cer. 81 u. ἴ 392 (in 4). Theok. s. Homer-Nachahmg. (22, 91 - vgl. L⁴ 336) beweist nicht Impf. bei Hom. (dort Beschr. einer Szene, hier des Handlungsablaufs) 2b aufschreien einzelner, aus Angst der Freude, auch um Hilfe oder Befehl, jew. deutl. ingr. (vgl. L⁴): E 343 ἠ δὲ (Aphr.) μέγα -ουσα ἀπὸ ἔο κάββαλεν ἰόν, vgl. Φ 328 (ἄυσε) Z 468 ἄψ δ' ὁ πάϊς πρὸς κόλπον ... τιθήνης ἴ ἐκλίνθη -ων, πατρός φίλου δῖων ἀτυχθείς ἴ ταρβήσας χυλάκων Y 62 δέισας δ' ἐκ θρόνου ἄλω καὶ -ε (Hades) κ 323 ἠ δὲ (Kirke) μέγα -ουσα (bei Angriff des Od.) ὑπέδραμε καὶ λάβε γούνον, ἴ καὶ μ' ὀλοφυρομένη h. Cer. 20 ἦγ' (Hades) ὀλοφυρομένην (sc. Perseph.) -ης δ' ἄρ' ὄρθια φωνῆ ἴ κεκλωμένη πατέρα, vgl. φωνῆ V. 23 81 ἀρπάξας (Hades) ... ἄγεν μεγάλα -ουσαν, wegen κεκλωμένης V. 27, ἐβόσα V. 432 Aor. wahrsch., dagg. beschr. ὀλοφυρομένην V. 20 die 'emotionelle Färbg.' des Schreiens (s. o. s. v. αὐδῶ [I Sp.

1538, 75] und s. o. zu Ψ 766 und u. (in 4) zu ἴ 392 Φ 341 (Hera zu Heph.) „ἀλλ' ὀπότ' ἂν δῆ ἴ φθέγγωμ' ἐγὼν -ουσα, τότε σchein ... πῶρ“, wenn ich mit einem Aufschrei rufe, Ausführg. V. 378 (προσεφώνεον) 3 spatvolles Schreien von Vögeln: B 316 τὴν δ' (sc. die Spatzmutter) ἐλελιζόμενος (Schlange) πτέρυγος λάβεν ἀμφ-υῖαν (-ουσαν v. l.), vgl. ἀμφιποτατο ὀδυρομένη V. 315; zur Pf.-Form s. E; sonst zu 8 Schreien von Vögeln s. ἦπῶν B 2, sowie ἀχέω (s. u. h. 19, 18 in D) 4 lärmten, widerhallen, aufheulen, in der Natur u. von Sachen (auch Musikinstrum., Trompete Σ 219) - bei Widerhall, meist mit περι, ἀμφί (vgl. ἦχέω u. L⁴ 85 ff.; ἴ 111 f.), 12 sonst meist deutl. metaph. (anders L² 87 ff.): ἴ 395 σμερδαλέον δὲ μέγ' ὤμωξεν (Polyphem), περι δ' -ε πέτρῃ, zum Aor. vgl. κονάβησε ρ 542 (L⁴ 340) Φ 10 ἐν δ' ἔπεσον (Tr.) μεγάλην πατάγω (sc. im Fluß), βράχε δ' αἰπὰ δέεσσα, ἴ θῆται δ' ἀμφὶ 16 περι μεγάλ' -ον, vgl. κελάδων V. 16 (der Widerhall auch vom Schreien der Krieger, vgl. L² 85) Sc. 382 φωνῆ ὑπ' ἀμφοτέρων μεγάλ' -ον (umliegende Städte) οἱ δ' ἀλάλητῶ ἴ σπασεῖσιν σύνισαν (Her. u. Kykonus), vgl. μέγα κεκλήγοντες V. 379, Impf. mögl., wie an den beiden folgenden Stellen 20 Th. 69 αἱ τὸτ' ἴσαν (Musen) πρὸς Ὀλυμπον ἀγαλλόμεναι ὀπι καλῆ, ἴ ἀμβροσίη μολλῆ περι δ' -ε γαῖα μέλαινα ἴ ὕμνεύσαις kein Indiz für die häufige Übers. 'jauchzen', zum Dat. ὕμνεύσαις s. West z. St. 678 δεινὸν δὲ περ-ε πόντος ἀπέφρων, ἴ γῆ δὲ μέγ' ἔσμαράγησεν, ἐπέστενε δ' οὐρανός wegen der folgenden Verben hier nicht Widerhall, sondern Lärm als von lebendem Subj.: schrie auf h. 28, 11 μέγας δ' ἐλελίξερ' Ὀλυμπος (vom Gewicht der Ath.) ἴ ... ἀμφὶ δὲ γαῖα ἴ σμερδαλέον -ησεν, ἐκνήθη δ' ἄρα πόντος, uns., ob vom Widerhall oder wie Th. 678 h. 27, 7 τρομέει δὲ κάρηνα ἴ ὕψηλῶν ὄρων, -εἰ δ' ἐπὶ δάσκιος ὕλη ἴ δεινὸν ὑπὸ κλαγγῆς θηρῶν ἴσιν voller 32 Lärm Sc. 232 ἐπὶ δὲ χλωροῦ ἀδάμαντος ἴ βαιουσεῶν -εσκε σάκος μεγάλῳ ὀρουμαγῶ ἴ ὄξεα καὶ λιγέως Vermischung der Ebenen: der Schild ἐρδῶντι von den Schritten der auf ihm Dargestellten; sonst zu Waffenlärm vgl. ἰάω B 6 Ψ 216 ἐν δὲ πυρῆ πεσέτην (Winde), μέγα δ' -ε θεσπιδαῖς πῦρ, die Winde lassen das Feuer groß aufschreien, sonst von Feuer s. βρόμος (zu Σ 396) u. vgl. βρέμω B 2 (Wortf.) A 482 ἀμφὶ δὲ κύμα ἴ στείρη πορφύρεον μεγάλ' -ε νηὸς ἰούσης = β 428, ἴ sonus subito ortus ... consurgente vento (L² 19, vgl. L⁴ 341 f.), nicht 'rauscht' (zu Lärm von Wasser s. βρέμω Wortf. zu 1), sondern 'schreit, heult auf' Δ 125 λιγέε βίος, νευρῆ δὲ μέγ' -εν, ἄλωτο δ' οἰστός ἴ ὄζυβελῆς, metaph. wie αἰδῶ φ 411 (vgl. L² 21 zur Funkt. des Schalls) ἴ 392 (Gl.) δτ' ἀνῆρ χαλκῆς πέλευν ... ἠὲ σέπαρον ἴ εἰν ὄδατι ψυχρῶ βάπτει μεγάλα -οντα ἴ φαρμάσων, prolept., also Aor., während Präs. φαρμάσων den Zweck der Handlg. ausdrückt (vgl. oben zu Ψ 766 u. h. Cer. 81), nicht wie σίξ (V. 394) 'zischt', sondern metaph. 'daß es groß aufheult' Σ 219 (Gl.) ἄς δ' δτ' ἀριζήλη φωνῆ, δτε τ' -ε σάλπιγξ (wenn Feinde die Stadt umzingeln), vgl. ἦσο V. 217 (Ach.), die Trompete schreit (wie umgekehrt Φ 387 der Himmel trompetet); sonst zum Lärm von Musikinstr. s. ἦπῶν (Wortf. zu ρ 271) u. s. βρόμος Kompos.: 1 ἀμφ-υῖαν B 316 (vgl. ἀμφὶ h. 28, 10, ἀμφὶ περι Φ 10) 2 ἐπ-ον E 860 = Σ 148, H 403 = I 50, N 835; ἐπὶ δ' -ε N 822, 834, P 723; -ον δ' ἐπὶ Ψ 766; -εἰ δ' ἐπι h. 27, 7 (vgl. die Verben mit ἐπ-, zu denen ἴ als Ptz. steht: ἐπέδραμον, ἐπόρουσε, ἐπεσοῦμεθ', ἐπαίξασκε, ἄλωτο ἐπ') 3 περ -ε Th. 678; περι δ' -ε ἴ 395, Th. 69 (vgl. ἀμφὶ περι Φ 10) 60 D v. l. τ 203; ci. h. Cer. 479 (s. o. ἀχέω); ci. h. 19, 18 (s. o. ἀχέω) G Adv. u. adv. Bestimmung: μέγα, μεγάλ(α) (vgl. dazu L² 21 f.), σμερδαλέα, -έον, δεινόν (nicht Hom.), μεγάλῳ ὀρουμαγῶ, ὄξεα καὶ λιγέως (Sc. 232), vgl. ὄσσον (E 860 = Σ 148) M. Schmidt

Ἰαωλός, Ἰαωλός f. [1¹, 1^o, 6^H, 1^b, 2^e] z. Form s. Erbse, H. 97, 1969, 280, z. Etym. Stählin, RE IX, 1916, 1854 B thessal. Stadt am Golf von Pagasai (z. Lage s. Burr 98, H. S.-L. 136, Gaz. 480), Kontinuität seit myk. (minyischer) Zeit; Sitz d. Peliés u. d. Iason (s. d.) u. Ausgangsort des Argonautenzuges; später wenig bedeutend u. schließl.

Stadtteil von Demetrias. Der Verlust s. urspr. Bed. spiegelt sich schon in B712 (s. u. 3) 1 Stadt d. Pelieüs u. Iason: P. herrscht in I., Neleus in Pylos, λ 256 (εὐρυχόρφ -φ), vgl. Hes. fr. 37, 17 (erg.); Jason u. Argonauten kehren nach I. zurück, Th. 997; Medea u. Jason gehen von I. nach Korinth, Eumel. fr. 3 p.189; Jason geht nach Pelieüs' Tod nach Kerkyra, Cin. c. Naup. fr. 10 p.201 2 Peleus erobert I. u. bricht s. Macht (vgl. 3): Hes. fr. 211,2 (ἐξ εὐρυχόρου -ου), vgl. 212b, 7 (Ἰαωλλί) u. 9 (εὐρύχουροι Ἰαωλλίωι) 3 I. gehört im Schiffskat. z. Reich d. Eumelos, des S.s d. Alkestis u. Enkels d. Pelieüs (s. B715), dessen 'Hauptstadt' aber Pherai ist - eindeutig e. Folge von 2 u. spiegelt hist. Wirklichk. (s. Burr 108, Stählin, a.O. 1854f.): B712 (εὐκτιμένην -ον) 4 sonstiges: h. Ap. 218 (liegt am Weg d. Ap. nach Delphi); Sc. 380 = 427 (κλειτή/ήν τ' -ος/ον - Kampfplatz d. Her. bei I. u. a. Ortschaften)

D erg.: bei fr. 37, 17 (s. B 1) B. Mader

Ἰάων s. Ἰάονες

Ἰγνύη Sch. D N212: ἀγκύλην ἧ τὸ δπισθεν τοῦ γόνατος B Kniekehle (zu γόνυ), vgl. gleichbed. κάληψ (Ψ726) N212 κατ' -ην βεβλημένος (τὸν ἑταίρου ἔνεικαν) R. Führer

Ἰγνύσι s. γόνυ o. II Sp. 173, 64ff.

Ἰδαῖος adj. M [-:] -ου P605; -φ Ω291; -οι Phor. fr. 2, 2 p.211 [-:] βῆ δ' ἐξ/δὲ κατ' -ων ὄρεων, (ἐς) Θ410 (v. om. nonnulli) = O79/Λ196 = O169. 237, Π677; Ἰ 1989; ἀπ' -ων ὄρεων Ω170, M19. 253

B of Ida (in Troad exc. Hes. fr. 282 [Cretan], Onomacr. fr. 4 p.241 [uncert.]), *Idaeian*; of (1) Zeus (Διός P605, Κρονίαν Ω291), (2) ὄρεων (see M; associated w. Zeus [8x] exc. M19, Y189), and (3) in refs. to Δάκτυλοι (q.v.; Hes. fr. 282, Phor. fr. 2, 2 p.211, Onomacr. fr. 4 p.241) J.N.O'Sullivan

Ἰδαῖος* PN [14] E from Ἰδη: see v. Kamptz (Personennamen) 40f. 291

M 1 disyll. [-] Ἰδαί' H284. 406 trisyll. [-:] -ος Ω325 [-:] ἦσθεν ἰδ' -ος ἔβη/ἴτω H381/≅ 372; Ἰ 413 [-:] -ος E20, H416; -ον Ω470 [-:] κῆρυξ -ος (πεπνυμένα) Γ248, H278; -ας E11; -ον H405 [-:] -ος, πεπνυμένα H276

L H. Löwner, Die Herolde in d. Hom. Gesängen, Progr. Eger 1881, XV; Bergold, Zweikampff 92f.

B name of two Trojans 1 son of Dares, who is priest of Heph.: I. and his brother, Phegeus, attack Diom.; Phegeus killed; Heph. rescues I., who is fleeing, leaving dead brother and chariot (E9ff.)

II principal Trojan herald, specially associated w. Priam (Ω577 κῆρυκα καλῆτορα τοῖο γέροντος); old (Ω149 = 178. 368) and wise (H276. 278, Ω325; also Ω282 = 674, where κῆρυξ is I.); sent, w. another herald, by Hector to Ilios before combat of Alex. and Men. to fetch sacrificial lambs and summon Priam (Γ116f. 245ff.; I. summons Priam); the heralds I. and Talth. stop combat of Aias and Hector, I. doing the talking (H276ff.); I. is sent by Priam to Greeks w. Alex.'s offer to them and proposal of truce to burn the dead and returns w. answer (H372-416); accompanies Priam to Ach.'s hut, driving mule-car to transport Hector's corpse (Ω) J.N.O'Sullivan

ιδάλιμος (from Ἰδος *humid, sweaty* Op. 415 ἦμος δὲ λήγει μένος δέξιος ἡλείοιο καύματος -ου (codd., ειδ- Arbenz, rec. West) μετοπωρινὸν ὄμβροσηαντος Ἰζηνός ..., μετὰ δὲ τρέπεται βρότειος χωρὶς ἰ πολλὸν ἑλαφροτέρος, C. Arbenz, Adjektive auf -ιμος, Diss. Zürich 1933, 29; West ad l.; cf. also ειδάλιμος from ειδός W. Beck

Ἰδαῖος s. Ἰδης

ιδέ L A.F.Naeke, Opuscula philologica I, Bonn 1842, 218ff.; Nauck, Mélanges gréco-romains 4, 1880, 614; Ruijgh, Élément achéen 55f.; Waetheil, AC 33, 1964, 17ff. Stellen s. Gehring u. Hofinger; Nachtrag: P534 ci. („τ' ἦδὲ ... nur nach dem ersten Fuße“, Jacobssohn, H. 45, 1910, 73) R. Führer

ιδεῖν** [253ⁱ, 225^o, 33^H, 44^b, 5^e] E *uid- schon idg. m. Aor. *émidet („m. d. Augen feststellen“ >) „sehen“ und Perf. *móid-e („Augenzeuge sein“ >) „wissen“, s. Risch, Gn. 41, 1966, 327. - Abl. εἶδομαι; εἶδος; Ἰδῆς?; vgl. οἶδα

12 F 1 - = ιδ Akt. Ind. -ον 42, ἔσ-ον 1, -ες 3, -ε(ν) 54, εἶσ-ε(ν) 4, ἔσ-ε(ν) 6, ἔξ-εν 1, -(ε) 3, εἶσ-(ε) 1, εἶσ-έτην 1, -ομεν 1, ἔσ-ομεν 1, -ον 25, ἔσ-ον 1 Konj. -ωμι 1, -ω 3, -ῆς 4, -ῆ 6, -ωμεν 3, -ἦτ(ε) 2, -ωσι 1, ἔσ-ωσι 1, προ-ωσιν 1; 16 Opt. -οιμι 3, -οις 4, -οι 9, -οισι 2; Imp. -ε 3; Inf. -έειν 17, εἶσ-έειν 3, ἔσ-έειν 2, -εῖν 11 (davon Hes. fr. 17(a), 10 und fr. 145, 16 ergänzt); Ptz. -ών 135 (davon Hes. fr. 25, 10 u. fr. 145, 13 teilw. ergänzt); προ-ών 3, εἶσ-ών 2, ἔκκατ-ών 2, -όντι 20 1, -όντα 1, -όντ(α) 1, ἐπ-όντα 1, -όντες 13, προ-όντες 1, -οῦσιν 1 (m. ergänztem δ), -όντας 2, -οῦσα 15 (davon Hes. fr. 193, 3 teilw. ergänzt), -οῦσ(α) 4, ἔσ-οῦσα 1, προσ-οῦσα 1, -οῦσαι 1; iter. -εσκε 1, ἔσ-εσκεν 1 Med. Ind. -όμην 4, -ετο 14, ἔσ-έσθην 1, -οντο 5 Konj. -ωμαι 9, -ωμ(αι) 1, -ῆαι 10, -ῆ 6, -ῆται 11, -ώμεθα 1, -ῆσθε 4, προ-ωνται 1 Opt. -οιτο 10, -οιτ(ο) 1, -οἶατο 3 Imp. -εσθε 1 Inf. -έσθαι 50, προ-έσθαι 1 2 - = εἶδ Akt. Ind. -ον 6, εἶσ-ον 1, ἔσ-ον 1, -ες 1, -ε(ν) 9, εἶσ-ε 2, -(ε) 2, -ομεν 1, -ον 6 Med. Ind. -οντο 2, -οντ(ο) 2 Verteilg. εἶσ-/εἶσ- in II. u. Od. nach Allen

M I - = ιδ 1 eins.: ιδ' 1[-] ὤς - K 516, Th. 32 569 [-] οὖν - Π419 [-] εἶσ- α 118 2 zweis. 2a [-] -ον, -ες, -ε(ν), -οι, -ε 1[-] τὸν δ' - PN^a 2ⁱ; ὤς - 4ⁱ, 2^o, Th. 555, Mer. fr. 2, 5 p.11 K.-M.; οὐδ' οὐκ - ψ 40, h. Merc. 263^m = 363^m; - 3ⁱ, 4^o, h. Cer. 333 [-] αὐτὰρ ἔπει 1 2ⁱ; - 2^o, h. Cer. 458, h. 19, 39 [-] τὴν δὲ μετ' PN^a - 2^o; τὴν/τὸν δὲ πολὺ πρῶτος - PN^a 2^o; - καίμενον 2ⁱ; - δὲ 2ⁱ, ε 375; τοῖσιν/πρωτότερος - ἀνέρας A 262, λ 630; - 2ⁱ, 5^o [-] ἐπει/ἐγὼ(ν)/ἀνὴρ/γὰρ/οὐκ - ὀφθαλμοῖσι(ν) 5ⁱ, 9^o, h. Cer. 57. 68; ἔπει - 8ⁱ, 4^o, h. 7, 52; ὅπως - 2ⁱ, χ 22; ἵππουσιν - 2ⁱ; - 9ⁱ, 8^o, h. Ven. 185; εἶσ/ἔσ- 2ⁱ, 3^o, Cyrp. fr. 9, 4 p.26 [-] ἀσπασίως - 2^o; PN^a - Ω 583, π 351 - 2ⁱ, φ 405; P 179 = χ 233; ἐξ/εἶς- 5^o 2b [-] -ον, -ε(ν), -ω, -ῆς, -ῆ, -ῆτ', -οις, -οι, -οιτ', -εῖν, -ών, -όντ', -οῦσ', -ωμ' [-] τὸν/τὴν/τοῦς, ἴμεν/δὲ/γέ' - (γῆθησε(ν) + /φκτ(ε)ιρε/ἐλέησε ...) Δ 255 = Θ 278, Π 5 = Ψ 534, ε 486 = ω 504, 11ⁱ, ρ 215; ἴδ' - 2ⁱ, 2^o, h. Cer. 105; ὄρα - Δ 195^{in.med.} = 205^{in.med.}, 4ⁱ, 2^o; τῷ κέ μ' - 2ⁱ; θαῦμα - Sc. 318, Hes. fr. *145, 16, h. Ven. 205; ἔξ δὲ - 2ⁱ, h. Ven. 181; - 3ⁱ, ρ 327, Op. 9. 267, h. Merc. 92, Cyrp. fr. 1, 3 p.20 [-] τὸν/τὴν/τοῦς δ' ἄρ' ὑπόδρα - προσέφη, πολὺμητις Ὀδυσσεύς 2ⁱ, 7^o; τὸν ἰ, πόδας ὠκὺς Ἀχιλλεύς 4ⁱ; τὸν ἰ κρατερός Διομήδης 3ⁱ; τὸν ἰ κορυθαῖολος Ἴκτωρ 3ⁱ; τὸν ἰ νεφεληγερέτα Ζεὺς E 888; (Ἀντίν./Εὐρύμ./Ὀδ.) ἰ καὶ μὴν ὑπόδρα - B 245, 2^o; (Ζεὺς/Ἀθ./Λέων) ἰ δεινὰ δ' ἰδὲν ἰδὲν ὑπόδρα -, O 13, Sc. 445, h. 7, 48; (Γλαῦκος) ἰ Ἴκτωρ ἰ P 141; (Ἄχ.) ἰ Y 428; ἀλλ' ὁ μὲν ἄντα - ἡλεύατο, χάλκεον ἔγχος 6ⁱ; καὶ τὸ ἰ X 274; (συβ./Αἶνυ) νεῖκεσ'/ἔγνω ἑσάντα ἰ μέγα δ' P 334, ρ 239; (συβ.) γνοίη ἰ π 458; (ἦ/τίς) ἰ ἔτλη ἐς ἄντα/εσάντα - λ 143, Sc. 432, Hes. fr. 25, 10; ἦντησ' οὐδὲ - Δ 375 = δ 201; (πῖν ... πῶδαν/ἐχάρη Μεν./τίς ἄν ... ἐθέλοντα/ἔνθα κα γυμνωθέντα/εἶσατο δ' ἄντα) ὀφθαλμοῖσιν - 2ⁱ, χ 574, Th. 701, Sc. 335; (Ἄχ./Πρ.) οὐρανὸν εἶσαν - 2ⁱ; (Ἄπ.) Περγᾶμου ἔκκατ- 2ⁱ; προ- X 275, 2^o; 4ⁱ, 6^o, Hes. Op. 701, fr. 17(a), 10. 193, 3, h. Merc. 92 [-] ἄδε δὲ τις εἶπεσκεν - 5ⁱ, 6^o; τὸν δ' Ἴκτωρ/καὶ τὸν μὲν νεῖκεσκεν - 3ⁱ; ἀλλὰ κα ... - ὀλοφύραο/θῆῆσαο θυμῷ 2^o; λδσον, ἴν', ὀφθαλμοῖσιν -, Ω 555, χ 387; ἰ Π 182, 3^o, Hes. fr. 145, 13; ἰ - εἶς/ἐς, οὐρανὸν 3ⁱ; ἰ Op. 738; γῆθησεν - 3ⁱ, 2^o; αὐτ' PN^a - ἐρέειν ὁ γεραιὸς 2ⁱ; PN^a/βασιλῆα - 2ⁱ, 3^o; - λ 55 = 395 = 87^{med.ex.}; - P 441^{med.ex.} = T 340^{med.ex.}; - h. Ap. 71^{med.ex.} = h. Ven. 256^{med.ex.}; - 31ⁱ, 15^o, Hes. Op. 21. 610, Sc. 166, fr. 228, h. Ap. 72 198, h. Ven. 278, h. Merc. 239. 389. 403 3 dreis. 3a

μη, ὡς, m. locker. Verbindung zu der ersten u. zweit. Handlg. 1αη in nicht ind. NS m. den Kjnkt. αἴ κεν, εἰ, ὅς κεν, Inf. nach πρίν u. Ptz. m. irr. Ind., Konj. od. Opt. im überg. Satz 1αϕ Ptz. m. Verben des Sprechens, Wahrnehmens u. Gemütsbew. m. irr. Ind., Konj. u. Opt. im überg. Satz 1αι in rel.-adv. u. temp. ind. NS m. ἦ, ὅτε 1b geboren werden in NS m. Kjnkt. ἐπεὶ, ἐπὶν, ὁπότε, Inf. nach πρίν 2 resultativ 2a bewußt suchend erblicken, dem entspricht überw. Sit. der Epipoleis u. folgt Reaktion 2αα in ind. NS u. gleichw. unterg. Ptz. m. überg. zweit. Handlg. (Verben γηθεῶ, νεκίω) meist in formelh. Wendungen 2αβ in NS (Opt., Konj.) m. (nur z.T.) Bezgh. auf zweit. Handlg. m. iterat. Verb im überg. Satz 2αγ in HS (Opt.) ohne Bezgh. auf zweit. Handlg. 2αδ in ind. NS u. Ptz. m. überg. zweit. Handlg. 2αε in NS (Konj.-Med.) m. überg. zweit. Handlg. prosp. 2αζ in ind. HS, d. Verb erscheint in erster, isol. od. zweit. Handlg. 2αη in ind. NS ohne wesentl. Bezgh. auf and. Handlg., ὄσων, ὡς 2αθ in nicht ind. NS, Inf. (Wendung οὐ δύναμαι ἰδέειν u. a.) ohne wesentl. Bezgh. auf zweit. Handlg. u. nach Verben des Erwartens, Ausschauens od. verwandt. Wendg.n, wob. Verb selbst als zweit. Handlg. vorkommt 2αι in ind. NS u. Ptz. m. Wiederaufn. des Verbs u. Umdeut. der Handlg. 3 komplexiv 3a ich habe gesehen, Seh-Handlg. m. konstatierend zus.fassendem Charakter 3αα in HS 3αβ in ind. HS u. funktionsähnl. Ptz. 3αγ Emph. der Seh-Handlg. durch einen Ggs. od. durch pronom. Mittel 3αδ in ind. NS, Inf. nach φημί u. funktionsähnl. Ptz. 3αε in ind. NS, Emph. durch med. Diath. 3b sehen od. nicht sehen können, nicht durch Subj. verursacht, sondern durch d. Beschaffenheit bzw. d. Willen des Obj., desw. med. Diath. 3βα in NS (Opt.) 3c bes. Bed. m. dur. Aktion u. Intensiv. der Seh-Handlg. nach dem Rechten sehen, nachprüfen bzw. untersuchen im mediz. Bereich, nachsehen 3ca in HS (Imp.) 3cb in NS, Inf. u. Ptz. 3d Ausschau halten 3δα in HS (Ind.) u. NS (Opt.) 3e wiedersehen, Obj. ist Familie, Heimat, etw. dem Subj. Nahestehendes 3ea in NS, Inf. nach μοῖρα, ἐλπῶν u. a. m. 3eb in NS, Med. 3ey Inf. Med. nach Verb des Wünschens u. nach geben, können, sich erkünnen 3f hinkommen, besuchen, empfangen 3fa in HS 3fb besuchen in NS, Inf. nach ἔλδομαι 3fg empfangen 3g erleben 3h anschauen m. Nuance > sehen, erleben, Obj. sind bewundernswerte Dinge, Ereignisse, Gebr.sggst., also θαύματα od. übermächt. Wesen, selten Aktiv 3ha in HS u. ptzp. Satzteilen 3hb in NS m. Kjnkt. εὐτ' ἄν, ἐπὶν, ὅτε κεν, μή, ἴνα, ὄφρα m. Konj. 3hy Inf. nach Verben des Wollens, Wünschens, Obj. νόστιμον ἡμῶν, σῆμα 3hδ Inf. in Appos. bzw. der Bzgh., Obj. ohne Wirkung auf Subj., welches e. Gott ist, desw. Aktiv 3he θαῦμα -εσθαι ein Wunder anzuschauen, Inf. in Appos., Obj. sind Werke hoher Kunstfertigkeit bis auf drei Fälle, wo Περικλύμενος m. seinen Metamorph., Aphr. als Bild im Gl. u. Blumen stehen 3hζ Inf. in and. Wendungen 3hη ἦρκεν -εσθαι jemanden aussehen lassen m. Adj. zur Schilderung menschl. Gestalt, unmittelbar. Wirkung eines Gottes auf Aussehen des Obj.s 3i blicken, Aktion wird betont, überw. Aktiv, Subj. übermächt. od. bes. wirkend; Bez. der Richtung u. Weise des Blickes, intr. Gebr. m. Präp. 3ia auf jem. bzw. auf etw. die Augen richten, Inf. u. ptzp. Satzstücke

I Simplex II ingressiv 1a zufällig erblicken, folgt mittelb. Reakt. m. Verb. der Gemütsbew. od. mittelb. bzw. unmittelbar. Entschlußhandlg. im übergeordneten Satz 1αα Verb d. Gemütsbew., ind. NS ὡς, ἐπεὶ, ὅπως u. funktionsähnl. Ptz. m. überg. zweit. Handlg.: E 515 χάρησαν ὡς εἶδον ζῶν ... προσιόντα = H 308 Γ 28 ἐχάρη PN^a PN^a ὀφθαλμοῖσιν ὦν | h. Ap. 341 κινήθη ... γαῖα ..., ἡ δὲ -οῦσα ἔτέρπετο | ε 486 τὴν μὲν ὦν γήθησε, ... Ὀδυσσεύς = ω 504 Α 330 τῷ γε ἴδεν PN^a v 226 τὴν δ' ... γήθησαν ὦν = χ 207^{in.med.} Ω 320 οἱ δὲ ὄντες ἴδαν = ο 164^{ca} = h. 33,16^{ca}, Obj.: αἰετόν/ὄρνιν/σῆματα | Α 600 ἐνώρτο γέλωσ ... θεοῖσιν, ὡς -ον ἠφαιστον ... ποιπυ-

οντα h. Merc. 389 ἐξεγάλασεν ὦν (παῖδα ἀρνεύμενον) | Υ 424 (Ach.) ὡς εἶδ', ὡς ἀνεπάλτο | Δ 151 ὡς δὲ -εν (v.l. δ' εἶδ-) νευρόν τε (οἱ θυμὸς ἀγέρθη) E 27 Τρῶες ... ἐπεὶ -ον ἴε PN^s (πᾶσιν ὀρίνηθ θυμός), P 278 Τρῶες δ' ὡς εἶδοντο PN^s ἰόν ἴ, Subj.wechsel, Einwirkung des Obj. auf Subj. P 724 (ἶαχε λαός) Τρωικός, ὡς εἶδοντο νέκυν ἀφροντας Ἀχαιοῦς, ad sensum, vgl. V. 723: ὕψι μάλα μεγάλας | ε 294 ὡς δ' -εν, ὡς μιν ἔρας ... ἀμφεκάλυπεν (Zeus Hēr) P 182 (τῆς PN^a) ἠράσατ' ὀφθαλμοῖσιν ὦν (ἐν χορῶ) Hes. fr. 145, 13 τῆς ... ἰδὼν ἠράσισατο h. Ven. 56 τὸν ... -οῦσα PN^a ἠράσατ' | β 155 (Ithak. u. Freier) ἰθάμβησον δ' ὄρνιθας, ἐπεὶ -ον Ω 483 ὡς PN^a ἴδεν ὦν PN^a Θ 76 οἱ δὲ ὄντες (sc. σέλας) ἴδαν | γ 373 ἰθαύμαζεν ... ὅπως (v.l. ἐπεὶ) -εν (sc. φήνην) ω 371 ἴδεν δὲ μιν ... υἱός, ὡς -εν ... (sc. μιν) θεοῖς ἐναλίγκιον ἄντην Th. 589 θαῦμα δ' ἐχ' (Götter u. Menschen) ὡς εἶδον δόλον δ 43 οἱ δὲ ὄντες ἴδαν κατὰ δῶμα, Ptz. m. Impf. | Γ 224 οὐ ... PN^s ἀγάσασθε ἔιδος ὄντες Hes. fr. 211, 4 λαοῖσιν δὲ -οῦσιν (ci./v.l. δ' ἐσ-) (rel. Ptz. ohne Artikel) ἀγαίετο θυμὸς | ζ 166 (Od.) ὡς δ' αὐτως καὶ κείνο (sc. ἔρνος) ὦν ἐτεθήπεα θυμῷ ἠ 144 οἱ δ' ἄνευ ἐγένοντο ... φῶτα ὄντες, α 17 πολλοὶ ... θηήσαντο ἴδαν ἰόν φ 122 τάφος δ' ἔλεπνάντα ὄντας, (v.l. Ἀχαιοῦς) ὡς ὄντες (sc. πελέκεας) h. 7, 37 τάφος λάβε ἴδαν, den Wein | χ 148 (Subj.wechsel, Kōrper-/Pers., PN^s) λύτο γούνατα ὡς περιβαλλομένουσ ε τεύχεα (die Freier) h. 19, 39 δέισσε γὰρ ὡς -εν (v.l. εἰ-) ὄμιν Mer. fr. 2, 5 p. 11 K.-M. (= Supl. Hell. 903 A) ἄχος ἔσχεθεν PN^a [ὡς] -εν (vorher ἔξαλλο βέλος) Σ 225 ἠνίοχοι δ' ἐκπλήγην, ἐπεὶ -ον, ... πῦρ x 219 τοῖ δ' ἔδεισαν, ἴδαν ... πέλωρα | Δ 149 ῥίγησαν, ... PN^a ὡς εἶδεν ... αἶμα M 208 (Tr.) ἐρρίγησαν ὅπως (v.l. ἐπεὶ) -ον ... ὄφιν E 596 τὸν δὲ ὦν ῥίγησαν ... Διομήδης = Λ 345, sc. Ἄρην/Ἐκτορα M 331 τοῦσ ἴδαν PN^a | O 279 ἐπεὶ -ον (Danaer) Ἐκτορ' ... ἰτάρβησαν h. Ven. 181 ὡς δὲ -εν (v.l. ὡς δ' εἶδε) δειρῆν τε PN^s ἴδαν | Θ 397 Ζεὺς ... ἐπεὶ -ον χῶσατ', Obj. Verlauf T 16 (Ach.) ὡς εἶδ', ὡς μιν ... ἔδω χόλος Th. 555 χόλος δὲ μιν ἴκετο θυμόν, ὡς -εν ὄσταε + 569 (πυρὸς αὐγῆν) O 155 οὐδὲ σφραῖν ὦν (sc. τῶ) ἐχολώσατο, grimme Freude wird negiert, Litotes h. Cer. 339 (Dem.) -οῦσα (sc. ἐ) μεταλήξειε χόλοιο + 350, 409, h. Ap. 255 (v.l. ἐσ-) 1αβ Verb d. Entschlußhdlg. im überg. Satz m. Äußerung der Gemütsbew., in ind. NS ὡς, ἐπεὶ, ὅπως u. ä., funktionsähnl. Ptz. E 572 (Αἰνείας δ' οὐ μείνε) ὡς εἶδεν ... φάτε ... μένοντε Φ 207 (Paiones πεφοβήατο) ὡς εἶδον τὸν ἄριστον (δαμνέτα) + Λ 745, Π 660 Γ 33 (Gl.) ὡς δ' ὅτε τίς τε δράκοντα ὦν ... ἀπέστη (ὡς ἔδω δέισαε Ἀλέξανδρος) ζ 199 (Naus. zu den Dienerin.) ὡς εἶδ', ὡς μιν ... ἀμφίπολοι πόσε φεύγετε φῶτα -οῦσαι; | λ 55 τὸν μὲν ἐγὼ δάκρυσα ὦν ἐλέησά τε θυμῷ = 87 = 395 O 9, 12 (Zeus Hektor) -ε κείμενος 2 vn. τὸν δὲ ὦν ἐλέησε πατήρ, d. Satz ἴ. x. selbst., Verb wird wiederaufg. + 44 (Pos.) Ἀχαιοῦς + Π 431 P 441 τῶ/τοῦσ γε ὦν ἐλέησε Κρονίων = T 340^{ca} + ~ Ω 332 ~ Cyp. fr. 1, 3 p. 20 (χθόνα σύνθετο κουφίσσαι) Θ 350 τὸν δὲ -οσα' ἐλέησε θεά | Π 5 τὸν δὲ ὦν ἔκτιψε ... Ἀχιλλεύς = Ψ 534ⁱⁿ = Λ 814ⁱⁿ | P 198 τὸν δ' ὡς ... -εν ... Ζεὺς -ε κινήσας ῥα κάρη ... μυθήσατο | K 520 (Hippokoon) ὡς -ε, χῶρον ἐρήμον (ῥῶμαξεν, ὀνόμηνε) T 283 (Βρισηῖς) ἴδαν PN^a δεδαίγμενον (ἐκάκωσε ... ἄμυσσε στήθεα) φ 83 (Εὐμειος ἐδέξατο, κατέθηκεν) κλαίει δὲ ... ἐπεὶ -ε τόξων θ 526 (Gl.) (ὡς γυνὴ κλαίησι πσίον) ἡ ... τὸν θνήσκοντα -οῦσα (vv. II. ἐσ- ἐπ-) (κακῦει, ὡς Ὀδυσσεὺς δάκρυον εἶβεν) x 414 (Gl.) (ὡς πόριες μυκάμναι ἀμφιθέουσι) ὡς ἐμὲ κείνιο, ἐπεὶ -ον (δακρυόνετες ἔχυντο) 453 (δαινυμένους ... ἐφεύρομεν) οἱ δ' ἐπεὶ ἀλλήλους εἶδον (d. Parteien der Gefährten) (κλαῖον) χ 22 (d. Freier) ὀμᾶδησαν ὄπως -ον ἄνδρα πεσόντα (ἀνδρούσαν ὀρινθέντες, νεῖκειον) h. Merc. 239 (Gl.) (ἠτύε ἀνδρακηνὴ σποδὸς ἀμφικαλύπτει) ὡς Ἐρμῆς Ἐκάεργον ὦν ἀνεέλε' ἔ αὐτόν, d. h. ἐκάλυψε σαστρέφας 403 Λητοῖδης δ' ἀπάτερθεν ὦν (sc. βοῶν ἴφθιμα κάρηνα) ἐνόησε βοείας (τάχα δ' ἦρετο Ἐρμῆν) | h. 6, 15 (Horen brachten Aphr. zu den Göttern) οἱ δ' ἠπάσζοντο ὄντες', (v.l. ἰδέσθαι) (ἐδεξιάοντο, ἠρήσαντο) h. 7, 8 ἴδαν (sc. Διόνυσον) νεύσαν ἐς ἀλλήλους 42 ἴδαν (vῆ) κυβερνήτην

h. Cer. 385 (Hermes brachte Perseph. m. d. Wagen) ἢ δὲ (Dem.) -οὔσα ἢ ἕξ ἤτε μαινάς 1αγ Verb der Wahrnehmung. im gleichg. od. überg. Satz, HS, NS u. ptpz. Satzst.: π 160 οὐδ' PN^a -εν αντίον οὐδ' ἐνόησεν, d. Möglichkeit d. Erblickens liegt nicht beim Subj., Verb V.162 wieder-aufg. h. Cer. 105 τὴν (Dem.) δὲ -ον ... θύγατρως (οὐδ' ἔγνω) λ 615 (Od.) ἔγνω (sc. με) ... κείνος (d. Schatten d. Her.), ἐπεὶ -εν ω 391 (Dolios u. Söhne) ὡς οὖν PN^a -ον φράσσατο τε θυμῷ + Ω 352 h. Ven. 185 (Anch. zu Aphr.) ὡς ... θεὰ -ον (ἔγνω ὡς θεὸς ἦσα) P 334 PN^a PN^a ἔγνω ἔσάντα -ών, ο 532 (Theokl. über den Vogel: „Τηλέμαχ' ἔγνω γάρ μιν, οἰωνὸν ἔδοντα“ η 234 (Arete) ἔγνω ... εἰματ' -οὔσα A 537 οὐδέ μιν, Ἥρη ἠγνοίησεν -οὔσ', ὅτι οὐ συμφράσατο βουλὰς (Θέτις), Verb. des HS wird negiert, Liototes ~ ε 78 Λ 599 τὸν δὲ -ὼν ἐνόησε ... Ἀχιλλεύς, gem. Nestor, vgl. V.614 u. Sch. z. St. 1αδ Verb d. Entschluß-handlg. im überg. Satz, welches e. Nachahmg. od. sittl. Verhalten bezeichnet, ἐπεὶ ὅπως, ὡς-NS u. ptpz. Satzst. ψ 214 (Pen. zu Od.: „darum zürne mir jetzt nicht und sei nicht unwillig) οὐνεκά σ' οὐ τὸ πρῶτον, ἐπεὶ -ον, (sc. σέ), ὄδ' ἀγάπησα“, d. Verb des überg. kaus. Satzes wird negiert X 236 (Hektor zu Ath. in der Gestalt d. Deiph.): „νοεῦ φρεσι (sc. σέ) τιμῆσαισθαί, ὅς ἐτλης ἐμευ εἰνεκ', ἐπεὶ -εις (sc. με) ... ἰτεῖχος ἐξέλθειν“, Verhalten im milit. Sinn E 510 (Ap. verlangte von Ares) Τρωσὶν θυμὸν ἐγείραι, ι ... PN^a οἰομένην, Obj. d. rel. u. des ἐπεὶ-Satzes verschieden 1195 (Ach. stand auf) ὡς δ' αὐτως PN^a, ι ... φῶτας ἀνέστη, sittl. Verhalten P 427 (Sarp. ἄλτο χαμάζε) PN^a, ι ... ν, (d. Sarp., der herabstieg), ἔκθορε δίφρου, Nachahmg. einer Handlg., d. man sieht ψ 92 (Od. wartete) εἰ τί μιν εἶποι ... παρὰκοίτας, ι ... ν (sc. Ὀδυσσεά) M 83 (Hektor ἄλτο χαμάζε u. Tr.) ἀπὸ πάντες ὄρουσαν, ἐπεὶ -ον, PN^a h. 7,52 (Τυρῆσσοι) πάντες ... πῆδισαν, ι (daß er ἀρχὸν ἔλ') εἰς ἄλα Λ 459 Τρώες ... ὅπως (v.l. ἐπεὶ, vgl. E 27 in 1αα) -ον αἰμ' (ἐπ' αὐτῷ πάντες ἔβησαν) E 846 ὦς δὲ -ε ... Ἄρης PN^a (ὁ βῆ ὁ ἰδύς) Π 419 PN^a ὡς οὖν - ... ἑταίρους (δαμνέοντας, κέκλετ') O 484 „Ἐκτορ δ' ὡς εἶδεν, ... βέλεμνα (ἐκέκλετ') Π 818 ι ... PN^a (ἦλθε) N 330 οἱ δ' ὡς PN^a -ον (ἐπ' αὐτῷ πάντες ἔβησαν) Ξ 440 Ἀργεῖοι δ' ὡς οὖν -ον, PN^a (ἐπὶ Τρώεσσι θόρον) Ψ 202 (Winde) τοῖ δ' ι ... (sc. Ἴριον) (ἀνήϊξαν, κάλεόν τε μιν) γ 34 οἱ δ' ὡς ... ζείνους -ον (ἦλθον, ἠσπάζοντο), sittl. Verhalten | Δ 467 (Ἐλεφῆνορα) -ὼν ... PN^a (πλευρά οὐτησε) K 476 τὸν δ' PN^a ... -ὼν ... δεῖξεν Λ 645 τὸν δὲ -ὼν ὁ γεραίος ἀπὸ θρόνου ὤρτο (ἐς δ' ἄγε), sittl. Verhalten 843 θεράπων δὲ -ὼν (sc. Πάτροκλον ἄγοντα ποιμένα λαῶν) ὑπέχουσε βοείας, sittl. Verhalten O 520 τῷ δὲ Μέγης ἐπόρουσεν -ὼν (sc. ἐξεναρξίαι Ἰστων), Meges ging gg. Pulyd., als er sah, daß Pulyd. Otos tötete N 184 ἄλλ' ὁ μὲν ἄντα -ὼν (sc. ἔγχος) ἠλεύατο χάλκεον ἔγχος = 404 = P 610 = P 305 = 526 = X 274, erblicken, vgl. L' 243 A.1 u. sch. D zu P 610: ἀντικρὺ σκοπήσας, and. Ameis-H. zu N 184, P 610 O 85 οἱ δὲ -όντες', (sc. Ἥρην) (ἀνήϊξαν) Π 354 (Gl.) ι ... (sc. ἄρνας) (die Wölfe διαρπάζουσιν) | Γ 154 οἱ δ' ὡς οὖν εἶδονθ', Ἐλένην ... ἰούσαν (ἀγόρευον) Θ 251 ι ... (v.l. εἶδονθ' εἶδοντο) δ τ' ... ἦλυθεν ὄρνις' ... ἐπὶ Τρώεσσιν θόρον, in beid. Fällen Obj. evt. Göttl., desw. durch. 1αε in HS m. eingeschobener zweit. Handlg. durch δέ, τε, καί u. evt. nach Dem.-Pr. ῥα, ἄρα, μὲν, ἔπειτα, pers. Subj. gleich bis auf μ 202 (Od. erzählt) καπνὸν καὶ μέγα κῆμα -ον καὶ δοῦπον ἄκουσα: τῶν δ' ἄρα δεσπάντων ... ἔπτατ' ἔρετμά, Sit. untrennb., Subj. versch. E 166 τὸν δ' -εν PN^a (βῆ δ' ἴμεν) = 241ⁱⁿ = 565ⁱⁿ = 293 -ε (sc. Ἥρην) ... Ζεὺς ὡς δ' -εν, ὡς μιν ἔρωσ, selbst. Satz, Vbd. m. NS durch δέ O 6 (Zeus) -ε δὲ Τρώας καὶ Ἀχαιοὺς P 466 μιν ... ἀνήρ -εν (στῆ δ' ... καὶ PN^a προσηύδα) Σ 382 τὴν δὲ -ε ... Χάρις (ἐν τ' ἄρα οἱ φῶ) Ψ 419 στείνους ὁδοῦ ... -εν PN^a α 113 τὴν ... -ε PN^a (βῆ δ' ἰθὺς) ε 283 (Pos.) -εν (sc. Ὀδυσσεά) (ὁ δ' ἐχόσατο) 333 τὸν δὲ -εν PN^a θυγάτηρ 375 -ε δὲ (sc. Ὀδυσσεά) κρείων ἐνοσίχθων, κινήσας δὲ κάρη ε 31 τὸν δὲ, ... εἶδε τροφός (δακρῦσασα δ') 328 ι ... -ε PN^a (ἄκα δ' ἔπειτα) ι 182 (Od. u. Gefährten) σπέος εἶδομεν, isol. HS K 275 τοῖ δ' οὐκ -ον (sc. ἐρωδιόν) (νύκτα δι' ὄρφνητην), räumlich zu verster-

hen ξ 29 PN^a -ον κύνες π 162 PN^a ... κύνες τε -ον (sc. Ἀθήνην), καὶ δ' οὐκ ὕλανον δ 22 ὁ δὲ προμολών -ετο (Obj. d. Szene d. Ankunft, s. V.20Γ.) ... Ἐτρωεὺς (βῆ δ' ἴμεν ἀγγεῶν), Med. wegen unenerwart. Ankunft d. Gäste, vgl. V.27 γενεῆ δὲ Διὸς μεγάλου εἶκτον 1αζ in nicht ind. NS ὡς μὴ, ἐπὴν, μὴ ὡς m. locker. Vbd. zw. erster u. zweit. Handlg. h. Ven. 278 τὸν μὲν ἐπὴν ... ἦς (ἄζειν νιν) Ω 337 (Zeus zu Hermes: „βάσαι ἴθι, καὶ Πρίαμον ἐπὶ νῆας) ὡς ἀγαγ', ὡς μὴτ' ἄρ τις -ῆ μῆτ' ἄρ τε νοήσῃ“, erblicke m. d. Augen, e. Reakt. fehlt hier, weil gar keine auftreten wird E 845 Ἀθήνη' δὴν ἄϊδος κινέην, μὴ μιν -οι ... Ἄρης Subj.wechsel zw. HS u. 12 NS Ω 583 (Ach. zu den Dienerin.) (λοῦσαι κέλετ' d. Leichnam Hektors) νόσφιν ἀειράσας ὡς μὴ PN^a -οι υἰόν' μὴ ὁ μὲν ... χόλον οὐκ ἐρύσαιοτο παῖδα -ών, Aktion d. Finalsatzes wird durch d. Ptz. wiederaufgeh. ζ 113 (Ath. dachte) ὡς PN^a ἔγροιο, -οι ... κοῦρην φ 228 (Od. zu den Hirten:) „παύεσθον κλαυμοῖο γόοιο τε, μὴ τις βηται (sc. ὑμέας κλαιόντας) (ἀτὰρ εἴησι)“, Med. wegen d. befremdenden Verhaltens d. Hirten u. des erhofften u. befürchteten Ereignisses 1αη 20 in nicht ind. αὖεν, εἰ, ὅς κεν-NS, Inf. nach πρὶν u. Ptz. m. irr. Ind., Konj. od. Opt. im überg. Satz Δ 98 (Ath. zu Lykaons Sohn:) „τοῦ κεν ... δῶρα φέροιο, αἷ κεν -ῆ Μενέλαον ... ἠφ βέλει δημηθέντα πωρῆς ἐπῆβον“, Akk. von zwei ptc. conii. begleitet, beide Handlg.n prosp., π ἔ Hauptträd. zu Μενέλαον Z 284 (Hektor zu M. über Paris:) „εἰ κείνῳ γε -οἰμι κατελθόντ' ἄϊδος εἶσω, φαῖνη κε φρέν' ἀτέρουο ὀζύος ἐκλελαθῆσθαι“, d. bedig. Wunschsatz nimmt d. im V.81 ausgespr. 28 Wunsch auf, Obj. wird vom ptc. conii. begleitet σ 246 (Eurygm. zu Penel.) „εἰ πάντες σε -οἰεν (v.l. γ' εἰδοῦεν) ... Ἀχαιοί' πλεονέες κε μνηστῆρες ... ἦσθεν δαυνίαιτ“, versch. Subj. trotz untrennb. Aktionen, Bet. der Unmittelbrkt. durch 32 Adv. Θ 453 (Zeus zu Here u. Ath.) „σφῶν δὲ πρὶν περ πρόμος ἔλλαβε ... γυῖα, πρὶν πόλεμόν τε -εῖν, (v.l. τ' ἰδέειν, ed. Schwartz) πολέμοιο τε ... ἔργα“, Subj.wechsel Pers./Sache Ω 246 (Priam. zu d. Tr.): „αὐτὰρ ἔγωγε ἠπὶ ἀλαπαζομένην τε πόλιν κεραϊζομένην τε ὀφθαλμοῖσιν, ι βαῖην δόμον ἄϊδος εἶσω“, Opt. des Wünschens, vgl. x 385 m. prosp. Med. | = 416 (Gl.) τὸν δ' οὐ περ ἔχει θράσος, ὅς κεν -ῆται, (wie d. Blitz e. Eiche niederschlägt) (ὡς ἔπος' Ἐκτορος μένος), dem partiell angeknüpft. NS folgt Begründg., Subj.wechsel zw. Sache u. Pers. P 93 (Men. zu sich:) „μῆ τίς μοι Δανῶναν νεμεσήσεται, ι (sc. με) = 100 X 467 (Heph. zu Thetis über d. Waffen d. Ach.) „οἶά τις αὐτὴ ἄνθρώπων ... δαυμάσεται, ι (sc. τεύχεα) δ 421 (Eidoth. zu Men. über Proteus:) „ἀλλ' ὅτε κεν δι' σ' αὐτὸς ἀνείρηται ἐπέεσσι, τοῖος ἔδων οἶόν κε κατευνηθέντα -ῆσθε (v.l. ἰθῆαι) (sc. γέροντα) καὶ τότε σχεῖσθαι τε βῆς“ Ω 366 (Hermes zu Priam.) „τῶν εἰ 48 ἄγοντα, τίς ἂν δῆ τοι νόος εἴη“, Akk. m. ptc. conii. stärkeres Gewicht als d. Fragesatz, ὄνεῖατᾶ hier = 'Kostbarkeiten', d. Med. wegen des Verhältn. zw. NS u. HS = 653 h. Ap. 153 (Med. wegen des Verhältn. zw. NS u. HS = 653 h. Ap. 153 52 (φαῖη κ' ἀθανάτους ἐμμεναι) ὅς τὸτ' ἐπαντίασαι δτ' ἰάονες ἀθροοί εἰεν' πάντων γάρ (ὅς) κεν ι ... χάριν denn der könnte εἰεν' (sc. εἰεν) (sc. εἰεν) εἰδονθ' εἰδοντο) δ τ' ... ἦλυθεν ὄρνις' ... ἐπὶ Τρώεσσιν θόρον, in beid. Fällen Obj. evt. Göttl., desw. durch. 1αε in HS m. eingeschobener zweit. Handlg. durch δέ, τε, καί u. evt. nach Dem.-Pr. ῥα, ἄρα, μὲν, ἔπειτα, pers. Subj. gleich bis auf μ 202 (Od. erzählt) καπνὸν καὶ μέγα κῆμα -ον καὶ δοῦπον ἄκουσα: τῶν δ' ἄρα δεσπάντων ... ἔπτατ' ἔρετμά, Sit. untrennb., Subj. versch. E 166 τὸν δ' -εν PN^a (βῆ δ' ἴμεν) = 241ⁱⁿ = 565ⁱⁿ = 293 -ε (sc. Ἥρην) ... Ζεὺς ὡς δ' -εν, ὡς μιν ἔρωσ, selbst. Satz, Vbd. m. NS durch δέ O 6 (Zeus) -ε δὲ Τρώας καὶ Ἀχαιοὺς P 466 μιν ... ἀνήρ -εν (στῆ δ' ... καὶ PN^a προσηύδα) Σ 382 τὴν δὲ -ε ... Χάρις (ἐν τ' ἄρα οἱ φῶ) Ψ 419 στείνους ὁδοῦ ... -εν PN^a α 113 τὴν ... -ε PN^a (βῆ δ' ἰθὺς) ε 283 (Pos.) -εν (sc. Ὀδυσσεά) (ὁ δ' ἐχόσατο) 333 τὸν δὲ -εν PN^a θυγάτηρ 375 -ε δὲ (sc. Ὀδυσσεά) κρείων ἐνοσίχθων, κινήσας δὲ κάρη ε 31 τὸν δὲ, ... εἶδε τροφός (δακρῦσασα δ') 328 ι ... -ε PN^a (ἄκα δ' ἔπειτα) ι 182 (Od. u. Gefährten) σπέος εἶδομεν, isol. HS K 275 τοῖ δ' οὐκ -ον (sc. ἐρωδιόν) (νύκτα δι' ὄρφνητην), räumlich zu verster-

καὶ σοὶ θυμὸς ἐπισκύσσαιτο -όντι (sc. μετὰ σὺν ἀμφιπόλοισιν ἐπεσθαι) 224 (Od. zu Alkin.): „όντα με καὶ λίποι αἰών κτησὶν ἐμὴν δμῶδες τε ... δῶμα“ P 399 οὐδέ κ' Ἀθήνη τόν γε (μῶλον) -οῦσ' ὀνόσαιτ' γ 438 ὁ δ' ... κέραιον περιέχενεν ... ἵν' ἀγαλμα θεᾶ κεχάρωτο -οῦσα, ψ 47 (Eur. kl. zu Pen. über d. Tötung der Freier: „οἱ ... οὐδας ἔχοντες κ' ἐκίατ' ... (sc. Ὀδυσσεᾶ) κε θυμὸν ἰάνθησ' αἵματι καὶ λύθρῳ πεπυλαγμένον“ h. Cer. 167 (Kallid. zu Dem.) δρεῖά κέ τίς σε ... γυναικῶν θηλυτέρων ζηλώσαι ≅ 222 1α1 in rel.-adv. u. temp. ind. NS ἦ, δε: M 389 (Teukros traf Glaukos) ἦ ῥ' -ε γυμνωθέντα βραχίονα Π 377 (Patr. lenkte den Wagen dorthin) ἦ πλείστον ὀρινόμενον -ε λαόν π 351 οὐ πᾶν εἶρηθ', ῥτ' ἄρ' PN^a -ε νῆα 472 (Eum. erzählt: „ῥθι Ἔρμαιος λῶφος ἐστίν, ἦα κίων, δετε νῆα ... ὄμνη κατιούσαν, dem Akk. folgt ptc. coni., Med. lebhaft vergg. wärtigend 1b geboren werden, in NS m. Kjnkt. ἐπεὶ, ἐπὶν, ὀπότε, Inf. nach πρὶν: Π 188 ἐπεὶ ... τόν γε ... Εἰλείθια ἰ' ἐξάγαγε πρὸ φώσδε καὶ ἡελίου -εν αὐγᾶς, Eudoros, S. des Hermes h. Ap. 71 (Delos zu Leto über Ap.) (δεῖδουκα) μὴ ὀπότε ἂν τὸ πρῶτον -ῆ φῶς ἡελίου ≅ h. Ven. 256 Hes. fr. 58, 12 (Πανοπείδης u. Κρίσος) τῶ καὶ πρὶν -εἶν λῆμψιρὸν φῶς ἡελίοιο ἰ' μαρνάσθη Th. 451 οἶ μετ' ἐκείνην ἰ' -οντα φῶς ... Ἡοῦς

12 resultativ 2α2 dem bewußt suchend erblicken entspricht überw. d. Sit. der Epipoleis, folgt Reakt. 2αα in ind. NS u. gleichw. unterg. Ptz. m. überg. zweit. Handlg. (Verb. γηθεῖν, νεικέω) meist in formelh. Wendg.: N 495 (Gl.) ὡς PN^d θυμὸς ... γεγῆθει ἰ' ὡς -ε ... ἔθνος ἐπισπόμενον, Subj. wechsel zw. Pers./Sache Δ 255 τοὺς δὲ -ὦν γήθησεν ἄναξ ἀνδρῶν Ἀγαμέμνων ≅ Θ 278 ≅ Δ 283 (Ptz. nachgest.) ≅ 311 ≅ K 190 (ὁ γέρον) H 189 γνῶ (Αἴας) ... κλήρου σῆμα -ὦν, γήθησε Γ 38 τὸν δ' PN^a νείκασσεν -ὦν αἰσχροῖς ἐπέεσσιν = Z 325 ≅ Δ 336 (Ptz. vorangest.) ≅ 368 ≅ ρ 215^m. 2αβ in (Opt., Konj.) NS, nur z. T. Bezug auf zweit. Handlg. m. iterat. Verb. in überg. Satz: Z 330 (Hektor zu Alex.): „σὺ δ' ἂν μαχέσαιο καὶ ἄλλω, ὄν τινὰ που μεθιέντα -οἰς ... πολέμοιο“, Pot. B 198 ὄν ... δῆμον τ' ἀνδρα -οἰ (Od.) (τὸν ἐλάσασκεν), Gen. δ. erex. Δ 232 οὗς ... σπεύδοντας -οἰ ... τὸς μάλα θαρσύνσασκε 240 οὗς ... μεθιέντας -οἰ ... τὸς μάλα νεικέασκε M 268 (Αἴαντες) νεῖκεον, ὄν ... -οἰεν N 229 (Idom.) „ἀλλά, Ἔθαν, ... ὀτρύνεις ... ἄλλον, ὄθι μεθιέντα, -ῆαι“, prosp., ὄθι (ἰ metr.) wegen ὀτρύνεις Δ 516 Ἄχαιοὺς ἴωρε ... Τριτογένεια, ἰ' ἐρχομένη ... -οἰτο 2αγ in (Opt.) HS ohne Bezug auf zweite Handlg.: Δ 223 οὐκ ἂν βρίζοντα -οἰς PN^a σ 375 (Od. zu Eurym.): τῶ κέ μ' -οἰς, εἰ ὄλκα ... προταμοίμην, Pot. 379 ἰ, πρώτοισιν ἐνὶ προμάχοισι μύγντα 2αδ im ind. NS u. Ptz. m. überg. zweit. Handlg.: x 152 (Od.) (μερμήριζα) ἐλθεῖν ἠδὲ πυθέσθαι, ἐπεὶ -ον ... καπνόν Γ 191 δεύτερον αὐτ' PN^a -ὦν ἐρέειν ὁ γεραῖός ≅ 225 2αε in NS (Konj. Med.) m. überg. zweit. Handlg., prosp.: Σ 190 (Ach. zu Iris): „μήτηρ δ' οὐ με φίλη πρὶν γ' εἶα θαρῆσσεσθαι ἰ' πρὶν γ' αὐτῆν ἐλθούσαν ἐν ὀφθαλμοῖσιν, -ωμαι“ 135 (Thetis zu Ach.): „μή πω καταδύσσομαι ὡλόν Ἀρῆος ἰ' πρὶν γ' ἐμὲ ἰ' -ῆαι“ δ 414 (Eidoth. zu Men. über Proteus): „τόν μὲν ἐπὶν ... κατενηθέντα -ῆσθε, (vv. ll. ἰδῆσθα/ἰδῆσαι) ἰ' καὶ τότ' ἐπειθ' ὑμῖν μελέτω“, Konj., da d. Handlg. vorausgest 2αζ in ind. HS, d. Verb. erscheint in erster, isol. od. zweit. Handlg.: Ψ 462 (Idom.) τὰς (ἵππους) πρώτα -ον ... βαλοῦσας, Ptz. β. intrans. x 194 (Od.) εἶδον (ἦσαν) X 25 τὸν δ' ὁ γέρον ... -εν Ψ 874 (Mer.) εἶδε (v. l. ἰδετο) ... πέλαιον Ω 702 τὸν ... -ε δ 524 τὸν ... εἶδε σκοπῶς χ 383 τοὺς δὲ -εν, als zweit. Handlg. u. Schilderg. v. πάπτηνεν V. 381 2αη in ind. NS ohne wesentl. Bezug auf and. Handlg., ὄσσον, ὡς: E 770 ὄσσον δ' ἠεροειδέες ἀνήρ -εν K 516 (Ap.) ὡς - PN^a ≅ θ 286^m, Obj. m. ptc. coni. 2αθ in nicht ind. NS, Inf. (οὐ δύναμαι ἰδεῖν u. a.), ohne wesentl. Bezug auf zweit. Handlg. u. nach Verben d. Erwartens, Ausschauens od. verwandt. Wendg., wob. d. Verb. selbst als zweit. Handlg. vorkommt: Sc. 335 (Ath. zu Hel.): „ἐνθα κε γυμνωθέντα“ (Ἀρῆα) -ῆσθ' οὐτάμην“, rel. Satz, Handlg. nach Empfehlg. x 147 (Od. erzählt) (ἀνήϊον) εἰ πως ἔργα -οἰμι, Wunschsatz, Erwartung d. Obj. ungewiß Γ 236 (Hel. zu

Priam.): „δοῖδ δ' οὐ δύναμαι -εῖν κοσμήτορε“ + E 475, P 643, X 47, Ψ 463 Th. 701 εἶσατο δ' ἄντα ἰ' ὀφθαλμοῖσιν -εῖν (sc. στεροπῆν) + Sc. 166 (στίγματα), fr. 17 (a), 10 P 652 (Ajax zu Men.): „σκέπτετο ... αἶ κεν -ῆαι (Ἀντίλοχον)“ Γ 453 οὐ ... ἐκεύθανον, εἰ τις (Alex.) -οἰτο, M 333 (Menesth.) πάπτηνεν ... εἰ τὶν ἰ, P 681 (Men. ὄσσε rollten) εἰ που PN^a οἶόν ἐτι ζῶοντα ἰ, (vv. ll. ἰδοῖντο/ἰδοῖο vulg./ἰδοῖε/ἰδῆαι), Wunschsatz, Wunsch den Augen des Men. beigelegt Σ 524 (Wächter saßen abwartend) ὀπότε μῆλα -οἶατο καὶ ἔλικας βοῦς O 600 (τὸ μένε Ζεὺς) σέλας ὀφθαλμοῖσιν -έσθαι, prosp., desw. Med., ὀφθ. verstärkt den Begriff der Wirklichkeit ggnüber der Vorstellung 2αι in ind. NS u. Ptz. m. Wiederaufn. d. Verben u. Umdeutg. d. Handlg.: Δ 275. 279 (Gl.) ὡς δ' ῥτ' ἀπὸ σκοπιῆς εἶδεν νέφος ... ἀνήρ 3 vv. ἰ' ῥίγησέν τε -ὦν

16 13 komplexiv 3α ich habe gesehen, Seh-Handlg. m. konst. zus. fassendem Charakt. 3αα in HS λ 235 (Od.) ἐνθ' ἦ τοι πρώτην Τυρῶ -ον + (m. wechselnden Überleugn.) 260. 266. 271. 281. 298. 321. 326. 568. 576. 630 (ἀνέρας) α 212 (Ath. als Mentor): „οὐτ' PN^a ἐγὼν -ον οὐτ' ἐμέ κείνος“ δ 655 (Noemon) -ον PN^a ρ 118 (Tel.): „ἐνθ' -ον PN^a | Obj. m. ptc. coni. verbndn.: T 292 (Briseis): „ἀνδρα μὲν ῥ' ἔδοσαν με ... ἰδον ... δεδαῖγμένον“ δ 556 (Proteus über Od.): „τόν -ον ... κατὰ δάκρυ χέοντα“ λ 528 (Od. über Neopt.): „κεῖνον δ' οὐποτε ... ἐγὼν -ον ... ἰούτ' ἀρχήσαντα χροᾶ“ v 318 (Od.): „οὐ σέ γ' ... -ον, κόρη ... οὐδ' ἐνόησα ἰ' νῆος ... ἐπιβᾶσαν“, m. nachdrückl. Voranstellg. der Neg., ἰ. u. v. ergänzen sich u. unterstr. d. Neg. | Obj. ist keine Pers.: Δ 614 (Ach.): „ἀτὰρ οὐκ -ον ὄμματα φωτός“ O 488 (Hektor): „δὴ γὰρ -ον ... ἀνδρὸς ... βέλεμα | so etw. habe ich noch nicht gesehen: K 436 (Dolon): „τοῦ δὴ καλλίστους ἵππους -ον ἠδὲ μεγίστους“, superl. Präd. λ 522 (Od.): „κεῖνον δὴ κάλλιστον -ον“ μ 258 (Od. über Skylle) οἰκτιστον δὴ κείνο ἐμοῖς -ον ὀφθαλμοῖσι, m. bes. Nachdruck Γ 185 (Priam. bewundernd): „ῥῆα καὶ Φρυγῆν εἰσῆλυθον ... ἔνθα -ον πλείστους Φρύγας ἀνέρας 3 vv. ἰ' ἄλλ' οὐδ' οἱ τόσοι ἦσαν ὅσοι ... Ἀχαιοί“ P 328 (Ap.): „Αἰνεῖα, πῶς ἂν ... εἰρῴσσαισθε ἰ' ἴλιον ... ὡς δὴ -ον ἀνέρας ἄλλους (sc. εἰρουμένους τὰς αὐτῶν πόλεις), ὡς gleichermaßen, nicht rel., wie Ameis-H. Z. St. | Wortgruppe οὐ γὰρ πω/οὐ πω vorangest.: A 262 (Nestor behauptet): „οὐ γὰρ πω τοίους -ον ἀνέρας οὐδὲ -ωμαι, ἰ' οἶον Πειριθόον τε, Δρύαντα τε“, zu Aktiv u. Med. im Kontext s. L 1 24 ff. u. sch. D Γ 169 (Priam.): „καλὸν δ' (sc. ἀνδρα) οὕτω ἐγὼν οὐ πω -ον“, K 550 (Nestor): „ἀλλ' οὐ πω τοίους ἵππους -ον οὐδ' ἐνόησα“ γ 221 (Nestor): „οὐ γάρ ἰ, ὡδε θεοὺς ... φιλευντας“ δ 269 (Men.): „τοιοῦτον ἐγὼν -ον ὀφθαλμοῖσιν (οἶον PN^a ἔσκε κῆρ)“ ≅ ζ 160 3αβ in ind. HS od. funktionsähnl. Ptz. B 82 (Nestor): „νῦν δ' -εν (sc. δνεῖρον) ὄς μὲγ' ἄριστος ... εἶναι“ A 112 καὶ γὰρ σφε πάρος ... ἰδῶν (Ag.) Hes. fr. 199, 3 ἰμείρων PN^a πόσις ἐμμεναι ... ἰδῶς (Hel.s) οὐ τι -ὦν von ihrer Schönheit hatte er nichts gesehen (aber davon gehört) h. Merc. 92 bis: καὶ τε -ὦν μὴ -ὦν εἶναι und obwohl/wenn man gesehen hat, soll man tun, als ob man nicht gesehen 3αγ Emph. d. Seh-Handlg. durch Ggs. od. durch pronom. Mittel: Δ 375 (Ag.): „οὐ γὰρ ἐγώ γε ἰ' ἦντη“ οὐδὲ -ον (sc. Τυδέα)“ = δ 201^m. (Peistr.) = Sc. Ἀντίλοχον π 470 (Eum.): „τὸ γὰρ -ον ὀφθαλμοῖσιν“, Ggs. zu V. 465 ψ 40 (Eur. kl. zu Pen.): „οὐ (v. l. οὐκ) -ον, (ὄπως δὴ μνηστήρῃσιν ... χεῖρας ἐφῆκεν) οὐ πυθόμην, ἀλλὰ στόνον ὄλον ἄκουσα“, leb. Rede, Asynd. ≅ h. Merc. 263^m. (v. l. εἶδον) = 363 (τὰς βοῦς) h. Cer. 57 (Hek.) ἀτὰρ οὐκ -ον ὀφθαλμοῖσιν ἰ' ὄς τις ἔην = 68^m. ed. (Dem.) (v. l. εἶδον) (sc. τὴν κόρην βιασμένην) ω 445 (Medon zu d. Ithak.): „αὐτὸς ἐγὼν εἶδον θεόν Y 205 (Aen. zu Ach.): „ὄψει δ' οὐτ' ἄρ, πω σὺ ἐμοῦς (sc. τοκῆας) -ες ἰ, ἐγὼ σοῦς“, ὄψει dat. Instr. statt Augen, hier pou m. Neg. noch nicht 3αδ in ind. NS, Inf. nach φημί u. funktionsähnl. Ptz. λ 329 (Od.): „πάσας δ' οὐκ ἂν ἐγὼ ... ὀνομήνω ἰ' ὄσσας ... ἀλόχους -ον ἠδὲ θυγάτρας“ h. Cer. 172 (d. Töchter) μηρῶ ἰ' ἐνελπον ὡς εἶδόν τε (d. Vorgang der Begegnung. m. Maia), Rel.-Satz quomodo, vgl. A 276 λ 371 (Alkin. zu Od.): „ἀλλ' ἄγε μοι ... κατάλεξον ἰ' εἰ τινὰς ...

δόξα“ 3g erleben: Λ 243 (ὁ πῶσον κοιμήσαστο ἀπὸ ἀλόχου) ἦς οὐ τὴ χάριν -ε, πολλὰ δ' ἔδωκεν *keinerlei Vergeltung erlebte*, z.St. vgl. Eust., W.Sonne, KZ 12, 1863, 340, La Roche, Ameis-H. De Lamberterie, l.c. in Chantaine, Dict. s.v. χάρις K 47 (Ag. zu Men. über Hector:) „οὐ γὰρ πω -όμην, οὐδ' ἔκλυον αὐθήσαντος, ἄνδρ' ἕνα τοσάδε ... ἐπ' ἡματι μητ-σασθαι“, vgl. Ameis-H. z.St., and. Kühner-Gert I 102
 3h schauen m. Nuance > *sehen, erleben*, Obj. sind bewund-
 demswerte Dinge, Ereignisse, Gebr.sggste, also θαύματα od.
 übermächt. Wesen, selten Aktiv 3ha in HS u. ptzpr.
 Satz.: θ 450 ὁ δ' ἄρ' ἀσπασιῶς, -ε θυμῷ ἑρμά λότερ' h.
 Cer. 458 (Phea u. Dem.) ἴ, δ' -ον ἀλλήλας, vgl. δ 523 in
 3ea θ 427 (Alkin. zu Arete.) „ὄφρα ... -ὦν τ' εὐ κείμενα
 (δόρα δαιτί τε τέρηται)“ 3hb in NS εὐτ' ἄν, ἐπὶν, ὅτε
 κεν, μή, ἴνα, ὄφρα m. Konj. Op. 610 (εὐτ' ἄν PN*) -η ...
 ἦώς (τότε ἀποδρέπων βότρως) A 587 (Teir. zu M.: „ἀνά-
 σχεο) μή σε ... -ωμαι, ἑθινομένην“, Akk. m. ptc. coni., Ver-
 lauf, s. Chantaine, Gr.hom. II 354 ψ 83 (Pen. zu Eurykl.):
 „ἴομεν ... ὄφρα ἴ, ἴνα ἴδωμεν“ ἄνδρας ... ἦδ' ὅς ἐπε-
 φνεν“ Γ 130 (Iris zu Hel.) „δεῦρ' ἴθι ... ἴνα ... ἔργα -ηαι“
 E 221 (Aen. zu Pand.): „ἀλλ' ἄγ' ἐμῶν ὄχων ἐπιβήσσο, ὄφρα
 -ηαι, ὅσοι Τρώϊο Ἰπποί“ = Θ 105 T 144 (Ag. zu Ach.:
 „δόρα δέ τοι θεράποντες) οἴσσο, ἴ, ἴνα ἴδωμεν“
 δόσω“ ζ 311 (Naus. zu Od.): „μητρὸς ποτὶ γούνασι χεῖρας ἴ
 βάλλειν ..., ἴνα νόστιμον ἡμαρ -ηαι“, vgl. γ 233 in 3hg
 σ 269 (Pen. zu Eurym. über Auftrag d. Od.): „ἐπὶν δὴ παῖδα
 γενεῖσαστα -ηαι, ἑγμῶσθ' ἴ, ἴνα ἐθέλῃσθα“ ψ 5 (Eurykl.
 zu Pen.): „ἔγρεο ... ὄφρα -ηαι (τά τ' ἔλδαι ἡματα πάντα)“
 A 203 (Ach. zu Ath.): „τίπτ' αὐτ' ..., εἰλήλουθας; ἴ ἴνα ὕβρι-
 -η (v.l. ἴδης) PN*“ N 449 (Idom. zu Deiph.): „καὶ αὐτὸς
 ἐναντίον ἴσασ' ἐμοῖο, ὄφρα -η, (v.l. ἴδης) οἴος Ζηνὸς γόνος
 ἐνάδ' ἰκάνω“ O 32 (Zeus zu Hera): „τῶν σ' αὐτίς μνήσω,
 ἴν' ἀπολλήης ἀπατάω, ἴ, ἴνα ἴδῃς ἦν τοι χραίσμη φιλό-
 -της“ λ 94 (Teir. zu Od.): „τίπτ' αὐτ' ἤλυδες, ἴ, ἴνα
 κεν καὶ ἀτερπέα χάρον;“ B 237 (Thers. über Ag.): „τόνδε δ' ἔω-
 -μεν ... ἐνὶ Τροίῃ γέρα πεσομένη, -ηται, ἴ ἴνα ἴδῃς
 προσαμύνομεν, ἦε καὶ οὐκί“ T 151 (Ach. zu Ag.): „νῦν δέ
 μνησώμεθα χάρις“ 2 ν. ὡς κέ τις αὐτ' Ἀχιλλῆα μετὰ πρῶ-
 -τοισιν ἴ, ἴνα ἴδῃς (ὀλέκοντα φάλαγγας, ἔδωκε τις μαχέσθω)“ τ 567
 (Pen. zu Od.): „οἱ ὄ' ἔτιμα κραινοῦσι, βροτῶν δτε κέν τις (sc.
 ὀνειρούς) ἴ, ἴνα ἴδῃς (Heph. zu Göttern): „δεῦδ', ἴνα ἔργα
 γελαστά καὶ οὐκ ἐπιετὰ -ησθε (v.l. -ητε)“, sarkast.
 Ausdr. 3hg Inf. nach Verben d. Wollens, Wünschens,
 Obj. νόστιμον ἡμαρ u. σῆμα: γ 233 (Ath. als Mentor zu
 Tel.: „βουλομένη δ' ἄν ἐγὼ γε) οἰκάδε τ' ἔλθόμενα καὶ νόστι-
 -μον ἡμαρ ἴ-έσθαι.“ = ε 220 = θ 466 σ 176 (Eurym. zu
 Pen.): „ἦδη ... τοι παῖς πηλίκος, ὄν σὺ μάλιστα ἴ ἴνα ἴδῃς
 τοῖσι γενεῖσαστα ἴ, ἴνα ἴδῃς“, vgl. σ 269 in 3hb Z 176 (Iobat.).
 ἦτε σῆμα ἴ, ἴνα ἴδῃς Inf. in Appos., Inf. d. Bzhg., Obj.
 ohne Wirkung auf Subj., welches e. Gott ist, desw. Aktiv
 Sc. 318 (nach Zeus Wunsch schuf Heph. σάκος m. Dar-
 -stellgn.) θαύμα, -εἶν καὶ Ζηνὶ βαρυκτύπω, Dat. keine Rolle im
 Bezug auf Diath. Hes. fr. *145, 16 ἴ δέ (Παισιφάη?) Μίνωι
 τέκε (υἱόν) ἴ, ἴνα ἴδῃς h. Ven. 205 (Aphr. über Gan.) θε-
 -οῖς ἐπινοχεύει ἴ, ἴνα ἴδῃς -εἶν h. Ap. 198 (Art. unter Charit. u.
 Götinnen) μάλα μεγάλη τε -εἶν καὶ εἶδος ἀγηγῆ, ἴ. u. εἶδος in
 Var.! 3he θαύμα -έσθαι ein Wunder anzuschauen, in Appo-
 -s., Obj.e sind Werke hoher Kunstfertigkeit bis auf drei
 Fälle, wo Περιελάμενος m. seinen Metamorph., Aphr. als Bild
 im Gl. u. Blumen stehen: E 725 χάλκεια ἐπίσσωτρα προ-
 -αρηρότα, θαύμα -έσθαι + K 439, Σ 83, 377, ζ 306, η 45 (in
 Verbdg. m. θαύμαζεν), θ 366, ν 108, Th. 575 (Ggst. u. Bild).
 581, Sc. 140, 224, Hes. fr. 33 (a), 15 (Periklym.), h. Cer. 427, h.
 Ven. 90 3hζ Inf. in and. Wendg.: h. 19, 36 (Nymphe
 τέκε) Ἐρμείῃ ... υἱόν (Πᾶνα) ... τερατωπὸν ἴ-έσθαι, ἴ
 αἰγι-
 πόδην διέκρωτα κτλ. h. Cer. 10 (Gaia ließ νόρκισσον wach-
 -sen) θαυμαστὸν γανόοντα, σέβας τότε πᾶσιν ἴ, ἴνα ἴδῃς
 4, 1 p. 268 τῶν δ' ὀπιθεν διέβαινε γένος θαυμαστὸν ἴ, ἴνα ἴδῃς
 3ηθ ἦθκεν -έσθαι aussehen lassen, m. Adj. zur Schildrg.
 menschl. Gestalt, unmittelb. Wirkung e. Gottes auf Aus-
 -sehen: θ 20 (Ath.) καὶ μιν (Od.) μακρότερον καὶ πάσσονα
 ἦθκεν (Ath.) ἴ, ἴνα ἴδῃς = σ 195 = ω 369^{med.az.} = 374^{ca.} | adv.

Inf. nach φημί: δ 141 (Hel. zu Men.): „οὐ γὰρ πῶ τινά φημι
 εἰκότα ἔδωκε ἴ, ἴνα ἴδῃς | Σ 212 ὑπόσσε δ' αὐγῆ ἴ
 γίνε-
 -ται ... περικτιόνεσσιν ἴ, ἴνα ἴδῃς (Od.) καὶ τις θεὸς ἡγεμό-
 -νευε ἴ, ἴνα ἴδῃς δι' ὄφρα ἴ, ἴνα ἴδῃς θεός
 4
 wahrshr. Subj. u. Obj. des Inf., also ein Gott, der Finsternis
 od. Helligkeit verursachen u. ggf. in klarer Nacht wie am
 Tage unsichtbar bleiben kann, vgl. P 646, ζ 328-329, κ 573-
 8
 574, A 198, für unpers. Wendung Schwyzer-Debrunner II 364,
 z.St. vgl. noch Ameis-H., and. Stanford, Bérard ρ 265 (Od.
 zu Eum.: „τάδε δώματα PN*) φρεῖα δ' ἀρίγνωτ' ἐστί καὶ ἐν πολ-
 -λοῖσιν ἴ, ἴνα ἴδῃς, Inf. m. ergänz. Charakter | Inf. der Bzhg.:
 12
 Γ 194 (Priam. zu Hel.): „nenne mir ... wer der dort ist,
 geringer an Kopf als Ag.) εὐρότερος δ' ὄμοισιν ἴδὲ στέρο-
 -σιν ἴ, ἴνα ἴδῃς“ ε 217 (Od. zu Kal.: „Pen.) εἶδος ἀκιδνοτέρη μέγε-
 -θὸς τ' εἰσάντα ἴ, ἴνα ἴδῃς“ Cert. p. 17, 11 u. p. 43, 24 αἰθόμενου δέ
 16
 πρὸς γεραρότερος οἴκος ἴ, ἴνα ἴδῃς 3i blicken, Aktion be-
 -tont, überw. Aktiv, Subj. übermächt. od. bes. wirkend, Bez. d.
 Richtung u. Weise d. Blickes, intr. Gebr. m. Pröp. 3ia
 auf jem. bzw. auf etw. d. Augen richten; Ind. u. ptzpr. Satz-
 -teile: Op. 21 εἰς ἔτερον γὰρ τίς τε -εν (δς σπεύδει ἀρβόμενα,
 φτεῦειν) Z 404 (Hektor) μεῖδισην, -ὦν ἐς παῖδα π 477
 (Tel. ἴ, ἴνα ἴδῃς) ἐς πατέρ' ... -ων Op. 738 (μηδέ ποτ' ... ὕδωρ) πε-
 -ρᾶν πρὶν γ' εὐξῆ -ὦν ἐς ... ἔρεσθα | formelh.: B 271 ὄδε
 24
 δέ τις εἶπεσκεν -ὦν ἐς πλησίον ἄλλον/-ὦν εἰς οὐρανὸν εὐρόν
 = Δ 81 = X 372 = θ 328 = κ 37 = ν 167 = σ 72 = 400 =
 φ 396/ = H 178 = 201 = T 257^{ca.} = Γ 364^{ca.} = Φ 272^{ca.} +
 Ψ 143 (ἐπὶ πόντον) | ἐσ-εἰσάντα ἴ: λ 143 (Od. über
 28
 M.): „οὐδ' ἔόν υἱόν ἴ, ἴνα ἴδῃς ἔσαντα, -εἶν“ + ἴ, ἴνα ἴδῃς ρ 239,
 Hes. Sc. 432 fr. 25, 10, fr. 193, 3 (εἰσάντα ἰδοῦ[σα]) | ὑπό-
 -δρα -ὦν m. halbgeschlossenen Augen verachtend bzw. feindlich
 blickend, vgl. sch. D zu Ω 559: δεινῶς ὑποβλεψάμενος, and.
 32
 Ameis-H. zu τ 70, s. L' Δ 349 τὸν δ' ἄρ' ὑπόδρα -ὦν προσέφη
 πολῦμητις Ὀδυσσεύς = ε 82 = θ 165 = σ 14 = 337 = τ 70
 = χ 34 = 60 = 320 = A 148 (πόδας ὠκὺς Ἀχιλλεύς) =
 X 260 = 344 = Ω 559 = M 230 (κορυθαίολος Ἔκτωρ) =
 P 169 = Σ 284 = Δ 411 (κρατερός Διομήδης) = E 251 =
 36
 K 446 = E 888 (νεφεληγερέτα Ζεύς) B 245 καὶ μιν ὑπόδρα
 -ὦν, χαλεπῶ ἠνίπαπε μύθῳ = P 141 = ρ 459 ἴ, ἴνα ἴδῃς
 (ἔπεα πτε-
 -ρόεντα προσηύδα) = σ 388 = Y 428 (προσφερόμεν PN*) =
 O 13, δεινὰ δ' ὑπόδρα, -ὦν PN* πρὸς μῦθον ἔειπεν = h. 7, 48
 (δεινόν) + Sc. 445 ἴ, ἴνα ἴδῃς (ἔπεα πτερόεντα προσηύδα)
 | Iterat., Ptz. in and. Ausdr.: Γ 217 (Ant. über Od.):
 „ὕπαι δέ -εσκε“ und blickte stets nieder, vgl. Hsch. s.v. ἴδωσκαι
 44
 ἔδερχεν B 269 (Thers.) ἀλήθης δ' ἀρχεῖον -ὦν ἀπομόρξατο
 δάκρυ, vgl. z.St. in Σχ u. Eust. ρ 304 (Od.) νόφιον ἴ, ἴνα ἴδῃς
 O 320 (Ap.) ἐπεὶ κατ' ἐνόησα -ὦν δαναῶν (σεῖσ') P 167
 (Glaukos zu Hektor) „ἀλλὰ ... οὐκ ἐτάλασσας ἴ, ἴνα ἴδῃς
 48
 κατ' ὄσσε -ὦν δηῖων ἐν αὐτῇ“ | Wechselwirkung zw. be-
 -teiligten durch Med. ausgedr.: Ω 484 εἰς ἀλλήλους δέ -οντο
 = σ 320^{ca.} | formelh. εἰς ὅπα ἴ. ins Angesicht blicken,
 Konj. u. Inf.: O 147 (Hera zu Ap. u. Iris: „Ζεὺς σφῶ ... κέ-
 -λετ' ἔλθόμεν) ἐπὶν ἔλθῃτε, Διὸς τ' εἰς ὅπα -ησθε, ἴ, ἴνα ἴδῃς
 52
 λετ' ἔλθόμεν) ἐπὶν ἔλθῃτε, Διὸς τ' εἰς ὅπα -ησθε, ἴ, ἴνα ἴδῃς
 m. Bed.Nuance begegneten 1373 (Ach. zu Od. über Ag.):
 „οὐδ' ἄν ἐμοίγε ἴ, ἴνα ἴδῃς τειλαίη ... εἰς ὅπα -έσθαι,“ χ 405 (Lōwe
 im Gl.) οἱ στήθος τε παρήϊά τ' ... ἴ, ἴνα ἴδῃς αἰματόεντα πέλει, δεινὸς δ'
 56
 ἴ, ἴνα ἴδῃς ὄδυσσεύς“ ψ 107 (Pen. zu Tel.: „τέκνον) οὐδέ τι
 ... δύναμαι ἔπος οὐδ' ἔρέεσθαι ἴ, ἴνα ἴδῃς (sc. Ὀδυσση) ἴ, ἴνα ἴδῃς
 ἐναντίον | ε 286 ἐνθ' ὕπνος μὲν ἔμεινε πάρος Διὸς ὄσσε
 -έσθαι begegneten || Ohne Kontext: Hes. fr. 228 -ὦν δ'
 60
 ἰππηλάτα Κῆρυξ
 II Komposita εἰς/ἐς verstärkt Bed., veranschau-
 -licht Bzhg. des Obj. (vgl. ε 13, ψ 324), gibt Richtung an (vgl.
 Δ 508, Π 232); Inf. εἰσίδεῖν entspr. ἰδέσθαι in ζ 230 (vgl.
 θ 20 in 13η); während ἐκ Richtung angibt, bezeichnet ἐξ
 64
 Veränderung der Augen, des Blickes u. d. Erstaunens; ἐπί u.
 πρὸς verstärken; πρό gibt Verb räuml. bzw. zeitl. Bed.
 III εἰσίδεῖν/εἰσίδεῖν 1a ingressiv zufällig erblicken,
 68
 folgt Handl. od. Äußerung der Gemütsbew. bzw. beides
 α in HS: α 118 (Tel.) εἰσ- Ἀθήνην ἴ, ἴνα ἴδῃς προθροῖο,
 νεμεσσήθη δ' ἐνὶ θυμῷ ἴ, ἴνα ἴδῃς πῶρ ἀνέκαιε καὶ ἔσ-
 -εν, εἶρετο δ' ἡμέας ν 197 (Od.) καὶ ἔ' ἔσ-ε πατρίδα γαῖαν ἴ
 72
 ὦμαζεν ἴ 148 (Od.) οὐδ' οὐν κύματα ... ἴ, ἴνα ἴδῃς ἔσ-ομεν, πρὶν νῆας

... ἐπικέλσαι β in NS u. Ptz.: Σ235 εἶπετ' PNⁿ δάκρυα ... χέων, ἐπεὶ εἶσ-ε ... ἐταῖρον χ407. 408 (Eurykl.) ὡς οὖν νέκρας τε καὶ ἀσπετον ἔσ-εν αἷμα, ἴθυσέν δ' ὀλούσαι, ἐπεὶ μέγα ἔσ-εν ἔργον X407 (Hekate) κώνυσον δέ ... παιδ' ἔσ-οῦσα φ222 (Hirten) τῷ δ' ἐπεὶ εἰσ-έτην (sc. οὐλῆν, folgt κλαῖον καὶ κύνεον), Dual u. Pl. abwechselnd ω101 (Ag. u. Ach.) θαμβήσαντ' ἰδὺς κίον, ὡς ἔσ-εσθη (sc. ψυχάς) 1b resultatīv bewußt suchend erblicken, folgt Gemütsbew. od. Entschlußhdlg. Ξ13 στῆ δ' ἐκτὸς κλισίης, τάχα δ' εἰσ-εν ἔργον 158 (Hera d. Zeus) ἤμενον εἰσείδε, στυγερὸς δέ οἱ ἔπλετο, θυμῷ ε392 ἰ νημεῖη, ὁ ... εἰσ-ε γαίαν Cyp. fr. 9, 4 p.26 (Lynkeus διεδέρεκετο νῆσον) τάχα δ' εἰσ-ε PN^a ω493 τοὺς δὲ σχεδὸν ἔσ-ε ... ἄλφα ... προσῦδα 1c komplexiv a habe gesehen, in HS: λ582 (Od.) PN^a ἔσειδον ... ἄλγε' ἔχοντα, ptc. coni. bezeichnet Zustand des Obj.s Ξ593 306 (Od.) PN^a ἔσ-ον, ἢ δὴ φάσκει π356 ἢ ἔσ-ον αὐτοῖ' νῆα παρερχομένην in NS: ψ324 (Od. ἦδ' ὡς Ἄϊδεο δόμον ἤλυθεν) καὶ ἔσ-ε ... ἐταίρους β hinkommen, treffen μ446 (Od. erzählt) Σκύλλην δ' οὐκέτ' ἔασε (Zeus) ... ἔσ-έειν, vgl. sch. D z.St.: συντυχεῖν ψ schauen m. Nuance erleben Th. 82 ὄντινα τιμησοῦσι Διὸς κοῦρα ... γεινόμενόν τ' εἰσ-ωσι (v.l. ἐπίδωσι) ... τῷ μὲν ... χεῖουσι ἐέρσην Π256 (Ach.) ἦθελε θυμῷ εἰσ-έειν ... αἰνήν Schilderg. e. menschl. Gestalt: Ξ230 τὸν μὲν Ἀθηναίη θῆκεν ... μείζονά τ' εἰσ-έειν καὶ πάσσανα = ψ157 (ἔσ-), vgl. θ20 in I3η δ Aus-schau halten: Ξ153 Ἥρη δ' εἰσείδε ... ὀφθαλμοῖσι, ἴστας' ἐξ Οὐλύμιοιο, abs. ε auf bzw. in etw. blicken: T15 οὐδὲ τις ἔτλη ἄνην (sc. τεύχεα) εἰσ-έειν ψ94 (Pen.) ὄνει δ' ἄλλοτε μὲν μιν ἐνωπαδίως εἰσ-εσκεν (v.l. ἦισκεν), vgl. Ameis-H. z.St.

Π2 εἰσανιδεῖν komplexiv hinaufblicken: Π232 λείβε δὲ ὄϊνον ὀυρανὸν εἰσ-ών = Ω307ⁱⁿ

Π3 ἐκκατιδεῖν resultatīv herab-, bewußt suchend erblicken, in Ptz.n: Δ508 νεμέσσει δ' Ἀπόλλων ἰ, Περγάμου ἐκκατ-ών, ... κένκετ' ἀόσα, real. Obj. Schlachtfeld ~ H21 ἀντίος ὄρνυτ' Ἀπόλλων ἰ ... βούλετο νίκην

Π4 ἐξιδεῖν komplexiv mit weit geöffneten Augen blicken: Υ342 ὁ δ' ἐπειτα μέγ' ἔξ-εν ὀφθαλμοῖσιν, adverb. Ausdr. nur hier, Zustand höchsten Erstaunens, abs.

Π5 ἐπίδειν komplexiv erleben: X61 (Priam. zu Hektor: „ἐλέπσον, ὄν Κρονίδης φθίσει) κακὰ πόλλ' ἐπ-όντα“

Π6 προῖδεῖν/προῖδέσθαι 6a ingressiv von weitem / im voraus erblicken: P756 (Gl.) ὡς τε νερῶν νέφος ἔρχεται ἢ ἐ κολοῖων, ... ὅτε προ-ωσιν ἰόντα ἰ κίρκον, Subj. beider Sätze ad sensum gleich X275 ἔξετο γὰρ προ-ών (ἔγχοσ) δ396 (Men. zu Eidoth.: φράζει) μὴ πῶς με (Proteus) προ-ών ἢ ἐ προδαιεῖ ἀλέπται 6b resultatīv bewußt suchend von weitem erblicken: Σ572 οἱ μὲν τὰ (μῆλα) προ-όντες ἐπέδραμον ν155 (Zeus zu Pos.): „ὀππότε κεν δῆ ... (sc. νῆα) προ-ωνται (v.l. ἔσ-/προσίδωνται) ἰ λαοὶ ἀπὸ πτόλιος, isol. Handlg. 6c komplexiv den Blick in die Ferne richtend: ε393 (Od.) ὄξδ' μάλα προ-ών, adverb. Ptz., abs. anschauen: Sc. 386 (Gl.) οἶος ... χαλεπὸς προ-έσθαι (v.l. προσ-) ἰ κάπρος, Inf. in Appros.

Π7 προσιδεῖν ingressiv erblicken: Hes. fr. 176, 2 τῆσιν ... Ἀφροδίτῃ ἰ γάσθη προσ-οῦσα (v.l. προ-), Obj. Tochter d. Tynd.

D Hes. fr. 10(a), 89 Ζ[εὺς δὲ ἰδὼν νεμ]έσσειεν ἀπ' αἰγλήεντος Ὀλύμπ[ι]ου, fr. *204, 61 ὄφρα ἰδοῖτο ἰ Ἀ[ρ]γ[εῖν], Cat. 88, 3 Trav. δοκ[εῖ]ων ἰ λυγρὰ ἰδὼν πρὸς πάντας ὄφ[ι]ς, h. Cer. 387 ἐτέρ[ω]θεν ἐπεὶ ἰδεν ὄμματα καλά] Plusverse: B798 a, Ξ241 a, ν197 a v.l.: Γ297, α21, β152, γ372, η330, λ390, ρ317, ρ448, Cert. p. 11, 4 Th. Viachodimitris

Ἰδῆ* E = ἰδη 'timber, forest' (Hdt., Theoc.), prelyr. word of unknown etym. Deriv.: Ἰδαῖος (PN and adj.)

M 1 disyll. 1a stem in longo [-] ἰ-ης ἐν κορυφῆσι / ἐν κνημοῖσι πολυπτύχου X171, Th. 1010 = Vit. p.12, 19/Φ449; ἰ ἰ Ἀ183, Ξ332, O5; -ης ἐν κνημοῖσι B821, A105; -ης τε κνημοῦσιν Φ559; -ης Ξ293; -ην Θ47 = h. Ven. 68 (vν. 68-112 om. M) Ξ Ξ283 Ξ O151 [-x] ἰ-η N13; πολυπίδακος/ πολυπιδάκου -ης Ξ157. 307, Y59. 218, Ψ117, h.

Ven. 54, Cyp. fr. 4, 5 p.23; -ης B824; ἐν ἠ Θ207, Ξ287 1b stem in brevis [-] Κρονίων ἰ, ἔξ-ης, A337, O255; ἰ ἰ, Y91 [-] ἰ ἰ, Θ75, A112; εἰς ἠν Ξ162, O146, Hes. fr. 145, 1 (Ἰδη); -ην P594 [-] ἰ-ης h. Ap. 34 2 trisyll. 2a stem in longo [-] ἰ-ης ἠθεν Δ475 [-] Ζεὺ πάτερ, ἠθεν Γ276 = 320 = H202 = Ω308 2b stem in brevis [-] Ζεὺς δὲ πατήρ ἠθεν Θ397. 438 8 L Camera, SMEA 13, 1971, 135; Furnée+, Vorgriech. 47f.; on B I: W. Leaf, Troy: a study in Hom. Geography, London 1912 (see index); Elliger, Landschaft 53-56; on B II: S. Hood, The Minoans, London 1971, 15 (map pp. 16f.). 20. See further Kl.P. 2, 1336f. w. lit.

B mountain-range in Mysia (I), on Crete (II) I south and south-east of Troad, extending from Λεκτόν (Ξ283f.) in West; can be seen πᾶσα from top of Samothrace (N13); no clear picture of exact pos. and extent in our texts; includes several ὄρεα (h. Ap. 34, h. Ven. 54; also Ἰδαίων ὄρεων s.v. Ἰδαῖος adj.), κορυφαί (A183+, Y59; Ξ157), κνημοί (B821+, Φ559, Ψ117); highest peak Γάργαρον (q.v.); rich in springs (πολυπίδακος/-ου/-α Θ47+, Ξ157+, πιδήσσης A183; source of rivers: M19 s.v. Ἰδαῖος adj.), forest (ὠλήσσης Φ449, cf. Ξ285; ἐλάτῃ Ξ287f., ὄρυς Ψ118, πεύκη Vit. p.12, 19; ῥωπήια Φ559), wild beasts (μητέρα θηρῶν Θ47+); flowers Ξ347ff., Cyp. fr. 4, 9; source of iron Vit. p.12, 19 (in later days, when Κεβρήσιοι hold Ida); further epith.s: πολυπτύχου (Φ449, X171, Th. 1010, Vit. p.12, 19), ἡμεοσσης Th. 1010 (ὠλήσσης v.l.), Vit. p.12, 19, ὠπηλῆς Ξ293, n. also -ης τ' ὄρεα σκίοντα h. Ap. 34, ἀκροπόλιος ὄρεων ... -ης h. Ven. 54; settlements: Δαρδανίη Y216ff. (older than Ilios), Zeleia ὄρει πῶδα νειάτων -ης B824; used as pasture for flocks and cattle by Trojans: Δ475f., A105f. 32 (Ach. captures herdsmen), Y91 (Ach. drives Aen. from I), h. Ven. 54; so Ap. herded cattle on I. in service to Laom. (Φ448f.) — among places to which pregnant Leto roamed seeking a home for Ap. (h. Ap. 34); on I. Aphr. lay with Anch. (B821, Th. 1010, h. Ven. 54, 68), judgement of Paris took place (Cyp. ap. Procl. Chr. 88 p.78 Sev. [p.17 Ki.], n. also Cyp. fr. 4, 5 p.23); Zeus (-ἠθεν μεδέων Γ276+, on which Lejeune, Adv. ἐν-θεν 75f.; altar and worship Θ48, X171) specially associated w. I., spending much of II. on Γάργαρον (see II col. 121; 869, 5ff.), where Hera seduces him (Ξ157-O5); Zeus covers I. with clouds (P594); it is shaken by Pos. entering the battle (IY59); Agenor, among those pursued by Ach., considers fleeing to I. (Φ559); alarmed by a portent οἱ περὶ τὸν Αἰνείαν withdraw there before fall of Troy (II. Pers. ap. Procl. Chr. 251 p.91 Sev. [p.49 Ki.]) II on Crete Hes. fr. 145, 1 πέμπε δ' ἄρ' εἰς Ἰδη, νόμοι δ[] in a fr. on origin of Minotaur 48 D to B I: Γ302a (suppl.); v.l. B412 (ant.), Ξ285, Π666 (Zen.); to B II: Epim. fr. 24 Diels J.N.O'Sullivan

Ἰδήιος v.l. Φ558 (Crates), s. Ἰήιον (πεδίον)

Ἰδης E Ἰ (= Ἰδας) nach v. Kamptz 306 zu Ἰδη (= Ἰδη 'Wald' urspr. wohl in Ätolien, wo auch Euēnos (Fluß u. V. d. ἰ, Marpessa), u. ἰ ἰ; diese alle, als ON, auch in d. Troas

B S. d. Apharesus, Zwillingbruder d. Lynkeus; wie die Dioskuren, mit denen sie die Sage verbindet, in Sparta, so sind d. Aphetiden Verkörperg. d. 'göttl. Zwillinge', in Mesenien, wobei die Individualn. für das Paar sek. sind u. wahrsch. urspr. ein eigenes Sagenfeld besaßen, für Ἰ. u. allg. s. Preller-Robert 2, 311f.; Wilamowitz, GlH 1, 225f.; Ἰ. gehört urspr. nach Ätolien, s. E Gatte d. Marpessa, die er Ap. abgwinnt, u. V. d. Kleopatra/Alkyone, 1558 (vgl. evr. Cyp. fr. 14 p.28, doch s. D). — Der Kampf zw. Aphetiden u. Dioskuren: Cyp. fr. 9 p.26

D Cyp. fr. 14 p.28 (die Kypr. erst für die folgende Aussage angeführt) B. Mader

Ἰδιος E uncertain, cp. Dor. Fίδιος, Arg. hίδιος and Fηδίσστας; F negl. in γ82 B 1. private (one's own opp.

Idom. who has taken a wounded follower to the camp, and is about to return to battle (206–215, cf. Λ 497–520); Idom. exchanges encouraging speeches w. Pos. in the form of Thoas (215–239); Idom. arms for his Aristia ἀστεροπή ἐναλίγκιος κτλ. (240–245); Mer. comes (θεράπων ἐός 246) to fetch a spear, and they exchange speeches on their valor, in which Idom. offers Mer. one of the many Tr. spears in his possession (246–294); Mer. takes a spear and they go to battle likened to Ares w. Phobos (295–305); Idom. decides they should fight on the left (304–329); Idom. (φλογὶ εἰκλον ἀλκὴν [330]) and Mer. become the center of a fierce struggle (330–344); Idom. (μεσαιπόλιός περ) puts the Tr. to flight (361f.); he slew and mocked Orthryoneus (363–384); Asios attacks and is slain (384–393), Antil. slays his charioteer (394–401); Deiph. misses Idom. but kills Hypsenor and boasts (402–416); Idom. fights on w. total abandon (424–426); he kills Alkath. (427–444) and boasts to Deiph. of his deeds and descent from Zeus (445–454); Deiph. summons Aineias (455–469), but Idom. stands his ground (ὡς δτε τις σὺς κτλ. [470–477]) but summons others incl. Mer. and Antil. to his aid because of his age (477–486); another fierce struggle ensues in which Aineias and Idom. are opponents (499–501); Aineias misses Idom. (502–505) who slays Oinomaos (506–507) but because of his slowness cannot retrieve his weapon and must slowly give ground, unable to retreat swiftly (509–515); Deiph. casts at him but kills Askalaphos instead (516–525); Mer. takes up the fight and Idom.'s Aristia is ended O: Idom. w. Mer. a.o. responds to Thoas' call to oppose Hektor (300–305) Π: slays Erymas (345–350) Ρ: Idom. (w. Mer.) joins the struggle for Patr.'s corpse (258f.). (Zeus causes the Gr. to flee) Idom.'s spear fails to wound Hektor (605–608), who misses Idom. but kills Mer.'s charioteer Koiranos who came to his rescue (608–619); Mer. retrieves the reins, gives them to Idom. and tells him to flee (620–623); Idom. drives in fear to the ships leaving Mer. (624–625, cf. Ν 477–525) Τ: Ach. sends the other leaders away, but Ag., Men., Od., Nestor, Idom., and Phoinix remain and try to console him Ψ: Idom. on a vantage point is first to see the approaching racing-chariots, he reports in a very prolix manner that Diom. seems to be in the lead (450–472); Ajax minor scolds him for being an unbridled talker (λαβροῦσαι 474, 478, λαβραγόρην 479) and too old to see so well, Eumelos still leads (473–481); Idom. replies in kind and proposes a wager (483–487); Ach. intervenes calling them to order (488–498); Diom. wins 2b Odyssey: γ: Nestor relates that Idom. brought his contingent home without loss (191f., s. St. West in: Odissea ad l.) ν: in Od.'s tale to Ath. he claims to have fled Crete after killing Idom.'s son, Orsilochos (swiftest of the Cretans!) 256–270, for invention here, s. Erbse, Beiträge 154f., St. West above) ξ: Od. tells Eum. that he was a leader in Crete on a level w. Idom. (229–238), Eum. relates that another beggar had claimed to have seen Od. w. Idom. on Crete τ: Od. tells Pen. he is Idom.'s younger brother, who entertained Od. on Crete after Idom., his ξείνος, had left for Troy (181–202) 2c Hes. fr. 204, 56ff. Idom. came himself from Crete to sue for Helen's hand (cf. Γ 230–233) D Ψ 538 b, α 93 a = v.l. α 285 Zen. W. Beck

Ἰδός n. E noun abstr. to *swejd- 'to sweat', on psilosis and itacism + West on Op. 415; Rix, in: Festschr. Knobloch 341 f. — Deriv.: ἰδάλμιος, ἰδίω

B app. strong heat, for transf. meaning s. Wacker-nagel, Kl. Schr. 745 Sc. 397 (τέτιξέ θέρος ἀείδειν) ἄρχεται, φ̄ τε πόσις και βρώσις θηλὺς ἔεσση, ἴ και τε πανμηρίος τε και ἦθος χέει ἀυδὴν ἴ -ει ἐν αἰνοτάτω, δτε τε χροά Σείριος ἄζει, cf. Op. 582–588; Aristoph. Aves 1088–1100; Γ 151f., s. θέρος, κάρμα W. Beck

ἰδρεῖη [2] (milit.) know how, (Kampf-)Technik (Ggs. βίη), zu ἰδρεῖς (*F- wirksam); nur instr. Dat. (wie äi [4^o, 1^H]) in Hektor-Aias-Zush. Π 359 (αἰὲν) ἴετ' ἀκοντίσσαι ὁ δέ η πολέμιοιο (σκέπτει'), vgl. H 238, kontrast. Π 811 H 198 (οὐ

τίς με βίη γε) δίηται, ἴ οὐδέ τι (τ' ἄ- v.l.) -η (Ggs. νήϊδα), vgl. ähnl. Antith. V. 142 (243), Δ 303 (Ψ 515, θ 332) Wortf.: δό-λος, ἰπποσύνη, κέρδος(ύνη), μήτις, πολυμηχανίη, τέχνη R. Führer

ἰδρεῖς [3^o, 2^H, 1^o] Σχ sch. Barn. η 108: ἐπιστήμονες. ἔμπειροι, ζ 233: ... τεχνίτης

B (sach)kundig, zu ἰδρα (*F- nachhom. unwirksam), von männl. Spezialisten (im Zush. m. ἀνὴρ 3^o, 1^H, subst. als Kenning für μύρηξ Op. 778), nur Nom. (3 x prädl.), abs. od. + Inf. bzw. (nachhom.) Gen. (wie Archil. fr. 35, 2, Semon. fr. 12 7, 8, Simon. fr. 10, 2 W.) ζ 233 ὡς δ' ὅτε τις χρυσὸν περικυβέ-ται ἀργύρω ἀνὴρ ἴ -ς ὄν (Heph. δέδασεν u. Ath. τέχνην) = ψ 160, vgl. O 411, Theogn. 499 Op. 778 (am 12. νεῖ) ἀράχ-νης ἴ ἡματος ἐκ πλείου, ὅτε τ' ἴ σωφρόν ἀμύεται η 108 Φαίη-κας περὶ πάντων -ες ἀνδρῶν ἴ νῆα ... ἐλαυνόμεν (V. 110 τεχνήσ-σαι), vgl. γ 282f. Sc. 351 (τί νυ νωῖν ἐπίοχετον ἵππους) οἴ τε πόνου και ὀϊζύος -ές εἰμεν; vgl. N 811 ~ μ 208, φ 26 Choer. fr. 1, 1 p. 266 (μάκαρ, ὄστις ἔην) -ς αὐοῖδης (δτ' ἀκῆρατος ἦν ἐπι-λεμῶν), vgl. φ 406, h. 32, 2 Wortf.: ἐπίλοπος, ἴστωρ, πολυδαίδαλος, τεχνήεις, φράδμων u. s. δαίμων. Abl.: ἄ-, πολυ-ἰδρεῖς; ἰδρεῖη R. Führer

ἰδρῶω Σχ sch. D B 191: καθέζεσθαι κέλευε L Kurz, Menschl. Bewegung 44ff.

B sitzen machen (Kaus. zu ἦμαι wie ἔσαι/ἴτω, s. d.), um [4] zu disziplinieren od. [3^o] zu bewirten, auf milit. Koll. bzg. od. (+ lok. Best.) auf (2 x göttl., 2 x menschl.) Einzel-pers.; Aor. außer B 191 (dir. R.) u. u 257 (καθ-) B 191 αὐτός τε κάθησο και ἄλλους -ε λαούς, Meutereibeilegg., vgl. V. 164 = 180. 200. 211. 268 H 56 (49 „κάθισον VN“) ἀνέεργε φά-λαγγας ἴ ... τοῖ δ' (Tr.) -νθησαν ἅπαντες. ἴ καθ δ' ... εἴσεν (Ag. d. Gr.) = Γ 78, Kampfunterbrechg., vgl. H 61. 65, Γ 134. 326 O 142 ὡς εἰπούσ' -σε (Ath.), θρόνω, ἔνι ... Ἄρηα, Inter-ventionsverhinderung., vgl. E 36 ε 86 Ἐρμῖαν δ' ἐρέσειε (Kal.) ... ἴ ἐν, -σασσα, vgl. Λ 646+ , Z 354/360, Ω 522/553, I 200, Σ 389, α 130, η 169 γ 37 ἀμφοτέρων Ἐλε χεῖρα και -σεν παρὰ δαιτὶ ἴ κόσειεν ἐν ... ἐπὶ μάχθαις ... ἴ παρ (PN^o), vgl. V. 35, ο 285f., ρ 572 u 257 καθ-ε (Tel. den Od.) ... ἴ ἐντός ... μεγά-ρου, παρὰ ... οὐδόν, ἴ δίφρον ... καταθείς vgl. V. 262 Kompos.: καθιδρῶω u 257 R. Führer

ἰδρώς [18ⁱ, 1^o, 1^H] E m., contamination of *suidōs 44 m. and *suid-^o, later -t- stem, see F and cf. Heubeck, MSS 37, 1978, 73; + Rix, in: Festschr. Knobloch 340

F -ώς 11, -φ 2, -ω 6, -ωτα 1, s. Meister, Kunstsprache 182f. — Deriv.: ἰδρῶω M 1 disyll. 1a [2-] -ω 48 ἀποψυθρεῖς Φ 561; ἴ-ω ἀνεψύχοντο, X 2 [2-] ἴ, Λ 621 1b [2-] -ώς E 796; -ω Δ 27 [2-] ἴ-ω πολλόν, K 572 [2-] κάματος+ τε/δὲ και ἴ-ω+ N 711, P 385, Φ 51, ἴ, K 574 [2-] κατὰ δὲ νόστος ῥέεν -ώς Λ 811, Ψ 715, ἔρρεε δ' 52 -ώς Ψ 688; πολὺς (δ') ἀνακρίει + ἴ-ώς N 705, Ψ 507; και ἴ-ώς O 241; ἴ-ώς Π 109, Φ 51, Λ 599 2 [2-] -ώτα Op. 289

Σχ sch. D Δ 27: -ω τὸ τέλειον ἰδρῶτα

B sweat (effort, s. 3b), cf. ἴδος ἰδίω; of animals 56 N 705, P 745, Ψ 507, cf. ἰδρῶω; adjectives: νόστος Λ 811, Ψ 715, πολλόν K 572. 574, πολὺς N 705, Π 109, Ψ 507; w. ἄσθμα: O 241, Π 109, w. κάματος: N 711, P 385, Φ 51, cf. Δ 27, E 796; of wounded or stricken warriors: E 796, Λ 811, cf. O 241, Ψ 688. 715; in similes: N 705, P 745, cf. X 2 1 symptom of fatigue from battle or rout: O 241 οὐδ' ἔτι κείτο (Hektor), νέον δ' ἐσαγείρετο θυμόν, ἴ ἀμφὶ Ε γινώσκων ἐτάρους ἀτὰρ ἄσθμα και ἴ-ώς ἴ παυετ', ἐπεὶ μιν ἔγειρε Διὸς νόος (i.e. he felt fresh) Π 109 (Ajax struggling w. his heavy shield:) αἰεὶ δ' ἀργαλέω ἔχει ἄσθματι, καθ δὲ οἴ -ώς ἴ πάντο-θεν ἐκ μελέων πολλὺς ἔρρεεν N 711 λαοὶ ἔπονθ' ἔταροι, οἴ οἱ (Ajax) σάκος ἐξεδέχοντο, ἴ ὀπλήτε μιν κάματος τε και ἴ-ώς γού-ναθ' ἴκοιτο P 385 καμάτω δὲ και -φ νωλεμές αἰεὶ ἴ γούνατά τε κνημαὶ τε πόδες ῥ' ὑπένεφθεν ἐκίστου ἴ χεῖρές τ' ὀφθαλμοὶ τε παλάσσετο μαρμαρινῶν O 51 τετρα γὰρ -ώς ἴ φεῖγοντ' ἐκ ποταμοῦ, κάματος δ' ὑπὸ γούνατ' ἐδάμα w. wound: 72 E 796 (ἔλκος ἀναψύχοντα) -ώς γὰρ μιν ἔπειρεν ὑπὸ πλατέος τε-

λαμώνος ἄσιπδος ... τῷ τεύρετο, κάμνε δὲ χεῖρα, cf. B 388
 A 811 σκάζων (Euryp.) ἐκ πολέμου· κατὰ δὲ νότιος ῥέεν-ὡς ἴ
 ὤμων καὶ κεφαλῆς, ἀπὸ δ' ἔλκεος ἀργαλέοιο ἰαῖμα μέλαν κελάρ
 ρυες washed away: K 572 αὐτοὶ δ' ἰὼ πολλὸν, ἀπονί
 ζοντο θαλάσση ἑσβάντες κνήμας τε ἰδὲ λόφον ἀμφὶ τε
 μηρούς 574 αὐτὰρ ἐπεὶ σπιν κύμα θαλάσσης ἰὼ νίψεν
 ἀπὸ χρωτός (they washed again in the tub) Φ 561 (But if I
 could flee to Ida,) ἐσπέριος δ' ἂν ἔπειτα λοεσσάμενος ποτα
 μοῖο ἰὼ ἀποψυχθεὶς προτὶ Ἴλιον ἀπονεοίμην dried by the
 air: Λ 621 τοὶ δ' ἰὼ ἀπεψύγοντο, χιτώνων, ἰ στάντε ποτὶ
 πνοιῆν παρὰ θιν' ἄλλος X 2 ὡς οἱ μὲν κατὰ ἄστν πεφυόζτες
 ἦῖτε νεβροὶ ἰ ἰ πῖον τ' ..., κελκίμενοι (ἐπάλλεσιν) 2
 in sport: Ψ 688 δεινὸς δὲ χρομάδος γενῶν γενετ', ἔρρεε δ'
 ὡς πάντοθεν ἐκ μελέων 715 τετρίγει δ' ἄρα ὡτα θρασει
 ἄων ἀπὸ χειρῶν ἑλκόμενα στερεῶς· κατὰ δὲ νότιος ῥέεν-ὡς
 horses: 507 πολλὸς δ' ἀνεκίμειν-ὡς ἴππων ἐκ τε λόφων καὶ
 ἀπὸ στέρνοιο χαμάζε (at end of race) 3 w. work
 3a physical exertion: of animals: N 705 (oxen pulling
 plough:) ἀμφὶ δ' ἄρα σφι ἰ πρῦμοισιν κ ἴασει πολλὸς ἀνακη
 κίει-ὡς P 745 (like mules dragging a heavy timber from the
 hills) ἐν δὲ τε θυμὸς ἰ τεύρεθ' ὁμοῦ καμάτῳ τε καὶ ἰ σπυδόν
 τεσσιν ἰ ὡς οἱ γ' ἐμμεμαῶτε νέκυν φέρων, cf. N 711, P 385 in
 1 of Sisyphus: λ 599 ἄψ ὠσασε κταινόμενος, κατὰ δ' ὡς
 ἔρρεεν ἐκ μελέων 3b symbolizing hard effort Δ 27
 πῶς ἐθέλεις ἔλιον θειναὶ πόνον ἧδ' ἀτέλεστον, ἰ ὡ θ' ὄν
 ἴδρωσα μόγῳ, καμέτην δὲ μοι ἴπποι ἰ λαὸν ἀγειροῦση more
 abstractly: Op. 289 τῆς δ' ἀρετῆς-ὡτα θεοὶ προπαύροιθεν
 ἔθρηκαν ἰ ἀθάνατοι· μακρὸς δὲ καὶ ὄρθιος οἶμος ἐς αὐτῆν
 W. Beck

ιδρώω [6ⁱ, 1^o, 1^o] E denom. from ιδρώς see + Risch
 § 114b w. n. 77; Peters, Sprache 30, 1984, 100* (in Nr. 688). —
 Deriv.: ἀνιδρωτί F 1 pres. ptic. -οντα 1, -οντας 3,
 -ουσα 1, ιδρώσαι 1 2 aor. ἴδρωσα 1 3 fut. ιδρώσει
 1 M 1 trisyll. 1a [-..] ἴδρωσα Δ 27 1b
 [-..] ιδρώσαι A 598; ιδρώσει B 388 2 quadrisyll.
 [-..] -οντα, Σ 372; ἰ ἰς Cert. p. 38, 8; -ουσα A 119
 [-..] -οντας Φ 543 = δ 39 Σχ sch. D B 388: ιδρώσει
 ὑγρανθήσεται ὑπὸ τοῦ ιδρώτος τοῦ πολεμοῦντος, sch. D
 Λ 598: ιδρώσαι ιδρωτί καταρρέόμενα
 B ἰο sweat, a sign of exertion, s. ιδρώς, ἰδῶ Σ 372
 τὸν δ' (sc. Heph.) εὔρ' -οντα ἐλισσομένον περὶ φύσας ἰ σπυ
 δοντα of horses: A 598 Νέστορα δ' ἐκ πολέμοιο φέρων
 Νηληϊαὶ ἴπποι ἰ ιδρώσαι, ἦγον δὲ Μαχάονα Φ 543 οἱ δ' ἴ
 ππου μὲν ἴδσαν ὑπὸ ζυγοῦ -οντας = δ 39 + Cert. p. 38, 8 a
 doe: A 119 καρπαλίμως δ' ἦιξε διὰ δρυμὰ πικνὰ καὶ ἴλην ἰ
 σπυδουσι, -ουσα κραταιοῦ θηρὸς ὑφ' ὀρητῆς Fig.: Δ 27 πῶς
 ἐθέλεις ἔλιον θειναὶ πόνον ἧδ' ἀτέλεστον, ἰ ιδρω θ' ὄν -σα
 μόγῳ, καμέτην δὲ μοι ἴπποι, cf. ιδρώς B 3b causing
 sweat: B 388 (οὐ πανσῶλῆ) ιδρώσει μὲν τευ τελαμῶν ἀμφὶ
 στήθεσιν ἰ ἀσιπδος ἀμφιβρότης, cf. E 796
 W. Beck

ιδῶτα s. οἶδα

Ἰδῶτα Okeanide, Th. 352 (vgl. 959), Gattin des Aietes,
 960 (γῆμε θεῶν βουλῆσιν -αν καλλιπάρηρον) u. M. d. Medeia
 (961); z. Namen s. West u. V. 960 (anal. zu Ἰδμων, d. Grobvn.
 d. Kalchas). — Vgl. unter d. Okeaniden Mētis, den Nereiden
 Nēmetēs usw. B. Mader

ἱεμαι s. ἱήμι

ἱεραξ s. ἱρηξ

ἱερεία* Priesterin Z 300 Θεανὸ ... ἰ ... ἄλοχος
 Ἀντήνορος ... ἰ τὴν γὰρ Τρώες ἔθρηκαν Ἀθηναίης -αν. Aktuelle
 Funktion: Öffnen des Tempels, Übergabe des Votivgeschen
 kes, Sprechen des offiziellen Gebetes, sonst s. zu ἱερεύς
 M. Schmidt

ἱερεύς* [8ⁱ, 1^o] M 1 (ἱ-) [-..] -εύς E 10, ἰ 198
 [-..] -εύς Π 604 2 (ἱ-) [-..] -εύς A 370 [-..] -ῆα 72

A 23 = 377 [-..] -ῆας 1575 [-..] -ῆα/-ῆες A 62,
 Ω 221 Σχ sch. D A 62: -ῆα θύτην L C. F. von Nä
 gelsbach, Hom. Theologie³, Nürnberg 1884, 189-91; E.
 4 Townsend-Vermeule, Arch. Hom. V 112 ff.

B Priester, soweit erkennbar e. best. Gottes an einem
 best. Heiligtum (ἄλσος ἰ 200, νόρος A 40, vgl. Z 297, τέμενος
 Φ 48) zuständig für Kult des dortigen Kultgottes (Bekränzung
 8 d. Tempels A 39, Gebet u. Opfer A 41 f., 450 ff., vgl. Z 302 ff.
 [ἱερεία] Darbringen e. Weihgeschenks, Gebet); nach Z 300
 (ἱερεία) öffentl. Amt, mehrfach hohes Ansehen (E 77 [ἀρη
 τήρ], Π 605) u. Reichtum (E 9, ἰ 197 ff.), steht unter bes.
 12 Schutz d. Gottes (Chryses in A, vgl. E 23, P 9), der auch von
 Menschen respektiert wird (ἰ 199), w. werden muß (A 23 =
 377, 94 ff.); kein Priester nimmt aktuell an Krieg teil (vgl.
 aber zu A 62), von Priester wird (wie von μάντις u. a., s. u. 2)
 16 Kenntnis u. Erklärung des Wirkens d. Götter erwartet, hat
 aber außerhalb s. Heiligtums keinerlei Monopol für Bez. d.
 Menschen zu Göttern Wortf.: ἀρητήρ, θεοπρόπος, θου
 σκόρος, μάντις, οἰωνιστής, οἰωνοπόλος, ὄνειροπόλος 1 mit
 20 Gen. d. Zugehörigkeit zu Gott, Göttern: A 370 Χρύσης ...
 -εὺς ἑκατοβόλου Ἀπόλλωνος, vgl. A 11 (ἀρητήρ). 37 ff. 381 (d.
 Ap. φίλος) E 10 ἦν δὲ ... (bei Tr.) Δάρης, ἀφνειὸς ἀμύμων, ἰ
 -εὺς Ἡραίστοιο Π 604 Ὀνήτορος, ὅς Διὸς -εὺς ἰ Ἰδαίον ἐτέ
 24 τυκτο, θεὸς δ' ὡς τίετο δῆμα, vgl. Φ 48 (Zeus-Heiligtum auf
 Ida) ἰ 198 Μάρων ... ἰ -εὺς Ἀπόλλωνος, ὅς Ἰσμαρον ἀμφὶ
 βεβήκει 1575 πέμπον (Ätoler) δὲ θεῶν -ῆας ἀρίστους, ἰ ἐξελ
 θεῖν (Meleager) καὶ ἀμύνοι 2 allg.: A 23 (Gr. wollen)
 28 αἰδεῖσθαι θ' -ῆα (sc. den Chryses) = 377 62 (Ach.): „ἀλλ'
 ἄγε δῆ τινα μάντιν ἐρείομεν ἠ -ῆα, ἰ ἠ καὶ ὄνειροπόλον ... ἰ ὅς
 κ' εἶποι ὅ τι τόσσον ἐχώσατο (Ap.)“, Ach. setzt offenbar vor
 aus, daß Gr. vor Troia auch Priester dabei haben (vgl. A 808),
 32 im Kampf nie erwähnt Ω 221 (Priam.): „εἰ μὲν γάρ τις μ'
 ἄλλος ἐπιχθονίων ἐκέλευεν, ἰ ἦ οἱ μάντιές εἰσι θουσκοὶ ἠ -ῆες,
 ἰ ψευδὸς κεν φαίμεν (jetzt habe ich selbst Stimme e. Gottes
 gehört)“ M. Schmidt

ἱερεύω [10ⁱ, 20^o, 1^o] F Akt.: Präs.st. ἱε-τε Φ 131,
 ἰ-ουσι(ν) § 94; Impf. ἱε-ον ρ 180 = υ 250, ἱ-ον ρ 181 = υ 251,
 ἱ-εσκον υ 3; Ptz. ἱε-οντες β 56 = ρ 535 Fut. ἱε-σω ξ 414; ἱε
 40 -σομεν Z 309, ν 182, ἱε-σιν Ψ 147, ἱε-σέμεν Z 94 = 275, κ 524
 = λ 32 Aor. Ind. ἱε-σεν B 402 = H 314, Z 174, θ 59, ξ 74,
 inc. auct. fr. P. Berlin 21123 A 7; ἱε-σ(εν) ν 24, ἱε-σαν υ 391;
 Imp. ἱε-σατε ω 215; Ptz. ἱε-σαντες Σ 559, ξ 28, π 454 Med.:
 44 Aor. Inf. ἱ-σασθαι τ 198 Pass.: Plq. ἱε-το Ω 125
 M 1 (ἱ-) a dreis. [-..] -ον ρ 181 = υ 251
 [-..] -ουσι § 94 b viers.: [-..] βοὺς -σασθαι τ 198
 [-..] -εσκον υ 3 2 ἱε- a dreis. [-..] βοὺν -σ'
 48 ν 24 b viers. [-..] -ον ρ 180 = υ 250 [-..] βοὺν
 -σεν B 402 ≅ H 314 [-..] -σεν inc. auct. P. Berol.
 21123 A 7 [-..] βοὺς -σεν Z 174; μῆλ' -σεν/-σεν Ψ 147,
 θ 49; -το, -σεν, -σω, -σαν Ω 125, ξ 74. 414, υ 391 e
 52 fünfs. [-..] βοὺν⁺ ἰ-σαντες,/-οντες Σ 559/β 56 = ρ 535;
 ἰ ἰς ξ 28, π 454 [-..] -σμεν, -σομεν, -σατε Z 94 = 275
 ≅ 309, ν 182, ω 215 [-..] -ετε, -σέμεν Φ 131, κ 524 = λ 32
 Σχ sch. D B 402: -σεν ἔσφαξεν, Φ 131: -ετε θύετε,
 Ω 125 -το ἱερουργεῖτο, ἔσφακτο

L ἰStengel, Opferbräuche 1, 59 ff.; ἰK. Meuli, in: Phyl
 lobolia, Festschrift V. d. Mühl, Basel 1945, 212 = K. M., Ge
 sammelte Schriften, Basel 1975, II 939 f.; ἰCasabona, Voc. d.
 60 sacrifices 18 ff.; ἰP. Vidal-Naquet, Le chasseur noir, Paris
 1981, 58 f.; ἰS. Said, in: Études de Litterature Ancienne (ed.
 Said, Desbordes, Bouffartigue, Moreau), Paris 1979, 36 ff.

B als Opfer schlachten, als Schlachtopfer darbringen
 64 (1), allg. schlachten (2), Med. für sich schlachten (3) — meist
 kausat.; immer mit Akk.-Obj. des zu schlachtenden, ges
 schlachteten Tiers (ξ 28 u. ω 215 zu ergänzen, ξ 94 u. ω 391
 allg., sonst best. Tier), oft mit Dat. der Gottheit, der geopfert
 68 (s. 1) oder des Menschen, dem (zu Ehren) Mahlzeit veranstat
 tet (s. 2) wird (H 314 u. ν 24 dopp. Dat. s. 1b) Zuordnung
 zu 1 oder 2 im Einzelnen schwierig, weil f. Gott geopfertes
 Tier, außer bei spez. Opfern (s. κ 524 = λ 32 in 1), verzehrt
 72 wird u. weil Schlachten d. Tiers u. Zubereitung e. Mahlzeit in

der Regel nach relig. Riten stattfindet. Dennoch Bed.-Unterscher. von 1 u. 2 evident (Med.- u. Pass.-Formen beweisen Bed. 2), u. Bed.-Entwicklung von 1 zu 2 wie nachep. bei θύω erklärbar (Fehlen einer vom Opfer getrennten spez. Terminologie für Bereich d. Schlachtens, vgl. L²) Wortf.: s. βοφονέω 1 als Opfer schlachten, teilw. verallg. 'das Schlachtopfer darbringen' 1a ohne Hinweis auf folgenden Verzehr d. geopfertem Tiere, aber dies außer κ 524 = λ 32 nirgends auszuschließen: Φ 131 (Ach.): „οὐδ' ὕμιν (= Troern) ποταμός (= Skam.) περ ... ἄρκεσει, φ̄ δηθὰ πόλεως -ετε ταύρους, ἴ ζωοὺς δ' ἐν δίνῃσι καθιέτε μώνυχας ἵππους“ Ψ 147 (Ach. zu Spercheios: „Pel. hat dir versprochen) ῥέζειν θ' ἱερὴν ἑκατόμβην, ἴ πεντήκοντα δ' ἔνορχα παρ' αὐτόνι μῆλ' -σειν ἴ ἐς πηγάς, ὅδε τοι τέμενος βωμός τε θύης, 50 Widder = Hekatombe κ 524 (Kirkes Anweisung an Od.: „du sollst versprechen, bei Rückkehr in Ithaka) βούν ... ῥέζειν ... πυρὴν τ' ἐμπλησμένον ἑσθλῶν, ἴ Τειρεσίῃ δ' ἀπάνευθεν ὄν -σμεν οἶω ἴ παμμέλιαν = λ 32, als Opfer für Unterirdischen wie κ 532f. wohl nicht zum Verzehr, sondern verbrannt Ζ 94 (Helenos: „Hekabe soll) οἶ (= Athene) ὑποσχέσθαι δυοκαίδεκα βούς ἐνὶ νηφ' ἴ ἦνις ἠέστας -σμεν, αἰ κ' ἐλεήσῃ,“ = 275 = 309 (-σμεν) ν 182 (Alkin.): „Ποσειδάωνι δὲ ταύρους ἴ δάδεκα κερμμένους -σομεν ἴ, ἴ vgl. auch υ 3 in 2 1b mit Hinweis auf folgenden Verzehr d. geopfertem Tiers: Β 402 αὐτὰρ ὁ βούν -σεν ἄναξ ἀνδρῶν Ἀγαμέμνων, ἴ πῖονα πενταέτηρον ... Κρονίῶνι, vgl. V. 410ff. 421ff. (Gebet, Ritus), V. 431ff. (Mahlzeit), ἴ hier allgemeiner (auf ganze Zeremonie bezogen) als ἑσφαζαν V. 422 Η 314 τοῖσι δὲ ἴ ἴ ἀρσένα ἴ, keine Schilderung von Gebet oder Ritus, Mahlzeit V. 319ff. ν 24 τοῖσιν δὲ βούν -σ' ἱερὸν μένος Ἀλκινόοιο ἴ Ζηνί, vgl. μῆρα δὲ κίαντες (V. 26) als Teil d. Ritus u. δαίνυντ' (V. 26) 1c Kontext nicht überl.: inc. auct. fr. P. Berlin 21123 A 7 (ZPE 6, 1970, 162) ἴθ -σεν ἀθ[ήνη] ? 2 allg. schlachten, außer zu ξ 414 (bei Eum.) ohne Beschreibg. relig. Riten, oft mit deutl. Hinweis auf Verzehr als Zweck d. Schlachtens (ἴ als Ptz. zu anderen Verben). Fehlen der Riten-Beschreibung prinzipiell kein Beweis für mangelnde Beachtung (vgl. ξ 250, ἱερῆιον), viell. aber bei Freiern (so sch. β 300, sch. υ 250, L², L³; vgl. aber σπλάγχνα υ 252, Libation σ 427 u. φ 273, sowie Existenz e. θυσικός φ 145, χ 318ff.) θ 59 τοῖσιν δ' Ἀλκίνοος δυοκαίδεκα μῆλ' -σεν, ἴ ὄκτω δ' ... ὕαδ, δύο δ' ... βούσιν ἴ τοὺς δέρον ... τεύκοντο τε δαῖτ', vgl. η 190 (Vbd. von Bewirtung d. Gastes u. Opfer f. Götter) ξ 414 (Eum. zu Gefährten: „ἄζεθ' ὡδὸν τὸν ἄριστον, ἴνα ζείνω -σω“, vgl. V. 420ff. (relig. Ritus mit Opfer f. Götter) Ζ 174 ἐννημαρ ζείνωσα (König Lykiens) καὶ ἐννεα βούς -σεν, Bellerophonotes zu Ehren ξ 74 ἐλὼν δὴ (sc. Ferkel) ἐνεικε (Eum.) καὶ ἀμφοτέροισιν -σεν (für Bettler) ξ 94 οὐ ποθ' ἐν -σ' (Freier) ἱερῆιον, οὐδὲ δὴ οἶω (pro Tag) ρ 180 οἶ δ' -ον οἷς μεγάλους καὶ πῖονας αἶγας = υ 250 υ 251 -ον δὲ σῶας σιάλους καὶ βούν ἀγελείην = ρ 181 (v. susp., damn. Aristoph., Arist., cf. Gl. 57, 1979, 174ff.) υ 391 δειπνον ... τεύκοντο (Freier) ἴ ... ἐπεὶ μάλα πολλ' -σαν υ 215 (Od.): „δειπνον δ' αἶμα σῶων -σατε, ὅς τις ἄριστος“ Σ 559 (Schildbeschr.) κήρυκες ... δαῖτα πένοντο, ἴ βούν δ' -σαντες β 56 βούς -οντες καὶ οἷς καὶ πῖονας αἶγας ἴ εἰλαπινάουσαι (Freier) πῖνοσι τε ... οἶνον = ρ 535 ξ 28 (Eum. schickte Hirten) σὺν ἀγέμεν (den Freiern) ... ἴ ὄφρ' -σαντες κρεῖων κορεσάιτο θυμόν, vgl. τ 198 in 3 π 454 οἶ δ' (Tel. u. Od.) ἄρα δόρπον ... ὀπλίζοντο, ἴ σὺν -σαντες Ω 125 ἐντόνοντ' (Gefährten d. Ach.) ἄριστον ἴ τοῖσι δ' οἷς λάσους μέγας ἐν κλισίῃ -το, zur Form s. Jankuhn, Pass.-Bed. 98f. υ 3 (Bettler legt sich auf Fell von Rind u. Felle von Schafen) τοὺς -σσκον Ἀχαιοί, aus Kontext kein Indiz für Bed., vgl. aber ξ 94 (s.o.) u. α 108 3 Med.: für sich (zum Verzehr) schlachten: τ 198 (Lügenerz.): δημόθεν ἄλπιτα δῶκα καὶ ... οἶνον ἀγέριος ἴ καὶ βούς -σασθαι (ἱερούσα τε v.l.), ἴνα πλησάιτο θυμόν, vgl. ξ 28 in 2 M.Schmidt

ιερῆιον* [i¹, 4^o] Σχ sch. D X 159: -ον ἱερεῖον, ταύρον, sch. Barn. λ 23: -ια οὐκ ὀρθῶς, ἐπὶ γὰρ νεκρῶν τόμια καὶ ἔντομα, ἐπὶ δὲ θεῶν ἱερεῖα: ἴ ἴ δτι τὰ θρέμματα ἱερεῖα ἐκά-

λουν L Stengel, Opferbräuche 1; Casabona, Voc. d. sacrifices 28ff.

B Opfertier, Schlachtier, zum Nebeneinander der Bed. vgl. ἱερεύω λ 23 ἐνθ' -α μεν Περιμήνης Ευρύλοχος τε ἴ ἔσχον, es sind μῆλα (V. 4), die (V.35f.) geschlachtet u. (V.45f.) verbrannt werden X 159 (Ach. verfolgt Hektor) καρπαλίμως, ἐπεὶ οὐχ -ον οὐδὲ βοεῖν ἴ ἀρνύσθη, ἴ τε ποσσὶν ἀέθλια γίνεσθαι ἀνδρῶν, wegen der Festlichkeit ist 'Opfer' (+ Mahlzeit) evident ξ 250 (Lügenerz.): αὐτὰρ ἐγὼν -α πολλὰ παρεῖχον ἴ θεοῖσιν τε ῥέζειν αὐτοῖσι τε (= Gefährten) δαῖτα πένεσθαι 94 ὅσσοι γὰρ νύκτες τε καὶ ἡμέραι ἐκ Διὸς εἰσιν, ἴ οὐ ποθ' ἐν ἱερεύουσ' (Freier) -ον, οὐδὲ δὴ οἶω, hier Kollektivbegriff für Schafe/Ziegen, Schweine u. Rinder (vgl. ρ 180f. = υ 250f.) ρ 600 (Tel. zu Eum.): „ἠῶθεν δ' ἴνα καὶ ἄγειν -α καλὰ“, Ausführung υ 162f. (Eum. bringt Schweine, die υ 251 geschlachtet werden) Wortf.: s. ἱερός Β II Vorbem.

M.Schmidt

(ἱε)ρός** [65; 52^o, 33^H, 18^H, 8^o] E wahrsch. zu Skr. 20 ἱερί- 'erquickend, frisch, blühend, kräftig' (vgl. L³ m. Lit., Frisk III 110); schon myk. 'zur Gottheit gehörig', vgl. Gérard-Rousseau, Mentions religieuses 108ff. 260., Ruijgh, in: BCILL 26, 1985, 158, Chadwick a.O. 194; zum Nebeneinander von ἱερός, ἱρός, ἱερός vgl. L³ 5ff., Waetheil, Traits éoliens 356f., Peters, Laryngale 325. - Abl.: ἱερεύς ἱερεία, ἱερῆιον, ἱερεύω, vgl. ἱρηξ ἴρος

F I Adj.: Mask.: -ός 2, -οῖο 2, -οῦ 1, -φ 2, -όν 5, -οῖ 1, -ῶν 1, -οῖς 2, -οὺς 3; Fem.: -ή 15, -ῆς 14, -ῆ 2, -ῆν 27, -όν 4, -ῶν 1, -ῶων 4, -ἔων 1, -αῖς 2, -άς 6; Neutr.: -όν 20 (18?), -φ 2, -όν (Akk.) 14 (13?), -οῖς 2, -ά (Akk.) 4; unklar: -όν 1 (Hes. fr. 17a, 4); Prosafr.: 1 (Epim. fr. 3) II 32 Subst.: -όν (Nom.) 2(?), -όν (Akk.) 1 (2?), -ῶν 6, -οῖσι(v) 5, -ά (Akk.) 24, -(α) 1

M 1 (έ) [-] -όν ζ 322 [-] -όν, -ῶν E 178, γ 436, ν 104 = 348 [-] ἔρδομεν -ά θεοῖς Λ 707; -ά Διὶ ῥέξας 1357 [-] (δέκτο μὲν) -όν, -ά Β 420, K 571, γ 278 [-] (ἔρεζαμεν) -ά θεοῖσιν α 66, γ 159; -ά Π 658 [-] οἶσω+ προτι ἴλιον -ῆν, Η 82, Ρ 193; ἔρη ἴ Η 413. 429; ἴ Ν 657; εἰς/ἐς ἴλιον -ῆν Λ 196 = Ο 169, Ω 143, λ 86, ρ 293; ἴλιος+ ἠ, ἠς, -ῆν Δ 46. 164 = Ζ 448, Δ 416, Ε 648, Ζ 96 = 277, Σ 270, Υ 216, Φ 128. 515, Ψ 207, Ω 27. 383, ι 553, π 184 2 (ἔ-) [-] -ά τε ῥέζουσι καὶ ε 102, h. Ap. 394 [-] ῥέξας+ ἔρζαντ' ἴ καλ(ά), δ 473, η 191, λ 130 = ψ 277, Th. 417, Hes. fr. 283,3; δεγμενος/δέξαι ἴ ἴ h. Cer. 29, h. Ap. 274 [-] -όν Hes. fr. 17a, 4 [-] καὶ ὑπάσχετο ἴ Ψ 195. 209; ἴ ἴ Λ 727, h. Ven. 101; -ά ῥέξας+ Α 147, α 61, γ 5, inc. auct. P. Berol. 21123 A 4; -όν ἠμαρ Ο 66 = Α 84 = ι 56, Op. 770. 819; -όν ἔλθῃ Λ 194 = 209 = Ρ 455, Op. 339; Δημίτερος -όν ἀκτήν, Op. 466. 597. 805; ἴ ἴ Α 631; -όν Π 407, Sc. 99 3 (ἔ-) zweis. [-] ἔρδειν - Op. 336 dreis. [-] ἐκ θ' ἔξ -ῶν/-οῦ ποταμῶν+ κ 351, Th. 788; -ῆ κεφαλή Ο 39 [-] -ῆν κεφαλὴν Vit. p. 20. 17; εἰς -ῆν Η 20, Th. 292; ἐξ -ῆς Th. 460, Op. 653, -όν, -ῆς -ῆ -ῶν Β 506, Ε 446, φ 108, h. Cer. 476. 481 [-] μετέειπ' -ῆ ἴς Τηλεμάχοιο, β 409 = σ 405 = φ 101 = σ 60 = φ 130; ἴ ἴ π 476, χ 354; -όν μένος, Ἀλκινόοιο η 167, θ 2. 4 = 421. 385, ν 20. 24; ἴ ἴ σ 34, h. Ap. 371; ἀθανάτων -όν γένος, Th. 21 = 105, Sc. 201; ἴ ἴ Th. 346; (ἀθανάτων) -όν λέγος, εἰσαναβαίνων+ Th. 57. 939, Hes. fr. 211,10; ἴ ἴ h. Ap. 328; -όν/-οἶ δόμον+ h. 24,2; h. Merc. 60. 251; -όν ῥόον Α 726, Op. 566; (ἐτάρους+) -οῖς ἐν/πρὸς δόμοισι+ Κίρκης κ 426. 445. 554; Τροίης ἴ-όν/-ά (πτολιέθρον), α 2/Π 100; ἴ ἴ 165, Cat. 94,10; -ός -όν, -οὺς, -ῆ, -ῆς ἴ-ων, -ἔων, -ἄς -ά Α 366, Δ 103 = 121. 378, Κ 56, ν 372, ω 81, Th. 93. 692, Hes. fr. 43a, 67; fr. 59,2; h. 1.19; h. Ap. 387; Vit. p. 9,11 [-] ῥέζειν+ ἔρδειν θ' ἴ-ῆν/-ἄς ἑκατόμβην+ ἴ (ἀθανάτοισιν θεοῖσιν) Ψ 146, γ 144, δ 478, λ 132 = ψ 279; θεῶν+ ἴ ἴ Α 447, υ 276; ἴ ἴ Α 99 = 431. 443; (θεῶν) -οῖς ἐπὶ/κατὰ βωμοῖς+ Β 305, γ 273, Op. 136; -φ ἐνὶ λίκνῳ h. Merc. 21. 63; -φ, -οὺς -ῆς -ῆ -ῶν, -αῖς, -ἄς Β 535, Ε 499, Ρ 464, Σ 504, Ω 681, κ 275, Hes. fr. 60,1; h. Ap. 226. 263, h. Merc. 133, Vit. p. 9,16 [-] -ῆ ἴς Hes. fr. 198,2 [-] -αῖς inc. auct. fr. PFlor. 8 (SIFC 27/28, 1956, 49) viers. [-] [-]

-οισι(ν) Op. 755, h. Ap. 348 [..] -οιο δόμοιο Z 89; -οιο Vit. p.9,7 [..] Ἀθηναίων -άων λ 323, Hes. fr. 146; -άων ἰνῆσων, B 625; ἰ...άων Th. 1015; ἐπ' αἰθόμενοις ἰ-οισι(ν), Λ 775, μ 362; ἰ... K 46 kein Beleg für F (Hiat: A 447, E 499, Θ 66+, Λ 631, θ 4, κ 445, ν 372, φ 108, Op. 770, Sc. 99, h. 1, 19)

Σχ sch. min. POxy. 2405 zu A 99: -ἦν μεγάλην, sch. D A 366: -ἦν (πόλιν): μεγάλην καὶ θαυμαστήν, K 56: -ὄν τέλος: ἦτοι μέγα ἢ ἀππλλαγμένον τῶν λοιπῶν ἔργων, Π 407: -ὄν ἰχθύων ἦτοι μέγαν, P 404: -ῶ ἐνὶ διφρωῶ ἦτοι μεγάλῳ ἢ -οὓς ἐλαύνοντι ἴππους Σ 504: -ῶ ἐνὶ κύκλῳ τῷ μεγίστῳ δικαστηρίῳ, sch. Barn. α 2: -ὄν προλιθρον διὰ τὸ τετειχίσθαι ὑπὸ θεῶν ἢ διὰ τὴν πρὸς τὸν Δία εὐσέβειαν, κ 275: -ἄς ἀνὰ βήσας: τὰς ἀσπιβήτους; sch. D A 147: -ἄ: ἱερεία, θυσίας, K 571: -ὄν ἱερίων, σφάγιον

L ¹Benveniste, Vocabulaire II 192ff.; ²Burkert, GrR 402f.; ³Chantraine, Dict. 457f.; ⁴Defradas, RPh 29, 1955, 206-12; ⁵Dihle, in: RLAC 14, 1987, 1 ff. (s.v. heilig); ⁶Gallavotti, AC 32, 1963, 409-28; ⁷J.T.Hooker, 'Ιερός in early Greek, Innsbruck 1980; ⁸E.Kienzle, Der Lobpreis von Städten und Ländern in der älteren griech. Dichtung, Diss. Basel 1936, 79ff.; ⁹Locher, ἱερός; ¹⁰A.Pagliari, Saggi di critica semantica, Messina 1952, 80-122; ¹¹J.Rudhardt, Notions fondamentales de la pensée religieuse et actes constitutifs du culte dans la Grèce classique, Genf 1958, 21 ff.; ¹²Ruijgh, in: BCILL 26, 1985, 158; ¹³Schrenk, in: Kittel (Hrsg.), Theol. Wörterbuch zum Neuen Testament III, Stuttgart 1938 (s.v. ἱερός) 221 ff.; ¹⁴Schulze, QE 207-16; ¹⁵Vermeule, Arch. Hom. V 124 ff.; ¹⁶Wilamowitz, GlH I 21; ¹⁷P.Wülfing v. Martitz, 'Ιερός bei Homer. Diss. phil. Göttingen 1958 (ungedruckt); ¹⁸ders., Gl. 38, 1959/60, 272-307; 39, 1960/61, 24-43; (zu II:) ¹⁹Casabona, Voc. d. sacrifices

B I Adj. d.h. e. Gott/Göttin oder zum Kult e. Gottheit gehörig, zukommend, durch Kult/Verehrung e. Gottheit gekennzeichnet, unter Schutz e. Gottheit stehend, von Gottheit ausgehend, ergriffen, von göttl. Willen bestimmt, gottgefüllt - als Beiw. von Gegenständen (Opfertieren) u. Handlungen d. Götterkults (1), von geogr. Namen u. Begriffen (2), von Gegenständen menschl. Lebens u. Kultur (3), im Leben der Götter (4), von Naturscheinungen (5), e. Fisches (Π 407) (6), von militär. Wachen (7), in unklarem Kontext (8) - heilig ist trotz der Einwände von Wilamowitz (L¹⁴) u. trotz der starken Befrachtung des dt. Wortes mit religionswissenschaftlichen Theorien (spätestens seit R.Otto [1917] - vgl. jetzt: Die Diskussion um das Heilige, hrsg. v. C. Colpe, Darmstadt 1977, die Diskussion in: Entretiens: Hardt 27, 1981, 126ff., ferner C. Colpe, in: Das Heilige, Seine Spur in der Moderne, hrsg. v. D. Kamper u. C. Wulf, Frankfurt 1987, 33-61) geeignet, den grundsätzlich u. wohl ausschließlich religiösen Charakter von ἰ. wiederzugeben. Dieser religiöse Aspekt ist, außer bei Naturscheinungen (s. 5) immer direkt auf (personif.) Götter bzw. Beziehungen von Menschen zu Göttern bezogen, auch bei scheinbar unscharfer u. formelh. Verwendung im Epos (als Beiw. zu Städtenamen oder zu ἱς/μένος). Die Bezeichnung von Naturscheinungen als ἰ. ist (wie bei Flüssen) im Rahmen anthropomorpher Sicht d. Götter oder steht (wie bei Tag/Licht u. Nacht/Dunkel) jedenfalls, wie auch nachep., nicht im Widerspruch dazu. Die Verwendung von ἰ. hierbei beweist für sich allein also weder etwas für die Vorgeschichte der griech. Religion noch für die des Wortes ἰ. An einigen Stellen bei Hom. ist (wie auch manchmal nachep., vgl. L¹³, L¹⁷ 96ff. u. s. d. Lexika) die religiöse, auf Götter bzw. Götterkult bezogene Bed. von ἰ. nicht (mehr) deutlich erkennbar (s. 6 u. 7). Aber die Annahme anderer Bed. dort (u. an anderen Stellen in 3) ist weder im jeweiligen Kontext plausibel noch ergibt sich zusammen eine schlüssige (zu heilig alternative) Bed. von ἰ. (vgl. Wülfing, Kratylos 26, 1981, 203 [Kritik an L⁷]). Deswegen u. auch wegen der starken Bed. von Tradition auf relig. Gebiet ist es sinnvoller, auch dort Bezug auf Götter anzuerkennen, als eine sonst unbeweisbare (etwa in der Wortgeschichte der religiösen Bed. vorhergehenden) profane Bed. von ἰ. anzusetzen

(vgl. die ähnl. Probleme bei δῖος, θεῖος, θεσπέσιος). Auch die Annahme e. (religionsgeschichtl.) vor der auf Götter bezogenen Heiligkeit anzusetzenden allgemeinen Heiligkeitsbegriffs (L¹⁸ 306: eine ältere Heiligkeitsvorstellung, L³ 9: Lebendigkeit die wichtigste Manifestation numinoser Macht überhaupt, L¹¹ 28: chargé de puissance) ist zwar nicht prinzipiell auszuschließen, aber aus ἰ. nicht ableitbar. Verw. immer attr. (zu Θ 66+ s. in 5), außer viell. ζ 322 u. ν 104 = 348 (in 1), dort als Appos. auch Subst. ('Heiligtum') mögl. (s. u. II 4); nie zu PN (außer h. Ap. 387: Quellnymphe = Quelle) Wortf.: ἀγλαός, ἀγνός, ἀμβρόσιος, ἀμβροτος, διπετής(?), δῖος, διοτρεφής, ζάθεος, ἡγάθεος, θεῖος, θεόδομητος, θεσπέσιος, θεσπιδαής, θέσπις, θέσφατος, θσιος u. s. im einzelnen zu den Stellen 1 ἰ. als Beiw. von Gegenständen (Opfertieren), die Gottheiten überantwortet werden, von Zeremonien, vom Subj. d. rituellen Handlung, von Plätzen d. Kults u. d. Götterverehrung, vgl. ἀγνός, ζάθεος, θεῖος, θεσπέσιος, θσιος u. τέλειος (als Beiw. zu ἐκατόμβη) A 99 (für Ap.) ἄγειν θ' ἰ-ἦν ἐκατόμβην, + 431, nicht prolept. (L³ 36), denn obwohl erst auf dem Weg zur Schlachtung, sind die Tiere schon jetzt dem Gott geweiht 443 Φοῖβῳ θ' ἰ, ἰ' ῥέξαι 447 θεῶ (= Ap.) ἰ, ἰ (κλειτήν v.l. ant., codd., -ἦν Zen. Ar.) (ἔστησαν) ὡ 276 κήρυκες δ' ἀνὰ ἄστυ θεῶν ἰ, ἰ' ἦγον (zu Ap.s ἄστος) Ψ 146 (Pel. gelobte) ῥέξειν θ' ἰ, ἰ' (für Flußgott, vgl. zu Λ 726 in 5), + γ 144 (für Ath.), δ 478 (vgl. ἱερά V.473), λ 132 = ψ 279 (für die Götter), vgl. s.v. ἐκατόμβη u. L³ 33-6, L¹⁸ 288 Hes. fr. 60,1 τῆμος ἄρ' ἄγγελος ἦλθε κόραξ -ἦς ἀπὸ 28 δαυτός ἰ Πυθῶ ἐς, Hochzeitsmahl als Ritus, vgl. s.v. δαῖς B 1 a u. θεῖος β 341 ω 81 (Bericht von Bestattung des Ach.) τύμβον ἑχάμεν Ἀργείων -ὄς στρατός αἰχμητῶν, das Heer ist ἰ., weil es, unterstützt durch zahlr. Götter (Thetis u. Nereiden, 32 Musen, Heph., Dion. u.a.), e. relig. Ritus ausführt (L¹ 195), vgl. ἰ. χορός Ar. Ra. 674. 686; Beiw. wie 'rüstig, stark' (L¹⁴ 21 [because of the vigour in the attack - auf αἰχμητῶν bez.]) wären unpassend, Hinweise auf Kriegstaboo (L¹⁸ 301 A.2, zit. Fraser) oder att. Erphebeneid (L¹¹ 29) irreführend B 305 -οὓς κατὰ βωμοὺς ἰ ἔρδομεν ... ἐκατόμβας γ 273 πολλὰ δὲ μηρία κῆε (Aeg.) θεῶν ἰ-οῖς ἐπὶ βωμοῖς, Op. 136 ἔρδειν μακάρων ἰ, ἰ' Z 89 θύρας -οῖο δόμοιο (= νηός d. Ath., V.88), Beiw. distinktiv, sonst nur πυκνός (η 81, h. Merc. 523) zu δ. = Tempel h. 24,2 (Ἀπόλλωνος -ὄν δόμον vgl. auch κ 426+ u. h. Merc. 251 in 4 ζ 322 κλυτὸν ἄλσος, ... ἰ-ὄν Ἀθηναίως, viell. Subst. Sc. 99 -ὄν ἰ, ἰ' (Ἀπόλλωνος) ν 104 (ἄντρον) -ὄν νυμφῶν = 348, viell. Subst., vgl. θεσπέσιος V.363 372 τῷ δὲ (Od. + Ath.) καθεζόμενῳ -ἦς παρὰ πυθμὲν ἑλαίης, dieser bes. Ölbaum (vgl. V.102 = 346. 122) ist ἰ., weil am Heiligtum d. Nymphen (oder wegen Anwesenheit d. Ath.? - so L¹ 195), nicht allg. Beiw. (so Wilamowitz HU 106 A.17: d. Ath. heilig, L¹⁰ 111: vegeto, L⁷ 21: life-giving) 2 ἰ. als Beiw. zu Orts-, Insel- u. Ländernamen u. zu geogr. oder lokalisierenden Appellat. (außer Th. 1015 nur bei Umschreibungen von EN), bezogen auf (meist berühmten) Götterkult und/oder bes. Rolle von Göttern in Geschichte oder Leben e. Stadt; verweist bes. nachhom. allg. in epideikt. Absicht auf ehrwürdiges Alter u. religiöse Basis d. menschl. Zusammenlebens. Vgl. δῖος, διοτρεφής, ζάθεος, ἡγάθεος, θεόδομητος, (zu Heroen: θεῖος), vgl. L⁸, L⁴, L¹⁸ 278-88, L³ 36-52 2 a zu EN: Δ 46 Ἰλιος -ἦτ' (insges. 24 x, Stellen s. M [1 x : ...], sonst: 5 x), zu Δ 416 v.l.), Bezug auf Mauerbau durch Ap. u. Pos. (Θ 519, Φ 446 ff.; s.o. Ἀπόλλων B 4 b), bes. Verehrung d. Ap. (E 446, H 83, vgl. L⁴ 209) sowie d. Zeus (s.o. II Sp. 869, 11 ff.), d. Ath. (Z 87 ff.) u. anderer Götter (Ω 33 f.); emphat. Verw. Δ 46. 164 = Z 448 (Hinweis auf Untergang der 'heil.' Stadt); vgl. noch Π 100, α 2 u. Cat. 94, 10 in 2b E 446 Περγάμῳ εἰν -ἦ, ὄθι οἱ (d. Ap.) νηός γε τέτυκτο B 506 Ὀρχηστὸν θ' -ὄν, Ποσειδίῳ ἀγλαὸν ἄλσος, vgl. h. Ap. 230 ff. Δ 103 -ἦς εἰς ἄστυ Ζελεῖης = 121, s. V.101 f. (Heiligtum d. Ap.?) u. Str. 13,588; sch. Δ 103 γ 278 Σούνιον -ὄν ... ἄκρον Ἀθηναίων, bek. Heiligtum d. Pos. λ 323 (Thes. führte Ariadne) ἐς γουνοὺν Ἀθηναίων -άων Hes. fr. 43 a, 67 -έων ποτὶ γουνοὺν Ἀθηναίων, vgl. Hoekstra, Sub-epic 26 A.1; Meier, Ep. Formel 172 f. fr. 146 Eὐ-

ρυγύης δ' ἔτι κούρος Ἀθηνῶν (-αίων codd., corr. Musurus) -άων, zum Kontext vgl. Mette, *Lustrum* 27, 1985, 12 (anders West, *Cat.* 170 – aber *ί* sonst nie zu PN) φ 108 Πύλου -ης, vgl. *ἡγάθεος* A 252⁺ u. γ 4ff. (Pos.-Kult) Th. 292 Τύρονθ' εἰς -ῆν, vgl. Bacchyl. 11, 57f. (θεόδομος) h. Ap. 226 (noch niemand wohnt) -ῆ ἐνὶ Θήβη, vgl. λ 262ff. u. Δ 378 (in 2b), sonst s. Θήβαι B I Vorbem. u. L⁴ 210 B 535 οἱ ναῖουσι πέρην -ῆς Εὐβοίης (πέρην ἄλως Εὐβοίης, ἄλως Εὐβοίης ἄντα, πέρην ἄλως ἄντα vv.ll., cf. V. 626), vgl. Hes. fr. 296, 1ff. (δῖος als Beiw. für früheren Namen Ἀβαντίς, N. Eὐ. von Zeus gegeben), Beiw. *ἡγάθεος* für Inseln; abwegig Bed. 'sich gewaltig erhebend' in Analogie von 'Feste' und gebirgiger Insel (L³ 51), sonst vgl. L⁴ 208f. B 625 οἱ δ' ἐκ ... Ἐχινῶν θ' -άων ἠήσων, vgl. Th. 1015 in 2b, zwei (d. neun) Inseln heißen Ἀπολλωνία u. Ἀρτεμίτα (Steph. Byz. s.vv.), sonst s. Wasser, RE V, 1905, 1919f.; anders L³ 51 (wie zu B 535) Op. 653 Ἐλλάδος ἐξ -ῆς Τροίην ἐς καλλιγύνακα, vgl. δῖος als Beiw. f. Elis, Lakedaimon u. (nacher.) Böotien, mögl. auch (ironische) Vertauschung der hom. Beiw. durch Hes. (Edwards, Lang, of Hes. 80) Zu Flußnamen s. 5 2b zu Appell.: α 2 Τροίης -όν, πολυέθρον, s. zu Δ 46 in 2a ι 165 Κικλῶν -όν, = Ismaros, mit Heiligtum d. Schutzgottes Ap. (V. 198ff.) *Cat.* 94, 10 -όν, Kontext unklar, viell. Troia A 366 Θήβην, -ῆν πόλιν Ἑκτιάνος, viell. mit Ap.-Heiligtum (wie Chryse), oder Bezug auf Grab d. Eetion (Z 419f.)? P 100 Τροίης -ἄ κρηδεμένα, zur tr. Mauer vgl. θεόδομος Θ 519, θεῖος Φ 526, u. θεοτειχίς (in eleg. Vers Cert. 44, 17) Δ 378 -ἄ πρὸς τεῖχεα Θήβης, s. h. Ap. 226 in 2a Vit. p. 9, 16 -αῖς ἐν ἀγυαῖς Ἰκμῆς, vgl. V. 9: διὰν χθόνα καὶ πόλιν ἀνδρῶν (auf Kyme bezogen) Hes. fr. 59, 2 ἢ οἴη Διδύμου -οὺς ναῖουσα κολωνούς, vgl. Meier, Ep. Formel 193 u. s. o. s. v. Διδυμοί Th. 1015 μάλα τήλε μυχῶ ἠήσων -άων, s. o. zu B 625 in 2a zu Flüssen u. ä. s. 5 3 *ί* als Beiw. zu Gegenständen u. zu Begriffen in menschl. Leben u. Kultur, die von Göttern bestimmt, geschenkt sind, unter bes. göttl. Einfluß oder Schutz stehen, vgl. ἀμβρόσιος (z. B. Beiw. zu 'Schlaf'), ἀμβροτος, διοτρεφής, θεῖος (z. B. zu 'Salz'), θεσπις, θεσπέσιος und vgl. δῶρον B 2a. Vgl. auch v 372, ω 81, Hes. fr. 60, 1 in 1, P 407 in 6, K 56, Ω 681 in 7 u. s. 5 Op. 466 (bete zu Zeus u. Dem.) ἐκτελέα βροθῆεν Δημήτερος -όν ἀκτῆν, Feldfrucht oder Nahrung, in der Dem. manifest ist (vgl. Verdenius zu Op. 32: food consisting of corn) = die von Dem. den Menschen geschenkt ist, wird 597 *ι* (-άν v.l.) (dreschen) + 805 (ebenso) Λ 631 (Hekamede legt bereit) παρὰ δ' ἄλφειτου -όν (-οὐ vulg.) ἀκτῆν (Verwendung für κικλῶν, s. V. 640) Nahrung aus gemahlenem Getreide, -ου [s...] wäre sehr ungewöhnl., sonst zur Lesung s. s. v. ἄλφειτα B 2c E 499 ὡς δ' ἄνεμος ἄναξ φορεῖ -ας κατ' ἄλλως ἄνδρῶν λιμνῶνταν (wenn Dem. Spreu u. Körner trennt), 'heilig' wegen Anwesenheit, Tätigkeit d. Göttin, daher Verweis auf allg. Heiligkeit d. Dreschplatzes (L¹⁸ 294) ebenso überfl. wie Bed. 'life-giving' (L⁷ 21) Σ 504 οἱ δὲ γέροντες ἦατ' ἐπὶ ἔξοιτοῖσι λίθοις -φ ἐνὶ κύκλῳ, die Sphäre d. Rechts ist Themis u. Zeus heilig, vgl. sch. Σ 504, Leaf u. Ameis-H. z. St., o. s. v. Ζεὺς B 4b u. s. v. θέμις; daher auch hier vorgöttl. Heiligkeit (L¹⁸ 296f.) unerweisbar und Bezug auf 'massivity of the circle' (L⁷ 27) abwegig Th. 93 (Fähigkeit überzeugender, streitschlichtender Rede) τοῖη Μουσῶν -ῆ δόσις ἀνδράποισιν, vgl. V. 81ff. (Musen geben süßen Tau auf d. Zunge), V. 91 (θεὸν ὡς ἰλάσκονται) h. 1, 19 οὐδέ πη ἔστι 'σει' (= Dion.) ἐπιληθόμεν -ῆς μεμνησθαι αἰοιδίης, vgl. s. vv. θεσποεῖη, θεσπις u. αἰοιδῆ B 2a Vit. 9, 11 οἱ δ' ἀπανηγάσθη -ῆν ὄπα, φῆμιν αἰοιδίης, vgl. Markwald, Hom. Epigr. 97 20, 17 ἐνθάδε τὴν -ῆν κεφαλὴν (sc. Homers) κατὰ γαῖα κάλυψεν, vgl. θεῖος V. 18 β 409 τοῖσι δὲ καὶ μετέειφ' -ῆ ἵς Τηλεμάχιοι, = σ 405 = φ 101 = σ 60 = φ 130 π 476 μεῖδιησεν δ' *ι* χ 354 ἦκουσ' *ι*, trotz mögl. hohem Alter d. Formel *ί* ζς (beide Wörter myk., vgl. L¹² u. s. v. βίη B 14 zu ähnl. Vbd.en) u. viell. wie bei *ί* μένος urspr. Bezug auf Königsherrschaft (vgl. *ἴφι ἀνάσσειν* A 38⁺) u. trotz epideiktischer (vgl. dazu s. v. ἦρωσ Vorbem.) u. nicht immer prägnanter Verw. ist die Formel nicht metr./euphon. bedingt, sondern verweist auf Gabe u. Schutz d. Athr. (s.

α 88f., α 330: μένος, θάρσος; vgl. Ernout, RPh 28, 1954, 167; Thornton, *People and Themes* 69; L⁷ 21), heißt also weder 'erhaben' o. ä. (L⁴ 413, Russo, in: *Odissea* zu σ 60, unklar L¹⁸ 302f.) noch 'active' (L⁷ 23, ähnllich L⁷ 56); vgl. s. v. *διδῶμι* B 2a add/ee. Tel.'s 'Stärke' (vgl. dazu Rüter, *Ord.-Interpr.* 141f.) sonst nicht hervorgehoben (Mugler E&C 46, 1963, 41), wohl aber s. herausragende Klugheit Hes. fr. 198, 2 ἐκ δ' 8 Ἰθάκης ἐμνάτο Ὀδυσσεὺς -ῆ ἵς, 'formelh.' nach β 409⁺ u. a. Vorbildern (s. W. D. Meier, Ep. Formel 98f.) η 167 *ι*-όν μένος, Ἀλκινόοιο + θ 2. 4 = 421, 385, v 20. 24, Formel viell. idg. (Schmitt, *Dichtersprache* 111ff.), wahrsch. trad. (wie *ί* ζς?) auf von Göttern (Zeus) verliehene Königsherrschaft (vgl. s. v. βασιλεύς Sp. II 41, 46ff., Ζεὺς B 4) bzg.; zu Alkin. vgl. ζ 12⁺ (θεῶν ἀπὸ μήδεα εἰδός), η 10. 85ff. 201ff. (Götternähe d. Phäaken), sonst Beiw. θεοειδής, θεοεικέλος σ 34 τοῖν δὲ 16 ζυνέπχ' -όν μένος Ἀντινόοιο, Anwendung d. Formel auf Freier ungewöhnlich, aber vgl. zu Antin. u./oder Eurym.: σ 519 (Ἴσα θεῶ), ρ 415 (βασιλεῖ εὐκίας), σ 64f. βασιλῆες πεννυμένω u. Beiw. θεοειδής; zur Szene vgl. σ 60: *ί* ζς Τηλεμάχιο als Widerpart d. *ί* μένος d. Antim. (Thornton, *People and Themes* 75) P 464 οὐ γὰρ παρὶ ἦν οἶον εὐνθ' (= Automedon) -φ ἐνὶ δίφρῳ ἔρχει ἐρορμασθαι, der Wagen ist *ί*, weil Zeus den Pferden (die selbst Göttergeschenke sind, s. P 380f.), die sich aus Trauer nicht mehr von der Stelle bewegen (V. 426ff.), μένος (V. 456) eingeblasen hat (L¹ 195); deswegen wird er schnell (V. 458), Autom. kann mühelos hin u. herfahren, aber auf dem (jetzt) von göttl. Macht ergriffenen' (fast wie 'verhexten') Wagen nicht gleichzeitig kämpfen u. lenken; vgl. noch P 381 = 867 ὠκέες ἵπποι ἄμβροτοι (auch ἄμβροτος heißt nicht 'schnell') vgl. P 658 in 4 u. Ω 681 in 7 Op. 770 πρῶτον ἐνη τετράς τε καὶ ἐβδόμη -όν ἡμαρ' ... ὀγδόητη δ' ἐνάτη τε, ... ἐνδεκάτη δὲ δωδεκάτη τ', diese spez. Tage (zum Bezug von *ί* ἡμαρ bis V. 107 s. Mazon, *Comm.* 155 – anders, mit anderer Interpunktion, z. B. Solmsen u. West) sind aus untersch. Gründen (der 4. ist Ap.'s Geburtstag) u. mit untersch., aber grundsätzlich positivem, Charakter (allg.: s. V. 822 u. 826f.; spez.: zum 4. s. V. 800ff., 809, 819, zum 8. u. 9. s. V. 772f., 810ff. [παναπήμων], zum 11. u. 12. s. V. 774ff.) durch Zeus (V. 765. 769) als 'heilig' bestimmmt 819 τετράδι δ' οἴγε πῖθον περὶ πάντων -όν ἡμαρ' μέσση (μέσση v.l.), zum 14. vgl. V. 794ff. (799: τετελεσμένον ἡμαρ), entweder 'an einem 4. (scil. denn alle 4. [d. h. der 4., 14 u. 24.] sind heilig, bes. heilig aber ist der 14.' (dafür spricht V. 770, s. o.) oder (bei v.l.) nur auf den 14. bezogen (so West z. St.). Unklar ob auch andere für die Menschen günstige Tage (ἀρίστη, ἀγαθῆ, ἄρμενος, ἐσθλή, ἡπιον/λίωτον ἡμαρ) als 'heilig' gelten sollen. Opp. ἄρμενος (neg.), ἀσυμφόρος χαλεπαί u. αἰναί, πάγκακον ἡμαρ 4 *ί* als Beiw. von Gegenständen u. Begriffen im Leben u. Umkreis der Götter, viell. nicht nur h. Merc. iron. (O 39?, h. Ap. 328?); vgl. ἀγνός, ἀθάνατος (s. o. s. v. B 1c), αἰδοῖος, ἀμβρόσιος, ἀμβροτος, δεινός, θεῖος, θεοεικέλος, θεσπιδαής, θέσφατος, χρῆσιος Th. 21 (Musen besingend) ἄλλων τ' ἀθανάτων *ι*-όν γένος, αἰὲν ἔόντων = 105, vgl. V. 44 (γένος αἰδοῖον) u. s. θεῖος B 1 346 τίτιτε δὲ (Tethys) θυγατέρων (Κουράων ci. West) *ι* (Okeaniden), vgl. θεῖος V. 342. 345 Sc. 201 ἐν δ' ἦν (auf Schild) ἀθανάτων -ὄς χορός, vgl. ἀγνός V. 203 Th. 57 *ι*-όν λέχος, (d. Mnemosyne) εἰσαναβαίων (Zeus) + 939, Hes. fr. 211, 10. h. Ap. 328 (Hera zu Zeus: 'ich will zustandebringen, daß mir ein Kind geboren wird) οὐτε σὸν αἰσῦνας *ι* οὐτ' ἐμὸν αὐτῆς" h. Merc. 21 (Hermes lag nicht lange) -φ (ιερός v.l.) ἐνὶ λίνῳ + 63 O 39 (Hera benennt dem Zeus Schwurzeugen: Erde, Himmel, Styx-Wasser) σῆ θ' *ι* κεφαλῆ καὶ νωίτερον λέχος, zur Funktion beim Eid vgl. L¹ 194, L¹⁸ 291, aber viell. absichtl. übertrieben erhaben (L¹⁵ 125) Th. 460 (Kronos verschlang s. Kinder) ἐς τις ἐκαστος ἠνθῖος ἐξ -ῆς μητρος πρὸς γούναθ' ἴκοιτο h. Merc. 133 (Hermes wollte gern Opferfleisch) περῆν -ῆς κατὰ δεξιῆς P 658 γνῶ (Hektor) γὰρ Διὸς -α τάλαντα, trotz metaph. Verwendung von τάλαντα ('Entscheidung') steht *ί* wie zu konkr. 'Waage', vgl. χρῶσεια Θ 69 = X 209 Th. 692 (Blitze flogen aus Zeus' starker Hand) -ῆν φλόγα εἰλυφῶντες ταφρέες, vgl. θεσπιδαῖς zu πῆρ h. Ap.

371 -όν (ΐμερον codd., corr. Casaubonus) μένος Ἡελίοιο, zur Formel s. Ψ 190 u. η 167* (in 3), vgl. θεσπέσιος h. 31, 16 x 426 -οῖς ἐν δάμασι Κίρκης ≡ 554 + 445, vgl. x 222 (ἄμβροτος), μ 150 (δεινὴ θεός) h. Merc. 251 θεῶν μακάρων -οἱ δόμοι x 275 ὅτε δὴ ἄρ' ἐμελλον ἰὼν -ὰς ἀνά βήσας ἰ Κίρκης ... ἐς μέγα δῶμα 351 γίνονται δ' (Dienerinnen d. Kirke) ἄρα ταί γ' ἔκ τε κρηνέων ἀπὸ τ' ἀλάσων ἔκ θ' -ὼν ποταμῶν, entweder allg. Beiw. von Flüssen (dann zu 5a) oder weil im Umkreis d. Kirke Th. 788 πολλὸν δὲ ὑπὸ χθονός ... ἔξ -οῦ ποταμοῦ (d. Styx) ῥέει, vgl. B 217 V. 776 Op. 566 -ὼν ῥόον Ὑκεανοῖο, vgl. 5a 5 ἰ. als Beiw. von Naturerscheinungen, a) von Flüssen, Quellen (sowohl EN wie Appelat.), b) von Tag, Tageslicht u. Nacht/Dunkel, vgl. διος als Beiw. zu χθών, ἄλς, αἰθήρ, ἄηρ, ἠώς u. nacher. ἰ. zu γῆ (S. Phil. 707) u. αἶα (Stesich., PLille [s. Mn. Suppl. 66, 1987, 139] 205); allg. zu 'Naturgottheiten' s. L' 271 f. 5a zu Flüssen vgl. Y 7, Th. 337 Π., Beiw. διος, διπετής(?), ζᾶθεος, θείος u. (zu ὕδωρ) ἄμβροσιος, ἄμβροτος; zur relig. Verehrung s. L' 130; L' 271 f. Mögl. Ursachen d. Verehrung (Lebendigkeit, Stärke, Lebenskraft, Wert d. Wassers) u. andere Beiw. wie δινήεις, βαθυδίνης beweisen nichts für Bed. u. Wortgesch. von ἰ. (anders u. a. L' 10, 14). EN d. Flußgottes ident. mit Flußname (vgl. Pötscher, WSt. 72, 1959, 12 f.), desw. ἰ. auch als Beiw. zu EN (h. Ap. 387) Λ 726 (Erz.) ἰκόμεσθ' -ὼν ῥόον Ἀλφειοῖο (folgt Opfer für Zeus, Alpheios, Pos., Ath.), die Strömung, in der Gott Ἀλφειός wirksam ist (vgl. zu Op. 466 in 3) h. Ap. 263 (Quellnymphe Telphusa) ἰ. ἐμῶν -ὼν ἀπὸ πηγῶν" 387 Τελφοσίης -ης ἦστυνε (Ap.) ῥέεθρα, Quelle, wie V. 244, vgl. ἄμβροσίη h. Merc. 230 (als Beiw. zu νύμφη) Vit. p. 9, 7 ὕδωρ -οῖο Μέλπητος vgl. Ψ 146 (Opfer f. Flußgott) in 1, x 351 (Flüsse bei Kirke), Th. 788 (Styx), Op. 566 (Okeanos) in 4 5b zu Tag' u. 'Dunkel' als göttl. Mächte s. Th. 123 f. u. 748; zum Tag(eslicht) vgl. αὐγῆ B 2b β (Taghimmel als αὐγαί d. Helios bzw. d. Zeus); ἠώς B 1 α α (Göttin Eos als Lichtbringerin); L' 1, L' 272 (zu Sonne als Gottheit); zu 'Nacht' vgl. ἄμβροσίη, ἄμβροτος als Beiw. zu νύξ u. nacher. u. a. Stesich. fr. 8, 3 Page; Aisch. fr. 69, 7 Radt; Eurip. fr. 114 Op. 339 (stimme die Götter gnädig durch Trank- und Brandopfer, wenn du schlafen gehst) καὶ δὲ ἄν φάος -ὼν ἔλθη, Morgen-, Abendgebete (vgl. Mazon, Comm. 91) geht an Götter, nicht an Naturerscheinung 066 ὄρα μὲν ἠὼς ἦν καὶ ἀέξετο -ὼν ἦμαρ = Λ 84 = ι 56, nicht 'strong' o. ä. (L' 26 u. a.), also auch nicht präd. zu ἀέξετο (so s. v. ἦμαρ II Sp. 914, 2 ff. als Mögl.), sondern wie zu φάος Λ 194 δὴ τ' ἥλιος καὶ ἐπὶ κνέρας -ὼν ἔλθη = 209 = P 455, weder ἔλθη hier noch θῆσι als Beiw. von νύξ (s. θεός B 1 2b) sind Indiz für ἰ. = 'schönl' 'anders L' 25 f.). 6 ἰ. als Beiw. e. Fisches: Π 407 (Gl.: Patr. durchbohrt Gegner mit Speer Wange u. Kiefer u. hebt ihn am Speer aus d. Wagen) ἔλακε ... ὡς ὅτε τις φῶς ἰ πέτρῃ ἐπι προβλήτῃ καθήμενος -ὼν ἰχθὺν ἔκ πάντοιο θύραζε Epim. fr. 3 p. 233 (Prosartef.) δελφίνες u. πύμπιλοι werden als -ὼς ἰχθύς bez. Epim. u. nacher. Überl. (s. bes. Ath. 7.282) belegen, daß auch unabhängig von Π 407 best. u. zwar bes. große Fischarten (u. a. Delphin, Thunfisch) als (dem Pos.?) heilig galten. Bezug hierauf im hom. Gl. passend (Vergleich verlangt großen Fisch), auch wenn gemeinte Fischart unbekannt bleibt (Thunfische z. B. wurden auch geangelt, s. Kl. P. s. v. Thunfisch). Gegen Bed. 'flink' oder 'zappeln' spricht, daß Beiw. dann im Vergleich unpassend (der Tote ist nicht schnell, er zappelt auch nicht, sondern hat - wie ein Fisch - das Maul offen), u. daß Vers nirgends formelh., also ἰ. kaum ständ. Epith. Unwahrsch. auch Bed. 'dem Tod geweiht' (Döbinger bei Cauer, Grundfragen 353), weil dies Opferhandlung assoziiert. Weitere (meist abwegige) Erkl.versuche s. sch. Π 407 b, c, d (vgl. testim. bei Erbse) u. s. bei L' 298 ff. (m. Lit.). 7 ἰ. als Beiw. militär. Wachen: K 56 ἐλθεῖν ἐς φυλάκων -ὼν τέλος, entweder 'heilig' wegen bes., von Königsherrschaft (vgl. zu η 167 in 3 u. Beiw. θεῖος zu 'Herold') oder wie Königsherrschaft von Gott (Zeus) abgeleitetem Amt (vgl. Beschluß u. Ausführung I 66 ff. 80 ff.) oder wegen Nachtwache (vgl. K 188 νύκτα φυλασσομόνοισι κακῆν u. s. o. 5b) oder aus unbek. Grund (vgl. L' 21). Andere Erkl. (meist als

allg. Beiw., positive Eigenschaften von 'Wachen' beschreibend: stark, schnell, wachsam) nicht auszuschließen, aber wegen fehlender Formelhafteigkeit u. aus allg. Gründen (s. Vorbem. zu B) unwahrsch. Ω 681 (Hermes überlegt) ὄπως Πρίαμον ... ἠγῶν ἐκπέμψει λαθῶν -οὺς πυλαωρούς, entweder wie zu K 56 oder Bezug auf V. 445 f. (Hermes) göttl. Einwirkung auf die Wächter), dann zu 3 8 nicht einzuordnen: Hes. fr. 17 a, 4]. ἰερόν, φ̄ ποτ[ε] γύμφη [χαρίε]σσα μίγη, Ergänzung West's (e. g.: ἦ οἱ παῖδα Μόλον τέκνον) sicher falsch, weil auch nacher. ἰ. nicht zu PN inc. auct. fr. PFlor. 8 (SIFC 27/8, 1956, 49 f.) ἐῴρημοῖς ἰεραῖς μ[ι, vgl. ἀείδοντες παιθῶν (V. 9), viell. Beiw. zu ἀσιδή, vgl. B 599 ἀσιδῶν θεασπῆσιν

II Subst. (außer in II 2 u. viell. II 4 nur Plur.): (das e. Gott zukommende/gehörige:) Opfer (1), Weihgeschenk (2), Ritus (3), Heiligtum (?), 4 Wortf.: ἄγαλμα (zu 2), ἄργματα, γέρας (s. s. v. B 1 d), δαῖς/δαίτη, δῶρον (s. s. v. B 1 a d), ἑκατόμβη, θαλύσια, θυηλή, θύος, θυσιή, ἰερόιον, ὄργια (zu 3); vgl. μηρία καίειν; κνίσση, λοῖβη Beiw.: καλά, κεχαρισμένα, 20 αἰδόμενα I Opfer, meist die im Vollzug begriffene oder vollzogene Schlacht/Brand-Opferung als Gesamtes, auch konkret für das Geopferte, die Opferstücke, aber nicht (wie ἑκατόμβη) zur Bez. der zum Opfer best. Tiere (vgl. L' 27). 24 Opfer = Opfermahl, bei dem entspr. d. Ritus (vgl. Th. 418 κατὰ νόμον) die Götter Anteil an der Mahlzeit erhalten (s. u. 1b u. vgl. δαῖς, δαίνυμι), unterschieden von Trankopfer (Ψ 195. 209, Op. 336 σπονδή), and. Art Brandopfer (θύος Op. 336) u. π 184 von Weihgaben (δῶρα), vgl. aber 2. Durch ἰ. sollen Götter gnädig gestimmt (A 147, γ 436, π 184, Th. 417, Op. 336, h. Ven. 101), erfreut (α 61, h. Ap. 274. 348) werden (vgl. Beiw. καλά, κεχαρισμένα); bes. Anlässe sind Sühne (A 147, auch λ 130 ≡ ψ 277), Bitten um erfolgreichen Ausgang e. Unternehmens (1357, A 727, γ 159, δ 473, ι 553), Dank (A 707, λ 130 ≡ ψ 277), Empfang e. Gastes (η 191). Die ἰ. werden dargebracht oder versprochen von einzelnen (auch als 36 Anführer für Gruppe oder Repräsentanten von Gemeinde/Heer): Ach., Ag., Alkin., Anch., Hektor, Men., Od., Pel., Tel., von vielen: Aithiopen, Pylier, Troer, Gef. d. Od., allg. von Menschen (öffentl. u. private Opfer): ε 102, Th. 417, Op. 336. 755, Hes. fr. 283, 3; h. Cer. 29, h. Ap. 274 (Umwohner v. Delphi); für Zeus (u. a. Götter), Ath., Ap., Hera, Pos., Winde, vermutete Gottheit (π 184 u. h. Ven. 101), allg. d. Göttern; Tiere, die als ἰ. geopfert werden, sind: allg. ἑκατόμβη (A 147, s. u., Ψ 207, δ 473), Rinder (μ 362), Stiere (γ 5), Rind (B 420, A 775, γ 436), Schafbock, Stier u. Eber (λ 130, ψ 277), Schafbock ι 503 1a ἰ. als Obj. von ῥέζω/ἔρδω, δίδωμι, ὑπίσχομαι, vgl. s. v. ἔρδω B 2, δίδωμι B 1 1 α α α (5) α 61 (Ath. fragt Zeus: „οὐ νύ τ' Ὀδυσσεύς ... χαρίζετο -ὰ ῥέζων“ A 727 (Erz.) ἔνθα Διὶ ῥέξαντες ὑπερμενεῖ -ὰ καλά, nach V. 728 f. deutlich Tieropfer 1357 (Ach.): „αὐριον -ὰ Διὶ ῥέζας καὶ πᾶσι θεοῖσι (fahre ich ab)“ δ 473 (Proteus zu 52 Men.): „ἄφελλες Διὶ τ' ἄλλοισίν τε θεοῖσι ῥέζας -ὰ κάλ' ἀναβαινέμεν“, vgl. V. 478 (Hekatombe) A 147 (Ag.: „einer soll als Führer zu Chryses fahren) ὄρα ἦμιν ἐκάεργον ἰάσασαι -ὰ ῥέζας“, vgl. V. 100. 386. 444. 447 ff. (Hekatombe). 472 γ 5 τοι δ' (Pylier) ἐπὶ θινὶ θαλάσσης -ὰ ῥέζων, ἰ ταύροιν ... ἐνοσίχθονι λ 130 (Teir. zu Od.: „dort sollst du das Ruder in die Erde stoßen) ῥέζας -ὰ καλά, Ποσειδάωνι ἄνακτι, ἰ ἀρεινὸν ταύρον τε ... τ' ... κάπρον ≡ ψ 277 h. Ven. 101 (Anch. zu vermuteter Göttin): „σοὶ δ' ἐγῶ ... ἰ βωμόν ποιήσω, ῥέζω δέ τοι ... ἰ ὄρησιν πάσῃσι ἰσο δ' εὐφρονα θυμὸν ἔχουσα“ A 707 (Erz.) ἄμφι τε ἄστν ἔρδομεν -ὰ θεοῖς (nach Beutezug) γ 159 (Erz.) ἔρξασμεν -ὰ θεοῖσιν ὅϊκαδε ἴμενοι ε 102 (Hermes über das von ihm überquerte Meer): οὐδέ τις ἀγχι βροτῶν πόλις, οἱ τε θεοῖσιν ἰ -ὰ τε ῥέζουσι καὶ ἐξάτους ἑκατόμβας ἰ 191 (Alkin.) ζέινον ... ζεινίσσομεν ἠδὲ θεοῖσιν ῥέζομεν -ὰ καλά, Th. 417 ὅτε πού τις ... ἀνθρώπων ἰ ἔρδων ἰ, κατὰ νόμον ἰάσκηται (sc. θεούς) Op. 336 κάδ' δύναμι δ' ἔρδεν - ἰ ἀθανάτοισι θεοῖσιν ἰ ἀγνώσ καὶ καθαρῶς, ἐπὶ δ' ἀγλαὰ μηρία καίειν, ἰ ἄλλοτε δὲ σπονδησί ... θύεσσι τε ἰάσκησθαι (u. zwar am Morgen u. Abend) Hes. fr. 283, 3 πρῶτον μὲν, δὲ ἄν δόμον εἰσαφίκηαι, ἰ ἔρδεν -ὰ καλά θεοῖς ἀειγε-

νέτησιν inc. auct. fr. P.Berlin 21123 A 4 (ZPE 6, 1970, 162) ὡς ἂν ῥέζω[α 66 περι δ' ἂν θεοῖσιν '... ἔδωκε (Od.) π 184 (Tel. zu vermutetem Gott): „ἀλλ' ἴληθ', ἴνα τοι κεχαρισμένα δώσωμεν ἂν ἠδὲ χροσεα δῶρα“ Ψ 195 ἤρατ' (Ach.) ἀνέμοισι '... καὶ ὑπόσχετο ἂν καλὰ ἰ πολλὰ δὲ καὶ σπένδων... λιτάνευεν ἰ ἐλθέμεν ≅ 209^{ex}. (vgl. V. 195a) 1b ἰ von Göttern entgegengenommen, verweigert o.ä.: B 420 ἀλλ' ὀ γε (Zeus) δέκτο μὲν ἂν, πόνον δ' ἀμέγαρτον ὄφελλεν h. Cer. 29 (Zeus saß in Tempel) δέγμενος ἰ ἂν καλὰ, παρὰ ... ἀνθρώπων, vgl. u. h. Ap. 348 h. Ap. 274 (Telphusa zu Ap.): „σὺ δὲ φρένας ἀμφιγεγηθῶς δέξαι ἰ , περικτιόνων ἀνθρώπων“ K 46 (Ag.): „Ἐκτορείος ἄρα μᾶλλον ἐπὶ φρένα θῆχ' (Zeus) -οῖσιν“ Ψ 207 (Iris): „ich gehe ins Land d. Aithiopen) ὄτι ῥέζουσ' ἐκ-ατόμβας ἰ ἀθανάτοισι, ἴνα δὴ καὶ ἐγὼ μεταδασίσομαι ἂν“ vgl. δαίνυμι B 2a γ 436 ἦλθε Ἀθήνη ἰ ἂν ἀντιώσσα, vgl. V. 419f. h. Ap. 348 ἦ γ' (Hera) ἐν νηοῖσι πολυλλίστοισι μένουσα ἰ τέρπετο οἷς -οῖσι, vgl. o. h. Cer. 29 ι 553 (Od. u. Ge- fährten orfern Widder für Zeus) ὁ δ' οὐκ' ἐμπάζετο ἂν (δῶρων v. l., cf. West, Ptol. Pap. 247) E 178 εἰ μή τις θεός ἐστι κοτεσσάμενος Τρώεσσιν ἰ ἂν (sc. der ausgebliebenen) μηνίσας 1c ἰ als konkrete 'Opferstücke': A 775 πῖονα μηρία καῖε (Pel.) βοός Διι ... '... ἔχε δὲ ... ἄλεισαν, ἰ σπένδων αἰθῶπα ἰόνων ἐπ' αἰθῶσιν, -οῖσι, vgl. A 462f. μ 362 οὐδ' εἶχον (Gefährten d. Od.) μέθυ λειψαῖ ἰ , -οῖσιν, ἰ ἀλλ' ὄδασι σπένδοντες Op. 755 μῆδ' -οῖσιν ἰ , μ κρησῆας ἰ μομμεῖν αἰδῆλα 2 (der Gottheit gewidmete) Weihgabe: K 571 νῆϊ δ' ἐνὶ πρῶμῃ ἔναρα βροτόενα Δόλωνος ἰ θῆκ' Ὀδυσσεύς, ὄφρ' ἂν ἐτοιμασσαῖατ' Ἀθήνη viell. auch π 184 (in 1a) hierher 3 (der Gottheit zukommender) Kult, Ritus h. Cer. 476 δ[εῖξ] (Dem., sc. den Menschen von Eleusis) δρημο-σύνην θ' ἂν καὶ ἐπέφραδεν ὄργια πᾶσι (καλὰ v. l.) 481 δλ-βιος ὄς τάδ' ὄταπεν ... ἀνθρώπων ἰ ὄς δ' ἀτέλης ἂν, ὄς τ' ἀμ-μορος, οὐ ποθ' ὁμοῖων ἰ αἴσαν ἔχει φθίμενός περ h. Ap. 394 οἱ ῥά τ' ἀνακτι ἰ ἂν τε ῥέζουσι (Kreter) καὶ ἀγγελέουσι θεμι-στας (d. Ap.) 4 viell. auch (wie nachep. oft) Heiligtum, s. ζ 322 u. v 104 = 348 in 1 1

D vv. ll. Z 403, Ψ 864, θ 49, ι 553, Hes. fr. 302,3; Pan. fr. 12, 14 p. 258; Zusatzvers Θ 551 (= Ω 27^{ex}); Kj.: Tit. Cyl. fr. 6, 2 p. 8 (s. ἰλαρός) M. Schmidt

Ιζω, Ιζάνω [33], 42^o, 2H, 3b] E Präs.st. ιζ- < *si-sd- (m. Erw. -άνω) nb. Aor.st. ἔζεσθαι (q.v.) < *se-sd-, s. Risch § 98

F 1 -ω; -ει 2, καθ-ει 2, καθ-ουσιν 1; Impf. (Ιζε u. ἔζε mögl., je nachdem, ob mit od. ohne Augm.): -ει(v) 16, -εσκεν 2, ἐφ-εσκε 1, ἐφ-ε 2, καθ-ει(v) 3, καθιζ' 1, παρ-ει 1, -ον 5, καθ-ον 18; καθ-οις 1; Imp. Ιζ(ε) 3, καθιζ' 1; Inf. καθ-ειν 2, μετα-ειν 1; Ptz. καθ-ειν 1, -όντων 1, προκαθ-όντων 1; Aor. καθις(σ)αι s.v. ἔζεσθαι B 113; Med. -οντ(ο) 3, ἐσ-ηται 1, -οιτο 1, -ευ 2 2 -άνω; -άνει 1, -ανεν 1, ἀμφ-ανε 1, ἐφ-ανε 1, ἐφ-ανέτην 1, -ανον 1, ἐν-ανον 1, καθ-ανον 1

M 1 Stamm im longum 1a eins. [2] ἔνθα καθ-ιζ' Γ 426; καθιζ' Z 360; ιζ' ἐπὶ ω 394 1b zweis. [-] -ε δ' ἄρ' ἐν / δ' ἐπὶ / ἀπ' Y 15 / ε 338, ρ 339 / τ 389; -ε φ 146; -ον δ' εἰν 113; -ε (imp.) h. Merc. 457 [-] ἀντίον/πλησίον -εν 1218 = π 53 ≅ ε 198 ≅ ξ 79^{im}, ρ 96 (παρά)/η 171; ἐς θρόνον -ε θ 469 (παρ'), Ω 553; -ε δ 718; σκοπός -ε+ (ἐπ') B 792, π 365; -εν H 115; ἐφ/καθ-ε γ 411 / ε 326, h. 19, 44; παρ-εν δ 311; καθ-ον ἐπ(ί)/ἐν Y 151, θ 6 ≅ 422 ≅ π 408, v 76 [-] καθ-ειν Op. 750; μετα-ειν π 362 [-] -ει λ 449; -ε B 53, Σ 422; -ον 187; -εν Γ 162 [-] -ει N 281; καθ-ει β 69, Th. 434; ἐνθ' ἄρ' ἐφ-ε τ 55; (ἐπὶ κληῖσι) καθ-εν/ον ρ 256 / β 419 = δ 579 ≅ ι 103 = 179 = 471 = 563 = λ 638 = μ 146 = ο 549 ≅ 221 = Θ 436^{ex}. ≅ Λ 623^{ex}. ≅ ρ 90^{ex}; καθ-οις / ειν / ων O 50, Γ 394, ε 156 1c dreis. 1ca [-] ἔνθα καθ-ουσιν h. Ap. 12; -εσκεν / ὄντων γ 409, B 96 [-] προκαθ-όντων B 463 [-] ἐφ-εσκε ρ 331; ἐσ-ηται N 285 1cb [-] -άνει K 92 [-] -ανεν Ψ 258; -ανον ω 209; ἐν/ἐφ/καθ-ανον/ανε Y 11, K 26, ε 3 [-] ἀμφ-ανε Σ 25 1d viers. [-] ἐφ-ανέτην K 578 2 Stamm in den bre- via 2a [-] καθ' δ' -ον παρά Φ 520, Ψ 28 [-] -οντ'

Σ 522 2b [-] -οντο κατά Γ 326; -εσκε Ω 472; -οιτο χ 335 [-] -οντο T 50 Weiteres s.v. ἔζεσθαι

Σχ sch. D K 26: ἐφ-ανεν ὑπνος ... κατελάμβανε, 92: 4 -άνει ἐμπίπτει

B intrans. sich setzen (in Handlgs.ablauf, s. 11a, 11 5a), sitzen (11 b, 11 5a Ende) u. trans. (nieder)sitzen lassen (7 x in 12, 11 5b); geleg. svw. sich lagern (187 in 11 5a), sich aufhalten (ω 209 in 11b), niedersinken (δ 718 in 11a), sich hinhocken (im λόχος: N 281, 285, Σ 522); Subj. Pers., nur K 26, 92 ὑπνος, B 463 Vögel; Sit. oft typ. (auf δίφρος, θρόνος, κλισίη u.ä.: Gäste, Hausherr/in zu Bewirtg., Gespräch, Göt- 12 ter bei Zeus; Ruderer, s. II 5a), vom übl. (Lieblings)platz (s. 11 b, 11 4), bei ἀγορή, Berat. u.ä. ([11:] B 96, Γ 326, H 115, 113, λ 449, [12:] B 53, Ψ 258, [11:] T 50, Y 11, β 69, ε 3, π 362, Th. 434), u. vom Bettler, ἰκέτης (ρ 339 ἐπ' οὐδοῦ, χ 335 ποτὶ βωμόν, s. in 11a), Späher (B 792, π 365 in 11 b, vgl. Y 151) 16 Wortf.: s. ἔζεσθαι (meist metr. suppl.: drei- u. viers.; zweis. meist [κατ' ἄρ'/καθ' ἔξετ' u. trans. εἰσε+), stat. ἦμαι (vgl. ἦσο 'bleib sitzen' m. dreis. ἔξεο u. hier Ιζε+ nimm Platz)

I Simplex 1 intrans. (K 92, ω 209 -άνω) 1a als Bewegungsvorgang, meist Schritt im linearen Handlungs- ablauf: kommen u. sich setzen; mit (z. T. mehrf.) Ortsang. (meist Pröp. + Gen., Dat., Akk., die etwa gleich häufig; τ 389 m. sep. ἀπό), nur B 96, h. Merc. 457 abs.: 5 x Med. (s. u. Ende); dir. R. nur K 92 u. bei Imp. (Γ 162, H 115, Ω 553, ω 394, h. Merc. 457) Σ 422 (Heph.) ἔρρον' πλῆσιον, ἔνθα 28 Θέτις περ, ἐπὶ θρόνον -ε Y 15 (ἦλθε) -ε δ' ἄρ' ἐν μέσσοισι + ε 338 (ἐπὶ σχεδῆς), θ 469 (ἐς θρόνον, παρ' Ἀλκίνοον) ω 394 (zum Ankommenden): ἰζ' ἐπὶ δειπνον' 1218 ἀντίον -εν (Gastgeber) Ὀδυσσεὺς ... τοῖχου τοῦ ἐτέρου = π 53 ≅ ε 198 (Kal., Od. ἔνθα καθέζετ' = ρ 79^{im} ≅ ρ 96^{im} (παρὰ σταθμόν, od. σαβ sie schon da?) ρ 339 (Bettler) -ε δ' ἐπὶ ... οὐδοῦ, ἐν- 32 τοσθε θυράων δ 718 (οὐδ' ἔτιλ δίφρω ἐρέζεσθαι) ἀλλ' ἄρ' ἐπ' ἰ , -ε (ὀλοφουρομένη, Pen. versagen vor Schreck die Beine, vgl. II Sp. 408, 42; 410, 29) mit Emotion im Ptz. der Ne- benhandlg. auch: 113 (Ag. berief ἀγορή ein) -ον δ' εἰν ἀγορῇ τετιηότες σαβην (1?) sep.: τ 389 -εν ἀπ' (ἐπ' v. l.) ἐσ- 36 χαρόφιν, ποτὶ δὲ σκότον ἐτρέπετ' αἶψα setzte sich weg vom Herd, d. h. rückte s. Sessel (s. 97ff.) weg (Od., um nicht von 40 Eurykl. erkannt zu werden) abs.: B 96 (τετρήξει δ' ἀγορῇ) λαῶν ὄντων h. Merc. 457 „-ε πέπον“ bes.: N 281 (Feiger im λόχος) μετακλάζει καὶ ἐπ' ἀμφοτέρους πόδας -ει (Opp. ἀτρέμας ἦσθαι) setzt (d. i. hockt) sich bald auf d. ei- 44 nen, bald auf d. anderen Fuß (Ameis.-H.) K 92 „οὐ μοι ἐπ' ὄμμασι ... ὄπνος ἰ -άνει“, vgl. ἐφ-ανε (26), πίπτω u. s. v. βλέ- φαρων B 1 Med.: Γ 162 „δεῦρο παροῖθ' ἔλθοσθα ... -εν ἐμεῖο“ H 115 „νῦν -εν ἰὼν μετὰ ἔδνος“ setzt dich wieder hin 48 (94 ἀνίστατο), kontrast. ἦσο 'bleib sitzen' (Δ 412, s. II Sp. 910, 73) Γ 326 ἐπειθ' -οντο κατὰ στίχας (wo ...) Σ 522 (als sie zum λόχος kamen) ἐνθ' ἄρα τοί γ' -οντ' χ 335 (f. l.) ποτὶ βωμόν ἰ ἐρκείου -οιτο (ξ. v. l.) (Hikesie) 1b unter dem 52 Aspekt der Ortsruhe, meist in Hypotaxe: längere Zeit, immer wieder sitzen, m. Ortsang. B 792 ὄς ... σκοπός -ε (ἦεν v. l.) ... ἰ τῷμφε ἐπ' π 365 ἦματα μὲν σκοποῖ -ον ἐπ' ἄκριας ... ἰ αἰὲν ἐπασσύτεροι (s. d.) η 171 (υἰδὸν ἀναστήσας) ὄς οἱ πλησίον -ε (ἦστο testis) φ 146 δ σφι θυοσκοός εσκε, παρὰ κρητήρα δὲ ... ἰ -ε μυχοῖτατος αἰεῖ λ 449 νῦν γε μετ' ἀνδρῶν -ει (-ετ' v. l.) ἀριθμῶ (bei Beratung: Tel. erwachsen, vgl. II 7) Ω 472 τῆ ὄ' Ἀχιλεὺς -εσκε γ 409 (κατ' ἄρ' ἔξετ' ἐπὶ λίθου- 60 σιν) οἷς ἐπι μὲν πρὶν ἰ ἠγλιεύς -εσκε ω 209 (κλισίον) ἐν τῷ σιτέσκοντο καὶ -ανον ἠδὲ ἱανον ἰ ὁμῶς πλεγτιν zu sitzen, in konkr. Reihg.: svw. hielten sich auf (vgl. ἦμαι B 1 5) 12 64 trans. (nieder)sitzen lassen, m. Ortsang., 1 x -ανεν B 53 (Ag.) βουλήν ... -ε (παρὰ νῆϊ συγκαλέσας), berief e. Sitzung ein (s. B Vorbem.) Ψ 258 αὐτοῦ λαὸν ἔρκε καὶ -ανεν εὐρὺν ἀγῶνα Ω 553 „μῆ πω μ' ἐς θρόνον -ε“ (522 entspr. „κατ' ἄρ' ἔξεο ἐπὶ“, vgl. καθιζ' Z 360)

II Komposita m. Ortsang. (s. a. Pröp. in 1): meist 68 Dat. od. (in II 5) Pröp. + Dat., selten Akk. (s. in 3. 5), nur 4 x abs. (s. in 5. 6. 7); 4 x trans. (s. 5b; vgl. + εἶων in 7); med. nur N 285, T 50 (in 3. 5a Ende); je 1 x ἀμφ-, ἐν, καθ-, 72 2 x ἐφιζάνω 1 ἀμφιζάνω ringsum sitzen od. sich abset-

zen (~ *haften bleiben*) Σ25 (Ach. trauert: κόνιν χεύατο) χιτών... ἀμφ-ανε τέφρη (τέφρη v.1.). 'αὐτός... καίτο

II 2 ἐνίζάνω *sich setzen, Platz nehmen* Y11 (Götter zur ἀγορῆ, ἐλθόντες) αἰθούσῃσιν ἐν-άνον (ἐφίξ. Zen., vulg., ἐνίδρανον v.1.)

II 3 ἐσίζομαι *sich hineinsetzen (hocken) in* N285 ἐπειδὴν πρώτων ἐσ-ηται λόχον

II 4 ἐφίξω, ἐφίζάνω; gewöhnl. *sitzen auf*: γ411 (406 Νέστωρ, ἐκ δ' ἐλθὼν κατ' ἄρ' ἔξετ' ἐπὶ λίθοισιν, οἷς ἔπι μὲν πρὶν Νηλεΐδς-εσκεν [s.o. I 1b]) ; αὐ τὸτ' ἐφ-ε in Hyrotaxe (s.o. I 1b): τ55 (κλισίην) κάτθεσαν, ἐνθ' ἄρ' ἐφ-ε, διωπτήν *sich setzen (legen) auf* (vgl. K92 in I 1a): K26 (nicht) αὐτῷ ἵπνος ἐπὶ βλεφάροισιν ἐφ-ανε (ἔπιπτεν v.1.) *sich setzen, Platz nehmen bei, zu*: K578 (λοεσσαμένω) δέιπνω ἐφ-άνετην

II 5 καθίζω (Aor. καθίσ(σ)αι s.v. ἐξέσαι F, B II 3), m. Ortsang. (meist Pröp. + Dat., Y151, ε3 + Akk.; I87 κὰδ δὲ μέσον), Γ394, Z360 abs.; dir. R. nur (5a Ende:) Γ394, O50, (b:) Z360 (Imp.) 5a intrans.; in Handlungsablauf (kommen u.) *sich niedersetzen (niedersitzen)* Γ426 (κίε) ἐνθα καθίζ' Ἐλένη ε326 ἐν μέσση δὲ (Flöß) καθ-ε (καθίξτε Herod., ἐκάθιξε Zen., καθήστο v.1.) + ρ256 (μετὰ δὲ μνηστῆρα, ἀντίον + PN*) + h. 19,44 (πὰρ δὲ Ζηνί) h. Ap. 12 (ἔπειτα) ἐνθα καθ-ουσιν (wieder, nach Ap.s Begrüßung) Y151 (ἐνθα Ποσ. κατ' ἄρ' ἔξετο) οἱ δ' ἐτέρωθεν καθ-ον, ἐπ' ὄφρουσι (= ἄμφι σέ) Θ436 ἐπὶ κλισιοῖσι ; α 623^{ca} (ἐλθόντες) = ρ90^{ca} (βάντες) + θ6 (ἐλθόντες, ἐπὶ λίθοισι) = π408 (ἐπὶ θρόνοισι) = θ422 (ἐν) β419 βάντες ἐπὶ κληῖσι ; (oft folgt ἐξῆς δ' ἐξόμενοι) = δ579 = ι103 (εἰσβαῖνον και) = 179 = 471 = 563 = λ638 = μ146 = ο549 = 221 + ν76 (κόσμου) DSV: 187 κὰδ δὲ μέσον τάφρου και τίεχος -ον ἰόντες' ἐνθα δὲ πῦρ κήαντο, s.vw. 'lagerten' T50 κὰδ δὲ μετὰ πρώτη ἀγορῆ -οντο κίοντες Φ520 κὰδ δ' -ον παρὰ πατρί = Ψ28^{ba} (π. νηί) stat., durat. (da)sitzen (vgl. I 1b): Γ394 („φαίξ) χοροῖο νέον λήγοντα (Paris) καθ-εν (χατίζεν v.1.), s.vw. ausruhen O50 („wenn du, mir gleichgesinnt,) μετ' ἀθανάτοισι καθ-οις“ ε156 ἦματα δ' ἄμ πέτρῃσιν ... καθ-ων (Od. klagend) Th. 434 ἐν τε δίκῃ βασιλεῖσι παρ' ... καθ-ει (Hekate, 429 παραγιγνεται) 5b trans. *niedersitzen lassen* Z360 (354 „εἰσελθε καὶ ἔξεο“, Antw.:) „μῆ με καθίζω“ *heiß mich nicht niedersitzen* (vgl. -ε O553) β69 ἀγοράς ἡμὲν λθεῖ ἡδὲ καθ-ει (Themis) löst auf u. läßt nieders. (~ *beruft ein*, vgl. Y4), s. B Vorbem. ε3 θεοὶ θωκόνδε καθ-ανον Op. 750 μηδ' ἐπ' ἀνιήτοισι καθ-ειν (παῖδα, macht impotent, s. West z.St.), vgl. I455

II 6 προκαθίζω *sich (vorwärts)liegend niederlassen* B463 (ἔθνεα γεράνων) ποτῶνται ... ' κλαγγηδὸν προκαθ-όντων

II 7 μεταίξω *sich dazu (unter sie) setzen ~ an d. Sitzung teilnehmen* π362 οὐδὲ τιν' ἄλλον' εἶων (d. Freier) ... μετὰ-εν (s. B Vorbem.)

II 8 παρίξω *sich neben jem. setzen* δ311 (βῆ) Τηλεμάχῳ δὲ παρ-εν

D v.l. Ψ38, ρ87, τ20 H. W. Nordheider

Τηλυσός e. der drei Städte auf Rhodos, dem Reich des Περ., mit kontinuierl. Besiedlg. seit myk. Zeit, B656; s. H.S.-L. 117, Burt 84 B. Mader

Γημ^{ca}, ἔμμαι [268ⁱ, 167^o, 32^H, 20^h, 2^e] E IE root *(H)jeH₁- "casti" (cf. ἤκα w. Lat. *icē*), contaminated by *mei- "move eagerly on, hasten" (here = B II A) and perh. *seH₁- "throw, sow"; hence separate meanings (act./pass. and middle) w. initial vowel short or long (metr. regulated). See Frisk and Chantraine, Dict. s. v.v., + Peters, Sprache 22, 1976, 157-161, and now Hamp, Eirene 22, 1985, 36-38; Poultney, AJPh 106, 1985, 101-107. - Deriv.: ἦμα, ἦμων, μεθῆμων (~ ημοσύνη), ἐφ, ~ ου, ~ ουκ, ~ ἀφῆτωρ, ἐνεσάιαι, ἐξεσίη, ἐνετή, σύνεσας, ἐφετμή, ἱερός?, Ἰόλαος?, Ἰρηξ?, νίκη?

F I act. pres. indic. ἀνίεις 1, μεθ- 2; ἴησι(v) 7, ἀν-ν 2, ἐν- 1, προ- 1; μεθίει 1, προ- 2; μεθίεμεν 1; ι, τε

2; ἰεῖσι 1, προ- 1; impf. προίειν 3; ι, ς 1; ἴει 13, ἀν- 3; ἀποπρο- 1, ἀφ- 7, ἐφ- 2, μεθ- 3, προ- 19; ἴεν 1 (Risch, Festschr. Neumann 329), μεθ- 1, ζύν- 1; ἴεσαν 2, ἐφ- 1 iter. ἀνίεσκε 1; subj. μεθίησι 1, προίη 1 opt. ἀνιείης 1 imp. ἴει 1, ζυν- 5, προ- 1; ἐνίετε 1, ἐφ- 1, καθ- 1, μεθ- 1; inf. ἰέμεναι 1, μεθ- 1; ἰέμεν 1, μεθ- 1, συν- 1; ptc. ἐφίεις 1, μεθιέντα 3; ἰέντες 3, ἀφ- 1; μεθιέντας 2; ἰεῖσα 1, ἀν- 1; ἰεῖσαι 7, ἀφ- 1, ἐξαν- 1, προ- 2; aor. indic. ἦκα 3, ἐφ- 2; ἐπιπροέηκα 3, ἐφ- 1, καθ- 1, μεθ- 1, προ- 2; ἀνήκας 1, ἐν- 1; ἦκε(v) 58, ἀν- 24, ἀφ- 4, ἐν- 5, ἐφ- 9, μεθ- 3, προ- 1, ἦκ(ε) 2, ἀφ- 1; ἔηκε(v) 1, ἀν- 1, ἀποπρο- 2, ἀφ- 3, ἐν- 3, ἐπιπρο- 2, ἐφ- 3, μεθ- 2, ζυν- 5, προ- 25, ζυνέηκ(ε) 1; ἀφῆτην 1; ἐνήκαμεν 1 (Sommer, Nachlaß 246); κάθμεν 1; ἦκαν 1; ἔσαν 1, ἀν- 1, καθ- 1, προ- 4; subj. ἐφείω 1, μεθ- 1; ἦσι 1; ἀνήη 1, ἀφ- 1, μεθ- 1; ἀφῆη 1; ἀφώμεν 1, μεθ- 1; opt. 16 εἴην 1, ἐφ- 1; εἴη 1, ἀν- 1, ἀφ- 2, ἐφ- 1, μεθ- 1; imp. ἐφες 1, ζύν- 3, προ- 3; προέτω 1; κάθետον 1; inf. εἴμαι 1; ἐξέμεναι 1; ἐξέμεν 1, ἐπιπρο- 1, μεθ- 2, προ- 1; ptc. ἀνέντες 1, ὕφ- 2; ἐνεῖσα 1; fut. ἦσω 1, ἀφ- 1, ἐφ- 4, μεθ- 2; ἐνήσει 1, ἐφ- 2; ἦσει 1, ἀν- 1, ἐν- 1, ἐφ- 4, μεθ- 2, ὕπερ- 1; ἀνέσει 1; ἐνήσομεν 3, μεθ- 2; μεθήσετε 1; inf. ἦσειν 1, ἀν- 1, μεθιησέμεναι 1; ι, ι 1 2 medio-passive pres. indic. ἴεται 2, ἴετ(αι) 1; ἱενται 3; impf. ἴετο 10, ἀφ- 1; 24 ἴετ(ο) 4; ἰεσθην 3; ἴεντο 1, ἱεντ(ο) 2; imp. ἴεσθε 1; ptc. ἱέμενος 9, ἐφ- 1; -οιο 1, -φ 1, -ον 6, -ω acc. 2, -οι 15, -ων 7; -ους 3, ἀν- 1; ἱεμένη 4, ἀν- 1; ἐφ-η 1; -ην 1; -αι 1; εο- 1; perf. ptc. ὕφειμένοι 1; aor. indic. ζύνοτο 1; παρ- 28 εἶθη 1; ἔντο 24; subj. συνώμεθα 1; ἦσθε 1; fut. ἐφήσομαι 1 for forms εἶσομαι etc. see εἴμι for forms of ἴμι w. s. M and Wyatt, Metr. Lengthening 155f. and n.27; for v.l. -εἴς/ῆ (B752, Z523, K121, δ372, h. Ven. 152) LSJ, 32 Schwyzler I 687

M I 1st syll. in longo 1a monosyll. [!] ἦκ' H269 = ι538 [!] ἀφῆκ' Θ133 1b disyll. 1ba type -- [!] ἦκε δ(έ) + ptc. Π736, Ψ840, A481; ἦκα/ε δ(έ) 36 + pron. N204, μ442; ἦκε κακὸν VN^d A539, Π730 (= O327); ἦκε(v) O327 (= Π730) + 4ⁱ, x159; ἴετ' ἀκοντίσσαι, ὁ δ(έ) N585, Π359, ἴετ' v334, Hes. fr. 76,6 [!] (δάκρυον) ἦκε χαμάζε π191, χ84; ἦκα/ε O19/Ψ400, ζ231 = ψ158, μεθῆκε Φ177 = φ126^{ba}. [!] (μετ) ἄγγελον ἦκε/αν h. Cer. 441, ο458; θυμὸς ἀνήκεν H152, Hes. fr. 200,7; μένος ἦκε Ψ177, Sc. 343; πρὸ γὰρ/δέ μ' ἦκε A195 = 208, φ21; ἐφήκα/ε βέλος E188, Π812; ἦκε(v) Δ75 = φ415^{ca}, Θ247 = Ω315, + 3ⁱ, 2^o; ἀν/ἀφ/ἐφῆκε(v) 5ⁱ, θ73, 2^b; ἀφώμεν h. 7,22; ἀνέντες E761 [!] ἀν/ἐνήκε δὲ Y118. 80, προῆκε γὰρ P545 [!] πρὸ γὰρ ἦκε Σ168; ἦκε χαμάζε O134, M205, P299, Hes. fr. 76,19 suppl.; 76,21; ἦκε φώσοδε B309, Th. 48 669; ἦκε(v) 3ⁱ, ι245 = 309 = 342, φ328 = ω177, φ420; ἴετ' M68 [x] τοῖσιν ἀεῖκα πότμον ἐφῆκε Δ396, δ339 = ρ130 (= δ340^{ca}); βαρεῖς χειρὸς ἀφ. ἦκε(v), N410, Φ590; μέγας δὲ σε θυμὸς ἀν. ; H25, Φ395, θυμὸς/ν ἀν/ἐν ; K389, 52 M307, X252/Π656; μένος πολυθαράσες ἐν ; εἶσα T37, ν387; (γλυκὺς) ὕπνος ἀν. ; B71, η289, σ199, τ551, ω440; ἄγγελον ἦκε Σ182; βέλος ἦκεν Δ498 = O575; δάκρυον ἦκε ψ33; δῖον ἀνήκε(v) P705, Φ545; κῆδε' ἐφῆκεν A445, Φ524; 56 ἦκατ' 3ⁱ, τ57, h. Ap. 122; ἀνήκαστ' 4ⁱ, 2^o; ἔ ; 3ⁱ; ἐφῆκατ' E206, ψ37; μεθῆκεν ε460; ἦσι O359; μεθώμεν K449; ὕφέντες A434, h. Ap. 504; ἐξ ἔρον ἔντο/ἦσθε A469 = B432 = H323 = 192 = 222 = Ψ57 = Ω628 = α150 = γ67 = 60 473 = δ68 = θ72 = 485 = μ308 = ξ454 = α143 = 303 = 501 = π55 = 480 = ρ99 = h. Ap. 513, Hes. fr. 266a,8 (= c,1), ω489 = h. Ap. 499 1bb type -- [!] ἦσω P515; ἦσειν θ203; ἴεντ' N501 = Π761 [!] ἀφῆη Γ317; μεθῆσω A841; ἀνήσει B276 [x] ἐφίει(ς) 2ⁱ; (ἀν-)εἶ 2ⁱ; οὐδ'(έ) , μεθίει/ὑπερῆσει Φ72, ε198; ; O716 = Π762; (μνηστῆρσιν ἀναιδέσι) χεῖρας ἐφείωτ' A567, α254 = ν376 = ν29^{ca} = 386 = 39; σ/με μεθείω/ῆη Γ414, ε471; (ὑπνος) ἀν/ἀφῆη B34, P631; ἐξ ἔρον εἴην/εἶναι Ω227, N638; ἐφῆην Σ124; (ἀν/ἀφ/μεθ-)εἶη 4ⁱ; ἀεῖκα πότμον ἐφῆσωτ' δ340 = ρ131, τ550; ἀφ/ἐφ/μεθῆσω B263/Ω117, τ576/Op. 209; ἐν/ἐφήσεις Π449, A518; ἦσει Ξ240; ἐν/μεθῆσει ο198/α77, ο212; ἀνήσειν h. Cer. 332; παρείθη Ψ868 1c trisyll.

1ca type \dots [..] ἔται Hes. fr. 10a,96 ἔτο P 383 = 866 [..] μεθίεμεν Ξ 364; ἐφίεσαν Sc. 307; .. τε θούριδος ἀλκῆς Δ 234, M 409, N 116; ἐν/ἐφ/καθίετε M 441, χ 251, Φ 132; μεθ/συνίεμεν Δ 351, Th. 831; ἐνήκαμεν/ἤσομεν ἐνρέι πόντω μ 401/β 295, μ 293; ἐν/μεθ/ἤσομεν Ξ 131/O 553, P 418; .. τε N 97; ὁ δὲ ἔτο A 537, Y 502; ἀφίετο ψ 240; ὕφ[ι]μ[ι]νοί Hes. fr. 150, 13; συνάμεθα N 381; ἐφίεσομαι Ψ 82 [..] ἔσαν Sc. 278; ἰέμεν Op. 596; μεθροῦμεν Y 361; ἔται β 327; δὲ ἔτο θυμῶ B 589, N 386, .. ὁς Θ 301 = 310, ἔτο δ' αἰέ E 434, N 424 **1cβ** type \dots [..] ἄμφο (δ') ἰέσθην, Σ 501, γ 344; νίκης .. Ψ 718; ἰέσαι μ 192, ἀφ-η 126 **1d** quadrisyll. [..] ἰέμενος Τροίην Θ 241; .. ὁς+ + inf. P 507, Y 469, δ 823 = ν 426 = ο 30 = ξ 282^m, ο 201, Sc. 231, Hes. fr. 150, 29 suppl.; .. ὁς+ 3ⁱ, 6^o; .. ὄν Τροίηνδε τ 187, .. ὄν+ -δε Θ 313, υ 356, h. Merc. 88 [..] ἰέμενοι X 206, ἐσ- χ 470; -δε .. ὁς+ B 154 = γ 160^m. = ἰ 261^m, ρ 5; νίκης .. ὄν+ Ψ 371. 767; πρόσσομ .. ὄι P 382; .. ὄι+ 3ⁱ, φ 72, Sc. 65, h. Ap. 472; ἔστη .. η Y 280, Φ 70; ἀνιέμενος/η β 300, X 80 [..] μεθίεμ-ναι N 114; μεθροῦμεν π 377; ἐφίεμενος/η ν 7, Ω 300 [..] ἰέμενος+ περ O 450 = P 292, P 276, 3^o; καὶ ἔσχεθεν .. ὄν+ περ δ 284 = π 430 = χ 409 = φ 129; .. ὄν Sc. 169 **1e** pentasyll. [..] πρόσσομ ἰεμένοιο N 291 **2** 1st syll. in brevisyll. **2a** monosyll. [..] ἔρος E 174; ζῖνος ὄκα B 26 = 63 = Ω 133; πρόσος, ὄχ' P 38 [..] .. A 127, P 241 **2b** disyll. **2ba** type \dots [..] ἔσαν T 393; ἐξέμει A 141 **2bb** type \dots [..] ἀνίεσι/ἔει E 880, h. Cer. 307 [..] μεθίει(ς) τε καὶ οὐκ ἐθέλει(ς) Z 523, K 121; .. ὁς δ 372; ἔει λ 7 = μ 149; ἀπο, προίει, χ 82; ἀφ/ .. A 25 = 379 = 326^m, A 336; νῦν ζυνίει α 271, ο 391; ζυ-νέηχ' σ 34; ἄνεσαν Φ 537; ἀφῆη P 590; προέτω A 796 [..] προίει/ἔεν καλλίρροον ὕδωρ B 752, Hes. fr. 70, 18 (v.1.)/ M 33^m; προίη/εφίει βέλεια στονόεντα h. Ven. 152, ω 180; δὴ τότ' ἐγὼν ἐτάρους προίειν ι 88 = κ 100; μ 9; προίεις ω 333; τοῖσιν δ' ἴκμενον οὐρον ἔει A 479, β 420 = ο 292, ἔει/προ-χαλκήρε' οἰστόν N 650. 662; ἔει T 383 = X 316 + 3ⁱ, Hes. fr. 294, 1; ἀν/ἀφ/προίει μένος θ 359/N 444 = Π 613 = P 529/ν 64; ἀφίει A 702, ω 539; (ἀ)μπεκαλόν) προίει δολιχόσκιον ἔγχος Γ 346. 355 = E 280 = H 244 = Λ 349 = P 516 = X 273 = 289 = ω 519 = 522, E 15, H 249, Y 273, .. προίει Y 348; προίει 2ⁱ; μέθ/ζυνίεν φ 377, A 273; (ἐμέθεν) ζυνίει ἔπος ζ 289 = θ 241^{med}. = τ 378^m; ἔει Φ 338; ἀφῆτην A 642; κάθμεν ι 72; κάθεσαν/έτον h. Ap. 503 = 487; πρόσσαν θ 399 = σ 291 + 2^o; (ἐπι)προέμεν Δ 94, κ 155; μεθέμεν χόλον A 283, O 138; ζύνετο δ 76; ἀνέσει σ 265 **2bg** [..] ἦκε θ 189 **2c** trisyll. **2ca** type \dots [..] ἐξέμειναι λ 531 [..] ἔσαν Th. 684 **2cb** type \dots [..] ἐνέηκε K 89 [..] ἦσι Th. 806; ἀν/ἐν/προίησι 4^o; προίησι A 270; μεθίεινα/ας Z 330 = Δ 240^m; ἰέισα h. Merc. 114; προίεσσα β 92 = ν 381; ἰέισαι Th. 830; ἐπι, προέηκα, Σ 58 = 439; ἐφ/καθ/μεθ/ .. 5ⁱ; ἀνέηκε(v), E 882, Th. 495; ἀφ .. 3ⁱ; ἐν/ἐφ .. δ 233, Hes. fr. 37, 15/E 108 = ξ 464^{med}, ι 38; ζυμ .. B 182 = K 512 = O 442^m; πατηρ/με, προέηκε, τειν τάδε μυθῆσασθαι A 201, δ 829; ἐμέ/με .. δ 161/142, Σ 184; .. (v) ε 268 = η 266 + 6ⁱ, 2^o, 2^h [..] μεθίησι N 234; (δθι) μεθιέντα(ς) ἴδοιτο+ Δ 516 = N 229^m, M 268; ἐπιπροέηκα P 708; ἀπο, προέηκε, 2^o; ἐπι .. (v) 1520, ο 299; μεθέηκεν+ + inf. Ψ 434; ζυμ .. μάχεσθαι A 8, H 210; πατηρ/με, προέηκε(v), καλέσσαι ψ 44. 51; .. ἄηνα γ 183, κ 25; .. + -εσθαι inf. A 649, β 147, τ 468; .. υ 105 [..] ἐπί γαῖαν/λααν ἴησι(v), Φ 158, λ 239/Γ 12; .. 2^o, Vita p. 12, 18; ἰέισι Γ 152; ἀνέσκα Th. 157; ἔέντες, B 774 = δ 626 = ρ 168; ἀφι .. h. Ap. 234, Choer. fr. 4, 2 p. 268; ἀν-εῖσα E 422; (μεθ)ἔηκε A 48, Ω 48; ἔεντο Sc. 251 **2cy** type \dots [..] ἀνιέης β 185; ὄσαν ἔεισαι, Th. 10. 43. 65. 67; ἔ .. h. 27, 18; ἐξανα .. Σ 471; ἔενται Δ 77, χ 304, Hes. fr. 264 **2cδ** [..] ἔεσθε M 274 **Σχ** **1** act. **1a** simplex. (D schol. exc. where noted) glossed w. ἀκοντιζώ O 359, P 515; ἀπολύω Δ 397; ἀφίημι B 309. 774 et al.; ἐφίημι A 479, Δ 397; ἐπιπέμω A 479; πέμω B 309. 774 et al. **1b** compd.: τημι + ἀμφί: ἐνεποιόκλιεν, ἐνέβαλεν T 383; ἀνίημι: ἀναοίγω

Φ 537; ἀναπειθω B 276, E 405 et al.; ἀναστέλλω Φ 537; ἀνα-τίημι N 657; ἀφίημι B 71, E 880; γυμνώω X 80; ἔάω B 34, O 24; καταλείπω, -λιμπάνω B 34. 71, O 24; παρορμάω B 276; ἀφίημι: ἀπολύω B 263; ἀποπέμω A 25, B 263; ἐκλύω N 444; (ἐκ-)ἐξάνιημι: ἀφίημι Σ 471; ἐξίημι/ίημι + ἐκ: ἀποκρεμάω O 19; ἀποπέμω Γ 221; ἀφίημι Γ 221, ἐκπέμω A 141; ἐξωθέω A 141; ἐπιθυμίαν πληρῶω Ω 227 (cf. ἐξίεμαι below); ἐνίημι/ίημι + ἐν: ἀνατίημι E 125; ἀφίημι E 513; ἐμβάλλω T 37, E 125 et al.; παρορμάω Ξ 131; περιβάλλω Φ 338; ποιῶω 1700, sch. min. P. Strassb. gr. 1015 E 125; (ἐπι-) ἐφίημι/ίημι + ἐπί: ἀναγκάζω A 518, Σ 124; ἀνα-πέιθω sch. min. POxy. 3238 A 518; ἐπιβάλλω A 567, Δ 396; (ἐπι)πέμω A 382, E 174 et al.; ἐπιφέρω A 567, cf. sch. min. P. Köln inv. 2281; ἐποτρύνω A 518; παροξύνω, παρορμάω Σ 108; ἐπιπροίημι: ἐπιπέμω Δ 94; μεθίημι/ίημι + μετά: ἀμείλω Γ 414, Δ 234 et al., sch. min. P. Bodl. gr. Inscr. 3017 Δ 351; ἀπολείπω Φ 177, Ω 48; ἀφίημι A 48, sch. min. P. Amh. 2, 18 ο 212; ἔάω: K 449, O 553 et al., sch. min. P. Strassb. inv. 33, A 283; καταλείπω Γ 414; κουφίζομαι P 539; παραχωρέω Ξ 364; πέμω A 48; συγχωρέω A 283; προίημι/ίημι + πρό: ἐκδίδομαι B 752; πέμω A 336, προ- A 127. 195 et al., sch. min. .. A 195. 336; ξ/συνίημι: αἰσθάνομαι sch. min. .. A 273; ἀκούω A 273, B 26. 182; νοέω B 26; πείθομαι A 273; συμβάλλω A 8, cf. sch. min. P. Achmim 2; συμμίγημι A 8; συνθήκην ποιῶω N 381; ὑπότημι/ίημι + ὑπό: ἐνδίδωμι A 434; ὑποτίημι Ξ 240; χαλάω A 434, cf. ε]πι- sch. min. P. Oxy. 3238 **2** middle **2a** simplex: ἀποπρήνω, ἀφίεμαι Δ 77; βούλομαι Σ 501; ἐπιέγομαι Y 280; ἐπιθυμέω Θ 241, A 168 (ἀνελθεῖν ἐπί); ἐρχομαι M 274; ὀρμάω B 154, Ω 301 et al.; προθυμοῦμαι B 154. 589 et al., sch. min. P. Amh. 2, 18 ο 30. 69; σπεύδω O 450, Σ 501 **2b** comp. ἐξίεμαι: ἐκ-βάλλω A 469; ἐπιθυμίαν πληρῶω sch. min. P. Oxy. 3238 A 469, cf. ἐξίημι above; ἐπίεμαι: ἐντέλλομαι Ψ 82, Ω 300; ἐπι-σκέπτομαι Ψ 82; ὑποτίημαι Ω 300 **B** Active/Pass.: in general *cause motion* separating obj. from subj., orig. manual, hence: *cast, hurl, shoot, drop, put* etc.; also *send, emit* etc.; w. compds. (I B, II B) various transls. often congruent w. simplex (esp. ἀφ-, ἀποπρο-, ἐφ-, ἐπιπρο-, προ-), some psychol. (ἀν-, ἐφ-, μεθ-, ζυν-); cf. βάλλω, ἰάλλω, ἰάπτω, θίπτω, γάω, πέμω and compds. Middle Iεμαι: *strive, hasten* (E and B II introd.). Also forms of τημι w. ἱ acc. to metr. necessity, s. F **I** active; intrans. use I A 2αβ, B 7β(?), w. part. gen. **I B** 11. 12 **1A** 'simplex', incl. foll. instances w. prep.: w. gen.: διά Th. 806 (2αβ); ἐξ Sc. 278 (1d); ὑπό Th. 669 (1ba), Sc. 278 (1d); w. acc.: διά Th. 65 (1d); εἰς ἐξ κ 159 (1bβ), M 25 (1e); ἐπί Γ 12 (1ay), Φ 158 (2αα), λ 239 (2αβ); κατά Γ 152 (1d); μετά Θ 76 (1aδ); πρός ὑπό η 130 (2αβ); cf. w. gen. ἐγγύς K 274 (1bβ), κατόπισθε λ 7 = μ 149 (1c). Ad-verbs: extent δσον (ἐπί) Γ 12 (1ay), cf. O 359, τόσσον ι 499 (1αα), τοσσούτον, μᾶσσον θ 203 (1αβ), τηλόσε h. Merc. 114 (2b); otherwise: ἐπικρατέω (1αβ), οἰκόνδε Δ 397 (1αα), φωσάδε Th. 669 (1ba), B 309 (1bβ), χαμάζε Hes. fr. 76, 19. 21 (1ae), αὐτίκα Θ 247 = Ω 315 (1bβ); ptes. (ἐπι)δινήσας H 269 = ι 538 (1αα), Ψ 840 (1αβ), ἐρεϊσάμενος Ψ 736 (1αα); acc. epith. w. adverb. force: αἰσιον Ω 375 (1ba), ἔλιον Δ 498 = O 575 (1αα), δεξιόν K 274 (1bβ), καλλίρροον M 33 (2αα); voice epiths. (1d). Dat. pers. (pron. exc. Δ 75): 1aδ φ 415 = Δ 75^m; 1ba Σ 182 (cf. ο 458), Ω 375, h. Cer. 441; 1bβ K 274, ο 159; 1c A 479 = β 420^m = ο 292, λ 7 = μ 149. Gen. pers. (target) N 650 (1αα). Complementary inf.: Δ 397, Ω 375, h. Cer. 441 (1ba), Φ 120 (1aζ) **1** personal agent **1a** hand-held obj. (incl. arrows, lightning, meteor, apples, corpse), *cast, hurl, shoot, drop* **1aa** military, cf. ay and ἀκοντιζώ (I 422, 10) spear: Δ 498 (ἀκοντιζάσαντος) ὁ δ' οὐχ ἔλιον βέλος ἦσαν = O 575 P 515 ἦσω γὰρ καὶ ἐγὼς stone, mt. peak: H 269 λααν αἰερας ἦκ' ἐπιδινήσας = ι 538 (Poly-phemus) Π 736 (πέτρον) ἦρε δ' ἐρεϊσάμενος ι 481 ἦρε δ' ἀπορρήξας κορυφήν ὄρεος, cf. 538 above 499 (μαρμάρω βαλῶν) τόσσον γὰρ ἴησιν shoot an arrow: N 650 ἀπίον-τος ἴει ... οἰστόν **1aβ** in contests (cf. I B 3αβ): δ 626 **72** δισκοῖσιν τέρποντο καὶ αἰγανέησιν ἰόντες = ρ 168 = B 774 ('

τόξοισιν θ') θ 203 τάχα δ' ὕστερον ἄλλον (sc. δίασκον) ἴησιν ἢ τοσσούτων ... ἢ ἔτι μάσσον Ψ 840 (σόλον δ' ἔλε) ἴηκε δὲ δινήσας (all laughed) (841 ἀπέηκε I B 3 αβ, 842 ἔρριψε) archery: Ψ 863 ἰὸν ἴηκεν ἐπικρατέως φ 420 ἴηκε δ' οἰστόν ἄντα τιτυοκόμενος 1αγ measurements, w. spear, stone (cf. P 590 in I B 3 αγ) O 359 ὄσον τ' ἐπὶ δουρός ἐρωή ἴηγίγνεται, ὀπλότ' ἀνήκε σθένεος πειρώμενος ἴησι, cf. I α Γ 12 τόσσον τίς τ' ἐπιλεύσει ὄσον τ' ἐπὶ λάαν ἴησιν 1αδ portents hurled by Zeus (lightning, meteor), cf. I B 3 αδ Θ 76 ἔκτυπε, δαιόμενον δὲ ἴηκε σέλας μετὰ λαὸν Ἀχαιῶν φ 415 (ἔκτυπε σήματα φαίνων) οἱ τέρας ἴηκε Κρόνον πάϊς, (ἔκτυπε 413) Δ 75 οἶον δ' ἀστέρα ἴη (ναύτησι τέρας) 1αε apples: *ἀνὰ or toss* Hes. fr. 76, 19 suppl. (ἦ δ' Atalante) ἔμπαρσ' αὐτὰρ [ρ δ] χειρὶ τὸ δεύτερον ἴη[κε χαμᾶζε] + 76, 21, cf. κάββαλ[ε 76, 13 and M 205 (I B 3 ε) 1αζ corpse, let go, dropped + inf. Φ 120 (τόν) ποταμόνδε λαβὼν ποδὸς ἴηκε φέρεσθαι, cf. μ 442 in I B 10c, τ 468 in I B 14 αβ, see Leaf 1b obj. living person or animal (usu. omen), agent usu. divine, send 1ba obj. person messenger: Δ 397 (killed all) ἔνα δ' οἶον ἴησι οἰκόνδε νέεσθαι Σ 182 τίς γὰρ σε (ἴησι) θεῶν ἐμοὶ ἀγγελοῖν, ἴηκε: ο 458 καὶ τότ' ἄρ' ἴησαν, ὅς ἀγγεῖλει γυναικί h. Cer. 441 ταῖς δὲ μετ' ἀγγελον (μετ' cod. M) ἴηκε ... Ζεὺς ἴησιν ῥεῖην (ἀξέμενοι μετὰ φίλα θεῶν), text: see I B 11 αβ and Richardson, otherwise: s.v. ἄγγελος Σχ (α), B 1.5, Risch § 76b Ω 375 (τις θεῶν) ὅς μοι τοιόνδ' ἴηκεν ὀδοιπόρον (Hermes) ἀντιβόησαι, αἰσίον Th. 669 οὐς τε (Hundredhandlers) Ζεὺς Ἐρέβουσι ὑπὸ χθονὸς ἴηκε φώσδε (as allies), cf. B 309 below 1bβ obj. animal omen: B 309 (δράκων), τόν δ' ... Ὀλύμπιος ἴηκε φώσδε, cf. Th. 669 Ω 247 αὐτίκα δ' αἰετὸν ἴηκε (sc. Zeus), = Ω 315 K 274 τοῖσι δὲ δεξιὸν ἴηκεν ἐρωδιὸν ἐγγὺς ὀδοιοῖ Παλλάς otherwise: κ 159 (a god) ὅς ῥά μοι ... Ἐλαφρον ... εἰς ὀδὸν αὐτὴν ἴηκεν 1c obj. good wind, agent divine, sent (impf. was furnishing) A 479 τοῖσιν δ' ἴημενον οὐρον ἴησι, ἐκάεργος = β 420^m (Ath.) = ο 292 λ 7 (ἡμῖν δ' αὐ κατόπισθε νεὸς) ἴησι πλοῖσιν (Kirke) = μ 149 1d obj. voice, project, emit (cf. I B 3b. 14bζ), of singing Γ 152 (cicadas, οἱ τε καθ' ὕλην) ὄπα ... ἰεῖσαι μ 192 (Sirens) ἰεῖσαι ὄπα Th. 830 (φανοῖσι of Typhon) παντοῖον ὄπ' ἰεῖσαι ἀθέσφατον h. 27, 18 αἰ δ' (Muses and Graces) ὄπ' ἰεῖσαι ἴημενοῖσιν Th. 10 (Muses) ὄσσαν ἰεῖσαι, ἴημενοῖσαι + 43 (ἄμβροτον ἴησι) + 65 (ἐρατὴν διὰ στόμα ἴησι) + 67 (ἐπήρατον ἴησι) Sc. 278 ὀπὸ ... συρίγγων ἴησαν αὐδὴν ἔξ ἀπαλὸν στομάτων, cf. ἐξ- I B 6 1e w. fluids, cf. 2a below, pour, make flow Row. 596 τρις ὕδατος προχέειν, τὸ δὲ τέτατον ἴημεν οἴνου M 25 ἐννήμαρ δ' ἐς τεῖχος ἴησι (Ap.) ῥόον (of rivers) 2 impersonal agent 2a w. fluids 2aα trans., agent river let flow (cf. μ 105 I B 2αβ) M 33 ποταμούς δ' ἔτρψε νέεσθαι ἴησι καὶ ῥόον, ἢ περ πρόσθεν ἴησι (ἴησι, ῥέει, θέεν νν. II.) καλλιῆροον ὕδωρ Φ 158 Ἀξιοῦ, ὅς καλλιῆροον ὕδωρ ἐπὶ γαίαν ἴησιν 2αβ intrans. cf. βάλλω III 1a and I B 14bδ below, flow: λ 239 ὅς πολὺ κάλλιπτος ποταμῶν ἐπὶ γαίαν ἴησι η 130 (κρηναὶ) ἢ δ' ἔτέρωθεν ὑπ' αὐλής οὐδὸν ἴησι ἴησι πρὸς δόμον Th. 806 (Στυγὸς ὕδωρ) τὸ θ' ἴησι καταστυφέλου διὰ χώρου 2b glow of fire, cast, radiate: h. Merc. 114 (λάμπετο φλόξ) τηλόσε φύζαν ἰεῖσαι πυρὸς μέγα δαιμόνιο 2c pine-cones, let fall: Vita p. 12. 18 ἄλλη τίς σου πύκη ἄμεινονα καρπὸν ἴησιν, cf. I B 3f 1B 'compd.' (w. prev./prep., see also I A introd.) 1B 1 w. ἀμφί (cf. ἀμφιβάλλω) let hang on both sides T 393 (ἴηπος) ζεύγνον ἀμφί δὲ καλὰ λέπαδν' ἔσαν prep.: 383 (ἔθειραι) ἄς ἠφαιστος ἴησι λόφον ἀμφί θαμειάς = X 316, cf. I B 8f 1B 2 ἀνίημι, basically send or let up, hence, arouse, release; w. inf. 15x (δ 568 in αβ and β), dat. comm. P 705 (βα), w. ἐπὶ E 882, 405 (βααα); adv. αἰεὶ δ 568 (αβ), αἰψα h. Cer. 471 (αα), ἔτι μάλλον Ξ 362 (βααα), πάλιν αὐτίς B 276 (βαββ); cf. ἔξαν. Σ 471 in 6b 2a impers. obj. (μ 105 intrans.?): divine agent etc. Φ 537, final inf. δ 568 2αα obj. grain, send up (or forth) subj. earth and Demeter h. Cer. 307 οὐδέ τι γαῖα ἴησιν σπέρμ' ἀνίησι h. Cer. 332 οὐ πρὶν γῆς καρπὸν ἀνίησιν, πρὶν ἴδοι (κοῦρην) + 471 (αἰψα ἀνίησιν)

2αβ smoke, wind, water: send up Φ 523 (smoke of burning city) θεῶν δὲ ἐ μῆνις ἀνίηκε δ 568 αἰεὶ Ζεφύροιο ... ἀήτας ἴηκεανὸς ἀνίησιν ἀναυύχειν ἀνθρώπους μ 105 (Χάρυβδις) 4 τρις μὲν γὰρ τ' ἀνίησιν ἐπ' ἡματι, τρις δ' ἀναροῖβδει δ' δεινόν, prob. trans. cf. I A 2a 2αγ bonds, undo, cf. X 80 in II B 1 Φ 537 οἱ δ' ἀνεῶσαν τε πύλας καὶ ἀπῶσαν ὄχθας δ 359 δεσμὸν ἀνίησι (Heph.), he prob. raised the nets 2b 8 obj. person (θυμὸν P 691) 2ba arouse, incite, impel both psychological and motion, often w. complementary inf. (aa, bb); always of completed action, otherwise ἄνωγα q.v. B intro- 12 d. Götter 80, A. Thornton, Homer's Iliad, Göttingen 1984, 39f. aa subj. person aa w. inf. hostility: E 882 (ἦ νῦν Τυδέος υἱόν) μαργαίνην ἀνέηκεν ἐπ' ἀθανάτοισι θεοῖσι + Φ 396 (ἀνίηκας οὐτάμεναι) Ξ 362 τὸν δ' (Pos.) ἔτι μάλλον ἀνίηκεν (Hypnos) ἀμυνόμεναι Δαναοῖσιν ρ 425 ὅς (Zeus) μ' ἄμα λήιστηρσι ... ἀνίηκεν ἴησι Αἴγυπτόνδ' ἰέναι (ἄφρ' ἀπολοῖ- μην) otherwise: E 422 τινα Κύπρις Ἀχαιιάδων ἀνίησα ἴησι Τρωσὶν ἄμα σπέσθαι θ 73 Μοῦσ' ἄρ' αἰοῖδὸν ἀνίηκεν ἀειδέμε- 20 ναι κλέα ἀνδρῶν ββ without inf., in hostile sense only E 405 σοὶ δ' (Aphr.) ἐπὶ τοῦτον (sc. Diom.) ἀνίηκε (Ἀθήνη) 761 (τέρπονται Aphr. and Ap.) ἄφρονα τοῦτον (Ares) ἀνέντες Y 118 (ἔβη) ἀντία Πηλεΐωνος, ἀνίηκε (Ap.) Φ 545 24 Φοῖβος Ἀγήνορα ... ἀνίηκε (ἐν μὲν οἱ κραδίη θάρσος βάλε) P 691 (Zeus) ἀφείλετο νίκην ἠηιδίως, ὅτε δ' αὐτὸς ἐποτρύνῃσι μάχεσθαι ἴησι ὅς οἱ (Patr.) καὶ τότε θυμὸν ἐνὶ στήθεσσι ἀνίηκεν (v.l. ἐν., see Ameis-H. Anhang) P 705 ἀλλ' ὄ γε τοῖσιν (for the sake of the Pylians) Θρασυμήδεα δῖον ἀνίηκεν (v.l. ἐν-) 28 β 185 οὐδέ κε Τηλέμαχον κεχολωμένον ὄψ' ἀνιείης (sc. against us) bb subj. θυμὸς (w. μένος. X 346), and οἶνος (ξ 465) aa w. inf. hostility: H 152 ἐμὲ θυμὸς ἀνίηκε ... πολεμίζειν ἴησι θάρσει ὦ M 307 τότ' ... PN^a θυμὸς ἀνίηκε ἴησι τεῖχος ἐπαίξει κτλ. X 252 νῦν αὐτὲ με θυμὸς ἀνίηκε ἴησι στήμε- 36 ναι ἀντία σείο 346 αἰ γὰρ πως αὐτόν με μένος καὶ θυμὸς ἀνιείη ὦμ' ἀποταμνόμενον κρέα ἔδμεναι B 276 οὐ θῆν μιν πάλιν αὐτίς ἀνίησει θυμὸς ἀγῆνωρ ἴησι νεικεῖν βασιλῆας other- wise: Z 256 σὲ δ' ἐνθάδε θυμὸς ἀνίηκεν ἴησι ἐλθόντ' ... Διὶ χει- ρας ἀνασχεῖν Hes. fr. 200, 7 οἷς μιν θυμὸς ἀνίηκεν ἐεδνώσ[α- 40 τήπει ἀκοῖτιν] ἴησι πλειῖστα πορῶντ' ἴησι ξ 465 (οἶνος) καὶ τ' ὀρχήσασθαι ἀνίηκε ββ without inf.: H 25 (Ap. to Ath.: τίπετ' ἴησθες) μέγας δὲ σε θυμὸς ἀνίηκεν; = Φ 395^{ca}. Φ 395 (Ares to Ath.) τίπτ' αὐτ', ... θεοῦς ἔριδι ζυνεαυτοῖς ἴησι ... K 389 (Did Hector send you to spy) ἴησι ἴησι αὐτὸν θυμὸς 44 ἀνίηκε; 2bβ with upward motion (cf. β. bδ and Σ 471 in 6b) Th. 157 πάντας ἀποκρῦπτάσκα (in the earth), καὶ ἐς φάος οὐκ ἀνίησκε, did not let them come up (again) 495 δν γόνον ἄψ ἀνέηκε, disgorged 2bγ let go, let return, release (cf. β. β. γ) aa subj. person: E 880 (Ares to Zeus): ταύτην δ' (sc. Ath.) οὐτ' ἔπει προτιβάλλει οὐτε τ' ἐργω, ἴησι ἀλλ' ἀνιείης (v.l. -ιείς), keep letting her go σ 265 ἦ κεν μ' ἀνίησει θεός, ἦ κεν ἀλώω ... ἐνὶ Τροίη, let return; not ἴημι? Russo, 52 Odissea bb subj. ὕπνος (cf. β. γ), ὀδύνη (θυμὸν O 24) B 71 ἐμὲ δὲ γλυκὺς ὕπνος ἀνίηκεν, + η 289, σ 199, τ 551 (μελι- ηδής), ω 440 (no adj.) B 34 μηδέ σε λήθη ἴησι αἰρείτω, εὐτ' ἂν σε μελίφρων ὕπνος ἀνίησιν | O 24 ἐμὲ δ' οὐδ' ὄψ θυμὸν (-ὄς vulg.) ἀνίησι ... ὀδύνη Ηρακλῆος, did not abate 56 1B 3 ἀφίημι, ἴημι + ἀπό cast, hurl (a), emit (b), send away, release (c), expel (d), let fall (e, f), dismiss (g); DP: ρ 189 χειρός, M 205 ἔξεν, w 33 βλεφάρων; CP: Choer. fr. 4, 2 ρ. 268 ἀπὸ στομάτων, N 410 ἴησι; adv. ἐπὶ νῆας B 263, χα- μαῖζε M 205, κακῶς A 25 = 379, αὐτίκα h. 7, 22, ἄφαρ M 221, πρόσθεν Γ 317, cf. ἄλλον N 410, περιστρέφας θ 189, πειρώμε- 64 νος P 590, Ψ 432 3a obj. missile (incl. thunderbolts in αδ), cast, hurl (drop Φ 115) like 'simplex' (cf. I A 1a); CP exc. θ 189; w. gen. (χειρός) Φ 590, N 410, θ 189. 3aa mili- tary (cf. thunderbolts αδ): Φ 590 ἄκοντα ... χειρὸς ἀφῆκε, καὶ ἔβαλε κνήμην + N 410 (v.l. -λει) K 372 ἔγχοις ἀφῆκεν (ἐφ. v.l.), ἐκὼν δ' ἡμάρταν φωτός Γ 317 (κλήροισι) ὀπλό- 68 τερος δὴ πρόσθεν ἀφείη ... ἔγχοις P 631 πάντων βέλε' ἄπτε- ται, ὅς τις ἀφῆη (etc. vulg., ἐφ. etc. v.l. Arist.) ἴησι Φ 115 ἔγ- χος μὲν ἔφ' ἀπέηκεν, surrender cf. χ 327 (4b) 3αβ sport 72 (cf. I A 1αβ): Ψ 432 δν τ' (δίασκον) αἰζήρος ἀφῆκεν ἀνίη

πειρώμενος ἦβης, cf. Π 590 (αγ) θ 189 τόν ῥα (sc. δίσκον) περιστρέψας ἦκε ... ἀπό χειρός Ψ 841 ἀφῆκε (sc. σόλον), see 840 in I A 1 αβ 3αγ both Π 590 (ὄσση δ' αἰγαίνετος ῥίπη) ἦν ῥά τ' ἀνήρ ἀφῆρ πειρώμενος ἦ ἐν ἀέθλω ' ἦε καὶ ἐν πολέμῳ, cf. Ψ 432 (αβ) and I A 1 αγ 3αδ thunderbolts, cf. I A 1 αδ Θ 133 βροντήσας δ' ἄρα δεινὸν ἀφῆκ' ἀργύγα κεραυνόν (cf. 134 in 10a) + ω 539 (ἀφίει [προ-, ἦκε vv. ll.]) 3b language, emit, cf. I A 1 δ Choer. fr. 4, 2 p. 268 γλώσσαν μὲν Φοίνισσαν ἀπὸ στομάτων ἀφιέντες 3c obj. person 3αα send away: A 25 ἀλλὰ κακῶς ἀφίει (sc. Χρυσὴν), κρατερὸν δ' ἐπὶ μῦθον ἔτελλε = 379 B 263 (κλαίοντα) ἐπὶ νῆας ἀφῆσω ' πεπλήγων A 702 ἐλατῆρ' ἀφίει (without horses) 3cβ release: Y 464 εἰ πάς εὐ περιδοίτο λαβὼν καὶ ζωὸν ἀρείη h. 7, 22 αὐτὸν ἀφώμεν ἐπ' ἠπειροιο (αὐτίκα) 3d obj. μένος, διψαν expr N 444 (death-throes) ἔνθα δ' ἐπειτ' ἀφίει μένος ... Ἄρησ = Π 613 = P 529 A 642 πίνοντ' ἀφῆτην (δίψαν) 3ε obj. serpent lei fall: M 205 ὁ δ' (sc. eagle) ἀπὸ ἔθην ἦκε (sc. serpent) χαμᾶζε, cf. I A 1 αε 221 (αἰετὸς δράκοντα φέρων) ἄφαρ δ' ἀφῆκε πάρος φίλα οἰκί' ἰκέσθαι 3f obj. blossoms, tears: lei, fall, shed (cf. I A 2 c): η 126 (θυμακας) ἀνθος ἀφιέσαι ψ 33 βλεφάρων δ' ἀπὸ δάκρυον ἦκε, cf. π 191 in 10 3g obj. ανακτορίην, having shed: h. Ap. 234 ὄχρα κροτέουσαι (horses) ἀνακτορίην ἀφιέντες (usage suspicious)

I B 4 ἀποπροίημι, Od. only, adv. ἀμαρτῆ χαμᾶζε, πόλινδε; w. inf. (c); cf. I B 3, 14, cf. ἀπὸ + ἰάπτω 4a obj. missile (arrow), was shooting χ 82 (ἀμαρτῆ) ἰὸν ἀποπροίει 4b obj. sword, dropped: χ 327 (ξίφος) ἀποπροίηκε χαμᾶζε ' κτεινόμενος, cf. Φ 115 (3αα), χ 84 (6α) 4c obj. person, sent + inf. ἔξ 26 (τόν) ι , πόλινδε' σὺν ἀγέμεν

I B 5 διὰ δ' ἦκε / ἦκε + διὰ w. gen. shoot through, hurl through φ 328 ἐτάνυσσε βίον, διὰ δ' ἦκε σιδήρου ≈ w 177, cf. διοίστεῦα (τ 578. 587), διαπέτομαι (E 99), see also φ 422 N 204 ἦκε δέ μιν (sc. κεφαλῆν) σφαιρηθδὸν ἐλιζόμενος δι' ὀμίλου (ι , w. various verbs)

I B 6 (ἐκ-) ἐξανίημι (Σ 471) and ἐξίημι/ἴημι + ἐκ w. gen., CP 3 x (ἰππόθεν λ 531), DP 8 x, w. gen.: χειρῶν P 299, χειρός χ 84, ποδοῖν O 19, στήθεος/εσφιν Γ 221, Ξ 151, ἀδούτοιο E 513; adv.: χαμᾶζε P 299, χ 84, ἄψ A 141; + inf.: P 299 6a lei fall, dropped; obj. sword, anvils, foot subject slain: P 299 ἐκ δ' ἄρα χειρῶν ' PN⁸ πόδα ... ἦκε χαμᾶζε, κείσθαι χ 84 ἐκ δ' ἄρα χειρός' φάσγανον ι , cf. 4b Zeus: O 19 ἐκ δὲ ποδοῖν ' ἄκμονας ἦκα δύο, as torture, ποδοῖν app. on anal. w. χειρῶν 6b emit, obj. voice, blast of bellows Γ 221 ὅτε δὴ ὄπα ... ἐκ στήθεος εἴη (v.l., ἴει vulg.) ' ... ' οὐκ ἂν (ἐρίσσειε ἄλλος) + Ξ 151 (ἦκεν) Σ 471 (φῶσαι) παντοίην εὐρηστρον αὐτῆν ἐξανίεσαι (from below), cf. 2bβ 6c send out/forth (from), obj. person (cf. ἐξείσι): E 513 αὐτὸς δ' (Ap.) Αλνειαν μάλα πίονος ἐξ ἀδούτοιο ἦκε A 141 αὐθι κατακτείνεται μηδ' ἐξέμεν ἄψ ἐς Ἀχαιοῦς λ 531 ἰκέτευεν ' ἰππόθεν ἐξέμεναι 6d dismiss desire (through fulfilment) cf. II B 3 N 638 μάλλον ἐέλδεται ἐξ ἔρον (of pleasures) εἶναι ' ἦ πολέμου Ω 227 ἐπὶν γούου ἐξ ἔρον εἴην

I B 7 ἐνίημι/ἴημι + ἐν casti (αα, δβ?), drop (αβ), send (αα), put (cβ, δβ?) into, also insert (αγ), launch ship (b), implant, engender (δα); CP 18, DP 13, ἐν- w. ἐνί + dat. P 570 (δα); adv. I 700 (cβ); w. inf. μ 65 (αα), ὄφρα + opt. Ψ 177 (δβ). Cf. ἐνετή, ἐνεσίη 7α obj. hand-held 7αα casti into M 441 νησὶν ἐνίετε ... πῦρ, cf. δβ, Π 122 7αβ drop into Ω 233 (ἐς οἶνον βάλε φάρμακον 220) αὐτὰρ ἐπεὶ θ' ἐνέηκε κέλευσε τε οἰνοχοῆσαι + α 317 (DP) 7αγ insert Ξ 182 ἐν δ' ἄρα ἔργατα ἦκον ... λοβοῖσι φ 47 ἐν δὲ κληῖδ' ἦκε 7b obj. ship, launch; intr. μ 401? β 295 ἐνήσομεν ... πόντη (sc. νῆα) = μ 293^α = 401^α (intr.? alium petere A. Hildebrand, De verbis et intransitive ... ap. Hom. usurpatis, Diss. Halle 1889, 32) 7c obj. animate 7αα send into, among Ξ 131 ἄλλους δ' ὄτρυνοντες ἐνήσομεν (into battle) μ 65 (doves killed by Planktai) ἀλλ' ἄλλην ἐνίησι πατῆρ ἐναριθμοῦν εἶναι 7cβ put into, lead into + dat. (I 700 etc. 'abstract'): Φ 338 δένδρεα

καί, ἐν δ' αὐτὸν (sc. Xanthos) ἴει πυρὶ, cf. δβ Π 152 ἐν δὲ παρηορήσιν ... Πῆδασον ἴει || 1700 νῦν αὖ μιν πολὺ μάλλον ἀγνωορήσιν ἐνῆκας (ἀν- v.l. Arist.) K 89 τὸν περὶ πάντων ' Ζεὺς ἐνέηκε πόνοιαι διαμετρές ο 198 ἦδε δ' ὁδός καὶ μάλλον ὁμοφροσύνην (ἠμάς) ἐνίησει (ἐνῆκε, ἀνῆσει, ἀνῆσει vv. ll.) 7d obj. 'abstract' e.g. φόβος, μένος; agent usu. divine, cf. Kullmann, Wirken d. Götter 76 7δα 'psychological', usu. dat. pers.: implant, engender fear, folly: Π 656 PN⁴ ἀνάγκηα θυμὸν ἐνῆκον (Zeus) 730 ἐν δὲ κλόνον Ἀπόλλων ἦκε ι , Π 291 ἐν γὰρ Πάτροκλος ι , ἦκον ἅπασιν ' ἠγεμόνα κτεινάς Hes. fr. 37, 15 ἠλοσύνην ἐνέηκε 12 Ἀπόλλων ἦκε ι , Π 291 ἐν γὰρ Πάτροκλος ι , ἦκον ἅπασιν ' ἠγεμόνα κτεινάς Hes. fr. 37, 15 ἠλοσύνην ἐνέηκε χολωσα[μεν- courage, anger, cf. ὄφρα (A. Heubeck, ZVS 97, 1984, 90) P 570 καὶ οἱ (Men.) μῆις θάρσος ἐνὶ στήθεσιν ἐνῆκον (Ath.) E 125 (Ath.) ἐν γὰρ τοι στήθεσσι μένος ... ἦκα ' ἄτρομον T 37 μένος πολυθαρσές, ἐνῆκε (Thetis) v 387 ι , ἐνείσα (Ath.) Y 80 ἐνῆκε δέ (Ap.) οἰ ἄμενος, ἦδ' Ψ 390 ι , δ' ἵπποισιν ἐνῆκον (Ath.) + 400 (DP) Sc. 20 343 ἐν γὰρ σφιν ι , ἦκε (αἰγίδ' ἀνασσειάσα) Π 449 τοῖσιν (sc. gods) κότον αἰνὸν ἐνήσει (Zeus) 7dβ μένος of fire, cast or put into Ψ 177 ἐν δὲ (the pyre) πυρός ι , ἦκε σιδήρεον, ὄφρα νέμοιτο, cf. ἐνέβαλλε vv. 172. 174, also M 441 24 (αα), Φ 338 (cβ)

I B 8 (ἐπί-) ἐφίημι / ἴημι + ἐπί cast (αα), shoot at (αβ), assail (b), send to (αα), impel (cβ), urge on (d), impervise (e), place on (f); CP 33, DP 7; dat. pers. exc. cβ, e; deriv.: 28 ἐφετμή, ἐφημοσύνη (see cβ); cf. ἐπιπρο- 8α obj. missiles (usu. βέλος) 8αα cast, hurl at spears, exc. Th. 684 Π 812 ὅς τοι πρῶτος ἐφῆκε βέλος X 206 οὐδ' ἔα ἰέμεναι ἐπὶ Ἔκτορι ... βέλεμνα w 180 βέλοισ ἐφίει (ἀφ- v.l.) βέλεα 32 || χ 251 τῷ νῦν μὴ ἅμα πάντες ἐφίετε δοῦρατα (cf. ἀκόντι- σαν v.255) Π 608 ἐπὶ PN⁴ δόρου ... ἦκον Π 170 (αὐτ' μελί- νη) PN⁴ ἐφῆκε κατακτάμεναι μενεαῖνον + Y 346 (τῷ ἐφέ- ῖκα) || Th. 684 (Titanomachy): ἐπ' ἀλλήλοισ ἴεσαν βέλεα 36 στονόεντα 8αβ shoot at arrows at, cf. ἐπίστω, ἐπιτοξάζο- μαι A 51 αὐτοῖσι βέλος, ... ἐφίεις (Ap.) ' βέλλ' 382 ἦκε δ' (Ap.) ἐπ' Ἀργείοισι κακὸν ι , E 174 πρὸς ἔρες ἀνδρὶ ι , 188 οἰ ἐφῆκα ι , καὶ μιν βάλον 206 ἦδη γὰρ δοιοῖ- 40 ν ἀριστήεσσιν ἐφῆκα O 444 μάλα δ' ἀνα βέλεα Τρώεσσιν ἐφίει ' καὶ θ' ἔβαλε h. Ap. 357 πρὶν γέ οἰ ἰὸν ἐφῆκον ἀναξ (κρατερὸν) 8b obj. hands, assail, attack, lay hands on, cf. ἐπὶ χείρας ἰάλλω χ. ὄρεγω A 567 ὅτε κέν τοι ἀάπτουσι χείρας ἐφείω α 254 ὁ κε μνηστήρην ... χείρας ἐφείη ≈ v 376^α (ἐφήσει) ≈ v 29^α (ἐφήσει) ≈ 39 (ἐφήσω) ≈ ψ 37 (ἐφήκε) ≈ v 386^α (ἐφήσει) 8c obj. person 8cα send to + dat. pers. Ω 117 (Πριάμῳ) Ἴριον ἐφῆσω ' λύ- 48 σασθαι φίλον υἱόν, (to tell him) to ransom' Hes. fr. 294, 1 οἱ ἐπὶ σκοπὸν Ἀργον ἴει (3 ἀκάματον δέ οἱ ὄφρα θεὰ μέ- νος) 8cβ impel + inf., cf. ἐπιτέλλω, 2ba above, II B 4 A 518 μ' ἐχθοδοῦσθαι ἐφήσεια ' Ἠερῆ Ἰ 108 χόλος ὄς τ' 52 ἐφῆκε πολύφρονα περ, χαλεπήναι ἔ 464 (οἶνος) ι , μάλ' αἰεῖσαι Σ 124 (τινα Τρωιάδων) ἀδινὸν στοναχῆσαι ἐφείην 8d obj. horses, urge on in a race Sc. 307 ἠνίοχοι ... ἐφίεσαν ... ἵππους ' ὄτα χυλαίνοντες 8e obj. abstract 56 (πότμον, νόστον, ἀεθλον etc.) impove + dat. pers., cf. ἐπι- τέλλω Δ 396 τοῖσιν ἀνευκὰ πότμον ἐφῆκε ' πάντας ἐπεφνε + δ 339. 340 = ρ 130. 131 (ἐφῆκον, ἐφήσει), τ 550 (ἐφήσω) A 445 ὄς (Ap.) νῦν Ἀργείοισι πολύστονα κῆδε' ἐφῆκον + 60 Φ 524 K 71 ὠδέ που ἄμμι ' Ζεὺς ἐπὶ γυνομένονισ ἴει κα- κότητα ι 38 (νόστον ἐμὸν) ὄν μοι Ζεὺς ἐφῆκον τ 576 νῦν δὲ μνηστήρεσσιν ἀεθλον ... ἐφῆσω 8f obj. crest (cf. I B 1) place on, cf. ἐπιτίημι, ἐπιβάλλω Σ 612 (κόρυθα) δαιδα- 64 λην, ἐπὶ δὲ χρύσειον λόφον ἦκε

I B 9 ἐπιπροίημι (cf. 8, 14, 4) w. both idea of direc- tion (ἐπί) and departure (πρό) often connot. of 'new- ness' (?) 9α obj. arrow, shoot (forth) at Δ 94 PN⁴ ἐπ- 68 ιπροέμεν ... ἰόν 9b obj. ship: steered (out) for ο 299 ἔνθεν δ' αὐ ἠσίοισι ἐπιπροέηκε (sc. νῆα), see Hoekstra, Odis- sea ad l. and Shewan, Homeric Essays, Oxford 1935, p. 33; Hildebrand (7b above) p. 32f. 9c obj. person: send 72 forth (to) with inf. or fut. pic., dat. of goal P 708 1520 ἴοσ-

σεσθαι ἐπιπροέηκεν ἀρίστους P 708 (καίνοι) ἠηυσὶν ἐπιπρο-
έηκα, ... ἔλθειν Σ 58 ἰ, ... ἴλιον εἶωα Ἐρωσί μαχησά-
μενον = 439, with the ships

IB 10 καθίημι / ἴημι + κατά, καθύπερθε (μ 442 in
c), hurl down (a), pour down, shed (b), let fall (c), sink (d),
lower (e); w. gen.: of body part Ω 642, π 191, ζ 231 = ψ 158;
adv.: χαμάζε Θ 134, π 191; ὑπόθεν, ἐξ αἰθέρος Α 53, πρόσθ'
ἴημι Θ 134, ἐν δίνῃσι Φ 132 **10a** obj. missile (thunder-
bolt) hurl down Θ 134 (ἀφῆκε κεραυνόν) καὶ δὲ πρόσθ'
ἴημι PN* ἦκε χαμάζε (cf. 133 in 3aδ) **10b** obj. liquid:
pour down, cf. καταχέω, shed (tear) Α 53 κατά δ' ὑπόθεν
ἦκεν (Zeus) ἔερασας ἄϊματι μυδαλάας ἐξ αἰθέρος, cf. Π 459
Ω 642 οἶνον ἰαυκανίης καθέηκα || π 191 καὶ δὲ παρειῶν
ἰδάκρυον ἦκε χαμάζε, cf. ψ 33 in 3f **10c** obj. hair, hands
and feet let fall (down) ζ 231 καὶ δὲ κάρητος (sc. of Od.) ἰ
οὐλας ἦκε (sc. Ath.) κόμας = ψ 158 μ 442 (δοῦρα ἐξερα-
νύθη) ἦκα δ' ἐγὼ καθύπερθε πόδας καὶ χεῖρε φέρεσθαι, "von
oben herab" Schadewaldt, cf. Φ 120 in I A 1aζ and Α 53 in
b **10d** obj. horses (as sacrifice), sink Φ 132 ζωούς δ' ἐν
δίνῃσι καθίετε (Ἴππους), see Leaf, diff. Delebecque, Cheval
74 ironically of Tr. Flight **10e** obj. sails: lower (synon.
Kurt, Seemannische Fachausdrücke 152) h. Ap. 487 (ἰστία)
κάθετον = 503 (κάθεσαν) ι 72 τὰ μὲν ἐξ ἠγῶς κάθεμεν

IB 11 μεθίημι / ἴημι + μετά (see h. Cer. 441 in I A
1ba), a) w. acc., b) w. gen. or inf., cf. ζυν- (12); exc. shoi
among A 48 (αα), μεθ-μετά app. (temporal?) of subj.'s with-
drawal from involvement, hence release, abandon, desist, cease
from, be remiss, lapse, in Ger. ablassen, cf. μεθήμιον, -οσύνη,
ἀπολώω K 449 (αβ), also εἶωα, εἶκω, λανθάνω adv.: αὐτε
Ξ 364, ὀλίγον P 539, οὐδ' ἠβαιόν Y 361, οὐκέτι καλά N 116,
πάγχυ M 268, πολλάκι K 121, τὶ Δ 234, π 377, τρίς Φ 177,
φ 126, also ἐπ' ἦματι N 234, ἐς ποταμόν ε 460, κῆρ (acc. gr.?)
P 539, abl. abs. ἰ, (cf. Α 841), ἐκόν (ββ, γ), w. final inf.
P 418, μή πως Ψ 434; dat. pers. A 283, Ξ 364, φ 377 **11a**
w. acc. obj. **11aα** handheld obj.: missile (arrow), shoi
among: A 48 ἀπάνευθε νεῶν, μετά δ' ἰόν ἔπηκε spear / let
fall, release: Φ 72 (ἔχεν ἔγχος) φέρι μεθίετε, cf. βαεε
κρηδόμενον, let fall (into): ε 460 τὸ μὲν ἐς ποταμόν ... μεθί-
κεν **11aβ** personal obj., release, let go, abandon, P 418
(corpse) + dat. pers., inf. K 449 εἰ μὲν γὰρ κέ σε νῦν ἀπο-
λίσομεν ἢ μεθώμεν (you will come again) Op. 209 (either
I will eat you) ἢ μεθώω ε 471 εἴ με μεθήη ἰ ἔγιγος κτλ. let
leave: ο 212 οὐ σε (Tel.) μεθήσει abandon: P 418 (bet-
ter to die) εἰ τοῦτον (sc. νεκρόν) Τρώεσσι μεθήσομεν (ἐρύ-
σαι), cf. Ξ 364 in αγ Γ 414 μὴ μ' ἔρεθε, ... μὴ χωσαμένη σε
μεθείω, withdraw my protection **11aγ** obj. 'abstract'
(χόλον, νίκη), abandon, dat. pers. A 283, Ξ 364 (cf. φ 377 in
ba cc) A 283 λίσσομ' Ἀχιλλῆϊ μεθέμεν χόλον, for Ach.'s
sake, cf. εἶωα B 1 d and B 241; otherwise R. v. Bennekom, Gl.
62, 1984, 149 verzeihen, s. Eisenberger, Gl. 63, 1985, 159-61
O 138 (σε) κέλωμαι ἰ, ἰ υἱός ἔπος, because of ... α 77 μεθή-
σει (Pos.) ἰ ὄν χόλον || Ξ 364 καὶ δὴ αὐτε μεθέμεν "Ἐκ-
τορι νίκην (ἵνα νῆας ἔλη);", cf. P 418 in aβ **11b** with
other synt. complements **11ba** w. gen. (separationis)
Schwyzer II 92, see 11 introd.), incl. impl. gen. **aa** of
pers. Α 841 ἀλλ' οὐδ' ὧς περ σεῖο μεθήσω (vulg., -σομαι v. l.,
ἀμελήσω Zen.) τειρομένοιο, abandon you in your distress
bb of struggle (μάχης, πολέμοιο) be / become slack in or
slaggard M 268 νείκοιο, ὄν τινα πάγχυ μάχης μεθιέντα ἴδι-
οιεν Δ 240 οὗς τινας αὐ μεθιέντας ἴδοι ... πολέμοιο (νεκεί-
εσκε) = Z 330^{ca} + (sc. πολέμοιο) Δ 516 (-έντα v. l. Leaf) =
N 229^{ca} Δ 351 πῶς δὴ φῆς πολέμοιο μεθίμεν κτλ.; + N 97
(μεθίστατε), 114 (μεθίμεναι), 118 (μεθείη), O 553 (μεθίσσομεν,
sc. πολέμοιο) Y 361 οὐ μ' ἔτι φημί μεθισσόμενον οὐδ' ἠβαιόν
cc of feeling, emotion: slacken, dat. pers. φ 377 P 539
ὀλίγον γε Μενoitιάδαο θανόντος ἰ κῆρ ἄχεος μεθέηκα χερεῖ-
ονά περ καταπεφώνων, where κῆρ acc. of respect, or trans.? see
Leaf φ 377 καὶ δὴ μεθιεν ... χόλοιο ἰ Τηλεμάχῳ, lieben (all-
mählich) ab (Ameis-H.), cf. αγ dd of might, strength
(ἀλκῆς, βίης qq.v.) lapse in Δ 234 μὴ πῶ τι μεθίετε ... ἀλκῆς
= M 409^{ca} = N 116^{ca} Φ 177 (τρίς) ἐρῶσασθαι μενεαίνων,
ἰ τρίς δὲ μεθήκε βίης = φ 126^{ca} of objects being parts of a

whole (cf. aα) let go of: O 716 πρὶν μνηθῆν ἐπει λάβεν οὐχί
μεθίει = Π 762 (κεφαλῆφιν) **11bβ** with inf., incl. Z 523,
Ω 48 (ptcc.), ἐκόν 3x, w. μάχεσθαι, cf. α bb, be remiss, slag-
gard in aor. desisted from: N 234 (may he die here) ὅς τις
... ἐκόν μεθήησι μάχεσθαι K 121 πολλάκι γὰρ μεθίει (v. l.
-ῆ) τε καὶ οὐκ ἐθέλει πονέεσθαι, ἰ οὐτ' ὄνην εἶκων οὐτ' ἀφραδ-
ῆσι νόοιο (but awaiting my lead) Z 523 ἀκμῆος ἔσσι ἰ
8 ἀλλά ἐκόν μεθίεις (v. l. -εῖς) τε καὶ οὐκ ἐθέλεις (sc. μάχεσθαι
vel sim.), or bγ, q.v. Ψ 434 ἐκόν μεθέηκεν ἐλαύνειν, ἰ μή
περ συγκύρσειαν || Ω 48 κλαύσας καὶ οὐδύραμένους μεθέηκε
(sc. to mourn) **11bγ** like α bb, ββ, ref. to conflict but sit-
uation more general, be remiss, restrained (of (Telem.):
δ 372 νηπίος εἰς, ... λίην τόσον ἠδὲ χαλίφρων, ἰ ἦε ἐκόν μεθίεις
καὶ τέρπει ἄλγεα πάσχω; π 377 οὐ γὰρ τι μεθισσόμενα μιν
ὄτω, ἰ ἀλλ' ἀπομνησσει

IB 12 ζυν-, συνίημι (syn- Th. 831) of hostility (a),
communication (b), cf. ζύνσεις, συνημοσύνη **12a** obj.
pers. (dual) set together (to fight), cf. συμβάλλω and 2ba
above, συνάγω h. Merc. 507, συναλεύω (Y 134, Φ 394,
X 129), συμφέρομαι (Α 736) Α 8 τίς τ' ἄρ' σφωε θεῶν ἐριδι
ζυνέηκε μάχεσθαι; + H 210 **12b** obj. utterance, pray
heed, attend to (usu. imp.), acc. rei (gen. A 273), gen. pers. (cf.
La Roche, Hom. Stud., Wien 1861, § 83), usu. information to
be acted on by subj., hence exhortation to immediate (ὄκα)
concentration (ζυν-), acc. to Snell (Ausdrücke 40 ff.) durch
Gehör aufnehmen und geistig folgen < mit aussprechen; adv.:
ὄκα, νῦν; synon.: αἶω, ἀκούω, κλύω, συντίθημι, πυνθάνομαι
(see La Roche l.c. § 83. 84) B 26 νῦν δ' ἐμέθεν ζύνες ὄκα:
Διός δέ τοι ἄγγελός εἰμι = 63 = Ω 133 ζ 289 σὺ δ' ὄκ' ἐμέ-
θεν ζυνίει ἔπος, ὄφρα τάχιστα ἰ πομπῆς (τύχης) = θ 241^{med} =
τ 378^{med}. α 271 εἰ δ' ἄγε νῦν ζυνίει καὶ ἐμῶν ἐμπάξεο μύθων
32 (call an assembly) ο 391 (since you ask my story) σιγῇ νῦν
ζυνίει καὶ τέρπει || B 182 ὄ δὲ ζυνέηκε, θεῶς ὅσα
φωνησάσης (and acted accordingly) = K 512 O 442 ἰ, ἰ
θεῶν δέ οἱ ἄγχι παρέστη Α 273 μεν βουλεύων ζύνειν (Ar.,
codd., -ιον vulg.), πείθοντό τε μύθῳ, for v. l. see v. d. Valk,
Text. Crit. Od. 167 n. 1 σ 34 τοῖν δὲ ζυνέηκε (Ant.), over-
heard, caught (what they were saying) Th. 831 (voices of
Typhoeus) ἄλλοτε μὲν γὰρ ἰ φθέγγονθ' ὧς τε θεοῖσι συνίμεν,
40 for the gods to heed (or simply to comprehend?), see West ad
l.; otherwise Snell l.c. 42 "so daß ihre Stimme mit den
Göttern zusammenschickten (sprachen wie die Götter)."

IB 13 ἴημι + περί fasten about, cf. περιβάλλω h.
Ap. 122 (σπάρξαν) περί δὲ ... στροφόν ἦσαν

IB 14 προίημι / ἴημι + πρό cast, shoot, let fall, send
(forth), emit, hardly diff. from 'simplex', cf. ἀποπρο-, ἐπιπρο-;
DP A 195 = 208, Σ 168, φ 21. Adv.: αἶψα (μάλ') M 342,
ω 519. 522; αὐτε H 249, Y 273; πρόσθε Γ 346; ὄκα P 38.
Prep.: ἀπό h. Ven. 152; ἐκ, ἐξ O 255, β 147, ι 105; ἐπί M 342;
ἐς, εἰς B 752, μ 253, μ 328, h. Merc. 139; also -θεν
Hes. fr. 70, 18. Final inf.: τ 468 (αβ) and βα αα. βε; other fi-
nal expressions: βα bb and κ 25 (βε). Dat. pers.: A 127,
O 255, Α 201, β 92 = ν 381, δ 829, κ 25, w. ἄμα Π 241, δ 161,
ν 64 **14a** obj. handheld (incl. foot τ 468), cast, shoot, let
fall, cf. προβάλλω **14aα** missiles **ααα** spear
56 Γ 355 ἦ ἄα, καὶ ἀμπεπαλῶν προίει δολιχόσκιον ἔγχος, =
E 280 = H 244 = Α 349 = P 516 = X 273 = 289 ω 519
αἶψα μάλ' ἀμπεπαλῶν ἰ, (imp.) = 522 (impf.) Γ 346
πρόσθε δ' PN ἰ, + E 15 H 249 δεύτερος αὐτε ἰ PN ...
60 ἰ, + Y 273 Y 438 ἀμπεπαλῶν προίει δόρυ (Ἀθήνη ἐτρα-
πε) E 290 προέηκε βέλος δ' ἴθυενεν Ἀθήνη **αββ** arrows,
shoi Θ 297 ὄκτω δὴ προέηκα (δίστοισ) M 662 τοῦ δ γ
χωρόμενος προίει (δίστοιν) divine: h. Ven. 152 (οὐδ' εἰ κεν
64 Ἀπόλλων) τόξου ἀπ' ... προίη (προίει v. l.) βέλεα Α 270 (βέ-
λος), τό τε προίεισι (-ἰασι P. 432 St. West) ... Εἰλεῖθθια, see
βέλος B 3 ββ **14aβ** other obj. (all into water) **βαα**
cast, throw μ 253 (fisher) ἐς πόντον προίησι βοός κέρασ h.
68 Merc. 139 σάνδαλα μὲν προέηκεν ἐς Ἀλφειόν **βββ** let go,
let fall ε 316 πηδάλιον δὲ ἑκ χειρῶν προέηκε, τ 468 γνῶ
δ' ἐπιμασσασμένη, πόδα δὲ ἰ, φέρεσθαι, cf. I A 1aζ
14b send (forth), issue, emit, cf. 1b.c.d **14ba** obj.
72 persons (eagles β 147), A 127 give up, cf. β 92 = ν 381 in bγ,

also προϊάλλω, -ιάπτω, -πέμπω **aaa** w. inf. β 147 τῷ δ' αἰετῷ ... Ζεὺς ὑπόθεν ἐκ κορυφῆς ὄρεος ἵπτεσθαι O 255 τοῖτον τοι ἀοσπήτηρα (Ap.) Κρονίων ἔξ Ἰδης παρεστέμνεται κτλ. P 545 (Ἀθήνην οὐρανόθεν) προήκε γὰρ ... Ζεὺς ὀρνυμέναι Δαναούς δ 161 ἐμέ ... Νέστορ τῷ ἅμα πομπὴν ἔπεσθαι + v 64 (κῆρυκα, ἠγεῖσθαι) 1442 τοῦνεκά με ... διδασκόμεναι τάδε πάντα (ῥήτηρ) ἔμναι προήκτηρά τε) Λ 201 με πατῆρ ... τειν τάδε μυθήσασθαι ≅ δ 829 K 125 τὸν μὲν ἐγὼ προέηκα καλῆμεναι οὐς κτλ. ψ 51 οὐ δέ με ... καλέσσαι + 44 K 388 (σε) ... διασκοπιᾶσθαι ἕκαστα; + 563 (διοπτῆρα ἔμναι) Λ 649 με ... πυθέσθαι ὄν τινα κτλ. 188 δὴ τὸτ' ἐγὼν ἐτάρους προείν πειθέσθαι ἰόντας = x 100 + 155 (προέμν) Γ 118 (Ταλθύβιον προίει) νῆας ἐπι ... ἰέναι θ 399 δῶρα δ' ἀρ' οἰσέμεναι προέσαν κῆρυκα ἕκαστος = σ 291 μ 9 ἐτάρους προείν ἐς δώματα Κίρκης ἰοίσεμναι **abb** without inf. (but Δ 398), fut. ptc.: π 328 (cf. A 208), purpose clause Π 38, Λ 796, τίπτε δ 681, εἰνεκα A 336 Δ 398 (ἔνα ἴει οἰκόνδε νέεσθαι) Μαίων ἄρα προέηκε (ἀναπρο- P*), released, see I A 1 bα and A 127 below π 328 κῆρυκα προέσαν δόμον εἰς PN* ἄγγελῆν ἔρέοντα A 195 (ἦλθε) οὐρανόθεν πρὸ γὰρ ἦκε ... Ἥρη ≅ 208 (παύσουσα 207) Π 38 ἀλλ' ἐμέ περ πρόες ἄχ', ἅμα δ' ἄλλον λαὸν ὄπασσον, ἦν ποὺ τι φῶς Δαναοῖσι γένομαι + Λ 796 (σέ περ προέτω) A 326 ὡς ἐπὼν προίει, (sc. the heralds), κρατερὸν δ' ἐπὶ μῦθον ἔτελλε 336 δ σφῶϊ ... Βρισηΐδος εἰνεκα δ 681 κῆρυξ, τίπτε δέ σε προέσαν; M 342 αἶψα δ' ἐπ' PN* ... κῆρυκα Σ 184 (ἄγγελον ἦκε 183) Ἥρη με (Iris) προέηκε + 168 (πρὸ γὰρ ἦκέ μιν) φ 21 (πολλὴν ὁδὸν ἦλθεν) πρὸ γὰρ ἦκε πατῆρ φ 333 με προίεισιν καὶ ... μήτηρ ἔς πατέρ' (μητρος) || A 127 νῦν τήνδε (sc. Chryseis) θεῶ πρόες, give her up, cf. Δ 398 **14bβ** obj. ships H 468 (νῆες δ' ἐκ Αἰθιοπῶν) τὰς προέηκεν Ἰησονίδης **14bγ** abstracta obj.: ἀγγελίας (cf. bα), κῶδος β 92 ἐκάστω, ἀγγελλίας προίεσσα = v 381 || Π 241 τῷ κῶδος ἅμα πρόες, ... Ζεὺ, θάρσυνον δέ οἱ ἦτορ **14bδ** obj. water / emit issue, cf. I A 2α B 752 (Τιταρήσιον) ὅς δ' ἐ Πηγιὸν προίει (-ιέι v.1. POxy. 21) καλλιῆρσον ὕδωρ = Hes. fr. 70, 18^{ea} (προχέει Eust., cf. h. Ap. 241; προϊεῖ Goettling) cf. 70, 23; M 33^{ca} **14be** obj. wind w. inf.: x 25 ἐμοὶ πνοιῆν Ζεφύρου προέηκεν ἀνῆναι, ὄφρα φέροι νῆας γ 183 οὐδὲ ποτ' ἔσβη' οὐρος, ἐπεὶ δὴ πρῶτα θεὸς ... otherwise: ε 268 οὐρον δὲ προέηκεν, (sc. Kalypso) ἀσημόνα τε λιαρὸν τε = η 266 **14bζ** obj. statement, sound (cf. επιπροχέω h. 19, 18) υ 105 φήμην δ' ἐξ οἴκου γυνῆ ... (πλησίον), gave out ξ 466 τι ἔπος ... (sc. οἶνος) δ πῆρ τ' ἄρητον ἄμεινον, released h. Merc. 295 (οἰωνόν ...) τλήμονα γαστρος ἔριδον ἀτάσθαλον ἀγγελιώτην, emitted

I B 15 υπερίημι cast beyond θ 198 (οὐ τις) τότε γ' (sc. σῆμα) ἴζεται οὐδ' υπερήσει (discus competition), cf. υπεράλλω Ψ 843. 847

I B 16 ὑφίημι / ἴημι + ὑπό **16a** put under + dat., cf. x 353 (ὑποβάλλω) ≅ 240 (θρόνον ἀσκήσας) ὑπὸ δὲ θρήνων ποσὶν ἴσει, for the feet + τ 57 (ἦκε) ι 245 (ἠμελεγεν) καὶ ὑπ' ἔμβρουον ἦκεν ἐκάστη = 309 = 342 **16b** lower + instr. dat. A 434 ἰστὸν δ' ἰστοδόκη πέλασαν προτόνοιον ὑφέντες (ἀφ- Arist.) ἡ καρπαλίμως = h. Ap. 504

II medio-pass. (-θη II B 7); forms in II A pt. to < *ἴεμαι, strive for, be eager for (w. IE cognates): ἱ- (exc. χ 304, Sc. 251, Hes. fr. 264) w. prec. hiatus ca. 25 x (+ 7 x after v-movable), prec. elision 3 x (Σ 501 [cf. γ 344], Sc. 169. 251), epic corruption ξ 142, χ 304; never makes 'position' (fails to lengthen β 327, x 246, Hes. fr. 264), thus aberrations from *ἴ- rel. few and 'late'; drawn early to refl. middle of ἴημι (Frisk I 711, cf. Sommer, Lautstudien 102), note metr. lengthening w. ἴημι (s. B introd., II B); hence poss. sometimes be moved to hasten to 'from' ἴημι in context of motion (s. II A 2 and II B, Shipp, Studies 82f.) **II A** simplex, mostly ptc. (+ περ: ξ 142 in 1 bα and ββ); synt. constr.: w. inf. (1), w. gen. (2a), adv. of direction (2bα); other adv. αἰεῖ (E 434, N 424, Π 359), αἰνῶς (β 327), ἀσπασίως (v 334), μάλιστα B 589, all in 1 a), cf. θυμῷ (B 589, N 386); subj. ἐγγεῖν Φ 70, θυμῶς (Θ 301 = 310, Π 382); synon.: χατίῳ and

ἐπέγω B introd. and 2c.d. For transl. see II above **I** w. inf. **1a** finite verb B 589 μάλιστα δὲ ἴετο θυμῷ τείσασθαι Ἑλένης ὀρμημάτα τε μοναχὰς τε, cf. N 386 below
 4 Λ 537 ἴετο δύναι ὄμιλον ... ῥῆγαι τε N 424 οὐ λῆγε μένος μέγα, ἴετο δ' αἰεῖ ἠέ τινα Τρώων ... νυκτι καλύβει, ἦ αὐτὸς δουπῆσαι + E 434 (κτεῖναι, ἀποδύσαι) Θ 301 βάλειν δὲ ἔ ἴετο θυμῶς = 310 + N 386 (θυμῷ) + Π 383 = 866 N 585
 8 (ἐγγεῖ) ἴετ' ἀκοντίσσαι, ὁ δ' ... δίστῳ + Π 359 N 501 ἴεντ' ἀλλήλων ταμείν χροδα ... χαλαρῷ = Π 761 Y 502 ἴετο κῶδος ἀρέσθαι Sc. 251 ἴετο (Κῆρες) ἰαίμα ... πῖενιν M 68 Τρώεσσι δὲ ἴετ' (Ar., βούλετ' νυλγ., βούλετο νίκην P*, Eust.)
 12 ἀρήγειν β 327 (ἄξει ἀμύνορας) ἐπεὶ οὐ περ ἴεται (ὑπερ- v.1.) αἰνῶς (sc. ἄξειν) γ 344 ἴεσθην, ... ἐπὶ νῆα νέεσθαι Σ 501 ... ἐπὶ ἱστορὶ πεῖραρ ἐλέσθαι v 334 (ἀσπασίως γὰρ κ') ἐλθὼν ἴετ' ... ἰδέειν παῖδας **1b** ptc. (+ περ bβ and
 16 ξ 142 in bα) **1bα** inf. expr. **aa** nom., expr. motivation for action of finite verb; Φ 70 subj. ἐγγεῖν Θ 241 μηρὶ ἔκη, ἴεμενος Τροίην ... ἐξαλαπάσαι Φ 70 (ἐγγεῖν) ἐνὶ γαίῃ ἔστη, ἰεμένη χροδς ἄμναι, cf. O 543, Y 280. 399 δ 823
 20 μηχανῶνται, ἴεμενοι, κτεῖναι, πρὶν (βέσθαι) = v 426 = ο 30 + ξ 282 Hes. fr. 150, 29 suppl. ... μάρψαι (Boreads), ταὶ δ' (Harpies) ἐφυργέειν καὶ ἀλύσαι Sc. 231 μετ' αὐτὸν Γοργόνες ... ἐρῶντο ἴεμενοι μαπέιν Y 469 ἦπτετο χεῖρε γούνων ἴεμενος ἰεσοσθ' Σ 547 στρέψασκον ἀν' ὄγμου, ἴεμενοι ... τέλοσιν βέσθαι ο 201 (μῆ) ἀέκοντα κατάσχη ... ἴεμενος φιλέειν φ 72 (your only excuse:) ἐμέ ἴεμενοι γῆμαι κτλ. α 58 (ἴεμενος) καπνὸν ... νοῆσαι ἠς γαίης
 28 θανέειν ἰεῖρεται ξ 142 ὀδύρομαι, ἴεμενός περ ὀφθαλμοῖσιν ἰδέσθαι **bb** acc., restrained by subj., cf. bbb Π 396 οὐδὲ πόλῆος ἴετα ἴεμενός, ἐπιβαίνεμεν, inf. ἀπὸ κοινοῦ, cf. Ameis-H. on B 132 507 (σχέθον ἴππους) ... φοβέσθαι **1bβ** inf. impl., ptc. + περ in neg. or advers. sentence **aa** ptc. nom. and gen. (in neg. sent.), inf. to be suppl. from same sent. P 276 (οὐδὲ τιν' αὐτῶν) ἔλον ἔγγεσιν ἴεμενοὶ περ O 450 ἦλθε κανόν, τό οὐ οὐ τις ἐρύκακεν ἴεμένων περ = P 292 α 6 οὐδ' ὡς ἐτάρους ἐρῶσάτο, ἴεμένους περ, x 246 οὐδὲ τι ἐκαρσάται δύναιτο ἔπος ... **bb** ptc. acc. (in advers. sent. w. ἔσγεθεν), inf. to be suppl. from prev. sent., cf. a bb δ 284 ἦ ἐξελεθόμεναι, ἦ ἐνδοθεν αἰψ' ὑπακούοισαι ἄλλ' Ὀδυσσεὺς κατέρωκε καὶ ἔσχεθεν, ἴεμενός περ ≅ π 430 (ἴεμενός) ≅ χ 409 (ἴεμένην) φ 129 (Telem. would have strung the bow) ἀλλ' Ὀδυσσεὺς ἀνένευσ ... ἴεμένους περ 2 without inf., usu. incl. motion: + gen. of goal (a), adv. of direction (b), also restrained motion (bβ, γ); synt. uncertain (c) **2a** w. gen., striving for, bent on motion exc. Ψ 718 modal (wrestling), x 529 unclear; obj. gen. place, νόστοιο, νίκης Λ 168 ἐσοσέοντο ἴεμενοι πόλιος x 529 ἀπονόσφι τραπέσθαι ἴεμενος ποταμοῦ ἔροσιν, turning to Okeanos (Heubeck, Odissea ad l., cf. ἀπονόσφι B 1b), but poss. ref. to Acheron (v. 513) ο 69 (οὐ τι σε ἐρύξω) ἴεμενός νόστοιο h. Ap. 472 (κατήλθομεν) νόστου ἴεμενοι ἄλλην ὁδὸν κτλ. (≅ ι 261 in b) Ψ 371 πάτασσε δὲ θυμῶς ἐκάστου νίκης ἴεμένων, chariot race + 767 (ἰεμένω, footrace) 718 οὐ δὲ μάλ' αἰεῖ νίκης ἴεσθην τρίποδος πέρι, wrestling **2b** otherwise **2bα** in context of motion, strive, hurry, be eager (for, toward), w. πρόσω, -δε, or prep. exc. Hes. fr. 76, 6 (cf. II B 5) M 274 πρόσω (-σσω codd. pler.) ἴεσθε καὶ ἀλλήλοισιν κέλεσθε N 291 πρόσω ἴεμενιο μετὰ προμάχων ἀσπαστῶν O 543 αἰχμῇ δὲ στέρνοιο δῖοσσοτο μαμῶωσα, ἴεμένους ἴεμένη, cf. Y 280 in bβ and 399 below Π 382 (ὑπερδορον ἴπποι) πρόσω ἴεμενοι w. -δε: Θ 313 ἴεμενον πόλεμόνδε βάλε στήθος B 154 (their cry reached the sky) οἰκάδε ἴεμένων, rushing for γ 160 (we sacrificed to the gods) οἰκάδε ἴεμενοι, (at the first stop), eager for (to hasten our way) ι 261 (ἀποπλαγῆντες) ... ἄλλην ὁδὸν (ἦλθομεν), striving for (≅ h. Ap. 472 in 2a) τ 187 Κορήτηδε κατήγαγεν ἴς ἀνέμοιο, ἴεμενον Τροίηνδε υ 356 (εἰδῶλων δὲ πλέον πρόθυρον) ἴεμένων Ἐρεβόσδε ὑπὸ ζῶφον, hurrying h. Merc. 88 (ἐνόησε) ἴεμενον (sc. Hermes) πεδίονδε δι' Ὀρχηστὸν ο 5 (εἰλετο ἐργος) ἀστυδε ἴεμενος, bound for w. prep.: N 707 (συγὸν) ἀμφὶς ἔεργει ἴεμένω κατὰ ἀλκα Y 399 δι' αὐτῆς 72 (κόρυς) αἰχμῇ ἴεμένη ῥῆς ὄσπεον, cf. O 543 above and Y 280

ιημι

in ββ Hes. fr. 264 αὐτόματοι δ' ἀγαθοὶ ἀγαθὸν ἐπὶ δαίτας ἵενται χ 304 ταὶ (birds attacked by birds of prey) μὲν τ' ἐν πεδίῳ νήφρα πῶσσοσαι ἵενται without synt. complement: Hes. fr. 76,6 (Αταλάντη) ἴετ' ἀναινομένη δῶρα [χρουσῆς Ἀφροδίτης], τῷ δὲ περὶ ψυχῆς πέλε[το δρόμος], *paced*, cf. Ψ371 etc. in 2a 2bβ examples of circumscribed motion illustrating inner impulses (rel. cases above) Υ280 ἐγγεῖθ' ἄρ'... ἐνὶ γαίῃ ἔσθη ἰεμένη, *still eager to kill (quivering)*, cf. 399 in βα ψ353 ἰέμενον πεδάσσκον (the gods) ἐμῆς ἀπὸ πατρὶδος αἰῆς, *kept me hobbled* Sc. 65 ἄρματα ... καὶ ἄντυγες ἀμφοράβιζον ἵππων ἰεμένων, *lunging (rattling the harness)* 169 σῶν ἀγέλαι ... ἠδὲ λεόντων ἔς σφέας δερκομένων, *κοτεόντων θ' ἰετ' (perh. fainting)* 2bγ perh. psychological: "with a will" (Shewring) but also perh. like ββ: *with a short lunge* χ256 ἀκόντισαν... ἰέμενοι (thwarted by Ath.) ≈ 273 2c synt. uncert. Hes. fr. 10a, 96 Κήρυξ δ' οὔτε π[... παύεται ἀσσοφ]v... ἵεται Ἀλκυόνη[(Ic M.-W.)

II B 'comp.' w. preverb or prep., trans. exc. N381 (6), Hes. fr. 150,13 (8) and w. motion Δ77? (2), χ470 (5), for *ἴεμαι or ἴημι w. latter two instances see II introd. (Δ77 ζ, χ470 εἴσι), otherwise < ἴημι (w. metr. length.); pass. -θη (7), cf. Δ77 II B I ἀνίεμαι trans. ptc. only *uncovering*, cf. Φ537 (I B 2aγ) Χ80 (ὀδύροτο) κόλλων ἀνιέμενη, *ἐτέρηφι δὲ μαζὸν ἀνέσχε* β300 αἴγας ἰουσι σιάλους θ' εὐδοντας, *slaying*

II B 2 ἀφίεμαι / ἴεμαι + ἀπό 2a trans., *release from* ψ240 δειρῆς δ' οὐ πάμπαν ἀφίετο (-εἴλετο, -εἶχετο vv. II.) πῆχε 2b intrans., *rush from* Δ77 τοῦ (shooting star) δὲ τε πολλοὶ ἀπὸ σπινθῆρος ἵενται, cf. h. Ap. 441 f.

II B 3 ἴεμαι + ἐξ ἔρον, ἔντο exc. h. Ap. 499 ἦσθε, *ex- pel*, cf. I B 66 Α469 αὐτὰρ ἐπεὶ πόσιος καὶ ἐδητύος, ἐξ ἔρον ἔντο, = Β432 = Η323 = 192 = 222 = Ψ57 = Ω628 = α150 = γ67 = 473 = δ68 = θ72 = 485 = μ308 = ξ454 = ο143 = 303 = 501 = π55 = 480 = ρ99 = h. Ap. 513 Hes. fr. 266 a, 8 αὐτὰρ ἐπεὶ δαιτύς μὲν εἴσῃς ἰω 489 οἱ δ' ἐπεὶ οὖν σίτοιο μελίφρονος ἐξ ἔρον, ἔντο h. Ap. 499 αὐτὰρ ἐπὶν ἴησθε

II B 4 (ἐπι-) ἐφίεμαι, trans. (+ dat. pers.) *enjoin* (cf. IB 8cβ) Ψ82 ἄλλο δὲ τοι ἔρω καὶ ἐφήσομαι, αἶ κε πύθηαι ν7 ἐκάστω ἐφύμενος τάδε εἶρω Ω300 οὐ μὲν τοι τὸδ' ἐφίε- μὲνη ἀπιθήσω

II B 5 εἴεμαι intrans. *strive, hurry toward*, cf. II A 2ba χ470 (ὡς δ' ὄτ' ἄν) πέλειαι ἔρκει ἐνιπλήζωσι... ἐνὶ θάμνω, ἄυλιν ἐσιέμεναι

II B 6 ζυν-, συνίεμαι 6a trans.: *perceive* (cf. I B 12b): δ76 τοῦ δ' ἀγορεύοντος ζύνετο, *overheard*; Snell (Ausdrücke 45f.) *verstand*, cf. συντίεμαι 6b intrans.: *come to terms* (Leaf): N381 ἔπε, Φ97 ἐπὶ νηυσὶ συνόμεθα (ἀμφὶ γάμω)

II B 7 παρίεμαι, pass. -θη here only, *was left hanging beside* (the mast) Ψ86 (arrow severed string) ἠ δὲ πα- ρεῖθη ἴ μῆρινθος ποτὶ γαῖαν

II B 8 ὑφίεμαι in incomplete context Hes. fr. 150, 13 ὄφρα θεοῖσιν ὑφε[μ]ένοι α...[...]. v. in *submission to the gods*

D simpl. act.: Minyas fr. 1,2 p.215, Mer. fr. 1,1 suppl. and 2,2 K.-M., Op. 80 ci. Danielsson, middle: v.1. Θ322, M185, h. Ap. 209: ἀν. 1159 a, v.1. ι302; ἀπό + ἴημι h. Cer. 253 ci. Cobet; (ἐν-) ἐξ + ἔντο δ218 a, ἐξίει h. Ap. 29 ci. M. Cantilena, Perennitas (Festschr. Brelich), Rome 1980, 112f.; ἐν. Ρ456 v.1., Σ584, Φ525; ἐφ. Γ302 a, Ξ246 a, Θ166 Zen.; καθ. Μ374 v.1., Sc. 254 cii., μεθ. ΡΟxy. 2515 fr. 1,4; σ402 vulg.; ζυν. Th. 705 v.1.; παρ. Β389 v.1., λ110 Pap. 119 (St. West); παρεξ. h. Cer. 478 suppl.; προ. ε104 a (Pap. 30 St. West), PHarris 6,7 suppl. Snell; ε331 v.1.; προσ. ε331 schol.; προθεσίου Α291 < προτι. Schwyzler I 687 n.4

W. Beck

Ἰηπαίων, ἰηπαίων (aus Interj. ἰή u. Götternamen Παίων) I Epiklese d. Ap. h. Ap. 272 (Telphusa zu Ap.) „ἀλλά τοι ὡς (ὡς Cássola, καὶ v.1.) προσάγοιεν (προ-

άγοιεν v.1.) Ἰ-ονι δῶρα ἴ ἀνθρώπων κλυτὰ φύλα“ 2 (= παίων) Bez. d. für Ap. gesungenen Prozessionsgesangs h. Ap. 500 (Ap. zu Kretern): „ἔρχεσθαι θ' ἄμ' ἐμοὶ καὶ -ον' ἀεί- 4 δειν“ + 517 (Ausführung) M.Schmidt

Ἰησονίδης Patron., S. d. Iēson = Eunēos, H468 = ψ747^{ca}, H471 B.Mader

Ἰήσω [2ⁱ, 1^o, 3^H, 6^c] E wohl zu ἰάσομαι, s. v. Kämtz 156, u. dann viell. Kurzform zu Ἰησι-, s. Fick-Bechtel, Gr. Personenn. 455; Risch 56; ungr. Herkunft nach v. Kämtz 373 nicht auszuschließen

B thessal. Heros, aber viell., wie s. Gattin Medeia, (s. Th. 956 ff., 967 f., 992 ff.), urspr. e. Gott; Führer des Argonautenzuges I Genealogie S. d. Aison u. d. Polytele nach Hes. fr. 38 u. 40 (Αἴσων, ὃς τέκεθ' υἱὸν -ονα ποιμένα λαῶν, vgl. Αἰσονίδης, Th. 993. 999), nach dem letzten Fr. von Cheiron im Peliongeb. aufgezogen. Von Hypsipyle V. des Euneos, H469 (-ονι ποιμένη ἰησι-), Φ41, vgl. Ἰησονίδης; von Medeia V. d. Medeios nach Th. 1000, d. Medeios u. d. Eriope nach Cin. fr. 2 p.197; einen weiteren S. Mermeros ('d. älteste) nennt Cin. c. Naup. fr. 10 p.201 2 Argonautika bei Hom. als Sage vorausges.: s. o. 1 zu Hypsipyle u. Euneos, also die Lemnosepisode, ferner d. Überwindung der Plankten mit Hilfe d. Hera, μ72 (ἐπεὶ φίλος ἦεν -ων, sc. der Hera) — Cin. c. Naup. fr. 6 p.200; Idmon fordert J. auf, den Wettkampf auf sich zunehmen; 7,3 p.200: (Aphr. erweckt in Aietes Begehren nach seiner Frau) κηδομένη... ὄπως... -ων ἴ νοστήσῃ, vgl. fr. 8 3 sonstiges: nach Eum. fr. 3 p.189 herrscht J. in Korinth dank Medeia, die als T. des Aietes darauf e. Anspruch hat; nach Cin. c. Naup. fr. 10 p.201 wäre J. nach dem Tod d. Pelias nach Korkyra gezogen u. hätte dort s. ältesten S. auf d. Jegas verloren

D Eum. fr. 9 p.192 (ci.); Hes. fr. 41 (s. App.); Nosti fr. 6 p.55; Cat. fr. 51 Tr., s. Bartoletti, Festschr. Paoli 71 ff. B.Mader

ιητήρ*, ιητρος F -ῆρ 1, -ρός 2, -ῆρος 3, -ῆρα 2; -ῆρ(ε) 1; -ροί 2, -ροῖς 1 M 1 trisyll. [-ῆ] -ρός Α514, δ231; -ῆρ Β732; -ροί Α833 [-ῆ] -ῆρ Δ190, -ροί Π28 [-ῆ] -ροῖς Ν213 2 quadrisyll. [-ῆ] -ῆρα h. 16,1 [-ῆ] -ῆρα ρ384 [-ῆ] ἀμύμονος -ῆρος Δ194 = Α518, Α835

L 'Körner, Ärztl. Kenntn. 4f.; 'A. Guisti, 'I medici in Omero' in Il R. Liceo-Ginnasio "C. Colombo", Genova 1928-31; 'N. van Brock (ἰάσομαι L) 9-12; 'G. P. Shipp, Essays in Myc. and Hom. Greek, Melbourne 1961, 13; 'F. Kudlien, Der Beginn des medizinischen Denkens bei d. Griechen, Zürich u. Stuttgart 1967, 15 ff.; 'Laser+, Arch. Hom. S 96-102

B healer, physician; in II. (where there is no disease-healing) exclusively of one who treats wounds; -ῆρα κακῶν (ρ384) certainly broader in scope; -ῆρα νόσων h. 16,1 (Ascl.); on treatment, use of φάρμακα see L⁶ 104-119. 124 ff.; a wound-healer worth many other men (Α514; in this case Mach.); Ascl. and his sons Mach. and Podalirius skilled, but not professional, i.; otherwise anonymous healers, incl. every Egyptian (δ231); professional ἰητροί app. Ν213, Π28 (so perh. Α835), certainly ρ384, where counted among δημοεργοῖς who are κλητοὶ ἐπ' ἀπέirona γαῖαν (ρ386) Epith.: ἀμύμονος (Δ194+), πολυφάρμακοι (Π28); Mach. and Podalirius are -ῆρ' ἀγαθῶ (Β732) Δ194 Μαχάονα δεῦρο κάλεσσον, 'φῶτ' Ἀσκληπιου υἱόν, ἀμύμονος -ῆρος = Α518 h. 16,1 -ῆρα νόσων ἰόν (θελκτῆρ' ὀδυνάων) Β732 Ἀσκληπιου δύο παῖδε, 'ῆρ' ἀγαθῶ, Ποδαλείριος ἠδὲ Μαχάων, (were leaders of a contingent in Greek army) Α833 (Euryp. asks Patr. to treat his wound) -ροὶ μὲν γὰρ ἰ (are the one wounded, the other fighting) Δ190 ἔλκος δ' -ῆρ (i.e. Mach.: v.192) ἐπιμάσσειται ἠδ' ἐπιθήσει φάρμαχ', & κεν παύσσει... ὀδυνάων (treatment vv. 213 ff.) Α514 -ρός γὰρ ἀνῆρ (in this case Mach.) πολλῶν ἀντάξιος ἄλλων ἰοῦς τ' ἐκτάμνει ἐπὶ τ' ἦπια φάρμακα πάσσειν (v.514 a add. Pap. 8, 515 om. Zen. ath. Aristoph. Ar.,]κα πασσῶν Pap. 8; see West,

Ptol. Pap. 104. 106) N 213 -ροῖς ἐπιτεύλας (regarding treatment of comrade's wound) ἦεν (Idom.) ἐς κλισίην Π 28 τοὺς μὲν (the best of the Greeks, who lie wounded at the ships) τ' -ροὶ πολυφάρμακοι ἀμφιπέπονται, ἔλαε ἀκείουμοι ρ 384 οἱ δημοεργοὶ ἔασι, μάντιν ἢ -ῆρα κακῶν ἢ τέκονα δοῦρων ἢ καὶ θέσιν αἰοῖδόν Α 835 ἔλκος ἔχοντα (Mach.), χρηζόντα καὶ αὐτὸν ἀμύμονος -ῆρος (pro vv. 834-836 quatuor versus habet pap. 5) δ 231 -ροῖς δὲ ἕκαστος (in Egypt, where the earth bears most φάρμακα) ἐπιστάμενος περὶ πάντων ἄνθρώπων ἢ γὰρ Παυθόνος εἰσι γενέθλης (on Ar.'s text see van den Valk, Text. Crit. Od. 155) J. N. O'Sullivan

Ἰθα(ι)γενής Σχ sch. Barnes ξ 203 -έσσιν τέκνοις γησίσις, vgl. Aristoph. Byz. fr. 231 Slater B vollbürtig, Synon. γησίσις, Opp. νόθος ξ 203 ἐμὲ δ' ὄνητη τέκε μήτηρ ἢ παλλακίς, ἀλλὰ με ἴσον -έσσιν (Ἰθαί- codd. nonn., ἰθα- codd. plur., Ar. Dysc., al.) ἔτιμα (Water), zur Lesung u. Wortb. s. Chantraine, Dict. s. v. m. Lit. M. Schmidt

Ἰθαμένης Tr. oder Lykier (s. Π 584f.), V. d. von Patr. getöteten Sthenelaos, Π 586. Zum N. s. Solmsen, Unt. 291; Frisk, Eranos 32, 1934, 45f.; Scherer, in: Stud. z. ant. Epos 44; v. Kamptz 76f. 199 B. Mader

Ἰθάκη [2i, 83°, 1H] E uns., viell. 'illyr.', s. Schwyzer I 66; Fick, Vorgr. Ortsnamen verweist auf Ἰδακος, ON auf d. thrak. Chersones

F -η 1; -ης 39; -η 15; -ην 32. - im Prosaref. 1
 M [..] ἡ ἐνὶ/κατὰ δῆμον/ον α 103, χ 52; ἐξ -ης δ 175, ο 267, ψ 176; ἐκ δ' -ης Hes. fr. 198, 2; -η δ 605, ο 482; εἰς -ην α 18, λ 162, τ 462; -ην Β 632 [..] τρηχίτης -ης κ 417. 463; -ης εὐδειέλου ξ 344; ἐν δῆμῳ -ης ν 97 = ο 534^m = π 419^m; ἐξ -ης (ὑπονῆιου/Ἀρχειαίου) γ 81, ξ 182, φ 18, ω 269; τῆλ' -ης ρ 250, υ 340; -ης α 57, δ 643. 671 = ο 29 ≅ δ 845, ν 248. 256, ξ 98 = φ 109^m. (αὐτῆς -ης vgl. V. 108) = π 251^m, σ 2; ἀμφιάλω -η φ 252; εἰν -η β 256, ν 135, χ 30 = ψ 122^m; -ην ἐς παιπαλόεσσαν λ 480; εἰν -ην εὐδειέλου, ν 212. 325; ι β 167, ι 21, τ 132 (≅ ξ 98^m, s. Gen.); εἰς -ην α 172 = ξ 189 = π 58 = 223, δ 601, κ 420 ≅ μ 345, λ 30 = κ 522, λ 111, μ 138, π 230; -ηνδε α 163, λ 361, ο 157, π 322; -ην α 88, ω 259 (-ην τῆνδ') [..] -η δ 608; ἐν δῆμῳ -ης Γ 201; -ης ἐς δῆμον/ἐς πίονα ι β 126. 329 = τ 399^m; -ης κατὰ ἄστυ χ 223; -ης α 404, ν 344, h. Ar. 428; ἐν ἀμφιάλω -η α 386. 395. 401, β 293; -η ἐνὶ δ 555 ≅ ι 505 = 531 = ω 104^m; κραναῖην -ην κατά α 247 = π 124 ≅ φ 346 ≅ ο 510 [..] -ης ἐνὶ δῆμῳ ω 284; -ης ο 36

L ¹Leaf, Hom. and History, London 1915, 139-155; ²Allen, Catalogue 302ff.; ³Burg 72. 76; ⁴Wace-Stubbings, Companion 398-421 m. Lit.: ⁵Desborough, The Last Mycenaeans ..., Oxford 1964, 108ff.; ⁶H.S., Gaz¹ Nr. 324-328; ⁷Lesky, RE Suppl. XI, 1968, 799f. (= Sonderdruck 'Homeros' 113f.); ⁸Rüter, Od.-Interp. 229ff., 242ff.; ⁹Giovannini 23f., 40f.; ¹⁰H.S.-L. 99. 101. 103; ¹¹Elliger, Darst. d. Landschaft ..., Bln./New York 1975; ¹²H.S., Gaz² G 26-31; ¹³Ott, in: Spudasmata 40, 1988, 100-125

B Heimatinsel d. Od., Zentrum s. Herrschaftsbereichs, nb. Same/os, Zakynthos, Dulichion (? s.u.) u. a. Siedlungsgebiet d. Kephallenen (s.d.); wohl ident. mit dem hist. u. modernen Ithaka: zu Dörpfelds Leukashypothese s. bes. L⁴ 403ff.; gg. sie spricht die Unwahrscheinlichk. der Namensverschiebungen (Leukas > I. > Same) überh. u. bes. nach Hom., ohne daß sich sonst irgendw. Traditionen erhalten hätten; sollte Hom. trotzdem ältere, d.h. myk., Verhältnisse tradiert haben, so entspricht dem nicht d. archäol. Befund, der für Leukas wenig, für I. dagg. ausreichend Mykenisches aufweist, u. für letzteres auch Kontinuität d. Besiedl. von d. myk. bis zur klass. Zeit, s. L⁴ 407ff., L⁵; für die Identität d. hom. mit dem hist. I. spricht ferner die rel. gute Übereinstimmg. der (außerdem eher poet. Zwecken dienenden s. L¹¹) Beschreibg. d. Insel mit I.; ferner ist T. nach ν 243 e. kleine Insel (οὐδ' εὐρεία), was gut zu I., kaum zu den übrigen, oder gar zu Leukas paßt (dem entsprechen π 247ff. die Zahlen d.

jeweiligen Freier). I Geograph. Angaben 1a Lage 1s im Verh. zu d. übrigen Inseln u. zum Festland ι 21 („Ich bin Od.) ναετῶν δ' -ην εὐδειέλου ... '... ἀμφὶ δὲ νῆσοι' πολ- 4 λαι ... μάλα σχεδὸν ἀλλήρησι' ... (Dulichion, Same, Zakynthos) ἠαυτὴ δὲ χθαμάλῃ παννυπερτάτῃ εἰν ἄλι κείται ἢ πρὸς ζό- 8 φον, αἱ δὲ τ' ἀνευθε πρὸς ἠῶ τ' ἡλιόν τε", d. Beschreibg. ist nicht frei von Widersprüchen (bes. ἀμφὶ δὲ νῆσοι: αὐτὴ παν- 8 νυπερτάτῃ πρὸς ζόφον), die sich auch dann nicht ganz auflösen, wenn I. = Leukas ist; im übrigen s. L⁴: nördlichste der In- 12 seln ist I. auch φ 346 οὐθ' ὄσσοι κραναῖην -ην κατά κοιρανέ- 8 ουσιν, 'οὐθ' ὄσσοι νῆσοι πρὸς Ἡλυδος (vgl. 2); für Dulichion wird das durch ξ 334ff. anscheinend bestätigt (d. Thesproter wohnen nördl. von I.; I. ξ 344 ist also Zwischen- 20 station auf dem Wege nach Dulichion), was aber nicht nur die Frage nach seiner Lokalisierg. aufwirft, sondern auch die, 16 wie genau die Vorstellungen des Joniers 'Hom.' vom nord- westl. Randgebiet Griechenlands waren (s. II Sp. 341, 74ff.). - Humorvoll auf die Insellage 1s bzg. (u. nicht etwa, mit 20 Dörpfeld, auf Leukas mit seinem Landzugang) ist α 172 (= π 58⁺, s. 4) πῶς δὲ σε ναῦται ἦγαγον εἰς -ην; ... 'οὐ μὲν γὰρ 20 τί σε περὶ ὄλομαι ἐνθάδ' ἰδέσθαι - Asteris (s.d.), Insel zw. Ithaka u. Same: δ 845 ἐστὶ δὲ τις νῆσος ... ἢ μωσσηνός - 24 ἡς τε Σάμοι ... ἢ Ἀστερίς οὐ μεγάλη 671 ἐν πορθμῷ -ης τε Σάμοι τε = ο 29 - h. Ar. 428 (Seefahren, die an d. Pe- 24 lononnes entlang nach Delphi fahren) ὑπέκ νεφέων -ης τ' ὄρος αἰτὺ πέραντο (+ Dulichion, Same u. Zakynthos) 1b 28 allg. Charakteristik (vgl. L¹¹ zur poet. Funktion) Γ 201 (Od. wuchs auf) ἐν δῆμῳ -ης κραναῖης περ εὐόσης δ 608 (keine der 28 Inseln dort) ἱππῆλατος οὐδ' εὐλείμων ... -η δὲ τε καὶ περὶ πα- 32 σῶων + 601. 605 (Tel. will deshalb keine Pferde als Gaste- schenk) ν 248 -ης γε καὶ ἐς Τροίην ὄνομ' ἔκει, dem geht e. 32 ausführl. Charakteristik d. Insel voraus, V. 242ff.: τρηχίτα καὶ οὐχ ἱππῆλατος ἐστίν, 'οὐδὲ λίην λυπηρὴ ἀτὰρ οὐδ' εὐρεία (es gibt viel Getreide; Wein; reichlich Ziegen, Rinder, Wald u. 36 Quellen); auf die Bekanntheit des N.s von Ithaka in Troja (vgl. auch V. 237ff.: I. berühmt in aller Welt) antwortet 256 36 πυνθανόμην -ης γε καὶ ἐν Κρήτῃ ... ἢ πλοῦ ὑπέρ πόντου - 36 β 293 (Schiffe gibt es) πολλὰ ἐν ἀμφιάλω -η 1e Ört- 40 lichkeiten in I. ν 344 (Ath. zu Od.) δείξω -ης ἔδος ὄφρα λε- ποίθης ἢ Φόρκυνος μὲν δδ' ἐστὶ λιμὴν ... ἦδε ἐπὶ κρατὸς λι- 40 μένος ... ἐλαίῃ ἢ ἀγρόθι ... ἄντρον ... ἰδὸν νυμφῶων ... (2vv.) τοῦτο δὲ Νηριτὸν ἐστὶν ὄρος, zum Neriton als Wahrzei- 40 chen 1s s. noch Β 682, ι 21f. u., ohne Nenng. d. N.s, h. Ar. 428 (-ης ὄρος αἰτὺ), zur Nymphenhöhle s. L⁴ 418f., zum 44 Phorkyschafen ν 97 (ἐν δῆμῳ -ης) - weitere Örtlichkeiten (nicht in Vbd. mit dem N. 'I.): die Stadt (mit dem Palast d. Od., Hafen usw.), gewöhnl. einfach πόλις bzw. ἄστυ genannt, 48 σ 1f., χ 223 ἄστυ -ης aber nirgends direkt 'I.; Gehöft u. Gär- ten d. Laertes (s.d.); die Schweinefarm d. Eumaios (s.d.) u. die d. Ziegenhirten Melanthios (s.d.), während d. Rinderhirt Philoitios seine Herden auf dem Festland (vgl. 2a) weidet; d. 52 Ἔρμαιος λόφος (s.d.), e. Aussichtspunkt auf dem Wege in die Stadt; d. Brunnen d. Ithakos (s.d.) mit e. Hain u. Nymphen- altar 2 I. als politische Gegebenheit 2a Bzhg.en zu 52 d. übr. Inseln u. d. 'Festland' I. gehört nb. anderen Inseln u. anscheinend e. Teil des vorgelagerten Festlands zum Ver- 56 bund der Kephallenen (s.d.) Β 632 (Od. führt d. Kephallen- en) οἱ δ' ἦν εἶχον καὶ Νηριτὸν ... ἢ 2vv. (Krokyleia, Aigilips, Zakynthos, Samos) ἢ οἱ τ' ἦπευρον ἔχον ἦδ' ἀντιπάραι ἑνέ- 60 μοιο, in der Odyssee dagg. scheint Od.' Herrschaft auf I. be- schränkt zu sein, die übr. Inseln (wozu Dulichion kommt, s.d.) scheinen nur auf eine andere Weise in einer engeren 64 Bzhg. zu I. zu stehen (ethn.? polit.?) α 395 βασιλῆες Ἀχαιῶν εἰσι καὶ ἄλλοι ἢ πολλοὶ ἐν ἀμφιάλω -η, e. von ihnen könnte die 64 Herrschaft über I. erlangen + 386. 401, χ 52; ο 534 (ἐν δῆμῳ -ης) - I. den übrigen Inseln ggübergestellt e. Gruppe bilden sie nur als Herkunftsländer d. Freier α 247 ὄσσοι ... 68 νῆσοισιν ἐπικρατεῦσιν ἄριστοι, ἢ Δουλιχίω τε Σάμῳ τε καὶ ... Ζακύνθῳ ἢ δ' ὄσσοι κραναῖην -ης κατά κοιρανέουσι (die alle freien u. Pen.) = π 124 + 132 (-ην εὐδειέλου) π 251 (aus 68 Dulichion kommen 52 Freier, aus Same 25, Zakynthos 20) ἐκ 72 δ' αὐτῆς -ης δυοκαίδεκα πάντες ἄριστοι, vgl. diese mit den

Schiffszahlen in d. II. (B 687 u. 630) — zu 'I. Herrschaftsbereich' gehört auch e. Teil des Festlandes ξ 98 (niemand ist so reich wie mein Herr) οδ' ἠπείρου μελαίνης 'οὐτ' αὐτῆς -ης (folgen Angaben über die Herden d. Od. auf d. Festland) + φ 109 (hier aller. viell. auch d. Festland schlechthin), vgl. 2b 2b Vbd. zu and. Völkern ansch. zu Elis (s. o. II Sp. 907, 78 ff. u. vgl. d. Rolle d. Phyleus u. Meges, d. Herren von Dulichion u. d. Echinaden, zw. Elis u. 'I.). — Mit d. Thesproten bestand e. Vertragsverh. (π 427) — Messenier raubten aus I. Vieh: φ 18 3 'I. als Heimat d. Od. u. der Seinen, sowie and. Pers. 3a des Od. δ 555 -η ἐνὶ οἰκίᾳ ναίων ≅ ι 505 = 531 vgl. ι 21 (1a) + α 18. 57. 103 (-ης ἐνὶ δήμῳ). 163, δ 175, κ 522 = λ 30, λ 162. 361. 480 (-ην ἐς παιπαλόεσσαν), ν 212 (-εἰς -ην εὐδείλιον). 135. 325 (ι), ξ 329 (-ης ἐς πῖνα δῆμον), τ 399. 462, υ 340, ψ 176, ω 269. 284 (-ης ἐνὶ δήμῳ), Hes. fr. 198, 2 3b des Hauses d. Od.; des Tel., Eum. ξ 182 (Freier lauern Tel. auf) δπως ἀπὸ φθλον δληται ' νόνημον ἐξ -ης Ἀρκεσιόν ο 267 ἐξ -ης γένος εἰμί + γ 81 (ἐξ -ης ὕπνοιου), ο 157, ρ 250 3c der Leute d. Od. (geleg. + Od.) κ 417 (sie freuten sich) ὡς εἰ πατρίδ' οἰοῖατο καὶ πόλιν αὐτῆν ' ἰτρηεῖης -ης (wo sie geboren u. aufgewachsen waren) + 463 (ι), λ 111 ≅ μ 138, κ 420 ≅ μ 345 3e and. Pers. Antin.: π 419 (ἐν δήμῳ -ης), χ 30 — sonstige: β 167, δ 643, ο 510 (κραναῖν -ην), φ 252 (ἀμφιάλω -η), χ 223 (-ης κατὰ ἄστυ), ψ 122, ω 104 4 I. als Reiseziel, bzw. zufällig erreichter Ort; Abfahrtsort (α 172, s. 2b, =) π 58 = 223 = ξ 189, ξ 126 (-ης ἐς δῆμον). 344 (-ης εὐδείλιου ἔργα), ο 36 (ἀκτῆν -ης). 482, π 230. 322, ω 259 5 sonstige: α 88. 404, β 256, σ 2

D ε 112 (v. l. Pap.); Cycl. fr. 7 p. 196 Be. B. Mader

Ἰθακήσιος *Ithakesier, Einwohner von Ithaka* (nur [ιθ.]): im Pl.: ο 520, ω 354 (Nom.); β 25 = 161 = 229 = ω 454 ≅ 433^{im-med.}, ω 531 (Voc.) im Sing. als Attr. nb. EN B 184 *Εὐροβάτης -ος* β 246 *Ὀδυσσεύς -ος* ≅ χ 45, z. Wortbildg. s. Sommer, *Ahijivāfrage* 77f.; vgl. ferner allg. Gschnitzer, *Chiron* 1, 1971, 6.15; id., in: *Festschrift Risch* 418 B. Mader

Ἰθακος Eponym von Ithaka ρ 207 τῆν (Brunnen bei d. Stadt) ποιῆσ' -ος καὶ Νήριτος ἠδὲ Πολύκτωρ, Augenblickserfindg. nach Wilamowitz, HdO 187, and. Thomson, *Frühgesch.* 362f.; vgl. *Ἰθάκη* E B. Mader

Ἰθαε s. εἶθα

Ἰθμα Σχ sch. D E 778: ἔγνη βήματα ὀρημάτα B (nur Pl.): *Schritte, Gangart* (zu εἶμι), ep. Wort (vgl. Hopkinson zu Call. h. 6, 58) E 778 αἰ δὲ (Hera u. Ath.) βάτην ... πελειάσιον -αθ' ὁμοῖαι, h. Ap. 114 βὰν δὲ (Iris u. Eileithya) ποσι, Wortf. s. βῆμα v. l. N 71 R. Führer

Ἰθυδία(χος) [1H] *gerades Recht sprechend* (eigtl. 'mit geraden Richtersprüchen', vgl. ἰθύς B 1) Op. 230 οὐδέ ποτ' -ησι μετ' ἀνδράσι λιμός ὀπηδεῖ, s. V. 225f., Ggs. V. 221 (δωροφάγοι), vgl. τ 111 u. s. II Sp. 43, 50ff. Wortf. s. δίκαιος R. Führer

Ἰθύω [13i, 13e, 4H, 1b] F Akt. Präs. Ind. -εις 1, -ει 3, ἐξ-ει 1; Impf. -εν(ν) 3, -' 1h, -ον 2; Opt. -οι 3; Imp. -ε 1H, -ετε 1H; Aor. Ind. α 1, -εν 6; Konj. -ομεν 2, -ετε 1; Med. -ετο 3; -ομένων 1; -θήτην 1

M 1 [-2] -(ε) h. Ap. 421 2a [-2] -ει Ψ 317; -εν Δ 132 [-2] δ' -εν(ν) E 290, Op. 9 2b [-2x] (κατὰ νῆα ' 1) ἤμεθα' τῆν δ' ἀνεμὸς τε κυβερνήτης τ' -ε/ον λ 10 = μ 152/178 = ξ 256; ([τ]ῶν ποτε τέκτων ' ξέσσαν) ἐπισταμένως καὶ ἐπὶ στάθμην -εν, /α ε 245 ≅ ρ 341 = φ 44/ψ 197, ι φ 121; -εις Ω 362; -ει P 632; ἐξ-ει O 410; -εν Ψ 871; -οι Ω 149 ≅ 178, ε 255 2c [-2] -ει Op. 7 3a [-2x] -ομεν Θ 110, Λ 528; -ετε μ 82; (-ω) -ετο ε 270, χ 8, Sc. 324 [-2x] -ετε Op. 263 3b [-2] δ' -θήτην Π 475 4 [-2x] -ομένων Z 3 ἰθ- im biceps außer 1H in 2c (kontrast. ἰθύω)

Σχ sch. D O 410: ἴσον ποιεῖ ὀρθοῖ, Π 475: ἐπ' εὐθείας, ἔστησαν τεταγμένοι, Θ 110 (u. ὀ.): ι , ἐλαύνωμεν, Z 3: ι , βαλλόντων, Δ 132: ι , ἐνεχθῆναι ἐποίησε, E 290: 4 ἔτρεψε. κατεύθυνεν. ι , sch. min. PAmst. 5 zu E 290: ἐπ' εὐθείας ὄρησε

L Eckstein, *Arch. Hom.* L 9. 23 A. 129 u. 134

B gerade machen, richten, lenken, Kaus. zu ἰθύς (s. d.), 8 Akt. u. 5x (jew. am Ende) Med. (Π 475 refl., sonst trans. [nur Z 3 rezipr.]); Obj. (Ψ 871, ε 255 impl.) unbelebt außer Op. 7 u. (tw.) 2b (vgl. Π 475), Subj. belebt außer O 410 (στάθμη τέκτωνος ἐν παλάμῃσι) u. (tw.) λ 10+, göttl. Δ 132, 12 E 290, P 632 in 2a, Op. 7 (ρεῖα). 9 in 1, h. Ap. 421 (ῥηϊδίως) in 2c (sonst. Adv.: τεχνήντως ε 270, vgl. ὠδ' Ω 362) Wortf.: ἀκοντίζω, διάκω, ἐλαύνω, ἐπείγω, ἐφέπω, ἐπερεῖδα, (ἐπ)έχω, ἐφίμηι, ἰσάζω, κυβερνήσαι, κῦρω, νομάω, δίσταύω, 16 ἐπιρρίπτω, τιτύσκομαι, (ἐπι)τοξάζομαι, τοξεύω, (ἀπο)τρέπω, ἐπιγέω 1 stat. (vgl. ἰθύς B 1): Richtersprüche, Zimmerholz u. a. *gerade machen, ausgleichen, zu-, ausrichten* (φ 121 hintereinander, Π 475 parallel); 3H u. (ἐξ-) O 410 Präs., 6x 20 Aor.: O 410 in Gl., ψ 197 in dir. R. Op. 7. 9 (ρεῖα) -ει σκολεῖ, δὴν καὶ ἀγῆνορα κάρφη ' Ζεύς ... ' κλυθὶ ... δίκη δ' -ε θεμύστας, vgl. Sol. fr. 4, 36 W. 263 βασιλῆς, -ετε μούσους (ι) ἴων δὲ δικέων ἐπὶ λάθροσθε) O 410 ὡς τε, στάθμη, δόρυ 24 νῆϊον ἐξ-ει (ὡς ἐπὶ ἴσα μάχη τέτατο), vgl. M 433 ff. ε 245 (τάμνοτο δοῦρα) πελέκῃσεν δ' ἄρα χαλκῷ, ' ξέσσε δ' ἐπισταμένως καὶ ἐπὶ ι , -εν ≅ ρ 341 = φ 44 = 121^{ca.} (πελέκεις στήσεν) ≅ ψ 197^{ca.} (κορμόν, 1. Sg.) Π 475 (ἀπέκονε παρήγορον) τῶ δ' -θήτην, ἐν δὲ ῥυτήρι τάνυσθεν (Ggs. διαστήτην, ἠνία σύγχυτ' V. 470f.), and. 2b 2 dynam. (vgl. ἰθύς B 2): (a) Geschoß, (b) Gespann, (c) Schiff (wohin) *lenken*; m. lok. Best. durch Gen. (ἀλλήλων) Z 3, ἐπί + Dat. (der Pers.) 32 Θ 111, χ 8, (παρά +) Akk. (des Körperteils) E 291, pron. Adv. Δ 132, Λ 528, Ω 362, μ 81, παρά μ 82, m. instr. Dat. (nur in 2c) Ψ 316, ε 270, h. Ap. 420 2a *ab- bzw. ins Ziel lenken* (göttl. Subj., 2x Aor.), *aufs Ziel richten = zielen mit* (menschl. Subj., 2x Impf.); in dir. R. P 632 Δ 132 (βέλος) 36 -εν (Ath.), ὅτι ζωστήρος ὀχης (σύνεχον), vgl. E 187, Y 439, Λ 233+, Sc. 455f. E 290 ι , (ῥίνα παρ' ὀρθαλμόν), vgl. V. 856ff. ~ Φ 398 P 632 (πάντων βέλε' ἀπτεται) Ζεύς δ' ἔμπης πάντ' -ει, vgl. Y 99 Ψ 871 ἐξείρουε χεῖρὸς ' τόζον ἄταρ δῆ, ἰοιστόν, ἔχεν πάλαι, ὡς -εν (sc. der and.), Text u. Deutg. uns. χ 8 ἐπ' PN^d -ετο ... ι , (15 ἐπισχόμενος βάλεν), vgl. Γ 79f., Δ 100, Λ 583. 370, E 97. 188, O 444, ω 180f., 44 χ 265f. Z 3 (ἴθυσ μάχη) ἀλλήλων -ομένων ... δόρυ, vgl. N 498f., E 618, ε 309f. 2b *hin-* (2x Aor.) od. überhaupt *lenken*; in dir. R. (Sⁱ) außer Sc. 324 Θ 110 τῶδε δὲ (Beutergasse) νῶϊ ' Τρωσῖν ἐφ' ... -ομεν, vgl. Π 724+ Λ 528 κείτ' ἴππους τε καὶ ἄρμ' -ομεν, ἐνθα μάλιστα (ἀλλήλους ὀλέκονσι), vgl. Θ 438f. Ω 362 (πῆ) ὠδ' ι , ἡμιόνους, -εις ' νόκτα δι' ...; vgl. Θ 413, Ξ 298 149 (κῆρυξ ἐποίητο) δς κ' -οι ι , καὶ ἄμαζαν ≅ 178 Sc. 324 (ἠνίοχος) δίφρου ἐπεμβεβαῖος -ετο ... 52 ἄρμα 2c *vorbei-* (μ 82 Aor.) od. (Präs.st.) überhaupt *lenken, steuern, auf* (sc. geradem) *Kurs halten*; in dir. R. außer letzten 3 St. μ 82 (ἐν σκοπέλω σπέος) ἦ περ ἂν ὕμεις ' νῆα παρὰ ... -ετε (darin Skylla), vgl. V. 220 Ψ 317 (μῆτι κυβερνήτης, ἐνὶ) πόντω ' νῆα ... -ει ἐρεχθόμενῃ ἀνεμοισι, vgl. 56 γ 283, μ 218 λ 10 κατὰ νῆα ' ἤμεθα: τῆν δ' ἀνεμὸς τε ι , τ' -ε = μ 152 ≅ ι 78 (Pl.) = ξ 256 h. Ap. 421 (οὐ πηδάλιοισιν ἐπέβητο νῆος) πνοιῆ δὲ ... ' ῥηϊδίως (-ε) 60 (Ap.) ε 255 ι , ἴων ποιήσατο, ὄφρ' -οι (sc. σχεδῆϊν) 270 ι , -ετο τεχνήντως ἴμενος, vgl. κ 32, γ 281

Kompos.: ἐξἰθύω O 410 in 1, παρὰ ... ἰθύω μ 82 in 2c R. Führer

ἰθυκτίων [1i] Σχ sch. D Φ 169: ἐπ' εὐθείας φερομένην καὶ οἰοεῖ ἵπταμένην B *treffsicher, eigtl. geradeaus* (> geradewegs ins Ziel) *fliegend, zu ἰθύς* (s. d. B 2) u. πέτομαι (vgl. Y 99, P 631f.), Epith. (Paton, CR 26, 1912, 2: EN?) von Ach.s bes. (s. Π 140ff.) *Wurfspeer* Φ 169 *μελίην* α (ἰθυκτίωνα v. l.) ' *Asperopolis* ἔφθηκε (u. verfehlt ihn), vgl. V. 162 (= Π 143^{im}). 172. 174. 178. 200 u. zum Widerspruch π 4f. v. l. Y 273 (vgl. V. 277) R. Führer

Ιθός, Ιθόντα [37¹, 11⁰, 7^H, 2^H] E ai. Verwandtsch. – Abl. Ιθουδίκης, -πίτων; Ιθός; Ιθόνα, Ιθώω

F -έως 46; -εΐα 2, -εΐαν 2^H, -εΐση 3, -εΐας 1^H; -ύ 2; -ύντατα 1¹

M I zweis. 1a [-.] -ύς Φ 398, Sc. 97 [-.] -ύς Λ 289; -ύ Y 99 [-.] -ύ Ξ 403 1b [-.] βή δ' -ύς (σε οιο) Θ 322, α 119, ρ 325, h. Ven. 69; βάν/τώ, εΐ' -ύς, Δαναών (λε-λιμημένοι) M 106, Π 552/P 340, τῆι, φρονέων M 124, ἤ M 254; τῶ δ' -ύς, βήτην M 330, P 492, οἷ, Θ 336, M 137, Φ 540, γ 10; τόν δ' -ύς μεμαώτα Α 95, Y 386, τοῦ δ' -ύς Θ 118, νῦν δ' -ύς X 243, ἀλλ' -ύς X 284; ἀλλ' -ύς φέρε Y 108; -ύς Π 584, P 168, ο 511 [-.] βῆ δ' -ύς E 849; οἱ δ' -ύς, Δαναῶν P 233, φρονέων N 135; (δ', νῦν) -ύς, κίε(v) β 301, γ 17, ω 241, P 227; (δ') -ύς, φέρε(ται) M 453, Y 172, N 601, Y 79 [-.] δακρύσασα δ' ἔπειτ' -ύς κίε,ν/δράμεν ρ 33, ψ 207, (δ') -ύς φέρον E 506; -ύς X 143 [-.] δ' -ύς, κίεν Ω 471, φέρον Π 602 2 dreis. 2a [-.] δίκη κ' -εΐα Hes. fr. 286, 2; -εΐα Ψ 580; -εΐαν Op. 224 2b [-.] -εΐαν Op. 443 2c [-.] -εΐας Op. 226 3 viers. 3a [-.] δίκην -ύντατα Σ 508 3b [-.] -εΐση δίκησ(ιν), Th. 86, Op. 36 [-.] -ύς, h. Cer. 152 ιθ- im biceps außer 1 a u. (nachhom.) 2 c, 3 b (kontrast. Ιθός)

Σχ sch. D E 849 u. δ.: ἐπ' εὐθείας, Ξ 403: πρὸς εὐθὺ αὐτοῦ, E 506: ἐναντίον ... ἀλλήλων; Σ 508: δικαιοῦτατα ὀρθότατα (vgl. Ψ 580)

L Richards, CR 15, 1901, 442; O. Becker, H. Einzelschr. 4, 1937, 85f.; N. Tsouyopoulos, Strafe im fgr. Denken, Freiburg/München 1966, 25; Hommel, Palingenia 4, 1969, 27ff. (dagg. Thür, ZRG 87, 1970, 432f.); Verdenius, Mn. IV 25, 1972, 253; D. Müller, Handwerk u. Sprache, Beitr. z. klass. Philol. 51, 1974, 42ff.; J.-U. Schmidt, Hypomnemata 86, 1986, 130. 134

B gerade(aus), Adj. (1) > Adv. (2aβ) > Präp. (2bβ), Bezugs-w. belebt in 2aα (außer Y 99) u. 2bα, unbelebt in 1 Wortf.: (ἐν)άντα, (ἐν)άντιβιον, ἀντικρύ, (ἐν)άντιος, εὐθύς πρόσ(σ)ω 1 (stat.) gerade, nur fem. Adj. (attrib. u. präd.) außer 1. St., bzg. auf δίκη (s. d. B 2 u. vgl. Ιθουδίκης) außer Op. 443 (Furche), Ggs. σοκίως; nur in Exk. (Σ 508) od. dir. R. (Ψ 580, 1^H; ähnl. 6^H) Σ 508 (δίκασον. Preis f. den,) δς μετὰ τοῖσι δίκην -ύντατα εΐποι, Ggs. Op. 262 Ψ 580 δικάσω, καί μ' οὐ τίνα φημι ... ἐπιπλήξην ... -εΐα γὰρ ἔσται Hes. fr. 286, 2 εἴ κε πάθοι, τά τ' ἔρεξε, δίκη κ' -εΐα γένοιτο Th. 86 (λαοὶ) ἐς αὐτὸν ὀρθῶσι διακρίνοντα θέμιστας' -εΐση δίκησιν, Ggs. Op. 221 Op. 36 διακρινώμεθα νεῖκος' -ύς αἴ τ' ἐκ Διὸς εἰσὶν ἄριστοι h. Cer. 152 κηδέμενα πόληος' εἰρύαται βουλήσι καὶ -ύν, vgl. Π 542 Op. 224. 226 οἱ τέ μιν (Dike) ἐξέλασσωσι καὶ οὐκ -εΐαν ἐνεμαν. ' οἱ δὲ δίκας ζεῖνοισι καὶ ἐνόημοι διδοῦσιν' -εΐας καὶ μῆ τι παρεβαίνουσι δικαιοί, vgl. Π 387f. 443 (αἰζῆρος ἔποιτο) δς κ' ἔργου μελετῶν -εΐαν κ' (-εΐην ci. Bentley) αὐλακ' ἐλαύνου, vgl. σ 375 2 (dynam.) geradeaus, pfeilgrad > direkt ins Ziel (Y 99), geradewegs drauf los (sc. wie Raubvogel auf Beute, s. Π 582ff.), nur -ύς außer 1. u. letzter St., das (präd.) Adj. (2aα, 2bα) erstarrt zu Adv. (2aβ) bzw. Präp. (2bβ) wie εὐθύς(ς), lat. (ad)versus, mögl.weise durch synt. Umdeutung, vgl. X 143 in 2aα m. 2aβ am Anf., ω 241 in 2bα m. M 124 in 2aβ; reg. in Vbd. m. (intrans. od. bes. in 2bβ trans.) Bew.verb. (bes. φέρω [in Vbd. m. μένος E 506, Π 602, Y 172], βαίνω, κίε, εἶμι) außer μεμαός/φρονέω (7ⁱ in 2aβ) u. μάχομαι (P 178 in 2aα), Subj. belebt (tier. Y 172, göttl. E 849, Y 79, Φ 398, h. Ven. 69) außer M 254 (θύελλα) u. Y 99 (βέλος), vgl. entspr. Obj. Y 108, Φ 398

2a abs. (feindl. außer sämtl. 5 Od.-St.) 2aα präd. Adj. (> Adv., s. u. 2aβ); in dir. R. P 168, Y 99 u. (Aufford.) 1^H, in (nach) Gl. Y 172 (X 143, vgl. Π 584 in 2bα, ferner Ιθώω B 1) Y 99 τοῦ γ' (Achs.) ὀ βέλος λέτετε, οὐδ' ἀπολίγη ' πρὶν χροός (διελθόμεν), vgl. P 632 X 143 (ἐπόρουσε + Gl.) ὡς ἄρ' ὅ γε μεμαός -ύς ο (Ach.), vgl. Π 265 Y 172 γλαυκιάων δ' -ύς φέρεται (Löwe) μένει, ἦν τινα πέφνη, vgl. V. 164, M 48, Α 552+ P 168 (PN^s οὐκ ἐτάλασσεσ στήμεναι ἄντα) οὐδ' -ύς μαχέσασθαι, vgl. V. 490, Γ 20+, Θ 168+, ferner X 243 (N 135) in 2aβ Sc. 97 θάρσος ἀέζων' -ύς ἔχειν ... ἄρμα καὶ

... σθένος ἵππων || ω 397 Δολίος δ' -ύς κίε (u. κύσε)

2aβ Adv., an ersten 7 St. auf Ptz. bzg. (2x Nom. Sg. Mask., 5x μεμαώτ.: Θ 118, X 243. 284 von Hektor; vgl. M 124. 137 von Asios); Subj. plur./dual. E 506, M 137, N 135, γ 10/M 330+, X 243, ω 101, weibl. ρ 33+; 3ⁱ in dir. R. (Aufford. m. ἀλλ' /νῦν Y 108/P 227, X 284) Α 95 ἀντίος ἔστη' τὸν δ' -ύς μεμαώτα μετώπων (νόξ') = Y 386^m Θ 118 τοῦ δ' -ύς ἀκόντισε, vgl. N 137. 183 X 284 οὐ μὲν μοι φεύγοντι μεταφρέων ἐν δόρῳ πῆξις, ἀλλ' -ύς διὰ στήθεσιν ἔλασσαν, vgl. N 289ff. 243 νῦν δ' -ύς μαχόμεθα P 227 τις νῦν -ύς τετραμμένος ἢ ἀπολέσθω' ἢ ἐ σωθήτω' ἢ γὰρ πολέμου ὀαρσιτύς, vgl. V. 598, M 272ff. sowie Ξ 403 in 2c M 124 (Tor offen) τῆι δ' -ύς φρονέων ἵππους ἔχε, vgl. P 353 (πρόφρων) N 135 (126 ἴσταντο φάλαγγες) οἱ δ' -ύς, μεμασαν δὲ μάχεσθαι E 506 ὑπὸ δ' ἔστρεφον ἠνιοχῆς, ' οἱ δὲ μένος χειρῶν -ύς φέρον Y 108 -ύς χαλκῶν (μηδὲ σε ἀποτρεπέτω) M 330 -ύς βήτην (332 πρὸς πύργον Ἴσαν, vgl. 308) = P 492^m. 137 -ύς πρὸς τεῖχος (ἔκιον), vgl. V. 443 Y 79 Αλκίαν δ' -ύς ... ὄρσαν (Ap.) ... ' ἀντία Πηλείωνος || γ 10 20 (εὐθ' οἱ σπλάγχνα πάσαντο) οἱ δ' -ύς κατάνοιο ρ 33 τὸν εἶδε δακρύσασα δ' ἔπειτ' -ύς κίεν = ψ 207^m (δράμεν) ω 101 θαμβήσαντ' -ύς κίον, ὡς εἰσδέσθην 2b m. abh. (Bereichs-)Gen. (vgl. Z. 2. 3, O 693, λ 591) der (in II. außer Φ 540 feindl.) Pers. (VN 5ⁱ in 2bβ u. Π 584, PN 5x in 2bα, Pron. 3x) u. (σ 511)/o. Sache, vgl. entspr. präp. Obj. ἀντία PN^s / πρὸς τεῖχος Y 80, M 137 in 2aβ (ähnl. μετὰ μνηστήρας/δι' οὐρεος ρ 325, h. Ven. 69 in 2bα/β jew. am Ende) 2ba präd. Adj. (> Präp., s. u. 2bβ), von Ares/Hektor (m. Stein) E 849/Θ 322, M 453; 2^o in dir. R. (γ 17 Aufford. m. ἀλλ' ἄγε νῦν) Π 584 (ἴθυσεν + Vgl.) ὡς -ύς Λυκίων (ἔσσυο) N 601 PN δ' -ύς Μενελάου (ἦϊε) E 849 βῆ δ' -ύς Διομήδεος Θ 322 (χερμάδιον λάβε) βῆ δ' -ύς Τεύκρου M 453 -ύς σανιδῶν φέρε λάαν Ω 471 -ύς κίε,ν (Priam.) οἴου (Ach.s.) || ω 241 τὰ φρονέων -ύν αὐτοῦ γ 17 ἄγε νῦν -ύς Νέστορος β 301 PN δ' -ύς γελάσας κίε Τηλεμάχου (u. gab d. Hand) ο 511 36 (πῆ ἴω); ἦ -ύς σῆς μητρος ἴω καὶ σοῖο δόμοιο; α 119 εἰσὶδ' Ἀθηνην' -ύς, προούρουο ρ 325 (εἰσῆλθε δόμοις) -ύς μεγάρου μετὰ μνηστήρας 2bβ (Adv. >) Präp.: in Richtung auf, (frontal) auf ... zu, (ent)gegen; Subj. plur. od. (3x) weibl. (Gotth. Φ 398, 1^H); 3ⁱ in dir. R. (Α 289, P 340 Aufford.) M 106 βάν δ' -ύς Δαναῶν, λελιμημένοι = Π 552^m P 233 -ύς -ύς βρισάντας ἔβησαν 340 -ύς -ύς, ἴσμεν, vgl. E 256 Α 289 -ύς ἐλαύνετε ... ἵππους (-ύς), vgl. h. Merc. 355 Π 602 μένος δ' -ύς φέρον (Gr.) αὐτῶν (Tr.) Φ 398 (ἔγχος) -ύς ἔμευ ὥσας διὰ δὲ χροά (ἔδανας), s. E 856ff., kontrast. ἀντικρύ B 2 (erfolglös) M 254 θυέλλαν, ' ἦ δ' -ύς νῦν κόνιην φέρον Θ 336 οἱ δ' (Tr.) -ύς, τάφροιο ... ὥσαν Ἀχαίους || Φ 540 -ύς πόλιος (ἐκ πεδίοιο φεῖγον) h. Ven. 69 (Ἴθην ἴανεν) βῆ δ' -ύς σταθμοῖο δι' οὐρεος 2c m. abh. Dat., subst. Ntr., vgl. gleichbed. Ιθός (> v. 1.) Ξ 403 (PN^s ἀκόντισε) ἐπει τέτραπτο πρὸς -ύ οἱ (ἴθῶν v. 1.) (traf τε λαμῶνε περὶ στήθεσσι), vgl. P 227 in 2aβ

G 6x in M, je 5x in P Y, je 3x in Θ Π X, nicht in A-Δ, Z H, I K, O, T R. Führer

Ιθός f. [2ⁱ, 3^o] Σχ sch. D Φ 303: ἐπ' εὐθείας κατὰ τὴν ὁρμήν, τοῦ ποτ(αμ)οῦ, Z 79: -ύς ὀρθότητα, sch. min. PHamb. III 200 zu δ 434: -ύς, sch. Barn. π 304: τὴν διανοίας διάθεσιν

B (Stoß-)Richtung (zu Ιθός B 2, vgl. Ιθώω), konkr. (in Erz.) u. übertr. (in dir. R.); nur (außer π 304 Präp. +) Akk. ([2ⁱ-3^o], kontrast. D u. Ιθός M) Φ 303 ὅπως γούνατ' ἐπήδα' πρὸς ῥέον ἀίσοντος ἄν -ύν, geradewegs gg. d. Strömng. (kontrast. ξ 254) θ 377 (ἐπει) σφαιρῖ -ύς, πειρήσαντο, ὀρχεῖσθην (ποτῖ χθονὶ ἀμειβομένω) in direkten Entgsspringen, s. V. 374ff. Z 79 ἄριστοι' -ύς, πᾶσαν ἐπ' -ύν, ἔστε μάχεσθαί τε φρονέων τε für jede Konfrontation δ 434 ἐταίρους' τρεῖς ἄγον, οἰσι μάλιστα Λεωπέδα -ύς in jeder Richtung > für jedes Vorhaben π 304 οἱσι σύ τ' (Tel.) ἐγώ τε (Od.) γυναικῶν γνώομεν -ύν (καὶ κε πειρηθεῖμεν, ὅπου τις νοῖι τίει) l'indirizzo (kaum: 'Rechtlichk.)

D h. Ap. 539 (hütet den Tempel, empfängt die Pilger) και ἔμην -ὄν τε μάλιστα (locus varie temptatus) v.l. ̅403 R.Führer

ιδύω [12], 3^o, 2^h] F -ει 2, ἐπ-ει 1^h, ἐπ-ουσι 1; -σε(ν) 6, -σαν 3; -ση 1; -σει 1^o; -σας 1^h, ἐπ-σαντες 1^o M 1a [1-] -ει A 552 = P 661 1b [1-] -σε O 693 [1-] -σε Z 2 1c [1-] -σεν δέ, διὰ προμάχων P 582, P 281, 1, 3 P 353; -σεν χ 408; -σαν δ(έ) Δ 507, M 443, P 725; -σας δ' h. Merc. 148 [1-] -ση M 48; -σει λ 591 [1-] ἐπ-ει h. Merc. 475 2 [1-] ἐπ-ουσι Σ 175; ἐπ-σαντες π 297 ιδ- im longum außer 1b (kontrast. ιδύω)

Σχ sch. D Δ 507 u.δ.: ἐπ' εὐθείας, ὠρμησαν, Z 2: ἐφέρετο

B (zu ιδύς B 2:) (geradeaus) vorstoßen (wie Raubvogel O 693, P 582), (frontal) vorpreschen, (geradewegs) drauf los gehen, darauf aus sein, dazu ansetzen, sich anschicken; Subj. belebt (tier. A 552+, M 48, göttl. 1^h, weibl. χ 408) außer 1. u. letzter St., Obj. (prär. M 443, P 582+, Gen. Z 2 u. ἀπό κοινοῦ O 693, λ 591) unbelebt außer P 582+ (kontrast. ιδύς B 2); in Erz. außer Kompos. (s.u.) Wortf.: (ἐπι)αίσιμα, (ἐπι)ἀλλομαι, βαίνω B 1 3 c b b u. II 8 d, (ἐπι)βρίθω, ἐπιδραμεῖν, εἶμι II Sp. 460, 57 ff., ἐλθεῖν B 1 3 e a u. II 7 a, ἐπείγομαι, θρώσκω (ἐπί), ἱεμαι, λελητημένος, μαμάω, ἐπυμαίσομαι, μέμονα, οἰμήσοι, ἐποίχομαι, (ἐφ)ὄρμασομαι, ὄρνυμαι, ἐποροῦω, πέτομαι, ἐμπίπτω, (ἐπι)σεύσομαι, σπειδῶ, προτύπω, φέρομαι, ἐπέχραον I prägnant, in Kampfschilderg. (s.a. P 353, Σ 175 in 2) od. (M 48, A 552+) -Gl. (danach O 693, davor P 582, P 287. 725); abs. (A 552, P 661. 725) od. m. lok. Best. durch (pron.) Adv. u. (Z 2)/o. (prär.) Obj. Z 2 (πολλά) ἔνθα και ἐνθ' -σε μάχη πεδίοιο, vgl. E 222+ Γ, ̅147+ M 48 στρέφεται (Eber od. Löwe) στίχας ἀνδρῶν πειρητίζων ' ὄπλη τ' -ση, τῆ τ' εἴκουσι, vgl. Y 172 A 552 (λέοντα βοῶν ἀπο ἐσοσύναντο) ὁ δὲ κρείων ἐρατίζων 'ει, ἀλλ' οὐ τι πρήσσει = P 661 P 725 (ἐπί δ' ἴαχε λαός) -σαν δέ, κύνεσσιν εἰσικότες Δ 507 (ἴαχον) 1, πολὺ προτέρω (Ggs. 'weichen' V. 505. 509), vgl. P 734 M 443 1, ἐπί τείχος ἀλλέες, vgl. V. 137. 308, N 136+ O 693 (ὡς τ' αἰετός ἐφορμάται) ὡς ἔκτωρ -σε νεός ... ' ἀντίος αἴτας, vgl. X 194 f. P 582 -σεν δέ διὰ προμάχων ἱρῆκι εἰσικός (vgl. V. 584 f.) = P 281^m (+ Gl.) 2 abschw. (erfolglos außer π 297, 2^h); 2x abs. (Ptz.), 5x m. abh. Inf. h. Merc. 148 δοχμῶδεις μεγάροιο διὰ κληῖθρον ἔδυνεν '... ' -σας δ' ἄντρου ἐξίκετο ... ἠθόν π 297 (νάιν καλλιπέειν) δοῖα βοάγρια χερσὶν ἔλεσθαι, ' ὡς ἂν ἐπ-σαντες ἐλοίμεθα Σ 175 ἀλλήλους ὀλέσονται ' οἱ μὲν ἀμυνόμενοι νέκυσσι πέρι ... ' οἱ δὲ ἐρῶσασθαι ποτὶ Ἴλιον ... ' Τρωῆς ἐπ-ουσι P 353 -σεν δέ και ὁ πρόφρων Δαναοσὶ μάχεσθαι ' ἀλλ' οὐ πως ἐτι εἶχε λ 591 (Obstbäume) τῶν ὀπότη -σει' (Tantalos) ... ἐπι χερσὶ μάσασθαι χ 408 (ὡς) εἶσιδεν αἶμα, ' -σέν ρ' ὀλολύξει (Od. κατέρυκε ἰεμένην περ) h. Merc. 475 (ἐπεῖ) τοι θυμὸς ἐπ-ει κηθαρίζειν, ' μέλεσθαι και 1, vgl. E 670, K 401, P 382. 435 u. bes. Archil. Suppl. 478, 3 P. (wo Kontam. m. ιδύω wie Bacchyl. c. 10, 51)

Kompos.: ἐπιδύω Σ 175, π 297, h. Merc. 475 in 2 (in dir. R.)

G 2x in M, 4x in P, vgl. ιδύς G R.Führer

Ἰδώμη Stadt in Thessalien (Hestiaiotes), im Reich der Asklepiaden, B 729 (-ην κλωμακόεσσαν); nach Str. 9, 437 zu s. Zeit e. befestigter Platz zw. Trikké u. Metropolis, letzterem polit. zugehörig; nicht sicher lokalisiert, evt. bei Phanari (Burr 100 m. Lit.), doch s. Ξ. S.-L. 140. - Zum Verh. z. im fgrE nicht erwähnten messen. I. s. Hiller, Pylos 186 m. Lit.; Fick, Vorgr. Ortsnamen 161; nach Diller, Gn. 22, 1950, 137 gibt es nur das messen. I. B. Mader

ικάνω (ικνώσμαι 2^o), ἰκέσθαι; ἰκω** [225], 310^o, 42^H, 50^H, 8^J] E < idg. (vgl. Hamp, IF 87, 1982, 70 ff.) *sik-. s. Panagl, in: Studies Palmer 276 f. Zu den nu-Präsentien s. Risch § 99 b, zu ἰκω < *si-sik- s. Klingenschmitt, MSS 33, 1975, 75. - Abl.: αἰκτός; ἰκέτης; προῖξ; προῖκνης; ἰκνιον, ἰκνος; vgl. ἰκμενος, ἰκταρ; ἦκω. Nicht dazu

ἐνεῖμαι (< ἐνεγκ- dissimiliert, s. Meier-Brügger, ZVS 100, 1987, 313 ff. +)

F Akt. Präs. Ind. -άνω 17, ἀφ-άνω 4, -ω 1^o, -άνεις, 4 13, ἀφ 2, -άνει, 26, ἀφ 1, -ει 12; 2. P. -άνετον 1; Impf. -άνεις, 1, εἰσαφ 1, -άνε(ν) 17, ἀφ 5, εἰσαφ 4, -ε(ν) 7; -ἀνομεν 1, -ανον 14; Konj. -η 1; Opt. -άνοι 4, -οι 4; Inf. -ἀνέμεν 2^o; Aor. Ind. Ἰξες 3, Ἰξε(ν) 13; 8 Ἰζον 14; Konj. -ωμι 1; Med. Präs. Ind. -άνομαι 3, -άνεται 6; Impf. -νεύμεσθα 1^o; Ptz. -νεύμεται 1^o; Fut. Ind. Ἰζομαι, 1, δι 2, Ἰζεαι, 1, ἀφ 2, Ἰζεεται, 3, ἀφ 3, Ἰζετ' 2; Inf. Ἰξεσθαι 7; Aor. Ind. -όμην, 10, ἐξ 3, -εο 5, ἀφ-εο 4, 12 δι-εο 1, καθ-εο 1, -ευ 1^o, -ετο 49, ἀφ-ετο 16, ἐξ-ετο 6, καθ-ετο 1, -ετ' 23, ἐξ-ετ' 2; -εσθον 1, -έσθην 6; -όμεσθα 8, -όμεθ' 9, ἀφ 7, ἀφ-εσθε 1, -οντο, 50, ἀφ 7, ἐξ 1, ἐφ 1; Konj. -ωμαι, 10, ἀφ 2, -ηαι 13, ἀφ-ηαι 4, εἰσι 2, -ηται 30, ἀφ-ηται 2, εἰσι 3; 2. P. -ησθον 1; -ώμεθα, 1, ἀφ 1, -ησθε 1, -ωνται 4, ἀφ 4; 3^o; Opt. -ώμεθα, 6, ἀφ 1, -οιο 4, ἀφ-οιο 1, -οιτο 15, εἰσαφ-οιο 3, -οιτ' 5; -οίμεθα, 1, ἀφ 2, -οίμεθ' 2, -οισθε 4, -οίατο 2; Imp. 20 -έσθω 2; ἀφ-εσθε 1; Inf. -έσθαι, 58, ἀφ 2, εἰσαφ 3, -έσθ' 1; Pf. Ind. Plqu. -το 1^H; Inf. ἀφίχθαι 1^o

M 1 zweis. 1a Form [1-]: ἴκετ' 1 [1-] ὄφρ' - η 14; ὡς θ' - ψ 333; ἐξ- ἔνθα h. 19, 31; ἐξ- Sc. 471 1 [1-] 24 καρπαλίμως δ' - T 115 1 [1-] - N 837, Th. 685 1 [1-] ἀψ - Y 440; - οἱ δ' θ 125; 1 [1-] ὄφρ' - αὐλήν/ἴππους 2^o/2ⁱ 1b Form [1-]: ἴκοιτ'/έσθ' [1-] οὐδας - Th. 741 [1-] - Eumel. fr. 2, 7 p. 188 [1-] ἔλθοι και - ἐς πατρίδα γαῖαν 3^o; - X 417 1c Form [1-]: ἴκει/ε(ν), Ἰξες/ε(ν)ον, ἴζετ', ἴκειν/ετ', ἴκτο [1-] - δ' (δθ') 2ⁱ; (Μαλιεῶν ὄρος αἰπὺ) - θ/νέων A 807, γ 288/ε 442; - Ψ 47, 2^o, Th. 285 [1-] μιν - φέροσθα Th. 481 [1-] - ἀλώμενος B 667; ἐπει - ἐμὸν ποτὶ χαλκοβωτῆς 32 δῶ ν 4; (δ') οὐρανὸν - 3ⁱ; πόρον - 3ⁱ; τάχα δ' - Sc. 32; - Σ 292, ψ 314, h. Cer. 450 [1-] ἀλώμενος - ἐμὸν δῶ θ 28; - αἰτῆ A 466, 2^o; οὐρανὸν/πυρός - αἰτμητῆ ̅174/3^o; (τέλος) - ἰόντες 2ⁱ; τάχα δ' - h. Ap. 223; - 2ⁱ 1d Form [1-]: ἴκει/ε(ν)/π/οι, Ἰζον, ἴχθαι [1-] δόμον - σ 353; (αἰτῆ δ'/κλέος/σέλας δ' εἰς) οὐρανὸν - 6ⁱ, 3^o, h. Ap. 442; πόρον - h. Merc. 398; φρένας - υ 228; χόλος - 2ⁱ; χρεῖω τόσον - K 142, 2^o; - υ 248, Th. 725; δώματ' ἀφ- ε 297 1ea Form [1-]: ἰκω/ει, 40 Ἰξες/εν/ον [1-] - δ' ἐς (Κρίσην/ VN* ἀνδρῶν) 2ⁱ, 2^o, h. Ap. 278. 438; - δ(έ) ε 194, Hes. fr. 257, 4; πτολιέθρον 1 - τοι δ' και γ 5, h. Ap. 411 [1-] ἔνθεν δὴ νῦν δευρο τόδ' - πῆματα πᾶσων ρ 444; δόμον - Σ 406 1eb Form [1-]: Ἰξε(ς)/ον, ἴξεαι [1-] δ' - δ 1 [1-] (Ογγηστόν) δ' - Op. 477, h. Ap. 230 [1-] ἀλλ' ὅτε δὴ Λυκίην/Τροίην - Ξάνθον/ποταμῶ τε βέοντα* 2ⁱ 2 dreis. 2a Form [1-]: ἰκόμην/ετο/όμεσθ' [1-] ἄλλον ὑπερμενέων βασιλῆαν ' ἐξ- (φρυγῶν) 2^o, τῆν - 1, ̅260; ὡς θ' - ψ 327; - A 352 [1-] δευρ' - (ἀλαλημένη) 2^o, h. Cer. 133; θ' - δ 84; - A 726, ζ 176, h. Ven. 130, inc. auct. PHarris 6, 11; δ' ἐξ- 1479 [1-] - ἐς πατρίδα γαῖαν ι 79; - ρ 121 2b Form [1-]: Ἰζομαι/ετοσι ἴκε(τ)ο/όμεθ' [1-] - δ' ἐ(τ)ς (Κρίσην) 3^o, Hes. Sc. 83, fr. 176, 4, h. Ap. 282; - δ(έ) O 84, Hes. fr. 58, 2, h. Cer. 318; - εἰ τι ι 267; - ἔνθα δ' μ 262; - οἶ ῥα ι 107; - ι 466, Pan. fr. 15, 2 p. 260 [1-] ἐπει - h. Cer. 214; μιν - πένθος Σ 64; ἀπό δ' - μ 2 [1-] - γήραος ο 246; ἔνθεν δὴ νῦν δευρο τόδ' - πῆματα πᾶσων ρ 524; δευρ' - αἶ κε δ 34; - δώματα πατρός ε 319; ἐπει - 4ⁱ; (καρπαλίμως ἐξ)- νηὺς* 3^o; (νηός) ἀφ/δδ' - πῶς δέ (σ)έ ναυται ἠγαγον εἰς Ἰθάκην 3^o; (ἀφ)- οὐδ(έ) 2^o; τάχα δ' - T 131; - A 240, 2^o, Il. Parv. fr. 4, 2 p. 40; ἄλλην γαῖαν ἀφ- ἦ h. Ap. 75; ἄλλων δῆμον ἀφ- πατρίδα, φεύγων ο 228, αὐτίς 1, γαῖαν N 645, αὐτίς ἀφ- δια, h. Merc. 142, (δψ ἐς Ὀλυμπόντων) 1, (γυναϊκῶν) 6^o; (Adj.) ην δ' ἐς νῆσον ἀφ- ἔνθα, δ(έ) 3^o, ἀλλ' ὅτε δὴ τῆν 1, /τηλδθ' 2^o, μ' ἄλλος ἀφ- τῆε Σ 395; (δῶματ'/βαλκῶν) ἀφ- πολλὰ μογήσας 2^o, Th. 997; χῶρον ἀφ- (ὄν) 2^o; ἀφ- αἶ ῥα μ 39; ἀφ- Σ 270, 2^o, Sc. 38, h. Ap. 243, h. 7, 28; (ἐξ)εἰπ/ερέω και πάντα δι- και 2ⁱ, h. Cer. 416; ἐξ- Hes. fr. 211, 1 = 212, 8^o suppl., h. Merc. 148; καθ- θυμὸν ̅104; καθ- πένθος α 342 [1-] ἄλλων (ἐξ)- δῆμον Ω 481, ο 238; (δαίφρονος/ἐπεῖ τεόν/ὑπότροπος) - δῶμα Φ 44, 7^o, h. Cer. 96, 1, - Z 367; ἀτάρ ἐπει δ' ἦβρον/ε.../πολυήρατον,+ - (μέτρον) A 225, ο 366, Hes. fr. 205, 2, 1 -

ψ 354; (δ/τέ μιν) - θυμόν Α 88, Th. 554, h. Cer. 90; - νῆας Θ 149; (φρένας) - πένθος 3ⁱ, ψ 224; τέλος - 156; τεός - φεύγων π 424; - Ν 20, 2^m, Th. 193, h. Ap. 45, Cat. 93, 2 Trav.; δ' ἐξ- Θ 439 2c Form [...]: ἴκανες/ε(ν)/ον, ἴκασον/εσθε/οντο/ωμ(α)ι/η(τ)αι/ησθον/ησθε/οιο/οίμεθ' /έσθαι [...]. αἶψα δ' - φίλου/κατ' ἀσφ. 2^o; ἀφ' ὅς+ τις+ - ἄλ(ω- μεν)η+ Θ 482, 2^o; "Αργος - 4ⁱ; ἄλλων δῆμον - ἰόντ' ν 219, - ἰών Χ 123; (αἶψα δέ) δώμαθ' - γ 388, h. Cer. 184, ἴ - πόν- θεου Ψ 214; Κύπρον - θ 362; - μέγαν h. Cer. 171; νῆας - θεοῦ Τ 3; οἰκάδ' - (φίλην) Ι 414, ο 210; ([ψ] ἐς) Ὀλυμπον - ἴν' ἀθανάτων ἔδος ἐστί/Διός ποτὶ χαλκοβατές δῶ 3ⁱ; ὄφρ' ἄν- μετὰ Τρώας καὶ Ἀχαιοῦς Υ 24; πατρίδ' - δ 474; πείραθ' - λ 13; Πηλεΐωνα δ' - θεά Χ 214; τόν - φέρων Η 186; χεῖρας - ω 172; χιτώνον - ὄθι/ἴν' Ψ 138, h. Ap. 501; - 2ⁱ, τ 435, h. Merc. 322; ἀφ- αὐτῆ Π 63; ἄψ ἀφ- Th. 652; ON⁸ δ' (εἰσ)ἀφ- ἔδ/ ὄρος καταμεινόμενον ὕλην h. Ap. 225, h. Merc. 228; εἰς δ' κε τοὺς ἀφ- οἱ οὐκ ἴσασι θάλασσαν 2^o; ("Ὀρχηστῶνδ") ἀφ- θέ/κίον h. Merc. 70. 186; ὄφρ' ἀφ- κατὰ στρατόν Ν 329; ἀφ- θ 202; δ' εἰσαφ- πόλιν Ξ 230 2d Form [...]: ἰκάνω/ει(ς)/ε(ν)/οι, ἰκέσθην/οντο/ωμαι/η(τ)αι/ωνται/οίμην/οι(τ)ο/έσθω/έσθαι [...]. (σέλας) αἰθέρ' - (' τηλόθεν) 5ⁱ; αἰνός+ - 3ⁱ, ε 457; [(κε)ζωλω/οὔμενος] αἶψα δ' - Σ 532, Hes. fr. 30, 15, h. Ap. 377. 520; ἄκρον - Ψ 339, 2^o, Op. 291; μάλιστα γὰρ/δέ μ' ἄλλος - (' θυμόν) Γ 97, β 41; "Αργος - 2ⁱ; ἄσσον - 2ⁱ; αὖτις - (' οἶκον) ξ 140, h. 26, 12; (ὡς κε μὲλ' ἀσκηθῆς) (σ)ῆν πα- τριδα γαῖαν - ἴ 9^o, πρὶν ἴ - 5^o; τε πόλιν καὶ γαῖαν - 2^o, ἐξ ἴ 3^o, Th. 723, ἴ 2ⁱ, 3^o; (Adj.) ὄν δ' ἐπὶ γῆρας ἴ 196, Th. 604; γούναθ' - 2ⁱ, ν 231, Th. 460; δῆμον - 2ⁱ, ξ 126, Amph. Ex. fr. ap. Coll. Alex. p. 246, δῖαν - Hes. Th. 697, fr. 204, 63; (ἀγα)κλυτὰ δώμαθ' - 3^o, θαῶς ἐς/δ' ἄρα ἴ - 2^o, δ(σ)τις κ' ἐμὰ ἴ - 2^o, (ὄς κεν) τάδε ἴ - 2^o, h. Ven. 92, τὰ δ' (πρός) ἴ - Ο 58, ξ 153, τεῦ/τέων (πρός) ἴ - ο 509, h. Cer. 138; ἐελδ/ἐπειγομένοισι(ν) (δ') - Μ 374, φ 209; [(φεύ- γοντες) νῆας] τε καὶ Ἑλλήσποντον - 4ⁱ; ἀλώμενος ἐνθάδ' - ἴ (' νῆ') 4^o, διζήμενος ἴ - h. Merc. 191. 262, ζεινός+ ταλαπει- ριος+ ἴ (' τηλόθεν) 2^o, ἴ 2ⁱ, 6^o, h. Ven. 147; (Τροίην (δ') ἐρίβωλον - 3ⁱ, ε 34; (δια)μπερές) ἦος - (' γῆρας) Ν 141, 3^o; ἦ μιν - 2^o, (ῆ) τις - (' ἡμέτερον) 2^o; εὐ/χρυσόσθρονον Ἡῶ - 2^o; θάσσον - 2^o; (ἄχος κραδίην καὶ) θυμόν - 5ⁱ, σ 274; ἰαωλκὸν - h. Ap. 218, (τί σε) κῆδος - 3ⁱ; κλισίην εὐτυκτον - 2ⁱ; Κύπρον - ρ 448; ὅτε οἱ μέσσαυλον - Ω 29, κ 435; (καὶ) ἦβης μέτερον - 4^o, Op. 132, h. Cer. 166 = 221, ἴ - ν 101; VN⁸ δ' ἐπὶ τε κλισίας καὶ νῆας - 3ⁱ, 3^o, (θαῶς) ἐπὶ ἴ 3ⁱ, κ 117; ὑπότροπον οἰκάδ' - 2^o, (καὶ) ἴ - 3ⁱ, 3^o, Cert. p. 39, 10; οἰκί' - Μ 221; (μοῖρ' ἐστί) φίλους ἰδέειν καὶ ἴ - οἶκον εὐ- κτιμενον/έξ ὑψόρορον καὶ ἐ/σπῆν ἐξ πατρίδα γαῖαν, 6^o, (ἀφ/ καὶ) ἴ - 3^o, καὶ - κ 490; ὄν κεν - Α 139, ο 518; (ποσίν) οὐδίας - Τ 406, 2^o; (καὶ γῆρας) οὐδὸν - 2^o, h. Ven. 106; (λαός) οὐρανὸν εὐρὺν - Φ 522, 3^o; (δια)μπερές) ὄφρ' ἄν - ἴ (' νῆ'/πατριδα σπῆν καὶ δῶμα) 3ⁱ, 3^o, ἐξ τ' ἴ - Th. 754; (φίλην ἐς) πατρίδ' - 6^o; πείραθ' - 3ⁱ; ([PN]οιο δόμον) περιβαλλέ' - 2ⁱ, ξ 85; Πηλεΐονάδ' - Ω 338; κατ' Οὐλύμπου/(Ρτζ.)μενος+ τὸδ' - 3ⁱ, 3^o; (γλυκὺς) ὕπνος - 2ⁱ, 2^o; - ἴ φεύγων ε 445; Σκαιάς τε πύλας καὶ φηγὸν - 3ⁱ; χεῖρας - μ 331, Th. 973; χρεῖω γὰρ - ζ 136; - 12ⁱ, 18^o, Hes. Op. 468, Sc. 469, fr. 26, 15; 29, 3; 173, 2, PHamb. 122, col. I 10; δεῦρ' ἀφ- Ξ 43; ἐπειγο- μένη ἀφ- Ζ 388; Ἰθάκης ἀφ- ο 36; (ὅτε δῆ) κλισίην Ν/Πηληϊά- δεω ἀφ- 3ⁱ; ἐπὶ κρουνοῦς/κρήνην ἀφ- Χ 208, ρ 205; κτείνειν εἰς δ' κε νῆας εὐσόεμους ἀφ- 3ⁱ; πειδίον(δ') ἀφ- Ω 329, Sc. 378; ἀφ- Κ 281, 9^o, h. Ven. 75; δόμον, εἰσαφ- Hes. Sc. 45, fr. 283, 2; ὅτις σφέας ἴ - 5^o, ἴ 2ⁱ, 5^o; ὄφ- Ν 613 2e Form [...]: ἰκάνω/εις [...]. γαῖαν - ἦν ω 281; σόν τε πό- σιν/θόν σα τε γούναθ' - πολλά μογῆσας 2^o; - ἡμέτερον δῶ 2ⁱ; - νῆας Ω 501 2f Form [...]: ἴκανε(ν)/ον, ἴξεσθαι, ἴκοντο [...]. δ' (ἐξ) - καί/ ἐς αὐλὸν ὑψιμέλασθρον h. Merc. 103. 399, ἴ - h. Ap. 422; αἶψα δ' ἐπειθ'/αὐτὰρ ἐπεὶ δ' /ὅτε δῆ δ' / δ' - δόμου+ (εὐ ναιετόντας) 3ⁱ, 5^o, ἴ - / (καρπα- λίμως) δ' - θεῶν (ἔδος αἰπὺν Ὀλυμπον) 2ⁱ, h. Ap. 109, h. Cer. 62, ἴ - δ' - θαῶς ἐπὶ νῆας 2ⁱ; δ' - μέγα Hes. POxy. 2509, 2; αἶψα δ' ἐπειθ' /ὅτε δῆ δ' - ὄθι (σφισι[ν]) 5ⁱ, ο 101, ἴ - ON⁸ αἰπὺ πτολίεθρον ο 193; αὐτὰρ ἐπεὶ δ' - κατὰ στρατόν Α 484; ὅτε δῆ δ' - μετὰ Τρώας καὶ Ἀχαιοῦς Γ 264; δ' - Δ 383,

2^o; - 3ⁱ [...]. Sc. 466 [...]. δ' - Hes. Th. 681, fr. 165, 19; - ρ 255 2g Form [...]: ἴκανε/ον, ἴξεσθαι, ἴκοντο [...]. (Μαλειῶν ὄρος αἰπὺ ') - προ(τί)/τότε δῆ 2ⁱ, 2^o [...]. Ἰδην δ' - πολυπίδακα μητέρα θηρῶν 3ⁱ, h. Ven. 68; - ἦν πα- τριδα γαῖαν Ο 505; δ' - Χ 147; - Ω 728, κ 276 [...]. τάχα δ' - τ 432 3 viers. 3a Form [...]: ἰκόμεσθα [...]. οὐνεκα δεῦρ' - θῆσ' σὺν νῆι γ 61; δ' - δόμου+ εὐ ναιετόντας 8 Α 769; τῶν - πόλιν κ 13; δ' - ON⁸ αἰπὺ πτολίεθρον κ 81; ὅτε δῆ δ' - ξ 472 [...]. οὐ εἵνεκα δεῦρ' - Β 138; ὄφρ' - ξ 290; - ξ 257 3b Form [...]: ἰκάνετον/ομεν/έμεν/ομαι/εται, ἰκόμεθα/οίμεθα/οίατο [...]. τὰ σα γούναθ' - αἴ κ' Σ 457 = 2^o; ἔλθομεν καὶ - δώματα πατρός ζ 296; - ἡμέτερον δῶ δ 139; (ἦλθ' Ὀδυσσεὺς καὶ) οἶκον - (ὡς ἀγορεύω+) 4^o; πατρίδ', - καὶ κ 416; θάσσον/Ἰθάκην ἀφ- ἴ - α γαῖαν 3^o; - ὄς κε δ 29; χρεῖω γὰρ - 2ⁱ; - 2ⁱ, ν 278 [...]. ἄλλων δ' ἀφ- δῆμον 16 π 382 3c [...]. ἰκνεύμεθα, ἴ 128 3d [...]. ἰκνεύ- μεσθα ω 339 am VE (s. I d, 2d, 3a) 313 x von 615
Σχ 1 Simplex (incl. ἀφ-, ἐξ); sch. D 1479: ἰκέτης παρεγενόμενη καὶ ἰκέτεσσα (vgl. Ξ 260, X 123), Α 19: παραγε- νέσθαι (so reg., s. a. sch. min. POxy. 3237 zu Α 317), zusätzl. Α 431: ἔφθασεν, Α 139: ἔλθω (vgl. Ο 505), Θ 478: ἀπέλθης (vgl. Β 115), Β 667: ὤρμησεν, Ζ 388: παραλαμβάνει; sonst Α 362 (u. ὄ.) κατέλαβεν (s. a. sch. min. P. Strassb. inv. 33 zu Α 254, Paraphr. P. Vindob. Gr. 26221 zu Α 610), Τ 348: καθύβη- ται καθάψηται, Ψ 339: ψαίνειν, 47: συμμήσεται, Ξ 174: ἐφέ- ρετο 2 Kompos.; sch. D 161: διελεύσομαι, πληρώσω, Ν 613: ἐτυχον, Ξ 104: καθήνω (vgl. Τ 348). ἔλυπσας
28 L. J. La Roche, Hom. Studien, Wien 1861, 93 ff. 125 f. 228 f.; *Wahrmann, Festschrift Kretschmer, Wien 1926, 312 f.; *O. Becker, H. Einzelschr. 4, 1937, 68. 116 f.; *Bloch, Supplet. Verba 35. 54. 61 f.; *Labarbe, L'Homère de Platon 110 ff.; *Leumann, Gl. 32, 1953, 213 = Kl. Schr. 240 f.; *Ruijgh, Elément achéen 132 f.; *Kurz, Mensch. Bewegung 120 f.; *Ruijgh, Mn. IV 21, 1968, 118 f. 130 m. Α. 1; *Prince Roth, HSPH 77, 1973, 184 ff.; *Létoublon, E&C 98, 1985, 144-65. 218 f.; *de Boel, in: Kühner 58 ff.
B erreichen, (bis) wohin kommen, abstr. (s. bes. I 1 b β, 2a) u. konkr. (s. bes. I 2 b) von jegl. Fortbewegg.: zu Fuß (expl. Ο 505, α 173+) zu Pferd (Κ 566, Ξ 532), zu Wagen (expl. Θ 455 f., Sc. 469 f.), zu Wasser (expl. Α 227 f., Ξ 213, α 171+, γ 61, δ 474, ε 442, κ 502), durch die Luft (auch vertik., s. I 1 b α, Ο 23, Τ 131, Th. 723/5 u. vgl. θ 376, κ 467, Th. 460 sowie I 1 a β); term. vom Erreichen (H 186, ω 172 im Reihum- 44 Verfahren) eines vorläuf. (s. bes. I 2 b δ α α u. ε) od. endgült. Ziels, einer Grenze (vgl. Umschr. m. μέτρον in I 2 a u. ν 101, πείραθ' Ζ 143+, λ 13, ähnl. Beschm. ψ 296) od. einer best. Ent- ferng./Intensität (vgl. [τ]ῶ[σ]ον Ι 354, Κ 142, β 28, ε 189, κ 290 = τ 9, h. Ap. 45), außer ἄσσον Ξ 247, Ψ 44 nie in Vbd. m. Adv. der 'Nähe' (kontrast. ἔλθειν Β I 3 ε α u. G 1 a), da diese implizierend (vgl. Abl. [?] ἔκταρ); prägnant vom Her- stellen des rituellen ('ersten' ζ 176, ρ 516) Kontakts als ἰκέτης/ 52 ζεινός (s. I 2 b γ), selten (außer I 1 b β, doch s. a. Burkert, SB Heidelberg 1984, I, 69-72) von feindl. Heimsuchg. (I 139 [kontrast. ο 518], Ξ 247), milit. Vorstoß (Δ 446+, Ε 129, Ι 354. 652, Κ 325, Α 182+. 193+, ζ 202) od. 'Treffen' m. Waffe (Δ 306, Α 352, Ν 613, Ψ 819, ι 483+, μ 84, τ 451); selten neg. (Ζ 502, Ι 56, Κ 96, Α 352, Ν 645, Ξ 247, Τ 348. 354, Ψ 47. 819, Ω 728, δ 558+, θ 198. 227, κ 502, μ 84, ο 246, κ 382, ρ 497, τ 20. 451, χ 35. 467). Subj. unbelebt (I 1; s. a. II 3. 4) u. belebt (I 2; s. a. II 1-3), selten tier. (Μ 221, β 150, ι 450, μ 331, τ 451, Th. 285, h. Merc. 103), oft göttl. (s. Vorbem. zu I u. 2 b α-ε); pers. Obj. selten (haupts. I 1 b β, 2 b γ u. II 3 m. prägnanter Bed.), eher Pron. als PN (I 480, Υ 440, Χ 214, Ω 338, η 141, ο 110, u 372, φ 26, Hes. Sc. 83, fr. 176. 4), GN (μ 39, ψ 314, 327 f. 333, h. Cer. 62), VN (Γ 264+, δ 84, ψ 338, h. Ap. 424) od. entspr. Appell. (πόσιν η 147, [εἰς] πατέρ[α] χ 99+, h. Merc. 323, μητέρ' ζ 305, συμβῶτην ν 404+; φίλους Sc. 45, μονήστας α 332+, δαιτυμόνας η 148, λαούς ρ 125, Hes. fr. 30, 15 [?], υἱας Ἀχαιῶν Α 240, ἄνδρας ἐς ἀλλοδαπούς u 220, ἐς ἀθανάτους Th. 285) außer Koll. (Sg. wie ἔθνος ὄμιλον) + Gen. (Pl. wie ἀνδρῶν, ἑταίρων od. VN⁸). Synt.: im Ggs. zu 68 ἔλθειν (s. d. Β I 3 a) selten (nur Simplex) abs. (Α 166, Ι 197,

K 118⁺, 142, Σ 532, ε 448, ζ 136, λ 104 [kontrast. λ 111 ≡ μ 138], μ 66, ο 201, ψ 151, Th. 754, h. Ap. 377, Eumel. fr. 2, 7); reg. m. (z. T., bes. I 1 bβaa dopp.) Akk. (fakult. + Präp. [bzw. Ω 338, Sc. 378, h. Merc. 186 -δε] außer I 1 bβ u. II 1.3.4: s. a. I 2 b Vorbem.) ‚des Zieles, (außer παρά T 406, h. Ap. 411), selten m. (pers.) Dat. ι (Z 367, M 374, Ω 29⁺, ο 447, π 57, υ 228, φ 209, ψ 93), selten m. Gen. ι (abh. von ἄσσον Ω 247, Ψ 44, ἐντός A 432⁺, εφ- [KSV] N 613) od. der Herkunft (abh. von ἀπό B 458, Δ 306, Σ 214, T 379, χ 35, h. Ap. 223, h. Merc. 191, ἐκ Z 502, Λ 227, Σ 207, Ω 287, η 24, μ 84, Th. 460, h. 26, 12 f., κατ' Ἐ 298, Σ 209, πρὸς θ 28, ὑπό Th. 652, vgl. ONθεν Γ 233, λ 160); selten m. instr. Dat. (≡ 104 in II 3, θ 376, κ 502, μ 73, π 233, χ 467, Op. 468, Sc. 469, vgl. σύν νη[σο]ί A 228, Σ 213, γ 61, ἐπὶ νηός α 171⁺, ἐφ' ὑμετέρων ὀχέων Θ 455, πομπῇ ὑφ' ἧ ἡ η 193, ἧ ἡς διὰ βουλὰς Th. 653), nie m. (ἄμα/σύν +) kom. Dat. (kontrast. ἐλθεῖν G 3), nie m. inn. Akk. (kontrast. ἐλθεῖν B I 3 c), daher τόδ' (in I 2 b e gg. Ende) nicht 'ainsi' (Chantaine, Gr. h. II 44), sondern 'hierher' (s. u. G I u. vgl. h. Merc. 155 'da'); seltener als ἐλθεῖν (s. d. B I 3 d α. β u. G 2) m. präd. Adj. (s. u. G I. 2 [jw. am Ende]. 3 b), Pron. (N 449, δ 138, ζ 206, h. Ven. 92) od. Subst. (I 197, N 449, Σ 213, Ω 437, δ 169, η 24, ω 328).
 Synon.: Verh. zu ἐλθεῖν (s. d. B Vorbem.) ungefähr wie 'hin' zu 'her', vgl. nb. der sem. Neutralisierg. der Präv. ἀφ-, ἐξ- (s. u. I Vorbem., kontrast. II Sp. 545, 36 ff.) bes. I 2 a m. ἐλθεῖν B I 3 a bbb, ferner K 566 m. 540, T 131 m. 129, X 214 m. ω 502 (X 187 = ω 488!), X 462 m. Y 47, Ψ 214 f. m. 197, 209, Ω 501 m. A 12, η 24 f. m. A 269 f. (h. Ap. 168), ξ 265 m. 267, ο 447 m. ξ 374 (α 414), schließl. X 417, ξ 317/9, υ 371/2 (= Erg. der 'Ausn.' von II Sp. 534, 72 f. wie auch ζ 304, ι 262/7, φ 208/9, ψ 268/9, Sc. 81/3, h. Cer. 124/33); daher im Inzidenzschema nur (Apodosis) μ 166 (: Z 392 NS), abh. von 'warten, bis' nur ζ 296, Th. 754 (kontrast. II Sp. 534, 74 ff.), in Vbd. m. Ptz. Fut. nur Ω 501 f. (~ A 12 f.), PHarris 6, 11 (kontrast. II Sp. 548, 24 ff.).
 Selten imp.: 3. P. (Simplex) Σ 178 (periphr.), ο 447, 2. P. ([εἰσ]άφ-) θ 202, ν 404⁺ (dafür gleichbed. ἐλθέ Δ 70⁺, α 284, γl. P 668); nur ι 128 Ptz. (Präs.; den unmetr. Aor. ersetzt ἐλθεῖν, vgl. II Sp. 534, 68 f.).
 Wortf.: ἀντιάω, (καθ-) ἄπτομαι, δύνω, (ἀντίος/σχεδὸ[θειν]) ἐλθεῖν, ἐλίσσομαι (h. 32 a), ἦκω, (σ)κίθναμαι, κικάνω, κύρω, λαβεῖν, ἐπιμαίομαι, (κατα)μάρπητο, (ἀπο)νόμοι, νόμομαι, νοστέω, ὀρέξασθαι, ἐπορούω, πίπτω, (ἐπι)πλήσσω, ψαύω
 I Simplex, einsch. gleichbed. metr. Verlängerungen (bzw. Var., vgl. M 2 c am Ende m. 2 f) ἀφ- (vgl. Ω 482 m. 478, Λ 618⁺ m. Ψ 38 u. K 566, N 329 m. Y 24, Ξ 43 m. B 138, α 171⁺ m. π 57, ε 55 m. 57, ζ 297 m. 296, θ 202 m. 198 x 1 m. 13, κ 65 v.l., κ 420⁺ m. 33, ο 128 m. 33, ο 228 m. 238, υ 55 m. Θ 456, υ 81 m. T 131, ψ 318. 338 m. 314. 327. 333, Th. 997 m. h. Ap. 218, Sc. 378 m. N 141, h. Merc. 186 m. h. Ap. 422, h. Merc. 228 f. m. Hes. POxy. 2509, 2, εἰς ἀφ- (≡ 230, X 17 [vgl. Δ 255] mögl.) bzw. εἰσαφ- (vgl. X 17 m. Σ 270, μ 40 m. 39, Sc. 45 m. 38, h. Ap. 225 m. h. Merc. 228) u. (nur Aor.) ἐξ- (vgl. Ω 481 m. ο 238 u. π 382, υ 223 m. Ξ 260, Sc. 471 m. 466, h. Merc. 148 m. 142, 399 m. 398. 103).
 Formen: supplet. Verh. zw. Präs.st. -άνω (bis auf ν 278 [Impf.]) ohne Überschneidg. m. -νεύμεσθα/μεναι ω 339, ι 128) u. Aor. (Fut.) -έσθαι ([ξομαι] führt zu Kreuzungen: ἔκωμι 1414 κ. τρ. τρ. (vgl. v.l. β 152), -άνομαι/εται Σ 457 = γ 2 = δ 322/K 118 ≡ Λ 610, ψ 7. 27. 36. 108 (nur in 2 b γ α α / 1 b β β b, 2 b δ β b) vor buk. Dih. (vgl. -άνομεν ν 278 in 2 b e u. -άνετον/έμεν I 197/δ 29. 139 in 2 b γ β b); zusätzl. gebrauchsbeschränkte Parallelformen: eins. Präs.st. ἰκάνω⁺ (z. T. im metr. Wechsel m. Aor., vgl. B 153⁺ m. A 466 u. Ξ 174, ρ 444 m. 524, σ 353 m. φ 44, υ 228 m. A 362⁺, Th. 725 m. 723) außer Σ 292. 406, ρ 444, σ 353, Th. 725 nur in 1 b, aor. mixt. (dazu L^{2.6.10}) ἴξε⁺ (z. T. metr. gleichw. m. ἴκτο⁺, vgl. Z 172 m. Λ 352 u. ψ 327, B 667 m. ψ 314, X 462 m. Λ 227 u. θ 28, Ω 122. 160 m. ε 381 u. η 80, Hes. fr. 257, 4, m. 58, 2 u. O 84, h. Ap. 278 m. 282) außer ἰκάνω, nur in 2 b e. Temp.-Geb.: Präs.st. (nicht in 2 b a u. δ α α, Impf. nicht in 2 a u. β γ, ἀφ-ave nur ψ 318 u. 4^h) tw. prägnant f. inf. Aspekt: schildernd Γ 145 (vgl. 154), H 186, X 147 (: 208), Ψ 214 (: 215), τ 432 (: h. Ap. 520), 435, ψ 93, Th. 681

(: 685), h. Merc. 70. 103. 186 (: h. Ap. 230), 228 (: 142), neg. Ψ 819 (: Λ 352, τ 451), 'im Begriff sein zu' A 254 = H 124, A 431 (: 432), Z 237 (: Λ 170), 388. 392, Σ 465, λ 13 (: 20), 4 196, ω 172, iter. 'pflügen zu' A 610⁺, I 354, ι 450, (rel.) zeitlos N 547, Ξ 288, μ 73 in 1 a β; tw. Impf. m. Aor.-Funkt. (-ave metr. gleichw. m. -οντο !), nie nach θφρα / ἦος, selten nach ἐπει: außer B 171 in 1 b β α α nur ρ 28 (≡ 85⁺) u. h. Ap. 109 8 (: A 484, E 367), vgl. X 462 v.l., öfter nach δε: außer H 186 u. ω 172 (s.o.) Δ 210⁺ (: Y 320), Z 242 (: Γ 421). 297 (: α 332⁺), K 526 (: v.l.), N 240 (: K 566), Ψ 138 (: v.l., Δ 446), η 3 (: 46), vgl. v.l. Δ 446 = Θ 60 (Λ 170, M 373), κ 56 (pap. 12 31), im HS bei göttl. Subj. (vgl. II Sp. 10, 27 ff.): B 17⁺ (: A 328⁺), E 868 (: 367), Ω 47⁺ (: Ξ 283), Ξ 230 (: T 115), Z 369 (: Λ 769), T 3 (: Ω 122), φ 505 (: O 84, γ 488⁺), X 214 (: E 793), Ω 346 (: Σ 150, Ψ 215), θ 362 (: Th. 193), Hes. fr. 16 30, 15 (: h. Ap. 520), POxy. 2509, 2 (: ε 57. 194), h. Ap. 218 (: 223). 225⁺ (: 243). 377 (: Σ 532), h. Merc. 186 (: h. Ap. 230). 228 (: 142), h. Ven. 75 (: A 328⁺, υ 55), sonst: Z 370⁺ (: τ 458, h. Cer. 171. 184), ν 278 (: ι 107), ο 216 (: 193), ρ 255 (: 20 γ 388, Hes. fr. 165, 19), χ 99⁺ (: h. Merc. 322 f.), ψ 318 (: v.l., 338), Sc. 45 (: 38), h. Ap. 422 (: 411); Präs. m. Pf.-Funkt. I 197, N 449⁺, Ξ 43 (: Z 254). 298 (: Z 128). 309, Σ 292 (νῦν). 385⁺. 406 (νῦν), Ω 501 (νῦν), δ 139 (οἶδε), η 24, ζ 119⁺. 191 24 (νῦν). 206 (ᾄδε), ν 248. 328, ξ 159⁺, ο 492, ρ 444 (νῦν), σ 217⁺ (νῦν). 353 (ᾄδ'), τ 407⁺, υ 228, φ 209, χ 231 (νῦν), ψ 7⁺, ω 281. 328 (vgl. v.l.), h. Ven. 92 (: 95). 147, aber auch tw. Ind. Aor. m. Pf.-Funkt. (vgl. ἐλθεῖν B I 3 a α α α): δ 34. 170 28 (: I 197), θ 13 (: υ 191). 28 (ᾄδ'), ι 267, ν 303⁺, π 57 (ᾄδ'), ρ 121. 524 (νῦν), ψ 354 (νῦν), ω 259 (: 281, ψ 36), h. Cer. 133. 218 (νῦν), h. Ven. 130, PHarris 6, 11. — Ind. Prät. oft Teil eines typ. Ablaufs (s. Arend, Typische Scenen 28 ff. 79 f. 87 ff.): 32 vorausgeht (z. T. m. Szenenwechsel dazw.: A 312/431, Z 116/217, Λ 597/618, Σ 147 f./369, Σ 616/T 3, φ 496/505, X 187/214, ψ 372/ω 205) ingr. Aor. wie ἦϊξε, βῆ, ᾠτο, πλάγχθη, ἔσσυτο od. dur. Impf. (bzw. Imp.) wie ἦγεν, ἦϊεν, (ἐρχεσθ'), 36 ἔθεν, πετέσθη, πλέομεν, ἐσέσυνοντο, φέρον, φεδγον (vgl. Vbd. m. entspr. Ptz. wie ἄγων, ἰών, φεύγων, s. G 3), ggf. folgt εὔρε, κίχ(αν)ε, τέτμεν. — Inf. (Präs. nur δ 29. 139!) Aor. selten auf Verg. bzg.: α 173⁺ (: O 504 f., Ω 727 f.), η 239 (: Z 502, O 252; 40 χ 35), ψ 258, oft auf Zukunft: z. B. m. Imp.-Funkt. ν 404⁺, abh. von πάρος/πρίν 17 x, von δοίεν/δός A 18 f., θ 410 f./K 281, ι 530, h. Ven. 103-6, h. 26, 12, von εἴχεσθ⁺ Ω 287, φ 211, von μοῖρα/ἐλπωρή/θέσφατον/αἴσα Δ 475⁺ 44 ζ 314⁺, κ 473, ψ 315, von οὐ θέμις/χρή/χρεώ Ψ 44, κ 490, ο 201, aber von verba iubendi/volendi nur B 114⁺ f., O 57 f./Σ 547, ο 66 (kontrast. II Sp. 534, 77 ff.). I I unbetlebes Subj. Ia Subj. Konkr. Iaa von wirkl. Bew. 48 (zurück Y 440, ι 486): erreichen, herankommen, zukommen auf, wohin gelangen; Σ 292, ω 172, Th. 725 (ein/zweis.) Präs.-st., sonst Aor. (Sc. 378 ἀφ-); Subj. belebt gedacht (Steinschlag, Wurfgeschöß) od. pass. (vgl. 2 b α) bewegt bzw. (letzte 3 St.) gebracht; m. (Y 440 pers.) Akk. (+ -δε/εξ 3H) außer 52 Ψ 44 (ἄσσον + Gen.); 3 x (Anf./Ende) in temp. NS, Ψ 44. 339 in NS-ähnl. Inf.-Konstr. abh. von Ausdr. sentiendi; in dir. R. außer ersten 6 St. (2 x Gl.) N 141 (ὀλοοίτροχος 56 θέει) ἦος -ηται 'ισόπεδον' Sc. 718 κυλινδομέναν, ἦος πεδίονδ' ἀφ-ωνται (sc. πέτραι) Th. 723. 725 ἄκων 'οὐρανό-θεν κατιῶν δεκάτη ἐς, γαῖαν -αίτο' ... 'ἐν γαίης ι , Τάρα-ρον -οι, vgl. T 131, O 23 in 2 b α Λ 352 πλάγχθη δ' ἀπό 60 χαλκῶφι χαλκός, 'οὐδ' -ετο χροά, vgl. V. 573⁺ (u. Ψ 819 in 2 b β) Y 440 (δόρυ Ath. πάλιν ἔτραπε) τὸ δ' ἄψ -εθ' Ἔκτορα (fiel ihm vor d. Füße) ι 483 (Kyklop warf Fels vor Schiff) τυτθῶν, ἐδεύθησεν δ' οἰήϊων ἄχρον -έσθαι, = 540 Ψ 339 (ἐν νύσση ἵππος ἐγχρομφήτω) ὡς ἂν τοι πλήμνη γε δοάσσειται ι , vgl. V. 428. 519 (ν 86 θεμῶσε δέ (Schiff) χέρσον -έσθαι = 542^{ex}. Σ 292 (ἀνεν ἐξάπολλωε δόμων κειμήλια, πολλά δέ ON^a) κτήματα περναμέν' -ει Ψ 44 (οὐ θέμις) λοε- 68 τρά καρηάτος ἄσσον -έσθαι (πρίν), vgl. h. Cer. 50 ω 172 δε χείρας -ανεν PN^s ... τόσον (ὀμοκείμεν μὴ δόμεναι) was about to pass into Od.' hands (Shewring; and. Ameis-H.), s. φ 359-379 Iaβ von räuml. Erstreckg.: erreichen, wohin 72 reichen; nur -άνε(ι) ' (3ⁱ in Vbd. m. fem. Ptz. κ. τρ. τρ.) m.

Sach-Akk. (+ präp. Obj. Ξ 288, T 406, + instr. Dat. μ 73); τ 2 in Relsatz, in Exk. außer T 406 N 547 (φλέβα) ἢ τ' ἀνά νῶτα θέουσα διαμπερῶς αὐχέν' -άνει T 406 (Pferd senkte Kopf) χαιτή '... παρὰ ζυγὸν οὐδας -ανεν, vgl. Ψ 283f., P 437 ff. Ξ 288 (ἐλάττην, ἢ τότε) δι' ἥτερος αἰθέρ' -ανεν μ 73 δύω σκόπελοι ὁ μὲν οὐρανὸν... -άνει (κορυφή) 1b Subj. Abstr. 1ba von Ausbreitg. im (meist kosm.) Raum: vordringen bis, erreichen, hinkommen (vgl. Kaus. E 504); τ 20 Fut., 11x Aor. (Π 63 ἀφ-), sonst (ein/zweis.) Präs.st.; Subj. opt., olfaktor., hapt. u. bes. akust. Ersch. (+ poss. Dat. O 686, öfter + Gen.); außer τ 20 (ἴν') m. (A 466 pers.) Akk. (+ ἀμφί A 466, εἰς Θ 509+, Ξ 174, Φ 522, ν 248, ξ 265+, ἐπί Hes. fr. 204, 63) u. z. T. zusätzl. präp. Obj. (zur Ausgabe des Woher B 458, Σ 207, 214, T 379, δι' αἰθέρος B 458, P 425); in Gl. Σ 207+, in Exk. Ξ 174, in dir. R. Θ 192, 509, A 466, Ξ 60, Π 63 u. 10^o (außer θ 74) T 362 ἀγλή δ' οὐρανὸν -ε + B 458 (ἀπὸ χαλκοῦ, δι' αἰθέρος, vgl. A 44f.). T 379 ὡς ἀπ' PN^s σάκος, σέλας, αἰθέρ' -ανε Ξ 214 Θ 509 (ὡς κεν καίωμεν πυρᾶ) ι ν δ' εἰς οὐρανὸν -η Ξ h. Ap. 442^{ea} (-εν) Th. 697 φλόξ δ' ἥερα... -ανεν 'ἀσπετος Σ 207 ὡς δ' ὅτε καπνὸς ἰὼν ἐξ ἄστεος αἰθέρ' -ηται, 'επιλόθεν ἐκ νήσου = Φ 522^m (εἰς οὐρανόν), A 317 κνίσση δ' ι ν -εν ἐλίσσομένη περι καπνῶ, vgl. Ov. met. 12, 153 Ξ 174 (Heras parfümiertes Salböl) τοῦ καὶ νινυμένοιο Διὸς κατὰ... δῶ 'ἐμπης ἐς γαίαν τε καὶ ι ν -ετ' αὐτμῆ', vgl. h. Cer. 277f., h. Merc. 231f. π 290 (τεύχεα) κατήκισται, ὅσσον πυρὸς ι ν = τ 9 (vgl. Ψ 251) + 20 (ἴν' οὐ, Fut.) Th. 681 (τινάσσετε Ol.) ἔσσης δ' -ανε... 'Τάρταρον... ποδῶν (u. ἰωή) || N 837 ἤχη... -ετ' αἰθέρα, καὶ Διὸς αὐγὰς O 686 φωνὴ δέ οἱ ι ν -ανεν + Th. 685 (-ετ' οὐρανόν), P 425 (ὄρουμαγδός) ι ν -ε δι' αἰθέρος B 153 αὐτῆ δ' ι ν -εν = M 338^{ea} Ξ 60^{ea} (-ει) Π 63 (ὀπότε) ν 248 ἴθαξες γε καὶ ἐς Τροίην ὄνομα' -ει ist vorgedrungen Θ 192 ἀσιπίδα Νεστορέην, τῆς νῦν κλέος οὐρανόν, -ει Ξ 20^{ea} (μεν) θ 74 οἴμης τῆς τῶν ἄρα ι ν ... -ανε Ξ τ 108^{ea} (σευ, Präs.), vgl. Kaus. τ 333 σ 329 τῶν ὕβρις τε βίη τε... οὐρανὸν -ει = ρ 565 zum Himmel schreit Hes. fr. 204, 63 (δῆρα ἰδοίτο) Ἐλένην, μηδ' ἄλλων οἴον ἀκ[οῦοι] μύθον, δ ς ἦθη πᾶσαν ἐπὶ [χρ]όνα... -αγ[εν sich verbreitet hatte, vgl. Verg. Aen. 1, 457 1b β vom Eintreten eines subj. (psychophys.) Zustands (1b β aa; s.a. A 117, α 342 in II 3.4) od. einer obj. (temporären) Sit. (1b β bb) 1b β aa Einzug halten in (räuml. Auff. notw. A 254+, m θ gl. ψ 224), überkommen, befallen, erfassen, heimsuchen; A 240 u. Ψ 47 Fut., sonst Aor. (Σ 395 ἀφ-) u. (ein/zweis.) Präs.st.; Subj. (mask./ntr. außer πινυτή [zu ἀληθ] σ 345 vgl. 1b β bb)) eine (meist neg.) 'wirkende Macht' (z.T. personifizierbar: ὕπνος, λιμός), Obj. göttl. A 610, P 399, Σ 395, Th. 554, h. Cer. 90; m. Akk. d. Pers. (Pron. außer [σύμ]πλάνας u./o. Umschr. f. Gr. A 240, 254+, Ω 708) u./o. des affizierten Organs (γούνατα, ἦτορ, θυμόν, κραδίην, φρένας), ν 228, ψ 93 + poss. Dat.; in dir. R. (am RA A 254+, 362+, Γ 97, vgl. ι 507+ in 1b β bb) außer A 88 (Gl.), A 610+, B 171, N 711, P 399, T 354 (NS) u. Ω 708, ϵ 457, ψ 93, Th. 554, h. Cer. 90 A 88 (ἐπεὶ τ' ἐκορέσσατο) ἄδος τέ μιν -ετο θυμόν Γ 97 μάλιστα γὰρ ἄλγος, -άνει 'θυμὸν ἐμόν Ξ 341^{ea} (nur μ') Σ 395 ἢ μ' εἰσάωμ', ὅτε μ' ι ν ἀφ-ετο πηλε πείοντα, vgl. E 394 (τ 471) σ 345 (κῆδε' ἔχουσιν) ὄν τιν' -ηται ἄλη καὶ πῆμα καὶ ι ν T 307 μ' ἄχος αἰνόν, -άνει, Opp. X 43 Θ 147 τόδ' ι ν ἄχος κραδίην, καὶ θυμόν -άνει = O 208 = Π 52 = σ 274 = B 171^{ea} (μιν, Impf.) Ψ 47 ἐπεὶ οὐ μ' ἔτι δεύτερον ὠδὲ 'ἴζειτ' ι ν , vgl. σ 348+ h. Cer. 90 τῆς δ' ἄχος αἰνότερον καὶ κύντερον -ετο θυμόν, vgl. V. 40, Ξ 475, T 366f., h. Ven. 198f., I Sp. 349, 68f. N 711 οἱ σάκος ἐξεδέχοντο, 'ὄππότε μιν κάματός, τε καὶ ἰδρῶς γούναθ' -οιτο ϵ 457 κείτ' ὀλιγηπελέων, ι ν δέ μιν αἰνός -ανεν, vgl. A 117 in II 4 N 464 νῦν σε μάλα χρῆ' γαμβρῶ ἀμυνόμεναι, εἴ περ τί σε κῆδος -άνει, wenn du nur etwas Trauer fühlst O 245 (τί νόσφιν ἦσ';) ἢ πού ι ν ; hast du etwa Schmerzen? + Π 516 (νῦν ἐμέ, Verwundeten) T 348 (Πῶβ, ihm Nektar ein) ἴνα μή μιν λιμός, -ηται 354 (Πῶβτε ι ν ... γούναθ' -ηται A 254, πέν-

θος, Ἀχαιῖδα γαίαν -άνει (γηθήσει Πρίαμος) = H 124 (vgl. o 407) + ζ 169 (με) ψ 224 (ἄτην) ἐξ ἧς πρῶτα καὶ ἡμέας -ετο ι ν (vgl. α 342 in II 3) + A 362 (σε ἰφρένας,) = Σ 73, 64 (μιν), Ω 708 (πάντας, vgl. P 548) ν 228 (γιγνώσκω) δ τοι πινυτή ι ν -ει A 240 ἢ ποτ' Ἀχιλλῆος πόθος ἴζεται υἱὰς Ἀχαιῶν' σύμπαντας, vgl. h. 19, 33 Σ 178 σέβας δέ σε θυμόν -έσθω' PN^s... κυσιν μέλληθρα γενέσθαι, vgl. h. Cer. 190 ψ 93 τάφος δέ οἱ ἦτορ -ανεν, vgl. V. 105, kontrast. ϕ 122, ω 441, h. 7, 37 K 96 ἐπεὶ οὐδὲ σέ γ' ὕπνος -άνει + A 610 (ὄτε μιν, Opt., kontrast. X 502) = τ 49 = ι 333^{ea} (τόν), vgl. Ψ 62, 232, ϵ 472 P 399 (οὐδέ κ') ὄνοσαιτ', οὐδ' εἰ μάλα μιν ι ν χ όλος, -οι + I 525 (ὄτε κέν τιν') Th. 554 (χάσαστο) ι ν δέ μιν -ετο θυμόν, vgl. Δ 23+ 1b β bb von schicksalh. Konstellat.: sich geltend machen, ereilen, (be)en(t)reffen, an die Reihe kommen; Aor. an letzten 2 St. (abs.), sonst (ein/zweis.) Präs., abs. od. m. (pron.) Akk. der. (ϵ 189 göttl.) Pers.; in dir. R. außer ζ 136 u. 1^H ι 507 (μάλα) με παλαιάφατα θέσφαθ' -άνει = ν 172 erwischt mich, halt mich ein K 118 (νῦν δρε-λεν ποπέσθαι) χρεῖω γὰρ -άνει,ται οὐκέτ' ἀνεκτός Ξ A 610, 20 vgl. K 172 ζ 136 (κούρησιν) μίξεσθαι, γυμνός περ εἶν ι ν K 142 (τίπτ' ἀλάσθε νύκτα δι') δ τι δὴ χρεῖω τόσον -ει; + β 28 (τίνα), ϵ 189 (ὄτε με, Opt.) Σ 465 (κόντι ich Ach. vom Tod schützen) ὄτε μιν μόρος αἰνός -άνει ϵ 289 (ON) 24 ἐνθα οἱ αἰσα' ἐκφυγγεῖν μέγα πείραρ οἴζος, ἢ μιν -άνει, vgl. ν 196 σ 81 γέροντα δὴ ἀρημένον ι ν || A 166 ἦν ποτε δασμός -ηται, 'σοὶ τὸ γέρας πολὺ μείζον wenn's zur Verteilung kommt Th. 754 μίμνει (Nacht/Tag) τὴν αὐτῆς ὄρην ὄδοι, ξ τ ἄν -ηται, vgl. Op. 630 I 2 belebtes Subj. (mitgedacht bei ἀγγελίῃ o 447 u. 'Schiff' ι 128, λ 13, μ 2, 66, 166, ν 101, h. Ap. 422; and. ι 486+ in I a a) 2a Obj. Abstr.: (Ziel od. Zeitabschnitt) erreichen, (noch) erleben (russ. dozi't do); 32 ι 196, σ 217 = τ 532 -άνει(ς), Ω 728 u. Op. 477 Fut., sonst Aor.; Obj. Lebensalter, Tages- od. Jahreszeit bis auf erste 4 St.; m. bloßem Akk. außer θ 227, ι 196, Th. 604 (ἐπί) u. Op. 291, h. 26, 12 (εἰς); in Vbd. m. präd. Adj./Ptz. ψ 296 / letzte 3 St.; in NS od. Inf.-Konstr. außer I 56, θ 227, o 246, ρ 497 (neg.) u. λ 196, ψ 296, Op. 477; in dir. R. außer A 225, o 246 (Exk.) u. ψ 296, 5^H, h. 26, 12 ι 56 οὐ τέλος -εο μύθων tu n'es pas allé jusqu' au bout du discours (L¹¹ 161), vgl. II 1 (and. K 470) Op. 291 (ὄρθιος οἴμος καὶ τροχός) ἐπὶν δ' εἰς ἄκρον -ηται, 'ῥηϊδίη ψ 296 ἀσπάσιοι λέκτροιο... θεσμὸν -οντο, kontrast. ζ 288 ν 354 νῦν δ' ἐπεὶ ἀμφοτέρω... -όμεθ', εὐνήν || o 366 ἐπεὶ ῥ' ἦβην, ι ν ἄμφο = A 225^m (ἦβης... -ετο μέρων,) Ξ Hes. fr. 205, 2 (ν θ , 30, 31) ι 317 (κεν) εἰ ἦβης ι ν -οντο Ξ h. Cer. 166^{ea} (-οιτο) = 221 = Op. 132^{ea} (ὄτ') Ξ σ 217^{ea} (-άνεις) Ξ τ 532 (3. P.) = δ 668^{ea} (πρίν, -έσθαι), Ω 728 οὐδέ μιν οἶω' ἦβην ἴξ ν ψ 212 ἦβης ταρηθῆναι καὶ 48 γήρας οὐδὸν ι ν (kontrast. ν 59f.) = h. Ven. 106^{ea} (δός με) + o 246 (οὐδ' -ετο) τ 367 (ἐκατόμβας) ἐδύδους ἀρώμης ἦος -οιο' γήρας, (δρέψαιο τε υἰόν) θ 227 οὐδ' ἐπὶ ι ν ' -ετ' + Th. 604 (ὄς κε, -ηται) Ξ λ 196^{ea} (-άνει) Z 143 ἄσ-σον ἴθ', ὡς κεν ἄσσοον ὀλέθρου πείραθ' -ηται = Y 429 || ρ 497 (mögen unsere Flüche sich erfüllen) οὐκ ἄν τις τούτων γε... ἦβη, -οντο, kontrast. κ 541+ τ 319 (κάτθετε εὐνήν) ὡς κ' εὐ θαλιπῶν ι ν -ηται wohlgewärmt über die Nacht kommt Op. 477 εὐοχθέων δ' ἴξαι... ϵ ag, kontrast. λ 192 h. 26, 12 δός δ' ἡμᾶς χαίροντας ἐς ἄρας αὐτῆς -έσθαι, 'ἐκ δ' αὐθ' ἄράων εἰς τοὺς πολλοὺς ἐναυτοὺς, kontrast. α 16+ 2b Obj. Konkr. (geleg. impl. wie A 227 nb. μετὰ κλέος, vgl. ϵ 8 ON nb. μετ' ἀκούην β 307f.); bei Mehrfachobj. folgt (in byaa u. be) auf bloßem Akk. germ εἰς (Φ 505 ποῖ) + Akk. zur näheren Spezifizierung. (vgl. Θ 47f., N 20f., Ξ 230, γ 488+, κ 81f., h. Ap. 438f., h. Merc. 398); I 480, Φ 505, Ω 481f., ϵ 34f., θ 362f., o 238f., ν 219f., h. Merc. 228f. 322f. 2b α pass. Bew. (In-die-Hände-Fallen, Geburt, Sturz, Tod, Befreiung, Verwundeten- od. Sklaventransport): wohin geraten, wo ankommen (s.a. Y 328, Th. 193, II. Parv. fr. 4, 2 in 2be); Fut. O 252 u. (ἀφ-) 1^H, sonst Aor. (Y 336 εἰσαφ., o 489, u 81, Th. 652 ἀφ-); Subj. tier. μ 331, göttl. O 23, T 131, 3^H; m. bloßem Akk. außer K 448, Th. 652*. 973 (ἐς), Th. 460* (πρός), ν 81 (ὑπό) (* + zusätzl. Angabe des Woher); in NS außer O 252 (ἐφάμην + Inf.), 1^H (ἐλτομαι + Ind.) u. T 131, o 489; in dir.

Κ αὐδὲ Ν 535* u. Th. 460. 973 K 448 ἐπει -εο χεῖρας, ἐς
 ... (Orph. N. 395), vgl. Φ 82, kontrast. Z 81f., μ 331
 ... ἐπει -εο χεῖρας ἐπιπάθους τε ... δ π ι ... -οιο, vgl. ο 448 Th.
 ... ἐπει -εο χεῖρας καὶ οὐ κ' ἐς ... -ηται (οἱ ὄπισθεν ὄλων)
 ... (περὶ μακρίτου) ὅς τις ἕκαστος ἴνηδός ἐξ ... μητρός πρὸς
 ... vgl. T 110 T 131 (ἐρριων ἐπ' οὐρανοῦ) τάχα
 ... ἀνδρῶν ... Ο 232 ἐπιπάθους τε καὶ δὴν Ἀΐδαια ἴηματι τῶδ'
 ... vgl. V 81 (με βάλαι Απ., ὄφρα) γαίαν ὑπο ... ἀφ-
 ... vgl. Σ 333 Y 336 (ἀντιχωρήσαι) μὴ ... δόμον Ἄϊδος
 ... vgl. Th. 652 ἐς φάος ἄψ ἀφ-εσθε ... ὑπὸ δεσμοῦ (ὑπὸ ζό-
 ... Ν 535 (τὸν ἐξήγειν) ὄφρ' -εθ' ἴππους + Ξ 429, σ 101
 (αὐτὴν αἰδιόσης τε θύρας) φ 448 (σπῆθ' ἀπάνευθε) μὴ τάχα
 ... Αἰγύπτιον καὶ Κύπρον -ηαι (vgl. Σ 292 in 1aα) + h. 7, 28
 (ἄριζεται) ο 489 ἀνδρός δάμαγ' ἀφ-εο (ἠπίου) 2bβ
 Bew. im Nahbereich (bes. Kampf, Sport): herankommen an,
 erreichen, treffen (können); Ψ 819 -ανεν (neg.), θ 198 Fut.,
 sonst Aor. (θ 202 ἀφ-, μ 84 εἰσαφ-); Subj. tier. τ 451, göttl.
 Ξ 247, Obj. 3x Körperteil (s.a. 'Knie' in 2bγαα); m. (θ 125
 pers.) Akk. (+ ἐπί 1^h) αὐβερ Ξ 247 (ἄσσον + GNε), + zu-
 satzl. Angabe des Woher Δ 306, μ 84, instr. Dat. θ 376, χ 467,
 Op. 468; in NS od. Inf.-Konstr. αὐβερ Ξ 247, Ψ 819, θ 198,
 μ 84, τ 451 (neg.) u. θ 125, 202; in dir. R. Δ 306, Ξ 247, θ 198.
 202, μ 84, in Exk. Σ 544. 547, τ 451 Ξ 247 Ζηνός δ' οὐκ ἂν ...
 ἄσσον -οἴμην, 'οὐδὲ κατευνῆσαι' an Z. traue ich mich nicht
 heran Ψ 819 (κατ' ἀσπίδα) νύξ; 'οὐδὲ χρό' -ανεν, vgl.
 V. 805f., N 649 (u. A 352 in 1aα) τ 451 (οὐς πολλὸν διήφουσε
 σαρκὸς ὀδόντι) οὐδ' ὀστέον -ετο φωτός Op. 468 (ἔτ' ἂν)
 ὄφρα κτλ. βῶαν ἐπὶ ῥῶτων -ηαι, vgl. E 748, ferner Ξ 104 in II 3
 Δ 306 (ὄς χ') ἀπὸ ὧν ὀχέων ἔτερο ἄρμαθ' -ηται, 'ἔγγιζε ὄρε-
 ξάσθω μ 84 (οὐ κεν ἐκ νηός) τόξω οἰστεύσας ... σπέος εἰσα-
 φ-οιο θ 198 οὐ τις ... τόδε γ' (sc. σῆμα) ἴζεται οὐδ'
 ὑπερήσει 202 τούτων (sc. δίσκων) ἄν ἀφ-εσθε halt diesen
 Wurf ein 125 τόσσον ὑπεκροθῆων λαοὺς -εθ' (Sprinter), οἱ
 δ' ἔλιποντο Σ 544 (ὀπότε) -οἰατο (Pflüger) τέλσον,
 ἀρούρης 547 ἴεμνοι νεῖστο ... -εσθαι, η 83 (πρὸς
 δάμαγ' ἔ) πολλὰ δὲ οἱ κῆρ' ὄρμαιν' ἱσταμένω, πρῖν ... οὐδὸν
 ... θ 376 ἀπὸ χθονὸς ὑπόσ' ἀέρθεις ῥηϊδίως μεθέλεσκε
 (den Ball), πάρος, ποσὶν οὐδας, -εσθαι, vgl. Ξ 228 in 1aβ
 χ 467 (πεῖσμα περιβάλλε) ὑπόσ' ἐπενανύσας, μὴ τις ι ...
 -οιο 2bγ Anknunft als ἰκέτης (2bγαα) bzw. (Übergang
 fließend) ζείνων (2bγγβ) 2bγαα als (Σ 457, Hes. fr.
 176, 4, 3^h weibl.) ἰκέτης (s. d.), der Feind um Gnade, (Gast-)
 Freund um Gefälligkeit (Gabe, Informat.), insbes. Fremden
 (η 141, Sc. 83 Ehepaar) um Zuflucht bzw. Unterstütz. bittet
 (s.a. Hilferuf A 466, ξ 265+ in 1bα); an jem.s. Knie ('nicht
 buchstäbl., s. II Sp. 174, 54ff.) herankommen (and. N 711,
 T 354/Th. 460 in 1bβαα / 2bα), sich wenden an, aufsuchen,
 sich anvertrauen; 8x -άνω/ομαι/εις, 1^e Fut., sonst (Hes. fr.
 257, 4 akt.) Aor. (1479, Ω 481, Ω 223 ἐξ-, ο 228 ἀφ-); Subj.
 göttl. Σ 457, Ξ 260, h. Cer. 62., Obj. (ε 445ff., ι ... göttl.)
 Pers. (+ präd. Adj. ε 445, ζ 176, φ 516), γοῦν(α)τ)α od. geogr.
 Begr.: m. Akk. (+ ἐς 1480, Ω 482, ζ 176, Hes. Sc. 83, fr.
 176, 4) od. lok. Adv. (1^o δεῦρο, 1^h ἐνθάδ') αὐβερ ε 448 u. 1^e
 (Lücke); in Vbd. m. Bew.verb im Ptz. Präs. 8x (5x φεύγων);
 in dir. R. (14x 1., 2x 2., 5x 3.P.) αὐβερ Ω 481 (Gl.), ο 228
 (Exk.) u. η 141, Hes. fr. 176, 4; 257, 4, h. Cer. 62 X 123 μὴ
 μιν ἐγὼ μὲν -ομαι ἰόν, ὁ δὲ μ' οὐκ ἐλεήσει, vgl. V. 113 Σ 457
 τούνεκα νῦν, τὰ σά γούναθ' -άνομαι, αἱ κ' ἐθέλησα (δόμην
 ἀσπίδα) = γ 92 (ἐνσπεῖν) = δ 322 ι 267 μιχανόμενοι ι ...
 'όμεθ', εἰ τι πόρος ζεινήιον, vgl. V. 262. 269f. h. Cer. 62
 (σὺν αὐτῇ ἤϊξ) 'Ἡέλιον δ' -οντο (,αἰδέσασαί με, ἔνισπε") ||
 Ξ 260 (Νύξ εἰσάσσε) τὴν -όμην φεύγων, v 223 (κεν) πάλαι
 ἄλλον ... ἐξ ... 1479 (φεύγον) Φθίην δ' ἐξ-όμην ... ἐς
 Πηληᾶ (ὁ δὲ με πρόφρων ὑπέδεκτο), Umsetz. von *-ετο δὲ
 Φ.? π 24 ὄτε δεῦρο πατήρ τεός -ετο, φεύγων, vgl. V. 422
 ο 228 τότε γ' ἄλλον δῆμον ἀφ-ετο, πατρίδα ι ... Ἰηλέα τ'
 Ω 481 ὄς τ' ἐνὶ πάτρῃ φάτα κατακτείνεας, ἄλλων ἐξ-ετο
 δῆμον, ἄνδρός ἐς ἀφνεῖοι Hes. fr. 257, 4 (PN*) φεύγ'
 ἴξεν δ' Ὀρχομένον Sc. 83 (ποτὶ Θήβην ἴλθε ι ... PN*) -ετο
 δ' ἐς, Κρείοντα καὶ Ἰνιόπην, vgl. V. 85. 13, Π 574 fr. 176, 4
 Ἔχεμον προλιποῦσ' ἐβεβήκει, ι ... Φιλῆα Cat. 93, 2 Trav.

(ιφεύγων) ἴξεν ἄγρης φυγάς ἄγριος ἴζεται ἄνηρ — ε 445.
 448. 449 (κλύθι) πολὺλλιστον δὲ σ' -άνω ι ... ἐκ πόντιοι ...
 αἰδιόσι ... ὄς τις -ηται ἀλώμενος, ὡς καὶ ἐγὼ νῦν ἴσόν τε
 4 δρόν σά τε γούναθ' -άνω (ἐλέαιρα), vgl. V. 450 ζ 176 ι ...
 σὲ γὰρ ... ἐς πρώτην -όμην, vgl. V. 193, η 301 304 μεγάροιο
 διελέθεμεν, ὄφρ' ἂν -ηαι ἠμητέρ' ἐμήν, vgl. ο 109 η 141 (βῆ)
 ὄφρ' -ετ' Ἀρήτην (u. Alkin., umfaßte Aretes Knie) 147 σόν
 8 τε πόσιν σά τε γούναθ' -άνω, (τούσδε τε δαιτυμόνας), vgl.
 V. 165*, λ 338 v 231 (σάω δ' ἐμέ: σοὶ γὰρ εὐχόμεαι) καὶ σευ
 ... ι ... kontrast. V. 228 φ 516 (ich beherrberge ihn) πρώτων
 γὰρ ἔμ' -ετο νηός ἀποδράς, vgl. V. 573, π 65ff., ξ 381 h. Ven.
 12 130 (ἀπέβη Hermes) σ' -όμην (σε γουναζόμεαι) 147 (εἰ)
 ἔκητι διακτόρου ἐνθάδ' -άνειν 2bγγbb als (Σ 385+ . 406, 3^h
 weibl.) ζείνων, der daraufhin gastl. aufgenommen u. ggf.
 (v 188 ausschließl.) weiterbefördert wird: aufsuchen, sich ein-
 16 finden, 'landen'; Präs. -ει Σ 406 bzw. (ξ 159+ ἀφ-) -άνω/ει(ς)/
 ετον/έμεν u. Aor. (ἀφ- φ 25, εἰσαφ- π 228+, χ 415+, ἐξ-
 v 206); Subj. göttl. Σ 385+. 406, h. Ven. 92, Obj. göttl. ψ 314;
 m. Akk. der Pers. (+ εἰς v 372), der Sache (+ ἐς ξ 126, (κατὰ)
 20 1^e, πρὸς+ v 4. 181, h. Cer. 138) od. lok. Adv. (1^h δεῦρο, 5^o ἐν-
 θάδ') αὐβερ Γ 233 (m. Angabe des Woher, vgl. η 24, θ 28) u.
 /197 (m. Prädik., vgl. Σ 385+, δ 139. 170, η 24, ζ 206, τ 351+,
 h. Ven. 92); in (ψ 314 in) dir. R. αὐβερ u 188, φ 25 (Exk.) u.
 24 v 372 ο 518 (τοὶ ἄλλον) πιφάουσομαι ὄν κεν -οιο (The-
 okl.) v 372 (ἐξήλαθε) -ετο δ' (ι ...) εἰς Πείραιον, δ μ
 πρόφρων ὑπέδεκτο, vgl. ο 540ff. ψ 314 Αἰλιον -εθ', ι ...
 καὶ πέμπ' φ 25 (ἐπει) ἀφ-ετο ... ' ... Ἡρακλῆα (ὄσον μιν ζείνων
 28 ἔοντα κατέκτανεν) ι 351 πῶς κέν τις σε (Kyklor) καὶ ὕστε-
 ρον ἄλλος -οιο δ 29 (sag, ob) ἄλλον πέμπωμεν -ανέμεν (sc.
 ζείνων), ὄς κε φίληση v 206 κεν ἄλλον ... ἐξ-όμην, ὄς κέν μ'
 ἐρίλει καὶ ἐπεμπε π 228 πέμπουσιν (Phäaken), ὅστις σφέας
 32 εἰσαφ-ηται = u 188 (πορθμητες) χ 415 (οὐ τινα τίεσκον)
 ι ... οιο = ψ 66 || Σ 406 (Θέτις) ἦ νὺν ἡμέτερον, δόμον
 -ει, vgl. V. 394 385 (τίπτε) -άνεις ι ... δῶ' αἰδιότι τε φίλη
 τε; = 424, vgl. ε 87f., δ 810 δ 139 οἴ τινες οἶδε ... εὐχε-
 36 τῶνται -ανέμεν ι ... δῶ; vgl. u 191 170 φίλον ἀνέρος υἱός
 ἐμὸν δῶ, -εθ' θ 28 (ζείνος δδ') ἀλώμενος -ετ' ι ... (πρὸς
 + Gen.) v 4 ἐπει -εὐ ἐμὸν ποτὶ ... δῶ φ 368 θούκον, ἐπει
 40 τὸν -ετο δάμα, 'πέμνον = π 78^{ex} (ἔσω) 1013 (ζείνοιο)
 ὄς νέον PNε ... -ετο δάμα, (ἐπιταλαχθῆεις) + σ 421 (τοῦ)
 τ 351 (οὐ πά τις ζείνων) φιλίον ἐμὸν ι ... ω 268 φ 355
 ζείνοισι ζεινίζειν, ὄς τις κ' ἐμὰ δάμαθ' -ηται ≅ φ 32^{ex} ≅
 u 295^{ex}. (τάδε) = φ 313 + h. Ven. 92 (-άνεις), τ 371 (ὄτε τευ,
 44 -οιο) ο 509 (πῆ) ἴω; τεῦ ι ... -ομαι + h. Cer. 138 (τέων
 πρὸς) ξ 159 (ἴσω Ζεὺς ἰσότη τ' PNε) ἦν ἀφ-άνω = ρ 156 =
 τ 304 = u 231 v 180 (πομπῆς παύσασθε) ὄτε κέν τις -ηται
 ἡμέτερον, προτὶ ἄστου, vgl. oben π 228 ζ 191 νῦν δ', ἐπει
 48 ἡν, ιτε πόλιν καὶ γαίαν, -άνεις, 'οὐ ... δευθήσαιο (ὧν ἐπέ-
 ουχ' ἰκέτην), vgl. V. 176 in 2bγαα x 39 (ὄδε παῖσι φίλος)
 ὁτέων ι ... -ηται Z 225 (σοὶ μὲν ἐγὼ ζείνος Ἄργει) σὺ δ' ἐν
 Λυκίῃ, ὄτε κεν τῶν δῆμων, -ομαι ε 126 ὄς δὲ κ' ἀλτρεῶν
 52 Ἰθάκης ἐς ι ... -ηται, kontrast. V. 127 Amph. Ex. fr. ap.
 Coll. Alex. p. 246 (= Suppl. Hell. 1009, 2) τοῖσιν ἐπαρμύζου,
 τῶν κεν (κατὰ) ι ... -ηται, zur Erg. vgl. Sol. fr. 27, 17 W., II
 Sp. 13, 15ff. || ζ 206 ὄδε τις δούστηνος ἀλώμενος ἐνθάδ'
 56 -άνει, 'τόν νῦν χρῆ κομῆει = φ 239^{ex}. (-εσθαι) ≅ ο 492^{ex}.
 (-άνω) η 24 ζείνος ... ι ... ω' ἠπλόθεν ἐξ ἀπίης γαίης +
 τ 379 (-οντο) h. Cer. 218 νῦν δ' ἐπει -εο δεῦρο, παρῆσεται
 ὄσσα τ' ἐμοὶ περ || Γ 233 (μὲν ζείνοισιν Men.) ὀπότε
 60 Κρήτην -οιο (Idom.) 1197 χαίρετον ἤ φίλοι ἀνδρες -άνε-
 ρον 2bδ Bew. zurück 2bδδδ milit. Rückzug, Rückkehr zum Standort:
 (glücklich) erreichen, (wieder) kommen; Ξ 270 Fut. (ἀφ-), sonst Aor. (ἀφ- K 281, δ 255, εἰσαφ-
 X 17); Obj. ἔθνος, 'Schiffslager' od. ON; m. Akk. (+ ἐπί
 Z 69, κ 281, Π 247., P 622, ι 466, x 117, ἐς δ 255, κατὰ A 484),
 in Vbd. m. präd. Adj. ι ...; abh. von ἐπεί A 484, A 595+,
 Ψ 2, in dir. R. αὐβερ ι ... Σ 150, 1^h A 595 τῶν δ' (Gr.) ἀν-
 68 τῆος ἦλθεν Αἶας. 'σπῆ δὲ μεταστρεφθεῖς, ἐπει -ετο ἔθνος
 ἔταιρων = O 591 = P 114 A 484 ἐπεί δ' -οντο κατὰ στρα-
 τῶν δ 255 πρῖν γε τὸν (Od.) ἐς νῆας τε ... κλισίας τ' ἀφ-
 -εσθαι, vgl. V. 258 K 281 ὄς δὲ πάλιν ἐπὶ νῆας εὐκλείας
 72 ι ... Π 247 ἀσκηθῆς μοι ... ἐπὶ νῆας -οιο, vgl. V. 252

P 622 μάστιγε νῦν, ἦος κε ... ἰς -ῆαι ἰ466 (μῆλα) ἐλαύνομεν, ὄφρ' ἰς ἰ' -όμεθ' Z 69 (keiner soll spoliieren) ὡς κε πλεῖστα φέρων ἰς -ῆαι κ117 ἀΐξαντε φυγή ἰς -έσθην Θ 149 φροβουμένους -ετο νῆας Hes. fr. 165, 19 θ]ος δ' -οντο θ[άλασσαν (V. 20 πεφοβημένω]ι, vgl. Θ 149, K 510, Φ 606) O 233 (ὄφρ' ἄν.) φεύγοντες νῆας τε καὶ Ἑλλάσποντον -ωνται ≅ Σ 150 (-οντο) ≅ Ψ 2 (ἐπεὶ) Φ 558 (εἰ φεύγω) ἰς -ωμαι ἰ' Ἰδης ... κνημοὺς Σ 270 ἀσπασίως γὰρ ἀφίξεται ἰ' Ἰλιον, (ὅς κε φύγη) X 17 (viele wären gefallen) πρίν ἰς εἰσαφ-έσθαι 2bδδδ Heimkehr (kombiniert m. ἐλθεῖν ζ 296, ρ 539+, ψ 7+, νοστήσει α 332, σαωθήναι I 393, κ 473): (an)kommen, eintreffen; Präs. -άνω/εις/εται ν 328, φ 209, χ 231, ψ 7+, ω 328, Impf. -ανε E 868, η 3, θ 362, ο 216, (εἰσαφ-) Sc. 45, Fut. Z 367, 502, O 505, Pf. (ἀφ-) ζ 297, sonst Aor. (ἀφ- N 645, κ 420+, ο 128, υ 55, Th. 997, Sc. 38, h. Merc. 142, εἰσαφ- Hes. fr. 283, 2, ἐξ- Θ 439, Sc. 471); Subj. tier. M 221, Obj. ON (bei göttl. Subj. außer Θ 439, O 58 ausschließl.) u./o. 'Heim(at)'; m. Akk. (+ -δε Sc. 38, πρόσ+ O 58, Φ 505, ζ 297, τ 458 u. häufig εἰς), pers. Dat. (Z 367, φ 209 [and. ο 128]) oder lok. Adv. (außer οἶκαδ' nur δεῦρ'/ἐνθάδ' 2°) außer Z 502 (m. Prädik. [vgl. B 115+, Δ 171, Z 367, E 26+, ι 79, υ 332, φ 211, χ 35, ω 328, Cert p. 39, 10] u. Angabe des Woher [vgl. Ω 287, χ 35]) u. letzten 4 Perik. (ell.); in (Z 502, ψ 315 injdir. R. außer Φ 44, τ 458 (Exk.), Γ 421, η 3 (ὅτε), M 221, α 21+ (πάρος), N 645, ο 216, Th. 997, Sc. 38, 45, h. Cer. 171, Eumel. fr. 2, 7 u. allen St. m. göttl. Subj. (am Anf.) außer E 360, Θ 456, O 58 Θ 456 οὐκ ἄν ἐφ' ὑμετέρων ὄχλων ... ἄψ ἐς ἰ' Ὀλυμπον, -εσθον (vgl. V. 12) ≅ E 360 (ὄφρ' -ωμαι) E 367 αἶψα δ' ἐπειθ' -οντο ... ἰς = 868^{ex} (καρπαλίμως δ' -ανε) = h. Ap. 109^{ex} (ἐπεὶ) Φ 505 ἰς -ανε Διὸς ποτὶ ... δῶ O 84 (διέπτατο) -ετο δ' ... ἰς, ὄμηγερέσει δ' ἐπῆλθεν (θεοῖσι) υ 55 ἄψ ἐς ἰς ἰ' ἀφ-ετο Sc. 466 μασιέτην -οντο δὲ ... ἰς 471 ἐξ-ετ' ἰ' Ὀλυμπον, ... καὶ δώματα πατρός, vgl. unten ζ 296, τ 458 Θ 439 ἴππους ἰς ἰ' δε δίακω, θεῶν δ' ἐξ-ετο θύκους N 20 τρις μὲν ὀρέξαι ἰών, τὸ δὲ τέτρατον -ετο τέκμωρ, ἰ' Αἰγῶς + ε 381 (εἰς) η 80 (ἀπέβη) -ετο δ' ἐς Μαραθῶνα καὶ ... ἰ' Ἀθήνην θ 362 Κύπρον -ανε ... ἰς Πάφον h. Merc. 142 Κυλλήνης δ' αἶψ' αὐτίς ἀφ-ετο ... κάρηνα ἰ' ὄρθριος - B 115 με κελεύει δυσκλέα ἰ' Ἀργούς -έσθαι = 122 Δ 171 κεν ἐλέγχιστος ... ἰς -οίμην 1141 εἰ δὲ κεν ἰς -οίμεθ' = 283 363 ἦματι κε τριτάτῃ Φθῆην ... -οίμην λ 480 ὅπως ἰ' Ἰθάκην, ἔς ... -οίμην, (kontrast. V. 479), vgl. unten λ 111+ ω 259 (sag) εἰ ἐτέον γ' ἰς ἰ' τήνδ' -όμεθ' vgl. unten ν 328 281 γαῖαν -άνεις, ἦν ἑρεῖνεις, vgl. unten κ 420+ Th. 997 (ἀέθλους) τελέσας ἐς ἰ' Ἰαλκὸν ἀφ-ετο (ἄγων κούρην) ἰ' A 19 (μῖνι θεοὶ δοῖεν ἐκπέρισε πλῆον) εὐ δ' οἶκαδ' -έσθαι + ο 66. 210 (πρίν), ἰ 530 (μῆ), Ω 287 (ἄψ ἐκ δυσμενέων), φ 211 (αὐτίς, ὑπότροπον), χ 35 (οὐ μ' ἐτ', ἰς ἰ' δῆμου ἄπο VNθ), δ 520 (-οντο), Cert. p. 39, 10 (αὐθις ἀπήμονες -οισθε) 1393 (ἦν) οἶκαδ' -ωμαι 414 εἰ δὲ κεν ἰς ἰ' (ἰωμ ci. Nauck, vgl. II Sp. 460, 38 Γ.) ... ἐς πατρίδα γαῖαν, δ 475 οὐ γὰρ τοι πρίν μοῖρα φίλους ἰδέειν καὶ -έσθαι ἰ' οἶκον ... καὶ σῆν ἰς ἰς = ε 41^{ex} ≅ 114 ≅ 532 = ζ 314^{ex} = η 76 + κ 473, ψ 258, ο 128 (χαίρων ἀφ-οιο) ρ 539 (εἰ) ἔλθοι καὶ -οιτ' ἰς ἰς = σ 384 = ω 237^{ex} (ὡς) + ι 79 (κεν ἄσκηθῆς, -όμην) ε 26 (πέμψωμ) ὡς κε μάλ' ἰς ἰ' ἦν πατρίδα γαῖαν -ῆται, = 144 ≅ 168 (2. P.) = δ 545^{ex} ≅ γ 117^{ex} (πρίν κεν, -οιο) η 193 (μνησόμεθ', ὡς χ' ὁ ζείνους) πομπῆ ὑφ' ἡμετέρῃ ἰς ἰς ἰ' χαίρων καρπαλίμως ≅ δ 558^{ex} (-έσθαι) = ε 15 = ρ 144 ≅ δ 823^{ex} (πρίν) = ν 426 = ο 30 = ε 207^{ex} = 301^{ex}. O 505 (ἔλπεσθ') ἐμβαδὸν ἴζεσθαι ἰ' ἦν πατρίδα γαῖαν, ἔκαστος; N 645 (ἔπετο) εἰς Τροίην, οὐδ' αὐτίς ἀφ-ετο ἰς ἰς κ 33 ἴνα θάσσον -οίμεθα ἰς ἰς = 420^{ex} (ὡς εἴ τ' εἰς ἰ' Ἰθάκην ἀφ-) ≅ μ 345 κ 416 (δόκησε) ὡς εἰ πατριδ', -οἶατο καὶ πλῆον (ἰ' Ἰθάκης) + η 333 (κε, -οίμην) ν 328 εἰπέ μοι εἰ ἐτέον γε ... ἔς ἰς ἰ' -άνω (vgl. V. 325) ≅ λ 359^{ex} (-έσθαι, vgl. V. 361, κ 42) = ψ 315^{ex}. η 151 ἔμοι πομπὴν ὄτρυνετε ἰς ἰς -έσθαι ἰ' θάσσον + θ 410 δ 474 ὄφρα τάχιστα ἰ' σῆν ἐς ἰς ἰς -οιο πλέων κ 65 (σ') ἀπεπέμπεμεν, ὄφρ' ἄν -ῆαι ἰς ἰς ἰς ἰ' ἠν καὶ δῶμα + φ 319 α 21 πάρος ἦν γαῖαν -έσθαι = ζ 331 ~ M 221^{ex} (οἰκί') εἰ 140 εἰ κεν πατρός ... αὐτίς -ωμαι ἰ' οἶκον ψ 7 ἦλθ' ἰ' Ὀδυσσεὺς καὶ, οἶκον -άνεται, ὄφρ' περ ἐλθῶν = 27ⁱⁿ ≅ 36^{ex} (εἰ ἐτέον) = 108^{med} (dto.) υ 332 εἰ

νόστη' ἰς ἰ' ὑπότροπος ἰ-ετο δῶμα, Φ 44 ἔνθεν ὑπεκπροφυγὼν πατρώϊον ἰς ἰς O 58 (Pos. soll) τὰ ἄ πρὸς ἰ' δώμαθ', -έσθαι ξ 153 (ἐπεὶ κεν) ἰὼν τὰ ἄ ἰς ἰς -ῆται (Od.) ο 216 4 (ἔλασεν ἴππους) θῶός δ' ἄρα ἰς ἰς -ανε + η 3 (ὅτε πατρός) ζ 296. 297 (μεῖναι, εἰς δ' κεν) ἀστυδε ἔλθωμεν καὶ -όμεθα ἰ' δώματα πατρός, ... ἐπὴν ἡμέας ἔλη ποτὶ δώματ' ἀφίχθαι τ 458 αἶψα δ' -οντο ... πρὸς ἰς ἰς h. Cer. 171 ῥίμφα δὲ πατρός -οντο ... ἰ' δῶμον, + Γ 421 (ὄτ') χ 231 νῦν, ὅτε σὸν γε ἰς ἰς καὶ κτήμαθ' -άνεις Hes. Sc. 38 (αὐτῇ νυκτὶ) ἀφ-ετο ὄνδε ἰς ἰς δε 45 ἀσπασίως τε φίλους τε ἐόν, ἰς εἰσαφ-ανε ≅ fr. 283, 2^{ex} (ὄτ' ἄν, -ῆαι) ἰ' δ 34 (ξενιθία πολλὰ φαγόντες) 12 δεῦρ' -όμεθ' ω 328 (εἰ) ἐμὸς παῖς ἐνθάδ' -άνεις (v. l. εὐλήλουθας), vgl. χ 45 Z 367 (οὐ) οἶδ' εἰ ἐτι σφιν, ὑπότροπος ἴζεομαι αὐτίς (od. falle), vgl. φ 211 502 (οὐ) μιν ἐτ' ἔφαντο ἰς ἰς ἐκ πολέμοιο ἴζεσθαι, vgl. χ 35 φ 209 (ἦλυθον) γιγνώσκω δ' ὡς 16 σφῶν ἐλδομένοισιν -άνα, vgl. μ 438 λ 104 (ἔτι) κε καὶ ὡς κακά περ πάσχοντες -οισθε (isc. heim,) = 111^{ex} (εἰς ἰ' Ἰθάκη) ≅ μ 138 ο 201 (μῆ με κατάσχη) ἐμὲ δὲ χρεῶ θάσσον -έσθαι (ἰς ἰς) ψ 151 (τις ἔγημε, οὐδ' ἐτλη πόσιος εἰρῆσθαι δῶμα) 20 ἦος -οιο Eumel. fr. 2, 7 p. 188 (χάρην) PN⁴ παρέδωκε φιλάσσειν, ἰς ἰς δ' κεν αὐτός -οιτ' ἦ (παῖς), vgl. ψ 55 (κ 267) 2be sonst (typ. Szene A 328+, B 17+, Z 370, O 151, T 3, Ω 122, h. Cer. 318, h. Ven. 68, 75): (an)kommen; Fut. A 182, 24 δ 515, κ 276 (jew. abh. von μέλλω) u. (ἀφ-) μ 39, 127, h. Ap. 75, sonst (ρ 444, σ 353 eins.) Präs. st. (ἀφ- Z 388, ε 43, ἰ 450, ψ 318, h. Merc. 228+, h. Ven. 75, εἰσαφ- ε 230, χ 99+, h. Ap. 225) u. (auch akt.) Aor. (ἀφ- Θ 482, A 193+, 618+, N 329, 28 X 208+, Ω 329, α 171+, 332+, γ 278, ἰ 181+, 216, κ 135+, 502, λ 122+, ζ 344, ο 36, φ 42, ψ 338, h. Ap. 243 u. in Tm. μ 2, εἰσαφ- μ 40, ν 404+, ἐξ- μ 166, Hes. fr. 211, 1+, h. Merc. 148, 399, h. 19, 31); Subj. göttl. B 17+, E 773, 780, Θ 47+, 478, ε 230, 32 298, 309, Π 455, Σ 67, 369, T 3, 115, Y 24, 320, X 214, Ψ 214, 215, Ω 29, 122, 160, 172, 346, γ 31, ε 55, 57, 194, θ 301, ν 303, Hes. Th. 193, 285, 481, Sc. 32, fr. 30, 15, POxy. 2509, 2, 30^h (außer h. Cer. 184, h. Ap. 501, h. Merc. 103), PHarris 6, 11, 36 tier. β 150, ἰ 450, Th. 285, h. Merc. 103, Obj. splen Pron. (A 139, H 186, λ 122+, μ 40; φ 42, h. Ap. 45), PN (X 214, Ω 338, ο 109), GN (μ 39, ψ 327, 333) od. VN (Γ 264+, δ 84, ψ 338), meist ON od. Appell. (z. T. + V/ONθ); m. (21 x am Anf. u. μ 39, 40, υ 219, ψ 327, 333, 338 pers.) Akk. (+ -δε Ω 338, h. Merc. 186, ἐπί A 328+, B 17+, K 470, Y 328, X 147+, 417, ἰ 128, h. Ap. 45, h. Merc. 398, κατὰ A 807, N 329, ε 442, ω 13, μετὰ Γ 264+, A 227, β 307, πρόσ+ Z 388, 44 γ 488+, ζ 472, ω 154, ὑπό A 182, h. Ap. 282 u. häufig εἰς), pers. Dat. (M 374, Ω 29+, ο 447, π 57 [and. Ω 437]) od. lok. Adv. (7 x δεῦρ[ο], 8 x τοσθ'; 11 x ἐνθάδ[ε] am Ende u. ἐνθ' Θ 482, Th. 481) bzw. Relat. m. ὅθι (Γ 145, Δ 210+, Y 320) 48 außer A 432+ (ἐντός + Gen.), Σ 213 (m. Prädik. wie N 449, Ω 437, α 173+, η 24, ἰ 450, h. Merc. 103), α 171+ (m. Angabe des Transportmittels durch präp. Obj. wie Θ 455, A 228, Σ 213, γ 61, vgl. instr. Dat. [λ 160 von ἀλώμενος abh.] x 502, Sc. 469), Σ 532, μ 66, h. Ap. 377 (ell.) u. letzten 5 St. (Fragm.), m. zusätzl. Angabe des Woher A 227, 726, ε 298, 309, λ 160, ν 278, ρ 444+, Th. 193, h. Ap. 223, 243, h. Merc. 191; in (ψ 318, 327, 333, 338, h. 19, 31 injdir. R., Exk. (B 667, A 227, Σ 532, ν 101, ο 238), Gl. (Σ 213) od. temp. NS (m. ὅτε/ἐπεὶ od. ὄφρα/ἦος) außer bei (γ 31, ε 194, h. Ap. 520 tw.) göttl. Subj. (s. o. u. vgl. II 536, 49 ff.) u. A 328+, 431, Z 370+, K 470, Y 328, X 214, γ 5, 488+, 495, δ 1, ο 193, γ 99+, ω 13, 205, Hes. Th. 741, Sc. 469, fr. 26, 15, h. Cer. 184, h. Merc. 103, II. Parv. fr. 4, 2, Pan. fr. 15, 2 A 139 (ἔλωμαι γέρας) ὁ δὲ κεν κολώσεται ὄν κεν -ωμαι H 186 (ὅτε) τὸν -ανε (Herold) φέρων ἄν' ὄμιλον ἀπάντη, ἰ' ὄς μιν (Los) ἐπιγράφας κνήρη 64 βάλε X 214 (187 βῆ) Πηλεΐωνα, δ' -ανε Ω 338 πρίν ἰς ἰς ἰ' -έσθαι, vgl. einers. unten V. 431, 448, anderer. V. 472 u. 2b γ 44 ν 404 αὐτὸς δὲ πρότιστα συμβῆτην εἰσαφ- ἰς = ο 38 ο 109 (βάν) διὰ δώματος, ἦος -οντο ἰ' Τηλέμαχον, vgl. 68 ζ 304 α 332 (ὅτε) μνηστήρας ἀφ-ετο = σ 208 = φ 63 ≅ π 414 χ 99, βῆ δὲ, θέειν, μάλα δ' ὄκα ... πατέρω εἰσαφ-ανεν ≅ 112 Hes. fr. 30, 15 ἰς ἰς κατ' ἰ' Ὀλύμπιοι, [χο]λούμενοι αἶψα δ' -ανεν ἰ' λαοὺς Σαλμῶντος, vgl. unten h. Ap. 377 h. Merc. 322 αἶψα δὲ τέρθρον -οντο ... ἰς ἰς ἰς ἰ' ἐς πατέρα Th.

285 (ἀποπτάμενος προλιπὼν χθόνα) -ετ' ἐς ἀθανάτους δ 84 Αἰθιοπίας θ' ὁμην και VN^a και (Λιθύβην), kontrast. V.82 λ 122 (ἐρχεσθαι) εἰς δ κε τοὺς ἀφ-ηαι οἱ οὐκ ἴσασι θάλασσαν ≡ ψ 269 (1. Sg.) Γ 264 (ὅτε) -οντο μετὰ Τρώας και Ἀχαιοὺς = Υ 24^α (ὄφρ' ἂν -ησθε) || Ν 329 ἦρχ' ἴμεν, ὄφρ' ἀφ-οντο κατὰ στρατόν, ἦ μιν ἀνώγει Υ 328 (στίχας ὑπεράλτο) Ἴξε δ' ἐπ' ἔσχατην (πολέμοιο) Κ 470 (βάτην) αἶψα δ' ἐπι VN^s ... τέλος ἴξον ἰόντες, Ψ 38 (ὅτε) κλισίην PN^s ... ≡ Λ 618^{im} (ἀφ-οντο) ≡ Ω 448 ≡ 431 (ὄφρα κεν ἐς, ἀφ-ωμαί) Ν 240 (214 ἦεν ἐς κλισίην), ὅτε δὴ ... -ανε, δύσσοτο τεύχεα ≡ Κ 566^α (-οντο) Ω 122 (βῆ) Ἴξεν δ' ἐς ... (Ach.s) h. Ven. 75 ἐς κλισίας, ... ἀφ-ανε Α 328 (βάτην) VN^s δ' ἐπι τε ... και νῆας -έσθην = 1185 ≡ 652 (πρίν, -έσθαι κτείνοντ') Λ 193 ... ,ειν, εἰς δ κε νῆας ... ἀφ-ηται ≡ 208 (2. Sg.) ≡ Ρ 454 (3. Pl.) Κ 325 (ἐς στρατόν εἶμι) ὄφρ' ἂν -ωμαί ' νῆ' (Ag.s) Λ 807 (βῆ δὲ θέεν) ὅτε δὴ κατὰ νῆας (Od.) ... Ἴξε θέων Τ 3 ἐς νῆας -ανε (δῶρα φέρουσα) Β 17 (βῆ) καρπαλίμως δ' -ανε ... ἐπι νῆας, = 168 Χ 417 (μ' εἴσατε) ἐξελθόντα πόλιος -έσθ' ... ≡ Ω 501^α (νῦν, -άνω, λυσόμενος, vgl. Α 12Γ. τ 432 (ὄρος προσέβαν), τάχα δ' -ανον πτύχας + 435 (ἐς βῆσαν) h. Ap. 520 (λόφον ...) αἶψα δ' -οντο ' Παρησιῶν και χάρων, (ἐνθ') Δ 446 (ὅτε) ἐς ... , ἔνα ξυν-ἰόντες -οντο = Ω 60 ≡ 1181^{im} (τόν, ἀφ-όμεθ') = λ 22^{med} (ὄφρ' ἐς) h. Ap. 501 (ἐρχεσθαι) εἰς δ κε ... -ησθον, ἴν' ἔξε-τε (νῆσ) Ψ 138 ὅτε ... -ανον ὄθι, φσιαι πέφραδ' Δ 210 (βάν) ὅτε δὴ ῥ' ... (βλήμενος ἦν) = Ε 780^{im} = ο 101^{im} (-αν' ὄθι οἱ v.1.) ≡ Κ 526^{im} = Σ 520^{im} + Υ 320 (Ἴξε δ' ὄθρ') Γ 145 (ὄρματ', οὐκ οἴη) αἶψα δ' ἐπειθ' ... , Σκαιαὶ πύλαι ἦσαν 1354 οὐκ ἐθέλεον μάχην ἀπὸ τειχεὸς ὀρνύμεν 'Εκτωρ, ' ἀλλ' ὄσον ἐς ... , ἵε τε πόλιν και φηγόν -ανεν ≡ Λ 170 (ὅτε, -οντο, Rückzug) ≡ Ζ 237 (ὡς, -ανεν) + 392 (εὔτε) Λ 182 (ὅτε δὴ, τάχ' ἐμελλεν (Ag.) ὑπὸ πτόλιν αἰπύ τε τειχεὸς ' ἴξεσθαι + 474 (ὄμοσθα ποτὶ) Ω 443 ... , πύργους τε νεῶν και τάφρον -οντο, Μ 373. 374 εὔτε PN^s ... πύργ ... ' τειχεὸς ἐντὸς ἰόντες, ἐπειγομένοισι δ' -οντο Ζ 388 (ἐπι πύργον ἔβη) πρὸς τειχεὸς ... , ἡ ἀφ-άνει ist unterwegs, vgl. V. 389; and. Koller, MH 8, 1951, 93 Χ 462 (εἰς πύργον τε και ἀνδρῶν Ἴξεν ὄμιλον, Opp. Κ 338 147 κρουνοῦ δ' -ανον 208 (ὅτε) τὸ τέταρτον ἐπι ... , οὐς ἀφ-οντο ≡ ρ 205^α (κρήνην) β 150 (ὅτε) μέσσην ἀγορὴν ... -έσθην (2 Adler) γ 31 (βαίνε), Ἴξον δ' ἐς, Πυλίων ... ἄγυριν 495 ... , πεδίον, Ω 329 (ἐπεὶ) πόλιος κατέβαν, ... δ' ἀφ-οντο ≡ ω 205^{im} (τάχα δ' ἀγρόν) h. Merc. 399 ἀγροῦς δ' ἐξ-οντο και αἰθλίων, 103 (βοῦς ἦλα-σεν) ἀδμήτες δ' -ανον ἐς ... , ο 555 (τόν) πόδες φέρον, ὄφρ' -ετ' αἰλήν Ω 29 (Alex.) ὄς νεύεσσε θεάς, ὅτε οἱ μέσσαυλον -οντο = κ 435^α || Δ 383 (ἐπεὶ ὄχρον) Ἀσωπὸν δ' -οντο Ξ 257 πεμπταίοι δ' Αἴγυπτον ... -όμεσθα Α 726 (ἐν-θεν) ἐνδοιοι, ... ῥόν, ἄλφειοιο h. Merc. 398 (σπεύδον-τε) ἐς Πύλον ... ἐπ' ... , οὐ πάρον ἴξον, vgl. unten β 307 Ξ 433 (ὅτε) ... , ποταμοῖα = Φ 1 = Ω 692 ζ 85 (ὅτε) ... , ῥόν ... -οντο + ε 442 (κατὰ στόμα Ἴξε νέων) ι 450 (κρίε, πάρος γε πρώτος) ῥόας ποταμῶν ἀφ-άνεις Pan. Gr. 15, 2 ρ. 260 (Παρησιῶν) περήσας ' -ετο Κασταλίης ... ὕδρω Ψ 214 (ὄρέοντο) αἶψα δὲ πόντον -ανον ἀήμεναι, abh. Inf. (vgl. N 27) nur hier Ω 346 (πέτετο) αἶψα δ' ἄρα Τροίην τε και Ἐλλάδα ... Σ 67 (ἴσαν) ὅτε δὴ Τροίην, ... -οντο ≡ Ψ 215^α (-έσθην) Ε 773 ... , ἴξον ποταμὸν τε ῥέοντε ≡ Ζ 172 (Λυαίην, Ἴξε Ξάνθον τε) Π 455 (εἰς δ κε) ... , ὄμην, -ωνται ν 219 (κακὸν) ἄλλων ... , -έσθαι ἰόντ' αὐτῆσι βόεοισιν, ' ἀνδρας ἐς ἀλλοδαπούς + π 382 (μῆ, ἀφ-όμεσθα), ο 238 (-ετο, Ἰ Αργος, ἐς) Ω 437 (σοὶ) πομπὸς και κε ... , οἴμην (ὀμαρτέων) Τ 115 καρπαλίμως δ' -ετ' ... , ὄφρ' ἴδην δ' -ανεν ... , Γάργαρον = h. Ven. 68 ≡ Ο 151 (3. Pl.) ≡ Ξ 283 (-έσθην) h. 19, 31 ἐς Ἀρκαδίην ... , ἔξ-ετ' Th. 193 (ἐνθεν) -ετο Κύπρον h. Cer. 450 (ἦϊξε) εἰς δ' ἄρα Ῥόριον ἴξε Sc. 32 (ὄρτο) τάχα δ' ἴξε, Τυραόνιον τό-θεν (Φίκιον προσεβήσατο) h. Ap. 223 (βῆς ἀν' ὄρος) ... , ἵε ἀπ' αὐτοῦ ' ἐς Μυκαλησσὸν ἰών + 218 (εἰς ON -ανες,) h. Ap. 225 Θήβης δ' εἰσαφ ... , ἔδος ≡ h. Merc. 228^α (ἀφ-ανεν ὄρος, εἰς κευθῶνα) ≡ 70^{im} (θέων ὄρα) ≡ 186^{med}. (Ὀρχηστῶν, δ' κιών) h. Ap. 230 ... , δ' ἴξες 243 (ἐνθεν) εἰς Ἀλιάρτον ἀφ-εο 282 -εο, δ' ἐς Κρίσην, ὑπὸ Παρησιῶν

438 ἴξον ... (ἐς λιμέν') II. Parv. fr. 4, 2 ρ. 40 (Σκυρόνδε) ἐνθ' δ' γ' ἐς ἀργαλέον ... -ετο νυκτὸς ἐκείνης Α 431. 432 ἐς Χρυσῶν -ανεν ἄγων ... ἐκατόμην. ' οἱ δ' ὅτε δὴ ... , ἵος ... ἐν-τὸς -οντο = π 324 ν 101 (νῆες) δτ' ἂν ὄρμον μέτρον -ωνται Β 667 (βῆ φεύγον) ἐς Ῥόδον ἴξεν ἀλάμενος Hes. fr. 211, 1 Φθίην ἐξ-ετο (κτῆματ' ἄγων) = 212, 8^α suppl. ξ 290 (μ' ἄγε) ὄφρ' -όμεσθα ' Φοινίκην κ 490 (χρητ' πρώτων) 8 -έσθαι ' εἰς Αἶδα, ο δόμοις, vgl. ψ 322 (and. Υ 336 in 2b α) 502 ... , ἵος δ' οὐ πῶ τις ἀφ-ετο νῆ' ω 13 ἦσαν αἶψα δ' -οντο κατ' ἀσφοδελὸν λειμῶνα Th. 741 (χάσμα μέγ', οὐδέ κε) εἰς ἐνιαυτὸν ' οὐδας -οιτ' Θ 478 οὐδ' εἴ κε τὰ νεύατα, πείραθ' 12 -ηαι ' γαίης + 482 (ἐνθ' ἀφ-) λ 13 ἐς ... , -ανε ... Ἰγκε-αντοῖο, μ 2 (ἐπεὶ λίπεν ῥόν ...) ἀπὸ δ' -ετο κῦμα θα-λάσσης (νῆσόν τ' Αἰαίην,) κ 135 ... , δ' ἐς νῆσον, ἀφ-όμεθ' ≡ 1 = 543^{med}. (ὅτε, τῆν) = ε 55^{im}. (3. Sg.) μ 127 Θρινακίην 16 ... , ἀφίξεται, 39. 40 Σειρήνας ... , αἰ ... , ὄμην, ὅτις σφέας εἰσαφ-ηται 66 τῆ δ' οὐ πῶ τις νῆος φύγεν ... ἡ τις -ηται 166 (τόφρα) καρπαλίμως ἐξ-ετο ... , νῆσον, Σειρήνοι- 20 νύμφην τε Καλυψῶ 327 -ετο Πλαγκτὰς πέτρας (u. Χάρυβδι Σκύλλην θ') ξ 344 ἐσπέριοι δ' Ἰθάκης, ... ἐργ' ἀφ-οντο ο 36 ἐπὴν πρώτην ἀκτῆν ... ἀφ-ηαι γ 278 ὅτε Σούτιον ἰρὸν ἀφ-όμεθ', ἄκρον Ἀθηνέων 288 (ὅτε ἰὼν ἐπι πόντον) ΟΝε 24 ὄρος ... ἴξε θέων + δ 515 (τάχ' ἐμελλε ἴξεσθαι) h. Ap. 422 πησσοῦσα κέλευθον ' Ἀρήνην -ανε (u. 3 ON^a και Ἰ Πύλον, u. Pylion) β 307 ἴνα θάσσον -ηαι ' ἐς ... , (μετὰ πατρὸς ἀκούην) ω 430 πρίν τουτον ἡ ἐς ... , ὄκα -έσθαι ' ἡ και ἐς 28 Ἥλιδα, Hiat vor i. nur hier (u. v.1.) ζ 297, κ 65 [par. 31] γ 5 οἱ δὲ ... , Νηληϊος ... πτολιέθρον, ' ἴξον ο 193 αἶψα δ' ἐπειθ' -οντο Πύλου ... , κ 81 ἐβδουμάτῃ δ' -όμεσθα Λάμου ... , ἴ Τηλέπυλον Λαιστρυγονίην, ψ 318 ... , ἀφ- 32 ανεν h. Cer. 318 (διέδραμεν) -ετο δὲ πτολιέθρον, Ἐλευσί-ονος h. Ap. 411 (ἐπλεον) πᾶρ δὲ Λακωνίδα γαίαν ἀλιεσφα-νον ... , ἴξον και (Ταίναρον) + δ 1 (Λακεδαίμονα), ρ 121 (ὅτεν χρηζῶν -όμην) ω 154 (τῶ) -οντο προτὶ ἄστου ι 128 (Schiffe) αἶ κεν τελείοιεν ἔκαστα ' ἄστε' ἐπ' ... -νεύμεναι θ 573 (sag) ἄς τινας -εο χώρους ζ 119 (τέων) ἐς γαίαν, -άνω; = ν 200 + ι 107 (Κυκλώπων, -όμεθ') ε 34 ἦματι εἰκοστῷ Σχερίην ... -οιτο, ' VN^s ... + ζ 202 (ὄς κεν, -ηται δηϊότητα φέρων), ψ 338 (ἐς VN^a ἀφ-ετο) h. Ap. 75 ἄλλην γαίαν, ἀφί- 40 ξεται, ἡ κεν ἄδη οἱ θ 301 ὑποστρέψας, πρίν Ἀήμου ... , -έσθαι ≡ 230 (ἐπι πόντον ἐβήετο) Ἀημον δ' εἰσαφ-ανε, πό-λιν, ... Θόαντος Sc. 469 (σκυλεύσαντες) νίσοντ' αἶψα δ' 44 ἔπειτα ... , Τρηχίνοιο -οντο ' ἵπποις h. Ap. 278 ἴξες δ' ἐς Φλεγύονα ... , κ 13 τῶν -όμεσθα ... , και δῶματα, ξ 319 (με ἐπελθὼν ἦγεν ἐς οἶκον) ὄφρ' -ετο ... , πατρὸς h. Cer. 184 (ἠγεῦντ') αἶψα δὲ δῶμασ', -οντο (PN^s) + γ 388 (ὅτε), η 46 ο 447 ἀγγελίη μοι ... θοῶς ἐς ... -έσθω κ 276 (ὅτε) ἐμελλον ἰών ... ἀνὰ βήσας ' Κίρκης ἴξε- 48 θαι ... ἐς ... δῶμα γ 488 ἐς Φηράς δ' -οντο Διοκλῆος ποτὶ δῶμα = ο 186 h. Cer. 96 (πρίν γ' ὅτε PN^s) -ετο δῶμα 52 ρ 255 βῆ, μάλα δ' ὄκα δόμοις, -ανεν ἄνακτος Α 769 Πηληϊος δ' -όμεσθα ... , (λαὸν ἀγείροντες) waren gekommen = Ζ 370^α (αἶψα δ' ἐπειθ' -ανε) = 497 ≡ ρ 28 (ἐπεὶ) ≡ 85 (-οντο) = 178 ≡ ω 362 (ὅτε) = π 335^{im} (ἰδόμων), ο 353 (οὐκ ἀδειε) Ὀδυσσῆον ἐς ... -ει Σ 369 Ἠφαίστου δ' -ανε ... + Ζ 242 (ὅτε Πριάμοιο,) Ω 160 (ὄρτο) ἴξεν δ' ἐς ... Hes. ΡΟxy. 2509, 2 (ἦϊξε) Χείρανος δ' -ανε ... σπέος + ε 57 (ὄφρα, -ετο). 194 (ἴξον) ι 216 καρπαλίμως δ' εἰς ἄν-τρον ἀφ-όμεθ' h. Merc. 148 (διὰ κληῖθρον ἔδυνεν) ἰθύσας δ' ἄντρον ἐξ-ετο ... νηὸν ' ἦκα ποσὶ προβιβῶν + Ζ 297 (ὅτε -ανον) φ 42 (ὅτε) θάλαμον τὸν ἀφ-ετο ζ 321 ἄλσος ι -οντο, Hes. fr. 26, 15 λειμῶνας ... , s. V. 21 u. vgl. ω 13 || ≡ 43 τίποτε λιπὼν πόλεμον ... δευρ' ἀφ-άνεις; (vgl. Ζ 254, Ν 250) + Β 138 (-όμεσθα), γ 61 (σὺν νῆϊ), ν 303 (νῦν, -όμην) = π 233^{im}. ≡ h. Cer. 133^{im} (ἀλαλήμην), ρ 444 (ἐνθεν) νῦν δευρο τὸδ' -ω ≡ 524 (-ετο) + Ξ 309 (κατ' Οὐλύμπον, -άνω) ≡ 298^α (2. Sg.) τ 407 (πολλοῖσιν) ὄδυσσάμενος τὸδ' -άνω (kontrast. V. 411) + Ω 172, κ 75 (2. Sg.), α 409 (3. Sg.) Ε 129 αἶ κε θεὸς πειρώμενος ἐνθάδ', -ηται (μῆ μάχεσθαι), vgl. Ο 179Γ. Ν 449 ὄφρα ἴδη οἶος Ζηνὸς γόνος ... , -άνω (vgl. V. 453) + π 31 (vgl. V. 23), h. Merc. 191 (βοῦς ἀπὸ ΟΝε διζή-

φ 2 = 188^{ca}, κοῦραί τ' -οιο ... ἰ ... Ἰ Asius fr. 10,1 p.205, κοῦρη -οιο δ 840; -οιο B 145 [ἰ...ε] -οιο δ 797

B I adj., the Icarian sea (stretching from Ἰκαρος to Κῶς, RE IX [1914] 977) B 145 κινήθη δ' ἀγορή φη κύματα μακρὰ θαλάσσης, ἰ πόντου -οιο, τὰ μὲν τ' Εὐρώς τε Νότος τε ἄρορ' ἐπαίξας πατρός Διὸς ἐκ νεφελῶν, on winds s. Ἰκαρος

II PN, father of Pen. and of Ἰφθίμη (δ 797) or Μέδη (Asius fr. 10) also mention of sons (σ 16, cf. β 195-197) called Ἄλυξεύς and Λευκάδιος in Alcmaeonis fr. 5 p. 77 (prose ref.) which places his dynasty in Akarnania which would coincide with the exigencies of the Od. narr. where Pen.'s father should be a powerful king (α 276) in the neighborhood of Ithaka (cf. Aristotle, Poet. 1461^b). Mythographers usu. make him a brother of Tyndareus (RE IX [1914] 975 f., Schwartz, Ps.-Hes. 357, 453 f.). For 'I. as bride-giver: α 276, β 53, 114, 133, 195, δ 736, σ 16, ψ 228, similarly π 435 = σ 245 = 285 (cf. τ 165 = 262 = 336); s. St. West in Odissea on α 276. Epith.: μεγαλήτορος δ 797, τηλεκλιτοῖο τ 546 W. Beck

Ἰκάρος E prob. pre-Gr., native Ἐκκαρος (RE IX [1914] 978); F-?, s. Etr. vikare = Daedalus' son, + C. De Simone., in: Aufstieg u. Niedergang d. röm. Welt 1/2, 500 (ἰ ... Die gr. Entlehn.g im Etr., Wiesbaden 1968, I 65, II §§ 70, 129, 241) **B** Aegean island west of Samos, putative birthplace of Dion.: h. 1,1 οἱ μὲν γὰρ Δρακάνω σ', οἱ δ' -φ ἡμεροῦσση ἴ φάσι, οἱ δ' ἐν Νάξω (Σμελὲν τεκτεῖν Δί), s. Δρακάνων and Cássola ad l., for winds s. RE I.c. and 980 f., also Ἰκάριος πόντος W. Beck

ἰκέλος s. εἰκέλος

Ἰκεταονίδης Patron., S. d. Ἰκετῶν, = Melanippos, O 546 B. Mader

Ἰκετῶν Tr., S. d. Laomedon, Bruder d. Priam., Υ 238 (Genealogie, -ονά τ' ὄζον Ἄρηος), gehört zu den δημογέροντες, Γ 147 (ἰ ...); ist V. d. Melanippos, O 576 B. Mader

ἰκετεύω [1ⁱ, 5^o, 1^H] zu ἰκέτης (s. d.): prägnant (Aor.) Fremden (1ⁱ Ehepaar, 1^H VN) schutzflehend angehen (sc. um Zuflucht/Hilfe, vgl. gleichbed. ἰκάνω B I 2 b γ α α), abgeschw. (Impf. λ 530) *anslehen, bitten* (+ Inf.); mit (1ⁱ ἐς +) pers. Akk. (+ ἐς ON 1^H) u. 2^o zusätzl. *πρωτην/α*; in dir. R. auβer 1ⁱ (Exk.) u. 1^H Π 574 ἀνεμηδὸν ἐξεναρίζας ἔς Πηλῆ -σε καὶ ἐς Θέτιν, vgl. 1479 f. Sc. 13 (οἱ πατέρ' ἀπέκτανε) λιπὼν ... πατρίδα ... ἔς Θήβας -σε ... Καδμείους, vgl. V. 83, 85 η 292 τῆν (Naus.) -σ(α) 301 σὺ δ' ἄρα πρώτην -σας, vgl. ζ 176, ferner Φ 76 ρ 573 (εἴματα) λύγρ' ἔχω οἴσθα καὶ αὐτός, ἐπεὶ σε, πρῶθ' -σα, vgl. V. 516, π 67, ferner ν 228 ο 277 (ἄνδρα κατακτάς φεύγω) ἀλλὰ με νηὸς ἔφεσσαι, ἰ ... φυγῶν -σα, ἰ μή με κατακτείνωσι, vgl. V. 257, 261 ἰ λ 530 ο δέ (Neopt.) με (Od.) μάλα πόλλ' -εν ἰ ἰπποθέην ἐξέμναι, Adv. nur hier, vgl. Δ 379, E 358, 1464 f. 584 f., Ψ 196 Wortf.: γονάζομαι, γονοῦμαι, (ἐξ)ἰκέσθαι, λίσσομαι, λιτανεύω R. Führer

ἰκέτης* [4ⁱ, 11^o, 2^H] M I [...ε] -ην Ω 570 [...ε] ὅς θ' -ην Op. 327; -ην ζ 193 = ξ 511; οὐδ' -ας ἐμπάζεται π 422 [...ε] -ης δέ τοι εὔχομαι/εἶναι εἶναι ε 450, π 67; -εω Ω 158 = 187 [...ε] ξεινός θ' -ης τε θ 546; -αι δέ τοί εἰμην ι 269 2 [...ε] -αο Φ 75; ὅς θ' -ηριον ι 165 = 181; -ησι Sc. 85 [...ε] -άων τε ξεινῶν τε -ησι [...ε] ἐμπάζομαι οὐθ' -άων τ 134

L ¹Benveniste, Vocabulaire II 252 ff.; ²Gould, JHS 93, 1973, 74 ff.; ³Létoublon, Lingua 52, 1980, 325 ff.; ⁴Pedrick, TAPhA 112, 1982, 125 ff.

B (in der Fremde) *Schutzsuchender, Schutzbefehlener* (eigtl. 'Hinkommer', vgl. ἰκέσθαι B I 2 b γ α α), π 422 auch *Schutzgewährender* (rezipr. wie ξεινός, s. L³ 92); Epith.: 3 x *αἰδοῖος* (s. d. B I α γ u. vgl. ε 447 f.), 2^o *ταλαπειρίος*; in dir. R. auβer Op. 327 Wortf.: ξεινός, πτωχός (vgl. ἀλήτης, μεταβάστης) Abl.: ἰκετεύω, ἰκετήσιος, ἰκετῶν I auf Ein-

zelfall bzg. (Sg. auβer ι 269, nur Präd. nom. od. 2ⁱ Appos.): Ω 158 (Ach. wird Priam. nicht töten) ἀλλὰ μάλ' ἐνδυκῶς -εω περιθῆσεται ἀνδρός = 187 570 (reize mich nicht) μῆ σε ... οὐδ' αὐτὸν ἐνὶ κλισίῃην εἶσω (sc. ζῶειν, s. V. 557 f.) ἰ καὶ -ην περ εόντα ε 450 (ἐλέαινε) -ης δέ τοι, (Flußgott) εὐχομαι εἶναι, vgl. V. 445, 448, 449 π 67 ἀποδράς ἴηλθ' ἐμόν πρὸς σταθμόν, ἐγὼ ἰ ... ἐγγυαλίξω' ... -ης ἰ ... εὐχεται εἶναι, vgl. ρ 516, 573 ι 269 αἰδεῖο ... θεούς; -αι ἰ ... εἰμην, vgl. V. 266 f. Φ 75 (γονοῦμαι σε) μ' αἰδεο καὶ μ' ἐλέησον ἰ ἀντί τοί εἰμ' -αο ... αἰδοῖοιο ἰ πᾶρ γὰρ σοὶ πρώτῳ πασάμην (ὅτε μ' εἴλες), d. h.: eigtl. kein ἰ. (auf dem Schlachtfeld!), nur quasi' 12 (ἀντί, vgl. θ 546 in 2) 2 verallgemeinernd (Pl. auβer ζ 193+, θ 546, Op. 327; 4 x parall. m. ξεινός, 4 x unter Zeus' Schutz): ζ 193 νῦν δ', ἐπεὶ ἡμετέρην ... γαῖαν ἰκάνεις, ἰ οὐτ' οὐν ἐσθῆτος δευῆσαι οὐτε τευ ἄλλον, ἰ ὧν ἐπέοιχ' -ην ταλαπειρίον ἀντιάσαντα = ξ 511 Sc. 85 (κτείνας ἴκετο ἐς PN^a καὶ PN^a) οἱ ῥά μιν ἠσπάζοντο καὶ ἄρματα πάντα παρεῖχον, ἰ ἦ δικη ἔσθ' -ησι, vgl. V. 13 θ 546 ἀντί κασιγνήτου ξεινός θ' -ης τε τέτυκται Op. 327 ἴσον δ' (sc. wie Raub) ὅς θ' -ην ὅς τε ξεινῶν κακὸν ἔρξη τ 134 οὐτε ἰ ξεινῶν, ἐμπάζομαι οὐθ' -άων ἰ οὐτε τι κρητῶν (sondern sehne mich nach Od.) ι 270 Ζεὺς δ' ἐπιμητῶρ -άων τε ἰ ... τε, ἰ ξεινός, vgl. ζ 207 f. = ξ 57^{ca} f. η 165 (ἴνα Διὶ) σπείσομεν, ὅς θ' -ησιν ἄμ' αἰδοῖοισιν ὀπηδεῖ = 24 181, vgl. V. 141, 147 π 422 (τῆ Τηλεμάχῳ θάνατον) ἰράπειος, οὐδ' -ας ἐμπάζσαι, οἰσιν ἄρα Ζεὺς ἰ μάρτυρος; οὐδ' οἴση κακά ἰ ... ἰ ἀλλήλοισιν (δευρο πατῆρ τεὸς ἴκετο φεύγων, Od. schützte ihn), vgl. Γ 354, θ 208 28 D v. l. ι 271 (< η 165) R. Führer

ἰκετήσιος [1^o] Beschützer der ἰκέται (s. d. B 2 am Ende) - ξεινοί (vgl. ἰκάνω B I 2 b γ bb), ep. statt unmetr. ἰκέσιος ν 213 (Phäaken haben mich getäuscht) Ζεὺς σφεας τεῖσαιτο -ος, ὅς τε (τίναται ὅς τις ἀμάτη) s. ζ 193, η 165+, θ 546 u. vgl. gleichbed. ξεινός (ι 270 f., ξ 283 f. 389) R. Führer

ἰκμάλιος E unclear, perh. related to Cypriot *ικμαμένο*s (= *ικμάω*) or, less likely, to *ικμάς*; see L Lacroix, in: Hommages à W. Deonna, Bruxelles-Berchem 1957, 309-321; Ruijgh, *Élément achéen* 136; v. Kamptz (Personennamen) 373; Laser, *Arch. Hom.* P 42, 102; Eckstein, *Arch. Hom.* L 18 f.

B craftsman who made Pen.'s chair-cum-footstool τ 57 (κλισίην) δινωτῆν ἐλέφαντι καὶ ἀργύρῳ ἦν ποτε τέκτων ἰ ποίησ' -ος, καὶ ὑπὸ θρήνων ποσὶν ἴκε ἰ προσφεῖ ἔξ αὐτῆς J. N. O'Sullivan

ἰκμάς E Probabl. IE, cp. Peters, *Untersuchungen* 110-11 Σχ sch. D P 392: ἡ ὑγρασία διέρχεται τοῦ στέατος οὐσα ἐλαιώδης L on the process of tanning: Blümmner, *Technologie*, 269-70; Ch. Singer a.o., *A History of Technology II*, Oxford 1957, 146-52

B *moisture* P 392 (a hide is stretched for tanning) ἄφαρ (q. v. B 3) δέ τε -μάς ἔβη, δύνη δέ τ' ἀλοιφή, either 1) ἰ = natural moisture of the hide, which disappears (evaporates?) and is replaced by oil (pro: Eust. 1111, 46 ἐξίμιασθ' εἰσῆς τῆς βύρσης; Leaf; Ameis-H.) or 2) ἰ = water, applied to dried hide to make it supple again before tanning (pro: Ebeling) or 3) ἰ = the ἀλοιφή (pro: D-schol., bT-schol.?). For the hiatus see E. Schwartz, in: *Ἀντίδωρον* 71 I. J. F. de Jong

ἰκμενος Σχ sch. D A 479: ἦτοι πορευτικὸν παρὰ τὸ ἰκνεῖσθαι. ἡ ὑγρὸν ἀπὸ τῆς ἰκμάδος **B** (ventus) *secundus* (eigtl. *hinkommend*, zu ἰκέσθαι?), von (1ⁱ männl., 4^o weibl.) Gothh. gesandt; nur in HVformel A 479 (ἀνάγοντο) τοῖσιν δ' ἰ -ον οὖρον ἴει, (Ap.) = β 420^{ca} (Ath.) = ο 292 λ 7 (ἦμιν κατόπισθε νεός) ἰ ... πλησίστιον, ἐσθλὸν εταῖρον, ἰ Κίρη = μ 149 Wortf.: ἀπήμων, καλ(λι-)μος, λιαρός, λιγύς, πλησίστιος R. Führer

ἰκνέομαι, ἰκόμην s. ἰκάνω

ἰαρία M zweis.: [ἰ.] νηῶν -(α) O 676 dreis.: [ἰ.] -α ε 252 [ἰ.] ἀτὰρ -α νηός+ ε 163; ... O 729, μ 229 [ἰ.] O 685 viers.: [ἰ.] νηός ἐπ' ἀπ' -όφιν, γ 353, ν 74, ο 552; ... μ 414, ο 283 Σχ sch. D O 676: -α τὰ καταστρώματα τῶν νηῶν, τὰ σανιδώματα; sch. Barnes ε 163: -α τὰ ὀρθὰ ξύλα, ἐπ' ἂν καὶ τὰ τοῦ νεῶς καταστρώματα πῆγνυται, τὰ ἐγκοιλία λεγόμενα παρ' ἡμῶν L Casson, Ships 217 ff.; *Gray, Arch. Hom. G 99 f., 111 f.; *Kurt, Seem. Fachausdrücke 128 ff.; *Latacz, Kratylos 31, 1986, 119

B Aufbau, Deck I vom Achterdeck, auf dem d. Steuermann sitzt (μ 414), wo Platz zum Schlafen (γ 353, ν 74), u. zum Ablegen d. Speere (ο 283. 552) ist: O 676 ἀλλ' ὅ γε νηῶν - ἐπάροχο (Aias) μακρὰ βιβιάσθων (folgt Gleichnis), die Schiffe d. Gr. stehen mit Heck landeinwärts; also kämpft Aias auf Achterdeck 685 ὡς Αἴας ἐπὶ πολλὰ θοάων -α νηῶν 'φοῖτα μακρὰ βίβας 729 ἀνεχάζετο (Aias) ... ' θρήνων ἐφ' ἐπαπόδην, λίπε δ' -α νηός εἰσης, s.o. s.v. θρήνης μ 414 (fallender Mast trifft πρόμνη ἐνὶ νηῖ Steuermann) ὁ δ' ἄρ ἀνευτήρι ἐοικώς ' κάππεσ' ἀπ' -όφιν γ 353 (Nestor:) „οὐ θην δὴ ... ' νηός ἐπ' -όφιν καταλέξεται (Tel.)“ ν 74 Ὀδυσσῆϊ στόρεσαν (Phäaken) ὄρηγος τε λίνον τε ' νηός ἐπ' -όφιν γλαφυρή, ἴνα νῆγρετον εὐδοι ο 283 καὶ τό γ' (sc. ἔγχος) ἐπ' -όφιν τάνυσεν (Tel.) νεός 552 εἶλετο δ' ... ἔγχος ... ' νηός ἀπ' -όφιν 2 vom Vorderdeck: μ 229 (Erz.) εἰς -α νηός ἔβαινον ' πρόρηξ 3 von Plattform auf Floß d. Od.: ε 163 (Kals. Anweisung an Od. zum Bau d. Floßes) ἀτὰρ (ἐν δ' v.l.) -α πῆλαι ἐπ' αὐτῆς (sc. σχεδῆς) ' ὕψου, ὡς σε φέρουσιν ἐπ' ... 28 πόντον 252 σχεδῆν ποιήσας' (Od.) ... ' -α δὲ στήσας (καὶ καλη)ν αὐτὴν v.l. Pap. 30) ἀραρῶν θαμέσι σταμίναςιν, ' ποιεῖ, was 'hoch' auf d. σχεδῆν befestigt werden soll u. Od. dann 'aufgestellt habend macht', sind nicht 'senkrechte Balken' (so L³, ähnlich Hainsworth, in: Odyssea zu ε 252), sondern die Plattform, auf der Od. sitzen wird (vgl. L¹, L², L⁴) Abl. ἐπίκριον ('Rah'): der von L³ 150f. gezogene u. von L⁴ 117 u.o. s.v. ἐπίκριον akzeptierte Schluß von ἐ. auf eine Grundbed. 'senkrechte Pfosten' (→ Rahgabel) für ἰ. ist nicht evident: a) nautische Technik bei Ägyptern u. Kretern d. 2. Jt. v. Chr. besagt nichts über Wortbed. von ἰ; b) Rah kann auch auf 'Deck' liegen (vgl. L³ 81); c) ε 163. 252 [s.o.] sind kein Beleg für solche Grundbed.

D v.l. ε 259 a M. Schmidt

ἰακτινομαί s. ὑπερ-

ἰακτῶ [1H] Σχ Hsch. i 505: ἐγγύς (so reg., vgl. att. Gebr.), ἀπὸ τοῦ ἰκνεῖσθαι. πρόσφατον. ἄρι. ταχέως. πυκνῶς (vgl. θάμα Σχ). ἐξαπίνης. καὶ παρομοίαν. οὐδ' -αρ βάλλει B uns. (s. Σχ) Th. 691 (ἄμυδις) ἀστράπτων ἐστειχε συναχαδόν οἱ δὲ κεραυνοὶ ' -αρ ἅμα βροντῆ τε καὶ ἀστεροπῆ ποτέοντο ' χειρὸς ἄπο (ταρφέες), wegen chiast. Ringkomposit. eher (zeitl.) in dichter Folge (~ συναχαδόν) als (räuml.) konzentriert (: ταρφέες ~ ἄμυδις), kaum treffsicher (West z. St.) wegen Impf.; vgl. V. 715f. Abl.: ὑπερικτινομαί R. Führer

ἰακτιδῆν K 335 vulg., alii κτιδῆν, q. v.

ἰακω s. ἰάκω

ἰαλαδόν [1i, 1H] (denom. Adv. zu nachep. ἰη, ἄ metri causa statt η, s. Risch § 128 b [zur Etym. s. Chantraine, Dict. s.v.]): 'nach Art einer Schar', scharen/haufenweise: B 93 s.v.): (ὡς τῶν ἔθνεα πολλὰ νεῶν ἄπο) ἐστιχάζοντο ' - εἰς ἀγορῆν, wozu Kirk z. St.; vgl. κατὰ ἰας Hdt. 1, 202, 2 allg. in großen Quantitäten, in Menge: Op. 287 τὴν μὲν τοὶ κακότητα καὶ - ἔστιν ἐλεῖσθαι ' ῥηιδίως, s. Sinclair z. St.: Verdenius z. St.; anders West z. St. 'for crowds of people' Wortf.: ἀδινός (v. Schafen, Bienen, Fliegen) ἄλις, ἀολλέες/ἀελλῆς βοτρυδόν (v. Bienen), ὀμυλαδόν, πυργηδόν, κατὰ/ἐπὶ στίχας, φαλαγγηδόν G. C. Wakker

Ἰάκω Leukippide, Schwester d. Phoibe (zu ihnen, ihrem Wesen u. Verh. zu d. Dioskuren s. Preller-Robert 2, 314 ff.; Bethe, RE V 1903, 1113 f.), nach Cypr. fr. 7 p. 25 T. d. Ap.: in den Cypr. auch ihre Entföhr. durch die Diosk., s. Bethe a.O.; z. Namen s. Chantraine, Form. 104 B. Mader

Ἰα(σκη)μαί [8i, 1^o, 3H, 5h] F Präs. -μαί 2^h; -ονται 1, -σκ 3; -σκοντο 2; -σκηται 1H, -σκωνται 1^h; -σκοισθε 1^h; -σκεισθαι 2; Aor. Konj. -σομ' 1, -σσαι 1, -σόμεσθα 1; -σάμενοι 1

M 1 ἰ. 1a [ἰ.] -σομ' γ 419 1b [ἰ.] ἰ. 2 (... ἦν) θεὸν -σκονταί/οντο/εσθαι Z 380 = 385/A 472 ~ h. Cer. 292/A 386, θεὸν ὡς ἰ. Th. 91; νό(μ)ον -σκηται/οἴσθη Th. 417, h. Cer. 274; -σκωνται h. Cer. 368; -σκεισθαι Op. 338 1c [ἰ.] -σόμεσθα A 444 2 ἰ. 2a [ἰ.] 16 -μαί h. 19, 48 = 21,5 2ba [ἰ.] -ονται B 550 2bβ [ἰ.] -σσαι A 147 2c [ἰ.] -σάμενοι A 100 Σχ sch. D A 100 (u. ὀ.) : ἐξελωσάμενοι ἐξευμένισαντες, sch. min. P Turner 13 zu A 100: ... σεβόμενοι, sch. D 20 A 147: ... λιτανεύσῃς

L Klingenschmitt, MSS 28, 1970, 75-88 B Kaus. zu ἰηθι (wie διδάσκω zu δαῖνηται): placare i. S.v. rituell (vgl. temp. Best. A 472 ~ h. Cer. 292, B 551) beschönfugen, günstig (d. h. Ἰαός vgl. Op. 338. 340) stimmen, sich geneigt machen (dat. Med., vgl. ἡμῖν A 147), Obj. (2^H impl., Th. 91 wie e. (gefürchtete, vgl. Z 380+, h. Cer. 293) Goth. (6 x Ap., 3 x Ath.) bzw. deren νόος/μένος (2^H): in Vbd. m. instr. Dat. A 472, B 550, Th. 91, Op. 338, h. Cer. 368, h. 19, 48+, m. Ptz. ῥέξας/ἔρδων+ A 147/Th. 417, h. Cer. 274. 368; Impf. in Erz. nur A 472 ~ h. Cer. 292, sonst Präs. (B 550 in Exk.) od. obl. Mod. (abh. von ὄρω+ A 147. 444, γ 417) in dir. R. o. ἄ. A 100 (ἄγειν ἐκατόμβην) τότε κέν μιν (Ap.) -σάμενοι πεπιθόμενοι, kontrast (metr. gleichw.) / 112 (Obj. Ach.) 147 (ἀρχὸς ἔστω Od. ἢ ἐσὺ) ὄρω+ ἡμῖν ἐκάεργον -σσαι ἱερὰ ῥέξας 386 κελόμεν θεὸν -σκεισθαι 444 (Φοῖβη) ἐκατόμβην ' ῥέξαι ὑπὲρ Δαναῶν, ὄρω+ -σόμεσθα ἀνακτα 472 πανημέριοι μολπῆ, θεὸν -σκοντο, (αἰδίνοντες παίηονα) h. Cer. 292 παννύχια κυδῆσθαι ' οὐ ' δέματι παλλόμενοι Z 380 (ἐς Ἀθηναίως ἐνθα Τρωαί) δεινῆν ἰ. ,μαί = 385 B 550 ἐνθα δὲ μιν (Erechtheus im Ath.-Tempel) ταῖροισι καὶ ἀρνεοῖς -ονται (Athener jährl.) γ 419 (ὄρω) -σομ' Ἀθήνην, ' ἢ μοι ἐναργῆς ἦλθε (ἐς δαῖτα), vgl. V. 380 Th. 91 ἐρχόμενον δ' ἂν ἀγῶνα θεὸν ὡς -σκονταί ' αἰδοῖ μελιχίη (~ ὀ 173), vgl. X 394, ὀ 71 f. 417 (ὄτε τις ἔρδων ἱερὰ) κατὰ νόμον -σκηται, ' κωλύσκει Ἐκάτην Op. 338 (opfr d. Göttern) ἄλλοτε δὲ σπονδῆσι θύεσσι τε -σκεσθαι (beim Schlafengehen u. Tagen) h. Cer. 274 (ὄργια ὑποθήσομαι, ὡς ἂν) εὐαγέως 48 ἔρδοντες ἐμὸν νόον -σκοῖσθε 368 (πῶν τίσις ἔσεται) οἱ κεν μὴ θυσιῶσι τεὸν μένος -σκωνται ' ἰ. ,μαί h. 19, 48 καὶ σὺ μὲν οὕτω χαιρε, ἄναξ -μαί (λίσομαι v.l.) δὲ σ' αὐδοῖη (= 16,5 > v.l.) Wortf.: χόλον ἐξαέκομαι (γ 145), ἀρέσαι, θε- 52 ραπέω (Op. 135), μελίσσω, καταπαύω θεῶν χόλον (δ 583), πρηθῶ R. Führer

Ἰαός, Ἰεός [3i, 2H, 2h] F Mask. -αός 3, -αόν 3 (stets ἰ, je 3 x ἄ/ᾶ); Fem. -ων 1H [Γ-²]

Σχ sch. D A 583 (u. ὀ.) : Ἰεός εὐμενής L W. Burkert, Zum altgr. Mitleidsbegr., Diss. Erlangen 1955, 75 A. 4

60 B nicht (mehr) feindselig-schädigend, (sondern) günstig gesinnt, gewogen, geneigt (ἡμῖν A 583, τοὶ Op. 340), stets präd., von Pers. od. deren θυμός, hom. (nur in dir. R.) von Verh. inter pares (Zeus ggüber Göttern, Ach. ggüber Gr.), nachhom. von Goth. ggüber Menschen (vgl. Ἰάσκομαι, ἰηθι) bzw. fromendem Gott A 583 (Hera soll Zeus ἐπέσοι καθάπτεσθαι μαλακοῖσιν, dann) -αός ... ἔσεται ἡμῖν (Ggs. Brachialgewalt), vgl. Θ 40 T 178 (Ag. soll dir Geschenke bringen u.) σοὶ ... θυμός ἐνὶ φρεσίν -αός ἔστω 1639 σὺ δ' -αόν ἐνθεο θυμόν, (Ggs. V. 678), vgl. V. 302, h. Cer. 361 Op. 340 (θύεσσι Ἰάσκεσθαι) ὡς κέ τοι -αόν κραδίην καὶ ἰ. Op. 340 (θύεσσι Ἰάσκεσθαι) ὡς κέ τοι -αόν κραδίην καὶ ἰ. 72 γελᾶσαι τε καὶ -αόν σχεῖν ἰ. ,μαί (Ggs. V. 199) h. 29, 10 (Her-

mes) -αος ὡν ἐπάργησε σὺν (Ἔστιν), vgl. h. 22,7; 30,18 Hes. fr. 235,3 (Ἰλέα ὀνόμην) οὐνεκα νόμηφν ἑυρόμομος -εων μίχθη (Ap.), sie 'erbarmte sich' des Verurteilten Wortf.: Ἐλεμῶν, εὐμενὲς ἦτορ ἔχων, εὐφρονα θυμὸν ἔχουσα, ἦπιος, ἦσυχος, μελιχός, πρόφρων R. Führer

Ἰλαρός *fröhlich* Tit. Cycl. fr. 6,2 p.8 (εἰς δικαιοσύνην) ἦγαγε (Chiron d. Menschen) δειξας ἄρκους καὶ θυσίας -ας (ἱεράς ci.) καὶ σχήματ' Ὀλύμπου, vgl. einers. Hes. fr. 60,1, anderers. Op. 338, h. Cer. 368 u. s. W. Kranz, Studien zur ant. Lit., Heidelberg 1967, 94 Wortf.: ἀγαλός (Op. 337), ἀγνός, γλυκερός, ἐπήρατος, ἐρατ(εῖν)ός, ἐρικυδής, θάλεια, ἱερός, μενοεικής, πολυήρατος, τεθαλιῖα R. Führer

Ἰλάσκομαι s. Ἰλαμί

Ἰλέως E urspr. *Fἰλέως (wohl zu Ἰλιος usw., vgl. Ἰλήιον πεδίον), s. Bethe, Hom. 3, 138ff.; graph. (s. v. Kamptz 296) oder lautl. (Vokalprothese: Furnée, Vorgriech. 375 A.107; BoBhardt, Nom. auf -εῖς 134) Var. zu Ἰ. ist Ὀϊλέως (s. d.), wohl die kleinasiat. (u. hom., s. Nickau, Unters. 36ff.; and. van der Valk oben I, Sp. 232ff., aber vgl. Heubeck, Gy. 66, 1959, 49) ggüber. Ἰ. als festländischer u. speziell lokr. Form (vgl. E. Meyer, Grazer Beitr. 4, 1975, 161; BoBhardt a.O.); auch i. d. II. Pers. wohl Ἰ., s. D

B V. d. lokr. Aias, i. d. II. Ὀϊλέως, s. d. Hes. fr. 235,1 (Ap. liebte) -ἔα (u. nannte ihn so, οὐνεκα νόμηφν ἑυρόμομος Ἰεων μίχθη)

D II. Pers. ap. Procl. Chr. 261 p.92 Sev. (p.49 Ki.) im Prosaref. Αἴας ὁ Ἰλέως zu den Var. in d. II. s. Nickau a.O., bes. 41f. B. Mader

Ἰλεως s. Ἰλαος

Ἰληθι, Ἰληκ- [3^o, 4^h] F -κρησι 1; -κοι 1; -θι 1, -θ' 4 (stets ἱ)

B *hold sein* (ἡμῖν φ365), von Gotth., nur in menschl. Wünschen (dir. R., Hymnenschluβ), 4x von 7 + ἀλλ(ά), 5x Imp. (+ Vok. auβer π184), 2^o nach (vermeintl.) Eriphanie u. θαμβ- φ365 (τάχα σε κύνας κατέδονται, εἰ κεν) ἡμῖν -κρησι (Ap. u. a.) *wohl will h. Ap. 165 ἀλλ' ἀγεθ' -κοι μὲν (Ap. m. Art.) ... 'χαίρετε δ' ὑμεῖς πᾶσαι γ380 (das war Ath.) ἀλλὰ ἄνασσ', -θι (ἐλέαιρε Zen.), διδωθι δέ μοι κλέος (ρέξω βούν), vgl. ζ175, h. Ven. 92. 102. 189 π184 (τις θεός ἐσσι) ἀλλ' -θι', ἴνα τοι ... δώομεν ἱρά (φείδεο δ' ἡμέων) h. 20,8 ἰ, 'ἠφαιστε, δίδου δ' ἀρετὴν τε καὶ ὄλβον + 1,17; 23,4 Wortf. s. ἐλευίρω Abl.: Ἰλαος, Ἰλαρός, Ἰλαίρα; Ἰλά(σ)ομαι R. Führer

Ἰλήϊον (πεδίον) Φ558 (Agenor überlegt: εἰ ἀπὸ τεύχεος) φεύγω πρὸς πεδίον -ον (codd.: Ἰδηιον Crates), sc. zum Idageb. - Entweder von Ἰλέως (s. d.), = Ἰλος(?) oder adhoc-Bildg. e. Adjs zu Ἰλιος bzw. Ἰλος nach d. Vorbild von πεδίον τὸ Ἀλήϊον (Sommer, Aḥhijavāfrage 55); problemat.: Ieische Ebene (= nördliche Skamandriosebene, wo sich das Grabmal d. Ilos befindet nach sch. Φ558b) sachl. kaum wahrsch. („Flucht nach vorn“, Sommer a.O.; C. Robert, H. 42, 1907, 88f.); besser ileische = troische Ebene (sc., wenn südl. Skamandriosebene) nach sch. Φ558a; denkbar auch = Simoeisiosebene, doch fragl., ob das zum N. paβt (s. Robert a.O., der die Lesart Ἰδήιος vorzieht) B. Mader

Ἰληκ-, Ἰλημι s. Ἰληθι u. Ἰλαμί

Ἰλιάδης v.l. (Zen.) for Ὀιλ- M365, N203. 712, Ψ759 See v. Kamptz (Personennamen) 295ff.; Nickau, Unters. 36-42 J. N. O'Sullivan

Ἰλιακός *having to do with Ilios, Trojan* Cypr. fr. 1,5 p.21 πολέμου ... -οιο (-ιακός ending late, otherwise 5th cent.; see Wackernagel, Unt. 182) Wdñd.: Τρωϊκός J. N. O'Sullivan

Ἰλιονεύς (from Ἰλιος/ον: v. Kamptz 292:) Trojan, only son of Phorbas, killed and beheaded by Peneleos -ἦα ≡ 489. 492; ἀγαυοῦ -ἦος 501 J. N. O'Sullivan

Ἰλιος/ον E unknown, prob. pre-Gr.: v. Kamptz (Personennamen) 298. 315f.; on doubtful suggest. that Hitite *Vilusaš/Wilusa* = Fἰλιος see v. Kamptz+ (Persg. 297. 316; Page+, History 106 w. n. 32 p.115f.; Güterbock+, PAPHilosS 128, 1984, 120 Deriv.: Ἰλιακός, Ἰλιονεύς, Ἰλος, Κακοῖλιον; see also Ἰλέως/Ὀϊλέως, Ἰλήϊον

F -ος 8, -ου 23 (6x fem., 17x indeterminate), -φ 3 (indet.), -ον 89 (28x fem., 61 indet.); -ον (neut.) 1 (see Egli+, Heteroklisie im Gr., Zürich 1954, 81-83); -όφι 1; -όθεν 2; -όθι 4 (see Lejeune, Adv. in -θεν 202-209; Shipp, Studies² 70f.)

M 1 trisyll. [Ἰλλ] -ος/ου/ον *αἰπυεινή/ἦς/ἦν* N733 / 1419 = 686, O215. / 558, P328; Ἰ ἰύ O71 (vv.56-77 ath. Aristoph., Ar., 64-77 om. Zen.); -ος ὄφρουεσσα X411; -ου ἐκπέρσαι εὐ ναϊάμενον προλιέθρον, B133 (-ον v.l.) = N380 ≡ 1402 (-ον ἐκπῆσθαι); -ου ἐκπέρασντες/ ἐξαλαπάξει ἐνκτί, Φ433 (-ον v.l.) / Δ33 = Θ288; -ον ἐκπέραντ', εὐτείχεον B113 (vv.111-118 ath. Zen.) = 288 = E716 = 120; Ἰ ἰα Σ227; -ου ἐξαλάπαξε πόλιν E642; μαχή-σονται/ ὁμεθ' εἰς ὃ κε τέκμαρ ἱ -ου εὐφωσιν/ωμεν H31 (v. om. pap. 34), 149; -ου Z60; -ον εἰς εὐπωλον E551, Π576 = ξ71 ≡ λ169, β18; -ον εἰς ἄμ' ἐποντο/εσθαι N717, λ372 / ω117; -ον εἰσανέβησαν/αναβῆναι Z74 = P320 / ≡ 337; -ον εἰς ἱερὴν H20; -ον Φ558, Ω620, κ15, II. Parv. fr. 1,1 p.39 [Ἰλλ] εἰς/εἰς -ον N175 (εἰς v.l.) / O550 [Ἰλλ] -ου B230, Z386. 478, H345, θ578; τοῖ -φ ἐγγεγάασιν Z493, P145; π(ο)σι/ ὑπ(ὸ) -ον ἠμεμέεσσαν Γ305, Θ499 = M115,

32 N724, Σ174 (-ον αἰπύ θέλοντες Zen.), Ψ64, h. Ven. 280 / P192, P396, T156; (ὄτ') εἰς -ον, εἰλήλουθα^α E204, Λ230 (εἰς v.l.), Φ81 ≡ 156 (ὄτ' ἐς codd., ὄτε Allen); ἄμ' Ἀτρεΐδῃσιν ἰ ἰ ρ104, Cert. p.39,14; Ἰ ἰ ξ238; Ἰ ἰ τε -ον, εἰσανέβαινον β120 (ὄτ' ἐς/εἰς v.l.), σ252 = τ125; Ἰ ἰ εἰς ἐρατεινὴν E212; Ἰ ἰ Z461; -ον Θ131, X17, θ495 (-ον ἐξαλάπα-ξαν) [Ἰλλ] -ος ἱρή Δ46. 164 = Z448, Y216, Ω27 (ath. Ar.); -ου ἱρήσ, Z96 ≡ 277, Φ128 (ἄστου ... Ἰ ἰ); ἔβη/αν προσι -ον ἱρήν, H413. 429; Ἰ ἰ H82, N657 (ath. quidam), P193; ἐς/εἰς -ον ἱρήν, Λ196 = O169 / Ω143, λ86, ρ293; Ἰ ἰ Δ416, E648, Σ270, Φ515, Ω383; -φ Ω67; νηυσί(ν)/νῆεσαι (... κορωνίσιν -ον εἶσω, Σ58 = 439, τ193. / 182; Ἰ ἰ A71, P159. 163, Ω145, Hes. fr. 23a,19 (Ἰλιον εἶ[τω]); (ἀνήρ) ὄπῳ -ον ἧλθε^α B216. 249. 492. 673 (ath. Zen.); -ον Z403, Φ442

48 [Ἰ-Ἰ] -ου προπαροίθε(ν) O66, Φ104, X6 (see Chantreine, Gr. h. I 45; Wyatt, Metr. Lengthening 176f.) 2 quadrisyll. [Ἰλλ-Ἰ] -όθεν ι39 [Ἰλλ-Ἰ] -όφι Φ295; -όθεν ≡ 251 [Ἰλλ-Ἰ] -όθι πρὸ Θ561, K12, N349, θ581 *F-: see Chantreine, Gr. h. I 152; Hoekstra, Modifications 64

52 L1 L2 (all w. further lit.) general: ¹C. W. Blegen, Troy and the Trojans, London 1963, esp. 13-25, 147-164; ²Meyer, RE Suppl. XIV, 1974, 809ff. topography, archaeology (His-sarlik): ³Burr, 138-140; ⁴Page, History 41ff.; ⁵Blegen in Wace-Stubbings, Companion 362ff.; L² 810f. debate ancient and modern on locat. of Hom.'s Troy: L³ 138; L³ 385f.; ⁶Pfeiffer, History I 250; L² 813f. historicity of Trojan War: L³ 139f.; L⁴ 97ff. (esp. 110ff.); L³ 385f.; ⁷Mylonas, Hesperia 33, 1964, 352-380; against: L² 814f.; ⁸id., GB 4, 1975, 155-169 (regarding names Ἰλιος and Τροίη as transferred from mainland Greece; Hom.'s story, set at Ilium-Hissarlik [pre-historic name of this site in this case unknown], seen as 'reine Sage'); ⁹Finley, World of Od., 1978², 159ff. Add.: M.J. Mellink (ed.), Troy and the Trojan War, Bryn Mawr 1986; Latacz, Gymn. 95, 1988, 385-413; W. Merritt Sale, TAPhA 117, 1987, 21ff. (31ff.: on the rarity of formulaic exprs. for 'in/from Troy-city', the low 'formularity' of the idea '[?] involved: (1) in locat. expr.: H345, Θ131, Φ295, Ω67 (I exclude Ω145, as not locat.), see also op.cit. 33 n.26; (2) in expr. of motion from, of departure: B230, Δ24. 383, ≡251],

τεφ̄ ἐγκάθεο κόλπω ¹ ποικίλον, ᾧ ἐνί πάντα τετεύχεται (οὐδέ σε ἀρηκτιον)“ 1c in Od. Teil von Geräten (s. Ameis-H. z. Stt.): Riemen zur Türverriegelg., mit dem von außen durch e. Loch in d. Tür (δ 802) d. innere Querriegel vorgezogen wird (α 442), d. i. ist φ 46 außen am Türgriff (κορώνη) festgebunden (s. L²), vgl. δεσμός (φ 241) α 442 (βῆ) ἐκ θαλάμοιο, θύρην δ' ἐπέρυσσε κορώνη ... ἐπί δὲ κληῖδ' ἐτάνωσεν -άντι, Schließen, entspr. beim Öffnen: φ 46 -άντα θωῶς ἀπέλυσσε κορώνης, ' ἐν δὲ κληῖδ' ἦκε δ 802 ἐς θάλαμον δ' εἰσῆλθε (Eidolon) παρὰ κληῖδος -άντα durchs 'Schlüsselloch' Treibriemen zum Drehen d. Drillbohrers (s. ἄπτω Β 12): ι 385 (Gl. bei Blendg. d. Kypklopen:) δίνεον, ὡς ὅτε τις τρυπῶ δόρου ... ¹ τρυπάνω, οἱ δὲ τ' ἐνεργθεν ὑποσείουσιν -άντι (-άντα v. l., -ασιν testis) ¹ ἀψάμενοι ἐκάτερθε, τὸ δὲ τρέχει im Rahmen d. Bettgestells verspannter Gurt (entweder einer zickzackförmig hinüber- u. herübergezogenen, Ameis.-H.: od. mehrere, Sg. koll. 'Gurtwerk', L²), der als elast. Unterlage d. Bettzeug trägt (s. Laser, Arch. Hom. P 26f.): ψ 201 ἐν δ' ἐτάνωσ' -άντα βοῶς φρονίμυ φαιρινόν

2 Pl. 2a zum Fesseln von Gefangenen, Anbinden d. Leiche Φ 30 δῆσε δ' ὀπίσσω χειρας (d. Gefangenen) εὐτμήτοιον -άσι, ¹ τοὺς αὐτοὶ φορέσειον ἐπὶ στρεπτοῖσι χιτῶσι, wohl Gürtel X 397 (Ach. durchbohrte Hektors Füße) βοέους δ' ἐξήπτεν (s. d. Β II 2) -άντας, ¹ ἐκ δίφροιο δ' ἔδησε 2b in Zush. m. Pferden (s. L^{6,7}); Riemen (nicht 'Zügel') zum Anbinden, (K 499) Zus.koppeln von Pferden: Θ 544 (ἵππους μὲν λύσαν ὑπὸ ζυγοῦ) δῆσαν δ' -άντεσσι παρ' ἄρμασιν οἰσιν ἔαστος, Tr. zum Kampieren K 475 ('Ῥῆσος εἰδὲ) ἵπποι ¹ ἐξ ἐπιδιφριάδος πυμάτης -άσι δέδεντο 499 (λύε ἵππους, Od.) σὺν δ' ἦειρεν -άσι καὶ ἐξήλαυεν ὀμίλου, zu ἦ. s. I Sp. 165,9 (and. L⁷) 567 ἵππους μὲν κατέδησαν εὐτμήτοιον -άσι ¹ φάτην ἐφ' ¹ Ζύγελ (Riemen d. Geißel L²): Ψ 324 (Nestor: „Wagenlenker τέρμυ ὀρώων) οὐδέ ἐ λήθει ¹ ὄππας τὸ πρῶτον τανύση βοέοισιν -άσιν, ¹ ἀλλ' ἔχει ἀσφαλῶς“ Riemen d. Peitsche, Geißel (vgl. ἰμάσθλη): Ψ 363 ἐφ' ἵππου μαστίγας ἄειραν, ¹ πέπληγόν θ' -άσιν 2c (Fausl-, Box-)Riemen, als Schutz u. Verstärk. um d. Hände (Gelenk u. Wurzel) d. Boxers gewickelt, vgl. caestus Ψ 684 (gab d. Faustkämpfer ζῶμα, dann) -άντας εὐτμήτους βοῶς ἀγραύλοιο 2d als Teil von Sachen (s. L^{8ff.} u. Ameis-H. z. Stt.): *Geslecht* ('gespannt in' =) als Boden od. Brüstg. d. Wagenkastens (s. Ameis-H. z. St. u. s. v. δίφρος Β Vorbem. u. I 1a; zu ἐντέτατο vgl. ἐν δ' ἐτάνωσ' ψ 201 in 1c): Ε 727 δίφρος δὲ χρυσεῖοι καὶ ἀργυρεῖοισιν -άσιν ¹ ἐντέτατα, kostbares Material, da Götterwagen (s. o. Β Vorbem.) *Riemengeslecht* als Verstärk., Gerüst in (ἐντοσθεν) Od.' Eberzahnhelm (κυνήη): Κ 262 (κυνήην) ῥίνου ποιητὴν πολέσιν δ' ἐντοσθεν -άσιν ¹ ἐντέτατο στερεῶς (ἐκτοσθεν ὀδόντες ὄος μέση δ' ἐνὶ πύλοσ) Riemen, m. denen d. Rinderhäute d. Schildes übereinander genäht sind: χ 186 (Laertes' altes σάκος) κείτο, ῥαφαὶ δ' ἐλέλυτο -άντων, vgl. Befestigg. durch goldene ῥάβδοι (M 296f.)

D γρ. χ 174 H. W. Nordheider

ἰμάσθλη Σχ sch. D Ө 43, N 25: μαστίγα L ¹Leaf zu Ψ 387, ²Delebecque, Chact 63. 187f., ³Wiesner, Arch. Hom. F 55 ff. (m. Abb.)

B (zu ἰμάς, s. a. Chantraine, Dict. s. v. μάσθλης:) *Peitsche, Geißel* (d. h. Stiel m. 1 od. 2 Lederiemen, vgl. μαστίγι λιγυρή Α 531), mögl. auch Gerte? (s. L^{1,2}) zum Antreiben d. Gespanns; nur am VE Epith: χρυσεῖην εὐτυκτον (bei Göttern), ῥαδινὴν Wortf. (s. L^{1,2}): ἰμάς (s. d. Β 2b), κέντρον, μαστίγ metr. versch., sonst ansch. ohne sachl. Untersch. gebr. (z. B. Ψ 362f. μαστίγας, ἰμάσι von allen; 384. 387. 500 μάστιγα, κέντροιο Diom.; 430. 582 κέντροφ, -ην Antil.; ζ 316. 320 μαστίγι, -ην Naus.) m. 'nehmen': Ө 43 (χρυσὸν ἔδυνε, Zeus vor Ausfahrt) γέντο δ' -ην ¹ χρυσεῖην εὐτυκτον = N 25 (Pos.) Ψ 582 (Men. zu Antil.): „αὐτὰρ -ην ¹ χερσὶν ἔχε ῥαδινὴν, ἧ περ ... ἔλαυνες (δμνηθί)“ in Bewegg.: ζ 320 (Naus. ἰμασεν μαστίγι ἡμιόνους) νόφ δ' ἐπέβαλλον -ην v 82 (Gl.: wie ἵπποι) ὀρηθῆντες ὑπὸ πληγῆσιν -ης

H. W. Nordheider

ἰμάσω [6ί, 2^a, 1^H, 1^h] E zu ἰμάς, vgl. Frisk I 724, Peters, Laryngale 194 Anm. F Aor. -σε(v) 6, -σ' 1, Konj. -σω 1, -σση 1 (für Präs. Ameis-H., Anh. zu O 17), Ptz. -σασ 4 I M [..] -σ' E 589 [..] -σε(v) καλλίτρο. ἵππους/(...) Instr. Α 280 ≅ Ρ 624, Α 531 = ε 380/ = ζ 316ⁱⁿ = h. Ap. 340ⁱⁿ. [..x] πληγῆσιν -σω/σας O 17, Th. 857; -σση Β 782 Σχ sch. D Β 782: μαστίγη, ὅ ἐστι κεραυνοῖς 8 πλήτη L Delebecque, Cheval, 63. 186 ff. (Wörter f. 'antreiben', 'Geißel' usw.)

B *peitschen*, zunächst (1) d. Gespann m. d. Geißel (ἰμάς), wobei Richtgs.angabe hinzutreten kann (> [an]treiben nach, vgl. ἐλαύνω, nicht μαστίζει), dann (2) auch swv. züchtigen, od. (1^h in 3) überh. m. d. Hand schlagen; z. T. m. Instr.: 2x μαστίγι, πληγῆσιν, 1^h χειρί; später selten, poet. Wortf.: μαστίζει (s. a. μαστίω) ähnl. in Urspr. (zu μαστίξ) u. Sit. (E 768⁺ folgt ebf. Reaktion τὼ πετέσθην wie hier Α 280), bleibt aber auf 'peitschen' beschränkt (ohne Richtgs.angabe), ἐλαύνω (s. d. m. Wortf.), zu 3: ἀλοῖάω; s. a. L 1 Pferde, Maulesel *peitschen* (m. d. Geißel antreiben), ingr., vom 'losfahren' im Untersch. zum 'auf d. Ziel hintreiben' od. 'ankommen': Richtgs.angabe nur Α 280⁺ zu ἰ., sonst zum folgenden Verb (E 589 ἦλασ') Ε 589 τοὺς (sc. ἵππους) -σ' Ἀντίλοχος, μετὰ δὲ στρατὸν ἦλασ' Α 280 ὡς ἔφαθ'; ἠνίοχος δ' ἰ-σεν ... ἵππους, ¹ νῆας ἔπι (τὼ πετέσθην [dies auch nach μαστίζω], 274 Auford. νηυσὶν ἐπι ἐλαυνέμεν) ≅ Ρ 624 (vorher „μαστίει νῦν“) ε 380 ὡς ἄρα φωνήσας ἰ., ¹ ἶκετο δ' εἰς Αἰγῶς (Pos.) = Α 531 (μαστίγι, vorher „κεῖσ' ἵππους ἰδύνομεν“) = ζ 316ⁱⁿ. (ι, ἡμιόνους, sc. Naus.) 2 e. Gegner (entspr. χθόνα) *peitschen* (m. Schlägen, Blitzen züchtigen) O 17 (Zeus droht Hera: „εἰ) σε πληγῆσιν, -σω“ Th. 857 μιν δάμασε (Zeus d. Typhoeus) ἰ, ἰ-σας (dann πληγέντος), m. Blitzen; vgl. ἰ, ἰ, δαμάσσας (δ 244) u. a. bei West z. St. sowie ε 132 κεραυνῷ ἔλασας (s. d. Β 2aβ) Β 782 (Gl.) ὅτε τ' ἄμφι Τυρωαί γαῖαν -σση (Zeus) 3 d. Boden m. d. Hand schlagen bei Anrufg. chthon. r. Gotth. h. Ap. 340 (Hera ruft Gaias Hilfe an) ὡς ἄρα φωνήσασ' -σε χθόνα χειρὶ παχείη ¹ κινήθη (γαῖα), 333 entspr. ἔλασε (s. d. Β 2c), in ähnl. Sit. 1568 ἀλοῖα (s. d. mit Lit.)

D v. l. ο 215 (vulg. ἔλασεν) H. W. Nordheider

Ἰμβρασίδης Patron. (s. aber v. Kamptz 154. 157. 158. 307), S. d. Imbrasos (nicht im fgrE, doch s. Verg. Aen. 10, 123; 12, 342; zum N. s. Weicker, RE IX, 1914, 1105f.; Scherer, Stud. z. ant. Epos 41 m. Lit.) = Peirōs, e. aus Ainos stammender Thraker, Δ 520 B. Mader

Ἰμβριος I Adj. *Bewohner v. Imbros, Imbrier* Ө 43 -ος Ἡετίων

II PN, Tr. aus Pedaios, S. d. Mentor, Schwieggers. des Priam., Gatte der Medesikaste, von Teukros getötet, N 171 (-ον αἰχμητὴν); die Aianten tragen s. Leiche weg u. schänden sie, 197. — z. Szene usw. s. Friedrich, Verwundung 67ff.; Straßburger, Kleine Kämpfer 36f.; Michel, Erläuterungen 47f.; der N. viell. schon myk., s. Heubeck, Gl. 44, 1970, 69f. B. Mader

Ἰμβρος* E s. Lit. bei Ἰμβρασίδης; zum Myk. s. Heubeck s. v. Ἰμβριος II

B Imbros, Insel u. Stadt, s. Ξ 281, an d. thrak. bzw. troischen Küste, nb. Samothrake u. Lemnos, im Kampf zw. Gr. u. Tr. anscheinend, wie auch Lemnos, neutral, trotz enger Bzhgn zu Thrakien (vgl. Ἰμβριος), das z. großen Teil auf Seiten d. Troer kämpft; Ach. verkauft s. Gefangenen nach Samos, Lemnos u. I., Ω 753; im übrigen Station von Göttern auf dem Weg vom Olymp nach Troja: N 33 (μυσοσηγὺς Τενέδοιο καὶ -ου παιπαλοέσσης) ≅ Ω 78 (aber Σάμος, sc. Samothrake), Ξ 281 (Λήμνου τε καὶ -ου ἄστου); h. Ap. 36 ist I. (nb. Lemnos) e. der vielen Orte, die die schwangere Leto nicht aufnehmen wollen B. Mader

ἰμείρω, -ομαι E prob. IE (see Risch § 106) and see ἴμερος. — Deriv. ἰμερτός M [..] -ων Th. 177, Sc. 31,

εἶς ἔρον, ἔντο and Ω 227 γόου, εἶην 2b obj. food (cp. ἔρος B 2a) A 89 (in simile) σίτου τε γλυκεροῖο περιφρένας (of woodcutter) -ος αἰρεῖ (desire fulfilled: ἀπλίσσατο δειπνον v.86) = h. Ap. 461 (no simile) 2c obj. misc.: Γ 139 γλυκύν -ον ἐμβαλε (Iris) θυμῷ (of Hel.) ἀνδρός τε προτέρου καὶ ἀστεος ἤδὲ τοκίων longing for = desire to see them again ψ 144 ἐν δὲ σφισιν -ὠν ἄρσε (singer) ἠ μολπῆς τε γλυκερῆς καὶ ἀμύμονος ὄρχηθμοῖο, actual dancing described in 146-7 Op. 618 εἰ δὲ σε ναυτιλῆς δυσπεμφέλου -ος αἰρεῖ 3 h. Merc. 422 μιν (Ap.) γλυκὺς -ος ἦρει ἠ θυμῷ ἀκούαζοντα, either desire to play the lyre himself (499-502) or d. for merriment, love and sleep (449), cp. ἔρος αἴνυτο (434) and ἐρατὸν κιθαρίζεις (455). Or maybe sense weakened: 'jeeling of, enjoying oneself', being charmed, cp. ἡμερόεσσα (q.v. B 1a) ἀοιδὴν τέρποντο (a 421) I.J.F. de Jong

ἡμερότης [i¹, 1^H, 3^b, 1^c] Σχ sch. D B 751: ἐπιθυμητόν, καλόν
B desired, lovely; adj. of flowers, places, κίθαρις; never of persons (only h. 10,2 of woman's face) WdFlid: see ἐπήρατος B 751 οἱ τ' ἄμφ' -ὸν Τιταρησσὸν ἔργ' ἐνέμοντο h. Cer. 417 (Perseph. and friends played) ἀν' -ὸν λεμώνα, they are gathering ἄνθεα ἐρόεντα 425 Th. 577 (Athene placed on Pandora's head) στεφάνους νεοθηλέας ἄνθεσι ποίης ἠ -οὺς (interpol.?), cp. Op. 75 στέφανον ἄνθεσι εἰαρινοῖσιν h. 10,2,3 ἐφ' -ῶ δὲ προσώπων ἠ αἰ μειδιάει (Aphr.) καὶ ἐφ' -ὸν (ἐπιμερότην x J) θέει (cod. M; φέρει cett.) ἄνθος h. Merc. 510 κίθαριν ... ἠ -ήν (om. M) Pan. fr. 12,15 p.258 ἐν (wine) δ' -ῆς φιλότητος (sc. μέρος), for comb. of ἡμερ- and φιλ- see Ξ 163. 198. 216, Th. 177, Sc. 31 I.J.F. de Jong

ἡν sich (selbst), isolierter Dat. Sg. d. Refl.-Pr., vgl. *Fiv* αὐτῷ, Leg. Gort. 2, 40 (s. Chantaine, Dict. 307 s.v. ἔ, ἔ u. s. Dubois, Gl. 63, 1985, 50 m. Anm.37; nicht ident. mit ἦν, das zu lat./got. is gehört) Hes. fr. 10a, 62 (ident. mit fr. 245) ἦν δ' αὐτῷ θανάτου ταμίης καὶ γήραος ἦεν (Endymion, dem Zeus dieses Privileg verliehen hatte) B. Mader

ἡνα L. W. Bäumllein, Unters. über gr. Partikeln, Stuttgart 1861, 143f.; A. Keil, De particularum fin. Gr. vi principali et usu Hom., Diss. Halle 1880, 2ff. 14ff.; Ph. Weber, Entw.gesch. der Aussagesätze I, Würzburg 1884, 21ff.; H. Vandaele, L'opt. gr., Paris 1897, 94f.; Hentze, Ph. 65, 1906, 178ff.; M. Leumann, Kl. Schr. 60; T. Kalén, Selbst. Finalsätze u. imp. inf. Gr., Uppsala 1941, 26f. 32f. 89ff.; Debrunner, MH 3, 1946, 43; Chantaine, Gr. h. II 268ff.; P. Burguière, E&C 33, 1960, 149. 160; P. Monteil, E&C 47, 1963, 376ff. 402; Wakker, in: 'Kühner' 328. 337 A.24 Stellen s. Gehring u. Hofinger; Nachträge: Cyrp. fr. 20,2 p.30, Asius fr. 8,2 p.205, inc. auct. fr. PSI 1386, 34 R. Führer

ἡναχος Fluß i.d. Argolis, Flußgott u. als solcher Stammv. argiv. Heroen. Nach Phor. ap. Apollod. (p.209) S. d. Okeanos u. d. Tethys, mit Ph. d. Okeanion Melie V. d. Phoroneus (vgl. Phor. ap. Tatianus ad Graecos 39 p.210) u. Aigialeus, nach inc. sed. fr. 1 p.58 Ki. der Mykene, ebenso Hes. fr. 246, wo aber Mutter nicht genannt. — Nach Hes. fr. 122 (-ος Οἰνειδῆς Κρονίδῃ πολὺ φίλτατον ὕδωρ) wäre er e. S. des Oineus, d. Gründers v. Oinoe, s. aber App. z.St. — Vgl. Meyer, Forsch. z. alten Gesch. I, 92 B. Mader

ἡνάλιμος v.1. ξ 206 καὶ υἱάσι κυδαλίμοισιν (ἡνδαλίμοισιν v.1.); nach Ludwich 'perperam'; Hoekstra, in: Odisea z. St. denkt an εἰδάλιμος (cf. v 279); ebenso mögl. ἡνάλιμος (zu ἡνάλλομαι) 'ansehnlich' M. Schmidt

ἡνδαλίων ci. Hes. fr. 148(a), 7/8 (Prosa-ref.) Name d. Dieners d. Heph., den dieser dem Orion schenkt: Κηδαλίωνα (sch. Nic. al., ἡδαλίωνα codd. Ps. Eratosth., ἡνδαλίωνα Sittl) M. Schmidt

ἡνάλλομαι Σχ sch. D P 213: εἰκάζετο. ὁμοιοῦτο, Ψ 460: φαίνεται ...

B (er)scheinen (nur von Pers., reg. mit [Ψ 460 impl.] pers. Dat.), obj. (in Erz.) zu Gesicht kommen, russ. *vidnet'sja* (1st Impf. + Ptz.) od. subj. (in dir. R.) *vorkommen*, russ. *ka-zai'sja* (4x Präs. + [2x Inf. +] Prädik. u./o. 2^o ὄς), vgl. gleichbed. εἶδομαι (B I 1/2), φαίνομαι (+ Ptz./Inf.); komplementär zu 'sehen' Ψ 460, 1^h P 213 (μετὰ ἐπικούρους βῆ, Hektor) -ετο δὲ σφισι πᾶσι ἠ τεύχεσι λαμπόμενος (Ach.s) *stach in die Augen*, Intens. ggüber Ω 319f., ε 283f. Ψ 460 (ἵππους ἀυγάρομαι) ἄλλοι μοι δοκοῦσι παροίτεροι ἔμμεναι ἵπποι, ἠ ἄλλος δ' ἠνίοχος -εσται h. Ven. 178 φράσαι εἰ τοι ὁμοίῃ ἐγὼν -ομαι εἶναι ἠ οἶν δὴ με τὸ πρῶτον ... νόησας; γ 246 (περὶ οἶδε δίκας, Nestor) ὡς τέ μοι ἀθάνατος -εσται εἰσοράσθαι, vgl. ε 281, Th. 700f. τ 224 (ἀργαλέον εἰπέμεν nach 20 Jahren) 16 αὐτὰρ τοι ἐρέω ὡς μοι -εσται ἦτορ *wie er* (vgl. V.245) *mir im Inneren* (acc. Graec.) *vorschwebt*, s. A. Fulda, Unters. über d. Sprache d. hom. Gedichte I, Duisburg 1865, 43, Leaf zu P.214, Mutzbauer, Tempuslehre II 223, Ameis-H. z. St.; and sch. z. St., II Sp. 944,53/76, vgl. II Sp. 422,43f. Wortf.: s. εἶδομαι Abl.: vgl. ἡνάλιμος R. Führer

ἡνες s. ζς II

ἡνιον E s. ζς II Σχ sch. D E 73: τὸ κοῖλον τοῦ τένοντος. κέκληται δὲ οὕτως διὰ τὸ νευράδες εἶναι. ἠ πλατὺ καὶ παχὺ νεύρον. τὸ καθήκον ἀπὸ τῆς κεφαλῆς ἐπὶ τὴν αὐχένα
B that which is provided with tendons (ἡνες), (*nape of the neck*). i. is found after prep., instead of αὐτήν (q.v. B 3ββ) in two detailed descr. of woundings, indic. either the pt. where a spear enters head: E 73 τὸν ... ἠ βεβλήκει κεφαλῆς κατὰ -ον or where it protrudes: Ξ 495 δόρυ δ' ὀφθαλμοῖο διαφρὸ ἠ καὶ διὰ -ου ἦλθεν, cp. αὐχένα in 497 In both cases other parts of head affected too (tongue, teeth, eyes). Cp. τένοντε+ in K 456, Ξ 466, Π 587 and γ 449-50 (of an ox) I.J.F. de Jong

ἡνω E shortened name, related to river-name ἡνω-αχος (cf. ἡνωπός), perh. Thracian; see v. Kamptz 127. 339f. L Nilsson, Griech. Feste 430-433; Farnell, Cults 35ff.; Kiechle, Lakonien 33 (nn.3. 5) - 34; Paul (see ἐλαίρω L) 111 (w. nn.2. 3)

B daughter of Cadmus (ε 333, Th. 975ff.) and Harmonia (d. of Aphr.) (Th. 975ff., where siblings given), apotheosized into sea-goddess, Leucothea (ε 334f.); ε 333ff.: pities Od. on storm-tossed raft, emerges from, and later reenters, sea αἰθυίῃ ἐκκυῖα (vv.337. 353; see εἶοικα B I 1 a α, also εἶκελος B 3 a and L), lends Od. her veil (which she δέξατο χερσὶ when Od. sent it back in the flood: ε 461f.) and gives him advice on how to save himself with its help Epith.: καλλίσφουρος (ε 333)

D I. perh. referred to in Hes. fr. 70,2-6 (cf. Schwartz, Ps.-Hes. 432), fr. 91 J. N. O'Sullivan

ἡνωπός Flußchen auf Delos, an dem Ap. geboren wurde, h. Ap. 18 (ὕπ' -οῖο θεέθροισι); inschr. identifiziert, s. A.-H.-S., wo auch zum Namenstyp (Ἀσωπός, ἡ usw., 'vorigriech.'): vgl. Schwyzler I 426 A.4 B. Mader

ἡξάλος E prob. Asian, s. Solmsen, Beitr. 141f.; w. Myc. *i-ke-se-ra*?, Heubeck, Praeagraeca 80; for suffix cf. κνώδαλον, σιάλος (Risch § 39b) Σχ sch. D Δ 105: -ου ἦτοι τελείου ἠ πηδητικῷ καὶ ὀρητικῷ παρὰ τὸ ἰκνεῖσθαι ἠ ὡς ὁ Πορφύριος λέγει τὸν τομίαν. συμβαίνει γὰρ πολλὰκις τῶν ἀγρίων αἰγῶν τοὺς τελείους διωκομένους ἐν ταῖς θήραις κατὰ παράτριψιν ἀποβάλλειν τὰ γεννητικὰ μόρια (= Porph. ad II. I 71,20; s. also schol. Erbse; Ap. lex. 91,17; Eust. II. 450, 68 11-27; Galen, Comment. XVIII 2, p.572 Kühn

B uncertain Δ 105 αὐτῶν ἐσὺλα τόξον ἐξόσον ἱξάλου αἰγὸς ἠ ἀγρίου, ἠν ῥά ποτ' αὐτὸς ὑπὸ στέρνοιο τυχήσας ἠ πέτρης ἐκβαίνοντα (τοῦ κέρα ἐκ κεφαλῆς ἐκκαυδενάδωρα πεφύκει), for differing proposals s. Σχ and ἠ Arch. Hom. J 56;

SBD / FFLCII / USP

ιον

Treatment of Odours in the Poetry of Ant., Helsinki 1972, 173) h. Cer. 6 ἀνθεῖ τ' αἰνυμένην ῥόδα και κρόκον ἠδ' ἰα καλὰ 'λειμών' ἄμ μαλακόν, s. Richardson ad l. Cyp. fr. 3,4 p. 22 (The Graces and Hours scented Aphr.'s garments:) ἔβα- παν ἐν ἀνθεσι εἰαρινοῖσιν, οἶα φέρουσ' ὄρα, ... ' ἐν τε ἰω θαλέθοντι ῥόδου τ' ἐνὶ ἀνθεί καλῶ, cf. Ιοστέφανος W. Beck

ιονθάδος E deriv. from ἰονθος (*Fi-Fonθ-) Σχ sch. D ξ50 -άδος ἦτοι νέας, ἦ ταχείας, παρὰ τὸ ἵεναι ἄδην ἦ δασείας (cf. Apion fr. 45, S. Neitzel, SGLG 3, 196, 236 = Ap. δάδος ἀγρίου αἰγός, ' αὐτοῦ ἐνεύοντιον, μέγα και δασυ, shaggy Lex. 91, 30) ἰονθοὶ γὰρ αἱ οἴζαι και αἱ ἐκφύσεις τῶν τριγῶν ἦ ἰόνθους ἐξούσης ἰονθοὶ δὲ ἐξανθήματα ἀκμάζοντος σώματος = sch. Dindorf (Q. V.) p. 582

B epith. of wild goat w. ref. to hair ξ50 εἶσεν δ' εἰσαγαγών, ῥάπας δ' ὑπέχευε δασείας, ' ἐστόρεσεν δ' ἐπὶ δέρμα -άδος ἀγρίου αἰγός, ' αὐτοῦ ἐνεύοντιον, μέγα και δασυ, shaggy LSJ et al., perh. fluffy? (s. δασύς); langbärtig (capra aeg-agrus) Ameis.-H., Schadewaldt, which seems to suit ἰονθος less well W. Beck

ιόπεκλον Th. 273 ci. Lolling, s. West ad v.

Ιόπη Zen. Θ291 (statt γυναιχ'), im Kontext wenig wahrsch., läßt aber wohl e. Sagenüberl. erkennen; Konj. Hes. fr. 147 (für Ἰππη), doch s. W. Otto, RE VIII, 1913, 1688; zum N. s. Heubeck, MSS 48, 1987, 151 („das Mädchen, das das Aussehen e. Veilchens hat“) B. Mader

Ιορδάνης/ος vv. ll. γ 292 (zu Ἰάρδανος)

(ιός), ἰῶ s. ἰα

ιός [28^o, 10^o, 2^h, 2^h, 1^o] E IE -u-St.; -o-St. *ismó-sec. via ἰά?, see Meier-Brügger, MSS 49, 1988, 75-77. - Deriv. ἰοδόκος, -χάιρα, s. also ἰόμορος F ἰός 4, ἰῶ 16, ἰόν 8, ἰοί 6, ἰών 2, ἰοῖσιν 1, ἰοῦς 5, acc. ἰά 1 (collective, see E and B 4b below)

M I [-] ἰῶ ἀπό νευρῆς A 476. 664, Sc. 409; ἰῶ M 388; ἰόν υ 62, χ 82 [-] ἰόν h. Ap. 357 [-] ταχύν ἰόν Hes. fr. 33a, 36; ἰοί χ 119 [-] ἰόν A 48 [-] ἰός A 377; ταχύν ἰόν Δ 94; ἰόν Δ 116, Ψ 862 2 type -- 2a [-] ἰός χαλκοβαρῆς O 465, φ 423; ἰῶ A 507; ἰών χ 3. 75; ἰοί/οῦς τ(ε) P 773 / A 515; ἰοῦς α 262 [-] ἰός O 451; κατὰ στήθος βάλεν ἰῶ, Θ 303, N 586, ἰ ὄ 81, Π 511, χ 15; ἰῶ E 795, A 191 = 206, M 400, T 59; και ταρφέες/ας ἰοί/οῦς A 387, χ 246 / O 472; ἰοί O 440, χ 116; ἰῶς h. 27, 16 2b [-] ἰῶ Θ 514; ἰοῦς Cert. p. 38, 11 [-] ἰά Y 68 3 [-] ἰοῖσιν Γ 80 other epith.: ἀβλήτα Δ 116, πολύστονος O 451, περρόντα/ες Δ 116, Y 68 / Π 773, τριγλώχινη A 507, χαλκή- ρεας α 262, ἀκύμοροι/ων O 440 / χ 75

Σχ sch. D: glossed w. βέλως A 48, Γ 80, α 262 (cf. Ap. lex. 91, 22), Y 68 ἰά βέλη πληθυντικῶς

B arrow, obsolescent Achaeon wd. (Ruijgh, Element achéen 94; Bowra JHS 54, 1934, 69); for epiths. s. M Wfld.: βέλεμνα, οἰστός, τόξα, cf. ἀνακῆ, γλυφίδες, γλωχίνα, δόνας, ὄγκοι, s. Trümper, Krieg. Fachausdrücke I nom. 1a sing. A 377 (βάλεν, ταρσόν), διὰ δ' ἀμπερόνης, ἰός ' ἐν γαίῃ κατέπρητο φ 423 ἰ ἦλθε θύραζε ' ἰός χαλ- κοβαρῆς, O 451 αὐχένι ... ὅπισθε πολύστονος ἔμπειρον ἰός 465 (the bow-string broke) παρελλάχθη δὲ οἱ ἄλλη ἰ ἰ 1b plur. χ 116. 119 ὄρα μὲν αὐτῶ ἀμύνεσθαι ἔσαν ἰοί, τόφρα ... ' βάλλε ... ' αὐτὰρ ἐπεὶ λίπον ἰοί οἰστέοντα ἄνακτα (he put aside his bow) O 440 πού νύ τοι ἰοί ' ἀκύμοροι και τόξον, ὅ τοι πόρε Φοῖβος Ἀπόλλων; A 387 οὐκ ἄν τοι χραίσμασι βίος και ταρφέες ἰοί, χ 246 τοῦς δ' ἦδη ἐδάμασε ἰ ἰ P 773 πολλά δὲ PN ἄμωφ' ὄξεα δούρα πεπῆγει ' ἰοί τε περρόντες ἀπό νευρῆσι θορόντες 2 gen. (plur. only) χ 3 ἔχον βίον ἠδὲ φαρέτρην ' ἰών ἐμπλείην 75 ἀντίσχεσθε τραπέζας ' ἰών ἀκύμορων 3 dat. (instr.) 3a sing. Θ 81 ἵππος εἰτέρω, τὸν βάλεν ἰῶ + A 476 (ἀπό νευρῆς) + Sc. 409 E 795 ἔλαος ..., τὸ μιν βάλε Πάνδαρος ἰῶ M 388 ἰῶ ἐπεσσομένοιον βάλε τείχεος ὑψηλοῖο + Π 511 Θ 303 ἰόν 72

ιουλος

... Πριάμοιο κατὰ στήθος βάλεν ἰῶ = N 586^{ex} + A 507 + χ 15 M 400 ἰῶ ' βεβλήκει τελαμῶνα περὶ στήθεσσι Θ 514 βλήμενος ἦ ἰῶ ἦ ἔρχετ' ὀξυόεντι + A 191 = 206 A 664 ἰῶ ἀπό νευρῆς βεβλημένον | T 59 τὴν ὄφελ' ἐν νῆσσι κατα- κτάμεν Ἀρτεμις ἰῶ 3b plur. Γ 80 ἰοῖσιν τε τιτυσκομέ- νοι λάεσσι τ' ἔβαλλον 4 acc. 4a sing. w. propul- sion verb: υ 62 ἰόν ἐνὶ στήθεσσι βαλοῦσα (α) | Ψ 862 ἰόν

8 ' ἦκεν ἐπικρατέως χ 82 ἰόν ἀποπροῖει, βάλε δὲ στήθος h. Ap. 357 πρὶν γέ οἱ (Pythou) ἰόν ἐφῆκεν Δ 94 τλαίης κεν Μενελάω ἐπιπροόμεν ταχύν ἰόν A 48 μετὰ δ' ἰόν ἔπεκε otherwise: Δ 116 σύλα πῶμα φαρέτρης, ἐκ δ' ἔλετ' ἰόν ' ἀβλήτα περρόντα, μελαινῶν ἔρμ' ὀδυνῶν, s. Kirk, Iliad Hes. fr. 33a, 36 [μενος τάνυσεν χεῖρες] σφίλισι ' τόξον, και ταχύν ἰόν ἐπὶ στρεπτήσ[ι] νευρῆς 4b plur. w. propul- sion verb: Cert. p. 38, 11 βαλῶν ἰοῦς ... κατὰ φύλα γι- γάντων otherwise: Y 68 ἴστατ' Ἀπόλλων ... ἔχων ἰὰ περ- ὀντα, collective, a bunch of arrows (?), s. F O 472 βίον μὲν ἔα και ταρφέας ἰοῦς ' κείσθαι, ἐπεὶ συνέχευε θεός h. 27, 16 κατακρεμάσασα παλίντονα τόξα και ἰοῦς ' ἠγείται A 515 (ἠ- τρὸς) ἰοῦς τ' ἐκτάμειναι α 262 φάραμακον ... διζήμενος, ὄρα οἱ εἴη ' ἰοῦς χρεῖσθαι χαλκήρεας

D Mer. fr. 2, 1 = Suppl. Hell. 903 A, 3 W. Beck

24 Ιοστέφανος mit Veilchen bekränzt, Beiw. d. Aphr., vgl. ἐνυστεφάνος (Wortf.) u. Αφροδίτη I Sp. 1722, 19 ff. h. 6, 18 -ου (ἐνυστεφάνου v.l.) Κυθουρείτης v.l. h. Ven. 175 (praetule- runt Ruhnken, Cássola) M. Schmidt

28 Ιότη- [4ⁱ, 8^o, 2^h] F -i 13, -α 1 M [-] ἄλλήλων/μνηστήρων -i E 874, σ 234; μητρός ἔμης -i Σ 396; μη δὲ ἔμην -α O 41 [-] θεῶν -i, κέονται λ 341, π 232, ἰ μόγησα(v) η 214 = ξ 198, μ 190 = ρ 119, ἰ ἰ T 9, h. Ven. 166; -i λ 384 [-] τῶν -i h. Ap. 484 Σχ sch. D E 874: γνώμη. (sonst reg.): βουλήσει L Leumann, Hom. Wört. 127 ff.

36 B (außer 2^o göttl.) Wille (2ⁱ Heras, λ 384 Klyt.s), in II. stets (akt.) Eingreifen, Einwirkung, Veranlassung, in Od. z.T. (abgeschw.) Fügung, nur σ 234 (pass.) Wunsch, Erwartung (der Freier, neg.), laut L 129 aus δη-ἰοτήτος (M 248) abstra- 40 hiert ('Feindseligkeit' mögl. an ersten 2 St.), nur Instr. + ((λ 384 nach- u.) vorangest.) poss. Gen. (2x Fem. Sg., sonst Mask. Pl.) außer O 41 (Akk. + Poss.-Pr.); in dir. R. (von Göttern 4ⁱ, 1^h) außer h. Ven. 166 E 874 αἰεὶ τοὶ ὄγιστα θεοὶ 44 τετληότες εἰμὲν ' ἀλλήλων -i, χάριν ἀνδρῶσι φέροντες, ' σοὶ (Zeus) πάντες μαχόμεσθα (wegen Ath.) gseitig selbst verur- sacht, vgl. V. 386. 882 Σ 396 μ ἄλλος ἀρίκετο τῆλε πεσόντα ' μητρός ἔμης -i κυνώπιδος, ἦ μ' ἐθέλησε ' κρύψαι Willkür, vgl. 48 Porzig, Satzinhalte 86 u. II Sp. 414, 31 ff. O 41 μὴ δι' ἔμην -α ... ' πημῖναι (Pos.) Τρώας von mir angestiftet, vgl. αὐτὸν θυ- μὸς ἐποτρύνει V. 43 T 9 θεῶν -i, δαμάσθη (Patr.), s. Π 788 ff., Opp. (metr. gleichw.) M 8+ η 214 (κατὰ) ὄσσα ... 52 ἰ ἰ μόγησα (Od.) = ξ 148 ≡ μ 190^{ex} (Gr. u. Tr.) = ρ 119 π 232 (δῶρα) ἐν σῆησσι ἰ ἰ κέονται (s. v 363 ff.) = λ 341^{ex} h. Ven. 166 ἰ ἰ και αἴση ... παρέλεκτο θεῶ βρο- τός, s. V. 45. 53. 143 h. Ap. 484 (νῆον ἔξετε) βουλάς τ' ἄθα- 56 νάτων εἰδήσατε, τῶν -i ' αἰεὶ τιμήσασθε || λ 384 ἐν νόσφ' ὄ' ἀπόλοντο κακῆς -i γυναικός σ 234 (κατὰ φρονέοντες) οὐ μὲν τοὶ εἰνουν γε και ' Ἰρου μῶλος ἐτύχηθ' ' μνηστήρων -i, βίη δ' ὄ γε φέρτερος ἦεν ging nicht nach dem Wunsch aus Wortf.: 60 αἴσα B 2b, βουλή B 1d, (οὐκ ἀ) ἔκχτη, ἐννεσίη, νόος

D (Suppl. Hell. 937 =) Choer. fr. 23, 32 Colace; v.l. μ 290 R. Führer

64 Ιουλος vom ersten, krausen bzw. lockigen (l. zu οἰλος u. εἰλέω, vgl. Mawet, REG 100, 1987, 110 Anm. 2) Barthaar λ 319 (Ap. tötete sie) πρὶν σφῶν ὑπὸ κροτάφοισιν -ους; ἀνθήσαι πυκάσαι τε γένος εὐανθεί λάχνη, genaue Bed. uns.; 68 Milchhaare, erste Barthaare (Marinatos, Arch. Hom. B 22 A. 152) ebenso mögl., wie spez. Bez. der Wangenbarthaare (ggüber γενεῖαδες [s.d., dort auch zum Pl.] u. ὑπὴνη), aber durch den Kontext nicht gesichert (-ους ἀνθήσαι parallel zu εὐανθεί λάχνη, letzteres nicht eigentl. 'Bart', weder allg. noch

Il., exc. Od. and Aias (see Luce, op.cit. 133), among the ἵππῆες]; see L² 24; A 720f. Nestor still ranks himself among the ἵππεῦσι, though temporarily without a chariot [πεζός; see L¹ 166], and in 2 below the dismounted Patr. still ἵππεῦ, M 66 clearly ref. to warriors alone (cf. A 151. 720. 746; see also below in non-martial contexts, and 2 below), A 51. 52 to ἡνίοχοι (see v. 47) alone (opp. to dismounted warriors advancing προὔλας, v. 49) B 810 ἐκ δ' ἔσσυτο λαός, ἵππεῖσι θ' ἡῆς τε = Θ 59 (v. om. pap. 17, ut vid.) A 151 bis ἵππεῖσι μὲν πεζοῦς ὄλεον φεύγοντας ἀνάγκη ἵππεῖσι (-ῆς, -ῆες vv. 11.; disyll. due to desire for metr. symmetry between parallel phrases, cf. Shipp, Studies 20) δ' ἡσας (talk of cavalry or of massed clash of chariots [on which L¹ 55] groundless [cf. Luce, op.cit. n. 46 pp. 210f.]; prec. and foll. narrative [n. esp. vv. 159ff.] rules out ref. to cavalry as opp. to chariots here, and the Trojans are in flight[!]: see further Latacz, Kampfparänese 218f.)

529 ἔνθα μάλιστα ἵππεῖσι τε (ἀλλήλους ὀλέκουσι) Δ 297 ἡσας μὲν πρώτα σὺν ἵπποισιν καὶ ὄχησιν, ἵππεῖσι δ' ἐξόπιθε στήσεν (Nestor) A 724 (μείναμεν ἠῶ) ἵππεῖσι Πυλίων, τὰ δ' ἐπέβρεον ἔθνεα πεζῶν Δ 322 ἀλλὰ καὶ ὡς εὔσι μετ' ἔσσομαι ἠδὲ κελεύσω (Nestor) A 720 ἵππερον (Nestor) ἡμετέρουσι καὶ πεζός περ εἶν Δ 301 ἵππεσιν μὲν πρώτ' ἐπετέλλετο (Nestor) M 66 (Polyd. to Hect.): "ἐνθ' (between Greek trench and wall) οὗ πως ἔστιν καταβῆναι οὐδὲ μάχεσθαι ἵππεσιν (ἵππας Zen., Aristoph.): στείνοσ γάρ" O 258 (Ap. to Hector): "ἀλλ' ἄγε νῦν ἵππεσιν ἐπὶ πτότρων πολέεσσι νηυσὶν ἐπι... ἔλαυνόμεν... ἵππους" A 51. 52 φθάν δὲ μὲν (μεθ' v.l.) ἦσαν ἐπὶ τάφρω κοσμηθέντες ἵππεσιν ὀλίγον μετεκίανον ref. to ἡνίοχοι (v. 47) left in charge of chariots, as opp. to warriors advancing on foot (προὔλας v. 49) 746 ἴδον ἀνδρα πεσόντα ἡγεμόν' ἦσαν O 270 γούνατ' ἐνώμα (Hector) ὀτρύνον ἡσας - at warrior's funeral Ψ 133 ἄν δ' ἔβαν ἐν δίφροισι παραϊβάται ἡνίοχοί τε, ἵππεσιν μὲν ἡσας, μετὰ δὲ νέφος εἶπετο πεζῶν ω 70 τεύχεσιν ἐρρώσαντο πυρὴν πέρι καιομένοιο, ἵππεσιν θ' ἡῆς τε - in chariot-race (each driver alone in chariot; in Ψ heroes are their own ἡνίοχοι) Ψ 262 εὔσιν (ἵπποισιν v.l. ant.) μὲν πρώτα ποδάχεσιν ἀγάλα' ἀεθλα ἵππεσιν γυναικα ἄγεσθαι 273 ἡσας (-εὔσιν v.l. ant.) τὰ δ' ἀεθλα δεδραμένα καίτ' ἐν ἀγῶνι 287 ταχέες δ' ἡσας ἄγερθεν Sc. 305 παρ δ' αὐτοῖσι ἡσας ἔχον πόνον, ἀμφὶ δ' ἀέθλων ἵππεσιν ἔχον καὶ μάχθον. εὐπλεκέων δ' ἐπὶ δίφρων ἡνίοχοι βεβαῶντες ἐφίεσαν... ἵππους Th. 439 ἐσθλή δ' (Hecate) ἡσας παρεστάμεν οἷς κ' ἐθέλησιν (prob. in chariot-race, see Edwards, Lang. of Hes. 204 n. 64; if we take ἵππεσιν as cavalry w. West ad l., they hardly 'make an excellent link between war and athletics') - context general, unprecified (ceremonial, sporting occasion?) Δ 144 πολέες τέ μιν (horse's ivory cheekpiece) ἤρῃσαντο ἵππεσιν φορέειν (no good reason to think of riders; n. ἐλατῆρι [q.v.] v. 145, used elsewhere only of chariot-driver, in Hom. [A 702, Ψ 369] w. ref. to chariot-race; ἵππεσιν clearly of horse-owners here) 2 voc. sing. of Patr. (addressed by poet), in martial context (Π 20 preliminary to battle), Patr. on foot (dismounted Π 744. 812) or dying (Π 843), only Π (4x) Π 20 τὸν δὲ (Ach.) βαρὺ στενάχων προσέφη, Πατρόκλεες -εῦ, 744 τὸν δ' (Cebriones) ἐπιχειροτάμ, 843 τὸν δ' (Hector) ὀλιγοδρανή, 812 ὅς (Euphorbus) τοὶ πρώτων ἐφῆκε βέλος, Πατρόκλεες -εῦ J. N. O'Sullivan

ἵππη e. Frau des Theseus nach Hes. fr. 147 (Ἰόπην ci., s. App.); nach W. Otto, RE VIII, 1913, 1688 Kurzname für ἵππολόγη B. Mader

ἵππηλάσιος for driving chariots H 340 (Nestor): "ἐν δ' αὐτοῖσι (the proposed wall) πύλας ποιήσομεν... ὄφρα δὲ αὐτῶν -ῆ δόδος εἴη = 439 Wdflid.: ἵππηλάσιος J. N. O'Sullivan

ἵππηλάσιος [9ⁱ, 2^o, 1^h] M only [-εῦ] γέρων (δ'θ') ἄτα Φοῖνιξ/Νέστωρ/Πηλεύς/Οἰνεύς 1432, Π 196, T 311/γ 436. 444/H 125, 1438, A 772, S 331/1581; ἑὼν ἄτα Τυδεΐδης Δ 387; ἰδῶν δ' ἄτα Κῆρυξ (Κῆρυξ ci.) Hes. fr. 228 L De-

lebecque, Cheval 37ff. 165; Quattordio Moreschini⁺, SMEA 25, 1984, 337ff.

B 'driver of horses, chariot', *charioteer*; unclear whether -τά original voc. used as nom. (Risch, Kl. Schr. 339f.) or archaic nom. (Hooker, Gl. 45, 1967, 14ff.) on relationship between γέρων ἄτα and Γερῆνιος ἵππότα see Risch, Kl. Schr. 335f. (Mühlestein, SMEA 9, 1969, 85 speculates on poss. origin of γέρων ἄτα in pre-Hom. epic); strongly form. quasi-title of old and legendary heroes (always prec. by γέρων exc. Δ 387 [ἑὼν], Hes. fr. 228 [ἰδῶν], always foll. by disyll. PN [3 of 4 names in Il. in -εύς]; context non-martial exc. Π 196 [Phoenix]): *Pel. (4ⁱ), Phoenix (3ⁱ), *Tyd. (Δ 387; n. ἵπποδάμοιο v. 370), *Oeneus (1581), *Nestor (2^y), Ceryx (Hes. fr. 228, Κῆρυξ ci.) (*also ἵππότα) Wdflid.: see ἵππεύς Occurrences in M J. N. O'Sullivan

ἵππηλάσιος of terrain, such that horses and chariots may be driven, fit for driving horses and chariots (n. Men.'s gift of horses and δίφρος, δ 590); on force of verbal adj., neither act. (as Böhme, Die Sprache 7, 1961, 205 n. 25) nor pass. (as Schwyzler, Pers. Agens. 14; 'driven over by horses' vel sim. hardly allowed by usage of ἐλαύνω, q.v.), cf. W. S. Barrett, Euripides Hippolytus, Oxford 1964, 289f. (on vv. 677-9) Δ 607 (Tel. will not take horses to Ithaca) "οὐ γὰρ τις νήσων ὀσδ' εὐλείμων, ἵππεσιν ἰθάκη δέ τε καὶ περὶ πάσειον", n. that οὐ... ἵππεσιν continues the strand of thought in πεδίοιο εὐρέος (vv. 602f.) and οὐτ' ἀρ δρόμοιο εὐρέος (v. 605), while οὐδ' εὐλείμων answers to ὅ ἐν... λευκόν (vv. 603f.: presence of fodder) and οὐτε τι λειμών (v. 605) v 242 ἦ τοι μὲν τρηχία καὶ οὐχ ὄς ἔστιν (Ithaca) Wdflid.: ἵππηλάσιος J. N. O'Sullivan

ἵππημολγός mare-milking; on -η- see ἀνήμελκτος E and Devoto in Festschrift Debrunner 124 Hes. fr. 150, 15 Σκύθας -οῦς. See ἵππημολγοί; also γλακτοφάγος J. N. O'Sullivan

ἵππημολγοί Ethn. Stutenmelker wahrsch. ident. sowohl mit d. Γλακτοφάγοι (s.d.) als auch mit d. Skythen (s. I), kaum jedoch mit e. einzelnen skyth. (oder anderen) Stamm, da es sich um e. allg. Eigenschaft d. Skythen u. verwandter Reitervölker handelt (s. Hdt. I, 216 v. d. Massageten; 4, 2 v. d. Skythen). Nach Wiesner, Arch. Hom. F 2; ders., Die Thraker, Stuttg. 1961, 55 siedelten die ἵππημολγοί nordöstl. des an d. Donau lebenden Teils d. Myser N 5 (Zeus wendet s. Blick von Troja weg auf d. Land d. Thraker, Myser u.) ἀγαυῶν ὄν, ἵππημολγῶν, s. sch. N 5b, 6 a b (m. App.), wonach in Ant. strittig, ob ἵππημολγοί Ethn. oder Epith. zu Ἀγαυῶν bzw. Γλακτοφάγων B. Mader

ἵππηχαίτης harax (on ἵππεο- see ἵππηχαίτης) of horsehair Z 469 λόφον -ην (Hector's helmet is ἵππουριν v. 495; otherwise -χαίτης would suggest hair from mane) Wdflid.: see ἵππειος J. N. O'Sullivan

ἵππηχάρμης L Benedetti⁺, RAL 34, 1979, 169-185 Σχ sch. D Ω 257: ἦτοι ἀφ' ἵππων μαχόμενον ἢ ἵπποις χαίροντα

B fighting from horses and chariot; sense same whether ἵππεο- ~ myc. i-qi-ja or metr. variant of ἵππεο- (see ἵππος B 1 a β), latter favoured by ἵππηχάρμης which otherwise formed on analogy of ἵππηχάρμης when origin of ἵππεο- no longer understood (see L 185 n. 76); w. ἵππηχάρμης, cf. μενα ἵππεο- = μενεπτόλεμος (further L 172-176); only -ης (Hes. fr. 9, 2), -ην; always VE and in genealogical contexts (L 176ff.): Ω 257 (Troilus), λ 259 (Amythaon), Hes. fr. 7, 2 (Macedon), fr. 9, 2 (Aeol.), fr. 205, 1 (Aeacus) Wdflid.: see ἵππημαχος J. N. O'Sullivan

ἵππόβοτος [8ⁱ, 7^o, 2^h, 1^h] M 1 quadrisyll. [εῦ-] ἄργος ἐς/άν -ον Γ 75 = 258, O 30, ο 239./274; ἄργος ἐν -φ δ 562, Hes. fr. 25, 36 [εῦ-] -ου h. Merc. 491 2 penta-syll. [εῦ-εῦ] μυθῶ ἄργος -οιο, Z 152, γ 263; ἐκάς ἵπ-

ber h. Cer. 153 ff., H. ist auch Eponym einer att. Phyle, s. Kroll, RE VIII, 1913, 1924 B. Mader

ἵπποκλέυθος only EGRe and AP 9, 210 Σχ sch. D 126: ἐφ' ἵππων ποιούμενε τὴν κέλευθον. οἶον ταχύτατε. ἱππικέ. ἢ οἶον παραλληλαίαν ἵπποις ὀρμήν ἔχων L ¹Delebecque, Cheval 37; ²Page, History 256. 286 n.90; ³Mühlestein, MH 43, 1986, 214f.

B 'faring with horses, in chariot', *charioteer* (second element from κέλευθος [q.v. in Frisk, Chantraine, Dict.; cf. αἵψροκέλευθος, which is, however, not parallel in its compos. and has special background: see West on Th. 379], not from κελεύω [for which L² 286 n.90], though poet may have had κελεύω in mind: cf. Π 684), in martial context; only of Patr. (3 x in Π, always voc. and at VE; closely parallel to use of ἵππευθ of Patr.: see ἵππεύς B 2) w. honorific force (but idea that it derives from, is justified by, lost extra-hom. saga [L¹-L²] is mere speculat.); Patr. fights both from chariot and on foot (Π 427 ff. 733 ff.; contrast L²) Wdflid.: see ἵππεύς Π 126 Πατρόκλειες -θε = 584^{ex.} = 839^{ex.} J. N. O'Sullivan

Ἴπποκλος S. d. Kopreus u. d. Peisidike, Hes. fr. 70, 33 -ον μεγάθυμον, vgl. West, Cat. 66 B. Mader

ἵπποκομος [5ⁱ] M [L¹ L²] -ον πήληκα Π 797; -ου κόρυθος φάλον ἤλασεν Π 338 [L¹ L²] ψαυον δ' -οι ι ες ... φάλοισι N 132 = Π 216 [L¹ L²] -ων τρυφαλειῶν M 339

B with horse-hair crest, for element of ellipsis (lit. 'horse-haired') cf. ἵππειος, ἵπποδάσεια, ἵππουρις; epith. of κόρυς (3 x), πήληξ (Π 797), τρυφάλεια (M 339); on accent see H. K. Benicken, Studien u. Forschgen auf d. Gebiete der hom. Gedichte etc., Innsbruck 1884, II 922 Occurrences in M Wdflid.: see ἵππειος J. N. O'Sullivan

ἵπποκόμος v. l. Ξ 227, see ἵπποπόλος

ἵπποκοροστής [5ⁱ, 1^H] Σχ sch. D B 1: ἐφ' ἵππων ὀλιζόμενοι. ἢ ἵππους κορύσσοντες τοῦτ' ἔστι πολεμικοί. ἢ ἀφ' ἵππων μαχόμενοι L ¹Frisk, Kl. Schr. 324-329; ²Trümper, Krieg. Fachausdrücke 47f.; ³Borchhardt, Arch. Hom. E 1, 58; ⁴Neitzel in SGLG 3, 237

B in Hom. (only pl.) of ἀνέρες (in general, as distinct from gods), Μῆνες, Παίονας; always VE; prob. (1) 'with horse-haired helmet', i.e. with helmet fitted with a horse-hair plume' (w. element of ellipsis, cf. ἵππειος, ἵπποδάσεια, ἵπποκόμος, ἵππουρις), see L¹ (i. for *ἵπποκορος metri gr.), so too L², L³; cf. κοροστής (i. in metre pl. counterpart of ἄνδρα κοροστήν, and itself used w. ἀνέρες B 1⁺; w. κορ. cf. αἰχμητής, ἀσπιστής, θωρηκτής, wds. derived from items of armour, single weapons, and n. assoc. in Δ 457-459 ἄνδρα κοροστήν ... κόρυθος φάλον ἵπποδασειής), χαλκοκοροστής (esp. of κοροθαυόλος Hector: L¹ 37); rather than (2) 'armed with (i.e. using in battle) horses and chariots' (or act., w. horses as obj.), for which see L⁴, but usage of κορύσσω (never in connect. w. horses: L¹ 328) against this, so general use w. ἀνέρες (so incl. πεζοί); (3) 'marshaller of chariots' (Cunliffe [1924], LSJ) has no basis Wdflid.: see ἵππειος B 1 ἄλλοι μὲν ῥα θεοὶ τε καὶ ἀνέρες -αὶ ἔδδον παννύχιοι (= Ω 677 K 431 καὶ Φρύγες ἵππομαχοὶ καὶ Μῆνες -αὶ among Trojans allies), see L¹ 328 n.2 Π 287 Παίονας -ός, Φ 205 ι ες Hes. fr. 10a, 52 Ἀργίριον ἵπποκοροστήν (sic) J. N. O'Sullivan

Ἴπποκῶν Thraker, Verwandter d. Rhesos, K 518 (Θρηκῶν βουλφῶρον -ωντα, ῥῆσου ἀνεπιὸν ἐσθλόν) B. Mader

Ἴππόλοχος z. HG s. v. Kamptz 74 I König in Lykien, S. d. Bellerophon u. d. T. eines lyk. Königs, V. d. Glaukos, Z 197. 206 (in d. Genealogie), ferner H 13 = P 140 = Z 119^{in.}, M 309 ≅ 387 (παῖδ' -οιο), Z 144 (-οιο ... φαίδιμος υἱός)

II Tr., S. d. Antimachos u. Bruder d. Peisandros, beide zus. von Ag. gefangen u. getötet, Λ 122 (-ον μενεχάρμην), 145; zu den N. des H., Anti- u. Hippomachos (letzterer e. weiterer Bruder), s. v. Kamptz 37 B. Mader

Ἴππόλυτος d. bekannte Heros, nach Cin. c. Naup. fr. 10c (Davies) soll Askl. u. a. auch ihn vom Tode erweckt haben, s. Wilamowitz, GIH 2, 197 Anm. 1 B. Mader

ἵππομανές plant which makes horses mad Hes fr. 350 in Lat. report (Servius on Georg. 3, 280): ... apud Hes., herbam esse quandam, quae hippomanes vocatur ... on compos.: M. Hofinger, Études sur le vocabulaire du grec archaïque, Leiden 1981, 156 J. N. O'Sullivan

ἵππομαχος L Dihle, Homer-Probleme 41f. B 'fighting from horses', which in Hom. one must expect (contra: L, who sees ref. to riding) to mean using horse-drawn chariots in battle (see ἵππεύς B 1 introd., ἵππος; n. also that ἵππομαχος [q.v.] belongs to company of Asius, who use chariots); epith. of the Phrygians (called αἰολοπάλους Γ 185; n. also Phrygian Ἴπποτιῶν) K 431 Φρύγες -οι (ἵπποδαμοι v. l.) καὶ Μῆνες ἵπποκοροσταί (among sleeping Trojan allies) Wdflid.: ἵπποχάρμης; see also s.v. ἵππεύς J. N. O'Sullivan

Ἴππομαχος Tr., S. d. Antimachos, Br. d. Peisandros u. Hippolochos (s. d.), M 189; zum N. s. Dihle, Homer-Probleme 42 m. Anm. B. Mader

Ἴππομένης Gatte d. Atalante, die er im Wettlauf (gg. sie), den Hes. ihn nackt ausführen läßt (vgl. West, Cat. 135), gewinnt, Hes. fr. 72, 74; N. i. d. Fr. 73. 75. 76 nur nicht erhalten (die Äpfel d. Aphrodite: 76, 2. 6. 10. 20f.) B. Mader

Ἴππονόη Nereide, Hes. Th. 251 (-ἠ ῥοδόπηγος) nb. Ἴπποθῆ, s. d.; die wie e. Pferd Verständige (Snell, Entdeckung⁴ 47); sicher nicht 'die sich auf Pferde versteht' (v. Kamptz 74 zu Ἴππόνους), da mit der Bed. von νόος usw. nicht vereinbar; vgl. Ἴππομένης, aber auch Heubeck, Minos 20-22, 1987, 233 B. Mader

ἵππονόμος v. l. Ξ 227

Ἴππονόος zur Bildg. vgl. v. Kamptz 74f.; Mühlestein, MH 22, 1965, 158 A. 18; Heubeck, l.c. s.v. Ἴππονόη I Gr., von Hector getötet, Λ 303 (-ον μενεχάρμην)

II V. d. Periboia, d. zweiten Frau d. Oineus u. M. d. Tydeus nach Hes. fr. 12 u. Theb. fr. 6 p. 12, vgl. Schwartz, Ps.-Hes. 389 B. Mader

ἵπποπόλος only II. Σχ sch. D N 4: περὶ ἵππους πολούντων ἐξ οὗ πολεμικῶν B horse-tending (cf. ἀπόλος), epith. of the Thacians N 4 ἐφ' -ων Θρηκῶν, καθορώμενος (Zeus) αἴαν Ξ 227 σεύατ' (Hera) ι ες (vv. II. ἵππονόμων, ἵπποκόμων) ὄρεα Cf. ἵπποτοφός of Thrace; see in general G. Wiesner, Die Thraker, Stuttgart 1963, 59f. w. n. 27 (p. 207), Georgijewa, Eirene 4, 1965, 116f. Wdflid.: see ἵπποδάμος J. N. O'Sullivan

Ἴππος* [416ⁱ, 44^a, 33^H, 25^b, 6^c (in extant vv.)] E IE, myc. i-go (see Gérard-Rousseau⁺, Mentions religieuses 120-122; F. Vandenaabeele and J.-P. Olivier, Les idéogrammes archéol. du Linéaire B [Études crétoises, tome XXIV], Paris 1979, 63-76), cf. e.g. Lat. equus, OI ech; in Gr. initial ι and aspirat. problematic, see Risch, Kl. Schr. 458 and CFS 41, 1987, 172s. Deriv.: see here wds. beginning w. ἵππ-/ἵππ-; also εὖ-, πλήξ-, πολύιππος; Εὖ-, Κτήσ-, Λεύκ-, Μελάν-, Ξάνθ-, Φειδίππος, Ἄλκ-, Διωξ-, Δωρ-, Λυσ-, Μεν-, Νικήππη

F -ος 10, -οιο 1, -ου 2, -ω 4, -ον 16; -ω 7, -οιου 3, -οιου 2, -ω 6; -οι 95, -ων 110, -οισι(ν) 44, -οις 10, -οις 212; -όθεν 2

M I disyll. Ia stem in longo [...] -φ δ272; -ον ἄγειν Ψ613; -οι ἀερίποδες Γ327, Ψ475 [...] -ον ἄγων Ψ577, 596 [...] -ος εὐξουν / εὐτροχον ἄρμα τιταίνων Β390, Μ58; -ος Ζ506 = Ο263, Θ81, Χ22, Ψ338, 517; μέγαν -ον θ512, Sc. 120; -ον Ψ347, 453, 540; -οι Ε222 = Θ106, Ι1269, Υ221, 394, Ψ487 [...] -ον Ψ265, ε371 [...] Πήγασος/ον -ος Ψ503; -ον Ι467, Ψ336, 609; ἄρματα καὶ τεῶ / ταχέ' -ω, Ε237, Ψ545; [...] Ε230, 356; αὐτῶ/ἄν τε καὶ -ω(ν) Β466, δ20 (see also Ν684 etc., Ρ400 etc. [...] -ω Θ41 = Ν23, Ρ504; (ἐκ)φερον -οι Β838 = Μ96, Ν31, Ψ376; ἢ εὐ μελήσουσιν δ' ἔμοι -οι Ε228, Κ481; δέ μοι/τοι/οι -οι Δ27, Ε295, Θ104, 122 = 314 = Ο452, Κ407, 477, Υ489, Ψ303; οὐ/αί/οὶ δέ οἰ -οι Λ339, Μ50, Ψ392, 500; μοι/τοι -οι Ψ309, δ635; παρὰ δέ σφιν ἐκίσταφ δίδυγες -οι Ε195, Κ473; "ἔκτορος ὀκέες -οι, Θ88, Π833; (ὑπ)έκφερον [...] Ψ383 = 866, γ496; [...] Ε257, Κ474, 520, Π370, 380, Ψ373, Sc. 61; (καὶ) μώνυχες -οι Ι127, Λ708, Π375, Υ498, Χ162, Ψ279, 435, 550; καλλιτριχές -οι Κ491, Σ223, Ψ530; (αὐτοῖ) τε καὶ -οι Ν684, Ρ644, Σ153, γ324; ἄρσενες -οι Ψ377, ν81, h. 31,14; τ'/κ'/δ' ἐριαύγενες/ας -ου/ους Κ305, Λ159, Ρ496, Σ280, Ψ171; ὀψηχέες/ας Ε772, Ψ27; ἔμμεναι -οι/ων Δ142, Ψ459; -οι Κ568, Λ597, Π367, Χ464, Ψ276, δ708, Sc. 191, Cert. p.37,30; ἀνδρῶν / πεζῶν τε καὶ -ων, Ρ400 / ζ267 = ρ436; δέ [...] Υ326; κέντρορες -ων Δ391, Ε102; δς/ὄν θά τοδ' -ων (ὠκυπόδων) Ζ18, Θ128; [...] h. Αρ. 270; ἀφ' -ων Ε19, Ο386, Π810; πόδες / ποσίν -ων Ε504, Λ152 / Sc. 63; ἐναντίον/ον ἠλυθεν/ον -ων Ο454, ζ278; ὠκυπόδων σθένος / κτύπον -ων, Hes. Sc. 97, fr. 75,22 (ὠκυπόδων) / h. Αρ. 265; [...] Ρ175; ταχέων / μάργων ἐπιήτορες -ων h. 17,5 = 33,18 / Vit. p.9,4; -ων Ε263, 851, Ζ511 = Ο268, Θ83 (τριχές -ων), Κ529, Λ109, 179, 702, Π794, Σ531, Cert. p.38,7 (καυχένας -ων); (πεδιονδ' / Πύλονδ') ἔχον ὀκέας -ους, Γ263, Ε240, Λ127, 760; ἐλαύνοντι/ομεν' [...] Ε275, Μ62, Ο259; (ἐπί)σχειν/σχεμέν' [...] Θ254, Ρ465, Sc. 350; ὑπ' ἄρμασιν [...] Θ402 = 416, Σ244, Ω14, γ478; [...] Ε261, Κ527, Π148, Ψ294, 516, δ28, Sc. 307; μέθ/έρεπε κρατερώνυχας -ους Ε329 / Π724 = 732; ἐλαύνων ἦσσανα; / πρόσσοθεν -ους Ψ322, 533; ἐλάσητ' μώνυχας -ους, Ε236, Λ289, Ψ536; (ὕπ)έστρεφε [...] Ε581, Ρ699; ἔχε [...] Ε829 = 841, Θ139, Λ513, Π712, Τ424, Ψ398 = 423; [...] Ε321, Ο157 = 432, 374, Κ392, 498, 537, 564, Λ738, Φ132, 521, Ψ7, ο46, Hes. fr. 30,4; χρυσάμπυκας (ἦτεν / ἔντυεν) -ους Ε358, 363, 720 = Θ382; (δόδες) δέ μοι/τοι/οἰ -ους Ε359, Λ718, Ψ571 / ο81 / γ369; (εὐτροχον) ἄρμα καὶ -ους Θ438, Ψ334, Ο440, Hes. Sc. 463, fr. 30,6, h. 31,15; ἀλλὰ λύ' -ους Κ480, δ35; ἴμασσεν / ἐλασσεν' καλλιτριχας -ους, Λ280, 531 = ε380 = ο215, Ρ624, Sc. 372, h. 32,10; [...] Ε323, Φ348, 433, 503, Ν819, γ475; ὄφρ' ἴκεθ' -ους Ν535, ε429 (Ν536ff. = ε340ff.); ἐρυσάρματας -ους Ο354, Sc. 369; εὐτριχας ὀπλίσαθ' / ἠλασσαν -ους Ψ301, 351/13; ἠλασεν -ους Λ488, Ρ614, Ψ514; -ους Α154, Ε269, 748 = Θ392, Ε752 = Θ396, 257, Ι123 = 265 = Τ244, Ι708, Λ756, Ο447, 680, Ρ501, Ψ357, 426, 450, 513, ψ244 [...] -ου Ψ525; -φ Υ224; -ω Ι127, Ρ486; -ου/ων/ους (δ') Αίαικίδαο Ρ426 / 76 / = Κ402; -οι Β763, 770, Ε192 = ε299, Ο179, 564, Κ558, Λ615, ε307, Ψ321, 480, 578, Ω326, Vit. p.17,8 (= Cert. p.43,22); -ων ἠνί' (ἔχοντα) Θ121, 319, Π739; -ων (μ/τ') ὠκυπόδων Κ535, = σ63, Sc. 96; -ων/οἱς ἀθανάτων/οι Ρ476, h. Cer. 382/18 = 32 (see also Π154 in [...] -ων Ε202, 267, Ψ508, 584, Ω51, Sc. 65, h. 22,5, Choer. fr. 4,5, p.268; -οἱς ὠκυπόδεσσιν Ψ504, Sc. 470 (see also Op. 816 in [...] -οἱς Ρ460, Ψ372 (= 449 [...] -οἱς)). 400, h. 31,9; -οἱς δέ Τρωούς / Πριάμφ ὑπαγε/ον ζ(ῶν), οὐς Ψ291, Ω279; -οἱς (θ') ἠμιόνους/οἱ τε/δέ Ψ260, Ω471/697; -οἱς ὠκύποδας / ἀρείποδας Ε732, h. 28,14 / h. Ven. 211; -οἱς δ' Αὐτομέδων/οντα Π145, Τ392; -οἱς οἰ/τοῖ δ(έ) Ψ131, 496/449 (= 372 [-οἱ]); -οἱς τ'/δ' εἰς/εἰσ- Ε183, Ο385, Τ281, δ601; -οἱς Γ260, Δ226, Ε25, 165, Ο168, Κ557, 567, Λ48 = Μ85, Λ620, 680, Μ76, Ν400, Ο457, Π728, Ψ11, 407, 498, γ492 = ο145 = 190, φ30, Sc. 466, h. Cer. 375, h. Αρ. 236, h. Merc. 568 [...] -ω Ζ38; -οἱς μὲν λῶσα,ε Θ440 ([...] αν 543+ in [...]); -οἱς Ψ341, Hes. fr. 165,10

ἵππος (ἴππους) [...] -ου θ492; -ων ὠκεῖων, (also Η15 in [...]) Δ500, Η240, h. Αρ. 262 (κύπτος [...] , cf. Sc. 97 etc. in [...]) (ἐτέρωθεν) καθ'/ἀφ'/ἐξ -ων, ἄλο χαμάζε Ε111, Π733, 755, 4 Ω469; (μὲν) [...] ὥσε χαμάζε Ε835, Λ143 = 320, Υ461; καθ' -ων ἀξαινατ' Ζ232, Λ423 = Υ401; ἐξ/ἐφ' -ων Ε163, Π749/Ε249, Μ82, Ω356; ἐνεχ' -ων Λαομέδοτος Ε640, Hes. fr. 43,α,64 (ἐνεχ' ἴππων); καὶ -ων ξανθά κάρηνα Ι407, Hes. 8 fr. 180,8 (ξανθὰ κάρηνα); πρόσθ' -ον ο164 (also Θ100 etc. in [...]); (ἠμιόνους) καὶ -οἱς ἀθανάτοισι / ὠκυπόδεσσι Π154, Op. 816; ἠμιόνους τε, καὶ -οἱς Ω350; -οἱς [...] Ω576, 690; -οἱς Ψ506 1b stem in brevis [...], Ε588, Θ136; 12 τῶν δ' -οἱ μὲν Ψ311, Sc. 347; -οἱ Π393; ἐξ -ων (δ') ἀποβάντες / ἀπέβαινεν ἐπὶ χθόνα Γ265, Θ492/Ω459; -ων ἐπιβησά-μενον/βάς/βάντες Ε46 = Π343/Ε328 / Sc. 286; στατ' (δ') -ων προπάρουθε (καὶ) Ψ582, Ω286, ο150, h. Cer. 63; ἐνθ' 16 -οἱς ἐστησε+ Ε368, 755 = 775, Θ49, Ν34; ἀψ -οἱς στρέψαι/αντα Ν396, Υ488; -οἱς τε καὶ ἄρμα (α) Α528, Μ120; -οἱς μὲν λῶσαν Θ543 = δ39 (see also Κ440 in [...]); -οἱς καὶ δίφρον δ590 (see also Ν392+ in [...]); -οἱς Γ113, Δ302, (-οἱς ἐχέ- 20 μιν, see also Μ124 in [...]), Η342, Θ86, Λ192 = 207, ο205, Sc. 337, h. 9,3 [...] -ον Λ523; -οἱ Β775; αὐτῶν / ἀνδρῶν ἠδ' -ων Β762, Υ157; δ' -ων ἀποθήσομαι / ἐπιβαίνεμέν' Ε227 = 24 Ρ480/Ε255, Κ513; πρόσθ' -ων Θ100, 134, Ν385, 392 (καὶ 24 δίφρου, see also δ590 in [...]); = Π485; -ων/οἱς τε καὶ ἀνδρῶν/ἀνέρας (ἀσπιστάων / ιδιώτας) Θ214, Κ338, Ρ740/Β554 = Π167, Λ497; (ὁ δ'/δ' γ') ἐξ -ων Η16, Λ94 (κατεπάλ-μενος), ε435; -ων Η15 (ἐπαλόμενον); μάστιγην δ' -οἱς Ε768 28 = Κ530 = Α519, Θ117; -οἱς τε καὶ, ἄρματα Κ322; [...] ἠνίοχον / ἠμιόνους Μ111, Ω362; -οἱς Ε651, Κ545, Ο119, Ψ458, φ22 [...] -φ Δ145; -οἱ/οἱς αὐτοῖσιν ὄχεσφιν Ο290, Λ699; -οἱς ἴδων Κ436, 550; -οἱς Θ113, Μ124 (-οἱς ἔχε, see 32 also Δ302 in [...]) [...] -ον δέ τοῖς αὐτοῖς Ψ591; ἐπιμῖξ -οἱ/ων τε καὶ αὐτοῖ / ἀνδρες / ἀνδρῶν (see also Θ214 etc. in [...]) Λ525, Φ16, Ψ242; -οἱς τε καὶ, Κ464 2 trisyll. 2a stem in longo [...] -όθεν θ515, ι531 [...] -οἱσι(v) [...] 36 καὶ ἄρμασι(v) (κολλητοῖσι) Ε199, Ψ286, ρ117; -οἱσιν καὶ ὄχεσφιν Μ114, δ533 [...] ἀφ' / ἐφ' -οἱν Ε13, ο182; -οἱ-σίν, τε καὶ ἄρμασι κολλητοῖσι(v) Hes. fr. 26,36 (ἴπποισι)ν τε [...]] = fr. 251,α,5 (ἴπποισι), fr. 180,15 (ἴπποισίν τε καὶ 40 ἄρμασι(ι); [...] Β383, h. Αρ. 213 [...] ἐφ' -οἱν, Ψ362 [...] [...] Τ396; (σὺν) -οἱν/οἱσιν καὶ ὄχεσφιν(ι) Ε107/Δ297, Ε219, 794, Ι384, Μ119, Σ237 2b stem in brevis [...] -οἱο Θ87; (θ') -οἱσι καὶ ἄρμασι(v) (κολλητοῖ- 44 σι(v)) Δ366 = Α198, Ψ8, 319, δ8, Hes. fr. 70,31 (σὶν) [...] , [last wd. not κολλητοῖσι], fr. 193,10 (ἴπποισι) καὶ ἄρμασι κολλητ(ι), fr. 251,α,11 (ἴπποισι), h. Merc. 69; (σμεδρᾶλέον [δ'] / ὠς εἰπῶν) -οἱσιν, ἐκέλετο Ο184 = Ψ442, Τ399 = 48 Ψ402, Sc. 341 = h. Cer. 88; [...] Ρ456 (+ μεν ἦ), see also Ω442 below); -οἱσι(v) Κ330, Ο679, Π684, Ψ375, 405, 638, Ω442 ([...] καὶ ἠμιόνους μόνος ἦ), see also Ρ456 above, Ω362 in [...], h. Cer. 81, Aristeas fr. 3,3 p.245, h. Ven. 217 52 [...] -οἱσι(v) Ο260, Ψ390

L ¹W.Wegener, D. Tierwelt bei Hom., Programm Königsberg 1887, 17-22; ²Körner, Hom. Tierwelt 24-29; ³F. Schachermeyer, Pos. u.d. Entstehg. d. gr. Götterglaubens, Salzburg 1950 (see index p.215 s.v. Pferd); ⁴Lee, BICS 6, 1959, 8-17, 19f.; ⁵Richter*, Arch. Hom. H 70-76; ⁶Wiesner*, Arch. Hom. F 11f. 20-32, 64, 66, 90, 99, 110ff.

B horse, in dual and pl. sometimes denoting by bra- chylogy 'horses and chariot(s)' (see I aβ); masc. (usu.) or fem. 60 (on gender, sex L⁴ 8, L⁴ 73, 64, M.M. Willcock, The ll. of Hom., London 1978-1984, on Θ113, Ψ433); on breeding Hom., London 1978-1984, on Θ113, Ψ433); on breeding 64 (incl. mule-breeding: see also ἠμιόνος) see L¹ 19, L² 25, 27, L¹ 71ff., L¹ 11, 30, 32 (districts L² 25, L² 75f., L² 30; on assoc. w. Troy see εἰπωλος), colours L² 24f., L² 73f., fodder L² 26f., 68 L² 71f.; used to draw chariot (see 1; never to load loads or plough, contrast βοῦς ἠμιόνος), on traces of riding see ἵππεύς Β1 introd., Hes. Sc. 286; on milking see ἵππιμολογός, Ψπη- μάγοι; δαρτὰ πρόσωπα as headdresses: see δαρτός; highly valued: herd a sign of wealth (Υ221; n. also Ἐχπίωλος, πολλύπτος), (special) horses given as recompense (Ε265ff., 123+, h. Ven. 211), gift (δ590), prize (Ψ265 etc. [brood

mare]. 260. 550), envisaged as reward, pay (K 305 etc.; E 640. 651, Hes. fr. 43 a 64, fr. 165, 10); on horses as booty, horse-raiding L² 27, L¹ 29; connect. w. gods, religion: draw chariots of gods (L¹ 20; Art. h. 9, 3, Hades h. Cer. 18 etc.; Helios e.g. h. Cer. 88, h. Merc. 69, h. 28, 14, h. 31, 14f., Selene h. 32, 10); on assoc. w. Pos. see L¹ 47f. 168, w. Ath. Yalouris, MH 7, 1950, 66ff., w. Hera ibid. 78; horses given by Zeus to Tros (E 265ff.), by Pos. to Pel. (see s.v. Βαλῖος; horses of Hades also immortal: h. Cer. 18 etc.), those of Eumelus reared by Ap. (B 766), Hermes given charge of horses by Ap. (h. Merc. 568); on Pegasus L¹ 174-188; horses w. supernatural qualities P 426ff., T 404ff. (Ach.'s), Y 226 (mares sired by Boreas; Ach.'s horses also sired by wind: P 50; see further L¹ index p. 216); sacrificial victim Φ 132, funeral offering Ψ 171; h. in art L¹ 54-60, L¹ 76, L¹ 64. 66. 90. 99. 114ff. Epiths. and adjs. (see Parry, *Épithète* 140f. [= MHV 113f.], P. Vivante, *The epiths. in Hom.*, New Haven-London 1982, 72-74. 196-198. 209): ἄρσενες θήλας/εἵαι; ἀερόποδες/ων/ας, αἰθῶνες, ἐριαύχενες/ας, εὐρυχίτας, καλλίτριχε/ες/ας, ναναχήποδες, κρατερώνυχας, μώνυχες/ας, κυανοχαίτη/ην, μέγαν/άλιο, πηγούς, χαλκόποδ'; ἀελλοπόδεσσι, πόδας αἰόλος, εὐσκαρθμοι, ποδώκεες/ας, ταχύν/έ/εες ὠκέες/εας/εἰάων, ὠκυπέτα, ὠκύποδες/ων/εσσι(ν)/ας; ἀριστέρος, δεξιόν, διζυγες, ἐρυσάρματες/ας, τετρόροιοι; κεντηγενέας, κέλητ': Νηληΐαι, Τρώοι; Τρωαί/οὺς; ἀθανάτων/οισι/ους, ἄμβροτοι; ἐξέτε' ἀδμήτην, ἀεθλοφόρος/οῖ/ους, μάργον, στατῆς, ὕψηχες/ας, χρυσάμπυκας; see also B 765; of Trojan horse: δουρατέων, μέγαν, ἐσώθ' WdPld.: παρήρορος, πᾶλος; named horses: Αἴθη, Ἀρίων, Βαλῖος, Λάμπος, Ξάνθος, Πήγασος, Πήδαρος, Πόδαργος, Φαέθων; ἄρμα(τα), δίφρος, ὄρμα I lit. the animal horse Ia harnessed to chariot (incl. yoking, unyoking); normally team of two (hence occ. dual: L¹ 20, L¹ 20), occ. w. trace-horse (παρήρορος, Θ 81ff., P 152ff., 467ff., see further L¹ 20-22. 90. 99), rarely team of four (Θ 185, A 699, v 81; L¹ 22f. 66. 99, Webster, *Mykene* 285); chariot used in war (L¹ 26-29; see also ἱππέυς B I introd.), racing (L¹ 25f.), travel (L¹ 25; Lorimer, *Monuments* 503f.), cult (L¹ 24f.). Ia a sg., one of team (incl. general. sg.) or παρήρορος (Θ 81. 87, P 467) B 390 ἰδράσει δέ τευ -ος ... ἄρμα τιταίων, M 58 ἐνθ' οὐ κεν βέα -ος ... ἴ' ἐσβαίη Δ 145 (checkriepce) κόσμος θ' -ω (-ων v.1.) ἔλατ' ἡί τε κῦδος X 22 σευάμενος (Ach.) ὡς θ' -ος ἀεθλοφόρος σὺν ὄρμασιν, ἴ' ὄς ῥά τε βέα θεσσι τιταίνόμενος, πεδίοιο Ψ 517 ὄσων δέ τροχῶ -ος ἀρίσταται, ὄς ῥα ἀνακτα ἔλκῃσιν πεδίοιο ἴ' σὺν ὄρμασιν 336 τὸν δεξιὸν -ον ἴ' κένσιν ὀμοκλήσας, εἰζαί τε οἱ ἡνία χερσῖν 338 ἐν νόσση δέ τοι -ος ἀριεπρέα ἐγχυμφθῆτω 453 φράσσατο (Idom.) δ' -ον ἀριεπρέα προύχοντα (colour, marking) T 404 τὸν δ' ἄρ' ὑπὸ ζυγῶφι προσέφη πόδας αἰόλος -ος Ξάνθος Ψ 347 οὐδ' εἴ κε μετόπισθεν Ἀρίωνα, δῖον ἔλαυνον ἴ' Ἀδρήστον ταχύν -ον, ὄς ἐκ θεῶν γένος ἦεν, ἴ' ἡ τοὺς Λαομειδοντος Hes. Sc. 120 (Her. to Iolaus): "μέγαν -ον ἴ' κυανοχαίτην ἴ' πάντη ἀναστρωπᾶν" Ψ 525 ὀρέλλετο γὰρ μένος ἡῶ -ου τῆς Ἀγαμεινονέης, καλλίτριχος Αἴθης Θ 81 -ος εἰτεροτο (ἐδάμνατο Ar.), τὸν βάλεν (Alex.) ἰῶ (ἄρην καὶ κορυφήν, ὄτι τε πρώται τριχες ἵππων ἴ' κρῆνι ἐμπερῶσαι, μάλιστα δέ καιρίον ἐστίν) 87 -οιο παρηρορίας ἀπέταμνε P 467 Πήδασον οὐτασεν -ον ἴ' ἐγχεῖ δεξιὸν ὦμον Iaβ dual, pl.; of complex 'horses and chariot' there was strong tendency to leave chariot, as mere appendage, unexpressed, expl. expressing only the animate motive power, the horses (a form of brachylogy natural in sit. where horses used all but exclusively to draw chariot), so that ἴ. sometimes used even where we should expect wd. for 'chariot(s)' (for implausible view that ἵππω/οι actually replaced an original myc. *i-qi-ja* in text see L¹ and O. Weber, *Ausgew. Wörter des myk. Gr. der Linear B-Tafeln u. im hom. Epos*, Diss. Salzburg 1971 [unpubl.], 17-55); assigning of indiv. passage to one of subcategories here occ. debatable (cf. e.g. L¹ 9), but overall spectrum clear. Where ἴ. refers to horses alone (not including chariot[s]): Δ 27 καμέτην δέ μοι -οι (-ω v.1.) K 402 μεγάλων δῶρον ἐπεμείατο θυμός, -ων Αἰακίδαο, ... οἱ δ' ἄλγενοι ἴ' ἀνδράσι γαε θνητοῖσι δαμῆμεναι ≅ P 76 (-ους) 426 -οι δ' ἴ' (κλαίον) E 263 Αἰνείαο δ' 72

ἐπαίξει μεμνημένος -ων (καλλίτριχας -ους v.1.) ἴ' ἐκ δ' ἐλάσαι Τρώων (account of horses' lineage) 588 -ω πλήξαντε (Mydon) χαμαι βάλον Θ 113 Νεστορέας ... -ους θεράποντε κομείτην (for κομῆω cf. h. Ap. 236; cf. ἵπποκόμος) 127 οὐδ' ἄρ' ἐτι δὴν ἴ' -ω δευέσθην σημάντορος 1269 ὄσο' Ἀγαμέμνονος -οι ἀέθλια ποσσὶν ἄροντο 127 (Ag.: "he would be rich ῥ' τόσσα γένοιτο) ὄσσα μοι ἠνεύκοντο ἀέθλια μώνυχες -οι" K 436 τοῦ (Rhesus) δὴ καλλίστους -ους ἴδον ἠδὲ μεγίστους ἴ' λευκότεροι χιόνος, θείειν δ' ἀνέμοισιν ὁμοῖοι (ἄρμα ref. to separately v. 438) Λ 497 δαίρων -ους τε καὶ ἀνέρας Φ 521 Τρώας ὁμῶς αὐτοὺς τ' ὄλεκεν καὶ μώνυχας -ους Λ 597 Νέστορα δ' ἐκ πολέμοιο φέρον Νηληΐαι (Νηληΐοι v.1., Νηληΐον ant.) -οι ἴ' ἰδρῶσαι, ἦγον δὲ Μαχάωνα Π 866 τὸν δ' (Autom.) ἔκφερον ὠκέες -οι ἴ' ἄμβροτοι (which gods gave Pel.) M 50 οὐδὲ οἱ -οι ἴ' τόλμων (to cross the trench) ὠκύποδες, μάλα δὲ χρεμέτιζον ἐπ' ἄρκω ἴ' χελεῖ ἐφρασταάτες Sc. 347 τῶν δ' -οι (ὄξεῖα χρέμισαν) N 385 περὶ πρόσθ' -ων τὰ δὲ πνεύοντε κατ' ὦμων P 501 μὴ δὴ μοι ἀπόπροθεν ἰσχήμεν -ους, ἀλλὰ μάλ' ἐμπνεύοντε μεταφρόνω Ψ 377 τὰς δὲ μετ' ἐξέφερον Διομήδους ἄρσενες -οι, ἴ' Τρώοιο (warming Eum.'s back w. their breath) Π 154 καὶ θνητὸς ἐὼν (the horse Pedasus) ἔπεθ' -οις ἀθανάτοισι P 476 -ων ἴ' ὦν (of Ach.) ἐχέμεν δμησίν τε μένος τε Π 506 Μυρμιδόνες δ' αὐτοῦ σχέθον -ους φυσιοῦστας ἴ' ἰεμένους φοβέσθαι, ἐπεὶ λίπον ἄρματα ἀνάκτων (on difficulties in last clause see Leaf ad l.) Σ 280 ἐπεὶ κ' ἐριαύχενας -ους ἴ' παντοῖου δρόμου ἄση (Ach.) ὑπὸ πτόλιον ἡλασάκων Y 498 ὑπ' Ἀχιλλῆος ... μώνυχες -οι ἴ' στείβον ... νέκυας Ψ 321 -οι δὲ πλανῶνται ἀνὰ δρόμον, οὐδὲ κατίσει (the thoughtless charioteer) 375 -οιοι τάθη δρόμος 407 (Antil. to his horses): "-ὦν δ' Ἀτρεΐδαο κίχνατε ... ἴ' καρπαλίμως (lest the mare Aethe put you to shame)" Ψ 584 (Men. to Antil.): "-ὦν ἀψάμενος γαίηχον ἐννοσίγαιον ἴ' δμυθι ..." Sc. 61 χθόνα δ' ἔκτυπον ὠκέες -οι ἴ' νόσοντες χηλῆσι P 175 οὐ τοι ἐγὼν ἔργια μάχην οὐδὲ κτύπον -ων (cf. h. Ap. 265. 270, K 535 below) h. Ap. 262 (Telphusa to Ap.): "if you build a temple here) πημανέει σ' αἰεὶ κτύπος -ων ὠκέων" (vv. 261-289 om. ET) P 400 τοῖον Ζεὺς ἐπὶ Πατρόκλῳ ἀνδρῶν τε καὶ -ων (ἐτάνωσσε πόνον) h. Cer. 382 (οὐδὲ θάλασσα ...) -ων ἀθανάτων (of Hades) οὐτ' ἄκριες ἐκχεσθον ὄρμην h. 9, 3 -ους ἄρσασα (Art.) ... Μέλῃτος B 762 τίς τ' ἄρ τῶν ὄχ' ἄριστος ἐην, σὺ μοι ἐννεπε, Μοῦσα, ἴ' αὐτῶν ἠδ' -ων, οἱ ἄμ' Ἀτρεΐδῃσιν ἐποντο (thought of as chariot-horses) B 762 -οι μὲν μέγ' ἄριστοι (on the Greek side) ἔσαν Θρησιάδαο, ἴ' τὰς Εὐμηλος ἔλαυνε ποδώκεας θρηΐδας ὡς, ἴ' στριχας οἴετας, σταφυλῆ ἐπὶ νῶτον εἴσας (reared by Ap. in Perea) 770 -οι θ' οἱ φορέεσκον ... Πηλεΐωνα (were the best) E 267 οὐνεκ' ἄριστοι (horses given by Zeus to Tros) ἴ' -ων, ὄσσοι ἔασιν ὑπ' ἡφ τ' ἡελίον τε Θ 104 βραδέες δέ τοι -οι Ψ 309 ἀλλὰ τοι -οι ἴ' βάρδιστοι, θείειν 530, ... οἱ ἔσαν καλλίτριχες -οι N 819 (φειγῶν ἀρήση) θάσσανας ἰρήκων ἔμεναι καλλίτριχας -ους Ψ 276 ἴστε γὰρ ὄσσον ἐμοῖ (Ach.) ἀρετῆ περιβάλλετον -οι (immortal, given by Pos. to Pel.) 311 τῶν δ' -οι μὲν ἔασιν ἀφάρτεροι 322 ἐλαύνων ἴσσανας -ους 578 (Men. will avoid charge of winning the mare) ὄτι οἱ πολλὸν χέρονες ἴσαν ἴ' -οι, αὐτὸς δὲ κρείσσων ἀρετῆ τε βῆη τε E 222 (Aen. to Pand.: "mount my chariot) ὄρμα ἴθραι ἴ' οἱοι Τρώοιο -οι, ἐπιστάμενοι, πεδίοιο, ἴ' κραιπνὰ μάλ' ἐνθα καὶ ἐνθα διακίμεν ἠδὲ φέβεσθαι" (taken up by dual v. 224) = Θ 106 (μῆστωρε [-ρα v.1.] φόβιοιο) Ψ 475 αἰ δ' ἐτ' ἄνευθεν ἴ' -οι ἀερίποδες πολέος ἴ' δένται Λ 615 -οι γὰρ με παρήϊξαν πρόσσω μεμῆναι Π 375 ταυῖοντο δὲ μώνυχες -οι, ἄσφορον προτὶ ἄστου X 162 ὡς δ' ὄτ' ἀεθλοφόροι περὶ τέρματα ἴ' ἴ' ῥίμφα μάλα τρωχῶσι Π 393 (as when torrents rush from mountains) ὡς -οι Τρωαὶ μεγάλα στενάχοντο θεοῦσαι 833 Ἐκτορος ὠκέες -οι ποσσὶν ὀραρέχεται πολεμίζειν Ψ 392 αἰ δὲ οἱ -οι ἴ' ἀμφὶς ὀδοῦ δραμέτην (when the yoke was broken) 449 (Ἀργεῖοι) εἰσορόωντο ἴ' -ους; τοὶ δὲ πέτοντο κόνοντες πεδίοιο 496 εἰσοράσθε ἴ' -ους; οἱ δὲ τάχ' αὐτοὶ ἐπειγόμενοι περὶ νίκης ἴ' ἐνθάδ' ἐλεισόνται E 772 τόσσον ἐπιθρόσκουσι θεῶν ὕψηχες (ὕψαύχενες v.1.) -οι Θ 179 -οι δὲ ῥέα (δ' εὐρέα v.1.) τάφρον ὑπερθρόνοντα Π 380 ἀντικρῶ δ' ἄρα τάφρον ὑπερθρόνον ὠκέες -οι ἴ' ἄμβροτοι (which gods gave to

Π485 γ324 πάρα τοι δίφρος τε καὶ -οι — where *i*. may be taken to denote 'horses and chariot(s)' (for pl. w. ref. to more than one team see L¹ 12), but (at least) prim. ref. seems to be to horses (horse epiths. [exc. ἄρσάματες] cannot be taken as decisive here, such epiths. appearing also where we should expect wd. for chariot: see below): E 183 (Pand. recognizes Diom. by his shield and helmet) -ους τ' εἰσορῶν (v. ath. Ar.) (cf. Ψ 453 ff.) 228 μελήσουσιν δ' ἔμοι -οι O 447 πεπὸνητο καθ' -ους Z 18 Καλήσιον, ὅς ῥα τὸθ' -ων ' ἔσκειν ὑψηλός 86 σὺν δ' -ους ἐτάραξε (wounded trace-horse) O 260 -οισι κέλυνθον ' πάσαν λειανέω (Ap.) 454 ἐναντίος ἦλυθεν -ων (to catch them) P 486 -ω τῶδ' ἐνόησα ... Αἰακίδαο ' ἐς πόλεμον προφανέντε X 464 ταχέας δέ μιν (Hect.) -οι ' ἔλκον ἀκηδέστας ... ἐπὶ νῆας Ψ 373 πύματον τέλεον δρόμον ὠκέας -οι 450 πρώτος δ' Ἴδομενεὺς ... ἐφράσασθ' -ους 458 -ους αὐγάζομαι 459 ἄλλοι μοι δοκέουσι παροίτεροι, ἔμμεναι -οι 480 -οι δ' αὐταὶ ἔσαι ... ,αι, αἶ τὸ πάρος περ, ' Εὐμήλου, ἐν δ' αὐτός ... βέβηκε 487 (ἴστορα Ἀγαμέμνονα θείομεν) ὀπότερα προσθ' -οι 498 (γνώσεσθε) -ους Ἀργείων, οἱ δευτέροι οἱ τε παρόνθεν 571 (Men. to Antil.): "βλάψας δέ μοι -ους, ' τοὺς σοὺς πρόσθε βαλόν" δ 601 (Tel. to Men.): " -ους δ' εἰς ἴδακην οὐκ ἄξομαι" (refusing gift of 'horses and chariot') h. 31,14 ὑπὸ δ' ἄρσενος -οι Ξ 307 -οι δ' ἐν πρυμναρείῃ ... Ἰδης ' ἐστάς, οἱ μ' οἴσουσιν δ 20 ἐν προθύροισι δόμων αὐτῶ τε καὶ -ω (στήσαν) Sc. 191 ἐν (i.e. on shield) δ' Ἄρεος ... ποδάκεις ἔστασαν -οι ' χρύσοι, ἐν δέ καὶ αὐτός (Ἄρης δίφρου ἐπεμβεβάσας), ref. here perh. only to horses B 838 ὄν (Asius) Ἀρισβήθεν, φέρον -οι, ' αἰδῶνες μεγάλοι = M 96 N 31 τὸν δ' (Pos.) ἔς ... νῆας εἰσακαρθμοί ... , P 383 τὸν δ' (Hect.) ἔκφερον, ὠκέας -οι ≅ γ 496^α P 367 Ἔκτορα δ' -οι ' , (across the trench) ὠκύποδες σὺν τεύχεσι Ψ 376 ὦκα δ' ἔπειτα ' αἶ Φηρητιάδαο ποδάκεις ... , -οι E 257 τοῦτ' α 88 Ἔκτορος ... , ἦλθον ἀν' ἰωχμόν ... ἠνίοχον φορέοντες E 275 τῶ δέ τάχ' ἐγγύθεν ἦλθον, ἐλαύνοντ' ὠκέας -ους ≅ M 62^α ≅ O 259^α A 289 ἰθὺς ... , ἔτε μώνυχας -ους (Δαναῶν) 488 σχεδὸν ἤλασεν -ους, P 614 ὦκα ποδάκεις ... , Ψ 514 τῷ δ' ἄρ' ἐπ' Ἀντίλοχος ... , Ψ 13 τρίς περὶ νεκρὸν ἔδοτριχας ἦλασαν -ους ' μωρόμοιοι O 385 -ους δ' εἰσελάσαντες (Trojans, within the Gr. wall) Ψ 357 (Ἰστατος) Τυδεΐδης ... λάχ' ἐλαυνόμεν -ους Ω 697 ἔς ἄστυ ἔλων ... , -ους ἡμίονοι δέ νεκρὸν φέρον o 215 ἔλασαν (Ἰμασεν v.l.) καλλιτριχας -ους ' ἄψ Πυλίων ἔς ἄστυ ≅ h. 32,10^α (n. πάλους v.9) E 25 -ους δ' ἐξέλασας (Diom.) ... , δῶκεν ἑταίροισιν κατάνει 44 ἐπὶ νῆας 323 Αἰνεΐας δ' ἐπαίξας καλλιτριχας -ους ' ἐξέλασε Τρώων, N 400 -ους δ' Ἀντίλοχος (ι .) E 236 (μῆ) αὐτῶ (Aen., Pand.) τε κτείνη καὶ ἔλασση (Diom.) μώνυχας -ους P 496 αὐτῶ τε κτενέειν ἔλαάν (ἔλειεν v.l.) τ' ἐριαυχενας -ους E 165 -ους δ' οἷς ἐτάροισι δίδου (Diom.) μετὰ νῆας ἐλαύνειν A 738 ἔλων ἄνδρα, κόμισσα δὲ μώνυχας -ους G 263 (βῆσθεο δίφρου) πεδίοδ' ἔχον ὠκέας -ους, = E 240^α = A 760^α Ω 254 (none of the Greeks) εὐξάτο Τυδεΐδαο πάρος σχέμεν ... , τάφρου τ' ἐξέλασαι Ψ 516 ἔχ' ἐγγύθεν ... , Sc. 350 τί νῶν ἐπίσχετον ... , ... ; (ἀλλὰ παρῆς ἔχε δίφρου) E 752 δι' αὐτῶν (gates) κεντηνεκέας ἔχον -ους = Θ 396 E 829 ἐπ' Ἀρηί ... ἔχε μώνυχας -ους ≅ 841 = Θ 139^α = A 513^α = T 424^α = Ψ 398^α (παρὰτρέφας) ≅ 423 M 124 τῆ ... -ους ἔχε E 329 Τυδεΐδην μέθεπε κρατερώνυχας -ους, (κρατερωνύχης -οις v.l.) (n. ἵππων ἐπιβάς v. 328) Π 724 Πατρόκλω ἔφεπε (ἔπεχε v.l.) ... , ≅ 732 A 756 ἐπὶ θουπρασίου ... βῆσαν -ους Ω 362 πῆ ... -ους τε καὶ ἡμίονους ἰθύνει ... ; E 581 ὑπέστρεψε μώνυχας -ους, ≅ P 699^α Ω 157 φύγαδε τράπε ... , ' αὐτίς ἀν' ἰωχμόν ≅ 432 257 φύγαδ' ἔτραπεν -ους 168 -ους τε, στρέφαι, καὶ ἐναντίβιον μαχέσασθαι N 396 ἄψ -ους ... , ≅ Y 488^α o 205 στρέψ' -ους ἐπὶ νῆα Θ 348 Ἔκτωρ δ' ἀμφιπεριστρέφα καλλιτριχας -ους G 113 -ους μὲν ἐρῶσαν ... ἐκ δ' ἔβαν αὐτοί E 261 τοῦσδε μὲν ὠκέας -ους ' αὐτοὶ ἐρυκακείιν, ἐξ ἄντυγος ἠνία τεΐνας, 321 τοὺς μὲν εὐὸς ἠρύκακε μώνυχας -ους ' νόσφιν ἀπὸ φλοίσβου, ... , A 48 ἠνίοχ' ... ἐπέτελλεν ἕκαστος ' -ους ... ἐρυκόμεν αὐθ' ἐπὶ τάφω, = M 85 76 -ους μὲν θεράποντες ἐρυκόντων ... , Ω 471 μίμνεν ἐρύκων ' -ους ἡμίονους

τε Π 712 Ἔκτωρ δ' ἐν Σκαιῆσι πύλῃς ἔχε μώνυχας -ους Ψ 426 ἀνεχ' -ους Δ 302 -ους ἔχόμεν P 465 οὐ γὰρ παῶς ἦν οἶον ἐόνθ' ... ἐνὶ δίφρω ' ἔγχει ἐφορμάσθαι καὶ ἐπίσχειν ἀκέας 4 -ους O 457 ἐπὸτρυνε σχεδὸν ἴσχειν ... ' -ους (cf. P 501 above) E 755 ἐνθ' -ους στήσασα Ω 350 στήσαν ἄρ' ἡμίονους τε καὶ -ους, ὄφρα πίοιεν, ' ἐν ποταμῷ h. 28,14 (στήσαν) -ους ὠκύποδας δρηὸν χρόνον Θ 100 στή δὲ πρόσθ' -ων, 8 Νηληϊάδαο 134 (Zeus hurled thunderbolt) κὰδ δὲ ... , Διομήδεος ἦκε (horses cower in fear) o 164 δεξιὸς ἦϊξε (eagle) ... , Ω 286 στή δ' -ων προπάροιθεν ≅ o 150^α ≅ h. Cer. 63^α in foll. places we miss separate expr. of 'chariot(s)' (including cases of pl. = 'chariot force'): Γ 327 (the Trojans sat down) ἦχι ἐκάστω ' -οι ἀερισποδες καὶ ... τεύχεα κεῖτο E 356 ἦερί δ' ἔγχος ἐκέλιτο καὶ ταχέ' -ω A 339 οὐ δὲ οἱ -οι (οὐδὲ οἱ εγχος pap. 59) ' ἐγγυὺς ἔσαν προφυγεῖν Y 394 τὸν μὲν (fallen Trojan) Ἀχαιῶν -οι ἐπισώτρους δατέοντο H 240 ἐπαίξαι μόνον -ων ὠκείων A 702 τὸν δ' ἔλαττηρ' ἀφίει ἀναχήμενον -ων Ω 51 -ων ἐξάπτων περὶ σῆμ' ἐτάροιο ... ἔλκει ξ 278 ἐγὼ βασιλῆος ἐναντίον ἦλυθον -ων (ἴππω v.l., see 20 app. crit.) P 460 -οις αἰσῶν (Autom.) ὡς τ' αἰγυλῆος μετὰ χῆνας Ψ 638 οἰσίν μ' -οισι παρήλασαν Ἀκτορίωνε, i.e. 'in the chariot race' Sc. 470 αἴψα ... πόλιν Τρηχίνος ἴκοντο ' -οις ὠκύποδεσσι h. Cer. 18 (τῆ ὄρουσεν ἀνάξ) ... οἱς ἀθανάτοισι, (ἀθανάτα[ισι v.l.] 32 (τῆν δ' ἀεκαχόμενην ἦγεν) ... , 81 (ὑπὸ ζῶφον) ἀρπάξας ... -οισιν, ἄγεν (Hades Persephone) h. Ap. 213 πέδος, ὁ δ' ... , h. Ven. 217 ... , ἀελοπόδεσσι ὄχεϊτο (Tros) E 358 χρυσάμυκας, ἦτεν -ους 28 363 τῆ δ' ἄρ' Ἄρης δάκε ... , -ους ' ἡ δ' ἐς δίφρον ἔβαινεν 359 δὸς δέ μοι -ους M 111 αὐθὶ λειπείν -ους τε καὶ ἠνίοχον θεράποντα Sc. 337 οὐθ' -ους ἐλέειν οὐτε ... τεύχεα τοῖο B 554 κοσμησάι -ους τε καὶ ἀνέρας (vv. 553-555 ath. Zen.) ≅ 32 Π 167 Θ 214 πλῆθ' ἐν ... -ων τε καὶ ἀνδρῶν, Φ 16 πλῆθος ῥόος ... ἐπιμῖξ ... , P 740 ... (ὄρουμαγδός) Y 157 τῶν δ' ἄπαν ἐπλήσθη πεδίων ... ' ἀνδρῶν ἦδ' -ων 326 πολλὰς δὲ στήχας ἠρώων, πολλὰς δὲ καὶ -ων ' Αἰνεΐας ὑπεράλλτο A 525 ὁ ρόος ... ἐπιμῖξ ... , -οι τε καὶ αὐτοὶ N 684 Σαχηρεῖς γίγοντο μάχη αὐτοὶ τε καὶ -οι, P 644 ἦερί γὰρ κατέχονται ὁμῶς ... , A 708 ἦλθον ὁμῶς αὐτοὶ τε πολεῖς καὶ μώνυχας -οι ' H 342 τάφρον ἦ χ' -ους (-ον vulg.) καὶ λαὸν ἐρυκακίοι 1708 πρὸ νεῶν ἔχόμεν λαὸν τε καὶ -ους ' ὀτρύνων Σ 153 (Greeks could not draw off Patr.'s corpse) τὸν γε κίχον λαός τε καὶ -οι (of Trojans) ξ 267 πλῆθ' δὲ πᾶν πεδίων πεζῶν τε καὶ -ων = ρ 436 — where we expect wd. for 'chariot(s)' rather than 'horses' (but never where chariot[s] without horses!): E 46 ... ἠνίβησόμενον = P 343 E 255 ... , βραιμεν 328 ἄν ... , βὰς P 504 ἐπ' Ἀχιλλῆος καλλιτριχε βῆμεναι -ω Σ 531 ἐφ' -ων ' βάντες ἀερισπόδος o 263 (they say the Trojans are 48 -ων τ' ὠκύποδων ἐπιβήτορας, οἱ κε τάχιστα ' ἔκριναν ... νεῖκος Vit. p.9,4 λαοὶ Φοικίωτος, μάργων ... , -ες -ων Θ 128 Ἀρχεπτόλεμον ... ὄν ῥα τὸθ' -ων ' ὠκύποδων ἐπέβησε H 15 -ων ἐπάλμενον ὠκείων (v. om. codd. quidam) T 396 ἐφ' -οιν ἀνόρουσεν A 192 εἰς -ους ἄλεται ≅ 207 E 249 χαζώμεθ' , ἐφ' -ων, (vv. 249-250 ath. Zen.) Ω 356 φεύγαμεν ... , M 82 οὐδὲ μὲν ἄλλοι Τρώες ... , ἠγερῆθοντο ' ἄλλ' ἀπὸ πάντες ὄρουσαν K 330 (Hect. swears to Dolon:) "μῆ μὲν τοῖς -οισιν (Ach.'s) ἀνήρ' ἐποχῆσεται ἄλλος ' Τρώων" (cf. P 448 f.) h. 31,9 -οις ἐμβεβάσας (Helios) E 13 τῶ μὲν ἀφ' -οιν, ὁ δ' ἀπὸ χθονὸς ὄρνυτο πέζος O 386 (μάχοντο) οἱ μὲν ἀφ' -ων, ' οἱ δ' ἀπὸ νῆων 149 ἐπιστάμενοι (Cicomes) ... , ' ἀνδράσι μάρνασθαι καὶ ὄθι χρηὶ πεζῶν ἐόντα G 265 ἐξ -ων, ἀνοβάτης ≅ Θ 492^α ≅ Ω 459^α E 163 τοὺς ἀμφοτέρους ... , Τυδεὸς υἱὸς ' βῆσε H 16 ... , χαμάδις πέσε A 179 ἐκπεσον -ων (vv. 179-180 om. Zen., ath. Ar.) 94 ἐξ -ων, κατεπάλμενος ≅ 435 ἐνθα μιν ... , πέλασαν χθονί Π 749 ... , κυβιστῆ Y 461 ἀμφο ... , ὡσε χαμάζε Ω 469 ... , ἄλτο χαμάζε A 109 Ἄντιφρον ... ἔλασε ζίφει, ἐκ δ' ἔβαλ' -ων E 111 καθ' -ων, ἄλτο χαμάζε (n. καταβῆσθεο δίφρου v. 109) Z 232 ... , ἄζαντε ≅ A 423^α ≅ Y 401 E 835 Σθέλον μὲν ἀφ' -ων, ὡσε χαμάζε ≅ A 143 ≅ 320 E 19 ἔβαλε ... ὡσε ὄβου, ... , Π 733 ... , ἄλτο χαμάζε ≅ 755 810 φάτας εἰκόσι βῆσεν (Euphorbus) ... , E 227 -ων ἀποβῆσσαι, 72 ὄφρα μάχωμαι = P 480 1b not harnessed to chariot

(incl. where at rest tethered to chariot) sg.: Z 506 ὡς δ' ὅτε τις στατὸς -ος, ἀκοστήσας ἐπὶ φάτην, ἵεσμον ἀπορρήξας θεῖη πεδίοιο κροαίνων = O 263 Y 224 -φ δ' εἰσάμενος παρελάξαιτο (Boreas v. mares of Erichth of v. l. ant.) Ψ 265 τῶ δευτέρω -ον ἔθηκεν ἔξέτε ἀμήτην, βρέφρος ἡμίονον κούουσαν 540 καὶ νό κέ οἱ πόρεν -ον 577 οἰχεται -ον ἄγων, 596, ... ἐν χεῖρεσσι τῖθει Μενελάου 591 -ον δέ τοι αὐτὸς ἴδωσα, τὴν ἀρόμην. 609 -ον ἴδωσα ἔμην περ εἴουσαν 613 Ἀντιλόχοιο ... δάκεν ἑταίρω ἵππων ἄγειν ε 371 ἀμφ' ἐνὶ δούραι βαῖνε, κέληθ' ὡς -ον ἐλαύνων Th. 281 ἐξέθορε ... Πήγασος -ος Hes. fr. 43 a, 84 τῶ δὲ (Bellerophon) καὶ ἦ[.....πα]τήρ (Pos.) πόρε Πήγασον ἵππον pl.: B 383 εὐ δέ τις -οισιν δειπνον δότω ἀκυπόδεσσαν 775 -οι δὲ παρ' ἄριστων οἴσιν ἔκαστος (ἔστασαν) E 195 (Pand.: "at home are chariots) παρὰ δὲ σταν ἐκάστω δίρυγες -οι ἐστάσι κρηὶ λευκὸν ἐρεπτόμενοι καὶ ὀλύρας;" = K 473 (by sleeping Thracians) Θ 564 -οι δὲ ἵπποι, ἐσταστές παρ' ὀχρεσφιν ... Ἡὼ μίμον K 338 -ων (tethered by chariots: Θ 543 f.) τε καὶ ἀνδρῶν κάλλιφ' (Dolon) ὄμιλον 568 φάτην ἐπ' ἱππέην, ὅθι περ Διομήδεος -οι ἔστασαν ἀκύποδες μελιδέα πυρὸν ἔδοντες E 202 (Pand. left his horses at home) -ων φειδόμενος, μή μοι δενοῖατο φορβῆς (in the throng at Troy) Δ 500 Ἀβυδῶθεν ἴδθε, παρ' -ων ἀκείων (app. stud-farm) Z 511 ἕριφρα ἔ γούνα φέρεε μετὰ τ' ἦθα καὶ νομὸν -ων = O 268 (v. 265-268 ath. Ar.) δ 635 Ἥλιδ'... ἔνθα μοι -οι ἴδωκεκα θήλειαι, ὑπὸ δ' ἡμίονοι, φ 22 -ους διζήμενος αἶ οἱ δλονται ἵππων E 368 ἐνθ' -ους ἔστησε ... Ἴρις ἴλυσσα' ἔξ ὀγέων, παρὰ δ' ἀμβρόσιον βλεν εἶδαρ = 775^m (Hera) = Θ 49^m (Zeus) = N 34^m (Pos.) Λ 718 ἀπέκρυπεν δέ μοι -ους (perh. incl. chariot) O 679-680 bis ἀνῆρ -οισι κελητίζειν ἐθ' εἰδώς, ὅς τ' ἐπεὶ ἐκ πολέων πύραυς συναίρεται -ους, ἴσείας ἐκ πεδίοιο ... προτὶ ἄστυ δῖται, ἵλαοφόρον καθ' ὁδὸν (θρόσκων ἄλλοτ' ἐπ' ἄλλον ἀίεται) Sc. 286 νῶθ' -ων ἐπιβάντες h. 17,5 Τυνδαρίδαι, ταχέων ἐπιβήτορες -ων, = h. 33,18 Ψ 279 ἐγὼ (Ach.) μένεα καὶ μώνυχας -οι 533 ἔλων ἀμάτα ... ἐλαύνων πρόσσασθεν (ὠκέας Zen., μώνυχας v.l.) -ους 536 λῶσιθος ἀνῆρ ὄριστος ἐλαύνει μώνυχας -ους h. Ap. 236 εἰ δὲ μεν ἄρματ' ἀγῆσιν ἐν ἄλοσι (of Pos.) ... -ους μὲν κομῶσιν, τὰ δὲ κλινατέες ἐδῶσιν (n. πόλος v.231) h. Merc. 568 (Ap. to Hermes:) "-ους τ' ἀμφιπόλεως καὶ ἡμίονους" h. 22,5 (gods gave Pos. the τιμή) -ων τε δημητῆρ' ἔμεναι Vit. p. 17,8 -οι δ' αὐτὸν πόσιος κόσμος, ἠγες δὲ θαλάσσης (same as Cert. p. 43, 22) Choer. fr. 4, 5 p. 268 -ων δαρτά πρόσσασ' ἐφόρουεν (a people in Xerxes' army) E 269 (Anch. got horses of Laom.'s breed) λάθηρ Λαομέδοντος ὑποσχῶν θήλας -ους Y 221 τοῦ (Erichthonius) τρισχίλια -οι ἔλος κάτα βοκολέοντο ἴθλεια, πάλοισιν ἀγαλλόμεναι 1407 κητοὶ δὲ τρίποδες τε καὶ -ων ἔανθὰ κάρηνα Hes. fr. 180,8 χρυσοῦν τιμήνητα καὶ ἵππων ἔανθ' ὀδὰ κάρηνα Aristeas fr. 3,3 p. 245 ἀνοιεοῦς -οισι (ref. app. to Arimaspians) 1123 (as recompense Ag. will give Ach. *inier alia*) δῶδεκα δ' -ους ἴππους ἀθλοφόρους, οἱ ἀέθλια ποσὶν ἄροντο = 265 = T 244 281 -ους (given as recompense to Ach. by Ag.) δ' εἰς ἀγέλην ἔλασαν θεράποντες h. Ven. 211 δίδου (Zeus) δέ οἱ (Tros) ὑλος ἄποινα ἵππων -ους ἀρσιπόδας, τοί τ' ἀθανάτους φορέουσι E 640 δευρ' ἔλθων (Her.) ἔνεχ' ἵππων Λαομέδοντος, Hes. fr. 43 a, 64 ... ἰλαίων ἐνεχ' ἵππων, fr. 165,10 εὐτε μεθ' ἵππους στείχεν (Her.) ἀγαυοῦ Λαομέδοντος E 651 οὐδ' ἀπέδωχ' (Laom. to Her.) -ους Ψ 260 νῆων δ' ἔκφερ' ἀέθλια ... -ους θ' ἡμίονους τε βοῶν τ' ἱφθιμα κάρηνα (v. 259-261 ath. Aristoph., Ar.) 550 εἰσὶ δὲ τοι δμῶαι καὶ μώνυχες -οι (as possible prizes) A 154 (Ach.): "οὐ γὰρ πῶ ποτ' ἐμάς βοῦς ἦλασαν (Trojans) οὐδὲ μὲν -ους" K 464 (Od. to Ach.): "πέμνον ἐπὶ Ἰσθμῶν ἀνδρῶν -ους (ἀγυριν v.l.) τε καὶ εὐνάς" 537 ὄσφωρ ἐκ Τρώων ἐλασαίωτο μώνυχας -ους Λ 680 (ἡλίδα συνεῖπας ἄσασαμεν πολλῆν ...) -ους δὲ ἔξανθὰς ἑκατὸν καὶ πενήκοντα, ἵλασας θηλείας, πολλῆσι δὲ πάλοιο ὑπῆσαν φ 30 -ους (mares of Iphitus) δ' αὐτὸς (Her.) ἔχε κρατερῶνάσας K 407 (Od. to Dolon): "ποῦ δὲ οἱ (Hect.) ἔντασται ... ποῦ δὲ οἱ -οι;" 474 ὠκέας -οι ἔξ ἐπιδηφριάδους κημάτης δέδεντο 520 ἴδε χάρον ἐρῆμον, θθ' ἔστασαν ὠκέες -οι 477 οὐτοὶ δὲ τοι -οι, οὐς νῶϊν πύραυσε Δόλων 480 ἀλλά λυ' -ους 481 μελήσου-

σιν δ' ἐμοί -οι 491 (Od. drew corpses aside) τὰ φουνοῦν ... ὄπας καλλίτριχες -οι ἴσείας διέλοιθην μηδὲ τρομοῖατο θυμῶν νεκροῖς ἐμβαίνοντες 498 λυε μώνυχας -ους, ἵππων δ' ἦειρεν ἱμῶσι καὶ ἐξήλαυνεν ὄμιλον 564 τάφροιο διήλασε, 513 -ων ἐπεβήσαστο, 529, (Diom.) δ' -ων 527 ἔρυσσε ... ὠκέας -ους 530 μάστιξεν δ' -ους (Ὀδυσσεύς, ἔλααν v. ll.) 535 -ων μ' ἀκυπόδων ἀμφὶ κτύπος οὐατα βάλλει 545 (εἰπ') 8 ἵππος τοῦδ' -ους λάβετον 550 οὐ πω τοῖους -ους ἴδον 557 ἴσεία θεός γ' ἐθέλων καὶ ἀμείνονας ἦε περ οἴδε ἵππων -ους δαῶρησαι' 558 -οι δ' οἴδε ... νεήλυδες, οὐς ἐρεείνεις, ἴσθμῶσι 567 -ους μὲν κατέδησαν ... ἱμῶσι ἴσεία ἐπ' ἱππέην 12 Φ 132 ζωὸς δ' ἐν δινήσι καθίετε (Trojans) μώνυχας -ους (as offering to Scam.) (v. 130-135 ath. Aristoph., fort. Ar.) Ψ 171 πύραυς δ' ἐριμάχων -ους (ἐνέβαλλε πυρῆ) (v. 171 A [?] pap. 12) 242 κλονεῖ ἐπιμύει -οι τε καὶ ἀνδρῶν (αὐτοὶ τε καὶ -οι pap. 12) 242 metaph. of ships δ 708 νῆων ... αἶ θ' ἄλως -οι ἄνδρασι γίνονται (cf. sim. in v 81 ff.) 3 Trojan horse (L) 189 f. h. in Od. and Cycle; 191 ff. rationalizations) δ 272 (ὄλον καὶ τόδ' ἔρεξε) -φ ἐν ἑσπῶ θ 492 -ου κόσμον ἄεισον ἴσθμῶν 512 ἐπὶ πόλις ἀμφικαυμένη ἴσθμῶν μέγαν -ον 503 ἦρατ' ἐνὶ Τρώων ἀγορῆ κακαλιόμενοι -φ 515 (ἄστυ διεπρασθον) ... ὄθεν ἐκρῶμενοι Λ 531 (ὀδέ με βιέτευεν) ὄθεν ἐξέμεναι 523 εἰς -ον καταβαίνομεν, ὄν 24 κῆμε Ἐπειὸς see also (prose) Pl. Parv. ap. Procl. Chr. 223 p. 90 Sev. (p. 37 Ki.), 230 p. 90 Sev. (p. 37 Ki.), fr. 10 p. 176 Be.; Asiaus fr. 5 p. 204 D Hes. fr. 58,7 ἵππο[ισι, fr. 75,3]ασπαι; E 58 a (= 295), Π 467 b (= 154), Y 30 c, inc. sed. fr. 16 b p. 150 Allen; v. l. E 366, Θ 260, Λ 400, N 751, γ 484, λ 526 J. N. O'Sullivan

32 ἵππος s. ἵππου κρήνη
 ἵπποστρατος Heerführer d. Epeier, S. d. Phykteus u. Enkel (? Nachkomme?) d. Amarnkeus (s. I Sp. 610, 71 ff.), 16 Hes. fr. 12,1; zerstört (nach dem Prosef. Ps. Apollod. 1,8,4) Olenos, vgl. Schwartz, Ps.-Hes. 389 f. B. Mader

ἱπποσύνη [6, 19] L ἴDelebecque, Cheval 210;
 40 *Kullmann, Quellen 38 f.; *Erbse, Beitr. Verst. Od. 193 f.; on form 'U. Wyss, Die Wörter auf -σύνη in ihrer hist. Entwickl., Diss. Zürich, Aarau 1954, 23 f.
 B 'horsemanship', skill in driving (using) the chariot in 44 battle (whether as ἥνιοχος [Π 776] or as warrior chariot-master, the latter being in command, determining direction, tactics etc.; n. e.g. Ap.'s address to Hector, who is not at the reins, Π 724; unnec. to see shift of meaning to 'skill in fighting from chariot' when used of παραμβάτης, with L, L) or in 48 chariot-race in battle: Π 776 κείτο (dead Ceb.) μέγας μεγαλωστί, λελασμένος -άνων = ω 40 (dead Ach.; on Ach. and chariot see J.V. Luce, Homer and the heroic age, London 1975, 133) Δ 303 (Nestor to his ἱππέες): "μηδὲ τις -ῆ τε (-ῆσι v.l.) καὶ ἠνορέηρι πεποιθὸς ἴσθμῶν πρόσθ' ἄλλων μεμάτω Τρώεσσι μάχεσθαι" (on Nestor's advice see ἱππέες) L) 52 ἵππος ἔκτωρ ... μέγαρα ἴσθμῶν ἔγχεθ' ἴππων -ῆ τε (where Ceb. at the reins) Π 809 Ἐθφορβος, ὅς ἠλίμην ἐκέκαστο, ἔγχεθ' ἴππων τε πόδεσσι τε καρπαλίμοισι (n. ἔλθων σὺν ὀχρεσφι v. 811) 56 - in chariot-race: Ψ 289 (Εἰρηλος) ὅς -ῆσι, 307 (Zeus and Pos. loved Antil.) καὶ -ας ἐδίδαξαν ἵπποσύνης (ref. here 60 prim. to chariot-race, techniques called for in it) J. N. O'Sullivan

ἱππότα [27, 109, 3H] F only -α
 M only [2...] τὸν δ' ἡμεῖβετ' ἔπειτα Γερῆνιος -α Νέστωρ, Δ 317 = Θ 151 = 1162 = K 102 = 128 = 143 = 1655 = Ξ 52 = γ 102 = 210 = 253; τοῖς ἄρα / τοῖσι δὲ μῶνον ἦχε, B 433 = γ 68 / K 203 = γ 417 = 474; τοῖσι δὲ καὶ / τοῖς δ' αὐτὶς μετέπειπε, B 336, H 170; τὸν δ' αὐτε προσέειπε, K 168; ὡς ἔφατ', οὐδ' ἀπίθησε, B 601, γ 386; ἀνέγειρε, K 138. 68 Λ 516; ἠγεμόνευε, B 601, γ 386; ἀνέγειρε, K 138. 157; H 181, 1179, K 543, γ 397, 405, δ 161, Hes. fr. 35,7; -α Νέστωρ 152 (τοῖσι δὲ καὶ μετέπειπε Γερῆνιος -α N.

v.l.); (ἦν) -α Τυδεύς / Πηλεΐς / Οἰνεύς / Φυλεΐς / Περσεύς
 E 126, Hes. fr. 10a, 55 / Π 33, Ψ 89 / Ξ 117 / Β 628 / Sc. 216
 Σχ sch. D B 336: ἀντί τοῦ ἱππικός, νῦν δὲ φυγάς, ὁ γὰρ
 ποιητὴς νῦν ἀντί τοῦ φηγάδος κέχρηται ... (see Lehrs, Arist.
 105f., J. van Leeuwen, Enchiridium dict. epic., Lugd. Bat.
 1918, 30 n. d.)

L Delebecque, Cheval 38f. 119. 164f.; *Quattordio
 Moreschini, SMEA 25, 1984, 337f. 340ff.

B 'horseman', *charioteer* (Wiesner, Arch. Hom. F 13);
 on form -rā and relationship between Γερήνιος -α and γέρον
 ἱππῆλᾶτα, see ἱ, B; strongly form. quasi-titular epith.,
 primarily of *Nestor (22¹, 10⁹, 1^H [always prec. by Γερήνιος
 exc. 152]; on suitability w. Nestor see W. Whallon, Formula,
 character, and context, Washington D.C. 1969, 19. 22f.,
 Mühlestein, SMEA 25, 1984, 329), also of other old or le-
 gendary heroes: *Pel. (Π 33, Ψ 89), *Tyd. (E 126, Hes. fr.
 10a, 55), Phyleus (B 628), *Oeneus (Ξ 117), Perseus (sc. 216;
 P. not noted for horsemanship; use of ἱ. due perh. to assoc.
 w. disyll. names in -εύς) (*also ἱππῆλᾶτα); prowess of hero
 as charioteer relevant only (Nestor) Δ 317, Θ 112. 151, Λ 516
 (cf. [Tyd.] E 126, Hes. fr. 10a, 55) Wdflid.: see ἱππεύς
 Occurrences in M J. N. O'Sullivan

Ἴπποτάδης Patron., S. d. Ἴππότης = d. Windgott bzw.
 -dämon Aiolos x 2. 36 B. Mader

Ἴππότης I V. d. Winddämons Aiolos, vorausg. in Ἴπ-
 ποτάδης; zu Vbd. von Pferd u. Wind s. I Sp. 1350, 31ff., II
 Sp. 75, 65ff., vgl. Ἴππου κρήνη

II S. d. Phylas, Hes. fr. 252, 3: -ην (stirps L¹, -η codd.
 cet.), auf jeden Fall unmetr., daher eine Reihe von willkür-
 l. Kj.; entweder e. and. Akk.-Form (-έα, -έ') u. d. Vers auch
 sonst korrupt, oder bei Hes. e. and. N. für dieselbe Pers. (z. B.
 Ἴπποτάδην, Ἴππόθοος) B. Mader

Ἴπποτίων I Phryger (aus Askanie), V. d. Morys 36
 (oder d. Morys u. Askanios?), N 792

II Tr., von Mer. getötet, Ξ 514 (nb. e. Morys, vgl. I, ferner
 nb. e. Φάλλης V. 513, vgl. N 791) B. Mader

ἱπποτρόφος horse-feeding, horse-nurturing (cf. κουρο-
 ποριτρόφος) Op. 507 Θρήνης -ου (see on ἱπποπόλος)
 inc. auct. fr. par. Berol. 21123 A, 6 (ZPE 6, 1970, 162)]οιθ' ἱπ-
 ποτροφο. [(N[rather than Y[Maehler, ZPE loc. cit.)
 Wdflid.: ἱππόβοτος J. N. O'Sullivan

Ἴππου κρήνη Ἴππος im N. e. Quelle auf d. Helikon
 Th. 6 -ου κρήνης, in ihr baden d. Musen, bevor sie auf
 dem Gipfel d. Berges singen u. tanzen, *Quelle des 'Pferdes'*,
 gemeint ist wohl Pos. (Malten, JdI 29, 1914, 199) oder,
 wenn dieser urspr. kein bdot. Gott (Sittig, RE VIII, 1913,
 1856), ein ihm nahe verwandter. Hufgestalt der Quelle
 (West z. St.) für d. Benenng. kaum nötig, d. enge Bzgh.
 d. Quellen zu d. Nymphen (vgl. z. B. d. Okeanide Ἴππώ u.
 d. Nereiden Ἴππονόη/δῆη) sowie zum pferdegestaltigen
 Pos. genügt dafür (Lesky, Thalatta 98). - Zur Lokalisierg.
 am Helikon s. V. d. Mühlh., Ausgew. Schr. 251; verwandte
 N.sildungen s. bei Sittig a.O.; vgl. die Quelle Aganippe am
 Helikon B. Mader

Ἴππουρις [6¹, 10¹] M [-2] κυνήνη ... ' -iv Γ 337 =
 Λ 42 = O 481 (v. om. vulg.) = Π 138 = χ 124; κόρυθ' ... ' -iv
 Z 495; -ις τρυφάλεια T 382 L Wackernagel, KJ. Schr.
 1168 (on accent, dialect)

B with horse-tail crest, elliptical (lit. 'horse-tailed'),
 cf. ἵππειος, ἵππο-δάσεια, -κομος; epith. of κυνήη (S¹, on
 arming-scene see Arend, Typische Szenen 92ff. w. Taf. 6),
 κόρυς (Z 495), τρυφάλεια (T 382); metr. = αὐλώπις, see
 Gray, CQ 61, 1947, 117; n. unique use of ἱ. w. τρυφ.
 even though ἔθειραι were of gold [v. 382f.; cf. χρύσειον
 λόφον Σ 612]) Occurrences in M Wdflid.: see ἵππειος
 J. N. O'Sullivan

Ἴππώ Okeanide, Hes. Th. 351, vgl. Ἴππος u. Ἴπποδόη,
 s. Fischer, Nereiden 25ff. B. Mader

Ἴππομαι s. ἵππο

Ἴρερον v.l. θ 529 (zu hapax εἶρερον)

ἱρεύ- s. ἱερεύ-

Ἴρή eine d. sieben Städte (s. s. v. Πύλος), die Ag. Ach.
 anbietet, I 150 = 292 (-ἦν ποιήσσαν). Lage schon i. d. Ant.
 unbekannt: nach Str. 8, 360 entweder i. d. Bergen nahe beim
 12 arkad. Megalopolis (wohl ident. mit d. aus d. 3. Messen.
 Krieg bekannten Hira, s. Wilamowitz, IuH 66), wozu weder
 d. Epith. noch s. Meeresferne (s. V. 153 = 295) passen, oder i.
 16 d. Mesola; nach Paus. 4, 30, 1 ist Ἴ. d. frühere N. von Abia.
 Nach Kiechle, Historia 9, 1960, 62 A. 2 Ἴρή Ποιήσσα, wofür
 sprechen könnte, daß es e. Ort Ποιήσσα mit e. Heiligtum d.
 Ath. Nedousia in Messenien gegeben zu haben scheint (s. Str.
 20 a.O.). - Zum Akz. s. Arist. 288; myk. i-ra-ia evt. hierher, s.
 Gschnitzer, in: Res Mycenaeae 145 B. Mader

Ἴρηξ E entweder zu (F)ἱεμαι (über Adj. *Ἴρός m.
 24 'Tiersuffix' -ᾱκ-; aber F- nur Hsch., im fgrE nicht wirksam)
 od. Substratw. (so L¹; Beekes, Mn. IV 26, 1973, 388; L¹, der
 Verw.sch. m. Etrusk. verm.); att. = ἱέραξ M I ἱρ- im
 longum zweis. [ε...] v 86 dreis. [ε...] -κος Φ 494;
 28 -κας ε 66; -κων N 819 2 ἱρ- in den brevibus zweis.
 [-2] -ξ ὡς Σ 616, -ξ Op. 203 [-2] ὡς τ' -ξ N 62 [-2] -ξ Op.
 212 dreis. [-2] -χι εοικώς ' ὠκέϊ O 237, Π 582 L
 32 'Thompson, Birds; 'Maclair Boraston, JHS 31, 1911, 219 u.
 225-7; 'Pisani, Etimologija 1973, Moskau 1975, 159-62; 'Pol-
 ard, Birds in Greek Life and Myth., Plymouth 1977, 80f.;
 'Cramp (ed.), Handbook of the Birds of Europe etc., vol. II,
 Oxford 1980

B Falke; schneller Greifvogel, der kleinere Vögel
 (Tauben, Nachtigall, Star, Dohle) erbeutet; κίρκος u. viell.
 φασσοφόνος bez. Unterarten, ἱ. ist also übergreifende Bez.
 (wie dt. Falke u. engl. hawk, and. als dt. Habicht), kann die
 40 meisten Falkenarten (falco) bez., sowie d. Habicht (accipiter,
 genilis), Sperber (nisus), evt. noch Bussarde (buteo, vgl.
 Aristot. H.A. 620 a 17), Weihen (circus, vgl. ebd. a 21; sind
 aber träge), Milane (milvus); aber s. ἀρπη) ε 66 ἔνθα δέ τ'
 44 ὄρνιθες τανυσίπτεροι εὐνάζοντο, ' σκάπες τ' -κας τε τα-
 νυγλωσσοί τε κοράναι ' εἰνάλιαι, Zus.wohnen von σκάπες u.
 ἱ. nicht unrealist. nach Körner, Festschr. Geffcken, Heidel-
 berg 1931, 57f. Sonst ἱ. bei Hom. stets Sinnbild der Schnell-
 48 ligk. u./o. der Aggressivität: N 819 (ὁπότε φεύγων ἀρῆση)
 θάσσανας -κων ἔμειναι καλλίτρας Ἴππους v 86 οὐδὲ κεν -ξ,
 κίρκος ὁμαρτήσειεν, ἐλαφρότατος πεπετηνῶν Im Vgl./Gl.
 (kein göttl. Auftritt in Gestalt e. ἱ.): N 62 ὡς τ' -ξ ὠκύπτερος
 52 ὠτοτο (Pos.) πέτθεσθαι, ' ὅς ῥά τ' ... ' ὁρμήση πεδίοιο διώκειν
 ὄρνεον ἄλλο, V. 71 läßt auf Anthropomorphie schließen
 O 237 βῆ δὲ (Ap.) κατ' Ἰδαίων ὄρεων, -χι εοικώς ' ὠκέϊ φα-
 56 σοφόνω, ὅς τ' ὠκιστος πεπετηνῶν, vgl. Folg., wo Vogelgestalt
 ausgeschl.: Π 582 ἴθυσεν δὲ (Patr.) διὰ προμάχων, ἱ. δξ
 τ' ἐφῶβησε κολοιοῦς τε ψῆρας τε, vgl. κίρκος P 755-57 Σ 616
 ἡ δ' (Thetis) -ξ ὡς ἄλτο κατ' Οὐλύμπου, zu ὡς s. Ameis-H.
 Anh. zu a 320 Φ 494 θεὰ (Art.) φύγεν ὡς τε πέλεια, ἡ ῥά θ'
 60 ὑπ' -κος κοίλην εἰσέπτατο πέτρην, vgl. κίρκος X 139f. Bei
 Hes. in Fabel zur ἕβρις der Stärkeren: Op. 203 -ξ προσεί-
 πεν ἀηδόνα 212 ὡς ἔφατ' ὠκυπέτης -ξ τανυσίπτερος ὄρνις
 S. R. van der Mije

Ἴρις, Ἴρις [ἱ.: 2ⁱ; ἴ.: 40ⁱ, 3^H, 3^h, 2^e] E idg., urspr.
 m. F- Anl. (s. L), Appell. u. GN nicht zu trennen, Nachbildg.
 Ἴρος (σ 6f. οὐνεκ' ἀπαγγέλλεσκε) F I ἱ.: -iv 1, -ισιν
 1 II ἴ.: -ις 29, -iv 6, -iv 11, 2^e Prosaref. M I ἱ.:
 68 [-2] πορφυρέην -iv P 547 [-2] -ισιν Λ 27 II GN
 1 [-2] -ις/iv δ' (τ') Γ 121 / O 55. 144. 157; -iv δ' ὄρνις
 (χρυσόπτερον ἀγγέλουσαν) Θ 398 = Λ 185 = Ω 143^{ia}, h.
 72 Cer. 314 [-2] -ι θεὰ O 206, Σ 182 [-2] -ις (... ποδήμενος)

E 353. 365; -ι ταχεῖα Θ 399 = Λ 186^{im} = Ο 158^{im} = Ω 144^{im}; -iv Th. 784 [2.] -ις ἀελλόπος ἀγγελέουσα Θ 409 = Ω 77 = 159 [2.] -ις/iv Ψ 201, Ω 117 [2x] ποδῆνεμος ἀνέα -ις, B 786, E 368, Λ 195 = Ο 168. 200 ≈ Σ 183 = 196. 166, Ω 95, h. Ap. 107; (προσέφη/ἀπέβη) πόδας ι. B 790 = Γ 129 = Λ 199 = Ω 87, B 795, Θ 425 = Λ 210 = Σ 202 = Ω 188, Th. 780; ἀνέα/ἀνα δὲ -ις Ο 172, Ψ 198; ἀκεῖαν ... -iv Th. 266 2 [-2] -iv h. Ap. 102; 2^o Prosoref. (s. B 4) — zum urspr. f- s. L L allg., Verh. zu Hermes: Erbse, Götter 54ff.; sowie ¹Kopp, Phys. Weltbild 323ff.; ²Reinhardt, Ilias 146; zur urspr. Rolle d. Götterbotin u. spez. zu Ψ 198ff.: ³Kullmann, Wirken d. Götter 22. 101 (s. a. dens., Quellen 35; anders W. Theiler, Unters. zur ant. Lit., Berlin 1970, 26); zu P 547 (πορφυρέην Ἴ.): ⁴Dürbeck, Farbbez. 42ff.; zum urspr. f-: ⁵Chantraine, Gr.h. 152 u. Dict. s. v.; ⁶Leaf zu Ψ 198; sowie L²

B Appell. u. GN: (I) d. Regenbogen u. (II) d. Götterbotin Iris; zugrundeliegt d. Vorst. von Band u. Brücke, die Himmel u. Erde vbd. (s. a. P 547 Aths Weg zur Erde); allerdings d. Göttin (anders als z. B. Eos) bei Hom. vom Naturphänomen losgelöst, bei Hes. deutl. mit diesem assoz.
I d. Regenbogen, nur 2ⁱ in Gl., Vgl. als böses Vorzeichen (τέρας) von Zeus am Himmel (ἐξ οὐρανόθεν, ἐν νεφέῃ) befestigt (τανύσση, στήριξε), mögl. auch wegen Epith. πορφυρέην (P) vom 'Pimmernden Nordlicht' (L⁴) P 547 ἦντε πορφυρέην -iv θνητοῖσι τανύσση¹ Zeus ἐξ οὐρανόθεν τέρας ἐμμεῖαι ἢ πολέμοιο ἢ καὶ χεῖμῶνος (so Ath. gehüllt in πορφυρέην νεφέλῃ δύσσετ'), als göttl. Vor- u. viell. meteorolog. Wetterzeichen (χεῖμῶνος), Weg vom Himmel zur Erde wie bei d. Götterbotin (s. II) Λ 27 (auf Ag.s θώρηξ) κιάνοι δὲ δράκοντες ὀρωρέχατο προτὶ δειρῆν¹ τρεῖς ἐκάτερθ¹ -ισιν εἰκότες, ἄς τε Κρονίαν¹ ἐν νεφέῃ στήριξε τέρας ... ἀνθρώπων, Form- (nicht Farb-)Vgl., von d. parall. Schlangenbändern u. d. 'Parallelstreifen' d. Regenbogens (s. Ameis-H. z. St. u. v.)

II d. Götterbotin Iris, ἀγγελος (s. d. u. s. v. ἀγγελίη/ης sowie σ 6f. Ἴριος); Epith. (s. M) weisen auf Schnelligk. (Flügel; s. a. Gl. Ο 170 wie νιφὰς ἢ ἡλάλας, Ω 80 μολυβδαῖνη ἠέλη), viell. auch darüber hinaus auf Bzhg. zu d. Winden (ἀελλόπος, ποδῆνεμος; vgl. Ψ 198ff. u. Th. 266ff. Harpyien als Schwestern); nur vermittelnd tätig, meist als Botin des Zeus in typ. Handlungsablauf (s. 1a), selten Heras u. a., geleg. auch selbständ.: dies in untyp. Szenen (s. 1c, bes. Ψ 198ff. ihren Gang zu d. Winden, dazu L^{2,3}); B 791, Γ 121ff. m. menschl. (B männl.!) Stimme, Gestalt; fehlt in Od., wo Hermes (der schon Ω 332ff. Priam.' Geleiter) d. Funktion d. Zeusboten übernimmt (ε 28ff. ἀγγελος zu Kal.; s. Erbse [L] 65ff.); je nach Sit. überbringend auch andere Götter Botschaften (z. B. Hypnos Ξ 354ff. von Hera, Thetis Ω 74ff. von Zeus). Im Untersch. zu Hom., wo I. vom Naturphänomen losgelöst, ist sie bei Hes. deutl. m. d. Regenbogen assoz. (Genealogie, s. 2)

I **II** **1a** als Botin des Zeus: hält Hera u. Ath. (Θ 398ff.) bzw. Pos. (Ο 157ff.) vom Kampf zurück, berät Hektor im Kampf (Λ 185ff.), schickt Priam zu Ach. (Ω 117ff.), wobei in allen 4 Szenen mehr od. weniger typ. Handlungsablauf: (1. Stufe) -iv δ' ἔτρυνε / προσφύδα (Zeus) (Θ 398 = Λ 185, Ο 157, Ω 143), (2.) „βάσκι¹ ἴδι -ι“ (Θ 399 = Ο 158^{im} = Λ 186^{im} = Ω 144^{im}), (3.) ὡς ἔφατ', ὅρτο δὲ -ις / οὐδ' ἀπίθησε (Θ 409 = Ω 159, Ο 168 = Λ 195), (4.) ἀρχοῦ δ' ἰσταμένη προσέφη / στή δέ (Ο 172 = Λ 199^{im}, Ω 169), (5.) ὡς εἰποῦσ' ἀπέβη (Θ 425 = Λ 210 = Ω 188); I. wiederholt, nach legitimierender Einleitg., Zeus' Auftrag jew. wörtl., rät aber Ο 200ff. Pos. selbständ. zum Nachgeben. Sowie in weniger typ. Szenen: bringt Thetis zu Zeus (Ω 77ff. nach untyp. „εἴ τις καλέσειε Θέτιν“, dann Schnelligk.-Gl.); warnt d. Tr. vor dem gr. Angriff (B 786ff., m. Polites' Stimme, den Späher ersetzend, wo übermenschl. Schnelligk. nötig; Zeus' Auftrag erscheint nicht dir., sondern nur durch παρ Διός nachgetragen) **1b** in Heras Auftrag (wie A 195 Ath.): ruft Ach. zur Verteidigg. von Patr.' Leiche (Σ 166ff. χρύβδα Διός! Ach. muß Legitimation erfragen, τίς σε θεῶν ἦκε“) **1c** handelt selbständ. ohne Auftraggeber: stimuliert Hel., Men. zu sehen (Γ 121ff. ἀγγελος [wessen?, obj. gg. Aphr.], 139 ἴμερον ἐμβαλε θυμῷ, in Laodikes Gestalt, 'Botin

d. Dichters' zur Einleitg. d. Teichoskopie, wie Personif. von Hel.s eigenem Wunsch); bringt d. verwundete Aphr. m. Ares' Gespann zum Olymp (E 353ff.); ruft nach Ach.s Gebet (ἡράτ' ἀνέμοισιν) d. Winde zu Patr.' Scheiterhaufen (Ψ 198ff. ἀράδιαν ἀίσουσα μετάγγελος ἦλθ', s. L^{2,3}; lehnt m. Ausrede Einladg. zum Essen ab, vgl. Λ 648, α 22) **2** Hes.; Genealogie (Th. 266. 780, s. West z. Stt.): Kind d. Thaumias u. d. Okeanide Elektra (wegen Assoz. m. Regenbogen), Schwester d. Harpyien (wegen Schnelligk., vgl. Bzhg. zu Winden Ψ 198ff.); pflegt in Zeus' Auftrag bei Götterstreit d. Styx-Wasser zu holen (Th. 780ff., s. ἀγγελίη/ης u. West z. St.: „popular explanation of the rainbow“) **3** Hymnen, Sit. wie in II.: läßt in Zeus' Auftrag Dem. vergebl. zum Olymp ein (h. Cer. 314ff.); bringt im Auftrag Diones, Rheias u. a. (νόσφιν Ἴριος) Eileithyia zu Leto (h. Ap. 102ff., Auftrag indir. gegeben u. wiederholt: προσφύδα¹ πάντα μύλ' ὡς ἐπέτελλον) **4** sonst: meldet Men. d. Entführg. Hel.s (Cypr. ap. Procl. Chr. 110 Sev. [p. 18 Ki.]); bringt in Heras Auftrag d. Nemeischen Löwen (ταῖς ἰδίας ζώνας ἐπισηφίξασα) zum Ophelion-Geb. (Demod. ap. Ps.-Plu. Fluv. 18, 4 [p. 213 Ki.]); s. noch L³ zur Aith.

H. W. Nordheider

ἱρό- s. ἱερό-

† ἱεροκῶτις † v. l. T 87 (ap. sch. T 87 b), s. ἡεροφοῖτις u. vgl. Radt zu Aesch. fr. 459 M. Schmidt

Ἴριος **E** *Ἴριος (Chantraine, Gr.h. I 152), als Spottname sek. Mask. zu Ἴρις 'Herr Iris', so auch sch. σ 6; wohl nicht (jedenf. nicht unmittelbar) zu ἱερός ἱρός 'hurtig' (zu ἱεμαι 'streben' usw., so v. Kamptz 128 f., 281; vgl. L⁷), da einers. mit Bzhg. auf Iris präziser u. anders. ((ε)ρός in d. (übrigens hypothet.) Bed. 'kräftig, schnell' nur (noch?) formelh. in best. Vbgg., vgl. oben ἱερός E und B I 6 L ¹Doerrie, NJAB 1942, 270-5; ²Bader, RPh 50, 1976, 206-12; ³Levine, CJ 77, 1982, 200-4

B Spottn. d. Bettlers (πτωχὸς πανθήμιος σ 1f.) Arnaioi (s. d.) wegen s. Botendienste für jedermann; verfressen (2f.; 114 ἀναλτος), groß aber kraftlos (3f.), frech, angeberisch u. feige (10ff., 27ff., 88), will er s. Konkurrenten, d. neuen Bettler (Od.), von s. Stamplatz an d. Tür vertreiben; von d. Freiem angestachelt (11f., 34ff.) läßt er sich mit ihm in e. Boxkampf ein, in dem er klägl. unterliegt (σ 1-116) = 6. 25 (-ος ἀλήτης), 38. 56. 73 (ἡ τάχα -ος Ἴριος [s. d.] ἐπισπαστον κακὸν ἔξει, vgl. Fehling, H. 96, 1968, 145) 75. 96; im Rückgriff: σ 233. 239. 333 (-ον τὸν ἀλήτην) = 393. 334

D Cycl. fr. dub. 5 p. 197 Be.: I., V. d. Eurytios, wg. dessen Ermordg. Patr. zu Peleus fliehen mußte B. Mader

Ἴς **I****, Ἴρα [21ⁱ, 19^o, 7^H] **E** myk. wi-ri- im VG von PN; ererbt, idg. *wiH₁- = lat. vis, vgl. Risch, Sprache 32, 1986, 68 Anm. 17. — Abl. ἴανασσα, ἴανεια, ἴολασος?; Ἴρι, Ἴρεῦς Ἴρις; ἴρια; dazu wahrsch. auch Ἴς II u. vgl. ἴρθημιος

F Ἴς 24, ἴν' (evt. = ἴν, s. Ἴς II E) 3; ἴρι (Instr. Sg.) 20
M **I** eins. **1a** im longum [E] Ἴς ἀνέμου Ο 383, Op. 518; Ἴς φ 283, Th. 951; ἴν' ἀπέλεθρον E 245 [E] Ἴς φ 356, Th. 332 [E] Ἴς ἀνέμοιο P 739, ι 71, ν 276, τ 186; Ἴς Ψ 720; ἴν' ἀπέλεθρον H 269 = 1538 **1b** in den brevina [E] ἴν Ἴς 1393 [E] ἱερῆ Ἴς Τηλεμάχου β 409 = σ 405 = φ 101 ≈ σ 60 ≈ φ 130, π 476, χ 354 [E] ἱερῆ-ἴς Ἴς, Hes. fr. 198, 2, ι, Λ 668, μ 175; ἴν Ἴς σ 3; Ἴς M 320 **2** zweis. **2a** Stamma. im longum [E] ἴρι μάχεσθαι A 151, B 720, Δ 287, E 606, M 367, Σ 14, φ 486; ἴρι δαμῆναι⁺ T 417, φ 208, σ 57. 156, Sc. 11; ἴρι ἀνάσσειν⁺ A 38 = 452, Z 478, λ 284, ρ 443, Hes. fr. 141, 16 **2b** Stamma. in den brevina [E] βός ἴρι κταμένοιο Γ 375, Op. 541 **f.** vernachlässigt in 1a bei P 739, φ 356, in 2a bei B 720, Δ 287, E 606, Z 478, M 367

Σχ sch. min. P. Strassb. inv. 1015 zu E 245; ἱσχύν; sch. D H 269; ἱσχύν, δύναμιν (letzteres reg.), A 38. 151; ἴρι ἱσχυρός γενναίως Γ 375; ἴρι κταμένοιο ἱσχυρῶς καὶ μετὰ βίας ἀνιπεδέοντας τουτέστι σφαγέντος. τὰ γὰρ τῶν θνησιμαίων ζῶν δέρματα ἀσθενῆ ἔστιν; sch. Barnes β 409: βή

L ¹Döderlein, Hom. Gl. 265f.; ²Böhme, Seele u. Ich 86; ³Eder, Kraft, Stärke u. Macht 7-18. 81f.; ⁴Ernout, Philologica II, Paris 1957, 112-7 (= RPh 28, 1954, 165-9); ⁵Mugler, Les origines de la science gr. chez Hom., Paris 1963, 40f.; ⁶Hainsworth, Flexibility 54. 139; ⁷Thornton, People and Themes in Hom. Od., Dunedin 1970, 69. 75; ⁸Snell, Entdeckung 28f.; ⁹Bader, RPh 50, 1976, 206-12; ¹⁰Hooker, IEPÖΣ in Early Gr., Innsbruck 1980, 21f.

B Kraft des menschl. Körpers (Sitz: μέλας) u. (wohl sek.) der Naturgewalten (6x Wind, 1x Fluß[-gott]); qualif.: attr. κρατερή, ἰερή, πῦρ, ἐσθλή, οἷη πάρος ἔσκεν; quantif.: μεγάλη, ἀπέλεθρον (attr.); stets pos. bewertet; betrachtet als vorhanden (1aα, β, 2a), als angewandt (1aβ, 2b-d), u. in Umschr. (1b) Nicht von Tieren; von Göttern 2x ἴρι (A 38 = 452, Φ 486; vgl. T 417); nie (kurzfristig) von e. Gott verliehen; keine psych. Komponente; bez. keine (Gewalt-)Tat od. Macht Nicht verifizierbare Vermutg.n: ἴ. spez. von Druck, Bew., Angriff (s. L¹) ἴ. spez. von Adligen (soz./relig. Aspekt, vgl. L¹ 10-3, L¹ 115) Archaismus, außer poet. ἴρι verdrängt durch ἰσχύς (seit Hes.), βίη Wortf.: bes. βίη (s.d.), σθένος, μένος; ἀλήθεια, κράτος, δύναις, κίκυς 1 ἴς, ἴν' 1aα ἴς m. εἶναι + pron./dat. poss.; nur Hom., dir. R. außer σ 3 (Exk.); außer M 320 begleitet von and. Kraftw. (βίη, σθένος, κίκυς), wohl epex.; nimmt beim Menschen im Alter ab, fehlt dem Bettler u. d. Toten M 320 (Lykier: „Könige haben Privilegien) ἀλλ' ἄρα καὶ ἴς' ἐσθλή, ἐπεὶ ... μάχονται“ σ 3 οὐδὲ οἱ (Iros) ἦν ἴς' οὐδὲ βίη (viell. Anspielg. auf Namen Ἴρος, vgl. Rank, Etymologisierung 48f., L¹ 207) φ 283 χειρῶν καὶ σθένος περιήσομαι, ἦ μοι ἔστ' ἔστιν' ἴς, οἷη πάρος ἔσκεν ἐνὶ γναμπτοῖσι μέλεσιν, viell. Anspielg. auf gute Abkunft, vgl. β 419f. u. zweite Vermutg. o. Vorbem., zur Formel ἴς s. γναμπτός B 3 A 668 οὐ γὰρ ἐμῆ ἴς' ἔσθ' οἷη ἴς, vgl. βίη V. 670 λ 393 (Ag. will Od. umarmen) ἀλλ' οὐ γὰρ οἱ ἔτ' ἦν ἴς ἐμπεδος οὐδὲ τι κίκυς, σ' οἷη περὶ ἴς 1aβ ἴν' ἀπέλεθρον E 245 ἄνδρ' ὀρόω κρατερῶ ... ἴν' ἀπέλεθρον ἔχοντας, wohl unter Einfl. von 1aα entw. (Formelverschiebg.) aus H 269 = ἴ 538 πολὺ μείζονα λαῶν ἀείρας' ἦκ' ἐπιδιήσας, ἐπέρισε δὲ ἴν' ἀπέλεθρον, wo ἴς angewandt; z. Sache s. Heubeck, in: Odyssea z. St. 1b ἴς in Umschr. m. Gen. (E 11, μ 175) 1ba ἴς als Trägerin der Handlg. von Menschen 3x (2x Od.) μ 175 ἰαίνετο κηρός, ἐπεὶ κέλετο μεγάλη ἴς (s. meiner Hände) Ἱελίου τ' αὐγῆς Ψ 720 κρατερῆ δ' ἔχεν ἴς Ὀδυσσεύς Th. 332 ἀλλὰ ἐὶς ἐδάμασσε βίης Ἱρακλείδης (dopp. Umschr. sing.; Wiederbeleg. d. Formel von 2c) vom Wind 6x, vgl. (seltener) βίη II, μένος: P 739 τὸ δ' ἐπιβρέμει ἴς ἀνέμου, ἴ 71 ἐπιέσχιεν ἴς v 276 σφεας κείθεν ἀπώσατο ἴς τ 186 τὸν Κρήτηνδε κατήγαγεν ἴς O 383 ἐπέιγ' ἴς ἀνέμου, Op. 518 οὐ διάησι ἴς βορέω 1bβ ἴς als bloße Umschr. des Subj., nicht an Handlg. beteiligt (Verwendg. aus 1ba entw.); Hom. außer π 476 nur in REinl. Φ 356 καίετο δ' ἴς ποταμοῖο (Skam.) ἔπος τ' ἔφατ', die ἴς brennt od. spricht nicht, ist aber im Kontext relevant. Dass. gilt viell. f. d. HV-Formel ἰερή ἴς Τηλεμάχιοι in Wechsel m. τοῖσι δὲ Τηλέμαχος πεπνυμένος ἀντίον πῦδα ἤρχετο μυθῶν (so L^{1,10}); daß gerade Tel. so bez., nicht nur metr./euphon. bedingt, vgl. PNε [ε...ε...x] nach βίη, σθένος, μένος; ἰερή ἴς T. wohl nach ἰερόν μένος Ἄλκι/Ἀντινόοιο (s. L^{2,6} u. oben ἰερός B 13 [Mitte]) β 409 τοῖσι δὲ καὶ μετέειψ' ἰερή ἴς Τηλεμάχιοιο, = σ 405 = φ 101 σ 60 τοῖς δ' αὖτις μετέειψ' ἴς, = φ 130 π 476 ὡς φάτο, μείδισην δ' ἴς χ 354 ὡς φάτο, τοῦ δ' ἦκουσ' ἴς αἴψα δ' ἔδον πατέρα προσεφώνεεν Hes.: Th. 951 Ἥβην δ' Ἀλκμήνης ... υἱός, ἴς Ἱρακλήος (θέτ' ἄκοιτιν) fr. 198, 2 ἐκ δ' Ἰθάκης ἐμνάτο Ὀδυσσεὺς ἰερή ἴς, 'postorale' Neubildg., vgl. Parry, Epithète 163f.; viell. aber Assoz. von ἴς und Od. älter (Epith.-Vererb.?), vgl. 1ba 2 ἴρι ἴρι Zum Formalen vgl. Risch, l.c. in E. Nur in formelh. Vbd.; fest m. Verba zu einem Begriff verschmolzen, beschränkt dessen Bereich u. steigert oft Intensität; Einsatz von ἴς (2b-d) setzt Kraft des Gegners voraus, hebt die oft hervor; keine Parall. bei Kraftw. außer βίη zu δάμνημι P 826 (von e. Tier), Th. 490 2a (F) ἴρι (F) ἀνάσσειν*, Hom. nur dir. R.; alte Vbd. (vgl. Ἰφιά-

νασσα), *kräftig herrschen*, d.h. „wahrh.“; pers. ἴς e. Herrschers wirkt innenpolit. (Suprematie, vgl. I Sp. 796, 10-2) sowie außenpolit. (Schutzfähigkeit, vgl. M 320, Π 452), bringt ihm 4 Anerkennung. Z 478 (δοτε παιδ' ἐμόν) Ἰλίου ἴρι ἀνάσσειν A 38 = 452 ὅς (Ap.) Χρῆσση ἀμφιβέβηκας' ... Τενέδοι τε ἴς εἰς ρ 443 Δημήτρι Ἰασίδη, ὅς Κύπρου ἴς, εν λ 284 ὅς ποτ' ἐν Ὀρχομένω Μινυεῶν ἴς εν Hes. fr. 141, 16 ἴς 8 2b ἴρι μάχεσθαι Nur II., dir. R. außer B 720 (Kat.), nur im Kriegskontext (Opp. ἐπέεσσι μ.); *kräftig kämpfen*, d.h. in voller Konfrontation seine ἴς m. der des Gegners messen, vgl. (ἐν)αντίβιον μάχεσθαι protrept.: Δ 287 αὐτὰ γὰρ μάλα 12 λαὸν ἀνάγετον ἴρι μάχεσθαι, M 367 Δαναοὺς ὄτρυνετον ἴς A 151 (πῶς τίς τοι πείθεται) ἀνδράσιν ἴς; apotrept.: E 606 μηδὲ θεοῖς μενεαινόμεν ἴς Σ 14 (ἐκέλευον Ach.) ἄψ ἐπὶ νῆας ἴμεν, μηδ' ἔκτορι ἴς, Φ 486 (βέλτερόν 16 ἔστι θῆρας ἐναίρειν) ἦ κρείσσοισιν ἴς || B 720 (ἐρέται) τόξων εὐ εἰδότες ἴς 2c ἴρι δαμῆναι* Nur vom Kampf (Opp. ὑπνω, φιλότῃ usw.); *durch Gewalt bezwingen*, d.h. aufgrund u. m. Einsatz seiner überlegenen ἴς jem. besiegen (u. töten außer σ 57); vgl. noch Th. 332 (1ba); Hom. metr. Altern. ἀνδρὶ/χερσὶ (s. δάμνημι M) vorweggenommen σ 156 πέδησε δὲ καὶ τὸν Ἀθήνη Τηλεμάχου ὑπὸ χερσὶ καὶ ἔγχει ἴρι δαμῆναι Φ 208 ὧς εἶδον τὸν ἄριστον ... ἴ 24 χερσ' ὑπο Πηλεΐδαο καὶ ἄορι ἴς, ἐντα T 417 (Pferd): ἀλλὰ σὺ αὐτῶ (Ach.) ἴ μορσιμόν ἐστι θεῶ τε καὶ ἀνέρι ἴς, ἴηται“ σ 57 (Od.: „μῆ τις ἴρω ἐμὲ χερσὶ πλήξῃ) τοῦτω δὲ με ἴς ἴσση“ (kausat.), vgl. 1aα zu σ 3 Sc. 11 ἦ μὲν οἱ πατέρ' 28 ἐσθλὸν ἀπέκτανε ἴς ἴσσης 2d βοός ἴρι κταμένοιο (= ἰρικταμένοιο?), vgl. ἀρηί/δαϊκτάμενος; mit Gewalt geiōtet, d.h. nicht von selbst gestorben, nicht mit Leichtigkeit erledigt, gibt also einen Hinw. auf die Gesundh./Kraft des Rindes u. somit die Stärke des Leders (s. Σχ und εὐχροές) 32 Γ 375 (Aphr.) οἱ ῥήξεν ἰμάντα βοός ἴ κταμένοιο, Op. 541 ἀμφὶ δὲ ποσσὶ πέδιλα ἴς ἴς ἄρμενα δῆσασθαι, vgl. ξ 23f.; ἴς 2x in D 36 D v.l. Y 143, λ 597, μ 423, φ 315, ψ 201

S. R. van der Mije

ἴς II, ἴνες E aus ἴς, vgl. Hsch. γίς ἰμάς; wohl aus 40 Paradigma von ἴς I über Akk. Sg. ἴν, aufgef. als ἴν(α), vgl. Ζῆν(ῆ), τιν(ῆ) > τινα; also nach Lautwandel -m > -n, aber vor Hom., da dort schon Abl. ἰνίον; weniger wahrsh. Abl. von ἴς I m. -n-Suff., s. noch B; Abl. ἰνίον Σχ sch. D 44 P 522: τὴν νοτίαϊαν φλέβα; sch. Barnes λ 219: ἴνες τὰ νεῦρα (ähnl. sch. D Ψ 191) L Laser, Arch. Hom. S 10f. (s. auch ἴς I L¹)

B *Sehnen* u. ähnl. Stränge u. Fasern, vgl. τένοντε/-ες/ 48 -ας und νεῦρα Π 316; τένοντε* spezif., ἴς dagg. koll. Bez. Bez.verh. zu ἴς I uns.: viell., weil ἴνες den Körper zus.halten u. somit Spannkraft verleihen? Sg.: P 522 ὡς δ' ἔτ' ἄν ... ἀνήρ' ἴ κόπας ἐξόπιθεν κερῶν βοός ... ἴνα τάμη διὰ πᾶσαν, 52 ἴνα bez. d. Masse der Sehnen u. Stränge, vgl. τένοντας φ 449 u. ἰνίον Pl.: d. gesamten ἴνες halten Fleisch u. Knochen zus.: λ 219 οὐ γὰρ ἐτι σάρκας τε καὶ ὀστέα ἴνες ἔχουσι, didakt. annutender Kontext Ψ 191 (νέφος umgibt Hektor) μὴ 56 πρὶν μένος ἡελίοιο ἴ σκήλη' ἀμφὶ περὶ χροῶ ἴνεσιν ἠδὲ μέλοσιν, zu χροῶ Fleisch s. L 5.11.53, zu ἴς, s. I Sp. 670, 35f.; entw. Kontamin. von ἴς μέλεσιν „an der Außenseite der Glieder“ u. ἴς ἴνεσι ἠδὲ ὀστέοις, oder ἴνες vbd. μέλας m. d. 60 Rumpf S. R. van der Mije

ἴς s. ἴν

ισάζω, ἰσάσκω Σχ sch. D M 435 (and Ω 607): ἐξισούσα B act. make ἴσα (cp. ἐργάζω: ἐργα) = equate, balance, -σκ-med. compare oneself to (human to a god). Form -σκοτο probl.: see Risch § 100c (< ἰσασάσκοτο?), Schwyzler I, 711 (from ἰσάζω). For act. cp. ἰσόμοι, for med. cp. ἰσοφαιρίζω and wfdll. there M 435 (evenly matched battle compared to woman holding scales) ἦ τε σταθμὸν ἔχουσα καὶ εἶριον ἀμφὶς ἀνέλκει ἴ -ζουσ', ἀμφὶς best taken with ἔχουσα (Leaf), not with -ζουσ' (A schol. and La Roche, Homers Ilias,

Berlin 1870 ad l.): *bringing them* (sc. the wool and the weight) *into balance*. Most probably weighing of unspun wool (the weight repr. the day's pensus: Dietrich, RhM 107, 1964, 101); oth.: spun wool (at the moment of payment: Ameis-H. and cp. D.Müller, Handwerk u. Sprache, 1974, 208-9, with ill.) Ω 607 (Ap. was angry at Niobe) οὐνεκ' ἄρα Λητοῖ -σκετο καλλιπαρήφω she had (repeatedly) compared herself to I.J.F. de Jong

ισαίων hapax die gleiche Lebensdauer besitzend Hes. fr. 1,8 (Götter u. Menschen haben gemeinsame Mahle) οὐδ' ἄρα -ωνες, vgl. Daly, AJPh 79, 1958, 294; Merkelbach, ZPE 3, 1968, 128 die nicht das gleiche Leben führen B. Mader

Ισασι s. οἶδα

Ἰσανδρος S. d. Bellerophonotes u. d. lyk. Königstochter, Bruder d. Hippolochos u. d. Laodameia, Z 197; als Bellephontes bei d. Göttern in Ungnade fiel, tötete Ares den gg. d. Solymer kämpfenden I., 203 (Πείσανδρον Str.). - Zum N. s. Sommer, Nominalkompos. 164. 188 m. A.3; v. Kamptz 95; ferner Dornseiff, Ant. u. alter Orient, Leipzig 1956, 241 B. Mader

ισάσκετο s. ισάζω

Ἰσθμιον* E Dimin. zu ἰσθμός (u. a. 'Hals'), welches selbst uns.: viell. mit -θμ-Suff. zu εἶμι, doch -σ- unerkl.; nach Chantraine, Form. 137 Lehnw. (in Dict. s.v. nicht wiederholt); zum Myk. s. Chadwick-Baumbach 206 Σχ sch. σ 300: περιτραχήλιον ... διαφέρει τοῦ ὄρμου· τὸ μὲν γὰρ προσέχεται τῷ τραχήλῳ, ὁ δὲ ὄρμος κεχάλασται. ἰσθμός δὲ ὁ τράχηλος B. Mader

B Halsband, im Ggsatz zu ὄρμος 'Halskette', die bis zur Brust herabhängt, s. Σχ; Helbig, Hom. Epos 270; Bielefeld, Arch. Hom. C 5 σ 300 -ον ἦνευεν θεράπων, περικαλλές ἄγαλμα (als Geschenk für Pen.). Nach Leumann, Hom. Wört. 271 in d. Kyprien als 'Gefäß' mißverstanden (Glosse d. Pamphilos bei Ath. 11,472c nicht kyp. Wort, sondern aus d. Kyprien), nicht überzeugend, s. Ruijgh, Élément achéen 147. 149, vgl. Kullmann, Quellen 364 B. Mader

Ἰσκα Σχ sch. τ 203: τινὲς βούλονται τὸ ἔλεγε σημαίνειν, ἄλλοι δὲ τὸ ἦ Ἰσκα, τὸ εἶκαζεν, ὁμοίου; sch. γ 31 οὐδέποτε "Ὀμηρος ἐπὶ τοῦ ἔλεγε ..., ἄλλ' ἐπὶ τοῦ ὁμοίου· ἠπάτηται οὖν ὁ διασκευαστὴς εἰς τοῦ Ἰσκα ψεύδεα ..."; vgl. Lehrs, Arist. 96f.

B vorgaukeln, vormachen, (vor)täuschen, sich oder andern, < 'vergleichen, gleichmachen, -setzen', auch fälschl., mit oder ohne Absicht; zu εἶκος, s. II Sp. 622, 19ff., bes. 26f. (ἰσκοντες); in beiden St. abs. u. einem Verb d. Sagens nahekommend, woher der spätere Gebrauch von ἴ. in dieser Bed. (and. V. d. Valk, Text. Crit. Od. 193, d. an der Auffassg. festhält, daß es zu ἐννέπω gehöre u. 'sagte' bedeute) τ 203 (nach Od. Lügenez.) ἴ. ψεύδεα πολλὰ λέγων ἐτύμοισιν ὁμοῖα log er, in dem er vieles sagte ... γ 31 (Freier drohen d. 'Bettler', der Antin. getötet hat) Ἰσκαν ἔκατος ἀνήρ, ἐπεὶ ἦ φάσαν οὐκ ἐθέλοντα ἄνδρα κατακτείνειν σο ταῦσχιεν sich alle, sie meinten nämlich (sie setzten ihre - falsche - Vorstellg. an die Stelle des wirkli. Sachverhaltes); nach Bechtel, Lexil. 182 'sagte' aus mißverstandnem ἴσκα in τ 203, vgl. Σχ B. Mader

Ἰσματος Stadt d. Kikonon (s. ι 39f.) in Thrakien; nach Str. 7, 331 fr. 44 zu seiner Zeit Ismara bei Maroneia, nach Suda u. a. älterer N. von Maroneia. Schutzgott von I. ist Ap., ι 198 (δς -ον ἀμφιβέβηκει), vgl. oben s.v. Εὐάνθης u. vgl. Μάρων; Od. zerstörte die Stadt, 40. - Zum N. s. Detschew, Die thrak. Sprachreste, Wien 1957, 217. 283, Wiesner, Die Thraker, Stuttgart. 1963, 44 B. Mader

Ἰσμήνη Nympe, T. d. Asopos, Gattin d. Argos (Eponym d. Stadt A., s. I Sp. 1208, 15ff.) u. Mutter des 'Wächters' Argos (I Sp. 1207, 59ff.), Hes. fr. 294b B. Mader

ἰσόθεος [12ⁱ, 2^a, 1^H] L 'Steinthal, Formen gottmenschlicher Steigerung 6ff.; 'Hoekstra, Modifications 22; 'Parry, Blameless Aeg. 178-9, 218-23; 'W.C.Scott, The Oral Nature of the Homeric Simile, Leiden 1974, 68-70

B equal to a god, godlike, always in comb. with φώς (exc. Hes. fr. 22,4) at VE: F obs. (B 565, A 428 after -ν ἐφέλι.). As subj. (1) or in appos. to PN in nom. (2). Often with verb of moving, never in descr. of actual fighting (A 428 closest to fight), contrast δαίμονι ἴσος B 1 b a. 2. Ref. not to physical appearance (as e.g. θεοειδής, θεοεικέλος), or intell. capacities (as e.g. Διὶ μῆτιν ἀτάλαντος), but to heroic status in general. Twice of Patr., Euryalos, only once of other heroes Wdflid.: ἀντίθεος (q.v. end of introd. B for comp. with ἰσθθ. and see L²), θεῖος, θεοειδής, θεοεικέλος. For compar. of mortals to gods (type: ἀτάλαντος, ἴσος ἐναλίγκιος etc. + dat.) see survey in L² 218-33 and L⁴ 1 Γ 310 ἐξ ἰσθθον ἄρνας θέτο ἴ-ος φώς, (Priam.) Δ 212 ἐν μέσσοισι παρίστατο ἴ (Machaon) A 472 ὁ (Aias) δ' ἄμ' ἔσπετο ἴ = O 559 (Melanippos) = Π 632 (Mer.) Ψ 569 ὁ δ' ἔπειτα μετ' ἠδὰ (Menel.) ἴ α 324 αἰτία δὲ μνηστῆρας ἐπῶρχο (Telem.) ἴ ἴ epith. here marks beginning of Tel's aristeia, inspired by Ath. (see M. Müller, Ath. als göttliche Helferin in der Od., Heidelberg 1966, 37) 2 B 565 τοῖσι δ' ἄμ' Εὐρύαλος τρίτατος κίεν, ἴ Ψ 677 Εὐρύαλος δὲ οἱ οἴος ἀνίστατο, ἴ ἴ + H 136 (Ereuthalion) 1211 πῦρ δὲ Μενoitάδης δαιεν μέγα, ἴ ἴ A 644 Πάτροκλος δὲ θυρήην ἐρίστατο, ἴ ἴ A 428 τῷ δ' ἐπαλεξήσαν Σῶσιος κίεν, ἴ ἴ v 124 Τηλέμαχος δ' εὐνήθεν ἀνίστατο, ἴ ἴ || Hes. fr. 22,4 (Demodike, daughter of A) ἰγῆνο[ρ]ος ἰσοθεοῖ[ο] D v.l. Ψ 709 G never in direct speech I.J.F. de Jong

ἰσόμορος Σχ sch. D O 209: τῆς ἴσης μερίδος μεθέζοντα. ἰσόμοιρον B having an equal share (of τιμή) O 209 (Pos. considers it an αἰὼν ἄρχος) ὅσπιδ' ἄν -ον καὶ ὀμῆ πεπωμένον αἰση ἴ νεικίεν ἐθέλησι (Zeus), cp. v. 186 ὁμοτιμον and division of τιμή between Pos., Zeus and Hades (v. 187-93, esp. 189: ἔμμορε τῆς). Zeus claims himself superior: v. 167 + 183 (ἴσον φάσθαι). A comparable conflict of authority betw. Ag. and Ach.: A 187 (ἴ ἴ), Π 53-4 (τὸν ὁμοῖον) I.J.F. de Jong

ἰσόμοι put oneself on a level with, balance, make equal wdfld.: see ἰσοφαρίζω η 212 (Od. to Alkin.) οὗς τινὰς ἡμεῖς ἴσθε μάλιστ' ὀχέοντας οἷζ' ἄνδρῶπων, τοῖσιν κεν ἐν ἄλγεσιν -ωσαίμην Op. 562 τετελεσμένον εἰς ἐνιαυτὸν ἴ -οῦσθαι νύκτας τε καὶ ἡμέρας, West's interpr. 'balance the nights and days' preferable to Mazon, Hofinger 'put yourself in acc. with' Sc. 263 ἐν δ' ὄνυχας χειράς τε θρασείας -ώσαντο (sc. the Moirae, but see v. d. Valk, Mn. 6, 1953, 276 n.3; Keres) and on him they made their claws and hands equal, i.e. they rivalled in devouring him: cp. v. 253-4 I.J.F. de Jong

ἰσόπεδον Σχ sch. D N 142: ἰσόμαλον τόπον; cp. sch. T 141-2: ὁμαλὸν πεδίον B level ground, a plain. Instead of more common πεδίον to emph. contrast with stone rolling down from slope. Cp. λεία (M 30) and ἐν λείῳ πεδίον (Ψ 359). Other compds. with -πεδον: δάπεδον, (θ)εἰλόπεδον, κραταιπέδον, οἰνόπεδον (see Risch, Kl. Schr. 15) N 142 ὁ (a rolling stone) ... θέει ἔμπεδον, ἦος ἴχεται ἴ -ον I.J.F. de Jong

ἴσος*, ἴσος; ἔιση [ἴσ-/ἴσ-: 55ⁱ, 18^a, 14^H, 2^b, 3^c; ἔια: 36ⁱ, 17^a, 1^H, 1^b] E dial. ἴσος Myc. wi-so-wo- (and e-wi-su-?), see Ruijgh, Minos 20-22, 1987, 533-544. F demonstrable, see Chantraine, Gr.h. 144; F not observed in I 142, A 705 = ι 42 = 549, Ψ 736, β 203, x 378, λ 484, Op. 533. 752,

Hes. fr. 43(a) 72; 276,2 (E467: vulg. ὄνρ'), ἴσ.: Op. 752, Hes. fr. 76,4; 145,16; 276,2. On reading ἴσση (subst.) see below B 1e. Variant form ἔϊσ. only in fem. and mostly in formulaic comb., ἔ- explained either as proth. vowel or as the result of a metanalysis (< πάντοσε φύσιν, see Fay, CR 11, 1897, 143 n.2 and Beekes, The Development of the PIE Laryngeals in Greek 1969, 65-6). Ahrens, Kl. Schr. 557-8 and Szemerényi (L⁴) deny rel. betw. ἴσ. and ἔϊσ. For disc. see B introd. In F, M, Σχ. B material of ἴσ-/ἔσ- and ἔϊσ- is presented sep. Deriv.: ἰσάζω, ἰσόθεος, ἰσόμορος, ἰσόμοι, ἰσόπεδον, ἰσοφαρίζω, ἰσοφόρος

F 1 ἴσ. (incl. ἴ. 4^H): -ος 23, -ον 8, -οι 3; -η 1, -ης 5, -ην 3, -ας 1; -ον (nom.) 9, -ον (acc.) 6, -α (nom.) 2, -α (acc.) 9; -adv. -ον 11, -α 11 2 ἔϊσ.: ἔ-ης 19, ἔ-η 1, ἔ-ην 16, ἔ-αι 2, ἔ-ης 1, ἔ-ας 16

M 1 ἴσ. 1a ἴσ. in longum one syll. [ɪ] E441 [ɪ] ἀέθλια (δ') ἴσ' ἀνελόντες⁺ Ψ736. 823; ἴσ' Op. 352 two syll. [-] -α φίλοισι τέκεσσι/τοκεδαιν E71, O439 -ος X132; -ον A187, I616, O50. 167. 183, Σ82, α432, λ557, Th. 896 [-] -ον θυμὸν ἔχοντε⁺ N704, P720; -η I318; -ην H205, υ282. 294; -ας A72; -ον Γ454, Υ101, ο72, Op. 327, Pan. fr. 12,4 p.258 [-] -ον A604; -ον I603; -α ο520 [-] -ος σ27; -οι N39; -ον A163, E467, ξ203, Pan. fr. 12,12 p.258; -α M436 = O413, A336 [-] -οσ⁺ Ἀρηί A295 ≅ N802, M130, Y46, θ115; -ος ἀέλλη A297, M40; -ος κ378; -ον I142. 284, Th. 126. 524; -α τέκεσσι N176 = O551; -α θεοῖσιν⁺ λ484, Hes. fr. 43(a) 72, h. Ven. 214; -α Φ315, γ290, λ304 [ɛx] δαίμοι -ος E438 = Π705 = 786 = Y447 = E459^{ea} = 884 = Φ227^{ea}, Y493, Φ18, h. Cer. 235; ἔρνεϊ -ος⁺ Σ56 = 437, ξ175; λαίλαπι -ος⁺ A747 ≅ M375^{ea} = Y51^{ea}; -οι Op. 533; -η X460; ἀτεμβόμενος κίοι -ης A705 = ι42 = 549; -ης M423; -ον λ243; -α β203 1b ἴσ. in biceps [-] -ον Th. 638, Hes. fr. 165,7 [-] -ον Op. 707, Pan. fr. 12,7 p.258 1c ἴσ. 2[-] -α Hes. fr. 145,16 2[-] -ον Hes. fr. 76,4 [-] -ον Op. 752; -α Hes. fr. 276,2 2 ἔϊσ. [-] -οι δαιτὸς μὲν ἔ-ης 1225, Hes. fr. 266a, 8 = c, 1 [-] -οι δαιτὸς⁺ ἔ-ης⁺ A468 = 602 = B431 = H320 = Ψ56 = π479 = τ425 = Δ48^{ea} = Ω69, O95, λ185; δαιτὸς ... ἔ-ης 098; νηὸς⁺ ἔ-ης⁺ A306, B671, E62, Θ217. 225, A8. 229, O729, Ψ162, γ10. 180. 431, δ358. 578, ε175, ζ271, η43, λ508, ο280, h. Ap. 489; (κατ')⁺ ἀσπίδα πάντοσ' ἔ-ην⁺ Γ347 ≅ 356 = H250 ≅ N160 = P517 ≅ Y274, E300 = P7, A61, A434 = P43, N157 = 803, N405, Ψ818; ἀσπίδα ... πάντοσ' ἔ-ην M294 ≅ Φ581; φρένας ἔνδον ἔ-ας λ337 = σ249, ξ178; -ας B765 On f-see E

Σχ ἴσ.: sch. D A163 (and elsewh.): ἐξίσου. ὁμοιον, A187: ἰσηγορήσαι μος, E438 (and elsewh.): θεῶ ὁμοίος. και παραπλήσιος, A72: ἴσας δ' ὕμνῆν κεφαλὰς ἔχον· κατὰ μίαν εὐθείαν εἶχον τὰς κεφαλὰς, ὃ ἐστὶν ἐξίσωτο αὐτοῖς ἡ μάχη (cp. M436: ἰσόρροπος και ὁμοία ἦν ἡ μάχη αὐτοῖς), A705: τῆς τὸ δίκαιον και ἴσον ἐχούσης, sc. τιμῆς (cp. M423: περὶ τοῦ ἴσου) adv.: sch. D Γ454: ἴσον· ἐξίσως, E71: ἐπίσης τοῖς προσφιλισταῖς τέκνοις (cp. E467: ἐπίσης· ὁμοίως) εἴσ.: sch. min. P.Strassb. inv. 33, sch. D A306 (and elsewh.): ἰσοτοίχους (sc. νῆας), A468 (and elsewh.): πᾶσιν ὁμοίας (sc. δαιτὸς), ἡ ἰσομοῖρου και μερισθῆς (cp. sch. min. POxy. 3238 ad A468), B765: σταφυλή ἐπὶ νότον ἔ-ας. οὕτως ἴσας και ἀνάλογους τοῖς νότιος ὄσπερ στάθμη

L ¹Hirzel, Themis, 1907, 421-3; ²Hoffmann, Eth. Term. 63 (ad 1c); ³Brunius-Nilsson, Daimonie, 1955, 127-32 (ad 1ba); ⁴v. Fritz, Arch. f. Begr. 4, 1959, 45-6; ⁵Dietrich, Death 310-11 (ad 1ba2); ⁶Heitsch, Aphroditehymnos 97-8 (ad 1c); ⁷v. d. Mühlh., Ausg. kl. Schr., Basel 1976 [1966], 393-6 (ad 2a); ⁸Erbse, RhM 110, 1967, 2-3 (ad 1c); ⁹Alexanderson, Er. 68, 1970, 6 and 30-1 (ad 2c); ¹⁰Brunus, Arch. Hom. Q 50 (ad 2a); ¹¹Ruijgh, τσ ἐρίμανε §§ 705-6; ¹²Buchholz, Wiesner, Arch. Hom. E 2-3 (ad 2b); ¹³Kurt, Seem. Fachausdr. 42 (ad 2c); ¹⁴Szemerényi, SMEA 20, 1979, 211-14; L¹⁵ = L⁸ s.v. δαίμων (ad 1ba); ¹⁶Frei, MH 38, 1981, 212; ¹⁷Waanders, The Hist. of ΤΕΛΟΣ and ΤΕΛΕΩ in anc. Gr., Amsterdam, 1983, 52 and 65 (ad 1c)

B ἴσ. (1) expr. a relationship between two entities, either in comparat. sense (+ dat.): x is equal to y or absolutely (without dat.): something is equal for both x and y. Hence, equal for all = fair, just. As int. acc. / adv. (+ dat.):

4 in equal degree / measure as, even as, like. ἴσ. often refers to quant. aspect, cp. Eust. 569,8 and L¹.4.11. In our texts there is semant. no ground to separate εἴσ. (2) from ἴσ.: equal (of

8 portions, shields ~ round), symmetrical, well-balanced (lit. of ships, fig. of φρένες). Diff.: Ahrens, Kl. Schr. 557-8 ('was so ist, wie es sein soll', 'gut', 'ordentlich') and L⁴ (εἴσ- from *widhu- 'wooden' or from *eu-ιγο- 'of good going'). See now also Ruijgh, l.c. in E. - Wdflid.: see ἀτάλαντος, (ε)ἴκελος. Opp. ἐτεραλκῆς 1 ἴσ. 1a equal (in size, worth, rank) 1aa of size, measure A163 (Ach. to Ag.) οὐ μὲν σοὶ ποτε -ον ἔχω γέρας equal to the one you get, cp. 167 πολὺ

16 μείζον, ἐγὼ δ' ὀλίγον τε φίλον τε H205 -ην ἀμφοτέροισι (Ajas and Hektor) βίην και κῆδος ὅρασσον (Zeus) equally great for both (cp. also M423, below 1e) γ290 χεῖρε (Zeus) κῆματα τε τροφόντα πελώρια, -α ὄρεσιν + λ243

20 (οὔρεϊ -ον), as high as (cp. κ113 γυναικα ὄσην τ' ὄρεος κορυφήν) ο72 -ον τοι κακὸν ἐσθ', ὅς τ' οὐκ ἐθέλοντα νέεσθαι 'ξείνων ἐπιστρύνει και ὄς ἐσσύμενον κατερύκει Th. 126 Γαῖα ... ἐγεινάτο -ον ἐωυτῆ' Οὐρανόν, earth and sky symmetrical

24 (West ad l.) 524 τὸ (Prom.'s) liver) δ' ἀέξετο -ον ἀπάντη' νυκτός, ὅσον ... ἡμᾶρ ἔδοι ... ὄρης equal in size (to what it was before: corresp. with ὅσον ...) 896 Τριτογένειαν' -ον ἔχουσαν πατρὶ μένος 1aβ of equal worth / merit, equiva-

28 lent: in purely quantitat. or in evaluat. sense (also negative) Ψ736 ἀέθλια δ' ἴσ' ἀνελόντες 'ἐρχεσθ' + 823 Hes. fr. 76,4 οὐ γὰρ ἴσον ἀμφοτέροισιν' ἄθλον ἔκειθ' Op. 707 μὴ δὲ κα-

32 σιγνήτω -ον ποιῆσθαι ἐταῖρον Pan. fr. 12,4 p.258 -ον θ' ὄστ' ἐν δαιτὶ και ἐν πολέμῳ θοός ἀνήρ' ὕμνῆνας διέπων fr. 12,7 p.258 τοῦ μὲν ἐγὼ θεῖμην -ον κλέος ὄστ' ἐνὶ δαιτὶ 'τέρπη-

ται παρεὼν ἄμα τ' ἄλλον λαὸν ἀνώγη fr. 12,12 p.258 οἴηται γὰρ πυρὶ -ον ἐπιχονοῖσιν ὄνειρα negative: Op. 327 -ον δ' ὄς θ' ἰκέτην ὄς τε ξείνων κακὸν ἐρεθῆ it is equally grave if ...

36 352 κακὰ κέρδεα -' ἄττησι 752 -ον και τοῦτο τέκνται 1aγ ἴσ. int. acc. w. φάσθαι, φρονεῖν (idiomat.): claim the same status / rights as (always in dir. sp.). Superior feels his authority challenged by someone of lower rank (Ag. - Ach., Zeus - Pos., gods - humans). Cp. ἀντιφερίζω, -φέρομαι, ἐρίζω 2b, ἰσάζω, ἰσοφαρίζω A187 (ὄφρα) στυγή δὲ και ἄλλοσ' -ον ἐμοὶ φάσθαι, και ὁμοιωθήμενοι ἄνην O167 τοῦ

40 (Pos.) δ' οὐκ ὄθεται φίλον ἦτορ 'ι, , τόν (Zeus) τε στυγέουσι και ἄλλοι ≅ 183 E441 (Ap. to Diom.) μηδὲ θεοῖσιν -' ἔθελε φρονεῖν, cp. v.438 δαίμονι ἴσος 1b Kurzvergleiche: like, always pred. (M130 attrib. interpr. poss.), never ref. to permanent quality, but characterizes action or behav-

44 iour: only κ378, Op. 353 of (temporarily) outward appearance 1ba characterizes behaviour of warrior / wargod (mostly attack, M130 defense, A604 and θ115 coming action) as impetuous / forceful: w. the force of = like. Vehicle of comp. natural phen. (stormwind and fire) or gods (Ares, Enyalios, daimon) nat. phen.: A747 αὐτὰρ ἐγὼν (Nes-

48 τιορ) ἐπάρουσσα κελαινῆ λαίλαπι -ος ≅ M375^{ea} ≅ Y51^{ea} (αυε) 297 (ἐν δ' ἔπεσο) ὑπεράει -ος ἀέλλη + M40 N39 Τρῶες δὲ φλογὶ -οι ἀολλέες ἠὲ θυέλλη 'Ἐκτορι ... ἔποντο, 'ἄβρομον αὐτῆχοι gods: Ares, for instances see M1 [ɛx] and A604, for disc. see s.v. Ἀρης B 2bγbb Enyalios: X132

60 ὁ δὲ οἱ σχεδὸν ἦλθεν Ἀχιλλεύς' -ος Ἐνναλίω, κορυθαῖκι πτολεμιστῆ, from Hektor's pt. of view (cp. v.136) daimon: for instances see M1 [ɛx]. Expr. almost superhuman force of attack by warrior, fighting gods (Diom., Patr., Ach.) or alone

64 against many (Ach. Y493, Φ18. 227). Contrast ἀντίπρος, θεοσεῖκελος, θεοειδής, ἰσόθεος (all attrib.) - h. Cer. 235 ὁ δ' (Demophon) ἀέξετο δαίμονι -ος (rapidly) like a god (cp. v.241 προθαλής) 1bβ non-military context: Σ56 ὁ δ'

68 (Ach.) ἀνέδραμεν ἔρνεϊ -ος = 437 + ξ175 X460 μεγάροιο δέσσαντο (Andr.) μαινάδι -η, cp. Z389 μαινομένη εἰκνῖα (see s.v. εἰκνα B 1gβ) κ378 τίφθ' οὕτως, Ὀδυσσεῦ, κατ' ἄρ' ἔξει -ος ἀναυδῶ, 'θυμὸν ἔδων σ27 (Iros of Od.) ὄς ὁ μολοβρός

72 ἐπιπροχάδην ἀγορεύει, 'γρηῆ καμνοῖ -ος Op. 533 τρίποδι

βροτοί (βροτῶ codd., West) -οι' 2 vv. ἴ τῷ ἵκελοι φοιτῶσιν (from cold) resembling 1c equal, balanced: of even battle. Metaphor of τείνω in comb. w. ἴσ. either from weighing (Holwerda, Mn. 1963, 337-8, and West ad Th. 638, cp. M 433-6 and Διός τάλαντα Θ 69-74 e.a.) or from pulling the rope of war (cp. N 359) Ἀ 336 ἔνθα σφιν κατὰ -α μάχην ἐτάνωσσε Κρονίων M 436 ὡς μὲν τῶν ἐπὶ -α μάχην τέτατο πόλεμος τε = O 413 Y 101 εἰ δὲ θεός περ' -ον τείνειεν πολέμου τέλος (Ach. would not be invincible) if a god would pull the performance of war = combat (L¹⁷, diff. L^{6,8}) even: would create a situation of equal conditions for both Th. 638 οὐδέ τις ἦν ἔριδος ... λύσις οὐδὲ τελευτῆ' οὐδ' αὐτοῖς, -ον δὲ τέλος τέτατο πολέμου - Ἀ 72 -ας δ' ὕσμίνῃ κεφαλᾷς (of warriors; Ameis-H. of personif. Fight) ἔχεν 1d equal: the same P 720 (μαχησόμεθα, the Aiantes) -ον θυμὸν ἔχοντες ὁμόνυμοι + N 704 (Aiantes compared to oxen pulling a plough) having the same will, determination, cp. ἔνα θυμὸν ἔχοντες, s.v. εἰς B 1b (+ lit.) and διχα ἴ, ἴ (Y 32) I 318 -η μοῖρα μένοντι, καὶ εἰ μάλα τις πολεμίζοι, cp. ἐν ἱῆ τιμῇ (319) and ὁμῶς (320) Hes. fr. 43 (a), 72 νόσασκε γὰρ -α θεοῖσι she had the same mind as goddesses 1e equal for all: fair, just. Fick, Die hom. Odyssee, 1883, 20 proposed ἴσος ('Antheil') in Ἀ 705, 142 = 549. Bolling added M 423, β 203. Risch 137: gen. with Ablaut from αἴσα? Poss. confirm.: exc. M 423 F neglected (cp. Myc. ai-sa). See Meier-Brügger, MH 44, 1987, 81-84. If ἴσ- is taken as adj., μοῖραν must be suppl. (exc. β 203) υ 282 παρ' ὄ' ἄρ' Ὀδυσσῆϊ μοῖραν θέσαν οἱ πόνοντο' -ην, ὡς αὐτοὶ περ' ἐλάγχων, an equal portion, viz. as big as they themselves got 294 μοῖραν μὲν δὴ ξείνος ἔχει πάλα, ὡς ἐπέοικεν, ἴ -ην Ἀ 705 τὰ δ' ἄλλ' ἔς δῆμον ἔδωκε (Neleus) ἴ δαιτρεύειν, μὴ τις οἱ ἀτεμβόμενος κίοι -ης (ath. Ag., om. Zen.) = 142 = 549 a fair share M 423 (simile: two men dispute about boundaries) ὦ τ' ὀλίγω ἐνὶ χώρῳ ἐρίζητον περὶ -ης β 203 χρήματα δ' αὐτε κακῶς βεβρώσεται (by the suitors), οὐδὲ ποτ' -α ἴ ἔσεται an equal substitute (= recompense), diff. Ebeling, Verdenius, Mn. 1956, 49: the same (as before) Hes. fr. 276, 2 ὄφραλλες (Zeus) δοῦναι καὶ -α φρεσὶ μῆδεα ἴδμεν' ἠθνητοῖς ἀνθρώποις just, righteous 1f acc. n. (sg., pl.) as intern. acc. / adv.: in equal degree / measure as, even, as, like (alw. w. dat.); 15 x in comb. with τῶ or sim. expr.: honour x in the same degree as y; y is of higher status than x (super hero - normal hero; gods - humans), or y stands in close blood-relationships to subj. of τῶ (legit. childr. - bastards; own childr. / parents - strangers), cp. Π 192 and E 535-6 ὁμῶς τῶν; status: E 467 κείται ἀνὴρ δν -ον ἐτίομεν ἔκτορι διῶ, ἴ Αἰνείας α 432 -α δὲ μιν (Eurykleia) κεδνῇ ἀλόχῳ τῆν (Laertes) 1603 -ον γὰρ σε (Ach.) θεῶ τείσουσιν Ἀχαιοὶ λ 304 τιμῆν δὲ λελόχασιν (Kastor and Polydeukes) -α θεοῖσι + 484 (ἐτίομεν), ο 520 (-α θεῶ εἰσορόωσι) blood-relationships.: 1142 τείσω (Ag.) δὲ μιν (Ach.) -ον Ὀρέστη = 1284 Σ 82 Πάτροκλος, τὸν ἐγὼ (Ach.) περὶ πάντων τῶν ἑταίρων, ἴ -ον ἐμῇ κεφαλῇ N 176 ὁ δὲ (Priam.) μιν (Imbrios) τῆν -α τέκεσσι = O 551 + E 71 (ἔτρεφε ἴ-α φίλοισι τέκεσσι), O 439 (ἐτίομεν ἴ, ἴ τοκεῶσιν) ἔ 203 ἀλλά με ("Od.") -ον ἰθαγενέσσιν ἐτίμα ἴ Κάστωρ + Hes. fr. 165, 7 (θυγατράσιν ἦσιν) misc.: Γ 454 (Trojans do not hide Paris) -ον γὰρ σφιν πᾶσιν ἀπῆχθετο κηρὶ μελαίνῃ, cp. 1312 (ὁμῶς) λ 557 σεῖο (Aias) δ' Ἀχαιοὶ ἴ -ον Ἀχλλῆος κεφαλῇ (ἀχνύμεθα φθιμένοιο) 1616 (Ach. to Phoinix) -ον ἐμοὶ βασιλευε καὶ ἡμῖσιν μείρο τιμῆς be king on an equal footing with me = share the reign with me (hence, each gets halve of the τιμῆ) O 50 εἰ ... ἴ -ον ἐμοὶ (Zeus) φρονέουσα μετ' ἀθανάτοισι καθίζουσι (Hera) thinking the same as I = agreeing w. me (contrast N 345: ἀμφὶς φρονέοντες) Φ 315 μέμονεν δ' ὄ (Ach.) γε ἴ-α θεοῖσιν, h. Ven. 214 ὡς εἰσι (Ganymedes) ἀθάνατος καὶ ἀγήρωσ, ἴ, ἴ Hes. fr. 145, 16 (the Minotauros) ἴσα ... ἐπέκλιεν δέμας ἀνδρὶ ἴ ἔς πῶδα[ς] like (the body) of a man = (took) a human shape 2 εἶθ. epith. of δαῖς (15 x in 2a), ἀσπίς (17 x in 2b), νῆος (20 x in 2c), φρένες (3 x in 2d), and (B 765 in 2e) of the height of mares 2a with δαῖς: an equal portion (for all: see s.v. δαῖς B) of meal (mostly humans, O 95 gods) or sacrifice (Δ 48 = Ω 69). Ref.

to dividing of food: I 217 (νεῖμεν), τ 423 (δάσαντο τε μοίρας). For instances see M 2. 6 x dir. sp. Equal portions express position of equality betw. members of one society (signif. of divis. on social level indic. by neg. expression οὐδὲ ἔδευετο). Only occas. one member gets a bigger portion as token of spec. honour (H 321-2 γέραιεν, Θ 161-2 περὶ τῶν, M 310-1 τετιμῆμεθα μάλιστα). See Said, Et. de litt. anc., Paris 1979, 14-23. Diff. L^{7,10} (only for Δ 48 = Ω 69, λ 185, θ 98; I 225 ?): 'gebührend', 'richtig', 'gut', size of portion in acc. w. rank / status, not equal for all 2b with ἀσπίς: equal in all directions ~ round (LSJ: 'evenly balanced'). For disc. on form(s) of ἀσπίς see L¹² and s.v. ἀσπίς I col. 1427-30. For instances see M 2. ἀσπίς ἐ-η is hit, or used in defence / attack 2c with νῆος: of equal dimensions / weight on both sides (see AbT-scholia ad E 62) symmetrical, (well-)balanced (cp. E 62 τεκτῆνατο). 7 x in dir. sp. For inst. see M 2. L¹²: said of ships in rest (on shore, in the harbour) or entering / leaving the harbour, never (exc. λ 508: κοίλης) on full sea. Only once in Catal. of ships: B 671 (norm. γλαφυραὶ μέλαιναί). L²: νῆες ἐ-αι (metr. equiv. of νῆες+ Ἀχαιῶν) refer to part of the Gr. fleet (e.g. Ach.s' ships: A 306, Θ 225 = Λ 8), exc. Θ 217, Ψ 162 (Gr. fleet as a total. = ἴ, ἴ, but cp. Ψ 162 σκέδασεν κατὰ) or to non-Gr. ships (e.g. Λ 229). For dat. pl. ἐ-ης in δ 578 (variants: ἔρηιν, εἶσης, νῆι μελαίνῃ) see Parry, Epithète 226 XX 2d with φρένες: (well-)balanced. Only in dir. sp.: qualification by others: of Od. (speaker: Arete), Tel. (Eum.) and Pen. (Eurym.). In same context also ref. to physical app.: δέμας εἶδος μέγεθος λ 337 πῶς ὕμιν ἀνὴρ ὄδε (= Od.) φαίνεται εἶναι ἴ εἶδος τε μεγεθός τε ἴδε φρένας ἔνδον ἐ-ας;: σ 249 περιέσει (Pen.) γυναικῶν ἴ, ἴ ξ 178 τὸν δὲ (Tel.) τις ἀθανάτων βλάμει φρένας ἔνδον ἐ-ας ἴ ἡε τις ἀνθρώπων, Tel. has lost his right mind 2e B 765 (mares) στριχᾶς οἰέταες σταφύλῃ ἐπὶ νότων ἐ-ας of equal height (cp. Leaf a.l.) D vv.ll. Hes. fr. 17, a, 17 fort. εἶσαι fr. 25, 4 αὐτ[ῶ] (=v) ἴ Ἀρηῖ fr. 46, 3 ἴσα vel ἐκῶ[ι]α vv.ll. Θ 220, Λ 300 (= Λ 295 = N 802), x 113, χ 128, Th. 721 ci. Op. 314 -ος (for οἶος) G ἴσ. with dat. comparat.: A 163. 187, E 438. 441. 459. 480. 484, Λ 295. 297. 604. 747, M 40. 130. 375, N 39. 802, O 167. 183, Π 705. 786, Σ 56. 437, Υ 46. 51. 447. 493, Φ 18. 227, Χ 132. 460, γ 290, θ 115, x 378, λ 243, ξ 175, ο 72, σ 27, Op. 352. 533. 707, Th. 126. 896, Hes. fr. 76, 4, 43 a, 72, h. Cer. 235, 44 Pan. fr. 12, 12 p. 258 I. J. F. de Jong ἴσος B I unehel. S. d. Priam, zus. mit s. Bruder Antiphos, für den er den Wagen lenkt, von Ag. getötet, A 101(-108), vgl. Strasburger, Kleine Kämpfer 70; zum N. s. Wilamowitz, IuH 185 A. 2; v. Kamptz 201. 308 II Gr., von Hermione getötet, Atr. καθ. fr. 1 p. 187 Be., nach Wilamowitz, HU 156 beim Kampf zw. Ag.s u. Aigisthos' Anhängern: unklar, wer welcher Partei angehört. - Vgl. Bethe, Homer II 2, 271 ff. D B 508 v.l. ant. (Str.) für Νίσαν B. Mader ἰσοφαρίζω E current expl. from ἰσοφόρος (for -α see Risch § 110), diff. Szemerényi, Gn. 43, 1971, 671: from *ἴσα-φόρος (acc. pl.), ἰσοφορ- changed into ἰσοφαρ- after numer. compds. with ἴσα; West on Op. 490: from φάρος: 'plough'? F negl. in Z 101, Φ 194. 411 Σχ sch. D I 390 (and elsw.): ἐξίσσεται καὶ ἐρίζοι. τὸ αὐτὸ δὲ ἐστὶν ἐκ παρ' ἀλλήλου, Φ 194: ἴσος ἐστίν. B match oneself with, vie, compete with, equal (always + dat. personae) in (3 x acc., twice μένος). Refers to fundamental inequality and expressive way of describing excell. quality (in Hom. always in dir. sp.). Only pres. forms. Wd fld.: ἀντιφερίζω, ἀντιφέρομαι (s.v. ἀντί B 2), ἐρίζω B 2 b, ἰσάσκειτο, ἴσος B 1 a γ, ὁμοίομαι Z 101 ἀλλ' ὄδε (Diom.) λίην ἴ μαινεται, οὐδέ τις οἱ δύναται μένος, -εῖν Φ 411 (Ath. to Ares) "νηπίτι, οὐδέ νύ πῶ περ ἑπεφράσω δασσον ἀρεῶν ἴ εὐχομαι ἐγὼν ἔμεναι, ὅτι μοι ἴ, ἴ -εῖς" (vulg.: ἀντιφερίζεις) 194 οὐκ ἐστὶ Διὶ ... μέχεσθαι, ἴ τῷ οὐδὲ κρείων Ἀχελώϊος -εἰ

(Bentley ἀντιφερίζει) 1390 (Ach.: I shall not marry a daughter of Ag.) οὐδ' εἶ ... Ἀφροδίτη κάλλος ἐρίζοι, 'ἔργα δ' Ἀθηναίῃ ... -οι would equal Op. 490 οὕτω κ' ὄψαρότης πρωιφρότη -οι could equal (in results, cp. West ad 1.)

D vv.II. (instead of ἀντιφερίζω): Φ 357, 488, Hes. fr. 30,27 Ci.: Th. 609 I.J.F. de Jong

ἰσοφόρος (of oxen) bearing the yoke equally or pulling (the plough) with equal force F neglig. Deriv.: ἰσοφαρίζω? L Richter, Arch. Hom. H 50-1 and n.354 σ 373 (βόες) ἄμωρα κεκορηότε ποιῆς, ' ἤλικες -οι, cp. the simile N 703-7 (Ἴσον θυμὸν ἔχοντες) and the opp. case descr. in Op. 439-40 (ἐρίσαντες) I.J.F. de Jong

ἰσῶ s. ἰσόδομαι

Ἴσσηδοί (-όνες) im fgrE nur bei A(ristaeus) erwähntes Volk am nordöstl. Rand der im 7.(-5. Jhd.: Alkman, Hekataios, Hdt. usw.) bekannten Welt. Unterschiedl. Ansätze zwischen Südrubl., dem Ural u. Mittelasien, u. a. im chines. Turkestan; viell. weitverbreitetes Wandervolk', s. Treidler, Kl. P. II, 1967, 1473; die Ἴ. sind viell. Skythen oder e. ihnen verwandtes idg. Volk (Treidler a.O., Hermann, RE IX, 1916, 2246). Die später übl. N.sform -όνες (nb. Έ- bzw. Ἀσσεδόνες, s. Bolton, A. of Proconnesus, Oxford 1962, 184 A.2.3) ist für A. nicht gesichert (nur im Prosaef.), viell. aber als metr. Var. anzunehmen Aristaeus fr. 2,1 p.245 (= Hdt. 4, 13) will A. selbst bei ihnen gewesen sein, weiter nördl. wohnen die einäugigen Arimaspen, 'dahinter' d. goldhütenden Greifen u. schließl. die Hyperboreer; diese Stämme hätten einander verdrängt, die Arimaspen die Ἴ., diese die Skythen, letztere d. Kimmerier, was deren Einfall ausgelöst hätte. Alles dies bei A. viell. Aussagen der Ἴ., vgl. Bolton a.O. 8 zur Kl. φασ' für σφάς in fr. 3,1, das ebenso wie fr. 4 schlecht auf d. Ἴ. bzg. werden kann, s. Mette, Kl. P. I, 1964, 555; Bolton a.O. 8f. B. Mader

Ἴστημι* [469ῖ, 242ῖ, 26H, 25b, 3c] E IE, intrans. prim. (ἔ-στη-ν = Skr. á-sthā-m), sigm. aor. Gr. innovat. Deriv.: ἀνα/ἀπο/ἐπι/παρα/περισταδόν, ἀνητησις, ἐπίσταμαι, ἐπιστάτης, ἐπίστοιον, ἐυσταθής, ἰσότης, σταδίη, στάθμη, σταθμός, σταμίνοι, στήμων; see also δύστηνος

F (- = στή) I intrans.: act. 2nd aor. ἔ-ν 3, ὑπέ-ν 4, -ν 1; ἔ-ς 1, παρέ-ς 3, ὑπέ-ς 3, -ς 2; ἔ- 31, ἀνέ- 22, ἀντέ- 2, ἀπέ- 1, ἐπέ- 3, παρέ- 11, ὑπέ- 5, ἐξυπανέ- 1, στή 81; -την 5, ἀν-την 1, δια-την 2; ὑπέ-μεν 2, -μεν 1; ἔ-τε 2; ἔ-σαν 5, δέ 1, ἐπαν- 1, ἔ-σαν 1, ἔ-σαν 1, περί-σαν 1, ἔ-σαν 1, ἄμφι 2, ἀνί 5, ὑπί 1, στάν 6; -ης 1; -η 1, ἀναστή 1; -ομεν 1, στέωμεν 2; παρ-ετον 1; περι-ωσ' 1; παρα,σταιής 1; ἔ- 1, παρ- 1, ὑπο- 1; ἔ- 1, ἔ- 1, ἔ- 1, παρ- 1, παρ- 1, παρ- 1, -θη 3, -θ' 1; ὑπο-τω 1; -τε 1, πάρ-τε 1, -τ' 3; -ναι 3, ἔ-μεναι 3, ἀνί 1; στάς 21, ἀναί 9, ἀνί 3, παρ- 26, παρ- 1, ὑπο- 3; στάντε 1; στάντες 1, ἀναί 1, ἀνί 8, διαί 2; στάντων 1; στάσα 6, ἀνί 2, παρ- 1, στάσ' 4; iter. στάσασκε(v) 2; pf. ἔ-κας 1; ἔ-κε(v) 6, παρ- 2, ἔ-κ' 4; ἔστατον 1; διέσταμεν 1; ἀφίστατε 1; ἔ-κασιν 1, ἔστάσι(v) 3, ἀφί 1, ἐφί 1, ἔστάσ', 4, ἀφί 1; ἔ-κη 2, παρ- 1; ἀφροσταίη 2; ἔσταθ' 1; ἔστατον 1; ἔ- 1; ἔστάμεν, 4, ἐφί 1, παρ- 1, ἔστάμεναι 6, ἐφί 1, παρ- 5; ἔ-ώς 2; ἔ-σταθός, 1, ἐφί 1, συνί 1; ἔσταθό,τα 1, ἔ-τ' 14; dual nom. ἔ-τ' 2; acc. ἔ-τ' 1; ἔσταθός, 10, ἀφί 1, ἐφί 3; ἔσταθός,των 2; ἔ-μας 1; acc. ἔσταθός' 1; plqu. ἔ-κει(v) 18, ἀφί 1, ἐφί 2, εἰ-κει 3; ἔσταμεν 1; ἔστασαν, 24, ἀφί 3, ἐφί 7, παρ- 1; med. pres. ἴσταμαι, 3, παρ- 1; παρίσταται 2; ἴσταται, 4, ἀφί 1, παρ- 4; ἴστανται 1; impf. ἴστατο, 10, ἀνί 9, διέ 1, ἐφί 1, μεθί 1, παρ- 13, ἴστατ', 6, ἀμφι 2, παρ- 1; ἴσταντο, 9, ἀμφι 1, ἀνθί 1, ἴσταντ' 2; imp. ἴστασο, 4, πάρ- 1, ἴστασ' 4; ἴστασθ', 1; ἔ- 1; ἰστάμενος, 15, ἀνί 4, παρ- 5; ἰσταμένιο 2, ἔ-ου 2, ἔ-φω 1; ἔ-σοι 4, ἀνί 1, παρ- 1, ἔ-σοι 3; ἔ-η 14,

παρ- 1η 8; ἔ-σοι 2, παρ- 1, ἔ-σοιο 2; fut. -σομαι 2; -σομεθ' 1; ἀνα-σονται 1; ἔ-σσεσθαι, 2, ἀναί 1, παρ- 1, ἔ-σσεσθ' 1; aor. ἐστάθη, 1, περι- 1; κατέσταθεν 1, περι-σαντο 2; verbal adj. στατός 2 II trans.: act. pres. ἰστάων 1; impf. ἀνίστη 2; ἴστασαν 6; imp. ἴστη 1, καθίστα 1; iter. of impf. ἴστασθ' 1; fut. μετα-σω 1; ἀν-σους 1; ἔ- 1; ἀνα-σουσιν 2; -σειν 3; ἀν-σων 1; ἀνα-σουσα 1; 1st aor. -σα 3; ἔ-σε(v) 12, ἀνέ-σεν 1, -σε(v) 10; -σαμεν 1; ἔ-σαν 2, -σαν 4; -σσοσ' 1; ἀνα-σειεν 1; -σον 1, ἀν-σον 1, κατά-σον 1; -σαι 4, κατα-σαι 1; -σας 5, ἀνα-σας 5, προ-σας 1; -σαντες 2; -σασα 3, ἀν-σασ' 1; med. aor. κατα-σαντο, 1, ἔ- 1, ἔ-σαντ' 1; ἔ-σωνται, 1, ἀπα- 1; -σαιτο 1; -σασθαι 1; ἔ-σάμενοι 4; ἔ-η 2; ἔ-η 1 On (variant) forms: (a) ἔστάσαν (supposedly for ἔ-σαν, rec. Allen γ 182, θ 435) occurs 5 x (ἔστ. Σ 346) as v.l. for ἴστασαν, without v.l. (exc. ἔστ.: ἴστασαν ci. Knight) M 56 (where attributed to Ar.): see Leaf on M 56; (b) on forms of act. pf. ptc. see La Roche, H. U. 69f., eund., Textkritik 262, Chantaine, Gr. h. I 429f., Hoekstra, AC 48, 1979, 108; (c) 2nd pers. sg. pres. imp. ind.: sch. K 291 ascribes παρίστατο to Zen. Ar. (καί αἱ πλείους); otherwise ἴστα(σ) without v.l. exc. χ 233 (ἴστασθ H³); see van der Valk, Text. Crit. Od. 165; (d) on ἀστ. for ἀνστ. see Wackernagel, Kl. Schr. I 824; (e) aor. w. augm. after elis. 15 x (9 x intrans., 6 x trans.), without augm. after elidable vowel Δ 298 (trans.); (f) on ἔ-κει, εἰ-κει see Richardson on h. Cer. 452

M I monosyll. 1a shape [-] 1aa in longo: στή(v/ς), στάν, -θ'/τ', στάς, στάσ' [ῖ] - 'δ(ε) / ῥ(α) / δ' ἄρ' / μάλ' ἐγγύς / παρ' αὐτόν / παρ' Ἐκτορ' / ἐπὶ τάφρον / ἐς μέσσον / ἐπ' οὐδόν' ἰών 9ⁱ, 6^o; - δέ παρ(ὰ) PN (κίων / θέων) 3ⁱ, ρ 414; - ῥα παρὰ 5^o (in v. iteratus); - δέ / ῥα μάλ' 2ⁱ, h. Ap. 246, 378; ἔ- δ' ἄρ' ὑπὲρ κεφαλῆς 4ⁱ, 4^o; ἔ- (ἀναίξας) 3ⁱ, ν 197; - (δ') ἄρ' ὑπ(ὸ) Θ 267, ω 234; - (δ') ἴππων / αὐτοῦ / ἀπέτης προπάροικε(v) (καί) 3ⁱ, ο 150, h. Cer. 63, h. Ven. 81; - δέ, πρόσθ' αὐτοῖο / αὐτοῦ / ἴππων (Θ 100) 3ⁱ, η 21; ἔ- πάροικ' / παρέξ (Λ 486) 2ⁱ, π 166; - δ' εὐράς σὺν δουρὶ λαθόν 2ⁱ; ἔ- δέ, ταφών (ἔπιθεν δέ) 3ⁱ; ἔ- γυνθῆ ἐρίπαι 2ⁱ; ἔ- μέσῳ/ῆ Ψ 507, β 37; - (δ') ἀπάνευθε μάχης (P 192) / πυρής 3ⁱ; - ἐν (μέσσοισιν) 3ⁱ; - δ' ἔπιθεν 3ⁱ; - δ' ἐπ(ί) 2ⁱ, h. Ar. 220; - δ' ῥ' ὄ γε τ 575, h. Merc. 424; - οὕτως ρ 447; - (δ[έ] / ῥ[α]) 22ⁱ, 4^o [ῖ] ἔνθα στάς, / στάς ἦῦσε(ε θεά) 3ⁱ; ἔ- (θηεῖτο) 3^o; παρ δέ - E 112; παρ- K 157 [ῖ] ἄγχι - γ 449; - 2ⁱ 1aβ in brevis: στάν, -τ', στάς [ῖ] ἀν- ἐξ εὐνῆς 2^o; ἀν- T 269 [ῖ] - οὕτω ζ 218 [ῖ] - Α 216 [ῖ] ὑπο- ἐξ- ἐτέλεσε / οὐκ ἐτέλεσε Φ 457, 2^o; εἶπε παρα- Υ 375; ἀνα- σ 47; παρα- ρ 221 1b shape [x] στή (σ 334), στάς [x] (Ἐκτορι/α) εἶπε παρα- 5ⁱ; ἔ- γ 449; σ 47; ἄγχι παρα- 2^o; ἔ- 4ⁱ, ἔ 345; ἄγχι δ' ἄρα - Ω 477; ἀπέ- κοψα/ε παρα- Λ 261, ἔ 325; ἀνα- 5ⁱ, 4^o; παρα- 5ⁱ, 4^o; - α 120 2 disyll. 2a shape [..] στάθη, στατός [ῖ] - 2ⁱ [ῖ] [..] περι- λ 243 2b shape [..] 2ba stem in longo: -μεν/σαν/ῆ, σταιῆ, -θη/τε/ναι, στάντες(ς), στάσα, στάσκε(v); -σα/ε(v) [ῖ] ἔ- δ' ἐν, Αλυψία / ἐπ' ὠκυρόφ' ποταμῷ E 598, 2^o; ἔ- 188; - ἐνί / ἄρ' ἐν προθύροισι Λ 777, η 4; - ἐναντίβιον Φ 266, ρ 439; - δ' ἄγων Β 558, h. Cer. 384; - 5ⁱ, 7^o [ῖ] παρ- ψ 87 [ῖ] ἠ δ(έ) μεν / μάλ' ἄγχι - (προσ/ μετήνθα δια θεάων) 5^o; (ὡς ἔφαθ' / οἱ δ') ἀν- ἔβαν 4^o; ἀν- ἔ 336, τ 357; παρ- Π 544; - 3ⁱ, 2^o 2bβ stem in brevis: ἔ-, ἔσταν, ἔσταθ'; ἴστατ'/σ' [ῖ] - ἐνὶ μεγάροισι / προθύροισι (π 12) 3^o; - ἀειρομένη/ον 3ⁱ; - ἐπ' οὐδὸν ἰών Ζ 375; - 4ⁱ, h. Ven. 173, h. 7, 50 [ῖ] ἀντίος - (ἐμῶς) Sc. 361, 434 [ῖ] - ἐνὶ Ω 359 [ῖ] 'μηδ' ἀντίος / ἐναντίον' - ἐμῆτο 3ⁱ, Sc. 449; (ἐν)αντίο - 5ⁱ; φίλοι δ' ἄμφω- εταίροι 2ⁱ; δ' ἄμφω/περι- δμυλος 2ⁱ, Hes. fr. 75, 7; - Π 166 2c shape [..x] ἔ- (v/ς) ἔσταν, ἔ-, ἴστα [ῖx] (καθ)ἔζετ' ἐπὶ θρόνου, ἔνθεν, ἀν- 5^o; ἔ- (περ) ἀν- Ω 597, 2^o; ὑπόσχεσιν ἦν περ ὑπ- Β 286, α 483; ὡς ἔ- 365, Th. 402 οὗς οἱ ὑπ- T 243 (cf. [ῖ] in 2dβ); θέων δέ οἱ ἄγχι / Αἴαντι παρ- 3ⁱ; (ἐν)νάε πάντες ἀν- 2ⁱ, θ 258; (δολο)φρονόουσα παρ- 2ⁱ; ἀντίος - Λ 94; ἐξυπαν- Β 267; ἔ- 11ⁱ, 3^o, inc. sed. fr. 14 p.74; ἀπ- Γ 33; ἐπ- 3ⁱ; καθ- 1202; παρ- 3ⁱ, 5^o, Hes. fr. 25,24; πάρ δέ οἱ - Ζ 43; ὄπ- 6ⁱ; - 2ⁱ, 2^o 2d shape [..] 2da stem in longo: -την/ ἦς, στάντων, -σσοσθ'; -σαν/σσοσ' [ῖ] - (δ') ἐν 2ⁱ; - 6ⁱ,

ρ 261 2dβ stem in brevis: ε-(ν/ς), ἔσταν, ε-κ', ἐστᾶσ', ἴσταντ' / ασθ'; ἴ, ἴσασακ' [-] ἀνά δ(ἐ) ... PN^a 1 - σκήπτρον ἔχων 2ⁱ; ι - (δ'), ἀμφ' PN^a Λ 591, χ 115; ι, ι εν προθύροισι(i) 3^o, Vit. p. 19, 7; - δ' ἐν/ἐνί Β 467, 3^o; - ἰεμένη 2ⁱ; - πρόσθ(ε) 2ⁱ; ἄγχι θαλάσσης / δ' ἄρ' αὐτοῦ 1 - 2ⁱ; - γνῶξ ἑρπῶν Ε 309; - 12ⁱ, 5^o, Hes. fr. 76, 23, h. Ven. 267 [-] ὄς οἱ ὄφ. Ο 75 (cf. 2c) [-] ὁ δ' ἄρ' - 2ⁱ; ἀφ- οὐδέ μάχονται Ξ 132 (cf. Ο 427 in 3aβ); ἀν- 2ⁱ, υ 380; ὄφ- Δ 267 2e shape [-] 2ea stem in longo: ε, ἔσταν [-] ἀν δ' - 2^o, h. 7, 47 [-] PN^d: δ' ἀντ- 2ⁱ; - ζ 211 2eβ stem in brevis: -την/σαν, στέωμεν, -ωσ', σταίη(ς), σταίεν, -τω/ναι, στάν-τες; -σω/σεις/σειν/σων/σεν/σον/σαι/σας/ασσ'/σαντ' [-] ἀν- δ' ἔταροι Ψ 848, μ 170; ἀν- 4ⁱ; παρ- Υ 121 [-] ἀμφί πυρί - τρίποδα μέγαν 3ⁱ, θ 434; φυλόπιδα - Λ 314, Sc. 114; ἔνθεν ἀνα- ἄγε ζ 7; ἀν- 2ⁱ, μ 195; ἀνα- 3^o; δια- 2ⁱ; κατα- μ 185; παρα- θ 218; περι- υ 50; προ- Δ 156; ὕπο- Π 160; - 7ⁱ, 3^o, h. 28, 13, h. 31, 15 [-] 2ⁱ; φ 120, Hes. fr. 33a, 27 [-] ἔνθεν ἀνα- ἄγεν Κ 179; ἀν- Ο 64; ἀνα- δ 776; δια- 2ⁱ; κατα- υ 274; μετα- δ 612; παρα- ν 389; περι- 2ⁱ; ὕπο- 1445 3 trisyll. 3a shape [-] 3aa stem in longo: -ετον/ομεν/μειναι/σομαι/σόμεθ' -σαμεν [-] - ἄντα / ἀντία 2ⁱ; - ἄν κ 305; - 4ⁱ, ε 414 [-] παρ- ἐν μεγάροισιν σ 183; ἀν- Κ 55 3aβ stem in brevis: ἔστατον/αμεν/ατε/ασαν/ἀμεν/αότ', ἴσταιμαι/σαι/ται/το/σο, ἐστάθη/θεν; ἴσασαν [-] ι - ἀμφί, Μενουτιδῆ 2ⁱ; ι, ι (δ(έ)) 3ⁱ; - ἐν/εἰν (δίφωφ/οισα) 6ⁱ, 2^o, Sc. 61; - ἀχνύμενοι* 2^o; - ὀπότε 2ⁱ; - ἄγγ' Ο 434, χ 130; ἀν δ(ἐ) Ἀγαμέμνον' / συμβῶτης 1 - 2ⁱ, ε 433; ἴπποι 1 - Κ 569 (cf. [-] in 3ca); - ἰέμενοι Sc. 196 (cf. [-] in 2dβ); - 13ⁱ, 7^o [-] - Ν 333 [-] ἐν πάντεσσι πόνοισι παρ- (ἠδὲ φυλάσσω, / οὐδὲ ...) Κ 279, ν 301; 'παρά θ' / παρ- / και με φύλασσε 2ⁱ; ἀφ-, οὐδέ, μάχοντο Ο 672 (cf. Ξ 132 [-] in 2dβ); (παρ)ι, / ἠδ' 2ⁱ, μ 43; εἰ μὴ Ἀχιλλεύς αὐτὸς ἀν- και 2ⁱ; (Μενέλαος) ἀν- / ἀνά δ' - (και μετέειπε[ν]) 3ⁱ, ω 422; ι, ι ν 56; ἀλλ' ἄγε δεῦρο, πέπον, παρ' ἔμ' - 2ⁱ, χ 233; ἀργύρεον Ἐλένη δὲ παρ- 2^o; ἔχων ἐν χειρὶ / χειρὶ παρ- (ποιμένι λαῶν), Τ 51, γ 443; (ἄν)ι ι, ι, ἀν/ἐφ/παρ- ι, ἰσόθεος φῶς, 3ⁱ, υ 124; πρόμος - (ι, ι) 2ⁱ; (ἐφ-) ἀλλήλοισι(ν)/οἰν 4ⁱ; - ἀχνυμένω κηρ 2ⁱ; (ἀφ-) υἱες Ἀχαιῶν 2ⁱ; δθ' - (ἐν) Κ 520, δ 426; (κατ-) ἐν (μεγάρουσι σ 307) Ξ 346, 2^o, Th. 674; ἀν/ἀφ/δι/ἐφ/μεθ/παρ- 14ⁱ, 6^o, Th. 439, Sc. 258, h. Ven. 245; - 2ⁱ, 3^o [-] πρόμος - Χ 85; - 3ⁱ, 2^o, Hes. Sc. 191, Cat. 97, 9 Trav. (app. here) 3b shape [-] 3ba stem in longo: ε-τε/σαν, ε-κε(ν), ε(ι)-κει, ἴσταντο; ἰσᾶσιν, ε-σε(ν) [-] ἀμφ- Α 733 [-] ἐνθ' ἵππους - 4ⁱ; μὲν ἔπειτ' - (ἐπ') 2^o; σκήπτρον ἔχων ι - ἐπ', Ξ 557; ι, ι Ε 523, 2^o; ἐξ- εἰς(δ') - 2ⁱ; - τεθηπότες 2ⁱ; ἀν δ' - θ 110; - ἐν ι 248; ἀνθ- Π 305; - 4ⁱ, 4^o, Sc. 264 [-] - φάλαγγες 2ⁱ; - Ν 336, 2^o 3bβ stem in brevis: -σονται/σεσθαι/σαντο; -σοῦσιν/σοῦσα/σειεν/σασα/σαντες/σωνται/σαιτο/σασθαι [-] δὲ περι- και Β 410, μ 356; ἐνθ' ἵππους - Ε 755; ἀνα- 2ⁱ, h. 1, 10, h. Cer. 288; - 2ⁱ, υ 111, Op. 779 [-] (ἀνα/ἀπο)- Ἀχαιοί/οὺς 3ⁱ; ἀν/παρα- ἔμελλε(ν) Β 694, ω 28; - 2^o, h. Ap. 150 3c shape [-] 3ca stem in longo: σταίησαν, -οσεσθαι; -σαντο [-] 2ⁱ, β 431 3cβ stem in brevis: ε-μεν/σαν, ε-κας/κε(ν), ἐστᾶσι(ν), ε-κει(ν), εἰ-κει, ε-κη, ἐσταίη, ἐ-ώς, ἴσταντ' / ασθαι; ε-σε(ν) [-] (προπάροισθε) πυλάων 1 - (πρόσθε) 2ⁱ; - 9ⁱ, σ 344, Th. 519, 745, 747, 769, Sc. 269, h. Cer. 452, h. Merc. 327 [-] ἐφ- γοῶσά τε μυρομένη τε 2ⁱ; πλησίον - 2ⁱ; πᾶρ δ' ἐ οἱ / θρόνον' - Δ 367, φ 434; ἐπαν- Β 85; ἀφ/παρ/ὕπ- 4ⁱ, 3^o; - 8ⁱ, 4^o [-] πλησίον - Δ 329; διέσταναν Ω 718 [-] ἐφ/παρ- θανάτου Μ 326, h. Ven. 269; - ἐνί χ 469; ἀν/ὕπ- 2ⁱ [-] - Τ 117 4 quadrisyll. 4a shape [-] 4aa stem in longo: -σάμενοι/η/η [-] δ' ἐμάχοντο μάχην Ξ 533, ι 54; - 3^o [-] 2^o 4aβ stem in brevis: ἐστάμεναι, ἐσταότος/α/ε/ων/ας, ἰστάμενος/ου/φ/οι/η/αι [-] κρατερῶς 2ⁱ; - περι(βωμόν ν 187) 2ⁱ, ν 187; - θαύμαζον Σ 496; - 9ⁱ, 2^o [-] ἀγχοῦ δ' / ἐγγύθεν (Κ 508) - (προσεῖη/εφῶναι, [ε 519]) 19ⁱ, 6^o, h. Cer. 112, 346; (τὸν) δὲ παρ- ι, ι /εφῶνεον 3^o; ἄγχι παρ- 5^o; τοῖσι δ' ἀν- μετέφη/εφῶνεον 3ⁱ; ἡμεῖς δ' - θαυμάζομεν 2ⁱ; ὀρθῶν (δ') - Ξ 246, ι 442; παρ- και ἀμύνειν Φ 231; - κρατερῶς Ν 56; ἀν/ἀφ/ἐφ- 4ⁱ, Op. 577; - 2ⁱ, 3^o, Op. 780

[-] ἐγγύθεν - 2ⁱ [-] εὐχρονθ' /εσθαι ... παρ-, περι βωμόν h. Ap. 492, 510; (δτρυνον/εν ...) ι, ι ἐπέεσιν / ἔπος ἠῦδα / δὲ προσπύδα 3ⁱ, 2^o; ἐφ' ι, ι και ἀμύνειν 2ⁱ, ω 380; ἀν/ἐφ/παρ/συν- 2ⁱ, 5^o; - Ν 263 [-] - Op. 798 4b shape [-] stem in brevis: ε-κασιν; ε-σαντο [-] - Δ 434 [-] κατ- h. Ap. 407 5 pentasyll. shape [-] stem in brevis: ἰσταμένοιο [-] ἔαρος νέον 8 - τ 519, Op. 569; - 2^o Σχ sch. D Β 151: ὕπουτο. ἠγέρετο, 172; ἰσταμένη-στάσα (so elsewhere [ἀν/παρ]ιστάμενος glossed w. [ἀν/παρ]ιστάς), 473; ἴσταντο εἰστήμεσαν, Γ 210; στάντων μὲν ἰσταμένων ὀρθῶν, 217; στάσκεν εἰστήκει, Δ 54; προϊστάμαι ὑπερχαῶ, 129; προσταθεῖσά σοι και ὑπερασπίασα. ἐξ οὐ θυσαμένη, Ζ 506; ὁ ἐστὼς ἐπὶ πολλῶν χρόνων, Θ 234; μαχησάσθαι, Σ 563; πᾶσα δὲ ἐνεχαράκωτο ἠ ἀμπελος, κάμαξιν οὐν στύλοισι οἱ εἰσι ἕζλα ὀρθά παραπετηγῶτα ταῖς ἀμπέλοισι, Τ 247; ἀριθήσας ἠ διὰ γυνοῦ στήσας κελ., Ω 359; ὀρθαὶ δὲ τρίχες ἔσταν ἀντὶ τοῦ ἐφρίζαν compds.: Α 191; ἀναστάτους και ἐν ταραχῇ ποιήσσει τοῦτ' ἐστι φωνάδας καταστήσειεν, Γ 33; ὑπεχώρησεν, Α 6; διεχωρίσθησαν, Γ 202; ἐντρέψιζε. εἰτοίμασε, Ε 514; ἐν αὐτοῖς ἔσθη, Β 410; περι δὲ τὸν βοῦν κίλυφ ἔσταν, Δ 267; ὑπεσχόρην, Π 160; παραχωρησάτω. ὑπεξέτατω L 1ⁱ Mutzbauer, Tempuslehre I 184-193; 2^a Prénost, 24 L'Aor. gr. en -σθη, Paris 1935, 42-45; 2^b Delebecque, Cheval 194, 196f.; 3^a Kurz, Mensch. Bewegung 59-95, 151, 157; 4^a Kurt, Seem. Fachausdr. 194 Β intrans. (I, basic sense 'place oneself, take up a position in an upright posture', w. static pf. Ι Α 2, Ι Β 4, 5, 6, 9, 11) and trans. (II, 'place in an upright posture, make to stand), both intrans. and trans. as simplex (I Α, Ι Β Α) and in compos. (I Β, Ι Β Β); often (esp. Ι Α 1a) w. loc. expr. (see G); complete immobility of animate subj. (I) or obj. (II) (which may be expressed w. help of adv.: e.g. ἐμπεδον ρ 463, ἀτρέμας Ν 438) not usu. implied, pers. being free to fight etc. (cf. L^a 64f.) Wdflid.: Ι Α: ἐνσωμφοθῆναι, παγῆναι, στροβίλαι/ἀναίτσω, ἀνορούω, ἐγείρομαι, ὀρνωμαι; ἀμύνω, (ἐπ)αρηγῶ, ἐπικουρέω; πάρεμι; ὑπὶσχομαι, ὑποδέχομαι; ΙΙ Α: ἐρεῖδω, ἴημι, τίθημι; ἀνίημι, ὀφέλλω (Ο 383); ὀρμίζω; ἔχω, ἐρύκα, παύω; ὀρίνω, τεύχω; ΙΙ Β: αἰείρω, ἐγείρω, ὀρνωμι, ὀτρύνω; ἀποτινομαι Opp.: see w. wdflids. ἐξεσθαι, εἶλω (+ φέρομαι, φεύγω, φοβέομαι), εἶμι, ἐρεῖψω (ἐρπειν), εὔδα, κείμαι Ι intrans. in root-aor. act. (w. iter. στάσε[ν]), pres-impf., fut. (6ⁱ Ι Α 1, 2ⁱ Ι Β 2, ω 28 Ι Β 9), 1st aor. (Β 410 ≈ μ 356^{im} Ι Β 10; otherwise trans.) mid. w. aor. in -σθη (ρ 463 Ι Α 1c, Th. 674 Ι Β 7, λ 243 Ι Β 10); (pl)pf. act. (Ι Α 2, Ι Β 4, 5, 6, 9); verb. adj. (Ι Α 3): take one's stand (Ι Α 1a, usu. sense in Ι Β [exc. pf.]), take up a stand, make a stand against enemy (Ι Α 1b, Π 305 in Ι Β 3), stand firm (Ι Α 1c), halt (Ι Α 1d), stay standing where one is (Ι Α 1e), stand up, rise (Ι Α 1f, Ι Β 2, λ 243 in Ι Β 10), set in vel sim. (of period, season); Ι Α 1g), be standing (Ι Α 1h, otherwise pf. stem [Ι Α 2 w. various nuances; Ι Β, where see introd.]), dur-static also Ι Α 3 (verb. adj.) and cf. Ψ 517 (Ι Β 4); while semantic spectrum clear, contexts not infrequently accommodate more than one nuance; movement leading to stillstand, rest may be horizontal (usu.) or vertical (Ι Α 1f, Ι Β 2, λ 243 in Ι Β 10); nom. ptc. (ἀν/παρ)ιστάμενος* (take one's stand [beside]), stand up, make a stand [Α 571]; in narr. exc. Ν 263 [dir. sp.]; hardly to be separated as static, as e.g. in Cunliffe, from instances w. ἄγχι et sim.), Op. 577, h. Ap. 492 [both precepts]; aspect [dur., or of action repeated by one or several subjs.] as in [ἀν/παρ]ιστάτο/αυτο expresses action immediately prec. (Α 571 iter. action accompanying) that of main verb (44 out of 57 x verb of speaking); subj. usu. pers. (incl. λόχοι υ 50, δμιλος Ε 603, στίχες Δ 321, φάλαγγες Β 558, Ν 126; εἰδωλον δ 803, δναρ / δνερος Β 20, 59, Κ 496, πυγῆ Ψ 68, 97, 106, λ 544; Ἀχλὺς Sc. 264, Δειμός τε Φόβος τε Sc. 196, Κλωθῶ και Λάγρις Sc. 258; subj. on foot exc. [w. chariot] Α 744, Ψ 358, 507, δ 22 [cf. standing in chariot: Ω 360 + 5 x pf.], erect on feet exc. Ε 309* [γνώξ ἐριπῶν], 587 [on head]), 27 x (incl. 5 x in Ι Β; 17 x pf. stem) animal(s) (quadrupeds [incl. 18 x

horse(s) (δ22 part-subj.), of which 13x pf., 2x verb. adj.; x391 men as swine) exc. Vit. p.19,7 [bird]], 38x (incl. 4x in I B; 25x pf.) concrete thing(s) capable of being upright (incl. hairs Ω359, κρημνοὶ M55, ἔρκος χ469, building Th. 745. 769, trees h. Ven. 267; 6x spears [cf. O126 etc. in II A 1]; 6x [always pf.] ships [cf. β391 in II A 1, Ψ745 etc. in II A 2, μ185 in II B 3]; entities of variable form: 3x κύμα [cf. Φ313 in II A 3], θάλασσα N29, 2x κοινή [cf. N336 in II A 3], cf. σμῶδις B267), 3x (pf. exc. X318) other (but Ξ569 idea of standing properly belongs to κάμαξι or to supported vines) concr. thing(s) (incl. eyes τ211), 21x (incl. 12x in I B; 8x pf.) abstr. (I A: 5x μείς, 2x ἔαρ, νεῖκος N333, φύλοπις Σ172 [cf. λ314, Sc. 114 in II A 5]; I B: 8x fate, death, κακά ξ270+, ἡγρας h. Ven. 245); impers. K173; freq. w. pred. pres., sometimes pf., ptc. agreeing w. subj.; on sits. see L⁴

I A simple I A 1 intrans. simple forms exc. pf. (I A 2) and verb. adj. (I A 3) I a take one's stand, incl. notion of (at least minimal) movement leading to stillstand (transl. come or go and stand often appropriate, e.g. E123, Λ314+, 744, N702, Ψ97, ζ218, η5, ρ447, τ575); often (so too I B 9) prec. by statement of subj.'s coming or going to area where ἴ takes place; sometimes accompanied by nom. ptc. of verb of movement (aor.: [ἀν/ἐπ]ελθών+ Λ397, O155, Π255, Υ179, α256, x97+; κίων M353; pres.: ἰών+ Δ496+, Z375+, H46, Θ280+, Π601, Σ215, θ144; θών P707 [also 3x in I B 9]), on 'Anmarschbewegung' see also L⁴ 85; always (understood from immediate context O155, Π255, P343, Υ179, x97+) w. loc. specificat. ('whither' or 'where' according to whether notion of movement or of rest in foreground, cf. ἔξεσθαι B introd.): adv. or prep. (see G), loc. dat. (Π231+, β37; h. Ven. 173 [παρ ci.]), pred. ἐναντίοι (x391), πλησίοι (N488; Λ592f. w. παρά), πρόμος (H136, O293, X85); on sits. (to engage in battle, address [individual or assembly], help, protect [living or dead], strike etc.) see L⁴ 85-95; passages w. pers. subj. (i.e. all but last 4) here arranged according to alphabetical order (but w. synonymous and opposite and some otherwise closely related expressions brought together) of preps., advs. that occur more than once, w. other instances at end, occasional sec. grouping according to sit.

B172 (Ath. came to the ships and found Od.) ἀγχοῦ δ' ἵστα-
 μέν, η προσέφη = 09 = B790ⁱⁿ = Γ129 = Λ199 = Ω87 =
 O173ⁱⁿ = ε159ⁱⁿ = K508ⁱⁿ (ἐγγύθεν) N768 ἴ, ος προ-
 σέφη = O243ⁱⁿ = P684ⁱⁿ = h. Cer. 346ⁱⁿ Δ92 ἴ, η
 ἔπια πτερόεντα προσήυδα = E123 = Σ169 = X215 (see L⁴
 88) = 228 (see L⁴ 88) = h. Cer. 112 (ἰστάμεναι) = Δ203
 (ἰστάμενος) = N462 = Ξ356 = Π537 = δ25 = ρ552 =
 χ100 = ρ349 P582 PN^a δ' ἐγγύθεν ἴ, ος ἄτρυνεν Ἀπό-
 λων (v. 582 aliter Zen.) x400 ἡ δέ μεν ἄγχι σάσσα προσήυ-
 δα δία θεῶν = 455 = δ370ⁱⁿ (ἡ δέ μοι ἀντομένη Zen.) =
 ζ56ⁱⁿ h. Ap. 246 (βῆς ἐπὶ Τελοπόσης) στής δέ μάλ' ἄγγ'
 αὐτῆς καὶ μιν πρὸς μῦθον ἔειπες = 378 (στή) P11 ἄγχι δ'
 ἀρ' αὐτοῦ (fallen Patr.) ἴ-ε (Euphorbus) Ω477 τοὺς δ' ἔλαθ'
 εἰσελθὼν ... ἄγγι δ' ἄρα στάς (ἄγγι παραστάς v.l.) ἴ χερσὶν
 PN^a λάβε γούνατα γ449 ἦλασεν (heifer with axe) ἄγγι
 στάς Ψ97 (Ach. to Patr.'s ghost): "ἀλλά μοι ἄσσον-θι"
 Δ496 (βῆ διὰ προμάχων) στή δέ μάλ', ἐγγύς, (near fallen com-
 rade) ἰὼν καὶ ἀκόντισε δουρὶ φαεινῷ = E611 = P347 =
 Λ429ⁱⁿ (app. close to his fallen brother, rather than to Od.)
 = M457ⁱⁿ Φ285 (τῷ [Ach.; τῷ v.l.] δέ μάλ' ὤκα) -την
 (Pos. and Ath.) ἴ, ἴοντε Γ344 (ἐς μέσσον ἐσιχθῶντο)
 καὶ ῥ' ἴ, ἴ -την διαμετρητῶ ἐνὶ χώρῳ ἴ σείοντ' ἐγγείας
 H225 (Αἴας ἐγγύθεν ἦλθε) στή δέ μάλ' PN^a ἴ, ἴ, ἀπειλήσας
 δέ προσήυδα O710 (οὐδ' ἄρα τοί γε τόσων ἀνάξιας ἀμφὶς μέ-
 νων) ἀλλ' οἱ γ' ἐγγύθεν ἰστάμενοι, (μάχοντο) Σ586 δακείν
 μιν ἀπετραπῶντο (hounds) λέοντων, ἴ, ἴ, δέ μάλ' ἐγγύς ὑλά-
 κτεον ἐκ τ' ἀλέοντο α120 (βῆ δ' ἴδους προθύροιο) ἐγγύθι δέ
 στάς ἴ χερ' ἔλε δεξιτερῆν ο257 (ἐπῆλθε) PN^a πέλας ἴστατο
 (to address him as suppliant) (n. σχεδόν δέ οἱ ἦλθεν v.
 223) N488 (Idom. called to his comrades for help; οἱ δ')
 πλησίοι ἔσαν (= Λ593, there w. παρ') 263 οὐ γὰρ οἶω ἴ
 ἀνδρῶν δυσμενέων ἐκᾶς ἰστάμενος πολεμίζειν (cf. Y354 in
 I A 2 a, P375 in I B 4c) 126 ἀμφὶ δ' ἄρ' Αἴαντας ... ἴσαν-

το φάλαγγες χ115 ἔσαν δ' ἀμφ' PN^a Π601 στὰν δ' ἀμφ'
 αὐτὸν (fallen enemy) ἰόντες ἀολλέες X473 ἀμφὶ δέ μιν
 γαλόφ τε καὶ εἰνατέρης ἄλις ἔσαν (ἦσαν, ἔσαν vv.II.) ἠ5
 κασίγνητοι δέ μιν ἀμφίς ἴσαντ' (v. 5 om. L⁴) ω58 (Thetis
 and sea-nymphs came) ἀμφὶ δέ σ' (dead Ach.) ἔσαν (σε
 στήσαν v.l.) κοῦραι ἀλίαιο γέροντος ἴ οἴκτρ' ὀλοφυρόμεναι
 h. 7,50 (ἀμφὶ κυβερνήτην) ἔσαν ἄρ' ἐκπληγένης Λ609 νὺν
 8 οἶω περὶ γούνατ' ἐμὰ -σεσθαι Ἀχαιοὺς ἴ λισσομένους ι402
 (ἐφοίτων) ἰστάμενοι δ' εἴροντο περὶ σπέος ὅτι ἐ κήθοι τ575
 (Od. would set up the axes) στάς δ' ὄ γε πολλὸν ἀνευθε δια-
 ῤοπίττασκεν οἰστόν P192 (Hector caught up with those Tro-
 jans carrying Patr.'s armour) στάς δ' ἀπάνευθε, μάχης ... ἔντε'
 12 ἄμβειβεν Ψ141 στάς ἴ, ἴ, πυρῆς ... ἀπεκείρατο χαίτην = 194ⁱⁿ
 (ἦρατ' ἀνέμοισι) N702 (οὐκέτι πάμπαν) ἴστατ' (χάζειτ'
 Zen.) ἀπ' PN^a ... οὐδ' ἠβαιοὶν ρ447 ἴ-θ' οὕτως ἐς μέσσον,
 16 ἔμψ ἀνάνευθε τραπέζης ζ218 ἀμφίπολοι, ἴ, ἴ ἀπόπρο-
 θεν θ144 στή (βῆ v.l.) ῥ' ἐς μέσσον ἰὼν καὶ PN^a προσ-
 ἔειπε B473 (τόσσοι ἐπὶ Τρώεσσι Ἀχαιοὶ) ἐν πεδίῳ ἴ-
 σταντο X318 (ἀστήρ εἰσι μετ' ἀστράσι) ἔσπερος, ὄς κάλλιτος
 20 ἐν οὐρανῷ ἴσταται ἀστήρ takes its place, appears Λ777
 (they came to the house and found Pel. etc. within) ναῖ δ'
 ἔπειτα ἴ-μεν ἐνὶ προθύροισι, π12 (Od. was still speaking)
 ὅτε οἱ φίλος υἱὸς ἴ-ε ἴ, ἴ θ325 (the gods came to Heph.'s
 24 house) ἔσαν δ' ἐν προθύροισι = x220ⁱⁿ θ304 (Heph.
 went to his house) ἔ-ε ἴ, ἴ α256 (εἰ νὺν ἐλθὼν ἐν ἴθυρῃσι)
 σταίη (Od.), ἔχων πῆλκα ... x310 (Od. went to Circe's
 house) ἔ-ν δ' εἰνὶ ἴ, ἴ Π166 ἐν δ' ἄρα τοῖσιν ... ἴστατ'
 28 (ὀτρύνων) X377 (when Ach. had despoiled Hector) στάς ἐν
 Ἀχαιοῖσιν ἔπια ... ἀγόρευεν = Ψ535 H384 (Idaeus went
 to the ships and found the Grs. in assembly) τοῖσι ἴ στάς ἐν
 μέσσοισι, ν μετεφώνεον = 417ⁱⁿ ω441 (ἀγχίμολον δέ σφ'
 32 ἦλθε PN καὶ αἰοιδός) ἔσαν δ' ἴ, ἴ μ20 (ἦλθ') ἡ δ' ἐν
 μέσσοι σάσσα μετηύδα β37 οὐδ' ἄρ' ἔτι δὴν ἦστο, μείνοισηεν
 δ' ἀγορεύειν, ἴ στή δέ μῆσ' ἀγορῆ Π231 (Ach. took a cup
 from his hut) εὐχετ' ἔπειτα στάς (ἀνστάς v.l.) μέσσοι ἔρχεῖ =
 36 Ω306 Λ10 (Zeus sent out Eris, στή δ' ἐπ' Ὀδυσσῆος νηϊ)
 ἐνθα σι, ἀσ' ἦύσε = Σ217ⁱⁿ (στή δ' ἐπὶ τάφρον ἰών, v. 215)
 x311 (Od. went to Circe's house; ἔστην δ' εἰνὶ θυρῃσι)
 ἴ, ἴ ας ἐβόησα Π701 (Ἀπόλλων ἐπὶ πύργου) ἔ, τῷ ὁλοᾷ
 40 φρονέων Θ222 (βῆ δ' ἰέναι ...) στή δ' ἐπ' PN^a ... νῆ'
 = Λ5 Σ496 αἱ δέ γυναῖκες ἴστάμεναι θαύμαζον ἐπὶ προθύ-
 ροῖσιν ἐκάστη α103 (Ath. went down from Ol.) στή δ'
 ἴθάκης ἐνὶ δήμῳ ἴ, ἴ PN^a X463 (when Androm. came to
 the wall) ἔ-παπτήνασ' ἐπὶ τείχεϊ h. Ap. 220 στής δ' ἐπὶ
 44 Ληλάντῳ πεδίῳ Z375 (Hector came to his house and did
 not find Androm. within) ἔ-ἐπ' οὐδὸν ἰών, μετὰ δέ δμωῆσιν
 ἔπειν = υ128ⁱⁿ (στή) = φ124ⁱⁿ = 149 = ω178ⁱⁿ =
 48 493ⁱⁿ Σ215 στή δ' ἐπὶ τάφρον ἰὼν ἀπὸ τείχεος h. Merc.
 424 κιδαρίζων ἴ στή ... ἐπ' ἀριστερά (Ἀπόλλωνος) M341
 κατ' αὐτάς (gates) ἴστάμενοι περῶντο βῆ ῥήξαντες ἐσελ-
 θεῖν π159 (σχεδὸν ἦλθε) στή δέ κατ' ἀντίθρον κλισίης PN^a
 52 φανεῖσα Λ744 ἐς δίφρον ὀρούσας ἴ -ν ῥα μετὰ προμάχοι-
 σιν N271 (μετὰ πρώτοισι μάχην ἀνὰ) ἴσταμαι, ὀππότε νεῖ-
 κος ὀρώρηται Ψ358 στὰν δέ (w. chariots for race) μεταστο-
 χί = 757 (for foot-race; v. ath. hic Ar.) Α197 (ἦλθε δ'
 56 Ἀθήνη οὐρανόθεν) ἴ στή δ' ὀπιθεν, Π791 (ἦντετο γὰρ Φοῖ-
 βος) ἴ, ἴ, πῆλξεν δέ μετάφρνον P468 ἴ, ἴ, δίφροιο, καὶ
 PN^a προσήυδα π166 (ἐκ δ' ἦλθεν μεγάρου) στή δέ παροῖθ'
 αὐτῆς Ξ297 στή δ' αὐτῆς, προπάροιδε, ν ἐπος τ' ἔφατ' ἐκ τ'
 60 ὀνόμαζεν = h. Ven. 81ⁱⁿ Ψ582 στάς ἴππων ἴ, ἴ καὶ ἄρμα-
 τος (δμυυθι) = Ω286ⁱⁿ (στή) = ο150ⁱⁿ = h. Cer. 63ⁱⁿ
 (στάν) Δ54, τῶν (cities) οὐ τοί ἐγὼ πρόσθ' ἴσταμαι
 (Hera) Λ397 (τοῦ δ' [wounded Diom.] ἐγγύθεν ἐλθὼν) ἔ-
 (Od.) ἴ, ἴ Δ129 ἦ τοι πρόσθε, σάσσα βέλος ... ἄμυνεν
 Π321 (PN^a ἐπόρουσε) στάς ἴ, ἴ, ν νέκυος E108 ἀνα-
 χωρήσας πρόσθ' ἴππων καὶ ὄχεσιν ἴ-ε (wounded Diom.),
 καὶ PN^a προσέφη Θ100 (προμάχοισιν ἐμίχθε) ἴ στή δέ
 πρόσθ', ἴππων (of Nestor) (καὶ μιν προσήυδα) E170 (Aen.
 went in search of Pand. and found him) ἴ, ἴ αὐτοῖο ἐπος τ'
 μιν ἀντίον ἦυδα = I193ⁱⁿ (στάν) = η21ⁱⁿ (στή) Φ601 ἔ-
 (Ap.) πρόσθε, ποδῶν (Ach.'s) h. Merc. 327 (Hermes and
 72 Ap. came to Ol.) ἔσαν δ' ἴ, ἴ Διὸς γούνατ) Z43, παρ δέ

οἱ, (fallen enemy) ἔ- (ἔχων ἔγχος) Φ 548 ἰ, (Agenor) αὐ-
 τός (Ap.) ἔ-, ὅπως θανάτῳ ... κήρας ἀλάλκῳ v387 (Od.
 to Ath.): "πάρ δέ μοι αὐτῆ -θι, μένος ... ἐνείσα" M353 (βῆ
 δὲ θέειν παρὰ τεύχος) στή δέ, παρ' Αἰάντεσσι κίων (θέων
 v.1.), εἶπαρ δὲ προσῆυδα = P707 (θέων [κίων v.1.]) Ω 169
 (Iris came to Priam's house) ἰ, παρὰ PN^a ... ἦδὲ προσ-
 ῆυδα ρ 414 ἰ, παρ' PN^a, καὶ μιν πρὸς μῦθον εἶπε = H46
 (ἰών) = Θ 280 (παρ' αὐτὸν ἰών), Λ 577 στή ῥα ἰ, καὶ
 ἀκόντισε δουρὶ 593 παρ' αὐτὸν (αὐτῷ v.1.) ἰ πλησίον ἔ-σαν,
 σάκε' ὤμοισι κλιάντες (= N488, where without παρ') 314
 ἄλλ' ἄγε δεῦρο, πέπον, παρ' ἔμ' ἴστασο, (codd.; ἴσταο Zen.
 Ar., rec. Allen) P179 ἰ, καὶ ἴδε ἔργον = χ 233 181
 (they went to the store-room) τῷ δ' ἔσταν ἐκάτερθε παρὰ
 σταθμῶσι μένοντε α 333 (ὅτε διη μνηστήρας ἀφίκετο) στή
 ῥα ἰ, ὄν τεύχος = θ 458 = π 415 = σ 209 = φ 64 Λ 622
 ἰδρῶ ἀπεπύχοντο χιτώνων, ἰ στάντε (στάν δὲ v.1.) ποτὶ πνοῆν
 παρὰ θιν' ἄλος Y49 αὐε δ' Ἀθήνη, ἰ στᾶσ' ὅτε μὲν παρὰ τά-
 φρον ... τεύχος ἐκτός, ἰ ἄλλοτ' ἐπ' ἀντάων (ἀύτει) χ 332 ἔ-
 ... ἔχων φόρμιγγα (ἄγγι παρ' ὀροσθύρην) Λ 486 (ἐγγύθεν
 ἦλθε) στή δὲ παρέξ 251 στή δ' εὐράς σὺν δουρὶ λαθῶν, PN^a
 (νύξε δὲ μιν) O541 ἦλθεν ἀμύντωρ, ἰ, βάλε δ' ὤμον
 ὄπισθεν B20 (the dream came to the ships and found Ag.
 sleeping) στή δ' ἄρ' ὑπὲρ κεφαλῆς Νηληϊῶ υἷ ἐοικώς = 59^a
 = Φ 68 = Ω 682 = δ 803 = ζ 21 = υ 32 = ψ 4 Θ 267 ἰ, ἰ
 ὑπ' PN^a σάκει ω 234 στᾶς ἄρ' ὑπὸ ... ὄγγην κατὰ δάκρυον
 εἶβε Σ 278 (πρῶθ' σὺν τεύχεσι θωρηθέντες) -σόμεθ' ἄμ πύ-
 ρους Ε 13 (Nestor took a spear) στή δ' ἐκτός κλισίης 154
 ("Ἥρῃ δ' εἰσείδε) στᾶσ' ἐξ Οὐλύμπιο ἀπὸ ῥίου (see Schwyzer
 II 434, Leaf ad l.) Ψ 839 ἐξείσθ' ἔ-ισταντο, (to hurl iron)
 B558 (Aias stationed his men) ἰν' Ἀθηναίων ἰ, φάλαγγες
 (v. ath. Ar., om. quidam) κ 391 (Circe drove comrades in
 form of swine out of sty) οἱ μὲν ἔπειτ' ἔ-σαν ἐναντίοι h.
 Ven. 173 ἔ- ἄρα (πᾶρ ci.) κλισίῃ O155 (πάρῳθ' ἐλθόντε
 Διός) -την (Ap. and Iris) Π 255 στή δὲ ἰ, ὄν κλισίης
 κ 97 ἔ-ν δὲ σκοπιῆν ἐς ... ἀνελεύθῳ = 148 Y179 (Ach. to
 Aen.): "τί σὺ τόσσον ὄμιλον πολλὸν ἐπ. ἰ, ἔ-ς;" P342
 πολλὸν προμάχων (πρὸ φύλων v.1.) ἐξάλμενος ἔ- H136 τοῖσι δ'
 PN^a πρόμος ἴστατο, (τεύχε' ἔχων) O293 οὐ γὰρ ἄτεο γε ἰ
 Ζηρός ... ἰ, τῆται ὄδε μενοιῶν (Hector, who is ἐποιοῦμενον
 στίχας v. 279) X85 μῆδ' ἰ, σο τούτῳ — of spear, fix
 itself Λ 574 (πολλὰ δὲ καὶ μεσοσῆ, before reaching target)
 ἐν γαίῃ ἴσταντο (spears) = O317 Y280 ἐγγείη δ' ἄρ' ὑπὲρ
 νότου ἐνὶ γαίῃ ἔ- ἰεμένη, (n. πάγη v. 283) Φ 70 ἰ, χροδός
 ἔμναι 1b take up a stand, make a stand, stand one's
 ground confronting enemy (wild beast M44, river Φ 266,
 stranger as potential threat ζ 141; boar against hunters τ 447;
 instances from martial contexts where taking up of posit.
 rather than actual confrontat. is in foreground are in 1a),
 oppr. (impl. or expl.: opposite ἀναχωρεῖ ἰ sim.) to (further)
 yielding movement (whether offensive nuance present, degree
 of affinity with 1a [strong e.g. H136⁺, Λ 94, P342, Y68, 179,
 Φ 145; weak or absent e.g. Z80, Λ 348⁺, 588, 595⁺, ζ 141]
 sometimes unclear); 28 out of 38 x w. expr. for 'facing,
 against' ([ἐν]αντίος⁺, ἄντα ἰ sim.; cf. P733 κατ' αὐτούς, see
 Leaf ad l.) E497 οἱ δ' ἐλελίχθησαν καὶ ἐναντίοι ἔσταν
 Ἀχαιοὶ = Z106 = Λ 214 = P343 Λ 588 -τ' ἰ, ἔντες καὶ
 ἀμύνετε νηλεές ἦμαρ ἰ PN^d 595 (Aias came towards his
 comrades) στή δὲ μεταστρεφθεῖς, ἐπει ἵκετο ἔθνος ἐταίρων =
 O591 = P114 733 ὅτε δὴ ῥ' Αἴαντε ἰ, ἔντε κατ' αὐτούς ἰ
 σταίψαν, πῶν δὲ τράπετο χροδός Λ 94 ἐξ ἵππων κατεπάλμενος
 ἀντίος ἔ- (and Ag. killed him ἰδὼς μεμῶτα) P31 σ' ἐγὼ γ'
 ἀναχωρήσαντα κελεύω ἰ ἐς πληθὺν ἵναμι, μῆδ' ἀντίος ἴσασσ'
 ἔμειο, = Y197 = Sc. 449^{ex}. N448 αὐτός ἐναντίον ἰ, ἰ
 Sc. 361 (ὑπὲρ Πύλου), ἀντίος ἔ- (Ares) ἔμειο (Her.) 434
 ἰ (Her.) Ἀρηος (ἐσομμένος) Φ 145 ἀντίος ἐκ, ποταμοῖο
 ἰ ἔ- ἔχων δύο δοδρε 2447 (ὁ δ' [boar] ἰ, ζυλόχοιο) στή δ'
 αὐτῶν σχεδόνθεν Λ 216 ἀρτίονθη δὲ μάχη, στάν δ' ἀντίοι
 (against each other) M44 πυργῶδὸν σφέας αὐτούς ἀρτίων-
 τες ἰ ἀντίον ἴστανται (huntsmen against boar or lion) καὶ
 ἀκοντίζουσι (αἰχμάς) Φ 482 (Hera to Art.): "πὸς δὲ σὺ νῶν
 μέμονας ... ἀντί' ἔμειο ἰ -σεσθαι;" X253 (οὐ σ' ἐτι φοβήσο-
 μαι) με θυμὸς ἀνήκε ἰ -μεναι ἀντία σείο (n. μεῖναι ἐπερχό-

μενον v. 252) Θ 234 Τρώων ἀνθ' ἑκάτον τε διηκοσίων τε ἑκα-
 στος ἰ -σεσθ' ἐν πολέμῳ, see Leaf ad loc. P30 σὸν ἐγὼ
 λύσω μένος, εἰ κέ μιν ἄντα ἰ -ης 167 (PN^a οὐκ ἐτάλασσας)
 -μεναι ἄντα κατ' ὄσσε ἰδῶν (n. ὑπομένειν v. 174) Y90 (οὐ
 νῶν πρῶτα) ἀντ' PN^a ἰ -σομαι ζ 141 στή (Naus. before Od.)
 δ' ἄντα σχομένη (n. μένε v. 139) Y68 (ἐναντία Ποσειδάω-
 νος) ἴστατ' Ἀπόλλων ἔχων ἰά Λ 591 ἄλλὰ μάλ' ἄντην, ἰ
 ἴστασθ' ἄμφ' PN^a Σ 308 (οὐ μιν φεύσομαι) ἰ, ἰ -σομαι
 P490 οὐκ ἂν ἐφορηθέντε γε νῶϊ ἰ τλαίεν ἐναντίβιον στάντες
 μαχέσασθαι Ἀρηί Φ 266 (ὄσάσι δ' ὀρησέει [Ach.]) ἰ, ναι
 ἐναντίβιον, (against river) καὶ γινώμεναι εἰ μιν ἄπαντες ἰ ἄ-
 θάνατοι φοβέουσι ρ 439 (ἐν δὲ Ζεὺς φύζαν ἐτάροισι βάλεν)
 οὐδὲ τις ἐτλη ἰ, ἰ Z80 -τ' αὐτοῦ, καὶ λαὸν ἐρυκάνετε πρὸ
 πυλῶων ἰ πάντη ἐποιοῦμενοι Λ 348 στέαμεν καὶ ἀλεξόμεθα
 μένοντες = X231 O297 -ομεν, εἰ κεν πρῶτον ἐρούμεθα ἀν-
 τιάσαντες, ἰ δούρατ' ἀνασχόμενοι Λ 571 Τρώων καὶ Ἀχαιοῶν
 θῆνε μεσηρῷ ἰ ἰσάμενος, iter. 1c ἄδορι α firm stand,
 stand firm, opp. to being knocked over vel sim. by some
 force ρ 463 ἐστάθη (Od. struck by stool) ἦτε πέτρῃ ἰ ἔμπε-
 δου, οὐδ' ἄρα μιν σφίην βέλος τ 201 (strong north wind
 would not allow them to sail) οὐδ' ἐπὶ γαίῃ ἰ εἴα ἴστασθαι
 (idea seems to be that of keeping one's feet, rather than 'sich
 aufrecht stellen' [Ameis-H.]) — sim.: remain standing,
 24 keep oneself upright after blow E309 ἔ- (Aen. struck by
 stone) γνῆς ἐριπῶν καὶ ἐρείσαστο χειρὶ παχείῃ ἰ γαίης = Λ 355
 (στή) = Θ 329^{im}. 1d stand, stay standing where one is,
 only punct. aor. (iter. Γ 217), prob. always (exc. Γ 217, where,
 28 however, seen as poss. sign of mental incapacity) associated w.
 bewilderment, shock vel sim.; no local exprs. Γ 217 (ὅτε
 δὴ ἀναίψεν [Od., to speak]) στάσκεν, ἰπαι δὲ ἴδεσκε (n. gen-
 eral impression of immobility in vv. 217-219) O6 (Zeus
 awoke) στή δ' ἄρ' ἀναίψας, ἴδε δὲ Τρώας καὶ Ἀχαιοὺς v197
 (Od. awoke) ἰ, καὶ ῥ' εἶσιδε πατριδα γαίαν Λ 243 (Ag. to
 Grs. hanging back): "τῖθ' οὕτως ἔ-τε (ἔ-τε Ar., see Leaf)
 τεθηπότες, ἦτε νεβροὶ ἰ ...;" lit. 'did you stay standing' in-
 stead of advancing (one expects pf.); Leaf takes basic sense to
 be 'did you stop', which produces difficulties here; n. μεθιέν-
 τας v. 240) 246 ἰ, οὐδὲ μάχεσθε Ω 360 στή δὲ, ταφῶν
 (Priam, in the chariot) (same expr. Λ 545⁺ in 1e; here Priam
 already standing still) X293 ἰ, κατηρήσας Y282 (ἀλευ-
 ἄμενος δόρυ) ἔ- (ταρβήσας ὁ οἱ ἀγγι πάγη βέλος) Ψ 780 στή
 δὲ κέρας ... ἔχων βοός (δόνθον ἀποπύτων, μετὰ δ' Ἀργείοισιν
 εἶπεν) app. stood where he was, rather than 'took his stand'
 44 somewhere else 1e halt, come to a standstill, 9 out 24 x
 w. loc. expr. (4 x ἐν[ί], 4 x ἐνθα, ἐπὶ + dat. E598); aor.
 (iter. Σ 160) exc. Λ 171 (subj. the several [groups of] Trs.),
 η 83 (iter.); on sits. see L' 80 ff. A 332 ταρβήσαντε καὶ αἰδο-
 μένω βασιλῆα (Ach.) -την (the heralds come to fetch
 Bris.) K374 ἔ- τάρβησέν τε B467 (ἐς πεδῖον προχέοντο)
 ἔσταν δ' ἐν λειμῶνι (μυρία) E598 (ὡς δ' ὅτ' ἀνήρ ἀπάλα-
 μνος, ἰὼν πεδῖοιο) -ῆ ἐπ' ὠκυρῶν ποταμῶ 784 (when they
 came to where ...) ἐνθα στᾶσ' ἦσε, ε θεᾶ ... Ἥρῃ (ἰ, also
 52 Λ 110⁺ in 1a; but here cessation of movement in fore-
 ground) ε 75 (Hermes came to Cal.'s cave) ἐνθα στᾶς
 θηεῖτο = η 133^{im}. K354 ἔ- δοῦπον ἀκούσας Λ 171 (ὅτε πύ-
 λας ἵκοντο) ἐνθ' ἄρα δὴ ἴσταντο (Trs.) καὶ ἀλλήλους ἀνέμυ-
 μνον 545 στή δὲ ταφῶν (Aias, who has been charging for-
 ward) (v. om. i) = P780^{im}. ω 392 (when Dolius and his
 sons came and saw Od.) ἔσταν ἐνὶ μεγάρουσι τεθηπότες
 N146 ὅτε ... ἐνέκυρσε φάλαγι ἰ στή ῥα μάλ' ἐγγρημφεῖς
 Σ 160 ἄλλοτ' ἐπαίψασκε κατὰ μῦθον, ἄλλοτε δ' αὐτε ἰ στάσκε
 μέγα ἰάχων Φ 551 (ὡς ἐνόησεν PN^a) ἔ- (n. μένοντι v. 551)
 X222 -θι καὶ ἄμπνε Hes. fr. 76,23 ἔ- δ' ἄμπνεῖων (after
 foot-race) X225 στή δ' ἄρ' ἐπὶ μελῆς ... ἐρείσθεῖς Ψ 507
 στή δὲ (Diom. with chariot) μέσῳ ἐν ἀγῶνι δ 22 (ἐν προθύ-
 ροισι δόμων αὐτῶ τε καὶ ἵππων) -σαν ζ 199 -τέ μοι, ἀμφίπο-
 λον πόσος φεύγετε ...; 211 ἔσταν τε καὶ ἀλλήλοισι κέλευ-
 σαν η 83 (Od. went to Alcibiades' palace) πολλὰ δὲ οἱ κῆρ ἰ
 ὄρμαιν' ἴσταμένῳ, πρῖν ... οὐδὸν ἰέσθαι iter., 'stopping' re-
 peatedly ρ 261 (ἀγγίμιλον) -την ἐρχομένῳ 1f stand
 up, rise (see also I B 2; further s.v. ἀνά I I [vol. I col. 742,
 62 ff.], III 2(41) [I 757, 12 ff.], w. pred. ὀρθός Ψ 271, Ω 359,

σ 241. (so too Σ 246, 1442 in I A 2, 1211 in I B 2) subj. pers.: A 535 οὐδέ τις ἐτλη 'μείναι ἐπερχόμενον (Zeus), ἀλλ' ἀντίοι ἔσταν (gods) ἅπαντες (n. vv. 533f.). Γ 210 στάντων μὲν Μενέλαος ὑπάρχεν εὐρέας ὄμων, ' ἄμφω δ' ἐζόμενον γεραρότερος ἦεν Ὀδυσσεύς Ψ 271 στή δ' ὀρθός, καὶ μύθον ἐν Ἀργείοισιν ἔπειπε = 456 = 657 = 706 = 752 = 801 = 830 σ 241 (ἦσται [Irus] νευστάζων) οὐδ' ἴσται δύναται (δύν. -ναι v.l.) ποσὶν οὐδὲ νέεσθαι ' οἰκαδ' ε 414 (the cliff is sheer and the water deep) καὶ οὐ πως ἔστι πόδεσσι ' -μεναι ... καὶ ἐκφυγεῖν κακότητα i.e. 'achieve a standing posture' (stand up' and go ashore rather than merely touch ground) — Ω 359 δεῖδιε δ' αἰνῶς, ' ὀρθαὶ δὲ τρίχες ἔσταν ἐνὶ ... μέλεσσι — Β 151 ποδῶν δ' ὑπένερθε, κονίη ' ἴσται' ἀειρομένη, Ψ 366 ὑπὸ δὲ στέρνοισι ἴσται ὡς τε νέφος ἢ θύελλα Φ 327 (κύμα ποταμοῖο) ' ἴσται' ἀειρόμενον, κατὰ δ' ἦρεε Πηλεΐωνα 240 δεινὸν δ' ἄμφ' PN² κυκώμενον ἴσταιτο κύμα (ῥέυμα v.l.) — metaphr.: N 333 τῶν δ' ὁμῶν (ὁμόσ' v.l. ant.) ἴσταιτο νεῖκος ἐπὶ ... νέεσσιν ἀποσε (cf. νεῖκος ὄρωρεν*, ἔγειρε v.; less likely metaphr. from I a, 'established itself, came into being': see also trans. use w. φιλότηδα, ἔριν in II A 5) I g set in, subj. μέις, ἔαρ (lit. 'take its place, establish itself' vel sim., metaphr. from I a [originally w. μέις = 'moon']; cf. West [Hes. WD] pp. 349f. and on Op. 780) ξ 162 τοῦδ' αὐτοῦ Λυκάβαντος ἐλεύσεται ἐνθάδ' Ὀδυσσεύς, ' τοῦ μὲν φθίνοντος νόσθς, τοῦ δ' ἴσταιμενος, ' οἰκαδὲ νοστήσει (vv. 162-164 ὑποπτεύονται οἱ τρεῖς schol.) = τ 307 Op. 798 τετράδ' ἀλεύσασθαι φθίνοντες θ' ἴσται, σου τε (v. 798 secl. Schoemann, 799 Steitz; 798 uncs incl. Solmsen) 798 μῆνος δ' ἴσται, σου τρεῖς-καὶδεκάτην ἀλέασθαι τ 519 καλὸν ἀείδῃσιν (nightingale) ἔαρὸς νέον, ἴσταιτο = Op. 569^{ca} 1h be standing α 129 (Tel. stood Ath.-Mentes' spear) ἐνθα περ ἄλλα ' ἔγχε' Ὀδυσσῆος ... ἴσταιτο — impers. apoth.: K 173 νῦν γὰρ δή πάντεσσιν ἐπὶ ξυροῦ ἴσταιται ἀμῆς, ' ἢ μάλα λυγρὸς δλεθρὸς Ἀχαιοὺς ἢ βίωται I i context lost Hes. Cat. 97, 9 Trav. I j δ' ἴσταιται, [in dir. sp.

I A 2 pf. stem, be standing. stand dur. (also I B 4. 5. 6. 9. 11), w. or without (2a) special connotat. (motionlessness 2b, firmness in battle 2c, inactivity 2d); pers. on feet exc. E 587 in 2a; 35 out of 114x ptc.; often (esp. 2a) w. loc. expr.: w. pred. ὀρθός (see I A 1f) Σ 246, 1442 in 2a; w. abstr. subj. (2e); on sits. see L⁴ 59-70 2a be standing, stand (without nuances in 2b-d; w. special ref. to posture: Σ 246, T 79, λ 571 opp. to sitting [subj. pers.], 1442 opp. to lying [subj. sheep]; opp. to falling to ground E 587 [standing on head], Ψ 691) 2aα subj. pers. w. loc. expr.: E 186 τις ἄγχι ' ἔ-κ' ἀθανάτων, νεφέλῃ εἰλωμένος O 434 (τ.ν. ὄ' ββα-λεν) ἔσταότ' ἄγχι, PN⁶ χ 130 (τῆν δ' [sc. ὀροσθύρην] φρά-ζεσθαι ἀνάγει ὑφορβῶν) φ 434 (αὐτὸν δ' ἄρσθον ἐ-κει, (εἰ-κει codd.) φ 434 ἄγχι δ' ἄρ' αὐτοῦ ' παρ θρόνον (θρόνον v.l.) ἴσται, σου κεκορυθμένος ... χαλκῷ Δ 367 παρ δὲ οἰ-κῆν (in chariot) PN σ 344 (παρ λαμπτήρι φαιένων) ἴσται, σου (ἐσ/εἰσθήκει[v] vv. II.) ἐς πάντας ὀρώμενος E 781 ὅθι πλεῖ-στοι καὶ ἄριστοι ' ἔστασαν, ἀμφὶ βίην PN⁶ (εἰλόμενοι) P 369 μάχης ἐπὶ δ' ὅσον (μάχη ἐνὶ ὄσοι v.l.) ἴσται, σου (Grs. and Trs.) ἀμφὶ Μενουτιάδῃ κατατεθνηῶτι Y 354 μηκέτι νῦν Τρώων ἐκάς ἔστατε ... ' ἀλλ' ἄγ' ἀνήρ' ἀντ' ἀνδρός ἴτω (cf. N 263 in I A 1a, P 375 in I B 4 c) Γ 231 PN δ' ἐτέρωθεν, ἐνὶ Κρήτεσι θεός ὡς ' ἔ-κ' P 139 (ἴσται) ἐ-κει, μέγα πένθος ... ἀέξων Ψ 370 τοὶ δ' ἐλαττήρες ' ἔστασαν ἐν δίφροισι Ω 701 πατέρ' εἰσηλόνθηεν ' ἔσταότ' ἐν, δίφρῳ = Sc. 61^m (dual, pace Russo ad I.) A 198 (εὐρ' οἶον PN⁶) ἴσται, σου θ' ἴπποισι καὶ ἄρ-μασι λ 583 (Τάνταλον ἐσείδον) ἔσταότ', (ἔστεωτ' v.l.) ἐν λίμνῃ w 204 (ὡς ἀγόρευον) ἴσται, σου, εἰν Αἴδαι δόμοις, ὑπὸ κεύ-θεσι γαίης χ 489 (μῆδ' οὐτ' ὄτα δάκρυα πεπυκασμένους) ἔσταδ' (ἔστασ', ἴστασ', ᾄσθαι vv. II.) ἐνὶ μεγάροισι Th. 519 ('Ατλας οὐρανὸν ἔχει πείρατον ἐν γαίης, πρόπαρ Ἑσπερίδων) ἐ-ὡς (ἔστειώς v.l.) (v. 519 exp. Guyet, uncs incl. Solmsen [an ante 518?]) = 747 (τῶν πρόσθ' ἔχει ἐ-ὡς) O 675 (οὐδ' ἄρ' ἔτ' PN⁴ ἦθανεν) ἔσταιμεν ἐνθα περ ἄλλοι ἀφέστασαν (see I B 4 c) υἱὲς Ἀχαιῶν (cf. μίμεν, of Hector, v. 689) Σ 557 βασιλεὺς δ' ἐν τοσῶσι σωπῆ ' σκήπτρον ἔχων ἐ-κει, ἐπ' ὄγμου Φ 526 ἴσται, σου ... ἐπὶ πύργου A 600 ἴσται, σου γὰρ ἐπὶ πύρῳ ... νῆϊ, ' εἰσ-

ορὸν πόνον θ 380 κοῦροι δ' ἐπελήκειον ἄλλοι ' ἔσταότες, (ἔστατες/ἔωτες, ἐσάντες vv. II.) κατ' ἀγῶνα λ 571 μιν ἀμφὶ δίκας εἶροντο ἄνακτα, ' ἦμενοι ἴσται, σου τε κατ' ... Αἴδως δῶδ (vv. 568-627 νοθεύεται schol.) ψ 46 (εὐρὸν PN² μετὰ νέκυσσι) ἔσταδ', (ἔσταδ' v.l. 187 (εὐχοντο) ἴσται, σου τε (ἔσάτες v.l.) περὶ βωμόν without loc. expr.: Δ 90 (εὐρε PN⁶ οἶόν) ἔσταότ', = 201 E 579 (τὸν μὲν) ἴσται, σου ἔγχει ὄψε (perh. 'standing his ground', but exact force uncert.: cf. Friedrich, Verwundung 13 n. 1, Tsagarakis, H. 104, 1976, 3f.; not 'on the ground' as opp. to in chariot, as Ameis-H., Willcock) M 336 (ἔς δ' ἐνόησε Αἴαντε) ἔσταότας, Τευκρόν τε νέον κλισίῃθεν ἰόντα, ' 12 ἐγγύθεν P 133 (Αἴας δ' ἀμφὶ Μενουτιάδῃ σάκος καλύμας) ἐ-κει ὡς τίς τε λέων περὶ οἴσι τέκεσσιν (n. περὶ ... βεβήκει v. 137) Σ 246 ὀρθῶν δ' ἔσταότων (the Trs.) ἀγορῆ γένετ', οὐδέ τις ἐτλη ' ἔξεσθαι (though fear of Ach.) T 79 ἴσται, σου μὲν 16 καλὸν ἀκούειν, οὐδὲ ἔοικεν ' ὑββάλλειν ' one who is standing, on his feet' to speak (on clash w. v. 77 and proposed solutions see Leaf ad vv. 76-77, Erbsse G. 32, 1953, 243 ff.) γ 149 ἀμειβομένους, ἐπέεσσιν ἔστασαν λ 466 (ἐπέεσσιν 20 ἴσται, σου ἀχνύμενοι = 542^m (ἔστασαν, subj. ψυχαί) Sc. 269 ἦ δ' (i.e. Ἀχλὺς) ἄπληρον σεσαρυῖα ' εἰ-κει Ψ 691 οὐδ' ἄρ' ἐτι δὴν ' ἐ-κει, σου (smitten boxer): αὐτοῦ γὰρ ὑπὲρ ἴσται, σου γυῖα E 587 (he fell from chariot onto his head and shoul- 24 ders) δητὰ μάλ' ἴσται, σου - τύχε γὰρ ὄ' ἀμάθειο βαθεῖς 2aβ subj. animals (bird Vit., w. loc. expr. exc. 1442 E 196 (παρὰ δὲ σφιν ἐκάστω ἴπποι) ἔσταισι κρι ... ἐρεπτόμενοι, Θ 565 (ἴπποι ἴσται, σου) ἔσταότες περὶ ὄχεσφιν ... Ἦῶ μίμνον 28 K 520 ἴδε χῶρον ἔρημον, ὅθ' ἔστασαν, σου ἴσται, σου ἄδην had been standing 569 φάτην ἐφ' ἴππείῃ, ὅθι περ PN⁶ ἴπποι ἴσται, σου ... πυρὸν ἔδοντες N 537 (ἴππους, οἱ οἱ ὀπισθε μάχης) ἴσται, σου ἠνίοχον τε καὶ ἄρματα ... ἔχοντες = Ε 313 Sc. 191 ἐν (on 32 the shield) δ' Ἄρεος ἴσται, σου ἴπποι ἔσται, σου (ἴπποι δ' ἐν πρυμνωρεῖ Ἰθῆς) ἔσταισ' Δ 434 ὡς τ' οἶδες πολυάγμονος ἀν-δρὸς ἐν αὐτῇ ' μυρία ἐ-κασιν (ἐ-κασιν v.l.) ἀμειβομένοι 1442 οἶων ἐπεμαίετο νότα ' ὀρθῶν ἔσταότων Vit. p. 19, 7 χε- 36 λιδῶν ' ἔ-κ' ἐν προθύροισι πύλας 2aγ subj. inani- mate, w. loc. expr. exc. Δ 263, Σ 563, T 745, θ 505, φ 261, h. Ven. 267 (cf. χ 121) Δ 263 σὸν δὲ πλεῖον (pred.) ἔστασ' αἰεὶ ' ἔ-κ', ὡς περ ἐμοί, πῖειν Σ 374 (τρίποδας ἔτευχεν) ἔσταιμεν 40 περὶ τοίχων β 341 (ἐν [in the store-room] δὲ πίθοι οἰνοῖο) ἔστασαν, σου ... ποτὸν ἐνὸς ἔχοντες, ' ἔξειης ποτι τοίχων ἀρηρό-τε φ 52 ἐνθα δὲ χηλοὶ ἴσται, σου M 55 κρημνοὶ γὰρ ἐπηρε-φές περὶ πᾶσαν (ditch) ἴσται, σου ἀμφοτέρωθεν 64 σκόλοπες γὰρ ἐν αὐτῇ [ἀν' αὐτὴν v.l.] ἔσταισιν P 435 (ὡς τε στήλη μέ- 44 νου ἐμπεδον, ἦ τ' ἐπὶ τύμβῳ) ἐ-κη (ὡς μένον [mourning horses] ἀσφαλῶς) Ψ 327 ἔ-κε ζύλον αὐδὸν ὄσον τ' ὄργυι' ὑπὲρ αἴης (ὡς γαίη v.l. ant.) η 89 ἀργύρεοι σταθμοὶ δ' ἐν ... ἔστασαν, οὐδὲφ 101 (χρῦσοισι κοῦροι ἐπὶ βωμῶν) ἴσται, σου δαΐδας μετὰ 48 χερσὶν ἔχοντες h. Ven. 267 (ἐλάται ἢ δὲ δρῦες) ἔσταισ' ἠλίβα-το (pred.) M 446 (λαῶν εἰς ῥα πυλάων) ἐ-κει πρόσθε φ 261 (πελέκεας γε καὶ εἰ κ' εἰώμεν) ἔσταιμεν N 261 (δούρατα 52 δήεις) ἔσταότ' ἐν κλισίῃ πρὸς ἐνώπια χ 121 (τόξον πρὸς σταθμὸν μεγάρου) ἐκλιν' ἔσταιμεν, πρὸς ἐνώπια θ 505 ὡς ὁ μὲν (the wooden horse) ἐ-κει, τοὶ δ' ἄκριτα πόλλ' ἀγόρευον ' ἦμενοι ἀμφ' αὐτόν Th. 745 (Νυκτὸς οἰκία) ἐ-κεν νεφέλης κε-καλυμμένα (vv. 743-5 exp. Goettling) 769 (ἐνθα θεοῦ χθο- 56 νιου πρόσθεν δόμοι) ἔσταισιν χ 469 (ὡς δ' ὄτ' ἀν ἢ κίχλαι τὴ πέλειαι) ἔρκει ἐνιπλήξασαι, τὸ θ' ἐ-κη ἐνὶ θάμῳ Σ 563 ἐ-κει δὲ κάμαξι διαμπερές subj. ἀλοῆ (i.e. the vines therein? Other- wise idea of standing really belongs to κάμαξι) of ships, whether beached or at anchor (see also I B αββ, β 391 in II A 1, Ψ 745 etc. in II A 2, μ 185 in II B 3; L³): 144 νῆες δὲ τοὶ ἄγχι θαλάσσης (ἀμειβέλοισι v.l. ant.) ἔσταισ' (v. 44 ath. Ar.: om. T) α 185 νῆες δέ μοι ἦδ' ἐ-κεν ἐπ' ἀγορῶ νόσφι πό- ληος, ' ἐν λιμένι Ρεῖθρῳ (vv. 185-186 ath. Aristoph. Ar.) = ω 308 δ 426 ἐπὶ νῆας, ὅθ' ἔστασαν ἐν φαμάθοισιν, ' ἦια w 299 ποῦ δαὶ νῆος ἐ-κε θεῶ ... 2b stand still, motion- less N 438 (ὡς τε στήλην ἢ δένδρον) ἀτρέμας, ἔσταότα στήθος ... οὐτᾶσε — τ 211 ὀρθαλοὶ δ' ὡς εἰ κέρα ἔστα- 68 σαν ἢ σῖδηρος ἴσται, σου ἐν βλεφάροισι 2c stand firm, stand one's ground P 267 Ἀχαιοὶ ' ἔστασαν ἀμφὶ Μενου-τιάδῃ ἕνα θυμὸν ἔχοντες 355 σάκεσσι γὰρ ἐρχατο πάντῃ ' 72

stant distance away from Ψ517 ὄσον δὲ τροχὸν ἵππος ἀφίσταται, in motion 4c pf. stem, stand apart, aloof (from, w. gen. ψ101*) P375 (μάχοντο [Gr. and Trs.]) πολλὸν ἀφαστάτους, from one another (see on Y354 in I A 2a) λ544 (οἴη δ' PN⁸ ψυχή) νόσιν ἀφε-κει ψ101 (οὐ μὲν κ' ἄλλη γ' ὠδε γυνή) ἀνδρὸς ἀφασταίη (ἀποσταίη v.l.), = 169 ι, from the fighting (cf. I A 2d): Δ340 τίπτε καταπατώσασοντες ἀφασταίη, μίμνετε δ' ἄλλους; Ξ132 ἀφασταῖο' οὐδὲ μάχονται O672 ὄσοι μετόπισθεν ἀφαστασαν ι, το (vv. 668-673 ath. Ar.) N738 οἱ μὲν ἀφασταῖον σὺν τεύχεσιν, οἱ δὲ μάχονται O675 ἐστάμεν (see B I A 2a) ἔνθα περ ἄλλοι ἀφαστασαν, υἱὲς Ἀχαιῶν sim.: Φ391 οὐκέτι δὴρὸν ι, from one another, refraining from fighting

IB5 δι(α)- **5a** stand apart, pari, separate, of discrete beings or groups (from each other, one another) exc. N29 (θάλασσα) A6 δια-την (Ag. and Ach.) ἐρίσαντε went apart, parted M86 οἱ δὲ διαστάτες, σφέας αὐτοὺς ἀρτύνατες, 'πένταχα κομμηθέντες ἄμ' ἡγεμόνεσιν ἐπινοθὲν separated, divided themselves into companies P391 ι, τα-νίουσι (a hide) 'κυκλόσ' Ω718 οἱ δὲ διέ-σαν καὶ εἶζαν ἀπήνη P470 τῶ δὲ (team of horses) δια-την sprang apart N29 θάλασσα διστάτο parted, divided itself (no doubt water near surface, waves meant, not a 'Red Sea' effect; cf. Lesky, Thalatta 94, L' 151. 157; Michel, Erläuterungen 31 n.50, thinks merely of a calming of the sea) **5b** pf. be standing, stand apart from each other, i.e. not fight Φ436 τίη δὴ ῥῶϊ δίσταμεν;

ἔξυπαν- B267 in I B 2c
ἐπαν- B85 in I B 2a

IB6 ἐλ- **6a** take one's stand by, at, on (Ψ201) K124 ἐμέο πρότερος μάλ' ἐπέγρετο καὶ μοι ἐπέ- 496 ὄναρ κεφαλήφιν ἐπέ- 'τὴν νύκτ', Οἰνεῖδαο παῖς Λ644 θύρησιν ἐφίστατο Ψ201 θέουσα δὲ ἴρις ἐπέ- 'βηλῶ ἐπι **6b** pf. stem, be standing, stand by, near, at (w. dat. alone 5x, + ἐπί M52, παρὰ M199; abs. or sc. dat. M326, Σ554, in both places w. idea of readiness) M52 χρεμέτιζον ἐπ' ἄκρω 'χέλει ἐφαστατότες, (ἐστατότες v.l.) 199 ι, παρὰ τάφρω N133 (their helmet-crests touched) ὡς πυκνοὶ ἐφαστασαν ἀλλήλοισιν = P217 Ψ106 (παννυχίη γάρ μοι Πατροκλήσος) νυχίη ἐφε-κει γούωσα α120 (νεμοσσήθη) ξείνον δηθὰ θύρησιν ἐφαστάμεν Sc. 258 Κλωθῶ καὶ Λάχεσις σφιν (fallen warriors) ἐφαστασαν (vv. 258-63 exp. Kuenneth, uncis incl. Solmsen) M326 ἔμπης γὰρ κήρες ἐφαστάσιν θανάτιο Σ554 τρεῖς δ' ἄρ' ἀμάλλοδετήρες ἐφαστασαν stand on: Σ373 πύργω ἐφε-κει γούωσα P609 δίφρω ἐφαστατότες, Σ515 (τεῖχος μὲν δ' ἄλλοχοι τε καὶ τέκνα) ὄρατ' ι, es stand against enemy (dat. or sc. dat.): E624 (δεῖσε δ' ὄ γ' ἀμφίβασιν Τρώων) οἱ ... ἐφαστασαν, (against him) ἔγχε' ἔχοντες O703 τὰ φρονεμεντεῖα ι, (Gr. and Trs.) ἀλλήλοισιν χ203 ἔνθα μένος πνεύοντες ι, (sc. one another), οἱ μὲν ἐπ' οὐδοῦ 'τέσσαρες, οἱ δ' ἔντοσθε δόμων πολέες ω380 τεύχε' ἔχων ὤμοισιν, ἐφαστάμεναι (περὶοιστάμ)εναι par.28) καὶ ἀμύνειν ' ἀνδρας μνηστήρας

IB7 κατ- take one's stand, prev. prob. intens. (or perh. as in LSJ s.v. καθίστημι B5, see West ad l.) Th. 674 οἱ τότε Τιτήνεσσι (i.e. against the T.) κατέσταθεν ἐν δαῖ (πέτρας ἐν χερσὶν ἔχοντες)

IB8 μετ- take one's stand among E514 PN δ' ἐτάροισι μεθίστατο

IB9 παρ(ά)(-) obj. of prev. in dat., when expressed; κεφαλήφιν u94; w. περί + acc. h. Ap. 492+; w. adv. ἀμφί Δ331 **9a** take one's stand by, beside **9aa** subj. pers. by pers. (animal γ443): H188 ὄ δ' ἄρ' ἐμβαλεν (the lot into Aias' hand) ἄγχι παραστάς O442 θέων δέ οἱ ι, ἐ- 'τόζον ἔχων θ218 (Od. would be the first to hit an enemy) εἰ καὶ μάλια πολλοὶ ἔταιροι ι, ασταίην καὶ τοξαζοῖατο φωτῶν π455 ἄγχι παρισταμένη (Ath.), ... Ὀδυσῆα (ἔαβδω πεπληγνία ποίησε γέροντα) σ70 ι, μέλε' ἠλδαν ποιμένι λαῶν = ω368 (Laertes) Γ405 (Helen to Aphr.): "τοῦνεκα δὴ νῦν δευρο ... παρ-ε-ς;" come hither and stand by (me) O483 ὄκα θέων PN^d ι, Ω303 ἡ δὲ ι, (χέρνι-βον ἔχουσα) (v.304 ath. Ar.) α335 ἀμφίπολος δ' ἄρα οἱ ...

ἐκάτερθε ι, = σ211 (ἀμφίπολοι ... παρέσταν v.l.) = φ66 (v. om. quidam) ρ73 οὐδ' ἄρ' ἔτι δὴν 'PN ξεινιοιο ἐκάς τρά-πετ', ἀλλὰ ι, Δ212 ἐν μέσοισι παρίστατο, (Mach., by wounded Men.) P2 PN^d ι, (δάκρυα χέων) = T251^{ca} (χάπρον ἔχων) ο123 ι, (i.e. by Tel.) (πέπλον ἔχουσ' ἔπος τ' ἔφατ'), primarily to present gift E112 παρ δὲ στάς βέλος ... διαμπερές ἔξερυσ' ὄμου K157 τὸν παρστάον ἀνέγερε 8 μ43 (τῷ δ' [whoever listens to the Sirens] οὐ τι γυνή τέκνα) οἴκαδε νοστήσαντι παρίσταται ρ450 ἐξείης πάντεσσι ι, σαι (Od., as beggar) (vv.450-452 τρεῖς νοθεύονται schol.) σ183 (bid two maids come) ὄφρα κέ μοι παρ-ετον ἐν 12 μεγάροισιν φ379 (τόσα φέρων) ἐν χεῖρεσσ' PN^d ... ἔθηκε παρ-αστάς φ87 (ἡ ἀπάνευθε πόσιν ἐξερεῖνοι) ἡ παρστάσα κύ-σσειε κάρη to address (only ptc. [-στάς, -ιστάμενος⁺] and -ιστατο): Z405 οἱ ἄγχι παρίστατο δάκρυ χέουσα (ἔπος τ' ἔφατ') P338 ἔτι γάρ τις φσισι θεῶν ἐμοὶ ἄγχι παρστάς, (Ζῆν' ἐπιτάρροθον εἶναι) Ψ304 πατὴρ δέ οἱ ι, μυθεῖτ' ι, 145 Κύκλωπα προσυῦδων ι, π338 PN^d δ' εἶπε ... ι, πάνθ' (contrast v.336) υ190 ἐρέεινε συβῶτην ι, x377 20 ἄγχι παρισταμένη, (ἀγχοῦ δ' ἰσταμένη, [ἡ παρ' ἐμ] ἰσταμε ... vv.11.) ἔπεα ... προσυῦδα ρ361 ι, ... PN^a 'στρυν' β384 ἐκίστω φωτὶ παρισταμένη φάτο μῦθον = θ10 Γ249 στρυν-εν δὲ γέροντα παριστάμενος ἐπέεσσιν, = η341 (παριστάμε- 24 Δ233 τοὺς μάλια θαρούσεσκε ι, P119 εἶθαρ δὲ παριστάμενος ἔπος ἠῶδα (εἴ. w. ἠῶδα, cf. M353+) = O62^{ca} x109 οἱ δὲ παριστάμενοι προσεφάνεον + ω243 (ι, ος). 516 (ι, η) B189 τὸν δ' ἀγανοῖς ἐπέεσσιν ἐρητύ- 28 σασκε παραστάς, θ238 σ' οὔτος ἀνήρ ἐν ἀγῶνι ι, 'νεῖκε-σεν, ref. to public taunt of vv.159 ff. B244 τῷ δ' ὄκα παρ-ίστατο, (καὶ μιν ἠνίπαπε μῦθω) Π715 ταυτ' ἄρα οἱ φρονέ-οντι ι, (προσέφη) Σ70 τῷ δὲ βαρὺ στενάχοντι ι, (καὶ 32 ἔπεα προσυῦδα) Τ6 ἡ δ' ἐν τοῖσι ι, (by Ach.) (ἔπος τ' ἔφατ') Ζ75 εἰ μὴ ἄρ' PN^d τε καὶ PN^d εἶπε παραστάς, M60 PN^a ι, = 210 = N725 Y375 PN^a ι, Ψ155 αἰψ' PN^d ι, (ἴνονα ὡς προσεεῖ [par.12] 617 (τὴν [cup] 36 PN^d δῶκεν) καὶ ἔ ι, υ197 δεξιτερῇ δευδίσκετο χεῖρὶ παρα-στάς, καὶ μιν φωνήσας ... (v.197 om. par.28, add. mg.) as helper, defender (subj. deity [prob. always thought of as literally present; Ath. exc. Y121] exc. E570, Π544): E570 40 μάλ' ἄγχι παρίστατο ποιμένι λαῶν (Men., threatened by Aen.) Π544 (Glauc. to Trs.): "ἀλλά, φίλοι, πάρ-τε" (i.e. be-aside fallen Sarp.) E116 καὶ πατρί ... παρ-ε-ς, (ἐν πολέμῳ) K290 οἱ πρόφρασσα ι, (n. σπείο ... ἔσπεο v.285) E809 44 σοὶ ... παρὰ θ' ἰσταμαι ἠδὲ φιλάσσω, v301 τοι αἰεὶ ι, ἐν πάντεσσι πόνοισι παρ ι, = K279^{im} (παρίσταται) 291 μοι ... παρίστατο (παρίστατο v.l., rec. Allen) καὶ με φέλασσε Ψ783 μήτηρ ὡς PN^d παρίσταται ἠδ' ἐπαρήγει (n. ἐπίρροθος 48 ἐλθέ v.770) γ222 κείνω ἀναφανδὰ παρίστατο v389 αἰ κέ μοι ὡς γε μεμανεῖα παραστάης (I would fight three hundred men) Y121 (τις καὶ ἡμείων [gods] Ἀχιλῆϊ) παρσταίη, δοίη δὲ κράτος to strike εἰ sim. (-στάς 6 out of 9x): O649 52 θέων δέ οἱ ἄγχι παρ-ε-, 'στήθεϊ δ' ἐν δόρῳ πῆξε Π114 PN⁸ δόρου ... ι, αστάς 'πληξ' ἄορι K489 ὄν τινα Τυδείδης ἄορι πληξείη παραστάς, Λ261 τοῖο ... κάρη ἀπέκωψε ι, Π404 ἔγχει νύξε ι, Y472 PN^a οὔτα ι, X375 ὡς ἄρα 56 τις εἶπεσκε καὶ οὔτήσασκε ι, (v. ath. Senacherim, sch. Le) 371 οὐδ' ἄρα οἱ τις ἀνουτήτι γε παρ-ε γ443 (πέλεκυν) ἔχων ... παρίστατο, βοῦν ἐπικόωναν — by things: ι325 τοῦ μὲν (the olive-wood ῥόπαλον) ὄσον τ' ὄργυιαν ἐγὼν ἀπ-έκονα παραστάς, 327 ἐθῶσα ι, ἄκρον ρ221 φλησι ι, θλίψεται ὄμους ι αἰτίων ἀκόλους ο104 παρίστατο φαρμαμοῖσιν h. Ap. 492 εἰχεσθαί ... παριστάμενοι περὶ βωμόν, idea in prev. (hardly = 'beside one another', as Evelyn-White) more closely specified by περί = 510^{ca}. **9aβ** subj. fate, death, old-age ι52 (when the Cicones attacked) κακῇ Διὸς αἴσα παρ-ε- ἡμῖν π280 (Od. on day before Freiermord): "σφι παρίσταται αἰσιμον ἦμαρ" ω28 (Ach. to Ag. in Hades): "καὶ σοὶ πρῶτ' παρα-σεσθαί ἐμελλε 'μοῖρ' ὄλοῃ" Hes. fr. 25,24, δ[ε]ξ[α]μένῳ (Her., obj. tunic) δέ οἱ [αἶψα τέλος θανάτοιο] παρ-ε. h. Ven. 245 (γῆρας) τό τ' ἔπειτα παρίσταται ἀνθρώποισιν **9b** pf. stem be standing, stand 72 by **9ba** subj. pers. (incl. cases of personif.), always by

pers. 94 (δόκησε δὲ οἱ [Od., awakening]) ἤδη γιγνώσκουσα (Pen.) παρεστάμεναι κεφαλῆφι Sc. 196 παρά (i. e. by Ares on shield) δὲ Δεΐμους τε Φόβος τε ἔστασαν ἴμενοι πόλεμον καταθύμεναι 264 παρ δ' Ἀχλῆς εἰ-κει, w. idea of readiness to seize the slain w. idea of idleness (cf. I A 2 d): Δ 331 (πάρ [by Od.] δὲ Κεφαλῆων ἄμφι στήχες) ἔστασαν (for they had not yet heard the battle-cry) as helper, defender (deity exc. P 563): Ο 255 (τοῖόν τοι ἄσοσητήρα Κρονίων) προήκη παρεστάμεναι καὶ ἀμύνειν, = P 563^{ex} (by dead Patr.) Φ 231 Τρωσὶ, 827 ἦν τε καὶ ἄλλοι ἄνδρες ἤρῃσαντο παρεστάμεναι Th. 439 ἐσθλή δ' (Hecate) ἰππῆεσσι παρεστάμεναι 9bβ subj. ships (cf. I A 2 a γ) H 467 νῆες δ' ἐκ Λήμνου παρῆστασαν οἶνον ἄγουσαι 9b γ subj. death, stand by, be at hand P 853 τοὶ ἤδη ἄγγι παρῆ-κεν θάνατος καὶ μοῖρα κραταιή = Ω 132 (vv. 130-132 ath. Ar.) h. Ven. 269 ὅτε κεν δὴ μοῖρα παρε-κη (παρε-κοι/κει codd., corr. Stephanus) νανύτιοιο (for nymphs) I B 10 περι(-) w. acc. or sc. acc. 10a take one's stand around (around sacrificial victim B 410, μ 356 [on aor. mid. see B I introd.], fallen comrade Δ 532, enemy [surround] P 95, υ 50, cf. ξ 270+, as spectators Σ 603) B 410 βοῶν δὲ περι-σαντο, (περι-σάν τε ci.) μ 356 τὰς (cattle) (περι-σάν τε v. l.) Δ 532 περι-σαν (around dead Peiros) γὰρ ἔταιροι (ἔγχεα ἔχοντες) P 95 πᾶς με περι-ωο' ἕνα πολλοὶ υ 50 (εἰ περ πενήκοντα λόχοι ἀνθρώπων) νῶϊ περιστατεῖν, κτεῖναι μεμαῶτες Σ 603 χορόν περισταθ' ἄμιλος, on shield — ξ 270 περι γὰρ κακὰ πάντοθεν ἔ- = ρ 439 10b λ 243 κύμα περιστάθη (around Pos. and Tyro, hiding them), οὐρεῖ ἴσον raised itself around (cf. Φ 327. 240 in I A 1 f, Φ 313 in II A 3) I B 11 συν- = 96 πολέμοιο συνεστατός καὶ αὐτῆς 'has put itself together' vel sim., has been joined, is taking place I B 12 ὑπ(ο)- only 2nd aor. act., lit. 'take one's stand under' 12a undertake, promise, 9 x associated w. (ἐκ)τελεῖν/τέλεσαι, τελευτᾶν; pers. to whom promise made in dat. when expressed 12aα promise to give w. concr. obj. (acc.) 1519 αὐτίκα πολλὰ διδοῖ, τὰ δ' ὄπισθεν ὑπέ- (perh. sc. δάσειν), Λ 244 πρῶθ' ἑκάντον βούς δῶκεν, ἔπειτα δὲ χυλὶ ὑπέ-, αἶγας ὄμου καὶ δῖς, T 243 τρίποδας φέρον, οὗς οἱ ὑπέ- Φ 457 μισθοῦ ... τὸν ὑποστάς οὐκ ἐτέλεσε 12aβ promise a favour, course of action, w. intern. acc. and/or (acc. and) inf. (fut.; ἀπονέεσθαι B 286, E 715) constr., or w. rel. ὡς N 375 εἰ ... πάντα τελευτήσεις ὄσ' ὑπέ-ς (PN^d) n. vv. 366 f. γ 99 (εἰ ποτὲ τοῖ τι) εἰ ἔπος ἦέ τι ἔργον ὑποστάς ἐξετέλεσε = δ 329 B 286 οὐδέ τοι ἐκτελεούσιν ὑπόσχεσιν ἦν περ ὑπέστ,αν ('Ἴλιον ἐκπέρσαντ' ἀπονέεσθαι) x 483 τελεσόν μοι, ἦς, οἴκαδε πεμψόμεναι E 715 ἔλιον τὸν μῦθον ὑπέ-μεν PN^d ('Ἴλιον ἐκπέρσαντ' ἀπονέεσθαι) Ψ 20 πάντα ... τοι τελέω τὰ πάροιθεν ὑπέ-ν (PN^a δάσειν κυσίν ...) = 180 (τετελεσμένα ὡς περ ὑπέ-ν v. l.) (here foll. by ind.) 1445 οὐδ' εἰ κεν μοι ὑποσταίη θεός (θῆσειν νέον ἦβόνοντα) T 195 (δῶρα ὄσ' PN^d) ὑπέ-μεν δάσειν Δ 267 τοι ἐγὼν ἐρήρος ἔταιρος ἔσομαι, ὡς τὸ πρῶτον, ὑπέ-ν καὶ κατένευσα O 75 ὡς οἱ ὑπέ-ν, ἐμῷ δ' ἐπένευσα κάρητι 1365 δὸς ζεῖνιοι, ὡς περ ὑπέ-ς Th. 402 πάντεσσι διαμπερές, ἐξετέλεσο' 12b take a task (aor. inf.) upon oneself, bring oneself to do Φ 273 ὡς οὐ τίς με θεῶν ... ὑπέ- (σαῶσαι) 12c submit to pers. (dat.) I 160 (δημητήω) καί μοι (Ag.) ὑποταμίω (Ach.), ὄσον βασιλευτέρος εἰμι II trans. in pres. (8 x II A, 1202 in II B 3), impf. (2 x II B 1 + iter. τ 574), fut. (3 x -σειν; 6 x II B 1, δ 612 in II B 4), 1st aor. (48 x II A, 9 x II B 1, 2 x II B 3, Δ 156 in II B 5; 16 x ptc.) act., σ-aor. mid. (12 x II A, N 745 in II B 2; h. Ap. 407 in II B 3; 7 x ptc.; for intrans. use see I B 10); bring meanings: make to stand, place, set (II A 1, II B 3. 4. 5), bring up (II B 1), weigh out (II A 4, II B 2), set on foot, bring about (II A 5); subj. pers. (Φ 313 river-god) exc. N 336 (winds); obj. 24 x pers. (6 x II A [5 x troops, Y 114 group]; 16 x II B 1, v 274 in II B 3, Δ 156 in II B 5), 11 x (II A) animal(s) (incl. 4 x horses; 6 x horses, mules w. chariot, waggon [cf. introd. to I]), 43 x (incl. 5 x II B) concr. things(s) capable

of being upright (incl. 11 x ἰστόν [7 x 'mast', 4 x 'web'], 9 x ship[s] [cf. I A 2 a γ etc.], 3 x spear [cf. Λ 574 etc. in I A 1 a, α 129 in I A 1 h, N 261 in I A 2 a γ]; entities of variable form: κύμα [cf. Φ 327. 240 in I A 1 f; I B 10 b] Φ 313, κοινῆς ὀμίχλην [cf. B 151 + in I A 1 f] N 336, 8 x (II A) other (i. e. where uprightness at least plays no part) concr. things (incl. 3 x cloud[s], milk 1248), 9 x (II A exc. N 745) abstr. things (incl. N 745, μάχην Σ 533+, φιλοπῖδα [cf. I A 2 e β] λ 314, Sc. 114, ἔριν π 292+, cf. Ἡρακλῆος μένος Hes. fr. 33 a, 27) II A simple II A 1 make to stand, station A 448 ἐκατόμβην ἔξειψες ἔ-σαν ... περι βαμόν ξ 420 τὸν μὲν 12 (boar) ἔπειτ' ἔ-σαν ἐπ' ἐσχάτη E 368 (iris drove to Ol.) ἐνθ' ἵππους ἔ-σε (λύσσασ' ἐξ ὄχλων) = 775^m = Θ 49^m = N 34^m B 525 Φωκίων στήχας ἴστασαν 558 -σε δ' (sc. the men from his ships) ἄγον ἴν' Ἀθηναίων ἴσαντο (see I A 1 a) φάλαγγες 16 (v. ath. Ar., om. quidam) Δ 298 (ἰππῆας μὲν πρῶτα) πεζοὺς δ' ἐξόπισθε -σεν Z 433 λαὸν δὲ -σον παρ' ἐρινεόν (vv. 433-439 ath. Ar.) Π 199 (πάντας ἄμ' ἠγεμόνευσιν) -σεν ἐὺ κρίνας Y 114 ἠ δ' ἄμοδις -σασα (καλέσασα v. l.) θεοὺς μετὰ μῦθον 20 ἔειπε 'caused to come and stand together, assembled' — put thing standing, place Z 528 (θεοὺς) κορητήρα, -σασθαί ἐλεύθερον ἐν μεγάροισιν β 431 -αντο, ἰς ἐπιστεφῆας οἴνοιο Σ 344 ἄμφι πυρὶ -σαι τρίποδα μέγαν, = X 443 = 24 Δ 434 Ψ 40, = Σ 346 λοιστροχόν τρίποδ' ἴστασαν ἐν πυρὶ κηλέω = Θ 435 (ἔστασαν v. l., rec. Allen) σ 307 αὐτίκα λαμπτήρας τρεῖς ἴστασαν (ι) ἐν μεγάροισιν O 126 ἔγχος (Ares) δ' ἔ-σε ... ἀπὸ χειρὸς ἐλοῦσα (Ath.) stood it aside α 127, ἔγχος μὲν, δ' ἔ-σε φέρον πρὸς κίονα (δουροδόκῃς ἐντοσθεν) = ρ 29 (ι) -σε πρὸς κίονα μακρὸν ἐρείσας v. l.) β 391 (νῆα ἄλαδ' εἴρυσσε) -σε δ' ἐπ' ἐσχατῇ λιμένος moored ι 248 ἦμισυ δ' (of the milk) αὐτ' ἔ-σεν ἐν ἄγγεοισιν let stand — set in posit. E 523 (νεφέλησιν) ἄς τε Κρονίων, ἠνήμεῖς ἔ-σεν ἐπ' ἀκροπόλοισιν ὄρεοισιν ἄτρεμιας μ 405 νεφέλην ἔ-σε, ἠ νῆος ὑπερ = ξ 303 II A 2 bring to a standstill, stay, metaph. Hes. fr. 33 a, 27 (cf. I A 1 e), obj. understood 4 x (incl. Ψ 745, where ship[s] not spec. mentioned in context) E 755 ἐνθ' ἵππους, -σασα (Hera) Ω 350 -σαν ἄρ' ἠμίμοις τε καὶ ἰ, ὄφρα ποίειν, ἐν ποταμῷ h. 28, 13 -σεν δ' Ὑπερίονος ... νιός (ι) δρηὸν χρόνον) h. 31, 15 -σας ... ἄγμα καὶ ἰ, ἠ 4 -σεν ἄρ' (mules) ἐν προθύροισι h. Cer. 384 -σε δ' (horses) ἄγων ὄθι μίμνεν ... Δημήτηρ ἠνοῖο προπαρόειθε Ψ 745 -σαν δ' (ship) ἐν λιμένεσσι γ 182 (ἐν Ἀργεῖ νῆας) ἴστασαν (ἔστασαν [ἔστ.] codd. praeter T, rec. Allen) δ 582 (ἄψ δ' εἰς Αἰγύπτιο ποταμοῖο) -σα νέας μ 305 -σαμεν ἐν λιμένι ... νῆα ἄγγ' ὕδατος γλυκεροῖο ε 258 -σα δ' ἐν (-σας δ', -σαμεν vv. ll.) Αἰγύπτω ποταμῷ νέας = ρ 427 (-σας δ', -σαν δ' vv. ll.) τ 188 -σε δ' (ships) ἐν Ἄμνισφ υ 111 μύλην -σασα Hes. fr. 33 a, 27 φ] ἠ δ' Ἡρακλῆος -σεν μένος II A 3 set thing upright, erect, where uprightness of obj. is result of action of ἴ, not just attendant normal (also present before action, as usu. in II A 1) feature of obj. (see also II B 1; cf. I A 1 f) A 480 οἱ δ', ἰστόν, -σαντ' ἀνά θ' ἰστία λευκὰ πέτασσαν = α 506 (-σας) + ι 77 (-σάμενοι) = μ 402 β 425 (ι) ἐντοσθε μεσόδομης) -σαν ἀείραντες, κατὰ δὲ προτόνοισιν ἔδησαν = ο 229 β 94 -σαμένη μέγαν, ἰ ἐν μεγάροισιν ὕφαινε = ω 129 = τ 139 (-σαμένη) Op. 779 τῆ δ' -σαιτο γυνὴ προβάλουτο τε ἔργον Ψ 852, ἰ δ' ἔ-σεν νῆος (τηλοῦ ἐπὶ ψαμάθοσι) M 56 τοὺς ἴστασαν (ci., ἔστασαν codd.) νιές Ἀχαιοὶ πικνοῦσι καὶ μεγάλους τ 574 (τοὺς σάν πελέκας, τοὺς ἐνὶ μεγάροισιν) ἴστασθ' ἔξειψες φ 120, ἰ -σεν 123 ὡς εὐκόσμος -σε (the axes) (v. om. C) ε 252 ἴχρια δὲ -σας ἀραρῶν (καὶ καλήν) αἰτην [αραρῶν pap. 30] ... σταμίνεσσι — cause to rise, raise N 336 οἱ τ' (winds) ἄμυδις κοινῆς μεγάλην ἰστίαν ὀμίχλην Φ 313 (Scam. to Simois:) "Γ- δὲ μέγα κύμα" II A 4 weigh out T 247 χρυσοῦ δὲ -σας ... δένα πάντα τάλαντα = Ω 232 X 350 οὐδ' εἰ κεν δεκάκις ... ἔποινα (bronze and gold: v. 340) ἠ -σασ' ἐνθάδ' ἄγοντες 68 II A 5 obj. abstr., set on foot, begin, institute Σ 533 -σάμενοι δ' ἐμάχοντο μάχην ποταμοῖο παρ' ὄχθας = ι 54 h. 72 Ap. 150 ἔταν -σωνται (καθέσωσιν Thuc. 3, 104) ἀγῶνα —

cause, bring about λ 314 ἀθανάτοις ἀπειλήτην ἐν Ὀλύμπῳ 'φιλότηδι -σειν, ... πολέμοιο Sc. 114 λιλαιόμενοι πολέμοιο ' (-σαι ci.) (v. susp. Paley) π 292 ἔριν -σαντες ἐν ἡμίην ≅ τ 11 (see app. crit.)

Π Β compds., always CPN; prev. repeated as prep. Δ 156 (πρό); further prep. usage in G; all prevs. exc. προ- also in IB **Π Β 1** ἀν(α)- 1a obj. pers. 1aα make stand up, raise (cf. I A 1 f, I B 2 αα) A 191 (μερμήριζεν ἦ) τοὺς μὲν ἀνα-σειν, exact nuance unclear, depending on ref. of τοὺς (Ag.'s men [Cauer in Ameis-H.], Ach.'s men [Fraenkel, GGA 1924, 109 n.1; improb.], the Greek chiefs [Schesmer, PhW 47, 1927, 765f.]) Ω 515 ἀπὸ θρόνου ὤρτα, γέροντα δὲ χειρὸς ἀνί- ξ 319 ἦγεν ἐς οἶκον, 'χειρὸς ἀνα-σας, η 163 (ἔεινον μὲν ἐπὶ θρόνου) εἶσαν, 170 (PN^a ὤρσαν καὶ ἐπὶ θρόνου εἶσε) υἴον, — H 116 (Ag. to Men.: "Do not fight Hector) τούτῳ ('against him) δὲ πρόμον ἄλλον ἀνα-σοῦσιν Ἀχαιοί' cf. H 161 etc. in I B 2 αα — cause to rise up to migrate ζ 7 ἔνθεν ἀνα-σας (his people) ἄγε 1aβ rouse from bed, sleep (cf. I B 2 αβ) K 32 βη δ' ἴμεν ἀν-σων δὴν ἀδελφεόν 176 (PN^a καὶ PN^b υἴον) ἀν-σον (ἀ-σον v.l.) 179 τοὺς δ' ἔνθεν ἀνα-σας ἄγεν ἦρωσ Ω 689 κήρυκα δ' ἀνί- h. Cer. 288 μητέρ' ἀνα-σοῦσα ... ἐκ θαλάμοιο 1aγ rouse from inactivity to action (cf. I B 2 αγ) O 64 ἀν-σει (Ach.) δὴν (ἀνστήσειεν v.l. ant.) ἔταιρον (Patr.) (vv. 64-77 om. Zen.) Σ 358 ἀν-σασ' (Hera) Ἀχιλῆα (vv. 356-367 damn. Zenodorus) 1aδ raise the dead (cf. I B 2 αε) Ω 551 (Ach. to Priam.: "you will achieve nothing by mourning for Hector) οὐδὲ μιν ἀν-σεις" 756 ἀνέ-σεν (Ach.) δὲ μιν (Patr.) οὐδ' ὄς (i.e. by dragging Hector's corpse around Patr.'s σῆμα) 1b set up, erect thing (cf. II A 3) h. 1, 10 οἱ ἀνα-σοῦσιν ἀγάλματα ... ἐνὶ νηοῖς

Π Β 2 ἀπο- N 745 δεῖδω μὴ τὸ χριζὸν ἀπο-σονται (ἀποτίσονται/ονται vulg.) Ἀχαιοί ' χρεῖσος have debt (owed by Trs. to Grs.: see other examples of χρεῖσος/χρέος = 'debt' in Frazer, CPh 68, 1973, 261) weighed (and so paid) back to themselves

Π Β 3 κατ(α)- 3a set up, set in place I 202 μέισονα δὴ κρητήρα ... καθίστα set up, set in place — h. Ap. 407 (οὐδ' ἔλιον λαῖφος) ἀλλ' ὡς τὰ πρῶτιστα κατε-σαντο βοεῦσιν, ' ὡς ἔπλεον set the sail 3b put ship in to land, put pers. ashore μ 185 (Sirens to Od.): "νήα κατὰ-σον, ἴνα ναυτῆρην δπ' ἀκούσης" v 274 τοὺς μ' ἐκέλευσα Πόλονδε κατα-σαι καὶ ἐφέσσαι

Π Β 4 μετα- δ 612 (Men. to Tel., who has refused a gift of horses and chariot): "τοὶ ταῦτα μετα-σω" change (i.e. put them away and put something else in their place)

Π Β 5 προ- make stand forth, cause to stand in front as champion (cf. H 116 in II B 1 αα) Δ 156 οἶον (Men.) προ-σας (Ag.) πρὸ Ἀχαιῶν Τρωσὶ μάχεσθαι

D B 55a, o 44a; v.l. Z 288, H 144, I 23 b (i.e. in second of 2 vv. in Zen. for vv. 23-31). 515 (P. Ant. 161), K 318, A 317, P 334, T 76, Y 373, X 197, Ψ 287, β 327, δ 841 (PSI inv. CNR 66 + 67 [Papiri dell'Odisea a cura di M. Manfredi, Firenze 1979, 33]), λ 142, ρ 602, ω 385; ci. Th. 436 (ap. Rzsch 1902), Cyr. fr. 9,7 p.26; Hes. fr. 32 (lost basis of Verg. Georg. 4,361, cf. λ 243) 'Choer.' fr. 8,2 p.270 actually Call. Hec. fr. 238, 23 Pf.

G loc. exprs. (prep., adv., pred. adj., subst.): ἀγορηθεν μ 439 (I B 2a); ἄγγι adv.: 4 × I A 1a, E 186 (I A 2a), I 7 × I B 9aα, Π 853+ (I B 9βγ), w. gen.: 6 × I A 1a, 4 × I A 2a; ἄσσαν w. dat.: Ψ 97 (I A 1a); ἀγγου 26 × I A 1a; ἄμυδις Y 114 (II A 1), N 336 (II A 3); ἀμφί adv.: Δ 331 (I B 9βa), w. dat.: P 369 (I A 2a), 267 (I A 2c), 4 × II A 1 (ἀ. πυρί), w. acc.: 7 × I A 1a, Δ 591 (I A 1b), Φ 240 (I A 1f), E 781 (I A 2a); ἀμφοτέρωθεν M 55 (I A 2a); ἀν(ά) w. acc.: N 271, Σ 278 (I A 1a); ἀνευθε, (see also ἀνι) adv.: τ 575 (I A 1a); ἀντα (see also ἐναντα) (I A 1b), adv.: ζ 141, w. gen.: 4 ×; ἄνηνι,) adv.: 2 ×; ἀντία,) w. gen.: 2 ×; ἀντίον (see also ἐναντίον)) adv.: M 44; ἀντίος, (see also ἐνι) abs.: 4 × (I A 1b), A 535 (I A 1f), w. gen.: 5 × I A 1b; ἀπ'ἀνευθε, (see also) w. gen.: 4 × (I A 1a); ἀπό w. gen.: N 702, Σ 410 (I B 2a); ἀπόπροθεν ζ 218

(I A 1a); αὐτοῦ Z 80 (I A 1b); ἄψ δ 582 (II A 2); δεῦρο Γ 405 (I B 9aα); ἐγγύθεν adv.: 3 × (I A 1a), w. dat.: ω 446 (I A 2a); ἐγγύθι adv.: α 120 (I A 1a); ἐγγύς) adv.: 7 × (incl. Δ 496+, + ἰών), w. gen.: H 225, w. dat.: Φ 285 (+ ἰόντε); εἰς/ἐς 2 × (θ 144 + ἰών) I A 1a (ἐς μέσσον), δ 582 (εἰς Αἰγύπτιοιο ποταμοῖο II A 2); ἐκ w. gen.: Ξ 154 (I A 1a), 2 × I A 1b, 4 × I B 2a, h. Cer. 288 (II B 1a); ἐκάς w. gen.: N 263 (I A 1a), Y 354 (I A 2a); ἐκάτερθε adv.: α 335+ (I B 9aα); ἐκτός w. gen.: 2 × I A 1a; ἐν(ι)/εἰν(ί) (often merely expressing Schauplatz of act.) adv. (ἐν): 2 × I A 2a, w. dat.: 21 × I A 1a, Θ 234 (I A 1b), 4 × I A 1e, Ω 359 (I A 1f), 19 × I 2 A 2a, τ 211 (I A 2b), 2 × I A 2d, 2 × I B 2a, Γ 33 (I B 4a), Th. 674 (I B 7), 6 × I B 9aα, 5 × II A 1, 8 × II A 2, 4 × II A 3, 3 × II A 5, h. 1, 10 (II B 1b); ἐναντα (see also ἀντα) w. gen.: Y 68 (I A 1b); ἐναντίβιον adv.: 3 × I A 1b; ἐναντίον, (see also) w. gen.: N 448 (I A 1b), A 533 (I B 2a); ἐναντίος, (see also) abs.: x 391 (I A 1a), w. gen.: 4 × I A 1b; ἐνθα dem.: 3 × I A 1a, 4 × I A 1e, 2 × I A 2a, O 730 (I A 2c), χ 203 (I B 6b, but ἔ. may well be merely progr.), 20 E 368+ (II A 1), 755 (II A 2), rel.: α 129 (I A 1h), O 675 (I B 4c); w. rel. ἐνθα cl. O 675 (I A 2a), cf. Z 433 (II A 1); ἐνθεν rel.: 8 × I B 2a; ἐντοσθε(v) w. gen.: α 127 (II A 1), β 425+ (II A 3); ἐξείης Ψ 839 (I A 1a), Λ 448 (II A 1), τ 574 (II A 3); ἐξόπιθε (see also μετόπισθεν, ὀπι[σ]θε[ν]) adv.: Δ 298; ἐπί w. gen.: Π 701 (I A 1), K 173 (I A 1h), 5 × I A 2a, w. dat.: 6 × I A 1a, τ 201 (I A 1c), E 598 (I A 1e), N 333 (I A 1f), 2 × I A 2a, Ψ 201 (I B 6a), M 52 (I B 6b), 3 × II A 1, Ψ 852 (II A 3), w. acc.: 8 × (7 ×, incl. Z 375+, + ἰών) I A 1a; ἐτέρωθεν 2 × I A 2a; εὐνήθεν υ 124 (I B 2a); εὐράξ Λ 251+ (I A 1a); ἴνα B 558) ; w. ἴνα cl. ibid.; κατὰ w. acc.: 2 × I A 1a, P 733 (I A 1b), 2 × I A 2a; κεφαλήρι(v) 32 K 496 (I B 6a), υ 94 (I B 9bα); μεσσηγύ adv.: A 574+ (I A 1a); μετὰ w. dat.: 2 × I A 1a, ψ 46 (I A 2a); μεταστοιχί Ψ 358+ (I A 1a); μετόπισθεν (see ἐξόπιθε) adv.: O 672 (I A 4c); νόσφι(v) adv.: λ 544 (I B 4c), w. gen.: α 185+ (I A 2a); ὄθι 4 × I A 2a; w. ὄθι cl. h. Cer. 384, cf. τ 188 (II A 2), cf. Th. 747 (I A 2a); ὀπι(σ)θε(v) (see ἐξόπιθε) adv.: 2 × I A 1a, w. gen.: P 468 (I A 1a), N 537+ (I A 2a); πάντοθεν ξ 270+ (I B 10); παρά w. dat.: 6 × (incl. 2 × + κίων/θέων) I A 1a, 4 × I A 2a, B 777 (I A 2d), Σ 305 (I B 2a), M 199 (I B 6b), w. acc.: 19 × (incl. 3 × + ἰών) I A 1a, ρ 434 (I A 2a), Z 433 (II A 1); παρέξ adv.: Λ 486 (I A 1a); πάρο-υθε w. gen.: π 166) ; πέλας w. gen.: ο 257) ; περι w. dat.: P 355 (I A 2c), w. acc.: 2 × I A 1a, 3 × I A 2a, h. Ap. 492+ (I B 9aα), A 448 (II A 1); πλησίον adv.: Δ 329 (I A 2d);) ; N 488 (abs.), Δ 593 (+ παρά w. acc.); ποῦ w 299 (I A 2a); πρό w. gen.: Ω 216 ('in front of, in defence of'; I A 2c), Σ 172 (I A 2e), Δ 156 ('in front of' as champion, II B 5); πρόμος 3 × I A 1a; πρόπαρ w. gen.: Th. 519 (I A 2a); προπάροιθε(v) w. gen.: 6 × I A 1a, 2 × I A 2c, h. Cer. 384 (II A 2); πρόσ/ποτί w. acc.: Λ 622 (I A 1a), N 261 (I A 2a), α 127+ (II A 1); πρόσθε(v) adv.: 2 × I A 1a, Th. 769 (I A 2a), w. gen.: 9 × I A 1a, 2 × I A 2a; Πόλονδε v 274 (II B 3b); σχεδόθεν w. gen.: τ 447 (I A 1b); τηλοῦ Ψ 852 (II A 3); ὑπένερθε w. gen.: B 151 (I A 1f); ὑπέρ w. gen.: B 20+ (I A 1a), Ψ 327 (I A 2a), μ 405+ (II A 1); ὑπό w. gen.: Φ 56 (I B 2a), B 267 (I B 2c), w. dat.: Θ 267 (I A 1a), Ψ 366 (I A 1f), w. acc.: ω 234 (I A 1a); ὑστατος N 460 (I A 2d); ἴ. w. loc. dat. 4 × (h. Ven. 173 πάρ ci.) I A 1a Other notable advs. etc.: ἀναφανδὰ γ 222; ἀρέμας 2 × I A 2b, E 523 (II A 1); ἐκηλος h. Cer. 452 (I A 2d); ἐμπεδον ρ 463 (I A 1c); ἐπί w. dat. ('against'): B 473 (I A 1a), w. acc.: μ 439 (ἐπὶ δόρυπον, I B 2a); εὐκόσμως φ 123 (II A 3); ἡλίβατος h. Ven. 267 (I A 2a); κρατερῶς 3 × I A 2c; μέλιον K 480 (I A 2d); ὀρθός Ψ 271+, Ω 359 (I A 1f), 2 × I A 2a, Ω 11 (I B 2a); οὐτω(ς) w. imp. (I A 1a) ζ 218 (+ ἀπόπροθεν), ρ 447 (+ ἐς μέσσον); παλινορσος Γ 33 (I B 4a); ποσίν/πόδεσσι 2 × I A 1f; χειρός 68 2 × II B 1a J.N.O'Sullivan

Ἰστίαια Stadt an d. Nordküste Euboiias (Reich d. Elephenor), B 537 (πολυστάφυλλον θ' -αν), z. Lokalisierg. s. H.S.-L. 52, Kontinuität von myk. Zeit (s. H.S., Gaz. Nr. 561,

Gaz. C 80) an mögl., doch legt der N. eher Neugründg. bzw. besiedlg. von Thessalien her (Histiaiotis) nahe, s. Fick, Vorgr. Ortsnamen 155f., Burr 38. Zum N. s. Loewe, Griech. theophore ON, Tübingen 1936, 83 B. Mader

Ἰστία, Ἰστία [4^o, 2H, 5h] E l. nb. é. (meist v.l., vgl. Abl.); zur Beurteilg. von I/é. s.o. I Sp. 818, 63ff., Chantaine, Dict. 379; zur Verbindg. m. lat. Vesta vgl. u.a. Scheller, Oxytonierung 60; Nagy, HSPH 78, 1974, 71f. - Abl. άν., έφείστιος. M [L-] -η τ' Ὀδυσσος ξ 159 = ρ 156 = τ 304 = υ 231; -ην Th. 454 [L-] -η/η (ή ...) h. 24,1; 29,1 / Op. 734, h. Ven. 22, h. 29, 6, 11 L Süß, RE VIII 1, 1912, Sp. 1257ff.; Lit. s.v. έσχάρη; Archäol. (zum Herdhaus): 'Drerup, Arch. Hom. O 125; keine volle Personif.: 'Usener, Götternamen 315; Kult: 'Wilamowitz, GIH 151ff.; 'Nilsson, GrR I 337f. (s.a. 78); vgl. m. Indien (Agni): 'Fr. Schwenn, Gebet u. Opfer, Heidelberg 1927, 120ff.; Hom. Hymnen: 'Domseiff, ARW 29, 1931, 203f.; 'Solmsen, H. 88, 1960 1ff.; 'Heitsch, Aphr.hymnus 20; 'Cassola m. Lit.

B (1. 2) d. Herd(feuer): d. räuml. u. kult. Mitte von Haus u. Hausgemeinschaft. (μέσση οίκου h. Ven. 30, s.a. άνέστος), nur 4^o in Schwurformel, 1H im Zush. m. sexueller Reinheit; (3) d. Göttin Hestia (1H u. Hymnen): älteste Tochter d. Kronos (dagg. Δ 59 Hera), jungfräul., hat Sitz u. Ehr. in jedem Haus u. Tempel, (Gebets-)Adressatin von h. 24 (zur Weihe e. Gebäudes; erwähnt Herd im Ap.-Tempel v. Delphi) u. 29 (zus. m. Hermes; erhält Libation πρώτη πυμάτη τε, vgl. Th. 411ff. Hekate); aber nie voll personif. (L²) Wortf.: έσχάρη (lok. wie nie L.), βωμός, vgl. Ζεύς έρκειός 1 4^o in Schwurformel: Ort (Symbol, Mcht) d. Schutzes (Asyl) f. Gast, Flüchtling (vgl. έσχάρη η 153*); wird von diesem als Garant d. eigenen Sitz, zum Eidzeugen angerufen nb. Zeus (ξένιος, s. υ 57f.), wozu (als Erweiterung. zur Trias) d. ξενίη τράπεζα tritt τ 304 (Od.): „δρκα δάσω. 'ίστω νύν Ζεύς πρώτα θεών, ύπατος ... ' -η τ' Ὀδυσσος άμόνιος, ήν άφικάνω (Od. wird heimkommen“) (erweitert): = ξ 159 (ι. ξενίη τε τράπεζα, ' -η τ' Ὀδ. κτλ.) = ρ 156 = υ 231 2 Op.: verlangt sexuelle (kult.) Reinheit Op. 734 μηδ' αιδόισα γονή πελαγμένος ... ' -η έμπελαδόν παραφαινόμεν, s. West z.St. u. vgl. ήελίου (727) 3 Th. u. Hymnen: d. Göttin H.; Geburt: Th. 454 ('Ρείη δέ Κρόνον τέκε) ' -η (και suppl., v. West ad l.) Δημήτρα και Ἥρην danach: h. Ven. 22 (nur Ath. u. Art. widerstehen Aphr.) ούδδ' έμν αιδόιη κόρη άδεν έργ' Αφροδίτης ' -η, ήν πρώτην τέκετο Κρόνος ... ' αὐτός δ' όπλοτάτην ... ' πότινα, ήν έμνώτον Ποσειδάων και Απόλλων (l. schwur παρθένος έσσεσθαι, erhielt von Zeus καλόν γέρας άντι γάμοιο: Ehrenplatz in allen Häusern u. Tempeln) erstegeborene (Erfindg. d. Th., konkurriert m. Hera Δ 59, s. L²) u. jüngste, da von Kronos als letzte ausgespien; Werbg. Pos.s u. Ap.s soll wohl nur ihren Rang hervorheben; s. L², zur 'Entschädg.' f. d. Ehelosigk. (nach Thetis' Vorbild?) s. L² Addressatin von Gebeten (s. L²): h. 24 (ήν Πυθοί έν, έρχεο τόνδ' άνά οίκον: wohl bei Gebäudeweihg.) h. 29 (hast in d. Häusern v. Göttern u. Menschen έδρην αίδιον, πρεσβήδα τιμήν, γέρας [s.o. h. Ven.], denn jeder spendet dir Wein πρώτη πυμάτη τε [vgl. Th. 34 u. Hekate als Teilhaberin 411ff.]; zus.m. Hermes angerufen

D v.l. H 346 H. W. Nordheider

Ἰστίον [4i, 21^o, 1H, 6h] F -ω 1, -ον 6, -α nom. 1, -α acc. 23, -(α) 1 M 1 [L-] (-α) Hes. fr. 205,7 2 [L-] -ω O 627; -α μέν A 433, h. Ap. 487 = 503; -α ε 259, π 353 [L-] -α λευκά β 426 = ο 291 [L-] (άνεμος) μέσον -ον άμφί A 481 = β 427 = h. 7,33med.; -ον έλκεο/ετο νηός h. 7,26 32; -ον h. 7,38; άνά θ' -α, λευκά πέτασσαν+ A 480 = κ 506 = δ 783a = θ 54; ι. , λευκί' έρύσαντες ι 77 = μ 402; και -α νηί' μελαίνη δ 781 = θ 52 = λ 3, και -α νησίν δ 578, -α νηός γ 10; -α ε 269, λ 11, μ 170, ο 496 [L-] -α ι 70, 149 σχ. D A 433 -α τής νηός ή όδόνη' δ εστι τó άρμενον, -ον λέγεται (cf. A 481 όδόνη' and sch. min. POxy. 45, 3238, on A 433 αρμενα and L⁴ 161f.), A 480 -α όδόνια

L 'Arend, Typische Szenen 79ff., 'J.S. Morrison and R.T. Williams, Gr. Oared Ships, Cambridge 1968, 54ff., 'L. Casson, Ships and Seamanship in the Ancient World, Princeton 1971, 47f., 'D. Gray, Arch. Hom. G 100ff., 'Kurt, Seem. Fachausdr. 151-155

B (s. ιστός) sail (also λαίφος, σπείρον) ref. to single sq. sail of joined cloths (hence sg. plural -α), s. 259 (cf. ι 70 and ζ 269). At beg. of voyage placed in hull of ship w. mast: both mounted when wind favorable and both taken down in storm; when becalmed (μ 170) sail alone taken down and stowed; upon arrival both taken down before beaching; for a long stay, both are removed from ship; δ 783 = θ 54 (in 2) app. nonsense. Gathering sail ref. to w. στέλλω: A 433, γ 10 άείραντες, π 353 (before beaching, cf. έπιστολάδην), μηρόσαντο: μ 170 (becalmed); in the last case, where the sail was stowed, also the possibility of furling aloft (as in L² Pl. 21 e), but furling-lines, κάλιοι (brails, reefs, s. L² 70, 259 n.3), although visible in early representations (L² Pl. 2 d. 10 d. L² fig. 79) mentioned only w. the one-man σχεδίη (ε 260), cf., however, όπλα; spreading sail: άναπετάννυμι (2. 3) exc. ε 269 (3b) same as raising (έλκα, άνερούς) yard (έπίκλιον ε 254, 318 only), i.e. sail never unfurled aloft (exc. ε 269?). 1 at beginning of voyage placed in ship δ 578 (we dragged the ships to the sea) έν δ' ιστός τιθέμεσθα και -α νησίν έίσης (then they sat on the benches and rowed) = 781 = θ 52 = λ 3 2 spread before beginning of voyage δ 783 ήρύσαντο δ' έρεμά τροποίς έν δερμαίνουσι' πάντα κατά μοίρα άνά θ' -α λευκά, πέτασσαν = θ 54, leaving moored ship under sail nonsense, interpolation: Ameis-H.: St. West, Odisea; formulaic catachresis: v.d.Valk, Text Critic Od. 221 3 spread underway to catch wind 3a ships: A 480 (Ap. sent a following wind) οι δ' ιστόν στήσαντ' ι. , πέτασσαν, ' έν δ' άνεμος ήρσεν μέσον ιστίον κ 506 (Kirke to Od.: don't worry about who will guide your ship) ιστόν δέ στήσας ι. , πέτάσσας ' ήσθαι: την δέ κέ τό νηυή βορέαο φέρσιν, cf. ι 77 β 426 (420ff. Ath. sent foll. wind, they raised up the mast) έλκον δ' -α λευκά έύστρέπτοιαι βοείσιν = ο 291 h. 7,26 ούρον δρα, άμα δ' -ον έλκεο νηός ' σύμπανθ' όπλα λαβών + 32 after a storm: ι 77 ιστός στήσαντο άνά θ' -α λευκί' έρύσαντες ' ήμεθα: τάς δ' άνεμός τε κυβερνήται' τ' ίθυον (cf. κ 506) = μ 402 3b σχεδίη: ε 269 ούρον δέ προέτριεν (Kal.) άπήμονά τε λιάρον τε. ' γηρόσυνος δ' ούφω πέτασ' -α 4 lowered 4a on arrival A 433 (when they arrived in the harbor) -α μέν στείλαντο, θέσαν δ' έν νηί' μελαίνη' ιστόν δ' ισοδόκη πέλασαν προτόνοιον ύφνες' καρπαλίμως, την δ' είς όρμον προέσσαν γ 10 τοι δ' -α νηός έίσης ' στείλαν άείραντες, την δ' έδρμισαν, εκ δ' έβαν αυτοί 4 353 (lde νηί) -α τε στέλλοντας έρεμά τε χερσίν έχοντας ο 496 έταροι λύον -α, καθ' δ' έλον ιστόν ' καρπαλίμως την δ' είς όρμον προέφρασσαν after beaching involuntarily: ι 149 κελάσσει δέ νησοί καθείλομεν -α πάντα h. Ap. 487 -α μέν πρώτον κάθετον λύσαντε βοείας, ' νηα δ' έπειτα σθών άν' έπ' ήπειρον έρύσασθε + 503, cf. 403 (λαίφος) 4b becalmed (near the Sirens) μ 170 (The wind died away) άναστάντες δ' έταροι νηός -α μηρόσαντο, ' και τή μέν έν νηί' γλαφυρή βάλον (and they began to row), s. introd. above 4c in storm, s. ι 70 in 5b 5 effect of wind in sails 5a a favorable wind filling the sail A 481 έν δ' άνεμος ήρσεν μέσον -ον = β 427 = h. 7,33med. λ 11 την δ' άνεμός τε κυβερνήτης τ' ίθυνε. ' τής δέ πανημερήης τέταθ' -α ποντοπορούσης 5b a storm O 627 δεινός αίτης ' φ έμβρόμεται, τρομούσιοι δέ τε wind φρένα ναύται ' δειδιότες ι 70 αι μέν έπειτ' έφείροντ' έπυάφρονα ναύται ' δειδιότες ι 70 αι μέν έπειτ' έφείροντ' έπυάφρονα, -α δέ σπιν' τριχθά τε και τετραχθά διέσχισεν ις άνέμοιο. σιαι, ' και τή μέν ές νηας κάθεμεν, δείσαντες άλεθρον, for repairs cf. ζ 269 (σπείρα) 6 invention and construction Hes. fr. 205,7 (Myrmidons) πρώτοι ζεύξαν νέας ... ' < πρώτοι δ' - (α) 205,7 (Myrmidons) πρώτοι πομπούροιο > ε 259 τόφρα δέ φάρε' ένεικε έδεν νηός πτερά πομπούροιο > ε 259 τόφρα δέ φάρε' ένεικε Καλυψά, δια θεάων, ' α ποιήσασθαι: ό δ' έν τεχνήσατο και τά. ' έν δ' ύπέρας τε κάλους τε πόδας τ' ένέδρσεν έν αύτē 7 h. 7,38 αύτίκα δ' άκρότατον παρά -ον έξατανύσθη ' άμπελος ένθα και ένθα, κατεκρημνώντο δέ πολλοί' βότρυες W. Beck

ιστοβοεῖς plough-pole attached w. thongs to γύης tree (or w. pegs) and to yoke, s. Gow, JHS 34, 1914, 265-271; Arch. Hom. H 148ff., West on Op. 427-436; for -η/ηα cf. ἡμοχέως Op. 431. 435 εὐτ' ἂν Ἀθηναίης δμῶος ἐν ἐλύματι πῆξας ἴ γόμφου πελάσας προσαρτήρηται -ἦ ἴ 3 νν. ἴ δάφνης δ' ἦ πετέλης ἀκίωτατοι -ἦες Formation problematic: < β426 = ο 291 (s. ἰστίον) and understood as if < ἴστημι, Troxler, Sprache Hesiods 151-153; cf. Perpillon, -εὐς 84f.; < determ. compd.: pole-thong, Deroy, LEC 45, 1977, 367-369 (held over from orig. plough consisting simply of a line (ἴστωβ) and a digging-pole (ἰστός); Myc. formation, A. Leukart, MH 35, 1978, 198-200 (lacks exact parallel); dvandva polethong, M. Hofinger, Etudes sur le vocab. du grec anc., Leiden 1981, 156, cf. ζυγό-δεσμον, ῥύμος W. Beck

ιστοδόκη nur fgrE Σχ sch.min POxy. 3238 zu A 434: [ἴστοδόκη] τῆ δεχομένη τὸν ἰστὸν ἐπικλιθέντα, sch. D: τῆ ὑποδεχομένη τὸν ἰστὸν ἰστοθήκη. λέγει δὲ τῷ κατὰ τὴν πρῶταν ἀνέχοντι ξύλον καθ' οὗ κλίνεται ὁ ἰστός L Buchholz, Realien 2,1,255; Kurt, Seem. Fachausdr. 173 B Mastgabel A 434 ἰστὸν δ' -ἦ πελάσαν προτόνοισιν ὑφέντες = h. Ap. 504 G. Markwald

ιστοπέδη E Determ.kompos. aus ἰστός Mast u. πῆδ(η) (Fuß)fessel, vgl. ἀλκτοπέδ(η), L², Risch 215 Σχ sch. m 51: ὄρθον ξύλον ἐκ τῆς τρέπιδος, ᾧ προσδέεται ὁ ἰστός, ἐν ᾧ δεσμεῖται τὸ ἄρμενον, EM: ὁ ἐν μέσῳ τῆς νεῶς κοῖλος τόπος ὅν τινες λινίδα καλοῦσιν, εἰς ὃν ὁ ἰστός ἐντίθεται, vgl. Poll. 1,91 u. Athen. 11,474f. L Buchholz, Realien 2,1, 255ff.; *Frisk, IF 52, 1934, 284f. = Kl. Schr. 126f.; *J.S. Morrison-R.T. Williams, Greek Oared Ships, Cambridge 1968, 119; *Casson, Ships 47 m. Anm. 32 u. 33; *D. Gray, Seewesen, Arch. Hom. G 99f.; *Kurt, Seem. Fachausdr. 118f. B Mastfessel, im fgrE nur Od., i. Zush. m. d. Fesselg. des Od. als Vorsichtsmaßnahme gg. d. Sirengesang; sonst nur Alc. fr. 208,6 Voigt: πῆρ μὲν γὰρ ἀντίλος ἰστοπέδαν ἔχει μ 51 (d. Gefährten sollen Od. binden) ὄρθον ἐν -ἦ, ἐκ δ' αὐτοῦ (s. ἰστού) πείρατ' ἀνήφθω = 162 = 179. Beschaffenh. d. ἰ. unklar; d. ant. Erkl. (s. Σχ) sprechen entweder von e. aufrechten Balken (ὄρθον ξύλον), an dem d. Mast befestigt wurde, od. von e. Mastschuh, 'Köcher' (κοῖλος τόπος); letzteres von d. modernen Deutg. bevorzugt (L²-L⁴; Mastschuh nach L² etwa einen Fuß hoch, nach L⁴ 119 A.105 auch höher; Abb.n: L² Taf. 8d, L⁴ Fig.87, L⁴ 239); viell. spiegeln d. versch. Angaben versch. Arten d. Mastverankerung. wider; an d. Od.stellen scheint m. ἰ. d. Vertaug. d. Mastes gemeint zu sein, da sie nach d. Wortlaut ansch. als Fußfessel des Od. benutzt wurde: μ 160ff.: ἀλλά με δεσφῶ ἴ δῆσατ' ἐν ἀργαλέῳ, ... ὄρθον ἐν -ἦ (sc. δῆσατε), vgl. o. II Sp. 264, 60f.; and. L² G. Markwald

ιστός** [9i, 39², 2H, 3^h, 1^c] E zu ἴστημι. Zum Myk. (nur in Abl.) vgl. Ruijgh, Etudes 252; A. Morpurgo-Davies, in: Colloquium Myc., Neuchâtel/Genf 1979, 100 A.46; L² 148f. - Abl.: ἰστοδόκη, ἰστοπέδη, ἰστίον
F -ός 1, -ού 1, -ῶ 1, -όν 45; -οί 2, -ών 1, -οὐς 3
M 1 Stamm i. longum: 1a [-] -όν ἐποιο- μένη/ς/ν ε 62/κ 222/A 31; -ῶ Ψ 878; -όν ξ 311 [-] -όν ὑφαίνε/οι X 440/Vit. p.19,5; -όν μ 422 [-] ἰσσηαμένη μέ- γαν -όν ἐνὶ μεγάροισιν ὑφαίνε β 94 = ω 129 = τ 139; -όν ἐποιομένη κ 234 [-] -όν ὑφαίνε* Γ 125, Z 456, ο 517, Hes. Op. 64; -όν ε 316 [-x] ὑφαίνεσκον/ον μέγαν -όν, β 104 = ω 139/τ 149; ὑφήνασσι [-] ω 147; ἐποιομένη [-] κ 226; -όν β 109 = ω 145, μ 424, ο 496 1b [-] -όν/οὐς ἰσσηάμε- νοι μ 402/τ 77; -όν δ' ἔστησεν/δὲ στήσας Ψ 852/κ 506; -οὐ μ 409; -όν A 434 = h. Ap. 504, Z 491 = α 357 = φ 351, β 424 = ο 289, μ 438; -όν η 110 [-] -όν ἰ 322 2 Stamm in brevia [-] ἐν δ' -όν τε τίθεντο/τιθέμεσθα/ποίει δ 781 = θ 52/λ 3 = δ 578/ε 254; οἱ/τῆ δ' -όν στήσαντ(ο)/στήσαιτο A 480/Hes. Op. 779; αἱ δ' -οὐς η 105; ἐν δ' -οί ν 107; -οί ζ 271 [-] -ός μ 410; -όν η. 7,32. 40

Σχ sch. D A 31: -όν ἐποιομένην ἰστουροῦσαν. καὶ ὑφαίνουσαν
L ¹Blümner, Technologie 1, 135ff.; ²A. Neuburger, D. Technik d. Altertums, Leipzig 1919, 175-8; ³F. Miltner, RS Suppl.V (1931) 910; ⁴G.M. Crowfoot, BSA 37, 1940, 36-47; ⁵dies. in: A Hist. of Technol. 1, Oxford 1954, 425ff.; ⁶J.S. Morrison-R.T. Williams, Greek Oared Ships, Cambridge 1968, 53f.; ⁷D. Gray, Arch. Hom. G 99-101; ⁸Kurt, Seem. Fachausdr. 18f. u. 148f.; ⁹A. Heubeck, WJA 11, 1985, 39f.
B Gestell 1 Mast e. Schiffes, bei e. Fünfzigru- derer etwa 10-12 m lang (s. L²); aus Tannenholz (β 424); nicht feststehend, sondern konnte nach d. Landg. aus d. Mastfuß (ἰστοπέδη) genommen od. auf e. Mastgabel (ἰστοδόκη) um- gelegt werden, von zwei Vordertaunen (πρότονοι) u. einem (bes. starken, L² 18; wohl eher zwei, L² G 100) hinteren Tau (ἐπίτονος, μ 423) gehalten (zur Ausstattung. d. hom. Kriegsschif- fes s. L², L⁴-L⁵) 1a bei Abfahrt nach längerem Auf- enthalt, für den Mast u. Segel aus d. Schiff genommen wa- ren: δ 781 ἐν δ' -όν τε τίθεντο καὶ ἰστία νηὶ μελαίνῃ = θ 52 = λ 3 ~ δ 578 || nach kürzerem Aufenthalt, bei dem Mast u. Segel im Schiff lagen: μ 402 -όν στονήσαντι ἀνά θ' ἰστία λευκ(ά), ἐρύσαντες = ι 77 A 480 οἱ δ' -όν στήσαντ' ἰ, πέ- τασσασ = κ 506 β 424 -όν δ' εἰλάτινον κοίλης ἔντοσθε με- σόδμης ἴ στήσαν ἀείραντες = ο 289 η. 7,32 -όν τε καὶ ἰστίον ἔλκετο νηὸς 1b bei Ankunft A 434 -όν δ' ἰστο- δόκη πελάσαν προτόνοισιν ὑφέντες = h. Ap. 504 ο 496 καθ' δ' ἔλον -όν 1c in Seenet ε 316 (θύελλα) μέσον δὲ οἱ 28 -όν, ἔαξε μ 422 (κλύδων) ἐκ ἰ, ἀραξε ποτὶ τρέπιν 409, 410(bis) -οὐ δὲ προτόνους ἔρρηξ' ἀνέμοιο θύελλα ἴ ἀμοφο- ἔρους, -ός δ' ὀπίσω πέσεν 424 τῷ (ἐπίτονω) δ' ἄμφω συνέερ- γον (Od.) ὁμοῦ τρέπιν ἦδε καὶ -όν 438 ὄρω' ἐξέμεισεν 32 (Charybdis) ὀπίσω ἴ -όν καὶ τρέπιν αὐτῆς ξ 311 (Zeus) -όν ἀμαμάκετον ἰ νηὸς κναυοπάρροιο, ἴ ἐν χείρεσσιν ἔθηκον 1d Ψ 852 (Ach. bei d. Leichenspielen f. Patr.) -όν δ' ἔστησαν ἰ, ἴ τηλοῦ ἐπὶ ψαμάθοις 878 ἴ ὄρνις ἴ -ῶ ἐφεζομένη 36 ἰ, ἴ ε 254 (Od. zimmert e. Floß) ἐν δ' -όν ποιεὶ καὶ ἐπύκρινον ἄρμενον αὐτῷ ζ 271 (Naus.) ἴ, οὐ γὰρ Φαίηκσοσι μέλει βίος οὐδὲ φαρέτηρ, ἴ ἀλλ' -οὶ καὶ ἐρετμὰ νεῶν κτλ. ἴ 322 (Vgl. der Keule Polyphemus m. e. Mast) ὄσσον θ' -όν νηὸς εἰκοσά- ροιο μελαίνης ἴ, ἴ τὸσσον ἔην μῆκος η. 7,40 (Seeräuber halten Dion. gefangen) ἀμφ' -όν δὲ μέλας εἰλίιστο κοισός 2 Webstuhl ν 107 ἐν δ' -οὶ λίθειο περιμήκεις η 110 ὄσσον Φαίηκες ... ἴδριες ... ἴ νῆα ... ἔλαυνόμεν, ὡς δὲ γυναικὲς ἴ -όν (v.l. -όν) τεχνήσασσι (ci. -όν τεχνήσαι) Z 491 τὰ σ' ἀπῆς ἔργα κόμιζε, ἴ -όν τ' ἡλακάτην τε = α 357 = φ 351 A 31 -όν ἐποιομένην (Chryseis) καὶ ἐμὸν λέχος ἀντίωσαν ε 62 ἴ, χρυσεῖη κερκιδ' ὑφαίνεν κ 222 ἴ, ἴς (Kirke) μέγαν ε 81 48 βροτον 254 (Eurylochos): „ἔνθα δὲ τις μέγαν ἴ, ἴ λίγ' ἄει- δεν“ 226 (Polites): „ἔνδον γὰρ τις ἐποιομένη μέγαν -όν ἴ, καλὸν αἰοιδίαιε“ an d. Webstuhl herangehend, s. G 1 3 Kettenfäden, Gewebe am Webstuhl 3a in Vbd. m. ἴσασ- 52 θαι: d. Kettengewebe aufziehen, zu weben beginnen, s. G 2 β 94 ἰσσηαμένη μέγαν -όν ἐνὶ μεγάροισιν ὑφαίνε, ἴ λεπτόν καὶ περιμέτρον = ω 129 = τ 139 Hes. Op. 779 τῆ (ἡμέρα) δ' -όν στήσαιτο γυνὴ προβάλοιτό τε ἔργον 3b in Vbd. m. 56 ὑφαίνεν Γ 125 ἴ δὲ (Hel.) μέγαν ἴ -όν ὑφαίνε, ἴ δίπλακα πορφυρέην ~ X 440 Z 456 (Hektor zu Androm.) ἴ, καὶ κεν ἐν Ἄργει εὐσοα πρὸς ἄλλης ἴ, ἴ οἰς“ ο 517 (Tel. über s. M.) ἴ, ἀλλ' ἀπὸ τῶν (μνηστέρων) ὑπεράω ἴ, ἴ ἴ Hes. Op. 64 (Zeὺς ἐκέλευσε) ἔργα διδασκίσηαι, πολυδαίδαλον 60 ἴ, ἴ εἰν Vit. p.19,5 αὐτῆ δ' ἴ, ἴ οἰ ἐπ' ἠλέκτρον βεβαῖα β 104 ἔνθα καὶ ἡματίη μὲν ὑφαίνεσκον μέγαν -όν, ἴ νύκτας δ' ἀλλούσκεον = ω 139 = τ 149 ω 147 ὑφήνασα (Pen.) ἴ, ἴ 3c η 105 αἱ δ' (δυμαί) -οὐς ὑφάσοσι καὶ ἡλάκατα στροφάσιν ἴ ἡμεναί β 109 καὶ τὴν γ' (Pen.) ἀλλούσοσαν ἐφεύ- ρομεν ἀγλαὸν -όν = ω 145
D PSI 1386, 28 -ὸν (ἔργον)? ἐποίεσθαι τῶν εἰν[68 G 1 -όν ἐποίεσθαι in B 2. Richtig d. Schol. u. ant. Erkl.: Eust. 31,6: περιφραστικῶς ἀντὶ τοῦ ὑφαίνουσαν. ἐστῶσαι γὰρ καὶ ἐπιπορευόμενα ὑφαίνον, EM 367,47: τὸν -ὸν ἐπιπορευομένην ἦγουν ἰστουροῦσαν καὶ ὑφαίνουσαν, Hsch. 72 s.v.: ἐποιομένην ... ἐπιπορευόμενα ... ὑφαίνουσαι, wörtl.:

ισχύς E uns.: lakon. βίσχυν = -v legt *Fischύς nahe; wenn jedoch VG im myk. EN *i-su-ku-wo-do-to* = *ισχv*, dann f sek. (nach *ις* = *vis*?). Nach Frisk I 742 viell. zu aind. *vi-śah* 'in der Gewalt haben' (also < *Fi + *σχεῖν* oder direkt zu *ισχω* q.v.?); nach Chantraine, Em. 19, 1951, 134ff. viell. zu *ιζύς*, *ισχίον*

B *Körperkraft* in Vbd. mit körperl. Größe (bes. der Hände?) u. äußert sich in d. 'Werken' (sc. im Kampf); genaue Bed. darüber hinaus uns. Wenn mit *σχεῖν* (od. *ισχω*?) gebildet s. E. viell. *Kraft erwas zu erobern* bzw. *zu behaupten* oder *Siegessucht*, was zur Rolle der Kyklopen u. Hekatoncheiren im *Τροίανέμπε* gut passen würde. Wortfeld: s. *βίη* (II Sc. 58 Sc. 59, 41 Sc. 42); Beaveniste, *Vocabulaire* II 72ff. || D. 145 *α. ε. Κικλώρεα* -ίς τ' ἦνδ' βίη καὶ μηχαναὶ ἦσαν ἐπ' ἔργου 155 *α. ε. Ηέκκτοεχαιρεν* -ίς τ' ἀληθῆς κρατερῆ μεγάλε ἐπ' αἰθε 223 *α. ε.* (Typhoeus) *χειρὲς μὲν ἔασιν ἐπ' ἰ ἐργματ' ἔχουσιναι*. Text wohl korrupt, s. West z.St., doch vgl. Kirk, *Empedocles Harad* 7, 1962, 78f. u. oben II 672, 45 Mus. fr. 4 Diels *αἰεὶ ἀγῆη μετ' ἀμείνων* -ος ἔστιν, hier sicher nur allg. *Körperkraft*

D v.l. Vfl. p. 17.2

B. Mader

ισχω [49^a, 31^a, 8^H, 6^H] E ἴ (m. i-Redupl., Risch § 98) nb. *ἔχει* (Etyrn. s.d.). - Abl. *ισχάνω/ανάω, ισχύς?*

F Akt. Präs. -ει 12, *κατ-ει* 1, *ἔξ-ει* 1, *ἐπ-ετον* 1, *παρ-ομεν* 1, -ουσ' 1; -ε(v) 3, -ον 2; -ωσι 1, -ωσ' 1; *ἀπ-ε*, 1, *ἐπ-ε* 1; -ειν 4, *ἐπ-ειν* 1, *ἔμεν* 1, *κατ-ἔμεν* 1, *παρ-ἔμεν* 1, *ἔμμεναι* 1, *κατ-ἔμμεναι* 1; -ον 2, *ἀν-οντες* 2 Med. Präs. *κατα-εται* 1, -ετο 1; *Κοηῖ*, *κατ-εαι* 1; -εο 9, -εσθε 1, -εσθ' 2; -εσθαι 2 *ὑπ-ομαι* 2, *ὑπ-εται* 3; *ὑπ-εο* 1, *ὑπ-ετο* 1; *ὑπ-ἔμμεναι* 1; Aor. *ὑπέσχεο* 2, *ἔμετο* 10, *ὑπό τ' / δ' ἔσχετο* 2; *ὑπόσχωμαι* 1, *ἔσχηται* 1, *ἔσχονται* 1; *ἔσο* 1; *ἔσθαι* 3; *ἔσόμενος* 5, *ἔσόμενοι* 2, *ἔσόμεναι* 1 Zu *ὑπ-ομαι* s. B II 8 und oben II Sp. 849, 62

M 1 zweis. 1a ε[...], *ὑπόσχεο καὶ κατάνευσον* A 514 1b [...], *ἦ μιν ἀνάγκη* -ει δ 558 = ε 15 = ρ 144; -ει P 750 [...], *ἔπ-ε μένος* Sc. 446 [...], *ἦ νύ σέ που / οὔτε τί με / οὔτε τινὰ δέος* -ει ἀκήριον E 812, 817, N 224; -ει E 90; -εν Th. 687 [...], *ἔπ-ε* λ 95 [...], -ε O 657 1c [ε x] *οὔδε / ἔνθα μιν* -ει+ Φ 303, Op. 515/Sc. 440; *ἀγγόθι δ'* -ει P 762; *οὔδε κατ-ει* Ψ 321; -ει Op. 217; -ων λ 82 1d [...], -ουσ' x 413; -ον O 618; -ειν I 256, 352, Ω 404; -εσθ' Γ 82, ω 54 [...], -ει O 456; *ἐπ-ειν* P 465 1e [...], *ἄν δ' -ων* E 798; *ἀλλ' -εο* ω 323 [...], *ἔξ-ει* μ 94; -ον h. Ap. 128; -ωσ' Op. 625; *καὶ οἱ ὑπόσχωμαι/ἔσθαι* X 114/Z 93 = 274 [...], *ὑπόσχηται* K 39; *ἔσονται* X 350; *ἔσθαι* Z 115 2 dreis.

2a [...], *ὑποσχόμενος+ τελέσειε+* K 303, N 377, o 195, 203, Th. 170; *ἔσο* *κατένευσε* h. Merc. 521; *ἔσοι/αι μέγα(v) δάρον/θρον* I 576, h. Ap. 103 2b [...], -εο B 247, χ 356, ω 543, h. Ven. 290 [...], *ἐπ-ετον* Sc. 350; *παρ-ομεν* I 638; *κατ-ἔμεν* h. 8, 14; *παρ-ἔμεν* Δ 229; *κατα-εται* ι 122; -ετο Φ 366; *κατ-εαι* B 233; *οὐ δ' / καὶ* -εο A 214, χ 367/λ 251, χ 411; *ὑπ-εο* Y 84; *ὑπ-ομαι* θ 347, h. Merc. 275; *ὑπ-εται* *ἀνδρὶ ἐκάστω* β 91 = ν 380; *ὑπ-εται/ετο* *ἱερὰ καλὰ* Ψ 209, 195; *ὑπέσχετο, + / ὑπό τ'* *καὶ κατένευσεν+* B 112, I 19, M 236, O 374, δ 6, ν 133, ω 335/N 368; *ὑπ* *ἔσχετο* 1263, N 366, 376, T 141, λ 291 [...], *ἔμεν ἵππους* P 501; *ὑπό δ' ἔσχετο* *μισθὸν* δ 525 2c [...], -ουσι Y 139 2d [...], -εσθε *πολέμου* ω 531 [...], *χείρας ἀν-οντες* Θ 347 = O 369; *λώβης* -εσθαι σ 347 = υ 285 3 viers. [...], *νῆα κατ-ἔμμεναι* λ 456; *ἄνον ὑπ-ἔμμεναι* o 463 [...], *ἔμμεναι* τε υ 330

σχ Simplex Akt.: sch. D I 352; *καλύειν* (vgl. zu Ω 404, sch. Barn. δ 558, ε 15), sch. Th. 687; *οὐδαμῶς ἐκράτουν* Med.: sch. D. A 214; *παύου* (vgl. zu I 256), sch. Barn. λ 251; *ἠούχαίς* Kompos.: sch. D E 798; *ἄν δ' ἴσχαν ἀνάων καὶ ἀνατείων. ὅπερ ἔστιν ἄνω ἔχων καὶ μετεωρίζων*

L 1 Mutzbauer, *Tempuslehre* II 223 f.; 2 Chantraine, Gr. h. I 312 f.

B aus *zurück* halten alle Verwendungen von ἴ erklärbar. Stamm ἴ betont den Abschluß der Handlg. (Risch § 98, L²; also term. Aktionsart) im Ggs. zum Stamm ἔχω (wozu

vgl. dort B Vorbem.). Gebrauch von ἴ deshalb ähnlich dem Gebrauch des Aor. v. *ἔχω* (vgl. Akt.: *zum Einhalten bringen*, s. I 1 a, II 4 a, 5 a α; Med. *aufhören, ablassen*, s. I 2). In einigen Verwendungen jedoch auch Nähe zum (nicht-term.) Präs./Impf. v. *ἔχω*, bes. wenn m. (im-/expl.) Ortsangabe verbunden (I 1 b, II 5 b, 6 a). Die meisten Kompos. term.; unsicher jedoch II 5 b c, 6 a. - Wortf.: s. bei den versch. Bed.- 8 Gruppen. I Simplex I 1 Akt. (*auf/zurück*) halten; (1a) m. Betonung des Abschlusses der Handlg.; (1b) sonst 1a (*jem./etw. in einer Bewegg., bzw. eine Bewegg./e. Vorgang*) *zum Einhalten, Aufhören bringen*. Das Tun, das 12 (nicht) gestoppt wird, ergibt sich aus dem Kontext; über 50% der Fälle neg., wobei neg. ἴ oft als neg. Parall. zu der nicht-gestoppten Handlg. (I 352, Φ 303, Ω 404, x 413, Th. 687, Op. 515, h. Ap. 128) Wortf.: (έ)έργω/εἶργω, ἐρητύω, ἐρύκω/ 16 *ἀνω/ἀνάω, εὐνάω, ἔχω* (Aor.), *ισχάνω/ἀνάω, παύω, πεδάω* 1a a Eine Pers. (impl. O 618, Ω 404; Tier x 413) auf ihrem Weg fest-, aufhalten; in ihrem Tun hemmen, zum Aufhören bringen (vgl. *ἔχω* B I 1 b a b b a a). Subj. Ggst. (Φ 303, x 413, h. Ap. 128), Mensch (O 618, Ω 404), Gott (Y 139): x 413 οὐδ' 20 ἔτι σηκοὶ ' -ουσ' (die Kälber), ἀλλ' (ἀμφιθέουσι μητέρας) h. Ap. 128 (οὐ σε [Ap.]) -ον (v.l. ἔσχον) ... *στρόφοι ἀσπαίροντα, ' οὐδ' ἔτι δεσμά σ' ἔρυκε, λύνοντο δὲ πείρατα* Φ 303 24 (τοῦ δ' ὑπόσχε γούνατ' ἐπήδα), οὐδέ μιν -εν (v.l. ἔσχεν) ' ... *ποταμὸς* O 618 οὐδ' ὡς δυνατό ἐρήται (στιχὰς ἀνδρῶν) ... ' -ον (ihn) γὰρ πυργηδὸν ἀρηρότες Y 139 (εἰ) Ἀχλὴη' -ουσι (Ares u. Ap.) *καὶ οὐκ εἰσὶ μάχεσθαι* Ω 404 (ἀσχαλώσει καθήμενοι), οὐδέ δύνανται ' -ειν ἐσσυμένους πολέμου βασιλεῖς Ἀχαιῶν, Gen. πολέμου zum Inf. (*aufhören lassen mit*), zum Ptz. od. zu beiden 1a b beim Kampf u.ä. (vgl. *ἔχω* B I 1 b a b b β) 1a β a a Subj. körperl.-seel. Zustand, der einen (beherrscht und) in seinem Tun hemmt: E 812 ἦ νύ σέ 32 που δέος -ει ἀκήριον, hemmt, *zum Einhalten bringt* E 817 οὔτε τί με *οὔτε τις ὄκνος* N 224 οὔτε τινὰ *οὔτε* bei der Flucht: O 657 (οὐδ' ἐκέδασθεν) -ε γὰρ αἰδώς ' *καὶ δέος* 1a b b b die (*Kampf*)kraft/Wut *zum Einhalten bringen, bezwingen* eigene Kraft/Wut: I 256 σὺ δὲ *μεγαλῆτορα θυμὸν* ' -ειν ἐν στήθεσσι Th. 687 οὐδ' ἄρ' ἔτι Ζεὺς -εν (v.l. ἔσχεν) *ἔδον μένος, ἀλλὰ* (τοῦ γε μένεος πλῆστον φρένες) die Kraft eines Anderen: I 352 οὐδ' ὡς δυνατό σθένος ἔκτορος ... ' -ειν 1a γ (einen Vorgang) *zum Einhalten bringen*, vgl. *ἔχω* B I 1 b a b b γ. Betrifft bei ἴ immer das (Nicht-)Hemmen v. Naturgewalt: E 90 (ποταμῶν) τὸν δ' οὐδ' 40 ἄρ τε γέφυρα ἐεργμμένα ισχάνουσιν, ' οὐτ' ἄρα ἔρκαε -ει (ἐλθόντ' ἐξαπίνης) P 750 (πρῶν) ὅς τε καὶ ἰρθίμων ποταμῶν ἀλεγεινὰ ῥέεθρα ' -ει Sc. 440 πάχος δέ οἱ (= πέτρῃ) ἀντεβόλῃσεν ' ὑψηλός, τῷ δὲ συνενεύεται, ἔνθα μιν -ει, Op. 515 48 διὰ θινου βοὸς ἔρχεται (Boreas) οὐδέ *ἔ*. Op. 625 (νῆα πυκάσαι λίθοισι) ὄφρ' -ωσ' ἀνέμων μένος ὑγρὸν ἀέντων 1b m. im-/expl. Ortsangabe, Abschluß der Handlg. nicht mehr spez. betont, öfters dur. interpretierbar (1b a, u. O 456, 52 λ 82) 1b a *jem. zurückhalten, an einem Ort festhalten* (vgl. *ἔχω* B I 1 a a b b γγ); Wortf.: ἐρύκω, ἔχω gg. s. Willen: δ 558 ἦ μιν (Kal. den Od.) ἀνάγκη ' -ει = ε 15 = ρ 144 betrügerisch: υ 330 οὐ τις νέμεσις μενέμεν τ' ἦν 56 ἔμμεναι τε ' *μνηστήρας κατὰ δώματ' hinhalten* 1b β etw. i. e. Richtig./Stellg. (hin)halten, hinstrecken, immer m. Ortsdad. (vgl. *ἔχω* B I 1 a a d d und 1 b a a a β); Wortf.: *ἔχω* u. vgl. auch *κατίσχω* (II 5 b), *παρίσχω* (II 6 a) P 501 μὴ δὴ μοι ἀπό- 60 προδεν -ἔμεν ἵππους O 456 πολλὰ δ' ἐπότρυνε σχεδὸν -ειν εἰσορῶντα ' ἵππους, wohl dur. wegen Ptz. Präs. Ψ 762 (ὡς ὅτε τίς τε γυναικὸς στήθεός ἐστι κανών, ὃν τανύσση παρῆκ μίτον), ἀγγόθι δ' -ει ' *στήθεος* λ 82 (νῶϊ ἐπέεσσιν ἀμειβομένω) ἦμεθ', ἐγὼ μὲν ἀνευθεν ἐρ' αἵματι φάσανγον -ων, wohl dur., während des ganzen Gesprächs 2 Med. *sich zurückhalten/-reißen* (von), *einhalten, ablassen, aufhören*; Subj. Pers., außer Φ 366 (FluB) Wortf.: (ἀπ)έρωέω, ἔχομαι (Aor., vgl. B I 2 b β), (ἀπο)λήγω, λωφάω, μεθίμημι, παύομαι, χάζομαι 2 a m. nom. act. u.ä. im Gen. (vgl. *ἔχω* B I 2 b β a a α); σ 347 (μνηστήρας δ' οὐ εἶα) ἄθῆνη ' *λώβης* -εσθαι *θυμαλίζος* = υ 285 ω 323 ἀλλ' -εο (v.l. ἔχεο) *κλαυθμοῖο γούοιο* τε 72 ω 531 -εσθε *πολέμου* 2b Kontext ergibt, womit jem.

pelholz u. (beim Götterwagen) Gold, umgeben vom schützenden Reifen (ἐπίσωτρον); u. (2) Schildrand (Sc.), bei Tyrt. u.a. auch 'Schild' Wortf.: ἀντὺς κύκλος (auch f. 'Rad' u. 'Schild'), ἄψις (s.d.) I Δ 486 (Gl.: Πιε ἀίγειρος ὧς πὴν ἀρματοποηγός) ἐξέταμ', ὄφρα -ον κάμψη ... δίφρω E 724 (Räder [κύκλα] d. Götterwagens) τῶν ἦτοι χρυσή -ος ἄφθιτος, αὐτὰρ ὑπερθε 'χάλκι' ἐπίσωτρα 2 Sc. 314 (Schild:) ἀμφὶ δ' -ον ῥέεν Ὡκεανός H. W. Nordheider

Ἴτων Stadt im Reich d. Protes., B 696 (-ωνά τε μητέρα μῆλων), wohl ident. mit d. hist. Iton bzw. Itonos (E. Meyer, Kl. P. II 1491 m. Lit.); wenn H.S.-L. 132f. (m. Lit.) Ἴ. vom hist. Itonos trennt, so liegt dem d. unbewiesene Hypothese zugrunde, daß d. Städte d. Schiffskats myk. sein müßten. - Vgl. Gaz' Nr. 493 B. Mader

ἰυγμός Σχ sch. D Σ 572 -ῶ- διώξει B (zu ἰύζω) jauchzen oder klagen, schluchzen Σ 572 τοὶ δὲ ῥήσσαντες ἀμαρτή' μολπή τ' -ῶ τε ποσὶ σκαιοῖντες ἔποντο, allg. Anlaß des Herbstfestes spricht eher für fröhliches 'Jauchzen', für 'Klagen' Inhalt des Linoslied u. nachepr. Wortbed. (vgl. Häubler, RhM 117, 1974, 10), vgl. auch ἰύζω. Wortf.: (für 'klagen') s. βοή B 4, ferner κλαγγή; (sonst zu 'Geschrei':) s. αὐτή, βοή, ἤχη M. Schmidt

ἰύζω E zur wahrsch. zugrundeliegenden Interj. vgl. Tichy, Onomator. Verb. 169. - Abl.: ἰυγμός Σχ sch. min. P. Amh. 18 zu o 162: φωνοῦντες sch. D P 66: -ουσιν ἀγροικικῆ φωνῆ προσφέρονται, προσφωνοῦσι πεποιήται δὲ ἡ λέξις παρὰ τὸ ἰὸν ἐπίρρημα, sch. Barn. o 162 -οντες βοῶντες B ἰάρμεν, schreien, heulen, an beiden Stellen als Reaktion von Menschen (u. Hunden) auf Angriff von Raubtier (-vogel) auf Haustier, also entweder klagende Reaktion (vgl. ἰυγμός) oder mit Absicht des Verscheuchens P 66 (Gl.) ἀμφὶ δὲ τὸν γε (Löwen, der Stier reißt) κύνας τ' ἄνδρες τε νομῆς ἢ πολλὰ μάλ' -ουσιν ἀπόπροθεν o 162 (Adler raubt Gans) ἐξ αὐλῆς: οἱ δ' -οντες ἔποντο ἄνερες ἠδὲ γυναῖκες Wortf.: s. αὐῶ, βοῶα, ἰάχω, κλάζω M. Schmidt

ἰφεύς Tr. (Lykier? s. V 419 ff.), von Patr. getötet, Π 417; in Gefallenekat., N. ad-hoc Erfindg. (Bowra, Tradition 80; Boßhardt, Nom. auf -εύς 126) B. Mader

ἰφθίμη I T. d. Ikarios, Frau d. Eumelos in Pherai, Schwester d. Pen., Ath. schickt Pen. im Traum e. ihr gleichenes Eidolon, um sie zu trösten, δ 797

II Hes. fr. 10a, 13 κ[αὶ] ἰφθ[ί]μη, wohl T. d. Doros, i. d. Genealogie d. Aigimios (V. 10; Pamphylos, V. 7, Xuthos V. 20), vgl. RE s.v. (2). - Zum N. s. v. Kamptz 138. 329 B. Mader

ἰφθίμος [27¹, 17⁰, 9^H, 5^H] E uncertain, s. B F 52 -ος 4, -οιο 1, -ου 3, -φ 4, -ον 10, -οι 6, -ων 5, -οισι(v) 4, -ουσι 1; -η 3, -η 3, -ην 2, -ους 2; -φ 5, -α acc. 5

M I trisyll. Ia [-.̄.] βοῶν (τ') -α κάρηνα Ψ 260, h. Merc. 94. 302. 394. 402 Ib [-.̄.] -ος/οι Σθένης Ψ 511/Θ 144; -ος E 695, Hes. fr. 37, 12; -ου/φ τ' Αἶδεω/η [Th. 768] = [774] = χ 534 = λ 47; -όν τ' Αἶδην Th. 455; -ον E 675, O 547, P 554, Th. 987; -οι Λυκίων M 376; -οι Hes. fr. 22, 7; -ων/ους ἐτάρων/ους ψ 313, u 20; -ων Λ 290; -η/ην ἄλοχος/ον E 415, T 116 (Σθενέλου); -η π 332, ψ 92 [-.̄.] -ος/ον ἐπεὶ ἡ πολὺ φέρτερός* ἐστὶ* Θ 144, π 89; -ου δ 365; -οι Λύκιοι M 417, P 659; -οι/η Λαιστργόνες/ος κ 119. 106; -ων P 749, h. Ap. 7; -η ἀλόχῃ μ 452; -η ο 364; -ην λ 287; πολλὰς δ' -ους A 3 = A 55; -φ Γ 336 = O 480 = Π 137 = χ 123 = Sc. 136 [-.̄.] περ εόντα και -ον Δ 534 = E 625; και -φ [-.̄.] M 410 = Y 356/Π 620, Op. 704/Th. 698 2 [-.̄.] -οισι Σ 204 [-.̄.] πολλοῖσι και -οισι (ἀνάσσων) π 244, τ 110, u. ἀνάσσεω ω 26 (≠ τ 110) [-.̄.] -οιο Λ 373

Σχ sch. D and min. A 3: sch. D -ους ἰσχυρός γενναῖος, sch. min. P. Mich. 1588 ἰσχυροφυχοῦς (= P. Achmim 2), P. Berlin inv. 5014 ἰσχυρούς T 116: sch. D -ην ... 72

ἀγαθὴν Cf. EM 480, 23 ff. (ἰσχυρόν, πολόν, συνετήν) and Ep. Hom. (An. Ox. 1, 207, 25) at schol. Erbse A 3

B commendatory epith. app. meaning strong, mighty (s. Σχ), and prob. w. this meaning also applicable to women (4) of heroic society (Parry, Blameless Aeg. 23 n. 1, L. Woodbury, TAPhA 112, 1982, 253 n. 29; cf. Wickert-Micknat, Arch. Hom. R 120f., but otherwise ibid. R 82. 94 n. 519, cf. Page, History 270 n. 33 and Σχ). Etym. uncertain, 1st elem. usu. conn. w. (F)ἴφι (cf. ἴφια etc.); poss. w. Σθένηςλος Θ 114, T 116, Ψ 511 as fig. etym. (D. O. Ross, Mn. IV 26, 1973, 61); lack of f- inconclusive (Chantraine, Gr. h. I 143; Athanassakis, Gl. 49, 1971, 4; Parry l.c.; cf. Hoekstra, Modifications 42ff.). Pre-Gr.: Ruijgh, Elément achéen 155 n. 3 (s. G. Neumann, Gn. 46, 1974, 435). Deriv. from *ἰφτιμ-ος (τιμῆ) proposed by T. Gaisford on EM 480, 30 (cf. F. Muller, Grieksch Wordenboek², Groningen 1923, 378) and by *Athanassakis, l.c. 1-21 w. sem. arguments; in this vein: perh. umgedeutet from PN < *ἴφι-τῆ-μενος/η (s. v. Kamptz 202 and δ 797, κ 106 w. schol.) w. sec. fem. -ους on anal. of ἐρίτιμον (cf. Wackernagel, Synt. II 50)? Metr. equiv. 'ἀντίθεος' (cf. ἱππόδαμος, ἀνδροφόνος Ares) occurs w. ἴ. in app. stylistic variation: E 625. '629. 663'. 675. '692'. 695; M 376. '408'. 410. 417 I appl. to divinities (incl. rivers P 749) κ 534 ἐπέυξασθαι δὲ θεοῖσιν, -φ τ' Αἶδη και ἐπεινή Περσεφονείη = λ 47 = [Th. 768] = [774] -ου = 455^{im} (-ον) δ 365 Πρωτέος -ου θυγάτηρ ἀλίαιο γέροντος Th. 698 ὄσσε δ' ἄμερδε και -ων περ εόντων (the Titans) ἄγῆ 987 -ον Φαέθοντα, θεοῖς ἐπεικέλον ἄνδρα P 749 ὄς τε και -ων ποταμῶν ἀλεγείνα ῥέεθρα ἴσχει 2 appl. to men 2a sing. 2a a specific person w. name (vel sim.): E 675 -ον Διὸς υἴον (Sarp.) ἀποκτάμεν 695 -ος Πελάγων, ὄς οἱ φίλος ἦεν εταῖρος Λ 373 ἦτοι ὁ μὲν (stripped away the) θώρηκα Ἀγαστρόφου -οιο O 547 ἐνέπινε, -ον Μελάνπιπον P 554 προσῆυδα -ον Μενέλαον Ψ 511 οὐδὲ μάτρινε -ος Σθένηςλος, ἀλλ' ἐσσυμένως λάβ' ἄεθλον Hes. fr. 37, 12 ἐνθα σφιν μετέδωκε ... ἰφθ[ί]μος Πρωίτος κληρον pronominal: Δ 534 οἱ ἐ μέγαν περ εόντα και -ον και ἀγανόν ὄσαν ἀπὸ σφείαν (Thoas) = E 625 (Ajax) + Π 620 (Aen.) M 410 ἀργαλέον δὲ μοι ἐσσι και -φ περ εόντι (to fight alone) (Sarp.) = Y 356 (Ach.)

2aβ hypoth.: Θ 144 ἀνήρ δὲ κεν οὐ τι Διὸς νόον εἰρῶσαιτο ἢ οὐδὲ μάλ' -ος, ἐπεὶ ἡ πολὺ φέρτερός ἐστι π 89 πρῆξαι δ' ἀργαλέον τι μετὰ πλεόνεσσιν εόντα ἄνδρα και -ον, οἱ εἰσι Op. 704 ἦ τ' ἄνδρα και -όν περ εόντα ἢ εὖε ἄτερ δαλοῖο 2b plural 2ba w. VN: Λ 290 ἰδὺς ἐλαύνετε ... ἴππους -ων Δαναῶν, ἴν' ὑπέρτερον εὐχος ἄρησθε M 376 οἱ δ' ἐπ' ἐπάλξεις βαῖων ἐρεμνῆ λαίλαπι ἴσοι ἢ -οι Λυκίων ἠγῆτορες 417 οὔτε γὰρ -οι Λύκιοι, Δαναῶν ἐδύναντο ἰεῖχος ῥῆξάμενοι θέσθαι παρὰ νηυσὶ κέλευθον Π 659 ἐνθ' οὐδ' ἰ, μένον, ἀλλὰ φόβηθεν κ 119 αἰόντες ἴφαιτων -οι Λαιστργόνες 2bβ w. subordinates: Θ 114 ἴππους θεράποντε κομείτην -οι, Σθένηςλος τε και Εὐρυμέδων u 20 ἄσχετος ἦσθε Κύκλωψ -ους ἐτάρους + ψ 313 (-ων) 2bγ otherwise: π 244 οὐδὲ κεν εἴη ἄνδρε δῶω πολλοῖσι και -οισι, μάχεσθαι τ 110 ἀνδράσιν ἐν ἰ, ἰν ἀνάσσων + ω 26 | Hes. fr. 22, 7 δῶρ' ὀνόμησαν (as bride-price) -οι βασιλῆες, ἀπειρέσιον [μετὰ εἶδος] 3 parts of body (incl. cattle) and ψυχαί: A 3 πολλὰς δ' -ους ψυχὰς (v.l. Ap. Rh. = A 55) ἰ Αἶδι προΐαψε, ενallage, Pfeiffer, History 147 n. 4; s. Shipp, Studies 227f. Λ 55 πολλὰς -ους κεφαλὰς ἰ, ἰν, συμπετοχο, cf. Hes. fr. 204, 118 Γ 336 κρατὶ δ' ἐπ' -φ κυνέην ἐδ-υκτον εἶθκεν (Paris) = O 480 (Teucer) = Π 137 (Patr.) = χ 123 (Od.) = Sc. 136 (Her.) | Ψ 260 (prizes offered by Ach.) ἴππους θ' ἠμιόνους τε βοῶν τ' -α κάρηνα = h. Merc. 94^{ex} = 302^{ex} = 394^{ex} = 402^{ex}. | Σ 204 ἀμφὶ δ' Ἀθῆναι ὤμοις (of Ach.) -οισι βάλ' αἰγίδα h. Ap. 7 και οἱ (Ap.) ἀπ' -ων ὤμων χεῖρεσσιν ἐλοῦσα (his bow) 4 appl. to women λ 287 τοῖσι δ' ἐπ' -ην Πηρῶ τέκε, θαῦμα βροτοῖσι ο 364 (με) θρέψεν ἄμα Κτιμένη ταυπέπλω, ἰ θυγατέρ' -η (v.l. -ην) κ 106 (ξὺμβλητον) ὕδρευούση, ἰ θυγατέρ' -η Λαιστργόνος Αντιφάταο π 332 ἴνα μη δέισασ' ... ἢ βασιλεία τέρων κατὰ δάκρυον εἶβοι | E 415 -η ἄλοχος Διομήδεος ἱπποδάμοιο (Αἰγιάλεια 412) T 116 (Hera went to Argos) ἐνθ' ἄρα

Ίφρις Sklavin u. Gefährtin d. Patr., von Ach. bei Erioberg, von Skyros gefangen u. Patr. geschenkt, 1667 (-ς εὐζω-νος); z. (Kurz)namen s. v. Kamptz 113. 202 B. Mader

Ίφριδης Patron., S. d. Iphitos, = Archeptolemos, 128 B. Mader

Ίφριών Tr., S. d. Otryneus, von e. Nymphen am Tmolos geboren, Y382 (-ωνα ἑσθλὸν... πολέων ἡγήτορα λαῶν), s. V. d. Mühlh. Hypomnema 307 A. 48. Strasburger, Kleine Kämpfer 83; R. Spieker, Die Nachrufe i. d. II., Diss. Münster 1958, 16 B. Mader

Ίφριος E z. Bildg. s. v. Kamptz 150. 202; z. Proso- die s. Wackernagel, Kl. Schr. 1536; Lesky, Suppl. RE XI, 1967, 716 (B 518 -ου setzt Länge d. 2. Silbe voraus, die sonst aber kurz ist, daher wohl -oo herzustellen)

B I Herr d. Phoker in Panopeus (s. B 520, P 307), S. d. Naubolos, V. d. Schedios u. Epistrophos, Führer d. phok. Kontingents, B 518 (-ου [?] -οο, s. E) μεγαθύμου, Ναυβολί- δαο), P 306 (ι, -ου). Bei Ap. Rh. (s. RE IX, 1916, 2028 f.) Argonaute, im fgrE weder bei ihm noch bei Ἰ. II (s. Jessen, RE 1896, 753) ein Hinweis darauf erhalten

II S. d. Eurytos aus Oichalie, Thess. (Εὐρυτίδης, φ 14. 37) u. d. Antioche (Hes. fr. 26, 31 a codd., Ἀντιόπη Bentley), d. Enkelin d. Naubolos, u. Bruder der Ioleia, d. Deion, Klyti- os u. Toxeus, Hes. a. O. 30. -ος ὄξος Ἄρηος - Nach φ 14 (-ος Εὐρυτίδης ἐπέικελος ἀθανάτοισιν) = 37. 22 traf er in Messenien Od., als er dort nach gestohlenen Pferden suchte u. tauschte mit ihm Gastgeschenke (Bogen d. Eurytos an Od.), kam dann zu Her., der ihn - s. Gast - tötete u. die Pferde behielt. Welche Vorgesch. dabei vorausg. ist, bleibt uns., doch sicher Untersch. z. Fassg. der Οἰχαλίης ἄλωσις, s. Burkert, MH 29, 1972, 74 ff., vgl. s. v. Εὐρυτος (m. Lit.) u. Ἰό- λεια. Nach Kiechle, Messen. Studien, Kallmünz 1959, 70 u. H. S.-L. 80 ist im φ das messen./arkad. Oichalie gemeint, vgl. Preller-Robert 2, 580 f. u. allg. zu I. 579 ff.

III Tr., V. d. Archeptolemos, vorausg. im Patr. Ἰφι- τίδης B. Mader

Ιχανάω v. l. für ισχ-, s. dort B 2

Ιχθυάω F -άα 1; -άασκον 1; -άοντες 1 B fish (δ 368, w. hook and line; see Ιχθύς B introd. and 1), hunt fish (see Ιχθύς B 2) Wd f l d.: ἀγρώσσω δ 368 αἰεὶ γὰρ περὶ νῆσον ἀλώμενοι -άασκον ἱ γναμπτοῖς ἀγκίστροισιν, ἔπειρε δὲ γαστέρα λιμῶσι 95 (ἐξίσχει [Scylla] κεραλάς) αὐτοῦ δ' -άα, σκόπελον περιμαμῶσα, δειροῖντις τε κύνας τε καὶ εἰ ποθὶ μείζον ἔλθῃσι ἥ πῆτος Sc. 210 δειροῖντις τῆ καὶ τῆ εὐθύεον -άοντες (on shield) (v. 209 πολλοὶ... 211 ἕταλοι non hab. par. 34, expunxerat Peppmueller) J. N. O'Sullivan

Ιχθυόεις [5̄, 11°, 2̄] M 1 quadrisyll. [2...2] πόντος γ' -εις h. 27,9 2 pentasyll. [2...2] -εντα ζέ- λευθα γ 177 [2...2] Ἰλλω ἐπ' -εντι Y 392; πόντον ἐπ' -εντα, T 378, δ 516 = ψ 317 = ε 420, 183 [2...2] Ἐλλήσ- ποντον, 1360; πόντω ἐν -εντι, Π 746 [2...2] ἐν πόντω... 1, 458; (ἐπὶ) πόντον (-... -εντα 14, δ 381 = 470 = 390 = 424 = 4540, h. Cer. 34 Σχ sch. min. P. Berlin inv. 11634 ad 14: ἱχθυοτρίψων

B rich in fish, epith. of πόντος+ (15 x), κέλευθα (γ 177), Ἐλλήσποντον (1360), river Ἰλλω (Y 392); notion of threat to man present in some passages (T 378, γ 177, δ 516+, 183, 458) hardly (pace Buchholz, Realien [1871] 64; cf. Buchholz et al., Arch. Hom. J 131; passages cited not the most apt), despite Ιχθύς B 3, in conventional I (n. esp. ε 420 f., where idea of being prey to κῆτος is separate). Oc- currences in M. J. N. O'Sullivan

Ιχθύς (perisp. acc. to some) [9̄, 9°, 5̄H, 2°] E related words for 'fish' in Arm., Lith., Lett.; diff. root in Lat., Germ., Ir., isolated words in other languages, cf. E. Seebold

in Festschrift J. Knobloch, Innsbruck 1985, 443 ff. (447 ff.). - Deriv.: Ιχθυάω, -υόεις, πολυίχθυος

F -ύς 2, -ύι 1, -ύν 1; -ύες 8, -ύσι(v) 7, -ύας 1, -ύς 5
4 M 1 disyll. [2-] -ύς Φ 127; -ύς ε 53, 124, μ 331 [2x] -ύς Ψ 692; -ύν Π 407; -ύς τ 113, Sc. 212 2 trisyll. [2-] -ύι Cypr. fr. 6,9 p. 24; -ύσι(v) μ 252, Op. 277, Sc. 215 [2-] ἦ τὸν γ' / ἦέ που ἔν πόντω φάγον -ύες ξ 135, ω 291; 8 ἐγγελεύς τε καὶ -ύες Φ 203. 353; -ύες Sc. 213. 317; -ύσι(v) T 268, Φ 122, Ω 82, ο 480; -ύας χ 384 [2-] -ύες Φ 22, Tit. Cycl. fr. 4,1 p. 7

L 1 Wegener (= ἵππος L') 6-8; 2 Keller, Tierwelt II 323 ff.; 3 Körner, Hom. Tierwelt 77-79; 4 Buchholz+, Arch. Hom. J 131 ff.

B fish, incl. dolphin (see δελφίς), excl. eel (see ἔγχε- λυς); of sea-fish, where specified, exc. Φ 122. 203. 353 (in Scam.; n. also Ιχθυόεις of Hyllus Y 392); concluded ex silen- tio that fish as food shunned by heroes (contrast τ 113) exc. in dire need (μ 331; cf. δ 368 f.), see L' 132. 135 f. 178-180 (but provision of fresh fish for large numbers in war, or even on voyage, difficult), fishing (see 1) 6 x in sim. Epith., adj.: ἱερὸν, ὀλίγοισι, ὠμηστήσιν; outside Hom.: ἔλλοπας (Sc. 212), πλωτοὶ χρυσώπιδος... ἔλλοι (Tit. Cycl. fr. 4,1 p. 7) Wd f l d.: δελφίς, ἔγγελυς, κῆτος, κύων, πουλύπους, τῆθος

1 fished for (in sim. exc. μ 331, τ 113; see also ἀλιεύς, Ιχθυάω) w. (rod and) line, net, spear (see L' 167 ff.) Π 407 ἔλακε δὲ δουρὸς ἐλὼν ὑπὲρ ἀντιγῶος, ὡς ὅτε τις φῶς ἔπετρο ἐπὶ προβλήτῃ καθήμενος ἱερὸν ὄν ἔκ πόντου θύραζε λίνω καὶ

28 ἦνοι χαλκῶ, acc. to Epim. fr. 3 p. 233 dolphins are ἱερὸς Ιχθύας, see ἱερὸς B 16 μ 252 ὡς δ' ὅτ' ἐπὶ προβόλῳ αἰάτια περιμηκεί ῥάβδω ἕσι τοῖς ὀλίγοισι δόλον κατὰ εἰδία βάλλων ἔς πόντον προΐησι ἱβὸς κέρας, ... ἄσπαιροντα δ'

32 ἔπειτα λαθὼν ἔρριψε θύραζε Ω 82 μολυβδαίνῃ ἱκέλη ἔς βυσ- σὸν ὄρουσεν (Iris), ἦ τε κατ'... ἔμβεβαυῖα ἐμβεμυαῖα v. 1.) ἔρχεται ὠμηστήσιν ἐπ' -ύσι κῆρα φέροσσα μ 331 ἄγρην ἐφέπεσκον ἀλητεῦντες ἀνάγκη, ἕς ὄρνιθας τε, φίλας δὲ τὴ χεῖ- ρας ἵκοιτο, ἱ γναμπτοῖς ἀγκίστροισιν ἔπειρε δὲ γαστέρα λιμῶσι (cf. δ 368 f.) χ 384 πεπτεῖστας (dead suitors) ... ὡς τ' -ύας (-ύς v. 1.), οὕς θ' ἀλιῆες (ἐς αἰγιαλὸν ἔκτοσθε θαλάσσης δικτύῳ ἐξέρυσαν) οἱ δὲ τε πάντες κύμαθ' ἄλδος ποθέοντες ἐπὶ ψαμά- 40 θοισι κέχυνται) Sc. 215 εἶχε δὲ (ἀλιεύς on shore) χερσίν ἕ- ὑσιν (susp. Solmsen) ἀμφίβληστρον ἀπορρίψοντι εὐοικῶς

μ 124 -ύς δ' ὡς πείροντες (app. 'spearing', but ref. may be to 'spitting' for cooking; on v. ll. see Stanford ad l.) ἀτερπέα 44 δαῖτα φέροντο τ 113 θάλασσα δὲ παρέχη -ύς ἔξ εὐηγεσίης (of good king) 2 preyed on by enemies other than man Φ 22 ὡς δ' ὑπὸ δελφίνος... -ύες ἄλλοι ἠ φεύγοντες πι- πλάσι μυχοῦς λιμῆνος... ἰδεινότες μάλα γὰρ τε κατεσθίει ὄν

48 κε λάβησιν Sc. 212. 213 δελφίνες ἐφοίβουν ἔλλοπας -ύς (see app. crit.). τῶν δ' ὑπο χαλκείῳ τρέον -ύες ε 53 (λάρω θρη- νιδεῖ εὐοικῶς, ὅς τε κατὰ κόλυπος ἄλδος -ύς (Ιχθ[υ]ας par. 30) ἀγρώσων (πετὰρ δεύεται) Op. 277 (Zeus ordained) -ύσι 52 μὲν καὶ θηρσί καὶ οἰωνοῖς πετηνοῖς ἔσθειν ἀλλήλους 3

deavour (blood of: Φ 122) corpse, carcass (T 268) (τὸν νέων [boar's carcass] ἄλδος εἰς λαίτμα) ῥῆψ'... βόσιν -ύσιν Φ 122 ἐνταυθοῖ (in Scam.) νῦν κείσο μετ' -ύσιν, οἱ σ' ὠτειλήν 56 αἰμ' ἀπολιχμήσονται ἀκδέες 127 θράσκων τις κατὰ κύμα... φρέχ' ὑπαίξει ἕς, ὅς κε φάγησιν Λυκάονος... ἰδημόν, 203 τὸν μὲν ἄρ' ἐγγελεύς τε καὶ -ύες ἀμφεπένοντο, ἕς ἔρεπτόμε- νοι ἐπιπεφροῖδιον κείροντες ξ 135 ἦ τὸν γ' ἐν πόντω φάγον

60 -ύες, ω 291 ἦέ που ἕς ἦ ἐπὶ χέρσου ἠθρησι καὶ οἰωνοῖσιν ἔλωρ γένετ' ο 480 τὴν μὲν φάγησι καὶ -ύσι κύμα γενέσθαι ἕς βάλων 4 otherwise Φ 353 τείροντ' ἐγγελεύς τε καὶ -ύες οἱ κατὰ δίνας (οἱ κυβίσταν ἔνθα καὶ ἔνθα) Ψ 692 ὡς δ' 64 ὅθ' ὑπὸ φρικὸς βορέω ἀναπάλλεται -ύς ἠθίν' ἐν..., μέλαν δὲ ἕ κύμα κάλυπεν Sc. 317 παρὰ δ' (near the swans) -ύες ἔκλονε- οντο on shield Tit. Cycl. fr. 4,1 p. 7 πλωτοὶ χρυσώπιδες -ύες ἔλλοι ἠνήχοντες παίζουσι δι' ὕδατος Cypr. fr. 6,9 p. 24 -ύι 68 εἰδομένη (Nemesis) πόντον... ἐξορῶθουν

D Σ 608 c [Ιχθύς]. 608 d [Ιχθυές (= Sc. 212 f.) J. N. O'Sullivan

Ιχματα v. l. N 71

Ἰχναίη Epith. d. Themis, (s. d.), h. Ap. 94, vom ON Ἰχναίη (vgl. Ἡρη Ἀργεῖη) in Makedonien oder, wahrscheinlicher, in Thessalien, s. Wilamowitz, GlH 1, 139. 203 mit Anm., H. Vos, Themis, Assen (1956), 47 m. Anm.; wohl nicht Ἰχναίος 'die Aufspürende' (E. Wolf, Griech. Rechtsdenken 1, Frankf. a.M. 1950, 152 m. Anm. 3, vgl. A.-H.-S. z. St.)

B. Mader

(ἀν)ιχνεύω Σχ sch. D X 192: ἐξ ἰχνους διώκων B an d. Spur entlang laufen (s. I Sp. 757, 52), vom jagenden (aufspürenden) Hund, vgl. ἰχνεοὶ περιήδη u. κύνες ἰχνη' ἐρευνηῶντες (s. dd. m. Wortf.). X 192 (Gl.: ὡς δ' ὅτε νεβρὸν κύων διήται) ἀλλά τ' -ων θέει ἔμπεδον, ὄφρα κεν εὐρη, zur Sit. vgl. Σ 321 f. (εἴ ποθεν ἐξεύροι), ferner εἰσοιχνέω (I 120) D ρ 233 a H. W. Nordheider

ἰχνη(ον) [3; 5^o, 5^h] E -io- Abl. von *ἰχνη 'Gang, Schreiten' (dies deverb. zu ἰκ-), s. L'. - Abl. (von *ἰχνη): (ἀν)ιχνεύω, ἰχνος n. F -α: Nom. 3, Akk. 7; -(α): Akk. 3 M I [L] -(α) ἐρευν. τ 436; -(α) h. Merc. 76 [L] -(α) ἐρευν. Σ 321 2 [L] -α N 71, Ψ 764, h. Merc. 218. 220 [L] -α h. Merc. 351 [L] μετ' -α βαίνει θεοῖο β 406 = γ 30 = ε 193 = η 38; -α h. Merc. 342 Σχ sch. D N 71: -ια ἰχνη. πατήματα L 'Panagl, in: Studies Palmer 273 ff.; s. a. W. Petersen, Gr. Diminutives in -ιον, Weimar 1910, 56 f.; Mader, Tempusgebr. 219 f.

B (Ih. Urspr.:) Nom. act. Bewegung, Schreiten (N 71, + Gen. d. Körperteils) u. (dann) dessen konkr. Manifestation Spur(en), Fährt(e), nur Pl., immer aus d. Sicht d. Nach-/Verfolgers: vbd. m. μετά, (μετ)ῶπισθεν, ἐρευνῶν (vgl. ἀνιχνεύω); dabei d. Doppelaspekt von Nom. act. u. Konkr. wie in dt. Tritt, Stapfen (s. L' 280) spürbar auch β 406⁺; s. βήμα m. Wortf. von d. (wahrgekommenen) Schreibbewegung Pos.s, + Gen. d. Körperteils (daher Bed. 'Spuren' hier unmögl., s. L' u. schon Ameis-H. z. St., Ebeling s. v.): N 71 „-α (γρ. καὶ ἴθματα, ἰχματα Zen., Ar. Byz.) γὰρ μετόπισθε ποδῶν ἢ δὲ κνημῶν ῥεῖ ἔργον ἀπίοντος“ Jagd (s. L') Fährt(e) verfolgen: Σ 321 (Gl.: Löwin) μετ' ἀνέρος -(α) ἐρευνῶν τ 436 (vor Jägern) -(α) (ἰχνη v. l.) ἐρευνηῶντες κύνες ἦσαν bei dichter Verfolgung: d. Stapfen, Tritte d. Vordermanns berühren: Ψ 764 (Wettläufer) θέεν ἐγγύθεν, αὐτὰρ ὄπισθεν ἰ -α τῦπτε πόδεσσι πάρος κόνιν ἀμφιχυθῆναι nach beiden Sit. (Jagd u. Wettlauf) wohl Od.-Formel. 'hinter jem.s Schritten Tritten/Spuren (s. o. Vorbem.) herschreiten', d. h. unmittelbar (vgl. 'auf d. Fuße') folgen (Ath. ἡγ. καρπαλίμως!): β 406 (ἡγήσατο Αθ.) καρπαλίμως ὁ δ' ἔπειτα μετ' -α βαίνει (Tel.) θεοῖο = γ 30 = ε 193 (Od.) = η 38, vgl. ἡγήσατο, τοῖ δ' ἄμ' ἔποντο u. ä. die (auf d. Boden sichtbaren) fingierten Spuren = Fußabdrücke d. Rinder samt Hermes werden 'verdreht', gesehen: h. Merc. 76 (ἦλαντε) -(α) (ἰχνη codd., corr. Hermann) ἀποστρέψας (ἀντία ποιήσας ὀπλάς, d. h. Hermes ließ d. Rinder rückwärts gehen) 218 -ά τ' εἰσένοησεν (Ap.) 220 „-α μὲν τάδε γ' ἐστὶ βοῶν (ἀλλὰ πάλιν τέτραπται“, dann [Hermes]) βήματα 351 „θεῖα μάλ' -α πάντα διέπρεπεν ἐν κωνίῃσιν“ (dann ἄφραστος στίβος) 342 „τὰ δ' ἄρ' -α δοῖα πέλωρα (δαίμονος ἔργα, ἀντία βήματ“)“ H. W. Nordheider

ἰχνος n. Spur, nb. (sek. zu) ἰχνην (s. d.), später erfolgreicher als dieses; kasussuppl.: ρ 317 „καὶ -οσι γὰρ περιήδη“, vom Spürhund Argos, vgl. ἰχνη' ἐρευνηῶντες κύνες (τ 436) u. ἀνιχνεύω bei Größenvgl. d. jungen Grüns: Op. 680 (ἦμος) ὅσον τ' ἐπιβάσας κορῶν ἰ -ος ἐποίησεν, τόσσον πέταλ' ἀνδρὶ φανήη ἰ ἐν κρᾶδι, zur Wetterregel s. West z. St.

H. W. Nordheider

ἰχώρ Σχ sch. D E 340: ὑγρασία τις διεφθαρμένης σαρκὸς ὑψαιμος L Bolling, Language 21, 1945, 49 ff.; Heubeck, Kl. Schr. 109 f. (and. Praegraeca 81); Leumann, Hom. Wört. 310 (dagg. Jarcho, VDI 125, 1973[3], 33); Kleinlogel, Poetica 13, 1981, 264 ff.; Jouanna/Demont, REA 83, 1981, 197 ff.; Laser, Arch. Hom. S 39 f.; Zannini Quirini, Orpheus 4, 1983, 355 ff.

B (Aphr.s) göttl. Blut, das kein Blut ist (s. ἀναίματος E 342) E 340 ῥέει δ' ἀμβροτον αἷμα θεοῖο, ἰ -ώρ, οἶός περ τε ῥέει ... θεοῖσιν, s. V. 354. 870 u. vgl. θ 365⁺, σ 193, Sc. 8, h. Ven. 175 416 ἀμφοτέρησιν ἀπ' -ῶ χειρὸς ὀμόργου R. Führer

Ἰψ s. Ἰπες

8

ἰψαο E nur Aor. u. Fut., auch nachep.; Präs. nur bei Grammatikern: zu ἴπος 'Pferd', nicht zu ἰάπτω. Vgl. Ἰφιμέδεια E Σχ sch. D B 193: βλάμει L 'Solmsen, Beitr. 172 ff.; Kuiper, Gl. 21, 1933, 282 f.; Heubeck, IF 68, 1963, 13-21

B unter Druck setzen (s. E), bedrängen, nicht, wie Σχ (vgl. L²), 'schädigen' (s. L') A 454 (Chryses zu Ap.: „εἰμὲ ἔκλυες ... μέγα δ' ἰψαο λαὸν Ἀχαιῶν,“ = Π 237 (Ach. zu Zeus) B 193 (hütet euch vor Ag.) νὸν μὲν περᾶται, τάχα δ' ἴγεται νῖας, B. Mader

20

ἰώ argiv. Heroine (z. Namen s. Preller-Robert 1, 395 Anm. 1), Herapriesterin u. Geliebte d. Zeus, in e. Kuh verwandelt u. von Argos Panoptes (s. ὁ Ἄργος B II) bewacht usw., gewöhnl. T. d. Inachos, nach Hes. fr. 124 T. d. Peiren (s. Ed. Meyer, Forsch. z. Alten Gesch. I, Halle 1892, 90 ff.; and. Väter b. Preller-Robert 1, 395; West, Cat. 76 f.); M. d. Epaphos, Stammutter d. Agenoriden u. Beliden (s. u.), urspr. wohl e. mit Hera ident. bzw. ihr verwandte Göttin (s. Preller-Robert a.O.; Wilamowitz, GlH 1, 241; Burkert, GrR 113. - Vgl. d. Verh. Art.-Kallisto); dieselbe bzw. nah verwandte Gestalten sind Kallithoe u. Kallithyessa, s. d. - Trotz ihrer Bed. nur wenige u. wenig ergiebige Zeugnisse im fgrE; bei Hom. wohl voraus. (s. I Sp. 1207, 59 ff., vgl. Sp. 1196, 77 f.), in d. Phor. Kallithoe, sonst nur 'Hes.' (nur im Prosa-ref.) I im Frauenkat.: Hes. fr. 124: V. Peiren; im Zshg. mit d. ἀφροδίσιος ὄρκος, bei Hes. also erst nach d. Vereinig. mit Zeus in e. Kuh verwandelt fr. 125, s. Καλλιθύεσσα; wenn das Fr. hierher gehört, hätte Hes. zwei versch. Trad. u. N. miteinander verbunden, gleichgültig, ob Καλλιθύεσσα Epith. oder attr. Erg. zu Io, s. Meyer a.O.; dann müßte statt Ath. Hera (bzw. irgende. ihrer Epiklesen) gelesen werden (s. App.) fr. 126: danach hätte bei Hes. Hermes bei d. Befreiung los Argos nicht getötet die Nachkommen: d. Beliden, Hes. fr. 127-136; d. Agenoriden, 137-157, s. West, Cat. 42. 77. 149 ff. 2 im Aegimios: Hes. fr. 294 (Schilderg. d. Wächters Argos) 296: Eubolia, urspr. Abantiss, erhielt seinen N. von Zeus nach d. 'Kuh', s. Wilamowitz a.O. 233 A. 1; West a.O. 145 295: evt. aus los' Irrfahrten, s. App., vgl. App. zu fr. 297 B. Mader

48

ἰωγή hapax E see ἐπιωγή and cf. Engl. wind-break Σχ sch. D ξ 533: τῆ σκέπη (so Arist., see Ap. lex. 93, 28)

52

B shelter from wind, see E ξ 533 βῆ δ' ἵμεναι κείων ὄθι περ σῦες ... ἰ πέτρῃ ὑπο γλαφυρῇ εἶδον, Βορέω ὑπ' ἰωγῆ, for conjectures see Hoekstra, in: Odyssea ad v., Wackernagel, Kl. Schr. 1545, Ameis-H. Anhang W. Beck

56

ἰωή E F bei Bed. 'Wehen, Ansturm' wirksam; zu ἰωή?, s. Athanassakis, AJPh 89, 1968, 77 ff. Davon (onomatop.?) Schallwort zu trennen (so Athanassakis) oder innerep. Bed.-Entw. (Laser, H. 86, 1958, 396) F -ῆ 4, -ῆς 2, -ῆν 1 M nur [-ῆς] (φρένας) ἦλυθ' -ῆ K 139, ρ 261, h. Merc. 421; ... οἰο -ῆ/-ῆς/-ῆν Δ 276, Λ 308, Π 127; -ῆ Th. 692. - F wirksam Δ 276, Λ 308, Π 127, s. E

64

B (von Wind u. Feuer) Wehen, Ansturm (1), (von menschl. Stimme u. Musikinstr.) Schall, Laut (2), gegen akust. Bed. bei 1 (Prasseln) spricht Kontext u. Art des in 2 beschriebenen Tons (nicht laut, so daß kaum für Lärm von Wind geeignet); zum Verh. d. beiden Bed. s. E und vgl. G. Danek, Studien zur Kolonie, Diss. Wien 1986, 117-124 („Kraftwirkung“ > „Klangwirkung“); außer K 139 immer m. Gen. d. Herkunft I Δ 276 (Gl.) νέφος ... ἔρχόμενον

72

ιωή

κατὰ πόντον ὑπὸ Ζεφύροιο -ῆς Α 308 (Gl.) ὑπόσε δ' ἄχνη ἰ
 σκίδναται ἐξ ἀνέμοιο πολυπλάγκτιο -ῆς Π 127 (Ach.):
 „λεύσσω δὴ παρὰ νησοὶ πυρός δηϊοιο -ῆν“ (ἐρωήν vulg., cf.
 van der Valk, Researches II 8f.), vgl. *ιώκα* Α 601, bei akust.
 Bed. Annahme von Synaesthesie nötig, die sonst nur durch
 Zeugma ermöglicht wird (s. Ξ 37, Π 361, h. Ap. 265) 2
 Κ 139 ἀνέγειρε (Nestor) ... ἰ φθηγόμενος τὸν δ' αἴψα περὶ
 φρένας ἦλυθ' -ῆ ρ 261 περὶ δέ σφεας (sc. Od. + Eum.) ἦλυθ'
 -ῆ ἰ φόρμιγγος γλαφυρῆς (sie stehen ganz in der Nähe) h.
 Merc. 421 ἐρατὴ δὲ διὰ φρένας ἦλυθ' -ῆ ἰ θεοπεσίης ἐνοπῆς
 Th. 682 ἔνοσις δ' ἴκανε βαρεῖα ἰ Τάρταρον ἠερδόντα ποδῶν αἰ-
 πεία τ' -ῆ (ποδῶν τ' αἰπεία ἰ[ω]η v.l. pap., quod conii. Her-
 mann) ἰ ἀσπέτου ἰωχοῖο βολάων τε κρατερῶν, zur Lesung s.
 West z. St. u. Kaimio, Charakterization 117 Wortf.: (zu 1)
 ἐρωή, ἰωκή, ὄρμη ἰ. s. ἄνεμος Β 2bδ; (zu 2) s. αὐδή Β Vor-
 bem., βρόμος

D v.l. E 521, Α 466 (Ph. 130, 1986, 139), ξ 533
 M. Schmidt

ιώκα, ἰωκή, ἰωκή E wahrsch. deverb. zu (korinth.)
φιάκει (vgl. *διώκω*), F an 2 von 3 Stellen wirksam. — Abl.:
παλιώξις, προιώξις, vgl. *ἰωχός* Σχ sch. D E 521: -ας
κραυγᾶς, ἀπειλᾶς ἢ τὰς ἐν τῷ πολέμῳ διώξεις, E 740: ἰωκή
διώξις, Α 601: *ιώκα τε καὶ τὴν διώξιν ὅ ἐστι τὴν φυγὴν*

B wahrsch. *Angriff, Ansturm*, im Kontext E 521 auch
 Schallwort ('Lärm, Geschrei') mögl., aber dagg. spricht ver-

ἰωχμός

mutete Herkunft d. Wortes u. Personif. E 521 οἱ δὲ (Gr.)
 καὶ αὐτοὶ ἰ οὔτε βίας Τρώων ὑπεδείδισαν οὔτε -ας ἰ ἀλλ'
 ἔμενον, sonst abstr. Obj. d. Furcht z. B. πόλεμος ἰ. ἀλλ'
 Μ 248, κτύπος ἰ Ἄρεος Sc. 98 Α 601 (Ach. steht auf Schiff)
 εἰσφρών πόνον αἰπὺν -ά τε δακρυόεσσαν (ἰω καταδακρυόε-
 σαν v.l. ant.) Personif.: E 740 ἐν δ' (sc. auf Aegis) ἰ Ἔρις
 ἐν δ' Ἀλκῆ, ἐν δὲ κρυόεσσα -ῆ, ἰ ἐν δὲ τε Γοργεῖη κεφαλῆ, vgl.
 ἰωή Π 127 Wortf.: s. ἰωή

ἰωλκός s. ἰαωλκός

12 **ἰων** s. ἰάονες

ἰωχμός Σχ sch. D Θ 89: ἀν' -όν' ἀνά τὸν θόρυβον, ὅ
 ἐστι τὴν διώξιν, Θ 158: ἀν' -όν' ἀνά τὸ πλῆθος L
 16 Trümpy, Krieg. Fachausdrücke 160

B (wahrsch. zu *ἰωκή*) *Kampfgeümmel* (1), *Haufen* (2),
 Bed. Spektrum wie z. B. *ἄμιλος* 1 Θ 89 ἰ Ἐκτορος ὠκέες
 ἵπποι ἰ ἦλθον ἀν' ἰωχμόν, d. h. dorthin, wo die feindl. Heere
 aufeinanderstoßen (zum Bezug auf ἦλθον s. o. II 541, 59 u.
 542, 8; anders I 748, 21), vgl. z. B. *ἄμιλος* Α 324 Th. 683
 ἔνοσις δ' ἴκανε ... ἰ Τάρταρον ... ποδῶν αἰπεία τ' ἰωή ἰ ἀσπέ-
 του -οῖο βολάων τε κρατερῶν 2 Θ 158 φύγαδε τράπε
 24 (Nestor) μώνυχας ἵππους ἰ αὐτίς ἀν' ἰωχμόν, Einzelkämpfer
 ziehen sich in die Masse der Kämpfer zurück, vgl. z. B. *ἔθνος*
 Γ 32+, *ἄμιλος* Π 813+ Wortf.: (zu 1) s. *ἄμιλος* u. αὐτή Β
 1c; (zu 2) s. *ἔθνος*
 M. Schmidt

K

Καθησός Heimatstadt d. Othryoneus, N 363 (-όθεν); neuere Lage (Kleinasien?, Thrakien?) unbek., s. sch. N 363 b (versch. Möglichkeiten), vgl. Büchner, RE X, 1919, 1450 f.; viell. 'lyk.' Stadt i. d. Troas, s. Heubeck, Gn. 25, 1953, 270, z. Suffix vgl. oben Ἀμνισός B. Mader

κάγκανος E πολυκαγκής recommends analysis κάγκανος, s. Risch § 35 c; for other proposals s. Russo, in: Odissea on σ 308 Σχ sch. D Φ 364 -α κατάζηρα παρά τό κηται B suitable for burning, w. ξύλα: firewood (κάλα h. Merc. 112) σ 308 (λαμπτήρας ἴστασαν) περί δὲ ξύλα -α θήκαν, 'αὐα πάλαι, περικήλα, νέον κεκαασμένα χαλκῶ, ' και δαίδας μετέμισγον (cf. ε 240) Φ 364 (like a cauldron boiling) πάντοθεν ἀμβολάδην, ὑπό ι -α κείται h. Merc. 136 μετήρα δ' αἰψ' ἀνάειρε, ' σσημα νῆς φωρῆς ἐπί ι -α) ἀείρας (he burned up the hooves and heads) 112 Ἐρμῆς τοι πρῶτιστα πυρῆια πῦρ τ' ἀνέδωκε. ' πολλὰ δὲ -α κάλα κατουδαίω ἐνὶ βόθρῳ ' οὐλα λαβῶν ἐπέθηκε ἐπητανά W. Beck

καγαλ(άω) E uncertain, presumably onomatop. origin, analysed as either intens. reduplication or extension by -αλάω; for latter s. now Tichy, Onom. Verb. 222 f.

Σχ sch. D Γ 43 -όσαι χαίρουσιν δ' ἔστι ἐν χαλάματι ποιοῦσι τὴν ψυχὴν (cf. Ap. lex. 94, 2 and s. Frisk I 751)

B exult, rejoice primarily visual, not acoustic, (cf. Σχ and Ap. Rh. 3, 124, 286; 4, 996; Bechtel, Lexil. 185; Tichy l.c.; otherwise Krapp, Akust. Phänomene 46, et al.), ptc. exc. Γ 43 ὠδιδ.: s. Latacz, Freude Γ 43 (Hector to Paris: you are a disgrace) ἢ που -όσαι κἀρη κομόωντες Ἀχαιοί, ' φάντες ἀριστήα πρόμον ἔμμεναι, οὐνεκα καλόν ' εἶδος ἐπ', ἀλλ' οὐκ ἔστι βίη Z 514 (like a horse who has set himself free and happily goes to join the others in the pasture 506-11) ὡς ... Πάρις κατὰ Περγάμον ἄκρης ' τεύχεσι παμφαίνων ὡς τ' ἠλέκτωρ ἐβεβήκει ' -όων, ταχέες δὲ πόδες φέρον, prob. characteristically before battle K 565 ὡς εἰπὼν (Od.) τάφοιο διήλασε μόνυχας ἵππους ' -όων ἅμα δ' ἄλλοι ἴσαν χαίροντες Ἀχαιοί ψ 1 γρηθὸς δ' εἰς ὑπερῷ ἀνεβήσαστο -όωσα, ' δεσποίνην ἐρέουσα φίλον πόσιν ἔνδον εόντα 59 (Pen. to Eurykl.) μὴ πω μέγ' ἐπέυχεο -όωσα W. Beck

Καδμείος E wohl < *Καδμήιος, Adj. d. Zugeh. auf -ιο- (vgl. Risch 131 § 48 d) zu ON *Κάδη (vgl. Καδμηίς E), wie Γαιήιος zu Γαία (s. d.), sek. auch zu Κάδμος (s. d.); zur Parallele mit Ἀργεῖοι s. Beck, ZPE 73, 1988, 6f. m. Anm. 29 u. 30 L¹ Nilsson, Myc. Origin 120-124; *W. Schultz, in: Roscher V, 1916-24, 431 s.v. Teumessischer Fuchs; *L. Ziehen, RE V/2 A, 1934, 1454 f. s.v. Thebai I B 1; vgl. Κάδμος L FM [-ε] -εἴη Hes. Th. 940; -εἰών λ 276 [-ε] -εἰών E 807 [-ε] -εἰοῖ Δ 391 [-ε] -εἰοῖς Hes. Sc. 13 [-ε] -εἰοῖσιν Hes. Th. 326 [-ε] -εἰοῖσι(v) Δ 388, K 288 Prosareferat: Epig. fr. 2 p. 14

B I pl. m. VN, 'Kadmeer' (Δ 388, 391, E 807, K 288, λ 276, Hes. Th. 326, Sc. 13, Epig. fr. 2, p. 14), die Bewohner von Θήβη I und Umgebung; vgl. Καδμείωνες B; Καδμηίς B I-II; L¹; L² 1 Epitheta: κέντορες ἵππων (Δ 391), φερεσσάκεις (Hes. Sc. 13) 2 Episoden: 2a Κητώ gebiert die Φίξ (s. d.) den K. zum Verderben (Hes. Th. 326); vgl. auch Ἐχιδνα B 2b Οἰδίπους herrscht über die K. (λ 276); vgl. Καδμείωνες B 1 2c Gegner der 'Sieben', vor allem des Τυδεύς, der als ihnen überlegen erscheint (Δ 388, 391, E 807, K 288); vgl. Καδμείωνες B 2, G 2 2d weil die K. die Nachkommen des Κάδμος von der Königs-herrschaft ausgeschlossen, sandten ihnen die Götter als Plage die Τευμησίας ἀλώπηξ (s. d.); das Tier wird von Κέφαλος (s. d.) verjagt, nachdem ihn die K. entsühnt hatten (Epig. fr. 2 p. 14); vgl. L² 2e bei den K. finden Ἀμφιτρύων u. Ἀλ-

μήνη (s. d.) Zuflucht (Hes. Sc. 13) 3 wiederholte Motive sind von den Göttern gesandte Plagen (vgl. oben 2a/d) und die Aufnahme von Flüchtlingen (vgl. 2d-e)

II sg. f. 'Kadmeerin' oder 'Kadmos-Tochter' (Hes. Th. 940), sc. Σεμέλη (s. d.); vgl. Καδμηίς E, B III G zu B I vgl. Καδμείωνες G I G. Steiner

8 **Καδμείωνες** E < *Καδμηίωνες; Bewohnerbez. auf -ίωνες (vgl. Risch 57 § 24 c, aber 131 § 48 d) zu ON *Κάδη; vgl. Καδμείος E, Καδμηίς E L P. Friedländer, Studien zur antiken Literatur u. Kunst (1969) 34-37; vgl. Καδμείος L FM [-ε] -εἰώνες Δ 385, E 804, Ψ 680

B VN, 'Kadmeer' (Δ 385, E 804, Ψ 680), die Bewohner von Θήβη I; vgl. Καδμείος B I, Καδμηίς B I-II 1 zur Zt. des Οἰδίπους bei dessen Leichenspielen Μηριστεύς über alle K. siegt (Ψ 680); vgl. Καδμείος B I 2b 2 Gegner der 'Sieben' im Zush. mit Τυδεύς, der allein vielen K. gegenübersteht (Δ 385, E 804); vgl. Καδμείος B I 2c

G 1 metr. Komplementärform am VE (vgl. Risch 57 § 24 c) für Akk. Καδμείους (nur Hes. Sc. 13) 2 in Diom.-Episoden (vgl. L) G. Steiner

Καδμηίς E Adj. d. Zugeh. auf -ίδ- (vgl. M. Meier, -ίδ-, Göttingen 1975, 59 § 38 c, 60 § 39 a) zu ON *Κάδη (vgl. auch Büchner, RE X/2, 1919, 1458 s.v. Kadme), wie Βοιβηίς zu Βοιβή, Χρυσήις zu Χρῦση (s. d.); sek. auch zu Κάδμος (s. d.) L vgl. Καδμείος L FM [-ε] -ίξ h. 7, 57 28 [-ε] -ίδες Hes. fr. 193, 2 [-ε] -ίδι Hes. Op. 162

B I 'kadmeisch', in -ίξ γαίη, das Gebiet von Θήβη I zur Zt. des Οἰδίπους (Hes. Op. 162); vgl. Καδμείος B I 2b

II pl. VN, Fem. zu Καδμείος B I, 'Kadmeerin', die Bewohnerinnen von Θήβη I (Hes. fr. 193, 2) Epitheton ἐλκεσίπεπλοι in unklarem Zush. mit Ἀλκμείων (Hes. fr. 193, 1f.)

III sg. 'Kadmeerin' oder 'Kadmos-Tochter' (h. 7, 57), sc. Σεμέλη (s. d.); vgl. Καδμείος E, B II G. Steiner

Κάδμος E wohl Eponym der Καδμείοι, vgl. Καδμείος B I; L¹ 1460; L²; L³ 1527 deshalb Abl. auf -μο- zur Wz. *καδ- (Frisk I 751 s.v., 811 f. s.v. κέασμαι; v. Kamptz 137 § 49 a, 241 § 69 a 2: „hervorragend, berühmt“; vgl. auch NE kad- in myk. PN, s. Landau, Myk. PN 60) problematisch (vgl. auch Hemmerding, Gl. 48, 1970, 53) Homonymie mit dem Fluß- u. Gebirgsnamen K. im westl. Kleinasien wohl zufällig, aber Anlaß zur Übertragung von K. nach Kleinasien (vgl. aber L¹), wie auch d. lautliche Anklang an semitisch *qadm(u) etwa „der Frühere, (Ur)Alte“ (vgl. W. von Soden, Akkadisches Handwörterbuch II, 1972, 891 s.v. qadmu 1; R. S. Tomback, A Comparative Semitic Lexicon of the Phoenician and Punic Languages, 1978, 284 f. s.v. QDM; zur wechselseitigen Entsprechung von gr. /x/ und semitisch /q/ vgl. W. Röllig, Orientalia N.S. 29, 1960, 377 § 1 mit Anm. 4, 380 f. § 6a-b; E. Masson, Recherches sur les plus anciens emprunts sémitiques en grec, 1967, 115 f.) möglicherweise Anlaß zur Auffassung von K. als 'Phöniker' (vgl. B 5)

L¹ P. Friedländer, Studien zur antiken Literatur und Kunst (1969) 28 f.; *H. von Geisau, Kl. P. V, 1969, 40 f. s.v. Kadmos (m. Lit.); *A. W. Gomme, JHS 33, 1913, 53-71, 223-245, bes. 54-60; *K. Latte, RE X/2, 1919, 1460-1472 s.v. Kadmos 4; *Nilsson, Myc. Origin 120-126; *L. Ziehen, RE V/2 A, 1934, 1526-1528 s.v. Thebai I C (Boiotien)

FM [-ε] -φ Hes. Th. 975 [-ε] -ος Hes. Th. 937 [-ε] -ου ε 333 [-ε] -οιο Theb. fr. 2, 3 p. 11 Prosareferate: Epig. fr. 2 p. 14; Phoronis p. 209 f.; Mus. fr. I Diels

B PN, vgl. E (ε 333; Hes. Th. 937, 975; Theb. fr. 2, 3 p. 11; Epig. fr. 2 p. 14; Phoronis p. 209 f.; Mus. fr. I Diels)

κατά πόντον ὑπὸ Ζεφύροιο -ης Α 308 (Gl.) ὑπόσε δ' ἄχνη ' σκιδνεται ἐξ ἀνέμοιο πολυπλάγκτοιο -ης Π 127 (Ach.) „λεύσσω δὴ παρὰ νησι πυρὸς δῆϊοιο -ήν“ (ἐρωήν vulg., cf. van der Valk, *Researches* II 8f.), vgl. *ἰώκα* Α 601, bei akust. Bed. Annahme von Synaesthesie nötig, die sonst nur durch Zeugma ermöglicht wird (s. Ε 37, Π 361, h. Ap. 265) 2
 K 139 ἀνέγειρε (Nestor) ... ' φθελγζάμενος τὸν δ' αἶψα περὶ φρένας ἤλυθ' -ή ρ 261 περὶ δὲ σφεας (sc. Od. + Eum.) ἤλυθ' -ῆ ' φθρημγγος γλαφυρης (sie stehen ganz in der Nähe) h. Merc. 421 ἐρατὴ δὲ διὰ φρένας ἤλυθ' -ῆ ' θεσπεσίης ἐνοπῆς Th. 682 ἔνοσις δ' ἴκανε βαρεῖα ' Τάρταρον ἠερόεντα ποδῶν αἰπεῖα τ' -ῆ (ποδῶν τ' αἰπεῖα ἰῶη v.l. pap., quod coni. Hermann) ' ἀσπέτου ἰωχομοῖο βολάων τε κρατερῶων, zur Lesung s. West z. St. u. Kaimio, Charakterization 117 Wortf.: (zu 1) ἐρωή, ἰωκή, ὄρημή u. s. ἀνεμος Β 2b δ; (zu 2) s. αὐδή Β Vorbem., βρόμος

D v.l. E 521, Α 466 (Ph. 130, 1986, 139), ξ 533
 M. Schmidt

ἰώκα, ἰωκή, ἰωκή E wahrsch. deverb. zu (korinth.) *φῶκει* (vgl. *διώκω*), F an 2 von 3 Stellen wirksam. – Abl.: *παλιώξις προϊώξις*, vgl. *ιωχμός* Σχ sch. D E 521: -ας *κραυγᾶς ἀπειλᾶς ἢ τὰς ἐν τῷ πολέμῳ διώξεις*, E 740: ἰωκή: *διώξις* Α 601: *ἰώκα τε καὶ τὴν διώξιν ὃ ἐστι τὴν φυγὴν*

B wahrsch. *Angriff, Ansturm*, im Kontext E 521 auch Schallwort (Lärm, Geschrei) mögl., aber dagg. spricht ver-

mutete Herkunft d. Wortes u. Personif. E 521 οἱ δὲ (Gr.) καὶ αὐτοὶ ' οὔτε βίας Τρώων ὑπεδείδισαν οὔτε -άς, ' ἀλλ' ἔμενον, sonst abstr. Obj. d. Furcht z. B. πόλεμος u. δηϊότης 4 M 248, κτύπος Ἄρεος Sc. 98 Α 601 (Ach. steht auf Schiff) *εἰσορῶων πόνον αἰπὴν -ά τε δακρυόεσσαν (ἰῶ καταδακρυόεσσαν v.l. ant.)* Personif.: E 740 ἐν δ' (sc. auf Aigis) Ἔρις, ἐν δ' Ἀλκή, ἐν δὲ κρυόεσσα -ή, ' ἐν δὲ τε Γοργεῖη κεφαλή, vgl. 8 ἰωή Π 127 Wortf.: s. ἰωή M. Schmidt

ἰωλκός s. ἰαωλκός

12 **ἰων** s. ἰάονες

ιωχμός Σχ sch. D Θ 89: ἀν' -όν ἀνά τὸν θόρουβον, ὃ ἐστι τὴν διώξιν, Θ 158: ἀν' -όν κατὰ τὸ πλῆθος L 16 Τρῦμψ, Krieg. Fachausdrücke 160

B (wahrsch. zu *ιωκή*) *Kampfgetümmel* (1), *Haufen* (2), Bed. Spektrum wie z. B. *ὄμιλος* 1 Θ 89 Ἐκτορος ἠκέες ἵπποι ' ἤλθον ἀν' ἰωχμόν, d. h. dorthin, wo die feindl. Heere aufeinanderstoßen (zum Bezug auf ἤλθον s. o. II 541, 59 u. 542, 8; anders I 748, 21), vgl. z. B. *ὄμιλος* Α 324 Th. 683 ἔνοσις δ' ἴκανε ... ' Τάρταρον ... ποδῶν αἰπεῖα τ' ἰωή ' ἀσπέτου -οῖο βολάων τε κρατερῶων 2 Θ 158 φύγαδε τράπε 24 (Nestor) μώνυχας ἵππους ' αὐτὶς ἀν' ἰωχμόν, Einzelkämpfer ziehen sich in die Masse der Kämpfer zurück, vgl. z. B. *ἔθνος* Γ 32⁺, *ὄμιλος* Π 813⁺ Wortf.: (zu 1) s. *ὄμιλος* u. *αὐτή* Β 1 c; (zu 2) s. *ἔθνος* M. Schmidt

K

Καθησός Heimatstadt d. Othryoneus, N363 (-όθεν); genauere Lage (Kleinasien?, Thrakien?) unbek., s. sch. N363 b (versch. Möglichkeiten), vgl. Büchner, RE X, 1919, 1450f.; viell. 'lyk.' Stadt i. d. Troas, s. Heubeck, Gn. 25, 1953, 270, z. Suffix vgl. oben **Αμνισός** B. Mader

κάγκανος E πολυκαρκής recommends analysis κάγκανος, s. Risch § 35 c; for other proposals s. Russo, in: Odissea on σ 308 Σχ sch. D Φ 364 -α' κατάζηρα παρά τὸ κῆπι B suitable for burning, w. ξύλα: firewood (ξύλα h. Merc. 112) σ 308 (λαμπτήρας ἴστασαν) περί ἰδὲ ξύλα -α θῆκαν, 'αὐτὰ πάλαι, περικύβητα, νέον κεκασμένα χαλκῶ, 'καὶ δαΐδας μετέμισγον (cf. ε 240) Φ 364 (like a cauldron boiling) πάντοθεν ἀμβολάδην, ὑπὸ ἰ, -α κείται h. Merc. 136 μετήσορα δ' αἰψ' ἀνάειρε, 'σημα νέψ φωρῆς' ἐπὶ ἰ, -(α) ἀείρας (he burned up the hooves and heads) 112 Ἐρμῆς το πρώτιστα πυρῆια πῦρ τ' ἀνέδακε, 'πολλὰ δὲ -α κάλα κατουδαίω ἐνὶ βόθρῳ' οὐλα λαβῶν ἐπέδηκεν ἐπητανά W. Beck

καγγαλι(άω) E uncertain, presumably onomatop. origin, analysed as either intens. reduplication or extension by -αλάω; for latter s. now Tichy, Onom. Verb. 222f. Σχ sch. D Γ 43 -όωσι: χαιρούσιν ὃ ἐστὶ ἐν χαλάσματι ποιούσι τὴν ψυχὴν (cf. Ap. lex. 94, 2 and s. Frisk I 751)

B exult, rejoice primarily visual, not acoustic, (cf. Σχ and Ap. Rh. 3, 124.286; 4, 996; Bechtel, Lexil. 185; Tichy l. c.; otherwise Krapp, Akust. Phänomene 46, et al.), ptc. exc. Γ 43 Wdflid.: s. Latacz, Freude Γ 43 (Hector to Paris: you are a disgrace) ἦ που -όωσι κάρη κομώντες Ἀχαιοί, 'φάντες ἀριστῆα πρόμον ἐμμεναί, οὐνεκα καλὸν' εἶδος ἐπ', ἀλλ' οὐκ ἔστι βίη Z 514 (like a horse who has set himself free and happily goes to join the others in the pasture 506-11) ὡς ... Πάρις κατὰ Περγάμον ἀκρῆς' τεύχεσι παμφαίνων ὡς τ' ἡλέκτωρ ἐβεβήκει' -όων, ταχέως δὲ πόδες φέρον, prob. characteristically before battle K 565 ὡς εἰπὼν (Od.) τάφοιο διήλασε μίνυχα ἵππους' -όων' ἅμα δ' ἄλλοι ἴσαν χαιρόντες Ἀχαιοί ψ 1 γρηῆς δ' εἰς ὑπερῶ' ἀνεβήσατο -όωσα, 'δεσποίνῃ ἐρέουσα φίλον πόσιν ἔνδον ἔοντα 59 (Pen. to Eurykl.) μὴ πω μέγ' ἐπέυχεο -όωσα W. Beck

Καδμεῖος E wohl < *Καδμήϊος, Adj. d. Zugeh. auf -ιο- (vgl. Risch 131 § 48 d) zu ON *Κάδμη (vgl. Καδμηῖς E), wie Γαυῖος zu Γαῖα (s. d.), sek. auch zu Κάδμος (s. d.); zur Parallele mit Ἀργεῖοι s. Beck, ZPE 73, 1988, 6f. m. Anm. 29 u. 30 L¹ Nilsson, Myc. Origin 120-124; *W. Schultz, in: Roscher V, 1916-24, 431 s.v. Teumessischer Fuchs; *L. Ziehen, RE V/2 A, 1934, 1454f. s.v. Thebai I B 1; vgl. Κάδμος L FM [L-2] -εἴη Hes. Th. 940; -εἰών λ 276 [L-2] -εἰών E 807 [L-2] -εἴοι Δ 391 [L-2x] -εἴους Hes. Sc. 13 [L-2] -εἴοισιν Hes. Th. 326 [L-2x] -εἴοισι(v) Δ 388, K 288 Prosareferat: Epig. fr. 2 p. 14

B I pl. m. VN, 'Kadmeer' (Δ 388. 391, E 807, K 288, λ 276, Hes. Th. 326, Sc. 13, Epig. fr. 2, p. 14), die Bewohner von Θήβη I und Umgebung; vgl. Καδμείωνες B; Καδμηῖς B I-II; L¹; L² I Epitheta: κέντορες ἵππων (Δ 391), φερεσακέες (Hes. Sc. 13) 2 Episoden: 2a Κητώ γαίη die Φίξ (s. d.) den K. zum Verderben (Hes. Th. 326); vgl. auch Ἐχιδνα B 2b Οἰδίπους herrscht über die K. (λ 276); vgl. Καδμείωνες B 1 2c Gegner der 'Sieben', vor allem des Τυδεύς, der als ihnen überlegen erscheint (Δ 388. 391, E 807, K 288); vgl. Καδμείωνες B 2, G 2 2d weil die K. die Nachkommen des Κάδμος von der Königsherrschaft ausschlossen, sandten ihnen die Götter als Plage die Τευμμοσίας ἀλώπηξ (s. d.); das Tier wird von Κέφαλος (s. d.) verjagt, nachdem ihn die K. entsühnt hatten (Epig. fr. 2 p. 14); vgl. L² 2e bei den K. finden Ἀμφιτρώων u. Ἀλκ-

μήνη (s. d.) Zuflucht (Hes. Sc. 13) 3 wiederholte Motive sind von den Göttern gesandte Plagen (vgl. oben 2a/d) und die Aufnahme von Flüchtlingen (vgl. 2d-e)

II sg. f. 'Kadmeerin' oder 'Kadmos-Tochter' (Hes. Th. 940), sc. Σεμέλη (s. d.); vgl. Καδμηῖς E, B III G zu B I vgl. Καδμείωνες G 1 G. Steiner

8 Καδμείωνες E < *Καδμηῖωνες; Bewohnerbez. auf -ίωνες (vgl. Risch 57 § 24 c, aber 131 § 48 d) zu ON *Κάδμη; vgl. Καδμείος E, Καδμηῖς E L P. Friedländer, Studien zur antiken Literatur u. Kunst (1969) 34-37; vgl. Καδμείος L FM [L-2x] -εἰώνας Δ 385, E 804, Ψ 680

12 B VN, 'Kadmeer' (Δ 385, E 804, Ψ 680), die Bewohner von Θήβη I; vgl. Καδμείος B I, Καδμηῖς B I-II 1 zur Zt. des Οἰδίπους bei dessen Leichenspielen Μηριστεῖς über alle K. siegt (Ψ 680); vgl. Καδμείος B I 2b 2 Gegner der 'Sieben' im Zush. mit Τυδεύς, der allein vielen K. gegenübersteht (Δ 385, E 804); vgl. Καδμείος B I 2c

20 G 1 metr. Kompletionsform am VE (vgl. Risch 57 § 24 c) für Akk. Καδμείους (nur Hes. Sc. 13) 2 in Diom.-Episoden (vgl. L) G. Steiner

Καδμηῖς E Adj. d. Zugeh. auf -ίδ- (vgl. M. Meier, Zx -ίδ-, Göttingen 1975, 59 § 38 c, 60 § 39 a) zu ON *Κάδμη (vgl. auch Büchner, RE X/2, 1919, 1458 s.v. Kadme), wie Βοιθηῖς zu Βοίθη, Χρυσῆς zu Χρύση (s. d.); sek. auch zu Κάδμος (s. d.) L vgl. Καδμείος L FM [L-2] -ίς h. 7, 57 28 [L-2x] -ίδες Hes. fr. 193, 2 [L-2x] -ίδι Hes. Op. 162

B I 'kadmeisch', in -ίς γαίη, das Gebiet von Θήβη I zur Zt. des Οἰδίπους (Hes. Op. 162); vgl. Καδμείος B I 2 b

II pl. VN, Fem. zu Καδμείος B I, 'Kadmeerin', die 32 Bewohnerinnen von Θήβη I (Hes. fr. 193, 2) Epitheton ἐλκεσίπελοι in unklarem Zush. mit Ἀλκμίων (Hes. fr. 193, 1f.)

III sg. 'Kadmeerin' oder 'Kadmos-Tochter' (h. 7, 57), sc. 36 Σεμέλη (s. d.); vgl. Καδμείος E, B II G. Steiner

Κάδμος E wohl Eponym der Καδμείοι, vgl. Καδμείος B I; L¹ 1460; L²; L³ 1527 deshalb Abl. auf -μο- zur 40 Wz. *καδ- (Frisk I 751 s.v., 811f. s.v. κέασμαι; v. Kamptz 137 § 49 a, 241 § 69 a 2: „hervorragend, berühmt“; vgl. auch NE kad- in myk. PN, s. Landau, Myk. PN 60) problematisch (vgl. auch Hemmerdinger, Gl. 48, 1970, 53) Homonymie 44 mit dem Fluß- u. Gebirgsnamen K. im westl. Kleinasien wohl zufällig, aber Anlaß zur Übertragung von K. nach Kleinasien (vgl. aber L¹), wie auch d. lautliche Anklang an semitisch *qadm(u) etwa „der Frühere, (Ur-)Alte“ (vgl. W. von Soden, Akkadisches Handwörterbuch II, 1972, 891 s.v. qadmu 1; R. S. Tomback, A Comparative Semitic Lexicon of the Phoenician and Punic Languages, 1978, 284f. s.v. QDM; zur wechselseitigen Entsprechung von gr. /x/ und semitisch /q/ vgl. W. Röllig, Orientalia N. S. 29, 1960, 377 § 1 mit Anm. 4, 380f. § 6 a-b; E. Masson, Recherches sur les plus anciens emprunts sémitiques en grec, 1967, 115f.) möglicherweise Anlaß zur Auffassung von K. als 'Phöniker' (vgl. B 5)

56 L P. Friedländer, Studien zur antiken Literatur und Kunst (1969) 28f.; *H. von Geisau, Kl. P. V, 1969, 40f. s.v. Kadmos (m. Lit.); *A. W. Gomme, JHS 33, 1913, 53-71, 223-245, bes. 54-60; *K. Latte, RE X/2, 1919, 1460-1472 s.v. Kadmos 4; *Nilsson, Myc. Origin 120-126; *L. Ziehen, RE V/2 A, 1934, 1526-1528 s.v. Thebai I C (Boiotien) FM [L-2] -φ Hes. Th. 975 [L-2] -ος Hes. Th. 937 [L-2] -ου ε 333 [L-2] -οιο Theb. fr. 2, 3 p. 11 Prosareferat: Epig. fr. 2 p. 14; Phoronis p. 209f.; Mus. fr. 1 Diels

64 B PN, vgl. E (ε 333); Hes. Th. 937, 975; Theb. fr. 2, 3 p. 11; Epig. fr. 2 p. 14; Phoronis p. 209f.; Mus. fr. 1 Diels

1 Epitheta: *θεόφρων* (Theb. fr. 2,3 p.11), *ὑπέρθυμος* (Hes. Th. 937) 2 Genealogie: Gatte der *Ἀρμονίη* (s.d. B II; Hes. Th. 937 975-978); Vater von *Ἰνώ* (s.d.; ε333; Hes. Th. 975f.), *Συμέλη* (s.d.; Hes. Th. 975f.; vgl. *Καδμείος* B II, *Καδμήϊς* B III), *Ἀγαυή* (s.d. B II 2), *Αὐτονόη* (s.d. B III) u. *Πολύδωρος* (s.d.; Hes. Th. 975-978) 3 Lokalisation: in *Θήβη* I (Hes. Th. 975-978) 4 Motive 4a K. gründet *Θήβη* I auf Geheiß des delphischen Orakels an der Stelle, zu der ihn eine Kuh führt (Mus. fr. I Diels); dort sät er auf Geheiß des *Ἄρης* die Zähne des getöteten Drachens, woraus 5 bewaffnete Männer entstehen (Phoronis p.209f.) 4b ein silberner Tisch des K. ist im Besitz von *Οἰδίπους* bzw. *Πολυνείκης* (Theb. fr. 2, 1-3 p. 11) 4c die Nachkommen des K. werden von den *Καδμείοι* von der Königsherrschaft ausgeschlossen (Epig. fr. 2 p.14; vgl. *Καδμείος* B I 2d) 5 Problematik: im fgrE ist K. (noch) nicht 'Phöniker', sondern mit Boiotien verbunden (vgl. L¹ 54-60; L¹ 1460f., 1472), speziell mit Theben (vgl. L¹); vgl. auch E G.Steiner

Κάερα E f. mit Suff. -*ια* zu **Κα(Ϝ)ερ-* (vgl. *Κἄρες* E), vgl. Risch 135 § 50a; Wackernagel, Kl. Schr. 1173 (Barytonese) L vgl. *Κἄρες* L FM [..] -*ερα* Δ 142 [..] -*ερα* I 664 v.1.

B Fem. zu VN, 'Karerin', appositionell zu *γυνή* (Δ 142, 1664 v.1.) 1 (generell) e. K. ist - wie auch e. *Μηρονίς* - geschickt beim Färben von elfenbeinernen Wangenklappen d. Zaumzeugs (Δ 141f.) 2 (speziell) *Διομήδης* (s.d.), die Ach. aus Lesbos geholt hat (1664 v.1.); vgl. Wilamowitz, IuH 67 (Anm.); aber van der Valk, Text. Crit. Od. 91, 96f.

G.Steiner

καθαίρω M 1 [..] -*ηρεν* Ξ 171 [..] -*ηράν* τε *ρύπα πάντα* ζ 93 [..] -*αίρειν/ον* χ 439 ≈ 453; -*ηρεν* σ 192, -*ηρον* Π 667, -*ήραι* ζ 87 2a [..] *έξε-αιρον* B 153 [..] *έ-ηρε* Π 228 2b [..] -*ήρατε* υ 152 2c [..] -*ήραντες* χροά καλόν ω 44 Σχ sch. D B 153: *έξε-αιρον: έξεκαπιον* L ¹L. Moulinier, Le Pur et l'Impur dans la Pensée Grécque, Paris 1952; ²R. Lorenz+, Beiträge zur Hygiene bei Homer, Diss. München 1976; ³R. Parker+, Miasma, Oxford 1983

B (Abl. von *καθαρός*): 1 Simplex *säubern, reinigen* (1); durch *Reinigg. beseitigen* (2); gereinigt wird: d. Haut von Lebenden (2x), Toten (2x), Wäsche (1x), Geschirr (2x), Möbel (1x); mit: Wasser (4x), Salbe (2x u. ω 44), Schwefel (1x), uns. Π 667, υ 152. Nur Akt., Aor. außer χ 439, 453; dir. R. Π 667, υ 152, χ 439 (Aufford.) u. ω 44 Wortf.: *πλύω* (nur Wäsche), *λούω, νίξ/πτω* (beide nur m. Wasser; κ. verm. mehr resultativ, „καθαρός machen“ [and. Mutzbauer, Tempuslehre II 224]); N. B. κ. sowie *καθαρός* nie von immaterieller „Befleckg.“, vgl. aber Aeth. ap. Procl. Chr. 87 Sev. (m. L¹ 42f.) u. sch. B 336 Dindorf (m. L¹ 382) 1 *säubern, reinigen*; 3x in Verb. m. *καλός* (s.d. B 1e Vorbem.) χ 439 (θρόνους u.) *τραπέζας* ' ὕδατι καὶ σπόγγοισι ... -αίρειν ≈ 453, vgl. *ἀμφιμάομαι* (υ 152), *νίπτω* (α 112) von routinemäßigem Abwischen υ 152 (wischt Tische ab) -*ήρατε* δέ κρητήρας ' καὶ δέπα ζ 87 πολὺ δ' ὕδωρ ' καλὸν ὑπεκπρο-*βρει μάλα περ ὀυπόωντα* -*ήραι*, vgl. V. 93 in 2, V. 61 *καθαρός*; zum Inf. Ruijgh, „τε érique“ 47. 609 ω 44 σε (toten Ach.) ... ' *κάπθεμν ἐν λεχέεσσι, -ήραντες χροά καλόν* ' ὕδατι ... καὶ ἄλειραισι, Salbg. gehört zur *Reinigg.*, beabsichtigt aber Verschönerg. u./o. Erhaltg. (L¹ 69. 138). Göttersalbe dagg. reinigt auch (σ 192) od. nur (Ξ 171): σ 192 *κάλλει μὲν οἱ* (Pen.) *πρῶτα προσώπατα καλά* -*ηρεν* (Ath.) ' *ἀμβροσίω, οἶω περ ...* ' *χρίεται* (Aphr.), kontrast. V. 172. 179 Π 228 (*δέπας*) *χηλοῖο λαβῶν έ-ηρε* (Ach.) *θειῶ* (wusch dann m. Wasser), spendet sodann für Zeus, vgl. *καθαρός* (1); zum Schwefel s. Blümner, RE II 1, 1921, 798 2 *durch Reinigg. beseitigen* Ξ 171 *ἀμβροσίη μὲν πρῶτων ἀπὸ χροός ἰμερόεντος* ' *λύματα πάντα* -*ηρεν* (Hera), *ἀλείφατο δέ, s.o.* zu ω 44 (göttl. Reingg. m. Wasser E 905) ζ 93 *ἐπει πλάναν τε -ηραν τε ῥύπα πάντα*, vgl. V. 87 in 1 Π 667 *αἶμα* -*ηρον* (Ap.) ' *ἐλθὼν ἐκ βελῶν Σαρπηδόνα, καὶ μιν (λοῦσον)*, unklar, was κ. nb. *λοῦσον* bez.

(κ. nicht wiederholt 678); zum dopp. Akk. Chantraine, Gr. h. II § 52d

II Kompos. *έκκαθαίρω* *ausräumen, frei von Hindernissen machen*, vgl. *καθαρός* (3); and. Chantraine, Gr. h. II 97 B 153 (*κέλευον*) *έλκέμεν* (sc. Schiffe) *εις ἄλα ...* ' *ούρους τ' έξε-αιρον* S. R. van der Mije

8 **καθάπαξ** *once and for all, for good (irrevocably)*, only non -*θεν* formation of this kind in Homer (Wackernagel, Synt. II 226) φ 349 *οὐ τίς μ' άέκοντα βήσεται αἰ' έθέλωμι* ' *καὶ καθάπαξ ξείνφ δόμεναι τάδε τόξα φέρεσθαι* W. Beck

καθαρός E unklar; Burkert, GrR 130 verm. semit. Verw.sch. - Abl.: *καθαίρω* M [..] *έν -φ, δθι* Θ 491 = K 199, Ψ 61 [..] -*φ* χ 462; *άγνώς καὶ -ώς* Op. 337, h. Ap. 121 [..] -*ά* *χροῖ εἵματα/θ'* δ 750 = ρ 48 ≈ δ 759 = ρ 58, ζ 61 L s. *καθαίρω*

B *sauber, frei von Schmutz od. Hindernissen* 1 (Od.) von *είματα* (HVformel) δ 750 *ύδρηναμένη, -α χροῖ εἵματα, θ' έλουσα* (εὐχε') = ρ 48 ≈ δ 759 (ήρατο) = ρ 58 (*εὐχετο*), Reinh. vor dem Opfern erforderlich., s. L¹ 55ff. ζ 61 (*σοί εἶκοι*) *βουλάς βουλεύειν* *ι τ' έχοντα*, vgl. *καθαίρω* ζ 87. 93 2 (Od.) von *θάνατος* χ 462 *μη μὲν δὴ -φ θανατῶ ἀπὸ θυμὸν εἰσάμην* ' *τάων frei von Schmach, ehrlich?* Daß „Tod durch „Waffe „sauber“ sei im Ggs. zu *ι τ' έχοντα*, nicht klar belegt (Letzteres i. d. R. Selbstmord), vgl. dennoch E. Hel. 299f.; Phil. 1, 578; 2, 491. Von (Un)Reinheit des Töters nicht d. Rede (vgl. 28 *καθαίρω* Vorbem.). Z. St. s. L¹ 28-30 3 (II.) Subst. *έν -φ auf e. freien (unbesetzten) Platz* (vgl. *έν περιφαινομένφ* ε 476), näher bestimmt durch NS Θ 491 (*άγορηλν ποιήσατο* "Εκτωρ" *έν -φ, δθι δὴ νεκῶν διεραίνετο χῶρος*, K 199 (*βασιλῆες έδριόωντο*) *ι τ' πιπτόωνταν*, wohl auch nach Θ 491 Ψ 61 (*έπι θινί*) *κέϊτο* (Ach.) ... ' *έν -φ, δθι κύματ' έπ' ήϊόνος κλύεσσκον*, NS impl. Fehlen von menschl. Lärm (anders Elliger, Landschaft 68) 4 Adv. *άγνώς καὶ -ώς*, nachhom. Formel. 36 zur Bez. korrekter Durchführg. des Ritus; κ. spezifischer als *άγνώς*, s. L¹ 148-150 u. Verdenius zu Op. 337 Op. 337 (*έρεδων ιερά*) *θειοῖσιν* ' *άγνώς καὶ καθαρός*, *έπι δ' άγάλας μηρία καίεν* h. Ap. 121 *ένθα* (nach d. Geburt) *σε ... θεαί λῶον ὕδατι* 40 *καλῶ* ' *ι τ'*, zur Sache s. L¹ 50f.; zu *καλῶ* s.d. B 1b Vorbem. S. R. van der Mije

καθέδρη Hes. fr. 266 a, 5 *καθέδρας deletum, τραπέζας* 44 *suprascriptum*

κάθημαι s. *ήμαι* B II 4

48 **καθύπερθε(ν)** [14¹, 9⁰, 1H¹, 2b¹, 1^ε] F -*θε* 8, -*θ'* 2, -*θεν* 17 M 1 [..] -*θ'* M 286, κ 353 2 [..] -*θε* γ 170 [..] -*θε* δ' h. Cer. 196; -*θε* M 153, Ω 545, θ 279, μ 442; -*θεν* B 754, Φ 269, X 196, ο 404, h. Cer. 272 [..] -*θε* δέ Σ 353 52 [..] -*θε* Φ 321; -*θεν* έρεω(ν) Ω 450, ψ 193; -*θεν* Γ 337 = Λ 42 = O 481 = Π 138 = χ 124; Ω 646 = δ 299 = η 338; Aristaeus fr. 3, 1 p. 245 [..] -*θεν* Hes. fr. 150, 14 Σχ sch. D B 754 = Γ 337 -*θεν* άνωθεν, M 153 -*θεν* έμ-*προσθεν*, γ 170 -*θεν* *υπεράνωθεν*

B *from above, above, over* (motion at least implicit), w. gen. γ 170, ο 404, Hes. fr. 150, 14, h. Cer. 272; w. *υπέπερθε* γ 170, κ 353, *εφύπερθε* Ω 646 = δ 299 = η 338, cf. also *υπερ-*θεν*, κάτω* (άνω), Chantraine, Gr. h. II 147f., Lejeune, Adv. en -*θεν* 341-44 1 w. motion: *from above* (cf. M 286 in 3) X 196 (*άξασσθαι*) *υπό πύργους*, ' *εί πάς οἱ -θεν άλλάσκοιεν βελέεσσι* (cf. M 153 in 5a) μ 442 (when the planks appeared out of Charybdis) *ήκα δ' έγω -θε πόδας καὶ χεῖρες φέρεσθαι* Φ 269 *μιν μέγα κύμα ...* ' *πλάς' όμοιους -θεν*, cf. 321 in 3 and B 754 in 4 | Γ 337 *κρατι δ' έπ' ιρθίμφ κυνήην* *εδτυκτον* *έδθηκην* ' *ήπιουρον* *δεινόν* *δέ λόφος -θεν* *ένευεν* = Λ 42 = O 481 = Π 138 = χ 124 2 w. downward extension: θ 279 (*δέματα*) *πολλά* *δέ καὶ -θε μελαθρόφιν* *έξεκέχυντο*, ' *ήστ' άρχάνια* *λεπτά* Ω 450 (*κλισίην ποίησαν*) *δορυ' έλάτης κέραςαντες* *άταρ -θεν* *έρεωαν* ' *λαχνήεντ' όροφον* + ψ 193, prob. pitched roof, 72 s. II 332, 41, cf. *κατηρεφής* 3 *cover over*: Ω 646 (*δέμνια*

θέμενοι καὶ ῥήγεα) ἐμβαλέειν, στορέσαι τ' ἐφ' ὕπερθε τάπητας, ' χλαίνας τ' ἐνθέμενοι οὐλας -θεν ἔσασθαι = δ299 = η338 Σ353 (λιτὶ κάλυψαν) -θε δὲ φάροι λευκῶ κ353 (ἐμβαλλε θρό- νος ἐνὶ ῥήγεα) -θ', ὑπέρερθε δὲ λιθ' h. Cer. 196 ἔδος, -θε δ' ἐπ' ... βάλε κῶας otherwise: Φ321 (they shall not find Ach.'s remains) τόσσην οἱ ἴσιν -θε καλύψω M286 πάντα ' εἰλυται -θ', ὄτ' ἐπιβρίση Διὸς ὄμβρος (snow) (enveloped from above) 4 Pows over: B754 (the Tartareus Pows into the Peneius) ἀλλά τέ μιν -θεν ἐπιρρέει ἦστ' ἔλαιον 5 position 5a topogr.: M153 ἐμάχοντο, ' λαοῖσιν -θε πεπο- ἰθότες ἠδὲ βίηφιν. ' οἱ δ' ἄρα χερμαδιοῖσιν... ἀπὸ πύργων ' βάλ- λων, cf. X196 in 1 h. Cer. 272 (νηόν) τευχόντων πᾶς δῆμος ὑπὰ πόλιν αἰπύ τε τεῖχος ' Καλλιχόρου -θεν ἐπὶ προῦχοντι κολωνῶ, s. Richardson, App. I 5b geogr. inland, ur- country: Ω545 ὄσσην Λέσβος ἄνω, Μάχαρος ἔδος, ἐντός ἔερ- γει ' καὶ Φρυγίη -θε καὶ Ἑλλησποντος ἀπειρών, ' τῶν σε, γέρον, πλοῦτῳ τε καὶ υἰάσι φασὶ κεκάσθαι, for Hellespont Kl. P. 2, 1010f., B845, M30 Aristeas, fr. 3,1 p. 245 καὶ σφραῖς ἀνθρώπων εἶνα -θεν ὁμοῦρους ' πρὸς Βορρῶ seaward: γ170 ἐν Λέσβῳ ... πλὸν ὁρμαίνοντας, ' ἦ -θε Χίοιο, νεοῖμεθα ... ' νήσου ἐπὶ Ψυρίης, αὐτὴν ἐπ' ἀριστέρ' ἔχοντες, ' ἦ ὑπέρερθε Χίοιο, παρ' ἠμεμέντα Μίμαντα ο404 νήσος τις Συρίη κιλίησεται ... ' Ὀρτυγίης -θεν, ὄθι τροπαὶ ἡλίοιο in all the above (5b) x. has been expl. as ref. to north, s. H. Stürenburg, Relative Ortsbezeichnung, Leipzig 1932, 23ff., St. West, in: Odissea on γ170; against this s. Leaf on Ω544, B. Ryba, RPh 1, 1927, 328-34, J. Bolton, Aristeas, Oxford 1962, 17. 116f., and above I 960, 35 5c metaph. Hes. fr. 150,14 τῶν μὲν τε νόος [γλ]ῶσσης καθ' [ὑπ]έρθεην (Ethiopsians, Lybians, Scy- thians) „aquorum ratio vincit perituria”

D Cat. 96 c 3 Trav., inc. auct. fr. POxy. 2510, 18] τυλερ- θενεπ[W. Beck

καὶ L 1 allg.: W. Bäumlein, Untersuchungen über gr. Partikeln, Stuttgart 1861, 145-53; Denniston, GP 289-327 m. Nachträgen bei Verdenius, Mnem. IV 9, 1956, 249-51; Statistiken zum Gebr. bei Hes.: Michaelson, Philosophical Journal 10, 1972, 64-7. 71-4. 78 2 Etym. u. Bed. entw.: +Wathelet, AC 33, 1964, 10-44 bes. 23ff.; +Ruijgh, „τε ἐπικῆ” 180-6; +V. Lüdtke, κάς u. καί, Göttingen 1981 (= Ergänzungs- heft ZVS 29), wozu Rez.: Ruijgh, Kratylos 26, 1981 [82], 115-20 u. Euler, IF 89, 1984, 348-51; Verh. zu altirisch. Mate- rial: Hamp, EC 14, 1974, 467-72 3 Metrik u. form. Gebr.: K. Lehrs, Quaestiones epicae, Regimontii Prussorum 1838, 267f., 284; H. K. Benicken, Studien u. Forschungen auf dem Gebiet der hom. Gedichte II, Innsbruck 1884, 1240f.; Eberhard, Zeitschrift f. öst. Gymn. 11, 1889, 581-99; Parry, Epithète 61f.; Wathelet, l. c. 13ff., 22f., 27ff.; Hoekstra, Modifi- cations 62ff. 4 Gebr. 4a Kop.; allg.: Bäumlein a.O. 145ff.; Denniston, GP 289-293 Verh. zu u. Kombination m. δέ: Bäumlein a.O. 145. 148f.; Denniston, GP 199f.; Ruijgh, „τε ἐπικῆ” 130-5. 160-2 Verh. zu u. Kombination m. τέ: Bäumlein a.O. 145. 149; Denniston, GP 511ff. 529f.; Ruijgh, „τε ἐπικῆ” 763-84 καὶ in der Apodosis: Bäumlein a.O. 146; Denniston, GP 308 explikativ. καί: Verdenius, Mnem. IV 9, 1956, 249 4b Adv., steigerm. auch, sogar, selbst; allg.: Bäumlein a.O. 149ff.; Denniston, GP 293ff., 316ff. εἰ καὶ u. καὶ εἰ: Bäumlein a.O. 151; Denniston, GP 299-305 καὶ (... περ) m. Ptz.: Denniston, GP 486; Chan- traine, Gr. h. II 320f. in rel. u. a. NS: Bäumlein a.O. 152f.; Denniston, GP 294-9 ἦ καὶ in Disj.: Denniston, GP 306f. 4c καὶ in Kombination m. anderen Partikeln: καὶ (...) γάρ: Denniston, GP 108-111 καὶ δὴ Bäumlein a.O. 147; Denniston, GP 248-50 καὶ μὲν: C. Mutzbauer, Der hom. Gebr. der Partikel MEN, Progr. Gymn. zu Köln, Köln 1884, 14-22; Labarbe, L'Homère de Platon 155f.; Denniston, GP 390-1; Lohse, Helikon 5, 1965, 275f. καὶ μὴν: Denni- ston, GP 351f., 358 καὶ περ: s.o. sub 4b 5 Textkritik: Ludwich, Textkritik I 512 (zu α 177); O. Camuth, Aristonici peri σημειῶν Ὀδυσσεῖας reliquiae emendatiores, Leipzig 1869, 6 (zu α 33, β 154, κ 471, λ 453); Benicken a.O. (s. sub 3) I,

756ff. (zu N734); Labarbe a.O. (s. sub 4c) 155-9 6 zu einzelnen Versen: Δ406: Leaf z.St.; M301: Linke, SGLG 3, 25f. 61; N267: Denniston, GP 555; O449: Verdenius, Mnem. IV 7, 1954, 38; T42-6: Renner, Krit. u. gram. Bemerkungen zu Hom., Progr. Gymn. zu Zittau, Zittau 1883, 8ff.; Φ587. Ψ646: Leaf z.St.; Ψ103: Schnauffer, Spudasmata 20, 1970, 78f.; α10: Scott, CJ 26, 1931, 378f.; Bassett, CJ 27, 1932, 445f.; Th. 3. 33. 74. 80: Verdenius, Mnem. IV 25, 1972, 262ff. z.St.; Th. 11-20: Bader, in: J. Bingen, Le Monde Grec, Bruxelles 1972, 81; Th. 591: Verdenius, Mnem. IV 24, 1971, 8; Op. 25-6. 43-4: West z.St.; h. Cer. 73. 227. 495: Richardson z.St.; h. Ven. 3. 36. 48. 51: van Eck 10. 26. 29. 30

Stellen s. Gehring u. Hofinger Nachträge: Plusvv.: Γ339a.b, H308a, M328a, N367a. 433a, Σ155a. 606a, Φ19a (wozu: W. Lameere, Aperçus de paléographie homérique, Paris 1960, 26. 33 Anm. 19a). 96a, X259b, Ψ83a. 162a(?), β51b, γ130a(bis). 302a, δ218a. 796a, ζ187a, η177a, θ348a, κ225a, λ178a. 266a. 343a, ν197a, ρ603a, Op. 255a; Nicht in Hofinger u. MW: Hes. fr. 10a, 9. 13. 18. 24 (wozu West, ZPE 53, 1983, 27ff.). 26. 27. 43. 52(?). 62. 86. 90. 93; 26, 17(?). 18(?); 43a, 30; 50, 3(?); 101, 1(?); 120, 2(?); 129, 50(?); 229, 9; 240, 2; 284; 346, 1. 2; 401; 405(?); Son- stige Pap. u. ep. Fr.: Hes. POxy. 2509, 5. 7; Hes. PHamb. 122. 3 col. II 2(?); Tit. Cycl. fr. 6. 2 p. 8(bis); Oed. Cycl. fr. 2, 1 p. 9; Theb. fr. 3, 3 p. 12, fr. 5 p. 12; Cypr. fr. 1, 3 p. 20, fr. 3, 1. 2 p. 22, fr. 3, 6 p. 23, fr. 4, 4 p. 23, fr. 6, 6 p. 10. 24, fr. 8 p. 25(?), fr. 9, 6 p. 26, fr. 20, 1. 2 p. 30, fr. 8, 1 p. 160 Be. (s. Henrichs, ZPE 15, 1974, 302); Aeth. fr. 3, 4. 6. 7 p. 35; II. Parv. fr. 1, 1 p. 39, fr. 2, 1. 4 p. 39, fr. 5, 2 p. 41, fr. 18, 5 p. 46; II. Pers. fr. 4, 2 p. 51; No- sti fr. 8 p. 56; Margites fr. 1, 1. 2 p. 67; Amph. Ex. fr. 2, 3 ap. Coll. Alex. p. 246 Powell; inc. sed. fr. 10 p. 73 (bis); Alcmeonis fr. 7 p. 313; Danais fr. 1, 1 p. 78; Eumel. fr. 2, 1. 2 p. 188, fr. 11, 2 p. 193, fr. 13, 2 p. 193 (= Page fr. 696, s. Bowra, CQ 13, 1963, 145), fr. 16 p. 195; Cin. c. Naup. fr. 1, 2 p. 198; Asius fr. 1, 1. 3 p. 203, fr. 10, 1 p. 205; Phor. fr. 2, 3. 7 p. 211, fr. 4, 2 p. 211; Ari- steas fr. 1, 1 p. 245, fr. 3, 1. 2 p. 245; Pan. fr. 2, 1 p. 254, fr. 5, 1 p. 255, fr. 12, 1 p. 257 (bis), fr. 12, 3. 4. 15 (v.l.) p. 258, fr. 13, 1. 2. 3. 5. 8. 15 p. 259, fr. 14, 6 p. 260, fr. 16, 4 p. 261, fr. 18, 1. 5 p. 262; Choer. fr. 23, 29 Colace; inc. auct. fr. 1 p. 192 Be.; inc. sed. fr. 9, 10, 11, 14 p. 149 Allen; Margites, POxy. 2309, 2(?) 16; Mer. fr. 3, 1 (ci.), fr. 5, 1, fr. 6, 4 (ci.) K.-M. = Suppl. Hell. 903 A, 8 (ci.) 18. 23 (ci.); inc. auct. fr. PSI 1385 A, 10; inc. auct. fr. PSI 1386, 4. 9. 10. 31; inc. auct. fr. POxy. 2510, 14(?) ; inc. auct. fr. POxy. 2514, col. II 10(?) 11(?) 22; POxy. 3698, 20; Mus. fr. 5, 1. 3 Diels, fr. 7, 1. 2 Diels (vgl. Hes. fr. 273, 1 MW), fr. 10 Diels; Epim. fr. 2, 1 Diels, fr. 16 Diels (bis), fr. 19, 2 Diels; Cat. 95 I recto, 6. 9 Trav.; Vit. p. 7, 23 (bis), p. 7, 30 (= Cert. p. 43, 7), p. 9, 9, p. 11, 4. 18, p. 13, 11. 12, p. 16, 30, p. 18, 25, p. 19, 7 (v.l.); Cert. p. 36, 1, p. 37, 10, p. 38, 7. 9. 13. 15. 26. p. 39, 1. 3. 7. 8. 27, p. 40, 2. 9, p. 43, 8

καὶ τῆσσαν v.l. B581 κοῖλην Λακεδαίμονα κητώσσαν (καὶ τῆσσαν v.l. ap. sch. D) ≅ δ1 (καὶ τῆσσαν [Eust., καὶ τῆσσαν codd. sch., def. Buttman, καὶ τῆσσαν Lobbeck, καὶ τῆσσαν Doederlein]) Zen. sec. sch. δ1 et Eust. ad l., cf. Str. 8 p. 367 [καὶ τῆσσαν]), entweder reich an Minze (sch. D B381, sch. δ1, vgl. Kallim. fr. 639) oder reich an Höhlen oder Schluchten (Str., vgl. nachep. καὶ ὄδας). Auch wegen Unklarheit von κητώσσαν (s. d.) kein Kriterium für oder gegen Priorität, vgl. S. West, in: Odissea zu δ1 (m. Lit.) u. Kirk zu B581. Zur Bildg. vgl. Risch, Kl. Schr. 368 M. Schmidt

Κάϊκος Flußgott, S. d. Okeanos u. d. Tethys, Th. 343 ("Ἐριον ἐυρρεῖτην τε -ον"). - Fluß K., heute Bakyr, entspringt in Mysien u. mündet nördl., der Hermos südl. des äol. Kyme, d. väterl. Heimat des Hes. B. Mader

Καινεῖδης B son of Καινεύς B746 (co-leader w. Poly- ptoites was) Λεοντεύς, ὄξος Ἄρηος, ' υἱὸς ὑπερδύμοιο Κορώνου -ao D M130a, 190a, s. West, Ptol. Pap. 99-102 W. Beck

Καινείος (Καινίς) E if from καινός new, then prob. short form (< *γενής, γονός), s. v. Kamptz 292f., BoBhardt, Nom. auf -είς 128, cf. Sommer, Nachlaß 307-309 B a Laphit, Hes. fr. 87 (prose ref.) relates that Καινίς, the daughter of king Elatos, was changed by Pos. into an invulnerable man; his participation in the fight with the Centaurs at Peirith.'s wedding (where K. met his end by being hammered into the earth or covered over) is mentioned at A 264 οἶον Πειριθόον τε Δρύαντά τε, ... 'Καινέα τε κτλ. and depicted at Sc. 179 ἐν δ' ἦν ὁσμίνη Λαπιθάων... 'Καινέα τ' ἄμφι ἄνακτα... Πειριθόον τε (where K. takes precedence) and poss. descr. at Hes. fr. 88 (q. v.) s. Schwartz, Ps.-Hes. 476-483; F. Bömer on Ovid, Metam. XII 168-209 W. Beck

καινομαι, κέκασθαι [10¹, 11⁹, 7^H, 1^ε] E Pr.st. sek., Pf.st. urspr. (ai. Verwandtisch.). — Abl. Κάστωρ, Καστιάνειρα, Ἐπι-, Μηδεσι-, Πολυκάστη; vgl. Ἀ... /ος, Κασσάνδρη, Κασσίπεια; s. a. Κάδμος

F Impf. ἐ-το 5, ἄπε-το 2⁹; Pf. κέκασσαι 1, ... ται 1, ... μεθα 1; ... το 2 (+ 2¹ mögl. statt:) ἐ... το 10, ἐ... τ' 1^H; ... θαι 1; ... μένε 1, ... μένον 4

M 1a [..] ἐκέαστο(ο) Hes. fr. 343, 17 1b [..] ...οισι κέκαστο πα... η 157 [..] ... το δὲ πάντας Ἔ 124 [..] ... (η)σι ... σαι/ται/θαι τ 82, Y 35, Ω 546

2a [..] δ' ἐκέαστο, Πα... B 530 [..] ... γὰρ ἔγχεϊ Hes. fr. 204, 51 [..] (ὄμ)ήλικιων/ἀνθρώπους/... σούνη ... (' ἔγχεϊ) N 431 = β 158^{ca}, Π 808/Ω 535, τ 395/Ψ 289, ι 509; γ' ... E 54 2b [..] ἐ-το γ 282, Hes. Sc. 4, fr. 96, 2; 180, 10, Phor. fr. 5, 3 p. 211; ἄπε-το πάντας θ 127; κέκασθαι πᾶσαν ω 509; ...οισι ... νε Δ 339; ...ησι ... νων δ 725 = 815, Hes. Th. 929 ≅ fr. 343, 3 ci. [..] ἄπε-το θ 219

Σχ sch. D B 530: ἐκεάσθητο (so reg.). ἐνίκα (vgl. Ἔ 124), N 431: διέφερε, Π 808: ὑπερείχεν...

L J. La Roche, Hom. Studien. Wien 1861, 253 f.; Porzig, Satzzeichen 129; +Schmitt, Dichtersprache 100f.

B sich auszeichnen vor, hervorrangen aus, übertreffen, Subj. Menschen (+ οἶος β 158, θ 219) u. (Υ 35, 3^H, 1^ε) Gotth., reg. mit (Υ 35 ἐπί +) Dat. Sg. u. (N 431, Π 808) / o. Pl. (Δ 339, E 54, δ 725⁺, η 157, ...) der Sache (Körperteil: πόδεςσι Π 808, φρεσὶ N 431, Υ 35) außer β 158, γ 282 (Inf.), i. d. R. bszg. auf akt. (krieg.-sportl. u. handwerk.-geist.) Fähigk., selten (s. am Ende) auf pass. (ökonom. od. biolog.) Gaben (von Greisen u. Frauen); verglichene Pers. (θ 219 [Kompos.]) Sg., sonst Koll./Pl. im Akk. (5¹, 6⁹, 3^H [z. T. Erg.], 1^ε, + ἐπ' Ω 535, ω 509, + πᾶσαν/πάντας N 431, ω 509/Ἔ 124, Ω 535, θ 127, 1^ε, vgl. B 530), Gen. (Ω 546, + ἐκ [bei Ptz.] bzw. περί + πάντων 3^H, kontrast. ἀλλ[ά]ων bei περιγίγνομαι/εἰμι Δ 375⁺, θ 102⁺/τ 326), Dat. (+ ἐν [bei Ptz.] bzw. μετά 3⁹) od. impl. (7 x bei Pf.st.); Impf. des Kompos. (θ 127. 219) iter., des Simplex (γ 282, 3^H, 1^ε) gleichbed. m. Plqu. (vgl. γ 282 m. τ 395, [Ω 535 m. N 431.] Π 808 m. Sc. 4); hom. nur in dir. R. (Δ 339, Ἔ 124, Ω 535. 546, γ 282, δ 725⁺, θ 219, ι 509, τ 82, ω 509), Exk. zur Vorstellg. einer Pers. (E 54, N 431, Π 808, β 158, η 157, τ 395, vgl. Sc. 4) od. kat.-artiger Aufzählg. (B 530, Υ 35, Ψ 289, θ 127, vgl. Hes. fr. 204, 51) E 54 ἐκπιθολία, ἦσιν τὸ πρῖν γ' ἐκέαστο, (Jäger) Ἔ 124, ... δὲ (Tyd.) πάντας Ἀχαιοὺς ' ἔγχεϊ, B 530 ... δ' ἐκέαστο, (kleiner Aias) Πανέλληνας καὶ Ἀχαιοὺς Hes. fr. 204, 51 ... γὰρ (Aias) ἔγχεϊ μακρῷ Π 808 Εὐφορβος ὅς ἤλικινη ... ' ἔγχεϊ δ' ἵπποσύνη τε πόδεςσιν τε Ψ 289 (Εὐμήλος) ὅς ἵπποσύνη ... θ 127 παλαιομοσύνης ... πεύρησαντο ' τῆ δ' ... PN ἄπε-το, πάντας ἀρίστους (sc. in mehreren Zweikämpfen), vgl. V. 123. 128. 129 219 οἶος δὴ με (Od.) Φιλοκτήτης ... τόξω (vor Troja, ὅτε τοξαζοίμεθ', sc. „Wettspiele“ [Dirfmeier, Ausgew. Schrr. 71 A. 6]), vgl. V. 221. 223 γ 282 (κυβερνήτην) ὅς ἐ-το φυλ' ἀνθρώπων ' νῆα ... σαι ι 509 (μάντις) ὅς μαντοσύνη ἐκέαστο, β 158 ὁ γὰρ οἶος ὀμηλικὴν ἐ... ' ὀρνίθια γνάωια καὶ ἐναίσιμα μυθῆσασθαι (+ REinl.), vgl. I 54f., π 419f. η 157 (ὅς) μύθοισι ... παλαιὰ τε πολλὰ τε εἰδώς (+ REinl.), vgl. O 283f., Σ 252, T 218 Hes. Th. 929 ἐκ πάντων, τέχνησι κεκασμένον (Heph.) Οὐρανιῶνων ≅ fr. 343, 3 ci. (παλάμῃσι) fr. 343, 17 παλάμῃσι περι... ' ἀθανάτων ἐκέαστο(ο) (Metis) Υ 35

48 49 50 51 52 53 54 55 56 57 58 59 60 61 62 63 64 65 66 67 68 69 70 71 72

(Hermes) ὅς ἐπὶ φρεσὶ πευκαλίμῃσι ... αι, zur sing. Präp. (Präv.?) vgl. I Sp. 31, 39. 47f. Phor. fr. 5, 3 p. 211 πάντας γὰρ ... ' κέρδεσι κλεπτοσύνησι τ' ἐ-το (Hermes) τ 395 (Autol.)

4 δς ἀνθρώπους ἐκέαστο ... ' θ' ὄρχα τε Δ 339 κακοῖσι δόλοισι κεκασμένε (Od.), κερδαλέοφρον, vgl. ι 19f., τ 285, α 66 δ 725 πόσιν ἐσθλὸν ἀπάλεσα θυμολέοντα, ' παντοῖης ἀρετῆσι ... ον ἐν Δαναοῖσιν = 815, vgl. σ 205, Ἔ 118, φ 187

8 ω 509 πατέρων γένος, οἱ τὸ πάρος περ ' ἀλλῆ τ' ἠγορήε τε ... θα πᾶσαν ἐπ' αἶαν, vgl. Ψ 742 ... Ω 535 πάντας γὰρ ἐπ' ἀνθρώπους ἐκέαστο (Pel.) ' ἄλβω τε, πλοῦτῳ, τε, vgl. δ 80f.

546 (geogr. Areal) τῶν σε (Priam.) ... ται καὶ υἰάσι φασὶ

12 κέκασθαι τ 82 (μῆ) ἀπὸ πᾶσαν ὀλέσσης ' ἀγαλίην, τῆ νῦν γε μετὰ δμῶσι ... σαι N 431 πᾶσαν γὰρ ὀμηλικὴν ἐ... το (T.) ' κάλλει καὶ ἔργοισιν ἰδὲ φρεσὶ Hes. Sc. 4 (Alkm.) ἦ ἄα γυναικῶν, φύλον ἐ-το ... ' εἶδει τε μεγέθει τε: νόον γε μὲν οὐ τις

16 ἔριζε, vgl. σ 249 fr. 180, 10 ' εἵνεκ' ἄρ' εἶδει ἐ-το [φολα ...] = 96, 2^{ca} suppl., vgl. (metr. gleichw.) I 130⁺, Ψ 742 Wortf.: ἄριστος, προβαίνω, περιβάλλω, προβάλλομαι, περιγίγνομαι, περιεἰμι, ἔξοχος, προέχω, νικάω, ποφερέστατος, φέρτατος

20 Kompos.: ἀποκαίνωμαι θ 127. 219 (vgl. Vorbem.); ?ἐπικ. (DSV) Υ 35 (Leaf, Ameis-H. z. St.)

D λ 343 a (= η 157); v. l. α 154 G in Vbd. m. temp. Adv.: νῦν γε τ 82, τὸ πρῖν γ' E 54, τὸ 24 πάρος περ ω 509 R. Führer

καίριον Σχ sch. D Δ 185: τῷ πρὸς ἀναίρεισιν τόπω τῷ σάματος ... ἐπικινδύνῳ, Θ 84: εὐκαιρον ... πρὸς θάνατον ...

28 ... ον L Trédé, REG 97, 1984, XII ff.

B (zu καιρός:) einen Treffer bedeutend, (atodlich) verwundbar (< 'schneidbar?'), lebensgefährlich, von anatom. Zielpkt. im Fern- u. (A 439) Nahkampf, präd. (+ μάλιστα) od. subst. (+ Präp.) Θ 326 (τόν) παρ' ὤμων, ὅτι κληῖς ἀποεργεῖ ' ἀνάκτα τε στήθος τε, μάλιστα δὲ -όν ἐστι, ' τῆ δ' ... βάλεν λίθῳ (νύκρησε δὲ χεῖρ), vgl. X 321/5, Ψ 821 84 (τόν βάλεν ἰφ) ἄκρην κακ κορυφήν, ὅτι τε πρῶται τρίχες ἵππων ' κρανίῳ ἔμπε

36 φύσσι, ... ν (βέλος, δ' εἰς ἐγκέφαλον δδ) Δ 185 (θάρασι) οὐκ ἐν -φ ... πάγη ... (sc. Pand.) (εἰρύστατο ζωστήρ), vgl. Υ 283 A 439 (ἔγχος ἀπὸ πλευρῶν χροῶ ἐργαθεν) γνῶ δ' PN δ οἱ οὐ τι ... (τέλος Arist.) κατὰ -ον ἦλθεν (> 'Aesch.' fr. 471 R.), vgl. E 106, Π 812f., Ψ 876; and. II Sp. 534, 61 u. 542, 16, doch s. Waanders, The Hist. of τέλος and τελῶ in Anc. Gr., Amsterdam 1983, 57f., B. Gundert, τέλος u. τελεῖν bei Hom., Diss. Kiel 1983, 133 A. 1

40 D Cat. 88, 12 Trav. s. ἐπικαίριος R. Führer

καιρός E uns., viell. zu κείρω (wie κόρη = lat. *tempus*, eigtl. 'verletzte' bzw. 'dünne Stelle'). — Abl. (παρ)καίριος; vgl. καιρο(σ)σέων L Wilamowitz, H. 15, 1880, 507 ff. = KJ. Schr. I 42 ff.; Pfister, Würzburger Studien zur Altertumswissensch. 13, 1938, 132 ff.; Onians, Origins 343 ff.; Gonda, Moods 26; Fränkel, DuPh 509 m. A. 14; Diller, Abh. 52 Mainz 1962, 67 = 'Hesiod' 271; Sicking, Mn. IV 16, 1963, 232 ff.; Nicolai, Hesiods Erga 134 A. 337; Barrett zu Eur. Hipp. 386-7; Treu, Homer 224; + Wilson, Gl. 58, 1980, 177 ff.; + Race, TAPhA 111, 1981, 197 ff.; Trédé, REG 97, 1984, XIV ff.

B richtiger Ansatzpunkt (sc. f. d. treffsicheren Zugriff) Op. 694 μέτρα φυλάσσεσθαι, -ὄς δ' ἐπὶ πᾶσιν ἀριστος Augenmaß, Ggs. (ἔπαντα V. 689), ὑπέριον V. 692, vgl. ἄγαν Theogn. 401, Critias fr. 7 Cert. p. 40, 12 (σοφίης τέκμαρ) γινώσκων τὰ παρόντ' ὀρθῶς, -φ δ' ἔμ' ἔπεσθαι situationsgerecht zu reagieren, s. Alcidi. Soph. 3 (9f. 22f. 28. 34) u. vgl. ἐπομαι B I 4d, ferner Theogn. 225 Wortf.: μέτρον, πείραρ (Ψ 350), σκοπός (λ 344), ὥρη

D (Suppl. Hell. 955 =) Cat. 51 B, 2 Trav. R. Führer

καιρο(σ)σέων Σχ sch. Barn. z. St.: εὐφῶν. εὐ καιρομένων L Helbig, Hom. Epos 168; Blümner, Technologie I 145f.; Wackernagel, Unt. 84; Cauer, Grundfragen 106 B uns., eher mit καιρός (dazu Picard-Schmitter, Latomus 24, 1965, 303 ff.) versehen (vgl. θυή-, θυσανό-, μορό-, ὄμ-

-έμεν ὕλην, vgl. B 455, A 155 Y 491 ὡς δ' ἀναμαιμάει ... ἄγ-
καα' πῦρ ἰ, αἰζαλέοιο, βαθεῖα δέ -εται ὕλη (V. 492 φλό-
γα) A 52 αἰεὶ δὲ πυραὶ νεκῶν -οντο Ψ 192 οὐδὲ πυρὴ Πά-
τροκλου ἔ-ετο || 198 ὄφρα τάχιστα πυρὶ φλεγεθόιατο νε-
κροί, ἢ ἕλη τε σεύαιτο, καῆμεναι, Feuer fangen, vgl. I 379 210
ὄφρα πυρὴν ὄρασθε ἰ, 2c sterb. Überreste (zus. m. Waffn
Z 418, λ 74, μ 13); Zerm. (Aor. u./o. κατα- [+ ὄκα
Ω 38]) u. dur. (Pr.st. des Simplex); in dir. R. außer Ψ 222 (Gl.).
224 H 333 (νεκρούς) κατακίχθον ... ἰ τυτθὸν ἀποπρὸ νεῶν,
ὡς κ' ὄστεα παισὶν ἔκαστος ἰ οἴκαδ' ἄγῃ 377 (παύσασθαι πολ-
έμοιο) εἰς ὃ κε ἰ, ἰ κίχθον = 396 408 ἀμφὶ δὲ νεκροῖσιν
κατα-έμεν οὐ τι μεγαίρω, vgl. V. 410 Ω 38 τοῖ κέ μιν ὄκα ἰ ἐν
πυρὶ κῆαιεν καὶ ἐπὶ κτέρεα κτερίσσιεν, vgl. H 429. 432, γ 285
Z 418 μιν κατέκρη σὺν ἔντεσι (ἦδ' ἐπὶ σπῆμ' ἔχεν), vgl. Ψ 45
λ 74 με κακῆται σὺν τεύχεσιν (σῆμά τέ μοι χεῖται), vgl.
Ψ 71.76 μ 13 (θάπτομεν) αὐτὰρ ἐπεὶ νεκρός τ' ἐκάη καὶ τεύ-
χεα, vgl. ω 71, X 512 || ω 67. 69 -εο δ' (Ach.) ἔν τ' ἐσθῆτι
θεῶν καὶ ἀλείφεται ... ἰ καὶ μέλιτι ... πολλοὶ δ' ... ἰ τεύχεσιν
ἐρρώσαντο πυρὴν περὶ -ομένοιο Ψ 242 (Patr. lag ἐν μέσση
πυρὶ) ἐσχατιῇ -οντ' ἐπιμήϊ ἵπποιο τε καὶ ἄνδρες 222. 224 ὡς δὲ
πατὴρ οὐ παιδὸς ὀδύρεται, ὄστεα -ων, ... ἰ ὡς Ἀχιλεὺς ἐτάροιο
ὀδύρετο ἰ, Brachyl. (s. V. 239. 252f.) ggüber H 333ff. (am
Anf.); and. folg. St. 2d Opfer (Fleisch außer Th. 557);
Akt. außer A 464+, meist Aor., Impf. schildernd (A 462+,
B 425 bes. Ritus, A 773, γ 9 'war[en] gerade dabei, zu ...', ἰ 553
erfolglos od. iter. (τ 397 'pflegte zu ...'); hom. in dir. R. außer
A 462/4, B 425/7, γ 461 (typ. Szene), v. 226 sowie (Exk.)
τ 397, χ 336 Th. 557 ἐκ τοῦ δ' ἀθανάτοισιν ... ἰ -ουσ' ὄστεα ...
ἐπὶ βωμῶν γ 273 πολλὰ δὲ μῆρι' ἔκη, θεῶν ... ἐπὶ βωμοῖς
Θ 240 ἐπὶ πᾶσι (Altären) βοῶν δημόν καὶ ἰ, α χ 336 (Διὸς
βωμόν ἐνθ' ἄρα πολλὰ) βοῶν ἐπὶ ἰ, αν (vgl. ρ 211) ≡ X 170^α-
(μοι, ἔκην) ρ 241 (εἶ ποτ') ὕμμ' ἐπὶ ἰ, ε γ 9 θεῶ δ' ἐπὶ
μῆρια, -ον Op. 337 (ἔρδειν ἱερ') ἐπὶ δ' ἀγλαὰ ἰ, ἰ -ειν
O 373 (εἰ ποτέ τίς τοι) ἦ βοός ἦ διός κατὰ πῖονα μῆρια, -ων ἰ
εὐχετο νοστήσαι (vgl. ξ 422ff.) ≡ δ 764 (ἔκρη) ≡ A 40^α-
(ἔκη) A 773 ἰ, -ε βοός Δί (αὐλῆς ἐν χόρτω) ≡ τ 366^α-
(ἔκη) τ 397 (dem Hermes) κεχαρισμένα μῆρια -εν ἰ 553
(ἀρνείον Ζηνί) ῥέξας μῆρι' ἔ-ον ὃ δ' οὐκ ἐμάτατο ἰρών Ω 34
οὐ νύ ποθ' ὕμιν ἰ ἔκτορ ἰ, κρη βοῶν ...; v 226 μῆρα δὲ
κῆαντες δαίνυντ(ο) A 464 αὐτὰρ ἐπεὶ κατὰ μῆρ' ἐκάη καὶ
σπλάγχνα πάσαντο = B 427 = γ 461 = μ 364 x 533 μῆλα ...
ἰ δειράντας κατακῆται, ἐπεύξασθαι δὲ θεοῖσιν = λ 46 B 425
ἰ ὠμοθέτησαν, ἰ καὶ τὰ μὲν ἄρ σχίξῃσιν ... κατέ-ον A 462 ἰ, ἰ
-ε δ' ἐπὶ σχίξῃς ὁ γέρον = γ 459

Kompos.: ἀνακαίω (Feuer) machen, anfachen: 6^ο, 2^η in 1,
vgl. I Sp. 757, 54ff.; ἀποκαίω wegbrennen: Φ 336 (DSV) in 2a,
vgl. I Sp. 1080, 74ff. u. myk. a-pu ke-ka-u-me-no; ἐπικαίω dar-
auf (Feuer) machen: h. Ap. 491. 509 (KSV) in 1, darauf ver-
brennen: X 170, γ 9, ρ 241, χ 336, Op. 337 (DSV) in 2d, vgl. x +
ἐπὶ ε 59, v 123 in 1, A 462, γ 273, Th. 557 in 2d; κατακαίω
herunterbrennen (Pass.): I 212 (DSV) in 1, (ganz) verbrennen
(Akt./Pass.): Φ 349 (DSV) in 2a, A 40. 464, B 427, O 373,
γ 461, δ 764, μ 364 (DSV) u. B 425, x 533, λ 46 (KSV) in 2d
D v.l. Y 317 (bis), Φ 343, Ψ 183 (pap. 12), R. Führer

κακίχθ(αι) Σχ sch. D Ω 214: οὐ δειλιώντα αὐτόν
B (zu κακός): nur Ptz. sich feige erweisend (vgl. κακός B 1),
refl. faktiv. (s. Latacz, Freude 106) Ω 214 (Hek.): „οὐ ἐ-
όμενον γε κατέκτα (Ach. d. Hektor), ἰ ἀλλὰ πρὸ Τρώων ... ἰ
ἔστατό' οὐτε φόβου μεμνημένον“, zum Verhalten des κακός im
Kampf s. d. (B 1 a α) Δ 299 u. ff. D v.l. θ 451
H. W. Nordheider

κακοδαίμων mit e. schlimmen Dämon, Schicksal (be-
haftet, regiert von), ill-starrd, vgl. δαίμων + κακός (s. d.
x 64, ω 149 in B 3a), sowie βαρυσταύων, αἰνός, δύσμορος
Hes. fr. 302, 21 (Kentauren sollen d. Töpferware zerschlagen)
ἔργα πονηρά: ἰ γηθῶσ δ' ὄρσαν αὐτῶν -ονα τέχνην unglückseli-
ge, jätmerliche, vgl. ὡ x in Komodie 'armer Unglück', woge-
gen Antonym εὐδαίμων (s. d.) auch in Trag. häufig
H. W. Nordheider

κακοεἰμῶν (zu εἶμα:) mit schlechter Kleidung (vgl. κα-
κός B 3g) σ 41 (ἀμφὶ) πτωχούς -ας ἠγερέθοντο (d. Freier
um Iros u. Od.) H. W. Nordheider

κακοεργίη Schlimmtun, Schadenstiften, antonym zu
εὐεργεσίη in sich ggseitig profilierender Ggüberstellg. χ 374
(Od. Medon verschonend: „ὄφρα γνῶς) ὡς -ίης (-εἰς v.l.)
εὐεργεσίη μεγ' ἀμείνων“ H. W. Nordheider

κακοεργός Schaden stiftend (nicht moral. Übeltäter),
vgl. κακά (s. d. B 4 b. k) + ἔρδειν τινά usw., ἔργα; zu Bildg. u.
12 Bed. s. Bader, E & C 57, 1965, 103; Strunk, Kratylos 20, 1975,
74; Hoffmann, Eth. Term. 88 σ 54 (Od.): „με γαστήρ ἰδρύ-
ναι -ός, ἴνα πληγῆσι δαμείω“, vgl. οὐλομένης* (σ 344, ρ 287)
H. W. Nordheider

κακοθημοσύνη (HG zu τίθημι:) Unordnung (unsach-
gemäße Arbeit), wohl ad hoc gebildet in sprichwortart. An-
tith., nur Op. 472 (Vorschriften fürs Pflügen) εὐθημοσύνη
20 (s. d.) γάρ ἀρίστη ἰ ... ἀνθρώποις, -ῆ (-θυμοσύνη v.l.) δὲ κα-
κίστη (dann reiche Ernte); vgl. εὐκοσμος, zur Bildg. vgl. hom.
μεθ., ὑποθημοσύνη u. s. Wyss, Die Wörter auf -σύνη, Diss.
Zürich 1954, 29 H. W. Nordheider

Κακοῦλιος leidbringendes-, Unglücksilios (vgl. κακός B
3 a. d. 4 u. πῆμα, δῆλημα βροστοῖσιν), nur 3^ο in Formeln., emo-
tional in dir. R.; 'Umbiegung' der sonst übl. preisenden (od.
deskript.) ON-Epith. wie Ἰλιος ἱρή, ἠνεμόεσσα (weiteres bei
E. Kienzle, Der Lobpreis von Städten u. Ländern in d. älteren
gr. Dichtg., Diss. Basel 1932[36]; Elliger, Landschaft); zur
Bildg. u. Vorstellg. vgl. Δύσπαρις, dazu Ἄλιον (EM 42, 56)
u. a. bei Risch, Kl. Schr. 9.24 τ 260 (Pen.: „κακῆ αἴση Ὀδ.)
οἶχετ' ἐποψόμενος -ον οὐκ ὀνομαστήν (-στόν v.l.)“ = 597 =
ψ 19, zum Epith. vgl. δύσωνυμος (tabuisiert, Nennig. ist böses
Omen, bringt Unglück) H. W. Nordheider

κακομηδῆς (HG zu μήδος:) schlimmen Sinn habend >
Schlimmes sinnend, vorhabend, sc. Schaden: Betrug, Dieb-
stahl (vgl. κακός B 3 e, 4 b: κακά μῆδ. τινί usw. Z 157+), m.
Sympathie vom kleinen Hermes, der d. Unschuldigen spielt,
nur h. Merc. 389 (Zeus lachte) ἰδῶν -έα παῖδα ἰ εὐ καὶ ἐπι-
σταμένως ἀρνεύμενον, zum Ethos vgl. v 290ff. ggüber Δ 339
(m. Synon.), I 308 ff. H. W. Nordheider

κακομήχανος Σχ sch. D I 257: κακά ἐργαζομένης
B Schaden, Unheil stiftend, (impl. Professionalität >
Schimpfwort), dir. R., vgl. κακά (s. d. B 4 b) μηχανάσθαι
(γ 213+, sc. Freier), κακά ῥάπτειν (s. u.), κακόχαρτος; in II.
von Hel., 'Streit' als Ursache (nicht subj. moral.) d. Unglücks
(in Selbstanklage, Friedensmahng.): Z 344 ἐμείο κνῶς -ου
ἀκροεόσης (wäre ich doch tot, dann hätte es keinen Krieg
gegeben), s. Leumann, Hom. Wört. 50 I 257 (φιλοφροσύνη
ἀμείνων) ληγόμεναι δ' (Ach.) ἔριδος -ου (sc. gr. Niederlage)
in Od. in Anrede: π 418 Ἄρνινο', ὕβριν ἔχων, -ε (wirst ἄρι-
στος genannt, aber οὐδ' ὄσῃ κακά ῥάπτειν gg. ξείνοι), Tadel
bes. wegen Schädigg. d. Gastfreundes (οὐδ' ὄσῃ, Opp. ἄρι-
στος) H. W. Nordheider

κακόξεινος (Risch, Kl. Schr. 37:) schlechte (nichts-
nutzige) Gäste habend (Poss.-Kompos.), später 'ungastlich',
vgl. ἄ-, πολύ- u. (m. verb. VG: 'gastliebend) φιλόξεινος, nur
Komp. m. MD υ 376 (Freier verspotten Tel.): „οὐ τις σεῖο
-ώτερος ἄλλος (ἔχεις ἀλήτην, jetzt Theokl.)“
H. W. Nordheider

κακορραφίη Σχ sch. D O 16: κακοσυνθεσίας κακο-
βουλίας B 'Anzettel' von Schlimmem (Anschlagen), Arg-
list, zus.gesetztes Verbalabstr. m. metr. bedingter Kons.ver-
doppelg., vgl. κακά (s. d. B 4 b) ῥάπτειν τινί (Σ 367+) u. s. v.
Ἐρινός E, u. s. Porzig, Satzinhalte 211 m. Synon., dazu s. v.
δόλος (wozu Risch, Kl. Schr. 589f.); in Position [κακα] +
ἀλεγεινή, 1x metr. bedingter Pl. + νόοιο, je 1x Dat. d. be-
68 72

Wortf.: (zu 1.) ἀμενηνός, ἀναλκις, ἀνήνωρ (x301+ nb. x.), ἀπτόλεμος, δειλός (s. d.), μαλθακός, οὐτιδανός, χερειών (s. a. M 269 f. ἔξοχος, μεσσεις, χερειότερος ἐν πολέμῳ), sowie ('schlimm, gefährlich':) δεινός, σχέτλιος; (zu 3.): ἀεικίης (auch + ἔργα, s. u. 4k), αἰσχρός, ἀλεγεινός, ἀνηρός, ἀργαλέος (s. d.), βλαβερός, θυμαλγής, κρυερός, λοίγιος, λυγρός, ολόος, οὐλόμενος, στυγερός, ἐσθλός; (zu 4.): ἄλγος, ἄχος, κήδος, μέριμνα, νοῦσος, ὀδύνη, οἰζύς, πόνος, πῆμα; θάνατος, κῆρ, μοῖρα, μόρος, δλεθρος, πότμος usw., bei denen x. (in 3) z. T. als verstärkendes Attr., γ 152 als Gen. (s. a. αἶσα, δαίμων; Opp. φάος); zum VG κακο- vgl. αἰνο-, δυο-; Opp. ἀγαθός, ἀρείων, ἀριστος, ἄλκιμος, ἐσθλός, καλός, εὖ (s. Antith. in 1. 2. 3. 4h. 5. 6b) 1 (meist) von Männern wer nichts taugt (u. nichts ist), s. a. 4j (Personif.); dir. R. außer Δ 299 (in 1aα), K 316 (1c) u. 5 von 6^H (in 1aδ, b, c) 1a subst., entspr. + ἀνήρ, φῶς, ἄνθρωπος (ζ 189, ι 453, Op. 193. 240) 1aα meist im Kampf (II). *Taugenichis, Schwächling, Feigling*; nicht dir. R. nur: Δ 299 -οὐς δ' ἐξ μέσσον ἔλασσαν (Nestor, Opp.: ἐσθλοῦς) der x. als neg. Beisp. in Paränese u. ä. (immer in Rede von/zv. Vornehmen; zur Antith. vgl. 4h): Α 408 οἶδα γὰρ ὅτι -οἱ μὲν ἀποίχονται πολέμοιο, ἴδ' δὲ κ' ἀριστεύει N 279 (im λόχος) δ τε δειλός ἀνήρ δς τ' ἄλκιμος ἐξεπαάνθη: τὸ μὲν γὰρ τε -οὐ τρέπεται χρώς (τοῦ δ' ἀγαθοῦ) Δ 443 αἶ κε -ὄς ὡς, νόσφιν ἀλυσκάτω πολέμοιο (μάθον ἐμμεναι ἐσθλός) + Θ 94 (πῆ φεύγεις ι, ι) Β 190 οὐ σε ἔοικε -ὄν ὡς δειδίσεσθαι (ἀπτόλεμος καὶ ἀναλκις) entspr. als Opp. bei τιμή-Anspruch: Ο 196 (Pos.: 'bin gleichrangig m. Zeus) μή τί με πάγχι ι, ω", vgl. ὡς ἀτίμητον μετανάστην (1648*) sonst: Ω 63 -ὄν ἔταρ' (Ap.), αἰὲν ἄπιστε von *Taugenichsen* (sc. Paris od. Tr. allg.), vgl. -ὰ τέκνα, -αὶ κύνες in 1b sowie Op. 716 in 1aδ ι 453 (Polyphem:) „ἀνήρ -ὄς ἐξ-αλάσσει" σὺν λυγροῖς ἐτάροισι (513Π. entspr. ὀλίγος, οὐτιδανός, ἄκιμος, Opp.: φῶτα μέγαν καὶ καλόν) *schwächlich, heimtückisch, feige* 1aβ bei Charakterisierg. von Fremden; neg., jem. stammt von *guten, ansehnlichen* (sc. königl.) Eltern: Ξ 472 (getöteter Gegner) οὐ μὲν μοι -ὄς εἶδεται (s. 1c) οὐδὲ -ὄν ἔξ (sondern Verw. d. Ant.) δ 64 (seid aus königl. Geschlecht) ἐπεὶ οὐ κε -οἱ τοιοῦδε τέκοιεν ≡ h. Ven. 132 (Opp. ἐσθλῶν) h. Cer. 213 οὐ σε -ὄν ἄπ' ἔολλα τοκῆων ἔμμεναι ἀλλ' ἀγαθόν (ὡς θεμιστοπόλων βασιλῆων) vom Aussehen, Eindruck *kein Geringer, Schlechter*: α 411 οὐ μὲν γὰρ τι -φ εἰς ὧπα ἔακει (Mentes) ζ 187 (Naus. zu Od.) ζεῖν, ἐπεὶ οὐτε -φ οὐτ' ἄρρον φωτὶ ἔοικας (dann ἐσθλοῖς ἠδὲ -οἰσιν, s. 1ay), vom Standesgenossen, der unverdient ins Elend kam (s. 1 Sp. 1730, 15) ≡ u 227 (βουκόλ'), vom loyalen Diener e. *Taugenichs den anderen* (vgl. 4i): ρ 217 -ὄς -ὄν ἠγηλάζει (sc. Eum. u. Od.) 1aγ in polarem Begr.paar (4. h); Leistg. von *schlechtem u. tüchtigem Kämpfer* wird nivelliert: P 632 ὄς τις ἀφῆ (Geschob) ἴ -ὄς ἢ ἀγαθός 1319 (Ach.: „erhielt keine χάρις für Kampf) ἴση μοῖρα μένοντι, καὶ εἰ μᾶλα τις πολεμίζοι: ἔν δὲ ἴη τιμῆ ἡμῶν -ὄς ἠδὲ καὶ ἐσθλός: κατθαν' ὁμῶς δ τ' ἀεργός ἀνήρ δ τε πολλὰ ἐοργάσ" *Geringe u. Edle* erhalten (gleiches) Schicksal, Behandlg. ohne Rücksicht auf Rang, Verdienst: Z 489 (keiner entgeht d. μοῖρα) οὐ -ὄν οὐδὲ μὲν ἐσθλόν ≡ θ 553 (keiner ἀνώνημος) ζ 189 (Ζεὺς νέ-μει ὄλβον) ἀνθρώποισιν, ἔσθλοῖς ἠδὲ -οἰσιν, ὅπως ἐθέλησιν 56 χ 415 (Freier ehnten keinen) οὐ -ὄν οὐδὲ μὲν ἐσθλόν = ψ 66 (vgl. ζ 56 in 6a) 1aδ Hes.: *Schlechter* (tut Unrecht, Schaden) Op. 193 (γένος σιδήρον, keine αἰδώς) βλάψει δ ἴ -ὄς τὸν ἀρείωνα φῶτα ἴ μύθοισι σκολιοῖς ἐνέπων (vgl. 4. h u. s. ἀρείων Β 1aδ) 240 ζύμασσα πόλις -οὐ ἀνδρὸς ἀπηύρα, ὅστις ἀλιτραίωη 716 μηδὲ -ὄν ἔταρον μηδ' ἐσθλῶν νεικεστῆρα (vgl. Ω 63 in 1aα sowie 4h zur Antith.) 1b attr. Adj. (s. a. + ἀνήρ usw. in a), spezifiz. od. verstärkend; *min-derwertig, untauglich, unbrauchbar*: P 487 (Gespann) σὺν ἠνιόχοισι -οἰσι ρ 246 ἡλια -οἰ φθειροῦσι νομηξ κναuserig, schäbig: N 382 οὐ τοι ἐδωνται -οἰ εἰμεν *schlimm, schadenstiftend*: κ 68 ἄσάν μ' ἔταροι τε -οἰ λ 384 ἀπόλοντο -ὄς ἴσθητι γυναικὸς *tückisch* Op. 703 οὐ μὲν γὰρ τι γυναικὸς ἀνήρ ληξέτ' ἄμεινον' τῆς ἀγαθῆς, τῆς δ' αὐτῆς -ὄς οὐ ὄνιον ἄλλο 346 πῆμα -ὄς γείτων, ὅσπον τ' ἀγαθὸς μέγ' ὄνειαρ (dann γείτ. ἐσθλοῦ, vgl. 348 in c sowie späteres *καχογείτων*), 72

zur Antith. vgl. 4h μ 87 (Skylia) πέλωρ -ὄν h. Ap. 364 (οὐδὲ) ζωοῖσι -ὄν δῆλημα βροτοῖσιν ἔσσαι (Drache) in Schimpfanreden: Θ 164 ἔρρε, -ῆ γλήνη (s. d.) Ω 253 -ὰ τέκνα, κατηφόνες (ἐλέγχεα) *nichtsnutzige*, Opp. τ. φύλα (γ 418 u. δ.) Β 235 ὡ πέπονες, -(α) ἐλέγχε', Ἀχαιοὶδές οὐκέτ' Ἀχαιοὶ *jämmerliche (feige) Schandkerle + E 787 (εἶδος ἀγῆτοῖ) = Ω 228 Th. 26 (Musen:) ποιμένες ἔγραυλοι, ι, α, γαστέρες, σλον stumpfe N 623 (Tr.) -αὶ κύνες (Bruch des Gastrechts) *feige, tückische* Epim. fr. 1 Diels Κρήτες δαί ψεύσται, -ὰ θρηῖα, ι, ἀργαί 1c präd. Adj., z. T. in sich ggseitig präzis. Begr.paar, Sit. geleg. dynam. (nicht [mehr] x. sein, jem. n. x. machen); *schlecht, untüchtig, feige, kraftlos* bei Kampf, Unternehmung: Β 365 ὄς θ' ἠγεμόνων -ὄς, ὄς τε νυ λαῶν ἠδ' ὄς κ' ἐσθλός ἔπει (ἀνδρῶν κακότητι), zur Antith. vgl. 4h P 180 ἴδε ἔργον, ἠὲ πανημέριος -ὄς ἔσσομαι 16 Θ 153 (εἶ σε) -ὄν καὶ ἀνάλιδα φῆσει + γ 375 (οὐ) β 270 (Tel.) οὐδ' ὄπιθεν -ὄς ἔσσαι οὐδ' ἀνοήμων (Od.) ἔσσοις ἠδ' ≡ 278 φ 131 καὶ ἔπειτα -ὄς τ' ἔσσομαι καὶ ἄκιμος (ἀναλκις v. 1.) x 301 μῆ σ' ἀπογυμνωθέντα -ὄν καὶ ἀνήνωρ θῆη (Kirke, vgl. κακῶν) ≡ 341 (untauglich:) ρ 578 -ὄς (-ὄς, -ὄν vv. II.) δ' αἰδοῖος ἀλήτης Op. 348 οὐδ' ἄν βοὺς ἀπόλοι', εἰ μὴ γείτων -ὄς εἴη (vgl. 346 in b) m. Akk. d. Bzhg.: θ 124 πάντα γὰρ οὐ -ὄς εἰμι (ἄεθλο) 134 φῆην γε μὲν οὐ -ὄς ἐστι, ἠ μηρούς τε κνήμας K 316 εἶδος μὲν ἔην -ὄς, ἀλλὰ ποδώκης *schlecht (gering)*: Ξ 126 τῶ οὐκ ἄν με γένος γε -ὄν καὶ ἀνάλιδα φάντες ἴ μῶθον ἀτίμησαιτε (113 πατῶν δ' ἐξ ἀγαθοῦ) 472 οὐ μὲν μοι -ὄς εἶδεται οὐδὲ κακῶν ἔξ (s. 1aβ) 2 präd. (außer Op. 640) von Sachen; *schlecht, unwirksam, unfruchtbar*: ι 131 (Kyklopeninsel) οὐ μὲν γὰρ τι -ὄς γε, φέροι δὲ κεν ὦρα πάντα Op. 640 Ἀσκηρ, χεῖμα -ὄς, θέρει ἀργαλέη, οὐδὲ ποτ' ἐσθλῆ (vgl. 4h) *gefährlich, unbedenklich*: Op. 214 ὕβρις γὰρ τε -ὄς δειλῶ βροτῶ, οὐδὲ μὲν ἐσθλός (δύναται) 356 δῶς ἀγαθῆ, ἄρπας δὲ -ὄς, θανάτοιο δότερα, zur Antith. vgl. 4h 3 attr. Adj. zu 'Abstr.' (sowie δαίμων, πέλωρ) u. Sachen (nur τ 327 in 3g adv. Akk.), meist dir. R. 3a von Tod, Leiden, Krieg (Panik), Schicksal usw., gener. od. spezifiz. *schlimm (bitter, leidvoll)* Γ 173 ὡς ὄφελον θανάτός μοι ἀδεῖν -ὄς + X 300 (ἐγγύθι μοι) ω 153 μνηστήρσιν θανάτων, -ὄν ἀρτύναντε Π 47 οἱ αὐτῶ ι, τε -ὄν καὶ κῆρα λιτέσθαι + Φ 66 (ἐκφυγεῖν) = χ 14^α (τεύξιν) Π 687 ἄν ὑπέκφυγε κῆρα -ὄν μέλανος θανάτοιο M 113 (οὐδὲ) -ὄς ὑπὸ κῆρας ἀλύξας = ψ 332^α + β 316 (ἐπι ἰήλω; χεῖρας v. 1.) Σ 8 μῆ δή μοι τελέσται θεοὶ -ὰ κῆδεα + α 244 (ἔτευξαν), ζ 165 (ἔσσεσθαι), ο 344 (ἔχουσι) ε 179 (μῆ τί μοι) πῆμα -ὄν βουλευσέμεν ἄλλο = κ 344 ≡ ε 187 = κ 300 E 766 -ὄς ὀδύνησι πελάζειν ι 440 ὀδύνησι -ὄσι ἠ τειρόμενος h. 16, 4 -ὄν θελκτῆρ' ὀδυνάων Β 723 ἔλκει μοχθίζοντα -φ A 10 (νοῦσον) ὄρσε -ὄν + Th. 527 (ἀπὸ ἀλακην) A 382 (ἦκε) -ὄν βέλος N 812 Διὸς μάστιγι -ὄς ἐδάμνηεν Ω 532 ἐ -ὄς βουβροστίς (ἐλαύνει) Op. 638 (φεύγων) -ὄν πενήνη 331 -φ ἐπὶ γῆρας οὐδῶ P 401 (Ζεὺς) ἐτά-νυσσε -ὄν πόνον N 225 (οὐκ) ἀνδύεται πόλεμον -ὄν + χ 152 (ἐποτρύνει) Π 494 ἐλδέσθω πόλεμος -ὄς (θρασύς v. 1.) + A 284 (ἔρκος + Gen.) Δ 82 πόλεμος τε -ὄς καὶ φύλοπις αἰνή ἔσσειται ≡ 15 (Akk., ὄρσομεν) ≡ ω 475 (τεύξεις) ≡ Op. 161 (Nom., ὄλεσε) Op. 14 πόλεμον τε -ὄν καὶ δῆριν ὀφέλλει Γ 7 -ὄν ἔριδα προφέρουσαι + Α 529 (καυροὶ τῖ ι. 1. par.), γ 161 Α 53 ἐν δὲ κυδομὸν ὄρσε (Zeus) -ὄν + 539, Π 730 (κλόνον), ξ 269 (φύσπι) = ρ 438 (Übetr. vom 'Feigling' wie φῶτα ἀναλκις, s. Trümpy, Krieg, Fachausdrücke 214 f.) κ 122 -ὄς κόναβος (ὄρραει) Φ 337 φλέγμα -ὄν φορέουσα (vgl. b) 1597 ἀπῆμυεν -ὄν ἡμαρ + 251 = Υ 315^α = Φ 374, κ 269. 288, ο 528. (τελευτήσει) Ω 528 δῶρον ὀλα δίδασσι (Zeus) -ὄν, ἔταρος δὲ ἕων (vgl. 4h) Α 418 σε -ὄς αἰση τέκον ≡ E 209^α (τόξα ἐλύμην) = τ 259^α (οἴχετ') ι 52 -ὄς Διὸς αἶσα παρέσθη λ 61 δᾶσέ με δαίμονα αἶσα -ὄς ἢ 64 τίς τοι -ὄς ἔχραε δαίμων + ω 149 (ἦγαγε) N 602 τὸν δ' ἄγε μοῖρα -ὄς θανάτοιο τέλοσδε Z 357 Ζεὺς θῆκε -ὄν μόνον + Φ 133 (ὄλεσθε), α 166, λ 618, h. 7, 51 (ἐξάλυοντες) h. 7, 8 τοῖς δ' ἦγε -ὄς μόνος Γ 417 -ὄν ὀλιον δλται + Θ 34 (ἀνα-πλήσαντες) = 354 = 465, α 350 (ἀείδειν), γ 134 (ἐπέσπον), ν 384 (φθίσσεσθαι) ω 124 θανάτοιο -ὄν τέλος (μόρον v. 1.)*

Pan. fr. 13, 14 p. 259 (μή) ἐσθλοῖς δὲ ζηνίοισι -ἦν ἐπιθῆσι τελευτήν (vgl. 4h) Th. 222 δάσσι (Moiren) -ἦν ὄπιν, ὅστις ἀμάρτη 798 (meineidigen Gott) -ὄν δ' ἐπὶ κῶμα καλύπτει, kontrast. μαλακὸν κῶμα 3b von Natur-, Götterkräften schlimmm (schädlich, feindlich, zerstörerisch) Z346 -ἦ ἀνέμοιο θεέλλα ≅ x 54^{ca}. (Instr.), Th. 874 ε 109 ἐπ' ἄρσ' ἀνεμόν τε -ὄν καὶ κῶματα + Op. 645 (-ἄς ἀίτας) ξ 457 νῶξ δ' ἄρ' ἐπ' ἤλθε -ἦ, σκοτομήνιος + 475 K 188 νύκτα φυλασσομένοισι -ἦν (gener.) υ 357 -ἦ δ' ἐπιδόδρομον ἀχλύς ε 467 (μή με) στίβη τε -ἦ καὶ θήλως ἔερος (δαμάση) + Op. 496 (-οῦ χειμῶνος ἀμχανήν) X 94 (δράκων) βεβρωκῶς -ἄ φάρμακ' + x 213 μ 87 (Skylia) πέλωρ -ὄν (vgl. μ 118 in 4j) Op. 504 - (α) ἦματα, βουδώρα πάντα (ἀλεύσασθαι) 3c von Kräften im Menschen; schlimmm (wie 3b): Π 206 -ὄς χόλος ἐμπεσε θυμῷ υ 229 μή μοι τι -ῶ (-ὄν v.l.) νόψ ἀντιβολήσας (Ath.), ἀλλά σῶω 1636 σοὶ δ' (Ach.) ἀλλήκτον τε -ὄν τε ' θυμὸν (θεοὶ θέσαν, Opp. Ἰαον) schwächlich, untüchtig (vgl. 1a): E 643 σοὶ δὲ (Sarp.) -ὄς μὲν θυμὸς, ἀποφθινύθουσι δὲ λαοὶ 3d von Mitteilungen; mit schlimmm Bed., unheilvoll (schadenstiftend): Z 178 σῆμα -ὄν παρεδέξατο (168f.: λυγρά, θυμοφθόρα), 'Uriasbrief' + X 30 (Opion) P 701 -ὄν ἔπος ἀγγελέοντα, sc. Unglücksbotschaft Ω 219 ὄρνις ἐνὶ μεγάροισι -ὄς (-ὄν, v. v. ll.) πέλωρ (Hek.) K 496 -ὄν γὰρ ὄναρ (ἐπέστη) + υ 87 (Pl.) schlimmm Ruf: Op. 761 φήμη γὰρ τε -ἦ πέλειται κοῦφή μὲν αἰεταί ' ... ἀργαλέη δὲ φέρειν, χαλεπὴ δ' ἀποθέσθαι (vorher deiniñn φ.) + Hes. fr. 176, 2 (dat. ci., acc. codd.) böse, verletzend (vgl. Δ 362 in 4b): E 650 μιν εὐ ἐρξανα -ῶ ἠνίπαπε μῦθω (vgl. 4h) Ψ 493 (μηκέτι χαλεποῖσιν ἀμείβεσθον ἐπέσοισι) -οῖς (ἄναξ v.l.) + ω 161 Ω 767 οὐ πο σὺ ἄκουσα -ὄν ἔπος οὐδ' ἀσύφθλον (772 Opp. ἀγατοῖς ἐπ.) 3e von Plan, List: schlimmm (schadenstiftend) B 114 -ἦν ἀπάτην (ἄτην v.l.) βουλεύσατο (Zeus) = 121 schlimmm (sc. für mich) Τριγ Δ 339 (Od.) -οῖσι δόλοισι κεν κασμένη Th. 160 δολίην δὲ -ἦν ἐφράσσατο τέχνην + 770 (ἔχει, Kerberos) υ 217 πολλοὶ γὰρ -ἄ κέρδεα βουλεύουσιν + Op. 352, Hes. fr. 268, 1 (s.a. in 4i) x 46 βουλὴ δὲ -ἦ νίκησεν ἐταίρων schlimmm (verhängnisvoller) Rai + μ 339 (ἐξάρχεται + Gen.), ξ 337 (βουλὴ ἦνδανε θυμῷ v.l.), Op. 266 (s.a. in 4i), vgl. -ἄ μητ. (Σ 12 in 4b) 3f von Übergreifen, Verblendg. (gener.), immer vbd. m. Scheitern, Strafe schlimmm (verderblich) μ 300 μή ποῦ τις ἀτασθαλίησι -ῆσιν (Rinder schlachtet) + ω 458 (μέγα ἔργον ἐρξαν, Freier) Op. 238 οἷς δ' ὕβρις τε μέμνηε -ἦ καὶ σχέτλια ἔργα (Opp. δίκαιοι) Th. 165 -ἦν τεισαίμεθα λῶβην (ἀεικέα ἔργα) 3g von entstellender Kleidg. u.a. (Opp. καλὰ εἴματα π 210); schlechti (häßlich, ungenügend): v 434 (um Od.) ῥάκος ἄλλο -ὄν βάλεν (ῥωγαλέα ῥυπόωντα) = ξ 342 δ 245 (Od.) σπείρα - (α) ἀμψ' ὄμοιοι βαλῶν, οὐκίη' ἐουκῶς + λ 191 (εἴματα) ≅ τ 72^{ca} ≅ ψ 115, ξ 506 = ω 95^{ca} = ω 156^{ca}, ρ 24 (ungenügend bei Kälte) adv. Akk.: τ 327 αὐσταλέος -ἄ εἰμένος, vgl. ἀεικέα (ω 250) häßlich (machend): v 435 (ῥάκος -ὄν [s.o.]) -ῶ μεμορυγμένα κληψῷ π 35 (Od.' εὐνή) - (α) ἀράχνια κείται ἔχουσα 4 subst. κακῶν/ά u. (k) κακὰ ἔργα, in g (-ὄν ἐστί) geleg. auch Adj. mögl. Schlimmes, Leid, Unheil, Übel, Schaden, Widrigkeit(en) 4a Unheil (Tod, Übel) meist als Subj., kommt usw., z.T. + Dat. d. Pers., Attr., 4 x Pl., meist dir. R. Λ 604 -οῦ δ' ἄρα οἱ (Patr.) πέλων ἀρχή 363 (ἔφωγες θάνατον) τοὶ ἀγγι' ἦλθε -ὄν = Y 450 + O 450 = P 292, X 453 P 410 οὐ οἱ εἶπε -ὄν τῶσων ἔδωσαν ἐτύχη Φ 92 ἐνθάδ' ἐμοὶ -ὄν ἔσονται, (ἔσομαι v.l.) T 235 (ὄτρυντύς) ι , ὅς κε λίπηται ι 423 μέγα γὰρ -ὄν ἐγγύθεν ἦεν μ 209 (οὔ) τὸδε μείζον ἐπὶ -ὄν (ἦ τις) 275 αἰνότατον -ὄν ἐμμεναι ἄμμιν Ω 683 (οὔ) σοὶ γε μέλει -ὄν (-ὄν μέλει v.l.) 436 μή μοι τι -ὄν μετόπισθε γένηται υ 46 μή τι -ὄν μεταδήμιον εἶη Op. 88 μή ποῦ τι -ὄν θνητοῖσι γένηται β 45 χρεῖος, ὄ μοι ι -ὄν (-ἄ Ag. Byz.) ἐμπεσον, οἴκω, 'δοῖα' ≅ ο 375^{ca} Theb. fr. 2, 6 p. 11 μέγα οἶ , θυμῷ Pl.: α 33 (Zeus): „ἐξ ἡμῶν γὰρ φασι - (α) ἐμμεναι (ἀλλ' ἔχουσιν“) Antim. Teius fr. 1 p. 247 ἐκ γὰρ δῶραν πολλὰ - (α) ἀνθρώποισι πέλονται ξ 270 (οὐδὲ τις ἐτλη μείναι) περὶ γὰρ -ἄ πάντοθεν ἔστη ≅ ρ 439 4b (jem.m) Schlimmes (Schaden) bringen, (an) tun, vorhanden, aushecken usw., z.T. + Dat., Akk. d.

Pers., meist dir. R.; Sg.: N 454 νῆες ἔνεικαν ' σοὶ τε -ὄν (s.u. B 304 -ἄ) + 828 (ἡμέρη ἦδε) = Θ 541, Op. 223 (Dike) γ 74 (λήιστήρες) -ὄν ἄλλοδαποῖσι φέροντες = ι 255 = h. Ar. 455 N 120 -ὄν ποιήσετε μείζον ' ἤδε μεθρησοῦνη Π 262 (Knaben reizen Wespen) ξυνὸν δὲ -ὄν πολέεσσι τιθεῖσι + Ω 538 (τῷ θῆκε θεός, Opp. ἀγαθὰ δῶρα) O 134 τοῖς ἄλλοισι -ὄν μέγα πᾶσι (θεοῖς μέγα πῆμα Zen.) φουτέσαι + ο 178 ≅ ρ 159 O 109 -ὄν πέμπησιν ἐκάστω (πῆμα) + σ 389 (τελέω) B 195 (μή τι) ῥέξῃ -ὄν νίας Ἀχαιῶν + π 381 E 374 ὡς εἰ τι -ὄν ῥέζουσιν ἐνωπῇ = Φ 510 + O 586 (θηρὶ ἐουκῶς), ρ 567, σ 15 (+ ἀγορεύω), Op. 327. 708 1250 (οὐδέ) ῥεχθέντος -οῦ (ἄκος), vgl. 4e X 320 φρονέων -ὄν Ἔκτορι (Ach., sc. Tod), s.u. -ἄ φρον. u. kontrast. εὔ φρον., selten + τινί h. Ar. 325 α μή τοῖ τι -ὄν μητίσσι' (vgl. 4j) γ 212 Ζεὺς ἦρτε πῆμα -οῖο Δ 362 εἰ τι -ὄν νῖν ' εἰρηται βάσες Wort (vgl. in 3d) Pl.: E 175 ι -ἄ πολλὰ ἔοργε (Diom.) ' Τρώας = Π 424 + Θ 356, ξ 289 (τράκτις) Γ 351 (Men. über Paris): „τίσασθαι ὄ με πρότερος - (α) ἔοργε“ (vgl. Γ 366 κακότητος) X 380 ι , ἔρρεξεν (Hektor) + β 72 (-[α] ἔρρεξεν), φ 298 Ω 370 οὐδὲν σε ῥέξω -ἄ (-ὄν vulg.) + Γ 354, Σ 455 (πολλὰ) Δ 32 (σε) τόσσα -ἄ ῥέζουσιν + β 73 = σ 314^{ca} 1540 -ἄ πολλὰ ἔρδεσκεν (Eber) ἔθων (ἀλαψή) = h. Ar. 355^{ca} + 302 (vbd. m. Strafe:) Γ 57 (Hektor): „-ὄν ἔνεχ' ὄσσα ἔοργας (Paris)“ χ 264 (Od.: „Freier wollen mich töten) ἐπὶ προτέροισι -οῖσιν“ 316 οὐ πείθοντο -ὄν ἄπο χείρας ἔχασθαι (ersinnen usw.): Z 157 οἱ Πρωῖτος -ἄ μήσατο (κακ' ἐμήσατο vulg.) + K 52 (Αχαιοῖς), Φ 413 (τοῖ), σ 27 (δν), λ 532 (Τρώεσσι μενοῖνα) Σ 312 (Tr. νῆπιοι, Ἔκτορι) ἐπήνησαν -ἄ μητιῶνται (Opp.: ἐσθλὴν βολήν) der Schlechtes (= Falsches, Schädliches, sc. für d. eigenen Leute) geraten, vgl. -ἦ βουλὴ (x 46⁺ in 3e) (Götter den Menschen [s.u. ε 340]:) Z 349 θεοὶ -ἄ τεκμήρατο Δ 21 -ἄ δὲ Τρώεσσι μεδέσθη = Φ 458 + H 478 = ξ 243^{ca}, Ξ 253, O 27 (-ἄ μητιῶσα), α 234 (θεοὶ ι , ντες) γ 166 -ἄ μήδετο δαίμων = μ 295^{ca} + σ 256 (ἐπέσσευεν) = τ 129 H 70 ι -ἄ φρονέων, (Zeus) + M 67, h. Ar. 482 (οὔ; s.o. X 320 -ὄν φρον., σ 168 -ὄς φρον. in 5) Σ 367 (Τρώεσσι) -ἄ ῥάψαι (ῥέξαι v.l.), vgl. φρόνον, θανάτων τε μόνον τε ῥ., δόλον, μήτην, μῦθον καὶ μῆδα ὑραίνειν, μήτην τεκταίνεσθαι (and. Subj.): γ 118 σπιν -ἄ ῥάπτομεν (δόλοισι) + π 423 (οὐδ' ὄσιη, Freier dem Gastfreund) K 486 (wie Löwe μήλοισιν) ι , ἐνορούση + X 264, Π 373. 783, x 317, σ 232, υ 5 ρ 596 -ἄ φρονέουσιν (πάθησι πῆμα) β 367 (τοι) -ἄ φράσσονται (ὡς κε δόλω φήσις), ρ 66 ἔσθλ' ἀγορεύουσιν, -ἄ δὲ φρεσὶ βυσοδόμμενον (zur Antith. vgl. 4h) ≅ θ 273^{ca} + ι 316, ρ 465 = 491 = υ 184 ξ 110 -ἄ δὲ μνηστῆροι φύτευεν = ρ 27^{ca} + ξ 218 (δυσμενέεσσι), ε 340 (Pos., s.o. 'Götter') γ 213 -ἄ μηχανάσθαι (Freier) + π 134 (ἐμοῖ), ρ 499 = φ 375^{ca} (bringen:) B 304 (νῆες) -ἄ Πριάμω (φέρουσαι, s.o. N 454⁺ -ὄν) + ρ 289, Op. 103 (νοῦσσι) ρ 287 (Magen) πολλὰ - (α) ἀνθρώποισι δίδομαι ≅ 474 Hes. fr. 302, 10 (καμῖνων δηλητήρας) ἤδε τέχνη -ἄ πολλὰ πορίζει Pan. fr. 13, 9 p. 259 (unmäßiges Trinken) -ἄ δ' ἀνθρώποισιν ὀπάζει 4c Schlimmes erleiden usw., dir. R.; Sg.: P 32 πρὶν τι -ὄν παθεῖν = Y 198 + Ω 551 (ἄλλο), β 179, η 195 (-ὄν καὶ πῆμα), ζ 173, σ 132 (dann λυγρά), υ 351, φ 67, h. Ven. 194 σ 107 μή ποῦ τι -ὄν καὶ μείζον ἐπαύρη Pl.: X 61 -ἄ πᾶλλ' ἐπιδόνα Ξ 89 οἰζύομεν ι -ἄ πᾶλλὰ, + O 132 (ἀναπλήσων) Ω 518 πᾶλλὰ - (α) ἄνισχο Γ 99 ι , πέπασθε + Φ 442 (δσα), γ 113. 116, β 134. 370 (Od. u. Gef.): β 174 ι , παθόντ' + ε 377 ≅ σ 184^{ca} ≅ ο 176^{ca}, ν 131, ρ 284, φ 53, π 205 (παθὼν -ἄ) ζ 175 ι , μογήσας + φ 207 (καὶ v.l.), ψ 101 = 169 x 189 -ἄ περ πάσχοντες ἐταῖροι = μ 271 = 340 + λ 104 = 111^{ca} = μ 138 (ἦ τις 113 (καὶ πλείονα) -ἄ μυθησαίμην, ' ὄσσα (μόγησα) λ 482 αἰὲν ἔχω -ἄ (versch.: Ψ 735 μηδὲ τριβέσθαι -οῖσι (beim Ringkampf) ρ 137 -οῖσι συνέρρηκται (Od.) πολέεσσι + σ 123 (ἔχει, Opp. ἄλβος) = υ 200 μ 208 (οὔ) -ὄν ἀδαήμονες εἶμεν φ 400 -ὄν ἐμπαιος (s.d.) ἀλήτης 4d sich u. den Seinen Schlimmes verursachen, dir. R. B 234 -ὄν ἐπιβασέμεν (Ag. die Gr.) μ 221 (μη) ἐς -ὄν ἄμμε βάλρησθα (Steuermann) σ 73 (Iros) ἐπίσπαστον -ὄν ἔξει (ἄξει v.l.) ≅ ω 462^{ca} (εὐρη) φ 304 (οἱ δ' αὐτῷ) -ὄν εὐρετο (Kentaur) οἰνοβαρεῖων (μέγα πῆμα)

x 431 τί -ὄν μίερετε τούτων (sc. bei Kirke) 4e *Übel* Niehen, vermeiden, retten, frei, (ρ 384) voll sein von, bzw. entspr. im adnom. Gen.; dir. R. außer N 89⁺, δ 221 u. Hes. Ξ 80 (οὐ) νμεσίοι φυγένει -ὄν + 81, Op. 684, N 89 (ὀπὲξ -οῦ) ≅ 0 700 μ 107 (οὐ) κεν ῥύσαιτό σ' ἰ 1599 -ὄν δ' ἦμυνε B 380 (οὐ) Τρωσὶν ἀνάβλησις -οὐ ἔσσειται Th. 876 -οὐ δ' οὐ γίνεται ἀλλή ≅ Op. 201^{ca} (s. a. -οὐ ἄκος 1250 in 4b) Pl.: 0 503 ἀπόσασθαι -ὰ νηῶν ἰ 460 λωφήσειε -ὄν x 286 σέ -ὄν ἐκλύσομαι + u 53 (ὕποδύσειαι) Hes. fr. 25, 26 (Her. θεός) -ὄν δ' ἐξήλυθε πάντων (sc. πόνοι, ἀεθλοί) ψ 287 -ὄν ὑπάλυξιν δ 221 (φάρμακον) νηπενθές τ' ἄχολόν τε, -ὄν ἐπιλήθον ἀπάντων Th. 55 (Musen) λημοσούνην τε -ὄν ἄμπαμιά τε -μερηράων Op. 91 (goldenes Geschlecht) νόσφιον ἄτερ τε -ὄν (-οὐ pars codd.) καὶ ἄτερ χαλεποῖο πόνοιο ἰ νούσων τ' ἀργαλέον + 115 (-ὄν ἔκτοσθεν ἀπάντων) *Übel, Kränkheiten*: ρ 384 μάντιν ἠ ἰητήρα -ὄν ἠ τέκτονα δούρων χ 481 (θέσιον) -ὄν ἄκος Op. 101 (μυρία λυγρά) πλείη μὲν γὰρ γαῖα -ὄν, πλείη δὲ θάλασσα (νοῦσοι) 4f *Schlimmes* prophezeien, schauen, (A 105 inn. Obj.): *drohend blicken*, (Op. 499) zu sich sprechen; 3 x Sg. A 106. 107 μάντι -ὄν ... ἰ αἰεὶ τοὶ τὰ -(α) ἐστὶ φίλα φρεσὶ μαντεύεσθαι (Opp. τὸ κρήνηον, ἐσθλόν), vgl. κακόμαντις (Aesch.) u 367 νοεῶ -ὄν ὕμνι (Freierrn) ἰ ἐρχόμενον Ω 172 (οὐ) -ὄν ὄσομομένη τόδ' ἰκάων ἰ ἄλλ' ἀγαθὰ φρονέουσα (s. a. -ὄν/ἄ φρον. in 4b) nicht dir. R.: x 374 -ὰ δ' ὄσοσσο θυμός (sc. d. verzaubern Gef.) ≅ Th. 551^{ca} (ἀνθρώποισι), σ 154 (κῆρα) A 105 -(α) ὄσοσσοσσε προσεῖπε unheilblickend, vgl. ὄσο. ὄλεθρον (β 152) Op. 499 (ἀεργός, verarmt) ἰ προσελέξατο θυμῷ 4g (τι) κακὸν ἐστὶ + Inf., εἰ u. ä. (and. u 83), etw. ist e. *Übel (schlecht)*, öfter + Attr., geleg. auch Adj. mögl., dir. R. außer Hes.; im Krieg *Schande*: Λ 404 μέγα μὲν -ὄν αἰ κε φέβωμαι ἰ ... τὸ δὲ ῥίγιον αἰ κεν ἄλωω Σ 128 (ταῦτα) ἐτήτυμον οὐ -ὄν ἐστὶ (ἐτάριον ἀμνέμεν) (ökonom.) *Nachteil*: α 392 (οὐ) -ὄν βασιλευμένον (ἀφνειόν, τιμῆστερος) β 132 -ὄν δὲ με πολλ' ἀποτίειν ἰ Ἰκαρίῳ Op. 271 -ὄν ἄνδρα δίκαιον ἰ ἔμμεναι (wenn ἀδικώτερος im Vorteil) Unloyalität: u 218 μάλα μὲν -ὄν υἱός (Tel.) εἰόντος (wegzugehen) unpnütz: δ 837 -ὄν δ' ἀνεμῶλια βάζειν = λ 464 Unhöflichk. (lästig): ο 72 ἴσθν τοι -ὄν ἐσθ', ὅς τε (ξείνον ἐποτρύνει καὶ ὅς κατερῦκει) *Unheil, Elend*: δ 697 (αἰ) τόδε πλεῖστον -ὄν εἶη (aber Freier planen ἀργαλεώτερον) Th. 612 (Mann d. schlechten Frau hat ἄλιστατον ἀνίην) καὶ ἀνήκεστον -ὄν ἐστὶν u 83 ἀλλὰ τὸ μὲν καὶ ἀνεκτόν ἔχει -ὄν, ὀπότε κέν τις (κλαίη) 4h nb., antith. zu Opp. (Gutes u.) *Schlimmes, Übel*, oft Hes., bei Hom. nur θ 63 nicht dir. R. (s. a. Antith. in 1. 2. 3. 5. 6b) P 105 -ὄν δὲ κε φέρταρον εἶη (Patr.) Leiche zu retten) Cert. p. 39, 32 κάλλιστον μὲν τῶν ἀγαθῶν ἔσται μέτρον εἶναι ἰ αὐτὸν εἰαυτῷ, τῶν δὲ -ὄν ἐχθιστον ἀπάντων Schicksal, Gaben d. Götter: Ω 530 (Zeus) 2 πίθοι ἄλλοτε μὲν τε -φ ὃ γε κύρεται, ἄλλοτε δ' ἐσθλῶν (ἑάων - λυγρῶν) δ 237 Zeus ἀγαθὸν τε -ὄν τε διδοῖ + 392 (τοὶ τέτυκται), θ 63 (Μοῦσα διδοῦ, sc. Blindheit u. ἀοιδίην), Th. 219 (Μοῖραι διδοῦσαι) = 906^{ca}. 900 (συμφράσασαιτο, Metis u. Zeus) o 488 σοὶ μὲν παρὰ καὶ -φ ἐσθλὸν ἔδρηκε ἰ Zeus Op. 179 (μερίμνας) καὶ τοῖσι μεμείζεται ἐσθλὰ -οῖσιν 669 (bei Zeus u. Pos.) τέλος ἐστὶν ὁμῶς ἀγαθὸν τε -ὄν τε h. Cer. 257 (ἄνθρωποι ἀφράδμονες οὐτ' ἀγαθοὶ ἰ Αἴσαν ἐπερχόμενον προγνώμεναι οὔτε -οῖο *Leiden* vergessen (vgl. 4e): u 86 (ὑπνος) ἐπέληρον ἀπάντων ἰ ἐσθλῶν ἠδὲ -ὄν *Schlimmes* tun usw. (vgl. 4b): Op. 191 (keine χάρις δικαίου) οὐδ' ἀγαθῶν, μάλλον δὲ -ὄν ῥεκτήρα (τιμῆσοι) h. Merc. 204 οἱ μὲν -ὰ πολλα μεμαῶτες, οἱ δὲ μάλ' ἐσθλὰ Personif. e. *Übels* (vgl. 4j): Th. 585 τεύξε καλὸν -ὄν (Pandora) ἀντ' ἀγαθοῖο ≅ 602^{ca} (πόρην) 609 (wer κεδνήν ἄκοιτιν hat, τῷ δὲ) -ὄν ἐσθλῶ ἀντιπεριζέει 4i bei Polyrpton, and. Op. 721, oft Hes. (s. B. Gygli-Wyss, Das nom. Polyrpt. im älteren Gr., Göteborgen 1966, 92) Π 111 (Aias konnte nicht) ἀμνευσοῖαι πάντη δὲ -ὄν -φ ἐσθλῆριτο T 290 ὡς μοι δέχεται -ὄν ἐκ -οὐ αἰεὶ Personif. (vgl. 4j), von Ungeheuern: h. Ap. 354 (δῶκεν, Hera) -φ -ὄν *Schlimmes, Schaden* (s. a. in 3e): Op. 265 οἱ αὐτῷ -ὰ τεχνεῖ ἀνὴρ ἄλλω -ὰ τεχνῶν Op. 352 μὴ -ὰ κερδαίνων -ὰ κέρδεα ἰσ' ἄτρησι Hes. fr. 286, 1 εἰ -ὰ τις

σειρα, -ὰ κέρδεα (κ') ἀμῆσειν ἰ εἴ κε πάθοι, τὰ τ' ἔρεξε (v. M.-W. in app. ad l.) böses Wort (vgl. in 3 d): Op. 721 εἰ δὲ -ὄν εἰποις, τάχα κ' αὐτὸς μεῖζον ἀκούσαις 4j Personif. (s. a. in 4h.i; u. vgl. in 1aδ, 1b 'schadenstiftend'), Opp. φάος; Obj.: 1533 τοῖσι -ὄν (Ἄρτεμις ὄρσε, Eber) (Pandora:) Op. 57 (τοῖς) ἀντὶ πυρός δώσω (Zeus) -ὄν + Th. 570 (τεύξεν). 585 (s. in 4h) Op. 58 ἐὼν -ὄν ἀμφαγαπώντες 89 αὐτὰρ ὁ δεξάμενος, ὅτε δὴ -ὄν εἶχ', ἐνόησε Appos.: Δ 28 λαὸν ἀγειροῦση, Πριάμῳ -ὰ E 831 Ἄρηα ἰ τοῦτον μαινόμενον, τυκτόν -ὄν πράδ., + Dat. d. Pers.: Π 329 (Χίμαιραν θρέψεν) -ὄν ἀνθρώποισιν Φ 39 (τῷ) ἀνώιστον -ὄν ἦλυθε (Ach.) ≅ γ 306^{ca} (Or.) Th. 600 ἄνδρεςσι -ὄν (γυναῖκα Ζεὺς θῆκε) Präd.nom.: E 63 (νῆας) ἀρχαίκοις, αἰ πάσι -ὄν Τρώεσσι γέγοντο (vgl. N 454 in 4b) π 103 εἰ μὴ ἐγὼ κείνοισι -ὄν (γενοίμην) + β 166 (ἔσται), δ 667 μ 118 (Charybdis) ἀθάνατον -ὄν ἐστὶ, ἰ δεινὸν τ' ἀργαλέον τε καὶ ἄγριον οὐδὲ μαχητόν (vgl. μ 87 in 3b) Th. 512 (Epime-theus) ὅς -ὄν ἐξ ἀρχῆς γέγενετ' ἀνδράσιν 4k κακὰ ἔργα, (s. d. B Vorbem.), 2 x Sg. (s. Ende), dir. R. außer 1595, Φ 19, Ψ 176, u 16 u. Hes.; nichts Rechtes können: ρ 226 (ἔπει) ἔργα -(α) ἔμπαθεν (Bettler), οὐκ ἐθέλεισι ἰ ἔργον ἐποιχεσθαι ≅ σ 362 *Schlimmes (Schädliches)* vorhaben (gg. jem.): O 97 οἶα Ζεὺς -ὰ ἔργα πιραύσκειται Φ 19 -ὰ δὲ φρεσὶ μῆθεο 24 ἔργα, ἰ τύπε = Ψ 176^{ca}, u 199 (Klyt.) -ὰ μῆσατο ἔργα Schändliches (στυγερῆ, kontrast. Pens. ἀγαθαὶ φρένες, κλέος ἀρετῆς) bei 'erfahren, mißbilligen, scheitern' u. ä. *schlimme Dinge* > *Übeltaten* (d. Freier u. a.): 1595 ὀρίετο θυμός 28 ἀκούοντος ἰ (sc. κῆδος d. Besiegten) ≅ π 380^{ca} (οὐκ αἰνήσουσιν, sc. Anschlag d. Freier) + ρ 158 (πυθόμενος) β 67 (θεῶν μῆνιν) ἀγασσάμενοι ἰ ≅ u 16^{ca} + ξ 284 (νεμεισάται, sc. Zeus ξείνιος) ψ 64 (e. Gott) ὄβριον ἰ ἰος θυ- 32 μαλγέα καὶ -ὰ ἔργα = ω 326^{ca} (λῶβην καὶ) θ 329 οὐκ ἀρετῆ -ὰ ἔργα, (Aphr.s Ehebruch) ἰ 477 σέ γ' (Kyklop) ἔμελλε κηχῆσεσθαι ἰ (ξείνους οὐχ ἄζεο) Th. 595 (κηφῆνας) -ὄν ξυνήνοας ἔργων Sg.: β 304 (Antin. zu Tel.) „μὴ τί τοι ἄλλο ἰ ἐν στήθεσσι -ὄν μελέτα ἔργον τε ἔπος τε“, vgl. Δ 362 (4b) u. in 3d Th. 158 (Uranos) -φ δ' ἐπετέρπετο ἔργω 5 Adv. κακῶς, dir. R. außer A 25, E 164. 698 sowie nachhom., s. noch Akk. τ 327 (in 3), A 105 (4f); *schlimm* dran sein, *schlecht* ergehen (z. T. m. mögl. Altern. εὔ [s. d. B 3], z. T. bloß verstärkend): B 253 ἠ εὐ ἦε -ὄς νοστήσομεν (Od.) ἰ 534 ὄψε -ὄς ἔλθοι, ὄλεσας (ἐταίρους, πῆματα) ≅ λ 114 = μ 141 1324 (wie Vogel s. Jungen füttert) -ὄς δ' ἄρα οἰ πέλει αὐτῇ 551 (solange Meleager kämpfte) Κουρήτεσσι -ὄς (ὄς v. l.) ἦν σ 75 Ἴρω δὲ -ὄς (-ὄς v. l.) ὀρίετο θυμός (wurde mutlos, δειδιότα), bloßes ὄριν. θυμ. kann Kampfpuls (z. B. 1595) od. Bestürzung. (Π 280) bedeuten, vgl. 1aα ('Feigling') (verstärkend:) E 698 -ὄς κεκαφητότα θυμόν (Ohnmacht) Φ 460 (ἀπόλωνται, Tr.) πρόχην -ὄς σὺν παισὶ Aristes fr. 1, 6 p. 245 σπλάγχνοις -ὄν ἀναβαλομένοις (s. II Sp. 27, 36) (vgl. 4c:) π 275 -ὄς πάσχοντος ἐμεῖο (vorher ἀτιμῆσοι) (vgl. 3g:) ω 250 αὐχμείς (Laertes) τε -ὄς καὶ ἀνεκα ἔσοιαι jem. *schlimm* behandeln (vgl. 4b): A 25 -ὄς ἀφει (Opp. αἰδεῖσθαι) = 379 E 164 (τοὺς ἐξ ἴππων) βῆσε -ὄς ἀέκοντας Hes. fr. 302, 19 τύπτοιεν τάδε ἔργα (Töpferware) -ὄς (Freier:) β 203 χρήματα δ' αὐτε -ὄς βεβρώσεται zu eurem Schaden σ 168 εὐ μὲν βάζουσι, -ὄς δ' ὄπιθεν φρονέουσι *feindlich* (vgl. -ὰ/ὄν φρον. H 70⁺ in 4b) ψ 56 -ὄς δ' οἱ πέρ μιν ἔρεζον sich *schlimm* benehmen, handeln: β 266 (μνηστήρες) -ὄς ὑπερηγορόντες ≅ δ 766 ρ 394 -ὄς ἐρεθίζέμεν αἰεὶ ἰ μύθοισιν χαλεποῖσιν, vgl. -ἠ ἔρις (Γ 7⁺ in 3a) χ 27 -ὄς ἀνδρῶν τοξάζεαι *schlimm*: ungehörig (vgl. ρ 483 οὐ κάλ' ἔβαλες) u. m. *schlimmen Folgen* f. d. Getroffenen u. dich selber (Drohg. folgt), vgl. οὐκ εὐ (φ 369, s. d. B 14) *schlecht* können (zum Opp. s. εὐ B 10): Margites fr. 3 p. 68 πόλλ' ἠπίστατο ἔργα, -ὄς δ' ἠπίστατο πάντα 6 Komp. u. Sup., dir. R. außer 2^H; s. Seiler, Steigerungsformen 100f. (κάκιστος) u. ὄ. 6a von Männern (vgl. 1), Subj. od. Präd.nom., meist Subst.; Litotes *bedeutend* nach Rang u. Leistg. (bei 'Nachruf', erstem Eindruck): Π 570 βλητο γὰρ οὐ τι -ιστος ἀνὴρ μετὰ Μυρμιδόνεσσιν (Epeigeus, ἦνασεν, Stammbaum folgt) + δ 199 (Antil., περὶ δ' ἄλλων, ταχὺν ἠδὲ μαχητήν,

ρ 415 (οὐ δοκέεις ἔμμεναι, sc. Antin., Opp. ὄριστος, βασιλῆϊ εὐκίαις) Scheu d. Aristokraten vor d. Tadel e. Geringeren: X106 (Hektor: „αἰδέομαι Τρώας) μή ποτέ τις εἴπῃσι ἄτερος ἄλλος ἐμείο“ ≙ φ 324 (Freier wegen Bogenprobe) + ζ 275 (Naus. wegen fremden Mannes) e. noch Geringerer (Rangabstufg. unter Bettlern, vgl. u 133 χείρωνα - ἀρείωνα, χ 415+ in 1 a γ): ξ 56 (οὐ θέμις) οὐδ' εἰ -ίων σέθεν ἔλθοι, ἱ ξείνον ἀτιμήσαι unüchtiger an Leistg., Können: β 277 παῖροι γάρ τοι παῖδες ὁμοῖοι πατρὶ πέλονται, ἰ οἱ πλέονες -ίους, παῖροι δέ τε πατρὸς ἀρείους 6 b (nichts) Schlimmeres erleiden, etw. (nichts) ist schlimmer, das Schlimmste für jem.; (vgl. 4c:) T 321 οὐ μὲν γάρ τι ἄτερον ἄλλο, πάθομι (als deinen Tod) (vgl. 4 g:) 1601 -ιον (χαλεπὸν v.l.) δέ κεν εἴη ἱ νηυσὶν καιρομένην ἀμυνόμεν (weil dann keine δῶρα) unvorteilhafter θ 138 (οὐ) ἰ, θαλάσσης ἰ ἀνδρα γε συγχεύει 0 343 πλαγκτούσῃς δ' οὐκ ἔστι ἰ, ἰ 391 ἡ φῆς τοῦτο -ιστον ἐν ἀνδράποισι τετύχθαι (οὐ -ὸν βασιλευμένον, in 4 g) σ 174 -ιον πενθήμεναι (αἰεῖ) ≙ τ 120 Polyrptoton (s. in 4 i): Op. 266 ἡ δέ -ῆ βουλή (s. in 3 e) τῷ βουλευσάντι -ίστη in Antith. (s. 4 h): Op. 472 (εὐθημοσύνη ἀρίστη) ἀνδράποισι, κακοθημοσύνη δέ -ίστη
D Hes. fr. 373 (bis; cf. Op. 265 et v. M.-W. in app.), inc. auct. fr. POxy. 2515 fr. 2, 4 κακο[; Θ 202 a, Λ 266 b (PHamb. inv. 650 = 432 Mette), X 392 a, μ 153 a; suppl. Hes. fr. 25, 24, h. Cer. 345; v.l. 1592, Π 134, Φ 310, X 336, δ 690, ε 111 (v. West, Ptol. Pap. p. 211), μ 109, π 92 (P. Köln inv. 232), χ 463, Op. 113 H. W. Nordheider

κακότεχος Σχ D O 14: ὁ ἐπὶ κακῷ σου τετεχνασμένος δόλος B mit schlimmer (schadenstiftender) Kunstfertigkeit (Poss.-Kompos.), vgl. κακὴν (s.d. B 3 e) τέχνην (Th. 160+), anders. κακοῖσι δόλοισι (Δ 339), späteres εὐτεχος; von Heras geschickt u. erfolgreich eingefädeltem Anschlag (Διὸς ἀπάτη) gg. d. Tr. O 14 (Zeus: „-ος, ἀμήχανε, σὸς δόλος, Ἥρη (ἐφόβησε“, d. Tr., dann κακοραφίης ἀλεγεινῆς) H. W. Nordheider

κακότης [7i, 18°, 4H, 1h] F -ητος 8, -ητι 9, -ητ' 1, -ητα 12 M I dreis. [-ου] -ητ' Op. 740 2 viers. [-ου] -ητι/α (και ἄλλοισι) B 368, θ 182 ≙ ρ 318^{im}, u 203 / Op. 287; -ητι N 108, τ 360 = Op. 93, ω 455; -ητα ρ 517, h. 8, 12 [-ου] θεοῖ -ητος ἔλυσαν ε 397, ν 321, π 364; -ητι O 721; -ητα φύγοιμεν γ 175 = ι 489^{ea} = κ 129, ψ 238; -ητα (+ Verb) K 71, M 332 [-ου] Verb + -ητος/α Λ 382, ε 290, 379, ρ 364 / δ 167; -ητος Γ 366; φυγεῖν⁺ -ητα ε 414, Sc. 42
Σχ sch. D B 368 u. δ.: κακία, δελία, Γ 366: ἀδικίας, K 71: κατοπάθειαν, δυστυχίαν, βλάθην
B (zu κακός:) (1) Untüchtigkeit, Versagen (des κακός), od. (m. Blick auf die Folgen:) Schädlichkeit (nicht subj. 'Schlechtigkeit') dessen, der (mir) κακά angetan hat; sowie (2) Verderben, Leid, Elend (= κακὸν/ά; sek.? s. Porzig, Satz-inhalte 269) Gebr.: Epith. βαρεῖαν K 71, πικρὴν h. 8, 12; Gen. d. Pers. ἀνδρῶν B 368, ἡγεμόνος N 108, γερόντων O 721, vgl. ὕμετέρη ω 455; öfter in Begr. paar + spezif. Parall.: και ἀφραδίη πολέμοιο B 368, μεθημοσύνη N 108, ἄλλοισι θ 182, ἀφραδίη πολέμοιο Op. 740 Wortf.: subst. κακόν, κακά u 203, χείρας ἀνιπτος Op. 740 Wortf.: subst. κακόν, κακά B ἔργα, ἄλλος, πῆμα, πόνος, θάνατος, νοσος u. a. s.v. κακός B Vorbem. u. bei Mawet, Douleur 1 Eigensch./Verhalten (meist + Gen. d. Pers.), ist schuld an etw. (Dat. d. Ursache), (Γ 366) verdient Strafe, immer dir. R.: Untüchtigkeit, (Schwächlichkeit, Feigheit (= Eigensch. des κακός s.d. B 1 a a): B 368 (wer κακός u. wer ἐσθλός) ἀνδρῶν -ητι και ἀφραδίη πολέμοιο O 721 (πῆματα πολλὰ) -ητι γερόντων, ἰ ὄφρα μ' ἐθέλοντα μάχεσθαι (ισχανάσασκον) ω 455 ὕμετέρη (der μ' lthakesier) -ητι ... τάδε ἔργα γέγοντο Versagen (schädll. Fehlthakesier) -ητι ... N 108 ἡγεμόνος -ητι ler, vgl. κακός B 1 b: κ 68 u. a.): Schädlichkeit ('Schlimmheit') dessen, der (als Gast!) mir Schaden angetan hat (κακά Γ 351, 57, s.d. B 4 b): Γ 366 (Men.:) τείσσομαι Ἀλέξανδρον -ητος, vgl. ὕβρις 2 Verderben, Leid, Elend (entspr. κακὸν/ά B 4 b. c. e), mehr dir. R.: jem. m bringe u. a. (Subj. Angreifer, Götter; vgl. κακόν N 454,

κακόω B 304+): M 332 ἴσαν -ητα φέροντες K 71 πονεόμεθα ὀδέ που ἄμμι ἰ Ζεὺς ἐπὶ γιγνομένοισιν ἴει -ητα βαρεῖαν (vgl. κῆδε' A 445) u 203 (ἀνδρας) μιγέμεναι -ητι και ἄλλοισι, (vorher 4 κακοῖς; vgl. α 33) ε 290 (μιν) ἀδὴν ἑλίαν -ητος (s. ἐλαύνω B I 1 e) leiden u. a.: θ 182 νῦν δ' ἔχομαι (ἐχομαι v.l.) ἰ: πολλὰ γὰρ ἔτλην (vgl. κακοῖς θ 137, σ 123+) ≙ ρ 318^{im} τ 360 ἐν -ητι βοροτοὶ καταγρηάσκουσιν = Op. 93 8 (susp.) ε 379 (κακὰ πολλὰ παθῶν) οὐδ' ὄς σε ἔολπα ὄνσα-σσεσθαι -ητος (-ητα v.l.) ρ 517 -ητα ... ἦν ἀγορεύων entkommen, retten, abwehren u. a. (meist Schiffbruch usw.): Λ 382 Τρώες ἀνέπνευσαν -ητος γ 175 ὄφρα τάχιστα ὑπέκ 12 -ητα φύγοιμεν = ι 489^{ea} = κ 129 + ψ 238, ε 414 ν 321 ἡλώμην, ἦός με θεοῖ -ητος ἔλυσαν (vorher ἄλλοισι ἀλάλοισι) = π 364^{ea} (d. Tel. vor Anschlag d. Freier) = ε 397^{ea} (νοσος, ἀλ- 16 (πολλὰ ἄλλε' ἔχει, Tel.; keine) οἶ κεν κατὰ δῆμον ἀλάλοισιν -ητα ρ 364 οὐδ' ὄς τιν' (Freier) ἐμὲλλ' ἀπαλεξήσειν -ητος h. 8, 12 σείσσομαι -ητα πικρὴν ἀπ' ἐμοιο καρήνου 3 bes. Hes.-St. Op. 287 τὴν μὲν τοι -ητα και ἱλαδὸν ἐστὶν ἐλέσθαι 20 ἰ θηιδίως (τῆς δ' ἀρετῆς, s.d. B 4 b) Versagen, Untüchtigkeit > Mißerfolg u. entspr. soz. Status (s. West u. Verdenius z. St.) 740 ὄς ποταμὸν διαβῆ ἠτ' ἰδὲ χείρας ἀνιπτος, ἰ πῶ δέ θεοὶ νε- 24 μασσάι Untauglichkeit (allg.) + spezif. χειρ. ἀν. = Befleckg. (s. West z. St.)
D x 409 a, v.l. ι 6 H. W. Nordheider

κακοφραδής auf Schlimmes (Schädliches, Widriges) be- 28 dacht, s. ev., ἀφραδής ferner ἀφραν (u. κακόφρων Zen. A 123, 138 für δαίφρων) sowie κακά (B 4 b) φρονῶν (H 70+); vom streitsüchtigen, rechthaberischen Aias Ψ 483 (Idom.:) „Αἶαν, νεῖκος ἀριστε, ἐς“, Synon. zur 'Gefühlsan- 32 rede' s. bei Opelt, Gl. 56, 1978, 174 H. W. Nordheider

κακοφραδίη (zu κακοφραδής:) Schadenersinnen od. 36 bloß (abgeblabt) negligenza (? Cássola), im Dat. d. Grundes h. Cer. 227 (Dem.:) ὄς ἄρεθω, κοῦ μιν) -ησι τιθήνης (ἐπηλυσίη [s.d.] δηλήσεται*), Pl. metr., s. κακοφραδίησι D v.l. β 236 H. W. Nordheider

κακόχαρτος (HG zu χαίρω:) erfreut durch Schlimmes, 40 schadenfroh, od. sich an schädlichen Taten freuend, wont to do evil, entspr. κακομήχανος (s. Verdenius z. St.): hes. Augenblicksbildg., ersetzt bloßes κακή (s.d. Γ 7+ in B 3 a u. vgl. 44 Opp. ἀγαθή Op. 24 sowie ἐπιμομητή 13, zur Sache noch Λ 73, χ 411 f.), vgl. späteres ἐπίχαρτος (ebf. pass.)/ τῆς (akt.); Epith. von handelnden Personif. Op. 28 μηδέ σ' ἔρις -ος ἀπ' ἔργου θυμὸν ἐρύκοι (West erwägt noch ἡ οἰ κακοὶ ἐπιχαί- 48 ρουσιν) 196 (ῆλος) δυσκέλευδος -ος (στιγχερώτης) H. W. Nordheider

κακῶ [2i, 5°, 1H] E auch phryg., s. Lejeune (s.v. 52 κακός E) F Imp. -ου 2; ἔ-ωσε 1, ἔ-ώσατε 1, -ώσαι 1; κε-ωμένος/ου/ον 3 M [-ου] -ου δ 754 [-ου] -ου Hes. fr. 302, 16 [-ου] -ώσαι π 212 [-ου] ἔ-ωσε Λ 690 [-ου] κε-ωμένοι Λ 689 [-ου] ἔ-ώσατε u 99; ἰ ρος ζ 137; 56 ἰ, -ον δ 754 Σχ sch. D Λ 689: κακῶς διατεθειμένοιο βε-βλαμμένοιο B (fakt., zu κακός:) jem. n schwach, untauglich, häßlich machen, od. (instr., zu subst. κακόν:) mit Übel versehen, schä- 60 digen (s. Risch § 114 a; Tucker, TPhS 1981, 31 A.6); dir. R. außer ζ 137, je 1 x m. Instr. ἄμμη, Opp. κυδίηται; eher instr. Schaden zufügen, mißhandeln: Λ 689, 690 παῖροι και-ω- 64 μένοι ἐν Πύλω ἦμεν ... γάρ ε' ἔ-ωσες (Her., ἀριστοὶ τοὶ μένοι, οἱ ἐν Πύλῳ ἦμεν) -ου ἰ, -ον (d. Laertes durch beunruhigende Nachricht) u 99 ἐπεὶ μ' ἔ-ώσατε λίην (Götter d. Od. 64 hige Nachrichten) eher fakt. herunterbringen, einstellen, un- durch Irrfahrten) Hes. fr. 302, 16 (δη- 68 ταυλική) ἰ, ρος ἄμμη π 212 (δη- 68 σμερδαλέος δ' αὐτῆσι φάνη (Od.) ἰ, ρος ἄμμη π 212 (δη- 68 διον δέ θεοῖσι κυδίηται) βροτῶν ἠδὲ -ώσαι Hes. fr. 302, 16 -ου δ' αὐτοῖς τε και ἔργα (Töpfer u. Ware, τύπτοιεν κακῶς, 72 ἔργα πονηρά) H. W. Nordheider
D v.l. Pan. fr. 12, 17 p. 258

σιν λευκοῖσιν, app. instr. dat., s. Càssola ad l., cf. ψ 43 in 1c 1aβ middle: P 507 ὡς εἰπὼν Αἴαντε -έσαστο και Μενέλαον, introd. dir. sp. A 270 και μὲν τοῖσιν (sc. Lapiths) ἐγὼ μεθομίλειον ... ἠγλόθεν ἐξ ἀπίης γαίης -έσαντο γὰρ αὐτοῖ, app. for help ag. Centaurs, s. also 1b 1b to assembly, council, cf. ἀγείρω, κυλιήσκω, κηρύσσω, σκεδάννυμι; συγ- 2x, εἰς 7x, + -δε 4x, simple accus. K 195, final inf. K 197 1ba active: T 34 εἰς ἀγορὴν -έσας ἦρωας Αἰα- οῦς + α 90. 272, h. Cer. 296 | Y 4 Ζεὺς δὲ Θέμιστα κέ- λησε θεοὺς ἀγορήνδε -έσαι + 16 (-έσας) Th. 391 ἐ-έσσε θεοὺς ἐς μακρὸν Ὀλυμπον similarly, to preparations for duel: Γ 117 κήρυκας ἐπέμπε ... ἄρνας τε φέρειν Πριάμον τε -έσαι + 250 (-έουσιν) to council: B 55 τοὺς δὲ γε συγ- έσας πυκινὴν ἀρτύνητο βουλὴν, = K 302 K 195 βασιλῆες, ὅσοι κεκλήατο, , unique acc., s. Leaf and G. de Boel, in: 'Kühner' 57 ζ 55 ἐς, , ἴνα μιν -εον Φαίηρας ἀγαυοί | K 53 ἀλλ' ἴθι νῦν Αἴαντα και Ἰδομενεῖα -έσον 111 ἀλλ' εἴ τις και τοῦσδε μετοιχώμενος -έσειεν + 171 125 πρόσκα- ἦμενοι οὐς σὺ μεταλλάξ, cf. ψ 44 in 1c 197 αὐτοὶ γὰρ -εον συμμητιάσασθαι N 740 -εὶ ἐνθάδε πάντας ἀρίστους 1bβ middle, (assembly only): A 54 τῆ δεκάτῃ δ' ἀγορήνδε -έ- σατο λαὸν Ἀχιλλεύς γ 137 τῷ δὲ (sc. Atreids) -έσαμῆνω ἀγορὴν ἐς πάντας Ἀχαιοὺς 1c one subordinate sent to summon another for an order, directive or discussion; active only; w. ἄσσον Ω 74, ὦδε ρ 544, δευρο 4x, ἐς α 416, ἴνα (fi- nal) ρ 529, ὄφρα 2x, final inf. 3x Ω 74 ἀλλ' εἴ τις -έσειε θεῶν ὄσεντι ἄσσον ἐμεῖο, ὄφρα τί οἱ εἴπω πυκινὸν ἔπος + δ 735 (ὄτρηνώς) | Δ 193 ὅτι τάχιστα Μαχάονα δευρο -έσον, (ὄφρα κτλ.) O 54 ἔρχο νῦν μετὰ φύλα θεῶν, και , ἴριν τ' ἐλθέμεναι και Ἀπόλλωνα ρ 529 ἔρχο, , ἴνα κτλ. 544 ἔρχο μοι, τὸν ξείνον ἐναντίον ὦδε -έσον χ 391 μοι -έσον τροφὸν Εὐρύκλειαν, ὄφρα κτλ. θ 43 -έ- σασθε δὲ θεῶν αἰοῖδον | ψ 44 τὸν γὰρ ῥα πατὴρ προέπρε -έσαι + 51 + h. Cer. 314 (ὄρσε), cf. K 125 in 1b | Δ 204 ὄρσ', Ἀσκληπιῶδη, -έει ... Ἀγαμέμνων + Ω 88 h. Cer. 321 Δῆμητερ, -έει σε πατὴρ Ζεὺς ἀφνιτα εἰδὼς' ἐλθέμεναι + 460 (δευρο) ρ 553 ζεῖνε πάτερ, -έει σε (Pen.) | Ω 106 ἐρέω τοῦ σ' εἰνεκα δευρο -έσσα α 416 οὔτε θεοπροπίης ἐμπέ- ζομαι, ἦν τινα μήτηρ' ἐς μέγαρον -έσσασα θεοπρόπον ἐξερέ- ηται, γ 391 κατὰ τοὺς θύρας ἔειπε, ὅτι δὴ με σὸς υἱὸς ἀπὸ μεγάροιο -έσσε, s. χ 391 above and h. 33,9 in 1aα 1d instances with a strong element of exclusiveness, separation, usu. adverb incl. prep./prev.: ἐκ-, ἐκπρο-, εἰς, ἐπί (prep. w. re- Pex. 5x) + ἀπό h. Ap. 111, ἀπάνευθε Ξ 188, ἀπονόσφι 44 α 529, νόσφιν h. Ap. 105, ἐκτός O 143, -δε β 348 1da ac- tive: Ω 582 διμῶς δ' ἐκαλέσας λουαὶ κέλετ' ἀμφί τ' ἀλεῖ- ψαι, ἴ νόσφιν ἀειράσας, ὡς μὴ Πρίαμος ἴδοι υἱόν, outside the hut. α 471 και τότε μ' ἐκαλέσαντες ἔφρα ... ἐταῖροι, αἰς Circe's | ψ 203 πάντες ἀνήϊξαν, -εὸν τέ μιν (sc. Iris) εἰς Ἐ Circe's, to sit by them (= O 86 v.l.), cf. Γ 161 in 1dβ | ρ 330 συβώτην, ὡκα δ' ἔπειτα ἴ νεσ' ἐπὶ οἱ -έσας (Telein.) + 342. 507 | β 348 τὴν (Eurycleia) τότε Τηλέμαχος προσέφη Ἀλάμοδνε -έσας cf. Ω 193 in 1dβ α 529 τὸν δὲ Θεοκλύμ- νος ἐτάρων ἀπονόσφι -έσας (ἔφατο) h. Ap. 105 νόσφιν ἀ- ποῆγωγον -έειν λευκαλένου Ἥρης ἴ μὴ μιν ἔπειτ' ἐπέσειιν ἀπο- στρέψειεν ἰουσαν, "when apart from ...", cf. 111 in 1dβ 1dβ middle Ω 193 (ἐς θάλαμον κατεβήσαστο) ἐς δ' ἄλοχον Ἐκάβην ἐ-έσαστο φώνησέν τε, "rief ... herein" Schadewaldt, cf. β 348 in 1da χ 436 (Τηλέμαχον a.o.) εἰς Ἐ -έσασμενος 60 ἔπειτα περὸντα προσήδα, prep. phrase seems to expr. the confidential nature of the instructions | τ 15 ἐκ δὲ -ε- σάμενος προσέφη τροφὸν Εὐρύκλειαν = ρ 380, outside | β 400 Τηλέμαχον προσέφη ... Αθήνη' ἐκπρο-εσασμένη με- γάρων h. Ap. 111 Εὐλείθυιαν ἀπὸ μεγάροιο θύραζε' ἐκπρο- εσασμένη (προσηύδα), cf. 105 in 1da | O 143 Ἥρη δ' ἀπόλλωνα -έσαστο δάμοτος ἐκτός' ἴριν θ' Ξ 188 -εσασμένη δ' Ἀφροδίτην' τῶν ἄλλων ἀπάνευθε θεῶν πρὸς μῦθον ἔειπε 68 similar in some degree: Γ 161 Πρίαμος δ' Ἐλένην ἐ-έσαστο φωνῆ' δευρο (sit by me), cf. ψ 203 in 1da E 427 και ῥα -εσάμενος (Zeus) προσέφη χρυσὴν Ἀφροδίτην, previously with her mother 1e προκαλεῖμαι (cf. προκαλιζομαι), + 72 χάρμη H 218. 285, final inf. 3x 1ea challenge to a

duel/contest Γ 432 ἀλλ' ἴθι νῦν προ-έσαι, ... Μενέλαον ἔξαιτις μαχέσασθαι ἐναντίον + H 50 θ 142 αὐτός, , ἴων και πέφραβε μῦθον, to a contest H 39 ἦν τινά που Δαναῶν προ-έσασται οἰδθεν οἶος ἄντιβιον μαχέσασθαι H 218 (Hec- tor could no longer retreat) ἐπει προ-έσαστο, χάρμη + 285 N 809 Αἴας δὲ πρώτος, , 1eβ summon, epitice (?) h. Merc. 241 ἐν δ' ὀλίγῳ συνέλασσε κάρη χειράς τε πόδας τε ἴ φῆ ῥα νεόλλουτος προ-εὔμενος (-οὔμενος cod. M) ἦδμον ὕπνον, ἔγρησσαν ἐτεόν γε 1f concerning death (ἐξ- ω 1) 1fa active: Π 693 στε δή σε θεοὶ θανάτονδε -έσαν + X 297, s. Kirk, Oral Trad. 214, J. Griffin, Homer on Life and Death, Oxford 1980, 42 ff. 1fβ middle, shades of sui- 10 tors: ω 1 ψυχὰς Κυλλήνης ἐξε-εἶτο, to himself, app. from (ἐκ-) Od.'s house (Ameis-H.) 1g to summon someone home; fut. ptc. 2x; + ἐξ x 114, final inf. Γ 390 Γ 383 αὐτῆ 16 δ' αὖθ' Ἐλένην -έσου' τε + v 413 Γ 390 δευρ' ἴθ' Ἀλέξανδρος σε -εὶ οἰκόνδε νέεσθαι x 114 ἐξ ἀγορῆς ἐ-εὶ κλυτὸν Ἀντι- φατῆα, ὄν πῶσιν + ω 388 (-έσσε) 1h concerning din- ner-guests, house-guests; fut. ptc., 2x, + , ρ 387, -δε 20 1410, ἐπὶ Op. 342 (343), inc. sed. fr., ἔλλοθεν ρ 382 to invite: δ 532 αὐτὰρ ὄ (Aeg.) βῆ -έων Ἀγαμέμνονα ο 213 οὐ σε μεθήσει, ἀλλ' αὐτὸς -έων δευρ' εἴσεται ρ 52 ἀγορὴν ἐσε- λεύσομαι, ὄφρα -έσω' ξείνον 382 τίς γὰρ δὴ ξείνον -εὶ ἔλ- 24 λοθεν αὐτὸς ἐπελθὼν ἄλλον γ', εἰ μὴ τῶν οἱ δημοεργῶν ἔσαι κτλ., cf. 387 below | λ 187 (δαίτας δαίνυνται) πάντες γὰρ -έουσι η 189 ἦσθεν δὲ γέροντας ἐπὶ πλέονας -έσαντες' ζεί- 24 νον ἐνὶ μεγάροις ξεινίσασμεν 1410 ἔκτα σὺν ... ἀλόφω, οἴ- κόνδε -έσας, δειπνίσσας ρ 379 (don't we have enough 28 beggars here) σὺ δὲ και προτὶ τόνδ' ἐ-έσασας; 387 παῖδων δ' οὐκ ἄν τις -έοι (v.l. -εοιτο) τρύζοντα Ἐ αὐτὸν, cf. 382 above, also van der Valk, Text. Crit. Od. 38 f. Op. 342. 343 τὸν 32 φιλέοντ' ἐπὶ δαῖτα -εἶν, τὸν δ' ἐχθρὸν ἔασαι: τὸν δὲ μάλιστα -εἶν ὅστις σέθεν ἐγγύθι ναίει + inc sed. fr. 4 p. 72 (ἐπὶ) to invite in: x 231 ἴη δ' (Circe) αἰψ' ἐξελοῦσα θύρας ὄψε φα- 32 νινάς, και -εὶ = 257, + 313 prospective guests call to dweller: x 229 τοὶ δ' ἐφθέγγοντο -εἴντες, , = 255= 36 1i to hire (summon to the home): h. Cer. 173 ἦ δὲ μάλ' ὡκα ἔλθοῦσας ἐκέλευε -εἶν ἐπ' ἀπειροὶ μισθῷ 1j to in- volve: Hes. fr. 305,4 αἰοῖδοι και κιδαρισταί, ἴ πάντες μὲν 40 θρηνεῦσιν ἐν εἰλαπίναις τε χοροῖς τε, ἴ ἀρχόμενοι δὲ Λῖνον και λήγοντες -έουσιν (αἰλινος, s. 2569 ff., Kl. P. 3,676) 2 to name, call by a name impl. gave the name; act. and pass., cf. κυλιήσκω, ὀνομάζω (usu. list), ὀνομαίνω (usu. say the 44 name) 2a act., w. double acc., s. Chantraine, Gr. h. II 42 (3rd acc. ἐπιῶληρον q.v.: Σ 487 = ε 273, X 29. 506, Th. 207, Hes. fr. 64,3 ἐπώνυμον q.v. 1562, h. Ap. 373); of 27 x, 15 w. expl. (or expl. prob. lost w. cont.), in other instances 48 expl. either clear or superfluous exc. A 403, Y 74, Ω 316, α 305, Th. 187; w. κείθι θ 550 2aa simple name: ρ 550 εἰπ' ὄνομ' ὅτι σε κείθι -έσον μήτηρ τε πατὴρ τε Δ 477 (παρ' ἐχθροῖν Σιμόντος γ' γενίτα) τούνεκά μιν -έσον Σιμοῖ- 52 σιον h. 19,47 Πάνα δὲ μιν -έσσκον ὅτι φρένα πᾶσιν ἔτεργε Pan. fr. 18,2 p.262 ἔργημε θύγατρα, ἴ νόμην Ἰγυρήν, ἦν Πραξιδίκην -έουσι (her sons notorious raiders, hence name?, cf. Cin. c. Naup. fr. in 2ay, otherwise Matthews p. 103 f.) 56 | E 306 ἐνθα τε μηρός' ἰσχυρ' ἐνσπρέφεται, κοτύλην δὲ τέ μιν -έουσι, s. Chantraine, Gr. h. II 7 f. x 305 μάλῃ δὲ μιν -έουσι 2ab collective name: μ 61 Πλαγκτὰς πᾶς δὴ 60 τοι τὰς γε θεοὶ ... -έουσι Th. 271 ἐκ γενετῆς πολιάς πᾶς δὴ Γραίας -έουσιν ἄθανάτοι τε θεοὶ χαμαὶ ἐρχόμενοι τ' ἄνθρω- ποι, Περμφροδῶ τ' ... Ἐνώ τε 187 Νύμφας θ' ἄς Μελίτας -έουσι ἐπ' ἀπειρονα γαῖαν 207 τοὺς δὲ πατὴρ Τιτῆνας ἐπιῶλη- 60 σιν -έσσε κ' παῖδας νεκειων ... φάσκει δὲ πταίνοντας κτλ. Hes. fr. 288 τὰς δὲ βροτοὶ -έουσι Πελαϊάδας, cf. 2aδ 291,4 ἄς Ἰάδας -έουσιν ἐπὶ χθονὶ φίλ' ἀνθρώπων 2ay of indi- vidual, use second name, epith., title obj. human: Z 402 τόν θ' Ἐκτωρ -έσσε Σκαμάνδριον, αὐτὰρ οἱ ἄλλοι Ἰαστιά- ναικ' οἶος γὰρ ἐρέτο Ἴλιον Ἐκτωρ + X 506 (ἐπιῶληρον) 1562 (Κλεοπάτρῃ τῆν) Ἀλκυονήν -έσκον ἐπώνυμον, οὐνεκ' ἄρ' κτλ. Cin. c. Naup. fr. 1,2 p.198 τὴν δὲ μεθ' ὀπλοτάτην Ἐριώπην ἐξονόμαζεν, ἴ Ἀλκιμάχην δὲ πατὴρ τε και Ἄδμητρος Hes. fr. -έσσκον (mother of Ajax, cf. Pan. fr. in a above)

64,3 ἐ)πίκλησιν κ(αλέ, or ref. to land? (Phokis or Chalkis)
 | ξ147 ἀλλά μιν ἤθειον -έω και νόσφιν δόντα, title di-
 vine: Th. 234 Νηρέα ... γείνατο Πόντος, 'πρεσβύτατον
 παιδων αὐτῶν, -έουσι, γέροντα, ' οὐνεκα κτλ. (s. West ad l.)
 h. Ap. 373 οἱ δὲ ἄνακτα ' Πύθειον ι, ν ἐπάνυμον οὐνεκα
 κτλ. Hes. fr. 23a,25 ('ἠμῆδη) τὴν δὴ νῶν -έουσι ἐπι-
 χ]θονί φῶλ' ἀν[θρώπων] ' Ἀρτεμιν εἰνοδ[ί]ην h. 1,21 σύν
 μητρὶ Σεμέλη, ἦν περ ι, θουώνη (also B l acc. to Ruijgh
 l.c. 340) animal: Ω316 (αἰετὸν) μόρφων θρητήρ', δν
 και περκνόν ι, ν astron.: Σ487 Ἄρκτον θ', ἦν και
 Ἄμαξαν ἐπίκλησιν ι, = ε273 Χ29 δν τε κύν' Ὠρίωνος
 ἐπίκλησιν ι, (i.e. Sirius) 2a6 both 'divine' and
 'human' name (s. H. Güntert, Sprache der Götter, Halle 1921,
 104ff.) cf. κ305 in 2aα and Hes. frs. in αβ A 403 δν Βριά-
 ρεων ι, -έουσι θεοί, ἄνδρες δέ, τε πάντες ' Αἰγαίων' Υ74 δν
 Ξάνθον ι, Ἐκάμανδρον 2b passive (Ruijgh l.c. 334,
 middle acc. to Jankuhn, Pass. Bed. 99f.) 2ba io be
 called a name, a descr., or predic. adj., cf. E306 in 2aα
 2baaa sing. name: Κ259 (κυνέην) ἦ τε καταίτυξ '
 κέκληται Α758 πέτρης τ' Ὠλενίης, και Ἀλφειοῦ ἐνθα κολώνη
 20 κέκληται, ἐνθα here: the place which ... s. II col. 589,5, cf.
 Β617, D.Tabachowitz, Er. 58, 1960, 9-11, Ruijgh l.c.368f.,
 Verdenius, Comm. on Op. 141 a definition: Cert. p.40,15 ἦ
 δ' εὐδαιμονίη τί ποτ' ἀνθρώποισι -εἴται; receive a predic.
 (cf. l 461 in D and s. 2bβ): A 293 ἦ γάρ κεν δειλός τε και
 οὐτιμάνος -εοίμην Op. 715 μηδὲ πολύζεινον μηδ' ἄξεινον
 -έσθαι, ' μηδὲ κακῶν ἔταρον μηδ' ἐσθλῶν νεικεστήρα
 2baab plur. Β684 (ὄσοι τὸ Πελασγικόν Ἄργος ἔνοιον '
 κτλ.) Μυρμιδόνες δὲ -έοντο και Ἐλληνες και Ἀχαιοί Ξ279
 τοὺς ὑποπαρταρίους, οἱ Τιτῆνες -έονται ν104 ἰρὸν νυμφῶν
 αἱ νηϊάδες -έονται = 348 descr./name (s. West on Op. 141)
 w. expl.: Op. 141 αὐτῶρ ἐπει και τοῦτο γένος κατὰ γαῖα
 κάλυψε, ' τοῖ μὲν ὑποχθόνιοι μάκαρες θνητοί -έονται, ' δεύ-
 τεροι, ἀλλ' ἔμπης τιμῆ και τοῖσιν ὀηθεῖ (cf. Verdenius,
 Comm. and 2bβ) 159 ἀνδρῶν ἠρώων θεῖον γένος, οἱ -έονται
 ' ἠμίθει Hes. fr. 233,1 πάντες δὲ τριχάϊκες -έονται ' οὐνεκα
 36 τρισσὶν γαῖαν ἐκάς πάτρης ἐδάσαντο, s. West on Th. 234
 2bβ instances where κ hardly diff. from εἰμί; predic. abid-
 ing function/rel., attribute, s. Rank, Etymologiseering 25f.,
 Ruijgh l.c. 367-70 wife: Γ138 τῶ δὲ κε νικήσαντι φίλη
 40 κεκλήση ἄκοιτις Δ61 σὴ παράκοιτις ' κεκλήμαι = Σ366
 h. Ven. 148 ἐμῆ δ' ἄλοχος κεκλήσει ἡματα πάντα h. Ap.
 324 οὐκ ἂν ἐγὼ τεκόμην; και σὴ κεκλήμην ἔμπης ' ἦα δ' (Mat-
 thiae; ἦ, ἦ, ἦ, ἦ ' codd., ἦν ed. pr.) ἐν ἀθανάτοισιν (but
 44 'daughter' poss., s. Càssola ad l.) Hes. fr. 22,9 ἀλλά οἱ οὐ
 ποτε θυμὸν ἐνί] στήθεσιν ἐπειθρ[ν] ' ... παρὰ λ]έχεσιν
 (suppl. Maas) -έσθαι (10 κουριδίη ἄλοχος ... suppl. Merkel-
 bach), cf. h. Ven. below w. A.c.1. (La Roche, HU II 24):
 48 h. Ven. 126 Ἀρχίσειω δὲ με φάσκε παρὰ λέχεσιν -έσθαι ' κου-
 ριδίην ἄλοχον, cf. Hes. fr. above Ξ268 δώσω ὀπνιέμεναι και
 σὴν κεκλήσθαι ἄκοιτιν, + Hes. fr. 26,24; h. Cer. 79 (θαλε-
 ρήν) Th. 410 ἡγάγετ' ἐς μέγα δῶμα φίλην ι, = Hes. fr.
 195,4^α other relationships: Β260 μηδ' ἔτι Τηλεμάχοιο
 πατῆρ κεκλήμενος εἶην Ο338 ('Ιασος) υἱὸς δὲ Σφῆλιο
 -έσσετο Βουκολίδαο ζ244 αἶ γάρ ἐμοὶ τοῖσδε πόσις
 52 κεκλήμενος εἶη + h. Ven. 242 (εἰς) ἦ313 παιδά τ' ἐμὴν
 56 ἐχέμεν και ἐμὸς γαμβρὸς -έσθαι ' αὐθι μένων | Ξ210 αἰεὶ
 κέ σφι φῶλ, τε και αἰδοίη -εοίμην h. Merc. 292 ἀρχὸς
 φηλητῶν κεκλήσει ἡματα πάντα attribute: E342 τόνεκα
 ἀναίμονες εἶσι και ἀθάνατοι -έονται, = h. Ven. 96^α ο433
 60 ἦ γάρ ἐτ' εἰσὶ (your parents) και ἀφνειοί ι, ρ423 ὄσιν τ'
 εὐζῶουσι και ἀφνειοί ι, = τ9

D 1461 (cit. Plut.), inc. sed. fr. 5 p.148 Allen, inc.

auct. fr. ap. sch. Pi. Ol. 9,70; v.1. Ο86 (= Ψ203^α in B l d),

Σ356 (cit. Plut.), Υ114 (Zen., codd.), γ425 (vulg.), Op. 122

(Plato et al.); suppl. Hes. fr. 43 a, s. fr. 70,5, fr. 105,3

W. Beck

Καλήσιος E short form in -σιος (Risch §41d); for
 -η- s. καλήτωρ B Z18 θεράπων and charioteer whom
 Diom. slew tog. w. his master Ἄξιλος of Arisbe whose ex-

ceptional hospitality suggests interpreting K. as 'Invisor'
 (Strasburger, Kleine Kämpfer 28. 45), s. καλέω B l h

W. Beck

Καλητορίδης N 541 patron. of Ἀφαρέυς q.v.

καλήτωρ E -η- either hybrid < καλε-/κλή- metri
 8 gratia (Schulze, QE 16 n.5) or metr. length. < *καλέτορα etc.
 (Solmsen, Unt. 17. 37) Σχ sch. D Ω577 -ορα ἐπιθετικῶς
 τὸν κήρυκα ἀπὸ τοῦ βοᾶν και συγκαλεῖν τὸν ὄχλον B
 summoner, epith. used Ω577 of Priam's herald Ἰδαῖος (q.v.),
 12 cf. ἀσυμβώτης, ἡερόφωτος ἠτύτα, λιγύφθογοι (Krapp,
 Akust. Phänomene 58f.) W. Beck

Καλήτωρ O 419ff. a Tr., son of Κλυτίος (schema ety-
 mol.) and cousin of Hektor (s. Υ238); K., while trying to set
 fire to a ship, was slain by Ajax; Hector summons the Tr.
 and Lycians to help rescue the body which is not mentioned
 again in the subsequent fighting W. Beck

καλιζομαι s. προκαλιζομαι

καλή E unklar, ἶ auffällig; s. Scheller, Oxytonie-
 24 rung 91 B (viell. urspr. Hütte o.ä.) im fgrE (nur Op.)
 Vorratsspeicher zur Aufnahme d. Erntesegens (= Lohns d.
 Arbeit); ob im od. getrennt vom Haupthaus, wird nicht klar
 (s. Richter, Arch. Hom. H 31); nur am VE m. 'füllen' u.a.
 28 (zur Formel Hoekstra, Mn. 10, 1957, 221) Wortf.: Wörter
 für 'Speicher' θλόος (χ442), 'Hütte' κλισίη/ον, sowie 'Haus'
 als 'receptacle for wealth' δόμος (s.d. Β Vorbem.), μέγαρο
 (Op. 377), οἶκος (601) Op. 301 (ἐργάζεω, ὄφρα Δημήτηρ)
 32 βιότου, δὲ τὴν πιμπλήσι -ῆν ≈ 411^α (οὐκ ἐτασιοεργός)
 307 (ἔργα) ὡς κέ τοι ... ι, πλήθωσι -αὶ dies. Bed. wohl
 auch: 503 (sag d. Sklaven schon im Sommer:) „οὐκ αἰεὶ θέ-
 ρος ἐσσεῖται, ποιεῖσθε -άς“, d.h. schon im Sommer an Vorräte
 f. Notzeit denken, s. Verdenius, Entr. Hardt 7, 1960, 150f.,
 and 'baut euch Hütten, sc. zum Aufwärmen f. d. Winter' (vgl.
 κλισίον ω208) Richter a.O., West z.St. 374 μηδὲ γυνή σε
 νῶον πυγοστόλος ἐξαπατάτω ' ... τὴν διψῶσα -ῆν
 H. W. Nordheider

Καλλιάνασσα Nereide, Σ46 (VE), wohl die auf schöne
 Weise herrscht, bildet mit Nemetes u. Apseudes e. Gruppe
 44 „wahr u. schön (= gut)“, vgl. Καλλιόπη Th. 79-103;
 v. Kamptz 85 stellt K. zu Ἰριάνασσα u. -δάμεια (d. durch
 Schönheit herrscht?) B. Mader

Καλλιάνειρα Nereide, Σ44 (VE), nach καλλιγύναιξ ge-
 bildet, die schöne Männer hat (sc. in ihrem Bereich), ≈ her-
 vorbringi. viell. als κουροτόφος, (vgl. Hes. Th. 347 u. West
 z. St.; zwar von d. Okeaniden u. Flüssen, doch diese mit Ne-
 52 reiden 'verwandt'), viell. als schützende Gottheit (folgt auf Δε-
 ξαμένη u. Ἀμφινόμη). K. wird von Καλλιάνασσα wie von ein-
 56 nem Reimwort aufgenommen (46, VE), auf beide folgt das
 Paar Ἰάνειρα/Ἰάνασσα, s.d. u. vgl. Herzog-Hausner, RE XVII,
 1936, 15f. B. Mader

Καλλίαιος Stadt der Lokrer im Reich d. kl. Aias,
 Β531, z.Zt. Str.s (9, 456) verschollen, nach Oldfather, RE X,
 1919, 1614 i. d. Nachbarschaft von Opus, vgl. Burr 35; Krit.
 H.S.-L. 48 B. Mader

καλλιγύναικα voll schöner Frauen (wie Hel.?, s. ν412+
 u. Zush. Γ75⁺), vgl. καλός Β l d, Epith. von (außer Op. 653
 gr.) Landsch. (4) bzw. Städten (1^ο, 3^η, 1^η), Bezugsw. ON au-
 68 ber 1^η (vgl. εὐρύχορος), nur (außer Β683+ Präp. +) Akk.Sg.
 am VE, hom. in dir. R. außer Β683 (Kat.) Β683 οἶ τ' εἶχον
 68 Φθίην ἢδ' Ἑλλάδα -α ≈ 1447^α (λίπον), vgl. ('Dekl.') 1478
 Γ75 νέσθων ' Ἄργος ἐς ἱππόβοτον και Ἀχαιίδα -α = 258,
 vgl. V.72. 255, kontrast. (metr. gleichw.) Α770 Hes. fr. 277
 (Prosaref.) (...) Χαλκίδα -α ν412 Σπάρτην ἐς -α, = Hes. fr.
 72 26,3^α suppl. Op. 653 Ἑλλάδος ἐξ ἱερῆς Τροί, „ Epith.-

καλλιγύναικα

Vertauschg. ggüber Hom. (s.o. u. vgl. V.652^{ex} m. A 770ⁱⁿ in D), dazu Krafft, Untersuchungen 138 h. 30,11 εὐνομήτη πόλιν κάτα -α 'κοιρανέουσα', vgl. V.5, Op. 235 Hes. fr. 64,2 suppl. ?; Γ 283 a (= 75^{ex}); v.l. A 770 R. Führer

Καλλιδίκη I T. d. Keleos, eines d. Herren von Eleusis, h. Cer. 109. 146 (παρθένος ἀδμήτης ' -η Κελεοῖο θυγατρῶν εἶδος ἀρίστη) II Königin d. Thesproter, von Od. M. d. Polypoites, d. nach ihrem Tod u. d. Abfahrt d. Od. ihr Nachfolger wird, Teleg. ap. Procl. Chr. 316 p.96 u. 321 p.97 Sev. (p.57 Ki.) B. Mader

καλλίδομος(?) hapax uns., mit schönem Haus (vgl. καλός B 21) od. schöngebaut Cat. 88,9 Trav. (Pack² 526)]-οιο (καλλιόμοιο ?) ' R. Führer

καλλιζωνος schönegürtet, vgl. καλός B 2a (ε 231 + f.), gleichbed. m. εὐζωνος (s.d.); wie βαθύζωνος (s.d.) formelh. (stets [-ε-ζ]) Epith. von (außer 2ⁱ festl. gekleideten) 'Frauen' (stets im Ggs. zu 'Männern') bzw. (1^h) 'Töchtern' (Pl.), nur 1^H von PN (Sg.) H 139 (PN, τὸν κορνήτην ' ἄνδρες κίλησκον -οἱ τε γυναῖκες Ω 698 (οὐδέ τις ἔγνω ἄνδρῶν -ωνι ᾧν (vgl. h. Cer. 94f.) = ψ 147^{ex}. (Tanzende) h. Ap. 154 ἄνδρας τ' εἰσορῶν -ους ἰσας (Festversammlg.) 446 δόλουξαν ' Κρισαῖον ἄλοχοι -οἱ τε θυγατρεις (Eriphanie), vgl. h. Cer. 201+, X 155, δ 623^{med}. Hes. fr. 26,27 -ος Στρατονίκη ' Εὐρυτον (ἐγεῖνατο), vgl. 221,1 R. Führer

Καλλιθόη I d. älteste T. des Keleos, h. Cer. 110 (= Th. 79, wo Kalliope), evt. mit ihren Schwestern erste Priesterin in Eleusis, s. Richardson 183f., nach dem die N. ad-hoc-Erfindungen im h. Cer. wären (184f. u. a.l.); nach Scherling, RE X, 1919; 1750 im h. Cer. sek. (doch s. Richardson 183), spez. K. aus 'argiv.' Trad. (s. II); letzteres mögl.

II d. erste Priesterin d. argiv. Hera Phor. fr. 4,1 p.211 -η κλειδοῦχος ... ' Ἥρης Ἀργείης ἥ ... ' πρώτη κόμησεν (κίονα ἀνάσσης), sonst Καλλιθῦια, -θύεσσα (s.d.) u. a. m., s. Scherling a.O., teils metr., teils 'begriff. Variation' (Usener, Götternamen 54) für urspr. -θύη; -θόη (= -θύη, in der Bed. 'rasen?') durch I wohl gesichert (in beiden Fällen in Vbd. m. d. Einsetzung e. Kults), Kj. (-θύη, Robert u. a.) erbringt sich. Zu Genealogie, Verh. zu Jo, Tiryns u. Argos s. ferner Jacoby, H. 57, 1922, 366ff.; Stoessl, RE XX, 1941, 649ff. B. Mader

καλλιθρηξ s. καλλιτριχ-

Καλλιθύεσσα d. erste Priesterin Aths (? Heras?, s. App. z. St., doch vgl. Wilamowitz, Aischylos, Bln. 1914, 25 A.1) in Argos u. ansch. mit Io identifiziert (zu Io K. vgl. Demeter Erinys) nach Hes. fr. 125; z. Zuweisg. des Fr.s an 'Hes.' s. App., ferner s. Ed. Meyer, Forsch. z. alten Gesch. I, Halle 1892, 90ff., nach dem 'Kontamination' argiv. (Danais) u. titynth. (Phor.) Trad. durch Hes.; weitere Lit. s.v. Καλλιθόη, z. Form des N.s Wilamowitz a.O. B. Mader

Καλλικώλωνη Hügel (z. Bildg. vgl. Risch, Kl. Schr. 11.83) bei Troja, von dem aus Ares d. Tr. anfeuert u. die trojafreundl. Götter dem Kampf zuschauen. Versuche e. Identifizierg. bei Leaf, Troy, London 1912, 44f., J. Levlain, Etude sur la localisation d'Ilion, Istanbul 1962; ferner V.d. Mühl, Hypomnema 295 Y 53 πάρ Σιμόντι θεῶν (Ares) ἐπὶ -ῆ vgl. Leaf z. St. 151 (Götter) καθίζον ἐπ' ὀφρύσι -ῆς s. Leaf, Troy a.O. B. Mader

καλλίκομος [i¹, 1^o, 3^H, 2^c] F Fem. -ος 2^c, -οιο 4; -οι 1^H B schönhaarig, vgl. καλός B 1e, formelh. (urspr. nur VE, vgl. ἡύκομος) Beiw. von (begehrten, vgl. καλός B 1 Vorbem.) Frauen (1^o Hel., 2x Appell.), nachhom. auch Göttin-

καλλιπαῖος

nen (EN, in geneal. Zush. außer Op. 75 [Pl.]); 1ⁱ in dir. R. 1449 (πατρός) ὅς μοι παλλακίδος περί χόσαστο -οιο, ' τὴν αὐτὸς φύλεσκον (V.447 καλλιγύναικα), vgl. B 689 o 58 ἀνστάς (Men.) ἐξ εὐνῆς, Ἐλένης πάρα -οιο (vgl. V.123, 1339) = Hes. fr. 141,10^{ex} (νύμφης, sc. Europa) Th. 915 Μνημοσύνης ... Ἐράσσατο (Zeus) -οιο Cypr. fr. 6,2 p.24 (Hel.) τὴν ποτε -ος Νέμεσις (Ζηνὶ τέκε), Epith. -Vererbq., s.o. o 58 Epim. fr. 19,1 Diels ἐκ τοῦ (Kronos) -ος γένετο χρυσή Ἀφροδίτη Op. 75 Ὄραι -οι, vgl. h. 26,3, Th. 907 R. Führer

καλλικρήδεμος Σχ sch. Barn. δ 623: καλὰ περιβόλαια ἐπὶ τῶν κεφαλῶν ἔχουσαι B mit schönem Kopfriz, vgl. καλός B 2a, Beiw. von Ehefrauen (vgl. καλλίζωνος kontrast. καλλιστέφανος, -πέδιλος) δ 623 (δαυτομόνες) ἦγον μὲν μήλα, φέρον δ' ... οἶνον ' σίτον δέ σφ' ἄλοχοι -οι ἔπεμπον, 16 kontrast. (metr. gleichw.) λιπαροκρήδεμος von Göttinnen R. Führer

κάλλιμος [6^o, 1^h, 1^c] F Mask. -ος 1, -ον 1; Fem. -ον 1; Ntr. Akk. -ον 1, Akk. -α 4 M [ε-ζ] λ 529, μ 192, sonst [ε-ζ] Σχ sch. Barn. δ 130: ἄγαν καλά L Kastner, Gr. Adj. zweier Endg. 36

B schön, metr. Verlängerg. von καλός (-Formeln λ 529 > ?] μ 192 [-ον fem.!!]), bes. (3^o) nb. δάρα, wo καλά nur m. Sperrg. mögl. (σ 76; s.a. α 312, 318, σ 301, Cert. p.43,14), bzw. metr. Wechselform zu (δ 130, 1^h -ν ἐφείκε +) ἀγλαός (letzte 5 St.), ἔμμενος (λ 640) λ 640 (ῆσα) φέρε κύμα ὄροιο, ' πρώτα μὲν εἰρεσίη, μετέπειτα δέ -ος οὐρος, vgl. A 479+, Vit. p. 11,4 529 (Ἴδον) οὐτ' ἀχρήσαντα (Neopt.) χροά -ον οὔτε (weinen), vgl. E 354 (καλός B 1e), N 830 (λεριόε,ντα) μ 192 ὡς φάσαν (Sirenen) εἰσαι ὄπα -ον, s. V.183. 187 u. vgl. 32 A 604+ (καλός B 3a), Γ 152 (εἰσσαν), Th. 10, h. 27,18, kontrast. Σ 222 δ 130 (Ἐλένη) πόρε -α δάρα, (goldene Spindel u. a.), vgl. metr. gleichw. ι 201 θ 439 (περικαλλέα χηλὸν ἐξέφερον) πίθη δ' ἐνὶ εἰ ... ' εὐσθήτα χρυσόν τε (vgl. V.420, A 124) + σ 206 (s. V.75f. 113f.) h. 31,5 ἦ οἱ τένα -α τέκνα (Eos, Selene, Helios), vgl. Hes. fr. 10a,30, λ 285, h. Ap. 14, h. Merc. 323+ Cert. p.41,33 Διὸς πεφύλαξο Νεμείου -ον ἄλσος, vgl. B 506, Y 8, ζ 266. 291, Sc. 99 R. Führer

Καλλιόπη L 'Friedländer, GGA 193, 1931, 248ff. (= Stud. z. ant. Lit. u. Kunst, Bln. 1969, 87f.); *Snell, Entdeckung 98ff.; *Deichgräber, Museum 12ff.; *Neitzel, Ph. 121, 1977, 38ff.

B die letztgenannte u. wichtigste d. 9 Musen, Th. 79 -η θ' ἥ δὲ προφερεστάτη ἐστὶν ἀπασῶν, ' ἥ γὰρ καὶ βασιλεύσιν ... ὀπηθεῖ + h. 31,2 (Anrede). - Der N. wird durch Wendgen in V.10. 22. 68 (ὅπι καλῆ ≅ A 604^{ex}) 'vorbereitet'. Aus d. Begründg. d. Vorranges der K. (d. schöne u. zugleich gute, gerechte u. d. gerechte Lösg. aufweisende Rede d. Könige ist e. Gabe der K.) wird deutl., daß d. VG nicht nur auf die ästhet. Schönh. bzg. wurde, sondern auch auf d. moral. u. existenzielle Qualität d. Inhalts d. Gesanges bzw. d. Rede, auf jeden Fall von Hes., bei dem es aber deshalb nicht e. Umdeutg. sein muß, wenn auch wohl e. Akzentuierg. sein wird; daher ist der N. wohl auch nicht erst s. Erfindg., s. L² 100

D ant. Var. h. Cer. 109 (für Καλλιδοκή oder Καλλιδοή), s. Richardson 183. 185 B. Mader

καλλιπάῖος [14^o, 2^o, 12^H] F Fem. -ος 6, -ου 1^H, -ω 2, -ον 17; -ους 2^H M [ε-ζ] Hes. fr. 129, 13 suppl. (vgl. fr. 10a,21 in D), sonst [ε-ζ] Ω 676 = Hes. fr. 343,5^{ex}) Σχ sch. D A 143: καλὰς παρειὰς ἔχουσαν (= sch. min. P. Strassb. inv. 33 zu A 310). ἀπὸ μέρους καλῆν, A 310: καλοπρόσωπον L (zur Orthogr.) Ruijgh, Etudes 57 A.53

B schönwangig, vgl. r 208 (καλός B 1e), h. Ven. 174 (κάλλος); als indir. Farbadj. (vgl. λευκώλενος bzw. σ 196) in-terpr. von W.E. Gladstone, Der Farbensinn, Breslau 1878, 24f.; in dir. R. A 143. 184. 323. 369, T 246, Ω 607 1 24f.; in dir. R. A 143. 184. 323. 369, T 246, Ω 607 1 24f.; in dir. R. A 143 (ῆσα) ἄν δ' αὐτὴν Χρυσήϊδα binen, Nom. u. Akk. A 143 (ῆσα) ἄν δ' αὐτὴν Χρυσήϊδα -ον, ' βήσομεν = 310^{ex} = 369^{ex}, vgl. V.98. 112ff. A 184 x'

ἄγω Βρι. (τὸ σὸν γέρας) = 323^{ex} = 346^{ex} = T246^{ex}, vgl. B 689, Π85 Ω676 (dem Ach.), Βρισθῆς παρελέξατο -ος 1665, Π85 παρατέλετο γυνή, τὴν Λεσβόθεν ἦγε, Φόρβαντος θυγάτηρ, Διομήδη -ος, vgl. Hes. fr. 171,5 σ321 τὸν δ' αἰσχρῶς ἐνέπιπε Μελανθῶ -ος (325 Εὐρυμάχῳ μιγάσκετο), Antith. zum Adv.? 2 angesehene Frauen als Gattinnen od. T., Nom. u. (in general. Zush. Λ 224, 8^H) Akk. Z 298 θύρας αἴξε Θεαῖν -ος (ἄλοχος Ἀντήνορος) = 302^{ex} ≈ Λ 224^{ex} (Akk.), vgl. E 70 ο 123 Ἐλένη δὲ παρίστατο -ος Hes. Th. 960 (Αἰήτης γῆμε) Ἰδυῖαν -ον 976 (Ἀρμονίῃ) Ἰνώ καὶ Σεμέλην καὶ Ἀγαυήν -ον (γεῖναιτο) 298 (ἔτεκ') Ἐχιδναν, ἡμισυ μὲν νύμφην Ἐλικώπιδα -ον = fr. 43 a, 19^{ex}. (κούρην) = 180, 13^{ex} suppl. (αἰδοίην) + 17 a, 3; 85, 6; fr. 129, 13 suppl. καλλιπάρηον εὐπραπί[δεσσ' ἰάρα[ρῖα]ν 3 Göttinnen (in general. Zush. außer O 87), Gen., Dat. u. Akk. O 87 Ἐμισπι δὲ -φ' δέκτο (Hera) δέπας Ω607 Ἀητοῖ ἰσάσκετο (Niobe) -φ, vgl. (metr. gleichw.) Th. 406 Hes. fr. 343, 5 (Ok.) κούρη νόσφ' Ἥρης παρελέξατο (Zeus) -ον (nicht *καλλικόμοιο, wegen ἦι, V. 4), vgl. K 5 Th. 238 (γεῖναιτο) Κητώ -ον 270 Κητώ Γραίας τέκε -ους, (Epih.-Vererb.), vgl. V. 267 907 Εὐρυνώμη Χάριτας, vgl. Op. 75

D Cat. 89, 3 Trav. suppl. γυναικῶν καλλιπαρῆων Hes. fr. 10 a, 21 suppl. κούρην καλλιπαρῆων Ἐρεχθίδης θείοιο 64, 2 suppl.?

R. Führer

καλλιπέδιλος schönbeschuht, vgl. καλός B 2 a (Ξ 186), metr. Altern. zu χρυσοπέδιλος (Th. 454, vgl. 12), offenbar 'vornehmer' als metr. gleichw. καλλιπάρηος (s. d. u. vgl. Th. 406; Ω607, Hes. Th. 952; fr. 343, 5) h. Merc. 57 (ἀειδεν) ἀμφὶ Δία Κρονίῳ καὶ Μαϊάδα -ον, vgl. Ω 340 = ε 44 (Vererb.) von M. auf S. ?), s. a. Alc. fr. 327, 2 V.

R. Führer

καλλιπλόκαμος [4ⁱ, 2^o, 3^H, 1^H] M 1 [-ε...ε] Θέτι -φ Ω407 [-ε...ε] -ος h. Ap. 101; Θέτιδος -ου Y 207; -φ Σ 592; -ον Hes. fr. 129, 18, [-ον 180, 7; -ων 26, 10] 2 [-ε...ε] -οιο Ξ 326 [-ε...ε] -οιο x 220 ≈ 310

B mit schönen (Haar-)Flechten, vgl. καλός B 1 e (Ξ 176 f.), gleichbed. m. ἐνπλόκαμος, Beiw. von Göttinnen (nachgest.) u. (vorangest.) stemb. Frauen, Bezugsw. EN außer 2^o (Appell.), in general. Zush. Y 207, Hes. fr. 129, 18; 180, 7, h. Ap. 101; hom. in dir. R. außer Σ 592 (Exk.) x 220 ἔσαν δ' ἐν προσθύροισι θεῶν -οιο, Κίρκης δ' ἔνδον ἄκουον ≈ 310, vgl. V. 136 ≈ 326 (ἡρασάμην) Δήμητρος -οιο ἀνάσσης, vgl. E 125 Y 207 (φασὶ σὲ εἶναι) ἐκ Θέτιδος -ου ἄλοσούνης (-οι' mōgl., doch s. u. Σ 592), vgl. Δ 512⁺ Σ 407 (με) χρεῶν 'πάντα Θέτι -φ ἠράρῃα τίειν' h. Ap. 101 (ὑἱὸν) Λ, τῶν τέξεσθαι -ος τῶν ἔμελλεν, vgl. V. 205, 178⁺ Hes. fr. 26, 10 Νυμφῶν καλλιπ[λο]κάμ[ω]ν συσπηροί (Porthaons T.), vgl. 304, 5 = μ 132^{ab} || Σ 592 (χορὸν) Δαίδαλος ἤσκησεν -φ Ἀριάδῃ Hes. fr. 129, 18 -ον Σ[θ]ενέβοι[αν] + 180, 7

D Hes. fr. 10 a, 66 suppl.? 171, 5 suppl.?

R. Führer

καλλιρέθρος (mit) schön (em) fließend(em Wasser), vgl. καλός B 1 b (Φ 238⁺), Beiw. von Quelle/Fluß, stets nb. EN, nur Akk. Sg. am VE, Dekl. zu καλλιρόοιο (ε 441) wie εὐρυρέθρος (s. d.) zu εὐρὺ θέοντος x 107 ἐς κρήνην κατεβήσεται -ον 'Ἀρτακίην ἐνθεν γὰρ ὕδωρ (φέρεσκον), vgl. ρ 205 f. h. Ap. 240 Κηφισὸν ... κηφισαο -ον, ὅς τε Λιλαίηθεν προχέει καλλιρροὸν ὕδωρ, vgl. Hes. fr. 70, 17 Th. 339 (τέκν) Στυμόνα Μαϊάνδρον τε καὶ Ἰστρον -ον, vgl. V. 340, 343

D ο (295) ap. Strab. (πετρήσααν v. l.) < h. Ap. 425

R. Führer

Καλλιρόη Okeanide, Th. 351; von Chrysaor M. d. Geryoneus, Th. 288, 981. — Ob mit d. Gespielin d. Perseph., h. Cer. 419, ident., ist uns.; aber auch, wenn es sich nicht um é Gestalt handelt, ist d. N. im Zush. mit dem Raub d. Kore wohl nicht zufällig; als übl. N. von Quellen (s. Richardson 181, 289) u. somit Quell- u. Flußnymphen, gehört er zum Bereich d. Okeanos u. d. Unterwelt (zu der auch Geryoneus in

enger Vbd. steht, s. o. II Sp. 147, 6 ff.), vgl. Fischer, Nereiden B. Mader

4 **καλλιρ(ε)οος** [3ⁱ, 2^o, 3^H, 5^H] F Mask. -οιο 1, Akk. -ω 1; Fem. -ος 2, -ου 1, -ον 1; Ntr. Nom. -ον 1, Akk. -ον 6 M 1 -ερ- [-ε...ε] (κρήνη[ς]) -ος/ου/ω (ἔνθα [δέ]) h. Ap. 300 376/385/X 147 [-ε...ε] ἔν/προίει/προχέει/προ-
8 **ρέειν/ρέι** -ον ὕδωρ, M 33, B 752 = Hes. fr. 70, 18^{ex}, h. Ap. 241, 380, Hes. fr. 185, 12, Op. 737 2 -ε- [-ε...ε] -ον ρ 206 [-ε...ε] -οιο ε 441 Σχ sch. D B 752: καλῶς ῥέον

12 **B** schönfließend, vgl. καλός B 1 b (Π 229), Beiw. von Quelle (h. Ap. 376 personif.) u. Fluß(wasser, kontrast. εὐήρουται, vgl. x 107 f., v 158 h. Ap. 300 ἀγχοῦ δὲ ε...ος = 376^{med}. (Telph.) 385 ἀγχι μάλα ε...ος -ου, trotz V. 383 (ἀπέκρυψεν δὲ ῥέεθρα) || ε 441 (ῥτε) ποταμοῖο κατὰ στόμα -ρόοιο 'ἴξε νέων M 33 ε...οὺς δ' ἔτρεψε νέεσθαι ' κἄρ ῥδον, ἢ περ πρόσθεν ἔεν -ον ὕδωρ, (Troas, s. V. 19 f.) ≈ B 752^{ex} (Titaresios) = Hes. fr. 70, 18^{ex} (Kephisos) ≈ h. Ap. 241 ≈ 380^{ex} (Telph., vgl. V. 376) ~ Hes. fr. 185, 12^{ex} (ῥεῖ) Op. 737 μηδέ ποτ' ἀενάων ποταμῶν ε...οῖ ποσὶ περᾶν, πρίν, vgl. V. 738 f.

D f. l. Cypr. fr. 3, 6 p. 23

R. Führer

28 **καλλιστέφανος** mit schönem Kopfschmuck, vgl. καλός B 2 a (Σ 597, h. 6, 7 f.), Beiw. von Dem. (2^h) wie χρυσοστέφανος von Aphr. (Hes. fr. 26, 13, h. 6, 1) u. a. (Th. 17, 136), nur Nom. in HV-Formel ('Dekl.'): Hes. fr. 280, 20, h. Cer. 319, 374) h. Cer. 295 θεᾶ -ος Δημήτηρ = 251^{ex}, vgl. (metr. gleichw.) Ξ 326 u. s. Gaisser, TAPhA 104, 1974, 126

R. Führer

36 **κάλλιστος** s. καλός

Καλλιστώ Jagdgefährtin d. Art., M. d. Arkas (s. d.), d. Stammvaters d. Arkader. Nach Hes. fr. 163 (aber s. u.), Eumel. fr. 14, 15 p. 194 T. d. Lykaon, T. d. Nykteus nach Asius fr. 9 p. 205 (= Apollod. 3, 8, 2 = Hes. fr. 163 c; die Aussage dort, sie sei eine d. Nymphen gewesen, d. h. nicht T. d. Lykaon, widerspricht Hes. fr. 163 a/b, u. ist wohl e. Mißverständnis, s. West, Cat. 92 f., wo auch die Mögliche. erwogen wird, daß sie aus Hes. s. Astronomie stammt, fr. 163 a/b dagg. aus dem Frauenkat.; Mutter d. Arkas ist sie von Zeus nach Hes. fr. 163, Epim. fr. 16 Diels; nach Eumel. fr. 15 p. 194 dagg. von Zeus oder Ap., wobei uns., was für Eumel. gilt. Hes. fr. 163 - dazu Cert. 38, 18 - erzählt ihre Geschichte (Jagdgemeinsch. mit Art., Schwangerschaft, Verwandlg. in e. Bärin usw. [vgl. s. v. Ἀρκάς], schließl. ihre Erhebung z. Sternbild Arktos [s. d.] durch Zeus, wobei uns., was im einzelnen bei Hes., u. wo (Astronomie, Frauenkat.), s. Disk. bei West a. O. m. Lit.; Adler, RE X, 1919, 1726 ff. — K. ist urspr. wohl ident. mit Art. Kalliste, s. Usener, Götternamen 53; Adler, a. O. 1729; vgl. Burkert, GrR 235 f. m. Lit.

B. Mader

καλλίσφυρος [3ⁱ, 2^o, 10^H, 4^H] F Fem. -ος 1^o, -ου 9, -ον 9 M 1 [-ε...ε] (Δανάης) -ου Ἀκρισι/Ἀργειῶντος Ξ 319/Hes. fr. 23 a, 20 suppl., 136, 10; -ου (Εὐνήνης) I 557, 560, Th. 526 ≈ 950, h. Cer. 453, h. 33, 2; (Δανάην) -ον ἐν μεγάροισιν Hes. Th. 384, fr. 129, 14; 204, 94; -ον (Ωκεανίην) Hes. Th. 507, fr. 195, 3, h. 27, 19 [-ε...ε] -ος ε 333; (καί) ἔχει/ων -ον "Ἥβην λ 603, h. 15, 8/Hes. fr. 25, 28 Σχ sch. D Ξ 319: καλοῦς πόδας ἔχουσης ἀπὸ μέρους καλῆς, I 560: εὐπεπεδος ...

B mit schönen Fesseln, vgl. καλός B 1 e (Δ 147), Beiw. (wie metr. gleichw. λευκώλενος) von (1) Heroinen (so II.) u. (2) Göttinnen (so Od.), Bezugswort außer I 560 (Appell.) EN u. /o. (5 x) Patron./Herkunftsbez. auf -ί/ώνη, 4 x (s. 1 am Anf./Ende) innerh. (fast) versfüllender metron. Umschr.; hom. in dir. R. außer ε 333 I Heroinen, außer 2ⁱ nur Zeus-Partnerinnen (Alkm., Danae, Leda) u. -T. (Hel.) nebst

Familie (Epith.-'Vererb.' durch 3 Generationen: Leda > Hel. > Hermione < [Men. (Δ147)] < Aege) 1557, 560 κείτο Μελαιγρός -ου Εὐνήνης 'Ιδεώ θ'; δς ... '... ἐναντίον εἴλετο τόζον' Φοιβίου ... -ου εἵνεκα νόμφης (Alkyone) ≡ 319 (ἡρασαμένη) Δανάης -ου Ἀκρισιώνης ≡ Hes. fr. 129, 14^{med} (Akk.) Hes. fr. 23 a, 20 suppl. ποιη[ν] τεισόμενοι (Gr.) καλλισφύρου Ἀργειῶ[νης] = 136, 10^{ex}. 204, 94 ἦ τέκεν 'Ερμῖον ἰ-ο[ν], vgl. δ14 = (Hel.) Hes. fr. 196, 5^{ex}. 195, 3 suppl. καλλίσφυρον 'Ἡρόπ[ειαν] h. 33, 2 Τυνδαρίδας, Λήδης -ου ἀγλαὰ τέκνα Th. 526 Ἀλκμήνης -ου ἄλκιμος υἱός ≡ 950, kontrast. (metr. gleichw.) ἐρικυδέος (POxy. 2509, 6) von Göttin 2 Göttinnen, als Gattin (Hebe, Klymene), M. (Leto) od. T. (Ino, Nike) außer ἰη (Dem.) ε333 Κάδμου θυγάτηρ -ος 'Ἰνώ, ' Λευκοθέη l. 603 ἔχει (Her.) -ον 'Ἡβην = h. 15, 8^{ex}. ≡ Hes. fr. 25, 28^{ex}. (and. 229, 8) Th. 507 'Ἰαπετός -ον 'Ἰκαανίνην ' ἠγάγετο Κλυμένην, vgl. V. 364 384 (ἔτεκε) Ζῆλον καὶ Νίκην -ον h. 27, 19 ὕμνευσι Λητώ -ον ὡς τέκε παιδᾶς (ἀρίστους), 'Dekl.' ≡ 327, vgl. Ω607 h. Cer. 453 μῆδεσι Δῆμητρος -ου (= 326^{med}) R. Führer

καλλίτριχ- [13i, 5^o, 1H, 1h] F Mask. Akk. -ε 1, -ε3, -ας 13; Fem. -ος 1; Ntr. Akk. -α 2^o M [-ε] -ε P504; -α μήλα i 336 [-ε] ἄτὰρ -ες ἵπποι, Σ223, i, j, K 491, ψ530; ἄτὰρ -ας ἵππους, Θ 503, ἴμασεν / ἔλασεν^t i, j, P 624 = Λ 280 = 531^{ex}. = ε 380/ο 215, Sc. 372, h. 32, 10, i, j, E 323, Θ 348, 433, N 819, γ 475; -ος Ψ525; -α μήλα i 469 Σχ sch. min. P. Berlin inv. 11634 zu Θ 503: εὐτριάξ B schönmähnig, -haarig, vgl. καλός B 1e, Beiw. von Θ 503 ≡ 5223^{ex} allg. tr., sonst (E 323, P 504, Ψ 525 expl. durch Eigentümer) best. (3 x Götter-, 3i 1-A-Beute-)Pferden (vgl. εὐτριάξ u. (2^o) Polyphems μήλα = (i 184) Schafen/Ziegen (vgl. βαθύτριχα); Θ 503, N 819, P 504, γ 475, i 336, 469 in dir. R. Θ 433 τῆσιν δ' (Hera u. Ath.) 'Ωραι μὲν λίσσαν -ας ἵππους, h. 32, 10 (εὐτ' ἂν) Σελήνη ' ζευξαμένη πάλους ἐραύχενας αἰγλήεντας' ... ἐλάσθη i, j, vgl. ε 380 P 504 πρίν γ' ἐπ' Ἀχιλλῆος -ε βήμενα (Hektor) ἵππων ' νοῖ κατακτείναντα, s. V. 444, 476, Π 150, 381 = 867, Ψ 277f. (unsterbl.) E 323 Ἄειναιο δ' ἐπαίξας -ας ἵππους ' ἐξέλασε (Sthen.), s. V. 262 (ἀριστοι) K 491 ὅπως -ες ἵπποι (Rhesos) ' θεία διέλθοιεν, s. V. 436f. (καλλίστους) Ψ 525 μιν αἶψα κίχανεν ὀφέλλετο γὰρ μένος ἠδ' ἵππου τῆς Ἀγαμέμνονῆς, -ος Αἰθῆς, s. V. 295ff. Λ 280 (Rabschl.) ἠνίοχος δ' ἴμασεν -ας ἵππους (Ag.s) ' νῆας ἐπι ≡ P 624 (Mer.) = Λ 531^{ex} (Hektors) = ε 380 (Pos.) = ο 215 (Peisistr.) Θ 348 'Εκτωρ δ' ἄμφι περὶ στρώφα i, j, N 819 (φεύγων ἀρήσι) θάσσονας ἰσῆκων ἐμεσθῆναι i, j, οἷ ε (Hektor) πόλιν δ' οἴσουσι Ψ 530 (βάδι-στοι) οἱ (Idom.) ἔσαν -ες ἵπποι γ 475 Τηλεμάχῳ -ας ἵππους, (Nestors) ' ζευξασθ' Sc. 372 (Her. u. Kyknos spran- gen vom Wagen) ἠνίοχοι δ' ἐμπλήν ἔλασαν i, j, Θ 503 (πειθόμεθα νυκτὶ) ἄτὰρ i, j, λύσασθ' (Tr.) Σ 223 (Ach.s Schrei:) πᾶσιν (Tr.) ὀρίνθη θυμός ἄτὰρ -ες ἵπποι ' ἄψ ὄχρα τρέπεον || i 336 ἐσπέριος δ' ἦλθεν -α μήλα νομούων, s. V. 341, 425f. u. vgl. (metr. gleichw.) h. 19, 32 i 469 ἐκέλευσα θοῶς i, j, ' πόλλ' ἐν νηὶ βαλόντας (abzufahren) R. Führer D v.l. E 263 (= 323)

καλλιχορος Σχ sch. Barn. λ 580: καλοῦς τόπος ἐχοῦσης B mit schönen Tanzflächen, vgl. καλός B 2f (μ 318), Beiw. (+ Präp. nb. ON) von (Gr.) Städten wie εὐρύ- χορος (s. d.) λ 581 (Λητώ) ἔλκησε (Tityos) ... ' Πυθόδ' ἐρ- χομένην διὰ -ου Πανοπίου, vgl. P 307 u. s. H.S.-L. 43 h. 15, 2 (Alkm. gebar Her.) Θήβης ἐνὶ -οισιν, metr. Var. zu T 99 R. Führer

Καλλιχόρου (m. ?, n. ?) Örtlichkeit in Eleusis, oberhalb derer nach Dem.s Willen ihr Tempel errichtet werden soll, h. Cer. 273 -ου καθ' ἕπερθεν. Nach Paus. 1, 38, 6 e. kult. Tanzplatz, von Call. (h. 6, 15) u. a. mit dem παρθένιον φρέαρ (h. Cer. 99) gleichgesetzt, an dem sich Dem. niedergelassen hatte. Hypothe- sen dazu, wie es zur Vbd. beider kam, u. Deutg. d. archäolog. Befundess. bei Richardson 326 f. m. Lit. B. Mader

καλλίων s. καλός κάλος

κάλλος [8i, 8^o, 2H, 4h] F -ος 2h, -εος 2, -εἰ 4, -εἰ 3, -ος 11 M 1a [-ε] -εἰ ἐνίκων/α i 130 ≡ 272/Ψ 742; (ἐ)δν διὰ -ος (ἴν' ἀθανάτοισι μετεῖη) λ 282, h. Ven. 203; -ος σ 219 [-ε] -εἰ θεῶν/Χαρίτων ἄπο -ος ἔχουσα^t θ 457, h. Ven. 77/ζ 18, Hes. fr. 215, 1, i, j, λ 171, 4; -ος i 389, ψ 156, h. Cer. 276 1b [-ε] -ος τε/δέ Z 156, h. Ven. 174 2 [-ε] -εος εἴνεμα οἶο, ἴν' ἀθανάτοισι μετεῖη Y 235, ο 251; -εἰ καὶ N 432, ζ 237; -εἰ Γ 392, σ 192 Σχ sch. D Ψ 742: τέχνη L Gonda, ojas 72; Treu, Homer 12 58f. (dazu 'Verdenius., Mn. IV 11, 1958, 259); i, j zu Op. 65

B Schönheit, sowohl Abstr. (nb. μέγεθος σ 219, ἠνο- ῖρην Z 156, φρεσί N 432) wie ölig (vgl. χρίεται σ 194, χρεόν ψ 156) glänzendes (vgl. στάβων Γ 392, ζ 237) Kosmetikum (nb. εἴμασι Γ 392, s.a. χορόν[δε] Γ 393, σ 194), von Göttern besessen (i 389, σ 193 [εὐμφο,σίω], h. Ven. 174 i, j, τον), h. Cer. 276), verliehen (Z 156, ζ 237, σ 192, ψ 156 [πλό], vgl. 20 ζ 18^t, θ 457^t) od. erot. begehrt (ο 251 = Y 235 ≡ h. Ven. 203, 77); Ψ 742 von Ggst., sonst von (i 130^t, ζ 18 versklavten, h. Cer. 276 göttl.) Frauen (nb. ἔργα i 128^t, 290, N 432) u. (außer σ 219 erot. attraktiven) Männern; in ersten 4 Perik. vergleichend (~ Superl. in καλός B 1d); 'Vererb.' von Od. (ζ 237, ψ 156) u. Pen. (σ 192) auf Tel. (σ 219), von Anch. (h. Ven. 77) auf Hippodameia (N 432), vgl. h. Ven. 200ff.; in dir. R. θί (restl. N 432, Ψ 742 in Exk.), λ 282, ο 251, σ 219, h. Ven. 203 Ψ 742 -εἰ ἐνίκω (Krater) πᾶσαν ἐπ' αἶαν ' πολλόν, ἐπεὶ Σιδόνες πολυδαίδαλοι εὐ ἡσκησαν, vgl. V. 267f., φ 145 || i 130 (7 Λεσβίδας) αἰ i, j, τον φίλα γυναῖκων ≡ 272, vgl. V. 140 = 282 389 (οὐ γαμέω) οὐδ' εἰ ... Ἀφροδίτη -ος ἐρίζοι (Ag.s T.), vgl. ε 213 N 432 ὀμηλιάην εὐέαστο (Anch.' T.) ' -εἰ καὶ ἐργοῖσιν ἰδὲ φρεσί, vgl. A 115, v 289, σ 249 λ 282 (Χλωρίν περικαλλέα) Νηλεὺς ' γῆμιν ἐόν διὰ -ος θ 457 θεῶν ἄπο -ος ἔχουσα, (Naus.), vgl. metr. gleichw. Θ 305 (η 57), ferner ζ 12 (V.). 16. 113 ζ 18 (nb. Naus.) δὺ ἀμφίπολοι, Χα- ρίτων i, j, i ≡ Hes. fr. 215, 1^{ex} (Κυρήνη) ~ 171, 4^{ex}, vgl. metr. gleichw. 196, 6 u. ö., Th. 908 σ 192 -εἰ μὲν οἱ (Pen.) πρώτα προσώπατα καλὰ κέσθην (Ath.) ' ἀμφο,σίω, οἶω περ 40 (Aphr. χρίεται), vgl. Ξ 170ff., Ψ 186f., θ 364f., ω 44f. h. Ven. 174 -ος δὲ παρειῶν ἀπέλαμην i, j, τον, οἶον (Aphr.s), vgl. Ξ 183^t, Sc. 7f. h. Cer. 276 (θεὰ μέγεθος καὶ εἶδος ἄμει- ψε) περὶ τ' ἀμφί τε -ος ἄητο ' ὀδημ δ' ἰμερόεσσα (οἰδινατο), vgl. Hes. fr. 43a, 74, Th. 583 || Z 156 πῆ δὲ (Belleroph.) 44 θεοὶ -ος τε καὶ ἠγορήην ἐρατεινήν ' ὅσασαν Γ 392 (ἐν θα- λῶμ καὶ) λέχεσσι, ' εἰ τε, στάβων, (Alex.) καὶ εἴμασιν, vgl. V. 44f. 54f. ζ 237 -εἰ καὶ χάρισι i, j, (Od., von Ath. ver- schōnt) ' θηεῖτο δὲ (Naus.), vgl. V. 243f. ψ 156 κακ κεφαλῆς 48 χρεῦν (Ath. dem Od.) πολὺ -ος vgl. V. 163 σ 219 κέν τις φαίη γόνον ἐμμενα (Tel.) ὀλίβου ἀνδρός ' ἐς μέγεθος καὶ -ος ὀρόμενος, vgl. α 301, Sc. 5 ο 251 (Κλειτόν) ἤσπασεν, ἡὼς ἔοικε εἵνεκα οἶο = Y 235 (Ganymed, V. 233 καλλιστος) = h. 20 52 Ven. 203^{ex} (i, j, δν διὰ -ος vgl. V. 205) h. Ven. 77 θεῶν ἄπο -ος ἔχοντα (Anch.), s. V. 55, vgl. (metr. gleichw.) Th. 987 Wortf.: ἀγλαῖη, ἀμαρύματα, εἶδος ἦβη ἠγορέη, R. Führer 56 μορφή, χάρις ὄρη Abl.: περικαλλής

κῆλ(ον) Hölzer (nur Pl.), zu καιὼ wie δάλοξ zu δαῖα, viell. (Zumbach, Neuerungen 59) sek. differenziert von κῆλα (s. d.) wie μέτρα von μήτρα? Op. 427 πόλλ' ἐπαμύλα -α φέρειν δὲ γήην, ἔτ' ἂν εὐρεῖς ' εἰς οἶκον h. Merc. 112 πολλὰ δὲ κάγκανα -α κατουδαῖω ἐνὶ βόθρῳ ' οὐλα λαβὼν ἐπέθηνεν ἐπηρεπανά' λάμμετο δὲ φλόξ vgl. 64 σ 308f. R. Führer

κάλ(ος) Σχ sch. Barn. ε 260: τὰ σχοινία δι' ὧν ἀνά- γεται καὶ κατ. i, j, ἠ κεραία L 'E. Abmann, D. Floß der 68 Od., Berlin 1904, 9 Abb. 2i; 'F. Miltner, RE Suppl. V, 1931, Sp. 910; 'E. Hermann, NAWG 1943 Nr. 1, 2; 'J.S. Morrison/ Sp. 910; 'E. Hermann, Gr. Oared Ships, Cambridge 1968, 56; 'Kurt, R. T. Williams, Gr. Oared Ships, Cambridge 1968, 56; 'Kurt, Seem. Fachausdr. 19. 172; *Gladigow, in: Spudasmata 40, 72 1988, 95

B „Gordings. Leinen zum Emporziehen des Segels unter der Rah“ (L^s 172), um „die Segel zu reffen“ (L^s) ε 260 (ιστία [s. d. B. Vorbem.] τεχνήσατο) ἐν δ' ὑπέρας τε -ους τε πόδας τ' ἐνέδησεν ἐν αὐτῇ (sc. σχεδίῃ) R. Führer

καλός [147ⁱ, 170^e, 28^H, 48^b, 11^f] E ai. Parall., Einzelh. unklar. - Abl. (zum VG s. Arbenz, Adj. auf -ιος 10) Καλλιάνασσα, -άνειρα, -αρος, καλλιγύναικα, Καλλιδική, καλλίδομος (?), -ζωνος, Καλλιόπη, -θύεσσα, -κολώνη, καλλίκομος, -κορήμενος, -μος, Καλλιόπη, καλλιπάρης, -πέδιλος, -πλόκαμος, -ρέεθρος, -(ρ)ορος, Καλλιρόη, καλλιστέφανος, Καλλιστώ, καλλίσφυρος, -χορος, Καλλίχορον

F Mask. -ός 6, -ού 3, -ῶ 3, -όν 31; Nom. -ώ 1ⁱ; -οί 5, -ούς 3; Fem. -ή 13, -ῆς 5, -ῆ 21, -ῆν 29; -αί 9, -ῆσι(ν) 2ⁱ, -άς 7ⁱ; Ntr. -όν 13, -οῦ 1ⁱ, -ῶ 3, -όν 47; Nom. -ά 24, κάλ' 3, Vok. -ά 1^b, -οῖς (-οῖσ' mögl. außer 1^a) 4, Akk. -ά 126, κάλ' 10; Adv. -ώς 2; Komp. -λίονες 1^o; Nom. -λίον 10; Superl. -λιστος 8, -λιστον 2, -λιστους 2; -λισται 2ⁱ; Nom. -λιστων, 6, Akk. -ι 1ⁱ

M I καλ- im longum 1a eins.: κάλ' [?] - ἔβαλε E731 [?] τεύχεα - Γ89 [?] Ἀντίνο; οὐ μὲν - ἔβαλες ρ 483; ῥέξας ἱερά - δ 473 [?] (κατὰ) δάματα -, Ὀδυσσῆος ρ 264, υ 122, χ 495; τε καὶ ὄμ. ἴ. εἰκυῖα/Ἀφροδίτης Ψ 66, h. Ven. 181; - Δ 147, E92, Ω 228, φ 117 1b zweis.

1ba [-]: καλόν'ά, nur B307 καλή [-] - αἰδόντες+/ αἰοιδίαι A 473, τ 519, Cyr. fr. 4, 5 p. 23/κ 227; - ἄθυρμα h. Cer. 16; (ἐγ)κισθραῖετ' [-] καὶ, ὄνι βιβίας h. Ap. 202, 516, υ 1, h. Merc. 479; - μάλ' T 11, ο 369; (ἰδοῦσα ') - τὰ θ', αὐτότ' (ἐ)τέθησεν σὺν Z 314, η 235, υ 1, Hes. fr. 200, 6, (ἰδέσθαι) τεύχεα ') - τὰ P 187 ≡ X 323, Σ 84, τ 18; (ἰδῶρ ') - ὑπ(ό) B 307, ζ 87; - K 472, Φ 440, ο 76, h. Cer. 142, h. 29, 4 [-] δ' ὑπὸ - αἴσει φ 411; δώσω/ο - ἄλεισον δ 591, χ 9; δάματα - A 77; - θύρετρα φ 137; καὶ μάλ' - α 318; (κατὰ) - ῥέεθρα Φ 352. 354. 365; τεύχεα - Σ 137; - Ω 388, θ 166, Hes. Th. 216, fr. 204, 125 [-] μὲν/τό γε/τόδε - ἀκούειν/ἔμειν T 79, α 370 = ι 3^a; Ἀντίνο, ἦ μεν/οῦ μὲν -, (ἀτέμβειν κτλ.) ρ 397/381, φ 312, υ 1, P 19, Z 326, οὐ γὰρ - (ἀτέμβειν κτλ.) Θ 400, σ 287, υ 294; (ἔλκων) ἄγματα - Ψ 533 = h. Ap. 232^{im}. 270; δέ - T 393, X 73; δάματα - h. 29, 9; ἔντα - Σ 130; οὐκέτι - N 116, ο 10, ρ 460; ῥέζομεν/ῥέξας/ἔρξανθ' /ἔρδων/ἔρδειν/δέγμενος/δέξαι' ἱερά - (Ποσειδάωνι ἄνακτι) η 191, λ 130 ≡ ψ 277, Hes. Th. 417, Γ 283, 3, h. Cer. 29, h. Ap. 274; (καὶ) μάλα - Φ 447, α 312, τ 580 = φ 78; πολλὰ δέ φάσανα/τεύχεα - O 713/ P 760, Φ 301, υ 1, τὰ Φ 317, υ 1, Λ 798, Σ 466, χ 162, δύσατο υ 1, περι χροῖ, N 241, καὶ - υ 1, π 210; χροά - Λ 352, ≡ 175, X 321, υ 398 ≡ 430, τ 263; - Γ 388, τ 208, υ 277, h. Ven. 98, h. 15, 7; 29, 12; 33, 16 [-] δ' ὑπὸ/μάλα - αἰεide+, Σ 570, h. Merc. 54 ≡ 502/38, υ 1, α 155 ≡ θ 266; τόδε - ἄθυρμα h. Merc. 32; - ἄλεισον Ω 429; δέ - Hes. fr. 133, 5; καὶ δάματα - h. Ap. 477; - ἔδοκα Cert. p. 43, 14; εἴματα - διδοῦσα h. Ven. 232; ἔντα - Λ 755; - θύρετρα φ 49; καὶ - ι 513; (νυμφάων, αἶ τ' ἄστα) - νέμονται+ Y 8 ≡ h. Ven. 97, υ 164; τε καὶ ὄμμα - ἴ, ἔοικας α 208, κατ'ι 1, βαλοῦσα h. Cer. 194, h. Ven. 156; ποσὶ δ' ὑπὸ λιπαροῖσιν/(ἐπειθ') ὑπὸ ποσσὶν ἐδήσατο - πέδιλα B 44, K 22, 132, ≡ 186, β 4, δ 309, υ 126/Ω 340 = ε 44 ≡ ρ 2, α 96, ο 550; (δὲ/καὶ) - πρόσωπα T 285, θ 85 ≡ h. Ven. 183^{ca}, ο 332; (δὲ/κατὰ) - ῥέεθρα Φ 238. 244. 361. 382, λ 240, Hes. fr. 30, 35, Op. 738; (δὲ) χροά - E 858 ≡ Φ 398^{ca}, β 376 ≡ δ 749; - ζ 27, σ 192. 301, Th. 437 1bβ [-x]: meist καλὰ, 7/5/6 x καλόν'ω/ῆ, nur Th. 201, N 611, Asius fr. 13, 2, β 63 καλός/ῆν/οῖς/ῶς [x] Βορέῃ ἀνέμω ἀκραεῖ - ξ 253. 299; δέ - φ 145; καὶ/κατὰ/πρὸς δάματα -, κ 13, Th. 63/π 109 = υ 319/γ 387, θ 41, ο 454, ω 361, υ 1, x 252, Hes. fr. 217, 4; (τε) εἴματα+ - ζ 111, ν 218, π 79 = ρ 550 = φ 339, h. Ven. 64. 171, Asius fr. 13, 2 p. 206; ἔντα - K 34, P 162, Σ 191; οὐδ' ἐτι - β 63; ἱερά - Λ 727, Ψ 195 ≡ 209^{ca}, h. Ven. 101; κειμήλια - Σ 290, κ 40; ξεινήϊα - Z 218, Σ 408; αἰδοῦσης/ἀοιδιάουσ' ὅπι - κ 221, ε 61, ἀμειβόμενοι ὅπι - A 604, ω 60, h. Ap. 189, υ 1, Th. 68; (οἰῶν) πῦρα - Σ 528, λ 402 = ω 112, μ 129; (καὶ) ῥήγεα - (1 πορφυρέα) Ω 644 = δ 297 = η 336, γ 351, κ 352; (κατ)εἰδύσατο/δύεσθην, τεύχεα -, Γ 328 ≡ ψ 366, H 103/χ 114, υ 1, E 621 = N 510, Λ 110. 247, P 91. 130, Sc. 468; ὕδατι - h.

Ap. 120; (δὲ) χροά - E 354, Ψ 805, ω 44, Op. 198, h. 32, 7; - Γ 44, Z 401, N 611, π 15 = ρ 39 ≡ τ 417, ρ 600, Hes. Th. 201, fr. 59, 8, h. Cer. 6. 476, h. Ven. 270, Cyr. fr. 3, 4 p. 22
4 1bγ [-]: καλός/οὔ/ῶ/όν/ῶ/οῖ/οῖς/οῦς/ῆ/ῆς/ῆ/ῆν/αι/άς [-] ἀργυρόηλον ' - Ψ 808; (ι, ου ') - δαιδαλοῦσ' (ἐπι/ὑπὸ δέ) T 380 = Σ 390^{im} = κ 315 = 367 = α 131 = X 314^{im}, Π 222, I 187, Σ 612; - ἐν κανέοισιν I 217 = Ω 626, υ 255; ι - καί, τ 173, υ 1, ἰμεγάλω Σ 518, - τε ι, οἰ+ τε ι 426, σ 68, ξ 7 = ο 418^{im} ≡ ν 289 = π 158; - νηγατέω+ ≡ 185, B 43; δῶκα ' - πορφυρέην τ 242; - πρωτοπαγεῖς+ E 194, Ω 267; - πλεθῶον+ P 55, h. Ven. 266; - (τ)ῆν Σ 383, Λ 33, 12 Hes. fr. 209, 3; - φυταλιγῆς καὶ αἰρούρης Z 195 ≡ Y 185, M 314; - χαλκείην M 295, φ 7; - χρυσεῖην+ ≡ 351 = Σ 562^{im} = ε 232^{im} = κ 545 = ω 3^{im} = h. 6, 8, α 137 = δ 53 = η 173 = κ 369 = ο 136 = ρ 92, Sc. 125, h. Ven. 89; - Γ 169. 331 = Λ 18 = Π 132 = T 370, Θ 305, I 152 = 294. 615, Λ 629, ≡ 177, O 705, Σ 491, X 154, Ψ 268, ρ 307, ω 206, Th. 8, h. Ven. 229
1c dreis. 1ca [-...]: κάλλιον [-...] δῆ - ἐστι γ 69 [-...] οὐ μῆν/μὲν (τ)οῖ τό γε/τόδε - οὐδὲ Ω 52, η 159, καὶ δὲ σοὶ ὠδ' αὐτῆ πολὺ - ζ 39, ρ 583 [-...] - ἐστι θ 549; ἐπει πολὺ ι - οὔτως, γ 358, θ 543, ι, σ 255 = τ 128 1cβ [-...]: κάλλιστος/ον/ους [-...] - ((τε) καὶ) Cert. p. 39, 27. 31 [-...] ὄς+ δῆ - K 436, Y 233; ἐτι - τε καὶ Oed. Cycl. fr. 2, 1 p. 9; 24 δῶσω δ - καὶ τιμηστάτον δ 614 = ο 114; ὄς/καὶ πολὺ - λ 239. 310; - Pan. fr. 13, 4 p. 259 1d viers.: καλλίονες [-...] καὶ πολὺ - καὶ κ 396 2 κάλ-/καλλ- im biceps 2a zweis.: καλός/όν/οῖ/ῆ/ῆς/ῆ/ῆν/αι/άς [-...] ἐν - βήσση 28 Σ 588, h. Ap. 280; - Σ 459 [-...] - δὲ περιουσιόοντο ἔθειραι X 315, h. 7, 4, ι, h. 31, 13, - δέ (θ') ζ 263, Th. 911, h. Merc. 141; μὲν - (τε καὶ) Σ 597, θ 310; - (καὶ) θ 320, Vit. p. 11, 4 [-...] - ... αἰοιδῆ(ν) Th. 22, h. Ap. 164; ἀμφὶ δὲ μιν φάρος/ 32 χλαῖναν - βάλεν, ἠδὲ χιτῶνα Ω 588, γ 467 = ψ 155/θ 455, κ 365, ι, ω 367; - βόες εὐρυμέτωποι μ 262. 355; - γέρας λ 184; (χρῦσε[ι]ον) - (δέπας) E 730, Ω 101, γ 63, Theb. fr. 2, 4 p. 11; χορόν, - δ' θ 260; - χοροί+ μ 318, h. 27, 15; - I 707, ≡ 238, ζ 266, θ 372, φ 138 = 165, Hes. Th. 194, fr. 215, 2, Theb. fr. 2, 2 p. 11 [-...] ἀλόχω+ - (τε) I 556, X 155; - δέ τε ζ 108; ἴδον - (τ') λ 271. 321; - τε μέγας/ν τε Φ 108, ζ 276/α 301 = γ 199; - τε μεσόδμαι τ 37, ν 354; (χορῶ) - Πολυδώ 40 ρη/μήλη/κάστη Π 175. 180, γ 464; - τε θ 69. 441; χρυσοστέφανον - τε / Ἀφροδίτην Th. 17/h. 6, 1; - δ 404, ζ 252, χ 183 2b dreis.: καλήσι(ν), κάλλιστος/ον/αι [-...] ὄς - ἔην Z 294 = ο 107 [-...] Ἀξιοῦ, ὄς+ - ὕδωρ ἐπὶ B 850, 44 Φ 158; ("Ἔσπ") Ἔρος, ὄς - ἐν X 318, Th. 120; ι, υ 1 B 673; - X 3, ι 11, λ 522 [-...] - ἔωσιν I 140 = 282; - Π 229 3 κάλ- 3a [-...]: καλόν' [-...] - Op. 63 3b [-...]: καλόν'ῶς [-...] καὶ τιμῆς Hes. fr. 302, 4 [-...] - γέρας h. Ven. 48 29; - χορόν 261; - Th. 585
X sch. D Γ 44: χαρίεν. ἔνδοξον, B 850: γονιμῶτατον
Λ Mehliss, Progr. Gymn. Eisleben 1891, 1 ff. ('so wie es sein muß); Hoffmann, Eth. Term. 48 f.; Wackernagel, Kl. 52 Schr. I 356; G. Pasquali, Terze pagine stravaganti, Firenze, 1942, 141 ff. = ι, υ 1968, II 100 ff.; Verdenius, Mn. IV 2, 1949, 294 ff.; H. Schrade, Götter u. Menschen Hom.s, Stuttgart 1952, 260 ff.; G. Meiwes, D. x-Vorst. b. Hom., (maschinenschriftl.) Diss. Hamburg 1952 ('optimalierend', 'optimal entwickelt', 'richtig'); Treu, Homer 35 ff. (dazu Verdenius, Mn. IV 11, 1958, 258); A. W. H. Adkins, Merit and Responsibility, Oxford 1960, 44 f. 163 f.; ders., From the Many to the One, Ithaca 1970, 131 A. 1; E. Grassi, D. Theorie des Schönen i. d. Ant., Köln 1962, 41 ff.; Hainsworth, CQ 58 = n. s. 14, 1964, 159; Latacz, Freude 99 f.; Long, JHS 90, 1970, 128. 136; Shipp, MPhL 3, 1978, 203 ff.; P. Vivante, The Epithets in Hom., New Haven/London 1982, 203 ff.
B u. schön, Adv. (s. 3 a. b), Prädik. (s. 1 a. b. c. d, 2 a. e, 3b) u. (zumal in II.) weniger generisches (vgl. etwa 1d) als partikularisierendes (> ἀριζήλος/γνώτος Σ 518 f., ρ 264 f. [and. ζ 108]) Epith., bes. f. Ggst. (kaum Pers., s. 1 c) der göttl. Sphäre (s. 1 a. b, 2 a. b, 3a) od. f. außergewöhnl. Ersch. der Menschenwelt: wunderschön (> ἀγάλλομαι Σ 130 ff., Th. 68. 585 ff.), vgl. (γ 69/K 436, Y 233, λ 310. 522, Cert. p. 39, 27 δῆ + Komp./) Superl. in 1 a. b. d, 2 e, 3 b, Vbd. m. Vgl./Gl.

Z 294⁺, K 436, Ξ 185, φ 49. 411, h. Ap. 164, h. Ven. 89/T380 (τ 208), m. θαύμα (ιδέσθαι) Σ 83/4 (ähnl. 466/7), ρ 306/7 (ähnl. τ 34/6), h. Ap. 156/64 (vgl. E 725/30f., K 436/9, Th. 575. 581/5, h. Cer. 6/427, h. Ven. 89/90 [ähnl. 203/5]), m. χρῦσε(ι)ος E 730f., Ξ 238. 351⁺, Σ 518. 562. 612, X 315, Ω 101. 340⁺, α 137⁺, χ 9, ω 3, Th. 216, Sc. 125, h. Ven. 89, Theb. fr. 2,4 (vgl. E 597f., ε 61f., ν 218, h. Ven. 64f., h. 6,1), ἀργύρεος ο.ä. Γ 331⁺, 1187, Σ 390⁺, Ψ 808, Theb. fr. 2,2, χάλκε(ι)ος ο.ä. M 295, N 611, Σ 130, X 323, φ 7, πορφύρεος Ω 644⁺, θ 372, κ 352, τ 242, δαιδάλεος ο.ä. 1187, Λ 33, Π 222, Σ 390⁺. 612, T 380, X 314, α 131, Sc. 125, ἀμβρόσιος Ξ 177, Ω 340⁺ (vgl. Th. 68f., h. Ven. 232 u. s. a. κάλλος), νεκτάρειος Cypr. fr. 3,4 sowie nachfolgenden (meist epex.) Rel.satz Z 314, Λ 33, M 295, O 705, Π 222, P 187⁺, Σ 383, T 11, Φ 317, X 315, Ψ 808, α 312, η 235, θ 372, λ 271. 321, ξ 7, τ 18, ω 3, Hes. Sc. 125, fr. 200,6; 209,3, h. Cer. 476. Selten nb. Abstr. (s. 1e, 3a, b jew. am Ende u. kontrast. ἀγαθός B II 1,2), überw. konkr. anschaul. (vgl. Vbd. m. 'sehen' [lassen] 1707, X 73, σ 68, τ 37ff.) X 321, ο 76, π 107⁺ ff., τ 36f., h. Ven. 181 u. in 1d, m. [έν]ἀλίγριος Z 401, π 209f., εἰκελος φ 411, δίκαια B I 1 Γ 169f. 386ff., Θ 305, Ψ 66, α 208, θ 166, ν 288⁺ f., h. 7,4f.), auch in 3b: es sieht (nicht) schön aus (vgl. Vbd. m. δίκαια B I 3, II 1 T 79, X 72f., γ 357f., η 159, υ 293f. u. s. Dodds, The Gr. and the Irrational, Berkeley 1951, 26 A. 109, Dalfen, WS 97 = N. F. 18, 1984, 5ff.), entspr. Opp. ἀεικής/έλιος π 107⁺ ff. (vgl. Ξ 13), ν (398-) 402 (vgl. u. 308f.), αίσχρός B 216 (: 673), Φ 437 (: 440, vgl. α 229) bzw. Kaus. αίσχρων X (73:) 75 (vgl. h. Ap. [380. 385:] 387), geleg. antith. (in/nach G. P 55/Δ 147, Φ 365, τ 208) zu neg. Anblick-/Fähigk. (s. Vorbem. zu 2b. f/1a. c. d. e. u. vgl. σ 219f. 321), parall. zu pos. (s. a. Γ 388) K 436f., α 301⁺ f., ν 289⁺ (vgl. Hes. fr. 129,13). — Mit dem ästhet. (bes. in 2) ist oft e. Nützlichkeitsaspekt verbunden (z. B. Φ 447, X 3 in 2f, h. Merc. 141 in 1b, s. a. Σχ), bes. deutl. in naut. Zush.: ζ 263 in 2f (sc. Gunst der Natur wie x 87ff., ν 96ff.), ζ 253⁺, Vit. p. 11,4 in 1b. Wegen (im Ggs. zu 'obj.' Erz.) tendenziell subj. Färbg. (s. bes. τ 173, 1152⁺/707 in 2f/1b) hom. häufig (: bei Hes. nie) in dir. R. (s. bes. 1a. d, 2e. f, 3a. b u. vgl. καλλιγύναικα, πλόκαμος, σφυρος sowie allg. Griffin, JHS 106, 1986, 38ff.), dabei aber nur Γ 169, E 194, 1707, Ξ 238, Σ 84. 130. 518, T 11, Φ 447, Ψ 808, α 312, δ 614⁺, θ 310, ι 426, κ 252. 315. 367. 545, λ 310, μ 262⁺, ξ 253⁺, τ 173. 242. 580 (h. Merc. 479) h. Ven. 266 in Vbd. m. zusätzl. Adj. (Adv.) außer μέγας (s. u.) wie oft in Erz.; κ. betont Qual. ggüber Quant. in Vbd. m. Num. E 194, 1152⁺, Σ 491, μ 129, ω 277 (vgl. Ψ 268), πᾶς h. Ven. 64 (vgl. ζ 108), πολὺς E 92, O 713, P 760⁺, ζ 87, κ 40, Hes. fr. 204,125, μέγας Z 294⁺, K 436, Σ 518, Φ 108, α 301⁺, ζ 276, ι 426. 513, κ 396, ν 289⁺, ζ 7, σ 68. 255⁺ (vgl. Ψ 66, λ 310), εὐρύς Φ 447, X 154 (vgl. B 849f., Φ 157f., θ 260, μ 262⁺), ὤμ- ζ 7, h. Ap. 202⁺, h. Ven. 266, subj. Gefallen ggüber obj. Vollkommenh. in Vbd. m. εὐ κατὰ κόσμον h. Merc. 479 (vgl. K 472, Th. 417, h. Ven. 64), τιμῆς α 112, δ 614⁺, αἰδοῖος Th. 194, h. 6,1, σεμνός h. Cer. 476(?), obj. Schönh. ggüber subj. Wirkg. in Vbd. m. γεραρός Γ 169, ἐπήρατος Op. 63, ἡμέρεις Th. 8, Oed. Cycl. fr. 2,1 (vgl. Th. 201), Gesamteindruck ggüber Einzelauspekt in Vbd. m. sonst. Adj. (f. Farbe [s. o. u. h. 7,4, vgl. — Λ 629, O 713], Beschaffenh., Material, Fertiggg., Funkt.). — A Gern in emphat. (and. Prescott, CP H. 7, 1912, 40; Bassett, T PhA 57, 1926, 132; Tsagarakakis, H. Einzelschr. 46, 1982, 15) Enjambement (vgl. z. B. βριθύ, δεινός, ἐσθλός, εὐρύς u. s. La In-roche, WS 19, 1897, 171f. 180ff. 184ff.) am VA (danach In-roche, Z 314, Λ 33, P 187, Σ 84. 383. 491, T 11, Φ 440, X 323, terp. Z 314, Λ 33, P 187, Σ 84. 383. 491, T 11, Φ 440, X 323, τ 235, ο 76, τ 18, Hes. fr. 200,6; 209,3 außer K 472, ο 369 u. ff. St.) + zusätzl. Attr. danach (bis zum VE Γ 331⁺, M 314, Ψ 268, ν 289⁺, bis zur buk. Dih. E 194, Z 195⁺, Λ 629, M 295, ζ 7, τ 173, ω 206, Sc. 125, h. Ven. 89, bis zur Mittelzäsur [E 731:] Ξ 177, O 705, X 154, Ψ 808, Th. 8 u. s. M 1by) u./o. ihm (außer P 55, h. Ven. 266 unmittelbar) vorausgehenden V. (B 43, Z 195, 1187, Λ 33, M 295, Ξ 177, O 705, Σ 84. 383. 390⁺, 518. 562. 612, T 11, X 154. 323, Ψ 268. 808, Ω 267, ζ 87, ι 426, 518. 562. 612, T 11, X 154. 323, Ψ 268. 808, Ω 267, ζ 87, ι 426, am VA u. x. im V. davor: Ξ 238, Σ 130, X 315 = h. 7,4^{ex},

Ω 340⁺, θ 372, χ 9, (Th. 120), h. 31,13, Theb. fr. 2,2, am VE nur Ω 644⁺ ~ * 352^{ex}, Cypr. fr. 3,4 u. (?) h. Cer. 476 (: v. l.); notw. Enjambement (z. am VE, Bezugswort am VA) nur Γ 44, N 611 (vgl. Edwards, TAPhA 97, 1966, 130). — Sperrg. häufig bei Enjambement (außer bei z. am VA noch Φ 447, X 315 = h. 7,4^{ex}, α 312, Th. 216, h. 31,13, Theb. fr. 2,2), sonst nur A 473(?), E 92, Σ 570(?), θ 260, π 210, σ 301, φ 138⁺, Th. 22. 201, h. Ap. 164, h. 29,4, Cer. p. 43,14 (meist m. Verb dazw.). Parall. Epith. bei adnom. Gen. zum Bezugsw. (vgl. II Sp. 699, 9ff.) nur Σ 528f., h. 15,7. Gehäuft B 43. 44, Γ 328. 331, E 730. 731, 1140 = 282. 152 = 294, Λ 18. 33, Ξ 175. 177. 185, O 705. 713, Π 175. 180. 222. 229, Σ 84. 130. 137. 191. 290. 383. 390. 408. 459. 466. 491. 518. 528. 562. 570. 588. 597. 612, T 380. 393, Φ 238. 244. 352. 354. 361. 365. 382, X 154. 155. 314. 315. 318. 321. 323, Ψ 805. 808, Ω 228. 231 v. l., 626. 644, α 131. 137. 312. 318, γ 464. 467, δ 591. 614, ζ 263. 266, θ 310. 320. 441. 455, ι 3. 11, κ 221. 227. 352. 365. 369, λ 239. 240, ο 76. 107. 114, ρ 381. 397. 460. 483, υ 122. 164. 319. 354, φ 7. 49. 117. 138 = 165, χ 114. 162. 183, ω 44. 60, h. Cer. 6. 16, h. Ap. 189. 202. 232. 270. 274, h. Merc. 32. 38. 54, h. Ven. 29. 64. 89. 97. 98. 101. 156. 171. 181. 183. 229. 232. 261. 266. 270, h. 29,9. 12, Theb. fr. 2,2. 4; im Wechsel (nur h. Ven. 89 kombiniert) m. περικαλλής ο.ä. (Abl., κάλλος) A 603/4, Γ 388/96, 1130/40. 272/82. 556/7160, Y 233/5, Ω 228/9. 231 v. l./234, ζ 85/7, θ 438/39/41, ν 217/8. 398/401 ≅ 430/33, σ 192. 292/300/1/3, Hes. Th. 8/10, fr. 215,1/2, h. 15,2/7/8. Wortf.: ἀγαθός ἀγῆτος ἀγλαός ἀετός B 3, ἀκήρατος (Ω 303), ἀμεινον, (παν)ἀπαλός ἀριπρεπής ἀριμων, βέλτερον, δαιδάλεος δίκαιος εἰδάλμιος ἐκπρεπής ἐξοχος (ἐπ)έουκε ἐπιενής ἐσθλός εὐ (ναιετᾶν), εὐειδής εὐφής ἦος θηητός ἡμερῆς ἴφια, καθαρός, κάρτιστος, κέρδιον, κλυτός κατὰ κόσμον, λαμπρός, λειριόεις λεπτός λευκός λιπαρός λώιον, μακρός κατὰ μότραν, οὐλος πᾶν, ποιητός ποικίλος πολυδαίδαλος σθεναρός σιγαλόεις τέλειος τέρην, τετυγημένος φαινός, φέρτερον, χαρίεις χρῦσος (Γ 64⁺) I von (ω 44 ehemals) 1 Belebt, em bzw. (1b) u. Gedachtem; Ursache f. ἡράσ(σ)ατ' Π 180ff., λ 238ff. (vgl. Ξ 319. 326, Th. 915), ὅπιε Σ 383, ἀνηρείψαντο Y 233f. (vgl. ο 250f., h. Ven. 203), φιλέει θ 309f. (vgl. 1449f.), ἦγε λ 321ff. 1a Pflanzen (m. Konnot. des Numinosen B 307, Th. 216, h. Cer. 16, h. Ven. 266. 270) u. (Haus-)Tiere (des Helios μ 129. 262. 355, ἰερῆα ρ 600, vgl. 3a) bzw. Schildkrötenschale (h. Merc. 32, vgl. 1e), Pl. außer B 307, P 55, ρ 307, 2^b (ἄθυμα), 1^c; in Vbd. m. 'groß' K 436 (Superl.) u. ι 426, im Ggs. zu Leistungsfähigk. ρ 307 (+ δέμας, πράδ.); hom. (u. 3^b) in dir. R. außer (h. Cer.) P 55 (Gl.) u. Σ 528 (Exk.) B 307 (wir opferlen) -ῆ ὑπὸ πλατανίστη, ὅθεν ῥέεν ἀγλαὸν ὕδωρ, vgl. E 693, ρ 206ff. u. zur Assoz. der kult. Reinh. Π 229, h. Ap. 120 in 1b P 55 (οἶον) τρέφει ἐρνος ἀνήρ ἐπιθῆλές ἐλάϊς '... -ὄν, τιπεθῆσ,ον, vgl. ζ 162ff. h. Ven. 266 ἦσι δ' (Nymphen) ἄμ' ἡ ἐλάται ἡε δρυῆς ὕμνη κάρηνοι' γεινομένησιν ἐφυσαν ... 'αι, ... σουσαι, vgl. η 114 v. l., ferner Th. 201 in 1c 270 (ἀζάνεται) ἐπὶ χθονὶ, δένδρεα -ά Hes. fr. 204,125 πολλὰ ἀπὸ ... ὄν ἀμύοντα χαμῶζε' α -ά χεύετο -ά πέπληα Th. 216 (Ἐσπερίδας αἰς ἡπια) χρῦσσα -ά μέλουσι Cypr. fr. 3,4 p. 22 (εἶματα Ἰωαι ἐβαναν) ἐν τε τῷ θαλάσθοντι ῥόδα καὶ κρόνον ἡδ' ἰα -ά, vgl. V. 427 16 (ᾠρέξατο) νυμένην ῥόδα καὶ κρόνον ἡδ' ἰα -ά, vgl. V. 407 16 (ᾠρέξατο) ἰα -ά αἰόλον δαστρακον ἔσσα, χέλυσ ...; (vgl. V. 40), m. Übergang zur Bed. 2d, vgl. 1187 K 436 (Ῥησος) τοῦ δὴ -λίτους gang zur Bed. 2d, vgl. 1187 K 436 (Ῥησος) τοῦ δὴ -λίτους ἵππους ἰδον ἡδὲ μεγίστους (+ Vgl.), vgl. V. 439 μ 262 ἐνθα δ' ἔσαν -αὶ βόες εὐρυμέτωποι = 355^{ex} (ἔλυες) 129 ἐπὶ ἄβωδιν ἀγέλα, ι τῶσα δ' οἰῶν πάσα -ά = λ 402^{ex} = ω 112 Σ 528 ... καὶ πάσα -ά' ἀργεννεῶν οἰῶν ι 426 ἀρσενες διες ἦσαν εὐτρεφέες, δασυμάλλοι, -οί τε μεγάλοι τε, ἰοδονφές εἰρος ἔχοντες ρ 600 (ῥῶδιν κύν δδε) -ὄς μὲν δέμας ἐστίν (ob auch u 163 307 (θαύμα κύν δδε) -ὄς μὲν δέμας ἐστίν (ob auch u 163 307 (θαύμα κύν δδε) 1b elementare Natursch. ταχύς?), vgl. εἰδεί V. 308 1b (elementare Natursch. bzw. deren göttl. Personif.), bes. (außer δ 404 SüB-)Wasser (m. kult. Funkt. Π 229, Op. 738, h. Ap. 120), vgl. καλλιρέσθ-ρος -(ρ)ρσος sonst (nicht in normaler Erz. außer h. Merc. 141) am Himmel; impl. antith. Φ 352. 354. 361. 365, ζ 87, Su-

perl. präd. (B 850, X 318, λ 239) außer Φ 158; in dir. R. 1707, Φ 158, δ 404, λ 239. 240., ξ 253⁺, 1⁺, Kat. B 850, λ 1., vgl. Z 401, Gl. X 318 Π 229 (δέσας) ἐνιψ' ὕδατος -ῆσι ῥοῆσι (u. λείβε), vgl. Ω 303, Op. 737f. h. Ap. 120 (σέ) θεαί λόν ὕδατι -φ' ἀγνώσ και καθαρός (m. Forts. kontrast. B 43 in 2a), vgl. Op. 739, kontrast. Ψ 282, ε 70 ζ 87 (πλυνοί) πολὺ δ' ὕδωρ -όν ὑπεκρορῶει μάλα περ ὑπόλοιπα καθήραι, vgl. V. 85 B 850 Ἀξιοῦ, οὐ -λιστον ὕδωρ, ἐπικίδναται αἶαν, geogr., vgl. V. 752⁺ Φ 158 Ἀξιοῦ, δς λ 1., ἐπι γαίαν ἴσων, geneal. (> om.) λ 239. 240 ἠράσσατ' EN^s θείοιο, ' δς πολὺ -λιστος ποταμῶν λ 1., ' και ῥ' ἐπ' EN^s πωλέσκετο -ὰ ῥέεθρα, + Hes. fr. 30,35 Φ 238 ζωούς δ' ἐσάω (Skam.) κατὰ λ 1., vgl. V. 218 (in dir. R.) 244 ἐπέσχε δέ (gestürzter Baum) λ 1., ' ὄρισιν 352 (καίετο) τὰ περὶ λ 1., ἄλις ποταμοῖο πε- φύκει 354 (τεῖροντ' ἰχθύες) οἱ κατὰ λ 1., κυβίστων 361. 365 ἀνά δ' ἔβλυε λ 1., ' 3 vv. Gl. ' ὡς τοῦ (Skam.) λ 1., πυρὶ φλέγετο, ζέε δ' ὕδωρ 382 (Heph. κατέσπεσε πῦρ) ἄσφορον δ' ἄρα κύμα κατέσσυτο λ 1., vgl. M 33 Op. 738 (μῆ) περᾶν, πρίν γ' εὖξῃ ἰδῶν ἐς λ 1., vgl. V. 737. 739. 757f. δ 404 φάκι νεποδες -ῆς ἀλοσύνης, vgl. Y 207, γ 1 || Z 401 Ἐκτοριδην ἀγαπῶν, ἀλίγκιον ἀστέρι -φ X 318 ἔσπερος, δς -λι- στος ἐν οὐρανῷ ἴσταται ἀστήρ, vgl. V. 30, v 93 1707 „ἐπεὶ κε φανῆ -ῆ φοδοδάκτυλος Αἠῶσ", subj. gefärbt (à la dt. 'die liebe Sonne), kontrast. A 477⁺ (Ω 417) u. s. grundsätzl. de Jong, Arethusa 18, 1985, 14 h. Merc. 141 (Hermes in Aktion) παν- νύχιος -όν δέ φῶς κατέλαμπε Σελήνης grata lux (subj.), vgl. τ 34, Sol. fr. 13,23f., AP V 191, 1, Theoc. 2, 10f., and. (obj.) Θ 555, Th. 19 ζ 253 ἐπλόμεν Βορῆϊ ἀνέμω ἀκραεῖ -φ' ῥή- διως ὡς εἴ τε κατὰ ῥόν = 299^{ex}. Vit. p. 11,4 δός δ' (Pos.) οἶρον -όν και ἀπῆμονα νόστον, vgl. λ 640 1c Gotth., au- ber Ares (2x), Eros, Himeros weibl., bes. Aphr. (3x), vgl. M. Dione (Epith.-Vererbg.); hom. außer Σ 383 (Erz.) nur (in Exk. Σ 518, Gl. ζ 108, dir. R. 2^o) präd. u. vergleichend (θ 320 in Antith. zu Charakter) wie Th. 120 (Superl.) Σ 383 Χάρης λιπαροκρήδεμος -ῆ, τὴν ὥπιε (Heph.) 518 (Ares u. Ath.) χρυσίω ... -ὦ και μεγάλω ... ὡς τε θεῶ περ' ἀμφὶς ἀριζήλω, vgl. h. Ap. 197f. ζ 108 (Art. übertragt Nymphen u.) ἀριγνήτω πλέται, -αι δέ τε πάσαι ω 310 ὁ μὲν (Ares) -ός τε και ἀρτίπος (Heph. ἠπεδανός), vgl. 1505 320 οἱ (Zeus) -ῆ θυγάτηρ ἀτάρ οὐκ ἐχέθμισ Th. 194 ἐκ δ' ἔβῃ αἰδοίτη, -ῆ θεός h. 6, 1 λ 1., χρυσοστέφανον -ῆν, Ἀφροδίτην ἴσσο- μαί, vgl. Γ 64⁺, Hes. fr. 26,13 Th. 17 (ὕμνεοσαι) Ἥβην τε λ 1., τε Διώνην, vgl. V. 353 120 ἦ δ' Ἔρος, δς -λιστος ἐν ... θεοῖσι, λ 1., λυσμαλῆς 201 τῆ λ 1., ὠμάρτησε και ἴμερος ἔσπετο -ός γ' ἐνομένη (Aphr.) 1d Menschen (Sg. außer 1140⁺, X 155, κ 396, λ 310), vgl. κάλλος, Mask. nur in Vbd. m. μέγας u./o. vergleichend (meist präd., 1x Komp., 5x Su- perl., B 673 gleichzeit. antith. zu 675), Fem. (vgl. καλλυγύαι- κα) schmückend (stets in geneal. Zush., 3x nb. kast-PN) au- ber 1140⁺ (präd. Superl., Sklavin, nen) u. v 289⁺ (+ μεγάλη, ο 418 λ 1.); nb. 'göttergleich' Θ 305, Y 233, λ 310, 1^H, in Vbd. m. 'sehen' Γ 169, Φ 108, α 301⁺, κ 396, λ 271. 321. 522; [-] nur 1. St. u. letzte 2 Perik.; in dir. R. außer B 673, Π 175. 180 (Kat., vgl. λ 271. 310. 321), X 155 (Exk.), u. Θ 305, γ 464, v 289 = π 158, 1^H, 1^c Γ 169 -όν δ' οὕτω ... οὐ πω ἴδον (οὐ λ 1., γεραρόν, sc. Ag.), vgl. V. 166f., B 483 Φ 108 οὐχ ὄρασ οἴος και ἐγὼ (Ach.) -ός τε μέγας τε, ; (Ggs. Tod), subj. wertend (in dir. R. wie ff. St.) ggüber (obj.) B 653⁺ (in Erz. außer Γ 167. 226, λ 508) ζ 276 τίς δ' ἔδδε Ναυσικάρα ἔπειτα λ 1., ' ζείνος; α 301 (και οὐ) μάλα γάρ σ' ὄρω -όν τε μέγαν τε, ' ἄλκιμος ἔσο = γ 199, vgl. σ 219 λ 513 τινα φῶτα μέγαν και -όν ἐδέγμην (ἐλευσεσθαι), Ggs. V. 515 κ 396 ἀνδρες δ' ἄψ ἐγένοντο νεώτεροι ἢ πάρος ἦσαν, ' και πολὺ, -λίονες και μείζονες εἰσοράσσαι, vgl. 1446 λ 310 (Ἰτόν τ' ἀντίθων u. Erphialtes) μάλιστα ... λ 1., -λιστος, μετὰ ... Ὀρῖων 522 (Εὐρύπυλον) λ 1., v ἴδον μετὰ Μέμνονα B 673 Νιρέυς, δς λ 1., ἰς ἀνήρ ὑπὸ Ἰλιον ἦλθε (von Gr. nach Ach.), vgl. P 279, Ggs. B 216 Y 233 ἀντίθεος Γαυμηθῆς, ' δς δὴ λ 1., ἰς γένετο θνητῶν Oed. Cycl. fr. 2, 1 p. 9 ἀλλ' ἐτι λ 1., v τε και ἴμεροῦ- στατον ἄλλων λ 1., παῖδα φίλον Κρείοντος ἀμόνοτος, Αἴμονα δῖον, vgl. Theogn. 1365 V. 1140 (Tr.) αἴ κε μετ' ... Ἐλένην -λισται ἔωον = 282, vgl. V. 130⁺, ω 379 X 155 (ὄθι) πλύ-

νεσκον Τρώων ἄλοχοι -αι τε θυγάτρεις, vgl. Z 238, h. Ap. 446 1556 κεῖτο παρὰ μνηστῆ ἀλόχῳ, -ῆ Κλεοπάτρη (T. Margpass usw.) Π 175 δν τέκε Πηλῆος θυγάτηρ, -ῆ Πολυδῶρη 180 τὼν ἔτικτε χορῶ λ 1., μῆλη, ' Φύλατος (T.) die im Reigenanze schöne (Ameis-H.), nur hier m. adnom. Dat. (vgl. Z 477, h. Merc. 484), gleichsam Zus.rückg. wie δορυ-, ναυσύλλετος, -λειτός (m. verb. HG!); metr. gleichw. (m. -ν ἐβελκ.) Hes. fr. 221,1, h. Cer. 234, (m. Hiatt) ε 6 γ 464 PN^s λούσεν λ 1., κάστη, ' Νέστορος (T.) λ 271 μητέρα τ' Οἰδιπόδοιο ἴδον, -ῆν, Ἐπικάστην, vgl. V. 281 321 Φαίδωρη τε Πρόκριν τε λ 1., τ' Ἀριάδην (T. Minos), vgl. Th. 947 Hes. fr. 215,2 Φθῆν Χαρίτων ἀπο κάλλος ἔχουσα ' ... -ῆ ναίεσκε Κυρήνη Θ 305 (τὸν τέκε) -ῆ Καστιάνειρα ἰδέμας, εἰκυῖα θεσπι v 289 λ 1., δ' ἦϊκτο (Ath.) γυναικί ' -ῆ τε μεγάλη τε και ἀγάλα ἔργα ἰδυῆ = π 158 = ο 418 (Nom.), vgl. σ 249, v 71f. 1e Kōrpertheile / Äußeres (Pl. außer 15x χροῶ, h. Ven. 229 u. letzten 3 St.) von (nur α 208, ο 332, π 15⁺, h. 7, 4 jungen) Männern (19x, Ψ 66, σ 68 in Vbd. m. 'groß', ω 44 von Ach.s Leiche, vgl. Φ 108, B 673f. in 1d), Frauen (9x, in der Od. nur Pen.) u. (außer E 858⁺ weibl.) Gotth. (10x), vgl. καλλίκο- μος, -πάρος, -πλόκαμος, -σφυρος, kontrast. καλλίτριχ-; in Il. außer ε 175. 177 nur in Antith. zu Charakter (Γ 44, vgl. am Ende) od. (wie ἀπαλός) zu Verletzg. (= Verunstaltg. Δ 147, E 354, T 285, vgl. β 376⁺, v 430⁺, τ 208. 263, Hes. fr. 133, 5, h. Ven. 229); in Vbd. m. εἰκοκα/εἰσκειν Ψ 66, α 208, h. 7, 4 / Op. 63, m. καθήραι σ 192, ω 44 (prolept., kontrast. ζ 87); [-] nur ε 177, σ 68, h. Ven. 229; in dir. R. Γ 44, Φ 398, Ψ 805, α 208, β 376⁺, v 398, ο 332, τ 263, ω 44, h. Ven. 229 E 354 μελαί- νετο δέ (verwundete Aphr.) χροῶ -όν, 858 μιν (Ares) οὕτα ... διὰ δέ λ 1., ἔδαπεν = Φ 398^{ex}, vgl. N 830 Λ 352 (βάλεν) πλάγῃ δ' ἀπὸ χαλκόφι χαλκός, ' οὐδ' ἴκετο λ 1., (sc. Hek- tors), vgl. (metr. gleichw.) Λ 573 = Ο 316 X 321 (φρονέων κακὸν Ἐκτορι) εἰσορών, λ 1., ὄρη εἴζειε μάλιστα Ψ 805 ὀ- πότερος κε φθῆσιν ὀρεγᾶμενος λ 1., β 376 ὡς ἂν μὴ κλαίουσα κατὰ λ 1., ἰάπτῃ = δ 749 τ 263 μηκέτι νῦν λ 1., ἐναίρεο (πόσιν γούσσα) v 430 κάρψε (Ath.) μὲν οἱ (Od.) λ 1., ἐνὶ γναμπτοῖσι μέλεισι (ἔλεσε τρίας) = 398, vgl. V. 401⁺, Ggs. 402 ω 44 (σε) κάτθεμεν ἐν λεχέεσσι, καθήραντες λ 1., ' ὕδατι (και ἀλείφατι) = 175 (ἐλαίῳ) λ 1., ἀλειψαμένη 40 (Hera), vgl. V. 170 h. 32,7 ἀπ' Ὀκεανοῖο λοεσσαμένη (Se- lene) λ 1., vgl. Th. 5 Op. 198 καλυπαμένω (Aidos u. Ne- mesis) λ 1., || T 285 ἄμυσσε (Bris.) ' στήθεά τ' ἦδ' ἀπαλὴν δειρὴν ἰδὲ -ὰ πρόσωπον, kontrast. Σ 24, Π 798 θ 85 κάλυψε δέ (Od.) -ὰ λ 1., = h. Ven. 183^{ex}. (Anch.) ο 332 (νέοι εὐ εἰμένοι) αἰεὶ δέ λιπαροὶ κεφαλῆς και -ὰ λ 1., ο 192 κάλλει μὲν οἱ (Pen.) πρῶτα λ 1., τα -ὰ κάθηρην (Ath.) τ 208 (Gl.) ὡς τῆς τῆκετο -ὰ παρῆϊα δάκρυ χροούσης, vgl. Σ 123 λ 1., Ψ 66 (ψυχῆ) πάντ' ἀνὰ μέγεθος τε και ὀμματα, -(ἀ) εἰκυῖα, vgl. B 58 α 208 (αἰνῶς) κεφαλὴν λ 1., -ὰ εἰκοκας (Tel.) ' κείνω (Od.), vgl. δ 150, v 433 h. Ven. 181 ὡς δέ ἴδεν δειρὴν λ 1., -(ἀ) Ἀφροδίτης, vgl. Γ 396f. 156 ἔρπε μεταστροφείσα 52 κατ' ὄμματα -ὰ βαλοῦσα ' ἐς λέχος = h. Cer. 194^{ex}. π 15 κύσσε δέ μιν (Tel.) κεφαλὴν τε και ἄμφω φάσα -ὰ = ρ 39 = τ 417 (Jung-Od.), kontrast. ὄσσε φαεινῷ (göttl. außer P 679) || = 177 πλοκάμους ἐπλεξε (Hera) φαεινοῦς ' -οὐς ἀμβρο- σίους h. 7, 4 (νεηνῆ) εἰκοκας ' πρωθήβη -αι δέ περισσεια, καλλί- ὄθειραι, ' κυνάει (= X 315^{ex}, in 2b), kontrast. weibl. καλλί- κομος (s.d.) h. Ven. 229 πολιαὶ κατέχου λ 1., ἦς ἐκ κε- φάλας εὐγενέος τε γενείου (sc. Tithonos'), vgl. X 402f. Hes. fr. 133, 5 χαῖται ' ἔρρεον λ 1., ἔων, ψίλατο δέ -ὰ κάρηνα 60 (sc. der Proitiden) Δ 147 (Gl.) τοῖο τοῖ (Men.) ... μινδὴν αἵματι μηροῖ ' εὐφρούες κνήμαί τε ἰδὲ σφυρὰ -(ἀ) σ 68 (ῶσατο) φαίνε δέ (Od.) μηρούς ' -οὐς τε μεγάλους τε, vgl. θ 134f. Γ 44 -όν ἔϊδος, ἐπ' (sc. Alex.), ἀλλ' οὐκ ἔστι βῆη φρεσίν, vgl. θ 176, E 787⁺, X 370 Op. 63 (Heph. soll) θεῖς εἰς ὄπα εἰσκειν ' παρθενικῆς λ 1., ἐπήρατον (Ggs. V. 67), vgl. h. 32,16 Th. 585 (ἐπεὶ) τειξε -όν κακὸν ἀντ' ἀγαθοῖο, 68 ἐξάγαγ', Oxymoron: äußerlich schön (s. V. 572ff. 587), innerl. schlecht (s. V. 570. 592ff.) 2 von Unbelebtem 2a Kleidung(stücke) u. ä. (Pl. außer B 43, Z 294⁺, ε 185. 351⁺, ο 588⁺, θ 441, h. 31,13), bes. für Männer, nur Σ 597, ζ 57, ο 107 für (Γ 388, η 235 [vgl. ο 126] expl. produzierend)

0), 8 x Sg. (am Anf. u. Ende, 2 x präd. Superl.), 6 x Pl.; von/
 für Gotth. P 222, Σ 408, 1^ε, in dir. R. außer P 222, Ω 228,
 σ 301, 2^H P 222 χηλοῦ δ' ἀπό παμ', ἀνέφυγε, ' -ης δαιδαλέης,
 τῆν οἴθετις (mitgegeben), vgl. § 424. 438 Ω 228 φωριαμῶν
 ἐπιθόμοι (-ἀ) ἵ, ὁ V. 290 ἐξασπόλοιε δώμων κειμήλια,
 -ἀ x 40 (πολλά) ἄγεται ἵ, -ἀ' ληίδος Hes. fr. 200, 6
 (ἵ, ἔκρητο) -ἀ, τὰ ῥ' ἐνδοθι κεῦθε δόμος || Z 218
 ἀλλήλοισι πόρον ζεινήϊα -ἀ, s. V. 220, vgl. ω 273, § 389
 Σ 408 οἴ (Thetis) παράθεσ ἵ, ο 76 μὲν εἰς ὃ κε δῶρα
 φέρων ἐπιθόμοια θεῶν -ἀ, vgl. V. 206, § 439 δ 614 (δώρων)
 δῶσω ὃ λιστον καὶ τιμηέστατον = ο 114 α 312 (δώρων
 ἔχων) ἵ, ν, μάλα -όν, ὃ τοι κειμήλιον ἔσται ' ἐξ ἔμου 318
 (δώρων ἀνερχομένῳ δόμεναι) καὶ ἵ, ἑλών σοὶ δ' ἄξιον ἔσται
 ἀμοιβῆς σ 301 ἄλλο δ' ἄρ' ἄλλος δῶρων, VN^s -όν ἔνεικεν,
 vgl. V. (292. 300.) 303 Cert. p. 43, 14, ἵ, τοι (Ap.) Ὀμηρος
 -όν ἔδωκα Th. 437 (νικήσας) -όν ἀεθλον ' ῥεῖτα φέρει, vgl.
 Ψ 268. 808, ω 85. 91 (and. φ 117 in 2 b am Ende) 2f
 Wohnsitz (vgl. καλλιγόρος), Baulichkeiten (vgl. καλλίδομος),
 Nutzland, von Gotth. (verfertigt Φ 447, vgl. Σ 491. 562. 588)
 9 x (s. Anf./Ende u. vgl. § 266, h. 29, 9); nb. (G./PN^s Z 314,
 φ 318), ο 264⁺, ω 206, in Vbd. m. εὐρύς/μέγας Φ 447, X 154
 (vgl. θ 260) / § 7, antith. E 92, π 109⁺, υ 354, als (großartiges)
 Geschenk Z 195⁺, I 152⁺; hom. außer A 177, Y 8, X 3, γ 387,
 θ 260, ο 454⁺, υ 122⁺, 164, φ 7. 49, ω 206 nur in Gl. (E 92),
 Exk. (Z 314, 3 x Σ, X 154, § 7) od. dir. R. (vgl. h. Ap. 477, h.
 Ven. 97f.) μ 318 (σπέος) ἔνθα δ' ἔσαν Νυμφῶων -οἱ χοροὶ
 ἦδ' ὄσοκοι, and. Th. 8 usw. in 3 a am Ende Th. 63 (Ol.)
 ἔνθα σφιν λιπαροὶ τε ἵ, καὶ δάματα -ἀ, Λ 77 ἐνὶ μεγάροι-
 σι καθήατο, ἦχι ἐκάστω ἵ, τένυκτο (auf Ol.) x 252 εὐ-
 ρομεν ἐν βήσσησι τετυγμένα ἵ, ξεστοῖσιν λάεσσι (= 210,
 Var. wegen Sprecherperspektive, s. V. 255) 13 τῶν (Aeol.
 u. a.) ἰνώμεθα πόλιν καὶ ἵ, h. Ap. 477 οὐκ ἔθ' ὑπότροποι
 αὐδὺς ἔσοσθε ' ἐξ τε πόλιν ἐράτην καὶ ἵ, ἕκαστος γ 387
 (ἡγεμόνευε) ἐὰ πρὸς ἵ, = θ 41^α ο 454 (RAbschl.) ἀπέβη
 πρὸς ἵ, = ω 361^α (vgl. V. 362) π 109 (δμῶς) ῥυστάζον-
 τας ἀνευκλίως κατὰ ἵ, = υ 319 h. 29, 9 ἀνδρῶπων ' ναίετε
 36 (Hermes u. Hestia) ἵ, + Hes. fr. 217, 4; 59, 8 Z 314 πρὸς
 δάματ' Ἀλεξάνδροιο βεβήκει ' -ἀ, τὰ ῥ' αὐτὸς ἔτευξε σὺν (be-
 sten τέκτονας), vgl. Γ 421 ο 264 ἦ μάλα δὴ τὰ δε δάματα
 (-ἀ) Ὀδυσσῆος, ' ῥεῖτα δ' ἀρίγνωτ' ἐστίν = υ 122^α = x 495^α.
 40 s 580 φωριασμένη τὰ ἵ, κouriδίων, μάλα -όν, ἐνὶ πλείον
 βιότοιο = φ 78, vgl. ο 227 || Φ 447 τέχους ἔδειμα (Pos.) '
 εὐρὸ τε καὶ ἵ, ἴν' ἄρηκτος πόλις εἶη, vgl. η 45 τ 37 τοῖχοι
 μέγάρων -αὶ τε μεσόδομοι, (φαινονθ' ὡς εἰ πυρός) υ 354 αἴ-
 44 ματι δ' ἐρράδαται τοῖχοι ἵ, φ 7 εἴλετο δὲ κληῖδ' εὐκαμπέα
 ... ἠν χανλαῖων κώπη δ' ἔλεφαντος ἐπιπην 49 (Vgl.) τόσ'
 ἐβραχε -ἀ θυετρα, ' πληγῆντα κληῖδι χ 137 ἄγγι γὰρ αἰνώδ'
 ' αὐλῆς, ἵ, καὶ ἀργαλέον στόμα λαυρῆς § 7 ἔνθα οἱ αὐλῆ'
 ὕψηλ' ἐδέμτητο ... -ἦ τε μεγάλα τε, περιδρομος υ 164 (σιάλ-
 -οι) εἴασε καθ' ἔρχεα -ἀ νέμισσαι X 3 κεκλιμένοι (Tr. nach
 Flucht) -ἦσιν ἐπάλλεσιν 154 ἐπ' αὐτάων (Quellen) πλυνοὶ
 εὐρέες ... -οἱ λαίνοι § 263 περί πυργος ' ὑψηλός, -ος δὲ
 52 λυμῆν ἐκότερθε πόλιν, vgl. κ 87 266 ἔνθα δὲ τέ σφ' ἀγορή,
 -όν (-ἦ παρ. 110) Ποσειδίῳ ἀμφίς, vgl. B 506, A 39 θ 260
 λείπων δὲ χορόν, -όν δ' ἐβρυναν ἀγῶνα Σ 491 ἐν δὲ δύο ποί-
 ρουε πόλεως ... -ἀς vgl. V. 512 I 152 (7 Städte, u. a.) -ἦν τ'
 56 Αἴπειαν = 294, Vbd. m. ON nur hier (subj., vgl. V. 148 =
 290), kontrast. B 592 (obj.) || τ 173 Κρήτη τις γαί' ἔστι ... '
 -ἦ καὶ πείρα, περίρρυτος (vgl. ο 405), Lob der Heimat (subj.,
 vgl. δ 606) E 92 πολλά δ' ὑπ' αὐτοῦ (Hochwasser) ἔργα
 60 κατήριτε (-ἀ) αἰγῶν, vgl. Sol. fr. 13, 21 W. ω 206 ἀγρόν
 ἴκοντο ' -όν Λαέρταο τετυγμένον, vgl. § 263⁺ Z 195 οἱ VN
 τέμνοτος τάμων ἔρχοιο ἄλλων, ' -όν φυλατῆς καὶ ἀρούρης
 = Y 185 = M 314^α Σ 562 ἐν δὲ τίθει σταφυλῆσι μέγα βριθου-
 σαν ἀλών ' -ἦν χρυσεῖον 588 (νομόν) ἐν -ἦ βήσση μέγαν
 οἶον = h. Ap. 280^α Y 8 νυμφῶων, αἴ τ' ἄλσεια -ἀ νέμονται
 = h. Ven. 97 h. Ven. 98 αἴ -όν ὄρος τόδε καιεταόουσι, vgl.
 Th. 129 h. 15, 7 κατὰ -όν ἔδος νυφόντος Ὀλύμπου ' ναίει
 (Her.) 3 von Handl. 3 a (deskriptiv) relig.-ästhet.,
 bes. Opfer, (A 473, Σ 570, h. Ap. 164 kult.) Gesang (vgl. Καλ-
 λιώπη), Tanz, von Gotth. (gelehrt Th. 22, h. Cer. 476) A 604⁺,
 ε 61, x 221. 227, Th. 8. 911, 10^b, 1^ε, von Tier bzw. Gerät τ 519, 72

φ 411, h. Merc. 38. 479; Adv. -όν (< Akk. Mask. A 473,
 Σ 570?) 10 x (+ 'singen' außer Th. 911), -ἀ (καὶ εὐ/ὕψι) 2^h;
 hom. außer A 473. 604, Ψ 195, α 155⁺, ε 61, φ 411 nur in Exk.
 (Σ 570) od. dir. R. (vgl. h. Ap. 274, h. Merc. 38. 479, h. Ven.
 101. 261) λ 184 σὸν δ' οὐ πῶς ἔχει -όν γέρας, (Tel. τεμέ-
 4 νεα νέμεται), vgl. V. 186, Z 195⁺ in 2f h. Ven. 29 τῆ (Hes-
 stia) ... δῶκε (Zeus) -όν ἵ, ἀντι γάμοιο, vgl. Th. 585 in 1 e
 8 am Ende h. 29, 4 -όν ἔχουσα ἵ, καὶ τιμῆν Ψ 195 ὑπία-
 χετο ἱερά -ἀ, = 209^α h. Ven. 101 ῥέξω δὲ τοι ἵ, +
 Λ 727 (Ptz. Aor.) η 191 θεοῖσιν ' ῥέξομεν ἵ, = δ 473^α.
 (Ptz. Aor.) = λ 130^α = ψ 277 = Hes. Th. 417^α. (Präs.) = Γr.
 12 283, 3^α. (Inf.) + h. Cer. 29 (δέγμενος) = h. Ap. 274^α. h.
 Cer. 476 (δεῖξε) δρησομοσύνη δ' ἱεράων καὶ ἐπέφραδεν ὄργια -ἀ
 (πάσι v.l.), ' σεμνά, τὰ γ' οὐ πῶς ἔστι παρεξί[μ]εν, zum Text
 vgl. A 5, τ 113 || A 473 θεὸν ἱλάσκοντο ' -όν ἀείδοντες
 16 παιήονα = Cypr. fr. 4, 5 p. 23^α = τ 519^α. ~ x 227^α. (vgl.
 V. 254) + α 155 = θ 266, h. Merc. 38 (μάλα) Σ 570 ἱμερόεν
 καθάρεις, λίνον δ' ὑπὸ ἵ, ε = h. Merc. 54^α. = 502 +
 20 φ 411 Th. 22 Ἡσίοδον -ἦν ἐδίδαξαν ἰσοδίη, vgl. V. 104,
 θ 64, ω 197f. u. (metr. gleichw.) Op. 659, h. 7, 59 h. Ap. 164
 (Vgl.) οὗτω σφιν -ἦ συνάρρηεν ἵ, vgl. V. 156 A 604 ἀει-
 δον ἀμειβόμενοι ὅτι -ἦ = ω 60^α. = h. Ap. 189 = Th. 68^α.
 (vgl. V. 10) + ε 61 ~ x 221^α. h. Merc. 479 εὐμόλπει μετὰ
 24 χερσὶν ἔχων λιγύφωνον ἑταίρην ' -ἀ καὶ εὐ κατὰ κόσμον ἐπι-
 σταμένη ἀγορεύει || h. Ap. 202 (ὄρχευντ') ἐγκιθαρίζει
 (Ap.) ἵ, ὕψι βιβάς = 516^α. Th. 8 Ἐλικῶν χοροῦς ἐνε-
 ποιῆσαντο ' -οὺς ἱμερόντας h. Ven. 261 μετ' ἀθανάτοισι
 28 -όν χορόν, ἐρρώσαντο h. 27, 15 Χαρίτων ἵ, ἀρτυνέουσα
 Th. 911 -όν δὲ θ' ὑπ' ὄφρσιν δερκιδώνται, kontrast. Γ 342⁺, h.
 31, 9, h. 33, 16 (κύματα ἐστόρεσαν) ναύταις σήματα -ἀ, πό-
 νου σφίσιν h. 29, 12 φύλα φρεσὶν ἀλλήλοισιν ' εἰδότες (Her-
 mes u. Hestia) ἔρ(γ)ἵ, ἵ, νόψ θ' ἔσπεσθε καὶ ἦβη, zum Text
 32 vgl. h. Ap. 507 v.l. 3b (präskriptiv) soz.: *geziemend*,
schicklich, wie es sich (nicht) gehört (f.e. ἀγαθός/ἔσθλος
 Ω 52f., ρ 381), *daß es nicht mehr schön ist* (in Drogg. Ω 400,
 ρ 460), von Gotth. Θ 400, Φ 440; Adv. -ὡς 2 x, -ἀ 9 x, Akk.
 36 Ntr. Sg./Pl. θ 166, ρ 381, sonst präd. Nom. (Sg. außer X 73,
 Ntr. außer Pan. fr. 13, 4); je 10 x Pos./Komp. (Subj. [Φ 440,
 Ω 52 impl.] Inf. außer X 73, σ 255⁺), 4 x Superl.; nur in dir.
 R. Hes. fr. 302, 4 (εὐ μελανθεῖον κότυλοιο) φρυγῆθῆναι τε -ὡς,
 40 Ggs. V. 19 β 63 (οὐ γὰρ ἔτ' ἀνοχέτα ἔργα) οὐδ' ἔτι -ὡς '
 οἶκος ἐμός διόλωλε N 116 οὐκέτι -ἀ, μεθίετε ... ἀλκῆς
 ο 10 ἵ, δώμων ἄπο τῆλ' ἀλλάσσαι ρ 460 σ' ἵ, διεκ με-
 γαροῖο, γ' οἶω ἵ, ἄψ ἀνωχρήσειν (folgt Schemelwurf), vgl.
 Θ 12, M 225, O 132f., Y 142f. ρ 397 ἦ μευ -ἀ πατήρ ὡς
 κῆσει υἱός, ' ὄς τὸν ζεῖνον ἄνωγας ἀπό ἵ, δίσσθαι, iron.
 48 483 οὐ μὲν, -ἀ) ἔβαλες ... ἀλήτην, vgl. V. 487 Z 326 ἵ,
 -ἀ χόλον τόνδ' ἔνθεο θυμῷ Θ 400 οὐ γὰρ -ἀ συνοισόμεθα
 πτόλεμόνδε, s. V. 402ff., vgl. B 264 h. Cer. 142 (κεν παῖδα)
 -ἀ τιθνηοίμην Ω 388 μοι -ἀ τὸν οἶτον ... παιδὸς ἐπισπε, s.
 384f. u. vgl. 379 θ 166 οὐ -όν εἵπειες ἀτασθάλω (ἔοικας),
 52 vgl. V. 179. 408f. ρ 381 οὐ μὲν, -ἀ καὶ ἐσθλός εὖν ἀγο-
 ρεύεις || P 19 ἵ, -όν ὑπερβιον εὐχετάσασθαι T 79
 (ἔστατος) -όν ἀκούειν, οὐδὲ ἔοικεν, ' ὑββάλλειν = α 370^α.
 = ι 3^α. X 73 (νέψ) πάντ' ἐπ. ἵ, ... ' κείσθαι πάντα δὲ -ἀ
 56 θανόντι περ, ὅτι φανήη, Ggs. V. 75, Tyrt. fr. 10, 21. 26 W.
 υ 294 (μοῖραν ζεῖνος ἔχει) ὅς ἐπ. ἵ, ἵσην οὐ γὰρ -όν, ἀτέμ-
 βειν οὐδὲ δίκαιον ' ζεῖνος = φ 312^α. σ 287 (δῶρα) δέξασθ'
 ἵ, ἀνήσασθαι ὄσον Φ 440 ἄρχε (sc. μάχης) οὐ γὰρ γε-
 νεψι νεά τερος, οὐ γὰρ ἐμοῦ ἵ, -όν, ἐπει πρό, ἵ, γενόμεν,
 vgl. V. 436f. I 615 -όν τοι σὺν ἐμοι τὸν κῆθειν ὄς x' ἐμέ
 κῆθη Ω 52 ('Ἐκτορα) ἔλκει οὐ μὴν οἱ τό γε ἵ, -λιον οὐδέ, τ'
 60 ἔμεινον, s. V. 54, vgl. § 182 η 159 οὐ μὲν τὸδε ἵ, ἔοικε, '
 ζεῖνον (χαμαὶ ἦσθαι) γ 358 σοὶ δὲ ἵ, ' PN^s πείθεσθαι,
 64 ἐπει πολὺ -λιον, οὕτως = θ 543^α, vgl. A 274 § 39 (ἄμαζαν
 ἐφοπλίσαι) σοὶ ὄδ' αὐτῆ ἵ, ἵ, ἡ πόδεσσιν ' ἐρχεσθαι (vgl.
 V. 60) = ρ 583^α.med. *schicklicher* (Ameis-H.), nicht: 'bequemer'
 68 (Schwartz, Odyssee 176 m. A. 1.) γ 69 νῦν δὴ ἵ, -λιόν ἔστι ...
 ἐρέσθαι ' ζεῖνος, οἱ τινὲς εἰσιν Ω 549 (μὴ κέσθαι) ὅτι κ' σ'
 εἴρωμαι φράσθαι δὲ σε ἵ, σ 255 (wenn Od. käme) μεῖζόν
 κ' κλέος εἶη ἐμὸν καὶ -λιον οὕτως = τ 128 ι 11 τοῦτό τί μοι
 72 ἵ, -λιον, ἐνὶ φρεσὶν εἶδεταί εἶναι, vgl. V. 5 Cert. p. 39, 27 (λέ-

ξον) ὅ τι δι' ἰσθητοῖσι ... 31 ... μὲν τῶν ἀγαθῶν ἔσται μέτρον εἶναι ... Pan. fr. 13,4 p.259 (2. μοῖρα) ἔνθα τε ... λίστος πότος ἀνδράσι γίγνεται οἶνον

D inc. auct. fr. PSI 1386,29 ἐσ]σαμένη πέπλω(ι) ὄν θρο[όνον Suppl. Hell. 906 (= Cat. 92 Trav.), 11 Γ339b (= Σ459), N 566a, δ 796a (= ν 289), ε 232b (= Ξ185α), κ 310a (= 221). 315b (= 369). 459a (= λ 402), ξ 154 (≈ π 79) v.l. 1558, K 306, A 573 = O 316. 197, Π 338, Σ 197. 400. 595. 617 (= 137), X 103 ≈ 108*, Ω 231 (= ω 277). 381 = τ 272*, δ 657 (PSI inv. CNR 66 + 67 in: M. Manfredi, Papiri dell'Od., Firenze 1979, 19ff.), ε 60, η 114, θ 73, κ 451, μ 436, π 389, τ 361, φ 13, ω 364, Th. 66. 981, h. Ap. 295, h. Merc. 501 (< 502), Vit. p. 7, 2, Cert. p. 37, 11 (= 46, 4)

G μάλ(α) beim Pos. T 11, Φ 447, α 312. 318, ο 369, τ 580+, h. Merc. 38 (nur in 2a. b. e. f u. 3a), πολύ beim Komp./Superl. γ 358, ζ 39, θ 543, κ 396, ρ 583/λ 239. 310 (nur in 1b. d u. 3b) R.Führer

κάλπης Wasserkrug; Gefäß aus Ton oder Holz zum Wasserholen (u. -schöpfen?; nur ersteres durch d. Kontext gesichert), wohl auf d. Kopf getragen; bezeichnet wohl denselben Gegenstand, wie (später?, in anderen Dialekten?, κ im Thesal. die gewöhnl. Bez., z. mögl. Erg. von κ. auf der Dipy-lonvase s. Watkins, in: Studies Palmer 439 A.9) ὄδρα bzw. ὄδρετον, s. Brommer, H. 77, 1972, 358. 365. 369; Bruns, Arch. Hom. Q 40 m. Anm. u. Lit., 46; Etym. uns., Furnée, Vorgriech. 146 stellt es nb. κελέβη u. sieht in ihm e. 'voridg. Wanderwort'; z. Flexion s. M.Meier, -ιδ-, Göttingen 1975, 12. 14. η 20 (kurz vor der Stadt begegnet Od. Ath., sie gleich) παρθενική ... -ιν ἐχούση, z. Wasserholen (ὄδραεῖν) vor der Stadt, vgl. κ 105, ρ 205ff. h. Cer. 107 (Keleostöchter begegnen Dem.) ἐρχόμεναι μεθ' ὕδωρ ... ὄφρα φέρομεν ... -ισι χαλ- κείησι ... πρὸς δώματα B.Mader

Καλύδναι νῆσοι Insel(n)? im Reich d. Herakliden in Kos, B 677; seit Ant. strittig, ob eine Inselgruppe einschl. Kalydon/Kalymne (heute Κάλυμνος; zum N. s. Fick, Vorgr. Ortsnamen 64f. 86f.; Kretschmer, Gl. 32, 1953, 181) oder nur dieses; dazu u. z. Besiedl. seit myk. Zeit s. H.S.-L. 123f., vgl. Giovannini 31; weitere Lit. u. allg. s. s.v. Κόως B.Mader

Καλυδών E ungr. u. frisk, Vorgr. Ortsnamen 86, 110, 135; Schwyzer 1, 530

B I Stadt in Aitolien (myk.-hist.), z. Lage s. H.S.-L. 108f., Gaz. 1 311, Gaz. 2 D 71; zu K. als myk. Sagenzentrum (Tyd., Meleager, kalydon. Eber) Nilsson, Myc. Origin 186. — K. gehört z. Reich d. Aetoler bzw. des Thoas, B 640 (περὶθεσσακ., früher herrschten dort Oineus u. seine Söhne), N 217 (αἰπεινή), anscheinend (nb. Pleuron) die wichtigste Stadt (vgl. Gschnitzer, Chiron 1, 1971, 16f.), um sie geht es im Kampf zw. Aitolern u. Kureten (Hes. fr. 25, 13 allerd. Pleuron), 1530 (πόλιν ὠνα), 531 (ἐρανηώς), 577 (ι); aus K. stammt auch Diom., dessen V. Tyd., S. d. Oineus, es verlassen hatte, Ξ 116 (≈ N 217, αἰπεινή)

II Epronym d. Stadt, Hes. fr. 10a, 63, S. d. Aitolos (erg.) u. Bruder d. Pleuron B.Mader

Καλύκη T. d. Aiolos (u. d. Ainarete?; s. Hes. fr. 10a, 55ff.), Gattin d. (Zeussohnes?) Aethlios u. Mutter d. Endymion, Hes. fr. 260, zu erg. in fr. 10a, 34 (vgl. Apollod. 1, 7, 3, 3) B.Mader

καλυκῶπις E zum HG vgl. βο-, γλαυκ- u. spez. ἐλικ-, welches laut Schindler, in: Festschr. Risch 400f. wohl Vorb. für κ., s.a. Maxwell-Stuart, Mn. Suppl. 65. 1, 1981, 157ff. u. Lit. bei Richardson zu h. Cer. 8

B mit Gesicht, Augen wie Blütenkelche od. (m. abgeblättem Suff. -ώπις) blütenkelchartig, wie e. Blüte, vom Liebreiz (schwellender Frische, Zartheit, Leuchten?) verlockender Mädchen - Naturwesen; unhom. (lyr.) Pflanzenvgl. (vgl. Sapph. fr. 132 L.P., u. s. Treu, Hom. 248ff.); im h. Cer. von Perseph. u. ihren blumenpflückenden Gespielinnen, Neu-

bildg. (s. Heitsch, Aphr.hymnus 25), aber aus poet. Bedürfnis: veranschaulicht assoz. die Verlockg. auf zwei Ebenen: die Wechselbezgh. zw. den Blumen, mit denen Gaia die Mädchen lockt, u. den Pflückerinnen (425ff. ἄνθεα δρέπομεν ἐρόεντα, ῥοδέας κάλυκας!), die selber (wie) Blumen sind u. Hades verlocken (zum mytholog. Hintergrund: Entführung als Paradeigma f. Hochzeit/Tod, Blumen im Perseph.-Kult, s. Sourvinou-Inwood, JHS 107, 1987, 137. 139 + A. 40. 60 m. Lit.): h. Cer. 8 (Hades raubte Perseph. ἄνθεά τ' αἰνυμένην) νάρκισσόν θ', ὄν φύσε δόλον -ιδι κόρη τ' Gaia, κ ist Perseph. s. 2. Epith. nach ταύσφυρον (V. 2): Reiz, der d. Entführer lockt 420 (Perseph.: ..ἤμεις ἀνά λειμώνα) Μηλόβοσις τε Τύχη τε καὶ, Ἰσχυροσή, -ς (vgl. Hes. Th. 354) Ἰχρυσεῖς τ' (ἄνθεα δρέπομεν*, 427 κάλυκας), Okeaninen (vgl. Th. 360 ι τε '), κ. wohl nicht spezif. (wenn auch Assoz. m. funkeln-dem Wasser mögl.), sondern (wie folgendes ἐμρδέσσα, ἐρατεινή [ebf. VE] u. im Untersch. zu spez. ἐργεμάχη, ἰοχέαιρα [424]) allg. vom reizenden Mädchen als Folie d. Hauptpers. (schlägt Brücke zur Entführungsszene V. 8) von verlockenden Naturwesen: h. Ven. 284 (Aphr.: ..νύμφης, -ίδος Ἴσχυρον εἶναι (Aen.), 'αἰ (ναετᾶουσιν ὄρος*)', vgl. ι, ἐρατᾶπι-δος (h. 34, 2), ἐλικυπῶδα (Th. 298) H.W.Nordheider

κάλυμμα L 'Helbig, Hom. Epos 215ff.; 2 Marinatos, Arch. Hom. A 13, B 16ff.; 2 Manessy-Guitton, Weill, REG 89, 1976, 225ff. B (zu καλύπτει): Umhüllung, Tuch, durch κνώενον (- μελάντερον) spezif. als Trauerkleidg., von trauernden Frauen zum Ausgehen und d. Schultern (u. d. Kopf h. Cer. 182) getragen, Funktionsbez. wie καλύπτει, das aber wie κηθεμον meist Schönheitsattr., wogegen κ. hier d. Schönheit verhüllen soll (Altfrauenkleidg.?), s.a. ὀδόνησι (Γ 141), zur Sache L^{1,2} Ω 93 (trauernde Thetis) -μ ἔλε ... κνώενον, τοῦ δ' οὐ τι μελάντερον ἐπλετο ἔσθος h. Cer. 42 (ἀμφὶ δὲ χαιτὰις κηθεμον δαίξεται) κνώενον δὲ -μα κατ' ἀμφο- τέρων βάλετ' ὤμων, Dem. 'leg' statt d. (glänzenden', vgl. λιπα- ρός) κηθε. 'Trauer an' (182 κατὰ κηθεν κεκαλυμμένη), 197 κα- λυπτειν dies. Kleidg.?, vgl. noch Δημ. κνωόνεπλοε) H.W.Nordheider

κάλυξ E unklar, vgl. κύλιξ καλύπτω. — Abl. Κα- λυκή, καλυκῶπις Σχ sch. D Σ 401: σωλήνικους ... σύ- ριγγας, αἱ περιλαμβάνουσι τοὺς πλοκάμους ἢ εἰς ἀς κατα- κλιόνται αἱ περόναι B Kelch: Blüte (1^b, 1^a) od. Schmuckstück (1ⁱ, 2^b), in Zush. m. Verfürg., Liebe(szauber), s. καλύπτει m. Lit. I Blüte, Knospe ('Hülle') d. Blume, diese als Adj. od. Gen. s.d. B 1c) h. Cer. 427 (Perseph.: ..ἄνθεα δρέπομεν) ὀάνυ- θον ' καὶ ῥοδέας -κας καὶ λείρια" Cyrp. fr. 3, 5 p. 22 48 (ἐβαναν [s.d.] ῥόδου τ' ἐνὶ ἄνθει, Chariten u. Horen Aphr.s Kleider) νεκταρέω, ἐν τ' ἀμφοσάις -κεσσι ' ναρύσσου (καὶ 52 λειρίου), duftendes Öl, Parfüm od. Farbe? 2 unbek. Schmuckstück (Ohrgehänge, Haarnadel, Spange, Kette[nglied]? s. Σχ) in Blüten-, Rosettenform(?), aus Edel- metall (χάλκεον, Attr. φαεινάς, h. Aphr. 65 χρυσὸν κοσμητέι- σα), immer lautmalend (vom Klirren?) im Reimwortpaar ἔλι- σα), immer lautmalend (vom Klirren?) im Reimwortpaar ἔλι- 56 κας -κάς τε, s. ἔλιξ I u. Bielefeld, Arch. Hom. C 6. 66 Ξ 401 (Heph.: ..den Göttinnen) χάλκεον δαίδαλα πολλά, ' πόρπας 60 τε γναμπτὰς θ', ἔλικας -κάς τε, καὶ δρμουσ" = h. Ven. 163 (Anch. löste Aphr.s Schmuck u. Kleider) 87 εἶχε (Aphr.) δ' ἐπιγναμπτὰς ι, φαεινάς, s. Cássola z.St. H.W.Nordheider

καλύπτει (zu καλύπω:) Umhüllung, (Kopf)Tuch, Schleier, nur Akk. am VE, Epith. λιπαρήν (wohl von Linnen, s. L¹ s.v. κάλυμμα [s.d. weiteres] u. vgl. λιπαρά κηθιέμενα), in Ankleideszene als 'Krönung' der (detailliert ge- 68 δαιδαλὴν; in Ankleideszene als 'Krönung' der (detailliert ge- schilderten) Garderobe schöner Frauen (Zauberinnen, Ver- führerinnen: 'Kal.' etym. verw.), prächt., verführer. Attr. (Lie- 68 beszauber, s. Mader, Tempusgebrauch 202f., ders. s.v. ἄνθος [B 1c] u. vgl. κρηδέμων Ξ 184 u. λιπαροκηθεμονς, auch 72 ὀδόνησιν Γ 141): ε 232 (ἴαρος ἔνυττο [Kal. morgens], περὶ

δὲ ζώνην βάλει' ἱξίυ' (κεφαλή) δ', ἐφύπερθε -ην ≈ κ 545 (ι... ἐπέθηκε, Kirke) Th. 574 (ζῶσε καὶ κόσμησε ἐσθῆτι, Ath. d. Pandora) κατὰ κρηθὲν δὲ -ην' δαιδαλέην χεῖρεςσι κατέσχευε, θαύμα ἰδέσθαι (dann σταφάνους od. σταφάνην) wird entspr. bei Trauer 'abgeworfen' (Trauregestus zus. m. 'Haare raufen', Sit. wie X 470, h. Cer. 41 κρηδέμνοι, dieses m. 'ablegen' noch ε 459, ζ 100): X 406 (Hekabe) τίλλε κόμην, ἀπὸ δὲ λιπαρὴν ἔριψε -ην' γράδος zur 'Verhüllg.' bei Trauer (vgl. κάλυμμα h. Cer. 42 von dems. Kleidg.-stück?, ferner Pen.s verhüllende, verführer. κρηδέμνα α 334*, ὀδόνησιν Γ 141): h. Cer. 197 καλεζομένη προκατέσχετο (Dem.) χερσὶ -ην, vgl. ἅντα παρειῶν σχομένη (Pen. α 334*) H. W. Nordheider

καλύπτω [76', 34°, 15H, 8h, 1°] E unklar, Nähe zu κρύπτω. - Abl. κάλυμμα, καλύπτρη, Καλυψά F -πτει 3, ἀμφι-πτει 2, -πτε 1, -πτοι 2, ἀμφι-πτοι 2, -πτων 1; -ψω 1, ἀμφι-ψω 1, ἀμφι-ψει 1, ἀμφι-ψειν 2; -ψα 1, -ψε(ν) 37, ἔ-ψε(ν) 17, ἀμφε-ψε(ν) 12, -ψαν 2, ἔ-ψαν 4, -ψη 1, ἀμφι-ψη 4, -ψαι 2, ἀμφι-ψαι 2, -ψας 7, ἀμφι-ψας 3, -ψαντες 1; -πτόμενοι 1H; -ψατο 3, -ψάμενος 2, -ψάμενοι/ω/η je 1, -φθεις 1; κε-πτ(ο) 2, κε-μμένος 5, κε-μμένοι/η/αι/α je 2; zu -ψάμενος s. L'

M 1 dreis. 1a [..] (κατέθηκε) -ψας ἡέρι πολλῆ, /... δημῶ / Dat. L 752/ρ 241, Th. 541/Th. 539 [..] -ψε δ' ἄρ'... Φ 597; -ψε Ψ 189, θ 85 [..x] κατὰ γαῖα -πτει+ Z 464 ≈ Ξ 114^{ca}, Op. 121 ≈ 140 = 156, Vit. p. 20, 17; ἐπι/περὶ κόμα -πτει+ Th. 798, Ξ 359; (περὶ) πάντα -πτει+ P 243, Ω 20, Th. 127; καθύπερθε -ψω Φ 321; (τόν δὲ σκότος) ὄσσε -ψε(ν) (ὄσα' ἐκ. pars codd.) / πτων Δ 461 = 503 = Z 11 = Δ 526^{ca} = Φ 181 = N 575^{ca} = Ξ 519^{ca} = O 578^{ca} = P 316^{ca} = Y 393^{ca} ≈ h. Aor. 370 = Y 471^{ca} ≈ P 325^{ca} (κατὰ)/P 136; τέλος/ὑπνος θανάτιο -ψε(ν) E 553, P 502 = 855 = X 361/Hes. fr. 278, 6; κόμα -ψεν Ψ 693 = ε 353^{ca}. 435; (κατὰ) νεφέεσσι -ψε(ν) P 594, ε 293 = ι 68^{ca} = μ 314; ψαμάθοισι -ψε+ H 462 ≈ M 31; νυκτὶ -ψας+ E 23, N 425; (κατὰ) λιτὶ/Dat. -ψε+ Σ 352 = Ψ 254/δ 402, τ 507; εὐρύ -ψε+ K 29, P 132; νέφος ἀμφι-ψω Ξ 343, Op. 555; βλέφαρ/φρένας ἀμφι-ψας+ ε 493 = ψ 17^{ca}, υ 86/h. Ven. 243; πόλει+ ἀμφι-ψειν+ θ 569 ≈ ν 177 ≈ 152^{ca} ≈ 158 ≈ 183^{ca}, θ 511; ἀμφι-πτει/πτοι/ψει/ψας B 262, h. Merc. 238/Ψ 91/h. Ven. 244/ξ 349; -ψε(ν)/ψη/ψας E 315, X 313/M 281/h. 19, 42 1b [..] κε-φθ' N 192 2 viers. 2a [..] νύξ ἔ-ψε μέλαινα ≈ 439 [..] (ἀμφι) ἔ-ψε E 507, L 250, Ψ 168 [..] ἔ-ψε/κε-πτο δ' ἄρ' ἡέρι πολλῆ Γ 381 = Y 444/Φ 549 [..] νεφέλῃ ἔ-ψε μέλαινα P 591 = Σ 22 = ω 315 [..x] κνίσθῃ ἔ-ψαν A 460 = B 423 = μ 360 = γ 457^{ca}; (ἀμφι+ ...) νύξ ἔ-ψε(ν) A 310 = L 356, E 659 = N 580 = X 466, K 201; περὶ κόμῃ ἔ-ψεν σ 201; θανάτου+ (...) νέφος/τέλος ἀμφε-ψε P 350, δ 180/Op. 166; θάνατος/νεφέλῃ δέ μιν ἀμφε-ψε E 68 ≈ Y 417; σάος/δόμος ἀμφε-ψε Φ 331 = N 420/δ 618 = ο 118; φρένας ἀμφε-ψεν Γ 442, Ξ 294; ἀμφε-ψεν M 116; (περὶ ...) ἔ-ψεν Π 735 2b [..] (ἐφύπερθε) -ψατο Ξ 184, ε 491, h. Ven. 183 [..] -ψαντες Ω 796 3 fünf. 3a [..] (ἐκ ...) -ψάμενοι κ 179 [..] -πτόμενοι Sc. 134; (κατὰ ...) -ψάμενος/ω/η θ 92, ζ 53/Op. 198/Γ 141 3b [..] νεφέλῃ+/Dat. κε-μμένος+ (εὐρέας ὤμους) θ 562 ≈ λ 15, Th. 745, 757, h. Merc. 217/ = Π 360^{ca}; κε-μμένοι ἡέρι πολλῶ+ Th. 9; (ι...) κε-μμένος/η/α Π 790, Ω 163, α 443/h. Cer. 182 (κατὰ) / Φ 318 [..] κε-μμένοι θ 503

σχ sch. D Γ 442: περιέλαβε κατέσχευε, E 23: περιβαλάν. σκεπσάσας P 243: ἡμᾶς ἐσκότωσεν ὁ Ἔκτωρ καθάπερ νέφος πολέμου

L 1Ammann, IF 42, 1924, 153-156; 2Dyer, Gl. 42, 1964, 29-38; 3zu Op. 198 (Dual -ψαμένω für Fem.) s. West z. St., Troxler, Sprache Hesiods 111 A. 4

B ver-, um-, einhüllen, bedecken, verbergen, das Verhüllende immer genannt: entweder (1) als Subj. od. (2) Instr. (jem. verhüllt etw. mit) od. (3) als Akk. Obj. + Dat. d. Pers./ Sache jem.m etw. umlegen, -halten od. geleg. als Ptz. Konstr. (z. B. θ 84f. in I 2b); u. zwar jem.n schützend umgeben (rettende Unsichtbarkeit ἡέρι, Kleidg., Waffen, Raum) od. bedecken, verschlingen, unsichtbar machen (Meer, γαῖα als Grabhü-

gel) od. jem.m d. Augen umhüllen, d. h. d. Sehkraft nehmen (Π 503 [in I 1b] + ῥίνας 'Atem'), d. Verstand trüben (Tod, Ohnmacht, Schlaf, Leidenschaft: τινὰ ὄσσε / ὀφθαλμούς / φρένας κ., geleg. auch bloß verkürzt + τινὰ I 1b, II 1a, + βλέφαρ' II 1a); oft im Bereich von Dunkel, Tod (h. Ven. 244 Alter), göttl. Eingreifen, auch kult. (bei Bestattg., Opfer), seltener bei Kleidg., u. dann nicht bloß 'anziehen', sondern meist 'verbergen', Ausdruck von Trauer, Scham (s. Haupt verhüllen' θ 85, 92) od. verführer. (κρηδέμνω Ξ 184). Zur Stellg. im Satz (meist normal am SE, seltener bei göttl. Eingriff ἔ-ψε δ' ἄρ' ἡέρι πολλῆ u. a. emphat. am SA) s. L' Wortf.: εἰλύω (s. d. bes. + νεφέλῃ, νυκτὶ, ψαμάθῳ), κρύπτω ('Reimwort' zu κ.; vgl. σάκει Θ 272, κορύθουσι Ξ 373, aber im Untersch. zu κ. kann d. verbergende Mittel auch fehlen), κεύθω, χέω (ἀχλύν, ἡέρα, ὑπνον ἐπ' ὄμμασι u. ä.), allg. κατέχω/ομαι (ebf. m. γαῖα, νύξ ἡέρι, νεφέεσσι, εἰανῶ), ἀμφιψαίνω (μ 74 νεφέλῃ, wo ἀμφε-πτε v. l.), sowie (von μοῖρα, θάνατος) δάμνημι, καθαιρέω, κίχων (zu dem κ. P 478 = 672 als v. l.), Korr. δύνω u. Wörter f. 'anziehen' ἔννυμι (s. dd. Wortf.), βάλλω, τίθημι (u. Med.) m. 20 Kompos. (ἀμφι-, ἐπι-, κατα-, περι-, ἀπο-, ἐκ-)

I Simplex I das Umhüllende ist Subj., Akt. Aor. 1a Meereswoge verschlingt jem.n (läßt ihn verschwinden, Akk. Obj.) Ψ 693 (ἀναπάλλεται ἰχθύς) μέλαν δὲ ἐ κόμα -ψεν (κῶμ' ἐκ. vulg.) = ε 353^{ca} (ἐς πόντον ἐδύσσοτο, Ino) ≈ 435^{ca}. (ἐμβάλε πόντω, Od.) 1b (Dunkel, Wolke von) Tod, Ohnmacht, Emotion umhülll jem.n., läßt ihm 'schwarz vor Augen' werden (m. dopp. Akk. τὸν/[1] οὐ ὄσσε u. ä. außer 7x) τὸν (I^h τῆν) δὲ (tödl. Getroffenen) σκότος ὄσσε -ψε(ν) 12x (Sit. in M 1 a [..x]) Ξ 439 τῶ δὲ οὐ ὄσσε' νύξ ἔ-ψε μέλαινα: βέλος δ' ἐτι θυμὸν ἐδάμνα (Ohnmacht) Π 502 (μιν) τέλος θανάτιο -ψεν' ὀφθαλμοὺς θινάς θ' = 855 (bloß μιν ohne Akk. d. Körperteils) = X 361 = E 553^{ca}. Hes. fr. 278, 6 Κάλχανο' ὑπνος θανάτιο -ψεν L 250 κρατερόν ἢ αἰ πένης' ὀφθαλμοὺς ἔ-ψε (verkürzt, ohne ὀφθ.). P 591 τὸν δ' ἄχεος νεφέλῃ ἔ-ψε μέλαινα = Σ 22 = ω 315 s. noch N 425 (in 2a) 12 das Verhüllende (meist) im Instr. (Φ 318 ὑπό + Gen.) 2a Akt. Aor.: Gott od. Mensch (P 136 Löwe) verhülll, bedeckt jem.n/etw. (mit ...); Land bedecken: H 462 (ἡῖονα) ψαμάθοισι -ψαι, ὡς (τεῖχος ἀμαλ-δύνηται) ≈ M 31 (-ψε) M 141 χρεῖι (Zeus) ἔμπεδον, ὄφρα -ψη (ὄρεων κορυφάς) Ψ 189 (τῷ δ' ἐπὶ νέφος ἦγαγε Ἄπ. -ψε δὲ χάρων ἅπαντα (Schutz vor Sonnenstrahlen) d. Schützling rettend (ver)bergen, unsichtbar machen: Γ 381 (ἐξήραξ' Ἄφρ.) ἔ-ψε δ' ἄρ' ἡέρι πολλῆ = Y 444 ≈ Φ 597^{ca}. ≈ L 752^{ca} (-ψας) E 23 ἦφ. ἔρτου, σάωσε δὲ νυκτὶ -ψας d. Gegner in Todesdunkel versetzen (vgl. 1b): N 425 (ἔτο ἡέτινα) ἐρεβεννῆ νυκτὶ -ψαι' ἢ αὐτὸς δουπησάι kult. bei Bestattg., (Opfer)mahl ver-, umhüllen (ähnl. in II 5b): Σ 352 (Leiche) εἰανῶ λιτὶ -ψαν' ἔς πόδας ἐκ κεφαλῆς, ≈ Ψ 254 Δ 796 (ἐς λάρνακα θῆκαν) πορφυρέοις πέπλοισι -ψαντες (καθ-άπαντες qu. sch. T) Ψ 168 δημόν ἐλὼν ἔ-ψε νέκυν (ι...) ρ 241 μηρία κῆε, -ψας πῖνοι δημῶ (πίονα δημόν v. l.) Th. 541 (δοστέα) κατέθηκε (Prom.) -ψας ἀργετὶ δημῶ + Ξ 359 (-ψας γαστρὶ βοείῃ) eig. Körperteil bedecken: K 29 (παρδαλέῃ) μετάφρονον εὐρύ -ψε, Ankleiden, vgl. and. Konstr. ξ 349 (in II 1b) θ 85 (φάρος ἐλὼν) κῆκ κεφαλῆς εἴρυσσε, -ψε δὲ καλὰ πρόσωπα' αἰδέτο γὰρ (δάκρυα λείβων) Scham, vgl. 92 (in II 5b) P 136 ἐπισκύνιον κάτω ἔλκεται ὄσσε -πτων (-πτον v. l.), kampfbereiter Löwe (vgl. 1b) 2b Med. u. Pass.: jem. verhüllt, bedeckt sich, ist verhüllt (mit), Π 360 = h. Merc. 217^{ca}, Op. 198, h. Ven. 183 (vgl. θ 92 in II 5b) + Akk. d. Körperteils, Ξ 184 + ἐφύπερθε; bei Kleidg., Schutz u. ä.: Aor., (Sc. 134) Präs.st.: M 141 ἀργέννησι -ψαμένῃ ὀδόνῃσιν ὄρματ' Ξ 184 κρηδέμνω δ' ἐφύπερθε -ψατο ε 491 φύλλοισι -ψατο (vorher ὑπὸ δύσση, χύσιν ἐπεχευατο, ἐνέκρουσε) κ 53 -ψάμενος δ' ἐνὶ νηὶ' κείμην θ 402 μελαλήν φρυκὶ -φθεις (Proteus) Sc. 134 (Her.' Pfeile, δπισθε) -πτόμενοι πτερυγέσσιιν (m. Akk.): Op. 198 (Αἰδῶς καὶ Νέμεσις) λευκοῖσιν φάρεσσι -ψαμένω (-ψάμενα/αι vv. ll.) χροῖα καλόν, modesty and purity, zur Form s. L' h. Ven. 183 χλαῖνῃ τε -ψατο καλὰ πρόσωπα, Scheu Pf.st.: N 192 (πᾶς χαλκῶ) κε-φθ' Π 360 ἀσπίδι ταυροῖη κε-μμένος εὐρέας ὤμους α 443 ι... οἰός ἀώτω

θ 503 ἦται ἐνὶ Τρώων ἀγορῇ ἰσοίππω (Unsichtbar., Dunkel, vgl. in 2a): Π 790 οὐκ ἐνόησεν, ἠέρι γὰρ πολλῆ ἰσο ἀνταβόλησε (Ap.) Φ 549 κε-πτο δ' ἄρ' ἠέρι πολλῆ Th. 9ε. (ἰσοί, Musen) Φ 562 ἠέρι καὶ νεφέλη ≅ Th. (Phäakenschiffe) ≅ λ 15 (Kimmerer) Th. 745 (Νυκτός οἰκία) ἔστηκεν νεφέλης ἰσο (A.) εὐρέας ἄμοιους (bedeckt unter, vgl. H 462+ in 2a): Φ 318 (Skam.: „Ach.s τεύχεα) νεῖοθι λίμνης ἰσοίσις ὑπ' Ἰλίου ἰσοίσις (ἄσιν -ω, s. in 3) I 3 das Verhüllende ist Akk. Obj.: Aor. u. Fut., + Adv., Pröp. (vgl. II 2), 2x + Dat. Pers.: jem. hält (einem) etw. als Schutz vor: E 315 (ἀμφὶ δ' υἱὸν ἐχευάτο [Aphr.] πήχε) πρόσθε δὲ οἱ πέπλοιο ... πτύγμα ἰσο (πτύγμ' ἐκ. codd.) ἰσοκός ἔμει βελῶν X 313 πρόσθεν δὲ σάκος στέρνοιο -ψε (angreifender Ach.). e. Gott deckt (schwemmt) jem. etw. darüber: Φ 321 (Skam.: „κάθ' ἐμὶν [Ach.] εἰλύσω ψαμάθοισιν ἔλις χέραδος περιχεύας) τόσσην οἱ ἄσιν καθύπερθε -ψω (als σημά, τυμβοχόη“, 318 s. 2b Ende)

II Kompos. sowie geleg. m. Pröp. (in 3, 5, s. a. G) I mit ἀμφί (-), 4x DSV, umhüllen, Konstr. wie Simplex: 20 jem.n/etw. um-, jem.m um-, Akt. Aor., 4x Präs., 3x Fut., ξ 349 + κατά, M 116 + Instr., Ψ 91 νῶϊν Ia das Umhüllende ist Subj. (entspr. I 1, II 5a, 6a), + (meist) Akk. d. Pers. od. d. Körperteils; Dunkel, Tod, (1b) Alter umhüllt jem., etw.: Π 350 (Sterbenden) θανάτου δὲ μέλαν νεφός ἀμφο-ψεν, + δ 180 Y 417 νεφέλη δὲ μιν- (ἐπεκ. v.l.) ἰσοκνήνη ≅ E 68 (θάνατος) + Op. 166 (θάνατος τέλος) M 116 μιν μοῖρα δυσώνυμος ἀμφο-ψεν ἔγχει Ἰδομένης, vgl. z. B. δάνημι (B 1 2) + Instr. Op. 555 μή ποτέ σ' οὐρανόθεν σκοτόεν νεφός ἀμφο-ψη (feucht) h. Ven. 244 (σε) τάχα γήρας ὁμοῖον ἀμφο-ψει DSV + Obj. ὄσσε (vgl. I 1b): E 310 ἀμφὶ δὲ ὄσσε κελαινὴ νῆξ ἔ-ψε (Ohnmacht) = A 356 Schlaf umhüllt d. Augenlider (s. II Sp. 66, 29, 42 u. vgl. Hes. fr. 278, 6 in I 1b): ε 493 ὑπνον ἐπ' ὀμῶσι χεῦ' (Ath.), ἴνα μιν παύσειε τάχιστα ... καμάτοιο, φίλα βλέφαρ' ἀμφο-ψας (zwar auch Ath. als Subj. mögl., aber s. f. Stt.) = ψ 17ε ≅ υ 86ε (δρ βλέφαρ' ἀμφο-ψη [-ψεν v.l.]) Emotion, + dopp. Akk. (entspr. I 1b): Γ 442 (οὐ) ποτέ μ' ὄδῃ γ' ἔρωσ φρένας ἀμφο-ψεν + Ξ 294 ≅ h. Ven. 243ε. ἰσο ἄχος ἀμφο-πτοί, vgl. dt. 'd. Sinne trüben' Kleidg. (vgl. I 2a Ende, 2b), aufnehmender Raum (vgl. θ 503 in I 2b): B 262 χλαϊνάν τ' ἰδὲ χιτῶνα, τὰ τ' αἰδῶ ἀμφο-πτει (vorher ἀπὸ δόσω) Ψ 91 (ἄς) ὄστέα νῶϊν ὀμῆ σορός ἀμφο-πτοί (-πτρ, -πτει, -ψει v.l., v. St. West, Ptol. Pap. p. 171) δ 618 δθ' ἔδς δόμος ἀμφο-ψε (με) = ο 118 θ 511 ἐπὶν πόλις ἀμφο-ψη (ἵπνον) ἄσχε (vgl. H 462+ in I 2a): h. Merc. 238 ἠύτε πολλῆν ἰσοκνήμων ἀνδρακίην ἄλης σποδός ἀμφο-πτει (-πτοί pars codd.), ἰσο (ἀλέειν ἐ), s. I Sp. 463, 66 I b das Umhüllende ist Akk. Obj. (entspr. I 3, II 6c), + Dat. d. (umhüllten) Pers. od. Sache, θ 569+ dopp. Dat., ξ 349 + κατά; Gott, Krieger hält, legt einem (1o sich) etw. als Schutz um: Θ 331 (Αἴας) περιβή και οἱ σάκος ἀμφο-ψε = N 420 (2x DSV): P 132 ἀμφὶ Μενουτιάδῃ σάκος εὐρύ -ψας E 507 ἀμφὶ δὲ νύκτα ... ἔ-ψε μάχη (ἀρήγων) ≅ 343 τοῖόν τοι ἐγὼ νεφός ἀμφο-ψω ξ 349 κεφαλή δὲ κατά ἔβάκος ἀμφο-ψας herab (vgl. θ 85), and. Konstr. K 29 (in I 2a) umschließendes Gebirge, + dopp. Dat. 'uns um unsere Stadt': θ 569 μέγα δ' ἤμιν ὄρος πόλει ἀμφο-ψειν (Pos.) ≅ v 177 (-ψαι vulg.) ≅ 152 med. ca. ≅ 158 ≅ 183ε. (μηδ' ἀμφο-ψη)

II 2 mit ἐκ, Med. sich enthüllen (herauswickeln) aus Kleidg., Bettzeug κ 179 ἐκ δὲ -ψάμενοι Ω 163 ἐντυπάς ἐν χλαϊνῇ κε-μμένος (trauernder Priam.) h. 19, 42 παῖδα -ψας δ' ἄρμασιν ἐν πυκνοῖσιν

II 4 mit ἐπὶ bedecken, liegen auf Th. 798 (καίται) meineidiger Gott) καχόν δ' ἐπὶ κόμα -πτει, vgl. Ξ 359, σ 201 (in II 6) sowie ὕπνος (ἀμφί)κ. in II 1 u. Hes. fr. 278, 6 (in I 1b)

II 5 mit κατά, DSV u. 4x Pröp./Adv., Akt. Aor., 2x Präs., je 1x -ψάμενος (θ 92, + Akk. d. Körperteils), κε-μμένῃ; s. a. ξ 349 (in I 1b) 5a das Verhüllende ist Subj. (entspr. I 1, II 1a, 6a); Erde bedeckt als Grabhügel d. Toten (Akk. d. Pers.): Z 464 ἀλλά με τεθνηῶτα χυτῆ κατά γαῖα,

-πτοί (-ψει, -ψοι, -ψαι v.l.) ≅ Ξ 114ε. (πτει [-ψε vulg.]) Op. 121 αὐτὰρ ἐπεὶ δὴ τοῦτο γένος ἰσο -ψε (μοῖρ' ἔ-ψεν Plat., v. West ad l.) ≅ 140 = 156 = Vit. p. 20, 17ε. (τὴν ἰερὴν κε-φαλήν, sc. Hom.) Dunkel von Tod, Ohnmacht verhüllt d. Augen (entspr. I 1b) od. jem.n über d. Augen herab (Pröp. + Gen.): Π 325 δούπησεν δὲ πεσών, κατά δὲ σιάτος ὄσσε -ψεν (ὄσ' ἐκ. v.l.) E 659 τὸν δὲ κατ' ὀφθαλμῶν ἐρεβεννὴ νῆξ ἔ-ψε = N 580 (νυκτι -ψεν v.l. pap.) ≅ X 466 (τὴν, Ohnmacht) 5b das Verhüllende (meist) im Instr. (entspr. I 2, II 6b, 7); Götterzeichen: P 594 Ἰδὼν δὲ κατὰ νεφέεσσι -ψεν (Zeus) kult. bei Opfer (ähnl. ρ 241+ in I 2a): A 460 μῆροσ τ' ἐξέ-ταμιον κατά τε νῆσθ ἔ-ψαν ἰσο δῖπτουα ποιήσαντες = B 423 = μ 360 = γ 457ε. verbergende Kleidg. (1b Adv.): τ 507 οὐλὴν δὲ κατά ῥακέεσσι -ψε (Od.) θ 92 κατά κρέτα -ψάμενος γοάσκειν, Scham, vgl. 85 (in I 2a), zum Akk. I 2b h. Cer. 182 στεῖχε κατά κρηθεν κε-μμένη, ἀμφὶ δὲ πέ-πλος, Trauer

II 6 mit περί, DSV, 3x Akt. Präs., 4x Aor. 6a das Umhüllende ist Subj. (entspr. I 1, II 1a, 5a), + Akk. Obj. u. 1x Dat. d. Pers., K 201 abs.; Dunkel, Schlaf: P 243 πολέμοιο νεφός περὶ πάντα -πτει ἰσο "Ἐκτωρ, EN wohl Appos. u. nicht Subj. (s. Leaf z. St.) K 201 ὅτε δὴ περὶ νῆξ ἔ-ψεν, abs., wie ἦλυθεν σ 201 (με) μαλακῶν περὶ κόμ' ἔ-ψεν, weiteres in II 4 Hand umschließt: Π 735 (πέτρον) τὸν οἱ περὶ χεῖρ ἔ-ψεν Himmel bedeckt: Th. 127 (ἐγένετο Οὐρανόν) ἴνα μιν περὶ πάντα -πτοί (πᾶσαν ἐργου testes, sic Solmsen) 6b Gott bedeckt (schützend) mit, Instr. (entspr. I 2, II 5b, 7) Ω 20 (toten Hektor) περὶ δ' αἰγίδι (αἰγίδα v.l.) πάντα -πτει (πάντ' ἔ-πτει, -πτει, -πτω, -ψε v.l.) 6c Gott legt jem.m Schlaf um (entspr. I 3, II 1b) ≅ 359 αὐτῷ ἐγὼ (Hyrpos) μαλακῶν περὶ κόμα -ψα (κόμ' ἐκάλυφα v.l.), weiteres in II 4

II 7 mit σύν, Instr. (entspr. I 2, II 5b, 6b) ε 293 σύν δὲ νεφέεσσι -ψε (Pos.) γαῖαν ὁμοῦ και πόντον (νῆξ) = ε 68ε. (Zeus) = μ 314

D Cat. 88, 8 Trav. κε-μμένον ε 232a v.l. Γ 419, P 629, P 478 = 672, 644, μ 74 G mit Pröp., Adv. (s. a. ἐν in II 3, 5): (I 2:) Ξ 352 ἐς πόδας ἐκ κεφαλής, Ξ 184 ἐρύπερθε, Sc. 134 ὄσπεθε, (I 3:) E 315, X 313 πρόσθε, Φ 321 καθύπερθε (II 1:) Op. 555 οὐρανόθεν, ξ 349 κατά, (II 3:) Ω 163 ἐντυπάς (II 5:) h. Cer. 182 κατά κρηθεν H. W. Nordheider

Καλύψω [24^o, 3^h, 1^h] E sprechender Name: 'die Verbergerin' (sc. d. Od., vgl. Rutherford, JHS 106, 1986, 146 A. 6), auch allg. für Okeanine (Hes.) passend, vgl. Dornseiff, Antike u. alter Orient 109; and. Erkl. s. Richardson zu h. Cer. 422; zum Suffix -ω s. Risch § 58 a

F -ώ 22, -οῦς 5, -ώ (Akk.) 1 M [-ω] ἔρκευ-ώ, δια θεάων, α 14, ε 29; ἰσο, ε 78, 85. 116, 180, 202, 242, 246, 258, 276, Th. 1017; -ώ Hes. fr. 150, 31; ἰσο-οῦς (ἠηκόμοιο) δ 557 = ε 14 = ρ 143, θ 452, μ 389 [-ω] τε και ἰμερόεσσα -ώ Th. 359, h. Cer. 422; δια -ώ ε 263, 321 ≅ 372; -ώ η 245, 254 = μ 448, η 260, ψ 333

L ¹Baltes, WJA 4, 1978, 7-26; ²Dirlmeier, Ausg. Schriften, Heidelberg 1970, 79-84; ³Elliger, Landschaft Schriften, Nereiden 17 ff.; ⁴H. Günter, Kalypso, Halle 128 ff.; ⁵Fischer, Nereiden 17 ff.; ⁶H. Günter, Kalypso, Halle 1919, passim; ⁷K. Meuli, Od. u. Argonautika, Berlin 1921, 60 ff.; ⁸K. Reinhardt, Tradition u. Geist, Göttingen 1960, 82 ff.; ⁹H. D. Schmidt, AU 12, Heft 5, 1969, 37 ff.; ¹⁰H. Thesleff, in: Gnomosyne, Festschrift Marg, München 1981, 34 ff.; ¹¹A. Thornton, People and Themes in Homer's Od., London 1970, 125 ff.; ¹²Wilamowitz, HU 115 ff.; ¹³W. J. Woodhouse, The Composition of Homer's Od., Oxford 1930, 46 ff., 215 ff.; ¹⁴G. Crane, Calypso: Backgrounds and Conventions of the Odyssey, Frankfurt 1988, 15-29.

B Göttin (θεός θεά, δια θεάων), bei Hom. (passim) u. Hes. (fr. 150, 31) auch als νύμφη bez. (Stanford zu ξ 123: a Hes. kind of minor divinity); bei Hom. (η 245) T. d. Atlas, bei Hes. (Th. 359, vgl. h. Cer. 423) T. d. Okeanos u. d. Tethys; von Heron Od. M. d. Nausithoos u. Nausinos (Th. 1017), von Heron Od. M. d. Kephallenier (Hes. fr. 150, 31, vgl. dazu Merkelbach, Odyssee 231 f.), lebt getrennt von Göttern u.

Menschen (η 246), aber mit Dienerinnen (ε 199) auf d. Insel Ogygia weit im Westen (ε 55. 275ff., η 244), in großer (ε 57), gewölbter (α 15*), mit Herd (ε 59), Stühlen (ε 86. 195), Tisch (ε 92), Webstuhl (ε 62) ausgestatteter, von idyllischer (ε 63ff.), aber auch kultivierter (Weinstock ε 68f.) Natur umgebener Höhle (σπέος, nach Funktion auch als δώματα [ε 6. 208] oder μέγαρα [δ 557+] bez.). Ep. Handlung: K. nimmt den allein aus Schiffbruch überlebenden, in Ogygia ankommenden Od. auf, bewirkt u. versorgt ihn (ε 130ff., η 259ff., μ 447ff., ψ 333), will ihn als Gatten (α 15, ι 30, ψ 334f., vgl. ε 119ff.) u. unsterblich u. alterslos machen (ε 135f., η 256f., ψ 335f.), Od. aber wünscht Heimkehr nach Ith. u. zu Pen. und erwidert ihre Liebe nicht (widerwilliger Beischlaf ε 155); nach sieben Jahren (η 259) Zwangsaufenthalt des Od. bei K. sendet Zeus Hermes zu K. mit dem Befehl, Od. zu entlassen. Hermes findet sie singend am Webstuhl vor (ε 61f.), sie fügt sich dem Befehl d. Z. (ε 137ff.), fordert Od. auf, ein Floß zu bauen (ε 161ff.) u. leistet von Od. verlangten Eid, daß sie nichts Böses gegen ihn im Sinn hat (ε 184ff.). Bei gemeinsamem Mahl versucht sie noch einmal vergeblich, Od. zum Bleiben zu bewegen (ε 194ff.). Nach gemeinsamer Nacht (ε 226f.) gibt sie Od. Werkzeug (ε 234ff. 246), zeigt ihm geeignete Bäume (ε 237ff.) für den Bau eines Floßes und bringt dann Tücher für Segel (ε 258f.), vor der Abfahrt versorgt sie ihn mit Kleidung u. Proviant, erklärt ihm mit Hilfe der Sterne d. Weg und schickt ihm günstigen Fahrtwind (ε 263ff.) Name, Epith. δεινή (η 246, μ 449), δολέεσσα (η 245), Abstammg. von Atlas *ὀλοόφρων* (α 52), Lage Ogygias im äußersten Westen, Darstellung der Natur u. a. werden häufig bewertet als Indiz f. K. als uspr. Unterweltgöttin (L³, L⁴: Bäume u. Blumen als Totenpflanzen, Wissen u. Quellen als Unterweltgeographie). Aber K. auch als poet. Erfindung d. Od.-Dichters erklärbar und plausibel (zum Namen s. E; zu d. Pflanzen s. L⁴, L³; zu Epith. s. bes. S. West, in: *Odissea zu α 52*) mit Anspielung an 'elysische' Elemente (L³, L³: Hölscher, *Die Odyssee*, München 1988, 190). Alle außerhom. Belege für K. können als nachhom. angesehen werden (vgl. Hainsworth, in: *Odissea zu ε 57*)

G Epith. u. Bezeichnungen: δεινή (θεός), δια (θεάων), δολέεσσα, ἐνπλόκαμος, ἠύκομος, θεά/θεός, ἡμερόεσσα, νύμφη, πάντα (θεά), πάντα (νύμφη)

D Teleg. fr. 2 p.190 Be. (offenbar fälschlich K. anstelle von Kirke als M. d. Telegonos genannt) M. Schmidt

Κάλυξ E unklar, s. v. Kampitz § 84 u. Camassa, *ASNPN* 10, 1980, 25-69; zur Form *Κάλυξ* (v.l. A 86) s. Schulze, *Kl. Schr.* 86

M zweis.: [-] -ας A 69, B 322 [-] -ας N 70 [-] -αν A 86 [-] -ας B 300; -ανθ' Hes. fr. 278, 6 dreis.: [-] -αντα A 105 [-] -αντα N 45 Prosaref.: *Cypr. ap. Procl. Chr.* 122-24 p.81 Sev., 138-40 p.82 Sev.; *Nosti ap. Procl. Chr.* 288 p.94 Sev.

L ¹Kullmann, Quellen; ²Michel, Erläuterungen; ³Townsend-Vermeule, *Arch. Hom.* V 114; ⁴I. Löfller, *Die Melampodie*, Meisenheim 1963, 46ff.

B S. d. Thestor (A 69), Vogeldeuter (*οἰωνοπόλος* A 69, *οἰωνοστής* N 70) u. Seher (*μάντις* A 62. 106. 384, *θεοπρόπος* N 70), viell. berufsmäßig (kein Heerführer, nicht am Kampf beteiligt - vgl. s. v. *δημοεργός*), beim Heerzug der Gr. nach Troia; hat Sehergabe (*μαντοσύνη*) von Ap. (A 72), zu dem er vor Aufzeigen des göttl. Willens betet (A 86), hat feste Stimme (N 45), u. viell. als Amtszeichen ein Szepter (N 59f.); s. Fähigkeit wird beschrieben als Wissen von Vergangenheit, Gegenwartigem und Zukünftigem (A 70), als Wissen u. Verkündigung von Göttersprüchen (*θεοπροπῆ*, -ιον; *θεοπροπειν*, *μαντεύεσθαι*). - Pos.'s Auftreten in Gestalt d. K. zeigt sein großes Ansehen bei Führern und jungen Kämpfern (N 45ff.); *Beiw. ἀύμων* (A 92) Ep. Handlung: K. erklärt in Aulis Schlangen- und Vogelzeichen als *τέρας* d. Zeus u. Hinweis auf Eroberung Troias im 10. Jahr (*Cypr. ap. Procl. Chr.* 122-4 p.81 Sev. u. [in Retrospektive] B 303ff.); d. Zorn d. Art. erklärt K. zur Ursache der Winde, die Ausfahrt aus Aulis hin-

dern, u. verlangt Opferung d. Iphigenie für Art. (*Cypr. ap. Procl. Chr.* 138-40 p.82 Sev. - viell. Anspielung darauf A 71 u. A 105ff., s. L¹ 198); erhebt sich auf Ach.'s Frage in d. Volksversammlung zur Erklärung der Pestursache und verweist, nach Versicherung des Schutzes vor Ag. durch Ach., auf Ap.'s Zorn über Ag. (A 68ff.); wird deswegen von Ag. beschimpft (A 105ff.). K. geht nach Beendigung d. tr. Krieges zu Land mit den Lapithen Leonteus u. Polypoites nach Kolophon, stirbt dort u. wird begraben (*Nosti ap. Procl. Chr.* 288 p.94 Sev. - Nennung des Teir. anst. K. bei *Procl.* entweder Überlieferungsfehler oder Mißverständnis des *Procl.*, s. Wilamowitz, *HU* 178f.) Ursache s. Todes Niederlage im Seherwettstreit mit Mopsos ('Melampodie' Hes. fr. 278, wahrsch. Bericht schon in *Nosten*, s. L⁴ 48f.) M. Schmidt

κάμαξ Σχ sch. D Σ 563: *πάσα δὲ ἐκεχαράκωτο ἡ ἄμπελος. κάμαξιν οὖν στύλοις, οἳ εἰσι ἕξλα ὀρθὰ παραπεπηγότα ταῖς ἀμπέλοις* B *Stange, Pfahl* (im fgrE [Pl.]) als Stütze der Weinreben, später auch Lanzenschäfte u. a.; zum Suff. s. Risch § 59 a, zur Bildg. noch Szemerényi, *Gn.* 43, 1971, 672; sachl. vgl. *δόρυ, σκόλον*; s. Richter, *Arch. Hom.* H 131 (Weinbau) Σ 563 (Schild: *σταφυλῆσι βριθούσαν ἀλωήν*) ἐστῆκε δὲ -ξι διαμπερὲς ἀργυρέσσιν (έοισιν Zen.) danach: Sc. 299 (ὄρχος) σειόμενος φύλλοισι καὶ ἰε-ξ, βριθόμενος σταφυλῆσι (vgl. 295 βριθ. ἰ ἐλίκεσσιν) H. W. Nordheider

καματηρός (zu κάματος:) mühevoll, beschwerlich, vgl. *καματώδης, δυσπονής*, sowie *χαλεπός* u. a. Attr. von γήρας (s. d. B 2), zum Suff. vgl. *πονηρός (μοχθηρός* u. a.); später auch in Prosa h. Ven. 246 (Aphr.: „γήρας νηλεές) οὐλόμενον -όν, ὃ τε στυγέουσι θεοί περ“ H. W. Nordheider

κάματος [13ⁱ, 13^a, 3^H, 2^H] E Verbalnomen zu κάμνω, verhält sich zu -κμητος wie θάνατος zu θνητός. - Abl.: ἀκάματος, καματηρός, καματώδης F -ος 7, -οιο 3, -ου 1^H, -ω 15, -ον 5 M 1 [..] (ὁμοῦ) -ός/ω τε(δὲ) καὶ ἰδρώς⁺ N 711/P 385. 745; -ος Δ 230, E 811, ε 472; -ον καὶ οἰζύος Op. 177; -ω ἀδηκότες⁺ K 98 ≡ μ 281^α, K 471, h. Ap. 460; ὁμοῦ -ω τε καὶ ἰ 75 = κ 143; καὶ -ω ζ 2, ε 318; -ω υ 118; -ον κ 363, Th. 599 [..] -ος/ω δ' ὑπὸ Φ 52, H 6; -ος α 192, ε 457; -ω ἀδηκότες K 312 = 399; -ω φίλα N 85; -ον ε 417, Op. 305 44 [..] -ον καὶ οἰζύν O 365 2 [..] -οιο φίλα ε 493 [..] -οιο η 325 [..] -οιο h. Cer. 301 Σχ sch. D H 6 (ähnl. K 98): κόπω L ¹Porzig, *Satzinhalte* 68 (zum Dat. d. Grundes); ²Mawet, *Douleur* 200f. (m. *Synon.*)

(1) *Ermattung, Müdigkeit, Mühsal* durch Kampf, Seefahrt, Arbeit usw., meist als Subj., aber nie personif.) auf d. menschl. Bewegungszentren (nur P 745 θυμός) einwirkend od. im Dat. d. Grundes; u. (2) konkr. Werk, Ertrag d. *Mühsal*, der zerstört od. von anderen angeeignet wird (Ggs. *ἀεργοί*); -ω γυῖα λέλυνται entspr. verbalem τις κάμη (γυῖα) usw. (H 6 in 1b ist κ. Wiederaufnahme, s. L¹), wozu -ω ἔλυσαν (υ 118 in 1a) das Kausat. Gebr.: z. T. m. Ptz. der (ermüdenen) Tätigk., wie bei κάμνω: Δ 230, P 385. 745, ε 192, υ 118, Op. 177; Attr.: αἰνός⁺ K 312 = 399, ε 457, ἀργαλέω N 85, δυσπονέος ε 493, θυμαλγεί υ 118, θυμοφθόρον κ 363, πολυαῖξ E 811; (in 2:) ἡμέτερον, ἀλλοτριον, + Gen. Ἀργεῖον, μελίσσων; öfter in (spezif.) Begr.paar nb. (in 1a:) ἰδρώς, ὄργος, (b:) ἰδρῶ, ὕπνω, ἄλγεσι, αἰθρῶ, (c:) οἰζύος, (2:) οἰζύν; Verben sind (in 1a:) δαμνάω, δύνω, ἰκάνω, λαμβάνω, μεθίημι, (1b:) ἀδηκός (nur -ω), ἀρημένος, δαμνάω, λύω, τείρω Wortf.: s. o. 'Gebr.' u. L², sowie πόνος, σπουδή 'Mühe', πόλεμος, (zu 2:) ἔργον (s. d. B 4) 'Werk, Ertrag', ferner zum Aspekt 'Schwäche' noch ἀναλκείη, κακότης, γήρας I *Ermattung, Erschöpfung, Müdigkeit, Mühsal* I als Subj.; wirkt auf d. 'Glieder', 'Kniegelenke' ein (s. γυῖα B 1ba, γούνατα B 3), vgl. in 1b. c sowie κάμη⁺ γυῖα, γούνατα καμόντα (s. d. B 1a); vom ermatteten Kämpfer, (1^a) Laertes: Δ 230 72 *ὀππότε, κέν μιν ἰ γυῖα λάβη -ος πολέας διὰ κοιρανόντα*

Besseren, 2 x m. περί + Gen. swv. *Ármster* (s. Stanford zu v33) Wortf.: κατακαίριος; αἰνό-, (δυσ)άμ-, δύσ-, ἀνώμοτος, vgl. auch μόρσιμος X13, späteres κακόμο(ι)ρος; (παν)ά-, νήπιος; (δυσ)ελήμων, πολύτλας u. a. s. vv. δειλός, δύστηνος, s. a. Dietrich, Death 267 u. (s. v. δαιμόνιος) L² 46 tröstend bei Hilfe: ε 160 (Kal.) „-ε, μή μοι ἐτ' ἐνθάδ' ὀδύρεο (σε ἀποπέμω“) *mein armer Freund* 339 (Ino.) „-ε, τίπτε τοι ὄδε Ποσ. (ὠδύσσαι, ἀλλὰ ὠδ' ἔρξαι“) *du Ármster:* v33 (Ath.) „τίπ' αὐτ' ἐγρήσσεις πάντων περὶ ἰ-ε φωτῶν, (47 σε φυλάσσω“) λ 216 (Mutter:) „ἔ μοι, τέκνον ἔμω, περὶ πάντων ἰ,“ nicht Anr.: β351 (Tel. zu Eurykl.) „κεῖνον ὀδομένη τὸν -ου, εἰ ποθεν ἔλθοι (θάνατον καὶ κήρας ἀλύξας“) H. W. Nordheider

κάμω [33¹, 14⁰] E Verbalwz. **kemH₂-m*. Mühe verfertigen' ererbt, zum n-Präs. s. Strunk, Nasalpräsentien 43. — Abl. *ἄ/Ἀκάμας*, *ἀκμής*, *ἄ-*, *ἀνδρό-*, (v.l.) *έ-*, πολυκμητος, κομέω, κομίζω, ὑπόκομος, Verbalnomen κάματος

F -νεις 1, -νει 1, ἔ-νεν 1, -νε 1; Aor. ἔ-ον 1, -ον 1, -ε 11, -εν 1, κάμ' 1, Dual -ετον/ἔτην 1, ἔ-ον 2, -ον 3, -ω 1, -ησι 2, -οισιν/οἴτε/οἶεν je 1, -όντων 3, -όντας/όντα je 1; Pf. κέμηκας 1, ἰ, ὡς/ὦτι je 1, ἰ, ὡτα/ότας je 2; Med.: Fut. -εῖται 1, Aor. -όμεσθα 1, ἔ-οντο 1

M 1 Stamm im breve **1a** ἔ[.] κάμ' λ 523 **1b** zweis. **1ba** ἔ[.] -ε χεῖρα^τ Φ 26, φ 150; -ε Ψ 63, Ω 613; -ον ψ 189 ἔ[.] (Ἥφαιστος) -ε τεύχων / χερσίν B101 ≅ Θ 195^{ex} ≅ T368^{ex}, H220/E735 = Θ 386; -ον/-εν αὐταί^τ E338, ο 105; -ον ἄνδρος Δ 187 ≅ 216 **1bβ** [-ε] -ε Σ 614 [-ε] -ω A 168 **1c** dreis. **1ca** [-ε] δὴν ἔ-ον φ 426 [-ε] θῆν -ετον Θ 448; ἔ-ον Δ 244 [-ε] -ἔτην/ἔ-ον Δ 27 ~ μ 232^{ex} **1cβ** [-ε] ἐπεὶ (ἄρ) κε -ησι/οἶσιν P 658, H5; πολλὰ -ησι ζ 65 [-ε] πολλὰ -οἴτε Θ 22; -οἶεν ι 126; (ψυχαί) εἰδωλα -όντων Ψ 72 = ω 14^{ex}, λ 476; -όντας/α Γ 278, Ψ 444; χεῖρα -εῖται B 389 **1d** viers. [-ε] -όμεσθα Σ 341; ἔ-οντο ι 130 **2** Stamm in longum od. brevia **2a** Präs. **2aa** [-ε] -νεις μ 280 [-ε] -νε δὲ χεῖρα E 797 [-ε] -νεν Π 106 **2ab** [-ε] -νει T 170 **2b** Pf. **2ba** [-ε] κέμηκας Z 262 [-ε] ὄτας ἄνδρος Λ 802 = Π 44 **2bb** [-ε] ὡς Ψ 232 [-ε] ὦτι Z 261 [-ε] ὡτα x 31 = v282

Σχ sch. min. P. Hamb. 736 zu B 101: τελῶ, sch. D A 168: ἐπειδὴν κακοπαθῆσω, B 101: κατεσκευάσας, B 389 (u. sch. min. P. Strassb. inv. 33 zu A 168) u. d.: κοπιᾷσαι, Γ 278: τελευτήσαντας, ἀποθανόντας, ähnl. Ψ 72: τῶν τεθνηκότων, Σ 341: μετὰ κακοπαθείας καὶ πόνου ἐκτήσάμεθα

L (zu B3, καμώντες): Leaf zu Γ 278; *Marzullo, Ph. 108, 1964, 177f.; *Bergold, Zweikampf 96f.; (zu 4, trans. Gebr.): *Fraenkel, Nom. ag. I 81f.

B (1) müde werden, sich abmühen, entspr. (2) Ptz. Pf. *ermattet*, aber (3) καμώντες *die sich gemüht haben* von d. Toten; (4) mit Übergang zu trans. (m. Mühe) *anfertigen*, Med. (sich) *verschaffen*, *machen* zu; meist Aor., phys. (s. aber P745): Subj. Männer, Krieger (selten Tiere, Körperteile), oft + Akk. d. Körperteils (γυῖα usw.) u./o. Ptz. d. Tätigk. (wie z. B. Verben d. Aufhörens); zur Entspr. von verb. u. nom. Ausdr. s. κάματος B Vorbem. Gebr.: + Adv. (in 1:) μάλα Ψ 63, δὴν φ 426, (μάλα) πολλά Θ 22, ζ 65; + Instr. (in 4:) χερσίν E735 = Θ 386, βίηφι τε δουρί τε Σ 341; + Dat. d. Pers. (in 1a:) Ψ 444, (4:) E338, ι 130. Wortf.: (zu 1:) βαρόνω, βλάπτω, λῶω (H5 nb. z.), die auch m. γυῖα, γουάτα, χεῖρ, sowie ἀρημένος, γυῖω, δάμνημι^τ (γούνατ' Φ 52, aber auch θυμόν, μένος, νόημα wie nie x., s. aber θυμός καμῆτω P745), τεῖρω, τρίβω, φθίνω m. Med.-Pass., Vbd. von Verb + κάματος (s. d. B 1 a. b), ferner 'aufhören' λήγω, παύομαι; (zu 3:) θανόντες usw.; (zu 4 a:) Begr. f. (Handwerker)tätigk. (s. Eckstein, Arch. Hom. L 5ff.) ἀθλέω, ἀσκέω (vgl. bes. Verb + ἀσκήσας, s. d. B I 2), ἐργάζομαι, δαυδάλλω, ποιέω, ποικίλλω, πονέομαι, τεύχω (x. τεύχων), τεχνάω u. τελέω, sowie spez. ξέω, περιξέω, χαλκεύω u. a.; zur (durch x. auch impl.) Qualität d. Arbeit vgl. Verb + εὖ (s. d. B 8); (4b:) ληίζομαι, τίθημι (m. dopp. (Akk.); die Abl. teils zu 1.2: ἀκμής/ητος Opp. zu κεμηώς (s. 2), teils zu 4: ἀνδρό-, εὖ-, πολυκμητος; s. a. ἀκά-

μας/ατος **I** müde werden, sich abmühen, Aor., 4 x Präs. st. müde sein, B 389 Med. Fut. **1a** m. Körperteil (Δ 27 ἵπποι) meist im Akk. (γυῖα usw., vgl. κάματος B 1.2) u. z. T. + Ptz. d. Tätigk.: müde werden, sein (an) Π 106 (δ) ὤμων ἔ-νεν (ἐκαμψεν, ἐκάλυψεν vv. ll.) ἔμπεδον (ἔχων σάκος) Ψ 63 (μάλα) -ε φαίδιμα γυῖα (ἐπαίσσων) μ 280 „οὐδὲ τι γυῖα, -νεις (σιδήρεα“) + T 170 („... πρὶν -νεις“) Φ 26 ὁ δ' ἐπεὶ -ε χεῖρα, ἐναίρων + φ 150 (πρὶν ἰ, ἀνέλκων) E 797 (ἰδρῶς ἔτειρεν) -νε δὲ ἰ, B 389 περὶ δ' ἔρχει ἰ, -εῖται (παρεῖται testis) wird sich müde machen Ψ 444 „φθῆσονται τούτοις (Pferden) πόδες καὶ γούνα -όντα (-όντες, -όντων v.l.) ἢ ὑμῖν“ Ptz. zum Dat. d. Pers.: Δ 27 („ἰδρωσα) -ἔτην (ἐκαμον v.l.) δέ μοι ἵπποι ἰ λαὸν ἀγειροῦσῃ“ μ 232 „ἔ-ον δέ μοι ὅσος ἰ πάντα πατταίνονται“ **1b** nur m. Ptz. d. Tätigk., φ 426 + δὴν; im Temp. S. müde werden bei (~ aufhören zu): A 168 „ἐπεὶ κε -ω (ἔτην κε-ω v.l.) πολεμίζων“ Δ 244 („νεβροί) ἐπεὶ οὖν ἔ-ον (πεδίοιο θεούσαι, ἐστᾶσ“) + P 658 (κε -ησι ἐρεθίζων, Löwe) H5 ἐπεὶ κε -οισιν ... ἐλάτῃσι ἰ πόντον ἐλαύνοντες, καμάτω δ' ὑπὸ γυῖα λελυται Ω 613 „ἐπεὶ -ε (Niobe) δάκρυ χέουσα“ sich mühen bei, mit, neg.: Θ 448 („Ath. u. Hera) οὐ μὲν θῆν -ετόν (-ἔτην Zen.) γε μάχη ἐνι (ὀλλύσαι“) φ 426 (Od.) „οὐδὲ τι τόξον ἰ δὴν ἔ-ον τανύων ἔτι μοι μένος ἔμπεδον“ **1c** nur m. Adv. sich (sehr) mühen Θ 22 („οὐκ ἂν ἐρύσαιτ' Ζην“) οὐδ' εἰ μάλα πολλὰ, -οἴτε“ (-ητε v.l., γρ. πάθοντε, πείθητε) ζ 65 „ὅς οἰ ἰ -ησι (οἰκεὺς für ἀναξ, ἔργον“) **2** Pf. *ermattet* (sein), Ptz. (att., 1 x πράδ.) außer 1 x, Opp. ἀκμή/ητος, s. a. ἀκάμας/ατος Z 261. 262 „ἀνδρὶ δὲ κεμηῶτι μένος μέγα οἶνος ἀέξει, ἰ ὡς τὴν κέμηκας (Hektor) ἀμύνων σοῖσιν ἔτῃσι“ Λ 802 „ῥεῖα δὲ κ' ἀκμήτες κεμηῶτας (κεμηῶτας/πῶτας vv. ll.) ἀνδρας (ῥοσιασθε“) = Π 44 Ψ 232 κλίνθη 32 κεμηῶς (κεμηκῶς v.l.), ἐπὶ (γλυκὺς ὑπνος) x 31 ἐνδ' ἐμὲ μὲν ἰ, ἐπήλυθε κεμηῶτα = v282 **3** subst. Ptz. Aor. *die ihrer Erschöpfung Erlegenen, die ermattet Hingesunkenen*, von den Toten (statt θανόντες [Reimwort], s. L¹⁻³) Ψ 72 (Patr. ψυχῆ:) „πῆλε με εἰργουσι ψυχαὶ εἰδωλα -όντων“ = ω 14^{ex} (ναίουσι) ≅ λ 476^{ex} (βροτῶν) Γ 278 (Ag. ruft als Eidzeugen: „ποταμοί, γαῖα) καὶ οἱ ὑπέναρθε -όντας (-όντες v.l.) ἰ ἀνθρώπους τίνυσθον (sc. Meineidige)“ **4** Übergang vom intrans. zum trans. Verb **4a** ἰ sich mühen beim Fertigen > etw. mit Mühe, Anstrengg. (sorgfältig, kunstvoll) fertigen (s. L⁴), term. Aor., meist in Rel. S. von Vorgesch. *die X fertiggestellt hatte*, von Metall-(Waffen), Textil-, Zimmermannsarbeit, vgl. Abl. ἀνδρό-, πολυκμητος; m. Verb d. Fertigen im Ptz. + Akk. Obj.: B 101 (σκηπτρον) τὸ μὲν Ἥφαιστος -ε τεύχων, ≅ Θ 195^{ex} (θῶρηκα) ≅ T368^{ex} (τά οἰ) + H 220 (σάκος, ὁ οἰ Τυχίος ἰ, dann ἐποίησεν) nb. (anderem) Verb d. Fertigen: E 735 (πέπλον) ὄν ῥ' αὐτῆ (Ath.) ποιήσατο καὶ -ε χερσίν = Θ 386 dir. m. Akk. Obj.: Δ 187 ζωμά τε καὶ μίτηρ, τὴν χαλκήης -ον ἄνδρες ≅ 216 (τάμον v.l.) Σ 614 αὐτὰρ ἐπεὶ πάνθ' ὄπλα -ε ([Heph.], Abschluß d. Arbeit, vorher ποιεῖ, ἐν δ' ἐτίθει, ποικίλλε, τεύξε gliedernd zw. d. einzelnen Arbeitsphasen) E 338 πέπλου, ὄν οἰ Χάρτιες -ον αὐταί + ο 105 (οὐς -εν αὐτῆ, ἔργα γυναικῶν v.l.) ι 126 (οὐδ') νῆων ἐνι τέκτονες, οἱ κε -οἶεν ἰ νῆας (130 ἔ-οντο, in 3b) λ 523 (ἵππων) ὄν -(-ε) Ἐπειός ψ 189 „ἐν λέξει ἀσκητῶ τὸ δ' ἐγὼ -ον“ **4b** Med. (sich) etw. mit Mühe verschaffen, bereiten, machen zu Σ 341 („Beutefrauen) τὰς αὐτοὶ -όμεσθα βίηφι τε δουρί τε“ (28 ληίζασατο) ι 130 οἱ κε σφιν καὶ λῶω ἐυκτιμένην ἔ-οντο hätten sie wohllich gemacht (zivilisierte Männer d. Kyklopieninsel)

D A 485 a (= H 220 in B 4 a), ci. h. Merc. 87

H. W. Nordheider

Κάμη 'Raupe', e. Ungeheuer, das die Kyklopen u. Hekatoncheiren im Tartaros bewacht; Zeus befreit sie, indem er K. tötet u. so ihre für s. Sieg über die Titanen notwendige Hilfe gewinnt, Tit. Cycl. ap. Apollod. 1,2,1 (p.6 Ki.)

B. Mader

κάμπ(τω) E idg., vgl. Chantraine, Dict. — Abl.: εὐ-καμπής, καμπύλος; Κάμπη

B *biegen, krümmen*, vgl. γνάμπω 1 Obj. sind Gegenstände, die für e. best. Zweck zurechtgebogen werden, vgl. *καμπύλος, εύκαμπής* Δ 486 (Wagenbauer schneidet sich e. Ast) *ἄρα ἔτων -ψη ... δίφρω* Ω 274 *ὑπὸ γλωχίνα δ' ἔ-ψαν* (ἐγναμψαν vulg.), z.St. u. ὑπὸ (wohl Adv. zu κ.) s. s.v. *γλωχίνα* 2 Obj. ist γόνυ, fakt.: *entspannen, um sich auszurufen*, vgl. oben (z.T. and.) II 175,4ff., 47ff. ε 453 (Od., nachdem er dem Meer entkam) *ἄμφω γούνατ' ἔ-ψε ' χειράς τε* H 118 *ῥημί μιν ἀσπασίως γόνυ κάμψειν, αἶ κε φύγησι, + T72 (ὄς ι)*

D I 158 *καμφθήτω*, Zen. Aristoph. für *δηθήτω*

B. Mader

καμπύλος [7ⁱ, 3^o, 1^H, 3^H] FM nur Akk. 1 [2-] -α τόξα ι 156, φ 362 [2-] τόξα ... -α φ 359 [2-] -ον ἄρμα E 231, Sc. 324; -α τόξα Γ 17, E 97, K 333, M 372, Φ 502, h. Ap. 131, h. Merc. 515; -α κύκλα E 722 2 [2-] -(α) ἄροτρα h. Cer. 308 κ. wechselt mit *ἀγκύλος* (s.d.) nach metr. Bedürfnis: *ἀγκυλα τόξα* (3x), *ἀγκυλον ἄρμα* (1x), vgl. ferner *γναμπύλος* M Abl.: *ἐπικαμπύλος*

B *krummt, gebogen*, zur Synon. s. *γναμπύς* B; Stellen s.o. bei FM. — Epith. ornans vom Bogen (10x), vom Wagen (2x), wohl wegen der gekrümmten Brüstung. Oder alte Formel u. ἄρμα noch 'Rad' wie myk. *a-mo*?, von den Rädern eines Wagens (E 722, vgl. Δ 486: *ἔτων κάμψη δίφρω*) u. vom Pflug (1x, wohl wegen des *γῆς*, s.d.) B. Mader

Κανακῆ T. d. Aiolos, Schwester d. Kalyke (s.d.), Hes. fr. 10a,34 zu erg.; vgl. ferner den App. zu Hes. fr. 16,12f. u. fr. 19 B. Mader

κάναστρον *Tasse, Schale, Schüssel* aus Ton (eigtl. 'Körbchen') Hes. fr. 302,3 *εὐ δὲ μελανθεῖεν* (v.l. *περανθεῖεν* Poll. 10,85) *κότυλοι καὶ πάντα -α* (Poll. 10,85; *μάλ' i(ε)ρά codd.*), Abl. vom *κάννα Rohr*, mit dem das Werkzeug bezeichnenden Suffix, -τρο- gebildet, vgl. Chantaine, Dict. s.v. *κάννα*; Ruijgh, Etudes § 316 Syn.: *κάνε(ι)ον* G. Markwald

καναχέω, -ίζω *krachen, tönen, dröhnen* M 36 *τότε δ' ἀμφὶ μάχη ἐνοπή τε δέδηκε ' τειχὸς ἐδύμητον, -ιζε δὲ δούρατα πύργων ' βαλλόμεν'*, die getroffenen Balken krachen, vgl. *κτύπος* (orr. *αὐτή*) M 338 *τ 469 ἐν δὲ λέβητι πέσε κνήμη, -ησε δὲ χαλκός*, die mit Wasser gefüllte Wanne 'dröhnte' nicht beim Aufschlag des Beins des Od., sondern *gab einen (dumpfen) Klang* Sc. 373 *τῶν δ' (sc. Her. u. Kulknos) ὑπὸ σνομένων -ιζε ἴπὸς' εὐρεία χθώντ' (-εν πάσα περὶ χθών Ranke, -ει ποσὶν Goettling, -ετο dub. Schwartz, al. al., v. def. Russo), vgl. στεναχίζετο B 784 Wortf.: s. *αὐὸ* B 6, *καρκαίρω**

D v.l. x 399, ρ 542 (jeweils für *κοναβέω, -ίζω*)

M. Schmidt

καναχή E wahrsch. onomatop., gegen die Vbd. mit lat. *cano* Ammann, Gl. 25, 1937, 3f. u. Tichy, Onomatop. Verb. 186. — Abl.: -έω, -ίζω, -ηδά, -ήποδες Σχ sch. D Π 105 -ήν- *μόφρον*

B *Gekrache, Geklapper* (1); (nachhom.) *Klang* d. Phorminx (2) — beschreibt Klang von Zusammenprall versch. (auch lebend.) Dinge, nie von Stimme, nicht allg. Lärm (vgl. aber *καναχηδά*), steht (obwohl im krieger. Kontext) nie als 'Indiz' für Kampf oder für Getümmel. Wahrsch. also nicht dumpfer (wie *δοῦπος* u. a.), sondern eher heller, identifizierbarer Klang; damit auch Verw. für musik. Ton erklärbar (anders Tichy, a.O. 186: 'Neuinterpretation des Lautbildes'). Nur als nom. act. (Subj. zu ἦν/πέλε, Obj. zu ἔχε); Beiw. *δεινῆ ἡμερόεσσα* Wortf.: s. *αὐτή* u. *δοῦπος*, sonst zu den Stellen I Π 105 *δεινὴν δὲ περὶ κροτάφοισι φαιεῖν' ἴπληξ βαλλομένη -ἦν ἔχε, βάλλετο δ' αἰεὶ*, zum Lärm getroffener Waffen s. *δοῦπος, κτύπος, ὄρουμαγδός* u. s. *αὐὸ* B 6, *ἠχέω* Wortf. 794 ἦ δὲ *κλινομένη -ἦν ἔχε ποσσὶν ὑφ' ἑπῶν* (τρυφάλεια) ζ 82 *μάστιξεν δ' ἐλάαν -ἦ δ' ἦν ἡμίονοιιν*, vgl. zum Lärm von Pferdohufen *ἐρίδουπος* B 2 (mit Wortf.) u. *καναχηποδες* zum Lärm von Schritten s. *δοῦπος* B 2; viell. hier auch anderer

Lärm (Geschirr?) gemeint, kaum aber von Glöckchen (so Ammann a.O.) T 365 τοῦ (sc. Ach.) *καὶ ὀδόντων μὲν -ἦ πέλε*, zum Zähneklappern, -knirschen s. *ἀραβος* u. *βεβρυχία* Sc. 164 *τῶν καὶ ὀδόντων μὲν -ἦ πέλεν* 160 *δεινὸν δευρομένη -ἦσι τε βεβρυχία*, wohl auch auf Zähne bezogen, vgl. Russo z.St. 2 h. Ap. 185 *φόρμιγξ ' χρυσέου ὑπὸ πλήκτρον -ἦν ἔχει ἡμερόεσσα*, vgl. Kaimio, Characterization 8 105 u. Tichy a.O. u. s. *βρόμος* (mit Wortf.) M. Schmidt

καναχηδά wahrsch. *rauschend* Hes. Th. 367 *ποταμοὶ -ὰ ῥέοντες, ' υἱέες Ἰουαινοῦ*, als allg. Beiw. der Flüsse, kaum für bes. Lautstärke oder Dröhnen oder nur Plätschern Wortf. (Geräusch von Flüssen): *κελάδων, κελαρώω*, vgl. *μορμύρω* u. s. *δοῦπος* u. *ἐρίδουπος* M. Schmidt

καναχηποδες *mit klappernden Hufen* Cert. 37,30 *καναχηποδες ἵπποι ' ἄρματα συντρίβουσιν ἐρίζοντας περὶ νύκτας* vgl. Alc. fr. 1,48 — beschrieben der Lärm, der durch Getrampel auf dem Boden entsteht (aber nicht durch Hufeisen, die noch unbekannt waren) (vgl. *καναχή* (ζ 82, von Maultieren) u. s.o. *ἐρίδουπος* B 2 (mit Wortf.)) M. Schmidt

καναχίζω s. *καναχέω*

κάνε(ι)ον** E *aus Rohr*, subst. Stoffadj. (schon myk., s. Baumbach s.v. *κάννα*) zu semit. Lw. *κάννα* (vgl. *κανών* u. *κάναστρον*) M 1 dreis. [...] *ἐν -έφ* γ 442 [...] -εον Λ 630 [...] *μοῖραν ἑλῶν ἐτίθει, -έου ρ 335; πᾶρ δ' ἰ, -εον θ 69; -έφ δ 761 [...] -εια π 355 2 viers. [...] καλοῖς ἐν -έουσι* N 1217 = Ω 626, u 255; *ἐκ -έου σ 120, u 300 [...] σίτων ... παρενήνεον/-εν ἐν -έουσι* α 147/π 51; *ἐκ -έου ρ 343 Σχ sch. D 1217: -έουσι πλεκτοῖς κανισίοις* L 'Bérard, Intr. Od. 1, 297f.; 'F. Brommer, H. 77, 1942, 356-73; 'S. Schmid, -εος u. -εως bei den gr. Stoffadj., Diss. Zürich 1950, 40; 'Wyatt, Metr. Lengthening 224f.; 'G. Bruns, Küchenwesen u. Mahlzeiten, Arch. Hom. Q

B 1 *Korb*; Form -ει- nur x 355 (*χρύσεια κάνεια*), wohl Anal. zu *χρύσεια* (s. L³ u. L⁴); Wortf.: s. L² 1a enthält Opfergerste: γ 442 *ἐρση δ' ἔχεν οὐλίαν' ἐν -έφ* δ 761 (Pen.) *ἐν δ' ἔδει' οὐλοχότας -έφ* 1b enthält Brot: 1217 *σίτων ἑλῶν ἐπένευε τραπέσῃ ' καλοῖς ἐν -έουσι, = Ω 626 u 255 σίτων ... ' ι, ι α 147 σίτων ... παρενήνεον ἐν -έουσι = π 51 ρ 335 -έου τ' ἐκ σίτων ἀείρας σ 120 ἄρτους ἐκ -έου δῶμα παρέθηκεν (Amphin.) ἀείρας θ 69 (κρήνη) πᾶρ δ' ἐτίθει -εον 2 *Schüssel* aus Gold, Bronze od. and. Material, enthaltend Brot, Fleisch u. a. x 355 *ἐπὶ δὲ σοφί* (Od. u. Kirche) *πίθει χρύσεια -εια* Λ 630 *ἐπιπροήλε* (Hekamede) 48 *τράπεζαν' ... αὐτὰρ ἐπ' αὐτῆς ' γάλκειον -εον, ἐπὶ δὲ κρόμονον πῶψ ὄμων* enthält wahrsch. Brot, nicht Zwiebeln; d. Zwiebel legt Hekamede auf d. Tisch (vgl. Ameis-H. z.St.); Willcock, Iliad ι, ι; and. Leaf ι, ι; vgl. H. Düntzer, Homers Ilias, Heft 2, Paderborn 1866 ι, ι u. L³, Q 51; d. meisten Übers. schreiben *Korb mit Zwiebeln*, z.B. Hampe ρ 343 *ἄρτον τ' οὐλον ἑλῶν* (Tel.) *περικαλλέος ἐκ -έου' καὶ κρέας* u 300 *ἐφριψε βοός πόδα χειρὶ παρῆβ', κείμενον ἐκ -έου λαβεῖν*, Protest von L¹, daß im Brotkorb Fleisch sei, unbegründet; Ameis-H. ι, ι verm. als Inhalt abgenagte Knochen, Russo, in: Odissea ι, ι, gekochte, minderwertige Fleischreste G Epith.: *καλόν, περικαλλές, χρύσειον, γάλκειον* G. Markwald*

κανών* [3ⁱ] E Abl. vom semit. Lw. *κάννα Rohr*; Abl. *κανών* schon myk., s. Chadwick-Baumbach 207 u. Baumbach 170 Σχ sch. D Θ 193: *κανόνας ῥάβδους αἰς ἐκράτουν τὰς ἀσπίδας, οὐλὰ γὰρ ἐχρόντο τοῖς πόρραξιν, οὗς ὄχανα ἐκάλουν. ὕστερον γὰρ οὗτοι ἐπενοήθησαν ὑπὸ Καραὸν ὡς καὶ Ἀνακρέων φησὶ 'Καριοεργός ὄχανοι'* L Helbig, Hom. Epos 324ff.; Leaf, Bd. 1, 566-75; Reichel, Hom. Waff. 18ff.; Blümner, Technologie 1, 147-51; H. Oppel, KANON, Ph. Supplbd. 30, Heft 4, 1f. u. 5-9; Lorimer, Monuments 192-4; J. L. Myres, Homer and his Critics, London 1958, 170ff.; H. Borchhardt, Frühe gr. Schildformen, Arch. Hom. E 1-56

B *Stab* 1 Pl., *Leisten* am Schild Θ 193 ὄρα λάβουεν ἄσπιδα Νεοτορῆν; ης ἰνὴν κλέος οὐρανὸν ἔκει ἴπασαν χροισίην ἔμεναι ἄντας τε καὶ αὐτήν N 407 κρόφθη γὰρ ὑπ' ἀσπίδι πάντος ἔισθι, ἣν ἄρ' ὃ γε θῖνοισι βοῶν καὶ νόροσι χαλκῷ ἴ δινωτῆν φορέσασκε δὴν ἰνεσοῦ ἀραρυῖαν m. zwei *Leisten* versehen. s. o. Sp. I 1182, 32f.; zu and. Bed.vorschlägen vgl. o. Sp. I 1431, 63-70. Genaue Bed. von κ. schwer zu ermitteln, da ansch. schon die ant. Erkl. keine unmittelbare Vorst. von Schildformen aus hom. Zt. hatten; ledigl. d. (auf Hdt. I, 171, 4 beruhende) Behauptg., daß die κ. nicht m. d. später erfundenen Schildbügel (πόρπακες od. ὄχανα) ident., schein wahre Erinnerung. zu sein, da dies d. um 700 v. Chr. erfolgten Übergang zum Hoplitenschild (s. Borchhardt E 28) widerspiegelt; daß die κ. zur Handhabg. d. Schildes (s. o. Σχ) od. Befestigg. d. Tragegurtes (Hsch. s. v. κ.: αἱ τῆς ἀσπίδος ῥάβδοι ἀφ' ὧν ὃ τελαμῶν ἐξήπτο) dienten, dürfte dagg. bloße Verm. sein. D. archäol. Befund weist i. wesentl. zwei Grundtypen früherer Schildformen auf: Langschild ohne Griffe (ἀμφιβρότη) u. Buckelschild m. einem Griff (ὀμφαλόεσσα), beide m. Trageriemen u. aus Leder; Verstrebgn zur Festigg. d. Schildes (außen od. innen) bei d. Härte d. getrockneten Rindschale nicht notw., aber mögl. (Borchhardt E 6ff.; vgl. Lorimers assyr. Parall.n. wo es sich allerd. um geflochtene Schilde handelt), viell. bes. bei schweren, d. h. mehrhäutigen od. metallbeschlagenen Schilden. K. möglicherweise ident. m. ῥάβδοι M 297 (s. d.) 2 *Sp.*, *Schaft* am Webstuhl Ψ 761 (beim Wettlauf) ἐπὶ δ' ὄρνυτο δῖος Ὀδυσσεύς ἄγχι μάλ', ὡς ὅτε τίς τε γυναικῶς εὐχώνοιο ἴ στήθεός ἐστι ἄν, ὃν τ' εὐ μάλτα χειρὶ τανύσση. Zur älteren Deutg. = *kerchis Webschiffchen* s. Oppel 6f.; zum Vorgang d. Webens Blümner u. A. Neuburger. D. Technik d. Altertums. Leipzig 1919, 175-8

G. Markwald

Καπανεύς E viell. zu thessal. *καπάνᾱ*, 'Wagen', s. Boßhardt, *Nom.* auf -εύς 121; krit. Perpillou, -εύς (E & C 80) 203; vgl. v. Kampz 33. 126. 252

B einer d. 'Sieben vor Theben', S. d. Hipponoos, vgl. Preller-Robert II/3, 922ff.; im IgrE nur als V. des Sthenelos belegt, wenn auch in den theb. Epen vorauszusetzen, s. Kullmann, *Quellen* 89; vgl. *Καπανιάδης, Καπανήιος* B 564 *Σθένελος* -ῆος ἀγαλλεῖτου (υἱός) Δ 403 υἱός -ῆος... *κυδαλίμοιο* ≈ E 319^m

B. Mader

Καπανηιάδης Patron., S. d. Karaneus = Sthenelos, E 109 πέπον -η

B. Mader

Καπανήιος -ος/ον υἱός/όν, -ος ἀγλαῖός υἱός, = Sthenelos, Δ 367, E 108. 241

B. Mader

κάπετος Γ. Σχ sch. D Σ 564: κοῖλον ὄρυγμα (vgl. Ω 797). τάφρον (so reg., vgl. sch. min. P. Vindob. Gr. inv. 39940 zu O 356) **B** (zu *σάπτω*): *Graben* (= τάφρος), (*Grab*) *Grube* (kontrast. τάφρος 'Begräbnis'); 2 x von 3 nach alliterierendem Adj., reg. vor κα (... εἰ... το)- im folg. V. (O 356f. 'Responson' κα ε...) O 356 βεῖ ὄχθαυς-οιο βαθείης ποσσιν ἐρείπων (Ap.) ἴ ἐς μέσσην κατέβαλλε, γεφύρωσεν δὲ κέλευθον, vgl. (metr. gleichw.) Θ 336 u. s. II Sp. 4, 55ff. Σ 564 (Weinberg) ἀμφὶ δὲ κνανέην -ον, περὶ δ' ἔροκος Ἐλασσος (Heph.) ἴ *κασιτέρουσ Βεωässerungsgraben* (Richter, Arch. Hom. H 107), vgl. ἀμάχη Ω 797 (ὀστέα λέγοντο καὶ ἐς λάρνακα θήκαν) αἶψα δ' ἄρ' ἐς κοῖλην -ον θέσαν (λάσσι κατεστόρεσαν, σῆμ' ἔχεν) R. Führer

Κάπετος Freier d. Hippodameia, von ihrem V. Oino-maos getödtet, Hes. fr. 259 a (Paus.)

B. Mader

κάπη Σχ sch. min. P. Berlin inv. 11634 zu Θ 434: φάτναις (vgl. sch. D z. St., sch. Barn. δ 40) **B** (zu *κάπτω*): *Futterkrippe* von (1^o göttl.) Pferden (gleichbed. φάτνη auch 3^o von Rind), am Abschluß von Wagenfahrt-Beschr. (s. Arend, *Typische Szenen* 87ff.) wie φάτνη nur K 568 (nach Ritt), vgl. auch E 369, N 35 (impl.), Ggs. Freilandweide

(E 777, ζ 89f.); nur von ἐπί abh. Dat. (Pl.) wie φάτνη (Sg.) Θ 434 (ἵππους) κατέδσαν (Horen) ἐπ' ἀμβροσίην -ῆσιν ≈ δ 40 (ἐφ' ἵππεισσι, Forts. s. II Sp. 30, 50f.), vgl. sachl. K 567f. (and. N 36), form. σ 239⁺

R. Führer

καπνί(ζω) Σχ sch. D: πῦρ ἀνήσαν. καὶ ὠποποιήσαν **B** (s)ein (rauchendes [s. *καπνός* B 2] Herd-) *Feuer machen*, vgl. καίω B I B 399 ἀνστάντες δ' ὄρεοντο κεδασθέντες κατὰ νῆας, ἴ -σσαν τε κατὰ κλισίας, καὶ δειπνον ἔλοντο (~ H 466 m. ebf. sing. Verb), vgl. 188 Wortf. s. δαίω D Ψ 162 a suppl. (= B 399)

R. Führer

καπνός** [βῖ, 12°, 3H, 1°] E idg. Verwandtsch. (Einzelh. uns.). - Abl. ὀμοκαπνος, καπνίσσαι, καπύσσαι

F -ός 7, -οῦ 7, -ῶ 4, -όν 6^o

M 1a [εῖ] ὡς δ' ὅτε -ός ἰών Σ 207, Φ 522 [εῖ] -ός/ν ἀπό(...) x 149, α 58 [εῖ] -ός τ 18 1b [εῖ] ἤτε -ός Σ 110, Ψ 100; -ός X 149; παρὰ νηυ/τήσιν ἀτυξ/όρινομένους ὑπό -οῦ Θ 183, 1243; ἐλισσομένη περὶ -φ A 317; -φ v 435, Hes. fr. 270, Choer. fr. 4, 5 p. 268; -όν x 152 1c [εῖ] -όν (δ' /καί) ι 167, x 99, μ 202 2 [εῖ] ἐκ -οῦ κατέθηκ' π 288 = τ 7 [εῖ] -οῦ καὶ μ 219 [εῖ] ὑπέρ -οῦ (καταθεῖτο) Op. 45. 629; -όν δ' x 196

L Mugler, E & C 46, 1963, 62f.

B *Rauch* bzw. (3 x in 1) *Dampf*, den (Akk.) man sieht (μ 202 u. 5^o in 2), der (Nom. bzw. 2^o Subj.-Akk.) entsteht (X 149), anwächst (Σ 110), von der Erde (α 58, x 99. 149, vgl. d. Umkehrg. Ψ 100) zum Himmel (Σ 207, Φ 522) aufsteigt, ἔντα ἀμέρδει (τ 18), von dem (instr. Dat. [vgl. 3] nb. Ptz. Pf.) neg. (v 435) od. pos. (1^o) Wirkungen auf Ausstaffierung zurückbleiben, dessen Bereich (präp. Obj.) in Frage kommt (ὑπό Θ 183, 1243, περὶ A 317, jew. nb. Ptz. Präs. Med.), gemieden (ἐκ[τός] μ 219, π 288 = τ 7) od. gesucht (ὑπέρ Op. 45. 629) wird; mit Epith. nur x 152, v 435 u. Hes. fr. 270 Wortf.: ἀντή, ὀμίχλη

I allg.: unbest. Rauch, Wasserdampf als metaph. 'Rauch' (ὡς εἰ πυρός X 150; s. a. λέβης ὡς ἐν περὶ μ 237), Rauch von Feuer im Freien; in dir. R. (Θ 183, 1243, Σ 110, 2^o), Vgl. (2^o), Gl. (2^o), Exk. (X 149), nur A 317 in Erz. Ψ 100 ψυχὴ δὲ κατὰ χθονός ἤτε -ός, ἴ φητο, kontrast. (metr. gleichw.) A 359 Σ 110 (ἀπόλοιτο χόλος) ὄς τε πολὺ γλυκίων μέλιτος ... ἴ ... ἐν στήθεσιν ἀέσεται ἴ X 149 (2 Quellen) ἠ μὲν ... ὕδατι λιαρῷ ῥέει, ἀμφὶ δὲ -ός ἴ γίγνεται ἐξ αὐτῆς ὡς εἰ πυρός αἰδομένοιο μ 202 -όν καὶ μέγα κύμα ἴδον καὶ δοῦπον ἄκουσα, sc. Charybdis, s. V. 237ff.; and. (Πλαγκταί, s. V. 60. 68) G. W. Nitzsch, *Erklärende Anm.* zu Hom.s Od., 3. Bd., Hannover 1840, 372. 395f. u. Heubeck, *Kl. Schr.* 151f. 219 τούτων μὲν -οῦ καὶ κύματος ἐκτός ἔσσει νῆα, σὺ δὲ σκοπέλου (σκοπέλων v. l.) ἐπιμαίσει, s. V. 108. 223

ἴ Θ 183 ὡς πυρὶ νῆας ἐνιπρήσω, κτείνω δὲ καὶ αὐτούς ἴ VN^a παρὰ νηυσὶν ἀτυξομένους ὑπό -οῦ, 1243 (στεύται) VN^a ἴ δηώσιν παρὰ τῆσιν ὄρισι ἴ Σ 207 ὡς δ' ὅτε -ός ἰών, ἐξ ἄσσεος (πῦρ ἐπὶ πόντον ... v. l.) αἰθέρ' ἴκηται, ἴ τηλόθεν ἐκ νῆσου, τὴν δῆϊο ἀμφιμάχωνται ἴ 2 vv. ἴ πυροσὶ τε φλεγέθουσιν ἐπήτριμοι, ὑπόσε δ' αὐγῆ ἴ γίγνεται (Vgl. punkt σέλας V. 214) Φ 522 ἴ, εἰς οὐρανόν, ... ἴκηται ἴ ἄσσεος αἰδομένοιο A 317 (ἔρδον ἐκατόμβας) κνίσση δ' ἴ, ἴκεν ἐλισσομένη περὶ -φ 2 spez.: Rauch vom Herdfeuer, aus der Ferne Bewohner signalisierend (6^o), aus der Nähe Ggstände verunstaltend (4^o) bzw. trocknend (2^H, 1^o); hom. in dir. R. außer v 435 α 58 ἴεμενος καὶ -όν ἀποθρόσκοντα νοῆσαι ἴ ἦς γαίης, θανένειν ἱμεῖρεται ἴ 167 Κυκλάπων δ' ἔς γαίαν ἐλεισσομένη ἐγγύς ἔόντων, ἴ -όν τ' αὐτῶν τε φθογγὴν δῖων τε καὶ αἰγῶν x 99 οὔτε βοῶν οὔτ' ἀνδρῶν φαίνεται ἔργα, ἴ -όν δ' οἶον ὄραμεν ἀπὸ χθονός, ἀίσσοντα 149 μοι ἐίσαστο -ός ἴ, ... ἴ Κίρκης ἐν μεγάρουσι διὰ δρυμᾶ, 196 (εἶδον νῆσον) -όν δ' ἐνὶ μέσση ἴ ἔδρακον ... ἴ, 152 ἐπεὶ ἴδον αἰθρονα -όν, zum Adj. s. Sommer, *Nominalkompos.* 119 u. vgl. Φ 522, X 149 in 1 (αἰθομένοιο jew. 1 V. nach κ.) ἴ v 435 (ῥάκος κακῶν u.) χιτῶνα, ἴ ῥωγαλέα ὄρηπῶνα, κακῶ μεμορυγμένα -φ τ 18 (ἔντα) τά μοι κατὰ οἶκον ἀκρήδεια -ός ἀμέρδει, dazu I Sp. 630, 56ff. 69ff. 7 ἐκ ἴ-οῦ κατ' ἐθήκ', ἐπεὶ (κατήκμαται, ὄσσην πυρὸς ἴκετ' αὐτή) = π 288 Op. 45 (reichte 1 Tag Arbeit für

1 Jahr) αἰψά κε πηδάλιον μὲν ὑπὲρ ἰαθεῖο, ἔργα βοῶν δ' ἀπόλοιο ≡ 629^α. (κρεμάσασθαι) Choer. fr. 4 (= Suppl. Hell. 320), 5 p. 268 (auf d. Kopf) ἵππων δαρτά πρόσωπ' ἐφ' ὄρουν ἐσκληρότα -φ 3 Zush. uns. Hes. fr. 270 πίσης τε δημοφρεθῆς καὶ κέδρου νηλεῖ -φ, s. Aesch. fr. 118 R.; nur hier m. adnom. Gen.

κάπριος adj. from κάπρος w. σὺς Ἄ 293, P282, also used substantively Ἄ 414, M42. Only in hunting similes w. dogs, comparison w. lion Ἄ 293, M42 Ἄ 293 ὡς δ' ἔστε, πού τις θρηπτήρ κύνας ἀργιόδοντας ἰσεῖ ἐπ' ἀγροτέρῳ σὺς -φ ἢ λέοντι 414 ἰ -ον ἀμφὶ κύνες θαλεροὶ τ' αἰζήροι ἰσεύωνται, ὁ δὲ τ' εἶσι βαθείης ἐκ ξυλόχοιο M42 ὡς δ' ἔτ' ἂν ἐν τε κύνεσσι καὶ ἀνδράσι θηρευτηῖ ἰ -ιος ἢ λέων στρέφεται σθένει βλεμναίων, cf. P21 (κάπρος) P282 ἴθυσεν δὲ διὰ προμάχων σὺς εἴκελος ἀλκῆν ἰ -φ, ὅς τ' ἐν ὄρεσσι κύνας θαλεροῦς τ' αἰζήρους ἰ ἠιδίους ἐκέδασσεν, ἐλιζάμενος διὰ βήσας R. Führer

W. Beck

κάπρος [9ⁱ, 3^o, 3^H] E IE, cf. Lat. *caper*, first appos. 20 σὺς κ. (already Mys., cp. Meier-Br., Minos 23), then κ. alone F 1a [-] -ου/-ον T254/197. 251 [-x] -ον Ἄ 131 = ψ 278 1b [-] -ος Sc. 387 [-x] -φ T725; -ω Ἄ 324; -ι = ψ 172 [-] -ου P21 [-] -ου/-ον T266, Op. 790 2a [-] -οισι ζ104 2b [-] -οισιν E783 = H257

B boar, in depend. appos. w. σὺς (see E) E783, H257, P21, cf. ἰ -ιος, σίαλος, (and βοῦς) wdfld.: σὺς/ὄς, ἰ, χαῖρον, Kötner, Hom. Tierwelt 32ff. 1 wild-boar (*sus scrofa*) like σὺς (ἀγριος, ἀγρότερος), s. Arch. Hom. J 30-39; epith.: ὀλοόφρων P21, χαυλιόδων Sc. 387; exc. Sc. 172 in similes: w. lions exemplifying strength and ferocity: E783 ἔστασαν, ἀμφὶ βῆην Διομήδεος ... ἰ εἰλόμενοι λείουσιν εοικότες ἀμοφάγοισιν ἰ ἡ σὺσι -οισιν, τῶν τε σθένος οὐκ ἀλαπαδόν = H 257 P21 οὐτ' οὐν παρδάλιος τόσσον μένος οὐτέ λέοντος ἰ οὔτε σὺς κἀνεῦ ὀλοόφρονος, οὔ τε μέγιστος ἰ θυμὸς ἐνὶ στήθεσσι περὶ σθένος βλεμναίνει, ἰ ὄσσον ... φρονέουσιν, cf. M42 (-ιος) Sc. 172 (represented fighting lions) ἦ ἄρ' γὰρ σφιν ἔκειτο μέγας λις, ἀμφὶ δὲ -οι ἰ δοιοί, ἀπουράμενοι ψυχάς, cf. P783ff. as very dangerous game: Ἄ 324 κυδοίμεον, ὡς ἔτε -ω ἰ ἐν κυσὶ θηρευτηῖ μέγα φρονέοντε πέστων ἰ ὡς ὄλεον Τρῶας Sc. 387 οἶος δ' ἐν βήσσης ὄρεος χαλεπὸς προιδέσθαι ἰ ἡ σὺσι -οισιν, τῶν τε σθένος οὐκ ἀλαπαδῶν ἰ ἀνδράσι θηρευτῆς, θήγει δὲ τε λευκὸν ὀδόντα P725 κύνεσσι εοικότες, οἶ τ' ἐπὶ -φ ἰ βλημένῳ αἰζῶσι πρὸ κούρων θρηπτήρων pleasing Art.: ζ104 (Naus. like Art. going along the mts.) ἡ κατὰ Τηθύγετον περιμήκρον ἡ Ἐρύμανθον, ἰ τερπομένη -οισι καὶ ὠκείης ἐλάροισι, s. Apollod. 2, 3-4 2 domestic (s. sc. *dom.*), Arch. Hom. H 64-69; κ. of sacrificial animal exc. Op. 790 T197 Ταλθύβιος δέ μοι ὄνα κατὰ στρατὸν εὐρὺν Ἀχαιῶν ἰ -ον ἐτομιασάτω, ταμέειν διὰ τ' Ἠελίῳ τε 251 -ον ἔχων ἐν χερσὶ παρίστατο ποιμένι λαῶν 254 -ον ἀπὸ τριχῶς ἀρξάμενος, διὰ χειρῶς ἀνασῶν ἰ εὐχετο 266 ἡ, καὶ ἀπὸ στόμαχον -ον τάμε Ἄ 131 ῥέξας ἱερά καλὰ Ποσειδάωνι ἀνακτι, ἰ ἀρνείων ταυρόν τε συνὸν τ' ἐπιβήτορα -ον = ψ 278 for gelding: Op. 790 μῆνός δ' ὀγόδατη -ον καὶ βοῦν ἐρύμικον ἰ ταμνέμεν W. Beck

Κάπυς V. d. Anchises, S. d. Assarakos, im Stammbaum d. Aen., Y239. - N. vorgriech.-kleinasiat., wozu Serv. Aen. 10,145 (*caprys* etrusk. 'Falke') passen könnte, s. 60 v. Kampitz 113. 375f., vgl. Scherer, in: Stud. z. ant. Epos 39. B. Mader

καπύσσαι, κεκαφώς σχ sch. D E698: ἐκπνευκότα, X467: ἀνέπνευσε L Böhme, Seele u. Ich 99ff.; Nehring, CPh 42, 1947, 113ff.; Harrison, CR 68 = n.s. 4, 1954, 190 A.3

B (zu καπνός) die Lebensgeister (ψυχῆν, θυμόν) aushauchen (bei vorübergehender Ohnmacht), Aor. (Kompos.) u. Plz. Pf. (falls intrans., etwa: 'ausgepumpt hinsichtl. des θυμός', vgl. τ 122, O 10), reg. in Assonanz m. ἐκάλυψε (in 'Responson', vgl. II Sp. 648, 32f.) bzw. κακ- X467 τῆν δὲ (An-

drom.) κατ' ὀφθαλμῶν, ... νῶς ἐκάλυπεν, ἠριπε δ' ἐξοπίσω, ἀπὸ δὲ ψυχῆν ἐπνευσε (V.475 ἐμπνευτο), vgl. Δ 524, ω 348 (Ohnmacht), kontrast. N654, h. Ap. 361f., Π 468, Υ 403 (Sterben) E698 τὸν δὲ (Sarp.) λίπε ψυχῆ, κατὰ δ' ἰ, κέχυτ' ἀχλὺς: αὐτὶς δ' ἐμπνύοντι, περὶ δὲ πνοιῆ Βορέου ἰ ζῶγει ἐπιπνεύουσα κακῶς κε-φῆτα θυμόν, vgl. (Λ 621f., Op. 594,) A593 u.s. II Sp. 877f., Jouanna, REG 100, 1987, 209 A.17 ε 468 μὴ μ' ἀμυδις στίβη τε κακῆ καὶ ... ἔερση ἰ ἐξ ὀλιγπυελῆς δαμάσση ἰ, vgl. V.456f. Wortf.: αἰσθον, ἀπνεύσσω, (ἀν)ἀπνευστος, ἀποπνεύω, ἀποπνεύω Kompos.: ἀποκ. (DSV) X467, vgl. I Sp. 1040, 53ff. D v.l. H312, ε 501 R. Führer

(ἐκ)κάω s.o. II Sp. 638, 65

καε- 1378, s. καρός

Κάω s. Kāres

Καρωπόλη eine d. sieben Städte, d. Ag. Ach. anbietet (s. s.v. Πύλος), I150 = 292. - Das hist. K. lag an d. Ostküste d. messen. Golfs (Str. 8,360; Paus. 3,26,7 u.a., auch inschr. gesichert) bei d. heut. Stadt K. (Skardamyle), mit myken. Akropolis (H.S., Gaz.¹ Nr.170; Gaz.² F 138; Burr 61), Kontinuität mögl., N. vorgriech. (s. Fick, Vorgriech. Ortsnamen 61. 91; Mayer, Gl. 32, 1953, 67; Merlingen, Ältere Lehnwörtertschicht II, Wien 1967, 74) B. Mader

καρδίη s. καρδιά

κάρδοπος f. E unbek.: von G. Neumann, Gl. 39, 1961, 177f., m. Linear A *ka-ro-pa*, verbunden, von O. Szemerényi, Gn. 43, 1971, 672, zu akkad. *gurduppum* u. *gurduppum* (Korb) gestellt; weitere, weniger überzeugende Deutg.n s. Neumann a.O. 178 A.1 B *Backtrug, Holzschüssel* zum Teigkneten (= μάκτρα Ar. Ran. 1159) Vit. p.18, 27 *καρβαοίη* (coni. Wil.; *καρβαίη* vel *καραίη* codd.) δ' αἰεὶ μάξης κατὰ -ου ἔρποι (ord. verborum mut. Wil.; ad textum codd. cf. Markwald, Hom. Epigramme 257ff.) G. Markwald

Kāres E Formen u. Akzentverteilung sowie f. Κάερα (s.d.) deuten auf einen Stamm *Ka(r)ep- (vgl. L⁷ 408; L⁷ 424f.; L¹¹; aber L⁵ 118); für die in achämenidischen Texten genannten VN Karka (altpersisch), Kurka-p (elamisch), KRK (aramäisch) und Karsa (babylonisch), die auf die K. zu beziehen sind (vgl. L³; L⁵; L⁷; L⁸), ist von einem 'anatolischen' Stamm *kar (vgl. L¹²) auszugehen, der durch ein Suffix /-k/ (vgl. L¹⁰) bzw. ein unklares Suffix /-s/ erweitert ist; unsicher d. Zush. mit dem in hethitischen Texten d. 14. bzw. 13. Jahrh. v.Chr. erwähnten Land (auch Stadt?) Karkija bzw. Karkiša, das im westl. Kleinasien, aber wohl nicht im Gebiet des späteren Karia zu lokalisieren ist (vgl. L⁴; auch L⁵)

L¹ Büchner, RE X/2, 1919, 1940-1947 s.v. Karer, Karia 1; O. Carruba, Athenaeum N.S. 42, 1964, 290-294; W. Eilers, OLZ 38, 1935, 201-213; S. Heinhold-Krahmer, Reallexikon der Assyriologie 5, 1976-80, 446f. s.v. Karkija bzw. Karkiša; A. Kammenhuber, Kl. P.3 (1969) 118-121 s.v. bzw. Karkiša; Karische Sprache (mit Literatur); O. Masson, Karer, Karia, Karische Sprache (mit Literatur); O. Masson, BSL 68, 1973, 187-213; ders., Mélanges Benveniste (1975) 407-414; M. Meier, ZDMG Suppl. IV, 1980, 88-90 (mit Literatur); R. Schmitt, Reallexikon der Assyriologie 5 (1976-80) 423-425 s.v. Karer; E. von Schuler, Die Kaskäer (1965) 103; Schwyzer I (1934) 59, 250, 425, 481, 823; Sundwall (1913) 95-97 s.v. *kar; zusammfassend zuletzt R. Gusmani, in: Im Bannkreis des Alten Orients, Festschrift K. Oberhuber, Innsbruck (IBK 24) 1986, 55-67 K. Oberhuber, Innsbruck -Bv B867

FM [-] -ες K 428 -Bv B867
B VN, 'Karer' (B867, K 428), Bundesgenossen d. Τρῶες Epitheton βαρβαρόφωνοι (B867), das nur für d. K. gebraucht wird (s.d.); die nach d. sprachgeographischen Situation im westl. Kleinasien zu vermutende Zugehörigkeit der

Sprache der 'historischen' K. zu d. 'anatolischen' Gruppe des Idg. (vgl. L¹ 88 mit Anm. 1: Literatur) ist wegen der spärlichen Überlieferung und der Unsicherheiten bei der Deutung der Schrift nach wie vor strittig (vgl. L¹ 120 §§ 6-7; L¹ 198) Lokalisation: Μίλητος, Φθιώρων ὄρος, d. Tal d. Μαϊάνδρος, Μυκάλη (B 868f.; s. d.; vgl. aber L¹ 1943); bei der Aufstellung der Τρωές direkt am Meer zusammen mit Παίονες, Λέλεγες, Καϊκώνας u. Πελασγοί (K 428f.); Anführer Νάσσης (B 867. 870. 871) u. Αμφίμαχος (B 870. 871; s. d. B 2)

G. Steiner

κάρη** [78], 35^o, 10^H, 14^h, 2^o] E myk. in ka-ra-a-pi u. a., ererbt. Flex. m. arch. Heteroklisie: beim Nom., Akk. Sg. Rekonstrukt. umstritten, Nom. u. Akk. Pl. *k^hh₂sn- > κάρην, obl. Stamm *k^hh₂sn^h > κρέατ- u. (kontr.) κρέατ- (beide m. union. ā!), dazu in Analogie zum Nom. u. Akk. auch κρήατ- u. κρήατ-, s. F u. vgl. (einander z. T. widersprechend) u. a. Meister, Kunstsprache 193f.; Risch, Kl. Schr. 467 ff., 519 A. 13; id. § 241; Rix, Histor. Gr. p. 73; Peters, Laingale 228 ff.; Beekes, Kراتylos 26, 1981 (1982), 111-113; Nussbaum, Head and Horn passim, spez. 168 ff.; Peters, Sprache 32, 1986, 129-131. - Abl. επικάρε, κραιαίνω, κρήγυος, κρήδεμονο, κρηίνω; vgl. κέρας, κόρη

F (κάρηνα* hier mitgenannt, sonst im folgenden Lemma behandelt) Sg. -η 11, κρηάτος 21 (u. κρηάτος 1, κρηάτος 1, κρηάτος 2, κρηάτι 12 (u. κρηάτι 1, κρηάτι 6, κρηάτι 2), -η 71 (u. h. Merc. 211 [Sg. od. Pl. ?]); Pl. -ηνα 8 (u. κρηάητ 1, κάρη h. Cer. 12), -ήνων 9 (u. κρηάτων 2), -ήνιος 1^H, κρηάσιν 2 u. κρηάτεσι 1, -ηνα 20 (u. κρηάτα 1, κρηάτα 1, κρηάτα 1). Zum Spezialf. (κατά/ἀπό) κρηθεν (in B 4 u. s. v. ἄκρηθεν) s. Leumann, Hom. Wört. 57, zu Akk. Pl. (od. Sg. ?) κρηάτα id. 159 u. Nussbaum, Head and Horn 178, zu κάρη s. Meier-Br., Glotta 76, 46, zu κρηήνω Egli, Gelenk-heteroklisie 31 f., zu Dat. κρηάτεσι Risch § 126 h.

M 1 κάρ- 1a zweis. 1aα [-] (κῆρε) -η h. Cer. 189, h. Ven. 174, Alcmaeonis fr. 1, 2 p. 76 [-] κινήσας δὲ (ῥα) -η P 200 = 442 = ε 285 = 376; ἀμφί -η ρ 231, σ 335; -η Sc. 138 [-] -η κομώντες Ἀχαιοί / Akk. / ἑταίρους B 323. 472, Γ 43, 79, Δ 261, H 85. 328. 442. 448. 459. 472. 476, Θ 53. 510, I 45, Σ 6. 359, u. 277 / B 11 = 28 = 65. 51 = β 7 = B 443 = T 69^{med.α} = N 310^{med.α}, Δ 268, Θ 341, α 90 / β 408; -η ξανθὸς Μενέλαος ο 133; -η νιφόντες Ὀλύμπου Th. 42. 118 = 794; κίνησε -η ρ 465 = 491 = υ 184; πῆλκη -η (βάλε) Ξ 498, Y 482; -η χαρίεν P 798; -η βάλε* Θ 306, Ψ 697; -η λάβε Σ 71; -η (δ') ἔχει* Z 509 = O 266, Ψ 136, ζ 107, h. Merc. 211; -η (δ') ἄπαν X 402. 405; -η B 259, Δ 443, E 214 = π 102, Θ 308, K 259. 457 = χ 329, A 261, N 543, Π 341, X 74 = Ω 516^{med.α}, X 398, Ω 724, ρ 237, ψ 87. 208, Op. 534, Sc. 223, Hes. fr. 145, 17, h. Merc. 240 1aβ [-] -η K 271; -α h. Cer. 12 1b dreis. [-] -ἡσθ' Λ 309 [-] -ητος ζ 230 = ψ 157; ἐπένευσα* -ητι O 75 = h. Cer. 466^α (κάρηνα s. folgendes Lemma) 1c viers. [-] -ἡτος Ψ 44; (ἀνένευε*) -ἡται T 405, X 205, Th. 577, Hes. fr. 43a, 79, h. 1, 16, h. Cer. 169; -ἡται P 437 2 κρη- 2a im longum 2aα zweis. [-] κρηάτων χ 309 = ω 185 [-] κρηάτος ἀπ' ἀθανάτω / Οὐλύμπου A 530 = h. 1, 15; 32, 4 / Y 5; κρηάτος ἀφ- N 189; κρηάτι δ' ἐπ', ιφθίμω/ἀθανάτω Γ 336 = O 480 = Π 137 = χ 123 = Sc. 136 / = h. 6, 7; (i) E 743 = A 41, K 335; κρηάτι (κατανεύουσι) T 381, i 490 [-] κρηάτος κ 288; κρηάτα θ 92 [-] ἐκ κρηάτος λ 600; κρηάτι μ 99; κρηάσιν Alcmaeonis fr. 2, 3 p. 76 2aβ dreis. [-] ἐκ κρηάτος ἀθανάτω Ξ 177 [-] κρηάτι χ 218; κρηάτα T 93 2b in brevia 2bα zweis. [-] ἀπὸ κρηάτος χαρίεν h. 31, 12; ἀπὸ (μὲν) κρηάτος (βάλε) Z 472 = ξ 276ⁱⁿ = Π 793^{med.}, X 468; ἐπὶ κρηάτος λέμβος ι 140 = ν 102ⁱⁿ; = ν 346; κρηάτος h. Merc. 554; ὑπὸ κρηάσιν δ' ἔχον K 152; [-] ἀπὸ/κατὰ κρηάτος, τε καὶ ὧμων E 7, P 205 / κ 362; [-] ε 323, h. Ap. 74 2bβ [-] ὑπὸ κρηάτεσι K 156 - zu κρηθεν s. B 4, κάρηνα s. folgendes Lemma

Σχ sch. D B 259 u. d.: κεφαλή

B Kopf, Haupte, überw. von (1) Menschen: (a) als Körperteil in Vbd. m. Helm, Haaren usw. (formelh. in altertüml.

Akk. d. Bzhg.) od. (d.e.) Ausdrucksträger u. (f.g.) Repräsentant d. Pers. (s. Onians s. v. κεφαλή L¹); selten (D) von anderen Lebewesen (auch Blumen) u. (3) geogr.; öfter nb. ὧμοι: von d. kraftgeladenen Teilen d. Körpers (bei Rüstg. in 1a, göttl. Nimbus E 7 in 1d; ähnl. κεφαλή), od. (X 74* in 1g) nb. (s. p. 101) πολίων γένειον u. αἰδῶ; weiteres (auch zur veranschaulichenden Reihg. von Körperteilen) s. v. κεφαλή, das auch später übl., wogegen x. poet. Epith.: (in 1:) ιφθίμω, ἀθανάτω/οιο (s. in M, dazu Hes. fr. 43a, 79), je 1x (in 1g:) πολίων, πυκνά, (in 2:) ἐκάστω, ἐκατόν; m. adnom. Gen.: je 1x (in 1f:) παιδὸς εἶο, Ἔκτορος, (1g:) γέροντος, ἀνδρῶν, (2:) πελώρου, ταύροιο, (3:) Ὀλύμπου/οιο, λιμένω (s. in M), s. a. Poss.-Pr. (in 1e.g.) Wortf.: ἄκρη (s. d. B II κατ' ἄκρης u. hier in 4 u. h. Ap. 74 [in 1b]), κάρηνα (Pl., meist VE), κεφαλή (s. d.), κρηάτιον, πρόσωπον, βρεχμός, (zu 3:) κορυφή, λόφος, ὄρος, πρῶν, ῥίον, zum Opp. vgl. πούς (auch d. Berges), κοινή (s. u. 1d) 1 von Menschen, selten Göttern, (1d) Pferden, Mohn (vgl. 2) 1a als Träger von/in Vbd. mit Attributen: Helm, Haare usw. (vgl. κεφαλή B 4), m. Präp. als Ortsangabe außer 4x 1aα m. Helm, Schmuck, Unterlage; bei Rüstg., Ankleidg. u. ä. (öfter nb. ἄμφ' ὧμοισιν): Γ 336 κρηάτι δ' ἐπ' ιφθίμω κυνήην εὐτυκτον εἴρηκεν = O 480 = Π 137 = χ 123 = Sc. 136 E 743 κρηάτι δ' ἐπ' (κυνήην θέτο, Ath.) = Λ 41 + K 335, T 381 (περὶ τρυφάλειαν) h. 6, 7 κρηάτι δ' ἐπ' ἀθανάτω (Aphr.s.) στεφάνηνη, μαν Th. 577 (ἀμφὶ δὲ οἱ [Pandora] στεφάνου), περιθήκε -ἡται (578 κεφαλήνη) Alcmaeonis fr. 2, 3 p. 76 [-] τ' ἐπὶ κρηάσιν εἴρηκεν abnehmen od. spoliieren: Z 472 ἀπὸ κρηάτος κόρυθ' εἴλητο = ξ 276ⁱⁿ N 189 (κόρυθα) κρηάτος ἀφαρπάξει + Π 793 (ἀπὸ μὲν κρηάτος βάλε) P 205 (τεύχεα) [-] τε καὶ ὧμων' εἴλεν X 468 ἔπλε δ' [-] βάλε δέματα (trauernde Androm.) stat.: h. 31, 12 (Helios' Helm: παρειαί) [-] κατέχουσι πρόσωπον h. Merc. 554 (παρθένωι) τρεῖς κατὰ δὲ κρηάτος πεπалаγμένα ἄλιφτα (m. Unterlage): K 152 εἰδον, ὑπὸ κρηάσιν δ' ἔχον ἀσπίδας 156 ὑπὸ κρηάτεσι (des Diom.) τάπης τετάνυστο φαεινὸς Akk. (ohne Präp.): Π 798 (Helm im Staub, der sonst) -η χαρίεν τε μέτωπον' ῥύει' Ἀχιλλῆος, Opp. κ-κοινήσιν (s. in 1d) + Sc. 138, K 259 (v. l. -ην). 271 (πύκασεν, v. l. -ην) 1aβ m. Haaren; Akk. d. Bzhg. (altertüml., s. Page, History 242 f.) formelh. in Epith. -η κομώντες (καρηκ. vulg.) Ἀχαιοί / Akk. / (β 408) ἑταίρους 26', 4^o (d. Stt. s. in M 1aα [-]; vgl. I Sp. 1736, 23 u. Parry, Epithete 124; zu d. Epith. von Ἀχαιοί); sowie: ο 133 (ἦγε) -η ξανθὸς Μενέλαος m. Präp.: A 530 (νεύσε, Zeus) χαιται ἐπερῶσαντο ἄνακτος' κρηάτος (κηρῶτος Zen.) ἀπ' ἀθανάτωιο, = h. 1, 15 (vgl. 1e) Ξ 177 (πλοκάμωσ ἔπλεξε, Hera) ἐκ κρηάτος [-] ζ 230 καδ δὲ -ητος' οὐλας ἦκε κόμας (226 ἐκ κεφαλήσ) = ψ 157 1b sonst lok. (vgl. κεφαλή B 1): h. Merc. 240 ἀνεῖλε' ἐ αὐτόν (Hermes). ' ἐν δ' ὀλίγω συνέλασσε -η χεῖράς τε πόδας τε m. Präp.: ε 323 (οἱ) ἀπὸ κρηάτος κελάρυζεν (sc. ἄλμη) κ 362 (λό') κατὰ κρηάτος τε καὶ ὧμων (vgl. Ψ 44 in 1g, ἐκ κεφαλήσ ζ 226) h. Ap. 74 (Delos) ' ἐμῆ κόμα κατὰ κρηάτος (κλύσσει'), vgl. κατὰ κρηθεν (s. 4) u. κατ' ἀκρης (ε 313) 1c ist Ziel von (τόδ.) Verwundg., Angriff (vgl. κεφαλή B 7, zur Enthauptg. auch 11 u. hier 1g) A 261 (τοῖω) -η ἀπέκοψε παραστάς Ξ 498 ἀπῆραξεν δὲ χαμᾶζε' αὐτῆ σὺν πῆλκη -η + Y 482 (ἔπλε βάλε) ρ 237 ἢ πρὸς γῆν ἐλάσσε -η (ἀεῖρας) ρ 231 πολλὰ οἱ ἀμφὶ μί, (ἀμφο. testis) σπέλα (πλευρά ἀποτρούουσι) ihm ums Haupte viele Schmel (man erwartet: 'werden Piegen' o. ä.), zur v. l. s. noch I Sp. 678 σ 335 σ' [-] κεκοπῆς Alcmaeonis fr. 1, 2 p. 76 πλῆξε -η (d. Phokos) χ 309 (Freier, τῶν δὲ στόνος ὄρνυτ') κρηάτων τυττομένων = ω 185, obwohl bisher Speerkampf, vgl. dt: 'aufs Haupt schlagen' 1d Kopf(haltg.) als Zeichen f. erloschene Lebenskraft, Trauer, anders. Stolz, Größe, trägt Nimbus; s. a. X 74* (in 1g), vgl. κεφαλή B 2.5.8.9; Sinken, Verlust d. aufrechten Haltg. (= Kontrolle) b. Bewußtlosigkeit, Tod: Θ 306. 308 μήκων δ' ὡς ἐτέρωσ, ε -η βάλεν ... '... ἄς [-] ἤμμοσε -η (Getroffener) πῆλκη βαρυνθέν Ψ 697 -η βάλλονθ' [-] ε (ἀλλοφρονέοντα) N 543 ἐκλίθη δ' [-] ε -η Π 341 παρηέρθη δὲ -η, ὑπέλυτο δὲ γυῖα Neigen, Verhüllen bei Trauer, Schwäche (zu οὐδας vgl. unten κοινή als Opp.):

P437 (Ach.s Pferde) οὐδὲ ἐνισκίμωσαντε ἤματα + T405 (ἤμυσε ἤατι, χαίτη οὐδας) Op. 534 -η δ' εἰς οὐδας ὄραται θ92 κατά κράτα καλυψάμενος γοάσασκεν (Od., vorher κεφαλῆς ἄπο, s. d. B 4), urspr. Pl. (Nussbaum [F] 178) Haupt d. Toten im 'Staub', von d. Häßlichk. d. Todes (κονίη als Opp., vgl. oben οὐδας sowie Π798 in 1aα, Ξ467 s.v. κεφαλῆ B 9); X402 (Hektors) -η δ' ἄπαν ἐν κονίρσι ' κείτο πάρος χαρίεν + 405 (κεκόνιτο -η). 398 (-η δ' ἔλκεσθαι ἔασεν) K457 (φθεγομένου [-η v.l.]) -η κονίρσιν ἐμίχθη (κεφαλῆρσιν) = χ329 vom niedergebückten Sisyphos: λ600 κονίη δ' ἐκ κρατός (korrupt?, ἔκπαγλος ci.) ὄραρει dagg. von Kraft, Stolz, GröÙe (vgl. κεφαλῆ B 2): Z509 (Paris wie στατός ἵππος) κυδιῶων ὑποδὲ -η ἔχει = O266 (-ην v.l.) ζ107 πασάνων δ' ὑπὲρ ἧ γε -η ἔχει (Naus./Art.) ἠδὲ μέτωπα Δ443 (Eris erst ὀλίγη, dann) οὐρανόφ' ἑστήριξε -η καὶ ἐπὶ χθονὶ βαίνει h. Cer. 189 ἐπ' οὐδὸν ἔβη (Dem.) ποσι καὶ ἄρα μελάθρου ' κῦρε -η (am besten Akk. d. Bzhg.) + h. Ven. 174 (βυρε etc. vv.ll.) trägt Nimbus (vgl. κεφαλῆ B 5): E7 οἱ πῦρ δαίεν ἀπὸ κρατός τε καὶ ὄμων (dem Diom. durch Ath., 4 ἐκ κόρυθος) h. 32,4 (αἶγλη) κρατός ἀπ' ἀθανάτιοι (Selenes) 1e Kopfbewegg. bei Emotion, WillensäuÙerg. (vgl. κεφαλῆ B 9); (Akk.) Ausdr. von Mitleid, Zorn: P200 (Zeus) κινήσας ῥα -η προτὶ δν μυθήσατο θυμόν = 442 = ε285 (Pos. zürnt) = 376 ρ465 (Od.) ἀέων κίνησε -η, κακὰ θυσοδομομένων = 491 = υ184 (Dat.) kraftgeladen bei göttl. Zustimmung (bekräftigendes Zeichen d. Gewährg., vgl. κεφαλῆ / ἐπ' ὄφρουσι νεύσε', s. a. in 1aβ): O75 (Zeus: „ὀπέστην) ἐμῶ δ' ἐπένευσα -ητι“ = h. Cer. 466^{ca.} + 169 (-ῆατι) h. 1,16 (ἐπ' ὄφρουσι νεύσε, Zeus) ἐκέλευσε -ῆατι Verweigerg.: Hes. fr. 43a, 79 ἀθανάτω ἀ[νένευσε] -ῆατι schweigender Wink, Befehl: X205 λαοσίην δ' ἀνένευε -ῆατι ι490 (ἐκέλευσα) κρατὶ κατανεύων 1f wird als wichtigster Teil) geküÙt, umhegt (vgl. κεφαλῆ B 10) Σ71 ἡ λάβε (Thetis) παιδὸς ἔοτο ψ87 κῦσειε -η καὶ χεῖρε λαβούσα (Pen. d. Od.) + 208 Ψ136 -η ἔχε (Ach. d. Patr.) + Ω724 (Ἔκτορος) 1g als Repräsentant d. Pers., Zentrum d. Lebenskraft (vgl. κάρηνα B 1, κεφαλῆ B 11 u. s. d. L' [Onians]); emphat. in anschaulicher Bekräftigg. (dir. R.) vom eigenen Kopf (~ Leben), vgl. ζῶσθ B 1b, ζῶω B 1b: B259 ἡμέτ' ἔπειτ' Ὀδυσσῆϊ -η ὄμοισιν ἐπέιη (,εἰ μὴ ...) E214 αὐτίκ' ἔπειτ' ἀπ' ἐμείο -η τάμοι ἀλλότριος φῶς' , , = π102 Ψ44 οὐ θέμεις ἐστί λοετῶ -ῆατος ἄσπον ἰέσθαι ' πρίν ... (vgl. κ362 in 1b) 'dein K.': κ288 (φάρμακον) κρατός ἀλάληρσιν κακὸν ἦμαρ ζ218 σφ' δ' αὐτοῦ κράατι τίσειε graues Haupte(haar), Bari u. Zeugg. veranschaulichend emphat. d. erniedrigten Greis (s. a. 1d): X74 (στε) πολίον τε -η πολίον τε γένειον ' αἰδῶ τ' αἰσῦναισι κύνες (γέροντος), Opp. νέω (71) = Ω516^{med.ca.} (οἰκτιρῶν) überwältigt: Λ309 πυκνὰ -ῆαθ' (κάρηνα v.l. [q.v. B 1a]) ὑφ' Ἔκτορι δάμνατο λαῶν (vgl. 1c) T93 (οὐ γὰρ ἐπ' οὐδεὶ πλῖναται [Ate], ἀλλ') κατ' ἀνδρῶν κράατα βαίνει ' βλάπτουσ' ἀνθρώπους, zum Opp. οὐδεὶ vgl. in 1d 2 von anderen Lebewesen (s. a. Phokos in 1c, Pferde, [Θ306] Mohn in 1d u. vgl. κεφαλῆ B 12); Ungeheuer: μ99 (Skylia) φέρει δὲ τε κρατὶ ἐκάστω ' φῶτ' ἐξαργαζάσα Sc. 223 (auf Telamon) -η δεινοῖο πελώρου ' Γοργόυς (= E741^{ca.} κεφαλῆ) Hes. fr. 145,17 (Minotaurus menschl.) ἐς πόδα[ς], αἰγτάρ ὑπερθε κάρη τὰ[ύριοι πεφύκει Rinder: h. Merc. 211 -η δ' ἔχεν (Hermes) ἀντίον αὐτῶ Blumen: h. Cer. 122 ἑκατόν -α ἐξεπεφύκει, s. Lit. in F 3 geogr.; vom ragenden Götterberg (vgl. κάρηνα B 2a, κορυφῆ B 1): Y5 θεοὺς ἀγορήνδε καλέσσασι ' κρατός ἀπ' Οὐλύμπου πολυπτόχου Th. 42 ἠχεὶ δε -η νιφόντος Ὀλύμπου ' δόματά τ' ἀθανάτων (vgl. κορυφῆν h. 19,21) = 118^{ca.} (ἔχουσι) = 794 in d. Ebene projiziert, vom innersten Teil d. Hafens, vgl. μυζούσι (Φ23; u. 'Brückenkopf', 'Korfbahnhof', 'tête'): ι140 ἐπὶ κρατός λιμένος ἔδει (ἔδωρ) = ν102^{m.} (ἐλαίη) = 346 4 κατὰ / (Sc. 7) ἀπὸ κρηθεν: d. Stt. (1ⁱ, 1^o, 2^H, 1^b) s.v. ἀκρηθεν (I Sp. 432), dazu Nachtrag: Hes. fr. 23a,23 ἀμβροσ[ίην] ... ' στάξε κατὰ κρη[θεν] (Art. der Iphimede), vgl. κατὰ κρατός (in 1b)

D v.l. pap. O 125, π 164 (s. West, Ptol. Pap. S. 265) H. W. Nordheider

κάρηνα/ον [15ⁱ, 8^o, 4^H, 13^H] E Pl.bildg. von κάρη, m. sek. Sg. - Abl. οὐλο-, πενηκοντα-, τρι-, ὑμωάρηνας F -ου 2^b; -α 8, -ων 9, -οις 1^H, -α 20; also meist (u. 4 urspr.) Pl., s. κάρη F M [-.] πίπτε -α Λ500 [-.] κατ' Οὐλύμποιο -ων A44 = B167^{m.} = Δ74 = H19 = X187 = Ω121 = α102 = ω488 [-x] -ου h. 8,12; 28,8; βοῶν (τ') ἴφθιμα -α 8 Ψ260, h. Merc. 94. 302. 394. 402; νεσῶων ἀμειννά -α κ521 = λ29, κ536 = λ49; (Μυκάλης/ὄρεων τ') αἰπεινά -α B869 = h. Ap. 41^{ca.}, Y58 = ζ123^{ca.}; ἄκρα -α Hes. fr. 26,12, h. Ap. 33. 39; Epith. + -α B735, 1407, Hes. fr. 133,5, h. Merc. 142; πίπτε -α Λ158; (ὄρεων +) Verb + -α B117 = 124, ι113, Sc. 234, h. 19,4; 27,6; κατ' Οὐλύμποιο -ων h. Cer. 449; -οις Sc. 236 Σχ (zu B 1a:) sch. D Λ158: ἀπὸ μέρους ἀνθρώποιο οἱ δὲ ἀκρωτήρια, (B 1c:) 1407: ἀπὸ μέρους τοῦς ἵππουσ, Ψ260: περιφραστικῶς βοῦς, (2:) B117: ἀκρωτάλειε ἐξ οὗ βασίλεια, 167: ἀκρωτηρίων (vgl. sch. min. P. Cair. J. E. 45612 zu A 44), 869: ἐπὶ τὰς ὑψηλάς κορυφάς B Häupter (nur 2^b sek. Sg.) (1) als Repräsentant von 20 Menschen u. Tieren, nur 3^H, 1^b als spez. Körperteil (s. dagg. κάρη, κεφαλῆ), (2) von Berggipfeln u. Stadtburgen: meist am VE, später selten u. poet.; weiteres s. vv. κάρη (m. Wortf.), κεφαλῆ Epith.: (in 1:) ἀμειννά, ζανθά (vgl. κάρη ζανθῶς ο133), ἴφθιμα (vgl. κάρη, Λ55 κεφαλῆ), καλά, δεινοῖσι Γοργόυσις ἀθανάτιοι (vgl. κάρη), (2:) αἰπεινά, ἄκρα, λευκά, δια; adnom. Gen.: (1a:) Τρώων, ἀνδρῶν, vgl. ἐμείο, (b:) νεσῶων (ἀμειννά), (c:) ἵππων (ζανθά), βοῶν (τ' ἴφθιμα), (2:) Οὐλύμποιο u. a. EN, πολίων 1 Häupter (2^b Sg.) von Lebewesen, m. Gen., (1^b) Poss.-Pr. (vgl. κάρη B 1g, κεφαλῆ B 11) 1a von Menschen bei Tod, Bedrohung: 'Haupt' als wichtigster Teil, Repräsentant d. Pers., Zentrum d. Lebenskraft 32 Λ158 (ὄπ') Ἀγαμέμνονι πίπτε -α ' Τρώων + 500 (ἀνδρῶν) h. 8,12 (σεύασθαι κακότητα) ἀπ' ἔμειο -ου 1b von d. Toten, die ohne Bewußtsein u. Lebenskraft (ἀμειννά), vgl. βροτῶν εἰδῶλα (s. d. B 2) καμῶντων, nur in Sit. d. Nekyia 36 κ521 γουνοῖσθαι νεκίων ἀμειννά -α = λ29 + κ536 (μῆδὲ εἶν ἄσπον ἴμεν) = λ49 1c von Rindern u. (1^b) Pferden als Beute, Besitz, kraftgeladenes Haupte(teil) repräsentiert d. ganze Tier (vgl. d. Zählen nach Köpfen u. Tierköpfe/Hörner bei Jagdzauber, als Trophäen od. Stolz d. Hirtenvölker); als Ende einer Reihg.: 1407 (Ach.: ἡλίστοιο βέεσ καὶ) μῆλα, ' κτητοὶ δὲ τρίποδες τε καὶ ἵππων ζανθά -α' Ψ260 (ἄεθλα) ἵππουσ θ' ἡμίονουσ τε βοῶν τ', ἴφθιμα -α, Herde: h. Merc. 44 94 συνέσευε (Hermes) βοῶν , , = 302 (εὐρήσει) = 394 (ἀπέκρυψε) = 402 (ἐξήλυνε) 1d vom spez. Körperteil 3^H, 1^b Hes. fr. 133,5 (Proitiden) αἱ δὲ νυ χαίται ' ἔρρεσον ἐκ κεφαλῶν, ψιλῶτο δὲ καλὰ -α, Var. nach κεφα. v. Ungeheuern: Sc. 234 ἐπὶ δὲ ζώνησι δράκοντε ' δοιὺ ἀπρωρευντ' ἐακρυτῶνonte -α 236 ἐπὶ δὲ δεινοῖσι -οις ' Γοργόυσις ἔδονεῖτο (φῶβος) h.28,8 (Ath.s Geburt: πρόσθεν Διός) ὄρουσεν ἀπ' ἀθανάτιοι -ου 2 Häupter = Höhen 2a Berggipfel, m. Gen. u./o. Attr., vgl. κάρη B 3; Ath., (je 1x) Thetis u. Rhea eilt vom ragenden Olympt zu d. Menschen herab: βῆ δὲ , κατ' Οὐλύμποιο -ων, 6ⁱ, 2^o (s. in M [-.]), sowie (am VE) h. Cer. 449 ἦξε , , bei geogr. Angaben (Wohngebieten usw., meist in Aufz.): B869 (οἱ ἔχον) Μαϊάνθρου τε βοῶς Μυκάλης , τ' αἰπεινά -α, = h. Ap. 41^{ca.} Y58 (εἰνάζε [Pos.] γαῖαν) ὄρεων , , = ζ123^{ca.} (ἔχουσ, Nymphhea) + Hes. fr. 26,12 (Π)αρησσοῦ τ' ἄκρα -α) = h. Ap. 33^{ca.} (Πηλίου) = 39^{ca.} (Κορυκοῦ) B735 (ἔχον) Τιτανόου τε λευκά -α h. Merc. 142 (Κυλλήνης) ἀφῆκτο δια -α (Epith. zum Gen.): ι113 ὑψηλῶν ὄρεων ναῖουσι (Kyklopen) -α h. 19,4 κατ' αἰγίλιποσ πέτρης σταίβουσι (Nymphen) -α (λόφρον νιφόντα, κορυφὰς ὄρεων) h. 27,6 προμείε δὲ -α ὑψηλῶν ὄρεων 2b Häupter von Städten B117 („Ζεύς δε) πολλῶν πολίων κατέλυσε -α“ = 124, löste ihre Kraft, so daß sie niedersanken, s. κάρη B 1d (Θ306*) u. vgl. λῖδος δὲ γυτῖ, κέρσε τένοντεσ, anders. Τροίης κρηδέμνα λῖεον (Π100, v388) ~ e. (überwältigte) Frau entschleibern, ferner ἀκρωτάλειε πόλις ἄκρη (s. d. B 7) von d. Stadtburg D Hes. fr. 180,8 ἵππων ζαν[θὰ] -α v.l. Λ309 (καρῆαθ' vulg.), h. Merc. 322, h. 19,7 H. W. Nordheider

Κάρησος M20 e. d. Flüsse, die vom Idageb. fließen, mit denen Ap. u. Pos. die griech. Befestigungsanlagen wegspülen, später nicht mehr bekannt, s. Disk. d. ant. Zeugnisse bei Hercher, Hom. Aufsätze, Bln. 1881, 70ff., bes. 82ff., d. ihn für e. Erfindg. hält (a.O. 91), doch wohl einfach nur, wie viele ON, verschollen, s. V. d. Mühlh., Hypomnema 205. Zum N. s. Kretschmer, Gesch. d. gr. Sprache 188 ('indigen'). Die übrigen Flüsse auch bei Hes. Th. 340ff. B. Mader

καρχαίω E zur allg. angenommenen Vbd. mit ai. *car-kar-ni* 'erwähnt rühmend' u. mit *κῆρυξ* s. ablehnend Tichy, Onomatop. Verb. 269f. Σχ sch. D Y157 *ἐκινεῖτο, ἤχει ὀνοματοποιία ὁ τρόπος*; vgl. sch. Y157c, sch. Ar. Ach. 3 a B *dröhnen* oder *zittern* oder (Geräusch- u. Bewegungseindruck verbindend, vgl. Fraenkel, Nom. ag. I 132 A.1 u. Tichy a.O.) *dröhnend erzittern* Y157 *κάρκαιρε δὲ γαῖα πόδεσσιν ὄρνυμένων ἀμυδῖς* (sc. ἀνδρῶν ἢ δ' ἵππων) Wortf.: *κονάβει, -ίζω, στεναχίζω*, s. *ῥέω* u. vgl. *δοῦπος, αὔω* B 6 M. Schmidt

Καρκινός (Sternbild) *Krebs*, von Hera an den Himmel versetzt, weil er als einziger d. Hydra in ihrem Kampf gg. Her. beistand, diesen in die Ferse biß, u. dafür von ihm zertreten wurde, Pan. fr. 3 p.255, vgl. Matthews 46f.; Scherer, Gestirnnamen 167f.; Schadewaldt, Die Sternsgang d. Griechen, Frankf. a.M./Hbg. 1956, 93f. B. Mader

καρός (Gen.) hapax E versch. ungesicherte Möglchk.: 1) isol. alter schwundstuf. Gen. von *Κῆρ* 'Todesgöttin', Schwyzer I 584. 569; Gl. 12, 1923, 17f. (= Kl. Schr. 473f.); dagg. Frisk I 790f., obwohl er m. urspr. ablaut. Paradigma *κῆρ, καρός* rechnet, vgl. auch Beekes, MSS 36, 1977, 5 mit Anm. 2, ferner unten B 2) = τὸ *καραμένον* (*κείρω*) 'abgeschnittenes Haar', 'Schnipsel', Bechtel, Lexil. 187 3) zu *κάρ* 'Laus', Frisk a.O. 4) = *κάρων* 'Nuß', s. Frisk III 120 Σχ sch. D 1378: *ἐν μοίρᾳ θανάτου, ὡς θάνατον περιφραστικῶς ... ἔνιοι ἐν τάξει μισθοφόρου· πρῶτοι γὰρ Κάρης ἐπολέμησαν ἐπὶ μισθῷ καὶ ἔδοσαν εἶναι ἀτιμῶτατοι*

B strittig 1378 *ἐχθρὰ δέ μοι* (Ach.) τοῦ (Ag.s) *δῶρα, τίς δέ μιν ἐν -ὄς αἰσπ.* d. Wendg. muß wohl analog zu späterem *ἐν μοίρᾳ, / μέρει τινός* 'wie/als' (< 'in d. Klasse, Gruppe, Art von') verstanden werden (vgl. att. *ἐν οὐδενός μέρει εἶναι / τίσθασθαι*); dann ergibt sich, je nach d. Bed. von *κ.* entweder *ich achte/ehre ihn wie etwas äußerst Minderwertiges* = 'ich achte ihn für nichts' (Hampe) = *verachte ihn* oder *wie etwas äußerst Hassenswertes* = *ich verabscheue, hasse ihn*. Für die letztere Möglchk. spricht (abgesehen vom Parallelismus zum VA. *ἐχθρὰ* ...), daß *καρός* als Gen. von *Κῆρ* zwar sing., aber erwägenswert ist (s. E), während *κάρ* i. d. Bedd. 'Schnipsel', 'Nuß' nur erschlossen sind, 'Laus' nur bei Hsch. vorkommt (Karer entfällt: *ᾶ*). Vgl. Γ454 (*ἴσων ... πᾶσιν ἀπίχθητο κηρί*) u. 1312 B. Mader

Κάρπαθος*, Κράπαθος E viell. zu (vorgriech.) Pflanzennamen *κάρπασος*, Heubeck, Gn. 25, 1953, 271; s. ferner Fick, Vorgr. Ortsnamen 42f.; Schulze, QE 383

B Insel (zw. Kreta u. Rhodos), gehört z. Reich d. Herakliden in Kos, B 676 (*Κρα-*); zur kontinuierl. Besiedlg. seit myk. Zeit s. H.S.-L. 121f., Giovannini 31; weitere Lit. u. zum Allg. s. *Κῶος*. - Nb. and. Orten wagt auch K. nicht, Leto aufzunehmen, h. Ap. 43 (*Κάρπαθος ἡνεμόεσσα*) B. Mader

καρπάλιμος [25°, 20°, 2H, 3h, 1°] F Mask. -οισι(v) 5; -ως 46 M 1 [25°] -ως *χαίροντα* τ461; -ως (δ') *ἀν' ἐπόρου(ε)* h. Cer. 371, Sc. 452; -ως δ' *ἴκανε/ἴκαε* B 17 = 168, E 868/T 115; -ως δὲ 1464; -ως δ' A 359, K 513, A 118, E 461, γ478, θ16, ι216, Th. 492; -ως A 435 = ο497, Γ117, Θ506 = 546, 1708, K 346, N 296, P 482 = Ω441, Y 190, X 159, Ψ408, Ω327, β406 = γ30 = ε193 = η38, γ418, ζ261, η135, θ122, ι226, κ146, ξ500 [25°] *χαίρων* -ως ζ312 = η194; -ως E 904, μ166, h. Ap. 281 2 [25°] -οισι *πόδεσσι* X 166 [25°] *ποσί* -οισι, Άτρ. *κάθ.* fr. 1, 1

p.187 Be. [25°x] ι ι(v) Π342, h. Merc. 225; *πόδεσσι τε* -οισι Π809

Σχ sch. D A 359 u. δ.: *ταχέως* (= sch. min. P. Strassb. inv. 33 z. St. = sch. min. POxy. 3238 zu A 435)

B (mod.) *kräftig* (bes. in 1), *kräftvoll, energisch, voller Elan* (bes. in 2) > (temp.) *schnell* (vgl. Σχ; gesichert nur Π809, θ122 in 3 u. in 4), außer 5 x in 3 (vgl. M 2) nur Adv., meist (vgl. *ἐσσυμένως* Vorbem.) am (VA =) SA (= RA [indir. Γ117,] γ418, sonst + δ[έ]), s. M 1; vgl. 1708, η135 nach NS) od. (mit Enjambement) am SE (A 435+, Θ506+, K 346, Y 190, β406+, ξ500; vgl. X 159, Ψ408 vor NS); in ityp. Szenen, A 435+, B 17+, Ω327. 441, γ478, θ16 (vgl. Arend, ι 79. 54. 89. 120), nb. Vgl./Gl. A 359/E 904, X 166. Wortf.: *αὐτίκα* (s. d.), *διερός, εὐαφρός* (s. d.), *ἐσσυμένως* (s. d.), *ὡς τε νόημα, ἅμα πνοιῆσ' ἀνέμοιο, σπεύδων* 1 dur. (mod.) nb.

16 Πρᾶστ. (2 x imp. Inf.) von Nicht-Bew.verb. 1 (3° Ptz. von *χαίρω*) außer (s. a. X 159, θ122 in 3) letzten 2 St., wo von Bergsteiger bzw. Fußgänger im Maultiertempo (s. a. Ω327) ζ312 *ἴνα νόστιμον ἦμαρ ἴδῃαι* 'χαίρων -ως = η194 dicit'

20 *kräftig freuend* (and. Latacz, Freude 51, doch s. ebd. 70), vgl. ω402, Γ76, Π600, H 127, Th. 173 τ461 (τόν) -ως *χαίροντα ... ἐς πατρίδ' ἐπεμπον*, vgl. V. 463 Ω327 (*πρόσθε ἡμίονοι*) *δπισθεν* 'ἵπποιο, τοὺς ὁ γέρον ἐρέπων μάστιγι κέλευε

24 ' -ως κατὰ ἄστυ· φίλοι δ' (ἐποντο) *energisch, ungeduldig*, s. V. 253 u. vgl. Ψ429f., Ω691 1708 (schläft jetzt; doch morgen) -ως *πρὸ νεῶν ἐχέμεν* (Ag.) *λαόν τε καὶ ἵππους* 'στῆρνον (u. kämpf selbst) *entschlossen* κ146 (am 3. Morgen) -ως

28 *παρὰ νηὸς ἀνήϊον ἐς περιωπῆν τατκράφιγ*, Ggs. V. 143 ζ261 *σὺν ἀμφιπόλοισι μεθ' ἡμιόνους ...* ' -ως *ἐρχεσθαι rüstig*, sc. um mitzukommen, s. V. 84. 319, kontrast. π130 2 ingr. (mod. > temp.) nb. (außer *λάζετο* P 482+) Aor. (mixt. K 513, η135) von Bew.verb. außer letzten 2 Perik.; Subj. 8 x göttl., 5 x menschl., 1 x tier.; außer A 118 (Gl.) u. η135 (nach Exk.) reg. in (1^H neg.) Reaktion auf dir. R. (Aufford. P 482, ξ500) β406 („*ἴομεν*") *ὡς ἄρα φωνήσασ' ἠγήσατο* (Ath.) ...

36 ' -ως = γ30 = η38 = ε193 (Kal.) *kräftigen Schritts, resolut* (Tel./Od./Hermes hinterher) A 359 (τοῦ δ' ἔκλυε) -ως δ' *ἀν.έδου ... ἀλὸς ἤτ' ὀμίχλη schwungvoll > behend*, vgl. O 83. 237, h. Ap. 186 h. Cer. 371 (*γῆθησεν*) ι ιόρουσι, (Perseph.) *ὑπὸ χάριματος spontan*, kontrast. V. 341, vgl. h. Merc. 304, h. 28,8 Sc. 452 (οὐ πεῖθ'; ἀλλὰ) -ως ἐπ. „ε (Ares d. Her.) ... ' *κακκτάμεναι μεμαῶς ungestüm*, vgl. Y 284 ξ500

(*ἡττις εἴη εἴπειν* PN⁴) *ῶρτο δ'* ... PN ... ' -ως *ἦρθε δὲ θέειν* (kurzig, vgl. Ψ488+, K 333ff.) A 118 μιν (Hirschkuh) *ὑπὸ τῶμος ... ἐκάνει* ' -ως δ' *ἦϊε δια δρυμᾶ ...* ' *σπεύδουσ'* *ιδρώουσα ... θηρός ὑπ' ὀρμῆς hastig*, vgl. V. 113, kontrast. Hes. POxy. 2509, 1, h. Cer. 449, h. Merc. 215 η135 (*ἐπεὶ θῆρησάτο*) -ως *ὑπὲρ οὐδὸν ἐβήσατο, δώματος εἶσω*, sc. gab sich einen Ruck? vgl. ε77 (*αὐτίκ')* K 513 (*ξυνέγκε θεᾶς*) -ως δ' ἵππων ἐπ. „ vgl. A 517, Σ531, Sc. 323 P 482 („*μάστιγα καὶ ἠνία δέξαι*") PN δὲ ... ἄριμ' ἐπορήσασα ' -οισι ι ι, „ vgl. V. 138. 143.

48 163. 188 Π809 *δς ἠλικίην ἐκέκαστο* ' *ἔγχετ' θ' Ἰπποσύνη τε ι ι τε* -οισι, vgl. B 792 θ122 *τοῖσι δ' ἀπὸ νύσσης τέτατο δρόμος*; οἱ δ' *ἅμα πάντες* ' -ως *ἐπέτοντο κονίοντες πεδῖοιο*, vgl. N 29f. (*ῥίμρα μάλ'*), Ψ506, Π149 Π342 PN^a *κίχεις ποσί* -οισι, ' *νός* ἵππων *ἐπιβησόμενον Άτρ. κάθ.* fr. 1, 1 p. 187 Be. (PN^a) ι ι, *μετασπῶν (νύξε)*, vgl. P 190, ξ33 h. Merc. 225

52 *δς τις τοῖα πέλωρα βιβῆ ι ιν mit wuchtigen Füßen*, s. V. 79ff. u. vgl. II Sp. 57, 30ff. 4 eff. (temp.) nb. (außer *ἴκαε* 3), sonst. Impf. ι464, 1^H, Imp. Θ506, Ψ408, fin. Inf. Γ117) Aor. (mixt. Θ546) von Bew.verb. (einschl. 'holen') außer 3° am Anf. u. 1ⁱ, 1^H am Ende; (log.) Subj. 7 x göttl., Ψ408 tier.; in

48 163. 188 Π809 *δς ἠλικίην ἐκέκαστο* ' *ἔγχετ' θ' Ἰπποσύνη τε ι ι τε* -οισι, vgl. B 792 θ122 *τοῖσι δ' ἀπὸ νύσσης τέτατο δρόμος*; οἱ δ' *ἅμα πάντες* ' -ως *ἐπέτοντο κονίοντες πεδῖοιο*, vgl. N 29f. (*ῥίμρα μάλ'*), Ψ506, Π149 Π342 PN^a *κίχεις ποσί* -οισι, ' *νός* ἵππων *ἐπιβησόμενον Άτρ. κάθ.* fr. 1, 1 p. 187 Be. (PN^a) ι ι, *μετασπῶν (νύξε)*, vgl. P 190, ξ33 h. Merc. 225

52 *δς τις τοῖα πέλωρα βιβῆ ι ιν mit wuchtigen Füßen*, s. V. 79ff. u. vgl. II Sp. 57, 30ff. 4 eff. (temp.) nb. (außer *ἴκαε* 3), sonst. Impf. ι464, 1^H, Imp. Θ506, Ψ408, fin. Inf. Γ117) Aor. (mixt. Θ546) von Bew.verb. (einschl. 'holen') außer 3° am Anf. u. 1ⁱ, 1^H am Ende; (log.) Subj. 7 x göttl., Ψ408 tier.; in

48 163. 188 Π809 *δς ἠλικίην ἐκέκαστο* ' *ἔγχετ' θ' Ἰπποσύνη τε ι ι τε* -οισι, vgl. B 792 θ122 *τοῖσι δ' ἀπὸ νύσσης τέτατο δρόμος*; οἱ δ' *ἅμα πάντες* ' -ως *ἐπέτοντο κονίοντες πεδῖοιο*, vgl. N 29f. (*ῥίμρα μάλ'*), Ψ506, Π149 Π342 PN^a *κίχεις ποσί* -οισι, ' *νός* ἵππων *ἐπιβησόμενον Άτρ. κάθ.* fr. 1, 1 p. 187 Be. (PN^a) ι ι, *μετασπῶν (νύξε)*, vgl. P 190, ξ33 h. Merc. 225

52 *δς τις τοῖα πέλωρα βιβῆ ι ιν mit wuchtigen Füßen*, s. V. 79ff. u. vgl. II Sp. 57, 30ff. 4 eff. (temp.) nb. (außer *ἴκαε* 3), sonst. Impf. ι464, 1^H, Imp. Θ506, Ψ408, fin. Inf. Γ117) Aor. (mixt. Θ546) von Bew.verb. (einschl. 'holen') außer 3° am Anf. u. 1ⁱ, 1^H am Ende; (log.) Subj. 7 x göttl., Ψ408 tier.; in

48 163. 188 Π809 *δς ἠλικίην ἐκέκαστο* ' *ἔγχετ' θ' Ἰπποσύνη τε ι ι τε* -οισι, vgl. B 792 θ122 *τοῖσι δ' ἀπὸ νύσσης τέτατο δρόμος*; οἱ δ' *ἅμα πάντες* ' -ως *ἐπέτοντο κονίοντες πεδῖοιο*, vgl. N 29f. (*ῥίμρα μάλ'*), Ψ506, Π149 Π342 PN^a *κίχεις ποσί* -οισι, ' *νός* ἵππων *ἐπιβησόμενον Άτρ. κάθ.* fr. 1, 1 p. 187 Be. (PN^a) ι ι, *μετασπῶν (νύξε)*, vgl. P 190, ξ33 h. Merc. 225

52 *δς τις τοῖα πέλωρα βιβῆ ι ιν mit wuchtigen Füßen*, s. V. 79ff. u. vgl. II Sp. 57, 30ff. 4 eff. (temp.) nb. (außer *ἴκαε* 3), sonst. Impf. ι464, 1^H, Imp. Θ506, Ψ408, fin. Inf. Γ117) Aor. (mixt. Θ546) von Bew.verb. (einschl. 'holen') außer 3° am Anf. u. 1ⁱ, 1^H am Ende; (log.) Subj. 7 x göttl., Ψ408 tier.; in

dir. R.) od. Reaktion auf (E904 in) dir. R. (Aufford. B 17+,
 Θ 546, N 296, γ 478, θ 16) außer A 435 = ο 497, E 868, ι 216,
 464, μ 166, Th. 492, h. Ap. 281 θ 16 („εις άγορήν λέναι“) -ως
 δ' έμπληντο βροτών άγοραί τε και έδραι ' άγορομένων, vgl.
 B 52+ γ 478 („ίππους, ζεύξατε“) -ως δ' έξευξαν ύφ' άρμασιν
 ... „, vgl. Π 145, Ω 263 u. s. I Sp. 1604, 52 ff. 418 -ως μοι
 ... κρηήνατ' έέλδωρ, ' όφρ' (λάσασμ' GN*), vgl. V. 421
 N 296 („κλισίη,νδε κιών έλευ έγχος“) PN δέ ... -ως ι , ,θεν
 άνειλετο ... έγχος Θ 506 εκ πόλιος δ' άξεσθε βδας ... -ως
 ≅ 546 Γ 117 (προτι άστυ) κήρυκας έπεμπε -ως άρνας τε
 φέρειν Πριάμον τε καλέσσαι ι 226 (έμε λίσσαντο) -ως έπι
 νηα, ... άρνας ' σηκών εξαλάσαντας έπιπλεϊν ... ύδωρ 464
 -ως δέ τὰ μήλα ... ' ... ελαύνομεν, όφρ' ι , , ' Ικόμεθ' h. Ap.
 281 ένθεν -ως προσέβη (Ap.) προς δειράδα θύων, ' ύκο δ' ές
 Κρίσην, vgl. ≅ 292 B 17 (βή δ' άρ' "Ονειρος) -ως δ' ύκασε, ...
 έπι νηας = 168 (Ath.), vgl. Z 370+ E 868 (Gl.) τοίος ...
 "Αρης' φαινεθ' όμοι νεφέεσιν ιών εις ουρανόν ... ι , , , θεών
 έδος (Ol.), vgl. V. 367 (αίλωα) T 115 αίξασα λίπεν (Hera den
 Ol.) ... -ως δ' ύκετ' "Αργος ι 216 (196 βήν) -ως δ' εις άντρον
 άφικόμεθ' μ 166 τόφρα δέ -ως εξίκετο νηός ... ' νήσον
 Σειρήνοιών Ψ 408 ίππους (Men.) ... κιχάνετε ... ' -ως s.
 V. 403, vgl. Π 342 in 3 K 346 (τις έρχεται) άλλ' έδωμέν μιν
 πρώτα παρελθειν πεδίοιο ' τυθόν' έπειτα δέ κ' αυτόν επαί-
 ζαντες έλοιμεν -ως' ει δ' άμμε παραφθαίσει ο 497 λών
 ιστία, κάδ δ' έλον ιστόν -ως = A 435, kontrast. ι 73 (έσσυ-
 μένωσ B 2) E 904 (Gl.) ώς άρα -ως ήσαστο (Paieon) ...
 "Αρηα σο geschwind Th. 492 -ως δ' άρ' έπειτα, μένος και
 ... γυθα (Zeus)' ηύξετο (≅ β 406^{ab}), kontrast. ι , , vor -ως
 im jew. folg. V. K 346, ι 226, ξ 500

D

v. I. X 140

R. Führer

καρπός I* [8], 6°, 13^H, 5^H, 1°] E d. *Gepflückte*, zu lat.
carpo (vgl. lit. *kerpū* 'schneide'), ahd. *herbst* ('Herbst' = zum
 Pflücken beste Zt.), s. Benveniste, *Vocabulaire* 10. — Abl.:
 άγλαόκαρπος, εύκαρπος, πολύκαρπος, άλσειόκαρπος F -ός
 4, -φ 2, -όν 27 M I Stamm i. longum [ε.] -όν
 A 156 [ε.] -φ Θ 307 [ε.] αίλωα δέ -όν άεξε/άνηκεν h. Cer.
 469/471 [ε.] -ός η 117; -όν Hes. fr. 62,3 [ε.] άρούρης -όν
 έδοντες/έδουσιν Φ 465/Z 142; γαίης πολυφόρθου ι , , h. Ap.
 365; καρ]πόν [ε]δουσι Hes. fr. 211, 13; -όν άρούρης Γ 246;
 γης -όν άνήσειν h. Cer. 332; -όν ήσιν Vit. p. 12, 18; -όν άγι-
 νειν/άμασθαι Hes. Op. 576/775; -ός fr. 204, 125, h. 7, 41
 [ε×] μελιηδέα -όν Σ 568, ι 94, Hes. Op. 172; βρήθισι δέ δέν-
 δρεα, -φ τ 112; φέροντά τε ι , , -όν Hes. Th. 216; -ός fr. 204,
 128; -όν η 104 = Hes. fr. 337, λ 588 2 [ε-] -όν δ' έφερε
 ζειδωρος άρουρα Hes. Op. 117 ≅ 237 [ε-] έπ' άνθηρίκων -όν
 θεόν Y 227 ≅ Hes. fr. 62, 1; -όν Op. 563 [ε-] -όν E 501,
 x 242

B

Frucht, nur Sg.; Art. d. Frucht oft unbest. (10×),
 dabei durch d. Formel άρούρης -όν έδοντες+ Ggs. Menschen/
 Götter charakterisiert, Hes. Op. 237 durch d. Formel -όν δέ
 φέρει ζειδωρος άρουρα Ggs. Landwirtschaft./Seefahrt; sonst
 ebensooft vom Getreide (11×) wie von Baum- od. Strauch-
 früchten gesagt (11×), einmal vom Mohn (Θ 307) I Art
 d. Frucht unbest. A 156 (Ach.): „ουδέ ποτ' έν Φθίγη
 έριβώλακι βωτιανειρηή -όν έδηλησαν(ο)“ Hes. Op. 117 -όν
 δ' έφερε ζειδωρος άρουρα, ' αυτομάτη πολλόν τε και άφθο-
 νον 172 μελιηδέα -όν ' τρις έτους θάλλοντα φέρει ι , ,
 563 γη πάντων μήτηρ -όν σύμμικτον ένείη fr. 204, 128 μινύ-
 θεσκε δέ -ός Ggs. Menschen-Götter: Z 142 (Diom. zu Glau-
 kos): „εί δέ τίς έσαι βροτών, οί' άρούρης -όν έδουσιν“
 Φ 465 (Ap. zu Pos.): „οί' (βροτοί) ... ' ... , ,ντες“ h. Ap.
 365 βροτοισιν ' ... οί' γαίης πολυφόρθου -όν έδοντες Hes. fr.
 211, 13 χρονό]ς άσ[σ]ορ[ι] καρ]πόν [ε]δουσι Ggs. Landwirt-
 sch.-Seefahrt: Hes. Op. 237 ουδέ έπι νηών' νίσσονται, -όν δέ
 φέρει ζειδωρος άρουρα 2 Getreide E 501 ότε τς ξανθή
 Δημήτηρ ' κρήνη ... -όν τε και άχνας h. Cer. 332 (έφασκε [sc.
 Dem.]) ου πρίν γης -όν άνήσειν 469 (Rhea zu Dem.):
 „αί]λωα δέ καρ]πόν, άεξε φερέσθιον άνθρώποισιν“ 471
 ι , , άνηκεν (Dem.) άρουρασιν έριβώλων Y 227 άκρον έπ'
 άνθηρίκων -όν θεόν ουδέ κατέκλων ≅ Hes. fr. 62, 1 η 104
 (δμωαί) άλετρεύουσι μύλλης (v. I. μύλλης) έπι μήλοπα -όν ≅

Hes. fr. 337 Op. 576 σπειδειν και οικαδε -όν άγινειν (v. I.
 άγειρειν) Op. 775 εύφρονα -όν άμάσθαι fr. 62, 3 και ου σι-
 νεσαστο -όν 3 Baum- od. Strauchfrüchte unbest.:
 ι 112 βρήθισι δέ δένδρεα -φ Hes. fr. 204, 125 βρέσκε δέ -ός
 έραξε Obst (Birnen, Granatapfel, Apfel, Feigen, Oliven):
 η 117 ου ποτε -ός απόλιουα λ 588 δένδρεα δ' ύμιπέτηλα
 κατά κρηθεν χέε -όν Άρπει: Hes. Th. 216 αίς (Hesperiden)
 8 μήλα ... ' ... μέλουσι φέροντά τε δένδρεα -όν Wein: Γ 246
 οίνον εύφρονα, -όν άρούρης, ' άσκη έν αίγειω Σ 568 (παρθε-
 νικαί) πλεκτοίς έν ταλάροισι φέρον μελιηδέα -όν h. 7, 41 χα-
 ρείεις δ' έπι -ός όφραει Lotos: ι 94 ός τις λατοιο φάγοι μελιη-
 12 δέα -όν Komelkirsche: x 242 βάλανόν τ' έβαλεν -όν τε
 κρανείης ' έδμεναι Kieferzapfen: Vit. p. 12, 18 πεύκη άμεί-
 νονα -όν ήσιν (v. I. άνήσει) 4 Mohn Θ 307 ή τ' (μή-
 καν) ένι κήφω, ' -φ βριθομένη
 16 D Σ 551 a v. I. ζ 153 v. I. x 242
 G Epith.: μελιηδέα Σ 568, ι 94, Hes. Op. 172, v. I.
 x 242; μήλοπα η 104, Hes. fr. 337: πολλόν τε και έφθνον
 Op. 117; εύφρονα 775, vgl. Γ 246; φερέσθιον h. Cer. 469; χα-
 20 ρείεις h. 7, 41 G. Markwald

καρπ(ός) II E uns.; viell. zu καρπάλιμος u. ahd.
hwerban 'sich wenden'; and. Erkl.versuche s. L^{1,2} u. B¹ F¹
 -φ 11 M [ε-] έπι -φ ο 258 [ε-] έπι -φ χειρας έχοντες/
 έμαρπτε Σ 594 ≅ h. Ap. 196/Φ 489; ι , , Ω 671 [ε-×] σθε-
 δόν ούτασε χείρ' έπι -φ, E 458. 883, P 601; βάλε/άσει ι , ,
 χ 277/ω 398; χείρ έπι -φ Θ 328 Σχ sch. D N 409: καρ-
 φαλέον ήσιν. όθεν και ο -ός και το κάρφος Poll. 2, 142: τού-
 του δέ (του προσηχίου) τό πέρας -ός όνομάζεται, συρραμένον
 έξ όστων όκτώ, Eust. 309, 24: φυτού -ός προς όμοιότητα του
 έν τη χειρι -ού κατά τους έτυμολόγους id. 1572, 36: και μέρος
 ήτοι άφθρον χειρός μεταξύ βραχιόνος και θέναρως L¹ F.
 Weck, Hom. Probleme, *Wissenschaft. Beilage zum Jahresber. d.*
Lyceums zu Metz, 1896, 16 f.: ²Michler, H. 94, 1966, 314-9;
³E. Akurgal, *Orient u. Okzident*, Baden-Baden 1966 (Ndr.
 1980), 208; ⁴M. Wegner, *Musik u. Tanz*, Arch. Hom., U 49;
⁵S. Laser, *Medizin u. Körperpflege*, Arch. Hom., S 14, A. 26

B *Handgelenk*, m. Handansatz, vgl. Poll. in Σχ; Wort-
 gleichh. m. x I veranlaßte schon ant. Erkl., Bed. d. einen von
 d. and. Wortbed. herzuleiten (s. Eust. 309 in Σχ); bem.wert
 moderner Versuch dieser Art von L¹, wo wegen d. Ähnlichk.
 d. (offen liegenden!) Handwurzelknochens m. e. Zypressen-
 frucht x II als botan. Metapher von x I angesehen wird (contra
 44 Chantaine, *Dict. s.v.*: „invraisemblable“, pro: Frisk
 3, 120: „sehr erwägenswert“) — Wortf.: θέναρ, πα-
 λάμη I im Kampf F 458 σθεδόν ούτασε χείρ' έπι -φ
 ≅ 883 = P 601^{ca} χ 277 βάλε (Amphimedon den Tel.) ι , ,
 48 ' λίγδην Θ 328 νάρκησε δέ χείρ έπι -φ Φ 489 άμφοτέρως
 έπι -φ χειρας έμαρπτε (Hera) ' σκαπή 2 in freund-
 schaftl. Umgang beim Reigen, vgl. L¹: Σ 594 ήθδει και
 52 παρθένοι ... ' άρχευντ', άλλήλων ι , , έχοντες ≅ h. Ap.
 196 Ergreifen d. Handgelenkes als emot. Zeichen d. Ver-
 bundenh., vgl. L¹ u. L²: Ω 671 ι , , γέροντος ' έλλαβε 'δεξι-
 52 τερήν' (Ach. d. Hand d. Priam.) ο 258 ι , , έπι -φ, έλών
 (Od.) έμώ (Pen.) χείρα προσόδα ω 398 Όδυσεύς δέ λαβών
 56 κύσε χείρ' ι , , (dem Dolios)
 G nur m. Präp. έπι + Dat. u. immer i. Vbd. m. χείρ,
 meist i. d. Formeln χείρ' έπι -φ u. έπι -φ χείρα(ς)
 G. Markwald

κάρτα (stark, kräftig) sehr. Adv. zu καρτός Aristeas
 fr. 3, 2 p. 245 πολλούς τε και έσθλους x μαχητάς z. Bildg. s.
 Benveniste, *Origines* 94: Thesleff, *Intensification* 80 ff.; Risch
 65; Ruijgh, in: *Festschrift M. Leroy*, Bruxelles 1980, 189 ff.:
 zur Bed.-Entwicklg. s. Struck, *Bedeutungslehre* 138. — Chron-
 olog. u. andere Folgerungen bei Bolton, Aristeas of Procon-
 nesus, Oxford 1962, 17 f.; Norden, *German. Urgeschichte*,
 Lpz. 1923, 19 A. 1 B. Mader

καρτερόθυμος starktütig, mit starkem θυμός (s. d.),
 vgl. E 806 θυμόν έχων όν καρτερόν), i. d. R. lobendes Epith.,
 außer E 277 immer VE, von Helden u. Völkern bei Hom., von

καρτερόθυμος

Göttern (u. Winden - Windgöttern) bei Hes.: von Diom., E277 (-ε, δαίφρων): Ach., N350; Her., φ25; von den Mysern, Ξ512; von Zeus, Th. 476; Chrysaor, 979; Eris, 225; den Winden, 378; hier wie bei Eris u. Chrysaor viell. mit der neg. Nuance d. Gewaltsamen, was aber kaum für Zeus gilt, u. die Winde sind eigentl. die guten (vgl. V.871) B. Mader

καρτερός s. κρατ-

καρτερόχειρ d. eine starke Hand hat. sc. im Kampf; Epith. d. Ares, h. 8,3 (Vok.) B. Mader

καρτίστος s. κρατῖς

καρτός s. κρατός

καρτινόμαι stärken, stark (κρατῖς) machen (vgl. sch. D M415: ισχυροποίησαν γενναίως συνετάξαντο, Π503: ἠφαλίσαντο), nur in Vbd. ἐκαρτινάντο φάλαγγας, u. vor dem unmittelb. Zusammenstoß in d. Schlacht seine Reihen stärken, ihnen Stärke u. Siegeskraft zuführen dadurch, daß man enger zusammenrückt u. sich gegseitig deckt, e. kämpfer. Haltg. einnimmt usw., vgl. etwa N129-135 Λ215 (d. fliehenden Tr. wenden sich u. stellen sich d. Verfolgern Ἄρ- γεῖοι δ' ἐτέρωθεν ἔ = M415 ≡ Th. 676 Π563 (Gr. u. Tr.) ἀμφοτέρωθεν ἔ = 1 v. ' σύμβalon ἀμφι νέκυι ... μά- χασθαι B. Mader

Κάρυστος E 1) Fick, BB 23, 1897, 22; Niedermann, Gl. 19, 1931, 11 ff., vgl. Kretschmer, Gl. 30, 1943, 118 (aber -στ- aus d. Illyr. entlehnt, vgl. 3): zu καρύη 'Nußbaum' 2) Fick, Vorrgr. Ortsnamen 92: eher vorgr., vgl. kleinasi. ON Ka- ryanda 3) Mayer, Gl. 24, 1936, 189 u. 32, 1953, 63; Schwy- zer I 66: illyr. (-στ-Suff.), vgl. Γεραιστός B Stadt an d. Südspitze v. Euboiā, Reich d. Elep- hont, B539: myk. Besiedlg. bisher nicht nachgewiesen, was aber viell. nur an moderner Übersiedlg. liegt, s. H.S.-L. 53, Burt 39 B. Mader

καρφαλέος Σχ sch. D N409: ζήρρον (vgl. Φ541, sch. Barn. ε369) B (zu κάρφω): dürr, von Spreu, übertr. von Geräusch ε369 ὡς δ' άνεμος ... ἦσαν θημῶνα τινάζει ' -ων (δισσέδαο') N409 (καρφήθη ὑπ' ἀσπίδι) τὸ δ' ὑπέρπτατο ... ἔρχος ' -ον δὲ οἱ ἀσπίς ἐπιθρῆξαντος αὔσεν ἔρχος, vgl. αὔος B (Vorbem. u.) 2 Wortf. s. αὔος D v.l. Φ541 R. Führer

κάρφω [2^o, 2^H] L Carden, BICS 18, 1971, 44 f.; Ir- vin, Colour Terms 37; Verdenius zu Op. 7 B dörren, schrumpelig / schrumpfen machen Op. 575 ὄρη ἐν ἀμύτου ὅτε τ' ἥλιος χροά φει, vgl. V.588 (Ggs. V.416 f.), Sc. 397, Ψ191 ν398 (σ' ἄγνωστον τεύξω) -ψω μὲν χροά καλόν (ξαν- θὰς δ' ὄλεσω τρίχας) ≡ 430 (-ψε, οἱ) Op. 7 ῥεῖτα δ' ἀρίζηλον μινύθει καὶ ἀόηλον ἀέξει, ῥεῖτα δὲ τ' ἰθύνει σολιὸν καὶ ἀγήνορα φει ' Ζεύς, vgl. Sol. fr. 4, 34 f. W. Wortf.: αὐαίνω (s. d.): ἀμαυρόω, γυῖω, καῖω, μινύθω, σιπλώω, χαλέπτω Abl. : καρφαλέος R. Führer

καρχαλέος uns., viell. rauh, auf πολυμαγρέω δίψαν (Λ642) zurückgehender Zust. Φ541 (ἰθύς πόλιος) δίψη -οι, κερκονμένιοι ἐκ πεδίοιο ' φεῦρον, innen aufgerauht u. außen eingestaubt? kontrast. αὔσταλέος (dazu Renehan, CPh 82, 1987, 252) R. Führer

καρχαρόδοντα [2ⁱ, 5^H] Σχ sch. D K360: ἐπικυμ- πείς ὀδόντας ἔχοντες ἢ τραχεῖς, N198: ὄξεις καὶ ἰων B (zu χαράσσω, χαράξ?) scharfzähniq. Beiw. von (Jagd-, Wach-)Hunden (2ⁱ in Gl.) u. Kastrationsgerät (dazu I Sp. 1348, 35 f.); N198, Th. 175. 180 in Assonanz m. ἀρ- (s. a. Op. 573) N198 ὡς τε δὲ αἶγα λέοντε κυνῶν ὑπο -ων ' ἀρπάξαντε φέρητον, vgl. ἀργιόδοντος B2, kontrast. χαυ-

κασίγνητος

λιόδων K360 ὡς δ' ὅτε -ε δύο κύνε, εἰδότε θήρης, ἢ κεμάδ' ἠὲ λαγῶν ἐπέιγετον Sc. 303 (λαγὸς ἦρευν) θηρευταί, καὶ -ε κύνε πρόδ, ἴεμενοι μαπέειν Op. 604 κύνα -α κομεῖν (gg. Diebe) = 796^{im} (πρηθνεῖν) Th. 175 ἐνέθηκε δὲ (Gaia dem Kronos) χερσῖν ἄρπην, -α 180 δεξιτερῇ δὲ πελάριον ἔλλα- βεν ἔ μακρὴν -α R. Führer

8 **κασίγνητη** [9ⁱ, 1^o, 1^H, 6^H] F -η (voc.) 1, -ης 1, -ην 4, -αι 3, -αι (voc.) 1, -ησι 3, -ας 1 M 1 viers. [-ῆ-ῆ] -η, -αι Σ52, Φ470, δ810, h. Cer. 284 [-ῆ-ῆ] -αι 1584 [-ῆ-ῆ] -ην/-ης ἄλοχόν+ τε Π432 ≡ Σ356, h. Ven. 40, h. 12,3; (*Ἄρ- τεμῖς+) -η/-ην ἐκάτοιο Y71, h. 9,1; -η ἑτάρη τε Δ441 (vgl. Ω793 -οι θ' ἑταροί τε); -αι, -ας Hes. fr. 280,15; h. Merc. 552 2 fünfs. [-ῆ-ῆ] -ησι Σ139, h. Ap. 320 [-ῆ-ῆx] -ησιν K317 Σχ sch. D Δ441: -η ἀδελφή

16 B Schwester, wie -ος von Voll- u. (nur Hes. fr. 280, 15) Halbgeschwistern; Bez. der Zugehörigkeit durch Gen. Poss. (passim), Poss. Pron. (h. Ap. 320) oder Adj. (Νηρηίδες Σ52, ἀλίησι Σ139) 1 Appos.: Π432 Ἥρην δὲ προσέ- 20 εἶπε -ην ἄλοχόν τε, ≡ Σ356 + h. Ven. 40, h. 12,3 Y71 Ἄρτεμῖς ἰσχεαῖρα, -η ἐκάτοιο + h. 9,1 Φ470 τὸν (Pos.) δὲ -η (sc. d. Ap.) μάλα νεῖκεσε (Ἄρτεμῖς) Δ441 (Eris) Ἄρεος ἀνδροφόνοιο -η ἑτάρη τε s. auch Σ52 in 2 2 Anrede: 24 δ810 (Pen. zu Iphthime/Ath.): „τίπε -η δεῖορ ἧλυδες“ Σ52 (Thetis): „κλυτε, -αι Νηρηίδες“ 3 abs. (nur Plur.): 1584 πολλά δὲ τὸν γε -αι καὶ πότνια μήτηρ ἑλλίσσονθ' K317 αὐ- τὰρ ὁ (Dolon) μούνος ἤην μετὰ πέντε -ησιν Σ139 ἀλίησι 28 -ησι μετῆδα (Thetis) h. Ap. 320 ἀλλά ἐ (Heph.) Νηρηῶς θυγάτηρ Θέτις ... ἑδέξατο καὶ μετὰ ἦσι -ησι κόμισσεν h. Cer. 284 τοῦ δὲ (Demophoon) -αι φωνὴν ἐσάκουσαν ἔλεινην Hes. fr. 280,15 ἐκείνους φησι (ci. Maas, φασί Pap.) 32 -ας μεγ[ακ]υβείεις (suppl. Latte) [μνησ]τεύειν 4 praed.: h. Merc. 552 (Bienenjungfrauen am Parnaß) σεμναὶ γὰρ τινες εἰσὶ, -αι γεναῖται, ἑπαθνεῖοι ... ἑτρεῖς D suppl. (dub.) Hes. fr. 185,13 M. Schmidt

36 **κασίγνητος** [33ⁱ, 14^o, 9^H, 4^H] E VG wahrsch. zu heth. *kati- 'mit'* (L^o, L^{1o}, L¹¹) F Subst. -ος 6, -ε 4, -οιο 12, -ου 1, -ω 8, -ον 6, -ω 2, 40 -οι 8, -ων 4, -οισι 4, -οις 3, -οις 3

M 1 viers.: [-ῆ-ῆ] -ος, -ε, -ου, -ω, -ον, -ων, -οις, -ους: Δ155, E359, Z430. 452, Ξ473. 477, T293, Φ308, Ω47, γ39, θ546, π97 ≡ 115, Op. 184. 371. 707, h. Merc. 539, h. 44 Ven. 135, h. 7,31 [-ῆ-ῆ] -οι Z421, ζ155 [-ῆ-ῆ] -ος, -ω, -ον, -ω, -οι, -ων -ους: παιδῶς+ τε - τε, ἑτας τε Z239; ἔ φο- ἦτης φόνοιο ω434. 484; - τε ἔται τε Π456 = 674, ο273; - θ' ἑταροί τε Ω793 (vgl. Δ441 -η ἑτάρη τε); - Θανάτοιο Ξ231, 48 Th. 756, - καὶ ὄπατρος+ Λ257, M371, Hes. fr. 280,21; - Z102, H48, O436 ≡ 466, V419, η4, ο16. 237, φ216, Sc. 17. 50, Hes. fr. 197,5 2 fünfs.: [-ῆ-ῆ] -οιο Γ333, Op. 328 [-ῆ-ῆ] -οιο πεσόντος Θ330, Λ250; -οιο φόνοιο/φο- 52 νῆος I567. 632; -οιο φίλοιο E357, h. 27,13; -οιο, -οισι E474, ≡ 483, O545, Π320. 326, θ585 [-ῆ-ῆx] -οισι σ140

L ¹Benveniste, Vocabulaire I 220 f.; ²Bowra, JHS 54, 1934, 61; ³Chantraine, BSL 55, 1960, 27-31; ⁴Ciantelli, SL 12, 1972, 294-6; ⁵Gates, Kinship Terminology 14-16; ⁶G. Glotz, La solidarité de la famille dans le droit criminel en Grèce, Paris 1904, 86 f.; ⁷Latte, H. 66, 1931, 34; ⁸Lejeune, BSL 55, 1960, 20-26; ⁹Leumann, Hom. Wörter 307; ¹⁰V. Lüt- tel, KAS u. KAī, Göttingen 1981, 42 ff.; ¹¹Meier-Brügger, (ZVS =) HSF 101, 1988, 294 Anm.25; ¹²Perpillou, REG 83, 1970, 536 f.; ¹³Pisani, ZVS 77, 1961, 246-51

Σχ sch. D Δ155: -ε' ἀδελφέ, O545: Ἔκτωρ δὲ -οισιν νῶν πᾶσι τοῖς συγγενεῖσι ἠμεῖς αἰσῶσι γὰρ ὅτι καὶ τοὺς ἀνεψιῶσι κασίγνητους ἐκάλοιν: ὁ γὰρ Μελάντιπος ἀνεψιὸς ἦν Ἔκτο- ρος ἀνεψιὸς δὲ εἰσιν οἱ τῶν ἀδελφῶν παῖδες (vgl. sch. min. P. Vindob. 39940 zu O545, sch. O545 a¹, sch. O545 b, sch. Π674), sch. D I567: -οιο φόνοιο: διὰ τὸν φόνον τῶν ἀδελφῶν, ἀπέκτεινε γὰρ Μελέαγρος τοὺς μήτραως ἢ ἀντὶ τοῦ ὑπὲρ κασίγνητικοῦ φόνου: οὐ γὰρ εἰς ἦν ὁ ἀνηρημένος τῆς Ἀλθαίας ἀδελφός, ἀλλὰ πλείους: Ἴριγκω, Πολυφάντης, Φάνης, Εὐρύπυ- 72 λος, Πλήξιπος, I632: .. ἀδελφικοῦ φόνου

B *Bruder*, wie *ἀδελφός*, *αὐτοκασιγνητος* und *κασιγνήτη* von Voll- und Halbgeschwistern (Litter s. G); Herkunft von gleichem Vater oder gleicher Mutter wird betont durch - nicht exklusive (s. *αὐτοκασιγνητος* B Vorbem.) - Zusätze wie *ὁμογάστριος* (Ω 47), *ἄπατρις* (A 257, M 371, Hes. fr. 280, 21), *τοὺς μοι μία γείνατο μήτηρ* (T 293); vgl. *οἱ τοι ὁμόθεν γεγάασιν* (h. Ven. 135). *κ* ist kaum klassifikator. Verwandtschaftsbezeichnung für „Bruder oder/und Vetter“ (so bes. L¹, L²), wird aber viell. verwendet zur Bezeichnung auch anderer enger Verwandter als 'Brüder' (s. Vorbem. zu 1b). Bez. der Zugehörigkeit eines 'Bruders' durch Gen. Poss. (Ξ 473, Sc. 17, Hes. fr. 280, 21 [?]), Dat. Poss. (Z 421, H 48), Poss.-Pron. (passim), Adj. *φίλος* (bes. in Anrede, s. 1aβ, sonst E 357, h. 27, 13 vgl. Op. 184), reziproken Pl. u. Dual (Π 326, Sc. 50), präd. Ausdrucksweise (s. 1aδ) bzw. Rel.-Sätze (T 293); adj. Gebr. in 1567 (s. 1aγ) u. 632 (s. 2) nicht auszuschließen, aber unwahrsch. -*οι* werden wie Vater, Mutter, Kinder, Ehepartner (und oft neben diesen) aufgeführt als diejenigen Verwandten, zu denen eine/r die engsten Beziehungen und emotionalen Bindungen hat (Z 239. 421. 430. 452. T 293, ζ 155, h. Ven. 135 u. s. in 3, aber auch Op. 184. 328. 371 - vgl. auch *ἀδελφός* Ω 736, δ 225; *γνωτός* Γ 174) und bei denen gegenseitiges Vertrauen u. Hilfeleistung selbstverständlich ist (π 97, σ 140), deswegen ist *κ* Maßstab für die Wertschätzung eines Freundes (θ 585, Op. 707) und die Behandlung von Fremden und Schutzfliehenden (θ 546); für gewalttätigen Bruder wird Blutrache erstrebt oder Buße angenommen (1567. 632, Ω 47, ο 273, ω 434. 484, Sc. 17); -*οι* kämpfen in der Schlacht öfter nebeneinander, bei Tod eines *κ* gerät einer in Zorn, versucht dessen Leiche zu retten, dessen Tod durch Tötung eines Gegners zu rächen (z. B. A 250ff., Ξ 477ff., Π 320ff. - vgl. auch *ἀδελφός* und *γνωτός*); -*οι* kümmern sich um (Wieder-)Verheiratung von Geschwistern (ο 16. 237, Hes. fr. 197, 5); von Brüdern wird erwartet, daß sie Gefangene auslösen (h. 7, 31); -*οι* besorgen (mit anderen) die Bestattung eines Toten (Π 456 = 674, Ω 793). Sonstiges s. bes. in 2 1 best. Personen 1a Sing. bzw. von zweien α Appos. zu EN: A 257 ἤ τοι ὁ (Koon) Ἰφιδάμαντα -*ον* καὶ ἄπατριν ἔλκε ποδός M 371 (v. om. Pap. 342, susp. Ar.) καὶ οἱ (sc. Aias Telam.) Τεικρός ἄμ-*η* -*ος* καὶ ἄπατρις Γ 333 (Alex. zieht *θάρσος* an) οἴο -*οι* Λυκάωνος Hes. fr. 195, 5 ἐμνάτο (Ag.) -*ω* Μενελάω Y 419 ἐνόησε (Hektor) -*ον* Πολύδωρον γ 39 (Peisistr. läßt Tel. u. Mentor Platz nehmen) πάτ τε -*ω* Θρασυμήδει καὶ πατέρι φε Ξ 231 ἐνθ' ὕπνω ἑμβλήτο (Hera) -*ω* Θανάτοιο + Th. 756 h. 27, 13 ἐρχεται (Art.) ἐς μέγα δῶμα -*οιο* φίλοιο Ἐφίβου Ἀπόλλωνος β in Anrede: Δ 155 (Ag. zu Men.): φίλε -*ε* = E 359^{im} (Iris zu Ares) = Φ 308^{im} (Skam. zu Simois) h. Merc. 539 (Ap. zu Hermes): καὶ σὺ -*ε* χρυσόραπι γ anstelle EN als Subj., Obj. u. a.: 1567 θεοῖσι ἴππ' ἀχέουσι ἤρατο (Althaia) -*οιο* (-*οιο* v. l.) φόνουιο, spät. Überl. über Meleager kennt mehrere Brüder d. Althaia (s. sch. D z. St.), hier aber 'Mord an Bruder' wahrsch. ad hoc erfunden (vgl. J. R. March, *The Creative Poet*, BICS Suppl. 49, London 1987, 34ff.); deswegen Adj. (sch. D: 'Bruder-Mord') unwahrsch. O 436 -*ον* (sc. Teukros) δὲ προσήδα, (Aias) ἄ 466 (v. v.) Z 102 Ἐκτωρ δ' οὐ τι -*ω* ἀπίθησεν (= Helenos) E 357 ἤ δὲ (Aphr.) γυνὴ ἐριποῦσα -*οιο* φίλοιο (= Ares) (πολλὰ λίσσομένη) Θ 330 Αἴας δ' οὐκ ἀμέλησε -*οιο* πείοντος, (= Teukros) A 250 κρατερόν ῥά εἰ (= Koon) πένθος ἄφθαλμοιο ἐκάλυψε -*οιο* πείοντος, (= Iphidamas) Ξ 477 (Akamas tötet Gegner) ἀμφοι -*ω* (sc. Leiche d. Archelochos) βεβαώς Π 320 (Maris greift Antil. an) -*οιο* (= Atymnios) χολωθεῖς Ξ 483 (Akamas rühmt sich der Tötung e. Gegners) ἴνα μή τι -*οιο* (= Archelochos) γε ποιητὴ δῆρον ἄτιτος ἔη ο 237 -*ω* (= Bias) δὲ γυναικα ἠγάγετο (Melampous) πρὸς δῶμαθ' Π 326 ὡς τὸ (Söhne d. Amisodares) μὲν δοιοῖσι -*οιοι* (= Antil. u. Thrasym.) δαμέντες Sc. 50 ὡ τε μὲν ἦστην (Her. u. Iphikles) δ praedik.: H 48 (Helenos zu Hektor): „-*ος* δὲ τοι εἶμι“ Ξ 473 (Aias über Erschlagenen): „οὐ μὲν μοι κακὸς εἶδεται οὐδὲ κακῶν ἐξ' ἀλλὰ -*ος* Ἀντήνορος... ἢ πάϊς· αὐτῷ γὰρ γενεῖν ἄγχιστα ἄφκει“ Hes. fr. 280, 21 (Thes. über

Ansprüche d. Peirith. auf Perseph.: αὐτός] μὲν γάρ φησι -*ος* καὶ ἄπατρις ἰ [τῆς ἐμ]εν[[αι], Αἴδων δὲ φίλον πάτρω[ι] α τέρυχθαι 1b Plur.: für -*οι* wird meist auch Bed. 'Brüder u. Vettern' oder allg. 'Verwandter' angenommen (s. bes. L^{1,2,7,8}). Dafür spricht: 1. -*οισιν* in O 545; 2. -*οι* an Stellen, wo - insbes. neben *εἶται* u. *ἄπαιροι* - eine größere Gruppe gemeint ist (E 474, Π 456 = 674, Ω 793, ο 273); 3. *κ* als klassifikatorischer Verwandtschaftsbegriff entspräche der Bedeutung der patriarchalischen Großfamilie oder der Sippe, sichtbar bes. im Zusammenhang von Blutrache; 4. häufigere Verwendung des Pl. -*οι* im Gegensatz zu *ἀδελφοί* (L¹ 29); 5. Bezeichnung auch von Halbgeschwistern als *κ* und die Verwendung von Zusätzen oder von *αὐτοκασιγνητος* zur Bez. von 'Brüdern'; 6. Bed. von *κ* bei Hdt. (so L^{3,5,7,8,9,10}); 7. sch. O 545b: τινὲς δὲ εἶται καὶ νῦν παρ' Ἰωῖσι τοὺς συγγενεῖς κασιγνητούς φασὶ καλεῖσθαι; 8. Hsch. K 974 κάσιοι οἱ ἐκ τῆς αὐτῆς ἀγέλης ἀδελφοὶ τε καὶ ἀνεψιοὶ καὶ ἐπὶ θηλειῶν οὕτως ἔλεγον Λάκωνες (L¹ 221, L¹ 531). Dagegen spricht: a) (ad 5:): Sowie wenig wie bei *αὐτοκασιγνητος* u. *ἀδελφός* ist aus der identischen Bez. von Vollgeschwistern und Halbgeschwistern Annahme einer Bedeutung 'Brüder oder Vetter' oder allg. 'Verwandter' erlaubt (auch *αὐτοκασιγνητος* bezeichnet den 'Bruder' zwar mit besonderer Emphase, aber nicht den 'Brüder' im Gegensatz zu Bruder/Vetter - teilweise anders noch oben s. v. *αὐτοκασιγνητος*); b) (ad 4:): die häufigere Verwendg. des Pl. -*οι* im Gegensatz zum Plur. von *ἀδελφός* hat (wie das Fehlen des Fem. *ἀδελφῆ*) bei obliquen Kasus auch metr. Ursachen (vgl. L¹ 29 A 1, L¹ 14), aus der relativen Häufigkeit deswegen kein Bed.-Unterschied abzulesen; c) nirgendwo wird ein Vetter im Sing. als *κ* bezeichnet; dafür gibt es t. l. *ἀνεψιός*, auch im Pl. (L¹ 16); d) (ad 2:): wo -*οι* in einer Reihe neben den engsten Verwandten (Vater, Mutter, Sohn, Game) stehen, ist Bed. 'Brüder' evident. 'Vettern' haben da keinen Platz (bes. Sit. in 1464: Vettern helfen V. d. Phoinix gegen offenbar einzigen Sohn). Auch wo -*οι* neben unbestimmten Gruppen von *εἵταιροι* oder *εἵται* stehen, sind es eher 'Brüder' neben Personen mit anderer Zugehörigkeit, da diese ja zusätzlich genannt werden; e) bei allen gnomonischen Verwendungen ist *κ* nur 'Brüder' (s. unter 2); f) (ad 3:): außerhalb der als Besonderheit geschilderten tr. Königsfamilie gibt es im fgrE weder eine 'patriarchalische Großfamilie' noch einen 'clan' oder eine 'Sippe' oder andere über die engere Familie hinausgehende Verwandtschaftsverbände mit wichtigen Funktionen des sozialen Lebens (vgl. Frisch [s. *θέμις* L¹] 38; W. K. Lacey, *The family in ancient Greece*, London 1968, 37 u. o. γένος L u. B Vorbem. Auch L¹ 31 räumt dies ein, nimmt aber *κ* als Beleg für frühere Verhältnisse. Aber auch die sind fraglich: s. S. Zimmer, in: *Studien zum indogermanischen Wortschatz*, Innsbruck 1987, 320f. [Kritik an Rekonstruktionen dieser Art für die Idg.]; auch Blutrache wird, soweit erkennbar, nur von engsten Verwandten ausgeübt (Vater, Sohn, Bruder, Enkel - s. o. s. v. *ἐμφυλος* m. Lit.); g) (ad 6:): auch bei Hdt. (I, 171, 6 u. 4, 104) heißt *κ* wie überall sonst (s. L¹, L¹⁰) 'Brüder', nicht 'Verwandter', auch wenn es für 'Brüder-Volk' verwendet wird (s. Powell, *Lex. Hdt. s. v. u. L¹ 295 A. 72* - also auch kein Homerismus, wie L¹ 307 u. a. wollen); h) (ad 7:): sch. O 545b ist für Hom. wenig beweiskräftig, weil die Angabe viell. unzuverlässig (vgl. Erbe zu sch. X 82-3) u. weil auch (bes. bei Verwandtschaftsbegr.) spätere Sprachentwicklung mögl.; i) (ad 8:): Relevanz der auch sprachgesch. 'rätselhaften' (Risch, *Krtylos* 29, 1984, 101f.) Hesych-Glosse fragl., weil spez. spartan. Verh. e (vgl. Ruijgh in L¹¹); k) (ad 1:): auch -*οισιν* in O 545 läßt sich anders erklären, s. u. Nur wenn aus O 545 für -*οι* eine Bed. 'Brüder u. Vettern' (a) oder allg. 'Verwandte' (b) gefolgert wird, könnte dies auch gelten für π 115 u. 97 (nur a) und E 474 u. a. (s. o. unter 2) (a oder b) O 545 Ἐκτωρ δὲ -*οιοι* κέλευσε ἴπαισι μάλα, πρῶτον δ' Ἰμεταοῖδην (= Melanippos) ἐνεύλυσε, Einbeziehung d. M. unter die 'Brüder' Hektors, weil von Priam. wie ein Sohn behandelt (V. 551 - vgl. Strassburger, *Kleine Kämpfer* 24; L¹ 69 A. 54; J. E. Karnezis, *Homeric Problems*, Athen 1980, 192) oder hier aus aktuellem Anlaß (im O werden nacheinander drei Vettern

des Hektor getötet) die mit den Brüdern kämpfenden Vettern mit einbezogen, dann κ . metonymische Bezeichnung von engen Verwandten als 'Brüder' (L³ 68 Anm.52: a metaphorical extension; vgl. Ariston. sch. O 545 a: -οι κοινότερον οἱ συγγενεῖς), vergleichbar der Verwendg. in 3; unwahrsch. Erkl. von πρώτων als πρό δὲ τῶν ἀδελφῶν (sch. O 545 b; s. L³ 61 A.47); gegen κ . als t.t. für 'Brüder u. Vettern' spricht auch Verwendg. von ἀνεμιός in Rede Hektors (V.553), bezogen auf gemeinsamen Vetter d. Melanippos u. d. Hektor η 4 -οι δὲ μιν (= Naus.) ἀμφὶς ἴσταντ' (am Vaterhaus u. helfen abschirmen) π 97 (Bettler zu Tel.: hast du Feinde) ἦ τι -οις ἐπιμέμφαι, οἷσι περ ἄνθρ ' μαρναμένοισι πέποιθε, καὶ εἰ μέγα νεύκος ὄρηται ≈ 115 (Antwort. d. Tel.), weder d. Frage noch die Antwort legen Einbeziehung von Vettern nahe: der Bettler fragt nach Brüdern als Personen, die Tel. am nächsten stehen, Tel. beschreibt seine Brüderlosigkeit als Familienerbe und führt deswegen, ohne danach gefragt zu sein, Fehlen männl. Verwandter in drei (nicht nur in zwei!) Generationen an (vgl. auch F. Bourriot [s. γένος L³] 255 A.49) Sc. 17 (Amphitryon durfte nicht d. Bett d. Alkm. besteigen) πρίν γε φόνον τεῖσαιτο -ὠν μεγαθύμων ' ἦς ἀλόχου Z 421 (Androm.: 'ich habe nicht mehr Vater u. Mutter) οἳ δὲ μοι ἐπτά -οι ἔσαν ἐν μεγάροισιν (sind zum Hades gegangen") ζ 155 (Od. zu Naus.): -τριμάκαρες μὲν σοί γε πατὴρ καὶ πότνια μήτηρ, ' τρισμάκαρες δὲ -οἱ" Z 452 (Hektor zu Androm.:) 'οὐ μοι Τρώων τόσσον μέλει ἄλλος ὀπίσω ' οὐτ' αὐτῆς Ἐκάβης οὔτε Πριάμοιο ἀνακτος ' οὔτε -ὠν ... ' ... ' ὄσσον σεύ" h. Ven. 135 (Aphr. zu Andr.) 'πατρί τε σφ' δεῖξον καὶ μητέρι κενῶν ἰδυῖν ' σοῖς τε -οις, οἳ τοι ὀμόθεν γεγάσιν" ο 16 ἦδ' ἄρα ὅρα πατὴρ τε -οἱ τε κέλονται ' Εὐρυμάχου γήμασθαι σ 140 (Lügengerz) πολλὰ δ' ἀτάσθαλ' ἔρεξα ... ' πατρί τ' ἐμῷ πίνουσι καὶ ἐμοῖσι -οἰσι T 293 (Briseis beklagt ihre toten Angehörigen) ... τρεῖς τε -οις τοὺς μοι μία γείνατο μήτηρ, ' κηδείουσι ω 434 (V. d. Antin.: Schande wird es sein) εἰ δὴ μὴ παιδῶν τε -ὠν τε, φονῆας ' πτόμεθ' 484 (Zeus zu Ath.:) ἡμέεις δ' αὐτῶν, ' φόνουσι ' ἔκλιθιν θέωμεν E 474 (Sarp. zu Hektor:) φῆς που ἄτερ λαῶν πᾶσιν ἐξέμεν ἦδ' ἐπικούρων, ' οἷος σὺν γαμβροῖσι -οἰσι τε σοῖσιν Z 239 (troische Frauen umringen Hektor) εἰρόμενοι παιδᾶς τε -οις τε ἔτας τε ' καὶ πόσας Π 456 ἔνθα (in Lykien) εἰ (= Sarp.'s Leichnam) ταρχύσουσι -οἱ τε ἔται τε = 674, fehlende Überl. über Sarp.'s 'Brüder' (sch. Π 674) beweist nichts für Bed. von κ . hier (nach Z 196 ff. hat er - außer dem mit ihm vor Troia kämpfenden Glaukos - auch keine Vettern) ο 273 (Theokl. ist geflohen aus Heimat) ἀνδρα κατατάς ' ἐμφύλον πολλοὶ δὲ -οἱ τε ἔται τε, aus πολλοὶ kein Schluß für Bed. von κ . zulässig, vgl. βασιλεύς II Sp. 44, 25 ff. u. die 7 Brüder d. Androm. Ω 793 ὅστέα λευκά (d. Hektor) λέγοντο -οἱ θ' ἔταροί τε ' μυρόμενοι h. 7, 31 (Schiffskapitän über Gefangenen) ἐς δὲ τελευτήν ' ἔκ ποτ' ἐρεῖ αὐτοῦ τε φίλος καὶ κτήματα πάντα, ' οὓς τε -οις 2 allg., unbest. Pers., meist gnom. Ausdrücke (vgl. dazu auch π 98) 1632 (Aias:) καὶ μὲν τίς τε -οἰο φονῆος ' 52 ποιήν ἢ οὐ παιδὸς ἐδέξατο τεθνηῶτος, wegen οὐ παιδὸς Adj. (sch. D z. St.) unwahrsch. (vgl. oben I αγ zu I 567) Ω 47 μέλει μὲν πού τις καὶ φίλτερον ἄλλον ὀλέσσαι, ' ἡδ' -ὠν ὀμογαστριον ἡδ' αὐτὸν θ 546 (Alkin.): ἀντι -ὠν εἰνός θ' ἰκέτης τε τέτυκται ' ἀνέρι (der vernünftig ist) 585 (Alkin. zu Od.: bast du vielleicht vor Troja einen ἑταῖρος verloren) ἐπει οὐ μὲν τι -οἰο χειρῶν ' γίγνεται ὅς κεν ἑταῖρος ἐὼν πεπνυμένα εἶδη, die Abfolge der Fragen d. Alkin. läßt keine andere Bed. als 'Brüder' zu (vgl. αἰμά τε καὶ γένος αὐτῶν V.583) Op. 707 μηδὲ -ω Ἴσον ποιησθαι ἑταῖρον 184 (im fünften Zeitalter) οὐδὲ ζῆνικος ζεινοδόκη καὶ ἑταῖρος ἑταῖρω, ' οὐδὲ -ος φίλος ἔσσειται, ὡς τὸ πάρος περ 328 Ἴσον θ' ὅς θ' ἰκέτην ὅς τε ζῆινον κακὸν ἐρεῖ, ' ὅς τε -οἰο εὐὸ ἀνά δέμνια βαινῆ ' κρυπταδῆς εὐνῆς ἀλόχου 371 μισθὸς δ' ἀνδρὶ φίλω εἰρημένος ἄριστος ἔστω ' καὶ τε -ω γέλαιος ἐπὶ μάρτυρα θέσθαι 3 metaph. Gebrauch (mit Betonung der engen emotionalen Bindung an Bruder): Z 430 (Androm.:) "Ἐταρὸς, ἀτὰρ σὺ μοί ἐσαι πατὴρ καὶ πότνια μήτηρ ' ἠδὲ -ος, σὺ δὲ μοι θαλερός παρακοίτης" φ 216 (Od. zu Eum. u. Phil.: ich bringe euch Frauen, schenke euch Güter u. Häuser) καὶ μοι ἐπειτα ' Τηλεμάχου 72

ἐτάρω τε -ω τε ἔσσειτον, keine Adoption (s. zu ἑταῖρος B I a cc) sondern Ausdruck patriarchal. Fürsorge d. Od. für Sklaven

G Beiw.: κήδειος, μεγάλθυμος, ὀμογαστριος, πατήρος, πολλοὶ φίλος als κ . bezeichnete Halbbrüder (außer Her./ Iphikles immer mit gleichem Vater): Sing.: Aias, B. d. Teukros (O 466), Hermes, B. d. Ap. (h. Merc. 539), Lykaon, B. d. Alex. (Γ 333), Peirith., B. d. Perseph. (Hes. fr. 280, 21), Polydoros, B. d. Hektor (Y 419), Teukros, B. d. Aias (Θ 330, M 371, O 466); Dual: Her. u. Iphikles, als Söhne d. Alkmene (Sc. 50); Plur.: Brüder d. Hektor (E 474, O 545, Ω 793, wahrsch. auch Z 452); mögl. auch bei anderen, namentl. nicht genannten -οι
D v.l. K 317, P 145 a (= 474); suppl. inc. auct. fr. P. Oxy. 2513, 25 M. Schmidt

Κάσος Insel im Kret. Meer bei Karpathos, gehört z. Reich d. Heraklesenkels Pheidippos u. Antiphos (Kos), B 676. Vgl. H.S.-L. 122 f., Giovannini 31 f.; Fick, Vorgr. Ortsnamen 43. - Zum Grundsätzl. s. Κάως B. Mader

Κασσάνδρη* [2ⁱ, 1^o, 3 (4?)^e] E vgl. myk. Kes(s)andra; N. entweder nb. Κασσιάνειρα (vgl. die dort genannte Lit.) oder als nichtgriech. N. gräzisiert, s. Sommer, Nominalkompos. 189 f., vgl. v.l. Kemptz 95 f., 203, aber auch Risch 227 A.42

B T. d. Priam u. d. Hekabe (? M. nicht erwähnt), Verlobte d. Othryoneus, d. von Idom. getötet wird, N 366 (Πριάμοιο θυγατρῶν εἶδος ἄριστην, - Othryoneus hatte sie für seine Dienste als Bundesgenosse 'ἀνάειδον' gefordert u. zugesagt bekommen); Ω 699 (ἐνέλη χρυσῆ Ἀφροδίτη) sieht sie als erste den mit Hektors Leiche heimkehrenden Vater. Beute d. Ag., mit ihm von Klytaimnestra getötet, λ 422. - Nach Cypr. ap. Procl. Chr. 93 p. 78 Sev. (p. 17 Ki.) sagt sie bei Paris' Ausfahrt nach ihrem Bruder Helenos die Zukunft voraus (sc. ohne Erfolg); II. parv. fr. 15 p. 45 erwähnt als zweiten Verlobten Koröibos; ebenf., viell. i. d. II. parv., warnte sie vor dem Hölzernen Pferd, s. Preller-Robert 2, 997; Kullmann, Quellen 223; nach II. pers. ap. Procl. Chr. 261, 92 Sev. (p. 49 Ki.) riß sie d. Kleine Aias vom Bild d. Ath. weg, was viell. γ 135 vorausg. ist, s. Irmscher, Götterzorn 69. 89. - Strittig, ob bei Hom. schon im wesentl. als die später bekannte Gestalt (als Prophetin usw.) vorausg., oder nur e. Tochter d. Priam. (so Bethe, RE X, 1919, 2290); ihr späteres Schicksal kennt zumindest die Od. (λ 422, zu γ 135 s. o.), zur II. s. Kullmann, a.O. 356 f. B. Mader

Κασσιπέα T. d. Arabos, Hes. fr. 137 (κοῦρη Ἀράβοιο; N. im Fr. nicht mitüberl.); Frau d. Phoinix u. M. d. Phineus, Kilix, Doryklos, u., von Zeus, des Atymnos, fr. 138 D v.l. ant. Θ 305 B. Mader

κασσιτερος [10ⁱ, 2^H] E entl., vorderasiat.? F -ος 1^H, -οιο 7, -ου 2, -ω 1, -ον 1 M I [L...Z] -ου Σ 565 [L...Z] -ος Th. 862; -ου/ω/όν τε Σ 574, Ψ 503, Σ 474 2 [L...Zx] -οιο Λ 25. 34, Σ 613, Υ 271, Φ 592, Ψ 561, Sc. 208 L ¹Buchholz, Realien I 2, 343 ff.; ²Blümner, Technologie IV 81 ff. u. ö.; ³Gray, JHS 74, 1954, 1 ff.; ⁴R. J. Forbes, Studies in Ancient Technology 9, Leiden 1964, 124 ff.; Arch. Hom.: ⁵Forbes K 26 ff., ⁶Eckstein L 39 ff., ⁷Fittschen N 5 ff., ⁸Canciani N 43 ff.; zur Herkunft d. Zinns (Brit. Inseln, Spanien) s. R. D. Penhallurick, Tin in Antiquity, London 1986; Muhly, AJA 89, 1985, 275 ff.

B Zinn, in II. (nie Od.) seltener als and. Metalle genannt (s. L³ 1), meist zur Dekoration von Prunkwaffen, Σ 474 wohl m. Kupfer legiert zur Herstellg. von Bronze (L³ 28), meist im Gen. mat. Epith.: 'weich' ἔανον (s. d. u. L³ 28), von d. Verarbeitg. νεοτεκται, πανέρθου (vom Schmelzen, Reinigen von Schlacken, vgl. ἐπήκτο Th. 862, χεῦμα 'Guß' Ψ 561), sowie vom Farbwert φαεινός, s. a. λευκοί; Eigensch. im Ggs. zum κρατεράτατος σίδηρος (s. 1) u. μέλας κύανος

(2) I wird geschmolzen, zu Bronze legiert (s.o.): Σ474 χαλκὸν δ' ἐν πυρὶ βάλλεν (Heph.) ἀτειρέα -όν τε 'καὶ χρυσόν ... καὶ ἄργυρον Th. 862 (καίτοι γὰρ αὐτῆ) καὶ ἐτήκετο -ος ὡς 'τέχνη ὑπ' αἰγῆδ' ὑπό τ' ... χρῶσινο 'θαλαφθεῖς, ἡὲ σιδήρος (κρατερώτατος) 2 dient zur Dekoration, als Auflage auf and. Metallen („Metallgemälde“, „effect of painting in metal“ L' 6, L' 3); Treib- od. Einlegearbeiten auf Achs od. Her.' Schild (s. L' 6): Σ565 (ἐτίθει [Heph.] ἄλων χρυσοῖν) κυανέην κάπετον, περὶ δ' ἔρκος ἔλασσε ' -ου 574 βόες χρυσοῖο τετεύχαιο -ου τε Sc. 208 (ἐν δὲ λίμνῃ) ἐτέτυκτο πανέφθου -οιο 'Streifen' auf Ag.s kypr. θώρηξ („Schuppenpanzer“ L' 43): Λ 25 δέκα οἰμοὶ ἔσαν μέλανος κυάνιο, ' δώδεκα δὲ χρυσοῖο καὶ εἴκοσι -οιο Schildbuckel (L' 43f.): Λ 34 (Ag.s ἀσίσι) ἐν δὲ οἱ ὀφθαλοὶ ἦσαν εἴκοσι -οιο ' λευκοί, ἐν δὲ μέσοισιν ἦν μέλανος κυάνιο als helle (schmückende) Dekoration auf d. härteren Bronze bei Asterop.' θώρηξ („tinplate“ L' 2, od. „Einfassg.“? s.v. δινέω): Ψ561 (Ach.: „δώσω οἱ θώρηκα) χάλκεον, ᾧ περὶ χεῦμα φαεινοῦ -οιο ' ἀμφιδεδίνηται“ wohl auch (da Zinn allein zu weich, s. L' 28 u. Bowra, Mn. IV 14, 1961, 103ff.): Σ613 τεῦξε δὲ οἱ κνημίδας ἑανοῦ -οιο Φ592 (ἔβαλε κνημῆν [Ach.]) ἀμφὶ δὲ οἱ κνημῖς νεοτεύκτου -οιο (κονάβρωσε) Schmuck an Diom.' Wagen(kasten, s. L' 2): Ψ503 ἄραματα δὲ χρυσῶν πεπυκασμένα -ω τε (ἐπέτρехον) 3 'Schichten' von Achs.s Schild (techn. nicht nachvollziehbar, viell. „dichter. Übertreibg.“ von urspr. Lederschichten L' 6, od. Mißverständnis von Metall-Legierg.? jedenfalls Eindruck von [göttl.] Kostbark. u. Unüberwindlichk. durch Häufg. wertvoller Metalle): Υ271 (πέντε πύχας) τὰς δύο χαλκείας, δύο δ' ἔνδοθι -οιο, ' τῆν δὲ μίαν χρυσοῖν

D Σ608 a H. W. Nordheider

Κασταλίη Quelle auf d. Parnass Pan. fr. 15,2 p.260 -ης Ἀχελυίδος ἄμβροτον ὕδωρ, z. 'Patron' s.o. I Sp. 1748, 70ff. B. Mader

Καστιάνερα Nebenfrau d. Priam. aus Aisyme in Thracien, M. d. Gorgythion, Θ305 (καλή -α [Κασσιέπεια Athen. 632 E] δέμας εἰκῆτα θεῆσι), zum N. (nb. Κασσάνδρη?) s. Knecht, *Τερψίμβροτος* 11f.; v. Kamptz 37. 66. 96. 203; Schmitt, *Dichtersprache* 30. 100f.; Frei-Lüthy, *Einfl. gr. PN* 18; +Risch, *KZ* 100, 1987, 8 B. Mader

Κάστωρ* E Nom. ag. od. Kurzname (vgl. Καστιάνερα) auf -τωρ zu κάσταιρι; K. in B II nach v. Kamptz 274 (wg. Ὑλακίδης zu ἑλάω) zu κάστωρ 'Biber' (K. = Frauenretter > x. 'Biber, Bibergeiß', Heilmittel b. Frauenkrankheiten), doch ist e. Sinn des Wortspiels ('Biber, S. d. Bellers') nicht ersichtl., dagg. d. Wahl eines Heroennamens wahrscheinl.; vgl. Frisk u. Chantraine s.v., ferner Risch, *KZ* 100, 1987, 8

M 1 Stamms. im long. 1a [-] -ωρ ξ204 1b [-] -ορα/ι θ' ἰππόδαμον/ω Γ237 = λ300 ≈ h. 33,3 ≈ Cypr. fr. 9,6 p.26 / Hes. fr. 198,8 = 199,1; -ορα h. 17,1 2 Stamms. i. d. brevia [-] -ωρ Hes. fr. 197,3; Prosaref.: Hes. fr. 24; Cycl. fr. 2 p. 193 Be.

L 1Preller-Robert II/1, 310ff.; 2Nilsson, *Gr. Feste*, Darmstadt 1957 (= 1906), 417-422; 3Wilamowitz, *GlH* 1, 225-229; 4Burkert, *GrR* 324-327 m. Lit.

B I S. d. Zeus bzw. Tyndareos u. d. Leda, (Halb-)Bruder d. Hel., Zwillingenbruder d. Polydeukes, beide zus. Διὸς κοῦροι (s. d., z. Problem, seit wann sie mit den Dioskuren identif. wurden, zu ihrem Verh. zu Hel. usw.); ob K. bei Hom. (wie bei Hes., fr. 24) S. d. Zeus war oder, im Ggsatz zu s. Bruder, S. d. Tyndareos (s. App. zu Hes. fr. 23a,38 u. fr. 24), ist uns.; d. Wortlaut an beiden St. (s.u.) spricht dafür, daß beide S. d. Tyndareos sind, doch Nuancen - die Hervorheb. μία μήτηρ (Γ238, - aber auch ein Vater?) u. ihre 'halbe Unsterblichk.' λ303f. - eher dafür, daß es nur einer ist (u. dann wohl K.), vgl. unten s.v. Τυνδάρεος, Τυνδαρίδαί. Ihre Heimat ist Lakeldaimon (Γ239, h. 17,3 u. δ.). Im fgrE werden K. u. P(polydeukes) immer zus. erwähnt Γ237: Hel. vermißt ihre Brüder unter den griech. Heerführern - sie waren

schon tot (Leukippidensage u. Kampf mit Idas u. Lynkeus vorausg.) λ300: Od. sah Lede, die K. u. P. dem Tyndareos gebar, nach ihrem Tod ehrte sie Zeus (ἄμφοι ζωὸς κατέχει αἶα, ἄλλοτε ζῶσσι' ἐστέρμητροι, ἄλλοτε τεθνήσσι, τιμῆν λελόγχασιν ἴσα θεοῖσι), vgl. oben h. 17,1 (Τυνδαρίδας οἱ Ζηνὸς ἐξεγένοντο): Leda gebar sie am Taygetos + h. 33,3ff. (Διὸς κούρους, weiteres s.o. II Sp. 314,16ff.) Hes. fr. 24: beide, K. u. P., S. d. Zeus fr. 197,3: die Freier Hel.s wenden sich an K. u. P. + 198,8; 199,1 Cypr. 9,6 p.26 (mit zusätzl. Prosareferat): Lynkeus erspäht K. u. P. hinter e. Eiche (u. tötet K.) Cycl. fr. 2 p.193 Be.: K. u. P. befreien Hel. u. nehmen Theseus' M. Aithra gefangen, s.o. II Sp. 528,31ff.

II N., den Od. als 'Kreter' als den seinen vorgibt, ξ204 -ωρ Ὑλακίδης, s. E D in Hes. fr. 23a,39 wohl zu erg. B. Mader

κατά* L I Allg.: F. Spitzner, *Diss. de vi et usu praepositionum ἀνά et κατά apud Hom.*, Gymn. Progr. Vitebergae 1831; Giseke (s. διά) 79-99; F. Illek, *Über den Gebr. der Präp. bei Hes. I*, 11. Jahresbericht des Gymn. Mähr.-Trübau 1888, 23-26; Schwyzer II 473-81 2 Etym.: Verh. zu καί/κάς: V. Lüttel, *κάς und καί*, Göttingen 1981 (Erg. heft ZVS 29), bes. 35ff., 87ff., 156-76 (wozu Rez.: Ruijgh, *Kratylos* 26, 1981[82], 115-20); Verh. zu Heth./Kelt: Vgl. auch Szemerényi, *Gn.* 43, 1971, 673; Hamp, *EC* 14, 1974, 467-72 3 Synt.: m. Gen.: Chantraine, *Gr. h. II* 112f.; m. Akk.: Hermann, *Sprachw. Komm.* 138f.; Chantraine, *Gr. h. II* 114f.; Hahn, *TAPH* 85, 1954, 228ff. 4 Postpos.: Hermann, *Sprachw. Komm.* 121f.; Irigoien, *Gl* 33, 1954, 90ff. (bes. 91. 99) 5 Apok. u. Metrik: Chantraine, *Gr. h. I* 87f.; Richardson, *Hermathena* 77, 1951, 65-71; G. Munno, *La Lingua d'Omero*, Roma 1962, 11f., 19; Lüttel (oben 2) 157. 162. 164. 167f., 171ff. 6 Kompos.: W. Lindblad, *Die Bed. entw. des Präf. KATA in Kompositis*, *Diss. Helsingfors* 1922 (s. dazu: Hammarström, *Eranos* 23, 1925, 136ff.); M. Maréchal, *Etude etym., morph. et sém. de ΕΣΘΩ*, *Diss. Lüttich* 1941, 84ff. 7 Spez. Stellen A 424: Leaf z. St.: van der Valk, *Text. Crit. Od.* 20; P 732: Leaf z. St.: ι330: J. J. Hartmann, *Epistola critica*, *Lugduni Batavorum* 1896, 38f.; τ233: Stanford ad l.; h. Cer. 156. 182: Richardson z. St.: zur Wendung κατά δώματα: Gray, *CQ* 5, 1955, 1ff.

Stellen s. Gehring, Hofinger u. M.-W.; Nachträge: Plusv.: H 266a (Lit. dazu s. ἀραβέω D), Θ65c, Ξ231a, Ψ162a; nicht in Hofinger: Op. 533 (s. West z. St.), Hes. fr. 292b; Pap. u. ep. Fr.: Hes. POxy. 2509,8; Cypr. fr. 1,1 p.20, fr. 4,5 p.23, fr. 6,6 p.24, fr. 6,8 p.24; Il. Parv. fr. 2,3 p.39; Diotim. fr. 2,1 p.213; Pan. fr. 14,5 p.260; Amph. Ex. fr. ap. I 2,2 Coll. Alex. p.246 Powell; Mer. fr. 1,1(?), fr. 4,3(?) K.-M. (= Suppl. Hell. 903A, 1. 15): Cat. 90,4 Trav. (?); inc. auct. fr. POxy. 2510,12. 19; inc. auct. fr. PSI 1385A, 12(?); Vit. p.18,4 (dazu Ludwig, *RhM* 71, 1916, 206); p.18,27; p.19,3; p.20,17; Cert. p.38,11

Verbalkompos. m. κατ(α)- (s. unter den einzelnen Verben): -αγινέω, -άγνυμι, -άγω, -αυκίζω, -αζαίνω, -αιρέω, -αισχύνω, -αιωρέομαι, -άλλομαι, -αμάομαι, -αμύσσω, -ανύω, -άπτω, -αράομαι, -άρω, -βαίνω, -βάλλω, -(βι)βρά(σκω), -βλάπτω, -βλόσσω, -βρίθω, -βρόζω, -γγραύω, -δύμνημι, -δάπτω, -δαρδάνω/δραθεῖν, -δέρομαι, -δέω, -δημοβορῆσαι, -δρύπτω, -δύνω, -δύω, -έδω, -έργω, -έζομαι, -εἶρω, -εἰλύω, -εἶμι, -ελέγχω, -ελθεῖν, -εναίρω, -έννυμι, -ερείπω, -εργάω, -ερύκω, -ερούω, -ερούχομαι, -έσ(σ)αι, -εσθία, -εὔδω, -ευνάζω, -ευνάω, -έχω, -εμιάομαι, -ἦμαι, -ητιάομαι, -θάπτο, -θέλγω, -θνήσκω, -δύρω, -ιζάνω, -ίζω, -ίημι, -ικνέομαι, -ιότμη, -ισχω/άνω(?), -καίω, -καλύπτω, -κειμαι, -κείρω, -κείω, -κλάω, -κλίνω, -κλώσαι/κλώθω (v.1.), -κοιμάω, -κοιρανέω (v.1.), -κοιμῶμαι, -κρέμαμαι/-άσαι, -κρημνίσωμαι, -κρύπτω, -κτείνω, -λάμπω (v.1.), -λείβω, -λέγω, -λείπω, -λέζομαι, -λήθω, -λύω, -μάρπτω, -μίσγω, -ναίω, -νεύω, -οίω, -οπάζω, -οπιζώ (v.1.), -οράω, -ορμάω (v.1.), -ορούω, -παύω (v.1.), -πέμπω, -πέσσω, -πεφνεῖν, -πῆγγυμι, -πίνω, -πίπτω, -πλέω, -πλήσσω, -πνέω, -πτήζω, -πτάσσω, -πύθω, -ρέζω, -ρέω, -σβέννυμι, -σεύω, -σκάω/σκάσαι, -στεγάσαι, -στιβῶ, -στόρω, -στρέφω, -στύγω, -τανύω, -τεκμαίρομαι (v.1.), -τήκω,

κατάντησις s. ἀντησις

καταντικρό (*geradewegs*) *hinab*; *kopfüber*(?) x 559, λ64 x. *τέγες πᾶσεν* (Elpenor), u. brach sich das Genick; vgl. s. v. *ἀντικρό*; Schwyzer I 633 läßt offen, ob schon univertiert; Kompos. nach Chantaine, Gr. h. II 148 B. Mader

κατάπαυμα L Porzig, Satzinhalte 147. 200; Mawet, Sprache 27, 1981, 14 ff. B (Nom. act. zu *καταπαύω*): *Beruhigung*, *Stillung*, wohl Augenblicksbildg., vgl. verb. Ausdr. P 550, sowie *ἄπαυμα* u. späteres *κατάπαυσις*, ähnl. Nominal-sätze s. o. II Sp. 152, 20 ff. (s. a. 151, 34 ff.); nur P 38 „ἦ κέ σφιν δειλοῖσι γόου -μα γενοίμην“, sc. ich den Hinterbliebenen durch Rache H. W. Nordheider

καταπρηνής [3ⁱ, 3^o, 1^h] F -εἰ 3, -έσσ(ι) 4 M [..2] *χειρὶ -εἰ* ([δ'] *ἐλάσας**) P 792, v 164 ≡ h. Ap. 333^m; *χερσὶ -έσσ* O 114 = 398 = v 199 [..2..2] *χείρεσσι -έσσι* τ 467 Σχ sch. D O 114: *κατεστραμμέναις, καταφερραίν, vgl. B 414: κατὰ πρηνῆς βαλέειν καταβαλεῖν ὥστε καὶ εἰς τὸ ἐμ-προσθεν πεσεῖν* L Leumann, Hom. Wört. 77 f.

B (zu *πρηνής*): *nach unten, nieder* (*fahrend*), Epith. von *χείρ* (Sg. u. Pl.) bei 'schlagen', (τ 467) 'fassen'; zur Bildg. (zus. gezogen aus *κατὰ πρ.*, sc. *χείρ ἔπασεν*?) s. L; vgl. *προπρηνής*, ferner *ἀπρηνής*, Opp. *ὕπτιος*; zu and. Epith. (*βαρεῖν, παχείη, στιβαρή*) s. Schlesinger, CPh 64, 1969, 236 f. Sg., vom über-wältigenden, lähmenden Schlag d. Gottes: P 792 (*πληξεν δὲ μετὰφρονον, Ap. dem Patr.*) *χειρὶ -εἰ, v 164 ἐροῖζωσεν ἐνερθε* (Pos. d. Phäakenschiff) *ἐλάσας* kult. Gebets-gestus zur Erregg. der Aufmerksamk. d. Angerufenen (s. κλύω): h. Ap. 333 (*χωομένην ἤρατο*) *Ἥρη, ἐλάσασ* χθόνα („*κέκλυτε γαῖα ...*“); Pl.; Schmerz-, Schreckens-gestus: O 114 (*Ἄρης*) *πεπλήγετο μῆρῶ' χερσὶ -έσσ', ὀλοφωρ-όμενος δ' ἔπος ἦδα = 398* (Patr.) = v 199 (Od.) 'fassen': τ 467 (Od.) *οὐλήν* γῆρός (Eurykl.) *χείρεσσι -έσσι λαβούσα* γῶ δ' ἐπιμασσαμένη D M 162 a (= O 114+) H. W. Nordheider

καταρ(α)ιγῆλά *sehr schrecklich, schaudererregend*, zu *ῥιγέω, κατὰ* verstärkend (Schwyzer I 484; II 475) ξ 226 (ich liebe Kampf u. Waffen) *λυγρὰ, τὰ τ' ἄλλοισιν γε κ. (καταρ-αιγῆλά Bekker, καὶ ῥιγῆλά nonn. codd., vgl. Ebeling s. v.) πέ-λονται* B. Mader

κατάσκιος L ¹Lindblad (s. *κατὰ* L 6) 28; ²Troxler, Sprache Hesiods 138 B *überschattet*, Poss.-Kompos. (L¹: „eigil. 'Schatten darüber habend'“) od. retrograde Abl. (L²: „aus ... *κατασκιῶν ...* zurückgewonnen“, vgl. μ 436) Op. 48 513 (*θῆρες φρίσσοισι*) *τῶν καὶ λάχνη δέρμα -ον' ἀλλά νυ καὶ τῶν' ... διάησι* (Boreas) *δασυστέρων περ εόντων auch deren Haut von einet Haarkleid verdeckt ist* (Ggs. Woll V. 516 f., vgl. *βαθύτριχα*) R. Führer

καταστεγάζω *bedecken, zudecken*, erg. in Pan. fr. 30 Matthews *ὡς ἄρα μιν* (Sisyphos) *εἰπόντα κατασ[τέγασε* Στυ-γός] *ὑδωρ*, vgl. Stoessl, RE XVIII, 1949, 1279 B. Mader

καταστήφελος L (s. *κατάσκιος*) ¹144; ²185 B uns., viell. *zerklüftet, schroff, steil* (vgl. *κατάκρημος* Batr. 154), Beiw. von 'Gelände' u. 'Fels', synonym. m. *ἡλίβατος* (s. d.) Th. 806 (Στυγός ὑδωρ) *τὸ δ' ἴησι -ου διὰ χόρου*, s. V. 786 (u. West zu 778), vgl. α 426+, h. Merc. 75+ h. Merc. 124 *ῥινόυς δ' ἐξετάνωσσε -φ ἐνὶ πέτρῃ*, s. V. 404, vgl. ε 415 R. Führer

κατασθῆ s. o. I Sp. 1547, 74

καταφυλαδόν nur hier u. Opp. H. Σχ sch. D B 668: *τριχθὰ δὲ ᾤκηθεν -ον' τριχθῶς δὲ οἰκισθέντες ταῖς πατρώαις ἐχρήσαντο φυλαῖς* L ¹Andrewes, H. 89, 1961, 132 f.; ²Beloch, Griech. Geschichte I 2¹, Straßburg 1913, 97; ³Craik, LCM 7, 1982, 96 f.; ⁴Donlan, CPh 80, 1985, 295 ff.; ⁵Glotz, 72

REG 13, 1900, 139 f.; ⁴Latte, RE XX, 1941, 994 = Kl. Schriften 437; ⁷D. Roussel, Tribu et Cité, Paris 1976, 221 ff.; ⁸E. Szanto, Die griech. Phylen, Wien 1901, 4

B (eher zu [nachep.] *φυλή* als zu *φύλον*) *nach Phylen* (*geordnet*) B 668 (Tepol. kam mit vielen Leuten nach Rhodos) *τριχθὰ δὲ ᾤκηθεν -ον*, vgl. V. 655 f. *οἱ Τρόδον ἀμφενέ-μοντο διὰ τρία κοσμηθέντες, Ἰλίνδον Τηλυσόν τε καὶ ... Κά-μειρον*, entweder (1) bilden Bewohner der drei Städte je eine Phyle des rhodischen „Staates“ (so L¹, L²) oder (2) in jeder der (drei) Städte gibt es drei Phylen (so bes. L³ u. L⁴ [mit Betonung des 1 x 1: die 9 Schiffe der Rhodier aus je einer Phyle der drei Städte], L²). Für (1) spricht der Kontext, für (2) viell. hist. Parallelen mit anderen dorischen Siedlungsgebieten. Aber auch bei (1) Bezug auf hist. dorische Phylen wahrsch. (vgl. Tepol. als Heraklide), entweder auf Realität in Rhodos (trotz sonst anderer Namen der dorischen Phylen) oder als ungenaue Anspielung auf (viell. miß-verstandene) histor. Realität (zu dorischen Phylen s. L⁴). Unwahrsch. unspezif. Erkl. (mit Abl. von *φύλον*) „in three distinct groups“ (L¹) oder „en 'familles' humaines“ (L²), weil Zusatz κ zu *τριχθὰ δὲ ᾤκηθεν* nur terminol. sinnvoll (φυλαῖ t. t. der entweder vor der Besiedlung bestehenden od. bei der Besiedlung entstehenden Gruppen). Zur (strittigen) Identifizierung der *φύλα* B 362 mit den *φυλαί* aus κ s. bes. L⁴, L⁷ M. Schmidt

καταχθόνιος Σχ sch. D 1457: *ὁ Πλούτων* L ¹Burkert, GrR 308; ²Bremer, ABG Suppl. 1, 1976, 97 B (zu *χθών*): *unterirdisch*, von *Ζεὺς κ. (s. d. B II) = Hades*, entspr. *Διὶ χθονίῳ* (Op. 465, s. West z. St.), vgl. *ὑποχθόνιοι* (Op. 141), *κατουδαῖος* Opp. *ἐπιχθόνιος Ὀλύμπιος*; nur 1457 (Phoinix: „Fluch d. Vaters, ἐπεκέλετ' Ἐρινός θεοὶ δ' ἐτέλειον ἐπαρὰς Ἰεὺς τε -ος καὶ ἐπαινή Περεσφόνεια“, dagg. Op. 465 (s. o.) Gebet um Segen (s. L¹); zur Ambivalenz, Ent-faltg. d. Gotth. in 2 Ggs. s. L², zur für d. Phoinix-Rede charakt. Gegenwart d. strafenden Erdmächte s. W. Theiler, Un-ters. zur ant. Lit., Berlin 1970, 16 H. W. Nordheider

κατέμπαλιν h. Merc. 78 Tm. f. κ.?, s. LSJ Suppl. s. v. und o. II Sp. 564, 77

κατεναντιον (*hinab* u.) *entgegen* Φ 567 (Agenor überlegt): „*εἰ δὲ κέ οἱ* (Ach.) *προπάροιθε πόλεος κ. ἔλθω*“, vom Grabhügel herab, wohin er geflohen war, doch s. Schwy-zer II 477; ohne bes. Nuance gegenüber *ἐναντιον* Sc. 73 *τίς κεν ἐκείνου* (Ares) *ἔτλη ... κ. ὀρηθηθήναι* (außer Her.), vgl. Russo z. St. B. Mader

κατενήνοθεν s. o. II Sp. 585, 5

κατενώπια s. ἐνώπια

κατηπίωντο *harax* Σχ sch. D: *κατεπράϊνοντο* B (zu ἦπιος B 1 a): *wurden gelindert, besänftigt* (so daß ὀ-ῦναι nicht mehr 'beissen') E 417 *ἀπ' ἰγῶ χειρός ὀμόργου* (Dione der Aphr.): *ἄλθετο χεῖρ, ὀδύνην δὲ κ. βαρεῖται*, vgl. V. 401+, Δ 191 R. Führer

κατηρεφής Σχ sch. D Σ 589: *ἐκπεπασμένως κατα-στέγους* sch. Barn. ε 367: *ὑψηλόν, ἐπισταγασμένον καὶ κατα-καλύψαν αὐτόν* B (zu *ἔρφεσι*): *überdacht, überwölbt, überhängend*, stets [..2..(2)] Σ 589 (*νομὸν οἶόν*) *σταθμοῖς τε κλισίας τε -εας ἰδὲ σπηκοῖς überdacht* (Ggs. offene Pferde), vgl. Ω 448 ff. v 349 (das ist) *σπέος εἰρῶ -εξ ἐνθα* (*ἔρθεσσι νύμφῃσι*) *überwölbt*, vgl. h. Merc. 23 *εἰ 183* (*σπέος εἰδομῶν*) *ὑψηλόν, δάφνησι* *δὲ (μῆλ' ἰαύεσκον) überschattet*, vgl. Stesich. Suppl. 17. 8 f. P., μ 436 Th. 778 *δόματα ναίει* (Styx) *μακροῖν πέτρῃσι -ε' ἀμφὶ δὲ πάντῃ' κίονιν ἀργυρέοισι πρὸς οὐρανὸν ἐστήκηκαί* Th. 594 *ὡς δ' ὀπί' ἐν ὀμῆνεσι -έσσι μέλισσαι' κηφήνας βόσκουσι* ε 367 *ῶρας δ' ἐπὶ μέγα κῆμα* (Pos.) ... *δαινὸν τ' ἀργαλέον τε, -εξ ἤλασε δ' αὐτόν* (Od.) *überhängend*, vgl. λ 243 f. ~ Hes. fr. 32 R. Führer

κατάρχειν Σχ sch. D Γ51/Π498: αἰσχύνη(ν). ὄνειδος P556: στῆνόςτης. λύπη B (Niedergeschlagenheit i. S.v.) Blamage (dazu Pl. Ol. 8, 69), Schmach. nur präd.; in dir. R. Γ51 (γυναικ' ἀνήγες) πῆμα πόληϊ... 'δυσμενέσιν μὲν χάσμα, -ῆν δὲ σοὶ αὐτῶ (Alex.), vgl. Ψ342 Π498 (σοὶ) -ῆ καὶ ὄνειδος' ἔσομαι (εἰ κέ με Gr. spoliieren), zur pers. Konstr. s. II Sp. 449, 44 ff. (Subj. sonst d. Verantwortl., doch vgl. X358 ≅ λ73) P556, ,εται, εἴ κε (Patr. tr. Hunde fressen), vgl. A314f., H97f., Σ180, Ggs. ξ402f. Wortf. s. ἔλεγχος R. Führer

κατάρχεις (durch Schande) niedergedrückt, blamiert; in dir. R. ω432 ἴομεν ἤ καὶ ἐπειτα -έες ἐσομένθ' αἰεὶ: 'λόβη γὰρ (εἰ μὴ τεισόμεθα) wir werden uns nicht mehr sehen lassen können, vgl. Π498f., Δ171 Wortf.: δυσκλής, ἐλέγχιστος, λωβητός ὑπόσιος Abl.: κατάρχει, κατάρχεις, κατάρχειν; vgl. ὑπερήφανος v.l. Ω253 R. Führer

κατάρχεις Σχ sch. D X293: στῆνόςτης, sch. Barn. π342: ἐλυπήθησαν. ἀ μαν B bedrück/niedergeschlagen sein (durch enttäuschte Erwartg.); in Erz. X293 (ἀπελάττηθη σάκεος δόρυ χάσαστο δ' Ἐκτωρ) στή δὲ -ήσας οὐδ' ἄλλ' ἔχε... ἔγχος (bat Deiph. um Speer) frustriert, vgl. (stärker) A545, Π806, Ω360 π342 (Tel. s. Schiff zurück) μησπῆρες δ' ἀνάγοντο -ῆσαν τ' ἐνὶ θυμῶ, 'ἐκ δ' ἦλθον μεγάροιο waren perplex. s. V.346f. u. vgl. α381f.* Wortf.: ἡμῶν, κατέχω κεφαλῆν (ω242, vgl. Alc. fr. 358, 4f. V.); Ggs. κούδων (Υ42), -ιάω R. Führer

κατάρχεις Σχ sch. D z.St.: ἄξιον καταφρονεσθῆναι B (Pl.) Schandkerle; in dir. R. Ω253 σπεύσατέ μοι (Priam), κατὰ τέκνα, -όνες αἰθ' (Ἐκτορος ὀφέλει ἀντιπεφασθαι), vgl. V.239.260ff. Wortf.: ἐλέγχα/έες R. Führer

κατόπισθε(ν) [2i, 6°, 1H, 4h] M [ωωω] -θε Θ339, λ6, μ148, χ92, ω546, h. Merc. 321. 407 [ωωω] -θε φ116, -θεν 36 χ40, Hes. fr. 165, 18, h. Ap. 408, h. Merc. 194 [ωωω] -θεν Ψ505 B (from) behind, later, afterward wdfld.: ἐξόπιθε(ν), ἐξοπίσω, μετόπισθε, ὀπί(σ)θε(ν), ὀπίσ(σ)ω, ὕστερον, s. Lejeune, Adv. en -θεν 348 ff. I spatial 1a adv. 40 from behind: Θ339 ὡς δ' ὅτε τίς τε κῶν σὺς ἀγρίου ἠέ λέοντος 'ἀπῆται -θε, ποσὶν ταχέεσσι διώκων, 'ἰσχία τε γιούτους τε, ἐπισσόμενόν τε δοκεῖται χ92 μιν φθῆ'... -θε βαλῶν... δουρὶ 'ὄμων μεσσηγύς, διὰ δὲ στήθεσφιν ἔλασσε h. Ap. 408 ὡς ἐπύλον κραίνος δὲ νότος -θεν ἔγειρε 'νῆα σθῆν, cf. λ6 (1b) behind: Ψ505 οὐδέ τι πολλῆ' γίγνεται ἐπισσώτων ἀρματροχίη -θεν ἐν λεπιτῆ κοινή h. Merc. 194 ὁ δὲ ταῦρος ἐβόσκειτο μόνος ἀπ' ἄλλων '... κύνες -θεν ἔποντο 321 διὰ ψαμάθιο βάδιζε 'πρόσθεν, ἀτὰρ -θε (Ap.) φ116 οὐ κέ μοι ἀγνῆμῶν τάδε δόματα... μήτηρ 'λείποι..., ὅτ' ἐγὼ -θε λιποῖμην 'οἷός τ' ἦδη πατρός ἀέθλια κάλ' ἀνελέσθαι 1b prep. from behind: λ6 ἡμῖν δ' αὐ -θε (v.l. μετ-) νεὸς κτανοσφρόμοι 'ἴμενον οὐρον ἔει πλῆσιςτιον (Κίρκη) = μ148 (v.l. -οπιν), cf. h. Ap. 408 above 2 temp. adv. (like μετ-) χ40 (you wooed my wife, fearing neither the gods) οὐτε τίς ἄνθρωπων νέμεσιν -θεν ἔσεσθαι, io come later, afterward ω546 ὄρκια δ' αὐ -θε μετ' ἀμφοτέροισιν ἔθηκε 'Παλλάς, thereupon h. Merc. 407 (how could you, a child, slaughter 2 oxen?) αὐτός ἐγὼ γε 'θυμῶν -θε τὸ σὸν κράτος, io come (in the future) 3 Hes. fr. 165, 18 (Telephus routs the Achaeans:)]η -σθεν[52 D v.l. Th. 210, Op. 284. 285 W. Beck

κατόπτρις s. der etwas in Augenschein nimmt, sonst (nacher) meist Späher, hier entweder emphat. Verstärk. von μάρτυρας Augenzeuge oder eine Amtsbezeichnung, z. B. Inspektor (x. in Böotien inschr. bezugte Kontrollbeamten, s. Volkmann, Kl. P. III 166 m. Lit.), was gut zum 'jurist.' Charakter d. Rede d. kleinen Herm. (s. Radermacher, Hermesh. 140 u. A.-H.-S. z. St.) passen würde, vgl. auch Cássola z. St. h. Merc. 372 οὐδὲ θεῶν... ἄγε (Ap.) μάρτυρας οὐδὲ -ας B. Mader

κατουδατος, Κατουδατος B was unter dem Erdboden, der Erdoberfläche ist bzw. lebt I Adj., von e. Feuerstelle h. Merc. 112 -ω ἐνὶ βόθρῳ, z. Sache vgl. Radermacher, Hermesh. 93f.

II N. e. myth. Volkes, zu erg. Hes. fr. 150, 9 Κατουδαίων καὶ Πυγμαίων ≅ 18 (-οι), s. Prosafrgg. im App. zu V. 17/18 (d. Boreaden kommen bei d. Verfolg. d. Harpyien zu ihnen u. anderen teils hist., teils märchenhaften Völkern. Gemeint sind wohl in Erdhöhlen wohnende Wesen, aber nicht 'unterirdische' (= zur Unterwelt gehörige); viell., wie bei Call., Del. 142 (-οιο γίγαντος'... Βριαρῆος), Riesen (Ggsatzpaar κ./Πυγμαῖοι?) B. Mader

κάτω E w. κατά, cp. ἄνω: ἀνά B I downward: P136 σθένει βλεμαίνει (a lion), 'πάν δὲ τ' ἐπισκόνιον κάτω ἔλκεται ὅσοι καλύπτει ψ91 ὁ δ' ἄρα πρὸς κίονα... 'ἦστο κάτω ὄρων, ποτιδύμενος εἴ τί μιν εἴποι'... παράκοιτις 2 below: Th. 301 ὑπὸ κεῦθει γαίης: 'ἔνθα δὲ οἱ (Echidna or Ceto) σπῆος ἐστί κάτω κοιλῆ ὑπὸ πέτρῃ (far from gods and men) cf. (ὑπ)ένερθε, ὑπὸ, ἄνω, καθύπερθε(ν) D v.l. ω242 W. Beck

κατωμαδίο Σχ sch. D Ψ431: -οιο' ὄν ἀφίαισι κατὰ τῶν ὤμων τρέχοντες B of a discus thrown from the shoulder (from shoulder-level) Ψ431 ὅσσα δὲ δίσκου οὖρα -οιο πέλονται, 'ὄν τ' αἰζήτος ἀφῆκεν ἀνήρ πειρώμενος ἦβης, s. Heubeck, Kl. Schr. 142 W. Beck

κατωμαδόν Σχ sch. D O352: κατὰ τῶν ὤμων τῶν ἵππων = sch. min. P. Vindob. Gr. Inv. 39940, Ψ500: κατὰ τὸν ὤμων B down over the shoulder of swinging a whip from the shoulder O352 ὡς εἰπὼν μάστιγι -ὄν ἦλασεν ἵππου Ψ500 σχεδὸν ἦλε διώκων, 'μάστι δ' αἰὲν ἔλαυνε -ὄν ref. to horses' shoulders considered by Heubeck, Kl. Schr. 142 (cf. Leumann, Kl. Schr. 167 and Σχ) but horses usw. driven by striking hind quarters; cf. Delebeque, Cheval 63. 187 and schol. Erbse W. Beck

κάτω v.l. h. 7, 55, s. Cássola ad l.

κατωρυέεσσι E app. = -ᾠρυξ (ὄρυσσω) w. Zerd. as if < *χῆς, s. Hermann, Sprachw. Komm. p.106; Frisk II 430 Σχ sch. D ζ267: κατωρυγέεσσι, i185: τοῖς ἐν τῇ γῆ ἐναυρυγέεσσι, ὅ ἐστι τεθεμελιωμένους B of stones used to make an enclosure: embedded, partly sunk (Cunliffe, cf. Σχ; false LSJ: quarried) ζ267 ἀγορή, καλὸν Ποσειδῶνι ἄμφις, 'ἄντοισιν λάεσσι -έεσσι ἀραρυῖα i185 περὶ δ' αὐλή' ὕψηλῆ δέδμητο -έεσσι λίθοισι (and w. trees) W. Beck

καυάξαις s. o. I Sp. 82, 6

Καύκωνες, Καύκων B I Ethn. I Kleinasiat. Bundesgenossen d. Tr., nähere Angaben unmögl. (s. Leaf, Troy, London 1912, 236 mit ant. Disk.): K429 (K. lagern nb. Lelegern u. Pelasgern am Meer); Y329 (K. rüsten sich am Rande d. Schlachtfeldes), s. ferner D 2 Volk in Triphylia (vgl. Hdt. 4, 148) u./oder Messenien (s. II): γ366 (-ας μεγαθύμους, 'Ath.' will sie, von Pylos aus, besuchen), der Schluß auf die Nachbarsch. von Pylos ist zwar nicht sicher (vgl. z. B. α184, φ16ff.), doch s. Hdt. a.O., Str. 8, 345 u. II, vgl. Kiechle, Historia 9, 1961, 31. - N. vorgriech. (Fick, Vorgr. Ortsnamen 88. 95; Schwyzler I 487), ethn. Zugehörigk. unbek., Vbd. zw. I u. 2 wahrsch. (Pelasger? s. Leaf a.O. [vgl. Str. a.O. Ἀρκαδικὸν ἔθνος καθάπερ τὸ Πελασγικόν, καὶ πλανητικὸν ἄλλως, ὡσπερ ἐκεῖνο, folgt, als Beleg, Hinweis auf kleinasiat. Stamm], Thomson, Frühgesch. 132)

II Eponym d. triphyl.-messen. Kaukonen (s. o.), nach Mus. fr. 20 Diels S. d. Kelainos, Enkel d. Phlyos, eines S. s. der Ge; er habe die Mysterien 'Μεγάλων θεῶν' aus Eleusis nach Messenien (Andania) gebracht. Allerdt. ist nur die Aussage, daß Phlyos S. d. Ge, direkt auf Mus. bzg., fragl., ob auch K. u. seine Rolle für Andania, s. Wilamowitz, GlH 2,

528 ff.; vgl. allg. v. Geisau, Kl. P. III 170; Kiechle, ebd. I 1538 m. Lit.

D B 855 a, s. Leaf a.O. 350 B. Mader

καυλός E IE wd., cf. αὐλός Σχ sch. D N 162: -ῶ -ός τὸ ἄκρον τοῦ δόρατος, τὸ ἐπιβαλλόμενον εἰς τὴν ἐπιδο-
ρατίδα

B stem of weapons only: 1 part of spear, variously explained: a) end of shaft fastening to point (Σχ. Ap. lex. 97,8, Ebeling); b) the shaft (Trümpy, Krieg. Fachausdrücke 249 n.146, LSJ); c) socket of spear-head where the shaft was inserted (Lorimer, Monuments 260 n.5; I col. 391 f., cf. Leaf on N 162 and αὐλός B 3); the last expl. corresponds best with the language used and the arch. evidence (s. Arch. Hom. E. 294 ff.) N 162 (βάλεν καὶ ἀσπίδα) τῆς δ' οὐ τι διήλασεν, ἀλλὰ πολὺ πρὶν ἔν -ῶ ἐάγη δολιχὸν δόρυ, P 607 (βεβλήκει θώρηκα) ἔν -ῶ 608 ἔσχεθε γὰρ σάκος εὐρύ, κατεκλάσθη δ' ἐνὶ -ῶ ἔγχος Π 115 (δόρυ) πλῆξ' ἄορι μεγάλη, αἰχμῆς παρὰ -ὸν ὄπισθεν, ἄντικρυ δ' ἀπάραξε (I col. 391, 27 ff.) 2 Π 338 ἵπποκόμου κόρυθος φάλον ἦλασεν, ἀμφὶ δὲ -ὸν (καλὸν vulg.) φάσανγον ἐρραίσθη, expl. as tang or base of sword-blade (Leaf l.c., Ebeling I 690, Lorimer l.c.; hilt LSJ) but ἀμφὶ difficult, perh. tube of crest, cf. ἀλλός B 3 and αὐλώπις W. Beck

καύμα [1ⁱ, 4^H] (zu καίω:) Brand, konkret Feuersbrunst (Pr.) u. übertr. Gluthitze (1ⁱ [GI.], Op.); Nom. u. (2x von Th. abh.) Gen., am VA außer Op. 588 Th. 700 (Titonomachie) α δὲ θεσπέσιον κατέχευεν, χάος, vgl. (γαῖα) καιομένη V.694 844 -α δ' ὑπ' ἀμφοτέρων (Typhoeus u. Zeus) ἔν -ῳ πόντον ἔβρονθης τε στεροπῆς τε πυρός τ' ἀπὸ τοῦ πλώρου, ἢ πρηστήρων ἀνέμων τε κεραυνοῦ τε (Gen. chiasm.), vgl. καίτω γαῖα V.861 E 865 ἐκ νεφῶν ἐρεβενῆ φαίνεται ἄρη -ατος ἔξ ἀνέμοιο δυσαεὸς ὀρνυμένοι, zur Synt. vgl. (Λ 62.) O 170 f., T 357 f., Π 364 f., h. Ap. 433 f., S. Ant. 417 ff., Eur. fr. 345 K.-A. u. folg. St.; and. sch. z. St. (vgl. μ 286; Op. 553), wieder and. I Sp. 814, 18 ff. (vgl. I 641, γ 135 u. vorige St.) Op. 415 ἦμος δὴ λήγει μένος ὄξέος ἡελίοιο -ατος ἰδαίμου, μετοπωρινὸν ὀμβρήσαντος Ἰηρός, vgl. Sc. 397^m. 588 (τῆμος ἀφαιρότατοι ἄνδρες) ἐπεὶ κεφαλὴν καὶ γούνατα Σείριος ἄρει, ἢ αὐαλέος δὲ τε χρώς ὑπὸ -ατος (> Alc. fr. 347, 2 V.) Wortf.: ἀλέη Π, θέρος, Ἰδος, πρηστήη, πυρετός, φλέγμα, καματοδῆς ὄρη R. Führer

καυστηρῆς Σχ sch. D Δ 342: δεινῆς καυστηρῆς διαπύρου, M 316: ἐμ . . . θερμῆς διὰ τὸ θερμὸν τῶν ἀγωνιζομένων L Wackernagel, Kl. Schr. II 842. 1175 f.

B (zu καίω:) wie Feuer brennend, Beiw. von μάχης (≅ mōderisch, vgl. πόλεμον φθιστήνορα, δηίων ὑπο θυμοραστῆων), zur Metaph. s. δαίω B 1, δέμας B 2, δῆιος B Vorbem., εἰκελος B 1 a, M 177 f., O 605, A 155 ff., Y 371; nur in dir. R. (s. a. Trümpy, Krieg. Fachausdrücke 135) M 316 (χρῆ μετὰ πρώτοισιν) ἐστάμεν ἠδὲ μάχης -ῆς ἀντιβολῆσαι = Δ 342 Wortf. s. δῆιος R. Führer

Καύστριος Iyd. Fluß (gewöhnl. Κάυστρος), d. bei Erphesos mündet, heute Kūçük Menderes B 461 (Vogel-schwärme) Ἀσίω ἐν λειμῶνι, -ου ἀμφὶ ῥέεθρα. — Zum N. s. Heubeck, Gn. 25, 1953, 270 B. Mader

καφ- s. καπύσαι

Καφρίδες πέτραι Kap Kaphereus (s. v. Geisau, RE XX, 1919, 1894 f.) auf d. östl. Seite d. Südspitze von Euböa, wegen s. Gefährlichk. in d. Ant. gefürchtet, nach Nosti ap. Procl. Chr. 294 p.95 Sev. (p.53 Ki.) erlitt hier der Lokrer Aias Schiffbruch u. kam ums Leben, vgl. Bruno, Helikon 7, 1967, 326 ff.; Huxley, GRBS 10, 1969, 7; der N. ist wohl vorgriech., vgl. Fick, Vorgr. Ortsnamen 70 B. Mader

κε, κεν L I allg.: neben K. Rüter s.v. ἄν (I Sp. 704 ff., s. bes. L Sp. 706, 21 ff.) vgl. auch: Merkel, RhM 6,

1848, 414 ff.; Casselmann, De usu particularum ἄν et κέν apud Hom., Einladungschrift Gymn. zu Cassel, Cassel 1854, 1-30; C. Thiemann, Grundzüge der hom. Modus-Syntax: 4 Lehre vom Gebr. u. Untersch. der Partikeln ἄν u. κέν, Berlin 1881; J. van Leeuwen, Enchiridium dictionis epicae, Lugduni Batavorum 1918, 402-9; Howorth, CQ 5, 1955, 72-93 (wogegen: Kravar, ZAnt 5, 1955, 247-64); L. Basset, in: 'Kühner' 27 ff.; Statistiken zum Gebr. von κεν bei R. Janko, Homer, Hesiod and the hymns, Cambridge 1982, 217-9 2 Etym. u. Verh. zu ἄν: H. Osthoff, Zur Gesch. des Pf., Strassburg 1884, 327-33. 343-8; Lejeune, Adv. en -θεν 360 f.; Lee, AJPh 88, 1967, 45-56; Rüter s.v. ἄν (I Sp. 709, 30 ff.); Waethelet, Traits éoliens 360 f.; Wyatt jr., TAPhA 101, 1970, 573 f.; Heubeck, Kl. Schr. 407 f.; Ruy Pérez in Tract. Myc. 330 f. 3 Gebr.: Chantaine, Gr. h. II passim (s. Index); Muñoz Valle, Em. 38, 1970, 95 ff.; Dihle, Homer-Probleme 78 f. 4 Textkritik: La Roche, Textkritik 294 ff. (zu A 168); O. Carnuth, Aristonici περὶ σημειῶν Ὀδυσσεῖας reliquiae emendationes, Leipzig 1869, s. ad δ 29, ε 417, μ 156; N. Wecklein, Über die Methode der Textkritik u. die handschriftl. Überlieferung des Hom., München 1908, 50 ff., 58 ff.; N. Wecklein, Textkritische Studien zur Odyssee, München 1915, 88 f. (zu β 54); Ilias, München 1917, 18 f. (zu π 391 = φ 161); Labarbe, L'Homère de Platon 66-70 (zu I 359) 5 Spez. Stellen; B 364; Reid, American Imago 30, 1973, 50; Γ 138. E 212. Z 281. I 386: Leaf z. St.; X 108-110: Leaf z. St.; Chantaine, Gr. h. II 311; van der Valk, GRBS 23, 1982, 298 f.; Op. 280: Edwards, Lang. of Hes. 109

Stellen s. Gehring u. Hofinger; Nachträge: Plusv.: I 159 a Ep. Fr.: II. Parv. fr. 2, 4 p. 39 bis; inc. sed. fr. 2 p. 59 („= E 885“); inc. sed. fr. 4 p. 72 („= φ 385“); Amph. Ex. fr. 1, 2 ap. Coll. Alex. p. 246 Powell; Alcmaeonis fr. 1, 1 p. 76 (v.l. bei Schwartz); Eumel. fr. 2, 7 p. 188; Pan. fr. 12, 2 p. 257, fr. 12, 7 p. 258; Choer. fr. 23, 29. Colocae: Mer. fr. 3, 1 K.-M. = Suppl. Hell. 903 A, 8; Vit. p. 12, 2

G. C. Wakker

Κεάδης Patron., S. d. Keas (E. M. 498, 31; Fraenkel, Nom. ag. II 184; nach v. Kamptz 293 zu Κεῖος oder Κεῶς letzteres lautl. kaum wahrsch.) = Troizenos (Kikonenkönig), B 847 B. Mader

κεάσαι (κείων) [4ⁱ (3x Π), 9^o] E uns. (s.a. Sommer, Lautst. 79). — Abl. εὐκέατος M 1 [2x] κείων ξ 425 2a [2x] -σε/αν ξύλα ξ 418, υ 161 2b [2x] -σε Π 347 2c [2x] -σαι ο 322; -σας ξ 12; -σθη Π 578 ≅ 412 = Y 387 3 [2x] ἔ-σσε/-σαιμι μέσφ ἐνὶ οἴνοπι 48 πόντω ε 132 = η 250/μ 388 4 [2x] κε-σμένα σ 309 Σχ sch. min. P. Amh. 18 u. ο 322: σχίσαι sch. D Π 348: συνέτριψε. περὶ ἔσχιωσε Π 412 u. Y 387: ἔσθη sch. Barn. ε 132: ἔκασσε. δι . . . ἐν, ξ 425: σχίζων. ἢ κείων (vgl. μ 388, ο 321)

B spalten (ἀνδιχα Π 578*, διὰ ο 322), friedl. (1) u. zerstörerisch (2), Aor. außer ξ 425 (dazu Schulze, QE 434: skept. Wyatt, Metr. Lengthening 132), σ 309, an erster u. 3 letzten St. in dir. R. Wortf.: s. θρύπτω 1 Holz hacken (m. Instr. ξ 418, σ 309, m. Adv. υ 161), Pfähle entrinden (ἀμφὶ ξ 12), Agens menschl. (6^o) ο 322, δηρσι, οσνήη οὐκ ἄν μοι ἐρίσσειε βροτὸς ἄλλος ἢ πῶρ τ' εὐ νηῆσαι διὰ τε ζύλα . . . -σαι υ 161 (ι . . . ἦρες) εὐ καὶ ἐπισταμένους -σαν ζύλα σ 309 (λαμπτήρας ἴστασαν) περὶ δὲ ζύλα . . . ἦσαν ἢ . . . νέον κε-σμένα χαλῶφ, ξ 418 -ος ζύλα . . . , 425 (ὄν κόψε) σχίζη, δρυός, ἦν λίπε κείων beim Holzmachen hatte liegen lassen (vgl. π 50), Präs. nur hier (homon. m. Desid. von κείωμ V. 532 u. δ.) 12 (σταυρούς ἔλασας) τὸ μέλαν . . . ἀμφὶ -σας nachdem er (sc. mit Axthieben) ringsum (vgl. ι 389) abgespalten (d. h. abgeschält) hatte 2 Schädel(knochen) spalten, Schiff (durch Blitzschlag) zerschmettern, reg. Folge eines Treffers (νίξε βάλε/όν, ἐλάσας [sic, s. II Sp. 518, 35 ff.]), Agens Waffe (4^o) od. Gotth. (3^o) Π 347 (PN^a κατὰ στόμα) νίξε τὸ δ' ἀντικρὺ δόρυ . . . ἐπεπέρησε ἢ νέρθεν ὑπ' ἔγκε-φάλοιο, -σας (κῆδα- v.l.) δ' ἄρ' ὄστέα, vgl. M 384 578 (τόν

βάλε) χειμαδίω κεφαλὴν ἢ δ' ἀνδιχα πάσα -σθη ἔν κόρυθι ...
≡ 412 (πέρω) = Υ 387 (ἔγγει), vgl. ι 498 ε 132 οἱ νῆα ...
κεραυνῷ, Ζεὺς ἐλάσας ἐ-σσε = η 250 (μοι), kontrast. ε 370,
Ε88 (> v.l.) μ 388 (τῶν κε) τάχα, τῆσθε βαλῶν -σαιμι
Kompos.: διακ. (DSV) ο 322, vgl. ἀμφικ. (KSV?) ε 12
(jew. in 1) R. Führer

Κεβρήνιοι E s. PN Κεβριόνης L L.A.Gindin,
Balkansko Ezikoznanče (Sofia) 21, H. 1, 1978, 22; Markwald,
Hom. Epigramme 181f. B Einwohner von Κεβρήνη i. d.
Troas, Kolonie von Κύμη Αιολίς Vit. p. 12, 21 ἔνθα ('Ιδης ἐν
κορυφῆσι) σίδηρος ... βροτοῖσιν ἔσσεται, εὐτ' ἂν μιν (πέυκη,
18) -ιοι ἄνδρες ἔχουσι, Lokal. Str. 13, 596/7, Spuren alter Ei-
senerzeugg. östl. von K. G. Markwald

Κεβριόνης E N. wohl z. thrak. Fluß Kebros, s.
v. Kampitz 112. 293, vgl. Scherer, in: Stud. z. ant. Epos 33
M I viers. [ε...ε] -ης Α 521: -η ... δαίφροσι Π 727; -ην
Θ 318, Π 738 [ε...ε] -ης Μ 91: -η Π 754; -ην ... ἦρωα
Π 781; -ην Ν 790, Π 772 [ε...ε] -η ἦρωϊ Π 751 2
fünfs. [ε...ε] -αο Μ 92, Π 756. 759

B S. (νόθος) d. Priam. (Π 738; M. nicht genannt),
Halbbruder Hektors, d. ihn, nach dem Tod d. Archeptolemos,
zu s. Wagenlenker macht, Θ 318; als solcher bewährt er sich,
Α 521: beim Sturm auf d. griech. Lager nb. Hektor u. Pulyd.
Führer d. ersten Gruppe: d. Wagen überläßt Hektor für diese
Zeit einem, d. weniger gut ist, als K., Μ 91f.; wo K. u. Pulyd.
kämpfen, ist d. Schlacht am heftigsten, Ν 790. - Patr. tötet
ihn mit e. Felsbrocken, um s. Leiche kämpfen Patr. u. Hektor,
schlieβl. alle Gr. u. Tr. (Fülle an Gl.), bis Gr. ὑπερ αἰσαν
(780) sie gewinnen: Π 727. 738 ('Εκτορος ἠνιοχῆα, '-ην, νό-
θον υἴον ... Πριάμοιο), 751. 754. 756. 759. 772. 781. - Zur
Gestalt u. Funktion d. K. s. Strasburger, Kleine Kämpfer 45.
81, 100; Basset, CPh 15, 1920, 296f.; Darstellungen bei Fries
Johansen, II. in Early Gr. Art, Kopenh. 1967, 82. 220f.

B. Mader

Κεχρηίας, -αί? viell. zu erg. in Hes. fr. 80, 1].
κρησιασπην[ι, cf. App.: fort. κρηχρηιάς), gemeint sein könnte
d. Hafen Korinths, Kenchreai, aber auch ihr Eponym, d.
Pos.-S. Κεχρηεῖος bzw. Κεχρηιάς s. Roscher s.v.; vgl. unten
s.v. Κυχρηεῖς B. Mader

κέχυρος E uncertain; proposals posit metathesis:
< *gher-ghr-os w. MHG grū-z 'grain' or < *κέχυρος <
*κέχυρος w. OHG hirso 'millet'; Abl. Κεχρηεῖας?; see
Chantraine, Dict. B foxtail millet (setaria italica), s.
Arch. Hom. H 115f., here the seeds: Sc. 398 ὅτε τε χροά
Σειρίου ἄξει, ἔτμος δὴ -οισι πέρι γῶμας τελέθουσι ' τοὺς τε
θερεῖ σπειροῦσιν, ὄτ' ὄμφαζες αἰόλωνται, suspected passage,
s. Russo ad l. W. Beck

κεδάσ(σ)αι s. σκιδνάμαι

κεδῶνς [3ῖ, 13ῶ, 6ῖ, 6ῖ] F -οῖο 1, -οὺς 1; -ῆ 3, -ῆ 3,
-ῆν 5, -άς 1; Akk. -ά 2, -' 10; -ότατος 1, -ότατοι 1 M
1 [ε] ἄλοχος/v ... (-ά) εἰδυῖα(v) υ 57/ψ 182. 232, h. Ap.
313 = h. Ven. 44^α, καὶ μητέρα ι η h. Ven. 134, ι μα
α 428, τ 346, h. Cer. 195 = 202^α 2α [ε] ἦθεα -ά Op.
699 2b [ε*] (καὶ) μητέρι/α -ῆ/ῆν x 8, Hes. Op. 130/Th.
169, fr. 26, 17, h. Cer. 35; ἦθεα -ά Th. 66 2ca [ε] -ῆν
Th. 608 2cβ [ε] -ῆ ἀλόχῃ α 432; ἄλοχον -ῆν χ 223
[-ε] ἀλόχους -άς καὶ Ω 730; οἱ -ῆ α 335 = σ 211 = φ 66 [-ε]
-οὺς τε P 28 3 [-ε] -οῖο ε 170 4 [ε...ε] οἱ -ότατοι
καὶ Ι 586 [ε...ε] -ότατος τε x 225

Σχ sch. D Ι 586: κηδεμονικῶτατοι προσφιλέστατοι,
P 28: ι οὺς ἐντίμους, Ω 730: ι ἄς, σάφρονος

L Hoffmann, Ethn. Term. 21 ff.; Wickert-Micknat, Un-
freiheit 190f.; H. Roisman, Beitr. z. klass. Philol. 155, 1984, 53 f. 78

B lieb(evoll) zugetan), intim vertraut, treu ergeben, nahe-
stehend, vom engsten (häusl., vgl. α 432, τ 345f.), Hes. Op.
130f., fr. 26, 17) Kreis der Angehörigen, außer P 28 (Eltern),

ξ 170 (Herr) u. (Superl.) Ι 586, x 225 (Gef.) auf weibl. Pers.
(Gothh. x 8, Th. 169, h. Cer. 35, vgl. h. Ap. 313 = h. Ven. 44)
bzg., auch Ntr. Pl. (-[ά] εἰδυῖη/αν ~ metr. Verlängerg. von
-ῆ/ῆν, vgl. h. Ven. 134 m. x 8 u. ψ 182 m. Th. 169) außer Th.
66 (ἦθεα der Götter); in dir. R. (Hohn P 28, Drohg. χ 223) 3i
(Mask./Fem. Pl., nur hier), x 8. 225, ε 170, τ 346, χ 223, h. Ap.
313, h. Ven. 134, in Exk. α 432, x 8, in REinl. x 225, ψ 182, Th.
169; syndet. vbd. m. κηδιστος/φίλιτατοι x 225, Ι 586, parall. zu
φίλος P 28, x 8, komplem. zu νήπιος Ω 730, Op. 130f.
Wortf.: αἰδοῖος, ἐρίηρος, ἠδειος, ἦπιος, θυμαρῆς, κηδιστος, κυ-
δρός, πιστός, φίλος 1 von (Op. 696 zukünftiger) Ehefrau
(8 x ἄλοχος [3^ο Pen., 2^η Hera], Th. 608 ἄκοιτις) bzw. deren
(Th. 66: der Götter) Verhaltensweisen (ἦθεα 2^η, Ntr. Pl. 3^ο,
2^η) Ω 730 μιν αὐτῆν (Troja) ῥύσκει (Hektor), ἔχες δ' ἄλό-
χους -άς καὶ νήπια τέκνα, vgl. V. 710 χ 223 οὐδέ τοι υἴας ἔ-
ζῶειν ἐν μεγάροισιν, ἔασσομεν, οὐδὲ θυγατρας ' οὐδ' ἄλοχον
-ῆν Ἰθάκης κατὰ ἄστυ πολέουσι α 432 ἴσα δέ μιν (Eurykl.) -ῆ
ἀλόχῃ τίεν ι ι εὐνῆ δ' οὐ ποτ' ἔμικτο (Laertes) υ 57 ἔπετο
τόν (Od.) ὕπνος ἔμαρπτε ... ἄλοχος δ' ἄρ' ἐπέγρετο (-ά)
εἰδυῖα, κλαῖε δ' ἄρ' ψ 182 ὀχθήσας ἄλοχον προσφωρέα
(Od.) ι ι ν 232 κλαῖε δ' (Od.) ἔχων ἄλοχον θυμαρῆα,
ι ι ν h. Ap. 313 μ' ἄλοχον ποιήσατο (Zeus) ι ι ν = h.
Ven. 44^α (αἰδοῖον), kontrast. Th. 887 Th. 608 (ῶ) γάμοιο
μετὰ μοῖρα γένηται, ἦν δ' ἔσχεν ἄκοιτιν ἀρηριαν πραπί-
δεσσι Op. 699 παρνευκὴν δὲ γαμεῖν, ὥς κ' ἦθεα -ά δι-
δάξης || Th. 66 πάντων τε νόμους καὶ ι ι ἀθανάτων
κλειούσιν, „equivalent to 46 δωτήρες ἕαον“ (Verdenius, Mn.
IV 25, 1972, 248) 2 von (1^η V. u.) Mutter (Dat./Akk. als
'Dekl.' von πότνια μήτηρ am VE, 3 x in Vbd. m. πατήρ) bzw.
deren Verhaltensweisen (Ntr. Pl. 1^η) P 28 οὐδέ εἰ (Geißle-
ten) φημι ... εὐφροναῖ ἄλοχον τε φίλην -οὺς τε τοκῆας, vgl.
Ω 710 x 8 οἱ δ' αἰεὶ παρὰ πατρὶ φίλω (sc. Aeol.) καὶ μητέρι
-ῆ ῥ δαίνυνται, Ggs. V. 11 Op. 130 ἕκατόν μιν παῖς ἔτεα
παρὰ ι ι -ῆ ἔτροφετ' ἀτάλλων, μέγα νήπιος, ῶ ἐνὶ οἴκῳ, vgl.
V. 520, θ 420 h. Ven. 134 (ἀδμήτην μ' ἀγαγόν) πατρὶ τε σῶ
δειξύν καὶ ι ι (-ά) εἰδυῖη ' σοῖς τε κασιγνήτοισι, 'Dekl.' zu
Ω 466 Hes. fr. 26, 17 δώματ[ι]α λείποισι καὶ π[α]τρὸς καὶ
μητ[ε]ρῶ -ῆν Th. 169 (θαρσῆσας) προσπύδα (Kronos) ι ι
μητέρα -ῆν, h. Cer. 35 ἔτι δ' ἤλετο (Perseph.) ι ι
δυσεσθα 3 von Nicht-Verw.: ἀναξ (ε 170, Gen. nur hier,
sonst Bezugswort im Nom.), εταῖρος (2 x, Superl.), Dienerin
bzw. deren Verhaltensweisen (Ntr. Pl. 2^ο, 2^η) Ι 586 πολλὰ
διε μιν λιτάνευε (d. V.) ... 2 νν. ι ι εταῖροι ' οἱ οἱ -ότατοι
(u. d. M.) ... ἑλλίσσοντ(ο) ... ι ι εταῖροι ' οἱ οἱ -ότατοι
καὶ φίλιτατοι ἦσαν ἀπάντων, vgl. V. 642, ferner γ 277 x 225
(μύθων ἦρχε PN) ὅς μοι κηδιστος ἐτάρων ἦν ι ι τε α 335
ἀμφίπολος δ' ἄρα οἱ (Pen.) ἠ ἐκάτερθε παρέσθη = σ 211 =
φ 66, vgl. α 139⁺ α 428 (τῷ ἄμα) δαίδαας φέρε (-ά) εἰδυῖα,
ι ι Εὐρύκλει' (V. 434f. ἐ μάλιστα δαμάων φιλέεσκε), vgl. V. 432 in
1, ferner v 405f., ο 557 τ 346 (keine) τάων αἰ τοῖ δάμα κατὰ
δρῆσταιρια ἔασιν, ' εἰ μή τις γρηῖς ἐστί παλαιῆ, ι ι vgl.
V. 377f. h. Cer. 195 οἱ ἔθηκεν ἴαμβη ι ι ... ἔδος =
202^α || ε 170 (mein θυμός) ἄχνυται, ὁπότε τις μνήσθ
-οῖο ἀνακτος, vgl. V. 63. 139. 147

D v.l. x 348, ο 26, Op. 520, h. 12, 4 R. Führer

κέδρινος Σχ sch. D Ω 192: ἐκ -ων ξύλων ἔχοντα τῆν
ὄροφῆν B Ω 192 αὐτὸς δ' ἐς θάλαμον κατεβήσατο
κῶπεντα -ον ὑπόροφον, ὅς γλῆνεα πολλὰ κεχάνδει, here
prob. of cedar, poss. of juniper, both prized for their aro-
matic-preservative and building qualities; app. ref. to entire
store-room, not just to ceiling (Σχ) W. Beck

κέδρος E unclear. - Deriv.: κέδρινος Σχ sch.
D ε 60: εἶδος δένδρου B cedar or (usu. expl.) juniper
(most commonly) juniperus oxycedrus, Murr, Pflanzenwelt
127, Fellner 17, R. Meiggs, Trees and Timber, Oxford 1982,
54f. 410ff. ε 60 πῶρ μὲν ἐπ' ἐσαχάρφιν (of Calypso) μέγα
καίετο, ἐπλόθι δ' ὀδμη' -ου τ' εὐκείατοιο θύου τ' ἀνά νησον
ὀδῶδει' δαιομένων Hes. fr. 270 πίσισης τε δνοφερῆς καὶ -ου
(v.l. -ίου, -ινου, δενδρινού) νηλεῖ κατῶ, for pitch (not from
cedars, junipers), s. Meiggs 467ff., cf. 415f. W. Beck

κείθεν [4ⁱ, 7^o] E with (έ)κείνος F for και κ, κάκ- s. (έ)κειθι M 1 [ε.] -θεν Ω766 ≅ τ223 = ω310 [ε.] και -θεν Φ62, δ519; -θεν ν276, ρ53 2 [ε.] -θεν δέ/δ' Φ42, α285, ν278 / O234 L Lejeune, Adv. en -θεν 309

B thence (1), -forward (2); demonstr. loc. adv. used anaphorically (1); usually ref. to geogr. entity: city, land, island, also Underworld (Φ62 in 1b) and άργου έπ' έσχατιήν (δ519 in 1a) with antec. either mentioned in near context (1a) or to be supplied from general context (1b) - 1 x temp. (2) WdFlđ.: ένθεν, -δε, δθεν 1a antec. in near context: ν276. 278 (Πύλονδε ή εις "Ηλιδα) άλλ' ή τοί σφρας -θεν άπάσατο ις άνέμοιο '... ' -θεν δέ πλαγχθέντε ικάνομεν ένθάδε νικητός α285 ές Πύλον έλθθ'... ' -θεν δέ Σπάρτηνδε Φ42 (μιν Λήμον ενέρρασε) -θεν δέ ξεινός μιν έλύσατο δ519 (άργου έπ' έσχατιήν) άλλ' ότε δη και -θεν (ν.1. εκείθεν, κακ-) έφάινετο νόστος άπήμων 1b antec. to be supplied from general context, 1 x not previously mentioned (Ω766); paraphrase of antec. follows -θεν, exc. ρ53 Ω766 έεικοσόν έτος έστιν ' έξ ου -θεν (sc. from Sparta) έβην και έμής άπελήλυθα πάτρης (antec. not previously mentioned) ≅ τ223 (from Crete) = ω310 (έξ Αλύβαντος, ν.304) Φ62 δουρός... ' γεύσεται, όφρα ιδωμαι... ' ή άρ' όμώς και -θεν (ν.1. κακ-) έλεύσεται, ή μιν έρούσει ' γή (cf. υπό ζόφου, ν.56) - ρ53 2 άγορήν έσελεύσομαι, όφρα καλέσω ' ζεινον, ότις μοι -θεν (sc. from Pylos, ν.42) άμ' έσπετο δευτρο κίοντι 2 temp. force: O234 όφρ' άν Άχαιοί ' φεγύνομεν νήας τε και Έλλησποντον ίκωνται. ' -θεν δ' αύτός ένώ φράσσομαι έργον τε έπος τε, ' ώς κε και αύτις Άχαιοί άνανπύσσοι πόνοιο D α93a, ν.1. ψ249 W.Beck

(έ)κειθι [4ⁱ, 11^o, 1^H, 2^H, 1^E] E with (έ)κείνος F έ-θι 1 (ρ10) M 1 [ε.] -θι δέ ξ297, Cert. ρ.41, 34; -θι δ519, h. Merc. 324 [ε.] όη -θι Hes. fr. 240, 10 [ε.] και -θι Γ402, M348, X390, θ467 = ο181; δή -θι τ216; -θι M358, γ116. 262, θ550, μ106, ο281 [ε.] -θι h. Ap. 373 2 [ε.] έ-θι ρ10 on και κ- or κάκ- Verdenius on Hes. Op. 295

Σχ -θεν D Γ402 κάκειθι (sic): κάκει L Lejeune, Adv. en -θεν 309, 317ff.

B there demonstr. adv. of position, appearing with prec. antec. expressed either in near context (1a) or in prec. passage (1b), and without expr. antec. (2) though implied or suppliable from general context; ref. to places only, never to object WdFlđ: see ένθα 1 with expressed antec. 1a antec. in near context Γ402 ή πή με προτέρω πολιών... ' έξει, ή Φρυγίης ή Μρονίης... ' εί τίς τοι και -θι φίλος μερόπων άνθρώπων X390 (είν Άιδασ) αύτάρ έγω και -θι φίλου μεμησομ' έταιριου, see Leaf, otherwise Schadewaldt, Homers Welt, p.337 n.5 h. Merc. 324 (τέρθρον ίκοντο... Ούλόμιο) -θι γάρ άμφοτέροισι δίκης κατέκτο τάλανα ρ10 άγ' ές πόλιν, όφρ' άν έ-θι δ' άϊτα πτωχεύη μ106 (σκόπελον, τώ δ' υπό Χάρυβδις άναρροιβδει ύδαρ) μη σύ γε -θι τύχοις, ότε ροιβήσσειεν Cert. ρ.41,34 (avoid the Grove of Neptune) -θι δέ τοι θανάτιο τέλος πεπωμένον θ467 (οικαδέ τ' έλθέμεναι) τώ κέν τοι και -θι (ν.1. κάκ-) θεώ ώς ευχετοφώμη (= ο181 in 1b) 519 προτι δάματα Δηϊφόβοιο ' βήμεναι... ' -θι δη αίνότατον πόλεμον φάτο τολμήσαντα ' νικησαι in compendious constr. w. verb of motion, cf. κείσε (esp. Ψ461 in B2): ξ297 (έξ Λιβήν) -θι δέ μ' ώς περάσειε Hes. fr. 240, 10 (Dodona) ός δη -θι μοίαν θεόν... έξερείνη 1b antec. contained in prec. passage; κ. combined with αύτου: h. Ap. 373 τ216 σευ... ' ώω πειρήσασθαι, ' εί έτδν δη -θι (sc. on Crete)... ' ξεινίας εν μεγάροισιν έμόν πόσιν, see νν.173-201 ο281 άλλ' έπεν αύτάρ -θι (sc. at home on Ithaka) φιλήσει, οιά κ' έχωμεν, see ν.267 181 (= 467 in 1a), see νν.177f. h. Ap. 373 άνακτα ' Πύδιον καλέουσιν... ' ούνεκα -θι ' αύτου (sc. at Delphi) πώσε πλώω μένος... ' Ηέλια, see νν.359ff. γ116 ουδ' εί πεντάτέγ γε... παρამύμων ' έξερείνε δσα -θι (sc. at Troy) πάθον κακά... Άχαιοί, see νν.107ff. 2 without prev. antec.; implied antec.: M358. 348, θ550 (by what foll.); to be supplied from general con-

text: γ262 (with foll. contrast) M358 ήνώγει Πετewό... υιός ' κείθ' ίμεν... '... '... ' επεί τάχα -θι τετεύξεται αιτύς δλεθρος (≅ 345 ηθε) + 348 ("summon the Ajaxes") θ550 είπ' όνομ' ότι σε -θι κάλεον μήτηρ τε πατήρ τε, ' άλλιοι θ' οί κατά άστυ γ262 ήμεις μιν γάρ -θι (sc. at Troy) πολέας τελέοντες άέθλους ' ήμεθ' ό δ' εύσπλος μυχώ Άργεος κτλ. D ν.1. Α528 Zen., Pap. 8 (see West, Ptol. Pap. 107), M368 Zen., Ψ461 Zen., Aristoph., δ441, ο119 W.Beck

κείμεαι, κείω [122ⁱ, 123^o, 17^H, 12^H, 2^E] E IE root *kej-, on inflection J.Narten, in: Festschr. F.B.J. Kuiper 9: 12 w. fut.-desid. κείω and iterat. (έ)κείσμετο, s. F. - Deriv.: κειμήλιον, κοιμάω, κοίτη, -ος, όρεσκόφος, κόμα?

F 1 act. -ω 1, subj. κατα-ομεν 1: imp. ι, ιετε 2 (Chantraine, Gr. h. I 453); -μεν 1; -ων 2, κέων 1 (Chantraine, l.c. 167), -οντες, 2, κακ ι, ι 6, -ουσα 1 2 middle -μαι 1, -σαι 3, κατα-αι 1 (s. below), -ται 61, -τ(αι) 7, -κατά-ται 1, ι, ι τ(αι) 1, παρά-ται 1, περί-ται 1, κέονται 3 (s. below), κέεται 4, κέαιτ(αι) 1, κατα-αται 1: subj. -ται 6 (ν.1. κήται) s. below; -σο 2, -σ(ο) 1, -σθω 1; -σθαι, 9, κατα ι, ι 1; -μενος, 1, κατα ι, ι 2, μένου 1, -μένω 1, -μενον, 17, περι ι, ι, ntr. nom. κατα ι, ι 1, acc. ι, ι 2, nom. -μεν(α) 1, acc. -μενα, 2, παρα ι, ι 1, προ ι, ι 14; έ-μνη 1, -μνη 4, -σο 1, έ-το 18, έ-τ(ο) 1, -το 33, -τ(ο) 14, διε-το 1, ενέ-το 2, κατέ-τ(ο) 3, ι, ι (ο) 1, παρέ-το 2, περί-το 1, προσέ-το 1, έ-μεθα, 1, ι, ι 1, -μεθ(α) 3, -ντο 1 (s. below), επέν-ντο 1, -ατο 3, -ατ(ο) 1, κέαιτ(ο) 1, κέαιτ(ο) 1: iter. κέσμετ(ο), 1, παρα ι, ι 1: fut. -σομαι 1, -σομαι(αι) 1, -σομαι, 1, έγ ι, ι 1, -σεται 1, -σεται(αι), 1, επι ι, ι 1, -σονται(αι) 1 on F in general see Schwyzler I 679; on κέονται Chantraine, Gr. h. I 476, cf. Schulze, QE 436f.; on κείνω Wackemagel, Unt.96-100 (Atticism), Ruijgh, Mn.38, 1985, 178 (poss. original); on κατάκειαι (h. Merc. 254) Schulze, QE 443f. (original), Wackemagel, l.c. 169f.; on (έ)κείσμετο Risch §100c: on κείω Risch §124b and now H.Hollifield, IF 86, 1981, 161-189, cf. Schwyzler I 789

M 1 monosyll. [ε] -τ' (αι/ο) άπομηνίας Άγαμέμνονι H230 = B772^m, -τ(αι) ν235; -σ(ο) Φ184; -τ' δ788, ε457, ι298. 372, υ6, Sc. 227, inc. sed. fr. 8 p.149 Allen(?) 40 [ε] (ένθ') ό γε -τ' άχέων B694. 724, λ195: -τ' ρ296 [ε] -τ' ρ300 [ε] κατά-τ' x532 [ε] -τ' N414 [ε] -τ' εν(ι) Ψ273, ρ306. 532; -τ' επί N565, h. Merc. 123 2 disyll. 2a [ε] κέαιτ' εν Ω610, σ44 2b type --: [ε] -μαι τ516: -σαι Y389; -ται άνήρ, δντ' Ε467, Π558; -ται ενί (μεγάροις) Σ435, Ω554; -ται άνά/έν/έν Τ212, ξ136, φ88; -σθω ενί μεγάρω ο128; -σθαι, επεί O473, T9; -σθαι, ό δ' Θ126, Α836, Ρ300; -σθαι όμου O118; -σθαι Ε848; -μεν' επ' α162; -σο/το 48 μέγας (μεγαλωσι) ω40 ≅ Π776, M381 (cf. Σ27); -το παδεις N655, Φ119; -το B688, 1556, Σ27. 507, X403, Ψ60, φ62. 390, h. Ap. 359, h. Merc. 153; -μεθ' ενί μεγάρω λ420; -μεθ' όμου ι75 = κ143; -ατ' επ' ψ47; κέσμετ' ι, οισι φ41; -σομ' 52 (έπει) Σ121, Φ318 [ε] ηδη -ται χ48; περί-ται επεί I321; παρά-ται χ65; -ται ι, ι, οισι ω187; -ται επί χθονί/ός Γ195, Σ461 / Y345; -ται εν θ255; ται 1335, K407, P92, Ω412, γ109, ξ26, Th. 797; (έτι) -σο Σ178, Φ122; κατα-σθαι Ω523; ηδη -το χ186; έτι -το O240; -το K77, Π471, φ11, h. Ap. 401; -ντο επί χθονί Φ426 [ε] -ται Δ144, X163, α46, λ577, π35, υ130; (έν μεγάροις) κειμήλια -το άνακτος ξ326 ≅ τ295, φ9; -το άνάκτων B777; (έπι χθονι) -το ταυνοσθείς N392 = Π485, Y483; περί-το φ54; έπ-σεται Z458 [ε] x (ποιάλα) τεύχεα -το Γ327 = K504^m, χ109, κειμήλια -το ο101 2c [ε] κέων η342; έ-θ' Hes. fr. 76.5 [ε] κατέ-τ' λ45 2d type --: [ε] -ω τ340; -ων τ48; -σαι Ω758; -ται δ' εν Δ143, Ω600; -ται δσχ[Hes. fr. 204, 143; -ται πόλλ' fr. 204, 135; -ται Π541, Σ20, X386, ν11, Th. 795; -σθαι Ε685, X73; -μνη ι434, x54, ξ354. 502; -σονται X71 [ε] -ων ξ532; -σαι T319, -ται T32, ω76 [ε] κατέ-αι h. Merc. 254 [ε] -ται/το κρατέρ' άλγεα πάσων B721 = ε13 = 395^m; -ται πολλά β102 = τ147 = ω137; -ται Δ487, Ω419, κ196 [ε] x [ε] δθι πλείστα δόμοις εν κτήματα -ται I382 ≅ δ127; ταυτα θεων εν γούνασι -ται P514 = Y435 = α267 = π129 = 72 α400^m; (πανπερ/λιπαρωτάτη) εν άλι -ται ι25, h. Ap. 38,

η 244; κειμήλια -ται Z 47, A 132, δ 613 = ο 113; τεύχεα -ται π 284; κατά-ται Op. 31; -ται Φ 364, Ψ 210, ζ 59, x 9, v 424, φ 398, ω 358, h. Cer. 217 3 trisyll. 3a type ---: [L...] -μένον ἐν Δ 175; -μένη Ω 414; -μενον ἐν, πεδίω H 265, 404, γ 260; ι M 209, ε 10, Π 661, Φ 202, λ 577; -μενον P 86. 536, X 43, ρ 331. 410, υ 300, χ 327, Sc. 253; -μεθα ζ 475; -ατο A 162, φ 418, Sc. 175; -σομαι χ 319; -σεται Θ 537 [L...] (δαισόμενοι) κατα-ομεν/ετε οικιδ' ἰόντες η 188, σ 408. 419; κατα-αται ἐν Ω 527; κατα-μενος/ον P 677, Ω 10 / Op. 364; περι-μενον, T 4; ἐν πεδίω ι ρ 9; ι ἐν Σ 236, Ω 702; παρα-μενα, Theb. fr. 2, 5 p. 11; ποα ι 191 = 221 = Ω 627 = α 149 = δ 67 = 218 = ε 200 = θ 71 = 484 = ζ 453 = ο 142 = π 54 = ρ 98 = υ 256 [L...] -έμεν θ 315; -μενος ρ 291; -μενα A 124, θ 427; (έγ) -σσαι Σ 338, X 513 3b type ---: [L...] κέατο Sc. 241 [L...] κέαται A 659 = 826 = Π 24, T 203 [L...] κέατο N 763, Ω 168 3c type ---: [L...] διέ -το Sc. 20; κατέ-το h. Merc. 358; προέ/έ-το μέγας Sc. 172. 312; ι ι 319; προσέ-το Σ 379; έ-το H 156, Ψ 241, χ 362, h. Merc. 21, h. Ven. 159 [L...] έ-το Z 295 = ο 108 [L...] ἐνέ-το μετόπω Th. 143. 145; κατέ-το (μέγας) τ 439, h. Merc. 324; παρε-το τράπεζα* Ω 476, φ 416; επέ-το ζ 19; παρεσέκετ' ζ 521 [L...] έ-το K 75, O 388, β 338, θ 277, ξ 291, φ 52, ω 423, Sc. 221, h. Merc. 249 3d type ---: [L...] κλι-οντες A 606 = γ 396 = η 229 = ν 17 ≡ Ψ 58 ≡ α 424; -οντες Σ 340, σ 428; -ουσα ... οἰκόνδε ψ 292 3e type ---: [L...] θεῶν ἰότητι κέονται, λ 341, π 232; ι X 510; έ-μην v 284 4 [L...] έ-μεθα v 281

Σχ sch. D 1 act.: Σ 340: -οντες κοιμηθησόμενοι, A 606: κακ-οντες κατα ι ι (cp. sch. min. P. Köln inv. 2281 ad A 606), η 188: κατα-ετε κοιμάσθαι, καθευδήσατε 2 middle: A 124: ι-μενα; ἀπο ι ι, B 688: -το νῦν ἀργῶς διετέλει η μεταφορὰ ἀπὸ τῶν ἐπὶ κλίνῃς ..., P 514: θεῶν ἐν γούνασι -ται οἰονεῖ παρα-ται η ἐν ἐξουσίᾳ τῶν θεῶν ἐστίν, Σ 20: -ται νῦν ἀντὶ τοῦ ἀνήρηται, τέθνηκεν, Φ 122: ἐνταυθοῖ νῦν -σο ἐνταῦθα ἀρτίως κατα-σο, φ 41: κέσκετ' έ-το compds.: 1661: κόαα ... εἰρηται ἀπὸ τοῦ ἐγκείσθαι, δ ἐστὶν ἐγκομψάσθαι, ζ 19: ἐπε-ντο ἐπιπεκλιμένα ἦσαν, χ 65: παρὰ-ται προ-ται εἰς αἴρεσιν, ξ 521: παρεσέκετ' ἀμοιβάς; παρείχε τάς ι ι, καὶ συναλλαγὰς ἡ παρεσέκετ' παρέ-το, I 321: περι-ται περισόντι ἐστὶν ἡ περίεστιν, T 4: περι-μενον περιπεπλεγμένον

L Kurz, Mensch. Bewegung 13-43

B I middle: κείμενα and compds., generally: of persons to lie, of objects to be situated; in meaning (and use) corr. to pres./fut. perf. of κείω etc. (s. II) or πίπτω (and sim. words) and τίθημι, ἔθηκα/θήσω (cf. Aitzetmüller, Die Sprache 8, 1962, 258). Metaph. use in I A 5, also examples in I a d. e, 3a, I B 2. 5. 6, topographic I A 4. Adverbs: ἀσπασίως (ξ 502), αἰτίας (Σ 338, Ω 414, υ 130). ἐνήμαρ (Ω 610) εὐ (θ 427); usu. descr. by pred. adj., ptc. or comparison.; for prep. in I A, s. G

IA simplex I living beings 1a humans, gods: 1aα for rest, sleep (cf. L 13) ε 457 ἀπνευστος και ἀναυδος ' -τ' ὀλιγητέλειον, κάματος δέ μιν αἰνός ἵκανε v 281 ἀποβάντες έ-μεθα νηός ἀπαντες 284 (χρήματα) κάτθεσαν, ἐνθα περ αὐτός ἐπὶ ψαμάθοισιν έ-μην | ι 298 (when he had eaten his fill) -τ' ἐντοσθ' ἄντροιο τανυσσόμενος διά μήλων 372 (drunk): ἀνακλινηεῖς πέσεν ἕπιτιος, αὐτὰρ ἔπειτα ' -τ' ἀποδοχημάσας παχῶν αὐχένα ξ 502 ἐγὼ δ' ἐνὶ εἵ-ματι κείνον ' -μην ἀσπασίως (ση βουαα) υ 130 ἐτιμήσασθ' ἐνὶ οἴκῳ ' εὐνῆ και σίτῳ, ἦ αὐτως, ται ἀκηθῆς; | h. Merc. 21 οἰκέτι θηρὸν έ-το μένον ἰερῶ ἐνὶ λίνῳ 153 εἰλυμένος ἦῦτε τέκνον' νήπιον ... ' -το disturbed by pains and worries: ι 75 ἐνθα δὴν νύκτας δύο τ' ἦματα συνεχὲς αἰεὶ ' -μεθ', ὁμοῦ καμάτῳ τε και ἄλγεσι θυμὸν ἔδοντες = κ 143 λ 195 ἐνθ' (in winter by the fire, in summer in the vineyard on the ground) δ γε -τ' ἀχέων, cf. B 724 (1aδ), Σ 435 (1aε) and I aβ | δ 788 ἡ δ' ὑπερφῶ αὐθι ... ' -τ' ἄρ' αἰσιτος ... ὀρη-αίνουσ' (whether her son would survive) τ 516 -μαι ἐνὶ λέκτρῳ, πικνιναι δέ μοι ἀμφ' ἀδινὸν κῆρ ' ὀξείται μελεδῶναι δδου-ρομένην ἐρόθουσιν planning: υ 6 (ἐν προδόμῳ ἐνύαζετο) ἐνθ' ... κακὰ φρονέων ἐνὶ θυμῷ ' -τ' ἐργηγορόων 1aβ in

grief (Ach., cf. L 39ff.) Σ 27 ἐν κοίησι μέγας μεγαλωστί τα-νυσθεῖς ' -το, + 178 (imp. -σο) 461 -ται ἐπὶ χθονὶ θυμὸν ἀχέων Ψ 60 (ἐπὶ θινὶ) -το βαρὺ στενάχων κ 54 (I thought of suicide) ἀλλ' ἔτλην και ἔμεινα, καλυψάμενος δ' ἐνὶ νηῖ ' -μην 1aγ κούρησεν, smitten, dying (cf. L 18): A 659 ἐν νηυσὶν κέαται βεβλημένοι οὐτάμενοι τε = 826 = Π 24 A 836 ἐνὶ κλισίῃσιν οἴομαι ἔλλκος ἔχοντα, ' ... ' -σσαι O 9 Ἔκτορα δ' ἐν πεδίῳ -μενον 240 ἦμενον, οὐδ' ἔτι -το inc. sed. fr. 8 p. 149 Allen (?) Ἔκτωρ ' -τ' ἀλλοφρονέων, if in fact from lost plus-verses, then prob. VE-VB, s. Allen's apparatus to O 245, cf. Theocr. 22, 129, Ω 554, E 457, υ 6 and ι 372; s. 12 Allen, Homer (Oxford 1924) 251f., van der Valk, Researches II 338f. (cf. O 9f.), Ludwich, Homervulgata (Leipzig 1898) 152 O 118 εἰ πέρ μοι (Ares) και μοῖρα Διὸς πληγῆντι κερ-ανυθ' ' -σθαι ὁμοῦ κενύεσσι, otherwise Ameis.-H.: ref. to im-agned death Φ 426 ἀμφω (Ares, Aphr.) -ντο ἐπὶ (v. l. ρι θεῖνε ποτὶ) χθονὶ dying: N 655 θυμὸν ἀποπνεῖων, ὡς τε σκώληξ ἐπὶ γαίῃ ' -το ταθεῖς λ 420 (Ag.:) ὡς ἀμφὶ κρητῆρα τραπέζας τε πληθούσας ' -μεθ' ἐνὶ μεγάρῳ, δάπεδον δ' ἄπαν αἴ-ματι θῆεν 1aδ ill: B 721 ἐν νῆσῳ -το κρατέρ' ἄλγεα πάσχων, Λήμῳ ἐν ἠγαθῆῃ + 724 (ἀχέων), cf. ε 13 below and L 40 ε 395 ἐν νούσῳ -ται ι ι, subjunctive, real and fig. (cf. Δ 175) 1aε figuratively lying idle, inactive (cf. L 39) 24 B 688 -το γὰρ ἐν νῆεσσι ... ' κούρης χωδόμενος + 694 (ἀχέων) 772 ἐν νῆεσσι ... ' -τ' ἀπομηγίστας Ἀγαμέμνονι = H 230 (-ται) 1556 μητρὶ ... χωδόμενος κῆρ ' -το παρὰ μνηστῆ ἀλόχῳ ε 13 ἐν νῆσῳ -ται (μίμνει P^o) κρατέρ' ἄλγεα πάσχων, ' νόμφης ἐν μεγάροισι, cf. 1aδ; v. d. Valk, Text Critic. Od. 79 | Σ 435 γῆραι λυγρῶ -ται ἐνὶ μεγάροισι ἀρῆμενος, cf. 1195 (1aα) 1aζ punishment (of gods, cf. O 118 in 1aγ) λ 577 (bis) και Τιτυὸν εἶδον, ... ' -μενον ἐν δαπέδῳ ὁ δ' ἐπ' ἐνέα -το πέλεθρα Th. 795. 797 (god w. false oath by the Styx) -ται νῆυτμος τετελεσμένοι ἐἰς ἐναυτὸν ... (without taking nourishment) ' ... ἀλλά τε -ται ἀνάπνευστος και ἀναυ-δος ' στρωτοῖς ἐν λεχέεσσι, κακὸν δ' ἐπὶ κῶμα καλύπτει 36 1aη hiding (3 x w. πεπτησ⁺): ι 434 τοῦ κατὰ νότα λα-βῶν, λασίην ὑπὸ γαστέρ' ἔλυσθεῖς ' -μην ξ 354 ὅθι τε δριος ἦν πολυανθέος ἄλης, ' -μην πεπτησῶς, χ 362 ι ι, γὰρ έ-το ὑπὸ θρόνον ξ 475 ὑπὸ τεύχεσι πεπτηῶτες ' -μεθα, (in am- bush) 1aθ s. X 163 in 3a (woman as prize) 1b animals (cf. I B 5b) dogs: ρ 291 ἄν δέ κύων κεφαλήν τε και οὐατα -μενος ἔσχεν 296 δὴ τότε -τ' ἀπόθεστος ἀποχοιρομένοιο ἀνακτος, ἐν πολλῇ κόπρῳ + 306 300 ἐνθα κύων -τ' Ἄργος ἐνὶ πλείους κυνοραϊστέων X 71 ἐμὸν αἶμα πίνοντες ἀλυσσόντες περι θυμῷ ' -σοντ' ἐν προδροῖσσι sergents: Hes. fr. 204, 135 χεϊμῶνος δ' ἐπιόντος ὑπὸ | ' -ται πῶλλ' ἐπιεσσομένοιο εἰ | δεινός ὄφης 204, 143 -ται δεχ[h. Ap. 359 ἡ δ' ὀδύν-ησιν ἐρεχθόμενῃ χαλεπήσῃ ' -το μέγ' ἀσθμαίνουσα κλυιδομένη κατὰ χῶρον, Förstel, Apollonhymnus 468 n. 673 Ap. as dol-phin: h. Ap. 401 ἐπάροουσε δέμας δελφίνι εοικώς ' νηῖ θοῆ, και -το πέλωρ μέγα τε δεινὸν τε horses: s. Γ 327, K 407 in 3a 2 the dead (cf. L 18) 2a humans 2aα just slain, on the field (or floor) Y 389 -σαι Ὀτρυντέϊδη, ... ' ἐν-θάδε τοι θάνατος E 467 -ται ἀνήρ ὄν Ἴσον ἐτίομεν Ἔκτορι δίῳ + Π 541. 558, P 92, Σ 20, χ 48 N 414 οὐ μὲν αὐτ' αἴτιος -τ' Ἄσιος T 203 νῦν δ' οἱ μὲν κέαται δεδαϊγμένοι, χ 319 μετὰ τοῖσι (the suitors) θυσοκόος οὐδὲν ἐοργῶς ' -σομαι Θ 537 (ἐν πρώτοισιν) -σεται οὐτιθθεῖς, πολέες δ' ἀμφ' αὐτὸν έ-ταῖροι, cf. I B 1 Φ 122 (ἦρε φέρεσθαι) ἐνταυθοῖ νῦν -σο (v. l. ἦσο Arist., P. Oxy. 221) μετ' ἰχθύσιν 184 -σ' οὐτως ω 40 σὺ δ' ἐν στροφάλλιγι κοίνης ' -σο μέγας μεγαλωστί, λελασμένος ἴπποσυνται = Π 776 (-το), s. Dihle, Homerprobleme 23 H 156 πολλὸς γὰρ τις έ-το παρήγορος ἐνθα και ἐνθα N 392 ὡς ὁ πρόσθ' ἴππων και δίφρου -το τανυσθεῖς = Π 485 + Y 483 (ἐπὶ χθονὶ) Φ 119 πρηγῆς ἐπὶ γαίῃ, ' -το ταθεῖς A 162 ι ι, -ατο, γύπεσσιν πολὺ φίλιτεροι ἢ ἀλόχοισιν N 763 χερ-σὶν ὑπ' Ἀργείων κέατο, ψυχὰς ὀλέσαντες = Ω 168 Sc. 241 πολλοὶ μὲν ι ι (v. l. κέατο), πλέονες δ' ἔτι ... ' μάργανθ' ψ 47 οὐ δέ μιν ἀμφὶ κραταίπεδον οὐδας ἔχοντες ' -ατ' ἐπ' ἀλλή-λοισιν E 685 μῆ δὴ με ἔλωρ Δαναοῖσιν ἐάσῃς ' -σθαι, ἀλλ' ἐπάμνον + 848 (αὐτόθ' ἔασε) + Ω 126 X 73 γῶν δέ τε πάντ' ἐπέοικεν ... ' -σθαι Π 661 βασιλῆα ἴδον βεβλαμμένον

ἦτορ, ' -μενον, ἐν νεκρῶν ἀγύρει P 536 Ἄρητον δὲ κατ' αὐτὴν λίπον δεδαίρη' + Φ 202 (ἐν ψαμάθοισι) P 86 ἐπὶ γαίῃ' -μενον, X 43 τάχα κέν ἐκόνες καὶ γόνες ἔδοιον' , Sc. 253 δν δὲ πρῶτον μεμάποιεν' , ἢ πίπτοντα νεώτατον 2aβ part of slain body in the hands of the enemy (like 3) P300 Πατρόκλοιο πόδα ... ἦκε χαμάζε' -σθαι (cf. L 35) X 403 (τοῦ δ' ἔλκομενοιο) κάρη δ' ἔπην ἐν κονίρει' -το 2aγ ref. to burial or lack thereof, incl. ὄστέα, usu. awaiting burial: Patr.: Σ 236 (εἶσιδες) -μενον ἐν φέρτρῳ 338 (παρὰ νηυσὶ) -σσαι αὐτως T 9 (ἔασομεν) -σθαι 32 ἦν περ γὰρ -ται γέ (v.l. κῆται) τελεσφόρον εἰς ἐνιαυτόν, ' αἰεὶ τῷ γ' ἔσται χροῶς ἔμπεδος 212 ὅς μοι ἐνὶ κλισίῃ, δεδαίγμενος, ὀξεί χαλαρῷ' -ται ἀνὰ πρόθυρον τετραμμένος + 319 (-σαι ,) X 386 -ται πὰρ νῆσοσι νέκυς ἄκλαυτος ἄθαιπτος Ψ 210 (πυρρὴν) καήμεναι, ἦ ἔνι -ται Hektor: Ω 412. 414 ἄλλ' ἔτι κείνοσ' -ται Ἀχιλλῆος παρὰ νηὶ' αὐτως ἐν κλισίῳι διωδεκάτη δὲ οἱ ἠῶς' -μένῳ (body still fresh) + 554 (ἀκηδῆς), cf. ω 187 below 419 ἐρροῦσθαι -ται, περὶ δ' αἶμα νένιπται + 758 (-σαι) 702 τὸν δ' ἄρ' (Hektor) ἐπ' ἡμίονον ἴδε -μενον ἐν λεχέσσοι + 600 Niobids: 610 ἐννήμιον κέατ' ἐν φόνῳ, οὐδὲ τις ἦεν' κατθάγει in Od.: β 102 αἶ νεκ ἄτερ σπείρου -ται πολλὰ κτεατίσσοσ = τ 147 (v.l. κῆται) = ω 137 ω 187 σόματ' ἀκηδέα -ται ἐνὶ μεγάροισι, cf. Ω 554 above γ 260 (Men. wd. have thrown Aeg.'s corpse to scavengers') κατέδαψαν' -μενον ἐν πεδίῳ ἐκάς ἄσσοσ bones: Ψ 241 (ὄστέα,) ἐν μέσσοι γὰρ ἔ-το πυρῆ ω 76 ἐν τῷ (amphora) τοι -ται λεύκ' , ... μίγδα δὲ Πατρόκλοιο ... , χωρὶς δ' Ἀντιλόχοιο Δ 175 σέο δ' , πύσαι ἄρουρα' -μένον ἐν Τροίῃ ἀτελευτήτῳ ἐπὶ ἔργῳ, real + fig. cf. ε 395 α 162 , πύθεται δμβρῶ' -μεν' ἐπ' ἠπέρου + ξ 136 (-ται ψαμάθῳ εἰλυμένα) 2aδ is buried γ 109 ἔνθα μὲν (at Troy) Αἴας -ται Ἀρηίος, ἔνθα δ' Ἀχιλλεύς 2aε be laid low Σ 121 (ὡς καὶ ἐγὼν) -σομ' ἐπεὶ κε θάνω α 46 καὶ λίην κείνοσ γε (Aeg.) εὐοκτοί -ται ἀλέθρῳ 2b dead animals M 209 (an eagle let a serpent fall) Τρωῶσ δ' ἐρρίγησαν ὅπως ἴδον αἰόλον ὄφιν' -μενον ἐν μέσσοισι P 471 ἐπεὶ δὴ -το (ἵππος) παρήγορος ἐν κονίρει Sc. 172. 175 ἦδη γὰρ σφιν ἔ-το μέγας λίς, ἀμφὶ δὲ κάρποι' διοιοί, ἀπουράμενοι ψυχάς ... ' ... οἱ δ' αὐχένας ἐξεριπόντες' -ατο τεθνηπτες ὀπὸ (λέουσιν), s. I B 1 3 objects (extended meaning), cf. L 42 ff. (and 2aβ) 3a diff. objects in differing circumstances, position result of human activity exc. poss. H 265; fig. use (ἄθλον) X 163, Hes. fr. 76, 5; descr. (not topical) π 35; in container φ 418 stones: M 381 ὃ ἄα τεύχεος ἐνδὸς' -το μέγας παρ' ἐπαλξιν ὑπέροτατος Φ 404 λίθον εἴλετο ... ' -μενον ἐν πεδίῳ ... ' τὸν ῥ' ἄνδρες πρότεροι θέσαν ἔμμεναι ὄσρον = H 265 weapons: N 565 (a spear: καὶ τὸ μὲν αὐτοῦ μείν') ἐν σάκει ... , τὸ δ' ἡμῶν -τ' ἐπὶ γαίῃ Y 345 (ἔγχοσ) -ται ἐπὶ χθονός (after cast) O 473 βιὸν μὲν ἐα καὶ ... ἰοῦς' -σθαι, ἐπεὶ συνέχευε θεός (cf. L 29. 37) χ 327 ξίφος εἴλετο ... ' -μενον ὃ ῥ' PN ἀποπροῆπες χαμάζε ι 319 ἔ-το μέγα ῥόπαλον παρὰ σπηῶ φ 418 ἄλλοι κοίλησ ἐνοσθε φαρέτρης' -ατο gear: Γ 195 τεύχεα, μὲν οἱ -ται ἐπὶ χθονί Φ 318 (ι) τὰ που μάλα νεοῖθι λίμνης' -σεθ' ὑπ' ἰλύος κεκαλυμμένα were to be found: Γ 327 ἴζοντο κατὰ σίχας, ἦχι ἐκάσθῳ' ἵπποισι ... καὶ ποικίλα τεύχεα -το, + K 407 (ἔντεα -ται), s. L 42 K 504 δίφρον ἑλῶν, ὄθι ι , furniture: ρ 331 ἔλε δίφρον' -μενον, ἔνθα τε δαιτρός ἐπίστρεσε 410 ὀρθῶν ἑλῶν ὑπέφηνε τραπέζης' -μενον θ 277 θάλαμον, ὄθι οἱ φίλα δέμνι' ἔ-το | π 35 εὐνή' χῆται ἐνευναίων κάρ' ἀράχνην -ται ἔχουσα prizes put up, offered (cf. Sc. 312 in I B 9 and L 42 n. 68, cf. θῆκεν Ψ 262. 653 etc.): Σ 507 -το δ' ἄρ' ἐν μέσσοισι δύο χρυσοῖο τάλαντα, s. Leaf App. I (28 ff.) Ψ 273 ἵππας τὰ δ' ἄεθλα δεδεγμένα -τ' ἐν ἀγῶνι X 163 τὸ δὲ μέγαν -ται ἀεθλον, ' ἦ τρίπος ἦε γυνή | Hes. fr. 76, 5 σὺ γὰρ ἴσθῳ [ἀμφοτέροισιν] ' ἄθλον ἔ-θ' (he ran for his life) animal parts/hides: σ 44 γαστέρες αἰδ' αἰγῶν κέατ' ἐν πυρὶ, τὰς ἐπὶ δόφρῳ' κατθέμεθα κνίσσης τε καὶ αἵματος ἐμπλήσαντες, L. Graz, Le feu dans l'Iliade, Paris 1965, 47 h. Merc. 123 αἶμα' ἐργμῶν ἐν χολάδεσσοι, τὰ δ' αὐτοῦ -τ' ἐπὶ χάρης v 300 ἔρριψε βόδς πόδα ... ' -μενον ἐκ κανόσιο λαβῶν h. Ven. 159 ὄπερθεν' ἄρκτων δέρματ' ἔ-το (on bed) other cases: Δ 487 (a felled poplar) ἀζομένην -ται ποταμοῦ

παρ' ὄχθας O 388 ζυστοῖσι, τὰ βρά σφ' ἐπὶ νηυσὶν ἔ-το' ναύμαχα φ 62 φέρον ὄγκιον, ἔνθα σίδηρος' -το ποίλις καὶ χαλκός 390 -το δ' ὑπ' αἰθούσῃ σπλον νεός 3b objects wom: Sc. 221 ὄμοισιν δὲ μιν ἀμφὶ ... ἄορ ἔ-το' χαλκῶσ ἐν τελαμῶνος 227 (περὶ χροτάροισι) -τ' Αἰδοσ κνῆθε 3c objects stored, kept in home, storeroom etc. (containers β 338, θ 427, v 11, ο 108, φ 52, predic. ἀγαλμα Δ 144, ἔμπεδα 1335, ἀκηδέα σιγαλόεντα ζ 26, βερυπαμένα ζ 59) A 124 οὐδὲ τί που ἴδμεν ξυνήθια -μενα πολλά 1335 ἄλλα δ' ἀριστήεσσι δίδου γέρα καὶ βασιλευσά, ' τοῖσι μὲν ἔμπεδα -ται | κειμήλια: Z 47 πολλά δ' ἐν ἀφνειοῦ πατρός κειμήλια -ται, ' χαλκός τε χρυσός τε πολυκμητῆσ ἐσθῆρος = Λ 132, cf. β 338, v 11, h. Merc. 249 below δ 613 δάρον δ' ὄσοσ' ἐν ἐμῷ οἴκῳ ι , = ο 113 ζ 326 τόσσοα οἱ ἐν μεγάρῳσι κειμήλια -το ἀνεκτός = τ 295 + φ 9 (storeroom) + ο 101 κτήματα (s. ξ 291 in 4): 1382 Θήβας' Αἰγυπτίας, ὄθι πλείστα δόμοισ ἐν κτήματα -ται = δ 127 1341 πολλά γὰρ ὑμῖν' κτήματ', ἐνὶ μεγάρῳσι θεῶν ἰσότηι κέονται ρ 532 ι , ἀσπράτα -τ' ἐνὶ οἴκῳ, ' σίτος καὶ μέθυ ἠδὲ δῶρα: θ 427 (φέρεσ χηλόν) ὄφρα ... ἰδῶν τ' εὐ -μενα πάντα' δῶρα (τέρηται) π 232 (δῶρα) ἐν σπῆεσσι θεῶν ἰσότηι κέονται metals and clothes (cf. Z 47 etc. above): h. Merc. 249 πολλός δὲ χρυσός τε καὶ ἄργυρος ἔνδον ἔ-το β 338 (θάλαμον) ὄθι νηός χρυσός καὶ χαλκός ἔ-το' εὐσθῆς τ' ἐν χηλοῖσιν ἄλις τ' εὐδῶδες ἔλαιον + v 11 clothes: ζ 26 εἴματα μὲν τοι -ται ἀσπράτα σιγαλόεντα 59 (εἴματα) τὰ μοι βερυπαμένα -ται | Z 295 (the finest garment) ἔ-το δὲ νεώτος ἄλλων = ο 108 X 510 τοι εἴματ' ἐνὶ μεγάρῳσι κέονται φ 52 (χηλοῖ), ἐν δ' ἄρα τῆσι θυδέα εἴματ' ἔ-το ο 128 (πέπλον δίδομι) παρὰ μηρῶν' -σθῶ (v.l. -αι Arist., -ηαι C) ἐνὶ μεγάρῳσ ἄμορ, weapons: π 284 ὄσσα τοι ἐν μεγάρῳσιν ... τεύχεα -ται χ 109 θάλαμόνδ', ὄθι οἱ κλυτὰ τεύχεα -το shield: 186 (Laertes' old shield) δὴ τότε γ' ἦδη -το, Ξ 10 σάκος εἴλε υἱός ... ' -μενον ἐν κλισίῃ, conn. was left cf. 3a archery implements: φ 11 (in storeroom) τόξον -το ... ἦδὲ φαρέτρῃ 41 αὐτοῦ μνήμα ζεῖνοιο ... ' κέσκει' ἐνὶ μεγάρῳσι 398 που τοιαῦτα (τόξα) καὶ αὐτῷ οἴκοθι -ται chariots, horse's cheek-ornament: B 777 ἄρματα δ' εὐ πενυκασμένα -το ἀνάκτων' ἐν κλισίῃσ cf. E 194 f., Θ 441 Δ 143. 144 (παρῆθιον) ἵππων' -ται δ' ἐν θαλάμῳ, ... ' βασιλῆῖ δὲ -ται ἀγαλμα phorminx: ρ 255 (φόρμιγγα) οἰσέτω, ἦ που -ται ἐν ἡμετέροισι δόμοισιν, cf. 105! 4 topographic (islands, promontory, houses) η 244 Ὠγυγίη τις νῆσοσ ἀπόπροσθεν εἰν ἄλι -ται, ι 25 αἰτή δὲ (Ithake) χθαμαλῆ πανυπερτάτη ι , πρὸς ζόρον + κ 196 (Aiaia) h. Ap. 38 Χίος ἦ νῆσον λιπαρωτάτη ι , v 235 τις νῆσον ... ἦε τις ἀπτή' -θ' ἄλι κεκλιμένη ... ἠπειροῖο ι ξ 291 Φοινύσῃ, ὄθι τοῦ γε δόμοι καὶ κτήματ' ἔ-το (v.l. ἔσσι) ω 358 οἶον, ὄς ὀρχάτων ἐγγυθὶ -ται 5 strong metaph. uses 5a future (in lap of gods). P 514 ἄλλ' ἦτοι μὲν ταῦτα θεῶν ἐν γούνασι -ται = Y 435 = α 267 = π 129 = α 400 5b dispositions (gifts) of the gods: h. Cer. 217 (θεῶν δῶρα) ἀνάγκη' τεύλαμον ... ἐπὶ γὰρ ζυγός αἰχῆν -ται, cf. Z 458 in I B 4 5c feelings: φ 88 ἦ τε (Pena.) καὶ ἄλλως' -ται ἐν ἄλγεσι θυμός ω 423 παιδός γὰρ οἱ ἄλαστον ἐνὶ φρεσὶ πένθος ἔ-το 56 I B compds. (or sim. use with preverb) I B 1 w. ἀμφὶ lie to the sides Sc. 172 ἔσκειτο μέγας λίς ἀμφὶ δὲ (sc. κέατο) κάρποι' διοιοί, ἀπουράμενοι ψυχάς, cf. I A 2b and Θ 537 f. in 2a 60 I B 2 δια- be agreed: Sc. 20 πῶς γὰρ οἱ διέ-τα, θεοὶ δ' ἐπὶ μάρτυροισι ἦσαν, s. Russo ad l. I B 3 ἐν- lie in: X 513 οὐδὲν σοὶ γ' ὄφελος (sc. εἴματα), ἐπεὶ οὐκ ἐγ-σσαι αὐτοῖσ be situated in: Th. 143 μόνος δ' ὀφθαλμός μέσσοφ ἐνέ-το (v.l. ἐπ-) μετώπῳ = 145 64 I B 4 ἐπι- be shut: ζ 19 θύραι δ' ἐπέ-ντο φασιναι metaph. be imposed: Z 458 (you could carry water as a slave) κρατερῆ δ' ἐπι-σσετ' ἀνάγκη, cf. h. Cer. 217 in I A 5b 68 I B 5 κατα- lying down, reclining, lying low, be stored 5a of humans, gods, reclining (in bed) cf. I A 1aα Ω 10 (turning in bed) ἄλλοτ' ἐπὶ πλευράσ καταμυνοσ ἄλλοτε δ' αὐτε' ὄππασ, ἄλλοτε δὲ πηνῆσ h. Merc. 254 ὃ παῖ ὄς ἐν λίκνῳ, κατὰ -ται (v.l. -κται) 358 ι , κατέ-το

μελαίην νυκτὶ εὐκωδᾶς ἄνθρωποι ἐν ἡρόδοντι κατὰ ζόφον 5b
of animals, cf. I A 1b. 2b lying in hiding: P 677 πτωξὶ
θάμνη ὑπ'... κατα-μενος τ 439 ἐν λόχημυ πικινῆ κατέ-το μέ-
γας σὺς lying dead: κ 532 μήλα, τὰ δὴ κατα-τ' ἐσφαγμένα
= λ 45, s. Page, Odyssey 29 5c objects, stored, kept in
readiness, cf. I A 3c Op. 31 φῆνι μὴ βίος ἔνδον ἐπιετανὸς
κατα-ται ἄραϊος 364 οὐδὲ τό γ' εἶν οἴκω κατα-μενον ἀνέρα
κῆδει figurative: Ω 527 δοιοὶ γὰρ τε πῖθοι κατα-αται ἐν
Διὸς οὐδαί (good and bad) | h. Merc. 324 κείθι γὰρ ἀμφο-
τέρωσι δίκης κατέ-το τάλαντα, s. A.-H.-S. ad l., cf. Σ 507 in
I A 3a 5d metaphorical, lie still cf. II A 5 Ω 523 ἀλγέα
δ' ἔμψ' ἐν θυμῷ κατα-σθαί εἰσομεν

I B 6 παρα-, παρά objects only (metaph. χ 65) lie
(stand), be placed next to, lie at hand K 75 ἐνὶ ἔνι μαλακῆ-
παρὰ δ' ἔντεα ποικίλ' ἔ-το 77 πὰρ δὲ ζωστήρ -το φ 416
εἴλετο δ' ἄκύν οἰστόν, ὃ οἱ παρὲ-το τραπέζῃ eating-table,
cup, placed before Ω 476 (just finished eating) ἔτι και
... Theb. fr. 2,5 p.11 φράσθη παρα-μενα πατρὸς εἰοί'
τιμήντα γέρα (table, cup) victuals, served (cf. pro-) x 9
δαίνυνται παρὰ δὲ σπιν ὀνειάτα μυρία -ται ν 424 ἔκρηλος
ἦσται ἐν Ἀτρεΐδαο δόμοις, παρὰ δ' ἄσπετα -ται metaph. of
alternatives 'offered': χ 65 νῦν ὑμῖν παρα-ται ἐναντίον ἡμᾶ-
χεσθαί ἢ φεύγειν garment, stored, kept at hand: ξ 521
(χλαῖναν) ἧ οἱ παρεσκεύετ' (v.l. εχεσκεν/τ') ἀμοιβάς, ἔν-
νυσθαί ὅτε τις χειμῶν ἐσταγλος ὄροιο

I B 7 περι- lie embracing: T 4 εὔρε δὲ Πατρόκλω
περι-μενον (χλαῖοντα), inferences by W.M. Clarke, H. 106,
1978, 393 enveloped, contained: φ 54 τρέζον ἑ αὐτῷ
γορυτῷ, ὅς οἱ περι-το stored up, gained: I 321 οὐδέ τί μοι
περι-ται, ἐπει πάθον ἀλγέα θυμῷ, ἄειε ἔμην ψυχῆν παραβαλ-
λόμενος πολέμειν

I B 8 προσ- fastened on: Σ 379 οὐατα δ' (of the tri-
pods) οὐ πω' δαυδάλα προσέ-το

I B 9 προ- set forth, offered, served: I 91 ἐπ' ὀνειάθ'
έτοίμα προ-μενα χείρας ἱάλλον = 221 = Ω 627 = α 149 =
δ 67 = 218 = ε 200 = θ 71 = 484 = ξ 453 = ο 142 = π 54 =
ρ 98 = υ 256, cf. παρα- Sc. 312 (ἀεθλον τοῖσι) προσέ-το
(Nauck, πρού- vulg.) μέγας τρίτος ἐντός ἀγῶνος, cf. Σ 507 etc.
in I A 3a

I B 10 ὑπό lie under: Φ 364 (λέβης ζεῖ) ὑπὸ δὲ ξύλα
κάγκανα -ται (cf. σ 308)

II active: κείω and κατα- v. verb of motion exc.
θ 315, τ 340; usually in temp. apodosis (cf. L 16); persons
only: often said to be mainly future (cf. Schwyzler I 679) but
in some cases desiderative meaning unassailable and this
meaning seems, in fact, desirable in all cases: κείω is the first
link in the chain κείω → λέξτω/λέξομαι (cf. κοιμάω/ομαι) →
κειμαι/κείσομαι (B I A 1), i.e. 'the impulse to the motion to
bed' or to desire to go to bed, hence κείω either alone or as
explanatory ptc. v. verb. of motion. In the formula of dismissal
used by a host to his guests (η 188, σ 408, cf. 419) the wish
to go to sleep after a full meal is put into the foreground (κα-
ταλείετε subj./imp.) w. the motion in the ptc. prob. as a con-
cession to politeness Wdfl d.: for phrasal expressions w.
rel. meaning s. εἶδω, ἐνὴ, κοιμάομαι, κοῖτος I for
sleep: A 606 ἐπεὶ κατέδω ... φάος ἡελίοιο, ἰ οἱ μὲν κακ-
-οντες ἔβαν οἰκόνδε ἔκαστος = γ 396 = η 229 = ν 17 = Ψ 58
(χλοσίηνδε) = α 424 σ 408 εἰ δαισιμόμοι κατα-ετε οἴκαδ'
ἰόντες, ὀπότε θυμὸς ἀναγοε' = η 188 = σ 419^α (σπείσαν-
τες) ξ 532 βῆ δ' ἴμεναι -ων ὅθι περ σῦς (εὔδον), cf. ἰών
ἀπὸ λῆζιτο (v.526) σ 428 ἐπει σπείσαν τ' ἐπίον θ' ...
βάν ὅ ἴμεναι -οντες εἰ πρὸς δαμαθ' ἔκαστος τ 48 διέκ
μεγάροιο βεβήκει, ἰ -ων ἐς θάλαμον ψ 292 γηῆς μὲν -ουσα
πάλιν οἰκόνδε ἰ, η 342 ὄροσ κέων ... πεποιῆται δὲ τοι
ἐνὴ ἰ τ 340 -ω δ' ὡς τὸ πάρος περ ἀβήνοους νύκτας ἱανον
2 for intercourse: Ξ 340 (ἔστιν τοι θάλαμος) ἐνθ' ἴομεν
-οντες, ἐπεὶ νύ τοι εἰσαδεν ἐνὴ θ 315 οὐ μὲν σφραγᾶς ἔτ'
ἔολπα μίνυνθά γε -έμεν (v.l. -σέμεν) οὕτω, ἰ καὶ μάλα περ
φιλέοντε

D v.l. I 153. 295. O 245 (?), s. inc. sed. fr. 8 p. 149
Allen in B II A 1a, Ψ 240 (West, Ptol. Pap., p. 187), σ 105,
τ 411 (West, p. 270), Hes. Th. 733 (περι-)

G prep. in B I A ἀμφί 2αα: Θ 537, 3b: Sc.
221 ἐγγύθι 4: ω 358 ἑκάς 2αγ: γ 260 ἐν (ί), εἰν
1αα: κ 54, ξ 502, τ 516, h. Merc. 21 1αβ: Σ 27 1αγ:
Λ 659 = 826 = Π 24, Λ 836, O 9, λ 420 1αδ: B 721, ε 395
1αε: B 688. 772 = H 230, Σ 435, ε 13 1αζ: λ 577 1b:
X 71, ρ 296. 306 2αα: Θ 537, Π 661. 776 = ω 40, Φ 202
2αβ: X 403 2αγ: Δ 175, Σ 236, T 212, Ψ 210. 241, Ω 412.
554. 600. 610. 702. 758, γ 260, ω 76. 187 2b: M 209, Π 471
3α: H 265, Σ 507, Φ 404, Ψ 273, σ 44 3c: B 777, Δ 143, Z 47,
I 382 = δ 127, Λ 132, Ξ 10, X 510, β 338, δ 613, θ 255, λ 341,
ν 11, ξ 326, ο 113. 128, π 232. 284, ρ 532, τ 295, φ 41. 52
4: η 244, ι 25, h. Ap. 38 5: P 514, Y 435, α 267. 400, π 129,
φ 88, ω 423 ἐντος(θε) 1αα: ι 298 3α: M 381,
φ 418 ἐπί 1αα: ν 284 1αβ: Σ 461, Ψ 60 1αγ: N 655,
Φ 426 1αζ: λ 577 2αα: Λ 162, P 86, Y 483, Φ 119, ψ 47
16 2αγ: Δ 175, α 162, ξ 136 3α: Γ 195, N 565, O 388, Y 345, h.
Merc. 123 5: h. Cer. 217 μετά 2αα: Φ 122, χ 319
μίγδα 2αγ: ω 76 νειόθι 3α: Φ 318 ὄμοσ 1αγ:
O 118 παρὰ 1αε: I 556 2αγ: Σ 338, X 386, Ω 412 3α:
20 Δ 487, M 381, ι 319 περί 3b: Sc. 227 πρόσθε 2αα:
N 392 = Π 485 ὑπὸ 1αγ: ξ 475 1b: Hes. fr. 204, 135
(?) 2αα: N 763 = Ω 168 2b: Sc. 175 3α: Φ 318,
φ 390 χωρὶς 2αγ: ω 76 cf. ὑπερθεν 3α: h. Ven. 159
W. Beck

κειμήλιον [6ⁱ, 14^o, 2^H] E < *κειμα (s. κείμαι)
F -ον nom. 4, -α 9, -α acc. 8, -α uncertain Hes. fr. 75, 23
M [-ι-] -ον ο 91; -α κείτο ἀνακτος ξ 326 = τ 295,
φ 9; (ἀγει*) -α πολλά και ἐσθλά I 330, Ω 381, ο 159, τ 272;
ἀγει -α ρ 527; -α β 75, Hes. fr. 75, 23. 200, 4 [-ι-] -ον ἐσ-
τα -α α 312 / Ψ 618, δ 600; (δόμοις) -α κείται/-το Z 47,
Λ 132, δ 613 = ο 113 / ο 101; (δόμων) -α καλά Σ 290, κ 40
σχ sch. D 247: -α τὰ ἀργά και ἀπόθετα, χρήματα,
Ψ 618: -ον ἰ, -ον κτήμα (cf. sch. min. P. Amh. 18 on ο 159
and ο 91)

B treasured object (cf. be stored κείμαι B I A 3); like
livestock, of socio-economic importance as medium of ex-
change/gift-giving (s. δῶρον), primarily connected with
metal: χαλκόν τε χρυσόν τε πολυμηκτόν τε σίδηρον (w. Z 47,
Λ 132, ξ 326, τ 295, φ 9, cf. Σ 290, κ 40ff.) objects expl. men-
tioned: metallic vessels only Ψ 618, δ 600. 613, ο 101. 113,
Hes. fr. 200, 4 (cf. γλήνεα); but κειμήλιον clearly applicable
to any valued object capable of being given as a gift of honor
in the heroic society (so e.g. an ivory cheek-plate Δ 141-45,
χρυσοῖο τάλαντα Ψ 269, γάρστος Ω 229-31, ο 101ff.; bow
and arrows φ 9ff.); adjs.: ἐσθλόν ο 91, ἐσθλά Ω 381, ο 159,
τ 272, καλά Σ 290, κ 40, Hes. fr. 200, 4; location in house
(storeroom) Z 47, Λ 132, Σ 290, δ 613, ξ 326 = τ 295, ο 91.
101. 113, ρ 527, φ 9, Hes. fr. 200, 4, s. Wace, JHS 71, 1951, 207
(to be sent away for safe-keeping Ω 381, cf. P 225, Σ 290).
Wdfl d. ἄγαλα, γλήνεα, δαίδαλον, κτένα, κτεάτσοι, κτέρας,
κτῆμα, χρῆμα; s. Benveniste, Voc. I 43f. (κ. vs. πρόβασις), E.
Gangutia Eliegui, Em. 37, 1969, 82, Struck, Bedeutungslehre
25, B. Wagner, Zw. Mythos u. Realität, Frankfurt 1982,
116 1 used as prize(s): Ψ 618 (φιάλη) σοὶ τοῦτο,
56 γέρον, -ον ἔστω, Πατρόκλιο τάφου μνημα (prize of
honor) Hes. fr. 75, 23 (winner of Atalante shall also re-
ceive); ὠκυπόδων σθένος ἴππων ἰ and ... κειμήλια και νύ κε
θυμῷ 2 guest-presents: α 312 (δῶρον ἔχων κῆς) τιμ-
60 ἦεν, μάλα καλόν, ὃ τοι -ον ἔσται ἔξ ἐμεῦ δ 600 δῶρον δ'
ἔτι κέ μοι δοίης, -ον ἔστω (591 καλὸν ἄλεισον) 613 δῶρον
δ' ὄσσο ἐν ἐμῷ οἴκῳ -α κείται, ἰ δῶσω = ο 113 ο 101 (ἐξ
θάλαμον) ὅθι -α κείτο (δέπας ἀμφικύπελλον, κρητήρα, πέλιρα
64 παμπούκλιοι) cf. φ 9 in 8 below 159 παρὰ σεῖο τυχῶν φι-
λόττης ἀπάσης ἔρχομαι, αὐτὰρ ἄγω -α πολλά και ἐσθλά
perh. incl. booty: ξ 326 (κτῆματ' ἔδειξεν ὅσα ξυναγείρατ'
Ὀδυσσεύς, ἰ χαλκόν τε χρυσόν τε πολυμηκτόν τε σίδηρον, ἰ
68 enough for 10 generations) τόσσα οἱ ἐν μεγάροις -α κείτο
ἔκαστος (of the Thesprotos) = τ 295 ρ 527 (Θεσπρωτῶν ἐν
δῆμῳ) δ' ἄγει -α ὅνδε δόμονδε + τ 272 (πολλά και ἐσθλά ἰ ἀ-
τίζων ἀνά δῆμον) 3 of booty (cf. ξ 326 etc. above):
72 I 330 τῶων (sc. πόλεων) ἐκ πιασῶν -α πολλά και ἐσθλά ἰ ἔξ-

ελόμην, και πάντα φέρων Ἀγαμέμνονι δόσκον x40 πολλά μὲν ἐκ Τροίης ἀγεται -α καλὰ ἁλῖδος 4 for paying ransom: 247 πολλά δ' ἐν ἀφνειοῦ πατρὸς -α κείται, 'nom. (ξ326 in 2) ἁλῖδος τῶν κέν τοι χαρίζαιτο πατὴρ ἀπειρεσίαι 4 ἄποινα + Ἀ132 5 for paying bride-price: Hes. fr. 200,4 (Menestheus) πολλά δ' ἐπὶ δάιδου -α γὰρ μάλα πολλὰ ἔκτετο, χρυσόν τε λῆβητάς [τῆ τρίποδός τε] καλὰ, τὰ δ' ἐνδοθι κεύθε δόμος (cf. fr. 197,2) 6 sent away: Σ290 πρὶν μὲν γὰρ Πριάμοιο πόλιν ... ἅπαντες μυθεσκοντο πολὺ χρυσον πολὺχαλκον ἄνδρα δὲ ἑξαπόλαυε δόμων -α καλὰ, ἁλῖδος καλὰ δὲ δὴ Φρυγίην και Μρηνίην ... κτήματα περνώμεν ἴκει, app. for obtaining allies, cf. Π225 Ω381 (Hermes to Priam.) ἠέ πη ἐκπέμπεις -α πολλά και ἐσθλὰ ἄνδρας ἐς ἀλλοδαπούς, ἵνα περ τάδε τοι σόα μίμνη 7 involuntarily at disposal: β75 ἐμοὶ δὲ κε κέρδιον εἶπ' ὕμεις ἐσθόμενοι -α τε πρόβασιν τε, cf. δωροφάγ(ος); implies 'spent' for supplying feasts; on x. τε πρόβασιν τε Benveniste, supra B wdfld. 091 (I want to go home, I left no one to watch) ἐπι κτεάτεσσιν ἐμοῖσιν ἢ μη πατέρ' ... διζήμενος αὐτὸς δλωμαι, ἢ τί μοι ἐκ μεγάρον -ον ἐσθλὸν δλωται 8 φ9 (θάλαμόνδε) ἐσχατον ἔνθα δὲ οἱ -α κείτο ἀνακτος, 'nom. (ξ326 in 2) ἔνθα δὲ τόξον κείτο ... ἦδὲ φαρέτηρ (δώρα), cf. o101 in 2 D v.l. ξ323, o125 Macrobr. (= Φ618), τ411 P.Hibeh 194, s. West, Ptol. Pap. 270 W. Beck

κεῖνος s. ἐκείνος

κεῖνος s. κεν(ε)ός

κείρω [15, 12°, 2H, 1b] E Wz. uridg.; gr. Ausgangspunkt *kers-, s. Szemerényi bei Forbes, Gl. 36, 1958, 269; Risch, Gn. 43, 1971, 3; Ruijgh, in: Festschrift Risch 392. — Abl. ἀερσεκόμης, γυνοκόρος (z. HG auch Verdenius zu Hes. Op. 66), ἐπικάρσιος, κορμός, κουρίς; vgl. auch καιρός, καρ- (o. s. v. καρός), κέρτοςμος, κόρση

M I Stamms. im longum zweis. [-] κείρει 36 Ἀ560; κείρετ' α378 = β143 [-] διακέρσαι 08 [-] κέρσει, K456 = Ξ466^{ca} = Sc. 419^{ca}. [ξx] κείρει(ι) O467 = Π120^{ca}. dreis. [-ξ] κείρασθαι Ψ46 = δ198ⁱⁿ. [-ξ] κείροντας σ144 = ω459 [-ξ] κατακείρετε δ686 [-ξ] πᾶσαν ἔκερσεν N548 [-ξ] ἐπέ, Π394 [-ξx] ἔκερσον λ578, χ369; κατέκειραν ψ356; πᾶσαν ἔκερσεν N546; ἔκερσον Hes. fr. 204,106 viers. [-ξξ] κείρόμενοι Ψ136 [-ξξ] ἐκείρετε β312 [-ξξ] ἀπεκείρατο Ψ141, κατέκειρετε χ36 2 Stamms. in den brevia [-ξ] κέρσαντες Ω450 [-ξ] κείρουσι h. Ven. 268; κείραντό τε ω46 [-ξx] κείροντες Φ204 [-ξξ] κέρειν Ψ146

Σχ sch.min. P.Ryl. 536 zu N546: ἀπέκωψε; sch. D. 08: ἀνακόψαι, ἀνατρέψαι; Π394: ἐπέκερσε ἀπέτεμεν; Ω450: περικόψαντες, σχίσαντες

B Grundbed. schneiden (I 1,2; II 1), sek. abfressen (I 3), verzehren (I 4, II 4); metaph. durchkreuzen (II 2,3); stets m. aff. Obj. außer α378+ in I 4 (abs.); nur Präs., Impf., Aor.; Wortf.: s. zu den einzelnen Abt. I Simplex I Obj. Kopfhaare (vgl. Abl. ἀερσεκόμης), I x ἀπο-: abschneiden; altern. Bez. fehlt (nur τάμνω von Lämmern Γ273); von „scheren“ ist nirgendwo die Rede; stets von Männern, von den eigenen Haaren (daher Med. außer Ψ146); stets in rit. Kontext: Als Totenopfer bei e.r. Bestattung (z. Sache s. +Andronikos, Arch. Hom. W 18-20) des Patr.: Ψ46 (Ach.: „ich darf mich nicht waschen, πρὶν 2 x inf.) κείρασθαί τε κόμην“ 141 (Ach.) ξανθὴν ἀπεκείρατο χαιτήν 136 θριξί ... νέκυν καταείνουσαν (Myrm.), ἀξ ἐπέβαλλον κείρόμενοι des Ach.: ω46 (Ag. zu Ach.: „bei deinem Tod weinten die Gr.) κείραντό (v.l. κείροντό) τε χαιτάς im allg.: δ198 (Peisistr.: τοῦτο γέρας οἶον βροτοῖσι) κείρασθαί τε κόμην βαλέειν τ' ἀπὸ δάκρυ παρειῶν, hier aber viell. nicht zum Opfer, nur aus Trauer || Als Votivopfer (z. Sache s. +Burkert, GrR 120f.) Ψ146 (Ach.: „ἤρῃσατο Πηλεὺς με) σοί τε (Fluß Spercheios) κόμην κέρειν βέξειν θ' ... ἑκατόμβην“ 2 Obj. Bäume: fällen (m. Axt) = τάμνω Ω450 (κλισίην ὑψηλὴν ποίησαν) δουρ' ἐλάτης κέρ-

αντες, nicht „bearbeiten“, da ... ὑψηλὴν erklärt h. Ven. 268 τὰς δ' (Baumnymphen) οὐ τι βροτοὶ κείρουσι σιδήρω 3 Subj. Tiere: abbeissen, abfressen. Wortf.: s. βροτόσκα; urspr. viell. Komplex. zu ἐρέπτομαι 'rupfen' (vgl. u. Φ204) Ἀ560 κείρει τ' (δνος) εἰσελθὼν βαθὺ λήϊον Φ204 ἰχθύες ἀμφεπένοντο (Asterop.) ἄστυν ἐρεπτόμενοι ἐπιναφρῖδιον κείροντες, asynd. paratakt. Erw. malt Gierigk. der Fische 8 λ578 γυπε δὲ μιν (Tityos) ... ἦπαρ ἔκερσον 4 Obj. Habe, 3 x κατα-: aufzehren, verpressen (entw. aus 3), vgl. ἔδω 2c, ἐσθίω 13; nur aktiv, in Od., dir. R., von den Freiern, pej.: spielt urspr. Tierkontext noch mit als Konn. (fressen)? Obj. 12 βίον 1 x, κτήματα 4 x, οἶον 1 x, μήλα 1 x, 2 x abs. α378 (Tel.: „wenn ihr bevorzugt) ἀνδρὸς ἐνὸς βίοντον νήπιον ὀλέσθαι, κείρετ'“ = β143 δ686 (Pen. zum κέρως;) „οἱ ... βίοντον κατακείρετε (!) πόλλον“ β312 (Tel.:) „ἐκείρετε πόλλα ... κτήματ' ἐμά“ χ369 (Medon:) „οἱ οἱ (Od.) ἔκερσον κτήματ' ἐνὶ μεγάρω“ σ144 (Od.: „ὀρόω μνηστήρας) κτήματα κείροντας και ἀτμάζοντας ἄωιτιν“ = ω459 (Halith.) χ36 (Od.:) „μοὶ κατέκειρετε (v.l. -ατε) οἶον“ 20 ψ356 (Od. zu Pen.:) „μήλα δ' ἄ μοι ... κατέκειραν (v.l. -ον) ... λήσσομαι“, vgl. ἐσθόμενοι ... πρόβασιν β75 5 ohne Kontext Hes. fr. 204,106 ἔκερσε

II Komposita Π1 ἀποκείρω: I a durchschneiden, nur Aor., in tmesi K456 ἀπὸ δ' ἄμφω κέρσει τένοντε (des Halses), m. Schwert = Ξ466 (m. Speer) = Sc. 419 (Subj. Speer) N546. 548 ἀπὸ (διὰ Zen.) δὲ φλέβα πᾶσαν ἔκερσεν, ἢ τ' ... αὐγὴν ἰάναει τὴν ἀπὸ πᾶσαν ἔκερσεν (m. Speer) 1b Ψ141 in I I

II 2 διακείρω: durchkreuzen 08 (Zeus: „μήτε τις θεὸς) πειράτω διακέρσαι ἐμὸν ἔπος (ἀλλ' αἰνεῖτ'“), uns., ob später m. e. Tat (= ἐπικείρω a) od. jetzt m. Worten (sich sträuben gg.) gemeint

II 3 ἐπικείρω: 3a (Pläne) vereiteln, durchkreuzen O467 (Teukros): „πάγχυ μάχης ἐπὶ μήδεα κείρει, δαίμων“ Π120 (γνώ δ' Αἴας) δ ἄρα, Ζεὺς 3b Π394 (als Patr.) πρώτας ἐπέκερσε (vv.l. ἐνεκέρσε, ἀπέκερσε, ἐπέκερσε), entw. darüber hinweg gemächt hatte (Ameis-H., vgl. τραγέον 374) od. abgeschnitten hatte (dann besser v.l. ἀπ., vgl. Leaf z.St., ἀποτμήγουσι 390 u. Σχ); zur v.l. ἐν. vgl. διατμήξας Φ3

II 4 κατακείρω: δ686, χ36, ψ356 in 14 D vv.ll. Π394 ἀπέκερσε, ἐνεκέρσε; N546 διὰ ... ἔκερσεν Zen. S.R. van der Mijne

κεισε [10°, 13°] E with (ἐ)κείνος F -σε 12, -σ(ε) 11 (ἐκ- poss. δ262, ω115, s. κείθι) M 1 -σ' [ξ] K289, Λ528, M356, Ω199, μ221, ν423, σ339 [ξ] x266, o311 [-ξ] M368 = N752 2 [-ξ] -σέ με νοστήσαντα Ψ145 = δ619ⁱⁿ = o119; -σε δ' Γ410, π85 [-ξ] -σε Ξ313 [-ξ] γὰρ και -σε α260, ζ164; -σε δ262, 274, ω115 [-ξ] Ψ461 Σχ sch. D Γ410: εἰς ἐκείνον ... τὸν τόπον (= sch. D Ξ313) ... τὸ δὲ πάθος ἀποκοπή L see -θι

B thüher (there), loc. adv. ref. to goal of motion, app. with (1) or without (2) foregoing antec.; in latter case antec. understood or impl. and x. often foll. by expl. phrase wdfld: ἔνθα, κείθι 1 with prev. antec. either in direct contact (a) or part of prec. passage (b) 1a antec. in dir. contact with x, usu. geogr. entity, also Tr. Horse, Charybdis, Kirke's house, Paris' bed-chamber K289 (ἐς Θήβας) μύθον φέρε Καδμείοισι -σ' α260 (ἐξ Ἐφύρας ἀνιόντα) οἴχεται γὰρ και -σε (v.l. κᾶν-) ... φάρμακον ... διζήμενος ζ164 (Δήλη) παρὰ βομῶ, ἔρνος ἐνόση) ἦλθον γὰρ και -σε (v.l. κᾶν-) δ619 (πῶρον) Σιδονίων βασιλεῖς δθ' ἐὸς δόμος ἀμφεκάλυψε 64 -σέ με νοστήσαντα = o119 Ξ313 Ἥρη -σε μὲν (sc. πρὸς δάμα Ἰθκαενοῖα, v.311) ἔσσι και ὀσπερον ὀρηθηναί δ274 (Ἰππῶ ἐν ζῆστον ἴν' ἐνήμεθα) ἦλδης ἔπειτα σὺ -σε μ221 σκοπέλου ἐπιμαίσο, μή σε λάθρσι -σ' (sc. to Charybdis, v.219) ἐξορηθήσασα (sc. νηὺς) o311 ἠγεμόν' ἐσθλὸν ὄπισσον, ἢ δξ κέ με -σ' (sc. προτὶ ἄστυ, v.308) ἀγάγη κατά δὲ πτόλιν κτλ. Γ410 -σε (sc. περὶ κείνον, v.408) δ' ἐγὼν οὐκ εἶμι ... κείνου παρσανέουσα λέχος 1b antec. contained in prec. passage; geogr. entities, Kirke's house, Od.'s house,

loc. of ships, critical pt. on battlefield Δ 262 δε μ' ἤγαγε -σε (sc. to Troy) φίλης ἀπό πατρίδος αἴης (prec. describes events in Troy) v 423 αὐτὴ μιν πόμπειον, ἵνα κλέος ἐσθλὸν ἄροιο ὄσ' (sc. to Sparta) ἔλθων (v. 414 ἐς Λακεδαίμονα) x 266 μὴ μ' ἄγε -σ' (sc. to Kirke's house) ἀέκοντα, διοτρεφέες, ἀλλὰ λίπ' αὐτοῦ (v. 263 ἠνώγεα αὐτὴν ὁδὸν ἠγήσασθαι) π 85 -σε δ' ἂν οὐ μιν ἐγὼ γε μετὰ μνηστῆρας ἐρῆμι ἔρχεσθαι (contrast ἐνθάδε v. 83) Ω 199 θυμὸς ἄνωγε ὄσ' ἵεναι ἐπὶ νῆας, ἔσω στρατὸν εὐρὺν Ἀχαιῶν (v. 195 f.) Λ 528 (main part of battle elsewhere:) ὄσ' ἵππους τε καὶ ἄρμ' ἰδύνομεν, ἐνθα μάλιστα ἵππης... ἐριδα προβαλόντες... ὀλέκουσι (setting given in prec. verses) 2 without prev. stated antec. which is usu. impl., and often illustrated or paraphrased by what follows x M 356 ἠνώγει Πετῶο... φίλος υἱός ὄσ' ἴμεν ὄρα πόνοιο... ἀντάσθητον (to where he is fighting) + ὄσ' place under discussion 368 (contrast αὐθι, v. 366) = N 752 (contrast αὐτοῦ, v. 751), see Chr. Michel, Erläuterungen zum N (Heidelberg 1971) 126 n. 45 Ψ 145 Σπρωχεῖ, ἄλλως σοὶ γε πατὴρ ἤρῃσατο Πηλεΐς ὄσέ με νοστήσαντα φίλην ἐς πατρίδα γαίαν ὄσὶ τε κόμην κερεῖν ω 115 ζείνοιο δέ τοι εὐχομαι εἶναι ὄσ' ἢ οὐ μὲνιν ὄσ' -σε κατῆλυθον ὕμετερον δῶ; σ 339 ἢ τάχα Τηλεμάχῳ ἐρέω, κύον, οἳ ἄγορευεις, ὄσ' ἐλθῶν, ἵνα σ' αὐθι διὰ μελεῖστί τάμησιν (gone to him) Ψ 461 ἔβλαβεν ἐν πεδίῳ, αἶ -σέ γε φέρτερα ἴσαν ὄσ' ἦτοι γὰρ τὰς πρῶτα ἴδων περὶ τέρμα βαλούσας (who were there quickest, i. e. at the τέρμα), cf. ζ 297, Hes. fr. 240, 10 at κεῖθι B 1 a D v. l. M 348 (κακ-) Zen., M 359 Zen., v 111, σ 184 (vulg.) W. Beck

κεῖω s. κείμαι

κεῖων ζ 425, s. κεῖσσαι

κεκαῶ- Σχ D sch. only 1 act.: Λ 334: ὄν- χωρίσας στερήσας φ 153: ἦσει στερήσει χωρίσει 2 mid.: Δ 497: ὄντο- ταρσασόμενοι ἑκοκρηζίζοντο ἔφευγον, O 574: ὑπεχώρησαν διέστησαν, Θ 352 f.: ἠσόμεθα σῶους θύμων... κηδεμονίαν καὶ φροντίδα ποιησόμεθα... λυπησόμεθα, φροντιούμεν B verb forms taking gen. 1 act. ὄν-, ἦσει deprive of Λ 334 (τοῖς) θυμοῦ καὶ ψυχῆς ὄν... τεῖχε' ἀπήυρα φ 153 πολλοὺς γὰρ τόδε τόξον ἀριστίας ἦσει ὄσ' θυμοῦ καὶ ψυχῆς ἐπὶ ἢ πολὺ φέρτερον ἐστί ὄσ' τεθνάμεν ἢ ζῶντας ἀμαρτεῖν (our goal) = 170^m 2 mid. 2 a ὄντο w. ὑπό withheldrew, pulled back from Δ 497 στή δέ μάλ' ἐγγὺς ἰὼν καὶ ἀκόντισε... ὄσ' ὑπὸ δὲ Τρῶες ὄντο ὄσ' ἀνδρὸς ἀκοντίσαντος (cf. χάρομαι and ὑπεχώρησαν Δ 505) = O 574 2 b ἠσόμεθα w. κῆδω (cf. κηραρήσεται Risch § 123), will be protective of Θ 353 οὐκέτι νῶϊ ὄσ' ὀλλυμένων Δαναῶν ἠσόμεθ' ὄσ' ἀτάτιον περ; For 1 and 2 a, Frisk and Chantraine (Dict. 511) compare Skt. kadana- 'destruction' but perh. after all w. κῆδω, cf. R. Hiersche, Unters. n zur Frage der Tenues Aspiratae, Wiesbaden 1964, 72; χαζ- may be excluded on formal grounds W. Beck

κεκάσθαι s. καίνυμαι

κεκαφῆώς s. καπύσσαι

κεκρόφαλος E unbek., wohl asiat. Herkunft Σχ sch. D X 469: τὸν πρὸς ἡμῶν λεγόμενον κροκίφραντον B Kopfschmuck oder -bedeckg., Netzhaube, d. netzart. Charakter ergibt sich aus d. späteren Verwendung. d. Wortes für netzähnl. Ggstände, s. Frisk I 813; Bielefeld, Arch. Hom. C 3; Marinatos, Arch. Hom. B 18. 20 ff.; Leaf z. St. X 469 (Andr. wirft sich) ἀπὸ κρατὸς... δέσματα... ἄμπυκα ὄν τε (ἀναδέσμων u. κρηδεμον) B. Mader

κελαδινός [4ⁱ, 1^H, 4^H] F ὄν 1, -οὐς 1, -ῆ 2, -ῆς 3, -ῆν 2 M nur [...]: Ἀρτέμιδος⁺ χρυσηλάκατος⁺ -ῆς/-ῆν/-ῆ, Π 183 = h. Ven. 118 = Hes. fr. 23 a, 18 = h. Ven. 16; v. l. Y 70, h. 27, 1; ὄν/-ῆ/-οὐς Ψ 208, Φ 511, h. Merc. 95

Σχ sch. D Π 183: -ῆς- κυνηγετικῆς· παρὰ τὸν γιγνώμενον ἐν τοῖς κυνηγίοις κέλαδων, ὅ ἐστι θόρυβον ὡς που καὶ ἐν θήρᾳ τοῦ Καλυδωνίου σούς· „ἦ δ' ἄμφ' αὐτῷ θῆκε πολλὸν κέλαδον καὶ αὐτῆν“ (= I 547); sch. D Y 70: -ῆ- ἀντὶ τοῦ κυνηγετικῆς· κραυγάζουσι γὰρ οἱ κυνηγοί B lärmend, lärm erfüllt, als Beiw. u. Bez. der Art. viell. auch sich am Lärm erfreuend, einmal subst. (Φ 511) 1 Beiw. d. Art.: adj. immer neben χρυσηλάκατος; Bezug auf Jagdlärm (s. Σχ u. vgl. Ἀρτεμις B 2b) deutl., aber weder notw. urspr. noch ausschließl.; mögl. auch allg. Bezug auf die 'Herrin d. Tiere' (s. Ἀρτεμις B 2a), auf die Anführerin von Frauen-Tänzen bei Festen (s. sch. Π 183 b u. vgl. Ἀρτεμις B 2e) u. auch auf im fgrE nicht erwähnte Funkt. (vgl. z. B. hist. überl. Waffentänze in Euboea u. Ephesos; Burkert, GrR 235: 'Jagd, Tanz, Spiel'). Vgl. zur Formel χρ. κ. auch O. S. Due, C & M 26, 1965, 1-9. Π 183 ἐν χορῷ Ἀρτέμιδος⁺ χρυσηλάκατος⁺, -ῆς = h. Ven. 118 = Hes. fr. 23 a 18 h. Ven. 16 οὐδὲ ποτ' ἴ... ἦν ὄσ' δάμναται (Aphr.). Y 70 χρυσηλάκατος⁺ -ῆ, ὄσ' Ἀρτεμις ἰοχέαιρα h. 27, 1 Ἀρτεμιν αἰδῶ v subst.: Φ 511 προσέειπεν εὐστέρανος -ῆ (Art.) 2 Ψ 208 Βορέην καὶ Ζέφυρον ὄν, zum Lärm v. Wind s. βρέμω B 2 3 h. Merc. 95 πολλὰ δ' ὄσ' ἰοχέαιρα καὶ αὐλῶνας -οὐς ὄσ' καὶ πεδὶ ἀνεθεμόντα διήλασε (Hermes), vgl. βρόμος h. 26, 10 Wortf.: s. ἐρίβρομος M. Schmidt

κελαδησαι s. κελάδων

κέλαδος E gg. die übl. Vbd. mit καλέω Tichy, Onomatop. Verb. 197 f. - Abl.: δυσκέλαδος, κελαδινός, κελαδησαι, s. Κελαδῶν Σχ sch. D 1547 -ον- ταραχήν, θόρυβον; vgl. sch. Th. 926 (κυρίως ὁ ἐν τοῖς κυνηγίοις θόρυβος) B (Streit-)Lärm, Tumult, immer im Kontext bzw. als Indiz krieg. Auseinandersetzung, Streit; beschr. von Menschen (und Tieren?) und Sachen (Waffen) ausgehenden Lärm, mehrf. in pleonast. Ausdr. mit ἀντή, πόλεμος, μάχη, δῆσιότης (vgl. ἀντή B 1 d). Beiw.: πολὺς, ἀβεστος. Wortf. s. ἀντή und (zu Lärm untersch. Herkunft) κόναβος, ὄρμαγδός, ὄστος 1547 ἢ δ' (Art.) ἀμφ' αὐτῷ (sc. Eber) θῆκε πολλὸν ὄν, καὶ αὐτῆν, zur Erkl. s. o. I Sp. 1596, 34 ff. u. Kaimio, Characterization 80 Σ 530 (Schildbeschr.) οἱ δ' ὡς οὐν ἐπύθοντο... ὄσ' παρά βουσίην (Überfall auf Herde u. Hirten), vgl. αὐτή ζ 265 = ρ 434 (ἀντή B 1 b) σ 402 (Freier): „wäre der Fremde doch sonstwo umgekommen) τῷ κ' οὐ τι τόσον ὄν μεθέηκε (jetzt streiten wir)“, vgl. βόμβηση (Schöpffkelle) V. 397, οἰμώζας (Weinschenk) V. 398, ὀμάθησαν (Freier) V. 399 Th. 852 (τρεῖς δ' Αἰδῆς) ἀβέστου -οιο καὶ αἰνῆς δῆσιότητος (Typhaon-Kampf), vgl. κονάθησε V. 840 926 ἦ (sc. Ath.) -οἱ τε ἄδον πόλεμοι τε μάχη τε M. Schmidt

κελάδων, κελαδησαι Σχ sch. min. P. Berlin 11634 zu Θ 542: ἐπεβῆσ[α]ν; sch. D Φ 16: ὄν- ἦχων παροξυτόνως, cf. sch. D H 133 (s. Κελάδων) B (Form ὄν-) rauschen (von Flüssen u. Wind) (1), (Form ὄσαν) (brausenden) Beifall erheben, jubeln (2). Wortf.: zu 1 s. βρέμω u. καναχηδῶ, zu 2 s. ἄω B 3 1 Σ 576 (Rinder laufen zur Weide) πᾶρ ποταμὸν ὄντα Φ 16 Ἐάνθου... ὄσ' πλητο ὄσος ὄν ἐπιμιξ ἴππων τε καὶ ἀνδρῶν, eher allg. Beiw. als (prä d.) von dem spez. Lärm der Szene (V. 9 f.) β 421 (Ath. schickt Fahrtriumph) ἀκραῆ Ζέφυρον, ὄν' ἐπὶ οἴνοπα πόντον 2 Θ 542 ὡς Ἐκτωρ ἀγόρευ', ἐπὶ δὲ Τρῶες ὄσαν = Σ 310 Ψ 869 (Teukros trifft Schnur) ἀτὰρ ὄσαν Ἀχαιοί D v. l. H 133 - Text s. Κελάδων. Die Erkl. von Κελάδωντι (u. ὄκυρῶ) als Epith. zu ἰαρόδων V. 135 ist ein wegen der dann entstehenden Sperrg. kaum haltbarer Versuch, die ungew. Nenng. zweier Flüsse für einen Ort zu eliminieren (anders Tichy, Onomatop. Verb. 195 f.). Ant. Disk. alt. v. l. Ἀκίδωντι (u. Erkl. d. Iardanos als Heros) viell. Zen. (Aly, Strabonis Geographica IV, 1957, 362 f.), bei Call. h. 3, 107 viell. absichtl. ambivalente, auf Homer-Zetema anspielende 72 Formulierg., sonst s. sch. z. St. M. Schmidt

Κελάδων Σχ sch. D H 133: κελάδοντι διά τὸν ἦχον τοῦ ρεύματος οὕτως εἶπε τὸν Ἰαργάνον, ὅς ἐστι ποταμὸς Ἀρκαδίας· ἐν ἄλλω Κελάδων ποταμὸς Ἀρκαδίας. σημαίνει δὲ ἡ λέξις και τὸν μετὰ ἦχου ῥέοντα; cf. sch. Call. h. 3,107: Κελάδωντος ποταμὸς Ἀρκαδίας; sch. min. P. Amh. zu Call. h. 3,107: δυνά[μ]εθα εἰπεῖν τὸ κελάδοντος ἀντί] ἐπιθέτου και λέγειν ποτ[α]μὸν Ἀρκ[αδίας] κύριον L s. Ἰαργάνος

B Fluß H 133 (Erg.) δτ' ἐπ' ἀκυρῶν Κελάδοντι (κελάδοντι sch. D, Arist., Ἀκίδοντι v.l. ap. Strab.) μάχοντο '... Πύλοιοι τε και Ἄρκαδες ...' Φειᾶς πᾶρ τεῖχεσσι, Ἰαργάνου ἀμφὶ ῥέεθρα (zur Lesg. bei Arist. s. κελάδων D), wenn 'beim K.' u. 'beiderseits d. Jardanos' gekämpft wird, dann ist Iardanos wahrsch. Nebenfluß d. K. (und nicht umgekehrt). Lokalisierung. abh. von Φειᾶς V.135: entweder ident. mit Phea in Elis (o 297) oder sonst unbek. Stadt in Arkadien, dann K. viell. Nebenfluß d. Alpheios M. Schmidt

Κελαινεύς S. d. Elektryon u. d. Lysidike; Bruder d. Alkmene, Hes. fr. 193, 4, s. West, Cat. 110 B. Mader

κελαινεφής [13, 5°, 2H, 8h] M 1 [..] ([ἐρ]δέ-ει(v)) (δ') αἶμα -ές Δ 140, Φ 167, λ 36. 153, -ές αἶμ(α) E 798, Ξ 437, Π 667; πατρί -εῖ Φ 520; -ές B 412, O 46, X 178, v 147 2 [..] Ζηνί -εῖ Κρονίῳ εἰ 552 = v 25 [..] ἐπειτα -εῖ Κρονίῳ, Ω 290, h. Cer. 91, Ζηνί u. h. Cer. 316, πατρί u. h. Cer 396 suppl., ὑπόδηθησα u. Sc. 53, h. 17, 4, μχθῆσα (...) u. h. 15, 3; 33, 5, u. A 397, Z 267, Hes. fr. 193, 22 suppl., h. Cer. 468; -εα Κρονίῳνα Λ 78, h. Ven. 220

Σχ sch. D A 397: τῷ τὰς νεφέλας μελαινόντι. ὄμβροποιῶ, B 412: μελανονεφές (vgl. sch. min. P. Köln inv. 2281 zu A 397). μέλανα νεφῆ συνάγαν πρὸς κατάπληξιν, Δ 140: μέλαν ὡς νεφός (vgl. E 798)

L Meister, Kunstspr. 17; Leumann, Hom. Wört. 202ff.; Dyer, Gl. 42, 1964, 121ff.; Hainsworth, Flexibility 63ff.; Neuberger-Donath, StudClas 17, 1977, 141f.

B mit dunklen (Gewitter)Wolken (1) > dunkel (2) Wortf.: αἰγίοχος, ἀργικέρανος, ἀστεροπητής, ἐριβρεμέτης (s.d.), -σθενής (s.d.), κελαινεός (s.d.), νεφέλ-, στεροπηγέ-ρα 1 Mask.; Beiw. von (Φ 520, X 178, h. Cer. 396 V.) Zeus (expl. nur B 412, εἰ 552 = v 25, h. Cer. 316), urspr. im Gebetsstil (vgl. Ptz. B 412, Rel.satz Ω 290f., v 25+), 4 x (O 46, v 147 alleinstehender) Vok. (RANf. außer O 46), sonst bis auf Φ 520 (Kontrakt. -εῖ nur hier) nb. Patron. (14 x Dat., 2 x Akk.) in HVformel (vgl. metr. gleichw. A 502); in dir. R. (an ersten 3 St. u. 3^h von Gotth. wie auch A 397 [indir. R.]) außer Λ 78 (ath.), Φ 520 (vgl. H 443), v 25 (innerl. abb.), 2H, 5h (nachhom. je 2 x in Her.- bzw. Dioskurengeneal.) X 178 (Ath.): ὦ πάτερ ἀργικέρανε, -ές, οἶον ζῆιτες, vgl. μ 405/15 = ξ 303/5, zur „Vbd. von Hell u. Dunkel“ s. Bremer, ABG Suppl. 1, 1976, 94ff. v 147 αἰψά κ' ἐγὼν (Pos.) δρξάμμ, -ές ὡς ἀγορεύεις O 46 (ich würde Pos. raten) τῆ ἴμεν ἢ κεν δῆ σὺ, -ές, ἡγεμονεύεις B 412 (Gebet): Ζεῦ κούδιστε μέγιστε, -ές, αἰθέρι ναίων, vgl. Π 233 v 25 (βοῶν ἔρευνσε) Ζηνί -εῖ Κρονίῳ, ὅς πᾶσαν ἀνάσσει = εἰ 552, 'Dekl.' zu N 624, O 293 Ω 290 (εὐχέο) u. v. Ἰδαίῳ, ὅς τε Τροίην κατὰ πᾶσαν ὁράται (vgl. V. 287) = Z 267^{ea} (εὐχετάσθαι) restl. St. s. M (2 außer Φ 520) 2 Ntr.: Beiw. von αἶμα (3 x Nom., 4 x Akk.) als metr. Verlängerg. von κελαινεός (s.d. B 2); in dir. R. Π 667 (RANf., vgl. B 1 Vorbem.) u. 2^o Π 667 (εἰ δ' ἄγε νῦν) -ές αἶμα κάθρον (Ap.) ἔλθων ἐκ βελών Σαρπηδόνα E 798 ἂν δ' ἴσῳν τελαμῶνα u. ἀπομόργνυ (Diom., s. V. 98), vgl. Π 529 Ξ 437 ἐξόμενος δ' ἐπὶ γούνα u. ἀπέμασεν (Hektor nach k.o. wie Λ 356), vgl. Ψ 697 u. ἀπέμασεν (Hektor nach k.o. wie Λ 356), vgl. Ψ 697 Δ 140 (οἰσὸς ἐπέγραψε χρῶς) αὐτῆκα δ' ἔρρεεν αἶμα -ές, ἐξ ὠτειλῆς, vgl. V. 149, Λ 813, N 655 = Φ 119, σ 97 Φ 167 (πῆχυν ἐπιγράβηην βῆλε) οἴτο δ' u. vgl. H 262 λ 36 (μῆλα ἀπεδειροτόμησα) ῥέε δ' u. vgl. γ 455 153 ἐπι μήτηρ ἦλυθε και πῖεν u. vgl. V. 98

D v.l. Γ 276 (= B 412) R. Führer

κελαινεός* [10^o, 6°, 4H, 1h] M [..] αἶμα -όν A 303 ≈ π 441, H 329, λ 228 [..] -ή E 310 = Λ 356, Π 384; -ή Λ 747, Sc. 153; -όν Sc. 429 [..x] (δ') αἶμα -όν Λ 829 = 845^{ea}, λ 98 = 390^{ea}. 232, τ 457; κύμα -όν 16, Hes. fr. 204, 60, h. Ap. 27; -όν Z 117, Sc. 173

Σχ sch. D A 303: μέλαν, (vgl. sch. min. P. Strassb. inv. 33, POxy. 3237 u. P. Palau Rib. inv. 147 z. St.), 16: u.

8 ἐξ ὄφρυκτόν, E 310: σκοτεινή, φοβερά L 'Schmidt, Synon. III 15f.: 'd'Avino, RicLing 4, 1958, 129f.; 'Moreux, Phoenix 21, 1967, (251 A. 74*) 261; 'Handschr., Farb- u. Glanzwörter 193ff.; 'Dürbeck, Farbenbez. 144ff.; 'Mawet, Douleur (45 A. 26*) 46ff.

B dunkel, bes. (vgl. Abl.) von atmosphär. Ersch. (1) u. Flüssigk. (2): in dir. R. A 303, H 329, Λ 747. 829, 5°, Exk. τ 457, Sc. 153. 173, Gl. 16, Π 384, Sc. 429, Vgl. Λ 747 Wortf.: ἐρεβεννός (s.d.), πορφυρέος, φοίνιτος Abl.: Κελαινεός, κελαινεφής, ἀκροκελαινεός 1 Fem.: Beiw. von νῆξ λαίλαψ, χθών/αἶα (fast genau wie ἐρεμνός s.d.), Nom. (3^l als metr. Verlängerg. von μέλαινα) u. Dat. (2 x), nur [..]; hom. stets m. Assonanz (-σε-λ- E 310*, -λαι- Λ 747, Π 384) E 310 (Aen. getroffen) ἀμφὶ δὲ ὄσσε -ῆ νῆξ ἐκόλυπε = Λ 356 (Hektor), vgl. (ebf. Ohnmacht) Ξ 438f., X 466 ≈ (Tod) E 659 = N 580; 'Dekl.' zu O 324, h. Merc. 67. 290. 358 Λ 747 ἐπόρουσα -ῆ λαίλαπι, ἴσος vgl. V. 306, M 375 ≈ Y 51^{ea}, λ 606, ε 500, offenbar positiver (vgl. κελαινεφής) als metr. mögl. (z. B. δ 402) *μελαίνῃ (vgl. Δ 277); Verh. z. folg. St. wie X 309 zu E 864 Π 384 ὡς δ' ὑπὸ u. πᾶσα -ῆ βέ-βριθε χθών (Herbstüberschwemmung), vgl. ε 68f.; metr. Var. zu γαῖα μέλαινα wie Th. 861, u 106, h. Merc. 427 Sc. 153 (ὄστέα δὲ σφι) -ῆ (μελαίνῃ v.l.) πύθεται αἶθρ. vgl. h. Ap. 369; 'Dekl.' zu Th. 861. 731. 334 2 Ntr.: Beiw. von κύμα

(3 x), αἶμα (11 x), δέσμα (Z 117) u. ἦτορ (Sc. 429), Nom. (7 x) u. Akk. (9 x), 11 x von 16 am VE 16 (Boreas u. Zephyros) ἀμυδὶς δὲ τε κύμα -όν, 'κορθιέται, πολλὸν δὲ παρῆξ ἄλα φύκος ἔχευεν, vgl. Φ 249, Ψ 693 = ε 353^{ea}, ferner Φ 126, δ 402 h. Ap. 27 (Δῆλω ἐν) ἐκάτερθε δὲ u. ἔζηει χέρσονδε ... ἀνέμοισιν Hes. fr. 204, 60 (ὑπὲρ) πόντου διὰ u. A 303 αἶψά τοι αἶμα -όν, ἐρωήσει περὶ δουρί = π 441 (οἶ), -όν souligne le caractère terrible de la menace* (L¹ 259) H 329 (viele Gr. tot) τῶν νῦν u. εὔροσον ἀμφὶ Σάξιμανδρον 'ἐσκέβασ' (Ares), f. Elliger, Landschaft 54 „ein wirkungsvoller Kontrast“ der 2 Adj. Λ 829 μηροῦ δ' ἔκταμ' οἰστόν, ἀτ' αὐτοῦ δ' u. νῆξ = 845^{ea} τ 457 (ὠτειλῆν δῆσαν) ἐπαοιδῆ δ' u. εὐχεθον, vgl. Π 529 λ 98 ἐπεὶ πῖεν u. 390^{ea} (zum Text s. Merkelbach, Odyssee 190 A. 2) 228 ἀμφ' u. ἀολλέες ἠγερέθοντο 232 οὐκ εἶων πῖεν ἄμα πᾶσας u. vgl. Sc. 252 Sc. 173 (κάπροι) ἀπουράμενοι ψυχὰς κατὰ δὲ σφι -όν u. αἶμ' ἀπολείβει' ἔραξ, vgl. Λ 813 Z 117 ἀμφὶ δὲ μιν σφυρὰ τύπτε και αὐχένα δέρμα -όν, 'ἀντικε (ἀσπίδος), vgl. Δ 167 ≈ Sc. 444^{ea}, δ 135 Sc. 429 ἐμ μένεος δ' ἄρα τοῦ γε (Löwe) -όν πύμπλαται ἦτορ, vgl. A 103f., Theogn. 1199

R. Führer

Κελαινεός* S. d. Phlyos u. Enkel d. Gaia, V. d. Kaukon, evt. erwähnt bei Mus. fr. 20 Diels B. Mader

Κελαινεός e. der sieben Pleiaden, T. d. Atlas (zum N. s. West, Cat. 162; ferner allg. 92f.), Hes. fr. 169, 2 (δῖη τε -ώ); nach Mus. fr. 13 Diels zeugte d. Wächter Argos (s. I Sp. 1207, 59ff.) mit ihr vier Äthiopen, Könige d. Menschen' D Cycl. fr. 7 p. 194 Be. B. Mader

κελαρῶζω Σχ sch. D Λ 813: -ε μετὰ ἦχου ἐφέρετο, δ ἔστι ποῖός ἀναφερόμενος ἦχει Φ 261 -εἰ ποῖον ἦχον ἀποτελεῖ

B (zu κελάδων laut Tichy, Onomatop. Verb. 204 m. Lit.) plätschern, rieseln, eindeutig auf Geräusch bzw. nur Φ 261 (Gl.) τὸ δὲ τ' ὄνα καταβόμβον (sc. Wasser d. Quelle) -εἰ 'χῶρφ ἐνι προαλεῖ mögl. auch: h. 7, 36 οἶνος μὲν πρώτιστα ... ἀνὰ νηα ... 'ῥόυπος - (κελάρυξ' v.l.) εὐώδης nur auf Bewegg.: Λ 813 ἀπὸ δ' ἔλικος ἀργαλείου u. αἶμα μέλαν -ε ε 323 στόματος δ' ἐξέπτυσεν (Od.) ἔλμην ἦ οἱ πολλῆ ἀπὸ κρατὸς -εν Wortf.: s. καναρχά M. Schmidt

Κελεύθς M (ausschließl. h. Cer.) I dreis. [...] εὐρυβήη -ῶ 294 [...] -ῶ δ' ἡγήτορι λαῶν 475 2 viers. 2a [...] -οῖο δαίφρονος 96. 233; -οῖο Ἐλευσινίδαο 105; -οῖο 146 2b [...] διστρέφρος -οῖο 184 B (St. s. M) einer d. Könige v. Eleusis (96f., 153f., 474ff.), u. zw. d. eigentl. König (97 δς τὸτ' Ἐλευσίνος ... κοίρανος ἦεν; 475: ἡγήτορι λαῶν; in seinem Haus wird Dem. aufgenommen), s. Richardson zu V.97; Gatte d. Metaneira, V. von Kallidike, Kleisidike, Demo, Kallithoe (Richardson zu V.109) sowie des Demophon. In s. Haus wird Dem. als Amme aufgenommen; ihn u. die übrigen Könige lehrt Dem. die 'Mysterien' u. befiehlt ihnen, ihr e. Heiligtum u. e. Altar zu bauen usw., 475ff. – Über die urspr. Rolle des K. im Kult von Eleusis u. d. dortigen Trad., Parallelgestalten usw., s. Richardson zu V.96; ferner Deichgräber, Eleus. Frömmigkeit 20; Kerényi, Mythologie d. Gr., Zürich 1957, 236 B. Mader

κέλευθος f., **κέλευθα** n. [17], 22^ο, 2^η, 9^η, 1^η] F -ου 11, -ον 16; -οι 3, -ους 2; Akk. -α 19 M [...] (ιχθυόεντα) -α διέδρομον/ἦνυσαν γ 177, h. Cer. 380 [...] χάζοντο -ου, A 504 [...] M 262; καὶ ἔδῃρε -ου, δ 380 = 469, ἐπέβη Op. 580; ἦδ' -ου Sc. 352; -ου Γ 406, α 195, δ 389 = κ 539, ζ 291; ἀνεμούς κατέδῃρε -ον η 272; ῥίμψα πρῆσσοῦσα/οῦσα -ον (' Ἴδῃν δ' ἰκέσθην') Ξ 282, Ψ 501/ν 83/h. Ven. 67, διαπρῆσσοῦσα/ἴσα/οντα -ον A 483 = β 429/213/h. Merc. 200, ι -ον h. Ap. 421; δὲ -ον O 357; -ον M 399. 411 = 418^{ex}, O 260, β 434; εἰσι -οι K 66, κ 86; οὐδὲ -οι h. Ap. 227; ἀνεμών κατέδῃρε, -οῖος ε 383; -ους N 335; ι -α κ 20; λιγέων ἀνεμών λαιψηρά -α Ξ 17, O 620; ἀναβάντες ἐπέπλεον ὑγρά -α, A 312 = ο 474, δ 842, πόθεν πλεῖθ' ι, γ 71 = ι 252 = h. Ap. 452, ι Pan. fr. 28,2 Matthews; κατ' ἡερά/εὐεράεντα α, υ 64, ω 10, πετρή ι, h. 19,7; -α M 225, ι 261 = h. Ap. 472, h. Merc. 348

Σχ. sch. min. POxy. 3237 zu A 312: ὑγρά -α τὴν θάλασσαν [v. P. Strassb. inv. 33 z. St.: τὴν διὰ θαλάσσης ὁδόν (= sch. D), ebd. col. vii 20: -ους ὁδοῦς (vgl. sch. D Γ 406, M 225 u. P. Antin. 70 zu A 483), sch. D A 483: πλοῦν. ἄλλοτε δὲ τὴν διὰ τῆς γῆς ὁδόν, Ξ 17: τὰς θαλασσοῦς ὁμάδας, sch. min. P. Vindob. Gr. inv. 39940 zu O 620: τὰς ἐρόδο[ι]ς

L J. E. Ellendt, 3 hom. Abh., Leipzig 1864, 41ff.; Schmidt, Synonymik IV 630f.; O. Becker, H. Einzelschr. 4, 1937, 7ff.; Riemschneider-Hoerner, ZA 36, 1942, 110ff.; I. Wærn, ΓΗΣ ΟΣΤΕΑ, Uppsala 1951, (111.) 117; W. Luther, Weltansicht u. Geistesleben, Göttingen 1954, 28f.; Ruijgh, Élément achéen 123f.

B *Weg, Bahn, Fahrt*, bes. (poet.) übers Meer od. (υ 64, ω 10, h. Cer. 380, h. Ven. 67 u. 4 x ἀνεμών κ.) durch die Luft, aber auch (prosaisch) m. Pferden (O 260. 357, Ψ 501 = ν 83, Sc. 352, h. Cer. 380) od. zu Fuß (von Gotth. Γ 406, Ξ 282, h. Merc. 348, h. 19,7, milit. A 504 u. 5 x in M, hinter Rindern Op. 580, h. Merc. 200); nom. act. (s. bes. 1) mit Bed.komp. der Möglichk. (vgl. bes. I Sp. 814, 10–13, 15–18 im Ggs. zu ἀνεμός B 2b sonst) > (N 335, ζ 291, υ 64, ω 10, Op. 580, 1^ο von Präp. abh.) Dingbez. (s. bes. 3); meist (M 225, ι 261+ inn.) Akk. (Pl. -α außer N 335, ε 383 [: κ 20]), Nom. (3 x -οι) nur in 3, sep. Gen. (7 x -ου) nur in 1, mit/als adnom. Gen. Γ 406 (θεῶν), Ξ 17, O 620, ε 383, κ 20 (ἀνεμών). 86 (νικτός τε καὶ ἡμῆτος)/δ 389 = κ 539 (μέτρα). In Paron. m. ἐλευσσομαι M 225, δ 380/1. 389/90. 469/70, κ 538/9/40, m. ἐέλευσον/σε κ 17/20, ε 383/4; gekoppelt m. Synon. (ὁδόν) δ 389+, ι 261+, (ἀταρπτοι) h. Ap. 227. Wortf.: ἄγμος, ἀμαξίτος, ἀταρπ(ι)ός, δρόμος, λαύρη, νόστος, ὁδός, ὄμιος, πάτος, πλόμος, πόρος Abl.: αἰψηρο-, ἰπποκέλευθος I nom.act. (konkr.-best.): Passage, Fahrt (als Möglichk., s. a. Ξ 17, K 66 in 2. 3), jem.s Weg (der zurückgelegt wird, s. a. γ 177 in 2), ohne Attr. außer Γ 406, ε 383, κ 20 (adnom. Gen.) u. O 260. 357, h. Cer. 380 (quant. Adj.); in Gl. ν 83, dir. R. Γ 406, M 411, O 260, 8^ο (außer β 429. 434, ε 383), Sc. 352, h. Merc. 200 α 195 τὸν γε (Od.) θεοὶ βλέπουνσι -ου (197 κατερούκεται) hindern am Weiterkommen δ 380 (ι, ομαι εἰπέ) ὅς τίς μ' ἀθανάτων πεδῆα καὶ ἔδῃρε -ου, ' νόστον θ', ὡς ἐπὶ πόντον ἐλευσομαι = 469 am Absegeln hindert 389 (Proteus) ὅς κέν τοι εἴψῃην ὁδόν 72

καὶ μέτρα ι, ομαι = κ 539 (Teir.) den Weg u. die Routenabschnitte? η 272 (Pos.) ὅς μοι ἐρομήσας ἀνεμούς κατέδῃρε -ον (-α, -ους, -ου vv. ll.) die Weiterfahrt unterband, vgl. ζ 61 (and. II Sp. 265, 43 ff.) ε 383 τὰν ἄλλων ἀνεμών κατέδῃρε, (Ath.) -ους (ὄρεσ δ' ἐπὶ Βορέην), best. Windrichtungen κ 20 (δῶκε μ' ἀσκόν) ἔνθα δὲ βυκτῶν ι, ι -α, allg. 'das Wehen' (potentiell, nicht aktuell * ιν ἀήτας); -α ohne Adj. nur hier I Γ 406 ἦσο (Aphr.) παρ' αὐτὸν (Alex.) ἰούσα, θεῶν δ' ἀπέικε -ου (u. betritt nicht mehr den Ol.), svw. θεοῖσι δὲ παυέ' ὁμιλοῦσα (vgl. A 502/4), s. II Sp. 428, 63f. (479, 4f.); ... κε... auch M 399 Sc. 352, παρέξ, ἔχε δίφρον ... ἦδ' -ου 12 'εἶκε ι, ιέναι A 504 οὐδ' ἄν πω χάζοντο (Gr.) -ου, (εἰ μή) aus dem Weg (sc. Hektors, s. V. 502); vgl. γέφυρα B 2 M 262 (Mauer angegriffen) οὐδὲ νύ πω Δαναοὶ ι, ι 399 (Sarp. riß Brustwehr ein) τεῖχος ἐγυμνώθη, πολέεσι δὲ θῆκε 16 -ον vielen bahnte er den Weg 411 (ἀργαλέον) μούνη ῥήξα- μένη θέσθαι παρὰ νηυσὶ -ον = 418^{ex}. O 260, προπάροιθε, κίων (Ap.) ἴπποισι -ον' πᾶσαν λειανέω die ganze Durchfahrt 357 (ι ι) ὄχθας καπέτοιο ... ' ἐς μέσσον κατέβαλλε 20 (Ap.), γεφύρωσεν δὲ -ον' μακρὴν ἦδ' εὐρεῖται eine lange u. breite Passage || h. Cer. 380 πετέσθην. ' ῥίμψα δὲ μακρὰ -α διήνυσαν (383 ἦερα τέμνον ἰόντες) den weiten Weg, vgl. γ 496 h. Ven. 67 (σεύατο) ὕμι μετὰ νέφρων ῥίμψα 24 πρῆσσοῦσα -ου, ' Ἴδῃν δ' ἴκανεν = Ξ 282^{ex} = Ψ 501^{ex} (vgl. V. 364) = ν 83 (vgl. Ω 264 = ο 47^{ex} = γ 476) h. Ap. 421 ἦ δὲ (Schiff) ι, ι Ἀρῆην ἴκανε (420 ἦτ' ὁδόν), vgl. ο 219 A 483 ἦ δ' ἔδῃεν κατὰ κύμα δια, ι = β 429 seinen Weg zurücklegend β 434 παννυχίη μὲν ἦ ἦ γε καὶ ἡῶ πείρε -ον verfolgte es seine Route 213 (δότῃ ν. u. 20) εταίρους, ' οἳ κέ μοι ἔνθα καὶ ἔνθα διαπρῆσσοῦσι -ον mir die Fahrt hin u. zurück bewerkstelligen h. Merc. 200 (εἰπέ) εἶ που θῶπας' 32 ἀνέρα ταῖσδ' ἐπὶ βουσί ι, οντα -ον seines Weges ziehen, vgl. V. 203 2 nom.act. (unbest.-verallgemeinernd) > dichter-sprachl. Umschr. (vgl. Th. 440) f. πόντος (vgl. dessen Etym.) o. ä.: Bahnen, Reich (der Lüfte o. ä.), nur -α in Vbd. m. qual. 36 Adj. (4 x ... [ό]εντα, vgl. ἐναυλος B 3); in dir. R. außer Ξ 17, O 620 (Gl.), A 312+ (typ. Szene), ω 10, h. 19,7 Ξ 17 ὡς δ' ὅτε πορφυρῆ πέλαιος μέγα κύματι κωφῶ, ' ὁσοόμενον λιγέων ἀνεμών λαιψηρῶ -α, erwartend der helfrfeisenden Winde eilige 40 Bahnen (potentiell), vgl. Th. 379, kontrast. (aktuell) N 334 (335 in 3!) O 620 (πέτρη) ἦ τε μένει ι, ι κύματά τε standhält der h. W. schnellen Böen (aktuell), vgl. γ 289f., B 396f. A 312 ἀναβάντες ἐπέπλεον ὑγρά -α, = ο 474 = δ 842, vgl. 44 μ 401 u. bes. (metr. gleichw.) Z 291 = Op. 650^{ex}, ι 227 = 470^{ex}, ferner δ 709, K 27 γ 71 τίνες ἐστέ; πόθεν πλεῖθ' ι, ι; = ι 252 = h. Ap. 452 Pan. fr. 28,2 Matthews (ed. Erbse vol. V p. 93/4) πῶ[ς] δ' ἐπορ[εῦθ]ῆς ῥέμμα Ἀ[χ]ί[λ]ε[υ] [λ]ω[ί]ου ἀργυ[ρο]δίνα ' Ωκαενοῦ ποταμοῖο [δ]ι' εὐρέος ι, ι γ 177 αὶ δὲ (Schiffe) μάλ' ὡκα ' ιχθυόεντα -α, διέδρα- 48 μων, ἐς δὲ Γεραίστων' ἐνήνυμαι κατάγοντο, vgl. ε 100, 'Dekl.' zu T 378+, Op. 390 υ 64 (αἶθε) μ' ἀναρπάξασα θυέλλα ' 52 οἰχοῖτο προφέρουσα κατ' ἡερά ι, vgl. Z 346 ω 10 ἦρε δ' ἄρα σπιν (Seelen der Freier) ' Ἑρμείας ... κατ' εὐρά ι, h. 19,7 (Pan) ὅς πάντα λόφον νιφόνετα λέλογγε ' καὶ κορυφῶς ὄρεων καὶ πετρή ι, (κάθῃνα v. l. < 4) ' φοιτᾷ δ'; s. V. 4. 10. 12 u. vgl. h. 14, 5 3 nom.act. (abstr.) > Dingbez.: Weg, Pfad, Straße, 5 x (am Anf. u. Ende) in Vbd. m. pron. u./o. quant. Adj., je 3 x Subj. von εἰσι/ἦσαν bzw. von Präp. abh.; in dir. R. außer N 335 (Gl.), h. Ap. 227 (Ekk.) u. Op. 580 ι 261 (Τροίθηεν ἀποπλαγχθέντες) οἶκαδε ἴεμενοι, 60 ἄλλην ὁδόν, ἄλλα -α' ἦλθομεν = h. Ap. 472 auf anderem Weg, auf anderen Routen M 225 οὐ κοσμω παρὰ ναφιν ἐλευσομέθ' αὐτὰ -α, vgl. Z 391, κ 263, π 138 K 66 (damit wir uns nicht verfehlen) πολλὰι γὰρ ἀνά στρατόν εἰσι -οι, Gehm- 68 möglichkeiten > (Trampel-)Pfad κ 86 ἔγγυς γὰρ νυκτός τε καὶ ἡματός ι, ι, sc. kaum ist die Nacht gekommen, naht schon wieder der Tag (Ameis-H.; dagg. Heuback in: Odissee III 226+), so daß die 'Frühlichter' unmittelbar an die 'Spätschicht' anschließt, s. V. 82ff. (and. h. Ven. 168f.) u. vgl. Th. 748ff., Parm. fr. 1, 11 h. Ap. 227 (noch niemand wohnte in Theben) οὐδ' ἄρα πω τότε γ' ἦσαν ἀταρπτοι οὐδὲ -οι ' Θῆβης 68 ἄμ παδίον (ἀλλ' ἔχεν ἕλη) Wege od. Straßen N 335 (δτε)

πλείστη κόνις ἀμφί -ους, kontrast. Ψ393 ζ291 δής... ἄλλος ... ἄγχι -ου' ἀγέλιων nahe der (Fahr-)Straße, kontrast. (metr. gleichw.) ἐγγύς ὄδοιο (nom.act. K274 [: Dingbez. v268, h. Cer. 98]) Op. 580 ἦός, ἥ τε φανείσα πολέας ἐπέβησε -ου' ἀν- θρώπων, πολλοῖσι τ' ἐπὶ ζυγὰ βουσι τίθησι (579 ὄδοι), Menschen 'auf' der Straße (unterwegs), Joche 'auf' den Rindern, s. II Sp.21,7f. h. Merc. 348 διέτριβε -α' τοῖα πέλωρ' ὡς εἰ τις ἀραιῖσι δροσί βαίνοι Wegspruen, vgl. V.222ff. D v.l. Φ245 (= O357^{ca}), x17 (pap. 31) R.Führer

κελεύω(άω) E from κελεύθος (κελεύω), see Tucker, Greek Verbs 253, or -/ι by anal. w. ἀντίων, μητίων etc.?, see Risch § 112 d Σχ sch. D M265: -τιῶντε· παρακαλεῖ- ὑόντα, N125: -τιῶν· εὐόμενος, παρορμῶν B fre- quentative: ιο be busily exhorting, cf. κελεύω B5 M265 Αἴαντε -τιῶντ' ἐπὶ πύργων' πάντοσε φοιτήτην, μένος στρόνον- τες Ἀχαιοῖν N125 ὡς ῥα -τιῶν (-θίῶν v.l. sch. T) γαίφοχος ὄρασαν Ἀχαιοῦς W.Beck

κελεύω [101ⁱ, 89^o, 8^H, 11^b, 2^e] E from κέλωμαι q.v. (anal. το βούλωμαι: -εῷ?, Risch § 115b). — Deriv.: -τιάω, -θος?

F -ω 13, -εις 28, -ει 23, -ομεν 2, -ετε 2; ἔ-ον 6, ἔ-ε 3, -ε(ν) 12, ἔ-ε(ν) 16, -ον 2, ἔ-ον 6; -ω 1, -ης 1, -η 1; -οι 3; imp. -ε 9, -ετε 2; -ων 11, -οντος 1; fut. -σω 2; -σέμεναι 1; ἔ-σα 9, -σας 1, -σε(ν) 21, ἔ-σε(ν) 27, ἔ-σε(ε) 1, -σαν 2, ἔ-σαν 1; -σον 1; ptc. -σας 3

M I trisyll. 1a [..] ὡς ἔ-σ' θ 49 1b [..] ἔμμε -ε B 11, E 199; σεῖδῃ -σε(ν) B 28 = 65, O176, Ω175 / Λ641; -σε Y4.6; -σας β263 [..] -ε δέ/τε Δ428, Y353 / N230, ο 209; -σέ τε Σ469, δ233 [..x] Δαναοῖσι -ε O687 = 732; μάλιστα -ε(ν) Ψ642, Ω326; δέ/τε/με -ε(ν) O717, ρ345, h. Merc. 539; -ε(ν) E463, Γ119, Z324. 491 = α357 = φ351, Y155, θ350; -ον B151, Ψ767; κηρύκασσι λιγυθόγγοισι -σει αν B50 = 442 = Ψ39 = β6; (ἐτάροισιν ιδεῖ) δημησί -σε 1658 = Ω643, δ296, ο93; -σε(ν) O545, Ψ129. 568, ζ198, θ370; -σαν ζ211; -σον η163; Δαναοῖσι -σας N361; -σας Π684, Y351 1c [..] μ -εις Ψ558; -ων Λ65. 781 [..x] (μεμνημένος) ὡς σε -ω x516, P126. 536. 623, h. Ven. 283; οὐ τι -ω Δ286, Ψ404; -ω Δ359, Ξ62, P30 = Y196, T192, ο341; ὡς σὺ -εις, Φ223, Ψ96, Ω669, δ485, θ347. 402, h. Merc. 169; εἰ, ι, θ466, Φ372, x443; τόν, ι, ρ22; ὡς με -εις, λ507, h. Cer. 226; ὄν, ι, η28. 48; τε -εις x386; -εις E485, K61, M237, Y87, x339, π136 = ρ193 = 281, ψ264, Cert. p. 39, 29; (δῆπι σεῖμιν) κραδίη θυμός τε -ει N784 = ξ517 = ο339 = π81 = φ342, θ204, φ198; καί με/σε -ει B114 = 121, ρ350; -ει H68 = 349 = 369 = Θ6 = η187 = θ27 = ρ469 = σ352 = φ276 = Th. 645 = (?) Hes. fr. 75,14, Y255. 332; τε -ω/ης μ163 = 53; -η Pan. fr. 12,3 p.120 Dav.; γει/με/τε -οι Ξ248, ι278, ο305; κηρύκασσι λιγυθόγγοισι -ων I10; Δαναοῖσι -ων Λ165 = Π372; -ων E528, Λ154, N91, P356, Y52, Sc. 193; -σω B74, Δ332 2 quadrisyll. 2a [..] μ' ἔ-σα v274 [..] τ' ἔ-ον Σ13; ὡς ἔ-ε(ς) Ξ278, x251, h. Ap. 510; μ' ἰδ' ἔ-ε(ν) η304 / x373, h. Merc. 373; ἔ-ε h. Cer. 173; (μ') ἔ-σα E823, ι469; ὡς ἔ-σαν β415; δ' μ' τ' ἔ-σε(ν) Θ318, Π727, ε384, Op. 60, h. Cer. 359, h. Merc. 391 / η262, / η217, Hes. fr. 204,79; ἔ-σε φ175; ἔ-σαν Ψ823 [..] (τ') ἔ-ον ἐταίρους λ636, μ193; ἔ-σα/σε δ' ἐταίρους ι177 / Γ259, ο547, ἔ-σεν, ἐταίρω Ψ563; ι, ι, ψ276 [..x] ἠδ' ἔ-ον x17; ἔ-ε -ον/εις x345 = μ303 / Ζ519, Ω599; ὡς ἔ-ε(ν) Ψ539 (= δ673 etc.) = σ58 = ο437 = χ255, ω492, h. Cer. 210; ἠδ' ἔ-εν Y95; ἔ-ε(ν) Ω220. 252; ἐπῆνεον, ὡς ἔ-ον Δ380; ι, ι, ἠδ' ἔ-ον δ673 = η226 = φ398 = v47 (= Ψ539 etc.); ἔ-ον h. 7,43; ἐτάροισι(ν). (δ') ἐποτρύνας ἔ-σα ι488. 561 = λ44, x128, ι, ι, ... δ' ἔ-σα ι326; (ι, ι) ἐποτρύνων ἔ-σαν β422 = ο217 = 287 = ω175; ὡς ἔ-σε(ν) I660, ζ212, ι339, ο553, χ190; ἔ-σε(ν) Z179, Ξ363, δ745 2b [..] -ομεν Ψ659 = 802; ταῦτα -ετε H284, θ153; -ετε K242, T306 2c [..] μ' ἔ-ε X101 2d [..] -οντος Π78 3 [..] -σέμεναι δ274

Σχ sch. D B11: -ε' παραίνει, πρόστασας, B151: -ον παρκελεύοντο

B like κέλωμαι (q.v., cf. κελευτῖα); 1) order, command etc.; 2) weaker: urge, advise, ask, invite etc.; 3) psycho- psychological (θυμός, κραδίη, χόλος): urge, drive; 4) exhort (in battle); 5) use w. horses; το κελύω -like use (s. κέλωμαι B6); silent: μ193 (1caaa), cf. 53.163; no compds. Adverbial: σφεδανὸν Λ165 = Π372 (4c), παλλὰ P356 (4c), οβτι Δ286 (4c), Ψ404 (5), ἀνάγκη η217 (3), βουλῆ, μύθοισι Δ322 (4c), cf. K61 (1ce), μάλιστα Ψ642, Ω326 (5), σμερδόνων βοδόν O687 = 732 (4a,b), ὄφρουσι νευστάτων μ193 (1caaa) Syntax: acc. + inf. (A.c.I.) 54, obj. acc. alone 22 (adv., dem., rel. ntr. exc. Z324 ἔργα in 1aβ, δδμον ὄν η28 in 2b, ὅτινα θ204 in 3), pers. acc. without inf. 38, inf. alone 26, pers. dat. + inf. 21 (in 4π., T192 w. ἐπιτέλλομαι), pers. dat. without inf. 21, introd. dir. sp. 11, after ὡς 36 (for ὅπη, ὅπως ὅτινα s. 3), sim. w. εἰ 4 (cf. x386), πῶς K61 (1ce) Wdfld.: s. κέλωμαι; 16 for κελύω w. ἄνωγα Δ286, P356; w. ἐπιτέλλομαι K61, T192, ἐποτρύνω β422, η262, ι488. 561, x128, λ44, ο217. 287, ψ264, ω175, στρόνω Δ286, ὀμοκλάω Ω252, νεκείω Δ359 1 command, order, direct 1a w. servants ('mechanical' 20 Σ469) 1aa w. inf.: Z491 ἀμφιπόλοισι -ε' ἔργων ἐποί- χεσθαι = α357 = φ351 286 δημησί -σε' δέμνια ... ἰθμε- ναι κτλ. 233 -σε τε οἰνοχοῆσαι | Σ469 τὰς δ' (φύσας) ἐς πῦρ ἔτρεψε -σε τε ἐργάζεσθαι 1aβ w. acc.: Z324 ἀμψι- 24 πόλοισι, περὸυλὰ ἔργα -ε (sc. ἐργάζεσθαι) ρ22 ἠμδ' ἔξεσι ἀνήρ ὄδε, τὸν σὺ -εις (sc. ἄξειν) δ745 πόρρον δέ οἱ ὄσο' ἔ-σε (v.l. -ε), σῖτον καί μεθῦ (sc. πορεῖν) π136 (Eum. το Tel.): γιγνώσκα, φρονέω τὰ γε δὴ νοοῖντι -εις (= ρ193 = 281 in 28 1dβ) 1aγ w. dir. sp.: ζ198 ἦ ῥα, καί, ι, ι, ν ... -σε φ175 ὡς φάτο, καί δ' ἔ-σε Μελάνδιον 1aδ w. rel. ὡς (re- trosp.): 1660 ἐπιπευθόμενοι ἀτόρσαν λέχος ὡς ἔ-σε (v.l. ἐγ- κονέουσαι Zen.) ζ212 καδ' δ' ἄρ' Ὀδυσσῆ' εἶσαν ἐπὶ σκέπας 32 ὡς ἔ-σε 'Ναυσοῦα χ190 (they bound him) εὐ μάλ' ἀποστρέ- ψαντε διαμπερές, ὡς ἔ-σεν ω492 ὡς ἔρατ' ἐκ δ' οὐίας Δαλίου κίεν, ὡς ἔ-ε h. Cer. 226 παῖδα δέ τοι πρόφρον ὑποδέξομαι ὡς με (really Dem.) -εις 1ae simple (retrosp.): ω175 36 Τηλέμαχος δέ μιν (Eum.) οἴος ἐποτρύνων ἔ-σεν (to give Od. the bow, s.v. 173f.) 1b w. servants and subordinates (w. inf. only): 1658 ἐτάροισιν ἰδέ δημησί -σε, 'Φοῖνον στορέ- σαι ... λέχος ὅτι τάχιστα = Ω643 (δέμνια θέμεναι) ο93 ἦ 40 ἀλόχη ἦ, 'δεῖπνον ... τεπικεῖν 1c w. subordinates (human and divine, w. horses Π684 in 1c) 1ca w. inf. (non-verbal ι488, μ193) 1caaa ἐταίροι: Γ259 ἔ-σε δ' ἐταίρους ' ἵππους ζευγνύμεναι τοῖ δ' σπραιλὺς ἐπίθοντο 44 Ψ563 Αὐτομέδοντι φίλω ἔ-σεν ἐταίρω' οἰσέμεναι κλισίηεν ι177 ἀνὰ νηὸς ἔβην, ἔ-σα δ' ἐταίρους' αὐτοῦς τ' ἄμβαινεν ἀνά τε πρυμνήσια λύσαι = ο547 (ἔ-σε) + λ636 (ἔ-ον) + ι561 (ἐτάροισιν ἐποτρύνας) β422 Τηλέμαχος δ' ι, ι, ἔ-σεν ' 48 ἄπλων ἀπεισθαι = ο287 x128 ι, ἔ-σα' ἐμβαλέειν κώπης λ44 ι, ἔ-σα' μῆλα ...' δειράντας κατασσαι, ἐπευξασθαι δέ θεοῖσιν ι488 ἐτάροισι δ' ἐποτρύνας ἔ-σα' ἐμβαλέειν κώπης ...' κρατί κατανεύων, s. μ193 below ι326 (ἀπέκωσα) και 52 παρεδῆχ' ἐτάροισιν, ἀποζῶνι δ' ἔ-σεν ι469 ἔ-σα θοῶς ... μῆ- λα' πόλλ' ἐν νηῖ βαλόνας ἐπυλεῖν μ53 εἰ κε λίσσσαι ἐτά- ρους λύσαι τε -ης + 163 (-ω) 193 λύσαι τ' ἔ-ον ἐταίρους ' 56 ὄφρουσι νευστάτων, s. ι488 above 1caab sim. cases martial: E485 ἔσπρας ἀπῶρ οὐδ' ἄλλοισι -εις' λαοῖσιν μενέ- μεν και ἄμυνέμεναι Σ179 Χίμαιραν ... ἔ-σε ' πεφνέμεν 318, Κεφριόνην δ' ἔ-σεν ... ἵππων ἠνὶ ἔλειν Π727 ι, η δ' ἔ-σε ...' ἵππους ἐς πόλεμον πεπληγμένον Σ13 ἦ τ' ἔ-ον ἀπωσά- 60 μενον (Patr.) δῆϊον πῦρ' αἶψ ἐπὶ νηας ἴμεν, μηδὲ κτλ. Y87 τί με (Aen.) ταῦτα και οὐκ ἐδόλονται -εις' ἀντῖα Πηλεΐωνος ... μάχεσθαι; Ψ129 (Μυρμιδόνεσσι) -σε' χαλκῶν ζώννυνθαι, ζεύσαι δ' (ἵππους) non-martial: T192 (Ag. το Od.): σοῖ δ' 64 αὐτῷ πῶδ' ἐγὼν ἐπιτέλλομαι ἠδὲ -ω' ...' ὄραρα ἐμης παρὰ νηὸς ἐνεκέμεν Ψ568 ἐν δ' ἄρα κήρυξ' χεῖρὶ σκῆπτρον ἐθῆκε, σιωπῆσαι τε -σεν' Ἀργείοισι (in this instance under his author- ity) h. 7,43 (νηα) κυβερνήτην ἔ-ον' γῆ πλείαν children: 68 θ370 Ἀλκίνοος δ' Ἄλιον και Λαοδάμαντα -σε' μοναξ ὀρχήσασθαι h. Cer. 173 ἔλθοσας ἔ-ε καλεῖν ἐπ' ἀπείρου μισθῷ | s. Ψ404 in 5 1caac w. heralds: B50 κηρύκασσι ... -σε' κηρύσσειν ἀγορήνδε (Αχαιοῦς) = 442 = 72 β6 110 (Ατρεΐδης) φοῖτα ι, ι, ... -ων' κληθῆν εἰς ἀγορῆν

καλήσκων ἄνδρα ἑασιον Ψ39 ἰ... -σαν (v.l. -σεν) ἰ
 ἀμοί περὶ στήθα τρίποδα η163 ἰ... -σον ἰ ὄνον ἐπικρήσαι,
 ἴνα κτλ. ἰ Γ119 Ταλθύβιον προίει... ἴνας ἐπι... ἰένας, ἡδ'
 ἄρε -εν ἰ οἰσόμεναι **1cdd** god to mortal: B11
 θεωρηζαί ε-ε... Ἀχαιοὺς ἰ παυσιδῆη ≅ 28 = 65 psycholog.
 dtives: Y95 ἠ (Ath.) οἱ πρόσθεν ἰούσα τίθει φάος ἡδ' ἐ-εν ἰ
 ἔρχεῖ... ἐνταίρειν Y332 τίς σ' ὄδε θεῶν ἀτέοντα -ει ἰ ἀντία
 Πηλεΐωνος ὑπερθύμιο μάχεσθαι; (cf. δ274 in cζ) ἰ B114
 ἀπάτην βουλεύσατο (Zeus), καί με -ει ἰ δυσκλέα Ἄργος ἰκέσθαι
 = 121 Ω175 λύσασθαι σε -σεν Ὀλύμπιος ἔκτορα δῖον κτλ.
 β263 μ' ἐν νηϊ -σας ἐπ'... πόντον, ἰ νόστον πενσόμενον πατρός
 ... ἔρχεσθαι ἠ262 μ' ἐ-σεν ἐποτρύνουσα νέεσθαι ἰ Ζηνός ὑπ'
 ἀγγελῆς **1caee** god to god: subj. Zeus: O176 παυ-
 σάμενόν σε -σε (v.l. σ' ἐ, σε κέλεται) μάχης ἡδὲ πτολέμιο ἰ ἐρ-
 χεσθαι μετὰ φίλα θεῶν ἠ κτλ. Y155 ἀρχόμεναι δὲ... πολ-
 ἔμοιο ἰ γαῖαν ὕδει φέρειν κτλ. h. Merc. 391 ἐ-σεν ὁμό-
 φρονα θυμόν ἔχοντας ἰ ζητεῖν κτλ. another: ε384 παύσα-
 σθαι δ' ἐ-σε (Ath.) καὶ εὐνηθῆναι ἀπαντας (the winds) **1cβ**
 w. dir. sp.: ο217 Τηλέμαχος δ' ἐτάροισιν ἐποτρύνας ἐ-σεν
 O717 ἀφλαστον μετὰ Τηλεῖν ἔχων, Τρωσὶν δὲ -εν sons:
 Ω252 ἐνέτα τοῖς ὁ γεραῖός ὁμοκλήσας ἐ-εε god to god: h.
 Cer. 359 εἰσομνέας δ' ἐ-σε (Hades) ... Περσεφονεῖ **1cγ**
 w. acc. (retrosp.), rel. exc. ἰ339: **1cγaa** „ἐταῖροι“:
 β415 πάντα φέροντες... ἐπὶ νηϊ ἰ κάτθεσαν, ὡς ἐ-σεν θ49
 κούρω δὲ κρινθέντε δύο καὶ πεντήκοντα ἰ βήτην, ὡς ἐ-σ(ε)
 (herald for Alcín.) ἐπὶ θῖν' ἄλως x251 ἴημεν, ὡς ἐ-εσ, ἀνά δρυμά
 μ303 ὡς ἐράμην, οἱ δ' ἀντικ' ἀπόμνον ὡς ἐ-ον (≅ x345 in 1d
 γ) ο553 πλέον ἐς πόλιν, ὡς ἐ-σε son: θ402 τὸν ζεῖνον
 ἀρέσσομαι, ὡς σὺ -εις, ἰ δῶσω οἱ τόδ' ἄορ **1cγbb** god to
 mortal: Φ223 (Ach.): ἔσται ταῦτα, Σκάμανδρε... ὡς σὺ -εις
 δ485 (Men. to Proteus: ταῦτα οὕτω) τελῶ, ... ὡς σὺ -εις
 ἰ339 οὐδέ τι λείπε... ἐκτοθεν αὐλῆς ἰ ἠ τι οἰσάμενος, ἠ καὶ
 θεός ὡς ἐ-σεν (v.l. ἐ-εν) x516 χρομφεῖς πέλας ὡς σε -ω, ἰ βό-
 θρον ὀρέσαι h. Ap. 510 εὐχονθ' ὡς ἐ-ε παριστάμενοι περὶ
 βωμόν h. Ven. 283 τῶ δὲ σὺ μυθεσθαὶ μεμνημένος ὡς σε -ω
1cγce god to god: Θ35 (Ath. to Zeus): πολέμου μὲν ἀφ.ε-
 ζόμεθ', ὡς σὺ -εις, (≅ 466 below) h. Merc. 169 (Hermes to
 Maia: οὐδέ) αὐτοῦ ἡδὲ μένοντες ἀν ἰ **1cδ** similar, w.
 εἰ (prosp.): x443 τοῖτον μὲν εἰσάομεν, εἰ σὺ -εις, ἰ αὐτοῦ
 παρ νηϊ τε μένειν κτλ. god to god: Θ466 πολέμου ἀρεξό-
 μεθ', ἰ (≅ 35 above) Φ372 ἀποπαύσομαι, ἰ **1ce**
 w. pass. (prosp.): K61 πῶς γὰρ μοι μύθῳ ἐπιτέλλεται ἡδὲ -εις;
 (should I wait w. them or go after you?) **1cε** simple
 (inf. understood, retrosp. exc. P684): ο209 σπουδῆ νῦν
 ἀνέβαινε -ε τε πάντας ἐταῖρους incl. horses: P684 ἵπποισι
 καὶ Αὐτομέδοντι -σας ἰ Τρώας καὶ Λυκίους μετεκίαθε (prosp.)
 god to mortal: δ274 ἤλθεσ ἐπειτα σὺ κείσε (Tr. Horse) -σέ-
 μεναι δὲ σ' ἔμελλε ἰ δαίμων, psycholog. compelled (cf. add)
 god to god, subj. Zeus: Ξ248 οὐδέ κατενῆσαμ', ὅτε μὴ αὐ-
 τός γε -οι **1d** recipient(s) of directive not strictly speak-
 ing subordinate **1da** w. inf.: E823 Ἀργείους ἐ-σα
 (Diom.) ἀλήμεναι ἐνθάδε πάντας v274 τοῖς (Phoenicians) μ'
 ἐ-σα Πύλονδε καταστήσαι καὶ ἐρέσσαι (to Elis, for pay v273)
 ψ276 μ' ἐν γαίῃ πῆξαντ' ἐ-σεν (Teir.) ἐρετῆμον, ἰ ἐρξανθ' ἰερά...
 ... ἰ οὐκ' ἀποστειχεν, κτλ. Hes. fr. 204,79 (πάντας
 μνηστήρας) ὀμνυμένα τ' ἐ-σ[ε] καὶ [...] π... ἀράσασθαι ἰ σπον-
 δῆ, μὴ τινα κτλ. Cert. p. 39,29 (Ἡσίοδε,) ἐκόντα με ταῦτα
 -εις ἰ εἰπεῖν god to god: h. Merc. 373 μηνύειν δ' ἐ-εν (Ap.)
 ἀναγκάεις ὑπὸ πολλῆς **1db** w. acc.: ρ193 (Od. to
 Eum.) γιγνώσκω, φρονέω τὰ γε ὄθη νοέοντι -εις = 281
 (= π136 in 1aβ) **1dγ** w. acc. (often oath, s. Hes. fr. in
 da): Z519 οὐδ' ἦλθον (ἐγὼ) ἐνάσιμον, ὡς ἐ-εσ; Ψ96
 (Ach. to ghost): πάντα μάλ' ἐπετέλω καὶ πείσομαι ὡς σὺ -εις
 x345 ὡς ἐράμην, ἠ δ' (Kírke) αὐτίκ' ἀπόμνον ὡς ἐ-ον (under
 threat), cf. μ303 in 1cγ ο437 ὡς ἔραθ', οἱ δ' ἄρα πάντες
 ἐπόμνον ὡς ἐ-εν = σ58 ≅ χ255 (ἀκόντισαν) h. Cer. 210 ἠ
 δὲ κικαεῖ τεύξασα θεᾶ πόρεν ὡς ἐ-ε (goddess disguised as mortal)
 god to god: Ξ278 δμνε δ' (Hera) ὡς ἐ-ε (Hypnos)
 θ347 λύσον... αὐτὸν ὑπὸσχομαι, ὡς σὺ -εις, ἰ τίσειν αἰσίμα

πάντα 2 weaker: to urge, tell to, propose, advise, suggest,
 ask, invite, encourage 2a w. inf.: B74 φεύγειν σὺν
 νηοῖ... -σω E199 (Pan.d.) ἵπποισίν με -ε (father) καὶ ἄρμα-
 τιν ἐμβεβαῖτα ἰ ἀρχεῦεν Τρώεσσιν X101 ὄς μ' ἐ-ε (v.l. -εν
 Pap. 12, West, Ptol. Pap. p.162) Τρωσὶ ποτὶ πτόλιν ἠγήσασθαι
 K242 ἔταρον γε -ετέ μ' αὐτὸν ἔλεσθαι M237 τῆν δ' οἰωνοῖσι
 ... -εις ἰ πείθεσθαι Ξ62 πόλεμον δ' οὐκ ἄμμε -ω ἰ δύμεναι
 8 P30 (to enemy: σε) ἀναχωρήσαντα -ω ἰ ἐς πληθὺν ἰέναι ≅
 Y196 ἰ H284 (Ajáx:) Ἰδοῖτ', ἔκτορα ταῦτα -ετε μυθήσα-
 σθαι ψ264 δαίμονῆ, τί τ' ἄρ' αὐ με μάλ' ἐπύθοντο -εις ἰ εἰπέ-
 μεν; ἰ Λ781 -ων ὕμ' ἄμ' ἐπσοθαὶ η304 μ' ἐ-ε σὺν ἀμφι-
 πόλοισιν ἐπσοθαὶ ἰ Ψ659 ἄνδρῳ δύο περὶ τῶνδε -ομεν, ὄ
 περ ἀρίστῳ, ἰ πύξ μάλ' ἀνασχόμενον πεπληγμένον = 802 823
 παυσαμένους ἐ-σαν ἀέθλια ἰσ' ἀνελεσθαι 558 εἰ μὲν δὴ με -εις
 οἰκθον ἄλλο ἰ PN^d ἐπιδουναί (τελέσσομαι) food, pleasure,
 16 hospitality: Λ641 πινόμεναι δὲ -σεν (slave-woman) T306
 μὴ με πρὶν οἴτοιο -ετε μηδὲ ποτήτος ἰ ἄσασθαι φίλον ἴτρον
 x373 ἐσθθέμεναι δ' ἐ-εν θυμῷ 386 πειν φαγέμεν τε -εις ρ345
 αὐτὸν τε -ε ἰ αἰτίζειν μάλα πάντας ἐποχόμενον μνηστήρας +
 20 350 (σε -ει) x339 δολοφρονέουσα -εις ἰ... σης ἐπιβήμεναι
 εὐνῆς ο305 φίλοι μείναι τε -οι ἰ αὐτοῦ ἐνὶ σταθμῷ to help
 on one's way: η226 ὡς ἔραθ', οἱ δ' ἄρα πάντες ἐπήνεον ἰ ἡδ'
 ἐ-ον ἰ πεμπέμεν, αἰ τὸν ζεῖνον = v47 (= δ673, θ398 in 2d)
 x17 ὁδὸν ἦτεον ἰ, (1st pers.) other: η48 (οὐτός) δόμος,
 24 ὄν με -εις ἰ πεφραδέμεν υ341 ἀλλά -ω ἰ γήμασθ' ὦ κ' ἐθέλη
 h. Merc. 539 μὴ με -ε ἰ θέσφατα πιραύσοικεν **2b** w. acc.:
 η28 τοι, ζεῖνε... δόμον ὄν με -εις ἰ δεῖξω (cf. 2c) θ153 τί
 28 με ταῦτα -ετε κερτομέοντες; 350 μὴ με, Ποσειδῶν... , ταῦτα
 -ε **2c** w. rel. ὡς: Δ380 ἐθελον δόμεναι καὶ ἐπήνεον ὡς
 ἐ-ον (1st pers.) + Ψ539 (ἐ-ε) λ507 ἀληθεῖην μνηστήσομαι, ὡς
 με -εις Ω599 (υἱός) λέλυται, γέρον, ὡς ἐ-εσ 669 (ἔσται
 32 ταῦτα) ὡς σὺ -εις Op. 316 (εἴ κεν) θυμόν ἰ ἐς ἔργον τρέψας
 μελετᾶς βίου, ὡς σε -ω + 536. 623 **2d** simple: Ω220 εἰ
 μὲν γὰρ τίς μ' ἄλλος ἐπιχθονίον ἐ-εν, (μεσοδός κεν φαίμεν)
 δ673 ἐπήνεον ἡδ' ἐ-ον (3rd pers.) = θ398 (= η226 = v47 in
 2a) encourage: Ψ767 μάλα δὲ σπυδούντο -ον ζ211 αἰ δ', 3
 36 ἔσταν τε καὶ ἀλλήλησι -σαν (to approach Od.) Pan. fr. 12,3
 p.120 Dav. (a virtue, to drink much and well) ἄμα τ' ἄλλον
 φῶτα -η 3 physico-psychological, to urge, subj. κραδίη,
 40 ἄλλος χόλος (Y255), γαστήρ: N784 νῦν δ' ἄρχ', ὀπηρ σε, κρη-
 δῆ θυμός τε -ει, (v.l. ἀνώγει P. Strassb. inv. Gr. 2675 = Pack²
 789) = ξ517 (πέμψει δ') = π81 = ο339 = φ342 (πέμψω),
 cf. στῖρνεῖ (s. κραδίη, θυμός) θ204 θεινα ἰ, ἰ δούρ' ἔγχε
 44 πειρηθῆτω φ198 εἴπαθ' ὅπως ὕμας ἰ, ἰ H68 (κέλυτέ
 μέ) ὀφρ' εἶπω τὰ με θυμός ἐνὶ στήθεσσι -ει = 349 = 369 =
 Θ6 = η187 = θ27 = ρ469 = σ352 = φ276 = Th. 645 =
 (?) Hes. fr. 75,14 ἰ278 (οὐδ' ἂν περιδοίμην) εἰ μὴ θυμός με
 48 -οι χόλος: Y255 (νεικεῖσθ') πόλλ' ἐτέα τε καὶ οὐκ' ἄλλος δέ
 τε καὶ τὰ -ει γαστήρ: η217 ἦ τ' (γαστήρ) ἐ-σεν δὲ μνήσα-
 σθαι ἀνάγκη ἰ καὶ μάλα τειρόμενον **4** to exhort in battle
 exc. B151 (refl. plur.) **4a** w. inf.: B151 τοῖ δ' ἀλ-
 52 λήλοισι -ον ἰ ἀπτεσθαὶ νηῶν ἡδ' ἐλκόμεν εἰς ἄλλα διαν battle:
 O687 αἰεὶ δὲ σμερδνὸν βοῶων Δαναοῖσι -ε ἰ νηοῖ τε καὶ κλισί-
 ηριον ἀμυνέμεν (= 732 below) **4b** w. dir. sp. (cf.
 N91 ff.): O732 = 687 above E463 υἰάσι δὲ Πριάμοιο...
 56 -εν 528 ἀν' ὄμιλον ἐφοῖτα πολλὰ -ων Ξ363 ἐν πρώτοισι
 μεγάλ' προθορῶν ἐ-σεν Y353 ἐπὶ στήχας ἄλτο, -ε δὲ φωτὶ ἐκά-
 στω **4c** otherwise (w. πολλὰ P356, σφεδανὸν Λ165 =
 P372, βουλή, μύθοις Δ322): Δ286 σφάϊ μὲν - οὐ γὰρ ἔοικ'
 60 ὀτρυνέμεν - οὐ τι -ω ἰ αὐτὸ γὰρ μάλα λῶδον ἀνώγειον ἴρι μάχε-
 σθαι 359 οὔτε σε νεικεῖω περιώσιον οὔτε -ω 428 -ε δὲ οἶσιν
 ἔκαστος ἰ ἠγεμόνων + N230 Λ65 ὅτε μὲν τε μετὰ πρώτοισι
 φάνεσκεν, ἰ ἄλλοτε δ' ἐν νημάτοισιν -ων Λ165 PN δ' ἔπετο
 64 σφεδανὸν Δαναοῖσι κελύων = P372 Λ154 αἰὲν ἀποκτίνων
 ἔπειτ' (Ag.) Ἀργεῖοισι -ων N91 PN^a ἐπὶ πρῶτον καὶ PN^a
 ἦλθε -ων (2 vv. later dir. sp.) P356 πάντας ἐπάφειτο πολλὰ
 -ων Y52 (αὐδὲ δ' Ἄρης ἐτέρωθεν) Τρώεσσι -ων + Sc. 193
 68 P78 Τρωσὶ -οντος περιάγγυται (sc. his voice) O545 κασι-
 γητοῖσι -σc (v.l. -ε, μετρήδω) ἰ πᾶσι μάλα N361 Δαναοῖσι
 -σας (ptc.) + Y351 Δ322 ἵππεοσι μετέσσομαι ἡδὲ -σω ἰ
 βουλή καὶ μύθοισι **5** horses, s. P684 in 1cζ: order:
 72 Ψ404 (Antil. to horses): τιταίνετον ὅτι τάχιστα. ἰ ἦτοι μὲν κλι-

νοισιν (of Diom.) ἐρίζεμεν οὐ τι -ω drove on, urged on: Ψ 642 (ὁ μὲν) ἔμπεδον ἠνιόχου, ὁ δ' ἔρα μάλιστα -εν + Ω 326 (καρπαλίμως κατὰ ἄστυ), „eig. Bed. ... nur an diesen beiden Stellen“ Ameis-H. (S. E), but vocal elem. not to be excluded

D Γ 86 a, v.l. Z 280, 1702 Leaf, Λ 399 Leaf, Α 768, Ξ 391, Ο 54, Ρ 431, 668, Τ 102, Χ 442 (pap. 12, West, Ptol. Pap. p. 169), λ 530, ν 147, ο 395, χ 265 W. Beck

κέλης E < κέλομαι w. suff. -ῆι- deriv.: -ητίζω Σχ sch. D ε 371: ὁ ἄζευκτος ἵππος B sc. ἵππος, riding-horse ε 371 ἀμφ' ἐνὶ δούρατι βαῖνε, κέληθ' ὡς ἵππον ἔλαύνων, for rarity of riding in epic s. Wiesner, Arch. Hom. F 110f., cf. P. A. L. Greenhalgh, Early Gr. Warfare, Cambridge 1973, 53 (n. 49), and s. ἵππος above W. Beck

κελητίζω (from κέλης, q.v.) to ride horseback O 679 ὡς δ' ὄτ' ἀνήρ ἵππουσι -εν εὐ εἰδώς (who keeps jumping from the back of one running horse to that of another), acc. to Wiesner, Arch. Hom. F 110f., prob. not a professional trick-rider W. Beck

κέλλω s. κέλομαι

Κέλυμι e. der. Δάκτυλοι (s.d.), Phor. fr. 2, 3 p. 154 Dav. B. Mader

κέλομαι [64', 34', 4^H, 5^H] E w. κέλομαι, cf. Lat. *celer* and s. Pinault in Colloque 'E. Benveniste aujourd'hui', Paris 1984, 121; cp. Idg. Chr. 29 a, 471; 30 a, 755. — Deriv.: κελύω (-θος, -τιάω), κέλης (-ητίζω), θέσκελος; κλόνος?; Myc. *da-mo-ko-ro*? (Ruijgh, Etudes § 84 n. 30)

F -ομαι 10, -εαι 11 (-εαι 4), -εαι 11, -εαι(αι) 2, -ονται 5; -όμην 5, -ετο 2, -ετ(ο) 1, -ε-οντ(ο) 1; -οίμην 3; -έσθω 1, -εσθε 3; -εσθαι 1; fut. -ήσεται 1; aor. ἔκελετο, ο 23, ἔπα, (ο) 1, (ο) 9, (ο) 5, κέκλοντο 1; κελόμενοι, ο 2, (ο) 1, κελόμενων 1, (ο) 1, (ο) 1, (ο) 1, ἀνακεκλόμενοι 1

M 1 dissyll. 1a [..] [..] -ετ' ἔλθετον O 146, 508 [..] -ετ' O 582 1b [..] ἔκελετ', P 421, Y 365 [..] PN^d (δέ) [..] Δ 508, Λ 312, Φ 307 1c [..] δεσ+/καί με -εαι, Ω 434, δ 812, ε 174; καί με -οντ(ο) Th. 33 [..] [..] x 337 2 trisyll. 2a [..] ἔκελετο, (δ'δέ) Z 287 / M 408. 467, Ξ 391, Χ 442, η 335 [..] [..] δ'δέ P 382. 657, δ 37 2b [..] δεσ-εαι M 235, Ξ 96, Z 286 [..] παύεσθαι -ομαι Γ 434; -ομαι O 138, Op. 603; -εαι Α 74, ι 274; -εαι καί η 220; -εαι Γ 88, ρ 555, φ 381 [..] -ομαι καί π 433; -ομαι E 810, λ 71; -εαι δέ με Α 134; -εαι δέ ε M 300; -εαι καί β 114; -εαι Ν 69; -όμην ἐρίψας ἑταίρουσιν 100 ≈ 193 = Ξ 259^{aa} = ρ 428; -όμην Α 386; -ετο O 119 [..] -ομαι γάρ εγωγε Σ 254, Φ 894, ρ 400; -ομαι καί γ 317; -εαι δέ, με θυμός Κ 534 = δ 140 = T 187^{aa}; [..] ε ζ 133; -ετο μ 175 [..] -εαι γάρ ε 98 2c [..] δέ/με -ονται σ 12, υ 213; δέ -εσθε φ 265; -εσθε M 274 [..] ἐπεκέλετ' 1454 [..] τε -εσθε 1171 2d [..] κέκλοντο δέ Ψ 371 2e [..] -εσθαι x 299 [..] γε/τε -ονται Η 393 / Κ 419, ο 16; -οίμην 1517, Ω 297, ο 513; -έσθω γ 425 3 quadrisyll. 3a [..] -ήσεται x 296; VN^d / ἑτάροισιν ἐκέλετο, μακρόν ἄουσα Z 66, Z 110 = Θ 172 = O 346, Λ 285 = O 424 = 485, P 183 / Π 268; ἵπποισιν / ἑταίροισιν [..] φώνησεν τε Θ 184 (= h. Cer. 88^m below) = Ψ 442 / h. 7, 16; ἵπποισιν [..] πατρός ἐοῖο / τοῖ δ' ὑπ' ὀμοκλήs Τ 399, Ψ 402 / Sc. 341, h. Cer. 88 (= Θ 184^m above); ἑταίροισιν [..] δίος Σ 343, ξ 413; δμάεσσι / δμοῦσιν [..] (δία) ζ 71, υ 147; υἱοῖσιν τ 418; ἐτέρωθεν [..] οἷς ἑτάροισιν(ν) Ν 489, Ο 501 3b [..] κελόμενος+ VN^d / ἑτάροισι O 353, Π 525 / Α 91; [..] οἱ Α 460 = Ν 332; κελόμενων Th. 686; [..] η πατέρα Κρονίδην h. Cer. 21 [..] [..] ηs π. Κρ. h. Cer. 27; ἀνακεκλόμενοι h. 19, 5 [..] κελόμενοι Θ 346 = O 368

Σχ sch. D Α 74 (= sch. min. ΡΟxy. 2405 ad l.): -εαι κελεύεις, Δ 508: κέλετο: παρακελεύσατο, Θ 346: κελόμενοι: ἐγκελεύόμενοι, 1454: ἐπεκέλετο: ἐπεκαλεῖται, Μ 300: -εαι ἀναγκάζει

B in general: to express one's wish for or concerning another's immediate or future action, hence (cf. κελύω) acc. to subj. and circumstances 1) order, command etc.; 2) weaker: urge, advise, ask, invite etc.; 3) physico-psychological

(γαστήρ, θυμός): urge, drive; 4) exhort in battle; 5) use w. horses; 6) like κελώ: summon, invoke (not κελύω, -εντιάω, qq.v.); note μ 175 (1d) force to melt; compds.: ἐπ. (1454), ἀνα- (h. 19, 5) both invoke (6). Adverbs: προφρονέως E 810 (1c), σμερδαλέον Τ 399 ≈ Sc. 341^m (5) Syntax: acc. + inf. (A. c. 1.) 36, acc. alone 5, inf. alone 13, dat. + inf. 7, dat. + dir. sp. 23, dat. alone 12, otherwise 10 WdFld.: ἀνωγα 12 (q.v.; and cf. β 144, γ 317, π 433 below), ἐπιτέλλω, (ἐπ)στρόνω (cf. M 467, Π 525, Ω 297, τ 418 below), κελύω, -εντιάω; A. Corlu, E&C 64, Paris 1966, 305-308 (w. λίσσομαι); Delebecque, Cheval 188; Krapp, Akust. Phänomene 51f.; Mutzbauer, Wesen des gr. Inf., Bonn 1916, 70ff. 1 order, command, direct, force (x 299 under threat, μ 175 to melt)

1a w. servants A.c.I.: Ω 582 δμοῦσ δ' ἐκαλέεσας λούσαι -ετο κτλ υ 213 (βοῦς) με -ονται ἀγινόμεναι σφισιν αὐτοῖς ἔδμεναι φ 265 -εσθε Μελάνθιον ... αἰγας ἀγειν (δώρα κτλ.) 381 -εταί σε ... κληῖσαι μεγάροιο θύρας κτλ. dat. + inf.: Χ 442 κέλετο, δ' ἀμφιπόλοισιν ... ἀμφὶ πυρὶ στήσαι τρίποδα ... δώρα κτλ., cf. Σ 343 in 1b η 335 [..] ἀμφιπόλοισι

24 δέμνι ὑπ' αἰδούσῃ θέμεναι κτλ. inf. alone: O 119 ἵππουσι -ετο Δεῖμόν τε Φόβον τε / ζευγνύμεν dat. alone, ref. to prec.: Z 287 ἡ δέ μολοῦσα ποτὶ μέγασ' ἀμφιπόλοισιν [..] [..] ζ 71 ὡς εἰπὼν δμάεσσι εἰ [..] τοῖ δ' ἐπίθοντο 1b w. subordin.

nates: A.c.I.: O 146 Ζεύς σφῶ εἰς Ἴθην -ετ(αι) ἔλθεμεν ὅττι τάχιστα γ 425 χρυσοχρόν Λαέρτεια δέδρο -έσθω ἔλθειν δ 37 [..] δ' ἄλλους '... θεράποντας ἄμα σπέσθαι ἐοῖ αὐτῶν ι 100 τοῖς ἄλλους -όμην ἐρίψας ἑταίρουσιν, σπερχομένουσιν νῶν ἐπιβαίνεμεν ... μὴ πῶς τις κτλ. 193 [..] αὐτοῦ πάρ νῆϊ τε μένειν κτλ + Ξ 259 = ρ 428 dat. + inf.: Σ 343 ἑταίροισιν ἐκέλετο, s. Χ 442 in 1a τ 418 Αὐτόλυκος δ' υἱοῖσιν [..] [..] δειπνον ἐροῦσάσσι: τοῖ δ' ὀπρύνοντος ἄουσαν inf.

36 ὄφρα: 1171 φέρτε δέ χειρὶν ὕδα, ἐμφηῖσαι τε -εσθε, ὄφρα κτλ., subj. heralds dat. + dir. sp.: Ξ 413 οἷς ἐτάροισιν [..] (Eum.) υ 147 δμοῦσιν [..] (Eurycle) 1c gods to mortals: E 810 καί σε προφρονέως -ομαι Τρώεσσι μάχεσθαι ε 174 ἡ με -εαι σχεδίη περᾶν μέγα λαῖτμα θαλάσσης Th. 33 καί με -οντ(ο) ὕμνεῖν μακάρων γένος κτλ., s. Neitzel, H. 108, 1980, 392 „wiederholt“ 1d other cases, to force: x 299 -εσθαί μιν (Kirke) μακάρων μέγαν ὄφρον ὁμοῦσαι / μῆ τι κτλ. thermal: μ 175 (χειροῖ πιέζον) αἰψα δ' αἰάντο κηρός, ἐπαί -ετο μεγάλη ἱς 'Ἡελίου τ' αὐγῆ 2 urge, bid, propose, advise etc. (ask Λ 71, cf. x 296.337) to take account of the gods: Α 386 πρῶτος -όμην θεῶν λίσσεσθαι ι 274 (νηπιός εἰς) ὅς με θεοῦσ -εαι ἡ δευδόμεν ἡ ἀλάεσθαι correct behavior: λ 71 ἐνθα σ' ἐπειτα, ἀναξ -ομαι μνήσασθαι ἐμεῖο (not to leave me unburied), ask π 433 ἀλλά σε παύσασθαι (sc. plotting) -ομαι καὶ ἀνωγέμεν ἄλλοισιν to release or return a pers.: Α 134 -εαι δέ με τήνδ' ἀποδοῦναι; Η 393 (ἄλοχον Μενέλαιου) οὐ φησιν δώσειν ἡ μὴν (v.l. μιν) Τρώεσ γε -ονται h. 7, 16 (κυβερνήτης) οἷς ἐτάροισιν ἐκέλετο φώνησεν τε ('let him go!')

to give or take something: Ψ 894 δάου Μηριόνη ... πάρομεν, 'εἰ σύ γε θυμῷ ἐδέλοισ' -ομαι γάρ εγωγε, ρ 400 δός οἱ ἐλῶν οὐ τοι φθονέω [..] Ω 434 οὐδέ με πείσεις ' ὅς με -εαι σέο δάρα παρέξ Ἀχιλλῆα δέχεσθαι to marry etc.: β 114 ἀνωχθὶ δέ μιν γαμέεσθαι / τῆ δ' ἑσπῶ τε πατῆρ -εαι καὶ ἀνδάνει

60 αὐτῆ ο 16 ἦδη γάρ ἴα πατῆρ τε κασιγνήτοῖ τε -ονται Ἐὺρμμάχῳ γήμασθαι x 296 ἡ δέ σ' ὑποδείσασα -ησεται εὐνηθήναι 337 πῶς γάρ με -εαι σοὶ ἦπιον εἶναι / ἡ μοι σὺς μὲν δῶπρας ... ἑταίρουσ to cease a mental state: O 138 τῶ σ' αὐ νῶν -ομαι μεθέμεν χόλον νίος ἔθος δ 812 καί με -εαι παύσασθαι οἰζύος ἡδ' οὐνῶν to say something: Α 74 -εαί με, διφίλιε, μυθῆσασθαι / μῆνιν Ἀπόλλωνος ε 98 νημερτέας τὸν μῦθον ἐνσιπῶσ -εαι γάρ to hire advantageously: Op. 603 θητά

64 γ' ἄοικον ποιῆσθαι καὶ ἄτεκνον ἐριθὼν / διζῆσθαι -ομαι to go somewhere: Ω 297 οἶκ ἂν ἐγωγέ σ' ἐπειτα ἐποτρύνουσα -όμην / νῆας ἐπ' Ἀργεῖων ἰδῶν μάλα περ μεμαῶτα γ 317 ἔς μὲν Μενέλαιον ἐγὼ -ομαι καὶ ἀνωγα ἔλθειν ο 513 ἄλλωσ μὲν

72 σ' ἂν ἐγὼ γε καὶ ἡμέτερόνδε -οίμην / ἐρχεσθαι, invite you home

to violence: σ 12 οὐκ αἴτις ὅτι δὴ μοι ἐπιλλίζουσιν ἅπαντες, ἔικνευμαι δὲ -ονται; in war: Γ 88 ἄλλους μὲν -εται (Alex.) Τρῶας καὶ πάντα Ἀχαιοὺς ἰ τήχεα κάλ' ἀποθῆσθαι, *proposes* 434 ἀλλά σ' ἔγωγε ἰ παύσθαι -ομαι, μηδὲ (fight w. Men.), Bergold, *Zweikampf* 128 „bittere Ironie“ 1517 οὐκ ἂν ἔγωγε σε μῆτιν ἀποροίψαντα -οίμην ἰ Ἀργείοισιν ἀμυνόμενοι χατέομαι τῶν ἑμῆς Μ 235 ὄς -ται Ζηνός ... λαθέσθαι ἰ βουλέων (here: battle omens) Ξ 96 ὄς -ται πολέμοιο συνεστατός καὶ αὐτῆς ἰ νῆας ... ἀλαδ' ἔικνευμαι Σ 254 -ομαι γὰρ ἔγωγε ἰ ἄστυδε νῦν ἔναι μὴ μίμνειν ἦδ' ἰδιαν ἰ ἐν πεδίῳ 286 ὄς -εται κατὰ ἄστυ ἀλ- ἡμεναι αὐτῆς ἰόντας 3 physico-psychological causes (γαστήρ θυμὸς) *drive, urge*: η 220 ἦ δὲ μάλ' αἰεὶ ἰ ἐσθόμεναι -εται καὶ πινόμεν ζ 133 (-εται δὲ ἐ, a lion) γαστήρ ἰ μήλων περιφρονῶνται καὶ ἐς πικνὸν δόμον ἔλθουσιν Μ 300 (like a hungry lion) ἰ θυμὸς ἀγήνωρ, s. ζ 133 above Π 382 ἐπὶ δ' ἰ Ἐκτορι κέλευτο θυμὸς (of Patr.): ἴετο γὰρ βαλέειν Τ 187 ταῦτα δ' ἔρον ἐδῆλον ὁμόσαι -εται δὲ με θυμὸς, Κ 534 ψεύσομαι, ἦ ἔπιμων ἔρεος ἰ = δ 140 φ 555 μεταλλῆσαι τί ἐ θυμὸς ἰ ἀμφοῖ πῖσαι -εται 4 *exhort* in battle, often w. element of summons, s. 6 below; to flight Π 657, ptc. + ἐποτρύνω Π 525 4a intr. dir. sp., dat. pl. exc. Α 312, ὄ 307 (PN^d) Ζ 66 Νέστωρ δ' Ἀργείοισιν ἐκέλευτο μακρόν ἄσπας, + 110 = Θ 172 = Ο 346 = Ρ 183^{ca} Λ 285 Τρῳαί τε καὶ Λυκίοισιν ἰ = Ο 424 = 485 Π 268 PN δ' ἐτάροισιν ἰ Δ 508 (Ἀπόλλων) Τρῳαίσι δὲ κέλευε αὔσασθαι Φ 307 Σιμόντι δὲ ἰ (Xanthos) Α 312 καὶ νῦ κεν ἐν νῆεσσι πέσον φεύγοντες Ἀχαιοί, ἰ εἰ μὴ ... Διομήδεϊ κέλευε ἰ Ὀδυσσεὶ Μ 408 κέλευτο δ' ... ἐλιζάμενος Λυκίοισιν ≡ Π 421 Ο 501 (Αἴας) ἐπέρωθεν ἐκέλευτο οἷς ἐτά- ροισιν Υ 365 Τρῳαίσι δὲ ... Ἐκτωρ κέλευε ὁμοκλήσας, φάτο δ' ἴμμεναι ἂντ' Ἀχιλλῆος 4b w. inf.: dat.: Κ 419 φιλιάσσομεναι τε -ονται ἰ ἀλλήλοισ, cf. 4c Μ 467 κέλευτο δὲ Τρῳαίσι ... ἰ τείχος ὑπερβαίνειν τοὶ δ' ὀτρύνοντι πίδοντο Ο 353 ὡς εἶπὼν ... ἦλασεν ἵππους ἰ κεκλόμενος Τρῳαίσι κατὰ στήχας ἰ Π 525 ὄρω ἑτάροισι ἰ κεκλόμενος Λυκίοισιν ἐπο- τρύνει ποιεῖμειν acc.: Π 657 φύγαδ' ἔτραπε, κέλευτο δ' ἄλ- λους (φευγόμενοι) alone: Ν 69 (τις θεῶν) μάντει εἰδόμενος -εται παρὰ νησὶ μάχεσθαι Ο 508 οὐ μὲν ἔξ γε χερσὶν -ει(αι) ἔιδόμεν, ἀλλὰ μάχεσθαι 4c without inf., refl. sense: dat.: Α 91 ῥῆξαντο φάλαγγας ἰ κεκλόμενοι ἐτάροισι κατὰ στή- χας Μ 274 ἀλλήλοισι -εσθε, ἰ αἱ κε Ζεύς δώρῃσι κτλ. Θ 346 (they were hemmed in by the ships) ἀλλήλοισι τε κεκλόμενοι καὶ πᾶσι θεοῖσι ἰ χεῖρας ἀνίσχοντες = Ο 368 alone: Λ 460 κεκλόμενοι καθ' ὁμίον ἐπ' αὐτῶ πάντες ἔβησαν = Ν 332 Th. 686 φωνὴ δ' ἀμφοτέρων ἔχετ' οὐρανὸν ... ἰ κεκλωμένω, οἱ δὲ ζύνισαν μεγάλην ἀλαλήτῳ 5 w. horses (σμερδαλέον Τ 399, Sc. 341): *exhort* w. dir. sp. stationary horses: Θ 184 ὄς εἶπὼν ἵπποισιν ἐκέλευτο, φώνησέν τε, cf. Ψ 442 below Τ 399 σμερδαλέον δ' ἰ, πατρός ἔοιο *stati w. a shout*: Sc. 341 σμερδαλέον ἰ, τοὶ δ' ὑπ' ὁμοκλήης ἰ ῥίμῳ ἔφερον θεῶν ἄρμα ≡ h. Cer. 88 (ὡς εἶπὼν) *urge on* (for more speed): w. dir. sp.: Ψ 402 Ἀντίλοχος δ' ἰ, 442, s. Θ 184 above other- wise: 371 κέλοντο δὲ οἷσιν ἔκαστος ἰ ἵππους, οἱ δὲ πέτοντο 6 like *καλέω*: *summon*: Σ 391 κέλευτο δ' ἰ Ἡφαιστον ... εἶπε τε μῦθον ἰ Ἡφαιστε, πρόμοι' ὄδε το one's aid: Ν 489 Αἰνείας δ' ἐτέρωθεν ἐκέλευτο οἷς ἐτάροισι h. Cer. 21 ἰάχῃσε δ' ἄρ' ὄρθῃ φωνῇ ἰ κεκλωμένη πατέρα Κρονίδῃν (invoke Richardson, Cassola) + 27 (-μένης) *invoke*: Λ 154 πολλὰ κληράτο, στυγερὰς δ' ἐπεκέλευε ἰ Ἐρινός ἰ μή ποτε κτλ. h. 19,5 αἰ τε κατ' αἰγίλιπος πτήρης στείβουσι κάρηνα ἰ Πᾶν ἰνακεκλωμένοι νόμιον θεῶν, cf. Cassola; *calling out* LSJ

Δ v.l. Ο 176, var. verse Ψ 129 W. Beck

(ἐπι)κέλευσι [8^o] E w. κέλομαι q.v. M [2^o] -σαι κ 511 [2^o] ἐπι-σαι ἰ 148 [2^o] ἐπε-σεν ν 114 [2^o] ἐπι- σαντας ἰ 138 [2^o] ἐ-σασεν ἰ 546 = μ 5 = λ 20^m. [2^o] -σάσσει ἰ 149 Σχ sch. D ἰ 138: ἐπικέλευσαντας ἐποκειλάν- τας τῆ γῆ, ἐπιψάσαντας, ἰ 546: ἐπέλασμεν ὠρμήσασμεν, ἐνε- αλῆσασμεν

B *to run ashore, to beach a ship*, s. Kurt, Seem. *Fachausdr.* 192f, cf. ὀκέλλω (prose) 1 trans.: ἰ 138 (a good harbor, no need for anchors or lines) ἄλλ' ἐπι-σαντας μείναι χρόνον εἰς δ κε ναυτέων ἰ θυμὸς ἐποτρύνῃ 148 (in fog) οὐδ'

οὐν κύματα ... κυλινδόμενα προτὶ χέρσον ἰ εἰσίδομεν, πρὶν νῆας ... ἐπι-σαι 546 νῆα μὲν ἐνθ' ἔλθόντες ἐ-σασμεν ἐν ψαμάθοισιν = μ 5 = λ 20^m. κ 511 νῆα μὲν αὐτὸ -σαι ἐπ' ἰ Ξκαεῶν 2 4 [intrans.] (cf. ἰ, βάλλω, ἰάλλω, ἴημι): ν 114 ἦ μὲν ἔπειτα ἰ ἠπειρῶ ἐπέ-σεν, ὅσον τ' ἐπὶ ἡμῖνον πάσης, ἰ σπερχομένη τῶν γὰρ ἐπείγετο χέρσ' ἐρετῶν ἰ 149 -σάσσει δὲ νηυσὶ καθελο- μεν ἰστία W. Beck

κεμάς E < IE *kem(o)- 'hornless', s. Frisk s.v. Σχ sch. D Κ 361: -άδα -νογόνον ἔλαφον ἢ δορκάδα (≡ Ap. lex. 97,33), Aristoph. Byz. fr. 181-185 p.61 Slater (SGLG 6,1986) 12 = Eust. 711,35: αἰ δὲ ἀρτίως ἐκ νεβρῶν ἐπ' ἐλάφους μεταβάλλουσαι B uncertain (hapax), app. *young deer, pricket*; Chantaine, *Dict.* 514 (cf. *Form.* 349, 353, 356): *young doe*; s. also Körner, *Hom. Tierwelt* 50; *Arch. Hom.* J 45 n. 172. See 16 ἔλαφος, ἔλλός, cf. νεβρός, πρόξ Κ 361 κύνε, εἰδότε θήρης, ἢ κεμάδ' ἢ ἐ λαγῶν ἐπείγετον ... ἰ χῶρον ἂν ἰλήθησθ', ὁ δὲ τε προθήσει μεμηκῶς (deer and hare w. sim. voice: Aristot. *Physiogn.* 807 a,20) W. Beck

Κεμμέριοι v.l. bzw. urspr. La. in λ 14, s. Κιμμέριοι

κεν s. κε

κενεαυχ(ής) Σχ sch. D Θ 230: -έες κενὰ καὶ μάταια καυχώμενοι B hapax: *emptily boasting* (for formation s. Shipp, *Studies* 264; for ending Risch § 31) Θ 230 πῶ ἔβαν εὐχολαί, ... ἰ ἄς ... -έες ἠγοράσασθε (each a match for 200 Tr.); cf. κενὰ εὐγμματα (χ 249) and ἀπειλητήρ, βουγάϊος, ὑπαγόρης (Hoffmann, *Eth.Term.* 30) W. Beck

κενεός, κεινός, κενός E < *kenemó-/ *kenyó-, cf. Ar- men. *sin* 'empty' < *ken-*, see Szemerényi, *Syncope*, Naples 1964, 101-106, Wathke, *AC* 50, 1981, 825 and Ruijgh, *Minos* 20-22, 1987, 537. — Deriv.: *κενεαυχής, κενεών, κενώ* F masc. κενεών 2; κεινή 1, κεινήν 1, κεινήσιν 1, κενεάς 1; acc. κενά 1, κειν(ά) 3 M [2] κειν' ὄχηα κροτάλιζον/έοντες + Λ 160/Ο 453, h. Ap. 234 [2] κενά χ 249 [2] -ῆ Γ 376 [2] -όν ο 214 [2] -ῆν Op. 498; -άς κ 42 [2] -όν Β 298 [2] -ῆσιν Δ 181 Σχ sch. D Β 298: -εόν κενόν ἀπρακτον, Γ 376: κεινή κενή, ἰακῶς δίχα τῆς ... κεφαλῆς, Δ 181: κεινήσιν ... κεναῖς ... διότι Μενελάος ἀποθανὼν οὐκ ἔμελλε πλεῖν ἐν αὐταῖς, Λ 161: κειν' ὄχηα κενὰ τὰ ὄρηματα (sim. ο 453), κ 42: κενεάς κενάς, ματαίτας; sch. min. P. Amh. 18 om ο 214: κενεόν κενόν

B *empty, empty-handed, unsuccessful, futile*, usu. w. verb. of motion 1 of 'containers' (helmet, chariot) 48 Γ 376 -ῆ δὲ τρυφάλεια ἄμ' ἔσπετο χεῖρὶ Λ 160 πίπτε κάρηνα ἰ Τρώων φευγόντων, πολλοὶ δ' ... ἰπποὶ κειν' ὄχηα κροτάλιζον ἀνὰ πτολέμοιο γεφύρας + Ο 453, h. Ap. 234 2 of 'con- tainers' (ships, hands) w. connot. of futility Δ 181 (ἔβη οἰκόνδε) 52 σὺν -ῆσιν νηυσὶ, λιπὼν ἀγαθὸν Μενελάου *empty-handed*: κ 42 (πολλὰ ἄγεται κειμήλια) ἡμεῖς δ' αὐτε ... ἰ οἶκαδε νισσό- μεθα -ἄς σὺν χεῖρας ἔχοντες 3 applied directly to a per- son: *'empty-handed', unsuccessful* Β 298 αἰσχροῦ τοι δερὸν τε μένειν (at Troy) -όν τε νέεσθαι ο 214 (Nestor won't let you leave, he'll come to invite you) οὐδὲ ἔ φημι ἰ ἄψ ἰέναι -όν 4 of boasts, hope, *empty, futile*, s. Krafft, *Untersuchungen* 154, otherwise Sellschopp, *Stil. Unt. Hes.* 27 χ 249 ἔβη -ἄ (-εα v.l., -ε' Bentley) εὐγμματα εἰπὼν, ἰ οἱ δ' οἶοι λείπονται, for reading s. Fernández-Galiano, *Odyssea ad v.*, cf. Szemerényi, *op. cit.* 102; Kullmann, *Quellen* 362; μέλεον εὐχος Φ 473 and μετατόνια Op. 498 πολλὰ δ' ἀεργὸς ἀνήρ, -ῆν ἐπὶ ἐλίδα μείνων, ἰ χρῆζον βίότοιο, κακὰ προσελέξατο θυμῷ, s. II col. 559,7 and West ad v. W. Beck

κενεών E w. κενε(ς)ός, s. Risch § 24e Σχ sch. D E 284: -α τὸν ὑπὸ τῆς πλευρᾶς τόπον, τὴν λαγόνα. παρὰ τὸ κενὸν αὐτὸν εἶναι ὄσταν, E 857: ἢ λαπάρα ἢ καὶ λαγὼν λέγε- ται; sch. min. P. Berlin 11636 on E 284: τὴν λαγόναν

B *belly, boneless area in front betw. rib-cage and hips*, the side of this or flank called *λαπάρα*, cf. γαστήρ, νηδός, also

βουβών, ξύς, πρόμησις (Körner, Äztl. Kenntn. 23; Roura, Em. 40, 1972, 326) E 294 βέβληται -ωνα διαμπερές, οὐδέ σ' οἶω ἔδρον ἔτ' ἀναθήσασθαι 857 ἐπέρισε δέ... Ἀθήνη ἵκεῖσιν ἔς -ωνα, ὅθι ζωννύσασθαι μίτρη, s. Lorimer, Monuments 249f.; Brandenburg, Arch. Hom. E 119ff. A 381 βέβληται, οὐδ' ἄλιον βέλος ἔκφυγεν ὡς ὄφελόν τοι ἵ, βαλὼν ἐκ θυμὸν ἐλέσθαι P 821 οὐτα δὲ δουρί ἵ, διαπρὸ δὲ χαλκὸν ἔλασσε ἑ δούπησεν δὲ πεσὼν χ 205 PN ὀυτα ἑ δουρί μέσον -ωνα, διαπρὸ κτλ. W. Beck

κενός s. κενός

κεν(όω) *to empty, remove* Cyr. fr. 1,6 p. 21 Ki. = p. 35 Dav. (σύνθετο κομφίσαι γαίην) ὀπίσθας πολέμου μεγάλην ἔριν Ἰλιακοῖο, ὄφρα κενώσσειεν τθανάτου (ci. θανάτω) βάρως, s. II col. 37, 68 ff. and Hes. fr. 204, 95 ff. W. Beck

κένσσι (Aor. Inf.) E Wz. *kent- ererbt, s. Frisk s.v. κεντέω. — Abl. κέντρον, κέντωρ, κεντός, κοντός, s.a. ἤκεστος? Σχ sch. D Ψ 337: τῷ κέντρῳ πλῆξον B *anstacheln, anspornen*, lt. Delebecque, Cheval 232 urspr. von (Vieh)hirten „mit d. Stachel“, dann (wie ἐλαύω) auf Wagenlenker übertr., wobei (wie bei den dt. Begr.) auch Peitsche, Geißel mögl.: d. Gespann *antreiben* Wortf.: s. vv. ἰμάσσω, ἐλαύω Ψ 337 (Nestor): „τὸν δεξιὸν ἵππον ἑ -σαι ὀμοκλήσας“, Antil. benutzt κέντρον od. ἰμάσθη (s. dd. u. s.v. ἰμάς) H. W. Nordheider

κένταυρος E unknown, see Frisk I and III s.v., Mayrhofer, EWAia I 462, non-Gr.?, acc. to J. Knobloch in Festschr. Neumann, Innsbruck 1982, 129–131 'Stechschwanz' (critical Rix, Kratylus 30, 1985, 75) M I [-2.] -ον φ 295 [-2.] -οι Sc. 184 [-2.] -ου h. Merc. 224; -οι Hes. fr. 88, 4 [-2.] -ων A 832; -ους Hes. fr. 302, 17 2 [-2.] -οισι(ν) φ 303, Hes. fr. 209, 5

B *centaur* also called φῆρες (A 268, B 743), cf. ἵπποκένταυρος, Tit. Cycl. fr. 10 p. 15 Ber. (prose ref.) 1 general lit.: Wilamowitz, GlH I 191 ff. 389f., Nilsson, GrR I 229–232, and see E 2 myth. etym. (< αἰρη): V. d. Mühl, MH 25, 1968, 226–229 (= Ausgew. kl. Schr. 242–247) 3 appearance: λαχνηέντας B 743, λαοιαύχονος h. Merc. 224, μελαγχαίτην Sc. 186 in early representations w. human or equine forelegs: see Cássola on h. Merc. 224 (over-interpr. by Ludwig, Hymnenbau 105) 4 habitat: ὄρεσφόροι A 268, Hes. fr. 209, 5; on Pelion (s. 5 and 7 below), driven thence to Pindos Mts. (B 743); in Arcadia (6 below), s. Wilamowitz l.c. 389f. 5 battle w. Lapiths: φ 295, 303 (Εὐρυτίων) A 268, B 743, Sc. 184–190 (w. names), Hes. fr. 88, 4 (s. Καινεύς), for sequence of events, Barron, JHS 92, 1972, 25f. 6 fight w. Her. at Pholoe (and Malea, s. 4 above): Hes. fr. 302, 17f., conjured as malicious spirits (Her. subseq. slew Εὐρυτίων and Νέσσοσ, Apollod. 2, 5, 5, 7, 6) 7 ref. to Chiron: leader of κ., Hes. fr. in 6 above, otherwise differentiated: A 832 δικαίωτατος -ων where he appears as pedagogue and healer (cf. Hes. fr. 40 and 42; Tit. Cycl. fr. 6 p. 18 Dav.); he saved Pelus on Pelion from the others, Hes. fr. 209, s. Pi. N. 4, 54ff., Apollod. 3, 13, 3 (both he and Pholos given a diff. ancestry from the others who were Ixionids, Pi. P. 2, 21–48)

D Pisand. fr. dub. 2 p. 134 Dav. W. Beck

κεντέω s. κένσσι

κεντρονεκ(ής) Σχ sch. min. P. Yale 127 zu E 752: [-έας τ]οὺς το[ίς κέ]ντρ[οις ἦ] (suppl. Stephens) μάστιγι κεντρομένους, sch. D ad l.: τοὺς τοῖς κέντροις, ὅ ἐστι μάστιγι κεντρομένους B (zu κέντρον:) *angestachelt*, eigtl. vom *Stachel erreicht*?, nur 2 x von Göttergespann, vgl. δουρ-, δι-, ποδηνεκ(ής) (s. Meier-Brügger, Sprache 33, 1987 [1989], 102f.) sowie Epith. f. „schnelle“ Pferde bei Delebecque, Cheval 147 E 752 τῆ ῥα... ἑας ἔχον ἵππους = Θ 396, wiederaufnehmend nach μάστιγι θοῶς ἐπεμαίειγ', vgl. κέντρον ἐπισπέρχων H. W. Nordheider

κέντρον E zu κένσσι (:< *kēnti-ro- m. Silbengrenze *kēnti-ro-, vgl. allg. Mayrhofer, Idg. Gr. 1/2 111f.). — Abl. κεντρονεκ(ής) B eigtl. *Stachel* zum Antreiben d. Gespanns, im Ψ ohne Untersch. zu μάστιγι ἰμάσθη (s.a. ἰμάς) 'Geißel' gebr. (s. dd. m. Lit.) Ψ 430 μάλλον ἔλαυνε (Antil.) -φ ἐπισπέρχων 387 (Diom. verlor μάστιγα) ἐβλάθησαν (sc. ἵπποι) ἄνευ -οιο θέοντες ὄηνε *Ansporn* (funktional) Cert. p. 44, 8 (= B 568b) Ἀργεῖοι... -α πολεῖμοιο, metaph., vgl. μήστωρες αὐτῆς | φόβοιο, ἔργος | πύργος Ἀχαιῶν u.ä. Cycl. fr. 7 p. 196 Be. (Prosaref.) Telegonos tötete Od. τρυγόνος -φ H. W. Nordheider

12

κέντι(ω) Σχ sch. D Δ 391: ἵππους κεντοῦντας ἱππικοί, E 102: ἵππους πλήσσοντας B (zu κένσσι:) *Anstachler, Antreiber* von Pferden (Gespannen), Epith. der Thebaner u. Tr., vgl. ἐλατῆρ, ἰππόδαμος (s. dd.), πληξίππος u.ä. Abl. s.v. ἵππος u. Liste von Volks-Epith. bei Parry, Epithète 121 ff. Δ 391 „Καδμείοι -ορες ἵππων“, E 102 „δρνησθε, Τρῶες μεγάθυμοι“ H. W. Nordheider

20

κεραυγαί ci. A 385, s. κέρας B 4

24

κεραῖδες, κεραῖπες vv. ll. ap. Eust. ad φ 395 (offenbar aus φ 395 erfunden) M. Schmidt

28

κεραῖζω [7, 1^o, 1^H] E zu Wz. *kerH₂- „zerschmettern“ (κῆρ als Wz.n. dazu?), s. Nussbaum, Head and Horn 66–71. — Abl. κεραίστης M I viers. [-2.] -ζε B 861; -ζε Hes. fr. 43 a, 62 [-2.] -ζων P 752, φ 129 2 fünf. [-2.] -ζέτον E 557 [-2.] -ζέμεν θ 516; -ζέμεν P 830 3 sechss. [-2.] -ζομένουσ X 63 [-2.] -ζομένην Ω 245 Σχ sch. D P 752 (u.ä.): πορθῶν. διαφθείρων. ἀφανίζων

30

B (1) *zerstören, verwüsten, plündern* (m. unbelebtm Obj.); (2) *töten* (Mensch als Obj.). Außer P 830 (ci.). Hes. fr. 43 a, 62 nur Präs.st., Akt. (Subj. Mensch od. Tier (E 557, P 752)) od. Pass. (X 63, Ω 245) Wortf.: αἰστόω, ἀλαπίζω, (κατα)δάμνημι, δηριώδιδρόω, ἐναίρω, ἐναρίζω, κτείνω, ὀλέω, ὀλλυμι, πέρθω, πεφνεῖν, πορθέω, φθείρω, φθίν(ν)θω 1 m. unbelebtm Obj. (Stadt od. Gebäude): Subj. Mensch Akt.: θ 516 ἄλλον δ' ἄλλη αἰεὶ πόλιν -ζέμεν αἰπὴν P 830 (Hektor zu Patr.) ἧ που ἐφρησα πόλιν -ζέμεν (-ζέμεν mss.) αἰπὴν (Τρωϊάδας δὲ γυναῖκας ἄζειν), KJ, allg. akzeptiert wegen ἄζειν Hes. fr. 43 a, 62 ἐφραθεν... πόλιν, κε[ρ]αῖζε δὲ κόμας Med. m. pass. Bed.: Ω 245 πρὶν ἀλαπαζομένην τε πόλιν -ζομένην τε ἰδεῖν X 63 (Priam.) κατὰ πόλιν ἐπιδόντα, ἕνας τ' ὀλλυμένους ἐληθείσας τε θύγατρας, καὶ θαλάμους -ζομένους Subj. Tier, nur Akt.: E 557 (τῷ λέοντι) σταθμούς, ἀνδρόπων -ζέτον P 752 (Löwe) ὅς τε ἵ, -ζων ἑβλητο 2 Mensch als Obj.: B 861 (von Ach. Ennomos ἐδάμη) ἐν ποταμῷ, ὅθι περ Τρῶας -ζε καὶ ἄλλους φ 129 (εἰς ὃ κεν ἄστῃ κτεῖομεν) 2 ἡμεῖς μὲν φεύγοντες, ἐγὼ (Ach.) δ' ὄπιθεν -ζων, über den Zush. zw. beiden St. s. Jachmann, Hom. Schiffskatalog 147f. G. C. Wakker

56

κεραῖσθής *Räuber*, eigentl. 'Zerstörer' (s. κεραῖζω), Bed.-Ausweitg. wie bei πορθῶν (h. Merc. 180 ἔνθεν πορθῶσ τρυπῶδας), wohl über Vbd. m. Obj. wie σταθμός (E 557, P 752, Subj. allerd. Raubtiere), ἀργός (ξ 264), wo Vernichtg. (z. T. der Schutzvorrichtungen), Plünderg. u. Raub zw. e. Tatbestand ausmachen h. Merc. 336 (Ap. über Herm.: εἶρον) διαπρῶσιον -ήν, Wortspiel *durchdringender, eindringlicher Räuber*, κ. gehört zu den vielen, in ihrer Häufung im h. Merc. emphat. Wörtern u. Umschr.en für Dieb usw. (nb. φηλητής ληίστηρ: λησίμβροτος κέρτομος, ἐλατῆρ βοῶν, νυκτός ὀπωπιτήρ, πληρόδος usw.) B. Mader

68

κεραῖα, κέραμα s. κεραῖω

72

κεραμεύς* (Abl. von κέραμος:) *Töpfer* ('der mit Ton arbeitet'), bereits myk. bezeugt; z. Handwerk s. Riedenauer, Handwerk u. Handwerker ..., Erlangen 1873, 141–153; D.

Müller, Handwerk, Meisenheim 1974, 99-115 m. Lit. Abl.: κεραμῖον Σ 601 (Gl.) ὡς διε τις τροχὸν ἄρμενον ἐν παλάμῃσιν ἑξόμενος εἰς πειρήσεται Hes. Op. 25 -εὺς -εἰ κοτέει fr. 302,1 εἰ μὲν δώσεται μισθὸν αἰοιδῆς ὦ -ῆες 12 (Verfluchg.) οὐν δὲ κάμινος ἴ' πάσα κυκηθεῖη, -ἔων μέγα κωνοσάντων B. Mader

κεραμῖον (Abl. von κεραμείς:) Ding aus Ton, (vor allem) Tongeschirr Hes. fr. 302,14 (Verfluchg. bei Fehlverhalten der Töpfer): βρούκι δὲ κάμινος ἴ' πάντ' ἔντοσθ' αὐτῆς ἰα ζεπτά ποιοῦσα B. Mader

κέραμος* E ohne sichere Etym., ev. zu κεράννυμι, vgl. Knobloch, RhM 124, 1981, 95f., Neumann, Festschrift Knobloch 270 Anm. 13; oder zu *kerH₂- 'zerschmettern' (in κεραΐζω); Myk. nur in Abl. κεραμείς (q.v.)

B Tongefäß: Gefäß, Faß (die nicht aus Ton sein müssen) allg. ggüber ἀμφορέας κρητήρ, πίθος usw., in deren Bed. es verwendet wird, s. Bruns, Arch. Hom. Q 45 1469 πολλὸν δ' ἔκ-ων μέθην πίνετο E 387 (Ares wurde gefangen gehalten) χαλκῶν δ' ἐν -ει, κ. hier wohl als großes, in die Erde eingelassenes Vorratsgefäß vorgestellt, das Material, weil in ihm e. starker Gott gefangen war, u. nicht, weil hier die kypr. Bed. 'Gefängnis' vorläge, s. Ameis-H. u. Leaf z. St., Leumann, Hom. Wört. 270 m. Anm.; z. weiteren Disk. s. Lit. bei Frisk I u. III s.v., ferner Baurain, AC 50, 1981, 23 ff. B. Mader

κεράννυμι s. κεράω

κεραοῦδος nur hier u. Simm. fr. 18,3 (Homer-Nachahmg.) E zur Bildung vgl. Nussbaum, Head and Horn 153 Σχ sch. D Δ 110: -ος κερατουρός κερατογλύφος B hornbearbeitend, -glänzend Δ 110 τὰ μὲν (= Hörner des Steinbocks) ἀσπίδας -ος ἦραρε τέκτων, vgl. Edelstein, Arch. Hom. L 26 M. Schmidt

κεράος E zur Wortbild. s. nb. Chantraine, Dict. 517 jetzt Nussbaum, Head and Horn 155f. Σχ sch. D Γ 24: -όν εὐκρον, μεγάλα κέρατα ἔχοντα ἄρρενα, αἱ γὰρ θήλειαι τῶν ἐλάφων οὐ κερατοφοῦσιν

B gehört, mit Hörnern als Beiw. von ἔιαφος, zur Hervorhebung, von dessen Erscheing., vgl. ὑπέκρως (Buchholz, Arch. Hom. J 45) Γ 24 (Gl.) ἐρῶν (Löwe) ἢ ἐλαφον -όν, ἢ ἄγριον αἶγα ≅ O 271 Λ 475 (Gl.) ἀμφί ἰ, βεβλημένον Π 158 (Gl.) οἱ τ' ἰ, μέγαν οὐρεσι δρῶσαντες ἴ' δάπτουσιν (Wölfe) als Beschr. des bes. Wachstums libyscher Schafe: δ 85 (in Libyen) ἴνα τ' ἄρνες ἄραρ -οι τελέθουσι, vgl. s.v. ἄρην B 2 u. ἄραρ B 1v in polarer Ausdrucksweise (mit νήκεροι) für die Tiere des Waldes: Op. 529 καὶ τότε δὴ -οὐ καὶ νήκεροι ὕληροῖται ἴ' ... ἴ' φεύγουσιν M. Schmidt

κέρας** [7i, 9°, 1H, 1h] E umfassend Nussbaum, Head and Horn passim, bes. 1ff., 44ff. (myk. Subst. fem. ke-ra ['Horn' als Material] > hom. neutr. pl. κέρα 'Material' [s.u. B 2]?). Zur Dativ-Form s. Heubeck, MSS 37, 1978, 69ff. - Abl.: κεράος δίνερος (vgl. δίνερος), νήκερος, ὑπέκρως, χρυσόμερος, κεραοῦδος (zu κερααγιάος s.u. B 4), vgl. ὀρθόκραιρος

F -ας 4, -αι 1, -α 3, -ἄων 3, -ἄσιν 4, -ἄσει(ν) 3 M I zweis. α [..]: ἴ[..] -α Δ 109, φ 395 ἴ[..] -αι Λ 385, -α τ 211 ἴ[..] (ἀγραύλοιο) βοῦς -ας (ἀγραύλοιο) Ω 81, μ 253 b [..]: [..] -ας Ψ 780 [..] -ας Th. 789 2 dreis. [..] ἄων γ 439 [..] ἄων βοῦς ἀγραύλοιο P 521; ἄων τ 566 [..] χρυσόνβοος -ἄσιν περιχέας* K 294 = γ 384, γ 426. 437 3 viers. [..] ἴ, -ἄσει, N 705, τ 563 [..] ἴ, ἴν h. Merc. 192

Σχ sch. D A 385: κέρα ἀγία: καλλωπιζόμενε τῆ τοξική ἢ τῆ τριχῶσει. κέρα γὰρ οἱ παλαιοὶ καὶ τὴν τριχῶσιν ἐκάλουν Ω 81: βοῦς κέρασ' οἱ μὲν κνήριος, οἱ δὲ τὴν τρίχα ἄμεινον δὲ νοεῖν κεράτιον τι προκείσθαι τῷ ἀγκίστρῳ, ἴνα μετ' οἱ ἰχθύες ἀποσπιβρώσκεισι τὴν ὀρμάν; sch. Barn τ 211: κέρα τῶσα, ἴνα ἢ τε

ταμένους εἶχε τοὺς ὀφθαλμοὺς ὥσπερ τῶσα, ἢ ἄλλως τὴν φύσιν τοῦ κέρατος ἐλάβανε. σκληρὸν γάρ

B Horn e. Tieres (1), Gegenstand, Material aus Horn (2), Flußarm (3), Haarlocke (4) 1 Δ 109 τοῦ (sc. Steinbock) -α ἐκ κεφαλῆς ἐκκαϊδεκάδωρα τεφύκει ἴ' καὶ τὰ μὲν ἀσπίδας κεραοῦδος ἦραρε τέκτων N 705 (Gl.) ἀμφί δ' ἄρα σφι (sc. zwei Rinder beim Pflügen) πρυμοῖσιν -ἄσει πολλὸς 8 ἀνακτικῆς ἰδρώς P 521 (Gl.) ὡς δ' ἄτ' ἂν ὀξὺν ἔχων πέλεκυν αἰζήσιος ἀνήρ, ἴ' κῶσας ἐξέπιθεν -ἄων βοῦς ἀγραύλοιο, Ψ 780 -ας μετὰ χερσίν ἔχων (Aias) ἴ, γ 439 βοῦν δ' ἀγέτην -ἄων h. Merc. 192 (Ap. zu altem Mann): „βοῦς ... διζήμενος ἐνθάδ' 12 ἰκάνω ἴ' πάσας θηλείας, πάσας -ἄσει ἐλκιδάσ" K 294 (Diom. verspricht Opfer e.s Rinds) „τὴν τοῖ ἐγὼ θέξω χρυσὸν -ἄσιν περιχέας" = γ 384 + 426. 437 2 Teil d. Angelhakens: Ω 81 (Gl.: wie Bleikugel) ἢ τε κατ' ἀγραύλοιο βοῦς -ας, ἐμβαῖα 16 βαυῖα ἔρχεται, vgl. sch. D u. Leaf z. St., + Buchholz, Arch. Hom. J 169 μ 253 (Gl.: ἐς πόντον προήσιν ἴ, ἀγραύλοιο Teil d. Bogens: φ 395 τόξον ἐνώμα (Od.) ἴ' πάντη ἀναστρωφῶν, πειρώμενος ἐνθα καὶ ἐνθα, ἴ' μη -α ἴπες ἔδοιεν, 20 vgl. Δ 109 in 1 u. Eckstein, Arch. Hom. L 26 Λ 385 s. in 4 allg. als Material: τ 211 (Od. fühlt Mitleid mit Pen.) ὀφθαλμοὶ δ' ὡς εἰ -α ἔστασαν ἢ ἐ σιδήρος ἴ' ἀτρίμας ἐν βλεφαρίσιν, Pl. vom Stoff, nicht von mehreren Dingen Traum-Tore: τ 563 24 (zwei πύλαι für Träume) αἰ μὲν γὰρ -ἄσει τετεύχεται, αἰ δ' ἐλέφαντι 566 οἱ δὲ (sc. Träume) διὰ ζεσπῶν -ἄων ἔλαθωσι θύραξ, ἴ' οἱ ἔ' ἔτυμα κραινουσι, zur umfangreichen Disk. s. ἐλεφαίρω (Lit.) u. Russo, in: Odissea z. St. 3 Th. 789 (Styx 28 Πιεβτ' ἐξ ἱεροῦ ποταμοῦ) Ὡκεανοῖο -ας 4 Λ 385 (Diom. zu Alex.): „τοξότα, λωπητήρ, -αι (-α vulg., -α, -' vv. II.) (zur Lesung d. Dat. s. Lit. in E) ἀγλαέ (κερααγλαέ ci. Mette), Bed. seit Ant. strittig (vgl. sch. D z. St., sch. A 385 a-f Erbe mit Testim., Ameis-H. u. Leaf z. St., Ebeling s.v. κέρασ, Marinatos, Arch. Hom. B 3 u. 12*, Nussbaum in E 38 A. 30): entweder metonym. 'Bogen' oder Bez. e. best. Frisur, unwahrshrn. αἰδοῖω σεμνυνόμενον (Arist. [?] ap. Eust. 851, 52ff.). ἀγλαός 36 παῖτ' u. 'Locken' zu Haartracht sonst s. vv. ἐυλόκαμος u. ἠύκομος, sowie πλόκαμος, πλοχμοί D v.l. h. 1, 8 (κ. 'Bergspitze') M. Schmidt

40 κεραυνός [8i, 10°, 13H, 1h, 1e] E wohl verw. m. κεραΐζω, vgl. dazu u.a. G. Nagy, in: Gedenkschrift H. Güntert, Innsbruck 1974, 126-129; anders E. Seebold, Etymologie, München 1981, 162 (< *kera-un-ó- 'das mit Spitzen/Zacken versehene'). - Abl.: ἀργι-, τερπικέρανος, κεραυνωθέντος

F -ός 4, -οῦ 3, -φ 14, -όν 10; -οί 1H, 1° Prosaref. M [..] -οῦ Th. 699. 846 [..x] Διὸς μεγάλιο -ός/όν Ξ 417, Φ 198; (-ησι) -ός Θ 405 = 419, Φ 401; -οῦ Hes. fr. 48 343, 8; (Διὸς) πληγέντε+ -φ Θ 455, O 117, μ 416 = ξ 306; (βαλῶν / νῆα θεῶν) ἀργητή+ -φ/όν ε 128. 131 = η 249 = μ 387ε. / Θ 133; (Διὸς / βαλῶν+) ψολόδεντι+ -φ/όν ψ 330 ≅ Th. 515ε = Hes. fr. 51, 2ε = h. Ven. 288ε, Sc. 422 / ω 539; 52 (ἦδ') αἰθαλόδεντι+ -φ/όν Hes. fr. 30, 18 / = Th. 72ε = 504ε. 707 = 854; -όν μ 415 = ξ 305, Th. 141; -οί Th. 690; Prosaref. Tit. Cycl. ap. Apollod. 1, 2, 1 (p. 6 Ki.)

b Blitz(schlag, -strahl) des Zeus (vgl. fulmen), wird geworfen, trifft Gegner, Frevler (m. ἀφίει, βαλῶν, πληγῆς u. ä., Ξ 414 entspr. πληγῆ Διός), od. (potentiell, s. in 2) als Waffe, Herrschaftszeichen (ἔπλα, κῆλα Διὸς Th. 854. 707, vgl. Donnerkeil) zus. m. βροντή u. ο. (ἀ)στεροπή (fulgur, Abgr. u. 60 Einzelh. s.d. m. Lit.); einziger Pl. Th. 960 (wo deutl. Oberbegr., s. I, Sp. 1443, 17ff.), s.a. 846 v.l.; nb. βροντή noch: Φ 198, Hes. fr. 30, 18, βρόντησε: Θ 133, μ 415+, vgl. ψ 330 ὑπιβρομέτης; am VE außer 2H; gedeutet als urspr. Name (nicht 64 Attr.) des Zeus (s. Whitman, HSPH 74, 1970, 41 u. Hes. fr. 343, 8 [in 2]) Epith. (s. M): ἀργηταί (‘glänzend’ u. [urspr.] ‘schnell’, s.d. u. s.v. ἀργός, ἀργικέρανος), ψολόδενταί (vgl. φλόξ θεοῦ Θ 133) 1 Hom.; im Naturvgl. vom ‘gefällten’ Krieger (plötzlich vernichtend, schreckergegend; vgl. sch. 422 in 2): Ξ 417 (wie Baum ὑπὸ πληγῆς Διός, Schrecken) χαλεπὸς δὲ Διὸς μεγάλιο, -ός (ὡς ἔπεισ' Ἔκτωρ) steht f. Zeus' Macht im Rangkonflikt m. and. Göttern (vgl. Hes. fr. 343, 8 in 2): Φ 198 („sogar Acheloiος) δεῖδοικε ἴ, -όν ἴ' δεινὴν τε

βροντήν, ὅτ' ἀπ' οὐρανόθεν σμαραγγήσῃ" 401 (Ath.s. *αἰγίδα*) ἦν οὐδὲ Διὸς δάμνησι - ὅς' warnendes Zeichen zur Umkehr: Θ 133 βροντήσας δ' ἄρα δεινὸν ἀφήν' ἀργήτα -όν (vor Diom., φλόξ θεοῖου) ω 539 ἀφίει ψολόεντα -όν trifft od. tötet Gegner, Ungehorsame (dir. R.): Θ 405 (Zeus): „ἔκκε' ἔ κεν μάριπται -ός" = 419 455 πληγέντε -φ ≅ O 117^{ca} ε 128 μιν κατέπεφνε βαλὼν ἀργήτι -φ, zerstört Od.' Schiff: ε 131 (οἱ ἦσα) ι ι' Ζεὺς ἔλασας ἐκέασσε ≅ η 249 = μ 387^{ca}. μ 415. 416 Ζεὺς δ' ἄμυδις βρόντησε καὶ ἐμβάλε νηϊ -όν' ἡ δ' ἔλελιχθη ... Διὸς πληγείσα -φ, ' ἐν δὲ θεοῖου πλητοῖ, = ξ 305. 306 ι ι' ψ 330 (erz.) ὡς νῆα θοῆν ἐβάλε ψολόεντι -φ ' Ζεὺς ὑψιβρεμέτης 2 Hes. u.a.; im Naturvgl. (vgl. Ξ 417 in 1): Sc. 422 (ἤρπε wie Baum) πληγείσα Διὸς ψολόεντι -φ, symbolisiert Zeus' Macht (vgl. Φ 401 in 1): Hes. fr. 343, 8 (Zeus verschlang Metis) δέισας μὴ τέξῃ κρατερώτερον ἄλλο -οῦ tötet Frevler: Th. 515 (ὑβριστήν) βαλὼν ι ι', = fr. 51, 2^{ca} ≅ h. Ven. 288^{ca} fr. 30, 18 τοὺς δ' ἔβα[λε]ν βροντῆ [τε κ]αὶ αἰθαλόεντι -φ zus. m. βροντῆ u. z.T. στεροπή als ὄπλα, κῆλα Διὸς: Th. 72 οὐρανῷ ἐμβασιλεύει, ' αὐτὸς ἔχων βροντὴν ἡδ' αἰθαλόεντα -όν, (η)δεψολοεν[τα κ. v.l. pap.] ≅ 504 (δῶκαν, καὶ στεροπήν) 141 (Kyklopen) βρόντην τε στερόπην τε καὶ Ἄργην ... ' οἱ Ζηνὶ βροντῆν τε δόσαν τεύξαν τε -όν (Rel.-S. erkl. EN), entspr.: Tit. Cycl. ap. Apollod. 1, 2, 1 (p. 6 Ki.; Prosa-ref.) im Kampf gg. Typhoeus u. Titanen: Th. 854 εἰλετο δ' ὄπλα, ' βροντῆν τε στεροπήν τε καὶ ι ι', πληξεν (πληγῆσιν ἰμάσας) 846 (καῦμα) βροντῆς τε στεροπῆς τε πυρός τ' ... ' πρηστήρων ἀνέμων τε -οῦ τε φλεγέθοντος (-ὸν τε φλεγε[θόντων v.l. pap., ZPE 29, 1978, 10) 699 (αὐγῆ) -οῦ τε στεροπῆς τε 707 οὐν δ' ἀνεμοὶ ἔνοσιν τε ... ἐσφαράγιζον' βροντῆν τε στεροπήν τε καὶ ι ι', κῆλα Διὸς 690 (ἀστράπταν ἔστειχε) οἱ δὲ -οἱ' ἔκταρ ἄμα βροντῆ τε καὶ ἀστεροπή ποτόντο' χειρός ἀπό D Hes. fr. 177, 11 suppl. ἀργήτι -φ H. W. Nordheider

κεραυν(ῶα) mit d. Blitzstrahl treffen, vgl. πληγέντι+, βαλὼν+ κεραυνῶ (s.d.), z. Bildung Tucker, Greek Verbs 320f. Th. 859 (δάμασε πληγῆσιν ἰμάσας, Zeus d. Typhoeus) φλόξ δὲ -ωθέντος ἀπέσσυτο τοῖο ἄνακτος H. W. Nordheider

κεράω*/αἰω, κερνάω/ημι [3i, 22°, 1°] E Wz. *kerH₂- „mischen“ ererbt, vgl. dt. *führen* (Kluge-Seebold s.v.). – Abl. ἄκρητος, εὐκρητής, κρητήρ (bereits myk.), μελίκρητος; zum Einfl. von *κερα-* auf ἀκρήτατος s. Chantraine, Dict. 47

F Akt. Präs.: ἐκίρνα 3, κίρνη 2; κέραε 1; κερνάς 1, κερῶντας 1; Aor. κέρασσε (v) 2; ἐκίρησαι 1; κεράσας, 1, ι ι' α 1 ἐγ. ια 1; Med. Präs. κερῶντο 1, κερῶντο 2; κερῶνται 1; κεράσασθε 1; Aor. κεράσασται 2; ι ι' μενος 2; Pf. κερῶσται 2; ι ι' ο 1. – Zur Bildg. v. κερᾶ(ι)ω (via Aor.) s. Risch § 94. 112 a. 116 a, Shipp, Studies 162; z. κερῶνται (von *κέραι-μαι?) Δ 260 s. Chantraine, Gr. h. I 297. 457; zum -ι- von κίρνημι/άω s. Lejeune, Phonétique 208

M 1 zweis. 1a [ι ι'] κερνάς αἰθῶπα οἶνον π 14 1b [ι ι'] οἶνον ἐκίρησαι η 164 [ι ι'] κίρνη μελιθεᾶ οἶνον ξ 78 = π 52 2 dreis. 2a [ι ι ι'] τοῦ κεράσας κρητήρα Pan. fr. 4, 1 p. 117 Dav. 2b [ι ι ι'] ζωρότερον δὲ κέραε 1203 [ι ι ι'] κερῶντό τε αἰθῶπα οἶνον ο 500; κέρασσε δὲ νεκταρ ε 93 2c [ι ι ι'] μελίφρονα οἶνον ἐκίρνα η 182 = ν 53 = κ 356^{ca}; ἀνά κρητήρα κέρασσαν γ 390; ἐνὶ κρητῆρι κερῶνται Δ 260 2d [ι ι ι'] κερῶντας τ' αἰθῶπα οἶνον ω 364 3 viers. 3a [ι ι ι ι'] κερῶντο υ 253; (ἐγ)κεράσασα Θ 189, κ 362 [ι ι ι ι'] κερῶντο τε οἶνον θ 470; κέρασσε δὲ οἶνον γ 332 3b [ι ι ι ι'] κρητήρα κέρασαστο γ 393 = σ 423^{med} 3c [ι ι ι ι'] χρυσῷ δ' ἐπὶ χεῖλεα κεκράνται ο δ 132 ≅ δ 616 = ο 116 4 fünfs. [ι ι ι ι ι'] κρητήρα κερῶσάμενος η 179 = ν 50

Σχ sch. γ 390: ἀνά κρητήρα κέρασσαν ἐκ δευτέρου ἐκέρασεν, η 164: ἐκίρησαι ἐπὶ τῷ ὄντι ἕτερον ἐπιχέαι

B (ver)mischen, meist von Wein und Wasser (I 1, II), auch von Badewasser (I 2), Metallen (I 3). Betrifft immer Mischung in e. best. Verh., wobei die Ggst.e verändernd aufeinander einwirken und ein (einheitl.) Gemisch entsteht; in Ggs. zum weniger spez. μίγνυμι/μίσγω 'mengen', das die gegseitige Einwirkung aufeinander nicht expl. betont u. auch von Men-

schen gesagt werden kann (s.d.) – Wortf.: κικῶω (vom Wein Δ 638), μίγνυμι/μίσγω (vom Wein vgl. Γ 270, α 110)

I Simplex I (Wasser zum Wein) mischen (zum Opfern u. Trinken) im κρητήρ (oder aus Mangel daran in einem and. Gefäß ξ 78 = π 52, π 14), wird in über 50% der Fälle genannt im (ἐν +) Dat. nb. Obj. οἶνον (Δ 260, κ 356, ξ 78 = π 52, υ 253) oder im Akk. (fig. etym.: η 179 = ν 50, σ 423; Wein evt. im Gen. dazu: γ 393, Pan. fr. 4, 1 ein Gefäß mischen (m. Wein), Wein mischen in einem Gefäß). Obj. sonst οἶνον (impl. 1203), νεκταρ (ε 93). Sowohl Akt. (10 x) mischen, insbes. für andere (Subj. Diener od. Gastgeber), als auch Med. (9 x), für sich mischen/mischen lassen (in fig. etym. γ 393, η 179 = ν 50, σ 423: Med. hier form. metri causa od. 'sein Gefäß mischen?') Akt.: η 182 Ποντίνοος δὲ μελίφρονα οἶνον ἐκίρνα, ' νόμῃσεν δ' ἄρα πᾶσιν (vgl. Auftrag η 179, s.u.) = ν 53 κ 356 κρητῆρι ι ι', (Dienerin) ' ἡδὸν ἐν ἀργυρέῳ ξ 78 ἐν δ' ἄρα κισσυβίῳ κίρνη μελιθεᾶ οἶνον = π 52 ω 364 (εἶρον PN*) κερῶντας τ' αἰθῶπα οἶνον, (vgl. V. 359 f.) π 14 πῶσον ἄγγεα, τοῖς ἐπονεῖτο, ' κερνάς ι ι', 1203 (μείζονα δὴ κρητήρα καθίστα) ζωρότερον δὲ κέραε bereite eine kräftige Mischung, durch geringeren Wasserzusatz; κ wohl metri causa statt κέραε ε 93 κέρασσε δὲ νεκταρ ἐρυθρόν (Kal. dem Hermes, analog zum menschl. Weinmischen) Pan. fr. 24, 4, 1 p. 117 Dav. τοῦ κεράσας κρητήρα (ποτῶν ἡδὸν ἔπιεν) Med.: ο 500 δεῖννον τ' ἐντύνον κερῶντό τε ι ι' αἰθῶπα οἶνον, mischten für sich Δ 260 ὅτε πέρ τε γερούσιον ι ι', ... οἱ ἀρῆστοι ἐνὶ κρητῆρι κερῶνται für sich mischen lassen γ 332 κέρασσε δὲ οἶνον θ 470 κερῶντο, τε οἶνον υ 253 ἐν δὲ τε οἶνον' κρητῆριν ι ι', γ 393 (οἶνον) τοῦ δ' γέρον κρητήρα κέρασαστο, vgl. γ 390 η 179 ι ι', μενος μέθυ νεῖμον' πᾶσιν (vgl. η 182 s.o.) = ν 50 σ 423 τοῖσιν δὲ ι ι' το Μούλιος ἦρος 2 vom Badewasser (kaltes zum warmen Wasser mischen bis zur behagl. Temperatur) temperieren: κ 362 (λό' ἐκ τρίτοδος) θυμῆρες κέρασασα nachdem sie eine angenehme Mischung bereitet hatte 3 von Metallen: legieren: δ 132 χρυσῷ δ' ἐπὶ χεῖλεα κεκράντο ≅ δ 616 = ο 116 am Rande vergoldet / legiert m. Gold, strittig ob von κερᾶω od. κραί(αι)νω (s. dort B II 2)

II Kompos. nur Akt. Π I ἀνα- (DSV: wieder/zum andermal mischen od. durcheinandermischen γ 390 (τοῖς) ἀνά κρητήρα κέρασσαν' οἶνου, beide Bed. scheinen sinnvoll, für 'wieder mischen' vgl. V. 339 f. Π 2 ἐγείνμισεν Θ 189 ἰμῖν (Pferde) κερῶντο, ... πυρόν ἔθριεν' οἶνον τ' ἐγκεράσασα πειν, für Wein als spez. Versorgung der Pferde s. Delebecque, Cheval 59 Π 3 ἐπι- hinzumischen od. nachmischen, noch einmal mischen η 164 κρητῆρα κέρουσον' οἶνον ἐκίρησαι, vgl. V. 137 4d κέρασ(ε) (Bekker; cod. κέρασ; possis etiam κερᾶς Adv. M.-W.) Hes. fr. 363 = Heliod. in Suppl. Hell. 474, vgl. Schmidt, Glotta 68, 1990, 171 ff.; v.l. γ 266 G.C. Wakker

Κέρβερος v.l. ant. λ 14 (-ων für Κιμμερίων), s. Ludwig, Textkritik I, 585 f. B. Mader

Κέρβερος E uns.: 1) gewöhnl. identif. mit ai. kar-bará- 'bunt, gesprenkelt', in der dialekt. Form(?) sabála-Epith. der Hunde von Yama im RV (vgl. ähnl. Vorstellungen s.v. ὄ Ἄγρος, besp. Sp. 1207, 76 ff., ferner s.v. Λαγυσιώνης Sp. 1196, 63 ff., ἄργός [E, B 1], ἀργίους), doch s. Mayrhofer, KEWA I 175 u. III 297; Humbach, Gn. 30, 1958, 622 (e. Lösg. evt. bei Pisani, RSO 18, 1940, 91 f.: mediterrane Lehnw. in beiden Sprachen) 2) oriental. Herkunft (vgl. 3. d. monströsen Charakters d. K.), Chantraine s.v., doch Totenhund(e) idg., s. Verweise in 1 3) lautmalend vom Knurren nach Wilamowitz, GlH I, 308 Anm. 2

B Hund d. Hades, bewacht d. Tor d. Unterwelt, N. nur Th. 311, ohne N. 769 ff.; ob Hom. Θ 366 ff., λ 623 ff. ihn nur nicht nennt [verschweigt], ist angesichts d. alten u. unterschiedl. Vorstellungen vom Unterweltshund [s.u.] nicht ganz sicher. – Nach Th. 311 (ἀμήχανον, οὐ τί φατειόν, ' -ον ἀμησῆν, Αἰδέω κίνα χαλκόσφρονον, ' πεντηκοντακέφαλον, 72 ἀναιδέα τε κρατῶν τε) ist er S. d. Typhaon u.d. Echidna,

Bruder d. Orthos – d. Hundes d. Geryoneus –, u.d. lernäischen Hydra (z. engen Vbd. mit Schlangen s. Eitrem, RE XI, 1921, 274); Graien, Gorgonen, Chimairen, Sphinx u.d. Schlange, die d. goldenen Äpfel bewacht, sind seine nächsten Verwandten (Kinder d. Keto u. d. Phorkys); nach 769ff. (δεινός κίων) bewacht er d. Hain des Hades, ist freundl. zu d. Ankömmlingen, läßt aber niemanden hinaus, frißt jeden, der es versucht (σάινει ούσασιν ἀμφοτέροισιν nicht unbedingt im Ggsatz zu den 50 Körpern v. 312). – Bei Hom. ohne N. Θ 368 (κύνα Ἰδαο), λ 623 (κύν'), in Zshg. mit Her.s Aufgabe aber wohl vorausg. (s. Preller-Robert 2, 483ff., doch s.o.). Auffällig, daß in d. Unterweltsschilderungen Ψ 71ff. (bes. 72f.), κ 507ff., λ 13ff., ω 1ff. K. bzw. d. 'Hund' nicht erwähnt ist. – Die Vorstellungen, die sich mit K. verbinden, sind noch deutl.: wie d. Hund bewacht er Haus u. 'Herde' (sc. der Toten, vgl. Th. 769ff. m. 289–294), frißt Leichen (ὠμηστής 311); die Gestalt selbst ist alt: wie der Totengott selbst, erscheint auch s. Hund (urspr. viell. eine Gestalt des Totengottes, vgl. Ἰδαός κυνέη E 845, das Verh. Pos.s/Dem.s u.d. Harpyien z. Pferd: s. Wilamowitz, Herakles I² 46; Malten, ArchJb. 29, 1914, 236) in versch. Varianten u. Brechungen, die schon z. Z. d. frgE nicht mehr als versch. Formen e. Gestalt empfunden wurden: d. Hund Orthos (s. II Sp. 147, 12ff., s.v. Γηρουεύς), d. Wächter Argos (s. ὁ Ἄργος B II usw., s.o. E) B. Mader

κέρδιον [2^H, 1^c] L Wilamowitz, Herakl. II 136 B (zu κέρδος): ökonom. Gewinn machen, nur Inf. vor Penth. Op. 352 (εὐ μὲν μετρεῖσθαι παρὰ γείτονος εὐ δ' ἀποδοῖναι) μὴ κατὰ ἄϊνειν; κατὰ κέρδεα ἴσ' ἄτρηι nicht übervorteilen (inn. Akk.) Vit. p. 40, 3 (πῶς ἂν ἀριστ' οἰκονοῖτο πόλεις;) εἰ μὴ ἴσ' ἀπὸ τῶν αἰσχροῶν ἐδέλοιον, vgl. Sol. fr. 13, 7f. W. Hes. fr. 302, 6 (Töpferwaren sollen τιμῆς ὄνων ἀρέσθαι πωλεῦμενα) πολλὰ δὲ ἦναι Gewinn einbringen (trans.), supplet. zu ἤλφρον/ἄλφροι (s.d.), vgl. ζ 297 Wortf.: ἀλφεῖν, ληΐζομαι, ὄνιναμαι R. Führer

κέρδαλος [1ⁱ(K), 4^o, 4^b (h. Merc.)] F -ος 1, -ον 3, -οισι(ν) 3; -ης 1; -οισιν 1 M 1 [2^o, 2^o] -ος κ' εἶη v 291, -ον περ εὐνά h. Merc. 495; -ος κ' 451; -ης K 44 [2^o, 2^o] -ον Z 148 2 [2^o, 2^o] -οισι(ν) θ 548, h. Merc. 162 ≅ 260 = 463 Σχ sch. D K 44: συνετής. ὠφέλιμου. ἦ (vgl. sch. min. P. Strasb. inv. 162 zu o 451) πανούργου B (zu κέρδος;) (sich) einen Vorteil verschaffend, klug berechnend/nd (lobend im Ggs. zu pej. Abl.), von Pers. (vgl. Superl. κέρδιστος) u. Abstr. (vgl. πολυκέρδης), nur in dir. R. od. (4 × am Ende) REinl. v 291 -ος κ' εἶη καὶ ἐπίλυπος ὅς σε (Od.) παρέλθοι ' ἐν πάντεσι δόλοισι γαψινει u. durchtrieben, vgl. V. 296ff. 332, Z 153 o 451 (παῖδα) ἀτιτάλλω, 'ον δὴ τοῖον, ἄμα τροχόντα θύραζε: ' τὸν κεν ἄγοιμ' (ihr könnt ihn teuer verkaufen) geweckt h. Merc. 495 οὐδέ τί σε (Ap.) χρῆ' -ον περ εὐνά περιουσιώδως κερχολώσεται schlau (Kompliment vor Versöhhg.), vgl. V. 319. 417f. || K 44 κρεῖω βουλής ἐμέ (Ag.) καὶ σέ (Men.) ... ' -ης ἦ τίς κεν ... σαώσῃ (d. Gr.), vgl. V. 302, 175f., Ggs. P 469 θ 548 (μῆ) κέρθε νοήμασι -οισιν ' ὅτι κέ σ' εἰρωμαι μετ' ἱστίων Hintergedanken, vgl. δ 251, v 255, τ 212, ψ 77 ζ 148 αὐτίνα μελίχιον καὶ -ον φάτο μύθον, vgl. V. 143. 145. 146. h. Merc. 162 τὴν δ' Ἐρμῆς μύθοισιν ἀμείβετο -οισι ≅ 260 = 463, vgl. i 282, v 295, σ 283. 51+ Wortf.: ἀργίνοος, αἰμίλο, αἰολομήτης, δόλος, ἐπίλυπος, ἐπί-, ἐχέφρων, κλόπιος, ποικιλομήτης, πολυίδρις, -κερδής, -μητις, -μήχανος, -παίπαλος, -τροπος, -φρων Abl.: κερδαλέφρων R. Führer

κέρδαλόφρων Σχ sch. min. P. Turner 13 zu A 149: [δ]όλια φρονῶν, sch. D Δ 339: πανούργε καὶ φιλοκερδέεσσαι (ähnl. A 149) B nur auf seinen Vorteil bedacht (Aneignung ohne entspr. Gg.leistg. tadelnd), nur Vok. A 149 ἀναδεινέει κέρμενε, -ον, (Ag.), s. V. 159. 167. 171. 230 u. vgl. V. 122. 231 Δ 339 κακοῖσι δόλοισι κερχασί (Od.), s. V. 343ff., schlimmer (362) Vorwurf (359), kontrast. 358 Wortf.: δημοβόρος, δωροφάγος, τράχητις, φιλοκτεάνος R. Führer

κέρδιον, κέρδιστος [14ⁱ, 18^o] M 1 [2^o, 2^o] πολὺ -ιον O 226; (τ)οί τό γε τόδε -ιον εἶσατο/ἐπλετο θυμῷ τ 283, v 304; τὸ -ιον T 63 [2^o, 2^o] δοῦσατο/εἶσατο/ἐφαινετο -ιον εἶναι 4 N 458 = Ξ 23 = Π 652 = ο 204 = σ 93 = χ 338 = ω 239 ≅ κ 153 ≅ ε 474 = ζ 145 / β 320 / ξ 355; ἐμοί δέ κ' -ιον εἶη, Z 410, β 74, τὸ ἴ, σ 166; κεν/ἂν πολὺ -ιον εἶη, ἦεν Γ 41 ≅ λ 358 = υ 316, E 201 = X 103 = i 228, H 28 = υ 381, X 108, 8 ἴ, P 417; τόδε -ιον ἦεν υ 331; -ιον H 352 2 [2^o, 2^o] -ιστος Z 153

Σχ 1 sch. D Γ 41: βέλτιον, Ξ 23: κρεῖσσον (vgl. sch. min. P. Strasb. inv. 1015 zu E 201 ≅ D). ὠφελιμώτερον 2 12 sch. D Z 153: συνετάτατος

L Seiler, Steigerungsformen 84 (~ Gl. 51, 1973, 97)

B von κέρδος (s.d.) unmittelbar (wie κύντερον von κύων, ἐλέγχιστος von ἐλεγχος) abgel. Komp. Ntr. (1) bzw. Superl. Mask. (2); nur präd., Nom. außer H 352 (A.c.I.), in Vbd. m. εἶναι (incl. ἐπλετο) außer T 63, τ 283 (ell.) u. letzten 2 St.; in dir. R. (gehäuft X 103. 108) außer N 458+ Wortf.: s. βέλτερον (1) bzw. κερδαλός (2) 1 Komp. (+ ἦ Γ 41 ≅ υ 316) -ιον: κωνον man mehr hat, (λ 358, τ 283, υ 381 ökonom.) vorteilhafter, (bes. E 201) praktischer, (obj.) besser (Γ 41+ im Untersch. zu [subj.] 'wünschenswerter', 'lieber'), im Ggs. zu (wie βέλτερον, λωῖον, φέρτερον metr. gleichw.) κάλλιον (v.l. X 103. 108) nie dir. moral. wertend, höchstens indir. durch Kontext (Todeswunsch [3 × von Hektor/Androm.] Γ 41 ≅ υ 316, Z 410, P 417, X 108); präd. (vgl. κέρδος K 225, π 311, Op. 644) in unpers. Ausdr. (Subj. oft τό[δε] mit [bis auf T 63 pron.] dat. comm. (Gothh. H 28, O 226, Π 652; + θυμῷ τ 283, υ 304) außer ersten 3 Perik. u. σ 166, υ 331, oft mit abh. Inf. (bzw. ὄφρ' Π 652f.); meist hypoth. (Irr., Pot., Eventualis; vgl. P 417, H 28 [εἰ]. 352 [ἴνα μὴ 'wo nicht']), selten nachträgl. konstatierend (T 63, O 226 [+ ὄττι], υ 304. 331, β 320), nur H 352, ξ 355 neg.; verstärkt durch ὄφρα (s.d. B 2) P 417, ἦ E 201+, υ 304, μάλα υ 304 u. bes. πολὺ (s. M) Γ 41 αἰθ' ὄφρα (Alex.) ἄγονός τ' ἔμειναι ἄγαμός τ' ἀπολέσθαι ' καὶ κε τὸ βουλοῖμην, καὶ κεν πολὺ -ιον ἦεν, ' ἦ οὕτω (Inf.) ≅ υ 316 (εἶη ' τευθήμεν ἦ) = λ 358 (Inf.) das wäre mir lieber u. viel besser E 201 (V. hieß mich im Streitwagen ausziehen) ἀλλ' ἐγὼ οὐ πιθόμην – ἦ τ' ἂν ἴ, – ' ἴππων φειδομένους = X 103 (Hektor dem Pulyd.) = i 228 (Od. den Gef.) es wäre viel besser gewesen H 28 ἀλλ' εἰ μοί (Ap.) τι πίθοιο (Ath.), τὸ κεν πολὺ -ιον εἶη; ' νῦν μὲν παύσωμεν πόλεμον = υ 381 (iron.), vgl. Σ 274 P 417 (γαῖα) πάσι χάνοι: τὸ κεν ἡμῖν ὄφρα ἴ, ' εἰ (wir Patr. den Tr. überlassen), vgl. β 169 X 108 ('Ἐκτωρ) ὄλεσε λαόν. ' ὡς ἐρέουσιν ἐμοί δὲ τὸ τ' ἂν ἴ, (Ach. zu töten od. zu fallen), vgl. V. 129, O 511 Z 410 (σε κατακτανέουσιν) ἐμοί (Androm.) δέ κ' -ιον εἶη, ' σεῦ ἀραμαρτούση χθόνα δύμεναι β 74 (κακὰ ῥέζετε) τοῦτους (Freier) στρῦνοντες. ἐμοί (Tel.) δέ ἴ, ' ὑμέας (Ithak.) ἐσθέμεναι κειμήλια, vgl. Σ 302 σ 166 παιδί δέ κεν εἶποιμι (Pen.) ἔπος, τὸ ἴ, ' μὴ πάντα μνηστήρων ... ὀμιλεῖν, vgl. V. 216 υ 331 (οὐ τις νέμεσις ἦν [die Freier hinzuhalten]) ἐπεὶ τόδε -ιον, ἦεν, ' εἰ νόστησ' (Od.) 304 ἦ μάλα τοι ἴ, ' ἐπλετο, θυμῷ. ' οὐκ ἔβαλες τὸν ζεῖνον (ich hätte dich getötet), zum VE vgl. H 31 u.δ. O 226 ἀλλὰ τόδ' ἡμὲν ἐμοί (Zeus) πολὺ -ιον ἦδ' οἱ αὐτῷ (Pos.) ἴ, ὄττι (ὑπέειπε) T 63 (Ach. zu Ag.: „τὸ ἄρειον ἴ, σοὶ καὶ ἐμοί;) 'Ἐκτορι μὲν καὶ Τρωσὶ τὸ -ιον (Gr. werden sich lang an unseren Zwist erinnern)", nicht-pron. Dat. nur hier, Kop.-Ell. nur hier (u. τ 283), vgl. allg. Friedrich/Redfield, Language, 54, 60 1978, 270ff. ('The ἴ of Ach.') N 458 (μερμήριζεν) ὄδε δέ οἱ φρονέοντι δοῦσατο -ιον εἶναι, ' βῆναι ἐπ' PN² = Ξ 23 = Π 652 (ὄφρ') = ο 204 (στρέψ') = σ 93 (Inf.) = χ 338 = ω 239 ≅ κ 153 (Inf.) ≅ ε 474 (βῆ ῥ') = ζ 145 (Inf.), vgl. B 5+, 64 Z 338f., α 376+ u.s. Voigt, Überlegung 42ff. ξ 355 φοίταν. ἀλλ' οὐ γὰρ σφιν ἐφαίνα ἴ, ' μαίεσθαι προτέρω (kehrten um) es hatte offensichtl. keinen Zweck β 320 (Tel.: εἰμι ἔμπος; habe ja weder Schiff noch Besatzg.) ὡς νύ που ὕμιν (Freiern) εἶσα, ἴ, s. V. 212. 256 τ 283 (καὶ κεν πάλα ἐνθάδ') ἦην (Od.); ἀλλ' ἄρα οἱ τό γε -ιον εἶσατο θυμῷ, ' χρήματ' ἀγυρτάειν, vgl. V. 285f., i 11 H 352 ('Ἐλένην δώομεν) νῦν δ' ὄρχια ... ' νευσάμενοι μαχόμεσθα τὸ οὐ νύ τι -ιον ἦεν ' ἔλπωρα ἐκτελέεσθαι, ἴνα μὴ ῥέζομεν ὄδε 2 Superl. -ιστος zu Pos.

κερδαλέος (s.d.): *der Gerissenste* Z 153 (Σίσυφος) δ-ιστος γέ-
νετ' ἀνδρῶν, vgl. Hes. fr. 10a, 26; 43 a, 18. 51, Alc. fr. 38, 6f. V.,
ferner τ 395 f.

D v.l. O 197

R. Führer

κέρδος** [4ⁱ (K/Ψ), 11^o, 6^H, 1^o] E kelt. Verw. —
Abl. νη-, πολυκερδής; κερδαίνω, κερδαλέος, κέρδιον/ιστος, κερ-
δοσύνη

F -ος 3, -εἶ 1^H, -ος 3; -εα 1^H, -έων 1, -εσι(ν) 3, -εα 8,
-ε' 2

M 1a [2-] -ε' v 297 [2-] -ος ἔη K 225 [2-] (κε) -ος
π 311, ψ 140 [2-] -ε' ἐνώμας σ 216; -ος Op. 632 [2-] -ος'
ἔσσειται Op. 644 1b [2-] -έων θ' θ 164 1c [2-] -ος
Op. 323 2 [2-] -εά θ' β 118; -εσι(ν) Ψ 515, Phor. fr. 4, 3
p. 155 Dav. [2-] κε -εα εἰδῆ Ψ 322; περι -εα τ 285 [2-]
κακά -α Ψ 217, Hes. Op. 352, fr. 286, 1; -εσιν v 299 [2-]
(περι) -εα εἰδώς/οἶδεν Ψ 709, β 88; -εα νομών v 257; -εἶ Op.
644

Σχ sch. D K 225: ὠφέλεια(ν), Ψ 515: δόλοισι. πανουρ-
χίας, 322: -εα εἰδῆ ἢ συντετός ἤ...
L Hoffmann, Eth. Term. 26 f.; Luther, Wahrh. u. Lüge
75 f.; de Jong, MH 44, 1987, 79 f.; Roisman, TAPhA 117,
1987, 66 f.; A. Cozzo, Kerdos, Roma 1988

B (materieller) Vorteil, (Handels-)Gewinn, Übervortei-
lung (smöglichk.), Listen (nur Pl., 5 x abh. von οἶδα, 2^o von
νομάω), Sg. (K 225, π 311, Op. 644 in Vbd. m. εἰμί [Konj./
Fut.] wie κέρδιον [Opt./Inf./Impf.]) konkr. außer K 225, Op.
323, Pl. (2 x so oft) abstr.; meist (vgl. Abl.) lobend (expl.
θ 164 ἀρπαλέων, τ 281 πολλά, Op. 644 μείζων), selten (Op.
323; vgl. κερδαλόφρων) tadelnd (außer 3 x κακά), göttl.
Gabe/Eigensch. β 118, ψ 140/v 299, 1^o, charakt. f. Od. (Ψ 709,
v 297, τ 285), Pen. (β 88, 118), Tel. (σ 216, v 257); hom. in dir.
R. außer Ψ 515, 709, v 257 K 225 (zu zweit) καί τε πρό θ τοῦ
ἐνόησεν ἄπλωσ -ος ἔη, milit.-takt., Vorteil ψ 140 (ἀγρόν ἐς
ἐνθα) φρασόμεθ' ὅτι τε -ος Ὀλύμπιοι ἐγγυαλίξῃ (ι...)
Chance (V. 132 ff. List), kontrast. κράτος (A 509, A 319, 753,
N 743, O 216, P 613) 'Überlegenh.' bzw. κῦδος (O 491, 644)
'Erfolg' π 311 (305 κε δῶμων πειρηθῆμεν. Antw.): ἀλλ' οὐ
τοὶ τόδε -ος ἐγὼν ἔσσομαι οἶω ἢ ἡμῖν *wir werden nichts davon
haben*, Pos. zu κέρδιον (H 352) Op. 323 (εἴ τις) ἀπό
γλώσσης λήσσειται, οἶά τε πολλὰ ἴ γίνεται, εὐτ' ἂν θή -ος νόον
ἐξαπατήσῃ ἄνθρώπων (Aussicht auf) Gewinn, Profit(streben),
vgl. Simon. fr. 541, 8 f. P., Bacch. fr. 1, Theogn. 823 632 (νῆα)
ἀλαδ' ἄλκμεν, ἐν δέ τε φόρτον ἄμενον ἐνπύνασθαι, ἴν' οἰκάδε
-ος ἄρηαι (634 βίους κερημένους) 644 bis (belade ein großes
Schiff) μείζων μὲν φόρτος, μείζων δ' ἐπὶ -εἶ -ος ἔσσειται ||
θ 164 (ὅς ἀρχὸς ναυτῶν) φόρτου τε μνήμων καὶ ἐπίσκοπος
ἦν ὁσάμινα ἔων θ' ἀρπαλέων ψ 217 (μῆ τις με ἀπάφοιτο)
πολλοὶ γὰρ κακά -εα, βουλεύουσιν, s. § 124-32 Hes. Op. 352
μη κακά κερδαίνειν ι... λσ' ἄτησι, zum Opp. ἄ. s. Dawe,
HSCPh 72, 1968, 98 f. m. A. 19 fr. 286, 1 εἰ κακά τις σπείρει
ι... (κ') ἀμῆσειεν Ψ 322 ὅς δέ κε -εα εἰδῆ ἐλαύνων ἦσσονας
ἦπουσ (Ggs. ἀφραδέως V. 320) 515 -εσιν, οὐ τί τάχει γε, πα-
ραφθήμενος Μενέλαον *durch einen Trick*, vgl. V. 585, H 142,
θ 330-2 709 (Od.) πολύμητις ἀνίστατο, -εα εἰδώς Kniffe, s.
V. 725 (δόλου), vgl. § 288 v 297, 299 εἰδότες ἄμφω -ε, ἐπεὶ
σὺ (Od.) μὲν ἔσσι βροτῶν ὄχ' ἄριστος ἀπάντων ἴ βουλή καὶ μύ-
θοισιν, ἐγὼ (Ath.) δ' ἐν πᾶσι θεοῖσι ἴ μῆτι τε κλέομαι καὶ -εσιν,
vgl. V. 291 ff. τ 285 περι -εα, πολλά... ἀνθρώπων ἴ οἶδ'
(Od.), vgl. V. 283 β 88 (nicht Freier schuld, sondern Pen.) ἠρέ-
τοι ι... οἶδεν, vgl. V. 93, 106 118 (οἱ περὶ δάκεν Ath.) φρέ-
νας ἐσθλάς -εά θ', οἶ' οὐ πῶ τιν' ἀκούομεν σ 216 (οὐκέτι τοι
φρένας ἐμπεδοῖ) παῖς ἔτ' ἔων καὶ μάλλον ἐνὶ φρεσὶ -ε' ἐνώμας,
vgl. V. 166 v 257 καθίδρυε (Tel. den Od.), -εα νομών, ἴ ἐντός
(μεγάρου, παρὰ οὐδόν), vgl. v 255, ω 167 Phor. fr. 4, 3 p. 155
Dav. (πάντας) -εσι κλεπτοσύνησι τ' εἰκάνυτο (Hermes), vgl.
Y 35 Wortf.: βίσιος Β 3, δόλος, λῆξ Β 2, μήδεα, μήτις μι-
σθός, δνειαρ, ὄφελος, πολυμηχανίη, τέχνη, ὄνος

D

v.l. Op. 54. 95. 788

R. Führer

κερδοσύνη Σχ sch. D X 247: ἐντρεχ(ε)ία. ποιηρία.
ἀπάτη (s.a. sch. min. P. Mich. inv. 3723 b z.St.)

B (zu κέρδος:) *schlaue Berechnung* (um Gegner irrezu-
führen), von Ath. (1^o) u. Od. (2^o, vgl. ω 167), nur ἥ -η ≡ Adv. li-
stig Wortf.: δολίη ἐπὶ τέχνης, δόλια, δολοφρονέων, δολοφρο-
σύνη, κέρδεσι, πολυκερδείσειν, τέχνη(σι) X 247 ὡς φραμένη
καὶ ἥ ἡγήσατ', s. V. 299, vgl. T 97 8251 ἀνηρώτων (Hel.): ὁ
δὲ -η ἄλλεινεν, vgl. θ 548 f., P 359 ff. § 31 (κύνες ἐπέδρομον,
Od.) ἔξετο -η, ethol. Erkl. s. Hainsworth, G&R 30 = II 8,
1961, 122 ff.; and. Hoffmann, Eth. Term. 26 A. 1 (-gg. Eum.
gerichtet") ~ Hölscher, Unt. Od. 78 („Bettlermaske")

R. Führer

12 κερκίς *Webschiffchen*, gilt i.d.R. als Dimin. von κέρκος
'Schwanz', eigtl. 'Rute, Stab'; viell. aber besser zu κρέω (u.
κρόκ-), s. L. Deroy, Les leveurs d'impôts, Rom 1968, 41 f.
X 448 τῆς δ' (Androm.) ἐλελίθη γυῖα, χαμαὶ δέ οἱ ἔκπεσε -ίς
zum formelh. Anklang an δέ οἱ ἔκπεσε χερσός s. Segal, HSPh
75, 1971, 44 ε 62 ἡ δ' (Kal.) ἔνδον ἀουδιόσους ὅσι καλλῆ ἴ
ιστόν ἐποιχομένη χρυσίη -ιδ' ὕραιεν - χ. Früher vielfach
m. d. Webstab zum Festschlagen d. Fadens identifiziert
(= σπάθη, z.B. Buchholz, Realien II 1, 187), während d. Web-
schiffchen m. κανὼν gleichgesetzt wurde; vgl. dazu o. κανὼν
B 2; dort auch Lit. zur Technik d. Webens G. Markwald

24 Κερκίς Okeanide, Th. 355 (-ίς τε φυῆν ἐρατῆ), zu κερ-
κίς 'Weberschiffchen', wohl anal. zu Περισκίς u. Χρυσκίς (V.
356 u. 359, alle VA), ohne daß deshalb *Κερκίς (Meier, -ιδ-
59) vorausg. werden muß; nb. Μηράβουσις Παλιούρη u.
28 Πλουτώ N. eher ein Hinweis auf ihre Wohlstand schaffende
Betätigg., als e. Unterweltsgöttin (so Fischer, Nereiden 60):
nach Deichgräber, Musen 200 (= 28) viell. auch auf den
Schlag beim Weben (= Wellenschlag) bzg. B. Mader

Κέρκυρα s. Κόρυρα

Κέρκυρες zwei Brüder, Kobolde aus d. Bereich d.
volkstüml. Myth. (Nilsson, GrR 1, 226 'Schadensdämonen')
36 Cerc. fr. p. 70 Ki. ψεύστας ἠεροπηγῆς... ἴ... ἴ ἀνθρώπους
ἀπάτασκον, ἀλώμενοι ἡμᾶτα πάντα, z. Kykl. Cercop. s. Adler.
RE XI, 19, 310 f.: nach Diotim. fr. 2, 1 p. 213 Ki. stammten sie
aus Oichalie, hießen Olos u. Eurybatos u. schädigten die
40 Böoter B. Mader

κερτομέω [4ⁱ, 7^o, 1^H, 3^H] F -ουσιν 1; -έων 1; -εσιν
44 1; -οι 1; -ων 5, ἐπι-ων 3; -οντες 2; -ουσαν 1 M 1
[2-] -οι ἐπέεσσι η 17; -ων σ 350, h. Merc. 335 [2-] τὸν δ'
ἐπι-ων προσέφη(ς) Π 744, χ 194/Ω 649; -ων Th. 545, h. Merc.
300 [2-] σὺ δὲ -ων H 256 2a [2-] ἐ-ον ἐπέεσσι
48 β 323 2b [2-] -ουσι π 87; -οντες Π 261 [2-] σὲ δὲ
-ουσαν v 326 [2-] -ουσι η. Merc. 56; -οντες θ 153
Σχ sch. D B 256: ἐρεθίζων (vgl. Π 261): χλευάζων, Π 744:
παροξύνων ι... L ¹Rose, TAPhA 100, 1969, 390 f.:
52 *Hooker, CQ 80 = n.s. 36, 1986, 33 ff.; *Jones, CQ 83 = n.s.
39, 1989, 247 ff.

B (außer Π 261: verbal) *seinen Spott treiben* (mit),
(ver)spotten (+ pers. Akk. π 87, σ 350, h. Merc. 300, + NS h.
56 Merc. 335, sonst abs.), außer ersten 4 St. nur Ptz. (nb. verbum
dicendi außer Π 261, 2^b), göttl. Subj. an letzten 3 St.; in Gl.
Π 261, Vgl. h. Merc. 56, dir. R. B 256, θ 153, v 326, π 87, h.
Merc. 335, in (β 323, h. Merc. 300 vor) REiml. Π 744*, σ 350,
60 RAbschl. Th. 545, Ertz. (innerl. abh.) η 17 (+ ἐπέεσσι wie
β 323) β 323 (Freier) ἐπελάβουσαν καὶ ἐ-ον ἐπέεσσι(ν. s. hin-
ter Tel. s. Rücken) η 17 (Ath. tarnte Od.) μῆ τις... ἴ -οι ι...
καὶ ἐξέρχοι(ο), vgl. V. 31 ff., § 273 ff. u. L. ¹π 87 (zu d. Frei-
ern laß ich ihn nicht) μῆ μιν -ουσι, ἐμοὶ δ' ὄχος ἔσσειται h.
64 Merc. 56 (ἀεὶδεν ἐξ αὐτοσχεδῆς) ἦτε κοῦροι ἴ ἦθηται θαλίηρι
παραβόλα -ουσι, vgl. Δ 6 Π 261 (Wespen) οὐς παῖδες ἐρι-
μαίνουσιν ἔδοντες ἴ αἰεῖ, -οντες, *durch Stöchern provozieren. in-*
68 *dem sie sie ständig ärgern* θ 153 τί με ταῦτα κελεύετε ι...
; *wollt ihr mich auf den Arm nehmen?* (s. V. 137, 154 ff. 182),
kontrast. V. 158, 178, 185 u. vgl. Adkins, JHS 89, 1969, 21
B 256 (PN^d ἦσαι ὀνειδιζῶν) σὺ δὲ (Thers.) -ων ἰ ἀγορεύεις her-
72 absetzend, verletzend, Ggs. κατὰ κόσμον (V. 214), κατ' αἰσῶν

(K 445), ἀτρεκέως (O 53) v326 οὐ δὲ (Ath.) -ουσαν οἶω ' ταῦτ' ἴ, ἐμνεῖαι, ἴν' (ἠπεροπαύσης) *flunkernd, dich über mich lustig machend* s 350 (τοῖσιν δ' PN) ἤρχ' ἴ, εἰν, ἴ -ων Ὀδυσῆα: γέλω δ' ἐτάροισιν ἔτευχε, vgl. V.347f. Π 744 τὸν δ' ἐπι-ων προσέφησ' (Patr. über toten Kebr.: „ὡς ῥεῖα κυβιστᾶ“) = χ 194^m (Eum. zu Mel.) = Ω 649^m (Ach. zu Priam.; dazu A. Kiene, D. Komposit. d. II. d. Hom., Göttingen 1864, 149: „D. Spott trifft ... Ag.“, A. Bougot, Étude sur l'II. d'Hom., Paris 1888, 298: „feinte humilité“, L² 37: „imperfect adaptation“, L² 248: „[unintentionally] cutting him to the quick“), Akk. vom verb. fin. abh. Th. 545 („ὡς ἑτεροζήτως διεδάσσαο“) ὡς φάτο -ων Ζεὺς h. Merc. 300 (Ap. ἔξετο) Ἐρμῆν -ων καὶ μιν πρὸς μῦθον ἔειπε 335 -ων (Zeus) ὡς οἶος ἐγὼ (Ap.) φιλολήθιος εἰμι, s. V.330 Wortf.: ἐνίπτισσαο, ἐρεθίζω, ἐριδ-μαινω, ἐπιμάχομαι II, (ἐπι)λαβέω, λαβήσασθαι, μοιμεύω, νεικέω, ὀνειδίζω, παρασκώπτω

Kompos.: επικερτομέω dabei spotten Π 744 ≅ χ 194 ≅ Ω 649
 D v.l. N 373 R. Führer

κερτομί(η) Σχ sch. D Y 202: ἐρεθιστικούς καὶ χλευστικούς λόγους L Porzig, Satzinhalte 208; Scheller, Oxytonierung 35 B (nur Pl.): Anzüglichkeiten, Frechheiten, in dir. R. Y 202 (οἶδα) ἡμὲν -ας ἧδ' αἰσὺλα μυθήσασθαι = 433 (spieler.) Spotti u. (ernsth.) Beleidigungen, vgl. V.246ff. v 263 (zech mit!) -ας δὲ τοι ... καὶ χεῖρας ἀπέξω (μνηστήρων), verbale u. phys. Attacken, vgl. V.266f., ω 161/3 Wortf.: ἐνπλή, λάβη, ὀνειδάω R. Führer

κερτόμι(ος) [3ⁱ, 3^o] Σχ sch. D Δ 6 (u.δ.): ἐρεθιστικοῖς (vgl. sch. min. P. Köln inv. 2281 zu A 539). χλευστικοῖς, ἢ ἀποτόμοις, τὸ κέρω τέμνουσιν L s. κερτομέω
 B nicht ernst gemeint, neckend, höhnlisch, nur Dat. Pl. + ἐπέεσοι (3 x) bzw. ell. (3 x) als metr. notw. Verlängerg. von κέρτομος (vgl. Chantraine, Form. 37), außer ω 240 in (E 419 vor) REinl. (II.: von Göttern), Opp. μελιχίοισι ω 240 (κερδίων) πρῶτον -οις ἐπέεσοι, ν πειρηθῆναι, dazu Heubeck, Kl. Schr. 159+f. Δ 6 αὐτίκ' ἐπειράτο (Zeus) ... ἐρεθίζέμεν Ἥρην ἴ, ἢ παραβλήθην ἀγορεύον E 419 (Ath. u. Hera) ἴ, ἢ Δία ... ἐρεθίζον A 539 αὐτίκα -οισι ἴ, ἢ προσήρυδα (Hera) ἴ 474 Κύκλωπα ἴ, ἢ -ων -οισι ≅ υ 177^m (Mel. zu Od.) Wortf.: αἰσῶλος ἀσύφηλος, θυμολαγής, θυμοδακτής, ὀνειδείος R. Führer

κερτόμος [1^H, 1^h] E eigtl. (L) κερ-τόμος 'herzschneidend', vgl. θυμοδακτής, lat. *temno* u. allg. Perpillou, in: Festschrift Risch 72ff. - Abl. κερτομέω, -ίη, -ιος; φιλοκέρτομος L Troxler, Sprache Hesiods 119f. B *bissig*, höhnlisch (vgl. κερτόμος) > witzig, durchtrieben Op. 788 (ἢ πρώτη ἔκτη ἐσθλή) ἀνδρογόνοσ φιλέοι δ' ὅ γε -α βάζειν ' ψευδέα τ(ε) h. Merc. 338 παῖδά τιν' εὔρον τόνδε διαπρῦσιον κεραιστήν ' ... ' -ον, οἶον (οὐκ ἄλλον ὄπωπα), zum Text Radermacher, in: Festschrift Kretschmer 149ff. R. Führer

κερτός hapax E <root *keri- (κένσαι). - Deriv.: πολύκετος Σχ sch. D Ξ 214: -ὄν ἱμάντα ζωστήρα οὕτω καλούμενον, ἀπὸ τοῦ πολυκέντητο, -ὄν ἱμάντα ἴ ποικίλον, ἔνθα τέ οἱ θελακτήρια πάντα τέτυκτο ' ἐνθ' ἐνί μὲν φιλότης κτ., often expl. as *embroidered* (Σχ and schol. Erbse) but one expects then ῥαπτός; κ. seems to refer to a pattern *pierced or pricked* into the leather, Helbig, Hom. Epos 211f. and see C. Bonner, AJPh 70, 1949, 1-6; cf. also πολυκ. Γ 371 (Paris and Aphr.) W. Beck

κευθάνω s. κεύθω

κευθμών, (1ⁱ) κευθμός [1ⁱ, 2^o, 3^H, 1^h] Σχ sch. D N 28: ἐκ τῶν καταδύσεων καὶ φαυλεῶν

B (Nom. act. [Ver]berger > Ortsbez., s. Porzig, Satzinhalte 240 u.δ., ferner vgl. Leukart, Minos 20-22, 1987, 352: *bergender Ort*, in Höhlen, unter d. Erde; entspr. *κεύθος*, vgl. 4 ἄντρον, μυχός, σπέος, αὐλις, σκέπας; dreis. [-^{3,3}] außer 1ⁱ; Epith. *βαθύσκιον*; meist *Schlupfwinkel* von Tieren, *Versteck*: N 28 ἀτάλλε δὲ κήτε' ὑπ' αὐτοῦ (Pos.) ἴ πάντοθεν ἐκ -ὄν (32 σπέος), statt -ὄνων (-ός nur hier u. in späterer Nachahmg. 8 [Lyc., Call.] γαίης ἐν -ὄνι, u.δ. am VA (entspr. ὑπὸ κεύθει γαίης am VE): Th. 158 πάντας ἀποκρύπτασκε, καὶ ἐς φῶσ οὐκ ἀνέεσκε (Uranos d. Kinder), ἴ, ἴ (Mutter)schoß Hes. fr. 204, 130 ὅτε τ' ἄτριχος (s.d.) οὐρεσι τίττει ἴ [γ]αί[η]ς ἐν -ὄνι h. Merc. 229 (ἀφίκανε) πέτρης εἰς -ὄνα βαθύσκιον (Maia ἄντρον) tier. *Schlupfwinkel* (aber m. Konn. von 'Gefängnis' [πυκ. 'fest' ~ 'unzerbrechl.]) der tier. gewordenen Gef. (dir. R.): κ 283 („ἔταροι) ὡς τε σῦες, πυκινούς -ὄνας ἔχοντες“ 16 (vgl. 238 κατὰ συμφροῖσιν ἐέρην) danach viell. (s. Krafft, Unters. 132): Op. 532 (Tiere in Winterkälte) οἶ (οἶ pars edd.) σκέπα μαϊόμενοι πυκινούς -ὄνας ἔχουσι ἴ κάκ γλάφυ πετρήεν, Pleonasmus *Versteck* in d. Höhle: v 367 δόνε 20 σπέος ἠεροειδές, ἴ μαιομένη -ὄνας ἀνὰ σπέος (vorher μυχῷ ἄντρον)

D Hes. fr. 26, 15 λει[μ]φάνας vel κευθ[μ]φάνας ἴκοντο H. W. Nordheider

κευθ(ος) [1ⁱ, 1^o, 3^H, 3^h] *bergender Ort* unter d. Erde, nur formelh. (ὑπὸ) -εσι/εα γαίης (VE) 'unten in ...', entspr. γαίης ἐν κευθῶνι (s.d.), vgl. noch (metr. gleichw.) βένθεσιν/εα; vom Hades (vgl. Ψ 244 Ἄϊδι κευθῶμαι [s.d. B 11], Ἐρβος, ζῶφος, ὑπὸ χθονός+ u. γαῖα [B 11 h δ]): X 482 Ἄϊδαο δόμους ὑπὸ -εσι γαίης ἴ ἔρχεαι“ = ω 204^m. h. Cer. 415 („ἄρχετο) φέρων ὑπὸ -εα γαίης“ (sc. Hades d. Perseph.) + 340 32 (κατόρουσε, Opp. ἔδος Οὐλύμιοιο). 398 suppl. (Dat., οἰήσεις) *Schlupfwinkel*, *Bruststätte* von Ungeheurn: Th. 334 (γελίνατο) ὄφιν, ὃς ἐρεμνῆς -εσι γαίης (παγχρύσοσα μῆλα φυλάσσει), Drache bewacht glänzenden Schatz im Dunkeln 36 300 (gebar Echidna) ἴ ζαθέης ὑπὸ -εσι γαίης, *Zuflucht*, *Versteck*: 483 (κρύψεν ἄντρον ἐν, Rhea d. Zeus) ἴ, ἴ
 D v.l. Th. 731 H. W. Nordheider

κεύθω, κευθάνω [9ⁱ, 23^o, 3^H, 2^h] E Wz. ererbt, s. Mayrhofer, Idg. Gr. I/2 116 Anm. 78 (vgl. Szemerényi, StIr 9, 1980, 49). - Abl. κευθμός, -μών, -ος
 F -θει 1, -θετε 1, Impf. -θε(v) 2, ἔ-θε(v) 2, ἔ-θον 1, ἔ-θον 1, Konj. -θω 1, -θη 1, Imp. -θε 4, ἐπί-θε 2; Fut. -σω 3, ἐπι-σω 10; Aor. κῦθε 1, κευθῶσαι 1, ἐπί-σθης 1; Pf., Plqu. κέ-θε 2, (έ-)κε-θει 2; Pass. Konj. -θωμαι 1
 M 1 Stamm im longum 1a [-] -θη 1313; ἔνδοθι 48 -θε Hes. fr. 200, 6; (μῆ) -θε (νόφ) A 363 = Π 19 = Σ 74^m, θ 548 [-x] ἔνδοθι -θει ω 474; -θεν τ 212; μῆδ' ἐπί-θε π 168 ≅ σ 171; (ἔπος) οὐδέ σε -σω γ 187, ψ 273, h. Ap. 66; κρύψω (usw.) ἔπος/-ήσομαι+ οὐδ' ἐπι-σω E 816, δ 350 = ρ 141 / 52 K 115, ε 143, ρ 154, τ 269 = ψ 265^m; οὐκ ἐπι-σω δ 744, ξ 467; μῆδ' ἐπι-σθης σ 263 1b [-x] ἔ-θε h. Cer. 452 [-x] ἔ-θηνον ψ 30, Hes. fr. 121; κέ-θε X 118, γ 18; Γαῖα κε-θει Th. 505 1c [-x] -θετε σ 406 1d [-x] ἔ-θονον Γ 453 1e [-x] ἐκε-θει ι 348 2 Stamm in brevia [-] -θω φ 194 [-x] -θωμαι Ψ 244 3 Stamm im breve [-] κῦθε γαῖα γ 16 [-x] κευθῶσαι ζ 303

Σχ sch. min. P. Berlin inv. 11518 zu Γ 453: [έ-θωνο]ν' 60 ἔκρυπτον], sch. D Γ 313 u.δ.: κρύπτει, νὸν δὲ ἐνθυμείται,) L zu κ. u. κρύπτο: Luth. Warhrt. u. Lüge 26ff.; J.P. Levet, Le vrai et le faux dans la pensée Grecque archaïque, Paris 1976, 115ff.; Verhüllg. u. Enthüllg. charakt. f. Od.: Bremer, ABG, Suppl. 1, 1976, 110ff. u.δ.

B *bergen* (in sich einschließen, enthalten), dann (m. Willen): *verbergen* (für sich behalten, nicht herauslassen, Worte / Sachverh. *verhehlen*, *verheimlichen*; Überg. deutl. in I 2 Anf.: 68 in sich bergen erscheint dem, der etw. wissen will, als *verheimlichen*); meist durat. (Präs., Pf.st.), geleg. m. lok. Angabe (s. I 2), od. d. Umgebende als Subj. (s. I 1), auch m. Akk. d. Pers. 'vor jem.m' (in I 2); dir. R. außer Γ 453, τ 212, ψ 30 u. Hes.; 72 später poet.; Abl. (s. E) urspr. Nom. act. > Ortsbez.

Wortf.: *έέρω, έχω, χανδάνω, λανθάνω, weiteres s.vv. κιάπα, κρύπτω, die oft im punkt. Aor.*

I Simplex I *bergen, vom Raum; Stadt usw. umschließt, enthält Besitz: X118 άποδάσσεσθαι, όσα τε πόλις ήθε κέ-θε* (μή τι κατακρύψειν κτήσιν, όσην πολιέθρον ένός έέργει) 1348 *όλόν τι ποτόν τόδε νηός έκε-θει Hes. fr. 200, 6 (έδνα) καλά, τά έ' ένδοθι -θε δόμος (log.) Obj. Mensch, Haus umgibt jem.n (hai ihn aufgenommen): ζ303 όπότ' άν σε δόμοι κεκύθωσι (κεύθωσι pap.) και αύλή Erde, Hades als Bergerin d. Toten (vgl. κατά γαία καλύπτει, s.d. B II 5): σε δόμοι κεκύθωσι (κεύθωσι pap.) και αύλή Erde, Hades als Bergerin d. Toten (vgl. κατά γαία καλύπτει, s.d. B II 5): (d. Od.) Erde schließt Kräfte, Saat ein (läßt sie nicht heraus): Th. 505 (Kyklopen gaben Zeus) κεραυνόν ' και στεροπήν τό πριν δέ πελώρη Γαία κέ-θει h. Cer. 452 έστίκει πα-νάφυλλον έ-θε δ' έρα κρι, vgl. κρύπτω (B I 4) 2 e.*

Wissen, Absicht, Sachverh. in sich (in νόος, φρένες, στήθεα) bergen, den d. anderen wissen wollen (dabei meist impl.: nicht herauslassen, mitteilen) > *verborgen halten, verheimlichen* 1313 (Ach.: „έχθρός μοι κείνος) ός χ' έτερον μέν -θη ένι φρεσιν, άλλο δέ είρη“ γ18 είδομεν, ήν τινα μήτιν ένι στήθεσσι κέ-θε (Nestor). ' λίσσεσθαι ... όπως νημερτέα είρη ω474 (είπε μοι) τι νό τοι (Zeus) νόος ένδοθι -θει (πόλεμον od. φιλότητα), vgl. κρυπτάδια φρονοέντα (A 542) neg. (als Verstärkng., z.T. verdoppelnd nach pos. Redeverb) in Auford. *ειω. mitteilen, nicht für sich behalten, verschweigen: A 363 έξασύδω, μη -θε νόω (vgl. π119 = Σ74^m. θ548 μηδέ συ -θε νοή-μοσι κεραδάλειους (φάσθαι, είπ' όνομα), Frage wortreich überredend, höfl. (um Schärfe zu vermindern) (nur Od.) m. Akk. d.Pers. jem.m nicht verhehlen (vgl. κρύπτων [s.d. B I 2] 'Hήρη h. 1,7): γ187 δαήσσαι, ούδέ σε -σω = ψ273^{ea} = h. Ap. 66^{ea}. I Γ453 (ού τις δύνατο δείξαι, sc. Πάριν) ού μόν γάρ φιλότητι γ' έ-θανον φ194 έπος τί κε μυθησάμην, ' ή αύτός -θω; φάσθαι δέ με θυμός άνώγει ψ30 σαοφροσύνησι νοήματα πατρός έ-θεν (Tel.) 3 m. versch. Obj.: (bei sich) zurückhalten, nicht nach außen dringen lassen; Zustand (Trunkenheit), Emotion (nicht) verbergen (können): σ406 δαιμόνιοι, μαινέσθε (Freier) και ούκέτι -θετε θυμώ ' βρωτύν ούδέ ποτήτα ρ212 (Od. θυμώ μόν έλλάτρε, sc. Pen., aber Augen) άτρέμας έν βλεφάροισι: δόλω δ' ό γε δάκρυα -θεν Licht: Hes. fr. 121 πρόσθε φανήν έντοσθεν έ-θων*

II Komposita *έπικεύθω, immer neg., (jem.m) e. Wissen, Sachverh. nicht verbergen, verhehlen (für sich behalten; entspr. I 2); meist ούδ' έπι-σω, u.ά. bekräftigend nach and. (Rede-)Verb: E816 τώ τοι προφρονέας έρέω έπος, ' δ350 (ούκ άν άλλα παρεξ είπομο παρακλιδόν, ούδ' άπατήσω, betr. Proteus' Prophezeiung) τών ούδέν τοι έγώ κρύνω έπος, ' ρ141 ε143 οι πρόφρων ύποθήσομαι, ' ρ154^{ea} (άτρεκέως μαντεύσομαι) = τ269^{ea} (νημερτέως μυθησομαι) = ψ265^{ea}. K115 (νεικέσω) ' ' ώς εύδιδε entspr. in Auford.: ο263 είπε μοι ... νημερτέα μηδ' έπι-σής: ' τίς πόθεν είς π168 παιδι έπος φάσω μηδ' έπι-θε ≅ σ171 ούκ έπι-σω: δ744 μύθον δέ τοι, ' ξ467 (έπει) ούν τό πρώτον άνέρωγον, ' D Hes. PHamb. 123,19 [ε]κευθ[?], h. Cer. 394 suppl., ψ83a, Ω192 v.1. H.W. Nordheider*

κεφαλή [73i, 64^o, 23H, 5^h, 2^e] E altes 'Kopf'-Wort, verw. m. 'Giebel', vgl. *κάρη* 'Haupt' (wohl stilist. gehobener) u. s. Peters, Sprache 32, 1986, 129f. - Abl. *Κέφαλος, Μακροκέφαλοι, πεντηκοντα-, τρι-, έγκέφαλος*

F -ή 6, (Vok.) 2, -ής 49, -ή 27, -ήν 40; -αί 8, -έων 3, -ήσι(v) 5, -αίσιν 1^e, -άς 16; -ήφι(v) 10

M I [..] έκ/κάκ -ής Π640, ζ226 / θ85, σ355; ή/ή -ή Π80, h. Merc. 519 [..] ιερή -ή Θ39; φίλη -ή Θ281; -ή μ91; (έβαλεν) -ής/ή τε και αύχένος/ί ≅ Δ65, Ω164; έβαλεν+ -ής κατά / -ήν ύπερ E73, O433; ύπερ -ής (και) B20 = 59^m = ψ68 = Ω682 = 8803 = ζ21 = υ32 = ψ4, Σ226, θ68, Op. 418; έκ -ής/έων Δ109, K15, Π77, Σ353 (-ής καθύπερθε) = ψ169^m, X78, v399 = 431, Th. 924, h. Ven. 229 = h. 28, 5^m / Γ273, Th. 828, Hes. fr. 133,5; κάκ -ής/ήν Σ24 = ω317^m, ψ156 / Π412 = Υ387 = 475^m; και -ής/ήν (άπό) Λ812 / B478, Σ335; (σήν) -ής/ή/ήν και ο262 / Γ168, 1548 / Op. 587, Sc.

104; -ής M385 = μ413, O125, Ψ765, Ω712 ≅ h. Ven. 27^m; νευστάζων -ή σ154; έμψ -ή Π242, Σ82; -ή/ήν τε και Th. 519 = 747 / α208, π15 = ρ39 = τ417, ρ291; -ή A524, Γ193, Σ205, ξ349; τοίρη γάρ -ήν α343, λ549; -ήν B219, Π578, P39, 321. 825, Sc. 161, Hes. fr. 17 a, 17; (νεύσιον) -άς ≅ 372, σ237 [..] Γοργειή+ -ή/ήν δεινοίο πελώρου E741, λ634; (χρυσείην) -ήτ' τ' (δ) έφύπερθε / ... (καλύπτει) δ150, ε232 = κ545; -ή 1557/Ω276 ≅ 579; -ής/ίας άπο 888, Hes. fr. 204, 118; -ής Γ126, ψ477, γ446 ≅ 5422; νευστάζων -ή σ240; έμψ -ή και' 12 χ463; (κυνέην / έπ' άργώνος) -ή/ήν/ίας έχετ' α231 / ξ494 / Α72, χ471; -ή π283, Op. 65; ιερήν -ήν κατά Vit. p.20, 17; -ήν τε και εύρέας ώμοις Γ227; -ήν N202, Π126, Σ176, X33, κ440, μ412, v29, υ301, ω242, Th. 280, h. Merc. 274; (θεσπεσίας) 16 -άς δεινοίο (πελώρου) μ94, Th. 856; -άς και Φ336, λ498, ο332, φ225; -άς (κατ.) Α55, Ψ381, β152. 237, κ239 [..] -ή Α462; -ής X348; -ή/ήν τε και ώμοις/ούς ζ235 ≅ ψ162 = θ19^{ea} / ρ35 = φ224 = χ499; (ση) -ή (κατα-) Α527, ρ92; 20 έπ' άργώνος -ήν έπαιέρας K80; -αί Α39 2 [..] -αίσιν έδεντο Cyp. fr. 5,3 p.37 Dav. [..] θεσπεσίας -ήσιν Th. 827; -ήσι(v) (κατά) Δ162, μ123, Hes. fr. 133,3; -ήσιν Π762 [..] κυνέην -ήσιν (έθρισε) K257 ≅ 261. 458; στεφανήν 24 (χρυσείην) -ήσιν άίσιρας/έθρισε K30, Th. 578; -ήσι(v) (δ' ύπερθεν) K496, Op. 545 [..] -ήσι(v) Α350, υ94, Th. 829 Σχ sch. D Γ168: τώ είς ύμος άναστήματι, 273: τών άρνών τώσ κορυφαίους μαλλοίς

28 L zu B 11 (Kopf als Repräsentant der Pers.): 'Onians, Origins 96ff., 'Wendel, Gesprächsanrede 112, 'Peiffer, History 147f. (γυχαίς / κ. Α3 / Α55); zu B3 (Stimmbild, im Kopf): 'Laser, Arch. Hom. S 18f.; Vbd m. *ιφθίμος* (nur Α55 [B 11]); 'Party, Blameless Aeg. 200; zu einzelnen Formen, Konstr.: 'Bergold, Zweikampf 67 A.3 (Γ168* [B 2] Instr. d. Bzhg., s. Schwyzer II 168), 'Heubeck, in: Odissea zu x239f. (aber s.u. in B 12), 'Shipp, Studies 71 (Vbd. v. Adj. u. Gen. E741* [B 12]); -ήσιν (in B 1. 4. 7) 'Deroy, AC 45, 1976, 49f. (Gen. loc., [K 458] sep.), 'Laser, H. 86, 1958, 423 A.2 (K 257. 461 Entl. aus Th. 578)

B Kopf, von Menschen, seltener (s. 12) Tieren, Unge- 40 heuern, nicht geogr.; lok. als 'Pol' d. Körpers (im Ggs. zu πόδες [s. 1], ≅ 467 κνήμια + γούνα [9]) od. als dessen charakteristischster, ausdrucksstärkster Teil (s. 2. 9), od. als Repräsentant der Pers. (s. 11 u. L.); öfter in Reihg., Antith. von 44 Körperteilen (konkr. veranschaulichend, Ersatz f. das fehlende 'Körper'-Wort), entweder gleichrangig: nb. ώμοι (als Träger von Stättlichk., Kraft, Schönheit der ganzen Pers., in 2. 5. 10), γούνατα (Kraft, Potenz, s. 3, υ352 in 5), δέμας 48 (x239 in 12), νέκυν (P126 in 11), χείρες (s. 1.10), πόδες (als 'Gegenpol', s. 1), od. spezifiz. (Teile am Kopf): ausdrucks- 50 starke όμματα φάσα (s. 2.10), φωνή + τρέχας (x239 in 12, s.a. 3), στόμα + έίνας (≅ 467 in 9); κ. auch später d. übl. Wort f. 52 Kopf, zwar mit weitgehend zu κάρη parall. Gebr., wirkt aber (bei Funktionen, [indiv.] Aussehen, Kopfhaltg., s. 'moderner' (bei Funktionen, [indiv.] Aussehen, Kopfhaltg., s. 2.3.9; Kasus gleichmäßiger verteilt) als κάρη (wo etwa 'i al- 56 κρατι δ' έπ' in typ. Rüstungsszenen: häufiges Epith. άθάνατος, O39 in 11) feierl.: 'Haupt'), beide also ansch. stilist. versch. wenn auch d. jew. Verwendung, z.T. metr. erklärbar Wortf.: 60 s.v. κάρη, dazu δέμας (s.o. Vorbem. u. B 2.11, sowie x239 in 12), ψυχή (s. L.) Epith.: (in 3): έχθρός (4); καλής h. Ven. 12), ψυχή (s. L.) Epith.: (in 3): έχθρός (4); καλής h. Ven. 229, (7): μέσσην, (8): καλής (11); ιερήν, φίλη, ιφθίμος Α55 (s. L.), (12): άμφοιστροπέες δεινήτ', σμερόνη, σμεροδάλει θεσπε- 64 L'), (12): άμφοιστροπέες δεινήτ', σμερόνη, σμεροδάλει θεσπε- 68 σήςτ', τρέις u.a. Zahlen; m. adnom. Gen.: (in 7): κυβερήντω, (11): Αχιλλήος, vgl. Έκτορέος πατρός (12): άρνών, σός, Γορ- 68 ροί φροός vgl. (9): νέειν -ή/ός 1 lok. als 'Pol' d. Körper nach (in 2): μείζονες μείων, έξοχος έυελος έουκας (6): λυπα- 72 έπέστη υ94 παρεστάμηναι -ήσι sonst über/herab auf jem.s

Kopf: 068 (κρέμασεν φόρμιγγα) αὐτοῦ ὑπὲρ -ης (Demod.) β152 (Adler Pogen zur Aroghē) ἐς δ' ἰδέτην (ικέτην v.l., sic Allen) πάντων -ας, ὄσσαντο δ' ὄλεσθον s.a. Op. 418 (in 3), 5226 (in 5) Ψ765 καδ' δ' ἄρα οἱ -ης (ἐκ -ης v.l., οἱ -η pap.) χέ' αὐτμένα (Wettläufer dem Konkurrenten, vgl. 381 in 9) von Kopf bis Fuß u.ä. (Leiche): Π640 κονήσιν ' ἐκ -ης εἴλυτο διαμπερές ἐς πόδας ἄκρους Σ353 λιπί κάλυψαν' ἐς πόδας ἐκ -ης = Ψ169^m. Π762 Ἐκτωρ μὲν -ῆφιν (λάβεν, Πάτροκλος δ' ἐτέρωθεν ἔχεν ποδός), vgl. T126 (in 7) sonst lok. (vgl. κάρη B1b): Λ812 (κατὰ) ῥέεν ἰδρώς ' ὤμων καὶ -ης ζ226 ἐκ -ης δ' ὄσμηχεν ἄλως χνόον (vorher χροά, ὤμους), vgl. κατὰ κρατός (κ362) Th. 519 (Ἄζλας οὐρανὸν ἔχει) ἐσπῆως -ῆ τε καὶ ... χεῖρεςσιν (v. susp.) 2 Bezugspunkt f. GröÙe (Γ), Ähnlichk. (zu ersterem vgl. κάρη B1d) Γ168 (Priam:) -ῆ καὶ μείζονες ἄλλοι ἔασιν" (s. L⁴) 193 „μείων μὲν -ῆ (-ῆν [Arist.], -ῆ v.l.) Ἰλαμῆνονος (ἐνυρότερος δ' ὤμοισιν ἰδὲ στέροισιν)" 227 „ἔσοχος Ἀργείων -ῆν (-ῆ v.l.) τε καὶ (ὤμους)" danach Bild f. Gleichstand d. Schlacht: Λ72 ἴσας δ' ὀσμήν -ας ἔχεν gleichen (Besch. von oben nach unten od. umgekehrt, s.a. B219 in 6): B478 ὄμματα καὶ -ῆν ἱελοῖς (Ag.) Δίῃ (Ἄρει δὲ ὠίνην, στέρον δὲ Ποσ.) α208 „-ῆν τε καὶ ὄμματα ... ἔουκας (Tel.) ' κείνω" δ150 („κείνου γὰρ τοιοῖδε πόδες, χεῖρες ὀρθ. βολαί) -ῆ τ' ἐπόπερθέ τε χαίται" 3 Sitz von Körperfunktionen; Stimme, Sehen (s.a. x239, Th. 829 in 12 u. L⁴): Λ462 ἦϋσεν ὄσον -ῆ χάδε φωτός Π77 (Ach.: „nicht Ag.s) ὀπός ἔκλυον αὐδῆσαντος ' ἐχθρῆς ἐκ -ης" Ψ477 (Aias schilt): „οὔτε τοι ὄξιστον -ῆς ἐκδέρκεται ὄσσε" in Vbd. m. Zeugung, Aths Geburt (s.a. κορυφή B2 m. Lit.:) Op. 587 (Hochsommer: ἀφαιρότατοι ἄνδρες) ἐπει -ῆν καὶ γούνατα Σείριος ἄξει (s. West z. St.) + 418 (Sirios ὑπὲρ -ῆς ἀνθρώπων, vgl. in 1), vgl. u352 (in 5) Th. 924 ἐκ -ῆς γλαυκώπιδα γείνατ' (Zeus) Ἀθήνην + h. 28,5 4 Träger von Attr. (Helm, Haare usw.: vgl. κάρη B1a: κρατὶ δ' ἐπ' usw.); Helm, Mütze, Kopftuch, Kranz: Σ372 -ας δὲ ... κορυθῆσσι ' κρύωναντες O125 τοῦ δ' ἀπὸ μὲν -ῆς (κρατός pap.) κόρυθ' εἴλετο καὶ σάκος ὤμων (Ath. dem Ares, sep. wie unten K30 ἀπὸ -ῆφιν) Π800 ἦ -ῆ φορέειν (Hektor Ach.s Helm) ω231 κυνῆν, -ῆ ἔχε ε232 -ῆ δ' ἐπόπερθε καλύπτειν = x545 (ἐπέθρηκε) Cyp. fr. 5,3 p.37 Dav. (στεφάνους) -αῖσιν ἔθεντο δεαί (-ῆφιν [K u. Hes.], s. L⁴): K30 ἐπὶ στεφάνην -ῆφιν ἀείρας ' θῆκατο + 257 (ἀμφί, , ἔθρηκε, einem anderen, s. L⁴) = 261. 458 (ἀπὸ ἔλοντο, sep., vgl. O125) Th. 578 ἀμφὶ δὲ οἱ (Pandora) στεφάνην ... -ῆφιν ἔθρηκε (s. L⁴) Op. 545 -ῆφιν δ' ὑπερθεν ' πῖλον ἔχεν Mantel (zur Verhüllg. bei Trauer, s. 8 u. κάρη B1d): θ85 (σῆρος ἔλῶν) κὰκ -ῆς εἴρουσε, κάλυψε δὲ ... πρόσσωπα über d. Kopf herab (Od. bei Demod.) Lied) + 88 (ἔξ ἀπο ἔλεσε) ζ349 -ῆ δὲ (-ῆν δὲ v.l. [Ar. Byz.]) κατὰ ῥάκος ἀμφικάλυψας (Schwimmer) Haar (s.a. in 8. 12; wird entstellt, geht aus), Krätze: v399 (Ath. zu Od.:) „ξανθὰς δ' ἐκ -ῆς ἔλεσω τρίχας" = 431 (zum Ggt. s. in 5) h. Ven. 229 (πολλαί) ἔθειραι ' καλῆς ἐκ -ῆς (τε γενείου) Hes. fr. 133, 3,5 καὶ γὰρ σφιν -ῆσι (καὶ γὰρ σφιν -ῆφι West) κατὰ κνύος αἰνὸν ἔχενεν ' ... χαίται ' ἔρρον ἐκ -έων 5 Träger von Nimbus (Σ), Schönheit (die Gott gibt; vgl. κάρη B1d) Σ205 (ἀμφὶ ὤμοις βάλ' αἰγίδα) ἀμφὶ δὲ οἱ -ῆ (-ῆν v.l.) νέφος ἔσπερε (χρόσσην, Ath. dem Ach.) 214 ὄσ ἀπ' Ἀχιλλῆος -ῆς σέλας 226 (ἴδον) πῶρ ' δεινὸν ὑπὲρ -ῆς (vgl. in 1) (parodist. von d. Glätze:) σ355 („δαίδων σέλας) αὐτοῦ ' κὰκ -ῆς" Unheilsvision: u352 (Theokl. zu d. Freiern): „νικτὶ μὲν ὤμων ' εἰλάται -αὶ τε πρόσσωπα τε νέρθε τε γούνα", vgl. Op. 587 (in 3) Schönheit: ζ235 τῶ κατέχευε (Ath. dem Od.) χάρην -ῆ τε καὶ ὤμοις = θ19 = ψ162. 156 (κὰκ -ῆς χεῖδεν κάλλος, καδ' δὲ κάρητος κόμας) Op. 65 χάρην ἀμφιχεύει -ῆ 6 m. best. Eigensch. (z. im Akk. d. Bzhg.) B219 (πόδα, ὤμω) αὐτὰρ ὑπερθε ' φροδός ἔην (Thers.) -ῆν (vgl. in 2) σ332 λιπαροὶ -ας καὶ καλὰ πρόσσωπα d. Häupter gesalbt (Diener d. Freier) 7 Ziel von Angriff, (titul.) Verwundg. (vgl. 11 u. κεφαλή B1c) Λ350 καὶ βέλεν ... τῶσκαμένος -ῆφιν, ' ἄκρον κὰκ κόρυθα O433 τὸν θ' ἔβαλεν -ῆν (-ῆς, -ῆ, -ῆ v.l.) ὑπὲρ οὐάτος (χαλκῶ) + Π578 = 412 (μέσσην κὰκ -ῆν) = Y387 = 475^m. m412. 413 (Mast) πλῆξε κυβερνήτω -ῆν, σὺν δ' ὄστέ' ἄραξτε ' ... ῆς = M385 (θλάσσε, Gegner) E73 (τὸν) βε-

βλήκει -ῆς κατὰ ἰνίον + Ξ465 (-ῆς [-ῆν v.l.] τε καὶ αὐχένος ἐν σενουχομῶ) T126 (Zeus) εἰλ' Ἄτην -ῆς, vgl. Π762 (in 1) Enthauptg. (vgl. 11): x440 τῶ οἱ ἀποτιμήξας -ῆν οὐδάσδε πελάσσαι Th. 280 (τῆς) -ῆν ἀπεδειροτόμησεν (Perseus d. Gorgo) 8 bei Trauergestus (vgl. in 4 u. κάρη B1d) X33 -ῆν ... κόψατο (Priam.) χερσὶν Ω164 ἀμφὶ δὲ πολλῆ ' κόπρος ἔην -ῆ (-ῆν v.l.) τε καὶ αὐχένι Σ24 (κόνιν) χεῖατο 8 (Ach.) κὰκ -ῆς = ω317^m (πολιτῆς, Laertes) (Haar, s.a. in 4:) K15 ἐκ -ῆς ... ἔλακετο (Ag.) χαίτας (Δίῃ, wie Opfer) + X78 (τίλλων ἐκ -ῆς) 9 Kopfhaltg., -bewegg. (vgl. κάρη B1d.e), 2x von Tieren (vgl. in 12); (Akk.) bei versch. Tätigk., als Reaktion: Ψ381 ἐπ' αὐτῶ γὰρ -ας καταθέεντε πετέσθην (verfolgendes Gespann, vgl. 765 in 1) K80 ὄρθωθει δ' ἄρ', ἐπ' ἀγκῶνος -ῆν, ἐπαείρας ζ494 , σχέθεν ρ291 ἂν δὲ κύων -ῆν τε καὶ οὐάτα κείμενος ἔσχεν ω242 κατέχων -ῆν (-ῆ v.l.) φυτὸν ἀμφελάχαινε α157 (προσέρη) ἀγγὶ σχῶν -ῆν = δ70 = ρ592 χ471 ὡς αἶ γ' ἐξείτης -ας ἔχον (Erhängte) v29 πολλά πρὸς ἥλιον -ῆν τρέπε u301 (ἀλεύατ') παραλλῆως -ῆν Verlust d. aufrechten Haltg., Kontrolle (Dat.): σ237. 240 (Tel.: „wenn doch d. Freier so) νεύειεν -ας δεδμημένοι ... ([2 vv.] λελύτο δὲ γυῖα ἐκάστου, ὡς νῦν Ἴρος) ' ἦσαι νευστάζων -ῆ (-ῆν vulg.) μεθύντοι ἔοικας" Sorge: σ154 (Amphin. nach Od.' Warng. bekümmert) νευστάζων -ῆ (-ῆν v.l.) δὴ γὰρ κακὸν ὄσαστο θυμῶ κρäftgeladen bei zustimmendem Nicken d. Gottes (bekräftigendes Zeichen d. Gewährg., vgl. schwören in 11; dir. R.): A524 -ῆ (-ῆς v.l.) κατανεύσομαι (Zeus) ὄφρα πεποίηης (μέγιστον τέκμαρ) + 527, 28 h. Merc. 519 (ὀμόσσαι, od. bei Styx) Wink: π283 νεύσω μὲν τοι ἐγῶ -ῆ Kopf auf d. Boden (Umkehrg. d. normalen Zustandes, vgl. X402^a s.v. κάρη B1d): Ξ467 (Getroffener) τοῦ δὲ πολὺ προτέρη -ῆ στόμα τε ῥίνες τε ' οὐδεὶ πλῆντ' ἦ περ κνήμαι καὶ γούνα, s. x239 (12) 10 wird als wichtigster Teil bei Begrüßg. geküßt, umhegt (vgl. κάρη B1f) Ω712 (Hektors Leiche, ἐπ' ἄμαξαν) ἀίξασαι ' ἀπτόμεναι -ῆς (Ἄιτερε d. Sohn:) π15 κύσσε δὲ μὴν -ῆν τε καὶ ἄμφοι φάσα καλά = ρ39 = τ417 (Herr u. Diener:) ρ35 κύσσειν ἀγαπαζόμεναι -ῆν τε καὶ ὤμους = χ499 = φ224 + 225 (καὶ χείρας) 11 Repräsentant d. Pers., Zentrum d. Lebenskraft (s.a. Oppferg. d. Haupthaars von Tieren in 12 u. vgl. κάρη B1g, κάρηνα B1; dazu L⁴), oft dir. R., emphat.; Körperteil, wird dem Toten Feind abgeschlagen (vgl. 7): N202 τεύχεα συλήτην -ῆν δ' ... ἀπὸ δευρῆς ' κόμην P39 (εἰ) -ῆν τε τῆν καὶ τεύχεα ' ἐνεῖκας (den feindl. Hinterbliebenen als Genugtuung) + 44 Σ335 P126 ἴν' ἀπ' ὤμων -ῆν τᾶμοι (dem Toten, τὸν δὲ νέκυν κυσί δοίη) Σ176 -ῆν δὲ ... ' πῆξαι ἀνὰ σκολόπασσα ταμόντ' ... ἀπὸ δευρῆς X348 (keiner) σῆς γε κύνας -ῆς ἀπαλάκω (Zeus; s. L⁴), vgl. (A3) ψυχᾶς (dazu L⁴) + Hes. fr. 204, 118 Φ336 θύελλαν ' ἦ κεν ἀπὸ Τρώων -ας καὶ τεύχεα κῆαι m. sei-nem Kopf (~ Leben) büßen, ihn aufs Spiel setzen: Δ162 ἀπέτισαν ' σὺν σφῆσιν -ῆσι γυναιξὶ τε καὶ τεκέσσην τ92 ἔρδουσα μέγα ἔργον, ὃ σῆ -ῆ ἀναμάξεις β237 σφᾶς γὰρ παρθέμενοι -ας mein Kopf: P242 ὄσσον ἐμῆ -ῆ περιδείδια Σ82 (τόν) τῶν ἴσον ἐμῆ -ῆ χ463 ἐμῆ -ῆ κατ' οὐνείδα χεῖδαν ' μητέρι θ' 1498 σὺν κεν ἄραξ' ἡμέων -ας καὶ νῆια δοῦρα (Kyklop) lieb, geehrt: Θ281 „Τεῦκρε, φίλη -ῆ" (s. L⁴) Ψ94 (Ach. zu Patr.' ψυχῆ:) „ἠθεῖη -ῆ" Σ114 ὄφρα φίλης -ῆς ὄλετ' ἦρα κικεῖω α343 τοῖν γὰρ -ῆν ποθέω μεμνημένη αἰεὶ ' ἀνδρός (Od.) = λ549^m (γαῖα κατέσχεν, Αἰανθ') + Vit. p.20, 17 (ἐρῆν -ῆν, Ὀμηρον) λ557 (σειο δ') ἴσον Ἀχιλλῆος -ῆ (ἀχνύμεθα) Sc. 104 (Zeus) τιμᾶ σὴν -ῆν (Her.) schwören beim Haupt d. Zeus (vgl. νεύειν -ῆ in 9): O339 (Hera vor Zeus: „ἴστω νὸν τόδε Γαῖα καὶ Οὐρανός u. Styx) σῆ θ' ἱερῆ ' καὶ νωίτερον λέχος αὐτῶν" h. Merc. 274 πατρὸς -ῆν μέγαν ὄρκον ὀμοῦμαι h. Ven. 27 (ὄμοσε) ἀμαμένη -ῆς πατρὸς biten: σ262 (λίσσομ' ὑπὲρ θένων καὶ δαλιμόνος) σῆς τ' αὐτοῦ -ῆς καὶ ἐταίρων 12 von nichtmenschl. Lebewesen (vgl. κάρη B2), s.a. Ψ381, ρ291 (in 9) Δ109 (αἰξ) τὸν κέρα ἐκ -ῆς περὶκυε 1548 (Streit um Jagdtrophäe) ἀμφὶ σούσ -ῆ καὶ 72 δέρματι x239 (Verzauberte) σὺν μὲν ἔχον -ας φωνῆν τε τρέ-

B (Verbalsubst. zu κῆδω, s. P 516) sowohl obj. *Schmerz, Leid* (vgl. κῆδω B, 1. 2a) als auch subj. (2d u. χ 254 in 1) *Kummer, Sorge* (χ 2b); in (formelh.) Vbd. m. θυμός+ Σ 8. 53, θ 149, ι 12, ξ 197, τ 378 (vgl. κῆδος M 1a u. B 2b Vorbem. sowie Th. 98), in (paradigmat., nicht syntagmat.) Klangassoz. m. κῆρα(ς) Δ 270 (s. u. 2a). Wortf.: ἄλγος (vgl. Parry, Homeric Verse 309), ἀρή II, ἄχος, γόος, δύη, δυσφροσύνη, ἔλωρ (Σ 93), θάνατος (ω 414), κακόν, κακότης, λοιγός, μελέδημα, μελεδώνη, μέριμνα, ὀδύνη, οἰκτος, πένθος, πῆμα, πόνος, στοναχή, ὄρη I Sg. (nur Nom. [: Ψ 160 in D] in Prädikatsperiphr.): sowohl [3] obj. (wirkende Macht) *Schmerz* (infolge Verwundg.) u./o. *Trauer* (über Gefallenen) als auch [1^o] subj. (neg., vgl. Reimwort ἦδος) *Sorge* (um > wegen jem.); in dir. R. P 516 (κλῶθι) δύνασαι δὲ σὺ (Ap.) πάντοσ' ἀκούειν ἄνερι κηδομένω, ὡς νῦν ἐμὲ -ος ἰκάνει. Ἐίκοσ μὲν γὰρ ἔχω (ἀνήρ δ' ὄριστος δῶλε) Ο 245 (τιη νόσφιν) ἦσ' ὀλιγηπέλεων; ἦ ποῦ τί σε .; N 469 νῦν σε μάλα χρῆ' ἰγαμβρῶ ἀμυνέμεναι, εἴ περ τί σε ., vgl. θ 582 f., kontrast. ω 438 ἢ χ 254 (ἀκοντίσται' auf Od.) τῶν δ' ἄλλων οὐ -ος, ἐπεὶ χ' οὗτος γε πέσῃσιν wegen der anderen brauchen wir uns keine Sorge zu machen (vgl. L¹ 23), Bezug auf Feinde iron. (wie Z 55), vgl. Θ 178, Op. 30, Tyrt. fr. 10, 11 W. 2 Pl.: sowohl obj. (soz.) *Trauer* über Todesfall (2a) > euphem. (Fränkel, Hom. Gl. 51 A. 3) metaphr. (fremder) *Todesfall* (2b) > abgenschw. (eigenes) *Leid* (2c) ≡ ἄλγος (bes. in Od.) als auch subj. (psych.) *Kummer* (2d) 2a *Trauer(fall)* als Folge von Tötg., 4x in Vbd. m. dat. comm., T 302 m. poss. Gen., nb. στενάχω T 302, Ω 639 (s. a. α 244, ι 12 in 2b. c); in dir. R. auBer E 156, T 302, 1^H Δ 270 σὺν γ' ὄρκα ἔχουσιν Ἰ τρώες τοῖσιν δ' αὐθ' θάνατος και -ε' ὀπίσω, ἔσσειε' Tod u. *Trauer*, doch vgl. formal II Sp. 970, 10 Pf. ξ 137 ἀπόλωλε, φίλοισι δὲ (τετεύχεται) E 156 (τοῖς ἐνάριζε) πατέρι δὲ γόνον και -εα λυγρά, ἔειπ' h. Cer. 249 (σε πυρὶ ἐν) κρύπτει, ἐμοὶ ἰ τῆσι, vgl. Ω 741 Hes. Th. 102 (wenn jem. trauert u. d. Sänger singt) αἴψ' ὄ γε δυσφροσύνῃ ἐπιλήθεται οὐδὲ τι -έων ἰ μὲνῃται, vgl. V. 98 Ω 617 (ἐν Σιπύλῳ) λίθος περ εἴουσα θεῶν ἐκ -εα πέσσει 639 αἰεὶ στενάχω και -εα μυρία πέσσω (κυλινδόμενος κατά κόπρον) T 302 ἐπὶ δὲ ἰοντο γυναικες, Πάτροκλον πρόφασιν, σφῶν δ' αὐτῶν -ε' ἐκάστη, *Trauerfälle* (vgl. V. 294), undeutbar zu: Angehörige 1542 (μυρία ἔστασαν) ἐιροντο δὲ ἰ erkundigten sich nach den jeweil. Angehörigenschicksalen, s. V. 458. 492 ff. u. vgl. folg. St. sowie II Sp. 484, 47 ff. 2b *Tod(esfall)*, *Leid* als von Göttern verhängt (bzw. schicksalhaft), seltener (am Ende) von Menschen zugefügt, in Vbd. m. dat. comm. (ἀνθρώποισι(v)) 1592, ψ 306, Op. 49⁺ auBer X 272, K 92 (jew. + Gen.). 106; in (ψ 306 in) dir. R. auBer Z 241, N 209, Φ 524 (Gl.) f. u. 4^H Z 241 (ἀλοχοι ἠδὲ θύγατρος εἰρόμεναι παιδῶς τε κασιγνήτους τε ἔτας τε και πόσιας) πολλῆσι δὲ -ε' ἐφῆπτο B 15 (νῦν κεν ἔλοι πόλιν) Τρώεσσι σφῆπται = 32 = 69, vgl. H 402 N 209 (Pos. βῆ) ὄτρυνένων Δαναοῦς Τρώεσσι τευχεν, vgl. V. 346 A 445 (Ap.) ὅς νῦν Ἀργεῖοισι πολύστονα -ε' ἐφῆκεν, vgl. V. 382 Op. 49 ἀνθρώποισιν ἐμήσατο -εα λυγρά, ἰ κρύψε δὲ πῦρ ≡ 95 (Pandora), vgl. 100 f. 200 f., Ggs. V. 112 Σ 8 μῆ δὲ μοι τελέσωσι θεοὶ κατὰ -εα θυμῷ (Patr. tot) α 244 (οὐδ' ἔτι κείνον) στεναχίζω ἰ ὄλον, ἐπεὶ νῦ μοι ἄλλα ἰ ἔτευξαν (μητέρ' ἐμὴν μνῶνται, τρύχουσι δὲ οἶκον), vgl. β 41, ξ 39 η 242 (ἀργαλέον) διηνεκῶς ἀγορεύσαι -ε', ἐπεὶ μοι πολλὰ δόσαν θεοὶ = ι 15 Hes. fr. 58, 15 τοῖσι δὲ (Krisos u. Panopros) γεινομ[ένοι]σιν -εα τ' οὐλομεν[ε] δ 108 τῷ δ' (Od.) ἀρ' ἐμελλεν ἰ αὐτῷ -ε' ἔσεσθαι, ἐμοὶ δ' (Men.) ἄχος, Antith. zw. obj. (s. V. 106 f.) u. subj. (I Sp. 177, 55) ξ 165 (ἦλθον) τὴν ὁδὸν ἰ δὴ μέλλεν ἐμοὶ κατὰ ἰ X 488 αἰεὶ τοι τούτω γε (Waisenkind) πόνος και -ε', ὀπίσω ἰ ἔσσουν', s. V. 505 K 92 (οὐ μοι ὕπνος) ἀλλὰ μέλει πόλεμος, ἰ Ἀχαιῶν περιδείδια) Verluste (an Toten u. Verwundeten), vgl. A 2 106 μιν (Hektor) οἶω ἰ -εσι μοχθήσειν και πλείοισιν (wenn Ach. s. Zorn aufgibt) || X 272 νῦν δ' ἀθρόα πάντ' ἀποστεῖσαι -ε' ἐμὸν ἐτάρων, οὐς ἔκτανες, vgl. Ω 542, φ 134, Σ 93 1592 οἱ κατέλεξεν ἄπαντα ἰ -ε', ὅσ' ἀνθρώποισιν πέλει τῶν ἄστυ ἀλώη (≡ κατὰ ἔργα V. 595) Φ 524. 525 (καπνὸς ἄσπετος αἰθόμενος) πᾶσι δ' ἔθηκε πόνον, πολλοῖσι δὲ -ε' ἐφῆκεν, ἰ ὡς Ἀχιλλεύς Τρώεσσι ἰ και -ε' ἔθηκεν, vgl. X 422

Hes. fr. 141, 30]δε ἰ ψ 306 ὄσα ἰ ν' ἀνθρώποις ὄσα τ' αὐτὸς οἰζύσας ἐμόγησε, ἰ πάντ' ἔλεγ' 2c *Leid* (volles Schicksal) als erduldet (≡ ἄλγος) bzw. (in Vbd. m. Poss.-Pr./Gen.) berichtet (s. a. 1592, η 242, ψ 306 in 2b); in dir. R. auBer ε 5 (REinl.) ο 344 (ἔνεκα) γαστρὸς κακὰ -ε' ἔχουσιν (δν τισ' ἴκται ἄλη και πῆμα και ἄλγος), vgl. α 34 Σ 430 (ἦ τις) τοσσάδ' ἐνὶ φρεσὶν ἦσιν ἀνέχομαι -εα λυγρά (≡ ἄλγε' V. 413), vgl. Ω 518 ν 307 (ἰ ὄσα τοι αἴσα) -ε' ἀνασχέσθαι σὺ δὲ τετλάμεναι (≡ ἄλγος V. 310) ε 207 ἰ -ε' ἀναπλήσαι, s. 223, vgl. 302 ρ 555 μεταλλῆσαι τί ε' (Pen.) θυμός' ἀμφὶ πόσει κέλεται, και -εα περ πεπαυθῆε' 47 (δφρα) εἴπης ὀππόθεν ἔσαι 12 και ὀππόσα -ε' ἀνέτης || 197 λέγων ἐμὰ -εα θυμοῦ, ἰ ὄσα (μόγησα), s. a. ψ 306 f. in 2b, vgl. ρ 517 u. I Sp. 458, 34 ff. ι 12 σοὶ δ' ἰ ὄς ἐπετρόπετο στενογένη' εἴρεσθ' ὄφρα (α στεναχίζω), s. θ 572 ff. ξ 185 τὰ σ' αὐτοῦ -ε', ἐνίσπες dein Schicksal, vgl. V. 362 λ 369 κατέλεξας ἰ πάντων Ἀργείων ἴσο τ' ἰ α λυγρά 376 (ὅτε μοι τλαίης) τὰ σα -εα μυθήσασθαι 382 (οὐκ ἄν) φθονέοιμι και οἰκτρότερόν' ἄλλ' ἀγορεύσαι, ἰ -ε' ἐμὸν ἐτάρων, οἱ (δλοντο) ε 5 τοῖσι δ' Ἀθηναίη λέγε -εα πόλλ' Ὀδυσσῶς ἰ μνησαμένη (≡ ἄλγος V. 13) ο 399 -εσιν ἀλλήλων τερωμέθα λευγαλέοισι ἰ μνωομένω (≡ ἄλγος V. 400), s. 391 u. vgl. 487 2d (Herze-) *Leid, Kummer, Sorgen* als innerpsych. lokalisiert (s. a. Σ 8/430, ξ 197 in 2b/c); in dir. R. τ 378 (σε πόδας νίψω) σέθεν εἶνεκ, ἐπεὶ μοι ὀρώρεται ἐνδοθι θυμός' -εσιν denn ich bin zu Mitleid geführt, s. V. 347. 358 ff. 363. 369 ff. Σ 53 ἀκούουσαι ὅσ' ἐμῷ ἐν -εα θυμῷ (ἠ μοι δυσσαριστοτόκεια), kontrast. πένθος V. 64 θ 149 (πῆρσαι ἀέθλων) σκέδασον δ' ἀπό ἰ οῦ (bald kannst du heimfahren) θ 154 -εα μοι και μάλλον ἐνὶ φρεσὶν ἠ περ ἀέθλοι (νόστοιο χατίων ἦμαι)

D Ψ 160 s. κῆδε(ι)ος v. l. λ 202, τ 161

G Adj. (außer Poss.-Pr. in B 2c): ἄλλα, κακὰ 4, λευγαλέοισι, λυγρά 6, μυρία, (ἀ) πένθος(α) 3, ὀππόσα, ὀ(σ)σ(α) 7, πλείοισι, πολλὰ 3, πολύστονα, στονόεντα, τοσσάδ' R. Führer

κῆδω [28ⁱ, 16^o, 1^H, 1^h, 1^e] **F** Akt. Präs. -ει 2; ἔ-ε 1, -ε 2, -εσκον 1; -ῆ 1; -οι 1; -ειν 2; -ων 1; Fut. -ῆσονται 1; Med. Präs. -εαι 3, -εται 5, -ονται 1; -ετο 6, -έσκειτο 1, -οντο 1; -οιτο 1; -εσθαι 2; -όμενος 1, -ομένη 1, -όμενον 2, -όμενοι 3; -ομένη 7, -ομένη 1

M 1a [ε] -ε δὲ θυμόν E 400, A 458 1b [ε] τὸν -ειν 1615; σέ τε -ων ἠδὲ Ω 542 [εχ] ἀνέρα -ει Op. 364; -ει P 550; ἐμὲ -ῆ 1615; ἐ -οι ι 402; -ειν Φ 369 2a [ε] -ετο A 56, ξ 4 [ε] -εται ἠδ' οὐδ' ἔλαίρει B 27 = 64 = Ω 174/ A 665; φιλέει και -εται I 342; πέρι -ετο γ 219, ξ 527 [ε] φιλέει και -εαι H 204; (σὺ) -εαι Z 55, ρ 397; ἐφίλει και -ετο θυμῷ ξ 146; ἐο -ετο ξ 461 2b [ε] ἔ-ε E 404 2c [ε] σεῦ -οντο και ἰ Ω 750 [ε] φιλέειν -οιτό τε θυμῷ γ 223 2d [ε] οἶκον ἰ -εσκον και κτήματα τ 23. 161 3a [ε] -έσκειτο χ 358 3b [ε] -ομένη Cin. c. Naup. fr. 7, 3 p. 148 Dav. 52 [ε] ἀνέρι -ομένη P 516 [ε] φιλέουσα τε -ομένη, τε A 196 = 209, (και) ἀνὰ (δὲ) σχέο ἰ ἰός περ A 586 ≡ E 382/H 110, ἰ περ Ω 104, σ 178; πιθ' λεγόμεθα ἰ -ομένοί περ, Σ 273, γ 240, ἔασατε ἰ ἰ -ομένον περ, X 416, η 215, και 56 ἰ τ 511; -ομένη περ h. Ven. 138 3c [ε] ἠσόντες Ω 240

Σχ sch. D P 550 (u. ὀ.): κακοί, βλάπτει. ἀνὰ. λυπεῖ, E 404: ... κατεπόνοι, Ω 240: πενήθσοντες, P 516: ἀνωμένω. λυπομένω (letzteres reg.), A 55 (u. ὀ.): ἐφρόντιζεν (s. a. sch. min. P. Strassb. inv. 33 zu A 196)

L A. Fulda, Unters. über d. Sprache d. hom. Gedichte I, Duisburg 1865, 153 f.; Anastassiou (s. κῆδος L¹) 124-49; Mawet, Douleur 363 ff.

B (Akt./Med.) *Schmerz zufügen* (1) / *empfinden* (2a) > *sich sorgen* (2b) > *sich kümmern* (2c), vgl. russ. peč's'ja (eigtl. 'cuocersi') 'sich sorgen' nb. pečal' 'λύπη' (weitere Beispiele f. d. Zush. „grief and 'care'“ bei Szemerényi, Syncopre 150); nur Präs. st. auBer Ω 240 (Fut. Akt.); s. a. Fut. Med. Θ 353 s. v. κεκαδ-; mit (alliterierendem) κῆρ(ι) im Nachbar-V. E 400, Ω 422 Wortf.: (zu 1) ἀκαχίζω, κακῶ, λυπέω, πημαίνω, σίνομαι, τείρω; (zu 2) οὐκ ἀκηδέω, οὐκ ἀλέγι(ίζ)ω, οὐκ ἀμελέω,

ἀχέ(ύ)ων, ἄχθομαι, ἄχθυμαι, περιδείδια, κομίζω, μέλω, πενθέω, ῥύομαι, μετατρέπομαι, φιλέω, φιλάσσω Abl.: κηδεμών 1 Akt. (Kaus. zu 2a): *wehtun, schmerzen, Leid zufügen, schädigen*, stets m. (außer E400, Λ 458, Φ 369, ψ 9 pers.) Akk., pers. Subj. außer E400, Λ 458, P550 (Gl.), 1^H, in (ι 402 zugleich in)dir. R. außer λ. ; in Zush. m. (E400ff., Φ 369 Götter-) Kampf 5× (am Anf.), m. Trauer Ω 240. 542 Λ 458 (αἵμα) ἀνέσσυτο, -ε δὲ θυμῷ, E400. 404 οἴστὸς ἄμφω ἐνι... ἐλλήλα... 3 vv. (Her.) ὄς τόξοισιν ἔ-ε θεούς, s. 394/7/9 u. vgl. 382 in 2a Φ 369 (τίπτε) ἐμόν ῥόον ἔχραε (Herph.) -ειν ἔξ ἄλλων; vgl. V. 366 Ω 542 σέ τε -ων ἠδὲ σά τέκνα || 240 οὐ νυ και ὕμιν ἰ οἶκοι ἔνεστι γόος, ὅτι μὲ ἤλθετε -ήσοντες; 1615 (bis) καλόν τοι σὺν ἐμοὶ τὸν -ειν ὄς κ' ἐμὲ -η (Ggs. φιλεῖν V.614), vgl. ζ 184f. 1402 (ἐχοροντο) ὅστι ἐ-οι was ihm denn fehle, s. V.405f. P550 (χειμῶνος) ὄς ῥά τε ἔργων ἰ ἀνθρώπους ἀνεπαυσεν ἐπὶ χθονὶ, μήλα δὲ -ει δεζιμιεῖ? ψ 9 (μνηστήρας ἔκτεινεν) οἳ θ' ἔδον οἶκον ἰ -εσσκον καὶ κτήματ' ἔδον Op.364 οὐδὲ τό γ' εἶν οἶκω κατακείμενον ἀνέρα -ει (366 πῆμα) 2 Med. (3× so häufig wie Akt.): *bekümmert sein* (2a) > *sich kümmern* (2b.c) 2a abs. (nur Ptz., s.a. I1768, 61ff): (psych.) *leiden* (E382, Π 516 auch phys.), *Schmerz empfinden*, von Trauer erfüllt sein, Subj. Götting A 586+, Ω 104; in dir. R. Π 516 (κλυθῆθι) δύνασαι δὲ σὺ πάντοσ' ἀκούειν ἰ ἀνέρι -ομένω, ὅς νῦν ἐμὲ κῆδος (s.d. B 1) ἰκάνει, eigene Verwundg. u. Tod Sarp.s (unrichtig I Sp.1768, 73f.) Ω 104 (ἤλυθε) ἰ-ομένη περ, ἰ πένθος ἄλαστον ἔχουσα μετὰ φρεσίν, s. V.91 A 586 (τέλασθι) καὶ ἀνάσχοι, ἰ (s. V.555) ≡ E382 (s. V.376), vgl. Σ 430 H 110 (ἀφραίνεις) ἀνὰ δὲ σέχο -ομένος περ obwohl es dir nahe geht, s. V.97 u. vgl. Γ 97 Σ 273 εἰ δ' ἂν ἐμοῖς ἐπέεσσι πιθώμεθα -ομένοιο περ, , Schmerzl. Einsicht γ 240 μηκέτι ταῦτα λεγ, ἰ obwohl es uns nahe geht, vgl. Ω 522f. η 215 (ἐμὲ) δορπησάι ἔασατε ἰ-ομένον περ, s. V.213f. τ 511 (κοῖτοιο τάχ' ἔσσεσται) ὦρη, ἰ ὄν τινὰ γ' ὕπνος ἔλοι... καί, ἰ, Ven.138 (πέμψαι ἄγγελον) εἰπεῖν πατρί τ' ἐμῷ καὶ μητέρι -ομένη περ (δαῖνον γάμον), vgl. V.134 2b mit (γ 219 περί +) pers. Gen. (A 196+, 1342, γ 223, ζ 146 impl. nb. φιλέω + Akk., vgl. H 204) bzw. 1^o fin. NS bis auf erste 2 St. (abs. Ptz. wie 2a): *sich Sorgen machen* u. (Gr. A 56, Λ 665, s.a. Φ 353), *um jems. (Ω 422. 750: eines Toten) Wohl* (4^o am Ende: väterlich) *besorgt sein* (Opp. ἀκηδέω), in Vbd. m. θυμῷ A 196+, γ 223, ζ 146, φρεσίν ἦσιν 1^o, 12× göttl. Subj.; in dir. R. außer A 196 (γάρ). 56 (γάρ) > 1^o (jwh. Motivierung f. Intervent. einer Göttin) u. ζ 461 (innerl. abh.). X 416 μ' οἶον ἔασατε -ομένοιο περ ἰ ἐξελθόντα πόλλος βέσθ' ἐπὶ νῆας (≡ η 215^{ca} in 2a, > v.l.) obwohl ihr (um mich) besorgt seid σ 178 μὴ ταῦτα παραύδα, ἰ-ομένη περ, ἰ χρωτ' ἀπονίπτεσθαι καὶ ἐπιχρησάσθαι wenn du es auch gut (mit mir) meist || Cin. c. Naup. fr. 7, 3. p. 148 Dav. (Αἰήτη πόθον ἐμβάλε Arphr.) ἰ φρεσίν ἦσιν ὅπως μετ' ἀέθλον ἴησων ἰ νοστήσῃ A 56 (τῷ γὰρ ἐπὶ ἰ ἠθεκε Hera) -ετο γὰρ Δαναῶν, ὅτι ῥα θνήσκοντας ὄρατο 196 (ἦλθε δ' Ἀθήνη πρὸ γὰρ ἦκε) ἠρη, ἰ ἀμφοῖς ὁμῶς θυμῷ φιλέουσα τε -ομένη τε = 209 H 204 (δὸς νίκην Αἴαντι) εἰ δὲ καὶ ἔκτορά περ φιλέεις καὶ -εαι αὐτόν (Ἰσθη βίην ὅπασσον) γ 219. 223 εἰ γὰρ σ' ὡς ἐθέλοι φιλεῖν, (Ath.) ... ἰ ὡς τότ' Ὀδυσσῆος πέρι -ετο ... 3 vv. ἰ εἰ σ' οὐτως ἰ -οιτό τε θυμῷ (V.222 παρίστατο) Ω 422 ὡς τοι -ονται ... θεοὶ υἱὸς ἔηος ἰ καὶ νέκυός περ ἔόντος, ἐπεὶ σφι ἰ φίλος, περὶ κῆρι, Ggs. V.417. 554 750 ἰ ἦσα θεοῖσιν ἰ οἳ δ' ἄρα σεῦ -οντο καὶ ἐν θανάτοιο περ αἰῶν, vgl. V.428 B 27 Διὸς δὲ τοι ἄγγελός εἰμι, ἰ ὄς σεῦ ἀνευθεν ἔων μέγα -εται ἠδ' ἐλαίρει, = 64 = Ω 174 || Λ 665 (Ach.) ἐσθλός ἐὼν Δαναῶν οὐ -εται οὐ ἰ 255 (46 „ζῶργος“, 51 ἔπειθε) τίη δὲ σὺ -εαι οὐτως ἰ ἀνδρών; (πάντες ἐξοπολοῖατ' ἀκῆδοστοι) warum nimmst du solche Rücksicht auf (iron.), feindl. Obj. nur hier, doch s.a. (and. iron.) χ 254 I 342 (ἀνήρ ἀγαθός) τὴν αὐτόν φιλεῖει καὶ -εται, ζ 146 πέρι γὰρ μ' ἐπίλ, ἰο θυμῷ 461 ἐπεὶ ἔο -ετο λίην, vgl. Ξ 427 ρ 397 ἠ μεν καλά πατήρ ὡς -εαι υἱός, iron. χ 358 Μέδοντα σαώσωμεν, ὄς τέ μεν αἰεὶ ἰ ... -έσκατο παίδος ἔόντος 2c mit (Ξ 527 περί +) Sach-Gen.: *sich* (engagiert) *kümmern* u. *sich verantwortlich fühlen für* (Opp. ἀποκηδέω), von Hausherrn- bzw. Verwalterpflicht; in dir. R. außer Ξ 527 (innerl. abh.). 4 ζ 527 (χαίρε) ὅστι ῥά ἰ οἱ βίότιο, πέρι -ετο ὡσφιν

έόντος, poss. Gen. von πράρ. Obj. abh. (zur Anastr. nach Penth. s. West zu Th. 647) 4 ὑφορβόν, δ, ἰοιο, μάλιστα, ἰ -ετο οἰσῆων, vgl. ν 405, α 434f. τ 161 (ἀσκαλίαι βίσιον καταδόντων) ἦδη γὰρ ἀνήρ οἴος τε ἰ, ἰοῖκοι -εσθαι, 23 (αἶ γὰρ) ἐπιφροσύνας ἀνέλου ἰ, ἰ καὶ κτήματα πάντα φιλάσσειν (V.18: ἀκηδέα) Kompos.: *περικηθδομαι*(?) γ 219, ζ 527 in 2b.c (eher KSN) 8 D POxy. 2512 (Homer-Cento?) fr.2,5]τε -ομένη τε[(V.3 Ath.), vgl. A 196+ Λ 827 c (= 665) v.l. M 180 (pap. 121) R. Führer 12 κηκίω Σχ sch. D H 262: ἀνέβαλλεν. ἀνίει, N 705: ἀνα-φέρεται, sch. Barn. ε 455: κατέρρει ἀνε, ο B (am Körper) hervorquellen, von Flüssigk. (Blut, Schweiß, verschlucktes Meerwasser; kontrast. δάκρυον B 2, θάλλω B 1), stets 16 (:) in Vbd. m. ἀν(ά) (KSV 3^o, KSN 1^o), 3× + παλῶς+, H 262 u. (Gl.) N 705 in Aias-Kontext H 262 (ἐγχείη τμήσην) αὐχέν' ἐπῆλθε, μέλαν δ' ἀνε-εν, αἶμα (s.d. B 1a) trat aus, vgl. Φ 167, Δ 140, Λ 266. 813 Ψ 507 στη δὲ (Derbysieger) μέσση ἐν 20 ἀγῶνι, παλῶς ἰ, ἰδρόος, ἰ ἔππων ἔτε λόφων καὶ ἀπὸ στέρονο χαμάζε τροψίε, vgl. Λ 812f., Π 109f., Sc.174. 268 N 705 (βόε πρίλων) ἀμφὶ δ' ἄρα σφι ἰ πρηννοῖσιν κεράεσσι παλῶς ἀνα-ει ἰ, ἰ perlt ε 455 (ἀλι δέμητο) ὦδε δὲ χροά πάντα, θάλασσα 24 δὲ -ε πολλή ἰ ἂν στόμα τε ῥίνας τε) πρῆ, vgl. V.322f. Wortf.: ἀνακοντίζω, ἀναδραμεῖν, (κατ')εἰδομαι, ἐνήνοθε, ἐρωέω, θάλλω, κελαρίζω, (ἀπο)λείβομαι, νά(ι)ω, (ἐκ)πίπτω, ῥέω, (ἀνα)σέβομαι, χέομαι 28 Kompos. ἀνακηκίω, s. B Vorbem. R. Führer κηλα [3^o, 2^H, 1^H] E uns., viell. (Friedr. Müller, SB Wien 136, 1897, Abh. 4, 20, vgl. L¹ im Ggs. zu L²) wie κηλέω 32 zu καιώ: *(Brenn-)Hölzer' (vgl. D, Abl. u. s. κᾶλα) > (vgl. ὄδρον B 2) 'Pfeile' (A 53. 383) > 'Geschosse' (sonst), vgl. noch das (uns.) Verh. von russ. *palica* 'κορήνη', *palka* 'Stock' zu *palit* 'brennen' u. *poleno* 'Scheit'. - Abl. *περικηλος* Σχ sch. D A 53: βέλη, ὅτι δὲ σημεῖα (vgl. M 280) L 'West, CQ 55 = n. s. 11, 1961, 140; 'ders. zu Th. 708; 'Mondi, TA-PhA 116, 1986, 35 A 27 B unheiml. *Geschosse* von Ap. (vgl. βέλος B 3ββ) bzw. 40 Zeus (vgl. βροντή B 2), f. Menschen tödl. außer (metaphr.) M 280, 1^H; Archaismus m. numinoser Konnot., nur Nom./Akk., reg. in Vbd. m. poss. Gen./Poss.-Pr.: in dir. R. A 383, Gl. M 280 A 53 (9 Tage) ἀνὰ στρατόν, ὤχετο -α θεοῖο, (V.51 βέλος) 383 (θνήσκον) τὰ δ' ἐπὶ ἰ, ἰ πάντη ἀνὰ στρατόν (V. 382 βέλος) M 280 (ὅτε τ' ὄρετο) Ζεὺς ἰ ν(ε)ριφόμεν, ἀνθρώποισι πιφρασκόμενος τὰ ἄ -α, (Vgl.pkt. Λίδοι 287) h. Ap.444 φλόγα δαιε ἰ, ἰ πᾶσαν δὲ Κρίσην κάτεχεν σείλας (V. 442 σπινθοριδές), vgl. Φ 333 Hes. Th.708 βροντήν τε στεροπήν τε καὶ ... κεραυνόν, ἰ -α Διός, fr.204, 138 (δεινός ὄφις, ἀλλὰ μιν ὕβριστην) ἰ, ἰ δαμψί D Hes. fr.314 τῆλε γὰρ ἀξιλήη κατεπύθετο -εα (κῆλα 52 ci. L¹, sed nota bis ηλε) νηδὼν, vgl. Call. Suppl. Hell. 257, 24f. v.l. ε 240 R. Führer κηλέ(ι)ω [6^o, 2^o, 1^H] M 1 [L¹] ἐνέπρησεν πυρὶ -έφ, 56 Θ 217 [L²] νῆας ἐνπρήσει ἰ, ἰ Θ 235, X 374; ἐν πυρὶ -έφ, Σ 346 ≡ θ 435, ι 328, ἰ, X 512, Th. 865 2 [L²] σὺν πυρὶ -έφ O 744 Σχ sch. D Θ 217: καυστοῦφ (ebs. O 744). διαπύρω L Schulze, QE 475; Graz, E & C 60, 1965, 116-60 22; Shipp, Studies 21. 312 B *brennend* (zu καιώ), formelh. Epith. von (4× Präp. +) πυρὶ (zum Anzünden, Erhitzen, Härten, Schmelzen); in dir. R. Θ 235, X 374. 512, ι 328, Gl. 1^H X 512 (εἰματα) πάντα καταπλέξω πυρὶ -έφ, 'Deklin.' zu 1347+ 374 ὅτε νῆας ἐνέπρησεν πυρὶ -έφ, ≡ Θ 235^{ca} Θ 217 καὶ νύ κ' ἰ, ἰ νῆας (εἰ μή) O 744 (ὄς τις Τρώων) ἐπὶ νηυσὶ φέροιο ἰ σὺν πυρὶ -έφ (vgl. V.731), 'Deklin.' zu X 135 Σ 346 τρίποδ' ἰσάσαν ἐν πυρὶ -έφ, ≡ θ 435, vgl. metr. gleichw. μ 237 ι 328 (ἀκρον) ἐπυράκτεον ἐν ἰ, Th. 865 (σίδηρος) δαμαζόμενος ἰ, ἰ τῆκεται, vgl. metr. gleichw. Φ 362 Wortf. s. δήϊος (1a) 72 D Λ 827 a (= Θ 235); s.a. κῆλα D R. Führer

κληθμός L Benveniste, Origines 201; Porzig, Satz-
inhalte 236; Schadewaldt, Homers Welt 84; A. Thornton, Hy-
pomnematata 81, 1984, 44 B *Bezauberung, Faszination* (zu
κλήω, vgl. ἀκλήητος, εὐκλήηταιρα), supplet. nom. act. zu
θέλω B 1c (s.a. α 337 u. vgl. Ap. Rh. 1,515) Λ 334 (ἀκλήν
ἐγένοντο) -φ δ' ἔσχοιτο = v2 *waren in Bann geschlagen*, vgl.
ρ 521, τ 589f., δ 595ff. R. Führer

κῆλον s. κῆλα

Κήναιον Kap im NW Euböas, ragt in den Golf v. Ma-
lia, h. Ap. 219 (Ap. auf d. Weg nach Delphi) -ου τ' ἐπέβης ...
Εὐβοίης, - vgl. Fick, Vorgr. Ortsnamen 70 B. Mader

κῆξ E prob. onomatop. (Boraston l.c. below), cf.
Κῆξ Σχ sch. D ο 479: κῆξ ὄρνειον θαλάσσιον παρα-
πλήσιον χελιδόνι· ἔνιοι δὲ λάρον αὐτὸν λέγουσιν, οἱ δὲ αἰθουίαν,
sch. min. P. Amh. 18 ad l.: γένο[ς] ὀρνίθ(ων) B *a sea-
bird, identified w. the tern ('sea-swallow', cf. Σχ)*, Boraston,
JHS 31, 1911, 217f. 241f., Thompson, Birds 133, cf. Benton,
JHS 92, 1972, 172 ο 479 πῆν μὲν ἔπειτα γυναῖκα βάλλ' Ἀρτεμις
..., 'ἀντὶ δ' ἐνδοπίησε πεσοῦσ' ὡς εἰναίητι κῆξ, see κορῶναι
εἰναίητι ε 66f. W. Beck

κῆπος [2i, 4°] E verw. m. dt. *Hufe*, s. Kluge-See-
bold; zur mögl. myk. Bezeugung s. Killen, in: Tract. Myc. 176
M 1 [2.] -ον δ 737 [2.] κατὰ -ον ω 338 [2.] ἀνά -ον
η 129 [2.] ἐνί -φ Θ 306: κατὰ -ον ω 247 2 [2.] -ους
Φ 258 L Richter, Arch. Hom. H 96

B *Garten*, II.: im Gl., Od.: in ausf. Schilderg. vom G. des
Alkin. u. Laertes; nahe beim Haus (η 112, ω 358); bewässert
(Φ 258, η 129); an Pflanzen erscheinen Mohn (Θ 306) u. a. (s.
η 129, ω 247; δ 173 πολυδένδρεον) Wortf.: x. gern als zus-
fassende Ortsangabe (m. Prāp.) nach (spez.) ἀλωή, ὄρχατος
(s. u. einzelnes z. d. Stt.), s. anders. ἀγρός, ἀρουρα II., im
Gl.: Θ 306 (μήλων δ' ὡς) ἦ τ' ἐνί -φ Φ 258 (Bewässerungs-
graben: ὡς δ' ἔτ' ἀνήρ) ἄμ φητὰ καὶ -ους ὄδατα ὄσον ἡγεμονεύη
(μάκελλαν ἔχων) Od.; bei Alkin.' Palast: η 129 ἐν δὲ δῶα
κῆραι ἦ μὲν τ' ἀνά -ον ἅπαντα, G. hieß zunächst (112) ὄρχα-
τος (μέγας τετραγυος, ἔκτοσθεν δ' αὐλή), dieser umfaßt Obst-
Wein- (122 πολύκαρπος ἀλωή) u. Gemüseland (s. Ameis-H. z.
St.), dann abschließend m. ἀνά -ον zus. gefaßt des Laertes:
δ 737 (Pen.): „μοι -ον ἔχει (Dolios) πολυδένδρεον“ ω 247
(Od. zu Laertes: „οὐκ ὄρχηνη ... οὐ πρασιή τοι ἄνευ κομιδῆς
κατὰ -ον“, dies wie in η (s. o.) Zus.fassg., nachdem der G. bei
Od.' Annäherg. zunächst (221ff.) πολύκαρπος / εὐκτιμένη
ἀλωή u. μέγας ὄρχατος geheissen hatte (mit im einzelnen: φυ-
τόν, συκῆ, ἄμπελος, ἐλαίη, ὄρχηνη, πρασιή) 338 (Od.: „δένδρε'
εὐκτιμένην κατ' ἀλωήν εἶπω, ἃ μοι ἔδωκας, ἐγὼ δ' ἤττειν) κατὰ
-ον ἐπισπόμενος“ (folgen Pflanzennamen)

D v. l. h. Ven. 66

H. W. Nordheider

κῆρ, Κῆρ [47i, 32°, 9H, 2b, 1°] E Altes Wz.n. zu κερ-
αῖζω od. κείρω, s. Nussbaum, Head and Horn 66-69 u. oben
καρός II Sp. 1335, 48f. - Abl. ἀκράσιος, ἀκράτος, ἀκῆριος;
κρησσιφόρητος, κρητρεφής

F κῆρ 8, -ί 5, -α 39, -(α) 11; -ε 2, -ες 9, -ας 22

M 1 Stamm im longum 1a eins. [2] - ἐδάμασσε
τανηλεγὸς θανάτιο λ 171 = 398; -(α) ἀλείνοντες Hes. fr.
204, 121 [2] (α) ὀλοήν N 665 [2] -(α) ἀλείνων Γ 32 =
Λ 585 = N 566. 596. 648 = Ξ 408 = Π 817; -(α) ἀραρόντε
π 169; -(α) ἐνέπουσα ω 414 1b zweis. 1ba Typ [2:]
[2:] -α Vit. p. 9, 14; -ες Sc. 249; -ας N 283 [2:] -α δ' ἐγὼ τότε
δέξομαι, ὅππότε κεν δῆ Σ 115 = X 365 [2:] -ί δαμεις Ἄιδοςδε
βεβῆκει γ 410 = ζ 11; ἔκφυγε -α, δ 502 = ο 235; ι, σ 155;
-α Π 687; -ε τανηλεγὸς θανάτιο Θ 70 = X 210; -ες ἔβαν θα-
νάτιο φέρουσαι Β 302 = ξ 207; -ες Θ 73, Μ 326; -ας Χ 202,
δ 512, Th. 217 [2:] -ί Γ 454, ρ 500, Hes. fr. 33 (a) 21; σοὶ δ'
ἐγὼ ἐνθάδε φημι ὄφρον καὶ -α μέλαινα Ε 652 = Λ 443; θάνα-
τόν τε κακὸν καὶ -α μέλαινα, Φ 66, γ 14; ι, β 283, γ 242,
ο 275, ω 127, Hes. fr. 35, 9, fr. 76, 22; Μόρον καὶ -α μέλαινα,
Th. 211; ἀλεύατο ι, Γ 360, Η 254, Λ 360, Ξ 462; ἀλύσκων

ι, χ 363. 382; ἐρύσατο ι, Β 859; ὑπέκρυγε ι, Ε 22; ἀλύ-
σκανε ι, χ 330; θανάτον τε κακὸν καὶ -α λιτέσθαι Π 47;
ι, φύγομεν Ρ 714; ι, φύγομεν μ 157; ἰφόνον καὶ -α,
4 φυττει β 165; ι, φυτεύου ρ 82; ι, φέροντες Β 352, δ 273,
δ 513; ι, φέρουσαι Γ 6; -α φέρουσα Ω 82; πάσι μάλ'; οὐδέ κέ
τις θάνατον καὶ -ας ἀλύξει ρ 547, τ 558; ι, ἀλύξει Φ 565, h.
Cer. 262; -ας Δ 11, Μ 113. 402, Ο 287, Φ 548, β 316. 352, ε 387,
8 χ 66, ψ 332, Op. 92, h. 8, 17 1bβ [2:] -α Σ 116 2
Stamm in den brevia 2a eins. [2] τοι - εἶδεται εἶναι
Α 228 [2:] ὀλοή - Σ 535, Sc. 156; με μὲν - Ψ 78 2b
zweis. [-2] -ες φέρουσαι Θ 528 [-2] -ες γὰρ ἄγον μέλαινος
12 θανάτιο Β 834 = Λ 332; -ας 1411

Σχ sch. min. P. Amh. 19 zu Α 585: [τῆν συμ]φορ[άν],
sch. D Α 228: κῆρ θάνατος, sch. Barn. ζ 11: -ί θανατηφόρος
μοῖρα; sch. D Θ 73: -ες νόν μοῖραι

16 L 'C. F. Nägelsbach, Hom. Theologie, Nürnberg 1884;
'Rhode, Psyche; 'E. Hedén, Homerische Götterstudien, Upp-
sala 1912, 101-114; 'Wilamowitz, IuH; 'E. Samter, Volks-
kunde, Berlin 1923, 95-102; 'Malten, RE IV 1924, 883-900;
20 'Wilamowitz, GlH 265-272. 315; 'H. Güntert - A. Scherer,
Grundfragen der Sprachwiss., Heidelberg 1956; 'Pötscher,
WS 73, 1960, 14-23; 'Nilsson, GrR 1, 222-225; 'Lee, Gl. 39,
1961, 191-207; 'Dietrich, RhM 107, 1964, 97-125; 'Pötscher,
24 Kairos 15, 1973, 60-68; 'J. Krause, Άλλοτε ἄλλος, München
1976, 44ff.; 'Garland, BICS 28, 1981, 43-60

B I *Lebenszerstörung, lebenszerstörende Mächte*; - als
gewaltsames Sterben, verursacht durch Menschen, Götter,
Naturgewalten, etwas Verabscheuungswürdiges, dem man zu
entgehen versucht = *Tod* (1); - als den Tod begleitendes
Schicksal, betrifft evt. auch Schicksal der Leiche = *Verhäng-
nis* (2); - als Lebenszerstörung, die man jmdm. bereitet =

32 *Verderben* (3); *Todesart* (4); - als vorbest. Lebensende od.
Lebensschicksal, etwa = *Moirā* (5); - als sinnliches Bildn. d.
Entscheidung von Zeus in Bezug auf d. Tod e. Helden od.
auf d. Niederlage e. Heeres = *Los* (6); in 4-6 κ. jedes Per-
sönlichen entkleidet (vgl. L⁴ 895); - als handelnde todbrin-
gende od. Tote mitnehmende Wesen ohne definierte Züge ih-
rer Gestalt, nicht Todesgöttin (wie in II) sondern = *Todesdä-
mon* (7) - urspr. Bed. (s. E) schon im Epos verdunkelt,

36 viell. ist im volkstüml. Glauben κ. zunächst Schandendämon:
'schädigendes Wesen', 'Schädigerin' (vgl. L⁴ 884), 'Verderb-
nis', 'Destruktion' (vgl. L¹¹); v. da auch Todesdämon; od. -es
e. uralte Bez. für ψυχαί καὶ (vgl. L²) od. nur für diejen.,
44 vernachlässigt umherstreiften („dangerous beings“, vgl. Rose,
HThR XL 1, 1948, 127ff.) u. ob zuerst Konkr. od. Appell.,
kontrovers (vgl. L⁶ 64f.; L³ 108f.; L¹⁰ 225); im obigen Bed.-
Spektrum erscheint κ./K. in sachlicher (vgl. Α 228) u. persöhn-
licher (vgl. Σ 535, Μ 326f.) Erlebnisweise, wobei d. Nebenein-
48 ander als Person/Bereichseinheit aufzufassen ist (vgl. Pöt-
scher, WS 72, 1959, 5ff.); Erklärer u. Kommentatoren über d.
Bed.-Nuancen selten einig; in der Lyrik übernehmen die κ.
52 and. Funkt. (vgl. Mimn. fr. 2, 5f. West); in der Elegie (vgl.
Thgn. V. 837f. bzw. 207f., s.a. II) Bed. abgeschwächt zu „Wid-
erwärtigkeit“ aller Art (vgl. Sem. fr. 1, 20f. West); κ. lebt im
Ngr. bes. als Fluch „κῆρα καὶ μόρα“ in entlegenen Dörfern

56 weiter Wortf.: αἶσα ι 52, λ 61 (vgl. L¹¹ 196), δαίμων Ο 166,
θάνατος, μόρος, μοῖρα, λοιγός Θ 539, ἄλεθρος β 152, φόνος
I *Tod*, gewaltsames Sterben durch Menschen, Götter,
Naturgewalt; im Sg. 1 × Subj., sonst Obj. von Verben des
60 Entgehens, Rettens, geleg. neg.; Epith. 9 × μέλαινα (vgl. L¹⁰
223), 1 × βαρεῖα, 1 × βίαιος 1a Α 228 (Ach. zu Ag.): „τό
sc. Λόχωνδ' ἰέναι) δέ τοι κῆρ εἶδεται εἶναι“ *das scheint dir der
Tod zu sein* δ 502 (Erz.: Men. zu Tel. über Bericht des Pro-
teus, Aias sei zurückgekehrt); καὶ νῦν κεν ἔκφυγε -α, ... 'εἰ
μη ... ἔπος ἐκβαλε καὶ μέγ' ἀάσθη" σ 155 ἀλλ' οὐδ' ὡς (Am-
phin.) ι, πέδησε δὲ καὶ τὸν Ἀθήνη | Β 859 ἀλλ' οὐκ οἰω-
νοῖσιν ἐρύσατο -α μέλαινα, 'ἀλλ' ἐδάμη (von Ach.) χ 330
68 αἰδός (Phemios) ἀλύσκαν ι, 363 (Medon) ἔκπειτο ὑπὸ
θρόνον ἀλύσκων ι, 382 πάπτηνεν δ' Ὀδυσσεύς ... εἴ τις ἐτ'
ἀνδρῶν 'ζῶος ὑποκλοπέοιτο, ἀλύσκων ι, Γ 360 (Men.)
ἐκλίθη καὶ ἀλεύατο -α μέλαινα = Η 254 (Aias) = Λ 360^{ex}.

72 (Hektor) = Ξ 462^{ex}. (Pulyd.) Γ 32 ἄμ δ' ἐτάρων εἰς ἔθνος

ἐχάζετο -(α) ἀλείων = Λ 585 = Ν 566, 596, 648 = Ξ 408 = Π 817 **1b** *Tod, Schicksalsschlag*, den eine Gotth. von ihren Schützlingen abwendet, außer Hes. fr. 204, 121 *E22* οὐδὲ κεν αὐτός (Idaios) ὑπέκφυγε -α, μέλαιναν, ἄλλ' ἠφαιόσθητο Hes. fr. 204, 121 ἀλλὰ τε (ἀλλ' ἄτε Merk.: οἷα τε leg. Schubart-Wil.) -(α) ἀλείωντες ... ἰ. . . ποντ' (τέρποντ' Kj. Wil.) ἀνθρώποι Φ 548 πᾶρ δὲ οἱ αὐτός ἔστη (Ap.), ὅπως θανάτοιο βαρείας -ας (v.l., χείρας vulg. et Schwarz) ἀλάλκοι O 287 (Thoas zu Aitolern:) „ὄλον δὴ αὐτὸν ἐξάυτις ἀνέστη -ας ἀλύξας Ἐκτωρ“ X 202 πᾶς δὲ κεν Ἐκτωρ -ας ὑπέκφυγεν ... εἰ μὴ ... ἦντετ' Ἀπόλλων; δ 512 (Menelaos zu Tel.): „σὸς δὲ που ἔκφυγε -ας ἀδελφεός (σάωσε Ἥρη)“ *Schicksalsschläge; Mächte d. Todes* Aeneas-H. Δ 11 (Zeus zu Here u. Ath.): „Ἀφροδίτη ... καὶ αὐτοῦ (d. Men.) -ας ἀμύνει“ M 402 ἀλλὰ Ζεὺς -ας ἄμυνε ἐοῦ (d. Sarp.) h. 8, 17 (Ares wird gebeten: δὸς μάκαρ, εἰρήνης τε μένειν ἐν θεομοίς) προφυγόντα μόθον -ας τε βιαίους **2 Verhängnis**, von Zeus bestimmt, vgl. Π 687 ff., als den Tod begleitendes dunkles Schicksal ev. auch das der Leiche, vgl. λ 72 f. u. ω 127 ff., s.a. χ 474 ff. **2a** im Sg., Obj. von Verben d. Entrinnens, je 1 x d. Sollens u. d. Wünschens, Epith. 4 x μέλαινα (s. in I), 1 x κακῆ u. Zusatz μέλας θανάτοιο, 7 x in Vbd. m. θάνατος, wobei θ. Hauptbegriff Π 687 εἰ δὲ ἔπος Πηληϊάδαο φύλαξεν, ἦ τ' ἄν ὑπέκφυγε (Patr.) -α κακῆν μέλανος θανάτοιο P 714 (Men. zu beiden Aias: „ἡμεῖς δ' αὐτοῖ περ φραζόμεθα ὅπως καὶ αὐτοῖ θάνατον καὶ -α φύλαξεν“ μ 157 (Od. zu Gefährten): „ἦ κεν ἀλευόμενοι ἴομεν“ Π 47 (Patr.) ἦ γὰρ ἔμελλεν ὄϊ αὐτῷ θάνατόν τε κακόν καὶ -α, λιπέσθαι (v.l. λιπέσθαι) Φ 66 (Lykaon) περὶ δ' ἦθελε θυμῷ ἐκφυγεῖν, μέλαινα ο 275 (Theokl. zu Tel.): „τῶν ὑπαλειόμενος θάνατον καὶ -α μέλαιναν φεύγω“ Hes. fr. 35, 9 (Nestor) οὕτω δ' ἐξέφυγεν θάνατον καὶ -α μέλαιναν, conl. West, reliqua Lobel fr. 76, 22 σὺν τῷ δ' ἐξέφυγεν (Atalante) θάνατον καὶ κῆρα μέλαιναν **2b** Pl., Obj. von ἀλύσκω, Epith. 2 x κακῆ, 7 x in Vbd. m. θάνατος (s. 2a); Pl. nicht persönlich gedacht (wie P. Cauer, Anmerkungen zur Odyssee, Berlin 1895 zu β 352), sondern sachlich ρ 547 (Pen. zu Eum.): „τῷ κε καὶ οὐκ ἀτελής θάνατος μνηστῆρος γένοιτο ἴπασι μάλ', οὐδέ κέ τις θάνατον καὶ -ας ἀλύξει“ = τ 558 (Od. zu Pen.) χ 66 (Od. zu Eurykl.): „νῦν ὅμιν παράκειται ... ἡ μάχεσθαι ἢ φεύγειν, ὅς κεν ἦ“ Φ 565 (Ag. in Bezug auf Ach.): „οὐκέτ' ἔπειτ' ἔσται ἴσι“ h. Cer. 262 νῦν δ' οὐκ ἔσθ' ὧς κεν ἴσι β 352 (Tel. zu Eurykl.): „εἰ ποθεν ἔλθοι διογενῆς Ὀδυσσεὺς ἴσας“ = ε 387 (Erz.) M 113 οὐδ' ἄρ' ἔμελλε (Asios) κακῶς ὑπὸ -ας ἀλύξας (ἄψ ἀπονοστήσειν) ψ 332 αὐτὸς δὲ (Od.) ἔν **3 Verderben**, als jmdm. zugefügte Lebenszerstörung; im Sg. Obj. von Verben d. Bereitens, Sagens, Ahnens usw.; betroffen sind Menschen außer Ω 82 (ἰθῦσαι); Epith. 6 x μέλαινα, 9 x in Vbd. m. θάνατος, 6 x m. φόνος, θ. u. φ. Hauptbegriffe β 165 (Alitherses zu Ithakern): „ἐγγὺς ἐὼν (Od.) τοῖσδεσσι φόνον καὶ -α φευτέ, εἰ“ *Mord nach Verderben* ρ 82 (Tel. zu Peiraios): „εἰ δὲ κ' ἐγὼ τοῖσδεσσι ἴσω **4** E 652 (Sarp. zu Tlep.): „σοὶ δ' ἐγὼ ἐνθάδε φημι φόνον καὶ -α μέλαιναν ἔξ ἐμῶν τεύξεσθαι“ = Λ 443 (Od. zu Sōkos) B 352 (Nestor zu Achaiern): „φημι γὰρ οὖν κατανεύσαι ... Κρονίωνα ἦματι τῷ ὅτε νηυσὶν ... ἔβαινον Ἄργεοι Τρώεσσι φόνον καὶ -α φέρωντες“ = δ 273 = θ 513 Ω 82 (bleierne Kugel) ἔρχεται ... ἐπ' ἰθῦσαι -α (v.l. πῆμα) φέρουσα Γ 6 (Gl. ὄρνιθες ὡς) ἀνδράσι Πυγμαίσι ἴσοισι χ 14 (τίς κ' οἴοιο μόνον ἐνὶ πλεόνεσσι) οἷ τεύξειν (v.l. φυτεύσαι) θάνατόν τε κακόν καὶ -α μέλαιναν; β 283 (Ath. als Mentor zu Tel.): „οὐδέ τί ἴσασιν ἴσι, ὅς δὴ σφι σχεδὸν ἔστι, ἐπ' ἦματι πάντας ὀλέσθαι“ γ 242 (Tel. zu Mentor über Od.): „κείνω ... φράσσαντ' ἀθάνατοι ἴσι“ ω 127 (Seele d. Amphin. zu Ag. über Pen.): „ἦ δ' οὐτ' ἦρνετο ... γάμον οὐτ' ἔτελεύτα, ἦμιν φραζομένη ἴσι“ π 169 (Ath. zu Od.): „ἦδη νῦν σφ παιδί ἔπος φάσθ' ἐπίκευθε, ὡς ἂν μνηστῆρσιν θάνατον καὶ -(α), ἀραρόντε“ ω 414 (Botschaft erreichte schnell d. Stadt) μνηστῆρων συγγερόν, ἔνεπουσα **4 Todesart(en)**, wobei d. Held e. Möglichkeit auszuwählen hat; x. ist Resultat, nicht Ursache (vgl. L⁴ 888); im Sg. u. Pl. Obj. von Verben d. Bezwingens, Entrinnens, Sagens usw.; Epith. je 1 x ὀλοή, διχθαδίη, κακῆ; 2 x in Vbd. m. θάνατος λ 171 (Od. zu M.):

„τίς νύ σε κῆρ ἐδάμασσε ταηλεγέος θανάτοιο;“ = λ 398 (Od. zu Ag.), vgl. V. 172 f. u. 399 ff. ο 235 ἀλλ' ὁ μὲν (Theokl.) ἔκφυγε -α (dem Tod im Gefängnis, vgl. V. 232) N 665 (ἦν δὲ τις Εὐχῆνωρ μάντιος υἱός) ὅς θ' εὐ εἰδός -(α) ὀλοῆν ἐπὶ νηὸς ἔβαινε, vgl. V. 671 f. 1411 (Ach. zu Od. u. and.: „μήτηρ γὰρ τέ μέ φσι θεῶ Θέτις) διχθαδίης -ας φερέμεν (sc. με) θανάτοιο τέλοσδε“, vgl. V. 412 ff., Ach. hat zw. zwei Todesarten zu wählen, vgl. Ameis-H. z. St. N 283 (Idom. zu Mer.): „οἷ (sc. κακοῦ) κραδίη ... πατάσσει -ας οἰομένω“, indem d. Feige sich d. Todesarten vorstellt β 316 (Tel. zu Antin.): „πειρήσω ὧς κ' ὅμμι κακῶς ἐπὶ -ας (v.l. χείρας) ἴηλω“, vgl. V. 325 ff. **5** Op. 92 (πρὶν ζώεσκον φύλ' ἀνθρώπων νόσφιν ἄτερ πόνοιο) νοῦσων τ' ἀργαλέων αἰ τ' ἀνδράσι -ας (v.l. γήρας; αἰ τ': ἄς τ' ... κῆρες Harrison, JHS 20, 1900, 104) ἔδωκαν, sch. Vet. ap. Perusti: κῆρας θανάτους; viell. tödl. Leiden ~ Todesarten **6** *Moira*, als vorbest. Lebendense od. Lebensschicksal, abhängig vom Willen d. Götter od. e. Gottes u. d. μοῖρα, vgl. Ξ 119, od. nur von ihr, vgl. ω 29; x. u. μοῖρα in diesem Punkt auswechselbar (vgl. L¹⁰ 222) Ξ 115 (Ach. zu Thetis): „-α δ' ἐγὼ τότε **7** δέξομαι, ὁπότε κεν δῆ Ζεὺς ἐθέλη (sc. α) τελέσαι ἢ δ' ἀθάνατοι θεοὶ ἄλλοι“ = X 365 (Ach. zu Hektor) Ξ 117 (Ach. zu Thetis): „οὐδὲ γὰρ οὐδὲ βίη Ἡρακλῆος φύγε -α, ὅς περ φίτατος ἔσκε Διὶ ... ἀνακτι' ἀλλά ἐ μοῖρ' ἐδάμασσε καὶ ἀργαλέων **8** χόλος Ἥρης“, mit dem Willen v. Zeus übergeordnet Cert. p. 9, 14 -α δ' ἐγὼ τῆν μοι θεὸς ὥπασε γενομένη περ' ἐλίσσομαι ἀκράντα φέρων, vgl. Ψ 78 f. in **7** **6** *Los*, von Zeus auf d. Waagschale gelegt, als anschaul. Bild seiner Entscheidung **9** (vgl. L⁴; L¹⁰; L¹¹; L¹⁴): Θ 70 (Zeus) ἐτίθει τε τάλαντα' ἐν δὲ τίθει δύο -ε ... θανάτοιο, Ἄρῳν ... καὶ Ἀχαιῶν X 210 ἴσι, τῆν μὲν Ἀχιλλῆος τῆν δ' Ἐκτορος ... ἴσι ἔπεε δ' Ἐκτορος αἰσίμον ἦμαρ, ὄχτο δ' εἰς Αἴδαο, jeder Held u. jedes Heer hat x, in X 213 x. Hektors, in Ἐ 73 -εσ d. Achaier (s. ὄ 73 f. in 7); zu τάλαντα als Bez. für d. Entscheidung des Zeus vgl. Π 658, T 223; anders X 210 ff. u. ὄ 70 ff. (vgl. L⁴ 895), unstimmg Pötscher (L⁹ u. L¹³) **7** handelnde, todbringende od. Tote mitnehmende Wesen, ohne definierte Gestalt, zu e.m. verbläbten, farblosen Begriff geworden, keine Todesgöttinnen wie in II im Sg. u. Pl. Subj. von Verben d. Bewegung außer M 326 (ἐπίσσημι) u. Ψ 78 (ἀμφιγίαινω); Epith. 3 x μέλαινα, 1 x συγγεῖη, 1 x μυρία; 5 x m. Zusatz θανάτοιο Ψ 78 (Seele des Patr. zu Ach.): „ἀλλ' ἐμὲ μὲν κῆρ' ἀμφέχανε συγγεῖη, ἦ περ λάχε γιγνομένων περ“, vgl. Cert. p. 9, 14 in 5 γ 410 ἀλλ' ὄ (Nel.) μὲν πῆρ' ἰ δαμεις Αἰδῶσδε βεβήκει = ζ 11 (Nausith.), vgl. Y 294 Πηλεῖων δαμεις Αἰδῶσδε κάτεισι Γ 454 (Vgl.) ἴσον γὰρ σφιν πᾶσιν ἀπῆχθετο (Alex.) ἰ μέλαινη, vgl. λ 243 (Vgl.) Pen. zu Eurypn.: „Ἀντίνοος δὲ μάλιστα μέλαινη -ι, (v.l. νυκτι) ἔουκε“, vgl. v 79 f. Hes. fr. 33 (a), 21 (Perikl.) πολέας δὲ ἴσι, πλάσσει κ' ἰτρίων **10** (Forts. von Θ 70 f. in 6) αἰ μὲν Ἀχαιῶν -εσ ἐπὶ χθονὶ ... ἔξέσθην, Τρώων δὲ πρὸς οὐρανὸν ... ἀερθεν (73-74 ath. Ar.) M 326 (Sarp. zu Glaukos: „νῦν) -εσ ἐφροσάσιν θανάτοιο ἴσι μυρία, ἄς οὐκ ἔστι φυγεῖν βροτόν οὐδ' ὑπαλύξαι“, vgl. L⁴ 887 B 302 (Od. zu Achaiern): „ἐστέ δὲ πάντες ἴσι μάρτυροι οὐκ μὴ -εσ ἔβαν θανάτοιο φέρουσαι“ ξ 207 (Od. zu Eum.): „ἀλλ' ἦ τὸν τόν (Od.) ἴσι, εἰς Αἴδαο δόμοις“ B 834 -εσ γὰρ ἄγον **11** (Kinder d. Metrops) μέλανος θανάτοιο = Λ 332 ὄ 528 (Hektor zu Tr.): „εὐχομαι ... ἔξελάν ... κύνες ... ὄς -εσ φορέουσι μελαινῶν ἐπὶ νηῶν“ **12** Personif.: m. starken persönl. Zügen Ξ 535 ff., Sc. 249 ff.; als Todesgöttinnen nur Th. 221 Wortf.: Ἐρινός **1** Genealogie: Sg., T. d. Nyx (Th. 211), Schwester d. Moros, Thanatos, Hypnos, Oneiroi u.a. (diese alle gebar Nyx ohne Partner); Pl., T. d. Nyx (Th. 217 ff.), Schwester d. Moiren (Klotho, Lachesis, Atropos), Nemesis, Apatē, Philotes, Geras u. Eris **2** Ep. Handlung u. Aussehen: auf d. Schlachtfeld (Ξ 535 ff. = Sc. 156 ff.) hat Kῆρ e. Verwundeten u. e. Unverwundeten gepackt, und schleppt, am Fuß fassend, e.n Toten durch d. Getümmel, trägt über d. Schulter e. blutiges Gewand, blickt schrecklich, brüllt m. gellender Stimme (Sc. 160); -εσ dagegen zanken um Fallende, sind gierig nach Blut, packen m. ihren großen Krallen eben gefallene Tote, schlürfen ihr Blut, werfen sie zurück u. stürzen sich wieder ins Ge-

tümmel (Sc.249-257); -ες sind dunkle Gestalten, m. Blut sprengt, unnahbar, groß, mit düsteren Augen u. knirschenden weißen Zähnen. And. Funkt.: -ες verfolgen u. rächen Verfehlungen von Göttern und Männern bis zur Bestrafung d. Schuldigen (Th.220ff.) Darst. d. Κῆρ auf d. Kypseloslade m. ähnlichen Zügen wie Hes. bei Paus. S. 19,6; bei Ap. Rh. Hunde d. Hades, die Luft durchschweiften u. alles Lebende hinwegraffen (s. IV 1665ff.) Epith.: ὀλοή, μέλαινα, νηλεόποινοι, κιάναει, δεινωποί, βλοσυροί, δαφνοί, ἀπλητοί

D κῆρ [Hes. fr. 204, 178; Θ 65a (= Σ 535) Th. Vlachodimitris

κῆρ [46ί, 2H, 1h] E ererbtes Wz.nomen, urspr. m. Ablaut flekt., vgl. Abl. κραδίη u. lat. cor < *k̑rd-. Unsicher, ob κῆρ < *k̑rd- od. < *k̑r-, s. Szemerényi, Scripta Minora 172ff., 268f. u. Risch, MSS 46, 1985, 179. – Abl.: κραδίη; ἀκῆριος; κέρτομος

F κῆρ 21; κῆρι 15; κῆροδι 11; κῆρ 44

M 1 Stammsilbe im longum 1a einsilbig [1] u. (Akk.) E399, P539, κ 247, ψ 167 [2] u. O10, P585, ρ 216 1b zweisilbig [2] u. N430 ≡ ο 245^m [2.] περι u. Δ 46, N206, Ω 61, ε 36 ≡ τ 280 = ψ 339, ζ 158, η 69 [2.] u. I117 [2x] περι u. Δ 53, N119, Ω 243. 435 1c dreisilbig [2.] -όθι μάλλον / 300, Φ 136 ≡ ρ 458 ≡ σ 387 ≡ χ 224 ≡ ι 480 = ε 284^m, λ 208, ο 370 ≡ h. Ap. 138^m, Sc.85 2 Stamms. in d. brevia, nur [x] Nom.: EN^s + λάσιον x. B 851, P554; φίλον x. N713, δ 270, ε 454, φ 309, ι 413, π 274; (αὐτὰρ) ἐμόν x. Z523, τ 319, δ 259, ι 459, μ 192, υ 89; πολλά/ἄλλα δέ οἱ x. η 82, σ 344, ψ 85; κιδάλμιον x. M45; ὀλοόν x. Ξ 139; κ. δ 539, χ 58 Akk.: φίλον x. A491 ≡ K 485^m, A569, Ξ 208, α 310. 341; κιδάλμιον x. K 16 = ρ 247^m ≡ Σ 33^m; ἀμφ' ἀδινόν x. P481, τ 516; γηθόσωνος x. Δ 272 = 326, Σ 557; ἀχνύμενος⁺ x. H428 ≡ 431, T57, Ψ 165. 284 ≡ 443^m; Ω 773, κ 67 ≡ μ 153^m; μ 250. 270, χ 188, ω 420, Sc.435 χωόμενος⁺ x. A 44, I555, Ψ 37, μ 376; κ. Λ 274 = 400, O 52, Φ 542, Χ 504

Σχ durchgehend m. ψυχῆ erkl., so sch. min. P.Cair. JE 45612 zu A 44, sch. D A 569, B 851⁺; sch. D Δ 46: περι u. ἐκ ψυχῆς

L s. κραδίη L

B Herz, (1) das Organ u. (2.) als Bez. für das Innere d. Menschen (anal. der Götter; von Tieren im Gl. M45), im wesentl. gleichbed. m. ἦτορ u. κραδίη u. m. fast dem gleichen Bed.umfang wie diese; z. Allg. u. z. Wortfeld s. κραδίη B Vorbem.; Gliederg. parallel zu der von κραδίη, wobei die Zählg. auch dort durchgeführt ist, wo bei einem der beiden Wörter ein best. Gebrauch bzw. e. best. „Bed.“ fehlt; Erläuterungen s. allg. bei κραδίη (sofern im entspr. Abschn. Belege) 1 als Organ Herz (Grund-)Bed. anders als bei ἦτορ (s.o. II Sp. 943,52) durch Etym. u. Gebrauch für x. (u. κραδίη s. d. B 1) gesichert P481 (er traf ihn dort, wo) φρένες ἔρχαται ἀμφ' ἀδινόν κῆρ, das Zwerchfell ist Basis für Herz (u. Lungen), es umgibt also das Herz nicht (auch nicht i. S.v. „auf zwei Seiten“), trotzdem eher poet. Ungenauigk. als daß φρένες mit L' 26f. als „Herzbeutel“ aufzufassen wären, s. L' 36f., 45 2 das Innere des Menschen, 'Seelenorgan', Herz, Sinn u. ä. 2a als 'Subj.', ggüber dem 'Ich' rel. selbst. u. geleg. führend 2a u. vital-emotionale Basis der Person ('Kern', s. ἦτορ B 2) ε 454 (ἀλι) δέδμητο φίλον κῆρ, vgl. 456ff. (ὀλιγηπελέων, κάματος δέ μιν ἴκανεν – ἐμπνυτο καὶ ἐς φρένα θυμός ἀγέροθη) u. L' 35 O10 ἔχει ἄσθματι κῆρ ἀπινύσων, 'αἶμα' ἐμέων, vgl. oben I Sp.1026,5ff.; zum Akk. κῆρ s. κραδίη B 2 Vorbem. A 491 φθινύσασκε (Ach.) φίλον κῆρ ' αὐθι μένων ποδῆσσε κ' αὐτῆν + κ 485 (ὀδύρομενοι) α 341 (Pen.: „höre mit d. Gesang auf) ἦ τέ μοι αἰεὶ ἐνὶ στήθεσσι φίλον κῆρ ' τείρει (πένθος ἄλαστον), vgl. κῆρ ἀτέραινον ψ 167 viell. noch hierher: ι 459 κῶδ' δέ κ' ἐμόν κῆρ ' λαφῆσαιε, κακῶν (Kykl.: „könnte ich mich an 'Utiis' rächen etc., u. 'würde sich erholen?') X 504 θαλέων ἐμπλησάμενος κῆρ – x. schlechthin (Emotionen) Zorn: ρ 216 ὄρινε δέ κῆρ Ὀδυσσης 2aβ Subj. des Wollens δ 539 (wir weinten) οὐδέ νύ μοι κῆρ (nonn. codd. οὐδέ μοι ἦτορ) ' ἦθελ' ἔτι ζῶειν, Lebenswille; V. 538 κατεκλάσθη ... ἦτορ + μ 192 (ἀκουέμενα, nicht neg.) T319 αὐ-

τὰρ ἐμόν κῆρ (Ach.s) ' ἀκῆριον πόσιος καὶ ἐδητύος, ἔνδον ἐόντων, ' σῆ ποθῆ, es will, 'mag' nicht 2aγ Subj. von Emotionen ι 413 ἐμόν δ' ἐγέλασσε φίλον κῆρ (weil meine 4 μητις ἀμύμων den Kykl. hereingelegt hatte), hier wie an den folgenden zwei St. sowie Z 523 (zusätzl.?) x. prägnant für das Innere des Vorgangs (heimlich, nicht offen), jedoch nicht υ 89, vgl. allg. κραδίη Vorbem. Ξ 139 νῦν δὴ που Ἀχιλλῆος 8 ὀλοόν κῆρ ' γηθεῖ ἐν στήθεσσι, ' (angesichts des Sterbens der Gr.), für das 'Innere' steht wohl ι u. κ. Basis für ὀλοόν δ 259 (Hel.: „die anderen Troerinnen klagten) αὐτὰρ ἐμόν κῆρ ' χαιρ', ἐπεὶ ἦδη μοι κραδίη τέτραπτο νέεσθαι" + υ 89 Z 523 12 (Hektor) τὸ δ' ἐμόν κῆρ ' ἀχνυται ἐν θυμῷ, (wenn ich von deiner Schande höre), Lok. Sg. in einem Seelenorgan, sonst nur noch ξ 490, das aber nicht vergleichbar (νόος „Gedanken“, nicht selbst Seelenorgan); L' 29 A.5 ergibt nicht; viell. betont ι u. κ. das Heiml., Hektor will s. Bruder nicht bloßstellen 16 χ 58 (wir geben dir Gold etc.) εἰς ὃ κε σὸν κῆρ ' ἰανθῆ, ferner M45 (s. a η) 2aδ Subj. zweifelnder Überlegungen usw. ψ 85 πολλὰ δέ οἱ (Od.) κῆρ ' ὄρμαιν', ἦ (... ἦ) + σ 344 (φραεῖν ἦσιν, Wunschträume, die sich erfüllen sollten), η 82 (Od.' x. bewundert den Palast des Alk.) 2aε hält durch, errätigt π 274 σὸν δέ φίλον κῆρ (sc. des Tel.) ' τετλάτω ἐν στήθεσσι κακῶς πάσχοντος ἐμίοι (Od.), vgl. 2ba N713 οὐ γὰρ σφει 24 (Lokrern) σταδίη ὑσμήνη μίμνε φίλον κῆρ (sie waren nur leicht bewaffnet) 2aη ein best. x. entspricht best. Charakter(züge) bzw. best. Haltungen η 309 οὐ μοι τοιοῦτον ἐνὶ στήθεσσι φίλον κῆρ (nonn. codd. νόημα) ' μαριδίως κεχολώσθαι M45 28 τοῦ δ' οὐ ποτε κιδάλμιον κῆρ ' ταρβεῖ ..., ἀγνηοριη δέ μιν ἔκτα ψ 167 περι σοί γε ... ' κῆρ ἀτέραινον ἔθρακν (die Götter) Φ 542 λύσσα δέ οἱ (dem verfolgenden Ach.) κῆρ ' αἰὲν ἔχε κρατερῆ, e. für eine best. Zeit anhaltender Zustand 2b als Organ der Pers. dieser untergeordnet 2ba wird angeregt, empfängt Befehle usw. A 569 (Hera fürchtet sich) ἀέουσα καθῆστο, ἐπιγνώμιασσα φίλον κῆρ 2bβ Sitz von Emotionen, Bereich des 'Innern' τ 516 πικιναι δέ μοι ἀμφ' ἀδινόν x. ' ὀξείαι μελεδάων ὀδυρομένην ἐρέθουσιν 1117 (viel gilt der Mann) ὄν τε Ζεὺς ι φιλήσῃ, wohl von Herzen (verkürzt aus περι -ι?, s.u.) – κῆρ im Akk. d. Bzhg. im Herzen, i. d. R. pleonast. (doch s. κραδίη B Vorbem.), geleg. steigend (von ganzem Herzen, aus tiefer Brust): K 16 μεγὰ δ' ἔστεινε κιδάλμιον κῆρ, vgl. V.9f. (ἀναστενάχιζ' ... νεϊόθεν ἐκ κραδίης) = φ 247^m = Σ 33^m. ἀχνύμενοι⁺ κῆρ: H 428 οἱ δέ σιωπῆ ἱ νεκρούς πυρκαϊῆς ἐπενήνεον ι u. ≡ 431 + T 57, 44 Ψ 165. 284 ≡ 473^m, Ω 773, κ 67 ≡ μ 153^m, μ 250. 270, χ 188, ω 420, Sc.435 E399 κῆρ ἀχέων, ὀδύνησι πεπαρμένους (d. verwundete Hades) Λ 274 (d. verwundete, sich aus d. Kampf zurückziehende Ag.) ἦχθροτο γιὰρ κῆρ = 400 κ 247 (er konnte nichts sagen) κῆρ ἄχει μέγαλω βεβολημένος χωόμενος⁺ κῆρ: A 44 (Ap. kommt vom Olymp) ι u. + I555, Ψ 37, μ 376 P585 κεχολώσο δέ κῆρ ἐτάροιο u. γηθόσωνος κῆρ: Δ 272 Ἀτρεΐδης δέ παρῶχτο ι u. = 326 + Σ 557 52 – α 310 λοεσσάμενος τε τεταρπόμενος τε φίλον κῆρ – περι -ι, περι wohl überwiegend adv. aufzufassen, κῆρι lok. überaus im Herzen, von ganzem Herzen (vgl. Σχ, s. Ameis-H. zu ε 36 Anhang), geleg. aber auch als Präp. (s. Hainsworth zu 56 ε 36 u. ζ 158): Δ 53 δ' ἄν τοι ἀπέχθωνται ι u. (Hera: „zerstöre Argos“ usw.) + N119 (νεμεσσάμαι), 206 (ἐχολώθη) ζ 158 (wer dich heiratet) ι u. μακάριτατος ἔξοχον ἔλλων Ω 243 (τόν) δεῖδοικα καὶ αἰδέομαι ι u. N 430 τῆν ι φίλησε (V. u. M.) + ο 245, Ω 61 (φίλος γένετ'). 423 Δ 46 (Zeus: „es gibt viele Städte u. Menschen) τάων μοι ι u. τίεσκετο 'λιος" ε 36 (Phaiaken d. Od.) μιν ι u. θεὸν ὡς τιμήσομαι ≡ τ 280 = ψ 339 + η 69 || κῆροθι μάλλον: λ 208 ἔμοι δ' 64 ἄχος δ' ὄξυ γενέσκετο ι u. Φ 136 ποταμός δέ χολώσατο ι u. = ι 480^m = χ 224^m ≡ ρ 458^m = σ 387 + ε 284 (χώσατο ι u.) 1300 (wenn dir der Atride) ἀπήχθετο ι u. ο 370 φίλει δέ με ι u. h. Ap.138 Sc.85 τίον ... ι u. 2e in der Umschreibg. für eine Pers. B 851 Πυλαιάμενος λάσιον κῆρ, (führt Paphlagonen) P 554 Πατροκλῆος ι u. δ 270 Ὀδυσσης ... φίλον κῆρ, ι u. viell. alte Formel, κῆρ (u. 'Herz' überh.?) dann in engerem Zshg. mit μένος, ἴς, βίη usw. zu sehen (vgl. 2aα); andersers. fehlt diese Verwendg. für κραδίη u. 72

ἦτορ ganz 2d bes. Stellen P539 ὀλίγον γε Μενουτιά-
δαο θανόντος ' κ. ἄχος μεθέπηκα χερειονά περ καταπεφνόν,
vom ἄχος, das vom κῆρ Besitz ergriffen hat (vgl. 2aγbb), be-
freien; hier als eine Folge der Tätigkeit des 'Ich' (2b) O52
(Zeus zu Hera): „αἶψα μεταστρέψαιε (Pos.) νόον μετὰ σὸν καὶ
ἐμὸν κῆρ“, in unserem Sinn, nach unserem Herzen, Herz i. S. ei-
ner best. Haltg. bzw. Plang., 2aη, vgl. 2aδ/ε 208 εἰ κείνω
γ' ἐπέσσει παραιπιθοῦσα φίλον κῆρ, das Herz umstimmen
(2bα, allerd. nicht das eigene), e. bestimmte Haltg. (2aη) auf-
zugeben, anderen Sinnes zu werden

D Kj. h. Ap.331

B. Mader

κῆρσσιφώρητος harax Σχ sch. D: τοὺς ὑπὸ εἰμαρ-
μένης ἡγμένους, μοιροφορήτους ' ἡ οὐς αἱ μοῖραι ἀποίσουσιν
B von den Keren (Todesdämonen) hinweggerafft; bereits
arch., s. κῆρ O527 (Hektor zu Tr. u. Dardanern: εὐχομαι
ἐλπίμενος) ἐξέλααν ἐνθὲνδε κίνας -ους ' οὐς κῆρες φορέουσι
(V.528 om. Zen., ath. Ar., s. Nickau, Unters. 127f.) fortzuga-
gen die Hunde (= Achäer), die von den Keren hinweggerafft
werden, σχῆμα κατὰ πρόβληψιν: ὥστε κῆρσσι φορεῖσθαι, vgl.
B302 Th. Vlachodimitris

Κῆρινθος Stadt an d. Ostküste Eubōas (Reich d. Ele-
phenor), im 7. Jhd. zerstört (Thgn.891, s. Z. Str.s 10, 445f.). e.
kleine Stadt. Identität gesichert (H.S., Gaz. 558; Gaz. 2 C 82),
Reste arch. u. viell. auch klass. Stadtmauer, Keramikfunde
aus Frühhellad. u. myk. Zeit; der N. ist vorgr. (wohl nach d.
Pflanze κῆρινθος „Bienenbrot“ benannt, s. Chantraine,
Form.371; Fick, Vorgr. Ortsnamen 70 u.δ.), Kontinuität von
myk. Zeit an wahrsch., s. Burr 38, H.S.-L.52 B538 -όν τ'
ἐφαλον B. Mader

κῆρία E n. pl. (Petersen, Diminutives, Weimar 1910,
69), see κῆρῶς

B honey-comb, product and nourishment of bees: Th.
597 αἱ μὲν τε πρόπαν ἡμαρ ἐς ἥλιον καταδύοντα ' ἡμάτια πει-
δοῦσι τιθεῖσσι τε -ία λευκά, ' οἱ δ' (κηφῆνες) ἐντοσθε μένοντες
ἐπηρεφέας κατὰ σίμβλους ' ἀλλότριον κάματον σφετέρην ἐς γα-
στῆρ' ἀμώνται, on λευκά see Körner, Bienenkunde (SB u.
Abh. d. naturforsch. Ges. z. Rostock III 2, 1927/28) 7; Reiter,
Bezeichnungen 33 h. Merc. 559 (prophetic bees) ἐντέθεν δὴ
ἐπειτα ποτώμενοι ἄλλοτε ἄλλη ' -ία βόσκονται καὶ τε κραινοῦ-
σιν ἕκαστα. ' αἱ δ' ὅτε μὲν θύισσιν ἐθνηῖται μέλι χλωρόν ' προ-
φρονέως ἐθέλουσιν ἀληθεῖην ἀγορεύειν ' ἦν δ' ἀπονοσφισθῶσι
θεῶν ἡδέϊαν ἐδώδη ' ψεύδοιαν δὴ ἐπειτα δι' ἀλλήλων δονέου-
σαι, see Cássola ad I. and K. Förstel, RhM 115, 1972, 112-
114; μέλι w. bees here only W. Beck

κηριτρεφής genährt für das Verderben, auf den Tod hin
aufgezogen, vgl. Tzetzes in Gaisford, Poetae Minores Graeci
II, 1823, 270: κηριτρεφῶν τῶν συντετραμμένων μοῖρα καὶ θα-
νάτω; pessimist. wie hes. κακόχαρτος, νεοκηδής Op.418 δὴ
γάρ τότε Σείριος ἀστήρ ' βαιὸν ὑπὲρ κεφαλῆς -έων ἀνθρώπων '
ἔρχεται ἡμάτιος, πλεῖον δέ τε νυκτὸς ἐπαυρεῖ, s. West z. St.

Th. Vlachodimitris

κηρῶς** E w. old ē, unknown, not IE? - Deriv.: -ία

B bees-wax, in the Od. used to stop companions' ears in
the Sirens-episode: μ 48 ἀλλὰ παρῆς ἐλάαν, ἐπὶ δ' οὐατ' ἀλεί-
ψαι ἑταίρων ' -ὸν δεμησας μελιηδέα, μή τις ἀκούσῃ τῶν ἄλλων
173. 175 αὐτὰρ ἐγὼ -οῖο μέγαν τροχὸν ὀρεῖ χαλκῷ ' τυτθὰ
διαμύξας χερσὶ σιβαρῆσι πίεζον. ' αἶψα δ' ἰαίνετο -ὄς ἐπεὶ
κἔλετο μεγάλη ἰς ' Ἠελίου τ' αὐγῆ ' Ὑπεριονῖδαο ἀνακτος '
ἔξεῖξίς δ' ἐτάροισιν ἐπ' οὐατα πᾶσιν ἄλειψα 199 αἰψ' ἀπὸ -ὸν
ἐλόντο ἐμοὶ ... ἑταῖροι, ' ὄν σπιν ἐπ' ὤσιν ἄλειψ', ἐμ' ἑ' ἐκ
δεσμών ἀνέλωσαν on form and use aboard ship, see Arch.
Hom. H 87 W. Beck

κῆρῶς* [44i, 46*, 4H, 1h] E bereits myk. ka-ru-ke, s.
DMic. I 327; wortgleich m. ved. kāru- 'Lobsänger', s.
Mayrhofer, EWAia I 340f.; also Erbwort, im Gr. m. -k-Erw.
(expr. 7); zur Quant. des u vgl. M 3. - Abl.: κηρῶσσω

F -ξ 35, Vok. -ξ 3, -κος 2, -κι 5, -κα 15, -κ(α) 3; -κε 2;
-κες 18, Vok. -κες 1, -κων 4, -κῆσσι 6, -κας 1

M 1 I. (u. 3.) Stammsilbe im longum 1a zweisilbig

4 [-.] -ξ (Nom.) B184, Γ248 = H278m = β38, Ω149 =
178. 282 = 674, α143. 153, δ677, θ62 = 471. 69. 107. 261,
π336. 412. 469, σ424; Vok. δ681. 707, θ477; -κ(α) Th.939

8 [-.] -ξ H384, Ψ567, Ω352, δ301, θ256, ρ334 1b drei-
silbig [-.] -κος θεῖοιο K315; -κες B97, Γ245. 274, Θ517,
Λ685, Σ503. 558, α109, υ276; -κων 1170 [-.] -α B437,
H274, 1174 = α146 = γ338 = φ270, η178 = ν49 = θ474,
ν64 (vgl. η178), π328; -κες Vok. A334; -κων Σ505, ρ173,

12 τ135 1c viersilbig [-.] -κῆσσι λιγυφθόγγοισι B50 =
β6 = B442 = 110 = Ψ39 [-.] -κῆσσι η163 2. 2.
Stammsilbe im longum 2a zweisilbig [-.] H183, θ47.

16 482, π252, τ244, Op.80 [-.] Δ198 = M351, π333 [-.] -χ'
ι90 = κ102 2b dreisilbig [-.] -κα χ357 [-.] -κι
B280 = θ8m, Ψ897, Hes. fr.25,22; -κα Ω577, κ59; -κε
A321, 1689 [-.] -κα Ω701 [-.] -κος h. Merc.331; -κα
Δ192, M342, Ω689, θ399 = σ291, Hes. fr.170; -κας Γ116;

20 -κας A391, Γ268, θ418 3 zu P324 [-.] s. Leaf z. St.
(wohl für κηρῶν), zum ἄ vgl. ferner Schwyzler I 391.

Σχ sch. D A334 Δῖος ἀγγελιοῦ -ες ἄξιοι καὶ θεῶν ἀστυλον
γάρ καὶ θεῖον τὸ γένος τῶν -ων ... ἦ ὅτι τὰς ἐορτὰς τῶν θεῶν
ἀγγέλουσιν. ἦ ὅτι ἀπὸ Ἑρμοῦ εἰσὶν ὄντιος ἀγγέλου Δῖος, sch.
τ135: οἱ δημοσίαν μοι χρεῖαν ἀγγέλλουσι, sch. υ276: οὐχ οἱ
τῶν μνηστήρων, ἀλλ' οἱ τῶν Ἱθακησίων, οἱ δημοῖοι, weitere
ant. Angaben s. bei L' 349f.

28 L 'Hirzel, Themis, Lpz. 1907, 73ff.; 'Stengel, Die
griech. Kultusaltertümer', München 1920, 50; 'Oehler', RE
XI, 1921, 348-357; 'H. Geiß, Zur Bez. d. Dienenden Perso-
nals, Diss. München 1953, 16ff.; 'Schmitt, Dichtersprache

32 301ff. 306; 'Bellen, Kl. P. III, 1969, 205; 'Mader, Tempusge-
brauch 246f.; 'Mondi, HSPH 83, 1979, 405f.; 'Buchholz, in:
Festschrift F. Matz, Mainz 1962, 25ff.; 'Wéry, in: Antike Dip-
lomatie, ed. E. Olshausen, Darmstadt 1979, 13ff.

36 B = Herold, sozial angesehener, dem Schutz des Zeus
unterstellter (s. A334 u. vgl. L') u. bes. Hermes nahestehen-
der (s. u. 1b) Träger eines i. d. R. u. primär (s. u.) wohl 'öf-
fentl.' (Ameis-H. zu υ276) Amtes (δημοιστοί, ρ383) mit einer
Reihe von Aufgaben in unterschiedl. Bereichen (s. 2a-h, vgl.
L^{2,3}); sie berufen (Volks-, Heeres- u. andere) Versammlungen
ein u. sind an deren Durchführung beteiligt (Leitg., Ordng.
schaffen usw.), sie verkünden 'staatl.' Maßnahmen u. Bes-
chlüsse (u. führen sie z. T. durch): sie assistieren beim Abs-
chluß 'zwischenstaatl.' Verträge, fungieren als Parlamentäre,
Boten bzw. Botschafter u. begleiten offizielle 'Delegationen'

40 zu fremden Völkern und Höfen; sie geleiten Gäste u. küm-
mern sich um sie u. spielen schließl. eine Rolle bei relig. Fe-
sten, Opfern, bei ritueller Reinigg. u. beim (Opfer-)Mahl. An
vielen Stellen erwecken die Tätigkeiten der x den Eindruck
einfacher Dienste (hierin ähnl. denen des οἰνοχόος, δαιτρεῖς
52 δρηστήρ u. θεράπων), doch lassen sie sich meist auf die ei-
gentl. Funktionen der x zurückführen u. mindern deren ge-
sellschaftl. Rang nicht (s. L', vgl. oben II Sp. 348, 62ff., ferner
23ff. und Sp. 1018, 44ff.); anders ist es viell. bei den 'königl.'

44 x., doch s. u. 1a (L⁶ zumindest zu allg.). - Die Entwicklg.
vom idg. 'Sänger' (s. E) über den 'religiösen Würdenträger'
der pyl. Täfelchen (DMic, s. E) zum hom. x., der sich vom his-
tor. im wesentl. kaum unterscheidet (s. L'), läßt sich in gro-
ßen Zügen nachzeichnen (L¹⁰); die urspr. Einheit der
versch. Funktionen (auch Hermes, der Urherold, vereinigt sie
in s. Pers., s. o. II Sp. 709, 33ff.; 710, 34ff.; 711, 3ff.) wäre
demnach in der Kenntnis der (religiösen) Hymnen (Gebete,
Opferformeln, Riten u. Etikette (Verhandlungsablauf usw., s.
L') u. der - auch phys. - Fähigk., sie sprachl. zum Ausdruck
68 zu bringen, zu suchen. - Zur Rolle des Heroldstabes bzw.
Szepters s. u. 2c 1 Allg. 1a Gemeinde- u. oder kö-
nigl. Herolde? τ135 (Pen.): „οὐτε ξείνων ἐμπάσσομαι οὐδ' ἰε-
ρῶν ' οὐτε -κων, οἱ δημοιστοί εἰσιν“, nach Schol. (s. Σχ) u.
Ameis-H. z. St. die 'öffentlichen' im Ggsatz zu den königl. κ
im Hause, was zum Sinn (nb. den Fremden u. Asylsuchenden
72 - sie bringen Nachrichten ins Haus) u. zu den späteren Ver-

Fleisch u. Tische vor) η 163 -κείσιν κέλευσον ὁῖνον ἐπι-
κρήσαι, ἴνα ... ἰσπίσμεν + α 143 (ἐπώχετο οἰνοχοεύων),
η 178, ν 49 (σ 424, s. 4) bedient beim Essen, teilt Portion zu:
ρ 334 3 leisten Dienste, von ihrer Eigenschaft als κ
unabhängig sind (so viell. geleg. schon 2 f-h) Β 184 (die
Chlaina, die Od. abgeworfen hat) κόμισσε -ξ Εὐρυβάτης
Ἰθακήσιος, ὅς οἱ ὀπῆει Medon verrät aus eigener Initiative
Pen. die Pläne der Freier: δ 677. (681, s. o. 2). 707, π 412 4
bes. genannte κ., zu ihren N. s. v. Kamptz 26. 264, vgl. oben
1 c; soweit namentl. genannt, oft Königen zugeordnet (s. o.
1 a) Εὐρυβάτης, (s. d. I), nb. Talhybios κ. u. θεράπων des
Ag. Α 321 τῶ οἱ ἔσαν -κε καὶ ὀτρυνῶ θεράποντε - κ.,
(s. d. II), κ. des Od. bzw. der Ithakesier τ 244 οἱ -ξ ὀλίγον
προγενέστερον αὐτοῦ εἶπετο ... ἰν. Εὐρυβάτης (Od.
schätzte ihn von s. Gefährten am meisten, ὅτι οἱ ... ἄρτια
ἦδη), vgl. Β 184 (s. o. 3) - Εὐμήδης, V. des Dolon, ohne
Zuordn. Κ 315 Εὐμήδης ... -κος θείοιο - Ἰδαίος κ. der
Tr., ohne best. Zuordng. (s. d.) - Λίχης Hes. fr. 25, 22
(χιτᾶνα) Μέδων, κ. δῶκε Λίχη κῆρυ[κ]ι φῆρειν (der gab ihn
Her.). - Μέδων, κ. aus Ithaka, keinem Freier bes. zugeord-
net ρ 173 μάλιστ' ἦνδανε -κων (s. d. Freiern) χ 357 -κα
Μέδοντα σάωσομεν, ὅς τε μέλαι' ... κηδέσκητο παιδὸς ἕοντος,
vgl. oben 3 - Μούλιος, κ. der Dulichier u. θεράπων des
Amphinomos, σ 424 - Πεισιγῶρ, κ. in Ithaka, ohne bes.
Zuordng., β 38 - Περίφας Ἠπυτιδῆς, κ. in Troja (? Darda-
ner?), οἱ = für Aen.?) Ρ 324 (Ap. treibt Aen. an) Περίφαντι
εὐκίως -κ' Ἠπυτιδῆ, ὅς οἱ παρὰ πατρὶ γέροντι κηρύσων γήρα-
σκε - Ποντόνοος, κ. der Phäaken - Τάλθύβιος, κ. des
Ag., s. o. zu Εὐρυβάτης I - vgl. ferner zu d. PN Καλήτωρ
u. Στέντωρ v. Kamptz a. O. u. zu letzterem sch. Λ 609 (s. App.
z. St.) B. Mader

Κῆρυξ Hes. fr. 228 ἰππλάτα -ξ (Κῆρυξ Bekker), uns.,
ohne Kontext; viell. der S. des Eumolpos (s. d.) od. d. Her-
mes (s. Oehler, RE XI, 1921, 348 f.) u. Stammv. der Keryken
in Eleusis B. Mader

κηρύσσω [β', 2^a] (als Herald) *einberufen, zusammen-
rufen* (s. mit heller, lauter Stimme, s. 111 f.), zur Volks- bzw.
Heeresversammlg., Β 438 ff. zur Schlacht; außer Ρ 325, wo
allg., nur von der Ausübung der wesentl. Funktion eines
κηρύξ (s. d. Β 2 a u. Vorbem.), die ihrerseits auch durch and.
Verben zum Ausdr. gebracht werden kann (λιγαίνειν, Λ 685;
κυκλήσκω, 111; βοᾶν, 112) Β 51. 52 (Ag. befiehlt κηρύσσει
λυγυροδόγγοισι) -εἰν ἀγορήνδε ... Ἀχαιοὺς ὅι μὲν ἔ-ον, τοῖ δ'
ἠγειρόντο μάλ' ὄνα = β 7. 8 Β 438 (Nestor rät) λαῶν -οντες
ἀγειρόντων κατὰ νῆας + 443 (= Β 50: πόλεμόνδε). 444 (= 51)
Ρ 325 (Ap. glich Periphās) κῆρυκ' Ἠπυτιδῆ, ὅς οἱ παρὰ πατρὶ
γέροντι ἰ-ων γήρασκε B. Mader

Κήτηιοι Volk im mys. Teuthranien, kämpft auf d. tr.
Seite, ihr Führer Eurypylos (s. d. III) wird v. Neopt. getötet,
λ 521 (vv. ll. ant. κῆδειοι, χῆτειοι). - Der N. könnte griech. u.
von κῆτος abgel. sein, es gab sagenesch. Bzhgen zw. Arka-
dien u. Teuthranien (Keteus; Auge u. Telephos), s. Wilamow-
itz, HU 152 A. 12; GIH 1, 79 A. 3 (wonach jedoch mys.
Volk), wird aber eher Gräzisierung e. einheim. N.s sein (vgl.
auch den K., Nebenfluß d. Kaikos), der e. Erinnerung an d.
Namen d. 'Hethiter' bewahrt haben könnte, s. Heubeck, Gn.
25, 1953, 270; Huxley, PdP 14, 1959, 281 f.; dagg., wohl mit
Recht, Kretschmer, Gl. 33, 1954, 3 B. Mader

κῆτος E unbek., viell. vorgriech. (L² 141), paßt sem.
in allen s. mögl. Bed. zu den -es-Neutra, s. Porzig, Satzinhalte
300. - Abl.: κητώεις, μεγακήτης; Κητώ, Κήτηιοι(?) L
1 Bechtel, Lexil. 194; ²Lesky, Thalatta 139 ff.; ³Schachermeyr,
Poseidon 200 f.

Β außer Cat. fr. 89, 4 Trav. nur bei Hom. u. nur in den
Bed. *Meeresungeheuer* (1) u. *großes, ungeschlachtetes Meerestier*
(2), wobei 1 wohl prim., 2 betont - z. T. abschätzig - das
Grobschlächliche, bez. also die jew. Tiere als „Ungeheuer“,
„Klötze“ (L²); mit κ. 'Meeresungeheuer' usw. schlecht zu ver-

einbarende Gebr. der Abl. (vgl. ferner Κητεύς, V. d. 'Bärin'
Καλλιστώ) führt, sofern nicht durch den Ansatz zweier
Worte, Mißverständnisse u. ä. zu erkl., dazu, daß viell. auch
die Einschränk. auf Meereswesen sek. ist (L²), u. man u. U.
auch mit e. Bed.-Kompon. 'Schlund' o. ä. (L¹) zu rechnen hat,
s. Abl.; die κ. stehen in enger Bzh. zu Pos. (N 27, evt. ε 421) u.
Amphitrite (ε 421, μ 87) 1 *Meeresungeheuer*. Y 147
(Ath. u. Tr. bauen Mauer, damit Her.) τὸ -ος ... ἀλέαιτο, ὅπ-
ότε μιν σέυαιτο ἀπ' ἠϊόνος πεδιόνδε + Cat. fr. 89, 4 Trav. (i.
Zshg mit Andromeda?) 2 *große Meerestiere*, im fgrE dir.
nur von Robben, aber wohl auch großen Fischen mögl., s. zu
12 μ 97 u. vgl. μεγακήτης b δ 443 εἰναλίω παρὰ -εἰ + 446. 452
- nicht deutl., ob zu 1 oder 2: Pos. Herr d. κῆτεια N 27
ἄταλλε δὲ -ε' ὑπ' αὐτοῦ, πάντοθεν ἐκ κευθμῶν, οὐδ' ἠγνοήσεν
ἀνακτα ε 421 (Od. fürchtet) μοι καὶ -ος ἐπισσείη μέγα
16 δαίμων (sc. Pos.) ἔξ ἄλλος, οἷά τε πολλὰ τρέφει (Amphitrite),
μ 97 (Skylia frißt) δελφίνως τε κῆνας τε καὶ εἴ ποθι μείζον ἔλρι
' -ος ἂ μυχία βόσκει ἰ., vgl. sch. z. St. (ὡς καὶ τῶν δελφίνων
καὶ τῶν κυνῶν ὄντων) B. Mader

Κητώ L 'Friedländer, GGA 193, 1931, 260 f. (= ders.,
Stud. z. ant. Lit. 98 f. = 'Hesiod' 143 f.); ²Wilamowitz, GIH
1, 222; ³West 243 ff.; ⁴Siegmann, H. 96, 1971, 23 f.

Β T. d. Pontos u. d. Gaia, von ihrem Bruder Phorkys
M. u. Großmutter e. Reihe von (fast ausschließl.) Unterwelts-
ungeheuern, d. Graien, Gorgonen, d. Echidna, Chimaira u. d.
Schlange, die die Äpfel bewacht (soweit ihre Kinder; zur Ab-
grenzg. ggüber d. Enkeln s. L¹, z. T. and. L² 244), Geryo-
neus, Kerberos, Hydra u. a., Hes. Th. 270. - K sicher
von κῆτος abgel., viell. von Hes. selbst, im Hinblick auf
ihre Kinder erfunden (L²); das paßt zu ihrem V. u. ihrem
32 Gatten, doch sind ihre Nachkommen fast ausnahmslos keine
'Meeresungeheuer' (s. L¹); wenig überzeugende Erkl. bei L²
244 (die Ungeheuer hätten nicht unter d. Nachkommenschaft
d. Uranos aufgeführt werden können, d. N. Κητώ schaffe die
daher notwend. Vbd. zum Meer; aber Einordg. unter den
Nachkommen der Nacht wäre mögl. gewesen). Mögl.
Lösg.: die Kinder d. K. sind überwiegend Unterweltswesen,
z. T. solche, die ihre Opfer verschlingen (die Unterwelt selbst
menschenerzehrende Abgrund bzw. Ungeheuer?); Ks. V.
Pontos könnte hier Stellvertreter d. urspr. Erd- u. Unterwelts-
gottes Pos. sein, d., als er zum Meeresgott wurde, seine κῆτεια,
nun Meeresungeheuer, mitbrachte (s. κῆτος mit L²)
B. Mader

κητώεις E wohl zu κῆτος, viell. m. MD, vgl. Solmsen,
Unt. 123 f.; nach van der Valk, Text. Crit. Od. 91. 98 f. statt
κατώεσσα 'rich in chasms' Σχ sch. D Β 581 μεγάλην
παρὰ τὸ κῆτος, ὅπερ δοκεῖ πάντων μείζον εἶναι τῶν ἐνύδρων
ζῶων τινὲς δὲ γράφοισι κατετάεσαν ἴν' ἢ τὴν καλαμινδοῦρη
κατὰ γὰρ αὐτοὺς ἢ καλαμινθη ἐστὶ πολλῆ ἐν Σπάρτῃ, weiteres
52 zut ant. Disk. s. bei L² L ¹Bechtel, Lexil.; ²Morris,
HSPH 88, 1984, 1-11

Β Epith. d. Landschaft Lak., wahrsch. *schluchten-, klüf-
tereich* Β 581 οἱ δ' εἶχον κοῖλην Λακεδαίμονα -εσαν
(κατετάεσαν Zen., vgl. oben s. v.) ≈ δ 1, durch d. VG wird
reich an Meerungeheuern bzw. großen Meerestieren nahege-
legt, was für Lak. abwegig erscheint, daher wohl Zen.s Lesg.
(s. Σχ); bei L² ansprechende Verteidigg. der 'Meeres-
tier'-Deutg. (Reichtum an Fischen usw. an der Küste Lak.s,
das z. Z. des fgrE noch nicht Landmacht par excellence war),
doch wird das anal. ἰχθυόεις nur nb. πόντος u. Flußn., nicht
aber nb. Landschaftsbez. gebraucht. So viell. doch 'Schlund'
64 als zweite bzw. urspr. Bed. von κῆτος anzunehmen, s. d.,
ferner Κητώ, μεγακήτης, vgl. L¹ (zu κῆτος) B. Mader

Κῆρυξ (a) König in Trachis, s. T. Themistonee ist Gattin
68 d. Kynos (Sc. 356). Zu ihm wollte Her., als er d. Kynos be-
gegnete u. ihn tötete, Sc. 354 (-κα ἀνακτα, ... δύναμις τε καὶ αἰ-
δοῖ' Ἰργχίνος προβέβηκε); K. u. sein Volk bestatten Kynos,
472. 476 (-κα, φίλον θεοῖσι). - (b) Auch im Κῆρυκος γάμος
72 (Hes. fr. 263-269, s. Merkelbach/West, RhM 108, 1965,

300ff., d. N. nirgends in direkten Zitaten) steht K. in e. engeren Bzhhg. zu Her. — (c) K. u. seine Gattin Alkyone werden wegen ihrer Hybris von Zeus in Seevögel verwandelt, Hes. fr. 10a, 94 (urspr. 16,4), vgl. fr. 15; zu versch. Fassungen d. Sage, u. a. 1562, s. Kroll, RE XI, 1921, 372ff., dort 373 auch zum N., der viell. erst sek. mit κήξ bzw. καύξ zus.gebracht wurde. — (d) in e. unklaren Bzhg. zu den Butiden Hes. fr. 251a, 3 (-κος ποτὶ δῶ[μα]). — Verh. von a-d uns.; wahrsch. eine Pers. D ci. Hes. fr. 228 B. Mader

Κηφεύς V. d. Andromeda q.v., s. Κηφής B. Mader

Κηφής Patron., T. d. Kepheus, Hes. fr. 135, 6 Ἀνδρομέδας Κηφήϊδος B. Mader

κηφὴν [2H] *Drohne*, Substantivierg. d. Adj. *κηρός (vgl. κωρός) 'stumpf' (EM 512, 18; vgl. Solmsen, Beitr. 123 f.); Op. 304 Beiw. κόθυρος 'ohne Stachel' Hes. Th. 595 ὡς δ' ὀπότην ἐν (v.l. ὅταν ἐν) σμήνεσσι κατηπρέεσσι μέλισσαι ' -νας βόσκουσι (v.l. -ουσι), κακῶν ζυνήνοας ἔργων Op. 304 τῷ δὲ θεοὶ νευεῶσσι καὶ ἄνερες, ὅς κεν ἀεργός ' ζῶψι -νεσσι κοθύροισι εὐκλούς ὀργήν (v.l. ὀρηήν) G. Markwald

Κηφισίς (λίμνη) d. Kopaissee, in den d. Kephisos mündet E 709 (Hyle, Heimatstadt d. Oresbios) λίμνη κελλιμένος -ίδι + h. Ap. 280 (Heimat d. Phlegyer) B. Mader

Κηφισός 1 Fluß (N. vorgr.), entspringt i. d. Gegend von Liliaia, B 523 (πηγῆς ἐπι -οῖο) + h. Ap. 240 (ὄν καλλιπρέεθρον), mündet bei Orchomenos in den Kopaissee (Κηφισίς λίμνη, s. 2); an seinen Ufern wohnen die Phoker, B 522 (ποταμὸν -ὸν διόν); an s. Quellen wurde nach Choer. fr. 5 p. 269 Ki. Oreithya entführt, als sie Blumen pflückte 2 *Flußgoti*, d. wahre V. d. Eteoklos (oben II Sp. 755, 15ff.) aus Orchomenos ('offiziell' S. d. Andreis u. d. Euhippe), Hes. fr. 71, zu erg. fr. 70, 17 B. Mader

Κηφισώ N. einer von drei Töchtern der (einer?) Muse von Apollon, Eum. fr. 17 p. 195 Ki. B. Mader

κηώδης Σχ sch. D 483: εὐώδει B wohlriechend, von (weibl.) Kleidg., vgl. θυώδης B 1 (s. d.) Z 483 (παῖδα) -εῖ δέξατο κόλπω, vgl. h. Cer. 231. 277 R. Führer

κηώεις Σχ sch. min. P. Amh. 18 zu o 99: θυμιαμάτων ἀποδοῦδάτα, sch. D Ω 191: τεθυμιαμένον (so o. ä. reg.). εὐώδη, Γ 382: ... ἢ πρόσ τὸ ... κοιμάσθαι εὐτρεπισμένω L Marinatos, Arch. Hom. A 60; S. Lilja, The Treatment of Odours in the Poetry of Antiquity, Helsinki 1972, 47ff.

B uns., viell. von (sc. sinnreich erzeugten) Wohlgerüchen erfüllt (vgl. εὐ-, θυώδης), Beiw. des θάλαμος ('Schatzkammer' außer Γ 382) von (je 2 x) Hel./Men. bzw. Hekabe/Priam. (kontrast. β 337 f., φ 8 ff.) Γ 382 καὶ δ' εἶσα' (Aphr. den entrückten Alex.) ἐν θαλάμῳ εὐώδει -εντι, vgl. δ 121 (ebf. von Hel.) Ω 191 ἐς θάλαμον κατεβήροτο -εντα ' κέδρινον ὑπόροφον = o 99 ≅ Z 288, kaum 'Zedern'holzduft (and. ε 59 f.) R. Führer

κίαθε s. κίε

Κιανοί die Bewohner der bithyn. Stadt Κίος; sie stellen nach Cin. fr. ap. sch. Ap. Rh. 1, 1357 p. 212 Ki. Her. e. Geisel u. versprochen, Hylas zu suchen, s. Rzach, RE XI, 1921, 462 B. Mader

κίβισις E unknown, Semitic hypoth. by Lewy, Fremdw. 91, acc. to Hsch. a Cypriote word

B the *receptacle* or *bag* (πίρα Hsch.), in which Perseus carried Medusa's head Sc. 224 πᾶν δὲ μετάφρενον εἶχε κίβρη δεινοῖο πελώρου, ' Γοργούς' ἀμφὶ δὲ μιν -ις θέε, θαύμα ἰδέσθαι, ' ἀργυρῆ θύσανοι δὲ κατηφρέοντο φαινοῖ ' χροῖσειοι, cf. Pherekydes FGrH 3 F 11, Apollod. 2.4.2, also H. Reinsch-

Werner, Callimachus Hesiodicus, Berlin 1976, 114ff. For form of κ. cf. Loeb tripods (late 6th c. Etr. in Ionic style): half-circle on Perseus' front, suspended from neck and reaching to his waist, see I. Krauskopf, Theb. Sagenkreis in der etr. Kunst, Mainz 1974, 31 w. Pls. 10 and 13; W.-G. Thieme, Die Dreifuße d. Sammlg. v. Loeb, Diss. München, 1967

W. Beck

κίγκλις Gittertür, v.l. ρ 268; s. o. Bd. II Sp. 305, s. v. δικάλις; vgl. Frisk, s. v. G. Markwald

12 **κίδναμαι** s. σκίδναμαι

κίε, μετεκίαθε [52ⁱ, 61^o, 3^H, 12^H] E Erbwort, s. Lⁱ.

— Abl. κινήσαι κίνναι; vgl. σείω

16 F ἔ-ε 4^h, -(ε) 3, -ε(v) 28, ἔ-ε 1, μετε-αθε 2; -ομεν 1ⁱ, -ον 17, ἔ-ον 4, μετε-αθον 4; -ης 1^o; -οι 3, -οίτην 2, -οίτε 1^o; -ε 3^o; -όν 29, -όντι 5, -όντα 7, Nom. -όντε 1, -όντες 6, -όντας 1; -ούσα 1, -ούση 2, -ούσαι 2

20 M 1 2[-] -(ε) H 2 2[-] δὲ -(ε) αὐτοῦ O 307; ἔπειτα -(ε) θ 262 2a 2[-] -εν B 588; εἰσω -ε h. Merc. 40 2[-] ἰθὺς -εν αὐτοῦ ω 241, ι ι γ 17; -ον ἀθροῖοι ≅ 38, π 361 = ω 420^{im}; -ον Z 422 2[-] ἢ ἔναι ἄρ' ὡς ἔρξασα/εἰπ. οὐσα πάλιν

24 -ε(νι αὐτὰρ Ὀδυσσεύς) π 177/O 149, ι ι Φ 504, ψ 295; (δ') ἰθὺς -ε(v) ρ 33, ω 397; -εν ἰσόθεος φῶς B 565, A 428; -εν αὐτὰρ Ἀχιλλεύς A 348; -εν ὡς ω 492; -ε Γ 423, H 307, N 658, Π 534, β 301, ο 100, h. Ap. 331, h. Merc. 212, h. 19, 42; ἰπάλιν -ον, ν 125, ι ι αὐτὰρ (Ἀχιλλεύς) Ψ 257 = Ω 801^{im}, -ον αὐτὰρ Ὀδυσσεύς ω 220; ἰθὺς -ον ὡς ω 101; νέ/ητες -ον B 509, ι 64; ἔσω/ὀπίσω -ε μηδέ η 50, π 150 2[-] δ' ἰθὺς -εν Ω 471; ἄμα δ' ἀμφίπολιος/οι -εν/-ον αὐτῆς Z 399, X 461, ἄμα τῆ γε καὶ ι ι οἰ

32 -ον ἄλλαι ζ 84, τ 601, -ον αὐτῶν Ψ 115; -οι ἰσης A 705 ≅ ι 42 = 549 2b [-] ἦα -ὦν ὅτε π 472 [-] δεῦρο -ὦν K 406 [-] (πρῶ) τοῖσι -ε σθένει βλεμμαίων Θ 337, Y 36; -ε ξανθὸς Μενέλαος P 113, γ 168; (... δε) -ον ν 23, χ 479; ἐπὶ νῆα -ης/-ὦν

36 α 311/λ 636 ≅ μ 144^{ea}, ν 272; δὴ σχεδὸν ἦα -ὦν κ 156 = μ 368; ἔπειτα -ὦν h. Merc. 401; (ἔπειτ') ἀπάνευθε -ὦν, (ἐπὶ θῖνα θαλάσσης) A 35, β 260 = θ 236^{ea}, ι ι O 260; (Αἰάν) τεοσι -ὦν Δ 251 ≅ 273, M 353; κλισί/Τροίηνδε -ὦν, K 148, 40 N 294/γ 268, π 289 = τ 8 = ρ 314, ι ι Γ 447, λ 69; -ὦν ὅτε σ 7; -ὦν Π 263, θ 254, π 156, ρ 508, h. Merc. 186 3a [-] πρόσθ' ἔ-ον Sc. 277. 284 [-] ἔ-ε 3, h. Ap. 209. 229 = 239 = 277; ἔ-ε ξανθὸς Μενέλαος ο 147; -ομεν Φ 456; ἔ-ον M 138, 44 Op. 345 3b [-] δὲ -ούσα h. Cer. 473 [-] -οίτην

Ω 285 ≅ ο 149; ἐπὶ νῆα -οίτε γ 347; δεῦρο -όντι ρ 53; -όντι δ 427 = 572 = κ 309; πόλεμόνδε -όντι A 684, θάνατι ι α Ω 328; νόσφι -όντα A 284, Ξ 440, θ 286; -όντα P 27, κ 574, 48 ρ 566; -όντε χ 378; ἴζοντο/καθεζώμεσθα -όντες T 50/Y 136, α 372; δὴ σχεδὸν ὡσι -όντες ω 491; ὦ/ἦκα -όντες ο 472, ρ 254; δὲ -όντες h. Cer. 326; δεῦρο -ούση δ 736 ≅ ψ 228; -ούσαι I 504.

511 4 [-] VN^a μετε-αθε Π 685, α 22; ι ι ον A 52. 52 714, Σ 532. 581 in 1. VH nur B 588, K 406, π 472, 2^H, 2^b (kontrast. εἶμι); ... οἰο vor κ. P 113, ν 23, π 156, χ 378, Überlänge vor κ. N 658, β 301, π 361⁺, ω 220, h. Ap. 331, h. 19, 42 u. D

56 Σχ 1 Simplex; sch. D A 35: παραγεγόμενος (vgl. B 588, Δ 251). πορευθείς (vgl. A 348 u. δ.: ἐπορεύετο), I 504: ἔλθοῦσαι, A 705: ἀπέλθοι, M 138: ἐπήεσαν 2 Kompos.; sch. D A 714: διεληλύθεισαν ..., Π 685 u. δ.: μετήχετο, Π 263: παρών

L 'Mutzbauer, Tempuslehre I 297 f.; 'Bloch, Supplet. Verba 25ff. 40f.; 'Treu, Homer 75; 'Strunk, Nasalpräseniten 100ff. (vgl. Studies Palmer 396 A. 21); 'Létoublon, E & C 98, 64 1985, 88; 'dies., TMO 17, 1989, 85ff.

B (zu Fuß) gehen (in 'Großaufnahme' od. über rel. kurze Entfernungen) bzw. (A 52. 284, Ξ 440, Σ 532, Ω 285⁺. 328 zu Land, γ 168. 268, ν 125, π 289⁺, ρ 53, ι B 509, ι 64, zu Wasser) fahren, Subj. Schiffe ι ι, Tiere Σ 581, Ψ 115, Gotth. 1504. 511, O 149. 260. 307, Y 36. 136, Φ 456. 504, α 22, θ 286, κ 574, π 177, 12^H, sonst Menschen, insbes. Hektor (-Kontext Z 399, H 2, K 406, A 284, O 260. 307) H 307, Θ 337, Ξ 440, 72 Men. (-Kontext P 27, ο 100) B 588, P 113 = γ 168^{ea} ≅ ο 147^{ea},

Hel.(-Kontext Γ447) Γ423, ο100; def. (64 x [Φ456 1., 4^h 2. P.] Ind. Prät., 54 x Ptz., nur 10 x [5^o 2. P.] Konj./Opt./Imp., s. F; Suppl. durch Präs. *ἐρχομαι*, s. d.) Archaismus (121 x von 128 in 2. VH, kaum Kompos., s. B II, KSV nur bei *μετε-αδελον*); κί- (MH) in -αδ- Erweiterung vor buk. Dih. (s. M 4), κί- selten m. Augm. (1ⁱ, 1^o, 3^H, 4^b, s. M 3 a; vor [..] außer ο147 Hiat bzw. h. Ap. 209 ... ος), sonst Reimwort (u. metr. Altern., s. II Sp. 460, 70 ff. u. vgl. 1504/8/11 sowie 'Dekl.' Δ273/Y113, Ω295/α311, μ144/206) zu gleichbed. (Parallelismus A 347 f., H 306 f., Ψ114 f., π177 f., ω220 f., Wiederaufnahme A 428 f., δ427 +, μ367 f., vgl. ρ508 nach *ἐρχεο*); obwohl morph. Aor. (L*), sem. Präs.st. (L² 41, L³) außer viell. Z422 (πάντες), Λ714 (ὅτε πάντων πεδίων μετε-αδελον), α22 (ι...ε vorzeit.), Op. 345 (gnom.); selten (A 428 in I 1 a, M 138 in I 4, Π685 in I 2) von Krieg. Vorstoß (kontrast. βαίνω B 13 c βbb), i. d. R. konkr.-räuml., meist (außer B 509. 565[: 588]), I 1 c u. nb. δούρο, ἐνθα/ἐνδε in I 4/5 jew. am Anf.) anschaul. schildern (vgl. βαίνω B 12 a), gern in Vbd. m. lok. (s. I 3-5) od. temp. Adv. (s. I 2 m. Vorbem. u. vgl. *ἔπειτα* A 35 = ζ236^{med}, Π534, θ262, λ636, ρ33, χ479, ω220, h. Merc. 401, νῦν γ17, ὄψε γ168), m. dat. instr. P 27, eth. A 705⁺, poss. ι64, m. inn. Akk. h. Merc. 212; 7 x in RAbschl.-V. (s. Vorbem. zu I 1 c. 2. 4. 5), nur Π263 in Gl. Wortf.: s. βαίνω; zusätzl. *ἔπομαι*, *ἔπω* I B 4, *ἔρω* B 2, *ὄπηδω*

I Simplex; Opp. zu μίμνω o.ä. M 138, Ω471, α311 in I 4, parall. od. komplementär zu *ἀγώφω* A 348, N 658/Λ284, α(= 429. 432:) 440, ζ84, *ἀρχαί/ἡγεμονεω* B 565. 588, Γ447, O 307, ψ295, parall. zu ... *ἔσσυτο* H 2, X 461, in (assoziat.?) Vbd. m. *δαιτρεύειν/δαινύειν* (o.ä.) A 705⁺/Ω801, v23. Wortst. (kontrast. II Sp. 460, 43 ff.): zw. Präs. u. Obj. O 307, Ω471, γ17, ω241, h. Merc. 40 u. (m. zusätzl. Sperrg. durch Subj./Ptz.) Z 399, X 461, Ψ115/β301, davor außer Δ251⁺, Y 136, β260⁺, λ69, h. Merc. 401 (Ptz.) nur θ262 u. (m. Sperrg.) Z 422 (vor Nachtrag im folg. V. M 138, h. Ap. 209), i. d. R. (bei -δε immer) danach (m. Sperrg. durch Subj. B 565, H 2, N 658, ζ84, ο100. 147, τ601, ptz. Ausdr. M 138, übergeordnetes Verb 1504) wie stets bei Adv. (bei präd. Adj. *ἀθρόοι* Ω38, π361, ω420 voran-, *ἄωροροι* Φ456 nachgest.) I 1 abs.

1a Ind./Opt.: (los) gehen, sich auf (den Weg) machen, außer I. St. in Vbd. m. (A 428, Ω38 fin., sonst. mod.) Ptz. bzw. 1^H Verbaladj.; in dir. R. Λ705⁺, Kat. B 509 B 509 (*Βοιωτῶν* 50) νέες -ον, Kat.-Anf., in Forts. nur *ἔποντο/ἔστιχόντο* A 428 (PN^o οὔτασε) τῶ δ' ἐπαλεξήσων Σῶκος -εν, vgl. V. 101 Ω38 ὄπειοντες ... *πολέμοιο* ἔγχει ἐρειδόμενοι -ον ἀθρόοι, vgl. B 439 f. Ω258 (ἦλθ' Ἐραβή οἶνον ἔχουσα) ὄρα λειψαντε -οίτην = ο149 Op. 345 γείτονες ἀζωστοί ἔ-ον, ζῶσαντο δὲ προί Λ705 (Beute) ἐς δῆμον ἔδωκε ἑ δαιτρεύειν, μῆ τίς οἱ ἀτεμβόμενος -οι ἴσῃς = ι42 = 549 *davongeh* (vgl. Λ686, doch s. a. T180); Hiatkürzg. nur hier, viell. nach * (ού, vgl. Ψ834) -ε(ν) ἴσῃς (vgl. B 565 = A 428^{ca}, Ω471) < *-(ε) (vgl. M 1) εἴσῃς (and. Meier-Brügger, MH 44, 1987, 81 ff.) 1b semant. vollwert. Ptz. (Nom./Dat.): beim Gehen, auf meiner Weg; in dir. R. δ427 (ἐπὶ νῆας) ἦτα πολλά δὲ μοι κραδίη πόρφυρε -όντι = 572 = x 309, vgl. Φ551 π472 ἦδη ὑπὲρ πόλιος, ὄθι: Ἐρμαιοὺς λόφος ἐστίν, ἦα -ών, ὅτε μ368 (βῆν ἰεναί ἐπὶ νῆα) ἀλλ' ὅτε ὀη σχεδόν, ἦα -ών νεός = x 156, vgl. Γ15⁺ ω491 τις ἴδοι μῆ ... ὄσι -όντες 1c periphrastr. Ptz. (Nom.): gehen und ... in Vbd. m. verba dicendi od. (pleon., vgl. II Sp. 463, 66 ff. u. 537, 69 ff.) der Bew. (dazu Kurz, Mensch. Bewegung 86. 120); in dir. R. 1511 u. (+ Imp.) θ254, ρ508, REinf. M 353, RAbschl. χ378, Exk. σ7 1511 λίσσονται ... δια ... -οῦσαι h. Cer. 473 -οῦσα ... βασιλεῦσι ἑ δ[εῖξε] (δηρημοσύνην ἰερῶν) σ7 (Ἴτρον κύληρον) οὔνεκ' ἀπαγγέλλεσκε -ών, ὅτε πού τις ἀνώγοι ρ508 (ἐρχεο) -ών τὸν ζῆνον ἀνωθι ἑ ἐλθέμεν, vgl. I Sp. 465, 53 ff. θ254 (PN^o) τις αἰψα -ών φόρυμια ... ἰοίστα M 353 (βῆ δὲ θέει) σπῆ δὲ παρ' Αἰάντεσσι -ών (= P 707 [θῆων]) T 50 (σάκζοντε βάτην) καδ δὲ μετὰ πρώτῃ ἀγορῇ ἴζοντο -όντες, vgl. 187 u. zur Assonanz 1504 in I 3 χ378 *ἔξω βήτην μεγάροιο* -όντε h. Merc. 186 Ὀγγηστὸνδ' ἀφίκανε -ών, vgl. II Sp. 465, 44 ff. I 2 wie: (außer h. Merc. 212 Ptz.) in Vbd. m. instr. Dat. (P 27) od. Adv. (h. Cer. 326 mod., sonst temp., s. a. αἰψα

θ254, αὐτῶνα λ636 = v272^{im}, θοός ω220, ῥίμρα h. 19, 42, ferner ἀέκουσ' A 348, ἔχουσ' Z 399 f., ἀνασχόμενοι M 138, δάκρυα λείβων N 658, ἐρειδόμενοι Ω38 f., μακρὰ ββάσθων Π534, χαλεύων Y 36 f., ἔχων α311, διακρύσσα ρ33, χεῖρε πετάσσει ο397, φέρων h. Merc. 40); in dir. R. P 27, ο472, in RAbschl. ρ254, h. Merc. 212 P 27 οὐδὲ ἔφμη πόδεσσι γε οἴσι -όντα ἑ εὐφρόνη ἀλοχον *auf eigenen Füßen gehend* (da Ω516 ff. getötet), vgl. ζ39 f., H 308 ρ254 (τοὺς) λῖπεν αὐτόθι ἦκα -όντας ο472 ἐς λιμένα ... ἦλθομεν ἄ... ες h. Merc. 212 θάκτρον ὀδόν -ε μῦθον ἀκούσας, zum inn. Akk. vgl. h. Ap. 233. 420 h. Cer. 326 (Zeus θεοὺς) πάντας ἐπιπροβαλλεν ἀμοιβηδὶς δὲ -όντες ἑ κύληρον (sc. Dem.) I 3 wo (s. a. II 3) incl. mit wem (s. a. M 138 f.): (außer am Anf. u. Ende Impf.) in Vbd. m. Adv. (B 588, O 260, Sc. 277⁺) od. präp. Obj.; in dir. R. 1504, O 260, ρ566 (jew. Ptz.), Kat. B 565. 588, Y 36, h. Ap. 209, Exk. Sc. 277⁺ 1504 (Αἰται) μετόπισθ' Ἄτης ἀλέγουσι -οῦσαι, zur Assonanz vgl. T 50 in I 1 c O 260 προπάρθε -ών ἴπποισι κέλευθον ἑ πάσαν λειανέα, vgl. ρ277. 282, Γ22 307 (ἦρχε Ἐκτωρ) πρόσθεν δὲ -(ε) αὐτοῦ Φοῖβος, vgl. Y 95 Ψ115 20 (Ἰσων) πρὸ δ' ἀρ' οὐρήες -ον αὐτῶν, vgl. τ435 f. Sc. 277 δμῶν ται δ' ἀγλαῖη θαλάυια ἑ πρόσθ' ἔ-ον = 284^{ca}, vgl. h. Merc. 320 f. || B 588 (τῶν ἦρχε Men.) ἐν δ' αὐτὸς -εν (στρόνων) Θ337 Ἐκτωρ δ' ἐν πρώτοις -ε σθένει βλεμαίνων, vgl. 24 Λ296 (Heph.) ἄμα, ... χαλεύων A 348 ἀέκουσ' ἄμα τοῖσι γυνῆ -εν Z 399 (οἱ) ἦντησ' (Androm.), ἄμα δ' ἀμφόπολος -εν αὐτῆ = X 461^{ca} (Pl.) = ζ84^{ca} = τ601 (vgl. Γ143⁺, K 565) = ο100^{im} (Hel.) H 2 τῶ δ' ἄμ' Ἀλέξανδρος -(ε) ἀελεφός, vgl. M 371 B 565 τοῖσι δ' ἄμ' Εὐρύαλος τρίπατος -εν, vgl. K 196 f., P 494 f. h. Ap. 209 μνωόμενος ἔ-ες Ἀσαντίδα κούρην ἑ Ἰσῦ ἄμ', vgl. V. 215 N 658 (τὸν ἄγον) μετὰ δὲ σφι πατήρ -ε δάκρυα λείβων, vgl. Ω234 f. || Δ251 ἦλθε δ' ἐπὶ Κρήτεσσι -ών ἀνὰ οὐλαμὸν ἀνδρῶν = 273, vgl. Y 113, Δ516 ρ566 (μ' οὔτος) κατὰ δάμα -όντα ἑ ... βαλῶν ὀδύνησιν ἔδεκεν, vgl. V. 329, h. Ap. 2 bes. I 2, bes. II 534 f.): in Vbd. m. Adv. (außer πάλιν [Szenenabschluss] u. A 35, ρ33, 36 u. 101. 397 in dir. R., ähnl. h. Ap. 229⁺ u. (M 138, β260⁺, v125) / od. präp. Obj. (menschl. nur H 307 [Koll.], χ479 u. 3^o abh. von ἰδύς [s. d. B 2 ba]) incl. -δε (s. a. fin. Ptz. Λ428, Ω38 / h. Ap. 209 in 1 a/3); (N 294 +) Imp. γ17, η50, π150, in dir. R. auch Z 422, K 406, Λ684, Y 136⁺, α311, Y 688. 347, δ736⁺, ι64, x 574, λ636, π289⁺, ρ53, innerl. abh. Ω328, in RAbschl. Γ447, K 148, O 149 x 574 (τις ἀν θεόν) ἴδουτ' ἦ ἐνθ' ἦ ἐνθα -όντα; K 406 πού νῦν δούρο -ών λίπες Ἐκτορα ...; (ingr.), kontrast. ω335 (ePf.) ρ53 ζῆνον, ὅτις μοι κείθεν ἄμ' ἔσπετο δούρο -όντι, vgl. δ276, ω260 δ736 δμῶ ἔμῶν, ὅν μοι ὄδνε πατήρ ἐπὶ δούρο -ούση = μ228, vgl. ζ179, kontrast. γ44 || M 138 (τῶ μίμνον) οἱ δ' ἰδύς πρὸς τεῖχος ... ἑ ἔ-ον (Ἄσιον ἀμφί), vgl. V. 332 Ω471 (ὁ μίμνον) γέρων δ' ἰδύς -εν οἴκω + β301 (PN^o), γ17 (PN^o), ρ33, ω241 (αὐτοῦ). 397. 101 (Pl.) β260 ἀπάνευθε -ών (ὡν v. 1.) ἐπὶ δῖνα (εὐχεται) (< A 35 in 15) = ζ236^{ca} (ἔξεται), vgl. ζ223 α311 (ἐπίμεινον, 52 ὄρα) δῶρον ἔχων ἐπὶ νῆα -ης, vgl. θ394 f. γ347 (Zeus τὸ γ' ἀλεξήσσει) ὡς ἡμεῖς παρ' ἡμέτω ... ἑ, -οἴτε λ636 ἑ, -ών ἐπέλευον ἐταίρους (ἀμβαίνειν) = μ144 = v272^{med} h. Merc. 401 -ών παρὰ (ἐς v. 1.) λαῖνον ἄντρον ἑ εἰς φῶς ἐξήλαυνε (Kühne) Z 422 (7 Brüder) πάντες ἴθ' -ον ἡματι Ἄιδος εἶσω, vgl. T 294 h. Merc. 40 ἄψ εἶσω -ε δάμα η50 σὺ δ' ἔσω -ε Γ423 (ὅτε δόμον ἔκοντο) εἰς ... θάλαμον -ε, vgl. η7 H 307 ἐς Τρώων ἡμαδόν -ε, vgl. Π534 in II 2 Y 136 καθεζόμεσθα -όντες ἑ ἐκ πάτου ἐς σκοπήν (vgl. N 15) = α372^{ca} (ἀγορήν, δε) 361 εἰς ἑ, -ον ἀθρόοι = α420^{ca}, vgl. metr. gleichw. T 45, ferner Σ497 θ262 (Demod.) -(ε) ἐς μέσον ἀμφὶ δὲ κοῦροι (ἴσαντο), vgl. V. 144 h. 19, 42 ῥίμρα δ' ἐς ἀθανάτων ἐδρας -ε, vgl. Th. 202, Op. 199 v23 εἰς PN^o -ον, vgl. δ621 χ479 εἰς Ὀδυσῆα, δόμονδε, -ον ω220 ἑ, θοός -ον K 148 κλισίηνδε -ών, (ἀμψ' ὀμοῖα σάκος θέτο) N 294 σὺ γε ἑ, ἔλευ ... ἔγχοι, vgl. A 185 Γ447 ἄρχε λεχσάδε -ών ἄμα δ' εἶπει ἄκοιτις, vgl. A 609 γ268 (ἀοιδὸς φ' ἐπέτελλεν) Τροίηνδε -ών, εἰρυσθαί ἔκοιτιν π289 οἶά ποτε ἑ, κατέειπεν = τ8 = ρ314, vgl. λ86 Λ684 μοι τύχε πολλά νέψ πολέμονδε -όντι, vgl. B 872 Ω328 (ἔποντο) ὀλοφύρομενοι ὡς εἰ θάνατα ἑ 72 || v125 οἰκόνδε πάλιν -ον, machten kehrt (in Richtung Hei-

μαί), metr. Altern. zu 1657 Ψ257 χεύαντες δὲ τὸ σῆμα ι ,
 = Ω801 π177 ὡς ἔρξασα πάλιν -εν, metr. Altern. zu σ197
 Ο149 ὡς εἰποῦσα πάλιν -ει, vgl. metr. gleichw. Ψ212 Φ504
 τόξα λαβῆ , θυγατέρος ἧς, vgl. π164 ψ 295 ἐς θάλαμον δ' ἄ-
 γαχ .ιν, vgl. V.292 π150 σὺ γ' ἀγγείλας ὀπίσω -ε, vgl. V.
 132Γ. ι64 (οὐ) μοι λροτέρω, νῆες -ον (πρίν), Neg. nur hier
 h. Ap.229 ἔνθεν δέ ι , ἔ-εσ = 239 = 277, vgl. ι62+ 15
 woher (s.a. II 1): (außer P113, Φ456, 1^b Ptz.) in Vbd. m.
 prád. Adj. (Φ456) bzw. Adv. (s.a. β260+, h. Ap.229+, h.
 Merc.40) u. (ι69) / od. práp. Obj. (s.a. Υ136Γ, γ347); in
 dir. R. Φ456, ι69, RAbschl. h. Ap.331 ι69 οἶδα γάρ ὡς ἐν-
 θένδε -ὦν δόμον ἐξ Αἴδου ἠΐσον ἐς (σχῆσεις) P113 (ἀνεχά-
 ζετο, λείπε δὲ νεκρόν + Gl.) ὡς ἀπὸ Πατρόκλαιο -ε, vgl. V.
 665Γ. π156 οὐδ' ἀπ' Αθήνην ἦλθεν ἀπὸ σταθμοῖο -ὦν, vgl.
 m16ΓΓ., Υ112Γ. Α35 (βῆ παρὰ θῖνα) ἀπάνευθε -ὦν, ἤρατ(ο)
 h. Ap.331 ἀπονόσφι θεῶν -ε, χωμομέν, η, περ (ἤρατο) Φ456
 (ἀπέπεμπε) ἀποροοι -ομεν (ι, οιι) Α284 Ἔκτωρ δ' ὡς
 ἐνόησ' Ἀγαμέμνονα νόμοι -όντα, (s. V.283) Ξ440 (ὦς) ἴδον
 (Gr.) Ἔκτορα ι , (s. V.429. 432) θ286 ὡς ἴδεν (Ares den
 Heph.) ... ι , (s. V.283)

II Kompos. (gleichbed. m. εἶμι Β II 4. 7. 8); DSV
 Π263 (Gl.) u. 3^o, KSN Π534, KSV 6 x (-αθ-) in II 2 II 1
 ἐκ hinausgehen (vgl. KSN ι69 in I 5 u. Υ136, ferner χ378 in
 I 1 c) ω492 („ἐξελθὼν τις ἴδοι“) ἐκ δ' υἱὸς Δολίου -εν, ὡς ἐκέ-
 λευε, vgl. V.501, Ω247

II 2 μετ(ᾶ) - hinterherfahren, nachgehen, nachsetzen,
 aufsuchen, mit (außer Α714 pers.) Akk. (konstr. Dat. Ν658
 in I 3), der 5 x dual./pl. (Π534, 3^o freundl., Π685 feindl.), je
 2 x sg./impl. (Α52 + quant. Adv.): in dir. R. Α714, γ168,
 Exk. Σ532. 581 γ168 ὁπερ δὲ δὴ μετὰ νῶϊ -ε (ἐν Λέσβω δ'
 ἐκίχεν) ο147 (ἐκ δ' ἔλασαν προθύροιο) τοὺς δὲ μετ' ... ἔ-ε
 Π534 μετὰ Τρώας -ε μακρὰ βιβάζσθων, 1 PN^a ἐπι κτλ. machte
 sich an d. Tr. heran (Forts. epex.), vgl. V.533, Ν90 u. s. II Sp.
 57,9ΓΓ. 685 Τρώας και Λυκίους μετε-αθε, vgl. V.584Γ.,
 Ρ285 α22 Αἰθίοπας ι , war gegangen zu, s. V.26 u. vgl.
 Α423Γ. Σ532 (Viehraub. ὡς ἐπίυοντο) αὐτίκ' ἐπ' ἵππων
 βάντες ... μετε-αθον, 581 (λέοντε ταῦρον ἐχέτην) τὸν δὲ κύ-
 νες ι , ἦδ' αἰζῆοι Α52 φθάν δὲ μέγ' (μεθ' v.l.) ἱππῶν ἐπὶ
 τάφρω κοσμηθέντες ἱππῆς δ' ὀλίγων ι , 714 (ΟΝ) τὴν ἀμφω-
 εστρατόντο ... ἄλλ' ὅτε πᾶν πεδίον ι , durchzogen hatten,
 vgl. V.496

II 3 παρά vorbeigehen (and. KSN h. Merc.401 in I 4)
 Π263 (Wespen) τοὺς δ' εἶ περ παρά τίς τε -ὦν ... ὀδίτης 1
 κινήση ἀέκων

D Mer. fr. 4, 1 K.-M. = Suppl. Hell. 903 Α, 13 ἐνθ' ὁ μὲν
 εἰς πλῆθὺν Μερόπων -εν v.l. Β872, Ρ707, Φ551, κ546,
 ο157, ψ207

G nicht in Εεξ u φ, je 6 x in Α π ρ, 7 x in ω
 R.Führer

Κίθαριών Geb. in Böotien; viell. i. d. Melampodie der
 Ort, wo Teiresias e. Schlange tötete u. in e. Frau verwandelt
 wurde, s. Hes. fr. 275 (= sch. κ494) B. Mader

κίθαριζω [i, 1^H, 11^b] E Denom. von κίθαρις –
 Abl.: κίθαριστής, κίθαριστής M [ι...ι] -ε h. Merc.476,
 Σ570, Sc.202 [ι...ι] -εις h. Merc.455; -ει h. Ap.201; -εν h.
 Merc.475; -ων h. Ap.515, h. Merc.423. 425. 433, h. Ven.80;
 -εν h. Merc.17. 510 L 1 Debrunner, Wortb.: *Schmoll,
 Verba auf -ίζω; *R. Tölle, Frühgriechische Reigentänze, Diss.
 Hamburg (Waldsassen 1964); *Wegner, Arch. Hom. U 2-5

B ein Saiteninstrument spielen: die φόρμιγξ Σ570, Sc.
 202, h. Ap.128Γ., 515; die λύρη h. Merc.423 (ebenso in V.425.
 433. 455. 475. 476); die κίθαρις nur h. Merc.510; h. Ven.80
 kein Instrument erwähnt; z. wurde von Gesang begleitet
 Wortf.: σαλπίζω, φορμίζω h. Merc.455 θαυμάζω Διὸς υἱὲ
 τὰδ' ὡς ἐρατόν -εις h. Ap.201 αὐτὰρ ὁ Φοῖβος Ἀπόλλων
 ἐγ-ει 1 καλὰ και ὕψι βιβάζ h. Merc.476 (Hermes zu Ap.) μελ-
 πεο και -ε, h. Mer.475 (Hermes zu Ap.) ἄλλ' ἐπει οὖν τοι θυ-
 μὸς ἐπιθεῖ -εν' ι , h. Ap.515 ἤρχε ... Ἀπόλλων 1 φόρμιγγ'
 ἐν χείρεσιν ἔχων ἐρατόν -ων, 1 καλὰ και ὕψι βιβάζ h. Merc.
 423 λύρη δ' ι , (Hermes) h. Merc.425 στή ... ἐπ' ἀριστερά 72

Μαϊάδος υἱὸς 1 Φοῖβου Ἀπόλλωνος, τάχα δὲ λιγέως -ων 1 ...
 ἐρατῆ δὲ οἱ ἔσπετο φωνῆ h. Merc.433 ἐγέραιρε θεοὺς ... 1
 πάντ' ἐνέπων κατὰ κόσμον, ἐπωλένιον -ων (Hermes) h. Ven.
 80 πωλεῖτ' (Anch.) ἔνθα και Ἀητοῦ υἱὸς 1 χρυσοῖη φόρμιγγι h.
 Merc.17 ἠφῶς γεγωνὸς μέσφ ἤματι ἐγ-εν, 1 ἐσπέριος βοὺς κλέ-
 8 ψεν h. Merc.510 ἐπεὶ κίθαριν μὲν Ἐκηβόλω ἐγγυάλειξεν 1
 ἱμερτήν, δεδαῶς ὁ δ' (Ap.) ἐπωλένιον -εν, er hielt das Instru-
 ment auf den Armen (vgl. h. Merc.433)

Komposita ἐκίθαριζῶ h. Ap.201, h. Merc.17 s.o.
 Th. Vlachodimitris

κίθαρις [2ⁱ, 3^o, 6^b] E unbekannt, s. L' – Abl.: κίθα-
 ρίζω M [ι...ι] -ις h. Ap.131; -ιν h. Merc.499. 509 [ι...ι]
 16 -ις Γ54; -ιν περικαλλέα θῆκε α153 = Vit. p.15, 1; -ιν h. Merc.
 515 [ι...ι] -ις και αἰοιδῆ α159 = h. Ap.188; -ις θ248; -ιν
 Ν731 Σχ (zu Β 1): sch. Barn. α159 (ὦς) κίθαριν; (zu
 Β 2): sch. D Γ54: -ις ἡ κίθαρωδία L 1 van Windekens,
 Études Pélasgiques, Louvain 1960, 65f.; 2Wegner, Arch.
 Hom. U 2-8; 3Dihle, Homer-Probleme 139Γ.; 4S. Michaelides,
 The Musik of Ancient Greece, London 1978, 168 ff.

B technische, handwerklich produziertes Ding: Saiten-
 instrument. Zither (1); Betätigung d. Instruments u. musical.
 Resultat d. Saitenschlagens: Saitenspiel (2); von Gott einigen
 Menschen gegebene Fähigkeit: Musikbegabung (3) – Im
 Epos keine Beschreibung einer κ., ähnlich, aber nicht iden-
 28 tisch m. φόρμιγξ u. λύρη, wie φόρμιγξ (Α603) περικαλλής, vgl.
 α153, Vit. p.15, 1 u. ἱμερτή, vgl. h. Merc.509 Wortf.: αὐλός,
 λύρη, σάλπιγξ, σῦριγξ, φόρμιγξ 1 Saiteninstrument, Zit-
 her, bestand aus einem großen, hölzernen kastenförmigen
 32 Schallkörper, vorne flach, hinten ausgebaucht m. ebener Bas-
 is u. zwei nach oben verlaufenden, (m. e. ζυγός) verbunde-
 nen πῆχεις (Jocharm), vgl. J. Friedreich, Die Realien in der
 Iliade und Odyssee, Erlangen 1851, 342Γ.; 7 Saiten aus Rin-
 36 derschwarte od. ἔντερον οἶός (φ408), gespannt vom χορδοτό-
 νον (befestigter Saitenhalter auf d. unteren Teil d. Schallkör-
 pers) bis zum ζυγός, ähnlich d. φόρμιγξ, vgl. I187; d. Spieler
 hielt d. Instrument auf d. Armen, vgl. h. Merc.433. 510,
 40 wahrsch. abgestützt auf d. Knie, vgl. L' u. s. Abb.13. 37Γ. in
 Wegner, Musikgeschichte in Bildern 2.4 (Teil Griechenland)
 1963 h. Ap.131 ἀθανάτῃ μετῦδα ... Ἀπόλλων 1 εἶμ μοι -ις
 τε φίλη και χαμπύλα τόξα α153 κήρυξ δ' ἐν χερσίν -ιν περι-

44 καλλέα θῆκε 1 Φημίω = Vit. p.15, 1 h. Merc.499 -ιν δὲ
 λαβὼν ἐπ' ἀριστερά χερσὶς ... Ἀπόλλων 1 πλήκτωρ Ἡερμῆς
 κατὰ μέλος 509 ἐπει -ιν μὲν Ἐκηβόλω ἐγγυάλειξεν (Hermes)
 1 ἱμερτήν 515 (Ap. zu Hermes) δεῖδια Μαϊάδος υἱὲ διάκτορε
 48 ποικιλομήτα 1 μῆ μοι ἀνακλέψης -ιν (v.l. κίθαριν praeter EM
 omnes) και χαμπύλα τόξα 2 Saitenspiel, sowohl Betätig-
 ung d. Instruments als auch musical. Resultat, worauf man
 sich freut; über d. Technik d. Spielens s. h. Merc.499f. (in 1),
 52 über d. Klang vgl. h. Ap.515, h. Merc.423. 455 (ἐρατόν),
 Σ570, Sc.202 ἱμερόεν α159 (Tel. zu Ath.:) „ξέτινε φίλ; ἦ και
 μοι νεμσήσσαι ὅτι κεν εἴπω; 1 τούτοισιν (Freiern) μὲν ταῦτα
 μῦλει, -ις και αἰοιδῆ, h. Ap.188 (Ap.) εἶσι Διὸς πρός δάμα
 56 θεῶν μεθ' ὀμήγουριν ἄλλον 1 αὐτίκα δ' ἀθανάτοισι ι , Γ54
 (Hektor zu Paris:), „οὐκ ἂν τοι χαράισμ -ις (v.l. κίθαρις) τά τε
 δώρα Ἀφροδίτης, ἦ τε κόμη τό τε εἶδος θ248 (Alkin. zu
 Od.:) „αἰεὶ δ' ἦμῖν δαῖς τε φίλη -ις τε χοροὶ τε“ 3 Mu-
 60 sikbegabung: Ν731 (Pulyd. zu Hektor:), „ἄλλω μὲν γὰρ
 δῶκε θεὸς πολεμήτῃ ἔργα, ἄλλω δ' ὄρχηστὸν, ἐτέρω -ιν και
 αἰοιδῆν

D Σ606α Th. Vlachodimitris

κίθαριστής L Diehl, RhM 89, 1940, 81–114; Østerud,
 H.104, 1976, 27 Α.38 B Saiteninstrument-, Zitherspieler
 u. Sänger in e. Pers., s. κίθαριζω Th.95 ἐκ ... Μουσέων
 και ... Ἀπόλλωνος 1 ἄνδρες αἰοδοὶ ἔασιν ἐπὶ χθόνα και
 68 -αὶ = h.25,3 Hes. fr.305,2 θν δῆ (λίνον), ὅσοι βροτοὶ εἰσιν
 αἰοδοὶ και -αὶ, 1 πάντες μὲν θρηνηδοῖν ἐν εἰλαπίναις τε χο-
 ροῖς τε, ἀ. u. κ. nicht zwei versch. Berufsgruppen
 Th. Vlachodimitris

κιθαριστός B *Kunst, e. Saiteninstrument, d. Zither zu spielen, -iā-* (vgl. ἀγορητός, κρηματλιαστός, ὄρχηστός) bez. hier die Fertigkeit, vgl. Porzig, Satzinhalt 181ff., Benveniste, Noms d'agent 69 B 600 αἱ δὲ (Musen) χολωσάμεναι πρὸν θέσαν, αὐτὰρ αἰοῖδῃν ἑσπεσίην ἀφέλοντο καὶ ἐκλέλαθον -ὕν Th. Vlachodimitris

κικλήσκω [10¹, 5⁰, 5^H, 3^H] E -σκ-formation (< *ki-kH₁-skē-) from καλέω F -εις 1, -ει 2, -ουσι(v) 7; -εται 2; -εν 1, -ον 4, -εσκον 1; -ετο 1; -ειν 1; -ων 1, -οντος 1, -ουσα(α) 1

M 1 trisyll. 1a [-ε-] -ον σ 6 1b [-ε-] -ει Th. 418; -εν B 404; -ον h. Cer. 327; -ουσα(α) 1569 [-ε-] -εις A 606; -ει χ 397; -ον H 139; -ων Ψ 221; [-ε-] -ον θεοί Hes. fr. 296, 2, [-ε-] -ειν I 11 2 quadrisyll. 2a [-ε-] -εται ο 403, h. Ap. 372; -ετο K 300 2b [-ε-] -ουσι θεοί, Th. 197 [-ε-] -ουσι(ν) ε 291 [-ε-] -εσκον Hes. fr. 17a, 11 [-ε-] δέ ἐ/με -ουσι(ν) δ 355, h. Ven. 267 / ε 366; -ουσι B 813, Op. 818; -οντος P 532

Σχ sch. D B 813: -ουσιν' ἀντί τοῦ καλοῦσι, 1569: -ουσα' ἐπικαλουμένη

B iterative with καλέω (q.v. esp. -εσκε Z 402 Th. 207, Cln. c. Naup. fr. 1, 2 p. 146 Dav., -εσκον / 562, h. 19, 47, -έσκετο O 338) to summon, invoke, to name (call by a name) 1 motion-directive 1a to summon; w. connot. command I 11, K 300, A 606, χ 397 1aa to aid in battle: P 532 (Αἰάντε) ἤλθον καθ' ὅμιλον ἐταίρου -οντος 1ab to meeting: I 11 φορέαι κηρύσσει ... κελύδων' κλήδην εἰς ἀγορὴν -ειν ἄνδρα ἕκαστον, ἢ μῆδ' ἑοῦν K 300 οὐδὲ Τρώας ... εἰσάσεν Ἔκτωρ ἔυδειν, ἀλλ' ἄμυδις -ετο πάντας ἀρίστους h. Cer. 327 ἀμοιβηδὶς δὲ κίοντες -ον (sc. Δημήτερα) καὶ πολλὰ δίδον περικαλλέα δῶρα 1aγ to a meal: B 404 (βοῦν ἔρευσεν) -εν δὲ γέροντας ἀριστήσας Παναχαιῶν 1ad obj. a single subordinate: A 606 τίπε με -εις, Ἀχιλεῦ; τί δέ σε χρεῶ ἔμοιο; χ 397 (to Eurykl.) ἔρχεο -ει σε πατὴρ ἐμός, ὄφρα τι εἴπη 1b to invoke, call on 1569 (ῥᾶτο) πολλὰ δὲ καὶ γαῖαν πολυφύρθην χερσὶν ἀλοῖα ἢ -ουσι Αἰδῶν καὶ ἐπαινήν Περσεφόνειαν Th. 448 καὶ γὰρ νῦν, ὅτε πού τις ... ἔρδων ἱερὰ κατὰ νόμον ἰάσασθαι, ἢ -ει Ἐκάτην πολλή τε οἰ ἔσπετο τιμῆ ῥεῖα μάλ', ᾧ πρόσφρων γε θεὰ ὑποδέξεται εὐχάς Ψ 221 οἶνον ἀρυσσόμενος χαμάδις χέει, δεῦε δὲ γαῖαν, ἢ ψυχὴν -ων Πατροκλῆος δειλοῖο 2 designative, to name, use the name 2a of person or place with single name / designation: 1366 Οὔτις ἐμοί γ' ὄνομα· Οὔτιν δέ με -ουσι ἢ μήτηρ ἢ δὲ πατὴρ ἢ δ' ἄλλοι πάντες ἐταῖροι δ 355 (νήσοι) Αἰγύπτου προπάροιθε, Φάρον δὲ ἐ -ουσι ο 403 νήσος τις Συρίη -εται, εἰ ποὶ ἀκούεις | h. Ven. 267 ἐστὰς ἠλίβατοι (trees), τεμένη δὲ ἐ -ουσι ἢ ἀθανάτων (on ε see Càssola ad l.) 2b time of the month with a 'true' (and false) designation: Op. 818 παῦροι, δ' αὐτὴ ἴσσαι τρισηνάδα μηνὸς ἀρίστην' [2 vv.] ἢ νῆα ... εἰς ... πόντον ἢ εἰρύμεναι | δὲ ἀληθέα -ουσι, see West ad l. 2c of bird, place, with 'divine' and 'human' name (see καλέω B 2 a δ): ε 291 ὄρνιθι λιγυρῇ ἐναλίγκιος, ἦν τ' ἐν ὄρεσσι ἢ χαλκίδα -ουσι θεοί, ἄνδρες δὲ κύμινδι B 813 (κολώνη) τὴν ἦτοι ἄνδρες Βατίειαν -ουσι, ἢ ἀθανάτοι δὲ τε σῆμα πολυκαρθμοῖο Μυρίνης Hes. fr. 296, 2 τὴν πρὶν Ἀθαντίδα -ον θεοὶ αἰὲν ἔόντες (then Zeus named it Euboiā) 2d of someone given additional name or epith., with explanation: H 139 δίου Ἀρηθῖδου, τὸν ἐπὶ κλησιν κορυφήν ἄνδρες -ον καλλίφωνοί τε γυναῖκες, ἢ οἴνεκ', ἄρ' οὐ τόξοισι κτλ. σ 6 Ἀρναῖος δ' ὄνομα ἔσκε· τὸ γὰρ θετο πόντια μήτηρ ἢ ἐκ γενετῆς ἴρον δὲ νεοῖ -ον ἄπαντες, ἢ ἀπαγγέλλεσκε κτλ. perh. here: Hes. fr. 17 a, 11 | . αροῖσ ... γην κικλήσκουσιν |, app. w. Expressively geminated stem aetiology: Th. 197 τὴν δ' Ἀφροδίτην ἢ ἀφρογενέα τε θεῶν καὶ εὐστέφανον Κυθήρειαν ἢ -ουσι θεοὶ τε καὶ ἄνθρωποι, ἢ ἐν ἀμφρῷ ἠρέφθη | h. Ap. 372 τὴν δ' αὐτοῦ κατέπυσε ἱερὸν μένος Ἥελίοιο ἢ ἐξ οὗ νῦν Πυθῶ -εται, app. first given 'name', but see Càssola on v. 300; see also καλέω B 2, a, γ W. Beck

Κίχονες M 1 dreis. [-ε-] -εζ/ων 159. 165 [-ε-] -εζ/ων/ας 147; B 846 (αἰχμητῶν VE); P 73, 166; ψ 310 2

viers. [-ε-] 139. 47 L Wiesner, Die Thraker, Stuttg. 1963, 17. 57; Douglas Frame, The Myth of Return ..., New Haven and London 1978, 53ff.; vgl. auch oben II Sp. 1059 f. s. v. Θρηῖς

B verschollener thrak. Stamm, an d. Küste u. Landeinwärts (s. 149) zw. Nestos u. Hebros, lokalisierbar über ihre allerd. ebenfalls nachhom. nicht mehr erhaltene Stadt Ismaros (s. d., aber: Ἰσμαρίς λίμνη östl. vom Biston. See) u. d. Ap.-Priester Maron (s. d.), d. Eponym von (hist.) Maroneia ist. — Hilfsvolk d. Tr., B 846 (αἰχμητῶν, Führer Euphemos), P 73 (-ων ἡγήτορι Μέντη). Auf d. Heimfahrt kommt Od. zuerst zu ihnen nach Ismaros, das er zerstört, 139; K. sammeln sich, schlagen d. Gr. u. töten viele von ihnen, 47 (bis), 59. 66, ψ 310. Aus Ismaros brachte Od. F. Wein, mit d. er den Kykl. betrunken machte, 165 (vgl. 196 ff.). — Die K. kämpften gut vom Pferd (Wagen? ἀφ' ἵππων), notfalls aber auch zu Fuß (149 f.) B. Mader

κίχως E κίχω- < *κίχω- wie φίτω- < *φύτω- (zu letzterem Chantraine, Dict. 1207 mit (redupl.) Wz. *kueH- 'anschwellen, stark werden' (diese auch in κύμα und κύεω), s. Meier-Brügger, in: Akten 'Colloque P. Chantraine', hrsg. von F. Létoublon, Paris 1991. — Abl. κίχως Σχ Ap. Soph. 20, 20: ισχύς vgl. κίχως ἀσθενής ebd.; sch. λ 393: κίχως μετὰ δυνάμειος B Kraft, genaue Bed. uns., Körperkraft i irgendeiner Form (hier ἐνὶ ... μέλεσσι, vgl. κίχως 1515), vgl. Eder, Kraft, Stärke u. Macht 75; Wortf. s. II Sp. 56, 37 ff. u. 1223, 20 f. λ 393 οὐ γὰρ οἱ ἐτ' ἦν ἱς ἐμπεδος οὐδὲ τι -ως ὅση περ πάρος ἔσκεν | , = h. Ven. 237^α B. Mader

Κίλικες Volk am Adramyten. Golf; s. Hauptstadt ist das Hypoplak. Theben (s. Θῆβαι B II), Z 415 (πάλιν -ων); Heimat d. Androm., d. Tochter d. Kilikerkönigs Etion (s. d.), Z 397 (-κασσ' ἄνδρῶσιν ἀνάσσων). — Später verschollen: ethn. Verh. u. Zugehörigk. zu den im SO Kleinasien sesshaften K. uns. (ähnl. wie bei den Lykiern), vgl. G. Neumann, in: Festschrift P. Meriggi II, Pavia 1979, 429 f. Wahrsch. entweder Absplitterg. von diesen im Zshg. einer Wanderbewegg. (vgl. z. B. Bryger u. Phryger) oder 'Kolonie' (Kretschmer, Gl. 33, 1954, 13. 23). Nach Nilsson, Myc. Origin 58 f. von Hom. (aus Unkenntnis d. geogr. Gegebenheiten) i. d. Troas versetzt, aber bei e. Jonier d. 8./7. Jhd.s wenig wahrsch. Ob auch Lymnessos (s. d.) e. Stadt d. K. war (Str. 13, 586), ist fragl.; nach Y 96 gehört es eher zu den Lelegern (s. d.), vgl. Leaf, Troy, London 1912, 235 ff. B. Mader

Κίλλα Stadt i. d. Troas, im NO d. Adramyten. Golfes, nb. Chryse u. Tenedos, d. Ap. (Smintheus?) geheiligt, A 38 = 452 (-αν τε ζαθέην); z. Z. Hdt.s eine der 11 äol. Städte (1, 149), vgl. Str. 13, 612, z. Lokalisation s. Leaf, Troy, London 1912, 216 f. B. Mader

Κιμμέριοι [1⁰, 1¹] E K. Gräzisierung. e. VNs, wobei uns., ob sich dieses Volk selbst so nannte; unter dieser Voraussetzung. evtl. schon im 8. Jhd. erfolgt (Bekanntheit über Handelskontakte o. ä. mit Südrußl. gut mögl., s. L¹ 154 ff.). Im Assy. seit ihrem Einbruch in Kleinasien (713 v.) als *Gimiru*, *Gimirraja* bezeugt (s. L^{2,3}; vgl. hebr. *Gomer*). — Hom. K. (urspr. *Κεμμέριοι*?) evtl. davon unabhängige Abl. von einem 'kleinasiat.' Lehnwort *κήμερος/κίμμερος* 'Finsteris, Nebel' (Hsch. K 2198 u. 602) = heth. *kammara* 'Qualm, Rauch, Dunst', 'Finsteris' zur idg. Wz. *kem-* 'bedecken, verhüllen', s. L^{1,2}, vgl. Tischler, HEG I 427 f., ferner B

Σχ sch. λ 14 K. ... νομάδες ὄντες ἐκ τῶν δυτικῶν τοῦ Ὑπερανοῦ μερῶν ἐλθόντες ἐπέσθησαν τὸν ἄνθ. Ἀπόλλωνος τὸν ἐν Δελφοῖς. διὸ δυσφημει αὐτοὺς ὁ ποιητῆς ὡς ἐν σκότῳ οἰκόντας, zur hier vorliegenden Verwachsung bzw. Vermischung der K. mit d. Kelten (Kimbern) s. L¹ 154 f. (= 147), u. vgl. Eust. 1671, 29 ff. — E. M. 513, 50 ff. εἰνοὶ δὲ *Κεμμερίους* κίμμερον γὰρ λέγουσι τὴν ὀμίχλην

L ¹v. d. Mühlh, Kl. Schr. 155–163 (< MH 19, 1959, 145–151); ²Huxley, PdP 13, 1958, 245 ff.; ³Heubeck, Kl. Schr.

146-8 (< H.91, 1963, 490-2); *Nylander, H.93, 1965, 131 f.; *Kammenhuber, KJ. P. III, 1969, 210f.; *Dihle, Homer-Probleme 154, 155f.; *Kammenhuber, Reallex. d. Assyriologie V, Bln./New York 1980, 594-6; *Douglas Frame, The Myth of Return ..., New Haven/London 1978, 48-50; *R. Ghirshman, Les Cimmériens et leurs Amazones, Paris 1983 (posthum hrsg. von Th. de Sonneville-David), m. Lit.; *Hölscher, Odyssee 152ff.

Β (thrak. ? iran. ? s. allg. L¹ u. L² 596) nomadisierendes Reitervolk, das Ende des 8. Jhd. aus Südrudl. (Kimmer. Bosphorus) in Kleinasien eindrang, mehrere Reiche (Urartu., Phrygien) vernichtete, Assyrien u. Lydien, sowie die kleinasiat. griech. Städte in Bedrängnis brachte, s. *L². — Nach Antheas fr. 3 A p. 87 Dav. wurden die K. von den Skythen aus ihrer Heimat am Schwarzen Meer verdrängt, was zum Anlaß ihres Zuges nach Kleinasien wurde — dass. Volk viell. auch gemeint in λ 14 ἔνθα δὲ (an d. πείρατα d. Ok.) -ἰών (Κερβερίων Crates, -ἔων Ar. [s. jedoch L¹ 161 + A. 18]; χειμερίων Proteas Zeugmatites; Κεμμερίων alii in E.M. 513. 49; Κιμαρίων cod.) ἀνδρῶν δηλός τε πόλις τε (sie leben, nie von d. Sonne beschienen in Nebel u. ewiger Nacht, δειλοί βροτοί), d. Beschreibg. spricht für d. hohen Norden als Heimat d. K., was mit d. realen Gegebenheiten zu e. frühen Zeitpt. (8. Jhd.) gut zu vereinbaren wäre (s. L²); aller. erreicht Od. die K. von Kirke aus mit dem Boreas (x 507), s. dazu L¹ 160 [= 149] + A. 15; L² 152 u., allg., 154f. Probleme: A. Darst. eines gut bekannten realen Volkes als e. myth., am Rande d. Unterwelt hausenden, ist ohne Analogie **Β**. kannte Hom. K., lebte also im 7. Jhd.? **C**. Text uns.: Κερβερέων, χειμερίων zwar eindeutig vs. ll. zur Behebg. von A u. B, Κεμμερίων könnte aber uspr. La. sein (s. u.). Entscheidg. nicht mögl., mindestens 3 Möglichkeiten: 1) K. sind gemeint u. zwar 1a) vor d. K.-Einfall, d. h. im 8. Jhd.; λ 14 greift dann viell. auch schon auf e. älteres Argonautenepos zurück (*L²); Voraussetzung. ist dann e. gewisse, wenn auch unklare Kenntnis d. Volkes in s. südruss. Heimat, das sich schon damals selbst K. o. ä. nannte, u. danach e. nie ganz abreißender Kontakt; das chronolog. Probl. entfielen. — Dafür L²; e. ähnl. Mischg. myth. u. realer Züge (dazu lange nord. Nächte!) b. d. Laistrygonen, s. d. 1b) nach d. K.-Einfall; die K. wurden dann, zu ihrer 'Verleumdg.' bzw. zur Charakterisierg. ihres verheerenden Wesens (s. Σχ) für die Zeit des Od. bei d. Unterwelt angesiedelt, wobei e. Erinnerung, an ihre uspr. Heimat mitspielen mochte; für e. solche 'Historisierg.' gäbe es aller. bei Hom. keine Analogie. Dafür L² 2) K. nicht gemeint, sondern ausschließl. Unterweltsvolk, das e. Hinweis auf s. Wesen im N. trägt (vgl. L², ferner bei L¹ A. 17; dann entw. zufälliger Zus. fall zweier, uspr. versch. N. oder, besser, Κεμμερίων uspr. La.), später mit den K. identif. worden wäre; dafür L², vgl. L²; d. Annahme von L¹ 147 (= 491), die realen K. [nach L² 154 Treren] hätten bei den Gr. ihren N. erst nach den K./Κεμμέριοι von λ 14 erhalten, ist offensichtlich falsch, s. L², vgl. E. Disk. pro 2: d. Schwierigkeiten von 1 (die aller. für 1a kaum bestehen) entfallen; es gibt e. gewisse Analogie beim N. d. Aithiopen (L² 146 [= 490]); contra 2: auch die La. Κεμμερίων könnte, selbst wenn zu heth. *kammara-*, wie die übrigen, nur e. Kj. zur Behebg. d. mit K. vbden Schwierigkeiten sein **B. Mader**

κίνδυνος **E** unknown; Knobloch, Gl. 53, 1975, 78-81 very speculative **L** Mette, H. 80, 1952, 409ff. (on x in early Gr. lit.) **B** *danger* Cert. p. 40, 14 πιστεύσαι δὲ βροτοῖς ποῖον χρέος ἄξιόν ἐστιν: ὁὶς αὐτοῖς (Wil., αὐτός) -ος ἐπὶ πραχθεῖσιν ἔπηται **D** Gl. ψ 303 **J. N. O'Sullivan**

κινῆσαι [14ⁱ, 10^e, 1^H, 3^H] **E** Aor. von (im fgrE unbelegtem) κινέω < *κινέφω (mit unorgan. ῖ) zu κίνουμαι (s. Risch § 111 e), κίε. — Abl. ἀκίνητος, κινήρη **F** Akt. -σε(v) 4; ἀπο-σασκε 1; -ση 4, ἀπο-σσαι 1; Inf. -σαι 2; -σας 8, -σαντος 1; Med. -θη 4, ἐ-θη 1, ἐ-θεν 1, ἐ-θέντος 1 **M** 1 Stamm im biceps **1a** [-ε] -σε κάρη ρ 465 = 491 = v 184 **1b** [-ε] ἀγορή -θη B 149 **2** Stamm im lon-

gum **2a** [-ε] -σεν δ' ἄρα ψ 730; -ση Π 264. 298; -σας δέϊρα κάρη ε 285 = 376 = P 442/200, κίε θύρην χ 394; -θη δ' ἀγορή B 144, κίε ἄρα h. Ap. 341; χ[ε]ινήθη Hes. fr. 54 a, 8 [-ε] ὅτε -ση B 147; -σαι θ 298 ≅ h. Ven. 234; λάξ ποδι K 158, ο 45; -σας ω 5 [-ε] ὅτε -ση B 395 **2ba** [-ε] ἐ-θη δ' ἄρα h. 28, 11; ἐ-θεν δέ Π 280 **2bb** [-ε] ἀπο-σσαι θυράων χ 107; ἐ-θέντος A 47 [-ε] ἀπο-σασκε A 636 [-ε] -σαντος Δ 423

Σχ sch. D B 144: ἐταράχθη, 147: φουθήσει, K 158: λάξ ποδι -σας εὐτόνων τῷ μεγάλῳ δακτύλῳ τοῦ ποδὸς τοῦ κοίλου μέρους ἀψάμενος τοῦ ΡΝ⁶ ποδός

12 Β in Bewegung versetzen (i. S. v. aus der Ruhelage bringen), im Ggs. zum Reimwort ἀγινέω nur Aor. (Akt. u. [4ⁱ, 1^H, 2^H] refl. Med.), doch s. κίνουμαι; Agens göttl. B 147. 395, Δ 423, Π 298, P 200⁺, ω 5, Patiens Ggst. (nur A 636 u. χ 394), 16 (eigener) Körperteil, (A 47 göttl., Π 264 tier.) Lebewesen (B 144. 149, Π 280 Koll.) od. (Landschafts-)Elemente; m. instr. Dat. K 158⁺, ω 5, m. Adv. λάξ K 158⁺, τυτθόν ψ 730; in Gl. B 147. 395, Δ 423, Π 264. 298, in dir. R. nur χ 107 Wortf.: (ἀν)αίρειν, ἐλελίξω, κυκάω, νόσσω, ὀρίνω, πελεμίζω, πορφύρω, σείω, ταράσσω, τινάσσω, (ἀπ)ώθω

1 Simplex: (außer A 47, ω 5 ungerichtet: *hin- u. her*) bewegung χ 394 -σας δὲ θύρην προσέφη τροφὸν ριπίτelle, 24 kontrast. V. 399, vgl. 1583 P 200 (ὡς ἴδεν Zeus) -σας ὅα κάρη προτὶ δν μυθήσατο θυμόν ≅ 442 = ε 285 (Pos.) = 376 schiitelte ρ 465 (Schemelwurf) οὐδ' ἄρα μιν (Od.) σφήλεν βέλους ... ἄλλ' ἀκέων -σε κάρη, κακὰ βουσοδομεύων = 491 (Tel.) = 28 v 184 (Od.) *wiegte* θ 298 (ἀμφὶ δεσμοὶ ἔχοντο) οὐδέ τι -σαι μελέων ἦν οὐδ' ἀναείρει ≅ h. Ven. 234 *rühren* A 47 (Ap. βη) ἔκλαγξαν δ' ἄρ' οἴστοι ἐπ' ὤμων ... ἄυτοῦ -θέντος ὁ δ' ἦιε (+ Vgl.) *wie er sich in Bewegung setzte*, zum (sing.) Ausdr. R.

32 Vivante, Er. 81, 1983, 3f. ω 5 τῆ δ' (Zauberstab) ἄγε -σας (Hermes ψυχάς) *damit brachte er sie in Schwung* (V. 4 ἐγείρει) K 158 (τὸν ἀνέγειρε) λάξ ποδι -σας = ο 45^{im} *stirpsend*, vgl. ξ 485 u. s. Kakridis, Gymn. 78, 1971, 521f. Π 264 τοὺς δ' **36** (Wespen) εἰ περ ... ὀδίτης' -ση ἄέκων *aufscheucht* 280 πᾶσιν ὀρίνθη θυμός, ἐ-θεν δὲ φάλαγγες *gerieten ins Wanken*, kontrast. Δ 427 B 144. 147. 149 -θη δ' ἀγορή φη κύματα ... **2** v. ὡς δ' ὅτε -ση Ζεφύρος βαθὺ λήϊον ἐλθάν' ... ὡς τῶν πᾶσ' ἀγορή -θη *geriet in* (wogenden) *Auftrieb*, vgl. V. 95, H 345 f. 395 ἰαχον (Gr.), ὡς ὅτε κύμα ἀκτῆ ἐφ' ὕψηλῃ, ὅτε -ση Νότος ἐλθάν, vgl. 14, A 298 Δ 423 ὡς δ' ὅτ' ἐν αἰγιαλῷ ... κύμα ... ὄρνυτ' ἐπασσύτερον Ζεφύρου ὑπο -σαντος, Vgl. punkt κέλευε V. 428

44 h. 28, 11 (ἐλελίξειτ' Ὀλυμπος) ἐ-θη δ' ἄρα, πόντος (κυκάμενος), vgl. Abl. h. Ap. 341 (ἴμασε χθόνα) κίε γαῖα *erdbite*, vgl. Y 59, Th. 680 Hes. fr. 54 a, 8 σκίληρον] δ' ἐβ[ρόντησε ... ἀμφὶ δὲ γαῖα] χ[ε]ινήθη

48 **Π** Kompos: ἀποκινήσαι *hochstemmen, wegschieben*, je 2 x KSV/N A 636 ἄλλος μὲν μογέων ἀπο-σασκε τραπέζης **1** πλειὸν ἐόν (sc. δέπας), Νέστωρ δ' (ἀμογητὶ ἄειρεν) ψ 730 ἀνάειρε (Od. den Aias) ... -σεν δ' ἄρα τυτθὸν ἀπὸ χθονός οὐδ' ἐτ' ἄειρεν Π 298 ὡς δ' ὅτ' ἀφ' ὕψηλῆς κορυφῆς ... -ση (Zeus) *puκινῆν νεφέλην*, Vgl. punkt ἀποσάμενοι V. 301 χ 107 *μή μ' ἀπο-σσαι θυράων μόνον ἐόντα*, vgl. V. 76 **R. Führer**

56 **κινήρη** *Erschütterer* h. 22, 2 (Pos.) γαῖης -α καὶ ... θαλάσσης, vgl. Y 57 f., ε 291, v 273 u. s. ἐννοσίγαιος **R. Führer**

κίνουμαι [5ⁱ, 1^o] **Σχ** sch. D K 280: ἐπὶ πράξειν ὀρμών, **60** ≅ 173: σαλευομένου **L** Strunk, Nasalpräsentien 87 **B** *sich in Bewegung befindend*, Präs. st. zu κινῆσαι (s. d.), je 3 x Ind. (nur in ἐπιπάλσις) bzw. Ptz., Subj. menschl. außer ≅ 173; je 2 x nach Gl., in Exk. (Δ 332, ≅ 173) bzw. dir. R. **64** Δ 281 (τοῖται) ἐς πόλεμον *puκιναι* -ντο φάλαγγες, *waren auf dem Weg* (Aufmarsch zum Kampf, s. V. 274), vgl. E 591⁺ 332 νέον συνορινόμενα κίε (der Tr. u. Gr.; Ggs. μένοντες, ἔστασαν), vgl. T 158 427 ὡς τότε ἐπασσύτερα VN⁶ κίε **68** ὡλεμέως πόλεμόνδε, vgl. V. 429, Γ 8. 14, B 780. 785 K 280 μοι αἰεὶ ἐν πάντεσσι πόννοι παρίστασαι (Ath.), οὐδέ σε λήθω **1** -μενος *wenn ich* (auf Expedition) *unterwegs bin*, zum (sing.) Ausdr. vgl. Klingner, H. 75, 1940, 366 (= Studien, Zürich **72** 1964, 37) ff. x 556 (κατελέξατο) -μενων δ' ἐτάρων *δραμον καὶ*

δοῦπον ἀκούσας ἑξάπινθς ἀνόρουσε sich regend, vgl. Ψ 234, K 524 ≡ 173 (Heras parfümiertes Salböl) τοῦ καὶ -μένοιο Διὸς κατὰ ... δῶ ἑμπρὸς ἐς γαῖαν τε καὶ οὐρανὸν ἕκετ' αὐτῆμ wenn es (sc. auf seiner Trägerin) hin- u. herbewegt wurde

R. Führer

Κινόρης Mys. ki-nu-ra?, v. DMic I 360; ident. w. Hebr. kinnor, v. Kampsz 327, but see also J. Pariman Brown, J.Sem. St. 10, 1965, 202–208 mythical king of Cyprus (Paphos) Λ 20 δεύτερον αὐθάρηκα περὶ στήθεσιν ἔδυνε (Ag.), ἴτον ποτὲ οἱ -ης δάκε ξεινήιον εἶναι. ἴπυθετο γὰρ Κύπρονδε μέγα κλέος, οὐνεκ' Ἀχαιοὶ ἑς Τροίην νήεσιν ἀναπλευσασθαι ἐμελλον ἴτονδεκά οἱ τὸν χαριζόμενος βασιλῆϊ (very richly decorated), see Arch. Hom. E 78 f.: „wohlwollende Neutralität“; expanded story of promised aid but subsequent deception by K. poss. in Cypria (sch. Erbse, Frazer on Apollod. Ep. 3.9, cf. Kullmann, Quellen 264. 397) but seems not to fit wording in Il. (Eust. 827,46); recent lit.: Gantz, H. 106, 1978, 17 f., G. Bunnens, L'expansion phénicienne, Brussels 1979, 354 f., Baurain, AC 50, 1981, 23–37 W. Beck

κινυρίζων v.l. 1612 Zen., s. Tichy, Onomatop. Verb. 202 W. Beck

κινυρ(ός) hapax Σχ -ῆ ὀδυρτικῆ θρηνητικῆ B epith. of a cow P 5 ἀμφὶ δ' ἄρ' αὐτῶ βαῖν' ὡς τις περὶ πόρτακι μήτηρ ἴπρωτοκόκος -ῆ, οὐ πρὶν εἰδῶτα τόκοιο „völlig rätselhaft“ Risch, MH 25, 1968, 209 (= Kl.Schr. 162), later explained as 'plaintively crying' (see Leumann, Hom. Wörter 241 ff.); new proposal by Tichy, Onomatop. Verb. 200 ff., w. Vedic hii 'snuffling', sound made by a cow nuzzling her calf W. Beck

Κίρκη [46°, 4H] E nach Chantraine, Dict. II 534 zu κίρκος 'Habicht, Falke' q.v. (auch κίρκη Vogelname), vgl. Frisk III 128

F -ῆ 19, -ῆ (Vok.) 5, -ῆς 21, -ῆ 2, -ῆν 2

M 1 Stammsilbe im longum 1a [-] -ῆ εὐπλόναμος x 136 = λ 8 = μ 150, -ῆ x 295 ≡ 322 1b [-] -ῆ x 375, Th. 1011; -ῆς τ' Αἰαίης μ 268 = 273; -ῆς x 150 ≡ 432^m ≡ λ 62^m, x 221. 276 [-x] πόντια -ῆ θ 448, k 394. 549, μ 36; ἐν δώμασι -ῆ x 449; -ῆ x 241. 563, λ 22, μ 302; Hes. fr. 302, 15 (πολυφάρμακε); πρὸς ἔς δωμάτα, ἐν δώμασι -ῆς x 287. 308, μ 9; x 445; x 426. 554; -ῆς x 282. 289; -ῆν μ 16 2 Endsilbe im longum [-] -ῆ (Vok.) x 337. 383. 483. 501, ψ 321 [-] -ῆ ι 31 (-ῆ ... Αἰαίη δολόεσσα), x 293. 388, μ 155; -ῆς x 347. 480, λ 53 (ἐν -ῆς μεγάρω), μ 226; -ῆ Th. 957 [-] -ῆ x 571 Im Prosaref.: Hes. fr. 390, Nosti fr. dub 1 p. 71 Dav., Teleg. ap. Procl. Chr. 328 ff. p. 97 Sev. (p. 73, 24 f. Dav.)

L 1 Samter, Volkskunde i. altspr. Unterricht, I Homer, Bln 1923, 14 ff.; 2 V. d. Mühlh, RE Suppl. VII, 1940, 722 ff. (= Ausgew. Kl. Schr., Basel 1975, 61 ff.; Beck, Ph. 109, 1965, 1–29; Segal, TAPhA 99, 1968, 419 ff.; Lesky+, RE Suppl. XI, 1968, 795 ff. = Homeros, Stuttgart, 1967, 109 ff.; Page, Folktales in Hom. Od., Cambridge/Mass. 1973, 49 ff.; Dyck, RhM 124, 1981, 196 ff.; Crane+, Calypso, Frankf. a. M. 1988, 31 ff.; Hölscher, Odyssee, 103 f.; eine Übersicht auch bei Heubeck zu K 133–574

B Göttin u. Zauberin auf d. Insel Aiaie (sc. der zum Land Aia gehörigen), T. d. Helios, Schwester des Aietes, ihrer Nichte Medea im Wesen nahestehend; zu ihrer Funktion (sowie der ihr verwandten Gestalt der Kalypso) in der Odyssee s. L²; St. s. M 1 Allgemeines 1a Genealogie u. Heimat T. d. Helios u. der Okeanine Perse: x 136, Hes. Th. 957 (vgl. 1011, fr. 302, 15), ebendort auch Schwester d. Aietes (x 137 αὐτοκασιγνήτη ὀλοόφρονος Αἰήταο) — Von Od. M. des Agrios u. Latinos sowie des Telegonos, Th. 1011, zu letzteren s. auch Nosti fr. dub. 1 p. Dav. u. Teleg. ap. Procl. (s. M). Die Insel Aiaie wird gewöhnl. im Osten lokalisiert (vgl. μ 3 ὅθι τ' Ἠοῦς ... ἰοικία καὶ ... ἀντολαὶ Ἠελίοιο), nach Th. 1011 ff. im Westen (vgl. Hes. fr. spur. 390, sofern nicht ein. ein Reflex von Th. 1011), was aber kein Widerspruch sein

muß, s. L¹ — Beschreib. ihrer Insel, des Gehöftes (wilde Tiere usw.) x 150 f., 210 ff., 251 ff., 432 ff. 1b Bzhg. zu anderen Pers./Göttern zu Kalypso s. i 30, vgl. L²; mit ihr u. mit Ino Leukothee teilt sie die Formel δεινὴ θεὸς αὐθήεσσα (x 136⁺), mit Kalypso eine gewisse Bzhg. zu Hermes, s. L² 34 ff.; das Zaubern verbindet sie mit Medea 1c Äußeres u. Charakter Schönheit: εὐπλόναμος x 136⁺ Kunstfertigkeit: x 221 αἰδοῦσης ὅπῃ καλῆ, ἴστων ἐπιχοιμένης, vgl. viell. αὐθήεσσα; sie lehrte Od. einen kunstreichen Knoten, θ 448. Ihre Kenntnisse, mit denen sie Od. hilft (x 504 ff., μ 36 ff.), besitzt sie als Göttin; typ. dagg. ihre Zauberkünste, x 221 ff. (V. 236) φάρμακα, V. 238 ῥάβδω πεπληγνῖα, V. 276 u. Hes. fr. 302, 15 πολυφάρμακος u. daher ihre Gefährlichk.: δεινὴ θεὸς (x 136⁺), ὀλοφῶια δῆνα -ῆς x 289, vgl. ὀλοόφρονος Αἰήταο V. 137), δόλος πολυμηχανῆη (ψ 321), δολόεσσα i 32 2 Handlg. im Epos 2a in der Odyssee Od. kommt mit s. Leuten zur Insel Aiaie (x 135 ff.); eine Gruppe, die er als Kundschafter vorausschickt, wird von K. listig eingeladen, dann in Schweine verzaubert (236 ff.); nur Eurylochos entkommt, u. berichtet vom Schicksal seiner Gefährten (251 ff.) — Od. bricht zu K. auf, bezwingt sie mit Hilfe des Hermes (Kraut Moly, 305), erzwingt ihre Liebe u. die Entzauberung der Gefährten (388 ff.) — Od. verbringt bei K. ein Jahr u. erbittet dann seine Heimkehr; K. schickt ihn dafür in den Hades zu Teiresias; nach der Rückkehr (μ 1 ff.) versorgt sie ihn mit weiteren Ratschlägen für die Heimkehr u. entläßt ihn mit günstigem Wind (μ 150). Zur Funktion der K.-Gesch. in der Odyssee s. L (oben Vorbem.) 2b in kykl. Epen nach Teleg. ap. Procl. Chr. 328 ff. p. 97 Sev. (p. 73, 24 f. und fr. 2 Dav.) brachte Telegonos, nachdem er Od. getötet hatte, ohne zu wissen, daß es sein V. ist, Pen. u. Tel. zu K.; er heiratete Pen., K. den Tel.; letzteres wird auch für die Nosti, fr. dub. 1 p. 70 Dav., berichtet

D x 400 v.l.; x 310 a (≡ 221); Cycl. fr. 7 p. 196 Be., vgl. Καλυψώ D zu Teleg. fr. 2 p. 190 Be. = p. 73 Dav. B. Mader

κίρκος E uns., vgl. L¹; Altern.: 1. zu x 'Kreis' in Bezug auf den Flug; 2. onomatop.; 3. Substratw., nach L¹ zu gallo-lat. circius 'Mistral' Σχ Sch. D P 757: εἶδος ἀετοῦ, ὁ λεγόμενος ἰέραξ L 1² = ἰρηξ; Gibson, G & R 8, 1939, 142; Skoda, Redoublement 49

B Falke, Unterart des ἰρηξ, s. v 86 f. ἰρηξ nb. κίρκος (vgl. Ameis-H. Anh. z. St.) u. Aristot. HA 620 a 18. Der gebirg. Lebensraum (X 139 ὄρεσφιν), der scharfe, helle Ruf (X 141 ὄβυ λεληκῶς) und die durch den x ausgelöste Panik bei Dohlen- u. Starenschwärmen (P 755 ff.) passen gut für d. Wanderfalken (falco peregrinus), s. L², L¹ 362. Danb. mag x Lannertfalke (f. biarmicus) u. Würgfalke (f. cherrug), viell. auch alle Falkenarten bez. (der Habicht eher = ἰρηξ φασσαφόνος). Bote des Ap.: o 526 ἐπέπατο δεξιὸς ὄρνις ἴος Ἀπόλλωνος ταχὺς ἄγγελος, vgl. Hoekstra, Odyssee z. St.: Rufen im Flug (V. 527) unrealistisch. Sonst wie ἰρηξ Sinnbild der Schnelligk. u./o. Aggressivität: v 87 οὐδέ κεν ἰρηξ ἴος ὀμαρτήσειεν, ἐλαφρότατος πεπεγνῶν, in Gl.: X 139 ἦύτε -ος ὄρεσφιν, (οἶμῃσε μετὰ πέλειαν κτλ.), vgl. ἰρηξ Φ 493–5 P 757 (wie Stare u. Dohlen fliehen) ὅτε προδύωσιν ἰόντα ἴον, ὅ τε σμικρῆσι φόνον φέρει ὀρνίθεσσιν, zur Panik vgl. ἰρηξ Π 582 f., αἰετός O 690–2 S. R. van der Mije

κίρκω, κίρκημι s. κεράω

Κίρκω wohl = Κρίσα, s. d.; in dieser Form nur Hes. fr. 220 (Prosaref.) B. Mader

κίς vgl. κίων E

Κισσής Patron. (evt. Ethn., s. Κισσής E), T. d. Kisses, = Theano, Z 299 B. Mader

Κισσής E wahrsch. zu κισσός 'Efeu' u. theophor (s. Sittig, De Graec. nom. theophoris, Halle 1911, 96) od. z. maked. (urspr. wohl thrak.) ON Κισσός (v. Kampsz 293 f.); nach

BoBhardt, Nom. auf -εύς 113 ist K. sek. ggüber Κισσιής (anal. zu Χρυσιής nb. Χρύχη/ης (Ethn. 'Mädchen aus Κισσός'), wofür d. Charakter von Α 218-263 sprechen könnte, vgl. Ἰπιδάμας m. Lit. Endg. wie Ἐρμής -είας, vgl. sch. a/b z. St., ferner (zu -εύς nb. -ης) Risch, in: Tract. Myc. 293 f. B Thraker, V. d. Theano, GrobV. d. Iphidamas (s. d.), Α 223 B. Mader

κισσοκόμης mit Efeuhaaren h. 26, 1 -ην Διώνυσον, wenn altes Eriph. d. Gottes, dann - bei e. Gott - wohl so wörtl. zu nehmen wie χρυσο-Κομπος, sonst eher mit Efeu (sc. bekränztem) Haar, vgl. jüngeres κισσοστέφανος, od. 'mit Haaren wie Efeu' (Handschr., Farb- u. Glanzwörter 168), wobei es sowohl auf die dunkle Farbe als auch auf die Hervorhebung d. Pflanze ankam B. Mader

κισσός E Fremdwort unbek. Herkunft, s. auch Frisk III 129; Furnée, Vorgriech. 257 B Efeu, Dion. zugeordnete Pflanze, ausführl. Begründg. dafür bei Otto, Dion., Frankf. a. M. o. J. (= Tübingen 1933) 142 ff.; Murr, Pflanzenwelt 141-8 h. 7, 40 (Eriphanie d. Gottes vor d. Seelenten: ein Weinstock wuchs in die Breite) ἀμφ' ἰστόν δὲ μέλας εἰλίσσεται -ὄς ' ἀνθεῖα τηλεθάνων, χαρίεις δ' ἐπὶ καρπὸς ὄρωρει h. 26, 9 (Dion. geht durch d. Wald) -ὄ και δάφνη πεπυκασμένους B. Mader

κισσύβιον E prob. not Greek; anc. deriv. < κισσός as substance or decoration (see Σχ) absurd for pract. reasons, though perh. an etymol. connect. not impossible (most recently Mühlstein, A & A 25, 1979, 146 = Hom. Nam. 118) Σχ sch. D 1346: -ον ἦτοι ποιμενικὸν ποτήριον ἐκ κισσίνου ξύλου κατεσκευασμένον. ἢ ὄνομα κύριον ποτηρίου, ἢ ἔχον κισσόν ἐξωθεν, cf. Athen. 476 f-477 e

B a large rustic vessel for holding liquid 1346 και τότε ἐγὼ Κύκλωπα προσυδῶν ἄγχι παραστάς, ' -ον μετὰ χειρῶν ἔχων μέλας οἴνοιο, the Cycl. drinks three draughts, cf. ἀσόνον μέγαν (212 Π.), Arch. Hom. Q 44 ξ 78 ἐν δ' ἄρα ὄ κίρην (Eum.) μελιθεῖα οἶνον = π 52, here serving the swineherd in place of a κρητήρ the Theocritean κ (I 27 ff.), deep, two-handled, wooden w. ivy-decoration, is based on 1346, see Σχ and Mastrelli, SIFC 23, 1948, 97-112 W. Beck

κίσση E unknown; cf. perh. OI cress, see Frisk L Laser, Arch. Hom. P 70 B container, prob. covered basket (so L; as later, see e.g. Burkert, Gr. R. 164. 414; Brümmer, JDAI 100, 1985, 16 ff.), used to hold picnic-food for Naus. and her maids (n. ζ 99) ζ 76 μήτηρ δ' ἐν -ῆ εἰπίθη ... ἐδωδὴν ' παντοίως ἐν δ' ὄμα τιθεῖ Wd f. l. d.: λάρναξ ὄγχιον, φωριαμῶς, χηλόξ J. N. O'Sullivan

κίχναω, κίχνηαι, (ἔ)κίχη(ν) [41, 20, 1^H, 1^H] E idg. Verw. (uspr. *κί-χη-μ, *Impf. > Aor., *Pl. -εν > Σε. -ε(ν), M 1 b > 1 a). - Abl. ἀκίχητος

F AkL Präs. -άνω 2, -άνει 6; ἔ-ανον 1, ἔ-ανε(ν) 6, -ανεν 1; ἔ-ανον 1; Imp. -άνετε 1; (them.) Aor. II -ε(ι)ς 1, -ε(ν) 2, ἔ-εν 1; -ον 1; -ησι 1; -ών 1 Med. Präs. -άνομαι 1, -άνεται 1; -ανόμενοι 1; Fut. -ήσομαι 2, -ήσεται 1, -ησόμεθα 1; -ήσεται 3; (s- u. ē-) Aor. I u. II -ήσαο 1^H, -ήσατο 7; -ήτην 1; -ημεν 1; -ησομαι 1, -εἶω 6; -εἶομεν 1; -εἶη 3; -ήμεναι 1, -ήηαι 1; -εἶς 1; Ntr. Nom. -ῆμενον, 1, Akk. -ῆμεναι

M 1a εἰ[...]-ε Hes. fr. 204, 91 1b [..] γάρ μιν ζῶν γε -ε(ι)ς ω 284; -εν δ' Ω 160; τόν γε -ον Σ 153; ... δε -ών ο 157; -εἶς ποσὶ Π 342 2a [..] δ' ἔ-εν γ 169 2b [..] -ανεν Ψ 524 2c [..] (πρώτα) -άνω ν 228 ≅ ο 260; -άνει θ 329 [..] μοῖρα -άνει Ρ 478 = 672 = Χ 436. 303; ἦδὲ -άνει Τ 165; οὐδὲ -ἡμεν π 379; -ήτην Κ 375; -ησι μ 122; -εἶω ' Ἐκτορα Σ 114; -εἶω Α 26, Ζ 228, Α 367 = Υ 454; τέλος πολεμύ θανάτῳ -εἶω Γ 291, Ι 416, ρ 476; -εἶη Β 188; -ήηαι π 357 3a [..] ἔ-ανε(ν) Ε 334, ρ 212 [..] δ' ἔ-ανεν Ρ 189 [..] τόν τ' ἔ-ανε(ν) Β 18, Γ 383, ο 257/Κ 150, κ 60 3b [..] -άνετε Ψ 407; -άνομαι Τ 289; -άνεται Α 441; -ήσομαι Β 258, Κ 370, ξ 139; γάρ μιν ζῶν γε -ήσεται, δ 546, πρώτα

1, η 53; -ήσεται ἐνθάδ' ἔόντας Σ 268; -ήσατο, δ' ἔνδον ἔόντας ζ 51, εἶ δ' ἔνδοσι Ζ 498, εἶ δ' "Ἐκτορα Χ 226, Ἀχ/βασιλῆα εἶ Φ 263/Κ 494, δὲ εἶ Δ 385, εἶ τ 400; -ήσαο h. Αρ. 240; 4 -εἶομεν Φ 128; -ήμεναι Ο 274; τέλος θανάτῳ -ῆμενον, Α 451, εἶ Ε 187 3c [..] -ήσασθαι ποσίν Φ 605, εἶ δὲ Ζ 341, εἶ 477 4 [..] -ανόμενοι ι 266; δὲ -ησόμεθα Κ 126

8 Σχ sch. D Γ 383: ἐκατέλαβεν (so reg., vgl. sch. min. Ρ. Amh. 18 zu ο 157. 260). εὔρε, Ε 187: ... ὠρημμένον (vgl. sch. min. Ρ. Strassb. inv. 1015 z. St.: φερόμ(εν)ον)

L J. La Roche, Hom. Studien, Wien 1861, 144 ff.; 12 Schulze, QE 124; Mutzbauer, Tempuslehre I 299 ff.; Ruijgh/van Krimpen, Mn. IV 22, 1969, 113-136

B sowohl (dynam.) einholen, erwischen (1) wie (stat.) antreffen, vorfinden (2), Subj. pers. (Gotth. 4ⁱ, 1^o, 1^h in 1c, 16 2b.c, Diom.[-Kontext Δ 385, Ε 187, Κ 150] Ε 334, Ζ 228, Κ 370. 376. 494, Α 367, Ach.[-Kontext Ι 416, Φ 263] Σ 114. 268, Υ 454, Φ 128. 605, 1^H, Hektor[-Kontext Ζ 341. 498, Σ 114, Χ 226. 303. 436] Ρ 189, Σ 153) außer Ψ 407 (Pferde), Φ 263 (κῆμα), Ε 187 (βέλος) u. 8ⁱ, 2^o in 1d (Abstr.), Akk.-Obj. (impl. Ε 187. 334, Κ 376, Ο 274, Ρ 478+, Τ 165, Φ 605, π 379 in 1, ι 266 in 2, nur präd. Ptz. γ 169, ζ 51) pers. (EN Δ 385, Π 342, Σ 114, Φ 263, Χ 226, ο 157, ρ 476, Appell. [präd. Β 188] Ζ 498, 24 Κ 494, Ρ 189, η 53, ξ 139, τ 400, Adj. θ 329, sonst Pron.) außer Ο 274, Ψ 407 (Tiere), π 357 (Schiff), Φ 128, h. Αρ. 240 (ON), Γ 291, Ω 160 (Abstr.); poet. Archaismus, formelh. in Kampf-

reden (1b.d) u. typ. Ankunftsnamen (2b), außer Ε 334, Ψ 524, 28 ρ 212/γ 169 (vor Zäsur κ. τρ. τρ. / Penth.) nur in 2. VH (s. M), Augm. nur Ρ 189, ρ 212 metr. gesichert, nie bei (wie δαῖνηαι trans.) ἔ-Αor. (am VE außer Ε 187, Α 451, Ο 274, Π 342, Φ 128); Med. (vor buk. Dih. Ε 187, Α 441. 451, Τ 289 künstl.?)

32 gleichbed. m. Akt. (suppl. Verh. außer bei metr. gleichw. Ptz. Π 342, ο 157), Impf. (nicht in 1c-2a) oft m. Aor.-Funkt. (vgl. bes. Ε 334 m. Κ 494, jew. nach ὄτε) wie beim Reimwort ικάνω (s. d. II Sp. 1172, 5 ff.) Wortf.: δῆω, ἐλεῖν, (ἐφ)εύρισκα, 36 ικάνω, λαβεῖν, (κατα)μάρπτω, τέμπε, τυγχάνω, φθάνω I Obj. in (1d metaph.) Bew. (übers Meer γ 169, π 357. 379); in Vbd. m. Ptz. im Nom. Ε 334 in 1b, Κ 375, Ρ 189, ρ 212 in 1a, μ 122 in 1c (s. a. Σ 268 f. in 2b, Φ 128 f. in 2a), m. instr. Dat.

40 5x in 1b.c; Opp. (ὕπ)άλυσκα, δηθύνω, λείπομαι, φεύγω 1a (außer ρ 212 wieder einholen (vgl. Abl.), gewollt od. (2^o am Anf.) zufällig (vgl. 2a), freundl. od. (3ⁱ am Ende) feindl. (vgl. 1b.c), Σ 153 m. αὐτίς, 3ⁱ m. Adv. der Schnelligk. (s. a. 1416 in 1d); in dir. R. Ζ 341 (Fut.), Ψ 407 (Imp.), γ 169, 3x Impf. (Ψ 524 vorzeitig + αἶψα), 4x Aor. (Akt./Med. I/II) Ind. (Φ 263 iter. + αἰεῖ) γ 169 (διπλ. μετὰ νοῦ κίε) ἐν Λέσβῳ δ' ἔ-εν ... πλόον ὀρμαίνοντας ρ 212 (ὄτε ἐπι κρήνην ἀφικοντο)

48 ἔνθα σφέας ἔ-ανεν (Mel.) ... ' αἰγῶς ἄγων, V. 233. 254 Ζ 341 ἴθ', ἐγὼ δὲ μέτεμι: -ήσασθαι δὲ σ' ὄω, vgl. V. 364. 515 Ρ 189 (ἀπέβη) θέων δ' ἔ-ανεν εἰταίρους ' ὄκα μάλ', οὐ πω τῆλε, ποσὶ κραιπνοῖσι μετασπών, ' οἱ προτὶ ἄστυ φέρον (Ach.s Waf- 52 fen) Ψ 407 ἴππους, δ' PN* -άνετε, μηδὲ λίπησθον, ' καρπαλίμως, kontrast. θ 202 524 (Men. ἐχ' ἐγγύθεν εἰ) τὰ πρώτα και ἐς δίσκουρα λέλειπτο, ' ἀλλά μιν (Antil.) αἶψα -ανεν (κέν μιν παρέλασσ') hatte rasch aufgeholt, vgl. V. 345 Κ 376 (ἔστη) τῷ δ' ἀσθμαίνοντε -ήτην, ' χειρῶν δ' ἀψάσθη Σ 153 (οὐδὲ και ἐρύσαντο νέκυν) αὐτίς γάρ διή τόν γε -ον λάος τε και ἴπποι ' Ἐκτωρ τε (ποδῶν λάβε) Φ 163 (Gl.) ὡς αἰεῖ Ἀχλῆα -ήσατο κῆμα ὄροιο ' και λαιψηρόν ἔόντα, vgl. φθάνει V. 262

60 1b einholen u. erwischen (i. S. v. den milit. Gegner stellen), 3ⁱ in Vbd. m. ποσ(σ)ί(ν) (s. a. Ρ 189 f. in 1a); Φ 605 (innerl. abh. Inf.) Fut., Ε 334 (ὄτε +) Impf., sonst (in dir. R. außer Π 342) Aor. Med. II Φ 605 (διάκωτο) τυτθὸν ὀπεκπροθέοντα: δόλω δ' ἄρ' ἔβλεγεν Ἀπόλλων, ' ὡς αἰεῖ ἔλποιο -ήσασθαι ποσὶν οἴσιν, 64 vgl. Χ 201 Π 342 PN* -εἶς ποσὶ καρπαλίμοιαι ' νύξ', vgl. Φ 564, Ε 65 f. Ζ 228 κτείνειν ὄν και θεός γε πόρην και ποσὶ -εἶω Α 367 (ἔφυγες) τοὺς ἄλλους ἐπιείσομαι, ὄν και -εἶω = 68 Υ 454 Σ 114 (εἰμ, ὄφρα Patr.) ὀλετήρα -εἶω, ' Ἐκτορα Ε 334 (Κύπριν ἐπώχετο) ἀλλ' ὄτε διή ἔ' ἔ-ανε πολὺν καθ' ὄμιλον ὀπάζων, ' ἐνθ' (οὐτασος) 1c erwischen (i. S. v. zu fassen kriegen bzw. [Ziel] treffen), θ 329 metaph. (Übergang 1a > 72 1c, göttl. Subj. μ 122, 2x (am Ende) m. instr. Dat., 3x neg.

(s.a. 1416 in 1d, ξ 139 in 2a); θ 329 Präs., K 370 Fut., sonst Aor. (Akt. μ 122, sonst Med. II), in dir. R. außer O 274 (Gl.) θ 329 -άνει τοι βραδύς άκών, 'ώς και νύν (Heph. ελεν Άρφα), vgl. Φ 263 in 1a am Ende π 357 (είσιδον) νήα παρερχομένην, τήν δ' ούκ έδύναντο -ήναι, vgl. Sappho fr. 105a, 3 V. 379 (έρείει) ούνεκά οί φρόνον... έράπτομεν ουδέ -ήμεν O 274 (έλαφον ή αλγα πέτρα και) ύλη' είρυσσάτ, ουδ' άρα τέ σφι (Jä-ger) -ήμεναι αίσιμον ήεν E 187 (ein Gott) τούτου βέλος άκώ -ήμενον έτραπεν έλλη, 'ήδη γάρ οί έφ'ηκα βέλος, και μιν βάλον, s. V. 98 K 370 ήέ μέν, ήέ σε δουρί -ήσομαι, vgl. E 50, ξ 220 μ 122 (ήν δηθύνθησθα) δείδα μη σ' έξ'αυτίς έφορηθηείσα -ρηι 'τόσσρηιν κεφαλήσι 1d übertr. (vgl. Porzig, Satzinhalte 133) ερείην, Subj. Abstr. (Tod außer 1. u. letzter St.), vgl. ικάνω B 1 b bb; in Vbd. m. νύν αυ(τε) 4', άκα 1416, μάλα Λ 441, λίην ι 477; in dir. R., 6x Präs. (Λ 441 Med.), 3x Aor. Med. II, ι 477 Fut. T 165 (άκμηνος) λάθηρ γνία βαρύνεται, ήδε -άνει 'διωγα τε και λιμός, vgl. V. 348 P 478 (τίς όμοίος εί μη Patr.) ζωός έών; νύν αυ θάνατος και μοίρα -άνει, = 672 = X 436 (Hektor), Präs. m. Pf.-Funkt. (wie ικάνω, s.d. II Sp. 1172, 21 ff.) X 303 (Zeus u. Ap.) με πάρος γε '... είρυσσάτο νύν αυτέ με ι, vgl. V. 300, P 853, π 280 Λ 441 ή μάλα ήσ σε -άνεται αίπίος άθερος (du wirst hier u. heute sterben), vgl. form. V. 610, inh. Σ 465 451 φθί σε ιτέλος θανάτοιο, -ήμενον, ουδ' ύπάλυξας, vgl. χ 91 f. 1416 επί θηρόν δε μοι αιών' έσσε-ται, ουδέ κέ μ' άκα ι, -είη, vgl. V. 411, M 326 ρ 476 Άντί-νον προ γάμοιο ι, -είη ι 477 και λίην σε γ' έμμελε -ήσσομαι κακά έργα (πώ σε Zeus τέιστοιο), vgl. V. 507 2 Obj. in (B 188, X 226 rel.) Ruhe; gern in Vbd. m. Ptz. im Akk. (s. 2b Vorbem.) wie sonst nur Φ 263, u. γ 169 in 1a, 8x Aor. I ι, 2a erreichen, treffen auf (2° am Ende vorbereitend auf ικάνω B 1 2 b γαα), zufällig od. (3°) gewollt, freundl. od. (3° am Anf.) feindl.; 3° Präs. (Med. ι 266), 3x Fut., 5x Aor. (Akt./Med. I/II), in dir. R. außer B 188, K 494 Γ 291 (μαχήσομαι) αυθι μένων, ήός κε τέλος πολέμοιο -είω, vgl. 1418 f. Q 128 φθειροσθ' είς θ κεν άστν -είομεν ON* (jhr φεύγοντες, ich κεραίζων) K 494 άλλ' ότε δή βασιλήηα, -ήσατο (tötete er ihn als 13.) B 188 όν τινα μέν ι, και έξοχον άνδρα -είη, 'τόν (έρητίσασκε), vgl. V. 198 K 126 ίομεν κείνους δε -ησόμεθα προ πύλων' εν φυλάκασσ', ίνα (έπέφραδον) ο 157 (αί γάρ) νοστήσας ίθάκηνδε, -ών Όδυσσ' ενί οικω, 'είποιμ', morph. jün-ger (s. E) als -είς P 342 in 1b ξ 139 ου γάρ έτ' άλλον' ήπιον άδε άνακτα -ήσομαι, όππόσ' επέλθω η 53 (έσω κίε) δέσποιναν μέν προτά, -ήσαι εν μεγαρόσιν, vgl. ζ 304 f. v 228 έπει σε ι, -άνω τφδ' ενί χώρω, 'χαίρε (σεν γούναθ' ικάνω) = ο 260 (θύοντα, V. 277 ίκέτεσσαι), vgl. ζ 176, η 301, ρ 516 ι 266 ήμεις δ' αυτε -ανόμενοι τά σα γούνα' ικόμεθ' (dich) antreffend 2b antreffen (feindl. nur Σ 268, vgl. in Drohg. A 26, B 258), vorfinden (2° am Anf. vorbereitet durch ικάνω B 1 2 b e, s.d. II Sp. 1172, 30 ff.), göttl. Subj. 3° am Anf., außer Ω 160 (Obj. Abstr.) reg. m. Angabe des Wo (A 26, Γ 383, Z 498, K 150, Σ 268, ζ 51, ω 284, vgl. γ 169 in 1a, K 126, η 53, v 228+, ο 157 in 2a) bzw. Wie durch präd. Ptz. (vgl. γ 169 in 1a, ο 260 in 2a) bzw. Adj. (δ 546+) im Akk. außer ι, ; in dir. R. T 289 (Präs. Med.), Σ 268 u. δ 546 (Fut.), ι A 26, B 258, Δ 385, x 60, 5x Impf., 9x Aor. (Akt./Med. I/II) Ind. (ω 284, 1^H Itr.) Konj. (ι ι) Ω 160 ίξεν δ' ές Πριάμοιο, -εν δ' ένοπήν τε γόνν τε Γ 383 PN* καλέουσ' ίε: την δ' έ-αν,ε' πύργω έφ' + B 18 (εύδοντ', vgl. ο 4 f.), ο 257 (σπένδοντ', vgl. η 136 f.) K 150 (θάν έπι) PN* τόν ι, ον' έκτός + x 60 (1. Sg., ι δαινύμενον), Δ 385 βή, πολέας δε -ήσατο VN* ι, ους, vgl. δ 3, η 49 f. Z 498 (ίκανε δόμους) -ήσατο δ' ένδοθι, πολλάς 'άμφιπόλους ζ 51 (βή, ίν' άγγελείε τοκεσσι) ι, ν, έόνας, vgl. ε 58 Σ 268 εί δ' άμμε -ήσεται ένθάδ' ι, ; 'αύριον όρημθεις σνν τεύχεσιν A 26 (μθ) παρα νησι -είω' ή νν δηθύνοντ' ή ύστερον αυτίς ίόντα B 258 εί κ' έτι σ' άφραίνοντα -ήσομαι, eher Konj. Aor. ('falls') als Ind. Fut. (kontrast. E 212 'wenn') T 289 (ζωός μέν σε έλειπον) ννν δε σε τεθνήπτα -άνομαι, vgl. form. Σ 457 δ 546 ή γάρ μιν ζωόν γε ι, -ήσαι, ή κεν Όρέστης ' κτείνεν ύπο-φθάμενος, vgl. γ 256 ω 284 εί ι, -ε(ι)ς, 'Ιθάκης, ενί δίμω, ' τώ κεν, vgl. ο 157 in 2a u. zur metr. Lizenz h. Ap. 209 r 400 έλθών ι, ές... δήμον' παιδα νέον γεγαωτα -ήσατο θυγατέ-ρος ής Hes. fr. 204, 91 (οδ μιν νίκησε Men.) μηπστειών

'Ελένη, εί μιν -ε (Ach.) παρθένον ούσαν 2c abgeschw. hingelangen (vgl. ικάνω B 1 2 b e), göttl. Subj.; Aor. Med. I X 226 τόν μέν (gestoppten Ach.) έλειπε, -ήσατο δ' Έκτορα, vgl. V. 214 (215 = 228) h. Ap. 240 Κηρίσιν δ' άρ' έπειτα -ήσατο D v. 1. Δ 106 R. Führer

κίγλη E onomator., Boraston, JHS 31, 1911, 243 8 B *thrush*, see Boraston l.c., Thompson Birds 148-150 trapped for eating: χ 468 ώς δ' ότ' άν ή -αι τανυσίτεροι ήέ πέλειαι ' έρκει ενίπληξσαι, τό θ' έσθήκη ενί θάμνω ' αυλιν έσιέ-μεναι, στυγερός δ' ύπεδέξατο κοίτος, 'ώς αί γ' έξειης κεφαλός 12 έχον, άμφι δε πάσαις 'δειρησι βρόχοι ήσαν, όπως οικτίστια θάν-οιεν. ' ήσπαιρον δε πόδεσσι μίνυνθά περ, ου τι μάλα θήν, for method see Kötner, Hom. Tierwelt 68; Arch. Hom. J 3. 106. 117 ff., above II col. 706, 69 W. Beck

κίω s. κίε κίων* [12°, 2^H, 1^b, 2^c] je 7x fem. (m. μακρήν u. a.) u. 20 mask. (θ 66 = 473, τ 38 u. nachhom.) E ident. mit armen. *siwn*, nach Schwyzer I 486 evt. mit κίς 'Holzwurm' (im [grE nur άκωτάτος) verw. F -ων 1, -ονος 2, -ονι 1, -ονα 7, -ον' 3; -ονες 1, -οσιν 1, -ονας 1 24 M 1 [ι] -ον' άν' χ 176 = 193 [ι] διά -ον' Th. 522 [ι x] -ον ψ 191 2 [ι...] -ονος χ 466; -ονι ζ 307; -οσιν Th. 779 [ι...] και -ονος/ες ύψ. Eumel. Europ. fr. 2, 2 p. 102 Dav., τ 38; προς -ονα (μακρόν) θ 66 = 473, h. Ap. 8; περι -ονα μα- 28 κρόν Phor. fr. 3, 3 p. 154 Dav. [ι...] προς -ονα μακρήν α 127 = ρ 29, ψ 90; -ονας α 53

L zum Haus: 'Dreup. Arch. Hom. O 112 ff.; 'Knox, CQ 23, 1973, 1 ff. (bes. 5); Säulen d. Himmels (oriental. Bzhg.); 'Lesky, SB Wien 1950, 148 ff. (= Ges. Schr. 363 ff.): 'Dörig/Gigon, Kampf d. Götter u. Titanen, Olten/Lausanne 1961, 71; Säulenidol: 'Burkert, Gr R 76. 208; 'E. Simon, Die Götter d. Gr., München 1969, 63. 121 m. A. 2; Linear B u. 36 Abgr. gg. σταθμός: 'Baumbach, Minos N 5. 12, 1971, 395 ff. B Säule: Stütze (1) d. Daches, (2) d. Himmels, (3) Kultggt. Epith.: (in 1:) μακρήν/όν (α 127, ψ 90/θ 66), με- 32 γάλης (χ 466), ύψηλήν (χ 176+), ύψος' έχοντες (τ 38), vgl. πάλ- 40 χετος (ψ 191); (2:) άργυρόσιν (Th. 779), μακρός (α 53), s. a. μέσον (Th. 522); (3:) ύψηλοιο, μακρόν Wortf.: δοκοί 'Bal- 44 ken', σταθμός (bes. 'Tür-)Pfosten' (s. L) I hölzerner Stütze des Daches im, beim Haus (s. L¹⁻⁴), trägt d. δοκοί (τ 38, Pl.) 1a allg. im Vgl.: veranschaulicht gedrungene Stäm- 48 migk. u. Kraft ψ 191 (Od.: "θάμνος έλαιής) πάχετος δ' ήν ήύτε -ων" 1b im, vor d. Megaron (von Od., Alkin. (, "μοι τοίχοι μεγάροι) ειλάνναι τε δοκοί και -ονες ύψος' 48 έχοντες ' φαίνοντ' (ώς εί προς θεός ένδον") nahe beim Feuer od. inmitten d. Gäste sich an e. Säule setzen: ζ 307 ('Arete ήσαι επ' έσθήρη εν προς αυγή) -ονι κεκλιμένη" ψ 90 (Pen. εν πυρός αυγή, τοίχου του έπέρου, Od.) προς -ονα 52 μακρήν' ήσατο θ 66 (θήκε θρόνον f. Demod.) μέσσω δαιτυ- μώνων, προς -ονα μακρόν έρείσας (φόρηγξ εκ πασσαλόφι, τε έρείσας s. θρόνος B Vorbem.) = 473 Waffen aufhängen, anlehnen: h. Ap. 8 (Leto Ap.s) τόζον άνεκρέμασε προς -ονα 56 πατρός έοίο' πασσαλου εκ Gen. sw. im Haus d. Zeus drin- nen in d. Nähe d. Eingangs: α 127 (έντοσθεν δόμοιο) έρχος 60 μέν ρ έσπρε φέρων προς -ονα μακρήν, ' δουροδόκης έντοσθεν draußen (s. Odisea z. St.): ρ 29 ι, (προς -ονα μακρόν έρεί- 60 σας v. 1.), ' αυτός δ' είσιν ίεν και ύπέβη... ουδόν 1e an d. Hofmauer (gehört zum säulengestützten Dach d. Hoflors, s. Ameis-H. z. St.): χ 466 (Tel. erhängt d. Mägde, πέσιμα) 64 θάλαμος χ 176 ("bindet Melanthios -ον' άν' ύψηλήν έρσαι πελάσαι τε δοκοίσιν" (s. I Sp. 747, 52) = 193 2 kos- misch, Stütze d. Himmels (s. L¹⁻⁴) α 53 ("Atlas, ός τε θαλάσσης) βένθηα οίδεν, έχει δε τε -ονας αυτός' μακρός αί 68 γαϊάν τε και ούρανον άμφις έχουσι" (s. West z. St.:) Th. 799 (Wohng. d. Styx) άμφι δε πάντ' -οσιν άργυρόσιν (ίέροι, άρ- γαλόσιν vv. ll.) προς ούρανον έσθήρηται 522 (Zeus δήος Προμηθέα δεσμοίς) μέσον διά -ον' έλάσας (517 Άτλας) e. 72 Säule od. eher (d. Stricke) durch e. Säule (d. Himmels) mitten

hindurchtreibend? 3 im Kult, Kultbild d. Gottheit in Säulenform (s. L¹⁴) Eumel. Europ. fr. 2, 2 p. 102 Dav. (δρα θεῶ ἀκροθίνα) κρεμάσαιμεν ἑσταθῶν ἐκ ζαθέων καὶ ὄνος ὑψηλοῖο (v. Clem. Al. ad l.: τὸ ἐν Δελφοῖς ἀγάλμα Ἀπόλλωνος κίονα εἶναι) Phil. fr. 3, 3 p. 154 Dav. (Καλλιθόη κλειδοῦχος Ἥρης) ἢ στέμμασι καὶ θυσάνοισι ἑρώτη κόσμησεν περὶ ὄνα μακρὸν ἀνάσσης, s. L⁶ 63 H. W. Nordheider

κλαγγή [6ⁱ, 2^o, a^H, 2^b] E zu κλάζω / κέκληγα; zum Nasal vgl. Schwyzer I 692; Frisk I 683f.; Furnée, Vorgriech. 274; Tichy, Onomatop. Verb. 41ff. – Abl. κλαγγῆδόν F -ῆ 6, -ῆς 3, -ῆ 2 M [-.] - Γ 5, ξ 412, Hes. P. Oxy. 2509, 21 [-.] δεινὴ δὲ / δεινὸν ὑπὸ – A 49, h. 27, 8; Τρῶες⁺ μὲν/δὲ – Γ 2, K 523; – Γ 3, λ 605, B 100 [-.] h. 14, 4 Σχ sch. D A 49 δεινὴ δὲ -ῆ φοβερός δὲ ἦχος; sch. D (= sch. min. P. Hamb. inv. 736) B 100: -ῆς βοῆς

B *Geschrei*, von Menschen (1) u. Tieren (2); Klang des Bogens (3) – außer A 49 (Bogen) nur von mehreren Subj., nicht allg. Kriegs-Geschrei u. nur in Vbd. mit ἐνοπή in krieg. Kontext (Γ 2); als nom. act. Subj. zu ἦν, γένετ; πέλει, ὄρτο; im com. Dat. zu ἴσαν, πέτονται (vgl. ἀντή B Vorbem.); in pleonast. Ausdrücken mit ἐνοπή u. κυδοιμός, im synon. Kontext zu ὄμαδος ἀντή (s. zu B 100), ὠρυχμός (s. zu Hes. POxy. fr. 2509, 21); Beiw.: ἀσπετος, δεινὴ, θεασπιή. Wortf.: s. allg. zu ἀντή u. sonst zu den Stellen 1 von Menschen bzw. ψυχαί (2x mit Vögeln verglichen): B 100 σπουδῆ δ' ἔξετο λαός, ἐρήτυθεν δὲ καθ' ἔδρας ἑ παυσάμενοι -ῆς, vgl. ὄμαδος V. 96, βοόωντες u. ἀντή V. 97 u. s. v. ἀντή B 2 Γ 2 Τρῶες μὲν -ῆ τ' ἐνοπή τ' ἴσαν ὄρνιθες ὡς, folgt Gl. (s. u. in 2), zur Abgrenzung zu ἐνοπή s. s. v., zur allg. Charakt. der Tr. s. v. αὐτίχος K 523 Τρῶων δὲ -ῆ τε καὶ ἀσπετος ὄρτο κυδοιμός ἑ θυνόντων ἀμυδῖς (wegen Tod d. Rhesos u. d. Thraker), zu Klagen vgl. βοή B 4 u. ἐνοπή (zu Ω 160) λ 605 ἀμφὶ δὲ μιν (sc. Her.) -ῆ νεκίων ἦν οἰωνῶν ὡς ἑ πάντοσ' ἀτυζομένων 2 von Tieren, Vögeln: h. 27, 8 ἰαχεὶ δ' ἐπι δάσκιος ὕλη δεινὸν (-ῆς v. l.) ὑπὸ -ῆς θηρῶν 14, 4 ἦ (= der Göttin) κροτάλων πτόνων τ' ἰαχὴ σὺν τε βρόμος αὐλῶν ἑ εὐαδεν, ἦδε λύκων -ῆ χαροπὸν τε λέοντων, ἑ οὐρεα τ' ἠχίεντα, zu Lärm von Löwen vgl. ἰαχὴ (Sc. 404) ξ 412 -ῆ δ' ἀσπετος ὄρτο σῶν αὐλιζομένων, vgl. x 239 (φωνή v. Schweinen) Γ 3. 5 (Gl.) ἦτε περ -ῆ γεράνων πέλει οὐρανῶντι πρό ἑ ... -ῆ ταί γε πέτονται, vgl. Γ 2 u. λ 605 in 1, κλαγγῆδόν (B 463 in Gl.); sonst Töne von Vögeln αὐδῆ, αὐδῆ, φωνή u. s. v. ἠπῶα (Wortf., zu Sc. 316) Hes. POxy 2509, 21 [λαγ[γ]ῆς θεασπιῆς χ], wahrsch. bezogen auf ὠρυχμοῖο V. 19 (Geheul der Hunde), zu Hundegebell, -winseln, -lärm vgl. κλυθῆδος κολασυρτός, ὄρυμαγδός, ὕλαγμός, ὕλακόμορος u. s. v. ἰαχὴ u. s. v. κλάζω 3 A 49 δεινὴ δὲ -ῆ γένετ' ἀργυρέοιο βιοῖο, vgl. V. 46 (κλάζω), Δ 125 (ἰαχῶ), φ 411 (αἰδῶ) M. Schmidt

κλαγγῆδόν mit *Geschrei* B 463 (Gl.) ἔνθα καὶ ἔνθα ποτῶνται (Vogelschwärme) ἀγαλλόμενα περὶ γέσσαι, ἑ ὄν προκαθίζοντων, ομαραγεὶ δὲ λειμών, vgl. κλαγγή B 2 M. Schmidt

κλάζω, κέκληγα [14ⁱ, 3^o, 6^H, 1^b] E zum Nebeneinander nasaliert u. nasalloser Formen s. κλαγγή E

F Präs.: Part. κλάζοντε 2 Aor.: Ind. ἔκλαξαν 1, ἔκλαγεν 1 Part. κλάζας 1, -αντος 1 Perf.: Part. κελήγως 9, -οῖς 1, -οντες (-όντες, -ώτες, -ότες vv. ll.) 7, -οντας (-όντας, -ώτας, -ώτας, -ότας vv. ll.) 1 – zur Überl. s. La Roche, Textkritik 296; Chantraine, Gr. h. I 430f.; van der Valk, Researches II 5f., L¹ 73f.; zum äol. Charakter der them. Formen vgl. Strunk, Äolismen 104ff. u. Wathelet, Traits éoliens 329 sowie die testim. zu sch. M 125 a Erbse

M 1 κλα- (Praes., Aor.) [-.] -γξας M 207 [-.] ἔ-γξαν A 46 [-.] -γξαντος K 276, -ζοντε Π 429 = Sc. 406 [-.] ἔ-γεν h. 19, 14 2 κελήγ- (Perf.) a dreis. [-.] ἑ-ός, διὰ ἴμα δὲ Τρῶων E 591 = A 344, N 755; ἑ, μ 408, Sc. 442 [-.] ὄξέα ἑ, B 222, P 88; ἑ, Sc. 99 [-.] ἑ, ἑ, A 168 b viers. [-.] ὄξέα ἑ-οντες (-όντες v. l., -ώτες ci.), M 125; οὐλον ἑ, P 756. 759; -οντες (-ώτες v. l.)

Π 430 = Sc. 412, ξ 30 [-.] -οῖς Op. 449; -οντες (-ώτες v. l.) Sc. 379; -οντας (-ώτας, -ότας, -όντας vv. ll.) μ 256

Σχ sch. D A 46: ἔκλαξαν ποῖον ἦχον ἀπετέλεσαν, B 222: κελήγως κερραγῶς, ἐκβοῶν, E 591: κελήγως κρουγάζων, βοῶν, K 276: κλάξαντες φωνήσαντες, φθγγαμένους, sch. Barn. μ 408: κελήγως μεγάλας ἀντιπνέων

L ¹Kaimio, Characterization; ²Krapp, Akust. Phäno- mene; ³Mugler, E & C 46, 1963; ⁴Tichy, Onomatop. Verb

B (auf-)schreien, kreischen, bellend, heulen, erklingen, ertönen – κ. beschreibt nichtartikulierten Laut bes. Intensität von Menschen (1), Tieren (2), in der Natur (3) u. von Dingen

(4); nur Akt., meist (intens.) Perf., Präs. nur Π 429 (Gl.) = Sc. 406, sonst (ingr.) Aor.; an 22 von 24 Stellen im Ptz., meist zu Verben d. Bewegg., nur h. 19, 14 mit Ptz. (ἀθύρων); m. inn. Obj. μέγα, μεγάλα, ὄξέα (vgl. dazu L¹ 38ff.), οὐλον (vgl. L¹ 65f.), ἐνιαύσια (Op. 449), instr. Dat. ἰαχῆ Sc. 442. Sonst zu Gebr. u. Konstr. s. αὐῶ B Vorbem., dort auch Wortf.

1 (auf-)schreien, von Menschen a beim Angriff Einzelner oder von Massen in der Schlacht, vgl. αὐῶ B 1 u. ἀντή B 1 a β

u. L² 68-76 E 591 ὄρτο δ' (Hektor) ἐπ' αὐτοῖς (= Gr.) ¹ κελήγως = A 344 Π 430 ὡς οἱ (Sarp. u. Patr.) κελήγοντες (-ώτες Arist., -ότες v. l.) ἐπ' ἀλλήλοισιν ὄρουσαν = Sc. 412 (-ώτες, -ότες vv. ll.), vgl. Π 429 (= Sc. 406) in 3 Sc. 442 (ἰαχῆ)

²⁴ Ἄρης ¹ κελήγως ἐπόρουσεν N 755 ὀρμήθη (Hektor) ὄρει νιφόντι εἰκίως, ¹ κελήγως, διὰ δὲ Τρῶων πέτετο A 168 ὃ δὲ κελήγως ἔπετ' (Ag.) αἰεὶ M 125 τοι δ' ἄμ' ἔποντο (Troer) ὄξέα κελήγοντες (-ότες v. l., -ώτες ci.) P 88 βῆ δὲ (Hektor)

²⁸ διὰ προμάχων ... ὄξέα κελήγως, vgl. δέξυ βοήσας V. 89 Sc. 99 ἑ, περιμαίνεται (Ares) 379 ἐπ' ἀλλήλοισι πέσον (Her. u. Kynos) μέγα κελήγοντες (-ότες, -ώτες vv. ll.), vgl. φωνῆ ... ἰαχον V. 382, ἀλαλητῶ ... σύνισαν V. 382f.

b bei Flucht, Verwirrung (vgl. ἀλαλητός, ἰαχὴ u. L² 60f., L¹ 66): P 759 κοῦροι Ἀχαιῶν ἑ οὐλον κελήγοντες (-ότες v. l., -ώτες ci.) ἴσαν, vgl. V. 756 in 3 c außerhalb von krieg. Geschehen: B 222 τότε αὐτ' Ἀγαμέμνονι δίω ὄξέα κελήγως (-κῶς

v. l.) λέγ' ὄνειδεα, vgl. μακρὰ βοῶν V. 224 (u. L¹ 39) μ 256 αὐτοῦ δ' εἰνὶ θύρῃσι κατήσθιε (Skylia die Gefährten d. Od.) κελήγοντας (-ώτας, -ότας, -όντας vv. ll.), vgl. φθέγγοντο V. 249, zu Angstgeschrei bzw. Jammern vgl. αὐῶ B 3, sowie βρυχάομαι, ἐρέωμαι, ἰόζω 2 aufheulen (vom Wind), vgl. βρέωμαι B 2 μ 408 αἴψα γὰρ ἦλθε ἑ κελήγως Ζέφυρος, μεγάλη σὺν λαίλαπι θύων 3 aufschreien, kreischen (von Vögeln), bellend (von Hunden), vgl. ἠπῶα B 2 (zu Vögeln), ἰόζω, λακείν, 44 ἰλάω, ἰλακτέω u. κλαγγή (zu Hunden) K 276 οὐκ ἴδον (den Reither) ... ἑ ... ἀλλὰ κλάξαντος ἄκουσαν M 207 (Adler wird von erbeuteter Schlange gebissen, läßt sie fallen) αὐτός δὲ κλάγας πέτετο πνοιῆς ἀνεμοῖο Π 429 (Gl.) ὡς τ' αἰγυπιοί

⁴⁸ ... ἑ ... μεγάλα κλάζοντε (-ες v. l.) μάχωνται = Sc. 406 (κράζοντε v. l.) vgl. κελήγοντες V. 430 = Sc. 412 P 756 (Gl.) ὡς τε ψαρῶν νέρος ἐρχεται, ἦε κολοῖων, ἑ οὐλον κελήγοντες (-ότες v. l., -ώτες ci.), ὅτε προδύνων ἰόντα ἑ κίρκον, schreien vor

⁵² Angst, wie P 759 in 1 b Op. 449 εὐτ' ἂν γεράνου φωνὴν ἐπακούσης ἑ ὑπόθεν ἐκ νεφῶων ἐνιαύσια κελήγῃντες, vgl. κλαγγή Γ 3 u. 5 ξ 30 οἱ μὲν (Hunde) κελήγοντες (-ώτες v. l. Arist., -ότες v. l.) ἐπέδραμον 4 ertönen, metonym. von bzw. mit

⁵⁶ Hilfe von Gegenständen: erklingen, vgl. αὐῶ B 6 u. κλαγγή B 3 u. L¹ 98 A 46 ἔκλαξαν δ' ἄρ' οἴστοι ἐπ' ὄμων χωμοῖνοιο ἑ αὐτοῦ (Ap.) κινήθηνας, vgl. δεινὴ δὲ κλαγγή V. 49 h. 19, 14 ἔκλαγεν (Pan) ... ἑ δονάκων ὑπο μοῦσαν ἀθύρων ἑ νήδυμον, zur

⁶⁰ Übers. 'singen' s. Càssola z. St.

D v. l. Sc. 233 **M. Schmidt**

κλιώ [38ⁱ, 45^o, 1^H] E root *klay-je-, perh. w. Alb.

⁶⁴ κ(Ι)ανῆ 'weep', see Frisk. – Deriv. ἄκλαιτος, πολὺ ἑ κλαιτός

F -ω 2, -εις 3; -ον 3, -ε 10, -εν 5, -(ε) 2, -ομεν 1, -ον 5, ἑ-ον 1; -εσκε 1; -ῃσι 1, -ῆ 1, -ωμεν 2; -οισθα 1; -(ε) 1, -ετον 1; -ειν 5; -ων 5, -οντα 2, nom. -οντε 3, -οντες 4, -όντεσσι 1, -οντας 2, -ουσα 7, -ουσα(α) 6, -οῦσης 2; κλαιός, ομαι 1, ἑ ἰονται 2, μετὰ ἑσθα 1; κλαυσε(ν) 2; κλαιόσας 1

M 1 monosyll. [!] κλαῖτ' 1564, Ω 510, δ 544 2 disyll. 2a [-.] -ε δ(έ) δ 185, λ 391, υ 58, φ 83, ψ 232; -ε

Ω4. 85, δ 184, φ 56; -εν Ω511, α 363 = π 450 = τ 603 = φ 357; -ον P 427, κ 454, φ 223; κλαύσει(ν) γ 261, ω 293 [-.] -ε 82 **2b** [-.] -ον δὲ λιγέως κ 201, π 216; -ον δ' ἐν δ 539 ≅ κ 497; -ειν T 297, δ 196. 806, ι 469; -ουσα ψ 352 [-.] τῷ σ(ε) ... -ω T 300 ≅ Ω 773ⁱⁿ; -τί -εις A 362 = Σ 73, θ 577; -ον T 541; -ῆ υ 84; -ειν B 427; ὡς ἔφατο -ον/ουσα' (ἐπὶ δέ) T 338 ≅ 301 = X 515 = Ω 746 ≅ X 429 ≅ Ω 776 = χ 437ⁱⁿ; -ων δ 541 = κ 499; κλαύσας Ω 48 [-.] -ων Ω 712 **3** trisyll. **3a** [-.] -ομεν ω 64; -ετον φ 90; κλαύσομαι X 87 **3b** [-.] -εσκε Θ 364; -ῆσι θ 523; -ομεν Ψ 9; -οντα B 263; ὡς τῷ γε -οντε προσαυδήτην Λ 136 ≅ X 90; -οντες ι 294, κ 241; ὡς ἂν μὴ -ουσα κατὰ χροῖα καλὸν λάπτῃ/ς β 376 ≅ δ 749; ὡς ἔφατο -ουσα Ω 760; -ουσα T 286, υ 59, Op. 222; μετακλαύσεσθαι Λ 764 [-.] -οντε X 427 [-.] -ον X 309; -ομεν Ω 208; -οντας ι 98; -ουσα Γ 176 [-.] -οισθα Ω 619 **3c** [-.] -οντα λιγέως T 5; -οντες Ψ 252, κ 209; -οντας κ 49; -ούσης τ 209; κλαύσονται, Σ 340 [-.] -ούσης υ 92 [-.] ι, υ 210 **4** [-.] -όντεσσι μ 311

Σχ sch. D Λ 764; μετακλαύσεσθαι ... μεταμελήσεσθαι L ¹La Roche, Hom. Studien, Wien 1861, 173 ff.; ²Krapp, Akust. Phänomene 36-43; ³Petersmann, RhM 116, 1973, 3-16; ⁴I. Wærn, Er. Cr., 1985, 223-229; see γ. v.

B *to lament, weep*, often w. γόος (q.v.) and other words from Wdfld.: see γοάω and L¹ L²; w. γέρας, Ψ 9 (1a), δ 196, ω 293 (1b a), see ι, υ B 2; w. acc. pers. 20 x (1 and 2), acc. rei Ω 85 (3b), ψ 352 (2b), Op. 222, (6), see L¹; adv.: ἀδινά Ω 510 (1b β), ἀδινώτερον π 216 (5), ἄμοτον T 300 (1a), (μετὰ) λιγέως T 5 (1b a), K 201 (3a), λ 391, π 216 (5), φ 56 (2b), ἐνδοθι θυμῷ θ 577 (1b β), πρὸς οὐρανὸν Θ 364 (3a), νίκτας τε καὶ ἡματι, ἡμῶν Σ 340, ω 64 (1b a), ι, υ 84 (2b), σήμερον Y 210 (1b a) **1** *mourning the dead* **1a** w. reported words of lament T 286 ἀμφὶ αὐτῷ χυμένη λίγ' ἐκάκω, χερσὶ δ' ἄμωσσε 'στήθεά τ' ἠδ' ἀπαλην δειρήν ἰδὲ καλὰ πρόσωπα. 'εἶπε δ' ἄρα -ουσα γυνὴ εἰκνία θεῆσι (Briseis) 301 ὡς ἔφατο -ουσα, ἐπὶ δὲ στενάχοντο, γυναιξες, ' Πάτροκλον πρόφρασι, σφῶν δ' αὐτῶν κήδε' ἐκάστη = X 515 = Ω 746 ≅ 776 (ἔστενε δήμος) T 338 ὡς ἔφατο -ων (Ach.), ι, υ γέροντες ' μνησάμενοι τὰ ἕκαστος ἐνὶ μεγάροισιν ἔλειπον ≅ X 429 (πολιταί), cf. 4 below X 437 ὡς ἔφατο -ουσα, (Hek.), ἄλοχος δ' οὐ πῶ τι πέπυστο Ω 760 ι, υ a (Hek.), γόνον δ' ἀλάστον ὄρινε then follows Helen's γόος in dir. sp.: Ψ 9 ἴπποισι καὶ ἀρμασιν ἄσπον ἰόντες ' Πάτροκλον -ομεν θ γὰρ γέρας ἐστὶ θανόντων. ' αὐτὰρ ἐπεὶ κ' ὀλοοῖτο τεταρπόμεσθα γόοιο, ' ἴππους λυσόμενοι δορπήσομεν ἐνθάδε πάντες (lament υν.19-23) | T 300 (you said you would make me Ach.'s wife) τῷ σ' ἄμοτον -ω τεθνήγῃ, μεύλιμον αἰεὶ Ω 773 (Helen to Hektor: you protected me) τῷ σε θ' ἄμα -ω καὶ ἐμ' ἄμμορον ἀχνυμένη κῆρ **1b** without reported words **1b a** related to funeral process H 427 δάκρυα θερμὰ χέοντες ἀμαζῶων ἐπάειραν. ' οὐδ' εἶα -ειν Πρίαμος μέγας· οἱ δὲ σιωπῇ ' νεκρούς πυρκαϊῆς ἐπηνήθηον ἀχνύμενοι κῆρ, cf. ι 469 in 1b β T 5 (Πατρόκλω περὶ οὐραίνων) -οντα λιγέως πολέες δ' αὐτὸν ἔταιροι ' μύρονθ' Σ 340 ἀμφὶ δὲ σὲ (Patr.) Τρωαὶ καὶ Δαρδανίδες βουθύκοιποι ' κλαύσονται νίκτας τε καὶ ἡματα δάκρυ χέουσαι Y 210 τῶν δὴ νῦν ἔτεροί γε φίλον παῖδα κλαύσονται ' σήμερον Ψ 252 -οντες δ' ἑτάριοι ἐν-ἡώς οἴστα λευκὰ ' ἄλλεγον Ω 619 ἐπειτὰ κεν αὐτε φίλον παῖδα -οισθα, ' Ἴλιον εἰσαγαγῶν 712 -ων δ' ἀμφίσταθ' ἄμοι (πρὸ πυλῶνα) γ 261 (If Men. had found Aegisthus alive, his body would not have been buried) οὐδὲ κέ τις μιν ' κλαύσεν Ἀχαιῶδων δ 196 νεμεσοῦμαι γε μὲν οὐδὲν ' -ειν δς κε θνήησι βροτῶν καὶ πότμον ἐπίσπῃ. ' τοῦτό νη καὶ γέρας οἶον οἰζυροῖσι βροτοῖσι, ' κείρασθαί τε κόμην βαλέειν τ' ἀπὸ δάκρυ παρειῶν ω 64 ἐπιτὰ δὲ καὶ δέκα μὲν σε ὁμῶς νίκτας τε καὶ ἡμῶν ' -ομεν ἀθανάτοιο τε θεοῖ θνητοῖ τ' ἀνθρώπων; ' ὀκτωκαιδεκάτη γ' ἔδομεν πυρὶ without corpse: X 87 εἶπε γὰρ σε κατακάνῃ, οὐ σ' ἔτ' ἔγωγε ' κλαύσομαι ἐν λεχέεσσι, ... οὐδ' ἄλοχος 427 ὡς ὄφελεν θανέειν ἐν χερσὶν ἐμῆσι; ' τῷ κε κορεσάμεθα -οντε πὲ μωρομένω τε, ' μήτηρ θ' ... ἠδ' ἐγὼ αὐτός Ω 208 νῦν δὲ -ομεν ἐνευθεν ' ἡμενοι ἐν μεγάρω τῷ δ' ὡς ποθὶ Μοῖρα κραταιή ' γιγνομένη ἐπένησε λίνω ... ' ... κύνας ἄσαι ω 293 (Od. died far from home) οὐδὲ ἐ μήτηρ ' κλαύσε περιστεῖλασα πατῆρ θ', οἶ μιν τεκόμεσθα: ' οὐδ' ἄλοχος κτλ., cf. ι 469, μ 309. 311 below

1b β other instances: μετα-: Λ 764 αὐτὰρ Ἀχιλλεὺς ' οἶος τῆς ἀρετῆς ἀπόνεσται ἢ τέ μιν οἶω ' πολλὰ μετακλαύσεσθαι, ἐπεὶ κ' ἀπὸ λαῶς ὄληται, *mourning later*, Wackernagel, Synt. 4 II 245: *Tränen nachsenden*, otherwise Σχ | P 427 (ἴπποι) -ον, ἐπεὶ δὴ πρῶτα πυθέσθην ἠνώχιοι ' ἐν κωνίῃ πεσόντος Σ 73 τέκνον, τί -εις; τί δὲ σε φρονῶν ἔτετο πένθος (= A 362 in 6) T 297 οὐδὲ μ' ἔασκες, ὅτ' ἀνδρ' ἐμὸν ... ' ἔκτεινε, πέρσεν δὲ πόλιν θεῖοιο Μύνητος, ' -ειν Ω 4 -ε φίλου ἐτάριοι μεμνημένους 48 (Even if one lose a brother or son) ἀλλ' ἦτοι κλαύσας καὶ ὀδυρόμενος μεθέτρε 510 μνησάμενος, ὁ μὲν ἔκτορος ... ' κλαί' ἀδινά προσάροιθε ποδῶν Ἀχιλλῆος ἔλυσθεῖς 511 Ἀχιλλεὺς -εν ἐὸν πατέρ', ἄλλοτε δ' αὐτε ' Πάτροκλον (also in 4) δ 539. 541 (Ag. murdered) -ον δ' ἐν ψαμμίσοι καθήμενος, οὐδὲ νύ μοι κῆρ ' ἐθελ' ἐτι ζῶειν ... ' αὐτὰρ ἐπεὶ -ων τε κυλινομένης τε κορέσθη κτλ. (≅ κ 497. 499 in 3a), cf. Ω 717 544 (μυρῆτι) 16 παλὴν χρόνον ἀσεκλὲς οὐτῶ ' κλαί', ἐπεὶ οὐκ ἄνισον πνα ὄρημον θ 523 ὡς δὲ γυνή -ῆσι φίλον πόσιν ἀμυρπεσοῦσα ' 3 νν. ' ἀμφ' αὐτῷ χυμένη λίγα κλαίει (before being led into slavery) 577 εἶπε δ' ὅ τ' -εις καὶ ὀδύραε ἐνδοθι θυμῷ ' Ἀργείων Δαναῶν ἰδὲ 20 Ἰλίου οἶτον ἀκούων ι 294 (he ate our comrades:) ἡμεῖς δὲ -οντες ἀνεσχεθόμεν Διὶ χεῖρας ' σφέτλια ἐργ' ὀρόωντες ἀμυχανίη δ' ἔχε θυμὸν τ 541 (The eagle killed my geese) αὐτὰρ ἐγὼ -ον καὶ ἐκάκωον ἐν περ ὀνείρω, ἀμφὶ δ' ἐμ' ἠγερόντο ... Ἀχαιοί, 24 ὀκτρ' ὀλοφυρομένην | ι 469 τοὺς δὲ στενάχοντο γοῶντες, ' ἀλλ' ἐγὼ οὐκ εἶων, ἀνὰ δ' ὄφρουσι νεῶν ἐκάστω, ' -ειν (but bade them load the ship), cf. H 427 and X 87 ff. in 1b a μ 309. 311 (when they had eaten) μνησάμενοι δὲ ἐπειτα φίλους ἔκλειον 28 ἑταίρους ' οὐς ἔφαγε Σαῦλλ ... ' ὄντεσσι δὲ τοῖσιν ἐπὶ λυθε νήδυμος ὕπνος **2** over Od. in his absence, feared dead (cf. 3 below) **2a** w. reported words: υ 58. 59 ἄλοχος δ' ἄρ' ἐπέγρετο κενὰ ἰδυῖα, ' -ε δ' ἐν λέκτροισι καθεζομένη μαλακοῖσιν. ' αὐτὰρ ἐπεὶ -ουσα κορέσοτο ὄν κατὰ θυμὸν, ' Ἀρτέμιδι πρῶτιστον ἐπέειπε 92 τῆς δ' ἄρα -ούσης ὅσα σὺνθετο διος Ὀδυσσεύς **2b** without reported words Pen.: α 363 ἐς δ' ὑπερῷ ἀναβάσα σὺν ἀμυρπύλοισι γυναιξὶ ' -εν ἔπειτ' Ὀδυσῆα, 36 φίλον πόσιν, ὄφρα οἱ ὕπνον ' ἦδὼν ἐπὶ βλεφάρουσι βάλε ... Ἀθήνη = π 450 = τ 603 = φ 357 T 209 ὡς τῆς τρίτοιο καλὰ παρηΐα δάκρυ χεούσης ' -ούσης ἐὸν ἀνδρα παρημένον υ 84 , ἀλλὰ τὸ μὲν καὶ ἀνεκτόν ἐχει κακῶν, ὅσπαστε κεν τις ' ἡματα φ 56 -ε μάλα λιγέως ἐκ δ' ἦρεε τόσον ἀνακτος ψ 352 κεκορημέθ' ἀέθλων ' ἀμφοτέρω, σὺ ἐνθάδ' ἐμὸν πολυκηδέα νόστον ' -ους' Tel. et al.: δ 184. 185 (that only Odysseus has not come home!) ὡς φάτο, τοῖσι δὲ πᾶσιν ὕψ' ἴμερον ὄρασε γόοιο. ' -ε μὲν Ἀργεῖη Ἑλένη, ... ' -ε δὲ Τηλέμαχος τε καὶ Ἀτρεΐδης Μενέλαος the herdsmen: φ 83 -ε δὲ βοῦκόλοισι ἄλλοθ', ἐπεὶ ἴδε τόσον ἀνακτος φ 90 (τί νη δάκρυ καταβέβοντο;) ἀλλ' ἀέκων δαίνυσθε καθήμενοι, ἦε θύραζε ' -ετον ἐξελθόντε **3** in fear of, or in ref. to future death or dangers **3a** on one's own behalf: Θ 364 ἦτοι ὁ μὲν (Her.) -εσκε πρὸς οὐρανόν, αὐτὰρ ἐμὲ Ζεὺς ' τῷ ἐπαλεξήσομαι ἀπ' οὐρανὸν προΐαλλον, 52 'cried up to heaven' (for help), „comical exaggeration“ L¹ 129 Λ 136 (they pleaded for their lives) ὡς τῷ γε -οντε προσαυδήτην βασιλῆα ' μελιχίος ἐπέεσσιν (= X 90 in 3b) κ 201 (I decided to explore the island) -ον δὲ λιγέως θαλερόν κατὰ 56 δάκρυ χέοντες ' ἀλλ' οὐ γὰρ τις πηξὶς ἐγίνετο μωρομένοισιν + 209 497. 499 ≅ δ 539, 541 in 1b β, here: ἐν λεχέεσσι καθήμενος **3b** for one's child: X 90 (= Λ 136 in 3a) ' πολλὰ λισσομένη Ω 85 ἢ δ' (Thetis) ἐνὶ μέσσης ' -ε μῶρον οὐ παιδὸς ἀμύμονος δς οἱ ἐμελεῖ ' φθίσσῃθ' ἐν Τροίῃ β 376 (promise not to tell my mother about my trip) ὡς ἂν μὴ -ουσα κατὰ χροῖα καλὸν λάπτῃ ≅ δ 749 + 806 (-ειν) Cf. 2 above 4 longing for father, home: Ω 511 πατρός ὕψ' ἴμερον ὄρασε γόοιο ' 3 νν. ' -εν ἐὸν πατέρ', also in 1b β (mourning dead) 64 ε 82 ἐπ' ἀκτῆς -ε καθήμενος, see Elliger, Landschaft 105 Cf. T 338 in 1a **5** at reunion (joy and sorrow): κ 454 οἱ δ' ἀλλήλους εἶδον φράσσαντο τ' ἐσάντα, ' -ον ὀδυρόμενοι, περὶ δὲ στεναχίζετο ὄδμα (of Kırke) (over hardships and lost comrades) λ 391 -ε δ' ὅ γε γ' λιγέως, (Ag.'s shade), θαλερόν κατὰ δάκρυον εἶβον; ' πινύας εἰς ἐμὲ χεῖρας ὀρέξασθαι μενεαίνων π 216 ἀμφοτέρωσι δὲ τοῖσιν ὕψ' ἴμερος ἄρα τοῖ γ' ἔλεεινὸν κτλ. 72 ι, υ, ἀδινώτερον ἢ τ' οἰωνῶν, ' ὡς ἔφατο τοῖ γ' ἔλεεινὸν κτλ.

όφρoύσι δάκρυον εἶβον φ 223 -ον ἄρ' ἄμφ' Ὀδυσσῆι... χεῖρε βα-
 λόντε (the herdsmen, ' και κύνεον ἀγαπαζόμενοι κεφαλῆν τε
 και ὤμους ψ 232 ὡς φάτο, τῷ δ' ἔτι μάλλον ὑφ' ἴμερον ὥρσε
 γόοιο· -ε δ' ἔχων ἄλοχον θυμαράα, κεδνὰ ἰδυίαν 6 in
 sadness over one's situation, lot (w. pain B 263) A 362
 (= Σ 73 in 1 b β) B 263 αὐτὸν δὲ -οντα (Thers.) θοάς ἐπι νηας
 ἀφήσω ' πεπλήγον, L¹ 225 Γ 176 (I should have preferred to
 die rather than to come here) ἀλλὰ τὰ γ' οὐκ ἐγένοντο· τὸ και
 -ουσα τέτρηκα 1564 Ἀλκυόνην καλέεσκον ἐπώνυμον, οὐνεκ' ἄρ'
 αὐτῆς ' μήτηρ ἀλκυόνος πολυπενθέος οἶτον ἔχουσα ' κλαῖ' ὅτε
 μιν (-εν δ v.l.) ἐκάργος ἀνήρπασε 198 (they wanted to stay
 w. the lotos-eaters) τοὺς μὲν ἐγὼν ἐπὶ νῆας ἄγον -οντας ἀνάγκη
 x 49 (they let the winds out of the bag) τοὺς δ' αἰψ' ἀρπάσσα
 φέρον πόντονδε θύελλα ' -οντας, γαῖης ἀπο πατρίδος 241
 (they had the bodies of swine) αὐτὰρ νοῦς ἦν ἔμπεδος ὡς τὸ
 πάρος περ. ' ὡς οἱ μὲν -οντες ἐέρχατο Op. 222 ἦ δ' ἔπεται
 (Δίκη) -ουσα πόλιν και ἦθεα λαῶν

D Cat. 96 A 1 Trav. (see ἐλθεῖν D): v.l. Ω 513 (≅ 541
 = x 499), λ 142 Stob. W. Beck

Κλάρος Kultzentrum: Ap.-Orakel, evt. mit Art.-Heilig-
 tum; kl. Siedlg. o. ä., aber keine Stadt, s. Schuchardt, MDAI
 (A) 11, 1886, 429; unmittlbar nördl. oberhalb d. Hafens von
 Kolophon (s. d.), z. Lage s. Schuchardt a. O. 398 Epig. fr. 3
 p. 27 Dav. (vgl. Preller-Robert H 1953 ff.); Nosti ap. Procl.
 Chr. 289 p. 84 Sev. = p. 67 Dav. u. Hes. fr. 278. - St. s. s. v. *Κο-
 λοφών* Vorausgesetzt wird das Ap.-Heiligtum: h. Ap. 40
 (αἰγλήσσα; K. unter d. Städten genannt, die es nicht wagen,
 Leto aufzunehmen) u. h. 9,5 (ἀμπελόεσσαν; Art. besucht
 dort ihren Bruder, d. h. es gab wahrsch. auch ein Art.-Heilig-
 tum, vgl. A.-H.-S. 389 u. zu V. 5) B. Mader

κλαυθμός [1¹, 6⁰] (from κλαίω:) weeping, lamenting,
 like γόος (q. v.) nom. act. w. κλαίω (Porzig, Satzinhalte 52.
 86); stop. cease from κ. exc. Ω 717, χ 501 Wdflid.: see γόος,
 also μυχμός and Krapp, Akust. Phänomene 37 1 over the
 dead: Ω 717 (εἰσατε) αὐτὰρ ἔπειτα ' ἄσσεθε -οῖο, ἐπὶν
 ἀγάγωμι δόμονδε, see I col. 628, 50, cf. κορέννυμι: v.l. Ω 513
 ≅ 541 = x 499; ≅ 212 in 2 w. vv. 185 ff. 2 over
 Od. missing, feared dead: δ 212 ἡμεῖς δὲ -ὸν μὲν εἴσομεν, ὅς
 πρὶν ἐτύχθη, ' δόρπου δ' ἐξαυτῆς μνησώμεθα, see I above be-
 lieved dead: ω 323 (I am he, father) ἀλλ' ἴσχεο -οῖο γόοιο τε
 δακρυδέοντος 3 over Tel. believed in danger: δ 801
 (πέμπε δὲ μιν) ἦος Πηνελόπειαν ὀδυρομένην, γοῶσαν, ' παύ-
 σεε -οῖο , , + ρ 8 4 in reunion (joy and sorrow):
 φ 228 παύεσθον -οῖο γόοιο τε, μή τις ἴδῃται ' ἐξελθῶν μεγάροιο
 χ 501 τὸν δὲ γλυκὺς ἴμερος, ἦρει ' -οῦ και στοναχῆς, γίνωσκε δ'
 ἄρα φρεσὶ πάσας
 D v.l. ω 416 W. Beck

κλάω* [6¹, 8⁰, 1^H] E Erbwort, Einzelheiten aber un-
 klar, s. Frisk I 866 f. und Chantraine, Dict. 538 f. — Abl.:
 vgl. κλήρος, κόλος

F κατέ-α 1, κατέ-ων 1, ἐνι-ἄν 2; Aor. -άσε 1, δια-άσσας
 1; intr. Pass. ἐ-άσθη 1, κατε-άσθη 8 M I Stamm in d.
 brevina 1a [-] ἐνι-ἄν Θ 408 ≅ 422 1b [-] δια-άσσας
 E 216 [-x] οὐδὲ κατέ-ων/έ-α Y 227 ≅ Hes. fr. 62, 1 1c
 [-...] ἐ-άσθη A 584 [-...] κατε-άσθη, φίλον ἦτορ δ 481 = 538
 = x 496 ≅ 1256 ≅ x 198 = 566 = μ 277: , N 608 2
 [-...] -άσε ζ 128 Σχ sch. min. P. Berlin inv. 11634 zu
 Θ 408: ἐργόπτ(ε)ιν; sch. D ad l.: ἐνι-ἄν ἐμποδίζειν

B brechen, knicken, Obj. hölzerne Ggste ('Stangen':
 Lanze, Ast, Halme), aber auch ἔπος, ἦτορ Wortf.: ἄγνυμι,
 δαῖζω (s. d. weitere), διαθρῦπω, ἔγγνυμι, anders. 'biegen'
 κλίνω, κύπτω I Simplex Zweige (ab)brechen: ζ 128
 (Od. ἐκ) δ' ἕλης πτόρθον -άσε χειρὶ (φύλλων) intr. Schaft
 brach ab: A 584 (βάλε μῆρον οἰστώ) ἐ-άσθη δὲ δόναξ
 II Kompos. I δια- entzwei-, zerbrechen E 216
 (Pand. nach Fehlschuß:) „τόξα ... ἐν πυρὶ θείην' χερσὶ δια-
 -άσσασ"

II 2 ἐνι- Worte (Absichten) einknicken, umbrechen, d. h.
 durchkreuzen, vereiteln; Präz. Θ 408 (Zeus:) „αἰεὶ γάρ μοι

ἔωθεν (Hera) ἐνι-ἄν ὅτι κεν εἴπω“ (vgl. 8 διακέρσαι ἔπος) ≅
 422

II 3 κατ- Halme umknicken, niederbrechen; Präz. st.:
 Y 227 (göttl. Pferde, ὅτε μὲν σιφραῖεν) ἄκρον ἐπ' ἀνδρείκων
 καρπὸν θέον οὐδὲ κατέ-ων ≅ Hes. fr. 62, 1 (Sg., Iphiklos)
 intr. Aor. Schaft, Herz zerbrach: N 608 κατε-άσθη δ' ἐνὶ
 καυλῷ ' ἔγχος (sc. im Schild) Reaktion bei Schreck, Ent-
 täuschg.: δ 481 ὡς ἔφατ', αὐτὰρ ἐμοὶ γε κατε-άσθη φίλον
 ἦτορ (s. d. B 2a) = /≅ 6⁰ (Stt. s. in M 1 c)

D v.l. λ 194 κε-αμένων H. W. Nordheider

12 **Κλέα** e. der Hyaden, Hes. fr. 291, 2 εὐστέφανός τε -α
 B. Mader

κλειθῶν, κληθῶν Σχ sch. Barn. δ 317: -όνα
 16 κληθῶνα, φήμην B Nachricht; bedeutungsvolle Rede, gutes
 Omen δ 317 (Tel. zu Men.): „ἤλυθον, εἴ τινά μοι -όνα πατρός
 ἐνίσποισι“, vgl. μῦθος V. 324 σ 117 (Freier wünschen Bettler
 Hilfe der Götter) χαῖρεν δὲ (Od.) -όνι Rede d. Freier ist für
 20 Od. gutes Omen ≅ v 120 (Ζηνός τε βροτῆ), vgl. φήμη u. τέρας
 (V. 100 f. — von Od. erbeten), Gebet d. Müllerin = σῆμα für
 Od. (V. 111). — Wortf.: ἀκουή, κλέος, ὄσσα, σῆμα, τέρας, φάτις,
 φήμις, vgl. ὀπωπῆ M. Schmidt

24 **κλειδοῦχος** Schlüsselhalterin, Bez. e. Tempelpriesterin
 nach wichtiger Funkt., vgl. myk. ka-ra-wi-po-ro (dazu Meier,
 -id- 73 ff. u. +DMic. I s. v.) u. Z 298 (Funktion d. Theano)
 28 Phor. fr. 4, 1 p. 211 Ki. = fr. 3, 1 Dav. Καλλιθῶνη (= Ἰώ, q. v.)
 -ος ... ' Ἥρης M. Schmidt

κλεινήν v.l. A 447

32 **κλείς** s. κληῖς

Κλεισιδίχη e. der T. d. Keleos, h. Cer. 109 B. Mader

κλειτός [14¹, 1⁰, 9^H] E zu κλυεῖν: < *κλει-εἶδ- (od.
 -ιῖδ-?). — Abl.: ἀγα-, δουρι-, ναυσι-, πολυ-, τηλεκλειτός; Κλει-
 40 -τός F -οῦ 2, -ῶ 1, -όν 2, -οἰ 3, -ἄν 3, -οὐς 3, -ῆ 2, -ῆν 5,
 -ας 3 M stets [-≅]: -οῦ βασιλῆος Sc. 473, -οῦ Ἰολέου
 Hes. fr. 252, 1; ἐν -ῶ Πανοπῆϊ P 307; -όν τ' Ἐπίλαον Hes. fr.
 33 (a), 11 = Hes. fr. 193, 15; Τρώες -οἰ ἐπίκουροι, Z 27 =
 Σ 229^{ex}, ohne τ' Th. 815; Τρώων -ἄν τ' ἐπικούρων, Γ 451 =
 44 P 14^{ex}, ohne τ' A 220; -οὐς ἐπι- κούρους Δ 379 = P 212^{ex}, -οὐς
 βασιλῆος ζ 54; πόλις -ῆ τ' Ἰαωλκός Sc. 380, (im Akk.) ≅ 474^{ex},
 -ῆ Μελίβοια Hes. fr. 167; ῥέξειν -ῆν ἐκατόμβην Δ 102 = 120,
 Ψ 864, 873; -ἄς ἐκατόμβας H 450 = M 6 = Sc. 479^{ex}. Σχ
 48 sch. min. POxy. 2405 zu A 66 a (s. D): [κλειτῆ]ν ἐξδ[όξω]ν
 sch. min. P. Berlin inv. 11518 zu Γ 451: κλέος [ἐχόντων],
 ἐνδόξων

B berühmt, in der II. noch nicht für indiv. Pers., son-
 52 dern nur für die großen Massen; auch für Dinge, Größe, die
 beeindruckt: Daher eher mächtig als 'herrlich'; In Od. nur
 1 x (mehrere Könige). Bei Hes. von Personen: in Theog. von
 Briareos und Brüder, im Sc. und Fr. auch von Menschen. —
 Wortf.: ἀγακλειτός, ἀγακλυτός, κλειτός I Hilfsvölker,
 meist troj.: Z 227 πολλοὶ μὲν γὰρ ἐμοὶ Τρώες -οἰ τ' ἐπίκουροι
 ' κτεινεῖν Σ 229 (dreimal schrie Ach. auf) τρεῖς δὲ κυκλήθησαν
 Τρώες -οἰ τ' ἐπίκουροι Γ 451 ἀλλ' οὐ τις δύνατο Τρώων -ἄν τ'
 60 ἐπικούρων ' δεῖξαι Ἀλέξανδρον κτλ. + A 220, P 14 auch in
 P 212 μετὰ δὲ -οὐς ἐπικούρους ' βῆ ἰσθ die große Masse ge-
 meint Δ 379 (Tydeus und Polyneikes) λίσσαντο δόμεν -οὐς
 ἐπικούρους — Th. 815 Διός -οἰ ἐπίκουροι (Kottos, Gyges
 und Briareos) 2 Hekatomben: Δ 102 ῥέξειν -ῆν ἐκα-
 64 τόμβην = Δ 120, Ψ 864, 873; abhngig von Verben des Gelo-
 bens: H 450 (Griechen) οὐδὲ θεοῖσι δόσαν -ἄς ἐκατόμβας =
 M 6 Sc. 479 -ἄς ἐκατόμβας ' ὅστις ἄγοι ... βίη σύλασσε (sc.
 68 Kynos) 3 Städte: P 307 ἐν -ῶ Πανοπῆϊ ' οἰκία ναε-
 τάσσε und Sc. 380 πόλις -ῆ τ' Ἰαωλκός ≅ 474^{ex}. 4
 Könige: ζ 54 (Naus.) τῷ δὲ θύραζε ' ἐρχομένω ξυμβλητο μετὰ
 -οὐς βασιλῆας Sc. 473 (die Leute haben Kyknos bestattet) of
 72 ῥ' ἐγγὺς νατον πόλιος -οῦ βασιλῆος, sc. Keyx. 5 Perso-

nen: Hes. fr. 167 Φέλλων εύμμελῆν τέχε(το κλει)τή Μελίβοια 252,1 Φύλας δ' ἄπνιεν κούρην -οῦ Ἰολάου und 33(a),11 Δηίμαχόν τε] καὶ Εὐρύβιον -όν τ' Ἐπίλαον ≈ 193,15

D Hes. fr. 73,1 κλειτοῖτο vel ἀγακλειτοῖτο vel sim. 165,22 κλει[τοῦ vel κλει]ος vel sim. A 66a POxy.2405 col. 121 ψ 195a = Δ 102 A 447 v.l. für ἱερήν; 1165 v.l. für κλητούς v. Leaf; γ 59 v.l. für ἀγακλειτής J.G.-J. Abbenes

Κλειτός I Tr., Gefährte u. Wagenlenker d. Pulyd., v. Teukros getötet, O 445 (-ον, Πεισήνορος ἀγλαῶν υἱόν); viell. Thraker, s.v. Geisau, RE XI, 1921, 665f.

II S. d. Mantios, Enkel d. Melampus, ο 249; wird wg. s. Schönheit v. Eos geraubt, 250 (s. Preller-Robert I, 441f.). — Im Stammbaum d. Theokl. viell. in Hinblick auf d. olymp. Sehergeschlecht d. Klytiaden, das jedenf. später auf versch. Weise mit d. Melampodiden in Vbd. gebracht wurde, s. Parke, Oracles of Zeus, Oxford 1967, 173; Preller-Robert 2,197. Zu weiterer im fgrE viell. vorausg. Tradition s. Kullmann, Quellen 125, Mühlestein, Hom.Nam.41

B. Mader

κλείω I*, κλέομαι [1ⁱ, 4^o, 5^H, 1^b] E Denom. von κλέος; κλείω, κλέομαι durch Synkope aus *κλειες-ιέ- bzw. *κλειείω, κλειέομαι. — Abl. Κλειάω, Κλεισιδίη F (- im Akt. = κλει, im Med.-Pass. = κλειε) Präs. -ουσιν 3, -ουσ' 2, -ω (Konj. Präs.) 1, -οιμι 1, -ετε 1, -ουσαι 1, -ομαι 1 Impf. ἔ- 1 M 1 zweis. 1a Typ [-:] [-:] -ω ρ 418 [-:] ἐπι-ουσ' α 351 1b Typ [-:] [-:] -ουσ' h. 32,19 1c Typ [-:] ἔ- Ω 202 2 dreis. 2a Typ [-:] [-:] [-:] -ετε Th.105 2b Typ [-:] [-:] -ομαι v 299 2c Typ [-:] [-:] -οιμι Th.32, -ουσιν Th.67 [-:] -ουσιν α 338, Th.44 [-:] -ουσαι Op.1 Σχ sch. D Ω 202 ἔκλεε (sic). ἐνδόξως ἐφημιζου

B κλέος verschaffen, bekannt machen, rühmen, im Med.-Pass. berühmt sein I Aktiv 1a mit Objekt. Von Göttern: Th.44 (αἶ sc. Μούσαι) θεῶν γένος αἰδοῖον πρῶτων -ουσιν αἰοιδῆ in Liedern feiern 67 πάντων τε νόμους καὶ ἦθεα κεδνά ' ἀθανάτων -ουσιν 105 -ετε (Imp.) δ' ἀθανάτων ἱερὸν γένος Von großen Taten: α 338 ἐργ' ἀνδρῶν τε θεῶν τε, τά τε -ουσιν αἰοῖδοί sie singend bekannt machen h. 32,19 ἤμι-θεῶν ὧν -ουσ' ἐργματ' αἰοῖδοί, auch Th.32 (ἐνέπνευσαν δέ μοι αὐδῆν) ἴνα -οιμι τά τ' ἔσσομένα πρό τ' ἔδοντα δαβ ich singend verkündige Von Personen: ρ 418 ἐγὼ δέ κέ σε -ω κατ' ἀπει-ρονα γαῖαν ich werde Ihr Lob verkündigen Von einem Lied: α 351 τὴν γὰρ αἰοιδῆν μᾶλλον ἐπι-ουσ' ἀνθρώποι ' ἢ die Menschen preisen ja dieses Lied mehr, das, vgl. θ 74 1b abs. Op.1 (Μούσαι) αἰοιδῆσι -ουσαι die mit Liedern feiern/berühmt machen 2 Pass. Ω 202 ἦς (sc. φρεσίν) τὸ πάρος περ ' ἔ- ἐπ' ἀνθρώπων ξείνους ἦδ' οἷσιν ἀνάσσεις (der Verstand) für welchen du vorher berühmt warst v 299 (ἐν πᾶσι θεοῖσι) μήτι τε -ομαι, vgl. ι 20

Kompos: ἐπικλείω α 351 in 1a J.G.-J. Abbenes

κλείω II s. κληῖσαι

Κλειώ d. Rühmende (Ruhmädchen), Muse, betont am Anfang des Musenkat.s, Th.77. Zu ihrer bes. Bed. (nb. bzw. nach Kalliope) s. Deichgräber, Musen 177f. (= 5f.); d. N. wird, wie auch der der übr. Musen im Proömium vorbereitet, V.32. 44. 67 (s. Friedländer, Studien 92; Snell, Entdeckung 45f.) B. Mader

Κλεόβουλος Tr., von Aias gefangen u. getötet, Π 330; zum N. s. v. Kamptz 87. 104. 109. 203 B. Mader

Κλεόδοιος (Κλεοδαῖος?) S. d. Hyllos, Enkel d. Her., Hes. fr. 231 θέσσασθαι γενεῆν -ου (Κλεαδαῖου codd.) κυδαλί-μοιο B. Mader

Κλεόλλα (Κλεόλα?) T. d. Dias, Frau d. Atreussohnes Pleisthenes u. M. d. Ag., Men. u. d. Anaxibie nach Hes. fr. 194 B. Mader

κλέομαι s. κλείω I

Κλεοπάτρη E von L' als alter u. korrekt gebildeter Frauenn. erwiesen, vgl. d. myk. PN pi-ro-ra-ta-ra Philoraitā; HG viell. nicht zu πατήρ, sondern zu πάτρη, s. v. Kamptz 90 L. Howald, RhM 73, 1920, 411; Schadewaldt, Iliasstudien 139f.; Kakridis, Ph. 90, 1935, 9ff.; ders. H. 72, 1937, 175 u. δ.; Sommer, Nominalkompos. 145ff.; Heubeck, Kl. Schriften 114 m. A.3; Wolfring, WSt 66, 1953, 25. 28. 31ff.; Lesky, RE Suppl. XI, 1968, 757f. (= Homeros 71ff.); Bader, RPh 43, 1969, 15ff.; Mühlestein, SMEA 9, 1969, 86ff. (= Hom. Nam. 47ff.); ders., MH 43, 1986, 214 (= Hom. Nam. 179)

B T. des Idas u. der Marpessa, von d. Eltern nach d. Schicksal der M. auch Alkyone genannt, Gattin des Meleager, 1556 (καλιῆ-η). Ihre (der geliebten Frau) Bitte u. Schilderg. des Schicksals d. Frauen, Kinder usw. in e. eroberten Stadt bewegte Meleager, s. Zorn aufzugeben u. den Kampf für s. Heimatstadt wieder aufzunehmen, nachdem ihn nach-einander die γέροντες, V., M. u. Geschwister sowie seine besten Freunde vergebl. darum gebeten hatten (574ff.; 590 ἐξ-ζωνος παρόνταις). — N. u. Gestalt könnten (1) Erfindg. des Il.-Dichters sein: Kleo-patrē ist die Umkehrg. von Patro-klos/-kleēs (doch s. E), K. 'Vorbild' für die Gestalt d. Patr. (s. L²⁺⁴⁺¹), stammen aber wohl eher (2) aus e. 'Meleagris', der ggüber die Il. die in K. angelegten Motive weiterführt u. vertieft (s. L^{7*}). Gg. (2) spricht viell. d. Doppeln.; nach L²⁴ wäre Alkyone d. urspr. N. d. Gattin d. Meleager, K. der zusätzl., erfundene oder übernommene N. (s. E) B. Mader

κλέος* [29ⁱ, 35^o, 7^H, 8^b, 3^e] E altes Verbalabstr. (uridg. *Klēm-es-) zu κλειν, bereits myk. als HG von PN. — Abl.: κλείω; ἀγακλείης αὐλε(ι)ῆς δυσκλείης εὐκλε(ι)ῆς κληθῶν, κληθῶν, κλειθῶν, κλεινός; Ἀγακλείης, Βαθυκλείης, Διοκλείης, Ἐπικλείης, Ἐπεικλείης, Ἐχεκλείης, Ἡρακλείης, Ἰφικλείης, Ὀυκλείης, Πολυκλείης, Ἀντίκλεια, Εὐρύκλεια; Ἀμφικλος, Ἄντικλος, Δόρυκλος, Εὐρυκλος, Ἐχεκλος, Ἰπποκλος, Οἰοκλος, Πάτροκλος, Φερεκλος; Χαρυκλώ; Κλεόβουλος, Κλεόδοιος, Κλεοδόση, Κλεόλλα, Κλεοπάτρη; Κλεωνάι(?)

F -ος Nom.41; -ος Akk.36; -α Akk. plur. 5, zum Akk. pl. vgl. Wyatt, Metr. Lengthening 145f.

M I Typ [-:] [-:] -ος E 172 [-:] -όν/του δ' ἢ τοι -ος ἔσται, H 458. 451, Cert. p.41,32, νῦν γάρ ῃ, h. Merc. 458; -ος ἐσθλόν 1415, P 16. 143, Ψ 280, α 95 = γ 78; -ος εἰρῆ α 344 ≈ δ 726 = 816, γ 83. 204, τ 333, ψ 137; -ος εἴη ρ 333, σ 255 = τ 128, h. Ap. 276; -ος Β 486, h. Ap. 381, Hes. fr. 37.1 [-:] -ος οὐρανὸν εὐρὺν ἰάκει+ ι 108, θ 74; -ος ἔσσε-ται P 232, ω 94; -ος E 532 = O 564, α 298, θ 147, h. Ap. 174 [-:] -ος οὐ ποτ' ἀλείπει B 325 = h. Ap. 156^α, H 91, ω 196, Hes. fr. 70,7; -ος ἐσθλὸν ἀροῖτο+ E 3 = v 422^α, Σ 121, Sc. 107; -ος ἀφθιτον ἔσται+ 1413, Hes. fr. 70,5; -ος οὐρανὸν ἔκει θ 192, ι 20; -ος αἰὲν/ἐσθλὸν/οἶον ἀκούω+ π 241, σ 126, h. Merc. 277. 311; μετὰ -ος Z 446, Α 21, P 131, α 240 = ξ 370 ≈ ω 33; μετὰ -ος N 364, Α 227; -ος Δ 197 = 207, α 283 = β 217, ε 311, ν 415, π 461, Hes. fr. 199,9, Pan. fr. 12,7 p. 121 Dav., Cert. p.43,15 Wil. [-:] ὑπουράνιον -ος εἴη+ K 212, ι 264; -ος εἰναί+ Ξ 514, δ 584, Th. 530; -ος ἐσθλὸν E 273, γ 380; -ος Β 125 -α ἀνδρῶν 1189. 524, θ 73; -α φωτῶν h. 32,18 2 [-:] -α Th. 100

Σχ sch. D Α 227: μετὰ -ος βρετ' Ἀχαιῶν μετὰ τὴν ἀωπήν τῆς ἐπιστρατείας πῶν Ἑλλήνων. Κληθῶνα ἢ φήμην ἀκούσας ἐτι ἐπεστράτευσαν τῇ Τροίᾳ, N 364: μετὰ -ος εἰληλοῦσθαι ἐπὶ τὴν τοῦ πολέμου δόξαν παρεργόνει

L Steinkopf, Geschichte des Ruhmes: Greindl, ΚΛΕΟΣ bes. 16–30. Zu κλέος ἀφθιτον (idg. Wend.) s. ἀφθιτον und Risch, ZVS 100, 1987, 3–11; Nagy, WJA N. F. 7, 1981, 113–116

B urspr. 'was man hört' (Inhalt, nicht Laut) > Ruhm, Lob (1), Kunde (2), 'Märe', ruhmvolle Taten (3). Unterschied zwischen (1) und (2) nicht immer klar. — Wortf.: κῆδος εὖχος δόξα τμηῖ αἶνος. Zur Differenzierung s. Benveniste, Vocabulaire II 57ff. 1 von Menschen: Ruhm, Lob; von

Dingen: (*bewundernde/erstaunte*) *Rede*. 1a im Nom. als Subj. oder Präd.nom. Subj. von *εἶναι* mit Poss.-Pr., Pers.-Pr. s^{1d}, oder Subst. s^{1d} um „Besitzer“ anzudeuten. Oft in Vbdg. m. *ῥσον τ' ἐπικίδναται ἥως; πάντα ἐπ' ἀνθρώπους* oder einfach *μέγα, εὐρύ* H 451 τοῦ δ' ἡ τοι -ος ἔσται, ῥσον τ' ἐπικίδναται ἥως, von *ιhr* (der griechischen Mauer) wird die *Rede sein, so weit sich auch die Morgenröte ausbreitet* = Cert. p.41, 32 458 σόνι „, vgl. K 212, ι264, ι94, Hes. fr.199,9; von Göttern gebraucht, ~ *τιμή* h. Merc. 458 νὼν γάρ τοι -ος ἔσται ἐν ἀθανάτοισι θεοῖσι h. Ap.276 ὄφρα οἱ αὐτῆ' ... -ος εἶη ἐπὶ χθονί *damit die Ehre ihr selber gelten würde* + 381 mit *πλεῖον, μείζον*: Th.530 (Her. tötet den Adler, der Prom. quäl) οὐκ ἀέκητι Ζηνός ... ' ὄφρ' Ἡρακλῆος Θηβαγενός -ος εἶη' πλεῖον ἔτ' ἢ τὸ πάροθεν ἐπὶ χθόνα πουλυβότειραν θ 147 οὐ μὲν γὰρ μείζον -ος ἀνέρος ὄφρα κεν ἦσιν' ἢ δὲ τι ποσσίν τε ῥέξῃ καὶ χερσὶν ἔῃσιν + σ 255 = τ 128 εἶναι weggelassen: α 344 τοῦ -ος εὐρύ καθ' Ἑλλάδα καὶ μέσον Ἄργος ≅ δ 726 = 816 *übertrieben*: E 172 (Πάνδαρε, ποῦ τοι τόξον) καὶ -ος; *Pand., wo sind jetzt ihre Bogen, Pfeile und die berühmte Tüchtigkeit?* Präd. Nom.: P 232 τὸ δέ οἱ -ος ἔσεται, ῥσον ἐμοί περ (die mit Hektor geteilte Kriegsbeute) in Vbdg. mit ἄφθιτον, ἄσβεστον: 1413 ὄλετο μὲν μοι νόστος, ἀτάρ -ος ἀφθιτόν ἔσται Hes. fr.70,5 ἴνα οἱ -ος ἀφθίτων εἶη δ 584 χερ' Ἀγαμέμνονι τύμβον ἴν' ἄσβεστον -ος εἶη, η 333 (τοῦ κεν) ι „, ἐγὼ δέ κε πατρίδ' ἰκοίμην (wenn Alkinoos sein Versprechen halten würde) || in der Formel -ος οὐ ποτ' ὀλείται: B 325 (τέρας) ῥου -ος οὐ ποτ' ὀλείται *wonon die Rede nie enden wird* + h. Ap.156 H 91 τὸ δ' ἐμὸν -ος οὐ ποτ' ὀλείται + υ 196, Hes. fr.70,7 Ohne Parallele: 1415 ὄλετό μοι -ος ἔσθλόν || in der Formel οὐρανὸν (εὐρύν) ἴκει/ἰκάνει+: θ 192 σπείδεται, ὄφρα λάβωμεν' ἀσπίδα Νεστορέην, τῆς νῦν ι -ος οὐρανὸν ἴκει, ι πάσαν χρυσεῖην ἔμεναι ι 20 εἴμ' Ὀδυσσεύς Λαερτιάδης, ὅς πάσι δόλοισιν' ἀνθρώποισι μέλω, καὶ μευ ι ι 108 σευ ι -ος οὐρανὸν εὐρύν ἰκάνει, θ 74 σίμης, τῆς τὸτ' ἄρα ι ι || Subj. von *εἶναι* α 95 (Ath. hilft Tel.) ἴνα μιν -ος ἔσθλόν ἐν ἀνθρώποισιν ἔχηται = γ 78 *guter Ruf* P 143 (σε) -ος ἔσθλόν ἔχει φύξην ἐόντα, wohl höhnisch || Subj. von *δρυσθαί*: E 532 φευγόντων δ' οὐτ' ἄρ -ος ὄρνυται = O 564 1b im Akk. ist z. Obj. von *ἀρέσθαι, λαμβάνειν, ποιῆσαι* 'sich erwerben' (α); von *ἀγειν, φέρειν, φορεῖν* 'davontragen, verbreiten' (β); *διδόναι, ὀπάζειν* 'verleihen', ἀπολλύναι 'vernichten', (ῥσον) *τίθασθαι* 'gleich achten' (γ) in Appos. auch mit *εἶναι* α -ος ἔσθλόν in Vbdg. mit *ἀρέσθαι* immer prospectiv; *ἀρέσθαι, λαμβάνειν, ποιῆσαι* mit *μέγα/οἶον* -ος Präs. oder Prät.: ν 422 αὐτῆ μιν πόμπειον, ἴνα ι -ος ἔσθλόν ἄροιοτο' *κεῖσ' ἔλθόν ἀτάρ οὐ τὶν' ἔχει πόνον κτλ.* E 3 Διομήδεϊ Παλλὰς Ἀθήνη' ὄωκε μένος καὶ θάρσος ἴν'... ι... ἰδέ ι ιοῖτο + E 273, P 16, Σ 121, Sc. 107 α 298 ἢ οὐκ αἴεις οἶον -ος ἔλλαβε διος Ὀρέστας β 125 μέγα μὲν -ος αὐτῆ' ποιεῖτ', αὐτὰρ σοὶ γε ποθὴν πολλὸς βίότιοιο (von den Listen der Pen.) *Zugunsten eines andern*: Z 446 ἀρνύμενος πατρός τε μέγα -ος ἦδ' ἐμὸν αὐτοῦ *den großen Ruhm meines Vaters erhöhend und auch meinen eigenen* α 240 τῷ κέν οἱ τύμβον μὲν ἐποίησαν Παναχαιοί' ἠδέ κε καὶ ῥ παιδὶ μέγα -ος ἦρατ' ὀπίσσω = ξ 370 ≅ ω 33 β ε 311 τῷ κ' Ἐλαχον κτερέων καὶ μευ -ος ἦγον Ἀχαιοί (ich möchte, ich wäre von Troja gestorben) *dann hätte ich Totengaben bekommen, und die Griechen hätten meinen Ruhm verbreitet* + γ 204, ι 333 h. Ap.174 ἡμεῖς δ' ὕμετερον -ος οἴσσομεν (Hom. den delwischen Mädchen, klares Beispiel von poetischen Selbstbewußtsein) γ Obj. von *διδόναι*: γ 380 ἀλλὰ, ἀνασσο', ἄληθι, δίδουθι δέ μοι -ος ἔσθλόν, ι αὐτῷ καὶ παιδεοσι καὶ αἰδοίῃ παρακοίτι Cert. p.43,15 Wil. σὺ δέ μοι -ος αἰὲν ὀπάσεις Obj. von ἀπολλύναι: Ψ 280 τοῖοιο γάρ -ος ἔσθλόν ἀπέλασαν ἠνιόχοιο Umschr. für *berühmten Wagenlenker* Obj. von *τίθασθαι*: Pan.12.7 p.121 Dav. τοῦ κεν ἐγὼ θεῖμην ἴσον κλέος, ὅς τ' κτλ. (von einem guten Festgessen; nur hier) δ in (Satz) Appos.: Δ 197 τῷ μὲν -ος, ἄμμι δέ πένθος = Δ 207 Finaler Inf.: P 131 δίδου δ' ὅ γε τεύχεα καλὰ Ἱ Τρωοὶ φέρειν προτὶ ἄστου, μέγα -ος ἔμμεναι αὐτῷ X 514 πρὸς Τρώων καὶ Τρωιάδων -ος εἶναι (die Verbrennung von Hektors schönen Gewändern) 2 *Kunde*, oft erweitert durch *adnom.Gen.* oder *Pron. poss.*, *Acl.* (einmal)

οὐνεκα-Satz. Erweiterung drückt den Inhalt aus: π 461 τὶ δὴ -ος ἔστ' ἀνὰ ἄστου; *welche Kunde geht herum in der Stadt* (nicht 'Gerücht', denn Tel. stellt im folgenden sehr bestimmte 4 Fragen) ψ 137 μὴ πρόσθε -ος εὐρύ φόνου κατὰ ἄστου γένηται *daß die Kunde von diesem Mord nicht weit herum in der Stadt kommt* (εὐρύ formelhaft) α 283 (ῥσον) ἢ τε μάλιστα φέροι -ος ἀνθρώποισιν = β 217 ungenau, im Ggs. zu dem 8 genauen Wissen der Götter: B 486 ἡμεῖς δὲ -ος οἶον ἀκούομεν h. Merc. 277 τὸ ι ιω ≅ 311, wohl spöttisch der Begriff des Ruhmes ist nicht wegzudenken: π 241 ὦ πάτερ, ἢ τοι σείο μέγα -ος αἰὲν ἀκούον, ι χεῖρας τ' ἀλχητῆν ἔμεναι καὶ ἐπίφρονα 12 βουλῆν σ 126 -ος ἔσθλόν ἀκούον' PN^a ἐν τ' ἔμεν ἀφνεῖον τε Λ 227 μετὰ -ος ἴκειτ' Ἀχαιῶν (in der Hoffnung, auch Ruhm zu gewinnen) N 364 πολέμοιο μετὰ -ος εἰληλοῦθει γ 83 πατρὸς ἐμοῦ -ος εὐρύ μετέρχομαι Λ 21 πεύθετο γάρ Κύπρονδε μέγα 16 -ος, οὐνεκ' Ἀχαιοί' ... ἀναπλεύσασθαι ἔμελλον ν 415 (οἶχτο) πεσομένος μετὰ σὸν -ος, εἴ ποῦ ἔτ' εἶης 3 'Märe', ruhreiche Taten, immer Pl. Außer 1524 stets Obj. von Verben des Singens. Die Wendung ist von hohem Alter, s. Schmitt, Dichtersprache 93-102 1524 ἐπευθόμεθα -α ἀνδρῶν der einzige Fall, wo der Zorn eine Rolle spielt; Plur. also durch die feste Vbdg. -α ἀνδρῶν 189 αἰεὶ δ' ἄρα -α ἀνδρῶν θ 73 Μοσσο' ἄρ' αἰδὸν ἀνήκεν αἰεὶδόμεναι -α ἀνδρῶν Th.100 Μουσαῶν 24 θεράπων κλεῖτα προτέρων ἀνθρώπων' ὕμνησει h. 32,18 -α φωτῶν' ἔσομαι. Ohne Kontext: Hes. fr.37,1 D Hes. fr.10a,5, fr.204,63, fr.165,22; Choer. fr.23.15 Colace v.l. in A für κράτος in M 214, N 486

J.G.-J. Abbenes

κλέπτης Dieb Γ 11 ὀμίχλην' ποιμήσιν οὐ τι φίλην, -η δέ τε νυκτὸς ἀμείνω Wortf.: ἡμερόκοιτος (s.d.), λησιμβροτος 32 Abl. κλεπτοσύνη R. Führer

κλεπτοσύνη Diebeskunst τ 396 (Autol.) ἀνθρώπους ἐνάκαστο' -η θ' ὄρωκα τε (Hermes,-Gabe), s. K 267 Phor. fr. 4,3 p.155 Dav. (πάντας) κέρδεσι -ησι τ' ἐκαίνυτο (ι ι) τεχνήσασθαι Listen u. trickreiche Diebereien, correptio von κλεῖσθαι hier R. Führer

κλέπτω [7¹, 4^H, 5^B] E Erbwort. — Abl. κλέπτης, κλεψίφρων; κλοπός, ἐπίκλοπος, ὑποκλοπέομαι M 1a [-] -πε νόφ A 132 [-] βοῦς -ψεν h. Merc. 18 1b [-] ἔκλεψ' Op.51; -ψαι δ' Ω 24 ≅ 109; -ψας δ' h. Merc. 44 340; -ψας Th.566 [-] ἀπο-ψειν h. Merc.522; -ψης h. Merc. 515; -ψαι Ω 71; -ψας Op.55 [-] -ψαι νόον Th.613 2 [-] ἔ-ψα βόας h. Merc.310; ἔ-ψε νόον Ξ 217; ἔ-ψεν E 268 [-] ἔξέ-ψεν E 390

Σχ sch. D E 268: ἐνοσφίαστο, Ξ 217: ἔξέ-ψεν. ἔκρυψε παρελλογισατο (vgl. A 132) L Hoffmann, Eth.Term. 28.109; Luther, Wahrh. u. Lüge 106ff. 167f.; N.O.Brown, Hermes the Thief, Madison 1947, 9ff. 18; W.Nowag, Raub u. Beute in d. arch. Zeit der Gr., Frankfurt/M. 1983, 80ff.

B aus fremdem Gewahrnsam durch List (vgl. ἐξαπάτη-σεν/ἠπεροπέυσας Th.565, Op.55) heiml. (vgl. λάθρηῶν E 269, Ω 72/Op.52) *an sich bringen*: (Rinder) *stehlen*, (Feuer) *entwenden*, (Erbgut) *anzapfen*, (Leiche) *stibitzen*, (Häfling) *heraus-schmuggeln*; übertr. (in Vbd. m. νόον/ω) *umgarnen, einwickeln, austricksen, hintergehen* (zum Bed.verh. vgl. italien. 60 *fregare qualcuno* 'jem. anschmieren' nb. *fregare qualcosa a qualcuno* 'jem. etw. klauen'); Subj. nur A 132, E 268 menschl., sonst übernatürl. (Ξ 217 mag. Ggst., 4^H Prom., sonst Hermes [vgl. Abl.]); m. Akk. (Ω 24+ impl.), part. Gen. (E 268) od. abs. (A 132, m. instr. Dat.), m. dat. (h. Merc.515 in)comm. Op.51; Präs. A 132, Fut. (h. Merc.522), sonst Aor.; in (ι ι)dir. R. außer Ξ 217, Ω 24, 3^H, h. Merc.18 h. Merc.18 ἐσπέριος βοῦς -ψεν (Ap.s), ohne Augm. nur hier 340 -ψας δ' ἐκ λειμῶ-νος ἐμάς βοῦς ἄχετ' ἐλαύνων' ι ι 310 οὐ γὰρ ἐγὼ γε' ὕμετέ-ρας ἔ-ψα βόας 515 (δειδία) μὴ μοι ἔμα (ἀνα- v.l.) -ψης κίθα-ριν (u. τόξα) 522 ὑποσχομένοιο κατένευσεν' μὴ ποτ' ἀπο-ψειν ὄσ' (Ap. besitzt) Th.566 μιν (Zeus) ἐξαπάτησεν ... ι -ψας ... 72 πυρὸς ... αὐγῆν' ι ἐν κόλῳ νάρθηκι, Op.51 κρυψε δὲ πῦρ'

τὸ μὲν αὐτίς ... Ἐ-ψ' ἀνθρώποισι Διὸς πάρα ... ἴ, λαθὼν Δία 55 χαιρείς πῦρ -ψας καὶ ἐμὰς φρένας ἠεροπεύσας E 390 ("Ἄρης ἐν κεράμῳ δέδετο) ὁ δ' ἐξέ-ψεν Ἄρηα, kontrast. ἐξαργάζω Ω 24 ("Ἐκτορα ἐλαίρεσκον θεοὶ) -ψαι δ' ὄτρυνεσκον (den Hermes) ≅ 109, kontrast. Π 678 71 -ψαι μὲν ἐέσομεν - οὐδέ πη ἔστι - ἴ, λάθρη PN#, ... Ἐκτορα E 268 (Zeus schenkte Tros Pferde) τῆς γενεῆς ἔ-ψεν (Anch.) ... ἴ, ὑποσχὼν θήλας ἴππους || Ξ 217 (κεστὸν ἰμάντα) ἐν δ' ὀαριστὺς ἴ πάφρασις, ἦ τ' ἔ-ψε νόον πύκα περ φρονεόντων die Übersicht raubt (vgl. Archil. fr. 191, 3 W.) > den Sinn beitrif, s. V. 215, vgl. ο 421, Op. 373, h. Ven. 36, kontrast. ψ 12 u. I Sp. 364, 46 ff. Th. 613 ὡς οὐκ ἔστι Διὸς -ψαι νόον οὐδὲ παρελθεῖν, vgl. V. 537, Ξ 160, ε 103 f. A 132 (μὴ οὐτάς) -πε νόω, ἐπεὶ οὐ παρελῦσαι οὐδέ με πείσεις versucht nicht zu mōgeln, vgl. V. 363 u. s. Jahn, Zetemata 83, 1987, 96 ff. Wortf.: παρεξάγα, ἀπατάω, ἀπαφίσσω, ἀργάω, ἐλαύνω B I 14, παρ(εξ)ελθεῖν, ἠεροπεύω, θέλγω, ληΐζομαι, συλεύω (Ω 436)

Kompos.: (ἀνακλέπτω h. Merc. 515 v. l., vgl. I Sp. 757, 71) ἀποκλέπτω h. Merc. 522, ἐκκλέπτω E 390 (vgl. KSN h. Merc. 340) R. Führer

κλεύσσωμαι, κλεύθ- vv. II. Ψ 244 (Arist., < κελεύθ-), s. West, Ptol. Pap. 187 f. W. Beck

κλειψίφρον L ἴLuther, Wahrh. u. Lüge 166; ἴKnecht, τερψίφροτος 38; ἴZumbach, Neuerungen 21 B trickreich, eher (Lἴ) Poss.-Kompos. 'Trugsinnig' (vgl. Wortf.) bzw. (Lἴ) m. verb. umgedeutetem HG 'Trug sinnend' als (Lἴ) verb. Rekt.s-Kompos. 'sinnbetragend' (trotz Ξ 217, Th. 613) h. Merc. 413 (δεσμὰ ἄγνου schlugen Wurzeln) Ἐρμῶ βουλήσι-ονος, form. sing. (s. βουλή M 6), sachl. vgl. V. 282. 389. 405 Wortf.: ἀγκυλο-, αἰμυλομήτης, δολόμητις, φραδής, φρονέων, κακομηδής R. Führer

κλέω s. κλείω I

Κλεωναί Stadt im Reich d. Ag. (zur allg. Problematik s. + H. S.-L. 70 ff.; Burr 50), B 570 (ἐνκτιμένας τε -άς); hist. gut bezeugt (s. Leaf, Hom. and Hist., London 1915, 237; Giovannini 27), mit bed. myk. Siedlg. (H. S., Gaz. 1 47; Gaz. 2 A 62); Kontinuität (auch d. N.s.; zu diesem s. Fick, Vorgr. Ortsnamen 80. 96) mögl. - Strateg. wichtige Lage zw. Korinth u. Mykene B. Mader

κλήδην hapax Σχ sch. min. P. Berlin inv. 11634 zu 111: -ην ὀνοματικ[ῶς, sch. D ad l.: καλοῦντας κηρύσσοντας, cf. Hsch. x 2945 B durch Zuruf, Ggs. lautes (allg.) Schreien: 111 κηρύκεσσι ... κελεύων (Ag.) ἴ κλήδην εἰς ἀγορὴν κηλήσκων ἄνδρα ἕκαστον, ἴ μηδὲ βοᾶν, die übl. Übers. 'beim Namen' (= ἐξονομακλήδην) ist weder durch Wortbildg. (Deverb. von καλέω 'rufen') noch durch d. Kontext (Einberufg. e. ἀγορῆ) gerechtfertigt M. Schmidt

κληηδών s. κληδών

κλήθηρη Erle ε 64 ἴλη δὲ σπέος (sc. der Kalypto) ἀμφὶ περὶ κει τηλεθώσα, ἴ -η τ' αἰγείρος, τε καὶ εὐώδης κυπάρισσος 239 (Kal. führt Od. wg. Floßbau dorthin) ὄθι δένδρα μακρὰ περὶ κει, ἴ, τ', ἐλάτη τ' ἦν οὐρανομήκης, zur Identifikation d. Baumart s. Murr, Pflanzenwelt 17, z. Verwendg. hier vgl. R. Meiggs, Trees and Timber in the Ancient Mediterranean World, Oxford 1982, 108 f., zur Beurteilg. der Natur auf der Insel d. Kal. s. Καλυψώ M. Schmidt

κληίρω s. κληῖσαι

κλήϊθρον Schloß oder Schlüsselloch h. Merc. 146 δοχωμθεῖς μεγάροιο διὰ -ον ἔδυνεν (Hermes) ἴ αὐρὴ ὀπωρινῆ ἐναλίγκιος, unklar, weil keine Angaben über d. Art d. Türverschlusses (auch Schloß m. Drehschlüssel, vgl. κληρίς Lἴ 145 ff., denkbar). Unwahrsch. 'Türspalt', ähnl. δ 838 (so oben

s. v. δοχωμώ). Vgl. δ 802 u. 838 und s. v. κληρίς zu Türverschluss u. Schlüssel M. Schmidt

4 κληρίς* [12°, 21°, 14°] E zu -ῖδ- vgl. Lἴ m. Lit.; zum Myk. mit ka-ra-wi- s. DMic. I 324. - Abl.: κληῖσαι, κλειδοῦχος, πολυκλήρις, εὐκλήρις (?), vgl. s. v. unten zu Ω 318

F -ῖς 2, -ῖδος 1, -ῖδι 4, -ῖδα 7, -ῖδ' (a) 3; -ῖδες 1, -ῖσι (v) 8 14, -ῖσ' (ι) 1, -ῖδεσσι 1

M 1 zweis.: [-.] -ῖδ', φ 47 [-.] ἴ, φ 6 [-.] ἴ, α 442 [-.] -ῖς Θ 325, M 456; -ῖσ' Ω 318 2 dreis.: [-.] -ῖδι Ξ 168 [-.] -ῖδι, -ῖδα, -ῖδες, -ῖσιν Z 89, P 309, Φ 117, 12 X 324, σ 294, φ 50. 241 [-.] ἐπι -ῖσι, καθίζον β 419 = δ 579, ἴ 103 = 179 = 471 = 563 = λ 638 = μ 146 = ο 549 = ο 221; καθίζον ἴ, v 76; ἴ, Π 170, θ 37; μεγάλω* -ῖδα, E 146, Ω 455; παρὰ -ῖδος/ι, δ 802. 838; ἴ, E 579, h. Merc. 16 247 4 viers.: [-.] -ῖδεσσι μ 215

Σχ sch. D Ω 318: ἐπὶ κληῖσ' ἀραρούια· εἰ ταῖς κλεισὶν ἠεροσμένη, ἀσφαλῆς· δύναιται καὶ ὕψ' ἐν, ἴν' ἦ εὐκλειστος; sch. min. P. Oxy. 3160 zu α 442: -ῖδα· νόον τὸ κληῖθρον] (vgl. sch. Barn. z. St.); sch. Barn. δ 802: παρὰ -ῖδος ἰμάντα· ἀντιστρόφος, παρὰ τὴν κλειδα, ἦτις ἰμάντα εἶχε παρὰ τὸ κληῖθρον, δ 838: -ῖδα· τὴν κλειν, τὸ κληῖθρον; sch. D Π 170: -ῖσιν καθέδραϊς (vgl. sch. Barn zu β 419, μ 215); sch. D E 146: -ῖδα· τὴν κατακλειδα, παρὰ τὸ κατακλειεσθαὶ ὑπ' αὐτῆς τὸν τε αὐχένα καὶ τὸν ὄμω, καὶ Δημοσθένης φησὶ τὴν κλειν καταγόντα (de cor. p. 247); sch. Barn. σ 294: -ῖσιν κατακλεισιν, εἰς ἃς καθῖσαν τὰς περόνας

L ἴMeier, -ῖδ- 66; ἴBuchholtz, Realien II, 2, 130 ff.; ἴH. Diels, Parmenides. Lehrgedicht, Berlin 1897, 117 ff.; ἴH. Blümner, JAW 110, 1901, 70 ff.; ἴR. Vallois, in: Daremberg-Saglio, Dictionnaire IV, 2, 1909, 1241 ff. s. v. sera; ἴH. Diels, Antike Technik, 1924, 40 ff.; ἴR. F. Willetts, LCM 2, 1977, 93 ff. (= Selected Papers I, Amsterdam 1986, 182 ff.); (zu 2.) ἴGray, Arch. Hom. G 98; ἴKurt, Seemannische Fachausdrücke 141; ἴMorrison-Williams, Greek Oared Ships 900-322 B. C., Cambridge 1968, 52; (zu 3.) ἴKörner, Ärztl. Kenntnisse 22; ἴLaser, Arch. Hom. S. 28 f.; (zu 4.) ἴHelbig, Hom. Epos 275; ἴBielefeld, Arch. Hom. C 7 f.; ἴLorimer, Monuments 512 A. 2

B Riegel, Schließbolzen, Schlüssel, Schloß(?) (1); Ruderpflock, 'Dolle' (2), Schlüsselbein (3), Bügel oder Hülse e. Nudelspange, Fibel (4) - die ident. Bez. von Schlüssel, Ruderpflock, Schlüsselbein u. wahrsch. auch Bügel e. Spange geht auf die ähnl. Form (s-förmig gebogener Stab, Instrument) zurück (vgl. Lἴ 126 f., Lἴ 66). Die Bez. e. Querriegels (u. and. Teile von Türverschlüssen) als κ ist entweder Ausweitg. eines t. t. ('Schlüssel') auf and. Details von Schließvorrichtungen. od. umgekehrt hat κ = Schlüssel seinen Namen von

48 'Riegel', wofür er bewegt. Dafür spricht Abl. κληῖσαι 'schließen', während m. κ = Schlüssel nur 'geöffnet' werden kann. Wortf. s. zu 1 bis 4 1 (Instrument zum Schließen oder Öffnen einer Tür): Querriegel, Schließbalken (a);

52 Schließbolzen (b), Schlüssel (c), viell. auch Schloß (d) 1a Riegel, bei größeren Toren die innen vorzuschiebenden Schließbalken (synon. ἐπιβλήσις ὄχεύς), bei Türen kleinerer Räume Querriegel, der innen bei nur einem Türflügel die Tür am Türpfosten festmacht, bei Doppeltür die beiden Flügel

56 aneinander (synon. ὄχεύς). Zum Öffnen u. Schließen s. zu den Stellen Ω 455 (Priam u. Hermes kommen zur αὐλή d. Ach.) θύρην δ' ἔχε μόνος ἐπιβλήσις ἴ εὐκλειστος τὸν τρεῖς μὲν

60 ἐπιρρήσοσκον Ἀχαιοὶ ἴ τρεῖς δ' ἄνοιόσκον μεγάλην -ῖδα θύρων, ἴ τὼν ἄλλων (Ach. aber schloss die Tür auch allein zu), der auf der Innenseite des Tores querliegende Balken (= ὄχεύς V. 566) verhindert die Öffng. des Tores von außen (außer durch Gott, vgl. V. 457 u. 566 f.) φ 241 (Od. zu Phil.)

64 ἴθώρας ἐπιτέλλομαι αὐλήσ' κληῖσαι -ῖδι, θώρας δ' ἐπὶ δεσμὸν ἴηλαι, Ausführg. V. 388 ff., weil Hoftor, wahrsch. 'Querbalken' wie Ω 455, aber weil zweifelhafte (φ 267 f.) auch 'Bolzen' od. and. Verschlussvorrichtg. mögl., wie M 456 (s. u.), sicher nicht 'Schlüssel', da sonst zusätzl. Verknotten überflüssig (Tau V. 390 f. kein Türriemen wie φ 47 u. ὁ.) α 442 (Eurykl. verläßt Tel.'s Schlafraum, zieht Tür hinter sich zu) ἐπὶ δὲ -ῖδ' ἐτάνωσαν ἰμάντι zieht, von außen, mit dem Riemen den Riegel in-

nen vor, so daß die Tür fest zu ist; weil Tel. im Raum bleibt, wird sie nicht (wie φ 46, s. 1c) von außen verschlossen, und darf eigentl. auch nicht von außen (durch Verknoten d. Riemens) abschließbar sein (vgl. L¹), deswegen unklar, ob ident. Schließvorrichtg. wie für θάλαμος φ 46ff., der von außen durch Schlüssel geöffnet werden kann δ 802 ἐξ θαλάμου δ' εἰσῆλθε (εἰδῶλον d. Iphthime) παρὰ -ιδος ἰμάντα, durch das Türloch, durch welches d. Riemen gezogen wird, viell. ident. m. 'Schlüsselloch', s. φ 46ff. 838 σταθμοῖο παρὰ -ἰδα λιάσθη (εἰδῶλον) ' ἐς πνοιᾶς ἀνέμων, gemeint wohl der Spalt zw. Türflügel u. Pfosten dort, wo der Riegel im Pfosten steckt ≡ 168 (Heph. hat Hera's θάλαμος gebaut) πυκινὰς δὲ θύρας σταθμοῖσιν ἐπήραε ' -ἰδι κρυπῆ, τῆν δ' (τὸν δ', τὰς δ' vv. ll.) οὐ θεὸς ἄλλος (außer Hera) ἀνῶγει, ein versteckt angebrachter Riegel, welchen nur Hera m. e. Schlüssel finden u. bewegen konnte, mögl. aber auch and. Art Schloß ('Geheimschloß') m. komplizierterer Schließvorrichtg. (L¹ 143 denkt an sog. Balanos-Schloß) Ω 318 v.l. ὄση δ' ὑπορόροιο θύρη θαλάμοιο τέτυκται ' ἀνέρος ἀφανισία, ἐν -ἰσ' ἀραρυία, (soweit spreizte der Adler die Flügel), nicht εὐκλήϊς ist v.l. (so fälschlich o. s. v.), sondern ἐν -ἰσ' (überl. nur in 1 Hs. und in schol.). Für εὐκλήϊς spricht Überl. u. korr. Wortbildg. ('gut verschließbar', vgl. κληῖσται ... σανίδες φ 344), dagg. Verwendg. von ἀρηρός (ohne Adv. oder Dat. sonst nur Δ 134. 213 [zu ζωστήρ] u. T 396 [zu μάλιστα]); gg. v.l. spricht ebenf. ungew. Verwendg. von ἀρηρός (bei Türen sonst immer 'zusammengefügt' [so I Sp. 1178, 60ff.], nie 'ausgestattet mit'), seltene Elision (vgl. aber Hes. fr. 129, 13), sonst (außer Hes. a. O.) nicht übl. Stellg. von εὐ (an ᾶ nur vor Verb, s. o. II 764, 63ff.), nicht aber der Pl. (poet. Pl. oder wie ὄχηες φ 47); für v.l. ähnl. Ausdrucksweise kurz vorher (Ω 269: εὐ οἰήκασσιν ἀρηρός) u. Stil (Gesetz d. wachsenden Glieder); sonst vgl. Peppmüller u. Leaf u. St. bei v.l. κ = Riegel (für Vorratsraum e. Reichen notw.), nicht etwa 'Zapfen' (so Leumann, Hom. Wörter 47), vgl. β 337ff. (349), φ 5ff. (s. in 1c) 1b Bolzen oder and. Befestigungsart f. Querbalken M 456 (Hektor wirft Stein auf Tor am Wall d. Griechen) ἰθὺς σανίδων ..., αἱ ὅρα πύλας εἰρυντο ... ' ... δοιοὶ δ' ἔντυσθεν ὄχηες ' εἶχον ἐπιμοιβοί, μία δὲ -ἰς ἐπαρήρει, κ. hält die an jedem d. beiden Torflügel (δικλίδας V. 455) entlanggehenden, in der Mitte sich begegnenden (s. s. v. ἐπιμοιβός) Balken zusammen, also eine Art Bolzen oder Stift gleiche Bed. auch mögl. φ 241 (s. 1a) 1c Schlüssel, bei Hom. hakenförm. Stab zum Öffnen (nie zum Schließen) e. Tür, Beschreibg. s. φ 6, zum Verfahren beim Öffnen s. φ 47. 50, nicht notw. ident. κ in h. Merc. 247 Z 89 (Hekabe soll) οἰζύσσα -ἰδι θύρας ἱεροῖο δόμοιο (Ath. e. Peplos weihen), Ausführg. s. V. 298 (durch Theano) φ 6 (Pen. will in den Vorratsraum d. Hauses) εὐλετο δὲ -ἰδ' εἰναμπέα χειρὶ παχείη ' κατὴν χαλασίην κώη δ' ἐλέφαντος ἐπέην, vgl. Eide, SO 55, 1980, 23ff., zur wahrsch. Form des 'wohlgebogenen' Schlüssels vgl. die Abb. der Tempelschlüssel in L¹ 123ff., L², L⁶ 46 u. Taf. V 47 ἰμάντα ... ἀπέλυσε κορώνης, ' ἐν δὲ -ἰδ' ἦγε, θυρών δ' ἀνεκοπτεν ὄχηας, ' ἄντα τιτυσκομένη 50 ... ἔβραχε κατὰ θύρετρα ' πληγέντα -ἰδι, πετάσθησαν δὲ οἱ ὄνα, Lösen (des Knotens) d. Riemens als erster Schritt zum Öffnen d. Tür zeigt, daß Riegel innen, wie α 442; unklar, ob Loch für Riemen = 'Schlüsselloch', da Tür zweiflügelig (Pl. θύρας, θυρέων, θύρετρα; vgl. β 345 δικλίδες von and. verschließbaren Vorratsraum) wahrsch. auch pl. ὄχηας f. zwei Riegel, die hoch od. zur Seite gestoßen werden (Impf. ἀνεκοπτεν verweist auf mehrere Stöße, vgl. L¹ 139). Weil Riegel von außen (durch Riemen, vgl. α 442) zuziehbar sein muß u. weil Tür durch Stoß d. Schlüssels (πληγέντα -ἰδι) geöffnet wird, kann Schlüssel nur direkt auf (Kerbe oder Dorn an) Riegel zielen (ἄντα τιτυσκομένη). Deswegen scheiden alle bisher z. Erkl. vorgeschlagenen Schließvorrichtggen außer dem von Diels entwickelten Schema aus (s. L¹, L², L³, L⁶, dort S. 45ff. auch schon zu den von L¹ wieder erörterten cypr. Schlössern) h. Merc. 247 τρεῖς ἀδύτους ἀνέφερε λαβῶν -ἰδα φαινήν, da in h. Merc. auch κληῖθρον vorkommt, ist hier auch and. Art Schlüssel als bei Hom. mögl. 1d ≡ 168 (s. o. 1a), hier κ. viell. Bez. e. Schlosses (= κληῖθρον?) 2 Ruderpflock,

'Dolle' – ein senkrecht an der Seitenbordwand d. Schiffes stehender, oben hakenförmiger Pflock, an dem mithilfe e. Seils oder e. Lederriemens (τροπός) das Ruder ('Riemen') befestigt wird (vgl. L^{8,9,10}); synon. σκαλμός (h. u. nachep.); meist formelh. z. Bez. des Sitzplatzes des Ruderer (nb. d. Dolle); formelh. auch Beiw. πολυκλήϊς f. Schiff θ 37 (Alkin. läßt Schiff f. Fahrt herrichten): „δρῶσάμενοι δ' εὐ πάντες ἐπὶ -ἰσιν ἐρετμά ' ἔκβητ'“, vgl. V. 53 (= δ 782) μ 215 (Od. zu s. Gef.): „ἀλός ἠρημίνα ... ' τύπτετε -ἴδεσσιν ἐφήμενοι“ β 419 ἂν δὲ καὶ αὐτοὶ βάντες ἐπὶ -ἰσι καθίζον, (ἐνὶ v.l.) = δ 579 ε 103 οἱ δ' αἰψ' εἰσβαῖνον καὶ ... = 179 = 471 = 563 = λ 638 = μ 146 = ο 549 ≡ ο 221 ν 76 τοὶ δὲ καθίζον ἐπὶ -ἰσιν, ἔκαστοι ' κόσμω Π 170 ἐν δὲ ἑκάστη (sc. νηῖ) ' πενήκοντ' ἔσαν ἄνδρες ... ' εταῖροι 3 Schlüsselbein, Knochen zw. Hals u. Schulter bzw. Brust, bezeichnet d. Stelle, wo (durch abwärts in Richtg. auf d. Herz geführten Stich) tödl. Verletzg. zugefügt werden kann (vgl. L^{11,12}) Θ 325 (Hektor trifft Teukros) παρ' ὤμον, ὄθι -ἰς ἀποέργει ' αὐχένα τε στήθος τε, μάλιστα δὲ καίριόν ἐστι X 324 (Rüstg. d. Patr. bedeckt Hektors Körper überall) φαίνετο δ' ἡ -ἰδες ἀπ' ὤμων αὐχέν' ἔχουσι, λαυκανίην, ἵνα τε ψυχῆς ἄκιστος ὄλεθρος E 146 τὸν δ' ... ζῆφεῖ ... -ἰδα παρ' ὤμον ' πληξ' (sc. Diom.) 579 τὸν μὲν ... ' ἑσταότ' ἔγχει νόξε (Men.) κατὰ -ἰδα, τυχήσας, vgl. dazu Tsagarakis, H. 104, 1976, 2ff.) 24 Φ 117 τύψε ... , παρ' αὐχένα P 309 τὸν βάλ' ὑπὸ -ἰδα μέσῃ 4 Teil e. Fibel σ 294 (Antin. läßt für Pen. Geschenk holen) πέπλον ποικίλον ἐν δ' ἄρ' ἔσαν περόνα δυοκαίδεκα πάσαι ' χρύσειαι, -ἰσιν εὐγνάμπτοις ἀραρυία entweder Bügel (Jacobsthal bei L¹⁵ – m. falschem Bezug auf κ. = 'Ruderbank') od. Nadel od. (hakenförmige?) Nadelhülse (= αὐλοὶ τ 227 – L^{13,14}, vgl. o. s. v. αὐλός B 2). Beiw. 'wohlgebogen' (vgl. εὐκαμπής zu 'Schlüssel' φ 6, s. o. 1c) paßt am besten zu Bügel (nicht zu Nadel e. Fibel, vgl. Abb. L¹ 51), 'Hülse' setzt Bed. 'Schloß, Schließvorrichtg.' f. κ. voraus, die im fgrE nicht eindeutig (s. o. zu ≡ 168 in 1a) M. Schmidt

κλήϊσαι (zur mögl. Präs.-Form u. z. Schreibg. m. -σσ- s. Debrunner, MH 3, 1946, 45ff.) verschließen, außer h. Ap. 6 (φαρέτρῃ) nur von Tür, u. zwar durch Verschieben eines od. mehrerer Querriegel (κλήϊς, ὄχεύς) u. (bei größeren Hofforen) viell. auch Befestigg. zweier Riegel in der Mitte durch Bolzen o. ä. (φ 241) – z. Technik d. Verschließens von außen u. zum Öffnen s. s. v. κλήϊς (m. Lit.), Absperren durch Schloß m. Schlüssel prinzip. nicht auszuschießen, aber nirgendwo beschrieben (vgl. κληῖθρον). – Wortf.: (ἐπι)δῶω, ἰάλλω (sc. δεσμόν), (ἐπι)κλίνω, τανύω (κληῖδα), (ἐπι)τίθημι, (ἐκ)δῶω(? s. χ 174), (ἐπ)οίγνυμι(? s. ἐπάχατο M 340); Opp. ('öffnen') (ἀν)οίγνυμι, (ἀν)ίημι (ἀνα)κλίνω, (ἀνα)πετάννυμι, (ἀνα)κόπτω (ὄχηας), (ἀπ)ώθεω (ὄχηας). Abl.: κληῖστός, κληῖθρον τ 30 -σεν (-σεν v.l.) δὲ (Eurykl.) θύρας μεγάρων (vgl. V. 16: Bitte d. Tel. an Eurykl., die Frauen in ihren Räumen zurückzuhalten) = φ 387 (-σσαι v.l.) φ 236 (Od. zu Eum.): „εἰπεῖν τε γυναιξὶ ' -σαι (-σσαι v.l.) μεγάρου θύρας“ = 382 (Weitergabe d. Befehls) 241 (Od.): „θύρας ἐπιτέλομαι αὐλῆς ' -σαι (-σσαι v.l.) κληῖδι, θωῶς ἐπὶ δεσμόν ἵηλαι“, s. o. s. v. κλήϊς B 1a; Ausführg.: 389 -σεν (-σεν v.l.) (Phil.) δ' ἄρ' ἔπειτα θύρας εὐερκέος αὐλῆς (u. bindet m. Schiffstau fest) ω 166 (Erz.) ἔ-σεν (-σεν v.l.) (Od.) ὄχηας h. Ap. 6 ἡ ὅρα βίον τ' ἐχάλασε (Leto) καὶ ἔ-σε φαρέτρην D φ 46 (v.l.); Suppl. Hell. 953, 16 M. Schmidt

κλήϊστός Verbaladj. zu κληῖσαι verschließbar β 344 (Vorratsraum d. Od.) κληῖσται δ' ἔπεσαν σανίδες πυκινὰς ἀραρυῖαι, ' δικλίδες, vgl. Ω 318 (εὐκλήϊς od. εὐ κληῖσ' ἀραρυῖα) M. Schmidt

κληροπαλής hapax h. Merc. 129 ἔσχισε (Hermes) δώδεκα μοῖρας (vom Fleisch d. Rinder) ' -εἰς τέλεον δὲ γέρας 68 προσέβηκεν ἑκάστη, verteilt durch Schütteln [πάλλα, vgl. κλήρος B 1] der Lose M. Schmidt

κλήρος [13ⁱ, 5^o, 3^H] E wahrsch. von κλάω. – Abl. ᾄ- 72 βαθύ-, πολυκλήρος, κληροπαλής

F -ος 6, -ου 1, -ω 4, -ον 5, -ους 5
 M I -η- im longum [-] -ω, -ους Γ316 = Ψ861 ≅
 x206, H171 [-] -ου H189 [-] οίκος και -ος O498; -ος
 -ον H175. 191, Op.37 [-] -ος Γ325 2 -η- in den brevia
 [-] εκ δ' ἔθορε -ος H182, x207; οἰκόν τε -ον ξ64 [-] -ω λά-
 χον+ Y400; εκ δε -ος θόρε Ψ353; -ω, -ον ι331, Op.341, Hes.
 fr.37, 12 [-] -ους ἐβάλλοντο Ψ352, ξ209

Σχ sch. D O487: -ος χωρική περίκτησις και ούσια, ἐπει
 οί πρώτοι καταλαβόντες χώραν κλήρω αὐτήν διενέμοντο

L ¹Ridgeway, JHS 6, 1885, 319ff.; ²Esmein, N.R.H.
 14, 1890, 821ff.; ³Guiraud, La propriete fonciere en Grèce,
 Paris 1893, 36ff.; ⁴R.v.Pöhlmann, Gesch. d. sozialen Frage
 u.d. Sozialismus in d. ant. Welt, 3. Aufl., München 1925,
 12ff.; ⁵Köstler, Hom.Recht (1950); ⁶Will, REA 59, 1957,
 12ff.; ⁷Cassola, Labeo 11, 1965, 206ff.; ⁸Richter, Arch.
 Hom. H (1968); ⁹F. Bourriot, Recherches sur la nature du
 genos, Paris & Lille 1976, 745ff.; ¹⁰Hennig, Chiron
 10, 1980, 38ff.; ¹¹Gschntzner, Gr. Sozialgesch., Wiesbaden
 1981; ¹²Andreev, Klio 70, 1988, 27ff.; ¹³Donlan, MH 46, 1989,
 129ff.

B Los (1), Landlos, Grundstück, Grundbesitz, Land (2)
 1 Los – ein x. ist Gegenstand, wahrsch. Stück Holz od. e.
 Tonscherbe, der (H171 ff. von jedem Teilnehmer der Auslosg.
 selbst) gekennzeichnet wird (σημαίνειν); die -oi werden in
 Behälter (bei Kriegern: Helm) geworfen und durcheinander-
 geschüttelt, dann wird eines, od. in Reihenfolge mehrere, her-
 ausgezogen, um den Gewinner od. die zu ermittelnde Rei-
 henfolge zu bestimmen. Auslosg. finden statt zur Bestimmg.
 des Zweikampfgegners d. Hektor (unter neun Bewerbern,
 H171ff.), dessen, der in einem Zweikampf zuerst angreift
 (Γ316), der Reihenfolge bzw. des Startplatzes in einem Wett-
 kampf (Ψ352. 861), derjenigen von zwei Gruppen, die e.
 unbekannt Insel erforschen soll (x206), derjenigen, die m. Od.
 den Polyph. blenden sollen (ι331), desjenigen von sieben
 Brüdern, welcher der (offenbar der Familie auferlegten [vgl.
 β177ff.]) Wehrpflicht nachkommt (Ω400), zur Verteilg. des
 (wahrsch. vorher in möglichst gleiche Teile aufgeteilten) Er-
 bes eines Gestorbenen unter seine legitimen Söhne (ξ209, vgl.
 O187ff.) H175 οἱ δὲ -ον ἐσημνήσαντο ἕκαστος, 'ἐν δ' ἔβαλον
 κυνήη 189 γνῶ δὲ (Aias) -ου σημα ἰδῶν 191 (Aias): „ὦ φί-
 λοι, ἦτοι -ος ἐμός“ Ψ352 ἐν δὲ -ους ἐβάλλοντο ' πάλλ' Ἀχιλεὺς
 ξ209 ζῶνι ἐδάσαντο ' παῖδες ... και ἐπι -ους ἐβάλλοντο Γ316
 -ους ἐν κυνήη χαλκήρεϊ πάλλον (Hektor u. Od.) ἐλόντες =
 Ψ861 H171 (Nestor) „-ω νῦν πεπάλασθε (Πεπάλασθε vulg.)
 διαμπερές, ὅς κε λάχσιν“ x206 -ους δ' ἐν κυνήη χαλκήρεϊ
 πάλλομεν ὄκα ι331 (Erg.) αὐτὰρ τοὺς ἄλλους -ω πεπάλασθαι
 (πεπαλάσθαι codd.) ἄνωγον Γ325 (Hektor schüttelt) Πάριος
 δὲ θοῶς ἐκ -ος ὄρουσεν H182 ἐκ δ' ἔθορε -ος κυνήης
 (Αἴαντος) Ψ353 πάλλ' Ἀχιλεὺς, ἐκ δὲ -ος θόρε Νεστοριδα
 + x207 (des Eurylochos) Ψ862 Τεύκρος δὲ πρώτος -ω λά-
 χεν Ω400 (Hermes als S. d. Polyktor): „τῶν (= 6 Brüder)
 μέτα παλλόμενος -ω λάχον ἐνθάδ' (= nach Troia) ἐπεσθαι“
 2 Landlos, Grundstück, Land – Bez. e. Ackers als x.
 (= „Ausgelostes“) verweist auf alte u. bei Neuansiedlg. auch
 in hist. Zeit lebendige Sitte der Verlosg. möglichst gleich gro-
 ßer Grundstücke, nicht aber auf Art d. Grundbesitzes, u. ist
 kein Indiz f. realen od. ideellen Kollektiv-Besitz od. f. grund-
 sätzl. Beschränkungen von Kauf u. Verkauf. Ein x. zählt zu
 den lebenswichtigen Dingen f. Mann u. Familie, wird in Fa-
 milie vererbt (dabei auch geteilt), kann durch Krieg od. in-
 folge von Mißernte(n) verloren gehen, u. von anderen erwor-
 ben werden (vgl. auch ἄ-, πολὺκλήρος). Zur weiteren Disk.
 über fgr. Grundbesitz s.o. s.v. ἄρουρα, ἐπίζυκος u. Lit. in L.
 – Wortf.: ἀγρός (B4), ἄρουρα (B1b), ζῶη, κτήμα O498
 (Hektor: „zu sterben, ist f. denjenigen nicht schimpflich, der
 die Heimat verteidigt) ἀλλ' ἀλόχος τε σῆη και παῖδες ὀπίσσω, ' και
 οἶκος και -ος ἀκήρατος (wenn die Gr. in ihre Heimat zu-
 rückgehen“) – Hektor gibt keine Eigentums-, Besitz-, Nut-
 zungs- od. Erbrechtsgarantie, sondern stellt den Soldaten die
 Verteidigg. ihrer Heimat als Ziel vor Augen: Haus u. Grund-
 stück bleiben unbeschädigt, wie Frau u. Kinder heil bleiben,
 wenn der Feind – auch bei Verlust d. eigenen Lebens – zu-

rückgeschlagen wird (zum Gegenteil s. s.v. ἐλεύθερος; eine
 and. Situation befürchtet Androm. X489, s.o. I Sp.1338, 1ff.;
 L³40, L⁴26). Deswegen alle Folgerungen auf Art d. Grundbe-
 sitzes od. period. Neuaufsteig. (vgl. L¹331, Leaf z.St.) abweg-
 4 (L¹11, L¹⁰43, L¹¹30), vorausgesetzt ist Familienerbrecht
 (L²20f.) ξ64 (Eum.: „Od. hätte mir längst) κτήσιν ὄρασεν
 '... ' οἰῶν τε -όν τε πολυμήστην τε γυναῖκα“, zum heroisie-
 8 renden Stil s. Hoekstra, in: Odyssea z.St.; unklar die von
 Eum. erstrebte Art von Besitz (Eigentum, Nutzg.?), da auch
 von Freilassg. nicht die Rede; vgl. φ214ff. (Od. verspricht
 12 Frau, Haus u. κτήματα), ξ449f. (Eum. hat selbst Sklaven ge-
 kauft) u. s.o. s.v. ἐταῖρος Β1αacc (zur – beschränkten –
 Rechtsfähigk. von Sklaven) Op.37 ἦδη μὲν γὰρ -ον ἐδάσασ-
 16 μεθα (Hes. u. Bruder), das Erbe d. Vaters, der also in Askra
 Grundbesitz erworben hat (vgl. V.639f.). – keine Angabe dar-
 über, ob x. außerhalb d. Erbrechts Familieneigentum
 bleibt; unwahrsch. wg.: 341 (verrichte Opfer u. Gebete, da-
 mit die Götter dir günstig gesinnt sind) ὄρη' ἄλλων ὠνή -ον,
 μὴ τὸν τεὸν ἄλλος, Gunst d. Götter bewirkt gute Ernte(n) u.
 20 damit die Möglichk., x. anderer zu kaufen (dies ist, im Ge-
 gensatz zu gewalttätiger od. betrügerischer Aneigng, θεόδο-
 τον – V.320), fehlender Segen d. Götter führt zu/zeigt sich in
 Mißernte(n) u. folgendem Zwang zu Verkauf (als Verlust ge-
 24 wertet). Trotz fehlender Beschr. der Details (vgl. West z.St.)
 u. auch ohne (wahrsch. fehlender) Geldwirtschaft (vgl. L⁴) Ei-
 gentumswechsel deutlich (vgl. Mazon, Comm. z.St.), also
 freie Verfügbar. vorausgesetzt (vgl. L⁷211–3 u. L⁷749ff.,
 28 dort auch Disk. früherer Erkl.) Hes. fr.37, 12 M.-W. ἔνθα
 σφιν (d. Bias u. Melampus) μετέδρα[ε... ' ἴφρη]μος Πρωῖτος
 κλήρον (als Preis f. die Heilung s. Töchter), x. hier allg.
 'Land' (vgl. Apollod.Bibl. 2,2,2: τοσοῦτον τῆς γῆς), Proitos
 32 gibt je ein Drittel von Land u. Herrschaft ab (vgl. Schwartz,
 Ps.-Hes. 370ff.) M.Schmidt

κλήτος ausgewählt, eingeladen, vgl. καλέω Β1α u. 1h u.
 36 πολὺκλήτος 1165 (Nestor): „ἀλλ' ἄγετε -ούς ὀτρύνομεν, οἱ κε
 τάχιστα ' ἐλθῶσ' ἐς κλισίην ... Ἀχιλλῆος“, sie werden im folg.
 best., x. 'prolept.' (vgl. Amman, in: Μνήμησ χάριν 21) die dazu
 Ausgewählten, namentl. Best. φ386 (Eum.): „οὔτοι γὰρ
 40 (= Seher, Ärzte, Zimmerleute, Sänger) -οί γε βοῦτων ἐν' ἀπει-
 ρονα γαίαν, die man zu sich ruft (u. die deswegen willkommen
 sind), vgl. καλέω V.379. 382. 387

D vv.II. (f. κλειτός): Z227, A220 M.Schmidt

κλήω s. κλείω I

κλιμακίεις v.l. B729

κλιμαξ f. (zu κλίνω) Stiege, u. zwar Treppe in (1) u.
 (wahrsch.) Leiter an Haus (2) 1 α330 -ακα δ' ὑψηλὴν
 κατεβήσσο (sc. Pen.) οἶο δόμοιο (m. zwei Dienerinnen) ≅
 52 φ5 (προσεβήσσο), diese Treppe führt nach oben zu d. Räu-
 men d. Pen. (u. ihres Gesindes, vgl. α328ff.), nach unten
 wahrsch. zum θάλαμος d. Pen. (vgl. s.v. θάλαμος B2), von
 wo Pen. φ5f. nach oben (Indiz f. Richtung nur προσεβήσσο
 56 [vgl. s.v. βαίνω ΒII15: Bewegg. nach vorwärts ~ aufwärts,
 nie nach unten], Beschr. des Aufenthaltsortes vorher unklar
 [vgl. s.v. ἀντησις]) geht, um Schlüssel f. Vorratsraum zu ho-
 len (der wahrsch. wieder unten gedacht ist – vgl. V.8f. u.
 60 Ameis-H. z.St.), befindet sich also im vom μέγαρον (d. Od.,
 V.4) getrennten, 'privaten' Teil d. Hauses (= der Pen.: οἶο δό-
 μοιο – z. Verwendg. von δόμος hier vgl. οἶκος α356. 360 u. S.
 West, in: Odyssea zu α356). Unwahrsch. wegen Wortstellg.
 64 δόμοιο als Gen. abl. (so Fernandez-Galiano, in: Odyssea z.
 St.), zur sonst. Benutzg. dieser Treppe vgl. Buchholz, Realien
 II 2, 117f. u. o. s.v. βαίνω ΒII2ae 2 x558 ἐπλάθετο
 (Elpenor) ... ' ἄγορον καταβήναι ἰὼν ἐς -ακα μακρὴν (u. fiel
 68 vom Dach) = λ63, auf Flachdach e. Hauses (vgl. dazu Dre-
 rup, Arch. Hom. O120) führt, von außen, steile Leiter Abl.:
 κλιμακίεις (v.l.) M.Schmidt

κλίνη v.l. h. Merc.254 (für λίνκος)

κλιντήρ Σχ sch. Barn. σ 190 -ῆρι τῆ κλίνη B
Lehnstuhl, Sessel (wahrsch. = κλισμός κλισία) ο 190 εἶδε δ'
(Pen.) ἀνακλιθεῖσα, λύθην δέ οἱ ἄψα πάντα ' αὐτοῦ ἐνὶ -ῆρι
(κλισμῶ ci. Nauck), Pen. wird im Obergeschoß (V.206) in der
kurzen Zeit zwischen Gespräch mit Euryn. u. Ankunft der
von dieser gehaltenen Dienerinnen von Ath. in Schlaf versetzt
(u. verschönt), also im Stuhl/Sessel sitzend, nicht liegend
(trotz V.189 = δ 794), vgl. ἄψα M. Schmidt

κλίνω [34¹, 29⁰, 2^H, 6^H, 1^E] E Erbwort, verw. u. a. m.
lat. *clināre* u. dt. *lehnen*; Ausdehng. des urspr. präś. Nasal-
suff. -n- auf Formen des Aor. Pass. (έ-νθη nb. έ-θη) metr. beding-
t, s. Chantaine, Gr. h. I 109. — Abl.: κλισίδες, έργκλιδόν,
κλισμας κλίνη, κλιντήρ, κλισίη, κλισιον, κλισμός, κλιτύς, παρακλι-
δόν

F Akt. ἀπο-νοῦσι 1, παρ-νοῦσι 1, -νων 1, έ-νων 1;
Aor.: έ-νε 1, προσέ-νε 2, έ-ν' 1, -νε 1, έ-ναν 3, -ναν 1; -νησι 1;
ἀνα-ναι 3; -νας 2, άγ-νας 2, ἀνα-νας 1, κατα-νας 1, παρα-νας 2
ἀπο-ναντ 1, -ναντες 4, -νασα 1 Med. -νάμενος 1
Pass. ἀνα-νεσθε 1 (impr.), έ-νθη 6, -νθη 1; ύπε-νθη 1, έ-θη
1; -νθήτην 1; -νθήναι 1, -θήναι 2; ἀνα-νθείς 1, μετα-νθέντος 1,
ἀνα-νθέντες 1, -νθείσα 1, ἀνα-νθείσα 2; έγκέ-ται 1, ποικέ-ται 1,
κε-αται 2; εκέ-το 1, κέ-το 1; κε-μένος 3, κε-μένοιο 3, κε-μένη
4, κε-μένα 1, έπικε-μένα 1, κε-μένω 1, κε-μένω 1

M 1 Stammsilbe i. longum [-] -νας κολλητήσιν εύ-
ξέστης σανίδεσσιν φ 137 = 164; -νθη κεμηκώς Ψ 232 [-]
-νε δ' άρα μάστιγα ποτ' (σγρόν Ψ 510 [-] -νθείσα πρὸς Κύν-
θου όρος h. Ap. 26; εν νεκείσει 1 -νθήτην K 350 [-] έ-νε
μάχην Ξ 510 [-] ώπλ βέλους καλή προσέ-νε κορώνη φ 138 =
165 [-] -νάμενος σταθμῶ κυπαρισσίω ρ 340 2
Stammsilbe i. d. brevia 2a zweis. [-] (τόξον), πρὸς
σταθμὸν ... ' έ-ν' εστάμεναι χ 121 [-] , , εὐ κατέθηκε τα-
νυσσάμενος ποτ' γαίη ' άγ-νας Δ 113; έγ-νων h. Merc. 119
[-] πρὸς λέχεια -νων Ψ 171; ἤμην ἀνα-ναι πυκινὸν νέφος/λόχον
ἠδ' ἐπιθεῖναι E 751 = Θ 395, λ 525; (θύρην) κάλλιπον άγ-νας
χ 156; εἶσεν ἀνα-νας σ 103; ἦρα παρα-νας κεφαλῆν υ 301; ἄλλη
ἀπο-ναντ ' 556; ἀνα-νθείς πέσον όπιος ι 371 [-] -ναν δαμά-
σαντες Ἄχαιοῦς ι 59 [-] παρα-νας Ψ 424; (δόρου) κατα-νας
ἐπὶ γαίη ι 165 2b dreis. [-] έ-νθη δ' έτέρωσε, κάρη
N 543; , , χ 17; έ-νθη, δέ μάχη Hes. Th. 711; πρὸς κόλπον
... ' , , έλαχον Z 468; ύπ' , , ε 463 [-] Τρώας δ' έ-ναν, Δα-
ναοί E 37; άρματα , , πρὸς ένόπια Θ 435 = δ 42; ό δ' έ-νθη
καί άλεστον κῆρα μέλαιναν Γ 360 = H 254 [-] έγκέ-ται
Z 78; κέ-το K 472 [-] ποικέ-ται ζ 308 [-] αὐται ἀνα-νε-
σθε θύραι Vit. p. 18, 24; ἄλλη παρ-νοῦσι Hes. Op. 262; όσσε πά-
λιν -νασα A 427; -νθήναι εύπλέκτω ένὶ δίφρω Ψ 335; ἀνα-νθέν-
τες ν 78; εἶδε δ' ἀνα-νθείσα δ 794 = σ 189 [-] ἀπο-νοῦσι
h. Ven. 168; -νησι T 223; -ναντες h. Ap. 236; πολέμοιο μετα-
νθέντος Λ 509 [-] όσσε' όμοιοι -ναντες Λ 593 = N 488,
X 4 [-] παραί λέχέσσι -θήναι α 366 = σ 213 [-] άψ δ'
έτέρωσ' έ-θη τ 470 2c viers. [-] κε-αται Π 68; κε-μέ-
νοι X 3; κε-μένη πρὸς μακρόν όρος h. Ap. 17; (δόρου) κε-μένον
μυρίησιν φ 18 [-] αἱ θ' άλι κε-αται δ 608; λίμνη/στήλη/
πηγῶ κε-μένος E 709 / Λ 371 / Φ 549; άσπισι / πόντω κε-μένοιο
Γ 135, O 740; κίονι / κειθ' άλι / κλισμῶ κε-μένη ζ 307 / ν 235 /
ρ 97; εὐρ' έπικε-μένα σανίδας M 121; φύλλων κε-μένων λ 194
[-] εἰς άλα κε-μένα h. Ap. 24 [-] έγχος εκέ-το E 356

Σχ sch. min. E 37 (PRyl. 537): έ-ναν εδίαξαν, 709
(POxy. 3158): κε-μένος ηερεχόμενος υπό τῆς λίμνης E 751
(P. Yale 127): (ἀνακλίναι) άνοιξαί, Λ 593 (P. Amh. 19): -αντες
ἀνακλίναντες sch. D Γ 135: ταῖς άσπισίαν έπισείμενοι,
Δ 113: πρὸς τῆ γῆ έπέρεισε έαυτόν, δηλαδῆ ώστε μη όρᾶσθαι
υπό τῶν Έλλήνων, E 37: έ-ναν εἰς φυγῆν έτρεψαν, 356: άντι τοῦ
όμηχλη δέ αὐτοῦ ένεκάλυπτο τό όρου και οἱ ἴπποι. δ' έστιν άόρα-
τοι ην, Λ 371: τῆν ἐπὶ τοῦ τάφου στήλην προβηβλημένος άντι
άσπίδος ώς δευλόος και γυναμιαῆς (vgl. L⁰ 21), 509: μετα-νθέν-
τος κλῖσιν και προσηρητην λαβόντος. τουτέστιν έπικρατεστέρων
τῶν έναντων γενομένων, Φ 549: άντι τοῦ περιεχόμενος υπό
πηγοῦ και περιε-μένος αὐτῆ (vgl. L⁰ 20f.), X 3: προκε-μένοιο θ'
έστιν περιεχόμενος υπό τῶν τειχῶν. έπάλξεις γάρ οἱ τῶν τειχῶν
καλούμενοι προμαχώνες sch. λ 194: κε-μένον κεκλαδευμένον.
πεπρωκότων

L ¹H. Skerle, Einiges über d. Gebr. von ἀνά bei Homer,
Graudenz 1892, 2f.; ²Robert, Stud. II. 25f.; ³Ludwich, Hym-
nenbau 95 ff.; ⁴Mutzbauer, Tempuslehre 2, 61 ff.; ⁵J. van Leeu-
wen, Commentationes Homericae, Leiden 1911; ⁶Raderma-
cher, Hermesh. 94; ⁷Trümper, Krieg. Fachausdrücke; ⁸Janni,
QUCC 3, 1967. 7-25; ⁹Laser, Arch. Hom. P 50 ff.; ¹⁰Schachter,
BICS 23, 1976, 102-13; ¹¹Buchholz/Wiesner, Arch. Hom.
E 81 f.; ¹²Said, REG 90, 1977, 192 ff.; ¹³G. S. Kirk, in: B. C. Fe-
nik, Homer. Tradition and Invention, Leiden 1978, 32f.;
¹⁴Combellaek, AJPh 105, 1984, 247-57; ¹⁵Fernández-Gali-
ano/Heubeck, Odissea VI

B ¹ *etw. zur Seite biegen, dann lehnen*; im Med. u. Pass.
sich lehnen, sich biegen, liegen. Konstr.: m. Akk.obj., lokat.
Dat., Adv., Präp. (s. a. Kompos. in II). Wortf.: έρείδω, εὐνά-
ζομαι, ἴσθημι, κείμαι, κινέω, κοιμάομαι, ῥέπω, τρέπω I
Simplex II trans. 1a m. Akk.obj. von d. Ent-
scheidg. i. d. Schlacht: (d. Feind) *werfen, i. d. Flucht schlagen*
E 37 Τρώας δ' έ-ναν Δαναοί ι 59 Κίκονες -ναν δαμάσαντες
Ἄχαιοῦς m. prägnantem Obj. μάχην: *die (d. h. d. Verlauf d.)*
20 *Schlacht wenden* Ξ 510 έ-νε μάχην κλυτὸς έννοσίγαιος, gew.,
aber wohl zu Unrecht, durch d. Bild d. Waage (T 223f.) er-
klärt (Leaf, zu Λ 509; Gundert, τέλος 149, A. 2) im Pass.:
Th. 711 έ-νθη δέ μάχη, vgl. Λ 509 in II 6; Interpr. d. vieldisk.
24 St. bei L¹²⁺ im Bild d. Waage als Ausdr. d. Niederlage:
neigen, sinken lassen T 223 έπήν -νησι τάλαντα ' Ζεύς, ός τ'
ἀνδρώων ταμίης πολέμοιο τέτυκται, zum Tempus vgl. Chan-
traine, Gr. h. 1, 463; Interpr. i. Textzush. bei L¹⁴⁺ || zur
28 *Seite drehen, m. pálin*: Γ 427 όσσε pálin -νασα (Hel.) 1b
m. lokat. Dat. (außer h. Ap. 236): *an etw. legen, lehnen, s. a.*
II 8 1ba Akt. Λ 593 όσσε' όμοιοι -ναντες = N 488, X 4;
zur Handhabg. d. Schildes s. L²; and. Leaf zu Λ 593; vgl.
32 L² 25 h. Ap. 236 τὰ δέ (sc. άρματα) -ναντες εἶσιν, vgl. x 165
in II 5; II 8; Bed. abh. von Interpret. d. Kontextes; Zusam-
menstellg. d. Interpret.n bei L¹⁰; zu diesem s. Förstel, Zusan-
hymnus 465 A. 650 φ 137 -νας (τόξον) κολλητήσιν εύξέστης
36 σανίδεσσιν = 164 1bβ Pass. (nur Ptz. Perf.) Λ 371
στήλην κε-μένος, (Alex.) άνδροκμητῶ ἐπὶ τύμβω, s. Σχ Φ 549
πηγῶ , (Ap.), s. Σχ X 3 κε-μένοιο, καλήσιν έπάλξεσιν, vgl.
Σχ Γ 135 άσπισι , , vgl. Σχ υ. L¹ 159f. m. A. 1 Φ 18
40 (δόρου) κε-μένον μυρίησιν ζ 307 κίονι κε-μένη, (Arete), s. L¹
ρ 97 μήτηρ (Pen.) ... κλισμῶ , , in e. *Lehnstuhl gelehnt, in e.*
Lehnstuhl sitzend I 2 Med., m. lokat. Dat., *sich lehnen*
ρ 340 -νάμενος (Od.) σταθμῶ κυπαρισσίω I 3 Pass. 3a
44 Aor.; abs., m. Präp. u. Adv. *έτέρωσε sich zur Seite biegen, zur*
Seite fallen (als Ausweichbewegg.) Γ 360 ό δ' έ-νθη και
άλεστον κῆρα μέλαιναν = H 254, Interpret.n d. vieldisk. St. bei
L¹¹; + Bergold, Zweikampf 110f.; Lösg. bei L¹³ Ψ 335 (Nes-
stor): „αὐτός δέ -νθήναι (v. l. -νθήναι δέ και αὐτός, cf. Labarbe,
L'Homère de Platon 89 ff.) εύπλέκτω (v. l. εύξέστω) ένὶ (v. l.
ἐπὶ) δίφρω ' (v. l. εύξέστω ἐπὶ δίφρω) ἦκ' άριστέρα τοῖν (sc.
ἴππων)“ (als Folge e. s. tödl. Treffers) N 534 έ-νθη (v. l. έ-
52 νεν) , δ' έτέρωσε, κάρη χ 17 (Antin.) έ-νθη , (als Folge
von Übermüdig.) Ψ 232 (Ach.) έτέρωσε (v. l. -θη) λιασθείς '
-νθη κεμηκώς (bei d. Fußwaschg.) τ 470 (χαλκός, d. i. d.
Waschkübel) άψ δ' έτέρωσ' έ-θη 3b Pf. u. Plqu.; abs. u. m.
56 lokat. Dat. *liegen*, vgl. bes. L⁰ λ 194 φύλλων κε-μένων (v. l.
κεκλαμένων, ci. κεχυμένων; cf. Wecklein, SB Wien 1915, 22)
χάμαλαι βεβλήσεται εὐνάι, s. L⁰ 18f. K 472 έντα δέ σφιν '
καλά παρ' αὐτοῖσι χθονὶ κέ-το εὐ κατά κόσμον ' τριστοιχι'
60 E 356 ἠέρι δ' έγχος εκέ-το και ταχέ' ἴππω (des Ares) *Lanze u.*
Gespann liegen im Nebel, s. Σχ υ. L⁰ 19 ff. zur Bez. d. geogr.
Lage (s. a. h. Ap. 24, II 3): δ 608 (νησοι) αἱ θ' άλι κε-αται, vgl.
L⁰ 15f. ν 235 (νησος ἢ άκτι) κειθ' άλι κε-μένη auch von
Pers.: E 709 ός ό' (Oresbios) έν "Υλην ναίεσθε ... ' λίμνη κε-μέ-
64 νος Κηφισίδι am Seeufer wohnend, s. Σχ Π 68 οἱ δέ (d.
Achäer) ἠγμῖνι θαλάσσης ' κε-αται, χώρης όλίγην έτι μοῖραν
έχοντας *ans Meer gedrängt*, wie auch d. folg. St.: O 740
68 πόντω κε-μένοιο

II Komposita II 1 άγκλίνω, ἀνακλίνω zurück-
biegen, gg. *etw. lehnen* (m. ποτῆ); (d. Türflügel) *aufschieben*,
öffnen, im Pass.: *sich zurücklehnen*, vgl. L¹ 1a Akt. Δ 113
72 και τὸ μὲν (τόξον) εὐ κατέθηκε τανυσσάμενος ποτ' γαίη ' άγ-

-vas *ihn am Boden zurückbiegend, ποτι γαίη* doch wohl zu *ἀγ-
νας*, wie Ameis.-H. z. St.; and. Reichel, Hom. Waffen 118;
vgl. auch Lorimer, Monuments 291; abwegig d. Schol. u. L⁴
62 ('hinlegen auf') σ 103 (Od. den Iros) *καί μιν ποτι ἐρκίον
αὐλῆς* 'εἰσαν ἀνα-νας γγ. d. *Mauer lehnd* bez. sonst d.
Vorgang d. Türöffng. (Ggt. ἐπιτίθημι, ἐπικ. II 4), vgl. L¹⁵ zu
χ 156 γ 156 (Tel.: „ἐγὼ τόδε γ' ἡμῖνον) ὅς θαλάμοιο θύρην
πυκινῶς ἀραρυῖαν' κάλλιπον ἀγ-νας“ übertr. vom Öffnen d.
Himmelstores: E 751 (d. Horen als Torwärtinnen obliegt es)
ἤμην ἀνα-ναί πυκινὸν νέφος ἧδ' ἐπιθεῖναι = Θ 395 ≅ λ 525
(πυκ. λόχον, hier übertr. auf d. hölzerne Pferd; vgl. van der
Valk, Text. Crit. Od. 260) Pass.: Vit. p. 18, 24 *αὐταί ἀνα-νεσθε
θύρα*, zum Türwunder vgl. Markwald, Hom. Epigramme
255 ff. 1b Pass.; *sich zurückbeugen, -lehnen, -legen* beim
Rudern: ν 78 *ἀνα-νθέντες ἀνεροῖσι πῦρα πηδῶ* beim Ein-
schlafen: ι 371 *ἀνα-θείς* (Polyphem) *πέσον ὄπιτος* δ 794
(Pen.) *εὐδὲ δ' ἀνα-νθείσα, λύθεν δὲ οἱ ἄνεα πάντα* = σ 189 (ἐνὶ
κλινηρι)

II 2 ἀποκλίνω *umbiegen, weglenken* τ 556 (Od.): „ᾧ
γύνα, οὐ πάς ἐστιν ὑποκρίνασθαι ὄνειρον' ἄλλη ἀπο-ναντ(α)“
d. Traum *umbiegend*, d. h. i. *and. Weise deutend* h. Ven. 168
ἄψ εἰς ἀλιν ἀπο-νουσι νομῆς' βουξ τε καὶ ἴφρα μῆλα νομῶν ἐξ
ἀνθεμοέντων, d. *Hirten treiben d. Vieh i. d. Hof zurück*

II 3 ἐγκλίνω, εἰσκλίνω, intrans. (h. Merc. 119) u.
Pass., *sich darüberbeugen, sich hineinducken*, im Perf. *auf* (m.
Dat.) od. *an etw. liegen* (m. εἰς) h. Merc. 119 ἐγ-νων (v. l. ἐκ-
κρίνας; cii. ἐγκρίνας, ἐκ ῥίνων) δ' ἐκούλιος δι' αἰῶνας (v. l. -νος)
τετορήσας, Textkritik u. Interpr. s. L²; Breuning 86f.; L⁴
K 350 ὁδοῦ ἐν νεκροῖσι' -νήτην (Od. u. Diom.) *drukten sich
zw. d. Leichen* Z 78 (Helenos): „πόντος ὕμμι (Aen. u. Hektor)
μάλιστα' Τρώων καὶ Λυκίων ἐγκέ-ται“ *auf euch liegt d. größte
Bürde* h. Ap. 24 ἀκαί τ' εἰς ἄλα κε-μένα, sonst nur m. Dat.,
s. I 3b; vgl. Ap. Rh. I, 938

II 4 ἐπικλίνω *vorlegen, schließen* (Ggs. ἀναπετάννυμι,
vgl. II 1a) M 121 οὐδὲ πόλῃσιν' (Asios) εὐρ' ἐπι-κε-μένας σα-
νίδας καὶ μακρὸν ὄχημα

II 5 κατακλίνω *niederlegen*, vgl. h. Ap. 236 in I 1ba
x 165 τὸ μὲν (δόρυ) αὐθι κατα-νας ἐπὶ (v. l. ἐνὶ) γαίῃ' εἶας'

II 6 μετακλίνω Pass.: e. *and. Verlauf nehmen*, vgl. Σχ
u. I 1a (insbes. Hes. Th. 711) M 509 μή πῶς μιν (Mach.) πολ-
λέμοιο μετα-νθέντος (v. l. μετα-νθέντες) ἔλιου

II 7 παρακλίνω, παρκλίνω *zur Seite biegen od. len-
ken*, im Pass. (DSV): *sich daneben legen* υ 301 δ' ἄλευα'
Ὀδυσσεὺς' ἦκα παρα-νας, κεραλῆν Ψ 424 ὀλίγον δὲ εἰς
(vv. II. παρεκ-νας, παρα-νθείς) εἰδῶκεν (Antil.), wohl nicht in-
trans., sondern ἵππους zu erg. Hes. Op. 262 ἄλλη παρ-νωσι
(βασίλῆς, v. l. παρεκ-νωσι) δίνας σκολιῶς ἐνέποντες *beugen d.
Recht* α 366 πάντες (d. Freier) δ' ἤρῃσαντο παρὰ λεχέεσσι
-θηναί = σ 213, vgl. L² 13

II 8 ποτικλίνω, προσκλίνω (überw. DSV) γγ. *etw.
lehnen*, vgl. I 1b; Konstr. in KSV m. Dat., in DSV m. Akk.
8a Akt. Θ 435 ἄρματα δ' ἐ-ναν πρὸς ἐνώπια παμφανόοντα
= δ 42, vgl. h. Ap. 236 in I 1ba Ψ 171 (Ach., ἀμφιφορῆας)
πρὸς λέχεια -νων (d. h. γγ. d. Scheiterhaufen d. Patr.) 510
(Sthen.) -νε δ' ἄρα μάλιστα ποτι ζυγόν φ 138 ἠὲ βέλος καλῆ
προσέ-νε (v. l. προσέθηκε, ci. πρόσκλινε) κορώνῃ = 165
χ 121 (Od.) τόξον μὲν πρὸς σταθμὸν εὐσταθέος μεγάροιο' ἐ-ν'
ἐστάμεναι 8b Pass. Z 468 ἄψ δ' οἱ πάϊς πρὸς κόλπον εὐζώ-
νοιο τιθήνης' ἐ-νῆ ἰάχων h. Ap. 26 (Λητῶ τέκε) -νθείσα
πρὸς Κύνθου ὄρος 17 (Leto) κε-μένη πρὸς μακρὸν ὄρος καὶ
Κύνθιον ὄχθον ζ 308 πατρὸς ἔμοιο (Naus.) θρόνος ποτικέ-
ται αὐτῇ (Arete v. l. αὐτῇ), vgl. L² 11f.; I b β

II 9 ὑποκλίνω Pass., m. Dat.: *sich unter etw. legen*
ε 463 (Od.) ἐκ ποταμοῖο λιασθεῖς' σχοίνῳ ὑπε-νῆ *schwang
sich unter d. Schiff*

D Hes. fr. 145, 12 κατέκλιε δὲ γ[16 ᾧ μὲν γὰρ
ἐπέκλιεν δέμας ἀνδρῶν' ἐς πόδα[σ] Op. 262 v. l. παρεκ-νωσι
h. Ven. 126 ci. νεόσθαι A. Guttman, De hym. Hom. hist. cri-
tica particulae quattuor, Diss. Greifswald 1869, 63f. (vgl. Cäs-
sola z. St.) Alcmaeonis fr. 2 p. 139 Dav. χαμαιστρέτου ἐπι-
-νας ci. Meineke A 758 v. l. κέ-ται, vgl. Leaf z. St.

G. Markwald

κλιση [113, 150, 2b] E < κλίτων, κλίτη (κλίνω), -τη
Hsch., for Myc. see Meier-Brügger, Glotta 68, 1990, 167; for
B I, II, see L²

F -ης 14, -ῆθεν 7; -ῆ 20, -ῆφι 1; -ῆν 24, -ῆνδε 7, -ῆνδ' 2;
-αι 2; -ἄων 9, -ῶν 1; -ῆσι(ν) 20, -ῆς 3; -ας 20

M I [-ε] ἐκ -ῆς 1622, T 191; -ῆ ε 516; ἐς -ῆν 190,
Λ 623, 843, -ῆν Π 254; ἐν -ῆς B 778 [-ε] ἐκ -ῆς, Ἀγαμέμνον-

ος Ἀτρεΐδου I 178; εἰς, T 243; -ῆς A 346, K 140, 151, N 247,
Ξ 13; ἐνὶ -ῆ, Ἄγ. Ἄτρ. 1226, εἰς, O 392, T 211, 316, Ω 17,
ο 398; ἐν -ῆ B 19, N 261, Ξ 10, Ψ 549, Ξ 408, ο 301 = π 1; -ῆ h.
Ven. 174; vrb. of motion + ἐς -ῆν, Ἄγ. Ἄτρ. B 9 (≅ I 166^m),

12 T 241 (≅ Π 221^m); εἰς, Πηληϊάδεω Ἰάκχου I 166 (≅ B 9^m),
εἰς, N 214 = π 178^m; Π 221 (≅ T 241^m), Ω 122; ἐς -ῆν, Πηλ.

Ω 431; εἰς, Ω 596, Ξ 404; οἱ δ' ἔστε δὴ -ῆν, Λ 618, Ψ 38; εἰς
Πηλ. Ω 448; -ῆν Πηλ. Ἄγ. A 322; -ῆν τ 55; -ῆνδ' Ξ 45, 48; ἐκ -ῶν

16 Ψ 112; ἐνὶ -ῆς B 227; κατὰ/ἀνά -ας Θ 54, Π 156; τε -ας Ξ 589;
ἐς -ας h. Ven. 75 [-ε] -ῆς Π 255, Ξ 194, π 159; παρὰ τε -ῆ καὶ
νῆ μελαίνῃ, A 329 ≅ K 74, N 267, εἰς, I 654; (δ' ἔστε δὴ) -ῆν

εὐτυκτον K 566 ≅ N 240^m, ε 123; -αι B 226 ≅ I 71^m; παρὰ τε
20 -ας καὶ νῆας Ἀγαθῶν, Θ 220 = N 167 = 208 ≅ A 617, εἰς
N 144; ἐπὶ τε -ας καὶ νῆας, ἐπέσθη⁺ A 328 = I 185 ≅ 652,
ἐπὶ εἰς, A 306; κατὰ -ας B 399, H 466; -ας Θ 224 = Λ 7 [-ε]

-ῆς I 663 = Ω 675; ἐν -ῆ Ω 125; -ῆν Ω 155 = 184; ἐνὶ -ῆς
24 T 179; (κατὰ) -ας τε νῆας τε A 487, Ξ 392; -ας δ 255 2
[-ε] ἐν -ῆσι Ψ 254 [-ε] -ῆσιν A 391, N 296; Ψ 564; -ῆνδε,
κίων K 148, N 294, εἰς, A 185; ἐνὶ -ῆσι(ν) Λ 834, N 253, T 141,
Ω 554; (μὲν) ἐν -ῆσι(ν) I 263, M 1, T 280, Ω 413; οἱ δ' ἔστε δὴ

28 -ῆσιν ἐν H 313 = I 669; -ῆσι(ν) O 409, 688 [-ε] -ῆσιν ἰόν-
τα⁺ M 336, T 288; -ῆσιν I 107, Λ 603; -ῆσι λέλειπτο N 168; ἔβαν
-ῆνδε, εὐαστος 1712, Ψ 58, εἰς, Ψ 275, 662; ἐνὶ -ῆσι, λέλειπ-
ται N 256; εἰς, O 478, T 263, Ω 569; ἐν -ῆσι, θ 501; -ῆσιν

32 O 656 [-ε] εἰς, Ψ 810 3 [-ε] προσι ἄστου, νεῶν
ἄπο καὶ -ἄων, Λ 803 ≅ Π 45, Ξ 146, Π 376, εἰς, B 91 = 464,
208; νῆων ἄπο καὶ -ἄων, N 723, εἰς, M 155

Σχ I I military: sch. D A 185 a.o. gloss w. σπηγή
36 (cf. sch. min. P. Strassb. inv. 33 on A 185, also P. Palau Rib.
inv. 147 on A 306) 2 pastoral: sch. D Ξ 589: -ας νῶν ζῶν
τῶν ποιμνίων καὶ ποιμένων καταγωγῆς II household:

sch. D ε 123: -ῆν δῆρον ἀνάκλιτρον ἔχοντα, sch. min. P.
40 Hamb. 200 on δ 123?: ἀνὰ κλισην

L ¹. Grünmandl, Das homer. Haus, Progr. Wien 1911,
4ff.; *Frisk, Er. 40, 1943, 63f. = Kl. Schr. 359f.; *Richter,
Arch. Hom. H 24ff.; *Knox, CIQ 21, 1971, 27-31; *Kluwe, Al-
tertum 24, 1978, 133; *Arch. Hom. P 41-43, 100

B *hut* (I), *armchair* (II), x prob. ref to construction, see
E and cf. Engl. *lean-to* and Germ. *Lehnsstuhl* I *hut*, a
wooden dwelling in a camp used by the military at a siege or

48 by herdsmen in a σταθμός in the country. The pastoral in-
stances are: Ξ 589, Ξ 45, 48, 194, 404, 408, ο 301, 398, π 1, 178,
ε 516, h. Ven. 75, 173 (cf. δῶμα Ξ 381, 395, π 78, μέγαρον π 165,
ε 521). Construction (see L²): descr. of Ach.'s x Ω 448 ff.

(4aγ): wooden, high (pitched) thatched roof, (cf. κατρηφέας
Ξ 589), in court surrounded by palisade-fence (cf. descr. of
σταθμός Ξ 5 ff.); later Ach.'s x takes on features of Homeric
palace: called δῶματα (512), οἶκος (572), w. αἶθουσα (644),

56 μέγαρον (647), πρόδομος (673); features mentioned elsewhere:
ἀντίθυρον π 159, πρόθυρον T 211, ἐνώπια N 261, μέλαθρον h.
Ven. 174; epith.: εὐπικτος 1663 = Ω 675, εὐπλοῖτος h. Ven.
75, cf. 173, εὐτυκτος K 566, N 240, cf. ε 123 in II, κατρηφής

60 Ξ 589, ὑψηλὴ Ω 448. Plural used w. ref. to a single chieftain:
B 226, 227, H 313 (Ag.), Θ 224 = Λ 7 (Ach. and Ajax), 171,
263, 669 (Ag.), N 256 (Idom.), O 478 (Teukros), T 141 (Ach.).
179 (Ag.), 280, Ψ 254, 810, Ω 569 (Ach.), also ref. to the area
of the Myrmidons Π 156; combined w. ships to designate the
camp of the Greeks in 2b: B 91, 208, 464, Λ 803, M 155, N 723,
Ξ 146, Π 376, in 3b: O 409, 688, in 4b: A 306, 487, Θ 220,
A 617, N 144, 167, 208, Ξ 392, δ 255 (cf. B 398 f., Ω 412 f.),
to ref. to the camp of the Myrmidons, in 4b: A 328, I 185, 652 (cf.
Π 156), cf. sg. w. νῆς in 3a: A 329, K 74, 1654, N 267, x ap-
pears mainly w. prep. or -θεν (2aβ) or -δε (4aα) etc. x 2
nom. (I), as poss. gen. (2aα), w. ἀμύων (M 155 in 2bα), loc-
at. dat. (3aβ), w. μίγνυμι O 409 in 3bγ), w. ἀμύων (O 688 in

3bα), w. motion toward (4αγ), obj. of trans. verb (Σ589 in 4bα). Motifs frequently connected w. x.: 1. place for eating, hospitality (in 2a: ξ194; in 3a: I226, T316, Ω125, ξ408, ο301. 398, π1, ρ516; in 3b: H313, 1669, T179, Ψ810, Ω569; in 4a: I90, Ψ38, ξ45. 48. 404; in 4b: B399, H466, Θ54) 2. for sleeping (in 2a: I622, 663 = Ω675, K151; in 3a: B19, K74; in 4a: B9, 1712, Ψ58) 3. for keeping possessions, weapons etc. (in 1: B226, 171; in 2a: A346, 391, I107, N247. 296, T191. 243, Ψ564; in 2b: Ψ112; in 3a: K74, N168. 261. 267, Ξ10, Ψ549; in 3b: B227. 778, N256, O478, T263. 280; in 4a: A185. 322, K148, N240. 294, Π221. 254, T241, Ψ275. 662; in 4b: A328, N167) 4. for meeting, visit, embassy, supplication (in 2a: K151, π159; in 3a: A329, h. Ven.173; in 3b: I263, T141, Ω569; in 4a: B9, I166, Ω122. 155. 184. 431. 448, π178; in 4b: I185, Λ617, h. Ven.75) 5. for departure (in 2a: I178. 622, K140, Λ603, M336, Π255, T288; in 2b: B91. 208. 464) 6. for return, rest (in 3a: Ω17; in 3b: N253; in 4a: K566, Λ618, Ω596; in 4b: A306. 487, δ255) 7. connected w. battle, destruction (in 2b: Λ803, M155, N723, Ξ146, Π45. 376; in 3a: I654, O688; in 3b: O409. 656, θ501; in 4b: Θ220. 224 = Λ7, I652, N144. 208, Ξ392, Π156) 8. for tending wounded (in 3a: O392; in 3b: Λ834, M1; in 4a: Λ618. 623. 843, N214) 9. for keeping the dead (in 3a: T211, Ω17; in 3b: Ψ254, Ω413. 554)

1 nom., pl. and Ag.'s only: B226 πλείται τοι χαλκοῦ -αι, πολλὰ δὲ γυναῖκες ' εἰσὶν ἐν κλισίῃς ἐξαιρέτοι 171 ι, οἴνου -αι 2 gen. 2a sg. 2aa poss. gen.: I663 Ἀχιλλεύς εὐδε μυθῶ -ης εὐπύκτου = Ω675 π159 στή δὲ κατ' ἀντίθυρον -ης Ὀδυσσῆ φανείσα 2ab abl. gen.: w. ἐγγύς: N247 (οἱ) ἀντεβόλῃσεν ' ἐγγύς ἐτι -ης μετὰ γὰρ δόρυ χάλκων ἦει w. ἐκ: I178 ὠρμώντ' ἐκ -ης (Ag.'s) 622 (στορεάσι) λέχος, ὄφρα τάχιστα ' ἐκ -ης νόστοιο μεδοῖατο K140 ἐκ δ' ἦλθε -ης καὶ σφραξ πρὸς μῦθον εἴπελε for keeping possessions: A346 ἐκ δ' ἀγαγε -ης Βρισηίδα T243 ἐκ -ης τρίποδας φέρον 191 (μίμνυτε) ὄφρα κε δῶρα ' ἐκ -ης ἔλθῃσι w. ἐκτός ἀπό: K151 τὸν δ' εἰχάνοντ' ι, -ης σὺν τεύχεσιν ἀμφὶ δ' ἐταίροι ' εἰδόν w. ἐκτός: Ξ13 στή δ' ἐκτός -ης, τάχα δ' εἰσίδεν ἔργον αἰκέας, cf. Π255 below w. ἐντοσθεν: ξ194 (for us enough) ἔδωδ' ἠδὲ μέθυ γλυκερόν -ης ἐντοσθεν εἴουσι w. -θεν: Λ603 ὁ δὲ -θεν ἀκούσας ' ἔκμολεν Λ336 Τεῦκρόν τε νέον -θεν ἰόντα T288 ζῶν μὲν σε ἔλειπον ἐγὼ -θεν ἰούσα for keeping possessions: A391 τὴν δὲ νέον -θεν ἔβαν κήρυκες ἄγοντες + I107 N296 -θεν ἀνείλετο ... ἔγχος Ψ564 ἐκέλευσεν ἐταίρω ' οἰσόμεναι (sc. thorax) -θεν w. πάροισθε: Π255 στή δὲ πάροισθ' ἐλθόν -ης, ἐτι δ' ἠθέλε ... ' εἰσιδέειν ... φύλοπον αἰνήν, cf. Ξ13 above 2b pl., w. νεών/νησὼν exc. Ψ112 ref. to the camp, s. introd. and cf. I654, N267 in 3a 2ba w. ἀμύνω: M155 ἀμύνόμενοι σφῶν τ' αὐτῶν καὶ -ῶν w. νηῶν τ', cf. Λ803 etc. below and 3ba 2bb w. prep. w. ἠπό depart from: B91 ἔθνεα πολλὰ, νεῶν ἄπο καὶ -ῶν, ' ἠόνος προπάροισθε βαθείης ἐσιτίζοντο ' ἱλαδὸν εἰς ἀγορήν = 464 (ἐξ πεδίων) + 208 (ἀγορήνδε) repel: Λ803 ἄνδρας αὐτῆ' ὤσασιθε προτὶ ἄστου ι, ≅ Π45, cf. M155 above retreat: Ξ146 φεύγοντας προτὶ ἄστου ι, ≅ Π376 (ἵπποι) + N723 (νηῶν) w. ἐκ: Ψ112 ἀξέμεν ὕλην ' πάντοθεν ἐκ -ῶν 3 dat. 3a sg., locat. only -φι N168, without prep. N168, h. Ven.173, w. νηῖ μυθί part of the camp in a γ, αδ (cf. 2b) 3aa w. ἐν(ί): food, hospitality: I226 (δαιτός) οὐκ ἐπιθευεῖς ' ἡμῶν ἐν -ῃ Ἀγαμέμνωνος ... ' ἠδὲ καὶ ἐνθάδε T316 αὐτὸς ἐν -ῃ λαρόν παρά δειπνον ἔθρηξας + ξ408 (δόρυπον) ο301 (ἐν -ῃ) ... ' δορπέτην + π1 (ἐντύοντο ἄριστον) ο398 ἐν -ῃ πίνοντέ τε δαιτυμένω τε (τερπόμεθα) Ω125 τοῖσι δ' οἷς ... ἐν -ῃ ἔερευτο ρ516 (three nights and three days) ἐρύσα ' ἐν -ῃ for keeping weapons, possessions, a corpse: N216 (δούρατα) ἐσταότ' ἐν -ῃ πρὸς ἐνώπιον, cf. I68 below Ξ10 σάκος εἴλε ... ' κείμενον ἐν -ῃ Ψ549 ἐστι τοι ἐν -ῃ χρυσὸς πολλός, ἐστι δὲ χαλκός ' καὶ πρόβατ' εἰσὶ δὲ τοι ὄμφαι καὶ ... ἵπποι T211 ὅς ἐν -ῃ δεδαίγμενος ... ' κείται ἀνά πρόθυρον τετραμμένος sleep: B19 κίχανεν ' εὐδόντ' ἐν -ῃ pt. of return, rest Ω17 τρίς δ' ἐρύσας περὶ σῆμα ... ' αὐτίς ἐν -ῃ πανύστετο tending wounded: O392 ἐν -ῃ ... PN* ' ἡστό τε καὶ τὸν ἔτερπε λόγους 3ab

without prep.: keeping possessions: N168 οἰσόμενος δόρυ... , ὁ οἱ -φι λείπειτο, cf. 261 above, 267 below otherwise: h. Ven.173 ἔσθη ἄρα -ῃ εὐπύκτου μελάθρου ' κύρη 4 κάρη 3ag w. ἀμφί: I654 ἀμφὶ δὲ τοι τῆ ἐμῆ -ῃ καὶ νηῖ μελαίνῃ, ' Ἐκτορα ... σχήσεσθαι ὀλω 3ad w. παρά: keeping possessions: N267 καὶ τοι ἐμοὶ παρά τε ι, ' πόλλ' ἔναρα, cf. I667, 261 above sleep: K74 τὸν δ' εὐδόντ' παρά τε ι, ' εὐνή ἐνι μαλακῆ' παρά δ' ἔντεα ποικίλ' ἔκειτο otherwise: A329 τὸν δ' εὐδόντ' παρά τε ι, ' ἦμενον 3b pl., ref. either to the Gr. camp (B778, Λ834, M1, N253, O656, Ω413. 554, w. ships O409. 688) or a chieftain's dwelling-compound (see introd. and cf. e.g. B688); locat. dat. exc. O688 3ba w. ἀμύνω: O688 Δαναοῖσι κέλευε ' νησοῖ τε καὶ -ῃσιν ἀμύνόμεν, cf. 2ba 3bb w. ἐν(ί): eating, drinking: H313 ὅτε δὴ -ῃσιν ἐν Ἀτρεΐδαο γέροντο, ' τοῖσι δὲ βοῦν ἰέρευσε = I669 (δειδέχατο) Ψ810 σφιν δαιτ' ἀγαθὴν παραθήσομεν ἐν -ῃσιν T179 ἐπειτὰ σε δαιτὶ ἐν -ῃ ἀρεσάσθω for keeping possessions, weapons: B778 (ἄρματα) κεῖτο ἀνάκτων ' ἐν -ῃς T280 (δῶρα) καὶ τὰ μὲν ἐν -ῃσι θέσαν, κάθισαν δὲ γυναῖκας, ' ἵππους δ' εἰς ἀγέλην ἔλασαν B227, see 226 in I T263 ἀλλ' ἔμεν' (Briseis) ἀπροτίμαστος ἐν -ῃσιν ἐμῆσιν N256 ἔρχομαι, εἰ τί τοι ἔγχος ἐν -ῃσι λείλειται, ' οἰσόμενος O478 ὁ δ' αὐτὸς μὲν ἐν -ῃσιν ἔθρηκεν dead, wounded: Ψ254 (ὄστατα ἀλλεγον) ἐν -ῃσι δὲ θέντες ἐναφ' ἰτι κάλυψαν (otherwise: Iomb, A. Petropoulou, AJPh 109, 1988, 482-495) Ω413 κεῖται (Hektor) Ἀχιλλεύς παρά νηῖ ' αὐτὸς ἐν -ῃσι (in the camp) + 554 Λ834 τὸν μὲν ἐν -ῃσιν ὀδοῖμαι 28 ἔλκος ἔχοντα M1 ὡς ὁ μὲν ἐν -ῃσι ... ' ἰάτ' Εὐρύπυλον rest: N253 οὐδὲ τοι αὐτὸς ' ἦσθαι ἐν -ῃσι λιλαιομαι, ἀλλὰ μάχεσθαι embassy, supplication: T141 ὄσατα τοι ἐλθῶν ' χθιζὸς ἐν -ῃσιν ὑπέσχετο ... Ὀδυσσεύς (making offer) + 32 I263 (giving instructions) Ω569 (don't anger me) μέ σε, γέρον, οὐδ' αὐτὸν ἐν -ῃσιν εἴσω ' καὶ ἰκέτην περ εόντα destruction: θ501 ἐπὶ νηῶν ' βάντες ἀπέπλεον, πῦρ ἐν -ῃσι βαλόντες 3by without prep.: O409 οὐδὲ ποτε Τρῶες Δαναῶν ἐδύναντο φάλαγγας ' ῥηξάμενοι -ῃσι μυχθόμεναι ἠδὲ νέεσιν 3b δ w. παρά: O656 (they were forced to withdraw from the 'first' ships) αὐτοῦ δὲ παρά -ῃσιν ἐμειναν ' ἀθρόοι, οὐδὲ κέδασθεν ἀνά στρατόν 4 acc. 4a sg. 4aa -ῃνδε 40 for eating, hospitality: ξ45 -ῃνδ' ἵομεν, γέρον, ὄφρα ... ' σίτου καὶ οἴνοιο κορεσσάμενος κατὰ θυμόν ' εἵτης κτλ. + 48 (ἡγήσατο) to sleep: I712 σπείσαντες ἔβαν ι, -ῃνδε, ἔκαστος, ' ἔνθα δὲ κοιμήσαντο καὶ ὕπνου δῶρον ἔλοντο + Ψ58 (κακκείοντες) for keeping possessions, weapons: A185 ἐγὼ δὲ κ' ἄγω Βρισηίδα ... αὐτὰς ἰών ι, , τὸ σὸν γέρας Ψ662 (ἡμίονοι) ἄγων -ῃνδε νέεσθω 275 (If I weren't holding these games) ἦ τ' ἀν ἐγὼ τὰ πρῶτα λαβῶν ι, ' φοροίμην 48 K148 ὁ δὲ ι, , κίων ... ' ποικίλον ἀμφ' ὤμοισι σάκος θέτο + N294 (ἔγχος) 4ab w. ἐξ, εἰς: (Π254): for eating, hospitality: I90 (ἦγεν) ἐξ -ῃν, , παρά δὲ σφι τίθει ... δαῖτα Λ623 ι, , ἐλθόντες ἐπὶ κλισμοῖσι κάθισον (and were served the κικεῶν), see also Λ843 etc. below ξ404 (I would get a pretty reputation) ὅς σ' ἐπει ... ἄγαγον καὶ ζείνια δῶκα, ' αὐτίς δὲ κτείναιμι for keeping possessions: Π221 βῆ ὄ' ἴμεν ι, , χηλοῦ δ' ἀπὸ πῶμ' ἀνέφωγε 254 ἄψ -ῃν (v.l. -ῃνδ') εἰσήλθε, δέπας δ' ἀπέθηκ' ἐνὶ χηλῶ T241 βὰν δ' ἴμεν ι, (to fetch gifts) for tending wounded (see also Λ623 above): Λ843 ὑπὸ στέροιο λαβῶν ἄγε ποιμένα λαῶν ι, , N214 τὸν μὲν ἐταίροι ἐνεκίαν, ὁ δ' ἱητροῖς ἐπιτείλας ' ἦιεν ι, , bringing a message, visiting, supplicating: B9 ἐλθόν ι, , Ἀγαμέμνωνος I166 ὄτρυνόμεν, ὁ κε τάχιστα ' ἔλθωσ' ι, , Πηληϊάδεω Ω122 ἔξεν δ' ι, , οὐ υἱός 431 ὄφρα κεν ι, , Πηληϊάδεω ἀφίκομαι to go back into: Ω596 ι, , πάλιν ἦιε ... Ἀχιλλεύς, ' ἔζετο δ' ἐν κλισίῳ (and addressed Priam) π178 Ὀδυσσεύς ' ἦιεν ι, , ' θάμβησε δὲ μιν φίλος υἱός 4ay without prep.: for eating, hospitality: Ψ38 ὁ δ' , ὅτε δὴ -ῃν, Ἀγαμέμνωνος ἔξον (v.56 δαίνυτο) for keeping possessions, weapons: A322 ἔρχεσθον -ῃν Πηληϊάδεω ... ' ἀγέμεν Βρισηίδα N240 (Idom.) δ' ι, , εὐτυκτον ἴκανε ' δύσσοτε τεύχεα ... γέντο δὲ δοῦρε for tending wounded: Λ618 ὁ δ' ι, , Νηληϊάδεω ἀφίκομαι (Nestor and Mach. stepped down) 72 for supplication: Ω448 ἀλλ' ι, , Πηληϊάδεω ἀφίκομαι '

ὕψηλῃν, τὴν Μυρμιδόνες ποίησαν ἀνακτι 'δοῦρ' ἐλάτης κέρσαντες· ἄταρ καθύπερθεν ἔφραναν 'λαχνίην' ὄροφον λευμονόθεν ἀμύσαντες· 'ἀμφὶ δὲ οἱ μεγάλην αὐλήν ποίησαν ἀνακτι 'σταυροῖσιν πυκνοῖσι· θύρην δ' ἔχε μόνος ἐπιβλῆς εἰλάτινος, τὸν τρεῖς μὲν ἐπιρροήσεσκον Ἀχαιοί, 'τρεῖς δ' ἀνοίγεισκον μεγάλην κληῖδα θυράων, ' τῶν ἄλλων Ἀχιλεὺς δ' ἄρ' ἐπιρροήσεσκε καὶ οἶος cf. 472f., detailed descr., see introd. return: K 566 οἱ δ' ὅτε Τυδείδω -ην εὐτυκτον ἴκοντον, ' ἵππους μὲν κατέδρασαν 4aδ w. ἔσω: supplication: Ω 155 ἐπὶν ἀγάγησιν ἔσω -ην Ἀχιλλῆος, ' οὐτ' αὐτὸς κτενεῖ = 184 4b pl., w. prep. exc. Σ 589; w. νῆας: camp of Greeks A 487, Θ 220, Λ 617, Ν 167. 208, Ξ 392 (cf. Β 398f.): camp of Myrmidons A 328, 1185. 652, -ας only Π 156 4ba obj. of trans. verbs pastoral: Σ 589 ἐν δὲ νομὸν ποίησε ... ' ἐν καλῇ βήσση μέγαν οἶων ... ' σταθμούς τε -ας τε κατηρηφάας ἰδὲ σκούς 4bβ w. ἀνά: for keeping weapons: Π 156 (Μυρμιδόνας) θύρησεν ..., πάντα ἀνά -ας σὺν τεύχεσιν 4bγ w. δια-: place of battle: Ν 144 ἀπέλει μεχρὶ θαλάσσης ' ῥέα διελεύσεσθαι -ας καὶ νῆας Ἀχαιῶν κτείνων, cf. 1652 below 4bδ w. ἐπί: place of battle: 1652 Μυρμιδόνων ἐπὶ τε -ας καὶ νῆας, ἰκέσθαι ' κτείνωντ' Ἀργείους, cf. Ν 144 above for keeping possessions: A 328 (ἰκέσθην) ≡ 1652 above embassy: 1185 = A 328 above return: A 306 Πηλεΐδης μὲν ἐπὶ ἰ, εἶσας ' ἦιε σὺν τε Μενoitιάδῃ καὶ οἷς ἐτάροισιν ends of the camp: Θ 224 ἦ ὄ' (Od.'s ship) -ἐν μεσσάτῳ ἔσκε γεγωνέμεν ἀμφοτέρωσσι, ' ἤμην ἐπ' Αἴαντος -ας ... ' ἦδ' ἐπ' Ἀχιλλῆος = Λ 7 4be w. ἐς: return: δ 255 (I swore not to reveal his presence) πρὶν γε τὸν ἐς νῆας τε θοὰς -ας τ' ἀφικέσθαι pastoral: h. Ven. 75 αὐτῆ δ' ἐς -ας εὐποιήτους ἀφίκανε· ' τὸν δ' εἶρε σταθμοῖσι λελεμμένον 4bζ w. κατά: w. eating: Β 399 ὄρεοντο κεδασθέντες κατὰ νῆας, ' κἀπισσάν τε κατὰ -ας καὶ δεῖπνον ἔλοντο, Θ 54 (ἰ,) Ἀχαιοί ' ῥίμφα κατὰ -ας Η 466 βουφόνων δὲ κατὰ -ας καὶ δόρπον ἔλοντο return: A 487 (they beached the ship) αὐτοὶ δὲ οκίδναντο κατὰ -ας τε νέας τε 4bη w. παρά: Ν 167 βῆ δ' ἔναι παρά τε -ας καὶ νῆας Ἀχαιῶν ' οἰσόμενος δόρυ (storage) = 208 (to incite) = Θ 220 = Α 617 (to get news) 4bθ w. ποτί: Ξ 392 ἐκλύσθη δὲ θάλασσα ποτί -ας τε νέας τε ' Ἀργείων· οἱ δὲ ζύνισαν μεγάλην ἀλαττῶ

II armchair, like -μός, θρόνος, s. L⁶ (cf. J. Muhly, Berytus 19, 1970, 52), mentioned for women only: τ 55 τῆ (Pen.) παρὰ μὲν -ην πυρὶ κάτθεσαν, ἐνθ' ἄρ' ἐφίξε, ' διωπῆν ἐλέφαντι καὶ ἀργύρῳ· ἦν ποτε τέκτων ' ποῖσθ' ἰγκάλιος, καὶ ὑπὸ θρήνων ποσὶν ἦκε ' προσφουε' ἐξ αὐτῆς, δθ' ἐπὶ μέγα βάλλετο κῶας, ' ἐνθα καθέζετ' ἔπειτα δ 123 τῆ δ' ἄρ' (Helen) ἄμ' Ἀδρήστη -ην εὐτυκτον ἔθηκεν
D Ψ 162a; v.l. Ξ 5, Ψ 856, ι 471 (P. Bodmer 49, MH 43, 1986, 224, 227), π 163 (pap. 126, S. West, Ptol. Pap. p. 256), ω 208; Cat. 94, 24 Trav. suppl. Oellacher W. Beck

κλισιον E nb. κλισίη zu κλίτον/κλίτη (κλίνω), vgl. Frisk I 874 (Nr. 10) u. Er. 41, 1943, 59ff. = Kl. Schr. 355ff.; s. κλισίη E Σχ sch. Barn. ω 208: -ον ἄπαξ εἴρηται σημαίνει δὲ ἐξέδραν τινὰ σιγματοειδῆ, ἐν ἣ ἔκειντο οἱ κλισμοί· ἢ κρηπίδωμα, ἐφ' οὗ ἐκαθέζοντο ἢ ἐκοιμῶντο, vgl. z. ant. Disk. Ap. lex. 100, 19; Eust. z. St. (1957, 51ff.); Porph. ad Od. 132, 1ff. L Richter, Arch. Hom. H 24f.; Knox, CQ 21, 1971, 28; Erbse, Beitr. Verst. Od. 119f.; Heubeck, in: Odissea zu ω 208

B ω 208 (Od. u. Begleitg. kommen zum ἀργός d. Laertes) ἐνθα οἱ οἶκος ἔην, περὶ δὲ -ον (κλῆσιον, κλισίη, κλεισιον vv. ll.) θέε πάντη, ' ἐν τῷ σιτέοκοντο καὶ ἴζανον ἠδὲ ἱαυον ' δμῶες, was 'um d. Haus herumläuft' ist wahrsch. ein überdachter, aber offener Anbau am Haus (vgl. πρόδομος ξ 5) u. damit Teil d. Hauses, kaum ein Wirtschaftsgebäude, das sich an Hofmauer anlehnt (im Hof d. Eum. sind dort Schweinekoben, s. ξ 13f.) od. gar selbständiges Gebäude - ἐν τῷ (V. 209) bezieht sich (wie ἐν δὲ V. 211) nicht auf κλισιον, sondern auf οἶκος (vgl. Ap. lex. a. O.) m. Anbau, vgl. λ 190 (Laertes schläft im Winter ἐπὶ οἴκῳ - dort, wo auch δμῶες schlafen), ω 214. 358. 361. 385 (Mahlzeit wird im δόμος/οἶκος zubereitet u. eingenommen, dort sind Sessel u. Stühle) M. Schmidt

κλισμός [4¹, 12^o, 2^h] E wie κλισίη u. a. zu κλίνω F -οῖο 2, -φ 3, -όν 1, -οῖσι 4, -οὐς 8 M I Stammsilbe im longum [-.] -φ 97 2 Stammsilbe in den brevina a zweis. [-.] ἔξετο δ' ἐν -φ Ω 597, δ 136; -όν α 132 [-.] κατὰ -οὐς τε θρόνους τε α 145 = γ 389 = ω 385, ρ 86 = 179 = υ 249, κ 233, ο 134 b dreis. [-.] -οῖο, -οῖσι h. Cer. 191, 1200 [-.] ἐπὶ -οῖο h. Cer. 193; ἐπὶ -οῖσι καθίζον Θ 436, 8 Λ 623, ρ 90 Σχ sch. D Θ 436: -οῖσι θρόνους ἔχουσιν ἀνακλίσεις (vgl. sch. min. P. Berlin inv. 11634 ad l.), 1200: καθέδραι, ἀνακλίσεις ἔχουσας sch. Barn. α 132: -όν δίφρον, ἀνακλιτρον ἔχοντα, καθέδραν L 'Helbig, Hom. Epos. 12 118ff.: ²Laser, Arch. Hom. P 43f.

B Stuhl m. Lehne, Sessel - Rückenlehne nicht direkt erwähnt, aber aus Wortbildg., ρ 97 (-φ κεκλιμένη), ρ 86⁺ (Ablegen von Kleidern) synonym. Verwendg. m. θρόνος deutl.; unklar, ob od. wie weit m. Armlehnen versehen (vgl. L¹ 122); hat δ 136 Fußbank (vgl. κλισίη τ 55); wird 1200, δ 123 (vgl. κλισίη τ 55) m. Decken, Fell belegt; α 132, δ 136 (vgl. κλισίη τ 55) bewegt; durch Beiw. ποικίλος (α 132), πολυδαίδαλος (Ω 597), φαινός (h. Cer. 193) als wertvoll hervorgehoben (anders χρύσειος Θ 436: zu Göttern gehörig); wahrsch. Bez. derselben Stuhlart wie κλισίη (synon. d 136) u. κλιτήρ; nach Rangordng. der Benutzernden unterschieden von θρόνος einerseits, δίφρος andererseits (vgl. L¹, L² 39), aber auch synonym. Verwendg. zu θρόνος (Ω 597, Λ 623, viell. auch Θ 436), außer Θ 436 nie Sitz von Göttern (dafür θρόνος), anders als θρόνος auch Sitz von Frauen (δ 136, ρ 97, h. Cer. 191), α 132 deutl. unterschieden von θρόνος Θ 436 αὐταὶ δὲ (Ath. u. Hera) χρυσεῖσιν ἐπὶ -οῖσι καθίζον, ' μίγδ' ἄλλοισι θεοῖσι, entweder hier (als Göttinnensitz) synonym. m. θρόνος od. s. im Unterschied zu θρόνος d. Zeus V. 442 (L¹ 118), vgl. Θ 199 v. l. (s. D) 32 Λ 623 αὐτὰρ ἔπειτα ' ἐς κλισίην ἐλθόντες ἰ, (Nestor u. Mach.), vgl. θρόνος V. 645 ρ 90 ἔκ ῥ' ἀσάμινθων βάντες (Tel. u. Theokl.) ἰ, h. Cer. 193 (οὐ) ἦθελεν (Dem.) ἐδριάσθαι ἐπὶ -οῖο φαινοῦ 1200 εἶσεν δ' (Ag. s. Gäste) ἐν -οῖσι τάπησί τε πορφυρέοισιν, vgl. υ 150 Ω 597 ἔξετο δ' (Ach.) ἐν -φ, πολυδαίδαλω, ἐνθεν ἀνέστη, vgl. V. 515 ἀπὸ θρόνου ὤρτο, da Ach. sich seitdem nicht gesetzt hat, hier z. synonym. m. θρ. verwendet δ 136 ἰ, (Hel.), ὑπὸ δὲ θρήνης ποσὶν ἦεν, vgl. κλισίην εὐτυκτον V. 123 α 145 ἐξείης ἔξοντο (Freier) κατὰ -οὐς τε θρόνους τε, = γ 389 = ω 385, wahrsch. nach Rangordng. (L² 44), aber dieses aus ἐξείης nicht evident, ω 385 heroisierend (im Haus d. Laertes) auch Diener, vgl. aber δίφρος V. 448 (f. Sklaven Dolon) κ 233 εἶσεν δ' (Kirke) εἰσαγαγούσα ἰ, ο 134 ἐξέσθην δ' (Tel. u. Peisistr.) ἄρ' ἔπειτα ἰ, ρ 97 (Pen. Ἴζε) -φ κεκλιμένη, vgl. Wickert-Micknat, Arch. Hom. R 72 α 132 (Tel. bittet Gast auf θρόνος m. Schemel) πᾶρ δ' 48 αὐτὸς -ὸν θέτο ποικίλον h. Cer. 191 εἴξε δὲ (Met.) οἱ (= Dem.) -οῖο καὶ ἐδριάσθαι ἀνεγεν ρ 86 κλαίνας μὲν κατέθεντο κατὰ -οὐς τε θρόνους τε = 179 = υ 249
D v.l. Θ 199, vgl. West, Ptol. Pap. 36f.: ci. σ 190 (f. κλιτήρι)

κλιτός B zu κλίνω, statt κλειτός, vgl. Wackernagel, Unt. 74f. Σχ sch. D Π 390: -ὐς φάραγγας ἢ ὄρων ἀποκλίσεις sch. Barn. ε 470 -ὐν τὴν ὑψηλὴν πρόσβασιν τοῦ ὄρους B 'Steige', 'Erhebung', an beiden Stellen Bez. d. Uferböschg. Π 390 (Gl.: bei Unwetter) ποικίλας δὲ -ὐς πότ' ἀποτμήγουσι χαράδρα, vgl. ο. l. Sp. 1050, 39 ε 470 (Od. im Selbstgespräch): ..εἰ δὲ κεν ἐς -ὐν ἀναβῆς καὶ δάσκιον ἴλην ' θάμνους ἐν πυκνοῖσι καταδράσθω ...', vgl. V. 476 ἐν περιφαινομένῳ Wortf.: vgl. δχθῆ (Φ 171 ὑψηλὴν δ.), πρῶν P 747 u. s. s. v. κολώνη/-ός M. Schmidt

κλονέω [22¹, 3^H] F -έει 1, -έουσι 1; Pl. συνε-εον 1; -έουσι 1; -έων 4, -έοντος 1, -έοντα 1; Nom. -έοντε 1; -έοντας 2; -έονται 3; -έοντο, 6, ἔ, ἰ; 1; -έεσθαι 2 M I [-.] δὲ -έει Λ 526; ὅδε -έων Φ 533; -έων Λ 496, Υ 492 [-.] -έων Χ 188 2a [-.] -έουσι Ο 324; ἐπι -έονται Σ 7; -έοντο Φ 528 [-.] πυκνὰς -έουσι φάλαγγας, Th. 935, -έοντα ἰ, Ε 96; νέφρα -έοντε Ψ 213; δὲ -έοντας Ξ 14 = Ο 7; πυκνὰ ἰ, 72 -έοντο φάλαγγες, Ε 93, (δθι) πλείστα ἰ, Λ 148, Ο 448; μηδὲ

ἔεσθαι Δ 302, ὑπό κ. Φ 556 [κλῶκ] νέφεα ἔοντος Op. 553; ὄριν/ἀνυζόμενοι ἔονται Ξ 59, Φ 554; κατὰ μέσσον ὄθι πλείστοι ἔοντο E 8, Π 285 2b [κλῶκ] συνε-εον N 722 3 [κλῶκ] ἔ-έοντο Sc.317

Σχ sch. D E 96: ταράσσοντα (so reg., s. a. P. Ryl. 537 zu E 8). πορθούσα ταρά προῦ αὐτοῦ τάξεις

L La Roche, Hom. Studien, Wien 1861, 129; Kurz, Mensch. Bewegung 144

B (Med.) sich zus. ballen, sich verknäueln. (Akt.) milit. (Ξ 14+ von hinten) aufrollen, durcheinanderwirbeln. (E 93, Ψ 213 vor sich her) jagen, außer Ψ 213 u. 2^H nur auf (unübersichtl., vgl. E 85 Π., Ξ 58 f.) Kampfgeschehen bzg. (2ⁱ metaph.), bes. auf ungeordnete (vgl. ἐπιμίξ E 525 f., Ξ 59 f.) Flucht (s. E 93 f., Σ 7, Φ 528. 554 bzw. Massentögt. (s. A 148 Π. 496 f. 526 ff., Ξ 59 f., Y 492 Π.); poet. Archaismus (19 x von 25 ἔων/οντ., Augm. nur N 722, Sc. 317), Med. (tw. formelh.) pñm. (vgl. κλόνος), kausat. Akt. (wie bei δαίω) sek. (vgl. E 93 [> Th. 935]/96, Φ 528/33, Ξ 14/59); in (Δ 302) indir. R. A 526, Ξ 59, Σ 7, Φ 533. 554. 556, in Gl. O 324, Y 492 (davor X 188, danach E 93, A 496), parall. m. θύνω E (87:): 93. 96, Y 492 f.

Wortf.: διέμαι, διάκω, δονέω, ἐπείγω B 1 ba, ἐφέπω, θύν(έ)ω, κιδουμέω, κικάω, ὄρινω, σέω, φοβέω I Patiens (A 496. 526, N 722, Ξ 14+, Φ 533 impl.) Lebewesen, nur X 188 Sg., sonst von koll. (Hin- u. Her- bzw. außer ersten 6 St. Flucht-) Bewegg. (der Tr. außer Δ 302, Ξ 14. 59, O 324. 448, Σ 7 u. 2^H) m. Angabe des Wo(her) Ξ 14+. 59) E 93, Σ 7, Φ 554 u. erste 6 St., nie des Wohin, Med. (E 93, Φ 556/528 m. ὑπό + Dat./Gen. = Agens) u. kausat. Akt., Subj. (Th. 935 göttl.) Pers. außer N 722 (Pfeile) u. O 324, Sc. 317 (Tiere) Sc. 317 (Ok., κατ' αὐτὸν κύκνοι) παρὰ δ' ἰχθύες ἔ-έοντο tummeln sich, vgl. V. 210 Δ 302 (Wagenkämpfer sollen) σφοδρῶς ἵππους ἐχέμεν μηδὲ ἔεσθαι ὁμίλῳ sich im Getümmel verheddern E 8 ὥρασε δὲ μιν κατὰ μέσσον, ἔθι πλείστοι ἔ-έοντο = Π 285 (ἀκόντισε) A 148 κ. μαι ἔ-έοντο φάλαγγες, 'τῆ δ' ἐνόρουσ' = O 448^{ca} || E 93 ὑπὸ Τυδείδῃ πυκνῶς, ≅ Th. 935^{ca} (ἔουσι, vgl. Mimn. fr. 14.3 W.) E 96 (τὸν ἐνόρησε), θύνοντ' ἄμ πεδίον πρὸ ἔθων ἔ-έοντα φάλαγγας, vgl. A 188 Φ 528 (κ. PN*) ὑπ' αὐτοῦ ' Τρώες ἄρα ἔ-έοντο πεφυζότες, 533 εἰς ὃ κε λαοὶ ' ἔλθωσι προπὶ ἀστύ κ. ἡ γὰρ Ἀχιλλεύς ' ἐργῶς ὄδε ἔ-έων Ξ 14 (εἰσίδων) τοὺς μὲν ὄρινομένους, τοὺς δὲ (Tr.) ἔ-έοντας ὅπισθε = O 7 (Gr.) Ξ 59 (οὐδ' ἂν ἔτι γνοιθῆς, ὄπισθερωθεν) κ. οἰ ἔ-έονται, ' ὡς ἐπιμίξ κτείνονται, kontrast. Φ 4 Σ 7 (τί) νηυσὶν ἐπι κ. ἀνυζόμενοι, πεδίοιο; kontrast. E 700 Φ 554. 556 (εἰ μὲν κεν ὑπὸ PN*) φεύγω, τῆ περ οἱ ἄλλοι κ. ἔ-έονται, (φοβέ κ. v.1.) '... εἰ δ' ἂν ἐγὼ τούτους μὲν ὑπὸ ἔεσθαι ἔασω ' Πηλεΐδῃ, z. WSt. vgl. Δ 497 f., A 831 || X 188 ' Ἐκτορα δ' ἄσπερχές ἔ-έων ἔφετ' (+ Gl.), s. V. 197 A 496 (Gl.) ὡς ἔφεπε ἔ-έων πεδίον τότε 526 (ὄρινονται ἐπιμίξ) Αἴας δὲ ἔ-ει N 722 ὄπισθεν βάλλοντες ἐλάνθανον οὐδὲ τι χάρις ' Τρώες μιμνήσκοντο συνε-εον γὰρ ὄιστοί σνεuchten zus.? vgl. Θ 86 O 324 (ὡς τ') ἀγέλην ... ' θῆρε δούε-έωσι (nachts, ohne Hirt, ὡς ἐρόβηθεν) in Panik versetzen, vgl. A 173 2 Patiens

Elemente, nur Ptz. Akt., Subj. Winde (2 x Boreas) Y 492 καί-εσται ὕλη, ' πάντη τε ἔ-έων ἀνεμοί φλόγα εὐλυφάζει, Adv. abh. vom verb. fin. (s. d.) Ψ 213 (Boreas u. Zephyros) ὄρέ-οντο ' ἤχη θεοπεσίη, νέφεα ἔ-έοντε πάροιθεν Op. 553 πυκνὰ ... Βορέω κ. οἰ

Kompos.: συν. N 722 in 1 am Ende; s. a. ὑπό (DSN > KSV?) Φ 556 (kontrast. ἐπι KSN Σ 7)

G Il.: nur in Δ, E (3 x), A (3 x), N, Ξ (2 x), O (3 x), Π, Σ, Y, Φ (4 x), X, Ψ (vgl. θύνω) R. Führer

Κλονίος (N. z. κλόνος, -έω, s. v. Kampitz 248:); e. Führer d. Boeotier, B 405; von Agenor getötet, O 340. Nach Kullmann, Quellen 70. 122 ff. 'sehr wahrst.' Erfindg. d. Il.dichter

B. Mader

κλόνος [7ⁱ, 1^H] E zu κλόμαι (s. d.). And. Myres, CR 51, 1937, 164: zu κλίνω (vgl. gleichbed. russ. klonit'!) wie φθόνος nb. φθίνω (vgl. δονέω nb. δίν[έ]ω!). — Abl. κλονέω, Κλονίος Σχ sch. D Π 713 (u. ὄ): παραχρήν. θόρυβον, sch. min. P. Strasb. inv. 1015 zu E 167: τὸν παλμῶν. τὴν κίνησιν

L Porzig, Satzinhalte 346; Trümpy, Krieg. Fachausdrücke 157 f.

B Gewühl, Getümmel (ἀνδρῶν 1^H), Geschwirr (ἐγχειάων E 167+), Verwirrung (καχὼν Π 729), nur Akk. Sg. (κλῶκ) außer 1^H), prap. Obj. außer ersten 2 St., Ergebnis bzw. Kontext göttl. Handelns außer E 167, Π 331. 713 Π 729 (Ap. δύσεθ' ὁμίλον) ἐν δὲ -ον VN^d ' ἦρε καχὼν, vgl. A 52 f. 538 f., Ξ 218, 8 O 326 f., ζ 268+ f. Sc. 148 ' Ἐρις πεπότητο κορύσσουσα -ον ἀνδρῶν, vgl. V. 156, Δ 445 E 167 βῆ δ' ἴμεν ἂν τε μάχην καὶ ἀνὰ -ον ἐγχειάων = Y 319, vgl. Π 361, Y 451+. 427+. 113+, P 82+. 257+ Π 331 (PN*) ζῶν ἔλε, βλαφθέντα κατὰ -ον, im

12 κλῶκ verheddert, vgl. Z 39, O 647 713 (δίξε) ἡ δὲ μάχοιτο κ. αὐτὶς ἐλάσασα sich wieder in das Getümmel mischend, vgl. (metr. gleichw.) Σ 159 789 τὸν (Ap.) ἰόντα κ. οὐκ ἐνόρησεν (Patr.), vgl. (metr. gleichw.) Φ 310 Φ 422 (Aphr. ἄγει) Ἄρηα ' δῆϊον ἐκ πολέμοιο κ. durch das Gewühl, vgl. (metr. gleichw.) Σ 537 Wortf.: δηϊότης, δοῦπος B 3, ἰωχμός, κυδοῖος, μάχη, μόθος, μάλος, ὄμαδος, ὄμιλος, οὐλαμός, πόνος, ῥοί-ζος, ὕσμηνη, φλοῖστρος, φόβος, φύζα; vgl. auch κόσμος

R. Führer

κλοπέομαι s. ὑπο-

24 κλόπιος Σχ sch. Barn. v 295: ... μὴ ἀληθῶν B trügerisch (vgl. κλέπτω am Ende) v 295 (οὐκ ἄρ' ἐμειλλες) λῆξεν ἀπατάων ' μύθων τε -ων, οἳ τοι πεδόθεν φίλοι εἰσίν, vgl. V. 291. 293, ι 282 Wortf.: ἀπατήλιος, δόλιος, ψευδής

R. Führer

κλοπός Dieb h. Merc. 276 (μῆ τιν) ὄπασα βοῶν ὄν ὕμετεράων Wortf. s. κλέπτω Abl. κλόπιος R. Führer

κλοτοπέω hapax Σχ sch. D T 149: -ειν ἦτοι ὑπο-κλέπτειν αὐτοὺς τῆς μάχης ἐν τοῖς λόγοις ἢ ἐτέρου τινὸς ἐπιθυ-μεῖν B unklar, nur nach Kontext T 149 (Ach. mahnt zur Eile:) „οὐ γὰρ χρῆ -ειν ἐνθάδ' ἔοντας ' οὐδὲ διατρίβειν“, lange, überflüss. Reden machen oder mit Reden die Zeit (für den Kampf) stehlen o. ä.

M. Schmidt

40 κλόδων Wogenschlag, Brecher (zu κλύζω, vgl. Tichy, Onomatop. Verb. 132) μ 421 ὄφρ' ἀπὸ τοίχους ' λύσε κλόδων τρόπιος Synon.: κῦμα G. Markwald

44 κλυεῖν, κλύω [52ⁱ, 55^o, 7^H, 9^H, 2^c] E Erbwort, Wz. *klem-; bereits myk. m. dem aus dem Ptz. Aor. entst. PN ku-ru-me-no; them. Aor. ἔ-ον aus athem. (vgl. Imp. κλυθῆ) hervor-gegangen, dann als Impf. mißverstanden (L^s; L⁷ 98), zu dem e. Präs. gebildet wurde (im fgrE nur Hes. Op. 726); κέ-θι, κέ-τε wohl urspr. redupl. Aor. (Risch 233 A. 2), dann als Perf. gedeutet (L⁸ 211; and. L³ 391 ff., Schwyzer I 804); zur Quant. des v s. B. II. — Abl.: Κλυμένη, Κλύμενος, Κλυταμνήστη, 52 Κλυτίδης, Κλυτίη, Κλυτίος, κλυτοεργός, Κλυτομήδης, κλυτόμη-της, Κλυτόνηος, κλυτόπαλος, κλυτός, κλυτοτέχνης, κλυτότατος

F Präs. -ουσιν 1; Aor. (them.) ἔ-ον 4, ἔ-ες 7, ἔ-ε 16, ἐπέ-ε 1, ἔ-εν 10, ἐπέ-εν 1, ἔ-ον 9, -ον 16; (athem.) -θι 16, -τε 6, κέ-θι 3, κέ-τε 35

Μ 1 Stammsilbe i. longum [κλῶ] -θι μου, αἰγιόχοιο Διὸς τέκος E 115, K 278, δ 762, ζ 324; κ-θι, Ποσειδάων γαιήοχε γ 55, ι 528; κ. ἴων Vit. p. 11, 1; -θι, ἄναξ Π 514, ε 445; -θι μου A 37 = 451; -θι μοι β 262, Vit. p. 16, 29; -θι Ψ 770, Hes. Op. 9, h. 8, 9; -τε, φίλοισι B 56 = ξ 495 / δ 722; -τέ μου ζ 339, ο 172; -τε Σ 52 2 Stammsilbe i. d. brevia 2a zweis. [κλῶ] οἱ δ' ἄρα τοῦ μάλα μὲν -ον ἡδ' ἐπίθοντο, γ 379 = 179 = Ξ 133 = 378 = O 300 = Ψ 54 = 738 = H 477 = ο 220 = χ 178 = ψ 141 = h. Ap. 502 = ζ 247 = υ 157; κ. ἴων, Hes. Th. 474; -ον Gr. 150, 33 2b dreis. [κλῶ] ἔ-εν 1572, h. Merc. 298; ἔ-ον N 303; κέ-θι-τε νῦν, καὶ ἐμεῖο K 284 / Γ 97; κ. ἴων ἔ 462 = ο 307 / h. Ap. 334; κέ-τέ μου, μνηστήρες, ἀγήγορες σ 43 = υ 292, φ 68; κ. ἴων ρ 370 = 468 = σ 351 = φ 275; κέ-τε δη νῦν μου, Ἰθακήσιοι β 25 = 161 = 229 = ω 454, 443; κέ-τέ μου, Τρώες καὶ Γ 86 = 304 = H 67, Γ 456 = H 348 = 368 = Θ 497; κ. ἴων πάντες Θ 5 = T 101 = h. Ap. 311, Hes. fr. 75, 13;

1455

κλυεῖν, x 189 = μ 271 = 340, Hes. Th. 644; κέ-τε P 220, η 186 = θ 26 = 97 = 387 = 536 [L.] ἀγγελίην στρατοῦ ἔ-ον ἐρχομένοιο η 42 ≈ 30; ἔ-ον εὐχομένοιο 1509; ἔ-ον/-εν. αὐδήσαντος K 47, h. Cer. 299 / δ 505; ἔ-ον κλυεῖν γ 337; 'ὄπως ἔ-ον κλυεῖν' γ 337; X 451; ἔ-ον h. Cer. 172; ἡμὲν δὴ ποτ' ἐμὸν ἔπος ἔ-ες, εὐξαμένοιο Π 236 ≈ A 453; κλυεῖν ≈ 234; ἔ-ες + Pron. Ω 335; ὡς ἔφατ' εὐχόμενος, τοῦ δ' ἔ-ε + GN A 43 = 457 Π 527, E 121 = Ψ 771 = γ 385 = ζ 328 ≈ K 295, Π 249 = Ω 314 = υ 102, ι 536; οὐκ ἔ-ε Φοῖβος Ἀπόλλων Hes. Sc. 68; τοῦ/τῆς δ' ἔ-ε πότνια μήτηρ A 357 / h. Cer. 39; ἐπεί δὴ Ζηῆος δ' γ' ἔ-εν / ἐπέ-εν, ἀγγελιάων h. Ven. 215 / ι 150; κλυεῖν Ψ 652 [L.] ἔ-ες + αὐδῆς/αὐτῆς + δ 831 / τ 93, A 218, ζ 185; ἔ-ες Π 13; θεὰ δέ μεν + ἔ-εν αὐδῆς/ἀρῆς x 311. 481 / δ 767; ἐπεί θεοῦ / Ἐκτορος ἔ-εν + αὐδῆν, O 270, β 297 / N 757; κλυεῖν ξ 89; ἔ-ε Δ 455 [L.] -ουσιν Hes. Op. 726

σχ. min. P. Cair. IE 45612 ad A 43: [-ε' .] ἤκουε, sch. min. P. Köln inv. 2281 ad A 357: ἔ-ε ἐ[π]ήκουε; sch. D A 37: -θί μεν ἐπάκουσόν μου u. δ., sch. A A 37 b Erbsbe: ἐν γενικῇ τὸ μεν, οὐκ ἐν δοτικῇ, sch. γ 337: -εν γὰρ τὸ ἀπλῶς ἀνοικνῆν καὶ τὸ ὑπακούειν, ζ 185: μάλιστα δέ τε -ον αὐτοῖ: ἦτοι αἰσθάνονται καὶ αὐτοῖ τῆς ὠφελείας τῆς πρὸς ἀλλήλους καὶ ἀπολαύουσιν

L. ¹G. Curtius, D. Bildg. d. Tempora u. Modi, Berlin 1846, 157 f.; ²J. La Roche, Hom. Studien, Wien 1861, 161 f.; ³Schulze, QE; ⁴P. J. Th. Beckmann, D. Gebet bei Homer, Diss. 1932; ⁵Risch, Gn. 37, 1965, 3; ⁶Schmitt, Dichtersprache; ⁷Strunk, Nasalpräsentien; ⁸Wyatt, Metr. Lengthening; ⁹Hooker, ZVS 94, 1980, 140-6; ¹⁰Meier-Brügger, in: Festschr. Risch 347-54

B hören; poet. Wort auch in nachhom. Sprache; bez. urspr. weniger d. physik. Akt d. Hörens als d. Inhalt d. Gehörten, vgl. κλέος u. L³, 129. — Wortf.: αἶω, ἀκούω I Ind.formen I wahrnehmen, e. Kunde vernehmen Konstr.: abs., m. Gen. d. Pers., manchmal durch Ptz. von αὐδᾶν verstärkt, m. Akk. od. Gen. d. Sache ohne Bed.untersch.; Sachobj. ist meist e. Stimme od. Botschaft (αὐδή, ἀγγελίη), selten e. Geräusch (δοῦπος) 1a ohne Sachobj. h. Cer. 172 (d. vier T. d. Keleos) ἔνεπον ὡς εἰδόν τε καὶ ἔ-ον K 47 / γ 337 οὐδ' / τοῖ δ' (Nom.) ἔ-ον αὐδήσαντος / ἰσάσης δ 505 τοῦ (Aias) δὲ Ποσειδάων μεγάλη ἔ-εν κλυεῖν m. Präp. ἔξ: τ 93 (Pen.:) ἐπεί ἐξ ἐμεῦ ἔ-ες αὐτῆς 1b m. Akk. d. Sache Ψ 652 ἐπεί πάντ' αἶνον ἐπέ-ε PN⁸ N 757 ἐπεί PN⁸ ἔ-ον αὐδῆν, ≈ O 270⁸ (θεοῦ ἔ-εν) = β 297⁸ ξ 89 θεοῦ δέ τιν' κλυεῖν Π 13 ἡ ἔ-εν τιν' ἀγγελίην, Φθίης ἔξ ἔ-ες οἶος; β 30 ἡ κλυεῖν, στρατοῦ ἔ-εν (ci. ἦεν, cf. 42) ἐρχομένοιο ≈ 42 (ἔ-ον, v.l. ἦιον) Hes. fr. 150, 33 Σειρήνων τε λίγεια [α]γ[υ] [δ]ρα -ον Δ 455 τῶν (Wildwasser) δεῖ τε πηλάσε δούπον ἐν οὐραῖσιν ἔ-ε ποιμῆν 1c m. Gen. d. Sache ε 150 (Kal.) ἐπεί δὴ Ζηῆος ἐπέ-εν ἀγγελιάων ≈ h. Ven. 215 (δ' γ' ἔ-εν) x 311 θεὰ (Kirke) δέ μεν (Od.) ἔ-εν αὐδῆς, δ 831 θεοῖό τε ἔ-ες κλυεῖν (v.l. αὐδῆν) Π 76 (Ach.): „οὐδέ πα Ἀτρεΐδω ὄπως (v.l. ant. ἔπος) ἔ-ον αὐδήσαντος ἔχθρης ἐκ κεφαλῆς“ X 451 (Androm.) „αἰδοίης ἐκρηῆς ὄπως ἔ-ον“ h. Cer. 39 τῆς (sc. φωνῆς) δ' ἔ-ε πότνια μήτηρ h. Merc. 298 τοιο. (d. Niessen des Hermes) δ' Ἀπόλλων ἔ-εν 2 anhören, zuhören 2a Gehör schenken, Aufmerksamk. zuwenden, oft erhören, wobei d. prim. Bed. anhören von d. sek. erhören, zumal im Gebet, aus psychol. Gründen meist nicht zu trennen ist, vgl. L⁴, 25 ff.; m. Ausn. von x 481 auf d. Sphäre d. Gebetes beschränkt. Konstr.: 1 x abs. (Hes. Op. 726), 1 x m. Akk. d. Sache (Π 236), 1 x m. Dat. d. Pers. (Ω 335), 3 x m. Dat. d. Pers. u. Gen. d. Sache (δ 767, x 481, Hes. Sc. 68), sonst m. Gen. d. Pers.; zum Dat. s. G Hes. Op. 726 οὐ γὰρ τοί γε (d. Götter) -ουσι, ἀποπτύουσι δέ τ' ἀράς γ 326 (Ach. zu Zeus:) „ἡμὲν δὴ ποτ' ἐμὸν ἔπος ἔ-ες εὐξαμένοιο“ Ω 335 καὶ τ' ἔ-ες φ' κ' ἐθέλησθα δ 767 θεὰ (Ath.) δέ οἱ (Pen.) ἔ-εν ἀρῆς (v.l. αὐδῆς) x 481 θεὰ (Kirke) δέ μοι (Od., v.l. μεν) ἔ-εν αὐδῆς, vgl. 311 in 1c Hes. Sc. 68 ἀλλὰ οἱ εὐχάλεων οὐκ ἔ-ε Φοῖβος Ἀπόλλων A 357 ὡς φάτο δάκρυ χέων (Ach.), τοῦ δ' ἔ-ε, πότνια μήτηρ 43 ὡς ἔφατ' εὐχόμενος κλυεῖν GN = 457 = Π 527 = E 121 = Ψ 771 = γ 385 = ζ 328 ≈ K 295 ≈ Π 249 = Ω 314 = υ 102 ≈ ι 536 A 218 ὡς κε θεοῖς ἐπιπέθεται, μάλα γ' ἔ-ον αὐτοῦ 453 ἡμὲν (v.l. ἦδὲ μὲν)

δὴ ποτ' ἐμεῦ πάρος ἔ-ες εὐξαμένοιο, vgl. Π 236 1509 τὸν δὲ μεγ' ὤνησαν καὶ τ' ἔ-ον εὐχομένοιο (v.l. εὐξαμένοιο) 572 τῆς δ' ἠεροφούτις Ἐρινὸς ἔ-εν ἐξ Ἐρέβωσφιν N 303 οὐδ' ἄρα τὸ 4 (Ares u. Phobos) ἔ-ον ἀμφοτέρων (v.l. -οις), ἐτέροισι δὲ κῆδος ἔδωκαν 2b hören auf, oft gehorchen, immer in Vbd. m. πείθομαι u. meist in profanem Zush. gebraucht. Konstr.: 1 x m. Akk. d. Sache (Ξ 234), 1 x m. Dat. d. Pers. 8 (Hes. Th. 474), sonst m. Gen. d. Pers. Ξ 234 ἡμὲν δὴ ποτ' ἐμὸν (v.l. ἐμεῦ) ἔπος ἔ-ες ἡδ' ἐτι καὶ νῦν ἔ-ον πείθει, vgl. Π 236 Hes. Th. 474 οἱ δὲ (Gaia u. Uranos) θυγατρὶ φίλῃ (Rhea) μάλᾳ μὲν -ον ἡδ' ἐπίθοντο, H 379 ὡς ἔφαθ' οἱ δ' ἄρα τοῦ 12 κλυεῖν = 179 = Ξ 133 = 378 = O 300 = Ψ 54 = 738 = γ 477 = ο 220 = γ 178 = ψ 141 = h. Ap. 502 ≈ ζ 247 = υ 157 h. Cer. 299 οἱ δὲ μάλ' αἰψ' ἐπίθοντο καὶ ἔ-ον αὐδήσαντος 3 Bed. uns. in ζ 185 (Od. wünscht Naus. e. harmon. Ehe) οὐ μὲν 16 γὰρ τοῦ γε (d. harmon. Ehe) κρείσσοι καὶ ἀρειον, '... '... πόλλ' ἄλγεα δυσημενέσσι, χάσματα δ' εὐμενέτηροι μάλιστα δέ τ' ἔ-ον αὐτοῖ (cii.: τε κλέος αὐτοῖς, κάλλιστον αὐτοῖς, u. a.). Abgesehen von d. Lösg. d. Probls durch Athetese (z. B. Bérard, Intr. Od. 2, 248 ff.) od. Kj. (z. B. Nestle, Ph. 71, 1912, 566 f.), folgt d. moderne Deutg. mehrheitl. der Schol.interpr. (s. Σχ): erfahren, zu wissen bekommen, empfinden, fühlen, die allerd. keine Stütze durch Parall. erfährt, sondern ledigl. aus d. 24 Zush. erschlossen ist; interessanter, weil sprachwissensch. begründet, d. bes. von Hooker⁴ (L³) vertretene Deutg. berühmt sein, e. Ruf haben; in L³ auch übersichtl. Darst. d. Probls II Imp.formen, nur VA u. meistens formelh. i. d. Anrede; d. formelh. Gebr. macht es schwer, d. Beobachtg. von L¹ (näher ausgeführt u. weiterentwickelt von L³ 393-7) zu bestätigen, daß d. nicht redupl. Formen e. demütigen, d. redupl. dagg. e. energ. Tonfall hätten; ledigl. soviel ist sicher, daß -θι nur im Gebet, -τε nur in profaner vertrauter Anrede, κέ-θι 1 x im Gebet (K 284, allerd. Folgegebr. s. L¹ 158 u. L³ 397), 1 x in profaner Anrede (ξ 462 = ο 307), κέ-τε m. e. Ausn. (h. Ap. 334) nicht im Gebet erscheint; kontrovers d. Frage d. 36 Länge des υ in -θι u. -τε: meist als MD erkl. (Wackernagel, Kl. Schr. 3, 1704; Prévot, REG 48, 1935, 71; Chantraine, Gr. h. l. 103; L⁴ 197; L⁷ 83 f.; Risch 233 m. A. 2), teils auch als natürl. Länge (Meister, Kunstspr. 44; Hiersche, GGA 221, 40 1969, 229) od. aus Anal. zu βῆθι usw. (L³ 211); zur Konstr. von -θι, -τε m. μεν/μοι s. G 1 -θι, nur im Gebet, schenke (mir) Gehör! oft erhöere (mich)!, entspr. 12a β 262 (keine Bitte, sondern Klage, s. aber L⁴ 49; Tel. zu Ath.) -θι μοι (v.l. μοι, cf. schol. A 37), ὁ χηρὸς θεὸς ἡλυθες ἡμέτερον δῶ“ E 115 -θί μεν (v.l. μοι), αἰγιόχοιο Διὸς τέκος, Ἄφροδίτην = δ 762 = ζ 324 K 278 κλυεῖν Ψ 770 (Od. zu Ath.): -θι θεὰ ἀγαθή μοι ἐπίροδος ἐλθε ποδοῖν. 1528 (Polyphem:) κλυεῖν 48 Ποσειδάων (v.l. Ποσειδάων) γαίηοις, κλυεῖν καὶ τὰ (Ath.) κλυεῖν μηδὲ μεγῆρης“ Vit. p. 11, 1 -θι Ποσειδάων (v.l. Ποσειδάων, cf. Markwald, Hom. Epigramme 120 ff.) μεγαλοσθενὲς ἐννοσίγαιος A 37 (Chryses): „-θι μοι (v.l. μοι), ἀργυρότος; ὅς Χρῦσην ἀμφιβέβηρας“ = 451 Π 514 (Glaukos:) κλυεῖν, ἀναξ, ὅς που Λυκίης ἐν πτόνι δῆμω εἰς ἠ ἐνὶ Τροίῃ“ ε 445 (Od. zum Fluß im Phäakenlande): κλυεῖν, ὅστις ἐσοί“ Vit. p. 16, 29 -θι μοι εὐχομένοιο (v.l. μεν εὐχομένου) Κουροτρόφῃ (Aphr.?, vgl. Markwald, Hom. Epigramme 204 f.), δός δέ κτλ. h. 8, 9 (an Ares) -θι βροτῶν ἐπίκουρε, δοτῆρ εὐθαλέος (v.l. εὐθαρέος ci. εὐθηλέος) ἦθης Hes. Op. 9 (an Zeus) -θι ἰδῶν αἰὼν τε, δίκη δ' ἰδῶν θεμιστίας 2 -τε, nur in profaner vertrauter Anrede, meist als Einl. e. best. Wollens od. Befehles, hört (mich) an! B 56 κλυεῖν, φλοῖ: θεῖός μοι ἐντόπιον ἦλεν Ὀνειρος ἄμφοροσίν δια νύκτα = ξ 495 δ 722 (Pen. zu ihren Dienerinnen): κλυεῖν, καὶ πέρη γάρ μοι Ὀλύμπιοι ἄλγε' ἔδωκεν“ Σ 52 (Thetis zu d. Nereiden): κλυεῖν, κασιγῆται Νηρηίδες“ ζ 239 (Naus. zu ihren Dienerinnen): κλυεῖν -τέ μεν (v.l. μοι), ἀμφοῖποιο λευκάλενοι, ὄρα τι εἶπω“ ο 172 κλυεῖν, αὐτὰρ ἐγὼ (Hel. anstelle von Men.) μαντεύσομαι (v.l. μνηθῆσομαι) 3 κέ-θι, schenke (mir) Gehör!, höre zu! K 284 (Diom. zu Ath.): κλυεῖν, κέ-θι νῦν, καὶ ἐμεῖο, Διὸς τέκος Ἄφροδίτην ξ 462 (Od.): κλυεῖν, εὐμαίε καὶ ἄλλοι πάντες ἐταῖροι“ = ο 307 4 κέ-τε, hört! im Gebet u. m. Dat. d. 72 Pers. nur h. Ap. 334 (Hera erbittet e. S., der stärker ist als

Zeus:) „κέ-τε νῦν μοι Γαῖα καὶ Οὐρανὸς εὐρύς ὑπερθεν, ἴ Τη-
νές τε θεοί“, sonst abs. od. m. Gen. d. Pers. 4a m. Gen.
od. Akk. d. Sache *vernehm!*, vgl. I 1 x 189 κέ-τέ μεν μύθων,
κατὰ περ πάσχοιτες ἐταῖροι = μ 271 = 340 Γ 86 κέ-τέ μεν,
Τρῶες καὶ, εὐκνήμιδες Ἀχαιοί, ἴ μύθον Ἀλεξάνδροιο, and. L³
396 4b ohne Sachobj. hör! (mir) zu! Γ 304 (= 86 in
4a) = H 67 Γ 456 ἴ Δάρδανοι ἡδ' ἐπικούροι = H 348 =
368 = Θ 497 σ 43 κέ-τέ μεν, μνηστῆρες, ἀγήρορες, ὄφρα τι
εἶπω = υ 292 φ 68 (Pen.:) „ἴ ἀγήρορες“ ρ 370 (Mel.
über d. Bettler Od.): „ἴ ἀγακλειτῆς βασιλεῖς, ἴ τοῦδε περὶ
ξείνου“ = 468 = σ 351 = φ 275 Θ 5 κέ-τέ μεν, πάντες τε
θεοὶ πᾶσαι τε θέαιναι = Τ 101 = h. Ap. 311 Hes. Th. 644
(Zeus:) „ἴ Γαίης τε καὶ Οὐρανοῦ ἀγλαὰ τέκνα“ fr. 75, 13
ἴ πάντες, ἡμῖν νῆσι ἡδὲ γέροντες“ β 25 κέ-τε δὴ νῦν μεν,
Ἰθακῆσιοι, ὅτι κεν εἶπω = 161 = 229 = ω 454 443 ἴ ἴ
Γ 97 κέ-τε νῦν καὶ ἐμεῖο ἠ 186 (Alkin.:) „ἴ κέ-τε, Φαιήκων
ἡγήτορες ἡδὲ μέδοντες“ = θ 26 = 97 = 387 = 536 P 220
(Hektor:) „ἴ μῦρια φύλα περικτιόνων ἐπικούρων“

Kompos.: ἐπικ., nur Ψ 652, ε 150, Hes. fr. 145, 11; s. I 1 b, c u. D

D M 444 (Zen.), O 377 (Zen.), P 648 (= Π 249, Ω 314, υ 102), Ω 202, μ 153 α (= x 189, μ 271, 340), Hes. Th. 32 (-οιμ, s. Arighetti, Ath. 39, 1961, 239-42; Verdenius, Mn. IV 25, 1972, 238); ἐπικ.: Hes. fr. 145, 11 (ci.)

G Dat. d. Pers. sicher Ω 335, δ 767, Hes. Th. 474, Sc. 68, h. Ap. 334, sonst oft Schwanken d. Überl. zw. Gen. u. Dat., bes. in d. Formeln -θι, -τε μεν/μοι. Von d. Forschg. Dat. z. T. als eth. aufgefaßt (z. B. Haldane, CQ 22, 1972, 45 m. A. 1 u. 3), dagg. nach Wackernagel, Synt. 77f. Gen.funkt. von μοι, οἱ etc. (vgl. Π 531 u. o. Bd. I Sp. 429, 74-430, 23); s. L⁶ 195f. u. bes. L¹⁰ G. Markwald

κλύζω E onomatop.; gew. zu lat. *cluo* 'reinigen', nhd. *lauert* gestellt, doch s. L² u. L⁴ 135f. — Abl.: κλύδων (od. x. Abl. von κλύδων?), περύκλυτος, πολύκλυτος L¹ Mutzbauer, Tempuslehre 2, 85f.; ²Wood, CPh 16, 1921, 65f.; ³Zsilka, AAntHung 12, 1964, 283 u. 301f.; ⁴Tichy, Onomatop. Verb. 131-6; ⁵Markwald, Hom. Epigramme 193ff.

B *wogen, branden*; in II. u. Od. intrans., später trans. u. Bed.verschieb. zu *spülen, fluten* (zu Entw. von Genus u. Bed. d. Verbs s. L³ u. L⁴) I intrans.: *branden, wogen* I a akt. Ψ 61 (Ach.) κείτο βαρὺ στενάχων ... ἴ ἐν καθαρώ, ὅθι κύματ' ἐπ' ἠϊόνος (v. l. ἠϊόνος) -έσκον I b pass. Ξ 392 ἐ-σθη δὲ θάλασσα, ποτὶ κλισίας τε νεᾶς τε ἴ Ἀργείων brandete plöztl. gg. (um d. Eingreifen Pos. i. d. Kampf zu unterstreichen) ι 484 (Polyphem wirft d. fliehenden Schiff Felsbrocken nach) ἴ κατερχομένης ὑπὸ πέτρης = 541 d. Meer wogte durch d. Felsbrocken auf (vgl. L³ 301) 2 trans.: *überfluten, umbranden* 2 a akt. h. Ap. 75 (Insel Delos): „ἐνθ' ἐμέ μὲν μέγα κύμα κατὰ κρατὸς ἄλις αἰεὶ ἴ σσει“ 2 b pass. Hes. Sc. 209 ἐν δὲ λιμῆν εὐορμος ... ἴ κυλιότερης ἐτέτυκτο ... ἴ -ζομένω ἔκειος einem (vom Meer) umbrandeten (Hafen) gleich, s. a. D || Kompos.: ἀνακ., περικ. s. D

D Σ 608 b ~ Hes. Sc. 209 Vit. p. 43, 8 περι-ζη (v. l. ἀνα-ζη) δὲ θάλασσα, intrans. *umwogen*; ἀνα-ζη *aufwallen, wogen* bessere Lesart, s. L⁵ G. Markwald

Κλυμένη zum N. u. seinem Charakter s. Κλύμενος I Nereide, Σ 47 (im folgenden V. Μαῖρα, s. IV), zu ihrem Wesen s. Lit. bei II

II Okeanide, Gattin d. Iapetos, M. d. Prom., Epimetheus, Atlas u. Menoitios, Th. 351. 508 (καλλίσφουρον Ἰκκα-νίνην ... -ην) s. Deichgräber, Musen 28 mit A. 3 („Fähigk. d. Verwandlg.“ wie bei Periklymenos, dem S. des Pos., bei ihrem S. Prom. ähnl. Eigenschaften); Kerényi, Prom., Hbg. 1959, 38 ff.; Fischer, Nereiden 21 ff.

III Dienerin d. Hel. in Troja (offenbar aus Sparta mitgebracht), Γ 144 (Αἰθήρη, Πιθῆος θυγάτηρ, -η τε βοώπις); nb. d. M. des Theseus erwartet man e. andere bekannte Heldenmutter oder -verwandte; Wilamowitz, HU 22 A. 15 erwägt, daß K. e. Schwester des Peirithoos sein könnte, vgl. Finsler, H. 41, 1906, 435; Kullmann, Quellen 77 (vgl. 75 ff.). 248; krit.

Bergold, Zweikampf 58 f.; -zur implizierten Vorgeschichte s. V. d. Mühlh., Hypomnema 69, Kullmann a. O., Dihle, Homer-Problem 29

4 IV Büsserin d. Unterwelt, λ 326 (Μαῖράν τε -ην τε ἴδον u. Eriphyle), wer gemeint sein könnte, war schon i. d. Ant. unbekannt., s. Merkelbach, Odyssee 189; nach Wilamowitz, HU 150 d. M. d. Iphiklos (nach d. Schol.)

8 V T. d. Minyas u. M. des Iphiklos (V. Phylakos, S. d. Dēiōn) bzw. d. Phaethon, kaum beider (z. Unsicherh. s. Robert, H. 18, 1883, 437) nach Hes. fr. 62 (= sch. λ 326). 387; Nosti fr. 4 p. 68 Dav. (M. d. Iphiklos von Kephalos, dann S. d. Dēiōn)

12 D Pisand. fr. dub. 6 p. 135 Dav. B. Mader

Κλύμενος* wie auch Κλυμένη (zu den N. s. v. Kamptz 242) häufiger Heroenn., aber auch euphemist. Bez. (u. geleg. Kultname, s. Wilamowitz, GIH 1, 206) d. Totengottes bzw. -göttin; nach Usener, Götternamen 39 in letzterer Verwendg. urspr. (vgl. Fischer, Nereiden 21 f.; dafür sprechen mehrere 20 N. im Stammbaum d. Pos.sohnes Neleus, vgl. unten I), aber K. wohl schon im Myk. (*ku-ru-me-no*, Knossos/Pylos) nur PN, vgl. κλυεῖν E u. DMic. I 408

I V. d. Eurydike, d. Frau d. Nestor, γ 452; vgl. d. N. eines ihrer Söhne, Periklymenos (dazu Hes. fr. 112 b Rz.) II S. d. Oineus u. d. Althaie, Hes. fr. 25, 16 (Κλύμένω[ν τε ἀνακ] ἴ ἀτάλαντ[ον] ἄρηι III e. Sohn d. Orchomenos, Hes. fr. 77 B. Mader

Κλυταιμνήστρη/μήστρη [1¹, 3^o, 4^H, 1^o] E HG entweder -μήστρη (zu *μνηστήρ*). od. -μήστρη (zu -μήστρω, *μήδομαι*); beides, wenn auch seltene, NEe (zu -μνήστρω s. Fick-Bechtel 210. 401, zu -μνήστρη 401); welches — wenn überhaupt eines — von beiden urspr., uns.: nach allg. Auf- fassg. (s. Lit. bei v. Kamptz 79 f.) -μήστρη, weil besser (bei Aesch. u. Soph. einhellig) u. schon im 5. Jhd. inschr. bezeugt u. weil sich der N. auf K.s Charakter u. Tat beziehen ließe (die *berüchtigte Beschlüsse faßt*, doch κλυτός usw. insbes. in N. nicht neg., daher wohl 'Wunschname' [Schwyzer I 448], vgl. EM 521, 18 ἡ εὐδοξία φρονιζουσα, u. auf K.s Untat allenfalls in Wortspielen e contrario zu beziehen, so viell. in Hes. fr. 176, 2 κακῆ ... φήμη, allerd. auch von K.s Schwestern, vgl. ω 199 ff. für K.), doch ist -μνήστρη (dafür L^{1,3}) bei Hom. (einschl. Schol. u. Eust.) u. Eur. ebenso einhellig überliefert, also offenbar zumindest e. ant. Var., u. e. zumindest ebenso sinnvoller Frauennamen (L³ mit Verweis auf α 36, eine Anspielung — ebenfalls e contrario — auf -μνήστρη evtl. Hes. fr. 176, 6: εἴλετο χεῖρον' ἀκοίτην). Viell. sind beide HG gleich 48 'urspr.' bzw. einfach N.svar., vgl. z. B. das Nebeneinander von ἴφριγένεια, -μέδεια u. -άνασσα. — Das VG gewöhnl. als metr. Umgestaltg. von κλυτο/α- aufgefaßt, doch bei keinem der beiden HG metr. Zwang gegeben.

52 FM -μνήστρη überall außer wahrsch. Hes. fr. 23 a, s. V. 27 m. App.; in V. 9 u. 14 nur Endg. erhalten [-ε-ε] δῖα -η γ 266; -η λ 439, Hes. fr. 176, 5 [-ε-ε] -η⁺ κτανάπις⁺ / δολόμητις Hes. fr. 23 a, 14. 27 / λ 422; -ης A 113; -ην τε βοώπιν Hes. fr. 23 a, 9 im Prosatext: Nosti app. Procl. Chr. 301 p. 95 Sev. L¹ Cauer, Grundfragen 26 f.; ²Düring, Er. 41, 1943, 91 ff.; ³Merkelbach, Odyssee 237; ⁴Kullmann, Quellen 199. 357 m. A. 2; ⁵Lesky, WS 80, 1967, 5-21; ⁶Rüter, Od.-Interpr. 75 f.; ⁷Hampe, Sagenbilder 81 u. Taf. 41; ⁸Hölscher, Odyssee 300 ff.

B Frau d. Ag. A 113: Κλυταιμνήστρης (codd.; -μήστρης Pap³⁰, unus cod.; -μνήστρης A) προβέβουλα ἴ κουρι-δίας ἀλόχου (sc. Ag. die Chryseis) I Genealogie: T. d. Tynd. u. d. Lede nach Hes. fr. 23 a, 9 (-]ην τε βοώπιν, vgl. V. 5. 6. 9) Schwestern sind nach Hes. fr. 176, 3. 7 Hel. u. Timand- re, nach fr. 23 a, 9f. Timandre (vgl. V. 31) u. Phylonoce (s. App.). Bei Hom. außer in ω 199 (Τυνδαρέου κόρη) kein Hin- weis auf diese Genealogie u. Verwandtschaft mit Hel., ist aber wohl vorausg. — Von Ag. M. d. Iphimede (s. d.) u. d. Elektre nach fr. 23 a, 14 (]την κτανάπιν), des Orestes nach V. 27 (]αμῆστρη κτανάπιν, für μη s. App.) u. in d. Od.; I 145

= 287 nennt drei and. T. des Ag., Chrysothemis, Laodike u. Iphianassa (s. d.), K. als M. wohl vorausg. 2 Mythos: 2a bei Hom.: In d. Od. Darstellg. ihres Ehebruchs mit Aigisth, d. Ermordg. ihres Gatten u. Kassandras bzw. ihrer Beteiligg. daran u. d. Hinweis auf d. Rache d. Orest in mehreren sich gseitig erg. Erzählungen, meist ohne Nenng d. N.s (s. diese sowie Epith. in FM): 1. Erz. Nestors: γ 193-200. 232-235. 255-275. 303-312; 2. Erz. des Men.: δ 512-537; 3. Bericht Ag.s i. d. Nekyia: λ 405-435; 4. ω 20ff. 199ff. — Zur Problematik — eine oder mehrere Fassungen d. Sage bzw. Quellen, untersch. Charakter (bzw. Schuld) d. K. usw. — s. L^{5,6}, vgl. ferner oben II Sp. 1261, 35ff. In der II. kein sicherer Hinweis 2b im übrigen Epos: Hes. fr. 176,5 (d. Töchter d. Tynd. brachten Schande durch ihr Verhalten i. d. Ehe) ὡς δὲ -η (-μν- codd.) (προ)λιποῦσ' Ἀγαμέμνονα ... '... εἴλετο χεῖρον, ἀκοίτην. Nach Nosti ap. Procl. Chr. 301 p. 95 wurde Ag. von Aigisth u. K. getötet, von Orest u. Pylades gerächt

D Ἀτρ. καθ. fr. 3 p. 39 Be.

B. Mader

Κλυτιδής Patron., S. d. Klytios I = Dolops, Gr. (s. d. B I), Λ 302 II = Peiraios, ο 540 B. Mader

Κλυτιή I Okeanide, Th. 352; N. erklärt sich nach Deichgräber, Musen 28 aus d. ep. Schlußformel κλυτοῦ Ὠκεανοῖο ('gleiche Stellg. im V.'): nb. Ἰκλυμένη, (V. 351) allerd. wohl eher Verdopplg. u. Hervorhebg. ders. Vorstellg. (s. I u. II u. Vorbem. zu Κλύμενος) als ledigl. den Kat. schmückender N.

II Geliebte d. Helios, von ihm verlassen usw., viell. bei 'Hes.', s. fr. 351 (dub.) B. Mader

Κλυτιός I Tr., Demogeron; S. d. Laomedon, Bruder d. Priam, usw., Y 238; V. d. Kalētor O 419 = 427^m, als Demogeron nb. s. Brüdern Lampos u. Hiketaon genannt, Γ 147 (= Y 238)

II Ithakesier, V. d. Peiraios; in s. Haus werden d. Geschenke d. Tel. vorläufig untergebracht, π 327; u. Theoklymenos als Gast aufgenommen (ο 540)

III V. d. Dolops, vorausg. in Κλυτιδής (B I)

B. Mader

κλυτοεργός E Poss. Kompos. (Zum Akzent s. Bader, Demiouros; A. Morpurgo Davies, BCILL 26, 1985, 91f.) B dessen Werke, Arbeitsstücke berühmt, prächtig sind; Epitheton aus Sätzen wie κλυτὰ ἔργα περίφρονος Ἡφαίστιο, metrische Variante von κλυτοτέχνης Nur: θ 345 οὐδὲ Ποσειδάωνα γέλωσ ἔχε, λίσσετο δ' αἰεὶ 'Ἡφαιστον -ὄν ὅπως λύσειεν Ἄρηα J. G.-J. Abbenes

Κλυτομήδης S. d. Ἐνops, Ψ 634 von Nestor auf d. Leichenspielen für Amarynkeus im Boxkampf besiegt, s. Kullmann, Quellen 161 B. Mader

κλυτόμητις mit berühmter, vortrefflicher Einsicht, mit berühmter Kunstgewandtheit, metrische Variante von κλυτοτέχνης nach Muster von δολόμητις, πολόμητις und ähnl. Epitheta von Heph., vgl. κλυτοτέχνης, κλυτοεργός h. 20, 1 Ἡφαιστον -ιν αἰεῖδεο Μούσα λίγεια ' ὅς ... ἀγλαὰ ἔργα ' ἀνθρώπους εἰδίδαξεν

D Hes. fr. 343. 2 ci. Bergk.

J. G.-J. Abbenes

Κλυτόνηος (für Phäaken charakt. sprech. N., wohl ad hoc-Bildung, s. Neumann, BN 22, 1987, 4:) ein S. d. Alkin., θ 119 (ἀντίθεος -ος'), siegt V. 123 im Wettlauf B. Mader

κλυτόπωλος Σχ Sch. D. E 654: Κλυτοπόλωρ ἐνδόξους ἵππους ἔχοντι. οὐ κλυτή ἐστιν ἡ ἐπιπώλεισις (sic), οἷον ἀκουσθὲν διὰ τὰς ἐπὶ τοῖς ἀποθανοῦσιν οἰμωγὰς, ἢ δοικε τῷ ἐπιθέτω καὶ κατ' αὐτοῦ κεχρησθαι διὰ τὴν τῆς Περσεφόνης ἀπαγίην. Κλυτοπόλωρ τῷ ἵππικῷ, Λ 445: τῷ ἰσχυροῦς καὶ ὀνομαστοῦς ἵππους ἔχοντι. ὅτι οὐδεὶς τὸν θάνατον διαφυγεῖν δύναται

L. Delebecque, Cheval 240; P. Thieme, SB Berlin 98, 5 (1952) 35ff., spez. 47f.

B eigtl. mit berühmten Fohlen; Epitheton des Hades, nach Thieme a. O. urspr. aus der Vorstellung des Jenseits als einer Wiese, wo man sich wieder trifft; anders Harrison, CR 22, 1908, 12ff. (Hades = Helios, also sind es die Pferde des Sonnengottes). Schon im Altertum, und wahrsch. schon bei Hom., mit dem Raub der Perseph. verbunden, also: mit berühmten Rossen: E 654 (Ich werde dich töten und du wirst) εὐχος ἐμοὶ δάσειν, φυχήν δ' Ἄϊδι -φ, = Λ 445 mir Ruhm geben, dem Hades aber mit seinen berühmten Rossen deine Seele, Π 625 (el kai egō se báloumi ... ' ... ') εὐχος ἐμοὶ δοίης, ... ; Sekundär bei Iakon: Hes. fr. 10a, 23 (Χούθουs heiratete die Tochter des Erechtheus) ἦ οἱ Ἄχαιῶν ἐξείνατ' Ἰάονά τε κλυτῶπιλ[ο]ν J. G.-J. Abbenes

κλυτός [35ⁱ, 29^o, 24^{ff}, 5^h, 2^g] E Verbaladj. zu κλυεῖν, 'heard (about)' > 'famous', s. Hooker, ZVS 94, 1980, 144f. — Abl.: ἀγα-, δουρί-, ναυσί-, ὀνομά-, περι-, πρό-, τηλεκλυτός; κλυτοεργός, Κλυτομήδης, κλυτόμητις -νηος -πώλος -τεχνης -τεχνο- -ταός; Κλυτιός, Κλυταμ(ν)ήστρα

F -ός Nom. 18, -οῦ Gen. 9, -όν Akk. 15; -όν Nom. 1, -όν Akk. 3, -ά Nom. 7, -ά Akk. 42

M ἔ[-] -ά δῶρα Ω 458, Sc. 123; ἔ[-] ἔργα, περίφρονος Ἡφαιστόιο Sc. 297 = 313^m; ἔ[-] h. Merc. 16; -ά τόξα Hes. fr. 33 (a), 29; ἀνθρώπων -ά φύλα h. Ar. 273 ἔ[-] -ά τεύχεα, + PN^o P 70. 191. 208; ἔ[-] Z 504, Σ 144, P 85, μ 228; -ά δῶματα κ 60. 112, N 21, Ω 719; -ά τεύχεα Φ 295; ἐς λιμένα -ὄν ἦλθομεν κ 87 = ο 472^{med}; -ὄν ἔρχεῖ Φ 159; Ἡφαιστον -ὄν Th. 927; -οῦ Ἐκτορος Ω 789 ἔ[-] -ὄς ἐννοσίγαιος Θ 440, 1362, Ξ 135. 510, O 184, ε 423, ζ 326; im Gen.: Mus. fr. 11, 2 Diels; im Akk.: O 173, ε 518; -ὄς ἀμφιγυήεις Σ 614, Op. 70, Sc. 219, Pan. fr. 16, 1 p. 123 Dav.; -οῦ Ἡφαιστόιο Sc. 244, h. Merc. 115; -οῦ Ὠκεανοῖο Th. 215. 274. 288. 294; -ὄς + PN (f.) B 742, ε 422, Th. 956, Hes. fr. 217, 6; (m.) Y 320; im Gen.: Hes. fr. 23 (a), 26; im Akk.: κ 114, λ 310, ω 409, Op. 84; -ά τεύχεα δύσαι E 435, Sc. 329. 447; ἔ[-] ἴσιν Sc. 67; ἔ[-] ἴθι Π 64; ἔ[-] Σ 192; -ά τεύχε', ἀπήυρα Λ 334, P 125; ἔ[-] αἰείρας Χ 399; ἔ[-] Σ 147. 197, X 258; -ά τεύχεα T 10, χ 109, Sc. 337; -ά δῶματα ναίω ω 304; ἔ[-] εἰν Th. 303; -ά δῶματ', ἐναίον B 854; ἔ[-] ε 381, η 82, τ 371; -ά φύλ' ἀνθρώπων Ξ 361, h. Ar. 355; -ά ἔθνεα νεκρῶν κ 526; -ὄν Ἄργος|ἄλλος ἐνοίμην|ἔκοντο Ω 437, ζ 321; -ὄς Ψ 712, Hes. fr. 165, 21; -ὄν ζ 36, ε 364; -ά ζ 58, δ 417, υ 72, h. Merc. 456; ἔ[-] -ὄν (m.) α 300 = γ 198 = 308; Hes. fr. 64, 15; (n.) ι 183; -ά μήλα ι 308

B fast synon. mit κλειτός das es metrisch und in der Anwendung auf bestimmte Subst. ergänzt: berühmt, glorreich und ruhmwürdig; Häufiges Epitheton (1) von Personen: Götter, spez. Pos. u. Heph. (a), Menschen (b), (2) von Gegenständen, die prächtig oder kunstvoll geschmückt sind: Waffen (a), Paläste (b), Geschenke (c), andere Gegenstände (d); (3) von anderen Subst. Aus metr. Gründen Adj. zweier Endungen: B 742 -ὄς Ἰπποδάμεια; ε 422 -ὄς Ἀμφιτρίτη; Th. 956 -ὄς Ὠκεανίνη; Hes. fr. 217, 6 -ὄς Ἀργεωῖνή; fr. 23 (a), 26 κλυτοῦ ἰ[ο]χ[ε]ρ[ε]αί[ρ]ης. Gen. Mask. nur mit Hiatkürzung: Ω 789 -οῦ Ἐκτορος; Th. 215. 274. 288. 294 -οῦ Ὠκεανοῖο; Sc. 244, h. Merc. 115 -οῦ Ἡφαιστόιο; Mus. fr. 11, 2 Diels -οῦ Ἐννοσίγαιου Wortf.: ἀγακλυτός ἀγακλειτός κλειτός 1a Von Göttern Von Pos.: Θ 440 τῷ (sc. Zeus) δὲ καὶ ἵππους μὲν λύσει -ὄς ἐννοσίγαιος + 1362, Ξ 135. 510, O 173. 184, ε 423, ζ 326, ε 518, Mus. fr. 11, 2 Diels von Ok.: Th. 215 αἰς (sc. den Hesperiden) μήλα πέρην -οῦ Ὠκεανοῖο = 274^m = 294^m + Th. 288 von Heph.: Sc. 244 γυναῖκες ... ' ... ' ἔωσιν ἵελαι, ἔργα -οῦ Ἡφαιστόιο + h. Merc. 115, Th. 927 Σ 614 αὐτὰρ ἐπεὶ πάνθ' ὄπλα κάμε -ὄς ἀμφιγυήεις' κτλ. + Op. 70, Sc. 219, Pan. fr. 16, 1 p. 123 Dav. von Hermes: Op. 84 ἐπεὶ δόλον ... ἐξέτελεσεν' εἰς Ἐπιμηθεῖα μέμπε πατήρ -ὄν Ἀργεῖφόντην' δόρον ἄγοντα von Perseis: Th. 956 Ἠελίω δ' ἀνάμαντι τέκε -ὄς Ὠκεανίνη' Περσῆς Κίρκην von Amphitrite: ε 422 (Ich fürchte, daß so ein Ungeheuer mich angreift) „ὄλα τε πολλὰ τρέφει -ὄς Ἀμφιτρίτη“ von Art.: Hes. fr. 23 (a), 26 τὴν δὴ ἴδον καλοῦσιν[...]. ' Ἄρτεμιν εἰνοδίην, πρόπολον κλυτοῦ ἰ

[ο]χ[ε]αί[ρ]ης b Von Menschen α von Heroen von Hippodameia: B 742 Argeione: Hes. fr. 217, 6 Ach.: Y 320 Pelegon: Φ 159 Hektor: Ω 789 Ag.: α 300 = γ 198 = 308 Alkin.: ζ 36 Antiphates: κ 114 Orion: λ 310 Od.: ω 409 Philammon: Hes. fr. 64, 15 β (einmalig) von einem Architekten: Ψ 712 (Od. u. Aias) ἀγκάς δ' ἀλλήλων λαβέτην χειροῖ σιβαρῆσιν ὡς δ' ἄμειβοντες τοὺς τε ὅς ἦραρε τέκτων ἰ δόματος ὑψηλοῖο γ von Menschen im allgemeinen, Menschheit: Ξ 361 ὁ μὲν ὄψετ' ἐπὶ ἄ φῶλ' ἀνθρώπων + h. Ap. 273, 355 2 Von Gegenständen, oft mit ausführlicher Beschreibung 2a von der Rüstung d. Ach.: Π 64 τὴν (sc. Patroklos) δ' ὅμοιον μὲν ἐμὰ ἄ τεύχεα δῶδι + P 125, 191, 208, Σ 144, 147, 192, 197, T 10, Χ 258, 399 von Her. Rüstung: Sc. 67 κεχάροτο δὲ Κύκνος ἀμύμων ἑλπίμενος ... ἄ καὶ ἀπὸ ἄ τεύχεα δῶσειν + 447 von der Rüstung des Kyklos: 329 ἄν δὴ Ζεὺς κράτος ὅμι διδοί ... ἄ Κύκνον τ' ἐξεναρεῖν καὶ ἀπὸ ἄ τεύχεα δῶσαι ... von Ares' Rüstung: 337 οὐ νί τοι αἰσιμόν ἐστιν ὀυθ' ἴππους ἔλεειν οὔτε ἄ τεύχεα τοῖο von anderen: E 435 (ἔτο δ' αἰεὶ) ἀπὸ κλυτὰ τεύχεα δῶσαι + Z 504, Λ 334, P 70, 85, μ 228, χ 109 Eine Variante zu dieser Formel ist κλυτὰ τόξα, vgl. κλυτότατος: Hes. fr. 33 (a), 29 οὐδ' ἔδδεις Διὸς ταιλασίφρονα παῖδα ἄ αὐτὸν καὶ ἄ τόξα, τά οἱ πόρε Φοῖβος Ἀπόλλων 2b von den prächtigen Palästen der Götter und Menschen, aber auch (nachhom.) von den Höhlen von Echidna und Styx: B 854 (οἱ ...) ἀμφὶ τε Παρθένου ποταμῶν ἄ δόματ' ἔναιον υ 304 (Nur hier von dem eigenen Palast): εἰμὶ μὲν ἐξ Ἀλύβαντος ὄδι ἄ δόματα ναίω Th. 777 νόσφιν δὲ θεῶν υ 304 (sc. Styx) 303 ἔνθ' ἄρα οἱ (Echidna) δάσαντο θεοὶ υ 304 (sc. Styx) 21 ἔνθα δὲ οἱ ἄ δόματα, βένθεσι λίμνης ἄ χρῶσα μαρμαίροντα τετεύχεται + Ω 719, ε 381, η 82, κ 60, 112 Ohne Referenz: τ 371 (Eurykleia): οὗτω που καὶ κείνῳ ἐπιψόνοντο γυναικῆς ἄ ξείνων τηλεδαπῶν, ὅτε τευ ἄ δόμαθ' ἔωτο 2c von Geschenken: Ω 458 ἐς δ' ἄγαγε ἄ δῶρα ποδώκει Πηλεΐωνι θ 417 δῶσετό τ' ἥελιος καὶ τῷ ἄ δῶρα παρῆεν Sc. 123 κνημίδας ... ἄ Ἡραίστου ἄ δῶρα, περὶ κνήμῃσιν ἔθηκε 2d von Werkstücken: υ 72 ἔργα δ' Ἀθηναίῃ δέδασε ἄ ἐργάζεσθαι Athena unterwies sie (die Töchter Pandaros'), berühmte (= prächtige) Werkstücke zu verfertigen Sc. 297 παρὰ δὲ σφισιν ὄρχος ἄ χρῶσος ἦν, ἄ ἔργα περιφρονος Ἡραίστοιο = 313^{sc}, fast gleich ἔργα τοῦ Ἡραίστοιο in abgeschwächter Bedeutung: h. Merc. 16 (Hermes) ὄς τάχ' ἐμῆλλεν ἄ ὄμνησεν ἄ ἔργα μετ' ἀνανάτοισι θεοῖσιν der berühmte Werke (= Taten) zeigen würde von Kleidem: ζ 58 (Nausikaa bittet ihren Vater, einen Wagen bereitzustellen): ἄ ἴνα ἄ εἴματ' ἄγωμαι ἄ ἐς ποταμὸν πλύνουσα 3 von anderen Subst. Argos: Ω 437 σοὶ δ' ἄν ἐγὼ πομπὸς καὶ κε ἄν Ἀργος ἰοίμην Hain Aths (Beschr. ζ 291): ζ 321 δῶσετό τ' ἥελιος καὶ τοῖ (Od. u. Naus.) ἄν ἄλλοσι ἔωτο ἄ ἰσὸν Ἀθηναίης Hafen d. Laistrygonen u. Taphier: κ 87 ἔνθ' ἐπεὶ ἐς λιμένα ἄν ἦλθομεν κτλ. = ο 472^{med} Völker d. Toten; Imitation von ἄ φῶλ' ἀνθρώπων: κ 526 αὐτὰρ ἐπὶν εὐχῆσι λίση ἄ ἔθνεα νεκρῶν ἄ ἔνθ' ὄν ἄρνεϊὸν ῥέζειν Name, stets in dir. R. (die Wendung wohl durch Mißdeutung v. ὀνομάζοντων): ι 364 (Od. zu Kykl.): ἄ εἰρωτῆς μ' ὄνομα ἄν + τ 183 Gedanken v. Hermes: h. Merc. 456 (Zeus zu Hermes) νῦν δ' ἐπεὶ οὐκ ὀλίγος περ εὐὸν ἄ μῆδεα οἶδας ἄ ἴζε πέπον Μαιερν Ἰλιον: Φ 295 (Pos. rät Ach.): ἄ μῆ πρὶν παύειν χεῖρας ὀμοίου πολέμοιο, ἄ πρὶν κατὰ ἄ ἴλιφι ἄ τεύχεα λαὸν ἔδωσαι ἄ Τρωϊδῶν Schafe Polyphems, wohl metri causa für ἴατα μῆλα oder πῖνα μῆλα (so L. Bergson, L'Épithète ornementale dans Eschyle, Sophocle et Euripide, Lund 1956, 92; anders N. Wecklein, Über Mißverständnisse älterer Wendungen und Ausdrücke bei den griechischen Dichtern, insbesondere bei den Tragikern, München 1911, 30: κλυτός = 'laut, lärmend'): ι 308 καὶ τότε πῦρ ἀνέκυψε (sc. Polyphem) καὶ ἦμελε ἄ μῆλα Ohne Kontext: Hes. fr. 165, 21]ετο κλυτός αρ[
D Hes. fr. 165, 24]κλυτ[PSI 1385 A, 2]ν, ἀτὰρ κλυτὰ κ[; ἄ B 855 b, M 328 a; v. l. A 100, Ξ 356, O 55, T 12, μ 77; bei Leaf Γ 451, E 55, I 165; bei Maueon (II.) Ψ 355; II. Parv. fr. 20, 9 p. 59 Dav.: nicht II. Parv., s. s. v. γέρας D; ci. Op. 169^d, post Sc. 317 Hes. ed. Rzach 1902. J. G.-J. Abbenes

κλυτοτέχνης [3ⁱ, 1^o, 1^H, 1^b] E Poss. Komp. F -ης 2, -ην 4 Σχ sch. min. P. Köln inv. 2281 zu A 571: -ης] ὄνομα[σ]τός κατὰ [τ]ῆν τέχνην, sch. D A 571: κλυτοτέχνης: ὁ περὶ τὴν χαλκευτικὴν ἔνδοξος

B berühmt durch seine Kunstfertigkeit, häufiges Epitheton von Heph.; Stelle im Vers immer (außer Hes. fr. 141, 4) gleich, wohl alte Formel, vgl. noch κλυτοεργός und κλυτόμητις A 571 τοῖσιν (inmitten der Götter) δ' Ἡφαιστος -ης ἦρχ' ἀγορεύειν Σ 143 (Thetis): εἰμὶ παρ' Ἡφαιστον -ην, αἴ κ' ἐθέλησιν ἄ νῦν ἐμῷ δόμεναι κλυτὰ τεύχεα παμφανόωντα Σ 391 κέλετο (Charis) δ' Ἡφαιστον -ην εἰπέ τε μῦθον θ 286 οὐδ' ἀλασκοπιὴν εἶχε χρυσήμιος Ἄρης, ὡς ἴδεν Ἡφαιστον -ην νόσφι κίοντα h. 20, 5 (Zuerst lebten die Menschen wie wilde Tiere in Höhlen) νῦν δὲ δι' Ἡφαιστον -ην ἔργα δαέντες ἄ ῥηιδίως αἰῶνα ... ἄ εὐκηλοὶ διάγουσιν, Heph. also als ein Kulturgott verstanden Hes. fr. 141, 4 τῆ δὲ μίγη φιλότιπτι πατὴρ καὶ δῶρον ἔδωκεν ἄ ἄθρον χρῦσειον τὸν ῥ' Ἡφαιστος -ης ἄ ἰδυί]πρην προπίδουσι ἄ τεύξεν J. G.-J. Abbenes

κλυτότεχνον Hes. fr. 343, 2 ci. Herwerden

κλυτότοξος Σχ sch. D Δ 101: κλυτοτόξω ἔνδοξω περὶ τὴν τοξικὴν τέχνην. τεσσάρων γὰρ τεχνῶν ἔφορος ὁ θεός, τοξικῆς, ἰατρικῆς, μουσικῆς καὶ μαντικῆς

B e. berühmten, herrlichen Bogen habend, Epith. von Ap., den man sich mit einem herrlichen (silbernen, vgl. ἀργυρότοξος; goldenen, vgl. χρυσότοξος bei Pi. Ol. 14, 10) Bogen vorstellte 1 Epitheton von Ap. als Gott der Bogenschützen: ρ 494 (Pen.): αἴθ' οὕτως αὐτὸν σε βάλοι -ος Ἀπόλλων (wo Ap. zugleich ein rächender Gott ist) φ 267 κέλεσθε Μελάνθιον ... ἄ αἰγὰς ἄγειν ... ἄ ὄφρ' ἐπὶ μηρία θέντες Ἀπόλλωνι -ω ἄ τόξου περῶμεσθα 2 in formelh. Bed.: Δ 101 εὐχεο δ' Ἀπόλλωνι Λυκηγενεῖ -ω ἄ ἄρνων πρωτογόνων ῥέζειν κλειτὴν ἑκατόμβην ≡ Δ 119 O 55 ἔρχετο νῦν ... καὶ δεῦρο κάλεσσον ἄ Ἰρίν τ' ἐλθέμεναι καὶ Ἀπόλλωνα -ον J. G.-J. Abbenes

κλύω s. κλυεῖν

κλώθεις Spinnerinnen, Göttinnen, die den Menschen bei d. Geburt ihr Schicksal 'zuspinnen' η 197 πείσεται ἄσσα οἱ Ἀἴσα κατὰ -ές τε βαρεῖται (-οἱ τε nonn. codd.; κατακλώθησι βαρεῖται v. l. ap. Eust.) ἄ γεινομένην νήσαντο λίνω, zu den vv. II. s. Leumann, Hom. Wört. 72; Bechtel, Lexil. 196 nimmt die Lesg. von Eust. auf u. streicht V. 198. Während Μοῖραι, Ἀἴσα, δαίμων usw. Schicksal auch auf andere Weise zuteilen (s. κλώσαι), ist die Funktion der K. durch ihren durchschichtigen N. beschränkt; Schlußfolgerungen daraus auf e. möglicherweise geringeres Alter dieser Gestalten u. ihren ledigl. poet. Charakter (so Dietrich, Death 292 ff., vgl. ders. Phoenix 16, 1962, 86 ff.) sind zumindest nicht zu erhärten, s. Thomson, Frühgesch. 279 ff.; Laser, Arch. Hom. S 93 A. 239, vgl. unten Disk. s. v. νέω und Erbse, Götter 278 B. Mader

κλώθω s. κλώσαι

Κλωθώ e. der drei Moiren bzw. Keren (3^H) Th. 218 -ὠ τε Λάχεσιν τε καὶ Ἄτροπον, αἴ τε βροτοῖσι ἄ γεινομένοισι διδοῦσιν ἔχειν ἀγαθὸν τε κακὸν τε ≡ 905 (nur Moiren), letzteres die Funktion d. Κλώθεις, s. d. Sc. 258 (Schildbeschreibg.) ἄ καὶ Λάχεσιν σφιν ἐφέστασαν, s. Wilamowitz, GIH 1, 265 m. Anm. 2 (es folgt e. Aussage über Atropos) u. Russo z. St. B. Mader

κλωμακός hapax E zu κλώμαξ 'Steinhäufen', (dies nach Frisk I 879 letztl. viell. zu κλάω; Chantraine, Dict. mit Vorbehalt) Σχ sch. D B 729: τραχεῖαν ὄρεινήν ἢ ἀποκλίματα ἔχων B genaue Bed. uns. (schon in Ant., s. Σχ, vgl. Leaf z. St.) felsig o. ä. B 729 ἰθώμην -εσαν (v. l. κλιμακώσαν), vgl. Burr 100 (der aber von SMEA uns. Identifizierung. von Ithome ausgeht), ferner Cook, JGFA 2, 1967, 104 72 (Assonanz mit Ithome) B. Mader

κλώσαι* [1i, 7°] nur ἐπι- E uns., viell. verwandt mit κάλαθος. — Abl.: Κλωθες, Κλωθώ M 1 zweisilb. ...

B zuspinnen i.S.v. geben, zuweisen, verleihen, sc. Gaben, die das Schicksal eines bzw. des Menschen ausmachen (Reichtum, Elend, Tod u.ä.), Subj. sind Κρονίων (δ208), δαίμων (π64) u. allg. die Götter (restl. St.); da Spinnen Frauensache war, hier also schon nicht mehr präzise gebraucht, sondern wie διδόναι, τεύχειν usw. in entspr. Zush. (s. L' 293f.); die urspr. Vorstellg. ist δ208 noch deutl. (bei der Geburt) u. hat sich bei (ἐπι-, κατα-)νέω erhalten (s.d.; Subj. Αἴσα, Μοῖρα, Κλωθες) 1 Akk. δ208 ἀρίγνωτος γόνος ἀνέρος, ᾧ τε Κρονίων ἔδλωρον, ἐπι-ητ γαμέοντι τε γεινομένου τε, mit δῶκε weitergeführt γ208 οὐ μοι τοιοῦτον ἐπέ-αν θεοὶ ...

κνώω s. κνή

κνώφας [7i, 9°] E Erbwort (vgl. Mayrhofer, EWAia I 424), m. tabuist. Entstellungen, vgl. δνοφερός, ζόφος, ψέφας — Abl.: ἀκροκνώφαιος M 1 2[-] -ας ἦλθε Θ500 ...

B die Dunkelheit d. anbrechenden Nacht, Abenddunkel, Dämmerung; 15x als Subj. im Nom., Akk. ('kam'), meist (auer 2) formelh. als korr. Vorgang m. vorangest. ἥλιος (κατ)ἔδου+ gekoppelt: d. Dunkelheit breitet sich in d. Maße aus, wie d. Sonnenball hinter d. Horizont verschwindet; nur σ370 'verkürzt' als adv. Ausdr. ἄχρι -ας; vgl. einers. (ἐπ)ἦλυθε νόξ ἠώς, anders. ἐς ἥλιον καταδύνατο u.ä.; Epith.: 3i ἰερὸν (s.d. B 15b u. vgl. ᾧ νόξ ἰερά Eur. fr. 114 Nauck) Wortf.: s.v. Ἐρεβος, ζόφος 1 -ας ἦλθε+ 1a korr. zur untergehenden Sonne; in temp. NS von d. Dämmerg. (~ Nacht) als gliederndem Handlungseinschnitt, bes. in d. Apolog. d. Od. (ὡς πρόπαν ἡμῶρ ἐς ἥλιον καταδύνατο ...) ἦμος δ' ἥλιος κατέδου και ἐπι -ας ἦλθε, (κοιμήσαντο*, ἦμος δὲ φάνη ἠώς ...) 1i, 6° (Stt. in M1; A 475 v.l. pap. γνέφας) HS: γ329 ὡς ἔφατ', ἥλιος δ' ἄρ' ἰ, („φάος οἶχεθ' ὑπὸ ζόφον“) = ε225 in Aufford.: B 413 (Ag. betet zu Zeus:) „μη πρὶν ἐπ' ἥλιον δύναι και ἐπι -ας ἔλθειν, πρὶν...“ 'bis daB' (vgl. ἄχρι -ας in 2), + ἰερὸν: A 194 (Zeus: „will Hektor κράτος geben, εἰς ὃ κε...“) δὴ τ' ἥλιος και ἐπι -ας ἰερὸν ἔλθη“ = 209 = P 455 1b 'Kurzfassg.' ohne ἥλιος Θ500 (Hektor: „glaube heute zu siegen) ἀλλὰ πρὶν -ας ἦλθε, τὸ νῦν ἐσάωσε (Ἀργείους, νῦν πειθώμεθα νυκτι μελαίνῃ“) x. als Retter (nicht Gott mit Hilfe des x.), vgl. νόξ (B 387, 178, Σ267) Ω351 (Rast) δὴ γὰρ και ἐπι -ας ἦλυθε γαῖαν 2 adv. Ausdr. ('Kurzfassg.' statt temp. NS A 194+, s. 1a) σ370 (Od.: „Wetterarbeiten m. Freiern) νήσπιες ἄχρι (s.d.) μάλα -ας (-εος v.l.)“

D u 52 v.l. pap. suppl. (v. V. d. Mühl in app.)

H. W. Nordheider

κνή E athem. Impf. von *κνώμι; Wz. ererbt, verw. mit lit. kn(i)ótis 'sich abschälen', ahd. nuoen 'durch Schaben glätten'; urspr. Wz. *kneH₂-, s. Peters, in: Lautgesch. u. Etymologie 338 u. 342. Anders Frisk u. Chantraine, Dict. (m. *kneH₁-). — Abl.: κνήσις B schaden, reiben Λ 639 ἐν τῷ ῥά (Nestors Becher) σφι κύκησε γυνή εἰκῶτα θεῆσιν ὀϊφω Πραμνεῖῳ, ἐπι δ' αἰγίον -ἦ τυρὸν

κνήσι χαλκείῃ, Spond. im 5. Fuß auffällig, vgl. Shipp, Studies 206f. J. G.-J. Abbenes

κνήμη [13i, 3°, 1H] E ererbt, vgl. Chantraine, Dict. s.v.; Sommer, Nachlaß 11, 20 Anm. 16. — Abl.: κνημῖς ὀκτάκνημος M 1 zweisilbig [-] -ην Δ 519 [-] -ην Θ 591: -αι Δ 147, P 386; -ας K 573, θ 135 [-] -η τ 469; -αι Σ 411 = 8 Y 37, ε 468 2 dreisilbig [-] κνημίδας μὲν πρώτα περὶ -σιν ἔθρηα, Γ 330 = A 17, Π 131, T 369; ἰ, Sc. 123; περὶ δὲ -σιν ω 228 [-] -ῶν N 71 L Laser in Arch. Hom. S 16

B Unterschenkel, Schienbein, Bein; Bed. 'Speiche' in ὀκτάκνημος E 722 latent vorhanden; Unterschenkel sehr deutlich in Δ 147 τοῖοι τοι, Μενέλαε, μιάνηθη αἰματι μηροὶ εὐφρέες -αί τε ἰδὲ σφυρὰ κάλ' ὑπένερθε, wo das tropfende Blut Oberschenkel, Unterschenkel und Knöchel erreicht. Ähnlich: P 386 καμάτω δὲ και ἰδρῶ ναλέμεις αἰεὶ γούνατά τε -αί τε πόδες θ' ὑπένερθεν ἐκάστου ... παλάσσοτο μαρναμένου Κνίε, Unterschenkel und Füße Δ 519 χειμαδίω γὰρ βλήτο παρὰ σφυρὸν ἄκριεντι -ην δεξτερήν K 573 αὐτοὶ δ' ἰδρῶ πολλὸν ἀπένιζοντο θαλάσση ἑσβάντες -ας τε ἰδὲ λόφον ἄμφι τε μηροῦς N 71 ἱχνα γὰρ μετόπισθε ποδῶν ἠδὲ -ῶν ῥεῖ ἔγνων ἀπαιόσωντο ἀρίγνωτοι δὲ θεοὶ περ ε 468 τοῦ δὲ πολὺ προσηγῆ κεφαλῇ στόμα τε ῥίνες τε ἴ οὐδεὶ πλῆντ' ἢ περ -αι και γούνα πεσόντος Φ 591 ἦ ἄ και ὄξυν ἄκοντα βαρεῖς χειρὸς ἄφρηε, και ῥ' ἔβαλε -ην ὑπὸ γούνατος οὐδ' ἀράμασεν θ 135 σφῆν γε μὲν οὐ κακῶς ἔστι, μηροῦς τε -ας τε και ἄμφω χειρὸς ὑπερθεν ἰ αὐγῆνα τε σπιβαρὸν μέγα τε σθένος ω 228 (Laertes sieht sehr ärmlich aus) περὶ δὲ -σιν βοεῖας κνημίδας ῥαπτάς δέδετο, γραπτὸς ἄλειων Schienbein vor allem in Rüstungszenen: Γ 330 κνημίδας μὲν πρώτα περὶ -σιν ἔθρηε, = A 17 = Π 131 = T 369 Sc. 123 ὡς εἰπὼν κνημίδας ... Ἡραίστου κλυτὰ δῶρα, ἰ allgemein Fuß mit Unterschenkel: τ 469 (Eurykleia läßt Od.' Fuß fallen) ἐν δὲ λήθητι πέσε -η, κανέτησε δὲ χαλκῶς die Beine: Σ 411 ἦ και ἄπ' ἀκροστέτιο πέλωρ αἴτην ἀνέστη 36 χλωεύων ὑπὸ δὲ -αι ῥώνοντο ἀραιαί = Y 37, nur hier Epith. J. G.-J. Abbenes

κνημῖς [7i, 1°, 1H] E von κνήμη. — Abl.: εἰκνημίδες 40 χαλκοκνημίδες M [-] -ις νεοτεῖκτο κασιπέτερο Φ 592; [-] -ιδας μὲν πρώτα περὶ κνήμησιν ἔθρηε Γ 330 = A 17 = Π 131 = T 369: -ιδας ῥαπτάς ω 229; [-] -ιδας ἐπισφυριούς ἀραρυίας Σ 459, -ιδας εἰκνὸν κασιπέτερο Σ 613, -ιδας ὀρεχάλοιο 44 φαινοῦ Sc. 122 L Trümpy, Krieg, Fachausdrücke 19f.; 2Snodgrass, Armour 173; 3Cattling+, Arch. Hom. E 144-161 B Beinschienen, Gamaschen; urspr. zur spätmyken. Rüstung, wo lederne Beinschienen üblich; formelhaftes ἐπισφυριούς ἀραρυίας Γ 331, A 18, Π 132, Σ 459, T 370 bezieht sich wohl auf Besatzstücke, vgl. L' 160 (anders Nordheider s.v. ἐπισφύριον). Das Zinn von Ach.' Beinschienen Σ 613 als Ausdruck der Kostbarkeit u. des Ungewöhnlichen, vgl. Sc. 122 52 κνημίδας ὀρεχάλοιο φαινοῦ 1 Beinschienen, wegen der Unbiegsamkeit des Panzers immer vorher angezogen: Γ 330 -ιδας μὲν πρώτα περὶ κνήμησιν ἔθρηε ἰ καλὰς ἀργυροῖσιν ἐπισφυριούς ἀραρυίας = A 17 = Π 131 = T 369 Σ 459 56 (Thetis fleht Heph. an:) ... τὰ σὰ γούναθ' ἰάναομαι, αἰ κ' ἐδῆλθηθα ἰ υἱ' ἐμῷ ... δόμεν ἄσπιδα ... και καλὰς -ιδας ἐπισφυριούς ἀραρυίας“ Σ 613 αὐτὰρ ἐπεὶ δὴ τεύξε σάκος μέγα τε σπιβαρὸν τε, 3v. τεύξε δὲ οἱ -ιδας εἰκνὸν κασιπέτερο Φ 592 60 ἄμφι δὲ οἱ -ις νεοτεῖκτο κασιπέτερο ἰ σμερδαλέον κονάβρη Sc. 122 ὡς εἰπὼν -ιδας ὀρεχάλοιο φαινοῦ, ἰ Ἡραίστου κλυτὰ δῶρα, περὶ κνήμησιν ἔθρηε 2 (lederne) Gamaschen in einer detaillierten Schilderung von Laertes als alten, ärmlichen Bauern, also wahrsch. sehr charakteristisch: ω 229 ῥυπόωντα δὲ δστο χιτῶνα ῥαπτὸν ἀνεκείον, περὶ δὲ κνήμησι βοεῖας ἰ -ιδας ῥαπτάς δέδετο, γραπτὸς ἄλειων D Γ 339b J. G.-J. Abbenes

κνημός [5i, 2°, 1H, 2h] E zu κνήμη?, s. dort E m. Sommer. — Abl.: πολικνημός Σχ sch. D B 821: κνημοῖσι ταῖς προβάσσει (sic) τῶν ὀρών M 1 zweisilbig [-] -οὺς δ 337 = ρ 128; -όν h. Ap. 283 [-] -οὺς Φ 599,

Ψ117, Hes. fr.204,133 2 dreisilbig [-.] Ἴδης ἐν -οἰσι B821, A105, Φ449: -οἰσι h. 19,13

B *Ausläufer des Gebirges, Vorgeb.*; -οἰ stark bewaldet (Φ449, Ψ117), mit Dickicht überzogen und als Versteck dienend (Φ559), in der Il. auch genutzt, um Tiere zu weiden (B821, vgl. h. Ven.: A105, Φ449) oder zum Holzfällen (Ψ117). Diese Nutzung fehlt im späteren Epos: δ337, Hes. fr.204,133, h. 19,13, h. Ap.283. In der Il. meist in formelh. Vbdg. Ἴδης ἐν -οἰσι, in der Od. und später auch in Vbdg. mit ἄγρεια. Im h. Ap.283 einziger Sg., nur hier bestimmter Hügel gemeint **1** Das Vorgeb. der Ida: B821 Δαρδανίων αὐτ' ἦρχεν εὐς πάϊς Ἀγχίασο Ἀινείας, τὸν ὑπ' Ἀγχίσι τέκε δι' Ἀφροδίτη Ἴδης ἐν -οἰσι θαῖ βροτῶ εὐνηθεῖσα A105 ὦ ποτ' Ἀχιλλεύς (zwei Söhne v. Priam.) Ἴδης ἐν -οἰσι δίδη μοσχιοῖσι λύγιοισι πομαίνοντι ἐπ' ὅσσοι λαβόν Φ449 „Φοῖβε, σὺ δ' εὐλίποδας Ἐλικας βοῖς βοικολέεσσαι Ἴδης ἐν -οἰσι πολυπύχου ὑπέσσης“ 559 (Agenor erwägt, was er tun soll): εἰ δ' ἂν ἐγὼ ... ἴδω ... φεύγω πρὸς πεδίον Ἰλίου, ὅφρ' ἂν ἴκωμαι Ἴδης τε -οῦς κατὰ τε ῥωπήϊα δῶα ἄτλ' Ψ117 ἀλλ' ὅτε διή -οῦς προσέβαν πολυπίδακος Ἴδης ἑκτὴ ἄρα δρυς ὑπικόμους ταναπείκει χαλκῶ τάμνον ἐπειγόμενοι **2** Andere Vorgeb., Schauplatz für wilde Tiere, Ungeheuer und Götter: δ337 Ἐλαφος ... ἴδω ... -οῦς ἐξέρρησι καὶ ἄγρεια ποιήεντα ἴβροσκομένη φ. 128 Hes. fr.204,133 εἰσίην ἄ[λυσ]κάζων καὶ ἀπ[ε]χθαίρων πάτον ἀνδρῶν ἄγρεια καὶ κνημοῖς κατα[] h. 19,13 πολλαὶ δ' ἐν -οἰσι διήλασε θήρας ἐναίρων ὄξεα δερκόμενος h. Ap.283 ἴδω δ' ἐς Κρίσην ὑπὸ Παρηγησὸν νιφόνετα κνημόν πρὸς ζέφυρον τετραμμένον

D κνημοῖσι X171 v.l. bei Leaf J.G.-J. Abbenes

κνηστis **E** Ablt. von κνή (κνώα), s. Risch § 16 **B** *Schabmesser, sekundär > Rückgrat*, vgl. ἄκανθα A640 ἐν τῷ ῥά (Nestors Becher) σφι κνήσε γυνή εὐκῖα θεσῖν ὄϊνον Πραμνεῖο, ἐπὶ δ' αἰγίον κνή τυρόν -ι χαλκείη x161 τὸν (sc. Ἐλαφον) δ' ἐγὼ ἐβαίνοντα κατὰ κνηστῖν (v.l. κατ' ἀκνηστῖν) μέσα νότα ἴλῆζα J.G.-J. Abbenes

Κνίδος* dor. Stadt in Karien (viell. schon myk. Gründg., s. Webster, Mykene 197,198; N. wohl nichtgriech., s. Büchner, RE XI, 1921, 914; zu myk. *ki-ni-di-ja* s. DMic. I 360) mit dem Ap. geweihten Bundesheiligtum d. dor. Hexapolis auf d. Triopion; h. Ap.43 (-ος αἰπεινή) e. der Ortschaften, die sich fürchten, d. schwangere Leto aufzunehmen

B. Mader

κνισάω mit Opferduft erfüllen Hes. fr.325 (Prosa-ref.) -ἂν ἀγυῖαῖς i.S.v. τοῖς θεοῖς θύειν (sc. *ῶσιν/-ώντες ἀγυῖαῖς? falsch I Sp.101,50f.) R. Führer

κνίσθη [9i, 7^o, 1^h] **E** verw. m. lat. *nīdor*. - Abl.: κνισάω, κνισοθή **M** I [-.] -η(ν) δ' A317, Θ549; -η Φ363 2 [-.] -η ρ270; λουβή/ῆς τε -η/-ης τε, 1500 / Δ49 = Ω70; κ, και αίματος σ45. 119 = υ26^m; -ης μ369 [-.] -η δέ h. Ap.58; -ης A66 [-.] τε -η A460 = B423 = μ360 = γ457^{ea} **Σχ** sch.min. P. Yale 125 zu A66: ἄτ(μου), sch. D A460 (u. δ.): τῷ λίπει, 66: ἐπίπλου λίπους ἀφ' οὐ θυσίας L S. Lilja, The Treatment of Odours in the Poetry of Antiquity, Helsinki 1972, 34f. 97; Kirk, Entretiens Hardy 27, 1981, 79 A.1

B *Fett(duft) von Schlacht- bzw. Opfertieren, bes. Rindern* (Hekatomben A65f. 315ff. 438/460, Θ[548]f., h. Ap.57f.) außer Φ363 (σιάλω), A66 (ἀρῶν αἰγῶν τε, vgl. σ44f.), göttl. Anteil am Opfer(mahl) außer μ369, ρ270 (Indiz für Schlachtfest) u. Φ363, σ45+ (kulinar. Spezialzubereitg.), je 3 × im Zush. m. λουβή bzw. δαίς; in dir. R. außer Φ363, υ26 (Gl.) u. A317. 460+, Θ549, σ119, ohne Epith. außer (Θ[550] u.) 1^h (kontrast. gleichbed. δημός) Wortf.: (1) ἀλειψαο, ἀλοιφή, δημός, πιαο, στέαο; (2) αὐτμή, κηπνός, δόμη **1** *Fett* (als adnom. Gen. nb. αὐτμή μ369), nur Gen./Dat. (außer Φ363 Arist.) Φ363 ὡς δέ λέβης ζεῖ ἔνδον ἐπειγόμενος πυρὶ ... -η (-ην ci. Arist.) μελόδομος ... σιάλωιο ἴ πάντοθεν ἀμβολάδην, soz. dat. (zum Text s. M. Schmidt, Gl.65, 1987, 72

65ff.) σ45 γαστέρες αἰδ' αἰγῶν κέατ' ἐν πυρὶ, τὰς ἐπὶ δόρπῳ κατθέμεθα -ης τε καὶ αίματος ἐμπλήσαντες = 119^{med}. = υ26ⁱⁿ. A460 μηρούς τ' ἐξέταμον κατὰ τε -η ἐκάλυψαν ἴ δίπτυχα (s.d.) ποιήσαντες = B423 = μ360 = γ457^{ea}, vgl. ρ241 ≡ Th. 541^{ea}, Ψ243. 253 A66 αἰ κέν πας ἀρῶν -ης αἰγῶν τε ... ἰ βούλεται ἀντίασας (Ap.) ἡμῖν ἀπὸ λοιγὸν ἀμύναι, vgl. ρ241f. Δ49 οὐ γὰρ μοί (Zeus) ποτε βωμός ἐδέυετο δαιτὸς ... ἰ λουβή **8** τε -ης τε τὸ γὰρ λάχομεν γέρας ἡμεῖς = Ω70, vgl. Θ240 1500 τοὺς (Götter) θύεσσι καὶ εὐχολῆς ... ἰ λουβή τε -η τε παρατραπῶσ' μ369 με -ης ἀμφήλυθεν ἡδὺς αὐτμή **2** *Fettduft, Brodem* (mit adnom. Gen. δημού h. Ap.59 ci.), nur **12** Nom./Akk. (gefolgt von μέν od. δέ) in Vbd. m. Bew.verb. A317 -η δ' εὐρανόων, ἴκεν ἐλισσομένη περὶ κηπνῶ, vgl. Ξ174 Θ549 -ην δ' ἐκ πεδίου ἄνεμοι φέρον, εἰσάω ρ270 (γινώσκω ὅτι δαῖτα τίθενται) ἐπεὶ -η μὲν ἐνήνοθεν (φορμιγῆ ἦπυει), vgl. x10 h. Ap.58 -η δέ τοι (Delos) ἄσπετος αἰεὶ δημού (δηρὸν codd.) ἀνά(ῆ)ξει, vgl. x99 R. Führer

κνισθῆεις **Σχ** sch. Barn. x10: ἦτοι εὐσομον. ἦ κνίσθη **20** μετόχον διὰ τὸ πληθὸς τῶν θυομένων **B** *Feitdunstgeschwängert* x10 (δαίνυνται) -εν δέ τε δάμα περιστεναχίζεται αὐδῆ (POxy.3441), vgl. ρ270, ι7ff. R. Führer

κνιζήθμος **Σχ** sch. Barn. π163 -ῶ ἦτοι ποπυσῶ ἦ μετὰ κλαυθμοῦ ποιῶ ἦχω τῶν κνῶν ἰδίωμα φωνῆς κνῶν **B** (zu nachep. κνυζέομαι) *Winseln* π163 ἀλλ' Ὀδυσσεὺς τὸ κνῶς τε ἴδον (sc. die Ath.), καὶ ῥ' οὐχ ὑλάοντο, ἰ -ῶ δ' ἐτέρωσε **28** διὰ σταθμοῖο φόβηθεν, zum Lärm von Hunden vgl. s.v. κλαγγή B2 (zu Hes. POxy.2509,21) M. Schmidt

κνύωσα, -ώσειν (viell. zu κνυζόν/κνυζοί Hsch. K3147/8, 32 vgl. Tucker, Greek Verbs 289) **Σχ** sch. Barn. v401: -ώσω ῥυσώσω, ἀπρεπεῖς καὶ ῥυσούς ποιήσω ὁποῖοί εἰσιν οἱ τῶν κηαυδόντων, καὶ συμπλάσω, καὶ κακώσω

B unklar, nur aus Kontext erklärbar v401 (Ath. zu **36** Od.: „ich werde dich unkenntl. machen, deine Haut schrumpfen lassen, die Kopfhare tilgen u. dich mit Lumpen bekleiden) -ώσω δέ τοι ὄσσε πάρος περικαλλέ' ἐόντε" ≡ 433 (-ώσεν), Ggs. zu 'sehr schön', also entweder allg. *häßlich machen, einstellen* od. irgendeine spez. Bed. ('trüben', 'triefend machen' o. ä.). Kein Indiz aus Rückverwandlg. π172ff. M. Schmidt

κνύος n. hapax (wahrsch. zu nachep. κνώω) *Krätze, Jucken* Hes. fr.133,3 καὶ γὰρ σφιν (Töchtern d. Proitos) κηφαλήσι κατὰ -ος αἰνὸν ἔχευεν (Hera, vgl. o. II Sp.937,40ff. u. West, Cat.78f.) ἰ ἀλώφης γὰρ χρῶσα πάντα κατέσχε(εθ)εν, αἰ δέ νυ χαίται ἔρροεν ἐκ κεφαλῆων, zur mögl. Einordng. als Symptom e. Geschlechtskrankheit vgl. Laser, Arch. Hom. S84f. u. F. Kudlien, Der Beginn d. med. Denkens bei d. Gr., Zürich 1967, 124f. M. Schmidt

κνώδαλον (zu E vgl. zuletzt van Windekens, Dict. s.v.) *wildes Tier* - Wortf.: s. θηρίον ρ317 (Eum.: „οὐ μὲν γὰρ τι φύγεσκε (sc. dem Hund d. Od.) βαθειῆς βένθεσιν ὕλης ἰ -ον, ὅτι δίοιτο“ Th.582 τῆ δ' (Stirnband f. Pandora) ἐνὶ δαίδαλα πολλὰ τετεύχαστο, θαῦμα ἰδέσθαι, ἰ -λ' ὄσ' ἦπειρος δεινὰ (πολλὰ v.l.) τρέφει ἡδὲ θάλασσα h. Merc.188 ἔνθα γέροντα τ'οντ (ci. al. al.) εὐρε (Ap.) νέμοντα (δέμοντα ci. Barn.) παρῆς δόου ἔρκος ἀλώης, x. weder als (1) Attr. zu γέροντα (Voß: „wild von Ansehen“, Cássola: „un vecchio briccone“) noch als (2) Obj. von νέμοντα (A.-H.-S.: Esel) erklärbar. x. nachep. (1) f. Menschen nur z. Bez. erkennbarer od. bekannter neg. (oder neg. ironis.) Eigensch. ('Unwesen': S., Cratin., Ar.), dafür hier kein Beleg (weder V.87ff., noch 188ff.), (2) f. Tiere nie allg., sondern von wilden u./od. f. Menschen schädli. Tieren. Bei (2) außerdem ἔρκος ἀλ. ohne Bezug (zu A.-H.-S.'s Erkl. vgl. Cássola; auch dopp. Akk. zu νέμοντα [Gemoll] nicht mögl.). Deswegen x. wahrsch. korrupt, gesucht wird Subst. od. Adj. als Attr. zu γέροντα od. Subst. als Obj. zu νέμοντα m. ἔρκος ἀλ. als App. ('Graben', 'Hecke', 'Mauer' - vgl. Σ564 [Ilgen]) M. Schmidt

Κνωσός** ('Stadt des Knos'?, s. Heubeck, Praegraeca 48.51, vgl. +Bürchner, RE XI, 1921, 922, wo auch z. Schreibg.: normal -σ-; im h. Ap. -σσ-) Stadt im Norden Mittelkretas, unmittelb. südl. von Iraklion, seit d. Neolith. durchgehend besiedelt, Zentrum d. minoischen Kultur, m. d. größten kret. Palastkomplex u. e. 'sehr großen offenen Siedlg. von etwa 1 qkm Ausdehng.' (Meyer, Kl. P. III 260; vgl. unten die Epith.), seit d. 15. Jhd. oder etwas später (dazu u. a. Nie-meier, SMEA 23, 1982, 219-287) von Gr. beherrscht u. wieder Zentrum eines Reiches (Lin. B-Archiv mit Nenng. von K., Amnisos, Kydonia u. a., wohl aus ganz Kreta, s. Ventris-Chadwick, Docs. 141; McArthur, Minos 19, 1985, Anexo; nach d. endgültig. Zerstörg. d. Palastes als Ort weiter besiedelt, aber von untergeordneter Bed.; in hellenist. Zeit wieder bedeutendste Stadt Kretas. — Die hom. Aussagen beziehen sich 'historisierend' auf d. mächtige K. der Sagen (s. Nilsson, Myc. Origin 176f., s. Ariadne, Daidalos, Minos), projizieren aber evt. jüngere Verhältnisse Kretas in diese Zeit, s. zu B 646 u. τ 178 K. gehört, offenbar als Hauptstadt, z. Reich des Idom., B 646 (betont am Anfang d. Kreterkat.s), τ 178 (μεγάλη πόλις — dort herrschten Minos u. sein Enkel Idom.), an beiden St. scheint sich die Macht von K. nur auf Mittelkreta zu erstrecken (s. H.S.-L. 114ff., bes. Anm.31), ganz im Ggsatz zum minoischen K. (s. Ventris-Chadwick a.O.), also d. spätere Entwickl. vorauszusetzen Σ 591 (Daidalos schuf für Ariadne ein Kunstwerk ἐνὶ -φῶ εὐρείῃ) h. Ap.393 (kret. Händler fahren nach Pylos ἀπὸ -οῦ [codd. -σσ-] Μινωίτου), 475 (-ου [codd. -σσ-] πολυδένδρον) B.Mader

κνώσσω Σχ sch. Barn. z.St.: κοιμωμένη B uns. (poet. Wort, s. Bühler, H. Einzelschr. 13, 1960, 69f.), viell. (vgl. εὔδω L³ I 465) wohligh schlummern, träumerisch dahindämmern (vgl. russ. *dremat'* ggüber *spat'* 'schlafen'), wie ἄω-τέω (s.d., bes. κ 548) bes. Nuance (vgl. δ 794 = σ 189. 201) ggüber εὔδω, s. a. βριζώ δ 809 („εὐδεις;“) τὴν δ' ἡμιβειτ' (Pen.) ... ' ἦδὲ μάλα -ουα' ἐν ὀνειρεῖται πόλῃσιν (Λ 46^{im}), s. V. 793. 839, vgl. Simon. fr. 543, 9 P. R. Führer

κόθουρος harax ohne Stachel, Beiw. von κηρήν 'Drohne'; HG οὐρά 'Schwanz', VG etym. unklar (Hsch. κοθῶ-βλάβη), nach A.J. van Windekens, Etudes Pélasgiques, Louvain 1960, 75f. vorgr. m. urspr. Bed. 'schlagen' (vgl. auch Furnée, Vorgriech. 198, s.v. *κοτός*). Hes. Op.304 τῷ δὲ θεοὶ με-μῶσι καὶ ἄνδρες, ὅς κεν ἀεργός ' ζῶν κηρήνεσι -οις εἰκελός ὀργήν (v.l. ὀρήν), vgl. W. Aly in 'Hesiod' 95f.

G. Markwald

κοιλίαινω aushöhlen Choer. fr.10 p.271 Ki. (= Suppl. Hell.330) πέτρην -ει ῥάνις ὕδατος ἐνδελεχέη Wortf.: βα-θύνω R. Führer

κοῖλος* [27ⁱ, 31^o, 5^H, 3^b, 2^c] E verw. m. lat. *cavus*. — Abl.: κοιλίαινω

F Mask. -οιο 1^o, -φ 2^H, -ον 4; Fem. -η 2, -ης 12, -η 5, -ην 10; -σαι(ν) 2, -ης 11, -ας 15; Ntr. -οιο 1^o, -ον 3

M I Stamm im longum [-] -ον χ 385 2 Stamm im biceps (κοιλ- mögl.) 2a [-] ἐν -φ νάρθηκι Th.567, Op.52; -ης παρὰ νηυσὶ A 89 [-] -η ο 457; -ης Ψ 419; -ην Λακεδαιμόνα κητώεσσα B 581, δ 1; -ην δέ Sc.129; -ην Ω 797, h. Cer.177 [-] -ον δόμον/δόρου M 169, θ 507; -ον λό-χον δ 277, θ 515; -ον σπέος μ 84. 317; -η δ' h. Ap.284; -ης ἐν-τοσθε Δ 454, β 424 = ο 289, φ 417; -ης ἐκίεπι νηός μ 245 / λ 508, ν 216, τ 259; -η παρὰ νηὶ μελαίνῃ γ 365, κ 272, ι , κ 447; κείνος ἔβη -ην ἐπὶ νηῖα μέλαιναν, δ 731, -ην ἀνά ι , h. Ap.405, -ην ἐπὶ νηῖα γ 344, ο 464; -ην Φ 494; -ης ἐπὶ νηυσὶ E 791 = N 107 = M 90^{ca}, O 743; -ας ἐπὶ νηῖας Ἀχαιῶν Θ 98, X 465, Ω 336 [-] ἰὼν/ἔβη -ης ἐπὶ νηός β 332, δ 817; -ης Cyp. fr.13,5 p.40 Dav.; -η παρὰ νηὶ ο 420; -η Th.301; δσ(σα τ)' Ἀλέξανδρος ι -ης ἐνὶ νηυσὶν, ' ἠγάγετο Τροίηνδ' H 389, X 115, (κείνος) ἔβη ι , β 18.27, σ 181; ἔβαν -ης ἐπὶ νηυσὶν α 211; ἰτω/ἔβη/ἔβαν ι -ας ἐπὶ νηῖας, H 372/381/432, K 525, ω 50, καταγε(ι)ν ι , E 26 = Φ 32, II. Parv. fr.20,2 p.59 Dav.,

φῆρεν/έτω ι , Ψ 883, H 78, ι , Π 664, Ψ 892 2b [-] -ησιν A 26 [-] -οιο δέδεντο/δέδικεν κ 92, μ 93; -σαι Op.689 Σχ sch. D A 26 (u.δ.): βαθείας, B 581: τὴν ὑπὸ ὀρών πε-ριεχομένην (vgl. Eur. fr.1083,2 N.)

L ¹Parry, Epithete 135ff.; ²Alexanderson, Er.68, 1970, 13. 17. 19f. 22f. 28f.; ³Gray, Arch.Hom.G 93f. 96f.; ⁴Kurt, Seem. Fachausdr. 35ff. (dazu Latach, Kratylus 31, 1986, 114)

B hohl, konkav i.S.v. 'bergend' (in Vbd. m. ἐντοσθε[v] Δ 454, β 424⁺, κ 92, φ 417, Sc.129f.), qualifizierendes (s. bes. 1) od. schmückendes (s. bes. 3) Adj. (in 2 u. 3 nur Fem., in 4 nur Mask.), im Ggs. zu γλαφυρός (s.d. M) reg. vorangest. außer Ψ 419, κ 92, μ 93 u. (m. Sperrg. wie sonst nur A 26) Op.689 (vgl. I.St. codd. u. D), aber nur Sc.129, h. Ap.284 am SA (kontrast. Ap.Rh. 1,1328; 2,568) 1 (äußerl. scheinbar massiv, aber innen) hohl, ausgehöhlt (aff. Obj.), von schützendem Versteck (f. Tiere [2ⁱ] bzw. unheiml. Fabelwesen [μ 84. 93, Th.301]), qualifizierendes Adj. (4x in Kenning f. 'Wespennest' bzw. 'hölzernes Pferd'), wohl auch (im Ggs. zu γλαφυρός B 2a) nb. σπέος (nur 3x in μ, von Skylafelsen [μ 93 nachgest.] bzw. Nymphengrotte, vgl. ἡεροειδής B 2b); nb. prap. Obj. (Φ 494, μ 84. 317 postpos. εἰς mögl.) außer letzten 3 Perik., hom. in (θ 507. 515 in dir. R. bzw. (M 169, Φ 494) Gl. Cyp. fr.13,5 p.40 Dav. (Lynkeus εἰσίδε) ἔσω (-ῆ) δρυός ἄμφω (Dioskuren) (-ῆς) Th.567 κλέμας ... πύρος ... αὐτήν ' ἐν -φ νάρθηκι = Op.52^m Φ 494 (πέλεια) ὑπ' ἴρηκος -ην εἰσέπειτο πέτρην, vgl. B 88 Th.301 οἱ σπέος ἐστὶ κάτω -η ὑπὸ πέτρῃ, vgl. ε 533 μ 93 κατὰ σπέοιο -οιο δέδουκεν

(Skylia), kontrast. (metr. gleichw.) ε 68 84 (οὐδέ κεν) οἰστεύ-σας ι -ον σπέος, εισαίρειοτο (V.82/3 νηῖος γλαφυρῆ/ῆς), kontrast. ε 194 317 (νηῖα) ι , εισερούσαντες (Νυμφέων), zu-sätzl. Sicherung vor Sturm ggüber V.305 M 169 (σπῆρες ἢ μέλισσαι) οὐδ' ἀπολείουσιν -ον δόμον θ 507 (Tr. wollten) διαπλήξαι -ον δόρυ (χαλκῷ) 515 ἰπτόθεν ἐκχόμενοι (Gr.), -ον λόχον ἐκπρολιπόντες + δ 277 2 (vertik.) eingetieft, ausgehöhlt (eff. Obj.), von Erosionsfolgen (vgl. Abl.) u.

(Ω 797, β 424⁺) Menschenwerk, qualifizierendes (bes. Ψ 419, nachgest.) od. schmückendes (bes. ι) Adj.; nb. prap. Obj. außer B 581⁺, Ψ 419 u. h. Ap.284, in Erz. außer B 581 (Kat.) u. Δ 454 (Gl.) B 581 -ην Λακεδαιμόνα κητώεσσα (s.d.) = δ 1 h. Ap.284 πέτρῃ ἐπιχερμαται, -η δ' ὑποδόδρου βῆσσα ' τρηχεῖ' (sc. Delphi) Ω 797 (ὄστρα ἐς λάονακα θῆραν) αἰψα δ' ἄρ' -ης -ην κάπετον ἔσαν, vgl. βαθύς B 1c Ψ 419 στείνος οδοῦ -ης ἴδεν (Antil.), s. V.420f. h. Cer.177 ἦσαν -ην κατ'

44 ἀμαζιτόν Δ 454 (χειμαροῖ) ι -ης ἐντοσθε, χαράδρης β 424 (ιστόν) ι , μεσόδμης ' στήσαν = ο 289 3 einen Hohlraum enthaltend, mit Fassungsvermögen ausgestatt., geräu-mig, von Artefakten (vgl. γλαφυρός B 1, ferner εἰρός B 2d) wie (2x) Köcher u. bes. (2ⁱ, 1⁹, 1^H, 1^b, 1^c, dazu L) Schiffe (in II. außer H 389⁺ nur „auf das Land gezogene“ [L³ 37]), schmückendes Adj. außer viell. Op.689 (nachgest.), H 389⁺, v 216, ο (420) 457 (464); nb. prap. Obj. bis auf ο 457 u. Sc.129 φ 417 -ης ἐντοσθε φαρέτρης ' κείατο (Pfeile), nicht 'oben of-fen', s. Δ 116 Sc.129 -ην δὲ περὶ στήθεσσι ι , ν ' καθβάλετ'

II Beladg.: ο 457 (δτε) -η νηός ἦχθετο τοῖσι (Phön.) νέε-σθαι, s. V.446, vgl. 416. 456 Op.689 μηδ' ἐν νηυσὶν, ἅπαντα βίον -ησι τίθεσθαι, vgl. v 71f., β 414f. per Schiff (nur in dir. R.): H 389 (ἄσα) -ης ἐνὶ ι , ' ἠγάγετο (Alex.) Τροίηνδ' = X 115 ~ β 18^{ca} = 27^{ca} = σ 181^{ca} = α 211^{ca} (ἐπί) = δ 817^{ca} (Gen.Sg.) = β 332^{ca} + λ 508, v 216, τ 259 wo: h. Ap.405 (οὐδ') οὐλ' ἔλυον -ην ἀνά νηῖα, vgl. β 430 woher: μ 245 μοι Σκύλλῃ -ης (γλαφυρῆς v.l.) ἐκ νηός ἐταίρους ' ἔξ ἔλετ(ο), vgl. V.310 (> v.l.) u.s. West, Prol. Pap.246 zu ι 548 v.l. (Prap. sing. f. κ) sowie II Sp.162,52f. (Voranst. sing. f. γ) (an Land) wohin (H 78. 372, Ψ 892, Ω 336, δ 731, ο 464, ω 50 in dir. R.): H 372 ἴτω -ας ἐπὶ νηῖας = 381 = 432^{ca} = K 525^{ca} = ω 50^{ca} + E 26 = Φ 32 = II. Parv. fr.20,2 p.59 Dav., Π 664, H 78 = Ψ 883^{ca}, 892, Φ 98 = X 465^{ca} = Ω 336^{ca},

γ 344, δ 731, ο 464 O 743 (ὅς τις) ι -ης ἐπὶ νηυσὶ φέροισι ' σὺν πυρὶ (an Land) wo (außer M 90 in dir. R.): E 791 ἐκὰς πῆλιος ι , μάχονται (Tr.) = N 107 = M 90^{ca} A 26 (μῆ σῶς) -ησιν ἐγὼ παρὰ νηυσὶ κειμῖαι, vgl. I 332, A 111, ι 54 89 (οὐ τις) σοὶ -ης ι , βασιλῆς χειρὰς ἐποίησι, vgl. (metr. gleichw.)

32 36 40 44 48 52 56 60 64 68 72

N84 (in Erz.) γ365 -η παρά νηί = x272^{ex} + x447, o 420 (kontrast. x571) 4 ohne vertik. Dimension: (bogenförmig) eingebuchtet, von Küstenformation (vgl. γλαφυρός B 2b), qualifizierendes (x92, nachgest.) od. schmückendes (x385, metr. sing., s. M 1) Adj.; nb. präp. Obj., in dir. R. bzw. (x385) Gl. x92 ἔντισθεν λιμένος -οιο δέδεντο (Schiffe), s. V.87 ff. 125, vgl. 141, μ305 x385 (ιχθύας) ἀλιῆς ' -ον εἰς αἰγιαλὸν (ἐξέρουσαν)

D Antim. Teius fr. dub. 3 (= S. fr.242 R.), 2 ap. Coll. Alex. p.247 Ἀργεῖ'ω' v.l. ι548 (pap.31) R. Führer

κοιμάω [17; 27^o, 1^H, 1^b] E from *κοίμη or *κοίμος (from κοιμαι) F -ησε 2; -ήσατε 1; -ησον 2; -ήσας 1; -ήσασα 2; -άται 1; -ἄτ' 3; -ῶντο 2; -ήσατο 2; ι-ήσαν,το 9, ι-ῆτ' 1; -ήσανται 1; -ήσασθε 1; ι-ῆθημεν, 5, κατα, ι 1; -ῆθη 1; κατα-ῆθητω 1; ι-ῆθηται, 4, κατα, ι 1; ι-ῆθέντι 1; ι-ῆθησε 2; -ῆθησα 1

M 1 disyll. 1a κοιμ in longo [-.] -ἄτ' ζ16 1b κοιμ in brevis [-.] -ἄτ' A 610 = τ49 2 trisyll. 2a κοιμ in longo [-.] -ησον ε236, Π524; -ήσας M281; -ῶντο Z246 ≡ (=?) 250; -ήσαντ' H482 (= 1713^{ex}, τ427^{ex} in [-.]-.) 2b κοιμ in brevis [-.] -ησε γ397; -άται δ403 [-.] -ησε μ169 3 quadrisyll. 3a κοιμ in longo [-.]-ήσανται K99 [-.] -ήσασα δ336 = ρ127; οἱ μὲν ἰδὴ τότε ἔνθα δὲ ι-ήσαντο (κατά), x479 = μ32^m. / ≡ A476 = τ427^m / ≡ 1713; ι 1; ε524, h. Ven.74; -ήσασθε 1705; δὴ τότε -ῆθημεν δ430 = 575 = ι169 = 559 = x186; -ῆθησα Th.213 [-.]-ήσαντο Ω673 = δ302; -ῆθησι δ443; κατα-ῆθητω 1427; κατα-ῆθηται, B355; ι 1; η343 ≡ θ295, ξ411. 525; ι-ῆθέντι ι4; ι 1; ε(ς) Ω636 = δ295 ≡ ψ255 3b κοιμ in brevis [-.] ι-ῆσατ,ε μ372; ὡς ὁ μὲν (ε-.) ι 1; ο A241, ξ523 4 pentasyll. [-.]-ῆθημεν A731

L Schmidt, Synonymik I 450-453

B (cause to) lie down to sleep. (put to) sleep (1a, 2a), metaph. cause to be at rest, still (1b), euphem. of sex (2b); in 1a and 2a not that obj. will sleep (1a), that subj. intends, is going to sleep (2a) always present (exc. app. δ443), and sleep (of death A241) actually involved (separately expressed A610⁺; cf. H482⁺, K99; x. w. ὕπνος: ὕπνω μ372 [1a, instr.], ὕπνον A241 [2a, intern. acc., of death], ὕπνω ὕπο Ω636⁺ [2a]) exc. ι4 and app. δ443; idea of actual sleep in x. alone esp. clear ε236 (obj. δσσε); loc. expr.(s) ('where'; none in 1b) 30x (incl. 1427, w. μένων) out of 46 Wdfld.: see δραθεῖν, εὐνάω; add κοιμίζω, παύω; opp.: ἐγείρω + wdfl.

I act, trans., always simple aor. 1a lit. cause to lie down to sleep, put to sleep (at night app. only γ397) γ397 οἱ μὲν κακείοντες ἔβαν οἰκόνδε ἕκαστος, ' τὸν δ' (Tel.) αὐτοῦ -ησε ... Νέστωρ (ἐν λεγέσει, ὑπ' αἰθούσῃ, παρ δ[ε] Πεισίστρατον αὐτός δ' αὐτὴ καθεδυε μυχῷ δόμου) μ372 (Od. to gods): "ἦ με μάλ' εἰς ἄπην -ήσατε νηλεῖ ὕπνω" (n. vv.338. 366) δ336 (ὡς δ' ὀπί' ἐν ξυλόχῳ ἔλαφος λέοντος) νεβρούς -ήσασα (κηνημούς ἐξερέσῃ, and the lion comes and kills the fawns, so will Od. kill the suitors, who desire to lie in his bed) = ρ127 - ε236 (Hera to Sleep): "-ῆσόν μοι Ζηγός ... ὄσσε" lull to sleep (n. vv.164f. 352f. 359, O4; κατενήσαιμ[ι] vv.245. 248) 1b metaph. cause to be at rest, still, subj. deity M281 -ήσας δ' ἀνέμους χέει (Zeus, sending snow) ἐμπεδον μ169 ἀνεμος μὲν ἐπαύσατο ἡδὲ γαλήνη' ἐπλετο νημεῖη, ἦσε δὲ κύμασιν δαίμων Π524 (Glaucus to Ap.): "ἔλκος ἄεσσαι, ι-ῆσαν δ' ὀδύνας" (n. παῖσ' v.528) 2 mid., intrans., aor. (14x -σ-, 18x -θην) exc. where of habitual act. (pres. δ403; 5x impf.); 3x κατακ. (only -θην aor.) 2a lie down to sleep, actual sleep (of death A241) involved exc. ι4 and app. δ443, subj. pers.(s) (deity A610, δ403), animals (ξ411) A476 δὴ τότε ι-ήσαντο, παρὰ πρυμνήσια νηός ≡ μ32 x479 οἱ μὲν (δὴ τότε v.l.) ι 1; κατά (ἀνά v.l.) μέγαρο σκιδέντα (vv.475-479 om. quiddam) (cf. v.548) τ427 δὴ τότε -ήσαντο καὶ ὕπνου ὄρων ἔλοντο, 1713 ἔβαν κλισίηνδε ἕκαστος, ' ἔνθα δὲ -ήσαντο ι 1; H482 -ήσαντ' ἄρ' ἔπειτα ι 1; (v. om. Zen.) A610 (πρὸς ὄν λέχος ἦ) ἔνθα πάρος -αθ' (Zeus) ὄτε μιν ... ὕπνος ἰκάνου' ἔνθα καθεδ' (see εἶδω B 2a) ἀναβὰς =

τ49 (Tel.; n. κείων v.48, ἔλεκτο v.50) Z246 (θάλαμοι) ἔνθα δὲ παίδες ι-ῶντο Πριάμοιο παρὰ ... ἀλόχοισι ≡ (=?) 250 1427 Φοίνις δ' αὐθι παρ' ἄμμι μένων κατα-ῆθητω (n. λέξεο v. 617, κατέλεκτο v.662) 705 νῦν μὲν -ήσασθε τεταρπόμενοι φίλον ἦτορ' σίτου καὶ οἴνου K99 μὴ τοι μὲν καμάτω ἀδηκότες ἡδὲ καὶ (ἡδέϊ Zen.) ὕπνω ι-ῆσονται they may have lain down to sleep A731 καὶ κατε-ῆθημεν ἐν ἔντεσιν οἴσιν ἕκαστος ι 8 ἄμφι ῥοὰς ποταμοῖο Ω636 (Priam to Ach.: "λέξον νῦν με) ὄφρα καὶ ἦδη' ὕπνω ὕπο ... ταρπόμεθα (παυσάμεθα v.l.) ι-ῆθέντες ι 5" prep. phr. goes w. -ῆθέντες, cf. Latacz, Freude 187 (n. λέξο v.650; n.v. 683) δ295 (Tel. to Men. and Helen:) ι 2 "εἰς εὐνήν τράπεθ' ἡμέας, ι 1; ι 5" (vv.294-5 signa omissionis praef. L⁴) ψ255 (Od. to Pen.: "λέκτρονδ' ἴομεν) ι 1;" (n.v. 346) though Od. and Pen. do make love (v.300), there is no reference to that here Ω673 οἱ μὲν ἄρ' ἐν προδόμῳ δόμου αὐτότι (αὐτοῦ, αὐτίκα vv.11.) -ήσαντο (n.v. 683) = δ302 δ403 -άται (Proteus) ὑπὸ σπέσσι (n. λέκτο v.453) 430 δὴ τότε -ῆθημεν ἐπὶ ὄγγμιν θαλάσσης = 575 = ι169 = 559 = x186 ξ16 (θάλαμον) ᾗ ἐνὶ κούρῃ ι-ἄτ' was wont to (lie down to) sleep (not 'was sleeping'), i.e. it was her bed-room η343 (ὄρσο κέων) τῷ δ' ἀσπαστὸν εἴσατο -ῆθηται. ' ὡς ὁ μὲν ἔνθα καθεδυε (Ἀλκίνοος δ' ἄρα λέκτο μυχῷ δόμου) ξ523. 524. 525 (ἐνθ' Ὀδυσσεὺς κατέλεκτ') ὡς ὁ μὲν ἐνθ' Ὀδυσσεὺς -ήσατο, τοὶ δὲ παρ' αὐτὸν ἄνδρες -ήσαντο νενηνία' οὐδὲ συβώτῃ ἦνδανεν αὐτότι κοίτος, ὡν ἄπο -ῆθηται 411 τὰς μὲν (sows) ἄρα ἔρξαν κατὰ ἦθεα -ῆθηται (κλαγγὴ δ' ὄρτο συνὸν αὐλιζομενάων) - δ443 τίς γὰρ x' εἰναλίω παρὰ κῆτει -ῆθεί; lie down as one lies down to sleep (or perh. ref. to Proteus' practice, v.403) (n. εἴησε v.440) ι4 (εὐνάετο) Εὐρυνόμη δ' ἄρ' ἐπὶ χλαίαν βάλε -ῆθέντι (ἐνθ' Ὀδυσσεὺς κείτ' ἐγρηγορόων, until Ath. makes him sleep: v.54) cf. ξ520 (w. κατέλεκτο) - A241 αὐθι 32 πεσῶν (slain warrior) -ήσατο χάλκειον ὕπνον (ἀπὸ ἀλόχου) see also s.v. Θάνατος 2b euphem. of sex (n. also ἀπὸ ἀλόχου in A241 [2a]; cf. also A610f., Z246⁺) B355 πὰρ (περ v.l.) Τρώων ἀλόχῳ κατα-ῆθηται, θ295 (λέκτρονδε τραπέσιον μὲν εὐνήθεντες) ὡς φάτο, τῇ δ' ἀσπαστὸν εἴσατο ι 1; ' τὰ δ' ἔς δέμνια βάντε κατέδραθον (n. καθεδυετον v.313, κείμεν v. 315, εὔδειν v.317) Th.213 (Μῶμον καὶ Ὀζύον) οὐ τι νηθῆισα θεὰ τέκε Νύξ h. Ven.74 τοῖς (wild beasts) ἐν στήθεσσι βάλ' (Aphr.) ἕμερον, οἱ δ' ἅμα πάντες ι σύνδου -ήσαντο κατὰ ... ἐναύλους Compd.: κατακ. (always -θην aor.) 1427, A731 in 2a, B355 in 2b; prev. expresses idea of lying down

D v.l. α424, π481

J.N.O'Sullivan

κοιμίζω E as κοιμάω B make lie down to sleep, send to bed Pan. fr.13,11 p.122 Dav. στείχε παρὰ μνηστήν ἄλοχον, -ιζε δ' ἑταίρους, for problem of speaker, addressee see West, CPh 71, 1976, 173. J.N.O'Sullivan

κοινός** gemeinsam, gemeinschaftlich Op.723 μηδὲ πολυζέινου δαιτός δυσπέμφελος εἶναι' ἐκ-οὐ πλείστη τε (δὲ v.l.) χάρις δαπάνη τ' ὀλίγιστη, Interpr. seit Ant. strittig, Satzende entweder (1) nach εἶναι od. (2) nach x. (dann δέ). Bei (1) ist Verb zu x. (sc. δαιτός) zu erg. ('entsteht'), bei (2) ist ἐκ x. nb. πολυζέινου Attr. zu δαιτός (Mazon: festin qui réunit nombreux convives à frais communs). Beidemale eher Eranos als Gemeindefest (so Wilamowitz z.St.) Cert. p.40,10 (Frage:) ἡ δὲ δικαιοσύνη τε καὶ ἀνδρεία δύναται τί; (Antw.): -ὰς ὠφελίας ἰδίοις μόχθοισι πορίζεν Wortf.: ζυνός, vgl. δημῖος, opp. ἴδιος, vgl. ἐρημος M.Schmidt

Κοῖτος Titan, S. d. Uranos u. d. Gaia; von seiner Schwester Phoibe V. der Leto u. d. Asterie, somit Groβv. von Ap., Art. sowie Hekate, Hes. Th.134. 404. Etym. u. Herkunft unbek. (kleinas. nach Dornseiff, Ant. u. Orient, Lpz. 1956, 49 [Kilikien]; W.F.Otto, Wort d. Ant., Stuttgart. 1962, 96f. [Kos]; von d. Peloponnes nach Wide, Lakon. Kulte, Lpz. 1893, 193; Hepding, RE XI, 1921, 1058f. s.v. Koios 1; s. ferner Bremer, ABG Suppl. 1, 1976, 176), daher keine Schlußfolgerungen über s. Wesen - zumal im Hinblick auf seine Nachkommenschaft, mögl.

D h. Ap.62 ci. Barnes, codd. Κρόνοιο, s. M.Forderer, Anf. u. Ende d. abendl. Lyrik, Amsterdam 1971, 175 A.45 B.Mader

κοιρανέω [6ί, 6ο, 1Η, 1η] M [1-2] -έων Th.331; -έουσι h. 30,12 [2-2] ώς δ γε -έων B207, Δ250 [2-2x] κάτα -έουσι(v) E332, M318, α247 = π124 = φ346 = ο510, ν377; διά/ανά -έοντα Δ230, E824; -έουσι u234 Σχ sch. D B207: -έων διατάσσαν, διερχόμενος και τὸ τοῦ κοιράνου ἔργον ἐπιτελών, Δ230: δια-έοντα διατάσσοντα, ἐπερχόμενον; sch. Barn. α247: κατα -έουσι βασιλεύουσι

B gebieten, teilw. pej. 'sich als Herr aufspielen' - wahrsch. urspr. milit. Bed. (s. κοιράνος) E 'kommandieren' nur in Il., sonst allg., auch von polit. Herrsch., offenbar meist archaisierend verwendet; fast immer m. präp. Best. d. lok. Bereiches (ανά, διά, κατά), nur Th.331 m. Gen.-Obj. (wie ανάσσω, ἄρχω) Wortf.: (zu 1:) vgl.: ἄνωγα, ἄρχω (vgl. s.v., bes. B 1bγ), θαρσύνω, κέλομαι, κοσμέω; (zu 2:) vgl. s.v. βασιλεύω; (zu 3:) κρατέω 1 in milit. Kontext: beschreibt die organisierende u. antreibende Tätigk. von Heerführern u. (Kriegs-)Göttern, vgl. ἀρχός Sp.1373,74ff.: B207 ὡς δ γε -έων, διεπε (Od.) στρατόν, vgl. V.189 u. 199 u. κοιράνος in Rede V.204 Δ250 ι , ἐπεπαλεῖτο (Ag.) στίχας ἀνδρῶν, vgl. V.233 (θαρσύνω), 241 (νεκείω), V.256 usw. 230 (Ag. befiehlt, Pferde u. Wagen bereitzuhalten) ὁπότε κέν μιν ἴγυια λάβη κάματος, πολέας διά -έοντα, vgl. ἐπεπαλεῖτο V.231 E332 (Diom. merkt, daß Aphr. kraftlos und auch nicht eine der Göttinnen ist), αἱ τ' ἀνδρῶν πόλεμον κάτα -έουσι (wie Ath. od. Enyo), vgl. Δ439ff., E592 824 (Diom.): ἰγινώσκω γάρ Ἄρηα μάχην ἀνά -έοντα", vgl. V.461 (δτρυνε) u. 592 (ἦρχε) u.s. s.v. Ἄρης B2 bes. 2αβ 2 von legit. polit. Herrsch.: M318 (Sarp.: „so soll ein Lykier sagen:) οὐ μὲν ἀκλεές Λυκίην κάτα -έουσι ἡμέτεροι βασιλῆες, ... ' (essen mῆλα, trinken Wein) ἀλλ' ἄρα και ἴς ' ἐσθλή, ἐπεὶ Λυκίοισι μέτα πρῶτοισι μάχονται", Ausüb. u. Privilegien von Herrsch. sind legitimiert durch milit. Tüchtigkeit h. 30,12 (wen Gaia ehrt) αὐτοὶ δ' ἐνομοίσι πόλιν κάτα καλλιγύναικα ' -έουσι; ὄλβος δὲ πολὺς και πλοῦτος, vgl. s.v. εὐνομίη 3 von den Freien d. Pen. in ihrer (usurpierten?) Machtausüb. in Ithaka u. den zum Königreich d. Od. gehörenden Inseln u. der (angemaßten) Herrsch. im Hause d. Od.: α247 (Tel.): „ὄσσοι γὰρ νῆσοισιν ἐπικρατέουσιν ἄριστοι, ' (Dulichion, Seme, Zakynthos) ' ἦδ' ὄσσοι κρῆναν Ἰθάκην κάτα -έουσι, (so viele freien um Pen.)" = π124 φ346 (Tel.: „niemand hat mehr Recht als ich, den Bogen, wem ich will, zu geben od. zu verweigern) οὐθ' ὄσσοι ' ν, ' οὐθ' ὄσσοι νῆσοισι πρὸς Ἥλιδος" ο510 (Theokl. zu Tel.: „wohin soll ich gehen) τεῦ δώμαθ' ἵκωμαί ἄνδρῶν οἴ' ν,“ hier (α247 = π124, φ346, ο510) entweder von der tradit. Macht d. adl. Familien (vgl. βασιλεύς B2αβ; dafür spricht bes. ο510; vgl. die χ55ff. erwähnte Möglichk. der Erheb. von Abgaben [vgl. δῶρον B3]) od. von der, in Abwesenh. d. Od. usurpierten polit. Herrsch. (dafür sprechen bes. φ346 u. die auch im Kontext häuf. Erwähng. d. Königsherrsch. d. Od. u. ihrer Wiederherstellg. [vgl. α222. 253ff.; π169; ο533] u. die folgenden Stt.) ν377 (Ath.): „οἴ (= Freier) δῆ τοι τρίτες μέγαρον κάτα -έουσι“ u234 (Od. zu Phil.): „ἐπόμπει ... ' κτεινομένους μνηστήρας οἱ ἐνθάδε -έουσι“, z. Bewertg. d. Eingriffs in d. Besitz d. Od. vgl. β282, ξ90ff. 4 Th.331 ἐλεφαίρετο (Ldwe) φῦλ' ἀνδρῶπων, ' -έων Τρητοῖο Νεμείης ἦδ' Ἀπέσσαντος, vgl. West z.St.

M.Schmidt

κοίρανος [7ί, 1ο, 3Η, 2η, 1ε] E aus *κοῖρα- 'Heer', vgl. zuletzt Heubeck, WJA 4, 1978, 91-98 u. Peters, Laryng. 170ff. Zum Myk. s. Heubeck a.O. 97f. u. DMic. I s.v. ko-re-te. - Abl.: κοιρανέω, πολυκοιρανίη F -ος 7, -ε 5, -οι 2 M [2-2] -ος Hes. fr.43 a,90 [2-2] Τελαμώνιε -ε λαῶν H234 = 1644 = Λ465, Θ281, inc.auct. fr. POxy.2510,10; και ὅς/οι ἐστίν+ Hes. fr.308,1; fr.195,7, B487 = 760; -ος ἐστω+ B204, σ106, h. Cer.87. 97 Σχ sch. D B204: -ος βασιλεύς, ἡγεμών

B Anführer, Herrscher - altes, schon im fgrE durch and. Wörter (s.o. ἀρχός B Vorbem.) fast verdrängtes Wort, in Il. noch m. wahrsch. urspr. (s.E.) Bed. 'Heerführer', aber z.T. auch dort durch ἡγεμών präzisiert, danach verallg. (ironisierend?) in Od., u. arch.-heroisierend in h. u. Hes. fr.; außer in (formelh.) Anr. (an Aias u. s. Stiefbruder Teukros) nur präd.; meist mit abh. Gen. (d. Pers., nur h. Cer.87 d. Stadt), sonst abs. Wortf.: s. ἀρχός B Vorbem. 1 militär. Anführer: B204 (Od.): „οὐκ ἀγαθὸν πολυκοιρανίη· εἰς -ος ἐστω, ' εἰς βασιλεύς“, vgl. κοιρανέω V.207 u. s.o. s.v. βασιλεύς B 1b B487 οἱ τινες ἡγεμόνες Δαναῶν και -οι ἦσαν = 760, Einrahmg. d. Schiffskataloges als e. Aufzählg. d. Anführer d. Heereskontingente, vgl. ἀρχός B 1c H234 (Hektor:) „Αἶαν διογενὲς Τελαμώνιε -ε λαῶν, (om. codd. nonn., v. al. [= N824] hab. codd. nonn.) = 1644 = Λ645 inc. auct. fr. 16 POxy. 2510,10 (Od. zu Aias:) Τη , Θ281 Τεῦκρε, φῆλη κερφαλῆ, Τ , Formelhaftig. Allein kein Indiz für Bed. 'Heerführer', vgl. o. I Sp.1373,24ff. u. titelähnl., arch. Verwendg. solcher Wörter 2 σ106 (Od. zu Iros:) „μηδὲ σὺ γε εἰσίνω 20 και πτωχῶν -ος εἶναι ' λυγρὸς εἶων“, entweder bloß verallg. od. ironis. Verwendg.: 'General' d. Bettler 3 Bez. myth. Kōnige, vgl. βασιλεύς o. II Sp.41,25ff.: h. Cer.97 ὄς (= Keneos) τότ' Ἐλευσίνος θυοέσεως -ος ἦεν Hes. fr.195,7 ἀναξ 24 [αι κοίρανος ἦεν (Ag. in Argos) fr.43 a,90 αἰδοῖον βασι[ι]λῆος ... '] -ος α[, entweder lobates od. Belleroph. 4 Bez. von Herrschaftsfunkt. von Göttern: Hes. fr.308,1 αὐτὸς γὰρ πάντων βασιλεύς και -ος ἐστίν ' ἀθανάτων τέ οἱ οὐ τίς 28 ἐρήρισται κράτος ἄλλος, vgl. s.v. Ζεὺς B2 a α u. 2αβ h. Cer. 87 „τοῖς μεταναεταῖσι (Hades) τῶν ἔλλαχε -ος εἶναι“ D v.l. Hes. fr.10 a,62; suppl. Hes. fr.37,1 M.Schmidt

32 Κοίρανος zur Verwendung als PN vgl. Heubeck, WJA 4, 1978, 91-98 I Wagenlenker d. Mer., von Hektor an Stelle des Idom. getötet, den er gerade den Wagen bringt, jenem zur Rettung, sich selbst zum Verderben, P611. 614, s. Strasburger, Kleine Kämpfer 45 II Lykier, von Od. an Stelle von Sarp., den er verfehlt, getötet, E677

III im Stammbaum d. Melampus. Hes. fr.136,3 (Κ[οί]ρανον νίεας ἐ[σθλοῦς]), evt. auch V.6 (s. App.). Stellg. i.d. Genealogie uns.: V. d. Poly(e)idos (s. V.7) nach Pherecyd. FGRH 3 F112 u. Paus. 1,43,5, nach ersterem S. d. Abas u. Enkel d. Melampus, nach letzterem dessen Urenkel u. S. d. Kleitos B.Mader

κοίτη (Verbalabstr. zu κείμαι, zum Akz. Wackernagel, Kl.Schr. II 1174) Nachlager. Dingbez. (vgl. εὐνή) im Ggs. 48 zum nom.act. κοίτος τ341 (πολλὰς νίκτας ἀνεκλίω ἐνί -η' ἄεσα (scil. seit Abreise von Kreta, s. ξ246ff.), Ggs. V.337, vgl. u141ff., λ190f. Abl.: (παρ)ἀκοιτις/ης ὑλτροῖται v.l. ξ455, Op.574 (s. κοίτος) R.Führer

κοίτος [10ο, 1Η] M 1a [2-] -ος ξ525 [2-] -ος τ515 1b [2x] -ος χ470; -ου η138; -ον ξ455, Op. 574 1ca [2-] -ου τε π481 1cβ [2-] -ου τε μέθηται β358 2 [2-] -οιο μεδώμεθα γ334; διη -οιο τ510, u138 L εὐνή L1 13f., L2 150, L3 3f.; Porzig, Sachinhalte 131. 272. 343

B (nom. act. zu κείμαι:) Sichhinlegen, Schlafen(gehen außer 1Η), von Menschen außer χ470 (Gl.), in dir. R β358, γ334, τ510. 515, u138 (ähnl. 1Η) ξ525 (κοιμήσαντο) οὐδὲ συμβῶη' ἦνδανεν αὐσῶθι -ος ὦν ἀπο , ἄθνηαι, s. V.532f. 455 (nach d. Essen,) ἐπὶ -ον' ... ἐσσεύοντο π481 (ι) -ου τε μῆσαντο και ὕπνου, δῶρον ἔλοντο, vgl. Ω129f. u138 (δε) -οιο , μιμήσκοιτο (οὐκ ἐθελ' ἐν λέκτροισι καθεῦδεν) η138 (Hermes) φῆ πμῆτω σπένδεσκον, δε μνησαιο -ου β358 (ἀπὸςτε κεν) εἰς ὑπερῶ' ἀναβῆ -ου τε μέθηται γ334 (ὄφρα) σπεισαντες -οιο μεδώμεθα τοῖο γὰρ ὄρη τ510 -οιο τάχ' ἐσσοται ἡδέος ὄρη, ' δν τινά γ' ὕπνος ἔλοι γλυκερός, schmückendes Adj. nur hier (wegen antith. Forts.) 515 ἐπεὶ νλξ ἔληθ, ἔλησσι τε -ος ἀπραντας ' κείμαι ἐνί λέκτροφ (u. mach 72 mir Sorgen) χ470 (ὡς δτ' ἄν) πέλειαι ' ἔρκει ἐνιπλήξωσι

... '... στυγερός δ' ὑπεδέξατο -ος schauerl. *Nachtruhe*, zur Metaph. vgl. L 241, Ξ 482 Op. 574 (φεύγειν) ἐπ' ἠὼ -ον' ὄρη ἐν ἀμύτου *das Ausschlafen*, vgl. Pi. Py. 9, 23 ff., ο 394 Wortf.: εὐνή B 2. 3αβ, ὕπνος Abl. (s. a. κοίτη): ἡμερόκοιτος

G Epith. ἡδύς (s. d. B 4) τ 510, στυγερός χ 470

R. Führer

κόκκος (Etym. unbek.) Kern e. Frucht, hier nur v. Granatapfel h. Cer. 372 αὐτὰρ ὁ γ' (Hades) αὐτὸς 'φοιῆς -ον, ἔδωκε (d. Perseph.) φαγεῖν μελιθεά λάθρη 412 (Perseph.): „αὐτὰρ ὁ λάθρη' ἔμβάλει μοι ἰ, μελιθεά' ἔδωδὴν“, vgl. Richardson zu V. 372 Wortf.: vgl. καρπός I

M. Schmidt

κοκκύζω (z. Wortbildg. vgl. Tichy, Onomatop. Verb. 256 ff.) *Kuckuck rufen* Op. 486 ἦμος κοκκυζέ -ύζει ὄρνυς ἐν μετάλοισι ' τὸ πρῶτον, τέρπει δὲ βροτούς ἐπ' ἀπείρονα γαῖαν, τῆμος Ζεὺς ὕοι, durch Subst. u. Verb nachahmende Verdoppl. d. Rufens, τέρπει verweist auf Frühling (West z. St.). Wortf. (zum Lärm von Vögeln) s. ἠήνω

M. Schmidt

κόκκυξ *Kuckuck* Op. 486 ἦμος -υξ κοκκυζέι

M. Schmidt

κολεόν s. κουλεόν

κολλή(εις) E expl. by E. Tichy, Festschr. Neumann, Innsbruck 1982, 300-304 < *κόλλω- dōwel (sceptical Solta, AAHG 42, 1989, 9), see -ητός and -ωψ Σχ sch. D O 389: -ήντα ἐκ πολλῶν συγκεκολλημένα, ἴνα γένηται μακρά. οἶον σύνθετα καὶ οὐ μονόζυλα, sch. min. P. Vindob. Gr. Inv. 39940 on O 389 [-ήντα: τὰ ἐκ] συμβολῆς ἡρμοσμένα (≡ Hsch.)

B with (many) dowels or joins of chariots: Sc. 309 τὰ δ' ἐπικροτέοντα πέτοντο ' ἄρματα -ήεντ', see -ητός B 1 of a ζυστόν: O 389 (μάχοντο) οἰ δ' ἀπὸ νῆαν ... ' μακροῖσι ζυστοῖσι, τὰ ῥά σφ' ἐπὶ νησίν ἔκειτο ' ναύμαχα -ήντα, κατὰ στόμα εἰμένα χαλῶ, see Leaf and O 678 (-ητός B 2)

W. Beck

κολλητός E acc. to Tichy (see -ήεις) poss. adj. from *κόλλω- dōwel, but verb. adj. < κολλάω simplest hypoth. M I [2-2] -ητόν O 678, T 395; -ητάς ψ 194 [2-2] -ητάς 1583 2 [2-2-] -ητήσιν φ 137 = 164 [2-2 x] καὶ ἄρμασι -ητοῖσι(ν) Δ 366 = Λ 198 = ρ 117^α = Ψ 286 Σχ sch. D Δ 366: -ητοῖσι καλῶς συνηρμοσμένοις, εὐσμπηκτοῖσι, sch. min. P. Bodl. Gr. Inscr. 3017: γεκολλημένοις, cf. sch. D O 678: -ητόν ἰ, ν, sch. D 1583: -ητάς σανίδας περιφραστικῶς τὰς θύρας ἀπὸ τοῦ καλῶς συνηρμοσθαι

B dowelled, smoothly joined, of wooden composites 1 of chariots, cf. Sc. 309 (-ήεις) Δ 366 ἐσταῖο' ἐν θ' ἵπποισι καὶ ἄρμασι -ητοῖσι = Λ 198 = ρ 116^α = Ψ 286 T 395 κατὰ δ' ἠνία τεῖναν ὀπίσω -ητόν ποτὶ δίφρον 2 of ζυστόν w. long composite shaft O 678 νόμο δὲ ζυστόν μέγα ναύμαχον ἐν παλάμῃσι ' -ητόν βλήτροισι, δυνακαιοκοσίτηχ, see βλήτρον; however, Tichy (300 n. 98) believes the phrase ref. to a metal ram fastened to shaft, but then synt. strange, see O 389 (-ήεις) 3 of door panels, where extended meaning smoothly joined more important than dowelled; see ἀραρίσκω, θύρη B 1 ψ 194 (θάλαμον δέμον) -ητάς δ' ἐπέθηκα θύρας, πικρινὸς ἀραρίσκας 1583 πολλὰ δὲ μιν λιτάνευε ... Οἰνεὺς' οὐδοῦ ἐπεμβεβαῖως ὑψηροφῆος θαλάμιο, ' σεῖαν -ητάς σανίδας, γουνοῦμομος ἰόν, see Leaf φ 137 τόξον μὲν ἀπὸ ἔο θῆκε χαμάζε, ' κλίνας -ητήσιν εὐξέστης σανίδεσσιν = 164

W. Beck

κόλλωψ E formation w. -ωψ- having the appearance of, see -ήεις, -ητός Σχ sch. D φ 407: -οπι κολλάβω' εἰρήται δὲ παρὰ τὴν κόλλαν B peg for holding string on the yoke of a phorminx, see E. Pöhlmann - E. Tichy, Festschr. Neumann, Innsbruck 1982, 287-315 φ 407 ὡς δὲ ἄνηρ φόρμιγγος ἐπιστάμενος καὶ αἰοδῆς' ῥηθιδῶς ἐτάνυσσε νέφω περι -οπι χορδῆν, ' ἄψας ἀμφοτέρωθεν εὐστρεφεῖς ἔντρονον οἴος W. Beck

κολοῖός E Herkunft u. Bildg. unklar, auch Verh. zu κολῳάω, κολῳός, s. u. a. Buttman, Lexil. 159f.; Risch § 41 d; La Roche, Textkritik 300f. u. HU I 217f.

B *Dohle (cornus monedula)*; 2 x Hom., in Gl., nb. ἡφῆρας erwähnt, massenh. vom ἰσηξίκιρκος in Panik versetzt. Eigensch.: 1. gesellig, s. νέφος P 755, Pl. -οὐς Π 583 (entspr. dem Ruf des x. im Altertum, vgl. z. B. sch. AT P 755, sowie 8 moderne Kenntnis) 2. lärmend, s. οὐλον κεκλήγοντες P 756 u. κολῳάω/-ός 3. zänkisch, s. κολῳάω/-ός P 755 ὡς τε ψαῶν νέφος ἔρχεται ἡδ' -ών, ' οὐλον κεκλήγοντες, ὅτε προῖδωσιν ἰόντα ' κίρκον Π 583 ἴρηκι εὐκίως ' ὠκέϊ, ὅς τ' ἐφόβησε 12 -οὐς τε ἡφῆρας τε S. R. van der Mijne

κόλος E zu idg. *kol(H)- 'hacken usw.' And. Beekes, Orbis 20, 1971, 136f. (non-IE substratum word). - Abl.: κο- 16 λούω (< Kontam. m. κρούω?) B *trunc(at)us, mozz(at)o* Π 117 ('Ἐκτωρ Αἴαντος δόρυ ἀπάραξε) Αἴας ' πῆλ' αὐτως ἐν χειρὶ -ον δόρυ (αἰχμὴ χαμάδις) den Lanzenstummel Wortf.: 20 πηρός R. Führer

κολοσυρτός L A. Seidensticker, Waldgeschichte des Alterthums, Frankfurt/O. 1886, I 218; F. Dornseiff, Antike u. alter Orient, Leipzig 1956, 65f.; Kronasser, Die Sprache 6, 24 1960, 175 B (unordentl.) *Haufe(n)*, (massenh.) *Ansammlg.*, m. adnom. Gen. u./o. Adj., 2ⁱ in (Jagd-)Gl. M 147 (Wildschweine) ἐν ὄρεσσιν ' ἀνδρῶν, ἡδὲ κυνῶν δέχατα -ὸν ἰόντα, vgl. K 185f., τ 444, A 414, P 282 N 472 (οὐς οὐρεσσιν) 28 μένει -ὸν ἐπερχόμενον πολὺν ἰ, s. a. V. 475 Th. 880 (αὐραὶ ἔργα φθειροῖσι) πιμπλεῖσαι κόνιός τε καὶ ἀργαλέου -οῦ Windbruch (zu κόλος?) Wortf.: αἰμασιή, βάτος, νέφος, πληθός, ῥῶπες, συρφετός, χύσις R. Führer

κολούω (zu κόλος, nur übertr.): *schmäälern, verkürzen, karuttmachen, vermasseln*, in dir. R. Y 370 οὐδ' Ἀχλὺς πάντεσσιν τέλος μύθοις ἐπιθήσει, ' ἀλλὰ τὸ μὲν τελέει, τὸ δὲ καὶ μεσσηγνύ -ει Plan geht nicht auf, zur Metaph. vgl. Dante, Inf. IX 95 θ 211 (ἄφρων ὅς τις ξεινοδόκω ἔριδα προφῆρηται ἀέθλων) ἔο δ' αὐτοῦ πάντα -ει schneidet sich ins eigne Fleisch, vgl. h. Merc. 93 λ 340 μὴ ἐπιεγόμενοι ἀποπέμπετε, μηδὲ τὰ 40 δῶρα ' οὕτω χρηίζοντι -ετε: πολλὰ γὰρ ὕμιν ' κτήματ', s. V. 351f. Wortf.: ἀλιόω, ἀμενηνόω, βλάπτω, δια-, ἐπικαίρω, ἐνικλάω, μινύθω, ἀποσφάλλω, χαλέπτω R. Führer

44 Κολοφών E auch Appell., 'Gipfel' u. a., viell. zu κολώνη (s. auch L 433f.); nach Chantraine, Form. 162 kleinasi. Toponym u. Fremdwort (vgl. Dict. II 558; Frisk I 904), doch scheint es außer K., einem Berg (wohl d. Akropolis von 48 K.) u. Neu-K., dem Hafen von K., keine weiteren Örtlichkeiten dieses N.s gegeben zu haben L Schuchhardt, MDAI (A) 11, 1886, 398-434

B Stadt d. jon. Bundes zw. Smyrna u. Ephesos; in s. Bereich, unmittelbar nb. Notion (Neu-K.), liegt d. Ap.-Orakel u. -Heiligtum v. Klaros (s. d.); z. Lage d. drei Örtlichkeiten s. Skizza L 398 Ätiologie d. Orakels in Epig. fr. 3 p. 27 Dav. (Prosaref.): Manto, T. d. Teir., kommt m. ersten Siedlern nach K.; Klaros wird nach ihren Tränen benannt, vgl. Pav. 7, 3, 1-4 Nosti ap. Procl. Chr. 290 p. 94 Sev. = p. 67, 12 Dav. berichtet vom Tod d. Kalchas (s. d., Τειρεσίαν cod., vgl. Bethe, Homer II 273; Wilamowitz, HU 178; anders Preller-Robert II 955), anläßl. seiner Niederlage ggüber Mopsos, dem S. d. Manto (Hes. fr. 278, sc. in Klaros). - K. gehörte zu d. Städten, die Anspruch darauf erhoben, Hom.s Geburtsort zu sein (s. Jacoby, H. 68, 1933, 24. 31. 33) bzw. darauf, daß er in ihnen gewirkt habe; i. d. letzteren Zshg. wohl auch Margites fr. 1, I p. 67 Ki. ἡλθέ τις εἰς -α γέροντα καὶ θεῖος αἰοδός (vgl. Cert. p. 35, 9; Vita p. 6, 11) W. Beck - B. Mader

68 κόλπος [13ⁱ, 3^o, 6^h, 2^c] E viell. verw. m. dt. wölben. - Abl. βαθύκολπος F -ος 1^h, -οιο 1^c, -ου 1^c, -ω 10, -ον 7; -οι 1, -οισι(ν) 2^h, -οις 1 M I [2-] -ον Y 471, X 80 [2-] παῖδ' ἐπι/ὐπὸ -ω 72 ἔχουσα(α) Z 400, h. Cer. 187 [2-] πρὸς -ον I ἐκ -ου εὐζών/πλα-

κάμοιο τιθήνης Z 467, II. Parv. fr.20,3 p.59 Dav. [...] κατά -ον έχουσας B 560; -ος h. Ap.431 [...] Θέτις δ' ὑπεδέξατο -ω, Z 136, Σ398, κη/θυάδαι, Z 483, h. Cer.231; (τ)έφ ἐγκάτθε(τ)ο -φ Ξ219, 223, h. Cer.286; ὑπό -φ ο469; θαλάσσης εὐρέα -ον, Σ140, δ435, Φ125; -οι 1570 2a [-] -ους ε52 2b [-] ἐκ -οιο Pan. fr.5 p.117 Dav.; δεξάμεναι -οισι h. 26,4 [-] ἐν -οισιν ἔχουσα h. Cer.238

Σχ sch. D X 80: ... τὸ κατὰ στήθος μέρος, B 560: ... θάλασσα ὑπὸ ἀκρωτηρίων περιχομένη, sch. Barn. ε52: τὰ κώματα τῆς θαλάσσης

B sinus, von Kleidg. (1) u. Meer(2), noch nicht (and. Helbig, Hom. Epos 213 ff., A.-H.-S. zu h. Ven.257, Laser, Arch. Hom. S 32) anatom. (vgl. Abl.); Obj./Subj. nur an 3 ersten u. 2 letzten St., sonst lok. Best. (mit od. ohne Präp.) I Gewandtausch, sc. bauschige Umhüllung(en) 1570, h. Cer. 238, h. 26,4) des (außer Y 471 weibl.) Busens, geeignet zur Aufbewahrung von Ggst.en (ο469) u. bes. eines Säuglings (2x Dion., vgl. Z 136 in 2; je 4x Astyanax/Demophoon); ohne Epith. außer letzten 2 St., nur 1570, Ξ219, ο469 in dir. R. Y 471 (ἐκ δέ οἱ ἦπαρ ὄλισθεν) αἶμα κατ' αὐτοῦ ' -ον ἐνέπλησεν, vgl. Π841, Γ359+ 1570 πρόχνη καθεζομένη (Althaiä), δεύοντο δὲ δάκρυα -οι, vgl. V.490 (Hes. fr.75,9f.) X 80 (μήτηρ ὀδύρετο) -ον ἀνιμένη, ἐτέρηφι δὲ μαζὸν ἀνέσχε, vgl. Theocr. 15, 134f. ο469 αἶψα τριῖ ἄλεια κατακρύψασ' ὑπὸ -φ ' ἔκφερεν, vgl. Gow zu Theocr. 16,16 Ξ219 (Aphr. zu Hera: „τοῦτον ἱμάντα τεφ' ἐγκάτθε, ο-φ“ ≡ 223^{ca}, vgl. V. 214 h. Cer.286 παιδ' ἀνά χερσὶν ἔλυσσα ἐφ' ἰτο-φ Z 400 (ἀμφίπολος) παιδ' ἐπὶ ἰ-φ ἔχουσα' h. Cer.187 (μήτηρ) παιδ' ὑπὸ ἰα 238 ἐν -οισιν ἔχουσα Z 467 ἂν δ' ὁ πάις πρὸς -ον ... τιθήνης, ἔκλινθη II. Parv. fr.20,3 p.59 Dav. παιδα δ' ἔλῶν ἐκ -ου ἰ, ἴριψε (ἀπὸ πύργου) Pan. fr.5 p.117 Dav. ἐκ -οιο τροφοῦ θόρε (Dion.) ποσοὶ Θυώνης h. 26,4 (Dion., ὄν τρέφον) νύμφαι παρὰ πατρός ... ' δεξάμεναι -οισι Z 483 (παιδα) κηῶδαι δέξατο -φ, h. Cer.231 („παιδα θρένω“) θυ- ἰ, χερσίν τ' 2 übertr. (Meeres-)Schob (außer Z 136+ m. adnom. Gen. wie βένθος, s.d.) als umhüllendes Element (3x in Vbd. m. δύω), nur 2x (am Ende) geogr. Golf; m. Epith. außer l. Perik., in dir. R. außer ε52 (Gl.), B 560 (Kat.) u. 1^h Z 136 (Dion.) φοβηθεὶς ' δύσεθ' ἄλως κατὰ κύμα, Θέτις δ' ὑπεδέξατο -φ ' δειδιότα ≡ Σ398^{ca} (zus. m. Eurynome den hinabgeschleuderten Heph.), metaph. (vgl. Braswell, CQ 65 = n.s. 21, 1971, 21 A.2): gastl. Aufnahme (vgl. π70, Σ331, h. Ap.320) 'mit offenen Armen' (vgl. Verg. Aen. 8,712f.) durch mütterl. handelnde (vgl. 1) Meerestgotth.(en), die (trotz Π34) zugleich das Element bed. (vgl. Ἀμφιρίτη) Φ125 (σε) οἶσαι (Skam.) ... εἶσω ἄλως εὐρέα -ον, iron.: das Meer (nicht die Mutter) wird dich in seinem Schoß bergen Σ140 ὄτε θαλάσσης ἰ, (u. sagt Nereus Bescheid) = δ435^{ca} ε52 (σεύατ') ἐπὶ κύμα λάφω ... ἐουάως, ἴς τε κατὰ δεινούς -ους ἄλως ... ' ἰχθὺς ἀργώσων (περὰ δέεται) Fische im Schoß der See erjagend, nicht: 'in d. Wellentälern' od. 'Buchten'; zum Adj. vgl. V.174f., γ321f.; Ausdr. sprachl. (Pl. in B2) u. metr. (s. M 2a) sing. II B 560 (οἱ ἔχον) Ἐρμιόνη Ἀσίην τε, βαθὴν κατὰ -ον έχουσας h. Ap.431 Κρίσις κατεφαίνετο -ος ἀπείρων, ἴς τε διὲκ Πελοπόννησον ... ἔργει, Epith. Nachst. nur hier

D Cat. 96 A, 2 Trav. (= 1790 Pack²) ' -φ[R. Führer

Κολχίς/οι Landschaft (bzw. Volk), ganz im Süden d. Westküste d. Schwarzen Meeres, im wesentl. die Niederg. d. Phasis, heute Rioni (im Norden bis Dioskurias/Suchumi). Wohl im 7.Jhd. (eher vor als nach d. Kolonisierg.) mit dem myth. Aia, d. Heimat d. Aietes u. d. Medea, identif., wobei man sich d. Phasis (Th.340⁷, s. West z.St.) irgendwie mit dem Ok. verbunden dachte (vgl. Hes. fr.241 u. s. Friedländer, Studien 19f.; Lesky, Thalatta 61ff.; Diehl, RE XIX, 1938, 1886f.) Eumel. fr. 2A, 8 p.97 Dav. ἴκετο (Aietes) -ίδα γαίαν, vgl. fr.3 A p.98 Dav. (-ους im Prosaref.; ders. Zshg.) u. Epim. fr. A 1 p.28 Diels (im Titel eines Epos) B.Mader

κολωφάω ep. Wort Σχ sch. D B 212: ἐδορύβει L Krapp, Akust. Phänomene, 112. 120. 220

B (zu κολῳός, s. Tucker, Greek Verbs 247) krakeelen, kreischen wie e. Dohle (vgl. P 756 οὔλον κεκλήγοντες), Konnot.: 1. zänkisch, vgl. B 222 λέγ' οὐνεῖδα, 224 νεῖκε u. s. κολῳός 2. laut (u. übeltonend, „krächzend“?), vgl. B 222 ὀξέα κεκλήγων, 224 μακρὰ βοῶν 3. massenh./unkoord., entspr. d. typ. Gesellig. des κολοῖος (s.d.), vgl. Antim.37 Ἀργείων κολῳεὶ στρατός B 212 Θεορίτης δ' ἔτι μούσους ἀμετροπέψι ἔ-α aus ἔτι u. Impf. geht hervor, daß 3. Konnot. mitspielt (trotz μούσους ἔ-α) S.R. van der Mije

κολώνη/κολωνός [3i/1H, 2h] E verw. m. lat. collis, 12 engl. hill. - Abl. Καλλικολώνη, Τρικόλωνος Σχ sch. D B 811: τόπος εἰς ὕψος ἀνήκων ... L Troxler, Sprache Hesiods 163

B markante (s. bes. A 757) Bodenerhebung: freistehender (s. B 812, vgl. Hes. fr.59,3) Hügel, großflächige (s. bes. B 815) Anhöhe; reg. m. (außer A 757 adj.) Attr., stets am VE: in (h. Cer.298 in)dir. R. außer B 811 u. Hes. B 811 ἐστί δέ τις προπάροιθε πόλιος αἰπεία -η, ἔν πεδίω ... περιδρομος (s. II Sp.48,22ff.) ≡ Λ711^{ca} (Θρυάεσσα [s.d.] πόλις) Λ757 (ἐπὶ Βουρασίου) πέτρης τ' Ὀλυνθίης, καὶ Ἀλυσίου (s.d.) ἐνθα -η ' κέκληται II h. Cer.272 (μοι νῆον τευχόντων ὑπαὶ πάλιν) Καλλιχάρου (s.d.) καθύπερθεν ἐπὶ προύχοντι -θ = 298^{ca}, dazu Vanderpool, Hesperia Suppl. 20, 1982, 172ff. Hes. fr. 59,2 Διδύμους ἱερούς ναίουσα -ούς ' Δωτίω (s.d.) ἐν πεδίω Wortf.: γουνός, δειράς, θρωμάς κλιτύς κημῆς, λῶφος ὄχθος πέτρη, πρ(η)ών, ῥιον R. Führer

κολῳός ep. Wort Σχ sch. D A 575 (= sch. min. P. Köln inv. 2281): θόρυβον, ἢ μεταφορὰ ἀπὸ τοῦ κολοῖου, ὃ ἐστὶ θορυβώδης καὶ κραυγαστικὸν ὄργανον

B (zu κολοῖός, s.d.): das Krakeelen. Kreischen wie von Dohlen, Konnot.: 1. zänkisch, 2. laut (u. übeltonend?), 3. massenh./unkoord. (s. κολῳάω L, B) A 575 (Heph. zu Zeus u. Hera: „εἰ ἐριδαίνετον) ἐν δὲ θεοῖσι -όν ἐλαύνεταν“ e. Krakeelen (voran)treibt, m. kom. Übertreibg., bes. bezügl. der 3. Konnot. (Gebrauch v. ἐλαύνετον singular. s.o. II Sp.517,66) S.R. van der Mije

40 κομ(άω) F (-όωντε 2; ἰ, ες 20 (voc. B 323); ἰ, ας 12; -όωσαν 1; -ῆσιν 1 M 1 trisyll. [-] -ῆσιν h. Cer.454 2 quadrisyll. [-] ἐγένεσθε/οντο, κάρη -όωντες Ἀχαιοί, B 323, Σ359 (vv.356-368 damn. Zenodorus); αὐτε ἰ, H 448, 459, Σ6; ἰ, B 472, Γ43, 79, Δ261, H 85, 328, 442, 472, 476, Θ53, 510, 145 (ἀλλ' ἄλλοι ... ἰ,), υ277; κάρη -όωντας Ἀχαιοῦς/ἑταίρους B 11 = 28 = 65. 51 = β7 = B 443 = T 69, Δ268 (ἀλλ' ἄλλους ... ἰ,), Θ341, N 310, 48 α90/β408 [-] -όωντε, Θ42 = N 24; ἰ, ες B 542, inc. auct. fr. ap. Cratem Gramm. (p.65 W.); -όωσαν II. Parv. fr. 6,2 p.55 Dav. Σχ sch. D Γ43: τὰς κεφαλὰς -όντες ἀνδρείας χάριν, N 24: χρυσὸν κεκομισμέναις ἢ καλαῖς

52 B have abundant hair (1), metaph. of ground, plants (2); in Hom. only -όωντε(ς)/ας always in sense 1 Wdflid.: θαλέθω, τέθηλα 1 have abundant, long hair κάρη -όωντες/ας Ἀχαιοί/ούς 2^h (of Grs. at Troy), 3^o (of Ithacans); refs. in M β408 ἰ, ας ἑταίρους (Ἀχαιοῦς v.l.; v. om. M¹ P⁴) B 542 τῷ δ' ἄμ' Ἄβαντες ἔποιτο θεοῦ, ὄπιθεν -όωντες with their hair long at the back, see s.v. Ἄβαντες and Boardman, CQ 23, 1973, 196 - Θ42 (Zeus' ἵππω) χρυσῆσιν ἐδείρασαν -όωντε = N 24 2 metaph. of ground, plants be covered with (dat.) as a head with abundant hair (not in Hom., but cf. κόμη B 2 and ὑψικόμος) h. Cer.454 μέλλεν (plain) ἄφαρ ... -ῆσιν ἀσταχέουσιν (contrast πανάφυλλον v.452) II. Parv. fr.6,2 p.55 Dav. (ἄμπελον) φύλλοισιν ... -όωσαν ' βότρυσί τε inc. auct. ap. Cratem Gramm. (p.65 W.) σταφυλῆσι ... -όωντες J.N.O'Sullivan

68 κομέω, κομίζω [-ῶν 2ⁱ, 7^o, 2^H, 1^h; -ίζω: 15ⁱ, 17^o, 7^H, 1^h] E zu κάμνω - Abl. von -ίζω: ἀκομιστή, κομιδή; -κόμος (in γηρο-, εἶρο-, ἰππο-) nicht direkt von -ῶν, sondern urspr. (wie Typ φόνος -φόνος zu τίειν ἐπέρων) direkt zu κάμνω, vgl. 72 Risch § 74a-c (Tabelle)

F 1 -έουσι(v) 3, -έει 1, -είτην 1, Imp. -είτων 1, -έειν 3, -είν 1; -έσκεν 2 2 -ίζω 1, -ίζει 3, -έιζε 2, -ίζη 2, Imp. -ίζε 3, -ίζειν 1, -ιζέμεν 2; Fut. -ίσει 1, -ίσεια 1, -ίσεια(v) 4, -έισσε 3, -ίσει(v) 2, -ίσιαν 3, -ίσιση 1, -ίσιον 1, Inf. -έσι-ίσιαι 1^H; Med., Pass. -ίζεσθαι 1^H, -ιζόμενος 1; Aor. -ίσατο 2, -έισαστο 1, -ίσαντο 1, -ίσιαι 1, Imp. -ίσιαι 1, -ίσασθαι 1^H

M 1 -έω 1a [L] -έιν Op.604 [L] -έει μ 450; -έειν ζ207 [L] -έειν λ250 = Hes. fr.31,3 suppl. [L] -θεράποντε -είτων θ109 [Lx] -ήν θ113 1b [L] -έουσι, h. Ap.236; ένδουκώς -έσκεν ω212. 390 (vgl. 2aβ) [L] -έιν ρ310 [Lx] -έιν ρ319 2 -ίζω 2a -ίσι/ίσσ- im longum 2aa dreis. [L] -ίζω Ω541 [L] -ίσιον π82 [L] -ίσια Λ738; -ίσιε σ322 ≅ υ68^{ca}. [Lx] -ίσει ω251, Op.317 ≅ 500; δάμα -ίση π74, υ337; έργα -ίσε Ζ490 = α356 = φ350; -ίσειν υ68; -ίσιε(v) Β183, h. Ap.320; -ίσιη κ298 2aβ viers. (vgl. 1b) αα [L] (ένδουκώς) -έιζε θ113, Hes. fr.204,88; -έισσε fr.17a,8 [L] -έισσε Β875 [Lx] -έισσε Ν579; -ίσιαι Χ286 ββ [L] έργα -ίσεσθαι Op.393 [L] έστι -ιζέμεν κ73, ψ355; -ίσατο Θ284, ζ278 2aγ fünf. [L] -ιζόμενος θ451 [L] -έισαστο ζ316 2b Endg. im longum 2ba [L] -ίω σ546; -έσιαι Op.606 [L] -ίσε(v) Ξ456. 463; -ίσιαν Γ378, Ν196, Ψ699; -ίσιε Ε359 2bβ [L] -ίσιασθαι Op.600 [L] -ίσαντο Α594

Σχ sch. D Α594 (u.δ.): επιμελείας ηζώσαν (= sch. min. P. Köln inv.2281 ad 1) και ανέιλοντο, Β183: έβάστασεν, 875: έπορίσατο, Ξ456: ύπεδέξατο, Ε359: vgl. ύποκόμοι

B versorgen: u. zwar (-ίζω, s. 1 a, 2; -έω, s. 1 b); Schützlinge, auch Tiere (-έω) pflegen, betreuen, (Aor., z. T. Med. bei sich) aufnehmen (s. bes. Imp. Ε359), bergen (Ν196 'wohin'), od. (-ίζω, s. 3. 4.): Sachen versorgen ~ verwalten (sich darum kümmern, besorgen) od. ~ verwahren, d. h. bergen (in s. Obhut/in Sicherheit bringen); später meist bloß 'bringen'; mit räuml.r Kompon. 'wo' (in 1: Θ284, π82, h. Ap.320, (3:) Op.600, (4:) Ξ456+; wohin bergen > bringen (1:) Ν196 μετά λαόν, (3:) Op.600 Kompos. έσ.; sep. (1:) ζ278; Adv.: άφαρ (Α594), ένδουκώς (ρ113, ω212. 390); bes. Vbd.: -έειν άτιταλλέμεναι τε (λ250+, s. a. σ322), έφιλει τ' -έει τε (μ450); sonst steht κ. noch nb.: φιλέειν και τιέμεν (σ546), δεξάμενος έφιλει/δέξατο (ρ113, h. Ap.320), έτρεφε (Θ284, s. a. Ggüberstellg. υ390), άποπέμπειν (κ73) Wortf.: 'besorgen, sich kümmern': άλέγω/ίζω, έπω, έχω, (περι)κρίδομαι, επιμίμνω (έργω), έπιχοίκομαι, (άμφι)πένομαι/πινόμομαι, άμφοπολεύω; 'hegen, aufziehen': άτιτάλλω, τρέφω, φιλέω, ζεινίζω, sowie δέχομαι; 'bewahren': φυλάσσω; 'bringen': άγω, φέρω (s. a. άρπάζω) usw. 1 Schützlinge ([Pflege]kind, alten Vater, Sklaven, ζείνος, verwundeten od. toten Gef.; auch Tiere (s. 1 b -έω)) versorgen: betreuen, pflegen (d. h. mit Bad [θ451], Nahrgr., Kleidg., Geschenken ausstatten, υ68 + Instr.; vgl. κομιδή), od. (Aor., z. T. Med.) in s. Obhut nehmen, (Ν196 + 'wohin') bergen > bringen: meist dir. R. 1a -ίζω; Präs.st., 1^o Fut. sorgen für, pflegen: Ω541 („ούδὲ τὸν γηεράσκοντα -ίζω“ (Ach. d. Peleus) ω251 (Od. zu Laertes: „αὐτόν σ' οὐκ ἀγαθὴ κομιδὴ ἔχει) οὐ μὲν ἀεργίης γε ἀναξ ἔνευ' οὐ σε -ίσει (έπει λούσαιτο φάγοι τε, εὐδέμεναι μαλακῶς“) ρ113 (Tel.: „Nestor δεξάμενος δέ με ένδουκώς, έφιλει ὡς εἰ πατὴρ υἱόν) ὡς ἐμὲ κείνος ' κ. -έιζε“ (≅ ω212^m in 1b) Hes. fr.204,88 (Χείρων) Πηλεΐδην εχόμεζε κ73 (Aiolos: „οὐ) μὲν θέμις έστι -ιζέμεν (-ίσειν par., v. West, Ptol. Pap. p.255) οὐδ' άποπέμπειν ' άνδρα (άπεχθόμενον“) σ546 (Tel.: „τόν ζείνον ένδουκώς φιλέειν και τιέμεν“, Antw.): „τόνδε τ' έγὼ -ίζω, ζείνων δέ οἱ οὐ ποθὴ έσται“ θ451 (Od. άσπασίως ἴδε) λούετ', έπει οὐ τ' -ιζόμενος (κακίζόμενος Ap. lex.) γε θάμιζεν (seit κομιδῆ bei Kal.) Aor. pflegen, auf-/in Pflege nehmen: σ322 (Melanthis) τὴν Δολίος μὲν έτικτε, -ίσιε δὲ Πηνελόπεια. ' παιδία δὲ ὡς άτιταλλε (άθύρματα) υ68 („όρφαναί) -ίσιε (-ίσε par., v. West, Ptol. Pap. p.276) δὲ δι' Αφροδίτῃ ' τυρῶ και μέλιτι“ h. Ap.320 „δέξατο και μετά ἦσι κασιγνήτησι -ίσιον“ (Thetis d. Heph.) Hes. fr.17a,8 [εχόμεσε πατῆρ κ298 „δφορμ κέ τοι λύση θ' έτάρους αυτόν τε -ίσιη“ (Kirke d. Od.) π82 (Tel. zu Eum.: „έζείνον έσω, δάσω, πέμψω) σὺ -ίσιον ένι σταθμοῖσιν έρύζας (είματα και σίτον πέμψω“) Aor. Med. bei sich aufnehmen,

bergen: Ε359 (verwundete Aphr. zu Ares:) „κασίγητε, -ίσιαι (έκ-ίσιαι v.1.) τέ με δός τε μοι ἴππους“ Α594 (Heph.): „ένθα με Σίντιες άνδρες άφαρ -ίσαντο πεσόντα“ Θ284 („δ σ' έτρεφε) και σε νόθον περ έόντα -ίσατο φ' ένι οἰκῶ“ (Telamon d. Teukros) ζ278 (Naus.): „ἦ τινά που πλαγχθέντα -ίσατο ἦς άπό νηός“ ζ316 ένθα με Θεοσφρωτων βασιλεύς -έισαστο (άπριάτην, ἦγεν ές οἶκον, έσσειν, ζεινίσαι ἠδὲ φιλήσαι, άπέπεμψε) Aor. + 'wohin' bergen > bringen: Ν196 (toten Gef.) -ίσιαν μετά λαόν Αχαιών (toten Gegner άρπάζαντε φέρητον) 1b -έω, Präs.st.: 'Ankömmlinge' (Gast, eigenes Neugeborenes) pflegen, d. h. (auf)nehmen u. mit d. Nötigen versorgen: ζ207 (Naus.: „άλώμενος) τὸν νῦν χρῆ -έειν (δότε βρώσιν τε πόσιν τε, λούσατέ τ') μ450 ἦ μ' έφιλει τ' -έει τε (Kal.) λ250 (Pos.: „τέξεις) σὺ δὲ τοὺς -έειν άτιταλλέμεναι τε“ = Hes. fr.31,3 suppl. e. Greis betreuen: ω212 (γρηός) ἦ ἴρα γέροντα ' ένδουκώς -έσκεν, έπ' άγροῦ, sc. Laertes 390 (υίεις) τρέφε και κ. , sc. Dolios (≅ ρ113^m, s. 1 a) | Tiere (vgl. κομιδῆ v. Pferden Θ186, Ψ411); e. Hund halten: ρ310 („τραπεζῆς κύνες) άγλαίης δ' ένεκεν -έουσιαν άνακτες“ Op.20 604 και κύνα καραφρόδοντα -έιν, μη φείδες σίτου neg. sich nicht kümmern, vernachlässigen: ρ319 („έχεται κακότητι, Αργος) τὸν δὲ γυναικίς άκηδέες οὐ κομέουσι“ herrenlose Pferde in s. Obhut (über)nehmen, in Sicherheit bringen: 24 Θ109 („ἴππους) μὲν θεράποντε -είτων“ (Arist. et pars codd., -είτην v.1.) 113 ἴππους κ. , ην (Zen., -είτων Arist.) h. Ap.236 ἴππους μὲν -έουσι, τὰ δὲ (zerbrochenen Wagen) κλίναντες έἴσω Ν Sonderfall: Subj. 'Abstr.' Op.317 αἰδῶς δ' οὐκ άγαθῆ κεχημένον άνδρα -ίσει (-ζειν v.1., sic West) unvorteilhafte Scheu umsorgt/hat in ihrer Obhut d. Bedürftigen (s. Verdenius z. St. u. s. vv. αἰδῶς u. άγαθός [I Sp.27,41 ff.], vgl. ρ347) ≅ 500 (έλπις) 3 Obj. Sachen; Präs.st.: seinen Bereich, Anvertrautes ver-, besorgen, sich darum kümmern: Ζ490 „άλλ' εἰς οἶκον ἰούσα (Androm.) τὰ σ' αὐτῆς έργα -ίσε (-σιον Zon.) ' ιστόν τ' ... (πόλεμος δ' άνδρεσσι μελήσει“) = α356 = φ350 π74 (Tel.: „ἦ αὐτοῦ παρ' έμοί τε μένη (Pen.) και δάμα -ίση“ (μένειν ... -ίσειν v.1.) υ337 (Freier: „Pen.) άλλιον δάμα -ίση“ (ἴκηται Eust.) ψ355 (Od. zu Pen.: „κτῆματα μὲν τὰ μοί έστι -ιζέμεν“ υ68 (Dienerinnen, τὴν μὲν φάρος έχουσαν, τὴν δ' έτέρην χηλὸν) ἄμ' όπασσε -ίσειν ' ἠ δ' άλλη σίτον τ' έφερον Aor.: (anvertraute) Ggstde od. Beute bergen, in s. Obhut nehmen: Β183 από δὲ χλαιῶν βάλε: τὴν δὲ -ίσιε ' κῆρυξ Ν579 (τροφάλεια πέσε, και τις Αχαιῶν) κυλινοδομένην -έισσε Ψ699 (Gef.) οἰκόμοι -ίσιαν δέπας (Beute): Γ378 (έἴη' [Helm]) -ίσιαν δ' έρίτης έταιροί Β875 (des Toten) χρυσόν δ' Αχιλεύς -έισσε (v.1. = 861) Λ738 (Nestor): „έλον άνδρα, -ίσια δὲ ... ἴππους“ Vorräte hereinbringen: Op.606 χόρτον δ' έσι-ίσιαι και συρφετόν, όρα τοι εἴη (έππετανόν) Med.: Op.600 μέτωγ δ' εὐ -ίσιασθαι (καταθέσθαι v.1.) έν άγγεσιν, Korn in Gefäßen versorgen, (für sich) verwahren 393 γυμνόν δ' άμάειν, εἴ χ' ὠρια πάντ' έθέλγησθαι ' έργα -ίσεσθαι Δημήτερος d. Ernte zeitig (für sich) einbringen (Med.!) od. d. Arbeiten besorgen (wie oben έργα -ίσειν?, s. II Sp.678,63 u. West z. St.) 4 Sondergebr.: d. Getroffene nimmi d. Lanze in s. Leib auf (Aor., 2x dir. R.), ansch. derber Kriegerscherz (s. Friedrich, Verwundg. 25. Α.2), der das pass. Erleiden (nur hier bei κ.) wie das Verwahren e. Beutestücks umschr. (? , s. o. in 3); Akt.: d. Getroffene var nicht gemeint, vgl. umgspr. steckel/sing etw. ein: Ξ456 (Pulyd. rühmt sich: „ούχ άλλιον) πηδησαι άκοντα, ' αλλά τις Αργείων -ίσε χροῖ (σκηπτόμενον κατιμέν Αἰδός εἴσω“) 463 (Pulyd. wich d. Speer aus) -ίσιεν δ' Αντήνορος υἱός Med. ganz (πάν!) in sich aufnehmen: Χ286 (Hektor zu Ach.: „έγχος άλλειαι) ὡς δὴ μιν σφ' έν χροῖ πάν -ίσιαι“

Kompos. έσοκοίμαι Op.606 (s. in 3)
D v.1. η325, ρ347 (≅ Op.317+ in Β2), ζ315
H. W. Nordheider

κόμη** Ε unclear, perh. from κομέω (so of groomed, cared for hair). — Deriv.: κομάω; Κομήτης; άκερσε-, ζανθο-, χρυσο-κόμης; άκρό-, άμφι-, ή-, καλλί-, ύψίκομος M al-ways [~] [~] -η Γ55; -ην Χ406, Ψ146 [~] κείρασθαι τε

-ην Ψ46, δ198; -ας ζ231 = ψ158 [...] ζανθής/αι δέ -ης/αι A 197, h. Cer. 279; -ην Σ27, Ψ151. 152, ψ195; -αι P51 L Bolling, AJPh 80, 1959, 284f.; Marinatos, Arch. Hom., B 2ff.; Laser, [...] S 54

B hair (1), metaph. of branches and foliage (2) Wd(fld.: λάχνη, πλόκαμος, πλοχμός, τρίχες, χαιτή; ὄζος, φύλλον 1 hair, 9 x sg., 4 x pl., always Κορψhaar of one pers. (male exc. X 406, h. Cer. 279; δ198 app. of mourners in general); usu. growing on head (of hair cut off Ψ151. 152); assoc. w. not. of beauty Γ55, so pl. P51, ζ231+, h. Cer. 279; torn in grief at death Σ27, X 406; cut in mourning for, as offering to dead Ψ46. 151. 152, δ198, promised as offering to river-god Ψ146 A 197 ζανθής δέ -ης ἔλε (Ath.) Πηλείωνα (ζανθὴν δέ -ην ἔλε Πηλείωνος v.l.) Γ55 (Hektor to Alex.): „οὐκ ἂν τοι χραίσμη κίθαρις τά τε δῶρ' Ἀφροδίτης, ἢ τε -η τό τε εἶδος, ὅτ' ἐν κονίησι μιγείης“ Σ27 φύλησι δέ χερσὶ -ην ἤσχυνε δαΐζων X 406 ἢ δέ νυ μήτηρ ἴτλλε -ην Ψ46 κείρασθαί τε -ην, δ198 [...] βαλέειν τ' ἀπὸ δάκρυ παρειῶν Ψ146 (Ach. to Spercheus: „Pel. vowed that on my return I would) σοί τε -ην κερεῖν ῥέζειν θ' ... ἐκατόμβην“ 151 Πατρόκλω ... -ην ὀπάσαιμι φέρεσθαι (n. χαιτή v.141) 152 ἐν χερσὶ -ην ἐτάροιο (θήκεν) P51 αἵματι οἱ (slain Euphorbus) δούοντο -αι Χαρίτεσσι ὁμοίαι (μέλαιναί Zen.) ἴπλοχοι τε ζ231 κὰδ δέ κάρητος (Od.'s) ὄλλας ἦκε (Ath.) -ας, ὑακινθίνω ἄνθει ὁμοίας = ψ158 h. Cer. 279 ζανθαί δέ -αι κατενήθησεν ὀμους (of Dem.) 2 metaph. branches and foliage of an olive-tree ψ195 ἀπέκομα -ην ταυφύλλου εἰλαίης

J.N.O'Sullivan

Κομήτης Hes. fr. 70, 39]: ἴδαο Κομή[το]ν τὸν περὶ πάντ[ων]] σε καταθ[ι]νητῶν ἀνθρώπων[ι], mentioned w. Athamantid line, perh. same as father of the Argonaut Asterion (Ap. Rh. I 35-39, Paus. 5, 17, 9, Latte, RE XI 1194; PN already Mys. (= ko-ma-ta) W. Beck

κομῆ [2ⁱ, 6^o] M [...] ἢ Ψ411, θ453; -ῆς ξ124; -ῆν Θ186 [...] ἢ ἔχει ω245. 249 [...] ἢ/ῆς κατὰ θ232, ω247 Σχ sch. D Θ186: ἐπιμέλειαν, θεραπείαν, Ψ411: οὐκ ἔτι ὁμῶν οὕτως ἐπιμελήσεται L zur Nominalbildg.: ¹Porzig, Satzinhalte 20. 189. 274; zur Körperpflege: ²Laser, Arch. Hom. S. 135 ff.

B (zu κομίζω): Pflege, d.h. *Verpflegtwerden* (s. L¹ 20), u. zwar von Pferdehaltg. (2ⁱ, hier urspr. [= fachsprachl.] Gebr.? s. L¹), Körper- u. Gartenpflege (die sich in Kraft, Schönheit, Gedeihen niederschlägt), wobei Stellg. zw. (urspr.) Nom.act u. Dingbez. doppeldeutig (s. L¹ 274); 5 x Subj. im Satztyp ἢ ἦεν+, ersetzt verbalen Ausdr. (θ451. 453 entspr. sich κομίζομενός γε θάμιζεν u. -ῆ ἦεν), 3 x Gen., Akk.; + πολλήν, ἐμπειτανός, ἔμπειδος, (οὐκ) ἀγαθή; dir. R. außer h 453 Wortf.: βίωτος u. (viell. d. Bildg. von x. anregend:) ζωή, τροφή, φορβή, Opp. ἀκομιστή, vgl. auch κόσμος, anders. κακότης II., von Pferdehaltg., Spezial-(Kraft-)fütter wird genannt (vgl. κομέω [B 1 b] von Hunden, dagg. Θ109+ Pferde 'übernehmen'): Θ186 (Hektor zu s. Pferden): „νῦν μοι τὴν -ῆν ἀποτίνοτον, ἦν μάλα πολλήν ἄνδρομ. (ὁμῖν πυρὸν ἔθηκεν, οἶνόν τ' ἐγκεράσασα“) Ψ411 (Antil.): „οὐ σφῶδιν -ῆ (βιοτῆ v.l. ant.) παρὰ Νέστορι (ἔσσεται, κατακτενεῖ“) Od., von Körperpflege (ξ124 allg. Betreuung) des ζείνος (bewirkt, daß man in Form ist): θ232 (Od.: „ἐδαμάσθην κύμασιν ἐν) ἐπει οὐ -ῆ κατὰ νῆα ἢ ἦεν ἐπητανός (γυῖα λέλυνται“) 453 (ἀσπασίως ἴδε λοέτρ; ἐπει οὐ 60 τι κομίζομενός γε θάμιζεν seit Kal.) τόφρα δέ οἱ -ῆ γε θεῶ (θεῶν v.l.) ὧς ἐμπειδος ἦεν ξ124 „ἄλλως -ῆς κεχηρημένοι ἄνδρες ἄλληται ἢ ψεύδοντ“ von Gartenpflege im Vgl. m. Körperpflege (~ 'Versorgung' durch d. Herrn: ω251 κομίζει!) d. Greises (als äußerl. sichtbar Zustand): ω245. 247. 249 (Od. zu Laertes: „οὐκ ἀδαημοσύνη) ὄρχατον, ἀλλ' εὐ τοι -ῆ (-ῆς Παρ.) ἔχει, οὐδὲ ... ἢ ... ἢ οὐκ ὄρχνη, οὐ πρασιή τοι ἄνευ -ῆς κατὰ κῆρον ἢ ... ἢ αὐτόν σ' οὐκ ἀγαθὴ -ῆ ἔχει, ἀλλὰ (γῆρας λυγρὸν ἔχεις, αὐχμηεῖς, ἀεικέα ἔσσαι, ἄναξ οὐ σε κομίζει“) H. W. Nordheider

κομίζω s. κομῆ

κομπέω E see -ος B make a din, elash. see -ος and cf. κοναβέω, Krapp, Akust. Phänomene 185-194 M 151 (like two wild boars who attack hunters:) ὑπαὶ δέ τε κόμπος 4 ὀδόντων ἴγίνεται, ... ὡς τῶν -ει χαλκῶς ἐπὶ στήθεσσι ... ἄντην βαλλομένων W. Beck

κόμπος E prob. onomatop., cf. Tichy, Onomatop. 8 Verb. 91. — Deriv.: -έω Σχ sch. D A 417. M 149: -ος ψόφος B din, loud sound from repeated contacts (pulses), cf. κόναβος from whetting tusks: A 417 ὁ δέ τ' εἶσι βαθείης ἐκ ζυλόχοιο ἠθῆγων λευκὸν ὀδόντα ... ἀμφὶ δέ τ' αἴσσονται, ὑπαὶ δέ τε -ος ὀδόντων ἴγίνεται, οἱ δέ μένουσιν ἄφαρ δεινόν περ ἔοντα = M 149^α from dancing and shouting 12 θ380 ὀρχείσθη δὴ ἔπειτα ποτὶ χθονὶ ... ἢ ταρφέ ἀμειβομένω κοῦροι δ' ἐπέληκε ἄλλοι ἔστατες κατ' ἀγῶνα, πολλὸς δ' ὑπὸ 16 -ος ὄρῳρει W. Beck

κοναβῆσαι, -ίζω [7ⁱ, 2^o, 1^H, 3^H] M nur [...] ἀμφὶ δέ νῆες ἴ, σμερδαλέον, -ῆσαν B 334 = Π277; ἀμφὶ δέ δῶμα ἴ 20 ἴ, -ίζε, -ῆσε x 399, ρ542; ἀμφὶ δέ ... ἴ, -ῆσε O 648, Th. 840; περι/ἐπὶ στήθεσσι δέ χαλκῶς ἴ, -ίζε(v) N 498, Φ255; ἢ δ' ὑπὸ χειρὸς/νέρθεν ἴ, -ῆσε h. Merc. 54. 420/502; ἴ, -ίζε/-ῆσε B 466, Φ593 Σχ sch. D B 334 -ῆσαν ἤχῆσαν, 24 B 466 -ίζεν ἤχει ὀνοματοποιία ὁ τρόπος

B krachen, klirren, dröhnen (1), widerhallen (2), ertönen (3) — außer viell. h. Merc. 502 immer mit Adv. σμερδαλέον (für Lautstärke), u. immer mit präp./adv. Ortsangabe, überw. 28 ἀμφὶ, sonst περὶ ὑπὸ (νέρθεν) u.a., vgl. dazu ἤχῳ (m. L.) Wortf.: zu (1) s. αὖω B 6 u. δουπ(έω), κτυπιεν, κροαίνω; zu (2) s. ἤχῳ; zu (3) s. ἠπῶν zu ρ271, dort fehlt Hinweis auf κ.) 1 N 498 (Nahkampf): περὶ στήθεσσι δέ χαλκῶς ἴ, σμερδαλέον, -ίζε (-ῆσε v.l. pap., codd. pauci) πτυσοκόμενων καθ' ὄμιλον ἄλλήλων Φ255 ἐπὶ στήθεσσι δέ χαλκῶς ἴ, -ίζεν O 648 ἀμφὶ δέ πῆλῆς ἴ, σμερδαλέον -ῆσε περὶ κροτάφοισι πεσόντος Φ593 (Ach. trifft Agenor am Schienbein) ἀμφὶ δέ οἱ κνημὶς νεοτεύκτου κασσιτέροιο ἴ, -ῆσε B 466 αὐτὰρ ὑπὸ χθῶν ἴ, -ίζε (-ῆσε v.l. [cf. ZPE 63, 1986, 37 n.5]) ποδῶν αὐτῶν τε καὶ ὑπῶν 2 B 334 Ἄργεϊο δέ μέγ' ἴαχον, ἀμφὶ δέ νῆες ἴ, -ῆσαν (-ῆσαν v.l.) 40 αὐσάντων ὑπ' Ἀχαιῶν = Π277 x 399 (Gefährten d. Od. klagen laut) ἀμφὶ δέ δῶμα ἴ, -ίζε (-ῆσε, κανάχιζε v.v. II.) + ρ542 (Tel. niest) Th. 840 (Zeus donnert) ἀμφὶ δέ γαῖα ἴ, -ῆσε (σμερ)ἄγῃσε νε φωνῆσε v.l.) καὶ οὐρανός εὐρύς 44 ὑπερθεν ἴ, ὤσσαντο τε ῥοαὶ καὶ τάρταρα γαίης vgl. πελειμίζει V. 842, ἐπιστενάχιζε V. 843 3 h. Merc. 54 ἢ δ' (Leier) ὑπὸ χειρὸς ἴ, -ῆσε (-ῆσε v.l.) θεός δ' ὑπὸ καλὸν αἶδεν, + 420 502 ἢ δ' ὑπὸ νέρθεν ἴ, (ἡμερόν 48 v.l.) -ῆσε M. Schmidt

κόναβος Σχ sch. Barn. x 122 -ος ἴχος B (wahrsch. onomatop., nach ὄμαδος so Tichy, Onomatop. 52 Verb. 191, od. deverb. von -έω, so Frisk s.v.) Lärm, untersch. Herkunft x 122 (Laistrygonen werfen Steine) ἄφαρ δέ κακός -ος κατὰ νῆας ὄρῳρει ἢ ἄνδρων ὀλλυμένων νῆων θ' ἄμα ἀγνυμένων, zur Konstr. vgl. αὐτῆ oben I Sp. 1592, 50 ff., z. 56 Wortfeld ebf. αὐτῆ sowie κέλαδος Abl.: -ῆσαι, -ίζω (oder v. v.) D v.l. Th. 709 M. Schmidt

κονέω s. ἐγ.

κονίη [57ⁱ, 10^o, 2^H, 1^H] F -ῆ 4, -ῆς 6, -ῆ 4, -ῆν 5; -ῆσ' 2, -ῆσι(v) 49 M 1a [...] ἐν -ῆσ' Ψ26 [...] ἢ 35 μεγάλην N 336; ἐν ... -ῆ Ψ506; ἦρπε δ' ἐν -ῆ(σ') E 75, X 330 [...] ἢ δ' λ 600; -ῆς Ψ502; -ῆν (δ') M 254 P 457, Φ 271, Ψ 739 1b [...] τε -ῆν Th. 706 [...] (ὑπένερθε) -ῆ ἴστατ' αἰετομένη B 150, Ψ365; (τε) -ῆ(ς) ἴ ἐκ A 151. 163; δ' ἐν/μετὰ στροφάλλῃ -ῆς (' κείτο+') Π775, ω 39 Φ 503; μιάνθησαν δέ -ῆ 68 Ψ732; νέρθε -ῆ A 282 2 [...] ἐν -ῆσι πέσοιεν/όντος+ (ὑπ') Z 453, Ψ437/O 423, P 428 [...] αἵματι καὶ -ῆσι Π796; ἦρπε δ' ἐν -ῆσι, v. A 743; κάπτεσον ἴ, M 23, O 538; κὰδ δ' ἔπεσ' ἴ, μαχῶν Π469 = x 163 = τ 454, σ 98; πρηνέες 72 ἐν -ῆσι, v. B 418, ἴ, παρ' ἀλλήλοισι τέτα, v. D 544, ἐν -ῆσι

κονίη Δ 536; πρηγής ἐν -πρην ἐπί, Ζ 43, ἔ E 586; πρηγής δ' / ὁ δ' ἐν -πρην χαμαὶ πέσον Sc.365 / Δ 482, ἔ ψαῶν ἔλε γαῖαν ἀγοστῶ Δ 425, Ν 508 = Ρ 315, Ν 520 = Ξ 452; ἐν -πρην (μέγας) Θ 156, Σ 26 [ἔν] (ἐν) -πρην μιγείης* Γ 55, Κ 457 = χ 329 [ἔν] (ἐν/μεθ) αἶματι καὶ -πρην(ν) χ 383, Ο 118, Π 639; μαινέσθαι -πρην Π 797; πέσον / ὁ δ' ὕπτιος ἐν -πρην (' κάππεσον) σ 398 / Δ 522, Ν 548, Ο 434, Π 289; πέσον ἔ Ν 205, χαμαὶ πέσον / βάλον / μένος ἔ (ν) E 583, Ν 617, Π 741 / E 588 / Ξ 418; ἐπ' ἐσχάρη ἔ η 153. 160; ἔ κείτο Χ 402; ἔ (ν) Π 471, h. Merc.351

σχ sch. D Φ 271: κόνιν. τέφραν, Α 163: τοῦ ἐν τῷ πολέμῳ κονιορτοῦ, Β 418 u. ὁ.: ἐν τῇ γῇ
L Schwyzer, Kl.Schr. 576-8; Scheller, Oxytonierung 49f.; Wyatt, Metr. Lengthening 164 A.34

Β (zu κόνις:) allg. (Straßen-)Staub, Dreck, spez. Asche, (Fluß-)Sand; in Gl. Ν 336, Exk. Μ 23, τ 454, dir. R. Β 418, Γ 55, Ζ 453, Ο 118, η 160, κ 163, λ 600, ω 39, Sc.365 Wortf.: (ψ)άμαθος, δάπεδον, κόνις (s.d.), κονισαλος, λύθρον, λύματα, οὐδας, πέδονδες, ῥύπα, χαμάδις, χαμάξι, χαμαὶ χθών 1 konkr.-anschaul.; adnom. Gen. Ν 336 in 1b, Π 775+, Φ 503 in 1c, Ψ 502 in 1a, m. Epith. nur Ψ 506 (kontrast. κόνις) 1a

Asche, Sand (s.a. E 586f. in 2), Dreck (spritzer); alle Kasus u. präp. Obj. (abh. von ἐν) η 153 κατ' ἄρ' ἔξει' ἐπ' ἐσχάρῃ ἐν -πρην ἔ παρ πυρί = 160^{ca} (χαμαὶ ἦσθαι), vgl. λ 191 Φ 271 -ην δ' ὑπέρεπτε (Skam.) ποδοῖν (Ach.s.) schlürfte den Sand unter den Füßen weg Μ 23 (Skam. u.) Σιμόεις, ὅθι πολλὰ βοάγρια καὶ τρυφάλεια ἔ κάππεσον ἐν -πρην, καὶ ἡμιθέων γένος, vgl. Φ 202 h. Merc.351 (ἄφρα) εἰδῶκε διὰ ψαμαθῶδεα χῶρον, ἔ ῥεῖα μάλ' ἴχνια πάντα διέπρεπεν ἔ ν Ψ 506 (οὐ) πολλῇ γίνετ' ἐπισσάτρων ἀματροχίη κατόπισθεν ἔ ἐν λεπτῇ -ην 502 αἰεὶ δ' ἠνίοχον -ης ῥαθάμιγγες ἐβαλλον Α 282 ἄφροεν δὲ (Pferde) στήθεα, ῥαῖνοντο δὲ γέροθε -η λ 600 (Sisyphos) ἰδρῶς ἔ ἔρρεεν ἐκ μελέων, -η δ' ἐκ κρατὸς ὀράρει 1b

Staub(-wolke); alle Kasus außer Dat. Α 151 (ὄλεκον ἰππεῖς) ἰππῆας - ὑπὸ δέ, σφισιν ἄφρο -η ἔ ἐκ πεδίου, τὴν ἄφραν... πόδες ἴππων Ψ 365 ἔ στέρνοιον (der Pferde) ἔ -η ἔ ἴστατ' ἀειρομένη, ὡς τε ἄροσος ἦε θύελλα Β 150 ἔ ἔροσος ἐπ' ἀσούοντο, ποδῶν δ' ὑπένερθε ἔ Ν 336 (ἀνέμων) οἷ τ' ἄμυδις -ης μεγάλην ἰστάσιν ομίχλην, vgl. V.335 Μ 254 θύελλαν, ἔ ἦ ῥ' ἰθὺς νῆων -ην φέρεν Th.706 σὺν δ' ἄνεμοι ἐνοσίν τε -ην τ' ἐσφαράγισον 1c verunstaltender Staub (des Schlachtfelds bzw. Ψ 732. 739 der Arena), 5x (am Anf.) parall. m. 'Blut'; cas. obl. u. präp. Obj. (abh. von ἐκ Α 163, μετὰ Ο 118 u. ἐν) Α 163 Ἐκτορα δ' ἐκ βελέων ὑπαγε Ζεὺς ἐκ τε -ης ἔ ἐκ τ' ἀνδροκτασίης ἐκ θ' αἵματος ἐκ τε κυδοιμοῦ Π 639 (Sarg. unkenntl.) ἐπεὶ βελέεσαι καὶ αἵματι καὶ -πρην, (εἰλυτο), vgl. Φ 319, ξ 136 Ο 118 κείσθαι (Ares) ὁμοῦ νεκίεσαι μεθ' ἔ ν, vgl. Π 661 χ 383 (ἔεν) ἐν ἔ πεπτῶτας πολλούς, vgl. V.309 Π 796. 797 (Ap. schlug Patr. den Helm ab) μιάνησαν δὲ εἰθραι ἔ ἔ πάρος γε μὲν οὐ θέμις ἦεν ἔ ἰπλόκομον πῆληκα μαινέσθαι -πρην Ψ 732 (Ringer ἐπὶ χθονὶ κάππεσον) μιάνησαν δὲ -ην 739 ἀπομορξαμένω -ην δύσαντο χιτώνας Ρ 457 ἀπὸ χαιτῶν -ην οὐδάσδε βαλόντε (Pferde) abschüttelnd, s. V.437. 439 ἔ Φ 503 (συναίνυτο) τόξα ἔ πεπτῶτ' ἄλλυδις ἄλλα μετὰ στροφάλιγγι -ης, Π 775 ἔ κείτο (Kebr.) μέγας μεγάλωστί, ἔ ω 39 (Ach.) Σ 26 (χαρίεν δ' ἦσχυνε πρόσωπον) ἐν -πρην ἔ τανυσθείς ἔ κείτο (Ach.), vgl. V.23, Ω 640 Χ 402 κάρη δ' ἄπαν ἐν -πρην ἔ κείτο πάρος χαρίεν Ψ 26 (Ἐκτορα πρηγέα παρ λεχέεσαι Patr.) τανύσας ἔ ἐν -πρην, vgl. Ω 18 Δ 544 (πολλοὶ) πρηγέες ἐν -πρην παρ' ἀλλήλοισι τέταντο ἔ 536 Β 418 (πολέες) ἔ ν ὀδᾶξ λαζοῖατο γαῖαν, vgl. E 75, Α 425+ in 2

Γ 55 (οὐκ ἄν τοι χαρισίμη χίθαρς) ὄτ' ἐν -πρην μιγείης (Alex.), vgl. Hor. c. 1 15,20 Κ 457 (φθεγγομένου) κάρη -πρην ἐμίχθη = χ 329 2 abgeschw., ausschl. ἐν + Dat. (Pl. außer E 75): im/in den Staub > am/zu Boden, außer Π 471 (κείτο, s.a. Π 775+, Σ 26, Χ 402 in 1c) nur in Vbd. m. 'werfen' (E 588, Θ 156) bzw. 'fallen' (s.a. Μ 23 in 1a, Φ 503 u. χ 383 in 1c), gekoppelt m. χαμάξει/χαμαὶ Ο 538 / Δ 482, E 583. 588, Ξ 418, Ν 617, Π 741, Sc.365 (s.a. η 160 in 1a) buchstäbl.: Ο 538 (Helm) χαμάξει ἔ κάππεσον ἐν -πρην, Ν 205 (κεφαλῆν ἦκε) δι' ὀμίλου ἔ Ἐκτορι δὲ προπάροιθε ποδῶν ἔ 617 οἷ ὄσσε ἔ παρ ποσιν αἰματόνεα χαμαὶ πέσον ἐν -πρην, Π 741 ὀφθαλ-

μοὶ δὲ ἔ ἔ αὐτοῦ πρόσθε ποδῶν E 583 (ἐκ χειρῶν ἠνία) ἔ Ψ 437 (μὴ συγκύρουσαι ἵπποι) κατὰ δ' αὐτοῖ ἔ ἐν -πρην, πέσοιεν σ 98 καὶ δ' ἔπεσ' ἔ μακῶν (Iros, k.o.) Sc.

πρηγής δ' ἔ χαμαὶ πέσον (Ares) ἔγγχεος ὀρμηῇ Ζ 43 ἐκ δίφροιο παρὰ τροχὸν ἐξεκλύσθη ἔ πρηγής ἔ ν ἐπὶ στόμα E 586. 588 ἔκπεσε δίφρου ἔ κύβραχος ἔ ν ἐπὶ βρεχμὸν τε καὶ ὤμους. ἔ δηθὰ μάλ' ἐστήκει - τύχε γάρ ὄ ἀμάθοιο βαθείης - ἔ ὄφρ' ἵππω πλήξαντε χαμαὶ βάλον ἔ ν, vgl. χ 188 ἔ übertr. vom Tod (s.a. Β 418, Γ 55, Δ 544+, Κ 457, Μ 23, Π 775+, χ 383): Θ 156 τῶν ἐν -πρην, Δ 544+ ... παρακοίτας Π 471 (ἠνία σύγχυτ', ἐπεὶ) κείτο παρήρορος ἔ ν E 75 ἦριπε δ' ἐν -πρην 12 ψυχρὸν δ' ἔλε χαλκὸν ὀδοῦσιν ἔ Χ 330^{im} (-πρην) ἔ Ν 743^{im} (-πρην) Α 425 ἔ ὁ δ' ἐν -πρην, πεσὼν ἔλε γαῖαν ἀγοστῶ ἔ Ν 508 = Ρ 315 ἔ Ν 520 = Ξ 452 Δ 482 ἔ χαμαὶ πέσον 522 ὁ δ' ὕπτιος ἐν -πρην, ἔ κάππεσον = Ν 548^{ca} = Ο 434^{ca} =

16 Π 289^{ca} ἔ σ 398 Π 469 καὶ δ' ἔπεσ' ἔ μακῶν (Pferd), ἀπὸ δ' ἔπτατο θυμὸς = κ 163 (Hirsch) = τ 454 (Eber) Ο 423 (ἐνόησεν) ἐν -πρην πεσόντα νεὸς προπάροιθε Ρ 428 (πυθέσθη) ἔ ἰόντος ὕφ' Ἐκτορος Ζ 453 (κεν πολέες) 20 ἔ ἔοιεν ὕφ' ... δυσμενέεσσιν ἔ metaphr.: Ξ 418 (Gl.) ὡς ἔπεσ' Ἐκτορος ὡκα χαμαὶ μένος (s.d. Β 1d) ἐν -πρην

R. Führer

κόνις f. [7ⁱ, 2^o, 3^H, 2^H] E ≡ lat. cinis. - Abl.: κονίω, κονίη, κονισαλος M 1a [ἔ] ἐν -ι Ω 18, λ 191 [ἔ] -ις / -ις ἀμφί Ν 335, Ψ 764; -ιν Σ 23 = ω 316 1b [ἔ] -ις (δέ) Sc.62. 269, h. Merc.345; -ιν δ' h. Merc.140 [ἔ] -ις τε 28 1385 2 [ἔ] -ιος (τε) Ν 393 = Π 486, Th.880 L

Dürbeck, Farbenbez. 152

Β allg. (aufgewirbelter) Staub (1385 nb. 'Sand', Wiederaufnahme durch κονίη Ν 335/6, h. Merc. 345/51), spez. Asche (Σ 23/6 nb. κονίη 'Staub') bzw. Erdreich (jew. gleicher Ausdr. Σ 23 / ω 316, h. Merc.140/345), vgl. κονίη Β 1, dessen allein metr. gleichw. Gen. (Ν 336, Ψ 502) adnom. im Ggs. zu Μ 2; alle Kasus, nur Ω 18, λ 191 präp. Obj. (abh. von ἐν), 8x in Vbd. m. (Ν 335, Sc.269 quant.) Adj. (kontrast. κονίη); in Gl. Ν 335, dir. R. 1385, λ 191, h. Merc.345 Ψ 764 (ὄεν ἐγγύθεν) ὀπισθεν ἔ ἴχνια τύπτε πόδεσσι πάρος -ιν ἀμφιχυθῆναι Sc.62 -ις δὲ σφ' ἀμφιδεδῆει ἔ κοπτομένη ... ὕφ' ἄρμασι καὶ ποσὶν ἵππων Th.880 (αὔραι ἔργα φθειρούσι) πμπελίσαι -ίος τε καὶ ἀργαλέου κολοουρτοῦ Ν 335 ὅτε τε πλείστη -ις ἀμφί κελεύθους ἔ Sc.269 (Ἀχχῆς [ci. West, ZPE 67, 1987, 18]) ἐστήκει, πολλῇ δὲ -ις κατενήνοθεν ὤμους, ἔ δάκρυσι μυδαλέη, vgl. Ω 163f. Σ 23 -ιν αἰθαλόεσσιν ἔ χεῖατο κἄκ κεφαλῆς (χιτῶνι μέλαιν' ἀμφίζανε τέφρη) = ω 316 (sc. [L] dunkle Garten-erde?), vgl. Cert. p.38,21 λ 191 (εὐδεια) ἐν -ι ἀγγι πυρός, vgl. η 153f. h. Merc.140 ἀνδρακίην δ' ἐμάρανε, -ιν δ' ἀμάθου με-

48 λαιναν, vgl. ε 488 ἔ 345 βουσὶν ἐς ... λεμῶνα ἔ ἀντία βήματ' ἔχουσα -ις ἀνέραι ἔ (sc. sandiger) Erdboden, s. V.341. 347. 351 u. vgl. Anacr. fr.347,5f. Ρ. Ν 393 (κείτο) -ιος δεδραγμένος αἰματοόσσης = Π 486 Ω 18 (Ἐκτορα) ἔασκεν 52 ἐν -ι ἐκτανύσας προπρηγέα, vgl. Ψ 26 1385 οὐδ' εἴ μοι τόσα δοῆ ὄσα νάμαθός τε -ις τε Wortf.: γαῖα, κονίη, κόπρος, σποδὴ, σποδός, τέφρη

Δ Hes. POxy.2509,20 ἔ πσοσί -ι(ν) ἔχεον (Hunde) τιμ[ci. Morel, ZPE 9, 1972, 225 (zur Messg. vgl. h. Merc. 345) R. Führer

κονισαλος [3ⁱ] σχ sch. D Γ 13 u. ὁ.: κονιορτός **Β** Staubwolke, vgl. κονίη Β 1b; Γ 13, E 503 nach Gl. Γ 13 τῶν ὑπὸ ποσὶ -ος ὄρνυτ' ἀελλῆς ἔ ἐρχομένων, vgl. Β 150 Χ 401 τοῦ δ' ἦν ἐλκομένοιο -ος ἐς σταυβη E 503 λευκοὶ ὑπερθε γέγονοντο -ω, ὄν ῥα δι' αὐτῶν ἔ οὐρανὸν ἐς ... ἐπέπληγον πόδες R. Führer

κονίω [7ⁱ, 1^o, 2^H] M 1a [ἔ] κε-το Χ 405 [ἔ] ἔ-σε Φ 407 1b [ἔ] -σοισιν πεδῖον ἔ 145 [ἔ] ἐπέτοντο ἔ-οντες πεδῖοιο, Ψ 372 ἔ 449, θ 122, ἔ Ν 820, Sc.342 2 [ἔ] κε-μένοιο ἐκ πεδῖοιο Φ 541, ἔ Op.481 σχ sch. D Ξ 145: κόνιος πληρώσουσιν, Ν 820 / Ψ 372: κονιορτὸν ἐγείροντες / ποιοῦντες (s.a. sch. min. Ρ. Kōln inv.2381 zu θ 122)

also II 2a) N203 (κεφαλὴν ἀπὸ δεξιῆς) -εν χ 477 (τοῦ δ' ἀπὸ ῥινάς τε καὶ οὐατα τάμνον) χειράς τ' ἠδὲ πόδας κόπιον
 II compds. II ἀνακόπιω knock back door bolts by striking them w. κληῖς φ 47 ἐν δὲ κληῖδ' ἦκε, θυρέων δ' ἀνέκοπτεν ὄχτας ' ἄντα τιτυσκομένη II ἀποκόπιω 2a strike off, cutt off (away P474) with a stroke (cf. I 3) 1241 στεῦται (Hektor) γὰρ νῶϊν ἀπο-εἰν ἄκρα κόρυμβα Α 261 τοῖο ... κάρη ἀπέ-ε παραστάς, ι 325 τοῦ μὲν ὄσον τ' ὄργυιαν ἐγὼν ἀπέ-α ι ψ 195 ἀπέ-α κόμην ... ἐλαίης P474 (σπασσάμενος ἄορ) ἀπε-ε παρήορον 2b sever, cut through with a blow Α 146 χειράς ἀπὸ ξίφει τμήζας ἀπὸ τ' αὐχένα -ας γ 449 πέλκυς δ' ἀπέ-ε τένοντας ' αὐγενίους (of heifer) κ 127 (ξίφος ἐρυσσάμενος) τῷ ἀπὸ πείσματ' ἔ-α νεός II 3 ἐπικόπιω deal a blow upon, strike fatally γ 443 (πέλεκυν) ἔχων ... παρ-ίστατο, βοῦν ἐπι-ων
 D v.l. Φ 455, Op. 423 (West) J. N. O'Sullivan

Κόρακος πέτρα *Fels des Raben*, Örtlichk. in Ithaka, nb. d. Arethusaquelle, d. Schweine des Eum. weiden dort, v 408. Auffälliger Sg., also wohl nicht einfach „Rabensfels“, sondern K. entw. PN (z. Typ s. v. Kampitz 272 ff., vgl. Φόρκυνος λιμῆν) oder ein best. Rabe, viell. Verkörperg. eines Gottes (s. κόραξ) B. Mader

κόραξ *Rabe* (onomatop. Bildg., u.a. verwandt mit κορώνη, κράξω, lat. *corvus*, dtsc. *Rabe*), i. d. Myth. wohl w. seiner Klugh. u. angenommenen proph. Begabg. einer d. Vögel des Ap. u. geleg. auch seine Erscheinungsform (s. Jessen, AA 79, 1950, 282 ff., bes. 301; Keller, Tierwelt 2, 102 ff.); s. Rolle als Begleiter, Ratgeber usw. ist wohl ererbt (vgl. bes. Odins Raben, s. Ed. Hahn, im: Reallex. d. Vorgesch. XI, 1928, 7) Hes. fr. 60,1 ἄγγελος ἦλθε -ξ (u. meldet Ap. den Treubruch der Korḗnis, s. d.), in diesem Zshg. wurde wohl d. Bestrafg. d. Unglücksbotens durch s. Verwandlg. aus e. weißen in e. schwarzen Vogel berichtet; e. urspr. Bzhg. zw. Rabe u. Koronis (s. d.) ist anzunehmen (Feindschaft zw. Rabe u. Krähe?) 304,3.4 (die Krähe lebt neun Menschenalter lang, d. Hirsch viermal so lange wie die Krähe) τρεῖς δ' ἐλάφους ὁ -ξ γηράσκειται· αὐτὰρ ὁ φοῖνιξ ἑνέντα τοὺς -κας B. Mader

(κορέννυμι) **κορέω, κορέσαι** [11; 10^a, 4^H, 1^H, 2^e] E viell. denom. von κόρος (*n., s. d.), verw. u. a. mit lat. *Cerēs* (u. viell. russ. *kormit'* 'füttern, ernähren'). Neue Lit.: Strunk, MSS 28, 1970, 122 f.; K. T. Schmidt, in: Festschrift, G. Neumann 371 f.; Ruijgh, ι ρ, Risch 376 ff. — Abl.: ἀκόρητος, κόρος; vgl. κούρη/ος

F Akt. Fut. -έεις 1, -έει 2; Aor. -έσειεν 1; Pf. (intrans.) Nom. κε-νότε 1^o; Med. Aor. (Augm. stets mögl., Α 87. 562 metr. gesichert) -έσθην 2^o, -έσσατο, 1, ἐι ι 2, -εσσάμεθα 1, -εσθεν 1^o; -έσωνται 3; -εσαίτο 1; -έσασθαι 1; -εσσάμενος 3, ι ραι 1; Pf. κε-ήμεθα 1, ι ραι 1, κε-ησθε 1; κε-ημένον 2, ι ραι 1

M 1a [ι ραι] Τρώων -έει(ς) κύνας ἠδ' οἰωνούς ('δημῶ καὶ σάρκεσσι, πσών ἐπὶ νηυσὶν Ἀχαιῶν) Θ 379, N 831, P 241 1b [ι ραι] ἐπεὶ ... -έσθη/εν δ 541 = κ 499 / Cert. p. 38, 8 2a [ι ραι] -έσθη P 747; -έσασθαι N 635; κε-ησθε Σ 287 [ι ραι] ἦδη μὲν ... κε-ήμεθ' ψ 350 [ι ραι] ἐπεὶ ἦν ... / δαιτὸς -έσωνται X 509, κ 411, Hes. fr. 274, 2; -έσασθαι Op. 368 2b [ι ραι] ἐπεὶ ... -έσσατο ὄν κατὰ θυμόν υ 59 3a [ι ραι] ἦδη μὲν δαιτὸς κε-ήμεθα θυμόν θ 98; κε-ημένον Op. 593, Pan. fr. 12, 18 p. 121 Dav., κρειῶν ι ραι ξ 456 [ι ραι] κε-νότε σ 372; ἐπεὶ τ' ἐ-έσσατο Α 87. 562; κρειῶν -εσαίτο θυμόν ξ 28 3b [ι ραι] τῷ κε-εσσάμεθα X 427, τοῦ ι ραι νος Op. 33 [ι ραι] οἰνοιο -εσσάμενος (κατὰ θυμόν) T 167, ξ 46, ι ραι h. Cer. 175

Σχ sch. min. P. Berlin inv. 11634 zu Θ 379: χορτάσ(ε)ι, P. Amh. 19 zu Α 562: [ἐ]πλήσθη, sch. D P 241: πληρώσει (≈ Σ 287), Α 87: ἔκαμεν. ἐνοπίασεν

L Latacz, Freude 180 ff. 188
 B konkr. (1) satt machen, (sich) sättigen, übertr. (2) genug bekommen, Fut. (in 1a), Aor. (Konj./Ind. außer X 427

[Irr.] abh. von ἐπὴν/εἶ [κε] u. Pf. (Ind. nur nb. οὐ πω/ἦδη μὲν Σ 287 / θ 98, ψ 350); in Vbd. m. (stets nachgest.) inn. Akk. χειράς Α 87 in 2, φρένα 1^H in 1a, ἦτορ/ι θυμόν, Op. 593 / θ 98, ξ 28 in 1b, vgl. κατὰ ι ραι ξ 46 in 1b u. υ 59 in 2 Wortf.: ἀδικότες, ἔδμεναι ἄδην, ἄδην ἐλάαν, ἄμεναι, ἀρέσαι B 11c, βόσκα, ἐξ ἔρον εἶναι, πλημύρω, (ἐνι)πλήσασθαι, τέρομαι, τρέφω, φέρβω 1 konkr. auf tier. (1a) od. menschl. (1b) 8 Nahrung bzg., Med. u. (außer Pf. σ 372 kausat.) Akt. 1a von Aas- (4ⁱ, s. a. 1^e in 1b) u. (in Gl. außer σ 372) Pflanzenfressern; je 3 x mit (außer κ 411 nachgest.) part. Gen. bzw. (nur nb. [1^H inn.] Akk.) instr. Dat.; in dir. R. u. /o. Gl. (Α 562, 12 κ 411, 1^H Θ 379 ἦ τις καὶ Τρώων -έει κύνας ἠδ' οἰωνούς ' δημῶ καὶ σάρκεσσι, πσών ἐπὶ νηυσὶν Ἀχαιῶν, mancher Tr., vgl. Α 818 m. dems. (sing., s. I Sp. 628, 74) Dat. (sc. 'm. d. ganzen Fett') N 831 Τρώων -έεις (Aias) ι ραι ≅ P 241^{ea} (κε τάχα -έει, Patr.) die tr. Hunde X 509 (σε παρὰ νηυσὶ) εὐλαί ἔδονται, ἐπεὶ κε κύνες -έσωνται, ' γυμνόν κ 411 (βοῦς) ἐλθούσας ἐς κόπρον, ἐπὴν βοτάνης ι ραι σ 372 (βόες) κε-νότε ποίης, vgl. h. Merc. 232 Α 562 (ὄνος κείρει λῆϊον) ἐξήλασαν, ἐπεὶ τ' ἐ-έσσατο φορβῆς h. Cer. 175 (ἔλαφοι ἦ πόρτιες) εὐλαί ἄν λειμῶνα -εσσάμεναι φρένα φορβῆ, Dat. statt Gen. unmotiviert im Ggs. zu Θ 379+ (s. o.) 1b von (θ 98, ξ 28, 2^H, 1^e feiernden) Menschen; außer P 747 (Akt.) m. part. Gen. (vorangest. außer Op. 593); außer ξ 28. 456 in dir. R. (ähnl. 4^H) P 747 πολλοὺς ἄν -έσειεν ἄνηρ ὄδε τίθεα διφῶν, vgl. ξ 325, M 435 Hes. Op. 368 ἀρχομένου δὲ πίθου καὶ λήγοντος -έσασθαι, ' μεσσόθι φείδεσθαι 33 (ᾧ τιμὴ μὴ βίος ἐνδόν) τοῦ κε-εσσάμενος νεῖκα καὶ δῆριν ὀφέλλοις ' κτήμασ' ἐπ' ἄλλοτριόις fr. 274, 2 τέρπεσθαι μύθοισιν, ἐπὴν δαιτὸς, -έσωνται θ 98 ἦδη μὲν ι ραι κε-ήμεθα θυμόν, (φόρμιγγός τε) ξ 28 (σὺν ἀγέμεν μνηστήρησιν) ὄφρ' ἱερεύσαντες κρειῶν -εσαίτο ι ραι, vgl. ι 198 32 456 ἐπὶ κοῖτον ' σίτου καὶ κρειῶν κε-ημένοι ἐσσεύοντο, vgl. 1705 f. 46 (ὄφρα) ι ραι οἰνοιο -εσσάμενος, κατὰ θυμόν 'εἴπης, vgl. α 310, γ 70, ρ 603 T 167 (ὄς κ') ι ραι καὶ ἐδωδῆς (πολεμίζη), vgl. V. 306 f. Op. 593 (πινέμεν οἶνον) κε-ημένον ἦτορ ἐδωδῆς Pan. fr. 12, 18 p. 121 Dav. (σε χῆρῆ) εὐφροῖν θυμῷ ' πίνειν, μηδὲ βορῆς ι ραι ἄυτε γὰρ ' ἦσθαι πλημύρονα 2 übertr. (s. a. θ 98 f. in 1b) auf Mühsal u. Trauer bzg., nur Med. (periphr. Kaus. s. I Sp. 140, 65 ff., II Sp. 517, 61 ff.): 3 x mit (ψ 350 tw.) vorangest. part. Gen., 6 x m. Part. (Präs. außer Σ 287); in dir. R. außer Α 87 (Gl.), υ 59, 1^e N 635 οὐδὲ δύνανται (Tr.) ' φυλόπιδος -έσασθαι ὁμοίου πιολέμοιο, ' πάντων μὲν κόρος (s. d.), vgl. M 335, T 221. 402. 423 Cert. p. 38, 8 αὐχένας ἵππων ' ἐκλυον ἰδρώοντας, ἐπεὶ πλ ι ραι -εσθεν, vgl. Α 323, P 723 ψ 350 ἦδη μὲν πολέων κε-ήμεθ' (Pen. u. Od.) ἀέθλων, vgl. ε 290 || Σ 287 (κέλει κατὰ ἄστν ἀλῆμεναι) ἦ οὐ πω κε-ησθε ἐέλμενοι ἐνδοθι πύργων; habi ihr noch nicht genug (subj. im Ggs. zu obj. ἄλλς B 2, z. B. β 312) Α 87 (δρυντόμος ὠπλίσατο δεῖπνον) ἐπεὶ τ' ἐ-έσσατο χειράς ' τάμων δένδρεα ... ἄδος τέ μιν ἵκετο θυμόν sich (obj.) verausgabι u. (subj.) genug hatte, vgl. h. Ap. 460 f. X 427 ὡς ὄφελεν (Hektor) θανέειν ἐν χερσὶν ἔμψι' / τῷ κε-εσσάμεθα κλαίων, τέ τε μυρομένο τε (M. u. ich) satigeweint, vgl. Ω 717 δ 541 (ι ραι) αὐτὰρ ἐπεὶ κλαίων τε κυλιδόμένους τε -έσθην (+ REinl.) = κ 499, θη-Aor. f. 1. Sg. metr. erzwungen υ 59 (κλαίε) 56 ι ραι οἶνοιο -έσσατο ὄν κατὰ θυμόν (+ REinl.)
 D v.l. Ω 513 (≅ δ 541) R. Führer

(κορέω) **κορήσαι** E uns., viell. zu κείρω (wie τετορῆσας zu τείρω) bzw. (Merkelbach, ZPE 8, 1971, 80) zu κόρος 'Zweig' (von κείρω wie κλάδος von κλαῖω?); and. (eigtl. 'instandhalten, mehren' zu κορέσαι) Ruijgh, in: Festschrift Risch 385 ff. — Abl.: σηκοκόρος B auskehren, sauber feigen υ 149 ἀγρεῖθ', αὶ μὲν δῶμα -ἦσατε ποιπνύσασαι, ' ῥάσασατέ τ', vgl. χ 440. 455 ff. R. Führer

κόρη s. κούρη

κορθώνω, κορθόμαι Σχ sch. min. P. Berlin inv. 11634 zu 17: -εται ὑποστ(ε)(αι) κ[ι], sch. D 17: κορυφοθαί. αὐξεται. ἔνιοι δὲ ἐπὶ τοῦ σωρεύεσθαι ἤκουσαν (κόρθυς γὰρ ἡ σωρός) L Fraenkel, Demom. 32

B (Akt.) *aufgipfeln*. (Med.) *sich auftürmen* 17 (άνεμοι πόντον όρίνετον) άμυδις δέ τε κύμα κελαιών' -εται, πολλόν δέ παρέξ άλλα φύκος έχρευεν rises into crests (Leaf), vgl. Δ 424. 426, Φ 306. 324; Verh. zu κόρυς wie φαληριόωντα (N 799) zu τετραφάληρος? Th. 853 Ζεύς δ' έπει ούν -νεν έόν μένος, εύλετο δ' έπλα '... ' πλῆξεν heard up his strength (West), vgl. V. 492f. 641. 687f., β 315, Z 261, P 226, Sc. 429, Υ 171, Tyrt. fr. 7, 3 D. Wortf.: άείρωμαι, άέξω, θύω B 2, κορύσσω, κορυφόομαι, κυρτόομαι, έξοροθύνω, φρίσσω

R. Führer

Κόρινθος* [2ⁱ, 1^H, 2ⁱ] E vorgr. (-νθ- L¹⁷), viell. urspr. Bergname (L³ 215, L⁴ 7); wohl masc., s. Hes. fr. 204, 48; bei Hom. uns. (άφνειός); der N. ist schon myk., aber auf e. and. K. bezg. L Wilisch, Eumelos; ²Bethe, Theban. Heldenlieder, Lpz. 1891, 178 ff.; ³Leaf, Hom. a. History, London 1915, 209-218; ⁴Wilamowitz, IuH 225 A. 2; ⁵Preller-Robert 174 ff.; ⁶Allen, Homer, Oxford 1924, 334 f.; ⁷Wilamowitz, GIH 1, 104. 113; ⁸Nilsson, Myc. Origin 51 f.; ⁹Burr 49; ¹⁰Page, History a. the Hom. II., Berkeley/Los Angeles 1959, 164 A. 34 f.; ¹¹Kullmann, Quellen 381 f.; ¹²Desborough, The Last Mycenaenans ..., Oxford 1964, 84 ff.; ¹³Gaz. 1 Nr. 55-70; ¹⁴H. S.-L. 65. 71 f.; ¹⁵Meyer+, Kl. P. III 1969, 301 ff.; ¹⁶Gaz. 2 A 51-61; ¹⁷Quattordio Moreschini, -NTH- 57 f.

B I Stadt nahe beim heutigen Korinth („Ancient C.“, L¹³ Nr. 56; L¹⁶ A 54), von bes. Bed. vom Ende des 8. Jhds an (Handel, Kolonien); der Ort scheint seit myk. Zeit kontinuierl. besiedelt gewesen zu sein (L² 185; L¹³), doch war der myk. Vorgänger Altkorinth allenfalls e. kleinere Siedlg. (L¹⁶ S. 34); dafür, daß er schon den (sicher alten, s. E) Namen K. trug, könnte der auffällige Mangel alter mit K. verbundener Sagen sprechen, der zumindest besagt, daß es kein myk. Zentrum war; anderers. könnte K. den N. von einer der vielen myk. Siedlungen in s. unmittelb. Umgeb. (s. L¹³, 16; u. a. Koraku) geerbt haben. Die eigentl. 'Gründg.' von K. erfolgte nach L¹⁵ erst nach d. Dor. Wanderg. K. ist früh (spätestens seit Eum., s. u. 2, aber wohl noch nicht bei Hom.) mit dem sagenhaften Ephyre gleichgesetzt worden; viell. hieß eine seiner myk. Nachbarstädte so (vgl. oben II Sp. 828, 32 ff. bes. 46 ff., 75 ff.) I Hom. u. Hes.: K. gehört zum Reich d. Ag., B 570 (άφνειόν τε -ον); aus K. kommt Euchenor, N 664 (άφνειός τ' άγαθός -όθι οίκία ναίων). Die Betonung d. Reichtums ist wohl e. Übertragg. d. Zustände z. Z. Hom.s in die myk. Vergangenheit. (trotz L¹⁰⁻¹⁴); daß Hom. im K. d. Troj. Krieges das inzwischen schon umbenannte (s. u. 2) Ephyra d. Sisyphos usw. von Z 152 sah, ist (trotz d. Vermutungen bei L¹¹ über korinth. Einflüsse auf d. II. u. eine mögl. zeitl. Priorität d. Eum.) wenig wahrsch. — Nach Hes. fr. 204, 48 verspricht Aias als Brautgabe für Hel. das Vieh u. a. von K. (άφρυσόντα Κόρινθον) 2 Eum.s Korinthiaka (p. 96 ff. Dav.; vgl. L¹): von Ephyra, T. d. Ok. gegründet, trug K. urspr. diesen N. (fr. 1 p. 96 f.), umbenannt nach K., d. S. d. Marathon bzw. des Zeus (fr. 5 p. 99); Könige waren Aietes; nach dessen Auswanderg. nach Kolchis Bounos, Epepeus, Marathon u. K., nach dessen kinderlosen Tod Jason u. Medea, die die Herrschaft an (vgl. Z 152 ff.) Sisyphos weitergab (fr. 2-6 p. 97 ff.). Der Streit zw. Pos. u. Helios um K. viell. bei Eum., s. fr. 12 p. 101 Dav.

II Eponym d. Stadt K., s. I 2

D Oechal. fr. spurium p. 152 Dav. (= fr. 4 p. 62 Ki.); Kykl. fr. 2 p. 193 Be., vgl. Epim. fr. 13 Diels B. Mader

Κόρυρα* E illyr., s. Fick, Vorgr. Ortsnamen 85. 142; Maier, ZVS 70, 1952, 76 ff. ('Eicheninsel', zu *quercus* usw.); wenn Κορ- alt, Nbform Κέρκυρα durch Vokaldissim., s. Schwyzer I 255 (m. Annahme, daß Κερ- > Κορ- durch Assimil.). Ob myk. *ko-ro-ku-ra-i-jo* zu K., ist sehr fragl., s. unten Κροκύλλεια E u. DMic. 1385 B jon. Insel (Korpuh) nach Cin. c. Naup. fr. 9 p. 148 Dav. wäre Jason nach d. Tode d. Pelias dorthin gezogen, vgl. Wilamowitz, HU 117 ff.

B. Mader

κορυός (from κείρω:) trunk of tree (cleared of branches) ψ 196 άπέκομα κόμην ... έλαιός, ' -όν δ' εκ όρίζης προταμών άμφέξεσα χαλαρά '... και επί στάθμην ίθυνα ' έρκμίν' άσκήσας κτλ.

W. Beck

Κόροιβος Phrygier, Bundesgenosse d. Tr., Bräutigam Kassandras, von Diom. getötet, II. parv. fr. 16 p. 58 Dav. — K. = κόροφος u. aus dem Margites?, Langerbeck, HSPh 63, 1958, 44 ff.; Kullmann, Quellen 220 A. 4 B. Mader

κόρος Sättigung, sowohl subj. Überdruß (nom.) wie 12 obj. Überfluß (1^H), nom. act. zu κορέννυμι, nur Nom. (urspr. s-Ntr.?) in Prädikatsperiphr. (dir. [2x von 3 Men.-]R.) außer 1^H (Klangwiederh. -οροι-) N 636 πάντων μέν -ος έστί, και ύπνου και φιλότιτος ' μολπής τε (και όρηθηθίοιο Tr. μάχης άκόρητοι) von allem kriegt man genug T 221 αίψα τε φιλόποδος πέλεται -ος άνθρώποισι, vgl. N 635 δ 103 άλλοτε μέν τε γόφω φρένα τέρωμαι, άλλοτε δ' αύτε ' παύομαι αίψηρός δέ -ος κρυεροίο γόσιο, vgl. Ψ 157 Th. 593 (Frauen) πενήτης ού σύμφοροι, 20 αλλά -οιο (+ Drohnen-Gl.), vgl. Sol. fr. 6, 3 W. Wortf.: άδην, άδος v. l. A 88 R. Führer

κόρη [3ⁱ] Σχ sch. D E 584: κεφαλήν. κρόταφον, 24 Δ 502: τόν ι, L Frisk, Kl. Schr. 94 ff. B Schläfe als Stelle tödl. (s. a. κείριος) Verwundg. (zu κείρω?), nur Akk.-Obj. (kontrast. gleichbed. κρόταφος) am VA/VE N 576 (PN*) ξίφει σχεδόν ήλασε -ην, (άπό δέ τρωπάλειαν άρξασεν) 28 E 584 έπαίξας ξίφει ι, Δ 502 (τόν) βάλε δουρι ' -ην ή δ' έτέρωιο διά κροτάφοιο πέρησεν ' αιχμή R. Führer

Κορυβαντες E urspr. Form Κύρβαντες wohl phryg., s. 32 Frisk I 923 f.; Haas, Phryg. Sprachdenkmäler, Sofia 1966, 166, vgl. Kretschmer, Sprache 2, 1950, 67 f., Furnée, Vorgriech. 238 (zu κουρος, vgl. Κουρήτες) B mit Kureten (s. d.), Daktylen u. ä. verwandtes, urspr. kleinasiat. (phryg.?) myth.-dämon. 36 Kollektiv, s. Burkert, GR 136. 268 ff.; Rose, Gr. Mythologie², München 1969, 163 f. Nur im Buchtitel: Epim. fr. A 1 p. 28, 26 Diels (έποίησε Κουρήτων και -ων γένεσιν, viell. ein Bestandteil der Theogonie?), s. Kern, RE VI, 1907, 176

B. Mader

κορυθαί(ε) nur fgrE Σχ sch. D X 132: -κι πολεμικῶ. κινούντι την περικεφαλαιαν καταπλήξσας ένεκα και 44 φόβου των έναντιών, sch. X 314 (Erbs): κόρυθι δ' έπένευσε (φαινήη) ούτός έστιν ό „κορυθαίε“, Hsch. s. v. -κι τῶ την περικεφαλαιαν ενικήτητον έχοντι. η σεϊοντι οϊον πολεμιστή

48 B *helmschüttelnd*, Epith. zu π(τ)ολεμιστής, nähere Best. des Ares. — Wortf.: κορυθαίολος X 132 ό δέ οί (Hektor) σχεδόν ήλθεν άγυλλεύς ' ίος ένναλίφ, -ιυι πωλεμιστή, ' σεϊών Πηλιάδα μελίην κατά δεξιόν όμον ' δεινήν άμφι δέ χαλκός 52 έλάμπετο εύελος αύγη ' ή πυρός αίθόμενου (v. l. -οιο) ή ήλιού άνιόντος Hes. fr. 185, 15 κορυθαίολος πολεμιστέω — D. tiefere Sinn von κ. schon bei d. ant. Erkl. umstritten (vgl. Hsch. in Σχ); am einf. sten deutet man d. Schütteln d. Helmes als schreckenerregenden Drohgestus (wie sch. D in Σχ) u. denkt an d. Bew. d. Helmbusches beim Gehen od. Kämpfen (sch. X 314 in Σχ, so auch Ebeling, LSJ s. v.); and. Bechtel, Lexil. 199, dem d. Erschütterg. d. Helmes e. Zeichen d. Intens. d. Gehens od. Kämpfens ist (so auch sch. X 132 c. Erbs, wo auf O 608 f. verwiesen wird: άμφι δε πύλης ' σμερδαλέον κροτάφοισι πινάσσοτο) u. der 'Erschütterung des Helmes habend' übersetzt G. Markwald

κορυθαίολος [39ⁱ] F -ος 39 M [..ι..ι] -ος 738, X 471 [..ι..ι] την δ* αύτε / πρότερος προσέειπε μέγας -ος Έκτωρ, Z 440, H 233. 287, X 232/249; ι, B 816, 68 Γ 324, E 680, Z 263 = 359, Θ 160, T 134; προσέφη -ος Έκτωρ, E 689 = Z 342, 520, M 230 = Σ 284 = P 169, O 246 = X 337, Y 430, X 355; νηας Ελη ι, Λ 315, O 504; μάχης ι, H 158. 263; ι, Γ 83, Z 116 = 369 = P 188, Θ 324. 377, P 96. 122 = 72 693 = Σ 21, 131

Σχ sch. D B816: ὁ αἰόλλων τὴν περικεφαλαίαν ὃ ἐστὶ κινῶν. διὰ τὰς ἐν πολέμῳ συνεχεῖς καὶ σφοδρὰς ἐνεργείας ἢ ὁ αἰόλον καὶ ποικίλην ἔχων τὴν περικεφαλαίαν ἢ ὁ εὐκίνητος ἐν τοῖς πολέμοις, Hsch. s. v. μακροίκρανος: ἔποψ. διὰ τὸ ἔχειν ἐπὶ τῆς κεφαλῆς καθάπερ λόφον. καὶ -ον αὐτὸν λέγουσι L¹ Bechtel, Lexil. 199; ²Frisk, Er. 38, 1940, 39f.; ³Cotton, LEC 18, 1950, 436-41; ⁴H. Fahrenholz, Farbe, Licht u. Dunkelh. i. älteren gr. Epos, Diss. Hamburg 1958, 51-3; ⁵Page, History 248-51; ⁶Whallon, Formula, Character, and Context, Washington 1969, 17-9 u. 54-70; ⁷Erbsbe, Beiträge 180; ⁸Risch 213f.; ⁹Irwin, Colour Terms 213-6; ¹⁰Dürbeck, Farbenbez. 88; ¹¹Hooker, IF 84, 1979, 118f.

B *helmschüttelnd* od. *helmschimmernd*, verb. Rektions- (HG von αἰόλλω, v27) od. Det.kompos. (HG von αἰόλος, L⁸), wovon entscheidend d. Frage d. Akzent. abhängt (s. L²); oft auch als Poss.Kompos. m. Umstellg. d. Glieder aufgefaßt (*αιολόκορος m. schimmerndem Helm wäre metr. nicht verwendbar, L¹⁰). Epith. zu Hektor (38 x), 1 x zu Ares (Y38, Theomachie); ausschl. Bezug auf Hektor (Theomachie jungl) erkl. L³ aus Altertümlichk. d. Formel, die aus myk. Epik stamme (pro, aber vorsichtiger: Kirk, MH 17, 1960, 200f. = ders. [Hrg.], Language and Background of Homer, Cambridge 1964, 185f.; contra: L⁴ 54ff., L⁷); zur These von L⁶ 67, Epith. κ habe Homer zur Astyanax-Szene (Z466-73) inspiriert (abl.d Hainsworth, in: B.Fenik, Homer, Leiden 1978, 47), s. L⁷, wo umgekehrt Erfündg. des Epith. aus Astyanax-Szene als wahrsch.er angenommen wird. - Auff. d. Bed. schwankt zw. *helmschüttelnd* (1) u. *-schimmernd* (2), schon i. d. Schol. (s. sch. D in Σχ); pro (1): synon. Epith. des Ares κορυθαῖος X132 (L³ 438 A.15); κ auch Bez. f. Wiedehopf (*Urupa erops*, s. Σχ); prim. Bed. von αἰόλος könnte 'schnell bewegend' sein (L¹¹ 119; vgl. J.Borchardt, Hom. Helme, Mainz 1972, 7, der 'm. bewegl. Helm übersetzt' u. auf d. Panzerfund von Dendra verweist; and. L⁵ 204 A.22 u. 288f. A.93, vgl. L⁹); pro (2): *κεκορυθμένους αἰδοσι χαλκῶ* metr. Var. zu κ u. χ. *χαλκοκορυστής* (Webster, Mykene 131); Metaph. *φλογὶ εἰ- κελος* kennzeichnend f. Hektor (Hainsworth, JHS 78, 1958, 51); i. Zshg. m. Waffen übl. Bed. von αἰόλος 'schimmernd' (L³ 288f., zustimmend Mühlestein, MH 43, 1986, 217); αἰόλος Urspr. e. Farbbez. (Risch, Kratylos 29, 1984, 97 m. myk. Material), in der poet. Sprache Bed. dann immer 'unschärfer' (so Risch mündlich). Sem. Gleichg. 'Beweg. ↔ Helligk.' muß also nicht schon idg. Erbgut sein (so bei ἀργός, o. Bd. I Sp. 1205, 37ff.: L³); Entscheidg. f. das e. od. and. mögl.weise unsinnig (L⁹); L⁴ fordert, daß in κ beide Bed.s-Kompon. empfunden werden müssen. - Wortf.: *κορυθαῖος χαλκοκορυστής* 1 Epith. zu Hektor; evoziert d. Imposante u. Schreckenerregende d. kriegler. Ersch., oft (12 x) durch *μέγας* verstärkt; daher auch (wie *κορυθαῖος* s.d.) Epith. zu Ares (s.u. 2); epith. ornans nur O246, X337. 355 (Hektor schwer verwundet od. sterbend). 471 (Hektors Hochzeit; zur Verwendg. des Epith. an dieser St. s. Segal, HSPH 75, 1971, 50f.) 1a i. Zshg. m. e. verb. dic. (meist am Anf. od. Ende e. dir. R. Hektors) E689 = Z342 οὐ τι προσέειπε -ος Ἐκτωρ, 520 ἀπαμειβόμενος ἰ, M230 = P169 = Σ284 ὑπόδρα ἰδῶν ἰ, O246 = X337 ὀλιγοδρανέων ἰ, Y430 οὐ ταρβήσας ἰ, X355 καταθνήσκων (v.l. ὀλιγοδρανέων) ἰ, Z440 = X232 ≅ M233 = 287 προσέειπε μέγας -ος Ἐκτωρ, X249 πρότερος προσέειπε ἰ, Z263 = 359 ἡμῖβειτ' ἔπειτα ἰ, Θ160 μακρόν ἄυσε ἰ, Γ83 (Ag.): "στεύται γὰρ τὸ ἔπος ἔρέειν -ος Ἐκτωρ," Z116 = 369 = P188 φωνήσας ἀπέβη ἰ, 1b Hektor als Krieger u. Kämpfer B816 ἡγεμόνευε μέγας -ος Ἐκτωρ," Πριαμιδῆς E680 δὲ νύησε ἰ, T134 (Ag.): "Ἄργεῖους ὀλέεσεν (v.n. II. ὄλεσεν, ὀλέεσεν)" M158 ἀνήσειε μέγας -ος Ἐκτωρ, 263 οὐδ' ὄς ἀπέληγε ἰ, Λ315 = O504² νῆας ἔλη -ος Ἐκτωρ, Θ324 τὸν δ' (Teukros) αὖ ἰ, '2 v.v. '... βάλεν λίθω ὀκρίοντι P122 = 693 ≅ Σ21 τεύχε' ἔχει ἰ, 131 τὰ μὲν (ένταε Ach.s) ἰ, ' αὐτὸς ἔχων ὄμοισιν ἀγάλλεται Γ324 πάλλεν δὲ μέγας ἰ, Θ377 (Ath. zu Hera): "ὄφρα ἰδῶμαι ' ἢ (vulg. εἰ) νῶϊ Πριάμοιο πᾶσις ἰ, ' γηθήσει προφανέντα (v.l. προφανείσας)" P96 (Men.): "Τρῶας δ' ἐνθάδε πάντας ἄγει ἰ, 1c Hek-

tors Hochzeit (s. Vorbem. zu 1) X471 ἡματι τῷ ὄτε μιν (Androm.) -ος ἡγάγεθ' Ἐκτωρ ' ἐκ δόμου Ἡετίωνος 2 Epith. zu Ares Y38 (Theomachie): ἐς δὲ Τρῶας Ἄρης -ος G. Markwald

κορύμβ(η), κόρυμβα E vgl. Kurt, Seem. Fachausdr. 112 **Σχ** sch. D. 1241: ἄκρα -α τὰ τῶν νεῶν ἀκροστόλια ... ἐπὶ τῶν ἀκροστολίων ἦσαν ἀγάλματα καὶ εἰκόνες τῶν θεῶν **B** 1 *Stevenzier* od. (= ἄπλαστον) *Heckzier* 1241 στεῦται γὰρ (Hektor) νηῶν ἀποκόμειν ἄκρα -α ' αὐτὰς τ' ἐμπρήσειν, z. Funkt. d. κ. im Schiff u. zu Hektors Absicht s.o. 12 s.v. ἄπλαστον 2 wahrsch. eine Art verzierte Haar- spange: *Asius* fr.13,5 p.206 Ki. = fr.13,4 p.91 *Dav. χαῖται δ' (d. samischen Frauen) ἡωρεῦντ' ἀνέμω χρυσοῖς ἐνὶ δεσμοῖς ' χρύσειαι δὲ -αι ἐπ' αὐτῶν τέττιγες ὤς*, zur notw. Umstellg. d. 16 Verse s. O'Sullivan, GRBS 22, 1981, 329ff. u. Ber. z. St., danach ἐπ' αὐτῶν auf δεσμοῖς bzg. u. κ. also Verzierg. dieser δε- σμοῖ, durch die Haare zus.gehalten werden; Vgl. m. 'Zikaden' beweist nichts für Aussehen, da deren Aussehen auch sonst strittig; vgl. Ber. z. St. m. Lit. u. Braswell zu Pi.Py. 4,172(d) Wortf.: zu 1 s. ἄπλαστον, zu 2 vgl. ἐνέτη M.Schmidt

κορῶνη E prob. w. κόρυς. - Deriv.: *κορυνήτης* **Σχ** 24 sch. D. H141: -ῆ ῥοπάλω (cf. on -ήτης) ῥοπαλον δὲ ἐστὶν ἀμυντήριον ἐτερορρεπὲς ἐξ ἐνὸς μέρους ῥοπήν ἔχον καὶ βάρος **B** *mace* (w. iron head) H141. 143 (Ἀρηίδοος called 28 *κορυνήτην*) οὐνεκ' ἄρ' οὐ τόξοισι μαχέσκετο δουρὶ τε μακρῷ, ' ἀλλὰ σιδηρεῖη -ῆ ῥήγνυσκε φάλαγγας, ' τὸν Λυκόβοργος ἔπερνε δόλω, οὐ τι κράτει γε, ' στεῖνωθ' ἐν ὀδῶ, θ' ἄρ' οὐ -ῆ οἱ δλε- θρον ' χρατῆσε σιδηρεῖη' πρὶν γὰρ Λυκόβοργος ὑποφθὰς ' δουρὶ 32 μέσον περὶνήσεν, Buchholz, Arch. Hom. E323-338 suspects oriental influence W.Beck

κορυνήτης **Σχ** sch. D H9: -ήτης ὁ τῆ κορῶνη μαχό- 36 *μενος*, τοῦτ' ἐστὶ ῥοπάλω, similarly sch. min. POxy. 3159 on H9 **B** *mace-bearer*, epith. of Ἀρηίδοος q.v. H9 ἐνδ' ἔλετην ὁ μὲν υἱὸν Ἀρηίδοοιο ἄνακτος, ' Ἄρηη ναιετᾶντο Μενέσθιον, δν -της ' γείναιτ' Ἀρηίδοος καὶ Φυλομέδουσα 138 τοῖσι δ' Ἐρευ- 40 θάλιον πρόμος ἴστατο, ἰσθόσος φῶς, ' τεύχε' ἔχων ὄμοισιν Ἀρ- ηίδοοιο ἄνακτος, ' δίου Ἀρηίδοοιο, τὸν ἐπίκλησιν -την ' ἀνδρὸς κίχλησκον καλλιζῶνοι τε γυναῖκες, ' οὐνεκ' ἄρ' κτλ. (see κορῶνη w. Arch. Hom. E323ff.) W.Beck

κορυνιόεντα v.l. Sc.289, s. κορωνι(άω)

κόρυς* [44², 2^o, 1^H, 1^h] E strittig; bereits myk. *ko-ru* 48 (Zeugnisse: L¹⁰ 5; L¹¹). Oft zu κέρας 'Horn' gestellt (vgl. L⁶ 49; L¹⁴), aber auch vorgr. Urspr. angenommen (L⁸). - Abl.: *ἰπποκορυσταί, κορυθαῖκι, κορυθαίολος, κορύσσω, κο- ρυστής, χαλκοκορυστής* 52 **F** -ς 7, -θος 14, -θι 4, -θα 5, -θ' 4, -ν 2; -θες 6, -θων 1, -θεσι 3, -θας 2 **M** 1 zweis. [..] -ς N131 = P215, P295 ἰ[..] ἐπὶ δ' ἀσπίς ἐάφθη ' και -ς, ἀμφὶ δὲ οἱ, N544; ἐπ' αὐτῶ ἰ, Ξ420; -θ' Y289 ἰ[..] οὐδ' ἄρα χαλκείη -ς ἔσχεθεν 56 M184 ≅ Y398; -θ' εἴλετο, φαίδιμος Ἐκτωρ Z472. 494; ἰ O125 ἰ[..] -ν N131 = P215 2 dreis. [..] ἐν -θι βριαρῆ Π413 ≅ 579; και -θα βριαρῆν Λ375, X112; -θες N265 [..] ἰ-θος φάλον ἤλασεν, ἰπποδασεῖς N614; ἰπποκόμου ἰ, 60 Π338; -θός|θές|θᾶς τε και ἀσπίδος|δεσ|ιδας E4, Φ50, Hes. Sc. 417 | Π214 | τ32; -θος|θας χαλκήρεος|ας ἰπποδασεῖς|ας O535, N714; ἐκ -θος h.31,10; -θι βριαρῆ Y162; -θα βριαρῆν κροτάφοις ἀραρυῖαν Σ611; -θα Λ351 [..] ἐπαίξας -θος λά- 64 βαν ἰπποδασεῖς Γ369; ἰ-θος φάλον, ἰπποδασεῖς Δ459 = Z9; ἀνασχόμενος (v.l. ἐπαίξας) ἰ, Γ362; βάλεν PN^a -θος διὰ χαλκοπαρῆον ω523; -θος Z470, Π70; -θι X314; -θα κροτά- 68 φοις ἀραρυῖαν N188; ἰπποκόμοι -θος N132 = Π216; -θες M160, T359; -θων ἄπο λαμπομενάων N341 3 viers. [..] ἀσπίσι και|λαμπρῆσιν -θεσι H62, P269 [..] -θεσι ≅ 372

Σχ sch. D M160: -θες δ' ἀμφ' αὖτον αὐτευν' αἰ περικεφα- 72 λαταὶ δὲ αὐτῶν ξηρὸν ἦχον ἀπέτλουον. περιχούον

L ¹Helbig, Hom. Epos 295-310; ²Reichel, Hom. Wafen 24-112; ³Lamer, RE XI (1922) 2481-516 (s.v. *κυνή*); ⁴Botto Micca, Omero medico, Viterbo 1930, 37-42; ⁵Gray, CQ 41, 1947, 114-9 (= G.S. Kirk, Language and Background of Homer, Cambridge 1964, 60-5); ⁶Trümpy, Krieg. Fachausdrücke 40-51; ⁷Lorimer, Monuments 211-45; ⁸A.J. Winkens, Le Pélasgique, Louvain 1952, 106ff.; ⁹Wace-Stubbings, Companion 513-7; ¹⁰J. Borchardt, Hom. Helme, Mainz 1972⁺; ¹¹P. Cassola Guida, Le armi difensive dei Micenei, Rom 1973, 98f.; ¹²Borchardt, Arch. Hom. E 57-74; ¹³Seiterle, AW 1985, H. 3, 2-7; ¹⁴Nussbaum, Head and Horn 9

B *Helms*; probl. u. vieldisk. sind Material (Leder, Metall), Form u. Teile (*μάς, κύμβαρος, λόφος, ὄχεύς, πῖλος, στεφάνη, φάλαρα, φάλος*; s. diese; vgl. bes. L¹⁰ 6-14; interessante, aber unwahrsch. Lösg. bei L¹³ 4f.); erschwert wird d. Unters. durch d. synon. Gebr. von *κ.*, *κυνή*, *πλήξ*, *τροφάλεια* (vgl. bes. P 793-7, wo Ach.s Helm i. e. Zuge *κυνή*, *πλήξ* u. *τροφάλεια* genannt wird, sonst oft *κ.*, z. B. X 314; s. a. L⁵ 116). Versuche, einzelne Begr. best. (archäol. nachgewiesenen) Helmtypen zuzuordnen, erweisen sich als verfehlt; sowohl d. Begr. als auch d. zugehör. Epith. u. Formeln sind durchweg austauschbar (vgl. L⁵ 116-9, L⁹ 513f.); der einz. archäol. identif. bare Helm ist d. sog. 'Eberzahnhelm', K 260-5 (s. *κυνή*). Aus d. Häufigk. d. Wortes *κ.* (i. II. u. Od. 46 x, ggüber *κυνή* 28 x, *πλήξ* 10 x, *τροφάλεια* 15 x) ergibt sich, daß es i. hom. Sprache das übl. f. 'Helm' ist (vgl. L⁹ 514); 16 x steht es ohne Attr., 13 x weisen Epith. od. Besch. auf e. Helmbusch (*ἵπποδάσεια, ἵππουρις, ἵπποκόμος, ἔθειραι* u. a.), 14 x auf bronze Beschaffenh. (*χαλκίη, χαλκήρης, χαλκοπέριος, παναίθη, φαεινή, λαμπρή* u. a.); 6 x legt *βριαρή* (vgl. o. Bd. II, Sp. 95) eher metallenes als ledernes Material nahe. Danach hatte d. Helm also normalerweise e. Busch aus Pferdehaar u. bestand ganz od. z. T. aus Bronze (and. L² 101, L⁵ 119; vgl. L³ 2516); ferner schützte er d. Wangen durch metallene Klappen, bedeckte aber nicht d. vordere Gesichtspartie (aus d. Art mancher Verwendung, ersichtl., vgl. L² 95)

1 Helm als Angriffsziel Γ 369 Men.) *ἐπαίξας -θος λάβεν ἵπποδάσειας* Y 289 *ἔνθα μεν Αἰνείας ... βάλε πέτρῳ ἢ -θ' ἠὲ σάκος* (Ach.s) 1a Helm schützt s. Träger; getroffen wird d. φάλος u. d. obere Helmpartie Γ 362 (Men.) *ἔρυσσάμενος ζήφρος ἀργυρόπλον ἔπληξεν ... -θος φάλον* N 614 (Peisandros) *-θος φάλον ἦλασεν, ἵπποδάσειας ἔκρον ὑπὸ λόφον αὐτὸν* P 338 (Lykon) *ἵπποκόμου ... ἀμφὶ δὲ καυλὸν (vulg. καλὸν) φάσανον ἐρραϊσθη* Λ 351 (Diom. trifft d. Helm Hektors m. d. Lanze) *ἄκρον κὰκ -θα πλάγχθη δ' ἀπὸ χαλκῶφι χαλκός* ' οὐδ' ἔκτε χρόα καλόν O 535 *Μέγης -θος χαλκήρεος ἵπποδάσειας ἔκρυβαχον ἀκρότατον νῆς ἔργει ὀξύνοντι* 1b Helm schützt s. Träger nicht; getroffen wird Schlafen-, Gesichts- u. Halsbereich, aber auch d. φάλος (nur Δ 459 = Z9) M 184 *κυνής διὰ χαλκοπαρήου; οὐδ' ἄρα χαλκίη -ς ἔσχεθεν* ≙ Y 398 P 295 *κυνής ... ἦρικε δ' ἵπποδάσεια -ς περὶ δουρὸς ἀκωκῆ* ω 523 (Laertes) *βάλεν Εὐπίθεα -θος* P 413 (Patr.) *βάλε πέτρῳ μέσσην κὰκ κεφαλῆν ἢ δ' ἄνδιχα πάσα κέασθη ἔν -θι βριαρή*, 579 *βάλε φαίδιμος Ἐκτωρ ἡγεμαδίῳ* N 544 (Aen. tötet Aphareus durch e. Lanzenstich i. d. Kehle:); *ἐκλίνθη* (v.l. *ἐκλινεν*) *δ' ἔτέρωσε κάρη, ἐπὶ δ' ἄσις ἔαφθη* ' και -ς, zu *ἔαφθη* i. S. v. „sang“ s. Meier-Brügger, MSS 50, 1989, 91 ff. ≙ 420 (Aias trifft Hektor m. e. Stein auf d. Halsansatz:); *χειρὸς δ' ἔκβαλεν ἔγχος, ἐπ' αὐτῷ δ' ...* Hes. Sc. 417 (Her. tötet Kyknos:); *μεσηγήν -θος τε καὶ ἀσπίδος ἔργει μακρῷ* ' *αὐχένα γυμνωθέντα δοῦς ὑπένερθε γενείου ἦλσ'* *ἐπικρατέως* Δ 459 *τόν δ' ἔβαλε πρώτος -θος φάλον ἵπποδάσειας*, ' *ἐν δὲ μετώπῳ πήξε* = Z9 2 Helm als Teil d. Kriegsrüstg. Σ 611 (Heph. schmiedet Waffen für Ach.) *τοῖς δὲ οἱ -θα* (v.l. *κυνήν*) *βριαρῆν κροτάφοις ἀραρυῖαν*, ' *καλὴν διαδαλέην κτλ.* 2a Abziehen, Ab- od. Anlegen d. Rüstg. o. d. Helmes Λ 375 (Diom.) *θώρηκα Ἄγαστρόφου ἰφθίμοιο ἄινυτ' ἀπὸ στήθεσφι παναίολον ἀσπίδα τ' ὤμων* ' και -θα βριαρῆν N 188 *Ἐκτωρ δ' ὀρήθη ἄρα κροτάφοις ἀραρυῖαν* ' *κρατὸς ἀφαρπάξει μεγάλητορος Ἀμφιμάχοιο* O 125 (Ath.) *τοῦ δ' (Ares) ἀπὸ μὲν κεφαλῆς (v.l. κρατὸς) ἰ -θ' ἔλειτο, και σάκος ὤμων* Z 472 *αὐτίκ' ἀπὸ κρατὸς ... φαίδιμος Ἐκτωρ* =

494⁺ X 112 (Hektor): *„εἰ δὲ κεν ἀσπίδα μὲν καταθείομαι ὀμφαλίεσσαν (v.l. ὄπλα τε πάντα) καὶ -θα βριαρῆν“* 2b Helm als Ausdr. d. Wehrkraft 2ba vom Einzelkämpfer E 4 *δαίει οἱ (Diom.) ἐκ -θὸς τε καὶ ἀσπίδος ἀνάματον πῦρ* Φ 50 (Ach. erblickt Lykaon) *γυμνόν, ἄτερ ...* Z 470 (Astynax) *ταρβήσας χαλκῶν τε ἰδὲ λόφον ἵπποχαίτην, δεινὸν ἀπ' ἀκροτάτης -θος νεύοντα νόσησας* Π 70 (Ach.): *„οὐ γὰρ ἐμῆς -θος λεύσσοι μετώπον ἔργυθι λαμπομένης“* Υ 162 *Αἰνείας δὲ πρώτος ἀπειλήσας ἐβέβηκε, νευστάζων -θι βριαρή* X 314 *-θι δ' ἐπένευε* (Ach.) *φαεινῆ ἢ τετραφάλῳ καλαί* (v.l. ant. *δεναι*) *δὲ περισσείοντο ἔθειραι ἡ χρύσεια* h. 31, 10 *σμερδὸν δ' ὅ γε* (Helios) *δέρεται δσοσις χρυσιῆς (ci. χρυσῆς) ἐκ -θὸς* 2bβ von d. Masse H 62 (στῆγες) *ἀσπίσι και -θεσι και ἔγχεσι πεφρυκταί* (v.l. *βεβριθυαί*) M 160 *-θος δ' ἄμφ' αὐὸν αὐτεὺν ἢ βαλλομένων (vulg. βαλλόμεναι) μυλάττεσι*, vgl. Σχ N 131 (bis) *ἀσπίς ἄρ' ἀσπίδ' ἔρειδε, -ς -ν, ἀνέρα δ' ἀνήρ* = Π 215 N 132 *ψαθὸν δ' ἱπποκόμοι -θες λαμπροῖσι φάλοισι νευόντων, ὡς πικνοὶ ἐρέστασαν ἀλλήλοισιν* = Π 216 N 265 *και -θες και θώρηκες λαμπρὸν γανόαντες* 341 *δοσε δ' ἄμερδεν* 20 *αὐγὴ χαλκίη -θων ἔπο λαμπομένων 714 οὐ γὰρ ἔχον -θας χαλκήρεας ἵπποδάσειας* ≙ 372 *κεφαλὰς δὲ παναίθησιν -θεσι κρύψαντες* Π 214 *ὡς ἄραρον -θες τε και ἀσπίδες ὀμφαλίεσσαι* τ 32 (Od. u. Tel.) *ἐσφόρον -θῆς ... ἀσφαλοῦσσαι* 24 *ἔργα τ' ὀξύνοντα* P 269 *ἀμφὶ δ' ἄρα σφι λαμπροῖσι -θεσι Κρονίῳν ἠέρα πολλὴν ἡεῦ(ε)* T 359 *ὡς τότε ταρφεται -θες λαμπρὸν γανώσασαι*

G Epith. u. Wortvbd., die Aussagen über Material u. Form von *κ.* machen: *ἀπὸ χαλκῶφι* Λ 351; *αὐγὴ χαλκίη* N 341; *βριαρῆ* Δ 375, Π 413, 579, Σ 611, Υ 162, X 112; *δουδαλέη* Σ 612; *ἔθειραι καλαί χρύσεια* X 315f.; *ἵπποδάσεια* Γ 369, Δ 459, Z9, N 614, 714, O 535, P 295; *ἱπποκόμος* N 132, Π 216, 338; *ἵππουρις* Z 495; *καλὴ* Σ 612; *κροτάφοις ἀραρυῖα* N 188, Σ 611; *λαμπομένη* N 341, Π 71; *λαμπρῆ* P 269; *λαμπρὸν γανώσασαι/(ωντες)* T 359, N 265; *λόφος ἵπποχαίτης* Z 469; *παμφανώσασαι* 473; *παναίθη* ≙ 372; *τετράφαλος* X 315; *φαεινῆ* 314; *χαλκίη* M 184, Υ 398; *χαλκήρης* N 714, O 535; *χαλκοπέριος* ω 523; *χρυσι* h. 31, 10. Ohne Attr.: Γ 362, E 4, H 62, M 160, N 131 (bis), 544, ≙ 420, O 125, Π 214, 215 (bis), Υ 289, Φ 50, τ 32, Hes. Sc. 417 G. Markwald

κορύσσω [23̄, 3̄, 3̄H] F (Impf.) -σσε 1, ἔ-σσον 1, -σσειν 1, -σσων 1, -σσοῦσα 1; -σσει 1, -σσειται 2, -σσειτο 3, -σσομένους 1, -σσομένον 1, -σσομένους 1; *κε-θμένους 9, κε-θμένονοι 1, κε-θμένον 1, κε-θμένα 3; σοσέσθη 1* M 1 dreis. [..] -σσε Φ 306 [..] -σσειν Hes. Sc. 198; -σσον B 273 2 viers. [..] -σσει K 37; *πρῶτα -σσειται, αὐτὰρ ἔπειτα* Δ 424, 442; *δὲ -σσειτο νόρῳσι χαλκῷ* H 206, Π 130; -σσειτο Γ 364 [..] -σσεσθην Δ 274 [..] -σσοῦσα Hes. Sc. 148 [..] ἔ-σσον Hes. fr. 190, 2 3 fünfs. [..] -σσομένους μ 121; -σσομένον P 199; -σσομένους Γ 397 [..] *κε-θμένος/οι αἰθιοπι χαλκῷ* Δ 495 = E 562 = 681 = P 3 = 87 = 592 = Y 111, 117, φ 434 / N 305; *κε-θμένον* Π 802 [..] *δοῦρε δύω κε-θμένα χαλκῷ* Γ 18, Λ 43 = χ 125

Σχ sch. D B 273: *-σσων καθοπλιζόν. παρασκευάζων. Αἰολικὸν ἀπὸ τοῦ κορύπτω, Γ 18: κε-θμένα ἔστομομένα. ἡκρονήμενα*, Δ 424: *-σσειται κορυφούται αὐξεται εἰς ὕψος ἐπαιρεται*, 442: *-σσειται μετεωρίζεται αὐξεται ἢ μεταφορὰ ἀπὸ τῆς κόρυθος*, 495: *κε-θμένος καθοπλισμένος. ἀπὸ μέρους τὸ πᾶν*, Φ 306: *-σσε ὕψωσεν*, Eust. 375, 16f.: *ὡσπερ γὰρ ἀνήρ κε-θμένος ἦτοι κορυστής, ὁ κόρυν ἔχων περὶ τὴν κεφαλὴν, οὕτω και δόρυ πολυμυκόν, τὸ ἔχον ἄνω ὅλα κόρυν χαλκῆν*, 1088, 14f. (zu Π 802): *τὸ δὲ κε-θμένον ... νὸν μὲν ἐλλίπες, τὸ δὲ πλήρες ἐν τῷ „κε-θμένον χαλκῷ“ ἢ „αἰθιοπι χαλκῷ“*

L ¹Mutzbauer, Tempuslehre 2, 234; ²Frisk, Er. 38, 1940, 40f.; ³Leumann, Hom. Wört. 210; ⁴Lorimer, Monuments 245; ⁵Trümpy, Krieg. Fachausdrücke; ⁶H. Patzer, Dichter. Kunst u. poet. Handwerk i. hom. Epos, Wiesbaden 1972, 37 A. 1; ⁷R. S. Shannon III., The Arms of Ach. and Hom. Compos. Technique, Leiden 1975, 24f.

B *rüsten, erregen*; Med.: *sich rüsten*; verb. denom. zu κόρυς; Grundbed. 'behelmen', meist (24 x) Med.: *sich d.*

Helm aufsetzen wird zu *sich rüsten*, da d. Aufsetzen d. Helmes d. Vollendg. d. Rüstens etc. (ähnl. *θωρήσασθαι*, wo d. Anlegen d. *θώραξ* als d. wichtigsten Rüstgs.stückes d. Vorgang d. Rüstens umschreibt, s. L³ 88f. u. o. II Sp. 1101, 2ff.); nach L⁴ weist x. in frühe Zeiten, in denen d. Schutz d. Kriegers ledigl. in Schild u. Helm bestand; Akt. i. IgrE nur 5 x (meist i. d. Wendg. *πόλεμον -σσειν* u. ä., s. 1), nach L³ jünger als d. Med. — Wortf.: *ζώννυμι, θωρήσσω, ὀπλιζώ* 1 Akt.: *rüsten, erregen* Φ 306 (Σκάμανδρος) *χάετο Πηλείωνι, -σσε δὲ κύμα ῥόοιο ὑπόσ' αἰερόμενος*, nicht 'exportürmen' (wie Schol., L¹, Ameis-H. z. St. u. a.), gemeint ist: Skam. *rüstete* s. Wogen wie e. Feldherr s. Heer zum Angriff (vgl. L² 40 u. Δ 424 in 2a) B 273 *μυρὶ Ὀδυσσεὺς ἐσθλά ἐοργε ἑβουλάς τ' ἐξάρχων ἀγαθῆς πόλεμόν τε -σσαν, d. Kampf bereitend*, i. S. v. *die Krieger zum Kampfe rüstend* (vgl. L³ 49); von hier Bed.sverengg. auf d. Aspekt d. Kampfeswut, (ähnl. *θωρήσσω*, s. o. Bd. II, Sp. 1101, 9ff. u. 1102, 22ff.) *d. Kampf erregen*: Hes. Sc. 148 *δαινὴ Ἐρις πεπότητο -σσοῦσα κλόνων ἀνδρῶν* 198 τῆ (Ath.) *ἰκέλη ἦς εἶ τε μάχην ἐθέλουσα -σσειν* fr. 190, 2 *ἔμφυλον αἴμ' ἔ-σπον*; Bed. uns., viell. *sie rüsteten zum Bruderkampf* (vgl. Eur., Rh. 932f.) 2 Med.: *sich rüsten*, urspr. Bed. am deutl. sten Π 802 u. i. d. Formel *δοῦρε δύο κε-θμένα χαλκῶ* (Γ 18, A 43, χ 125); 8 x ohne, 16 x m. instr. Dat. 2a ohne instr. Dat. Δ 274 τῷ δὲ (sc. Αἴαντες) -σσεσθην 424 *πόντῳ μὲν τε πρῶτα -σσαι* (sc. κύμα), *Rüsten u. Feindberührg. e. Heeres werden m. Wogen u. Brandg. d. Meeres vgl.*; s. a. Φ 306 in 1; vgl. Fränkel, Hom. Gl. 17f. u. L³ 442 ἦ τ' (Eris) *ὀλίγη μὲν πρῶτα -σσαι, αὐτὰρ ἔπειτα ὕδραν ἑστήριξε κάρη καὶ ἐπὶ χθονὶ βαίνει*, vgl. L³ K 37 (Men. zu Ag.): „τίφθ' οὕτως, ἦθειε, -σσαι T 364 ἐν δὲ μέσοισι -σσετο δῖος Ἀχιλλεύς, 397 *ἔπιθεν δὲ -σάμενος βῆ* „ μ 121 (Kirke zu Od.) „*ἦν γὰρ δηθύνθησα -σσομένω παρὰ πέτρῃ*“ (sc. zum Kampf gg. Skylla) Π 802 *ἔγχος, ἑβριθὺ μέγα στιβαρὸν κε-θμένον, m. e. Helm, d. h. m. eherner Spitze versehen*, vgl. d. Eust.-St.n in Σχ 2b mit instr. Dat. H 206 (PN) -σσετο νόρποι χαλκῶ = Π 130^{ca} (zur bes.- Bed. d. Verbs an dieser St. f. d. Kontext s. L⁴ u. L⁷) P 199 *τεύχεσι Πηλεΐδαο -σσο-μενον* (Hektor) *θειόιο* (v. l. *λαμπόμενον μεγαθύμου Πηλεΐωνος* = 214) Y 117 (PN) *κε-θμένως αἰδοσι χαλκῶ*, = φ 434^{ca} (ci. *κε-θμένον*), d. 'Rüstg.' besteht nur in Schwert u. Speer, s. aber Platt, CR 7, 1893, 31f. = N 305^{ca} Δ 495 *βῆ δὲ διὰ προμάχων* „ = E 562 = 681 = P 3 = 87 = 592 = Y 111 A 43 *εὔλετο δ' ἄλκιμα δοῦρε δύο, κε-θμένα χαλκῶ*, eigtl. *behelmt m. Erz* (vgl. Π 802, L³ 48) = χ 125 = Γ 18^{ca}.

D POxy. 2510, 7 (fr. inc. auct.)]ισηκοροϋθμεινοιοιδαν. [Γ 338 West, Ptol. Pap. 55 G. Markwald

κορυστής [5] *Krieger*, denom. zu *κόρυς*, Grundbed. 'helmttragend', vgl. bar *αἰχμητής, ἀσπιστής* (s. o. Bd. I Sp. 1434, 28ff.; Fraenkel, Nom. ag. 1, 23f.; Frisk, Er. 38, 1940, 36; Trümper, Krieg. Fachausdrücke 247 A. 116); and. nimmt Risch 34f. deverb. Bildg. zu *κορούσσω* an; nur i. d. Formeln *Τρώων ἔλεν ἄνδρα -ῆν* (Δ 457, Δ 256, Π 603) u. *δύω Αἴαντε -ά* (N 201, Σ 163; v. l. -αί, cf. G. M. Bolling, Il. Atheniensium, ad II.), zum Dual s. Ruijgh, SMEA 20, 1979, 76. — Abl.: *ἰπο-ῆς χαλκο-ῆς*. — Wortf.: *αἰχμητής, ἀσπίδιωτής, ἀσπιστής, θωρηκτής, μαχητής, πολεμιστής, πρυλ (ῆς)* G. Markwald

κορυφή [23, 6^a, 4^H, 7^b, 1^c] E 'Horn'-Wort lt. Nussbaum, Head and Horn 9. — Abl. *Κορυφάσιον, κορυφῶς*, s. a. *κόρυμβα, κορυφή, κόρυς*

F ἦς 8, -ῆ 7, -ῆν 7; -αί 2, -ῆσι (v) 11, -ῆς 2, -άς 4
M 1 [..] ἐν -ῆ h. Ap. 309; *παρ -ῆν* Hes. fr. 343, 12; *καὶ -αί(ας) (ὄρεον)* Y 60, h. 19, 7 [..] *ἐκ -ῆς (ὄρεος)* Π 144 = T 391, β 147; *ἀκροτάτῃ -ῆ/ῆν(ας) (... Οὐλύμπιοι)* A 499 = E 754 = Θ 3 / h. 19, 11 / Δ 228; (ὄρεος) -ῆ N 179, μ 74; (κάκ) -ῆν Θ 83, μ 76, h. 19, 21; *οὐρεος ἐν -ῆς* B 456 [..] *ἀκροτάτης -ῆς (+ ON)* N 12, Ξ 157, Th. 62; *ὕψηλης -ῆς ὄρεος μεγάλιο* Π 297 = Sc. 374; *Ταυγέτου -ῆ(ῆς) (ὄρεος μεγάλιο)* h. 33, 4 = 17, 3ⁱⁿ; -ῆν(ας) ὄρεος⁺ (μεγάλιο) ι 481. 121; (ὕψηλῶν) ὄρεος⁺

-ῆν(αί)ας x 113, h. Cer. 38, M 282 2 [..] ὄρεος -ῆσι Γ 10, Π 757 = 824ⁱⁿ; (Ἰδης) ἐν -ῆσι (καθέζετο/πολυπτύχου) Θ 51 = A 183^{med}. = Ξ 332ⁱⁿ. = O 5ⁱⁿ. = X 171ⁱⁿ. = Th. 4 1010ⁱⁿ.med. = Vit. p. 12, 19 [..] ὄρεος -ῆσιν E 554

Σχ sch. D A 499 u. ὀ.: ἐπὶ τῆς ἀκρωρείας. ἐπὶ τῆς οὐτύχτος, N 179: ἐξοχῆ

B Spitze d. Gebirges (1) *Gipfel* (meist m. ON^s, ὄρεος⁺), selten von Lebewesen (2) *Scheitel* (*Haupt*) Epith. vom Höhepunkt: (in 1:) oft *ἀκροτάτῃ*⁺, 3 x *ὕψηλῆς*⁺, *ὄξει* (μ 74), vgl. *ὕψου, ὑπόθεν* (N 12, β 147), (2:) *ἄκρη* (Θ 83) Wortf.: (zu 1:) *ἄκρη*, (zu 2:) *κεφαλή*, (zu beiden:) *κάρηνα, κάρη* (s. d. 12 weitere). Auch später häufig i. S. v. 'Höhepunkt' (auch geometr.), vgl. hes. *ἐκκορυφῶσα* I (*Berg-*) *Gipfel* 1a II: 1aa von best. Bergen (fast immer + ON^s, vgl. 1c) als Schauplatz d. Handlg. (selten bei Vorgesch.); *höchster Gipfel* (oft + *ἀκροτάτῃ*) d. Olymip, Ida als Sitz od. Aussichtspunkt d. Zeus: A 499 (εὔρεν) *Κρονοῖδην ἄτερ ἡμενον ἄλλων ἄκροτάτῃ -ῆ πολυδειράδος Οὐλύμπιοι* = E 754 = Θ 3 (-ῆ, hier Ort d. Götterversammlg.) A 183 *Ἰδης ἐν -ῆσι καθέζετο πιδήσσης* 20 = O 51^{med}. (ohne ON) Ξ 157 *ἐπ' ἀκροτάτης -ῆς (ἀκροτάτῃ -ῆ v. l.) πολυπίδακος Ἰδης + 332 (Ἰδης ἐν -ῆσι) = O 5ⁱⁿ* ähnl. von Pos.: N 12 (ἦστο) *ὕψου ἐπ' ἀκροτάτης -ῆς* (Ar. Byz., *ἀκροτάτῃ -ῆ pars codd.*) Σάμου in Ggüberstellg., Reihg.: X 171 (Zeus: „Hektor opferte mir“ Ἰδης ἐν -ῆσι (κνημοῖσι v. l.) (od. ἐν πόλει ἀκροτάτῃ“), Höhe als Opferplatz Y 60 (Ποσ. *εἰνάζεε γαίαν ὄρεον τε κάρηνα, εἰσοείοντο πόδες Ἰδης* καὶ -αί, Opp. *πόδες* Ξ 228 (Πιερίην, Πημοθίην) *οὔσατ' ἐφ' ... Θρηκῶν ὄρεα νιφόεντα ἄκροτάτας ἄς (ἐξ Ἀθῶν, Λῆμνον), Appos., Welt aus d. Vogelschau bei Herkunftsbez.: Π 144 (Ach.s) Πηλιάδα μελίην, τήν ... πόρε Χείρων Πηλίου ἐκ -ῆς (ἐν -ῆς v. l. ant.) = T 391 1ab im Gl. allg. 32 (immer + ὄρεος u. ä.), bewaldet, Schauplatz von Naturphänomenen, Ort wilder Tiere B 456 (Waldbrand) *οὐρεος ἐν -ῆς (-ῆ v. l.)* E 554 (λέοντε) *ὄρεος -ῆσιν ἑτραφετήν (τάρφεσιν ὕλης) + Π 757 (μάχθησον)*. 824 N 179 *ἔπεσον μελίη ἄς, ἦ τ' ὄρεος -ῆ* (Arist., -ῆς vulg., -ῆς v. l.) ... *χαλκῶ ταμνομένη bei* Wetter(zeichen): Γ 10 *εὐτ' ὄρεος -ῆσι Νότος κατέχευεν οὐμίχλην* Π 297 (ἄς) *ἄφ' ὕψηλης -ῆς ὄρεος μεγάλιο ἰ κινήση (νεφέλην Ζεύς)* (Reihg.): M 282 *καλόνη* (Zeus m. Schnee) *ὕψηλῶν ὄρεων -ἄς καὶ πρόωας (πεδία, ἔργα)* 1b Od.: β 147 *τῷ δ' αἰετῷ ... Ζεὺς ὑπόθεν ἐκ -ῆς ὄρεος προέπηκε πέτεσθαι*, Ort d. Adler (Vogelzeichen) ι 121 *κυνγῆται, οἱ τε καθ' ὕλην ἄλγεα πάσχουσιν -ἄς ὄρεων ἐπέποντες*, Bergwald 44 (vgl. in 1aβ) als Ort d. Jäger ι 481 *ἦκε δ' ἀπορορήξας -ῆν ὄρεος μεγάλιο*, kolossales Wurfgeschöß d. Kyklopen (wie sonst z. B. *λάας, μάρμαρος, πέτρος, χερμαδίον*) x 113 (γυναῖκα) *ὄσην τ' ὄρεος -ῆν (ἴσην ... -ῆ testis)*, Größenvgl. 48 (Riesin) μ 74. 76 (Kirke: „bei Skylla *δύω σκοπέλοι, ὁ μὲν ὄξει -ῆ ...*“ ... (nie) *αἰθρῇ κείνου ἔχει -ῆν*“, best. Ortsbeschreibung. 1c übrige Werke; m. ON^s (vgl. 1aα), als Ort von göttl. Geburt, Liebesbegegng. außer 1^c: Th. 62 (Mnemosyne gebar) *τυτθὸν ἀπ' ἀκροτάτης -ῆς νιφόεντος Ὀλύμπου* 1010 (*Ἀφρ. Ἀγχίσθη μιγεῖσ'*) Ἰδης ἐν -ῆσι h. 33, 4 (Dioskuren gebar Leda) *ὑπὸ Ταυγέτου -ῆ ὄρεος (μυχθεῖσ')* = 17, 3ⁱⁿ. (-ῆς) Vit. p. 12, 19 (*πεύκη*) Ἰδης ἐν -ῆσι meist m. ὄρεος⁺ (vgl. 1aβ): Sc. 374 (Gl.) *ἄφ' ὕψηλης -ῆς ὄρεος ... ἑπέτραι* (Steinschlag) h. Cer. 38 *ἦχρησαν δ' ὄρεων -αι καὶ βένθεα πόντου ἑ φωνῆ* (Perseph.s), polare Ggüberstellg. f. 'Höhen u. Tiefen' (Bergwelt als Region d. Pan:) h. 19, 7 *πάντα λῶπον νιφόεντα λέλογγε* (Pan) *ἑ καὶ -ἄς ὄρεων καὶ πετρήεντα κέλευθα* 11 *ἀκροτάτην -ῆν μηλοκόπον εἰσανβαλῖνον (οὐραε μακρά, ἐν κνημοῖσι)* 21 -ῆν δὲ *περιστένει οὐρεος ἠχώ* 2 *Scheitel* (*Haupt*) von Lebewesen Θ 83 (ἴππον βάλεν ἰφ) *ἄκρην κάκ -ῆν, ὄθι* (πρῶτα τριχες, κρανίω, μάλιστα δὲ καίριον), + *ἄκρη*: *Scheitel*, zur Verwundg. Wiesner, Arch. Hom. F. 22 des Zeus (s. S. Kauer, Die Geburt d. Ath. im Altgr. Epos. Würzburg 1959, 23: *παρ -ῆν* Anspielg. auf Götterberg? u. 68 vgl. in 1c sowie *κεφαλή* B 3): Hes. fr. 343, 12 (ἔτικτε, Zeus d. Ath.) *παρ -ῆν (-ῆς ci.)* h. Ap. 309 (*γεῖνατ'*) ἐν -ῆ (ἐκ -ῆ[ς] v. l.)*

D Choer. fr. 6, 4 p. 194 Ber. (= Suppl. Hell. Nr. 320) 72 *αὐχμαλῶι -ἄς* v. l. Z 470, χ 298 H. W. Nordheider

κορυφώ *aufgipfeln*, bei Naturbeschr. im Gl.: Δ 426 (ὡς κύμα θρνύτ; κορύσσεται) ἀμφὶ δὲ τ' ἄκρας ' κυρτὸν ἔδν (ἰὸν [Arist.] v.l.) -οὔται, Brandungswelle türmt, bäumt sich hoch, vgl. vorher κορύσσεται, (N799) κυρτὰ φαληριόωντα ἔκκορυφώ *die Höhepunkte ausformen* (eine Gesch. in ihren Hauptlinien skizzieren, umreißen, outline, im Ggs. zur detaillierten Ausführg.); Op.106 ἑτερόν τοι ἐγὼ λόγον ἐκώσω (-ήσω v.l.; folgt Weltaltermythos), vgl. späteres κεφάλαιος/ἰώ (Beisp. bei West z.St.) u. s. Verdenius z.St.; Wakker, Glotta 68, 1990, 86ff.; zur Bildg. Tucker, Greek Verbs 292, 319 Anm.58 H.W. Nordheider

Κορώνεια Stadt in Bōotien, auf e. Ausläufer des Heli- kon nicht weit vom Südostufer d. Kopaissees, B503; bedeu- tend in hist. Zeit (Pambōot. Spiele beim Heiligtum d. Ath. Itonia); myk. Besiedlg. mögl., aber noch nicht nachgewiesen (noch keine entsprechenden Grabungen), s. Burr 24, H.S.-L. 28.164, Giovannini 24; Gaz.² C 18 B.Mader

κορώνη [1¹, 8^o, 3^H] E vwdt. mit κόραξ s. Chan- traine, Dict. s.v. - Abl.: κ/Κορωνίς, Κόρωνος, τετρακόρωνος, Τρικόρωνος Σχ sch. min. POxy. 3160 zu a441: -η γὼν τῷ κρ[ίτω], sch. D Δ 111: κορώνην γὼν τὸ ἐπικαμπῆς τοῦ τό- ξου λέγει. ὄθεν ἀπῆρτηται ἡ νευρά L ¹Körner, Hom. Tierwelt 65; ²H. Diels, Antike Technik, 1924³, 40; ³Reichel, Hom. Waffen 115

B *Seekrāhe, Kormoran* (1), *Zugring der Haustür, ge- drehtes Ende des Bogens* (2); Bed. (1) und (2) über Bild des gekrümmten Schnabels zu vermitteln; Wort immer VE ¹ rabenartiger Vogel mit krummem Schnabel **1a** *Seekrāhe* oder spez. *Kormoran*, ein auf dem Meer schwimmender und tauchender Vogel, der auf Bäumen nahe dem Strand nistet (verfehlt Kurt, Seem. Fachausdrücke 38, der κορώνη auf die Wogen bezieht) ε 66 σκῶπῆς τ' ἱρηκῆς τε τανύγλωσσοί τε -αι ' εἰνάλια, τῆσιν τε θαλάσσια ἔργα μέμπλην μ 418 (ἑταῖροι) οἱ δὲ -πριν ἱκελοὶ περὶ νῆα μέλαιναν ' κύμασιν ἐμφορόοντο, θεὸς δ' ἀποαίνυτο νόστον = ξ308 **1b** *Krāhe*: Op.679 ἦμος δὴ τὸ πρῶτον, ὅσον τ' ἐπιβάσσει -η ' ἔγχος ἐποίησεν, τόσσον πέταλ' ἀνδρὶ φανῆν ' ἐν κράθῃ ἀκροτάτῃ sobald einem die Blätter am äußersten Zweig (der Feige) so groß erscheinen wie die Spur ei- ner schreitenden Krāhe 747 μηδὲ δόμον ποῖων ἀνεπίεστον καταλείπειν ' μή τοι ἐφερομένη κρῶξαι λακέρυσα -η, Hes. fr. 304,1 ἐννεία τοι ῥώει γενεαῖς ¹ ἀνδρῶν ἠβῶντων **2** Al- les Gekrümmte **2a** *Zugring der Haustür, Türgriff*, mit dem man die Haustür zuzog, oft aus kostbarem Material. Gelegent- lich befestigte man (als eine Art Siegel) daran den Rie- men, mit dem man den Riegel vorzog: η 90 ἀργύρεον δ' ἐπ' ὑπερθύριον, χρυσήν δὲ κορώνην a 441 βῆ θ' ἴμεν ἐκ θαλάμοιο, θύρην δ' ἐπέρυσε -η ' ἀργυρέη, ἐπὶ δὲ κληῖδ' ἐτάνυσσεν ἱμάντι φ 46 αὐτίκ' ἄρ' ἦ γ' ἱμάντα θοῶς ἀπέλυσε -ης, ' ἐν δὲ κληῖδ' ἦρε, θυρέων δ' ἀνέκοπτεν ὄχθας ' ἄντα τιτυσκομένη und 138 (τόξον) κλίνας κολλητήσιν εὐξέστης σανίδεσσιν ' αὐτοῦ δ' ὠκὸ βέλος καλῆ προσέκλινε -η = 165, gewöhnlich wie (2b) als Bo- genhaken verstanden. Richtig: Stanford ad l. u. L³. **2b** das gekrümmte Ende des Bogens, an dem man die Sehne be- festigte. Am anderen Ende war die Sehne wohl fest: Δ 111 καὶ τὰ (sc. κέρα) μὲν ἀσκήσας κεραοξόος ἤραρε τέκτων, ' πᾶν δ' εὐ λειψῆας χρυσήν ἐπέδηκε -ην J.G.-J. Abbenes

κορωνι(άω) E perh. from κορωνίς q.v., cf. Risch § 112d **B** *bending, curving* Sc.289 αὐτὰρ ἔην βαθὺ λίμιον οἷ γε μὲν ἦμων ' αἰχμῆς ὀξείρῃσι -ἰόωντα (vn.ll. -ἰόοντα, κορωνιόοντα) πέπτηλα ' βριθόμονα σταχῶων, ὡς εἰ Δημήτηρος ἀπτήν see Russo ad l.; scholl. expl. πέπτηλα as καλάσας or ἀσταχῶας; poss. here = ἀθήρας (q.v.) awn W.Beck

κορωνιόοντα v.l. Sc. 289, s. -(άω)

κορωνίς [15ⁱ, 2^o] M [-ῶ] ἐν νῆεσσι -σι B771 = H229; τ 182; παρὰ σὺν νηυσὶ -σι, B297. 392, 1609, Σ338, Υ 1, X508, O115 = 136 /A170, τ193; σὺν δυοκαίδεκα ¹ A228; ² O597, Σ58 = 439 Σχ Sch. D A170: κο-

ρωνίσιν ἐπικαμπῆς τὰς ἄκρας ἐχούσας, ὃ ἔστι τὰς πρῶνας. ἢ μελαίνας, κορὸν γὰρ τὸ μέλαν, vgl. sch. min. P.Strassb. inv.33 u. P.Mich. inv.1585 zu A170 L ¹J.S. Morrison u. R.T. Williams, Greek Oared Ships 900-322, Cambridge 1968, 45; ²Kurt, Seem. Fachausdrücke 37. 39; ³Latacz, Kratylos 31, 1986, 119f. s.v. **B** (zu κορώνη): *gebogen* (in Bezug auf den Steven; laut L² am Heck); nach L¹ *höchtaufgehend* (aus der Wasserfläche); x. als Epitheton in einem festen System, vgl. Anderson, Er. 68, 1970, 1. 46 Stellen s. M **D** v.l. für ἐτώσιον Σ104 bei Plat. Apol. 28 d. J.G.-J. Abbenes

Κορωνίς B N. entw. zu κορώνη 'Krāhe' oder z. ON Κορώνεια/η, d. allerd. auch 'Krāhenstadt' bed. kann (mögl. Bzhg. zw. K. u. Κορώνεια s. B), s. Meier, -ιδ- 47 A.110; nach L² 60 A.32 vom ON, aber mit sek. Bzhg. auf 'Krāhe' usw. L ¹Wilamowitz, Isyllos 57ff.; ²Preller-Robert 1, 514ff. u. ὀ.; ³Lesky,SB Wien 203,2, 1925, 43-54; ⁴Kerényi, Der göttl. Arzt, Darmstadt 1964 (= 1956), 87ff.; ⁵Schwartz, Ps.-Hes. 397ff.

B I T. des Phlegyas, im Dot. Gefilde am Boibeissee (vgl. oben II Sp.73,56; 380,60f.) beheimatet (h. 16,2f., Hes. fr.60,3f.; Διδύμοις κολωνιάς 59,2), nach h. Ap.278ff. (ohne Nenng. d. N.s) am Kopaissee vgl. L² 2.1, 27.29, was e. Bzhg. z. Stadt Κορώνεια als mögl. erscheinen läßt (s. E) M des Askl. von Ap., heiratet während d. Schwangerschaft Ischys, was Ap. durch e. (seinen?, s. κόραξ) Raben erfährt, Hes. fr. 59,2 (παρθένος ἀμής, ohne N.s.nenng.), 60,3; h. 16,2 (δια- ἰς). Eine Vorgesch. des K.-Mythos konstruiert L⁴. - Andere Mütter d. Askl.: Arsinoe, s. Hes. fr.50; Xanthe (? s. App.), beide kaum für 'Hes.' anzunehmen.

II e. der Hyaden, Hes. fr.291,2 B.Mader

Κόρωνος Lapithenkönig, S. des Kaineus, bei Hom. nur als V. des Leonteus, B746 (ὑπερθύμοιο -ον Κανειδῶς, doch s. Preller-Robert 2,1,11f.; 2,2,531ff. (Argonaut: bekämpft Aigi- mios u. wird dabei von Her. getötet). Zum N. s. v. Kamptz 275. 316 u. vgl. Κορωνίς E **D** M130a (= B746), s. West, Ptol. Pap. 99ff., 102 B.Mader

κόσκινον (Etym. unknown): *sieve* in a parody by Aristophanes of a Hesiodic verse (Hypothekai, fr.284 M.-W.): καὶ -ον ἠψήσασθαι, where x. prob. comic substitute, see Ruijgh, Élément achéen 86 W.Beck

κοσμέω [13ⁱ, 6^o, 4^b, 3^H, 1^c] E zu κόσμος, vgl. Tucker, Greek Verbs 96. - Abl.: εὐκόσμητος, κοσμητός, κοσμήτωρ

F Akt. Impf. ἐ-ει 2, κατε-ει 1, ἐ-εον 2, ἀπε-εον 1, διε-εον 1; Imp. ἐγ-εῖτε 1; Inf. -εῖν 1; Ind. Aor. -ησε(ν) 5, Inf. -ῆσαι 2; Med. Impf. (Dual) -εἰσθην 1; Ind. Aor. διε-ῆσαντο 1, Konj. κατα-ῆσησθε 1, Part. -ηόμενος 1; Pass. Aor. Ind. -ῆθεν 1, Konj. δια-ῆθειμεν 1, Part. -ῆθέντες 4, -ῆθεισα 1

M 1 (Stamms. in den brevita) a dreis.: [-ῶ] ἐγ-εῖτε o218 [-ῶ] -ησε(ν) B704. 727. Th.573 = Op.72; -ῆθεν Γ1 [-ῶ] -ῆσαι h.7,59 **b** fünf.: [-ῶ] -ῆσάμενος B806 **2** (Stamms. im longum) a zweis.: [-ῶ] -εῖν Op.306 **b** dreis.: [-ῶ] -ῆσαι B554 [-ῶ] -ῆσεν Phor. fr.4,3 p.211 Ki. = fr.3,3 p.154 Dav.; -εἰσθην h.6,12 [-ῶ] ἐ-ει Ξ388, κατε-ει Δ118 [-ῶ] ἐ-ει η13 **c** viers.: [-ῶ] -ε-εον Ξ379; h.6,11; ἀπε-εον η232; διε-εον B476 [-ῶ] -ῆθέντες M87; -ῆθεισα h. Ven.65 [-ῶ] δια-ῆθει- μεν B126 [-ῶ] κατα-ῆσησθε χ440; δια τρεῖα ¹-ῆθέντες, B655, ι157; ² A51 **d** fünf.: [-ῶ] διε-ῆσαντο χ457

Σχ sch. min. P.Amh.18 zu o218: ἐκοσμεῖτε κατὰ τρέ- πον τίθει, sch. D Γ1: κόσμηθεν διατάχθησαν, ἐκοσμήθησαν. ὃ τρόπος μεταφορὰ ἀπὸ τοῦ κόσμου· ὄθεν καὶ ἡ τοῦ κόσμου τάξις κόσμος ὑπὸ Πυθαγόρου εἰρηται. ἡ διάλεκτος Δωριέων, Δ118: κατεκόσμη κατετίθει, κατέταττε, ἤρμοζε τῇ νευρᾷ; sch. Barn.

η 13: ἐκόσμηι παρεσκεύαζεν, η 232: ἀπεκόσμεον ἀφῆρουν, ο 218: ἐγκοσμεῖτε ἐν τάξει ποιεῖτε

L ¹Albracht, Kampf u. Kampfschilderg. bei Homer I, Progr. Schulpforta 1886; ²Latacz, Kampfparänese; ³Eide, SO 63, 1988, 19-24

B ordnen, einteilen (1), (ver-)richten, in Ordnung bringen, gestalten, (mit ἀπο-)abräumen (2); schmücken (3) — meist m. Akk.-Obj., in (3) meist m. instr. Dat. Wortf.: (zu 1:) ἀραρίσκω (s.o. s.v. B 1 a), ἀρτύνω (s.d. Vorbem. zu B u. zu B 1), ἡγερέθομαι (s.d. m. Wortf.), ἴσθημι, καρτύνω, κρίνω (s.d. B 1 a), σημαίνω, στέλλω u. vgl. ζώννυμι, θωρήσσω (z. B. B 526), s.v. ἀρχω B 1 Vorbem., s.v. ἐρτήνω (m. Wortf.), κοιρανέω Oppr.: ἠγγνυμι, σεδαίνυμι, ταράσσω; (zu 2:) ἀραρίσκω (s.d. B 2 b), ἀρτύνω (s.d. B 2 a), ἐντύνω, (ἐφ)σπλιζομαι, τεύχω, τίθημι; (zu 3:) vgl. ἐντύνω I ordnen, einteilen; meist im milit. Kontext (vgl. L¹ 7 ff.; L² 51 f.) wie κόσμος M 225 u. A 48⁺ (s. s.v. B 1 a u. 1 b); sowohl allg. (die Phalanx ordnen, z. B. B 379) als vom Aufteilen in versch. Gruppen (z. B. M 87)

a Akt.: B 476 ὡς τοὺς ἡγεμόνες δι-εον ἔνθα καὶ ἔνθα ἰσμήνηνδ' ἰέναι, vgl. (δια)κρίνω B 475 u. B 446 554 (dem Menesth. war niemand gleich) -ἦσαι ἴππους τε καὶ ἀνέρας 704 ἀλλὰ σφεας (= Phthier) -ἦσε Ποδάρκης + 727, hier Funkt. (Umwandlung?) des Schiffskataloges als (zu?) Aufmarsch-Bericht deutl.: für Podarkes u. Medon als Vertreter der urspr. Führer Protes. u. Philoktet wird nicht ἡγεμονεύω o. ä., sondern z. verwendet ἔξ 379 τοὺς δ' (= Gr.) αὐτοὶ βασιλῆες ἔ-εον (Ag., Od. Diom.), vgl. V. 371 ff. u. 381 f. (Neuordng. mitten im Kampf, z. Waffenaustausch vgl. Δ 298 f.) 388 Τρώας δ' αὐθ' ἐτέρωθεν ἔ-ει (-εε v.l.) (Hektor) b Med.: B 806 (Iris zu Priam.): „τοῖσιν ἕκαστος ἀνὴρ σημαίνετω οἷσι περ ἄρχει ἰ τῶν δ' ἐξηγείσθω -ἡσάμενος πολιήτας“, 'die soll er hinausführen (Befehlshaber), nachdem er sich seine Mitbürger aufgestellt hat', vgl. (δια)κρίνω B 815 c Pass.: Γ 1 αὐτὰρ ἐπεὶ -ἦεν (Tr. u. Gr.) ἄμ' ἡγεμόνεσσιν ἕκαστοι ... A 51 φθᾶν δὲ (Krieger zu Fuß) μεγ' ἰσπίων ἐπὶ τάφρω -ἠθέντες, am Graben erst endgültige Aufstellg. d. Heeres, vgl. κατὰ κόσμον V. 488 (Aufstellen d. Pferde) u. Δ 301 f. M 87 σφεας αὐτοὺς ἀρτύναντες ἰ πένταχα -ἠθέντες ἄμ' ἡγεμόνεσσιν ἔποντο (ἕκαστοι v.l. ant.), vgl. V. 88 ff. (die fünf Heeresteile u. ihre Anführer)

B 655 οἱ Ῥόδων ἀμφένμοντο διὰ τριχὰ -ἠθέντες, (Lin-dos, Ielysos, Kameiros), vgl. B 668 (τριχθὰ / καταφυλαδόν) ἰ 157 (von Jagd auf Ziegen) διὰ δὲ τριχὰ -ἠθέντες ἰ βάλλομεν B 126 (Ag.: „wenn wir, Tr. u. Gr., uns zählen lieben) ἡμεῖς δ' ἔς δεκάδας δια-ἠθειμεν Ἀχαιοί, ...“ 2 richten, in Ordnung bringen, gestalten, (mit ἀπο-)abräumen: Δ 118 (Pand.) ἐπὶ νευρῇ κατ-ει (-εε v.l.) ... οἷσάντων, vgl. Θ 324 (θῆκε), Φ 871 (ἴδυνεν), φ 419 ἠ 13 πῦρ ἀνέκαίε καὶ εἰσὼ δόρπον ἔ-ει (Dien-er), s.o. s.v. εἰσὼ 2 a u. vgl. u. ο 218 (ἐγ-εῖτε) 232 ἀμφί-πολοι δ' ἀπε-εον ἔνταε δαιτὸς χ 440 (Od.): αὐτὰρ ἐπὶν δὴ πάντα δόμον κατα-ἠσησθε (δια- v.l.), cf. V. 457 457 αὐτὰρ ἐπεὶ δὴ πᾶν μέγαρον διε-ἠσαντο ο 218 (Tel.): „ἐγ-εῖτε τὰ τεύχε', ἐταῖροι, νῆϊ μελαινῇ“, vgl. β 390 (δπλ' ἐτίθει), λ 9⁺ (δπλα ... πονησάμενοι) Op. 306 σοὶ δ' ἔργα φίλ' ἔστω μέτρα -εῖν, vgl. Verdenius z. St. h. 7,59 οὐδὲ πη ἔστι ἰ σεῖο γε (= Dion.) ληθόμενον γλυκερῆν -ἦσαι ἀοιδῆν κομπρονιεν, vgl. ἀρτύνω B 3, ῥάπτω, ὑφαίνω 3 schmücken, außer Phor. immer von Frauen, vgl. κόσμος B 2 u. ἐγκόσμητος Akt.: Th. 573 ᾄσε δὲ καὶ -ἦσε θεά (= Ath. sc. die Pandora) ... ἰ ἀρ-γυφῆ ἔσθητι = Op. 72 h. 6,11 δεῖρη δ' ἀμφ' ἀπαλῆ καὶ στήθεσιν ... ἰ ὄμοισι χρυσοῖσιν ἔ-εον (Horen sc. die Aphr.) Phor. fr. 4,3 p. 211 Ki. = fr. 3,3 p. 154 Dav. (Kallithoe) στέμ-μασι καὶ θυσάνοισι ἰ πρώτη -ἦσεν (ἐκόσμησεν codd.) περὶ κίονα μακρὸν ἀνάσσης (= Hera) Med.: h. 6,12 ὄμοισι ... οἷσι φίλ' αὐταῖ ἰ Ῥοίαι εἰσῆθη (κοσμίσηθη, κοσμήσθη v.l.) χροσάμπυκες (wenn sie in den Göttern gehen), zum Dual vgl. Cassola z. St. Pass.: h. Ven. 65 ἔσοσμένη δ' εὐ πάντα περὶ χροῖ εἶματα παλὰ ἰ χρυσῷ -ἠτεῖσα (Aphr.)

Kompos.: ἀπο- η 232 (s. in 2); δια- B 126. 476. 655, ἰ 157 (in 1), χ 457 (in 2); ἐν-: ο 218 (in 2); κατα-: Δ 118, χ 440 (in 2); περὶ-: Phor. fr. (in 3)

D v.l. T 236; suppl. Mer. fr. 6,5 K.-M. (= Suppl. Hell. 903 a 25) M. Schmidt

κοσμητός Σχ sch. Barn. η 127 -αῖ ἐν τάξει διατεθειμέ-ναι B in Ordnung angelegt, vgl. κοσμέω B 2, κόσμος B 1 b η 127 ἔνθα δὲ (= im Garten d. Alkin.) -αῖ πρασαῖ παρὰ νεάτον ὄρχον ἰ παντοῖα περῶσιν, nicht = εὐκόσμητος, denn die aus Ordnung (u. Fülle der Pflanzen u. Früchte) entstehende Schönh. ist nicht Aspekt der Wortbed. (auch sonst enthält die Schilderg. d. Gartens keine ästhet. Wertungen) M. Schmidt

κοσμή(ω) Σχ sch. D A 16: -ορε διατάκτορας, ἡγεμό-νας, vgl. sch. min. P. Achmim 2 u. P. Oslo 12 zu A 16 B 12 (vgl. myk. PN ko-sa-ma-to, DMyc. I s.v.) Ordner (Hom.), viell. auch Lobsänger, Ruhmverkünder (Vit.) — wegen bei Hom. ausschl. Vbd. m. Gen. λαῶν u. entspr. Bed. von κοσμέω (s.d. B 1) urspr. wahrsch. Bez. e. militär. Anführers in Funkt. als Organisator der Heeresaufstellg., in Od. für Freier in nicht-prägnantem, epideikt. Sinn verwendet. — Wortf.: s. ἀρ-χός A 16 (Chryses fleht bes. zu) Ατρεΐδα ... δύω, -ορε λαῶν = 375, Vorstellg. von Ag. (u. Men.) als Heerführer (vgl. B 249), sonst häufig ποιμῆν λαῶν für Ag. Γ 236 (Hel.): „δοῖω δ' οὐ δύναμαι ἰδεῖν -ορε λαῶν“ (näml. Kastor u. Polydeukes), sie erwartet ihre Brüder als Heerführer σ 152 ἄψ δ' ἔ-ει χερσὶν ἔθηκε (Od.) δέπας -ορι λαῶν (Amphin.), quippe qui esset homo nobilis et princeps (Ebeling, s.v.), vgl. Bez. d. Eurygm. (s. s.v. Εὐρύμαχος B 11) u. d. Eum. (als ὄρχαμος ἀνδρῶν) Vit. p. 20,18 (Grabinschrift: Erde bedeckt) ἀνδρῶν ἠρώων -ορα θεῖον Ὀμηρον, entweder im Wortspiel Hom. m. e. Feldherrn verglichen ('in Dichtg. die Heroen ordnend') od. von κοσμέω 'schmücken' ('der die Heroen mit Ruhm versieht'), vgl. κλέος/κλέα ἀνδρῶν als Thema d. Sängers (s.o. s.v. κλέος), u. nachep. κόσμος ἀοιδῆς (s. s.v. κόσμος B 2) M. Schmidt

κόσμος [11ⁱ, 7^o, 7^h, 3^H, 3^c] E strittig; vgl. zuletzt L⁵ 157 ff.: zu *kes- 'kämmen' (vgl. Pokorny 585) m. Rekonstruktion einer einheitl. Grundbed. 'arrangement' → 'order' + 'adornment' → 'beatification'. — Abl.: ἀκόσμος, εὐκόσ-μος, κοσμέω

F -ος 4, -φ 3, -ον 24

M 1 (Stamms. in d. brevia) [-] -φ M 225 [-] -ος Δ 145 [-] -ος Vit. p. 17,8 (= Cert. p. 43,22); 17,10 2 (Stamms. im longum) [-] -φ/-ον v 77, h. Ven. 162 [-] -φ Th. 587 [-] μάψ, ἀτὰρ οὐ κατὰ -ον, B 214, E 759, γ 138; οὐ [-] ἰ 12, P 205, θ 179, ε 363; εὐ [-] ἰ A 48 = M 85, h. Merc. 479; [-] ἰ 489, h. Merc. 433; -ον Op. 76 [-] -ος h. 32,4; οὐ [-] ἰ II. parv. fr. 2,3 p. 53 Dav.; περὶ χροῖ -ον h. 6,14; 27,17; -ον θ 492 [-x] οὐ [-] ἰ 181, h. Merc. 255; εὐ [-] ἰ K 472, Ω 622; -ον Ξ 187, Hes. fr. 26,21

Σχ sch. D B 214: οὐ κατὰ -ον; οὐ κατὰ τὸ πρόπον, ἀτάκτως τούτεστιν οὐ δικαίως ἐβριλοῦνται τοῖς βασιλεύσιν, Ω 12: [-] ἰ οὐ κατὰ τὸ πρόπον, οὐκ ἐν τάξει, E 759: [-] ἰ οὐ κατὰ τὸ προσήκον, P 205: [-] ἰ οὐ κατὰ τὸ προσήκον, ἐφ' ὕβρει, M 225: οὐ -φ οὐ κατὰ τὸ δέον, sch. Barn. v 77 -φ ἐν κόσμῳ ἐν τάξει θ 492 -ον κατασευῆν

L ¹W. Kranz, ABG 2, 1, 1955, 8 ff.; ²Diller, in: Festschrift Snell (1956), 47-60; ³J. Kerschenshtainer, Kosmos, München 1962 (Zetemata 30), 5 ff.; ⁴Haeblner, ABG 11, 1967, 101 ff.; ⁵Puhvel, AJPh 47, 1976, 154 ff.; ⁶Latacz, Kampfparänese

B Ordnung, Norm, Anstand (1), Schmuck, Zier, Glanz (2), Kunstwerk (3) — 'Ordnung' sowohl auf aktuellen Zweck e. Handlg. bzg. als auch allg. auf Status in Welt u. Gesellsch.; oft, bes. negiert, moralisch verstanden. Teilw. auch in (1) ästhet. Aspekt, der in (2) Priorität hat (das Wohlgeordnete als das Schöne), u. in (3) z. Betong. des Ornamentalen, nicht mehr des Funktionalen, verselbständigt ist. Wortf.: zu 1 a/b s. zu κοσμέω u. zu 1 b zu Ω 622 u. θ 489; zu 1 c vgl. s. vv. δίκαιο, εἶκος, εὐ; zu 2/3 s. s.v. δαίδαλον, ferner ἄθουρα, γήνησα, ὄνειρα u. s.v. καλός (B 3 b) I Ordnung, Anordnung, Norm, Anstand 1 a -φ in der (für den Zweck d. Handelns) richtigen Ordnung, neg.: in Unordnung: M 225 (Pulyd.): „οὐ -φ παρὰ ναυριν ἐλευσόμεθ' αὐτὰ κλέυθα“, nicht nur

nicht als Sieger, sondern im Durcheinander (vgl. ἐπιμύ, κλό-
 vos, ὄμαδος), weil es den Gr. gelingen wird, die geordnete
 Schlachtreihe (στίχες, φάλαγγες, ὀμίνη, vgl. ἀλλέες, ἰαδόν)
 zu durchbrechen, so z. B. Π 285. 294. 306 (καθαθείσης
 ὀμίνης), vgl. κοσμέω B 1 a u. allg. L⁶ 213 v 77 τοὶ δὲ καθί-
 ζον ἐπὶ κληῖδιν ἔκαστοι (-ος v.l.) ' -φ, πείσμα δ' ἔλυσαν, je-
 weils paarweise an den Dollen (vgl. s. v. ἔκαστος II Sp. 498, 9)
 od. einf. hintereinander 1 b κατὰ -ον in d. richt. An-
 ordng., Abfolge; mehrf. durch εὖ, θ 489 λίην verstärkt: Λ 48
 ἠνιόχῳ ... ἐφ' ἐπέτελλεν ἕκαστος ' ἵππους εὖ κατὰ -ον ἐρυκόμεν
 αὐθ' ἐπὶ τάφρῳ = M 85, vgl. κοσμηθέντες Λ 51 – die Auf-
 stellg. der Gespanne ist Teil d. allg. Heeresformation, sie ste-
 hen in Ordnung (in einer Reihe?) hinter der Front in Bereit-
 schaft (vgl. L⁶ 215 ff., bes. 218), z. B. N 535 ff., O 3 f. K 472
 ἔντεα δὲ σφιν ' καλὰ παρ' αὐτοῖσι χθονὶ κέλαιο εὖ κατὰ -ον '
 τριστοιχί, wahrsch. auch geordnet f. d. Rüstung (vgl. sonst V.
 75 ff. u. 151), aber uns., ob zu τριστοιχί (so s. v. ἔντος B 1 a),
 das auch auf die Krieger bez. sein kann (vgl. ἐν μέσῳ V. 474)
 Ω 622 (σφάξ) ' ἔταροι δὲ δέρον τε καὶ ἀμφεπον εὖ κατὰ -ον, vgl.
 ἐπισταμένους V. 623 und s. v. (m. Wortf.) u. (z. Sache) Bruns,
 Arch. Hom. Q 47 ff. θ 489 (Od. zu Demod.): „λίην γὰρ κατὰ
 -ον Ἀχαιῶν οἴτον ἀείδεις“ ‘for the best standards of aeodic
 art’ (L⁵ 156); die richt. Abfolge, die alles enthält u. nichts
 wegläßt, ist Beweis f. d. Wahrheit (vgl. V. 491, κατὰ μοῖραν V.
 496, ἐπισταμένους λ 368 u. s. v. ἀτρεκίης B Vorbem.) h. Merc.
 433 τοὺς δὲ κατὰ πρέσβιν τε καὶ οὖς γεγάσιν ἕκαστος ' ἀθανά-
 τους ἐγέραυρε (Hermes) θεοὺς ... ' πάντ' ἐνέπων κατὰ -ον 479
 (Hermes zu Ap.): ἐμὸβλεπὶ μετὰ χερσίν ἔχων λυγφάνων
 ἑταίρην ' καλὰ καὶ εὖ κατὰ -ον ἐπιστάμενος (-ως codd.) ἀγορεύ-
 ει 1c οὐ κατὰ -ον nicht nach dem, was einem (i. d.
 Ordng. d. Gesellsch. od. ggüber Göttern, bzw. unter Göttern)
 zusteht (bes. bei Reden): ungehörig, mehrf. durch μάψ ver-
 stärkt: P 205 (Zeus zu Hektor): „τεύχεα δ' οὐ κατὰ -ον ἀπὸ
 κρατὸς τε καὶ ὤμων ' εἶλεν“, Hektor stand es nicht zu, sich die
 ἀμβροτα τεύχεα (V. 194) zu nehmen, vgl. Erbse, Kyklos, Fest-
 schrift Keydell, Bln. 1978, 11f. E 759 (Hera zu Zeus): „ἀπ-
 ὄλεσε (Ares) λαὸν Ἀχαιῶν ' μάψ, ἀτὰρ οὐ κατὰ -ον“, Ares al-
 ein von allen Göttern kämpft selbst u. tötet Gegner, vgl. o.
 s. v. Ἄρης B 1 ca aa θ 12 (Zeus droht: „wer von den Göt-
 tern Gr. oder Troern hilft), πληγείς οὐ κατὰ -ον ἐλεύσεται Οὐ-
 λυμπόνδε (oder ich werfe ihn in den Tartaros!), entw. zu
 πληγείς (normalerweise werden Götter nicht von Zeus ge-
 schlagen oder 'with unmeasured strife' [Cunliffe]) oder zu
 ἐλεύσεται (Ameis-H.: schmähhlich) h. Merc. 255 (Ap. zu Her-
 mes: „zeige uns schnell die Rinder), ἐπεὶ τάχα νοῖ διουσιμέθ'
 οὐ κατὰ -ον (ich werfe dich in den Tartaros), der Streit wird
 sich steigern v 181 (Mel. zum Bettler): „ἐπεὶ σύ περ οὐ κατὰ
 -ον ' αἰτίσεις; εἰσὶν δὲ καὶ ἄλλαι δαίτες Ἀχαιῶν“, nicht gg. Bet-
 teln selbst richtet sich der Vorwurf, sondern gg. das Betteln
 immer an ders. Stelle γ 138 τῶ δὲ καλεσσαμένῳ ἀγορῆν ἐς
 πάντας Ἀχαιοὺς, ' μάψ, ἀτὰρ οὐ κατὰ -ον, offenbar zur Unzeit,
 weil Soldaten betrunken B 214 δς ἐπεα φρεσὶν ἦσιν ἀνοσμά
 τε πολλά τε ἦδη (Thers.), ' μάψ, ἀτὰρ οὐ κατὰ -ον, ἐριζέμεναι
 βασιλευσιν, denn Thers. steht es nicht zu, mit den Königen zu
 streiten θ 179 (Od. zu Euryalos): „ἄρινάς μοι θυμὸν ... '
 εἰπὼν οὐ κατὰ -ον ἐγὼ δ' οὐ νῆϊς ἀέθλων“, nicht Unrichtigk.,
 sondern Unhöflichk. des Euryalos wird von Od. kritisiert
 ξ 363 (Eum. zum Bettler): „ἀλλὰ τά γ' οὐ κατὰ -ον οἶομαι, οὐδέ
 με πείσεις ' εἰπὼν ἄμφ' Ὀδυσσῆι: τὶ σε χρὴ τοῖον εἶναι ' μαψ-
 δίως ψεύδεσθαι;“, auch Eum. kritisiert nicht die Lügen selbst,
 sondern den Versuch, m. ihnen sich einzuschmeicheln (vgl.
 V. 387) II. parv. fr. 2, 3 p. 53 Dav. (Troerin zu anderer): „πῶς
 ἐπεφώνησ; πῶς οὐ κατὰ -ον ἔειπες“, hier Vorwurf d. Un-
 wahrh. (ü. Aias bzw. Od.) 2 Kunstwerk: θ 492 (Od. zu
 Demod.): „ἀλλ' ἄγε δὴ μετάρηθι καὶ ἵππου -ον ἄεισον ' δουρα-
 τέου“, entw. das kunstvolle Werk d. hölzernen Pferdes (vgl.
 Hdt. 7, 3, 16 x. = Gefüge eines Floßes) od. sc. αἰοιδής = das
 kunstvolle Lied ü. d. hölzerne Pferd (L⁴ 105; L⁵ 156); vgl.
 θελκτῆρια u. a. als inn. Obj. zu αἰείω (s. o. s. v. αἰείω B II 1);
 κόσμος in V. 489 (s. o. in I), κοσμησάι αἰοιδήν h. 7, 59 u.
 nachep. (Parm., Democr., Sol., Orph.) u. αἰοιδής, ἐπέων x. o. ὁ.
 Unwahrsch. 'Erbauung' (d. hölzernen Pferdes), da zu sonst

meist abstr. Wort eher nom. rei actae als nom. act. paßt 3
 Schmuck, Zierde, bes. von Frauen: Δ 145 (Gl.: purpurrottes
 Backenstück des Pferdezaums aus Elfenbein) ἀμφοτέρω -ος
 θ' ἵππῳ ἐλατῆρι τε κόσμος, abstr. 'Schmuck', nicht Schmuck-
 stück wie ἄγαλμα V. 144, Nützlichk. des Zaumzeugs als Gan-
 zes ergibt nicht Bed. 'Ausrüstg.' für x. (so L² 51), sondern ist
 erst Voraussetzung. für bes. Schmuck ε 187 αὐτὰρ ἐπεὶ δὴ
 πάντα περὶ χροῖ ὅθιμα (Hera) -ον, 'den ganzen Staat' (Scha-
 dewaldt); V. 170 ff. zielen nicht auf die Bekleidg., sondern
 darauf, wie sie sich (auch m. bes. schönen Gebrauchsgegen-
 ständen) schmückt Th. 587 (Heph. führt Pandora zu d. Göttern
 12 u. Menschen) -φ ἀγαλλομένην γλαυκῶπιος Op. 76 πάντα δέ
 οἱ χροῖ -ον ἐφήρμοσε ... Ἀθήνη h. Ven. 162 -ον μὲν οἱ
 (= Aphr.) πρῶτον ἀπὸ χροός εἴλε (Anch.) φαεινόν (πόρπας
 etc.) h. 6, 14 αὐτὰρ ἐπεὶ δὴ πάντα περὶ χροῖ (sc. der Aphr.).
 16 -ον ἔθικαν (Horen) ' ἦγον ἐς ἀθανάτους 27, 17 καλίντονα
 τόξα καὶ ἰοὺς ' ἠγείται (Art.) χαρίεντα περὶ χροῖ -ον ἔχουσα
 Hes. fr. 26, 21 ἄνθεα μαι[σ]μέναι κεφαλῆς εὐώ[δ]εα -ον h.
 32, 4 πολὺς δ' ὑπὸ -ος (-ον v.l.) ὄρωρεν ' αἰγλης (sc. des Mon-
 des) λαμπούσης, nicht allg. Schönheit, sondern 'Glanz' Vit.
 p. 17, 8 (≅ Cert. p. 43, 22) ἀνδρὸς μὲν παῖδες στέφανος, κόρη
 δὲ πόλλος ' ἵπτοι δ' αὐ πείδιον -ος νῆες δὲ θαλάσσης 17, 10
 20 χρήματα δ' αἰεὶ οὐκον, ἀτὰρ γεραροὶ βασιλῆες ' ἦμενοι εἰν
 24 ἀγορή -ος τ' ἄλλοισιν (λαοῖσιν Ruhnken) ὄρασθαι
 M. Schmidt

κοτώω [15j, 6°, 6H, 1h] E zur Bildung s. Tucker,

28 Greek Verbs 35, 41, 196 F -εσι 1, -έουσιν 1; Ptz. -έον 3,
 -έοντος 1, -έοντε 2, -έοντες 1, -έοντων 1, -έουσα 2; -έουσα 1h;
 Pf. κε-πῆτι 4; Med. -έοντο 1; Aor. -έουσατο 1, Konj. -έουσατο
 3; -εσσάμενος/η je 3

32 M 1 Akt. Präs. u. (1b) Aor. 1a [..] -έων K 517
 [..] -έων Δ 168 [..] -έσι Op. 25; -έων Sc. 454 1b
 [..] -έοντο B 223; -έοντος A 181; ἀλλήλοισ -έοντες Sc. 403;
 -έουσα Th. 315 [..] -έοντων Sc. 169 [..] -έοντε Sc.
 176; ὑἴον -έουσα Ψ 391; -έουσα h. Cer. 254 [..] -έουσιν
 ε 143; ἀλλήλοισιν -έοντε Γ 345 2 Med. Aor. 2a
 [..] ὑἴ -έουσατο Ψ 383; -έουσατο E 747 ≅ Θ 391 = α 101
 2b [..] (ἀνδρῶσι) -εσσάμενος/η χαλεπήνη Π 386,
 40 ε 147 / ≅ τ 83; ἴ -έουσατο E 177; (Tr.) ἴ -έουσατο E 191,
 ε 367 3 Pf. [..] (ἀγοροῖσι ...) κε-πῆτι θυμῷ Φ 456,
 ε 501, τ 71, χ 477

σχ sch. min. P. Strassb. inv. 1015 zu E 177: -εσσάμενος
 44 μνήσας sch. D A 181 u. ὁ.: -έοντος ὀργιζομένου (= sch. min.
 P. Strassb. inv. 33 ad l.), Φ 456: κε-πῆτι ὀργίω

B zürnen, grollen, feindselig sein, nicht vom emotion.
 Ausbruch (x. oft im durat. Präs.st.) od. als affekt. Färbg. (wie
 48 z. B. ἀλαστήσας ὀχθήσας bei REiml.), sondern beschreibt d.
 (anhaltende) Gegnerschaft, Feindseligk. (oft v. Göttern; auch
 sichtbaren Kampfzorn) ggüber jem.m. in dem es (meist) im
 Ptz. der Nebenhandlg. die Gegenaktion (motivierend) begleit-
 52 tet; nur Op. 25 (weshalb z. T. Zweifel an d. Echtheit) vom
 nützl. Wettstreit Gebr.: oft + Dat. d. Pers., dagg. nur 2 x
 (in 1 a) m. (περὶ +) Gen. als Angabe d. Grundes (E 177 in 2,
 Φ 456 in 3 wird d. Begründg. durch 'verdoppelndes' ἰρῶν
 56 μνήσας bzw. μισθοῦ χάωμενος nachgetragen); m. θυμῷ ε 191,
 h. Cer. 254 u. in 3; Adv. steigend (in 1): ἀπληκτον(?), σπερ-
 χνόν, οὐ μάλα πάγχι, ἐκαπάγλω (h. Cer. 254 in 2: μάλ' αἰνῶς;
 dir. R. 3 x (in 1), 7 x (in 2. 3) Wortf.: ἄγαμαι, ἀλαστέω, με-
 60 νεάτω, μνήω (s. o. E 177), νεμῶσάω (B 223 nb. κ.), οδύσσα-
 σθαι ὀχθῆω, οκίζομαι, χαλεπαίνω (Π 386 nb. κ.), χολοῦμαι,
 χάωμαι (s. o. Φ 456), ferner ἠλώω, μέω, φθονέω (s. Op. 25 in
 1 b), s. noch L² (s. v. κότος)

64 1 Präs.st. (nur B 223 Med.) 1a Ptz., meist der Neben-
 handlg. A 181 („σθέν) οὐδ' ὄδομαι -έοντος (sc. Ach.)“ kūt-
 mere mich nicht um deinen Zorn, s. a. L² (s. v. κότος) Götter-
 zorn (Gegnerschaft), begleitet Gegenaktion (vgl. κοτήεις):
 68 Ψ 391 (Ath.) μετ' (PN²) ... -έουσα βεβήκει (ἦξε ζυγόν), vgl.
 -έουσατο (383 Ap. dem Diom.) K 517 τη -έων (Ap. der Ath.).
 Τρώων κατεδούστο (θυμῶν) Th. 315 ("Υδρον θρέψε) "Ἥη '
 72 ἀπληκτον -έουσα βίη Ἡρακλεΐη, ἀπλ. zu "Υδρ. (s. I Sp. 1028,
 21), and. (zu κοτ.) West z. St. (m. Ang. d. Grundes): Δ 168

(„λπισσάεισιν αὐλῖδα, Zeus den Tr.n) τῆσδ' ἀπάτης -έων“ Sc. 454 (Ares greift Her. an) *σπερχνών παιδῖς ἐοδ -έων περι, vgl. ἀσπερχής (s. d.)* *μικρολόσθαι, μετακλίνας* sichtbarer Zorn d. Zweikämpfer/Tiere: Γ 345 (ἀγγῶς στήτην) *αἰλάντ' ἐγγείας ἀλ- λήλουσιν -έωντε (-έωντες v.l.)* + Sc. 403 (Gl., Löwen) Sc. 176 *ἐγχερίσθην -έωντε: μάχεσθαι (σῖος τε λέωντες) + 169 (-έωντων ὅ' ἰμέλιον τε.)* Ib Verb. finit., bei dauernder Gegnerschaft ἔ143 (Pos. ermuntert Ag.) „σοὶ δ' οὐ πω μάλα πάγῃ θυαὶ ... -έωνσιν“ B 223 (τῷ δ') *ἐκπάγλιος -έωντο νεμέσσηθέν ῥ' ἐνὶ θυμῷ (Gr. dem scheltenden Thers.)* nützl. Wettstreit, Rivalität: Op. 25 (*ζηλοὶ δέ τε γέλιονα γέλιον, ἀγαθὴ δ' Ἔρις ἦθε:*) *καὶ κεραμεὺς κεραμεὶ -έει (φθονέει)*, sprichwörtl., Alliteration (s. West z.St.), nur hier pos. (zur guten Eris) 2 Aor. (Med. außer h. Cer. 254), jew. in fester metr. Posit. (s. M 2) *εργίμμεν, sich erzürnen, od. (bei Ptz.) result. Zorn gefaßt haben(d)*, von Göttern, r 83 der Herrin; Ptz.: E 177 „εὶ μὴ τίς θεός ἐστι (Diom.) -εσσαμένους Τρώεσσιν ἰ ῥῶν μηνί- σασ“, *μην. begründet κ., vgl. κοτήεις (191) Π 386 (Gl.) Ζεύς, Rte: δὴ ῥ' ἄνδρασσι -εσσαμένους χαλεπήνη + ε 147 (μῆ τοι, dir. B.)* ≈ τ 83 (*δέσποινα*) Σ 367 (Hera:) „οὐκ ὄφραλον Τρώεσσι -εσσαμένη κακὰ ῥάψαι“ ἔ191 (Hera zu Aphr.: „πίθωιο) ἤέ κεν ἀρήσαιο -εσσαμένη τό γε θυμῷ (wegen Gegnerschaft im Krieg“) h. Cer. 254 (*χολωσαμένη Dem. παῖδα ἀπὸ βο θήκε*) -έουσα μάλ' αἰνός Verb. finit.: E 747 (Ath.s *ἐγχοσ*) τῷ δάμ- νησι *στῆλας ἀνδρῶν ἰ ῥῶων, οἰσίν τε -έσσεται ὀβριμοπάτρη* ≈ θ 391 = α 101 (-έουσα v.l. pap.) Ψ 383 *εὶ μὴ Τυδῆος υἱὶ -έουσα ... Ἄπ., ὅς ῥα (ἐβαλεν)* 3 *κε-ῥότι θυμῷ, (vgl. τιτιήοτι / [Od.] τετλήοτι θ.)* Φ 456 (Pos. zu Ar.) „ἄψορροι κίονεν ἰ, (κε-ῥε θ. v.l.) ἰ μισοδὸ χολόμενοι ἰ 501 μιν (Ky- κλοπεν) ἄψορρον προσέφην ἰ, vgl. τὸν δὲ μέγ' ὀχθήσας, χολωσαμένους, χωσαμένους, ἐποικρομένων, ἔρ' ὑπόδρα ἰδῶν προσ- ἔφη PN^a τ 71 (Od. zu Melantho:) „εἰ μοι ὄδ' ἐπέχεις ἰ,“ χ 477 (sie verstümmelten Melanthos) *χειράς ῥ' ἠδὲ πόδας κό- πον ἰ,“* Sinn d. Grausamk. (*μασχαλισμός*) war dem Verf. nicht mehr klar, daher Begründg. durch ἰ, (s. Merkelbach, Odyssee 130 A.3)

D ἔ522a; v.l. ἔ310, λ 187; ci. h. Ap. 330
H. W. Nordheider

κοτήεις Σχ sch. min. P. Harris 177 zu E 191: -ε]ς/ ἔκοτιφ]ιν ... ὀργιζόμεν[ς], vgl. P. Strassb. inv. 1015 z. St.; sch. D z. St.: ὀργιζόμενος B (zu κότος); voll Groll, (od. deverb.? s. Risch § 56 d.); *grollend*, nur 1ⁱ dir. R., wo Miß- lingen v. Menschen als göttl. (Feindsch. u.) Gegenaktion interpr. wird *feindselig*; vgl. *κοτέω, κότον ἔχειν* u. ἄ. + Dat. in ähnl. Sit., sowie *ἀνιθθείς, ζάκοτος* E 191 (Pand.: „verfehlt (Diom.) θεός νύ τίς ἐστι -εις“, entspr. 177 *κοτεσσαίμενος* + Dat.

H. W. Nordheider

κότος [S], 2^o E Erbwort, älter *κότος?; zum Anatol. s. A. Morpurgo Davies, in: Festschrift Risch 142 u. Melchert, in: Studies Cowgill 190 Anm. 20. – Abl.: ζάκοτος, *κοτέω, κο- ῥῆας, Κόττος?* FM ἔ[...]-ον 4ⁱ, 2^o [...]-φ ἔ111 Σχ sch. D A 82: ὀργήν, Π 449: νὸν φιλονεικίαν, N 517: οἱ ἔχεν -ον αὐτῷ ὠργίζετο L ¹J. Irmischer, Götterzorn bei Homer, Leipzig 1950, 11 ff. u. ἄ.; ²Porzig, Satzinhalte 80. 31

B *Zorn, Groll* (im Akk.): den man auf jem. hat od. bekommt (*ἔχει ἐν στήθεσιν, ἐνθετο θυμῷ* u. ἄ. + Dat. d. Pers., entspr. *κοτέω*), also dauernd (*ἐμμενές αἰεὶ* N 517, sonst. Epith. αἰνὸν Θ 449, Π 449), nur ἔ111 im Dat. d. begleitenden Um- stands, dir. R. außer N 517 Wortf.: ἔχος N 517 (s. d. m. weite- ren), θυμός, μήνις, μηνιθμός, νέμεις, ὀργή, χόλος (dies aber auch im Nom. als tätige Macht); zur Abgr. L¹, zur Wiederauf- nahme von Zorn-Verben durch versch. Nomina L² A 82 (*βα- σιλεύς, ὄτε χώσται, εὶ περ γάρ τε χόλον καταπέψη*) *μετόπισθεν ἔχει -ον, ὄφρα τελείωσῃ, ἰ ἐν στήθεσιν schwelender Groll folgt dem 'heruntergeschluckten' Zornausbruch (χόλος), s. noch L² u. (zu ἔχειν) s. II Sp. 844, 28 (auch + χόλον) N 517 (τοῦ δὲ ἀκόντισα) δὴ γάρ οἱ ἔχεν -ον ἐμμενές αἰεὶ* Θ 449 *ὀλλοσαι Τρώας, τοῖσιν -ον αἰνὸν ἔθεσθε (ἔχεσθε v.l.)*, sc. Hera u. Ath., vgl. *χόλον* (Z 326, ω 248) λ 102 (οὐ) *λῆσειν ἐννοσίγαιον, ὁ τοι -ον ἐνθετο θυμῷ, ἰ χωόμενος* ≈ v 342^{aa}. (*χόλον* v.l. pap.),

langdauernd, s. L¹ 57, zu *χω*. L² Π 449 *τοῖσιν -ον αἰνὸν ἐν- ῥῆσις*, sc. Zeus d. Göttern durch Sarp.s Rettg. ἔ111 *πίθω- σθαι, καὶ μὴ τι -φ (χόλω v.l.) ἀγάσσηθε: (οὐνεκα νεώτατος εἰμι,* 4 sc. Diom.) D v.l. ant. Ω 584 H. W. Nordheider

κοτούροις v.l. Op. 304 Didymus

8 **Κόττος** E wohl nichtgr. (thrak. nach West zu Th. 149, vgl. s. v. Γύγης; s. auch Frisk u. Chantraine, Dict. s. v. Κοττίς). Die (von Hes. viell. angenommene) Bed. ist im Bereich d. N. der Kinder d. Pallas u. d. Styx (Th. 384f.: Ζῆλος, Νίκη, Κρά- 12 τος, Βίη) zu suchen, da diese personif. Abstr. ansch. an die Stelle d. Hekatoncheiren treten, s. o. bei Βίη (K. i. S. v. κότος verstanden?)

B e. der Hunderthänder (nb. Βριάρεως u. Γύγης, s. d.), 16 S. der Gaia u. des Uranos, Th. 149; nur zus. mit d. ὄβρ. ge- nannt, aber viell. ihr 'Führer'; außer 734 stets als erster ge- nannt, 654 ihr Wortführer i. d. Verhandlg. mit Zeus. Ferner: Th. 618. 714. 817

20 D Th. Cycl. ap. Apollod. 1,1 p. 5 Ki.; Tit. Cycl. fr. 2 p. 7 Ki. B. Mader

κοτύλη*, **κότυλος** E umstritten; wohl verw. m. *κοτ-* 24 (τ)ίς 'Kopf' u. vorgr. (vgl. Chantraine, Form. 251; A. J. van Windekens, Le Pélasgique, Louvain 1952, 102; Furnée, Vor- griech. 198f.). – Abl.: -ηδών, -ήρυτος Σχ sch. min. P. Amh. 18 zu ο 312: -ην γένους ποτηρίου. ἔγεται δὲ καὶ 28 κοτύλη πᾶν κοιλὸν ποτήριον. ἐκ δὲ τ[ο]ύτου νῦν τὸ πίνειν λέγει; sch. D X 494: νὸν εἶδος ποτηρίου. οὕτω λέγουσι καὶ τὸ τοῦ ἰσχύου ὄστοον καὶ πᾶν τὸ κοῖλον, vgl. auch Σχ von *κοτυλήρυτος*

32 B *Narf. Gefäß*. – Wortf.: ἀλεισον, δέπας, κύλιξ u. a.; s. Brommer, H. 77, 1942, 361 1 *kleines Trinkgefäß* od. Schälchen, wie man es Bettlern reicht, die um e. Erfrischg. bitten X 494 τῶν δ' ἐλεσάντων -ην τις τυτθὸν ἐπέσχε, ἰ χεῖ- 36 λα μὲν τ' εἶδην, ὑπερῶν δ' οὐκ εἶδην ο 312 (Od., als Bettler verkleidet): „κατὰ δὲ πτόλιν αὐτὸς ἀνάγκη ἰ πλάγξομαι, αἶ κέν τις -ην καὶ πύρνον ὀρέξῃ“ ρ 12 τὸν ξείνον δύστηνον ἄγ' ἐς πό- 36 λιν, ὄφρ' ἂν ἐκείθι ἰ δατα πωχρῶν δώσει δὲ οἱ ὅς κ' ἐθέλη- σι ἰ πύρνον καὶ -ην Hes. fr. 302,3 εὐ δὲ μελανθεῖν (v.l. *περανθεῖν*) -οι καὶ πάντα κἀναστρα. – Zu Form u. Aussehen d. Trinkgefäßes s. Leonard, RE XI (1922) 1542–6 (1543 zu evtl. sachl. Untersch. zw. -η u. -ος); Brommer, H. 77, 1942, 44 358; Bruns, Arch. Hom. Q 44 u. Tafel Q Vf. 2 *Höhlg. im Hüftknochen* f. d. Hüftgelenk, *Hüftfanne* E 306 τῷ (sc. *χερμαθῶ*) βάλεν (Diom.) *Αἰνείαο κατ' ἰσχύον, ἐνθα τε μερῶς ἰ ἰσχύῳ ἐνστροφεται, -ην δὲ τὴ μιν καλέουσι 307 θλάσσε δὲ οἱ* 48 -ην, πρὸς δ' ἄμφω ῥῆξε τένοντε. – Zum medizin. Aspekt s. Q. Celli, La Medicina Greca nelle Tradizioni mitologiche e Omeriche, Rom 1923, 154ff.; Kleinlogel, Poetica 13, 1981, 267 ff. G. Markwald

52 **κοτυλήδ(ων)** *Saugnarf* d. Tintenfisches ε 433 *ὡς δ' ὅτε πολυπόδος θαλάμης ἐξελκομένοιο ἰ πρὸς -ονόφιν πυκναὶ λάιγγες ἔχονται*. Zur Bildg. -ονόφιν s. Meister, Kunstspr. 140; 56 Jacobsohn, *Ἀντίδωρον* 212 A. 1; Risch 361; Interpr. des Gl. bei D. M. Gaunt, Surge and Thunder, Oxford 1971, 18 G. Markwald

60 **κοτυλήρυτος** Σχ sch. D Ψ 34: -ον¹ *τοσοῦτον τῷ πλῆθει, ὥστε καὶ τὸ κοῖλον ἀρούσαθαι. κοτύλην δὲ πᾶν τὸ κοῖλον ἔλεγον, ὥστε καὶ τὸ κοῖλον τῆς χειρὸς κοτύλην λέγεσθαι*, sch. A Ψ 34: -ον² *ἔτι φιλωσ προενεκτέον κοτυλήρυτον. οὐ γὰρ ἀπὸ τῆς ἀρούσεως, ἀλλ' ἀπὸ τοῦ ἀρούσι. κοτύλη δὲ εἶδος ποτηρίου κοῖλου. Ἀρίσταρχος πολὺ, ὥστε κοτύλη ἀρούσαθαι, Hsch.: κοτυλίσκος κρατηρίσκος, ὃ χρώνται οἱ μύστα ... ἢ βόθρος, εἰς δν τὸ αἷμα τὸν γῆ γῆ θυομένων ἐνέβαλλον, id.: κυλικήρυτον αἷμα ὡς τὸ -ον, οἶον πολὺ L¹ Rohde, Psyche² 1, 14ff.; ²Helbig, SB München 1900, 254ff.; ³J. van Leeuwen, Ilias-Ausg., Bd. 2, Leiden 1913, 802f. (zu Ψ 34); ⁴Mazon, REA 42, 1940, 255f.; ⁵Andronikos, Arch. Hom. W 16f.; ⁶A. Schnauffer, Frühgr. To- 72 tenglaube, Hildesheim 1970, 172f.*

(εὐώπιδα). 142 ς, 147. 223. 237, η 2. 303 (ἀμύμονα, s. Parry. Blameless Aeg. 121, 135), θ 468 Laestrygonian prin- cess: κ 105 -η δὲ ζυμβλητοῦ πρό ἄστεος ὕδρευούσῃ, ὅγατέρ' ἰφθίμη Λαιστρυγόνος Ἀντιφάτω a maiden being wooed: σ 279 ἀπάγουσι βόας καὶ ἴφια μῆλα, ' -ης δαῖτα φίλοισι, καὶ ἀγλαὰ δῶρα δίδουσι, indir. ref. to Pen. as marriageable again 1aβ pl.: daughters of Pand. u 74 (Aphr.): προσέειπε μα- κρόν Ὀλυμπον, ' -ης αἰτήσουσα τέλος θαλεροῖο γάμοιο + 77 Delian: h. Ap. 157 -αι Δηλιάδες Ἐκατηβέλαιτω θεράπναι + 169 Eleusinian: h. Cer. 137 ἐμὲ δ' αὐτ' οἰκτεῖρατε, -αι (of Eleusis) Phaeacian: ζ 135 ὧς Ὀδυσσεὺς -ῃσιν εὐπλοκάμοι- σιν ἐμελλε 1ba sg. Aphr.: θ 319 (until he gives back) ὅσα οἱ ἐγγυλάξια κυνώπιδος εἵνεκα -ης, ' οὐνεκά οἱ καλῆ θυγάτηρ, ἀτὰρ οὐκ ἐχέθυμος Th. 191 ἄμοφι δὲ λευκὸς ἄφροδ' ἄπ' ἀθανάτου χροῶς ὄρωντο τῷ δ' ἐνι -η' ἐθρέφθη Art.: θ 506 δακρυρόσσα δὲ πατρὸς ἐφέζετο γούνασι -η Ath.: Ω 26 (but it did not please Hera) οὐδὲ Ποσειδάων' οὐδὲ γλαυκῶπιδι -η ω 518 εὐδάμενος -η ς, 1 και Διὶ πατρὶ Th. 895 Πρώτην μὲν -ῃν ς, 1a Τριτογένειαν h. 28, 14 (σπῆσεν ἱππους) δηρὸν χρόνον εἰσῆτε -η' εἰλετ' ἀπ' ἀθανάτων ὤμων θε- οσεύεα τεύχη Echidna: Th. 307 τῇ δὲ Τυφονά φασι μιγήμενα ἐν φιλότῃ ' θεῖον θ' ὕβριστῃν τ' ἄνομόν θ' ἑλικώ- πιδι -η Histia: h. Ven. 21 οὐδὲ μὲν αἰδοῖη -η ἄδεν ἔργ' Ἀφροδίτης Ἰστίη Klymene: Th. 507 -ῃν δ' Ἰαπετός καλ- λίσφουρον Ἰκεανίην ἠγάγετο Κλυμένην Pandeia: h. 32, 15 ἡ δ' (Selene) ὑποκοσμημένη Πανδείην γείνατο -ῃν ἔκπε- ρὲς εἶδος ἔχουσαν ἐν ἀθανάτοισι θεοῖσι Perseph.: h. Cer. 8 (narcissus) ὄν φῶσε δόλον καλυκώπιδι -η Ἰατὰ 27 (ἄϊν) -ης κεκλωμένης πατέρα Κρονίδην 66 -ῃν, τὴν ἔτεκον γλυκερὸν θάλας εἰδεί κωδῆν 445 νεύσε δὲ οἱ (Dem.) -ῃν ἔτεος περιτελλομένοιο ἵτην τρίτατην μὲν μοῖραν ὑπὸ ζῶφον ἡε- ρόνετα = 463 suppl. 493 πότνια ... Διοὶ ἄνασσα ἰ αὐτῇ και -η περικαλλῆς Περαεφρονεία = h. 13, 2 1bβ pl. ζ 122 ὧς τέ με -ἄων ἀμφῆλυθε θῆλυς αὐτῆ, ' νομῶων, αἰ ἔχουσα ὄρεων ἀπεινά κάρηνα ἰ κτλ. see 135. 222 in 1aβ Hes. fr. 71 a, 9 τοὶ κοῦρ[ες] ἀγάγοντο ... Ἰ γλιδα[ς] (?) 2 'girl' used dis- paragingly, ref. to a child clear in P 7, goddess E 875 B 872 ὅς και χρυσὸν ἔχων πόλεμόνδ' ἵεν ἠΐτε -η, ' νῆπιος Π 7 τίπιτε δεδάκρυσα, Πατρόκλειες ἠΐτε -η' νῆπιη, ἡ θ' ἄμα μητρὶ θεούσ' ἀνελεσθαί ἀνώγει E 875 οὐ γὰρ τέκες ἄφρονα -ῃν, ' οὐλο- μένην (sc. Ath.) ref. to Bris. (see 1a a): 1637 σοὶ δ' ἄλ- ληκτόν τε κακὸν τε ἴ θυμὸν ἐν στήθεσσι θεοὶ θέσαν εἵνεκα -ης ἴ οἷς + T 58 3 daughter, w. immediate ref. to parentage, usu. father; mother: 1557, Th. 363, Hes. fr. 10 a, 32 suppl., 190, 3. 193, 20 suppl., 280, 20. 343, 5, h. Cer. 333. 439, Eumel. fr. 2 p. 103 Dav.: adjectives: ἐμῆν Hes. fr. 75, 15, ἔην h. Cer. 333; νόθην N 173, ὀπλοτάτη* λ 283, Hes. fr. 221, 2 πρὸς βύτα- ται, Th. 363; ἀρτίπειται Th. 29, βαθυκόλοισι h. Cer. 5, γλαυκώ- πιδι β 433, ἑλικώπιδα Hes. fr. 75, 15, ἐριώπιδα Vita 6, 28, εὐώπιδα h. Cer. 333 ἡδυσπεῖς h. 32, 2, [ἡνκόμοιο] Hes. fr. 10 a, 32, καλλιμάτῃον ς, 21, ὀμόφρονας Th. 60, περικαλλέα Hes. fr. 193, 11 3a human 3aa sg. Alkm.: Hes. fr. 193, 20 suppl. Λυσιδίως κοῦρ[η] και [Ἡ]λεκτρῶνου[ος] ἀγαυοῦ Antiopae: Hes. fr. 181 ἡ' οἴην Ὀρίη Βοιωτῆ ἔτρεφε -ῃν (prob. foll. by name of father: Nykteus) Asius fr. 1, 2 p. 89 Dav. ἔτεκε Ζῆθον και Ἀμφιόνα δῖον, Ἀσασπού -η ποταμοῦ βαθυδινήεντος Ariadne: λ 322 Ἀριάδην, ' -ῃν Μίνωος ὀλοόφρονος + Th. 948 Asterodeia: Hes. fr. 58, 9 suppl. Φῶκος ... Ἀστερόδειαν ἔλ[η] Φυλάκῃς κοῖσῃν μεγα- θυμοῦ Διονίους Atalante: Hes. fr. 75, 15 [ἐμῆν] ἑλικώπιδα -ῃν Bris.: A 392 ἔβαν κήρυκες ἄγοντες ἵ -ῃν Βρισῆος + 1132 = 274 Chloris: λ 283 (Χλωρίν) τὴν ποτε Νηλεὺς ἴ γημεν ... ὀπλοτάτην -ῃν Ἀμφιόνος Ἰασίδω Europe: E 321 οὐδ' ὅτε Φοῖνικος -ης τηλεκλειτοῖο, ἡ τέκε μοι κτλ. + Hes. fr. 141, 7 suppl. Helen: Γ 426 ἔνθα κάθισ' Ἐλένη, -η Διὸς αἰγίοχοιο (see K. J. Reckford, GRBS 5, 1964, 12. 19) ω 199 οὐχ ὧς Τυνδαρέου -η κακὰ μήσατο ἔργα cf. ἐκεγγαυῖα Γ 199 = 418^{ez} Iphitime: δ 797 Ἰφθίμη, -η μεγαλήτορος Ἰκαρίοιο Kassierpe: Hes. fr. 137, 1 και -ῃν Ἀράβοιο Kleopatra: 1557 κείτο παρὰ μνηστῆ ἀλόφω, καλῆ Κλεοπάτρη, ' -ῃ Μαρησῆσς καλλισφύρου Εὐνήνης ἴ Ἰδῶ θ' Klyt.: 72

Hes. fr. 23 a, 14 γῆμ[ε ... ἄνας ἀνδρ]ῶν ... ' κοῦρ[η]ν Τυνδαρέ- οιο Κλυταιμῆστῆρον Koronis: h. 16, 3 δῖα Κορωνίς ' ... -η Φλεγύου βασιλῆος, cf. h. Ap. 209 in 1a a Kreioussa: 4 Hes. fr. 10 a, 21 suppl. Εὐο]θος δὲ Κ[ρέιουσσαν ἐπ]ήκρατον εἶδος ἔχ[ουσαν] ' κούρη]ν καλλ[ιπάρ]ηον Ἐρεχθῆος θεῖοιο Leire- phile: Hes. fr. 252, 1 Φύλας δ' ὤπιεν -ῃν κλειτοῦ Ἰολάου Ἰ- Λειπερίλην Lysidike: Hes. fr. 193, 11 suppl. ἦγαγε Λυσι- 8 δίκη]ν Πέλοπος περικαλλέα [κούρη]ν Medeia: Th. 992 -ῃν δ' Αἰήταο ... Ἀίσονίδης ... ἴ γγε παρ' Αἰήτῃω Medesikaste: N 173 -ῃν δὲ Πριάμοιο νόθην ἔχε, Μηδεσικάστην Pandora: Hes. fr. 5, 1 -η δ' ἐν μεγάρουσι ἀγαυοῦ Δευκαλιῶνος ἴ Πανδῶρη 12 Διὶ ... ' μιχθεῖο ... τέκε Γραικῶν Pen.: α 329 σύνθετο θέ- σπιν αἰοῖδῃν ἴ -η Ἰκαρίοιο, περίφρων Πηνελόπεια = λ 446 = τ 375 = υ 388 = π 435 = σ 245 = σ 245 = φ 321 = ρ 562 = σ 159 = φ 2 + δ 840, σ 188, τ 546, ω 195 Pero: ο 233 εἴ- 16 νεκα Νηλῆος -ης ἀτῆς τε βαρεῖας Philomele: τ 518 ὧς δ' ὅτε Πανδαρέου -η, χλωρηῖς ἀήδων, ' καλὸν αἰείησιν Poly- kaste: Hes. fr. 221, 2 Τηλεμάχω δ' ἄρ' ἔτικτεν εὐζωνος Πολυ- κάστη ἴ Νέστορος ὀπλοτάτη -η Νηληϊάδαο ἴ Περαεπόλιν 20 Stheneboia: Hes. fr. 129, 22 suppl. -η Ἀφειδάντος μετ' ἀλγῆ- [σ]ορ[ε]ς Ἀρκασίδα[ο + 129, 17 suppl. Thronia: Hes. fr. 137, 2 Ἀράβοιο, τὸν Ἐρμῶν ἀνάκκητα ἴ γείνατο και Θρονίη -η Βήλοιο ἀνακτος ἴ of Ag.: 1388 -ῃν δ' οὐ γαμέω Ἀγαμέμ- 24 νος of Alektor: δ 10 υἱὲ δὲ Σπάρτηθεν Ἀλέκτορος ἦγετο -ῃν of Arybas: ο 426 -η δ' εἴμ' Ἀρύβαντος ἐγὼ ῥυδὸν ἀφ- νειοῖο of Dymas: ζ 22 εἰδομένη ἴ ναυοκλειτοῖο Δύμαν- τος of Leukon: Hes. fr. 70, 28 [.....] Λεύκωνος κου- 28 [ρ.....]ν ἐξεπέρησα[ν 3aβ pl. of Achaeans: 1396 (Χαϊαίδες) -αι ἀριστήων, οἱ τε πολίεθρα ῥύονται of Ainaete and Aioli: Hes. fr. 10 a, 32 suppl. [ἡ]νκόμοιο κούρας πολυήρατον εἶδος ἔχουσας of Eurhythme and Thestius: 32 Hes. fr. 23 a, 3 suppl. ἡ' οἶαι κ[οῦρα]ι ... ἴ τρεῖς ρ[ῖ]ται of Hippodamia and Pelops: Hes. fr. 190, 3 τοὺς δὲ μετ' ἐν με- γάροισ[ε] -ας τέκε δῖα γυναικῶν ἴ Λυσιδίκη]ν και Νυκίπτη]ν και Ἀστυδάμειαν of Ikaros: Asius fr. 10, 1 p. 90 Dav. -αι τ' 36 Ἰκαρίοιο Μῆδη και Πηνελόπεια of Leukon: Hes. fr. 70, 9 suppl. Λεύκωνος κοῦρ[η]ς ἴ Ἀθμαντιάδαο ἄν[ακτος] of Pand.: υ 66 ὧς δ' Πανδαρέου -ας ἀνέλοντο θυέλλαι of Porthaon: Hes. fr. 26, 5 ἡ' οἶαι [κοῦρα]ι Πορθάονος ἐξεγέν- 40 [οντα] ἴ τρε[ῖς] of Priam: Z 247 ἔνθα δὲ παῖδες ἴ κοιμῶντο Πριάμοιο παρὰ μνηστῆς ἀλόχοιο. ἴ -ἄων δ' ἐτέρωθεν ἐναντίοι ἐνδοθεν αὐλῆς ἴ δώδεκ' ἔσαν τέγχοι θάλαμοι without par- ent: Hes. fr. 242 ἐ[ν δ'] ἄρα -αις διέ[ξ]ατο 3b divine 44 3ba sg. Aphr.: Y 105 σέ φαι Διὸς -ης Ἀφροδίτης ἴ ἐκ- γεγάμεν Art.: 1536 οἷη δ' οὐκ ἔρρεξε Διὸς -η μεγάλοιο, + ζ 151 Ath.: Z 304 εὐχομένη δ' ἡῤατο ς, 1 = ζ 323 = K 296 = Z 312 = ω 521 E 733 αὐτὰρ Ἀθηναίη, -η Διὸς αἰγιό- 48 χοιο, ἴ πέπλον μὲν κατέχευεν ἐάνον πατρὸς ἐπ' οὐδὲι = Θ 384 = Sc. 443 = ν 252 = 371 = ω 547 = γ 42 = δ 752 = ω 529 = γ 394^{ez}. ν 190 περὶ γὰρ θεὸς ἡέρα χεῖρε ἴ Παλλάξ Ἀθηναίη, -η Διὸς, ὄφρα μιν αὐτὸν ἴ ἄγνωστον τεύξειεν = Sc. 126 = ν 300 = β 296^{med}. = ε 382^{med}. + ν 318 K 553 ἀμφοτέρω γὰρ σφῶϊ φιλεῖ ... Ζεὺς ἴ -η τ' αἰγίοχοιο Διὸς γλαυκῶπις Ἀθήνη = Th. 13 = h. Ven. 8 β 433 ἐκ πάντων δὲ μάλιστα Διὸς γλαυκώπιδι -η Doris: Th. 242 Δωρίδος ... ἴ -ης Ἰκεανοῖο, τελήεντος ποτα- 56 μοιο Eurynome: Th. 908 Ἰκεανοῦ -η, πολυήρατον εἶδος ἔχουσα Idyia: Th. 959 = 242 above (-ῃν) Kallirrhoe: Th. 288 μιχθεῖς Καλλιρῶη, -η κλυτοῦ Ἰκεανοῖο + 979 Metis: Hes. fr. 343, 5 αὐτὰρ δ' γ' Ἰκεανοῦ και 60 Τηθῶς ... ἴ -ῃ νόσφ' ἴ Ἥρης παρελέξατο ... ἴ ἐξαπαφῶν Perseph.: Hes. fr. 280, 2 Φερσεφῶνη -η Δημητέρος ἡνκό- μοιο h. Cer. 333 οὐ πρὸν γῆς κηρὸν ἀνήσειν, ἴ πρὶν ἴδοι ὀφθαλμοῖσιν ἔην εὐώπιδα -ῃν 439 πολλὰ δ' ἄρ' ἀμφαγάπησε κῶρην Δημητέρος ἀγνής, s. Richardson pp. 55. 294 3bβ pl. Litai: 1502 και γὰρ τε Λιταῖ εἰσι Διὸς -αι μεγάλοιο, + 508. 513 Muses: Th. 81 ὄντια τμησσοῦσι Διὸς -αι με- γάλιοιο + 29 (ἀρτίπειται) B 598 στεστο γὰρ εὐχόμενος νικη- σέμεν, εἰ περ ἄν αὐταῖ ἴ Μοῦσαι αἰδοῖεν, -αι Διὸς αἰγίοχοιο = Th. 25 (Ὀλυμπιάδες) = 52 = 966 = Hes. fr. 1, 2 (= Th. 1022) Th. 60 ἡ δ' (Mnemosyne) ἔτεκ' ἔννεα -ας ὀμόφρονας, ἴσιν αἰοῖδῆ ἴ μέμβλεται, s. Edwards, Lang, of Hes. 147 ff. Eumel. fr. 2 p. 103 Dav. Μνημοσύνης και Ζητὸς Ὀλυμπίου ἔννεα -αι h. 32, 2

Μούσαι ἠδὲ περὶ δὲ σ' ἔσταναν -αι Κρονίδεω Διὸς ἴστορες ᾠδῆς, Nereids: ω 58 ἀμφὶ δὲ σ' ἔσταναν -αι ἄλιον γέροντος ὄϊναρ ὀλοφροόμεναι + Th. 1003 Th. 264 (Νηρηῶς) ἐξεγένοντο ἠ-αι πεντήκοντα Nymphs: Z420 περὶ δὲ πετελέας ἐφύτευσαν ἠ- νύμφαι θρεστιάδες, -αι Διὸς αἰγιόχοιο = ζ105^{ca} = ι154^{ca} = Hes. fr. 304, 5^{ca} + v356 ≅ ρ240 Oceanids: Th. 363 αὐ-ται δ' Ὀκεανοῦ καὶ Τηθύος ἐξεγένοντο ἠ-προσβύταται -αι + h. Cer. 5 (Βαθυκόλποις) s. Richardson p. 140 3c figuratively, of a colony: Vita 6, 28 οἱ πόλιν αἰπεινήν, Κύμης ἐρώ-πιδα -ην ἠ- ναίετε (Νέον Τεῖχος) 4 female offspring, like 3 above but in contrast with male offspring Op. 783 -η δ' οὐ σύμφορος ἔστιν ὅτε γενέσθαι πρῶτ' οὐτ' ἀρ γάμου ἀντιβολ-ῆσαι 785 οὐδὲ μὲν ἢ πρῶτῃ ἐκτῆ -η (v. l. -ησι) γε γενέσθαι ἠ- ἄρμενος 794 ἐσθλῆ δ' ἀνδρογόνος δεκάτη, -η δὲ τε τετράς ἠ- μέσση 5 cases where it is unclear whether they belong in l or in 3 Hes. fr. 10a, 41 -η τ... [fr. 30, 38] ε -η fr. 117, 5 κ]ούρηγ[fr. 136, 15 κ]ούρηγ κ... οὐκ [fr. 196, 4] ου λιπαρὴν πόλι[ν ε]ἵνεκα -ης fr. 204, 76]ν. (.) εἵνεκα -ης D inc. auct. fr. POxy. 2509, 13; PSI 1386, 3; Cat. 51 B, 5 Trav. (cf. Bartoletti in Festschr. Paoli 71 ff.); Phor. POxy. 2260 col. i. 5 = fr. 5 p. 155 Dav.; vv. ll. B 491 pap. 3 et 104, Th. 901 schol. Pi. O. 13, 6 v. l., ci. Th. 270 Koechly, 346 West; Hes. fr. 10a, 42 suppl., fr. 37, 7. 18 suppl., fr. 196, 8 suppl., fr. 180, 7. 13 suppl. W. Beck

κουρηΐ(ος) hapax, *pertaining to a maiden* (on formation Zumbach, Neuerungun 13 f.), cf. -(ος) h. Cer. 108 (Κελεῖο θύγατρεις) τέσσαρες ὡς τε θεαὶ ἦν ἄνδρος ἔχουσαι, s. l col. 876, 64, Richardson p. 56, Blumenthal, Gl. 60, 1982, 225-227, cf. h. Cer. 178 (l col. 876, 12) W. Beck

κούρητες, Κουρητες E prob. w. κούρος (q. v.), see Risch in Tract. Myc. 289; on accents see Wackernagel, Kl. Schr. II 1163, cf. Shipp, Studies 270 M [-ῶ] -ητες Epim. fr. 22, 6 Diels; -ῆσι Hes. fr. 25, 13; -ητας T193 [-ῶ] -ητες T248 [-ῶ] -ητες τε/δέ 1529, 532, Hes. fr. 10a, 19; -ῆτων τε 1549 [-ῶ] -ητες 1589 [-ῶ] -ῆτεσι 1551

Σχ sch. D 1529: -ῆτες Ἀκαρνανές: οἱ ἐν Πλευρωνί πόλει τῆς Αἰτωλίας οἰκοῦντες. ὠνόμασθησαν δὲ οὕτως παρὰ τὸ μὴ κείρεσθαι τὰς κάρας, cf. on N 218: Aitolos, son of Endymion, father of Pleuron, the father of Koures and Kalydon, cf. Hes. fr. 10a, 60 ff., see sch. Erbse 1529 and (extensively) Strabo 10.3 (A. Henrichs, CErc 5, 1975, 16 f.)

B I -ῆτες youths T193 κρινάμενος -ητας ἀριστήας Παναχαιῶν ἠ- δῶρα ἐμῆς παρὰ νῆος ἐνεκέμεν 248 ἤρχ, ἅμα δ' ἄλλοι δῶρα φέρον -ητες Ἀχαιῶν, see H. J. Rose, CR 54, 1940, 37; Parry, Epithète 124

II -ῆτες tribe at war w. the Aetolians in the Meleager story (1529) over the trophy of the Calydonian boar (1549); as long as Meleager opposed them they were constrained within their own walls (1551); but when Meleager in response to his mother's curses withdrew from battle they laid siege to Kalydon and were on the point of sacking the city when Meleager repelled them (1531, cf. 587 ff.). The city of the K. was Pleuron (Hes. fr. 25, 13); there Meleager killed his maternal uncles, the Thestians, when he first attacked the city (1551, 564 ff., Bakchylides 5, 124 ff. w. Roscher V 777) and there he was slain by Ap. when he had driven the K. back from Kalydon (1595 ff., Hes. fr. 25, 13, Minyas fr. 3 p. 144 Dav., cf. Kirk, Iliad on B 641-2 and see Gschntzer, Chiron I, 1971, 16 f.). The origin and history of the K. was a pt. of learned controversy in ant., see Σχ

III -ῆτες auxiliary deities, comparable to Nymphs (κούραι), whose characteristic activity is dancing: θεοὶ φιλο-παιγμονες ὄρησθηρες (Hes. fr. 10a, 19); they are connected w. the 'mother of the gods': μητρὸς τῶν θ[εῶν] θηράροντες [Κου]ρήτες (Danais fr. 3 p. 141 Dav. prose ref. [?]), Rhea in the Cretan Zeus myth: ἀντρω ἐγκατέθεντο καὶ ἔτρεφον εἰς ἐνιαυ-τὸν ἠ- Δικταίῳ -ῆτες, ὅτε Κρόνον ἐψεύοντο (Epim. fr. 22, 6 Diels, see κουροτρόφος) and Kybele: αἰλιπτάς καὶ Φοῦρας (Phor. fr. 3 p. 211 Ki. = fr. 2^A p. 154 Dav. prose ref., cf. h. 14, 3) like the Korybantēs (see Roscher II 1, 158 ff.). Acc. to

Strabo (Hes. fr. 123 = 10a, 17-19) the K. in the Hes. fr. were descended from Phoroneus (cf. F. Stoessl, RE XX [1941] 648 f.), for another account: Δικταίῳ, Epim. fr. 22, 6 Diels (Epim. is said to have written Κουρήτων καὶ Κορυβάντων γένε-σις καὶ θεογονία in 4,000 vv., Diog. L. 1.111, cf. 1.115); see West on Th. 453-506 and WD pp. 371 ff. For cults see Schwenn, RE XI (1922) 2203 ff.

D Hes. fr. 10a, 41 W. Beck

κουρίδιος [ῖ, 11°, 3^h] E from κούρη, see Schwyzer I 467; Risch § 43a suggests antithesis to *παλλακίδιος (but see Meier, -ιδ- § 25b) F -οιο 2, -ου 1, -ω 1, -ον 3; -ης 3, -η 1, -ην 5; nom. -ον 1, acc. -ον 2; -ους 1, -ας 1 M [-ῶ] -ω λ430; -ον E414, O40, τ266. 580 = φ78, ω200; -ης ἄλοχου|τ' -οιο A114, σ356; -ης Λ243; -η τ' ἄλοχψ ε245; -ην (δ') ἄλοχον H392, T298, h. Ven. 127; -ας v45 [-ῶ] -ου ω 196; -ην ἄλοχον N626, h. 6, 17; -ους h. Cer. 136 [-ῶ] -οιο ο22 [-ῶ] -οιο ψ150 Σχ sch. min. POxy. 2405 ad A114: -ης τῆς ἐκ παρθενίας γεγαμημένης γυναικός, cf. P. Amh. 18 ad ο22

L ¹Buttmann, Lexil. I 32 f.; ²Geppert, Ursprung d. hom. Gesänge, Leipzig 1840, II 137 f.; ³Döderlein, Glossarium II, Erlangen 1853, § 762; ⁴La Roche, Zeitschr. f. d. österr. Gymnasien 10, 1859, 363-368; ⁵Ahrens, Kl. Schr. z. Sprachwiss., Hannover 1891, 464 n. 10; ⁶Leaf on A114, T298; ⁷Bechtel, Lexil. 200; ⁸P. Thieme, Z 298, h. 1963, 216 ff.; ⁹+G. Wickert-Micknat, Arch. Hom. R, 1982, 82 w. n. 443

B in principal wedlock (the offspring of which have the first right of inheritance, see γνήσιος), so usu. of main wife, also of her husband, home, and bed; the literal or underlying meaning may refer to offspring (L², cf. κουρήω) or virginity, which some (L¹, Leaf on T298, L⁷, cf. L⁸ and Σχ) see as the operative meaning, see +L⁹ who refers to form of marriage; otherwise: 'herrschaftlich' L²; for other theories see L⁵ and Leaf on A114 1 of the main wife A114 Κλυταμ-νήστρης προβέβουλα ἠ- ἡς ἄλοχου, ἐπει οὐ ἐδέν ἐστι χερσίων H392 (κτῆματα) πάντ' ἐδέξει δόμεναι καὶ ἐτ' οἰκοῦσθαι ἄλλ' ἐπι-θεῖναι: ἠ- ἡν δ' ἄλοχον Μεγέλαου... ὄψθην δόσειν N626 (Zeus will destroy your city): οἱ μὲν -ἡν ἄλοχον (Helen) καὶ κτῆματα πολλὰ μὰν οἰχεσθ' ἀνάγοντες Λ243 (κοιμησάτο χάλκειον ἕπνον) ἀπὸ μνηστῆς ἄλοχου, ... ἠ- ἡς ἡς οὐ τι χάριν ἴδε, πολλὰ δ' ἔδωκε ἠ- πρὸς ἑκατόν βούς κτλ. T298 (Briseis): ἄλλα μ' ἔρασκες Ἀχλλῆος θεῖοιο ἠ- ἡν ἄλοχον θῆσαι, ἄξιεν τ' ἐνὶ νηυσὶν ἠ- ἐς Φθίην, δάσειν δὲ γάμον μετὰ Μυρμιδόνεσσι, passage impugned by proponents of virgin-marriage meaning, see introd. and V. d. Mühlh., Hypomnema 288, Kullmann, GGA 217, 1965, 16 v45 οἰκοῖ ἀοιπτιν ἠ- νοστήσας εὐρομι ... ἠ- ὅμεις δ' αὐθι μένοντες ἐφραίνοντε γυναικίας ἠ- ἄς καὶ τέκνα ε245 μήνα γὰρ οἶον ἐμεῖνα τεταρπόμενος τεκέσει ἠ- ἡ τ' ἄλοχψ καὶ κτῆμασιν ο356 ἐπατάλας γὰρ παιδὸς οὐδὲρται οἰχομένοιο ἠ- ἡς τ' ἄλοχοιο δαίφρονος h. Ven. 127 Ἀγγίσειω δὲ με φάσκε παρὰ λέχεσιν καλέσθαι ἠ- ἡν ἄλοχον, σοὶ δ' ἀγλαὰ τέκνα τεκ-εῖσθαι h. 6, 17 οἱ δ' (the gods) ἠσπάζοντο ἰδόντες (sc. Aphr.) χερσὶ τ' ἐδεξίοντο καὶ ἠῆσαντο ἑαστος ἠ- εἶναι ἠ- ἡν ἄλοχον καὶ οἰκαδ' ἄγεσθαι 2 of her husband: h. Cer. 136 ἄλλ' ὅμιν μὲν πάντες Ὀλύμπια δάματ' ἔχοντες ἠ- δοῖεν -ους ἄνδρας καὶ τέκνα τεκέσθαι ἠ- ὡς ἐδέλοισα τοσσης E414 (ἐξ ἕπνου γούσασα) -ον ποδέουσα πόσιν ... ἠ- ἠρδῆμ ἄλοχος Διομήδεος τ266 καὶ γὰρ τίς τ' ἄλλοιον οὐδὲρται ἀνδρ' ἄλεσσα ἠ- -ον, τῷ τέκνα τῆμ φιλότμη μυσία, ἠ Ὀδυσῆ, ὄν φαισι θεοὺς ἐναλί-κιον εἶναι ω196 ὡς ἀγαθαὶ φρένες ἦσαν ἀμίμονι Πηνελόπειῃ, ... ὡς εὐ μνήμητ' Ὀδυσῆος; ἠ- ἄνδρος -ου ο22 οἶσθα γὰρ οἶος θυμὸς ἐνὶ στήθεσσι γυναικός; ἠ- κείνου βούλεται οἶκον ὀρέλλειν, ὡς γεν ὀνήτῃ, ἠ- παιδῶν δὲ προτέρων καὶ -οιο φιλοιο ἠ- οἰκέτῃ μί-νηται τεθνητός οὐδὲ μεταλλῆ ψ150 σχετλίη, οὐδ' ἔλλη πό-σιος οὐ -οιο ἠ- εἰρυσθαὶ μέγα δάμα διαμπερές, ἠ- ἡς ἴκοιο λ430 κείνη (Klyt.) ἐμήσατο ἔργον αἰετός ἠ- ψ τεύχασα πόσει φόνον ω200 οὐκ ὡς Τυνδαρέου κούρη κακὰ μῆσατο ἔργα, ἠ- -ον κτεί-νασα πόσιν, στυγερῆ τ' εἰσοῖτ' ἠ- ἔσσειτ' ἐπ' ἀνθρώπους κτλ. 3 of her house: τ580 (whoever strings the bow and shoots through the axes) τῷ γεν ἄμ' ἐσποίμων, νοσφισσαμένη τὸδε 72 δάμα ἠ- -ον, μάλα καλόν, ἐντέλειον βίοτιοιο, ἠ- τοῦ ποτε μεμνήσε-

σθαι όθομαι έν περ όνειρω = φ 78, κ. refers to her position in the household 4 marriage bed: O 40 Hera to Zeus: ίστω νύν ... 2 νν. 1 σή θ' ίερη κεραλή και κώτερον λέχος αύτών 1 -ον, τό μέν ούκ άν έχώ ποτε μάψ όμόσασμαι
D Hes. fr. 22, 10 suppl. Merkelbach W. Beck

κουρίω E w. κούρος Σχ sch. D χ 185: -ων νέος ών B 1 be a κούρος: χ 185 σάκος εύρύ γέρον... 1 Λα-έρτω ηρώος δ -ων φορέσκε 2 raise to maturity (see κουροτρόφος): Th. 347 τίκτη δε θυγατέραν ίερόν γένος, αί κατά γαίαν 1 άνδρας -ουσι συν Απόλλωνι άνακτι 1 και Ποταμοίς W. Beck

κουρίξ hapax E w. κουρή (*χορσά: root κείρω q. v.) cropping of hair Σχ sch. min. P. Ant. 174 on χ 178: ντανίπώος: sch. D χ 188: -ίξ: ό μέν Αρίσταρχος τής κόμης έπι-λαβόμενοι: ό δέ Κράτης -ίξ τό νεανίαιμι B by the hair χ 188 τώ δ' άρ' έπαίξανθ' έλέτην, έρουσάν τέ μι εισω 1 κουρίξ, έν διαπέφω δε χαμαί βάλον άχνύμενον κήρ, see Odisea ad v. W. Beck

κουρίος N 433 c -ιον άνθος pertaining to a youth, cf. -ήι(ος), s. 1 col. 876, 52, schol. Erbse, Richardson on h. Cer. 108 W. Beck

κούρος** [25¹, 23⁰, 2H, 5b, 2⁰] E see -η. - Deriv.: -ητες/ήτες, -ίδιος?, -ίξω, (-ίας), -ότερος, -οτρόφος; άκούρος, Δίος κούροι, έπίκουρος F -ος 1, -ε 1, -φ 1, -ον 3, κόρον 1; -ω voc. 1, -ω nom. 1, -ω acc. 1; -οι 27, -οι voc. 8, -ων 4, -οισιν 2, -ους 5; uncertain Hes. fr. 146 M 1 disyll. 1a [-] κώρον Nosti fr. 6, 1 p. 69 Dav. 1b [-] -ον Z 59; -οι B 551, 186, β 96 = τ 141 = ω 131, δ 643, ρ 174 [-] -ος Δ 321, -ον h. 19, 45 [-] -οι O 284, η 100, 328 [-] και 1 Έκτορι -οι (Αχαιών) M 196, P 758; -οι Αχαιών A 473 = Χ 391, B 562, Γ 82, 183, Ξ 505, π 250, ω 54, Hes. fr. 204, 47 [-] -ε h. Merc. 490 [-] Hes. fr. 146 1c [-] -ω δέ θ 48; -οι μέν/δέ A 470/≡ 1175 = α 148 = γ 339 = φ 271; -οι δ' Σ 494, δ 652; -οι B 510, π 248; -ων είν 1θάκη χ 30, ψ 122; -ων Y 405; -ους Δ 393, E 807 [-] -ων P 726 [-] -οι/ους θ 262, h. Merc. 55 / Φ 27 [-] -φ Ω 347; -ω (δέ) θ 35, ο 151; -ους h. 33, 1 [-] -ον τ 523; -οι δ' θ 379; -οι N 95, Cert. p. 38, 27 [-] -ους h. 33, 9 2 trisyll. [-] -οισιν μέν ταύτ' έπιτέλλομαι 168 ≡ θ 40 Σχ sch. D B 551: -οι Αθηναίων οί Αθηναίοι περιφραστούσας, Γ 82: -οι Αχαιών 1, οί Έλληνες, Δ 321: -ος νέος

L 1^H. Jeanmaire, Courou et Courètes, Lille 1939, 27-43; 2 Ziehen, Gn. 16, 1940, 437. 441; 3 Kirk, Oral Trad. 61f.

B a youth (1), also son (2), male child (3); of statues η 100 (1c); cf. -η, -ητες, υίός, πάις, τέκνον, τέκος, Gates, Kinship Terminology 11. 13 1 a youth, young man, implies still unmarried, see 1g and cf. ήθεος; age group identified w. activities and tasks: w. νέοι N 95, πρωθήβηαι θ 262, ήβηται h. Merc. 55, ήβόντα Nosti fr. 6, 1 p. 69 Dav., ύπνήτη η 347; έξαιρετοι δ 643, κρινθέντε θ 48, κεκρυμένοι π 248, άριστος/οι M 196, χ 30 = ψ 122^m (cf. T 193, δ 652, η 328), άριστής Cert. p. 38, 27; θρηπήτων P 726, όρχηστήρες, Σ 494, μι 1, β 96 = τ 141 = ω 131 (cf. αίσυμητήρι Ω 347) 1a youth contrasted w. age (see also 168 ≡ θ 40 in 1b and 1d) Δ 321 εί τότε -ος έα, νύν αύτε με γήρας ύάνει (w. 1b α) Nosti fr. 6, 1 p. 69 Dav. Αίσινα θήγε φίλον κόρον ήβόντα, 1 γήρας άποξό-σασ' in rhetoric: O 284 άγορή δέ έ παύροι Αχαιών 1 νίκων, όπότε -οι έρίσοιαν περι μύθων (s. Leaf) 1b κ. in war (w. Δ 321 in 1a), armed conflict: 168 (let sentries be chosen to be stationed outside the wall) -οισιν μέν ταύτ' έπιτέλλομαι (≡ θ 40 in 1d) 86 έπ' έσαν ήγεμόνες φυλάκων, έκατόν δέ έκάστω 1 -οι άμα στείχον Δ 393 πυκνόν λόχον είσαν άγοντες, 1 -ους πεντήκοντα δώω δ' ήγήτορες ήσαν M 196 Πουλυδά-μαντι και Έκτορι -οι έποντο, 1 οί πλείστοι και άριστοι έσαν N 95 αιδός, Αργείοι, -οι νέοι ύμιν έγωγε 1 μαρναμένοιαι πέ-ποιθα σαωσόμεναι νέας άμάς Φ 27 ζωούς έκ ποταμίοιο διώ-δεκα λέξατο -ους, 1 ποιήν Πατρόλοιο ... θανόντος 1 χ 30 φώτα κατέκτανες θς μέγ' άριστος 1 -ων έν 1θάκη, ψ 122 έρμα

πόλλος άπέκταμεν, οί μέγ' άριστοι 1, 1 (see 1g) 1c hun- ters: P 726 (κύνεσσιν), οί τ' έπί κάρω 1 βλημένω άίξωσι προ-θεν θρηπήτων 1d ship's crew: to prepare ship and then dinner (w. 1e), cf. όρηστήρες, θεράπων: θ 35 άλλ' άγε νηα ... έρύσσομεν είς άλα δίαν 1 πρωτόπλοον, -ω δέ δώω και πενήκοντα 1 κρινάσθων κατά δήμον, όσοι πάρος είσιν άριστοι + 48 40 -οισιν μέν ταύτ' έπιτέλλομαι (≡ 168 in 1b) otherwise: δ 643 τίνες αύτώ 1 -οι έποντ'; 1θάκης έξαίρετοι; + 652 η 328 είδήσεις ... όσσον άρισται 1 νήες έμαι και -οι άν-αρρήπειν άλα πηδω Cert. p. 38, 27 άριστής -οι χείρεσαι θα-λάσσης 1 άσμενοι έσσυμένους τε άπειρυσαν ... ναύν 1e serving at sacrifice, dinner (w. θ 35 etc. in 1d): Y 405 ταθρ-ος 1 ήρυγεν έλκόμενος Έλικόνιον άμφι άνακτα 1 -ων έλκόντων A 470 -οι μέν κρητήρας έπεστειντο ποτοίο, 1 νόμησαν δ' άρα πάσιν έπαρξάμενοι δεσπέσσιν ≡ 1175 = α 148 = γ 339 = φ 271 statues for illumination: η 100 χρύσειοι δ' άρα -οι εύδμήτων επί βωμών 1 έστασαν αίθοιμένας δαίδας μετά χειρσιν έχοντες 1f sport, festivities (dance, banter): ρ 174 -οι, έπει δή πάντες έτέρωφθητε φρέν' άέθλοισ, 1 έρχεσθε πρός δάμαθ' 20 (see 1g) Σ 494 πολύς δ' ύμέλειος όρώρει 1 -οι δ' όρχηστήρες έδίνεον, s. R. Tölle, Frühgr. Reigentänze, Waldsassen 1964, 54ff. θ 262 άμφι δέ -οι 1 πρωθήβηαι ίσταντο, δαημονες όρ-ήρωμοιο, 1 πέπληγον δέ χορόν θεϊον ποσίν 379 (όρχησθήην) -οι δ' έπελήθειον άλλοι 1 έστατάες κατ' άγώνα, πολύς δ' ύπό κόμπος όρώρει h. Merc. 55 ήύτε -οι 1 ήβηται θαλίησι παραι-βόλα κεκρυμένους 1g as suitors (w. χ 30 = ψ 122^m in 1b, ρ 174 in 1f): β 96 -οι, έμοι μνηστήρες, έπει θάνε δίος 28 Όδυσσεύς, 1 μίμνεντ' = τ 141 = ω 131 π 248 έκ μέν Δουλι-χίοιο δώω και πενήκοντα 1 -οι κεκρυμένοι 1h other cases: Ω 347 (Hermes) -φ αίσυμητήρι είκόσας, 1 πρώτον ύπνήτη, τοϋ περ χαριστάτη ήβη ο 151 (Men. to Telem. and Peisistr.: 32 χαιρέτων ώ -ω, και Νέστορι ποιμένι λαών 1 είπειν 2 son, cf. πάις, υίός; w. άγλαέ, έόν (2b) 2a w. ethnic name in gen. (usu. Αχαιών), pl. only, s. Σχ, contrast w. frequent such use of υίος (s. Burkert, Oriental. Epoche, Heidelberg 1984, 47f.) 2aa in narrative: A 473 καλόν άείδοντες παίηονα 47f.) 2ab in war, conflict: Γ 82 ίσχεσθ', Αρ-γείοι, μη βάλλετε, 1, + 183, Ξ 505, P 758, ω 54 in con- test: E 807 -ους Καδμείαν προκαλίξετο, πάντα δ' ένίκα 1 όη- 40 δίως 2aβ in catalogs: B 562 οί τ' έχον Αίγιναν Μάσπητά τε 1, ≡ Hes. fr. 204, 47 π 250 έκ δε Ζακύνθου έασιν έείκοσι 1, here w. connot. young, see 1g B 510 έν δέ έκάστη 1 -οι Βιωτών έκατόν και είκοσι βαίνον 551 μιν ταύροις και άρνε- υίοις ύλάονται 1 -οι Αθηναίων, (see 4 below) 2b son of a particular individual mortal: τ 523 (κτείνε) -ον Ζήθιοιο divine: h. Merc. 490 τοι έγά δώσω ταύτην (lyre), Δίος άγλαέ 1e (Ap.) h. 19, 45 δείξε δέ (Hermes) -ον έόν (Pan) h. 33, 1 άμφι Δίος -ους ... έσπετε Μουσαι 1 Τυνδαρίδας + 33, 9 3 like 2 but contrast w. female: male child (cf. -η B 4): Z 59 μηδ' όν τινα γαστέρι μήτηρ 1 -ον έόντα φέροι, μηδ' ός φύγοι 4 corrupt: Hes. fr. 146 τ' Έδρυγύης δ' έτι -ος Αθηναίων ίερά- 52 ωντ' (-οι ci. Dindorf, West), see B 551 in 2aβ

D Antim. Teius fr. dub. ap. Coll. Alex. p. 247, v. 1. Γ 283 (St. St. Ptol. Pap., p. 51), Α 529 Γ. (1, 2, p. 107), Σ 230 Zen., Φ 124 a Leaf, ζ 74, ψ 147 Ap. Lex., γρ. π 249; κουρ... Hes. fr. 56 10a, 42, Ιουροι fr. 58, 18 W. Beck

κουροτρόφος Σχ sch. D Δ 316: -οισι νεωτέροις (cf. sch. min. P. Dura 3) B (see κούρος) more youthful, adj. w. άνήρ, cf. νεώτερος, όπλότερος, γεραύτερος φ 310 (Antin. to Od.): έκηλος 1 πίνε τε, μηδ' έρίδαμεν μετ' άνδράσι -οισι Op. 447 (a man of 40 years is best for ploughing and sowing) -ος γάρ άνήρ μεθ' όμήλικας έπτοίηται as subst. (άνδράσι un- derstood) Δ 316 (Ag. to Nestor:) άλλα σε γήρας τείρει όμο- 68 ίον: ώς όφελέν τις 1 άνδρών άλλος έχειν, συ δέ -οισι μετείναι W. Beck

κουροτρόφος Σχ sch. D 127: -ος νεωτέρων τροφός L 1^H. Th. H. Price, Kourotrophos, Leiden 1978; 2^H. Jeanmaire, Courou et Courètes, Lille 1939, 283 ff.; 3^G. Murray, Rise of Gr. Epic, Oxford 1934, 75; 4^H. Schwabl, Hesiods Theog., Vienna 1966, 65f.

κουροτρόφος

B *child-rearer*, epith. (and subst.) assigned to deities connected w. overseeing the successful growth of children to adulthood; see L¹ 193, cf. *κουρίζω* Th.450. 452 θῆκε δὲ μιν (sc. Hekate) Κρονίδης -ον, οἱ μετ' ἐκείνην ὀφθαλμοῖσιν ἴδοντο φάος πολυδερκέος Ἡοῦς ὅπως ἐξ ἀρχῆς -ος, αἶδε τε τιμαί, L¹ 192 et passim, L⁴ Vita p.16,29 (ἐγγράμπτεται γυναιξί -φ θυσούσαις ἐν τῇ τριόδῳ ...) κλοθί μοι εὐχόμεν -ε, δός δὲ γυναικῶν τήνδε νέων μὲν ἀνήνασθαι φιλότῃτα καὶ εὐνήν, Hera in her chthonic character, L¹ 152f. 192, cf. West on Th.450 (Hekate) w. personifications: Op.228 Εἰρήνη δ' ἀνὰ γῆν -ος, οὐδέ ποτ' αὐτοῖς ἄργαλέον πόλεμον τεκμαίρεται ... Ζεὺς, L¹ 62. 127. 191, Berres, H.103, 1975, 261 127 τρηχεῖ, ἀλλ' ἀγαθῆ -ος (Ithake), extension of concept of Gaia as κ. (see below) other passages referring to *κουροτρόφοι*: Gaia: Th.479f., h.30, see L¹ 191 Ap.: τ85ff., see Ameis-H., West on Th.346 Okeanids, Ap., rivers: Th.346-348 (see *κουρίζω*), L¹ 126. 189ff., L², West ad vv., L⁴, S.Scheinberg, HSPH 83, 1979, 2ff. river (Spercheios): Ψ141-151, see Ameis-H.; Halliday, CR 25, 1911, 10f., West on Th.347 Kouretes: Epim. fr.22,5f. (see *Κουρήτες* III), L¹ 81. 89. 193, cf. Th.479f.

W. Beck

κουφίζω 1 *be light* Op.463 νεῖον δὲ σπείρειν ἔτι -ίζουσαν ἄρουσαν i.e. while it is loose and friable as opp. to heavy w. rain-water 2 *lighten* of a load, burden Cypr. fr. 1,4 p.35 Dav. σύνθετο (Zeus) -ίσαι παμβάτορα γαῖαν, (γαῖην, γαίης vv.ll.) ἀνθρώπων, so (unmetr.) codd., variously emended (e.g. σύνθετο -ίσαι ἀνθρώπων); original will have had acc. + gen. of burden as in imitat. in Eur. *Hel.* 40

J. N. O'Sullivan

κούφος E unknown. — Deriv.: -ίζω F -η 1; -α 1; -ότερας 1; adv.: -α 2; -ότερον 1 Σχ sch. D N158: -α ποσὶ προβιβάς ἦτοι μετέωρα καὶ ὑψηλὰ προβαίνων ἢ ἐπ' ἄκρων τῶν ποδῶν βαδίζων. οἰοεὶ ἀκροβηματίζων

B *light* in weight (1), *nimble* (2), metaph. (3) Wdflid.: see *ελαφρός* 1 *light* in weight h. Merc.83 ὑπὸ ποσσιν ἐδήσατο σάνδαλα (made by weaving together μυρίκας καὶ μυρσιννοειδέας ὄζους) -α (that would allow one to move nimbly, cf. 2; Radermacher, Hermesh. 83, hardly right that they cannot have been 'leicht von Gewicht', and how they can have been 'hurtig, behend', esp. without being light, not clear) — Op.761 φήμη γάρ τε κακῆ πέλεται, -ῆ μὲν ἀεῖραι ὅρτια μάλ', ἀργαλέη δὲ φέρειν, χαλεπῆ δ' ἀποθέσθαι *light* rather than 'easy' (though this, of course, a consequence): see West ad l. and on v.215 2 *light* in movement, *nimble*, ref. to (use of) pers.'s limbs; adv. exc. Aeth. N158 -α ποσὶ προβιβάς (warrior on the attack) cf. *κραιπνά* N18, p27 Sc.323 (Her. leapt onto chariot like lightning) -α Aeth. fr.3,3 p.35 Ki. = fr.1,3 p.63 Dav. τῷ μὲν (Mach.) -ότερας χεῖρας πόρον (ἐκ τε βέλεμνα ἰσάρκως ἐλεῖν τιμῆται τε καὶ ἔλκεα πάντ' ἀνέσσα-σθαι of dexterity 3 metaph. *light*, ref. to mood, spirit, comp. adv. θ201 καὶ τότε -ότερον μετεφώνεε (Od., heartened by successful throw and by friendly words, his anger replaced by joy) *Φαιήκεσσι* with a *lighter, less angry* (opp. to anger of vv.165ff.; βαρύνω B3) *heart* (or perh. 'in a lighter, less angry spirit', ref. to tone and tenor of foll. speech as opp. to vv.166ff.); Latacz, Freude 105 sees a ref. to note of boastful pride in foll. speech.

J. N. O'Sullivan

Κόων E wohl Kurzform zu *Δημοκόων* usw., HG zu *κοῶω* 'schauen, achten auf', Risch 56, v.Kamptz 132. 204; nach letzterem 263 evt. auch Vollname aus e. Standesbez. (= *Μέδων*). Vgl. ferner Rank, *Etymologiseering* 91

B Tr., S. d. Ant., greift Ag. an, um s. Bruder Iphidamas zu rächen, verwundet ihn u. beendet so dessen Aristie, wird aber von ihm noch getötet u. enthaupet, A 248 (-ων ἀριδείκτος ἀνδρῶν, ἰπρεσβυγενής Ἀντηνοριδης), 256 (-ωνι), T53 (-ωνι, im Rückblick), z. Szene u. allg. zu denen Antenoriden s. *Espermann*, Ant., Theano, Antenoriden ..., *Meisenheim* a. Glan 1980, 71ff.; *Strasburger*, *Kleine Kämpfer* 31, *Mühlestein*, *SMEA* 9, 1969, 76ff. = *Hom. Nam.* 37ff. (Verh. zum

N. des V.s), *Kullmann*, *Quellen* 178. Zur Darstellg. d. Kampfes auf d. Kypseloslade (Paus. 5,19,4) s. *Espermann* a. O. 79f. u. K.Friis Johansen, II. in *Early Gr. Art*, Copenh. 1967, 70

B.Mader

Κώος s. *Κῶς*

(ἀνα-)κρωγεῖν B *tönen, schwätzen* ζ467 (Bettler:) „ἀλλ' ἐπεὶ οὖν τὸ πρῶτον ἀνέκρωγον, οὐκ ἐπικύσω“, ingr. Aor. 'zu schwätzen angefangen habe', vgl. V.466 ἔπος προέκρην, zur Tonlage vgl. *Standford* u. *Hoekstra* (in: *Odissea*) z.St. u. Perpillou, REG 95, 1982, 245. Dt. 'herausplatzen' gibt falschen Akzent

D v.l. Op.747, Sc.406

M.Schmidt

Κρόγος Eponym d. lyk. Stadt *K* (wohl = Sidyma; hist. *K*. nur noch das Gebirge), S. d. Tremiles u. d. Praxidike nach Pan. fr.18,5 p.124 Dav. (-ος ὄς κρατείων πάσας ληΐζει ἀρούρας); z. *Genealogie* s. *Stoessl*, RE XVIII, 1949, 890, vgl. *Huxley*, GRBS 5, 1964, 30

B.Mader

κράδα, κραδαίνομαι Σχ sch. D H213: -άων -αίων. σείων B Akt. (3ⁱ herausfordernd) *schwingen* (zu *κράδη* wie gleichbed. italien. *brandire* zu *brando* 'Schwert'), Med. *vibriieren*, jew. nur Ptz. Präs. (in Vbd. m. Bew.verb außer P524), *Patiens* 'Speer' H 213 (*Aias*) ἦγε μακρὰ βιβιάς -άων δολιχόσκιον ἔγχος = τ438, vgl. O677, E594, Y163 (161 ἀπεπλήσας), X133. 311 N583 (βῆ δ' ἐπ.) ὄσῳ δόρου -άων (ἔτ' ἀνοκτίσσαι) = Y423^m, vgl. E563 (metr. gleichw.). 495^t, h. 28,9 N504 (ι. εν) αἰχμη δ' Αἰνείαιο -αινομένη κατά γαίης ἄχετ', vgl. P1612f. P524 πέσον ὕπτιος ἐν δέ οἱ ἔγχος ἠνθίουισι μάλ' ὄσῳ -αινομένον λῖνε γυῖα, vgl. V.528, N442f. Wortf.: *νομίω*, *πάλλω*, *πελεμίζω*, *σειά*, *τινάσσω*

D P1614 (= N504)

R.Führer

κράδη Σχ sch. Op.678 a *Pertusi*: -ας δὲ λέγουσι τοὺς νέους σικίνους βλαστούς L *Wilamowitz*, *Herakl.* II 217: *Fraenkel*, *Denom.* 19 B (? *Feigen*-) *Zweig* Op.681 (ἦμος κρήνησπιροῦ) πέταλ' ἀνδρὶ φανήη ἔν-ῃ ἀκροτάτη, vgl. B312 Wortf.: *κόμη*, ὄσος πόρος AbI.: *κραδά* (ι)ω (pflanzl. > milit., vgl. *δόρυ*, *μέλιη*)

R.Führer

κράδη [30ⁱ, 26^o, 8^h, 4^b, 1^c], **κράδη** [3ⁱ] E zu κῆρ, s. d., mit -ῆ wie and. Bez.en von Körperteilen (*λαυκανῆ* usw., vgl. *Scheller*, *Oxytonierung* S. A.4, 61f.). — Abl.: *θρασσ*, *παλ* (? v.l. N343), *ταλαιάρδιος*

F *κράδη* 34; -ης 2; -ῆ 8; -ῆν 24; -ῆ 1 / *κράδη* 3. — Zum Wechsel *κράδ*-*κράδ*- vgl. *Hoenigswald*, in: *Laryngaltheorie* 200 A.7

M 1 *κράδη*, nur [...], [...]-ῆ Γ60, M247, N282, 52 P435, δ293, ψ103; -ῆ (Vok.) υ18; -ης K10 = Pan. fr.14,4 p.122 Dav.^m; *θυμὸν* καὶ -ῆ Th.612; -ῆ Φ547; -ῆν X461, Ψ47 = σ348^m = υ286, Ω129, Th.99, Sc.41, h. Cer.40, h. Ap.256 [...]-ῆ καὶ θυμὸς ἀγήνωρ 1635 = K220^m = 319 = 244^m = 56 δ548^m = σ61^m; -ῆ καὶ θυμὸς α353, ο395; -ῆ θυμὸς τε N784, θ204, ξ517 = ο339 = π81 = φ342, φ198; -ῆ 1646, T220 = Ψ591^m, φ551 = δ427 = 572 = x309, δ260, ε389, υ13. 23, Th.764; -ῆ N442, Y169, Ω584, ρ489 = Th.623^m, φ327; -ῆν καὶ θυμὸν B171 = Θ147 = O208 = Π52 = σ274, Π266 = Op.340^m, h. Cer.65 = 435^m; -ῆν A395, φ441, υ17, Hes.Op.451, fr.33a,24 [...]-ῆ K94; -ῆν A225 2 *κράδη* [...] B452 = A12 = Ξ152

Σχ sch. D Γ60^t: ἡ καρδία, ἡ ψυχὴ, A 225: -ῆν δ' ἐλάφοιο δειλὸν ὄς, A 395: -ῆν Διός. τὸν Δία περιφραστικῶς A 225: μεταθεσῖς καὶ -ῆ δ' ἐλελιχθη... καὶ πάλλεσθαι ἀσὶ τὸ τῆς καρδίας σπλάγγνον

L ¹Bickel, *Homer. Seelenglauben*, Bln. 1925, 66f., 128ff.; ²Körner, *Ärztl. Kennnt.* 26f.; ³Böhme*, *Seele u. Ich* 63ff. 106ff.; ⁴Lesky*, *RE Suppl.* XI, 1968, 736. 737 (= ders., *Homeros* 50. 51); ⁵Heitsch, *Kunstsprache* 39ff.; ⁶Madden, *boulomai* and *thelo*, *Diss. Yale* 1975 (Mikrofilm), 76. 89; ⁷La-

ser, Arch. Hom. S 35f.; ⁸Jahn, Zetemata 83, 1987; vgl. auch ἦτορ L und Cheyns, RBPh 63, 1985, 15ff.

B *Herz*, wie *κῆρ* (s. d.) (1) das Organ u. (2) als Bez. für das Innere des Menschen (anal. der Götter; von Tieren A 225 u. P 266 in Vgl. u. Gl.). Die unmittelb. Erfahrng. der Reaktion des Herzens auf das Erleben (ähnl. verhält es sich wohl in bezug auf den Atem bei φρένες) ermöglichte eine wohl von Anfang an beide Momente umfassende Bed., wobei die anat. Identif. sek. sein mag, aber sicher im Idg. schon gegeben war, s. L³ 8ff. **1** als Organ *Herz* (Grundbed. gesichert, s. *κῆρ*); rein anatom. nur N 442, sonst in Vbd. mit d. Emotion Angst (für sich um andere); umgekehrt finden sich viell. geleg. auch noch in 2 Hinweise auf die urspr. einheitl. Bed. bzw. auf Organisches (z. B. 1646 οἰδάνεται -η χόλω; in ε 454 könnte *κῆρ* auch das Herz selbst, so wie man es fühlt, gemeint sein) N 442 δόρυ δ' ἐν -η ἐπιπέγει, ἢ ῥά οἱ ἀσπαίρουσα καὶ οὐράχον πελέμειν ' ἔγχεος K 94 οὐδέ μοι ἦτορ ἔμπεδον, ἀλλ' ἀλαλόκτημα, -η δέ μοι ἔξω ' στῆθέων ἐκθρόσκει, τρομέει δ' ὑπὸ ... γυῖα, vgl. X 452 (πάλλεται ἦτορ ἀνὰ στόμα) u. X 461 παλλομένη -ην, zeigt schon den Übergang auf die ganze Person N 282 ἐν δέ τέ οἱ (dem δειλός) -η μεγάλη στέροισι πάτασσι, vgl. H 216 ('Ἐκτορι θυμός [!] ... πάτασεν) **2** *das Innere des Menschen* (usw.), 'Seelenorgan', *Herz, Sinn* u. ä. Im Verhältnis zum 'Ich' ist x. einers. (2a) eine aktiv führende Kraft (das gilt nicht selten auch, wo es ihm formal gramm. untergeordnet ist), andersers. (2b) ist es ein Teil von ihm (lok. Dat., ἐν/ἐκ; acc. Graecus usw.) u. kann von ihm - bedingt - beherrscht werden (vgl. u 9ff., bes. 17ff. u. 23ff., s. u. 2b α u. 2a Q). Stärkeres Hervortreten des Charakters eines Teiles des Ich, bes. bei *κῆρ* ('pleonast.' Ausdruck), muß aber nicht bed., daß die Auffassung, einzelne Seelenteile seien rel. selbständig u. führend (s. Marg, Charakter 5 m. Anm. 5) schon zur Metapher verblaßt ist; auch wo das 'Herz' nur korrekt als der Bereich (z. B. im acc. Graecus) angegeben wird, bleiben ihm alle Eigenschaften, die man mit ihm zu seiner Zeit verband **2a** als 'Subj.' ggüber dem 'Ich' rel. selbständig u. (zunächst) führend. - Als Ausdruck für das Innere (ἐνδον usw., s. G) steht x. nb. anderen Wörtern, mit deren Gebrauch es sich z. T. stark überschneidet (teils urspr., teils durch ggseitige Beeinflussung), von denen es sich aber z. T. auch deutl. unterscheidet; bei *κῆρ* (s. parallele Abschnitte, auch dann durchgeführt, wenn eine Gruppe bei d. einen oder d. anderen fehlt), von dem es abgel. ist, u. ἦτορ (s. d., wohl auch 'Herz') wohl vor allem durch dialekt. untersch. Herkunft u. metr. bedingt (s. L³ 250ff.), aber sicher auch durch untersch. Entwickl. ggüber grundsätzl. Bed.gleichh.: alle drei überwiegend im (vital-)emotionalen Bereich, über den sie aber hinausgehen (s. 2aδ-η) - θυμός nahestehend (x. häufig nb. θυμός s. G), das aber, nicht zugleich auch Organ, sehr viel reicher entwickelt ist; νόος u. φρένες haben dagg. ihren Schwerpt. im (emotional-)geistigen Bereich, s. L^{3,7}; L⁸ bes. 39ff. **2aα** vital-emotionale Basis der Pers. ('Kern', s. ἦτορ B 2) unter der Einwirkg. tiefer Trauer, in e. ausweglosen Sit., aber auch bei körperl. Überanstrengg. oder einer Verletzg. wird die Antriebskraft u. Lebenswille beeinträchtigt bzw. gebrochen (Trauma, Schock); in dieser Bed. (etwas häufiger u. z. T. auch deutlicher bei *κῆρ* (2bα), ἦτορ (s. d. II Sp. 944, 6ff., bes. 24ff.) u. θυμός (B 1/2) Ω 129 (δουρόμενος καὶ ἀχέων) σὴν ἔδαι -ην, μεμνημένος οὔτε τι σίτου ' οὐτ' εὐνής Th. 99 πένθος ἔχων νεοκηδέι θυμῷ ' ἄζηται -ην ἀναχήμενος, -ην wohl zu ἄζηται (s. West z. St.), für die Zuordng. nicht ausschlaggebend, zum Akk. s. Vorbem. (2a) **2aβ** nicht bei x. u. ἦτορ, *κῆρ* (2bβ) 3 bzw. 4 x., eher ein Trieb, Drang ('es' will), als Wollen; häufiger bei θυμός (s. d. B 4), aber im Verh. zur Häufigk. von ἐθέλω u. βούλομαι doch selten **2aγ** 'Subj.' von Emotionen **aa** unmittelbar; seltener als bei *κῆρ* (s. d.), ἦτορ (II Sp. 945, 4ff.), θυμός (B 7a) u 13 -η δέ οἱ ἐνδον ὕλακται, (vgl. 16 ἐνδον ἰ,), Empörung über das schamlose Verhalten der Mägde 1635 τοῦ δέ τ' ἐρητύεται -η καὶ θυμός ... ' ποιήνῃ δεξαμένη, so wie *κῆρ* ὀρίνειν ρ 216 für das Erwecken von Emotionen (*κῆρ* also ≈ Emotion, 'Zorn' o. ä.), hier vom Aufhören Y 169 ἐν δέ τέ οἱ

(Löwe) -η στένει ἄλκιμον ἦτορ, s. L oben II Sp. 945, 22ff. 1646 μοι οἰδάνεται -η χόλω Op. 451 -ην δ' ἔδαι ἀνδρός ἀβούτου, vgl. Th. 568 Ω 584 ἀχρυνμένη -η χόλον οὐκ ἐρύσαστο 4 548 ἐμοί -η καὶ θυμός ... ' αὐτὶς ἐνὶ στήθεσσι καὶ ἀχρυνμένω περὶ ἰάνθη Herz erfreuen < erwärmen, urspr. Körpergefühl? + h. Cer. 65. 435 (von θυμός 434 aufgenommen), A 395 (ὄνησας) **bb** Antrieb (Kraft, Mut) u. Emotionen überkommen die x. von außen (bzw. werden von d. Göttern in die x. gelegt), das aber ggüber dem 'Ich' die führende Rolle behält; fehlt bei *κῆρ*, bei den übrigen einschl. φρένες häufig B 452 ἐν δέ σθένος ὄρσεν ἐκάστω ' καρδίη jedem einzelnen einer Gruppe + Λ 12 = Ξ 152 + Φ 547 (θάρσος) - Sc. 41 τοῖος γάρ -ην πόθος αἴνυτο (ihn) h. Cer. 40 (Dem. hört Schrei d. Tochter) ὄξυ δέ μιν -ην ἄχος ἔλλαβεν Θ 147 τὸ δ' αἰὼν ἄχος -ην καὶ θυμὸν ἰκάνει = O 208 = Π 52 = σ 274 = B 171 + Ψ 47, Hes. fr. 33a, 24 (εἴη), σ 348 = υ 286 (δύη ἄχος -ην) **2aδ** Subj. zweifelnder Überlegungen in gefährl. oder ansch. aussichtsloser Sit. lassen einen Lebenswille/Angst das/ein böse(s) Ende 'geistig' vorwegnehmen u. diktieren die Überlegungen, wie man dem entgegen kann ('was soll ich tun'), auch abgeschwächt 'zweifelnde Überlegungen anstellen'; bei *κῆρ* 3 x., zu θυμός (μερμήριξε κατὰ φρένα καὶ κατὰ θυμόν), s. d. B 6a ε 389 πολλὰ δέ οἱ -η προτιόσσει' δλεθρον - Π 435 διχθὰ δέ μοι -η μέμονε φρεσίν ὀρμαίνοντι Φ 551 πολλὰ δέ μοι -η πόρφυρε μένοντι (v. l. κίοντι) = δ 427 = 572 = κ 309 - Vollzug einer Entscheidg. pass., Umschlagen des Willens, 'es gefällt mir' δ 260 μοι -η τέτραπτο νέεσθαι υ 327 εἴ σφωῖν -η (-ην v. l.) ἄδοι ἀμφοτέροισιν **2aε** treibt an, befiehlt; fehlt bei *κῆρ*, zu ἦτορ s. o. II Sp. 944, 73ff., zu θυμός s. d. B 4a K 220 ἐμ' ὀτρύνει -η καὶ θυμός ἀγήνωρ ≈ 319 + σ 61 N 784 (νὸν ἄρχ) ὄπη σε -η θυμός τε κελεύει ≈ 32 517 = ο 339 = π 81 = φ 342 = 198^{ex} = θ 204^{ex} ≈ ο 395 **2aζ** hält durch, erträgt die x., formal gramm. Subj., unterwirft sich hier der Führg. des 'Ich', bzw. soll sich unterwerfen (vgl. 2bα), es hält sich bzw. seine Impulse u. Emotionen (Zorn, Angst usw.) auf e. Einwirkg. der 'höheren Instanz hin' (Imp. u. ä., Hinweis darauf, daß es schon ertragen hat - ähnl. wie im Gebet: 'so wie du mir geholfen hast') zurück; *κῆρ* 2 x., ἦτορ u 22 im Wechsel mit x. (18. 23, s. u.), für θυμός s. d. B 2b u. 4c υ 23 τῷ δέ μάλ' ἐν πείρῃ -η μένε τετληῖτα (Od. fordert seine x. auf [18]: „τέτλαθι ... κύντερον ἄλλο ποτ' ἔτλης ' 3v.“: ' ὡς ἔφατ' ... καθαρπάτμενος φίλον ἦτορ) T 220 τοι ἐπιλήτῳ -η μύθοισιν ἐμοῖσιν = Ψ 591^{im} + α 353 (καὶ θυμός) **2aη** eine best. x. entspricht best. (Charakter,(zügen) bzw. Haltungen s. Marg, ἰ, 44ff., s. θυμός B 3a; *κῆρ* 2 x. - Nicht ἰ, , aber meistens ständige (zumindest im Vorwurf oft so gemeint) Wesenszüge; oft Härte, in einer Weise, die erkennen läßt, daß die x. eigentl. 'herz-lich', weicher, mitfühlend sein mußte Φ 441 ἄνοον -ην ἔχεσ (Ap., weil er Tr. trotz früherer Demütigk. hilft) K 244 οὐ πέρι μὲν πρόφρων -η καὶ θυμός M 247 οὐ γάρ τοι -η μενεδήϊος οὐδὲ μαχημῶν δ 293 (Od. geistige Fähigkeiten können ihn nicht retten) οὐδ' εἴ οἱ -η γε σιδηρή ἐνδοθεν ἦεν, i. S. v. Lebens-, Durchhaltekraft + Th. 764 Γ 60 αἰεὶ τοι (Hektor) -η πέλεκυς ὡς ἐστιν ἀτειρής, vgl. 63 (ἀτάρβητος νόος) + ψ 103 (αἰεὶ στερεωτέρῃ λίθοιο) A 225 56 κυνὸς ὄμματ' ἔχων, -ην δ' ἐλάφιοι Π 266 -ην καὶ θυμόν, (von Wespen) ἔχοντες Op. 340 (opferde, damit d. Götter) τοῖ ἴλαον ἰ, ἔχωσιν **2b** als Organ der Pers. dieser untergeordnet **2ba** wird angeredet, empfängt Befehle usw. i. d. R. folgt das 'Ich' den Impulsen der x., da sie aber nur unmittelbar (u. 'irrational') reagiert, Zukünftiges nur aus der Sit. in den Blick bekommt (s. o. 2aδ), muß sie geleg. vom 'Ich' korrigiert werden, wobei andere 'Seelenorgane' zum Zuge kommen (μητίς υ 20; vgl. generell υ 10-30) υ 17. 18 στήθος δὲ πλήξας -ην ἦνίκαπε μύθῳ τέτλαθι δῆ, -η, vgl. oben 2aδ u. u 23 **2bb** Sitz von Emotionen, Bereich des Inneren, im Verh. zu *κῆρ* (s. d.) usw. sehr selten in dieser Bed., z. Allg. vgl. oben (Vorbem.) u. ἰ, 2a K 10 πικρὶν ἐν στήθεσσι ἀναστενάχίζ' ... ' νεϊόθεν ἐκ -ης Th. 612 ἔχων ἄλισταον ἀνδρῶν ' θυμῷ καὶ -η Pan. fr. 14, 4 p. 122 Dav. ἐκ -ης ἄνας ἄνδρων ἀλαπάξει, d. Wein ρ 489 (Tel.) ἐν μὲν -η μέγα πένθος ἄεξε (zeigte es aber nicht) + Th. 623 h. Ap. 256 -ην ἐχολώσαστο

G κ. nb. θυμός B 171, 1635, Θ 147 = O 208 = P 52 = σ 274, K 220 ≅ 319 ≅ σ 61, N 784, Π 266, δ 548, ξ 517 = ο 339 ≅ π 81 ≅ φ 342 = 198^{ca.} = θ 204^{ca.} ≅ ο 395, Th. 98 f. 612, Op. 340. h. Cer. 65. 435 nb. ἤτορ Y 169, Ω 584 f., υ 22 f., Th. 764 nb. νόος Γ 60/63 — ἔνδον υ 13, vgl. 16 ἔνδοθεν δ 293; νέισθεν ἐκ -ης K 10 — φρεσίν Π 435; -η στένει ... ἤτορ Y 169, s. B 2 a γ m. Lit. B. Mader

κραζώ s. κραγεῖν

κραϊ(αί)νω [11; 9^o, 4^b] E denom. Verb zu κάρη, vgl. Nussbaum, Head and Horn 165 f.; urspr. lautete d. Präs. *κράαινω (v.l. in B 419 u. E 508, vgl. Leaf z. St.); dazu Aor. κρηῖναι, kontr. zu κρηῖναι; hieraus Präs. κραῖνω (anal. nach φαῖνω), Fut. κρανέω; κραῖνω unter Beeinfl. durch Aor. κρηῖναι zu κραϊαίνω zerdehnt. And. Wackernagel, Kl. Schr. 3, 1564; κρᾶίνω kontr. zu κραῖνω; Risch 290: nach κραῖνω Aor. κρηῖναι gebildet. — Abl.: ἀκράαντος, Εὐκράντη, Κραντώ

F κραῖνους 3, ἐπεκράαινε 3, κραῖνων 1, ἐπικραῖνούσα 1; ἐκρηῖνεν 1, ἐπικρηῖνε 1, κρηῖνον 2, ἐπικρηῖνον 3, κρηῖνον 1, κρηῖνατ(ε) 2, κρηῖναι 1, κρηῖναι 1, κρηνέσθαι 1, ἐπικρηῖνάνται 2, ἐπιεκρηῖνάντο 1

M I zweis. [1-] κρηῖνον υ 115; κραῖνων h. Merc. 427 [-ε] κρηῖναι ε 170 2 dreis. [-ε] κρηῖναι I 101 [-ε] κραῖνους, θ 391 [-ε] κρηῖναι, τ 567; ἀρήν ' πᾶσαν ἐπικρηῖνε O 599; πάντα ἐπικραῖνούσα θεμούς h. Merc. 531 [-ε] κραῖνούσων h. Merc. 559; τόδε μοι κρηῖνον/ατ' ἐέλωρ A 41. 504/ρ 242, γ 418^{ca.}; μοι τόδ' ἐπικρηῖνον ἐέλωρ, A 455 = Π 238; τόδε πέρ μοι κρηῖναι, Θ 242 3 viers. [-ε] ἐκράαινε, ἐφετμάς E 508; ὡς ἔφατ', οὐδ' ἄρα πῶ οἱ ἐπ. , Κρονίαν B 419 ≅ Γ 302; ἐκρηῖνεν ἐέλωρ h. Ven. 222 [-ε] χρουσῶ δ' ἐπὶ χεῖλα κεκράανται/το δ 616 = ο 116/δ 132 [-ε] κρηνέσθαι 1626

Σχ Hsch.: τιμᾶν βασιλεύειν, EM 535, 56: ... εἰρηται δὲ κυρίως ἢ λέξις ἐπὶ τοῦ τελειοῦσθαι καὶ τῆ κεφαλῆ κάτω νεύειν τὸν ὑποσχόμενον

L ¹Ludwich, Hymnenbau; ²Mutzbauer, Tempuslehre 2, 63; ³Bechtel, Lexil. 202 f.; ⁴Radermacher, Hermesh.; ⁵W. Luther, Weltansicht u. Geistesleben, Göttingen 1954, 33 f.; ⁶Zumbach, Neuerungen 47 ff.; ⁷Forderer, Gn. 30, 1958, 97; ⁸Amory, YCIS 20, 1966, 3 ff.; ⁹Zsilka, AAntHung 14, 1966, 45-9; ¹⁰M. Détienné, Les maîtres de vérité dans la Grèce archaïque, Paris 1967, 53 ff.; ¹¹Benveniste, Vocabulaire 2, 35. 42; ¹²Scheinberg, HSPH 83, 1979, 1-28

B erfüllen, vollenden, herrschen wenn auch Herleitg. aus κάρη nicht mehr bestritten (s. E), gibt es doch untersch. Auff.n über d. etym. bedingte Grundbed.: 1. e. Sache d. Haupt aufsetzen, sie zum Gipfel führen > erfüllen, vollenden; Haupt e. Gruppe sein > herrschen (L⁵; bes. anschaul., weil dingl. konkr., d. Formel χρουσῶ δ' ἐπὶ χεῖλα κεκράανται in II 2; vgl. S. OC 473, wo κᾶρα 'Rand e. Gefäßes'; s. a. EM in Σχ); 2. zustimmend m. d. Haupt nicken (bes. von Zeus) > erfüllen, auf Fürsten übert. > herrschen (L¹¹; Mondi, Arethusa 13, 1980, 206; bes. anschaul. h. Ven. 222 in I 1; s. a. EM in Σχ); dazu paßt, daß Subj. zu κ. haupts. göttl. Macht od. herrscherl. Autorität (Ausn. nur 1626, γ 418 u. Formel in II 2) // e. urspr. sem. Untersch. zw. κ. u. τελέω konstat. L⁹. — Wortf.: τελέω

I Simplex erfüllen, wahr machen, ausführen, herrschen, 2 x abs. (ε 170, θ 391), sonst m. Akk.obj. (ἐέλωρ, ἔπος, ἐφετμάς u. a.); Pass. nur 1626 II erfüllen, m. Obj. ἐέλωρ; Erfüllende sind 4 x Gottheiten (Zeus, Ap., Nymphen), 1 x S.e Nestors A 504 (Thetis): „Ζεῦ πάτερ ... τόδε μοι κρηῖνον ἐέλωρ“, h. Ven. 222 τῆ δὲ (Eos) Ζεὺς ἐπένευσε καὶ ἐκρηῖνεν κρηῖνον, A 41 (Chryses an Ap.): „τόδε μοι κρηῖνον, ρ 242 (Eum.): „νόμωι κρηναῖαι, κούραι Διὸς ... τόδε μοι κρηῖνατ' ἐέλωρ“, γ 418 (Nestor an s. S.e.): „καρπαλίμως μοι, τέκνα φίλα, I 2 wahr machen, m. Obj. ἔπος u. a.; Subj. 4 x göttl. Mächte, 1 x Ag. i. s. Funkt. als Herrscher (I 101) υ 115 (e. Sklavin an Zeus): „κρηῖνον (v.l. κρηῖνον) νῦν καὶ ἔμοι δαίρη ἔπος, ὅτι κεν εἶπω“ I 101 (Nestor zu Ag.): „τῶ σε κρηῖναι ... κρηῖναι δὲ καὶ ἄλλοι, ὅτ'

ἂν τινα θυμὸς ἀνώγη ' εἰπεῖν εἰς ἀγαθόν“, d. h. du mußt auch eines anderen Rat (wenn er gut ist) Wirklichk. werden lassen, vgl. L¹¹ 37 ff.: ratifier; etw. and. L⁹ 27 A. 30: extend ... authority to any one else τ 567 οἱ ἑ' (sc. δνεῖροι) ἔτρωα κραῖνους, eigtl.: d. Träume machen (ihre Worte) wahr, d. h. erfüllen sich; diese Träume haben als Ausdr. göttl. Willens d. Macht d. Erfüllung; vgl. Rank, Etymologiseering 107; L⁹ 27 f.; L¹⁰ 56; L¹¹ 39 f.; Cássola 544; o. II Sp. 763, 35 ff.; zur Konstr. s. G h. Merc. 559 κρηῖα βόσκονται (drei weissagende „Bienenmädchen“) καὶ τε κραῖνουςιν ἔκαστα, machen alles (was sie sagen) wahr; da sie i. göttl. Auftrag reden, bilden ihre Worte e. Teil d. Wirklichg.; vgl. L¹¹ 41; L¹² 10 (and. L⁶ 47 f.; dagg. L⁷) 427 κραῖνων (ci. κλειών et sim.) ἀθανάτους τε θεοῦς καὶ γαῖαν ἐρεμνὴν ' ὡς τὰ πρῶτα γένοτον καὶ ὡς λάχε μοῖραν ἔκαστος m. göttl. Autorität besingen; Weissagg. u. Gesang gehören so eng zus., daß beides durch κ. bez. werden kann; vgl. Hsch. in Σχ; Emp. fr. 111, 2; L⁶ 48; L¹⁰ 54; L¹¹ 40; L¹² 22; ganz and. L⁴ 149; κ. = ἀποτελέω 13 ausführen, durchsetzen, herrschen, m. Obj. (ἐφετμάς) u. abs. E 508 τοῦ δ' ἐκράαινεν (Ares, v.l. ἐκράαινεν) ἐφετμάς ' Φοῖβου Ἀπόλλωνος ε 170 οἱ (d. Götter) μευ φέρτεροί εἰσι νοῦσαι τε κρηῖναι (v.l. κρηῖναι) τε Med. m. pass. Bed.: 1626 (Aias): „Ἴομεν οὐ γὰρ μοι δοκεῖ μῦθοιο τελευτῆ (v.l. -ῆν) ' τῆδ' ἑ' ὄψ κρηνέσθαι“, d. h. d. Ziel d. Unterredg. wird nicht durchgesetzt werden θ 391 (Alkin.): „δώδεκα γὰρ κατὰ δῆμον ἀριπρεπέες βασιλῆες ' ἀρχοὶ κραῖνουςι (v.l. κρηῖνουςι) τρωακιδεῦστος δ' ἐστὶ αὐτός“, zur 'Sonderbed.' herrschen s. Wackernagel, Unt. 157; Luther, Wahrh. u. Lüge 53 A. 3; Bolling, CPh 47, 1952, 181; L⁴ 28; L¹¹ 39; vgl. a. d. Vorbem.

II Kompos. ἐκκ., verstärkt d. Simplex, indem es d. Dringlichk. bzw. Endgültigk. unterstreicht; vgl. J. Brunel, L'aspect verbal et l'emploi des préverbes en Grec, Paris 1939, 63 f. zum Untersch. zw. κ. u. ἐκκ. bei Aesch. II I erfüllen, ausführen, KSV, m. Obj. (ἐέλωρ, ἀρήν, θεμούς) u. abs., Subj. immer e. göttl. Macht (Zeus, Ap.) A 455 (Chryses an Ap.): „ἦδ' ἔτι καὶ νῦν μοι τόδ' ἐπικρηῖνον ἐέλωρ“, = Π 238 (Ach. an Zeus) Θ 242 (Ag. i. höchster Bedrängnis): „ἀλλὰ Ζεῦ, τόδε πέρ μοι κρηῖναι, O 599 (ἴνα ...) Θέτιδος δ' ἐξάσιον ἀρήν ' πᾶσαν ἐπικρηῖνε (Hektor als Zeus' Werkzeug) B 419 ὡς ἔφατ', οὐδ' ἄρα πῶ οἱ ἐπεκράαινε (v.l. ἐπεκράαινε) Κρονίαν ≅ Γ 302 h. Merc. 531 (Ap. übergibt Hermes e. goldenen Stab: „ῥάβδον) ἦ σε φυλάξει ' πάντα ἐπικραῖνούσα θεμούς (ci. Ludwich ex Hsch. s. v., codd. θεούς) ἐπέων τε καὶ ἔργων ' τῶν ἀγαθῶν ὅσα φημι δαήμεναι ἐκ Διὸς ὀμψῆς“, alle göttl. Wort- u. Tatvorschriften ausführend; vgl. L¹¹ 144 f.; L⁴ 165; Orgogozo, RHR 68, 136, 1949, 146; L¹¹ 41 f.; gg. d. Annahme d. Kj. u. Deutg. n d. überl. Textes: Dornseiff, RhM 87, 1938, 81; L⁶ 49; L⁷ 97 II 2 ausführen i. S. v. vollenden, fertigstellen, DSV, nur Perf. Pass. u. i. d. Formel χρουσῶ δ' ἐπὶ χεῖλα κεκράανται/το (δ 132. 616 = ο 116) d. Gefäßränder waren/sind in Gold ausgeführt; κρη. bisweilen zu κεράννυμι gezogen (s. Ebeling 1, 763), doch stehen dem sprachl. u. vor allem archäol. Gründe entgg.; s. L³ 203; Gray, JHS 74, 1954, 4 A. 24; Mylonas, AAA 2, 1969, 375 f.; Muhly, Berytus 19, 1970, 50; gemeint ist, daß dem Gefäß e. Goldrand aufgesetzt war; vgl. a. d. Vorbem.

D 1310: ἦ περ δὴ κρηνέω (φρονέω Arist. et pars codd.) τε καὶ ὡς τετελεσμένον ἔσται κ. bei Plato, Hipp. min. 365 a (s. Labarbe, L'Homère de Platon 57 f.) u. vulg., von Leaf u. a. i. d. Text gesetzt; Erkl. u. Übers. s. L¹¹ 38 h. Merc. 460: κραῖνουςιν ἀκόντιον ci. ex κραῖνουςιν ἀ. L¹ 133

G τ 567 faßt L⁸ 27 f. ἔτρωα adv. auf: in reality, κ. abs.: have power, are effective; ἔτρωα ist aber wohl eher prädik. Adj. zu ἔτρωα u. dies aus d. Ggs. ἐπ' ἀκράαντα φέροντας (vs. 565) zu erg.; d. Träume machen ihre Worte zu wahren

G. Markwald

κραῖνός [15; 5^o, 1^b] E unknown; new suggestion in Van Windekens, Dict. M stem in brevis exc. [-ε] [-ε] I disyll. [-ε] -α ποσὶ προβιβᾶς N 18, ρ 27; -ά E 223 = Θ 107 [-ε] ὡς -ὄς μεμανία διέπειτο O 83. 172 [-ε] -ὄς/ὄν/ὄς h. Ap. 408 / ε 385 / ε 292, θ 247 [-ε] -αἰ/ὄς

ξ171/K162 2 trisyll. [..] ποι-οισι, πεποιθός/με-
τασπών Z505, X138 / P190, ξ33; ποσι/ι, Ψ749 / Φ247;
-οισι Π671 = 681 3 quadrisyll. [..] -ότερος Ψ590
Σχ sch. min. P.Strassb. inv.1015 ad E223: -ά ταχέως; sch.
D Z505: ταχέαι, Ψ590: δξύτερος

B swift in movement (1), metaph. hasty (2) Wdfl.:
ἀργός, ελαφρός, θοός, καρπάλιμος, κοφρός, λαιμηρός, ταχύς,
ώκινς; orp. βραδύς (q.v.) I swift (adj. 11x; adv.: -ά
4x, -ως 5x) ref. to loc. mot. (vertical K162); epith. of agents
that carry off, sweep along (πομποῖσιν Π671*, winds 3x), of
feet (6x; cf. N18, ρ27, ϑ247), adv. w. verbs of mot. Π671
πέμπε δέ μιν πομποῖσιν ἄμα -οῖσι φέρεσθαι, 'Υπνω καὶ Θα-
νάτῳ (οἱ μιν ὡκα θήσουσ' ἐν Λυκίῃς ἤμῳ) = 681 ε385 ὤρσε
δ' ἐπὶ -όν (τερπνὸν v.l.) Βορέην Γ171 μ' αἰεὶ κῦμ' ἐφόρει -αί
τε θύελλαι h. Ap.408 -ὸς δὲ νότος ... ἔγειρε' νῆα Z505 σε-
ύαι' ἔπειτ' ἀνὰ ἄστν, ποσι -οῖσι πεποιθός, X138 ἐπόρουσε
(Ach.) ι, (ταχεσσ[ι] διωκῶν) par.12) P190 θέων δ' ἐκίχα-
νεν ἐταίρους' ὡκα μάλ' ... ποσι -οῖσι μετασπών, ξ33
συβάτης ὡκα ι, ' ἔσουσ' ἀνὰ πρόθυρον Φ247 ἤϊξεν πεδίον
ποσι -οῖσι, πέτεσθαι (φέρεσθαι v.l. ant.) Ψ749 (τὸν [bow])
ἤπην ἀέλιον) ὅς τις ελαφρότατος ποσι ι, πέλοιτο advs.:
E223 -ά μάλ' ἔνθα καὶ ἔνθα διωκόμεν ἡδὲ φέβεσθαι (subj.
horses) = Θ107 N18 (αὐτίκα δ' εἰς ὄρους κατεβήσαστο [Pos.])
ι-ά ποσι προβιβάζς (cf. κοῦρα N158, Sc.323) ρ27 διὰ
σταθμοῖο βεβήκει (Tel.), ι, O83 (ὡς δ' ὄτ' ἂν αἴξῃ νόος
ἀνέρος ...) ὡς -ὼς μεμανία διέπτατο, ... Ἥρη 172 ὡς δ' ὄτ'
ἂν ἐκ νεφέων πτήται νιφὰς ἡὲ χάλαρα '... ι, ὡκέα Ἴρις
Ξ292 Ἥρη δὲ -ὼς προσεβήσαστο Γάργαρον ϑ247 ποσι -ὼς
θέομεν K162 ἐξ ὑπνοιο μάλα -ὼς ἀνόρουσε ref. doubtless
to speed of movement (rather than Cunliffe's 'quickly,
soon') 2 metaph. hasty, rash Ψ590 -ότερος μὲν ...
ιός (of a young man), λεπτή δὲ τε μήτις (n. παρήγορος, ἀεσί-
φρων v.163)

D POxy 3698, 5 ως κρα[ι]π[ι]ν[ι]ως [(cf. O83. 172 in B1)
J.N.O'Sullivan

Κρανήη Σχ sch. Γ445 α ἀήλιον, πότερον ὄνομα κύριον
ἐστίν ... ἡ ἐπιθετικῶς τὴν τραχεῖαν, b πρὸ Ἀττικῆς εἶναί φα-
ιν. οἱ δὲ τὰ Κύθηρα Ἀφροδιτῆς γὰρ ἱερά· οἱ δὲ ἐν τῇ νῦν
Ἐλένῃ

B die Felsige, N. (? s.u.) einer Insel Γ445 (Paris zu
Hel.: „niemals begehrte ich dich so wie jetzt, auch damals
nicht, als wir, gleich nach d. Entführg.) νήσω δ' ἐν -ῆ (-ῆ?)
ἐμίγην φιλόττηι“, K. kann jede beliebige kleine Insel i.d.
Ἀγαῖς heißen, ebenso gut könnte es erfunden sein bzw. es
sich um das Epith. -ῆ 'felsig' handeln; auf jeden Fall wird
durch das Wort die Heftigkeit d. Begierde z. Ausdruck ge-
bracht „sofort, nachdem wir in einiger Sicherheit waren, trotz
der dafür nicht gerade idealen Bedingungen“, „bei der ersten
besten Gelegen.“; z. modernen K. s. Waterhouse-Hope
Simpson, BSA 56, 1961, 114 **B. Mader**

κραναήπεδος hapax m. steinigem Boden; künstl.
Bildg., vgl. Solmsen, Unt. 31ff.: Zumbach, Neuerungen 18
h. Ap.72 (d. Insel Delos zu Leto:) „τῷ δ' αἰνῶς δεῖδοικα κατὰ
φρόνα καὶ κατὰ θυμὸν' μὴ ὀπᾶτ' ἂν τὸ πρῶτον ἰδῆ (Ap.) φάος
ἡλείοιο' νῆσον ἀτιμήσας, ἐπει ἡ -ὸς εἰμι, ' ποσσι καταστρέφνας
ὡση ἄλως ἐν πελάγεσιν“ **G. Markwald**

κραναός E uns. - Abl.: κραναήπεδος Σχ sch. D
Γ201: -ῆς περ ἐούσης· καὶ τὴν τραχεῖας ὑπαρχούσης

B steinig, Epith. zu Otien, i. II. u. Od. nur zu Ith., i. d.
Hymnen zu Eleusis u. Delos, m. Konnot. arm, vgl. Jensen, C
& M 33, 1981-2, 5-8; zur Bodenbeschaffenh. Ith.s vgl. δ605-
9, ι27, v242-7. - Wortf.: δύσβαλος, τρηχύς Γ201 ὅς (Od.)
τράφην ἐν δῆμῳ Ἰθάκης -ῆς περ ἐούσης' εἰδὼς παντοίους τε δό-
λους καὶ μῆδεα πικρά, Sinn: Ith. hat trotz Armut e. großen
Mann hervorgebracht, vgl. Σχ u. ι27 α247 ὅσοι -ῆν
ἴθακην κατὰ κοινανέουσι (vulg. κατακ.) = π124 ≅ φ346 ≅
ο510 h. Cer.356 θυώδεος ἐνδοθι νηοῦ' ἦσται (Dem.), Ἐλευ-
σίνοιο -ὸν πολλοῖθρον ἔχουσα h. Ap.16 -ῆ ἐνι, Δῆλῳ 26
ι, νήσω' Δῆλῳ ἐν ἀμφιρῶτῃ **G. Markwald**

κράνεια Kornelkirsche (Strauch), lat. cornum, dt. auch
Hornstrauch, wegen d. hornartig harten Holzes, nb. d. Holz d.
Esche, gern zur Herstellg. von Speerschäften verwendet (h.
Merc.460, s.v. κρανείνος); Früchte eßbar, x242 nb. Eicheln
als Schweinefutter benutzt; s. Murr, Pflanzenwelt 70f.; Fel-
ner 43 Π767 ὡς δ' Ἐυδὸς τε Νότος τ' ἐριδαίνετον ἀλλήλοιν'
οὐδρος ἐν βήσσης βαθέην πελεμιζέμεν ὄλην, ' φηγὸν τε μελίην τε

8 τανύφλοῖόν τε -αν, ' αἶ τε πρὸς ἀλλήλας ἔβαλον τανυήκας (v.l.
τανυήκ.) ὄζους' ἡχῆ θεσπεσίη. Der Vgl. Kampfgetümmel / Ge-
geneinanderschlagen von Baumstäben bei Sturm bestimm d.
Wahl d. Baumarten: Eiche als Symbol f. Kraft, μελίη u. κ. lie-
fern Speerholz; d. Beschaffenh. d. Rinde gibt zu untersch.
12 Deutg. des Epith. τανύφλοῖος Anlaß: 'm. glatter Rinde'
(Ameis-H.; Leaf; R. Meiggs, Trees and Timber in the Ancient
Mediterranean World, Oxford 1982, 111), 'langrindig', weil
16 sie sich in langen Streifen abschälen läßt (J. U. Faesi, Homers
Iliade, Bd. 3, 5. Aufl., Berlin 1876, z. St.; Fellner 43), 'dünnrin-
dig', wegen der charakteristischen rissigen, kleinschuppig ab-
blätternden Borke“ (Herzhoff, H. 118, 1990, 266 A. 31) x242
20 τοῖσι δὲ Κίρκη' πᾶρ δ' ἄκυλον βάλανόν τ' ἔβαλεν καρπὸν τε
-ῆς' ἔδμεναι, οἶα σῦες χαμαιευνάδες αἰὲν ἔδουσιν. - Abl.:
κρανείνος **G. Markwald**

24 **κρανείνος** aus Kornelkirsche h. Merc.460 (Ap. zu
Hermes: „τὸ δ' ἀτρεκέως ἀγορεύσω· ' ναὶ μὰ τὸδε -εἶνον
(codd.) -αῖον) ἀκόντιον ἢ μὲν ἐγὼ σε ' κυδρὸν ἐν ἀθανάτοισι
καὶ ὄλβιον ἴγχεμονεύσω (ci. ἡγεμονεύσειν)“. Länge des -i-
28 metri causa, s. Schulze, QE 253; Ludwich, Hymnenbau 133; zur
Textkritik Cassola 538; zur Sache (Schwur auf d. Speer) Ra-
dermacher, Hermesh. 154 **G. Markwald**

32 **κράνιον** E zu *κράν- 'Haupt', wobei -ιον e. Teil da-
von bez. (wie κρηῖον, s. Nussbaum, Head and Horn 165);
kein Attizismus (Bechtel, Lexil. 204 u. Wackernagel, Unt. 2f.
erwarten *κρη-), sondern zu Formen wie κρᾶτός zu ziehen
36 (vgl. Meister, Kunstsp. 169; Wyatt, Metr. Lengthening 207
A. 6); s. auch E. Seebold, Etym., München 1981, 160f.

B Schädel, bes. Schädeldecke, also d. Teil, d. m. Ha-
aren bedeckt ist Θ84 ἵππος ἐτίερετο (v.l. ἐδάμνατο), τὸν βά-
40 λεν ἰῶ' ὄτιος Ἀλέξανδρος ... ' ἄκρην κακ κορυφήν, ὅθι τε
πρῶται τρίχες ἵππων' -ῖω ἐμπεφύασι, μάλιστα δὲ καίριον ἐστίν
G. Markwald

44 **Κράπαθος** s. Κάραπαθος

κραταιγύαλος Σχ sch. D T361: ἰσχυρὰ γύαλα ἔχοντες.
ἰσχυροί **B** (zur Form des VG s. κρατός E:) m. starken,
48 festen Platten o.ä. (s. γύαλον), Epith. d. θώρηξ vgl. (ι393)
κράτος σιδήρου, (Γ349+) ἀσιπίδι κρατερῆ (s. d. B 3. 8) von d.
Stärke = unnachgiebigen Härte d. Metalls; nur T361
θώρηκός τε -οι καὶ μελίνα δοῦρα **H. W. Nordheider**

52 **κραταις**, -ῆς/K. E s. κρατός E, Nagy (s.v. κράτος L²
349ff.) u. vgl. κρατερῆ ἴς (Ψ720); von Arist. als Adv. gedeutet
(s. Van der Valk, Text. Crit. Od. 112)

B starke Kraft od. die Starke (s. E), nur 2° (Personif. in
II sicher, in I viell.), Bzhg. zw. beiden Stt. probl., Augen-
blicksbildg., die der and. St. als Vorbild diente? (s. V. d.
Mühl, Kl.Schr. 71 u. Heubeck, Komm. z. Stt.) I λάβι
60 Sisyphos' Stein immer wieder zurückrollen λ597 ὅτε μέλ-
λοι' ἄκρον ὑπερβαλέειν, τότ' ἀποστρέψασκε -ῆς (Kr. vel κρ.
edd., κραταί' ἴς testes), die dem Arbeitenden entgegenwir-
kende, den Stein nach unten drückende Kraft, Schwere d.
64 Steins ('pesanteur', s. Mugler, E&C 46, 1963, 8. 39ff. u. vgl.
βριθασσὴ 'Wucht', anders. Ψ720 κρατερῆ ἴς d. Ringers), zu-
gleich Konn. (personif. gßtl.?) Übermacht (vgl. μοῖρα κρα-
ταιή, κρατερός [B 2] + ἀνάγκη, Th. 185 Ἐρινός) als Verhäng-
68 nis, Strafe

II Mutter d. Skylla μ124 (Kirke rät:.) „σοφοδῶς
ἐλάυν, βιωστρεῖν δὲ -ῖν (-ῆς Arist.), ' μητέρα τῆς Σκύλλης, ἢ μιν
72 τέκε πῆμα βροτοῖσιν' ἢ μιν ... ἀποπαῖσει“, Übermacht zwie-
fach: setzte das Übel (πῆμα) in die Welt (vgl. κρατερῆ

(Diom.) ἄγριον αἰχητήν, -ὄν μήστωρα φόβοιο (κάρτιστον Ἀχαιῶν) = 278 = M 39^{ex} ("Ἐκτορα) mächtige Könige (s. II, Sp. 41, 46 ff.); λ 255 (Peleus u. Neleus) -ὄν θεράποντε Διός (γενεσθην) *übergewaltiger* Gott, Ungeheuer: Th. 824 πόδες ἀνάματοι -οῦ θεοῦ (Typhoeus) 322 (Köpfe d. Chimaira) ἢ δ' ὄριος, -οῖο δράκοντος Löwe im Gl.: δ 335 ὀπότην ἐν ξυλόφω ἔλαφος -οῖο λέοντος (vorher Opp. κρατερόφρονος - ἀνάκλιδες) = ρ 126 Zus.h. verl.: Hes. fr. 200, 10] τεῖδρα δόμους -ὄς [1aβ κρατ. im Begr. paar (vgl. ξ 116 in a γ, O 202 in 4): Δ 89 εὐρε Λυκάονος υἱόν, ἀμύμονά τε -ὄν τε, = E 169 = Φ 546^{ex} (Ἀντήνορος υἱόν) = Σ 55^{ex} (Ach., ἔξογον ἠρώων) = h. Ap. 100^{ex} (Ap.) Th. 1013 (gebar) Ἄγριον ἠδὲ Λατίνον, = Hes. fr. 141, 14^{ex} (Sarp.) = 171, 6^{ex} (Hyakinthos) P 204 ἔταιρον Ἐπερνεσ ἐνήθε τε -ὄν τε (Patr.) = Φ 96 (von *übergewaltigen* Ungeheuern, Übermenschen): Th. 312 (gebar ἀμύχανον Κέβερρον) ἀναΐδα τε -ὄν τε 320 (Χίμαιραν) δεινήν τε μεγάλην τε ποδάκκα τε -ἠν τε 670 (Τίτανην u. Κρονιδε) δεινοί τε -οί τε, βίην ὑπέροπλον ἔχοντες Sc. 52 μέγ' ἀμείνονα φῶτα ' δεινόν τε -ὄν τε, βίην Ἡρακλῆειν. P 716 (Ap.) ἀνέρι εἰσάμενος αἰσῆφ τε -φ τε ' Ἀσίφ = h. Ap. 449 (προωθήθη) N 299 Φόβος, φίλος υἱός ἅμα -ὄς και, ἀταρβήτης γ 111 ἐμός, , ἀμύμων, ' Ἀντίλοχος, πέρι μὲν θείειν ταχύς ἠδὲ μαχητής Hes. fr. 10a, 68] κρατερός τε μ[ε]ίγας τε = 70, 36^{ex} = 294, 1^{ex} (Ἄργον ἔει, ἀκάματον μύνος) = Σc. 106^{ex} (τόνδε βροτόν, Κυκνος) h. Merc. 469 (Hermes zu Ap.): „μετ' ἀθανάτοισι θαλάσσις ' ἠὲς τε -ὄς τε" mächtig, präd. 1aγ κρατερός, im Enjambement: N 124 („Ἐκτωρ βοῆν ἀγαθός) πολεμίζει ' -ὄς, ἔρρηξεν δὲ πύλας" h. 7, 18 „τίνα τόνδε θεόν (Dion.) δεσμευέθ' ἔλόντες ' -ὄν; οὐδὲ φέρειν δύναται μιν νηῶς" von Od.: δ 242 „ἀλλ' οἴον τοδ' ἔρεξε και ἔτλη, -ὄς ἀνήρ," (Disziplin, Selbstkontrolle d. Starken) = 271 + u 393 (θεά και,) Ap.: h. Ap. 13 τοσοφόρον και -ὄν υἱόν ἔτικτεν (vgl. υἱε κραταῖω) = 126 (reich u.) mächtig (vgl. aβ): ξ 116 (Od. fragt Eum.): „τίς γάρ σε πρῶτο κτεάτεσσιν εἴοισιν, ὅδε μάλ' ἀφνειός και -ὄς" 1b präd. zur Kopula, dir. R. außer λ 265, γ 13, Th. 465, h. Merc. 418; κρατ.: Φ 566 „λίην γάρ -ὄς περι πάντων ἐστ' ἀνθρώπων (Ach.)" konz. κρατερός περ (ἑών), vgl. θ 360 (in 2e): O 195 „και -ὄς περ ἑών, μενέτω (Zeus) τριτάτη ἐνι μοίρῃ" + 164 (μῆ ταλάσση [Pos.], Zeus βίη πολὺ φέρτερος) P 624 „αἰψά και, , και χερσὶ πεποισθῶς ' εὐχος ἐμοὶ δοίης" Sc. 101 „, , ἄταται πολέμοιο (Ares)" Th. 465 (οἱ πέμπρωτο δαμῆται) και -φ περ εόντι (Kronos durch Zeus) = h. Merc. 386^m (τούτω τίσω) = 418^m (Akk., ἐπρήνεν, d. kleine Hermes bezwang d. mächtigen Ap.) λ 265 (brauchten Mauern) -ὄ περ εόντε Φ 63 („γῆ) ἦ τε κατὰ -ὄν περ ἐρύκει" | κρατ.; m. Dat., Inf. (Ang. d. Bereichs): I 53 περὶ μὲν πολέμω ἐν -ὄς ἐσσι (Diom.), ' και βουλή (ἀριστος) N 483 μάλα -ὄς ἐστι (Aen.) μάχη ἐνι φώτας ἐναίρειν (ἦβης ἄνθος, κράτος μέγιστον) konz.: A 178 ἐι μάλα -ὄς ἐστι (Ach.), θεός που σοὶ τὸ γ' ἔδωκεν (vgl. κράτος [B] διδόναι u. ä.) = 280^m (θεά μήτηρ, Ag. φέρτερος, ἐπεὶ πλεόνεσσιν ἀνάσσει), Achs. überlegene Kraft in Opp. zu Ag.s Machtstellung. E 410 (Diom.) ἐλ και μάλα -ὄς, ἐσσι, ' φραζέσθω μή τίς οἱ ἀμείνων σείο μάχηται = 645^{ex} (bist keine Hilfe) = N 316^{ex} (Hektor) θ 139 (θαλάσση) ἄνδρα γε συζηεῖαι, , εἶη = χ 13^{ex} (τίς κ' οἴοτο μούνον ἐνι πλεόνεσσι) mächtig (herrschend): ο 534 ὑμέτερου δ' οἴου ἐσσι γένεος βασιλευτέρον ἄλλο ' ἐν δῆμω Ἰθάκης, ἀλλ' ὑμεῖς -οἱ αἰεὶ 2 von starken, übermächtigen (unwiderstehlichen, überwältigenden) Mächten, Kräften 2a von kraftvollem, unbändigem Drang, Impuls; wird eingegeben, ermuntert; κρατ.: N 60 πλῆσεν μένεος -οῖο, ' γυῖα δ' ἔδρηεν ἔλαφρά (Pos.) K 479 „πρόφερε -ὄν μένος," P 742 ὡς θ' ἠμίονοι, , ἀμφιβάλοντες Hes. fr. 33 a, 34] γεν -ὄν μένος α... [(Umschr. der Pers., vgl. I:) H 38 „Ἐκτορος ὄρωμεν, , = Hes. fr. 252, 6^{ex} (Χαίρωνος) + Π 189 (Ἐκκαλιος), Ψ 837 (Λεοντήνος) unwiderstehlich (zerstörerisch): λ 220 „μὲν τε πυρός, , (δαμνῶ)" Sc. 446 „Ἄρες, ἐπιεχε μένος -ὄν και χείρας ἄλπτους" | κρατ.: E 806 (Tydeus lieb sich nicht zurückhalten) αὐτὰρ ὁ θυμὸν ἔχων ὄν -ὄν, ὡς τὸ πάρος περ (ἐνίκα) unbändig 2b κρατ. von starker, überlegener Körperkraft Ψ 720 -ἠ δ' ἔξεν ἱς Ὀδυσῆος (den Aias im Ringkampf) Th. 153 (Hekatoncheiren) ἰσχύς τ'

ἄλπητος -ἠ μεγάλη ἐπὶ εἶδει (vgl. κρατερός): Φ 501 „ἐμὲ νικῆσαι -ἠφί βίηφιν" (Leto d. Hermes) ι 476 „Κύκλωψ, οὐκ ἄρ' ἐμελλες ἀνάκλιδος ἀνδρὸς ἔταιρους ' ἔδμεναι ... -ἠφί βίηφιν" = 210^{ex} (εὐλει) 2c κρατ. von göttl. Mächten; unwiderstehlich (x. intensiviert): I 239 („Ἐκτωρ μαίνεται) -ἠ δὲ ἐλύσσα δέδυκεν" + Φ 543 (Ach.) Π 662 (πολέες) κάππεσον, εὐτ' ἐρίδα -ἠν ἐτάνυσσε ΚρονίωΝ N 358 (Zeus u. Pos.) ἐρίδος 8 -ἠς (πέριφρα τάνυσσαν ἀρρηκτόν τ' ἄλυτόν τε) Y 48 ὄρωτο δ' Ἔρις -ἠ λαοσοσός allbezwingend: N 415 „εἰς Αἰδὸς περ ἰδὴτα πυλάρταο -οῖο (κρυεροῖο v.l.)" = λ 277^{ex} h. Cer. 404 („σ' ἔξαπάτησε) κρατερός Πολυδῆγμων" = 430^{ex} (ἄναξ) 12 Th. 185 γείνατ' Ἐρινὺς τε -ἄς μεγάλους τε Γίγαντας 2d von starken (quälenden, überwältigenden) Schmerzen, Leid, Furcht (x. intensiviert); κρατ.: B 721 (Philoktet) ἐν νήσῳ κείτω - (α) ἄλγεα πάσχωΝ (Ἐλακί μοχθίζοντα κακῶ, ἀχέων) = ε 13 (Od. bei Kal.) = 395^{ex} (Kranker) = ο 232^{ex} (δέδετο) λ 593 Σίσυφον εἰσεῖδον - (α) (χαλέπ' v.l.) ἄλγε' ἔχοντα = ρ 142^{ex} (κατὰ δάκρυ χέοντα v.l.; Od.) Λ 249 -ὄν ῥά ἐ πένθος ' ὀφθαλμοῦς ἐκάλυψε κασιγνήτοιο πεσόντος κ 376 -ὄν (στυγερόν v.l.) δὲ με πένθος ἔχοντα (Od. wegen Verwandlg. d. Gef.) Z 137 „(Dion.) δειδίτα -ὄς γὰρ ἔχε τρώος ἀνδρὸς ὁμοκλή" ξ 88 („Räubern) ὀπιδος -ὄν δέος ἐν φρεσὶ πίπτει" | κρατ.: Π 517 („Ἐλακος) ἔχω τόδε -ὄν (ὀξείης δόδνησιν)" 523 „ἄναξ (Ap.), τόδε -ὄν ἔλακος ἄκροσσι" 2e von starker (unwiderstehlicher/unnachgiebiger, harter) Einengung; Notwendigkeit, Fessel, Eid (vgl. μοῖρα κραταιή); κρατ.: Z 458 „(Androm. als Sklavine) -ἠ δ' ἐπικείσεται ἀνάγκη" = κ 273^{ex} = h. Ven. 130^{ex} 28 Th. 517 Ἄτλας δ' οὐρανὸν ... ἔχει -ἠς ὑπ' ἀνάγκης = Cypr. fr. 7, 3^{ex} p. 24 Dav. (τέκε) E 386 „ἔδσαν -φ ἐνι δεσμῶ" = Th. 618^{ex} θ 336 „ἐν δεσμοῖς ... -οἴσι πιεσθείς" Sc. 43 (ὕπεκροφύγη) νοῦσου υἱὸν ἀργαλέης ἦ και -οῦ ὑπὸ δεσμοῦ 32 (vgl. 1b:) θ 360 ἐκ δεσμοῖο λυθέν, -οῦ περ εόντος | κρατ.: h. Merc. 409 περίστρεφε -ἠ δεσμά verbindlicher, verpflichtender Eid (Selbstbindg.): „(δμοσούντ') καρτερόν ὄρκον" 7x (Stt. in M II [ξ...]), vgl. μέγαν ὄρκον 3 von Körperteilen u. Sachen (Th. 683 nom. act. βολαί); aggressiv: die kraftvoll, wichtig sind u. kraftvoll zupacken, schlagen, treffen; κρατ.: A 114 (Gl.: wie Löwe d. Hirschkungen) ἐπιδίδως συνἔαξε λαβὼν -οἴσιν ὀδοῦσιν = 175^{ex} = P 63 Sc. 427 ἰνὸν -οἴς ὀνύχασσι ' οἰσίσας (Löwe), vgl. κρατερόωνξ 6 288 „ἐπὶ μάστακα χερσὶ πίεζε ' νωλεμῶς -ἠσι", vgl. χ. σιβαρῆσι E 104 „(οὐδὲ) ἀνσχίσσασθαι -ὄν βέλος" Σ 477 (γέντο, Heph.) ραιστήρα -ἠν (-ὄν Zen.) Th. 683 (ἔνοσις) αἰετιά τ' ἰωῆ ' ἀσπετον λοχωῖο 44 βολάων τε -ἄων Bogen: Θ 279 τόξω ἀπο -οῦ Τρώων ὀλέκοντα φάλαγγας, Vernichtg. auswendend, kraftgeladen + h. Ap. 301 (ἀπὸ -οῖο βιοῖο,) ο 170 „(οὐδὲ τις) δύνατο, , ' νευθῆν ἐντανύσσει" unnachgiebig defensiv: unnachgiebig (unüberwindlich) > hart, fest (vgl. in 8): Γ 349 ἀνεγνάμψθη δὲ οἱ αἰχμή ' ἀσπίδ' ἐνι -ἠ = P 45 h. Merc. 354 (ἄφρατος γένοιο στίβος) χῶρον ἀνά -ὄν (vorher Opp. διὰ ψαμαθώδεα χῶρον, ἐν κονίρσιν), vgl. κραταιπέδος | κρατ.: h. Ap. 358 (ἰὸν ἐφῆκεν) ' -ὄν 4 von (zu) kraftvollen Worten, Taten; δῆ (als Ausdr. übersteigerten Selbstbewußtseins) hart treffen, verletzen (vgl. -ὄν βέλος E 104 in 3, μέγα εἰπεῖν u. ä.); κρατ.: O 202 (Iris zu Pos.): „τόνδε φέρω Διὶ μῦθον ἀπηνέα τε -ὄν τε, ' ἠ τι μεταστρέψεις" (vgl. in 1aβ) hari, unkonzipiert, unnachgiebig (Opp. μεταστρ.) A 25 (Gr. rieten αἰδεῖσθαι θ' ἱερῆα) ἄλλα κακῶς ἄφειε (Ag.), -ὄν δ' ἐπὶ μῦθον ἔτελλε = 379 = 326^{ex} schmerzender Tadel: E 492 „-ἠν δ' ἀποσέσθαι 60 ἐνιπῆν" (δάκε δὲ φρένας μῦθος) kraftvolle Rede als Ermuntigung: Π 199 στήσεν ἐλ κρῖνας, -ὄν δ' ἐπὶ μῦθον ἔτελλε (Ach.) | κρατ.: ὑβέρησιν -ἠν (-ὄν v.l.) Τρώων N 90 -ἄς (-ὄς v.l.) ἔτρυνε (Pos.) φάλαγγας | κρατ.: E 592 Τρώων εἰπαντο φάλαγγες ' -αί, offensiv: unwiderstehlich N 127 ἀμφὶ δ' ἄρ' Αἰάνας διοῖς ἴσταντο φάλαγγες ' -αί (ἐμμιον, φράγαντες), defensiv: undurchdringlich 6 von der kraftvoll, wichtig

geführten Schlacht; *κρατερή ὕσμη*, meist nach lok. Präp.: Π645 (οὐδέ Ζεὺς) *τρέμεν ἀπὸ -ῆς ὕσμης ὅσσε* (d. ūbr. 35 Stt. s. in M 12 [..]) sowie: Σ242 (παύσαντο, Gr.) *φυλόπιδος -ῆς, καὶ ὁμοίου πολέμοιο* π268 (Od.: „göttl. Helfer οὐκ ἄμφις ἔσσεσθον“), „7 Adv.: *κρατερός*; parānet. in dir. R. *kraftvoll, fest, unnachgiebig* (ohne zu weichen) standhalten u. ä.: A 410 „(κακοὶ μὲν ἀποίχονται πολέμοιο, ὃς δὲ κ' ἀριστεύουσι, τὸν χρεῶ) ἑστάμεναι -ῶς“ = O 666^m (μηδὲ τραπέσθαι φόβονδε) + N 56 (καὶ ἀνωγήμεν ἔλλους) Π 501 „ἀλλ' ἔχειο -ῶς, ὄτρυνε δὲ λαόν“ (sc. d. Leiche nicht aufzugeben) = P 559 kämpfen (vgl. -ῆ ὕσμη in 6): M 152 μάλα γὰρ -ῶς ἐμάχεσθαι (πεποιθότες βίφην) *kraftvoll* niederwerfen beim Ringkampf (vgl. 2b u. Th. 683 in 3): δ344 „καδ' ἔβαλε -ῶς“ = ρ 135 *stark* zürnen (vgl. in 2d): N 16 διὲν δὲ -ῶς ἐνεμέσσα (Pos.) = 353 *kraftvoll* (beeindruckend) reden (vgl. in 4): Θ 29 πάντες ἀκὴν ἐγένοντο σιωπῇ ἄμυθον ἀγασσάμενοι μάλα γὰρ -ῶς ἀγόρευσε = I 694 = 431 8 Komp. u. Supr., vgl. κρείσσω, κάρτιστος (s. v. κρατός) 1624 (Her.: „οὐκ ἄλλον) τοῦδ' τί μοι -ώτερον (χαλεπώτερον v. l., sic Allen, cf. v. l. 622) εἶναι ἄεθλον“, sc. als d. Bezwingg. d. Kerberos (622 χαλεπούς ἀέθλους) *keine härtere* (unbezwinglichere, mehr Kraft erfordernde) Aufgabe Hes. fr. 343, 8 (Zeus verschlang Metis) δείσας μὴ τέξῃ -ώτερον ἄλλο κεραινοῦ εἰν. *Stärkeres, Mächtigeres* Th. 684 (Gaia ἐτήκετο κασιότερος ὡς) ὁλαφθεῖς, ἧς σιδήρος, ὃ περ -ώτατος ἐστιν d. härteste, s. o. in 3 (Γ 349+) u. vgl. (ι 393) σιδήρου κράτος (s. d. B 4)

D Hes. fr. 10a, 58 Ἀελίοιο κρατερὸν μένος 16, 9 Μυρμιδόνος -ὸν μένος 25, 10 κρατερὸν Μελέαγρον 26, 2 Ἀμφίμαχος κρατερὸς 43a, 6 λιμοῦ ἰαίθωνος κρατεροῦ 50, 4 υἱὸν ἀμύμονά τε -ὸν τε 129, 15 κρατῆ[ρ]ον μ[ή]τηρ[α] φάβοιο 145, 15 τέκε καί[τε]ρον υἱὸν Cat. 51 A, 3 Trav. ἧς παρραφασίη ἧς κρατερῆς ὑπὸ χειρός inc. auct. fr. PSI 1385 A, 4]θοι [κ]ρατερόν inc. auct. fr. Pap. Berol. 21123 A, 9 (ZPE 6, 1970, 162) καί[τε]ρρα[ι] Γ 302 c, M 188 a (s. West, Ptol. Pap. S. 125), δ 93 a v. l. 131 (Zen.), A 278 (φυλόπιδος κρατερῆς, s. West, Ptol. Pap. S. 97), N 207, λ 582, 622, τ 494, Th. 825 H. W. Nordheider

κρατερόφρων [2i, 3^o, 5H] F -ονος 3, -ον(α) 5, 1 fem.; -ονε 1 M 1 [..] -ον' + EN^a Th. 297 2 [..] -ονος K 184, δ 333 = ρ 124; (Ἱ)ρακλῆα⁺ -ονα, /ε γείνατο παῖδα⁺ = 324, Th. 509 λ 299; Sc. 458 [..] -ονα Th. 308, Op. 147 Σχ sch. D K 184: ἰσχυροῦ, τολμηροῦ B *mit starken φρένες* (s. d. u. vgl. ἄ, δαί, ὀλοόφρων, κραταίος, κρατερός): *voll Kampfkraft*, von Lewwesen u. (Op. 147) θυμὸς ἀδάμαντος; von *unbezwinglichen, gewaltigen, überstarken* übermenschl. Heroen (Her., Kastor u. Polydeukes), Atlas, Ungeheuern, meist formelh. als zus.fassende Charakt. in Sit. d. Geburt: = 324 Ἱρακλῆα -ονα γείνατο παῖδα = Th. 509^m (Ἄτλαντα, ὑπερκύδαντα) = λ 299^m (-ονε παῖδε) Th. 308 τέκετο -ονα τέκνα (Ungeheuer) + 297 (θεῖον -ον' Ἐχιδαν) wird angegriffen: Sc. 458 ἔσσυτ' ἐφ' Ἱρακλῆα -ονα Opp. ἀνάλκιδες: δ 333 -ονος ἀνδρὸς ἐν εὐνῇ ἧθελον εὐνηθῆναι (sc. Freier) ἀνάλκιδες αὐτοὶ ἔόντες = ρ 124 *angriffslustiges* Raubtier: K 184 (κόνες) θηρὸς ἀκούσαντες -ονος im Vgl.: θυμὸς ἀδάμαντος: Op. 147 (γένος χάλκειον) ἀδάμαντος ἔχον -ονα θυμόν, einers. *unbändig*, vgl. (E 806) καρτερόν (s. d. B 2a) θυμόν, (v 143+) κάρτει (s. d. B 5) εἰκων, anders. *unbeugsam, hart*, vgl. (ι 393) σιδήρου κράτος (s. d. B 4), (Th. 864) κρατερώτατος (s. d. B 8), νηλεές (vgl. χάλκειον) ἦτορ, kontrast. (I 496 f.) δάμασον θυμόν, στρεπτοί

D v. l. λ 267 (vulg. Ἡρ. θρασυμένονα) H. W. Nordheider

κρατερόωνξ [4i, 3^o] F -χες 1, -χας 6 M [..] -χες x 218; -χας Ω 277 = ζ 253^m, φ 30 [..] -χας ἵππους E 329 = Π 724^m = 732 Σχ sch. D E 329: ἰσχυροῦς δυναχας ἔχοντας

B *mit starken, festen Hufen, Klauen*: von Pferden u. Mauleseln *harthufig* (wichtige Eigensch., da es keine Hufeisen gab, s. Delebeque, Cheval 56) u. (1^o) von Wölfen u. Löwen *mit kräftigen Klauen*; zu 'hart' vgl. κρατερός (B Vor-

bem.), *χαλκίπους*, nachhom. κραταίπους, sowie ἐρίδουπος, κτύπος ἵππων vom 'Donner' d. Hufe (andere Epith. m. 'Fuß') μώνυχες, ἀερσί-, ἀκτύποδες, zu d. Löwen vgl. (Sc. 427) κρατεροῖς ὀνύχεσσι E 329 Τυδείδην μέπετε -χας ἵππους (-χεσ' ἵπποις Zen.) = Π 724^m (Angriff) = 732 φ 30 ἵππους δ' αὐτὸς ἔχε -χας ἐν μεγάροισι (Her. die d. Iphitos, Beute) Ω 277 ζεύξαν δ' ἡμίονους -χας ἐντεσεργούς (ἀγλαὰ δόρα der Myser) = ζ 253^m. Gebr. ausgeweitet: x 218 (bei Kirke) λύκοι -χες ἠδὲ λέοντες ἰσαῖνον, Raubtierattr. im Ggs. zum Verhalten (wie schweifwedelnde Hunde) H. W. Nordheider

12 **κράτεσι** s. κάρη F

κρατεται Σχ sch. D 1214: τῶν βάσεων, ὃ ἐστὶ τῶν λίθων, ἐφ' ὧν οἱ ὀβελίσκοι τίθενται ὀπταμένον τῶν κρεῶν οἱ δὲ τῶν λαβῶν τῶν ὀβελίσκων ... κακῶς s. Charouthier, REA 43, 1941, 14

B (zu κρατέω/λέω?): nur Pl. *Feuerböcke* = *Bratspießstützen* 1214 ὀβελούς ἐφύπερθε (sc. über d. glühenden Kohlen) τάνυσσε (Patr.), ἴπασσε δ' ἄλλος θεῖοιο -ῶν ἐπαείρας *hob die ὀβελοὶ auf die κ., zu Aussehen, Funktion, Material* (Stein [s. Σχ]), aber auch Ton, Eisen, Bronze) s. Bruns, Arch. Hom. Q 20. 31 ff. 48 m. Lit., zu den Funden aus dem kypr. Salamis 24 noch Karageorgis, in: Festschr. Grumach, Berlin 1967, 170 H. W. Nordheider

κρατέω [9i, 11^o, 1H, 1h, 1r] E s. Tucker, Greek Verbs 38 Anm. 26, 54 Anm. 53. — Abl.: κρατεται?

F -έεις 2, -εῖ 1H, -έει 4, -έουσι(v) 6, ἐπα-έουσι(v) 4, ἐπα-έωσιν 2, -έειν 1, Ptz. -έων 2, ἐπα-έουσι 1

M 1 [..] μέγα -εῖ Th. 403 2 [..] -έει A 79, E 175 = Π 424, φ 315; -έειν A 288: -έων Pan. fr. 18, 5 p. 124 Dav. [..] -έεις φ 214 [..] μέγα -έεισιν 1485, Π 172 3 [..] -έουσι π 265 [..] μέγα δὲ -έουσι ο 274; -έουσι v 275 = ο 298 = h. Ap. 426 = ω 431; ἐπα-έουσι(v) K 214 = α 245 = π 122 = τ 130, Ω 98; ἐπα-έουσι ἀνακτες ζ 60, ρ 320

Σχ sch. D A 79: βασιλεύει E 175: ἄρχει B aktuell überlegen, voll Siegeskraft sein u. dauernd d. Übermacht, Vorherrschaft haben (über), abs. od. (φ 214 in 11): m. περί + Gen., (A 288 in 1, A 79, ο 274 in 2.) Gen., (λ 485, π 265:) Dat. d. Pers. (echtem od. lok. Dat.?, s. I Sp. 794, 73 ff. u. vgl. v 275^a lok. ὄθι, α 70 κράτος ἐστί m. Dat.) od. Dat. d. Bereichs (4 x bei ἐπωκ. in 11); 5 x (in 12) m. μέγα, also steigerungsfähig wie nicht ἀνάσω 'herrschen': zur Abgr. s. d. u. s. vv. βασιλεύω, κρείων, sowie A 288 (in 11), Π 172 (in 2) -έων ἦνασσε; vgl. auch δεσπόζειν, περιγίγνεσθαι, προτανεύμεν, φέρτερον εἶναι; dir. R. außer Π 172, ο 298 u. 3 x nachhom. I Simplex I aktuell (jetzt) überlegen, voll Siegeskraft sein (vgl. κράτος B 1), von einzelnen Helden in d. Aristie (Diom., Patr., Ach.) in dir. R. d. Gegners, daher > (tadelnd) übergewaltig sein (φ 214 nb. αἰσυλα ῥέζεις), s. Kraft unwiderstehlich ausstoben; abs.: E 175 ὃς τις ὄδε -έει καὶ ὄθι κακὰ πολλὰ ἔοργε' Τρωῶς = Π 424 = φ 315^m (νῦν, μέμονεν) (περί+) Gen.: φ 214 (Skam.: ὦ Ἀχιλεῦ, περί μὲν -έεις περί δ' αἰσυλα ῥέζεις 'ἀνδρῶν' (Sonderfall mit ἐθέλει): A 288

56 (Ag. über Ach.): ἐθέλει περί πάντων ἔμμεναι ἄλλων, 'πάντων μὲν -έειν ἐθέλει, πάντεσσι δ' ἀνάσσειν, ἴπασσι δὲ σημαίνειν, ἄτιν' οὐ πείσασθαι οἶω', Achs Überlegenh. als anmaßendes (ἐθέλει) Auftrumpfen getadelt (vgl. anders. A 91 ἀριστος εἰσγεται εἶναι, sc. Ag.), erregte Häufg. von vier verw. Begr. (+ 4 x πάντων^a): er will (!) über allen sein u. sie (durch überlegene Kraft) unterkriegen ('majorisieren') sowie alle beherrschen u. (als Befehlshaber) kommandieren (u. zwar immer, 64 vgl. 12) I 2 dauernd mächtig sein, herrschen, 5 x m. μέγα; vom Oberbefehlshaber/Mächtigen: A 79 ὃς μέγα πάντων Ἀργείων -έει καὶ οἱ πεῖθονται Ἀχαιοὶ (βασιλεύς sc. Ag.) Π 172 πάντε δ' ἄρ' ἠγερμόνας ποιήσατο, τοῖς ἐπεποιθεῖ ἰσχυροῦσιν αὐτὸς δὲ μέγα -έων ἦνασσε (Ach. u. s. Unterführer, die nur 'kommandieren': σημ.) λ 485 νῦν αὐτε μέγα -έεις (Ach.) νεκύεσσι (491 ἀνάσσειν) Th. 403 (Zeus) μέγα -εῖ ἠδὲ ἀνάσσει *mächtige Familie*: ο 274 μέγα δὲ -έουσι Ἀχαιῶν Stamm als 'Staatsvolk' (s. Ἐπειοί) einer Gegend: v 275 ἦ εἰς

Ἥλιδα διαν, ὄθι -έουσι Ἐπειοί ≈ ο 298 = h. Ap.426 ≈ ω 431 'dominierende' Götter: π 265 (Ath. u. Zeus) και ἄλλοις 'ἀνδράσι τε -έουσι και (θεοῖσι) sind mächtig unter über-starker Gewalttäter: Pan. fr.18,5 p.124 Dav. Κράτος, ὄς -έων πάσας λήξει ἄρουρας

II ἐπικρατέω; aktuell im Kampf überlegen sein, d. Oberhand haben: ≈ 98 Τρωσὶ μὲν εὐκτὰ γένηται ἐπι-έουσι (ἐλ-δομένοισι Plat.) περ ἔμπης Freier als herrschende Gruppe, m. Dat.: α 245 ὄσοι γὰρ νήσοισιν ἐπι-έουσιν ἄριστοι (ἡδ' ὄσοι ἰθάκην κατὰ κοιρανέουσιν [s.d.]) = π 122 = τ 130 ähnl. Formel von milit. Befehlsgewalt: K 214 ὄσοι γὰρ νήσοισιν ἐπι-έουσιν ἄριστοι (Befehls)gewalt d. Hausherrn (vgl. α 359+ κράτος s.d. B 3): ξ 60 (δμῶν) αἰεὶ δει-δίστων, ὄτ' ἐπι-έουσιν ἀνακτες ' οἱ νέοι = ρ 320^α (εὐτ' ἀν μηκέτ')

D β 51a v.l. h. Ap.234 H.W.Nordheider

κρατήρ s. κρητήρ

κράτος*, κράτος [κράτ.: 23¹, 7^ο, 4^H, 2^b; κάρτ.: 8¹, 5^ο, 5^H, 1^b] E κράτος statt κράτος, m. metr. Wechselform κάρ-τος; nb. κρατύς q.v. - Abl.: κρατέω, ἐπικρατέω, EN Κράτος F I κάρτ.: -ος 13, -ει 2, -ος 21 II κάρτ.: -ος 4, -ως 1^H, -ει 10, -ος 4

M I κάρτ. I εἰ [-] -ος ὕμῶν+ Th.662, Sc.328 εἰ [-] -ος ἐστὶ (μέγιστον) B 118 = 125. 39 = N 484^α, Ω 293 = 311, α 70 = ε 4^α, α 359 = φ 353 = λ 353; μέγα (...) -ος (εἶναι) Z 387, N 486 = Σ 308^α, O 216, h. Cer.150; δοῦναι+ -ος Λ 319, N 743, φ 280; (μέγα) -ος ἐγγυαλίξω+ Λ 192 = 207. 753 = P 206^α ≈ 613^α; -ος ὄφρ' Α 509, Π 524; -ος Μ 214, Hes. fr.197.4, h. Merc.407 εἰ [-] -ος (ἐστίν) ι 393, Hes. fr. 308.2 2 [-] -ος μέγα Υ 121 3 [-] -εἰ Π 54 [-] -εἰ H 142

II κάρτ. 1a [-] δοίη -ος P 562 [-] -ος h. 8,11 [-] -ος P 623, γ 370 1b [-] -εἰ και/τε σθένει O 108, P 322. 329; -ει Th.73 [-] βίη και -ει Th.437 [-] ι , ν 143 = σ 139^α; -ει Θ 226 = Α 9 2 [-] -ος βίη τε δ 415, ζ 197; -ει Th.49 [-] [-] Th.710 [-] -ος τε βίη τε δ 415, ζ 197; -ει Th.49

Σχ sch. min. P.Hamb. inv.736 zu B 118: [τούτ]εστιν ἰσχύει; sch. D B 118: ἰσχύς, δύναμις, 139: ὁ κράτιστόν ἐστιν, Π 54: ἀξία τιμὴ μείζων, Ω 293: ὄς ἰσχυρότατός ἐστι

L 1 Trümpy, Krieg. Fachausdrücke 202ff., 2G.Nagy, The Best of the Achaeans, Baltimore-London 1979, 81ff. u.δ.; weiteres s.v. βίη L; zu B 1 (Gott gibt κ.) s. noch 3Kullmann, Wirken d. Götter 64ff.; 4Breuil, in: Études Homériques, TMO 17, Lyon 1989, 17ff. ('prévalence'); 5O'Sullivan, SO 65, 1990, 14ff.

B (-ος steht meist für κράτος; κάρτος nur in l Ende. 5.6.): überlegene Kraft; (1) unter dem Aspekt ihrer Wirkg.: > Sieg; wird aktuell von d. Göttern gegeben od. errungen (1; z.T. + μέγα); od. ist als vorhanden vorausgesetzt, insofern auch dauernde überlegene (königl.) Macht (3; z.T. + μέγιστον); beruht im wesentl. auf Körperkraft, Stärke (s. in 2 Opp. δόλω; Π 524 in 1, N 484 in 4), die aktiv auch als über-schießende, unbeherrschte Gewalttätigkeit (βίη και -εἰ εἰκων in 5), passiv als phys. Unnachgiebigkeit, Härte (-ος σιδήρου in 4) erscheinen kann; meist dir. R. (s.u.) Gebr.: 2x + Inf. (Λ 192, Sc.328), vgl. ὄφρα Π 524, ὡς h. 8,11 (alle in 1) sowie κρατερός + Inf. (N 483); m. lok. Bestimmg., (α 70) Dat. d. Pers. in 3, + χειρῶν in 4; Epith. (in 1): μέγα, h. 8,11 ἀρτίον, (3. 4.): μέγιστον; ὄστερ + Poss.Pron., vgl. Ἀχαιῶν, σιδήρου u. a. Wortf.: κ. nb. ἀλκμή, ἥβης ἄνθος (in 4) u.a. (s. zahlr. Begr.paare in 5), zur Abgr. s.vv. ἀλκή, βίη, ἴς, ἰσχύς m. Wortf. u. Lit., δύναμις 1 Kraft zum Kämpfen u. Siegen > Überlegenheit, Sieg (s.d. in 4, 5), in aktueller Sit., dir. R. außer P 613; κράτος; wird von Zeus u.a. dem Heer gegeben (vgl. μένος, θάρσος, χαμμονίη, νίκη, κλέος, κῆδος, εὐχος, τιμὴν διδόναι [s. II, Sp.294, 19ff.] od. ἐγγυαλίξει, ἐμβάλλειν, ἐνέειναι; s. L²); Α 509 (Thetis): „τόφρα δ' ἐπὶ Τρώεσσι τίθει -ος“ f. längere Zeit Λ 319 Τρωσὶν δὴ βόλεται, δοῦναι, -ος ἡέ περ ἡμῶν O 216 ι , δέ μέγα -ος Ἀργείοισιν + N 743 (θεός) Λ 753 ἔνθα Ζεὺς Πυλίοισι μέγα -ος ἐγγυαλίξει ist vorhanden;

Z 387 ἄκουσε ' τεύρεσθαι Τρωδας, μέγα δέ -ος εἶναι Ἀχαιῶν wird einzelnen Kämpfern gegeben (z.T. + Inf.): Λ 192 τότε οἱ (Hektor) -ος ἐγγυαλίξω ' κτείνειν ≈ 207 + P 206 (μέγα) Y 121 (Gott d. Ach.) παρασαι, δοίη δέ -ος μέγα φ 280 ἡἴθεν δέ θεός δώσει -ος φ κ' ἐθέλησιν (im Bogenschießen) Kraft = Überwindg. d. Schwäche: Π 524 (Glaukos betet zu Ap.: „ἔλ-κος ἀκεῖσσαι) δός δέ -ος, ὄφρα (μάχουμαι“, 529 μένος δέ οἱ ἐμ-βαλε θυμῷ) abgewandelte Formel: Getöteter verschafft d. Gegnern Überlegenheit: P 613 και Τρωσὶ μέγα -ος ἐγγυα-λιξεν, vgl. κῆδος ι , (O 644) d. Sieg davontragen (vgl. 12 νίκη, κῆδος, εὐχος φέρεσθαι od. ἀρέσθαι): N 486 αἰψά μιν ἡέ φέροισι μέγα -ος, ἡέ φεροίμην ≈ Σ 308 1 κάρτος: 1254 -ος μὲν Ἀθηναίη τε και Ἥρῃ ' δώσουσ', αἰ κ' ἐθέλωσι, σὺ δέ (θυμὸν ἴσχειν) P 562 (Ath. zu Od.: „ἀλλ' ἔχειο κρατερός“, 16 Antw.): „εἰ γὰρ Ἀθήνη ' δοίη -ος ἐμοί, βελέων δ' ἀπερὶοῖοι ἐρώνη“ Kraft zum Standhalten, Abwehren (569f. βίην, θάρσος ἐνήκειν) h. 8,11 (an Ares: κλυτὴ καταστύβων σέλας) και -ος ἀρτίον, ὡς κε δυναίμην ' αἰσῆσθαι κακότητα P 623 δ τ' οὐκέτι 20 -ος Ἀχαιῶν (vgl. oben Z 387) 2 κράτος Körperkraft, Stärke (s.a. in 5), dir. R. H 142 ἔπεμφε δόλω, οὐ τι -εἰ γε, Opp. δόλω (s.d. B 1a), vgl. βίη h. Merc.407 (πῶς ἐδύναω δειροτομήσαι) θαυμαίνω ... τὸ σὸν -ος 3 κράτος überle-24 gene Kraft d. Stärken (+ μέγιστον) > Macht d. Herrschers (s.a. in 5), dauernd, dir. R. außer ε 4, 1^H; als Attr. d. Zeus u.s. Adlers: B 118 και λύσει: τοῦ γὰρ -ος ἐστὶ μέγιστον, (vgl. 28 Φ 17 κάρτιστος ἀπάντων) = 125 = ε 4^α. Ω 293 (Adler) φίλ-28 τatos οἰωνῶν, και εὐ ι , (vgl. Φ 253 κάρτιστος πετηνῶν) = 311 entspr. von Polyphem, aber m. lok. Eingrenzg. (Κυκλ., vgl. λ 485, π 265 κρατέω + Dat. u. s. L²): α 70 δου ι , ' πᾶ-28 sin Κυκλώπεσσι eingegrenzt durch ἐνὶ οἴκῳ/δήμῳ, τιμής; 32 Entscheidungskompetenz d. Hausherrn: α 359 (Tel.: „μῦθος) μάλιστα δ' ἐμοί: τοῦ γὰρ -ος ἐστ' ἐνὶ οἴκῳ“ = φ 353 32 (τόζον) königl. Macht (s.u. II Sp.41,41ff.): λ 353 ι , 36 δῆμῳ (πομπή) h. Cer.150 ἀνέρας, οἰσιν ἔπεισι μέγα -ος ἐν-36 θάδε τιμής, ' δῆμου τε προύχουσιν, s. II Sp.43,54ff. an 36 Macht überlegen: Π 54 (τὸν ὁμοῖον ἀμέροισι) ὄ τε -εἰ προ-36 βεβήκη (sc. Ag.) Prestige: M 214 (οὐδὲ δῆμον ἔοντα παρεῖ ἀγορευόμεν) σὸν δέ -ος (sc. Hektors) αἰὲν ἀξέειν Vormacht 40 sichern bzw. streitig machen: Th.662 κρούσμεθα -ος ὕμῶν (d. Olympier), vgl. 647 (in 5) Hes. fr.308,2 (Zeus πάντων βασιλεὺς) ἀθανάτων τέ οἱ οὐ τις ἐρήριται -ος ἄλλος 4 40 κράτος ist, beruht auf etw. (vgl. 1705f.), 2x dir. R.; Stärke; 44 Kampfkraft als dauernde Eigensch. (N 483 entspr. κρατερός ἐστὶ): 139 (Diom. gg. Ag.s Resignation: „Zeus) σκίπτω 44 μὲν τοι δάκε τετιμῆσθαι ... ἀλκῆν δ' οὐ τοι δάκεν, ὄ τε -ος ἐστὶ 44 μέγιστον“, beruht auf 'Widerstandskraft' (ἀλκή, s.d.), Nicht-48 Aufgeben, Durchhalten, von Zeus gegeben (wie in 1), aber 48 hier Charaktermerkmal, als Opp. zum königl. Amt N 484 (Ain. κρατερός) και δ' ἔχει ἥβης ἄνθος, ὄ τε -ος ἐστὶ μέγιστον, 48 ist Jugendkraft Stärke, Härte d. Eisens (Unnachgiebigk., 52 Unbeugsamk., vgl. Γ 349+ s.v. κρατερός B 3): ι 393 (wie 52 Schmied Axt abkühlh) φαρμάσων: τὸ γὰρ αὐτε σιδήρου γε -ος 52 ἐστίν 5 κράτος im Begriffspaar (außer Th.73; s.a. H 142 52 [in 2] Opp. δόλω), meist Dat., dir. R. außer Θ 226 = Α 9, 56 P 322, 3^H; Kraft, Stärke als Ursache d. krieg. Erfolgs, 56 Grundlage d. Selbstvertrauens (hier nicht vom Gott gegeben 56 wie in 1, sondern σφετέρῳ; + χειρῶν, körperl.): P 322 Ἀρ-56 γεῖοι δέ κε κῆδος ἔλον και ὑπὲρ Διὸς αἶσαν ' -εἰ και σθένει σφε-60 60 τέρῳ, Sieg (ὑπὲρ αἶσαν) u. Gebr. von κ. (nicht von σ, sondern 60 Zeus) 'untraditional' (s. L²) 329 (ἀνέρας) -εἰ τε σθένει τε πε-60 ποιθότας ἠγορήε τε Θ 226 (ἔσχατα νῆας) εἴρυσαν, ἠγορήε πί-60 σσυνοι και -εἰ χειρῶν = Α 9 Th.437 (Wettkämpfer) νικήσας δέ 64 64 βίη και -εἰ καλὸν ἀεθλον (φέρει) 73 (Zeus ἐμβασιλεύει) -εἰ 64 νικήσας πατέρα Κρόνον unbeherrschte Kraft (u. Gewalttätig-64 keit βίη) als Ursache von Freveln, Übergriffen (vgl. θυμῷ, ὄφρα 64 εἶκων, s.d. B 2b): ν 143 ἀνδρῶν δ' εἰ πέρ τις σε (Pos.), βίη 68 και -εἰ εἶκων, ' οὐ τι τειε σ 139 ἀτάσθαλ' ἔρεξα ι , über-68 legene (Kraft u.) Macht d. Zeus (vgl. in 3): O 108 ἐν ... 68 θεοῖσι ' -εἰ τε σθένει τε (εἰναι ἄριστος) Th.49 ὄσον φέρτα-68 τός ἐστι θεῶν -ει (κράτει v.l.) τε μέγιστος Macht u. Stärke 72 d. Volkes hängt ab vom König: ζ 197 τοῦ δ' ἐκ (Alkin.)

Φαιήων ἔχεται (s. d. B 13aδ) -ος τε βίη τε (and. Kasus: Kraft) (vgl. 2) zum Festhalten, Niederringen: δ415 και τότ' ἐπειθ' ὕμιν μελέτω -ος τε βίη τε (ἔργον τε ἔπος τε v.1.), 'αὐθι δ' ἔχειν μεμαῶτα (Proteus) Ausdauer d. Pferde: γ370 ἵππους, 'οἱ τοι ἐλαφρότατοι θείην και -ος ἄριστοι um (Sieg u.) Vormacht kämpfen (vgl. 1): Th.647 (Zeus): „νίκης και -εως (West, κάρτεος Solmsen, κράτεος codd.) πῆρι μαρνόμεθ' ἡματα πάντα" (Titanen u. Kroniden: vgl. 662+ in 3) 6 bes. Stt.; präp. Ausdr.: Hes. fr.197,4 (κε) γαμβρόν ποιήσαντο κατά κράτος (PN+ ὁ κρατερός PN) nach Kräften, mit aller Kraft, später in Prosa häufig, vgl. κρατερός probl.: Th. 710 κάρτος δ' ἀνεφαίνετο ἔργων (-εως... ἔργον West, cf. 677), 'ἐκλίνθη δὲ μάχη
 D Hes. fr.10a,57 κάρ[ι]τος 66,2 καρτ[ι] Cat. 97,8 Trav. (Pack² 1807)]φασὺ κράτος[H. W. Nordheider

Κράτος S. d. Pallas u. d. Styx, Th.385; s. Βίη oben II Sp.61,27ff. B. Mader

κράτος, κρείσων, κάρτιστος [κρατ.: 2ⁱ, 2^o, 5^h; κρείσσ.: 11ⁱ, 6^o, 2^h, 1^h; κάρτ.: 10ⁱ, 1^o, 1^h] E κρατός (wozu Komp., Sup.) Erbwort, verw. mit ved. krātu- m. 'Kraft', s. zuletzt Mayrhofer, EWAia 1407f.; Fem. dazu nach Risch § 30a *κραταιά > κραταιή (κραταιίς) mit sek. Mask. κραταιός, s. hier gesondert s.v. κραταιίς und κραταιός; nb. κράτος, κρατερός. — Abl.: καρτύνομαι, κραταιγυάλος -πεδον -ποδες (s. Risch § 79)

F I κρατός: nur -ύς 9 II κρείσων: -ων 16, -ον 1; -ονες 1, -οσιν 1, -ονας 1 III κάρτιστος: -ος 4, -ον 4; -οι 2, -οις 1; -ην 1

M I κρατός: nur [-...] 9 x -ύς Ἀργειφόντης (s. d. FM) II κρείσων 1a [-...] -ων (εις) A 80, T217, Φ191, Φ345, Op.217 1b [-...] -ονες χ353; -ονας Op.210; -οσιν Φ486 II 2 [-...] -ων Φ190 [-...] -ων και Y334 [-...] -ων P688 = P176^m, Ψ578 [-...] -ων/ον και ἀρείων^h h. Ap.267, ζ182; -ων τε γένηται* Γ71 = 92 = σ46 = 83^{ca} ≈ χ167^{ca}. III κάρτιστος 1 [-...] -οι A 266. 267; -ην Z185 [-...] -ος Φ253 [-...] και -ον/οις H155, A 267 III 2 [-...] -ος 1558; -ον Z98 [-...] -ος/ον ἀπάντων Θ17, Y243 / Th.981; -ον μ 120

Σχ sch. D Π181: κρατερός. ισχυρός, Γ71: ισχυρότερος; επικρατέστερος

B stark, kraftvoll (Pos. -ύς nur formelh.), m. Steigerg.: stärker, überlegen ggüber jem.m (entweder aktuell: sich im Kampf erweisen ~ siegen, od. dauerhaft mächtiger [vgl. κράτος]; auch m. Bereichsangabe überlegen in etw.), der Stärkste; beides auch unpers. gebr. etw. ist besser, am besten = erfolgreicher (bringt mehr) I κρατός stark, kraftvoll: nur -ύς Ἀργειφόντης (s. d.) am VE, 9 x (d. Stt. s.v. Ἀργ. B1 a. d.; Π181 v.1. θρασύς), davon 2 x (h. Merc.) parodist. in kom. Kontrast zur Sit.; d. übrigen Epith. von Ἀργ. sind viersilbig Wortf.: s.v. κρατερός

II κρείσων stärker, überlegen, z. T. + Gen. comp., 3 x + Dat./Akk. d. Bereichs, meist (außer Φ486, Op.210, wo subst., s. a. χ353) prärd. zur Kopula, von Pers. (Π688+ νόος; Op.217 ὁδός ζ182 unpers.), dir. R. außer Π688 Wortf.: s. ἀρείων (I Sp.1224,12ff.), φέρτερος, zum unpers. Gebr. noch βέλτερον (dort weiteres), Opp. χείρων, χερείων; aktuell sich im Zweikampf als d. stärkere erweisen ~ siegen (nb. νικήσαι): Γ71 ὀπλίτερος δὲ κε νίκηση -ων (-ω Zen.) τε γένηται = 92 = σ46 = 83^{ca} ≈ χ167^{ca}. dauernd (der Rangordng. nach) stärker: Y334 ὅς σευ ἔμα -ων και φίλτερος ἀθανάτοισιν (Ach. ggüber Aen.) (Pl., subst.): Φ486 (Hera zu Art.: „βέλτερον ἐστί θήρας ἐναίρειν) ἦ -οσιν ἴφι μάχεσθαι (φερέτηρ εἶμ'") Op.210 ἄφρων δ', ὅς κ' ἔθελη πρὸς -ονας ἀντιφείζειν (vorher ἀρείων) χ353 ἀλλὰ παλὸ πλέονες και -ονες ἦγον ἀνάγη (Freier d. Phemios) mächtiger: A 80 -ων γάρ βασιλευς ὅτε χῶσεται ἀνδρῖ (-ω Zen., vgl. Nickau, Unters. 46f.) χέρηⁱ h. Ap.267 (Telphusa zu Ap.) „οὐ δὲ -ων και ἀρείων' ἐσσι... ἐμέθεν (σθένος μείσιστον)" Φ190, 191 (Ach. zu Asteροιο.) „τῷ -ων μὲν Ζεὺς ποταμῶν... ' -ων αὐτε Διὸς γενεῆ ποταμοῦ τέτυκται" Π688 αἰεὶ τε Διὸς -ων (-ω qu. sch. A) νόος

ἡέ περ ἀνδρῶν' ὅς τε και ἄλλων ἀνδρα φοβεῖ = P176^m. m. Ang. d. Bereichs allg. überlegen in/an: Ψ578 (Vorwurf: „χείρονες ἴπποι) αὐτός δὲ (Men.) -ων ἀρετῆ τε βίη τε" T217 (Od. zu Ach.): „-ων εἰς ἐμέθεν και φέρτερος οὐκ ὀλίγον περ' ἔγχει, ἐγὼ δὲ κε (νοήματι προβαλομένη)" keiner hat mehr Macht über d. Bogen: Φ345 (Tel.): „τόζον μὲν Ἀχαιῶν οὐ τις ἐμεῖο ' -ων, φ' κ' ἔθελω, δόμεναι τε και ἀρήσασσθαι" (353 κράτος, s. d. B 3) | etw. (e. best. Lebens-, Verhaltensweise) ist erfolgreicher, effektiver. ζ182 (οὐ) τοῦ γε -ον και ἀρείων, ' ἦν δδ' ὁμοφρονέοντε... Op.217 (ἄβρις γάρ τε κακῆ δειλῶ βροτῶ, οὐδὲ μὲν ἐσθλός ' ἠηδίας φερέμεν δύνανται) ὁδός δ' ἔτερηφι 12 παρελθεῖν ' -ων ἐς τὰ δίκαια

III κάρτιστος, meist + Gen., präd. außer H155, Th. 981, von Pers. außer Φ253 (Adler), Z185 (μάχη), μ120 unpers., dir. R. außer Φ253, Th.981; vgl. κρατερότατος (s. d. B 8); d. Stärkste von allen (Helden d. Vorgesch., Diom., Zeus, Adler, + ἄκιστος, H155 + μῆριστος; vgl. κράτος [s. d. B 3] μέγιστον): A 266. 267 (bis) (ἐπιείκελον ἀθανάτοισιν) -οι δὴ κείνοι... τράφεν ἀνδρῶν. ' -οι μὲν ἔσαν και -οις ἐμάχοντο + 1558 (-ος γένετ') Z98 (Diom.) ἀγχιον αἰχμητήν κρατερόν μῆστορα φόβιο, ' δν δὴ ἐγὼ -ον Ἀχαιῶν σμηῖ γενέσθαι (οὐδέ τις οἱ δύνανται μένος ἰσοφαρίζειν) Θ17 (Zeus): „δοσον εἶμι θεῶν -ος ἀπάντων (περὶ τ' εἶμι θεῶν)" Y243 ὁ γάρ -ος (κ. δε' ἄριστος v.1.) ἀπάντων Φ253 ἅμα -ός τε και ἄκιστος γε-τεπνῶν (attr.): H155 τὸν δὴ μῆριστον και -ον κτάνον ἀνδρα Th.981 Καλλιρόη τέκε παῖδα βροτῶ -ον (κράτ, κάλλιμον v. n. II. [Καλλιρόη!]) ἀπάντων ' Γηρυονέα von μάχη härtester (m. grōbster Kraft geführter) Kampf (vgl. κρατερῆ [s. d. B 6] ὕμνη, λ624 κρατερότερον [B 8] ἀεθλον): Z185 (Σοῦλιμοισι μαχέσασατο) -ην δὴ τήν γε μάχην φάτο δόμεναι ἀνδρῶν unpers. (s. o. κρείσων) das beste (am raitsamsten): μ120 οὐδέ τις ἐστ' ἄλλῃ φυγέειν -ον ἀπ' αὐτῆς (Skylia)

D ω4a, Op.84 κλυτὸν Ἀργ. (κρατῶν ci. West) H. W. Nordheider

κραυγῆ v.1. ω530 U³ ss. (κραγῆ)

κρέας [11ⁱ, 36^o, 2^h, 5^h, 3^e] E ererbt, verw. u. a. m. lat. *crurio*, vgl. Mayrhofer, EWAia I 411. — Abl.: κρείων 40 F Sg.: -ας 5; Pl.: -α, -άων 1, -ών 1, -ιών 16, -οσιν 2, -α 24, -(α) 4. Zur Bildg. d. Nom./Akk. Pl. s. L² u. L⁴; -άων durch Kontr. od. Hypphär. zu -ών od. -ίων; -ατα sek. u. nachhom.

M 1 eins. ζ[-] ἀνδρόμαα -' ἔδων ι297 ζ[-] ὀπτησῶν -(α) γ65 = 470 = υ279 2 zweis. [-] ὀπτησάι τε -ών ο98 [-] -ας Hes. Op.591 [-] σίτου/τυροῦ και -ίων ι9, ξ456, σ334, ρ412/δ88; -ίων πίνακας παρέθιρες (v) α141 = δ57, π49; -ίων M300, ο507, ρ258 [-] -ίων ζ28 [-] -ίων ἐρατίζων Λ551 = P660, h. Merc.64. 287 ζ[-] και σ344 ζ[-] σίτος τε -α τ' ὀπάα χ21: σίτον/δημόν και -α πολλά, μ19, h. Merc.135; ζ ζ Ө231, ω364 ζ[-] ἔδμεναι Δ345, 52 X347; -α τ' ἦσθις ξ109; -α ἦσθιον, (v.1. τ' ζ ζ) υ348; -α μ395, ι162 = 557 = κ184 = 468 = 477 = μ30, γ33, ο140 ζ[-] περι ἐν/δὲ -ας/-α Vit. p.39,18. 17; -ας θ477; -α πολλά α112; -α 1217 = Ω626, Λ776, h. Merc.120, Vit. p.38,7 56 ζ[-] ἐρεσάμενος -ας ὀπτόν π443; ἐρίσσοε -α πολλά ρ331; -α Hes. fr.17a,9 ζ[-] (Syniz.) ἀνδρόμαα -α ι347 3 dreis. [-] -άων h. Merc.120; -αων Θ162 = M311

L 1. Schmidt, D. Pl.bildg. n. d. idg. Neutra, Weimar 1889; 2. Sommer, in: Μνήμης χάριν 145-51; 3. Bruuns, Arch. Hom. Q 50; 4. W. Haas, D. Fragm. d. Grammatiker Tyrannion u. Diokles, in SGLG 3, Berlin-New York 1977, 162-4; 5. Nussbaum, Head and Horn 150f.

B Fleisch (stück), nur als Nahrg., daher gew. tier. Fleisch (Ausn. s. 1); Fleischsorten, von Menschen verzehrt (soweit ausdr. angegeben od. aus d. Zshg. erkennbar): 16 x Rind, je 7 x Schaf u. Schwein (Ferkel), 4 x Ziege, 1 x Hirsch; gew. sind 'Fleischstücke' gemeint, daher meist Pl.; aber auch im Sg. i. d. R. Bed. 'Stück' vorauszusetzen (bes. deut. Vit. p.39,18); fragl. d. von L¹ 361 ff. aufgestellte These, -α sei Fleisch i. koll. Sinne, -ας dagg. Fleischstück (pro: 72 Schwyzer I 516, L⁴ 163f., L⁵ 151; contra: L² 148); zu Tischsit-

ten u. Ehrenanteil s. L¹. – Wortf.: *μῶν, σάρεξ* (zum Unterssch. zw. diesem u. x. s. Risch, Kl.Schr. 672) 1 Menschenfleisch X 347 (Ach. zum sterbenden Hektor): „αἷ γὰρ πᾶς αὐτόν με μένος καὶ θυμὸς ἀνείη' ὦμ' ἀποταμνόμενον -α ἔδμεναι, οἶα (codd. οἶα μ) ἔοργας“ 1297 αὐτὰρ ἐπεὶ Κύκλωψ μεγάλην ἐμπλήσασα νηδὺν ' ἀνδρόμα, - ἔδων 347 (Od.) ' Κύκλωψ, τῆ, πῖε οἶνον, ἐπεὶ φάγε, -, -α“ 2 Tierfleisch 2a als tier. Nahrg., nur im Gl. vom Löwen Λ 551 ὁ δὲ (e. Löwe) -ἰων ἐρατίζων ' ἰθύει, ἀλλ' οὐ τι πρήσσει = P 660 M 300 (Sarp.) βῆ ῥ' ἴμεν ὡς τε λέων ὄρεσιτροφος, ὅς τ' ἐπιδευῆς ' δηρὸν ἔη -ἰων 2b als menschl. Nahrg. 2ba allg. 88 οὕτε ἀναξ ἐπιδευῆς οὐτε τι ποιμὴν ' τυροῦ καὶ -ἰων ξ 28 ὄφρ' ἰερεύσαντες (σύν) -ἰων κορεσάτο θυμόν (v.l. θυμῶ) 456 σίτου καὶ -ἰων κεκορημένοι ο 507 δαίτ' ἀγαθὴν -ἰων καὶ οἴνου ἠδύλοτοιο (v.l. ἠδὲ ποτοίο) h. Merc. 64. 287 (Hermes) -ἰων ἐρατίζων Hes. Op. 591 βοῴς ὠλοφαγόιο -ας μὴ πῶ τετοκυῆς 2bb Vor- u. Zubereitg. Λ 776 (Ach. u. Patr.) ἀμφὶ βοῴς (v.l. βοῶν) ἔπειτον -α h. Merc. 135 (Hermes) τὰ μὲν κατέθηκεν ἐς αἴλιον ὑμῖμελαθρον, ' δημόν καὶ -α πολλὰ γ 33 δαίτ' ἐντυμνόμενοι -α τ' ὄπτων ἄλλα τ' ἔπειρον 65 οἱ δ' ἐπεὶ ὄπτησαν - ὑπέτετρα καὶ ἐρίσαντο = 470 = υ 279 μ 395 (Schreckenszeichen nach d. frevelhaften Schlachtg. d. Helios-Rinder) -α δ' ἀμφ' ὀβελίοιο μμῆναι ' ὄπταλέα τε καὶ ὠμά ο 98 ὀπτήσαι τε -ἰων Vit. p. 39, 17. 18 (bis) πεντήκοντα ὀβελίοιο, περὶ δὲ -α πενήκοντα ' τρίς δὲ τριηκόσιοι περὶ ἑν -ας ἦσαν Ἀχαιοὶ (Zahlenrätsel) 2by Zerschneiden u. Zuteilen α 112, -α πολλὰ, δατεύοντο ρ 331 δαιτρός ἐρίζεσκε, ' δαίομενος α 364 ταμνομένους, ' (v.l. καλὰ) h. Merc. 120 (Hermes) ταμῶν -α πῖονα δημῶ ο 140 Βοηθοῖδης -α δαίετο καὶ νέμει μοῖρας 1217 ἀτάρ -α νεῖμεν Ἀχιλλεύς = Ω 626 ρ 258 τῷ (Mel.) πᾶρα μὲν -ἰων μοῖραν θέσαν οἱ πονέοντο π 443 -ας ὀπτόν ' ἐν χεῖρεσσιν ἔθηκεν ρ 344 ἄρτον τ' οὔλον ἔϊον (Tel.) περικαλλέος ἐκ νεανέοιο ' καὶ -ας (dem Bettler Od.) 412 πῆσαν (d. Freier) δ' ἄρα πῆραν (d. Bettlers Od.) ' σίτου καὶ -ἰων Ehrenanteil: Θ 162 (τίον Δαναοί bzw. τετιμῆμεθα) ἔδρη τε -ασίν τε ἰδέ πλείους δεπέσσει = M 311 θ 477 (Od.) „πῆρεξ τῆ δῆ, τοῦτο πόρε -ας, ὄρα φάγισι, ' Δημόδοξω“ h. Merc. 130 ἐνθ' οἴσις -ἰων ἠράσσατο κύδιμος Ἐρμῆς 2bb beim Mahl α 141 δαιτρός δὲ -ἰων πίνακας παρέδρηκεν ἀείρας ' παντοίων = δ 57 ≅ π 49^{med} μ 19 ἀμφίπολοι φέρον αὐτῆ (Kirke) σίτον καὶ -α πολλὰ Δ 345 ὄπταλέα -α ἔδμεναι Θ 231 ἔσθοντες -α πολλὰ βοῶν ι 162 ἦμεθα δαινύμενοι -α τ' ἄσπετα καὶ μέθυ ἦδύ = 557 = κ 184 = 468 = 477 = μ 30 ξ 109 ὁ δ' (Od.) ἐνδονέως -α τ' ἦσθιε πίνε τε οἶνον υ 348 αἰμοφόρυκτα δὲ δῆ -α ἦσθιον (v.l. τ' ἦσθιον) Hes. fr. 17 a, 9 ἔδουσαν τε κ[ρ]εῖα μ[υ]κ[λ]οι[σ]το[ν] μ[υ]κ[λ]ων Vit. p. 38, 7 δεῖπνον ἔπειθ' ἔλονται (v.l. ὡς οἱ, ο 334 εὐξέστοι δὲ, ' ἦδ' οἴνου βεβριθῆσαν χ 21 σίτος τε -α τ' ὄπτα φορύνετο D v.l. Y 166 fr. 10 p. 107 Dav. G. Markwald

κρείον hapax E formed on κρέας, see Risch § 48 a Σχ sch. D 1206: -ον κρεοδόχον ἀγγεῖον, Et. G. cited at sch. Erbse ad v.: Ἡρωδιανὸς τὴν ἐκ τῶν ὠμῶν κρεάτων πεπληρωμένην τράπεζαν B meat-block, for chopping and cutting before roasting 1206 -ον μέγα κάββαλεν ἐν πυρὸς αὐγῆ, ' ἐν δ' ἄρα κῶτον ἔθηκ' ὄσιος καὶ ... αἰγός, ' ἐν δὲ σὺός ... ὀρίων ... ' τῷ δ' ἔχεν Αὐτομέδων, τάμνεν δ' ἄρα ... Ἀχιλλεύς, see Σχ, Leaf, and Arch. Hom. Q 48 W. Beck

Κρειοντιάδης Patron., S. des Kreiōn (Kreōn), = Lykomēdes, T 240, vgl. 184 Κρειοντος υἱὸν B. Mader

Κρεῖος Titane, von Eurybie V. d. Astraios, Pallas u. Perses, 'Großvater' der Winde u. der Hekate, Th. 134 (Κρεῖος codd., P²; Κρεῖος Etym. usw., Κρεῖος Aristarch). 375. – Kontext u. sonstige Überl. geben wenig Aufschluss über das Wesen des Gottes: nach Wilamowitz (GlH 1,92; ders., Kronos u. d. Titanen, SB Berlin 1929, 4,45) urspr. viell. ein Berg oder ein erfundener 'leerer N.'; erstes völlig uns., letzteres unwahrsch., da Hes. dann wohl e. eindeutigeren u. besser zu seiner Konzeption passenden N. gebildet hätte; Scherling, RE

XI, 1922, 1705 ff. entscheidet sich für die Lesg. Κρεῖος u. verbindet ihn m. e. Gott Κάρεος (Ap. Karneios), vgl. Usener, RhM 53, 1898, 360 f., Bremer, Licht u. Dunkel, ABG Suppl. 1, 1976, 176; dazu könnte (zumindest für Hes.) stimmen, daß K. über Astraios u. d. Winde mit Himmelserscheinungen in Vbd. gebracht werden kann, vgl. Κρεῖος B. Mader

8 Κρεῖουσα T. d. Erechtheus, Frau d. Xuthos u. M. d. Achaioi, d. Iakon/Iōn u. d. Diomede, Hes. fr. 10 a, 20 (Κ[ρεῖουσαν ἐπή]ρατον εἶδος ἐχ[ουσαν] B. Mader

12 κρείσσων s. κρατύς

κρείων [56i, 13°, 1h, 3H, 1e] E zu Wz. *kreiH- „s. auszeichnen“ (ved. *śrī-*), entweder als urspr. Komp. (m. sek. -vr- u. nachep. κρέων) od. (wie z. B. γέρων) als urspr. Ptz. Präs. m. MD, s. Narten, ZVS 100, 1987, 290 ff. – Abl.: vgl. κρείος

F -ων 56, -ον (voc.) 6, -οντος 1, -οντα 2, -οντ' 1, -όντων 20 5, -ουσα 2, -ουσα' 1

M 1 zweis. [-2] -ων, -ον, -οντ' Φ 194, Ψ 630, θ 382 = 401 = ι 2 = λ 355 = 378 = ν 38 [-4] -ους' Hes. fr. 26, 7 [-2] Ἀτρεΐδης, εὐρύ, -ων Ἀγαμέμνων, Α 102 = Η 322 = Ν 122, Α 355. 411 = Π 273, Γ 178, Η 107, Λ 107, Ψ 887, γ 248; εὐρύ, -ων Α 238; προσέφη, -ων Α 130 = 285 = Β 369 = Δ 188 = Κ 42, Δ 356, Η 405, Ξ 41; μετέφη, -ων Β 411, Δ 153; ἔλετο, -ων 1368, Π 58 = Σ 445; ἰδὼν, -ων Δ 283 ≅ 311. 368; ἀτάρ, -ων Δ 153, Ψ 110; λάβε, -ων Α 126; -ων Β 100. 477. 576, Γ 118, Δ 204, Ε 537, Ζ 63, 162, Α 177, Π 72, Iliup. fr. 3, 1 p. 51 Ki. = fr. 4, 1 p. 64 Dav.; προσέφη, -ων ἐνοσίχθων, Θ 208, Ν 215, Φ 435; εὐρύ, -ων Α 751; -ων Ν 10, Ξ 150, ε 282. 375; ἔλαβε -ων Δ 463; -ων Β 609, Γ 123, Ψ 354, δ 22 2 dreis.: [-2.] -οντος Hes. fr. 150, 19; -οντα Δ 296, h. 23, 2; -ουσα Hes. fr. 26, 31 a [-2.] -ουσα Χ 48 [-2.] -όντων Θ 31 = α 45 = 81 = ω 473, Ω 539

36 Σχ sch. min. P. Bodl. gr. inscr. 3017 zu Δ 356: -ων κρατῶν; sch. D A 102: εὐρύ -ων μεγάλας κρατῶν καὶ βασιλεύων, Β 576: -ων κρατῶν, ἀρχων, Β 100: -ων βασιλεύς, Β 609: -ων καρτερός, ἰσχυρός, Θ 31: ὑπάτε -όντων βασιλεὺ βασιλέων, Χ 48: -ουσα: κρατιστεύουσα, Ω 539: -όντων κρατιστῶν

40 B unklar, entweder gebietend, herrschend od. mächtig od. sich auszeichnend, berühmt – die seit d. Ant. (Pi.) übl. Auff. als 'gebietend' paßt als titelähnl. Bez. zu Ag., Alkin u. and. Heroen (s. 1 a, probl. aber δ 22), auch zu Göttern (s. 1 c u. 3), aber kaum zu Ἀχελώϊος (s. 1 c) u. zu Frauen (s. 1 b), ebs. Bed. 'mächtig'; dagg. paßt 'berühmt' überall. Mögl. auch innerer. Bed.-Verschiebg. von 'berühmt' (als Herrschertitel?) 48 zu 'gebietend' (umgekehrte Entwickl. wg. nachep. Bed. unwahrsch.) Wortf.: (zu 'gebietend'): vgl. Titel wie ἀναξ πόρνια, ὄρχαμος, ποιμὴν (λαῶν) u. a.; (zu 'mächtig'): ἄλλκμος ἐρί, εὐρυσθενής, ἴφθιμος, κρατερός (s. s. v.); (zu 'berühmt'): s. s. v.

48 εὐκλε(ι)ής, κλυτός, κύνδιτος 1 Appos. zu EN (nur Χ 48 (s. 1 b) m. Gen. part.) a Heroen zu Ag.: 42 × (40ⁱ, 1^o, 1^o) – Stellen s. M, davon 12 × εὐρύ -ων (11ⁱ, 1^o), 10 × in REinl. V., öfter auch in Rede/Anr.; nb. ἀναξ ἀνδρῶν häufigstes Beiw., Verw. ergibt kein Indiz f. genaue Bed.: im Kontext Betong. von Herrschaft (z. B. A 79. 91 [zu A 102], B 107 [zu B 100]), u. von Ruhm (z. B. B 579 [zu V. 576]), auch bei εὐρύ beide Aspekte mögl. (vgl. κλέος εὐρύ od. EN Εὐρύνασσα u. B 107) zu Alkin.: θ 382 Ἄλκινος -ον, πάντων ἀριδείκτε λαῶν (Rede d. Od.) = 401 = ι 2 = λ 355 = 378 = ν 38, Stellg. nb. ἀριδείκτε könnte gg. 'sich auszeichnend' sprechen, weil sonst Doppelg. zu and.: oft nb. Patron., immer allg. rühmendes Beiw., ohne dir. Hinweis auf Herrschaftsfunkt., vgl. s. v. ἀρχός B Vorbem. B 609 Ἀρχαίοιο πάϊς, -ων Ἀγαπήνωρ (Anführer d. Arkader) Γ 123 (Iris erscheint in Gestalt d. Laodike) τὴν Ἀνηνοροῖδης εἶχε, -ων Ἐλικῶν Δ 296 (Ag. trifft Nestor m. Unterführern, dabei) Αἰμόνα τσ -οντα Βιάντᾶ τε, ποιμένα λαῶν 463 (im Kampf aktiv) -ων Ἐλεφῆνωρ ' Χαλκιδοντιάδης Ψ 354 μετὰ τὸν δὲ λάχε (sc. Startplatz beim Rennen) -ων Εὐμηλος 630 (Erz.) ὡς ὄπτε 72 -οντ' Ἀμαρυγκᾶ θάπτον Ἐπειοί Hes. fr. 150, 19 } -οντος Ἐπι-

τύπου εἰσὶ (Aithiopen) γενέθλης δ 22 ὁ δὲ προμολῶν ἴδετο (s. die Ankommenen) -ων Ἑταυνεύς, ὀτρηνός θεράπων Μελεάου κυδαλίμιοι, (wie oft in d. Od.) allg. heroisierendes Beiw., vgl. Patron. Βοηθοῖδης V.31, nicht Bez. e. leitenden Angestellten (so Ameis-H. z.St., vgl. u. zu X48) b Heroinen: X48 (Priam.: „ich kann die beiden Söhne nicht mehr sehen,) τοὺς μοι Λαοδῆ τέκετο, -ουσα γυναικῶν“, die unter vielen Frauen (durch Schönheit) sich auszeichnende T. e. berühmten V. (ὄνομαχίλιτος V.51), vgl. διὰ γυναικῶν. Kaum rühmt Priam. d. M. d. geliebten Söhne als 'die Dienerinnen beaufsichtigend' (so als Mögl. o. II Sp.188,18f.) Hes. fr. 26,7 ἴ[ά]ς ποτε (sc. 3 Töchter) [Λ]αο[θδ]η -ουσ' Ὑπερηΐς ἀ[μύ]μων ἴ [γεί]γατο (= Frau d. Porthaon) fr.26,31a Ἀντιόχη (-όπη Bentley) -ουσα ἴκαλαιὸν γένετος Ναυβουλίδα (= Frau d. Eurytos, M. von 4 Söhnen u. 1 T.) c von Göttern u. Fluß Acheloo: θ 208 τὴν δὲ μέγ' ὀχθήσας προσέφη -ων ἔνοσίζθων + (Stellen s. M), vgl. κλυτὸς ἔνοσίζταιος h. 23,2 Ζήνα ... αἰσίμασι ... ἑυρόσπα -οντα τελεσφόρον φ 194 τῷ (sc. Zeus) οὐδὲ -ων Ἀχελώϊος ἰσοφαρίζει (noch d. große Gewalt d. Okeanos), vgl. ἱερός B 5a zu and. Beiw. f. Flüsse 2 Ω539 (Ach. über Peleus' Schicksal: d. Götter gaben ihm von Geburt an ἀγαθὰ δῶρα: Glück, Reichtum, Herrsch., Göttin zur Frau) ἀλλ' ἐπὶ καὶ τῷ θῆκε θεὸς κακόν, ὅτι οὐ τί ' παίδων ἐν μεγάροισι γονὴ γένετο -όντων, ' ἀλλ' ἔνα παῖδα τέκεν παναώριον, Bezug von x. auf Herrsch. (Schadewaldt: 'die herrschen würden') nicht auszuschließen (vgl. λ 494ff.), aber wg. Ggsatz zu παναώριον ('ganz unzeitig', zum Tod bestimmt) eher unwahrsch. Ach. beklagt s. frühen Tod als Leid für V., dem blühende, sich auszeichnende Kinder fehlen, vgl. Priamos' Klage V.493 (ὕλας ἀρίστους) u. umgekehrt Nestor's Glück δ 209ff. 3 Bez. d. Götter, nur in formelh. Anr. an Zeus durch Ath. θ 31 ὦ πάτερ ἡμέτερε Κρονίδη, ὕπατε -όντων = α 45 = 81 = ω 473, vgl. Bez. d. Götter als ἀνακτες (μ 290, Th.543 u. häufig im Sg.); ähnl. Bez. d. Zeus s. s.v. Ζεύς B 2a γ
D v.l. ε 135, T76; Zusatzverse: B 55a, θ 54b, N 218 a M. Schmidt

Κρείων, Κρέων (N. e. Reihe von Heroen, i.d.R., dem N. entspr., s. v. Kamptz 259f., Herrscher) I V. d. Lykomedes, 184 (vgl. T240); II. parv. fr.12 p.57 Dav.

II nach Oedipus Regent in Theben, V. d. Megara, λ 269 (ι-οντος ὑπερθύμιοι) u. des Haimon, Oed. Cycl. fr.1,2 p.20 Dav. (ι-) ἀμύμονος); Amphitryon kam als Hiketes zu ihm u. seiner Gemahlin Henioche, Sc.83

III e. Herrscher von Korinth, Medea vergiftet ihn, Oechal. fr. spurium p.152 Dav. B. Mader

κρεμάσαι (κρέμασι)* [6i, 3^a, 1^H, 3^b, 1^a] E < IE *kremH₂, see Peters, Sprache 21, 1975, 41 w. n.15; + Mayrhofer, KEWA III 390f. - Deriv. κρημνός F 1 act. 1a ind. fut.: -όω 1 aor.: ι-ασεν, 2, ἀνε-ασε 1, ἀπε- 1 1b opt.: -άσαιμεν 1 1c ptc.: παρα-άσας 1, -άσαντες 1, ἀγ-άσασα 1, κατα- 2 medio-pass. 2a pres.ind.: ἐπι-αται 1; impf. ἐ-ω 2 2b aor.inf.: -άσασθαι 1 M 1 trisyll. 1a [ε-ω] ἐ-ω O21 [ε-ω] ἐ-ω O18 1b [ε-ω] -όω H83 [ε-ω] ἐπι-αται h. Ap.284; παρα-άσας N597 [ε-ω] -ασεν θ 67 = 105 2 quadrisyll. 2a [ε-ω] ἀγ-άσασα, α 440; κατα- 2 h. 27,16 [ε-ω] -άσαιμεν Eum. Eur. fr.2,1 p.102 Dav.: -άσαντες θ 19 2b [ε-ω] ἀνε-ασε, h. Ap.8; ἀπ- 1 γ Ψ 879 2c [ε-ω] -άσασθαι Op.629 Σχ sch. D H83: -όω -άσω, O18: ἐ-ω ἐ-ασο

B to hang (suspend), ἀν(α), κατα- (in 1a), ἀπο-, παρα- (1c) intrans. only ἐπι- (2) 1 trans., middle Op.629, pass. O18. 21 1a of obj.s, hang up: ἀνα- α 440, h. Ap.8, κατα- h. 27,16 w. no appreciable diff.; ἐκ θ 19, θ 67 = 105, Eum. fr., πρόσ H83, h. Ap.8, ὑπέρ Op.629: πάσσαλον reg mentioned α 440, θ 67 = 105, h. Ap.8 1aα on wall, pillar (and doorposts Eum. fr.) kept ready for use: α 440 ἀσκήσασα χιτῶνα, ' πασσάλω ἀγ-άσασα ..., ' βῆ ἑ' ἴμεν θ 67 τῷ δ' ... ἔθηκε θρόνον ... ' ... πρόσ κίονα μακρόν ἐρείσας. ' κῆδ

δ' ἐκ πασσαλόφι -ασεν (δῆσεν Aristoph.) φόρυγγα λίγειαν ἰ αὐτοῦ ὑπὲρ κεφαλῆς = 105 h. Ap.8 οἱ ἀπ' ... ὤμων ... ἐλοῦσα ἰ τόξον ἀνε-ασε πρόσ κίονα πατρός εἰοῖα ἰ πασσάλου ἐκ χρυσοῦ h. 27,16 ἔρχεται ἐς μέγα δῶμα κασιγνητίοι ... ἰ ... Δελφῶν ἐς πῖνα δῆμον ... ἰ ἔνθα κατα-άσασα ... τόξα καὶ ἰούς ἰ ἠγείται (χορούς), disc. by Kirk, Oral Trad. 192f. as dedication: H83 (τεύχεα συλῆσας) -όω προτὶ νῆρον Ἀπόλλωνος 8 Eum. Eur. fr.2,1 p.102 Dav. ὄφρα θεῶ δεκάτην ἀκροθιῖνά τε -άσαιμεν ἰ σταθμῶν ἐκ ζαθέων καὶ κίονος ὑψηλοῦ 1a β from the ceiling, for preservation when not in use Op.629 πηδάλιον δ' εὐεργές ὑπὲρ καπνοῦ -άσασθαι (= 45 καταθεῖο), see West on Op.45 1a γ from the sky (divine contest of strength) θ 19 (πειθήσασθε) σειρήν ... ἐξ οὐρανῶθεν, -άσαντες ἰ πάντες ... ἰ ἀλλ' οὐκ ἂν ἐρύσαισι ἰ, ἰ πεδιονδε' Ζην', see Ameis-H., cf. 1b 1b of a person, were suspended O18. 21 ἦ οὐ μὲνη στε τ' ἐ-ω ὑψόθεν, ἐκ δὲ ποδοῖν ἰ ἄκμονας ἴτρα δύο, περι χερσὶ δὲ δεσμῶν ἴπλα ἰ χρῆσεν ἄρρηκτον. σὺ δ' ἐν αἰ-τέροι καὶ νεφέλῃσιν ἰ ἐ-ω, cf. 1a γ and ἐπεφράσσω φ 410 1c parts of body, let hang down ἀπο-, παρα- Ψ 879 αὐτὰρ ἦ δρυ- νος ἰ σπῆ ἐπελομένη νῆος ... ἰ αὐχέν' ἀπε-ασεν N597 (hand pierced by spear) ἀψ δ' ... ἐγάξτε ..., ἰ χεῖρα παρα-άσας τὸ δ' ἐφέλεκτο ... ἔγχος παρα- at his side 2 intrans. middle, ἐπι- w. ὑψόθεν, topographic, overhang of a cliff: h. Ap.284 24 ὑπερθεν ἰ πέτρῃ ἐπι-αται (v.l. ὑπο-), κοιλῆ δ' ὑποδέδραμε βῆσσα

κρεμβαλιστήν v.l. h. Ap.162

κρεμβαλιστός clatter, clicking of clappers or castanets (κρέμβαλα > -ιάζω), cf. κροταλίω h. Ap.162 ὕμνον ἀείδουσιν, θέλγουσι δὲ πῶλ' ἀνθρώπων. ἰ πάντων δ' ἀνθρώπων φωνῆς 32 καὶ -ὶν (v.l. -ῖν, βαμβαλιστήν, hoc rec. Cássola post Wilam.) ἰ μμείσθαι ἰσασιν φαῖν δὲ κεν αὐτὸς ἔκαστος ἰ φθέρῃσθ', see L. Weber, RhM 82, 1933, 193ff., Arch. Hom. U 23f.: most recent scholars prefer βαμβαλιστήν (babble): Wilamowitz 36 IuH 450, Breuning 70, Cássola ad L., + Tichy, Onomatop. Verb. 217-220, opposed: Weber I.c., A. M. Miller, From Delos to Delphi, Leiden 1986, 59 W. Beck

Κρέουσα s. Κρείουσα u. Κρεῦσα

Κρεῦσα (Κρέουσα) kleine Hafenstadt in Südböotien, v.l. ant. B 508 (Str.9,405) für Nisa (s.d.) B. Mader

κρέων, Κρέων s. κρείων, Κρείων

κρήνηνος E < *κῆ-γυ-ο- "with result(s), fulfillment in hand" nach Nussbaum, Head and Horn 59f., 276f. Σχ sch. D A 106: -ον τὸ ἀληθές- νῦν δὲ τὸ ἀγαθόν (vgl. sch. min. POxy.2405 z.St.) B uns. im Kontext Ggs. zu κακά m. unbek. Nuance: gut, richtig, angemessen, erfreulich A 106 (Ag. zu Kalchas): „μάντι κακῶν, οὐ πῶ ποτέ μοι τὸ -ον εἶπας ἰ αἰεὶ τοι τὰ κακ' ἐστὶ φίλα φρεσὶ μαντεύεσθαι, ἰ ἐσθλῶν δ' οὐτε τί πω εἶπας ἔπος“, z. ungew. Art. τὸ vgl. Leaf u. Kirk z.St. Wortf.: vgl. εὐ M. Schmidt

κρήδεμον [3i, 11^a, 1^H, 3^b] E zur Bildung s. Nussbaum, Head and Horn 58ff. - Abl.: καλλι-, λιπαροκρήδεμονος, s.a. δέμνια F -ον Akk 7, -ω 1; -α Nom. 2^a, Akk. 8 M 1 [ε-ω] -ον X470; -ω ε 184 2 [ε-ω] -ον (ὑπό/ἀπό) ε 346 = 373^a, 459, Sc.105; -α h. Cer.41 [ε-ω] (ἀπό) -ον (ἔλυσε) γ 392, ε 351; ἀπό -α + Verb ζ 100; (ἔρα) -α (λύωμεν) Π 100, h. Cer.151, h. 6,2 [ε-ω] λιπαρά -α α 334 = π 416 = σ 210 = φ 65, ν 388 Σχ sch. D ε 184: κεφαλοδέσμη νῦν δὲ καλύπτρα, Π 100: νῦν τὰ τείχη μεταφορικῶς

L zum Ggst.: L¹⁻³ s.v. κλῆμμα (L): ⁴Kardara, AJA 64, 1960, 352ff. (Bzhg. zum Hera-Kult); ⁵Lorimer, Monuments 385f.; poet. Funktion: ⁶Haak, Gymn. 66, 1959, 374ff. (Pen.s Geste α 334*); ⁷Nagler, Spontaneity 10. 44ff. (Formel. Assoz. m. αἰδώς); ⁸Segal, Mn. Suppl. 17, 1971, 46 (X470); zu B 2: ⁹J. Waern, ΓΗΣ ΟΣΤΕΑ, The Kenning in Gr. Poetry, Uppsala

1951, 26 ff.: ¹⁰Hoekstra, in: *Odyssey* zu v 388; zu B 3: ¹¹Richter, *Arch. Hom.* H 133.

B *Kopfbinde: Kopftuch, Schleier* (nicht bloß Band [s. α 334*, ζ 100], zieml. lang [ε 373], herabhängend [α 334*]), von (1) Frauen (z. T. luxuriös, oriental. Herkunft, s. L¹ ff.), (2) Orten (+ON^s, dir. R.), (3) Weinkrügen; öfter + *λύειν* Epith.: (in 1:) *καλῶ νηγατέφ, λευκὸν ἥλιος ὥς* (Ξ 184), *λιπαρά* (α 334*) wohl weil aus Linnen, ἀμβροτον (ε 346), ἀμβροσίαις (h. Cer. 41); (2:) *ιερά* (Π 100), *λιπαρά* (v 388) Wortf.: *κάλυμμα, καλύπτρη* (ident., in ähnl. Sit., metr. suppl.); Ξ 184 -φ *καλύψατο*!) von d. Funktion 'Umhüllg.', während κ vom Körperteil; *στεφάνη*, weiteres s. bei Androm.s Kopfschmuck (X 470) **1** *Kopfbinde: Kopftuch, Schleier* als übl. Tracht von Frauen, (ζ 100) Mädchen (s. L¹ ff.), zum Ggt. (offenes Haar) s. ζ 100, h. Cer. 178 (dazu Richardson); 'Krdönung' der Ankleideszene, üppiger Luxus, bezweckt erot. Verführg.: Ξ 184 (Hera schmückt sich f. Zeus) -φ δ' ἐφύπερθε καλύψατο ... 'καλῶ νηγατέφ' λευκὸν δ' ἦν ἥλιος ὥς, entspr. *καλύπτρη* (ε 232*) m. and. Verb wird bei Trauer (Schreck) abgeworfen, zerfetzt (vgl. Hek.s *καλύπτρη* X 406): X 470 (Androm. sieht Hektors Leiche) ἤγλε δ' ἀπὸ κρατὸς βάλε δάσματα σιγαλόεντα, ἄμυκα κεκρύφαλον τε ἰδὲ πλεκτήν ἀνάδεσμον ἄν θ', δ' ῥά οἱ δάκε ... *Αφρ.* (als Hochzeitsgeschenk), Androm.s prächtiger Kopfschmuck nicht realistisch. Hauskleidg. (440 ist sie beim Weben), sondern Verdichtg. d. Sit.: Geste veranschaulicht Bruch m. d. bisherigen Leben (s. L⁵), κ (Geschenk Aphr.s) steht f. Liebe(sauber? vgl. ἰμάς B 1b) u. Ehe, zuletztgenannt nicht in d. Reihenf. d. Abwerfens, sondern weil durch Rel.-S. erläutert h. Cer. 41 (Dem. hört Perseph.s Hilferuf, ἄχος) ἀμφὶ δὲ χαιταίς ἄμβροσίαις -α δαίετο χροσί (κνώσων δὲ κάλυμμα βάλετ' ὄμων) von Pen. vor d. Freiern getragen (Ggsid. u. Geste veranschaulichen αἰδώς [s. L⁷], aber auch verführerisch [s. L⁶]): α 334 (betritt d. Männersaal, στή ῥα) ἄντα παρεΐων σχομένη *λιπαρά* -α = π 416 = σ 210 = φ 65 von Naus. u. ihren Gef. abgeworfen, da beim Ballspielen hinderlich (also kein Haarband): ζ 100 σφαίρη ταί γ' ἄρα παίζον, ἀπὸ -α βαλοῦσαι Leukotheas κ. ἀμβροτον als mag. 'Rettungsgürtel' f. Od.: ε 346 ἄτ' ὅδε -ον ὑπὸ στέρειοιο, τάνυσσαι ἄμβροτον* 351 θεὰ -ον ἔδωκεν 373 -ον, τάνυσσεν 459 -ον ἀπὸ ἔο λύσε θεοῖο **2** mit ON^s, πόληος (dir. R.); nicht bloß metaph. 'Mauer(zinnen)', s. Σχ., sondern: der (eroberten) Stadt wie e. überwältigten Frau ihre Kopfbinde lösen (v 388 *λιπαρά*!), vgl. ἰμάντα, ζώνην λύσαι Ξ 214, λ 245, h. Aphr. 164; α 334* in 1; εὐστέφανος von Frauen u. Städten, u. s. L^{5,9,10}): Π 100 (Ach.): „ὄφρ' οἶοι ἼΤροίης, ἰερά -α λύωμεν“, vgl. κατέλυσε κάρηνα (s. d. B 2b), zum Epith. vgl. ἰερόν πολίεθρον, ἴλιος ἰρή von gottgebauten Mauern v 388 (Od.): „στε ἰ, λύωμεν λιπαρά -α“, Epith. wie von Linnen danach ausgedeuter Gebr.: h. Cer. 151 ἀνέρας, οἷσιν ἐπεσι μέγα κράτος ἐνθάδε τιμῆς, ἴ δήμου τε προχουσιν, ἰδὲ -α πόληος ἰ εἰρύαται βουλήσιν καὶ ἰθίησιν δίησιν *Diadem* Sc. 105 („Pos.) ὄς Θήβης -ον ἔχει θύεται τε πόληα“ *Burg* h. 6, 2 Ἀφροδίτην ἴζομαι, ἠ πάσης Κύπρου -α λέλογγεν ἰ εἰναλίης, d. ganze Insel in ihrem (v. Meer umschlossenen) Umriß, assoz. Aphr.s eigene Kleider (6f. εἴματα, στεφάνην), *Diadem* im Meer **3** *Kopfbinde: Verschluss d. Weinkrugs πίθος* (s. L¹) γ 392 (οἶνον, τὸν) ὄϊζεν ταμίη καὶ ἀπὸ -ον ἔλυσε

D Cat. 93, 3 Trav. *λιπαρά -α Κυρήνης* fr. adesp. 9, 3 p. 161 Dav. (= Euph. fr. dub. 192 van Gr.) (σαίρεσσον) νόσφι -οιο ε 232a H. W. Nordheider

κρήθεν s. κάρη F

Κρηθεύς* (N. wohl vorgr., s. v. Kamptz 154, vgl. 108. 124. 126; Boßhardt, *Nom.* auf -εύς 83): S. d. Aeol., Bruder d. Sisyphos, Athamas, Salmones u. Perieres nach Hes. fr. 10a, 26; Gatte d. Tyro, die dem Pos. (i. d. Gestalt des Enirpeus) Pelies u. Neleus gebar, ihrem Gatten die übrigen Kinder, Aison, Pheres u. Amythaon, λ 237 (-ης Αἰολίδαο). 258; Hes. fr. 30, 29 B. Mader

Κρήθων (N. wohl nichtgr. wie *Κρηθεύς*, s. d.): S. des Diokles aus Pherai, wird zus. mit s. Zwillingbruder Orsilochos v. Aen. getötet, E 542. 549. — Die Aussage τιμὴν Ἀτρείδης ἀρνημένω von H. S.-L. 89 A. 37 in Zshg. mit d. Problematik der Sieben Städte, zu denen auch Pherai gehört, wohl überinterpretiert ('personal favour'); vgl. noch Strasburger, *Kleine Kämpfer* 21 f., 29, R. Spieker, *Die Nachrufe* in der II., Diss. Münster 1958, 20 ff. B. Mader

κρηνώμοι s. κατα-

- 12** *κρηνώς* [6ⁱ] E < *κρηH₂νό- zu κρεμάννυμι 'hängen' (and. Derooy, *ZAnt.* 26, 1976, 294 f.); fragl., ob myk. in *ορι-ke-re-mi-ni-ja* (s. Ventris-Chadwick, *Docs* 343; Ruijgh, *Études* 107 m. A. 45). — Abl. *κατακρηνώμοι, ὑνώκρημος*
- 16** **B** *Hang*, von d. Böschg. des Skam. od. d. Grabens beim Schiffslager. — Wortf.: *δχθη* Φ 26 ὡς Τρώες ποταμοιο κατὰ δεινοιο ῥέεθρα ἰ πῶσσον ὑπὸ -οὺς 175 δ' δ' (Asterop.) ἄρα μελίην Ἀχιλλῶς ἰ οὐ δύνατ' ἐκ -οιο ἐρύσσα, ἰ χειρὶ παχείη, zu d. örtl. Gegebenh. der μάχη παραποτάμιος vgl. A. Gruhn, *D. Schauplatz d. II. u. Od.*, Heft 5, Berlin 1910, 80 ff. 200 ἦ ῥα (Ach.), καὶ ἰ, το χάλκεον ἔγχος 234 Ἀχιλλεύς μὲν δουρικλυτὸς ἐνθ' ὄρε μέσῳ (sc. in den Skam.) ἰ -οὐ ἀπαίξας 244 ἦ **24** δ' (πετέλη) ἐκ ῥυζέων ἐρπιποσα ἰ -ὸν θπαντα διώσεν, ἐπέσχε δὲ κατὰ ῥέεθρα ἰ ἔζοισιν πυκνοῖσι M 54 (d. Pferde der Tr. scheuen vor d. Graben) -οἱ γὰρ ἐπηρεφές περὶ (v. l. διὰ) πάσαν (sc. τάφρον) ἔστασαν ἀμφοτέρωθεν
- 28** **D** v. l. f. *κνηοί: Φ 449. 559, Ψ 117, δ 337 = ρ 128* G. Markwald

κρηναί(ος) [1^o] *Quell-...*, kult. Epith. (Chantraine, *Form.* 47) von Nymphen in Gebetsanrufg. ρ 240 νόμοι -αι, κοῦραι Διός (κρηναί' ἐέλωρ), s. V. 205-11, kontrast. v 356. 348 = 104 Wortf.: νηιάδες R. Führer

- 36** *κρήνη** [7ⁱ, 12^o, 4^H, 4^h, 1^c] F -η 6, -ης 6, -η 3, -ην 6, -ηνδε 1; -αι 3, -έων 1^H, -άς 1^c
- M** **1a** [-] -η ἰ 141 **1b** [-] -ης Op. 595; -αι ε 70 **1c** [-] (ἀρχι/οὐ μάλα ἰ δὲ) -η(ς) καλλιέρρος* h. Ap. 300. 376. 385; ἀπὸ -ης ὠ 162; -ης Th. 6; ἐπί -η 442; ἐξ/περὶ -ην x 107, Th. 3; -αι Φ 197, η 129 [-] δὲ -η ζ 292; ἀμφὶ περὶ -ην B 305 [-] τε -η μελάνουδρος 114 ≡ Π 3, ἀπὸ -ης ἰ, οἰου Π 160, Φ 257, ἐπί -η/ην ἰ, ῥιλον h. 19, 20, u 158; ἐπί τε -η **44** Ἀρεθούση v 408; τε/ἐπί -ην B 734, ρ 205; ἐκ τε -έων x 350; παρὰ δὲ -ας ἀρεθούσας Choer. *Suppl.* Hell. 318, 1 **2a** [-] -ηνδε ὠ 154 **2b** [-] ἐπί -άων Op. 758

Σχ sch. min. P. Berlin inv. 11634 zu 114: πηγὴ ὕδατος **48** Chantraine, *Form.* 206; Wycherley, *CR* 51, 1937, 2 f.; Richter, *Arch. Hom.* H 31 f.

- B** *Quelle*, natürl. od. gefaßt (Φ 259, η 130, ρ 206), in Fels (I 15 = Π 4, v 408, ρ 210) od. Grotte (ι 141), mit ἀγλαόν (B 307, ι 140) ἰ λευκὸν (ε 70) ἰ δυοφερὸν (I 15+) ἰ μέλαν (Π 161, v 409) ἰ ψυχρὸν (ρ 209) ὕδωρ (vgl. G), baumbestanden (B 307, ζ 291 f., ι 141, ρ 208, h. Ap. 384), in Vbd. m. Altar (B 305, ρ 210 f., Th. 3, h. Ap. 384), auch von Gotth. (Th. 6) u. Tieren (Π 160, v 408, 1^c) genutzt, zufäll. Treffpunkt (x 105, ο 441, ρ 212), ὄθεν ὕδρευόντο πολῖται (η 131 = ρ 206^{ex}, ähnl. x 108), in numinosem (bes. am Anf.) wie in alltägl. Zush. (bes. am Ende); präp. Obj. (am Incl. -δε ὠ 154) außer B 734 (Akk.), **2^H** (Gen.) u. 9 x Nom. (am Anf.), hom. Sg. (kontrast. κρηνώς) außer Φ 197, x 350 (geneal. Personif.) u. 2^o (+ Num.); in Erz. ρ 205, υ 158. 162, Th. 3. 6, 4^h, 1^c, Kat. B 734, Exk. ε 70, η 129, Gl. I 14*, Π 160, Φ 257, sonst in dir. R. (ähnl. Op. **64** 595. 758) B 305 ἀμφὶ περὶ -ην ... κατὰ βαμούςς ἰ ἐρδομεν (ἐκατόμβας ὑπὸ πλατανίστῳ, ὄθεν ῥέεν ἀγλαὸν ὕδωρ), ἰ 141 ἐπί κρατὸς λιμένος ῥέει ἰ, ἰ -η ὑπὸ σπελιούς, περὶ δ' αἰγίραι, vgl. v 102-9 ε 70 (68 ἰ, ἰ) -αι δ' ἐξείης πίσυρες ῥέον ὕδατι **68** λευκά, ἰ πλησίαι ἀλλήλων τετραμμένα ἄλλυδις ἄλλη, ἰ ἀμφὶ δὲ λευκῶν, ες ζ 292 (ἔλασος) αἰγίραι ἐν δὲ -η νάει, ἰ η 129 ἐν δὲ δύο -αι ἦ μὲν τ' ἀνά κρηον θπαντα ἰ σκιδναται, ἦ δ' ἐτέρωθεν ὑπ' αἰλῆς οὐδὸν ἴησι ἰ πρὸς δόμον Φ 197 (Ok.) ἐξ **72** οὐ περ πάντες ποταμοὶ καὶ πάσα θάλασσα ἰ καὶ πάσαι -αι καὶ

φρέατα μακρὰ νάουσιν κ 350 (Kirkes ἀμφίπολοι γίνονται) ἐκ τε -ῶν ἀπό τ' ἀλῶσιν ' Ἐκ θ' ἱερῶν ἰ, ῶν, vgl. Y 8 f. h. Ap. 300 ἀγχου δὲ -η καλλιέρρος, ἐνθα δράκαιναν' κτείνεν = 376^{med}. (Telph.), vgl. V. 263. 380 385 βωμὸν ποιήσας' ἐν ἄλ- σεί'... ' ἄγχι μάλα -ης ἰ, σου, s. a. V. 383. 387 Th. 6 (λοεσσά- μεναι) Περιησσόιο ' ἢ Ἴππου -ης, dazu Ninck, Ph. Suppl. 14, 2, 1921, 17 f. u. o. II Sp. 1219, 47 ff. 3 περί -ην ἰοειδέα... ' ὄρ- χεῦνται καὶ βωμῶν, dazu v. Fritz, Festschrift Snell 33 f.; and Verdenius, Mn. IV 25, 1972, 228 h. 19, 20 (νόμφαι ὄρεστιάδες) ἐπὶ -η μελανύδρω, ' μέλλονται || 114 δάκρυ χέων ὥς τε -η ἰ, ῶς, ' ἢ τε κατ' αἰγύλιος πέτρης δνοφερὸν χέει ὕδωρ ≅ Π 3 Φ 257 (ὥς δτ) ὀχετηγὸς ἀπό -ης ἰ, σου ' ἄμ φυτὰ καὶ κήπους ὕδατι ῥέον ἡγεμονεύη Π 160 (λίκοι) ἴσαιν ἀπό -ης ἰ, σου ' Λάφοντες... μέλαν ὕδωρ, v 408 (Schweine) νέμομαι ' πὰρ Κόρακος πέτρη ἐπὶ τε -η Ἀρεθούσῃ (ἰ, ἰ πίνουσαι) Choer. fr. 2 (= Suppl. Hell. 318), 1 p. 267 Ki. παρὰ δὲ -ας ἀρεθούσας ' μυρία φύλ' ἔδονεϊτο... μελίσσαις (poss. Dat.?), vgl. Call. h. 2, 110 ff. B 734 οἱ δ' ἔχον Ὀρμέ- νιον, οἱ τε -ην Ὑπέρειαν (τῶν ἴηχ), vgl. Z 457 || ο 442 (τις) ζυμβλήμενος ἢ ἐν ἀγυιῇ ' ἢ που ἐπὶ -η κ 107 (ἰ, ντο πρό, ἄσσεως, ὕδρευούσῃ) ἔς -ην κατεβήστω καλλιέρροσιν ' Ἀρ- τακίην ρ 205 (δτε ἰ, ἰ, ἐγγύς) ἐπὶ -ην ἀφίκοντο ' τυκτὴν καλ- λήροσιν (τὴν ποίησ' PN), dazu P. Goessler, Leukas-Ith. D. Hei- mat des Od., Stuttgart 1904, 65 u 154 μεθ' ὕδωρ ' ἐρχοσθε -ηνδε 158 εἰκόσιο βήσαν ἐπὶ -ην μελάνυδρον 162 γυναῖκες ' ἦλθον ἀπό -ης Op. 595 -ης δ' ἀέντου καὶ ἀπορρύτου ἢ τ' ἀδόλωτος ' τρις ὕδατος προχέειν (1/4 Wein) 758 (μηδὲ ποτ' ἐν προχοῆς ποταμῶν) μηδ' ἐπὶ -ἄν πορεύειν (μηδ' ἐναπονήχειν), coperatio nur hier Wortf.: Κασταλίη, κρουνός, Μεσσηζ, Πειρήνη, πηγὴ, πίδαξ, πλουνοί, Τελφοῦσα, Ὑπέρεια, (Παρθένιον) φρέαρ Abl.: κρηναίος; vgl. κρουσός D Hes. fr. 26, 19; 380 v. l. B 711 (≅ 734^{ex}) G Epith. ἀνάσας, ἀδόλωτος, ἀπόρρυτος, Ἀ/ἀρέθουσα, Ἀρ- τακίη, ἰοειδής, καλλιέρροσ, -(ε)ροος (4 x), μελάνυδρος (6 x), τυκτῆ R. Führer

κρήσαι s. κερῶα

Κρήτες* [13', 3^o, 5^h, 1^e] E VN, wohl nichtgr., aber schon myk., s. DMic. I 347 ff. s. v. ke-re, ke-re-si-jo we-ke, ke-re-te-u. - Abl.: Ἐτεό-; Κρήτη als 'Gebiet d. K.', s. Leukart, in: Lautgesch. u. Etym. 240 F -ες 3; -ῶν 14; -εσσι 5 M I Stamm im longum 1a [-] -ες h. Ap. 517; -ῶν B 645 2 Ends. im longum 2a zweis. [-] -ῶν N 219 = 255^{im.med.} (... χαλκοκρατῶνων), h. Ap. 518 [-] -ῶν Γ 231, Δ 265 = N 221 = 259 = 274 = 311 = Ψ 482 = h. Ap. 463^{ex} ≅ 525, ψ 450 (= Δ 265^{med.}) 2b dreis. [-] -εσσι Δ 251, ξ 205. 382 [-] -εσσι Γ 230, ξ 234 L s. Κρήτη B Kreter, Bewohner von Kreta u. zwar, nb. Κρήτη, Bez. aller Bewohner der ganzen Insel (s. B 645, vgl. aber Κρήτη B Vorbem. u. 1b); kein Hinweis (mehr?) darauf, daß es sich urspr. um ein bes. Volk (s. E) gehandelt haben könnte. - Überw. formelh. 'Führer der K.': B 645 -ῶν δ' ἴδομενεὺς... ἡγεμόνευεν Δ 265 ἰ, ς -ῶν ἀγός = N 221 = 259 = 274 = 311 ≅ Ψ 482 ≅ 450 + Γ 231 (-ῶν ἀγού), h. Ap. 463 (≅ Δ 265) = 525^{ex} (vom Kapitän d. kret. Handelsschiffes) N 255 ἰ, ἰ -ῶν βουληφόρε χαλκοκρατῶνων = 219^{im.med.} - restl. Stellen: in Zshg. mit Idom. Γ 230, Δ 251 Lügengesch. d. Bettlers (kommt aus Kreta, sah dort Od. usw.) ξ 205. 234. 382 Kreter auf Handelsfahrt nach Pylos h. Ap. 393. 517. 518 (-ες... ἡ- παιήων' ἄειδον' ἰοίσι τε -ῶν παίηονες), ferner 463 u. 525 (s. o.); allg. über K.: Epim. fr. 1 Diels -ες αἰεὶ ψεύσται, κακὰ θηρία, γασ- τῆρες ἀργοί D τ 176 v. l. B. Mader

Κρήτη/-αι [4', 14^o, 6^H, 3^h, 2^e] E s. Κρήτες E F -η 2, -ης 8, -ῆθεν 3, -ῆ 7, -ῆν 4, -ῶν 2; im Prosa-ref.: 3

M I Stamm im longum 1a zweis. 1aa Typ [-] -η ἐν εὐρείῃ N 453, Th. 480 1ab Typ [-] [-] -η τ 172; -η ρ 523 [-] -η h. Ap. 30 1b dreis. [-] -ῆθεν Epim. fr. 22, 2 Diels [-] -ῆθεν (... εὐρείων) ξ 199, π 62

2 Ends. im longum 2a zweis. [-] ἐκ -ης λ 323, Hes. fr. 204, 56 [-] -ης ξ 300, h. Ap. 470; -ην B 619, ξ 301 [-] -ης τ 338, Th. 477 ≅ 971^{ex}; -η γ 291 -ην γ 191 [-] ἀπό/ἐν -ης/ην εὐρείης/η ξ 252 / v 256, 260; -η N 450 2b dreis. [-] -ῆθεν τ 186, h. Cer. 123 [-] -ῆθεν Γ 233 3 im Prosa- ref.: Hes. fr. 133. 140, Cyr. ap. Procl. Chr. 98, p. 79 Sev. (p. 31, 20 Dav.)

L ¹Burr 81 ff.; ²Jachmann, Hom. Schiffskatalog 33; ³Hampfl, MH 17, 1960, 57 ff.; ⁴Wace-Stubings 336 f., 343 f., 347 f.; ⁵Desborough, The last Mycenaeans, Oxford 1964, 26 f., 166-195, 235 f.; ⁶Heubeck, Lineartafeln 29. 31; ⁷Ruijgh, Etudes 165, 177 A. 400; ⁸Meyer, JKL P. III, 1969, 338 ff.; ⁹Schachermeyr, ἰ, ἰ 1324 ff.; ¹⁰Giovannini 31; ¹¹H. S.-L. 111 ff.; ¹²Huxley, BICS 23, 1976, 118 f.; ¹³Hillier/Panagl, Die frühgr. Texte, Darmstadt 1976, 40 ff.; ¹⁴Schachermeyr, ἰ, ἰ Ἄg. Frühzeit, 2, SB Wien 309, 1976, 269-276; ¹⁵ders., ἰ, ἰ 3, SB Wien 355, 1979; ¹⁶ders., ἰ, ἰ 4, SB Wien 372, 1980, 38 ff., 64 ff., 345 ff.; ¹⁷W. Helk, Bzhgen Ägyptens ... zur Ägäis ..., Darmstadt 1979; ¹⁸Adele J. Hafst, The Mythe that Crete became, Princeton University 1981; ¹⁹zuletzt vgl. u. a. Hajnal, IF 93, 1988, 78 ff.; Scafa, SMEA 27, 1989, 112 f.

B Kreta nah genug an Kleinasien, Syrien u. Ägypten gelegen, um von dort starke Impulse zur Schaffung einer Hochkultur zu empfangen, u. weit genug entfernt, um diese eigenständig zu gestalten u. auf Zypern, Thera sowie (als An- stoß für die Entstehg. der myk. Kultur) auf Griechenland aus- strahlen zu lassen. Die Urbevölkerg. ist nach Ausweis d. Sprache (ON, PN, Glossenwörter, Lin. A) dieselbe oder zu- mindest verw. mit der in d. Ägäis, Kleinasien u. Griechenl. (s. L⁸ 339, L¹²); der N. wohl schon in myk. Zeit Bez. der Insel (s. Κρήτες E); in Keilschrifttexten Kapriara, hebr. Kaphithor, ägypt. Ksfjw (s. L⁸ 339, vgl. L¹⁷ 26 ff.). Früh gräzisiert, gg. 1400 von myk. Zuwanderern (genaue Datierg. umstritten, s. L⁶⁻¹³ zur 'Palmerkontroverse' um die Zuweisg. d. Lin. B-Ta- feln an bestimmte Schichten; nach L³ nur sporad. Besetzg., endgültige Besiedl. sehr viel später), dann, gg. Ende des 2. Jtds., von Doriern. In hist. Zeit (von Spuren u. Resten ab- gesehen, s. s. vv. Ἐτεόκρητες u. Κύδωνες) ganz dor., Blüte im 8./7. Jhd. Ob u. wieweit B 645 ff. u. τ 172 ff. myk. Trad. be- wahrt haben od. d. Zustand d. hom. Zeit auf die des Troj. Krieges' projizieren, ist strittig, letzteres wahrscheinlicher (od. e. Kombination aus beidem), s. u. 1b 1 allg. Aussagen

(Geographie, Bevölkerg. u. a.) 1a Epitheta beschreiben K. als große Insel περίρρυτος (τ 173), μέσση ἐνὶ πόντῳ (τ 172), εὐ- ρεία (7 x, s. M); als reich: πλείρα (τ 173), -ης ἐν πόντι δίμημη (Th. 971 ≅ 477 [Jasion u. Dem. zeugen auf d. Acker in K. den Plutos]); als bevölkerungs- u. städtereich: ἐκατόμυλις (B 649), ἐν δ' ἀνθρώπων' πολλοὶ ἀπειρέσιοι, καὶ ἐννῆκοντα πο- λῆες, ἄλλη δ' ἄλλων γλώσσα μεμιγμένη (τ 173 ff.); als schön u. mit hohen Bergen: καλὴ (τ 173), -ης ὄρεα νιφόντα (τ 338); als Heimat d. Minos ὄδε Μίνωος γένος ἐστίν (ρ 523), s. u. 2b 1b geograph., ethnos. u. polit. Verhältnisse (z. allg. Problem s. o. Vorbem.): B 649 Κρητῶν δ' ἴδομενεὺς... ἡγεμόνευεν' οἱ Κνωσὸν τ' εἶχον Γόρτυνά τε... Ἰλύκτον, Μίλυτόν τε καὶ... Λύ- καστον' Φαιστόν τε Ρύτόν τε... ἄλλοι δ' οἱ -ην ἐκατόμυλιον ἀμφεμένοντα. Idom. beherrschte also die ganze Insel (mit Knossos als 'Hauptstadt'), daß nur mittelkret. Städte genannt werden (s. L¹¹), ist - angesichts v. V. 649 - wohl eher Zufall (L²). Eine solche polit. Einh. gab es allenfalls in min.-myk. Zeit (Lin. B-Tafeln in Knossos mit ON aus ganz Kreta, s. L⁶), auf keinen Fall in hom. Zeit; anderer. sind nur Städte ge- nannt, die noch im 6. Jhd. u. später bekannt waren, u. keine ganz unbekannt, was eigentl. zu erwarten gewesen wäre. Fazit: polit. Einh. der Insel nach der Sage (Minos usw.), Städte wie z. Z. Hom. s (s. L²⁻¹⁰; nach L¹¹ 115 'myk.', wenn auch nicht gleichzeit. mit den Lin. B-Texten von Knossos) τ 172 -η τς γαί' ἔστι... ' 2 vv. (stark bevölkert, 90 Städte, versch. Sprachen, s. o. 1a) '... ἐν μὲν Ἀχαιοὶ ' ἐν δ' Ἐτε- ὄκρητες... ἐν δὲ Κύδωνες, Ἐδωρίδες τε... Πελαγοῖοι (Knos- sos, wo Minos usw.), die Beschreibg. paßt, soweit wir überh. urteilen können, am besten zur Zeit nach der Einwanderg.

der Dorer (Achäer u. Kydonen noch nicht dorisiert), anders. meint 'Od.' sicher das K. seiner Tage, wozu die Erwähng. der Dorer nicht paßt; Entschaid. nicht mögl.: entw. kannte 'Hom.' e. Trad., wonach irgendwelche Dorer schon vor der Dor. Wanderg. in Kreta wohnten, oder er setzte diese entgg. der späteren (u. sonstigen ep. Trad.) vor dem Troj. Krieg an, oder die Einteilg. der Gr. in Dorer, Jonier usw. war ihm (Od.-Dichter? allg. 'Hom.'? and. 'Hes.') noch nicht ge- läufig, so daß die Tatsache, daß sie nicht oder nur als kleinere Stämme unter anderen genannt werden, davon die natür- liche Folge wäre u. nicht, wie allg. angenommen, ein 'histori- sierendes Verschweigen' (vgl. s. vv. Δωριέες, Ιάονες; Θέσσα- λος) Hes. fr.233 viell. auf Kreter u. K. bzg. (Prosatext: drei gr. Stämme in K., Pelasger, Achaier u. Dorer), s. aber App. 1c in Vbd. mit Handel, Seefahrt u.a.: ξ300. 301 ἔδειεν (Schiff bei Nordwind) ... ' μέσσον ὑπέρ -ης ... ' ἀλλ' ὅτε δῆ -ην μὲν ἐλείπωμεν + h. Ap.470 (εἰς Πύλον ἐκ -ης, vgl. 393 ff.: ἐπὶ προῆξιν καὶ χρήματα), ξ252 - ν256 πυνθανόμην Ἰθάκης γῆ καὶ ἐν -ῃ εὐρείῃ 2 in Mythen u. im Zshg. von Il u. Od. 2a Göttermythen d. Zeuskind wird von Gaia in K. bei Lyktos in einer Höhle Αἰγαίῳ ἐν ὄρεϊ verborgen u. aufgezogen: Hes. Th.477. 480, s. West z. St.; Epim. fr.22; Kynosyre u. Helike nährten Zeus i. d. Höhle (vgl. fr.24) - Dem. u. Iasion zeugten auf e. Acker in K. d. Plutos, Th.971 (vgl. ε125, wo K. nicht erwähnt ist) Dem. (Dos) gibt vor, aus K. geraubt worden zu sein, h. Cer.123, s. Richardson z. St. - Leto begann ihre Suche nach e. Geburtsort für Ap. in K., h. Ap.30 2b myth. Vorgesch., Minos u. s. Geschlecht N450. 453 (Zeus zeugte Minos, -ῆ ἐπίουρον, Minos d. Deukalion, dieser d. Idiom., πολέσσ' ἀνδρῶσιν ἀνακτα ἣ ἐν εὐρείῃ); Hes. fr.140 (Zeus entführte Europa nach K. u. hatte drei Söhne mit ihr, Minos, Sarpedon u. Rhadamanthys, vgl. fr.141,1 ff.) λ323 (Theseus entführte Minos' T. Ariadne aus K., vgl. Σ291 ff.), ρ523 (s.o. 1a) 2c im Zshg. d. Il. u. Od.-Handlg. bzw. mit d. Troj. Krieg: Idiom. warb um Hele- na, Hes. fr.204,56 (ἐκ -ης); Idom. u. Men. waren Gast- freunde, Γ233 (ὅποτε -ῆεν Ἰουίτο); Men. fuhr nach K. u. ließ Paris u. Hel. allein, Cypr. ap. Procl. Chr.98, p.79 Sev. (p.31,20 Dav.); Idiom. brachte seine Leute heil zurück nach K., γ191 - Men. vom Kap. Malea, an K. vorbei ver- schlagen, γ291 - Od. soll auf d. Fahrt nach Troja ι, nach K. verschlagen worden sein, τ186 - 'Od.' gibt vor, aus K. zu stammen (u. e. Bruder des Idom. zu sein), ν260, ξ199 ≅ π62, τ388 (vgl. τ172 ff., s.o. 1b), s. L¹⁸

D v.l.: α93. 285, vgl. α93 a, s. van der Valk, Text. Crit. Od.93; Erg.: Hes. fr.141,1. 195,1; uns. Prosabelege: Hes. fr. 148 a. 282 B. Mader

κρητήη* [14¹, 27⁰, 1^H, 1^b, 2^e] E eig. 'Mischer', nom. ag. zu (κεράννυμι) κεράω; bereits myk., s. Chadwick-Baum- bach, s.v. κεράννυμι

F -ος 9, -ι 5, -α 19 (1 x Prosaref.), -(α) 1; -ες 1, -σι 1, -σιν 1, -ας 8

M 1 Stammsilbe im Longum [-] -(α) Ψ778 [-] -α Z528; -σιν κερώντο (v.l. κεράσαντο) υ253 [-] -ες ν105 2 Stammsilbe in den brevia [-] οἶνον δ' ἐκ -ος ἀφυσόμενοι (v.l. -σα-) Ψ219; ι, ἀφύσων h. Ven.206; -ος χ341; -ι β330, κ356; δῶσαί τε δέ μοι οἶοι -α πανάργυρον ι203, ο275; δῶσω τοι ι-α τετυγμένον, δ615 = ο115; ι, Ψ741; -α κεράσσατοἶμενος γ393; -α 423 | η179 = ν50; -α 1202, λ419, ο103, Pan. fr.4,1 Dav.; κοῦροι δέ -ας ἐπιστέφαντο ποτοῖο 1175 = α148 = γ339 = φ271 ≅ A470; -ας ἐπιστεφάσ οἶνισι Θ232, β431 [-] ἀπό/ἐκ -ος ἀφύσων A598, ι9; ἀπό -ος 210; ἀπό δέ -ος K578; -ος Hes. Op.744; ἐνι -ι (-σι vulg.) / σι Δ260, α110; -ι Γ269, δ222; -α φαινόν Γ247, ο121; -α γ390, φ145 [-] -ας υ152 κρητήηρα Teleg. p.72 Dav. (Prosaref.)

Σχ sch. D Γ269: ἀνεμίγνουν δὲ ἐς τὸν κρητήηρα τὸν κεκο- μισμένον οἶνον, Z528: ὄν εἰώσασιν τῷ Διὶ ὑπὲρ ἐλευθερίας Ἰστιά- ναι κρητήηρα οἱ τοὺς πολεμίους ἀπώσασμένοι

L Brommer, H.77, 1942, 359 u. 366

B Mischkrug, großbauch. Gefäß (Fassg.svermögen Ψ741 m. 6 μέτρα angebeben), in dem d. gewünschte Mischg.sverh. Wein/Wasser (ι210 m. 1:20 bez., um d. Quali- tät d. betr. Weines zu betonen; 1:3 bei Hes. Op.596) bereitet wurde (Abb. bei Bruns, Arch.Hom. Q25 u. Tafel IVf.; zum Misch- u. Trinkmodus s. Buchholz, Realien 2,2,213f.); gew. aus Ton, aber auch Edelmetall; stand wg. s. Größe nicht auf e. Tisch, sondern auf d. Fußboden nb. d. Opferpriester, der d. Libation beabsichtigte (φ145); gern, bes. in edler Ausführg., als Geschenk vergeben. - ξ78 = π52 κισσύβιον als Mischge- fäß verwendet 1 beim Mahl 1a Gen. i. Vbd. m. 12 Präp. (auch Γ295 u. Ψ219 in B2) A598 γλυκὺ νέκταρ ἀπό -ος ἀφύσων (Heph.) K578 ἀπό δέ -ος ... ' πλείον ἀφυσό- μνοι (vulg. -άμενοι) ... μελιθδέα οἶνον ι9 μέθυ δ' ἐκ -ος ἀφύσων, h. Ven.206 χρυσού ι, (Ganymed) νέκταρ ἐρυ- θρόν ι210 ὀδμη ... ἀπό -ος δῶδαι χ341 μεσσηθῆ -ος ἰδὲ θρόνον ἀργυροήλου Hes. Op.744 -ος ὑπερθεν 1b Dat., meist i. Vbd. m. Präp. ἐν, 1 x bloßer Dat. (δ222, auch Γ269 in B2) Δ260 οἶνον ' Ἀργείων οἱ ἄριστοι ἐνι -ι (vulg. -σι) 20 κέρωνται υ253 ἐν δέ τε (v.l. ἐν δ' ἄρα) οἶνον ' -σιν κερώντο (v.l. κεράσαντο) α110 οἶνον ἔμισγον ἐνι -σι καὶ ὕδωρ β330 (einige d. Freier befürchten e. Giftdanschlag Tel.s.): ' ἐν δὲ βάλη -ι (φάρμακα) καὶ ἡμέας πάντας ὀλέσση' κ356 ἡ δὲ τρίτη 24 (v.l. ἡ δ' αὐτ' ἐν) -ι μελίφρονα οἶνον ἐκίονα (v.l. ἔμισγε) ' ἡδὺν ἐν ἀργυρέῳ δ222 (φάρμακον) ἐπει -ι μυγίη 1c Akk. 1ca als äußeres Obj. u. i. Vbd. m. Präp. Θ232 πίνοντες -ας ἐπιστεφάσ οἶνοιο 1175 κοῦροι δέ -ας ἐπιστέφαντο πο- τοῖο = α148 = φ271 1202 (Ach. zu Patr.) ' μείζονα δὴ -α ... καθίστα' υ152 (Eurykl.) ' καθήρατε δέ -ας' λ419 (Ag.) ' ὡς ἄμφι -α τραπέζας τε πληθούσας ' κείμεθ' ἐνι μεγάρωφ' φ145 (Leodes, d. Opferpriester) παρὰ -α δὲ καλὸν ' Ἴζε μυχοί- ταιος αἰεῖ 1cβ als fig. Etym. m. κεράω (meist Med.) u. 32 gen. part. verbunden (vgl. ο., s.v. κεράω, B1 Vorbem.): e. Mischkrug m. Wein mischen, d.h. e. Weinmischg. herstellen γ390 τοῖς δ' ὁ γέρων ... ἀνὰ -α κεράσων ' οἶνον ἡδύποστο, 36 zum Verb. s.o., s.v. κεράω, B II 1 393 τοῦ ὁ γέρων ι-α κερὰ- σα,το σ423 τοῖσιν (d. Freiern) δέ ι, το η179 ι, μένος = ν50 Pan. fr.4,1, Dav. τοῦ κεράσας -α μέγαν χρυσοῖο φαει- νόν 2 i. kult. Zush. (Opferschmaus, Schwur u.a.) 40 A470 (Opferfest f. Ap.) κοῦροι μὲν -ας ἐπιστέφαντο ποτοῖο ≅ γ339 Z528 (Hektor zu Paris): ' αἰ κέ ποτι Ζεὺς ' δῶη ἔπου- ρανίσαι θεοῖς αἰγιγενέτησι ' -α στήσασθαι ἐλεύθερον ἐν μεγά- ροισιν', e. κ. zum Dank f. d. Befreig. Tr.s hinstellen; vgl. Σχ; 44 Wickert-Micknat, Unfreiheit 128+; o., Bd.II, Sp.529,58 ff. Γ247 (f.d. Opferschwur): φέρε δέ -α φαινόν 269 (Vorbe- reitg. n zum Schwurpfer: -ι δὲ οἶνον μίσγον, nicht Wein m. Wasser, sondern d. Wein beider Kontrahenten; vgl. Σχ; Leaf 48 zu Γ270; L. Gernet, Anthropologie de la Grèce antique, Paris 1968, 209 (d. Fürsten d. Achäer u. Tr. beim Schwurpfer): οἶνον δ' ἐκ -ος ἀφυσόμενοι (vulg. -άμενοι) Ψ219 (am brennenden Scheiterhaufen Patr.s): ὁ δὲ πάννυχος ὠκύς Ἀχιλ- 48 λεύς ' χρυσού ι, ... ' οἶνον ἀφυσόμενος (v.l. -άμενος) χα- μάδις χέε β431 (als Dank f. günst. Fahrtwind): στήσαντο -ας ἐπιστεφάσ οἶνοιο, ' λειβὸν δ' ἀθανάτοισι θεοῖς αἰγιγενέτην 56 ν105 ἐν δὲ (i.d. Höhle d. Neiden) -ες τε καὶ ἄμφοροῆς ἔσι ' λάϊνοι 3 als Gastgeschenk u. Siegespreis (immer aus Silber) δ615 (Men. zu Tel.): ' δῶσω τοι -α τετυγμένον' = ο115, zur Beschaffenh. des κ. s.o., Bd.II, s.v. κραι(αί)νω, B II 2 203 δῶκε δέ μοι ι-α πανάργυρον, ο275 δῶκα δέ οἱ 60 ι, ἀνθεμόντα, zum Epith. vgl. Mader, Tempusgebrauch 207 f. A.5 ο103 -α φέρειν Μεγαλὸνθε' ἄνωγεν (Men.) ' ἀργύ- ρεον 121 -α φαινόν ' θηκ' αὐτοῦ προπάροιθε Teleg., p.72 Dav. (Prosaref.) δῶρόν τε λαμβάνει κρητήηρα (Od. von Polyke- nos), dazu s. Wüst, RE XXI (1952) 1853 f. als Siegespreis: Ψ741 ἀργύρεον -α, τετυγμένον 778 -(α) αὐτ' ἀνάειρε πολύ- 72 τλος διος Ὀδυσσεύς

G Epith.: ἀνθεμίεις ω275; ἀργύρεος Ψ741, κ356, ο103. 121, ἐλεύθερος Z528; ἐπιστεφῆς (οἶνοιο) Θ232, β431, καλός φ145; λάϊνος ν105; μέγας Pan. fr.4,1, Dav.; μέζων 1202; πανάργυρος ι203, ο275; πλείος K578; τετυγμένος Ψ741, δ615, ο115; φαινός Γ247, ο121, Pan. fr.4,1, Dav.; 72 χρύσεος Ψ219, h. Ven.206 G. Markwald

κρίτ n. nur fgrE E < *κρίθ, nur Nom. u. Akk. gebr.; Koll. κριθαί, s. d; meist, allerd. nicht unprobl., zu lat. *hordeum* u. dtisch. *Gerste* gestellt (s. F. Specht, D. Urspr. d. Idg. Dekl., Göttingen 1944, 67; Miller, ZVS 91, 1977, 136); viell. altes Wanderwort (vgl. Risch 174); zur ant. Disk. über d. Herleitg. s. S. Neitzel, Apions *Γλώσσαι Ὀμηρικαί*, in: SGLG 3, Berlin/New York 1977, 245. — Abl.: κριθαίη Σχ sch. D E196: κριθάς, ἀποκοπή τὸ πάθος L 'Buchholz, Realien I 2, 226-9; ²Fellner 63f.; ³Orth, RE VII (1910) 1275-84, s.v. Gerste; ⁴Richter, Arch. Hom. H 113-5

B Gerste, immer i. Vbd. m. Epith. λευκόν, δ 604 zusätzl. m. εὐρυφυές; aus diesem schließt L² 64 auf e. best. 'breitwachsende' Gerstenart (*hordeum hexastichon*), während L⁴ 114 m. Recht auf d. rel. breite Anlage aller Gerstennähren hinweist; anderers. sieht L⁴ zu Unrecht im Epith. λευκόν e. Unterscheidmerkmal zu 'einem κριτ anderer, dunklerer Farbe': 1. sind solche Farbenbez. nicht buchstäbl. zu nehmen, 2. ist d. Epith. gerade f. Gerste als 'hellste der Getreidesorten' verständl. (Dürbeck, Farbenbez. 71 u. 77; Reiter, Bezeichnungen 28 u. 33; vgl. auch L² 226f.). Formel κ. λευκόν wahrsch. sehr alt (Watkins, PAPHs 122, 1978, 10); Meister, Kunstspr. 8 A.3, erwägt sogar Zus.rückg. κριλευκον. 4 x als Pferdefutter, 3 x als Getreide, 1 x als Opfergerste, welches Zahlenverh. zu spiegeln scheint, daß Gerste nach Hom. Lebensstandard ggüber d. Weizen als menschl. Nahrh. e. untergeordnete Rolle spielte (vgl. L³ 1282; L⁴ 115). — Wortf.: κριθαί, οὐλαί, οὐλόχυται 1 als Pferdefutter E196 δίγυγες ἵπποι 'εἰσταῖσι κ. λευκὸν ἐρεπτόμενοι καὶ ὀλύρας, Θ 564 ἵπποι δὲ κ. 'εἰσταίτες παρ' ὄχρασιν εὐθρόνον Ἡῶ μίμον δ 41 παρ' ὄχρασιν ζείας, ἀνά δὲ κ. λευκὸν, ἔμξαν 604 πυροὶ τε ζεαί τε ἰδ' (vv. II. καί, ἦδ') εὐρυφυές κ. 2 als Getreide Y496 ὡς δ' ὅτε τις ζούση βόας ἄρσενας εὐρυμετώπους ' τριβήμεναι κ. εὐκτιμένη (v. I. εὐτροχάλω) ἐν ἀλωῇ h. Cer. 309 πολλὸν δὲ κ. ἐτώσιον ἔμπεσε γαίῃ 452 ἔκνευε (sc. οὐθαρ ἀρούρης) δ' ἄρα κ. 'μήθεος Δημήτρος καλλισφύρου 3 beim Opfer m 358 τὰς δὲ (sc. βόας Ἡελίοιο) περιττήσαντο καὶ εὐχετόωντο θεοῖσι, ' φύλλα (v. I. φύλλα δὲ) δρεψάμενοι τέρενα δρυὸς ὑψικόμοιοι, ' οὐ γὰρ ἔχον κ. εὐσσύλλομο ἐπὶ νηός (Interpr. d. St. bei Vidal-Naquet, Annales 25, 1970, 1288f.) G. Markwald

κριθαί** Gerste, myk. als ki-ri-ta, vgl. DMic. I 362; nur i. Vbd. m. πυροί, dessen formelh. Vorrang d. Weizen ggüber d. Gerste zu spiegeln scheint, vgl. κριτ Vorbem.; könnte ggüber κριτ die Fülle (Körner od. Ähren) bez. haben, welche Funkt. sicher auch d. Pl. hat (vgl. Richter, Arch. Hom. H 109); zu Ety. u. Lit. s. κριτ. — Wortf.: κριτ, οὐλαί, οὐλόχυται — Abl.: κριθαίη A 69 ὡς τ' ἀμητήρες ἐναντίοι ἀλλήλοισιν ' ὄμιον ἐλαύνουσιν ἀνδρὸς μάκαρος κατ' ἄρουραν ' πυρῶν ἦ -ὸν 1110 ἀλλὰ τὰ γ' ἄσπαρτα καὶ ἀνήροτα πάντα φύονται, ' πυροὶ καὶ -αὶ ἦδ' ἄμπελοι τ 112 φέρησι δὲ μέλαινα ' πυρούς καὶ -ὰς, βριθῆσι δὲ δένδρεα καρφῶ, ' τίκτη δ' ἔμπεδα μήλα G. Markwald

κριθαίη hapax aus Gerste, Gerstenbrei, Adj. (mögl. weise subst.) zu κριθή, vgl. Markwald, Hom. Epigramme 260f. Vit. p. 19, 1 νῦν μὲν -ην εὐώπιδα σημαδέεσαν G. Markwald

κρίκει [1] Σχ sch. D z. St.: ἐμόφησεν ἤχησε ποιὸν ἦχον ἀπέτελεσε L Pergillou, REG 95, 1982, 243; Tichy, Onomatop. Verb. 58 B uns., eigtl. 'krick' machen Π 470 (οὐτασεν ἵππου, καὶ δ' ἔπεισε) τὸ δὲ διαστήτην, -ε δὲ ζυγόν, ἦνια δὲ σφι ' σύγχυτ', ἐπεὶ δὴ κείτο παρηγορος (Autom. ἀπέκωψε) ächzte? knirschte? klirrte (vgl. κρίκος)? viell. Aeth.-Zitat, vgl. Θ 80ff., Pi. Py. 6, 28ff. Wortf.: βράχε, λάκα, μύκα Abl.: vgl. ἀκρίξ R. Führer

κρίκος [1] L Leaf, JHS 5, 1884, 188f.; Helbig, Hom. Epos 147ff.; Reichel, Hom. Waffen 129ff. (dazu Meringer, WuS 5, 1913, 53ff.); Wiesner, Arch. Hom. F 7ff. 105f. B Ring (am Joch, Ggstück zu δστωρ an der Deichsel) Ω 272 (ζυγὸν κατέθηκον) ἐπὶ ὄμιφ, ' πῆξη ἐπὶ πρώτῃ, ἐπὶ δὲ -ον

ἔστορι βάλλον (ἔδρασαν ἐπ' ὀμφαλόν) Wortf.: ἀορτήρ, οἰήξ, οὐδας, τελαμών R. Führer

4 Κρίνωκος nach Hes. fr. 184 S. d. Zeus u. V. des Makar(eus), der von Olenos in Achaia nach Lesbos wanderte u. dort über die Insel regierte, s. Schwartz, Ps.-Hes. 389; Tamborino, RE XI, 1922, 1864f. B. Mader

κρίνω** [32, 30^H, 10^H, 2^b, 1^c] E IE, cf. e.g. Lat. *cerno*. — Deriv.: ἀκριτος, διακριδόν, εὐκριτής, κρίσις, λειώκριτος, Πρόκρις

12 F (subj. of pres. and aor. in act. and mid. identical in form, so sometimes unclear whether pres. or aor.) act. -η 1; -ωσι 2, δια-ωσιν 1; -ομι 1; κρίν' 1; -ων 2, δια-οντα 1; -οντες 3; δια-έει 1; ἔ-εν, 1, δι, 1; ἔ-αν, 1, δι, 1; δια-η 3; δια-ειε 1; -ας 8; med.-pass. -ονται, 2, ὕπα, 2; ἔ-οντο 1; δια-όμεθα 1, -όμεθ' 1; δια-έεσθαι 3; ἔ-ατο 1, ἔ-ατ' 2; -αντο 1; -ηται 1; ὕπο-αιτο 2; -αι 1; -ασθε 1, -άσθων 1; -ασθαι, 1, ὕπα, 1; -άμενος 5; διεκρίθην 1; δια-ἔθθη 1; 20 -θεῖτε 1; -θήμεναι 1; ἄπο, 1, δια, 2; -ς 1, δια-θέντας 1; κερκόμενον 1; -οι 2, -οις 1; -η 1, -ην 1; δια, -αι 1; verb. adj. κριτός 1, κριτοί 1 M 1 monosyll. [1] κρίν' B362 2 disyll. 2a

24 stem in longo [-] η E501 [-] -ων m 440; -ας Z188 2b stem in brevis [-] κριτός/οί H434, θ 258 [-] -ον Op. 828; δια-η H292 = 378 = 397; ἐ- -ας Π 199; -ας ἰ 90 = κ 102, ἰ 195, Op. 801 [-] -ας δ 666 [-] ἐ- -ας ξ 108; ὕπα-αι τ 535

28 3 trisyll. 3a stem in longo [-] ἔ-εν/αιτ' ἔεουσι (v) A 309, δ 778 [-] ἔ-ατ' ὄνειρους E150 [-] -άσθων κατὰ θ 36; -θέντες N129 [-] -οντες B446 3b stem in brevis [-] δια-έει B387 [-] διεκρίθην B815 [-] δια-

ωσιν B475; ὕπο-ονται H407; ὠδε (χ) -αιτο/δια-θέντε M228, Y212; τὸ οἶδ' ἀπο/δια-θέντε, E12, H306; -αι θ 48 [-] (δια-)οντα/ωσι θέμιστας Th.85 / Π 387, Op. 221; -ομι ξ 217; -οντες, -ονται/όμεθ' ηται Ἀγρος/ἰα B385 = Σ 209,

36 π 269, Vit. p.9,5; -αι Op. 768; δια-ειε θ 195; (ὕπο-)ονται β 111, ω 507; -αντο Th.882; ὕπο-αιτο ο 170; -ασθε h. Ar. 171; ἐ- -ασσται, δ 408; ὕπα, -οντερον τ 555; γε/δὲ δια-ἔθθη/θεῖτε τάχιστα Γ 102, ω 532; -αι -θέντας οἶω Y141 [-] ἔ-αν ο 264 [-] δέ, ἐν δ 179 [-] -αιαν P531 4 quadrisyll. 4a stem in longo [-] -άμενος κατὰ 1521, δ 530; -αι T193, ω 108 [-] -αι A 697 [-] ἔ-ατο Hes. fr. 141, 22 4b stem in brevis [-] δια-έεσθαι οἶω

44 σ 149, υ 180, h. Merc. 438 [-] κερκόμεν, ην Sc. 55 [-] -αι, -ον/οι/οις/η Σ 19 / π 248, ω 107 / ν 182 / K 417 [-] δια, -αι ἰ 220 [-] δια-όμεθα Op. 35; -αι, -θήμεναι Γ 98 [-] ἔ-οντο Th. 535

48 Σχ sch. min. POxy. 3237 ad A 309: ἔ-εν διεχώρησεν, P. Harris 10 ad B385: -όμεθ' [φιλο]νεκῶ[μεν], P. Strassb. inv. 1015 ad E150: (οὐκ ἐκρίνατ' ὄνειρους) οὐκ ἄν[ε]ι[ρο]πολήθη, P. Amh. 18 ad o 170: ὕ[πο]κρίνατο; ἀποκρίνατο; sch. D A 309: κατηρίθμην. ἐπελέξατο, B362: διάκρινε διαχώρησον, B385: διακρινόμεθα ἐνεργῶμεν, A697: διαχωρίσας, ἄρας N129: διαταχθέντες, Ξ 19: ἀφορισμένον; ἢ στερεὸν καὶ σφοδρὸν, E12: ἀπο-θέντε ἀποχωρισθέντες τοῖ οἰκείου πλήθους

56 δηλονότι, B815: διεκρίθες διεχωρίσθησαν. διετάχθησαν, H407: ὕπο-ονται; ἀντί τοῦ ἀποκρίνονται οὐτεκ οἱ Ἀττικοὶ λέγουσιν, M228: ὕπο-ατο; ἀντί τοῦ ἀπεκρίνατο ἐξηγουμένους τὸ σημεῖον, H434: κριτός διακριτός ἐξελεγεμένους εἰς τὸ ἔργον

60 L ¹V. Ehrenberg, D. Rechtsidee im früh. Griechentum, Leipzig 1921, 96-102; ²Boeder, Archiv für Begriffsgeschichte 4, 1959, 88f.; ³Zsilka, AAntHung 14, 1966, 41-45; ⁴T. Kri-scher, Formale Konventionen der hom. Epik (Zetemata 56), München 1971, 151-154; on B II 3; ⁵Patzer+, Gn. 42, 1970, 641ff.; ⁶A. H. M. Kessels, Studies on the dream in Gr. lit., Diss. Utrecht 1973, 20-24; ⁷Levy+, Ph. 127, 1983, 13-29 (esp. 20-23)

B separate, divide (I1, II 1. 2a, 2bα), pick out, choose (I2), decide (I3, II 2d; cf. II 2bβ), contend (I3b), discern (I4, II 2c), interpret (I5, II 3b; divergent views of L⁶ unconvincing), give a response conveying a decision (II 3a); basic idea of separation, distinction, 'sorting out' common to all

variations of meaning, usu. (but clearly not Sc.55 in I 1a; I 1b. 3aα. 3b [exc. Th. 535]; II 1; B387, P531, Y141, δ179 in II 2aβ; II 2bα) w. intellectual component (application of criteria, making of distinctions, decisions); act., mid. (trans. and refl.) and pass. (7 x κεκρίμενος+ [form always pass.]; -δέντε[ς] N129, θ48; κριτός+ V434, θ258); subj. of act. and mid. pers. (incl. δαίμων H292+; cf. μένος ἄρως π269) exc. νύξ (B387), ἄλλο (i.e. than death, δ179), obj. of act. and mid. pers. (incl. λαόν Hes. fr.141,22; cf. μένος ἀνδρῶν B387) exc. animal(s) (B475, A697, ξ108), wheat and chaff (E501), νεῖκος πολέμοιο, Ἄρση (I 3aα), νεῖκος/εα (legal, μ440, Op. 35), σῆμα (θ195), ἀληθείην, οἰωνούς, ὄρνιθας (I4), ὄνειρον/οὐς (I5, r535. 555 in II 3b); intern. acc. θέμιστας 2x in I 3aβ, Th.85 in II 2d; subj. of pass. pers. (8x, incl. λαός H434, γενεήν Sc.55; sc. φυλακή K417), animals (ι220, ν182), οὐδον (Ξ19); advs.: ἀναιματί (σ149, ω532), ἐδ (Π199, δ408, ξ108), ἡσυχίως (h. Merc.438), ῥεῖα (B475), ἄδε (Y212), temp.: αὐθι (Op.35), ἦδη (Γ98), οὐκέτι, πρίν (ν180), τάχιστα (Γ102, σ264, ω532), ὡκα (Y141), n. also πανημέριοι (B385+), loc.: 4x (+ Μηκῶν Th.535); dat. of means, manner: βίη, βίηφι (Π387, Th.882), ἰδέησι/σκολιῆς δίκης (iv) (Th. 85, Op.35./221), ἐπέεσσι (Y211); pres.: κατά φύλα κτλ (B362), loc.: ἐν (Π387, π269), ἐκ (Σ209), see also I 3; n. also λόχονδε (Ξ217) WdflD.: (δια)κοσμέω; (ἐξ)αυροῦμαι, ἐπιπόμομαι, λέγομαι; μάργιμαι w. wdflD.: (δια)γινώσκω; διακάω w. wdflD.: ἀμείβομαι

I simple II divide, separate 1a divide, obj. body of individuals to be divided into smaller units (arrange into companies vel sim.) B362 κρίν' ἀνδρας κατά φύλα, κατά φρητρας Ἀγάμεων 446 (ἀμφ' Ἀτρεΐωνα βασιλῆες) θῦνον -οντες Π199 (πάντας ἀμ' ἡγεμόνεσιν) στήσεν ἐδ -ας - μεταρῆ. Sc.55 (Alcmena bore twins) κεκρίμενην γενεήν, τὸν μὲν βοσθ' ἀνδρῶ μινεΐα, τὸν δὲ Δίῃ 1b separate 1ba obj. heterogeneous elements E501 (στε Δημήτηρ) -η ἐπειγομένων ἀνέμων καρπὸν τε καὶ ἄρως 1bβ subj. of mid. (ω507) or pass. individual(s) separated from like K417 φυλακῆς δ' ἄς εἶραει, ἦρως ' οὗ τις κεκρίμενη ῥύεται στρατὸν apart from the watches at the Troj. fires (v. 418ff.); basic not loc., but w. connotat. of 'extra, special' Ξ19 (waves do not roll in any particular settled direction) πρίν τινα κεκρίμενον καταθῆμεναι ἐκ Διὸς οὐδρον separate, distinct from others, and so single, particular, definite in character (direction) - ω 507 ἀνδρῶν μαργαμῆων ἵνα τε -ονται ἀριστοὶ (ἐρισταί v.l.) distinguish themselves by prowess from the rest (cf. N277), not just 'decernunt' vel sim. (as e.g. Ameis-H.) which would have as subj. all those fighting, not ἀριστοὶ alone I2 pick out, choose one (ξ108 boar) or more (often w. numeral; λαός of chosen company H434, Hes. fr.141,22) individuals from group (army et sim.) of like individuals, for particular task, funct. (men; task indef. π248, ω107. 108) or purpose, reason (animals: A697, ν182, ξ108) in accordance w. criteria of excellence, suitability (often w. form of ἀριστος/εύς); preps.: κατά δῆμον / λαόν / πόλιν δ530, θ36 / I521 / ω108, ἀνά δῆμον δ666, ἐκ Λυκίης Z188; λόχονδε ξ217 A309 ἐν (ἐς vulg.) δ' ἐρέτας ε-εν εἰκούσιν i.e. chose men to serve as oarsmen Z188 -ας ἐκ Λυκίης ... φώτας ἀριστοὺς ' εἶσε λόχον, δ530 -άμενος κατά δῆμον εἰκούσι , = 778^m. (ε-ατ) I521 (ἀνδρας ἐπιπροέηεν ἀριστοὺς) -άμενος κατά λαὸν Ἀχαιῶν, οἱ τε σοὶ αὐτῷ φίλτατοι Ἀργείων N129 οἱ γὰρ ἀριστοὶ ' -θέντες Τρώας τε καὶ Ἑκτορα διὸν ἔμυνον T193 -άμενος κούρητας ἀριστήρας, Πανυχαϊῶν to help bring Ach. the gifts ξ217 ὅποτε -ομι λόχονδε ' ἀνδρας , δ408 σὺ δ' ἐδ -ασθαι εἰταίρους (τρεῖς, οἱ τὴν παρὰ νηυσὶν ἀριστοὶ) 666 -ας τ' ἀνά δῆμον ἀριστοὺς (εἰταίρους v.l.) 195 -ας εἰταίρων δυσκαίεκε , , βῆν θ36 (κούρω ὄνω καὶ πενήκοντα), -άσθων κατά δῆμον, ὅσοι πάρος εἰσὶν ἀριστοὶ 48 κούρω δὲ -θέντε , , βῆτην, ὡς ἐκέλευσ' ι90 ἀνδρε δῶα -ας = x102 (δύο Allen) π248 ἐκ μὲν Δουλιχίου (sc. there are) , (v.247 dipl. praef. U) = U⁶) ' κοῦροι κεκρίμενοι, choice, excellent, cf. foll. pcp. ω108 τί παθόντες ἐρεμνῆν γαίαν ἔδουτε ' πάντες , , καὶ ὁμηλικες; οὐδέ κεν ἄλλως (ἄλλος v.l.) ' -άμενος λέξαιτο κατά πόλιν ἀνδρας ἀριστοὺς Hes. fr.141,22 πόλιν δ' ε-ατο λαὸν H434

ἀμφὶ πυρῆν κριτός ἐγρετο λαὸς Ἀχαιῶν to raise barrow, build wall etc. θ258 αἰσυμνήται δὲ κριτοὶ ἐννεά πάντες ἀνέστην ' δῆμοι how and by whom chosen unclear A697 (ἐκ δ' ἀγέλην τε βοῶν καὶ παῦ οἰῶν) εἴλετο, -άμενος τριηκσάσι ' ἦδε νομῆας as recompense (vv.698-704) ν182 ταύρους ' δώδεκα κεκρίμενους ἱερεύσομεν ξ108 σφι συῶν τὸν ἀριστον ἐδ -ας ἀποπέμω I3 in context of decision between contending parties (in war, [legal] dispute), where subj. of κ. intervenes (seeks to intervene) decisively between possible outcomes 3a act. decide 3aα martial context σ264 (the Trs. are noted warriors) οἱ κε τάχιστα ' ε-αν μέγα νεῖκος ... πολέμοιο 12 Vit. p.9,5 (λαοὶ Φρύκωνος) ὀπλοῦτεροι μαλεροῖο πυρός -οντες Ἄρση (vv.4-5 modelled on σ263-264) 3aβ legal context, subj. judge trans.: μ440 ἦμος δ' ἐπὶ δόρπον ἀνήρ ἀγορῆθεν ἀνέστη ' -ων νεῖκος πολλὰ δικασκόμενων αἰγῶν in-trans. w. intern. acc.: Π387 (Zeus is angry with those) οἱ βίη εἰν ἀγορῆ σκολιάς -ωσι θέμιστας, Op.221 ἦ κ' ἀνδρες ἄγωσι (sc. Δίκην) ' δωροπάγοι, σκολιῆς δὲ δίκης , , 3b mid., intrans., subj. one (B385+, Th.882) or both (Th.535, cf. π269) sides, (seek to) bring about a decision in one's favour (or each side in its own favour), contend (n. dat. of opponent in Th.882, as w. straight verb of fighting) B385 ὡς κε πανημέριοι ... ὡμῶδ' Ἀρηί ≡ Σ209 (-ονται, ἄσπεος ἐκ σφετέρου 24 [ἄστου ποτὶ σφέτερον Zen.]) Th.882 Τηγεῖσσι δὲ τιμῶν -αντο (-οντο v.l.) βίηφι π269 Ath. and Zeus will join in the fight (ὁπότε μνηστήρησι καὶ ἡμῖν) ἐν μεγάρουσι ἐμοῖσι μένος -ηται Ἄρως (perh. pass.: 'is sifted, made subject of a decision' - Th.535 ε-οντο θεοὶ ἡρωῖοι τ' ἀνδραποιοὶ Μηκῶν, content. app. regarding division of rights, portions (as in vv. 536ff.), cf. Rudhardt, MH 27. 1970, 6ff. and 35, 1978, 6 (n. associat. w. δατέομαι [v.537] as in Op.35-37) I4 discern, make out, involving separat., distinct. from what is wrong, less auspicious Op.768 εὐτ' ἀν ἀληθείην λαοὶ -οντες ἄγωσιν (sc. ἦματα or τριηκκάδα) 801 (marry on the 4th) οἰωνός -ας οἱ ἐπ' ἐργατι τοῦτ' ἀριστοὶ (v. susp. Steitz) sim.: 36 discern, judge aright, keeping favourable and unfavourable apart Op.828 ὄρνιθας -ων καὶ ὑπερβασίας ἀλαείων (v. fort. proscr. Apoll. Rhod., κρίνετε [ω sscr. m. rec.] D) I5 interpret, i.e. discern the meaning of and tell this to dreamer (dat.) E150 τοῖς his sons, whom Diom. slew) οὐκ ἐρχομένοισι ὁ γέρον ε-ατ' ὄνειρός (n. ὄνειροπόλοιο v.149) II compds. II1 ἀποκρίνομαι mid., prev. of separat., separate oneself off from the rest of one's contingent 44 E12 τῶ οἱ ἀπο-θέντε ἐναντιῶ ὀρηθητήν II2 διακρίνω, prev. reinforces not. of division, separat. 2a divide, separate 2aα of army, divide themselves up into units, by nationality, provenance B815 ἔνθα τότε Τρώες τε διέκριθεν ἦδ' ἐπίκουροι 2aβ separate, part individuals, groups B387 νύξ ἐλθούσα δια-εἶε μένος ἀνδρῶν i.e. shall cause the armies to part P531 νύ κε δῆ ξιπέεσσ' αὐτοσχεδὸν ὀρηθητήν ' εἰ μὴ σφω' (opposing warriors) Αἰαντε διε-αν (by scaring off Trs.) δ179 οὐδέ κεν ἡμέας (Men. and Od.) ' ἄλλο (than death) διε-εν so w. not. of sorting out: B475 (ὡς τ' αἰπόλια πλατέ' αἰπόλοι) ῥεῖα δια-ωσιν, ἐπεὶ κε νομῶ μιν γέωσιν ι220 διακεκρίμεναι δὲ ἕκασται ' ἔρχατο, χωρὶς μὲν πρόγονοι, χωρὶς δὲ μέτασσαι, ' χωρὶς δ' αὐθ' ἔρσαι 2aγ of 56 defeated side in battle, mid. disengage, depart from enemy Y141 ὡκα δια-θέντας (Ares and Ap., i.e. one side in envisaged battle) δίω (Pos.) ' ἀψ ἴμεν Οδλυμπόνδε (defeated) 2b in context of resolut. of conflict (battle, dispute), part, refl. mid. exc. H292+ 2ba ref. to physical parting in peace of opponents when conflict has ended H306 τὸ δὲ δια-θέντε ὁ μὲν μετὰ λαὸν Ἀχαιῶν ' ἦϊ, ὁ δ' ἐς Τρώων διαδον κτε this idea prob. in foreground also in: Γ98 φρονέω δὲ δια-θῆμεναι ἦδη (ἔμωφ v.l.) ' Ἀργελοὺς καὶ Τρώας 102 ἄλλοι (Grs. and Trs. exc. for Men. and Alex.) δὲ δια-θεῖτε τάχιστα 2bβ ref. no longer primarily to physical parting of sides, but to decision, resolut. of issue between them H292 (Hector to Aias:) „μαχησόμεθ', εἰς δὲ κε δαίμων ' ἄμμε δια-η, δῆδ δ' ἐτέροισι γε νίκηη“ (vv.291-293 are unsuitable here, unless the two armies can be meant in μαχ. and ἄμμε) not 'part', but 72 'bring about a distinction, a decisive difference between' in

martial effectiveness, fortune = 378 = 397 Y212 (Aen. to Ach.): "οὐ γὰρ φημ' ἐπέεσσι γε νηπιτοῖσιν ἄδε δια-θέντε μάχης ἔξ ἀπόνεσθαι" ω 532 (Ἰσχεσθε πολέμου) ὡς κεν ἀναμωτὶ γε δια-θήτε τάχιστα σ 149 οὐ γὰρ ἀναμωτὶ γε δια-έσθαι ὄνω, (δια-θήμεναι σὼ Plut.) ἰ μνηστήρας καὶ κείνον υ 180 πάντως οὐκέτι νοῖ ἰ ἰ πρὶν χειρῶν γεύσασθαι h. Merc.438 (Ap. to Hermes): "ἡσυχίως καὶ ἔπειτα ἰ ἰ" (δια-εσθαι v.l.) 2c discern, make out as being separate from others, by feel θ 195 καὶ κ' ἀλαός τοι ... δια-εἶς τὸ σῆμα ἰ ἀμφοφών· ἐπεὶ οὐ τι μειμιγμένον ἐστὶν ὄμιλον, ἰ ἀλλὰ πολὺ πρῶτον 2d decide, in legal context Op. 35 αὐθι δια-ῶμεθα νεῖκος ἰ ἰδειρηὶ δίκης lei us have our quarrel decided as Π 387, Op.221 in I 3aβ: Th.85 πάντες ἐς αὐτὸν (α βασιλεύς favoured by Muses) ὄρωσι δια-οντα θέμιστας ἰ ἰδειρηὶ δίκῃσιν (καὶ μέγα νεῖκος ἐπισταμένως κατέπαυσεν)

Π 3 ὑποκρίνομαι It is not at all clear that either of the two senses below is a development of the other or that prev. has same force in both, as seems always assumed (L⁵ has useful survey of poss. forces of ὑπο- as prev.; Patzer himself, e.g., sees 'answer' as prim. meaning, but then settles on view of prev. that suits 'interpret' well, but hardly fits 'answer'; both senses may be independently derived from basic meaning (w. 3a cf. I 3, II 2d; w. 3b cf. I 5) and prev. need not have same force (for ὑπο- w. diff. forces compounded w. same verb see e.g. ὑποδέχομαι, ὑποδύω) 3a express one's decision (preference, choice h. Ap.) in response to a proposal (question h. Ap.), involving a considered choice between alternatives, give a response conveying one's decision (choice), pers. addressed in dat. when expressed; prev. prob. expresses not. of response to pressure of situat. ('under' influence of which one reacts), cf. e.g. ὑπακούω H 407 (Ag. to Idaeus, who has put Alex.'s proposal to Grs.): "μῦθον Ἀχαιῶν αὐτὸς ἀκούεις ἰ ἰ ὡς τοι ὑπο-οῦνται, ἰ ἰ rejecting proposal β 111 (Antin. to Tel.): "σοὶ δ' ἄδε μνηστήρας ἰ ἰ" rejecting Tel.'s suggest. that suitors leave Od.'s house h. Ap.171 (when you are asked who the best αἰδοῦς is) ὑμεῖς δ' εὐ μάλα πᾶσαι ὑπο-ασθε (ὑπο-ασθαι/εσθ' vv.11.) ἀφ' ἡμέων (textu. problem, variants of ἀφ' ἡ, discussed by Carey, CQ 30, 1980, 288-290; see also s.v. ἀφήμω) foll. by dir. speech 3b interpret dream, portent, w. acc. or abs. (or sc. acc.), 2 x w. dat. (prob. of advantage) of pers. to whom interpretat. is to be given; prev. app. expresses not. of support provided by subj. (cf. L⁵ 646f.) τ 535 (Pen. to disguised Od.): "ἄγε μοι τὸν ὄνειρον, ὑπό-αι" 555 (Od. to Pen.): "οὐ πως ἔστιν ὑπο-ασθαι ἰ ἰ ἄλλη ἀποκλιναντ'" M 228 ὄδε χ' ἰ ὑπο-αίτο (portent), θεοπρόπος, ὅς σάφα θυμῷ ἰ εἰδείη τεράων σ 170 (μερμηρίζε, Men.) ὄπῳ οἱ (Tel., who has asked for Men.'s view: φράζεο ...) κατὰ μοῖραν ἰ ἰ νοήσας

D N 808 a; v.l. ε 170, θ 391 (clearly f.l. Γ 427 [West, Ptol. Pap. p. 71], υ 115, ψ 110, Op.262, h. Merc.119)

J.N.O'Sullivan

κρίος E Zusammenstellung mit κέρας lautl. schwierig. Besser als 'vortrefflich' zu κρείων (s. dort) u. myk. ki-ri-jo-te (Bezeichnung von Widdern), s. Meier-Brügger, HSF 103, 1990, 28 L 1 Körner, Hom. Tierwelt 46; J. Brands, Griechische Diernamen, Diss. Nijmegen 1935, 66

B Leitwamm, der größte und stärkste Widder, spez. abgerichtet, die Herde zu leiten. Auch im Myk. werden die ki-ri-jo-te gesondert verzeichnet. Wortf.: κτίλος, ἀρνεῖός, δις ἀρνεῖός, δις ἀρσην 1447 (Polyph. befühlt seinen größten Widder: "ε πέπον, τί μοι ἄδε διὰ σπέος ἔασσο μῆλων ἰ ἰστα-τος;" 461 ὡς εἰπὼν τὸν ἰ ἰ ἀπὸ ἔο πέμπε θύραζε

J.G.-J. Abbenes

Κρίος myth. Widder mit goldenem Fell, auf dem die Kinder der Nephelē, Phrixos u. Helle, durch die Luft entliehen, Hes. fr.68

B.Mader

Κρότος s. Κρεῖτος

Κρόσα E N. wohl vorgr., L^{1,4,8}; Κίρσα (s.d.) ggüber K. eher jüngere Dialektform, als eigener N., L⁵; im IgrE mit Sicherh. nur K.

L 1 Pieske, RE XI, 1922, 1887; 2 Burr 31f.; 3 Defradas, Thèmes de la propagande delphique, E & C 21, 1954, 75 A.2, 21 ff., 29 f., 73. 83; 4 Hampe, MH 17, 1960, 69; 5 Giovannini 8 A.5. 13. 18. 19 f.; 6 Meyer, Kl.P. III s.v.; 7 H.S.-L. 41. 45. 153 f.; 8 Furnée, Vorgriech. 137; 9 Förstel, Apollonhymnus 200 ff.

B Stadt in Phokien am Golf v. Korinth, beherrschte den Zugang zu Delphi zu Lande u. vom Meer her bis es – eben deshalb – im Heiligen Krieg um 590 v.Chr. völlig zerstört wurde. Archäolog. noch nicht identifiziert (Vermutungen z. Lage bei L⁵); wohl nicht in Frage kommen bzw. von Hom. nicht gemeint sind (1) e. größere befestigte myk. 16 Stadt am Ausläufer d. Parnas überhalb d. Krisäischen Ebene (beim heutigen Chryso, Gaz.² C 51), die am Ende d. myk. Zeit zerstört u. erst in byz. Zeit wieder besiedelt wurde, u. (2) die bei Itea gelegene Hafenstadt (Gaz.¹ 449; Gaz.² C 53) – myk. u. dann wieder gr.-röm.; Voraussetz. wäre, daß sich bis zu Hom. e. Trad. über das 'wahre' K. erhalten hätte, das, selbst wenn es K. geheißten haben sollte (s.u.), in myk. Zeit, ebenso wie Delphi selbst, kaum e. größere Rolle spielte, während es zu Hom.'s Zeit e. bed. u. bekanntes K. gab (vgl. L^{5,6}; nach L^{2,7} ist Gaz.¹ 447 / Gaz.² C 51 das hom. K. u. der Abbruch der Kontinuität e. entscheidender Beleg für d. myk. Charakter d. KatLs; Kontinuität des N.s bei Wechsel d. konkr. benannten Ortes ist angesichts d. unmittelb. Nachbarschaft durchaus mögl. B 520 Πυθῶν τε πετήρησαν ἰ ἰ ἄν τε ζαθέην – im h. Ap. ist K. vor allem Umschreibg. von Delphi, den Ort K. selbst bzw. sein Gebiet bez. es erst in zweiter Linie h. Ap.282 ἔκαστο (Ap.) δ' ἔξ ἰ ἰ ὑπὸ Παρθόν, ... ἰ κνημόν πρὸς ζέφυρον τετραμμένον, αὐτὰρ ὑπερθεὶν ἰ πέτρῃ ἐπικρέμαται, κοίλῃ δ' ὑποδέδρομε βήσσα ἰ τρηεῖ(α), dort will Ap. s. Tempel als Orakelstätte bauen (288), allg. als Beschreibg. des Ortes d. myk. Stadt bei Chryso aufgefaßt (L^{2,7} u.a.m.), kann aber im Zshg. nur Delphi selbst meinen, das also offenbar zu K. gehört + 269 (ι. ι.) 445 – h. Ap.431 (Kreter umfahren d. Peloponnes, biegen i. d. korinth. Meerbusen ein) -ης κατεφαίνεται κόλπος 438 ἔζον δ' ἔξ ἰ ἰ ἑυδείελον ἀμπελόεσαν B.Mader

Κρισάιος Bewohner von Krisa h. Ap.446 ὠν (ci.; 44 Κρισ[ο]γαῶν vulg., κρισσαίων cod.) ἀλοχοί B.Mader

κρίσις in prose account: Cypr. ap. Procl. Chr. 89 p.78 Sev. (p.17 Ki. = p.31,10 Dav.) of the judgement of 48 Paris J.N.O'Sullivan

Κρότος Eponym d. Stadt Krisa, S. d. Phokos u. d. Asterodeia, Zwillingbruder d. Panopeus, mit dem er sich im Mutterleib stritt, Hes. fr.58,10 (Κροῖσον). 17; V. d. Strophios u. Großv. des Pylades B.Mader

κρίτος s. κρίνω B I 2 (end)

κροαῖνος [2] Σχ sch. D Z507: ἐπακροῖων, τοῖς ποσίν. ἢ ἐπιθυμῶν. ἢ χρεμειζῶν, O 264: ἰ ἰ B (m. d. Hufen) schlagen (zu κροῖω), pappeln Z507 (ὡς ὅτε ἰ ἰ ἰ) δεσμὸν ἀποσπῆξας θεῖη παδῖου ὠν = O 264, vgl. Sc. 61 ff., E504, A 152. 160, N820+ u. s. Ap.Rh. 3,1260 Wortf.: κονία, κόπται, κροταλίζω, κροτέω, κτυπέω, κλήσω R.Führer

Κροῖτος (N. nichtgr., s. Scherer, in: Stud. z. ant. Epos 37; v. Kamptz 138. 376:) Tr., von Meges getötet, O 523 B.Mader

κρόκα E acc.sg. of root noun κροκ- (κρός Hsch.) < κρέω B wool (horiz. threads in weaving) Op.538 στήμονι δ' ἰ ἰ καύρω παλλῆν κρόκα μηρύσασθαι, method for making warm garments, see West ad l. W.Beck

Κρόκαλος s. Κρόταλος

κροκίσιος Krokus-, m. άνθος von d. Krokusblüte, zur Bildg. s. Richardson z.St., Risch 127 A.108, Leukart, in: Res Mycenaeae 249; im Pflanzen-(Farb-)Vgl. von d. Flatternden rotblonden Haarmähnen d. laufenden Kleostöchter, nur h. Cer.178 (ήσαν) άμφι δέ χαιται ' άμοις άίσσοντο -φ άνθει άμοισι, vgl. ύκινθίνω ι , (ζ231*), anders. Blumennamen im Gen. (s.v. κάλυξ); zur Farbe s. Dürbeck (s.v. κρόκος L³) H.W.Nordheider

κροκόπελος [4², 2^H] Σχ sch. D Θ1: κροκωτόν ύμáπov έχουσα κροκοείμων και δι' αύγης. άπό της κατά την άνατολήν χροιάς του ήλιου γιγνομένης έρυθράς τούτο δέ ειπεν ώς επί σωματοειδούς θεάς ποιούμενος τόν λόγον

B mit Krokus-, Safran-(farbigem od. gefärbtem)-Peplos, Poss.-Kompos.; hom. Epith. d. Eos (als Gotth. u. Naturphänomen, s. Σχ), vgl. έλ/χρυσόσθρονος u. (zur rotgelben Farbe d. Sonnenaufgangs) ροδοδάκτυλος/πηνυς u. s. L³ (s.v. κρόκος): Θ1 ήώς μέν -ος εκίδαντο πάσαν έπ' άϊαν ≅ Ω695 ≅ T1^m (όρνυθ) Ψ227 (Morgenstern) άν τε μετά -ος ύπείρ άλλα κίχναται ήώς bei Hes. in Aufz. am VE, eher mit Safran gefärbt (s. L^{2,3} s.v. κρόκος), evoziert Eleganz u. (urspr. oriental.) Luxus, ansch. unspezif. (metr. gr.) Gebr. wie andere Schönheits-Epith. im Kontext: Th.273 (Γραίας καλλιπαρήνος) Πεμφρηδών τ' έυπέπλον Ένωώ τε -ον; Opp. έδλ. (s. West z. Text) 358 (Tethystöchter) Μήτις τ' Εύρυνόμη τε Τελεστώ τε -ος H.W.Nordheider

κρόκος [1¹, 4^h, 1^e] E Lehnw. aus Kleinasien (vermittelt via Phönizier)?, s. E.Masson, E&C 67, 1967, 50f. u. Herzhoff, H.112, 1984, 260f. - Abl.: κροκίσιος, κροκόπελος L¹ Murr, Pflanzenwelt 253ff.; *Helbig, Hom. Epos 205; *Dürbeck, Farbenbez. 119f.

B Krokus (=Safran, s. L), Epith. s.u.; in Liebes-, Verführungsszene nb. anderen Blumen aufgezählt als Mittel d. Verlockg. (Ausschmückg. d. locus amoenus; s. άνθος B 1 c): Ε348 (bei Zeus' u. Heras Liebeslager, τοισι δ' ύπό χθών φόνεν) ποιήν, ' λωτόν θ' έρσησται ιδέ -ον ήδ' ύκινθον' πυκνόν και μαλακόν h. Cer.6 (Hades entführte Perseph. παίζουσαν) άνθέα τ' αινυμένην ρόδα και -ον ήδ' ία καλά ' λειμών' έμ (και άγαλλίδας ήδ' ύκινθον, νάρκισσον θ', άν φύσε δόλον Γαΐα) 426, 428 (Perseph.: „άνθρα δρέπομεν) μίγδα -ον τ' άγανόν ι , ' και ροδέας κάλυκας και λείρια, θαΐμα ιδέσθαι, ' νάρκισσον θ', άν έφυσ' ώς περ -ον εύρεΐα χθών", zum Vgl. (von Farbe, Duft od. eher Menge?) s. Richardson, Cássola z.St. in Szenerie f. Naturwesen: h. 19,25 (Pan tanzt m. Nymphen) έν μαλακώ λειμώνι τόθι -ος ήδ' ύκινθος ' εύδης θαλέθων καταμίσγεται άκριτα ποιήν als Mittel zum Parfümieren od. Färben (? s. L² u. βάλπω) v. Kleidern (verführer. Reiz): Cypr. fr.4,3 p.36 Dav. (Aphr.s Kleider) Χάριτες τε και Ύγρα ' ποιήσαν και έβαψαν έν άνθεσιν ειαιρνοΐσιν ' ... έν τε -φ έν θ' ύκινθω (ΐφ, ρόδου άνθει καλθ' ήδαι νεκταρέφ, άμβροσίαις καλίπτεσσι ναρκίσσου και λειρίου) H.W.Nordheider

Κροκύλεια n.pl. E m. myk. ko-ro-ku-ra-i-jo (Ethn.) evtl. aus *Κροκόλιος λάας s. Ruijgh, Etudes 209 (κροκόλιος 'duvet de laine'); Heubeck, IF 66, 1961, 32; Gschnitzer, in: Festschrift Scherer, Heidelberg. 1971, 104 (κροκόλιος = κρόκος); DMic. 1385 Σχ Str.8,386: α έν τοις Αχαρνάσιν, vgl. 10,453f.; St. Byz. 41,8: (Αίγίλιω) πλίσσιον ... -ον της Ήπειρου; 386,7ff.: ηΐσος Ίθάκης (vgl. Plin. n.h. 4,54) ... Ήρακλέων δέ ό Γλαύκω τετραμερή την Ίθάσην ... τό τρίτον -ον (nb. dem Süden d. Insel, Neion u. Aigilips), vgl. Eust. 307

B Gemeinde im Reich d. Od., B633, alles weitere schon i. d. Ant. uns.; die Abfolge - K. u. Aigilips nach Ithaka u. Neritos u. vor d. anderen Inseln u. d. Festland - legt nahe, daß K. e. Stadt (oder e. Gebiet bzw. beides, vgl. Herakleon, Σχ) auf Ithaka ist, aber auch kl. Insel bei Ithaka mögl.; nach Burr 79 (vgl. Heubeck, Gn.21, 1949, 205) auf Leukas. - Kaum ident. mit d. K. bei Th.3,96,2 (oder geogr. Ungenauigkeit d. Joniers Homer?) B.Mader

κρόμμον E Erbwort, s. Frisk; zur später u. häufiger bezugten Form κρόμμονος s. Schwyzer, Kl.Schr. 572 Σχ sch. D Λ 630: -ον ποτῶ όμων ποικιόν όμων. ό έστι προσφάγιον διγίους παρασκευαστικόν. πάν δέ τό μετά άρτου έσθίόμενον όμων καλεΐται. έστι δέ τό -ον και περὶ τὰ μη καλά άρμύζιον ύδατα, ώς άλεξιφάρμακον L¹ Buchholz, Realien 1,2,215f.; *Fellner 80f.; *V.Hehn, Kulturpflanzen u. Haustiere, 8.Aufl., Berlin 1911 (Ndr. Hildesheim 1963), 196f.; *Richter*, Arch.Hom. H 124

B Zwiebel, Λ 630 u. auch aus späterer Zt. bezugte Zuckost zum Wein (s. L¹), Plu. mor. 669b als hom.er Helden unwürdig getadelt; irrig d. Ansicht von Murr, Pflanzenwelt 177, der κ. als Porree deutet; zu Alter u. Intens. d. Gemüseanbaues s. L²-L⁴ Λ 630 αυτάρ έπ' αύτης (sc. τραπέξης, v.l. αυτή) ' χάλκειον κάνεον, επί δέ -ον ποτῶ (v.l. ποτού) όμων, ' ήδέ μέλι χλωρόν, παρά δ' άλφίτου ιεροού άκτήν τ233 (Glanz u. Feinh. e. Gewebes werden m. d. Außenschale e. Zwiebel vgl.) τόν δέ χιτών' ένόησα περι χροῖ σιγαλόεντα, ' σίόν τε -οιο λοπόν κατά ισχαλίοιο

D v.l. Λ 640 bei Plat. Ion 538c: παρά δέ -ον ποτῶ όμων, vgl. Labarre, L'Homère de Platon 102ff.; Lohse, Helikon 4, 1964, 21ff. G.Markwald

Κρονίδης [37¹, 7^o, 10^h, 16^H, 1^e] F -ης 42, -η 11, -εω 4, -αο 1, -η 5, -ην 8 M [..] Ζεύς -ης Λ 289, Th.412, Op.138. 158. 168 [..] Ζεύς δέ σφι -ης (ύψίζυγος) Δ 166, 1236; Ζεύς/Διυ/Δία -ης/-η/-ην Π 845 / 1172 / h. Merc.57; πατήρ -ης Φ 508; *θήκε δέ/τούνεκά' μιν -ης (ύψίζυγος) Th.450, Op.18, Hes. fr.343,9; μιν -ης Th.423; -ης ύψίζυγος H 69, Σ 185; μή πως και/τοι -ης κεχολώσεται Υ 301, ω 544; άρα -ης Ρ 593, h. Ap.308; -ης Ζεύς Hes. fr.234,2; -η, -ης -ην Α 552 = Δ 25 = Θ 462 = Ε 330 = Π 440 = Σ 361, Β 111 = 118, Ε 756, Θ 414, Α 53, Υ 31. 304, ω 539, h. Merc.395, h. 32,14, Th.624, Op.239, Il.parv. 6,1 p.55 Dav. [..] πατήρ -ης Χ 60; πατέρα -ην ύπατον h. Cer.21; -η ύπατε Θ 31 = α 45 = 81 = ω 473; εύρεν δ' εύρύσοπα, -ην Α 498, Ο 152, Ω 98; ι , -η h. 23,4; -ης Ζεύς, άλγε' έδωκε(ν) Β 375, Σ 431, Ω 241; ι , -η, κωδος όπάσις Θ 141, Φ 570; ι , -η Ζ 234; -εω Διός h. 32,2; -ης έω, -η Δ 5, Ω 143, ι 552 = ν 25, h. Cer.414, Th.53, Op.247, Hes. fr.122 [..] Δία -ην Ε 419; πατέρα -ην h. Cer.27; -εω Th. 572 = Op.71 [..] πατέρος -αο h. Cer.408

B Patron. d. Zeus, nie für and. Söhne d. Kronos; Attr. zu Ζεύς+ (25 x: Β 111 = 118. Β 375, Δ 166, Ε 419. 756, Ζ 234, Θ 141, 1236. 172, Α 289, Π 845, Σ 431, Φ 570, Ω 241, ι 552 = ν 25, ω 544, h. Merc.57, h. 32,2, Th.412, Op.138. 158. 239, Hes. fr.234,2), zu Ζεύς πατήρ (Op.168), zu πατήρ (Θ 31 = α 45 = 81 = ω 473, Φ 508, Χ 60, h. Cer.21. 27. 408) u. anstelle EN (36 x). - Beiw.: ανότατε, αιθέρι ναίων, εύρύσοπα, κούδιστε, μέγιστε, ύψίζυγος u. s.o. s.v. Ζεύς

D v.l. Ε 753 (pap.400), Θ 22, Χ 130; suppl. Choer. fr. 23,32 Colace M.Schmidt

Κρόνιος Freier d. Hippodameia, von Oinomaos getötet, nach Hes. fr.259a (= Paus. 4,21,10ff.). Nicht genannt in 13-er Liste sch. Pi.Ol. 1,127a, nach Hes. u. Epim. [fr.17 Diels)], aber in 6-er Liste sch. Pi. Ol. 1,127d (Quelle: έλλοιο) M.Schmidt

Κρόνιον [49¹, 24^o, 17^h, 16^H, 2^e] F -ων 52, -ωνος 7, -ονος 2, -ωνι 32, -ωνα 15 (ev.14 + -ων' 1) M 1 -ι [..] -ων Ρ 269, ρ 424 = τ 80, υ 273 [..] Ζηνός -ονος Ε 247, λ 620 [..] εοικότες, άς τε -ων Ε 522, Α 27; άνέρας+, ούς+ ι , H 209, δ 207; ι , Ν 242; 64 ύπέραχη χείρα -ων Δ 249, ξ 184; τῶ+ γε ίδών έλέησε -ων Ρ 441, Τ 340; ήθε -ων γ 88, μ 399 = ο 477, φ 291, φ 102, h. Merc. 575, Th.949; (κατέ)νευσε -ων Α 528 = Ρ 209 = h. 1,13, Θ 175; ποιήσε -ων Ω 611, κ 21, Hes. fr.211,11; ετάνυσσε -ων Β 436, Ρ Π 662; έτέλεσεσ+ -ων γ 119, δ 699, υ 236, χ 51; -ων Β 419 ≅ Γ 302, Β 670, Α 406, Ν 319. 783, Ο 254, Υ 306, α 386, μ 405 = ξ 303, π 117, σ 376, h. Merc.6 ≅ h. 18,6, Op.242. 276, Hes. fr.27, Cert. p.43,25 2 -ι [..] Διά -ων' v.l. 72 ξ 406 [..] πατρι Διι -ωνι Cypr. fr.6,5 p.24 Ki. = fr.7,5

den Unterweltsgöttern Κρόνον ἀμφίς εόντες; sie schwört bei den Titanen (V.279), sonst bei Eiden keine namentl. Erwähng. d. K., auch wenn Unterweltsgötter angerufen (z. B. Γ278f., Γ259f., h. Ap.335 [Τιτηνές τε θεοί – vgl. Nenng. d. K. V.339]) M.Schmidt

κρόξ s. κρόκα

κρόσσαι f.pl. E uncertain, perh. w. κρόκα. – Devin.: προκρόσσας (Ξ35) Σχ sch. D M258: -ας τὰς ὑποκρόσους κλίμακας, 444: -άνων ὑποκρόων κλιμάκων πρὸς τεichoμαχίαν ἐπιτηδείων, similarly on Ξ35

B uncertain, cf. ἐπαλίξ M258 ῥήγνυσθαι μέγα τεῖχος Ἀχαιῶν περὶ ἤλιον. ' -ας μὲν πύργων ἔρουν, καὶ ἔρειπον ἐπάλιξ, ' στήλας τε προβλήτας ἐμόχλευον, ἄς ἄρ' Ἀχαιοὶ ' πρώτας ἐν γαίῃ θέσαν ἐμμεναι ἔχματα πύργων. ' τὰς οἱ γ' αἰέρουον, ἔλιποντο δὲ τεῖχος Ἀχαιῶν ' ῥήξεν οὐδὲ νύ πω Δαναοὶ χάζοντο κελύθου, ' ἀλλ' οἱ γ' ἐρνοῖσι βοῶν φράζαντες ἐπάλιξ, ' βάλλον ἀπ' αὐτῶν δηΐους ὑπὸ τεῖχος ἰόντας 444 ἴθυσαν δ' ἐπὶ τεῖχος ἀλλόλες οἱ μὲν ἔπειτα ' -άνων ἐπέβαινον ἀκαχμένα δούρατ' ἔχοντες Hdt. (2, 125) reports that κ was one term (w. βομίδες) used for the steps of a pyramid. This is relatable to the Aristarchean explanation (Σχ), which, however, app. to founder on πύργων (258); also there is no mention of fighting against scaling ladders. κ app. to be a construct. encountered at the foot of the Achaean wall, perh. the masonry thereof; see the disc. by Leaf and cf. later attested κρόσσοι border, fringe W.Beck

κροταλίω, κροτέω Σχ sch. D A160: ἔλκοντες ἤχην ἐποιούν L Delebecque, Cheval 51f. 205; Krapp, Akust. Phänomene 194f.; Tichy, Onomatop. Verb. 90. 206f.

B raitern (lassen), auf (2^l Streit-)Wagen (Pl., O453, 1^h m. Sg.-Bed.) bztg., kausat. außer 1^h A160 (Tr. fielen, πολλοὶ δ' ἵπποι ' κείν' ὄρεα, -άλιζον ἀνὰ πολέμοιο γεφύρας, ' ἠνίοχους ποθέοντες O453 ἦρτε δ' ἐξ ὄχλων, ὑπερώησαν δὲ οἱ ἵπποι ' , -έουσι h. Ap.234 (χαμαὶ ἔλατῆρ) ἐκ δίφροιο βοῶν ὁδὸν ἔρχεται οἱ δὲ τῶς μὲν ' , -έουσι ἀνακτορῆν ἀφίντες Sc.308 (Wagearennen) τὰ δ' ἐπι-έοντα πέτοντο ' ἄρματα, vgl. V.64, Π379 Wortf.: ἀνακυβαλίω, ἀραβέω/ίζω, καναχέω/ίζω, κομπέω, κонаβέω/ίζω Abl. (von -έω): πολύ-, φιλόκροτος κρόταλον, vgl. κρόταφος Kompos.: ἐπικροτέω dabei rasseln Sc.308 R.Führer

κρόταλον (1^h) L Wegner, Arch.Hom. U22ff. B (Pl.) Klappern, Kastagnetten h. 14,3 (μητέρα θεῶν) ἦ ὠν τυπάνον τ' ἰαχῆ (εὐαδεν), vgl. Pi. diith. 2, 10, Eur.Cycl.205 Abl.: κροταλίω R.Führer

Κρόταλος einer der von Oinomaos getöteten Freier d. Hippodameia, Hes. fr.259a (Paus. 6,21,10 K., sch. Pi.Ol. 1,127b Κρόταλος) B.Mader

κρόταφος [8i, 3^o, 2^H, 1^h] F -οιο 1, -ον 1; -ων 1^h, -οιοι(v) 6, -οισ' 5 M 1 [..] κατὰ ὠν Y397 [..] παρὰ -ων h.31,11; (ἐπι) -οισ' ἀραρυῖα(v) N188, Σ611, σ378 ≅ χ102 = Sc.137^{ca} 2 [..] -οιοι (φαινή) N805, O609 [..] διὰ -οιο Δ502; δεινή(v) δὲ, περὶ -οιοι, (φαινή) Π104, Sc.226, , O648; ὑπὸ -οιοιαν λ319 L Frisk, Kl. Schr. 98f.

B Schläfe(n), außer I. u. letzter St. in (etymologisierender?) Vbd. m. (4^l vibrierendem /dröhnendem) 'Helm', außer N188, Σ611 präp. Obj., nur 2^l Sg. (in Verwundungsbeschr. wie κόρη, das Δ502 wiederaufgenommen); N188, 805, O609 in Hektor-Kontext, 3^o in dir. R. Δ502 (τόν) βάλε δουρὶ ' κόρην ἢ δ' ἐτέροιο διὰ -οιο πέρησεν ' αἰχμῆ Y397 (PN^a) νῖξε κατὰ -ον, κινῆς διὰ (ῥήξ' ὄστειον) || N805 (πρόσθεν ἔχεν ἀσιπῶ) ἀμφὶ δὲ οἱ -οιοι φαινή σείετο πῆλξ O609 68 ἀμφὶ δὲ πῆλξ ' σμεδαλέον, -οιοι τινάσσετο μαρμαμένοιο 648 πέσεν ὑπιοι, , κωνίβησε περὶ -οιοι, πεσόντος Π104 δεινήν δὲ, , φαινή ' πῆλξ βαλλομένη καναχῆν ἔχε Sc.226 δεινή δὲ, , ἀνακτος ' κείτ' Ἄϊδος κινῆ N188 ὀρημήθη κό-

ρυθα -οισ' ἀραρυῖα,ν ' κρατὸς ἀφ' ἀράξαι (PN^a) + Σ611 σ378 (κινῆ) ἐπὶ, , ≅ χ102 = Sc.137^{ca} h. 31,11 (δέρκεται ἐκ κόρυθος) παρὰ -ων τε παρειαὶ ' ... ἀπὸ κρατὸς ... κατέχουσι πρόσωπον || λ319 πρὶν σφαιῖν ὑπὸ -οιοιαν ἰούλους ' ἀνθησα πυκάσαι τε γένους (λάχνη) Abl.: πολιοκρόταφος R.Führer

8 κροτέω s. κροταλίω

Κρουνοί e. Quelle (oder quellenreiche Gegend?), nach Str.8,343 in d. Makistia/Triphylia, wohl nördl. vom Samikon ο295 (Tel.s Schiff auf d. Heimfahrt von Pylos) βάν δὲ παρὰ -οις καὶ Χαλκίδα, καλλιρέεθρον ≅ h. Ap.425 βῆ (Schiff d. Kreter mit Ap.) , , καὶ παρὰ Δύμην, der Od.-V. fehlt in allen Handschr., wird aber an s. St. von Str.8,350 u. 9,447 zitiert, u. ist dort wahrsch. urspr.: er hat e. Funktion (Hiller, Pylos 157f.), während er im h. Ap. neben den anderen Angaben (Arene, Pylos usw.) fehlen könnte u., geogr. ungenau, Dyme in ihn aufgenommen wird. Anders H.S.-L. 87 A.3 B.Mader

κρουνοίς [3i] Σχ sch. D X147: κυρίως μὲν αἱ ἀρχαὶ τῶν βουμάτων. νῦν δὲ οἱ τόποι θπου πλύνουσι B (große) Quelle, Wasserstelle, im Ggs. zu κρήνη (s.d.) nicht numinos, kein Sg. Δ454 (ὡς ὅτε χεῖμαρροι) ἐς μισγάγκειαν συμβάλλετον ... ὕδωρ ' -ῶν ἐκ μεγάλων (ἐντοσθε χαράδρης), kontrast. (metr. gleichw.) κ350 X147 -ὸ δ' ἴκανον καλλιρρόω ἔνθα δὲ 28 πῆλαι (des Skam., πλυνοὶ λαίνοιο), dazu Elliger, Landschaft 58f. 208 ἀλλ' ὅτε δὴ τὸ τέταρτον ἐπὶ -οις ἀφίκοντο (≅ ρ205^{ca}) D Hes. fr.26,19 R.Führer

32 κρύβδα, -ην Σχ sch. D Σ168: λαθραῖος B ('Adv. d. begleitenden Handlg.' zu κρύπτω, s. Risch §128b): verborgen (vor jem.), 1^l + Gen. d. Pers., 2^o abs.; am VA, vgl. κρυφθὸν am VE, λάθρη, Opp. ἀμ-, ἀναφανδόν/ά; heimlich, unbemerkt von (vgl. κρύπταν [s.d. B12] "Ἥρην h. 1,7): Σ168 (Iris kam zu Ach.) -α Διὸς δεινὸς τε θεῶν verborgen (od. versteckt hinsichtl. d. wahren Identität, vgl. κατακρύπτων δ247), in Aufford.: λ455 (Ag. rät Od.): -ην, μηδ' ἀναφανδὰ 40 (heimkehren"), dies. Sit. bei κρυφθὸν π153 („Botin στρυνόμεν) -ην" H.W.Nordheider

κρυερός Σχ sch. D N48: -οιο: φρικτὸς φοβεροῦ, 44 Ω524: δεινοῦ φρικτοῦ, Plu.Mor. 735f: ἡ ψυχρότης ... ἀλέθριον διὸ χαριέντος Ὀμηρος εἶθεν ... καλεῖν ... -όν τὸ λυπηρὸν καὶ τὸ φοβερόν L Rocha Pereira, Humanitas 4/5, 1953/4, 68f.; 2Bloch, Festschrift Debrunner 23 A.22; 48 *N.Zink, Gr. Ausdr.weisen f. warm u. kalt i. seel. Bereich, Heidelberg 1962, 24-7; 4Clader, Mn., Suppl. 42, 1976, 18f.

B schaurig, grausig, synon. m. κρυόεις, οκρυόεις; wie schon i.d. Ant. (vgl. Σχ), gew. von κρύος 'Eiseskälte' abgel. u. m. d. Kälte d. Todes i. Vbd. gebracht (L³, L⁴), i. fgrE aber nur übertr. gebr.: Epith. zu φόβος, γόος (3x), ἀρή, Ἄϊδος, φύλοπις, eigtl. Bed. von κ. wäre dann 'was erstarren, d. Blut i.d. Adern gefrieren läßt'; danb. auch Vbd. m. ai. krūrā- (lat. cruentus) 'blutig, roh, grausam' erwogen, s. L² und Mayrhofer, EWAia 1414f. – Wortf.: αἰνός, δεινός, κρυόεις, οκρυόεις, φοβερός, ψυχρός N48 (Pos.): „Αἰάντε, σφῶ μὲν τε σαώσαστε λαὸν Ἀχαιῶν ' ἀλκῆς μνησαμένω, μηδὲ -οιο φόβοιο" Ω524 60 οὐ γὰρ τις πρῆξις (v.l. τ' ἄνυσιοι) πέλεται -οιο γόοιο, δ103 αἰμυρός (v.l. λαιμυρός) δὲ κόρος, , λ212 (σφρα) ἀμφοτέρω -οιο τεταρπόμεσθα γόοιο Hes. Th.657 ἀλκῆρ (Zeus) δ' ἀθανάτοισιν ἀρῆς γένοο -οιο, Beschützer vor d. grausigen Verderben Op.153 βῆσαν ἐς εὐράοντα δόμον -οιο Ἄϊδαο, ' νώνυμοι, von L¹ hier Bed. eisig bevorzugt h. 8,15 δς (sc. θυμός) μ' ἐρέθρησι ' φυλόπιδος -ης ἐπιπαινέμεν D v.l. N415, Ψ98 G.Markwald

κρυόεις, οκρυόεις [4^l, 2^H] E Adj. zu κρύος, d. durch falsche Abtrenng. aus 164 (ἐπιδημίοο κρυόεντος) entstanden (s. L¹, L²); Fehler wohl eher aus Gegebenh.n. mündl. als aus denen schriftl. Überl. zu erklären (pro: Renehan, CR 18,

1969, 134; Dihle, Gl.48, 1970, 2; contra: Chantraine, Gr.h. 1,7f.; M. Negri, *Micene e lingua om.*, Florenz 1981, 39) **Σχ** sch. min. P.Yale 127 zu E740: κρυόεσσα φρικτή, sch. D 12: κρυόεντος· φρικτού, φοβερού, σημαίνει γὰρ τοὺς φοβουμένους συγκροῦναι τοὺς δόδοντας, Δ 518 (v.l.): ὀκρυόεντι τραχεῖ, E740 ὀκρυόεσσα· φρικτή, Z344: ὀκρυόεσσης· τραχείας καὶ φρικτής· καταστρέφει δὲ εἰς τὸ κακῆς καὶ ταλαιπώρου L'Leumann, Hom. Wört. 49f.; Webster, Mykene 133; JAs. κρυερός

B schaurig, grausig, synonym. m. κρυερός, nur i. Vbd. m. Begr.n d. Kampfgeschehens od. Tod im Kampf (Hes.Sc. 255), Z344 übertr. auf Hel. als Ursache d. todbringenden Kampfes E740 ἐν δ' Ἐρις, ἐν δ' Ἀλκῆ, ἐν δὲ κρυόεσσα (v.l. κρύεσσα, δ' ὀκρυόεσσα) ἰακῆ, d.h. auf d. Aigis, die Ath. zur Schlacht anlegt; zur Var. κρύεσσα s. Giangrande, AC 39, 1970, 54f. 12 αὐτὰρ Ἀχαιοὺς ἑσπεσῆθι ἔχε φύσα, φόβου κρυόεντος ἑταίρη 64 ἀφρητῶρ ἀθέμιτος ἀνάστος ἐστιν ἐκεῖνος, ὃς πολέμου ἔραται ἐπιδημίου ὀκρυόεντος (v.l. ὀκρυόεντος, zu ἐπιδημίου κρυόεντος s. E) Hes. Th.936 οἱ τ' (Φόβος καὶ Δεῖμος) ἀνδρῶν πυκινὰς κλονέουσι φάλαγγας ἔν πολέμῳ κρυόεντι σὺν Ἄρῃ πολυπάρθῳ Sc.255 ψυχὴ δὲ κατῆεν (codd. κατεῖεν) Ἄρταρον ἐς κρυόενθ', hier auch Bed. eisig vermutet (vgl. Rocha Pereira, Humanitas 4/5, 1953/4, 69) Z344 (Hel. zu Hektor:) „δᾶερ ἐμεῖο κυνὸς κακομηχάνου ὀκρυόεσσης“, aus κακομηχάνου κρυόεσσης?, L' lehnt dies ab, faßt ὀκρ. als „neues Wort“ m. eigener Bed. verderblich; dagg. L' 27 A.69; vgl. auch L' 19

D v.l. f. ὀκρυόεις: Δ 518, M380, Π735 G.Markwald

κρύος n. [2H] E Erbwort, s. Chantraine, Dict. – Abl.: κρυερός, κρυεῖς, κρύσταλλος **B** Winterkälte Op. 494 ὄρη χειμερῆ, ὅποτε -ος ἀνέρα (v.l. ἀνέρας) ἔργων ἰσχά- νεται 543 πρωτογόνων δ' ἐρίφων, ὅπote ἄν -ος ὄριον Ἐλθ' ἰδέρ- ματα συρράπτειν νεύφῳ βόδς G.Markwald

κρυπάδιος **Σχ** sch. min. P.Köln inv.2281 zu A542: -α λάθρα, P.Erl. 3 zu A542: κερκυμμένα; sch. D A542: κρυ- παῖτα, λαθρίδια, Z161: λαθραῖα καὶ μοιχικῆ

B verborgen, heimlich vor anderen, am VA, vgl. κρυπτός, -φιος; Vorwurf d. Heilichtuerei: A542 (Hera schilt Zeus: „δολομήτα, αἰεὶ) ἔμευ ἀπὸ νόσφιν ἔόντα, ἡ -α φρονέοντα δικα- ζόμεν (οὐδὲ εἰπεῖν ἔπος“), subst., verstärkt durch ἡ, vgl. κερ- κυμμένον/α (s. d. B15) + ἀπ' ἄλλων (h. 1,7) κρύπτων Ἥρην, sowie (ω 474) κεύθει (s. d. B12) Ehebruch (t.i., vgl. ähnl. κρύπτω-Abl. in Trag.); Z161 (Proitos' Frau wollte m. Belle- gorph.) -η φιλόπτη μιγμύεται Op.329 ὅς τε κασιγνήτοιο εὐὸ ἀνὰ δέμνια βαῖνη ἡ -ης εὐνῆς ἀλόχου παρακαίρια βέζων (v. susp.) H.W.Nordheider

κρυπτός **B** verborgen od. geheim, zur Bildg. Ammann, in: Μνήμησ χάριν I 16; vgl. κρυπάδιος, -φιος, sowie ἄφραστος (s. d. m. Synon.); vom durch Heph. gefestigten Türverschluss, den kein Unkundiger (sehen u./od.) öffnen kann Ξ168 θύρας σταθμοῖσιν ἐπήροε (Heph.) ἡ κληῖδι -ῆ, τὴν δ' οὐ θεὸς ἄλλος ἀνῶγεν **D** Hes. fr.10a,97 Διὸς κρυπτός πέλεται νόσος, οὐδὲ τις ἀνδρῶν ἡ φραζέσθαι δύ[νεται, wie in Ξ folgt Erkl. H.W.Nordheider

κρύπτω [9], 14°, 12H, 8b] E ererbt, in ggseitiger Bei- einflussg. m. καλύπτω, s. Frisk II 69f. – Abl.: κρύβδα, -βδην, -πτάδιος, -πτός, -φηδόν, -φιος, s. a. κεκρυφάλος

F -πτει 1, ἀπο/κατα-πτουσι(v) je 1, -πτεν 1, -πτων 2, κατα-πτων 2, -πτουσα 1; -πτασκε 1ⁱ, -πτεσκε 1^h, ἀπο-πτασκε 1^H; -ψαι 3, κατα-ψειν 1; -ψε(v) 3, ἔ-ψε 2, ἀπέ-ψε(v) 3, ἐνε-ψε 1, ἔ-ψαν 1, -ψαι 2, ἀπο-ψαι 2, ἐγ-ψαι 2, κατα-ψας 1, -ψαντες 2, -ψασα 1, κατα-ψασ(α) 2; -φθη 1, ὑπε-φθη 1; κε-φαται 2^H, κε-μμένον/α je 1

M 1 Stamm im longum 1a [1.] -πτει h. Cer.249; -ψε Op.50 [1.] -πτων Φ239; -ψαι Σ397 1b dreis. 1ba [1-2] -ψαντες Ξ373, Op.42 1bβ [1-2] ἔ-ψε Op.47 ≈ 138m. 1bγ [1-2] ἀπέ-ψε h. Merc.394 [1-2] ἐνε-ψε ε488 1c viers. [1-2] κε-μμένα ψ110 [1-2]

1, ὄν λ443 2 Stamm in den brevia 2a [1-2] ἐγ-ψαι h. Merc.416 [1-2] -πτεν h. Cer.307; κατα-πτων Op.471; -ψω ν304; μή τι κατα-ψειν X120; -ψεν λ244; ἀπο-ψαι Σ465; -φθη 4 N405 [1-2] -πταν h. 1,7; -ψω δ350 = ρ141; -ψεν Th.482; -ψαι Hes. fr.209,2 [1-2] κατα-πτων δ247; ἀπο-ψαι ρ286; κατα-ψας ὑπό 1329 ≈ ο469m. 2b [1-2] ὑπε-φθη O626 [1-2] ἀπέ-ψεν Λ718, h. Ap.383; ἔ-ψαν Ξ357 2c 8 [1-2] οἱ τι κατα-πτουσι η205; ἀπο-πτουσι Hes. fr.290; -πτουσα h. Cer.353; νόκτας δὲ -πτεσκε h. Cer.239; ἀπο-πτασκε Th.157; -ψασα Th.174; νικτὶ κατα-ψασα ψ372 [1-2] -πτασκε Θ272 3 Stamm im breve [1-2] κε-φαται 12 Th.730, Op.386

Σχ sch. D O626: ἐσπεπάσθη

B (ver)bergen, u. zwar jem.n od. verschützend bergen (einhüllen, decken in/mit etw.) od. verstecken, verschwinden lassen (geleg. ~ einsperren), auch i.S.v. jem.m etw. vorenthal- ten, sowie (nur Od.) Wort od. Sachverb. verheimlichen, (in Π3:) sich verstellen; 6 x Pass.; oft punkt. (22 x Aor.Akt.); d. Präverbien (s. Π) m. sep. (ἀπο-), intens. (κατα-) od. lok. Funktion; d. (Ver)bergende z.T. im Instr. od. (Präp.+) Lok (s. bes. I1, Π3), d. Verborgene i.d.R. im Akk., abs. Gebr. η205, Hes. fr.290 (s. Π3.1); geleg. m. Dat. (s. I4.5, II1) od. Akk. d. Pers. (h. 1,7 in I2) 'vor jem.m'; Abl. (s. E) Adv. od. 24 Adj. Wortf.: s. καλύπτω, κεύθω m. Lit., λαυθάνω, Opp. φαίνω

I Simplex 1 jem.n (od. Körperteil) schützend ber- gen u. (i^h) Pass., m. Instr., Präp. + Lok. od. (wenn Bergen- des/r Subj.) abs. Θ272 δύσταν + εἰς Αἰανθ' ὃ δὲ μιν ὀσσεῖ -πτασκε N405 -φθη γὰρ ὑπ' ἀσπίδι (ἑάλῃ) Ξ373 κεφαλὰς δὲ ... κορύψουσι ἡ -ψαντες Φ239 (Skam.: „σῶω) -πταν ἐν δίνῃσι“ λ244 (κύμα περιστάθη) -ψεν δὲ θεόν (Pos. u. Tyro)

32 Ξ357 ἐμὲ δ' ἔ-ψαν θεοὶ (ῥηιδίως) Th.482 -ψεν (Rheia d. Zeus) δὲ ἔ χειροὶ λαβοῦσα ἄντρῳ ἐν ... ὑπὸ κεύθεισ γαίης einhüllen, stecken in: h. Cer.239 -πτεσκε (Dem. d. Kind) πυ- ρὸς μένει 249 „σε πυγί ἐνι πολλῶ (πυγῆ ἐνι πολλῆ pap.) ἡ -πτει“ 2 Pers. od. Sache verbergen, verstecken. (1^h + Akk. d. Pers.): verheimlichen vor jem.m, 1 x + Lok. Σ397 „μ' ἐθέλησε ἡ -ψαι χυλῶν ἔοντα (Hera d. Heph.)“ ν304 (Ath.) „χρημάτα τε -ψω“ (364 μυθῶ ἀντροῦ θεοῖσιν) Th.

174 εἶσε δὲ μιν -ψασα λόχῳ (Gaia d. Kronos) Hes. fr.209,2 αὐτὸν μὲν σγέσθαι, -ψαι δ'... μάχαρῶν h. 1,7 (Zeus gebär d. Dion.) πολλὸν ἀπ' ἀνθρώπων, -πτων ... Ἥρην heimlich vor H., vgl. κρύβδα Διὸς (Σ168), zum Akk. οὐδὲ σε κεύσω (γ187+), dazu Schwyzer II 83 3 verschwinden lassen (unsichtbar machen, einschließen) u. Pass., 1 x ὑπό, vgl. κατὰ γαῖα καλύπ- τει (s. d. B II 5) Op.138 (τοὺς σιλβερνεσ Geschlecht) Ζεὺς ... ἔ-ψε χολούμενος Th.730 (Tartaros, ἔνθα Τιτηνὲς ὑπὸ ζῶφῳ) 48 κε-φαται (ζῶφῳ ἐν εὐρώεντι) Op.386 (Pleiaden) ἡματα τεσ- σαράκοντα ἡ κε-φαται (Opp. φαίνονται) sind unsichtbar 4 jem.m etw., was er braucht, verbergen ~ zurück-, vorenthalten, entziehen, 1 x + Dat. d. Pers. (vgl. Λ718 in II 1), 1 x ὑπό

52 Op.42 -ψαντες γὰρ ἔχουσι θεοὶ βίον ἀνθρώποισιν (zu ἔχειν m. Ptz. Aor. s. West z.St.) + 47 (Ζεὺς ἔ-ψε, sc. als Strafe f. Prom.' Feuertdiebstahl), vgl. ἐσπέδασε (95), ζητύης (400) als Opp. 50 (Zeus) -ψε δὲ πῆρ (Vorgesch. von Prom.' Feuer- diebstahl, s. West zu 47ff.) h. Cer.307 οὐδὲ τι γαῖα ἰσπαρῶ, ἀνίει -πτεν γὰρ (Dem.) + 353 (ι ὑπό γῆς -πτουσα), vgl. ἔκλυθε (452) 5 Wort od. Sachverhalt verheimlichen (verschweigen) u. Pf. Pass., nur Od., 2 x + Dat. d. Pers., 1 x ἀπό δ350 (Men.: „οὐδ' ἀπατήσω) οὐδὲν τοι ἐγὼ -ψω ἔπος οὐδ' ἐπισκώω = ρ141 λ443 „μηδ' οἱ (sc. γυναῖκα) μῦθον ἅπαντα πηφασομέν ... ἄλλὰ τὸ μὲν φάσθαι, τὸ δὲ καὶ κε-μμένον εἶναι (φάσθαι ἔπος τὸ δ' ἐνὶ φρεσὶ κεύθειν testis)“

64 ψ110 (Pen.: „δοτι) σήμαθ', ἃ δῆ καὶ νοῖ ἡ α ἰδῶν ἀπ' ἄλλων“ geheim vor den anderen (sep.), s. ἀπό (I Sp.1073,28ff. 51) u. vgl. κρύβδα Διὸς; s. a. h. 1,7 (in 2) πολλὸν ἀπ' ἀνθρ. (sc. εἰκτες)

68 II Kompos.: 1 mit ἀπο- (sep.: s. d. I Sp. 1073,28ff. sowie ψ110 in I5), 1 x + Dat. d. Pers., 1 x ἐν; bergen (reiten) vor (s. I1): Σ465 „αἶ γὰρ μιν θανάτοιο ... ὅδς δυναίμην ἡ νόσφιν ἀπο-ψαι“ (Heph. d. Ach.) verstecken (s. I2): Λ718 „ἀπέ-ψεν δὲ μοι Ἴππουσ“ svw. entzog mir (vgl.

14) h. Merc. 394 (δειξαι) δπηρ ... ἀπέ-ψε (βοῦς) ρ 286 γα-στέρα δ' οὐ πας ἔστιν ἀπο-ψαι μεμαυῖαν d. Hunger verleugnen (unterdrücken) verschwinden lassen (s. I 3): Th. 157 πάντας ἀπο-πασσε (ἀπε-, ὑπο-πασσε, ἀπο-πασσε vv. II.), καὶ ἐς φάος οὐκ ἀνέσσε, Γαίης ἐν κευθμῶνι (Uranos jew. d. Neugeborenen; s. West z. St.) Hes. fr. 290 τῆμος ἀπο-πτοισι Πελειάδες, sc. φάος (s. I Sp. 1073, 45), ἑαυτοῦς (LSJ), s. a. η 205 (in II 3) h. Ap. 383 (ἐπι θῖον ὄσων Ἀπ. πέτρῃσι) ἀπέ-ψεν δὲ βρέθρα be-deckte (vgl. Op. 471 in II 3)

112 mit ἐν- (s. a. Φ 239, Th. 482, h. Cer. 249 in I 1); d. (Lebens)funken bergen, in: ε 488 ὡς δ' ὅτε τις δαλὸν σποδιῇ ἐνέ-ψε (ὡς Ὀδ. φύλλοισι καλύψατο) bei sich verbergen, verheimlichen: h. Merc. 416 χῶρον ὑποβλήθην ἐσκέψατο (Hermes) πῦρ ἀμαρύσων (-σον ci., rec. Cássola, lac. stat. Bau-meister) ἐγ-ψαι μεμαῶς, vgl. ρ 286 (in II 1)

113 mit κατα-, meist Ptz. als mod. Erkl. der Hauptaktion: (schützend) verbergen (einhüllen) mit, unter (d. Einhül-lende im Instr. od. [Präp.+]) Lok.; s. I 1.2): ψ 372 (τοῦς) νυκτι κατα-ψασα (ἐξήγη, Ath.) 1329 εὐ κατέθηκα κατα-ψας ὑπὸ κόρυφ (sc. Pfahl) ο 469 (Diebesgut) ἄλεια κατα-ψασ' ὑπὸ κόλῳ ἔκφραεν bedecken (s. I 3 u. h. Ap. 383 in II 1): Op. 471 (hinter d. Pflug δμῶος) πόνον ὀρνίθεσσι πιθειῇ ὑπέμα κατα-πτῶν jem. m etw. vorenthalten (s. I 4): X 120 (Hektor) s. ὄσα κέκλυθε, Troia) μή τι κατα-ψειν (ἀλλά δάσασσαι*) s. Identität verheimlichen, sich verstellen (vgl. ρ 286 in II 1, h. Merc. 416 in II 2): δ 247 („οἰκῆι εὐκίως, Od.) ἄλλω δ' αὐτὸν φωτι κατα-πτῶν ἦτοσε ἕδεκτη" η 205 (Götter ggüber Phäaken) „οὐ τι κατα-πτοισιν" (201 Opp. φαίνονται ἐναργεῖς), sc. ἑαυτοῦς (wie δ 247 αὐτόν, das ἀπό κοινοῦ gebr.) od. abs. m. adv. Akk. τ, s. a. Hes. fr. 290 (in II 1)

114 mit ὑπο- (s. a. N 405, Th. 730, h. Cer. 353, 1329, ο 469 in I 1.3.4, II 3) bedecken unter O 626 (ὡς ὅτε κύμα ἐν νηὶ πέσσει, ἦ) ἀγρη ὑπε-φθη verschwindet unter, vgl. I 3 u. h. Ap. 383 in II 1

D v. l. Th. 480, Sc. 55

H. W. Nordheider

κρύσταλλος E zu κρύος, vgl. lat. crusta B Eis X 152 ἢ δ' ἐπέη (Quelle des Skam.) θέρεϊ προρέει εἰνυῖα χα-λάζη, ἢ χυνὶ ψυχρῇ, ἢ ἐξ ὕδατος -φ, zur Schwierigk. des Ausdr. vgl. J. Bollack, Empédocle III, Les origines, Komm., Bd. 1, Paris 1969, 247 A.1; 'Wassereis' viell. i. Ggs. zu d. Eis aus gefrorenem Schnee in ξ 477? ξ 477 αὐτὰρ ὑπερθε (v. l. ἐπειτα) χυὼν γένετ' ἦτε πάχην (ci. λάχην), ἢ ψυχρῇ, καὶ σακί-εσσι περιτρέφετο -ος rings um d. Schilde bildete sich e. Eis-schicht (aus d. reifartig feinen Schnee, der auf d. Schilden ge-frag) G. Markwald

κρυφῆδόν B verborgen (unbemerkt, od. hinsichtl. d. wahren Identität: stellt, vgl. κατακρύπτων δ 247) entspr. κρύβδαι/ην (VA), antith. zu ἀμφαδόν ξ 330 („ὀππως νοστή-σειε) ἢ ἀμφαδὸν ἦε -όν" = τ 299, iron., da vom 'verborgenen' Od. erz. D ε 24a H. W. Nordheider

κρυφίος heimlich, vgl. κρυπτάδιος, -πτός Op. 789 (φι-λόει, 6. Tag) κέρταμα βάζειν ἢ ψευδέα θ' αἰμυλίους τε λόγους -ους τ' ἄριστους (= Op. 78^{ia}), vgl. κρυπαδῆ φύλότητι H. W. Nordheider

κρώσω L Tichy, Onomatop. Verb. 129 B (onomatop., sim. words [in cr-, kr-] in other IE languages:) saw Op. 747 μηδὲ δόμον ... ἀνεπίξεστον καταλείπειν, ἢ μή τοι ἐφεζομένη -ξη (-ζει, -ξη vv. II.) ... κορώνη as bad omen J. N. O'Sullivan

Κρώνα (Κρώωνος ON in Arkadien u. in d. Argolis. Zum N. s. Scherer, in: Stud. z. ant. Epos 34.) Stadt in Paphla-gonien, ihre Einwohner gg. 300 v. Chr. nach Amastris ver-pflanzt, B 855, vgl. Giovannini 32 m. Ann. 4, 33; Leaf, Troy, London 1912, 281 B. Mader

κτάσμαι s. κτήσασθαι

κτεάνων gen. pl. E heterocl. w. κτεάτεσσι, q. v. — De- riv.: φιλοκτεανώτατε; perh. κτήνος, q. v. B possessions, s. κτήμα Hes. fr. 257, 5 ἴξεν δ' (as a fugitive) Ὀρχομενὸν Μινυ- 4 ἠιον καὶ μιν δ' γ' ἦρας ἕδεξο καὶ -ων μοῖραν πόρην ὡς ἐπει- κές, cf. 1482 (L, B 1) Op. 315 δαίμονι δ' ὀλος ἔσθαι ... ἔϊ- κεν ἀπ' ἄλλοτρίων -ων ἀσπίφρονα θυμὸν ἔς ἔργον τρέψας μελε- τᾶς βίου, cf. 34 (κτήμα B 10) D Antim. Teius fr. dub. ap. 8 Coll. Alex. p. 247 W. Beck

κτεάτεσσι dat. pl. [5ⁱ, 9^o] E heterocl. w. κτεάνων (q. v.), < *κτέι-η(-t) -w. κτίζω, rel. w. κτήσασθαι sec.? — Deriv.: 12 κτεατίσσαι, Κτέατος M [κτεάτ] ὄς/ν -άτεσσι,ν (εἰός) Σ 300, α 218; L, U 289 [κτεάτ] πρίατο L, V ἑοῖσι(ν) α 430 ≅ ο 483 = ξ 115^{ca} = 452^{ca}; ἐπί L, V (ἐμοῖσιν) E 154, ο 89; L, V 893 [κτεάτ] ἄλλοισι L, V (v) Z 426, Ψ 829; ἐπί L, 16 1482; L, U ρ 471 Σχ sch. min. P. Strassb. inv. gr. 1015 on E 154; L, U ... κτήμασι, sch. D Σ 300; L, U ... τοῖς χρήμασι L see κτήμα

B possessions, wealth incl. livestock, comestibles, app., 20 unlike κτεατίσσαι, not dir. of persons (see Z 426 in 5), see κτήμα introd. (w. wordfield), epith. θεσπεσίοισι u 289 1 family wealth, inheritance E 154 ἰὸν δ' οὐ τέκετ' ἄλλον ἐπὶ -άτεσσι λιπέσθαι 1482 καὶ μ' ἐφίλησ' ὡς εἶτε πατήρ δν παῖδα 24 φιλήσῃ ἢ μόνον πηλύγετον πολλοῖσιν ἐπὶ -άτεσσι, ἢ καὶ μ' ἀφ- ἠρόν εἶπες, cf. Hes. fr. 257, 5 (κτεάνων) α 218 ἐγὼ γ' ὄφρον μᾶκαρός νύ τευ ἔμμεναι υἱός ἄνερος, δν -άτεσσι εἰός ἐπι γήρας ἔτετε, cf. 4 below 2 cause of concern, enjoyment 28 (cf. 4 and 5 below): Σ 300 Τρώων δ' ὄς -άτεσσι ἐνφορμῶος ἀνιάζει, ἢ συλλέξας λαοῖσι δότω καταδημοβορῆσαι ἢ τῶν τινα βελτερόν ἔστιν ἐπαυρέμεν ἢ περ Ἀχαιοῦς 893 (my brother was murdered) ὡς οὐ τοι χαίρων τοῖσδε -άτεσσι ἀνάσω 3 32 as payment for slaves: α 430 τῆν ποτε Λαέρτης πρίατο -άτεσσι εἰοῖσι, ἢ πρωθήθην ἐτ' εἴουσαν, εἰκοσάσβιοι δ' ἔδωκεν ξ 115 τίς γάρ σε πρίατο -άτεσσι εἰοῖσιν, ἢ ὦδε μάλ' ἀφνεῖος ο 483 τοῦς δ' Ἰθάκῃ ἐπέλασσε φέρων ἄνεμός τε καὶ ὕδωρ, ἢ ἔνθα με Λαέρτης πρίατο -άτεσσι εἰοῖσιν ξ 452 Μεσαυλίος, δν ἴα σὺβάτης ἢ αὐτὸς κτήσατο ... ἢ ... ἢ παρ δ' ἄρα μιν Ταφίων πρίατο -άτεσσι εἰοῖσιν bride-price: u 289 (Κτήσιπος) ὄς δὴ τοι -άτεσσι πεποιθὸς θεσπεσίοισι ἢ μνάσκετ' 4 need- ing protection (cf. α 218, Σ 300 in 1 and 2 above, also 5 be- low): ο 89 βούλομαι ἦδη νεῖσθαι ἐφ' ἡμέτερ' οὐ γὰρ δπισεν ἢ οὐρον ἰὼν κατέλειπον ἐπὶ -άτεσσι ἐμοῖσιν ρ 471 οὐτ' ἄχος ἔστι ... οὐτε τι πένθος, ἢ ὀπτότ' ἀνὴρ περὶ οἴσι μαχιμῶος 44 -άτεσσι ἢ βλήεται, ἢ περὶ βουσιν ἢ ἀργεννής δέισσιν 5 taken as booty (cf. Σ 300 in 2 above): Z 426 (πάντας γὰρ κατέπεφνε) βουσιν ἐπ' εἰλιπόδεσσι καὶ ... δέισσι, ἢ μητέρα δ' ... ἢ τῆν ἐπεὶ ἀρ δευρ' ἦγαγ' ἄμ', ἄλλοισι -άτεσσι,ν Ψ 829 τὸν 48 πέφνε ... τὸν δ' (σῶλον) ἀγέτ' ἐν νήεσσι σὺν L, U D Ψ 223 c, π 19 Alex. in Rhet. fr. viii. 441. 8 (= 1482); v. l. Op. 315 W. Beck

52 κτεατίσσαι [1ⁱ, 4^o, 1^h, 1^c] E see κτεάτεσσι F 1 ἐκτεατίσται 1 2 κτεάτιστα 1, -σεν 1, -ισσ(ε) 1, -σας ptc. 3 M [κτεάτ] -σσ' Eumel. fr. 2, 5 p. 97 Dav. [κτεάτ] -σα Π 57; -σεν ω 207 [κτεάτ] -σας β 102 = τ 147 = ω 137 [κτεάτ] ἐκ- τεατίσται h. Merc. 522 Σχ sch. D Π 57: -σα ἐκτεατᾶμην, β 102: -ας κτησάμενος, ω 207: -σεν ἔκτισεν

B acquire, settle, see κτεάτεσσι and κτήσασθαι; obj. person 1b 1 acquire 1a possessions: β 102 μὴ 60 τίς μοι κατὰ δῆμον Ἀχαιῶδων νεμεσῆση, ἢ αἶ κεν ἄτερ σπέι- ρον κέτται πολλά -σας = τ 147 = ω 137 h. Merc. 522 ὑποσχόμενος κατένευσε ἢ μή ποτ' ἀποκλέψειν δσ' Ἐκθό- λος ἐκτεατίσται, ἢ μηδὲ ποτ' ἐμπελάσειν πυκινῶ δόμω, here of temple treasures 1b persons: Π 57 κοῦρον ἦν ἄρα μοι γέρας ἔξελον υἱέος Ἀχαιῶν, ἢ δουρὶ δ' ἐμῶ -σα, πόλιν εὐτείχεα πέρσας, took as booty 2 settle, establish of land, farm-land Eumel. fr. 2, 5 p. 97 Dav. (χῶρον δάσαστο 68 παισίν) ἦν δ' Ἐφῶρη κτεατίσσι; Αθήνη δῶκεν ἄπασαν, cf. fr. 1 p. 96 Dav. (Paus. 2, 1, 1) ω 207 τάχα δ' ἄργον ἴκοντο ἢ καλὸν Λαέρταο τετυγμένον, δν ἴα ποτ' αὐτὸς ἢ Λαέρτης -σεν, ἐπεὶ μάλα πόλλ' ἐμῶγησεν, see Heubeck, Odyssea ad l.

W. Beck

in war (excl. cases where obj. suppliant etc.: see 1b; incl. sack of city [Z414, 416, 1593, O558, T296, X75, Hes. fr. 35, 6, so app. fr. 229, 4], cattle-raid [A 672, Σ529, υ50, Th. 293, 982], pillaging in countryside [ξ265*]), occurrences (111, 10*, 6*, 1*), w. forms and form., marked w. * in M 1b killing of enemy warrior who is: suppliant, captive: K 526 οἱ δ' ὅτε δὴ ἐΐκανον ὄθι σκοπὸν Ἐκτορος ἔκταν Y465 (ἀντίος ἦλυθε γούνων, εἰ πῶς εὐ πεφιδοίτο) μηδὲ κατα-εἶεν Φ95 μὴ με κτεῖν' ξ282 ἰέμενοι -αι - διη γὰρ κωχολώατο λίην - εννοῦ: Λ141 (Μενέλαον ἄνωγεν) αὐθι κατα-αι μηδ' ἐξέμεν ἄψ ἐς Ἀχαιοὺς sim.: X124 οὐδὲ τι μ' αἰδέσεται, κτενεῖ δέ με γυμνὸν ἔοντα ἰ αὐτὰς ὡς τε γυναῖκα - sleeping: K483 -ε δ' Ἐπιστροφάδην τῶν δὲ στόνος ὄρνυτ' ἀεκής (n. θεῖοι μὲνος v.484, ἔφραον v.488) ≡ ω184 (-ον) 560 τὸν δὲ σφιν ἄνακτ' ... Διομήδης ἔκτανε, παρ δ' ἑτάρους δοικαῖδεκα πάντας ἀρίστους so, doubtless: δ257 πολλοὺς δὲ Τρώων -ας (subj. Od. as spy) ταναΐκῃ χαλκῷ 1e ref. to clash between Od. etc. and suitors (Od. subj. of κ unless otherwise indicated or clear from context; n. affinity to 1ca: see υ42f., ψ118-121) α296 (Ath.-Mentes to Tel.: „φράζεσθαι) δπως κε μνηστήρας ἐνὶ μεγάροισι τοῖσι ἠς ἡὲ δόλω ἢ ἀμφαδόν,” λ120 ἐπὶν ἰ, ὄξεί χαλκῷ, subj. Od. π106 (disguised Od. to Tel.): „βουλομένη κ' ἐν ἑμοῖσι κατακταμένους, μεγάροισι, τεθνήσκον ἢ τῶδε γ' αἰὲν ἀνεκτα ἐργ' ὀράσασθαι” ψ363 ἀνδρῶν, μνηστήρων, οὓς ἔκτανον ἐν ἰ, υ υ42 εἰ περ γὰρ -αἰμι Διὸς τε σέθεν τε ἔκητι, πῆ κεν ὑπεκπροσούγοι; 234 (ἐπόψεαι) -ομ.: „μνηστήρας, ψ8 ἰ, δ' ἔ-εν γ29 (suitors to Od.): „φῶτα (Antip.) κατέκτανε ὅς μὲν ἄριστος ἰ κούρων ἐν Ἰθάκῃ” 32 φάσαν (suitors) οὐκ ἐθέλοντα ἰ ἀνδρα κατα-αι (vn. 31-33 condemned ὑπὸ τῶν παλαιῶν acc. to Eust.) 73 εἰς δ κε πάντας ἰ ἄμμε κατα-η 167 (Eum. to Od.): „νημερτές ἐνίσπες, ἢ μιν (Mel.) ἀπο-ω (ἦε σοι ἐνθάδ' ἄγω”) 216 (suitors to Ath.-Mentor.): „ὄπποτε κεν τούτους κτέμμεν (for form variants see app.), πατέρ' ἠδὲ καὶ υἱόν, ἰ ἐν δὲ σὺ τοῖσιν ἔπειτα πεφῆσαι” 328 (ξίφος) δ ῥ' Ἀγέλαος ἀποπροέηκε χαμᾶζε ἰ ὁμνος 401 εὔρεν ἔπειτ' Ὀδυσῆα μετὰ κταμένοισι, νέκυσσι ≡ ψ45 γ412 οὐχ ὅσιν ἰ, υ (φθιμένοιισιν v.1. [in quotations]) ἐπ' ἀνδράσιν εὐχετάσθαι ψ41 στόνον οἶον ἄκουσα ἰ ὁμνών (suitors) 121 (Od. to Tel.): „ἡμεῖς δ' ἔρμα πόλλος ἀπέκταμεν” ω184 κατὰ δόματ' ἐπιστόμενοι μένει σφῶ ἰ -ον (Od. etc.) ἐπιστροφάδην 429 τοὺς δ' ἐλθὼν ἔ-ε 1d homicidic, murder: 1da occasioning flight, exile (see lit. cited s.v. Ἐμφυλος, also R.Parker, Miasma, Oxford 1983, 375ff.) B662 πατρός ἑοῖο ... μήτρας κατέκτα (βῆ φεύγων ἐπὸ πόντον) N696 ἔναιεν ἰ ἐν Φυλάκῃ, γαίης ἀπο πατρίδος, ἄνδρα κατακτάς = O335 = ο272α - 224 φεύγων ἐξ Ἄργεος ἰ, ο432 θεράποντα Κυθήριον, ὅς ῥα παρ' αὐτῶν ἰ, αἶ, ἐπεὶ ἄνδρας, κατέκτα Κυθήριοι ξ380 ἰ, -ας, πολλὴν ἐπὶ γαίαν ἀλθθείς ἰ ἦλθεν ἐμὰ πρὸς δόματα Ψ87 (Menoetius brought me [Patr.] to your house) ὅτε παῖδα κατέκτανον, Ἀμφιδάμαντος ἰ νήπιος οὐκ ἐθέλων, ἀμφ' ἀστραγάλοισι χολωθεῖς υ259 φεύγω, ἐπεὶ ... υἷα ἰ, ἰδωμένος (vn.258-261 om. q) 271 ἐπεὶ δὴ τὸν γε ἰ, ὄξεί χαλκῷ (ἐπὶ νῆα κίων ...) Ω481 ἐνὶ πάτρῃ ἰ, φῶτα κατα-ας, ἄλλων ἐξέμετο δῆμον ψ118 τίς θ' ἔνα ἰ, ἰ ἐνὶ δῆμῳ (φεύγει) Sc.11 οἱ πατέρ' ... ἀπέκτανε (ἀπέκτανεν v.1.) ἴφι δαμᾶσας, ἰ χωσόμενος περὶ βοσῖ ἰ λιπὼν δ' ὄγε πατρίδα γαίαν ἰ ἔς Θήβας ἰέτευσος ... Καδμείους 82 (ποτὶ Θῆβην ἦλθε λιπὼν Τίρονθον) -ας ἠλεκτρώονα βοῶν ἔνεκ Hes. fr. 10a, 56 (τοὺς μὲν) Τυδεύς ἰ | κτεῖνεν ταναΐκῃ χαλκῷ (cf. Apollod. 1.8.5) Γr.257, 2 (Ἵγῆτιος δὲ Μόλοισον) -ας ἐν μεγάροισι εὐνῆς ἔνεκ ἠς ἀλόχοιο (φεύγ) 1dβ otherwise (n. that [potential] victim often quest vel sim. in [pot.] killer's abode): killing of Ag. by Aeg. (Clyt. υ200, cf. λ410): α36 γῆμ' ἄλοχον μνηστήν, τὸν δ' ἔκτανε 39 μήτ' αὐτὸν -εν (-αι v.1.) μήτε μνάσασθαι ἄκοιτον 300 Ἀἴγισθο, υ δολομητιν, δ οἱ πατέρα κλυτὸν ἔκτα = γ198 = 308 250 τίνα δ' αὐτῷ μήσαστ' ἄλεθρον ἰ, ἰς δολομητιν, ἐπεὶ κτάνε πολλὸν ἀρείω; (n. κατέπερον v.252) 305 (ἦνασσε Μυκήνην) -ας Ἀτρεΐδην λ410 μοι Ἀἴγισθος τεύξας θανάτων τε μῶρον τε ἰ ἔκτα σὺν οὐλομένη ἀλόχῳ, οἰκόνδε καλέσασα ω200 κουριδίον -ασα πόσιν of Ag.'s (and Aeg.'s δ537) men in Aeg.'s house: δ537 ἔκτανεν ἐν μεγάροισιν λ413 περὶ δ' ἄλλοι ἑταῖροι ἰ νωλεμῶς -οντο,

οὐς ὡς ἀργιόδοντες not. of suitors) killing Tel.: δ700 Τηλέμαχον μεμᾶσι, κατακτάμεν ὄξεί χαλκῷ ε18 παῖδ' ... ἀπο-αι ἰ, υ π432 παῖδά, τ' ἀπο-εις χ53 σόν ἰ, κατα-ειε 4 λοχῆσας δ823 ἰέμενοι -αι, πρὶν πατρίδα γαίαν ἰκέσθαι = υ426 = ο30 π400 οὐκ ἄν ἐγὼ γε κατα-εἰν ἐθέλοισι ἰ Τηλέμαχον 404 αὐτὸς τε κτενέω τοὺς τ' ἄλλους πάντας ἀνάξω ρ80 (εἰ κεν ἐμὲ μνηστήρες ἐν μεγάροισι) λάθρη -αντες πατρώα 8 πάντα δάσωνται υ315 εἰ δ' ἦδη μ' αὐτὸν -αι μενεαίνετε χαλκῷ not. of Ach. killing Priam: Ω156 οὐτ' αὐτὸς κτενεῖ ἀπὸ τ' ἄλλους πάντας ἐρύξει = 185 226 με κατα-εἰεν Ἀχιλλεύς ἰ ἀγκᾶς ἔλόντ' ἐμὸν υἱόν 586 (τῆ) εἰ ἰ, Διὸς δ' ἀλίτηται ἔφετε 12 otherwise: β19 τὸν δ' ... ἔκτανε Κούκλων ἰ ἐν σπῆϊ (vn.19-20 ἀθετοῦνται ... καὶ ἀβελίζονται schol.) λ422 Κασσάνδρης, τὴν -ε (Klyt., ἀμφ' ἐμοῖ) ξ405 (Eum.), ironically, to disguised Od.: “I should indeed win repute, if after taking 16 you in) αὐτὶς δὲ -αἰμι φίλον τ' ἀπὸ θυμὸν ἐλοίμην” π402 δεινὸν δὲ γένος βασιλῆϊόν ἐστι ἰ -εἰν (in context of suggest. that suitors kill Tel.) τ523 δν (Itylus) ποτε χαλκῷ ἰ -ε (nightingale) δι' ἀφραδίας φ27 μιν (Iphitus) ξεῖνον ἔοντα κατέκτανε (Her.) φ ἔνι οἴκῳ (n. πέφνε v.29) Cyp. fr.22 p.31 Ki. = fr.25 p.43 Dav. νήπιος, ὅς πατέρα -ας (-ων v.1.) παῖδας καταλείπει 1e killing as vengeance, punishment 1ea for murder (vengeance of Or. on Aeg. [on Clyt. Hes. fr. 23 a, 30] exc. ο278) δ547 ἦ γὰρ μιν ζῶων γε κίχῆσαι, ἢ κεν ἰ Ὀρέστῃς ἰ -εν ὑποφθάμενος α30 τὸν ... ἔκταν' ἰ, γ309 ἦ τοι οὐ τὸν -ας δαίνυ τάρων Ἀργείοισι (vn.309-310 omitted from some ἐκδόσεις acc. to schol.) α299 ἔκτανε πατροφονῆα, ἰ Αἴγισθον, γ307 κατὰ δ' ἰ, ἰ Hes. fr.23 a, 30 -ε δὲ μητέρα [ἦν ὑπερήνη] ὄρα νηλεῖ [χαλκῷ ο278 (με νηὸς ἔφρασαι) μὴ με (Theocl.) κατα-ωσι (kinsmen of man killed by Theocl.) 1eβ for other (alleged) offence T164 τεθναῖς, ὡ Προῖτ', ἦ κάκτανε Βελλεροφόντην 167 -αι μὲν ῥ' ἄλε- 32 ἰεν δ743 (Eurycl. to Pen.): “μὲ κατὰκτανε νηλεῖ χαλκῷ, ἢ ἔα ἐν μεγάρῳ” (for not telling of Tel.'s departure) ψ79 ἰ, “αἶ κέν σ' ἐξαπάφω, -αἰ μ' οἰκτίστω ὀλέθρῳ” τ490 ὄπποτ' ἄν 36 ἄλλας ἰ δμαῖς ἐν μεγάροισιν ἐμοῖς -ωμι (Od.) γυναῖκας 1f otherwise 1406 ἦ μή τις σ' αὐτὸν -εἰ δόλω ἢ ἐβίηται; 408 Οὐτὶς με -εἰ δόλω οὐδὲ ἰ, κ295 Κίρκῃ ἐπαῖξει ὡς τε κτάνε-αι μενεαίνων ≡ 322 2 subj. deity, obj. mortal pers.: subj. Ap. (see also Π849, included under 1a): Σ456 (Μενοετίου υἱόν) ἔκταν, ἐνὶ προμάχοισι καὶ Ἐκτορι κῶδος ἔδωκε (vn. 444-456 ath. Ar.) brought about the death of = T414 ὅ228 (χολωσάμενος) ἰ, ἰεν (obj. Eurytus), οὐνεκά μιν προκαλλίετο 44 τοξάζεσθαι Art.: Z205 τὴν δὲ (Laodameia) κλωσασμένη ... ἰ Ἄρτεμις ἔκτα, λ324 μιν (Ariadne) ἰ, ἰ (ἔσχεν v.1.) Δ ἰ ἐν ἀμφιρῆτῃ Διονύσου μαρτυρίῃ T59 τὴν (Bris.) δρελ' ἐν νήσοισι κατακτάμεν, Ἄρτεμις ἰφ Φ484 σε λέοντα γυναιξὶ ἰ 48 Ζεὺς θῆκεν, καὶ ἔδωκε ἰ, ἦν υ' ἐθέλησθα Ares: E848 (Περίφαντα αὐτόθ' ἔασε) κείσθαι, ὄθι πρῶτον (κεῖσθ' ὄθι πρῶτον μιν v.1.) -ων (Ares) ἐξαιῖνον θυμόν T204 (Ἰσανδρον Ἄρης) μαρνάμενον Σολύμοισι κατέκτανε Sc.448 οὐ γὰρ τοι θέμις 52 ἐστὶν ἀπὸ κλυτὰ τεύχεα ὄσαι ἰ Ἡρακλέα -αντα (-αντι ci.) 453 ἐπόρουσε βῆη Ἡρακληΐῃ ἰ κακικάμεναι μεμαῶς Σ309 ξυνὸς Ἐνυάλιος, καὶ τε κτανέοντα (see 1a) κατέκτα (gnom.) brings about the death of at hands of enemy other deity: 56 α75 (Ὀδυσῆα Ποσειδάων) οὐ τι κατα-εἰ, πλάζει δ' ἀπὸ πατρίδος αἰῆς ψ63 τίς ἀθανάτων -ε μνηστήρας Hes. fr.51, 3 (βαλὼν κεραυνῷ) ἔκτανε (Zeus) Ἠπτοῖδην (w. Asclepius) 3 killing of animal (see also Th. 293 [Orthus] under 1a) by mortal or deity (h. Ap.301): slaughter cattle (+ μῆλον/α μ301, ω66; last 3 pcps. cattle of Sun; Ψ775, ω66 funeral offering): Γ375 ἰμάντα ἰ βοδὸς ἰφι κταμένοισι, Op.541 πέδιλα ἰ, Ψ775 τῆ ὄρα βοῶν κένυτ' ὄνθος ἀποκταμένων (n. πέφνε v.776) 64 α108 ἦμενοι ἐν ῥινόισι βοῶν, οὓς ἔκτανον αὐτοὶ δ535 ὡς τίς τε κατέκτανε, ε βοῶν ἐπὶ φάντῃ (cf. κατέπεφνε v.534) = λ411 ω66 πολλὰ δὲ σ' ἀμφοῖ (ἐπ' αὐτῷ v.1.) ἰ μῆλα ἰ, ἰ μεν ... καὶ ἔλικας βοδὸς μ301 (μῆ πού τις ἀτασθαλίῃσι) ἢ βοῶν ἠὲ τι μῆλον ἀποκτάνῃ 375 οἱ βόας ἔκταμεν ἡμεῖς (ἔκταν ἑταῖροι v.1.) ἰ τ76 τοῦ γὰρ βόας ἰ, μ379 μεν βοδὸς ἔ-αν ὑπέβιον lions, boars (in the hunt): E558 καὶ αὐτὰ (lions) ἰ ἀνδρῶν ἐν παλάμῃσι κατέκτανεν ὄξεί χαλκῷ (n. δαμέντε v.559) 72 Y165 λέων ὡς, ἰ σίντης δν τε καὶ ἄνδρες ἀποκτάμεναι μεμᾶσιν

M 46 (τοῦ δ' [boar or lion] οὐ ποτε κτῆρ) ταρβέι οὐδὲ φοβείται, ἀγνοοῖ (ἀγνοοῖ v.l. ant.) δέ μιν ἔκτα brings about his death at the hands of huntsmen 1543 τὸν δ' (boar) ... ἀπὲν-εν Μελέαγρος (cf. δάμη v.545) otherwise: Ψ 412 (Antil. to horses): „δυμε κατακτανεῖ (Nestor) ὀξεί χαλκῷ (if you are beaten by Men's horses)" Th. 527 (τὸν μὲν [eagle]) Ἡρακλῆς ἔ-ε (523-33 exp. Gerhard, 526-34 exp. Paley) h. Ap. 301 ἐνθα δράκαιναν ἔ-εν ἀναξ Διὸς ἀπὸ ... βιοῖο 4 killing of animal (also pers. O 587) by animal (in Π 757, Sc. 402 no grounds for believing deer killed by huntsmen, as Γ 23 ff.) O 587 (θηρ) ὅς τε κύνα -ας ἢ βουκόλον ἀμφὶ βόεσσι (οἱ αὐτῷ v.l.) φεύγει Π 757 (λέονθ' ὡς) ὦ τ' ὄρεος κοροφθαί περι κταμένης ἐλάφιοι, (μάχεσθον) Sc. 402 ὡς δὲ λέοντε δύο ἀμφὶ ἰ, (v.v. 402-12) exp. Kuenneth, 402-4 Peppmüller) τ 539 (αἰετός) πᾶσι (geese) κατ' αὐχέν' ἔαξε καὶ ἔκτανεν 543 μοι αἰετός ἰ, ἰ χήνας

Compds.: prevs. (emph.; ἀπο- expresses not. of removal; cf. ἀποκαταθήσκα) do not appreciably affect sense; ἀπο-ω 13 x in 1a, 2 x in 1c, Sc. 11 in 1da, 2 x in 1dβ, 4 x in 3; κατα-ω (DPV κατὰ δ' ἔκτανε[ν]/ἔκτανεν Z 416, Λ 691, γ 307) 29 x in 1a, 2 x in 1b, 4 x in 1c, 11 x in 1da, 6 x in 1dβ, 2 x in 1ea, 2 x in 1eβ, 6 x in 2, 5 x in 3
D Mer. fr. 3,1 K.-M.; inc. sed. fr. 8,3 p. 161 Dav. (= Suppl. Hell. 1155, 3); 1458, M 328a; v.l. O 44, Σ 499, Υ 445, Φ 33, δ 727, μ 423, π 428, ψ 201 J. N. O'Sullivan

κτενίσασθαι (from κτεῖς κτεν- [itself not in EGrE]:) comb one's hair Asius fr. 13, 1 p. 91 Dav. of δ' (the Samians) αὐτὰς φροῖτεσκον θῆρας πλοκάμους -ισαίντο ἔις Ἥρης τέμενος Wdfld.: πεζαμένη On combs see Marinatos, Arch. Hom. B 28-31 J. N. O'Sullivan

κτέρας, -εα [3ⁱ (K Ω), 4^o] E keine. Neue Lit.: Sze-merényi, Gn. 43, 1971, 675. — Abl.: κτερε(ε)ῖζω; vgl. διάκτορος, Πολύκτωρ Σχ sch. D K 216: κτῆμα L J. B. Friedreich, D. Realien i. d. Illiade u. Od., Erlangen 1851, 192; E. Samter, Volkskunde im altsprachl. Unterricht I, Berlin 1923, 148 ff.; Bruck, MBP 9, 1926, 87 ff. > RE VI A, 2, 1937, Sp. 1820; Graz, E & C 60, 1965, 215; Andronikos, Arch. Hom. W 27; Himmelmann, AAWM 1969, 7, 31 (205)

B materiell aufwendige Ehrung Ω 235 μέγα, α 291⁺ f. πολλά, in dir. R. außer Ω 235 1 Sg.: Ehrengeschenk, vgl. Reimwort γέρας B I sowie ἀγαλμα, γλῆνεα, δόσις, δῶρον, δατίνη, κειμήλιον, μελίια, μνήμα, ξειν(ῆ)ιον, τιμή K 216 (οἱ ἕκαστος δὲν δάσωντι) ὑπόρρητον τῆ μὲν -ας οὐδὲν ὁμοῖον (≅ δόσις ἐσθλή V. 213, als Belohnung (nb. κλέος 212, vgl. κλέος 307) Ω 235 (ἔξελε) δέπας περικαλλῆς, ὃ οἱ VN πόρον ... ἰ ... μέγα -ας οὐδὲ νυ τοῦ περ ἰ φείσας⁺ ein Prunkstück (als Gastgeschenk), vgl. V. 192 2 Pl.: Toten-ehren (außer ε 311 nur in fig. etym.), vgl. II Sp. 135, 53 ff. sowie ἀεθλος, πυρ(καί)η, ταφήιον, τάφος, τυμβοχόη Ω 38 (Gatin u. M. u. S. u. V.) λαοῖσι τε, τοῖ κέ μιν (Hektor) ὄνα ἰ ἐν πυρὶ κῆαιεν καὶ ἐπὶ -εα κτερίσαιεν γ 285 (κατέσχετ) ὄφρ' ἔταρον θάπτοι ἰ, ἰσαιεν α 291 (εἰ κε τεθνήθτος ἀκούσης) σῆμά τέ οἱ χεῦαι ἰ, εἶξαι ἰ, πολλά μάλ', ὄσσα ἔδουε ≅ β 222, Kenotaph wie δ 584 ε 311 (δρελον θανέειν) τῷ x' ἔλαχον ἔων, καὶ μευ κλέος ἦγον (Gr.), vgl. Λ 455, X 512/4, δ 584

D s. κτερε(ε)ῖζω D R. Führer

κτερε(ε)ῖζω [6ⁱ, 3^o] M 1 [..] -ῖω Σ 334 2 [..] -ῖωσι γε δίοι Ἀχαιοί, Λ 455 [..] -ῖοισιν ἰ, X 336 [..] -εἶξε Ψ 646; καὶ ἐπὶ κτέρεα -ῖσαιεν/-ῖσαιεν/-εἶξαι/-εἶξω Ω 38, γ 285, α 291 ≅ β 222 3 [..] -εἶξέμεν Ω 657 Σχ sch. D Ψ 646: τίμα. θάπτε (letzteres reg., s. a. sch. min. Poxy. 3160 zu β 222), Ω 657: ἐνταφιάζειν L Cauet, Grundfragen 327; Debrunner, IF 40, 1922, 107 ff.; Mylonas, AJA 52, 1948, 64; Ruijgh, Élément achéen 83; Arena, RIL 98, 1964, 3 ff.; Hoekstra, Modifications 143

B Totenehren (κτέρεα) erweisen zusätzl. (ἐπί) zu Einäscherung (Ω 38, γ 285) bzw. (leerer) Grabhügel (α 291⁺), durch feierl. Bestattg. (Ψ 646 ἀέθλοισι, Ω 657 ποσσημαρ) ehren (3ⁱ Patr., 2ⁱ Hektor, 3 x hypoth. Od.), Präs. (Ψ 646, Ω 657),

Fut. u. Aor. (γ 285 nb. Präs.), nur in dir. R. Wortf.: s. θάπτω Λ 455 (οὐ μὲν σοί γε) ὄσα καθαίρησσοι (V. u. M.) θανόντι περ, ἀλλ' ἰσάιοι, ἰ ... ἐρύσοι ... ἰ αὐτὰρ ἐμ', εἰ κε θάνω, -ῖοισί γε (Gr.) vgl. ε 311, H 410 u. zur Form Schulze, Kl. Schr. 685 ggüber Wackernagel, Kl. Schr. I 828 ff. X 336 σέ μὲν κύνης ἦδ' ἰ, ἰ Ἐκκῆσσοσ' αἰκάς, τὸν δὲ -ῖοισιν (Gr.), vgl. V. 342 f., O 349 f., H 85, γ 258 Σ 334 οὐ σε πρὶν -ῖω, πρὶν 4 γ' Ἐκτορος ἐνθάδ' ἐνεῖται (κεφαλήν) Ψ 646 σὸν ἑταῖρον ἀέθλοισι -εἶξε, Forts. der Spiele Ω 657 ποσσημαρ μέμονας -εἶξέ-μεν Ἐκτορα, s. V. 664 ff. 784 ff. 38 (κέ μιν) ἐν πυρὶ κῆαιεν καὶ ἐπὶ κτέρεα -ῖσαιεν ≅ γ 285^α (Sg.) ≅ α 291^α (-εἶξαι) ≅ β 222 12 (-εἶξω)
Kompos.: ἐπὶ ... x. (4 x am Ende) darauf > dazu (s. o. Vorbem.), kaum (wie ἐπί + pers. Dat. Ψ 274) 'zu Ehren'
D λ 75 a (= α 291^α) in P. Barc. inv. 46 (CE 48, 1973, 16 112) R. Führer

κτῆμα [18ⁱ, 43^o, 2^H, 4^B] E see κτήσασθαι — Deriv.: ἄ-, πολυκτῆμων F -a nom. 1; -ατα 3, -ατ' 7, -ασι(v) 6, -ασ' 1, -ατα 26, -ατ' 23

M 1 [..] -ατ' ἐνὶ μεγάροισι/ω η 150, λ 341 / χ 370; -αθ' ἐλών Γ 72 = 93; -ατ'/θ' α 404, β 313, γ 220; -ασ' Op. 34 [..] πολλά -ατ' ἄγων γ 312, Hes. fr. 211, 2; -αθ' ἔλεσθε h. Ap. 489; -ατ' ἔδοντες α 375 = β 140; -ατ' ν 120, ζ 323 = τ 293 [..] καὶ -ατ' ἔδον ψ 9; -ατ' H 400, ρ 532 [..] α ο 19; Ἐλένην καὶ -αθ' ἔμ' αὐτῆ Γ 458 ≅ H 350 = X 114^α; καὶ -ατ' ἔδονται β 123; (καὶ) -ατ' ἔασι(v) δ 79, τ 411; καὶ ατ'/θ' + verb Γ 255, ζ 291, 28 π 384, φ 214, χ 231 2 [..] -ασι(v) 1400, δ 81; -ατα δασο-σμέμονι/ασθαι γ 316 = ο 13 / υ 216; -ατα μιν H 389, ψ 355; -ατα δ'/τ' ἐν(-) κ 404 = 424 / γ 154, 314; -ατὰ τε ο 11; -ατα δ' H 363, α 402; -ατα Σ 292, β 335, ζ 92, σ 144 ≅ ω 459 [..] 32 -ατα πολλά E 481 [..] καὶ -ασι πᾶσι Γ 70 = 91; καὶ -ασιεν ζ 245; -ασι δ 175; ἀλόχους καὶ -ατα, πολλά ἰ 41; ἰ, πάντ(α) Γ 282 ≅ 285, τ 23 [..] ἄλοχον ἰ, ἰ, πολλά N 626; ἰ, ἰ, πᾶλλ' h. Ap. 266; ἰ, ἰ, η 314; -ατα πολλά h. Ap. 155; -ατα 36 πάντα h. 7, 30; -ατα I 382 = δ 127, Γ 282

L ¹Holt, Noms d'action 82 ff.; ²Köstler, Hom. Recht 36. 39. 41; ³E. Gangutia Elicevui, Em. 37, 1969, 63-92; ⁴E. F. Bruck, Totenteil u. Seelgerät, Munich 1970, 67 ff.; ⁵J. Manesny-Guitton, AFLNice 21, 1974, 99-112, see κτήσις

B possession(s) (sg. ο 19 only), wealth, substance: sought-after wealth, means of exchange (see below passim esp. 4, 5, and 6), includes treasured objects and comestibles (w. livestock), cf. χ 220 ἐνδοθὶ θύρησι and the only cases w. foll. appos. ζ 323 (metals), ρ 532 (comestibles), unlike κτήσασθαι, κτεατίσσαι, never of persons; w. ἰ, ἰ: I 400, w. κείται (cf. κειμήλια): I 382 ≅ δ 127, λ 341, ζ 291, ρ 532; w. words for 'dwelling' (δόμος, μέγρον etc.): Γ 72, 93, H 363, I 382, α 375, 402, β 140, 335, γ 314, δ 79, 127, 175, η 150, λ 341, ζ 291, ο 11, 19, π 384, ρ 532, τ 23, 417, φ 214, χ 220, 231, 370, ψ 9, 355; adjs./epith.: (ἀθάνατα) δ 79; ἀπάρτα ρ 532; ἀλλοτριός (q.v.) 52 Op. 34; ἐμά β 313; ἐνδοθὶ χ 220; ἐσθλά β 313; θύρησι 220; πάντα Γ 70 ≅ 91, 72 = 93, 282, 285, H 363, 389, β 335, γ 316, ο 13, τ 23; πλείστα I 382 ≅ δ 127; πολλά E 481, N 626, Σ 292, β 313, γ 312, ἰ 41, λ 341, Hes. fr. 211, 2 suppl., h. Ap. 155 Wdfld.: ἀγαλμα, ἀφενος βίος, βίος, βίος γλῆνος, ἔργα (II 679, 13), ζῆθ, κειμήλια, κλήρος, κτεῖνα, κτεάτεσσι, κτέρας κτήσις οἶκος, εἶδος, πατρώια, mainly metr. variants, χρήματα metr. equivalent; see also II col. 401, 17 ff. 1 a necessary part of a household: δ 175 καὶ κέ οἱ Ἄργεϊ νάσσα πάλιν καὶ δάματ' ἔτευξα, ἰ ἐξ ἴθακας ἀγαγῶν σὸν -ασι καὶ τέκετ' ἰ καὶ πᾶσιν λαοῖσι η 314 (stay and marry my daughter) ὄλον δέ κ' ἔργα καὶ -ατα δόην, ἰ εἰ κ' ἐδέλων γε μένοις, see also 4 below

60 h. Ap. 489 ἐκ δὲ -αθ' ἔλεσθε καὶ ἔντα νηὸς εἴσης η 150 τοῖσιν θεοὶ ἄλβια δοῖεν ἰ, ζεῶμεναι, καὶ πασιεν ἐπιτρέψειεν ἕκαστος ἰ -ατ' ἐνὶ μεγάροισι γέρας δ' ὅ τι δήμος ἔδωκεν, see 314 above ζ 291 (παρπετιδῶν) ὄφρ' ἰκόμοσθα ἰ Φοινίκην, ὅτι τοῦ γε δόμοι καὶ -ατ' ἔκειτο (v.l. ἔασι) χ 231 πῶς δὴ νῦν, ὅτε σὸν γε δόμον καὶ -αθ' ἰάνεις, ἰ ἄντα μνηστήρων ὀλοφύρεαι ἄλκιμος εἶναι; ρ 532 αὐτῶν μὲν γὰρ (the suitors) -ατ' ἀκῆρατα κείτ' ἐνὶ οἴκῳ, ἰ σίτος καὶ μέθυ ἦδ' ἰ τὰ μὲν οἰκῆς ἔδουσιεν cf. φ 214 in 4 below 72 low 2 measure of wealth: I 382 οὐδ' ὄσ' ἔξ Ὀρχομένον

ποτινίσεται, οὐδ' ὄσα Θήβας Ἰ Αἰγυπτίας, ὅθι πλεῖστα δόμοις ἐν -ατα κείται ≅ δ127 δ79. 81 ἀθάνατος γὰρ τοῦ θεοῦ (of Zeus) δόμοι καὶ -ατ' ἔασιν' ... ἄνδρων δ' ἡ κέν τις μοι ἐρίσεται, ἡ καὶ οὐκί, -ασιν E481 ἐνθ' ἄλοχον ... ἔλιπον καὶ νῆπιον υἴον, κὰδ δέ -ατα πολλὰ, λ142 καὶ λ143 ἐπιθετοί, cf. 6 below cf. λ341, ξ331 in 4 3 means of enjoyment 3a in use: 1400 (γῆμαντα ἄλοχον) -σιν τέρεσθαι τὰ γέρων ἐκτίσαστο Πηλεῦς, cf. Hes. fr.211,2 in 7 below ξ245 μῆνα γὰρ οἶον ἔμεινα τεταρπόμενος τεκέεσσι ἰ κουριδίη τ' ἀλόχῳ καὶ -ασιν 3b by sight: h. Ap.155 πάντων γὰρ κεν ἴδοιτο χάριν, τέρψαιτο δὲ θυμὸν ἄνδρας τ' εἰσορόων καλλιζώνους τε γυναῖκας ἴ νηῶς τ' ἰκείας ἡδ' αὐτὸν -ατα πολλὰ 266 ἐνθα τις ἀνθρώπων βουλήσεται εἰσοράσθαι ἄρματα τ' εὐποῖητα καὶ ὠκυπόδων κτύπον ἵππων ἡ νῆον τε μέγαν καὶ -ατα πόλλ' ἐνεόντα 4 ref. to presents, rewards (cf. κτήσις B2): λ341 μῆδὲ τὰ δῶρα ὅσπερ χρῆζοντι κολούετε: πολλὰ γὰρ ὑμῖν -ατ' ἐνὶ μεγάροισι θεῶν ἰότητι κέονται, cf. 2 above τ411 ὄσπότη ἄν ἠήσθας μητροῖων ἐς μέγα δῶμα ἔλθη Παρηγόσινδ', ὅθι ποῦ μοι -ατ' (v.l. κειμ) ἡλια P.128) ἔασι, τῶν οἱ ἐγὼ δώσω καὶ μιν χαιρόντ' ἀποπέμψω ξ323 καὶ μοι -ατ' ἔδειξεν ὄσα ξυναγείρατ' Ὀδυσσεύς ἰ γαλῶν τε χροσόν τε πολυκμητόν τε σίδηρον. ἰ καὶ νύ κεν ἐς δεκάτην γενεὴν ἑτερόν γ' ἐτι βόσκοι = τ293, obtained as presents, cf. ξ331ff., cf. 2 above and T333 (κτήσις B1) φ214 εἴ χ' ὑπ' ἑμοῖο γ' ἐθεός δαμάσθαι μνηστήρας ἀγαυούς, ἄξομαι ἄμφοτέροις ἀλόχοισι καὶ -ατ' ὄπάσσω οὐκί τ' ἐγγύς ἐμεῖο τετυγμένα, cf. 1 above and ν120 in 6 below, and see κτήσις B2 see also 6 and γ112 in 7 below 5 ref. to payment, ransom Σ292 νῦν δὲ δὴ ἐξαπόλυτε δόμων κειμήλια καλὰ, ἰ πολλὰ δὲ δὴ Φρυγίην καὶ Μηρονίην ἐρατεινήν -ατα περνάμεν ἔκει, ἐπει μέγας ὠδύσαστο Ζεὺς h. 7,30 ἐς δὲ τελευταίην ἔκ ποτ' ἐρεῖ αὐτοῦ τε φίλους καὶ -ατα πάντα ἰ οὐς τε κασιγνήτους, ἐπει ἡμῖν ἔμβαλε δαίμων 6 valuables needing to be stored, laid aside κ404 νῆα ... ἐρούσαστε ἠπεριόνδης, -ατα δ' ἐν σπηραῖσι πελάσαστε ὅπλα τε πάντα ≅ 424 ψ355 -ατα μὲν τὰ μοι ἔσπι κομιζέμεν ἐν μεγάροισι, ἰ μήλα δ' ἄ μοι μνηστήρες ὑπερφιάλοι κατέκειραν, ἰ πολλὰ μὲν αὐτὸς ἐγὼ λήσσομαι, see 9 below ν120 ἐκ δὲ -ατ' (v.l. χρήματα) ἄπειραν, ἰ οἱ Φαίπρες ... ὥπασαν ... ἰ καὶ τὰ μὲν οὖν παρὰ πυθμὲν ἔλαιης ἀθρόα θῆκαν ἔκτος δόδοι, μὴ πῶς τις ὀδιδύων κτλ., cf. 4 above 7 acquired as booty (cf. κτήσις B3): γ154 νέας ἔλκομεν εἰς ἄλα διαν ἰ -ατὰ τ' ἐνταθέμεθα βαθυζώνους τε γυναῖκας 312 ἡλθε ... Μενέλαος ἰ πολλὰ -ατ' ἄγων, ὄσα οἱ νέες ἄχθος ἄειραν (includes presents, cf. 4 above) 141 ἐκ πόλιος δ' ἀλόχους καὶ -ατα πολλὰ λαβόντες ἰ δασάμεθ' Hes. fr.211,2 Φθῆνην ἐξίκετο μητέρα μῆλων, ἰ πολλὰ κτήματα ἄγων ἐξ ... Ἰσωλοῦ, ἰ Πηλείδης Αἰακίδης φίλος ἀνάτατοι θεοῖσιν, cf. 1400 in 3 above 8 taken from Men. by Paris: Γ70 αὐτὰρ ἔμ' ἐν μέσσω καὶ ... Μενέλαον ἰ συμβάλετ' ἄμψ' Ἐλένη καὶ -ασι πᾶσι μάχεσθαι ≅ 91 + 72 = 93. 282. 285. H389 N626 οἱ μιν κουριδίην ἄλοχον καὶ -ατα πολλὰ ἰ μῶψ οἴχεσθ' ἀνάγοντες, ἐπει φιλέεσθε παρ' αὐτῆ Γ255 τῷ δὲ κε νυκίσαντι γυνὴ καὶ -αθ' ἔποιτο + 458 ≅ H350 = X114^{ca}, H363. 400 9 subject to the suitors' deprivations: (cf. 6 above and see II col. 401,17ff.) 9a object(s): ο19 μὴ νύ τι σεῦ ἄεσπι δόμων ἐκ -α φέρηται π384 (Let us ambush him) βίοντον δ' αὐτοὶ καὶ -ατ' ἔχωμεν, ἰ δασάμενοι κατὰ μοῖραν ἐφ' ἡμέας, οὐκί τ' αὐτε ἰ κείνον μητέρι δοῖμεν ἔχειν ἡδ' ὅς τις ὄπνιοι, cf. β123 in c below 9b possessions in general: α402. 404 (Eurym. to Tel.) -ατα δ' αὐτὸς ἔχεις καὶ δάμμαι σοῖσιν ἀνάσσεις ἰ μὴ γὰρ δ' γ' ἔλθοι ἀνήρ, ὅς τις σ' ἄεκοινα βῆρη ἰ -ατ' ἀποροραῖσει, ἰθάκης ἐτι ναυεταοῦσης τ23 αἶ γὰρ δὴ ποτε, τέκνον, ἐπιφροσύνας ἀνέλοιο ἰ οἶκον κῆδεσθαι καὶ -ατα πάντα φυλάσσειν, cf. 526 (κτήσις B1) λ β335 -ατα γὰρ κεν πάντα δασαίμεθα, οὐκί τ' αὐτε ἰ τούτου μητέρι δοῖμεν ἔχειν ἡδ' ὅς τις ὄπνιοι γ314. 316 μὴ δὴ δῶ δόμων ἄπο τῆς ἄλλῃσσο, ἰ -ατὰ τε προλιπὼν ἄνδρας τ' ἐν σοῖσι δόμοισιν ἰ οὕτω ὑπερφιάλους, μὴ τοὶ κατὰ πάντα φάγωσι ἰ -ατα δασάμενοι, οὐ δὲ τῆσῃν ὀδὸν ἔλθης = ο11. 13, καταφαγεῖν figurative; cf. ο19 in a above υ216 οὐδ' ὄπνι δαπνὰ τρομέοι θεῶν μεμῖασι γὰρ ἡδῆ ἰ -ατα δάσασσθαι δὴν οἰχομένοιο ἄνακτος χ220 (Aeglaos to "Mentor":) -αθ' ὀπόσσα τοῖ ἐστὶ, τὰ τ' ἐνδοθὶ καὶ τὰ θύρῃσι, ἰ τοῖσιν Ὀδυσσεὺς μεταμίζομεν 9c comestibles only (cf. κτήσις B4) α375

ἄλλα δ' ἀλεγύνετε δαίτας, ἰ ὕμα -ατ' ἔδοντες, ἀμειβόμενοι κατὰ οἶκους = β140 β123 τόφρα γὰρ οὖν βιοτόν τε τὸν καὶ -ατ' ἔδονται, ἰ ὄφρα κε κείνη τοῦτον ἔχη νόον, here app. hendiadys, cf. γ316 etc. in b above ψ9 μνηστήρας δ' ἔκτεινε ἀγῆνορας, οἱ θ' ἔδον οἶκον ἰ κῆδεσκαν καὶ -ατ' ἔδον βιωντό τε παῖδα β313 ἡ οὐχ ἄλις ὡς τὸ πάροθεν ἐκείρετε πολλὰ καὶ ἔσθλα ἰ -ατ' ἐμά, μνηστήρες, ἐγὼ δ' ἐτι νῆπιος ἡα; + σ144 ≅ ω549, χ370 ξ92 ἔκηλοι ἰ -ατα δαρδάρπτοισιν ὑπέρβιον, οὐδ' ἐπι φειδώ (≅ π315 χρήματα) 10 Perses' designs: Op.34 (βίος ἐπηρετανός) τοῦ κε κορροσάμενος νεῖκα καὶ δῆριν ὀφέλλοις ἰ -ασ' ἐπ' ἄλλοτρίοις, see West ad l., cf. 315 and see I col. 567,41ff. 12 D v.l. β78. 203, γ349 Zen., ν203. 304, ξ286. 385, π315; ci. h. Merc.509 W. Beck

κτῆν(ος) m. and n. E κτῆ- w. -n-suffix (perh. from κτήσασθαι), cf. ἄφενος, γλῆνος, κτεάνων; for proposed deriv. from κτεαν- Egli, Heteroklisie, Diss. Zürich 1954, 48f., Manessy-Guitton, AFLNice 21, 1974, 99ff., + Peters, Laryngale 179f. F -ω 1, -ου 1; -εσιν 1, -εσσι 1 20 B possessions, wealth, esp. livestock, see κτῆμα (L), κτήσις, κτεάνων, κτεάτεσσι; Mader, Futurum 173f., 223ff. Hes. fr.193,5 [ααα πολυκηδέος Οἰδιπό[δαο] [αα] ενου κτήσων πολ[λ.]ριν[ι] (κτῆμένον -ου πειρ[ι] δῆριν [χοντ- Führer), cf. Op.162f. Helen's suitors: 198,6 ἦιδες γὰρ (Od.) κατὰ θυμὸν ὅτι ξανθὸς Μενέλαος ἰ νικήσει, -αι γὰρ Ἀχαιοὺν φέρτατος ἦεν, see κτητός D 200,9 ἐπει οἱ[β] τιν' ἐέλλε[το] φέρτερον εἶναι ἰ πάντων] ἡρώων -εσσι τε δω[τῆ]ναις τε 28 - h. 30,10 βριθεῖ μὲν σφιν ἄρουρα φερέσθους, ἡδὲ κατ' ἀργούς ἰ -εσιν εὐθηνεῖ, οἶκος δ' ἐμπίπλαται ἔσθλων, here clearly livestock W. Beck

κτῆσασθαι [2], 4^o, 2^H, 1^b] E κτῆ- < *κτεH₂- rel. to Skr. kṛyati < *κτεH₂-ἔτε, see Meier-Brügger, Gl.56, 1978, 224-236, +Mayrhofer, EWAla 1426f. s.v. KSAY1; rel. w. root κτι- sec. - Deriv.: κτῆμα, κτήνος, Κτήσιος, Κτήσιππος, κτησίος, κτητός, Κταμένη?; Πολύκτωρ?; κτεάνων, κτεάτεσσι 36 κτῆσις κτητός, Κταμένη?; Πολύκτωρ?; κτεάνων, κτεάτεσσι q.v. prob. w. κτι- M 1 trisyll. [κτῆ-] -ατο ξ450 [κτῆ-] -ατο ξ4 [κτῆ-] ἐκτίσσω ω193 [κτῆ-] ἐκτίσσω Hes. fr.200,5 [κτῆ-] ἐκτίσθαι, 1402, κε, ὁ Op.437 2 quadrisyll. 40 [κτῆ-] ἐκτίσαστο, h. Merc.24 [κτῆ-] ἰ, 1400, υ265 L see κτῆμα

B acquire, obtain, gain possession of, cf. κτεάτισσαι 1 obj. goods and livestock 1400 κτῆμασι τέρεσθαι, τὰ γέρων ἐκτίσαστο Πηλεῦς, cf. Hes. fr.211,2 υ265 οὐ τοι δήμιός ἐστιν οἶκος ὀδ', ἀλλ' Ὀδυσσεὺς, ἐμοὶ δ' ἐκτίσαστο κείνος 1402 οὐ γὰρ ἐμοὶ ψυχῆς ἀντάξιον οὐδ' ὄσα φασιν ἰ ἴλιον ἐκτίσθαι, εὐ ναυόμοισιν πολυέσθρων, perf. inf., uncoercive Ameis.-H., 48 Leaf Op.437 βῆε δ' ἐναετήρῳ ἰ ἄρσενε κεκτήσθαι Hes. fr. 200,5 πολλὰ δ' ἔεδνα δίδου κειμήλια γ[ὰρ] μάλα πολλὰ ἰ ἐκτίσθαι, χροσόν τε λέβητάς τ[ε] τριπόδας τε, ἰ καλὰ, τὰ θ' ἐνδοθὶ κεύθε δόμος, pluperf. 2 persons a wife: ω193 ἡ ἄρα σὺν μεγάλῃ ἀρετῇ ἐκτίσσω ἄκοισιν slaves: ξ4 οἰκῆων, οὐς κτήσαστο διὸς Ὀδυσσεύς 450 Μεσαύλιος, ὄν ἴα συμβώτης ἰ αὐτὸς κτήσαστο οἶος ἀποικομένοιο ἄνακτος, ἰ νόσφιν δεσποίνης καὶ Λαέρτιω γέροντος; ἰ παρ' ἄρα Ταφίαν πρίατο κτεάτεσσι ἐοῖσιν 52 οἶον 3 happiness h. Merc. 24 ἔνθα χέλυον εὐρῶν ἐκτίσαστο μυρίον ἄλβον W. Beck

Κτήσιος V. d. Eum., Herrscher über d. Insel Syrie, 60 α14 -ος Ὀρμενίδης

Κτήσιππος I e. Freier d. Pen. aus Same, S. des Polythes (Steigerg. von Thersites?), reich u. ἀθελίαστα εἰδὼς υ288. 303. 304 (er wirft nach d. 'Bettler' mit e. Kuhfuß, seinem 'Gastgeschenk', u. wird dafür von Tel. getadelt); er verwundet Eum. u. wird von Phil. getötet, χ279, 285 II S. d. Her. u. der Deianeira, Bruder des Hyllos, Hes. fr.25,19 68 (Κτῆ)σιππον) B. Mader

κτῆσις [6], 5^o] E see κτῆσασθαι M 1 dissyll. [κτῆ-] -ιν ἐμῆν/δσην T33 = η225 = τ526 / Σ512 ≅ X121 72 [κτῆ-] -ιν ≅ 491 = ξ62^{ca} [κτῆ-] -ιν δ687 [κτῆ-] -ιν E158 2 tri-

syll. [L...] -ιος τ 534 [L...] -ιος O 663 Σχ sch. D E158: -ιν ... τὴν οὐσίαν (= P.Harris 177; sch. min. P.Strassb. inv. 1015: τὴν περιουσίαν), Ξ 491: -ιν τὰ κτήματα (and T 333) L 1H.Jones, Gl. 51, 1973, 23; 2Ramming, Dienerschaft 9f.; 3B.Wagner, Zw. Mythos u. Realität, Frankfurt 1982, 116f., Wickert-Micknat, Unfreiheit 140, see κτήμα (L1 L2 L3)

B estate, possessions (wealth), substance, like κτήματα, q.v., but appears sometimes to incl. persons and dwelling (appos. τ 333 = η 225 = τ 526, cf. ξ 62); appos. w. βίοντον δ 687; adjs.: ἐμὴν κτῆμα, ὄσσην Σ 512 ≡ X 121 Wdfld.: see κτήμα I estate E158 (both sons slain in battle) κηρωσται δὲ διὰ -ιν δατέοντο O 663 ἐπι δὲ μῆσασθε ἑκαστος 1 παίδων ἢ δ' ἀλόγων καὶ -ιος ἢ δὲ τοκῆων T 333 (παῖδα) Σκυρόθεν ἐξαγάγους καὶ οἱ δεῖξαις ἑκαστα, κτῆμα ἐμὴν δμῶδες τε καὶ ... δάμα, cf. ξ 323 = τ 293 (κτῆμα B 4) and D below η 225 ἰδόντα με καὶ λίποι αἰὼν κτῆμα, see Hainsworth, Odyssea ad l., L1-2, cf. α 57ff. τ 526 ἢ μένω παρὰ παιδί καὶ ἔμπεδα πάντα φυλάσσω, κτῆμα, cf. 23 (κτῆμα B 9) and 534 (!) in 4 below 2 wealth given (cf. κτῆμα B 4) Ξ 491 τὸν ῥα μάλιστα Ἐρμείας Τρώων ἐφύλει καὶ -ιν ὄσασσε, ξ 62 ὅς κεν ἐμ' ἐνδύκωος κτῆμα, οἷά τε φ' οἰκίῃ ἄναξ εὐθυμος ἔδωκεν, οἰκόν τε κληρῶν τε πολυμήστην τε γυναικα, cf. φ 214 (κτῆμα B 4) 3 booty, indemnity (cf. κτῆμα B 7 and 5) Σ 512 ἢ διαπραθέειν ἢ ἄνδιχα πάντα δάσασθαι, -ιν ὄσσην πτολιέθρον ἐπήρατον ἐντόδες ἔεργε,ν, cf. ι 41, π 384, β 335, γ 316, υ 216 (κτῆμα B 7 and 9) X 121 μὴ τι κατακρύψειν, ἀλλ' κτῆμα (om. nonn., cf. 118) 4 substance wasted by suitors (cf. κτῆμα B 9) δ 687 οἱ θάμ' ἀγειρόμενοι βίοντον κατακείρετε πολλόν, -ιν Τηλεμάχοιο τ 534 μ' ἄραται πάλιν ἐλθέμεν ἐκ μεγάροιο, -ιος ἀσχαλῶν, τὴν οἱ κατέδουσι Ἀχαιοί, cf. 526 in 1 above

D λ 178 a (= T 333 etc. in B 1), Th. 606 codd. plur. W.Beck

κτιτός E see κτήσασθαι - Deriv. δουρικτητή, Φιλοκτῆτης B acquirable (1), acquired or purchased (2) I 1407 λῆϊστοὶ μὲν γάρ τε βόες καὶ ἴψια μῆλα, -τοὶ δὲ τρίποδες τε καὶ ἴππων ἕξανθὰ κάρηνα 2 Op.406 οἶκον μὲν πρόστιστα γυναικὰ τε βοῦν τ' ἄροτῆρα, -ήν, οὐ γαμητήν, ἦ τις καὶ βοῦσιν ἔποιτο, κτήματα δ' εἰν οἶκω πάντ' ἄρμενα ποιήσασθαι, verse suspect, see West ad l., di Lello - Finuoli, SMEA 40 25, 1984, 301f. D -τῶ Hes. fr. 198, 6 ci. Ludwig W.Beck

κτιδε(ος) nur fgrE Σχ sch. D K 335: -ην ἐξ ἱκτιδος δερμάτος πεποιτημένην. ἱκτις δὲ ζῶον ὀρνιθοφάγον καὶ πανούργον μείζον γαλήης καὶ δασυτέρων. ἄλλως δὲ παραλήσιον. οἱ δὲ τὴν ἀγγίαν γαλήν εἶπον, vgl. sch. min. P.Mil.Vogl. 119 zu K 335 L 1 Buchholz, Realien I 2, 208; 2 Keller, Tierwelt 1, 160; 3 Steier, RE XVI (1933) 903 (s.v. Mustela); 4 Maas, ZVS 60, 1933, 286; 5 Leumann, Hom. Wört. 53f.; 6 W. Winter, Studien zum „Prothetischen Vokal“ im Gr., Hamburg 1950, 25; 7 H. van Thiel, Iliaden u. II., Basel - Stuttgart 1982, 338

B aus Marderfell, nur i. Vbd. m. κυνέη 'Kappe' (s.d.); vom Subst. ἱκτις -ιδος f. 'Marder' (nach L1 'Iltis'). Fehlender Anl. i- im Adj. entweder aus falscher Abtrenng. in K 335 ἐπι κτιδέην (v.l. ἐπ' ἱκτιδέην) erkl. (L2 426, A. 130; L4; L3; L7), od. als prothet. Vokal, „phon. Erleichtererg.“ beim Subst. (L4). Zum Marder s. L2 u. L3 K 335 ἔσαστο (Dolon) δ' ἔκτισσεν θινόν πολιοῖο λύκοιο, κρατὶ δ' ἐπι -ήν (v.l. ἐπ' ἱ-ήν) κυνέην, 458 τοῦ δ' (Dolon) ἀπό μὲν -ήν κτῆμα, κεφαλῆσιν ἔλοντο (Diom. u. Od.) καὶ λυκῆν κτλ. G.Markwald

κτιζω s. κτίσσαι

κτιλός E von κτι(ζω), s. L4 Σχ sch. D Γ 196: κτιλός ὡς πρῶτος καὶ χειροῦθης κριός ἀφρογόμενος τῆς ποιμήνης, εἰρηται δὲ κτιλός ἀπό τοῦ ἀγειν τὰ λουπὰ θρέμματα, οἰοῖται ἀκτιλός τις ὄν παρὰ τὸ ἀγω. ἢ παρὰ τὸ κίω τὸ πορεύομαι L 1 Köhner, Hom. Tierwelt 46; 2 Thompson d'Arcy, CR 46, 1932, 53f.; 3 J. Brands, Griechische Diernamen, Diss. Nijmegen 1935, 66; 4 M. Casevitz, E & C 97, 1985, 241f.

B („qui est apprivoisé ou qui apprivoise“ L4 242 >) männliches Schaf, Widder, der Leithammel, speziell darauf abgerichtet, die Herde zu leiten, vgl. L2; in Il. 2x Vorkämpfergl.; in Od. κριός Wortf.: ἀρνεϊός, κριός, δις ἀρνεϊός, δις ἀρσην Γ 196 αὐτὸς δὲ -ος ὡς ἐπιπαιεῖται στίχας ἀνδρῶν ἀρνεύμῳ μιν ἐγωγε εἰσχω πηγεσιμάλλω, ὅς τ' οἶων μέγα πῶδι διόρχεται ἀργεννῶων N 492 αὐτὰρ ἔπειτα λαοὶ ἔπονθ', ὡς εἴ τε μετὰ -ον ἔσπετο μῆλα πύονει ἐκ βοτάνης Hes. fr. 323 χρῆ δὲ σε πατρί < > κτιλον ἔμμεναι J.G.-J. Abbenes

κτι(σ)αι** E Wz. *kiei- ererbt, verw. m. ai. ksēti 12 'wohnen'; trans.-kaus. Bed. (prim. aor.) gr. Neugr. Zum myk. Befund (Präs. 3.Pl. κτιέσι, nachmyk. ersetzt durch unep. κτιζω, vgl. Wackernagel, Unt. 77) s. DMic. I 366ff. s.v. ki-ti-je-si, ki-ti-me-na u. vgl. Ruijgh, Mn. 38, 1985, 175. - 16 Abl.: ἀκτιτός, εὐκτιμένος, ἐκτικτον, κτιλός, κτιστός, περικτιόνες, -κται; vgl. κτεάτεσι L Casevitz, Vocabulaire de la colonisation, E & C 97, 1985, 24ff.

B wohnbar, urbar machen, gründen, die erste Bed. 20 urspr. nach Ausweis d. myk. Belege, s. Perpillou, REA 73, 1971, 195, vgl. L, wahrsh. in: Hes. fr. 33 a, 5 (Neleus) Πύλον εἶχε καὶ ἔ-ε γῆν[Stadt gründen: Y 216 (Dardanos) -ε δὲ Δαρδανίην, ἐπεὶ οὐ πῶ Δίος ... ἔν πεδίω πεπάλιστο ... 24 ἀλλ' ἔδ' ὑπαρξίας ἔκκεον ... Ἰδης λ 263 (Amphion u. Zethos) πρῶτοι Ἐθήβης ἔδος ἔ-αν ... πύργωσάν τ(ε) + fr. dub. (Heges.) 3 p. 166 Dav.

D ξ 6 v.l. B.Mader

κτιστός h. Ap. 299 ἀμφὶ δὲ νῆον ἔνασαν ἀθέσφατα φύλ' ἀνδρώπων -οισιν λέσσειν αἰοῖδμον ἔμμεναι αἰεῖ, genaue Bed. uns., evt. wrought, founded, deep-laid nach A.-H.-S. z. St. 32 (auch zu d. Kjn. ξεστοῖσιν, ἔντοῖσιν, τυκτοῖσιν), gegründet (wohl fundiert), nach Zumbach, Neuerungen 26; H. Fränkel, Noten z. d. Argonautika ..., München 1968, 228 Anm. 208 setzt 'nicht sehr passenden' Sinn v. ἀμφὶ u. κ. voraus, u. sieht darin e. Hinweis darauf, daß der Erbauer d. Tempels die ersten Amphiktionen wären (s. dazu Förstel, Apollonhymnos 253f.); viell. einfach allg. gut bearbeitet < gutgegründet (vgl. einers. εὐκτιμένος - von Städten, Häusern, Tennen - u. anders. τετυγμένως, εὐτυκτος; vgl. ferner myk. a-ki-ti-to m. DMic. I 44) B.Mader

κτυπεῖν, κτυπέω [7, 1°, 2H, 1h] E wohl onomatop.: 44 zum Verh. von Aor. zu Präs. vgl. Tichy, Onomatop. Verb. 39f. (κτυπέω als Denom. zu κτύπος?). - Abl.: κτύπος βαρῶν, ἐρικτυπος F Präs.: -έει 1, -έων 1, -έουσαι 1; Aor.: ἔ-ε 5, -ε(ν) 2, ἔ-ον 1 M zweis.: εἰ[-] -ε μητίετα Ζεὺς Θ 170, -εν h. Merc. 149 dreis.: [-] -ε σμερδαλέα -έων H 479 48 [-] -έει N 140 [-] -ε μὲγάλ' ἔ-ε Θ 75, P 595, φ 413; μέγα δ' ἔ-ε μητίετα Ζεὺς O 377, Sc. 383; ἔ-ον Sc. 61 viers.: [-] -έουσαι Ψ 119 Σχ sch. D H 479: -έων βροντῶν, Θ 170: -ε 52 ἤχησεν, ἐβρόντησε

B (intrans.): krachen, donnern, Lärm machen, (trans., nur Sc. 61:) erdröhnen lassen - m. Adv. μὲγάλ', μέγα, σμερδαλέα Wortf.: allg. βομβ(έω), βραχεῖν, δουπ(έω), κραικίρει, vgl. s.v. αὐω/άωω B 6 u. s.v. ἠχέω, zu 1b ('donnern') vgl. s.v. βροντ(άω), zu 1c/2 ('durch Schritte lärmern') κροαβῆσαι, κροαίνω I intrans. a krachen, von fallenden bzw. gefällten Bäumen (nicht = Widerhall, sondern der direkte Lärm, vgl. ὀρυμαγδός Π 633) N 140 (Vgl.) -έει δὲ θ' ὑπ' αὐτοῦ (= herabrollendem Felsstein) ὄλη Ψ 119 ταὶ δὲ (sc. ὄρος) -έουσαι πῖπτον b donnern, nur von Zeus, m. u. ohne Blitz, immer als Zeichen (σημα, τέρως) f. Sieg od. Niederlage, das Furcht oder Zuversicht verbreitet, außer H 479 (iter. Präs.) immer punkt. Aor. Θ 75 (Zeus' Waage zeigt Sieg f. Troer) αὐτὸς δ' ἔξ Ἰδης μὲγάλ' ἔ-ε, δαϊόμενον δὲ ἴπρε σέλας μετὰ λαόν Ἀχαιῶν (dort Schaudern u. Furcht), vgl. V. 133 ff. 68 P 595 (Zeus ergreift Aigis, verhüllt Berg Ida m. Wolken) ἀστράψας δὲ μάλα κτλ., τὴν δ' ἐτίναξε, νύκην δὲ Τρώεσσι δί- δου, ἐφόβητος δ' Ἀχαιοῦς φ 413 (Od. spannt Bogen) Ζεὺς δὲ κτλ., σήματα φαίνων (Od. Freit sich über τέρως) Θ 170 72 (Diom. überlegt dreimal, ob er Hektor angreifen soll) τρις δ'

ἀρ' ἀπ' Ἰδαίων ὄρεων -ε μητίετα Ζεὺς ἵσημα τιθεῖς Τρώεσσι, μάχης ἑτεροαλέα νύην O 377 (Nestor betet zu Zeus) μίγα δ' ἔ-ε (ἔλυε v.l.) μητίετα Ζεὺς, ἰδράων ἀίων... (aber Tr. verstehen Donner als Zeichen für Sieg) Sc.383 (Kyknos u. Her. stoßen aufeinander) ἵ, zus. m. blutigen Tropfen als σημα πολέμοιο für Her. H 479 παννύχιος δέ σφιν (= Gr.) κακὰ μήδετο μητίετα Ζεὺς ἰμεγαλέα -έων τούς δέ χλωρῶν δέος ἦρει ε (zu πτύπος 'Lärm von Schritten') *Lärm machen* h. Merc. 149 οὐ γὰρ -εν ὡς περ ἐπ' οὐδεῖ 2 (trans.) *erdröhnen lassen* Sc.61 χθόνα δ' ἔ-ον ὠκέες Ἴπποῖ ἰ νύσσοντες Χηλήσι D v.l. Γ302, vgl. West, Ptol. Pap.52 M.Schmidt

κύανος [7i, 4^o, 1H, 3b] E s. κτυπεῖν F -ος 8, -ον 2, -ον 5 M ἱ[...]-ος M338, Y66, h. Ap.271 ἱ[...]-ος Ἴππων h. Ap.262; -ος -ον K532, Sc.98 ἱ[...]-ος περὶ (τε) -ος ἦλθε ποδοῖν π6, τ444; -ος -ου K535, O379, T363, φ237 = 383 ἱ[...]-ον Ἴππων P175, h. Ap.265 Σχ sch. D K532: πρώτος -ον αἶε πρώτος τοῦ ψόφου τῶν ποδῶν τῶν Ἴππων ἦσθετο ἀγωνίων

B (dröhnender) *Lärm, Gedröhne, Getrampel, Donner* -x bezeichnet (1) allg. dumpfen, dröhnenden Lärm, Kriegslärm, sing. Sc.98 Geschrei (d. Ares), (2) bes. Gedröhne, Getrampel von Schritten von Menschen, Pferden, Hunden, u. (3) nur O379 Donner - Synt. (vgl. ἀυτή B Vorbem.): Subj. zu ἔσται, ἦεν, ὄρωτο, ὄρωντο, sowie zu (περι)-ἦλθε, (ἀμφι)-βάλλει, Obj. von 'Hören', 'Bemerkern', 'Fürchten' (sc. Kriegslärm). keine Beiw. Wortf.: allg. s. s.v. ἀυτή u. δοῦπος, zu 2: noch ἰωή, ὄρουμαγδός u. s. νοῦθος, zu 3: βροντή, βαρύκτυπος 1 M338 (Menesth. kann sich nicht vernehmbar machen) τόσσοι γὰρ -ος ἦεν - αὐτή δ' οὐρανὸν ἴκε, ἰβαλλομένων σακείων τε καὶ ἰσποκόμων τρυφαλειῶν ἰ καὶ πυλέων πάσαι γὰρ ἐπώχματο, zur Unterscheid. von ἀυτή ('Gebrüll') u. zur Konstr. s.o. I Sp. 1594, 13ff. φ237 ἦν δέ τις ἦ στοναχῆς ἠέ -ου ἔνδον ἀκούσῃ ἰ ἀνδρῶν = 383, nb. d. 'Stöhnen' x wohl auf Dröhnen von Wällen od. vom Fallen d. Männer (vgl. δουπέα) bzg. Y66 τόσσοι ἀρα -ος ὠρωτο θεῶν ἐριδι ζυνομένων, Bezug auf βροντήσῃ (Zeus) V.56, ἐτίναξε (Pos.) V.57, ἑοσείοντο (Berg Ida, Stadt, Schiffe) V.59, ἰαχε (Hades) V.62 Sc.98 μῆδεν ὑποδείσας -ον Ἄρεος ἀνδροφρόνιο, ἰ ὅς νῦν κεληγῶς περιμαίνεται 2 T363 (bei Aufmarsch d. Gr. glänzt die Erde von blinkendem Erz) γέλασσε δέ πάσα περὶ χθῶν ἰ χαλκοῦ ὑπὸ στεροπῆς ἰπὸ δέ -ος ὄρωντο ποσσὶν ἰ ἀνδρῶν P175 (Hektor: „οὐ τοῖ ἐγὼν ἔροια μάχην οὐδὲ -ον Ἴππων“ K532 (Od. u. Diom. reiten heran) Νέστωρ δέ πρώτος -ον αἶε 535 (Nestor: „Ἴππων, μ' ὠκυπόδων ἀμφὶ -ος οὐατα βάλλει“ h. Ap.262 (Telph. zu Ap.) „πμηναεῖ σ' αἰεῖ -ος ἰ ὠκυείων“ 271 (dies.): „οὔτε τοι (sc. in Krisa) ἰ ὠκυπόδων -ος ἔσται εὐδμητον περὶ βρομόν“ 365 (die Menschen wollen lieber) εἰσοράσθαι ἰ ἀματά τ' εὐποίητα καὶ ὠκυπόδων -ον ἰ ἠ νῆον, Synaesthesie durch Zeugma gemildert, vgl. s.v. ἰωή zu Π127 π6 ἰώσῃ δέ (Od.) σαινοντίας τε κύνας, περὶ τε (ὑπὸ δέ v.l.) -ος ἦλθε ποδοῖν τ444 τὸν δ' (Eber im Dickicht) ἀνδρῶν τε κυνῶν τε περὶ -ος ἦλθε ποδοῖν 3 O379 Τρώες δ' ὡς ἐπύθοντο Διὸς -ον (νόον v.l.), vgl. ἔκτυπε V.377 M.Schmidt

κύανος E uns.: viell. vorgr. (Furnée, Vorgriech. 245), viell. auch zu κύω 'geschwollen sein' (Wright, CR 35, 1921, 155; Strömberg, Pflanzenwelt 51) L Buchholz, Realien I 2,269f.; Murr, Pflanzenwelt 163ff.; Fellner 64f.; *Richter, Arch.Hom. H 123f.

B *Saubohne*, in hom. Zt. (ebenso wie d. Erbse) getrocknet u. ausgedroschen, also wie Getreide behandelt u. wohl auch zubereitet (s. L. u. Seymour, Homeric Age 214f.) N589 (Gl.: vom Brustpanzer des Men. prallt e. Pfeil ab) ὡς δ' δτ' ἀπὸ πλατέος πτυφριν μεγάλην κατ' ἀλοπῆν ἰ θρόσσωσιν -οι μελανόχροες ἦ ἐρέβινθοι, ἰ πνοιῆ ὑπο λιγυρῆ καὶ λιμητήρος ἐρωπῆ ἰ ὡς ἀπὸ θάρηκος κτλ. G.Markwald

κύανος* [13i, 5^o, 5H, 6b] E already Myc. w. ku-wa-ni-jo, see Risch, Kl.Schr. 520 and see κύανος

F -εος 3, -εοι 2, -έων 1; -έη 3, -έη 1, -έην 3, -εαι 5, -εάων 1, -έησι(ν) 5; -εον nom.1, -εον acc. 3, -έοισι 1

M 1 [ἱ...]-εος Λ39, h. Cer.183, h. Merc.194; -εοι 4 Λ26, Sc.167; -έη Y418, μ75; -έη E345; -εαι Δ282, X402, π176, h. 7,5; -εον Ω94, h. Cer.42 [ἱ...]-επί -έων/-εον Op. 527 / Ψ188; -έη μ243; -έην Σ564, μ405 = ξ303; -εαι Sc.249; -εον Π66 2 [ἱ...]-έησιν ἐπ' ὄφρουσι A528 = P209 = h. 1,13; -έοισι h. 7,15 [ἱ...]-εάων Sc.7; ἐπ ὄφρουσι ἰ-έησιν, O102; ἰ Th.745

Σχ sch. D A528 (sch.min. P.Köln inv.2281, POxy. 3238): -ῆσι... μελαίναις, Δ282: -εαι μελαίνοι, κυανέω χρώματι 12 παραπλήσια ἦ πυκναί, E345: -έη νεφέλη, μελαίνη ἰ... λέγει δέ τῆ ἀρασία, Λ26: -εοι μελάνες

L see κύανος L and ἰW.Cappelle, RhM 101, 1958, 5f.; ²Fahrenholz, Farbe, Licht und Dunkelheit, Diss. Hamburg 1958, 78ff.; ³M.Acona Ponce, La luz y el color como expresión religiosa ..., Salamanca 1966; ⁴Arch.Hom. B 1f.; ⁵B. Moreux, Phoenix 21, 1967, 250ff.; ⁶Elliger, Landschaft 97ff.

B 1) *made of κύανος* q.v. and 2) *dark*; often negative 20 connot. plausible, see κυανο-words and κυανῶπις Wdfld.: *δυοφρόος, ἐρεβεννός, ἐρεμνός, ἠεροειδής, μέλας, ὄρφνατος* 1 of κύανος, (cf. 2a), see ἰ B1 Λ26 τοῦ δ' (sc. θάρηκος) ἦτοι δέκα οἰμοὶ ἔσαν μέλανος κύανιοι, ἰ δώδεκα δέ χρυσοῖο καὶ

24 εἰκοσι κασιτέροιο ἰ-εοι δέ δράκοντες ὄρωρχατο προτι δελην ἰ τρεῖς ἐκάτερθ', ἰρισσιν εἰκοτίτες, ἰς τε Κρονίων ἰ ἐν νέφει στήριξε, τέρας μερόπων ἀνθρώπων 39 τῆς δ' ἔξ (sc. ἀσπίδος) ἀργύρεος τελαμῶν ἦν αὐτὰρ ἐπ' αὐτοῦ ἰ-εος ἐλέλιτο δράκων 28 Σ564 μέλανες δ' ἀνά βότρεος ἦσαν, ἰ ἐστήκει δέ κάμαξι διαμπερ-ές ἀργυρέσιν, ἰ ἀμφὶ δέ -έην κάπετον, περὶ δ' ἔρκος ἔλασσε ἰ κασιτέροιο, cf. Arch.Hom. N 5f. and κύανος B1 2 *dark*

28 Σ564 μέλανες δ' ἀνά βότρεος ἦσαν, ἰ ἐστήκει δέ κάμαξι διαμπερ-ές ἀργυρέσιν, ἰ ἀμφὶ δέ -έην κάπετον, περὶ δ' ἔρκος ἔλασσε ἰ κασιτέροιο, cf. Arch.Hom. N 5f. and κύανος B1 2 *dark* 32 2a images on shield (cf. 1) Sc.167 στίγματα δ' ὡς ἐπέφαντο ἰδεῖν δεινοῖσι δράκοντι: ἰ-εοι (v.l. -έοιο, -εα) κατὰ νῆτα, μελάνθησαν δέ γένεια, cf. Hes. fr.204, 136 249 af δέ μετ' αὐτοῦς ἰ Κῆρες -εαι, λευκοῦς ἀραβεῖσαι ὀδόντας, ἰ δεινωποὶ βλοσυροὶ τε δαφνοῖσι τ' ἀπλητοῖ τε, cf. κῆρα μελαίνα B 859 etc.

36 2b persons, animals: Op.527 οὐ γὰρ οἱ ἥλιος δέικνυ νομὸν ὄρηθηθῆναι, ἰ ἀλλ' ἐπὶ -έων ἀνδρῶν δῆμόν τε πόλιν τε ἰ στρωφάται, βράδιον δέ Πανελλήνεσσι φαεῖνει, cf. μελαγχροῖς (π176 in 2c), see West ad l. and F.Snowden, Blacks in Antiquity, Cambridge Mass. 1970, 3, 103 and Αἰθίοπες above

h. Merc.194 ὁ δέ ταῦρος ἐβόσκειτο μοῦνος ἀπ' ἄλλων ἰ-εος, χαρροποὶ δέ κύνες κατόπισθεν ἔποντο Δ282 (ὡς νέφος μελάντερον ἦτε πῖσσα φαίνεται ἰόν, τοιαῖ) δῆμιον ἐξ πόλεμον πυκναὶ κί- 44 νυνο φάλαγγες ἰ-εαι (ἠρώων Zen.), σάκεσιν τε καὶ ἔγχεσι πεφρυκίαι, see Leaf, Kirk Iliad ad l., Webster, Mycenae² 219

2c eyebrows, hair, eyes (cf. κυανοχαιτῆς κυανῶπις) A528 ἰ καὶ -έησιν ἐπ' ὄφρουσι νεσσε Κρονίων ἰ ἀμβροσία δ' ἄρα χαῖ- 48 ται ἐπερῶσαντο = P209 = h. 1,13 + O102, see L³⁻⁴ Sc.7 τῆς καὶ ἀπὸ κρηθῆν βλεφάρων τ' ἄπο -εάων (v.l. -έων, -εόντων, -εώντων) ἰ, τοῖον ἀπθ' ὀλόν τε πολυχρόσιον Ἀφροδίτη, for text see Edwards, Lang. of Hes.116ff. | X402 τοῦ δ' ἦν ἔλασο- 52 μένοιο κονίσσαλος, ἀμφὶ δέ χαῖται ἰ-εαι πίταντο, κάρη δ' ἄπαν ἐν κονίησι ἰ κείτο πάρος χαρίεν + h. 7,5 (ἔθειραι) π176 ἄψ δέ μελαγχροῖς γένετο, γνασμοὶ δέ τάνυσθεν, ἰ-εαι δ' ἐγένοντο γενεαίδες ἀμφὶ γένεον, see Hoekstra, Odyssea ad v., with Bér- 56 ard, Intr. Od. III 32 and Manduschur, Farb- u. Glanzwörter 164f. | h. 7,15 ὁ δέ μεδιάων ἐκάθητο ἰ ὄμμασι -έοισι

2d garments (cf. Th.745 in 2e), see κυανόπεπλος Ω94 κάλυμ' ἔλε δια θεῶων (Thetis) ἰ-εον, τοῦ δ' οὐ τι μελάντερον 60 ἔπλετο ἔσθος h. Cer.42 -εον δέ κάλυμμα κατ' ἀμφοτέρων βάλετ' ὤμων, see Richardson ad l. and 178-183 183 κατὰ κρηθῆν κεκαλυμμένη, ἀμφὶ δέ πέπλος ἰ-εος ῥαδινοῖσι θεᾶς ἐλε- 68 ἔλετο ποσσὶν 2e clouds (impenetrability, destruction, death, see D.Bremer, Licht u. Dunkel [ABG Suppl.1], Bonn 1976, 40. 63. 99f. 138. 189f.) E345 καὶ τὸν μὲν μετὰ χερσὶν ἐρύσατο ... Ἀπόλλων ἰ-έη νεφέλη, μῆ τις Δαναῶν (kill him) Ψ188 τῷ δ' ἐπὶ (sc. Hektor) -εον νέφος ἦγαγε ... Ἀπόλλων ἰ οὐρανόνθεν πεδίονδε, κάλυψε δέ χάρων ἄπαντα ἰ ὅσσον ἐπέτρε νέκυσ μ75 οἱ δέ δύο σκόπελοι ὁ μὲν οὐρανὸν εὐρὺν ἰκάνει ἰ ὄσειη κορυφή, νεφέλη δέ μιν ἀμφιβέβηκε ἰ-έη τὸ μὲν οὐ ποτ' ἐρ- 72 745 καὶ Νυκτὸς ἐρεμνῆς οἰκία δεινὰ ἰ ἔστημεν νεφέλης κεκλυμ-

ἠράσσατο βοσκομενάων, ἵππων δ' εἰσάμενος παρελέξατο -η (v. l. sch. A ἐμὴ φιλότρη καὶ εὐνή), see Heitsch, Aphroditehymnos 87ff., Kunstsprache 47f., Heubeck, Kl. Schr. 81-84 Theb. fr. 6^A p. 24 Dav. εἴματα λυγρὰ φέρον οὐν Ἀρίωνι -η, x. interpr. as allusion to parentage by Paus. 8,25,7-10; cf. name of Adrastos' (grand)son Κυάνιππος (Apollod. 1103, Paus. 2,18,4, see Cingano, ZPE 79, 1989, 27-39) Sc. 120 μέγαν ἵππον Ἀρίωνα -ην ἴ πάντη ἀναστρωφᾶν καὶ ἀρηγέμεν ὡς κε δύνηται 3 of Hades h. Cer. 347 Ἄϊδη -α καταφθιμένοισιν ἀνάσσων, see Richardson ad l. W. Beck

κυανῶπις [1^o, 6^H] Σχ sch. D μ 60: -ιδος· μελανοφ- 12 θάλμου

B dark-eyed (cf. γλαυκ-, ἔλυκ-), see κυάνεος B 2c; use w. connot. of danger or death plausible exc. Hes. fr. 169,1 (but see below ad l.), cf. κυάντος (esp. B 2e), κυανόπτελος B 2, -πρόφοιο μ 60 προτὶ δ' αὐτάς (the Planktai) ἴ κύμα μέγα ροχθεῖ -ιδος Ἀμφιτρίτης acc. to Leumann, Hom. Wört 151f. imitation of γλαυκ-, ref. to color of sea rightly rejected by Irwin, Colour Terms 95f., Dürbeck, Farbenbez. 149, 236 n. 489, 240 n. 539: for poss. ref. to danger, see above and μ 73 ff. Sc. 356 τοῦ γὰρ ὀπυίαις παιδα Θεμιστονόην -ιν, wife of Kyknos Thestias: Hes. fr. 23 a, 14 (γῆμε Ἀγαμέμνων) κοῦρη Τυνδαρέοιο Κλυταιμῆστρην κυανῶπι[ν + 23 a, 27 κυανῶπις] fr. 25, 14 τοὺς δ' ἄλλους Οἰνήϊ [τέρι] Ἀλθαίη κυανῶπι[π]ις fr. 196, 8] Τυνδαρέου βασιλῆος ἴ [] ῥοισι δόμοις [...] -ις ([Ἐλένη] -ις supplenda, pace Wilam.) Atlantid: fr. 169, 1 Τηγήτη ἱ ἐρόεσσα καὶ Ἥλεκτρη -ις ἴ κτλ., but cf. fr. 23 a, 15 and 23 a, 14 etc. above W. Beck

Κύβελα n. pl. Gebirge in Phrygien, nach dem Kybele benannt sein soll, (Eum.) Europa fr. 1 p. 102 Dav. (in Zshg. mit Dion. u. Rhea) B. Mader

Κυβέλη phryg. Göttin, viell. erwähnt bei Hes. (fr. [dub.] 352) als Mutter d. Midas B. Mader

κυβερν(ῶνα) E kypr. κυβερνήνα, entspr. lat. gubernō; zur Bildung s. Szemerényi, in: Festschrift Risch 434-444; Neumann, ZVS 100, 1987, 64-69; Risch, CFS 41, 1987, 167 Anm. 8. - Abl.: κυβερνήτης/ῆρ

B (e. Schiff) steuern, vgl. νῆα ἰδύνειν, οἰήια od. πηδάλιον ἔχειν / νωμᾶν u. s. κυβερῆτης γ 283 (Nestor: „ἔνθα κυβερνήτην Μενελάου Ἀπ. κατέπεφνε, πηδάλιον μετὰ χερσὶ ἔχοντα, Φρόντιν Ὀνητορίδην, ὃς ἐκαίνυτο) νῆα -ῆσαι, ὁπότε σπέρχοιεν ἀελλαι“, d. Schiff bei/gg. Wind u. Wellen auf Kurs zu halten H. W. Nordheider

κυβερνήτης, -η(τήρ) [2ⁱ, 8^o, 4^h, 1^e] F -ης 4, -εω 1, -ην 4, Vok. -(α) 1; -αι 3; -ῆρες 2 M 1 [-2-] -(α) μ 217 2 [-2-] -εω μ 412; -ην γ 279, h. 7, 49; -αι T 43 [-2-] -ης Ψ 316 [-2-] -ῆσι λ 10 = μ 152 / ≅ 178 = ξ 256; -ης h. 7, 15; -ην h. 7, 43. 53 3 [-2-] -ῆρες θ 557; sowie -ῆρες 'Hom.' fr. 20 p. 110 Dav.

B Steuermann, durch s. Funktion von d. übrigen Mannschaft (ἐρέται, ἐταῖροι, T 43 von d. Krieger), aber auch vom ἀρχός (s. d. B 2.3 u. hier h. 7, 49) unterschieden; nicht genannt bei Od. u. Tel. Ausfahrten (A 311 Od. als ἀρχός [s. d. B 3], β 417 Mentor u. Tel. ἐνὶ πρύμνῃ); Ψ 316 Vgl. m. ἥνιοχος, entspr. ἵππων -ῆρες (s. u. Ende); γ 279 + EN; als bes. Gruppe (nur hier) von d. Kriegern untersch. (Berufsseeleute?): T 43 (ἀγορή) καὶ ῥ' οἱ περ τὸ πάρος γε νεῶν ἐν ἀγῶνι μένεσκον, ὅτι τε -αι καὶ ἔχον οἰήια νηῶν καὶ ταμίαι (kamen) hält d. Steuerruder (οἰήια, πηδάλιον) u. damit d. Kurs d. Schiffes (νῆα ἰδύνειν): Ψ 316 (Nestor rät Antil. vor Wagenrennen: „μήτι -ῆς ἐνὶ ... πόντῳ νῆα (ἰθύνει, μήτι δ' ἥνιοχος“, s. u. Ende) 178 (ἰστία) ἐρούσαντες ἥμεθα τὰς δ' (sc. νῆας) ἄνεμός τε -αί τ' ἴθυνον = ξ 256 = λ 10 (νῆα, τὴν δ' ... -ῆς τ' ἴθυνε) = μ 152 (-αί τ' ἴθυνον v. l.) μ 217 (Od. vor Skylla u. Charybdis: „σοὶ δέ, -ῆθ', ὄδ' ἐπιτέλλομαι (ἐπεὶ νῆος οἰήια ναυᾶς, ἐκτὸς ἔεργε νῆα, σκοπέλου ἐπιμαίεο“) γ 279 ἔνθα -ην Μενελάου (Ἀπ. κατέπεφνε, Φρόντιν Ὀνητορίδην), + κυβερ-

νήσαι (s. d.) h. 7, 43 νῆ' (μῆ δ' cod. M) ἦδη ... -ην ἐκέλευον ἴ γῆ πλάαν (Sonderfall Phäaken:) θ 557 (Alkin.:) „οὐ γὰρ Φαιήκεσσι -ῆρες ἔασιν, ἴ οὐδὲ τι πηδάλι' ἐστί“ sein Platz auf 4 d. Hinterdeck (πρύμνη, s. a. h. 7, 49 sowie Ἴκρια, θρήνης B 2): μ 412 πρύμνη ἐνὶ νηὶ ἴ πληεῖ (Mast) -εω κεφαλῆν (κάππεσ' ἀπ' ἰκρίοφιν) spielt Sonderrolle ggüber d. Mannschaft: h. 7, 15 -ῆς δὲ νοήσας (ἐτάροισιν ἐκέκλετο) 49 εἰς πρύμνην 8 ἐρόβηθεν, ἴ ἀμφὶ -ην δὲ σαόφρονα θυμὸν ἔχοντα (Dion. ἀρχὸν ἔλ) + 53 (-ην δ' ἐλεήσας) Übert.: 'Hom.' fr. 20 p. 110 Dav. ἵππων -ῆρες, vgl. ἥνιοχος νῆος (fr. 19 p. 109 Dav.), s. o. Ψ 316 H. W. Nordheider

κυβιστάω E Grundwort ev. κύβος 'Würfel': κυβίζω > κυβιστής „wer sich wie ein Würfel dreht“ > -άω, vgl. Tucker, Greek Verbs 223f. - Abl.: κυβιστήτης L Kurz, 16 Mensch. Bewegung 8f. 137. 150; Delebecque, Cheval 191 B Sprünge machen wie e. Taucher, sich drehend springhaft schnell bewegen, expr., von Menschen u. Fischen Γ 745 (Patr. spottet über Sturz von Kebr.): „ὦ πόποι, ἦ ἀλ' ἐλαφρὸς ἀνήρ, ὡς ἰδέα -ῆ. ἴ εἰ δὴ που καὶ πόντῳ“ 749 (Forts.) „νῆος ἀποθρῶσκων, εἰ καὶ δυσπέμελος εἴη, ἴ ὡς νῶν ἐν πεδίῳ ἔξ ἵππων ἴ“ Φ 354 τεῖροντι ἐγγέλυες τε καὶ ἰχθύες ὁ κατὰ δίνας, ἴ οἱ κατὰ καλὰ ῥέεθρα -ων ἔνθα καὶ ἔνθα ἴ πνοιῆ τευρόμενοι Wortf.: ἄλλομαι, δινέω/-εῶ, θρῶσκω m. Kompos., 24 κύπτω, ὀρχέομαι, πελάζω, πηδάω, σικιτάω/-εῶ Th. Vlachodimitris

κυβιστήτης E nom. ag. zu κυβιστάω Σχ sch. D 28 Σ 605: -ε' ὀρχησταί; sch. Barn. δ 18: -ες (statt -ε) κυβισταί, ὀρχησταί L R. Tölle, Frühgriechische Reigentänze, Diss. Hamburg (Waldsassen 1964) 63f.; Kurz, Mensch. Bewegung 32 8f.

B Gaukler, Taucher Σ 605 πολλὸς δ' ἱμερόντα χορὸν περισταθ' ὄμιλος ἴ τερωμένοι: δοῖδ δὲ -ε κατ' αὐτοὺς μοιπῆς ἐξάρχοντες ἐδίνεον κατὰ μέσσωσ, δ 18 μετὰ δὲ σφιν ἐμέλ- 36 πετο θεῖος αἰοδός ἴ φορμίζων ἴ Π 750 (Patr. über d. vom Wagen gestürzten Kebr.): „ὡς νῶν ἐν πεδίῳ ἔξ ἵππων ἰδέα κυβιστά. ἴ ἦ ῥα καὶ ἐν Τρῶεσσι -ες ἔασιν“, vgl. V. 745f. (ebenefalls ἴ ἴ) Wortf.: ἀρνευτήρ, ὀρχηστήρ/-ς Th. Vlachodimitris

κυδᾶ(ι)νω [8ⁱ, 2^o, 1^H] M 1 [-2-] -άνει Ξ 73 [-2-] μέγα -ανον Y 42 2 [-2-] -άνει N 350, O 612 [-2-] -άνει δὲ ξ 438 3 [-2-] -άνων N 348 [-2-] -άνων K 69; -ῆνε δὲ Ψ 793; -ῆνα π 212 [-2-] μέγα -άνων Op. 38 [-2-] -άνων τε E 448 Σχ sch. D E 448: ἐδόξαζον (so reg.), πρὸς δόξαν προετρέποντο L Greindl, KLEOS 35f.

B mit κύδος (s. d.) ausstatten, trans. außer Y 42 (-ανον); 48 Präs. (-άνει Ξ 73, 3 x Plz.), Impf. u. (2 x) Aor., m. Adv. μέγα Y 42, Op. 38, in dir. R. K 69, Ξ 73, π 212 Wortf.: βριάω, γεραίρω, ἰαίνω, τί(μά)ω, περιχέω κάλλος / χάριν 1 Subj. göttl. (4 x Zeus), Obj. (N 350 göttl. u.) menschl.: Erfolg verleihen, jem. s. Position stärken, Prestige verschaffen, gut aussehen machen, in (Ξ 73 göttergleichem) Glanz erstrahlen lassen (vgl. Pi. Py. 8,96f.) Ξ 73 τοὺς μὲν (Tr.) ὁμῶς ... θεοῖσι ἴ -άνει ἡμέτερον δὲ μένος καὶ χεῖρας ἔδησεν, vgl. ἄμυεν V. 71 O 612 56 μιν (Hektor) πλεόνεσσι μετ' ἀνδράσι μούνον ἔόντα ἴ τίμα καὶ -άνει, vgl. ἄμυντωρ V. 610 N 348 Ἐκτορι βούλετο νίκην, ἴ -άνων Ἀχιλλῆα 350 Θέτιν -άνει καὶ υἷα E 448 (τὸν ἐν) ἀδύτω ἀκέοντό τε -ανόν τε (Leto u. Art. den entrückten Aen.), 60 vgl. V. 906, Ω 19, ψ 156. 162 = ζ 235. 237 ~ Γ 392 π 212 (ῆιδιον θεοῖσι) ἡμὲν -ῆναί ... βροτῶν ἠδὲ κακῶσα, s. 198. 208 ff., vgl. Op. 5f. 2 Subj. menschl.: (durch Komplimente / Geschenke) ehren, jem. s. Selbstgefühl (θυμὸν ξ 438) 64 schmeicheln, 1 x intrans. selbstbewußt aufstumpfen (vgl. def. κυδιάω) K 69 ἐργήορθα ἀνωχθεῖ, ἴ πατρόθεν ἐκ γενεῆς ὀνομάζων ἄνδρα ἕκαστον, ἴ πάντας -άνων Ψ 793 ὡς φάτο, -ῆνε δὲ (den Ach.) ξ 438 (νώτοισιν γέροιεν) -άνει δὲ θυμὸν ἄνακτος, vgl. ο 379 Op. 38 πολλὰ ἴ ἀπάσων ἐφόρεις μέγα -άνων βασιλῆας ἴ δωροφάγους ἴ Y 42 μέγα -ανον (Gr.), ὀδνεκ' Ἀχιλλεύς ἴ ἐξερᾶνη (Τρῶας δὲ τρώους ὑπὴλυθε) waren 'ganz oben auf', vgl. Φ 519 72 D v. l. ξ 441 R. Führer

καί | μέγα -ος, Ἀχαιῶν N 676 / 1673 = K 544 ≈ μ 184, K 87 = 555 = Λ 511 = Ξ 42 = γ 79 = 202, ἰ ἀπήρσας Θ 237, ἡ γάρ κέ/καί σφι μάλα ἰ, ἄροιο|ἔρηθα I 303, X 435; χάριν καί -ος ἄροιο Δ 95, αὐτῶ ἰ, τοῖ|ἔρηκε(ν) K 307/Ψ 400 = 406^{ca.}; καί -ος ἄρη(ται) Ξ 365, P 84; δέ/καί -ος ἀρέσθαι, Φ 543 / P 287 = 419, χ 253, ἰ, M 407, Y 502, Φ 596, Hes. fr. 75, 19; καί Ἔκτορι -ος ἔδωκε, Σ 456, T 414, (ῶ τε) Ζεύς ἰ, ε(ν) A 279, Θ 216 = Λ 300 = T 204, δέ ἰ, ἰαν N 303; Τρωσίν δέ καί Ἔκτορι -ος δπαζε(ν) M 255, O 327, P 730, (τῷ γάρ/τε) Ζεύς ἰ, εἰ Θ 141 = Φ 570^{ca.}, P 566, τ 161, χάριν καί ἰ, εἰ ο 320, καί ἰ, ἰσον H 205, δέ ἰ, εἰ Th. 438, ἰ, εἰ γ 57, h. Merc. 477; καί -ος ὀπηδεῖ P 251, Op. 313; ἐβούλετο -ος ὀρέξαι M 174 = O 596, Λ 79 = δ 275, μέγα ἰ, ης X 57, (Ζεύς) ἰ, η|ω E 33. 225. 260 / P 453, δέ ἰ, εἰν O 602, καί ἰ, εἰ Th. 433; καί -ος Sc. 339 [2x] -ος Γ 373 = Σ 165, Δ 145 1b [-2] -ος ο 78 2 [-...] καθέξετο -εἰ γαῖων A 405 ≈ E 906, Θ 51, Λ 81

σχ sch. D M 328: δόξαν (so reg., s.a. sch. min. P. K 61n inv. 2281 zu A 405 u. P. Turner 13 ii 12). τιμῆν

L 1 Ameis-H., Anh. zu Θ 51; 2 Fränkel, Gn. 3, 1927, 383 ~ Wuf 71 A. 2. 315 ~ DuPh 60. 88 m. A. 14; 3 Steinkopf, Gesch. des Ruhmes 23 ff. 100; 4 Greindl, KΛΕΟΣ 31. 38 ff. 94 ff. 108 ff. 126. 155 f.; 5 Trümper, Krieg. Fachausdrücke 196 ff.; 6 Luther, Weltansicht u. Geistesleben, Göttingen 1954, 66; 7 Quaglia, AAT 94, 1959/60, 198 f.; 8 Gruber, Abstr. Begriffe 73 ff.; 9 Schmitt, Dichtersprache 78 f. 88; 10 Latacz, Freude 130 ff.; A. Corlu, E & C 64, 1966, 182 ff.; Benveniste, Vocabulaire II 57-69; εὐχος u. L' 108 ff.

B übernatürl. Stärke (die man hat [1], bekommt [3] bzw. repräsentiert [2]), glänzender Erfolg (dank göttl. Hilfe, expl. N 676/8, Ξ 357/8, O 491-3), strahlende Autorität (von Zeus verliehen A 279, P 251, τ 161), Einheit von numinoser (s. I u. 3b, vgl. θεὸν ὡς I 302 f., X 434 f.) Ausstrahlung (mana-artig?) u. dadurch impl. gesellsch. Ansehen (eines βασιλεύς A 279, Δ 144 f.), vgl. εὐχος (mit umgekehrter Implikat.); im Ggs. zu κλέος nur von Lebenden (vgl. X 435 f.), im Ggs. zu (subj.) εὐχος (außer O 462 in [Th. 628 in] dir. R.) auch in (obj.) Erz. (s. u. jew. Vorbem.); gekoppelt mit ἀγλαΐη καὶ δνειαρ ο 78, ἀρετῆ Op. 313, βίην H 205, κόσμος Δ 145, νίκην Θ 176, Th. 433, Sc. 339 (abs. εὐχος), τιμῆ ἰ P 84 (πρὸς VN*), P 251, χάριν Δ 95, ο 320, nur in Vbd. m. quant. Adj. (s. a. H 205, kontrast. Sol. fr. 19, 5 f. W., Alc. fr. 70, 13 V.): 17 x μέγα, 3 x ὑπέροτρον (abs. εὐχος), 2 x (m. Sperrg.) ἄσπετον (kontrast. metr. gleichw. ἀγλαῶν 2 x nb. εὐχος ἀσπιτον 1^h m. Sperrg. nb. τιμῆν); Gebrauchsbeschränkter (s. F) Archaismus der Heldenepik (> spätere Onomastik), fast nur in formell. Vbd. (s. M), in 'System' mit ἔδωκε (Ind. Aor.), ὀρέξ- (Konj./Inf. Aor., Fut.), ὄπαζ- (Präs.st. außer H 205). Wortf.: ἀγλαΐη, (Διὸς) ἀλσῆ, ἀρετῆ B 4, βίη, εὐκλείη, εὐχος, εὐχολογία B 2c, κλέος, κόσμος, κράτος, νίκη, ὄλβος, δνειαρ, ὄφελος, σθένος, τιμῆ, χάρις 1 Dat.: im Vollbesitz seiner Stärke, nur in VEFormel -εἰ γαῖων von Göttern, vgl. σθένει βλαμεινῶν (s. d.); A 405 in dir. R. A 405 (nb. Zeus) καθέξετο (Bleiareos) -εἰ γαῖων 'τόν καὶ ὑπέδεισαν ≈ E 906 (Ares nach Heilig., vgl. V. 448) = Θ 51^{ca.} (Zeus) = Λ 81^{ca.}, vgl. Y 36 2 Vok./Nom. (4 x präd.); Hort (vgl. ἔρκος B 2b, οὐρος), Aktivposten, Prunkstück, Ruhm, Ehre, von Pers. (Vok. u. X 435) u. Sache (nur Δ 145 von Dingbez.), in Vbd. m. (außer 1^h pers.) Dat. (comm. außer Δ 415, 1^h) bzw. (adnom.) Gen. (nur Ἀχαιῶν) außer P 251, ο 78; in dir. R. (Vok. am RA) außer Δ 145 (Gl.), N 676 (Irr.) u. 1^h K 87 ὃ Νέστορ Νηληϊάδῃ, μέγα -ος, Ἀχαιῶν = 555 = Λ 511 = Ξ 42 = γ 79 = 202 ≈ 1673^{ca.} (Od.) = K 544 ≈ μ 184 Stütze (als intellektuelle Potenz?), Zierde, Stolz, vgl. Θ 80^t, Γ 229, Hor. c. 11, 2 X 435 σφι (Tr.) μάλα ἰ, ἔρηθα (Hektor) Kraftquell, vgl. V. 433, P 549, P 152, λ 556 N 676 (δηϊόωντο λαοί) τάχα δ' ἄν καί -ος Ἀχαιῶν 'ἐπλοτο Erfolg (vgl. P 321 in 3a) Δ 145 (παρῆϊον) ἀμφοτέρων, κόσμος δ' ἵππω ἐλατῆρι τε -ος dem Pferd zur Zier, dem Lenker zum Ruhm ο 78 (μένε: δειπνον) ἰ, ἰ -ος τε καὶ ἀγλαΐη καὶ δνειαρ 'δειπνήσαντας ἴμεν es ist würdig, stilvoll u. stärkend, vgl. 169 ff. Δ 415 (dem Ag.) -ος ἔμ' ἔμψεται (wenn Gr. Troja nehmen, Cgs. πένθος 417, vgl. 197), s.a. Anseh. in 3b P 251 (ἡγήτορες)

δημία πίνουσι καὶ σημαίνουσι ἕκαστος ' λαοῖς: ἐκ δὲ Διὸς τιμῆ καὶ -ος ὀπηδεῖ, Privileg u. Autorität, vgl. I 498 Op. 313 πλοῦτῳ δ' ἄρετι, Rang u. Ansehen, vgl. ξ 402, λ 359 f. 3 Akk.: (Ξ 358, P 453 zeitweiliges) Übergewicht (vñn Θ 141, Ξ 293 f.), Triumph, Heldenruhm, Prestige als Folge (3a) u. /o. Voraussetzung (+ ἴνα/Inf. O 596 / E 260, P 453 in 3b) eines (außer A 279, Ω 110, γ 57, ο 320, τ 161, h. Merc. 477 [in 3b] milit. bzw. Ψ 400^t, Hes. Th. 438, fr. 75, 19 sportl.) Erfolgs 3a von menschl. Subj. (I 303, Y 502, Φ 543, X 217. 393 Ach.) ertungen (Med. außer P 321); in Vbd. m. dat. comm. Δ 95, I 303, K 307, P 84, X 217 (s. I Sp. 1330, 47 ff.); in dir. R. außer 12 (innerl. abh.): M 407, P 287, Y 502, Φ 543, X 207 u. (Irr.): Γ 373^t, P 321 P 321 κε -ος ἔλον (Gr.) καὶ ὑπὲρ Διὸς αἶσαν ' κάρτεϊ Γ 373 καὶ νύ μεν εἰρυσσέν τε (Men.) καὶ ἄσπετον ἦρατο -ος, ' εἰ μή = Σ 165 (Hektor), vgl. α 240^t, h. Cer. 261 16 X 393 ἡράμεθα μέγα -ος, ἐπέφονον Ἔκτορα 217 (νῶϊ ἔολπα) οἴσασθαι ἰ, Ἀχαιοῖσι προτὶ νῆας; Ἔκτορα δρώσαντε, vgl. N 486 I 303 κέ σφι (Gr.) μάλα ἰ, ἄροιο (χ' Ἔκτορ' ἔλοις) Δ 95 πάσι δέ κε Τρώεσσι χάριν, καὶ -ος ἄροιο (Pand.) es wäre ihnen (subj.) recht u. würde (obj.) ihre Position stärken, vgl. Γ 41 P 84 ὡς ἄν μοι (Ach.) τιμῆν μεγάλην ἰ, ηἰ (Patr.) ' πρὸς πάντων (Gr.) Ξ 365 (μεθίμεν Ἔκτορι νίκην) ἴνα νῆας ἔλη ἰ, ηται; K 307 δς τίς κε τλαίη, οἱ τ' αὐτῷ -ος 24 ἄροιο, (auszukundschaften), vgl. 212 (213 entspr. 304) X 207 (Ach. lieb nicht auf Hektor schießen) μή τις ἰ, βαλῶν, ὁ δὲ δεύτερος ἔλθοι M 407 (οὐ) χάζετ', ἐπεὶ οἱ (Sarp.) θυμὸς ἐέλετο -ος ἀρέσθαι, P 287 (φρόνον) ἄστυ πότι ... ἔρεινε 28 (sc. den Patr.) καί ἰ, εἰ ≈ 419, vgl. V. 16. 232, Ggs. 556, Σ 180 Y 502 ὁ δὲ ἴετο ἰ, Φ 543 μενείαινε δέ ἰ, 3b von (außer O 644, X 57 [wie εὐχος B 2 u. κράτος P 613], Th. 438) göttl. Subj. (bes. Zeus) verliehen (Akt.) bzw. verwehrt (Θ 237, O 595, Φ 596, X 18, 57), außer ἰ, χ 253, Sc. 339 in Vbd. mit (E 225, Ψ 400^t ἐπί +) Dat. (der Pers. [bes. Hektor] außer ο 320); in dir. R. (Gebet H 205, P 241, γ 57) außer N 303 (Gl.), Θ 216 = Λ 300. 79 = M 174^{ca.} = O 596, M 255^t. 437, O 595. 602. 644, Φ 596, Ψ 400, 3^h (außer fr. 75, 19) Φ 596 (Ach. ἀφῆσατ' PN*) οὐδ' ἔτ' ἔασεν Ἀπόλλων -ος ἀρέσθαι, ' ἀλλά μιν ἐξήραξε Hes. fr. 75, 19 εἰ δὲ κεν οὐτός; [νικήσῃ καὶ οἱ δῶη Ζεύς] ἰ, (u. a. olymp. Götter) P 88 εἰ δὲ κεν αὐ τοι ' 40 δῶη ἰ, vgl. Φ 297 χ 253 αἰ κέ ποδι Ζεύς ' δῶη Ὀδυσσῆα βῆσθαι καί ἰ, Σ 294 ὅτε πέρ μοι ἔδωκε ... -ος ἀρέσθ' ἐπι νησαί 456 ἔκταν' (Ap. den Patr.) ... καὶ Ἔκτορι -ος ἔδωκε = T 414 N 303 (οὐδ') ἔκλυον ἀμφοτέρων, ἐτέρουσι δέ ἰ, ἰαν 44 (Ares u. Phobos) Θ 216 ὅτε οἱ Ζεύς ἰ, ε = Λ 300 (vgl. V. 319) = T 204 ≈ A 279^{ca.} (βασιλεύς ῶ τε, vgl. I 38) M 437 ὅτε δὴ Ζεύς -ος ὑπέρτερον, Ἔκτορι δῶκε O 491 (ἀρίωντος Διὸς) ἀλσῆ, ' ἡμὲν ὀτεύοισιν ἰ, ἐγγυαλίη ' ἡδ' ὄτινας μινύθη (vgl. 48 Y 242) ≈ 644^{ca.} H 205 ἴσην ἀμφοτέροισι βίην καὶ -ος δπασσον, vgl. νίκην καὶ εὐχος V. 203 Ξ 358 σφιν (Gr.) -ος δπασε, (Pos.) μίνυνθα περ, ὄφρ' ἔτι εὐδῆι Ζεύς, vgl. A 509 γ 57 (Νέστορι) καὶ υἰάσι ἰ, (Pos.) Erfolg, Gedeihen, vgl. 380, ν 45 h. Merc. 477 (καθάριζε) δέγμενος ἐξ ἐμθεν' σὺ δέ μοι ... ἰ, s. V. 460 f. 497. 529 M 255 Ἀχαιῶν ' θέλγε νόον, Τρωσίν δέ καὶ Ἔκτορι ἰ, ε ≈ O 327 ≈ P 730 Θ 141 (vñn τούτῳ) Ζεύς -ος ὀπάξει, (ὑστερον καὶ ἡμῖν δώσει) = Φ 570^{ca.} = P 566^{ca.} ≈ τ 161^{ca.} (Hausherr τῷ τε [and. Neitzel, H. 108, 1980, 115 ff.], Opp. σ 273) ο 320 (πάντων) ἐργοισι χάριν καί ἰ, (Hermes) Gefälligkeit u. Gelingen, vgl. h. Merc. 575 Th. 438 (Hekate hilft im Wettkampf, νικήσας ἀεθλον φέρει) τοκεδοσι δέ ἰ, vgl. Θ 285, Z 446 Θ 237 ἡ δά τιν' ἦδη ... βασιλῆσιν ' τῆδ' ἄτη ἄσασς καὶ μιν μέγα -ος, ἀπήρσας; vgl. O 462 X 18 ἐμέ μὲν (Ach.) ἰ, ἀπειλο (Ap.), τοὺς δέ (Tr.) σώσασς, vgl. P 177 O 595. 596 θέλγε δὲ θυμὸν Ἀργεῖων καὶ -ος ἀπαινωτο, 64 τοὺς δ' ὀρόθυεν. Ἔκτορι γάρ οἱ θυμὸς ἐβούλετο -ος ὀρέξαι, (ἴνα νησαί πῆρ ἐμβάλοιο) M 174 = Λ 79^{ca.} = δ 275 Th. 433 (im Krieg) παραγίγνεται (Hekate) οἷς κ' ἐθέλησιν ' νίκην προφρονέως ὀπάσει καί ἰ, vgl. Θ 175 f. (s. u.) O 602 (Ζεύς μέλλε παλιώξιν) θησέμεναι Τρώων, Δαναοῖσι δὲ -ος ὀρέξιν E 33 (έάσαιμεν) μάργανσθ', ὀπποτέροισι ... Ζεύς -ος ὀρέξῃ, vgl. X 130 225 (ἵπποι νῶϊ) σαώσετον, εἰ περ ἄν αὐτε ' Ζεύς ἐπί ... Διομήδει ἰ, 260 αἰ κέν μοι ... Ἀθήνη ἰ, ἀμφοτέρω κτείναι P 453 ἔτι γάρ σφισι (Tr.) -ος ὀρέξω ' κτείνειν, εἰς δ κε,

vgl. A 192f. X57 (ἄφρα σαώσης Τρώας) μηδὲ μέγα -ος ὀρέξεις (Hektor dem Ach.) Θ176 (μοι πρόφρων κατένευσε) νίκην καὶ ἰ, , ἀτὰρ Δαναοῖσι γε πῆμα Π241 (ἔταρον πέμπω) τῷ -ος ἄμα πόδες Ψ400 ἐν γὰρ Ἀθήνῃ ἵππους ἦμε μένος καὶ ἐπ' αὐτῷ (Diom.) -ος ἔθηκε = 406^{ea}, vgl. A 509, H154 Ω110 (νεῖκος) Ἐκτορος ἀμφὶ νεκῶν: κλέψαι δ' ὀτρύνουσιν) αὐτὰρ ἐγὼ τότε -ος Ἀχιλλεῖ προτιάπτω, s. 76, vgl. 57 Sc.339 (ἐς δίφρον ἐβήσατο) νίκην ... χερσὶν καὶ -ος ἔχουσα (Ath.), vgl. Th. 628
 D v.l. K 291, M 328, Π21 = T 216, P 630, X 130, γ247
 G nicht in B Z R. Führer

κῶδός, κῶδῶν, κῶδιστος [18ⁱ, 4^o, 5^H, 11^h, 1^g] F
 -ρόν 1^h; -ρῶν 1^H; -ρή 4, -ρήν 7; Mask. Akk. -ίου 1^c; -ιστε 22;
 Nom. -ίστη 1, Vok. -ίστη 1, -ίστην 1^h
 M I κῶδ- im biceps 1a [-] -ρή(v) θεός/v Th. 442/h. Cer. 179, 292, h. 28,1 [-] -ρῶν Hes. fr. 1,16; (Διός) -ρή(v) παρῴκοιτις/v Σ184, Th. 328 / λ 580, ο 26 1bα [-] (< *κῶδ- in *hol. Basis?*) Ζεῦ -ιστε μέγιστε B 412, Γ 298, Th. 548 [-] Ἀτρεΐδῃ -ιστε, ἀναξ ἀνδρῶν Ἀγάμενον B 434, 196, 163, 677, 697, K 103, T 146, 199, ω 121, ἰ, A 122, Θ 293; Ἀγχίσῃ, -ιστε ... ἀνδρῶπων h. Ven. 108, 192 [-] -ίου 11. Pers. fr. 1,2 p. 63 Dav.; Ζεῦ πάτερ, Ἴδῆθεν μεδέων, -ιστε μέγιστε, Γ 276, 320, H 202, Ω 308, ἰ, h. 23,4 1bβ [-] -ίστη Δ 515 2 κῶδ- im longum (nachhom.) 2αα [-] -ρόν h. Merc. 461 2αβ [-] -ρή Op. 257; -ρήν h. 12,4 [-] -ρήν h. Cer. 66 2b [-] -ίστην h. Ven. 42 [-] -ίστη h. Ap. 62

Σχ sch. D Σ184: ἐνδοξος (entspr. Superl. A 122, Δ 515).
 σημῆν, sch. min. P. Amh. 18 zu ο 26: ἐν[τήμιον]

L Greindl, KΛΕΟΣ 33f.; A. W. H. Adkins, Poetic Craft in the EGr. Elegists, Chicago 1985, 191; Cosset, AC 59, 1990, 9f.

B mit (höchstem) κῶδος (s. d.) ausgestattet, gekoppelt m. μέγιστος 8 x, ὄλιβιον h. Merc. 461, αἰδοίη Op. 257: sakr. t. i., 23 x von 39 Vok. am RA (in Ganzversanrede außer Θ 293) bzw. Hymnenschluß (h. 23,4; vgl. auch h. 28,1); homl. in dir. R. außer Δ 515 Wortl.: ἀγχιός, αἰδοίος, ἀριστος, βασιλεύτατος, γεραρός, δεινός B 1b, δίος, διατρέφης, ἐρικυδής, εὐρύ κρείων, εὐρυσοσθένης, θεῖος, κάρτιστος, μέγιστος, ὄλιβιος, πρῆσβύτατος, τιμήεις, τίμιος, ὑπερμηνής, φέρτατος I Mask.: *machtvoll, respektgebietend, angesehen*, von Göttern u. Helden, bes. (vgl. ὑπερμηνής) Zeus (8 x, in Gebetsanrufg. außer 1^H) u. zeusentsprossenen βασιλῆες (1^H) wie (ἀναξ ἀνδρῶν, vgl. I Sp. 787, 36f. 55f.) Ag. (12 x) bzw. Anch. (2^H) außer letzten 2 St. (präd.); Pos. (1^H, 1^h) u. Komp. (1^h) nb. Appell., Superl. (nur Vok.) nb. EN; Th. 548, h. Ven. 108⁺, 1^c in Vbd. m. gen. comp. Γ 276 Ζεῦ πάτερ, Ἴδῆθεν μεδέων, -ιστε μέγιστε, = 320 = H 202 = Ω 308 (kontrast. Θ 31) h. 23,4 Ἐπὶ εὐρύσοια Κρονίδῃ ἰ, B 412 Ζεῦ ἰ, κλεινερῆς αἰθέρι ναίων (kontrast. X 178) = Γ 298^{im} (kontrast. T 121) = Th. 548^{im} (θεῶν αἰεγιενεταῶν) A 122 Ἀτρεΐδῃ -ιστε, (vgl. V. 279), φιλοκτανώτατε πάντων (vgl. Op. 313) = B 434^{im} (St. s. M 1bα) = Θ 293^{im}, vgl. 169 h. Ven. 108 Ἀγχίᾳ, χαμαιγενέων ἀνδρῶπων ≈ 192, vgl. V. 200f. Hes. fr. 1,16 δοσ[αίς] δὴ παρ-ελ[έξατ'] (Zeus) ἵ σπερμαίνων τὰ πρῶτα γένος -ρόν βασιλῆων (zum Text s. Renehan, CPh 81, 1986, 221f.), vgl. metr. gleichw. δ 691 h. Merc. 461 se (Hermes) ἵ -ρόν ἐν ἀδανάτοι-σι καὶ ὄλιβιον ἴγγεμονεῖω, vgl. V. 458, 528 11. Pers. fr. 1,2 p. 63 Dav. ἔτερον δ' ἑτέρου -ίου ἔθηκε (Pos. seine S. Mach. u. Podaleirios), vgl. Xenoph. fr. 2,6 W. 2 Fem. (von Appell. abh. außer Δ 515, Op. 257): *ehrwürdig, hehr*, außer ο 26 von Göttinnen (vgl. ἐρικυδής B 2), u. zwar Zeus-Gemahlinnen/-T. wie Leto (2 x), Hera (4 x), Dem. (2^H)/Ath. (2 x), Perseph. (1^H), Dike (1^H) außer Hekate (1^H); 3 x Superl. (1^h Vok., 1^h präd.), sonst Pos. (Nom./Akk.), h. Cer. 66 in Vbd. m. εἰδέῃ h. Ap. 62 Ἀητός -ίστη θύγατερ μεγάλοιο Κρόνιοιο (codd.), vgl. ε 194⁺ λ 580 Ἀητός γὰρ ἔλκυσσε, Διός ἰ-ρήν παρῴκοιτιν, ο 26 εἰς δ' κέ τοι (Tel.) φήνωσι θεοὶ ἰ, Σ 184 Ἥρη με προέθηκε, Διός -ρή παρῴκοιτις = Th. 328^{im}, vgl. Φ 479 h. 12,4 (Ζηνὸς ἄλοχον) -ρήν, ἦν πάντες μάκαρες (τίουσι ἀμῶς Διί) h. Ven. 42 -ίστην δ' ἄρα νῆα (Hera) τέκετο Κρόνος, vgl. Δ 59,

Σ 364 Δ 515 Ἀχαιοὺς ἄρσε Διὸς θυγάτηρ -ίστη Τριτογένεια, s. I Sp. 212, 60ff. u. vgl. metr. gleichw. γ 378 (vulg.) h. 28,1 Παλλάδ' Ἀθηναίην ἰ-ρήν θεῶν, ἄρχου' αἰεΐδην h. Cer. 179 τέ-μον δ' ἐγγύς ὀδοῦ ἰ, 292 παννύχαι ἰ, ἰλάσκοντο, vgl. Z 380 66 κούρην τὴν ἔτεκον γλυκερόν θαλός, εἰδέῃ -ρήν, vgl. h. Ap. 198 Th. 442 (den Fischen) ῥηιδῶς ἄρχην -ρή θεός ὄπασσε πολλήν Op. 257 παρθένος ἐστὶ Διὶ Διὸς ἐκεργαυία ἰ-ρή τ' αἰδοίη τε θεοῖς, vgl. Σ 394
 D inc. auct. fr. PSI 1386, 25 κῶδ[ρ] ἰ; Δ 69 a (vgl. West, Ptol. Pap. 68); v.l. Θ 381 (= Σ 184^{im}), γ 378 (= Δ 515), κ 225 R. Führer

12 Κῶδωνες** E die im Myk. bezugte Stadt Κυδωνία (DMic. I 399) setzt das Ethn. K. voraus (evt. = myk. *ku-do*, s. DMic. I 398); N. der Stadt also wohl gr.: K. könnte schwundstuf. Bildg. nb. κῶδος sein (also: die *Ruhmreichen*), s. Hajnal, IF 93, 1988, 80 A.76 u. vgl. oben κῶδος E; Belege für mögl. Herkunft aus Griechengl. s. bei Beloch, Gr. Gesch. I 12, 99 Anm. 1, spez. aus Arkadien s. Lit. bei Pley, RE XI, 1922, 2305, ferner Paus. 8,33,4; nach Fick, Völg. Ortsnamen 16ff. wären die K. aus d. nordwesten Krimasiens (nach Verschmelzg. d. Ureinwohner m. d. Phrygern) eingewandert (gemeinsame ON; Κυδ- im phryg.-bryg. Bereich; Ethn. auf -ων nicht selten bei thrak. Stämmen: Κίονες, Παιόνες, Παφλαγόνες usw.)
 B Volk im Westen Kretas, wohl in d. Gegend von Kydonia (Chania); z. Herkunft s. vgl. γ 292 (Kreta, wo) -ες 28 ἔναιον Ἰαρόδου ἀμφὶ ῥέεθρα + τ 176, vgl. s.v. Κρήτη B. Mader

κῶω, κῶωσθαι [4ⁱ, 1^o, 12^H, 2^h, 2^g] E IE <
 *kuH₁-éje-/ *kuH₁-s-, cf. Skr. *śvāgati* 'be or become big, strong', see κύμα, κύκω F (= κωσαμεν) ἑάει 1; κῶωσαν 1; κύσατο 1; -η 4, ὄπο-η 12, -ην 1; ὄπο-αι 1 M 1 trisyll. [-] κύσατο Hes. fr. 343, 11 [-] ἑάει T 117 2 quadrisyll. 2a shape [-] [-] -η(v) Th. 405, h. 1,4 [-] ἡ δ' ὄπο-η, (-) γείνατο Z 26, h. 32, 15; ἰ, (-) τέκε λ 254, Hes. Th. 411, fr. 145, 15; ἰ, τέκετο/τέκεν Hes. Th. 308/fr. 205, 1; ἰ, Hes. fr. 7,1, fr. 10 a, 42 a, 47; τῷ δ' ὄπο-η (τέκε) Hes. fr. 26, 27, Cypr. fr. 21, 1 p. 31 Ki. = fr. 26, 1 p. 44 Dav.; -η Hes. Th. 125, fr. 17 a, 15, Asius fr. 1,3 p. 203 Ki. = p. 89 Dav.; ὄπο-αι Y 225 2b [-] κῶωσαν Ψ 266 Σχ sch. min. P. Haun. 3 ad Z 26: [ὄ]ποωσαμένη -η ἔγκω[ς] γενομένη; sch. D Ψ 266: ἔγκωσαν καὶ κατὰ γαστρός ἔχουσαν, Z 26: ὄποωσαμένη ὑπ' αὐτοῦ κῶωσασα γενήσασα

B act. (-ῶω 2ⁱ) *be pregnant with*, mid. (only sigm. aor.) *become pregnant (with)*; subj. woman, goddess, mare 1 act. *be pregnant with*, w. acc. of foetus T 117 ἡ δ' ἑάει φῶλον υἴον Ψ 266 (ἵππον) βρέφος ἡμίονον κῶωσαν 2 mid. *become pregnant (with)*, w. acc. Hes. fr. 343, 11; exc. ἰ, in 52 aor. ptc., always (where context preserved) with (έ)γείνατο, τέκε*; 13 x w. prev. ὄπο- (expressing not 'under' and so 'by' male); male in dat., when expressed, w. simple or compd. Z 26 ἡ δ' ὄπο-η διδυμάωνε γείνατο παιδε = λ 254^{im} = Hes. Th. 308^{im} = 411^{im} = fr. 7, 1^{im} = fr. 205, 1^{im} = h. 32, 15^{im} (ὄπο-κωσαμένη Allen) Hes. fr. 10 a, 42 a ἡ [δ'] ὄποκω[σάμενη] fr. 10 a, 47 ἡ δ' ὄποκω[σάμενη] μεγαλῆτο[ρα] ποιμένα λαῶν Ἀντίμαχον [τέκε] παιδα fr. 145, 15 ἡ δ' ὄποκ[ωσα]μένη Μίνω τέκε κα[ρτερῶν] υἴον Y 225 αἰ δ' (mares) ὄπο-αι (by Boreas) ἔτεκον ... πάλους (see Heubeck, Gl. 50, 1972, 134f.) Hes. fr. 26, 27, τῷ δ' ὄπο-η, ... Στρατονίῃ (Εὐφροντὸν ἐγένετο) = Cypr. fr. 21, 1^{im} p. 31 Ki. = fr. 26, 1^{im} p. 44 Dav. Hes. Th. 125 οὗς τέκε -η Ἐρέβει ... μυγίσσα (v. om. Hippol.) Hes. Th. 405 -η δὴ πεῖτα θεᾷ θεοῦ (θεῶν v.l.) ἐν φιλότῃ Ἀητός κῶωσ-πεπλον ἐγένετο fr. 17 a, 15 διδυμάωνε γείνατο τέκ[νω] Ἀκτορι κωσαμένη καὶ ... ἐννοισαί[ω] fr. 343, 11 αὐτίκα Παλλάδ' Ἀθήνην κῶωσαν (Metis) h. 1,4 (οἱ δέ σ' [sc. λέγουσι]) -ην Σεμέλην τέκεεν Διί Asius fr. 1,3 p. 203 Ki. = p. 89 Dav. (Ἀντιόπη δ' ἔτεκε Ζήδον κάμφοινα) Ζηνί τε -η καὶ Ἐτωπέ 72 Compd.: ὄποκῶμαι: see B 2 introd. J. N. O'Sullivan

Κυθήρεια M 1 [..] -a Th.934; -av Th.198, h. 10,1 2 [..] εὐστέφανος -a σ 193, Th.1008; .. του θ 288, h. Ven.6.175; ιαστέφανος -ης h. 6,18; .. φ -η h. Ven.287; .. του -av Th.196

B Epith. d. Aphr. im Hinblick auf d. Kult d. Aphr. Urania in Kythera u. ihre Geburtslegende bei Hes.; das -e wird mit Verszvang erkl. (Wilamowitz, GlH 1,92 A.21; Frisk s.v.) oder mit e. Var. d. vorgr. Namens (Fick, Vorgr. Ortsnamen 41, vgl. Bruchmann, Epith. 59ff.), Zweifel bei Meyer, Kl.P. III 423, vgl. Pehrn, RE XII, 1924, 217. Hes.Th. 198 (man nennt Aphr.) -av, ὅτι προσέκυρε Κυθήρεις. An allen übrigen St. (s.o. M) vertritt K. den N. d. Aphr. **B.Mader**

Κύθηρα* n.pl. **E** vorgr., Fick, Vorgr. Ortsnamen 41; Hermann, Sprachw. Komm. zu 181; zum Myk. vgl. DMic. I 413f. s.vv. ku-te-r-; Abl.: Κυθήριος; Κυθήρεια(?)

B Insel vor d. südöstl. Spitze d. Peloponnes, seit früh-hellad. Zeit besiedelt, bes. SH (I-) III, s. Waterhouse — Hope Simpson, BSA 56, 1961, 148ff.; Gaz. 160 (E 53-57); während spartan. Herrschaft (ab 6.Jhd.) im Perioikienstatus u. verodet, vgl. Wilamowitz, GlH 1,92 A.2. Besonders berühmt war der Kult d. Aphr. Urania (s. Pehrn, RE XII, 1924, 217f.; West zu Th.192), daher wohl ihr Beiname Κυθήρεια (s.d. u. unten Th. 192. 198). — Das Fehlen von K. bzw. e. seiner Städte, wie Skandeia (erwähnt K 268), im Schiffskat. fällt auf, ebenso, daß es im Zshg. mit Aias/Teukros u. Mer. erwähnt wird, nicht aber mit Men. Hes.Th. 192. 198: Aphr. trieb zuerst nach K. (ἔπλετ') u. wurde daher Kythereia genannt; aus K. stammt Lykophon, d. in seiner Heimat e. Menschen getötet hat u. der daher bei Aias als dessen θεράπων lebt, O 432 (-οισι ζαθέοισι), 438 (-οθεν); der Boreas verschlug Od. beim Kap Malea an K. vorbei, 181

D h. 10,4 -ης ἐκτιμμένης μεδέουσα, cod. M **B.Mader**

Κυθήριος (ev. bereits myk., s. DMic. I 413 s.v. ku-te-ra₂); d. Kytherer, Einwohner d. Insel Kythera K 268 (Autolykos) Σκάνδειαν ... δῶκε -φ Αμφιδάμαντι (d. Eberzahnhelm) O 431 (Λυκόφωνα) Αἰάντος θεράποντα -ιον, s. V.432.438, vgl. s.v. Κύθηρα **B.Mader**

κυκῶω [8ⁱ, 3^o, 1^H, 1^h] **E** unknown. — Deriv.: κυκῶων M 1 trisyll. [..] -ησε Λ 638 [..] ἔ-α x 235 2 quadrisyll. [..] Ἀχιλλῆϊ Ἀχιλῆα -όμενος/ον(, ὑπόσει), Φ 324/240; -ωμένη, μ 238; -όμενος/η Φ 235, h. 28,12 / μ 241 [..] -όωντι E 903 [..] -ῆθησαν Λ 129; -ῆθησαν Σ 229; -ῆθει Hes. fr. 302,12 [..] -ῆθησαν Y 489 Σχ sch. D E 903: κισόντι ταράσσοντι Λ 638: τὸν κυκῶνα ἐποίησεν. ἐτάραξε L D.Müller, Handwerk u. Sprache (Beitr. z. Klass. Phil. 51), Meisenheim am Glan 1974, 283f.

B mix w. ref. to liquids (1a), set in violent motion (2, cf. 1b), throw into confusion (3) Wdflid.: μίσγω, συγχέω I w. ref. to liquids (incl. κυκῶων) 1a mix by stirring E 903 ὡνα περιτρέφεται (milk with ὀπός added) -όωντι — of mixing a potion (κυκῶων, q.v.) Λ 638 ἐν τῷ (cup) ῥά σφι -ησε γυνή ... (v.638 fort. aliter pap.92) 'οἶνον Πραμνείω, mixed a potion with (n. τεύχε κυκῶω v.624) x 235 (ἐν δέ σφιν τυρόν τε καὶ ἄλφιτα καὶ μέλι) ἔ-α (Circe) (vv.232-239 diplas adscr. 1^h) mixed ... into (ἐν) Pr. wine 1b mid. of body of water (in Φ Scam.), be in turbulent (clearly whirling μ 241) ποῖον Φ 235 ἐπέσαντο οἰδματι θύων, 'πάντα δ' ὄρινε βέεθρα ἔ-όμενος, 324 ἐπῶρτ' Ἀχιλλῆϊ, 'ὑπόσει θύων, 'μορμύρων ἀφρῶ 240 δεινὸν δ' ἀμφ' Ἀχιλλῆα -όμενον ἴστατο κύμα (βρέμα v.1.) μ 238 λέβης ὡς ἐν πυρὶ πολλῶ 'πᾶσ' ἀναμορμύρωσε (Charybdis belching up water) -ομένη, 241 πᾶσ' ἔντισθε φάνεσκε (Charybdis sucking down water) ἔ-α (and the seabed was laid bare) h. 28,12 ἐκινήθη δ' ἄρα πόντος ' κύμασι ... -όμενος at Ath.'s birth 2 set in violent motion, shake about, in pass. Hes. fr. 302,12 οὐν δὲ κάμινος ' πᾶσα -ῆθει (so that contents would be tossed about and shattered) 3 metaph. of men or a team of horses in battle, pass. be thrown into confusion (which would express itself in wild, vehement movement) Λ 129 τῶ δὲ (horses) -ῆθητην Y 489 -ῆθησαν δὲ

οἱ ἴπποι Σ 229 (thrice Ach. shouted across trench) τρεῖς δὲ -ῆθησαν Τρωῶς

Compd.: σύν in DPV Hes. fr. 302,12 in 2; n. also ἐν in 1 a **G** assoc- w. (ἀνα)μορμύρ(εσκ)ω Φ 324, μ 238 (where Wecklein's μυκωμένη wrong); w. ὄνω Φ 235, 324

J. N. O'Sullivan

κυκε(ι)χών F -εῶ 3, -εἰῶ 2ⁱ Σχ sch. D Λ 624: κυκεῶνα. ἔστι δὲ δίγμος ἱάμα ὁ κυκεῶν ἐκ διαφόρων εἰδῶν σκευαζόμενος L ¹Richardson 344; ²Bruns, Arch. Hom. Q 60f.; ³Rosen, AJPh 108, 1987, 417 ff. (esp 422f.)

B (from κυκῶω): mixed potion prepared (in δέπας Λ 632, x 316) by female (servant Λ) for guest (+ host Λ), consisting in Hom. (ingredients at x 290. 316 doubtless to be thought of as same as x 234f., where word κ. not used, but n. ἐκύκα v. 235) of Pramnian wine, cheese (grated goat's cheese specified Λ 639), barley meal, honey (in κ. at x 234; served separately [together w. κρόμμον and ἀλίφτου ἀκτῆν] at Λ 630f. [as sweetener to be added according to indiv. taste?]), in h. Dem. of water, barley meal and pennyroyal; κ. drunk ([ἐκ]πίνω Λ 641. 642, x 316. 318. 326. 328, h. Dem. 209, cf. x 237), taken to slake thirst (Λ 642), but substantial enough to be called σίτος (x 290, cf. x 235); idea that κ. itself hallucinogenic vel sim. (see L³) is unattractive: in x 290. 317. 327, cf. x 236 φάρμακον/α added to what is already a κ., and γλήχων of h. Dem. will hardly sustain such a view (see W. Burkert, Ancient mystery cults, Cambridge [Mass.] and London 1987, 108f. w. n. 119 p.169) Λ 624 τοῖσι (Nestor and Mach.) δὲ τεύχε -εἰῶ ... Ἐκαμῆθη only Mach. wounded so κ. not to be seen as specifically medicinal (despite Pl. Ion 538b), and n. ref. to quenching thirst v.642; for most of his sojourn in Nestor's abode **32** Mach. is more guest than patient x 290 τεύξει (Circe) τοῖ (Od.) -εἰῶ, βαλέει δ' ἐν φάρμακα σίτω 316 τεύχε δὲ μοι -εἰῶ ... δέπρα h. Cer.210 -εἰῶ τεύξασα (Met.) θεᾶ (Dem., who has refused red wine) πόρεν Λ 641 ὄπισσε -εἰῶ J. N. O'Sullivan

κυκλ(ε)ω Σχ sch. D H 332: ἐφ' ἀμαξῶν οἴσομεν. κύκλα γὰρ οἱ τροχοί **B** etw. m. d. (Last-)Wagen fahren, vgl. rollen, to wheel Wortf.: ἄγω, s. noch κυκλόμαι, Tucker, Greek Verbs 96. 101. 113 Anm.47. 281 nur Konj. Aor. H 332 (Nestor:) „-ῆσομεν ἐνθάδε νεκροῖς ' βοσσί καὶ ἡμίνοισι“ **H. W. Nordheider**

κυκλόμαι Med. sich im Kreis bewegen, kreisen um, + ἀμφί Wortf.: δινέω, ἐλίσσω (s.dd. weitere), nb. πάλω, s. noch κυκλέω, Tucker, Greek Verbs 281. 322 Hes. fr. 150,28 (ON) τὴν πέρι θῆς πόλεσαν περὶ τ' ἀμφί τε -ώσαντο ' [έμενοι] **48** μάρψαι, d. Boreaden bei d. Verfolg. d. Harpyien **H. W. Nordheider**

κύκλος* [9ⁱ, 2^o, 2^H, 1^h] **E** Erbwort f. 'Rad' (sek. > 'Kreis'); altes dupliziertes Nomen von Wz. *k^wel- (s. πέλω) mit Ablaut *k^wek^wlo-/*k^wo^wlo-; zum Aufbau des Paradigmas mit Pl. u. Koll. s. Eichner, in: Gramm. Kategorien 139-143. — Abl.: εἶ-, τεσσαρά-, τετρά-, ὑπόκυκλος (alle v. Rädern) **56** κυκλέω/ω, κυκλοτερής, Κύκλωψ, κυκλίνω (< *κυκλίνω nach Risch, Kl.Schr. 352 od. < *κυλαίνα, s. κυλλοποδίων) **F** -ου 1, -φ 4, -ον 3; -οι 1, -ους 1, -α 2; adv. -ός (ε) 2 **M** 1 [..] -ός Δ 212, P 392 [..] -ου Ψ 340 [..] πέρι -ωι Hes. fr. 150,20; -α Σ 375 [..] -φ θ 278; (περὶ) -ον δ 792, h. 8,6 [..] -φ Σ 504; περὶ -ον M 297; -ους Y 280; -α E 722 2 [..] -φ Sc. 141 [..] περὶ μὲν -οι Λ 33 Σχ sch. D E 722 u. δ.: τοὺς τροχοῦς, M 297: περὶ -ον ὡστε ἐκ τῆς ῥαφῆς -ον ἀποτελεῖ- **64** σθαι, Δ 212: -ός' ἐν -φ' πέρις (vgl. sch. min. POxy. 3158 zu E 722)

B Kreis, Ring: (1) lokal von kreisförmig Angeordnetem (s. bes. adv. -φ, -όσε), das aber je nach Sit. u. Epith. konkret vorgestellt (heiliger Kreis d. Richter, listige Einkesselung d. Jagdbeute, flammende Planetenbahn) u. (in 2.3) von best. (aus Holz, Metall, Leder bestehenden) kreisförmigen Gegenständen: Rad (koll. Pl. -α komplettes Rad-set) od. Schild-Pläche **72** (-umfang), -reifen, -schicht (hier, wo nicht von vornherein

best. Anzahl, Pl. -οι) Epith. (in 1:) ἱερῶν, δόλιον, πυραυγέα, (2:) καμπύλα (vgl. Δ 486 ἵπνον κάμψη δίφρω) χάλκεια ὀκτάκνημα, ποιητοῖο, χρύσεια, (3:) δέκα χάλκαιοι, ἀμφοτέρους (vorderer χαλκός, ἄνωξ βοός) Wortf.: ἄνωξ, ἀνίς, ἴτις, οἴμος πύχες, τροχός ('Rad', 'Scheibe'), kor. ἐν μέσσοισι (Δ 212, Σ 504) I lokal 1a Dat.; heiliger Kreis (Ring ~ Platz) in d. ἀγορῆ, der als Ort der Rechtsprechung. (Zeus!) u. viell. überh. als umschlossener Bereich heilig (s. γέρον Β 3f, ἱερός u. Ameis-H. z. St.): Σ 504 (Schildbeschr.): οἱ δὲ γέροντες 'εἶατ' ἐπὶ ξεστοῖσι λίθοις ἱερῶν ἐνὶ -φ (ἐν μέσσοισι χρυσοῖ) im Kreis, ringsum (s. a. Sg. in 3): θ 278 (Heph. um Aphrs. Bett) ἀμφὶ δ' ἄρ' ἐρμῖνον χεε δέσματα -φ ἀπάντη Hes. fr. 150, 20 τοὺς πάντας περὶ κύκλωι (κύκλω[σ] Merk.) ἐθέονεν ἀίσσοντες (Bo-readen) 1b Adv. κυκλόσ' (ε) zu einem Kreis Δ 212 (περὶ δ' αὐτὸν ἀγγηγῶσθ') 'δσ' (-ος Arist., -οσφ; ὄς vv. ll.), ὁ δ' ἐν μέσσοισι, schützend um Verwundeten zu e. Kreis zus. geschlossen, e. Kreis bildend P 392 (δεξάμενοι) διαστάντες ταυνοῦσι 'δσ' (-ος Arist., -φ Zen.) ziehen d. Haut in Kreisrichtig. (radial) nach allen Seiten auseinander 1c Akk.: Kreis, Ring, den d. Jäger u. d. Beute bilden (Umzingelg., Einkesselg.) + δόλιον (~ Falle, List) δ 792 (Gl.): λέων ἀνδράν ἐν ὀμίλῳ 'δείσας, ὀππότε μιν δόλιον περὶ -ον ἄγωσι 1d Planeienbahn (orbit) d. Mars (s. ἄνωξ Β 3, ἑλίσσω Β 1e) h. 8, 6 (Ares) ἠγορέης σκηπτοῦδε, πυραυγέα -ον ἐλίσσω 'αἰδῶρος ἐκταπόροις ἐνὶ τεύρεσιν τριτάτης ὑπὲρ ἄντυγος) 2 Rad (Pl. -α); (Sprechen)rad d. Wagens (ἄρμα, s. d.): E 722 (Hera schirte Pferde an) 'Ἥβη δ' ἄμφ' ὄχεσσι τοῦς βάλε καμπύλα -α 'χάλκεια ὀκτάκνημα σιδηρῶ ἄξονι ἀμφίς, werden getrennt vom Wagengestell aufbewahrt, vor Ausfahrt auf d. Achse geschoben (s. Wiesner, Arch. Hom. F 44, dort u. s. v. ἄνις, ἴτις mehr zur Technik) Ψ 340 (Nestor rät Antil.: „ἐν νόσση ἱπποῖς ἐχρημυφθήτω, ' ὡς ἂν τοι πλῆμυγ γε δοῦσσαι ἀκρον ἰκέσθαι ' -ου ποιητοῖο“ vom Dreifuß (s. Lorimer, Monuments 486; Bruns, Arch. Hom. Q 36; vgl. δ 131 τάλαρον ὑπόκυκλον): Σ 375 ('Ἥφ. τρίποδας ἔτευχεν) χρύσεια δὲ σφ' ὑπὸ -α (ὀπὸκ. v. l.) ἐκάστω πυθμῆνι ἦμεν (αὐτόματοι) 3 beim Schild ἀσπίς (s. d. Β Vorbem. u. bes. I Sp. 1430, 75 ff. sowie s. v. ἄντυξ zu Form u. Material: κ. Indiz f. Rundschild, vgl. Epith. εὐκύκλος, παντόσ' εἶψη, διωτή[?]; δέω Y 275 [s. d. Β I 4]), nur 1^H σάκος, in (stat.) Beschr. (Hypotaxe) außer Y 280; Sg. (vgl. 1): M 297 (angreifender Sarp. ἀσπίδα ἔαχετο) ἦν ἄρα χαλκεὺς ' ἦλασεν, ἐντοσθεν δὲ βοείας ῥάγε θαμείας ' χρυσεῖης ῥάβδοισι διηνεκέσιν περὶ -ον, Rinderhäute innen als Fütterg. rings um d. (Kreis)umfang (~ Schildrand) od. rings im Kreis befestigt (s. Σχ u. διηνησῆς) Sc. 141 (Her. σάκος εἶλε) πᾶν μὲν γὰρ -φ τιτάνω λαμπρὶ τ' ἐλέφαντι ' ἤλεκτρον δ' ὑπολαμπῆς ἔην χρυσοῦ τε (dann κυάνου πύχες [v. susp.]) ganz im Kreis (sc. auf d. Oberfläche), s. Russo z. St.: per totum clypeī orbem Pl. -οι: Λ 33 (Ἄγ. ἔλετ' ἀμφιβρότην ἀσπίδα) καλήν, ἦν περὶ μὲν -οι δέκα χάλκαιοι ἦσαν zehn eherner Ringe, Reiften, die auf d. Oberfläche d. Schildes konzentriert, um dessen Mittelpunkt verlaufen (s. ἄντυξ Β 2, vgl. δέκα οἴμοι von Ag. s. θώρηξ 24) Y 280 (Ach. s. Lanze) διὰ δ' ἀμφοτέρους ἔλε -ους ' ἀσπίδος ἀμφιβρότης (Aen.) beide (übereinanderliegende) Schichten (ἄντυγ' ὑπο πρώτης, aus Metall u. Leder 275 f.; vgl. πέντε πύχες von Ach. s. Schild 269 ff.) H. W. Nordheider

κυκλωστῆς E HG zur Wz. *terH₂- 'drehen, durchbohren', diese u. a. in τορεῖν, τόρονος; vgl. Frisk II 914 Σχ sch. D Δ 124: εὐκύκλον B rund (gedreht), kreisförmig Wortf.: περίτροχος κύκλος (wohl prolept.) vom Bogen, dessen Sehne vor d. Schuß angezogen wird, so daß sich d. beiden Enden einander nähern: Δ 124 ἐπεὶ δὴ -ὲς μέγα τόξον ἔτεινε (Pand.), ' λίγξε βίος spannne ihn zur Kreisform, vgl. adv. κυκλόσ'; s. Reichel, Hom. Waffen 114 von Geogr. aus d. Vogelschau: ρ 209 (ἀμφὶ σκ. κρήνην) ἦν ἄλσος, ' πάντοσε -ὲς (βωμός), Quelle künstl. angelegt (τὴν ποίησ' EN) Sc. 208 (Schildbeschr.: ἐν δὲ λιμῆν εὐρομος) ' -ὴς ἐτέτυκτο ... κασιπέροισι, günstiger Liegeplatz (εὐρομος) u. ästhet. befriedigendes Bild, vgl. (κ 92) λιμένος κοίλοιο 'Etym.': Th. 145 (Κύκλωες δ' ὄνομ' ὀδινεα) -ὴς ὀφθαλμὸς εἰς ἐνέκειτο μάτῳ

D Hes. fr. 392 (Spuria) σφαιρος -ὴς H. W. Nordheider

κυκλώω s. κυκλόμαι

Κύκλωσ [3², 3^H] E app. κύκλω + ὄπ- (cf. Th. 144 f.), though one expects name meaning 'one-eyed' rather than 'round-eyed' (but see L² n. 8 p. 22); for other suggestions see Schmitt, Dichtersprache 167 f. (cf. Risch, Gn. 41, 1969, 323), Bader, Sprache 30, 1984, 109-137 M 1 disyll. 1a 1st syll. in longo [ε x] -ωσ (nom.) β 19 (vv. 19-20 ἀθετοῦνται ... καὶ ὀβελίζονται schol.), μ 209, υ 19 [ε] -ωσ (2 x nom., 4 x voc.) 316. 347. 364. 415. 475. 502 [ε] (ὡς περ) -ωσ ἔρξ(ε) x 435, ψ 312; -ωσ (nom.) 428 1b [ε] -αὐτὰρ 12 ἐπεὶ -ωσ 296 2 trisyll. 2a [ε] καὶ τὸτ' ἐγὼ -ωπα προσηῶδων 345. 474. 492; αὐτὰρ ἐπεὶ -ωπα 362; -ωπας Th. 139 2b [ε] -ωπος α 69, 319, κ 200; -ωπες Th. 144; -ὄπων δ' ἔς γαίαν 106. 166 [ε] -ωπος 548; ὡς περ -ωπες, 16 η 206; οὐ γὰρ ε , 1275; -ὄπων ζ 5, 1117; -ωπας 1399 3 quadrisyll. [ε] οὐ/καὶ γὰρ -ὄπεςσι, 125. 357; ε , α 71 [ε] ε x] ε , ν 510 4 uncert.: Κυκλωσ Hes. fr. 55, 3 (VB) L 1^J. Strauss Clay⁺, The wrath of Ath., Princeton 1983, 112-32; ²Mondi⁺, TAPhA 113, 1983, 17-38; ³O'Sullivan⁺, SO 62, 1987, 5-24 and 65, 1990, 7-17; for (improb.) structuralist approaches to the Kyklōpeia see ⁵Burkert, Structure 31-4 24 B Cyclops, mighty, one-eyed mythic being; relationship between I and II unclear (speculative account in L² [who sees Th. 142-5 as interpolated], regarding II 1 as basically same as I but adapted to rôle in 1 as fellows of Polyphemus, a folk-tale figure) I in Hes.: three one-eyed (Th. 143-5, otherwise θεοὶς ἐναλίγκιοι; see also Th. Cycl. ap. Apollod. 1, 1, 2 [p. 5 Ki., prose] sons of Gaia (Th. 139) and Uranus (Οὐρανίδας v. 502; natural inference from context of v. 139 [n. vv. 133 ff. 154]; see also [prose] Th. Cycl. ap. Phot. Bibl. 319a, 21, ap. Apollod. 1, 1, 2 [p. 5 Ki.]), named Βρόντης, Στερόστης, Ἄργης (qq. v.), endowed w. physical might and skill (Th. 146); ὑπέρβιον ἦτορ ἔχοντας (Th. 139); imprisoned beneath the earth w. other offspring by Uranus (Th. 157 f. 502 [see West ad l.]), not released w. Titans, but later by Zeus (Th. 501 ff.), to whom they gave thunder, lightning and thunderbolt (Th. 141. 504 f. [see West on v. 505]); see also Tit. Cycl. ap. Apollod. 1, 2, 1 [p. 6 Ki., prose], where they are also said to have given Pluto his cap and Pos. the trident; killed by Ap. (Hes. fr. 52, prose; see West on Th. 142); prob. also mentioned Hes. fr. 55, 3 (Κυκλωσ, n. also fr. 54a) On structural problems in 44 Th. involving K. see West on vv. 139-53. 501 f. II in Od. II 1 Polyphemus' fellow Cyclopes; physically formidable (ζ 6, 1276) no doubt to be thought of as similar to, though less strong than (α 70 f.). Polyphemus; related to gods (η 205 f.), about whom they do not care (1275 f., i. e. they do not fear them, respect their ordinances); mentioned together w. Giants (η 206); inhabit a marvellous land (1107-11; the funct. of this descript. is to put us firmly in Wonderland), where crops grow for them without their stīr (1107-11; θεοὶσι πεποιθότες v. 107 does not imply piety, pace, e. g., L² 29); live in caves on mountain-tops (113 f.), have wives and children (1115), are anti-social (1115, cf. behaviour towards Polyphemus 1409-13), social organisation (autocratic patriarchy) being confined to the family (1112-15); technologically primitive (1125 ff.: have no ships or shipwrights) shepherds (1167), use fire (1167), drink wine (1357 f., cf. 110 f.); overbearing and lawless (ὕπερηγορέωντων ζ 5, ὑπερφιάλων ἀθεμιστών 106), they behaved violently towards the civilized Phaeacians (ζ 5 f.), to whom they may be seen to be a barbarous foil (L¹ 128 ff., L² 25 ff.); it is against them that 64 Od. protects himself and comrades w. 'Nobody'-trick II 2 ref. to P (polyphemus); epiths: ἄγριος ἀνδροσφάγιοι, μεγαλήτορος μένος ἀσχετος, ἀθεμιστία εἰδός. What follows is a general account of P. and his rôle, not tied to the word K. (see also ἀνῆρ [1187. 214. 494], πέλωρ[ον] [1257. 428], Παλύφημος): son of Pos. (α 73, 1412. 519. 529, λ 103) and Thoosa (α 71), daughter of Phorcys, (α 72; on appropriateness of ε , as ancestor of monstrous being see L² 28 n. 41); 68 huge (πέλωρ[ον/ιως] 187. 190. 257. 428; compared to 72

wooded [P. hairy?: cf. K. Meuli, Od. u. Argonautika, Berlin 1921, 74] mountain-peak ι 190f.; n. size of *ρόπαλον* ι 319-24; P. eats two men at a meal ι 289ff. etc.; n. also ι 298), physically mighty (α 70f. [ref. not to ruling]; ι 240ff. 313f. 340. 416 [cf. 304f.]; ι 481ff. 537ff.; cf. ι 184f. w. hint of P. as builder), one-eyed (assumed throughout, never expl. stated; 'eye' sg. α 69, ι 333. 383. 387. 394. 397. 453. 503), deep-voiced (ι 257), cave-dwelling (ι 182ff. *ει πασιμ*) shepherd (ι 187f. ι ; orderliness ι 219ff.); uses fire (ι 251. 308), cutting instrument (ι 291); consumes cheese and milk (ι 219. 248f. 297), wine (ι 353ff. [n. esp. 357-9]); solitary recluse (ι 187-9); wild (*ἀγριος β* 19, ι 494), lawless (ι 189. 428, cf. 214f.); in violation of *θέμις* of hospitality (n. esp. ι 268 [w. context]. 369f. 478f.) and contempt for Zeus (as protector of suppliants and strangers: ι 270f.) and gods (ι 273ff.) violently (cf. *βίη* ι 476, κ 200, μ 210) kills and eats six of Od.'s men (ι 288ff. 311. 344); is inebriated (ι 345ff.) and fooled with the 'Nobody'-trick (ι 364ff. 399ff.) by Od. and blinded by Od. and four of his men (ι 375ff.); hurls huge rocks after Od.'s ship (ι 481ff. 537ff.), Grs. having escaped from cave under sheep (ι 425ff.); on learning Od.'s true identity (ι 504f.), recognizes in him pers. in prophecy of blinding (ι 507ff.) and calls on Pos. for vengeance (ι 528ff.) Episode in ι referred to α 69ff., β 19f., κ 200. 435ff., λ 103, μ 209ff., υ 18ff., ψ 312f.

D v.l. ι 187

J. N. O'Sullivan

κύκνος E uns., viell. zu ai. *śócati* 'leuchten' (vgl. Mayrhofer, KEWA III 377f.), viell. onomatop.; zu Hsch. K 4420 (κύκνος κύκνος) s. einers. Frisk s.v., andererers. Furnée, Vorgriech. 389

B *Schwan*, s. Körner, Hom. Tierwelt, 61ff., Keller, ι 213ff. — Bzhg. zu Ap. (s. Richter, Kl. P. V 43) nur h. 21, ι, vgl. s.v. *Κύκνος*; zur Unterwelt viell. Sc. 316 (wg. des 'Schwanengesangs?') B 460 (*ὄρνιθων ἔθνα πολλά*) *χηρών* ἢ *γεράνων* ἢ *-ων δουλιχοδείρων*, (am Kaýstriosfluß) = O 692 (wie d. Adler) *ἔθνος ἐφορμάται ποταμὸν πέρα βοσκομενάων*, ι 21, h. 21, ι Φοῖβε σὲ μὲν καὶ *-ος* ὑπὸ πτερίγων λίγ' αἰεΐει (am Peneios, σὲ δ' αἰεὶδὸς ἔχων φόρμιγγα λίγειαν αἰεΐει) Sc. 316 (Schildbeschreibg.: am Ok.) *-οι ἀερσιπόται μεγάλ' ἦπυον* (d. in großer Zahl dort schwammen) B. Mader

Κύκνος [11^H, 2^e] M nur Sc. 1 Long. i. d. Stamms. 1a Typ [-] [.] *-ε πέπον* 350 [.] *-ον ... Ἀρητιάδην μεγάρθμον* 57 [.] *-ος ἐμμελῆς* 368 1b [.] *-ος θ' ἰππόδαμος* 346; *-ον* 329. 468. 472 2 Long. i. d. Ends. [-] *-ος* 413; *-ον* 331 im Prosaref.: Hes. fr. 237; Cyr. ap. Procl. Chr. 150 p. 83 Sev. = p. 32, 70 Dav. L¹ Wilamowitz, GlH 212 A. 1; ²Schadewaldt, H. 71, 1936, 39f.; ³Krappe, CPh 37, 1942, 353f.; ⁴V. d. Valk, Mn. 6, 1953, 266. 269; ⁵Russo zu V. 57; ⁶Andersen, C & M 30, 1969, 14f.; ⁷Brommer, Vasenlisten z. gr. Heldensage, 3. A. Marburg 1973, 102ff. m. Lit.

B N. einer Reihe von myth. Gestalten (s. RE XI, 1922, 2435ff.), die einers. in einer Bzhg. zu Ap. (s. L³), andererers. zu Pos. (= urspr. Unterwelts Gott?) bzw. Ares stehen; beides gilt (viell.) auch für d. Schwan (s. *κύκνος*). Vermutl. handelt es sich urspr. um e. Gott, d. von Ap. 'verdrängt' wurde, was partielle Übereinstimmg. aber auch Unterschiede voraussetzt (s. L¹, vgl. Adler, RE a. O. 2438). Zu analogen N. s. v. Kampitz 272ff.; auch N. d. Schwiegervaters Keyx ist ein Vogeln., s. L¹

I (St. s. M; nur Sc., vgl. D) S. d. Ares (*Ἀρητιάδης* V. 57), Schwiegere. des Keyx, Gatte d. Themistonee (355f.), raubt Hekatomben von Delphipilgern, weshalb Ap. den Her. gg. ihn sendet (457f., vgl. 69), der, zus. mit Iolaos ihn im Ap.-Hain von Pagasai besiegt u. tötet, obwohl Ares seinem S. beisteht. Keyx u. viel Volk bestatten ihn feierl. (476 *τιμώντες -ον φίλον ... θεοῖσιν*), aber Ap. läßt den Anaurosfluß anschwellen u. d. Grab wegsplülen (477f.). — Auffällig ist das zwiespält. Verh. zu Ap.: einers. beraubt er Ap.'s Gläubige, der schickt Her. gg. ihn u. zerstört s. Grab; andererers. betet K. (wenn auch vergebl.) zu Ap. um Erfolg im Kampf u. hält sich in dessen Hain auf; z. Erkl. s. Vorbem.

II S. d. Pos., kämpft auf d. Seite d. Tr. u. wird nach an- (ängl. Erfolg von Ach. getötet: Cyr. ap. Procl. Chr. 150 p. 83 Sev. = p. 32, 70 Dav.; nach Hes. fr. 237 hatte er einen weißen Kopf u. daher s. N.

D Theb. fr. 6 B/C p. 24f. Dav. (was spez. über K. gesagt wird, wohl aus d. Sc.) B. Mader

8 *Κυλαίμενης* v.l. ant., Zen. N 643 für *Πυλαίμενης* zur Vermeidg. einer Unstimmigk.: d. Paphlagonierkönig Pylaime- nes, v. Men. getötet (E 576ff.), geleitet d. Leiche s. S.s Harpa- lion nach Troja (N 643ff.), s. Nickau, Unters. 165f.

B. Mader

κύκλιδω [17ⁱ, 10^o, 2^H, 2^h] E unclear, w. -νδ- cf. *ἀλίνδω/έω*, *καλινδέομαι*; new suggest. by Risch, E & C 79, 1972, 197 = Kl. Schr. 352 (< *κυκλ-); see also *κυλλοποδιών* F -ει 2; *έ-ε* 1; *-ων* 1; *-ον* (neut. ptc.) 1; *-εται*, 5, *πρα* ι 1; *έ-ετο* 1, *-ετο* 2; *-εσθαι* 1; *-όμενος*, 6, *προπρα* ι 2; *-ομένη* 2, ι ι 1; *-ομένω* (fem.) 1; *-όμενα* 1; *κύκλισθη*, 1, 20 *έξα* ι 2

M 1 trisyll. [ι 2x] (*μέγα*) *κύμα -ει/ων/ον* α 162, ε 296, ξ 315; *-ει* P 688; *μέγα* *πήμα κύκλισθη* P 99 2 quadri- syll. [ι 2x] *κύμα -εται* Λ 307; (*μέγα*) *πήμα* ι ι Λ 347, 24 β 163; *πρα* ι ι 18; ι ι N 142, Sc. 438; *-ετο* θ 81, λ 598 [ι 2x] *έ-ε* h. Merc. 119 [ι 2x] *έξεκύκλισθη* Z 42 = Ψ 394 [ι 2x] *-εσθαι* Λ 147 3 pentasyll. [ι 2x] *έ-ετο* ε 411 [ι 2x] *προπρα -όμενος*, X 221, ε 525; ι ι, ι/η/ων Ω 165 / 28 Π 794 / Sc. 378 [ι 2x] ι ι *κατά κόπρον* X 414, λ 640; *-ομένη* *κατά* h. Ap. 359; ι ι *ος/η/ια* Θ 86, δ 541 = κ 499 / N 579 / ι 147

L C. E. Geppart, Über d. Ursprung der hom. Gesänge, Leipzig 1840, II 145f.; F. Mawet, Recherches sur les oppositions fonctionelles dans le vocabulaire hom. de la douleur, Bruxelles 1979, 89f.

B *roll*, whether rel. slowly (as wave) or very quickly (hurtle, as rock downhill); trans. act. (5 x in 1a) and intrans., refl. mid.; of movement about own axis, obj. (subj. ξ 315) of act., subj. of mid. being, roughly speaking, cylindrical (wave [+ fig. use w. *πήμα*], bones, corpse, pers. or animal on ground [bed κ 499]), spherical (rock, helmet; cf. fig. ε 525 in 1b) or hoop-like (1c); of continuously forward movement (1) or of movement to and fro (2); of repeated revolutions exc. h. Ap. 359 (app. a quarter-turn; this aspect unclear in 1c); in sim. Λ 307, N 142, ε 18, Sc. 378. 438; notable advs.: *αὐτίς* λ 598, *οὐδέτερωσε* (*οὐδ' ἐτέρωσε* v.l.) ε 18, *ῥίμπα* Sc. 378; 12 x w. loc. prep(s), incl. *δί' ὀμίλου* Λ 147, *ἐκ δίρωρου* Z 42⁺, *κατά κόπρον/χάρων* X 414, Ω 640 / h. Ap. 359, *μετά/πάρ* 48 *ποσ(σ)ί* N 579, ε 411, *ποσσίν ὕψ' Π 794*, *περί χαλκῶ* Θ 86, *προτί χέρσον* ι 147; n. also *πέδονδε* λ 598; w. dat. of pers. (dis- advantage, only w. *πήμα*, *πήματος ἀρχή*) Λ 347, P 99. 688, β 163, θ 81 Wd f l d.: see *έλισσω*; add. *κυβιστάω*; also *άλάσ-*

42 *μαι, πλάσσομαι* 1 *roll*, without reversal of direct. (trans. act. 5 x in 1a, otherwise intrans. mid.), that which executes rolling mot. being 1a roughly cylindrical α 162 (*δστέα πύθεται*) *κείμεν' ἐπ' ἠπείρου*, ἢ *εἰν ἀλί κύμας*, *-ει* ξ 315 (*μέ-*

56 *γαίη* *Θεσπρωτῶν πέλασον μέγα* ι ι *-ον* ε 296 *Βορέης ... μέγα* ι ι *-ων* Λ 307 *πολλὸν δὲ τρόφι* ι ι *-εται* (before the west wind) ι 147 *κύματα μακρὰ -όμενα προτί χέρσον* ε 18 (*ὡς δ' ὅτε πορφύρη πέλαγος* ι ι) *οὐδ' ἄρα τε προ-εται οὐδε-*

60 *τέρωσε* — Fig.: P 688 *πήμα, θεὸς Δαναοῖσι -ει* Λ 347 *κῶιν δὴ τότε* ι ι (i.e. Hector) *-εται* P 99 *τάχα οἱ* (one who fights against a man held in honour by a god) *μέγα* ι ι *κυ-*

64 *λίσθη* β 163 *τοῖσιν* (suitors) ... *μέγα* ι ι *-εται* (for Od. is near) θ 81 *τότε ... -ετο πῆματος ἀρχή* *Ἰ Τρωσὶ τε καὶ Δα- ναοῖσι* (vv. 81-82 not in some *ἐκδόσεις*, *διὰ ἀθετοῦνται* schol.) — h. Merc. 119 (Hermes threw two cows on their backs on the ground) *εργάλινω δ' έ-ε δι' αἰλῶνος τετορήσας* i.e. he rolled

68 them onto their sides Λ 147 *ἄλων δ' ὡς έσσευε -εσθαι* (corpse without *χεῖρες* and head) *δί' ὀμίλου* 1b *roughly spherical* N 142 *θέει* (rock [όλοοτροχός] down a hill) *έμπε-*

72 *δον, ἦος ἱκηται* ' *ίσόπεδον, τότε δ' οὐ τι -εται* Sc. 378 (many trees) *θήγγυνται ὑπ' αὐτέων* (rocks) ' *ῥίμπα -ομένων* (down a

mountain), ἦος πεδιονδ' ἀφίκωνται λ 598 αὐτίς ... πέδονδε -ετο λάας (stone of Sisyphus) Sc.438 ὡς δ' ἄτ' ἀπὸ μεγάλου πέτρης περῶνος ὄρουσθι, ' μακρὰ δ' ἐπιθρόσκουσα -εται (vv. 437-42 exp. La Penna) - fig.: ρ 525 ἔνθεν δὴ νῦν δευρο τῶδ' ἔκετο πῆματα πάσων, ' προπρο-όμενος (πρόχυν-όμενος v. l.) (cf. π 63 δινηθῆναι) rolling (i. e. wandering) on and on (like a stone? before the waves of fortune? n. assoc. w. πῆμα) 1c hoop-like, κ. app. of somersault-like mot., perh. pass. ('was sent whirling') Z42 ἐκ δίφροιο παρὰ τροχὸν ἐξεκλύσθη ' πρηγῆς ἐν κονίῃσιν ἐπὶ ἀτόμα = Ψ394 2 roll to and fro, roll around, intrans. mid., subj. being 2a roughly cylindrical of pers. in grief, distress: Ω165 τῆν (sc. κόπρον) ῥα ἰ-όμενος, καταμήσατο χερσὶν ἔῃσι 640 αὐλῆς ἐν χόρτοις ἰ, ' κατὰ κόπρον δ 541 ἐπεὶ κλαίων τε ἰ, ' τε κορέσθην = κ 499 (on bed) of distressed suppliant: X 414 πάντας δὲ λιτάνευε ἰ, ' κατὰ κόπρον 221 (Hector can no longer escape death, οὐδ' εἴ κεν μάλα πολλὰ πάθοι Ἄ-πόλλων) προπρο, ' ... Διός - of mortally wounded horse, δράκαινα: Θ86 σὺν δ' ἵππου ἐτάραξε (wounded trace-horse) ἰ, ' περὶ χαλκῷ h. Ap.359 κείτο (wounded δράκαινα) ... -ομένη κατὰ χῶρον (n. ἔνθα καὶ ἔνθα ἐλί-σσετο v.361) 2b roughly spherical N579 μαρναμένον μετὰ ποσσί -ομένην (sc. ἰ τρυφάλεια,v) Π794 ἡ δὲ -ομέ-νη ... ποσσὶν ὑπ' (ἐφ' v.l.) ἵππων (ἰ) Ξ411 (τά [sc. χερμάδια] ῥα πολλά, ἐχματα νῆων) πὰρ ποσσί μαρναμένον ἔ-ετο

Compds.: ἐκκυλίνδομαι, in 1c, ἐκ δίφροιο; προ, ' Ξ18 in 1a, roll forward in any set direct.; προπρο, ' ρ 525 (prev. = on and on, ever onward) in 1b, X221 (prev. = προ- in sense before, in front of, redupl. due perh. to assoc. w. idea of repeated rolling of persistent petitioner) in 2a

D v.l. Ω513

J.N.O'Sullivan

κύλιξ (Lehnwort?): Trinkschale, Becher Choer. fr. 9, 1 p.195 Ber. χερσίν(ον) ἄλβον ἔχω -κος τρύφος ἀμφὶς ἐαγός J.G.-J. Abbenes

Κυλλῆνη [1ⁱ, 2^H, 5^b] E wohl vorgr.; nach Fick, Vorgr. Ortsnamen 93 viell. zu κυλλός 'krumm' (vgl. Κύφος); Beispiele für mögl. griech. ON mit 'vorgriech.' Suffix. s. Kiechle, Lakonien 12 Anm.4; zu myk. Material s. DMic. I 406 s.v. ku-ra-no. - Abl.: Κυλλήνιος

B I Gebirge im äußersten Nordosten Arkadiens, wo Hermes in e. Höhle geboren sein u. d. Rinder versteckt haben soll; e. Höhle, die dem Hermes kultig gewidmet haben könnte, wurde 1871 entdeckt (Pieske, RE XI, 1922, 2455f.) B 603 Ἀρκαδίην ὑπὸ -ης ὄρος αἰπύ Hes. fr.170 -ης ἐν ὄρεσσι ... τέχ' Ἐρμῆν h. Merc.2 ἡς μεδέοντα (Hermes) καὶ ἰ, ' ς = h. 18, 1 in Zshg. m. d. Rinderraub; da K. im h. Merc. i. d. Nähe von Pylos lokalisiert wird (V.216 u.ö.) könnte e. andres Gebirge gemeint sein (i. d. Nachbarschaft von II u. des elischen Pylos?), doch eher geograph. Ungenauigk. h. Merc.142 -ης ... διὰ κάρῃνα 228 -ης ... ὄρος καταείμενον Ἰλη + 337 - im K.-Geb. soll Teir. in e. Frau verwandelt worden sein, Hes. fr.275

II Hafenstadt in Elis, s. Κυλλήνιος

B.Mader

Κυλλήνιος Kyllenisch I d. Epeier Otos, d. aus d. elischen Hafenstadt Kyllene stammt, O518 II Epith. des Hermes nach s. 'Heimat' bzw. e. wichtigen Kultort im Kyllenengeb. (vgl. oben II Sp.711,73); ω1, h. Merc.304; h. 18, 1; umschreibt den N. des Hermes; h. Merc.318, h. 19,31; h. Merc.387 (-ος Ἀργεῖφόντης). 408 (-ε Μαΐαδος νιέ)

B.Mader

κυλλοποδίων Epith. d. Heph. Klumpfuß, Krummbein o. ἱ.; VG κυλλός < *κυλινό- < *k'/*-νό- 'verdreht' zu Wz. *k'/*el- m. πέλομαι, κυλίνδω (Ersatz für *κυλαίνω?), Κυλλήνη?, s. Meier-Brügger, HSF 103, 1990, 30-32. An allen drei St. vertritt K. den EN, vgl. oben II Sp.950, 65ff., Sp.951,60f. Σ371, Υ270 (-ων) Φ331 ὄρεσο -ον (-πόδιον codd.); κυλλο-ποδῖον Hermapias, Alexio, Prol. Asc.) B.Mader

κῶμα [40ⁱ, 68^o, 5^H, 6^b, 1^e] E cogn. w. κῶμα q.v. Deriv.: κυμαῖνα, Κυματολήγη, Κυμο-δόπη, -θση, -πόλεια, Κυμά M I monosyll. [ε] κῶμ' ἀπόερ,σε Z348 [ε] μέγα ἰ, ' γει γ 296; κῶμ' ἐπὶ χέρσου η 278, τ 278 2 disyll. [ε-] -α μέγ(α) ε 416, μ 60; -α M285; -αθ' ἄλός μ 68, χ 387; -ατ' γ 299 [ε-] -α 180 [ε-] ' ὡς στε/κατὰ' -α πολυφλοίσβοιο θαλάσσης, B209/h. 6,4, Cyrp. fr.6,8 p.24 Ki. = fr.7,8 p.38 Dav.; ἰ, ' Z347; ὡς ὅτε -α O624; κατὰ -α A483 = β 429, Z136, Φ126; (μέγα) -α θαλάσσης K574, O381, Σ145, μ 2; (δ' ἐφόρει|δ' ἔφερον) ,μέγα -α ποτὶ/κατὰ, ῥόον P264, ε 327. 461; ἰ, ' γ 295, ε 402, h. Ap.74; μιν μέγα -α (διυπετέος ποταμοῖο), 12 Φ268 ≈ ε 425^m; πορφύρεον δ' ἄρα ἰ, ' Φ326, λ 243; (δ' ἄρα -α Φ382; μέγα -α Φ313, ε 366, μ 202; ἐπὶ -α (τ') N27, ε 51; -α κυλίνδεται A307; θαλάσσης -α Ξ394; φέρε -α ε 542; -α [171, μ 350; -ατ' Ψ61, Th.252 [ε-] -α θαλάσσης A496, Δ422, Σ66, Ω96, h. 33,11; -α κελαινόν 16, Hes. fr.204,60, h. Ap.27; (φέρε) -α ῥόοιο Φ263. 306, λ 639; μέλαν δὲ ἔ -α κάλυπτεν, Ψ693, ε 353; μέγα ἰ, ' ε 435; (μέγα) -α κυλίνδων^t α 162, ε 296, ξ 315; μέγα -α ε 313. 429; -α ε 111. 134. 363, κ 93, ν 84; 20 θαλάσσης -ατ' ν 88; -ατ' O383, ε 385 [ε-] (μέσον ἰστίον) ἀμφὶ δὲ -α A481 ≈ β 427, ε 411; ὡς ὅτε -α B394; φέρε -α ε 485, μ 421; μέγα -α ν 99; -α Φ240, Ψ214, ε 451, η 273 3 tri-syll. [ε-] -ατος ε 257. 438; -ατὰ τε προφέντα O621, γ 290; -ατα N798 (πολυφλοίσβοιο θαλάσσης), h. 33,15; -ασι(v) ε 224 = ρ 285, θ 232, μ 419 = ξ 309, h. 28, 12 [ε-] -ατα μακρὰ ἰ 147 [ε-] -ατος μ 219; -ατα μακρὰ B144; μετὰ -ασι(v) γ 91, Op.687. 691; -ασιν ε 325 [ε-] μεγάλου ὑπὸ -ατος ε 320. 393; 28 -ατι πηγῷ ε 388, ψ 235; [α-] Ξ16; [καὶ] -ατα μακρὰ ε 109, ω 110, Th.848; -ατα B396, Ω8 = θ 183 = ν 91 = 264, μ 169; -ασι(v) M28, ε 54

L Lesky, H.78, 1943, 261-265; Taillardat, RPh 39, 1965, 81 n.2

B swell, wave; where on sea-shore (rock or beach) breaker(s) Epith.: ἀνεμοτρεφῆς ἀργαλέον, δεινόν, κατηρεφῆς κελαινόν, κοφῷ, λάβρον, μεγά(α)λου, μέλαν, παλαιορόθιον, πηγῷ, 36 πορφύρεον, ῥόδιον, τρύφι; ἀλεγεινά, μακρὰ, παφλάζοντα ... κυρτὰ φαληρίωντα, πελώρια, πολλά, πορφυρέοισι, προφέντα Wdflid.: κλύδων, οἶδμα, πλημυρίς; see also ἄχνη, θάλασσα w. wdflid., ὕδωρ I of the sea (within subdivisions below in- 40 stances of κ. out at sea or on sea in general come first separated from instances near, on shore by -); in K574, μ 350, χ 387 the basic not. of 'water' more important than that of 'wave'; w. θάλασσης 18 κ., ἄλός 3 κ., Ἀμφιτρίτης 2^o, πάντοιο Op.691; in sim. 17ⁱ, 2^o; compared to mountain(s) 2^o; move- 44 ment of water caused by wind(s) (ἀνεμο⁺ or named wind[s] often in context) exc. ἰ 485. 542 in 1b II sg. 1a coll. 1a^a the swell, the wave(s) A481 ἐν δ' ἀνεμος πη- 48 σεν μέσον ἰστίον, ἀμφὶ δὲ -α' στείθη πορφύρεον, μεγάλ' ἔαχε νῆος ἰούσης ≈ β 427 ν 84 ὡς ἄρα τῆς πρῶμην μὲν ἄειρετο, -α δ' ὅπισθε (ἰ, ' μέγα θεοε θαλάσσης) A483 ἡ δ' (ship) ἔδενε κατὰ -α, = β 429 (v. om. quidam) Z136 δύσεθ' (Dion), 52 ἄλός ἰ, ' Φ126 θράσπων τις ἰ, ' ... φεῖχ' ὑπαίξει' ἰχθύς ἰ, ' 6,4 (μιν [Aphr.] Ζεφυροῦ μένος) ἦνευκεν κατὰ -α πολυ- φλοίσβοιο θαλάσσης, ' ἀφρῷ ἐνι ≈ Cyrp. fr.6,8 p.24 Ki. = fr.7,8 p.38 Dav. Z347. 348 (ὡς μ' [Helen] ὄφελ' οἴχεσθαι 56 προφέρουσα δύελλα) εἰς ὄρος ἡ εἰς ἰ, ' ἔνθα με κῶμ' ἀπόερος πάρος τάδε ἔργα γενέσθαι A496 ἀνεδύεστο (Thetis) -α θα- 60 λάσσης, Σ66 περὶ δέ σφισι (Nereids) ἰ, ' ῥήγγντο 145 αἰ δ' (Nereids) ὑπὸ ἰ, ' ... ἔδουσαν Ω96 ἀμφὶ δ' ἄρα σφι (Iris and Thetis) λιάζετο ἰ, ' μ 2 ποταμοῖο λίπεν ῥόον Ἰκαενοῖο ' νῆος ἀπὸ δ' ἔκετο ἰ, ' h. 33, 11 τῆν δ' (ship) ἀνεμός τε ... καὶ ἰ, ' ῥηκαν ὑποβρυχίην M285 -α δὲ μιν (snow) προσπλάζον ἐρύκεται α 162 ἡ εἰν αἰὶ -α κυλίνδ,ει (Od.' bones) ξ 315 64 γαῖη Θεσπρωτῶν πέλασον (κόμισον, νόμησος vv. II.) μέγα ἰ, ' ὄν ε 51 σῆατ' (Hermes) ἔπειτ' ἐπὶ -α λάρω ... εὐκῶς 111 τὸν δ' ἄρα δευρ' ἀνεμός τε φέρων καὶ -α πέλασσε = 134 327 τῆν δ' (raft) ἐφόρει μέγα -α κατὰ, ῥόον ἔνθα καὶ ἔνθα 461 ἄν δ' 68 ἔφερον (obj. veil) ἰ, ' ῥόον prob. ref. to sea (so Am.-H.) rather than river (as Cunliffe) h. Ap.74 ἐμὲ (Delos) μὲν ἰ, ' κρατὸς ἄλις (κλύσσαι) ε 257 (φράξῃ δὲ μιν [raft] ῥίπσει) -ατος εἰλαρ ἔμην 353 μέλαν δὲ δὲ (Ino) -α κάλυπτεν 363 ἐπὶν δὴ 72 μοι σχεδὴν διὰ -α, τινάξῃ Hes. fr.204,60 βῃ (Idom., in

ship) ὑπὲρ Ἰγυλίου πόντου ἰ κλειν[όν (μελαιν[(ex 59) Π] ε 388 δὴν νίκτας δύο τ' ἤματα ἰ-ατι πηγά, ἰ πλάζετο μ 235 ἐπιγομένην (ship) ἀνέμῳ καὶ ἰ ζ 171 μ' αἰεὶ (με μέγα v.1.) -α φέροι (κύμ' ἐφόρει Allen) κραιπναὶ τε θύελλαἰ 4 νήσου ἀπ' Ἰγυγίδης η 273 ὠριεν (Pos.) δὲ θάλασσαν... οὐδέ τι -α (εἶα ἐπὶ σχεδῆς στενάχοντα [Od.] φέρεσθαι) ἰ 80 με -α βόος τε περιγνάμπιοντα Μάλειαν ἰ καὶ Βορέης ἀπέωσε μ 350 πρὸς -α χανὼν ἀπὸ θυμὸν ὀλέσσαἰ 421 τὴν δὲ (sc. τρόπιν) πύλιν φέρε -α - Β 209 ὡς ὅτε -α ... θάλασσης (αἰγιαλῷ βρέμεται) Δ 422 ὡς δ' ὄτ' ἐν αἰγιαλῷ πολυηχεῖ -α ἰ ὄρνυτ' ἐπασύτερον Ζεφύρου ὕπο κινήσαντος Κ 574 σφιν -α ἰ ἰδρῷ (νίψεν ἀπὸ χρωτῶς) Ξ 394 οὐτε ἰ -α τόσον βοᾶρα ποτὶ χέρσον, ἰ ποντόθεν ὀρνύμενον πνοιῆ Βορέω Β 394 ἴαχον, ὡς ὅτε -α ἀκήτ' ἐπ' ὑψηλῆ Ρ 264 (ὡς δ' ὄτ' ἐπὶ προχόρσι ποταμοῖο) βέβρουγεν μέγα -α ποτὶ ῥόον γ 295. 296 Νότος ἰ (περὶ v.1.) σκαιὼν ῥίον ὠθεῖ, ἰ ἐς Φαιστόν, μικρὸς δὲ λίθος μέγα κύμ' ἀποέργει ε 402 ῥόχθει γάρ ἰ, ζερὸν ... δεινὸν ἐρευγόμενον, εἰλυτο δὲ πᾶν' ἄλός ἀχῆν (v. 402 om. Pal.) ν 99 αἴ τ' (headlands) ἀνέμων σκαπόωσι ... μέγα -α Ψ 693 ὡς δ' ὄθ' ὑπὸ φρικῶς Βορέω ἀναπάλλεται ἰχθύει ἰ θιν' ἐν φυκιδέντι, μέλαν δὲ ἐ -α κάλυπεν ε 411 ἔκτοσθεν μὲν γὰρ πάγοι ὀξέες, ἀμφὶ δὲ -α ἰ βέβρουγεν ῥόθιον 438 -ατος ἐξανασθῆ τά τ' ἐρευγεται ἠπειρόνδε 451 παύσεν (river-god) ἐὸν ῥόον, ἔσχε δὲ -α, ἰ πρόσθε δέ οἱ (Od.) ποίησε γαλήνην ref. in κ. is to sea (so Am.-H.), not to river (as Cunliffe) η 278 κέ μ' ἐμβαίνοντα βησάτο κύμ' ἐπὶ χέρσου, τ 278 τὸν δ' ἄρ' ἐπὶ τρόποις νεὸς ἐκβαλεῖ ἰ μ 60 προτὶ δ' αὐτὰς (rocks) ἰ -α μέγα ῥόχθει ... Ἄμφιτρίτης h. Αρ. 27 ἑκάτρηθε δὲ -α κελαινὸν (ἔξῃτε χέρσονδε ἀνέμοισιν) 1 α β a swell, waves, opp. to a prec. (rel.) calm 16 (winds come suddenly) ἄμυδς δὲ τε -α κελαινὸν ἰ κορθύεται Ψ 214 πόντον ἔβανον (winds) ... ὠρτο δὲ -α ε 296 Βορέης ... μέγα -α (πῆμα v.1.) κυλίνδων a swell, heaving of the sea: Ξ 16 ὡς δ' ὅτε πορφύρη πέλαγος ... ατι κωφῆ (οὐδ' ἄρα τε προκυλίνδεται οὐδεντέρω) - κ 93 οὐ μὲν γὰρ ποτ' ἀέξετο -α γ' (κύματ' v.1.) ἐν αὐτῷ (harbour), ἰ οὐτε μέγ' οὐτ' ὀλίγον μ 202 καπνὸν καὶ μέγα -α ἴδον, (by the Πλαγκταί), 219 τούτου μὲν καπνοῦ καὶ -ατος ἔκτος ἔεργε ἰ νῆα ἰ, 1 b an indin. wave Λ 307 πολλὸν δὲ τρόφι -α κυλίνδεται Ο 381 ὡς τε μέγα -α, θάλασσης (νήος ὑπὲρ τοίχων καταβήσεται, ὀππότ' ἐπίγητ' ἰς ἀνέμου) ε 313 μιν ... ἔλασεν ἰ, κατ' ἀκρῆς, ἰ δεινὸν ἐπασσόμενον 366 ὥρσε δ' ἐπὶ ἰ, Ποσειδάων (δεινὸν τ' ἀργαλέον τε, κατηρεφές) Ο 624 ὡς ὅτε -α ... ἐν νηὶ πέσσει (λάβρον ἀνεμτροφές) ε 320 οὐδ' ἐδυνάσθη ἰ Αἴψα μάλ' ἀνσχεθῆεν, μεγάλου ὑπὸ -ατος ὄρησι 393 (εἰσοδε γαίαν) ἰ, 44 ἄρθεῖς - ε 425 μιν, μέγα -α, φέρε ... ἐπ' ἀκτὴν ε 429 τῆς (rock) ἔγχετο ... ἦος ἰ, παρηλθε 435 τὸν δὲ ἰ, κάλυπεν (perth. coll.) 416 (μῆ πῶς μ' ἐμβαίνοντα βάλῃ ποτὶ πέτρῃ) -α μέγ' ἀρπάξαν λ 243 πορφύρεον δ' ἄρα -α περιστάθη, οὐρεῖ ἴσον, ἰ κωρτασθὲν a wave of the sea, not of river (as Cunliffe) wash, wave caused by hurled rock: ἰ 485 τὴν δ' (ship) αἴψ' (ἄψ v.1.) ἠπειρόνδε παλιρρόθιον, φέρε -α, ἰ πλημυρὶς ἐκ πόντου 542 (ἐκλύσθη θάλασσα ὑπὸ πέτρης) τὴν δὲ πρόσω ἰ, 12 pl. 2 a the waves (corresp. to 1a) Β 144 κινήθη δ' ἀγορῆ φῆ -ατα μακρὰ θάλασσης, ἰ πόντου Ἰκαρίοιο, τὰ μὲν τ' Εὐρὸς τε Νότος τε ἰ ὥρσοτ' ἐπαΐξας Ν 27 βῆ δ' (Pos.) ἔλδαν ἐπὶ -ατ' (κατὰ κύμα v.1.) Ο 383 -ατ' ὀφέλλει (sc. ἰς ἀνέμου) Ω 8 (ὀπόσα) πάθην ἄλγεια, ἰ ἀνδρῶν τε πολέμους ἀλεγείνα τε -ατα πείρων (περῶν v.1., περῶν Pampphilus: vv. 6-9 ath. Aristoph. Ar.) = θ 183 = ν 91 = 264 γ 91 (εἶθ' ὁ γ' ἐπ' ἠπειροῦ σάμῃ) εἶτε καὶ ἐν πελάγει μετὰ -ασι,ν Ἄμφιτρίτης Op. 687 δεινὸν δ' ἔστι θανεῖν ἰ, ν 691 δεινὸν γὰρ πόντου ἰ, πῆματι κύρσαι ε 54 πολέσιν ὀχίατο -ασι,ν Ἐρμῆς (v. susp. quidam) 224 πολλὰ μόγησά ἰ-ασι καὶ πολέμω = ρ 285 ε 325 μεσορμηθεὶς ἐν ἰ-ασι,ν ἔλλαβεν ἰ αὐτῆς (raft) 385 ὥρσε δ' 64 (Ath.) ἐπὶ ... Βορέην, πρὸ δὲ -ατ' ἔαξεν ὁ 232 ἀεικλιῶς ἐδαμάσθην ἰ -ασι ἐν πολλοῖς μ 169 κοίμησε δὲ -ατα δαίμων 419 (καρῶν)σιν ἴκελοι περὶ νῆα) -ασι,ν ἐμφορέοντο = ξ 309 ν 88 θάλασσης -ατ' ἔταμνεν (ship) χ 387 -αθ' ἄλός ποθέοντες ἐπὶ ψαμάθοισι κέχυνται (fish) Th. 252 Κυμοδόκη θ', ἦ -ατ' ἐν ... πόντῳ (πνοιᾶς τε ἀνέμων προήνει) h. 33, 15 -ατα δ' ἔστόρεσαν (Dioscuri) ... ἄλός ἐν πελάγεσσι - Β 396 τὸν δ' (jutting rock) οὐ ποτ' -ατα λείπει ἰ παντοῖων ἀνέμων Μ 28 ἐκ δ'

ἄρα πάντα θεμεΐλια -ασι πέμπε (Pos.) ἰ φιτρῶν καὶ λάων (of. Gr. wall) Ο 621 (ἦτέ πετρη ἄλός ἐγγὺς ἐούσα, ἦ τε μένει ἀνέμων λαιμηρὰ κέλευθα) -ατά τε τροφόνετα, τὰ τε προσερεύετασι αὐτὴν Ψ 61 (κεῖτο ἐν καθαρθῷ, ὄθι -ατ' ἐπ' ἠϊόνος κλύεσκα γ 299 νῆας γε ποτὶ σπλάδαεσσιν ἔαξαν ἰ -ατ(α) ἰ 147 οὐδ' ... -ατα μακρὰ κυλινδόμενα προτὶ χέρσον ἐσίδομεν μ 68 πίνακάς τε νεῶν καὶ σώματα φωτῶν ἰ -αθ' ἄλός φορέουσι (near the Πλαγκταί) 2 b waves (corresp. to 1 a β) Ν 798 ἐν δὲ τε πολλὰ ἰ -ατα παφλάζοντα ... θάλασσης, ἰ κωρτὰ φαληριδῶντα, πρὸ μὲν τ' ἄλλ', αὐτὰρ ἐπ' ἄλλα γ 290 ἀνέμων ἐπ' αὐτμένα χεῦδε (Zeus) ἰ -ατά τε τροφόνετα (τροφέοντα/το, στροφῶντο vv.11.) πελώρια, ἰσα ὄρεσσιν ε 109 σφιν ἐπῶρσο' (Ath.) ἀνεμόν τε κακὸν καὶ -ατα μακρὰ, ω 110 ἦ ὕμ' ἐν νῆσοι Ποσειδάων ἐδάμασσαν, ἰ ὄρασα ἀργαλέους ἀνέμους ἰ, ἰ; h. 28, 12 ἐκινήθη δ' ἄρα πόντος ἰ -ασι πορφύρεοις κυκώμενοις - Th. 848 θυῖε δ' ἄρ' ἀμφ' ἀκτὰς περὶ τ' ἀμφὶ τε -ατα μακρὰ ἰ ῥιπῆ ὄτ' ἀθανάτων

II of river II 1 swelling flood of angry Scam. (Simois Φ 313) Φ 240 δεινὸν δ' ἀμφ' Ἀχιλῆα κυκώμενον ἴστατο -α (ῥεῦμα v.1.) (n. οἰδματι v. 234) 263 αἰεὶ Ἀχιλῆα κηχῆσατο -α ῥόοιο, 306 κόρυσσε δὲ ἰ, ἰ ὕψος' ἀειρόμενος 268 μιν μέγα -α διυπετέος ποταμοῖο, ἰ πλάζ' ὄμοις καθύπερθεν 326 πορφύρεον δ' ἄρα ἰ, ἰ ἴστατ' ἀειρόμενον 313 ἴστη δὲ μέγα 24 -α 382 ἄγορρον δ' ἄρα -α κατέσαστο (κατέσχετο v.1.) ... ῥέεθρα II 2 swelling waters of Ocean 1 639 τὴν δὲ (ship) κατ' Ὠκεανὸν ποταμὸν φέρε -α ῥόοιο, ἰ πρῶτα μὲν εἰρεοσίη (εἰρεοσίη v.1.), μετέπειτα δὲ κάλλυμπος οὐρος 28 D ε 111 a κλυμοισι pap. 30, Hes. fr. 32 (poss. in view of Verg. Georg. 4, 361 w. schol. Bern.), Cat. 96, Β 5 Trav.; v.1. P 99, ε 409, ξ 312 J. N. Sullivan

32 κυμαίνων M [ε-ε] πόντου -οντος Op. 390 [ε-εκ] ἐπι/ὑπὸ (ἐς ε 352) πόντον, ἐθήροτο/ἔδουστο -οντα Ξ 229 / δ 425 = 570 = λ 253, ε 352; ἰ, ἰ ἀπειρώνα -οντα δ 510 B swell, rise in waves, always pres. ptc. (swelling, billowy) w. πόντον (Ξ 229, 5^ο) / ου (Op. 390) Wd fld.: κλύομαι Occurrences in M J. N. O'Sullivan

40 Κυματολόγη Nereide, die zus. mit ihren Schwestern Kυματοδόκη u. Ἄμφιτρίτη die Wellen besänftigt (HG zu λῆγω), Th. 253; s. Fischer, Nereiden 137 f.; Deichgräber, Munsen 21 f.; Risch, Kl. Schr. 299 f.; Opfer an Thetis u. d. Nereiden bei Sturm auf der See: Hdt. 7, 191 B. Mader

κύμβαλιάζω s. ἀνα-

κύμβαχος E Lehnwort?, vgl. κύβητ' 'Kopf' (EM 543, 22), κυβιστάω Σχ sch. D E 586: κύμβαχος ἐπὶ κωφαλήν κυβιστῶν, O 536: τὸ κάτακρον τῆς περιεκεφαλαίας, ἐν φῆ ἐμβαλλεται ὁ λόφος; vgl. sch. min. P. Vindob. gr. inv. 39940 zu O 536 L ¹Friedrich, Verwundung 14 f.; ²Leumann, Hom. Wört. 231 ff.; ³Gusmani, PP 15, 1960, 40-46

B kopsüber; Subst. Helmkegel in O durch Mißdeutung von Wendung wie „er traf ihn am Kopf“ u. αὐτὰρ ὁ κύμβαχος ἔκπεσε, vgl. L² und L³ E 586 αὐτὰρ ὁ γ' ἀσθημαίων εὐεργέος ἔκπεσε δίφρου ἰ -ος ἐν κωνίην ἐπὶ βροχέων τε καὶ ὄμοις (dazu gut L¹) O 536 τοῦ δὲ Μέγης κόρυθος χαλκήρεος ἰπποδασειῆς ἰ -ον ἀκρότατον νός' ἔγχεῖ ὀξυόνει, ἰ ῥῆξε δ' ἀφ' ἵππειον λόφον αὐτοῦ J. G.-J. Abbenes

Κύμη Stadt in der Aiolis, ggüber Chios u. Lesbos, die Heimat des V.s Hesses, die er verlieb, um nach Bdotien zurückzukehren Op. 636 -ηνη Αἰολίδα, s. Leaf, Hom. a. History, London 1915, 293; Walcot, Hes. a. the Near East, Cardiff 1966, 107 ff. - Nach d. Legende soll auch Hom. (u. a.) in Kyme gelebt haben Vit. p. 6, 28 -ης ἐριάπιδα κούρην (gemeint ist die Stadt) p. 9, 17 ἱεραῖς ἐν ἀγυαῖς ἰ -ης B. Mader

κύμινδης E vorgriech. nach L³ 109 f., L⁵: „mot vulgaire“ nach Risch, Kl. Schr. 352; „création d'Homère“ laut L⁷ 217 Σχ ant. Deutungen ausführl. bei L³ 104 ff. L

¹Leaf zu E 291; ²Güntert, Sprache d. Götter u. Geister, Halle 1921, 104ff.; ³Heubeck, Kl. Schriften 103ff.; ⁴Dirlmeier, Vogelgestalt ..., SB Heidelberg 1967, 2, 6. 33. 34; ⁵Furnée, Vorgriech. 215f.; ⁶Buchholz, Arch. Hom. J 116 A.529 m. Lit.; ⁷Bader, Verbum 11, 1988, 214ff.

B unbek. großer Vogel, viell. e. Habichtsart, s. L³ 106 A.1. Wohl nicht e. 'gespenstiger Nachtvogel' (L²) bzw. Uhu, Eule o.ä., Körner, Hom. Tierwelt 67 u. a., wie schon i. d. Ant. (s. Σχ), wohl wg. der Vbd. mit Hypnos (weder Hom. noch Arist. H. A. 615b 6 spricht dafür), sondern e. allg. bek. realer Vogel, s. L³ 106 E 291 (Hypnos versteckt sich auf e. Fichte hinter d. Zweigen) *δρνιθι λιγυρή ἐναλίγκιος* (s. L⁴), *ἦν τ' ἐν δρεσσι*, *ἠ χαλκίδα κικλήσκουσι θεοί, ἄνδρες δέ -ιν*, zu *ι*, s. L¹. — An der rätselhaften Doppelnamig. ist nur soviel sicher, daß der allg. bekannte, etym. aber undurchsichtige N. der Menschen-, der durchsichtige griech. der Göttersprache angehört (L², vgl. L¹), die wohl etwas über das 'eigentl. Wesen' d. Vogels aussagen soll; was, ist völlig uns.; e. mytholog. Deutg. bei L³ 108f. (*Κόμβη/Χαλκίς*; Vogel auf d. Münzbildern von Chalkis) **B. Mader**

Κυμοδόκη Nereide, besänftigt zus. m. *Κυματολήγη* (s. d., m. Lit.) u. Amphitrite die Wogen, indem sie sie (bzw. es mit ihnen) aufnimmt (*δέκεται* [als Attizismus dafür *δέχεται*], s. v. Kamptz 73), Th. 252; E 39 (i. d. Aufzählg. d. Nereiden) **B. Mader**

Κυμοθήη die Wogenschnelle (v. Kamptz 74), Nereide, E 41, Th. 245 (nonn. codd. -θήη), s. Lit. b. *Κυματολήγη* **B. Mader**

Κυμοπόλεια T. des Pos., der sie d. Briareos zur Frau gab (viell. um den Bewacher d. Titanen enger an die olymp. Götter zu binden, Krause, WS 64, 1949, 44 A.102), Th. 819. Wahrsch. ad-hoc-Erfindg. (in Anlehnng. an *Κυμοδόκη* usw.), s. West z. St. **B. Mader**

Κυμώ *Wellenmädchen* Nereide, Th. 255, s. Lit. bei *Κυματολήγη* **B. Mader**

κυνάγχη E s. Chantraine, Dict. s. vv. *ἄγχω* u. *κυν-δαύλης*; gg. die Annahme, daß κ. ledigl. e. Übersetzung des lyd. *κανδαύλα* (so Masson zu Hippon. fr. 3 [= 4 D.]), spricht s. Verbreitg. bei Hp. **B** *Hundewürgen*, e. Hundekrankheit („Hundebräune“), später auch *Angina*, s. Strömberg, Wortstudien 196ff. viell. bei Hes., s. fr. 256 (Hermes' Rinderraub nach versch. genannten Quellen, u. a. Hes.), wonach Hermes den Hunden, die die Rinder bewachten, *ἐμβάλλει* ... *λήθραγον και -ην*. Evt. e. alter Zug des Mythos, vgl. oben I Sp. 1196, 68ff. — Anders Masson a. O. **B. Mader**

Κύναιον h. Ap. 219 v. l. ant. für *Κηναίου* (Kap K. a. d. Nordostküste Euboiás), s. Ptol. 3, 15, 23 (*Κήναιον ἢ -ον*); Geisau, RE XI, 1922, 2479 vermutet e. Irrtum in Zshg. m. d. benachbarten Kynos **B. Mader**

κυνάμια E for -να- see Schwyzer I 440 Σχ sch. D Φ 394: *-όμια· ἀναιδής ὡς μῦια. ἐκ δύο ἀναιδῶν τελείων τοῦ τε κυνός και τῆς μῦιας δια τὸ ὑπερβάλλον τῆς ἀναδείας*

B *dog-fly*, term of abuse, cf. *κύνων* B I 2 c, *κυνόπαλις*, *κύνεος*, *κύντρον/τατον* Φ 394 (Ares to Ath.): *“τίπτ' αὐτ', ὦ -α (κινά- Neoptolemus Parianus), θεοὺς ἐριδι ζυνελαύνεις· θάρσος ἄητον ἔχουσα, μέγας δέ σε θμῶς ἀνήκεν.”* 421 (Hera to Ath.): *“καὶ δὴ αὐθ' ἢ -α (Aphr.) ἄγει βροτολογίῳν Ἄρηα ἢ δηλοῦ ἐκ πολέμοιο”* Perh. simply insulting combination of two types of shamelessness and insolence (schol. Erbsse Φ 394 a, Seymour, Homeric Age 359; Fränkel, Hom. Gl. 71f., cf. S. Lilja, Arctos 10, 1976, 61. 63. 64f.), but later -όμια (cf. Σχ) of a fly like the *μύωψ* (s. Wellmann, RE VI [1909] 2744 *Stechfliege*) which attacked in swarms (LXX Ex. 8:17 etc., A. P. 11, 265); see now Davies and Kathirithamby, Gr. Insects, London 1986, 90. 155-157 **W. Beck**

κυνέη [20^ε, 8^ο, 2^η, 1^ε] E s. B F -η 2, -ης 4, -η 5, -ην 17, -ήν 1 (Prosaref.); -ας 2

M [-ω] *και -η/ην πάγκυκλιος/ον, ἐπι κροτάφοις ἀραρυῖτα/αν* σ 378, χ 102 [-ω] *Ἄιδος -η/ην* Hes. Sc. 227, E 845; *κλήρους δ' ἐν -η χαλκῆρεϊ πάλλον ἐλόντες/πάλλομεν ὄκα* Ψ 861 = Γ 316, κ 206; *ἐν δ' ἔβαλον -η* H 176; *-ην ω* 231; *και πίσυρας / τόσσασ -ας χαλκῆρας ἰπποδασείας* χ 111, 145 [-ω] -ης *διὰ χαλκοπαρήου* M 183, P 294, Y 397; -ης H 182; -η *βάλε* 187; *κρατὶ δ' ἐπ' ἰφθίμω -ην εὐπυκτον ἔθρηκεν* ἵππουριν Γ 336 = O 480 = Π 137 = χ 123 = Hes. Sc. 136; *ἀπὸ κρατός -η* ε 276; *κρατὶ δ' ἐπ' ἀμφίφαλον -ην θέτο τετραφάλῃον* ἵππουριν 12 L 41 = E 743; *ἀμφὶ δέ οἱ -ην κεφαλῆριν, ἔθρηκε* K 257, 261; *ἀπὸ μὲν κτιδέην -η*, ἔλοντο 458; *κρατὶ δ' ἐπὶ κτιδέην -ην* 335; *τοῦ δ' ἀπὸ μὲν κρατός -ην βάλε* Π 793; *τετραφάλων -ην* M 384; -ήν Tit. Cycl. p. 6 Ki. (Prosaref.)

Σχ sch. D E 845: *Ἄιδος -ην νέφος τι και ἀορασίαν. ἦ ἀντὶ τοῦ τὸ πρόσωπον ἔκρυπτεν ὑπὸ τὴν περιεφάλαϊαν*, vgl. Apion, fr. 62 Neitzel (Ap. lex. 105, 18)

L s. *κόρυς*

B *Kappe, Helm*, meist (23 x) *synon. m. κόρυς*, *πήληξ*, *τροφάλεια* u. dann, wie diese, *gew. Helm* aus Bronze m. e. Busch aus Pferdehaar (vgl. Epith. in G). Allerd. deuten drei Dinge auf Leder als urspr. Material: 1. Etym. ('Hundfell'), eindeut., aber immer wieder bestritten (vgl. L³ 2486f.), zuletzt von Hoekstra, Modifications 99, A. 4); 2. Epith. *πάγκυκλιος* das nur 2 x vorkommt u. nur bei κ. (σ 378, χ 102), daher für d. κ. sonst Ggs. 'z. T. aus and. Material' zu impl. scheint; 3. weitere Bed. *Kappe*, bei welcher meist d. Art d. Leders angegeben ist (s. u., l). Ansch. hat sich e. urtüml. u. allg. Form d. Kopfbedeckg. (vgl. *Ἄιδος κ.* in hom. Zt. zur milit. entw. 1 *Lederkappe, Fellmütze, Tarnkappe* K 257 *ἀμφὶ δέ οἱ -ην κεφαλῆριν ἔθρηκε*, *ταυρήϊν, θραλῶν τε και ἄλλωρον, ἦ τε καταϊτιζ' κέκληται, ῥύεται δέ κῆρη θαλερών*, vgl. o. *καταϊτιζ'* 261 *ἢ ῥινοῦ ποιητῆν πολέσιν δ' ἐντοσθεν ἰμάσιν* ἐνέτατο στερεῶς: *ἐκτοσθε δέ λευκοὶ ὀδόντες* ἀργυρόδοντας ὕος θαμέες ἔχον *ἔνθα και ἔνθα* ἑὺ και ἐπισταμένως μέσση δ' ἐνὶ πύλοσ ἀήρηα, zum 'Eberzähnhelm' bes. L² 101-5, L³ 2514ff., L² 212-9, L^{1c} 18-37 (Zus.fassg. L¹² E 62); Besch. im K wohl auf ep. Überl., nicht auf konkr. Vorst. zurückzuführen (Nilsson, Homer and Mycenae 138; Schadewaldt, Iliasstudien 81, A. 1: L² 214; L² 516; Bowra, Poetry 396; and. L³ 2514f.; vgl. G. Kahl-Furthmann, Wann lebte Homer?, Meisenheim a. Glan 1967, 63); zur Funktion d. Eberzähnhelmsbeschr. i. Zush. s. Austin, GRBS 7, 1966, 311 335 (*ἔσσοτα, Dolon*) *κρατὶ δ' ἐπὶ κτιδέην*, (v. l. *ἐπ' ἰκτιδέην*) -ην 458 *τοῦ δ' (Dolon) ἀπὸ μὲν -η -ην κεφαλῆριν ἔλοντο* ω 231 *αἰγείην* (v. l. *ἀργείην*) -ην *κεφαλῆ ἔχε* (Laertes) E 845 *Ἀθήνη* ἰδὺν Ἄιδος -ην, *μή μιν ἴδοι θρημῶσ Ἄρης* Hes. Sc. 227 *δεινὴ δέ περὶ κροτάφοισι ἀνακτος* 'κεῖτ' *ἢ -η νικητός ἔσρον αἰνὸν ἔχουσα* Tit. Cycl. p. 6 Ki. (*Κύνκλιες διδόασι*) *Πλούτωνι δέ -ην* (Prosaref.) 2 *Helm* 2a als Angriffsschl. (schützt s. Träger nicht) Π 793 *τοῦ δ' (Patr.) ἀπὸ μὲν κρατός -ην βάλε Φοῖβος Ἀπόλλων* M 384 *θάλασσε* (v. l. *θραῦσε*) *δὲ τετραφάλων -ην* 183 *δοῦρὶ βάλεν Δάμασον -ης διὰ χαλκοπαρήου*, P 294 *πῆλξ* αὐτοσσεδίην *ἢ* Y 397 *νίξε κατὰ κροτάφον* *ἢ* 2b als Rüstungsstück E 743 *κρατὶ δ' ἐπ' ἀμφίφαλον -ην θέτο τετραφάλῃον* = L 41 Γ 336 *ἢ* ἰφθίμω -ην εὐπυκτον ἔθρηκεν = O 480 = Π 137 = χ 123 = Hes. Sc. 136 ε 276 (Od.) *ἀπὸ κρατός -ην εὐπυκτον ἔθρηκα* σ 378 *και -η πάγκυκλιος ἐπὶ κροτάφοις ἀραρυῖτα* = χ 102 111 *και πίσυρας -ας χαλκῆρας ἰπποδασείας* = 145 2c als Behältnis beim Losen Γ 316 *κλήρους ἐν -η χαλκῆρεϊ πάλλον ἐλόντες* = Ψ 861 = κ 206 H 176 *ἐν δ' ἔβαλον* (κλήρον) -η 187 *δς μιν* (sc. κλήρον) *ἐπιγράμασ -η* (v. l. -ην) *βάλε* 182 *ἐκ δ' ἔδοσε κλήρος -ης*

G Epith. u. Wortvbdl., die Aussagen über Material u. Form von κ. machen: *ἀδάμαντος* Hes. Sc. 137; *αἰγείη* (v. l. *ἀργείη*) ω 231; *ἄλλωρος* K 258; *ἀμφίφαλος* E 743, L 41; *ἄφαλος* K 258; *δαυδαλέη* Hes. Sc. 137; *δεινὴ Ἄιδος* 227; *δεινός* λάφος Γ 337, Λ 42, O 481, Π 138, χ 124; *ἐπὶ κροτάφοις ἀραρυῖτα* σ 378, χ 102, Hes. Sc. 137; *εὐπυκτος* Γ 336, O 480, Π 137, ε 276, χ 123, Hes. Sc. 136; *ἰπποδάσσια* χ 111, 145; *ἰππουρίς* Γ 337, 72 Λ 42, O 481, Π 138, χ 124; *καταϊτιζ'* K 258; *κτιδέη* 335, 458; *κυ-*

λινδομένη καναχήν ἔχε Π794; πάργαλλος σ378, χ102 (v.1. εὐγαλιος); φινού ποιητή (Eberzahnhelm) K262ff.; ταυρείη 258; τετραφάλῃρος E743, Λ41; τετράφαλος M384; χαλκήρης Γ316, Ψ861, κ206, χ111, 145; χαλκοπάρος M183, P294, Υ397; χρυσείη E743 G.Markwald

κύνεος Σχ sch. D 1373: -εὸς περ ἑὼν καίπερ ἄφρων καὶ ἀναιδής ὢν B lit. made of dog (cf. -ῆη), hence: dog-like, i.e. shameless, see κύντερον/τατον; Fränkel, Hom.Gl. 85; Ruijgh, Études §202 1373 οὐδ' ἂν ἔμοιγε ἰ τετλαίη -ὸς περ ἑὼν (Ag.) εἰς ὅλα ἰδέσθαι, see κυνώπα Op.67 ἐν δὲ θέμεν (in Pandora) -ὸν τε νόον καὶ ἐπίκλοπον ἦθος ἰ Ἑρμείην ἦνωγε, see -τερον B2 and -ῶπις; „la lubricité autant que la voracité“, Vernant, AEHE, V^e sect. LXXXI, 1972-73, 270 W.Beck

κύνεα, κύσε(σ)αι [3̄, 18̄, 1̄] E IE, pres. formed w. nasal infix, see Tischler, HEG I 695f. F 1 impf. -ει 1, -εον 3 2 κύσα 1, ἔκυσσε 2, κύσσε 3, κύσσε(ε) 1, κύσε(ν) 7, ἔκυσ' 1, κύσαν 1; κύσειε 1; κύσσαί 1 M 1 monosyll. [̄] κύσ' τ417 (≅ π15 = ρ39) 2 disyll. 2a type ῡ [̄] και -νει/κύσα δ522, ζ̄279 [̄] κύσε δὲ ζειδῶρον ἀρουραν ε463, ν354 [̄] κύσε (χειρ) Z474, π190, ω398; ἔκυσ' ψ208; κύσαν inc. auct. fr. PSI 1386,35 [̄] κύσε χειρ. 208 2b [̄] κύσσε δὲ μιν π15 = ρ39 (≅ τ417), ω320 (περιφύς) 2c [̄] κύσεν [̄] π21 2d [̄] κύσσαί α326 3 trisyll. 3a [̄] και -εον ρ35 = χ499 ≅ φ224 3b [̄] κύσειε Θ371; κύσειε ψ87 [̄] [̄] [̄] φ225 Σχ sch. D Θ371: γούνατ' ἔκυσσεν, ἔγονυπέτησεν, [̄] [̄] προσεύνησεν. ἐφίλησεν L J. Elmiger, Begrüßung u. Abschied bei Hom., Diss. Freiburg i.Ü. 1935, 55-64

B to kiss 1 sign. of affection, greeting: often w. tears π15. 21. 190, ρ39, φ224. 225, χ499; prior to speaking Z474, π15. 21, ρ39, ψ208, φ224. 225, ω236. 320. 398, subsequent π190 1a between relatives: head (forehead), eyes, hands (not mouth, s. L 62) 1aa in daily contact father and small child: Z474 αὐτὰρ δ' γ' (Hektor) δὴ φίλον υἱὸν ἐπεὶ κύσε πῆλ' ἐτε χερσίν, ἰ εἶπε δ' ἐπευξάμενος Δίῃ (for his son) 1ab after a separation (first encounter τ417, cf. π190) τ417 μήτηρ δ' Ἄμφιθεη μητρὸς περιφύσ' Ὀδυσσῆ' κύσσε ἄρα μιν κεφαλῆν τε καὶ ἄμφω φάσα καλά, ρ39 ἄμφι δὲ παιδί φίλῳ βάλε πῆρθε δακρύσασσα, κύσσε δὲ [̄] [̄] [̄] καὶ ῥ' ὀλοφρομένη ἔπειε ... προσήδα: ἠλθε, Τηλέμαχε, ... φάσος = π15 (Eum. who greets Tel. "like a father") +21 (πάντα κύσεν περιφύς) π190 (πατήρ τεός εἰμι) ὡς ἄρα φωνήσας υἱὸν κύσε, καὶ δὲ παρεῶν δάκρυον ἦνε χαμάζε ω236 (μερμήριξε) κύσαι καὶ περιφύνα ἑὸν πατέρ', ἠδὲ ἔκαστα ἰ εἶπειν, ... ἠ ῥωδ' ἔξερέοιτο + 320 (κύσσε δὲ μιν περιφύς) ψ87 πολλὰ δὲ οἱ κῆρ ἰ ὄρμαιν, ἠ ἀπάνευθε φίλον πόσιν ἔξερεῖνοι, ἠ παρστάσα κύσειε κάρη καὶ χεῖρε λαβοῦσα 208 (δακρύσασσα) ἄμφι δὲ χεῖρας ἰ δειρῆ βάλλ' Ὀδυσσῆ, κάρη δ' ἔκυσ' ἠδὲ προσήδα 1b servants kissing master: π15, see 1aβ kissing shoulders as sign of subjection: φ224 κλαίον ἄρ' ἄμφ' Ὀδυσσῆ ... χεῖρε βαλόντε, ἰ και -εον ἀγαπαζόμενοι κεφαλῆν τε καὶ ὄμους, χ499 αἱ μὲν ἄρ' ἄμφεχέοντο καὶ ἠπάσσοντ' Ὀδυσσῆ, ἰ και -εον ἀγαπαζόμεναι [̄] [̄] χεῖράς τ' αἰνύμεναι = ρ35 kissing wrist: ω398 Δολίος δ' ἰθὺς κίε χεῖρε πετάσας ἰ ἀμφοτέρως, Ὀδυσσεὺς δὲ λαβὼν κύσε χεῖρ' ἐπὶ καρπῷ 1c master kisses servants: φ225 ὡς δ' αὐτεὺς Ὀδυσσεὺς κεφαλὰς καὶ χεῖρας ἔκυσσε 1d traveller kisses land upon arrival homeland: δ522 χαίρων ἐπεβήσαστο (Ag.) πατρίδος αἴης, ἰ και -ει ἀπτόμενος ἦν πατρίδα ν354 γῆθησέν τ' ἄρ' ἔπειτα ... ἰ χαίρων ἠ γαῖη, κύσε δὲ ζειδῶρον ἀρουραν, having escaped from the sea: ε463 ὁ δ' ἐκ ποταμοῦ λισσθεῖς ἰ σχοῖνω ὑπεκλίνθη, [̄] [̄] 2 as sign of entreaty, kissing knees or hands (s. γουνομαί) Θ371 νῦν δ' ἐμὲ μὲν στυγέει, Θετίδος δ' ἔξῆννεσ βουλὰς, ἠ οἱ γούνατ' ἔκυσσε καὶ ἔλλαβε χεῖρὶ γενεῖου, ἰ λισσομένη ε279 βασιλῆος ἐναντίον ἠλυθον ἵππων ἰ και κύσα γούναθ' ἑλῶν Ω478 ἄγγι δ' ἄρα στάς (sc. Priam.) ἰ χερσίν Ἀχιλλῆος λάβε γούνατα καὶ κύσε χεῖρας inc.auct.fr. PSI 1386,35 (μοχθίζοντο) [̄] ἀμφω χεῖρας Ζῆνος κύσαν [̄] W.Beck

κυνηγέται* E already Myc. ku-na-ke-ta-i; w. ἄγω, see Szemerényi, Scripta minora III 1393ff., Viredaz, Minos 18, 1983, 164 (Leukart, op.cit. in ἠγέομαι E, sees ἄγω and ἠγέομαι as possibilities), cf. Arch. Hom. J 6

B hunters (for Engl. usage, see D.B.Hull, Hounds and Hunting in Anc. Gr., Chicago 1964, p.xivf.), common Gr. word (Arch.Hom. J 6f., C.Trümpy, Vergl. d. Myk. m. d. Sprache d. Chorlyrik, Diss. Zürich 1986, 55) but hapax in EGRE, metr. difficult (cf. δεσπότης), see ἐπακτήρ, θηρευτής, θρητήρ/ωρ 120 (isle near Cyclopes) ἐν δ' αἴγες ἀπειροσάι γεγάσιν ἰ ἄγγραι: οὐ μὲν γὰρ πάτος ἀνθρώπων ἀπερῦκει, ἰ οὐδέ μιν εἰσοικνεῦσαι -αι, οἱ τε καθ' ὕλην ἰ ἄλγεα πάσχοισιν κορυφὰς ὀρέων ἐφέποντες, see κύων; Arch. Hom. J; Hull op.cit.; J.K. Anderson, Hunting in the Anc. World, Berkeley 1985 W.Beck

16 Κύνθος, Κύνθιον ὄχθος großer Hügel auf Delos, an den sich Leto lehnte, als sie Ap. gebar (N. vorgr.; Fick, Vorgr. Ortsnamen 58 stellt es zu Ζάκυνθος, Ἰάκυνθος u.a.) h. 20 Ap.17 (Leto lehnt) [̄] πρός, μάκρον ὄρος καὶ (sic!) -ον ὄχθον, z. Vbd. mit ὄχθος s. Hainsworth, CQ 14, 1964, 156ff. 26 κλινθεῖσα [̄] [̄] -ου (ci., codd. -ος) ὄρος - d. Hügel gehört zu den Orten, die Ap. gern besucht (Kult? Später nur Heiligtum d. Zeus Kynthios auf d. Gipfel bekannt, s. A.-H.-S. zu V.17), h. Ap.141 (-ου παιπαλόετος) B.Mader

κυνοραιοτέων gen.pl., hapax E on anal. -σ (ἐρραίσθη), see Fraenkel, Nom. ag. I 44 Σχ sch. Barn. ρ300: -έων τῶν κροτῶνων, ἰ τινὲς δὲ λέγουσιν ἄλλα ζῶα ἐγγίνεσθαι, ἰ λέγεται κυνοραιοταί. [̄] [̄] ῥαίοισι γὰρ τοὺς κύνας πίνοντες τὸ ἄμα αὐτῶν εἰσὶ δὲ ταῦτα τὰ καλούμενα τζιβίκια, 32 add.sch.Dind.: ἐνοι μὲν κυνομυῖων, Ἀρίσταρχος δὲ τῶν [̄] [̄] τινὲς δὲ λέγουσιν κτλ.

B canine vermin, lit. dog-destroyers ρ300 (ἐν πολλῇ κόπρῳ) ἔνθα κύων κείτ' ἄργος, ἐνίπλειος -έων app. formed on θυμοραιοτής, hence poetic coinage prob. meant to ref. to dog-parasites in general rather than to a specific insect (cf. Russo in Odissea ad l., Seymour, Homeric Age 359f.). Aristot. HA 557a seems to identify κ. w. lice rather than ticks, 40 while the fox fable recounted at Rh. 1393b more compatible w. ticks (Plu. Mor. 790c-d, cf. Σχ); discussion by +L. Gil Fernández, Nombres de insectos, Madrid 1959, 137, also S. Lilja, Arctos 10, 1976, 65; Davies/Kathirithamby, Gr. Insects, 44 London 1986, 156f. W.Beck

Κύνος E prob. pre-Gr., see Fick, Vorgr. Ortsnamen 80,136; Schwyzler I 489 B 531 harbor city (and foothills) in E.Locris, port of Opoëis, connected w. the Deukalion and Pyrrha myth (Strabo IX 425); suitable acropolis found: Burr 34f., H.S.-L. 47; scepticism by Kirk, Iliad ad l. W.Beck

Κυνοσοῦρη Epim. fr.22 Diels: suspected to be derived from Epim. is the story of Helike and K., Idaean nymphs who having nurtured the infant Zeus were catasterized as the Great and Little Bears respectively, as told by Aratus, Phaen. 27-37, s. Diels ad fr., Büchner RE XII 36; Scherer, Gestirnnamen 176f. W.Beck

κύντερον, -τατον Σχ sch. D. Θ483: -τερον χαλεπότερον. δεινότερον (K 503 sim. -τατον), sch. min. P. Berlin 11634 on Θ483: ἀναιδέστερον

B lit. very, most doggish, i.e. destructively shameless and shamelessly destructive, n. exc. h. Cer. 306 m. acc., -τερον w. ἔλλο exc. h. Cer. 90, w. αἰνότερον/τατον K 503, λ427, h. Cer. 90. Cf. κύνεος, -ῶπα/ις, κυνώμια, κύων B I 2c, see ἀναιδής, κακός 1 destructively importunate Θ483 (Zeus to Hera): 68 "οὐ σεν ἔγωγε ἰ σκυζομένης ἄλγεω, ἐπεὶ οὐ σέο [̄] -τερον ἄλλο," η216 οὐ γὰρ τι στυγερῆ ἐπὶ γαστέρι [̄] [̄] ἔπλετο, ἠ τ' ἐκέλευσεν ἔο μνήσασθαι ἀνάγκη ἰ και μάλα τεῖρόμενον καὶ ἐνὶ φρεσὶ πένθος ἔχοντα 2 perversly immoral (cf. κύνεος, -ῶπις) 72 λ427 (Klyt. did not even close my eyes) ὡς οὐκ αἰνότερον καὶ

κύντερον, ἢ ἡ τις δὴ τοιαῦτα μετὰ φρεσὶν ἔργα βλάπτει ἰ
 οἶον δὴ καὶ κείνη ἐμήσατο ἔργον ἀεικέες, ἰ κουριδίω τεύξασα πό-
 σει φόνον u 18 (Od. upon seeing unchaste maids leaving
 megaron:) τέτλαθι δὴ, κραδίη καὶ ἰ, ποτ' ἔτλης (when the
 Cyclops ate my companions) (here perh. suitable for a dog,
 cf. W.T. Magrath, CJ 77, 1982, 210) 3 pernicious
 K 503 αὐτὰρ ὁ μερμήριζε μένον δ τι -τατον ἔρδοι (to the Thra-
 cians) h. Cer. 90 (she learned her daughter was taken by
 Hades) τὴν δ' ἄχος αἰνότερον καὶ -τερον ἵκετο θυμόν (and
 angry w. Zeus, she withdrew from the gods), ref. to both
 cause and subsequent effect: 306 αἰνότατον δ' ἐνιαυτὸν ἐπὶ
 χθόνα πολυβότειραν ἰ ποιησ' ἀνθρώποις καὶ -τατον, οὐδέ τι
 γαῖα ἰ σπέρμ' ἀνίει W.Beck

κυνολαγμός v.l. Φ 575 Zen., s. Nickau, Unters. 34f.
 W.Beck

κυνῶπα hapax E voc. (Fraenkel, Nom. ag. II 159)
 w. -ῶπις (cf. Meier, -ιδ- 39ff. and εὐρύοπα w. Risch, Kl. Schr.
 332) Σχ sch. D A 159: -α' ... ἀναιδεστάτε w. sch. min.
 P. Strassb. inv. 33 on A 159

B approx. having a shamelessly greedy facial expression
 (like a dog) A 159 ἀλλὰ σοὶ ὦ μέγ' ἀναίδες, ἄμ' ἐσπόμειθ',
 ὄφρα σὺ χαιρήσῃς, ἰ τιμὴν ἀρνύμενοι Μενελάω σοὶ τε, -α, ἰ πρόσ
 Τρώων τῶν οὐ τι μετατρέπη, οὐδ' ἀλεγίζεις, cf. A 225 (κυνὸς
 ὄμματ' ἔχων) in κύν B 12 c, also 1371-3 (κύνεος) w. A 149,
 Fränkel, Hom. Gl. 85 n.1; Lilja, Dogs in Anc. Gr. Poetry,
 Helsinki 1976, 22 (insolence) W.Beck

κυνῶπις Σχ sch. D Γ 180: -ιδος' ἀναιδεστάτης ἐμοῦ
 ὡς κύνων

B see -ῶπα, but -ῶπις here reduced to comparison-
 function: bitch-like: very shameless, wanton (= κύνων B 12 c,
 κύντερον; Lilja, Dogs in Anc. Gr. Poetry, Helsinki 1976, 22,
 cf. βοῶπις, γλαυκῶπις, M. Faust, Gl. 48, 1970, 25), of females
 disregarding familial ties: 1 unfaithful to husband
 (Hel., Aphr., Klyt.) Γ 180 (Hel.): δαήρ αὐτ' ἐμὸς ἔσκε (sc.
 Ag.) -ιδος, εἴ ποτ' ἔην γε δ 145 δτ' ἐμείο -ιδος εἶνεκ' Ἀχαιοὶ ἰ
 ἥλθεθ' ὑπὸ Τροίην θ 319 (I'll keep her bound, until Aphr.'s
 father returns the bride-price) ὄσσα οἱ ἐγγυάλιζα -ιδος εἶνεκα
 κοῦρης and murderess: λ 424 ἡ δὲ -ις (Klyt.) ἰ νοσφίσατ',
 οὐδέ μοι ἔτλη ... ἰ ... κατ' ὄφθαλμοὺς ἐλέειν σὺν τε στόμ' ἐρεῖ-
 σαι. ἰ ὡς οὐκ αἰνότερον καὶ κύντερον ἄλλο γυναικῶς ἰ ἡ τις δὴ
 τοιαῦτα κτλ. 2 uncaring mother: Σ 396 (Heph.) μ'
 ἐσάωσ', ὅτε μ' ἄλγος ἀφίκετο τῆλε πεσόντα ἰ μητρὸς ἐμῆς ἰότητι
 -ιδος, ἡ μ' ἐδέλφησ' ἰ κρυφαὶ χωλῶν ἔοντα W.Beck

κυνωφάνιος impossible ci. X 29 Sidonius, for κύν' Ἰωρί-
 ωνος W.Beck

Κυπαρισσῆεις E (zu κυπάρισσος:) Form nach Risch,
 MH 22, 1965, 198 A. 18 = Kl. Schr. 150 A. 18 poet. Erw., da
 schon d. myk. Stadt ku-pa-ri-so hieß, vgl. DMic. I 403f.;
 Nach Leumann, Hom. Wört. 301 dagg. über d. Flußnamen K.
 (mögl., e. solcher bei d. Stadt Kyparissia überliefert; aber
 nicht notwendig, s. Solmsen, Beitr. 85)

B Stadt im Reich des Nestor, mit größter Wahrschein-
 lichk. (Zweifel bei Heubeck, Kl. Schr. 44 A.9; schon Str.
 trennt d. hom. vom messen. K.) einers. mit dem klass. u. heu-
 tigen Kyparissia (im Mittelalter 'Arkadia', Gaz.¹ Nr. 234,
 Gaz.² F 200; Burr 66, H.S.-L. 84. 86) u. anderer. mit dem
 myk. ku-pa-ri-so (s. oben) ident., B 593 B. Mader

κυπαρισσίνος aus Zypressenholz ρ 340 σταθμῷ -φ, ὃν
 ποτε τέκτων ἰ ξέσσειν, z. Verwendg. von Zypressenholz s.
 Blümner, Technologie II 237f.; Ventris-Chadwick, Docs. 373,
 DMic. I 403 s.v. ku-pa-ri-se-ja B. Mader

κυπάρισσος* E in Abl. bereits myk., vorgr. 'Mittel-
 meerwort', vgl. lat. cupressus, s. Furnée, Vorgriech. 126.
 159f. — Abl.: κυπαρισσίνος; = ON K. (m. Erw. Κυπα-
 ρισσῆεις)

B Zypresse, wegen d. Breite bzw. Höhe d. Baumes u. d.
 Härte seines Holzes gern als Material verwendet (s. κυπαρί-
 σινος u. myk. ku-pa-ri-se-jo); wegen ihrer schlanken, hoch-
 strebenden Gestalt (Flamme) mit Lichtgotth., wegen ihrer dü-
 steren Farbe mit d. Unterwelt usw. in Vbd. gebracht (s.
 Fellner 15f.; Murr, Pflanzenwelt 122ff.). Letzteres evt. auch,
 bes. in Vbd. mit d. anderen genannten Bäumen u. Kalypso's
 Wesen (s.o. II Sp. 1319, 30), in: ε 64 ὕλη δὲ σπείος ἀμφὶ περὶ-
 κει ... ἰ κλήθηρη τ' αἰγυειρός τε καὶ εὐώδης -ος B. Mader

Κυπάρισσος* (N. für mehrere Orte, vgl. Κυπαρισσῆεις
 E; hier:) Stadt. d. Phoker, schon in d. Ant. ansch. nicht mehr
 sicher zu lokalisieren (s. H.S.-L. 40. 44ff., Giovannini 25).
 Versch. Versuche im Anschluß an Str. usw. bei Burr 30f.,
 B 519 (-ov... Πυθωνιά τε) B. Mader

κῦπερον, -ος** E bereits myk. als ku-pa-ro (s. DMic.
 I 404), Lw. unbek., wohl ägäischer Herkunft, s. Lit. bei Frisk
 III 140, vgl. Ruijgh, Études 67 A.93, Furnée, Vorgriech. 352
 B Grünfutterpflanze, die in Niederungen wächst, wohl
 Zypernkraut (Cyperus longus bzw. rotundus L., s. Murr, Pflan-
 zenwelt 194; Richter, Arch. Hom. H 43), das in Griechenl.
 noch heute diesen N. führt u. reichl. vertreten ist (auch am
 Satnioeis, s. Herzhoff, H. 112, 1984, A. 47); an allen drei
 St. nb. λατός δ 603 ὦ ἐνὶ (Eurotastal) μὲν λατός πολὺς ἐν δὲ
 -ον (πυρός, ζεαί, κρή, so daß es sinnvoll ist, Pferde zu halten)
 Φ 351 (es brennen die Bäume) λατός τε ἰδὲ θρόνον ἡδὲ -ον (v.l.
 ant. [Polishandschr.] κύπαρον) ἰ, τὰ περι ... ῥέσθηρα ἄλλυ ποτά-
 μοιο περὶ κει h. Merc. 107 λατὼν ἐρεπιτομένας (Kühe) ἡδ' ἐρ-
 σήεντα -ον B. Mader

κῦπελλον* [5ⁱ, 5^o] E Dimin. (zu κύπη τρέγγλη He-
 sych) nach Risch § 61, vgl. Frisk II 51. — Abl.: ἀμφικύπελλον
 M [-.] -ον Ω 305 [-.] -α υ 253 [-.] -οις 1670 [-.]
 χρύσεια -α Γ 248, α 142 = δ 58; x 357: -ον A 596: -α Δ 345,
 β 396 Σχ sch. D A 596: κύπελον (sic) ἰ ἔστωμα πο-
 τήριον. παρὰ τὴν κοιλότητα L ἰ Helbig, Hom. Epos
 358ff.; ἰ Brommer, H. 77, 1942, 363ff.; ἰ Ruijgh, Élément
 achéen 152; ἰ Bruns, Arch. Hom. Q 27 u. 42ff.

B Zweihenkliger Becher; mehrmals Wechsel m. δέπας ἀμ-
 φικύπελλον, der wieder m. ἄλεισον u. κύπελλον spez. Bez. (vgl. noch Ath.
 XI 483 a: Σμάρσιος δὲ τὸ δῖατον ποτήριον Κυπρίου; τὸ δὲ
 δῖατον καὶ τετράωτον Κρήτας): A 596 μειδίησασα δὲ παιδὸς
 ἐδέξατο χειρὶ -ον Γ 248 φέρε δὲ κρητήρα φραεινὸν ἰ κρητὸς
 ἰ δαίτης ἡδὲ χρύσεια -α, α 142 (αἰδοίη ταίμη) παρὰ δὲ σφι
 τίθει ἰ, = δ 58 x 357 ἡ δὲ τρίτη (ἀμφίπολος) ... ἰ ... νέμει δὲ
 ἰ, 1670 οἱ δ' ὅτε δὴ κλισίησιν ἐν Ἀτρεΐδῳ γέροντος ἰ τοὺς
 μὲν ἄρα χρυσεοῖσι -οις υἱεῖς Ἀχαιῶν ἰ δευδέχατ' Ω 305 νημά-
 μος δὲ -ον ἐδέξατο ἡς ἀλόχοιο Δ 345 ἔνθα φιλ' ὄπταλα κρέα
 ἔδμεναι ἡδὲ -α ἰ οἴνον πνέμεναι μελιτῆρος υ 253 -α δὲ νῆιμε
 52 συμβώτης β 396 (Ath.) μνηστήρεσσιν ἐπὶ γλαυῶν ὕπνον ἔχουσ' ἰ
 πλάξαι δὲ πίνοντας, χειρῶν δ' ἐβαλλε -α J.G.-J. Abbenes

Κύπρος = Aphr., s. Κύπρος B 3; auffällig, daß bei
 56 Hom. nur im E (in Vbg. mit Aen.), u. im h. Ven. E 330 (-v);
 422. 760 (-ς); 458 ≈ 883 (-δα); h. Ven. 2 (-δος), Hes. fr.
 124, 2 ἰ
 D Cat. 51 B, 5, vgl. Bartoletti, Festschrift Paoli 71 ff.;
 60 KJ. Th. 199 (s. App. b. Solmsen) B. Mader

Κυπρογενής, -γένεια die in Zypern Geborene, Epith. d.
 Aphr., s. Κύπρος B 3 Th. 199 -έα δ', ὅτι γέντο ... ἐνὶ Κύπρῳ
 h. 10, 1 -ῆ Κυπρίαν ἀσιόσαι — Pan. fr. 13, 3 p. 121 Dav.
 -ια θεά, die spez. weibl. Form (statt -ῆς) eigentl. EN vorbe-
 halten (s. Bader, RPh 43, 1969, 16), hier aus metr. Gründen
 B. Mader

Κύπρος** [1ⁱ, 5^o, 2^H, 6^H] E unbek.; vgl. lat. cuprum,
 z. d. myk. Zeugnissen s. DMic. I 405. — Abl.: Κύπρις;
 Κυπρογένεια, -γενής M 1 Long. i. d. Stamms. 1a
 72 Typ [-.] [-.] -ον θ 362 [-.] -ον ρ 448 1b Typ [-.]

[...] -ον δ 83 [...] -ου ρ 443 1c Typ [2x] περικλύστω ἐνὶ -φ Th. 199; εὐόδεα -ον h. Ven. 66; -ον Th. 193 (περίρρυτον), h. 7, 28 2 Long. i. d. Ends. 2a zweis. 2aα Typ [...] εἰναλίης τε -ου h. 10, 5 2aβ Typ [...] [-] [-] -ον h. Ven. 58 [...] -ον ρ 442 [...] -ον h. 6, 2 2b dreis. [...] -οιο ἐνκτιμένης h. Ven. 292; -ονδε Α 21 L 1 Oberhummer, RE XII, 1924, 92; 2 Jacoby, H. 61, 1926, 162f.; 3 Burr 118; 4 Hampe, MH 17, 1960, 77f.; 5 Wace-Stubbings, Companion 307; 6 Desborough, The Last Mycenaeans, Oxford 1964, 22ff., 196ff., 229 e.p.; 7 Meyer, Kl. P. III 404ff.; 8 Schachermeyr, Myken. Zeit. (Ägäische Frühzeit, 2), Wien 1976, 277ff.; 9 ders., Levante i. Zeitalter d. Wanderungen (= ... 5), Wien 1982, 269ff., 277ff.; 10 Akten d. Symposions 'The History of the Greek Language in Cyprus', hrsg. von J. Karageorghis u. O. Masson, Nicosia 1988 (vgl. speziell Panagi 31ff.)

B Zypem (vorderas. *Alasia*, ägypt. *Alasa*, hebr. *Kittim*), in nächster Nachbarschaft von Kilikien u. von Phönizien, daher urspr. dorthin orientiert (z. Urbevölkerung - Hauptort Amathus - u. ihrer ethn./sprachl. Bzhg. zu Kleinasien s. Lit. bei L⁷ 405; eatekypr. Inschr. bis ins 4. Jhd. v. Chr.); kam, an d. Handelsstraße Ägäis-Syrien-Ägypten gelegen, früh unter minoisch-kret. Einfluß. Griech. Einwanderg. viell. schon seit dem 15., mit Sicherh. u. in großem Umfang seit d. 12. Jhd. (Hauptort Salamis; L^{1,3,4,5,9}; vgl. unten s. v. *Τεύχος*), vor allem aus d. Peloponnes (arkado-kypr. Dialekt); Phönizische Zuwanderg. wohl im 8. Jhd. (L⁷ 406; Hauptort Kition) - Trotz s. Bed. in myk. Zeit (L^{6,8,9}) spielt K. im eigentl. Heldenepos (1) keine Rolle, war also offenbar kein myk. Sagenzentrum (was gg. ein gr.-myk. Großreich spricht); häufiger erwähnt wird d. Insel nur im Zshg. mit Irr- u. Handelsfahrten (2) u. Aphr. bzw. ihrem Kult in Paphos (3) I in Zshg. mit dem troj. Krieg: Α 21 (-ονδε), die Kunde vom Krieg. gg. Troja drang bis nach Zypem, worauf Kinyras Ag. den berühmten Panzer als 'diplomant.' Geschenk zusandte (ξεινήϊον setzt hier keine schon bestehende Gastfreundschaft voraus, sondern stiftet sie erst [Neutralitätsabkommen]; Kinyras repräsentiert hier 'the pre-Hellenic ... period of the island' [Leaf z. St.], vgl. Schadewaldt, Iliasstudien 34f.) 2 in Zshg. mit Seefahrt u. Handel: δ 83 -ον Φοινίκην τε και Αίγυπτιος ἐπαληθεῖς + h. 7, 28 ρ 442. 443 ἐμ' ἐς -ον ξείνω δόσαν (Ägypter) ... Διμήτορι Ἰασίδῃ, ὅς -ου ἴφι ἀνασσαν (sc. als Sklave) + ρ 448 (übertr.) 3 (Geburts-)Insel d. Aphr., s. Lit. bei Κύπρις. Aphr. als Herrin von Z. h. Ven. 292 -οιο ἐνκτιμένης μεδέουσα, h. 10, 5 Σαλαμίως ... ἰεῖναλίης, τε -ου (cod. M; και πάσης -ου cet.) h. 6, 2 πάσης -ου κηδέων λέλογχεν ἰ ... - Tempel u. Kult in Paphos: θ 362 -ον ἴκανε (Aphr.) ... ἰ ἐς Πάφον, ἔνθα τε οἱ τέμνονος βωμῶς τε + h. Ven. 58. 66 (εὐόδεα -ον) - Geburt auf Z. (s. *Κυπρογένεια*, -γενής) zur rel. ungeschickten Vbd. ihrer Meeres-Geburt aus dem Schaum m. d. Kultnamen *Kyprogenia*, *Kythereia* s. L² Th. 193 (sie näherte sich *Kythera*) ἔνθεν ἔπειτα περίρρυτον ἵετο -ον 199 *Κυπρογένεια* δ', ὅτι γέντο περικλύστω ἐνὶ -φ B. Mader

κύπτω [5ⁱ, 1^o, 1^h] **E** related to the prob. prim. *κυρός* (q.v.) ΣΧ sch. D Δ 468: ἐπινεύσαντι, P 621: ὡς πεζός **B** (= = *κυψ*) *stoop, bend forward*, subj. pers.; only aor.; 3 x (incl. 2 x [Π 611⁺] *κατ-*) of warrior avoiding spear (see Kurz, *Menschl. Bewegung* 55); πρόσσω Π 611⁺ WdΓld.: ε(1)λύω (ἐλυθ-), ἤμω, ἰδνόμοι, κλίνωμαι, λιάζομαι, see also s.v. γνάμπω; ἀλῆναι (εἰλέω), πῆσσω, πῶσσω Δ 468 πλεύρα, τὰ οἰ -αντι (warrior dragging corpse by legs) παρ' ἀσπίδος ἐξεγράνθη Π 611 (Mer. avoided cast spear) πρόσσω γὰρ κατέ-ε = P 527 (Autom.) Φ 69 ὑπέδραμε (Lycakon, under Ach.s raised spear) και λάβε γούνον' -ας P 621 (τά γε [sc. ἡνία] ἔλαβεν χεῖρας) -ας (Mer., on foot) ἐκ πεδίου λ 585 ὄσασι γὰρ -εἰ' ὁ γέρον (Tantalus) πύειν μεναίωον, ' τοσσάχ' ὕδωρ ἀπολέσεται' Hes. fr. 302, 22 ὅς δέ χ' ὑπερ-ῆ (i.e. *over kiln*, to look in), περι τούτου πάν τὸ πρόσσωπον' φλεχθειή (= Vit. p. 18, 15) Compds.: *κατ-* ('down') Π 611⁺; ὑπερ- ('over' kiln) Hes. fr. 302, 22 (= Vit. p. 18, 15) J. N. O'Sullivan

κυρβαίη hapax Bed. unklar Vit. p. 18, 27 -ῆ (v.l. *κυρκαίη*) δ' αἰεὶ κατὰ καρδόπου (v.l. *δόρπου*) ἔρποι (v.l. *ἐρπεο*) μάζα, viell. e. best. Maza-Art, was auch f. d. v.l. *κυρκαίη* 4 ('Rührmaza', vgl. Chantraine, Dict., s.v. *κυρκανάω*) gelten könnte; viele KJ.εῆ: z. B. *κυρβασίη μάζης* 'Haubenmaza' (Wilamowitz; zu *κυρβασία* vgl. Lewy, *Fremdw.* 89f.), *κυρ-κάνα* ἠ (Ludwich, RhM 71, 1916, 214 u. 216), *πυρναίη* 8 (Markwald); zu Textkritik u. Interpr. s. Markwald, *Hom. Epi-gramme* 257-62 G. Markwald

κυρβασίη KJ. zu *κυρβαίη*, s. d.
κυρέω s. *κύρω*

Κυρήνη 'Gräzisierung' von *Κύρη*, dem N. e. einheim. 16 Quelle, L³ 156, L⁴ L 1 Studniczka, Kyrene, Lpz. 1890, 39ff.; 2 Malten, Kyrene, Bln. 1911, 1ff.; 3 Broholm, RE XII, 1924, 150ff.; 4 Wilamowitz, GIH 1, 182 A. 2; 5 Defradas, *Thèmes de la Propagande Delphique*, E & C 21, 1954, 239ff.

B I Eponyme d. um 631 v. Chr. gegründeten Kolonie in Nordafrika, von Ap. (Nacht Hes. a. O. A. *Nόμιος*) M. des Aristaios, Hes. fr. 216, vgl. ZPE 61, 1985, 1; ihre Heimat war Phthie am Peneios, fr. 215, 2 (*Χαρίτων ἄπο κάλλος ἔχουσα* '... 24 *καλή* ... -ῆ), vgl. L^{1-3,5}

II Stadt K. wohl gemeint in Cat. 93, 3 Trav. *ἴζεται ἀνήρ* ' λιπαρὰ κηδέμενα -ῆς B. Mader

κυρήσαι s. *κύρω*

κυρκαίη v.l. zu *κυρβαίη*, s. d.

κύρμα M nur [...], in Vbd. *ἔλωρ και -α/-α γένωμαι/ -ῆσθε, -έσθαι* Σχ sch. D E 488: -α ἐγκύρημα. ἔντευγμα, οἶον ἐπίτευγμα, εὐτύχημα. λέγει δὲ τῶν ἐχθρῶν, P 151: -α ἐπίτευγμα τοῖς πολεμίοις L Porzig, *Satzinhalte* 242

B (zu *κύρω*): *Beute, Raub* f. Neischfressende Tiere od. feindl. Menschen, 1 x (Vit.) f. *αἶσση* (vgl. E 209, τ 259) ε 473 (Od.): „δεῖδω μὴ θήρεσσιν ἔλωρ και -α γένωμαι“ E 488 (Sarp. zu Hektor: „μὴ πως ἀνδράσι δουσμενεσσιν, ῆσθε (Hektor selbst u. d. Heer)“ P 151 (Glaukos zu Hektor: „σέ- 40 τλι', ἐπει Σαρπηδόνα) κάλλιπες Ἀργείοισιν ἰ, -έσθαι“ γ 271 (Nestor zu Tel.: „τόν μὲν αἰοῖδόν ἄγον ἐς νῆσον) κάλλιπεν οἰω- 44 ῶν ἰ, -έσθαι“ P 272 μίσσησεν δ' (Zeus) ἄρα μιν (Patr.) δῆϊων κυσὶ -α γενέσθαι, ο 480 (Eum. zu Od.): „και τὴν μὲν φάκησι και ἰχθύσι ἰ, ἰ' ἔμβολον“ Vit. p. 19, 1 οἶμ' αἶσση δῶκε πατήρ Ζεὺς ἰ, ἰ' Wortf.: *ἄσση* γ 306, *βόσις* T 268, *ἔλωρ, μέληθρον* Th. Vlachodimitris

κυρτός E Verbaladj. zu *κύρω*?. Wz. ererbt, vgl. lat. *curvus*, s. Frisk II 55. - Abl.: *κυρτώω* (s. d. auch v.l. *ἐπι-κυρτώεντα*) 52 **B** *gebogen, krumm*, präd. Wortf.: *ἀγκύλος, εὐκαμπής, γναμπτός, καμπύλος, σκολιός; γλαφυρός, κοῖλος* 'hohl', *ἀμφιέ- 56 λος, κορωνίς* v. Schiffen; s. a. *κορούσσομαι, κορυφόσμαι, φα- ληριῶν* in Kont.; Opp. *ἰθύς, ὀρθός*; von Thers.' vorn zur Brust hin zus.gezogenen, nach hinten gewölbten, *buckligen* Schultern (im Ggs. zu d. *εὐρέες ὄμοι* u. *στήθεα* d. Helden [Γ 194, Π 791, σ 68 u. ὀ.]): B 218 (Thes. *αἰσχιστος ἀνήρ*) τὸ δὲ οἱ ὄμω' -ά, ἐπὶ στήθος συνοχικότε (φοξὸς κεφαλῆν) 60 sonst von *εὐγώβιεν* 'sich aufgipfelnden' Kämme umschlagender Wellen: Δ 426 (Gl.: wie *κύμα* δρνυται, πρῶτα κορούσ- 64 σεται) αὐτὰρ ἔπειτα ' χέροσφ ῥηγνόμενον μεγάλα βρέμει, ἰ ἀμφὶ δὲ τ' ἄρκρας' ἰ -ὸν ἔδον κορυφοῦντα, ἀποπτύει δ' ἄλλος ἄχμην, auf- 64 prallende Brandungswogen N 799 (Gl.: Tr. *ἀτάλαντοι ἀέλλη*, ἠ ἄλι μίσγεται) ἐν δὲ τε πολλὰ ' κύματα παφλάζοντα πολυφλοῖσσοιο θαλάσσης' -ά φαληριῶντα, s. Ameis-H. z. St. H. W. Nordheider

κυρτώω (zur Bildung Tucker, *Greek Verbs* 286; *krümmen* Wortf.: *γνάμπω, ἰδνόω, κάμπω, κλίνω, τρέπω* (s. bes. Λ 237), *ὕψημῶ; Πτ. -ωθέν* von e. *emporgewölbt* stehenden 72 Welle (s. *κυρτός* m. Wortf.): λ 244 (um Tyro u. Pos.) *πορφύ-*

ρεον δ' ἄρα κύμα περιστάθη, οὐρεῖ Ἴσον, ἠ-ωθέν, κρύψεν, vgl. Hes. fr. 32 (= Verg. Georg. 4,361 ex Hes. Cat.) at illum ἰ κυρῶτα in montis faciem circumstetit unda ἐπικυρτώ, Ptz., vom Gürtel d. Gorgonen herabhängende (schaukelnde) Schlangen krümmen dem Betrachter ihre Häupter entgegen (s. αἰωρέομαι u. Russo z. St.): Sc. 234 (Abb.): ἐπὶ δὲ ζώνησι δράκοντες ἰδοῦν ἀπρωφροντ' ἐπι-ώντες (-ώντες, -όντες, -ώντα vv. ll.) κάρηνα ἰ λίμαζον H. W. Nordheider

κύρω [6¹, 6^H, 2^H, 1^ε] E s. κυρτός. - Abl.: κύρωμα F Aor. sowohl κύρωσαι als auch κυρήσαι, s. Schwyzer I 753. 782

M I Stamm im longum 1a zweis.: [-] μελάθρου ἠ-ε κάρη h. Ven. 174 = h. Cer. 189 [-] -ε φαινοῦ ψ 821 [-] ἐνέ-σε φάλαγξ N 145; προσέ-σε Κυθήρους Th. 198 [x] ἐχάθη μεγάλῳ ἐπὶ σώματι -σας, Γ 23; λέων ὡς ἰ, Sc. 426; μετὰ κύμασι πῆματι -σαι, Op. 691; οὐκ ἂν ποτε ἰ, Pan. fr. 13 i, 6 p. 122 Dav.; δηλήσασαι ἄρματι -σας ψ 428 [-] ἐγ-σας ἄρτην Op. 216 1b dreis.: [-] κακῶ ὅ γε -εται Ω 530 [-] μὴ πως συγ-σαιαν ὀδῶ ψ 435 2 Stamm in den brevia: [-x] αἰδομένοισι ἦσας Op. 755; ὀσίων τε ἦσαι Vit. p. 11, 7

σχ (zu B 11, II 1): sch. D Γ 23: μεγάλῳ ἐπὶ σώματι -ας μεγάλῳ ζῶω ἐπιτυχάν, νεκρῶ γάρ φησι σώματος μὴ ἔπειτα λέων, N 145: ἐνέ-σεν ἐνέτυχεν; (zu B 12, II 3): sch. D ψ 428: -σας συμπεσῶν, ψ 435: συγ-σαιαν συγκρούσαιαν, ὁμοιον δὲ αὐτῶ καὶ τὸ συντύχων; (zu B 13): sch. D Ω 530: -εται ἐντυχάνει, κυριεύει; (zu B 14): sch. D ψ 821: -ε ἦγγιζεν, ἐπετύχανεν L 1 Verdenius, in: Hésiode et son influence 135 A 1; 2 Troxler, Sprache Hesiods 85. 235 A 5; 3 Richardson 42. 219 f.

B stoßen, auf etw. zufällig stoßen (I 1, II 1); zusammenprallen (I 2, II 3); umfallen (I 3); bis wohin reichen, erreichen (I 4, II 2) Wortf.: ἐμπίπτω, ἰκάνω νέων ε 442, ξυμβάλλομαι, συνάντομαι, τυγχάνω, ψαύω ψ 519

I Simplex Subj. meist Mensch od. Tier außer h. Ven. 174, h. Cer. 189 (κάρη) II auf etw. (Dat.) zufällig stoßen Op. 691 δεινὸν γὰρ πόντου μετὰ κύμασι πῆματι -σαι, Pan. fr. 13 i, 6 p. 122 Dav. οἰκαδ' ἐπέλθοι ἰ δαιτὸς ἀπὸ γλυκερῆς, οὐκ ἂν ποτε ἰ, Γ 23 ὡς τε λέων ἐχάθη (Men.) μεγάλῳ ἐπὶ σώματι -σας, Sc. 426 αὐτὸς (Her.) ... Ἄρην ... δοκεύσας ἰ δεινὸν ὄρων ὄσσοισι, λέων ὡς ἰ, Op. 755 μηδ' ἱεροῖσιν ἐπ' αἰδομένοισι ἦσας ἰ μωμεύειν αἰδῆλα 12 zusammenprallen ψ 428 (Men. zu Antil.) „στενωπὸς γὰρ ὀδός ... ἰ μὴ πως ἀμφοτέρους δηλήσασαι ἄρματι -σας“ 13 umfallen, umschlagen Ω 530 (Ach. zu Priam:) „ῥ' μὲν κ' ἀμμείζας δάη Ζεὺς ... ἰ ἄλλοτε μὲν τε κακῶ ὅ γε -εται, ἄλλοτε δ' ἐσθλῶ“ 14 bis wohin reichen, erreichen, m. Gen. od. Dat. h. Cer. 189 ἦ δ' ἄρ' ἐπ' οὐδὸν ἔρη ποσὶ καὶ ῥα, μελάθρου ἠ-ε κάρη, h. Ven. 174 ἔστη ἄρα κλισίη ... ἰ (vv. ll. θυρεῖ ἠρεῖ ἠρεῖ ed. pr.) ψ 821 Τυδείδης δ' ἄρ' ἔπειτα ὑπὲρ σάκεος ... ἰ αἰὲν ἐπ' αὐχένι -ε ... δουρὸς ἀκακῆ Vit. p. 11, 7 (Gebet) δός δ' ἐς ὑπώρειαν ὕμικρημένοιο Μίμαντος ἰ αἰδοῖον μ' ἐλθόντα βροτῶν ὀσίων τε ἦσαι

II Komposita III ἐγκύρω auf etw. zufällig stoßen N 145 ἀλλ' ὅτε δὴ πυκνῆς ἐνέ-σε φάλαγξ ἰ στη ῥα μάλ' ἐγχρημφθεῖς (Hektor) Op. 216 οὐδὲ μὲν ἐσθλὸς ῥηιδίως φερέμεν (ὄβριν) δύναται, βαρῦθει δὲ θ' ὑπ' αὐτῆς ἰ ἐγ-σας ἄρτην wenn er ins Unheil stürzi, s. L¹ II 2 προσκύρω erreichen Th. 198 κικλήσκουσι θεοὶ τε καὶ ἀνέρες (Ἀφροδίτην), οὐνεκ ἐν ἀρεφῶ ἰ θρέφῃ ἀτὰρ Κυθήρειαν, ὅτι προσέ-σε Κυθήρους, Lok. II 3 συγκύρω zusammenprallen ψ 435 αὐτὸς γὰρ (Men.) ἐκῶν μεθέπκην ἑλαίνειν, ἰ μὴ πως συγ-σαιαν ὀδῶ ἐνὶ μώνυχες ἴπποι D v. l. statt ἐπέκρσε Π 394 Th. Vlachodimitris

κύσασθαι s. κύεω

κύστις E -ti-Abltg. von ererbter Wz. *k̑mes- 'blasen' (vgl. aind. śvas-) σχ sch. E 67: κατὰ κύστιν κατὰ τὴν φύκαν ὄπερ ἐστὶν οὐροδόχον ἀγγεῖον B Blase, Harnblase Vorst., daß ein Speer hindurchgeht, wohl übertrieben, vgl. Lasser, Arch. Hom. S 51: E 67 ἦ δὲ διαπρὸ ἰ ἀντικρὸ κατὰ -ν ὑπ' ὀστέον ἦλυθ' ἀκακῆ = N 652^m und geradeaus ging die Spitze gerade durch die Blase unter dem Knochen J.G.-J. Abbenes

Κυτίσσωρος e. Sohn d. Phrixos u. d. Aietestochter Ioposse nach Hes. fr. 255; nb. d. durchsichtigen Namen seiner Brüder Argos, Phrontis, Melas (Epim. fr. 12 Diels nennt dieselben u. fügt Presbon hinzu) fällt K. auf: PN gr. (VG zu κύρος: 'Sühnefell' (?) nach Stoll bei Roscher II 1, 1772) od. besser vorgr.? B.Mader

8 Κύρωρος (-ov?) B 853, Stadt in Paphlagonien, östl. v. Amastris, in das es im 3. Jhd. v. Chr. eingemeindet wurde, s. Giovannini 32. 33; Leaf, Troy, London 1912, 280 B.Mader

12 κύρος (ev. < *kuH-bhó- 'buckelig' zu Wz. *k̑meH- 'schwellen' m. κύεω, κύμα; dazu -j-Präsens κύπτω m. sek. ῥ, ebenso ON Κύρος?) gebückt, vornüber geneigt (sch. min. POxy. 3160 z. St.: κυρτός) β 16 γηραῖ -ος ἐτην, Wortf. s. o. II Sp. 168, 24 ff. B.Mader

20 Κύρος Stadt im Reich des Guneus (zw. Dodona u. d. Mündg. d. Titaressos i. d. Peneios), B 748. Lokalisierg. nicht mehr mögl. (Stählin, RE XII, 1924, 57 f.; Burr 105; Focke, Gymn. 57, 1950, 268; H.S.-L. 149). Nach Str. 442 (9, 5, 22) Berg u. Stadt, daher wohl d. N. (zu κυρός κύπτω). Nach Ed. Meyer, Forsch. z. Alt. Gesch. I, Halle 1892, 38 A. 3 K. in der 'Vorlage' d. Kat.s PN, Γουνοῦς dagg. 'aus Gonnoi'; wenig wahrsh. B.Mader

28 Κυχερός, Κυχερείδης Heros auf Salamis (S. d. Pos., auch γχηρῆς; Kychrea angebl. alter N. d. Insel u. N. e. Stadt auf ihr), urspr., wie Kekrops, in Schlangengestalt (s. Eitrem, RE XI, 1922, 2301 f.). Nach Hes. fr. 226 hat er die (hier nach ihm benannte, aber urspr. mit ihm ident.) Κυχερείδης ὄρις aufgezogen; als sie d. Insel behelligte, wurde sie von Eurylochos (s. d. III) vertrieben u. von Dem. in Eleusis als Dienerin aufgenommen (N. nach Boßhardt, Nom. auf -εύς 121 f. von nichtgr. *κύχρος 'Wasser'; and. Etym. Fick-Bechtel 428) B.Mader

κίων** [75¹, 41⁹, 6^H, 4^h, 2^ε] E IE word, nomen commune; in Myc. deriv. only, on ku-ne see Risch, Tract. 40 Myc. 287. - Deriv.: Ἠμίκωνες κυνάχηρ, κυνάμια, κύνεος (-έη), κυνηγέται, κυνοραϊστῶν, Κυνοσοῦρη?, κύντερον / -ατον, κυνώπα / -ῶπις

F -ον 10, fem. 1; -ον 3, fem. 4; -νός 1, fem. 2; -να 7, 44 ν(α) 2; nom. -νε 2; -νες 45, fem. 1; voc. -νες 1, fem. 1; -νών 8; -σί(ν) 7, fem. 5; -νεοσι(ν) 4; -νας 22, fem. 1; prose ref. Epig. fr. 2 p. 14 Ki. = fr. 1 p. 74 Dav.

M I monosyll. ἰ, [-] -ν' X 29 ἰ, [-] -ν' λ 623 2 disyll. 2a ἰ, [-] και -να καρχαρόδοντα Op. 604. 796; -νες χ 35; (και) -σί και M 303, h. Merc. 570; -σί Λ 325; και -νας 1545 ἰ, [-] -νός Α 225; -νες τ 372; -σί Vit. p. 13, 10; -νας Ω 211 ἰ, [-] -ον ἀδέες Θ 423, Φ 481, τ 91; -να Th. 309; -νες 52 τ 436 ἰ, [-] -ον Λ 362 = Υ 449, σ 338; -να Θ 299, Th. 311; δῶν -νε K 360; ἔμα τῶ γε δῶν ἰ, -νες ἀργοῖ, ἔποντο β 11 = ρ 62 = υ 145; ἰ, Σ 283; ταχέες -νες P 558; -νες ὑλακόμοροι ἰ 29, π 4; -νες N 623, X 335, ψ 184, π 9, τ 429; (ἔς) ἐρούσας + 56 δώσειν + -σιν ὠμὰ δάσασσαι ψ 21 = σ 87 = χ 476; -σί P 272; Τρώων κορέσι ἰ, -νας ἦδ' οἰωνούς, Θ 379 = N 831 = P 241; ἰ, B 393; ταχέας -νας Α 818, Σ 584; -νας Λ 292, N 475, ἰ 35, τ 154 ἰ, [-] τραπέζης -νες ψ 173, ρ 309; -νες η 91; -σί P 127; -νας Α 50, P 153 2b [-] δὲ -ων ρ 291, υ 14; -ων ρ 300; -ον X 345; ὅς τε -να Ο 587; οἱ τε -νες h. Merc. 196; δν ῥα -νες P 110; ἀλλὰ -νες (τε και) Ο 351, X 354; (οὐ) δὲ -νες K 183, ἰ 21, h. Merc. 145; -σιν Ω 409; ἀλλὰ -νας ψ 185 [-] τε -ων Θ 338; ἐμῆιο -νός Z 344. 356; (τόν γε) ἰ, -νες τε, και Λ 549 = Ο 272, γ 259; τε ἰ, π 162; τὸν δὲ -νες Σ 581; ἀνδρῶν, ἦδὲ -νῶν K 186, M 147; ἰ, τε -νῶν τ 444; -νῶν τ 438; τε -νας (τε και) μ 96, π 6 [-] (ἀνδρός) γε/δὲ -ων ρ 312, Th. 769; -ων Ο 579, X 189, ρ 248. 306, τ 228; -να Θ 368; τὸν γε -νες P 65, Ω 411; δὲ/ἐμῆιο -νες και) Σ 271, ρ 200, h. Merc. 194 / X 42 / 66 / ἰ 37; (τε) -νες θαλαροῖ τ' αἰζήοι Γ 26, Α 414; -νες ταχέες (κατέδονται) X 89 = φ 363^m; ἰ 133; -νες E 476, Σ 578, X 75, 72 x 216; δ' ὀξύν ἄκοντα, -νῶν ἀλκτῆρα και ἀνδρῶν ἰ 531 =

φ 340; -ων μὲλληθρα, γένοιτο N 233; -ων N 198; -σιν ἰ γ γενέσθαι P 252 = Σ 179; γε -νας X 348; -νας θαλερούς τ' αἰζήσους P 282; -νας Θ 527, P 658, X 339 [-ς] -νες X 509; τε -ας τ' σ 105 [-ς] -νε Sc. 303 3 trisyll. [-ς] τε/δέ -νεσι(ν) M 41, P 725 [-ςx] -νεσιν A 4, Ψ 183

Σχ sch. D A 4: -εσσι-σιν (cf. sch. min. P. Berlin 5014, P. Mich. inv. 1588), Αἰολίς ἢ διάλεκτος, A 225: -νός ὄμματ' ἔχων ἀντί τοῦ ἀναιδέσσετε, ὡς κύων (cf. sch. min. P. Strassb. inv. 33 et P. Palau Rib. inv. 147), Z 344: -νός ἀναιδούς, Θ 423: -ον ἀναιδεστάτη, Λ 362: -ον ἰ γ

L ¹Köster, Hom. Tierwelt 18-23; ²J. A. Scott, Cl. Week-ly 41, 1947/48, 226-228; ³D. B. Hull, Hounds and Hunting, Chicago 1964; ⁴⁺Arch. Hom. H 80-83; ⁵M. Faust, Gl. 48, 1970, 8ff. 22f.; ⁶⁺Arch. Hom. J 108ff.; ⁷Combella, CPh 68, 1973, 150; ⁸⁺S. Lilja, Dogs in Ancient Gr. Poetry, Helsinki 1976, 13-42; ⁹Fränkel, Hom. Gl. 63f. 67ff. 75. 85; ¹⁰I. Opelt, Gl. 56, 1978, 177f.; ¹¹A. Schnapp-Gourbeillon, Lions, héros, masques, Paris 1981, 162-169; ¹²⁺C. Mainoldi, L'image du loup et du chien, Paris 1984, 104-126; ¹³Beck, H. 119, 1991

B I dog, hound, both positive (1), mainly watch dog and hunting dog, and negative (2), as scavenger and term of abuse (on II. and Od. w. regard to these two facets s. L², L⁸ 34, L¹¹ 163). Epith. and adj.: ἀδέες Θ 423, Φ 481, τ 91, ἀήρωας, ἀθανάτους η 91, ἀμήχανον, ἀναιδέα Th. 311, ἀργιό-δοτας Λ 292, ἀργιόδοας Ω 211, πόδας ἀργοί Σ 578 (v.l. β 11, ρ 62), ἀργοί A 50, Σ 283, β 11, ρ 62, υ 145, ἀργυροί η 91 (on ἀργ- + κυν- cp. Schulze, Kl. Schr. 124f.), δεινός Th. 769, δύσωλ K 360, Ψ 173, β 11, ρ 62, υ 145, εἰδότε θήρης K 360, ἀλοφώα εἰδώς ρ 248, θήρεσιν εὐκότες ξ 21, ἐννέα Σ 578, Ψ 173, θηρευτῆσι Λ 325, θυραωρούς X 66, κακαί N 623, κακο-μπάνου Z 344, καλός ρ 306, καρχαρόδων K 360, N 198, Op. 604. 796, Sc. 303, κρησαίφορητους Θ 527, κρατερό, ν, ἰ γ φρων Th. 311, κρησαίφρα Θ 299, νηλειῆς Th. 769, ὀκρυόσσης Z 344, πεντηκοντακέφαλον Th. 311, ταχύς -έες Γ 26, A 818, P 558, Σ 584, X 89, ρ 306, φ 363, cf. Θ 338, τέσσα-ρες ξ 21, h. Merc. 194, τραπέζης K 66, Ψ 173, ρ 309, ὑλακόμω-ροι ξ 29, π 4, οὐ π φατειόν, χαλκεόφωνον Th. 311, χαρποί h. Merc. 194, χρούσιον η 91, ὠμιστῆς X 66, Th. 311, cf. Ψ 21, also: ἦσι Ω 409, Ἀχαιῶν X 339, Τρώων N 831, Ἰωρίωνος X 29 parts, appurtenances: ἀλκῆν ρ 312, δέμας ρ 306. 312, εἶδος ρ 306, θυμῶς X 66, κ 216, cf. Λ 292, κεφαλῆν ρ 291, ὄμματα A 225, οὐατα ρ 291. 300, Th. 769, οὐρη ρ 300, Th. 769, πόδες Θ 338, Σ 578, ρ 228. 444, σκυλάκισσι υ 14, ταχυτῆτα ρ 312, φωνῆ P 110, see above: ἀργιόδοτας ἀργιόδοας, καρχαρόδων, πεντηκοντακέφαλον, χαλκεόφωνον sounds: ἰύζουσι N 65, κελήγοντες ξ 29, κνυζηθῶ π 162, κτύπος ποδοῖν τ 444, λελά-κοντο h. Merc. 145, ὄρημαγδός K 183. 186, ὑλακτέω Σ 584, cf. υ 14, ὕλαω π 4. 9. 162, see above: ὑλακόμωροι, χαλκεόφωνον w. (περι)σαίνω κ 216, π 4. 6. 9, ρ 300, Th. 769 descr. by similes: θήρεσιν εὐκότες ξ 21, ἦτε φῶτες ὀμόφρονες h. Merc. 194 metaphorical: 2c and cf. B II in similes: Γ 26, E 476, Θ 338, K 183. 186. 360, Λ 292. 325. 414. 549, M 41. 147. 303, N 198. 475, O 272. 579. 587, P 65. 110. 282. 658. 725, X 29. 189, κ 216, υ 14 on representations: shield Σ 578. 581. 584, Sc. 303, brooch τ 228 **I** positive aspects (categories overlapping) **1a** guarding herds, herding stations **1aa** w. cattle, μηλα (goats in cc) **1aaa** in lion-similes: they guard w. the herdsmen (M 303), throughout the night (P 658, cf. A 549), raise the alarm at the lion's approach (K 183. 186), help to drive him off (A 549, P 110 φωνῆ), but fear to attack him (P 65, ἰύζουσι ἀπόπροσθεν), and are sometimes killed (O 587); here possibly N 198 in **1ca** **1aab** on the shield (w. lions): herdsmen w. nine (Σ 578 πόδας ἀργοί), who pursue two lions drag- ging off a bull (581 αἰζήσ), they are encouraged by the herdsmen but they do not attack ἰστάμενοι δὲ μάλ' ἐγγύς ὑλάκτεον (584) **1aac** other instances: four χαρποί, ἦτε ὀμόφρονες guarded cows, tog. w. a bull (h. Merc. 194) and were eluded (196) Echidna bore Orthos, Geryones' dog (Th. 309, cf. 293) Vita p. 13, 10: at goatherd's station, Homer advises feeding dogs first, since they perceive ap-

proaching humans or predators (cf. 1 aβ and Op. 604 in 1 bβ) **1aβ** at swineherd's station (cf. Vita above): four θήρεσιν εὐκότες raised by Eum. (ξ 21); they see Od. ὑλακόμωροι, and rush barking (κελήγοντες) at him (29); he sits and throws away his staff; Eum. disperses them with stones (35), and asserts that Od. has had a narrow escape (37). When Tel. comes, they (ὑλακόμωροι) fawn and do not bark (π 4. 6. 9). **8** When Ath. appears to Od. they see her too, they do not bark but retreat whimpering (κνυζηθῶ π 162). They stay on guard w. the other herders when Od. and Eum. go to town (ρ 200) **1aγ** in connect. w. **1aa.β**: h. Merc. 570 καὶ ... λέουσι καὶ **12** ... σύεσσι ' καὶ -οὶ καὶ μῆλοισιν, ὅσα τρέφει εὐρεῖα χθῶν, ' πασι δ' ἐπὶ προβάτοισιν ἀνάσσειν ... Ερμῆν, cf. 145 in **1bβ** **1b** household dogs, watchdogs **1ba** Kerberos Θ 368 ἐξ Ἐρέβους ἄζοντα (Her.) -να στυγεροῦ Ἄϊδαο + λ 623 Th. 311 ἀμήχανον οὐ τι φατειόν, ' Κέρβερον ὀμιστήν, Ἄϊδεω -να χαλκε-όφωνον, ' πεντηκοντακέφαλον, ἀναιδέα τε κρατερὸν τε 769 (house of Hades) δεινός δὲ -ων προπάροιθε φυλάσσει, ' νηλειῆς, τέχνην δὲ κακὴν ἔχει· ἐς μὲν ἰόντας ' σαίνει ὀμῶς οὐρῆ τε καὶ ὀσασιν ἄμφοτέρωσιν, ' ἐξελθεῖν δ' οὐκ αὐτίς ἐπ' ἄλλιν, ἀλλὰ δοκεῖων ' ἐσθίει, ὃν κε λάβῃσι πυλῶν ἔκτισθεν ἰόντα **1bβ** others in simile: Kirke's wolves and lions fawned like dogs around their master when he brings them scraps **24** (κ 216, cf. also 1c) otherwise: Alkinoos' living dogs of gold and silver made by Heph. (η 91, see M. W. Edwards in Homer: Beyond Oral Poetry, ed. Bremer et al., Amsterdam 1987, 54 and Chr. A. Faraone, GRBS 28, 1987, 257-280) ad- vice to tame a dog (and mule) on the fourteenth (Op. 796 **28** καρχαρόδοντα, app. a stray or wild dog, cf. A 50 below) and to keep one, well feed, for protection against thieves (604 **1c**) no dogs barked when Hermes was returning (h. Merc. 145 λελάκοντο cf. 194. 196 in **1aa** and 570 in **1aγ**) **32** τραπέζης "table-dogs": X 66 -νες ... ' ... ' ... ὅς τρέφον ἐν μεγάροισι τραπέζης θυραωρούς ρ 309 ἢ αὐτῶς οἶο τε τρα-πέζης -νες ἀνδρῶν ' γίγνοντ', ἀγλαίης δ' ἔνεκεν κομέουσι **36** ἀνακτες, neg. comparison w. good hunting dogs (vg. β 10-13) Ψ 173 ἐννέα τῶ γε ἄνακτι τραπέζης -νες ἦσαν, ' καὶ μὲν τῶν ἐνέβαλλε πυρῆ δύο δειροτομήσας, killed by Ach. for Patr.'s pyre generally of dogs in Achaean camp: A 50 οὐρησας μέ- **40** πρῶτον ἐπώχετο καὶ -νας ἀργούς, ' αὐτὰρ ἔπειτ' αὐτοῖσι βέλος ἔχεπυκνός ἐφίεις ' βάλλ' w. mules, first stricken by Ar. (ἀρ- γούς, cf. Op. 796 above) **1c** mentioned w. hunting ("dog" of Orion in ad, see also 1 d) **1ca** in battle sim- **44** iles (II. only): **1caaa** w. lions (cf. 1 aα): they are sent against the lion (Λ 292 ἀργιόδοτας) but shrink from fighting him (E 476 καταπτώσσοισι) and are open to his attack (M 41); he even usurps their prey (Γ 26 ταχέες, N 198 καρχα- **48** ροδότων [poss. 1 aα]) and drives them off (O 272); in one case (Θ 338) a pursuing dog bites the lion's rump, but alertly watches for the lion to turn **1cab** w. boars: hunted with dogs (Λ 292, see aa above), the boar awaits the hunting party (M 147) and sharpens his tusks (N 475), when he rushes among them (Λ 325 θηρευτῆσι, M 41), he usually chases them off (P 282. 725), but sometimes, after dislodging him, they stay (Λ 414); in pursuit one bites the boar's rump (Θ 338, see **56** aa above) **1cac** other game: hunting deer or goats in competition w. lion (Γ 26, N 198, O 272, see aa above); pouncing on a wounded fawn (O 579); in pursuit of a young doe or hare (K 360 καρχαρόδοντα, εἰδότε θήρης) or of a fawn (X 189) **1cadd** the dog-star: X 29 (Ach. παμφαίνοισ' ὡς τ' ἀστέρα) ὃν τε -ν' Ἰωρίωνος ἐπίκλησιν καλέουσι **1cβ** outside similes: **1cβaa** hunting boars: 1545 (Mel. killed the boar) πολλέων ἐκ πολλῶν θρηήτορας ἄνδρας ἀγεί- **64** ρας ' καὶ -νας in Od.: the dogs (τ 429) lead the group (436 ἴχνι' ἐρευνῶντες), and Od. goes near them (438); the boar bears their approach (444) **1cβbb** catching a fawn: τ 228 (on brooch) ἐν προτέρωσι πόδεσσι -ων ἔχε ... ἔλλόν, ' ἀσπαιρόντα λάων ... ' ... ὁ μὲν λάε νεβρόν ἀπάγχων, ' αὐτὰρ ὁ ἐκφυγείν μεμαῶς ἥσπαιρε πόδεσσι **1cβcc** hunting hares: **68** Sc. 303 (on shield) τοῖ δ' ἀνώποδας λαγός ἤρευν ' ἄνδρες θηρευταί, καὶ καρχαρόδοντα -νε πρό, ' ἴεμενοι μαπέειν, οἱ δ' ἰέ- **72** μενοι ὑπαλύξαι **1cβdd** Argos (q. v., ρ 290-327) also, ly-

ing in misery, touchingly recognizes his master, formerly hunted goats, deer, and hares (291 ff., 300 ff.). Od. remarks on his good build (καλὸς μὲν δέμας) and asks if he was also formerly swift (ταχύς ... θέειν, 306-310); Eum. responds (312 ff.) that αἰψά κε θήσαιο ἰδὼν ταχυτήτα καὶ ἀλκήν. ' οὐ μὲν γὰρ τι φύγεσθε βραδείης βένθεσιν ἕλξῃ ' κνώδαλον, ὅτι δίοιτο: καὶ ἔχ- νει γὰρ περιφθὴ (315-317), but the women neglect to tend him. They pass by and Argos dies (324-327); instance like 1 b above, see on η91 in 1 bβ, other recent lit.: L⁵ 28 ff., B. Powell, Composition by Theme, Meisenheim am Glan 1977, 40; J. Griffith, Homer on Life and Death, Oxford 1980, 12, cf. 111; H. Rohdich, A & A 26, 1980, 33-50 1εββε hunting a fox: Epig. fr. 2 p. 14 prose ref.: inescapable hound of Keph- alos and uncatchable Teumessian fox 1d accompa- nying Tel. β 11 βη δ' ἴμεν εἰς ἀγορῆν, παλάμη δ' ἔχε χάλκειον ἔγχος, ' οὐκ οἶος, ἅμα τῷ γε δῶα -νec ἀργοί (v. 1. -νec πόδας ἀρ- γοί, δωῖ -νec) ἔποντο ≈ ρ 62 (διέκ μεγάροιο βεβήκει ' ἔγχος ἔχων) = υ 145, from household (cf. 1 bβ), spear and ἀργοί suggest hunting dogs (1c), see St. West in Odissea on β 11 1e bitch w. puppies in simile: υ 14 ὡς δὲ -ων ἀμαλῆσι περὶ σκυλάκεσσι βεβῶσα ' ἄνδρ' ἀγνοήσασ' ὕλαει μέμονεν τε μάχε- σθαι, ' ὡς ἴα τοῦ ἔνδον ὑλάκει (κραδίη) ἀγαιομένου κατὰ ἔργα, qualities like watchdog (1b) 2 negative aspects 2a constituting a danger or a nuisance (wild or stray) ξ 531 (Eum. goes to guard his swine) εἴλετο δ' ὄξυν ἔκοντα, -νὼν ἀλκτῆρα καὶ ἀνδρῶν ≈ φ 340 (gift for beggar Od.), the first case seems to ref. to wild dogs, the second may refer to watchdogs as well (cf. 1 aβ) σ 105 (Od. places Iros w. staff by the courtyard fence:) ἐνταυθοῖ νῦν ἴσο σῶας τε -νας τ' ἀπε- ρύκων (stray or wild dogs) 2b as scavengers 2ba dishonoring corpses of the slain, for the warriors a fearful fate (w. οἰωνοί: A 4, B 393, Θ 379 ≈ N 831 ≈ P 241, X 335. 354. 509, γ 259, ξ 133, w. γῦπες Σ 271, X 42, w. μέληθρα N 233, P 255 = Σ 179) 2baaa in expl. expr. of fear or regret for oneself: Priam: X 66 αὐτὸν δ' ἂν πύματον με -νec πρώτῃσι θύρῃσιν ' ὀμῆσαι ἐρούουσι, ἐπεὶ κέ τις (ἐκ θυμὸν ἔληται) 75 ἀλλ' ὅτε δὴ πολὺν τε κάρη πολὺν τε γένοντο ' αἰδῶ τ' αἰσχύνωσι -νec κταμένοιο γέροντος, ' τοῦτο δὴ οἰκτιστον πέλεται δειλοῖσι βροταῖσι Hektor: 339 μὴ με εἶα παρὰ νηυσὶ -νας καταδάψαι Ἀχαιῶν for another: Hektor: 509 σὲ μὲν παρὰ νηυσὶ ... νόσφι τοκήων ' ... εὐλαὶ ἔδονται, ἐπεὶ κε -νec κορέσονται Ω 409. 411 ἦε μιν ἦδ' ἦσι -σιν μελεῖστί ταμῶν προῦθηκεν Ἀχιλλεύς; ' ... ὃ γέρον, οὐ πω τόν γε -νec φάγον οὐδ' οἰωνοί Patr.: P 241 οὐ τί τῶσον νέκυος περιδείδια Πα- τρώκλιο, ' ὅς κε τάχα Τρώων κορέει -νας ἡδ' οἰωνούς, ' ὅσσον ἤμῃ κεφαλῇ (≈ Θ 379 in dd ≈ N 831 in cc) 2babb a situation (to be) warded off by companions or well-disposed deities P 153 νῦν δ' οὐ οἱ (Sarp.) ἀλαλκόμεναι -νας ἔτλης Patr.: 255 νεμοσιζέσθω δ' ἐνὶ θυμῷ ' Πάτροκλον Τρωῆσι -σιν μέληθρα γενέσθαι = Σ 179 (cf. N 233 in dd) P 272 μίσσησεν δ' ἄρα μιν ἠθῶν -σι κύρμα γενέσθαι ' Τρωῆσιν τῷ καὶ οἱ ἀμνέ- μεν ὄρσεν ἐταίρους 558 σοὶ μὲν δὴ, Μενέλαε, κατφρήϊ καὶ δνειδος ' ἔσσειται, εἰ κε ... ἐταῖρον ' ..., ταχέες -νec ἐλκήσουσιν Hektor: X 348 ὡς οὐκ ἔσθ' ὅς σῆς γε -νας κεφαλῆς ἀπαλάλκωι Ψ 184. 185 τὸν δ' οὐ -νec ἀμφεπένοντο, ' ἀλλὰ -νας μὲν ἄλλακε ... Ἀφροδίτῃ 2baacc in threats or warnings to en- emies: N 831 Τρώων κορέεις -νας ἡδ' οἰωνούς ' δημῷ καὶ σάρ- κεσσι, πεσῶν ἐπὶ νηυσὶν Ἀχαιῶν (≈ Θ 379 in dd ≈ P 241 in aa) X 335 σὲ μὲν -νec ἡδ' οἰωνοί ' ἐλκήσουσ' αἰκῶς 354 οὐδ' ὡς σέ γε ... μήτηρ ' ἐνδραμένη λεχέσσει γοήσεται, ..., ' ἀλλὰ -νec τε καὶ οἰωνοὶ κατὰ πάντα δάσονται Ψ 21 τελῶα τὰ παρόριεν ὑπέστην, ' Ἐκτορα, δευρ' ἐρούσας δάσειν -σιν ὠμὰ δάσασθαι 183 ὁ δ' οὐ τί ' δώσω ... πυρὶ δαπτόμεν, ἀλλὰ -νεσιν φ 363 (συνβῶτα) τάχ' αὐ σ' ἐφ' ἔσοσι -νec ταχέες κατέδονται, incl. death threat, cf. ee below to one's own (cf. N 233 in dd): B 393 (if I see anyone tarrying by the ships) οὐ οἱ ἔπειτα ' ἄρκιον ἔσσειται φυγέειν -νας ἡδ' οἰωνούς (see 'Homerus' fr. 6 p. 107 Dav.) O 351 οὐδέ νυ τόν γε ' γνωτοί τε γνωταί τε πυρὸς λελάχωσι θανόντα, ' ἀλλὰ -νec ἐρούουσι πρὸ ἄσπερος ἡμετέροιο | X 89 (Hekabe:) ἄνευθε δέ σε μέγα νῶν ' Ἀργείων παρὰ νηυσὶ -νec ταχέες κατέδονται Σ 271 (Pulyd.:) ἀσπασίως γὰρ ἀφίξεται Ἴλιον ... ' ὅς κε φύγη, πολλοὺς δὲ -νec

καὶ γῦπες ἔδονται ' Τρώων 2badd in wishes X 42 αἶθε θεοῖσι φίλος τοσσόνδε γένοιτο ' ὅσσον ἐμοί: τάχα κέν ἐ -νec καὶ γῦπες ἔδοιν ' κείμενον N 233 (μη νοστήσειεν) ἀλλ' αὐθι -νὼν 4 μέληθρα γένοιτο, ' ὅς τις ἐπ' ἡματι τῷδε ἐκὼν μεθήσει μάχε- σθαι (cf. B 393 etc. above, P 255 = Σ 179 in bb) indir.: Θ 379 ἦ τις καὶ Τρώων κορέει -νας ἡδ' οἰωνούς ' δημῷ καὶ σάρ- κεσσι, πεσῶν ἐπὶ νηυσὶν Ἀχαιῶν (≈ N 831 in cc ≈ P 241 in aa) P 127 ἔλχ' ἴν' ἀπ' ὀμοῖον κεφαλῇν τάμοι δέξει χαλκῷ, ' τὸν δὲ νέκυν Τρωῆσιν ἐρουσάμενοι -σι δοίη γ 259 (if Men. had returned sooner, Aeg. would not have been buried) ἀλλ' ἄρα τόν γε -νec τε καὶ οἰωνοὶ κατέδαψαν ' κείμενον ἐν πεδίῳ 12 2baee other cases (usu. ≈ die wretchedly, cf. φ 363 in cc) A 4 αὐτοὺς δὲ ἐλώρια τευέε -νεσιν ' οἰωνοῖσι τε πάσι Λ 818 (ἄ δειλοὶ) ὡς ἄρ' ἐμέλλετε τῆλε φύλων καὶ πατρίδος αἴης ' ἄσειν ἐν Τροίῃ ταχέας -νας ἀργεῖτι δημῷ (v. 1. ἡδ' οἰωνούς) Ω 211 τῷ δ' ὡς ποθὶ Μοῖρα ... ' ..., ἐπένησε ..., ' ἀργίποδας -νας ἄσει ἐὼν ἀπάνευθε τοκήων Σ 283 οὐδέ ποτ' ἐκπέσειν πρὶν μιν -νας ἀργοὶ ἔδονται ξ 133 τοῦ δ' ἦδη μέλλουσι -νec ταχέες τ' οἰωνοὶ ' ῥίνον ἀπ' ὄστεόφιν ἐρούσαι, ψυχῇ δὲ ἔλειουτεν κτλ., prob. impl. 20 death in battle 2bβ given gens of the executed: σ 87 μῆδεά τ' ἐξερούσας δάη -σιν ὠμὰ δάσασθαι ≈ χ 476 2c shameless creature, term of abuse, insult, mainly ref. to shamelessness and the like (poss. gen. A 225, not in address 24 Θ 527, τ 154. 372), see Struck, Bedeutungslehre 139 ff., L⁵, L⁴ 21-25, L¹⁰, L¹² 107 ff. 2ca of males (enemies, oppon- ents, fem. pl. N 623), cf. κύνοες κυνώπα 2caaa sg. of Ag.: A 225 οἰνοβαρέε -νὸς δημῶτ' ἔχων, κραδίην δ' ἐλάφωιο, cf. κυνώπα/ις here ref. prob. to greed, otherwise Fränkel, Hom. Gl. 85 of Hektor: Θ 299 τοῦτον δ' οὐ δύναμαι βαλέ- ειεν -να λυσσητήρα (Hektor) Λ 362 (Diom.): ἐξ αὐτὸν ἐρουσας θάνατον, -ον ἦ τέ τοι ἀγχι ' ἦλθε κακόν = Y 449 (Ach.) 32 X 345 (Ach.) μὴ με, -ον, γούναον γουναίεο | ρ 248 (Mel. on Eum.): ὃ πόποι, οἶον ἔειπε -ον ὀλοφῶντα εἰδῶς 2caabb pl.: Θ 527 (εὐχομαι Διὶ) ἐξέλειαν ἐνθῆνδε -νας κηροσπορο- ῆτους ' οὐς κήρες φορέουσι ... ἐπὶ νῆων N 623 (Men. to Tr.): 36 λῶβης καὶ αἰσχεος οὐκ ἐπίδνευεῖς ' ... κασαι -νec οὐδέ τι θυμῷ ' Ζηνός ... ἐδείσατε μῆνιν ' ζηνίον (when you took my wife and possessions) (cf. τ 372 in bbb) χ 35 (Od. to suitors): ὃ -νec οὐ μ' ἐτ' ἐπάσκειθ' ὑπότροπον οὐκαὶδ' ὑέσθαι 2cβ of fe- males, cf. κυνάμια, -τερον, -ῶπις 2cβaa sg. self-re- proach: Z 344 (Helen:) δάεα ἔμειο -νὸς, κακομηγάνου ὀκρουόεσης 356 εἴνεκ' ἰ, ' καὶ Ἀλεξάνδρου ἐνεκ' ἀτης in threats: Θ 423 (Iris to Ath.): ἀλλὰ σὺ γ' αἰνοτάτη -ον ἀδέες ἔτεόν γε ' τοιμήσεις Διὸς ἄντα πελώριον ἔγχος ἀείραι (ath. Arist.) + Θ 481 (Hera to Art.) + ρ 91 (Pen. to Melanthe: θαρσαλέη) σ 338 (Od. to Melanthe:) ἦ τάχα Τηλεμάχῳ ἔρεο, -ον, οἶ' ἀγορεύεις 2cβbb pl., maids: τ 154 (Pen.:) καὶ 48 τότε δὴ με διὰ θυμῶς -νας οὐκ ἀλεγούσας ' εἴλον ἐπελθόντες 372 (Eurykl. to Od.): ὡς σθένει αἰ -νec αἰδε καθενυκνῶνται ἄπασ- sai, ' τῶν νῦν λῶβην τε καὶ αἰσχεα πόλλ' ἀλείνεον ' οὐκ εἴρας νίσειν (cf. N 623 in abb) 52 II dog-fish, shark μ 96 (Skylia ἰχθυάα) δελφινίος τε -νας τε καὶ εἰ ποθὶ μείζον ἔλροι ' κῆτος see Thompson, Fishes 136 D On Eumel. fr. 9 (κύνοες in v. 2) p. 191 Ki. = fr. 4 p. 56 98 f. Dav. see βρυχηδόν: 'Homerus' fr. 6 p. 107 Dav., cf. B 393; v. 1. ρ 593, POxy. 2509, 8. 14 W. Beck

κύβας* [i, 12^a, 14] E previously regarded as un- known (Frisk; Chantr., Dict.), but recently seen as IE (root *kes- 'comb, card': Pubvel, AJPh 97, 1976, 160 f.; cf. Peters, Laryng. 57) or aeg.-anatol. (Macri li Gotti, RIL 110, 1976, 183 ff.) M 1 disyll. [ε.] (πῶρ δὲ πῖθι/φῆρων) διφρον (τε μέγαν/θῆμεν) καὶ -ας ἐν' αὐτοῦ ρ 97, φ 177. 182; (καί) -ας π 47, τ 101 [ε.] -ας ρ 58, H. Cer. 196 2 trisyll. [ε..] -εσιν γ 38; -εα 1661, ρ 32, υ 3, φ 180 [ε..] καὶ -εα υ 95 [ε..] καὶ -εσιν υ 142 Σχ sch. D 1661: κύβας, ὃ ἐστὶ προ- βῆτων δέρματα. καὶ εἰρηται ἀπὸ τοῦ ἐργεῖσθαι, ὃ ἐστὶν ἐγκομῆ- σθαι L Richter, Arch. Hom. H 58 B fleece, i. e. dressed sheep-skin w. wool Epith.: ἀρ- γύφρον, μαλακοῖσιν 1 used to sit on (on chair exc. γ 38, 72 ἄωτος, ε(ῖ)ριον

7) γ 38 ἴδρυσεν παρὰ δαιτὶ ἑσιν ἐν μαλακοῖσιν ἐπὶ ψαμά-
ς π 47 τῷ δὲ σὺβώτης ἔχεν ὑπο ... ῥάπας καὶ -ας ὑπερ-
ρ 32 -εα καστορνύσα θρόνοις ἐνὶ τ 97 φέρε δὴ δίφρον
i -ας ἐπ' αὐτοῦ, φ 177 παρ δὲ τίθει δίφρον ... ἰ + 182
11 (κατέθηκε) δίφρον ... καὶ ἐπ' αὐτῶν -ας ἐβάλλεν 58 (κλι-
ν κάτθεσαν) καὶ ὑπὸ θρήνων ποσὶν ἦκε ἑ προσφύε' ἐξ αὐτῆς,
ἐπὶ μέγα βάλλου -ας h. Cer. 196 (ἐθνηκε) ἔδος, καθύπερ-
δ' ἐπ' ἀργύφρον βάλε -ας (-α M, corr. Ruhnken) see Rich-
son p. 212 2 to sleep on (on bed exc. v, where on ox-
e on ground) 1661 (στόρεσαν λέχος,) -εά τε ῥήγος τε
κό τε ... ἄτων ψ 180 (ἐκδεισαι ἰ ἰ ἐμβάλετ' εὐνήν) -εα
νια v. l.) καὶ χλαίνας καὶ ῥήγεα υ 3 (κάμ [i.e. on the
und]) βόσην στόρεσ', αὐτὰρ ὑπερθε ἰ -εα πόλλ' οἴων (and
d covered him with χλαίνα) 95 χλαίνας μὲν συνελών καὶ
τοῖσιν ἐνεύδεν, ἑς μέγαρον κατέθηκεν ἐπὶ θρόνου 142 ἐν
βόθῃ καὶ -εσιν οἴων ἔδραθ' ἐνὶ προδόμῳ 3 ref. to
I den Fleece: Cin. c. Naup. fr. 9 p. 201 Ki. = fr. 8 p. 148
v. (prose) J. N. O'Sullivan

κωβίαιος Stadt in Paphlagonien, v. l. ant. B 855 für Al-
λός, Str. 545; Ap. Rh. 2, 942 erwähnt in ders. Gegend
ωβίαιος. - Vgl. Ruge, RE IX, 1922, 1940 B. Mader

κώδεια (Zum Suff. vgl. κράνεια; Etym. unbek., vorgr.
h Furnée, Vorgriech. 195. 198 f., u. verw. m. κώθων, κώδων,
ύλη usw.): Mohhnaupri (sch. min. P. Berlin inv. 10508 und
D z. St.: ἡ τῆς μήκωνος κεφαλῆ) Ξ 499 ὁ δὲ φῆ -αν
ισχών ἰ πέρραδε τε Τρώεσσι, sc. den auf die Lanze aufge-
ebten Kopf d. Ilioneus B. Mader

κωκυτός wailing of women (opp. to οἰμωγῆ of men;
κωκυτός), in spontaneous lamentation at death and mal-
treatment of Hector X 409 λαοὶ ἑ τ' ἔχοντο καὶ οἰμωγῆ
ἰ οὐ δ' ἤκουσε (Androm.) ἰ ἡς ἀπὸ πύργου Wd f. l. d.:
γός (add στόνος) J. N. O'Sullivan

Κώκυτος name ('Wailing': see κωκυτός) of river near
rance to underworld κ 514 εἰς Ἀχέροντα Πυριφλεγέθων τε
υσὶ ἑ -ός ἑ, ὅς δὴ Στυγὸς ὕδατος ἐστὶν ἀπορροῆς see Stan-
ad l. J. N. O'Sullivan

κωκῶ [6¹, 5^o, 1^H] E onomatop. wd. w. intens. repl.
- Deriv.: κωκυτός M 1 disyll. [L-] -σ' ω 295
trisyll. [L-] ἀμφ' αὐτῷ χυμένη λίγα -ει θ 527 [L-] -σέν
ἀρ' ἔπειτα Σ 37, Ω 703 [L-] ὡς φάτο, ἰ -σεν δέ, Ω 200,
61; ἰ X 407 3 quadrisyll. [L-] (ἀμφ' αὐτῷ
μένη) λίγ' ἑ -ει/ον T 284/δ 259; ἑ -ον τ 541 [L-] -σασα Σ 71
[L-] -σάντων Hes. fr. 302, 12 L Wickert-Mickant,
ch. Hom. R 18 n. 97 (pp. 18-19; w. strong tendency to over-
interpretat.); Tichy, Onomatop. Verb. 266

B cry out in lamentation, wail, trans. bewail (πόσιον
295); aor. (8 x) of a single cry (usu. followed closely by dir.
each of subj.), pres. stem (pres. θ 527, impf. 3 x) dur. or of
peated cries; subj. female (sg. exc. δ 259) exc. Hes. fr.
2, 12; contrast οἰμῶζω (n. X 407 f.); spontaneous, immedi-
e (exc. ω 295) react. to death of kinsman, sight of his corpse
f dying husband θ 527), to Ach.'s mourning of Patr. (Σ 37
, subj. Thetis, who behaves as if Ach. himself were dead:
e further Θέτις B 3b), in fear of husband's, loved-one's
ath (Ω 200, β 361), at killing of geese in dream (τ 541), at
struct. of kiln etc. (Hes. fr. 302, 12); assoc. w. other activi-
s of mourning: throwing oneself on corpse, dying man
284, θ 527), tearing one's hair (X 407), breast etc. (T 284),
sting off καλύπτει (X 407), taking hold of man's head
71; see Θέτις B 3b); closely assoc. w. ὀλοφυρομένη(v)
71, β 361, τ 541, w. form of κλαίω T 284, τ 541; followed, af-
an interval, by ἐξῆρχε γόοιο Σ 37, X 407; adv. wds.: λίγ(α),
γα, ὀξύ Wd f. l. d.: see γοάω; add κωκυτῶ ἔχεσθαι (X 409)
out in lamentation, wail Σ 37 (ἄκουσε δὲ μήτηρ) -σέν τ'
ἔπειτα = Ω 703^m Σ 71 ὀξύ δὲ -σασα κάρη λάβε παιδός
84 (ὡς ἴδε Πάτροκλον δεδαϊμένον) ἀμφ' αὐτῷ χυμένη λίγ'
(Bris.) θ 527 τὸν θνήσκοντα καὶ ἀσπαίροντα ἰδούσα ἑ 72

ἰ -αι δ 259 Τρωαὶ λίγ' ἑ -ον X 407 ἰ -σεν δέ, μάλα μέγα
παῖδ' εἰδοῦσα (contrast φῶμαξεν [subj. Priam.] v. 408) Ω 200
ἰ γυνὴ καὶ ἀμείβετο = β 361^m τ 541 ἐγὼ κλαίον καὶ ἑ -ον
4 ἐν περ ὄνειρῳ Hes. fr. 302, 12 σὺν δὲ κάμινος ἑ πᾶσα κωκυθεῖη
κεραμῶν μέγα -σάντων - trans.: bewail, lament over
ω 295 (οὐδ' ἄλοχος) -σ' ἐν λεχέεσσιν ἐὸν πόσιον

J. N. O'Sullivan

8 κώληψ f. E VG κῶλον, HG zu Wz. *ap- 'fügen', vgl.
lat. artus, gr. ἄπτω (Aspir. wohl sek., s. Szemerényi, Gn. 43,
1971, 656 = Scripta Minora 3, 1574) Σχ sch. D Ψ 726;
12 ἔκρουσεν αὐτοῦ φησὶν ἐπιτυχῶν τὴν ἰγνύην κτλ. B Knie-
kehle Ψ 726 (Ringkampf Aias-Od.) δόλου δ' οὐ λήθετ' Ὀδυσ-
σεύς: ἑ κόψ' ὄπιθεν -πα τυχῶν, ὑπέλυσε δὲ γυνία, nach Greene,
CR 25, 1911, 130 eher Bed. Fußknöchel anzunehmen, doch
16 sprechen sowohl Etym. (vgl. E), als auch Interpr. der Stelle
dagg. (ὄπιθεν) G. Markwald

κωλοτομέω Glieder schneiden, d. h. mähen 'Hom.'
20 fr. 21 p. 110 Dav. τῆμος δ' ἑ αἰχῆοι Δημήτερα -εἶσι (βαλοτομ-
v. l., s. d.), vgl. Peppmüller, JKPh 37, 1891, 381 f. u. oben ἦμος
D G. Markwald

24 κῶμα [1¹, 1^o, 1^H] E unsicher, L¹ u. a. zu κείμαι, aber
lautl. probl.; evt. besser κῶ-μα zu κω-φός wie κῶμα zu κῶφός
g v., in dieser Richtung bereits Wackernagel, Kl. Schr. I 659
Σχ sch. D Ξ 359: τὸ κοίμημα L¹ Porzig, Satzinhalte
28 90. 281; ²Risch, Kl. Schr. 342 f. mit Lit. (Page); vgl. Wies-
mann, MH 29, 1972, 1-11

B Bewußtlosigkeit, Schlaf, immer von Göttern verur-
sacht, nur in VE-Formel + καλύπτω (2 x dir. R.), 1¹ als Obj.,
2 x als Subj.; das Bedürfnis nach einem von ὕπνος versch.
Wort entsteht deutl. Ξ 359, wo d. Gott ὕπνος (!) von 'Schlaf'
spricht (s. L¹), anderers. Th. 798, wo nicht der (i. d. R. ange-
nehme: γλυκὺς usw.) ὕπνος, sondern e. todähn. Erstarrungs-
zustand als Strafe gemeint ist Epith.: 2 x μαλακὸν bei an-
genehmer Ablenkung, Erfolg, dagg. spez. κακὸν κ. (Th.) ~
νοῦσος (> 'Koma') Wortf.: ὕπνος, ebf. öfter + (ἀμφι)κα-
λύπτω (s. d.), i. d. R. mit 'pos.' Epith. γλυκὺς, λυσιμελής, με-
40 λίφρων u. ἄ. 'erholsam' (s. nur A 241 χάλκεον ὕ. vom Todes-
schlaf), κοῖτος (+ ἡδύς od. στυγερός) Ξ 359 (Ἕρπνος zu
Pos.: „ὄφρ' ἔτι εὐδῆι ἑ Ζεὺς, ἐπεὶ αὐτῷ ἐγὼ μαλακὸν περὶ -α κά-
λυπτα (κῶμ' ἐκάλλ. v. l.)“, Gabe, Wirkg. d. Gottes ὕπνος (s. L¹)
danach wohl: σ 201 (Pen., aus dem von Ath. verliehenen
γλυκὺς ὕπνος [188. 199] erwachend:) „ἦ με μάλ' αἰνοπαθῆ μα-
λακὸν περὶ (-α) ἐκάλυψεν“ als νοῦσος, Strafe: Th. 798
48 (meineidiger Gott) κείται ἀνάπνευστος καὶ ἄναυδος ἑ στρωτοῖς
ἐν λεχέεσσιν, κακὸν δ' ἐπὶ -α καλύπτει (νοῦσος, μέγαν εἰς ἐναυ-
τόν), Alliteration H. W. Nordheider

κωμάζω (von κῶμος:) e. festl. Umzug abhalten, m.
52 Gesang, Tanz u. evt. Schabernack: cf. γελόωντες Sc. 283. Bed.
viell. aus 'feiern' entw., vgl. κῶμος L² 122-125 Sc. 281 [ἐν-
θεν δ' αὐθ' ἐτέρωθε νέοι -ον ὑπ' αὐλοῦ] ἑ τοὶ γε μὲν αὐ παίζον-
τες ὑπ' ὄρχηθῶν καὶ ἀοιδῆν ἑ [τοὶ γε μὲν αὐ γελῶντες ὑπ' αὐλη-
τῆρι ἕκαστος] ἑ πρόσθ' ἔκειον, Hochzeit u. κῶμος in verschie-
denen Teilen der Stadt, nicht Lage auf Schild (so Beck s. v.
ἐνθεν 1 d) J. G.-J. Abbenes

60 κῶμη E unklar: die übliche Vbdg. m. germ. *haima-
'Heim, Welt' usw. (vgl. Kluge-Seebold s. v. Heim) lautl. nicht
haltbar. - Abl.: ἐγκῶμος L¹ RE Suppl. IV 950 ff. s. v.
κῶμη; ²Thomson, Frühgesch. 295-6; vgl. auch Arch. Hom.
H 23 u. Andreev, Klio 70, 1988, 23 ff.

64 B Dorf, Gemeinde; im Ggs. zum meist unbefestigten
Bzuerndorf steht die π(τ)όλις als Festung, zugleich Flucht-
burg, Königssitz und Handels-, Handwerkszentrum Op. 639
68 (Hes. s. V. kam aus Kyme u.) νάσσατο δ' ἄγχ' ἑλικῶνος δίζυρῆ
ἐνὶ -ῆ ἑ ἄσκηθ Sc. 18 μαλερῶ δὲ καταφλέξει πυρὶ -ας ἑ
ἀνδρῶν ἠρώων Ταφίων ἰδὲ Τηλεβοῶων Hes. fr. 43 (a), 62 Διὸς
ἄλκιμος υἱός ἑ ἐπραθεν ἰμερόεντα πόλιν, κ[ε]ρίαιζε δὲ κῶμας
J. G.-J. Abbenes

κῶμος E unklar; u. a. zu κῶμη gestellt, aber Vbdg. m. ved. *śamsa-* 'Lob, Preis' (L²) verführerisch. – Abl.: *καμάζω* L¹ Adrados, Em. 35, 1967, 249–294; ²Durante, in: Festschrift Bolelli, Pisa 1974, 119–135; vgl. auch Arch. Hom. N 23 mit Lit. (Darstellg. von Komoio) B *feierlicher Gesang*, nicht notw. von einer Gruppe oder mit Tanz u. Schabernack, s. L² h. Merc. 481 (Leier) *εὐκῆλος μὲν ἔπειτα φέρειν εἰς δαῖτα θάλειαν ' καὶ χορὸν ἱμερόεντα καὶ ἐς φιλοκυδέα -ον, ' εὐφροσύνην νυκτὸς τε καὶ ἡματος* D *κωμός* (= κῶμος?) v. l. für *βαμός* h. Ap. 88 M J. G.-J. Abbenes

Κῶπαι Stadt in Böotien am nördl. Ufer d. Kopaïsses, beim heutigen Topolia (Gaz.¹ Nr. 401; Gaz.² C 8 'Kastro', formerly Topolia), B 502. Geringe vorgeschichtl. bzw. myk. Funde; im 2. Jhd. v. Chr. noch polit. selbständige Kommune (Burr 23; H.-S.-L. 26. 39; Giovannini 24 A. 4). Nach Beloch, Gr. Gesch. 1, 1, 209 m. A. 3, spiegelt die Zuordng. K.s zu Böotien, u. nicht zu Orchomenos, d. polit. Verhältnisse des 7. Jhds. B. Mader

κῶπη [1ⁱ, 6^o] E from root in *κᾰπτω* (not in EGRe). – Deriv.: *κωπήεις* Σχ sch. min. P. Strassb. inv. 33 ad A 219: *τῆ τοῦ ξίφους λάβη*; sch. D A 219: *τῆ λαβίδι τοῦ ξίφους* L Kurt, Seem. Fachausdr. 138–40

B *handle* (1), *oar* (2) Epith.: (1a) *ἀργυρέη* / Wdfl.: (2) *ἐλάτη, ἐρετμόν* 1 *handle* 1a *hilt* of sword, made of silver A 219, θ 403 A 219 *ἐπ' ἀργυρέῃ -η σχέθε χεῖρα* (vv. 219–220 aliter Zen.) θ 403 *ἄορ παρχάλκειον, φ' ἐπι -η 'ι ,η λ 531 ξίφος δ' ἐπεμαίετο -ην* sign of impatient eagerness for action 1b *handle* of door-key (see κληῖς B 1c), of ivory φ 7 (*εἴλετο δὲ κληῖδ' χαλκείην -η δ' ἐλέφαντος ἐπήεν* 2 *oar* (extended from 'oar-handle'), used to get ship away from shore, at sea in a calm (μ 214) ι 489 (*ἐτάροισι δ' ἐκέλευσα*) *ἐμβαλέειν -ης, ἴν' ὑπέκ κακότητα φύγομεν* (v. om. nonnulli) = κ 129 μ 214 -*ῆριν ἀλὸς ἠγγμῖνα (τύπητε)* J. N. O'Sullivan

κωπήεις *hilted*, epith. of sword(s) (see κῶπη B 1a) O 713 *ι φάσαγνα, καλὰ μελάνδετα -εντα (χαμάδις πέσον)* Cert. p. 38, 26 *ἀμφ' ὤμοισιν ἔχοντες 'ι ,ι -εντα καὶ αἰγανέας* P 332 *πλήξας ξίφει, αὐχένα -εντι* Y 475 ('*Ἐχεκλον*) ι ,ι ἦλασε -εντι J. N. O'Sullivan

κῶρυκος E unbek., viell. Lehnwort aus Kilikien (vgl. ON *Κῶρυκος* Σχ sch. Barn. ε 267: -*φ' τῷ θυλάκῳ* = ι 213 L Hermann, Sprachw. Komm. zu ι 213; Bruns, Arch. Hom. Q 55 B *lederner Sack*, e. Art Beutel, in welchem man Lebensmittel bei Reisen mitnahm, volkstüml. Zivilisationswort ε 267 *ἐν δὲ οἱ ἀσκὸν ἔθηκε θεὰ (Kal.) ... οἶνοιο ' τὸν ἔτερον, ἔτερον δ' ὕδατος μέγαν, ἐν δὲ καὶ ἦα ' -φ,*

ι 213 τοῦ (sc. οἶνοιο, vgl. V. 196 f.) *φέρων ἐμπλήσας ἀσκὸν μέγαν*, Th. Vlachodimitris

4 **Κῶρυκος** Berg (mit vorgelagerten Häfen) in Jonien, im Süden d. Erythräischen Halbinsel, h. Ap. 39 (-ου [Κορύκου nonn. codd.; *κορύκου cod.*] *ἄκρα κάρηνα*) in d. Nord-Südabfolge der von Leto besuchten Örtlichkeiten zw. einers. Chios, 8 Mimas u. anderers. Klaros u. Samos genannt. Eine Bzgh. des Ortes zu Ap. ist nicht (mehr?) nachzuweisen. Der N. ist wohl, wie auch das Appell. *κ.* (s. d. S.), vorgr.; urspr. wohl von Höhlen bzw. Bergen mit Höhlen u. bei ihnen gelegenen Städten, s. 12 Fick, Vorgr. Ortsnamen 9, wo auch zur Verbreitg., vgl. RE XI, 1922, 1451 ff. B. Mader

Κῶς, Κῶως Eponym d. Insel u. Gründer d. gleichnamigen Hauptstadt, nach der Lesg. von Casanova, Prometheus 4, 1978, 204 f. in Hes. fr. 43 a, 59 *Κῶι* bzw. *Κῶ θ' ὑπεγείνατο* (statt *Κῶ...α γείνατο*) i. d. S., daß Eurypylos, in Wahrh. d. Sohn d. Pos., als S. d. Kos geboren wurde. In diesem Fall 20 *Κῶων* v. 66 auch eher der Eponym als die Insel B. Mader

κωτίλλω E denom. von *κωτίλος* (dies erst Thgn. 295) L Martinuzzi, PP 72, 1960, 207 Anm. 21 B (gezielt) 24 *schwätzen* Op. 374 *μηδὲ γυνή σε νόον πυγοστόλος ἐξπατάτω ' αἰμίλα -ουσα*, z. St. sch. Vet. ap. Pertusi: (-ουσα) *πανούργως κολακεύουσα*, s. a. Hsch. s. v. Th. Vlachodimitris

28 **κῶψος** E unklar, vgl. *κῆψήν* u. *κῶμα* E Σχ (zu B 1 a:) sch. D Λ 390: *-ὄν ἀμβλὸς εἰς ἀληθῶνα*; (zu B 1 b:) sch. D Ε 16: *κύματα -φ' τὸ δίχα ἀνέμου ἐπαιρομένῃ τῷ ἀνῶφῳ καὶ μηδὲνα ἦχον ἀποτελοῦντι. μηδέπω γὰρ ἀνέμου εἰκρινούς ὄντος τὸ κύμα ἤρεμει*; (zu B 1 c:) sch. D Ω 54: *-ῆν γὰρ δὴ γαῖαν ἀεικίζει* ἀντι τοῦ ἀναίσθητον σῶμα ὑβρίζει L. R. Thomas, Zur historischen Entw. der Metapher im Griechischen, Diss. Erlangen 1891, 48–53; O. Becker, Bild d. Weges, Berlin 1937, 170 f.

36 B *stumpf*: vom Wurf = *nicht tödlich* (a); von der Richtung = *unentschlossen* (b); von der Erde = *unempfindlich* (c); vom Gehör = *taub* (d) a m. βέλος: Λ 390 (Diom. zu Alex.:) „ὄν γὰρ βέλος ἀνδρός ἀνάλιδος οὐπίδαοιο“, vgl. V. 391 f., wo Diom. behauptet, sein Wurf sei immer ὀξύ d. h. tödlich b m. κύμα: Ε 16 ὡς δ' ὅτε πορφύρη πέλαγος μέγα κύματα -φ (πηγῶ v. l. ant.) '... '... οὐδ' ἄρα τε προκλίνδεται οὐδετέρωσ, ὡς ὁ γέρον (vgl. V. 16–24), d. Entschluß Nestors entspricht d. Bew. d. Woge c m. γαῖα: Ω 54 (Ap. zu Göttern: „-ῆν γὰρ γαῖαν ἀεικίζει (Ach.) μενεαίνων“, x. γ. = Hektors wehrlose Leiche, vgl. H 99 d *taub* h. Merc. 92 *καὶ τε ἰδῶν μὴ ἰδῶν εἶναι καὶ -ὸς ἀκούσας* Th. Vlachodimitris

κῶψ m. = *σκῶψ* (s. d.), v. l. ε 66 bei Ael. NA 15, 28 u. Athen. 9, 391 c

π 47) γ 38 ἴδρυσεν παρὰ δαίτι ¹ -εσιν ἐν μαλακοῖσιν ἐπὶ ψαμά-
θοις π 47 τῷ δὲ συμβῶτης ¹ χεῦεν ὕπο ... ῥῶπας καὶ -ας ὕπερ-
θεν ρ 32 -εα καστορῦσσα θρόνοις ἐνὶ τ 97 φέρε δὴ δίφρον
καὶ -ας ἐπ' αὐτοῦ φ 177 πᾶρ δὲ τίθει δίφρον ... ε ¹ + 182
τ 101 (κατέθηκε) δίφρον ... καὶ ἐπ' αὐτῷ -ας ἐβαλλεν 58 (κλι-
σίην κάτθεσαν) καὶ ὑπὸ θρήνων ποσὶν ἦκε ¹ προσφεύ- ἐξ αὐτῆς
δθ' ἐπὶ μέγα βάλλετο -ας h. Cer. 196 (ἔθηκεν) ἔδος, καθύπερ-
θε δ' ἐπ' ἀργύφρον βάλε -ας (-α M, corr. Ruhnken) see Rich-
ardson p. 212 ² to sleep on (on bed exc. υ, where on ox-
hide on ground) 1661 (στόρεσαν λέχος,) -εά τε ῥήγος τε
λίνοιο τε ... ἄτων ψ 180 (ἐκθείσαι ε ¹ ἐμβάλετ' εὐνήν) -εα
(δέμνια v. l.) καὶ χλαίνας καὶ ῥήγεα υ 3 (κάμ [i.e. on the
ground]) βοήην στόρεσ', αὐτὰρ ὕπερθε ¹ -εα πόλλ' ὄων (and
maid covered him with χλαίνα) 95 χλαίαν μὲν συνελὼν καὶ
-εα, τοῖσιν ἐνεῦδεν, ¹ ἐξ μέγαρον κατέθηκεν ἐπὶ θρόνου 142 ἐν
... βοήη καὶ -εσιν οἰῶν ¹ ἔδραθ' ἐνὶ προδόμῳ ³ ref. to
Golden Fleece: Cin. c. Naup. fr. 9 p. 201 Ki. = fr. 8 p. 148
Dav. (prose) J. N. O'Sullivan

Κωβιάλος Stadt in Paphlagonien, v. l. ant. B 855 für Ai-
γιαλάς, Str. 545; Ap. Rh. 2, 942 erwähnt in ders. Gegend
Κρωβιάλος. - Vgl. Ruge, RE IX, 1922, 1940 B. Mader

κῶδεα (Zum Suff. vgl. κράνεια; Etym. unbek., vögr.
nach Furnée, Vorgriech. 195. 198 f., u. verw. m. κῶδων, κῶδων,
κοπίλη usw.): Μοηκῆαυρι (sch. min. P. Berlin inv. 10508 und
sch. D. z. St.: ἡ τῆς μήκωνος κεφαλῆ) 3499 ὁ δὲ φῆ -αν
ἀνασχῶν ¹ πέφραδε τε Τρώεσσι, sc. den auf die Lanze aufge-
spießten Kopf d. Ilioneus B. Mader

κωκυτός wailing of women (opp. to οἰμωγή of men;
see κωκῶ), in spontaneous lamentation at death and mal-
treatment of Hector X 409 λαοὶ ¹ φ' τ' εἶχοντο καὶ οἰμωγῆ
447 -οῦ δ' ἦκουσε (Androm.) ε ¹ ἦς ἀπὸ πύργου Wdflid.:
see γόος (add στόνος) J. N. O'Sullivan

Κῶκυτος name ('Wailing': see κωκυτός) of river near
entrance to underworld 514 εἰς Ἀχέροντα Πυριφλεγέδων τε
ῥέουσι ¹ -ὸς θ', ὅς δὴ Στυγὸς ὕδατος ἐστὶν ἀπορροῶς see Stan-
ford ad l. J. N. O'Sullivan

κωκῶ [6¹, 5⁰, 1^H] E onomatop. wd. w. intens. re-
dupl. - Deriv.: κωκυτός M 1 disyll. [-] -σ' ω 295
2 trisyll. [-] ἄμφ' αὐτῷ χυμένη λίγα -ει θ 527 [-] -σέν
τ' ἄρ' ἔπειτα Σ 37, Ω 703 [-] ὡς φάτο, -σεν δέ, Ω 200,
β 361; ε ¹ X 407 3 quadrisyll. [-] ἄμφ' αὐτῷ
χυμένη) λίγ' ἐ-εἶον T 284/δ 259; ἐ-ον τ 541 [-] -σασα Σ 71
[-] -σάντων Hes. fr. 302, 12 L Wickert-Micknat,
Arch. Hom. R 18 n. 97 (pp. 18-19; w. strong tendency to over-
interpretat.); Tichy, Onomatop. Verb. 266

B cry out in lamentation, wail, trans. bewail (πόσιον
ω 295); aor. (8 x) of a single cry (usu. followed closely by dir.
speech of subj.), pres. stem (pres. θ 527, impf. 3 x) dur. or of
repeated cries; subj. female (sg. exc. δ 259) exc. Hes. fr.
302, 12; contrast οἰμῶζω (n. X 407 f.); spontaneous, immedi-
ate (exc. ω 295) react. to death of kinsman, sight of his corpse
(of dying husband θ 527), to Ach.'s mourning of Patr. (Σ 37,
71, subj. Thetis, who behaves as if Ach. himself were dead;
see further Θέτις B 3b), in fear of husband's, loved-one's
death (Ω 200, β 361), at killing of geese in dream (τ 541), at
destruct. of kiln etc. (Hes. fr. 302, 12); assoc. w. other activi-
ties of mourning: throwing oneself on corpse, dying man
(T 284, θ 527), tearing one's hair (X 407), breast etc. (T 284),
casting off καλύπτρη (X 407), taking hold of man's head
(Σ 71; see Θέτις B 3b); closely assoc. w. ὀλοφρομένη(v)
Σ 71, β 361, τ 541, w. form of κλαῖω T 284, τ 541; followed, af-
ter an interval, by ἐξήρχε γόοιο Σ 37, X 407; adv. wds.: λίγ(α),
μέγα, ὄζυ Wdflid.: see γόοιο; add κωκυτῶ ἔχρασαι (X 409)
cry out in lamentation, wail Σ 37 (ἀκουσε δὲ μητρη) -σέν τ'
ἄρ' ἔπειτα = Ω 703^m. Σ 71 ὄζυ δὲ -σασα κῶρη λάβε παιδὸς
T 284 (ὡς ἴδε Πάτροκλον δεδαίγμενον) ἄμφ' αὐτῷ χυμένη λίγ'
ἐ-ε (Brits.) θ 527 τὸν θηήσκοντα καὶ ἀσπαίροντα ἰδοῦσα ¹ 72

ε ¹ α -ει δ 259 Τρωαὶ λίγ' ἐ-ον X 407 ε -σεν δέ, μάλα μέγα
παῖδ' εἰδοῦσα (contrast φῶμαξεν [subj. Priam.] v. 408) Ω 200
ε ¹ γυνή καὶ ἀμείβετο = β 361^m. τ 541 ἐγὼ κλαῖον καὶ ἐ-ον
4 ἐν περ ὄνειρῳ Hes. fr. 302, 12 σὺν δὲ κάμιοις ¹ πᾶσα κωκηθείη
κεραμῆων μέγα -σάντων - trans.: bewail, lament over
ω 295 (οὐδ' ἄλοχος) -σ' ἐν λεχέεσσιν ἐὼν πόσιον

J. N. O'Sullivan

κῶληψ f. E VG κῶλον, HG zu Wz. *ap- 'fügen', vgl.
lat. aptus, gr. ἄπτω (Aspir. wohl sek., s. Szemerényi, G. 43,
1971, 656 = Scripta Minora 3, 1574) Σχ sch. D Ψ 726:
12 ἔκρουσεν αὐτοῦ φησιν ἐπιτυχῶν τὴν ἰγνύην κτλ. B Knie-
kehle Ψ 726 (Ringkampf Aias-Od.) δόλου δ' οὐ λήθετ' Ὀδυσ-
σεύς ¹ κόψ' ὄπιθεν -πα τυχῶν, ἔπλευσε δὲ γυῖα, nach Greene,
CR 25, 1911, 130 eher Bed. *Fußknöchel* anzunehmen, doch
16 sprechen sowohl Etym. (vgl. E), als auch Interpr. der Stelle
dagg. (δπιθεν) G. Markwald

κωλοτομέω Glieder schneiden, d. h. mähen 'Hom.'
20 fr. 21 p. 110 Dav. τῆμος δ' αἰζήροι Δημίτερα -εῦσι (βαλοτομ-
v. l., s. d.), vgl. Peppmüller, JKPh 37, 1891, 381 f. u. oben ἦμος
D G. Markwald

κῶμα [1ⁱ, 1^o, 1^H] E unsicher, L¹ u. a. zu κείμαι, aber
lautl. probl.; evt. besser κῶ-μα zu κω-φός wie κῶμα zu κῶρος
q. v., in dieser Richtung bereits Wackernagel, Kl. Schr. I 659
Σχ sch. D 359: τὸ κοίμημα L ¹ Porzig, Satzinhalt
28 90. 281; ² Risch, Kl. Schr. 342 f. mit Lit. (Page); vgl. Wies-
mann, MH 29, 1972, 1-11

B Bewußtlosigkeit, Schlaf, immer von Göttern verur-
sacht, nur in VE-Formel + καλύπτω (2 x dir. R.), l¹ als Obj.,
32 2 x als Subj.; das Bedürfnis nach einem von ὕπνος versch.
Wort entsteht deutl. 359, wo d. Gott Ὑπνος (!) von 'Schlaf'
spricht (s. L¹), anderer. Th. 798, wo nicht der (i. d. R. ange-
nehme: γλυκὺς usw.) ὕπνος, sondern e. todähn. Erstarrungs-
36 zustand als Strafe gemeint ist Epith.: 2 x μαλακὸν bei an-
genehmer Ablenk., Erfolg., dagg. spez. κακὸν κ. (Th.) ~
νοσος (> 'Koma') Wortf.: ὕπνος, ebf. ὄfter + (ἀμει)κα-
λύπτω (s. d.), i. d. R. mit 'pos.' Epith. γλυκὺς, λυσσιμελής,
40 λίφρων u. ἄ. 'erholbar' (s. nur A 241 χάλκεον ὅ. vom Todes-
schlaf), κοῖτος (+ ἠδύς od. στυγερός) 359 (Hypnos zu
Pos.:) „ὄφρ' εἴτι εὔδει ¹ Ζεὺς, ἐπεὶ αὐτῷ ἐγὼ μαλακὸν περὶ -α κά-
λυψα (κῶμ' ἐκάλ. v. l.)“, Gabe, Wirkg. d. Gottes Ὑπνος (s. L¹)
danach wohl: σ 201 (Pen., aus dem von Ath. verliehenen
γλυκὺς ὕπνος [188. 199] erwachend): „ἦ με μάλ' αἰνοπαθῆ
μαλακὸν περὶ -(α) ἐκάλυψεν“ als νοσος, Strafe: Th. 798
(meineidiger Gott) κείται ἀνάπνευστος καὶ ἀναυδὸς ¹ στρωτοῖς
48 ἐν λεχέεσσι, κακὸν δ' ἐπὶ -α καλύπτει (νοσσον, μέγαν εἰς ἐνιαυ-
τόν), Alliteration H. W. Nordheider

κωμάζω (von κῶμος:) e. festl. Umzug abhalten, m.
52 Gesang, Tanz u. evt. Schabernack: cf. γελῶντες Sc. 283. Bed.
viell. aus 'feiern' entw., vgl. κῶμος L² 122-125 Sc. 281 [ἐν-
θεν δ' αὐθ' ἔτέρωθε νέοι -ον ὑπ' αὐλοῦ] ¹ τοί γε μὲν αὐ παίζον-
τες ὑπ' ὀρχηθῶμ καὶ ἀοιδῆ ¹ [τοί γε μὲν αὐ γελῶντες ὑπ' αὐλη-
56 τῆρι ἕκαστος] ¹ πρόσθ' ἔκειον, Hochzeit u. κῶμος in verschie-
denen Teilen der Stadt, nicht Lage auf Schild (so Beck s. v.
ἐνθεν l) J. G.-J. Abbenes

κῶμη E unklar: die übliche Vbdg. m. germ. *haima-
'Heim, Welt' usw. (vgl. Kluge-Seebold s. v. Heim) lautl. nicht
haltbar. - Abl.: ἐγκῶμιος L ¹ RE Suppl. IV 950 ff. s. v.
κῶμη; ² Thomson, Frühgesch. 295-6; vgl. auch Arch. Hom.
64 H 23 u. Andreev, Klio 70, 1988, 23 ff.

B Dorf, Gemeinde; im Ggs. zum meist unbefestigten
Bzuerndorf steht die π(τ)όλις als Festung, zugleich Flucht-
burg, Königssitz und Handels-, Handwerkszentrum Op. 639
68 (Hes. V. kam aus Kyme u.) νάσσατο δ' ἄγχ' Ἐλικῶνος οἴζυρῆ
ἐνὶ -ῆ ¹ Ἄσκηρ Sc. 18 μαλερῶ δὲ καταφλέξει πυρὶ -ας ¹
ἀνδρῶν ἠρώων Ταφίων ἰδὲ Τηλεβοῶν Hes. fr. 43 (a), 62 Διδὸς
ἄλκιμος υἱὸς ¹ ἔπραθεν ἡμερόεντα πόλι, κε[ρ]αῖζε δὲ κῶμας
J. G.-J. Abbenes

κῶμος E unklar; u. a. zu κῶμη gestellt, aber Vbdg. m. ved. *samsa-* 'Lob, Preis' (L²) verführerisch. — Abl.: *κωμίζω* L ¹Adrados, Em. 35, 1967, 249-294; ²Durante, in: Festschrift Bolelli, Pisa 1974, 119-135; vgl. auch Arch. Hom. N 23 mit Lit. (Darstellg. von Komoi) B *feierlicher Gesang*, nicht notw. von einer Gruppe oder mit Tanz u. Schabernack, s. L² h. Merc. 481 (Leier) *εὐκηλος μὲν ἔπειτα φέρειν εἰς δαίτα θάλειαν* ' *καὶ χορὸν ἡμερόντα καὶ ἐς φιλοκῶδᾶ -ον*, ' *εὐφροσύνην νυκτός τε καὶ ἡμερός* D *κωμός* (= κῶμος?) v. l. für *βαμός* h. Ap. 88 M J. G.-J. Abbenes

Κῶπαι Stadt in Bōtien am nördl. Ufer d. Kopaissees, beim heutigen Topolia (Gaz.¹ Nr. 401; Gaz.² C 8 'Kastro', formerly Topolia), B 502. Geringe vorgeschichtl. bzw. myk. Funde; im 2. Jhd. v. Chr. noch polit. selbständige Kommune (Burr 23; H.-S.-L. 26. 39; Giovannini 24 A. 4). Nach Beloch, Gr. Gesch. 1, 1, 209 m. A. 3, spiegelt die Zuordng. K.s zu Bōtien, u. nicht zu Orchomenos, d. polit. Verhältnisse des 7. Jhds. B. Mader

κῶπη [1ⁱ, 6^o] E from root in *κᾰπτω* (not in EGrE). — Deriv.: *κωπήεις* Σχ sch. min. P. Strassb. inv. 33 ad A 219: *τῆ τοῦ ξίφους λάβη*; sch. D A 219: *τῆ λαβίδι τοῦ ξίφους* L Kurt, Seem. Fachausdr. 138-40

B *handle* (1), *oar* (2) Epith.: (1a) *ἀργυρή/η* Wdflid.: (2) *ἐλάτη, ἐρετμόν* 1 *handle* 1a *hilt* of sword, made of silver A 219, θ 403 A 219 *ἐπ' ἀργυρῆ-η* *σχέθε χεῖρα* (vv. 219-220 aliter Zen.) θ 403 *ἄορ παρχάλκεον, φῆ ἐπι -η* ' *η* λ 531 *ξίφος δ' ἐπεμαίετο -ην* sign of impatient eagerness for action 1b *handle* of door-key (see *κλήεις* B 1 c), of ivory φ 7 (*εἴλετο δὲ κληῖδ' χαλκείην -η δ' ἐλέφαντος ἐπῆεν* 2 *oar* (extended from 'oar-handle'), used to get ship away from shore, at sea in a calm (μ 214) ι 489 (*ἐτάροισι δ' ἐκέλευσα*) *ἐμβαλέειν -ης, ἴν' ὑπέκ κακότητα φύγοιμεν* (v. om. nonnulli) = κ 129 μ 214 *-ῃσιν ἄλός ὀγγμίνα (τύπτετε)* J. N. O'Sullivan

κωπήεις *hilted*, epith. of sword(s) (see *κῶπη* B 1 a) O 713 *φάσγανα, καλὰ μελάνδετα -εντα (χαμάδης πέσον)* Cert. p. 38, 26 *ἄμφ' ὤμοισιν ἔχοντες* ' *ι* ' *-εντα καὶ αἰγανέας Π 332 πλήξας ξίφει, αὐχένα -εντι* Y 475 ('*Ἐγκελον*) ' *ι* ' J. N. O'Sullivan *ἦλασε -εντι*

κῶρυκος E unbek., viell. Lehnwort aus Kilikien (vgl. ON *Κῶρυκος*) Σχ sch. Barn. ε 267: *-φ' τῷ θυλάκῳ =* ι 213 L Hermann, Sprachw. Komm. zu ι 213; Bruns, Arch. Hom. Q 55 B *lederner Sack*, e. Art Beutel, in welchem man Lebensmittel bei Reisen mitnahm, volkstüml. Zivilisationswort ε 267 *ἐν δὲ οἱ ἄσκον ἔθηκε θεὰ (Kal.) ... οἶνιο* ' *τὸν ἔτερον, ἔτερον δ' ὕδατος μέγαν, ἐν δὲ καὶ ἦα* ' *-φ*,

ι 213 *τοῦ* (sc. οἶνιο, vgl. V. 196 f.) *φέρων ἐμπλήσας ἄσκον μέγαν* ' *ι* Th. Vlachodimitris

- 4 **Κῶρυκος** Berg (mit vorgelagerten Häfen) in Jonien, im Süden d. Erythräischen Halbinsel, h. Ap. 39 (-ou [Κορύκου nonn. codd.; *κουρύκου* cod.] *ἄγρα κάρηνα*) in d. Nord-Südabfolge der von Leto besuchten Örtlichkeiten zw. eines. Chios, 8 Mimas u. anderer. Klaros u. Samos genannt. Eine Bzhg. des Ortes zu Ap. ist nicht (mehr?) nachzuweisen. Der N. ist wohl, wie auch das Appell. κ (s. d.), vorgr.; urspr. wohl von Höhlen bzw. Bergen mit Höhlen u. bei ihnen gelegenen Städten, s. 12 Fick, Vorgr. Ortsnamen 9, wo auch zur Verbreitg., vgl. RE XI, 1922, 1451 ff. B. Mader

Κῶς, Κῶως Eponym d. Insel u. Gründer d. gleichnamigen Hauptstadt, nach der Lesg. von Casanova, Prometheus 4, 1978, 204 f. in Hes. fr. 43 a, 59 *Κῶν* bzw. *Κῶ θ' ὑπεγείνατο* (statt *Κῶ...α γείνατο*) i. d. S., daß Eurypylos, in Wahrh. d. Sohn d. Pos., als S. d. Kos geboren wurde. In diesem Fall 20 *Κῶων* v. 66 auch eher der Eponym als die Insel B. Mader

κωτίλλω E denom. von *κωτίλος* (dies erst Thgn. 295) L Martinuzzi, PP 72, 1960, 207 Anm. 21 B (gezielt) 24 *schwätzen* Op. 374 *μηδὲ γυνή σε νόον πυροστόλος ἔξασατάτω* ' *αἰμύλα -ουσα*, z. St. sch. Vet. ap. Pertusi: (-ουσα) *πανούργως κολακεύουσα*, s. a. Hsch. s. v. Th. Vlachodimitris

28 **κωφός** E unklar, vgl. *κρηφῆν* u. *κῶμα* E Σχ (zu B 1 a:) sch. D A 390: *-όν ἀμβλύ εἰς ἀληθόνα*; (zu B 1 b:) sch. D E 16: *κύματι -φ' τὸ δίχα ἀνέμου ἐπαιρομένη. τῷ ἀνόφῳ καὶ μηδὲνα ἦχον ἀποτελοῦντι. μηδέπω γὰρ ἀνέμου εὐκρινούς ὄντος τὸ κύμα ἤρεμεῖ*; (zu B 1 c:) sch. D Ω 54: *-ῆν γὰρ δὴ γαῖαν ἀενάξει ἀντὶ τοῦ ἀναίσθητον σῶμα ὑβρίζει* L R. Thomas, Zur historischen Entw. der Metapher im Griechischen, Diss. Erlangen 1891, 48-53; O. Becker, Bild d. Weges, Berlin 1937, 170 f.

36 B *stumpf*: vom Wurf = *nicht tödlich* (a); von der Richtung = *unentschlossen* (b); von der Erde = *unempfänglich* (c); vom Gehör = *taub* (d) a m. *βέλος*: A 390 (Diom. zu Alex.): *„ὄν γὰρ βέλος ἀνδρός ἀνάγκιδος οὐτιδανοῖο“*, vgl. V. 391 f., wo Diom. behauptet, sein Wurf sei immer ὄξύ, d. h. tödlich b m. *κύμα*: E 16 *ὡς ὅτε πορφύρη πέλαγος μέγα κύματι -φ (πηφῶ v. l. ant.)* '... '... οὐδ' ἄρα τε προκλινδεται οὐδετέρωσ, ' *ὡς ὁ γέρον* (vgl. V. 16-24), d. Entschluß Nestors entspricht d. Bew. d. Woge c m. *γαῖα*: Ω 54 (Ap. zu Göttern:) *„ῆν γὰρ γαῖαν ἀενάξει (Ach.) μενεσσίνων“*, κ. γ. = Hektors wehrlose Leiche, vgl. H 99 d *ταυ* h. Merc. 92 *καὶ τε ἰδὼν μὴ ἰδὼν εἶναι καὶ -ὄς ἀκούσας* Th. Vlachodimitris

48 **κῶψ** m. = *σκῶψ* (s. d.), v. l. ε 66 bei Ael. NA 15, 28 u. Athen. 9, 391 c

λάσας* m. [13ⁱ, 10^o, 1^h] E wohl ererbt, vgl. air. *lie* 'Stein', s. Mayrhofer, Idg. Gr. I/2, 133; myk. in Abl. *ra-e-jo* = *lāējos* (ohne früher vermutetes μ -Verknüpfung mit *λαύρη* muß entfallen), s. L¹. – Abl.: *λαίγης*; *λαίνος*, *-ίνος*; *Λάσας*?, *Κροκύλεια*? F -ας 2, -ος 2, -ι 1, -αν 9, -ε 1, -ων 2, -εσσι(v) 7; zur Flexion vgl. auch H. Pedersen, La cinquième déclinaison latine, Kopenhagen 1926, 44–47; zu probl. *λαούς* (Hes. fr. 234, 3) s. B Vorbem.

M 1 Stamm im longum 1a zweis. [-] -αν γάρ μιν ἔθηκε B 319; -αν βασιάζοντα λ 594 [-] -αν ἔθηκε ν 163 1aα [-] -ος ὑπὸ ῥιπῆς M 426 = θ 192; -αν λ 596; -ε Ψ 329 [-] -ας ἀναϊδῆς Δ 521 = λ 598; -αν αἰείρας H 268 = M 453 = ι 537; -αν ἴησιν Γ 12 [ε×] ὄζει -ῖ Π 739 1aβ [-] φιτρῶν καὶ -ων M 29 = Φ 314 1b dreis. [-] ζεστοῖσιν -εσσι περισσέπτω ἐνὶ χώρῳ x 211 = 253; ῥυτοῖσιν -εσσι ζ 267 = ξ 10; πυκνοῖσιν -εσσι, Ω 798; κτισσι, ν h. Ap. 299 [-] -εσσι τ' ἔβαλλον Γ 80 2 Stamm in den brevia 2a zweis. [-] -αν M 445

Σχ sch. D Δ 521: -ας λίθος M 462: -ος ὑπὸ ῥιπῆς ὑπὸ τῆς τοῦ λίθου φορέας Ψ 359: -ε λίθος Γ 80: -εσσι λίθους

L ¹Ruijgh, Etudes 179 A. 411, 205 A. 531, 208 A. 547, 227 A. 88, 237; ²Merkelbach, CE 43, 1968, 133–155; ³G. A. Caduff, Antike Sintflutsagen (Hypomnemata 82) 1986, 92 u. 98 f.

B Stein – als rohes Felsstück (1); – als durch e.n Gott versteinertes Lebewesen bzw. Schiff (2); – als von Kämpfenden geworfener Feldstein (3); – als Diskos (4); – als roher od. bearbeiteter Baustein (5) – Themata. Formen fehlen im Epos. Text Hes. fr. 234, 3 nicht sicher: M.-W. schreiben ΛΑΟΥΣ; Wortspiel m. *λάουσι/λαούς* erst nach Hes.?, s. adn. bei Rzach, ed. 1884, fr. 141, 3 u. ed. 1908, fr. 115, 3, L², L³; s. ferner *λαός* B 1 f. Wortf.: *θυρεός* ι 240, *λίθος*, *μάρμαρος* M 380, *πέτρος*, *πέτρα* (N 139, vgl. Δ 521), *σπόνειλος*, *χέραδος*, *χερμάδιον* 1 rohes Felsstück λ 598 ἀλλ' ὅτε μέλλοι ἄρων ὑπερβαλεῖν (Sisyphos) ... ἄυτις ἔπειτα πέδονδε κυλίνδετο -ας ἀναϊδῆς vgl. Δ 521 in 3 u. N 139 ἀναϊδέος ... πέτριος ι 537 ἔξαιτις (Kyklops) πολὺ μείζονα -αν αἰείρας ἢ κ' ἐπιδινήσας vgl. H 268 in 3 λ 594 Σίσυφον εἰσεῖδον ... ἄν βασιάζοντα πλώριον 596 -αν ἄνω ἔθεσε (Sisyphos) ποτὶ λόφον 2 (von e.m Gott) versteinertes Lebewesen bzw. Schiff B 319 (Od. zu Ag.:-) „-αν γάρ μιν (τὸν δράκοντα) ἔθηκε Κρόνου πάϊς“ ν 163 ὅς (Pos.) μιν (τὴν νῆα) -αν ἔθηκε καὶ ἐρρίζωσεν ἔνεθε 3 Feldstein als Wurfgeschosß gg. Feind; 1 × Subj. (Δ 521) m. sinnlicher Belegung, vgl. λ 598 in 1 H 268 Αἴας πολὺ μείζονα -αν αἰείρας, ἢ κ' ἐπιδινήσας, vgl. ι 537 in 1 M 453 (ὡς ποιῆν ῥεῖα φέροι πόνου οἴδς) ὡς Ἐκτωρ ἰδὺς σάνιδον φέρε ι, Δ 521 ἄμφοτέρω δὲ τένοντε καὶ ὀστέα -ας ἀναϊδῆς ἄχρῖς ἀπηλοῖσεν M 462 σάνιδες δὲ διέτμαγεν ἄλλυδις ἄλλῃ ἠ -ος ὑπὸ ῥιπῆς unter dem Schwung des Steines, vgl. θ 192 in 4 Π 739 (Erg.: βάλε Patr. Ἐκτορος ἠγιοχῆα) μετώπιον ὄζει -ῖ Γ 12 (Νότος κατέχευεν ὀμίχλην) τόσσον τίς τ' ἐπιλεύσει ὄσον τ' ἐπὶ -αν ἴησιν M 445 Ἐκτωρ δ' ἀρπάξας -αν φέρεν Γ 80 τῷ (Hektor) δ' ἐπετοζόοντο ... Ἀχαιοὶ ἰοῖσιν τε ... εσσι τ' ἔβαλλον 4 Diskos θ 192 κατὰ δ' ἐπιτήξαν (Φαίηκες) ποτὶ γαίῃ ἠ -ος ὑπὸ ῥιπῆς, vgl. M 462 in 3 5 roher od. bearbeiteter Baustein, 2 × gen.mat., 6 × dat.instr. M 29 ἐκ δ' ἄρα πάντα θεμέλια κύμασι πέμπε (Pos.) φιτρῶν καὶ -ων, Φ 314 (Skam. zu Simoeis:) Ἰσητὴ δὲ μέγα κύμα, πολὺν δ' ὀρυμαγδὸν ἄριε ι, κ 211 εὐρον δ' (d. Gefährten d. Od.) ... ἰετηγμένα δάματα ... ζεστοῖσιν -εσσι, 253 (Eurylochos zu Od.:-) εἴρομεν ... ζ 267 (Naus. zu Od.) „ἔνθα δὲ τέ σφ' ἀγορή, ... ῥυτοῖσιν -εσσι, κατορυγέεσσι ἀραρυῖα“ ξ 10 ἔνθα οὐ ἀλλῆ ἰ' ν. ι, ἦν ῥα σφάτῃς αὐτὸς δειμάθ' ἕσασιν ... ἰ' ν. ι, Ω 798 αἶψα δ' ἄρ' (d. Troer) ἐς κοίλην κάπετον ἔσαν (sc. ὄστέα), αὐτὰρ ὑπερθε ἠ πυκνοῖσιν -εσσι, κατεστέρεσαν h. Ap. 299 νῆδον ἔνασσαν ... φάτ' ἀνθρώπων κτισσι, ν

ἀοιδίμων ἔμμεναι Ψ 329 -ε δὲ τοῦ (ξύλου) ἐκατέρωθεν ἐρηρέδαται δύο λευκά

D Hes. fr. 234, 3, s. B Vorbem. Th. Vlachodimitris

Λάσας Stadt im Reich des Men. an d. Westküste des Lakon. Golfs, wohl ident. mit der hist. Periökenstadt Las (Waterhouse / Hope Simpson, ABSA 56, 1961, 118; Gaz.¹ 127; Giovannini 28), B 585. Zum Namen (nb. *λάσας*?) vgl. Ruijgh, Etudes 205 Anm. 531. – In Las fehlen myk. Spuren so gut wie ganz (daher in Gaz.² auch nicht aufgenommen); wenn man wegen einiger Nachrichten, die e. Bed. d. Stadt in myk. Zeit vermuten lassen, trotzdem Kontinuität (zumindest des N.s) annehmen will, könnte man das myk. L. viell. in Mavrouvouni (Gaz.¹ 125, Gaz.² E 42) suchen, s. H. S.-L. 79, vgl. Burr 56 B. Mader

λαβεῖν s. λάζομαι

λαβραγῶρης hapax E Zur Bildg. vgl. Rüedi, Ἑλληνοδικὰς 51 f. 54 f. Σχ sch. D Ψ 479: προπετη ἐν τοῖς λόγους λάβρος καὶ θρασὺν B dreister Schwätzer Ψ 479 ἀλλ' αἰεὶ μύθοις λαβρεύεται οὐδέ τί σε χρὴ ἠν ἔμμεναι Wortf.: ἀμετροπέπης (B 212, 'endloser Schwätzer'), ἐπεσβόλος (B 275) G. C. Wakker

λαβρεύομαι [2ⁱ] Σχ sch. D Ψ 474: προπετεῖς B (von λάβρος, wohl anal. zu ἀγορεύω, s. Risch § 115 b.) abwertend: dreist schwätzen, reden wie ein Wasserfall (vgl. λάβρος öfters vom Wasser) Wortf.: λαβραγῶρης εἶναι (Ψ 479); vgl. auch ὑπερφιάλον ἔπος ἐκβαλε (δ 503), θαρσαλέως ἀγορεύειν (α 382, 385), wo im Ggs. zu λ. jedoch mehr die Frechheit betont als die Heftigkeit des Redeschwals m. μύθοις, erläuternd dazu: Ψ 478 αἰεὶ ι, -εαι schwätzezt du drauflos abs.: 474 τί πάρος (wozu Leaf z. St.) -εαι G. C. Wakker

λάβρος [4ⁱ, 1^o, 1^H, 1^h] E wohl zu λάζομαι/λαβεῖν, s. Frisk s.v.; Chantraine, Dict. s.v. – Abl.: λαβραγῶρης, λαβρεύομαι Σχ sch. D B 148: σφοδρός μέγας O 625: ἄθροον συνεχές πολὺ; sch. min. P. Amh. ἰθ̄ zu ὁ 293: πολλὴν reiβend, nur von Naturscheinungen (Wind B 148, ο 293, h. Ap. 434; Welle O 625, Fluß Φ 271, Regen Π 385) Synt.: Außer O 625 (appos.) πράδ., meist Pos., nur Π 385 Superl. Wortf.: ἀκραῆς (B 421), ζαχρηῆς, μέγας, περιζαμενές (Hes. fr. 204, 126) Vom Wind, immer zus. m. ἐπαγγίζων+; ungünstig: B 148 ὡς δ' ὅτε κινήση Ζέφυρος βαθὺ λήϊον ἐλθῶν, -ος ι, ὡν heftig heranstürmend vom günstigen Fahrwind: ο 293 τοῖσιν δ' ἔκμενον οὖρον ἴει (Ath.) ... ἠ -ον ι, ὄντα δι' αἰθέρος, vgl. β 421 h. Ap. 434 (ἦλθ' ἄνεμος ζέφυρος μέγας αἰθριος) -ος ι, ὡν ἐξ αἰθέρος Vom Wasser: O 625 ὡς ὅτε κύμα θοῆν ἐν νηὶ πέσσει ἠ -ον Φ 271 ποταμός δ' ὑπὸ γούνατ' ἐδάμνα ἠ -ος ὑπαιθα βέων reiβend unter ihm strömend Π 385 ἦματ' ὀπωρινῶ, ὅτε -ότατον χεῖει ὕδωρ ἠ Ζεὺς wenn es am heftigsten regnet Ohne Kontext: Hes. POxy. 2822 fr. 1a]λαβρωι[, wozu Mette, Lustrum 27, 1985, 8. 19 D Mer. Suppl. Hell. 903 A, 9 p. 405 εἰ μὴ Ἀθήνη ἠ -ον [ἐπεβρόν]τησε G. C. Wakker

λαγός s. λαγῶς

λαγχάνω*, λαχεῖν [21ⁱ, 8^o, 3^H, 7^h, 2^r] E Aor. beireits myk.; zur Bildg. s. Risch § 99 c; Etym. uns., s. Chantraine, Dict. s.v., vgl. auch van Windekens, Dict. s.v. – Abl.: Λάχεσις F (= λαχ) 1. Sg. λαγγανον, 1^o; 3. Pl. εἰ ι, 1^o, ι ι 1^o; Aor. ἔ-ον 4, ἔ-εσ 1, ἔλ-ε(ν) 2, ἔ-ε(ν) 3, ἔ-ι 1, -ε(ν) 5, -ι 2,

-ομεν 2, ἔ-ον 4, -ῆ 1, -ῆσιν 1; -εῖν 1; -όν 2, -όντα 1; λε-ῆτε 1, λε-οσι 3; Pf. λέλογχε(ν) 3; ἰ, ἰασιν 1 Zu ἔλλ- Solmsen, Unt. 82ff.

M 1 eins. εἰ[-] ' Ψ356 εἰ[-] ' Ψ357 2 zweis. 2a εἰ[-] ἔ- O 192 εἰ[-] -ον Ω400; -ε(ν) Ψ79 862, h. Merc. 428. 430, Pan. fr. 13,3 p. 259 Ki. = p. 121 Dav. 2b [-ε] -ῆ Ω76; -εῖν H 179; -όν ε40 = ν138 3 dreis. 3a [-ε] ἔ-ον ε311, 1334; ἔ-εν Th. 424 [-ε] ἔ-ον 1367, K 430, O 190, Th. 422 [-ε] ἔ-ε h. 29,3; ἔ-ε O 191, Ψ354; ἔ-ον Pan. fr. 13,1 p. 259 Ki. = p. 121 Dav. [-ε] -ομεν Δ49 = Ω70 3b [-ε] -όντα Σ327 [-ε] -ῆσιν H 171; λέλογχε(ν) Th. 203, h. 6,2, h. 19,6 3c [-ε] λάγχανον ξ233; ἔλ-εν h. Cer. 86 [-ε] λάγχανον 160 [-ε] ἔλ-ε h. Cer. 87 4 viers. 4a [-ε] ἔλάγχανον υ282; λελόγχασι λ304 4b [-ε] λε-οσι θανόντα H 80 = X343 = O 350^{στ} [-ε] λε-ῆτε Ψ76

Σχ sch. D K 430: κλήρω ἔλαβον, O 190 u.δ.: ἔτυχον, Ψ76 u.δ.: λαχεῖν καὶ τυχεῖν ποιήσεται, sch. Barn. ε311: ἡξιώθη, λ304: ἔχουσι, κεκλήρωται

L 1 Debrunner, MH 1, 1944, 36f.; 2 B. Borecký, Survivals of some tribal ideas in classical Greek, Prague 1965, 10-15, 31ff.; 3 L. Graz, Le feu, E & C 60, Paris 1965, 212-218

B Nur Akt. (1) trans. (durch das Los) zugeteilt erhalten/erlangen, (1a) als Folge eines Losens zw. versch. Möglichl. oder (1b) als Folge einer gleichmäßigen Verteilung gemeinsamen Besitzes (1ba), uspr. wohl tatsächl. durch das Los zugeteilt (s. L²), dann auch mehr allg. als (einem gebührenden) Anteil erhalten. So auch (1bb) bei der Ver-/Zuteilung von Macht, Todeslos/Begräbnis, Geschenken. Subj. persönl. (außer Ψ79), Obj. im Akk., Gen. oder Inf. Auch abs. (Obj. impliz.). Daher (2) intrans. durch das Los zufallen/zuteil werden (nur 160). (3) Kaus. them. Aor. einen einer Sache teilhaft werden lassen Wortf.: ἀντιάω/-ιάω (I Sp. 920, 13ff., 65ff.) ἀντιβολέω (I Sp. 933, 50ff.), ἔμμορος/ἐπιβόλος εἰμι/γίνομαι, μείρομαι, τυγχάνω. Zum Pf.: (ἐξ) ἔμμορε, ἐπαυρισσομαι, ἔχω. Zum kaus. Aor.: δίδωμι, νέμα, πορεύω 1 trans., m. Akk./Gen. (ε311, Ω76) der Sache (der Pers. nur Ψ79, h. Merc. 430) oder Inf. 1a durch das Los etw. (Akk.) erhalten, durchs Los bestimmt werden, zu (Inf.). Das Losen immer (außer K 430) expl. erwähnt. Öfters (H 171. 179, K 430, Ψ354. 862, 1334) abs. (jedoch kein intrans. Gebrauch, denn Obj. leicht aus dem Kontext ergänzbar und Subj. immer nur persönl.): Reihenfolge der Teilnehmer eines Wettkampfes: Ψ354. 356. 357 (Pferderennen) (ἐν δὲ κλήρους ἐβάλοντο πᾶλλ' Ἀχιλλεύς ἔ-ε ... Ἐδμήλος '... ' τῷ δ' ἐπὶ Μηριόνης '... ' ἔλαυνέμεν: ὄστατος αὐτε ' Τυδείδης ... ' ἵππους 862 (Bogenschießen) (κλήρους πᾶλλον) Τεύκρος δὲ πρῶτος κλήρω -εν Teilnahme an Krieg. Vorhaben: H 171 (κλήρω πεπαλάσθε) ὅς κε -ῆσιν, um alleine gg. Hektor zu kämpfen 179 Ζεὺ πάτερ, ἡ Αἴαντα -εῖν ἢ Τυδέος υἱόν Ω400 τῶν (7 Söhne) μέτα παλλόμενος κλήρω -ον ἐνθάδ' (Troja) ἔπεσθαι 1334 (τοὺς ἄλλους κλήρω πεπαλάσθαι ἄνωγον) οἱ δ' ἔ-ον τοὺς ἄν κε καὶ ἠθελον ... ἔλεσθαι, um Polyphemos zu blenden Platz im Lager: K 430 πρὸς Θύμβρης δ' ἔ-ον Λύκιοι kamen durchs Los zu liegen, erlosten ihren Platz 1b durch das Los/als Anteil erhalten. Das Losen nur O 190ff. expl. 1ba gleichmäÙ. Verteilg. gemeinsamen Besitzes, namentl. der Kriegsbeute (ggüber γέρας, das über den gleichen Anteil hinaus für jem. herausgenommen wird, s. d. Sp. 134, 66ff. u. vgl. 1367, ξ233). Obj. immer Akk. der Sache: 1367 ἄρομαι, ἄσο ἔ-όν γε γέρας δέ μοι, ὅς περ ἔδωκεν (ἔλετο) ξ233 τῶν (Beute) ἐξαιρευμένη μενοεικέα, πολλὰ δ' ὀπίσσω ' λάγχανον Σ327 (φῆν οἱ υἱὸν ἀπάξειν) -όντα τε ληΐδος αἴσαν, ε40 (πῶλλ' δσο ἄν οὐδὲ ποτε Τροίης ἐξήρατο) -ὦν ἀπό, ἰ, ἰ = ν138 1bb Ver- od. Zuteilung von nicht (im strikten Sinne) gemeinsamem Besitz durch einen Höheren aa Machtverteilung zw. den Göttern. Subj. immer göttl., Obj. meist Akk. der Sache (impliz. h. Cer. 86, Pan. fr. 13,3 p. 259 Ki. = p. 121 Dav.). Öfters Pf. innehaben (λ304, Th. 203; m. Nuance 'und beschützen' h. 6,2. 19,6) Obj. allg. τιμῆ, μοῖρα: λ304 τιμὴν δὲ λελόγχασι (Kastor u. Polydeukes) ἴσα θεοῖσι Th. 422 (Kinder der Gaia u. des Uranos ὄσοι) τιμὴν ἔ-ον h. Cer. 86 ἀμφὶ δὲ τιμὴν ' 72

ἔλ-εν ὡς (δασμός ἐτύχθη) was seine Ehre betrifft, er erhielt seinen Anteil (daran) Th. 203 ταύτην ... τιμὴν ἔχει (sc. Aphr.) ἢδὲ λέλογχε ' μοῖραν, Pan. fr. 13,1. 3 p. 259 Ki. = p. 121 Dav. πρῶτην μὲν Χάριτες τ' ἔ-ον ... ' ἰ, ἰ ... ' τοῖς δ' ἔπι ... -ε (Aphr.) h. Merc. 428 (χαίρων θεοῦ καὶ γαίαν) ὡς -ε ἰ, ἰ ἔκαστος Th. 424 οὐδὲ τ' ἀπήρα (Zeus) ' ὄσο ἔ-εν (Hekate) ... ' ἀλλ' ἔχει ὡς (ἔπλετο δασμός) Machtgebiet als konkr. 8 Obj.: O 190. 191. 192 ἔ-ον (Pos.) πολὴν ἄλα ναυέμεν αἰεῖ ' παλλόμενον, Ἄιδης δ' ἔ-ε ζῶφον ... ' Ζεὺς δ' ἔ-εχ' οὐρανόν h. 29,3 (Ἐστίη ἦ) ἔδρην αἰδίων ἔ-εσ προεβήδα τιμὴν h. 6,2 (Aphr.) ἦ πάσης Κύπρου κρήδεμνα λέλογχε, ν h. 19,6 (Pan) 12 ὅς πάντα λῶφον νιφόντα ἰ, ἰ, m. persönl. Obj.: h. Merc. 430 (Mnemosyne) λάχε Μαυίδος υἱόν, s. dazu Ludwig, Hymnenbau 129 m. Inf.: h. Cer. 87 τοῖς μεταναίεται (Hades) τῶν ἔλ-ε κοίρανος εἶναι bb Sonstiges; Verteilung des 16 Mahles, zw. Mensch u. Gott (s. L² 12): Δ49 οὐ γὰρ μοι ποτε βαυδὸς ἐβέουτο δαιτὸς εἰσῆς ' λοβῆς τε κνίσης τε: τὸ γὰρ -ομεν γέρας = Ω70 zw. Menschen: υ282 (πᾶρ Ὀδυσσῆ) μοῖραν θέσαν (Dienet) ' ἴσην, ὡς αὐτοῖ περ ἐλάγχανον Zuteilung des Todesloses: Ψ79 (ἐμὲ κῆρ ἀμφράνε) ἦ περ -ε γιγνόμενον περ, das mich gleich bei der Geburt zum Anteil zu eigen erhielt, m. Umkehrung des normalen Verhältnisses, daß die Pers. ein Todeslos zugeteilt erhält m. Gen. der Sache als 24 Obj.: ε311 τῷ (gefallen im Kampf) x' ἔ-ον κτερέων (ein Begräbnis wurde gesehen als der dem Toten gebührende Anteil, vgl. auch 3) Ω76 ὡς κεν Ἀχιλλεύς ' δῶρον ἐκ Πρωμοῖο -ῆ hier ohne Idee der Verteilung; die Geschenke jedoch sind der 28 Ach. gebührende Anteil, wenn er Hektors Leiche freigibt. 2 intrans., Subj. Tier: 160 ἔς δὲ εἰώστην (νῆα) ' ἐννεά λάγχανον αἰγες, fielen durchs Los zu, entfielen. Anders jedoch L¹ (trans.): 'erhielten durch das Los die Bestimmung, in je ein 32 Schiff zu gehen' 3 Kaus., nur redupl. them. Aor.: εἶναι einer Sache teilhaft werden lassen, einem etw. als (den ihm gebührenden) Anteil geben. Obj. immer Gen. πυρός pars pro toto für die Begräbnisfeier, die dem Toten gebührt (s. L³) 36 H 80 (σῶμα ἐμὸν δόμεναι πάλιν, δῶρα πυρός με) ,λε-οσι θανόντα, = X343 O 350 (οὐδὲ νυ τόν) πυρός ἰ, ἰ, ' ἀλλὰ κύνες ἐρούουσι Ψ76 ἐπὶν με πυρός λε-ῆτε

D X 259 b (= H 80 = X 343, s. B 3): ci. h. Cer. 211 G. C. Wakker

λαγῶς, λαγός E < *slagōmos 'having slabby ears' (*λαγο-, οὐς) s. Peters, Larynx. 59 (possibly < *slagōmos, s. Szemerényi, SMEA 3, 1967, 84-86): „pelagique“: J. Faucou, AC 48, 1979, 611 L. Köster, Hom. Tierwelt 52f.; D. B. Hull, Hounds and Hunting, Chicago 1964, 59-75; Arch. Hom. J 62-70

B hare (Lepus timidus, cf. πτώξ P 676, X 310), hunted for flesh and pelt; epith.: ὀρεσφόρος h. 19,43, πτώξ X 310, ἀκούοδες Sc. 302; sound.: μεμπράς K 361; similes: K 361, X 310; artifact: Sc. 302 K 361 ὡς δ' ὅτε ,καρχαρόδοτε, δύο κύνες, εἰδότε θήρης ' ἦ κερὰδ' ἠὲ -ὦν ἐπείγετον ἐμμένεσ αἰεῖ ' γῶφον ἀν' ὀλήενθ', ὁ δὲ τε προδέρπει μεμπράς Sc. 302 τοῖ δ' ἀκούοδας -ὄς ἦρευν ' ἄνδρες θηρευταί, καί, ἰ, κύνε πρῶ, ' ἴεμενοι μαπέ-εῖν, οἱ δ' ἴεμενοι ὑπαλύξαι, on pl. acc. -ος see Morpurgo Davies, Gl. 42 1964, 152, Edwards, Lang. of Hes. 164f. ρ295 τὸν δὲ (Argos) παροῖθεν ἀγίνεσκον νέοι ἄνδρες ' αἰγὰς ἐπ' ἀγροτέρας ἢδὲ πρόκας ἢδὲ -ωούς (v.l. πτώκας) prey of eagle: X 310 ὡς τ' αἰετὸς ... ' ὅς τ' εἰσὶν πεδλιόνδε διὰ νεφῶν 60 ... ' ἀρπάζων ἢ ἄων ... ἦ πτώκα -όν, see P 676! pelts as baby-covers: h. 19,43 ῥίμαρα δ' ἔς ἀθανάτων ἔδρας κίε (Hermes) παιδα (Pan) καλύψας ' δέμασιον ἐν πυκνιοῖσιν ὄρεσ-κῶσιο -ωοὺ W. Beck

Λάδων E 'wohl vorgr.' nach Fick, Vorgr. Ortsnamen 88, vgl. Wilamowitz, Herakl. 3, 96 Anm. 1 (Varianten); viell. illyr., s. Schwyzer I, 66

B Fluß(gott), S. des Ok. u. der Tethys, im Flußkat., Th. 344. — Nach Wilamowitz a. O. 96 uspr. myth. Fluß, 'd. den himml. Bezirk von dem ird. sondert' u. daher geleg. (im fgrE viell. Pisand. fr. dub. 3 p. 134 Dav. = Hes. fr. dub. 391) auch der N. der Schlange, die die Äpfel d. Hesperiden bewacht, i.

d.R. aber namenlos ist (z.B. Th.334). Im Flußkat. ist wohl trotz der im selben V. genannten kleinasiat. Flüsse Sangarios u. Parthenios sowie der Existenz wenigstens eines weiteren Flusses dieses N.s in Elis (s. aber Meuli, RE XII, 1924, 383f. Nr.4 u. vgl. Nr.1) d. rechte Nebenfluß des Alpheios in Arkadien gemeint, mit dem eine Reihe v. Mythen verbunden sind (s. Meuli a.O. Nr.2, Scherling, ebenda Nr.6). Allerd. nicht ganz auszuschließen, daß es sich um e. kleinasiat. Fluß handelt (Kaukonen in Elis u. auch an d. Mündg. des Sangarios, s. Fick a.O.) B.Mader

λάε s. λών

Λαέρτης E compd. w. *λάός* and root attested in *ἔρκος*, see v. Kamptz 88 who cps. A 284, Γ229; deriv. < *λάας* possible, perh. preferable for B II, cf. *εὐερκής*

B I *father of the Myrmidon Alkim.* Π197 *Ἀλκιμῶδων*, -εος υἱός P467 υἱός -εος Αἰμονίδαο (v.l. Ἀρμον-) II *an artisan called χρυσόχοον*, summoned by Nestor to gild (*περιχέυη*) a victim's horns (γ425f.); called *χαλκεύς* (432), appearing with anvil, hammer, and pincers; Nestor provides gold which Λ. applies (*περιχέυεν ἄσκησας* 437f.), method: see Arch. Hom. N 100; reasons for doubting whether Λ. was a *goldsmith* in strict sense, Arch. Hom. L 18-22, cf. St. West, *Odyssey* ad l. W. Beck

Λαέρτης E cf. myc. *e-ti-ra-wo* = *Erti-lānos* w. DMic. I 257 (earlier proposals at L¹ 425f., v. Kamptz 77ff.; trag. *Λαέρτιος* is iambic back-formation < -ιάδης)

F -ης 12; -αο 7, -εω 4; -η 5; -ην 4
M I [-2] -ης θ' ὁ γέρον καὶ δ111, ξ173; -ης ο353, χ336, ω207; -εω ἤρωος χ185; -η ἤρωϊ β99 = τ144 = ω134; -η δ738; -ην ἤρωα α189; -ην ω270 [-2] τὸν δ' αὐτῆς ω327. 375; -ης πρίατο κτεάτεσσιν εἰσι(ν) α430, ο483; -ης π302, ω498. 513; υἱός(ν) -εω δ555 ≅ ι505 = 531; -η π138; -ην π118, ω365 2 [-2] υἱός(ν) -αο χ191, Hes. Gr.198, 3 / θ18; -αο ω192. 206 [-2] -αο ξ9 = 451

L ¹Lamer, RE XII (1924) 424-445; ²St. West, *Odyssey* on α188-193

B Laertes (L.), son of Ἀρκεῖσιος, husband of Ἀντίκλεια, father of Ὀδυσσεύς, also of Κτιμένη (perh. other daughters, ο363f., cf. π117ff.); later sources name L.'s mother Chalkomedusa (L¹ 435), s. L² on δ755 L. seems to have played no role in saga apart from Odysseus (L¹ 434. 436. 439, cf. Carpenter, *Folktales, Fiction and Saga*, Berkeley 1946, 142 n.). The Od. mentions one deed: as king of the Kephallenians taking Nerikos (ω377f.) Though L. first appears in person in the last book of the Od., he plays a recurrent role in the poem through reports of his reclusive life of agriculture and ascetic sorrow (α188-193, δ735-754, λ174ff., ο351-357, π137-153) and other mentions (see M above and -ιάδης); it follows that, whoever was the author of ω, a reunion scene betw. father and son must have been part of the orig. plan of the Od. (Erbse, *Beiträge* 237f., H. Stöbel, *Der letzte Gesang der Od.*, Diss. Erlangen 1975, 78ff., D.Wender, *The Last Scenes of the Od.*, Leiden 1978, 52f., Heubeck, *Odyssey* on ω 205-412, Matthiessen, GB 15, 1988, 30f., cf. Lord, *Singer of Tales* 177-182). The passive part played by L. until being inspired w. strength by Ath. (ω367ff.) as well as his 'early abdication' in favor of Od. (β46f.) are at least partially explainable by L.'s advanced age (s. ο347-350, cf. α429-433), and his decline was accelerated by his wife's death (ο351-357, on relinquished kingship L¹ 430ff., Finley, *World of Od.* 89; Deger, *Herrschaftsformen* 144f., Wender op.cit. 53). It is worth remarking, because of statements to the contrary, that L. has not 'withdrawn to the country'; rather, he no longer comes to town (α188ff., λ187ff.). His place on the land is his οἶκος (λ190, ω208. 358), w. his *μέγαροιδόμον* (ο354, ω214. 362, otherwise Hoekstra, *Odyssey* on ο354); it appears that it was already well established when Od. was a child (ω316ff.). The result of much effort (ω207), the home in the country appears to have been L.'s favorite dwelling; that L.'s main inter-

est was agricultural may perh. be considered one of the factors which might motivate passing on the conduct of affairs in the polis to Od. (cf. β224-227) appellations, epith., desc.: *Ἀρκεισιάδης* ω270. 517; *γέρον* α189, β227, δ111. 754, ξ9 = 451, π153 (v.l. χ185, cf. 184), ω211. 244 (cf. 255). 389; *δύσμορος* π138; *ἐσθλός* ψ360; *ἤρωος* α189, β99 = τ144 = ω134, χ185; *κακακωμένος* δ754; *μεγαλήτωρ* ω365; *πατήρ* λ67. 174. 187, ο348, π119, σ267, ψ360, ω216. 226. 236. 270. 280. 293. 319. 321. 373; *πολιός* ω317. 499 in α: Ath. in guise of Mentes mentions w. desc. L.'s life in the country (188-192); purchase of Eurykl. recounted, w. whom L. refrained from having intercourse because of his wife (429-433) β: ruse of shroud (99-102 = τ144ff. = ω134ff.); Mentor enjoined by Od. to watch over the household and to obey L. (224-227.); unacceptable interpr. by St. West, *Odyssey* ad l. 16 δ: Men. surmises that L., Pen., and Tel. mourn Od. (110-112); υἱός -εω, s. M. (555); Pen. says that Dolios is to tell L. of Tel.'s voyage in hopes that L. may decide to complain to the populace (735-741); Eurykl. responds that one should not add to L.'s misery (754) θ: υἱόν -αο (18, s. M) ι: υἱόν -εω (505 = 531, s. van der Valk, *Text. Crit. Od.* 262) λ: Elpenor beseeches Od. by his wife, the father who reared him, and Tel. (66-68); Od. asks his mother for news of his son and father - whether they still hold power (174-176); she describes L.'s ascetic life on his country estate, where he sorrows in harsh old age, yearning for Od.'s return (187-196) ξ: Eum. built the station and bought a slave on his own, without Pen. and L. (9 = 451); Eum. wishes for Od.'s return just as Pen., L., and Tel. do (172f.) ο: Od. asks Eum. for news of Od.'s mother and father whom Od. left *ἐπι γήραος οὐδῶ* (347-350); Eum. responds that L. still lives, wishing for death and sorrowing for his absent son and for his wife, whose death esp. pained and aged him (351-357); Eum. recounts his purchase by L. (483) π: Tel. relates that Arkeisios, L., and Od. all had only one son (117-120); Eum., sent to tell Pen. of Tel.'s return, asks if he may not also tell L., whom Tel.'s absence has reduced to helpless tears; Tel. responds that it is a pity, but Eum. must come directly back to his station, Pen. should secretly send a maid w. the news to L. (137-153); Od. impresses on Tel. that no one, incl. L., is to know of his arrival (302) σ: Pen. relates that Od. enjoined her to be esp. mindful of his mother and father during his absence (265-268) τ: ruse of shroud (144 = β99 = ω134) χ: when 44 Mel. came out of the store-room, he was carrying the old shield (*σάκος εὐρὺ γέρον*), soiled and deteriorating, which L. had carried long before in his youth (*κουρίζων*, 184-186); υἱός -αο, s. M. (191); altar of Zeus in courtyard where L. and Od. 48 often sacrificed (334-336) ψ: Od. tells Pen. he plans to go to see his father who has been grieving so much over him (359f.) ω: ruse of the shroud (134 = β99 = τ144); -αο πᾶι (192); Od. arrives at L.'s well ordered farm, acquired through much labor by L. Himself, here L. has his household and his slaves incl. the old slave-woman who cares for him (205-212); Od. proceeds to test L., whom he finds digging in squalid clothes, by pretending to be a stranger who does not recognize L. and who once gave hospitality to Od. and now wishes to be received in turn (213-279). L. tearfully responds that the island is in the hands of bad men and that his son is prob. dead (280-301); Od. says he received Od. five years before; L. pours dust over his head and wails; Od. reveals his identity and says that he has slain the suitors (302-326); L. asks for a sign; Od. shows the scar and names the trees given him by L. (327-344); L. faints, then thanks the gods, and expresses fear of reprisal (345-355); they go to the house to eat; 64 L. bathes and Ath. increases his strength; L. wishes he had assisted Od. in killing the suitors and had the strength he had when he took Nerikos as king of the Kephallenians (376-382); Dolios comes, whose wife is the Sicilian slave who took care of L. in his old age (387-390); L. and Dolios arm for the battle w. the suitors' relatives (498f.); L. rejoices at witnessing his son and grandson ready to vie in valor (513-515); Ath., disguised as Mentor, tells L. to pray to Ath. and Zeus and to

cast his spear; she inspires him w. strength; when praying he casts and slays Eupheithes (516-525) W. Beck

Λαερτιάδης [9], 30^e, 1^e E -ια- metri gr. F -ης 3, -η 23, -εω 12, -ην 2 M [-λζο-] -ης inc. auct. fr. POxy. 2510, 9 [-λζο-] -ης Γ 200, 119; διογενές -η, πολυμήχαν' Ὀδυσσεύ B 173 = Δ 358 = Θ 93 = 1308 = 624 = K 144 = Ψ 723 = ε 203 = x 401 = 456 = 488 = 504 = λ 60 = 92 = 405 = 473 = 617 = ν 375 = ξ 486 = π 167 = χ 164 = ω 542; -η T 185 [-λζο-] (ἐλθών +) ἐς μέγαρον -εω Ὀδυσσεύς, π 104, σ 24, φ 262; ὦ γούναί αἰδοίαι, ρ 152 = τ 165 = 262 = 336 = 583; ι, μ 378, σ 348 = υ 286, χ 339; -ην Ὀδυσσα π 455 = ρ 361 B son of Λαέρτης, epith. of Od. (Parry, Blameless Aeg. 226f.) D A 316a = 346a (= B 173 etc.) W. Beck

λάζο/ομαι, λαβεῖν [96], 47^e, 8^H, 15^b, 3^e; davon Präs. λαζ- nur 10ⁱ; 2^o, 1^h E uridg. *slag-; zur Bildg. s. Risch § 109 a; zur dial. Einordnung von λάζομαι u. λάζομαι s. Peters, Sprache 33, 1987, 303f. Viell. bereits myk., s. Ventris-Chadwick, Docs. 578 s.v. ra-qi-ti-ra₂. - Abl.: εὐλαβέως; λάβρος, λαβραγόρης, λαβρεύομαι; vgl. λάβη

F (- = λαβ) Akt. Aor. Ind. ἔλ-ε(v) 20, ἔλ-1, ἔ-ε(v) 5, ἔ-1, -ε(v) 35, -' 3; -ετον 1, -έτην 2; ἔλ-ον 1, -ον 1; -εσκεν 1; Κοιη. -η 2, -ησι(v) 6, -ομεν 1, -ητε 1; Opt. -οιμι 1, -οι 2, -οιμεν 2; Imp. -έ 2, -' 1, -έτω 1; Inf. -εῖν 2; Ptz. -ών 49, -όντι 1, -όντες 3; -οῦσα 9; Med. Präs. ἐλάζετο, ι, λ 10, ἐλάζοντο 1; λαζοῖατο 1; Aor. ἔλ-ετ' (ο) 1; λε-έσθαι 1. Zum Anlaut λ/λλ s. Wathelet, Traits éoliens 184-190; zum Akz. von -έ s. Lehrs, Arist. 298

M 1 eins. 1a [-λζο-] -Ψ 511 1b [-λζο-] ἐν χεῖρσιν -' Θ 116, O 229; -' Y 418 2 zweis. 2a [-λζο-] -ε χεῖρα h. Ven. 155 [-λζο-] -ε γούνατα Ω 465, 478; ἔ-ῆνια E 328 [-λζο-] χόλος/φόβος/τάρος -ε(v) A 387, Z 166 / N 470 / h. 7, 37; δὴν δέ μιν ἀμφοσὶ ἐπέων -ε P 695 = δ 704; ἐπει -εν, οὐχὶ μεθ-ίει O 716 = Π 762^{aa}; πτέρυγος/κόρυθος/φάρυγος -ε(v) B 316, Γ 369, τ 480; ποδῶν -ε Σ 155; -ε(v) E 159, K 328, Σ 71, ο 102, φ 148; -ον ο 387; -η Ω 480 [-λζο-] παρέξτεο+ /καθέτεο /ἰπέδραμα καὶ ι-ε+ γούνα, A 407, 557/500 /Φ 68, x 323; προσαίξας ι, χ 342, 365; ἐπεσσύμενος ι, ι-ε πέτρης χ 310, ε 428; ὁ δέ χερμάδιον -ε χεῖρι E 302 = Θ 321 = Y 285; -ε(v) E 394, Π 548, θ 186, Hes. fr. 35, 4 2b [-λζο-] χεῖρι/χεῖρα -ών M 452, N 243, T 396, Op. 468 / Ψ 695; -ών Φ 36, Hes. fr. 30, 22, h. Merc. 113; -η Δ 230 [-λζο-] -εῖν h. Cer. 16; ἔλκε δέ μέσσα -όν Θ 72 ≈ X 212; χεῖρι -ών Λ 238; τοῦ κατὰ πόδα -ών ι 433; τόξαι/δπλα -ών φ 359, h. 7, 27; -ών B 261, ι 328 [-λζο-] -ε Λ 126; -οι Π 30, ι 418; -εῖν Cyp. fr. 6, 7 p. 24 Ki. = fr. 7, 7 p. 38 Dav.; -ών ἐλίσσετο γούναν Z 45 = x 264^{aa}; -ών ποδός K 490 = Φ 120^{med}. = σ 101^{med}; ἔξ ἀνθέν' ἄρσι συνάξας -ών κρατερῶσιν ὀδῶσιν Λ 175 = P 63 / Λ 114; -ών ἐπ' ἄριστέρα χεῖρός h. Merc. 418 = 499^{aa}; -ών Δ 122, Z 427, Λ 106, 842, N 235, Π 228, P 678, Y 464, Ψ 275, ξ 142, ι 487, λ 35, 121, μ 254, ο 269, υ 300, φ 410, ω 398, h. Cer. 72, 378, h. Merc. 34, 247, 293 2c [-λζο-] -Ψ 599 3 dreis. 3a [-λζο-] ἔ-ε(v) Ψ 100, ζ 81 [-λζο-] κατὰ μοῖρα' ἔ-εν ρ 326; ἔ-ε(v) Δ 463, P 620; -ετον K 545; -έτην Z 233, Ψ 711 [-λζο-] -έτω φ 152 3b [-λζο-] τὸν δὲ κατ' ὄσσε/πεσόντα' ἔλ-ε πορφύρεος θάνατος καὶ μοῖρα κραταιή E 83 = Π 334 = Y 477 / II. Par. fr. 18, 5 p. 46 Ki. = fr. 20, 5 p. 59 Dav.; ἔλ-ε Ω 672; λάζετο E 840 [-λζο-] ἔλ-ε χ 71 [-λζο-] ὑπὸ δὲ τρόμος ἔλ-ε ω 49; ἔλ-ε(v) Θ 371, 452, α 298, σ 394, h. Cer. 40; ἔλ-ον Minyas fr. 1, 2 p. 215 Ki. = p. 144 Dav. [-λζο-] ὑπὸ τε/ὐπὸ τὸν δὲ τρόμος ἔλ-ε γούνα Γ 34 / Ξ 506 = σ 88^{aa}. / Ω 170; φόβος/ἄχος/μένος ἔλ-ε πάντας/θυμόν Λ 402, Ξ 475, Ψ 468; ἔλ-εν Th. 179; ἔλ-ετ' αὐτῆς ε 325; καὶ ἠνία λάζετο, χεῖρα(v) E 365, P 482 = Ω 441, γ 483; ι, ι δ' ἔγχος/πέτρον E 745 = Θ 389 / Π 734; πάλιν δ' ὄγε ι, ι μῦθον Δ 357 = ν 254^{aa}. 3c [-λζο-] -εσκεν Hes. fr. 67b; ἐπειδὴν κε -ρηι I 324, Th. 773; εἰ τοῦτω κε -οιμεν E 273 = Θ 196^{aa}; -όντι ξ 147; -όντα Φ 286, λ 4; -οῦσα E 853, Φ 504, h. Ap. 353 [-λζο-] -ρηιν Φ 24, Ω 43, Th. 765; κατὰ γούνα -ρηιν α 192; -οιμεν Θ 191; -ητε x 461; -οιμι O 22; -όντες ι 41; -οῦσα Γ 385, ι 255, τ 390, 467, ψ 87, Th. 482 4 viers. 4a [-λζο-] ἐλάζετο E 371; ἐλάζοντο h. Merc. 316 4b [-λζο-] λε-έσθαι δ 388 4c [-λζο-] λαζοῖατο γαῖαν B 418

Σχ zu λάζομαι: sch. D B 418: τοῖς ὀδοῦσι τὴν γῆν δάκοι-εν, Δ 357; εἰς τὸ ἐναντίον ἔτρεψε τὸν λόγον. μετέστρεψε, E 365 u. ὁ.: ἐλάμβανε; P. Bodl. gr. inscr. 3017 zu Δ 357: ἀνέλαβεν zu λαβεῖν, Akt.: sch. D B 316 u. ὁ.: ἐκράτησεν, sch. Barn. τ 390: κατασχούσα; Med.: sch. Barn. ε 325: κατέσχεν

L 'Schmidt, Synonymik III 203 ff.; 'Delebecque, Cheval 184, 206; 'P. Ducrey, Le traitement des prisonniers de guerre, Paris 1968, 34 ff.

B (1) nehmen, fassen, als akt. Tätig. des Subj.: (1a) m. belebtem Subj., (1aα) in neutr. Sinn fassen, ergreifen, (1aβ) in feindl. Sinn etw. (mit den Händen greifen und so) in seinen

2 Besitz bringen, erbeuten; (1b) m. (Gemüts)zuständen als Subj.: ergreifen, befallen, befangen; (2) Subj. nicht selber akt. tätig: empfangen. Aor. Akt. (Med. nur ε 325, s. 1 α α d d, u. δ 388, s. 1 α β c c) λαβεῖν (betont die Vollendung des Nehmens: 'er-

4 fassen') viel häufiger als Präs. (nur Med.), wohl wegen der term. Aktionsart des Verbs. Präs.st. nur in 1 α α α α / α β β / β c c. Im Cgs. zu λαβεῖν auch in übertr. Sinn. Laut J. La Roche, Homerische Studien, Wien 1861, 152f. λάζομαι metri causa

20 statt ἐλέσθαι (vgl. ähnl. Obj.); jedenfalls λάζομαι/λαβεῖν u. αἰρέω/ἐλέσθαι öfters synonym., obwohl urspr. beim Prozeß von 'etw. mit den Händen greifen und es sich so aneignen', λ

ersteres betont, αἰρέω letzteres ('in seine Gewalt bringen, überwältigen), vgl. L'; dann allmähl. in vielen Kontexten synonym. gebraucht; verw., aber anders: γέντο (bezeichnet nur das mit den Händen Greifen/Packen) Synt.: Subj. belebt (1a, 2) oder aber. (1b); Obj.: Akk. (1, 2), (Akk. u.) Gen.

28 '(jem.) fassen bei' (1 α α c c / d d), Akk. des Teiles u. Akk./Dat. des Ganzen (1b); öfters Ptz. λαβών (1a, 2), immer noch anschaulich ('nachdem er gefaßt hat', 'er faßte und ...'), auch wo (wie später üblich) übersetzbar als Präp. 'mit' (N 235,

32 T 396, Φ 504, Ψ 275, λ 121, ο 269, h. Merc. 247) Wortf.: zu 1a: αἶνυμα, αἰρέω, ἀρπάζω, γέντο, δράσσομαι, ζογγράα, ληίζομαι, μάρωτα, τεταγών; zu 1a c c ('jem. fassen bei'): αἰρέω (I Sp. 349, 40 ff.; 354, 8 ff.), ἀπτομαι, τεταγών, ψαύω; zu 1b: αἰρέω (I Sp. 349, 49 ff.; Sp. 352, 28 ff.); zu 2: δεζομαι, m. Obj.

36 Ruhm: αἰρέω (P 321), ἀρνυμα, ποιούμαι 1 m. Subj.-Agens 1a m. belebtem Subj. (Tier B 316 u. 1 α β b b, sonst pers.); öfters m. instr. (vgl. akt. Rolle des Subj.) Best. oder lok.: χεῖρι Γ 385, E 302 = Θ 321 = Y 285, E 853, Θ 371, K 328, N 243, T 396, Φ 286, φ 410, Op. 468; χεῖρσιν P 620, ι 487, τ 467; χεῖρα(v) E 365, P 482, Y 418, Ψ 695, 711, Ω 441, 478, γ 483, ε 428, Th. 482, Hes. fr. 67b; (χεῖρι) ἐτέρη usw. M 452,

40 Π 734, x 264, τ 480, Th. 179; ἐν χεῖρσιν/χεῖρα(v) Ὀ 116, K 328, O 229; μετὰ χεῖραί h. Cer. 378; ἐπ' ἄριστερά χεῖρός h. Merc. 418, 499; ἀγκάς E 371, Ψ 711; ὀδὰς B 418; κρατερῶσιν ὀδοῦσιν Λ 114, 175, P 63. Auch m. ablativ. Best.: ἐκ + Gen. rei: Π 228, P 620, ι 41, υ 300 1a α α in neutr. Sinn etw./jem. nehmen/ergreifen(an)/fassen (bei), m. acc. rei (1 α α α α), acc. pers. (1 α α b b), (acc. pers. u.) Gen. eines Körperteils (1 α α c c), oder m. gen. rei (1 α α d d) 1a α α α m. acc. rei (impl. Θ 72

52 ≈ X 212; ι 328, φ 152, 410, h. Merc. 418; m. acc. rei u. pers. ο 269); Subj. pers.: Obj.: Zubehör zu (Wett)kampf, Pferden, Schiffen: Φ 504 (Ἀπῶ συναινῶτο τόξα πεπαιδῶτ') τόξα -οῦσα πάλιν κίε θυματέρος ἤς (Gen. zu τόξα) φ 148 τόξων -ε

56 καὶ βέλος 152 -έτω δὲ καὶ ἄλλος (sc. τόξων) 359 τόξα -ὼν φέρε καμπύλα χ 71 ἐπεὶ ἔλ-ε τόξον (ἠδὲ φαρῆτην) Δ 122 ἔλκε δ' ὀμοῦ γλυφίδας τε -ὼν καὶ νεῖρα βόεια, sc. des Bogens φ 410 δεξιτερῆ δ' ἄρα χεῖρι -ὼν περὶ σπαστο νευρῆς sc. des Bogens N 235 τεύχεα δέδρο -ὼν ἴθι E 745 λάζετο (Ath.) δ' ἔγχος = Θ 389, m. εἴλετο vgl. z. B. Γ 338, K 24 O 229 σύ γ' (Ap.) ἐν χεῖρσιν -' αἰγίδα E 853 (ἔρχαι) τό γε χεῖρι -οῦσα (ὡσεν ὑπὲρ δίφροιο) Δ 238 (Speer) ι, ι ὼν (ἔλκε ἐπὶ οἱ)

64 E 302 ὁ δὲ χερμάδιον -ε χεῖρι = Θ 321 = Y 285 Π 734 ἐτέρη δὲ λάζετο πέτρον θ 186 -ε (v. l. ἔλε) δίσκον ι 328 ἄφαρ δὲ -ὼν (ρόπαλον) ἐπυράκτεον ἐν πυρὶ Th. 179 δεξιτερῆ δὲ πελ-ἄριον ἔλ-εν ἄρηην σ 394 ἀφέλας ἔλ-εν, sc. um es zu werfen

68 u 300 ἔρηψε βός πόδα χεῖρι παχεῖη, ' κείμενον ἐκ κανέοιο -ὼν ι 487 χεῖρσιν -ὼν ... κοτόν' ὡσα παρῆς (νησ) λ 121 (ἔρχεσθαι) -ὼν εὐήρες ἄρετιόν h. 7, 27 ἰστίον ἔλκε νηός ' σύμπανθ' ὄπλα -ὼν ο 269 ἐτάρους τε -ὼν καὶ νῆα (ἦλθον πευ-σόμενος πατρός), Ptz. hier wohl ingr. zu ἔχων E 840 λάζετο

δίην ἰ ν Δ 230 ὁπότε κέν μιν ἴγυα -ἠ κάματος α 192
 εὐτ' ἄν μιν κάματος κατὰ γυῖα -ῃσι E 83 τὸν δὲ κατ' ὄσσε
 ἔλ-ε (θάνατος καὶ μοῖρα) = Π 334 = Y 477, s.o. II. Parv. fr.
 18,5 m. Dat. des Ganzen u. Akk. des Teiles: Θ 452
 (σφραῖν) ἰ τρώμος ἔλ-ε, φαίδιμα γυῖα (s.o. Ω 170) σ 88 τῷ δ'
 ἔτι μᾶλλον ὑπὸ ἰ ἰ γυῖα (s.o. Ξ 506) 2 Subj. spielt
 keine akt. Rolle: *empfangen, erhalten, bekommen* 2a m.
 acc. rei: Z 427 τὴν ἀπέλυσε -ὦν (ἀποινα) Ψ 275 ἄν ἐγὼ τὰ
 πρῶτα -ὦν κλισίηδε φερομένη α 298 οὐκ αἴεις ὅσον κλέος
 ἔλ-ε (Or.) *erhalten / geerntet hat* κ 461 πίνετε οἶνον, ἴεις δ' ἐν
 αὐτῆς θυμὸν ἐνὶ στήθεσσι -ἠτε bis ihr Mut faßt 2b m. acc.
 pers.: η 255 (Kal.) ἠ με -οῦσα ἴ ἐνδυνέως ἐφίλει *aufnehmen*
 Kompos. immer DSV, nur Aor. καταλαβεῖν: ι 433
 in 1 α α α (wo κατὰ wohl die term. Aktionsart betont); E 83,
 Π 334, Y 477, α 192, ρ 326 in 1b (immer für den Tod / die
 Ermüdung der/die über einen kommt; κατὰ betont entweder
 den destruktiven Sinn, oder ist verstärkend, vgl. I Sp. 367, 1 ff.
 κατατρέω) προτιλαβεῖν: Y 418 in 1 α α α ὑπολα-
 βεῖν (ὑπὸ hat adv. Geltung 'unten', vgl. I Sp. 367, 53 ff.
 ὑπαίρειω): Λ 842 in 1 α α α; Γ 34, Ξ 506, σ 88, ω 49 in 1b
 D Pap.: inc. auct. fr. P.Ox. 2515 fr. 1,3 ἴλαβεν [αἰγα-
 ῶνα], Hes. fr. 67 a, 5 λάβεισκεν ἀφιδέλα, vgl. Hes. fr. 67 b in
 1 α β α Plusverse: I 159 a, Ξ 155 a; v.l. B 241. 692, Z 7, Θ 94,
 Π 93. 510. 807, P 524, Ψ 875, α 95, δ 793, κ 31, μ 229, ν 282,
 ρ 282, ω 483, Op. 98, h. Merc. 47. 159; ci. h. Merc. 256
 G. C. Wakker

λαθικηδής Σχ sch. D X 83: τὸν λήθην ἐμποιοῦντα
 τοῖς πασι τῶν κακῶν πάντων B (zur Bildg. Risch § 71 c):
Sorgen vergessen machend/stillend, oder auch Sorgen verges-
send (Wirkung vorgestellt als Eigenschaft, s. Bechtel, Lexil.
 210) X 83 εἰ ποτέ τοι -έσ μαζὸν ἐπέσχον G. C. Wakker

λαθιφθογος hapax 'die Stimme verbergend/erstik-
 kend', *stumm machend*, oder auch *stumm* (Wirkung als Eigen-
 schaft vorgestellt; Bechtel, Lexil. 210), Epith. des Todes Sc.
 131 (ὄπιστο) θανάτιο -οιο δοτήρες G. C. Wakker

λάθηη, -η, -ᾶ [8i, 6°, 5h] M 1 [ε] -ἠ H 243, N 352,
 Ω 72, δ 92, ρ 43, h. 17, 4; -ᾶ h. Cer. 240 2 [ε] -ἠ E 269,
 N 357, θ 269, ρ 80, h. Cer. 130 [ε] -ἠ T 165 [ε] -ἠ B 515,
 Π 184, ο 430, χ 445, h. Cer. 372. 411 Σχ sch. D B 515:
λαθραῖως. κρυφίως, sch. δ 92: ἀντι τοῦ μηδενὸς εἰδότης

B (von λαθεῖν, s. Risch § 29 b; zu λάθρα s. Richardson
 zu h. Cer. 240) *unbemerkt*: (1) abs. *verborgen, insgeheim, heim-*
lich, (2) m. Gen. *unbemerkt/verborgen vor jem., ohne jem.s Wis-*
sen, hinter jem.s Rücken Wortf.: m. κρύβειν; in Kontrast
 m. ἀμφοδιόνην (H 243, N 357) 1 abs., allg. *ohne daß*
man es bemerkt oder spez. *ohne daß eine bestimmte Pers.* (im-
 pliz. im Kontext) *es bemerkt* B 515 οἱ (der Astyoche) παρε-
 λέξατο (Ares) -ἠ + Π 184 θ 269 μίγησαν ... -ἠ + ο
 430, χ 445 N 357 ἀμφοδιὸν μὲν ἀλεξέμεναι ἀλέεινε -ἠ ...
 ἐγείρε κατὰ στρατόν, *unbemerkt* von Zeus T 165 -ἠ γυῖα βα-
 ρύνεται, ohne daß man es selber merkt δ 92 ἀδελφεὸν ἄλλος
 ἔπεφνε -ἠ ρ 43 οἴχεο ... -ἠ h. Cer. 411 -ἠ (v.l. -ἠ) ἔμ-
 βαλε ... κόκκον, h. Cer. 372 ἰ ἰ ἔδοκε φαγεῖν ... -ἠ (v.l. -ἠ)
 ἴ ἀμφὶ ἔνωμῆσας, wohl vom verb. fin., nicht vom Ptz. abh.,
 s.a. V. 411 || nb. Ptz.: H 243 (οὐ σ' ἐθέλω βαλέειν) -ἠ ὀπι-
 πεύσας, ἀλλ ἀμφοδόν N 352 -ἠ ὑπεξαναδύς ... ἄλλος ohne
 daß Zeus es bemerkte, s. *Michel, Erläuterungen 53-55 ρ 80
 (ἐμὲ) -ἠ κτείναντες h. Cer. 130 -ἠ δ' ὀρηθεῖσα h. 17, 4 Λήθη ἴ
 ἠ ὑπόδηθεῖσα ... Κρονίωσι 2 m. Gen. Ω 72 οὐδὲ πῆ
 ἔστι -ἠ Ἀχιλλῆος h. Cer. 240 (κρυπτασε) -α φίλων γονέων
 nb. Ptz.: E 269 -ἠ Λαομέδοντος ὑποσχὸν θήλας ἱππους
 D π 24 a G. C. Wakker

λάϊγγες E Dimin. zu λάας (Risch § 65 a) Σχ sch.
 Barn. ε 433 (≅ 95): λάϊγγες μωκρά λιθάρια ἠ μωκράι ψηφοί
 L Ruijgh, Études § 178 A. 547 B Steinchen in Meer
 od. am Strand ε 433 ὡς δ' ἔτε πουλύποδος ... ἐξελομένου ἴ
 πρὸς κοτυληδωνῶνιν πυκναὶ λάϊγγες ἔχονται, ἴ ὡς τοῦ (Od.)
 πρὸς πέτρῃσι ... ἀπὸ χειρῶν ἴ βῖνοι ἀπέδρυνθεν 95 ἐξείης

πέτασαν (d. Jungfrauen d. Kleidung) ... ἦχι μάλιστα ἴ λάϊγγας
 ... ἀποπλύνεσε θάλασσα Wortf.: ψηφίς
 Th. Vlachodimitris

λατλαω [8i, 6°, 1h] F -ἠ 12, -ἠ 3 M [ε] -ἠ π
 ι 68 = μ 314 [ε] -ἠ π 384 [ε] -ἠ ἐρεμ/κελαινή -ἠ ἴσοσ
 Y 51, M 375 / Λ 747: (σύν) -ἠ θύων μ 408. 400 = 426^α; ἄνε-
 μος σύν -ἠ πολλῇ P 57, (ἀνεμῶς καὶ) -ἠ πολλῆν Δ 278, h.
 7, 24; Ζεὺς -ἠ -ἠ α 42 / Π 365; -ἠ Λ 306

Σχ sch. D Δ 278: συστροφῆν ἀνεμῶν κατὰ φορὰν μετὰ
 ὄμβρον (ähnl. Λ 306)

L J.V. Kopp, D. physikal. Weltbild der frühen gr.
 Dichtg., Diss. Freiburg/Schweiz 1939, 270 f.; Jarcho, VDI 125,
 1973 (3), 34 f.; Skoda, Redoublement 170 f.; Tichy, Onomatop.
 Verb. 315 f.

B gewaltiges (θεσπεσίη ι 68 = μ 314, μεγάλη μ 408,
 πολλή/ἠν P 57 / Δ 278, 1h), den Himmel verfinstertes
 (ἐρεμνῆ M 375 ≅ Y 51^α, κελαινή Λ 747, vgl. βαθεῖη Λ 306)
Unwetter als Begleitersch. (σύν -ἠ P 57, μ 408, καὶ λ 1h) von
 20 ἀνεμος (P 57, ι 68, μ 314. 400, 1h), Βορέης (ι 68), Ζέφυρος
 (Δ 278, Λ 306, μ 408. 426) bzw. νέφος (Δ 278 [pechschwarz],
 Π 365, ι 68⁺) u. Ursache (ὑπὸ -ἠ Π 385) von Überschwem-
 mung erzeugendem Regen, von Zeus gesandt Π 365. 384, ι 68,
 μ 314, ω 42; ohne Epith. nur Π 365. 384, μ 400⁺, ω 42, in as-
 soz. Zush. m. ἠγήτορες/ἠγεμόνας(ς) M 375 f. / Λ (304:) 306.
 (746:) 747, außer ersten 3 St. nur gefolgt von anl. θ, π (je
 5 x), τ (Λ 306, Π 365); in Gl. (5), Vgl. (3f) u. (Λ 747) / o. dir.

R M 375 ἐπ' ἐπάλλεῖς βαίνων ἐρεμνῆ -ἠ ἴσοι, ≅ Y 51^α
 (Ares), vgl. N 795 Λ 747 ἐπύρουσα κελαι ἰ vgl. V. 297
 306 ὡς ὅπότε νέφεα Ζέφυρος στυγέλλῃ ἄργαστῶ Νότιοι, βα-
 θεῖη -ἠ τύπων, dazu Porzig, Satzinhalte 97 Δ 278 (νέφος)
 312 ἰὸν κατὰ πόντον, ἀγεῖ δέ τε -ἠ πολλῆν Π 365 ὡς δ' ὄτ' ἀπ'
 Οὐλύμπου νέφος ἔρχεται οὐρανὸν εἰσω ἴ αἰθέρος ἐκ δίης, σιτε τε
 Ζεὺς -ἠ τείνη 384 ὡς δ' ὑπὸ -ἠ πᾶσα κελαινή βεβρίθει χθών
 (Herbstregen) P 57 ἐλθὼν δ' ἐξαιπίνης ἀνεμῶς σύν -ἠ πολλῇ
 (reißt Ölbaum aus) μ 408 αἶψα γὰρ ἦλθε ἴ κελητῶς Ζέφυρος
 μεγάλη σύν -ἠ πῶν, 400 ἀνεμῶς μὲν ἐπαύσατο ἰ ἰ =
 426^α ω 42 οὐδὲ κε πάμπαν ἴ πανσόμεθα πολέμοιο, εἴ μὴ Ζεὺς
 -ἠ παύσειν ι 68 νηοῖ δ' ἐπῶρος ... Βορέην ... Ζεὺς ἴ -ἠ θε-
 σπεσίη = μ 314, vgl. ε 292 f. (Forts. ident.) h. 7, 24 (λαβὶ ihm
 frei, μῆ) ὄρη ἀργαλέους ἴ ἀνεμῶς καὶ -ἠ πολλῆν, vgl. ω 110
 = λ 400, M 133 Wortf.: ἀελλα, θύελλα, ὄμβρος ὑετός
 χεμῶν R. Führer

R M 375 ἐπ' ἐπάλλεῖς βαίνων ἐρεμνῆ -ἠ ἴσοι, ≅ Y 51^α
 (Ares), vgl. N 795 Λ 747 ἐπύρουσα κελαι ἰ vgl. V. 297
 306 ὡς ὅπότε νέφεα Ζέφυρος στυγέλλῃ ἄργαστῶ Νότιοι, βα-
 θεῖη -ἠ τύπων, dazu Porzig, Satzinhalte 97 Δ 278 (νέφος)
 312 ἰὸν κατὰ πόντον, ἀγεῖ δέ τε -ἠ πολλῆν Π 365 ὡς δ' ὄτ' ἀπ'
 Οὐλύμπου νέφος ἔρχεται οὐρανὸν εἰσω ἴ αἰθέρος ἐκ δίης, σιτε τε
 Ζεὺς -ἠ τείνη 384 ὡς δ' ὑπὸ -ἠ πᾶσα κελαινή βεβρίθει χθών
 (Herbstregen) P 57 ἐλθὼν δ' ἐξαιπίνης ἀνεμῶς σύν -ἠ πολλῇ
 (reißt Ölbaum aus) μ 408 αἶψα γὰρ ἦλθε ἴ κελητῶς Ζέφυρος
 μεγάλη σύν -ἠ πῶν, 400 ἀνεμῶς μὲν ἐπαύσατο ἰ ἰ =
 426^α ω 42 οὐδὲ κε πάμπαν ἴ πανσόμεθα πολέμοιο, εἴ μὴ Ζεὺς
 -ἠ παύσειν ι 68 νηοῖ δ' ἐπῶρος ... Βορέην ... Ζεὺς ἴ -ἠ θε-
 σπεσίη = μ 314, vgl. ε 292 f. (Forts. ident.) h. 7, 24 (λαβὶ ihm
 frei, μῆ) ὄρη ἀργαλέους ἴ ἀνεμῶς καὶ -ἠ πολλῆν, vgl. ω 110
 = λ 400, M 133 Wortf.: ἀελλα, θύελλα, ὄμβρος ὑετός
 χεμῶν R. Führer

λαμῶς [4i, 1o] Σχ sch. D N 542: τὸν βρόγγχον B
 Kehle (durchschnitten, durchbohrt), Schlund T 209, in dir.
 R.), ohne Epith. außer φίλων T 209, nur -ὦν ([ε] -ἠ) außer N 542
 Σ 34 (Antil. hielt Ach.s Hände) δεῖδυσ γὰρ μὴ -ὦν ἀποτηγχεῖ
 ἀνδρῶν, vgl. T 266 ≅ Γ 292, Λ 146 T 209 πρὶν δ' οὐ περὶ σύν
 ἔμοιγε φίλων κατὰ -ὦν, ἰεῖη ἴ οὐ πόσις οὐδὲ βροδῶς ἐταίρου
 τεθνηῶτος, vgl. Ω 642, h. Merc. 133 χ 15 (ἀλεισον ἐνώμια
 52 ὄφρα πίοι τὸν) ἰ ... βάλεν ἴφ' ἀντικρῶ δ' ἀπαλοῖο δι' αὐγέ-
 νος ἦλυθ' ἀνακῆ, vgl. E 657 f. M 388 (μην βάλε) -ὦν ἴπ' ἀνθερε-
 ῶνα, διακρῶ δὲ χαλκὸν ἔλασεν, vgl. Γ 371 f. 542 (PN*) -ὦν
 τῶν ἐπὶ οἴ τετραμμένον, vgl. X 326, kontrast. P 47 Wortf.:
 ἀσφάραγος, δειρή, λαυκανή, μίσταξ, στόμαχος, φάρυξ
 R. Führer

λάϊνος, λαίνεος [-νος 3i, 6°, 2h; -νεος 1i] E zu λάας,
 60 Risch § 49 m. A. 115 M 1 dreis. [ε] -ἠ -ον ἴσοσ χι-
 τῶνα Γ 57; τεῖχος ὄρωρει θεσπιδᾶς πῆρ ἴ -ον M 178; -ον οὐ-
 δὸν ἔδθηκε h. Ap. 296; (κηρήρες) -ον ν 106 [ε] -ἠ οὐδ' ὄσα
 -νος οὐδὸς 1404 [ε] -ἠ ὑπέβη ἴ -ον οὐδόν, θ 80 = π 41 =
 64 ρ 30 = ψ 88; παρὰ ἰ ἰ ἰ 258; κατεβήσατο ἰ ἰ h. Merc. 233;
 παρὰ -ἠ ἄνθρωπ h. Merc. 401 2 viers. [ε] -ἠ (πλυνοὶ
 καλοὶ) -νεοί X 154 Σχ sch. D Γ 57: -ον λίθινον -ον ἴσοσ
 χιτῶνα λιθάλεστος ἐγεγόναις λίθους βληθεῖς ὑπὸ παντός ἀπω-
 λῆεις X 154 -σοι λίθινοι, F. 'S. Schmid, -σοι υ -ειος
 bei den gr. Stoffadjektiven, Lauenfeldt 1950, 38; *Ruijgh,
 Études § 203. 210; *Elliger, Landschaft 150; *H. Ramersdor-
 fer, Singuläre Iterata der Ilias (A-K), Königstein/Ts. 1981,
 72 193 f.

B *steinern*, Stoffadj. zur Bez. d. Materials eines angefertigten Ggst. bis auf h. Merc. 401 u. Γ 57, s. u.; 8 x m. οὐδός, wobei zweifelhaft, ob 1404 e. Tempel od. d. Schwelle d. Mauer d. Bezirks, vgl. θ 80 u. ρ 30, wo Orakelraum; je 1 x m. τείχος, κρητήρες u. ἀμφιφορές, ἄντρον, πλῆνοι u. χιτῶνα (metaph. sarkastisch); über 1404 u. h. Ap. 296 vgl. L⁴ π 41 αὐτὰρ ὁ γ' (Tel.) εἶσω τεν καὶ ὑπέρβη -νον οὐδόν ≅ ρ 30 ≅ ψ 88 (Pen.) = θ 80^α (Ag.) h. Merc. 233 σπεύδων κατεβήσατο -νον οὐδόν, ἄντρον ἐς ἠέρων ... Απόλλων υ 258 Τηλέμαχος δ' Ὀδυσῆα καθίδρυε ... ἐντός ... μεγάρου, παρὰ ... h. Ap. 296 αὐτὰρ ἐπ' αὐτοῖς ... ἔθηκε Τροφῶνιος ἧδ' Ἀγαμήδης 1404 (Ach. zu Ag.): „οὐδ' ὅσα -νος οὐδός ... ἐντός ἔεργει, Ἰ λ 1404 (Ach. zu Ag.): „ἀλλὰ μάλα Τρῶες δευδήμονες ἦ τέ κεν ἦδη ἔσσο χιτῶνα κακῶν ἔνεχ' ὅσσα ἔοργας“ h. Merc. 401 ἐνθ' Ἐρμῆς ... κίων παρὰ -νον ἄντρον ἔϊς φῶς ἐξήλαυε βοῶν ... κάρηνα M 178 περὶ τείχος ὁράρει θεοπιδαιὲς πῦρ -νον Th. Vlachodimitris

Λάϊος (zum PN vgl. Rui Pérez, Opuscula 216-221:) Labdakide, König v. Theben u. V. des Oidipus, nach Epim. fr. 15 Diels von Eurycleia, d. T. des Ekphas; ohne N. nennung in λ 273 u. Theb. fr. 2, 5 p. 22 Dav.; die letztere St. zitiert Eust. u. erkl. παρὸς εἶοι mit τούτῳ τοῦ Λαίου B. Mader

λαισίτιον E fremder Herkunft (vgl. Ed. Hermann, Gl. 13, 1924, 152), aber viell. volkstetym. beeinflusst durch λάσιος *rau*, vgl. Chantraine, Form. 55 Σχ sch. D E 453: βαρβαρικά ὅπλα ἢ βέλῃ ἢ μικρὰ ἀσπίδιασια. ἀμοβύρσινα σάπη. ὅπλα κοῦφα παρὰ τὸ ἐν τῇ λαίᾳ χειρὶ βαστάζεσθαι, M 426: μικρὰ ἀσπίδιασια. οἱ δὲ ὅπλον εἶδος ἐπαιρομένου καὶ κοῦφου, sch. A E 453: οἱ μὲν τοὺς ἐπιμήκεις θυρεοὺς, οἱ δὲ ἐκ τριχῶν δερμάτων γεγονότα, οἱ δὲ παρὰ τὸ λάσια αὐτὰ εἶναι ἢ λαισίτια τὴν λαίᾳ φερόμενα L¹ Buchholz, Realien 2, 1, 366; ²Helbig, Hom. Epos 329; ³Leaf 1, 583; ⁴Reichel, Hom. Waffen 50 ff.; ⁵Lorimer, Monuments 194 ff.; ⁶Trümper, Krieg. Fachausdrücke 38 f.; ⁷C. M. Bowra, Greek Lyric Poetry, 2. Aufl., Oxford 1961, 401 ff.; ⁸Arch. Hom. E 52 f.

B *schildähn.* Schutzwaffe unbek. Beschaffenh. E 453 Τρῶες καὶ δῖοι Ἀχαιοὶ ἔδῃον ἀλλήλων ἀμφὶ στήθεσσι βοείας ἄσπίδας εὐκύνλους -ά τε πτερόεντα = M 426. — Gew. als primitiver, kleiner (s. Σχ), aus rohem Leder od. Fell (λάσιος, s. E) hergestellter, viell. m. Federn od. Fransen geschmückter (περσέεις, L¹, L⁵), jedenf. aber leichter Schild verstanden, welcher überw. d. Mannschaften als Schutz im Kampfe gedient habe (L², L³, L⁴); als Fellschutz auch m. d. Bewaffng. d. Bogenschützen (παρδαλή, Γ 17; ῥινός λύκοιο, K 334) od. m. d. Aigis i. Vbd. gebracht (L³, L⁴ 53 ff., L⁴; o. I Sp. 254, 71 ff.). Alles ist mehr od. weniger begründete Verm., haupts. aus d. Illust. u. Hdt. 7, 91; dieser u. Hybrías von Kreta (D. L. Page, Poetae Melici Graeci, Oxford 1962, 909; ders., PCPhS 191, 1965, 62-5) weisen in d. kleinasi.-kret. Bereich, wodurch Charakt. als βαρβαρικόν ὄπλον (s. Σχ) Wahrsch. gewinnt (vgl. L⁷) G. Markwald

Λαιστρυγόνιος *laistrygonisch* κ 82 (ικόμοσθα) Τηλέπυλον -ην + ψ 318 (im Rückblick); Τηλέπυλος geleg. als Adj. u. A. als ON aufgefaßt, vgl. Heubeck zu κ 81 f., doch s. Hölscher, Odyssee 145 B. Mader

Λαιστρυγῶν -όνες E uns., s. L² 538, viell. thrak. (vgl. L⁸ 146 f.; kaum jedoch aus d. 'fernen Nordland' d. hellen Nächte: Ἀρταχίη ist sicher lokalisiert (s. B), d. Namen Λάμος, Ἀντιφάτης griech.); griech. nach Schwyzer I 487. — Abl.: Λαιστρυγόνιος L¹ Wilamowitz, HU 166 ff.; ²Meuli, RE Suppl. V, 1931, 539; ³Hennig, Geogr. d. hom. Epos, Bln. 1934, 80; ⁴Köstler, Hom. Recht 12 f.; ⁵Lesky, Homeros (= RE Suppl. XI) 111. 113; ⁶Mühlstein, A&A 25, 1979, 147 f.

(= Hom. Namenstudien 119 f.); ⁷Gschntzer, Chiron 1, 1971, 28 f.; ⁸Hölscher, Odyssee 144 ff.; Heubeck zu κ 82-86 B myth.-märchenh. Volk, Menschenfresser (κ 116, 124, vgl. Λάμος) u. Riesen (113. 120); es haust sieben Tage See-reise entfernt von der (im Westen anzusetzenden) Insel des Aiolos auf dem Wege zur (zum östl. Land Aia) gehörigen Insel der Kirke (keine Entfernungsangabe), offenbar bei ständig andauerndem Tageslicht (V. 82 ff., vgl. unten), hierin die Antipoden d. (s. d.) Κιμμέριοι. Die L. betreiben, wie die ebenfalls menschenfressenden Kyklopen (s. ι 108 ff., 167), keinen Akerbau (V. 98), sondern nur Viehzucht (82 ff.), besitzen aber eine Stadt, Telepylos (V. 81 f., vgl. s. v. Λαιστρυγόνιος), e. Agora (114) u. e. König (V. 110 ff.), Antiphates (s. d., bes. zum N.); hierin unterscheiden sie sich von d. Kyklopen (s. L⁶, vgl. aber L⁷). — Od. kommt mit s. Flotte zu den L., seine 16 Kundschafter werden erst freundl. aufgenommen, dann ergriffen u. einer von ihnen fressend; d. L. versammeln sich u. zerstören die Flotte, nur Od. kann mit s. Schiff entkommen: κ (82 ff.). 106 (ι -όνος Ἀντιφάτος). 119 (Ἰφθίμοι -όνες). 199 (μηνασμένοι ἐργων ι .). — Die Erz. spielt auch geogr. im myth.-märchenh. Bereich (was die Einbezieg. realer Elemente nicht ausschließt — so scheint auch der N. selbst keine Erfindg. zu sein), das schließt eine Lokalisierung aus, trotz der Quelle Ἀρταχίη (s. d.), deren Lage bei Kyzikos gesichert ist, die aber (zus. mit den A.?) aus einem älteren Argonautenepos stammt (s. L^{1,2,5}); auch die hellen Nächte (κ 82 ff.) müssen wohl i. S. einer myth. Geogr. verstanden werden (Nähe d. 28 Landes Aia, wo die Sonne nachts ruht, zu νυκτὸς τε καὶ ἡματος κέλευθοι s. Th. 748 ff.), selbst wenn dahinter wohl e. reale Kenntnis bzw. Hörensagen steht (zur Disk. s. Lit. bei L⁷) B. Mader

λαῖψα [1^o, 8^o, 1^H, 2^H] E neben λαιμός, sonst isoliert, vgl. L² M [1.] -α μέγ' ἐκπερώσων η 35 [2.] ι τόδε -α, διατμήζας ἐτέλεσσα ε 409; ι , διέτμαγον η 276; -α τάχισθ' ἄλός ἐκπερώσων θ 561 [2.] μέγα -α θαλάσσης δ 504, ε 174; ὑπὲρ μέγα -α θαλάσσης ι 260, Op. 164, h. Ap. 481 [5 x] πολλῆς ἄλός ἐς μέγα -α, T 267, ι , ι 323, h. Ap. 469 Σχ sch. min. P. Hamb. 200 zu δ 504: -α διάστημα; sch. Barn. δ 504: -α βάθος ἢ διάστημα, η 35: -α οἱ μὲν ὄρμημα. οἱ δὲ τὸ κύτος, οἱ δὲ τὸ διάστημα τοῦ πελάγους. ἐξ' οὗ τὸ μέγα καὶ πλατύ. λέγει δὲ τὸ κύμα L¹ Retzlaff bei C. Capelle, Wörterb. des Homeros, S. A., Leipzig 1889 s. v.; ²Hermann, Sprachw. Komm. 44 142; ³Gow, CR 41, 1927, 166 ff.; ⁴Edwards, Lang. of Hes. 59; ⁵B. Gundert, Τέλος und τελείν bei Homer, Diss. Kiel 1983, 28, 95 A. 2, 96 A. 1

B *Meeresschlund*, metaph. *weites, tiefes Meer*, vgl. ε 409, θ 561; and. L¹ (ursprüngl. klaffende Woge) immer Sg.; 9 x m. μέγα, davon 5 x m. θαλάσσης u. 1 x m. ἄλός, 2 x m. τόδε, θ 561 nur m. ἄλός, 3 x m. ὑπέρ, 1 x m. ἐς Wortf.: ἔλξ θαλάσσια, κύμα A 481, κύμα θαλάσσης Σ 66, μέγα κ. θ. O 381, 52 λίμνη, πέλαγος, πόντος ι 260 (Od. zu Kykl.): „ἡμεῖς τοι Τροίηθεν ἀποπλαγχθέντες ... ἴπαντοῖος ἀνέμοισιν ὑπέρ μέγα -α θαλάσσης, ἴ οἶκαδε ἴεμενοι, ... ἴηθσομεν“ Op. 164 τοῦ δὲ (Zeus ὤλεσε) καὶ ἐν νήεσσιν ι , ἴ ἐς Τροίην ἀγαγὼν Ἐλένης ἔνεχ' ἠκυκόμοιο h. Ap. 481 Ἀπόλλων δ' εὐχόμενοι εἶναι, ἴ ὕμας δ' ἴγαγον ἐνθάδ' ι , ι 504 (Men. η zu Tel.): „εἰ μὴ ὑπερφίαλον ἔπος ἐκβαλε ... ἴ φῆ (Aias) εἴ ἀέκητι θεῶν φυγέειν μέγα -α θαλάσσης,“ ε 174 (Od. zu Kal.): „ἄλλο τι δὴ σὺ θεά, τόδε μῆδαι οὐδέ τι πομπήν, ἴ ἢ με κέλευι σχεδίη περᾶν ι ,“ T 267 (στόμαχον κάρπου) Ταλθύβιος πολλῆς ἄλός ἐς μέγα -α, ἴ ῥιψ' ἐπιδινήσας ι 323 ἦ τ' (νῆος) ἐκπεράα ι , h. Ap. 469 ἄλλη γὰρ φρονέοντες ἐπελεόμεν ι , ι εἰς Πύλον ἐκ 64 Κρήτης η 35 (Ath. zu Od. über d. Phaiaken) „νηοὶ θοῖσιν ... πεποιθότες ἀκείῃσι -α μέγ' ἐκπερώσων“ ι ε 409 (Od.) καὶ δὴ, τόδε -α, (v. l. κύμα) διατμήζας ἐτέλεσσα η 276 (Od. zu Arete): „αὐτὰρ ἐγὼ γε ἴ νηχόμενος ι , διέτμαγον“ θ 561 68 (Alk. zu Od.): „καὶ -α τάχισθ' ἄλός ἐκπερώσων (sc. νῆος)“ Th. Vlachodimitris

λαῖφος n. E unbek. Σχ sch. Barn. v 399: -ος 72 ἱμάτιον, υ 206: -εα ῥάκη ἢ λεπτὰ ἱμάτια L¹ K. Grashof,

Über das Hausgeräth bei Homer und Hesiod, Düsseldorf 1858, 24; *Marinatos, Arch. Hom. A 15; *van Eck 114; *Kurt, Seem. Fachausdr. 155

B Lumpen aus Stoff od. Leder; bis heute volkstümlich, vgl. ngr. σακολαίφα/-βα I zerlumptes Kleid v399 (Ath. zu Od.): „ἀμφὶ δὲ -ος ἕσσα δ κε στύγῃσιν ἰδὼν ἄνθρωπος ἔχοντα“, vgl. V.430-433 u206 (Philoitios zu Od.): „ἐπεὶ καὶ κείνων ὄλω ἰ τοιάδε -ε᾽ ἔχοντα κατ' ἀνθρώπου ἀλλάγησθαι“ 2 Kinderdecke h. Merc.152 σπάργανον ἀμφ' ὄμοις εἰλυμένος (Hermes) ἤθε τεκνών ἠνίηον ἐν παλάμῃσι περ' ἰγνύσι -ος ἀθύρων ἰ κείτο 3 Maniel als Kennzeichen von Pan h. 19,23 -ος δ' ἐπὶ κῆτα δαφρινὸν ἰ λυγρὸς ἔχει 4 Segel h. Ap.406 οὐδ' ἔλουν (die Matrosen) -ος νηὸς κναυπώροιο, vgl. Eust. 1890, 9 zu μ206 Wortf.: δέρμα 1548, ξ24, εἴλυμα ζ179, ἔσθος, ἰστίον, κῶσα, λῶπη, ῥάκος, σπεῖρον δ245, ε318, χλαῖνα Th. Vlachodimitris

λαιψηρός [10¹] E vgl. Troxler, Sprache Hesiods 123f. M 1 [-2] -όν Φ264 [-2] -ὰ πόδας καὶ ἰγούνατ' ἐνώμα, O269, X24 [-2] -ὰ δὲ ἰ, K358, X144 [-2] (μ)οὶ ἐπῶρσε μένος -ά τε γούνα Y93, X204; λιγέων ἀνέμων -ὰ κέλευθα Ξ17, O620 2 [-2] -οῖς Φ278 Σχ sch. D K358 (u. ö.): ταχέα

B schnell(füßig), flink, hurtig. (Y93+ göttl. verliehene) menschl. Fähigk./Eigensch. (bes. Hektor O269, X144. 204, Ach. X24/Φ264) außer letzten 3 St.; einziges qual. Adj. nb. γούνα(τ) (s. II Sp. 173,34, kontrast. γυῖα), nur Akk. -ά außer Φ264. 278, poet. Wort; vor / in / nach Gl. K358 / Ξ17+ / O269+, Φ264, X144. 204 bzw. in dir. R. Y93, Φ278 Φ264 Ἀχιλλῆα κίχησαστο κῶμα ῥόσιο ἰ καὶ -ὸν ἔοντα, vgl. ποδάρωνος O269 -ὰ πόδας καὶ ἰγούνατ' ἐνώμα, ἰ δρόμων ἰππῆας ≅ X24, adv., s. Leumann, Hom. Wört. 165f. K358 (γνώ) δηΐους, -ὰ δὲ ἰ ἰ φευγέμεναι = X144^{στ}, präd. Y93 ἐμὲ Ζεὺς ἰ εἰρῶσαθ', ὅς μοι ἐπῶρσε μένος -ά τε γούνα ≅ X204, s. II Sp. 175,67ff. u. vgl. E122+ (Ggs. N435, Ξ73) ἰ Ξ17 ὡς δ' ὅτε πορφυρῆ πέλαιος μέγα κῶματι κωφῶ, ἰ ὀσόμενον λιγέων ἀνέμων -ὰ κέλευθα (s.d. II Sp. 1372,37ff.) ≅ O620, vgl. T416 Φ278 (μ' ἔρατο) -οῖς ἄλλεσθαι Ἀπόλλωνος βελέσσιν (s.d. B3bβ) Wortf.: αἰψηρός, ἐλαφρός (s.d. B2, καρπάλιμος B3

D v.l. T276 = β257 R.Führer

Λακεδαίμων [5¹, 10³, 3^H] E uns., nach L¹ wohl gräz., nach L⁵ dissim. aus *Λακεν-αιμων, VG zu Λάκων, HG ein anderes Ethn. M [-2] -ονι Γ244; -μονα διαν γ326 = δ313^{im} = v440^{im} [-2] -ονος ἐξ ἐρατεινῆς Γ239. 443; -ονι Γ387, φ13; κοῖλην -ονα κητώεσσα B581 = δ1; εὐρύχορον -ονα v414 = ο1^{im} med.; -ονά(δε) Hes. fr. 198,7; 199,0.7 [-2] -ονα διαν δ702 = ε20, ρ121 L¹ Fick, Vorgr. Ortsnamen 90; ²Wilamowitz, GlH 1,71 A.2; ³Burr 53. 112; ⁴Jachmann, Hom. Schiffskatalog 51; ⁵Szemerényi, Gl. 38, 1959, 14ff. = Scripta Minora II 1137ff.; ⁶Kiechle, Lakonien 10f., 38 A.4, 39ff., 129f.; ⁷Gaz.¹ Nr.94-158; ⁸Giovannini 27f., 34,43; ⁹H.-S.-L. 74ff.; ¹⁰Hiller, Pylos 120 A.30; ¹¹Gaz.² 99ff. (E 1-52); ¹²Morris, HSP 88, 1984, 1-11

B Landschaft auf d. Peloponnes, Lakonien, bei Hom. Herrschaftsbereich des Men. (s.u. zu B581), bei Hes. (u. im Γ) Heimat der Dioskuren (u. Hel.s); nicht ganz auszuschließen, daß (urspr. u. noch) bei Hom. auch Stadt bzw. ältere Hauptstadt Lakonien (z. B. L²; L³ bes. 39 A.1), doch muß es bei Hom. zumindest φ13 = Landschaftsbez. sein, aber nirgends mit Sicherheit ON; die Epith. κοῖλη u. κητώεσσα, (s. L¹², zu ihnen s.o. s.v. ἰ) sprechen gg. e. ON (aber vgl. s.v. Λακωνίς), εὐρύχορος ist ambivalent (vgl. L¹¹); als Landschaftsbez. wechselt A. mit Σπάρτη, umgekehrt ist mit A. oft Sparta gemeint, s. L¹⁰. — In der Od. gibt es St. (δ514 u.a., s. L⁶ 41ff.; kaum jedoch δ10, die Braut ist einheim.), die dafür sprechen könnten, daß es Trad. gab, auch Ag. habe in L. residiert (L⁶ a.O. m. Lit.), es ist jedoch kaum die durchgängige Auffassg. in der Od. Hierher gehört wohl auch Ag.s Angebot von messen. Städten an Ach., /150ff. = 292ff. 1 Reich

des Men. B581 οἱ δ' ἔχον κοῖλην -ονα κητώεσσα, ἰ Φᾶριν τε Σπάρτην τε (Μέσση, Βρουσιᾶς, Αὐγείας, Ἀμύκλας, Ἴλος, Λάαν, Οὔτυλον), die St. spiegelt wohl die Verh. in der nachmyk. Zeit: sie umschreibt, wenn die Vernachlässig. des Nordens (s. L⁴ 47; Pellene usw.) signifikant ist, 'jenes Lakonien, das den Achäern nach d. Eindringen d. Dorer verblieben ist' (L⁴ a.O., vgl. L⁸, L⁹ 79f.); ein myk. Großreich scheint es in L. nicht gegeben zu haben (L⁴ 1ff., bes. 39). Die Residenz war wohl Sparta, s.o. Vorbem. — Weitere Stellen (Epitheta s. M): im Zush. mit der Vorgesch. des troj. Krieges: Γ387. 443 — in Zush. mit der Telemachie (Tel.s Besuch): γ326 12 = δ313^{im} = v440^{im}, δ1 (= B581). 702, ε20, v414 = ο1 2 Heimat der Dioskuren: Γ239. 244 3 φ13 δῶρα (Bogen, Pfeile) τὰ οἱ (Od.) ζεῖνος -ονι δῶκε τυχήσας ἰ Ἴριτος ... ἰ τὸ δ' ἐν Μεσσήνη συμβλήτην (im Hause des Ortilchos), d.h. 16 in Phērai; die Ausdehng. von L. auf Messenien setzt wohl dessen teilweise Eroberg. voraus u. steht im Ggsatz zu den in B581ff. gegebenen Verhältnissen u. zum geograph. Begriff Λ.; vgl. auch /150ff. (s.o. Vorbem.) B.Mader

λακεῖν s. λιπέω

λακέρωα [2^H] L Troxler, Sprache Hesiods 160f.; 24 Tichy, Onomatop. Verb. 204f. B (zu λάκε: mit Kreisch-, Krächzstimme Hes. Op. 747 μηδὲ δόμον ποῖων ἀνεπιζέστον καταλείπειν, ἰ μή τοι ἐφεζομένη κρώση ἰα κορώνη, fr. 304,1 ἐννεά τοι ζώει γενεάς ἰ R.Führer

Λάκος Kj. h. Ap. 217 für Λακτόν (s.d. II), Baumeister, Hymni hom., Lpz. 1860, 150. Geb. im Grenzgebiet zw. Epiros (ca. 50 km nordwestl. von Dodona) u. Nordthessalien, Quellgebiet des Aeos, Inachos u. Peneios (Str. 7,316). A. ist allerd. sehr weit abseits vom Weg des Ap.; vgl. A.-H.-S. z. St. B.Mader

λακτίζω [2^o] (zu λάξ: mit den Füßen (ποσῖ) unkontrolliert gg. etw. (Akk.-Obj.) schlagen, nur Ptz. am VA σ99 (Iros k.o.) καδ' δ' ἔπεισ' ἐν κόνισσι μακῶν, σὺν δ' ἴλασ' ὀδόντας ἰ -ων ποσὶ γαῖαν, vgl. λ423f. (II Sp. 31,30ff.) χ88 40 (χθόνα τύπτε μετώπῳ) ποσὶ δὲ θρόνον ἀμφοτέροισι ἰ -ων ἐτίνασσε (u. starb), vgl. V.19f. Wortf.: ἀσπαίρω (χ473), πατέω, πλήσσω, ῥήσσω, ῥώομαι, στείβω, τύπτω R.Führer

Λακωνίς lakonisch, fem. Adj. zu Λάκων, in Vbd. mit γαῖα = Λακωνίη (γαῖα) h. Ap. 410 πάρ δὲ -ἰδα γαῖαν ἀλυστέφανον πολίεθρον, ἰ ἴζον, nach A.-H.-S. z. St. bezieht sich ἰ, das -ἰδα γαῖαν weiterführt, auf die in Kap Tainaron endende Halbinsel; doch wenn πολίεθρον (dann 'Gemeinwesen'?, vgl. ω377) so verstanden werden kann, dann wohl eher auf das ganze Land zw. Kap Maleion u. Kap Tainaron; viell. wegen ἀλυστέφανον (von einer Bucht!) besser als paratakt. Zusatz (und) zur meerumspülten Stadt (sc. -ἰδα = Λακεδαίμων?, s.d. B Vorb. zu κοῖλην Λακεδαίμονα κητώεσσα) zu verstehen B.Mader

λαμβάνω s. λάζομαι

Λάμος E nach v.Kamptz 270f. Übertragg. des Appell.s λαμός 'Schlund' (nur sch. Hor. Ep. 1,13,10), das aber nach Frisk II 80 'nicht existiert': Anknüpfg. an Λάμια, λαμιάς würde für den wohl gemeinten Sinn des N.s dasselbe leisten, (A. ad hoc Erfindg.?), doch könnte A. auch für die Existenz des Appell.s sprechen: vgl. aber auch V.L. Arvantinos, Minos 20-22, 1987, 38 m. Anm.15 mit neuem myk. ON ra-mo- 64 B Gründer von Telepylos, der Stadt d. Laistrygonen, nach d. sch. z. St. S. des Pos. — Sprechender N. (s. E) unmittelbar im Hinblick auf die menschenfressenden Laistrygonen (s.d., vgl. ferner Mühlestein, Hom. Namenstudien 120, Hölscher, Odyssee 146 m. A.), aber er assoziiert auch, zus. mit dem Stadtnamen (vgl. E397 ἐν Πύλω ἐν νεκρόεσσιν), die Unterwelt, x81; zur schon ant. Unsicherh., ob A. N. der Stadt oder des Gründers s. Meuli, RE Suppl. V, 1931, 538 B.Mader

λάμπη(άω) E app. simply extended form of *λάμπω* (q.v.), cf. *ἐσχάτων, εὐχετάομαι*, s. Chantraine, Gr. h. I 358, Graz, Le feu, E & C 60, Paris 1965, 130 and Tucker, Greek Verbs 221f. Σχ sch. D A 104: -ώντι λάμποντι = sch. min. POxy. 2405 on A 104, cf. P. Turner 13 on A 104

B *shine, blaze, gleam*, ptc. only, s. *λάμπω* I fire (cpd. w. eyes), s. *λάμπω* B 1a, Graz, l.c. and 247 a speaker about to go on the offensive: A 104 (Ag. ἀνέστη) ἀχνόμενος μένος δὲ μέγα φρένες ἀμφὶ μέλαιναί 'πίμπλαντ', ὅσσοι δὲ οἱ πυρὶ -ώντι ἐδίκτην 'Κάλχαντα πρώτιστα κάκ' ὀσσοίμενος προσέειπε = δ 662 (Antin. proposing to ambush Tel.) simile, Her. about to attack: Sc. 390 (boar preparing to battle hunters) ὅσσοι δὲ οἱ πυρὶ -ώντι ἔκτον '... ' τῷ ἱελεος Διὸς υἱὸς ἀφ' ἰππείου θύρε δόφρου, s. *λάμπω* B 1ba 2 stars Th. 110 εἴπατε δ' ὡς τὰ πρῶτα θεοὶ καὶ γαῖα γέροντο 'καὶ ποταμοὶ καὶ πόντος ... ' ἄστρα τε -ώντα, καὶ οὐρανὸς 382 τοὺς δὲ μέτ' ἄστρα τίκτην Ἐωσφόρον Ἠριγένεια '... ' τὰ τ' οὐρανὸς ἔστε φάναται W. Beck

Λαμπηίδης son of *Λάμπω* I, epith. of *Δόλοψ*, q.v. O 526 *Δόλοψ* ... ' -ης, ὃν *Λάμπω* ἐγένετο ... ' *Λαομεδοντιάδης* on the paired patron. s. Strasburger, Kleine Kämpfer 21 W. Beck

Λαμπητή E w. *Λάμπητος* (s. *Λάμπω* and Risch § 416) **B** a *Heliod* μ 132 θεοὶ δ' ἐπιπομιμένες εἰσὶ, 'νύμφαι εὐπλόκαμοι, Φαέθουσά τε -ῆ τε, ' ἄς τέκεν Ἥλιψ Ὑπερίονι δια Νείαφα. ' τὰς μὲν ἄρα θρέψασα τεκούσά τε πότνια μήτηρ ' Θρινακίην ἐξ νῆσον ἀπέκισε τηλόδι ναίειν, ' μήλα φυλασσόμεναι παρ' ὡία καὶ ἔλικας βούς, cf. *Λάμπω* III, Φαέθων 375 ὡία δ' Ἥλιψ Ὑπερίονι ἀγγελος ἦλθε, ' -ῆ τανύπεπλος, δ οἱ βόας ἔκταμεν ἡμεῖς passage prob. genuine, s. Heubeck, *Odisea* on μ 374-90 Hes. fr. 311 prose refl.: metamorphosis in *Phaethon* myth, s. *Ἠλιάδες* W. Beck

Λάμπω E same as *Λάμπητος* (s. -τιδης), Fraenkel, *Nom. Ag.* I 236, v. *Kampzt* 13. 230

B I PN e. der tr. Demogeronten, Γ 147; S. d. *Laomedon* (*Λαομεδοντιάδης*), Bruder d. Priamos, Hiketaon usw., Y 238 (= Γ 147, s.u.); V. d. Dolops (s. d. II), O 526. Nach Wilamowitz, I u H 294 A. 1; Reinhardt, *Festschrift Snell* 3 ist L. (bzw. Y 238) in d. Genealogie sek., u. somit die Verwandtschaft mit Priam. usw., doch s. O 526ff., bes. 545ff.; ferner ist Λ. wahrsch. Eponym d. tr. Stadt Lamponia (s. Wilamowitz a. O.); dagg. v. *Kampzt* 230, doch Λ. nachhom. auch *Λάμπων* II one of Hektor's horses O 185 (Hektor to his horses:): *Ξάνθε τε καὶ σύ, Πόδαργε, καὶ Αἴθων -ε τε διε, ' νῦν μοι τὴν κομιδὴν ἀποτίνετον, ἦν μάλα πολλὴν Ἄνδρομάχη ... ' ὑμῖν πᾶρ προτέρησι μελίφρονα πυρὸν ἔθικεν' οἰνόν τ' ἔγκεράσασα πιεῖν, ὅτε θυμὸς ἀνάγοι, ' ἦ ἐμοί (help win Nestor's shield and Diom.'s cuirass), suspected passage, s. sch. Erbse and Leaf, cf. ψ 246 below; Mueller, *EYXOMAI*, Innsbruck 1976, 29 n.26 believes Hektor's horses also divine; routine names acc. to Delebecque, *Cheval* 34. 146; applied to white horse, Köfner, *Sinnesempf.* 38; thematic significance acc. to Whitman, *Homer and the Heroic Tradition* 132 III horse of Eos ψ 246 οὐδ' ἔυ (Ath.) Ἴππους ' ζεύγνυσθ' ἀκύποδας, φάος ἀνθρώποισι φέρωντας, ' -ον καὶ Φαέθωνδ', οἱ τ' Ἥδ πάλοι ἄγουσι, see O 185 above; cf. *Λαμπητή*; *Rig-Vedic parallel*, G. Nagy, *HSPH* 77, 1973, 164 B. Mader - W. Beck*

λαμπρός [8; 1^o, 5^H, 3^h, 2^e] F -ός 1, -όν 1, -οῖσι 2; -ά 2, -άν 2, -αῖ 2, -ῆσι 1; -όν nom. 2, -όν acc. 3, uncertain: Hes. fr. 362 -ότατος 1; -οῖσι 1

M disyll. 1a [-] -αῖ h. 31, 12 [-] -ά Vita p. 8, 1 1b [-] -όν Δ 77 1c [-] -όν δ' ... φάος ἡλίου Op. 155 [-] -ός δ' ... ἥλιος τ 234; -ά δ' ... σελήνη II. parv. fr. 11 p. 56 Dav.; -αῖ δ' h. 31, 10; -όν φάος ἡλίου A 605, E 120, O 485, Hes. fr. 58, 12, fr. 362 [-] -ά/ν τε Σελήνην Vita p. 8, 1 / Th. 19 ≈ 371 2 trisyll. 2a [-] -οῖσι N 132 = P 216 2b [-] -ῆσι N 269 3 quadrisyll. [-] -ότατος/αι X 30, h. 32, 12

L 'M. G. Ciani, *ΦΑΟΣ*, Firenze 1974, 106f., 131-133, 'Bremer, *Licht und Dunkel* 33 ff., 73 ff., 'Dürbeck, *Farbenbez.* 56. 61-70. 98f. 140

B *bright, shining, gleaming*, of astron. bodies, armor, clothing, cf. *λάμπω*, *supperl. brightest* (h. 32, 12 (1b)), X 30 (1c); w. φάος (1a), ἀκτίνες h. 31, 10 (1aβa), αὐγαί '... ; w. *λάμπω* Vita p. 8, 1 (1b) wdfld.: ἀγλαός, ἀρίζηλος, λευκός, πάναιθος, παναίολος, (παμ)φαῖνων, παμφανώνων, φαεινός, φαίδιμος, see L¹, L³ 1 ref. to light or light sources, astron. only, cf. *λάμπω* B 1ba 1a ref. to sun 1aa w. φάος 1aaa daylight: A 605 ἐπεὶ κατέδυ -όν φάος ἡελίοιο, ' οἱ μὲν κακκείοντες ἔβαν οἰκόνδε ἕκαστος Θ 485 ἐν δ' ἔπεισ' Ὠκεανφ '... ' ἔλκον νύκτα μέλαιναν ἐπὶ ζειδωρον ἄρουραν Hes. fr. 362 ἐβδομάτη δ' αὐτίς '... ' sc. 'shone again' 1aab meton., 'world of the living', 'life', 'birth' E 120 δὲ μ' ἔβαλε φθάμενος καὶ ἐπέυχεται, οὐδὲ μὲ φησι ' ἠδρον ἐτ' ὀψεσθαι '... ' Op. 155 θάνατος δὲ καὶ ἐκπάγλους περ εόντας (the bronze race) ' εἶλε μέλας, -όν δ' ἔλιπον φάος ἡλίου Hes. fr. 58, 12 πρὶν ἰδέ[ειν λ]αμπ[ρὸν φάος ἡλίου] ' μαρ-νάσθη [ἐτι] μητρ[ὸς εόντ' ἐν γαστέρι κοίλῃ 1ab otherwise 1aba description: h. 31, 10. 12 μερδνὸν δ' ὄ γε δέρκεται (Helios) ὅσσοις ' χρυσῆς ἐκ κόρυθος, -αῖ δ' ἀκτίνες ἀπ' αὐτοῦ ' αἰγλήεν στίλβουσι, παρὰ κροτάφων τε παρειαί ' -αῖ ἀπὸ κροτῶς χαρίεν κατέχουσι πρόσωπον ' τηλαυγές, see *λάμπω* B 1c, for χαρίεν cf. *λάμπω* B 2aβ 1abbb simile: τ 234 τὸν δὲ χιτῶν' ἐνόησα περὶ χροῖ σιγαλόεντα, ' οἶόν τε κρομύιο λοπόν κάτα ἰσχαλίοιο: ' τὼς μὲν ἔην μαλακός, -ὸς δ' ἦν ἥλιος 28 ὡς, cf. v. l. E 185 1b ref. to moon Th. 19 Ἥδ τ' Ἠελίουν τε μέγαν -άν τε Σελήνην ≈ 371, -αν "Attic": *Troxler, Sprache Hesiods* 108, Edwards, *Lang. of Hes.* 102f. II. parv. fr. 11 p. 56 Dav. νὺξ μὲν ἔην μέσση, -ά δ' (v. l. -ῆ) ἐπέτελλε σελήνη 32 (v. l. σελάνα) Vita p. 8, 1 ἔστ' ἄν ... ' ἥελίος τ' ἀνιών λάμπη -ά τε σελήνη ' αὐτοῦ τῆδε μένουσα κτλ. h. 32, 12 ἔσπεριη δι-χόμενος ... ' -όταται τ' αὐγαί τὸτ' ἀεζομένης τελέθουσι ' οὐρανὸθεν τέκνωρ δὲ βροτῶσι καὶ σῆμα τέτυκται 1c ref. to a 'star', in similes Δ 77 ὄτρυνε (Zeus Ath.) ... '... ' οἶον δ' ἄστρα ἦκε ... ' ἦ ναῦτρι τέρως ἡὲ στρατῶ εὐβοῖ λάων, ' -όν τὸ δὲ τε πολλοὶ ἀπὸ σινυθῆρας ἴενται X 30 (Priam saw Arch.) παμφαῖνονδ' ὡς τ' ἄστέρ' ... '... ἀρίζηλοι δὲ οἱ αὐγαί 40 φαίνονται πολλοῖσι μετ' ἀστράσι ... (the dogstar) '... ' -ότατος (-ότερος v. l. Leaf) μὲν δ' ἔστ' ἔστι, κακὸν δὲ τε σῆμα τέτυκται, '... ' ὡς τοῦ χαλκός ἐλαμπε 2 'reflectors' 2a armor, cf. *λάμπω* B 2a helmets: N 132 ψαθὸν δ' ἰππόκομοι κόρυθες -οῖσι φάλοισι ' νευδόνταν = P 216 P 269 ἀμφὶ δ' ἄρα σφι ' -ῆσι κορυθῆσσι Κρονίων ἤερα πολλὴν ' χεσ', D. Gray, Cl. Q. 41, 1947, 115 other: X 30 (1c) 2b garment, cf. *λάμπω* B 2a γ τ 234 (1aβbb); Reiter, *Bezeichnungen* 26 48 **D** v. l. E 185; Hes. fr. 196, 8 suppl. Rzach W. Beck

λαμπτήρ Σχ sch. D σ 307 -ῆρας ἐσχάρας μετεώρους, ἦ τοὺς χυτρόποδας, ἐφ' ὃν ἕκαιον (= sch. Dind.) **B** *elevated brazier for lighting (and heating)*, s. Arch. Hom. P 86 wdfld.: δαῖς, δαλός, δετή, λύχνος (Arch. Hom. P 83 ff.) σ 307 τοῖσι δὲ τερπομένοισι μέλας ἐπὶ ἔσπερος ἦλθεν. ' αὐτίκα -ρας τρεῖς ἴστασαν ἐν μεγάροισιν, ' ὄφρα φαείνοιεν περὶ δὲ 52 ξύλα γάγκανα θηκαν, ' αὐα πάλοι, περίηπλα, νέον κεκερασμένα χαλκῶ, ' καὶ δαῖδας μετέμισγον ἀμοιβηδῖς δ' ἀνεφαίνον ' δμωαί Ὀδυσσῆος ... ' αὐτὰρ ὁ τῆσιν ' αὐτὸς ... μετέφη ... Ὀδ. (urges them to depart, is rebuked by Melanthe) 343 (Od.'s words 56 frighten the maidservants) αὐτὰρ ὁ πᾶρ -ρσι φαείνων αἰδομένοισιν ' ἐστήκειν ἐς πάντας δρώμενος ἄλλα δὲ οἱ κῆρ ' δρμαιν φρεσὶν ἦσιν, ἄ ῥ' οὐκ ἀτέλεστα γέροντο τ 63 (the maidservants cleared the tables) πῆρ δ' ἀπὸ -ρων χαμάδις βάλον, ἄλλα 64 δ' ἐπ' αὐτῶν ' νῆσαν ξύλα πολλά, φάος ἔμεν ἠδὲ θέρεσθαι thematic significance posited by D. Bremer, *Licht und Dunkel* 154f.; see also σ 351-355 w. Ameis-H. ad l. and cf. *λάμπω* B 1c W. Beck

λάμπω* [26; 4^o, 6^H, 7^h, 2^e] E IE root. - Deriv.: ἀ-ετος, -ετάω, -ρός, -τήρ; *Λάμπω*, -ετιδης, -ετή F 1 act.: 3rd pers. -ετον 1; -ε(ν) 3, -(ε) 3, ἔ-ε 3, ἀπέ-ε(ν) 5, ἀπέ-(ε) 1, 72 κατέ-ε 1; -ῆ 1; -ούσης 1; ἐπέλαμψε 1 2 medio-pass.:

-εται 1; -ετο 4, -έ-ετο 2, -άπε-ετο 3, -έσθη 2; -όμενος 2, -όμενος 1, -όμενοι 1, -όμενοι 2; -όμενος 1, -όμενοι 2; -όμενος 1, -όμενοι 1

M 1 [] (-ε) K 154 ≅ A 66, A 45 2a [] -ε(ν) Sc. 71, h. Cer. 279 [] -ε M 463 2b [] -άπε-(ε) X 319 2c [] -η Vita p. 8, 1 3a [] -ετον N 474 [] -εται h. 31, 13; -ετο Z 319 = Θ 494, Y 156, h. Merc. 113 3b [] -ε-ε Δ 432, N 245 = X 32; -άσθη δ' ως -άπε-εν Z 295 = ο 108; -έπλάμψε P 650 [] -άπε-ε inc. auct. fr. p. 215 Ki.; -κατέ-ε h. Merc. 141 [] (άσθη ως) -άπε-εν T 381, h. Ven. 174 3c [] τὸ δ' οἱ ὄσσε -έσθη O 608, T 366 [] -ούσης h. 32, 5 4a [] -έ-ετο X 134, h. Ven. 90; -άπε-ετο Sc. 72 [] -άπε-ετο ≅ 183 = σ 298 4b [] -όμενος Sc. 143 [] τεύχεσι [] + P 214, Σ 510, Y 46, Th. 186, Sc. 60; [] O 623; -όμενης Π 71 5 [] -όμενοι Sc. 145 [] δαίδων ὑπο -όμενάων, Σ 492 ≅ τ 48 = ψ 290^α; ἄπο [] N 341

Σχ sch. min. P. Berlin inv. 13420 on Y 156(?): [] πολλῶν ἐνεργούντων []

L ¹Ch. Mugler, Les origines de la science greque chez Homère, Paris 1963, 120ff.; ²L. Graz, Le feu, E & C 60, Paris 1965, 233-247; ³M. G. Ciani, ΦΑΟΣ, Firenze 1974, 135ff.; ⁴Nagler, Spontaneity 118; ⁵Bremer, Licht und Dunkel 73ff.

B *to shed bright light, shine; blaze, flash, gleam* (same meaning for act. and medio-passive); w. ἀπο- out, from: Z 295 = ο 108, ≅ 183 = σ 298, T 381, X 319, Sc. 72, h. Ven. 174, inc. auct. fr. p. 215 Ki., w. ἀπό A 45, N 341, H. Cer. 279, w. gen. 6x; w. ἐπι- on: P 650, v.l. h. Merc. 141; w. κατα- down: []; other adv.: ἀμφί Δ 432, X 134, h. Ven. 90; ἐγγύθι Π 71; εἶσα A 45; πάντοθεν O 623; πάροιθε Z 319 = Θ 494; περί N 245 = X 32 (cf. M 463), h. 31, 13; τῆλε K 154 ≅ A 66, A 45, h. Cer. 279, cf. h. Merc. 113; w. instr. dat.: πυρὶ N 474, O 623, Sc. 145; τεύχεσι P 214, Σ 510, Y 46, Th. 186, Sc. 60 (cf. 71. 72); χαλκῶ A 66, M 463, Y 156; χρυσοῦ Sc. 143; related substantives w. λ.: ἀγλή h. 32, 5; αὐγή N 245, 341, X 134 (cf. 32), h. Cer. 279; σέλας T 366 (381), Sc. 60; φέγγος h. Cer. 279; φῶς h. Merc. 141; color: inc. auct. fr. p. 215 Ki.; w. meton.: κάλλος h. Ven. 174, χάρις ≅ 183 = σ 298; impers. constr.: X 319 Primarily (1) from fire, astron. bodies, lightning, personal bodies (divine fulgurance, 'flaming' eyes etc.); secondarily (2) of arms, jewelry, garments, and places; ref. to arms (2a), usu. w. simile from primary source (1), presages victory (exc. Sc. 71. 72 Ares) and is confined mainly to Ach. and Hektor, also 1x w. Ag., Idom., Her., and Ares (who also appears in arms similes: Y 46, X 134), see L² 238f., L³ 140, L⁴ 118, L⁵ synonym: δαΐα, μαρμαίρω, (παμ)φαίνω, παμφανάω, φαεῖνω, στίλβω, see λαμπρός, λαμπεῖω 1 primary sources: shone, blazed 1a ref. to fire (flames, torches) 1aa primary ref. h. Merc. 113 -ετο δὲ φλόξ ἡ τῆλοσε φύζαν εἶσα πυρὸς μέγα δαιομένοιο torches: Σ 492 νύμφας δ' ἐκ θαλάμων δαίδων ὑπο -ομενάων ἡγίγειον ἀνά ἄστου ≅ τ 48 διὲκ μεγάροιο βεβήκει ἡ κείων ἐς θάλαμον, δαίδων ὑπο -ομενάων = ψ 290^α. 1ab fire in similes: X 134 (Ach., like Enyalios, approaches Hektor) ἀμφὶ δὲ χαλκός -έ-ετο εἶκελος αὐγῆ ἡ πυρὸς αἰδομένου ἡ ἡελίου ἀνιόντος. Ἐκτορα δ' ὄς ἐνόησεν, ἔλε τρώας, see 1ba bb and 2a Sc. 60 (Kyknos and Ares) τεύχεσι -όμενος σέλας ὡς [] οἰοι, see 2a 72 πῦρ δ' ὡς ὀφθαλμῶν ἀπε-ετο, see 1ca O 623 -όμενος πυρὶ πάντοθεν ἔνθορ' ὀμίλῳ, armor (see 2a) eyes (see 1c): N 474 (a boar preparing to defend himself) ὀφθαλμῶ δ' ἄρα οἱ πυρὶ -ετον Sc. 145 ἐν μέσσω δ' ἰδάμαντος ἔην Φόβος ... ἔμπαλιν ὄσσοισιν πυρὶ -όμενοι δοδορκῶς cf. O 608, T 366 (1cβ) 1b meteorol. 1ba astronom., cf. λαμπρός B 1 1baaa primary ref. (sun and moon only) P 650 ἡέρα μὲν σκέδασεν (Zeus) καὶ ἀπῶσεν οὐρανὸν ἡλίου, ἡ ἡέλιος δ' ἐπέλαμψε, μάχη δ' ἐπὶ πᾶσα φαάνθη h. 31, 13; see 2aγ Vita p. 8, 1 ἔστ' ἄν ὕδωρ τε βῆη καὶ δένδρεα μακρὰ τεθῆλη, ἡ ἡέλιος τ' ἀνίωεν ἡ λαμπρὰ τε σελήνη, αὐτοῦ τῆδε μένουσα κτλ. h. Merc. 141 καλὸν δὲ φῶς κατέ-ε (M, ἐπ. cett.) Σελήνης, cf. h. Ven. 174 (1ca), h. 31, 13 (2aγ), for ἐπέ- Breunig 87, see λαμπρός B 1 h. 32, 5; see 1ca 1babb in similes (w. weapons, see also 2a): sun: X 134, see 1aβ

moon: h. Ven. 90 (Aphr. wore beautiful gold necklaces:) ὡς δὲ σελήνη ἡ στήθεσιν ἀμφ' ἀπαλοῖσιν -έ-ετο, θαυμα ἰδέσθαι, on sg. verb see Càssola ad l., cf. h. Cer. 279 (1bβ) evening star: X 319 (Ach. attacking Hektor) οἶος δ' ἄσθη ... ἔσπερος, ὅς κάλλιστος ἐν οὐρανῷ ἴσταται ἄσθη, ὡς αἰχμῆς ἀπέ-εῦρκος, ἦν ἄρ' Ἀχιλλεύς ἡ πάλλεν, app. impers. construction, Leaf, Ameis-H., cf. i 143, otherwise Chantraine, Gr. h. II 51, cf. also Sc. 72 (1aβ) dog-star: X 32 (Priam saw Ach. approaching) παμφαίνονθ' ὡς τ' ἄσθη ... ὅς ὄρα τ' ὀπώρης εἶσιν, ἀρίζηλοι δὲ οἱ αὐγαὶ φαίνονται ... ὄν τε κύν' Ὀρίωνος ἐπί-κλιθην καλέουσι. λαμπρότατος μὲν δ' ἔστι, κακὸν δὲ τε σῆμα 12 τέτυκται, καὶ τε φέρει πολλὸν πυρετὸν δειλοῖσι βροτοῖσιν ὡς τοῦ χαλκός -έ-ετο περί στήθεσσι θέοντος (= N 245 in 1bβ), see 2a α star: T 381 (Ach.'s shield w. σέλας ἦν τε μήνης, and like a fire:) ὡς ἀπ' ... σάκεος σέλας αἰθέρ' ἔβανε ἡ καλοῦ 16 δαυδαλέου περί δὲ τρυφάλεια ἀείρας ἡ κρατὶ θέοιο βροσῆν ἡ δ' ἄσθη ὡς ἀπέ-εν ἡπυριος τρυφάλεια, περισσεῖοντο δ' ἔθειραι ἡ χρύσεια, cf. 1aβ and A 66, also h. Cer. 279 (1bβ) Z 295 τῶν (πέπλων) ἐν ἀεραμένη Ἐκάβη φέρε δάρον Ἀθήνη, ὅς κάλλιστος ἔην ποικίλασιν ἡδὲ μέγιστος, ἄσθη δ' ὡς ἀπέ-εν ἔκειτο δὲ νεῖατος ἄλλων = ο 108, see 2aγ 1bβ lightning in similes (exc. h. Cer. 279, w. weapons, see also 2a): A 66 (Hektor bore a shield) οἶος δ' ἐκ νεφῶν ἀναφαίνεται οὐλιος 24 ἄσθη ἡ παμφαίνων, ... ἡ πᾶς δ' ἄρα χαλκῶ ἡ λάμψ' ὡς τε στεροπῆ πατρὸς Διὸς αἰγύουτος ≅ K 154 (ἔρχετο, τῆλε δὲ χαλκός κτλ., in moonlight! cf. Θ 494 (2aα) N 245 ἀστεροπῆ ἐναλίγκος ἦν τε Κρονίαν ἡ χειρὶ ... ἐτίναξεν ἀπ' ... Ὀλύμπου, ... σῆμα βροτοῖσιν ἀρίζηλοι δὲ οἱ αὐγαί ὡς τοῦ χαλκός -έ-ετο 28 περί στήθεσσι θέοντος (= X 32 in 1ba bb) A 45: possibly implied simile, see 2a α h. Cer. 279 (Dem. reverts to her divine appearance:) τῆλε δὲ φέγγος ἀπὸ χροός ἀθανάτοιο -ε 32 θεᾶς, ξανθὰ δὲ κόμαι κατενήνοσθεν ὤμους ἡ αὐγῆ δ' ἐπλήσθη ... δόμος ἀστεροπῆς ὡς ref. 1ca and cf. T 381 (1ba bb) cf. also A 83, T 363 1c ref. to body, usu. eyes 1ca divine agent, w. sense: to shed light Sc. (71.) 72 πᾶν δ' ἄλλος 36 καὶ βωμός Ἀπόλλωνος Παγασαίου -εν ὑπαὶ δεινοῖο θεοῦ (Ares) τευχῶν τε καὶ ἀστοῦ, πῦρ δ' ὡς ὀφθαλμῶν ἀπε-ετο, also 1aβ h. 32, 5 ἡς ἄπο (Σελήνης) αἰγλή γαῖαν ἐλίσσειται οὐρανόδευκος ἡ κρατὸς ἀπ' ἀθανάτοιο, πολὺς δ' ὑπὸ κόσμος ὀρωρῶν αἰγύης -ούσης στίλβει δὲ τ' ἀλάμπετος ἄθη κτλ., perh. also from eyes, cf. h. 31, 8ff. (λαμπρός B 1aβ), λ 16, Jessen, RE VIII (1912) 87 | h. Ven. 174 (Aphr. reverts to divine appearance:) κάλλος δὲ παρειῶν ἀπέ-εν ἡ ἀμφοροῖον, οἶόν τ' 44 ἔστιν εὐστεφάνου Κυθέρειος meton. 'she shone beautifully', cf. ≅ 183 = σ 298 (2aβ), h. Merc. 141 (1baaa), h. 31, 13 (2aγ) h. Cer. 279 (1bβ) cf. σ 351-355 mentioned under λαμπτήρ 1cβ be alight, w. different agents O 608 μαίνετο δ' (Hektor) ὡς ὄτ' Ἀρης ἐγγέσπαλος ἡ ὄλοον πῦρ ὀυρεσι μαινῆται, ... ἀφλοισμός δὲ περί στόμα γίνετο, τὸ δὲ οἱ ὄσσε -έ-εσθη, βλοσυρῆσιν ὑπ' ὀφροῖσιν T 366 κορύσαστο διος Ἀχιλλεύς ... ὡς εἶ τε σέλας, cf. 1aβ N 474 (1aβ), cf. 52 Sc. 390 (λαμπεῖω B 1b) Sc. 145 (1aβ) inc. auct. fr. p. 215 Ki. φολίς δ' ἀπέ-ε φαεῖνῆ, ἄλλοτε μὲν κύνανου, τότε δ' ἄνθεσιν εἶστο χαλκοῦ, only instances w. color, comment.: Pan. fr. dub. 32, 1 Matth.; ἄνθος B 4 2 sec. sources (reflectors), 56 flash, gleam etc. 2a ref. to objects worn or carried 2aa weapons, armor, see introd., cf. λαμπρός B 2a ref. to Ach.: Π 71 (Ach.) Τρώων δὲ πόλις ἐπὶ πᾶσα βεβήκει ἡ θάρσυνος οὐ γὰρ ἐμῆς κόρυδος λεύσσοισι μέτωπον ἔγγυθι -όμενης 60 Y 46 (the Tr. were frightened at seeing Ach.) τεύχεσι -όμενος, βροτολοῖψ ἴσον Ἀρηί, cf. Sc. 71. 72 below T 381 (1ba bb), X 32 [] 319 [] 134 (1aβ), cf. Sc. 71. 72 below see also P 214 below ref. to Hektor: Z 319 εἰσπλήθε (to Paris) ... ἡ πάροιθε δὲ -ετο δουρός ἡ αἰχμῆ χαλκείη, περί δὲ χρύσεος 64 ὅς ἀρκῆς = Θ 494, cf. K 154 (1bβ) M 463 ὄσθορε (through the broken gates) φαίδιμος ἔκτωρ ἡ νικτὶ θοῆ ἀτάλαντος ὑπάπια -ε δὲ χαλκῶ ἡ σμερδαλέω, τὸν ἔεστο P 214 (put on Ach.'s armor) μετὰ δὲ ... ἐπικούρησιν ἡ βῆ ἡ μέγα 68 ἰάχων ἡνδάλετο δὲ σφισι πᾶσι ἡ τεύχεσι -όμενος μεγαθύμου Πηλεΐωνος A 66 (1bβ) O 623 (1aβ) Ag.: A 45 εἴλετο δ' ἄλκιμα δούρε δύα, κεκορυθμένα χαλκῶ, ὄξδα τῆλε δὲ χαλκός 72 ἀπ' αὐτόφιν οὐρανὸν εἶσα ἡ λάμψ' ἐπὶ δ' ἐγδοπῆσαν Ἀθηναίη

τε καὶ Ἥρη, τιμῶσαι βασιλῆα, see 1bβ and cf. B455-458 Idom.: N245 (1bβ) = X32 above Her.: Sc. 143 (σάκος εἶλε παναίολον) θαῦμα ιδέσθαι. 'πάν μὲν γὰρ κύκλω τιτάνω λευκῶ τ' ἔλεφαντι' ἠλέκτρον θ' ὑπολαμπές ἦν χρυσῶ τε φαεινῶ ὄμενον 145 (1aβ) Ares: Sc. 71. 72 (1ca), cf. Y46, X134 above Ares and Kynos: Sc. 60 (1aβ) Giants: Th. 186 μεγάλους τε Γιγάντας, 'τεύχεσι -ομένων, δολῆς ἔγχεα χερσίν ἔχοντας others: Δ432 ἀμφὶ δὲ πᾶσι (the Gr.) 'τεύχεα ποικιλ' ἔ-ε, τὰ εἰμένοι ἐστιχῶντο Σ510 τὴν δ' ἔτερον πόλιν ἀμφὶ δῶα στρατοὶ ἦατο λαῶν 'τεύχεσι -όμενοι N341 ὄσσε δ' ἄμερδεν' αὐγὴ χαλκείη κορύθων ἀπο -ομενάων' θωρήκων τε νεοσμήκων σακῶν τε φαεινῶν' ἐρχομένων ἀμυδρῶς μάλα κεν θρασυκάριδος εἶη' ὅς τότε γηθήσειεν ἰδῶν πόνον οὐδ' ἀνάχοιτο, here *glaring* K154 (1bβ) Y156 τῶν δ' ἄπαν ἐπλήσθη πείδιον καὶ -ετο χαλκῶ, 'ἀνδρῶν ἢ δ' ἴππων, see 2b, cf. Sc. 71. 72 above 2aβ jewelry ἐ183 ἐν δ' ἄρα ἔρματα ἦεν εὐτρήσιοι λοβοσὶ' τρίγλωνα μορῶντα: χάρις δ' ἄπε-ετο πολλῆ = σ298, 'had a beautiful shine', cf. h. Ven. 174 (1ca) h. Ven. 90 (1babb) 2aγ garments: *gleam*, cf. λαμπρός B2b h. 31, 13 καλὸν δὲ περὶ χροῖ (of Helios) -ετα ἔσθως' λεπτοργῆς πνοῆ ἀνέμων, light-source in eyes (vv. 9ff.), cf. h. Merc. 141 (1baaa), h. Ven. 174 (1ca) otherwise, of mortals: Z295 = ο108 (1babb), cf. h. Ven. 86 3b places plain: Y156 (2aα) grove and altar: Sc. 71 (1ca) cf. also A45 (2aα), P650 (1baaa), h. Cer. 279 (1bβ), h. 32, 5 (1ca)

D v.l. P199. 650, T398, λ16 Strabo, Th. 583 vulg.; Hes. fr. 25,6 suppl. Robert W. Beck

λανθάνω, λήθω [69i, 40*, 11H, 9b, 2*] E Wz. *lā-(lād-/lāθ- m. θ-Suffix ?) evt. ererbt, s. Klingenschmitt, ZVS 92, 1978, 6. — Abl.: ἄλαστος (?), s. Chantraine, Dict. s.v. ἀλάστωρ), λαδικῆς, -φθογγος; λάθη/η-α; ἀληθής; ἔλκιστος ἐπύλητος, ληθάνω, λήθη, ληθος, λησίμβροτος, λησοσύνη

F Akt. Präs./Impf.: ἐλάνθανε 2, λάνθανε 1, λάνθαν' 1, ἐλάνθανον 1; λήθα 4, -εις 2, -ει 3; ἔληθον 1, ἔληθε 3, λήθη(ν) 3, λήθ' 1, ἐλήθομεν 1; iter. λήθησεν 1; Opt. λήθησι 1; Ptz. λήθων 1, λήθοντε 1 Fut.: λήσεις 1, λήσει 5, λήσειν 1 s-Aor. ἐπέλησεν 1; them. Aor. Ind. λάθον 1, ἔλαθε(ν) 2, ἔλαθ' 4, λάθε(ν) 7, λάθ' 1, λαθέτην 1, λάθον 1; Konj. λάθησι 2; Opt. λάθοι 3; Ptz. λαθῶν 7; redupl. them. Aor. Ind. ἐκλέλαθον 1; Konj. κελάθησι 1; Ptz. ἐκλελαθοῦσα 1 Pf. Ptz. κελανθῆα 1 Med. Präs.: λήθει 2, -εται 1, ἐπι-εται 1, κατα-οντ' 1; Impf. λανθανόμην 1, ἐπελήθεο 1, ἐλήθετο 1, ἐπε-ετο 2, -ετο 4, -ετ' 6, -οντο 1; Imp. ἐπι-εο 1; Ptz. ἐπι-ομένο 1, -όμενον 1 Fut. λήσομαι 1, ἐπιλήσομαι 1, λήσεται 1, λήσονται 1; λήσεσθαι 1 them. Aor. Ind. λάθητ' 1, ἐκλάθητο 1, λήθηοντο 3, ἔξει 1; Konj. λάθωμαι 3, -ηται 1, -ωνται 1; Opt. -οίμην 2, -οίατο 1; Imp. -εσθε 1; Inf. -έσθαι 2; redupl. them Aor. Ind. κελάθηοντο 1; Konj. ἐκκλελάθωντ' 1; Opt. κελάθηοντο, 1, ἐκί 1; Imp. κελανθέσθω 1, ἀπεκί 1; Inf. ἐκί 1, 1, 1, 1 Pf. Ind. κέλασται 1, λήσμεθα 1; Ptz. λήσμενος 5, λήσμενον 2

M 1 eins. 1a ἐ[.] λάθ' Ψ388 1b [ε] λήθ' N560 2 zweis. 2a ἐ[.] (οὐδ') ἔλαθ' P1. 626, Y112, Ω477; λάθοι K468; λάθετο(ο) 1537 ἐ[.] λάθε(ν) P89, X277 ἐ[.] (οὐ) λάθε(ν)/ον Γ420, Ο583, Π232, ι281, μ182 / Ω331; λάθοι Ω566 2b [ε] λάθοι δ527; ὄετα λαθῶν I477, ρ305 [ε] λάθον ν270; λαθῶν Δ251 = Ο541^{im}, M390, Ω681, Op. 52 2c [ε] λήθε(ν), λάνθαν', λήθετ' [ε] Ω427, ν126, ξ421, π156, τ88, χ198 [ε] οὐ - Ο461 [ε] οὐ - X193; - β23 [ε] οὐ - A495, Ψ725, Theb. fr. 2,8 p.11 Ki. = p.22 Dav. 2d [ε] λήθω[εις]ει/οντ' /ω[ων]; λήσεις/ειν [ε] N273, λ102, h. Merc. 9 [ε] κατα- X389 [ε] οὐδέ / οὐ τί / μηδέ Pron.^a - A561, K279, Ψ323. 326 = λ126, Ψ416. 648, Ω563, ν393, τ91, Op. 268. 491, h. Ap. 53 3 dreis. 3a [ε] οὐκ ἔλαθεν Ξ1; κελανθέσθ' T136 [ε] λαθέτην χ179 [ε] ἐκλάθετο κ557; ἐκκλελα-

α57, Th. 102 [ε] οὐ (...) - χάρις/τέχνης M203. 393 / Th. 547, h. Merc. 76; (ἐπι-) α308, Op. 275 3c [ε] ὡς τριέ-τες μὲν ἔληθον/ε τ151 / β106 = ω141; ἔληθε h. Merc. 154; οὐδέ λάθωμαι h. Ap. 1; -ησι X191 [ε] λάθοντο O322 = P357 [ε] ἐπέλησεν υ85 3d [ε] λάθησι/ωμαι/ηται/ωνται/οίμην/εσθε/έσθαι, λέλασται ἐπὶ πάγχυ - K99, Op. 264; ἀλκῆς τε / νόστοιο / νόστου τε - Z265 = X282^{ex} / ι102 / ι97; - E834, K243 = α65, M235, μ220 3e [ε] λήθησεν Ω13; λήσεσθαι λ554 [ε] λήθοντε Ξ296; -οντο P759 3f [ε] ἐπιλήσονται H452 4 viers. 4a [ε] ἐλήθομεν μ17; ἐλάνθαν,ε θ93 = 532; λήθον N721; (ἐπ)ἐλήθετο E319, ε324; λαθοίατο κ236; κελάσμεθα Δ313; λήσμενος P538. 776 ≅ ω40, Ψ69, ν92; λήσμενον N269, Pan. fr. 12,18 p.258 Ki. = fr. 12,19 p.121 Dav. [ε] δολίης ἐπέλήθετο τέχνης δ455, Th. 560 4b [ε] ἐκλελαθοῦσα h. Ven. 40; ἐξελάθοντο Π602 [ε] (ἐκ)κλελά-θω,οιτο γ224, Th. 471; ἀπεκί 1, εσθε ω394 4c [ε] οὐδ' ἐλάθοντο N835; κελάθοντο Δ127; κελάσθω Π200; ἐκί 1, εσθαι Z285; κελανθῆα Hes. fr. 343,13 4d [ε] λαν-θανόμην μ227 [ε] σεῖ ἐπι / σεῖο γε ληθομένο/ον h. 1,19; 7,59

Σχ sch. D O60: κελάθη· εἰς λήθην ἀγάγοι. λήθην ποιή-σεις; sch. μ227: λανθανόμην· νῦν ἐκὼν ἡμέλιον

24 L 1Vendryes, Αντίδορον 265-273; 2Plamböck, Erfassen 166-75; 3Krischer, Ph. 109, 1965, 162f.; 4Latacz, Freude 59-61; 5Berrettoni, SSL 12, 1972, 108-11; 6J.P.Levet, Le vrai et le faux dans la pensée grecque archaïque, Paris 1976, 14-7; 28 7Snell, Weg zum Denken 93f.

B Akt. verborgen bleiben (vor einem), einem entgehen, d.h. er (Pers. der etw. entgeht) bemerkt nicht (tatsächl., unab- 32 Med. (vgl. Bed. verwandtschaft. zw. οὐδέ με λήθει u. οὐ λήθο-μαι): s. etw. entgehen lassen, vergessen; d.h. absichtl. ver- zichten auf oder unabsichtl. aus dem Sinn verlieren (I2; II 1. 2. 3a. 4a). Präs., Fut. u. Pf. Stamm für beides verwendet. Im

36 Aor. jedoch nb. them. λάθ- auch redupl. κελάθ- m. kaus. Bed.: Med. (s. etw.) vergessen (machen); Akt. vergessen machen (I3; II 3b, 4b wo jedoch σ-Aor., s.d.). Daher im Aor. Med. Unterschied zw. λαθ- (unabsichtl.)/κλαθ- (ab- 40 sichtl.), s. L⁴ u. vgl. Tichy, Gl. 54, 1976, 76 A.11. Ausnahmen (M235, Op. 264) metri causa. Unterschied λήθθ-/λανθάνω- im Präs. Stamm metr. bestimmt λανθάνω-, das urspr. wohl die Vollendung der Handlung betonte (s. L¹, 266; 272f.), nur 44 Impf. (metri causa: N721, θ93. 532, μ227, h. 18,9, Theb. fr. 2,8)

I Simplex I1 Akt. I2 Med. I1 Akt. (1a-c) und einmal Med. (1d): A bleibt vor B verborgen, B be- 48 merkt A nicht, A entgeht B. Über 50% neg.: B bemerkt A (usw.). Meist bezügl. sinnl. Wahrnehmung (meist Sicht), auch (spätere Analogie nach Med.?, s. L²) bezügl. Gedanken/ Gedächtnis (A561, O461, P626, ψ323. 416. 648, Ω563, ι281, Theb. fr. 2,8 p.22 Dav.), s. L⁷. Subj. (= A) meist Pers., auch 52 Tier (P676, X191), Sache (K468, Ξ326 = λ126, μ182. 220), Abstr. oder Handlung (Ξ1, Ψ323. 416, Op. 268), Naturereig- nis (Ω13, χ198, Op. 491). Die verborgene Handlung öfter als

Ptz. beim Subj. (1b) oder als NS (1c). Obj. (= B) im Akk., 56 immer belebt (Pers., Tier nur P676, X191); auch Διός νόον O461, θεῶν ἐρινύν Theb. fr. 2,8 p.22 Dav. Inter pares (Gott zu Gott, Mensch zu Mensch, Tier zu Tier) kann man sowohl verborgen als unverborgen bleiben, Götter sind vor Menschen

60 meist verborgen (Ausnahme P626), Menschen vor Göttern immer unverborgen (K279, O461, Π232, Y112, Ω331, ι102, μ17. 182, ν393, π156, Op. 268, Theb. fr. 2,8 p.22 Dav.) Wortf.: λαθῶν (abs.), vgl. κρυπτάδιος, κρυπτός. Opp. u.a.: 64 ἐπιδέρκομαι (Op. 268), ἐπιπράσσομαι (+) νοέω (θ93 = 532; Ψ416); μέμνημαι (Ψ648), οἶδα (N273), γινώσκω (Ω562), οἶμαι (A561); ἐρέω (Ψ326 = λ126); παρίσταμαι u. andere Handlungsverb. (K279, ν393, h. Ap. 53) 1a m. bloßem

68 Akk. der Pers. (impl. M390, O541, N721, Hes. fr. 343,13) 1aα als verb. fin.; verborgene Handlung impl., öfters para- takt. vorher erwähnt: inter pares: A561 αἰεὶ μὲν οἶμαι, οὐδέ

μητέρα δ' οὐκ ἄρ' ἔλθε θεὰν θεός h. 18,9 (ἐνθα Κρονίων νόμφη [= Maia] μισγέσκετο) λάνθανε ... τε θεούς ... τ' ἀνθρώπους Γ420 (βῆ.) πάσας δὲ Τρώας λάθειν, (Helenä) O 583 (ἐπί σοι θόρ' PN^o) ἀλλ' οὐ ἴ, "Ἔκτορα 1281 ὡς φάτο πειράζων, ἐμὲ δ' οὐ ἴ, X 193 "Ἔκτορ οὐ λήθε ... Πηλεΐωνα 179 βῆν δ' ἴμεν ἐς θάλαμον, λαθέτην δέ μιν Ω 566 οὐδὲ γὰρ ἄν φυλάκους λάθοι (jem.) β 106 ὡς τρίτες μὲν ἔλθε (Pen.) δόλω καὶ ἔπειθεν Ἀχαιοὺς = ω 141 = τ 151 (-ον) Ψ 648 μὲν (Nestor) αἰεὶ μὲνησαι (Ach.), οὐδὲ σε λήθω, ἴ τιμῆς (gen. limit. oder von μὲνησαι abh. u. ἴ, Parenth.) einet entgehi etw.: Ξ I Νέστορα δ' οὐκ ἔλαθεν ἰαχῆ Κ 468 (δέελον δ' ἐπὶ σῆμά τ' ἔθηκε) μὴ λάθοι αὐτὶς ἰόντε (Od. u. Diom.) Ψ 326 (σῆμα ἐρέω,) οὐδὲ σε λήσει, = λ 126 Ψ 416 (ταῦτα νοήσω,) στενωπῶ ἐν ὀδῶ παραδύμενα, οὐδὲ με ἴ, ich werde es nicht außer acht lassen h. Ap. 53 ἄλλος δ' οὐ τις σεῖο (Delos) ποθ' ἄψεται, οὐδέ σε ἴ, (v.l. λίσσει) du wirst es bemerkēn Gott zu Mensch: X 277 (Ath. gab Ach. seinen Speer) λάθε δ' "Ἔκτορα Mensch zu Gott: O 461 (fast tiēte Teuker Hektor) οὐ λήθε Διὸς ... νόον, ὅς ῥ' ἐφύλασσαν "Ἔκτορ' Π 232 (λεῖβε δὲ οἶνον) Δία δ' οὐ λάθε (Ach.) λ 102 (νόστον) τοὶ ἀργαλέον θῆσαι θεός οὐ γὰρ οἴω ἴ λήσιν (v.l. λήγειν, λίσσειν) ἐννοοῖταιν Theb. fr. 2,8 p.11 Ki. = p.22 Dav. ἐπαρὰς ἄργαλέας ἤρατο θεῶν δ' οὐ λάνθαν' ἐρινὺν 1a β als Ptz., nie neg. während A vor B verborgen bleibt, ohne daß B es bemerkt; inter pares: Ξ 296 (ἐμισγέσθην [Zeus u. Hera]) λήθοντε τοκῆας h. Merc. 9 (Κρονίων νόμφη μισγέσκετο) λήθων ... τε θεούς ... τ' ἀνθρώπους Op. 52 (πῦρ ἔκλεψ' [Prom.]) λαθὼν Δία Hes. fr. 343,13 Μῆτις ... Ζηνὸς ὑπὸ σπλάγχχωνι λαλαθῦτα ἴητο verborgen, ohne daß jem. es bemerkte ρ 305 ἀπομόρξατο (Od.) δάκρυ ἴ, ῥεῖα λαθὼν, Εὐμαιον 1477 ὑπέρθρον ἐρκίον αὐλῆς ἴ, ῥεῖα λαθὼν Α 251 (οἴη δ' εὐράξ ... λαθὼν, Ἀγαμέμνονα O 541 ... ἴ, abs. ohne daß man es merkte, heimlich, unbemerkt M 390 ἄν δ' ἀπὸ τεύχεος ἄτο λαθὼν, abs. Gott zu Mensch: Ω 681 (ὄρμαινον' [Hermes] ὅπως Πρίαμον) νῆων ἐκπέμψει λαθὼν ... πυλαωρούς 1b m. (N 721 impl.) Akk. u. Ptz. (Nom.): A bleibt ... end vor B verborgen > A macht x, ohne daß B es bemerkt; es enigehit B, daß A x machi. Inter pares: Ψ 388 οὐδ' ἄρ' Ἀθηναίην ἐλεφράμενος λάθ' Ἀπόλλων' Τυδείδην N 273 (ἄλλον τινα) λήθω μαρναίμενος, σὲ δὲ ἴδμεναι αὐτὸν οἴω 560 οὐ λήθ' Ἀδάμαντα τιτυσκόμενος 721 ὄπιθεν βάλλοντες ἐλάνθανον (sc. Τρώας) P 1 (οὐδ' ἔλαθ' Ἀτρέος υἱόν) Πάτροκλος ... δαμείν ν 270 (οὐδὲ τις ἡμέας) ἐνόησε, λάθον δὲ ἔ θυμόν ἀπούρας P 89 οὐδ' υἱὸν λάθην Ἀτρέος ὀδῦ βοήσας δ 527 (φύλασσε) μὴ ἔ (Aeg.) λάθοι (Ag.) παριῶν Ω 477 τοὺς δ' ἔλαθ' εἰσελθὼν Πρίαμος ρ 93 (ἄλλους) ἐλάνθανε δάκρυα λείβων, Ἰλκίονος δὲ μιν οἶος ἐπεφράσατ' ἠδ' ἐνόησεν = 532 τ 88 τὸν (Tel.) δ' οὐ τις ... γυναικῶν ἴ, λήθει, ἀτασθάλουσ' 91 οὐ τί με ἴ, ἴ, ἔρδουσα μέγα ἔργον P 676 ὄν (Adler) ... οὐκ ἔλαθε πῶξ' ... κατακείμενος X 191 τὸν (Hund) ... λάθῃ (Hirschkalb) καταπῆξας ἴ etw. entgehit einem: Ω 13 οὐδὲ μιν ἠὼς ἴ φαινομένη λήθεσκεν χ 198 (οὐδὲ σέ) λήσει ἐπερχομένη (Eos) Op. 491 μῆδὲ σε λήθῃ ... ἔσρ γινόμενον μ 220 μὴ σε λάθῃσι (sc. νῆος) ἴ, κείσ' ἐξορμήσασα ἴ Mensch./menschl. Treiben zu Gott: Y 112 (οὐδ' ἔλαθ' PN^o "Ἡρην) ἀντία Πηλεΐωνος ἰὼν Ω 331 τὼ δ' οὐ λάθον ... Ζῆν' ἐς πεδῖον προφανέντε μ 17 οὐδ' ἄρα Κίρκην ... ἐλθόντες ἐλήθομεν π 156 οὐδ' ἄρ' Ἀθήνην ἴ λήθεν ... κίων Εὐμαιοσ Κ 279 (μοι αἰεὶ παρίστασι), οὐδὲ σε λήθω ἴ κινύμενος μ 182 τὰς (Sirenen) δ' οὐ λάθεν ... νῆος ἴ ἐγγύθεν ὀρνυμένη 1c m. Akk. u. (außer Ω 563) temp./interg. NS: P 626 οὐδ' ἔλαθ' Αἴαντα ... ἴ, Ζεὺς, ὅτε δὴ Τρώεσσι δίδου ... νίκην ν 393 (τὴ παρῆσομαι) οὐδὲ με (Ath.) λήσει (Od.), ἴ ὁπότε κεν διή ταῦτα πενώμεθα ἴ Ψ 323 οὐδὲ ἔ λήθει, ἴ ὄπως ... τανύση Op. 268 (τάδε ... ἐπιδέρκεται) ἴ, ἴ οἴην ... δίκην πόλις ἐντὸς ἔργει ἴ Ω 563 καὶ δὲ σε γινώσκω ... φρεσίν, οὐδὲ με ἔργει ἴ ὅτι θεῶν τίς σ' ἴγε 1d Med. m. akt. Bed. verborgen bleiben: Th. 471 ὅπως λελάθοιτο τεκοῦσα ἴ παῖδα, s. Neitzel, Homerrezeption 139-43 2 Med. vergessen, versäumen, ablassen von, d.h. absichtl. verzichten auf, oder unabsichtl. aus dem Sinn verlieren, vgl. Formunterschied im Aor. λαθ-/λελαθ. (Ausnahme M 235 metri causa s. B Vorbem.)

Sonst entscheidet Kontext. Zum Unabsichtl. öfters äußerl. Ursache für das Vergessen: Angst (N 835, Π 357, P 759, X 282), (Bezauberungs)Mittel (O 322, ι 97. 102, κ 236), Schlaf (ν 92), Essen/Wein (Z 265, Pan. fr. 12,18), heftiger Angriff (A 313, N 835), Tod (Π 776, ω 40). Absichtl. Vergessen kann auch im Imp. u. ä. (M 235, Π 200). Sonst neutral bezügl. Unterschied absichtl./unabsichtl. Synt.: Obj. des Vergessens in Gen. (2a) oder rel. NS (2b) Wortf.: μεθίτημι, οὐκ ἀλέγω/ίζω; οὐ λ- vgl. ὀπίζομαι. Opp.: μέμνημαι (Π 357, h. Ap. 1), οἶδα (Th. 236) 2a m. Gen. für das Obj. des Vergessens (impl. I 259, A 790) 2aa m. Gen. der Sache; in bezug auf Krieg, Taktik, List u. ä.: unabsichtl. nicht mehr denken an: Z 265 (μῆ μοι οἶνον ἄειρε μῆ) ἀλκῆς τε λάθωμαι, X 282 (τις ἀρτιεπιῆς ἔπλεο μύθων) ὄφρα σ' ὑποδείσας μένεος ἴ, A 313 τί παθόντε λελάσμεθα ... ἀλκῆς; O 322 (τοῖσι θυμὸν ἔθελξε), 16 λάθοντο δὲ ... ἀλκῆς, Π 357 (φόβοιο μνήσαντο) ἴ, N 835 (während heftigen Angriffs) οὐδ' ἐλάθοντο ἴ ἀλκῆς P 759 λήθοντο δὲ χάριψ (wegen Angst) Π 776 κείτο (Toter) ... λελασμένος ἴπποσυνάων = ω 40, zum Pf. s. L⁵ absichtl., immer neg. nicht verzichten auf: N 269 οὐδ' ἐμὲ σῆμι λελασμένον ἔμμεναι ἀλκῆς M 203 καὶ οὐ πω λήθετο (Schlange, von einem Adler gefangen) χάριψ = M 393^{ex} (Sarpedon) Th. 547 δολίης δ' οὐ λήθετο τέχνης = h. Merc. 24 76 Ψ 725 δόλου δ' οὐ λήθετ' Ὀδυσσεύς ἴ in bezug auf Heimkehr, immer unabsichtl.: ι 97 (βούλοντο) λατὼν ἐρεπτόμενοι μενέμεν νόστον τε λαθέσθαι ἴ 102 μὴ πῶς τις λατοῖο φαγὼν νόστοιο λάθηται κ 236 ἀνέμιγχε δὲ σίτω' φάρμακα ... 28 ἴνα πάγχυ λαθοῖατο πατριδὸς αἰῆς ἴ in bezug auf Gemütszustand: λ 554 (οὐκ ἔμελλες) λήσεσθαι ἐμοὶ χόλου, absichtl. aufgeben Pan. fr. 12,18 p.258 Ki. = fr. 12,19 p.121 Dav. πλημμύροντα λελασμένον (Symposiast) εὐφροσυνάων, unabsichtl. ἴ in bezug auf Auftrag, Wort u. ä.: neutral oder absichtl. vergessen, aus den Augen verlieren, außer acht lassen: A 495 Θέτις δ' οὐ λήθετ' ἐφετμέων ἴ παιδὸς εὐῶ E 319 οὐδ' ... ἐλήθοντο συνθεσάων μ 227 Κίρκης μὲν ἐφημοσύνης ... ἴ λανθάνομην I 259 ὡς ἐπέτελλ' ὁ γέρον, οὐ δὲ λήθεσθαι = A 790 Π 200 μὴ τίς μοι ἀπειλάων λελαθέσθω ν 126 (οὐδ') λήθετ' ἀπειλάων M 235 (ὅς κέλευαι Ζηνός) λαθέσθαι ἴ βουλέων (λαθ. statt λελαθ- metri causa) Th. 236 οὐδὲ θεμίστων ἴ λήθεται (Nereus), ἀλλὰ δίκαια ... οἶδεν α 308 (ταῦτα φίλα φρονέων ἀγορεύεις) καὶ οὐ ποτε λήσομαι αὐτῶν 2a β m. Gen. der Pers. (I 537 impl.); von Mensch zu Mensch, unabsichtl. oder neutral nicht denken an β 23 οὐδ' ὡς τοῦ (seinen Sohn) 44 λήθετ' K 243 πῶς ἄν ... Ὀδυσσος ... λαθοίμην; = α 65 (Subj. Zeus) Π 538 πάγχυ λελασμένους, εἰς (Hektor) ἐπικούρων Ψ 69 ἐμείο (toten Patr.) ἴ, ἴ ἐπλεν (Ach.) Gott zu Mensch. Δ 127 οὐδὲ σέθεν (Men.) ... θεοὶ ... λελάθοντο, absichtl. lassen dich nicht aus den Augen E 834 τῶν (Griechen) δὲ λελασται (Ares) er denkt nicht mehr an sie Mensch zu Gott: T 136 οὐ δυνάμην λελαθέσθ' ἴ τῆς, absichtl. ich kann nicht vergessen unabsichtl./neutral: Ω 427 (οὐ ποτ' ἐμός πάις) λήθετ' ... θεῶν ξ 421 (οὐδὲ) ἴ, ἴ ... ἀθανάτων I 537 (οἴη δ' οὐκ ἔρρεξε Διὸς κούρη) ἴ λήθετ' ἴ οὐκ ἐνόησεν h. Ap. 1 μνήσομαι οὐδὲ λάθωμαι Ἀπόλλωνος h. 7,59 οὐδὲ πῆ ἐστι ἴ σεῖο γε ληθόμενον ... κομῆσαι αἰοῖδην 56 2b mit NS: ν 92 λελασμένος (Od., schlafend) δσσ' ἐπεπόνθει vergessen/nicht mehr denkend an was ... 3 kaus. λέλαθον vergessen machen/lassen, m. Gen. des Obj.: O 60 λελάθη (Ap.) δ' ὀδυνάων (sc. Hektor) 60 II Komposita: nur Med. u. kaus. Akt. Genaue Bed.Nuancen nicht immer ganz deutl., vgl. L¹ 272f. Im Med (vgl. Simplex) Unterschied zw. absichtl. (vgl. λελαθ-; vgl. Im perat. ω 394, Op. 264. 275) und unabsichtl. Vergessen (vgl. äußerl. Ursache: Bezauberung α 57, Schlaf K 99, Wein κ 55; Angriff Π 602, ε 324, Gesang Th. 102). Sonst neutral ff diesen Unterschied. In X 389 u. Th. 102 in Opp. m. μέμνημι II ἴ ἀπεκ- (Med.): ganz und gar vergessen, absichtl. 68 gänzlich ablassen von, nur ω 394 ἀπεκλελάθεσθε (v.l. ὕπεκ ἐπεκλ., ἄγ' ἐκλ.) δὲ θάμβευς II 2 καταλήθομαι: ganz vergessen, nur X 389 εἰ θανόντων περ καταλήθοντ' εἰν Ἰδίοιο, ἴ αὐτὰρ ἐγὼ καὶ κείθι ἴ 72 λου μεμνήσομ' εἰταίρου

Π3 ἐκ.: **3a** Med. völlig vergessen; absichtl. m. Gen. der Sache völlig verzichten auf: Z 285 φαῖνν κε φρέν'... διζύος ἐκλελαθ'έσθαι γ 224 κέν τις ... ἴσοιο γάμοιο χ 444 (εἰς δ κε) ἴωντ' Ἀφροδίτης unabsichtl. gar nicht mehr denken an; m. Gen. der Sache: Π 602 (οὐδ) ἀλκῆς ἐξελάθοντο (vgl. I 2 a a) m. Inf.: χ 557 ἐλάθετο φρεσίν ἦσιν ἄγορρον καταβῆναι ἰὼν ἐς κλίμακα **3b** Kaus. Akt. völlig vergessen lassen/machen, m. Akk./Gen. für das Obj. des Vergessens: B 600 ἐκλελαθ'ον (sc. mιν) κιδαριστύν h. Ven. 40 Ἥρης ἴσοια (Aphr.; obj. sc. Zeus), s. Kamerbeek, Mnem. IV 20, 1967, 390

Π4 ἐπιλήθομαι: Bed.nuance unsicher (s. L¹ 272f.; J. Brunel, L'Aspect verbal et l'emploi des préverbes en grec, Paris 1939, 74). Zweimal Tm. (K 99, Op. 264) **4a** Med. vergessen, m. Gen. der Sache (NS H 452); unabsichtl.: H 452 τοῦ δ' ἐπιλήσονται τὸ (Λαομέδοντι πολίσσαμεν) K 99 (μη) φυλακῆς ἐπὶ πάγχυ λάθονται (sc. wegen Ermüdung u. Schlaf) α 57 θέλγει, ὅπως ἰθάκῆς ἐπιλήσεται ε 324 οὐδ' ὡς σχεδῆς ἐπελήθετο Th. 102 δυσφοροῦντων ἐπιλήθεται, οὐδέ τι κηδέων μέμνηται (sc. durch Gesang) neutral/absichtl.: δ 455 οὐδ'... δολίης ἐπελήθετο τέχνης ≈ Th. 560 (ἴσοιο) absichtl.: Op. 264 σκαλιέων δὲ δεικνὼν ἐπὶ πάγχυ λάθεσθε verziehtet darauf, λαθ- statt λελαθ- metri causa Op. 275 δίρησ ἐπάκουε, βίης δ' ἐπιλήθεο πάμπαν sehe ganz davon ab || m. Gen. der Pers. X 387 τοῦ (toten Patr.) δ' οὐκ ἐπιλήσομαι h. 1, 19 οὐδέ πη ἐστὶ 'σεῖ' ἐπιλήθομεν (οι cod.) ... μεμνήσθαι αἰοιδῆς vgl. h. 7, 59 (I 2 a β) **4b** Kaus. Akt. nur hier sigm. Aor. (metri causa) statt redupl. Aor. vergessen machen/lassen m. Gen. für das Obj. des Vergessens: υ 85 ἐπέλησεν (Schlaf) ἀπάντων

D v.l. γ 255, δ 221

G.C. Wakker

Λάξ [6', 2°] E viell. (urspr. 'wums?') zu λάκε (wie μάψ zu μαπέειν), vgl. πατάσσο zu πάταγος. — Abl. λακτίζω Σχ sch. D Z 65: τῷ πλάτει τοῦ ποδός, K 158: τῷ μεγάλῳ δακτύλῳ ἴσοιο mit Ferse, Sohle, Fußspitze (K 158 + ποδί) iretend, nb. Ptz (Aor. außer Π 503+) bis auf ρ 233 Π 863 δόρου ... ἐξ ὠτειλῆς ἔειρασε ἴξ προσβάς, τὸν δ' ὑπιτον ὠσ' ἀπὸ δουρός den Fuß dagg-stemmend (eigtl. 'trittlings daraufgestiegen') E 620 ἴσοιο ἐκ νεκροῦ ... εἰργος ἔσπασα Z 65 ἴξ ἐν στήθεσι βιάς ἐξέσπασε ... εἰργος Π 503 ἴσοιο αἰνῶν ἔκ χροός ἔλακε δόρου = N 618^α (Spolierung) K 158 τὸν παρστάς ἀνέγειρε ... ἴξ ποδί κινήσας = ο 45^m ρ 233 παριῶν ἴξ ἐνδορεν ... ἴσχω ἰσοιο οὐδέ μιν ἐκτός ἀταρπιτοῦ ἐστυφέλιξε, im biceps nur hier R.Führer

Λαόγονος I Tr., S. des Onetor (des Priesters des Idäischen Zeus), von Mer. getötet, Π 604 (θρασύν), vgl. E 77 f. II Tr., S. des Bias, zus. mit s. Bruder Dardanos von Ach. getötet, Y 460 B.Mader

Λαοδάμας M 1 viersilbig [Λοδ] -ας θ 119; -α θ 141. 153 [Λοδ] -ας θ 130. 132 2 fünsilbig [Λοδ] θ 370 [Λοδ] -ντος θ 207; ἀγαπήνορα -ντα, η 170; ἀμόμονα ἴσοιο θ 117; ἴσοιο O 516

B I S. des Ant., wird von Aias getötet, O 516 (ἡγεμόνα πρυλέων, Ἀντήνορος ἀγλαὸν υἱόν), s. Kullmann, Quellen 177f.; Esperrmann, Antenor ..., Meisenheim 1980, 53f.; Straßburger, Kleine Kämpfer 119 — sowohl VG als auch HG NE der Antenoridaen u. in d. Familie des Priam., s. v. Kamptz 37

II Lieblingssohn des Alkin., η 170, θ 130. 132 (ἀγαθὸς παῖς Ἀλκινόου), ferner 141; der beste und schönste aller jungen Phäaken (vor Euryalos), 117. Nimmt am Wettlauf teil, 119; ist der beste Boxer, 130 u. zeichnet sich auch als 'Einzelkämpfer' aus (zus. mit Halios), 370; er regt an, daß auch Od. seine Fähigk. als Sportler unter Beweis stellen soll, 132. 141. 153 (-α; cod. C m. rec. -αν, sed v. v. Kamptz 167) B.Mader

Λαοδάμεια T. des Bellerophonotes u. der lyk. Königs-tochter; von Zeus Mutter des Sarp., Z 197. 198 B.Mader

Λαοδίχη I T. des Ag., Schwester d. Chrysothemis u. Iphianassa, nach Cypr. fr. 17 p. 41 Dav. auch der Iphigeneia; Ag. bietet Ach. an, sich eine von ihnen als Frau auszuwählen, I 145 = 287. — Alle drei N. können als sprechende N. auf Ag. bez. werden, sie sind also wohl als Gruppe konzipiert (Kullmann, Gymn. 72, 1965, 203+; v. Kamptz 32). Nach Heubeck, Gymn. 71, 1964, 63 ersetzt L. bei Hom. die urspr. Ag.-T. Elektre (so wie Iphianassa Ἰφίγενεια); während aber für die Beseitigg. der ἴσοιο die Absicht, eine jede Erinnerung an die Opferg. in Aulis zu vermeiden, ein Motiv gewesen sein könnte, fehlt ein solches für den Ersatz der Elektre durch L.; es handelt sich eher um versch. Namenstraditionen u. Varianten, wobei Hom. Iphigeneia (s. d.); als 4. Tochter) selbst dann vorausgesetzt haben könnte, wenn Iphianassa (s. d.) urspr. nur eine Var. zu diesem N. war (vgl. Iphimede). Zu L. vgl. Demodike, T. des Ag. von Kyme (s. Kullmann, a. O. 203f.)

II T. des Priam. u. der Hekabe; Frau des Antenoridaen Helikaon, Γ 124 (Πριάμοιο θυγατρῶν εἶδος ἀρίστην), in ihrer Gestalt kommt Iris zu Hel.), Z 252 (ἴσοιο), vgl. Esperrmann, Antenor ..., Meisenheim a. Glan 1980, 49

D II. Parv. fr. 13 p. 58 Dav.; soweit L. (B II) betroffen, wohl ledigl. Hom.-Referat B.Mader

Λαόδοκος* (PN bereits myk. als ra-wo-do-ko) I Tr., Antenoridae, in dessen Gestalt Ath. Pand. zu seinem Pfeilschuß verleitet, Δ 87 (Ἀντηνορίῃ κρατερῷ ἀχμητῇ); er spielt viell. eine Rolle in der Aithiopsis (Vasenbild: ein im Kampf um die Leiche des Ach. getöteter Tr. Λεόδοκος, s. A. Rumpf, Chalkid. Vasenbilder, Leipzig 1927, 58ff. mit Tafel 12; dazu Esperrmann, Antenor ..., Meisenh. am Glan 1980, 67 A. 16 m. Lit.), vgl. Kullmann, Quellen 177ff., zum N. v. Kamptz 37. 73; Mühlstein, SMEA 9, 1969, 76ff. = Hom. Namenstudien 37ff. (versucht A. I/II aus dem jeweiligen Kontext als sprechenden N.n zu erweisen)

II Gefährte u. Wagenlenker des Antil., P 699 (ἀμόμονι) III S. d. Timandros u. des Echemos v. Tegea, Hes. fr. 23 a, 34 B.Mader

Λαοθύη T. des Lelegerkönigs Altes, Nbfrau des Priam. u. M. des Lykaon u. Polydoros, Φ 85, X 48 (κρείουσα γυναικῶν), z. VG s. v. Kamptz 37 (vgl. oben Λαοδάμας), doch gehört L. nicht eigentl. zur Familie des Priam. — N. also deutl. 'Erfindg.' im Hinblick auf die Zuordng. der L. zu Priam.

D Hes. fr. 26, 7 erg. [A]σ[θ]ῆη κρείουσα Ὑπερηΐς, Frau des Porthaon B.Mader

Λαοκόων Tr., Ap.-Priester, nach II. Pers. ap. Procl. Chr. 249 p. 91 Sev. (11 p. 62 Dav.) töten bei der Siegesfeier der Tr. u. nach Aufstellg. des Hölzernen Pferdes die beiden Schlangen ihn u. den einen seiner beiden S., s. dazu Preller-Robert 2, 3, 1248f.: die Söhne symbolisieren Linie des Priam. u. des Aen., die eine wird untergehen, die andere überleben; Aen. versteht das Zeichen u. flieht, vgl. Stockinger, Vorzeichen 32 A. 97, 100f.; ferner Preller-Robert a. O. 1246; Kullmann, Quellen 223; wohl zur Sit. passender u. ad hoc erfundener sprechender N.: zum HG (zu unep. κοῦω 'schaue, achte auf etwas') s. v. Kamptz 204 B.Mader

Λαομέδεια Nereide, Th. 257 Λειαγόρη τε καὶ Εὐαγόρη καὶ -α (es folgen Πουλυνθή, Αὐτονόη u. Λυσιάνασσα); Fischer, Nereiden 94ff. verbindet A. mit Λαομέδων, der seinem N. nach der Totengott sei ('Herrin über das Volk', sc. der Toten); das wird zutreffen, auf jeden Fall für Λαομέδων (s. d.), A. kann eine sek. Bildg. sein; für Hes. sind jedoch d. benachbarten N. aufschlußreich, s. o. s. v. Εὐαγόρη, u. s. Deichgräber, Musen 195 (= 23) m. Anm. 3 zu A. ('Schutzgöttin der Mannschaft', besser wohl 'die für das Volk sorgt') u. Λυσιάνασσα (s. d.) B.Mader

Λαομεδοντιάδης Patron., S. d. Laomedon I Priam., 72 Γ 250 II = Lampos, O 527 B.Mader

Λασσέδων [10¹, 2^H, 1^ε] M 1 viersilbig [1...2] -ων
Επαγλιος Φ 452: -ων Ζ 237 2 fünfsilbig [2...2...]-οντος
Ε 269, Ψ 348; ἦρω -οντι Η 453, ΙΙ. Παρ. Γ. 6, 4 p. 55 Dav.
Ε 649, Ζ 23, Hes. fr. 165, 10; -οντος Ε 640
[2...2] ἄγασ. fr. 43 a, 64^ε; ἀγήγορι -οντι Φ 443; ἀμόμονα -οντα
Υ 236

Β myth. König in Troja, S. des Ilos, V. des Priam., Ti-
thonos u. a., Υ 236, 237 (Epith. s. M), ferner des unehel. Bou-
kolion, Ζ 23 (σκότιον), nach ΙΙ. Παρ. Γ. 6, 4 p. 55 Dav. auch d.
Ganymedes. Berühmt war er vor allem wg. seiner Pferde
(Trös hatte sie zur Entschädigung für den Raub des Gany-
medes von Zeus bekommen, Ε 265 ff.); ihretwegen kam Her-
medes nach Troja, bekam sie nicht u. zerstörte dafür die Stadt,
Ε 640, 649; Hes. fr. 43 a, 64, 165, 10; Anch. verschaffte sich
heiml. aus ihrer Zucht Ableger, Ε 269, ferner Ψ 348. Pos. u.
Ap. dienten ihm auf Zeus Befehl gg. versprochenen Lohn
(wohl wieder die Pferde), Pos. baute die Mauer von Troja,
Ap. hütete die Schafe; L. betrog sie um d. Lohn u. verjagte
sie mit Schimpf u. Schande, Η 453, Φ 443, 452. - N. u. Bzh.
zu Pferden sprechen dafür, daß L. urspr. Unterweltsgott war,
wie auch s. Dublette im Stammbaum der Tr.-Könige, Έριχθό-
νος s. dort Lit., dazu Fischer, Nereiden 94 ff.

Δ v.l. Ο 516, η 170 **B. Mader**

Λασσόνμη Frau des Euphemos, T. des Amphitryon u. d.
Alkm., Schwester des Her., viell. so in den Μεγάλοι ἦοται, s.
Hes. fr. 253 (sch. Pi. Py. 4, 15 b u. 4, 79 b) **B. Mader**

λαός** [229¹, 65^ο, 35^H, 5^h, 7^ε] **Ε** bereits myk., nur in
Kompos.; λάμ- m. Suff. -μο-; Beurteilung der Wz. *lā- aber
strittig, nom. oder verbal? zu welcher gr. Wortfamilie?, zahlr.
uns. Vermutungen, s. Frisk II 83 f. u. III 144. Auch Vbd. mit
heth. lahha ('Feldzug') wird durch Bed. in [grE nur bedingt
empfohlen. Wohl gr. Neuschöpfung für ererbtes *leudhero-
(> ελευθερος) i. S. v. 'Leute'. - Abl.: Ἀγέ-, Ἀρχεσί-, Ἐπί-,
Ἐρβ-, Ἰο-, Μενέ-, Περί-, Πρωτεσί-, Σθενέ-, Ὑπέρ-, Χαιρεσίλαος;
Πηνέλεως; Λαέρκης, Λαέρτης, Λαίος, Λαογόνοσ, -δάμασ, -δάμεια,
-δίχη, -δοκος, -κόων, -μέδων, -νόμη, λαοσσός, -φόρος, Λειαγόρη,
Λειώδης, Λειώκριτος, λήϊτον, λήϊτος

Φ -ός 32, -ού 2, -φ 2, -όν 83 (84⁷), -οί 54, -ών 127, -οίς
3, -οισι(v) 21, -οὺς 17 (16²)

Μ 1 Stammsilbe im longum **1a** dreis. [-2]
-οισι(v) Ε 486, Μ 153, Ρ 390, Χ 54, 205, Ω 777, Hes. fr. 211, 4
(suppl.) **1b** zweis. **1ba** [-]: -ός (nur Cert. p. 43, 23),
-φ (nur Α 226), -όν, -οί, -ών, -οίς (nur Ρ 251), -οὺς [-]: -δ'
ἐν ἀγορῇ⁺ Σ 497, Cert. p. 43, 23; -δ' Ἀτρείδης Α 313, ι 263; -
ἕμπερον/ἡμπετέρων Ρ 226, η 323; - οἱ ἔποντο Δ 91, 202; -
εἰσι⁺ ἀναξίανηρ 198, 117; - μέν Ζ 327, Χ 412; - θωρήσσοντο
Β 818 (vgl. [-]); - Α 126, Β 96, 438, Γ 186, 318 = Η 177,
Ζ 433, Ρ 251, Σ 502, Τ 234, β 234 = ε 12, π 375, Op. 764, Vit.
Ρ. 9, 4; Hes. fr. 30, 16 (suppl.) [-] ἀλλ' ἄγε - μὲν σέδασον/
οκίδνασθ' Τ 171, Ψ 162, β 252; - Ν 495, Ψ 728 = 881 [-]
- θωρηχθήναι Α 226 (vgl. [-]) **1bb** [-]: -ός -οο (nur
Κ 364), -όν, -οί [-] - ἐποντ⁺; ἐν δ' αὐτός Β 578, Π 551; -
ι Ν 492, 710; - ἀγειροσση⁺ Δ 28, Λ 770; - ἐρκακείν
γ 144; - Κ 79, 364, Ν 676, ν 156 [-] - ἐπασθαι Δ 430; -
ἐρυκε Ψ 258; - Ν 349, λ 500 = 518 [-] καὶ Πρίαμος καὶ -
Δ 47 = 165 = Ζ 449 = Θ 552, Ω 28; ὄλεσα⁺ - ἀτασθαλί-
παι/ἀτάσθαλον Χ 104, η 60; κατὰ/μετὰ - Ἀχαιῶν
(χαλκοχιτώνων) Β 163 = 179, Δ 199, Θ 76, Ο 56; (κατὰ) -
Ἀχαιῶν Ι 521, Ο 218; δ' ἄρα (- ἐρήτιον⁺, Σ 503, γ 155; ι Ν
Β 99; καὶ - ἐρκακέτε⁺ Ζ 80, Η 342; - ἀνώγετον Δ 287; -
1338, β 13 = ρ 64, h. 11, 4 [-] ἐπι δ' ἴαχε - ὀπισθε(v)
Ν 834, Ρ 723; ι Ν Ἀχαιῶν Ν 822; ἀκούετο - (ἄπαντα) Δ 331,
Ο 506; ὠτρυνε⁺ δὲ - (ι Ν) Ο 695, Π 501 = Ρ 559; - ι Ν
β 81, ω 530; οὐτω/οὐ πω τοῖόνδε τοσόνδε τε - (Ἀχαιῶν) Β 120,
799; ἅμα δ' ἄλλος⁺/τόν δ' ἄλλον - ἀνόχθω⁺/ἐπέσθω/ῥασσ-
ον Α 189, 204, Pan. fr. 12, 8 Dav./Λ 796/Π 38; - ῥασσσε
Σ 452; - ἀνώγει Β 280; ἀπάλεσε⁺ - Ἀχαιῶν/ἀγείρας⁺, Ε 758,
Ζ 223/Cat. 16, 3; - ι Ν Β 664, Δ 377, Λ 716, Π 129, γ 140, Op.
652; - ὀληται Λ 764; - ἐρύκα Ω 658; καὶ - Ἀχαιῶν, 1424 =
681, Κ 14; μετὰ - ι Ν Ε 573, Η 306, Ν 196; - ι Ν Α 454 =

Π 237, Β 450, Δ 184, Ε 465, Η 434, Ι 118, Ν 47, Π 822, Ψ 156; -
ὑπ' αὐτῷ⁺ γ 305, τ 114; - Α 54, Λ 758, Μ 201 = 219, Φ 295,
Sc. 472 **1bγ** [-x]: -ός -οί, -ών, -οὺς; εἶπετο - Β 675,
ζ 164; πολλὸς δ' ἠγήρετο⁺ - Sc. 475, Hes. fr. 75, 11; ι Ν
248; ἦατο - Σ 509, 523; ἠγήσατο - Ο 311, Hes. fr. 234, 1; καὶ
ἄλλους ὄρυνθι - Ο 475, Τ 139; καὶ οἱ πειθοῖατο - Μ 229, Ξ 93;
ἀποφθινύθουσι δὲ - Ε 643, Op. 243; ὄλεσα⁺ - Β 115 = 122,
Χ 107, ι 265, ω 428; ἀμφι δὲ - Χ 408, λ 136 = ψ 283; Μενέλαε
διωτρυνέσ, ἰδραμαε - Ρ 12 = δ 156 = 291 = 316 = ο 64 =
87, ο 167; ι Ν Ξ 102, Τ 289, Φ 221, ζ 538, Hes. fr. 301; πο-
λέων ἠγήτορα⁺ - Υ 383, Hes. fr. 25, 36; fr. 43 a, 58; fr.
136, 18; ι Ν h. Cer. 475; Τελαμώνιε, κοίρανε - Η 234 = 1644
= Λ 465 = inc. auct. fr. ΡΟΧΥ 2510, 10, Θ 281; κοσμήτορα⁺ -
Α 16 = 375, Γ 236, σ 152; Ἀτρείδῃ⁺ Ἀγαμέμνονι⁺ ποιμένι⁺
- Β 254, Κ 3, γ 156, Ξ 22, 497; (ἀπο)εἰπόν⁺ ι Ν Τ 35, Ω 654;
ι Ν Β 243, 772 = Η 230, Δ 413, Λ 187 = 202, δ 532; Ἀπι-
σάσνα ποιμένα⁺ - Λ 578, Ρ 348; Ἐκτορα ι Ν Κ 406, Χ 277;
ὑπ' ἠήσωνι ι Ν Η 469, Th. 1000, Hes. fr. 40, 1; Μαχάνα ι Ν
Λ 506, 598, 651; (καὶ) Νέστορα ι Ν Κ 73, Ψ 411, ο 151,
ρ 109; Ὑψηγόρα ι Ν Ν 411, Ξ 516; ΠΝ^δ ι Ν Α 263, Β 105,
Δ 296, Ε 144, Ι 81, Λ 92, ω 456, Hes. fr. 193, 1; Ἀσιος fr. 1, 3
Dav.; παρίστατο ι Ν Ε 570, Π 2, Τ 251; μεγαλήτορα⁺ ι Ν
Hes. fr. 10 a, 47; fr. 23 a, 34; fr. 141, 19; Ιλιυρ. fr. 4, 2 Dav.; ι Ν
Β 85, Ε 513, 566, Ζ 214, Λ 370, 842, Ν 600, Ξ 423, Ο 262 =
Υ 110, Τ 386, Ψ 389, γ 469, δ 24 = 528, σ 70 = ω 368, υ 106,
Sc. 41, Hes. fr. 280, 8; - Α 10, 382, Β 86, 191, 365, 580, 708, 809
= Θ 58, Δ 76, Ε 600, Φ 67 = Λ 85 = Ο 319 = Π 778, Ι 420 =
28, 687, 483, Κ 170, Λ 309, Ν 108, Ξ 34, Ο 15, 723, Π 368, 377,
Φ 531, 599, Ω 665, 789, γ 214 = π 95, ζ 194, θ 382 = 401 =
ι 2 = λ 355 = 378 = ν 38, χ 54, h. Cer. 296, h. Ap. 78, Th. 84,
88, Op. 222, Sc. 330, Hes. fr. 33 a, 24; fr. 141, 22 **2**
Stammsilbe in den brevia **2a** dreis.: -οισι(v) [-2] Δημό-
δοκον⁺ - τετιμένον⁺ θ 472, ν 28; - Ρ 145, Σ 301, Φ 458, δ 176,
740, ν 62, χ 133, Th. 430, Sc. 27 [-2] - Ω 37 [-2] - Ω 715,
Hes. fr. 33 a, 2 **2b** zweis. [-]: -ός -όν, -οί, -ών, -οίς -ούς
[-2] - Β 25 = 62, Η 218, Π 714, Β 41, η 71, Hes. fr. 30, 19
(suppl.) [-2] - Α 117 = Θ 246, Β 773, Δ 407, Ε 473, Λ 676,
Ω 1, 611, 740, h. Ven. 106 [-2] - Σ 519, Ψ 53, θ 125, Op. 227,
768, Hes. fr. 25, 34; fr. 234, 3 [-2] - τε καὶ ἴππους⁺ 1708,
40 Σ 153; - Θ 522, θ 524

Σχ sch. D Α 10: -οί ὄχλοι (vgl. sch. min P. Berlin 5014,
P. Oslo 12, P. Oxy. 3207 z. St.), Α 117: -όν ὄχλον, πλῆθος
Ρ 723: -ός Τρωικός⁺ οἱ πολλοὶ Τρῶες. - Vgl. auch Σχ zu λαοσ-
σός u. λαοφόρος

Λ ¹Schmidt, Synonymik IV 573; ²K. Witte, Sg. u. Pl.,
Leipzig 1907; ³H. Jeanmaire, Courou et Courettes, Lille 1939;
⁴A. Dihle, Beiträge zur Entwicklungsgeschichte des Volksbe-
griffs im griech. Denken, (ungedr.) phil. Diss., Göttingen
1946; ⁵G. Björck, Das Alpha Imperium u. d. trag. Kunstspra-
che, Uppsala 1950, 318 ff.; ⁶Kirk, in: Problèmes de la guerre
112 f.; ⁷Heubeck, in: Studi linguistici in onore di V. Pisani,
52 Brescia 1969, 535-44 = Kl. Schr. 453-462; ⁸Maddoli, SMEA
12, 1970, 42 ff.; ⁹G. Vlachos, Les sociétés politiques hom., Pa-
ris 1974, 92 f. u. 135 Anm. 28; ¹⁰van Effenterre, Kadmos 16,
1977, 36 ff.; ¹¹Latacz, Kampfraränese 121 ff.; ¹²Bader, BSL
73/1, 1978, 157 ff.; ¹³Descat, REA 81, 1979, 229 ff.; ¹⁴Har-
matta, in: Typenbegriffe III 156 ff.; ¹⁵Welskopf, in: Typen-
begriffe III 163 ff.; ¹⁶Carrier, Royauté 106 f.; ¹⁷Andreev, Klio
70, 1988, 18 f.

Β Volk, Heer, Kriegsvolk, Haufen (Sg.); Leute, Männer,
Krieger (Pl.); Mann (Sg.) - Gliederung: 1: nichtkrieger.
Kontext, 2: krieger. Kontext, 3: in titelähn. Ausdrücken wie
ποιμένα -ων, 4: unklare Stellen, 5: (einzelner) Mann (nur Pan.
fr. 12, 8). Außer in 5 bezeichnen Sg. u. Pl. immer Mehrzahl
von Männern (zu Frauen [und Kindern] s. u.). Durch Sg.
werden diese im allg. als kollektive Einheit beschrieben,
durch Pl. als Vielzahl von (aus unterschiedlichen Gründen)
zusammengehörigen Leuten (vgl. Wackernagel, Synt. I 92, L³
319, Chantraine, Gr. h. II 30), so z. B. -ός Πριάμοιο (Δ 47⁺,
s. u. in 1 a a) „das (ganze) Volk d. Priam.“, dagegen -οί Ἀγα-
s. u. in 1 a a) „Männer aus dem Heer d. Ag.“, oder ὄλεσε
μέμνονος (ι 263) „unsere Männer zugrunde gerichtet“, dagegen
72 -οὺς (ω 428) „unsere Männer zugrunde gerichtet“.

ώλεσα -όν (X 104) „eine Niederlage des Heers herbeigeführt“ (vgl. dazu L³ 319, L¹⁵ 165). Deswegen Pl. häufiger als Subj. (vgl. z. B. in 1b oder 2a), ferner bei Reihungen mehrerer pl. Wörter (z. B. K 170), zur Bez. von Teilen einer Einheit (z. B. γ 155 [ἡμίσεες -οί] u. 1263) oder wenn Vielzahl Einzelne gegenübergestellt werden. Sg. häufiger als Obj. (Adressat von Befehlen oder Handlungen). Aber Sg. auch für bloße Mehrzahl, z. B. πολὺν ὄλεσα -όν (B 115 = 122), οἶον ἀπάλεσε -όν (E 758), πέφνον -όν ἀριστον (λ 500 = 122), alle in 2bydd) „verlor/vernichtete/tötete viel/was für ein/tapferstes Kriegsvolk“ und im einzelnen stilist. Freiheiten und metr. Anlässe mögl., vgl. z. B. wechselnden Gebrauch B 86. 96. 99 (daneben ἔδνεα B 91). In 1 und 2 zusammen Sg. u. Pl. gleich häufig (je ca. 120 ×), dabei im krieger. Kontext Sg. überw. Strittige Lesungen: γ 305 (in 1αγ) u. Hes. fr. 30, 16 suppl. (in 1αα). — Zum (koll.) Sg. steht Ψ 156f., gemildert durch abh. Gen. Pl. (vgl. Schwyzer II 608), Verb im Pl. (-ὄς Ἀχαιῶν ' πείσονται), ähnlich bei v. l. γ 305 - vgl. auch Σ 153. Mehrfach wird Sg. durch Rel.-Pron. (Θ 76, Π 368, vgl. auch Hes. fr. 30, 16 suppl.) oder Verb (B 99. 799, Λ 716. Sc. 475) im Pl. wiederaufgenommen. — Eine Mehrzahl zum koll. Sg. wird nicht gebildet, -οί sind immer Leute, Männer, nie „Völker, Heere“ (vgl. Nägelsbach, Anm. zur Ilias 2. Aufl., Nürnberg 1850, 6, anders L¹⁵ 163ff.), deutlich an sonst tautologischen Vbd.en wie ἔδνεα/στρατοὶ -ὄν (s. 2cβ), oder am Vok. ἀριδείκετε -ὄν zu Nom. ἄριστος ἀνδρῶν (s. u. 3bη). Zur Disk. vgl. 198 in 1αγ, B 578 u. N 492 in 2ααβ, Ε 93 in 2ααα, B 365 in 2cγ. — Somit kein klares Indiz für Priorität von Sg. oder Pl. Sicher sek. (nach Pl.) der nicht kollektive Sg. (nur Pan. fr. 12, 8 u. nachep., vgl. Schwyzer II 42 Anm. 3 und L³ 320, anders L⁴ 13). Mit Hilfe metr. Indizien kann Priorität für Pl. nicht erwiesen werden (zu L³ 79f. vgl. Maas, BPhW 28, 1908, 1406ff. u. Wackernagel, Synt. I 97f.). Auch Annahme von poet. Pl. (L¹⁵ 166f.) wenig plausibel. Allg. Gesichtspunkte sprechen für Priorität d. Sg. (vgl. L³ 325: Hinweis auf Anrede λεῶ in der athen. Volksversammlung), dessen Bild aus Pl. schwerer erklärbar wäre als umgekehrt. Aber Nebeneinander beider Num. sicher allg. Sprachgebr., nicht innerep. entstanden. Vgl. deutsch „Leut“ u. „Leute“ (Frisk, s. v. λ.). — Einteilig nach zivilem und krieger. Kontext (1 und 2) ist Hilfsmittel für die Benützung des LfgrE, spiegelt aber nicht wesentl. Bed. untersch. wider: dieselben -οί sind „zivil“ Angehörige e. Gemeinde (oder irgendein Haufen Leute) und „militärisch“ Mitglieder des Heers (oder ein Haufen Soldaten), vgl. z. B. P 226: λ = Tr. im Gegensatz zu den militär. Bundesgenossen mit Σ 301: λ = tr. Heer im Gegensatz zu Tr. allg. Ob λ. aktuell Soldaten sind oder nicht, ändert nichts an ihrer Benennung. Die überw. Verwendg. im militär. im Verh. von ca. 2:1 ggüber zivilem Kontext (ohne titelähnl. Ausdrücke wie ποιμένα -ὄν, s. 3) them. erklärbar, kein Indiz für eigentl. oder ursprüngl. Bed. oder für Existenz professioneller Krieger (L³ 58: groupe de guerriers), die es im fgrE sowenig gibt wie (prinzipiell) unbewaffnete freie Männer. Das Volk hat kein Heer, sondern ist das Heer (L¹⁵ 166). FgrE also auch kein Indiz für myk. (oder gar idg.) Kriegerkaste, für die auch myk. ra-wa-ke-ia nichts beweist (vgl. Palmer, Gn. 43, 1971, 173, L¹⁰ 52f., L¹⁴). — Aus den λ. können einzelne Pers. oder Pers.-Gruppen hervorgehoben werden und mit λ. die große Mehrheit eines Volkes, Heeres, Haufens neben bes. genannten oder erkennb. Pers. oder Pers.-Gruppen bez. werden (so Verwandt neben λ.: E 473, K 170 oder Masse des Heeres neben Anführer als ἄλλος λ.: A 189, O 475; vgl. L¹⁵ 235). Desw. λ. (vgl. δῆμος s. s. v. B Vorbem.) sowohl allg. das Volk, Heer einschl. seiner Führung (deutlich z. B. I 521) und -οί können auch nur vornehme Männer sein (wie z. B. χ 54, s. 1aβ), als auch (überwiegend) Leute, Männer (≅ „Untertanen“) im Verh. der Unterordnung oder jedenfalls im Gegenüber zur polit. Herrschaft oder milit. Führung (typisch z. B. B 365 u. N 108 in 2c). Im militär. Kontext deswegen λ. sowohl das ganze Heer (ausdrücklich B 809f.: -ὄς, ' περὶ θ' ἱππῆες τε, ähnlich A 758, oder in Gegenüber von Heer und Schiffslager: I 424 = 681, K 14) bzw. ein ganzes Kontingent (z. B. B 708)

als auch Fußvolk im Gegensatz zu den (die Führung repräsentierenden) Wagengespannen (λ. neben ἵπποι: H 342, I 708, Σ 153, vgl. Delebecque, Cheval 75. 142f.). Also gerade nicht „chevalerie homérique“ (L³). — Wie bei δῆμος (s. o. II Sp. 276, 5) können bei λ. in zivilem Kontext in einer Art patriarch. Tropus (Synekdoche a fortiori) auch Frauen miteinbezogen sein (L¹⁵ 169: repräs. für Gesamtbevölkerung), z. B. Δ 47* u. Hes. fr. 30, 16 suppl. in 1αα, δ 176 u. τ 114 in 1αγ, X 54 u. Ω 715 in 1bδ. — Im Sg. wie Pl. steht λ. oft mit quantif. (πολύς, πᾶς, πλεῖστος, ἀπειρών, πολυπείρων, πάρος, τόσος, δσος, δσάτιος, ἡμίσεες) oder unterscheidenden (ἄλλος, ἡμέτερος, κριτός, Ἀχαιϊκός, Τρωϊκός) Attr. Zur syntakt. Verw. s. Gliederung in 2, mit Hinw. auf die entspr. St.n in 1 bei den weniger häufigen Positionen (λ. als Gen. u. Dat. Obj., in attr. Stellung, abh. von Präp., in lok. Dat.). Außerdem in 1: als Dat. comm.: Ω 37, χ 54, Th. 88, Hes. fr. 211, 4; als Dat. auct.: θ 472 = ν 28; als Dat. soc.: ν 62. — Wortf.: δῆμος, ἔθνος, δμαδος (vgl. H 306f., unten 2dα), θμίλος (vgl. bes. Δ 199 in 2dα, M 201 in 2dβ, Ω 715 in 1bδ u. H 218 [-ὄν ὄμ.] in 2aβ), πλῆθος, πλῆθός, στρατός, φύλον, vgl. ἀνθρωπος, ἀνῆρ, βροτός, ἑταῖρος, ἥρως, κοῦρος, φῶς. Anders als ἔθνος u. φύλον λ. nie bei Tieren; zu δῆμος wird λ. teilw. synonym verwendet: λ. als die Menschen, Männer, die einen δῆμος, z. B. in seiner polit. Versammlung, bilden, aber allg. sind λ. eher die Leute, Einwohner überhaupt, ohne daß auf die Gemeinde direkt Bezug genommen wird, u. ohne lok., nur mit pers. Bezug (aber lok. Bed. mögl. s. u. 2d). Vgl. allg. L¹, L¹³ 233ff., L¹⁶ 28 I λ. in zivilem Kontext 1a λ. als „Untertanen“ e. Königs (η 71 u. ν 62: Königin) bzw. von König abh. Mannes (Phoinix), vgl. dazu h. Cer. 296 u. Th. 84 u. 88 in 1ba 1aα mit Gen. Poss. Sg.: Δ 47 και Πρίαμος και -ὄς, ἐνμμελίω 32 Πρίαμοιο = 165 = Z 449 = Θ 552 Ω 28 u. ι (Formel um Gen. verkürzt), das ganze Volk, samt Frauen und Kindern (vgl. L 449ff.), vgl. Ω 37 u. 777 (unten 1bδ) sowie sonst z. B. A 255f. (Πρίαμος) ἄλλοι τε Τρώες oder Γ 50* (πατρί [= Priam.] τε ... πόληϊ τε παντί τε δῆμῳ), zu Priam, als König s. o. II Sp. 42, 9ff. Pl. (?): Hes. fr. 30, 16 suppl. αἶψα δ' ἴκανε (Zeus) ' [-οὺς (West, οἶκον Lobel) Σαλμ]ωνῆος ἀτ[α]σθάλου, οἱ τὰχ' ἐμμελλον ' πείσεσθ' ἐργ' αἰδήλα, wg. des folgenden οἱ scheidet οἶκον oder δῆμον als Erg. aus, mögl. aber Sg. -ον (mit Verb im Pl., vgl. oben Sp. 1635, 16) ganzes Volk, samt Frauen und Kindern 1aβ mit Poss. Pron. Pl.: η 323 (Alkin.): „οἱ μιν (= Euboia) ἴδοντο ' -ὄν ἡμετέρων, (ι, ι προγόνων v. l. ap. sch. ν 119)“, Pron. kann auch wie in ἡμετέρῳ ἐνὶ δῆμῳ (φ 307) verstanden werden, dann zu 1bδ („Landsleute“); zu Alkin. als König s. o. II Sp. 42, 16ff. χ 54 (Eurytm. zu Od.): „οὐ δὲ φείδεο -ὄν ' σὸν“, nicht das ganze Volk, sondern Männer (= die Freier) aus dem Volk, vgl. V. 52 Ἰθάκης κατὰ δῆμον, u. κατὰ δῆμον V. 55 (vgl. s. v. δῆμος B 1), zu Od. als König vgl. π 335 und s. o. II Sp. 43, 10ff. 1αγ in anderen Vbd., meist deutl. poss. Verh.: Sg.: Ω 28 s. o. in α 1483 (Phoinix): „και μ' ἀφνειὸν ἔθηκε (Pel.), πολλὸν δὲ μοι ὄπασε -ὄν“, viel Volk, über das Phoinix am Rand des Herrschaftsgebiets d. Pel., in Abhängigkeit von Pel. (vgl. Ψ 360: Phoinix als ὄπᾶν d. Pel.), herrschte (Δολόπασσιν ἀνάσσω V. 484); vgl. Angebot d. Herrschaft über Städte mit bzw. ohne bisher. Bewohner 1149ff. u. δ 174ff.; zur Charakterisierung dieser Abhängigkeit (feudal?) vgl. o. s. v. θέμις B 7 u. s. L¹⁶ 180 γ 305 (Aeg. herrschte über Myk.) δέδμητο (-ντο v. l.) δὲ -ὄς (-οι v. l.?) ὑπ' αὐτῶ (die v. l. kann, muß aber nicht mit Pl. -οί verbd. werden - vgl. oben Sp. 1635, 16) das gesamte Volk von Myk., vgl. ἔνδρες 1154 η 60 ἀλλ' ὁ μὲν ὄλεσε (Gigantenkönig) -ὄν ἀτάσθαλον, ὄλετο δ' αὐτός, sein Volk, vgl. βασιλευεν V. 59 Pl.: τ 114 (Bettler vergleiche Πεν. Ruhm mit dem eines untadeligen Königs) ἀρετῶσι δὲ -οι ὄν' αὐτοῦ (-φ v. l.), vgl. V. 110 ἀνδράσιν ἐν ... ἀνάσσω λ 136 (Teir.: „du wirst sterben vom Alter gebeugt) ἀμφὶ δὲ -οι (δ' ἑταῖροι v. l.) ' ὄλθοι ἔσσονται“ = ψ 283^m, deine Leute, dein Volk, vgl. o. s. v. ἀμφὶ B A II 1 δ 176 (Men.: „ich hätte Od. in Argos e. Stadt gegeben) ἐξ Ἰθάκης ἀγαγὼν σὺν κτήμασι και τέκεϊ ψ' και πᾶσιν -οισιν“ mit allen seinen Leuten η 71 72 (Arete wird geehrt) ἐκ τε (ihren Kindern und Alkin.) ' και

είναι“, Männer des Ag., aus Ag.s Heer, vgl. *Ἀχαιοί* V.259 Vit. p.9.4 ἦν (sc. Stadt) ποτ' ἐπύργωσαν ... 'οἱ Φρύκωνος, ... ἐπιβήτορες Ἴππων vgl. ferner *Φ* 458 in 2bβ u. *Γ* 186 in 2ca bb zu *ἔπουαι* (zur Vbd. mit *ἄμα* s. s.v. B 12 - mit Spekulationen über „Gefolgschaft“ I Sp. 597,38): Sg.: *B* 675 παύρος δέ οἱ (= Nireus) εἶπετο -ὄς *ζ* 164 (Od.): „πολύς δέ μοι ἔσπετο -ὄς“ (in Delos, auf dem Zug nach Troia) *Δ* 430 οὐδέ κε φαίης 'τόσσον -ὄν ἔπεσθαι (den Führern, vgl. V.428f.) ἔχοντ' ἐν στήθεσιν αὐτήν, vgl. *Δαναῶν φάλαγγες* V.427 *Λ* 796 (Nestor zu Patr.): „ἀλλὰ σέ περ προέτω (Ach.), ἄμα δ' ἄλλος -ὄς ἐπέσθω ([ἄμα δ' ἄλλον] -ὄν ἀνώχθω, και ἄμ' ἄλλον -ὄν ἐπέσθω vv.ll. ant., cf. West, Ptol. Pap. 111 s.), das Myrm.-Kontingent Pl.: *B* 578 ἄμα τῷ γε (= Ag.) πολὺ πλείστοι και ἄριστοι 'οἱ ἔποντ', nicht „Heere“, sondern Männer, die größtes Kontingent des gr. Heeres bilden, vgl. V.580 (in 2bγαα), V.818 (in 2αβ), *A* 226 (in 2da), *Ξ* 93 (in 1αβ) *N* 492 (Aen. ruft Führer der Tr.) αὐτὰρ ἔπειτα 'οἱ ἔπονθ', ὡς εἴ τε μετὰ κτλ.ον ἔσπετο μίληα, nicht mehrere „Haufen“ der verschiedenen in V.490 genannten Führer, sondern die Männer, die Aen. folgen, vgl. -ὄν ἔθνος (ἐπισημῆνον) V.495 (s. u. 2cβ) *Γ* 710 (d. Aias) πολλοί τε και ἐσθλοί 'οἱ (ἄλλοι v.l.) ἔπονθ' Ἐταροί, οἱ οἱ σάκος ἐξεδέχοντο *P* 551 πολέες γὰρ ἄμ' αὐτῷ (Sarp.) 'οἱ ἔποντ' vgl. *Δ* 91 u. 202 in 2cβ ee andere Vbd.: Sg.: *Ψ* 156 (Ach. zu Ag.): „σοὶ γὰρ τε μάλιστα γὰρ -ὄς Ἀχαιῶν 'πέισονται μῦθοισιν“ Pl.: *B* 25 (Traum zu Ag.): „ὦ χρῆ ... εἶδεν βουλῆφόρον ἄνδρα 'φ' -οἱ τ' ἐπιτετράφεται“ = 62, vgl. *Γ* 183 (πολλοὶ δὲ βεβήγατο κοῦροι Ἀχαιῶν) *Γ* 708 οὐδέ τι -οἱ (nach Tod d. Protes.): „δεύονθ' ἡγεμόνος *K* 170 (Nestor): „εἰσὶν μὲν μοι παῖδες ..., εἰσι δὲ -οἱ ' και πολέες“ *Σ* 519 (Ares u. Ath. fñhnten Heer) ἀμφὶς ἀριζήλω -οἱ δ' ὑπολίζονες ἦσαν vgl. dazu auch *I* 98 u. *Ξ* 93 in 1αγ *2αβ* aktiv in (*Θ* 522 abwesend von) Kampf bzw. Vorbereitung Sg.: *B* 120 (es ist αἰσχρόν) μᾶν οὕτω τοιόνδε τοσσόνδε τε -ὄν Ἀχαιῶν ' ἀρηκτον πόλεμον πολεμίζειν *B* 809 (Tore öffnen sich) ἐκ δ' ἔσαντο -ὄς, πεσοί θ' ἱπιπέες τε = *Θ* 58, vgl. Pl. in *B* 86, s.u. *Δ* 331 οὐ γὰρ πῶ σφιν ἀκούετο -ὄς αὐτῆς, Kontingent der Kephallenier *N* 822 (dem Aias zur Rechten erscheint Vogel als Zeichen) ἐπι δ' ἴαχε -ὄς, Ἀχαιῶν 834 ἡγήσατο (Hektor) τοῖ δ' ἄμ' ἔποντο ' ἡγῆ θεοσιπέη, ἴ δ' ἔπιθεν *P* 723 (Aias u. Men. heben Leichnam d. Patr. auf) ἴ δ' ἔπιθεν ' Τρωϊκός *Σ* 153 τόν γε (sc. Patr.'s Leiche) χίχον -ὄς (-οἱ v.l.) τε και ἵπποι, Troer-Heer Pl.: *B* 86 ἐπεσσεύοντο δὲ -οἱ (zur Versammlung, von den Führern aufgefördert), vgl. *ἔθνεα* V.91 und vgl. o. (Sg.) *B* 809 = *Θ* 58 818 ἄμα τῷ γε (= Hektor) πολὺ πλείστοι και ἄριστοι 'οἱ θαρῆσαντο, vgl. *B* 578 (oben 2aabb) und *A* 226 (in 2da) *Γ* 318 -οἱ δ' ἡγήσαντο (vor Zweikampf) μενέλιξ (Alex.) = *H* 177 (vor Auslosg. von Hektors Gegner) *Θ* 522 (Hektor ordnet Wache auf Mauer an, aus Jünglingen und Alten) μῆ λόχος εἰσέλθῃσι πῶλιν -ὄν ἀπέοντων, λ. hier „Soldaten“ im Gegensatz zu den sonst. Einwohnern, desw. aber nicht Wortbed. „Männer im wehrhaften Alter“ (so *L*³ 57, *L*¹¹ 122). Anders *L*¹⁰ 48: „vide de monde“, dann etwa wie h. Ap. 78 (s.o. 1bδ) 1420 (Ach. zu den Gr.: Troia wird nicht fallen, denn) χεῖρα εἴην ὑπερέσχε (Zeus), τεθαρσῆκασι δὲ -οἱ = 687 *Φ* 531 (Priam.: „Haltet die Tore offen) εἰς δ' κε -οἱ ' ἔλθωσι προτὶ ἄστῃ πεφυζότες“ *2αγ* λ. gehen unter, überleben im Krieg Sg.: *Θ* 67 τόφρα μάλ' ἀμφοτέρων βέλε' ἦπτετο, πίπτε δὲ -ὄς = *Δ* 85 = *Ο* 319 = *Π* 778 *Z* 223 (Erg.) δτ' ἐν Θῆβῃσιν ἀπόλετο -ὄς Ἀχαιῶν *Λ* 764 (Nestor: Ach. wird noch weinen) ἐπεὶ κ' ἀπό -ὄς δληται *N* 349 οὐδέ τι πάμπαν ' ἦθελε (Zeus) -ὄν ὀλέσθαι Ἀχαιῶν Ἰλιόθι πρό *E* 465 (Ares als Thraker zu Söhnen d. Priam.): „ἔς τί ἐτι κτείνεσθαι ἔαστε -ὄν (sc. der Tr.) Ἀχαιοίς;“ *A* 117 (Ag.): „βούλομ' ἐγὼ -ὄν σῶν ἔμμεναι ἢ ἀπολέσθαι“ = *Θ* 246 Pl.: *A* 10 (Ap. schickt Seuche) ὀλέκοντο δὲ -οἱ, vgl. ἠρώων V.4, Ἀχαιῶν V.12.15 *A* 382 οἱ δὲ νῦ ' ἠνθσκον ἐπασσύτεροι, vgl. Ἀργεῖοι V.382, στρατός V.384 *E* 643 (Περλο. zu Sarp.): „σοὶ δὲ κακός μὲν θυμός, ἀπαφθινύθουσι, δὲ -οἱ“ *Z* 327 -οἱ μὲν ἴ, ἵ περι πτόλιν (μαρνήμενοι) *N* 676 (Hektor wußte nicht, daß) δηϊόωντο 'οἱ ὑπ' Ἀργεῖων Hes. fr.33a,24 ἄλλυντο δὲ -οἱ (Kampf um Pylos) *2αδ* λ. in nicht kämpfenden Tätigkeiten Sg.: *B* 99 σπουδῆ δ' ἔξετο

-ὄς, ἐρήτυθεν δὲ καθ' ἕδρας, vgl. Plur. V.96 Pl.: *A* 126 -οὐς δ' οὐκ ἐπέοικε παλλύλογα ταῦτ' (= Beute) ἐπαγεῖρην, vgl. s.v. γέρας *B* 1a Vorbem. *B* 96 τετρήχει δ' ἀγορή, ὑπὸ δὲ στεναχίζετο γαῖα ' -ὄν ἰζόντων, θυμῶς δ' ἦν, vgl. Sg. V.99 773 -οἱ δὲ ... ' δισκοῖσιν τέρποντο, die myrm. Männer, vgl. ὁ μὲν (= Ach.) V.771 *Ξ* 34 (das Gestade konnte nicht alle Schiffe fassen) στείνοντο δὲ -οἱ *Ψ* 53 (Ach.): „οἱ δ' ἐπὶ ἔργα τράπω- 8 νται“ 728 -οἱ δ' αὐθιγόντο τε δάμψθάν τε = 881, als Zuschauer beim Wettkampf, vgl. *θ* 125 in 1cβ *Ω* 1 (nach Wettkampf) -οἱ δὲ θοάς ἐπὶ νῆας ἕκαστοι ' ἐσκήδοναν' ἰέναι, vgl. *β* 252 in 1ba *2b* λ. als Obj. (H 434 [s. γbb] u. γ 155 [s. 12 γcc] als Subj. zu den entspr. pass. Verben) *2ba* Gen. (vgl. *γ* 54 in 1αβ) (nur) Pl.: *Ο* 311 (Ap.) ἡγήσατο -ὄν, (= Tr.) Hes. fr. 234,1 Λοκρὸς Λελέγων ἴ, ἴ *2bβ* Dat. (vgl. *P* 390, *Ω* 715. 777, *δ* 740, *χ* 133 [alle Pl.] in 1) Sg.: *E* 600 ἀνεχά- 16 ζετο (Diom.), εἶπε τε -φ Pl.: *E* 486 (Sarp. zu Hektor): „ἀτὰρ οὐδ' ἄλλοισι κελεύεις 'οἰσιν μεμένει και ἀμυνόμεναι ὄρεσσι“, Sarp. meint nur tr. Soldaten, ohne die von ihm geführten Hilfstruppen, vgl. V.473 (unten 2αα), vgl. and. unten *Σ* 301 *P* 251 οἱ τε (gr. Anführer) παρ' Ἀτρεΐδης ... ' δῆμια πίνουσιν και σημαίνουσιν ἕκαστος 'οἷς *X* 205 -οἰσιν (ἄλλοισιν v.l.) δ' ἀνένευε (Ach.) καρῆατι *M* 153 (Lapithen kämpften vor der Mauer) -οἰσιν (λέεσιν v.l.) καθύπερθε πε- 24 ποιθότες *Σ* 301 (Hektor): „Τρώων δ' ὅς κτεῖτεσσαν ὑπερ- φιάλως ἀνιάζει, ἱ συλλέξας -οἰσι δότω καταδημοβορῆσαι“, alle Soldaten, einschl. der Bundesgenossen, and. *E* 486 (s.o.) *Φ* 458 (Vorwurf des Pos. an Ap.): „τοῦ (= Laom.) δὴ νῦν -οἰσι φέρεῖς χάριν“, eigentl. nicht die Männer d. Laom., sondern 28 „die Männer der Stadt, über die Laom. herrschte“ (vgl. *δ* 110 ἤμιον Ἐρεχθῶς *B* 547), aber nicht wie *Π* 160 αἰσῶν και -ὄς (s.o. 1αα) das ganze Volk, sondern nur „Heer“ (dem Ap. hilf), 32 vgl. V.459f.: (untergehen sollen) Τρώες ... σὺν παῖσι και ... ἀλόχοισιν *2bγ* Akk. αα λ. werden gesammelt, zu Feldzug, Schlacht geführt Sg.: *Δ* 28 (Hera): „καμῆτην δὲ μοι ἵπποι ' -ὄν ἀγειροῦσση“, Heer d. Gr. gegen Tr. 37 36 (Tyd. kam mit Polyneikes nach Myk.) -ὄν ἴ, ἴων, vgl. ἐπικού- ρους V.379 *Λ* 716 (Erg.) οὐδ' ἄεκοντα Πύλον κἄτα -ὄν ἴ, ἴεν (Ath.) ἀλλὰ μάλ' ἔσσυμένους πολεμίζειν εἰν Heer, nicht widerstrebend, vielmehr Männer sehr begierig zu kämpfen 40 770 (Nestor: „wir kamen zu Pel.-) -ὄν ἴ, ἴοντες κατ' Ἀχαιῶδα *Π* 129 (Ach. zu Patr.): „ἐγὼ δὲ κε -ὄν ἴ, ἴω“, das Kontingent der Myrm. als Truppe für Patr., vgl. V.38 u. *Σ* 452 *Ο*p. 652 (von Aulis aus) ἦ ποτ' Ἀχαιοί ' ... πολλὸν σὺν -ὄν ἴ, ἴαν *Δ* 407 (Sthen.: „Diom. u. ich nahmen Theben ein) παυρότερον -ὄν (als das der 7 gegen Theben) ἀγαγόνθ' ὑπὸ τείχος ἄρειον“ *I* 338 (Ach.): „τί δὲ -ὄν ἀνήγαγεν (Ag.) ἐνθάδ' ἴ, ἴας“, das ganze Heer d. Gr., nicht nur Ag.s Kontingent *K* 79 (Gürtel, den Nestor anlegte) δτ' ἐς πόλεμον ... θαρῆσαιτο ' -ὄν ἔγων Hes. fr. 141,22 πολ' ὄν δ' ἐκρίνατο (Sarp.?) -ὄν *Π* 38 (Patr. zu Ach.: „schicke mich schnell) ἄμα δ' ἄλλον -ὄν δπασσον' Μυρ- 48 μιδόνων“ *S* 452 (Ach. schickte Patr. in den Kampf) πολλὸν δ' ἄμα -ὄν δπασσε Pl.: *B* 580 πολὺ δὲ πλείστον ἄγε (Ag.) -οὐς, vgl. V.578 (o. 2aabb) bb λ. werden versammelt o.ä. (vgl. oben 1ba) Sg.: *A* 54 ἀγορήνδε καλέσατο (Ach.) -ὄν *B* 438 (Nestor): „κῆρυκες μὲν Ἀχαιῶν ... ' -ὄν κηρύσσοντες 56 ἀγειρόντων κατὰ νῆας“, von den Führern untersch., s. V.439 γ 140 (Erg.) μῦθον μυθεῖσθην (Ag. u. Men.) τοῦ εἴνεκα -ὄν ἀγειραν, vgl. Ἀχαιοί V.137, υἷες Ἀχαιῶν V.139 *H* 434 τῆμος ἄρ' ἀμφὶ πυρὴν κηρύξες ἔργετο -ὄς (= *Ω* 789 in 1bδ) versam- 60 melle sich eine ausgewählte Schar d. Gr. *T* 171 (Od.): „ἀλλ' ἔγε ἴ -ὄν μὲν σκέδασον και δεικνον ἄνωχθι“ *Ψ* 162 αὐτίκα ἴ, ἴεν (Ag.) κατὰ νῆας 258 αὐτοῦ -ὄν ἔρυκε (Ach.) Pl.: *B* 191 (Od. zu Anführer): „αὐτός τε κήσθη και ἄλλους ἴδρευε -οὐς“, vgl. *δ* 110 ἡμῶς V.198 ce dem λ. werden Befehle erteilt o.ä. Sg.: *B* 280 σιωπᾶν -ὄν ἀνάγει (Ath. als Herald) *Δ* 287 (Ag. zu Aiasse): „αὐτὰ γὰρ μάλαι -ὄν ἀνώγετον ἴρι μάχε- 64 σθαι“ *Λ* 189 (Zeus an Iris: Hektor soll sich zurückziehen) τὸν δ' ἄλλον -ὄν ἀνώχθω ' μάρανσθαι = 204 *Z* 80 (Hel. zu Hektor u. Aen.): „σπῆτ' αὐτοῖ, και -ὄν ἔρυκαίκετε πρό πυ- λάων“ *Ω* 658 (Ach.): „θφρα τέως αὐτός τε μένω και -ὄν ἴ, ἴω“ γ 144 βούλετο (Ag.) γάρ ῥα ' -ὄν ἴ, ἴκεῖν *Z* 433 72 (Androm. zu Hektor): „-ὄν δὲ στήσον παρ' ἐρίνεόν“ 1708

τε Νεστορίδην Θρασυμήδεα ἰ, vgl. δῖος V.84 A 506 (Alex. verwundet) ἀριστάουτα Μαχάουα, ἰ, + 598 (Gr. führen M.). 651 (Rede d. Patr.), vgl. s.v. ἀριστάω I Sp. 1286, 24ff. Iliup. fr. 4, 2 Dav. (Ag. gab δῶρα) Μενσθηι μεγαλήτορι ἰ ω 456 (Halitherses zu Ithak.: „mir seid ihr nicht gefolgt) οὐ Μέντορι, ἰ, K 73 (Ag. geht) μετὰ Νέστορα ἰ, + Ψ 411, γ 469, ο 151 (Rede d. Men.), ρ 109 (Rede d. Tel.); vgl. im Nom. οὐρος Ἀχαιῶν (Θ 80*) ee Bez. von sonst nicht erwähnten Heroen, die im Kampf fallen A 578 (Euryp. trifft) Φανσιάδην Ἀπισάουα ἰ, P 348 (Lykomedes trifft) Ἰππασίδην Ἀπισάουα ἰ, A 92 (Ag. tötet) Βιήνορα ἰ, Ξ 516 (Men. tötet) Ὑπερήνορα ἰ, vgl. P 24ff. E 144 (Diom. tötet) Ὑπείρονα ἰ, N 411 (Delph. tötet) Ἰππασίδην Ὑψήνορα ἰ, dd Bez. von Heroen in geneal. Kontext, deutlich heroisierend (Hes. fr. 193, 1 uns.); H 469 (den Euneos gebar Hypsipyle) ὑπ' Ἰήσωνι ἰ, + Th. 1000 (Medea hat Sohn) Hes. fr. 10a, 47 (μεγαλήτορα) ἰ, Αντίμαχον [τέκε (Gattin d. Hippodamas) παῖδα fr. 23a, 34 Λαόδοκον [μεγαλήτορα ἰ] [γε]ίνα[θ] (Timandre dem Echemos) fr. 40, 1 Αἰῶν, ὅς τέκεθ' υἱὸν Ἰήσωνα, ἰ, fr. 193, 1 (Amphiaraos zeugte?) Ἀλκμάουα πι(ο)μ[ε]ίνα λα[ῶν] Asius fr. 1, 3 Dav. (Antiope gebar Zethos u. Amphion) Ζηνί τε κωσαμένη καὶ Ἐπωπέι ἰ, 3aβ anstelle EN (N 600 u. u 106 als Appos. zu Pron.), meist in poet. Darst. oder Erz., selten (z. B. B 85) zur Bez. von Führungsfunktion: Ach.: T 386 ἀειρε δὲ (sc. die göttlichen Waffen) ἰ, Ag.: T 251 (Herold steht bei Opfer neben) ἰ, vgl. u. B 85 (Nestor) Agenor: N 600 (verbindet Helenos' Hand mit) σφενδόνη, ἦν ἀρα οἰ θεράπων ἔχε ἰ, Aeg.: δ 528 (Späher bringt Nachricht) ἰ, (= 24, s.u.), vgl. V.532 (Ag. als π. λ.) Aen.: E 513 ἐν στήθεσσι μένος βάλε (Ap.) ἰ, Y 110 ἔμπνευσε (Ap.) μένος μέγα ἰ, (= O 262, s.u.) Amphitryon: Sc. 41 πῶθος (nach Gattin) αἶνυτο ἰ, Diom.: Ψ 389 μετέσσυτο (Ath.) ἰ, Euryp.: A 486 ἄγε (Patr.) ἰ, ἔς κλισίην Glaukos: Z 214 προσήουδα (Diom.) ἰ, Hektor: Ξ 423 οὐ τις ἐδύνησαστο ἰ, οὐτάσαι οὐδὲ βαλεῖν O 262 (= Y 110, s.o.) Laertes: ω 368 μέλε' ἦλδανε (Ath.) ἰ, (= σ 70, s.u.) Meleager: Hes. fr. 280, 8 (Theseus wendet sich) ἔς ἰ, Men.: E 566 περὶ γὰρ οἴε (Antil.) ἰ, 570 (Antil. steht bei) ἰ, δ 24 (Diener bringt Nachricht) ἰ, (= 528, s.o.) Nestor: B 85 (nach Rede Nestors stehen Ratsmitglieder auf) πείθοντο τε ἰ, σκηπτουχοὶ βασιλῆες, wg. V.72ff. (Aufforderung Ag.s, die Nestor nur wiederholt) viell. Bezug auf Ag.? - vgl. Arist. in sch. B 76a) Od.: σ 70 (= ω 368, s.o.) u 106 ἐνθ' ἀρα οἱ μῦλαι ἦατο ἰ, Sarp.?: Hes. fr. 141, 19 μεγαλήτορι ἰ, 3b -ὼν in titelähnll. Ausdr. zu anderen Subst. (u. Adj.) (davon ὄρχαμος in metr. System mit πομένα λ.), außer Γ 236 u. σ 152 (s.u. in ε) immer als Appos. zu EN bzw. Patron. oder als Anrede 3ba Hes. fr. 25, 34 δ[ια δ] Ὑπερμήστρη -ὼν ἀγὸν Ἀμφιάρην' γε[ί]νατ', vgl. V.36 (Meier, Ep. Formeln 63f.) 3bβ Hes. fr. 33a, 2 Νηλέα καί; Πελίην πολέσιν -οῖσι;ν ἀνακτας (suppl. Lobel), vgl. πολέσσο' ἀνδρῶσιν ἀνακτα E 546 (Meier a. O. 119) 3bγ Y 383 (Ach. tötet) Ἰφριτιάουα, ἰ ἐσθλὸν Ὀτρυντιδίην, πολέσων ἠγήτορα -ὼν Hes. fr. 25, 36 (Hypermetra gebiert Amphiaros) ἰ, α -ὼν fr. 43a, 58 ἔξ; (Mestra) Εὐρύπυλον ἰ, α -ὼ[ν] fr. 136, 18 (Manto oder Pronoe [vgl. V.5] gebiert dem Pos. e. Sohn) ἰ, α -ὼν h. Cer. 475 (Dem. zeigt eleus. βασιλῆες Opferriten, darunter) Κελεῶ θ' ἠγήτορι -ὼν 3bδ H 234 (Hektor): „Αἴαν διογενὲς Ἰελαμῶνιε, κοίρανε -ὼν,“ = 1644 (Ach.) = A 465 (Men.) = inc. auct. fr. POxy 2510, 10 (Il. parv. fr. 32, 10 Ber.) Θ 281 (Ag.): „Τεῦκρε, φίλη κεραλή, ἰ, 3be A 16 (Chryses bittet Gr.) Ἀτρεΐδα δὲ μάλιστα δῶα, κοσμήτορε -ὼν, = 375 Γ 236 (Hel.): „δοῦ δ' οὐ δῶναμαι ἰδεῖν ἰ, (nämlich Kastor u. Polyd.), vgl. s.v. κοσμήτωρ σ 152 (Bettler gibt δέπας zurück) κοσμήτορι -ὼν (= Amphion.), vgl. Titel βασιλεύς (σ 64) für Antin. u. Eurym. 3bζ Ξ 102 (Od. zu Ag.) „δοῦρα με -ὼν,“ (ἀνδρῶν v.l., οἱ ἀγορεύεις v.l.) + T 289 (Bris. zu Patr.), Φ 221 (Skam. zu Ach.), K 534 (Kirke zu Od.), Hes. fr. 301 (Aigimios zu Her.?) P 12 (Anr.) „Ἀτρεΐδη Μενέλαε διατρεφές, ἰ,“ = δ 156 = 291 = 316 = ο 64 = 87 = 167 3bη θ 382 „Ἀλκίνοε κρεῖτον, πάντων

ἀριδείκτε, -ὼν“ (ἀνδρῶν v.l.) = 401 = ι 2 = λ 355 = 378 = ν 38, vgl. Nom. ἰ, ος ἀνδρῶν A 248, Ξ 320+ u. s.o. s.v. ἰ, ος (mit fragwürdig. Versuch, für Vok. u. Nom. untersch. 4 Bed. zu finden) 3bθ Sc. 330 (Ath. zu Her.): „μέγα φέρτατ -ὼν“ 4 Zuordnung unsicher: Cat. 16, 3 ἀπ[ώ]λεσε (Art.) -ὼν ἀγείρας 5 Nicht koll. Sg.: einzeln Mann: Pan. fr. 12, 8 Matthews ὅς τ' ἐνὶ δαίτι' τέρηται παρῶν ἕμα τ' ἄλλον -ὼν ἀνώγη (ι φῶτα κελεύη, Meineke, Anal. Alex. 364, coll. V.3 ἕμα τ' ἄλλον ἰ,), vgl. εταῖρος fr. 13, 11 D Homerus fr. 18, 2 Dav. (= Θ 552, cf. p.190 Bethe) inc. auct. fr. ap. sch. Pi. Ol. 9, 70 (p.284 Dr.) vv.ll.: B 642, I 593, A 406, M 352. 470, Π 399, P 249, T 402, Ψ 701, γ 372, Th. 974, Sc. 272 Kj.: Ψ 160a; Hes. fr. 165, 15 (suppl.); Cat. 51 A.4 (suppl.); Pan. fr. 29 Matthews (fr. dub. 1 Dav.); Vit. p. 17, 10 M. Schmidt

λαοσός E HG < *-κίμο- zu σέουμαι (vgl. L²), all-enfalls (so von L¹ nahegelegt) auch zu σός, wenn < *-σά-φος (vgl. lesb. PN Σαυλαος) M nur [-...] Σχ sch. min. P. Amh. 18 zu ο 244: -ον ὄχλους ἐκδιώκοντα ἢ σώζοντα, sch. D N 128: -ος ἢ τοὺς λαοὺς σέουσα τοῦτεστιν εἰς φυγὴν ἀγούσα ἢ σώζουσα, P 398: -ος ὁ τῶν λαῶν τὸ πλῆθος διοικῶν καὶ σώζων ὅτε δὲ εἰς φυγὴν τρέπων. Vgl. Apion fr. 66 Neitzel u. (zur nachep. Verwendung) L¹ L² Appel, LF 107, 1984, 1-4; ²Costa, AGI 72, 1987, 49-54

B die Männer antreibend (zum Kampf) - Kontext u. Verw. als Beiw. für Ares u. Eris erweisen für das sgrE (viell. unabh. von tatsächl. Wortbildg., s. E), eine Bed. im Bereich von σέω[ω]-ομαι (aber die dann auch mögl. Bed. „die Männer in die Flucht treibend“ wird weder durch Verw. von σέουμαι im sgrE noch durch Kontext von λ. empfohlen) 1 bei 28 Gottheiten, sowohl zur allg. Beschreibung von krieger. Gottheiten (Ares, Athene) als auch Betonung aktueller od. aktuell erwarteter Tätigkeit (Ap./Ath.) N 128 ἴσταντο φάλαγγες ἰ καρτεραί, ἄς οὐτ' ἄν κεν Ἄρης ἰδόνσαιτο, ο μετελθὼν ἰ οὔτε κ' 36 Ἀθηναίη -ος P 398 (es war wildes Kampfgedränge) οὐδέ κ' Ἄρης -ος οὐδέ κ' Ἀθήνη' τὸν γε ἰδοῦσ' ἰ, Y 48 ἄρτο δ' Ἄρης κρατερῆ -ος, αὐε δ' Ἀθήνη, vgl. ὄτρυνω V.54 79 Αἰείων δ' ἰθύς -ος ἄρσεν Ἀπόλλων (gegen Ach.), vgl. Erbse, Beitr. 40 Verst. Od. 178 χ 210 ὡς φατ' (Od. zu Mentor/Ath.), οἴωμος -ον ἔμμεν' Ἀθήνην, das Beiw. drückt die Erwartung des Od. an Ath. aus, vgl. V.232ff. 2 als Beiw. für Heroen in Od. u. Sc., alle aus theb. Sagenkreis, eher allg. heroisierend (2 x genealog. Kontext), vgl. Meier, Ep. Formel 64f. ο 244 οὐτάρ Ὀϊκλήης (sc. τίκτε) -ον Ἀμφιάραον Sc. 3 Ἀλκμήνη θυγάτηρ -ου Ἠλεκτρύωνος 37 (in der selben Nacht kehrte zurück) Ἀμφιτρυῶν -ος, ἀγλαός ἦρας, vgl. v.l. V.54 48 D v.l. B 156, Sc. 54 (vgl. dazu Meier a. O.)

M. Schmidt

λαοφόρος Σχ sch. D O 682 -ον λεωφόρον, δι' ἧς ὁ 52 λαὸς ἔρχεται, ὁ ἔστιν ὁ ὄχλος

B als Beiw. zu ὁδός entw. (1) allg. volktragend, -führend (→ „öffentlich“?) oder (2) aktuell (viel) Volk führend, bevölkeri - zu 1 vgl. λείη ὁδός (x 103) oder ἀμαξιτός (X 146), zu 2 z. B. ἰππηλάσιος (H 340. 439). Unwahrsch. „Heerstraße“ (häufige Übers.), weil diese Bed. weder allg. aus λ. ableitbar (s. d. B Vorbem.) noch durch Kontext nahegelegt (Männer und Frauen sind an/auf der Straße) O 682 (Gl.: wie wenn einer als Kunststreiter mit vier zusammengekoppelten Pferden) ἐκ πεδίοιο μέγα προτι ἄστυ διήται ἰ -ον καθ' ὁδόν πολέες τέ ἐ θηήσαντο ἰ ἀνέρες ἠδὲ γυναῖκες (vgl. Richter, Arch. Hom. H 71 zum zu vermutenden Hintergrund) M. Schmidt

λαοπάρι [7] E Subst. von unhom. λαπαρός 'weich', zu λέπω? M [-...] οὔτα κατὰ -ην Z 64 = Ξ 447. 517 (οὐτασε καλλαπάρην vulg.); τό οἱ ὑπό -ην τέτατο X 307; -ης δὲ 68 διήλασε χάλκεον ἔγχος Π 318 [-...] ἀντικρὺ δὲ παραί -ην διάμησε χιτῶνα ἰ ἔγχος Γ 359 = H 253 Σχ sch. D Γ 359: παραί -ην παρὰ τὴν λαγόνα, Ξ 447: κατὰ -ην κατὰ τὴν λαγόνα L¹ Körner, Ärtzl. Kenntn. 23; ²Chantraine, Form. 226; ³La-ser, Arch. Hom. S 34

μάλα τῆλε μυχῷ νήσων ἱεράων ἴ πᾶσιν Τυρσηνοῖσιν ἄνασσαν),
 offenbar Inseln, die die Jon. nach Westen hin fortsetzen, Ita-
 lien noch nicht als Halbinsel bekannt (West zu V.1015); zum
 Verh. von L. u. Agrios zu den Etruskern, mögl. Datierg. der
 Verse usw. s. West z. St., A. Alföldi, Das frühe Rom u. d. Lati-
 ner, Darmstadt 1977, 177. 179. 220; die erste eindeut. Lokali-
 sierung der Kirche usw. im Westen, s. Lesky, RE Suppl. XI,
 1968, 799 (= Homeros 113). - Vgl. ferner Schwartz, Ps.-Hes.
 333f.; Aigner-Foresti, GB 6, 1977, 14 B. Mader

λαυκανή [2ⁱ] Σχ sch. D X 325: στόμαχος. λαίμωδός
 L Laser, Arch. Hom. S 27f. B Kehle (tödl. verwundbar),
 Schlund (Ω 642, in dir. R.), am VA X 325 φαίνεται δ' ἢ
 κληίδες ἀπ' ὀμων αὐχέν' ἔχουσι ἴ -ην, ἴνα τε ψυχῆς ὀκιστος ὄλε-
 θρος: ἴ πῆ ε' (ἔλασ), vgl. N 542, P 47 Π., χ 15f. Ω 642 οἶνον ἴ
 -ης καθέτρα, vgl. T 209, ἴ 373 Wortf.: s. λαίμωδός R. Führer

λαύρη* E bereits myk. in Abl., gewöhnl. Vbd. m.
 λάας abzulehnen, s. dort E u. vgl. Quattordio Moreschini,
 -NTH- 64 L ¹Lorimer, Monuments 406 ff.; ²Bérard,
 REG 67, 1954, 20-25; ³Gray, CQ n.s. 5, 1955, 10 ff.; ⁴Wace-
 Stubbings, Companion 493 ff.

B Gasse, enger Korridor, durch den offenbar der θάλα-
 μος zu erreichen war (und auch die αὐλή). Einzelheiten nicht
 mehr festzustellen wegen der sem. Probleme von ῥώγες (von
 Melanthios benutzt, um Waffen zu holen). Zwei Deutungen
 möglich: 1) Die ὄρσοθύρη ist ὁδός ἐς λαύρη, von Eum.
 überwacht; ῥώγες dann eine andere Möglichkeit, den θάλα-
 μος zu erreichen. So L⁴. 2) Die ὄρσοθύρη nicht ὁδός ἐς
 λαύρη; die ὁδός ἐς λαύρη, von Eum. überwacht, dem στόμα
 λαύρης gleichzusetzen. Die ὄρσοθύρη dann zwar von Mel.
 zu benutzen, aber nur zum θάλαμος, nicht den großen Türen (wo
 Od. steht) entlang zum Hofe. Die ῥώγες dann soviel wie (ge-
 heim?) Gänge zum θάλαμος. So L¹, L² u. L³. Über die
 Lage der ὄρσοθύρη s. dort. Archäol. mit dieser Sit. am bes-
 ten vergleichbar das 'Haus der Säulen' in Mykene (s. L⁴), wo
 hinter einer Seitentür im Megaron ein Korridor zu einer
 Treppe führt und (dieser entlang) zum Hof vor dem Megaron
 χ 128 ὄρσοθύρη δέ τις ἔσκεν ἐνδομήτω ἐνί τοίχῳ, ἴ ἀκρότατον δέ
 παρ' οὐδὸν εὐσταθέως μεγάροιο ἴ ἦν ὁδός ἐς -ην, σανίδες δ' ἔχον
 εὐ ἀραρυία 137 ἀγγί γὰρ αἰνός ἴ αὐλῆς καλὰ θύρετρα καὶ ἀρ-
 γαλέον στόμα -ης J. G.-J. Abbenes

λαφύσω Σχ sch. D Λ 176: μετὰ ποιῶ ἦχου ἀναρρο-
 φεῖ ἢ κενὸν ἐσθίων, P 64: λάπτει ὃ ἐστὶ μετὰ σκυλμοῦ λάβρωσ
 καὶ μετὰ σπαραγμοῦ ἐσθίει, S 583: ἀβρώως ἦσιον B
 schlürfen, hinunterschlingen, Reimwort zu ἀφύσω, in Gl./
 Exk. (Präs./[>] Impf.) Λ 176 (Löwe riß Kuh u.) αἶμα καὶ
 ἔγρατα, πάντα -ει = P 64 S 583 (λέοντες) ἀναρρήσαντε ... βο-
 εῖνη ἴ, ἴ καὶ ... αἶμα -ετων, vgl. X 70 R. Führer

(ἀμφι)λαχάινω E uns., wohl ererbt, s. +Nyman,
 ZVS 97, 1984, 81-87 (nb. λάχανον 'Gemüse', z. Bzhg. beider
 s. Lit. bei Frisk II 92) Σχ vgl. zu ω 227: λιστρεύοντα: πε-
 ρεζύοντα καὶ περισκάπτοντα: εἰς ἄρδειαν, καὶ ὀμαλίζοντα

B den Boden um eine Pflanze herum auflockern (oder,
 bei einer Pflanzenreihe, auf beiden Seiten?), wohl mit einer
 Hacke ω 242 κατέχων κεφαλὴν φυτῶν, ἀμφο-ε, greift auf V.
 227 λιστρεύοντα ἴ, zurück; alles weitere uns., ἀλωή V. 226
 gibt keinen Aufschluß über Pflanzenart (Gemüse?, s. E) u.
 Vorgang; vgl. σκάπτειν ἴ, h. Merc. 90 (ἐπικαμπύλος ὄμιος, ἴ
 ἢ πολυοιμήσεις). Vgl. Richter, Arch. Hom. H 126 B. Mader

λάχεια s. ἐλαχύς (zu E vgl. zusätzlich de Lamberterie,
 RPh 49, 1975, 232 ff. u. Nyman, ZVS 97, 1984, 83) B. Mader

λαχεῖν s. λαχάινω

λάχνη [2ⁱ, 1^o, 1^H] Σχ sch. D B 219: τρίχῳσις, K 134:
 ἢ δασύτης, ἢ κροκόσις B Behaarung, Flaum, Flausch, hom.
 am VE λ 320 πρὶν σφοῖν ὀπὸ κροτάφοισιν ἰούλους ἴ ἀνθησαι
 πυκάσαι τε γένυς εὐανθεῖ -η B 219 φοζὸς ἐπὶν κεφαλῆν, πεδιη ἴ

δ' ἐπενήνοθε -η, vgl. Hes. fr. 133 K 134 (χλαῖναν) διπλῆν ἐκ-
 ταδίην, οὐλ ἴ, Op. 513 (θήρες φρίσσουσι) τῶν καὶ -η δέγμα
 κατὰσιον (δασυστέρων περ ἐόντων), Ggs. V. 516 ff. 536 ff.
 4 Wortf.: γενειάδες, ἰουλοὶ, λάχνος (s. d.) Abl.: λαχνήεις; vgl.
 ἀμφιλαχάινω R. Führer

λαχνήεις [4ⁱ] Σχ sch. D Σ 415: τετριχωμένα, B 743:
 βαθύτριχας. δασεῖς (letzteres öfter) B zottig, stuppig,
 borstig, am VE außer Ω 451 (pflanzl.), in Exk. außer Σ 415
 Σ 415 (σπόγγῳ) ἀπομόργνυ (Heph.) ἴ αὐχένα τε στιβαρὸν καὶ
 στήθεα -a villosus B 743 δετε Φήρας ἐτείσαστο (Peirith.) -ας,
 12 vgl. A 268, ἴ 191, h. Merc. 224 1548 (Kampf) ἀμφὶ οὐδὸς κε-
 φαλή καὶ δέσματι -i saeiosus, vgl. Sem. fr. 7, 2 W., Ggs. v 436 f.
 Ω 451 (κλισίην ποίησαν) δοῦρ' ἐλάτης κέρσαντες ἄταρ καθύ-
 περθεν ἔρεψαν ἴ -(α) ὄροφον λειμωνόθεν ἀμύσαντες strubbelig
 16 (i. S. v. unregelmäßig emporragend), zur Übertr. vgl. κόμη
 (ψ 195), ὀψίκομος, ψιλός (1580) Wortf.: s. λάσιος R. Führer

20 λάχνος Σχ sch. Barn. z. St.: τῆ δασύτητι τῶν μαλλῶν
 B (schweres) Zottelkleid, von d. Substanz im Ggs. zu λάχνη
 von d. Oberfläche ἴ 445 (ὑστατος ἀρνεῖός ἔστικε) -ω στεῖνὸ-
 μνος καὶ μοῖ ἴ vgl. V. 426. 434, Op. 234 Wortf.: ἄωτος B 1,
 24 εἶρος, μαλλός R. Führer

Λάχσις [3^H] E (Nom. act. zu λαχάινω, analog zu
 νέμοσις u. γένοσις, s. Holt, Noms d'action 54. 93; Porzig, Satz-
 inhalte 336 f.: Los, Personif. die Losende (d. h. Göttin des 'zu-
 gewiesenen Anteils/Loses'). Viell. urspr. t. t. des Spinnens für
 das Zuteilen der unbearbeiteten Wolle an die Spinnerinnen,
 cf. pēnsun und Thomson, Frühgesch. 280 B eine der
 drei Moiren, jeweils [..] als zweite genannt nb. Κλωθώ u.
 Ἄτροπος. Th. 905 Töchter von Zeus u. Themis; Th. 218 jedoch
 Kinder der Nacht, nb. den Κῆρες (Interpol.?, s. West z. St.).
 Sc. 258 den κῆρες zugerechnet (Interpol.?, s. Russo z. St.)
 G. C. Wakker

λάπειν s. λάπτειν

40 λάων, λάε E unklar, ob zwei Lemmata, s. B L
¹Leumann, Hom. Wörter 233 ff.; ²Lorimer, Monuments 511-
 15; ³Prier⁺, RhM 123, 1980, 178-180

B 1 τ 229. 230 ἐν προετρίαι πόδεσσι κῶν ἔχε ποι-
 44 λον ἔλλον, ἴ ἀσπαίροντα -ων τὸ δὲ θαυμάζεσκον ἄπαντες, ἴ ὡς
 οἱ χρῦσοι ἐόντες ὁ μὲν -ε νεβρὸν ἀπάγγων ἴ αὐτὰρ ὁ ἐκφυγέειν
 μειμῶσις ἦσπαυρε πόδεσσι 2 h. Merc. 360 οὐδὲ κεν αὐτὸν ἴ
 αἰετός ὄξυ -ων ἐσκέπατο (den kleinen Hermes, der sich in ei-
 48 ner Felsenhöhle versteckt hat) - Zush. zw. 1 u. 2 probl.
 Deutungen von 1: a) 'sehen, (fixierend) anblicken', L³ b)
 'bellern, schreien', L¹ c) 'ergreifen, beißen, festhalten', L².
 Disk.: a) u. b) in 1 u. 2 möglich, c) nur in 1. Wenn 1 u. 2 zu
 52 trennen, dann 1 i. S. v. c) evt. zu ai. lināi 's. ducken, kauern,
 anschmiegen' (falls lināi zu Wz. *leH₂; morph. vergleichbar
 ai. sindāi zu *seH₂-, wozu Eichner in Laryngaltheorie 134), 2
 dagegen i. S. v. a) zu ἀλαός J. G.-J. Abbenes

λέβης [10ⁱ, 14^o, 3^H, 2^H, 1^o] E unclear. - Deriv.:
 λέβης M 1 disyll. [..] -ης Φ 362; -ητ' Ψ 885 [..] -ης
 μ 237; -ηθ' ἔλε παμφανώνα Ψ 613, τ 386 2 trisyll. 2 a
 60 [..] -ητι τ 469 [..] -ητας 1123 = 265 = T 244 2 b
 [..] τρίποδος ἴων (-ω -ω) ἢ ἔ -ητος ἴων Ψ 485, ο 84; τρίποδος
 περικαλλέας ἴ ἢ δὲ -ητας v 217, h. Merc. 179; ἴ, ἴ v 13; -ητος
 α 137 = δ 53 = η 173 = κ 369 = ο 136 = ρ 92; -ητι γ 440;
 64 -ητα Ψ 267; χάλκιοι τε λ[εβ]ητες / χαλκίους [τε λ]έβητας Hes.
 fr. 30, 5. 7; -ησιν Nosti fr. 6, 3 p. 55 Ki. = p. 69 Dav.; -ητας
 Ω 233, ρ 222, h. Merc. 61 2c [..] -ητάς τε τρίποδάς τε
 Ψ 259, Hes. fr. 200, 5 (τ[ι, ἴ])

68 L H. Schliemann, Mykene, Leipzig 1878, 248 f.; Brom-
 mer, H. 77, 1942, 359. 366 f.; Bruns, Arch. Hom. Q 38 f.; Can-
 ciani, ib. N 39 f.

B cauldron (1), basin (2) Epiths.: only in 1: αἰθώνας,
 72 βοδὸς ἄξιον, ἄπυρον, ἐπηετανούς; καλόν, τέσσαρα μέτρα κεχαν-

δότα, λευκὸν ἔτ(ι); χάλκιοι⁺, χρυσείοισι; only in 2: ἀργυρέοιο; common to 1 and 2: ἀνθημόνετα⁺, παμφανώνοντα Wdflid.: τριπός, χρυσόποιο; φιάλη, χέρνιβον 1 open (note esp. m 237 ff.) cauldron (metonymic for contents Φ 362, m 237) of varying size (so capacity of four μέτρα specified for a particular λ. Ψ 267) and value (βούς ἄξιον Ψ 885; as 3rd prize less valuable than woman + tripod [1st] or mare pregnant w. mule [2nd], more 1, 2 two talents of gold [4th], φιάλη [5th] Ψ 267. 613; app. roughly equivalent to tripod or two mules or gold ἄλεισον ο 84); usu., no doubt, of bronze (specified v 13. 217 [see v. 19], Hes. fr. 30. 5. 7; gold mentioned separately from λ., 1123⁺, Ψ 267. 613, Ω 233, v 217, Hes. fr. 200. 5, h. Merc. 179, iron 1, Ψ 259, h. Merc. 179), gold Nosti fr. 6. 3 p. 55 Ki. = p. 69 Dav. (in magic. context): mentioned together w. tripod(s) 13 x (incl. Hes. fr. 200. 5) set over fire (note also ἄπυρον Ψ 267. 885) to boil contents: Φ 362 ὡς δὲ -ης ζεῖ ἔνδον ἐπειγόμενος πυρὶ πολλῷ, (κνίσσην [-η v. 1.] μελδόμενος [κνίσση μελδόμενον v. 1.] σιάλοιο, so the water of Scam. boiled) m 237 -ης ὡς ἐν 1, 2 'πᾶσ' ἀναμομύρεσκε (Charybdis, belching up water) κωκαμένη Nosti fr. 6. 3 p. 55 Ki. = p. 69 Dav. (Medea made Aeson young) φάρμακα πλάλ' ἔβουσε ἐνὶ χρυσείοισι -ησιν - as gift (of recompense 1123⁺; to guest v 13 etc.; among wealth from which ἔδνα to be provided Hes. fr. 200. 5): 1123 ἔπ' ἀπύρους τριπόδας, δέκα δὲ χρυσοῖο τάλαντα, αἰθνας δὲ -ητας εἴκοσι, δάδακα δ' Ἴππους = 265 = T 244 v 13 οἱ δάμεν 1, 2 μέγαν ἠδὲ -ητα' ἀνδρακάς (of bronze: v. 19) 217 1, 2 περικαλλέας ἠδὲ -ητας 'ἥριθμει καὶ χρυσοῖο ὑφαντά τε εἴματα καλά ο 84 δάσει δὲ τι ἐν γε φέρεσθαι, 1 'ἥ τινα τριπόδων εὐχάλικων ἠδὲ -ήτων, 1 'ἥ δὲ δὴ ἠμιόνοισι ἥ χρυσοῖο ἄλεισον (vv. 78-85 ath. Ar.) ο 222 αἰτίων ἀκόλους, οὐκ ἄρασ οὐδὲ -ητας Hes. fr. 200. 5 χρυσοῖο τε λέβητας τ[ε] τριπόδας τε - as prize in contest (chariot-race; spearthrowing Ψ 885): Ψ 259 νῆαν δ' ἔκφερ' ἄεθλα, -ητας τε τριπόδας τε (+ horses, mules, cattle, women, iron) (vv. 259-261 ath. Aristoph. Ar.) 267 τῷ τριτάτῳ ἄπυρον, κατέθηκε -ητα' καλόν, τέσσαρα κεχανότα, λευκὸν ἔτι 613 -ῆθ' ἔλε παμφανώνοντα 885 καὶ δὲ -ῆτ' 1, 2, βούς ἄξιον, ἀνθημόνετα 1 'θῆκ' ἐς ἀγῶνα φέρων - wager: Ψ 485 ἡ τρίποδος περιδάμενον ἠδὲ -ητος - part or ransom: Ω 233 (Priam took out [app. from φωριασῶν]) δὴ ... τριπόδας, πίσυρας δὲ -ητας (+ clothing, gold, δέπας) - dragged behind chariot to imitate thunder (doubleless large cauldrons): Hes. fr. 30. 5. 7 χαλκίους [τε] λέβητας '... '... χαλκίους τε λέβητες - h. Merc. 61 (γέραιρε δάματα νύμφης) καὶ 1, 2 κατὰ οἶκον ἐπητανόους τε -ητας 179 ἔνδον (Ap.'s temple at Delphi) ἄλις, 1, 2 ... ἠδὲ -ητας 'πορθῆσ' (and gold, iron, clothing) - in prose report, Tit. Cycl. fr. 8 p. 312 Ki. = fr. 7 p. 18 Dav. ἐπὶ -ητος ... αὐτὸν (sc. τὸν Ἥλιον) διαπλεῖσαι 2 basin for washing hands (α 137⁺, water poured over hands into λ.; γ 440 water in λ., which [clearly two-handled] is carried, containing water, by one man), feet (in τ; light, unstable enough to be tipped over when struck by leg, without injury to leg); of silver (α 137⁺), bronze (τ) α 137 (χέρνιβα, προχῶφ ἐπέχευε) καλῆ χρυσεῖη, ὑπὲρ ἀργυρέοιο -ητος, 1 νίνασσαι = δ 53 = η 173 = κ 369 (vv. 368-372 om. nonnulli) = ο 136 = ρ 92 γ 440 1, 2 δὲ σφ' Ἄρητος ἐν ἀνθημόνετι -ητι 1 ἦλυθεν ἐκ θαλάμοιο φέρων τ 386 γρηδὸς δὲ -ῆθ' ἔλε παμφανώνοντα, 1 τοῦ πόδας ἐξαπένιζεν 469 ἐν δὲ -ητι πέσε κνήμη, κανάχησε δὲ χαλκός, 1 ἄψ δ' ἐτέρωσ' ἐκλιθῆ (v. 469 om. Plut. vit. Hom. ii. 217)

D x 315b (= 369+) J. N. O'Sullivan

Λέβης aus Mykene, V. des Rakios, den Manto, die T. des Teir., auf einen Spruch des Delph. Orakels hin heiratet, weil er der erste ist, der ihr begegnet, Epig. fr. 4 p. 14 Ki. = fr. 3 p. 27 Dav.; sprechende Namen („der Lumpige, S. des Topfes“ o. ä.) viell. zur Kennzeichnung. äußerster Erniedrigg? B. Mader

λέγω [35ⁱ, 67^o, 4^H, 3^H, e^c] E ererbt, uridg. *leg- 'auflesen, sammeln'. - Abl.: ἀλέγω?; λεπτός; (μαψι-, παλι-)λόγος; Ἀμφιλ-, Ἀντιλογία; ἀλογέω, μυθολογεῶ

F Akt. Präs. -ω 1, -ουσι 1; ἔ- 1, -ε 2, -' 1, -ομεν 1, ἄλ-ον 1, σὺλ-ον 1; -ωμεν 1; -ε 1; -ειν 2; -ων 6, -οντες 1; Fut. καταλέξω 15, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000

M 1 eins. 1[.] λέγ' B 222 2 zweis. 2a 12 1[.] πάντ' ἔλεγ' ψ 308; ἄλλεγον, Ψ 253; σὺλ, 1 Cert. p. 38, 22 1[.] λέγε δ 452, ε 5 1[.] λέγε λ 374 2b 1[.] πάντα λέγειν h. Merc. 203 1[.] ταῦτα ἔκαστα λέγων, § 362 = ο 487; 1, 2 σ 359 1[.] ψεύδεα πολλὰ λέγων, 1, 2 τ 203, Th. 27; 1, 2 16 m 165, § 197; λέγω h. Cer. 58 2c 1[.] καταλέξον ὅπως ἦνταισας ὁπωπῆς γ 97 = δ 327 = ρ 44; 1, 2 ω τ 497 1[.] λέκτο δ 451; καταλέξον κ 421; ἄπαντα ψ 309 2d 1[.] ἀλλ' ἄγε μοι τόδε εἶπε καὶ ἀτρεκέως καταλέξον K 384 = 405 = Ω 380 = 656 = α 169 = 206 = 224 = δ 486 = δ 572 = 1440 = 170 = 370 = 457 = ο 383 = π 137 = ω 256 = 287; (πᾶσαν) ἀληθεῖν καταλέξω⁺, Ω 407, π 226 = χ 420 = ρ 108 = φ 212; καί/μάλ' ἀτρεκέως, 1, 2 ω 123 / K 413 = Hes. fr. 280, 11 = K 427 = ω 303; ἐγὼ δὲ κέ τοι, 1, 2 1262 = γ 80^α = § 99^α; καταλέξω δ 239, 14; 1, 2 ης θ 496; 1, 2 η δ 738; 1, 2 ὄν δ 832, π 235, υ 334, χ 417, Cert. p. 39, 13 2e 1[.] λέξον Cert. p. 39, 25 1[.] ἀλλέξαι Φ 321; συλλέξας § 301 28 3 dreis. 3a 1[.] λέγομεν ω 72 3b 1[.] συλλέξομαι β 292; καταλέξομεν ο 156; συλλέξατο § 413 1[.] λέξωτο Φ 27 3c 1[.] λέγοντο Ω 793; καταλέξε Ψ 321 1[.] καταλέξε(ν) 1591, δ 256, κ 250; λέγουσι h. 1, 5 3d 1[.] 32 κατὰ μοῖραν/ἀληθεῖν κατέλεξε(ς) γ 331 = κ 16 = μ 35 / η 297 = ρ 122^α; ἐπισταμένους/ἀμφωραδέα/διηρηκείως κατέλεξε/ε λ 368 / ψ 225 / Th. 627; ἐπὶ δὲ ζύλα πολλὰ/ἀνά τ' ἔντα κατὰ λέγεσθε/οντο/οντες Ω 507 = 547, Λ 755; μετὰ τοῖσιν ἐλέχθην/ἐλέγην Γ 188, 1335; κατὰ θέσφατ' ἔλεξεν λ 151; λέγομεν ψ 239; λέγεσθαι N 275; καταλέξας 1115, T 186, § 508; 1, 2 ἔλεξεν τ 464 3e 1[.] λέξοντες ω 224; -αίτο ω 108; ασθαι Β 125 4 viers. 1[.] μῆρετι ταῦτα λεγόμεθα N 292 = Υ 244 = γ 240 = ν 296 = Β 435; -οἰμεθα N 276; προλελεγμένους N 689 1[.] ἀλλὰ τί μοι ταῦτα φίλος διελέξατο, θυμός Λ 407 = Ρ 97 = Φ 562 = Χ 122 = 385; προα, 1 Op. 499 Σχ zu 'sammeln' (s. u. B 11): sch. min. P. Berlin 11634 44 zu Ω 507: λέγεσθε: νῦν συλλέγεσθε, sch. c 359: λέγων ἀντί τοῦ οἰκοδομῶν ἐκ πολλῶν καὶ λογάδων λίθων; zu 'zählen' (s. u. B 12): sch. D B 125: λέξασθαι ἐπιλέξασθαι ἡ καταριθμῆσασθαι (vgl. N 276), Γ 188: ἐλέχθην συνακατηριθμῆθη. κατετάγην; sch. min. P. Hamb. 200 zu δ 451: λέκτο καταλογίξωτο, sch. Barn. δ 451 (u. δ.): λέκτο ἠρίθμησεν; zu 's. unterhalten' (s. u. B 13b): sch. D B 435: λεγόμεθα διαλεγόμεθα ἡ συναστρούζωμεθα (vgl. N 292, Υ 244); zu den Kompos. sch. D 407 (u. δ.): διελέξατο: διελογίσατο. ἐνεδημήθη, 1262: καταλέξω καταριθμῶ; sch. γ 97: τὸ καταλέξον οὐκ ἔστιν ἀπλῶς εἶπε, ἀλλ' εἰς τέλος τοῦ λόγου ἐλθεῖ καὶ πάντα εἶπε, sch. D 507: συλλέξατε. συναγάγετε (vgl. Λ 755)

L Zu den Wz. leg-/lex-: 1 M. v. Lingen, Die Wurzeln ΛΕΓ sammeln und ΑΕΧ liegen im Griechischen, Diss. Leipz. 1877; Zu λέγω m. Abl. u. Kompos.: 2 Fournier, Dire 53-9; 3 Boeder, ABG 4, 1959, 82-91; 4 Th. Horowitz, Vom Logos zur Analogie, Diss. Zürich 1978, 38-68; Zu καταλέγω: 5 Krischer, Zetemata 56, 1971, 146-58; 6 W. Kühlmann, Katalog und Erzählung, Freiburg 1973, 23-8; 7 Finkelberg⁺, CPh 82, 1987, 135-138

B Grundbed. sammeln: aus-, auflesen (I 1a, II 1. 7); für sich sammeln, sich versammeln, auswählen (I 1b, II 3. 5. 7); daher einerseits: (das Gesammelte) zählen, zu einer Zahl/Gruppe rechnen (I 2); andererseits: auf-, erzählen (I 3, II 2. 4. 6); Entw. zu einem verb. dic. sagen (I 4, nur 1^a, 1^b; später die wichtigste Bed.) Im Fut., sigm. u. Stamm-Aor. m. λέξ(ομαι) gleichlautend, vgl. sch. b (u. AT) B 125. Konstr. (λέγω meist m. Obj.), λέχομαι 1^bers m. Ortsbestimmung) u. Kontext (λέχ- 72 meist v. Schlaf, Liebe, Wachehalten) bringen meist Klarheit.

Zweifel nur selten: Γ188, Θ519, 167 (vgl. λέγω B12b m. λέχομαι B12a γ), κ320 (s. λέχομαι B12a α) u. μ34 (s. λέχομαι B114). S. auch L¹. Synt. Med. meist 'dat. Med' mit Dat. ('für s. sammeln' usw.). Refl. Med. (u. Pass.) nur Γ188, ι335 (12b), Ν689 (II 5) u. viell. Ν276 (11b γ), Β125 (12c) Wortf.: zu 'sammeln': ἀγείρω m. der Nuance 'an einem Ort vereinigen, was vorher zerstreut war', im Ggs. zu λέγω, ohne Vorst. der Zusammengehörigk. Bed. 'auswählen': ἀιρέομαι (subj. Wahl), κρίνω (Scheidung), γγύρω λέγω (Zusammengedüngtes), s. L⁵. Bed. 'zählen': ἀριθμέω, πεμπάζομαι (δ412). In Bed. 'erzählen' (κατα)λέγω immer m. Nuance 'Reihe von Tatsachen erzählen, die in sich zusammenhängen', wodurch es sich unterscheidet von ἐν(ν)έπω, μυθεόμαι, μυθολογεύω. Bed. 'sagen': φημί, ἔρέω, εἰπεῖν (s. d. für Wortf.) I Simplex I aus-, auflesen, sammeln 1a Akt., Obj. Akt. Pl.: Ψ239 ὁστέα PN^ε... λέγομεν ω72 λέγομεν... ὁστέ(α) σ359 αἰμασιὰς τε λέγων (Dornengestrüpp und Steine für) eine Dornhecke sammeln (s. αἰμασίη) ≡ ω224^m. (λέξοντες) 1b dat. Med. 1ba für sich sammeln Ω793 ὁστέα... λέγοντο 1bβ auswählen (menschl. Obj.): Φ27 ζωὸς... δυάδεκα λέξάτο κούρους u108 οὐδὲ κεν ἄλλως 'κρινάμενος λέξάτο... ἀνδρας ἀρίστους 1bγ uns. Ν276 (εἰ) λεγομεθα πάντες ἀριστοι ' ἐς λόχον, entweder sich sammeln oder ausgewählt werden 2 zählen 2a 'dat. Med.' (für sich) nachzählen δ451 λέξάτο δ' ἀριμύον 2b zu einer Gruppe rechnen, zählen zu/unter (ἐν/μετά m. Dat.): Akt. δ452 ἐν δ' ἡμέας... λέγε κήπειν refl. Med.: ι335 μετὰ τοισιν, ἐλέγημην Pass.: Γ188 ι, ἐλέγησθην, evt. zu λέχομαι 'ich legte mich' (Leaf z. St., vgl. Θ519, 167 - λέχομαι B12a γ -); besser jedoch zu λέγω (s. o. ι335); λέχομαι sonst immer im Kontext von Schlaf, Liebe, Wachhalten 2c uns. Β125 (εἰ περ κ' ἐθέλομεν Ἀχαιοί τε Τρώες τε ἀριθμηθήμεναι), Τρώας μὲν λέξασθαι... ' ἡμεῖς δ'... διακοσμηθῆμεν, Bed. u. Konstr. undeutl., entweder für sich zählen/sammeln (sc. κ' ἐθέλομεν m. Inf.) oder sich zählen/versammeln (sc. κ' ἐθέλομεν m. A.c.I., oder v.l. Τρώες (sc. κ' ἐθέλομεν), vgl. Ameis-H. u. Leaf z. St.) 3 auf-, erzählen, nur Präs., in Fut. u. Aor. in dieser Bed. καταλέγω (Akt.), δια- u. προσλέγομαι (Med.), s. u. II 3a Akt., m. Obj. (Ntr. Pl., bes. ἕκαστα/πάντα). Öfters m. dat. pers.: Β222 (Ἀγαμέμνονι) λέγ' ὄνειδα reihete Beschimpfungen gg. Ag. aneinander, vgl. z. B. Α225 ε5 τοῖσι (sc. Göttern)... λέγε (Ath.) κήδεα πολλὰ PN^ε ε197 λέγων ἐμὰ κήδεα θυμοῦ λ374 μοι-ε θέσκελα ἔργα u165 τὰ ἕκαστα -ων ἐτάροισι πύραυλον ε362 ταῦτα ἕκαστα -ων ≡ ο487 ψ308 πάντ' ἔ. ≡ h. Merc. 203 (-ειν) τ203 ἴσχε ψευδέα πολλὰ, -ων ἐτόμοισιν ὁμοῖα in seiner Erzählung ≡ Th.27 (ἰδμεν ι, -ειν) h. Cer.58 σοῖ... -ω νημερτέα πάντα 3b dat. Med. sich (untereinander) etw. erzählen usw., sich unterhalten (über), abs. oder m. ταῦτα. Immer als Schlusformel in Gespräch: Β435 μηκέτι νῦν δῆθ' αὐθι (v.l. δῆ ταῦτα) -όμεθα, Arist. erklärt m. 'versammelt bleiben', s. Kirk z. St. Ν292 μηκέτι ταῦτα -όμεθα = Υ244 = γ240 = ν296 Ν275 τί σε χρὴ ταῦτα -εσθαι; 4 sagen, m. A.c.I. od. indir. Frages. h. 1,5 ἄλλοι δ' ἐν Θήβῃσιν ἀναξ σε -ουσι γενεσθαι (vgl. V.2 φάσ') Cert. p.39,26 λέξον... ὅτι δῆ θνητοῖσι 'καλλιστόν (τε) καὶ ἐχθιστόν

II Kompos. Die Kompos. schließen s. teils (II 1. 3. 5. 7) bei der älteren Bed. v. λέγω an (vgl. B11. 2), teils (II 2. 4. 6) bei den jüngeren (vgl. B13) 1 ἀνα/ἀλλέγω auflesen, sammeln, nur Akt. (Λ755 DSV) Λ755 ἀνά τ' ἔντεα καλὰ -οντες Φ321 ὁστέ(α) ... ἀλλέξαι Ψ253 ὁστέα ... ἄλ-ον v.l. σὺλ-ον) vgl. I Sp.758 s.v.

II2 διαλέγομαι 's. etw. auseinandergesprochen': überdenken, erwägen, nur Aor. Med., Abbruchsformel nach Erwägung zweier Möglichk. Λ407 ἀλλὰ τίη μοι ταῦτα φίλος διελέξατο θυμός; = P97 = Φ562 = Χ122 = Χ385

II3 ἐπιλέγομαι 's. dazu sammeln, nur Präs. Med. (DSV) Θ507 ἐπὶ δὲ ζύλα πολλὰ -εσσε ≡ Θ547 (-οντο)

II4 καταλέγω [11i, 49, 2H, 1e] (Punkt für Punkt) auf-, erzählen (ausführlich und der Reihe nach). Daher oft für das Berichten/Erzählen von Augenzeugen (denn nur die können vollständig und genau berichten), sonst mehr allg. für

das genaue Auskunftgeben von Menschen, die aus irgendwelchem anderen Grund dazu speziell geeignet sind. Synt.: Obj. meist Pl. oder Einzelheiten implizierend; öfters m. Bestimmungen, die auf die Genauigkeit, gute Ordnung oder Wahrheit hinweisen: ἀληθῆν, ἀτρεκέως, διηνεκέως, εὐκοίτα, ἐπισταμένως, εἰ, ἐν μοίρῃ, κατὰ μοῖραν, οὐ τι ψευδός, vgl. L⁵ u. L⁷. Nur Akt. Fut. u. Aor., oft suppletiv zu λέγω I3a, vgl. z. B. 1591f. m. ε5. Außer λ151 (DSV) immer KSV || καταλ. wird meist spez. gebraucht (4a) als Gesprächssignal bei Einl. bzw. Abschluß einer Er-/Aufzählung (nur 1./2. P.); in sonstigem Gebrauch (4b) immer 3. P. außer ο156, τ497, ψ309 4a als Gesprächssignal 4aa als Bitte um Auskunft (Imp. bis auf letzte St.); gefolgt von (in)dir. Frage, außer γ97+ angekündigt durch (meist pron.) Akk.-Obj.; form.: Κ384 ἀλλ' ἄγε μοι τόδε εἰπέ καὶ ἀτρεκέως καταλέξον, (x. ist genauere Best. zu εἰπέ) = 405 = Ω380 = 656 = α169 = 206 = 224 = δ486 = θ572 = λ140 (Frage erst in 144) = 170 = 370 = 457 = ο383 = π137 = ω256 = 287 Cert. p.39,13 (τοῦτό μοι) ι, ' πόσοσι... ἦλθον γ97 ἀλλ' εἰ μοι ι, ' ὅπως ἦντησας ὁπωπῆς = δ327 ≡ ρ44 Ω407 μοι πάσαν ἀληθῆν ι, ' ἦ... ἦ... m. Prol.: δ832 (μοι καὶ κείνον) ι, ' ἦ... ἦ... || m. acc. rei: κ421 ἐτάρων ι, ' ὄλεθρον || m. acc. pers. aufzählen: π235 μνηστήρας ἀριθμήσας ι, ' 417 γυναικας... ι, ' || m. Pron. u. erex. Inf.: υ334 (τάδε μητρὶ) ι, ' γήμασθ' ὅς τις ἀριστος ἀνὴρ || in kond. NS, verwandt m. Bitte: θ496 αἴ κεν δῆ μοι ταῦτα κατὰ μοῖραν καταλέξῃς, ταῦτα verweist anaph. auf das Obj. des Erzählens (ἵππου κόσμον V.492) 4aβ als Antwort auf eine Frage kündigt der Sprecher die Auf-/Erzählung an; immer καταλέξω, ι14 als dubit. Konj., sonst als Ind. Fut. Die Auf-/Erzählung folgt sofort (außer ι14), asynd.: Κ413 τοιγαυτὶ ἐγὼ τοι ταῦτα μάλ' ἀτρεκέως ι, ' = Hes. fr.280,11 ≡ Κ427 ≡ α303 ≡ 123 π226 τοιγαυτὶ ἐγὼ τοι... ἀληθῆν ι, ' = χ420 ≡ ρ108 + φ212 γ80 ἐγὼ δὲ κέ τοι ι, ' = ξ99^{ca} = 1262^{ca}. (ὄσσα ὑπέσχετο) δ239 εὐκοίτα γὰρ ι, ' ι14 τί πρῶτον... τί δ' ὑστάτιον ι, ' Erzählung folgt erst V.19ff. 4aγ der Hörer charakterisiert das gerade Gehörte. Immer καταλέξας, (vgl. εἰπεῖν B11ba): 1115 οὐ τι ψευδός ἐμάς ἄτας ι, ' Τ186 ἐν μοίρῃ γὰρ πάντα δίκαιο καὶ ι, ' γ331 ταῦτα κατὰ μοῖραν ι, ' λ368 μῦθον... ἐπισταμένως ι, ' ε508 αἰνος... ἀμύμων, δν ι, ' ψ225 σήματ' ἀριφραδέα ι, ' 4aδ der Sprecher charakterisiert nachträgl. seine eigenen Worte,, immer καταλέξας: κ16 τῶ πάντα κατὰ μοῖραν ι, ' 44 ≡ μ35 η297 ταῦτά τοι ι, ' ἀληθῆν ι, ' ≡ ρ122 4b sonstiger Gebrauch: m. acc. rei: 1591 οἱ καταλέξεν, ἅπαντα ' κήδε' δ256 μοι πάντα νόον ι, ' κ250 ἐτάρων ι, ' ὄλεθρον λ151 κατὰ θέσφατ' ἔλεξεν δ738 (ἄφρα) Λαέρτη τάδε πάντα... καταλέξῃ ο156 (κείνῳ πάντα τάδ) ι, ' ομεν ψ309 πάρος ι, ' μαῖ ἅπαντα m. indir. Frage: τ464 σφισιν εὐ καταλέξεν ' ὡς μιν... ἔλασεν σῶς m. acc. rei u. indir. Frage: ψ321 καταλέξε, δόλον... ' ἦδ' ὡς... ἦλυθεν m. acc. rei u. Inf.: Th.627 σφιν ἅπαντα διηνεκέως ι, ' σὺν κείνοις νίκην... ἀρέσθαι m. acc. pers. aufzählen: τ497 τότε τοι καταλέξω... γυναικας

II5 προλέγω auswählen, nur Pf. Pass. Ν689 οἱ... 56 Αθηναίων προλελεγμένοι die Ausgewählten/Ausgelesenen

II6 προσλέγομαι hinreden an, einem etw. an den Kopf werfen Op.499 (πολλά) κακὰ προσελέξατο θυμῷ, Aor. gnom. spricht zu seinem Herzen Böses, macht sich bittere Vorwürfe, nicht: 'auf böse Gedanken verfallen', vgl. West z. St., H. Reinsch-Werner, Die Rezeption der hes. Dichtung durch Kallimachos von Kyrene, Berlin 1976, 204f.; vgl. Β222

II7 συλλέγω zusammenlesen; Akt. Σ301 συλλέξας (sc. seinen Besitz) λαοῖσι δότω Cert. p.38,22 οὐλλέγον ὁστέα dat. Med. Σ413 (ὄπλα) συλλέξατο β292 ἐταίρους'... ἐθελοντήρας συλλέγομαι werde mir zusammenlesen/auswählen

II8 D Hes. fr.29,4 κητέλεξεν; v.l. 1647, α214, θ408, ο266, φ217, ω407, h. Merc.368 G.C. Wakker

72 λεία s. λής

Λειαγόρη L s. *Ευαγόρη* L B Nereide, Th. 257; N. *mehrdeutig die weich bzw. glatt* (nicht holperig) *Redende* (VG dann zu *λειός*, s. L¹ 194f. + Anm.); *die das Volk versammelt bzw. die die Menschen zusammenführt* (L⁵ 47; vgl. *Λειόκριτος* u. *Λειώδης*), vgl. Disk. s.v. *Ευαγόρη*. In beiden Bed. mögl. N. des Unterweltgottes (vgl. L³ 100f.), doch s. s.v. *Λαομέδεια* B. Mader

λειάνω E fakt. von *λειός* Σχ (zu B 1) sch. D O 261: *-ανέω λειάν και όμαλήν ποιήσω*; sch. Barn. θ 260: *-ηναν όμαλόν έποίησαν*; (zu B 2) sch. D Δ 111: *-ήνας έξέσας, λεία ποιήσας* L ¹Chantaine, Gl.33, 1954, 25f.; ²R. Tölle, Frühgr. Reigentänze, Waldsassen 1964, 58; ³Müller, Handwerk und Sprache 34

B Tätigkeit nicht auf Kunstwerk beschränkt, *ebnen*, von Straße u. Tanzplatz (1); *glätten, polieren* vom Bogen als Kunstwerk (2) ¹ O 261 (Ap. zu Hektor): *„ήποισι κέλευθον ' πάσαν -ανέω“* θ 260 (*αισιμνηται άνέσταν*) -ηναν δέ χορόν ² *glätten bzw. polieren* Δ 111 πάν (d. Bogen) δ' εϋ -ήνας (*κεραρόςός τέκτων*) Wortf.: *άσκέω, (άπο)ξέω, όμαλόν ποιώ τι* ι 327, *τεύχω, τεχνάω* 20 Th. Vlachodimitris

λειβω [1¹, 13^o, 6^H, 1^H] E verw. m. lat. *libāre*, vgl. Risch, Kl. Schr. 583ff. — Abl. *λοιβή*

M ¹ λει- im longum **1αα** [L] *έπί δ' αίθοπα οϊνον ' βε Α 463 = γ 460 [L] -ωι (έπ') Η 481, μ 362 [L] -βε δέ οϊνον Π 231 = Ω 306 **1αβ** [L] -βον δ' β 432 [L] Διι -βειν αίθοσα οϊνον Ζ 266, Op. 724 [Lx] *ύπ' όφρυσί δάκρυα -βων, /ον Ν 88, θ 86, (όδύρο) ετο, ι, Σ 32 = π 214^{αα}, ε 84 = 158, ι, Ν 658, θ 93 = 532 **1βα** [Lx] -βεται Sc. 390 [Lx] *άπο-βεται, ύγρόν έλαιον η 107, h. 24,3; κατα, η Th. 786 **1ββ** [Lx] *αιμ' άπε-βετ' έραξ(ε) Sc. 174, 268 [Lx] έπέ-βον γ 341 **1βγ** [Lx] -βαντες σ 426 **1ε** [Lx] *κατα-βο-μένοιο Σ 109 ² λει- im biceps **2α** [L] -βον με-ληδέα οϊνον Κ 579 [L] *άπολ-ψας Th. 793 **2β** [Lx] -βαντε Ω 285 = ο 149 (ebf. mit posit.bildendem Anl.)******

Σχ sch. D Π 231: *έσταξεν. έσπενδε* (letzteres öfter, s. a. sch. min. P. Amh. 18 zu ο 149), Σ 109: *καταχεομένοιο. στάζοντος, Ν 658: δάκρυσι καταρρέομένοιο*

L A. Citron, Sem. Unters. zu *σπένδωσθαι* - *σπένδειν* - *είχεσθαι*, Winterthur 1965, 70ff.; Casabona, Voc. d. sacrifices 235f. 269ff. 276. 331f.; Benveniste, Vocabulaire II 209. 216ff.; s. a. *είβω* L

B in kleinen Mengen *herabfließen (lassen)*, z. T. mit Präv. *άπό* (1^o, 3^H, 1^H), *έπί* (in 1a), *κατά* (in 2); meist Präst. (Aor. nur in 1a). Wortf.: *είβω* (s. d.), *κρηία* (s. d.), *σπένδω*, *στάζω*

I Akt.: *aus-, vergießen*; selten mit Angabe des Woher (allenfalls K 578f. in 1a, kontrast. 2), Wo (N 88⁺ in 1b), Wohin (*έπί* in 1a) **1α** rituell: Wein (als Trankopfer, = *σπένδω*, vgl. bes. γ 341/2, σ 426/7) bzw. Th. 793 (*άπο-*) Styxwasser, 4x mit *έπί* (γ 341 KSV, 2x DSV, μ 362 KSN) *darauf*; 9x Prästamm (2x Inf., sonst, Impf.), 6x Aor. (ι Part.); mit Sachakk. u./o. (Z 266⁺ instr. +) pers. Dat., nur 3x abs. (kontrast. *σπένδω*); in dir. R. Z 266, μ 362 (ähnl. Op. 724), Exk. Th. 793, sonst in Erz. (Ω 285⁺ innerl. abh.) Π 231 -βε δέ οϊνον, (V. 227 *σπένδεσκε*) = Ω 306 (V. 287 *σπείσον*) Α 463 *έπί δ' ...* ' *άζομαι* (V. 259 *σπείσης*) = Op. 724^α K 579 *άπό δέ κρηίηρος Άθήνην ' πλείοιο άφυσόομένοιο -βον ...* ι β 432 -βον δ' ... *θειός* (bes. der Ath.). γ 341 *έπέ-βον* (V. 334 *σπείσαντες*, V. 342 ι) Ω 285 *όρατα -βαντε, κιοίτην* = ο 149, prosod. vgl. δ 591, σ 419⁺ σ 426 *θειοίσι* ι ς (v.l. *σπείσαντες*, vgl. D) ... *πίον ... οϊνον* (V. 427 ι) Η 481 *οϊνον δ' εκ δεπών χαμάδι χέον, ουδέ τις έτιη* ' *πρίν πείειν, πρίν -ψαι ... Κρονίωι μ 362 ουδ' είχον μέθυ -ψαι έπ' αίθρομένοιο ιεροίσιν, ' άλλ' ύδατι σπένδοντες κτλ., vgl. Α 775 || Th. 793 *δς κεν τήν* (Styx) *έπίορκον άπολ-ψας έπομόσην ' άθανάτων*, prosod. vgl. ξ 331⁺ **1β** *übertr.*: Tränen (= *είβω*, vgl. bes. θ 531/2); nur in Velform, 8x als mask. Nom. Sg. zu *δάκρυ χέουσα*⁺ (vgl. P 700 / Σ 32), N 88 Impf. (ebf. männl. Subj.); in Erz. N 88 *ύπ' όφρυσί δάκρυα**

-βον = θ 86^{αα}. (-βων), vgl. δ 153⁺ Σ 32 *όδύροτο δάκρυα -βων, = π 214^{αα}*, vgl. Χ 79 ε 158 *πόντον έπ' ... δεκρέοοετο* ι ς = 84 (interpol.) N 658 *μετά δέ σφι πατήρ κίε ι, ι*

4 θ 93 *πάντας έλάνθανε ι, ι* = 532 ² Med.: *herabfließen, heruntertropfen* (nur Th. 786 von Wasser), reg. mit Präv. (2x *κατα-*, 4x *άπο-*) außer Sc. 390; Σ 109 (Ptz.) abs., sonst mit lok. Best.: 4x (2x *έκ* +) sep. Gen. (kontrast. 1 Vorbem.), Sc. 390

8 *περί στόμα* (vgl. *ύπ' όφρυσί Ν 88⁺ in 1b*), 2^H (Sc. 174 *adv. κατά* +) *έραξε*; in dir. R. (Σ 109), Gl. (Sc. 390) od. Exk. (1^o, 3^H) außer 1^b Σ 109 *γλυκίων μέλιτος κατα-βομένοιο* Th. 786 *ύδωρ ' ... δ τ' εκ πέτρης κατα-βεται*, vgl. O 37⁺ η 107 *όθο-*

12 *νέαν άπο ι, ... έλαιον = h. 24,3^{αα} (πλοκάμων)* Sc. 390 *άφροσ δέ περί στόμα μαστιχώωντι* (Eber) ι ι, vgl. O 607, Y 168f. 174 *κατά δέ σφι* (toten Ebern) ... ' *αιμ' άπε-βετ' έραξε*, vgl. Δ 149⁺ 268 (*Άχρυσί* [ci. West, ZPE 67, 1987, 18])

16 *της εκ μέν θινών μύξαι έρόν, εκ δέ παρεϊών ι ι, vgl. Π 459* Kompos.: *άπο-* Th. 793 u. 4x in 2, *έπί(-)* 3x in 1a, *κατα-* 2x in 2

D v.l. 1657, π 219, ω 280 R. Führer

λειμών [5ⁱ, 10^o, 1^H, 12^H, 1^o] E im Ablaut m. *λιμήν*, sonst uns. (s. a. W. P. Schmid, in: *Donum Indogermanicum*, Festgabe A. Scherer, Heidelberg 1971, 82ff.). — Abl. *βαθύλει-*

μος *εϋλειμών* F -v 4, -νόθεν 1ⁱ, -νος 3^h, -νι 8, -να 8, -v' 2; -νε 2^o, -νας 1^h

M **1α** [L] -v' *δ(μ) μαλακόν h. Cer. 7 [L] -v' μ 159* 28 [Lx] *άμφι δέ -v ζ 292; (Ε)τι -v δ 605, Choer. Suppl. Hell. 317, 2; -v Β 463 **1β** [Lx] -νι μαλακώ h. Ap. 118 [Lx] *άμφι δέ -νεσ μαλακοί ε 72 **2α** [Lx] *έκ (μαλακοῦ) -νος h. Merc. 198. 340; *έν (μαλακώ) -νι Th. 279, h. 19,25 / Β 461.****

32 467, μ 45; *βοσκομένη⁺ -νις* Π 151, φ 49 / h. Merc. 72; *έν -να h. Cer. 175; -νεσ ι 132 [Lx] -νος h. Merc. 104; *κατ' έξ άσφοδελόν -να, λ 539. 573, ω 13 / h. Merc. 221. 344, ι, ι, h. Cer. 417, h. Merc. 503 **2β** [Lx] -νόθεν Ω 451**

36 Σχ sch. D Β 463: *ό σύμφυτος και ύγρός τόπος* L Richter, Arch. Hom. V 41ff. 98: *A. Motte, Prairies et Jardins de la Grèce Antique, MAB 61,5, 1973; J. M. Bremer, Mn. IV 28, 1975, 268ff. i; Elliger, Landschaft 81. 143*

40 B (Th. 279, h. Cer. 174f. *Frühlings-)* *Wiese* (and. I Sp. 1401,5) aus Gras (h. 19,26), Kräutern (ε 72) u. Blumen (s. 1 Vorbem.), im Ggs. zu *άλωή, έργον Β 4b, κήπος, λήϊον, όρχαρος, τέμενος* natürl. (ι 123), nicht kultiviert (ι 133f.), durch Fluß- (Β 461. 467, Π 151, h. Ap. [18 + ι] 117f.) bzw. Quellnähe (ε 70ff., ζ 292, h. 19,20ff.) mit Wasser versorgt (ι 133); 6x Nom., μ 159 u. h. Merc. 72 Akk.-Obj., sonst lok. Best. (von [h. Cer. 7 erg.] Präp. abh. außer -νόθεν Ω 451 u. -νι Π 151 = φ 49^{im}, h. Ap. 118); in Gl. (B 461/3, φ 49, h. Cer. 175), Exk. (Π 151, Ω 451, ε 72, ι 132, 1^o) u./o. ind. R. außer Β 467, ω 13, 1^H, h. Ap. 118, h. 19,25 (in 1) u. h. Merc. 104. 503 (in 2)

44 Wortf.: *βοτάνη, είαμενή, έλος, νομός, πεδίον, πίσσα, ποιή 1* 52 (außer Β 461-7 *numinoser locus atoenus* (Ort von Entführung h. Cer. 7. 417, Zeug. Th. 279, Geburt h. Ap. 118, s. a. Π 151 in 2), in expl. Vbd. m. 'Blumen' außer Β 461. 463, ζ 292, μ 45, u. 5x am Ende (Delos, Toten-, Musenreich), mit (Β 467 doppeltem, 1^o präd.) Adj. außer Β ι, Β 461. 463. 467 (ώς τ' όρνίθων έθνεα) *Άσιω έν -νι, Καυστρίοιο άμφι ήσθηρα, ' ένθα και ένθα ποτάνται ... ' κλαγγήδον προκαθίζόντων, σμαρα-γεί δέ τε -νι, ' ός ... ' ές πεδίον προχόντο, Σκαμάνθροιο ... ' έσταν δ' έν -νι ι φ άνθροέοντι, ' μυρία μ 159 (Σειρήνων) φθόγγον άλεύσασθαι και -v' ι, α 45 *θέγγουσιν άοιδή, ' ήμναι έν -νι ε 72 (κρηνια έρόν), άμφι δέ -νις μαλακοί ίου ήδέ σελίνου ' θήλεον, gen. mat. nur hier ζ 292 (έλσος**

60 *Άθήνης) έν δέ κρήνη νείε ι, ι, Blumen* (s. 1 Vorbem.) passen als erot. Symbol nicht zur jungfräul. Ath. (u. Naos), h. 19,25 (*νύμφαι επί κρήνη μέλπονται) έν μαλακώ -νι, τόθι κρόκος ήδ' ύάκινθος (καταμίσγεται ποιή)*, vgl. h. 30,15, inc. auct. fr. 16,3 V. h. Cer. 417 *πάσαι άν' ίμερτόν -να (παίζομεν ήδ' άν-θεα, δρέπομεν) 7 (πάζουσαν) ι, ι, τ' αίνυμένην ... ' -v' ά(μ) μαλακόν Th. 279 παρελέξατο* (Pos. der Medusa) ... ' έν ι φ -νι και άνθροισιν είαρινοισιν, vgl. Σ 347ff., Archil. Suppl. 72 478, 42f. P. h. Ap. 118 *μενοίνησεν δέ τεκέσθαι, ' άμφι δέ φοί-*

νικί βάλε πήχεε, γυία δ' ερεισε -νι ι ω̄ || λ 539 (Ach.s ψυχή) φοίτα μακρά βιβάσα κατ' ἀσφοδελόν (s. d. B II 1) -να, vgl. Sappho fr. 95, 12 V. 573 (ich sah Orion) θήρας ὁμοῦ ἐλ-
 λήντα ι ι ω̄ 13 ἴκοντο ι ι ι, ἔνθα τε ναίουσι ψυχαί 4
 Choer. Suppl. Hell. 317, 2 (κείνον χρόνον) δτ' ἀνήρατος ἦν ἐτι
 -ν 2 nutzbar, bes. als (Π 151, δ 605 Pferde-, sonst Rinder-)
 Weide; mit (ι 132, h. Merc. 72 doppeltem) Adj. auβer
 Π 151, Ω 451, δ 605, φ 49, h. Cer. 175, h. Merc. 340 Ω 451
 (κλίστην ποίησαν) δούρ' ἐλάτης κέρσαντες; ἀτάρ καθύπερθεν
 ἔρεψαν ἰ λαχνήνεντ' ὄροφον -νόθεν ἀμή ι ι 132 (νήσος οὐ
 κακή) φέροι δέ κεν ὠρία πάντα; ἔν μὲν γάρ -νες ἄλός ... παρ'
 δ' ἄρας ἰ ἰδρηλοὶ μαλακοὶ Spreng. u. Enjambement nur hier
 δ 605 ἐν δ' ἴσῃκη οὐτ' ἀρ δρόμοι εὐρέες οὐτε τι -ν, Ggs. V.
 602 ff. Π 151 (Ξάνθον και Βαλόν) τοὺς ἔτεκε Ζεφύρω ... Ἄρ-
 πια Ποδάργη, ἰ βροσκομένη, η -νι παρὰ ὄρον Ἰκαενοῖο, vgl.
 Ξ 444 f. φ 49 (Tür) ἀνεβραχεν ἠύτε ταῦρος ἰ ι ιος -νι h.
 Merc. 72 (Pierien, wo) βόδες ἀμβροτοὶ αὐλιν ἔχεσκον ἰ ι ιαι
 -νας ἀκηρασίους ἐρατεινοῦς, vgl. V. 232 340 κλέψας δ' ἐκ -νος
 ἑμάς βοὺς φῆγετ' ἐλαύνων 198 ταὶ δ' ἔβαν ... ἰ ἐκ μαλακοῦ -νος
 ἀπὸ γλυκεροῦ νομοῖο 221 (ἴχνια βοῶν) πάλιν τέτραπται ἐς
 ἀσφοδελόν -να = 344^{ca}. 104 (Kühe) ἴκωνον ἐς αὐλιν ... ἰ
 καὶ ληνοὺς προπάροιδεν ἀριπρεπέος -νος 503 (βόες) ποτὶ ζά-
 θεον -να ἰ ἐτραπέτην h. Cer. 175 ὡς τ' ἠ ἔλαφοι ἠ πόρτιες εἰα-
 ρος ὤρη ἰ ἄλλον ἂν -να κορεσσάμενα φρένα φορβῆ
 Δ inc. auct. fr. PSI 1385 A (= Suppl. Hell. 953), 7; Hes.
 fr. 26, 15 suppl.; Y 224 a (= Th. 279)

G Epith. ἀκηράσιος ι ι ιος, ἀνθεμοῖες 2, ἀριπρεπής,
 ἀσφοδελός 5, ἐρατεινός, ζάθεος, ἱμερτός, μαλακός 7, ὄρηλος
 R. Führer

λείτος E < *λείτος s. L' u. vgl. λῖς. — Abl.: λειάινω,
 λειαγόρη M [ι ι] -ω ἐπὶ πλαταμώνι h. Merc. 128; -η
 Δ 484; -α M 30 [ι ι] -ος πετράων ε 443 = η 282 [ι ι] -η
 ι 134; -η μὲν ὁδός Op. 288; -ω πεδῖω Ψ 359 [ι ι] -ος δ' ἰππό-
 δρομος Ψ 330; -ην ὁδόν κ 103 Σχ sch. D Ψ 330; -ος δ' ἰπ-
 πόδρομος, ἀμφίς ὁμαλός δέ ἐστιν ὁ μὲτ' αὐτὸ ι ι ι; sch. Barn.
 η 282; (χῶρος) -ος ὁμαλός, ι 134; (ἄροσις) -η ὁμαλή, κ 103;
 -ην (ὁδόν) λειάν ὁμαλήν; sch. D Δ 484; (αἰγίωρος) -η λεία.
 ὁμαλή L ἰ Chantraine, Gl. 33, 1954, 25 f.; ἰ Huxley,
 GRBS 8, 1967, 25 f.; ἰ Richter, Arch. Hom. H 95 A. 684 f.;
 ἰ Furnée, Vorgriech. 258

B eben, (natürl. od. künstl.) Boden (1), glatt vom
 Baumstamm (2). Wortf.: εὐξέστος/ἔστος, λευρός, λῖς, λισσός,
 ξεστός (τ 566), ὁμαλός, στιλπνός, τυκτός δ 627 I Ψ 330
 (Nestor zu Antil.): „-ος δ' ἰππόδρομος ἀμφίς“ ε 443 οἱ (Od.)
 ἔϊστοτο χῶρος ἄριστος, ἰ -ος πετράων = η 282 (μοι, Od. zu
 Arete) h. Merc. 128 εἰρύσαστο (Hermes) πίονα ἔργα ἰ ἐπὶ
 πλαταμώνι — ι 134 (Od. zu Alkin.): „ἐν δ' ἄροσις -η“ ebe-
 nes Ackerland, vgl. 1580 Op. 288 -η (v. l. ὀλίγη) μὲν ὁδός,
 nach Verdenius s. St. ὀλίγη vorzuziehen, λείη I. fac. κ 103 οἱ
 δ' ἴσαν ἐκβάντες -ην ὁδόν — Ψ 359 σήμηνη δέ τέρματ' Ἀχίλ-
 λειδ' ... ἐν -ω πεδῖω M 30 ἐκ ... θεμελίαι ... πέμπε ἰ ... τὰ
 θέσαν ... Ἀχαιοί, ἰ -α δ' ἐποίησεν 2 Δ 484 (Gl.) χαμαὶ πέ-
 σεν αἰγίωρος ὡς, ἰ ἦ ... περύνκει ἰ -η, ἀτάρ τέ οἱ ὄροι ἐπ' ἀκρο-
 τῆτι περῶσι

D Cyp. fr. 8 p. 25 Ki. = fr. 11 p. 39 Dav. θαλάσση -η
 (v. l. θαλάττη λεία Eust. 643, 1 ff.), vgl. L², s. o. II Sp. 962, 20
 Th. Vlachodimitris

Λειπεφίλη T. des Iol., Frau des Phylas, M. des Hippos-
 tes (?) u. d. Thero, deren S. von Ap., Chairōn, Eponym von
 Chaireoneia in Böotien Hes. fr. 252, 2 -ην, ἦ εἶδος Ὀλυμπί-
 δασσιν (ἐρίειν), N. (Typ ἀρχέαικος, s. v. Kamptz 58 ff.) auffäl-
 lig die die Freunde/Ihren verläßt bzw. von ihnen verlassen ist
 oder sie hinter sich läßt (= unter ihnen hervorragt)?
 B. Mader

λείπω* [12i; 97; 31^H; 10^b; 4^r] E bereits myk. re-
 go-me-no = leik*ōmeno; ererbt, vgl. lat. linquo, dtsh. leihen
 u. lassen; s. L². — Abl.: Λειπεφίλη

F I Aktiv Präs.σ. λείπεις 2, -παι 1, ἀπο-παι 1,
 κατα-παι 1, -πετε 1, ἀπο-πουσιν 1; ἔ-πον 2, κατέ-πον 4, ἔ-πες

2, ἔ-πε(ν) 4, ἀπέ-πεν 1, ἐνέ-πεν 1, κατέ-πεν 4, -πε(ν) 7, -π' 1,
 ἐ-πομεν 3, κατε-ομεν 2, ἐ-πετε 1, ἔ-πον 1, ὑπέ-πον 1; -ψω 1,
 κάλ-ψω 1, -ψει 1, κατα-ψομεν 1, -ψετε 1, κατα-ψουσι 1; -ποι
 2, -πε 1, -παι 1, κάλ-παι 1, κατα-παι 2, -ψαι 1, κάλ-ψαι 1,
 ἀπο-παν 2, ἐγκατα-παν 1, -πουσai 1 Aor.σ. ἔλιπον 1, -ον
 3, κάλ-ον 2, -ες 1, κάλ-ες 2, ἔ-ε(ν) 2, -ε(ν) 34, κάλ-εν 3, -(ε) 3,
 κάλ-(ε) 4, -έτην 3, -ομεν 1, ἔ-ον 2, -ον 7, κάλ-ον 1; -ω 1, -η 2;
 -οι 3, -οιμεν 1, -οιτε 1, -οιεν 3; -(ε) 2, κάλ-(ε) 1, -έτω 1, -ετ' 2,
 -εἶν 1, προ-εἶν 1, -έειν 1, κάλ-έειν 1, -ών 18, προ-ών 7, ἀπο-
 προ-ών 1, -όντα 1, -όντε 2, προ-όντ' 1, προ-όντες 1, ἐκπρο-όν-
 τες 1, -οῦσα 3, προ-οῦσα 2, -οῦσ' 3, προ-οῦσ' 3, -οῦσαν 1
 12 Perf.σ. λέλοιπεν 3, προ-εν 1 2 Medio-Passiv:
 Präs.σ. καταλείπεται 1, -πόμεθ' 1, -πασθε 1, -πονται 1, ἔ-πε-
 το 1, ὑπε-πετο 3, -πετ' 4, ὑπε-πετ' 1; ὑπο-ψομαι 3, -ψεται 1,
 -πασθ' 1 Aor.σ. λιπόμην 4, -ετ' 3, -όμεσθα 1, -οντο 4,
 -ηται 2, -ησθον 1, -ησθε 1, -ωνται 2, -οίμην 2, -οίτο 1; -έσθαι
 5; ἔλειφθεν 1 Perf.σ. λέλειπται 4; λε-μυην 1, ἐλέ-πτο 3,
 λέ-πτο 5; λε-ψεται 1; λε-φθαι 2, λε-μμένος 2, λε-μμένον 1, λε-
 μμένον 1

M I Stammsilbe im longum 1a eins. [ι ι] λείπ'
 E 157 1b zweis. [ι ι] λείπει O 136; λείπει φ 116; λείπει
 Ψ 523, 529, Hes. Th. 490 [ι ι] χάξω, λείπε δὲ νεκρόν P 13;
 λείψω δ 602 [ι ι] κατ' αὐτόθι λείπε,ν Φ 201; ι ι 338 [ι ι]
 ἀνεχάετο, ι ι δὲ νεκρόν P 108; ι ι B 107, P 368, ι 238, h.
 Ar. 361; παρ' αὐτόθι λείπει P 640 [ι ι] χήρην ἰ λείπει ἐν με-
 γάροιαι Ω 726; λείπεσθ' 1445 [ι ι] λείπεις ἰ χήρη ἐν μεγάρ-
 οισι X 483; λείπει B 396; οὐδ' ἀπα, ι η 117; κατα, ι Cyp.
 fr. 25 Dav.; κατα, ι ν 172, Hes. Op. 746; ἐγκαταλείπων, Hes.
 Op. 378; ἀπο, ι 489, 696 1c dreis. [ι ι ι] λείπετε

N 620 [ι ι ι] καταλείπετε/ται Ω 383, Hes. fr. 204, 139;
 ι ι ι ψομεν/πόμεθ' M 226/Choer. fr. 2, 4 Ber.; λείπεται ἄλγα
 32 λυγρά Hes. Op. 200 [ι ι ι] ἐγὼ δ' ὑπολείψομαι αὐτοῦ ρ 276.
 282, τ 44 [ι ι ι] ἔλειπον/ε T 288 / X 226, δ 112 = 144; κατέ-
 λειπον/εν ἰων Z 221, λ 86 / ο 348; ἰων ι ι 89; λείλειπο χ 200
 [ι ι ι] κατέλειπεν π 289 = τ 8 = ρ 314; ὑπέλειπον/ετ' π 50,
 36 Ψ 615 [ι ι ι] ἀπολείπουνι M 169; ἀπέλειψουσι X 383; λεί-
 πουσαι Hes. fr. 26, 17 [ι ι ι] ἐν(ι) μεγάροιαι λείπον,+
 T 339, δ 734, λ 68, ν 403; ι ι ι 480; κατ, ι λ 174; οὐδ' ἀπέ-
 λειπεν, ι 292; ἐν, ι h. Ar. 213; οἱ μὲν ἔλειφθεν h. Merc. 195;
 40 λέλοιπεν, A 235, ἔ 134, 213, προ, ι β 279; λείλειπαι/το,
 K 253, Ω 260 / Ψ 523; κλισίρηι/ρη ι ι N 256/168; παρὰ νηϊ
 λέλειπτο K 256, κ 447; μετόπισθε ι ι πται/μυην Hes. Op. 284,
 X 334; ι ι φθαι Ω 256, 494 1d viers. [ι ι ι ι] ἀλλ' ὅτε

44 δὴ τὴν νῆσον ἐλείπομεν μ 201. 403 = ξ 301; ἐλείπετε πατρίδα
 γαῖαν κ 462; ι ι ο Hes. fr. 193, 19; ἐν μεγάρῳ ὅτι, ι ο η 230 =
 τ 1 = 51; λειλείψεται ἄλγα λυγρά Ω 742; ι ι μμένος ι 448, h.
 Ven. 79 = 76^{ca}; μετόπισθε ι ι μμένον Ω 687 [ι ι ι ι] μεγάρῳ
 48 καταλείπομεν ἡμεῖς, λ 53; ι ι ι 447 [ι ι ι ι] ἐλέλειπτο, Hes.
 fr. 30, 24 [ι ι ι ι] ι ι B 700, θ 475 2 2 Stammsilbe i. d. bre-
 νia 2a eins. [ι ι] κάλλιπ' 223, ε 344, φ 33 [ι ι] ι ι
 K 338, λ 279 ι ι [ι ι] λίπ' ὅστέα θυμός Y 406 ι ι [ι ι] διοτρεφές

52 ἀλλὰ λίπ' αὐτοῦ, κ 266, ο 199; τὸν δέ ι ι, A 428 = B 35
 2b zweis. [ι ι] τὸν δέ λίπε ψυχή E 696 (vgl. 2c); λιπεν
 M 111; τίπτε λιπὼν πόλεμον Ξ 43; ι ι Hes. Sc. 81; προ, ι
 90 [ι ι] τίπτε ι ι πόλεμον Z 254; ἀποπρο, ι Hes. fr. 257, 3;
 56 προ, ι γ 314 = ο 11, Hes. Op. 566 [ι ι] αἴξασα λίπεν Ξ 225
 = T 114, h. 19, 38; κατ' αὐθι λίπε(ν)ιον, Ω 470, P 535; ι ι
 Σ 65, X 213, μ 1 / ζ 317, κ 209; λίπω P 91; τὸν γε λίπη, ψυχή
 P 453; ι ι λεύκ' ὀστέα θυμός 1221; προλιπεν ν 331; ἀπό-

60 ρουσε+ λιπὼν, περικαλλέα E 20, γ 1; ι ι ἔδος Οὐλύμποιο h.
 Cer. 341; ι ι χ 95; λιπὼν, ἔδος I 194; ι ι κατά/δ' ὃ γε πα-
 τρίδα γαῖαν σ 257, Hes. Sc. 12; ι ι φός ἡέλιοιο λ 93; ι ι
 Δ 181, N 250, P 612, ν 258, Hes. Sc. 367, fr. 61; προ, ι και πα-
 τρίδα γαῖαν ψ 120; προ, ι Hes. Th. 284, Op. 636; λιποσ',
 64 ἔδος Οὐλύμποιο Ω 144; ι ι P 857 = X 363; προ, ι Hes. fr.
 176, 5, h. Ven. 66 [ι ι] προ, ι Hes. fr. 176, 3; προλιπόντ' Op.
 199 [ι ι] (Versfuß unbest.) λιπὼν Margites P Oxy. 2309, 8

68 [ι ι] καλλεῖψω/πειν/ψαι ν 208, K 238, Ξ 89 [ι ι] λείπειν Hes.
 Op. 690 [ι ι] ψυχή λείποι φάος ἡέλιοιο, h. Ven. 272; λείψιν
 ι ι Σ 11 [ι ι] καλλίπες/εν Ἀργείοισιν/οἰωνοῖσιν ἔλωρ και
 κύμα γενέσθαι P 151, γ 271; ὄς λίπον/κάλλιπες, αὐτάρ E 204,
 72 Φ 414; ι ι ν/ον α 243 / χ 156, h. Cer. 180 [ι ι ι] ὡς / και τὸν /

τοὺς μὲν λίπε θυμός/λίπεν αὐτὴ Δ 470, Α 99; ὡς εἰπὼν λίπε, ν
αὐτόθι (ι) Υ 340; ἰ, λαόν Ο 218; λίπει/ον θ 452, χ 119 ε[...]
δτε πρῶτον λίπον 1447; λίπε/σε Κ 406/287, Ο 124. 729, η 79,
π 341 = ρ 604; ὡς εἰπὼν τοὺς μὲν λίπεν, αὐτοῦ Δ 292 = 364
= Σ 468; ἰ, αὐτόθι (ν.ι. αὐτοῦ) ρ 254; λίπε δ' ὄστέα θυμός
4 λίπετ' αὐτόθι Κ 443, Π 294, Τ 403 ε[...], λίπον, ἄρματ'
μ 414; λίπετ' αὐτόθι Κ 443, Π 294, Τ 403 ε[...], λίπον, ἄρματ'
ἀνάκτων Π 371. 507; ἰ, αὐτὰρ Α 759; ἰ, Β 722; κάλ, ἰ
1364; λίπε δ' ὄστέα θυμός Μ 386 = Π 743, γ 455; λίπεν αὐτοῦ
Φ 17; λίπε δ' αὐτόθι 496; λίπε (ν) Α 229, Χ 137, π 120; ψυχὴ λί-
ποι αὐθι πεσόντα σ 91; λίπετ(ο) δ 536 ε[...], πεσόντα δέ μιν
λίπε, θυμός Π 410; ἰ, ξ 425; κάλ, ἰ ν Μ 92; με καὶ λίποι
αἰὼν Ε 685, η 224; λίπετ(ο) Ω 707 2ε dreis. [...], προ-
λιπόντες/οὔσα Ρ 275 / Hes. Sc. 1, fr. 43 a, 66 [...], τὸν δ' ἔλιπε
ψυχὴ ε 426; κὰδ δ' ἔλιπον Ω 580; καλλιπέειν π 296 [...], λι-
πέτην/ὀμνη Κ 273, γ 485 / Α 693 [...], ἔλιπον, ἰεν Ε 480,
Β 106; ἰ, φάος ἡλίου Hes. Op. 155; ὄθι πρῶτον λιπέτην
= 284; λίπομεν δ 488; λιπέειν Hes. Sc. 332; αὐτὰρ ἐγὼ λιπόμην
χ 17; ν 286 = ο 481 [...], λιπέτω γ 424 [...], λείπονται
ζ 250 [...], λείπεσθε Ψ 409 [...], αὐθι λίποιεν, ἰμην
Hes. Op. 440, Ι 437; ἰ, + Β 160 = 176 = Δ 173, Ρ 667; λι-
πόντα/ε η 65 / φ 90, = 281; ἐκπρολιπόντες θ 515; κατὰ δῶμα
λιπούσα(ν) σ 270, τ 531; ἐνὶ μεγάροις ἰ, ἰωνται Hes. fr.
70, 2, γ 354; ἰ, Γ 174; οἴαι δέ λίποντο, Μ 14, θ 125, υ 67;
ἰ, δ 495; λήπται+ Τ 235. 230, Ψ 248. 407; κατόπισθε ἰ-
ποίηση φ 116; λίποιτο Γ 160; μετ' / ἐν ἀνθρώποισι λιπέσθαι, ἰ
Hes. fr. 43 a, 54, δ 710; ἰ, Ε 154, = 485, γ 196, ρ 187
2d viers. [...], λιπέσθαι Vit. p. 19, 29

σχ sch. min. P. Bodl. gr. inscr. 3017 zu Δ 364: λίπεν κα-
τέλιπεν, P. Straßbg. inv. 1015 zu Ε 204: λίπον κατέλιπον, sch.
D Α 235: τομῆν ἐν ὄρεσι λέλοιπε: τὴν τμήσιν, ὃ ἐστι τὴν ὄζαν
αὐτοῦ τμηθῆν ἐν τῷ ὄρει κατέλειψε, Β 396: λείπει ἀπολείπει ἔφ.
Ε 154: λιπέσθαι καταλιπεῖν, 204: ὡς λίπον οὕτως κατέλιπον. ἰ
διὰ τοῦτο, 696: ἔλιπε ψυχὴ ἔλιποψυχασεν, Α 693: τὸν Νέστορα
φρησι μόνον περιλειφθῆναι τῶν τοῦ Νηλέως παίδων, Ψ 523:
ἀτὰρ - λέλειπτο· καίτοι πρότερον δίσκου βολῆς διάστημα ἀπο-
λελειμμένος, 640: παρ' αὐτόφρι (ν.ι.) λείπετ' ἀεθλα· παρ' αὐτοῖς
τοῖς ἵπποισι δνεκίνο τὰ ἀθλα

Λ ¹H. K. Benicken, Studien u. Forschng.n auf d. Gebiete
d. Hom. Gedichte, Innsbruck 1883, 1, 518; ²Mutzbauer, Tem-
puslehre 1, 346-52; ³Koller, MH 8, 1951, 92; ⁴Sedgwick,
CQ 7, 1957, 113-7; ⁵Langerbeck, HSPH 63, 1958, 59-62; ⁶Ben-
veniste, Vocabulaire 1, 187 ff.; ⁷Burkert, Phronesis 14, 1969,
7; ⁸Warden, Phoenix 25, 1971, 99; ⁹Berrettoni, SSL 12, 1972,
137

Β lassen i.S.v. verlassen, zurücklassen, bez. grundsätzl.
d. phys. Akt d. Zurücklassens, ἔάω (s.o., II Sp.382 ff.) dagg.
d. ment. Akt d. Unberücksichtig- bzw. Zulassens (vgl. Kurz,
Menschl. Bewegung, 37 f.); das der Bed. d. Verbs immanente
Zustandsmoment bewirkt oft impf. an Stelle d. erwarteten
aor. Gebr.s (vgl. L³ [zu Β 106 f.]; L⁴); idg. Grundbed. der Wz.
*leik^w- nach L⁶ 188 se trouver déficient, faire défaut, manquer
à l'endroit où l'on devrait être. - Wortf.: ἔάω, (ἀφ-, μεθ-) ἔημι
I Simplex II verlassen 1a Aktiv 1aα Ange-
hörige (vgl. II 7a) Γ 174 (Hel.): „θάλαμον γνωτούς τε λι-
πούσα ἰ παῖδά τε τηλυγέτην καὶ ὀμηλιάκην ἐρατεινήν“ φ 116
(Tel.): „οὐ κέ μοι ... τάδε δῶματα πότνια μήτηρ ἰ λείποι θυ'
ἄλλω ἰούσῃ“ Hes. fr. 26, 17 δῶματ[α λείπο]υσι π[ατρὸς
καὶ μητ]έρα καδήν 70, 2 Ἀθήματα ἐνὶ μεγάροις λιπ[οῦσα
(cf. Merkelbach) h. 19, 38 λίπεν (codd. λείπεν) δ' ἄρα παῖδα
πίθηνη 1aβ Personen, gew. i. Vbd. m. e. Verb d. Be-
wegg. (βαῖνω, εἶμι, κίω u.a.), personales Subj., außer ε 213.
χ 119 Δ 292 ὡς εἰπὼν, τοὺς μὲν λίπεν αὐτοῦ, βῆ δὲ μετ' ἄλ-
λους = 364 = Σ 468 Υ 340 ἰ, λίπεν αὐτόθ', ἐπεὶ διεπέ-
φραδε πάντα Α 228 ὡς ἄρα φωνήσασ' ἀπεβήσετο, τὸν δὲ λίπ'
αὐτοῦ ἰ χωόμενον = Β 35 Κ 406 ποῦ νῦν δεῦρο κίων λίπετ'
Ἔκτορα; Ο 136 „Τρώας ... καὶ Ἀχαιοὺς ἰ λείπει (Zeus), ὃ δ'
ἡμέας εἰσι κυδομήσαν ἐς Ὀλυμπον“ Τ 288 (Briseis): „ζῶων
μὲν σε (sc. Patr.) ἔλειπον ἐγὼ κλισίῃθην ἰούσα“ Χ 226 ἠ δ'
(Ath.) ἄρα τὸν μὲν (Ach.) ἔλειπε, κίχθησάτο δ' Ἔκτορα ε 488
οὗς Νέστορα καὶ ἐγὼ λίπομεν Τροίηθεν ἰόντες ε 213 νῦν δ' ἦδη
πάντα λέλοιπεν jetzt hat (nich) alles verlassen = ist alles ver-
loren, zum Pf. s. L⁹ χ 119 ἐπεὶ λίπον ἰοὶ οἰστεινόντα ἀνακτα d.

Pfeile gingen aus, vgl. ἀπολείπω η 117 in II 1a β 1a γ
Gebiete, Orte, Plätze (vgl. II 7a); personales Subj., außer
Α 235, γ 1, ζ 317, μ 1 Ε 204 ὡς λίπον (d. Heimat), αὐτὰρ πε-
ζός ἐς ἴλιον εἰλήλουθα κ 462 ὄτε πρῶτιστον ἐλείπετε πα-
τρίδα γαῖαν, Hes. Sc. 12 λιπὼν δ' ὄ γε ἰ, 1447 ὄτε
πρῶτον λίπον Ἑλλάδα καλλιγύναικα (ν.ι. Ὀρμενίον πολὺμηλον
vel πολύπυρον) η 79 λίπε δὲ (Ath.) Σχερίην ἐρατεινήν (ν.ι.
8 ἐρίβαλον) μ 403 ἄλλ' ὄτε δὴ τὴν νῆσον ἐλείπομεν = ε 301
= 281 Ἀήμου τε (ν.ι. Ἀημόν τε) καὶ Ἴμβρον ἄστν λιπόντε
γ 485 λιπέτην δὲ Πύλου αἰπὸ πολιοῖθρον, Hes. Sc. 81 λιπὼν
Τίρυνθον (ν.ι. -θα), ἐκτίμενον ἰ, = 284 ὄθι πρῶτον λι-
12 πέτην ἄλα γ 1 ἥλιος δ' ἀνόρουσε, λιπὼν ... λίμνην ζ 317 αἰ
δ' (ἡμίονοι) ἄνα λίπον, ποταμοῖο, ῥέεθρα μ 1 αὐτὰρ ἐπει, ἰ
λίπεν ῥόον Ὑκασοῖο νηὸς Α 229 τὰς μὲν ἔπειτ' ἐν Περικιάτῃ
λίπε νῆας ἔκασας Ρ 612 τὰ πρῶτα λιπὼν νέας ἀμυρειαίας
16 θ 452 ἐπεὶ δὴ λίπε δῶμα Καλυνοῦς ἠηκόμοιο π 341 λίπε δ' ἔρ-
κατὰ τε μεγαρόν τε = ρ 604 Σ 65 ὄς ἄρα φωνήσασα (Thetis)
λίπε σπέος = 225 Ἥρη δ' ἀέζασα λίπεν ἰρίον, Οὐλύμμοιο, =
Τ 114 Ω 144 (Zeus zu Iris): „λιποῦσ' ἔδος ἰ,“ = h. Cer.
20 341^{ca} 1194 λιπὼν ἔδος, ἔνθα θάσασεν, Ο 124 λίπε δὲ ὄρ-
ων ἰ, Α 235 ἐπεὶ δὴ πρῶτα τομῆν ἐν ὄρεσι λέλοιπεν (sc.
τὸ σῆπτρον) 1aδ metaph. f. 'sterben' od. 'ohnmächtig
werden': d. Sonnenlicht, d. Körper verlassens; Subj. meist
24 ψυχῆ, αἰών, θυμός (vgl. L⁴) Σ 111 ἐπειτ' Μυρμιδόνων τὸν ἄρι-
στον ... ἰ ... λείψειν φάος ἡλίου, λ 93 λιπὼν ἰ, Hes.
Op. 155 λαμπρὸν δ' ἔλιπον ἰ, h. Ven. 272 ψυχὴ λείποι
(codd. λείπει) ἰ, Π 857 (ψυχῆ) λιποῦσ' ἀνδροσῆτα (ν.ι.
28 ἀδροσῆτα) καὶ ἦβην = Χ 363 ξ 134 (Eum.): „ψυχὴ δὲ ἔλοι-
πεν (sc. den Od.)“ Ε 685 ἐπειτὰ με καὶ λίποι αἰών = η 224^{ca}
Ε 696 τὸν δὲ λίπε, ψυχῆ, = ε 426^{ca} Π 453 αὐτὰρ ἐπὶν ἔθι τὸν
γε λίπη ἰ, τε καὶ αἰών σ 91 ὡς μιν ἰ, λίποι αὐθι, πεσόντα,
32 Π 410 ἰ, δέ μιν λίπε θυμός, Δ 470 ὡς τὸν μὲν ἰ, Μ 386
λίπε δ' ὄστέα θυμός, = Π 743^{ca} = γ 455^{ca} μ 414 ἰ, ἰ
ἀγῆνωρ = Υ 406^{ca} Λ 221 ἐπει με πρῶτα λίπη λείψ' ὄστέα θυ-
36 ἡ. Αρ. 361 ἠ δὲ καθ' ὄλην ἰ ... λείπε δὲ θυμόν ἰ φοινὸν
ἀποπνεύσουσα, m. veränderter Vorst.: nicht d. θυμός verläßt
d. Körper, sondern (d. Schlange) ließ u. hauchte aus ihr bluti-
ges Leben; vgl. Α 205 θυμόν δάεσση u. Pi., Py. 3, 101 ἀπό ψυ-
χῶν λιπὼν; and. Förstel, Apollonhymnus, 469 f. 1b
40 Med.-Pass.: zurückbleiben Π 294 ἡμιδάς δ' ἄρα νηὸς λίπετ'
αὐτόθι φ 116 (Tel.): „ὄτ' ἐγὼ κατόπισθε λιπούμην“, d. h.
"wann m. M. m. e. Freier fortgehen würde" χ 200 ὡς ὃ μὲν
αὐθι λέλειπτο 12 zurücklassen, meist m. Ortsangabe
44 2a Aktiv 2aα Angehörige, Personen Δ 181 λιπὼν
(Ag.) ἀγαθὸν Μενέλαον Ε 480 ἐνθ' ἔλοχόν τε φίλην ἔλειπον
καὶ νῆπιον υἰόν δ 112 Τηλέμαχος θ', ὃν ἔλειπε (codd.: Allen
48 λείπε) νέον γεγαῶτ' ἐνὶ οὐκᾶ = 144 λ 68 Τηλέμαχος θ', ὃν
μόνον ἐνὶ μεγάροις ἔλειπε, (ν.ι. μεγάροις κατέλειπε)
ν 403 σῆ τ' ἀλόχῳ καὶ παιδί, τὸν ἐν ἰ, Β 722 ὄθι μιν (Phi-
loktet) λίπον υἱεὺς Ἀχαιῶν Κ 287 τοὺς δ' ἄρ' ἐπ' Ἀσσωπῆ λίπε
... Ἀχαιοὺς 443 (Dolon): „ἦέ με δῆσαντες λίπετ' αὐτόθι φηλέϊ
52 δεσμῷ“ γ 424 πάντας ἰὼν ἐτάρους ἀγέτω, λιπέτω δὲ δ' οἴους
κ 266 ἀλλὰ λίτ' (ἐμέ) αὐτοῦ = ο 199^{ca} 2aβ Tiere, Sa-
chen Μ 111 αὐθι λιπεῖν ἵππους τε καὶ ἠνίοχον θεραπόντα
δ 602 ἐνθάδε λείψω ἀγαλμα (sc. ἵππους) ἰ 238 τὰ δ' ἄροσνα
56 λείπε, θύρηφιν, ἰ ἀρνεIOUS τε τράγους τε 338 οὐδὲ τι (sc.
μῆλον) ἰ, βαθεῖης ἔκτοθεν αἰλλῆς Τ 339 μνησάμενοι τὰ ἔκα-
στος ἐνὶ μεγάροις ἔλειπον (vulg. ἔλειπεν) ν 258 λιπὼν, δ'
ἐπὶ παῖσι τοσαῦτα ἰ φεύγω Φ 17 αὐτὰρ ὃ διογενῆς (Ach.)
60 δόρου μὲν λίπεν αὐτοῦ, ἐπ' ὄρθῃ (ν.ι. ὄπισθε) χ 95 Τηλέμαχος
δ' ἀπόρουσε, λιπὼν δολιχόσκιον ἔγχοσ ἰ, ἰ ἐν Ἀμφινομῷ
ξ 425 σχίη δρυὸς ἦν λίπε κείων 480 (Od.): „αὐτὰρ ἐγὼ χλαί-
ων μὲν ἰὼν ἐτάροις ἔλειπον“ Ε 157 πατέρι δὲ γόνυ καὶ
64 κῆδα ... λείπ(ε) || Med.: Vit. p. 19, 29 ἄσ' ἔλομεν λι-
πόμιστα ἰ δ' οὐχ ἔλομεν φερόμιστα 2b Med.-Pass.: zu-
rückbleiben, übrig bleiben Τ 235 ὅς κε λίπηται ἰ νηοῖν ἐπ' Ἀρ-
γείων κ 447 οὐδὲ μὲν Εὐρύλοχος κοίλῃ παρὰ νηὶ λέλειπτο,
68 Κ 256 τὸ δ' ἔδον (φάσανον) ἰ, Ω 687 παῖδες τοῖ μετόπισθε
λελειμμένοι 707 οὐδὲ τις αὐτόθ' ἐνὶ πτόλει λίπετ' ἀνήρ ἰ οὐδὲ
ἰ 316 αὐτὰρ ἐγὼ λιπόμην κακὰ βυσοδομεῖων =
ν 286^{med} ρ 187 (Eum. zu Od.): „ἦ σ' ἂν ἐγὼ γε ἰ αὐτοῦ βου-
72 λοίμην σταθμῶν ῥυτήρα λιπέσθαι (ν.ι. γενέσθαι)“ Hes. Th.

ᾠδοῦσθαι, οὖρον ἰὼν κατέλειπον ἐπὶ κτεάτεσσιν ἐμοῖσιν
 x 209 κατὰ δ' ἄμμε λίπον γοῶντας, K 273 λιπέτην (Od.
 u. Diom.) δὲ κατ' αὐτόθι πάντας ἀρίστους 338 ἀλλ' ὅτε δὴ δ'
 ἔπωπον τε καὶ ἀνδρῶν κάλλιπ' (Dolon) ὄμιλον M 226 πολλοὺς
 γὰρ Τρώων καταλείψομεν ρ 314 ὄλον μιν (sc. d. Hund
 Ἄργος) Τροίηνδε κίων, κατέλειπεν Ὀδ. ≈ π 289 = τ 8 Z 221
 (Diom. zu Glaukos): „καὶ μιν (Becher des Belleroph.) ἐγὼ
 ἰὼν ἰὼν ἐν δώμασ' ἐμοῖσι“ 1364 ἔστι δέ μοι μάλα πολλὰ,
 τὰ κάλλιπον ἐνθάδε ἔρρων ν 208 οὐδὲ μὲν αὐτοῦ κάλλειψω
 (τὰ χρήματα) φ 90 κατ' αὐτόθι τόξα λιπόντε χ 156 θύρην
 πυκινῶς ἀραρυῖαν, κάλλιπον ἀργλίννας α 243 ἐμοὶ δ' ὀδύνας
 τε γόους τε, εν 1279 τῷ δ' ἄλγεα, ἴ οπίσω 7 αγ
 hinterlassen (vgl. I 3 a) Ω 726 (Androm.): „κάδ δέ με χήρην
 λείπεις ἐν μεγάροισι“ φ 33 αὐτὰρ ὁ παιδὶ κάλλιπ' (τόξον)
 ἀποθήσκων ἐν δώμασιν ὕψηλοισι 7 αδ im Stich lassen,
 aufgeben, preisgeben (vgl. I 5 u. 6); P 151, γ 271, ε 344 m. Inf.
 der Folge φ 414 οὐνεκ Ἀχαιοὺς κάλλιπες, αὐτὰρ Τρωσὶν ...
 ἀμύνει (v. l. ἀρήγει) P 91 (Men.): „ὦ μοι ἐγὼν, εἰ μὲν κε
 λίπω κἀτα τεύχεα ... Πάτροκλόν θ'“ 535 Ἄρτην δὲ κατ'
 αὐτὴ λίπον δεδαγμένον ἦτορ, κείμενον Ξ 89 (Od. zu Ag.):
 „οὐτὼ δὴ μέμονας Τρώων ἴβλων ... κάλλειψειν (v. l.
 ἐκπέρσειν);“ X 383 καταλείψουσιν, Ω 383 πάντες κατα-
 λείπετε (v. l. λείψετε) ἴλιον ... δευδιότες P 151 κάλλιπες
 Ἀργεῖοισιν (v. l. οἰανοῖσι) ἔλωρ καὶ κύρμα γενέσθαι ≈ γ 271
 ε 344 (Ino): „εἴματα ταῦτ' ἀποδὺς σχεδὴν ἀνέμοισι φέρεσθαι
 κάλλιπ' 7 αγ übrig lassen Ω 580 καδ' ἔλιπον δύο φάρε'
 ἐόννητόν τε χιτῶνα π 296 (Od. zu Tel.): „οἴσιν δύο
 φάσινα καὶ δύο δοῦρε κάλλιπέειν (vv. ll. καλλείπειν,
 καλλιπέτην) καὶ δοῖα βόαγμα χερσὶν ἐλέσθαι“ 7 αγ las-
 sen, m. Prädik. Hes. Op. 746 μηδὲ δόμον ποιῶν ἀνεπίξεστον
 (v. l. ὀρεκτον) καταλείπειν, λαβ (das Haus) nicht ungeglättet
 7 b Med.-Pass.: zurückbleiben Hes. fr. 204, 139 ψυχῆ τοῦ
 [γ] οἷη καταλείπεται Choer. fr. 2, 4 Ber. ὕστατοι ὥστε δρό-
 μου καταλείπομεθ'

II 8 παρα- Med.-Pass., DSV übrig bleiben Ψ 640
 (Nestor): „οἴοισίν μ' ἴπποισι παρήλασαν Ἄκτοριῶνε, πληθεὶ
 πρόσθε βαλόντες, ἀγασσάμενοι (v. l. ant.: -va) περὶ νύκτι, οὐ-
 νεκα δὴ τὰ μέγιστα παρ' αὐτόθι (vulg.: αὐτόθι) λείπειτ' ἄεθλα“,
 weil ja d. größten Preise dort (d. h. f. diese Disziplin) reserviert
 waren; Bed. d. Verbs hängt entscheidend von Lesart u. Auff.
 d. Zushs ab; s. Leaf, z. St., u. Howland, PCPhS 181 (N. S. 1),
 1950/51, 30

II 9 περι- Med.-Pass., DSV übrig bleiben i. S. v.
 überleben, m. Gen. T 230 (Od. zu Ach.): „ὄσοι δ' ἂν πολέ-
 μοιο περὶ συγγεροῖο λίπονται, ἡμενήσθαι πόσιος καὶ ἐδη-
 τούσ“, wer d. grausige Schlacht überlebt hat

II 10 προ- verlassen, nur KSV; Pröp. bez. d. Aus-
 gangspunkt d. Bewegg.; daher kommt d. Kompos. fast nur i.
 Aor.st. (außer β 279) u. i. partizipialer Unterordnung, vor (außer
 β 279, ν 331), meist i. Vbd. m. e. Verb d. Bewegg. (12 x) u. oft
 m. Angabe d. Zieles (7 x); vgl. auch II 2 u. 4, ebf. L7; Obj.
 sind Personen od. Orte ν 331 (Ath. zu Od.): „τῷ σε καὶ οὐ
 δύναμαι προλιπεῖν δύστηνον ἔδοντα“ Hes. fr. 176, 3 Τιμάνδρη
 μὲν ἐπειτ' ἔχεμον προλιποῦσ' ἔβηβήκει, ἔκετο δ' ἐς (v. l. εἰς)
 Φυλλὰ 176, 5 ὡς δὲ Κλυταιμῆστρη (codd. Κλυταιμῆστρα)
 (προ.) (ci.: ἀτίουσ') Ἀγαμέμνονα δῖον β 279 (Ath. zu
 Tel.): „οὐδὲ σε πάγχυ γε μήτις Ὀδυσσεὺς προλέλοιπεν ψ 120
 φεύγει πρὸς τε προλιπῶν, καὶ πατρίδα γαῖαν (Od. fragt, was
 nach d. Freiermord zu tun ist) Hes. Sc. 90 δς, ἴ σφέτερόν
 τε δόμον σφετέρους τε τοκῆας ἴφχετο γ 314 (Nestor zu Tel.):
 „μὴ θηθὰ δόμων (v. l. φίλων) ἄπο τῆλ' ἀλάησο, κτήματά τε
 ἴ ἀνδρας τ' ἐν σοσι δόμοισιν ἴ οὐτὼ ὑπερφιάλους“ = o 11
 Hes. Op. 199 ἀθανάτων μετὰ φύλον ἴτον (vv. ll. ἴτην, ἴσαν)
 προλιπόντι, ἀνθρώπους P 275 νεκρὸν δὲ, ες ὑπέτρεσαν
 Hes. Sc. 1 ἠ οἷη προλιποῦσα δόμος καὶ πατρίδα γαῖαν ἴ ἦλυθεν
 ἐς Θήβας Th. 284 χῶ μὲν (Pegasos) ἀποπτάμενος, ἴ ὦν
 χθόνα, μητέρα μήλων, ἴ κετ' ἐς ἀθανάτους Op. 566 ἀσπρη
 Ἄρκτουρος, ἴ ὦν ... ῥόον Ωκεανοῖο ἴ πρώτον παμφαῖνον
 ἐπιτέλλεται ἀφροκνέριος 636 ὅς ποτε καὶ τεῖδ' (vulg. τῆδ')
 ἴλθε πολὺν διὰ πόντον ἀνώσας, ἴ Κύμην Αἰολίδα, ἴ ὦν ἐν νῆι
 fr. 43 a, 66 Μῆστρη δὲ προλιποῦσα, Κῶν ποτὶ πατρίδα
 γαῖαν ἴ νῆι θοῆ ἐπέρησ' ἰερέων ποτὶ γουνὸν Ἀθηνέων h.

Ven. 66 Ἄφροδίτη ἴ σεύατ' ἐπὶ Τροίης (v. l. Τροίην) προ...
 Κύπρον

II 11 ὑπο- übrig lassen; nur 1 x Aktiv, sonst Med.-
 Pass.: übrig, zurückbleiben π 50 ἄ (v. l. τὰ, sc. κρέα) ῥα τῆ
 προτέρη ὑπέλειπον (v. l. κατ-) ἔδοντες Ψ 615 πέμπτον δ'
 ὑπελείπει(ο) ἄεθλον η 230 αὐτὰρ ὅ ἐν μεγάρω, ἴ ο ...
 Ὀδυσσεύς = τ 1 (v. l. ἀπ-) = 51 ρ 276 (Od.): „ἐγὼ δ' ὑπολεί-
 ψομαι αὐτοῦ“ = 282^α = τ 44^α

D Hes. fr. 259 b, 8] τολιπ[. h. Cer. 388 ὄχεα προλιποῦσα
 καὶ ἴππους (Erg.) v. l.: K 289, Π 47, T 327, Y 308, δ 435
 (Schwartz, Odyssee 309), ρ 223, Hes. Op. 647 (Rzach!)
 12 Θ 131 a, δ 598 a G. Markwald

λειριόεις [2], 1^H] σχ sch. D N 830: εὐάνθη, τρυφε-
 ρόν. ἠ λιπαρόν, Γ 152: ἐπιθυμητήν. ἦδειαν L C. A. Lo-
 beck, Ῥηματικῶν, Regimontii 1846, 342; J. van Leeuwen, Mn.
 II 31, 1903, 114 ff. = Commentationes Hom., Lugduni Bata-
 vorum 1911, 233 ff.; Leumann, Hom. Wört. 27 f.; Waern, Er.
 50, 1952, 19 f.; Reiter, Bezeichnungen 75 f.; W. B. Stanford,
 The Sound of Gr., Berkeley/Los Angeles 1967, 35. 150; ders.,
 Phoenix 23, 1969, 3 ff.; Handschur, Farb- u. Glanzwörter
 97 f.; Verdenius, Mn. IV 25, 1972, 243; Irwin, Colour Terms
 19. 205 ff.; Bergold, Zweikampf 62 f.; P. Vivante, The Epith.s
 in Hom., New Haven/London 1982, 117 f.; Silk, CQ 77 = n.
 s. 33, 1983, 319 f.; Egan, Gl. 63, 1985, 14 ff.

B uns. (poet. Wort), etwa: (? lilien-)weiß, zart, durch-
 dringend hell, von des Aias Haut (vgl. ἀπαλός B 1 a) u. der
 28 Stimme von Grillen/Musen; metr. Verlängerung (um 1 Daktyl.)
 von καλός wie (um 1 breve) κάλλιμος (λ 529, μ 192 > Ap.
 Rh. 4, 903) nach dens. pyrrhic. Bezugsw.); hom. in dir. R. od.
 Gl. N 830 πεφήσσαι, αἴ κε ταλίσσης ἴ μείναι ἐμὸν δόρυ μα-
 32 κρόν, ὅ τοι χροά -εντα ἴ δάψει, vgl. E 858, Δ 573 (wo Subj. [u.
 focalizer] ebf. δοῦρα, ἴ Patiens ebf. Aias.), Ξ 406 (ι.), N 553,
 Δ 237, Λ 100 Γ 152 (δημογέροντες) ἀγορηταὶ ἴ ἐσθλοὶ, τεττί-
 32 γεσσιν εὐκότες, οἴ τε καθ' ἴλην ἴ δενδρέω ἐφεζόμενοι ὅπα -εσ-
 σαν ἰεῖσι, vgl. Op. 583 > Anacreont. 34, 14 W. ('Silberstimme'
 Goethe), kontrast. Σ 222 u. s. Fränkel, Hom. Gl. 83 Th. 41
 (γελῆ δώματα Ζηνός) θεῶν ὅπῃ -έση ἴ σιδιναμένη, vgl. V. 10.
 39 f. 43. 65. 67. 68, Σ 571 Wortf.: ἀβρός ἀγανός ἀδινός B 2,
 40 ἀκάματος, ἀπαλός B 1 a, ἀρηρητός B 4, ἀσπετος B 1 c, ἀτειρής
 B 3, γλυκερός B 2 c, γλυκύς B 2 a, (ἐ)έρσηεις, ἐπίρατος B 1,
 ἐρατός B 3 a, ἐρόεις, ἠδύς B 6, θαλερός, ἡμερόεις, κάλλιμος, κα-
 λός B 1 e. 3 a, λεπταλέος, λευκός, λιγύ(ρός), λιπαρός, μαλακός,
 44 μελίγερυς, παμφαῖνον, περικαλλής, πολυτήρης, πυκνός, τέτην, χα-
 ρίρις R. Führer

λειρι(ον) [1^H] E oriental. Lehnwort (= lat. *lilium*).
 48 — Abl. λειριόεις, Ποδαλείριος L Fellner 51 ff.; E. Mas-
 son, E & C 67, 1967, 58 f. B unbest. (s. Richardson z. St.)
 Blumenart, viell. Lilie (vgl. AP V 147, 2) Cer. 427 (ἄνθεα
 δροσπομεν) κρόκον τ'... καὶ ἀγαλλίδας ἠδ' ὕακινθον ἴ καὶ ῥοδάς
 52 κάλυκας καὶ -α, θαῦμα ἰδέσθαι, ἴ νάρκισσόν τ(ε), vgl. V. 6 ff.
 (wo dafür ἴα)

D Cypr. fr. 4, 6 p. 36 Dav. ci. (Aphr.s εἴματα ἔβαναν ἐν
 ἄνθεσι) ἐν τε κρόκῳ ἐν δ' ὑακίνθῳ ἴ ἐν τε ἴψ ... ῥόδου τ' ἐν
 56 ἄνθει ... ἴ ἐν τ' ... ἴ, ναρκίσσου καὶ -ου (καλλιγρόσου
 cod.), pro: 6-Zahl h. Cer. 6 ff. 426 ff., Mosch. 2, 65 ff.; contra:
 folg. †, Endstellg. von ναρκ. h. Cer. 8. 428, ναρκ. + Epith.
 (vor buk. Dih.) Mosch. 2, 65 (s. a. LSJ s. v. καλλιγρόσος)
 R. Führer

λειστός s. ληϊστός
 64 λείχω s. λιχμάζω u. λίγδην
 λειώδης s. Ληώδης
 68 λειώκριτος s. Ληώκριτος

Λεκτόν I Vorgebirge an der südwestl. Seite der Ida
 (Troas), das heutige Kap Babá Burenú, vgl. Buchholz, Rea-
 72 lien I 307; Büchner, RE XII, 1925, 1889. Hier betreten Hera

Λεπτόν

und Hypnos zuerst das Land, Ξ 284. Daher laut Volksetym. m. $\lambda\epsilon\chi\omicron\varsigma$ verw., vgl. sch. D Ξ 284: *καλλημένον ἀπὸ τοῦ ἐν αὐτῷ κατακλιθῆναι Δία ἢ δὲ Ἥραν*

II nach h. Ap. 217 kommt Ap. auf d. Suche nach s. zukünft. Orakel vom Olymp nach Pierien u. A., durchstreift d. Land der Ainiener u. Perrhaiber u. kommt nach Iolkos, Euböia usw., vgl. D. Kolk, Der pyth. Ap.hymnus als aitiol. Dichtung, Meisenheim 1963, 14-16; eine Örtl. (Gebirge?) ist hier nirgends bekannt, B I kommt nicht in Frage, s. jedoch A.-H.-S. z. St. u. vgl. s. v. $\lambda\acute{\alpha}\mu\omicron\varsigma$ G. Wakker - B. Mader

$\lambda\epsilon\kappa\tau\acute{\omicron}\varsigma$ Verbaladj. zu $\lambda\acute{\epsilon}\gamma\omega$ (B I 1 b): *auserlesen, ausgewählt* Hes. fr. 234,3 (VN, τοῖς) $\lambda\epsilon\kappa\tau\omicron\varsigma$ ἐκ γαίης ΛΑΟΥΣ *pōre PN⁴ als aufgesehene Steine (λάους) / auserlesene Männer (λαούς)*, wozu oben $\lambda\acute{\alpha}\alpha\varsigma$ B Vorb. - Wortf.: *ἐξάριετος, ἐξαιτος, κκαριμένος, κριτός, προλελεγμένος* G.C. Wakker

$\lambda\epsilon\kappa\tau\rho\nu$ [1ⁱ, 9^o] M I [-:] - ω α 437, τ 516 2 [-:] - \omicron ψ 296; - $\omicron\nu\delta\epsilon$ θ 292, ψ 254; - \omicron ισι(v) X 503, θ 337, υ 58. 141 [-:] - \omicron ιο ψ 32 L ¹K. Grashof, Jahresbericht Gymn. Düsseldorf 1858, 13-24; ²Buchholz, Realien II 2, 147-161; ³Laser, Arch. Hom. P 1-34 (dazu Snodgrass, Gn. 42, 1970, 160 f.)

B (zu $\lambda\acute{\epsilon}\chi\omicron\mu\alpha$, Risch § 18 b): *Liegestatt, Bett*, d. h. das Bett in seiner Gesamtheit (Bettgestell u. -zeug), zuweilen m. bes. Berücksichtigung des Bettzeuges (vgl. Epith. $\mu\alpha\lambda\alpha\kappa\omicron\iota\sigma\iota\nu$ υ 58 und Spezif. $\epsilon\nu\eta$ ἐν $\mu\alpha\lambda\alpha\kappa\eta$ X 503 f.). Untersch. Sg./Pl. nur metr.; ² - $\delta\epsilon$ zu *Bett* Wortf.: $\kappa\omicron\iota\tau\omicron\varsigma$ /η 'Lagerstatt'; $\epsilon\nu\eta$ 'Lagerstatt', daher auch: 'gemachtes Bett', 'Bettzeug'; $\delta\acute{\epsilon}\mu\iota\alpha$, $\lambda\acute{\epsilon}\chi\omicron\varsigma$ /η 'Bett(gestell)'; oft nur metr. Var., s. L³ X 503 $\epsilon\upsilon\delta\epsilon\sigma\kappa$ ἐν - \omicron ισιν, ἐν ἀγκαλιδέσσι τιθήνης, ¹ $\epsilon\nu\eta$ ἐν $\mu\alpha\lambda\alpha\kappa\eta$ α 437 $\epsilon\zeta\epsilon\tau\omicron$ δ' ἐν - ω θ 292 $\delta\epsilon\upsilon\tau\omicron$... - $\omicron\nu\delta\epsilon$ $\tau\rho\alpha\pi\epsilon\iota\omicron\mu\epsilon\nu$ $\epsilon\nu\eta\theta\epsilon\nu$ - $\tau\epsilon\varsigma$ (- $\omicron\nu\delta\epsilon$ vom Ptz. abh., s. Latacz, Freude 185 f.) θ 337 (η $\acute{\alpha}$ $\kappa\epsilon\nu$ $\epsilon\theta\acute{\epsilon}\lambda\omicron\iota\varsigma$) $\epsilon\upsilon\delta\epsilon\iota\nu$ ἐν - \omicron ισι παρὰ ... Ψ ροδίτη; τ 516 $\kappa\epsilon\iota\mu\alpha$ ἐν - ω υ 58 ἐν - \omicron ισι $\kappa\alpha\theta\epsilon\zeta\omicron\mu\acute{\epsilon}\nu\eta$ $\mu\alpha\lambda\alpha\kappa\omicron\iota\sigma\iota\nu$ υ 141 $\omicron\upsilon\kappa$ $\epsilon\theta\epsilon\lambda$ ἐν - \omicron ισι $\kappa\alpha\iota$ ἐν $\eta\eta\gamma\epsilon\sigma\alpha\iota$ $\kappa\alpha\theta\epsilon\upsilon\delta\epsilon\iota\nu$ ψ 32 ἀπὸ - \omicron ιο $\theta\omicron$ - $\rho\omicron\sigma\delta\alpha$ ψ 254 - $\omicron\nu\delta$ $\tau\omicron$ ομν ψ 296 - \omicron ιο $\pi\alpha\lambda\alpha\iota\omicron\upsilon$ $\theta\epsilon\sigma\mu\acute{\omicron}\nu$ $\iota\kappa\omicron\nu\tau\omicron$ *foedera antiqui lecti*; kontrast. ζ 288

D Cat. 96 A, 10 Trav. (= 1790 Pack²) λ εκτρ[] v. l. Vit. p. 19, 5 G.C. Wakker

$\lambda\acute{\epsilon}\lambda\epsilon\gamma\epsilon\varsigma$ E unbek., viell. anal. Bildg. zu $\beta\acute{\alpha}\rho\beta\alpha\rho\omicron\varsigma$, 'Plapperer' ($\lambda\alpha\lambda\alpha\gamma\acute{\epsilon}\omega$) z. Bez. nichtgr. Voreinwohner (Schwyzer I, 59 A. 2); dagg. spricht d. Nennung v. L. i. d. Troas nb. anderen ebenso fremdsprach. Völkern, es sei denn, daß A. urspr. (oder sehr früh) nur (noch) auf e. best. Stamm bezg. wurde, den die Gr. in Kleinasien wieder antrafen (s. auch L¹); hattischer Pl. zu $\lambda\acute{\epsilon}\zeta$ nach Brandenstein, RE Suppl. VI, 1935, 169 f., vgl. auch Schürz, Kadmos 15, 1976, 39 und L⁸ L ¹Fick, Vorgr. Ortsnamen 107 f.; ²Beloch, Griech. Gesch. I 2, 75 f.; ³Leaf, Troy, London 1912; ⁴Wilamowitz, GIH I, 53 A. 2; ⁵Kretschmer, Gl. 32, 1953, 162 ff.; ⁶Thomson, Frühgesch. 127 ff.; ⁷Hampl, MH 17, 1960, 76. 79 f.; ⁸Caduff, Antike Sinto-Plutsagen, Hypomnemata 82, 1986, 130. 226

B sagenhaftes indigenes, anscheinend nichtgr. Volk (s. B I/II, vgl. E), das nach vorwiegend nachhom. bzw. nachep. Zeugnissen verstreut über Mittelgriechenl., Pelopon. u. an d. kleinas. Küste (Troas, Samos) seßhaft war; Art der Bezeugg. (L⁷) sowie d. Verbreitg. (L⁶ mit Karte III) spricht nicht nur dagg., daß A. allg. Bez. der nichtgr. Ureinwohner war (nb. ihnen noch Pelasger u. Karer, z. Verh. der L. zu letzteren s. L⁶), sondern eher dafür, daß es sich um einen wirkll., nur früh verschollenen Stamm handelt (s. bes. I u. L^{3,4,7}, vgl. Alc. fr. 337 Voigt)

I Volk in Kleinasien an der Südküste d. Golfs v. Adramyttion, mit d. Tr. verbündet, K 429 (nb. Karern, Paionen, Kaukonen u. Pelasgern, vgl. Y 90 ff.); ihre Stadt ist Pēdasos (s. d.) am Satnioeis, dort herrscht Altes, d. V. d. Laothoe u. Großv. d. Lykaon, Φ 86; Ach. zerstörte Pēdasos u. das viell. ebenfalls leleg. Lyrnessos (s. d.), Y 96

II Volk am Mäander, Asius fr. 7 p. 90 Dav.

III Volk i. d. Lokris, Hes. fr. 234, 1 (Lokros herrschte über d. L., die Zeus $\lambda\epsilon\kappa\tau\omicron\varsigma$ ἐκ γαίης λαούς πόρε $\Delta\epsilon\upsilon\kappa\alpha\lambda\iota\omega\nu$)

IV Volk in Messenien, s. $\lambda\acute{\epsilon}\lambda\epsilon\zeta$, vgl. L¹ 113, 136

B. Mader

$\lambda\acute{\epsilon}\lambda\epsilon\zeta$ nach Mus. fr. 20 Diels V. d. Polykaon, offenbar Stammv. der Leleger in Messenien, s. d. B IV B. Mader

$\lambda\epsilon\lambda\iota\eta\mu\acute{\epsilon}\nu\omicron\varsigma$ [4ⁱ] E isoliertes Pf.; entweder zu $\lambda\iota\alpha\nu$ / $\lambda\iota\eta\nu$ od. zu $\lambda\eta$ - 'wollen', s. Tichy, Onomatop. Verb. 230 Anm. 7. Von $\lambda\iota\lambda\alpha\iota\omicron\mu\alpha$ zu trennen. $\Sigma\chi$ sch. D. Δ 465 υ . d.: *προθυμούμενος, ἐσπουδακώς*, M 106: *παρωρηθῆναι*. $\epsilon\nu$ - $\theta\epsilon\rho\mu\omicron$, P 552: *συστραφέντες, προθυμηθέντες* B nur Pz. Pf.: *voll Verlangen, eifrig, voll Begier* Wortf.: $\epsilon\pi\epsilon\iota\gamma\acute{\omicron}\mu\epsilon\nu\omicron\varsigma$, $\epsilon\sigma\sigma\acute{\omicron}\mu\epsilon\nu\omicron\varsigma$, $\lambda\iota\lambda\alpha\iota\omicron\mu\epsilon\nu\omicron\varsigma$, $\mu\epsilon\mu\alpha\omega\varsigma$ abs.: M 106 $\beta\acute{\alpha}\nu$ δ' $\iota\theta\acute{\omicron}\varsigma$ $\Delta\alpha$ - $\nu\alpha\omega\nu$ - $\mu\acute{\epsilon}\nu\omicron\iota$ = P 552 Δ 465 $\epsilon\lambda\kappa\epsilon$ δ' $\upsilon\pi\epsilon\kappa$ $\beta\epsilon\lambda\acute{\epsilon}\omega\nu$ - $\mu\acute{\epsilon}\nu\omicron\varsigma$ $\delta\theta\rho\alpha$ $\tau\acute{\alpha}\chi\iota\sigma\tau\alpha$ ¹, $\tau\acute{\epsilon}\upsilon\chi\epsilon\alpha$ $\sigma\upsilon\lambda\eta\sigma\epsilon\iota$ E 690 $\pi\alpha\rho\eta\zeta\epsilon\nu$ ι , $\delta\omega\sigma\alpha\iota$ $\Lambda\rho\gamma\epsilon\iota\omicron\upsilon\varsigma$, in den letzten zwei Fällen $\delta\theta\rho\alpha$ entweder zum Ptz. (vgl. α 261), oder zum verb. fin. (wie meistens)

G.C. Wakker

$\lambda\acute{\epsilon}\zeta\omicron\mu\alpha$, $\lambda\acute{\epsilon}\zeta\alpha\sigma\theta\alpha\iota$ s. $\lambda\acute{\epsilon}\chi\omicron\mu\alpha$

$\lambda\epsilon\omicron\nu\tau\epsilon\upsilon\varsigma$ (s. $\lambda\acute{\epsilon}\omega\nu$) Lapith leader, son of $\text{K}\acute{\omicron}\rho\omega\nu\omicron\varsigma$ and grandson of $\text{K}\alpha\iota\nu\epsilon\upsilon\varsigma$, leading a Thessalian contingent w. $\text{P}\omicron\lambda\upsilon\pi\omicron\iota\tau\eta\varsigma$ (son of Peirithoos), w. whom A. always appears in subordinated role (E Strasburger, Kleine Kämpfer 107), A. prob. younger (Kirk, Iliad on B 745 f.). Polyp. and A. defend gate of Gr. camp against Asios (M 127-94, L.: 130. 188) and both take part in the *solos*-casting contest (Ψ 837. 841). After sack of Troy, the two went w. $\text{K}\acute{\alpha}\lambda\chi\alpha\varsigma$ (q. v.) to Kolophon, thereby escaping the sea-storm (Nosti p. 67, 12 Dav. prose ref.). A. in Tr. Horse at Q. S. 12, 323. See also Kullmann, Quellen 117. 355 epith.: $\iota\delta\zeta\omicron\varsigma$ $\Lambda\rho\eta\omicron\varsigma$, ¹ $\iota\omega\delta\varsigma$ $\upsilon\pi\epsilon\rho\theta\acute{\omicron}\mu\iota\omicron$ $\text{K}\omicron\rho\omega\nu\omicron\varsigma$ $\text{K}\alpha\iota\nu\epsilon\iota\delta\alpha\omicron$ B 745, ι , M 188, Ψ 841, $\beta\rho\sigma\tau\omicron\lambda\omicron\iota\mu\acute{\omicron}$ $\iota\sigma\omega\nu$ $\Lambda\rho\eta\iota$ M 130, - $\eta\omicron\varsigma$ $\kappa\rho\alpha\tau\epsilon\rho\acute{\omicron}\nu$ $\mu\acute{\epsilon}\nu\omicron\varsigma$ Ψ 837 W. Beck

$\lambda\acute{\epsilon}\pi\alpha\delta\alpha$ E wohl Abl. von $\lambda\acute{\epsilon}\pi\alpha\varsigma$ ($\lambda\acute{\epsilon}\pi\alpha\delta$ -), obwohl der Vergleichspunkt bei der Benennung der Zuggurte nicht ersichtl. ist, s. Frisk s. v. $\Sigma\chi$ sch. min. P. Yale 127 zu E 730: - α τ]οὺς $\chi\alpha\lambda\iota\nu\acute{\omicron}\upsilon\varsigma$, sch. D E 730: $\tau\acute{\alpha}$ $\pi\epsilon\rho\iota$ $\tau\acute{\alpha}$ $\sigma\tau\eta\theta\eta$ $\tau\acute{\omega}\nu$ $\iota\pi\omega\nu$, T 393: $\omicron\iota$ $\upsilon\pi\omicron\tau\rho\alpha\chi\eta\lambda\iota\omicron$ $\iota\mu\alpha\tau\epsilon\varsigma$, $\omicron\iota$ $\mu\alpha\sigma\chi\alpha\lambda\iota\sigma\tau\eta\rho\epsilon\varsigma$

B Zuggurte um die Brust der Pferde, durch die sie mit dem Joch verbunden wurden, s. Helbig, Hom. Epos 155, Wiesner, Arch. Hom. F 18 ff., 49 ff., 77, 106 f. (mit älterer Lit. u. ausführl. Disk.) E 730 $\epsilon\pi'$ $\acute{\alpha}\kappa\rho\omega$ $\delta\eta\sigma\epsilon$... $\zeta\upsilon\gamma\acute{\omicron}\nu\gamma$, ἐν δὲ - α ¹ $\kappa\acute{\alpha}\lambda'$ $\epsilon\beta\alpha\lambda\epsilon$ $\chi\rho\upsilon\sigma\epsilon\iota$ (α), erst dann führt Hera die Pferde unter das Joch T 393 ($\iota\pi\pi\omicron\upsilon\varsigma$) $\epsilon\upsilon\gamma\acute{\omicron}\nu\omega\nu$ $\acute{\alpha}\mu\phi\iota$ $\delta\epsilon$ $\kappa\alpha\lambda\acute{\alpha}$ - (α) $\epsilon\sigma\alpha\nu$, ἐν δὲ $\chi\alpha\lambda\iota\nu\acute{\omicron}\upsilon\varsigma$ ¹ $\gamma\alpha\mu\phi\eta\lambda\eta\varsigma$ $\epsilon\beta\alpha\lambda\omicron\nu$ B. Mader

$\lambda\epsilon\pi\tau\acute{\omicron}\varsigma$ (oder $\lambda\epsilon\pi\rho\acute{\omicron}\varsigma$) Eponym der triphyl. Stadt $\lambda\acute{\epsilon}$ - $\pi\rho\epsilon\omicron\nu$, nach Hes. fr. 265 S. des Pyrgeos (oder -eus); er hatte mit Her. einen Freßwettstreit, in dem er sich ihm gewachsen zeigte, fiel aber nachher im Kampf mit ihm (anscheinend auf der Hochzeit des Keyx, vgl. aber von Geisau, Kl. P. III, 1969, 580) B. Mader

$\lambda\epsilon\pi\tau\alpha\lambda\acute{\omicron}\varsigma$ $\Sigma\chi$ sch. D. Σ 571: $\lambda\epsilon\pi\tau\eta$, $\eta\delta\epsilon\iota\alpha$ B (Erw. zu $\lambda\epsilon\pi\tau\acute{\omicron}\varsigma$): *dünn; zart*, aber wohl auch *durchdringend*, von d. (hohen) Knabenstimme des Linos-Vorsängers bei d. Weinlese, s. Fournier, Dire 230 Wortf.: $\lambda\iota\gamma\acute{\omicron}\varsigma$, - $\upsilon\rho\delta\varsigma$ + Abl., (Γ 152) $\delta\pi\alpha$ $\lambda\epsilon\iota\omega\delta\epsilon\sigma\sigma\alpha\nu$ d. Zikaden, anders. (ξ 492) $\acute{\omicron}\lambda\iota\gamma\eta$ $\acute{\omicron}\pi\acute{\iota}$ 'leise' Σ 571 ἐν μέσοισι πάϊς φόρμιγγι λιγυή ¹ $\mu\epsilon$ - $\rho\acute{\omicron}\nu$ $\kappa\iota\theta\acute{\alpha}\rho\iota\zeta\epsilon$, $\lambda\iota\nu\omicron\nu$ δ' $\upsilon\pi\acute{\omicron}$ $\kappa\alpha\lambda\acute{\omicron}\nu$ $\acute{\alpha}\nu\epsilon\iota\delta\epsilon$ ¹ - η $\varphi\omega\nu\eta$ $\tau\omicron\iota$ $\delta\epsilon$ ($\mu\omicron\lambda\pi\eta$ τ' $\iota\upsilon\gamma\mu\acute{\omicron}$ $\tau\epsilon$) H. W. Nordheider

$\lambda\epsilon\pi\tau\acute{\omicron}\varsigma$ * [10ⁱ, 10^o, 2^H, 1^H] E bereits myk., s. B 7; Verbaladj. von $\lambda\acute{\epsilon}\pi\omega$. - Abl.: $\lambda\epsilon\pi\tau\alpha\lambda\acute{\omicron}\varsigma$, - $\omicron\upsilon\rho\gamma\eta\varsigma$ F - $\acute{\omicron}\nu$ 3, - $\acute{\omicron}\iota$ 1; - η 3, - $\acute{\alpha}\varsigma$ 1; - ϕ 1, - $\acute{\omicron}\nu$ 3, - $\acute{\alpha}$ 3, Akk. 1, - (α) 1, Akk. 1; - $\acute{\omicron}\tau\alpha\tau\omicron\varsigma$ /η 2

M I Stamm im longum 1a [2] - (α) Y 497 1b 72 [-:] - $\acute{\omicron}\iota$ η 97; - $\acute{\alpha}$ $\tau\epsilon$ $\kappa\alpha\iota$ $\chi\alpha\rho\lambda\epsilon\nu\tau\alpha$ X 511, κ 223 [-:] - $\acute{\alpha}$ θ 280

[ε:] -όν 1661; -ά Hes. fr. 302,14 1c [ε:] -όν και χαρίεν ε 231 = κ 544; -όν και περιμέτρον β 95 = ω 130 = τ 140; -ή ζ 264; -ή Ψ 854; -φ h. Ap. 122 1d [ε:] -οτάτη Y 276 [ε:] -οτάτος Y 275 2 Stamm in d. brevia 2a ε [ε:] (-α) ρ 97 2b [ε:] -ή Ψ 506 [ε:] -ή Op. 497; -άς Σ 595 [ε:] -ή K 226 = Ψ 590

B dünn, fein (urspr. von λέπω enthülst > zerkleinert?, s. Y 497 in 1), einers. mit Konn. von Düntheit ~ Schwäche (-ή μήτις [in 6] nicht [wie später] 'subtil', sondern 'beschränkt', im Ggs. zu πυκνός), anders. von Luxus (feine Gewebe, in 7) > Subtilität (Heph.' listige 'unsichtbare' ἀράχνια -ά, in 7); Zum Bed.übergang zum alexandrin. Stilbegr. s. E. Reitzenstein, in Festschr. R. Reitzenstein, Leipzig 1931, 25ff.); Vbd. (in 7): nb. χαρίεν, περιμέτρον, λευκῶ νηγατέω, ἐύννητοι Wortf.: ἀβληχρός, ἀπαλός, ἀραιός, μαλακός, νεαρός, ὀλίγος, (σ)μικρός, τέρην, Opp. παχύς, πυκνός 1 präd. zerkleinert; Gerstenkörner werden beim Dreschen enthülst, 'geschält' (hier im techn. Zush. ansch. urspr. Bed. u. Bzhg. zu λέπω deutl.): Y 497 (Gl.: wie Rinder beim Dreschen τριβέμεναι κριτ) ἐν ἀλωῇ, ῥίμφο τε (-α) (-ά γρ., λευκά v.l.) ἐγένοντο βωῶν ὑπὸ πόσα' Töpferware wird zermalmt (s. βρώκος u. vgl. d. feinen, 'pulverisierten' Staub Ψ 506 [in 2]): Hes. fr. 302,14 (ὡς γνάθος) βρωκοὶ δὲ κάμινος ἅπαντ' ἐντοσθ' αὐτῆς κεραμῆιά -ά ποιοῦσα 2 feiner Staub (der also Eindrücken leicht nachgibt, s. Ameis.-H. z.St.): Ψ 506 (Verfolger beim Wagenrennen) οὐδέ τι πολλῆ ἴγινετ' ἐπισσάτων ἀματροχῆ κατόπισθεν ἔν -ῃ κονίη 3 dünner Strick Ψ 854 (Ach. als Ziel d. Bogenschießens ἰστόν δ' ἔσθησεν, ἐκ δὲ πέλειαν ἡ -ῃ μνηρῖνθ, φ δῆσεν ποδός (866 ι, ον βάλε) 4 schmale, enge Einfahrt ζ 264 (Naus.: „καλός δὲ λιμήν) -ῃ δ' εἰσίδμῃ“ 5 magere, schwache Hand d. Hungerigen (vgl. E 425 χεῖρα ἀραιήν, s. d.) Op. 497 (μῆ χειμῶνος ἀμηχανίη σὺν πενή) -ῃ δὲ παχύν πόδα χειρὶ πιέζης, kontrast. παχύν πόδα (sc. vom Hunger, s. West z.St.) 6 dünner, schwacher (beschränkter) Plan, Verstand (vgl. 'Gewebe' in 7; Opp. πυκνός), nb. Komp. K 226 (Diom. wünscht Begleiter: „μοῦνος δ' εἶ πέρ τε νοση ἄλλά τε ἰο βράσων τε νόος ι, -ῃ δὲ τε μήτις,“ Ψ 590 (Antil. zu Men.: „νέου ἀνδρός) κραιπνότερος μὲν γάρ τε νόος ι, „ 7 13 × im Zush. m. Textilien: dünnes, feines Gewebe, Gespinnst (s. Helbig, Hom. Epos 166f.), schon myk. Epith. von λίνον, vgl. λεπτοργής; Decken, Tücher, Kleider (meist formelh. nb. anderem Epith.): 1661 (πυκινὸν στόρεσαν λέχος) κώεα τε ῥήγος τε λίνου τε -ὸν ἄωτον Σ 595 τὸν δ' (Tänzer auf Schild) αἰ μὲν -ας (καλὰς sch. A) ὀθῶνας ἔχον, οἱ δὲ χιτῶνας (ἐϋννήτους, ἦκα στίλβοντας ελαίω) X 511 (Androm.: „Hektors Leiche γυμνόν, ἀτάρ τοι εἴματ' ἐνὶ ι -ά τε και χαρίεντα, τετυγμένα χερσὶ γυναικῶν“ ε 231 (Kal. δ' ἀργύφρον φάρος μέγα ἐννυτο) -ὸν και χαρίεν (u. ζῶνην καλὴν χρυσίον) = κ 544 (Kirke) κ 223 (Κίρκης ἰστόν) οἶα θεῶων ι, και ἀγλαὰ ἔργα πέλονται τ 140 (Pen. erz. Webelist: „φᾶρος στησαμένη μέγαν ἰστόν) ὑραίνειν, ἡ -ὸν και περιμέτρον“ (sc. Leichentuch f. Laertes) = β 95 = ω 130 h. Ap. 122 (Göttinnen d. kleinen Ap.) σπάρξαν δ' ἐν φάρεϊ λευκῶ ἡ -φ νηγατέω (χρῦσοεν στροφον) η 97 (in Alkin.' Palast θρόνοι) ἐνθ' ἐνὶ πέπλοι ι -οι ἐύννητοι βελήηατο, ἔργα γυναικῶν feine Spinnweben: θ 280 (Heph. um Aphr.s Bett χέε δόματα, πολλὰ) ἦντ' ἀράχνια -ά, τά γ' οὐ κέ τις οὐδὲ ἴδοιτο Wolle (s. ἡλάκατα): ρ 97 (Pen. Ἴζε) (-α) ἡλάκατα στρωφῶσα 8 Supr. dünnste Erz- od. Lederschild d. Schildes Y 275. 276 (Ach. traf Aen. m. Lanze κατ' ἀσπίδα) ἄντυγ' ὑπο πρώτην, ἦ -ότατος θέε χαλκός, ἡ -οτάτη δ' ἐπέην ῥίνος βοός ἡ δὲ διὰ πρό (μελίη)

D v.l. ξ 477

H. W. Nordheider

λεπτοργής fein gearbeitet, von Helios' Gewand (s. λεπτός B 7 u. zur Bildg. Bader, Demiouros § 144) h. 31,14 (καλόν) λάμπεται ἔσθος ι -ές πνοιη ἀνέμων

H. W. Nordheider

λέπω E wohl Erbwort, vgl. Frisk II u. III s.v. - Abl.: λεπτός, λοπός, λώπη, λώπος, s. a. ἔλλωψ, Λεπρούς (sowie v.l. λεπίζω, s. u. Mus. fr. 3 D.) Σχ sch. D A 236:

περιλέπισε ... ὅ ἐστιν ἐγλυψε, vgl. sch. min. P. Strassb. inv. 33 z. St.

- B** nur + ἀπό, ἐκ, περί: (ringsum ab)schälen, dir. R., Präs.st. nur 1^e Wortf.: ἀποκοπτείν, -τέμνειν; einem Stamm d. Rinde (u. Zweige u. Blätter): A 236 (Ach.: „τόδε σκηπτρον οὐ ποτε φύλλα και ὄζους φύσει) οὐδ' ἀναθλήσει: περί γάρ ῥά ἐ χαλκός ἐ-ψε (ἔλαψε, ἐρεψε vv. II.) ' φύλλα τε και φλοιόν“
- ἀπολεψέμεν jem.m. d. Ohren abschneiden, kräftiger Ausdr. (in emphat., höhnh. Rede) Φ 455 (Pos. zu Ap.: „στεῦτο δ' ὅ γ' (Laom.) ἀμφοτέρων ἀπο-ψέμεν (Arist., codd. 12 nonn., ἀποκοπόμεν, ἀποκόψειν vulg., ἀποκλεψέμεν, ἀπολοπόμεν vv. II., d. glattere Vulg.-La. wohl als Erkl. in d. Text eingedungen) οὐατα χαλκῶ“
- ἐκλέπω heraus Schälen (sc. d. Adler s. Jungen aus d. Ei) ~ ausbrüten Mus. fr. 3 Diels (ἀετός) ὄς τρία (sc. φά) μὲν τίκει, δύο δ' ἐκ-πει, ἐν δ' ἀλεγίζει (δέ ληπίζει, ἀλυβάσει vv. II.), s. K. Freeman, The Pre-Socratic Philosophers, Oxford 1953, 23; vgl. noch Hdt. 2,68 (vom Krokodil)
- D** h. Merc. 109 (Hermes ἐφόρει ζύλα) πυρός δ' ἐπεμαίετο τέχνην. ' δάφνης ... ὄζον ἐλῶν ἐπέ-ψε (pars codd., ἀπέ-ψε ci., ἐνιάλλε M, ἐν δ' ἔλλε ἰ Radermacher, Càssola.) σιδήρω (σιδεῖω ι, ι), es geht um Feuermachen durch Reibg., Drehen, dabei ἐπέ-ψε (wieso ἐπ-? 'spitzte zu?' A.-H.-S.) probl., La. von M mit leichter Änderg. plausibel (s. ι, ι z. St.)

H. W. Nordheider

Λεργνατός Adj. zu Λέρνα, Örtlichk. südl. von Argos Th. 314 Ὑδρην ... ἡ-ην **B. Mader**

Λεσβίδες Lesbierinnen, sieben Frauen aus Lesbos, die

32 Ach. erbeutet u. Ag. für sich ausgewählt hatte u. nun u.a. Ach. wieder anbietet, I 129 = 271 **B. Mader**

Λεσβός [4ⁱ, 3^o, 1^h, 1^e] E nicht gr., s. Fick, Vorrgr. Ortsnamen 62ff. L 1^e Leaf, Troy, London 1912, 248ff.; ²Nilsson, Myc. Origin 48f.; ³Webster, Mykene 194f.; ⁴Kullmann, Quellen 287; ⁵Kiechle, Lakonien 260; ⁶Desborough, The Last Mycenaeans ..., Oxford 1964, 159f.

- B** Insel im Ägäischen Meer an der kleinas. Küste, dem Adramyttischen Golf vorgelagert, also in unmittelb. Nachbarschaft des Hypoplak. Theben, von Lyrnessos u. Pedasos (s. s. d. d.); L¹ rechnet mit einer gleichnamig. Stadt, doch eine solche ist nicht bezeugt u. ihre Annahme angesichts des summar. Berichts überflüssig (Polis u. Insel gleichgesetzt, d. N. der Polis mußte weder mit dem der Insel ident. sein, noch genannt werden). Etwa im 10. Jhd. von Äolern kolonisiert, deren Führer, die Penthiiden ihre Abstammg. auf Ag. zurückführten (L^{2,3}; anders L⁵ 260); zuvor myk. Einfluß deutl., aber Zugehörigkeit zum kleinas. Festland - Troja - eindeutig (L⁴): diesem - archäolog. - Befund entsprechen die Angaben bei 52 Hom.: L. gehört zum Reich des Priam., Ω 544 (Μάκαρος ἔ-δος); es wird daher am Anfang des Krieges, wohl im Zshg. mit dem Feldzug gg. Theben usw. von Ach. erobert u. verwüstet, I 129 = 271 (ὄτε -ον εὔκτιμένην ἔλεν, - Lesbierinnen, die Ach. erbeutete u. Ag. sich auswählte), 664 (Ach.' Beischläferin Diomedea, τῆν -οθεν ἦγε). Für die Kyprien nicht dir. bezeugt, aber wohl unter kai συχνάς τῶν περιουκιδῶν πόλων (ag. Procl. Chr., 161 f. p. 84 Sev., 81 p. 32 Dav.) mitverstanden (L⁴). In diesen Zshg. gehören viell. δ 342 = ρ 133 (ἐκτιμένη ἐνὶ -φ, s. Ameis.-H. z. St.). Nach der Aeth. ι, ι 182 p. 87 Sev. (11 p. 47 Dav.) reinigte Od. Ach. wegen der Ermordg. des Thersites in L.; Aufenthalt von Diom., Nestor u. Men. auf der Heimkehr: γ 169. - Nach h. Ap. 37 (-ος τ' ἠγαθέη Μάκαρος ἔδος Αἰολίωνος) gehört L. zu den Orten, die die schwangere Leto nicht aufzunehmen wagten **B. Mader**

68 λέσχη* Σχ sch. Barn. σ 239: δημόσιον οἶκημα ... παρὰ τὸ ἐν αὐτῷ τοὺς μὴ ἔχοντας οὐκίματα λέχη ποιεῖσθαι ἢ παρὰ τὸ λεχάινειν ἐν αὐτῷ ὅ ἐστιν ἀμείβειν

B (zu λέχομαι nach Risch § 59b, Rix, Hist. Gramm. 78. 95; evt. auch als *lékhs-kā sc. dem- direkt zum Ntr. λέχος:)

εἶσι ... ἴθηναι ἰόν δόδοντα, Sc. 388 θήγει δέ τε ἰ, K 263
 ἐκτοσθε δέ -οὶ δόδοντες ἰ ἀργιόδοτος υἱός ... ἔχον, -οὶ δό.
 nb. ἀργ.! 2c weiblich, vgl. σ 196, τ 564, erst auf der
 Schnittfläche tritt d. weiße Farbe hervor Th. 540 ὁστέα -ά,
 βόος δολίη ἐπὶ τέχνη ἰ εὐθετίας = 555 Th. 557 φῶλ' 4
 ἀνθρώπων ἰ καίους ἰ ... ἐπὶ βωμῶν 3 Bezugsw.
 Hautfarbe od. Körperteile von Menschen, bes. Th. 190, wei-
 ßer Schaum, zartweiß, schillernd → schön, weiblich 3a
 weißer Schaum Th. 190 ἀμφὶ δέ -ὸς ἰ ἀφρός ἀπ' ἀθανάτου
 χρόος ἄρνυτο, Umschr. von μήδεα u. Sperma des Kronos
 3b zartweiß ohne Untersch., ob Körper, Haut, Fleisch
 A 573 πολλὰ δέ (δοῦρα) καὶ μεσηγῆ, πάρος χρόα -όν (v.l.
 καλόν) ἐπαυρεῖν ἰ ἐν γαίῃ ἴσταντο = O 316 (dazu noch v.l.
 χαλκόν) — Komp., betr. Gestalt σ 196 -ότερην ... θήκε
 (Ath. d. Pen.) πριστοῦ (v.l. λευκοῦ) ἐλέφαντος, vgl. 2c 3c
 schillernd → schön → scharf, vgl. Sc. 249 E 314 ἀμφὶ δ'
 ἔδον ... υἱὸν ἔχουσα ἰ πηχες -ῶς, vgl. λευκώλενος ψ 240
 δευρῆς δ' οὐ ... ἀφίετο ἰ E 291 βέλως δ' ἴθυσεν Ἀθήνη ἰ ...
 -οὐς δ' ἐπέρσεν ἰ δόδοντα, — Sc. 249 Κήρες κυάναει -οὐς
 ἀραβεσσαί ἰ 3d weiblich α 161 (Tel. zu Ath.:) „ἀνέ-
 ρο. Achai.:) „ἐν τῷ (Aschenkrug) τοι κείται ἰ ... Ἀχιλ-
 λεῦ“ — Π 347 κέασσε δ' ἄρ' (δόρυ) ἰ ὁστέα -ά, Ψ 252 κλαί-
 οντες δ' ἐτάριοι ... ἰ ἄλλεγον Ω 793 ἰ λέγοντο κασι-
 γνητοί (d. Hektors) Cert. p.38,22 οὐλλεγον ἰ Διός ... ἰ
 παιδός λ 221 (d. Seele d. Mutter zu Od.:) „ἐπεὶ κε πρώτα
 λίπη ἰ ὁστέα θυμός“ ω 72 (d. Seele d. Ag. zu der des
 Ach.): „ἦθ' ἔδεν δὴ τοὶ λέγονται ἰ Ἀχιλλεῦ“ 4 Bezugsw-
 wort Kleid, Kopftuch, Säuglingsverhüllung u. Leichentuch,
 weiß in Schattierg. → weiblich leuchtend → fein weichweiß →
 reinweiß → symbol. weiß ≅ 185 (Gl.) κρηδέμων (Here) κα-
 λύψατο ... ἰ -όν (v.l. λαμπρόν, αλον, ευκον) δ' ἦν ἠέλιος
 ὡς Σ 353 ἑάνφ' λιτὶ κάλυψαν (d. Leiche des Patr.) ... καθύ-
 περθε δέ φάρεϊ -ῶ, h. Ap. 121 σὲ ἦϊε Φοῖβε θεαὶ ... ἰ ...
 σπάρξαν δ' ἐν ἰ Op. 198 (Αἰδῶς καὶ Νέμεσις) -οῖσιν φά-
 ρεσαι κάλυμαμένω χρόα καλόν 5 Bezugsw. Nahrungsm-
 mittel, weiblich, milchig, wächsern Sc. 294 σῖ ... ἐφόρευν ... ἰ
 -οὐς καὶ μέλανας βότρυας δ 604 (Tel. zu Men.): „ἐν δὲ κύπει-
 ρον ἰ ... ἰδ' εὐρυφρές κρη-όν,“ h. Cer. 309 ἰ ... ἔμπεσε
 γαίῃ — ἰ 246 ἦμισυ μὲν θρέσας -οῖο γάλακτος, vgl. unten
 Δ 434, E 902 E 196 (Pand. zu Aen.): „ἵπποι ἰ κρη-όν, ἐρεπ-
 τόμενοι καὶ ὀλύρας = Θ 564 Y 496 ὅτε τις ζεύξῃ βόας ... ἰ
 τρήμεναι ἰ ... ἐν ἀλωγῇ δ 41 ἀνά δὲ ἰ ἔμξαν μ 358
 οὐ γὰρ ἔχον ἰ ... ἐπὶ νηός h. Cer. 452 ἔκλυε δ' ἄρα ἰ ...
 — Δ 434 ὡς τ' ἄρα ... ἰ ἀμελύγομεναι γάλα -όν, E 902 ὡς
 δ' ἔτ' ὀπός ἰ ... συνέπηξεν — Th. 553 χερσὶ ... ἀνεύλετο
 -όν ἄλειφαρ — Nom. Pl.: h. Merc. 554 (παρθένου) κατὰ
 δὲ κρατὸς πεπαλαγμένα ἄφριτα -ά — Akk.: h. Ap. 491
 πῶρ ἐπικαίοντες ἐπὶ τ' ἄφριτα -ά θύοντες = 509 x 520 (Kir-
 ke zu Od.): „ἐπὶ δ' ἄφριτα -ά παλύνειν“ ~ Λ 640 = ε 77 =
 λ 28 Σ 560 -άφριτα (γυναικες) ... ἰ -ον — Th. 597
 (μέλισσαι) τιθεῖσι τε κρη-ά 6 m. ἰστία Farbwert weiß
 (m. Schattierg.) β 426 ἔλιον δ' ἰστία -ά εὐστρέπτοισι βοεδσιν
 (om. H³) = o 291 A 480 οἱ δ' ἰστίον στήσαντ' ἰ ἀνά θ' ἰστία -ά
 πέτασαν^ε, ~ x 506 (dir. R.), δ 783 ἰ (om. H³, Pal. Eust.
 = θ 54 al.) = θ 54^ε, ἰ 77 (Od. zu Alkin.): „ἰστούς στήσμε-
 νοι ἀνά θ' ἰστία -ἑρύσαντες“ = μ 402 (ἰστίον) 7 in Vbd.
 m. ἔλεφας, λέβης ὀμφαλός κασιτέροιο, s. 4 u. 6, matt
 leuchtend, blank Sc. 141 πᾶν μὲν (der Schild) -ῶ τ' ἔλε-
 φαντι, ... ὕλακαμπές ἔην E 583 ἐκ δ' ἄρα χειρῶν ἰ ἠνία ἰ
 ἰ χαμαὶ πέσον Ψ 268 κατέθηκε λέβητα ἰ ... ὄν ἔτ'
 αὐτως — Λ 35 ἐν δὲ ὀμφαλοὶ ἴσαν ... κασιτέροιο -οί
 (λευκοὶ v.l. ant.)

D Sc 146 Hes. fr. 67(a)6 Th. Vlachodimitris

Λευκός Gefährte des Od., vom Priamiden Antiphos ge-
 dichtet, Δ 491; ob Kurz- oder Kurforn nicht zu entscheiden;
 nach Wilamowitz HU 73 A.2 u.a. Eponym der Insel Leukas,
 vgl. v. Kampitz 22. 231, PN bereits myk. B. Mader

Λευκοῦ πεδίον Feld des Leukos (des Weißen), viell. zu
 erg. in Hes. fr. 70,2-5 M.-W., Örtlichk. in der Megaris, vgl.

sch. ε 334; (Ino wurde Leukothea genannt) διὰ τὸ φυγῆν πεποι-
 εῖσθαι διὰ τοῦ -ου πεδίου τῆς Μεγαρίδος (sc. bevor sie sich in
 das Meer stürzte), vgl. Wilamowitz, GlH 1,212 A.3); falls
 wirkli. bei Hes. a.a.O. u. die Vbd. zw. Leukothee (s.d.) u. dem
 Λ. π. alt ist, s. für Λ. ὁ Ἄργος II, Ἀργεῖφόντης B B. Mader

λευκώλενος [28ⁱ, 11^o, 4^H, 7^H] E HG zu ὠλένη (seit
 8 h. Merc. 388)

F nur Fem. -ος 33, -ου 3, -ῶ 3, -ον 7, -ε 1, -οι 3

M [-...] τοῖσιν δ' Ἀρήτη -ος ἄρχετο μύθων η 233 =
 λ 335 = ζ 101; PN^a -ος Z 377, Ω 723, ζ 186. 251, η 335; -ου h.

12 Ap. 99; Ἐλένη -ῶ Γ 121, χ 227; PN^a -ον ἐν μεγάροισιν Z 371 =
 η 12; PN^a -ον Th. 913; -ε h. 32,17; ἦλθον δ' ἀμφίπολοι, /
 δμαί -οι ἐκ μεγάροιο σ 198 = τ 60; ἰ -οι ζ 239 [-...] ὡς
 ἔφατ'; οὐδ' ἀπίθησε ἰ θεὰ -ος ἴηρη, E 767 = Θ 381 = Ξ 277 =

16 O 78; ὡς φάτο, μείδησεν δὲ ἰ, A 595 = Φ 434; τὸν πρὶν μὲν
 δ' ἤχθηρε ἰ, Hes. fr. 25,30 = fr. 229,10; ἐνθ' ἵππους
 ἔστησε/στήσασα ἰ, E 755. 775; τοὺς/τὴν δ' ὡς οὐν ἐνόησε
 ἰ, E 711 = Φ 418; θῆκε/ἔθηκε ἰ, A 55 = T 407; ἴηκε ἰ,
 20 A 195 = 208; προσέφη ἰ, Θ 484 = Ω 55; ἦϊσε/ἔλεσε/
 ἄκουσε/θρέψε ἰ, E 784, Θ 350, Φ 377, Th. 314; ἰ, O 92.
 130; -ος ἴηρη Φ 512; -ου ἴηρης h. Ap. 95. 105; -ῶ A 572;
 ὄφρα/εὔτε κατὰ γλυκὺς ὕπνος ἔχοι -ον ἴηρη, h. Merc. 8 = h.

24 18,8; ἰ, Y 112, h. 1,7

Σχ sch. min. P.Strassb. inv. 33 zu A 195: -ος λευκόπη-
 χυς; sch. D A 55: -ος λευκοβραχίων, ἀπὸ μέρους. καλή. ὁ δὲ
 τρώσιος σωματοποιῶα. ὠλέναι γὰρ αἰ χεῖρες, A 572: -ῶ λευκο-
 28 βραχίον. εὐρπεσάτη

L 1¹Debrunner, Wortb. 42. 44; 2¹Körner, Sinnesempf. 40;
 3¹A. E. Kober, The Use ... (wie λευκός L²) 3; 4¹Reiter, Bezeich-
 nungen 26f.; 5¹Dürbeck, Farbenbez. 71 ff.; 6¹P. Mureddu, For-
 mula e Tradizione nella Poesia di Esiodo, Roma 1983, 76-78;
 7¹Beck, AJPh 107, 1986, 480-488

B m. weisen od. leuchtenden Ellenbogen, Beiw. von Göt-
 tinnen, vornehmen Frauen u. Dienerinnen, vor- od. nachgestl.,
 36 Bezugsw. EN außer 3^o Adj.; einziges Farbwort zur Schild.
 der weibl. Schönheit, vgl. σ 192 ff. u. Σχ.; 33 x in Vbd. m.
 Here (auch inschr. Argos, s. JHS 106, 1986, 196; aber nicht
 Od.), 4 x m. Naus., 3 x m. Androm., 3 x m. Arete, 2 x m.
 Hel., 1 x m. Perseph., 1 x m. Selene, 3 x m. Dienerinnen

40 Wortf.: εὐειδής, καλή E 767 ὡς ἔφατ', οὐδ' ἀπίθησε θεὰ
 -ος ἴηρη, = Θ 381 = Ξ 277 = O 78 A 595 ὡς φάτο, μείδη-
 σεν δὲ ἰ, = Φ 434 Hes. fr. 25,30 τὸν πρὶν μὲν δ' ἤχθηρε
 ἰ, = 229,10 E 711 τοὺς δ' ὡς οὐν ἐνόησε ἰ, = Φ 418
 (τὴν) E 775 ἐνθ' ἵππους ἔστησε ἰ, = 755 A 55 τῷ γὰρ
 ἰ ἐφ' ἔφραϊ (des Ach.) θῆκε ἰ, T 407 αὐδήντα δ' ἔθηκεν (d.
 Pferd Xanthos) ἰ, A 195 (ἦλθε δ' Ἀθήνη) πρὸ γὰρ ἴηκε
 48 θεὰ -ος ἴηρη, A 208 (Ath. zu Ach.): „πρὸ δὲ μ' ἰ, E 784
 ἐνθα σῖσ' ἦϊσε θεὰ -ος ἴηρη, Θ 350 τοὺς δὲ ἰδοῦσ' ἔλεσε
 ἰ, O 92 τὴν δ' ἡμῖβειτ' ... ἰ, O 130 (Ath. zu Ares:)
 „οὐκ αἰεὶς ἂ τέ φησι ἰ,“ Φ 377 ἐπεὶ τό γ' ἄκουσε ἰ,
 52 (v.l. βοῶπις ποῖνια) Th. 314 Λερναίην, ἦν θρέψε ἰ,
 Θ 484 ὡς φάτο, τὸν δ' οὐ τι προσέφη -ος ἴηρη, Ω 55 τὸν δὲ
 χολασαμένη ἰ, Φ 512 (Leto zu Zeus: „σῆ μ' ἄλοχος συ-
 φέλιξε ... -ος ἴηρη“ η 233 τοῖσιν δ' Ἀρήτη -ος, ἄρχετο
 56 μύθων = λ 335 η 335 κέκλετο ἰ, ἀμφίπολοισι ζ 101
 Νηυσικάα -ος, ἄρχετο μολπήs ζ 186 ἰ, ἀντίον ἠῆδα
 ζ 251 ἰ, ἀλλ' ἐνόησεν Z 377 (Hektor zu den Dienerinnen:)
 „πῆ ἔβη Ἀνδρομάχη -ος, ἐκ μεγάροιο;“ Ω 723 τῆσιν δ' ἰ,
 60 ἴηχε γόοιο h. Ap. 95 (alle Göttinnen waren bei Leto) νό-
 σφιν -ου ἴηρης, h. Ap. 105 νόσφιν δ' ἴηγων (d. Göttinnen
 d. Iris) καλέειν (d. Eileithyia) ἰ, h. Ap. 99 (Eileithyia saß
 auf dem steilen Olymp) ἴηρης φραδμοσύνης -ου Γ 121 ἴρις
 64 δ' αὐθ' ἰ Ἐλένη -ῶ, ἦλθεν χ 227 (Ath. zu Od.): „οὐκέτι σοί γε
 ... μένος ... οὐδέ τις ἀλήθ', οἴη δ' ἄμφ' ἰ, A 572 -ῶ ἴηρη
 h. Merc. 8 ὄφρα γλυκὺς ὕπνος ἔχοι -ον ἴηρη, = h. 18,8
 Y 112 οὐδ' ἔλαθ' ... πάϊς ἰ, h. 1,7 κρύπτων ἰ, Z 371
 68 οὐδ' εὐρ' (Hektor) Ἀνδρομάχην -ον ἐν μεγάροισιν, η 12
 (Εὐρυμέδουσα) τρέφε Νηυσικάαν -ον ἰ, Th. 913 ἴη (Deme-
 72 ter) τέκε Περσεφόνην -ον h. 32,17 χαιρε ... -ε (v.l. -εs) δια
 Σελήνη ζ 239 (Naus. zu den Dienerinnen: „κλιθέ μευ, ἀμ-
 φίπολοι -οι, σ 198 ἦλθον δ' ἰ, τ 60 ἦλθον δὲ δμαί -οι

Λεώκων S. des Athamas u. der Themisto (N. der Mutter bei Hes. nicht genannt bzw. erhalten), Hes. fr. 70,9 (-ος κορ[ε]αι). 28 (-ος κορ[ε]αι). 28 (-ος κορ[ε]αι); V. der Peisidike (erg. in V.10, vgl. App. zu V.29), Euhippe (V.10) u. einer sonst unbek. Tochter (V.10 Υπερ[ε]ιπη vel. Υπερ[ε]ιπη, Bartoletti); zu s. Bzhg. zur Korais (Λίμνη Λευκωνίς) u. zur Aphr. Argynnis (vgl. V.33) am Kephisos s. Gunning, RE XII, 1925, 2278f. m. Lit.

B. Mader

λευρός (etym. unknown): level η 123 (ἀλωή) τῆς ἔτερον μὲν θειλόμενον -φ ἐνὶ χρώφ' ἴτέρεται (into raisins) ἡελίφ Wdflid.: λείτος, μαλάδος J.N.O'Sullivan

λεῖσσω [8i, 6°, 1b] E wenn nb. λευκός, läge Wiedergabe d. Wahrnehm. durch d. Wahrgenommene vor: s. αὐγάζομαι m. Lit.; zur formalen Problematik s. A. Morpurgo Davies in Minos 20-22, 1987, 459ff. F -ω 2, -ει 1, ἐπι-ει 1, -ετ 1, -ουσι(v) 2; Impf. -ε 1, (-ε) 1, ἐ-ομεν 2; Imp. -ε 1; Ptz. -ων 2, -όντων 1

M 1 Stamm im longum 1a [ε] [-ε] θ 200 1b [-ε] -ε Γ 110, h. Cer. 34 [-ε] ἐπι-ει Γ 12; -ε ψ 124 1c [-ε] -ω Π 127, Υ 346 [-ε] -ων Τ 19 1d [-ε] -ετ 120 1e [-ε] -όντων ζ 157 1f [-ε] ἐ-ομεν ἐγγὺς ἐόντων* ι 166, x 30 2 Stamm in d. brevita 2a [-ε] -ων Ε 771 2b [-ε] -ουσι(v) θ 171 [-ε] -ουσι Π 70 Σχ sch. D A 120 u. δ.: ὁρᾶτε. βλέπετε L s.vv. αὐγάζομαι, δέρομαι L (Snell)

B blicken, schauen auf, nur Präs.st.: stat. dur. d. Blick gerichtet halten auf, vor Augen, im Blickfeld haben, (in 3:) > einen (Γ 110 auch zeitl. entrückten) Sachverhalt betrachten, prüfen; z.T. über größere Distanz; je 2x m. ἐπί, ἐς sonst Akk. Obj. (ι 166 [vgl. Π 127] auch Akust.; ζ 157, Π 70 + Ptz.: Vorgang), (in 3:) + NS; 2x (in 2) neg.; öfter m. Emotion vbd., wobei das erwünschte od. (in 2) feindl. Obj. (oft Licht) wirksam, bes. deutl. (in 1) nb. Verb. d. Freude: s. Blick weiden an; 8x dir. R. (+ 2x in Apologen) Wortf.: s.vv. αὐγάζομαι, δέρομαι, θηόμαι, ἰδεῖν; (zu 3:) νοῆσαι, φράζεσθαι I Simplex 1 Obj. ist etw. Erfreuliches (das d. Blick labt); s. Blick ruhen lassen auf: laben, weiden an, nb. Verb. d. Freude (dies od. λ. im begleitenden Ptz. d. Nebenhandlg.): Τ 19 (als Ach. d. neuen Waffen sah, ἔδν χόλος, ὅσσε ἐξεφάνανθεν, τέρετο) αὐτὰρ ἐπεὶ φρεσὶν ἦσι τετάρτετο δαίδαλα -ων ζ 157 (Od. zu Naus.: „deinen Verwandten θυμός) λαίνεται εἵνεκα σεῖο, ἴόντων τοιόνδε θέλος χορὸν εἰσιχνεύσαν“ θ 171 (Od.: „Redner, auch wenn er ἀκιδνότερος) ἐς αὐτὸν ἰτερπόμενοι -ουσι(ν) θεὸν ὡς εἰσορόωσιν“) θ 200 (Od.) χαίρων οὐνεγ' ἐταῖρον ἐνήα -ε) ἐν ἀγῶνι (sc. Ath.; vgl. ξ 51ff.) weil er e. Sympathisanten sah, d.h. Wohlwollen spürte e. erwünschte Landschaft, Szenerie usw. vor Augen haben: ι 166 (ἡμεῖθα δαινύμενοι, dazu parall.) Κυκλώπων δ' ἐς γαῖαν ἐ-ομεν ἐγγὺς ἐόντων, 'καπνὸν τ' αὐτῶν τε φθογγὴν δῖων τε καὶ αἰγῶν, Zeugma, auch akust. Obj. x 30 ἦδη ἀνεφαίνετο πατρὶς ἄρουρα, 'καὶ δὴ πυρπολόεντας ἐ-ομεν ἐγγὺς ἐόντας h. Cer. 34 (entführte Perseph., ὄφρα μὲν οὖν γαῖαν τε καὶ οὐρανὸν) -ε 2 Obj. ist etw. Feindliches (Licht, das erregend in d. Augen sticht), 2x neg. Π 127 (Ach. erregt zu Patr.: „ὄρσοο) -ω δὴ παρὰ νηοὶ πυρὸς δηϊοῖο ἰωῆν' ἢ μὴ δὴ νῆας ἔλωσι“ 70 (Ach. zu Patr.: „θάφρονος" οὐ γὰρ ἐμῆς κόρυθος -ουσι (Tr.) μέτωπον ἢ ἐγγῶδι λαμπομένης“ Υ 346 (Ach., nachdem Pos. d. Aen. entrückte u. σκέδασ' ἀχλύν: „μέγα θαύμα ὄρωμαι, ἐγχοῦς) ἐπὶ χθονός οὐδὲ τι φῶτα ἢ -ω“, zu φῶς als Lichtvorstellg. s. Bremer, ABG Suppl. 1, 1976, 86 3 Obj. ist e. (Γ 110 zeitl. entrückter) Sachverhalt (NS), 1° Imp.; (d. Szene) klar vor Augen haben: A 120 (Ag.): „-ετ 1 γὰρ τό γε πάντες, ὅ μοι γέρας ἔρχεται ἄλλη“ 2 betrachten, prüfen: Γ 110 (Men.: „ὀπλοτέρων φρένες ἠερέθονται, ὁ γέρον) ἅμα πρόσσω καὶ ὀπίσω ἢ -ει, ὅπως ὄχ' ἄριστα μετ' ἀμφοτέρωσι γέννεται“ (vgl. νοῆσαι A 343, ὄραν Σ 250, ω 452) ψ 124 (Tel. zu Od.): „αὐτὸς ταυτὰ γε -s (σην γὰρ ἀρίστην μῆτιν“, [122] „τὰ δὲ σε [Tel.] φράζεσθαι“)

II ἐπι(-) Γ 12 (Gl.: εὐτ' ὀμίχλην) τόσσον τίς τ' ἐπι-ει, ὅσον τ' ἐπὶ λαάν ἦσιν Blick reicht nur soweit E 771 (Gl.: ὅσον δ' ἠεροειδὲς ἀνὴρ ἴδεν) ἦμενος ἐν σκοπιῇ, -ων ἐπὶ οἴνοπα πόντον der d. Blick (aufmerksam) aufs Meer gerichtet hält D v.l. Op. 250 H. W. Nordheider

Λέχεια ON, v.l. ant. ι 116

λεχεοίης* Σχ sch. D Δ 383 (vgl. B 697): βαθειαν πῶαν ἔχοντα, ἐξ ἧς ἐστὶ καὶ λέχος ποιῆσαι ὃ ἐστὶ κοίτην B das Gras zum Bett habend, im Gras lagernd, grasreich (zur Bildg. Risch § 70b Anm.9), Epith. von Fluß (1°), Orten (1°, 2°) Wortf.: βαθύλειμος, εὐλείμων, λατούνητα, ποιήεις Δ 383 Ἄσων δ' ἴκοντο βαθύσχοιρον -ην B 697 (οἱ δ' εἶχον) Πτελεὸν -ην h. Merc. 88 ἴεμενον... δι' Ὀρχηστῶν -ην, ON jew. etym. verw. m. Baumnamen (πτελέα 'Ulme', ὄρχηνη 'Birnbäum') h. Ap. 224 (Ἰξες) Τεμησοῦν -ην G.C. Wakker

λέχ(ομαι)* [19i, 24°, 6H, 1b, 1c] E ererbt, uridg. *legh- '(sich) legen, liegen'. - Abl.: λέχος, λεχεοίης, λέχτρον; λέσχη; ἄλοχος; λέχος, ἄμφι, ἄντι, ἄρχε, δεῖπνο-, Εὐρύ-, Θερασί-, Ἰππόλοχος, λοχάω, λοχεύω, ναύλοχος?, ζύλοχος?, Ὀρσι-, Ὀρτί-, Πρό-, Χερσίλοχος; λάχη

F (- = λεξ) Akt. sigm. Aor. ἔ-α 1; -ον 1; Med. Fut. -ομαι 2, -εαι 1, -εται 1, κατα-εται 1; sigm. Aor. ἔ-ατο 2, κατε-ατο 2, παρε-ατο 8, -άσθη 1; -ομαι 1, παρα-ομαι 1, -εται 1, κατα-εται 1; -αίμην 2; κατα-αι 1, -άσθη 1; -ασθαι 1; 28 Wz.-Aor. ἔλεκτο, 2, κατ, 2, παρ, 4, παρκατ, 2, προσ, 1, κατέλεκτ' 1, λέκτο 3; λέξο 2; καταλέξαι 1; καταλέγμενος 2; aor. mixtus λέξεο 2 Zu Formüberschneidungen m. λέγω s. d. B (Vorbem.); zu λέκτο Chantraine, Gr. h. I 296f. 384; zu λέξεο + Prince Roth, HSPh 77, 1973, 183f. M 1 zweis. 1a [-ε] κατέλεκτ' ε 520 1b [-ε] λέκτο ε 487, η 346; λέξο Ω 650; καταλέξαι τ 44; καταλέχθαι ο 394 [-ε] λέκτο δ 453; λέξο x 320 1c [-ε] λέξο Ω 635 36 2 dreis. 2a [-ε] ἔλεξα ε 252; ἔλεκτο, τ 50, Sc. 46; κατ, 1662; παρ, 176, 6. 343, 16, h. Ven. 167, Heges. fr. 1, 1 p. 208 Ki.; παρκατ, 1565. 664; προσ, 1 m 34 [-ε] κατέλεκτο ν 75 2b [-ε] λέξομαι, εἰς εὐνήν ρ 102 = τ 595; ι, ψ 172; λέξαι η 319; -εται δ 413 [-ε] κατα-εται γ 353, Op. 523; παρα-ομαι ε 237; καταλέγμενος λ 62, χ 196; λέξεο τ 598 [-ε] -εται Δ 131; -εο 1617 2c [-ε] λέξάσθων 167; -ασθαι Θ 519 [-ε] λέξάσθη ε 350; ἔνθα κε -αίμην γ 365 = τ 598m 3 viers. [-ε] ἔλεξατο, 1666, δ 305; κατ, 1690; x 555; παρ, 1 Z 198, Y 224, Ω 676, λ 242, Th. 278, Hes. fr. 343, 5 [-ε] παρ, λάθη B 515, Π 184

Σχ zum Simplex Akt.: sch. D ε 252: κατεκοίμισα (vgl. Ω 635); zum Simplex Med.: sch. Barn. δ 305 (u. δ.): ἐκοιμήθη, δ 413 (u. δ.): κατακλιθήσεται, δ 453 (u. δ.): λέκτο: νῦν ἐκαθ- εὐδρσεν; zu den Kompos.: sch. min. P. Hamb. 137 zu ε 350: ἐπιλεξ[άσθη]ν τοῦτεστι ἐπιεκοιμήθησαν, P. Berlin inv. 13420 zu Y 224: παρελέξ[ατο] ἐκοιμήθη; sch. D B 515: παρελέξατο: παρεκοιμήθη, παρεκαθεύδησε (vgl. Z 198), 1565: παρκατέλεκτο; παρεκίετο, 1664: ι, παρεκοιμήθη, παρεκίεθη

L s. λέγω L; Ruijgh, Element achéen 153 f. B (hin)legen (kausat. Akt.; II); sich (hin)legen (punktuell, Med.; I 2a, II); liegen (durat., Med. I 2b). Meist m. Ortsangabe; an sich neutral, durch Kontext genauer bestimmt als '(sich) hinlegen, liegen' zum Schlafen/Geschlechtsverkehr oder zur Wacht; nur v. Menschen u. Göttern Wortf.: ἄεσα, (κατα/παρα) δραστῆν, (καθ)εῦδοι, εὐνάζω/-ῆσαι, (παρ)εῦδοι, (κατα)κείω/κείμαι, κοιμάω, μιγάζομαι, μιγῆναι, μισογομαι, ὀμωθῆναι, (νικτα)φωλάσσω I Simplex 1 kausat. Akt.: schlafen legen, einschläfern Ω 635 λέξον νῦν με (ὄφρα ὕπνω ὄπο ταρπόμεθα κοιμηθέντες) ε 252 (Hypnos) λέξα (v.l. ἔδελξα) Διὸς νόν 2 Med. 2a punkt. εἰς (hin)legen 2a zum Schlafen/zur Ruhe; mit (Δ 131, δ 453, η 319, ψ 172) impl. Ortsangabe: ρ 102 λέξομαι, εἰς εὐνήν = τ 595 ψ 172 (στόρεσον λέχος ὄφρα) ι, η 346 λέκτο μηχῶ δόμου τ 598 λέξεο, τῶδ' ἐνὶ οἴκω 1617 αὐτόθι 72 ι, μίμων' εὐνῆ ἐνὶ μαλακῇ 666 ἐτέρωθεν ἔλεξατο Ω 650

ἐκτός ... λέχο γ 365 ἔνθα κε λέξαιμην ... παρὰ νηί = τ 598ⁱⁿ.
τ 50 ἔνθ' ... ἔλεκτο δ 413 λέξεται ἐν μέσσοι ε 487 ἐν ...
μέσση λέκτο κ 320 μετ' ἄλλων λέχο ἑταίρων, dazu sch. Barn.:
κοιμήθητι ἢ ἀριθιμήθητι, ersteres im Kontext (Schweine im
Koben) sinnvoller, doch s.a. λέγω B 12b δ 453 λέκτο καὶ
αὐτός Δ 131 ὡς ὅτε μήτηρ ' παιδὸς ἑέρην μίαν, δθ' ἠδέει λέξε-
ται ὕπνῳ s. schlafen gelegt hat, für ὕπνῳ nb. einem ingres.
Verb vgl. μ 372 η 319 τήμος ... δεδμημένος ὕπνῳ ' λέξεσαι,
vgl. K 98; wohl kurz für 's. schlafen legen u. schlafen', vgl.
ausführl. in ν 75 ff. (bes. 75. 79. 92) 2aβ zum (göttl.)
Geschlechtsverkehr: Ξ 350 (ὀακινθον) τῷ ἐνι λέξάσθην (v. l.
ἐπι-) 2aγ auf die Lauer (viell. nicht mehr 's. legen' in
eigentl. Sinne, sondern allg. 's. zur Wacht aufstellen', vgl. λό-
χος B Vorbem.): Θ 519 (ἀγγελλόντων παίδας) λέξασθαι περὶ
ἄστῳ 167 (φυλακτῆρες) λέξασθων παρὰ τάρφον, dazu sch. D:
συναριθμηθήτωσαν. κατακλιθήτωσαν, im Kontext (nächtl.
Wache) 's. legen' wohl wahrscheinlicher; 'sich sammeln' je-
doch nicht ganz unmögl. (vgl. λέγω B 11 b) 2b dur. lie-
gen, schlafen, zum Geschlechtsverkehr: Sc. 46 παννύχιος ...
ἐλεκτο σὺν αἰδοίῃ παρακοίτι

II Kompos. alle Med., nur δ 305 (II 2) DSV; die Kompos.
m. παρὰ, παρακάτ', πρός haben eine eigene Bed.nuance,
καταλ- expl. nur die Nuance des 's. hin/niederlegen' (impl. im
Simplex) II 1 καταλέχομαι sich niederlegen (zum
Schlafen/zur Ruhe) m. Ortsangabe: 1662 ἐνθ' ... κατέ-
λεκτο + ξ 520 1690 αὐθ' ... κατελέξαστο γ 353 (οὐ) νηὸς
ἐπ' ἱκρίοφιν καταλέξεται κ 555 (ἐν δόμοι) κατελέξαστο λ 62
ἐν μεγάρῳ καταλέγμενος, χ 196 εὐνῆ ἐνι μαλακῇ ἰ Orp.
523 μυκίη καταλέξεται ἐνδοθι οἴκου, wahrscheinl. desid. Ind.,
s. West z. St. und vgl. βαίνω B II 9b, δύνα 1 I a 77 ff.; anders
(κατ-αλέξεται 'schützt sich') Jouanna, Mélanges Edouard De-
lebecque, 1983, 207f. abs.: ν 75 ἀν ... ἐβήσαστο καὶ κατέ-
λεκτο ἰ σιγή ο 394 οὐδέ τί σε χρῆ, ' πρὶν ὦρη, καταλήχθαι
τ 44 ἀλλὰ σὺ μὲν κατάλεξαι (Imp.)

II 2 παραλέχομαι sich neben jmd. legen, jmd. m be-
legen, zum Geschlechtsverkehr, m. (impl. od. expl.) Dat.
pers.; Gotth. beteiligt außer Ω 676, δ 305, Hes. fr. 176, 6:
B 515 οἱ παρελέξαστο, λάθη + Π 184 Ζ 198 Λαοδαμίου
μὲν ἰ ... Ζεύς Ξ 237 ἐπει κεν ἐγὼ (Hera) παραλέξομαι ἐν
φιλότητι (sc. Zeus) Υ 224 (Stuten, τῶν βορέης ἡράσαστο)
ἴπῳ δ' εἰσάμενος παρελέξαστο, Ω 676 τῷ (Ach.) δὲ θρησιῆς
ἰ δ 305 παρ' δ' Ἐλένη ... ἐλέξαστο (sc. nb. Men.) λ 242 ἐν
προχοῆς ποταμοῦ παρελέξαστο, (sc. Pos. m. Tyro) Th. 278 τῇ
δὲ μητρί (Medusa) ἰ Κνωχοῦται Hes. fr. 176, 6 Αἰγίσθῳ
παρέλεκτο (Klyt.) Hes. fr. 343, 5 κούρη ... παρελέξαστο h.
Ven. 167 παρελέκτο, θεᾶ βροτός Heges. fr. 1, 1 p. 208 Kī.
Ἄσκηρ ... ἰ Ποσειδάων uns.: Hes. fr. 343, 16 + ἔνθα
θεᾶ ἰ, Θέμις +

II 3 παρακατέλομαι sich nb. jmd. niederlegen,
zum menschl. Geschlechtsverkehr: 1565 τῇ ὄ γε παρακατέ-
λεκτο, 1664 τῷ ... ἰ γυνή

II 4 προσλέχομαι sich dazulegen m 34 (ἐμὲ) εἶσθε
τε καὶ προσέλεκτο καὶ ἐξερέεινεν ἕκαστα, dazu sch. Barn.:
προσεῖπεν, doch s. τε καὶ und vgl. κ 480. 497

D Hes. fr. 1, 15 παρελέξαστο, Hes. fr. 244, 15 παρελέ-
ξαστο νόμφη; v. l. ξ 526 G.C. Wakker

λέχος* [25, 24^o, 15H, 7^h] F Sg. -ος 2, -ει 1, -ος 33,
-οσδε 2; Pl. -ῶν 8; -εσσι 3, -εσιν 1^h, -έεσσι(ν) 18, -έεσσι' 1,
-εα 1, -ε' 1

M 1 zweis. 1a 1[.] ἐν -ει ψ 189; ἐς -ος h. Ven. 157
2[.] πρὸς ὄν -ος Α 609 1[.] -ος ψ 199 2[.] καὶ
ὄμῳ+ / ἰερὸν/θαλερόν -ος εἰσαναβαίνων + Θ 291, Hes. Th. 508,
fr. 129, 7. 21; fr. 180, 11 suppl.; fr. 193, 12 suppl. / Th. 57. 939,
fr. 211, 10 suppl. / fr. 23 a, 7 suppl.; fr. 25, 35; fr. 26, 8 suppl.;
στόρεσαν/-σον/-σαι πυκινὸν -ος η 340 = ψ 291/ψ 177/1621 ≡
659; -ος Α 31, 1660, ψ 171. 179. 203, h. Ap. 328; -ε' Ω 648
65[.] -ος Ο 39, Th. 912 1b 1[.] -ος h. Cer. 143 1[.] -ος
πόρσαι/δ' ἦσχυε καὶ εὐνήν γ 403 = η 347/θ 269; -ος Γ 411,
ψ 184, Hes. fr. 176, 7 2 dreis. 2a 1[.] -ῶν δ 730,
Sc. 16; -εα Ψ 171 1[.] -ῶν Α 1 = ε 1, h. Ven. 162; -έεσσι'
Ω 600 1[.] -ῶν Ω 589. 743, h. Cer. 285 1[.] -εσσι' h.

Ven. 126 2b 1[.] -οσδε Γ 447, ψ 294 1[.] παρὰ/ἐν
τηρτοῖσι -εσσι, α 440/κ 12, δινωί, Γ 391 3 viers.
1[.] ἐν -έεσσι Σ 352 1[.] τρη/στρωτοῖς ἐν -έεσσι(ν),
4 Ω 720, γ 399, η 345/Th. 798; ἰ Σ 233, Χ 87, κ 497, ω 44. 295,
h. Cer. 343; ἐνθήμενῃ -έεσσι Φ 124 = Χ 353ⁱⁿ; πᾶρ -έεσσι Ψ 25
1[.] παρὰ -έεσσι α 366 = σ 213 1[.] -έεσσι(ν) Γ 448,
Ω 702

8 Σχ sch. D A 609 u. ὁ.: κοίτην, Ψ 25: πᾶρ -έεσσι' παρὰ τῷ
φερέτρῳ ἦγουν τῇ κλίνῃ

L s. λέκτρον

B (Deverb. zu λέχομαι, Risch § 31a): 'Liegstatt,
12 Nachtlager', seit Hom. Konkr. Möbelstück: (1) Bett(gestell),
(2) das (gebrauchsfertige) Bett, also Bettgestell u. -zeug als
Gesamtheit; spez. (3) Ehebett und (4) Sierbelager/Totenbett.
Auf Bed. 'Bettgestell' weisen noch die Epith. ἀσκητός

16 (ψ 189), δινωτός (Γ 391), εὐποίητος (h. Ven. 162), πυκινός
(1621. 659, η 340, ψ 177. 179. 291) und τρητός (Γ 448, Ω 720,
α 440, γ 399, η 345, κ 12); auf Gebrauchsfertigk. weist (εὐ)
στρωτός (Th. 798, h. Cer. 285, h. Ven. 157), vgl. 1a. Untersch.

20 Sg./Pl. nur metr. Wortf.: zu (1) δέμνια; zu (2) λέκτρον
(s. d.); zu (3) δέμνια, εὐνή; zu (4) φέρετρον ('Totenbahre')
1 Bett(gestell) 1a häufig m. στορέσαι ein Bett machen,
indem man d. Bettgestell mit Bettzeug versieht (vgl. [εὐ]
24 [στρωτόν [gu]gemacht in 2): 1621 (PN^d νεύσε) Φοίνικι
στορέσαι πυκινὸν -ος ≡ 1659 660 ἰστόρεσαν, -ος ... ' κώεα
τε ῥήγος τε λίνουί τε λεπτόν ἄνωτον sie machten das Bett (in-
dem sie es versahen) mit ... Ω 648 ἰ, δῶι -ε' η 340 ἰ

28 πυκινὸν -ος = ψ 291 ψ 171 στόρεσον -ος ≡ 177 (πυκινὸν
-ος) h. Cer. 143 καὶ κε -ος στορέσαιμι ἄηλη. ψ 179 οἱ
ἐκθεῖσαι πυκινὸν -ος ἐμβάλετ' εὐνήν, ' κώεα καὶ χλαίνας καὶ
θήγεια 1b bzg. auf die von Od. selber hergestellte Bett-
statt (vgl. auch ψ 177. 179 in 1a): ψ 184 τίς δέ μοι ἄλλοσε
θήκε -ος; 189 μέγα σῆμα τέτυκται ἰ ἐν -ει ἀσκητῷ 199 -ος
ἐξεσον 203 οὐδέ τί οἶδα, ' ἦ μοι ἐτ' ἐμπεδόν ἐστι ... -ος ἦε ...
2 das (gebrauchsfertige) Bett, in das man geht, in dem man
36 liegt, auf dem man sitzt Α 609 Ζεύς δὲ πρὸς ὄν -ος ἦ(ε)
Γ 391 ὄ γ' ἐν θαλάμῳ καὶ δινωτοῖσι -εσσι 447 ἄρχε ἰ -οσδε,
κίον ζυ Bett ψ 294 (τοῖσιν ἡγεμόνευσεν) ἔρχομένοισι ἰ
γ 399 (τὸν αὐτοῦ κοίμησε) τρητοῖς ἐν -έεσσι, η 345 (κα-
40 θεύδε) ἰ, κ 497 ἐν -έεσσι, καθήμενος Th. 798 (κεῖται)
στρωτοῖς ἰ, das Bett, woraus man aufsteht: δ 730 ἐκ
-ῶν μ' ἀνεγειραὶ h. Cer. 285 καδ' δ' ἄρ' ἀπ' εὐστρωτῶν -ῶν
θόρον sonst: α 440 πασσάλω ἀγκρωμάσασα (sc. χιτῶνα)

44 παρὰ τρητοῖσι -εσσι 3 Ehebett, Bett zum Beilager 3a
öfters in VE-Formel vom Betreten des Bettes im Obergeschoß
(zum Geschlechtsverkehr), vgl. ἀναβαίνω 2a δ/ε: Θ 291 ὁ-
μῶν -ος εἰσαναβαίνουσι ≡ Hes. Th. 508^{ex} = fr. 129, 7^{ex} ≡
48 129, 21^{ex} = 180, 11^{ex} = 193, 12^{ex}. Hes. Th. 57 ἰερῶν
ἰωνων = fr. 211, 10^{ex} = Th. 939^{ex} = fr. 23 a, 7^{ex} suppl. fr. 25, 35
PN^h θαλερῶσα = 26, 8^{ex} suppl. ἄηλη. Sc. 16 -ῶν ἐπι-
βῆναι (PN^h) h. Ven. 162 -ῶν εὐποῖητων ἐπέβησαν 3b
52 sonst: Α 31 (μιν γῆρας ἐπεισὶ) ἐμὸν -ος ἀντιόσων, z. St. vgl.
De Boel, Goal accusative 55ff., Peters, Sprache 33, 1987, 287
Γ 411 (κεῖσε οὐκ εἶμι) κείνου πορσανέουσα -ος γ 403 (τῷ δ'
ἄλοχος) -ος πόρσωνε καὶ εὐνήν ≡ η 347 Γ 448 ἐν τρητοῖσι
56 κατεύνασθεν -έεσσι κ 12 (παρ' ἀλόχοισιν) εὐδου' ἔν τε
τάπησι καὶ ἰ -εσσι Α 1 ἠὼς δ' ἐκ -ῶν παρ' ... Τιθωνοῖο
' ὄρνυθ' = ε 1 Ο 39 (ἴστω) κλιθερον -ος αὐτῶν ' κουριδιον
α 366 ἤρῃσαντο παρὰ -έεσσι κλιθήναι neben ihr im Bett (dat.
60 loci) zu liegen = σ 213 danach m. Umgliederg. h. Ven.
126 Ἀρχίσσω δὲ με φάσκε παρὰ -έσιν καλέεσθαι ' κουριδιὴν
ἄλοχον (vgl. van Eck z. St.) θ 269 -ος δ' ἦσχυε καὶ εὐνήν
PN^h Hes. fr. 176, 7 ἦσχυε -ος PN^h h. Ap. 328 οὐτε σὸν αἰ-
64 σχύνας' ἰερὸν -ος οὐτ' ἐμὸν αὐτῆς Th. 912 (PN^h) ἐς -ος ἦλθεν
h. Cer. 343 ἦμενον ἐν -έεσσι σὺν ... παρακοίτι h. Ven. 157
(ἔρπε) ἐς -ος εὐστρωτων 4a Sierbelager (wohl das eigene
Bett) Ω 743 οὐ γὰρ μοι θνήσκων -ῶν ἐκ χειρῶς ὄρεξας
68 ω 295 (οὐ) κώκυσ' ἐν -έεσσι ἐνδὸν πῶσιν ... ' ὀρθαλμοῦς καθε-
λοῦσα 4b Totenbett, das zeremonielle Prothesibett
(wohl, wenn möglich, das eigene Bett des Toten, s. L³ 16f.):
Ξ 352 ἐν -έεσσι, δὲ θέντες Φ 124 οὐδέ σε μήτηρ ' ἐνθήμενῃ
72 ἰ, γοῆσται = Χ 353 Χ 87 οὐ σ' ἐτ' ἔγωγε ' κλαύσομαι ἐν

ψ25 ("Εκτορα) πάρ λ, (Patr.) ... τανύσασα ψ171 (έν δ' ἐτίθει ἀμφιφορήας) πρὸς -εα κλίνων Ω720 (τόν) τρητοῖς, έν -έεσσι θεσάν ω44 κάτθεμεν (sc. σε) λ, 4c *Tourenbahn* (nur zum Transport), m. φέρτρον identisch: 4 233 (Πάροκλον) κάτθεσαν έν -έεσσι, vgl. 236 Ω589 τόν (Hektor) ... -έων ἐπέθηκεν Ω600 κείται δ' έν -έεσσι, Ω702 κείμενον λ, 1
 D Hes. fr. 22,9 suppl. G. C. Wakker

λέων*/λίς [45i, 12°, 9H, 7h, 3c / 5i, 1H] E prob. loan words taken from or through the near east, see Frisk III 146; for Egypt. RW (ru/lu) J.-C. Billigmeier, *Talanta* 6, 1974, 1-6; already Myc. *re-wo(-)*. — Deriv.: *λεοντείη, λεοντεύς, Δηλιέων, Δημολέων, θυμολέοντα?*

F -ων 29, -οντος 12, -οντι 1, -οντα 8, -οντ(α) 3; nom. -οντε 5, -οντ(ε) 1; -οντες 5, -όντων 5, -ουσι(v) 3, *λείουσι* 3, -οντας 1; prose ref. 3 (for *λείουσι* Nauck ci. *λίεσσι*, otherwise Chantaine, Gr. h. I 102) *λίς* 5, *λίη* 1, for accent see Lehms, *Arist.* 254. 263, cf. Hippon. fr. 159 West

M 1 monosyll. [-] ώς τε *λίς* ἠγύγειος, P109, Σ318, ώς τε *λίς* Λ239, λ, 1 O275; *λίς* Sc. 172; τε *λίη* Λ480 2 disyll. [-] ώς δέ -ων E161, K485, Λ113, ώς τε -ων, Γ23, λ, 1 Λ173; -ων Z181 = Th. 323 [-] βῆ δ' έδ' έμεν ώς τε -ων *όρεσίτροφος*, (*άλκι πεποιθώς*) M299/ζ130, λ, 1 *άλκι πεποιθώς* P61, ώς λ, 1 292; ώς τε -ων O630; -ων M42 [-] (βῆ δ' έναίω) ώς τίς τε -ων + prep. P133. 542. 657; -ων ώς *άλκι πεποιθώς* E299; -ων (δ) ώς Ω41. 572, Sc. 426; -ονθ' *ώσώς* Λ383, M293, P756; -ων γένετ' δ456, h. 7,44; -ων/-οντ' P487. 823. 826, δ791, h. 7,47/Σ161 [-] *έναντίον ώρτο* -ων ώς Λ129, Y164 3 trisyll. 3a type --- [-] -οντος P752; ώς δέ -οντε *δύω* Sc. 402 [-] -οντος Th. 833; -οντα Λ548; (ώς) *τε/γε/δέ* -οντε *δύ(ω)* E554, K297, Σ579; -οντε N198; -ουσι *καί* X262, h. Merc. 569 [-] -οντα Φ483 [-] (*έεσσατο*) *δέρμα* λ, -οντος, K23. 177, Pan. fr. 2 p.116 Dav.; *σός/ι* ... *ήέ* λ, /ι O338, Λ293; *χαροποῖο* λ, Th. 321; λ, 1 P489, P20 δ335 = ρ126, Pan. fr. p.116 Dav.; (ώς) *τε* λ, -οντα, E136, χ402 = [ψ48], Th. 327; λ, 1 E476, Epim. fr. 2, 2 Diels; (*σύες*) *χαροποῖ* *τε* λ, -οντες, λ611, Sc. 177, h. Ven. 70; *ήδέ* λ, 1 x212. 218; -ουσι Sc. 175; *ήέ* -οντας x433 3b type --- [-] *χαροπών* *τε* λ, -όντων, h. 14,4; (-) *τε* λ, 1 h. Merc. 223, h. Ven. 159; *ήδέ* λ, 1 Sc. 168; λ, 1 Σ585 3c [-] *λείουσι* *έοικότες* *ώμοφάγοι*(v) E782, H256, O592

Σχ sch. D Φ483: -οντα; *έπίφοβον* ώς λ, 1 Λ480 *λίη* τό *πλήρες* *λίνα*, *δ* *έστι* λ, 1 *δωρικώς*, P109 *λίς* *λέων* *αἰολικώς*

L 1Keller, *Tierwelt* I 24ff.; 2Lorimer, *JHS* 49, 1929, 151f.; 3Körner, *Hom. Tierwelt* 8-15; 4Severys, *BCH* 70, 1946, 546; 5Schadewaldt, *Gymn.* 60, 1953, 203; 6Webster, *Mycaenae* 223ff.; 7Richter, *Arch. Hom.* H 37f.; 8K. Fittschen, *Untersuchungen zu Beginn der Sagedarstellungen*, Berlin 1969, 84ff.; 9Verdenius, *Lampas* 2, 1969, 99f.; 10Buchholz+, *Arch. Hom.* J 8-30; 11Fränkel, *Hom. Gl.* 59-70; 12C. Moulton, *Similes*, Göttingen 1977; 13F. Reiner, *AJPh* 102, 1981, 120ff.; 14A. Schnapp-Gourbeillon, *Lions, héros, masques*, Paris 1981; 15A. Bonnafé, *Poésie, nature et sacré* I, Lyon 1984, 57-63; 16J. K. Anderson, *Hunting in the Anc. World*, Berkeley 1985, 2ff.; 17N. Marinatos, *Celebrations of Death and the Symbolism of the Lion Hunt*, in: *Acta Inst. Athen. Regni Sueciae*, 4°, XL, 1990, 143-148

B *lion*, m. only (λ. mainly in warrior similes), ref. to females E554, Φ483, poss. P133, Σ318, and in groups (see Leaf ad ll.), ref. to young E554, λ, 1 (σκύμνους *cubs*); see also *θήρ*. The beast of prey *par excellence*, incorporating power and violence, glorifying by comparison the Homeric warrior in similes (see 2 below). The λ. can slay the powerful bull and boar (see 1h below) and often intimidates the men and dogs who oppose him (see 1k below). It has been a matter of on-going debate whether the poets knew the λ. from Greek experience or only from oriental sources, esp. art (L³, L⁷), but the quality of descr. is difficult to expl. without close experience, in Asia Minor at any rate (L³, L⁴, L⁶, L⁸), and there is some reason to believe in the presence of lions in

the Peloponnese in Myc. times (Boessneck and A. v. d. Driesch, *AA* 1979, 447-449; 1981, 257f., L¹⁶, see now L¹⁷ 147!). Conn. w. this is the assertion that the Hom. λ. is dumb, no ref. being made to the roar (L², L¹⁶); an exception, however, seems to be Σ318ff. *στενάχων*, cf. P489 and Σ580, otherwise Ap. Rh. I 1247 (see 1e below). Elsewhere *roaring* prob. does not suit the warrior being compared (but see 8 E299-302); further, many other animal sounds are not mentioned either (see e.g. *λύκος*). I lion lion, cf. L³ (all numbers ref. to λ.) Ia epiths., adjs., descrs.: *αἰθών* K23. 177, Λ548, Σ161 *αἰματώεις* P542, χ402 (cf. ψ48) 12 *αἰνός* x218 *βαρύφθογος* h. Ven. 159 *Βεμβινήτης* Pan. fr. 1 and 2 Dav. *βλοσυρός* Sc. 175 *δεινός* χ402, h. 7,44, Epim. fr. 2, 2 Diels *ἠγύγειος* O275, P109, Σ318, δ456 16 *θήρ* Λ113, O630, cf. K183, Λ548, Ξ21, Epim. fr. 2, 2 Diels, cf. Pan. fr.1 p.116 Dav. *ἀναυδέα θυμόν έχοντος* Th. 833 *κραταῖος* Λ113 *κρατερός* δ335, ρ126 *μέγας* K23. 177, Sc. 172 *Νεμειαιός* Th. 327 (see 5b below) *όλοόφρων* O630 20 *όρεσίτροφος* M299, P61, ζ130, ι292 *πέλωρον* x218, Pan. fr.2 Dav. *πήμ' ανθρώποις* Th. 337 *σίντης* Λ480, Y164 *σμερδαλέος* Σ579 *χαροπός* Λ611, Th. 321, Sc. 177, h. Merc. 569, h. Ven. 70, h. 14,4 *ώμοφάγος* E782, H256, O592 24 *1b* parts and attributes: *άγνησι* M42 *άλσί/ί* E299, P752, P61, ζ130 *αύγεις* Sc. 168 *άφρός* Y164 *βήματα* h. Merc. 223 *βίη* (*μεγάλη*) P826, Ω41 *γαμφρήσι* N198, P487. 489 *γαστήρ* ζ130 *γλυτούς* O338 *δέρμα* (*δαφρινόν, ποθηγενές*) K23. 177, h. Ven. 159, Pan. fr. 1 and 2 p.116 Dav. (cf. fr. 10 p.118ff. Dav. and Pisand. fr.1 and 2 p.131f. Dav.) *έπασκύνω* P133 *ήτορ* (*άλιμιον*) Y164, Sc. 426 *ἠγύγειος* (1a) *θυμός* (*άγνησι* / *τεπιότι* / *ἀναυδέα*) M299, P657, Ω41, Th. 833 *ισχία* O338, Y164 *κῆρ* 32 (*κυδάλιμον*) M42 *κραδίη* Y164 *μένος* E136, P20, Y164, Sc. 426 *όδόντες* (*κρατεροῖσι*), Λ173, P61, Y164, Sc. 402 *όίμα* P752 *όνύχεςσι* λ, 1 Sc. 426 *όσσα* Th. 833 *όσσε* P133, ζ130, Sc. 426 *ούρη* (*μακρήσι*) Y164, x212, Sc. 426 36 *παρήχια* χ402 *πλευράς* Y164, Sc. 426 *ποσσιν* Sc. 426 *σθένος* E136, H256, M42, P133 *στήθος* P752, χ402 *ώμος* Sc. 426 1e "mental" descriptions: *άγνησι* (1b) *άγρια* *όλβε* Ω41 *άέων* P109 *άλκι πεποιθώς* E299, P61, ζ130 *άτιζών* Y164 *κέλεται* *γαστήρ* ζ130 *δεί-* 40 *σας* δ791 *κρείων* *ερατίζων* P657 *έν φρεσίν* *άλιμιον* *ήτορ* *παχνοῦται* P109, *έν δέ* *τέ* *οἱ* *κραδίη* *στένε* *άλιμιον* *ήτορ* Y164, *κλεινόν* *πίμπλαται* *ήτορ* Sc. 426 *θυμός* (1b, *κέλεται* 44 M299) *ίμερος* h. Ven. 70 *κοτέοντων* *θ'* *ίεμένων* *τε* / *κοτέ-* *οντε* Sc. 168. 175. 177 *κραδίη* see Y164 above *μεμηρίε* 48 *δ791* *πεινάων* P756, Σ161 *ού* *ταρβεί* *ούδ* *φοβείται* M42 *τρεῖ* P657, cf. Sc. 168 *φρένες* see P109 above, *κακά* *φρο-* *νέων* K485, X262, *μέγα* *φρονέοντε* P756. 823, *όλοόφρων* (1a) *έχάρη* Γ23, *χάρμη* P823, *χαροπός* (1a) *δρυμός* *χόλος* *αἰρεῖ* Σ318 1d additional descriptions: *περί* *τ'* *άφρός* *όδόντας* Y164 *σθένει* *βλεμαίων* (q.v.) *ποσσιν* *λάφει* 52 Sc. 426 *γλαυκίων* Y164, Sc. 426 *όσσε* *δαιείται* ζ130 *δερ-* *κομένων* Sc. 168 *έάλη* *τε* *χανών* Y164 *δεινός* *δ'* *εις* *όπα* *ιδέ-* *σθαι* *χ*402, *δεινόν* *υπόδρα* *ιδών* h. 7,47 (cf. Sc. 426) *έπισκύν-* *ωνι* *κάτω* *έλκεται* *όσσε* *καλύπτων* P133 *ούρη* *μασιδίων*+ 56 Y164, Sc. 426 *ούρησιν* *μακρήσι* *περισσαινόντες* x212, cf. 218 1e sounds: *άραβος* *όδόντων* Sc. 402 *βαρύφθογος* (1a) *μέγα* *δ'* *έβραχεν* h. 7,44 *δεινή* *ιαχή* Sc. 402 *κλαγγή* h. 14,4 *όσσα* (1b) *πικνά* *μάλα* *στενάχων* Σ318 see also: K183, 60 Y164 (Krapp, *Akust. Phänomene* 162f.), E299-302 and in-
 trod. above 1f verbs of motion: *εξάλλεται* E136, *μετ-* *άμμενος* M299, *ύπαρ* λ, 1 E136 (*σθένος* *ώρσων*), cf. *έπί* ... *άλλο* P752, *άλλο* Ω572 *άμφι* ... *βαίνει* E299, *άπό* (βῆ) P109. 657, *άπονόσφιν* *έβη* P657, *διά* (*βάν*) K297 *δισσθαι* 64 M299 *είσ'* ζ130, *είσ'* *έπί* Ω41, *ήσιαν* Sc. 168, h. Ven. 70 *έντροπαλιζόμενος* P109 *έρχεται* Y164, χ402, *έλθών* Λ113, *είσθλυθεν* δ335, *ές* ... *έλθειν* M299, ζ130, *έπιπλε* Σ318, 68 *έπιπλθών* K485, O630, *μετέρχεται* ζ130, *μετεπλθών* P487 *έν* ... *θραών* E161 *ίθυει* P657, *ίθύση* M42 *μολών* Λ173 ... *όμοσχιχάει* O630 *ούδ'* ... *όρμήθησαν* x212, *έπι* ... *όρμήσασι* Sc. 402 *ώρτο* Λ129, Y164, *ώρσεν* M293 *ένορούση* K485, 72 *έν* ... *όρούσας* O630 *στρέφεται* M42 cf. *όίμα* (1b) 1g

verbs of predation: *ἐξ αὐχένα ἄρη** E 161, A 173, P 61, *συνέαζε* A 113 *ἀρπάζω* E 554, M 299, N 198, P 61 ἦτορ / θυμὸν ἀπῆρα A 113, Sc. 426 *βηήσατο* P 823 *ἐδάμασε* βίβην P 826 *ἐκ πιαρ ἐλέσθαι* P 657 *ἐλευραίρετο* Th. 327 *κατεσθίει* Γ 23, *κατὰ ... ἐδῆδως* P 542, ἦσθι οὐδ' ἀπέλειπεν ι 292 *πότιμον ἐψῆκεν* δ 335 = ρ 126 *κεραίω* E 554, P 752 *κοιρανέων* Th. 327 *δαίτα λαβεῖν* Ω 41 *λαφύσσει* A 173, P 61, Σ 579 *ἀναρρήξαντε ... βοεῖν* Σ 579 *ῥινὸν ... σχίσσας* Sc. 426 cf. *ὠμοφάγος* (1a) 1h prey: boar(s) P 823, Sc. 168 ff. bull P 487 ff., P 542, Σ 579 ff. cows E 161. 554, A 173, M 293, O 630, P 487, P 61. 657, Σ 579 ff. ζ 130, χ 402 (law)(s) A 113, δ 335, ρ 126, goat Γ 23, K 485, A 383, N 198, O 275 hind: P 756, ζ 130, Sc. 402, see ι, j humans: Th. 327 (?), cf. Σ 318, see 1j and 5b *μῆλα* (q.v.) E 554, K 485, M 299, Ω 41, cf. P 109 sheep: E 136, K 485, ζ 130 stage: Γ 23, O 275 1i mentioned w. boars: E 782, H 256, Θ 338, A 293, M 42, P 20, δ 456, λ 611, h. Merc. 569 and see 1h above 1j opposed or hunted by men and dogs: Γ 23, E 136. 476, Θ 338, A 293. 548, M 42. 299, O 275, P 752, P 61. 109. 657, Σ 161. 318. 579 ff., δ 791, Sc. 426, h. Ven. 159, cf. O 630, X 262, ζ 130, x 212, Th. 327 (see 5b) 1k refuses to be intimidated or instills fear in men and dogs: Γ 23, E 136. 476, Θ 338, M 299, O 275. 630, P 61, Σ 161. 579 ff., Sc. 426, cf. M 42, Σ 318, ζ 130, x 212. 218, Th. 327 (see 5b) 1l penetrates herders' station / house: E 136. 554, A 548, M 299, P 109. 657, P 752, ζ 130 1m driven off or killed: E 554, A 548, P 752, P 109. 657, cf. M 299, Y 164, δ 791, h. Ven. 159, and 5b below (Nem. lion) 1n 'murderous intent': K 297. 485, A 129, M 293, O 592, Ω 41, ζ 130 1o 'paragon of strength': E 299. 782, H 256, A 239, P 20 1p sorrow: Σ 318 1q lair, habitat see *ὄρεσίτροφος* (1a) E 554 *ὄρεος κορυφῆσιν* ἔτραφέτην ὑπὸ μητρὶ βαθείης τάρφασιν ἕλξας P 133 *περὶ οἷσι τέκασιν* ... *νήπι ἄγοντι* ... *ἐν ἡλ* Σ 318 (cubs stolen) ἕλξας *ἐκ πυκνῆς* (and tracked) ... *πολλά δέ τ' ἄγχε' ἐπῆλθε* δ 335 = ρ 126 *ἐν ξυλόχῳ* ... *κρατεροῖο -οντος* (εὐνήν), cf. E 161 h. Ven. 70 Ἴδῳν ... *πολυπίδακα, μητέρα θηρῶν*, cf. h. 14,4 (οὐραε, ἠλῆντες ἔναυλοι) and Kirke's 4 (5a) 159 *τοῖς ... κατέπερπεν ἐν οὐρεσὶν ὑψηλοῖσιν* N 198 (αἶγα) *ἀρπάξαντε φέρητον ἀνὰ ῥωπήϊα πυκνά* P 823 (fought w. boar) *ὄρεος κορυφῆσιν* ... *πίδακος ἀμφ' ὀλίγης* cf. A 480 *ἐν νέμει* *σκιαρῶ* and O 275 *δάσκιος ἕλξ* and see 5b, also L¹⁰ 1 ff. 2 similes: see introd. and L¹¹, L¹², L¹⁴, on diff. betw. II. and Od. see L¹¹ 69 f., L¹⁰ 10, Ruijgh, Mn. IV 19, 1966, 404-406, W. Marg. A & A 18, 1973, 9; Heubeck, Hom. Frage, Darmstadt 1974, 209 f.; L¹² 117 ff., L¹³, L¹⁴ 59, cf. W. Magrath, CJ 77, 1982, 205-212; age of short similes: West, JHS 108, 1988, 169; occurrences of λ in similes: 4² (44 λ.), 7⁰, 2^H, in dir. sp. X 262; (-) marks "shorter" similes; for features see 1 above Γ 23, E 136 (see L³ 12). 161. -299. -476. 554. -728 = -H 256^{ca} (= O 592^{ca}), Θ 338, -K 297. 485, A 113. -129. 173. -239. -293. -383. 480. 548, M 42. -293. 299, N 198, O 275. -592 (= E 782^{ca} = H 256^{ca}). 630, P 487. 489. 752. 756. 823. 826, P 20. 61. 109. 133. -542. 657, Σ 161. 318, Y 164, -X 262, Ω 41. -572 δ 335 (= ρ 126). 791, ζ 130, ι 292, ρ 126 (= δ 335), χ 402 = -(ψ 48) Sc. 402. 426 3 metaphoric: Φ 483 (Hera to Art.) *κύν ἀδέεις* ... *... χαλεπή τοι ἐγώ* ... *τοξοφόρω περ εὐούση, ἐπει σέ -οντα γυναιζί* 'Zeus θῆκεν, καὶ ἔδοκε τακτάμεν ἦν κ' ἐθέλησθα Th. 833 (Typhoeus) *ἄλλοτε, ... τ' αὐρὸν ... ὄσαν* ... *... δ' αὐτε -οντος ἀναΐδα θυμὸν ἔχοντος*, 4 portrayed on armor, like similes - see introd., L¹⁷), for features see 1 above shield: Σ 579. 585 Sc. 168. 172. 175. 177 baldric: λ 611 5 other instances: 5a in conn. w. gods (assigned to Hermes' sphere h. Merc. 569) Proteus: δ 456 *πρώταστα -ων γενέτ', ἠγύγειος* Dion.: h. 7, 44. 47 *σφι* ... *ἔνδοθι νηὸς* 'δαινός ἐπ' ἀκροτάτης, μέγα δ' ἔβραχεν ... *... -ων δ' ἐπὶ σέλατος ἄρκου* 'δαινὸν ὑπόδρα ἰδὼν Kirke: x 212. 218 (δάματα) *περισκέπτω ἐνὶ χώρῳ* 'ἀμφὶ δέ μιν λύκοι ἦσαν ὄρεστροι ἠδὲ -οντες,' *τοῖς αὐτῇ κατέθελξεν, ἐπει κακὰ φάρμακ' ἔδοκεν* 'οὐδ' οἶ γ' ὀρημίθσαν ἐπ' ἀνδράσιν, ἀλλ' ἄρα τοί γε *οὐρησὶν μακροῖσι περισθαιόντες ἀνάσταν.* 'ὡς δ' ... *κύνες*

... '... ὡς τοὺς ἀμφὶ λύκοι ... *... σαῖνον* τοὶ δ' ἔδεισαν, *ἐπεῖ ἴδον αἰνὰ πέλωρα* 433 *ἢ κεν ἄπαντας* ' ἢ σὺ δὲ λύκους ποιήσεται ἡδὲ -οντας, ' οἶ κέν οἱ μέγα δῶμα φυλάσσοιμεν καὶ ἀνάγκη Aphr.: h. Ven. 70 βῆ δ' ἴθυσ σταθμοῖο δι' οὐρεος: οἶ δὲ μετ' αὐτῆν ' σαίνοντες πολιοὶ τε λύκοι χαροποὶ τε -οντες ' κτλ. ' ἦσαν ἢ δ' ὀρόωσα μετὰ φρεσὶ τέρπετο θυμὸν ' καὶ τοῖς ἐν στήθεσσι βάλ' ἵμερον, οἶ δ' ἅμα πάντες ' σύνθιεν κοιμήσαντο 8 Hermes: h. Merc. 223 βήματα ... *τάδε γίνεταί* ... ' οὐτε λύκων πολίων οὐτ' ἄρκων οὐτε -όντων 569 καὶ χαροποῖσι -ουσι καὶ ... *σῦσσι* ' καὶ κωσι καὶ μῆλοισιν, *δσα τρέφει* ... *χθών,* ' *πάσι δ' ἐπὶ προβάτοισιν ἀνάσσειν* ... *Ἐρμῆν* Mother of gods: h. 14,4 ἦ κροτάλων τυπάνων τ' ἰαχῆ σὺν τε βρόμος αὐλῶν ' *εὐαδεν, ἠδὲ λύκων κλαγγῆ χαροπὸν τε -όντων* Hera, Selene, Iris: see Epim. and Demod. frs. below 5b other mythological instances: the Chimaira: Z 181 16 *θείον γένος, οὐδ' ἀνθρώπων,* ' *πρόσθε -ων, ὄπιθεν δὲ δράκων,* ' *μέσση δὲ χίμαιρα,* Th. 321. 323 *τῆς δ' ἦν τρεῖς κεφαλαί: μία μὲν χαροποῖο -οντος,* ' ἢ δὲ χμαιοῖς, ἢ δ' ὄφις, *κρατεροῖο δράκοντος.* ' ι, j Nemean lion: Th. 327 ἢ δ' ἄρα (prob. Chimaira, see West ad l.) *Φῖν' ... τέκε* ... ' *Ὀρθῶ ὑποδηθεῖσα Νεμειαῖον τε -οντα,* ' *τόν δ' Ἔρη θρέψασα* ... ' *γοννοῖσιν κατένασσε Νεμείης,* ' *πῆμ' ἀνδρώπων: ἐνδ' ἄρ' δ' γ' οἰκίαν ἐλευραίρετο φυλ' ἀνθρώπων,* ' *κοιρανέων Τρητοῖο Νεμείης ἠδ' Ἀπέσαντος:* ' *ἀλλά ἔξ ἐδάμασε βίης Ἡρακλεΐδης* Epim. fr. 2, 2 Diels (Σελήνης) ἢ δεινὸν φρίξας ἀπεσείσατο θῆρα -οντα ' ἐν Νεμείῃ (-a rec. D.) *ἄγχοισι* ((ἀν.) Bentley, ἀγχοῦσ' K., alii alia) *αὐτὸν διὰ πότιναι Ἦσην* (-an rec. D.) (see FGh 457 F 3 20 p.390 and comm.) Demod. ap. Ps. Plut. de Fuv. 18,4 (p.142 Dav.), prose ref., aetiology of name Ἀπέσας (see Th. 327 above): Hera and Selene (cf. Epim. fr. above) magically produce lion, whom Iris brings to Ophelion; he kills a shepherd 32 Ἀπέσαντος, cf. Call. fr. 56 Pf. = Suppl. Hell. 267A Pisand. fr.2 p.131 f. Dav., prose refs. to Her.'s slaying of Nem. lion and to lion's skin (cf. fr.1 and Pan. fr. 10) Pan. frs. 1 and 2 Dav., see below Hyades: Mus. fr.12 p.226 K. prose ref.: Hyas killed by a lion, his sisters, who perished from assiduously mourning him, were called the "Hyades" 5c use of lion skin as garment: K 23 *ἀμφὶ δ' ἔπειτα δαφροῖνον ἐέσσατο δέρμα -οντος* ' *αἰθωνος μεγάλιοιο ποδηγεῖς,* 40 *177 ὁ δ' ἀμφ' ὤμοισιν* ι, j worn by Her. (as garment and armor): cf. Nemean lion (see Pisand. fr. in 5b above): Pan. fr.1 p.116 Dav. *δέρμα τε θῆρειον* *Βεμβινῆταιο, -οντος* fr.2 p.116 Dav. καὶ ι, j *πελώρου δέρμα -οντος* Cf. fr.10 p.118 ff. Dav. (prose refs.) as bed-covering: h. Ven. 159 (λέχος) *χλαίνῃσιν μαλακῆς ἐστρωμένον αὐτὰρ ὑπερθεν* ' *ἄρκων δέρματ' ἔκειτο βαρυφθόγγων τε -όντων,* ' *τοὺς αὐτὸς κατέπερπεν ἐν οὐρεσὶν ὑψηλοῖσιν* 48 D Hes. fr. 180,2; v.l. O 579 Leaf; Sc. 144 ci. Peppmüller W.Beck

λήγω [27¹, 6⁰, 7^H, 4^B] E unsicher, s. Chantraine, 52 Dict. s.v., vgl. auch Joseph, Gl. 60, 1982, 113. - Abl.: *ἄ(λ)ληκτος, Κυματολήγη*
F Präs. -εις 1, -ει 2, ἀπο-ει 4, -ουσι 1; *ἔ-ε 2, ἀπέ-ε(ν) 3, -ε 2, -' 1; ἀπο-οι 1; ἀπό-ε 1, -' 2; ἔμειναι 1; -οντος 1, -οντα 1, -οντες 2, -ουσαι 1; Fut. λήξω 4, ἀπολλήξει 1; λήξειν 1; Aor. λῆξαν 1; ἀπολλήξεις 1, ι, j ωσι 1; λήξαιμι 1, ι, j ς 1, λήξομαι 2, μεταλλ. ε 1, ἀπολλ. αν 1; μεταλλήξαντι 3. Zum Anlaut λ/λ s. Chantraine, Gr. h. I 176; Lejeune, 60 Phonétique historique § 112
M 1 eins. [λ] *ἔριδος,* A 319, Φ 359 [ε] ι, j A 210 2 zweis. 2a [ε] *ἔ-ε N 424; ἀπό-ε N 230; λήξω Φ 224, h. Ap. 177 [ε] -ε χόλοιο A 224 2b [-] 2ba [ε] λήξαις h. Cer. 410 [ε] -εις K 164; -ει Op. 421; ἀπο-ει Z 149, P 565, Y 99, Φ 577; ἀπο-οι Op. 488 2bb [-] λήξω T 423 [-] -ει Op. 414; λήξω 197; ἀπολλήξεις τ 166 [-] λήξειν / ἀπολλήξεις ἀπατάων ν 294, O 31; λῆξαν δὲ φόνιοιο 68 Z 107 3 dreis. 3a [ε] *ἔ-ε Φ 248. 305; ἀλλ' οὐδ' ὡς ἀπέ-ε, μάχης H 263, A 255 [ε] ι, j ἐδωδῆς Ω 475 3b [-] -ουσι Th. 221; λήξειεν ἀείδων θ 87 [-] -οντα Γ 394; -ουσαι τ' αἰοῖδης Th. 48; ἀπολλήξωσι δεκαπομπῆς ν 151; λήξαιμι 72 φόνιοιο χ 63; λήξειεν ἀείδων I 191; μεταλλήξειε/αντι χόλοιο h.***

ἐξελάσασαι σὺς ὡς -ης“, vgl. Richter, Arch. Hom. H 68 Anm. 498

M. Schmidt

ληϊζομαι E zu ληϊς. – Abl.: ληϊστήρ, ληϊστής, ληϊστο-
ρες, ληϊστός L s. ληϊστήρα

B *erbeuten* (1), wahrsch. auch (für Haushalt) *erwerben* (auch „erwirtschaften“?) (2), viell. auch *plündern* (3) – Bed. 2 nicht sicher, da jeweils auch Bed. 1, z.T. in metaph. Verwendg. mögl., wird aber gestützt durch ληϊς (s.d. 2). Wortf.: zu 1 (vgl. L⁵ 77ff.): ἄγω, αἰρέω (s.s.v. B I A 1), ἀρπάζω (s. s.v. Vorbem.), ἐλαύνω (s. II Sp. 516, 51), κλέπτω, συλάω, -εῖω, φέρω, vgl. auch ξ 231 (μοι τύχῃανε); zu 2: s. κτεατίσσαι; zu 3: vgl. ἀπουρί(ζω), δηλ(έομαι), πορθέω, σίνωμαι I *erbeuten*, in Krieg oder Raubzug Σ 28 δμῶι δ' ἄς Ἀχιλλεύς -οσατο Πάτροκλός τε, darunter die in Lyrnessos erbeutete Briseis, vgl. ληϊάς α 398 (Tel.: ich will οἰκίω ἀναξ werden) „καὶ δμῶων, οὗς μοι -οσατο δῖος Ὀδυσσεύς“, da nirgends von Menschenraub durch Od. (oder Laertes), die Rede, u. z. B. Eum. nicht „erbeutet“, sondern (von Laertes) gekauft (und an Od. vererbt) wurde, λ. entsw. formelh./heroisierend nach Σ 28 (so L⁵ 140) oder λ. als pars pro toto oder allg. Bed. „erwerben“ wie in 2 ψ 357 (Od.): „μηλα δ' ἄ μοι μνηστῆρες... κατέκλειραν, ἴ πολλὰ μὲν αὐτὸς ἐγὼ -οσομαι, ἄλλα δ' Ἀχαιοὶ ἴ δῶσομαι“, entweder „erbeuten“ von zukünft., wie viell. α 398 (s.o.) von vergangenen, Beutezügen in fremdes Gebiet (also über See), vgl. v 49 ff. u. λ 402 – dgg. spricht Ideal d. gerechten Königs (τ 109 ff.) u. Friedens Erwartung am Ende der Od. (vgl. auch π 25 ff. u. φ 16 ff.) – od. wie in 2 allg. „erwerben“, viell. genauer mit Bezug auf die vorhandenen Herden „werde ich mir erwirtschaften“, vgl. ληϊς „Habe, Profit“ (s. s.v. B 2) **2** *erwerben*, ohne Bezug auf Gewalt oder Diebstahl Op. 322 ἦ δ' ὅ γ' ἀπὸ γλώσσης -οσεται, vgl. κέρδος V. 323, „erbeuten“ mögl., denn „profit made by perjury“ (West z. St.) ist unrechtmäßig, vgl. L⁵ 837 702 οὐ μὲν γὰρ τι γυναικὸς ἀνήρ -ζετ' ἄμεινον ἴ τῆς ἀγαθῆς *erwerben*, viell. mit Akzent „mit Risiko“, wg. folg. Gg.satz kaum „erbeuten“: eine „schlechte Frau“ gälte nicht auch als „erbeutet“ (vgl. L⁵ 836). Vgl. auch α 398 und ψ 357 in 1 **3** *plündern* Pan. fr. 18, 5 Matthews (= 18, 5 p. 124 Dav.) Κράνος, ὃς κρατέων πάσας -ζετ' ἀρούρας, ἄκκερ werden eher „geplündert“ als „erbeutet“, vgl. sonst LSJ s.v. I 2 u. vgl. o. s.v. ἄρουρα I Sp. 1338, 5 ff.

M. Schmidt

ληϊών E wahrsch. wie ληϊς zu (ἀπο)λαύω; anders Wilamowitz zu Op. 720 u. Heubeck, Kl. Schr. 460 A. 22 (zu λαός) und van Windekens, Dict. 142 (zu dt. lesen). – Abl.: ληϊβοτείρης, ἀλήϊος (?), βαθυλήϊον (v.l.), πολυλήϊος; vgl. φιλολήϊος (zu ληϊς) Σχ sch. D B 147: -ον σιτοφόρον χωρίον

B *Kornfeld* (1) oder *das auf dem Acker stehende Getreide* (2) – von 5 Stellen 4 x mit Beiw. βαθύ (s. s.v. B 2c) und 3 x in Gl. Die übl. Einschränkung für das fgrE auf Bed. 2 (so z. B. Richter, Arch. Hom. H 94 f.; o. s.v. ἀλήϊος; Bravo, ANSP III 10, 3, 1980, 830 ff.) u. die Erkl. von Bed. 1 als erst nachep. ist zwar (auch aufgrund der vermuteten Wortbildg.) mögl., aber nicht zwingend. Zwar wächst auf dem Acker „Korn“ (Ψ 599) und ein Esel frisst die „Saat“ (A 560), aber Obj. von εισελθεῖν (A 560) u. Subj. zu εἶναι (Sc. 288) ist nicht Getreide, sondern das „Feld“, auf dem das Korn wächst; ἄρουρα als „Saat- oder Kornfeld“ (so z. B. Ψ 599 als Subj. zu φρισσοῦσιν, sonst s. s.v. B 1 a β) zeigt, daß auch die gr. Umgangssprache keine abstr. Trennung zwischen beiden Bed. kennt. Auch Abl. πολυλήϊος heißt als Beiw. zu geogr. Begriff (s. s.v. Ἐλλοπή) viell. – wie πολυπυρός – „reich, fruchtbar an Getreide“, aber als Beiw. eines Mannes (E 613) „reich an Kornfeldern“. Wortf.: s.s.v. ἄρουρα, κλήρος, κτήμα als Obj.: B 147 (Gl.) ὡς δ' ὅτε κινήση Ζέφυρος βαθύ -ον, ἐλθὼν, ἴ λάβρος ἐπαγίγων, ἐπὶ τ' ἡμῖν ἀσταχέουσιν A 560 (Gl.) κίτριε τ' (Esel) εισελθὼν ἴ „ vgl. παρ' ἄρουραν ἴων V. 558 ἴ 134 (auf Ziegeninsel ist ἄρουσις λείη) μάλα κεν ἴ ,αἰεὶ ἴ εἰς ἄρας ἄμεινον als Subj.: Ψ 599 (Gl.) εἰ τε περὶ σταχέουσιν ἔερεσθ' ἴ -ον ἀλδήσκοντος, ὅτε φρισσοῦσιν ἄρουραι Sc. 288 (Schildbeschr.) αὐτὰρ ἔην ἴ ; οἳ γε μὲν ἦμων

D v.l. Σ 550 (ι) für βαθυλήϊον, s.o. s.v.)

M. Schmidt

ληϊς [Si, 7^o, 1^H, 1^b] E wahrsch. als *lām-íd- (nb. *lāmīā = ion. ληϊη, att. λεία) zu (ἀπο)λαύω; anders Wilamowitz zu Op. 702 u. Heubeck, Kl. Schr. 460 f.: zu λαός. – Abl.: ἀγελείη (?), ληϊάς, ληϊζομαι, ληϊτις, φιλολήϊος (vgl. πολυλήϊος zu ληϊών), vgl. Ληϊτός, Λαρόδος M zweis.: -ιδ' [L.] γ 106 [L.] μενοεικέα – h. Merc. 330; – I 138 = 280, Th. 444 dreis.: -ιδος, -ίδα [L.] A 677, κ 41 [L.] v 262 [L.] μενοεικέα – δῶκα*, v 273; ἴ , ξ 86; λαχόντα τε / λαχὼν ἀπὸ – αἴσαν Σ 327, ε 40 = v 138; – M 7 Σχ sch. D I 138: -ίδα -τὴν λείαν, τὰ λάφυρα L s. ληϊστήρα

B *Beute, Ausbeute, Profit; Habe an Vieh?* (s. zu Th. 444 [u. A 677]) – diese nicht sichere Bed. wird durch nachep. St.n gestützt: z. B. Theocr. 25, 97 u. ἀπογραφή λείας („Deklaration über Herdenbesitz“) in P. Hib. 33 (III v. Chr.) u. a. (s. Edgerton, AJPh 46, 1925, 177 f.; LSJ s.v. λεία, Preisigke-Kießling, Wörterb. d. Pap. Urkunden II, Berlin 1927, 27 s.v. λεία). **20** Bed.-Entw. von „Beute“ aus „Viehbesitz“ (weil Vieh hauptsächlich Gegenstand krieger. oder räuber. Beute, vgl. s.v. ληϊστήρα) viell. mögl., aber nach E wahrsch. er Bez. von Vieh als „sich nutzbringend vermehrende Habe“ (vgl. L⁵ 827 ff.). – **24** Wortf.: ἄργη, ἔργον, s. s.v. ἔλαρ, κέρδος, vgl. βοηλασίη, ἐλκηθμός vgl. s.v. ἐπιβαθρον; zu „Habe“ s. s.v. βοῦς, κτήρα, κτήμα, κτήνος **1** *durch* Krieg oder Raub erworbene *Beute* – besteht aus Gold und Erz (I 138 = 280, ε 40), Dreifüssen, Kessel (Kontext von I 138 = 280), wertvollen Kleidern (ε 40), allg. κειμήλια (κ 41, vgl. I 330), Frauen (I 138 = 280, γ 106), sing. Kind (h. Merc. 330), Viehherden (A 677, viell. M 7 mitgemeint) u. läßt sich γ 106, κ 41, v 262, ξ 86 in **32** Schiffen transportieren. λ. nie Waffen Akk. Obj.: I 138 (Ag. verspricht Ach. zahlreiche Gaben, bes. nach der Eroberung Troias Gold u. Erz) ὅτε κεν δατεώμεθα -ιδ' Ἀχαιοὶ (soll er sich 20 tr. Weiber selber nehmen) = 280 M 7 (Gr. brachten beim Bau von Wall u. Graben den Göttern kein Opfer) ὄφρα σφιν νῆας τε θαλάσ τε ἰδα πολλὴν ἴ ἐντός ἔχον ὀυβοίτο, außer wertvollen Gegenständen befanden sich zahlreiche Frauen und sicher viel Vieh aus Kriegsbeute im Lager **40** A 677 (Erz.: nach Sieg über die Elier) -ίδα δ' ἐκ πεδίου συνελάσσαμεν ἦλιθα πολλὴν (nämlich Rinder-, Schaf-, Schweine-, Ziegenherden u. 150 Stuten mit zahlr. Fohlen), hier auch mögl.: „wir trieben gewaltig viel Vieh zusammen, nämlich ...“ **44** h. Merc. 330 (Zeus beim Anblick der ankommenden Hermes u. Ap.): „Φοῖβε πόθεν ταῦτην μενοεικέα, -ιδ' ἐλαύνεις, ἴ παιθὰ νέον γεγαῶτα“ ξ 86 (Eum. vergl. Freier mit) δυσμενέες καὶ ἀνάσσοι, οἳ τ' ἐπὶ γαίης ἴ ἀλλοτρίης βῶσιν καὶ σφιν Ζεὺς -ίδα δῶη (und füllen die Schiffe und fahren heimwärts) – daß nach Eum. Zeus die Seeräuber Beute machen läßt, ist Ausdruck s. Frömmigkeit (Erfolg oder Mißerfolg des menschl. Handelns kommt von Zeus / den Göttern [vgl. z. B. ξ 61 u. 65, **52** ρ 597]), vgl. auch π 424 f. [Zeus stürzt ins Unglück, indem er zu Teilnahme an Seeraub antreibt] u. allg. s.v. Ζεὺς B 6 b u. 6 c), nicht moral. Billigung des Handelns der Seeräuber, für die wie für die Freier gilt: οὐ μὲν σχετλια ἔργα θεοὶ μάκαρες φιλέουσιν (V. 83) und die auch selbst Unrechtsbewußtsein (V. 88 δπιδος... δέος) haben; zur Disk. vgl. L¹ 561, L⁵ 974, L⁶ 114, L⁷ 99 ff., L⁸ 166 f. m. A. 13, L⁹ 68 In Praep. Konstr., κατὰ „zum Zweck“, vgl. κατὰ προῆξιν γ 72*: γ 106 (Nestor erzählt von den Strapazen vor Troia) ἡμῖν ὄσα εἰν νηυσὶν... ἴ πλαζόμενοι κατὰ -ιδ' (unter Führung d. Ach.), vgl. I 330 im part. Gen.: v 262 (Lügenerz.: ich erschlug [in Kreta] den Orsilochos) οὐνεκά με στερέσαι τῆς -ιδος ἦθελε πάσης ἴ Τρωιάδος Σ 327 (Ach.: ich hoffte, Menoi. den Sohn zurückzubringen) ἴλιον ἐκπέσαντα, λαχόντα τε ἴ -ιδος αἴσαν, ε 40 εἰ παρ' ἀπήμων ἦλθε (Od.), λαχὼν ἀπὸ ἴ , = v 138 κ 41 (Od. Gefährten sprechen davon, daß er im Schiff) πολλὰ μὲν ἐκ **68** Τροίης ἄγεται κειμήλια κατὰ ἴ -ιδος **2** *Profit, Habe*, ohne Bezug auf gewalttätigen Erwerb v 273 (Lügenerz.: ich bat phoen. Schiffsmannschaft um Mitnahme) καὶ σφιν μενοεικέα -ίδα (ἦια Aristoph., cf. van der Valk, Text. Crit. Od. 102) **72** δῶκα ich gab ihnen einen ihnen zusagenden Profit, λ. u. Attr.

sind formuliert aus der Sicht der Phoen. („so daß auch sie ihren Schnitt machen“); vgl. δῶρον „Belohnung“ (s. s.v. B 1 a ζ) oder ἄγιος ὄνος ο 388+, t. t. wäre ἐπίβαθρον (s. s.v.). Abwegig die seit sch. z. St. übl. Erklärung von λ. als Teil der [V. 262 erwähnten] Kriegsbeute aus tr. Krieg Th. 444 (Hekate) ἐσθλή δ' ἐν σταθμοῖσι σὺν Ἑρμῇ -ιδῷ ἄεξειν (näml. Rinder-, Ziegen- und Schafherden), nicht konkret „Viehherden“, weil dies neben σταθμός und vor den Aufzählungen der versch. Herden überfl., sondern abstr. /koll. Habe (die sich durch Zuwachs vermehrt), fast wie „Ertrag, Profit“, vgl. ἄγρη V. 442 („Ertrag der Jagd“) u. ἔργον „Ertrag der Arbeit“ als Obj. von ἀέξω z. B. ξ 65 (s. s.v. ἔργον B 4 a), h. Merc. 493 (ἄλις τέξουσι βέες); sonst vgl. s.v. Ἐκάτη B 1 a β u. s.v. Ἑρμείας B 1 a β

M. Schmidt

ληϊστήρα, ληϊσταί, ληϊστορες M dreis. [-λ-] -ῆρ' h. 16 Merc. 14; -αί h. 7, 7 viers. [β-λ-] ἄνδρες -ῆρες h. Cer. 125; ἀνδράσι -ῆρσιν, Cert. p. 38, 10, ι, π 426, ρ 425; -ῆρες γ 73 = ι 254 = h. Ap. 454 [-λ-] -ορες ἄνδρες ο 427 L 1 Bischoff, Ph. 34, 1876, 561-66; 2 E. F. Bruck, Totenteil u. Seegerät im gr. Recht, München 1926, 45 ff.; 3 Benveniste, Noms d'agent 47; 4 A. Mele, Il commercio Greco arcaico, Prexis ed emporie, Napoli 1979; 5 Bravo, ANSP X 3, 1980, 675-987; 6 Wickert-Micknat, Unfreiheit 85 ff.; 7 Bravo, DHA 10, 1984, 99 ff.; 8 W. Nowag, Raub u. Beute in d. arch. Zeit d. Gr., Frankfurt 1983, 128 ff.; 9 Mele, DHA 12, 1986, 67 ff.

B (kein Bed. untersch. zw. den drei untersch. Abl. von ληϊζομαι) **Räuber, Seeräuber**; als App. zu ἄνδρες räuberisch, Piraten-; außer h. Merc. 14 immer von Seeräubern, die an den Küsten landend Vieh, Menschen u. Feldfrüchte rauben (nie Schiffskampf, vgl. L⁵ 113 ff.) u. geraubte Menschen als Sklaven verkaufen. Sonst Erwähnung von Seeraub allg. ξ 85 ff. (δυσμενέες και ἀνάροισι). 229 ff., ρ 288 ff., von Menschenraub u. -handel η 9 (?), ξ 295 ff. 340. 449 ff., ο 483, ρ 249 ff., σ 84 ff. ≅ 116 f. ≅ φ 306 ff. (?), υ 382 f. u. (in krieger. Kontext) Φ 40 f.; von Viehraub (vgl. L⁵ 148 ff.) s. A 154 f., Λ 671 f. (Βοηλασίη), λ 401 f. ≅ Ω 111 f., ι 224 ff., μ 353 ff. (Sonderfall), ρ 470 ff., υ 49 ff., φ 18 f., ψ 357 (s. s.v. ληϊζομαι), Hes. fr. 204, 45 u. (im krieger. Kontext) Z 423 f., Y 188 f., ι 45 f., vgl. γ 106 (s. ληϊς). Als λ. genannt: Taphier (ο 427, π 426, vgl. ξ 452 u. dazu α 180 ff.), Tyrsener (h. 7, 7 f.), viell. Kreter (ρ 425 f.; vgl. umgekehrt h. Cer. 125 Raub aus Kreta). Zur Bewertung des Seeraubs u. zur Abgrenzung von Handel s. zu γ 73+ u. s.v. ληϊς (zu ξ 86). Wortf.: s. s.v. ἐλάτηρ u. ἀνάροισι

I Pl.: γ 73 (Frage an zur See ankommende Fremde: „wer und woher seid ihr) ἤ τι κατὰ πρῆξιν ἢ μασιδίως ἀλάησοι, ἴοια τε -ῆρες ὑπεῖρ ἄλα, τοί τ' ἀλώονται ἴ ψυχὰς παρθέμενοι, κακὸν ἀλλοδαποῖσι φέροντες“ = ι 254 = h. Ap. 454, zwar nicht dir. Frage „seid ihr Seeräuber“ (L⁵ 168), sondern Vgl. mit dem ziellosen Umherfahren von Seeräubern, dennoch wird mit Mögl., daß Seeräuber, gerechnet (vgl. Frage an Ag. λ 401+). Aber Schluß d. Thuk. (1, 5, 1), daß Seeraub (historisch) geachtete Erwerbsart, nicht gerechtfertigt; Seeräuber gelten als Feinde (ξ 85: δυσμενέες και ἀνάροισι, s. s.v. ληϊς u. Od.' Lügenerz. (ξ 199 ff. u. bes. ρ 419 ff.) zeigen Distanzierung von Seeräuberdeasein. Zur Disk. s. bes. L⁵ 974 ff., L⁷ 99 ff. L⁶ 113-16; L⁵ 163 ff., anders L³ 67 ff. ρ 425 (Lügenerz.) μ' ἄμα -ῆρσι πολυπλάγκτοισιν ἀνήκεν (Zeus) Ἰ Αἴγυπτόνδ' ἱέναι, vgl. V. 432 ff. (sie rauben Feldfrüchte, Frauen u. Kinder u. töten Männer - u. werden selbst getötet oder versklavt) als Appos. zu ἄνδρες und/oder zu EN: h. Cer. 125 (Dem.: ich komme von Kreta) βῆ δ' ἀέκουσαν ἀνάγη ἰ ἄνδρες -ῆρες ἀπάγων, vgl. V. 131 f. (Seeräuber wollten geraubte Frau verkaufen) Cert. p. 38, 10 και Φρύγες, οἱ πάντων ἐπὶ νηυσὶν ἄριστοι ἰ ἀνδράσι -ῆρσιν ἐπ' ἀκτῆς δόρυπα πένεσθαι π 426 (das Volk von Ithake zürnte dem V. d. Antin. sehr) οὐ νεκα -ῆρσιν ἐπισπόμενος Ταφίσιον ἰ ἦκαθε Θεσπρότους (die m. den Ithak. verbündet waren) ο 427 (Phön.): ἀλλά μ' ἀν-ῆρασαν Ταφίσιον -ορες ἄνδρες ἰ ἀγρόθεν ἐρχομένην (u. verkaufen sie dem V. d. Eum. in Syrie), entw. τaph. Seeräuber oder (praed.) τaph. Männer „in expeditione de piraterie“ (L³) h. 7, 7 τάχα δ' ἀνδρες ... ἀπὸ νηὸς ἰ -αὶ προγένοντο θοῶς ἐπὶ οἶ-

νοπα πόντον ἰ Τυρσηνοί (u. wollen den vermutl. Königssohn fesseln [um ihn zu verkaufen]) 2 Sg.: h. Merc. 14 ἐγεῖνατο (Maia) παιδα πολύτροπον, αἰμυλομήτην, ἰ -ῆρ', ἐλάτηρα 4 βοῶν, vgl. s.v. Ἑρμείας B 1 a dd M. Schmidt

ληϊστός, λείστός E zu ληϊζομαι; Form -εῖ- mit metr. Kürzung Σχ sch. D 1406: -οί- οἱ ἐκ τῆς λείας και λη- 8 στείας, 408: ἐκ λείας λαμβανομένης, κτητή

B wahrsch. erbeutbar - entspr. hom. Verw. von ληϊζομαι, als Gegensatz zu κτητός u. weil Rede d. (im Krieg beutemachenden) Ach. 1406. 408 ληϊστοί μὲν γάρ τε βόες και ἴπια μῆλα, ἰ κτητοὶ δὲ τρίποδες τε και ἴππων ξανθὰ κάρηνα: ἰ ἀνδρὸς δὲ ψυχὴ πάλιν ἐλθεῖν οὔτε λείστη ἰ οὐθ' ἐλετή, zu Rindern u. Kleinvieh als Beute vgl. Λ 677 ff. (dort auch Pferde), DreifüÙe u. Pferde bietet Ag. (V. 122 ff.) dem Ach. an, sind Kampfpreise (Ψ 264 f. u. 702); κτητοὶ nicht auf best. Form des Erwerbs bezogen (vgl. s. s.v. κτήσασθαι, κτήμα); ἐλετή als Steigerung zu λ., ἐλθεῖν konsek. Inf. (s. s.v. ἐλετός). Wortf.: vgl. ἀρπακτός (s. s.v. ἀρπάζω B 5 b), δουρικτητή M. Schmidt

ληϊστοῦ s. ληϊστήρ

ληϊτή(ς) (zu ληϊς: beutegewährende, für Beute zuständige (Göttin) - Beiw. d. Athene, vgl. ἀγελείη u. nachep. πολυλαΐς (Alc. 298, 9 Voigt) K 460 και τά γ' (sc. Waffen des erschlagenen Dolon) Ἀθηναῖη -ιδί διος Ὀδυσσεὺς ἰ ὑπόσ' ἀνέσχεθε χειρὶ M. Schmidt

ληϊτόν entw. allg. öffentl. Angelegenheit, öffentl. Interesse oder Bez. einer bestimmten öffentl. Einrichtung (Halle, Archiv, Kasse ?), vgl. Hdt. 7, 197 (λ = πρωτανήιον) u. nachep. δημόσιος inc. sed. fr. 20 p. 150 Allen = adesp. fr. 1 p. 159 Dav. -ον ἀμυφελόνοντο (überl. durch Ammon. als Beleg für: λῆτον τὸ δημόσιον) M. Schmidt

Λήϊτος Führer der Böoter neben Peneleos u. a., B 494; S. des Alektryon, P 602; tötet d. Phylakos, Z 35; wird von Pos. zum Kampf angetrieben, N 91 (u. a. nb. Peneleos), P 601. 605 von Hektor getötet, vgl. Strasburger, Kleine Kämpfer 107; Kullmann, Quellen 69 f., 121. N. nach v. Kamptz 150. 249 denom. zu ληϊς 'Beute'; vgl. auch Heubeck, Kl. Schr. 460 A. 20 (PN nb. λῆϊτον) B. Mader

ληκῶ, λάκε [4i, 2°, 2H, 1b] M 1 λ[-] λάκε δι(έ) [Ξ 25 ~ Th. 694^{med}. λ[-] ι, j' N 616 λ[-] ι, j' Y 277 2 λ[-] λ[-] ας Op. 207 [λ[-] x] λ[-] ως X 141 3a [λ[-] λ[-]], λελά- 4 κοντο h. Merc. 145 [λ[-] x] ι, υῖα μ 85 3b [λ[-] λ[-]] 48 ἐπε-εον θ 379

Σχ sch. Barn. θ 379: ἐπεβοῶντο. ἐπεκρότουν τοῖς ποσίν, sch. D X 141: κεκραγῶς. νὸν δὲ ἦχον διὰ τῆς πτήσεως ἀπο- 52 τελῶν, Y 277: ἐμῶφρησεν. ἦχησεν (vgl. Ξ 25). ἦ διεκόπη, N 616: ἐσχίσθη

L 1 G. Björck, D. Alpha impurum u. d. trag. Kunstsprache, Uppsala 1950, 280 ff.; 2 Leumann, Hom. Wörtl. 235; 3 Tichy, Onomatop. Verb. 36 f. 63 A. 1. 98; 4 Nussbaum, in: Stud- 56 dies Cowgill 229 ff. (dazu Rix, Kratylus 35, 1990, 42)

B kreischen (X 141 ὄζυ, μ 85 δεινόν), Krach (mach)en (Th. 694 μεγάλ), mit pos. Konnot. nur θ 379 von Menschen (Präs., Kompos.), sonst mit neg., je 4 x von Tieren (m. Red- 60 dupl.) bzw. (übertr.?) von Objekten eines gewaltsamen Zer- störungsvorgangs (λάκε); in Gl. X 141, dir. R. μ 85, Op. 207 θ 379 (ὀρχείσθη) κούροι δ' ἐπε-εον ἄλλοι ἰ ἐσταότες κατ' ἀγῶ- 64 να, πολὺς δ' ὑπὸ κόμπος ὀρώρει klatschten dazu (sc. den Takt), s. Wegner, Arch. Hom. U 23; and. ('cheered') L⁴ 247 X 141 (κίρκος verfolgt πέλειαν) ὁ δ' ἐγγύθεν ὄζυ λε-ὼς ἰ ταρφέ' ἐπαί- 68 σει, vgl. Π 429, M 207 Op. 207 (ἰρηξ προσέειπεν ἀθήδονα: ἦ δ' οὐ Puelma, MH 29, 1972, 93 A. 33 μ 85 (σπέος) ἔνθα δ' ἐνὶ 72 Σκύλλη ναίει δεινὸν λελακυῖα ἰ τῆς (φωνῆ) ὄση σκύλακος) h. Merc. 145 (ἀρίκειτο) θρηρῖος οὐδέ τίς οἱ δολιχῆς ὀδοῦ ἀντε- 72 βόλησεν ἰ ... ἰ οὐδέ κύνες ι, οντο hatten Krach geschlagen.

zur (sing.) Morph. s. L⁴ 232 ff. N 616 (ἤλασεν) μέτωπον ' ὀνός ὕπερ πυμάτης; λάκε δ' ὄστέα, vgl. P 347, Ψ 688, Pi. fr. 168, 5 Y 277 (βάλεν κατ' ἀσπίδα) ἢ δὲ διαπρό' ... ἤϊζεν μελίη, λάκε δ' ἀσπίς ὑπ' αὐτῆς, vgl. N 441 Ξ 25 οἱ δ' ἀλλήλους ἐνάριζον ' μαρνάμενοι λάκε δὲ σφι περὶ χροῖ χαλκός (νυσοσμένων), vgl. M 151, 160, N 497 f., Φ 593, Π 105, H 267 Th. 694 (γαῖα) ἔσμαράγινε ' καιομένη, λάκε δ' ἀμφὶ πυρὶ μεγάλ' ... ὄλη, vgl. Ξ 396, Sc. 309 Wortf.: αὐτέω B 4, ἄυω B 6 (s. d.), βράχε, (περὶ) ἤχέω, καναχέω, κλάζω, κολφάω, κομπέω, κонаβίζω, κράζω, κρίκε, μύκε Abl.: λακέρυζα
Kompos.: ἐπιληκέω θ 379

R. Führer

λήκυθος E Lw. aus einer mediterranen Sprache L¹ L. Elferink, Lekythos. Archäol., sprachl. und religionsgesch. Unters., Amsterdam 1934; Blumenthal, Gn. 16, 1934, 526 ff. B ὀλγεῖβ, Form unbekannt. Die von L¹ behauptete urspr. Bed. 'Eiflasche' ist zweifelhaft, noch mehr die religionsgesch. Konsequenzen, s. L² ζ 79 δῶκεν δὲ χρυσοῖ ἐν - φ ὕρον ἔλαιον, ἢ ἤος χυτλώσαιτο ≅ 215 J. G.-J. Abbenes

Ἀληαντον πεδῖον fruchtbare Ebene auf Euböa zw. Chalkis u. Eretria, Ap. kommt auf s. Weg auf der Suche nach einem Ort für s. Tempel dorthin, aber er mißfällt ihm, wohl ein Hinweis auf den berühmten Lelantischen Krieg (7. Jh.), Ap. 220, vgl. Kolk, Der pyth. Ap. h. ..., Meisenheim 1963, 16. A. ist der N. eines Baches dortselbst B. Mader

Ἀλημος* [11i, 3^o, 1^H, 1^b, 4^e] E nichtgr., s. Fick, Vorr. Ortsnamen 66, Schwyzer I 524 M 1 longum in der Stammsilbe 1a [-] -φ ἐν ἠγαθέῃ B 722; -ον ἐς ἰ, ἦν Φ 58 = 79^m. [-] -ον θ 283 (ἐὐκτίμενον ποτιλίεθρον); -ον ἰ, ἦν Φ 40 [-] -ος ἀμυχθαλόεσσα, h. Ap. 36; -ον ἰ, Ὡ 753 1b [-] -ον Ξ 230 [-] -ου γαῖαν θ 301 2 longum in der/den Endsilbe(n) 2a zweisilbig [-] -ου Ξ 281; -φ A 593, Θ 230; -ον θ 294 2b dreisilbig -οιο H 467, Φ 46 L¹ E. Meyer, Kl. P. III, 1969, 553 f. m. Lit.

B gr. Insel nb. Tenedos, Imbros u. Samos (= Samothrake; Bzhg.en zu diesen Ξ 281, Ω 753, vgl. Φ 40 ff.), westl. der Troas, vor der griech. Besiedl. (wohl erst nach dem 'Troj. Krieg': Thoas u. Euneos keine Gr., s. u. 3) wohl thrak. (Σίντιες A 593, θ 294; Dion. Stammvater des Iern. Herrschergeschlechts, s. Θόας) u. 'pelag.-tyrrhen.' (Stele); z. Z. des Krieges von Euneos, dem S. des Jason u. der Hypsipyle, beherrscht (H 467 ff.), der sich zu den Gr. freundl.-neutral verhält u. mit ihnen einen regen Handel betreibt (Wein gg. Beute u. Sklaven); berühmt als 'Lieblingsort' des Heph. (Kult; Erdfeuer auf d. Mosykhlos bei Hephaistias). Epith. s. M 1 Allg. Stadt d. Thoas (Ξ 230) u. Euneos (H 467, Φ 40 ff., Ω 753, vgl. Ψ 745 ff.), vgl. unten 3 2 Stätte des Heph.: A 593 (Zeus wirft ihn auf die Erde, er fällt auf L., wo ihn die Σίντιες ἄνδρες pflegen, θ 283 (ἢ οἱ γαῖαν πολὺ φιλάτη ἔστιν ἀπασέων). 294. 301; Hes. fr. 148 a (der geblendete Orion erhält von Heph. in L. Hilfe) 3 Episode des Argonautenzuges voraus. (H 467 ff., s. Ἴησων) 4 im Zshg. mit dem 'Troj. Krieg': Gr. lassen Philoktet auf L. zurück, holen ihn aber später wieder ab: B 722, Cypr. ap. Procl. Chr. 146 p. 83 Sev. (65 p. 32 Dav.); Gr. rühmten sich in L. eines leichten Sieges über die Tr., Θ 230; aus L. kamen Weinhändler im Aufzug u. mit Geschenken des Euneos, H 467 ('kaufen' Beute u. Sklaven); Ach. verkauft Lykaon nach L.: Φ 40. 46. 58. 79, nach Cypr. a. O. 163 Sev. (84 p. 32 Dav.) brachte Patr. ihn dorthin; auch and. Söhne des Priam. wurden nach L. (oder Samos u. Imbros) gebracht, Ω 753. — Hera u. Hypnos trafen sich auf L., Ξ 230. 281 (nb. Imbros genannt) 5 Sonstiges: wie andere Orte fürchtet sich L., die schwangere Leto aufzunehmen, h. Ap. 36; Mus. fr. 20 a Diels (e. Orakel über die Insel bei L.) B. Mader

Ληναίων E zu λῆναι 'Bakchanten' (von ληνός 'Kelter' zu trennen), s. Frisk II 117; zum Suffix vgl. Schwyzer I 488, Risch in Coll. Myc. 204 Anm. 1

B jon. Monatsname (Dez./Jan.) Op. 504 μῆνα δὲ -όνα, κάκ' ἤματα, βουδώρα πάντα, ' τοῦτον ἀλεύασαι καὶ πηγάδας (πνεύσαντος βορέαο), für den Böoter Hes. 'ausländ.' u. darüber hinaus sing., trotzdem wohl aus Rücksicht auf jon. Auditorium von ihm selbst verwendet u. nicht von jon. Rhapsoden eingelegt, s. Wilamowitz, Erga zu V. 500 ff., der auf d. Gebrauch des N.s in Chalkis verweist u. für die Zeit des Hes. 8 noch mit Joniern an der böot. Küste rechnet; oder einf. einer der vielen Jonismen Hes.s; vgl. West z. St.; Troxler, Sprache Hesiods 133 f. — ant. Disk. s. bei Hofinger s. v. B. Mader

12 ληνός m. od. f.? E unerklärt; viell. myk., s. L³ L¹ Helbig, Hom. Epos 448; ²Serrao, Helikon 3, 1963, 444; ³Ruijgh, Etudes 192; ⁴Richter, Arch. Hom. H 139 f. A. 1069 B Grube, ob Grenzgraben m. Wasser od. vielmehr Viehtränken, unsicher, vgl. Eust. 1163, 34 u. 1307, 24 h. Merc. 104 ἀδμήτες δ' ἴκανον ἐς αὐλίον ὕψιμέλαθρον ' καὶ -οὺς προπάροιθεν ... λειμώνος Th. Vlachodimitris

20 Ληόκριτος E überw. überl. Λειώκριτος; Λειο- cod., Ληο- von Eust. erwogen, vgl. App. zu β 242 u. χ 294, ferner Werner, η u. ει vor Vokal 71 f.; HG zu κρίνω, nach v. Kamptz 82 f. pass. oder akt. Bed. (mit B 362 u. Z 188 als Beispiele für akt. Bed.), doch pass. wahrscheinlicher; vgl. Mühlestein, Hom. Namenstudien 100 m. A. 15

B I Gr., S. des Arisbas, Gefährte des Lykomedes, von Aen. getötet, P 344; Lykomedes verteidigt seine Leiche u. rächte ihn (V. 346 ff.) II Freier, tritt Mentor, dem Befürworter des Tel., auf der Agora auf, stimmt Tel.'s Reiseplänen zu, löst die Versammlung, β 242 (ἐὺνηροῖδης -ος); wird von Tel. getötet, χ 294 (ἐ -ν -ον); vgl. Mühlestein a. O. B. Mader

Ληώδης E überl. Λειώδης, s. Werner, η u. ει vor Vokal 64; < *Lāmo-γᾶδēs, HG zu ἀνδάνω, s. v. Kamptz 76. 107. 36 206

B S. des Oinops (φ 144 ff.) θυσκόος der Freier (u. anscheinend zugleich selbst Freier), die ihm, wie auch alle ἀτασθαλῖαι verhaßt sind; unter ihnen isoliert παρὰ κρητῆρα ἴζε μοχοῖτατος αἰεῖ; er versucht als erster, Od.' Bogen zu spannen, φ 144; wegen seiner defätistischen Worte (152 ff.) wird er von Antin. getadelt, 168; er bittet Od. unter Beruf. auf seine Haltg. ggüber den Freiern um Gnade, χ 310, wird aber trotzdem getötet (310-329) B. Mader

λησίμβροτος hapax (nach τερψίμβροτος, s. Zumbach, Neuerungen 24: 'sich vor den Menschen verbergend', Beiträger, Dieb h. Merc. 339 ἀνδρῶν, ὁπόσοι -οἱ εἰσ' ἐπὶ γαῖαν G. C. Wakker

ληημοσύνη (Gegensatzbildg. zu μνημοσύνη, vgl. Porzig, Satzinhalte 224; Verdenius, Mnem. IV 25, 1972, 245 f.) das Vergessen (kontrast. λήθη) Th. 55 (die Musen τελε μνημοσύνη -ην τε κακῶν ἀπαναμά τε μεμνηρῶν 'als Verflüchtigung der Leiden', damit sie Vergessen brächten, vgl. Th. 56 102, μ 39 ff. G. C. Wakker

Λητοῖδης M [L...E] -ης Sc. 479, h. Merc., 253. 403. 524; -η ἰ, 261; -ου ἰ, 158; -ην ἰ, 508 [L...E] -ης ἰ, 513; -ην Hes. fr. 51, 3 B son or offspring of Λητώ, exceptional matronymic; Debrunner, Ἀντίδωρον 37, s. also lit. below and cf. Λυκηγενής, Λύκιοι (matrilinial) I epith. of Ap., h. Merc. only exc. Sc. 479 (cf. λ 576-581 Leto-Tityos), s. Russo ad l. 2 of Askl.: Hes. fr. 51, 3: slain by Zeus, cf. Pi. Pyth. 3, 67, Dornseif, Archaische Mythenerzählung, Berlin-Leipzig 1933, 72; Russo l. c.; Schwartz, Ps.-Hes. 401 f. W. Beck

Λητώ E uncert., Asian, usu. referred to Lycian lada: woman, wife, cf. Λήδη and Myc. ra-to (Cretan place-name Λατώ, J. C. van Leuven, Kadmos 18, 1979, 116 ff.). — Deriv.: 72 Λητοῖδης

F -ώ nom. 23, -οἱ voc. 4, -οὺς 16, -οἶ 2, -ώ 7, uncert. -ώ Hes. fr. 56,1; on accent -ώ: Haas, SGLG 3, Berlin-N.Y. 1977, 161f., on declension: Fraenkel, Nom. ag. II 201 n.1
M 1 [-] -οἶ Φ 498 [-] -οἶ h. Ap. 14 2 type --
2a Λη- in longo: [-] -ώ δ(έ) Φ 497, Th. 918, h. Ap. 5. 91; -ώ τ(ε) Y 40, Th. 18, h. Ap. 205; -ώ τέξσθαι h. Ap. 101; -ώ λ 580, Th. 406, Hes. fr. 56,1; -οἶ (δ) Y 72, h. Ap. 62; -οὺς A 9, h. Merc. 500 [-] και -οὺς Π 849 ≈ Hes. fr. 280,2 ≈ h. Merc. 314^{aa}, h. 27,21 [-] Διός και -οὺς υἱός/έ Sc. 202, h. Merc. 243. 321 / h. Ap. 545 [-] τόν/δν ἠόκομος ἰτένε -ώ, A 36/T 413, λ 318, h. Ap. 178, δν ἰ Hes. fr. 357,3; πότνια -ώ h. Ap. 12. 49; -ώ ζ 106, Op. 771, Cat. 16.5. 15 Trav., h. Ap. 45. 125 2b Λη- in brevis: [-] ὡς ἄρ' ἔφη, -ώ δέ Φ 502, h. Ap. 83; ὡ τε και Ἄρτεμις ἰσχεύειρα + E 447, h. Ap. 159; ὡ h. Ven. 93, h. 27,19; -οὺς ἔρικυδέος Ξ 327; -οἶ Ω 607 [-] -ώ h. Ap. 25 -ώ τέκε; -οἶ h. Ap. 66; -οὺς (δ) ἔρικυδέος υἱός h. Ap. 182, h. Merc. 176. 189. 416 [-] -οὺς h. Ap. 136
B mother of Ap. and Art. by Zeus (Th. 918-920, ἄλοχος Φ 499, Διός κυδρὴν παράκοιτον λ 580); originally from Asia Minor (+ Fauth, Kl. P. 3, 588f., s. also Λυκηγενής w. Σχ), like Zeus and Hera Titan-genealogy by Hes. Th. 404ff.: daughter of Φοῖβη and Κοῖος (cf. h. Ap. 62), aunt of Ἐκάτη (q.v.); appears almost exclusively in connect. w. Ap. and Art.; most importantly in the story of Ap.'s birth in h. Ap. (see below). epith.: ἀγανώτατος Th. 408, ἔρικυδής Ξ 327, h. Ap. 182, h. Merc. 176. 189. 416, ἥπιος Th. 407, ἠόκομος A 36, T 413, λ 318, h. Ap. 178, h. 27,21, καλλιπάρης Ω 607, καλλιπλόκαμος h. Ap. 101, καλλιφρυγος h. 27,19, κτανόπεπλον Th. 406 (s. West ad l., D. Bremer, Licht u. Dunkel, Bonn 1976, 198), κιδίστη θύγατερ μεγάλου Κοῖοιο h. Ap. 62, μάκαιρα h. Ap. 14, μελιχος Th. 406. 408, πότνια h. Ap. 12. 49, χρυσάμυξ Cat. 16,5 Trav., χρυσοπλόκαμος h. Ap. 205 attributive mention as mother of Ap. (cf. Ἀητοῖδης): A 9. 36, Π 849, T 413, λ 318, Sc. 202, Hes. fr. 280. 2. 357,3, h. Ap. 136. 178. 182. 545, h. Merc. 176. 189. 243. 314. 321. 416. 500, h. 27,21 in Il.: w. Art. cares for wounded Aineias (E 447); Zeus recalls L.'s attraction on him (Ξ 327); opposed by Hermes in battle (Y 40. 72) who declines to trade blows w. a 'wife' (ἀλόχοισι) of Zeus (Φ 497f.). L. gathers up Art.'s bow and arrows and withdraws (Φ 502); story of Niobe (Ω 607) in Od.: in sim.: rejoicing in dance of Art. and Nymphs (ζ 106); attacked by Tityos (λ 580, see Sourvinou-Inwood, BICS 33, 1986, 37) in Hes.: mentioned in Th. proem. w. Iapetos and Kronos (Th. 18); genealogy, s. introd. (Th. 406); mother of Ap. and Art. by Zeus (Th. 918); bore Ap. on seventh day (Op. 771); without context (Hes. fr. 56,1); uncert. (Cat. 16.5. 15 Trav.); Ap. saved from Tartaros by L.'s intercession (Hes. fr. 54b prose ref.); hunted w. Art. and Orion on Crete (Hes. fr. 148 prose ref.); in Hymns: seats Ap. on Olympos and rejoices w. pride in her son (h. Ap. 5. 12); L.'s wanderings to Delos, enmity of Hera and birth of Ap. (h. Ap. 14. 25. 45. 49. 62. 66. 83. 91. 101. 125. 136, see A. M. Miller, From Delos to Delphi, Leiden 1986, 15ff.); hymned after Ap. by Delian maidens (h. Ap. 159, cf. 178); rejoices w. Zeus at seeing their son performing among the other gods (h. Ap. 205); listed by Anchises among beautiful young goddesses (h. Ven. 93); hymned by the Muses as mother of exceptional children (h. 27,19) epic frs.: Ach. sacrificed to L., Ap., and Art. on Lesbos to be cleansed of the killing of Thersites (Aeth. p. 47, 12 Dav., prose ref.); punishment of Amphion in Hades for insulting L. and her children (Minyas fr. 4 Dav. prose ref.: Niobe-story, s. Ω 607, Hes. fr. 183)
D Hes. fr. 50,3; fr. 185,8; v.l. h. Ap. 165 W. Beck

λιάζομαι E anal. from aor. λια-σ-θηναι w. nasal present λι-ν-α-μαι (Hsch.), the latter w. possible IE cognates, see Chantraine, Dict. - Deriv.: ἀλίσσασ F -ετο 1; -όμενον m. acc. 1 λιάσθης 1, ἰ, ἰ, 2, ἔ, ἰ, 1, λιάσθεν 1; λιασθείς 6 M 1 [-] λιάσθης X 12; ἰ, ἰ O 520, δ 838; λιασθεν Ψ 879; νόσφι λιασθείς A 349, A 80; ἰ, ἰ Y 418, Φ 255, Ψ 231, ε 462 2 [-] -ετο Ω 96 [-] ἑλίσθη O 543 3 [-] -όμενον Y 420

Σχ sch. D A 349: λιασθείς χωρισθείς, sch. min. P. Strassb. inv. 33 on A 349 εκ[κ]λεινας, P. Köln inv. 2281 on A 349 ἀποκλεινας; sch. D δ 838: λιάσθη ἑλύθη, ἐχωρίσθη, ε 462 λιασθείς
L 1 Mutzbauer, Tempuslehre II 239, 2H. Fränkel in Αντίφωνον 275-277; 3Kurz, Mensch. Bewegung 21. 55. 151
B difficult, approx.: (intrans.) move away, withdraw response to or result of neg. circumstance in contexts (cf. ἀλίσσαστος), motion usu. for short distances; subj. often enfeebled and often w. downward motion which L² proposed as the orig. meaning (cf. Leumann, Hom. Wört. 208f., opposed: L³ 21); the interpretations given below often differ from those in L adverbials: ἀμφί Ω 96, δευρο X 12, εἰ ε 462, ἐτέρωσε Ψ 231, νόσφι A 349, Λ 80, παρά δ 838, ποτὶ γαίῃ Y 420, πρηγής O 543, σύν Ψ 879, ὑπαιθα O 520, Φ 255 1 context of social disharmony: go off alone, withdraw, depart A 349 (Briseis taken) αὐτὰρ Ἀχιλλεύς δακρύσας ἐτάρων ἄφαρ ἔξετο νόσφι λιασθείς, 'θὶν' ἔφ' ἄλως πολίτης, ὄρωσαν ἐπ' ἀπειρονα πόντον Λ 80 (all the gods blamed him for helping the Tr.) ὁ δέ (Zeus) 20 νόσφι λιασθείς τῶν ἑλλων ἀπάνευθε καθέζετο κιδεῖ γαίαν, 'εἰσορώνων Τρώων τε πόλιν και νῆας Ἀχαιῶν δ 838 (the εἰδωλον refuses to answer Pen.'s question about Od.'s fate) ὡς εἰπόν σταθμοῖο παρά κληῖδα λιάσθη ἔς πνοιᾶς ἀνέμων, novel proposal by L² 2 reaction to present danger, slip away, withdraw O 520 τῷ δέ Μέγης ἐπόρουσεν ἰδῶν ὁ δ' ὑπαιθα λιάσθη Πουλυδάμας Φ 255 ὑπαιθα δέ τοῖο (Skam.) λιασθείς (Ach.) 'φενγ', ὁ δ' ὄπισθε βέρον ἔπετο X 12 (Ap. to Ach.) οἶ δὴ (the Tr.) τοι εἰς ἄστν ἄλεν, οὐ δέ δευρο λιάσθης, 'οὐ μὲν με κτενείεις, ἐπεὶ οὐ τοι μόρσιμος εἰμι, here app. intended catachresis: Ap. has lured Ach. away from battlefield but now rebukes him as if Ach. had withdrawn 3 after a mortal wound struck from behind: Y 418. 420 γνῶξ δ' ἔριπ' οἰμῶζας, νεφέλη δέ μιν ἀμφεκάλυψε 'κτανέτη, προτὶ οἶ δέ λάβ' ἔντερα χερσὶ λιασθείς, 'Ἐκτωρ δ' ὡς ἐνόησε ... ἔντερα χερσὶν ἔχοντα, -όμενον ποτὶ γαίῃ, app. 'crawling away', otherwise L¹ 'sich zur Erde beugen' O 543 αἰχμητὴ δέ στέργονο διέσσυτο μαμῶωσα, 'πρόσσω ἰεμένη ὁ δ' ἄρα πρηγής ἐλίσθη, prob. like the above: 'crawled (a short distance) face down' otherwise: Ψ 879 αὐτὰρ ἡ ὄρνις ἰστά ἐφεζομένη νῆος ... 40 αὐχέν' ἀπεκρέμασεν, σύν δέ περὰ πικρὰ λιασθεν (v.l. λιασθεν Arist., λιάσε, λιάσθη). 'ἄνωξ δ' ἐκ μελέων θυμὸς πτάτο, τῆλε δ' ἀπ' αὐτοῦ κῆππεσε, puzzling passage, see Leaf: acc. to view taken here it means: 'but her wings fluttered quickly away and she soon fell dead, but at a distance from the mast', cf. 44 β 151 4 result of fatigue: stagger off Ψ 231 Πηλεΐδης δ' ἀπὸ πυκκαῖης ἐτέρωσε λιασθείς κλίνθη κενητός, ἐπὶ δέ γλυκὺς ὕπνος ὄρουσεν ε 462 ὁ δ' (Od.) ἐκ ποταμοῖο λιασθείς 48 σχοίνω ὑπεκλίνθη, κύσε δέ ζειδωρον ἄρουραν 5 forced by divine power: slow apart Ω 96 (Iris leads Thetis to Zeus) ἀμφὶ δ' ἄρα σφι -ετο κύμα θαλάσσης, 'ἀκτὴν δ' ἔξαναβάσαι (Arist., εἰς- vulg.) ἐς οὐρανὸν αἰχθήτην W. Beck

λιαρός [sⁱ, 3^o] E unknown; note similarity of sound to χλιαρός ('warm', only as v.l. in EGRE) Σχ sch. D A 477: χλιαρόν. θερμόν, Λ 830: εὐκράτω. χλιαρόφ, Ξ 164: θερμόν. ἠδύ. τοῖς γὰρ καθεδούσοι παρακολουθεῖ θερμαινεσθαι τὰ ἄκρα L F. Mawet, Le vocabulaire hom. de la douleur, Bruxelles 1979, 144 (but γηθόσυνος/ησε not specially assoc. w. λ. ε 268*)
B warm (of blood in living animal A 477, water 4 x [w. v.l. χλιαρόφ A 830+, X 149]; this sense also fits οὖρον ε 268+ without further connotations [cf. θερμός B 1b; though the wind described will, of course, be 'soft, pleasant']; metaph. of sleep, warm, soft, soothing (Ξ 164) Wdflid.: θερμός; opp. 64 νυχρός cf. κρυερός/οίεις A 477 τὸν μὲν (man) τ' ἤλυξε νυχρός (wounded stag) πόδεσσι 'φεύγων, θφρ' αἶμα -όν (pred., sc. ἦ) και γούνατ' ὄρωρη (but then the wound overcomes him and he falls prey to jackals), cf. A 266 (θερμόν) 830 (ἀπ' αὐτοῦ [thigh] δ' αἶμα) νῖς' ὕδατι -φ, = 846^{aa}. X 149 ἡ μὲν (of Scam.'s springs) γὰρ θ' ἰ βέει, ἀμφὶ δέ καπνὸς γίννεται ἐξ αὐτῆς (and the other is cold) ω 45 (the Grs. cleansed Ach.'s corpse) ὕδατι τε -φ και ἀλείφατι (and shed δάκρυα θερμά)

ε 268 οὐρον δὲ προέηκεν ἰπήμονά τε -όν τε, = η 266 -
 = 164 τῷ δ' ὕπνον ἔ... ' χεύη ἐπὶ βλεφάροισιν ἰδὲ φρεσὶ (cf.
 μαλακὸν κῶμα v. 359) J. N. O'Sullivan

Λιβύη Libya, N. Africa west of Nile, s. KJ. P. 3, 628 ff.
 and -υς I in Od.: connected w. fertility and wealth
 δ 85 Αἰθιοπᾶς θ' ἰκόμην καὶ Σιδονίου καὶ Ἐρεμβούδ' καὶ -ύην,
 ἴνα τ' ἄρνες ἄφαρ κεραοὶ τελέθουσι. ' τρίς γὰρ τίκτει ἡλίκα τελε-
 σφόρον εἰς ἑνιαυτὸν. ' ἔνθα μὲν οὐτε ἄναξ ἐπιδευῆς οὐτε τι
 ποιμῆν' τυροὺ καὶ κρειῶν, οὐδὲ γλυκεροῖο γάλακτος, ' ἀλλ' αἰεὶ
 παρέχουσιν ἐπιπετανὸν γάλα θησθαί. ' ἦος ἐγὼ περὶ κείνα πολὺν
 βίον συναιεῖραν' ἠλώμην, τῆός μοι ἀδελφεὸν ἄλλος ἔπεφνε
 ξ 295 ἔς -ύην μ' ἐπὶ τῆός ἔεσατο ποντοπόροιο ' ψεύδεα βουλεύ-
 σας, ἴνα οἱ σὺν φόρτον ἄγοιμι, ' κειθὶ δὲ μ' ὡς περάσειε καὶ
 ἄσπετον ὄνον ἔλοιτο passages us. connected w. colonization
 of Cyrenaica: St. West, Odyssey I on δ 85 ff., Lorimer,
 Monuments 100-102, O. Masson, AntAfr 10, 1976, 49 ff. 2
 Hes.: fr. 241 (prose ref.) Λ. traversed by returning Argo-
 nauts W. Beck

Λίβυς E African, Egypt. L/Rbw. - Deriv.: Λιβύη
B Libyans, s. -ύη and KJ. P. 3, 628 ff. Hes. fr. 150, 15 ἰτῶν
 μὲν τε νόσος [γλ]ῶσσης καθ' ἰπὴν ἔρθεν, ' Αἰθιοπᾶς, τε -υς τε
 (-γυς Strabonis codd., s. Wackemagel, KJ. Schr. 854 ff.) ἰδὲ
 Σκύθας ἰππῆμα, λγούς, s. II 167, 34 above
D Hes. fr. 150, 17 suppl. Reinach W. Beck

λίγα s. λιγύς

λιγαίνω Σχ sch. D Λ 685: ἐβόων. ὀξέως ἐκήρυσσον
B (zu λίγα:) hell (durchdringend, vernehmlich) rufen
 (vgl. schrillen, hallen u. ä.), von d. morgens ausrufenden, be-
 kanntmachenden Herolden (vgl. λιγύφθογος u. λιγύς
 ἀγορητής); Wortf.: s. v. αὐός; nur: Λ 685 (Nestor): „κήρυκες
 δ' ἔ-ον (δὲ λίγ. v.l.) ἄμ' ἠοῖ... ' τοὺς ἴμεν (folgt indir. R.)“,
 später (Aesch.) von Klagenden H. W. Nordheider

λιγύδην (wohl zu λείγω, s. oben ἐπιλίγδην u. Meier-
 Brügger, Gl. 68, 1990, 1 f.): streifend, schrammend od. ritzend,
 von einzelner oberflächlich. Verletzg. (Ritz-, Schürfwunde),
 nur χ 278 (Ath. machte Lanzenwürfe d. Freier ἐτώσια:) PN^a
 Τηλέμαχον βάλε χεῖρ' ἐπὶ καρπῷ -ην, (folgt Ausführg.): ἄκρον
 δὲ θινὸν δηλήσατο χαλκός (dann: ὄμον ἐπέγραψεν, [ἐργός]
 ὑπέρπτατο), entspr. ἄκρον (s. d. B 13), ἐπιλίγδην (P 599, ebf.
 VA), ἐπιγράφδην (s. dd., dazu s. γράφω B 1 'titzen' + ἄκρης,
 γραπτός), Opp. ἀντικυρὸ (Λ 253, N 595 bei schwerwiegender
 Handverletzung, s. a. E 337 ἀντετόρησεν, P 601 οὐτασε), διαμπε-
 ρεῖς H. W. Nordheider

λίγξε E nb. (von?) λιγύς, -υρός, nur 3. Sg. Aor., viell.
 unpittelbar von onomatop. Interj. (machte *λίγξ) abgel., s.
 Tichy, Onomatop. Verb. 60 Σχ sch. D Δ 125: ποιὸν τινα
 ἦχον ἀπετέλεσε

B klang hell, durchdringend (Pfißf?), vom Geräusch d.
 Bogen(holzes) beim Abschuß d. Pfeils (vgl. κλαγγή A 49), der
 'schwirrende' (so übl. Übers. von λ.) Ton d. abgeschnellten
 Sehne dann gesondert genannt (νευρὴ ἴαχεν, s. Ameis-H. z.
 St., Tichy a.O., dazu vgl. φ 411 [νευρῆ] ὑπὸ καλὸν ἄεισε; an-
 dres. P 361 οἰστῶν ῥοῖζον ['Pfeifen, Zischen' d. Pfeile] καὶ
 δοῦπον ἀκόντων); nur Δ 125 (Pand. zielte) αὐτὰρ ἐπεὶ δὴ κυ-
 λοτερές μέγα τόξον ἔτεινε, ' -γχε βίός, νευρὴ δὲ μέγ' ἴαχεν, ἄλτο
 δ' οἰστῶς H. W. Nordheider

λιγύμολπος mit helltönendem Gesang | singend, Weiter-
 entw. von λιγύς, wie dieses (s. d. B 1 d u. λιγυρός B 4) von
 hellen (klaren, durchdringenden) Frauenstimmen d. Nymphen
 h. 19, 19 νύμφαι ὄρεσιτύδες -οι ' φοιτῶσαι (μέλλονται, ἦχώ, λι-
 γυρῆσιν [s. d.] μολπαῖς, ὕμνευσιν δὲ θεούς)
 H. W. Nordheider

λιγύπνοιος schrill pfeifend, Weiterentw. von λιγύς, wie
 dieses (s. d. B 1 a) u. λιγυρός (B 1) vom Wind h. Ap. 28 (bei

Ap.s Geburt κύμα) ἐξῆι χέρσουδε -οίοις (-οίοις v.l.) ἀνέμοι-
 σιν H. W. Nordheider

4 **λιγυρός** [sⁱ, 2^o, 3^H, 1^h] F -ῆς 1, -ῆ 5, -ῆν 2, -ῶν 1,
 -ῆσι(ν) 2 M 1 [..] πνοιῆ ὕπο -ῆ N 590, Ψ 215; Dat.
 (-ι) -ῆ Λ 532, Ξ 290; -ῶν Sc. 278 [..] -ῆς/ῆ/ῆν + Verb +
 ἀουδῆς+ Op. 659 / μ 44 / μ 183, Op. 583 2 [..] (v.l.)
 8 (πνοιῆσιν) -ῆσι(ν) E 526, h. 19, 24 Σχ (zu B 1:) sch. D
 E 526: ἡδέϊαις ἢ ὀξείαις: σφοδραῖς, N 590: ὀξέως πνεούση αὐρα,
 Ψ 215: ὀξείη, (2:) Λ 532: λιγέϊς καὶ ὀξείς τοὺς ἴππους ποιούση
 ... ἦτοι ὀξὺν ἦχον ἀποτελοῦση, (3:) Ξ 290: ὀξεία
 12 **B** hell, schrill, scharf (durchdringend), attr., Erw. zu λι-
 γύς ([s. d.] das 4 x häufiger u. meist [33 x] hom.), wie dieses
 von (3ⁱ) schrill pfeifendem Wind (1ⁱ entspr. sausender Geißel)
 u. hellstimmigen Sängerrinnen/Gesang, sowie vom schrillen,
 16 durchdringenden (1ⁱ) Raubvogel-, Zikaden-, Flötenton I
 schrilles Pfeifen d. Windes N 590 (Gl.: wie beim Worfeln
 θρόσκωσιν κύμασι) πνοιῆ ὕπο -ῆ, Ψ 215 (Winde ὄρεοντο
 ἠχῆ θεοσειῆ) ὄρωτο δὲ κύμα ' .. (φυσῶντες λιγέως) E 526
 20 (Gl.: Winde νέφεα) πνοιῆσιν -ῆσι διασκιδνᾶσιν ἀέντες 2
 pfeifender, sausender Geißelschlag, wird 'vernommen' (s. äion
 B 1 a) Λ 532 (μασεν) ἴππους ' μασίγι -ῆ (λυγρῆ v.l.): τοὶ δὲ
 πληγῆς αἰόντες 3 schrill schreiender (Raub[?]-)Vogel
 Ξ 290 (Hypnos) ὄρνιθι -ῆ ἐναλίγους (ἐν ὄρεσσι, χαλκίδα,
 κύνιδιν) 4 hoch-, hellstimmige Sängerrinnen: Sirenen
 (lockend, betörend) μ 44 (Kirke: „Σειρήνες -ῆ θέλγουσιν
 αἰοιδῆ“ 183 -ῆν ἐντυνον αἰοιδῆν: ' ..“ , vgl. (187) μελίγη-
 ρυν, σπ'; (2^h) .. ἀουδῆν 5 helltönender (klarer,
 28 durchdringender) Gesang (vgl. λιγύς [B 1 b] ἀγορητής); Ge-
 sangskunst (s. αἰοιδῆ B 1 a): Op. 659 ἔνθα με τὸ πρῶτον -ῆς
 32 ἐπέθησαν ἀουδῆς (Musen d. Hes.) Götterhymnus d. Musen:
 h. 19, 24 (V. 19 νύμφαι λιγύμολποι μέλλονται [kontrast. ὄρνιθ
 ἦθρον ἀχέει μελίγηρυν αἰοιδῆν], Pan im Nymphenreigen)
 -ῆσιν ἀγαλλόμενος φρένα μολπαῖς (ὕμνευσιν δὲ θεούς, sc.
 νύμφαι) schrilles Zirpen der Zikaden: Op. 583 ἠχέτα τέ-
 36 τιξ ' δονδρέω ἐφεξόμενος -ῆν καταχεύετ' αἰοιδῆν ' πικνὸν ὑπὸ
 περὺρωαν (≅ Γ 152^m ὅσα λειριδέσαν ἰεῖσιν), als schön emp-
 funden, s. West z. St. m. Parall. 6 helle Syrinx Sc. 278
 (ὕμνειος) τοὶ μὲν ὑπὸ -ῶν συριγγῶν ἴεσαν αὐδῆν ' ἐξ ἀπαλῶν
 40 στομάτων (ἦχώ, αἰ δ' ὑπὸ φορμιγγῶν)
D v.l. Ψ 213 (πνοιῆ), θ 257 (φόρμιγγα)
 H. W. Nordheider

44 **λιγύς, λίγα** [lⁱ3ⁱ, 20^o, 2^H, 6ⁱ] E s. λίγξε. - Abl.: λι-
 γύμολπος, -πνοιος, -ρός, -φοθγος, -φωνος
 F -ύς 5, -ύν 2, -έων 4; -εια 4, εἶη 2, -εϊαν 8; Adv. λίγ'
 λίγα 5, -ύ 2, -έως 9

48 **M** I [..] λίγ' αἰεῖδεν+ κ 254, h. 21, 1 eins. [..] λίγ'
 ἐκώκεσ+ od. zweis. [..] λίγα κώκεσ+ T 284 ≅ θ 527^m, δ 259
 2 [..] -ύς οὐρος γ 176, δ 357; -ύ Sc. 206 3 [..] -ύς Πυ-
 λίων / περ ἑὼν ἀγορητής u. Akk. A 248, Δ 293 / B 246, T 82,
 52 u 274; -ύ δ 567 4 [..] Μοῦσα -εια, h. 14, 2 [..] ..
 ω 62, h. 17, 1 ≅ h. 20, 1^{ca}; φορμιγγι+ -εἶη/εϊαν I 186, Ξ 569 /
 θ 67 = 105. 254. 261. 537, χ 332 = ψ 133^{ca} = h. 21, 3^{ca}. 5
 [..] -έων (δ') ἀνέμων N 334, Ξ 17 = O 620^{ca}, γ 289; κλαίει+
 56 μάλα / ... -έως φ 56 / T 5, κ 201 ≅ λ 391, π 216; -έως Ψ 218,
 Sc. 233 [..] μάλα -έως Γ 214 [..] -έως h. Merc. 425
Σχ (zu B 1 a:) sch. D N 334 (ἀνέμων) τῶν κατὰ τὸν ἦχον
 ὀξέων, Ξ 17: σφοδρῶς πνεόντων, ὀξέων, (1 b:) A 248: ἦδὺς ἐν τῷ
 60 λέγειν. ὀξύς, Δ 293: ἦδὺν, τὸν συμβουλευεῖν προσσηνῆ, (1 c:)
 I 186: εὐήχῳ, (3:) T 5: (κλαίοντες) περιπαθῶς. ὀδυνηρός. ὀξέως
B hell, schrill, scharf (durchdringend), (1) attr. od. (2)
 adv., von (meist luft-, mund-verursachten) Geräuschen: pfeif-
 64 ender Wind, (nur adv.) schrille (Toten)klage, heller (> klarer)
 Klang von Rede, Gesang (als schön empfunden, s. Σχ
 ἡδέϊαις), od. helltönende Saiteninstrumente (Phorminx, 1^h Ki-
 thara), Metall (Sc. 233); 2 x m. μάλα, Sc. 233 ὄξεα (in 3) -
 68 Wortf.: Abl. (s. in E), λιγυρός, ὀξύς, ὄρθιος, λεπταλέος, vgl.
 (Σ 219) ἀριζήλη φωνή, ὅτε τ' ἴαχε σάλπιγξ, vgl. μέλι (γλυκίων
 μέλιτος) u. Abl. μελίγηρυσ usw., (zu 1 a. c:) ἰωή, (μ 408)
 κεληγῶς ζέφυρος; Opp. βαρύς, καρφαλέος, οὐλον κελήγοντες
 72 (?) I attr. Adj. 1 a schrill pfeifender Wind, in fester

metr. Posit. ([...]) *ἀνέμων, ἄνεμος*, je 3 x Gl. od. Erz. N334 *ὡς δ' ὄπ' ἄν' ἄνεμων, ἀνέμων, ἀπέρχουσιν ἄελλαι* ≡ 17 (*ὡς πέλαιος*) *ὄσσόμενον*, *λαϊμηρὰ κέλευθα* = O 620^{ca}. γ 289 („Zeus“) *-έων δ' ἀνέμων ἐπ' αὐτίμενα χεῦε*“ 176 „ὄρω δ' ἐπὶ ἄνεμος ἄνεμος“ 8357 („ἄσσον“) *νῆος ἦνυσεν, ἦ ἔπι ἐπιπυλίων ὄσθησεν*“ 1b *hell, durchdringend* (> klar, deutlich) *iōnender* Redner, als Gesamtcharakterisierg. (Stimmqualität > Verständlichk. als Kriterium f. d. 'guten', 'kräftigen', 'wirksamen' Redner), formelh. in [...], 3 x präd. (konz.) in dir. R., dabei 2 x (von Thers., Tel.) iron. (+ 'anhalten') A 248 *Νέστωρ ἠδυσπέθης ἀνόρουσε -ὺς Πυλίων ἀγορητής*, *τοῦ καὶ ἀπὸ γλώσσης μέλιτος γλυκίων ἔδεν αὐδῆ (ἐν φρονέων) ≡ Δ 293^{ca}.* (Akk.) B 246 (Od.:) „θεοσιτ' ἀκριτόμυθε, -ὺς περ εὖν ἀγορητής, ἴσχεο“ = T 82^{ca} (βλάβεται) ≡ v 274^{ca}. (Akk., κέ μιν παύσαμεν, sc. Freier d. Tel.) 1c *helltönende* Phorminx, am VE 1186 (Ach.) *φρένα τεροῦμενον φόρμιγγι -εἴη, ἡ καλῆ δαιδαλέη* S 569 (Weinlese) *τοῖσιν δ' ἐν μέσσοισι πάϊς*, *ἡμερόσεν καθάρει, λίνον δ' ὑπὸ καλὸν ἄειδε ἡ λεπταλέη φωνή* τοῖ δὲ (μολλή τ' ἰγυμῶ τε) θ 67 *κρέμασαν φόρμιγγα -εἰαν (des Demod.) = 105 + 254 („οἰσέτω“).* 261 (φέρων). 537 („σχεθέτω“), χ 332 (έχων, Phemios) = ψ 133^{ca}. („αἰαδός“) = h. 21,3^{ca}. (λίγ' αἰεῖει, ἠδυσπέθης) 1d *hellstimmige* Muse am VE außer 1 x; bei preisendem Götterhymnus: h. 14, 2 ὕμνει, Μοῦσα -εἰα, Διὸς θυγάτηρ *μεγάλοιο* (folgen viele Klangwörter) 17,1 PN^a *αἰεῖσο*, ≡ 20,1 (αἰεῖσο) bei *schriller* Totenklage, s. u. 2 (Μοῦσα > *μοῦσα* [Klage]gesang): ω 62 (Ag.:) „Μοῦσαι δ' ἐνεία ὅπῃ καλῆ θρήνων, Gr. weinten) *τοῖον γὰρ ὑπῆρθε*, 2 Adv. *λίγα*; *schrill (durchdringend) klagen* (weibl. Totenklage): T 284 *ἀμφ' αὐτὰ χυμένη (-α) ἐκόνικε (-α κῶκ. v.l.)*; Bris. über Patr.) ≡ θ 527^m. (Gl.) + δ 259 (Troerinnen) *hell, hoch singen*: κ 254 („τις ἰστών ἐποιομένη (-α) (μέγ' v.l.) ἄειδεν ἢ θεὸς ἢ γυνή“, sc. Kirke h. 21,1 Φοῖβε, σὲ μὲν καὶ κόκκω ... (-α) αἰεῖει 3 Adv. *λιγέως* [...] außer 2 x; 2 x m. μάλα, Sc. 233 *ὄξέα*; *schrill (durchdringend) klagen*: T 5 (Ach. um Patr.) *κλαίοντα -έως (μύρονθ')* κ 201 (Gef. hören von neuer Gefahr) *κλαίον δὲ -έως (δάκρυ χέοντες) ≡ λ 391 (Ag.s ψυχῆ) + π 216 (Anagnorisis, ἡμερος γόοιο, ἀδινώτερον) φ 56 (Pen. m. Od.) Bogen) κλαῖε μάλα -έως *schrill* pfeifen, Winde: Ψ 218 *φλόγ' ἔβαλλον ἑφωσῶντες -έως* (214 *πνοῆ ὑπο λιγυρῆ, μέγα δ' ἴαχε πῦρ*) *helltönend (durchdringend) reden*: Γ 214 („Men.) *ἐπιτροχάδην ἀγόρευε, ἡ παῦρα μὲν ἀλλὰ μάλα -έως* (221 Od. *ὅπα τε μεγάλην ἐκ στήθεος εἶη, ἔπεια νιφάδεσσαν εἰκότα*)“ *hell* klingen, Kitharaspiele: h. Merc. 425 (Hermes *λύρη δ' ἐρατὸν κισθαρίζων*) *τάχα δὲ -έως*, ἢ γηρύει' (ἐρατῆ φωνῆ) Resonanz von Metall (+ ὄξέα): Sc. 233 *ἰάχασκε σάκος μεγάλην ὀρουμάτῳ δ' ὄξέα καὶ -έως* 4 Adv. *λίγυ*; *schrill* pfeifender Wind, aber in Sit., wo erfrischender Windhauch: δ 567 „Ζεφύροιο -ὸ (-α testis) *πνεῖοντος αἴτας (ἀναψύχειν ἀνθρώπους)*“ *hell* singen, Musen: Sc. 206 (Schild: *ἔξηρχον αἰοιδῆς ἡ Μοῦσαι ... -ὸ μελομένης ἐκικῆται**

D Hes. fr. 150,33 *Σειρήνων τε λίγυ|ε|α|ν [δ]η|α κλύον*
H. W. Nordheider

λιγυφθογγος Σχ sch. D B 50, 442: *ἡδυφώνους ὄξυφώνους* B *mit heller (durchdringender, klarer) Stimme (Ton, Schall)*, Weiterentw. von *λιγύς* (s. d. B 1b *λιγύς ἀγορητής*), Epith. d. Herolde nur in [...], formelh., weiteres s.v. *ἡερόφωνος* B 50 *κηρύκεσσι -οισι κέλευσε ἢ κηρύσσουσιν, ἀγορήνδε* ≡ 442 ≡ Ψ 39 (hier nicht sitzbz.) ἢ, sondern *στῆσαι τρίποδα* ≡ β 6 ≡ 110^{med}.ca. (*κικλήσκουσιν ἄνδρα ἕκαστον, μηδὲ βοᾶν*)
H. W. Nordheider

λιγυφώνος Σχ sch. D T 350: *ὄξυφώνω* B *mit heller Stimme* (phys. wie *χαλκεό-* u.a. φων.-Abll.), Weiterentw. von *λιγύς*, am VE außer 1b; vom *schrill schreienden* Raubvogel (vgl. *λιγυρός* B 3): T 350 (Ath.) *ἄρηρ εἰκῆια ταυνοπτερυγι -ων* *hellstimmige* Sängereinnen - Hesperiden (zu ihrem Gesang s. d. u. West z. St., vgl. Sirenen s. v. *λιγυρός* B 4, ferner Musen s. v. *λιγύς* B 1 d): Th. 275 (wohnen *ἐοχάτην*) ἢ Ἐσπερίδες -οι ≡ 518^{ca}. (*πρόπαρ* + Gen.) *helltönende* Ki-

thara (vgl. *λιγύς* B 3, 1 c Phorminx): h. Merc. 478 (*εὐμόλπει, Ἀρ.) ἔχων -ον (γλυκυφώνων v.l.) ἔταιρην (φθεγγομένη)*
D θ 62a (*Δημόδοκον λυγύφρονον*) H. W. Nordheider

λίην [13i, 29^a, 4b] E unbek., s. L², vgl. *δῆν, πλῆν*; evtl. gleiche Wz. wie *λελιμημένος*?

M (*λίην* = -) 1 erste Stamms. im longum [-] - 8 γάρ B 800, T 226, Φ 566, γ 227, θ 489, λ 445, ξ 496, h. Ap. 67; - ἔχθουμαι E 361 [ε] x] *μετὰ φρεσὶ δεῖδιθι* - δ 825 = h. Ven. 193; *δὴ γὰρ κεχολώατο* - ξ 282 = π 425; *ἐπεὶ μ' ἐχολώασατε, ἔκακ-* - θ 205, υ 99; *οὔτε/οὐδέ/μηδέ τι* - N 284, κ 552, ν 238, h. 12 Cer. 467; - Z 100, ξ 461 2 erste Stamms. in den brevina [-] *καὶ - κείνη γε μένει τετλήσι θυμῷ* λ 181 = π 37; *... ἴος γείος μὲν/φ γε α 46, γ 203, ο 155; καὶ - 'σε/σ'* A 553, T 408, ι 477 + τ' θ 358, ν 393, ρ 312 [-] - γάρ θ 231, π 86 [-] 16 - *τόσον ο 405* 3 erste Stamms. kurz [-] *ἀλλὰ - μέγα* 1229, π 243; *οὐδέ/οὔτε* - ν 243, ψ 175 [-] *οὐ/μή τι* ≡ 368, σ 20 [-] *μή μοί/ μήτ' ἄρ' τι* - Z 486, Φ 288; - δ 371, ν 421, h. Cer. 362

20 Σχ sch. D B 800: - *λίαν. πάνυ* = E 361; sch. Barn. α 46; *καὶ - πάνυ μὲν οὖν, ν 243: οὐδέ - λυπητή οὐ δὲ δλας εὐ-τελής*

L ¹Schulze, QE 504; ²Chantraine, Gl. 33, 1954, 28 A. 3; ³Graz, Le feu, E&C 60, Paris 1965, 184; ⁴Meier-Brügger, MSS 38, 1979, 156 A. 1

B *gar sehr, allzu sehr*, in Vbd. m. Verb, vor- od. nachgest. *sehr* (1); in Vbd. m. Adj. *μέγα sehr groß* (2); in Vbd. m. Adj. od. m. γάρ u. Adj., 1 x m. Ptz. *sehr, denn sehr, gewiß sehr* (3); in Vbd. m. γάρ u. Adv. od. nur Adv. verstärkend *allzu sehr* (4); in Vbd. m. vorangest. *καὶ* am VA m. Nachdruck und *gewiß sehr, ja gewiß* (5); in Vbd. m. vorangest. Negat. plus Pron. *τι, 2 x m. πάγχυ gar nicht allzu sehr, nicht ganz sehr, keineswegs* (6) Wortf.: *αἰνῶς, μάλα, πάγχυ, πάνπαν*

1 *sehr* ξ 282 (Od. zu Eum.:) „*δὴ γὰρ κεχολώατο*“ = π 425 E 361 (Iris zu Ares:)- *ἔχθουμαι ἔλυκος*“ Z 100 (Helenos zu Aen. u. Hektor) „*ἀλλ' ὅδε - 'μαίνεται*“ ψ 175 (Pen. zu Od.:) „*οὔτε - ἄγαμαι*“ ξ 461 *ἐπεὶ εὐ κήδετο* - υ 99 (Od. zu Zeus:)- *ἐπεὶ μ' ἐ κακώασατε*“ θ 205 (Od. zu den Phaiak.:) „*ἐπεὶ με χολῶ, 2 sehr groß* 1229 (Od. zu Ach.:) „*ἀλλὰ - μέγα, τίμα ... εἰσορῶντες*“ π 243 (Tel. zu Od.:) „*εἶπες*“ γ 227 (Tel. zu Nestor:)- *γὰρ μέγα εἶπες*“ 3 *sehr, denn sehr, gewiß sehr* ν 243 (Ath. zu Od. über Ith.:) „*οὐδέ - λυπητή*“ ν 421 (Ath. zu Od. über Tel.:)

44 „*κείνους γε - ἐνθύμιος ἔστω*“ - T 226 (Od. zu Ach.:) „*γὰρ, πολλοὶ ... ἵππιονοῖαν*“ Φ 566 (Agenor zu sich:)- *κρατερός (θάνατος) περὶ ... ἔστ' ἀνθρώπων*“ λ 445 (Ag. zu Od. über Pen.:) „*πνυτή*“ π 86 (Tel. zu Eum. über d. Freier:)- *ἀτάσθαλον ὕβριν ἔχουσι*“ h. Ap. 67 „*... φασιν ἀτάσθαλον ... ἔσσεσθαι*“ B 800 (Iris zu Priam:)- *φύλλοισιν εἰκότες*“ 4 *allzu sehr* θ 231 (Od. zu den Phaiak.:) „*γὰρ, ἀεικελίως ἐδαμάσθην*“ θ 489 (Od. zu Demod.:) „*κατὰ κόσμον ... αἰεῖεις*“ ξ 496 (Od. zu Eum.:)

52 „*νῆων ἐκάς ἤλομεν*“ - δ 371 (Men. zu Tel.:) „*νῆπιός εἰς ... - τόσον*“ ο 405 (Eum. zu Od. über d. Insel Syrie:)- *οὐ τι περιπληθῆς*, 5 *und gewiß sehr, ja gewiß* λ 181 (Od. zu Mutter:)- *καὶ - κείνη γε μένει τετλήσι θυμῷ*“ π 37 α 46 (Ath. zu Zeus:)- *ἴος γε εἰκοῖτι κείται ὀλέθρω*“ γ 203 (Tel. zu Nestor:)- *ἴος μὲν ἐτίσαστο*“ ο 155 (Tel. zu Men.:) „*φ γε ... ἵπνι τὰδ ... καταλέξομεν*“ A 553 (Here zu Zeus:)- *καὶ - σέ ... οὐτ' εἴρωμαι*“ T 408 (Here zu Ach.:) „*σ' ἔτι ... σάσσομεν*“ ι 477 (Od. zu Kyklops:)- *σέ γ' ἐμελλε κηχῆσασθαι*“ θ 358 (Ath. zu Here:)- *οὐτός γε μένος ... ὀλέσειε*“ ν 393 (Ath. zu Od.:) „*τοὶ ἐγὼ γε παρέσσομαι*“ ρ 312 (Eum. zu Od.:) „*ἀνδρός γε κῶν ὄδε ... θανόντος*“ 6 *gar nicht allzu sehr, nicht ganz sehr, keineswegs* δ 825 (Traumbild zu Pen.:)- *θάριπῶς, μηδὲ τι πάγχυ μετὰ φρεσὶ δεῖδιθι*“ = h. Ven. 193 N 284 (Idom. zu Men. über d. tapfer. Krieger:)- *οὔτε τι - 'ταρβεί*“ σ 552 *Ἐλήνηωρ δὲ τις ἔσκε ... ἄλκιμος* ν 238 (Ath. zu Od.:) „*οὐδέ τι - 'οὕτω νώνυμος ἔστιν*“ h. Cer. 467 *μηδὲ* Od.:) „*οὐδέ τι - 'αἰσχρῶς μὲν/εἰαινε*“ Z 486 (Hektor zu Androm.:) „*μή μοί*“ 72 „*ἀκαχίεσο*“ ≡ 368 (Pos. zu den Argeiern:)- *κείνον δ' (des*

Od.) οὐ , ποθὴ ἔσσειται" Φ 288 (Pos. u. Ath. zu Ach.:) "μήτ' ἄρ , τρέε" σ 20 (Od. zu Iros;) "χερσὶ δὲ μή , προκαλίξω" h. Cer. 362 μηδὲ τι δυσθύμιναι - περιώσιον ἄλλον

D A 381; N 808 a; POxy. 2514, col. II 24

Th. Vlachodimitris

λίθαξ B adj. *stony* (i.e. hard and/or jagged) ε 415 μή πὼς μ' ἐμβαίνοντα βάλλει - ἀχι ποτὶ πέτρῃ κῦμα (cf. τρηχειαν ἀκτὴν v. 425; n. also effect of rock on Od.'s hands vv. 434 f.) D v. l. ψ 193, see van der Valk, Text. Crit. Od. 40

J. N. O'Sullivan

λίθάς pl. *stones* whether small (suitable for throwing at dogs: ζ 36) or large (for building: ψ 193) ζ 36 σέθεν κύνας ἄλλυδις ἄλλον 'πυκνήσιν, -άδεσιν (hardly coll.) ψ 193 (θάλαμον δέμον) , (-οῖσι v. l.) -άδεσσι (-άκεσσι v. l., see λίθαξ D) Wd fld.: see λίθος

J. N. O'Sullivan

λίθεος of stone Ψ 202 Ἴρις ἐπέστη ἢ βηλῶ (of Zephyrus' abode) ἐπι - φ (βηλοῦ ἐπιλλ[rap. 12] v 107 ἐν (i.e. in the cave) δ' ἴστοι ('looms') -οι Wd fld.: λάνιος, λάνιος

J. N. O'Sullivan

λίθος [15ⁱ, 12^o, 4^H] E unknown. - Deriv.: λίθαξ, λιθάς, λίθεος M 1 disyll. 1a [] -ον (εἴλετο) H 264 ≡ Φ 403, 1305 [] -ος E 308, Π 740, τ 494; -φ Θ 327; -ον εἴλε 1416; -ον v 156, Th. 485 [] -ος M 459 1b [] -ος Ω 617; -ον Th. 489 [] -ος θ 190 [] -ος Δ 510, γ 296; -ου Ψ 340; -ον v 370, Th. 497; -οι M 287; ἐπὶ ξεστοῖσι -οις E 504; -οις Ω 611 2 trisyll. [] θάλαμοι ξεστοῖο -οιο Z 244. 248; -οιο v 77, ψ 103; πυκνοῖσι/πυκάσαι τε , -οισι, Π 212, Op. 624; ἐπὶ ξεστοῖσι , (v) γ 406, θ 6; , 185 Ξχ sch. D Δ 510: -ος χρώς τὸ σῶμα ἀναισθητός, μεταφορᾶ, Ω 611: λαοὺς δὲ -οις ποίησε Κρονίων ἀντὶ τοῦ λιθίνους τὰς ψυχὰς καὶ ἀστυπαθεῖς ἐποίησε πρὸς τὸ μὴ θάψαι

B *stone, rock*; gender, where clear, masc. exc. M 287 (in resumpt. of narrative, v. ὡς after sim.), τ 494 (brief sim.); adjs.: καταρυχέεσσι; μέγαν, θριμμον, μικρός (in contrast to μέγα κύμα γ 296); ξεστοῖο/οῖσι(v); ὀκρίοντι, τρηχύς; πυκνοῖσι; στερεῖ; τρητοῖο; μέλανα, τρηχύν τε μέγαν τε (H 264*) Wd fld.: esp. λῆας (in one context v. λ., denoting same stone M 459, Π 740, Ψ 340, θ 190; see also v 156; cf. H 264), πέτρῃ/ος, χερμάδιον, also εὐνή, θυρεός, μάμραρος, ῥίον, σπιλάς; see also βέλος, δίσκος 1 a , *stone, rock*, (i.e. a discrete piece of) in natural state (see also 185 in 3 below) 1a thrown, as weapon exc. M 459 (to smash gate), θ 190 (discuss); ranging in size from huge (E 308, M 459) to small enough to be enclosed by hand (Π 740) E 308 ὡσε δ' ἀπὸ ῥινὸν τρηχύς -ος (= χερμάδιον, θ οὐ δύο γ' ἀνδρε φέρειον v. 302 f.) H 264 -ον εἴλετο χειρὶ (κείμενον ἐν πεδίῳ, μέλανα, τρηχύν τε μέγαν τε ' τῷ βάλεν Αἴαντος σάκος) (cf. λᾶαν v. 268) ≡ Φ 403 (defunct boundary-stone: v. 405) Θ 327 ἐπὶ οἱ μεμαῶτα βάλεν -φ ὀκρίοντι (= χερμάδιον v. 321) M 287 ὡς (i.e. thick as snow-flakes) τῶν ἀμφοτέρωσιν -οι πωτᾶντο θαμειαί Π 740 ἀμφοτέρωσ δ' ὄφρυς σύνελεν -ος οὐδὲ οἱ ἔσχεν ' ὄστέον (= πέτρον, τὸν οἱ περὶ χεῖρ ἐκάλυπεν v. 734 f., βέλος v. 737) M 459 (Hector hurled rock and smashed gates) πέσε δὲ -ος εἶσω ' βρισσοῦνη θ 190 βόμβησεν δὲ -ος (= δίσκον v. 186) 1b used to close cave-entrance 1305 (οὐ γὰρ κεν δυνάμεσθα , θυράων), χερσὶν ἀπάσασθαι -ον θριμμον, ὄν προσέθημεν (= θυρεὸν v. 240, 313. 340, πέτρην v. 243) 416 ἀπὸ μὲν -ον εἴλε , v 370 -ον δ' ἐπέθηκε (Ath.) θύρησι 1c in nautical context, as mooring-stone (v 77), props for beached ship (Op. 624) v 77 πείσμα δ' ἔλυσαν ἀπὸ τρητοῖο -οιο (see Stanford ad l.; it seems poss. that λ. refers to the rock of the shore, not to a separate stone) Op. 624 νῆα δ' ἐπ' ἠπειροῦ ἐρύσαι πυκάσαι τε -οισι ' πάντοθεν, ὄφρ' ἴσχωσ' ἀνέμῳ μόνος (cf. Ξ 410: χερμάδια as ἔχματα νηῶν) 1d Ψ 340 -ον δ' ἀλέασθαι ἔπαυρῆν (i.e. one of the λᾶε λευκῶ v. 329, which together with the ὄυλον [v. 327] formed the νύσσα [v. 332 etc.]) 1e swallowed by Cronus in place of Zeus Th. 485 τῷ δὲ σπαρ-

γανίσασα μέγαν -ον ἐγγυάλειξεν ' Οὐρανίδη 489 ἀντὶ -ου υἱὸς ἀνίκητος (λείπετ') 497 πρῶτον δ' ἐξήμωσε -ον (which Zeus planted in the earth at Pytho; see West on vv. 498-500) in prose report: Tit. Cycl. ap. Apollod. 1, 2, 1 (p. 6 Ki.) 2 a rock, of headland γ 296 μικρὸς δὲ -ος (Μαλέου δὲ -ος, μήκος δὲ -ου v. l.) μέγα κύμα ἀποέργει (= ῥίον v. 295, cf. πέτρῃ v. 293) 3 *stone(s)* (coll. sg. of material Z 244. 248) as building material and sim. (shaped by man exc. 185) Z 244 (in Priam's house there were) θάλαμοι ξεστοῖο -οιο = 248^{ex} Π 212 ὡς δ' ὅτε τοῖχον ἀνὴρ ἀράρη πυκνοῖσι -οισι, ' δώματος (ὡς ἄραρον κόρυθές τε καὶ ἀσπίδες) 185 περὶ δ' (i.e. round the Cyclops' cave) αὐλῇ ' ὑψηλῇ δέδμητο καταρυχέεσσι , (and with tall pines and oaks) - blocks of stone as seats (in ἀγορῇ Σ 504, θ 6; before door of Nestor's palace γ 406) Σ 504 οἱ δὲ γέροντες (as judges) ' ἦατ' ἐπὶ ξεστοῖσι -οις, ἱερῶ 16 ἐνὶ κύκλῳ γ 406 κατ' ἄρ' ἔζετ' , ἰν (λευκοῖ, ἀπαστὶλβοντες ἀλείφατος), i.e. he sat on one of them (Cunliffe talks of 'several stones forming ... a seat') θ 6 καθίζον , (cf. ὀυτοῖσιν λᾶεσσι καταρυχέεσσ' ζ 267) 4 of turning etc. to stone(s) Ω 611 λαοὺς δὲ -οις ποίησε Κρονίων 617 -ος περ εἶουσα (Niobe) θεῶν ἐκ κήδεα πέσει (vv. 614-617 ath. Aristoph. Ar.) v 156 θεῖναι (sc. νῆα) -ον ἐγγύθει γαίης ' νηὶ θοῇ ἔκειλον (n. λᾶαν v. 163) in prose report: Epig. fr. 2 p. 14 Ki. 24 5 (a) *stone* as symbol of impenetrability, invulnerability (Δ 510), unfeelingness (ψ 103), steadfastness (τ 494) Δ 510 (engage the Grs. in battle) ἐπει οὐ σφι -ος χρώς οὐδὲ σίδηρος ' χαλκὸν ἀνασχέσαι ψ 103 (Tel. to Pen., who is still holding aloof from Od.): "σοὶ δ' αἰεὶ κραδίη στερεωτέρη ἐστὶ -οιο" 28 τ 494 (Eurycl. to Od., who has threatened to kill her if she betrays his identity): "ἔξω δ' ὡς ὅτε τις , ἡ -ος ἡὲ σίδηρος (v. aliter ap. Plut. garrul. 506 A) 32 D inc. auct. fr. ap. sch. Pi. Ol. 9, 70 (1, p. 284 Dr.); v. l. v 163, ζ 6 (= 185), π 408 (= θ 6) J. N. O'Sullivan

λικμάω E vgl. λίκνον. - Abl.: **λικμητήρ** B (Getreide) *worfeldn*, um das Korn von der Spreu zu scheiden E 500 ὡς δ' ἀνεμος ἄχνας φέρει ιερὰς κατ' ἄλωας ' ἀνδρῶν -ὄντων, ὅτε τε ξανθὴ Δημήτηρ ' κρήνη ἐπειγομένων ἀνέμων καρπὸν τε καὶ ἄχνας J. G.-J. Abbenes

λικμητήρ (zu λικμάω): *Getreideworfler* N 590 ὡς δ' ὀτ' ἀπὸ πλατέος πτυφῖν μεγάλην κατ' ἄλωην ' θρόσκαωσιν κύμαοι μελανόχροες ἢ ἐρέβινθοι, ' πνοιῇ ὑπο λιγυρῇ καὶ -ήρος ἐρωῇ J. G.-J. Abbenes

λίκνον E Diss. < *nik-no-; Wz. *nik- ererbt (dazu auch gr. νεῖκος?, s. d.), verw. mit lit. *niekōju* ('Getreide) schwingen, worfeln' B *Getreideworfler*, im fgrE nur h. Merc. von der Wiege des Hermes h. Merc. 150 ἔσσυμνος δ' ἄρα -ον ἐπάχματο κύδιμος Ἐρμῆς 358 ἐν -φ κατέκειτο μεγάλην νυκτὶ εὐκῶς ' ἄνθρω ἐν ἠερόντι κατὰ ζῶφον 290 ἐκ -ου κατέβαινε 21 ἔκειτο μένον ἱερῶ ἐνὶ -φ 63 κατέθηκε φέρων , ' φόρμιγγα 254 ἐν -φ κατέκειται J. G.-J. Abbenes

λικριφίς Ξχ sch. D Ξ 463: εἰς πλάγιον B *quer, seitlich* (ausscherend), hom. Wort, nur in HV-Formel m. -ικ Assonanz Ξ 463 ἀλέατο κῆρα ... ' -ς αἴζας, κόμισεν δ' (e. an. den Speer) durch einen Sprung zur Seite, vgl. Γ 360 τ 451 (μιν) ἔλασεν σὺς ' γουνοὺς ὑπερ, πολλὸν δὲ διήφουσε σαρκὸς ὀδόντι ' , οὐδ' ὄστέον ἔκειτο, vgl. M 148 u. s. Hoffmann ap. Körner, Hom. Tierwelt 37 Wortf.: δοχμός, ἐπικάρσιος, ἐτέρωσα, παρέξ R. Führer

Λικύμνιος Bruder der Alkmene, von s. Großneffen Pilepemos aus Versehen erschlagen, der daraufhin nach Rhodos flieht, B 663; N. vorgr. (-μν-), vom N. der Burg von Tyrins, Likymna abgel., s. v. Kamptz 115. 165. 294; vgl. Harauer, WS 101, 1988, 97 ff. B. Mader

Αίλαια E thrak.?, s. Fick, Vorgr. Ortsnamen, vgl. Zgusta, Kleinasiat. PN, Prag 1964, 271 (§ 814) B Stadt in Phokien, an e. der Kephisosquellen gelegen, = hist. L. mit

bzw. E. Mireau, Les poèmes hom. et l'hist. gr. II, Paris 1949, 77 („petite mer bordière“) vgl. d. hethit. Parall. bei Gamkrelidze/Ivanov, VDI 156, 1981(2), 12 A.3 Φ 317 (τεύχεα) τά ποιο μάλα νειόδι -ης ' κείσεθ' ὄπ' ἰλδος, sc. Skam., doch s. a. V. 125 λ 583 (Τάνταλον εἰσείδων) ἑστατό' ἐν -ῆ ἢ δὲ προσέλαζε γενεῖφ (V. 586 ἕδωφ) im Wasser 2 geogr. in Vbd. m. ON: der See; außer Y390 (dir. R.) nur in Kat. B711 οἱ δὲ Φεράς ἐνέμοντο παραὶ Βοιβήϊδα -ην Hes. fr. 59,4 (οἴη) νήφατο Βοιβήϊδος -ης πόδα B865 υἱε PN^ε, τὸ Γυγαίη τέκε -ῆ Y390 (κείσαι) ἐνθάδε τοὶ θάνατος, γενετὴ δὲ τοῖ ἐστ' ἐπὶ -ῆ ἢ Γυγαίη E709 (ἐν Ὑλη ναιέσκε) -ῆ κεκλιμένος, Κηφισίδι, h. Ap. 280 (Φλεγών, οἱ) ναιετάσκον ' ἐν... βήσσηι, .ος ἐγγυθὶ -ῆσ Choer. Suppl. Hell. 320,3 ᾠκεον δ' (Phdn.) ἐν Σολύμοις ὄρει πλατῆ ἐπὶ -ῆ, sc. Totes Meer (Radici Colace, RFIC 104, 1976, 18 ff.)

D v.l. Φ 246, ζ 116, h. Ap. 24

G Epith. βαθεῖς N32, περικαλλέα γ 1, πλατῆ 1^ε

R. Führer

Λιμνώρεα E HG wohl zu ὦρη (*φώρα) 'Sorge, Vorsorge' usw. mit übertragenem -εα (vgl. Risch 137), vgl. ὀλήφοι (sc. Nymphen) Ap. Rh. 1, 1227; nach Risch a.O., v. Kamptz 122 zu ὄρος (vgl. πρῶμνωρεῖ usw.), Sem. aber nicht überzeugend. — Vgl. ferner Bader, RPh 43, 1969, 20 u. 46, 1972, 216 A.1

B Nereide, Σ 41, *Hüterin, Herrin der (Sumpf-)seen bzw. -niederungen*. — Eine Umdeutg. von λίμνη i.S.v. λιμνή (Schulze, QE 19 stellt sie zu Δεξιάμνη; nach Fischer, Nereiden 128 f., vgl. Kraffl, Untersuchungen 145 f., wird. A. bei Hes., Th. 247, durch Εὐλιμνή ersetzt) ist nicht wahrsch., allenf. eine Korrektur bei Hes.: λειμῶν, λιμῶν u. λίμνη sind im fgrE sem. klar von einander geschieden; Sumpfniederungen liegen auch am Meer, u. die Grenze zw. Okeaniden u. Nereiden ist sek. u. künstl. **B. Mader**

λίμος, A- f. [3ⁱ (T), 5^o, 11^H, 1^b] F -ός 8, -οῦ (nachhom.) 3, -ῶ 3, -όν 6

M 1a [L] -οῦ h. Cer. 311; -όν Op. 243 [L] ἵνα μὴ μιν -ός, ἀτερπής ... ἔκοιτο T354 [L] ἵ, ἴκηται T348; -ός Op. 230; καὶ -όν ἀτερπέα Op. 647; -όν ε 166, Hes. fr. 43 a, 7 1b [Lx] -ός δ 369 = μ 332, Op. 299; -οῦ Hes. fr. 43 a, 5; -ῶ x 177; -όν Op. 363 1c [L] -ός Op. 302; -ῶ μ 342 2 [-2] καὶ -ός T166; -όν τε Th. 227 [-2] -ῶ Sc. 265 [-2] -οῦ τ' Op. 404

L Solmsen, Beitr. 109; Herter, Rhein. Jahrbuch f. Volkskunde 1, 1950, 117 = Kl. Schr. 48; Zumbach, Neuerungung 4f.; Laser, Arch. Hom. S 69f.

B Hunger (snoi Op. 230, 243, 1^b), wirkende Macht (bes. am Anf.), auch Personif. (letzte 5 St.); hom. in dir. R. außer T354 T166 (man kann nicht δακμνος, kämpfen) λάθηρ γυῖα βαρύνεται, ἡδὲ κίχαιε ' οἶνα τε καὶ -ός, βλάβεται δὲ τε γούνατ' ἰόντι 348 (Ach. ἵ) οἱ νέκταρ τε καὶ ἀμβροσίην ... ' στάζον ἐνὶ στήθεσσι, ἵνα μὴ μιν -ός, ἴκηται 354 ἵ, ἀτερπής γούνατ' ἔκοιτο δ 369 (20 Tage Flaute: Gef. fischen) ἔτειρε δὲ γαστέρα -ός = μ 332 x 177 (δρῆ' ἐν νηὶ βρώσις) μνησόμεθα βρώμης μηδὲ τριχώμεθα -ῶ Sc. 265 (Ἀχλὺς [ci. West, ZPE 67, 1987, 18]) χλωρῆ ἀύσταλῆ (dazu Renēhan, CPh 82, 1987, 252) -ῶ καταπεπηγυῖα, ' γουνοπαχῆς (s. d.), vgl. T209 f. 306 f. 346, h. Cer. 49 f. 200 f. μ 342 -ῶ δ' οἰκτιστον θανέειν h. Cer. 311 καὶ νύ κε πάμπαν ἄλεσε (Dem. die Menschen) ... ' -οῦ ὄπ' ἀργαλῆς (≡ Sc. 43^m ≡ N667^m), Genus nur hier kenntl. ε 166 (οἶτον καὶ ὕδωρ καὶ οἶνον ἐνθάσω) ἄ νει τοὶ -όν ἐρύκοι Hes. Op. 363 ὅς δ' ἐπ' ἔόντι φέροι, ὁ δ' ἄλέξεται αἰθιοπα -όν 647 (εὔτ' ἂν) βούληται χρεά τε προσργεῖν καὶ -όν ἀτερπέα 404 φράζεσθαι χρεῶν τε λύσιν -οῦ τ' ἄλεωρήν fr. 43 (b Prosa-ref. Ἐρσιχθῶν Αἴθων ἐκαλεῖτο) a, 5, 7 ἐπ[ὶ]ν[ο]μ[ο]ν εἶνεκα -οῦ ' ... ' αἰθῶνα δὲ -όν ἄπαντες || Th. 227 (Ἐρις τέκε Πόνου) Λήθην τε -όν τε καὶ Ἄλγεια (230 Ἄτην τε), länggender Anl. nur hier Op. 230 οὐδὲ ποτ' ἰθυόκησι μετ' ἄνδράσι -ός ὀπηδεῖ ' οὐδ' Ἄτη, vgl. 1512 243 (Ungerechten ἐπήγαγε Zeus) -όν ὁμοῦ καὶ Λοιμῶν (s. d.) 299 (ἐργάζεω) ὄφρα σε -ός ' ἐχθαίρη, φιλήη δὲ (Dem.) 302 -ός γάρ τοι πάμπαν ἀεργῶ συμ-

φορος, vgl. η 270, Semon. fr. 7, 101 f. Wortf.: ἀνολήβη, ἀροημοσύνη, δίψα, κακότης, λοιμός, πείνη, πενήνη, χρεῖη, χρεός D Hes. fr. 359

4 G Epith.: αἰθιοπα Op. 363, ἀργαλῆς h. Cer. 311, ἀτερπής* T354, Op. 647 R. Führer

Λίνδος eine der drei Städte (= Phylen?, s. Δωριέες B) auf Rhodos (s. d.), dem Herrschaftsgebiet des Tlep., B 656. — Wohl ident. mit der hist. Stadt (Giovannini 31, 33), besiedelt seit dem Neolithicum, wahrsch. Kontinuität von myk. Zeit an (H.S.-L. 117, 118 f., Burr 85, 133), der N. ist vorgr. (Fick, 12 Vorgr. Ortsnamen 45) **B. Mader**

Λινοδώρηξ E Poss.-Kompos. aus λίνον und δώρηξ Σχ sch. D B 529: λινοῦν θάρακα ἔχων. οἱ γὰρ τοξόται λινοῦς θάρακας φοροῦσιν L 1A. Lang, Homer and his Age, London 1906, 136 ff.; 2 Lorimer, Monuments 210 f.; 3 Sacconi, ZAnt 21, 1971, 49-54; 4 Catling, Arch. Hom. E 76 u. 84 ff.

B mit leinenem Panzer, hom. nur Schiffskat. B 529 (der kleine Aias) ὀλίγος μὲν ἔην, -ξ, ἔγχεῖρ δ' ἐκέκαστο 830 τῶν ἤρχ' Ἀθηστός τε καὶ Ἄμφιος -ξ Cert. p. 44, 8 ἐν δ' ἄνδρες πολέμοιο δαήμενες ἐστιχόωντο Ἄργεοι -κας, κέντρα πολέμοιο — Epith. angeblich jung (L²). Disk.: (1) Leinenem Panzer schon myk.? (2) B 529 eine späte Interpol.? Zu (1): Entw. von nichtmetallischen Panzern älter als von metallischen (L¹ u. L⁴), archäol. Befund aber sehr karg (L⁴); am Ende der späten Bronzezeit kamen nichtmet. Panzer vor, evtl. verstärkt mit met. Bändern (L¹ 102 ff.). Über das Mat. nichts bekannt. Zu (2): a) B 529 paßt nicht zu N 719, wo die beiden Aias mit glänzenden Waffen gg. die Tr. kämpfen; falls die Rüstung die Kampfarde der Lokrer (N 712 ff.) reflektiert (so L¹ und Sch.), auch nicht zu N 701 ff., wo die beiden Aias zus. kämpfen b) Leinen-Panzer stark mit dem 7. Jh., außerdem mit Nichtgr. assoziiert (L²) c) Πανέλληνες (in B 530) sonst erstmals bei Hes. d) B 529^m tautologisch ggüber B 528 || Echtheit von B 529 f. spez. angesichts c) u. d) zweifelhaft. Ob das Epith. damit auch spät ist, nicht zu entscheiden. Deutg. von L², λ sei ein met. Panzer mit Unterlage aus Leinen, widerspricht dem Sinn von B 529 f.

40 D B 568 a, b = Cert. p. 44, 7-8 J. G.-J. Abbenes

λίνο* E Lehnwort aus einer mediterranen Sprache, vgl. lat. *linum*, got. *lein*, dt. *Lein(en)* u. a., s. Kluge-Seebold 44 s. v. — Abl.: λινοδώρηξ Σχ sch. D. E 487: λίνου δικτύου, 1661: λινόιο τε λεπτόν ἄτων περιφραστικῶς λινούν περιβόλαιον, P 408: λίνω τῆ ὀρημῆ ἢ τῶ ἀγκίστρω

B Leinpflanze, Flachs, dann auch alles aus Flachs Gefertigte 1 Faden, Garn, insbes. Angelschnur: P 408 (er zog ihn am Speer über den Wagenrand) ὡς ὅτε τις φάος ' πέτηρ ἐπι προβλήτη καθήμενος ἱερὸν ἰχθὺν ' ἐκ πόντιοιο θύραζε -φ καὶ ἦνοι χαλκῶ Lebensfaden, den die Schicksalsgöttinnen spinnen: Y 128 ὕστερον αὐτὴ τὰ πείσεται ἄσσα οἱ αἶσα ' γυνομένην ἐπένησε -φ, ὅτε μιν τέκε μήτηρ ≡ Ω 210 ≡ η 198 2 Zuggarn oder Netz E 487 μὴ πως, ὡς ἀνῖσι -οι' ἀλόντε πανάγρου, ἄνδράσι δυσμενέεσσιν ἔλωρ καὶ κύμα γένησθε 3 das aus Flachs Gewebe, 'Leinwand', Linnen, von e. Bettlaken 1661 αἱ δ' ἐπιπειθόμεναι στόρεσαν λέχος ὡς ἐκέλευσε, ' κωαὶ τε ἠήγος τε -οἶο τε λεπτόν ἄτων, d. h. das feinste Linnenzeug v 73 κὰδ δ' ἄρ' Ὀδυσσῆϊ στόρεσαν ἠήγος τε -ον τε ' νηὸς ἐπ' ἰκρίοφιν γλαφυρῆς, ἵνα νήγρετον εὐδοῖ 118 πρώτων Ὀδυσσῆα γλαφυρῆς ἐκ νηὸς ἄειραν ' αὐτῶ σὺν τε -φ καὶ ἠγείη σιγαλόεντι ' κὰδ δ' ἄρ' ἐπὶ ψαμάθω ἔθεσαν δεδμημένον ἕνωφ 4 auch von anderen Fäden h. Ap. 104 αἱ δ' Ἴριον προὔπεψαν εὐκτιμένης ἀπὸ νήσου ' ἀξέμεν Εἰλείθιαν, ὑποσχόμεναι μέγαν ὄρμον ' χρουσεῖοισι -οισιν ἐερέμενον ἐνεεάπχην, also mit goldenen Fäden

D λίνα v.l. für λιτα Θ 441 bei Leaf J. G.-J. Abbenes

λίνοσ E wahrsch. Fremdwort aus unbek. orient. Sprache (semit.?): viell. aus αἰλίνοσ (dieses viell. auch semit., s. R. Häussler, RhM 117, 1974, 12), viell. nur aus diesem herausgehört, was eine Umdeutg.(?) in ein Klagelied ermöglicht

Gr., Melbourne 1961, 17; *Marinatos, Arch.Hom. A 19; *Chantraine, RPh 43, 1969, 294

B glatt, einfach; Epith. zu πέτρη od. Stoffen, i. Ntr.Pl. auch subst.: glatte u. einf. Tücher; Bed. glatt ergibt sich aus m 79 (περιζωστή εἰκῆια), Beschaffenh. d. Tücher als einfach aus x 353, wo sie als einf. Sesselbezüge genannt sind, im Kontrast zu ῥήγεια καλὰ πορφύρεα, u. aus E 352, wo bei dopp. Umhüllg. des toten Patr. d. untere Leichtenuch durch εἰνῶφ -τί, dagg. d. obere m. φάρεϊ λευκῶ bez. ist; d. Auff. von λ. als mask. Subst. (= glattes Tuch) beruht auf fragwürdig. Deutg. d. Formel εἰνῶφ -τί κάλυψαν (E 352, Ψ 254) u. α 130 (s.d.Stt.); Material uns.; das schon i.d. Schol. u. auch sonst oft verm. Leinen läßt sich nicht nachw. - Wortf.: λείος, λισσός 1 glatt, Epith. zu πέτρη m 64 τῶν (einige d. Vögel) αἰέν (codd.: αλεῖ) ἀφαιρείται -ς πέτρῃ, 79 (Beschr. d. Felsens d. Skylla) ἢ γὰρ -ς ἐστὶ περιζωστή εἰκῆια 2 glatt u. einfach, Epith. zu Stoffen E 352 (Leichenwaschg. des Patr.) ἐν λεχέσσι αὐτὸ δὲ θέντες εἰνῶφ -τί κάλυψαν ≈ Ψ 254, oft als Subst. aufgefaßt, weil εἰνῶφ (m. langem ā) Adj. sei (vgl. o. II, Sp. 381); doch könnte εἰνῶφ hier auch 'Gewand' bed. u. das -ἀ- metri causa gelängt sein (so L., A. 29) x 353 τάων (Dienerinnen d. Kirche) ἢ μὲν ἐβαλλε θρόνοις ἐνὶ ῥήγεια καλὰ, πορφύρεα καθύπερθε, ὑπένωθε (v.l. καθύπερθεν ἐνερωθε) δὲ -θ' ὑπέβαλλον, wohl nicht Subst., sondern gemeint: ῥήγεια -τα i. Ggs. zu πορφυρέα || Ntr. Pl. in subst. Verwendg. glatte u. einfache Tücher Θ 441 τῶ (Zeus) δὲ καὶ ἵππους μὲν λῦσε κλυτὸς ἐννοσιγαιος, ἄρματα δ' ἄμ βωμοῖσι (vv. II. ἀν -, ἀμβώνεσσι) τίθει, κατὰ -τα πετάσασα, α 130 αὐτὴν δ' (Ath.-Mentor) ἐξ θρόνον εἰσεν ἄγων, ὑπὸ (Tel.), καλὸν δαιδάλεον, Epith. καλὸν u. δαιδάλεον gehören zu θρόνον, nicht zu -τα, vgl. Aemeis-H. z.St. G.Markwald

λίσομαι, λίτομαι [46', 28°, 3h, 2c] E λιτέσθαι (wozu λίσομαι u. sek. λίτομαι 1h) neben λιταί q.v. Grundbed. von λι- unsicher, viell. verwandt mit litauisch liēsti, lytēsti 'be-, angrñhen', s. Létoublon, Lingua 52, 1980, 325-336. - Abl.: ἄλιτος, πολύλιτος, τρύλλιτος, nb. λιταί u. λιτανεύω F (= λισσ) Präs. -ομαι 7, -ομ' 4, -εαι 2, -εταί 1, -ονταί 1, -οντ' 1; λίτομαι 1h; Impf. ἐ(λ)-ετο 3, ἐ(λ)-ετ' 1, -ετο 3, -ετ' 2, ἐλ-οντ' 1, -οντο 3, -οντ' 1; Iteг. -έσκετο 1; Konj. -ομαι 1, -ομ' 1, -ηαι 1; Opt. -οιτο 2, -οιτ' 1; Imp. -εο 1; Inf. -εσθαι 7, -εσθ' 1; Ptz. -όμενος 11, -ομένω 2, -όμενω 1, -όμενοι 3, -όμενοις 1, -ομένη 8; σ-Aor. Ind. ἔλλισαμην 2; Konj. λίση 1; Imp. λίσαι 1; them. Aor. Opt. λιτοίμην 1; Inf. λιτέσθαι 1. Zum Anlaut λιλλ s. Chantraine, Gr.h. I 176; zu λίτομαι Chantraine, Morph. hist. 191, 246

M 1 zweis. 1a [..] λίσαι A 394 1b [..] λίση x 526 1c [..] -ομ' ἐθ' ὑπέρ X 338, o 261 / O 660; -ομ' A 283, φ 278; -ετ' 1591 1d [..] -οντ' X 240; -ωμ' X 418; -οιτ' 144 1e [..] -εσθ' Y 469 [..] -οντ' 1224 2 dreis. 2a [..] λίτομαι h. 16,5 2b [..] λιτοίμην ξ 406; λιτέσθαι Π 47 2c [..] -ομαι A 174, T 305, β 68, γ 98 = δ 328, inc. auct. fr. P.Harris 6,5; -εο Ω 467 [..] -ομαι β 210; -εαι δ 347 = ρ 138; -εταί θ 30; -ετο A 15 = A 374 [..] -ετο θ 344 2d [..] -οντο Δ 379; -οιτο ζ 142 = χ 337^{ex}; -εσθαι 1520, 1698, x 455 [..] ἐ(λ)-ετ' M 49; -οντο 1574 = Σ 448 2e [..] -ονταί 1511; ἐλ-οντ' 1585; -εσθαι γ 19 ≈ γ 327, ζ 146, inc. auct. fr. P.Ox. 2514 col. II 23 [..] -ομαι μ 163; -ηαι μ 53 3 viers. 3a [..] ἔλλισαμην λ 35, ν 273; -όμενος K 118, Φ 98, X 35; -όμενοι 1501, T 304; -όμενοις A 610; -ομένη A 502, Θ 372 = O 77 [..] πολλὰ καὶ μιν -όμενος ἔπεα πτερόεντα προσηύδα Φ 368 / χ 311 = χ 343 = χ 366 = h. Ven. 184; ὅς φάτο -όμενος/-ομένη Π 46, h. Cer. 324; -όμενος Ω 485, θ 157; -ομένω E 491, Ψ 609; -ομένω X 91; -όμενοι 1465; -ομέην E 358, B 15 = B 32 = B 69 3b [..] λαβὼν/ἐλὼν ἐ(λ)-ετο γούνων Z 45, Φ 71, x 264; -έσκετο γούνων 1451

Σχ -ομαι/λίτομαι in den sch.min. u. D-Schol. wiedergegeben mit: δέομαι (E 491 u. δ.), ἱκετεύω (B 15 u. δ.), λιτανεύω (sch.min. P.Köln inv. 2281 zu A 394, sch. D A 15 u. δ.) und παρακαλέω (sch.min. P.Achmim 2 zu A 15, sch. D A 174 u. δ.)

L 1 Benveniste, Vocabulaire II 247-250; 2 A. Corlu, E & C 64, 1966, 291-326; 3 Bologna, SSL 17, 1977, 139-204; 4 Perdrick, TAPhA 112, 1982, 125-140

B bitten, (an)flehen. (1) Urspr. nur inter pares (Mensch zu Mensch oder Gott zu Gott): einen pers. Anwesenden bitten um Gnade oder eine Gunst, deren Erfüllung von ihm abhängt. Öfter sind Bittgebärden (jem.s Knie/Kinn umfassen und evt. küssen; auf die Knie fallen) explizit im Kontext genannt: A 502, E 358, Z 45, Θ 372, 1451, K 455, Λ 610, O 77, Y 469, Φ 71, Ω 467, ζ 142, x 264, χ 311 = 343 = 366, χ 337. (2) Später (1^a, 1^o, 2^h) auch für das Bittgebet von Menschen an die Götter: inständig bitten, flehen Synt: die Pers., die man anfleht: meistens explizit im Akk., sonst impl. im Kontext angedeutet. Unterbleibt nur, wenn -ομαι die Bitte in dir. R. einleitet bzw. abschließt. Inhalt der Bitte: in dir. R. (1a, 2), Inf./A.c.I. (1b), ὅπως/ἵνα/εἰ (1c), ταῦτα (1d), Subst. (1e) oder impl. (1f, 2). Mit ὑπέρ + Gen. (O 660, X 338, Ω 467, o 261) oder mit bloßem Gen. (β 68) wird angedeutet, worauf der Flehende sich beruft. Zweimal γούνων (1451, χ 337) für den Körperteil, den man beim Bitten berührt (Anal. nach λαβὼν/ἐλὼν usw. γούνων). Umstände: Dat. Modi: δοῖσθ' h. 16,5; ἐπέεσσι/ἐπέσοι Φ 98, ζ 144, ζ 146, ι 224; εὐχῆσι x 526; εὐχολῆσι λιτῆσί τε λ 35 modale Adv.: αἰεὶ 1451, φ 344; 24 μάλα Δ 379; πολλά E 358, 1465, 585, Φ 368, X 91, 240 Wortf.: αἰτέω, αἰτίω, ἀνωγα, ἀράομαι (s.d.), γουνάομαι (s.d.), τὰ σὰ γούναθ' ἱκάνομαι (s.δ.), γουνοῦμαι (s.d.), (ἐπι)οτρύνω, εὐχομαι, ἱκετεύω, κελεύω, κέλομαι, λιτανεύω, 28 προσπτύσομαι 1 meistens Mensch zu Mensch, 12 x Gott zu Gott (A 394, 502, B 15 = 32 = 69, E 358, Θ 372, 1511, O 77, Φ 368, θ 344, h. Cer. 325) 1a Bitte in dir. R. 1aα in REinl., meist Ptz.: A 502 -ομένη προσέειπε Δία 32 E 358 πολλά -ομένη ... ἤτεεν ἵππους X 35 ἐγεγόνει 1 -όμενος φίλον ὑόν Ω 485 τὸν καὶ -όμενος ... πρὸς μῦθον ἔειπε χ 311 καὶ μιν -όμενος ἔπεα πτερόεντα προσηύδα, = χ 343 = 366; + Φ 368 (δ γ' Ἥρην 'πολλὰ ...) || Z 45 λαβὼν ἐ(λ)-ετο 36 γούνων = x 264^{ex} ≈ Φ 71 (ἐλὼν) O 660 -εθ' ὑπέρ τοκέων γουνοῦμενος ἄνδρα ἕκαστον 1aβ in dir. R. (nur 1). Pers. Präs. sing.), die Bitte folgt im Imp. (mit oder ohne μή): T 305 -ομαι (μή με σίτοιιο κελεύετε ἄσασθαι ἦτορ) X 338 -ομ' ὑπέρ ψυχῆς καὶ γούνων ὁσὼν τε τοκήων, 'μή με εἶα ... κύνας καταδάμαι β 68 -ομαι ... Ζητὸς (σχέσθε) γ 98 -ομαι (τῶν νῦν μοι μνησαί) = δ 328 o 261 -ομ' ὑπέρ θυέων καὶ δαίμονος, αὐτὰρ ... 'σῆς τ' αὐτοῦ κεφαλῆς (εἰπέ μοι νημερτέα) φ 278 PN^a 44 -ομ' (νῦν μὲν παῖσαι τόξον) 1aγ in RAbSchl. (nur Ptz.): Π 46 ὡς φάτο -όμενος ≈ h. Cer. 324 (-ομένη) Φ 98 ὡς ... μιν ... προσηύδα ... 'όμενος ἐπέεσσι X 91 ὡς τὸ γε ... προσαυθῆτην φίλον υἱόν, 'πολλὰ -ομένω 1ba Inhalt des Bittens im Inf.: A 174 οὐδέ σ' ἔγωγε ' -ομαι ... μένειν A 283 ἔγωγε ' -ομ' ... μεθέμεν χόλον || μ 163 εἰ δέ κε -ομαι ἡμέας λῦσαι τε κελεύω + μ 53 (-ηαι ἐτάρους) || Δ 379 μάλα -οντο δόμεν ... ἐπικούρους 1451 αἰέν ἐμὲ -έσκετο γούνων 1 52 παλλακίδι προμηγῆναι 1574 τὸν ... -οντο (ἐξελθεῖν καὶ ἀμῦναι) X 240 πολλά ... ' -ονθ' ... ' αὐθι μένειν ι 224 ἐμὲ ... -οντο ἐπέσοι (-οντ' ἐπέεσσι codd.) ' ... ἵεναι πάλιν || E 491 (σοὶ δὲ χητὴ τάδε πάντα μέλειν) ἀρχοῦς -ομένω ... ' νολε- 56 μῶος ἔχμεν Θ 372 -ομένη τιμησαί Ἀχιλλῆα = O 77 T 304 -όμενοι δειπῆσαι 1bβ Inhalt des Bittens im A.c.I.: 1511 -ονταί (λιταί) ... Δία ... ' τῶ (wer die λιταί abweist) Ἄτην ἔμ' ἐπέσθαι θ 30 -εταί ἔμπεδον εἶναι (sc. πομπήν) 60 1c verbunden m. fin. NS (ὅπως/ἵνα) oder m. kond. NS m. fin. Nebenbed. (ἦν/εἰ, s. Monro, H.Gr. 267, 286), die gleichzeitig Inhalt u. Ziel des Bittens andeuten: γ 19 -εσθαι ... μιν ..., ὅπως νημερτέα εἶπη + 327 (ἵνα νημερτέα ἐνίσση) θ 344 -ετο δ' αἰεὶ! "Ἠφαιστον ... ὅπως λύσειεν Ἄρηα || X 418 -ομ' ἀνέρα τοῦτον ... ' ἦν πως ἠλικίην αἰδέσσεσται ζ 142, 144 μερ- 64 μῆριξεν ... ' ἦ γούνων -οιτο λαβὼν ... κοῦρην, ' ἦ ... ἀποσταδὰ ... ' -οιτ', εἰ δέξιεε πόλιν 1d Inhalt des Bittens in der Form eines anaph. Pron. (Ntr.Pl.): β 210 ταῦτα ... οὐχ ἡμέας 68 εἶ-ομαι δ 347 ταῦτα δ' ἄ μ' εἰρωτῆς καὶ λίσομαι = ρ 138 1e Inhalt des Bittens in der Form eines Subst.: Π 47 ἐμὲ- 72 λεν ' οἱ αὐτῶ θάνατον ... λιτέσθαι sich den Tod erflehen 1f abs. (Inhalt des Bittens jedoch immer deutlich: entweder

impl. im Kontext oder ganz allgemein 'um Gnade bitten'): A 15 -ετο πάντας Άχαιούς = 374 394 Δία λίσσαι B 15 επέ-
 γναμψεν... άπαντας 'Ηρη -ομένη = 32 = 69 1465 -όμενοι
 κατερήθον 520 άνδρας δέ -εσθαι επιπροέηκεν 585 πολλά
 δέ τον... 'ελ-ονθ' 591 Μελέαργον... 'ετ(ο) 698 μη όφε-
 λει -εσθαι... Πηλείωνα K 118 όφελεν... πονέεσθαι 'όμενος
 455 ό... μιν έμελλε... 'εσθαι Λ 610 ότω περι γούνατ' έμα
 στήσασθαι Άχαιούς ' -ομένους M 49 έλίσσεθ' έταιρους
 στήσασθαι v.l., vgl. M 467 u. Fränkel, Hom.Gl. 67 Anm.2;
 macht aber die Wortfolge diese v.l. nicht unwahrsh.?)
 Σ 448 τον δέ -οντο Y 469 έμενος -εσθ(αι) Ψ 609 τοι
 -ομένην επιπέισσαι Ω 467 μιν ύπερ πατρός και μητέρος... ' -
 ομένην 526 έπην εύχρησι λίσση... έθνεα νεκρών 135 τους... έπει
 εύχολησι λιτῆσι τε... 'έλλισάμην, v 273 Φοίνικας... 'έ
 χ 337 (er überlegte sich, ob) γούνων -οιτο... 'Όδυσσα 2
 Bitte eines Menschen an die Götter: in REinl. h. Ven. 184
 μιν -όμενος έπαι πτερόντα προσήυδα, Anch. zu Aphr., die
 persönlich vor ihm steht, also der Bitte von Mensch zu
 Mensch sehr ähnlich, s. χ 311 in 1 α α | abs.: 1501 τους
 (sc. Götter)... '... παρατροπῶσ' άνθρωποι ' -όμενοι, wegen
 λιταί V. 502 s. d. ξ 406 πρόφρων κεν... Δία... λιτοίην
 (έλιτοίην v.l.) h. 16, 5 λιτοίμαι δέ σ' αιδῆ 3 Kontext-
 los: inc. auct. fr. P. Harris 6, 5 -ομαι άγλασωδ[ρ inc. auct. fr.
 P.Ox. 2514 col. II 23 -εσθαι[ρ
 D inc. auct. fr. P. Harris 6, 8 Ζεύς γάρ με προ[οτρει]-όμε-
 νος (Körte, APF 13, 1939, 80f., αισθόμενος ed. pr.) λυραί [σε
 χλόον v.l. Φ 73, κ 284. 324, ρ 276, h. Ap. 361, h. 19, 48
 G.C. Wakker

η 145 ό δέ -εν („σόν τε πόσιν σά τε γούναθ' βιώνω“) mit fin.
 Inf.: Th. 469 -ε τοκῆας '... ' μήτην συμφράσασθαι mit
 kond. NS m. fin. Nebenbed. (Monro, H. Gr. 267), der gleich-
 zeitig Inh. und Ziel des Bittens andeutet: Ω 357 (μιν) -σο-
 μεν, ατ' κ' έλεση abs., Inh. des Bittens impl. im Kontext:
 1581 πολλά δέ μιν -ε (γουνούμενος) 2 Bitte eines Men-
 schen an die Götter: in REinl.: κ 481 γούνων έλ-σα („τέ-
 λεσόν μοι ύπόσχεσιν“), Od. zu Kirche, die persönl. anwesend
 ist, also der Bitte von Mensch zu Mensch sehr ähnl. mit fin.
 Inf.: Ψ 196 πολλά... -εν' έλθέμεν, vgl. άράται (209); Iris
 vermittelt Ach.s Bitte an die Winde G.C. Wakker

λιτέσθαι s. λίσσομαι
 λιτ(ή), λιταί E s. λίσσομαι Σχ sch. Barn. λ 34:
 16 -ῆσι λιτανείας, ικεσίας L 1 Aubriot, REG 97, 1984, 1-
 25; 2 Benveniste, Vocabulaire II 247-250; 3 A. Corlu, E & C
 64, 1966, 315-322; 4 Heubeck, Od.-Dichter 78-81; 5 M. Noé,
 Phoinix, Ilias und Homer, Leipzig, 1940, 32-54; 6 Rossner,
 Phoenix 30, 1976, 318-322; 7 A. Thornton, Hypomnemata 81,
 1984, 114-124
 B nur Pl. 1 (flehenliche) Bitten λ 34 τους δ' έπει
 εύχολησι λιτῆσι τε, έθνεα νεκρών, 'έλλισάμην, ohne Präzisie-
 24 rung des Inh. Wortf.: άρή, εύχ(α)λή 2 Personif.
 1502 λιταί είσι Διός κοῦραι, Abbitten, Allegorie für Pers., die
 einem reufully das angetane Unrecht abbittet; in zweiter Lin-
 28 nie (V. 511f.) auch Vergeltungsbitte an Gotth., falls Abbitten
 nicht akzeptiert werden, s. L²:57 G.C. Wakker

λιτομαι s. λίσσομαι
 λιτης Bote des Her., überbringt ihm von Deianeira
 32 den mit Gift beschmierten Chiton, Hes. fr. 25, 23 (-ῆ κήρυ[αι])
 B. Mader
 λιγυμάζω, -ά(ω) Σχ sch. D Φ 123: άπολείξουσιν B
 36 lecken (Subj. Tiere) I Simplex [2^H]: züngeln Th. 826
 οί (Typhoeus)... 'ήν εκατόν κεφαλαί όριος... ' γιλώσσησι
 δυοφερρησι λε-ότες, vgl. Π 161 u. s. Leumann, Hom. Wört. 218
 zur Morph. Sc. 235 (δράκοντε) επικυρτώοντε κάρηνα... ' -αζον
 40 δ' άρα τώ γε: μένει δ' έχάρασσον όδόντας ' άγρια βερκομένω
 II Kompos. [1^H]: άπολ. ablecken Φ 123 κείσο μετ' ίχθύσιν,
 οί σ' άτειλήν ' αλμ' άπο-ήσονται άκρηδες iron., vgl. Δ 218,
 44 A 845f., Π 667 D v.l. A 26 R. Führer

λίσσ(ός) E zu λίσ, dies zunächst m. fem. *λίσσα/
 *λίσση, wozu neu Nom. λίσση, s. Chantraine, Dict. 643
 M [-] -ῆ αίπειά τε εις άλα πέτρη γ 293 [-] -ῆ δ' άνα-
 δέδρομε πέτρη ε 412 ≅ κ 4 Σχ sch. Barn. γ 293: έστι
 δέ τις λίσση' λεία πέτρα L 1 Chantraine, Form. 33; 2 Van
 der Valk, Test. Crit. Od. 96; 3 Germain, Odyssee 559 A. 4
 B glait ε 412 (Od. zu sich): „άμφι δέ κύμα ' βέβρουχεν
 όρόθιον, -ῆ δ' άναδέδρομε πέτρη“ ≅ κ 4 γ 293 (Nestor
 zu Mentor): „έστι δέ τις -ῆ... πέτρη ' έσαχτη Γόρτυνος, έν
 πόντω“, vgl. L² Th. Vlachodimitris

λίσσεω L de Lamberterie, RPh 49, 1975, 237 B
 (Denom. zu λίστρον) umgraben, harken (um Unkraut zu be-
 seitigen und Boden aufzulockern) ω 227 πατέρ' εύρεν ένκτι-
 μέην έν άλωῆ, ' -εύοντα φυτόν, vgl. V. 242 J.G.-J. Abbenes

λίστρον E unklar, wohl zu gleicher Wz. *lit- wie in
 λίσ u. λίσσός B Schürfeisen, Rechen, Harke zum Auflok-
 48 kern und Abtragen des (mit Blut verunreinigten) Erdfußbod-
 dens χ 455 -οισιν δάπεδον πύκα ποιητοιο όόμοιο ' έζον (Tel.
 u.a.): ται δ' έρόρεον δμψαί, τίθεσαν δέ θύραζε, vgl. θ 260
 J.G.-J. Abbenes

λιτανέω [4; 2^o, 1H] E denom. zu uner. λιτανός
 Chantraine, Form. 197; zu λιτ- vgl. λίσσομαι M 1
 [-] -ε 1581, X 414 [-] -ε(ν) η 145, Th. 469 [-] -εν Ψ 196
 2a [-] -οισιν Ω 357 2b [-] -ε(λ)-σα κ 481. Zum Anlaut λ/λ s. Chantraine, Grh. I 176
 Σχ sch. Barn. κ 481: γούνων έλ-σα' ράτων γούνατων άπάμενος
 παρεκάλεσα L A. Corlu, E & C 64, 1966, 313-315
 B bitten, (an)sehen (synon. mit häufigerem λίσσομαι;
 metrisch aber nicht austauschbar, (1) inter pares (Mensch zu
 Mensch, Gott zu Gott): einen pers. Anwesenden bitten um
 Gnade oder eine Gunst, deren Erfüllung von ihm abhängt,
 (2) Bittebet von Menschen an die Götter: inständig bitten,
 64 sehen Synt.: Pers., die man anfleht expl. im Akk. oder
 impl. im Kontext; modale Adv. πολλά 1581, Ψ 196 Bitte-
 betend expl. genannt: Ω 357, η 145, κ 481 (Gen. γούνων: Kör-
 68 parteil, den man beim Bitten berührt. Anal. nach λαβών/έλών/
 άπάμενος usw. γούνων) Wortf.: s. λίσσομαι I
 Mensch zu Mensch 4x, Gott zu Gott 1x (Th. 469): in
 REinl., Bitte folgt in dir. R.: X 414 πάντας δέ -ε („σχεσθε“)
 72

λοβός Σχ sch. D Ξ 182: -οισιν τοίς άκροις των όπίων
 τοίς άπαλοις. παρα τώ λαμβάνειν και δέχεσθαι B Ohr-
 48 läppchen, vgl. dtseh. 'Lappen'; im fgrE nur als Träger weibl.
 Ohrschmucks erwähnt ≅ 182 έν δ' άρα (v.l. έν δέ οί) έργματα
 ήμεν (Hera) εύ. τρήτοισι -οίσι... ' τριγλῆνα μορόντα, zum
 Schmuck vgl. o. II Sp. 707, 60ff. h. 6, 8 (2 άρα έθρασαν) έν δέ
 52 ' άνθεμ' (v.l. ένθεμ) όρειχάλκου χρυσοσού τε τμηέντος,
 Schmückg. der Aphr.; zum Schmuck vgl. o. I Sp. 870, 72ff.;
 Bielefeld, Arch. Hom. C 4 G. Markwald

λόγος [1; 1^o, 5H, 1h, 2^e] M 1a [-] -ος Cert. p.
 39, 25 [-] -ον Choer. fr. 1a, 1 p. 267 Ki. [-] -ον Op. 2
 106 1b [-] -ους O 393; -ους Th. 229, Op. 78, 789 2
 [-] -α μμυλίοισι -οισιν Th. 890 [-] -α (v) α 56, h. Merc.
 60 317 L 1 E. Hofmann, Qua ratione ΕΠΟΣ, ΜΥΘΟΣ, ΑΙ-
 ΝΟΣ, ΛΟΓΟΣ..., Diss. Göttingen 1922; 2 L. Müller, Wort und
 Begriff ΜΥΘΟΣ im klass. Gr., Diss. Hamburg 1953, 31-7;
 3 Wakker, Gl. 68, 1990, 86ff.; s. auch λέγω L² 217 u. L²:4
 64 B (nom. act. zu λέγω, wozu vgl. Schwyzer I 31) 'plan-
 volle u. berechnete Sammlung' (vgl. λέγω B 11), 'Auf-, Erzäh-
 lunge' (vgl. λέγω B 13); spezifz. sich im fgrE allmählich: (1)
 Pl. Erzählungen, discorsi (1; 1^o, 4H, 1h); (2) Sg. Erzählung:
 Pl. Erzählungen, discorsi (1; 1^o, 4H, 1h); (2) Sg. Erzählung:
 68 Sage (1H, 2^e) Wortf.: (m. wahrsch. urspr. Bed.nuancen):
 Rede als Sprachmittel; Form betont), μύθος (Inhalt betont)
 72 net/zusammengestellt, vgl. L² u. s.v. έπος (II Sp. 659, 39ff.)

1 Pl. (absichtsvolle) *Plaudereien*, (gezieltes) *Gerede*. Meist in Kontext, wo Subj. versucht, die Gedanken des Hörers abzulenken, vgl. *παρφασίς, παραφάσις; παρανδάω/ειπεῖν, παράρημι* 1a in pos. Kontext: O 393 τὸν ἕτερον λόγους *unterhielt ihn* (vgl. o 393. 399), Patr. wählt seine Worte sorgfältig, um Euryp. vom Schmerz seiner Wunde abzulenken (ci. λῶων unphōtig, vgl. sch.) 1b in neg. Kontext, um den Hörer zu betören 1ba stets m. αἰμύλιοι: *schmeichelnd/ betörende Reden/Worte* im Kontext von Betörung, Betrug u. Lüge: α 56 ὀδυρόμενον κατερούκει 'αἰεὶ δὲ μαλακοῖσι καὶ αἰμύλιοι -οῖσι, ἢ ἔλγει, ὅπως ἴδακῃς ἐπιλήσεται, vgl. γ 264 Th. 890 δόλω φρένας ἐξαπατήσας '... ἵν' (Zeus betört Metis) h. Merc. 317 τέχνησίν τε καὶ ἵν' ἤθελεν ἐξαπατᾶν (Hermes den Ap.), hinsichtl. des Rinderdiebstahls Op. 78 ἐν δ' ἄρα οἱ (Pandora) στήθεσσι... ἠΰθεδ' αἰμυλίους τε -οὺς, καὶ ἐπίλοπον ἦτος; τεύξῃ Op. 789 (φυλάοι) κέρτομα βάζειν '... κρυφίους τ' ἄριστους 1bβ Personif.: *Redereien*, als Kinder der Eris: Th. 229 (Ἐρις τέκε) Νεικέα τε Ψεύδεα τε Λόγους τ' Ἀμφιλογίας τε, neg. Nuance impl. (vgl. West z. St.) 2 (nachhom.; ältester nicht-ep. Beleg: Archil. POxy. 2310 fr. 1, 16 [= fr. 23, 16 West]): *Erzählung, was man s. erzählt, Sage* (sachnotw. jew. aus indiv. Blickwinkel ausschnittshalber berichtet) 2a Obj.: *eine Geschichte* Op. 106 ἕτερόν τοι ἐγὼ -ον ἔκοοφύωσω, Weltaltermythos (wozu *L³) Choer. fr. 1a, 1 p. 267 Ki. ἦγεσθαι - ἄλλον, ὅπως (ἦλθεν πόλεμος μέγας) 2b Subj.: *mündl. Tradition* Cert. p. 39, 25 εἰ περ τιμῶσί σε Μούσαι ἄς -ος wie es heißt, vgl. Alc. 74, 1 Diels D v. l. Δ 339 G.C. Wakker

λόγη *Speer* inc. sed. fr. 15 p. 74 Ki. = fr. 24 p. 110 Dav. *η *σπιρίζουσα*, Beiw. deutet auf e. Wurfwaffe. - Wortf.: ἄκων, αἰγανέη, αἰχμή, βέλος, ἐγγεῖη, ἔγχος, μελίη, ξυστόν, χαλκός G. Markwald

λοέσσα, λουσαι*, λό(έ)ω, λουέω, λούομαι [16ⁱ, 29^o, 3^H, 4^B] E IE root **leuH₃*, w. *λοφε-* < *λεφο-*, cf. Lat. *lavo* (from **lov-*), Arm. *loganam*, aor. *logacay*, see G. Klingenschmitt, Das altarm. Verbum, Wiesbaden 1982, 116f., Bader in Tract. Myc. 29-40 and Peters, Sprache 33, 1987 [1989], 286f. (on L³) Deriv.: *λοετρόν/λουτρόν, νεόλοουτος*

F (- = λου) λέων 1, λῶ' 1; λῶον 1, ἔ-εον 1; -σεν 8, -σ' 1; -σαν 1; -ση 1; -σειαν 1; -σον 1; -σατε 1; λῶσσαί 1, -σαι 1; λῶσσαι 1; -σασα 1; λῶσθαί 1, -εσθαί 2, -σθαί 1; λῶ-έσσομαι 1, ἀπο-σομαι 1; λῶεσσατο 1; -σαντο 4; -σαιτο 1; -σασθε 1; -σασθαί 2; λῶεσσαμένους 3; ἴω 1; ἴη 2; ἴμαι 2; λε-μένους 1 On forms, contract. see Frisk⁺, Shipp, Studies 94f.

M 1 monosyll. 1a [..] λῶ' x 361 1b [..] -σ' 2 η 296 2 dissyll. 2a [..] λῶον h. Ap. 120 2b [..] -ση ἀπο βρότον αἱματόντα Ἔ 7 2c [..] -σέν/σάν τε καὶ ἔχρισεν/ἤλειψαν λίπ' ἐλαίω γ 446 = x 364. 450/Σ 350; -σεν E 905 [-] -σεν/σον/σθαί ποταμοῖο ῥῥῥσι Π 679/≅ 669/ζ 216; -σεν/σαν καὶ χρίσεν/σαν ἐλαίω ψ 154, ω 366/Ω 587 = θ 454 ≅ δ 49 = ρ 88, θ 364 = h. Ven. 61; -σεν γ 464; -σαι Ω 582 3 trisyll. 3a [..] -σατε ζ 210 [-] ἀπο-σομαι ζ 219 3b [..] λῶον καὶ χρίον ἐλαίω δ 252 3c [-] λῶεσθαί Op. 749 3d [-] -σειαν/σασθαί ἀπο βρότον αἱματόντα Σ 345, Ψ 41; -εσθαί Z 508 = O 265; -σαντο/σασθε ψ 131 ≅ 142 [-] -σαιτο ω 254; -σασθαί θ 449 3e [-] -σασα ε 264; -σαντο K 576 = δ 48 = ρ 87 3f [-] λῶσσαί ι 320; ἴμας Ψ 282 4 quadrisyll. [-] ἔ-εον h. Cer. 289; λῶεσσαί ζ 221; ἴματο ζ 227; λε-μένους E 6 5 pentasyll. [-] ἄρα λῶεσσαμένους τε α 310, θ 427; τό/αι δέ ἴω/αι καὶ ἀλειψάμεν/χρισάμεναι λίπ' ἐλαίω K 577, ζ 96; τε ἴη/αι τέρενα χροά Th. 5, Op. 522 [-] ἴμας Φ 560; ἴη η 32, 7

L ¹Arand, Typische Scenen 124-126; ²Laser⁺, Arch. Hom. S 138ff.; ³De Boel, Goal accusative 146ff.

B *bathe, wash*; of a full bath, whether in the open (in river, Ocean) or indoors (in hot water, in ἀσάμινθος), or of washing of warrior's corpse; usu. ref. to bathing, washing of pers. (incl. Muses Th. 5, Selene h. 32, 7) living or dead, also

horse(s) (Z 508⁺, Ψ 282), star (E 6); living pers. (in Il. warrior after battle, cf. ψ 131. 142. 154; in Od. usu. stranger, guest) (to be) bathed is male (incl. Ath.-Mentes α 310) exc. ζ 96, θ 364⁺, Th. 5, Op. 522, h. 32, 7, bathed by self or by female(s) (cf. λῶετροχός B 2); corpse washed by females (Hector) or males (Sarp. [by Ap.], Patr.); on elements of bathing-scene (washing, oiling, clothing etc.) and assoc. w. other scene-types (esp. meal) see L¹ Constr.: instr. dat. ὕδατι Ψ 282, h. Ap. 120; part. gen. of river (Ἰωκεανοῖο E 6) in which (i.e. with some of the water of which) subj. of mid. bathes E 6, Z 508⁺, Φ 560, Th. 5, cf. ἀπ' Ἰωκεανοῖο h. 32, 7; ἐκ τρίποδος 'with water from' x 361; ἐν ποταμῷ ζ 210, η 296, loc. (hardly instr.) dat. ῥῥῥσι Π 669⁺, ζ 216 Adv.: ἀγνώσθαι καὶ καθαρῶς h. Ap. 120, ἐνδυνκῶς x 450, εὐ Op. 522 Wd'f'd.: (ἀπο)νίωσθαι, καθάρω, ὕδρηναμένη, φαιδρόνομαι, χερνίνασθαι, cf. also ἀπομόργνυμι; ἀπολυμαίνομαι; πύνω

I simple II act. *bathe, wash* trans. E 905 τὸν δ' (Ares, after wound) Ἥβη -σεν θ 364 μιν (Aphr.) Χάριτες -σαν καὶ χρίσαν ἐλαίω = h. Ven. 61 h. Ap. 120 σέ (new-born Ap.) ... θεαί λῶον (λοῦον codd.) ὕδατι καλῶ' ἀγνώσθαι καὶ καθαρῶς h. Cer. 289 ἀγρόμομαι (sisters) δέ μιν (babe Demophōn) ἀμφὶς ἔ-εον γ 464 Τηλέμαχον -σεν ... Πολυκάστη 466 ἴ-σέν τε καὶ ἔχρισεν λίπ' ἐλαίω, (vn. 465-466 om. C, vn. 465-467 om. U) = x 364 (on subj. of λ. see Edwards⁺, TAPA 105, 1975, 68) 450 (ἐτάρους Κίρκη) ἐνδυνκῶς ἴμας δ 49 τοὺς (τοῖς v. l.) δ' ἐπεὶ οὖν ἄρα -σαν καὶ χρίσαν ἐλαίω, = ρ 88 = θ 454 ≅ ψ 154^{xx}. (-σεν) = ω 366^{xx}. δ 252 μιν ἐγὼ 28 λῶον (ἐλῶεν v. l.) καὶ χρίον ἴμας τ 320 ἦθθεν δὲ μάλ' ἦρι λοέσσαί τε (λοέσσατε/ετε vn. ll.) χρίσαι τε (contrast ἀπο-νίωσθε v. 317) ε 264 (πέμπ' ἀπὸ νήσου Καλυψῶ) -σασα (καί -σασα, σιγαλόεντα v. l.) ζ 210 -σατέ τ' ἐν ποταμῷ, η 296 -σ' ἐν (-σεν v. l.) ἴμας (not strictly accurate: see ζ 210ff.) x 361 ἔξ δ' ἀσάμινθον ἔσασα λῶ' ἐκ τρίποδος - obj. corpse: Π 669 -σον (Ap. Sarp.'s corpse) ποταμοῖο ῥῥῥσι 'χρίσόν τ' ἀμβροσίη, περὶ δ' ἄμβροτα εἴματα ἔσσον = 679 (-σεν) Σ 350 36 (ἐπεὶ ἔσασεν ὕδωρ) -σάν τε καὶ ἤλειψαν λίπ' ἐλαίω, Ω 587 τὸν δ' ... ἄρα -σαν καὶ χρίσαν ἴμας 582 ἄρα ... -σαι κέ-λετ' ἀμφὶ τ' ἀλείψαι - Ψ 282 λοέσσας (Patr. Ach.'s horses) ὕδατι λευκῶ I 2 mid. *have a bath* whether refl. (e.g. Φ 560, ζ 227) or subj. bathed by another, others (e.g. ε 48, ζ 216 [one might have doubts here, but Jones, Mn. 42, 1989, 349ff. less than convincing], θ 427. 449. ρ 87); 4 x w. acc. ref. to subj. (χροά Th. 5, Op. 522, h. 32, 7; πάντα ζ 227) K 576 ἔξ δ' ἀσάμινθους βάντες ... -σαντο (cf. ἀπενίζοντο v. 572, νίψεν v. 575) = δ 48 = ρ 87 K 577 τῶ δὲ λῶεσσαμένω καὶ ἀλειψάμενω λίπ' ἐλαίω 'δείπνω ἐφιζατέτην = ζ 96 (ἴμας) Φ 560 ἴμας ποταμοῖο ἰδρῶ ἀποπυκθεις α 310 ἴμας τε τεταρπό-μενός τε φίλον κῆρ = θ 427^{no}. 449 μιν ταμίη -σασθαί ἀνάγη 'ἔξ δ' ἀσάμινθον βάντ' ἔξ 216 ἦγαγον δ' ἄρα μιν -σθαί (-σαι v. l.) ποταμοῖο ῥῥῥσι 221 ἄντην δ' οὐκ ἂν ἐγὼ γε λῶεσσαί 227 πάντα ἴματο καὶ λίπ' ἄλειψεν (vn. 224-316 om. Pal. V) 52 (n. νίετο v. 224) ψ 131 -σασθε καὶ ἀμφίεσασθε χιτώνας ≅ 142 (-σαντο) ω 254 τοιοῦτ' ἔσασα, ἐπεὶ -σαιτο φαγοί τε, 'εὐδέμεναι μαλακῶς Op. 749 μηδ' ἀπὸ χυτροπόδων ἀνεπιρ-ρέκτων ἀνελόντα 'ἔσθην μηδὲ λῶεσθαί Th. 5 λῶεσσαί 56 (Muses) ... χροά Περμησοῖο Op. 522 εὐ τε ἴμας ... χροά καὶ λίπ' ἐλαίω 'χρισάμενη η 32, 7 ἀκτίνας δ' ἐνδιάνονται, ἀπ' Ἰωκεανοῖο ἴμας (Selene) χροά - E 6 (ἀστέρ' ὀπωρινῶ) ὄς τε μάλιστα ἴμας λαμπρόν παμφαίησι λε-μένους Ἰωκεανοῖο - 60 Z 508 εἰσθῶς -εσθαί (subj. stallion) ... ποταμοῖο = O 265 (vn. 265-268 aths. hic Ar., v. 265 om. Zen.)

II compd. ἀπο-ω/ομαι II I act. *wash* (acc.) *off from* pers., corpse (acc. or sc. acc.) Ἔ 7 (εἰς ἃ κε θερμὰ λουεῖτὰ 64 Ἐκαμήδη) θερμήνη καὶ -ση ἀπο βρότον, (sc. se [wounded Mach.] 'from you') Σ 345 ὄρα τάχιστα ' Πάτροκλον (corpse) -σειαν ἴμας II 2 mid. *wash* (acc.) *off from oneself* (Ψ 41, perh. 'let be washed off'), *from parts* (gen.) of one 68 Ψ 41 (κηρύκεσσι κέλευσαν ἀμφὶ πυρὶ στήσαι τρίποδα) εἰ πεπί-θιοεν' Πηλεΐδην -σασθαί ἴμας, ζ 219 ὄρη' ἐγὼ αὐτὸς ' ἄλμην ἄμοιῖν ἀπο-σομαι

D v. l. O 393 (λοῦων [unmetr.], λῶων ci.) J. N. O'Sullivan

λοετρόν, λοετρόν [5i, 3°, 1H, 2h, 1°] F loe- exc. Op. 753 (see Troxler, Sprache Hesiods 29f.), h. Dem. 50; pl. exc. Op. 753 M (-= λοετ) 1 disyll. [-] θερμά -ρ' θ 451 [-x] λοετροῖς h. Cer. 50 [-] λοετρώ Op. 753 2 trisyll. [-x] θερμά -ρά Ἔ 6, X 444, Pisand. fr. 7, 2 p. 251 Ki. = fr. 9A, 2 p. 133 Dav.; -ρά Ψ 44 [-x] -ρά θ 249 [-x] -ρών X 445; θερμά -ρά h. Merc. 268 [-x] -ρών Σ 489 = ε 275

B (deriv. λοετροχόος [q.v.] myc.) water for bathing, bath(s); form pl. (including where ref. neither general nor to repeated baths, but clearly to water for a single bath: Ἔ 6, X 444, θ 451) exc. Op. 753 (on words denoting water used in pl. see Chantraine, Gr. h. II 30); ref. to bath for pers. (deity h. Cer. 50, h. Merc. 268) exc. Σ 489+ (where waters of Ocean h. thought of as 'baths' of stars; cf. E 6, also h. 32, 7 [Selene]); see further s.v. λοετροχόος and see λοέσσαι L, B introd.; adj.: θερμά 6 x Deriv.: λοετροχόος Wdflid.: ὕδωρ; ποδά-νιπτρα, χέρων Ἔ 6 εὐ δ κε θερμὰ -ρά, ... Ἐκαμήδη νιπτρα, χέρων καὶ λούση ἀπο βρότον X 444 (Androm. told maids to set tripod on the fire) ὄφρα πέλοιο 'Ἐκτορι [-] μάχης ἐκ νοστήσαντι h. Merc. 268 (ἔμοι γε [Hermes] μέμηλε ...) σπάργαντα τ' ἀμφ' ὄμοισιν ἔχειν καὶ [-] θ 249 εἵματα τ' ἐξ-μοιβὰ -ρά τε θερμὰ, καὶ εὔναι (among things dear to Phaeacians) 451 ἀσπασίως ἴδε θυμῷ [-] ρ' X 445 μιν μάλα ἤλε -ρῶν ν' χερσὶν Ἀχιλλῆος δάμασσε 'Ἀθήνη Ψ 44 οὐ θέμις ἐστὶ -ρά καρῆατος ἄσσον ἰκέσθαι, 'πρὶν γ' ἐνὶ Πάτροκλον θέμε-ναι πυρὶ h. Cer. 50 οὐδὲ χροῖα βάλλετο (Dem.) λοετροῖς 'nor did she let her body be dashed with water' Op. 753 μῆδὲ γυ-ναικεῖω λοετρώ χροῖα φαιδρύνεσθαι 'ἀνέρα Σ 489 οἷη δ' ἄμ-μορός ἐστι (sc. Ἀρκτος) -ρῶν Ὀκεανοῖο = ε 275 - of hot springs of Thermopylae, baths, bathing-place Pisand. fr. 7, 2 p. 251 Ki. = fr. 9A, 2 p. 133 Dav. (τῷ δ' [Her.] Ἀθήνη) ποίει θερμὰ -ρά παρὰ ῥηγμῖνι θαλάσσης J. N. O'Sullivan

λοετροχόος* Σχ sch. D Σ 346: ἐξ οὗ τὰ λοετρά καὶ κα-θάρσια γίνονται L 1St. Hiller+ in Symmicta Philol. Salis-burgensia, G. Pfligersdorffer Sexagenario oblata, Roma 1980, 243-259; 2Laser+, Arch. Hom. S 141-144; 3Bader in Tract. Myc. 29ff.

B lit. 'bath-water-pouring' Wdflid. (B 2): ἀμφίπολος, ἀμφή 1 adj. w. τρίπος, in which water for bath was heated and doubtless from which it was poured over pers. being bathed (hence λ. [cf. L 1 246 w. n. 6]), which is retained Σ 346, where water used to wash corpse) Σ 346 οἰ δέ -όν τρίπος ἴστασαν ἐν πυρὶ ἔ 435 (αἰ) 2 subst., female bath-attendant, from central funct. of pouring water over pers. seated in bath (she also heated and tempered water, oiled and clothed bathers); sex and funct. (see esp. κ 358ff.) clear from bathing-scenes (see L; males in sim. funct. only in special circumstances: Π 667ff., Σ 346ff. dead warrior washed by Ap., by Ach.'s comrades; Ψ 39f. κήρυκες ordered to heat water [nothing further] for mourning Ach.; guests [in u 297 ironic ref. is to 'beggar's' status as Tel.'s guest] always bathed by women, whether servant-women or not) u 297 (suitor, with mocking irony) "οἱ (disguised Od.) καὶ ἐγὼ δῶ ξεινιον (ox-hoof), ὄφρα καὶ αὐτός ' ἡέ -ὄφ δῶη γέρας ἡέ τῷ ἄλλῳ ' δμῶων", clearly ref. to a servant here J. N. O'Sullivan

λοιφή Σχ sch. D Δ 49: σπονδῆς (s. a. sch. min. P. Ber-lin 11518 z. St.) L Casabona, Voc. d. sacrifices 273f.; Benveniste, Vocabulaire II 209, 220f. B (zu λείβω B 1 a:) Trankopfer, -spende, in HVFormel am VA (3°) außer 1349; in dir. R. Δ 49 οὐ γὰρ μοί (Zeus) ποτε βωμὸς ἐδεύετο δαιτὸς ... ἥς τε κνίσθης τε τὸ γὰρ λάχρον γέρας = Ω 70 1 500 τοὺς (Götter) θέεσαι καὶ εὐχάλλῃς ... ἥ [-] τε πα-ρατραπῶσ' 1349 (πτε ἰόντων, ὄφρα ἰδῆς οἶόν τι ποτόν τῶδε) σοὶ δ' αὖ -ῆν φέρον, εἰ μ' (οἴκαδε πέμψεις) R. Führer

λοιγι(ος) [4°] Σχ sch. D A 518, 573: ὀλέθρια B schlimm, ruinös (zu λογιός), subj. wertendes Adj. in dir. R., nur präd. (s. u.) Ntr. Pl. A 518 ἣ δὴ -ια ἐργ' ὅ τέ μ' ἔχθο-δοῦσσι ἐρήσεις ' "Hrj mislich, vgl. V. 398, Ἔ 262, kontrast.

metr. gleichw. μέγμερα | σχέτλια ἐργα (3i/3°) A 573 [-] α τὰδ' ἔσεται οὐδ' ἔτ' ἀνεκτά, ' εἰ δὴ σφῶ ἔνεκα θνητῶν ἐρῶδιαινε-τον ὄδε unangenehm (Ggs. ἦδος 576), vgl. Ψ 492f., kontrast. 4 H 97 Φ 533 Ἀχιλλεύς ' ἐγγὺς ὄδε κλονέων νῦν οἴω -ι' ἔσε-σθαι, katastrophal (vgl. Π 701), im Ggs. zu mdgl. *όν (vgl. Θ 130+) präd. (vgl. θ 299, u 223); and II Sp. 444, 75 Ψ 310 (τοὶ ἱπποὶ βάρδιστοι) τῷ τ' [-] nachteilig, Handikap Wortf. 8 s. II Sp. 674, 33ff. u. 1283, 4ff. R. Führer

λοιγός [2i, 2H] E zu idg. Verb *leig-. = Abl. ἀθηρ-, βοροτολιγός, λοίγιος; vgl. λιγός, ὀλιγός 12 M [-] -ὸν ἀμύνοντες Sc. 240 [-] -ός Θ 130 = Λ 310 = Hes. fr. 86, 5m [-] (Ἀργεῖ|Δαναοῖσιν) ἀνεκτά -ὸν ἀμύ-ναι|ον|ης A 341. 398/456/1495, Ach. Ψ 32, ἀπό [-] μων A 67, Π 75/80, [-] ἀμύναι|ει|εν Σ 450/O 736/E 603 = Ψ 98/E 662, 16 καὶ [-] Ω 489, καὶ -ὸν Ἀχαιοὺν Φ 134, ἀμύνων [-] οἷς N 426; Τρώεσσι δὲ|Τρώων ἴνα -ὸν ἀλάλοιο Φ 138, 250/539 Σχ sch. D A 398: ὀλεθρον (so reg., s. a. sch. min. P. Ber-lin inv. 10577 zu A 341). φθοράν, Π 75: τὰ κακὰ 20 L Nagy, in: Studies Palmer 212f.; Blickman, ClAnt 6 (= CSCA 18), 1987, 2ff.

B calamitas, clades, Verderben, A 398 auf Zeus, E 603. 662/Θ 130, Φ 138+ auf Tr. (indiv./koll.), sonst hom. auf Gr. 24 bzgl. (koll. außer Phoinix 1495, Ach. Ψ 98, Pel. Ω 489); for- melh. Archaismus, nur Nom. (3 x) u. Akk. als Obj. zu (3 x) ἀλάλοιο (Subj. göttl.) bzw. (16 x) ἀμύναι+ (6 x [-] 4 x Ach.) außer (D u.) Φ 134 (nur hier m. admom. Gen., kontrast. 28 Sep. Π 75, 80, Φ 539), 5 x (u. D) m. Epith. (s. ἀεκής B 1 a); hom. in dir. R. außer Θ 130+ (Irr.), E 662 (voraussetzender Dichter-Komm.), N 426 u. Φ 138 (innerl. abh.) Θ 130 ἔσθα κε -ὸς ἔην καὶ ἀμύχανα ἐργα γέροντο (εἰ μὴ) = Λ 310 = Hes. 32 fr. 86, 5m, vgl. N 723 Φ 134 εὐ δ κε πάντες ' τέιστε Πατρό- κλιο φόνον καὶ -ὸν Ἀχαιῶν, οἷς (ἐπέφνετε), vgl. Γ 6, X 272, θ 489, 578, λ 382 138 (Skam. ὄρηνην ὄπως παύσειε) Ἀχιλ- λη, Τρώεσσι δὲ -ὸν ἀλάλοιο = 250 = 539= E 603 τῷ δ' αἰεὶ 36 πάρα εἰς γε θεῶν, ὅς -ὸν ἀμύνει = Ψ 98, vgl. Δ 11, ε 364 662 (Περ. μῆρόν βεβλήκειν) πατήρ δ' εἶ [-] εν (sc. Zeus dem Sarp.), s. V. 674f. u. vgl. M 402, N 783, O 461f. A 67 (μάνην ἐρείσμεν, αἰ κεν) βοῦλεται (Ap.) ... ἦμιν ἀπό [-] και (V. 61 λοι- μός), vgl. Th. 527 456 νῦν Δαναοῖσιν ἀεικέα -ὸν ἀμύνον, 40 vgl. D 398 (ἐφῆσθα Κρονίωνα οἷη) [-] και ὀππότε μιν ἐνυ- δῆσαι (ἦθελον) 341 (εἰ ποτε) χρεῖά ἐμείο (Ach.) γένηται [-] και τοῖς ἄλλοις 1495 (σὲ παῖδα) ποιούμενη, ἴνα μοὶ ποτ' 44 [-] και πῆς Π 32 αἰ κε μὴ Ἀργεῖοισιν [-] και Σ 450 ἠγάνετο [-] -ὸν ἀμύναι, Ω 489 τεῖρον ἀπό -ὸν, ἀμύναι 80 κε [-] αμύ- νων, ' ἔμπεσ' (Patr.) N 426 (Idom. wollte Tr. töten) ἦ αὐτός δουπήσαι [-] -ὸν Ἀχαιοὺς vgl. Π 512 Sc. 240 (ἐμαρναῖσθη) 48 μὲν ὑπὲρ σφετέρης πόλιος ... ὄν ἀμύνοντες, τοὶ δὲ πραθέ- 52 ειν μεμαῶτες, vgl. θ 525 Wortf.: (ἄλωσις) ἀρή II, ἀτη, ἐλ- κηθμός, ἡμαρ B 3 b, θάνατος, κακόν, κακότης, κῆδος, κῆρ, οἶτος ὀλεθρος, (πέρις) βιότιοιο τελευτή, φόνος D v.l. ant. A 97 (= 456med), s. λοιμός R. Führer

λοιμός, Λοιμός L Laser, Arch. Hom. S 68f. B Epidemie, Seuche, paarweise (ὄμοιο) auftretend m. Krieg/ Hunger, von Gotth. geschickt, Auff. als Personif. (in dir. R. 60 2i, ähnl. 1H) immer mögl. (vgl. ε 396, λ 200, ο 407, Op. 102ff.) A 61 ὄμοιο πόλεμός τε δαμῆ (s. d. B 11 by) καὶ -ὸς Ἀχαιοὺς, vgl. νόσον V. 10, λοιγόν V. 67, zum VE Φ 134, N 426, zur 64 vgl. νόσον V. 10, λοιγόν V. 67, 97 οὐδ' ὅ γε (Ap.) πρὶν -οἶο βα- Vbd. orac. ap. Thuc. 2, 54, 2 97 οὐδ' ὅ γε (Ap.) πρὶν -οἶο βα- 64 ρείας χείρας ἀφέξει (Δαναοῖσιν ἀεικέα λοιγὸν ἀπάσει v.l. ant.), s. II Sp. 39, 37ff., Leaf zu Φ 548, Dirlmeier, RhM 98, 1955, 25 s. II Sp. 59 u. vgl. (Ω 19.) u 263f. (and. F. Ferrari, = Ausgew. Schr. 59 u. vgl. (Ω 19.) u 263f. (and. F. Ferrari, Bibliotheca di MD 4, 1986, 76f.) Op. 243 (Ungerechten) 68 οὐρανόθεν μέγ' ἐπήγαγε (s. I Sp. 126, 65ff.) πῆμα Κρονίω, Ἰ- Λιμὸν ὄμοιο καὶ -ὸν ἀποφθινύθουσι δὲ λαοί, vgl. V. 230f., 197ff., zur Vbd. Hdt. 7, 171, 2 Wortf.: ἀλόφος, βοῦβρωστις R. Führer

72 δών

λοισθήϊος nur fgrE **Σχ** sch. D Ψ 751: -ῆϊ τῷ ἐσχάτῳ, ἀπὸ εὐθείας ὁ -εύς sch. Ψ 751: ἡ συνθήχεια „-ῆϊον ἐκφερ' ἀεθλον“ οὐ γὰρ κλίνεται -εύς ..., ὡς τινες, γέγονε δὲ παρὰ τὸ λείπω **B** den letzten betreffend, vom Kampfpreis beim Wettlauf, Ψ 785 Adj. zu ἀεθλον, 751 subst. im Ntr. Pl.: Etym. s. λοισθός Ψ 785 (Wettlauf): Ἀντίλοχος δ' ἄρα δὴ -ῆϊον ἐκφερ' ἀεθλον d. letzten Preis 751 (Ach. stellt d. Preise f. d. Wettlauf vor): ἡμιτάλαντον δὲ χρυσοῦ -ῆϊ' ἔθηκε, gemeint nicht *-ῆϊ von *-εύς = 'd. Letzte', anal. zu ἀριστεύς, sondern direkt zu λοισθός nach πρεσβήιον: vgl. **Σχ**: C.E.Geppert, Über d. Urspr. d. Hom. Gesänge, 2, Leipzig 1840, 96; Leaf z.St.: -ῆϊα subst. wie δεύτερα, τὰ πρῶτα Ψ 538 (s.u. λοισθός) = als letzte Subst. vgl. πρεσβήιον, ξενίῆια, ξυνήϊα mit Risch § 46 u. Leukart, Res Myc. 249 f. G. Markwald

λοισθός **E** unklar; s. Sommer, Lautst. 81f.; Seiler, Steigerungsformen 121: „Terminus des Rennsportes“. — Abl.: **λοισθήϊος** **Σχ** sch. D Ψ 536: ἐσχάτος, ὄστατος **B** letzter, Sup.bildg. -οτάτην Hes. Th. 921. — Wortf.: ἐσχάτος, ὄστατος Ψ 536 (Wagenrennen): -ος ἀνὴρ ὄριστος (Eumelos) ἐλαύνει μώνυχας ἵππους ' ἀλλ' ἄγε δή οἱ δῶμεν ἀεθλον, ὡς πευκέες ' δεύτερ' ἀτὰρ τὰ πρῶτα φερέσθω Τυδέος υἱός Hes. Th. 921 -οτάτην δ' Ἴηρον θαλερὴν ποιήσας' ἄκοιτιν, aller-letzte; von d. Frauen des Zeus wird Hera als sechste u. letzte aufgezählt fr. 23 a, 27 -ον δ' ἐν μεγάροισι Κλυτῖσσημῆστην κυκλῶπις ' γείναθ' ὑπομῆθ[εῖσ] Ἀγαμέμνον[ι δῖ]ον Ὀρέ[στην] G. Markwald

Λοκρίς *Lokrien*, viell. bei Hes. (als Durchgangsland des Hermes mit d. geraubten Rindern), fr. 256 (and. Formen *Λοκρών* διὰ γαίαν o.ä. natürl. ebenso mögl.) **B**. Mader

Λοκροί [4ⁱ, 1^H], **Λοκρός** [1^H] **E** unbek.; zu Kretschmer, Gl. 4, 1913, 343 f. (vgl. L¹ 718) als 'Bogenkämpfer' (< *Λοκρόμαχοι, VG zu *λοκροί* Hsch.) s. Frisk II 136 L¹ E. Meyer, Kl. P. III, 1969, 718 f. m. Lit.; ²Burr. 34-37; ³Giovannini 25; ⁴H.S.-L. 47-50; ⁵Gaz.¹ 129 ff.; ⁶Gaz.² 80 f. u. 96 f.

B I nordwestgr. Stamm, in hist. Zeit geteilt in West- (am Korinth. Golf, westl. von Delphi) u. Ostl. (am Golf von Euböia), letztere unterteilt in Epi- u. Hypoknemische L. (nördl. u. südl. des Knemisgeb.s. u. zugleich eines bis an das Meer reichenden phok. Landstrichs mit der Stadt Daphnus); im fgrE nur die Ostl. erwähnt, aber die Westl. werden wohl vorausgesetzt (B 535 οἱ ναίουσι πέτρην ... Εὐβοίης als Abgrenz. gg. Westl. zu verstehen, s. L² 36; letztere spielten nie eine größere Rolle); dieser Sachverhalt entspr. — abgesehen von der Trennung Ostlokiens in zwei Teile — den hist., auf jeden Fall aber nachmyk. Verhältnissen (L³, s. aber die Konstruktion von L² 36 f.; vgl. L^{5,4} für die Besiedlg. in myk. Zeit) — B 527.535: die L. werden vom Kl. Aias angeführt u. bewohnen die Städte Kyknos, Opoeis, Kalliaros, Bessa, Skarphe Augeiai, Tarphe u. Thronion am Boagrios, davon sind nur 3 sicher lokalisiert (s. L¹ + Karte S.20), 5 in hist. Zeit noch bekannt (inschr., s. L³) — N 686. 712: L. Verteidigen zus. mit d. Böotern, Joniern bzw. Athenern, Phthiern u. Epeiern die Schiffe gg. Hektor, wobei sie — im Ggsatz zu ihrem Führer Aias (V. 712 οὐδ' ἄρ' Οἰλιάδην ... -οἱ ἔποντο) als Bogen-schützen charakterisiert werden, die, leichtgerüstet, nur aus der Ferne kämpfen, nach Leaf (zu V. 714) sing. u. wohl 'false archaism', der außerdem im Ggsatz zum Epith. ἀγχέμαχοι, (Sc. 25) steht (sofern dieses nicht einfach 'tapfer') — Sc. 25: die L. schließen sich, zus. mit den Böotern u. Phokern, dem Zug des Elektryon gg. die Taphier an (-οἱ τῖ)

II Eponym d. Lokrer Hes. fr. 234, 1 -ὄς Λελέγων ἠγγαστο λαῶν, die L. also als Leleger(stamm?) aufgefaßt **D** s. *Λοκρίς* **B**. Mader

λοπός (wie *λόπη* zu *λέπω*): *Schale* (einer Zwiebel) τ 233 (Od.): „τὸν δὲ χιτῶν' ἐνόησα περὶ χροῖ σιγαλόεντα, ' οἶόν τε κρομμύοιο -ὸν (vv. II. λέπας, λεπῶν, λέπος) κἄτα ἰσχαλέοιο“ G. Markwald

λοῦσαι, λουέω s. *λοῦσσα*

λουτρον s. *λόετρον*

λοπή **L** Scheller, Oxytonierung 72 f. **B** *bristly ridge at front of wild boar's back*, dt. *Kamm* (w. pcps. cf. N 473, Sc. 171) τ 446 φρίξας (lboar confronting hunters,) εὐ -ῆν Sc. 391 ὀρθὰς δ' ἐν -ῆ φρίσσει (ι) τρίχας ἀμφὶ τε διεῖρην Wdflld.: see *λόφος* B I.3 and *θρίξ*; also *ωῶτον* J. N. O'Sullivan

12 **λόφος** [12ⁱ, 3^o, 2^h] **E** unclear. — Deriv.: ἄλλοφος, καταλοφάδεια, *λοφή* **M** 1 shape [..] εἰ[.] -ον N 615 εἰ[.] -ον O 537 εἰ[.] τε ἰδὲ -ον (ἀμφί) Z 469, K 573; -ον ἀμφί T 383 = X 316; -ον λ 596 εἰ[.] -ος π 471; -ον Σ 612 2 shape [..] [..] -ον h. Ap. 520; -ων Ψ 508 [..] -ος Γ 337 = Λ 42 = O 481 = Π 138 = χ 124; -ον h. 19, 6 On lengthening by posit. before l. in Z 469, K 573 (cf. ἄλλοφος, καταλοφάδεια) see Wyatt, Metr. Lengthening 83 **Σχ** sch. 20 D Γ 337: τὸ προνεῖον τῆς περικεφαλαίας ἀνάστημα, κόσμου καὶ καταπλήξεως χάριν, ἱππείαις θριξίν αὐτῷ ἐνιμέναις, N 615: χαιτήν, O 537: αὐτὸ τὸ ἐπανάστημα, Ψ 508: νῦν αὐχένων. τραχῶν 24 **L** Helbig, Hom. Epos 300. 302-4. 309 f.; A. Botto Micca, Omero medico, Viterbo 1930, 40 f.; D. L. Page⁺, Sappho and Alcaeus, Oxford 1955, 212 f.; Snodgrass, Armour 171 w. n. 9 p. 259; J. Borchardt⁺, Hom. Helme, Mainz 1972, 10 28 **B** *back of neck* (1), *crest of helmet* (2), *crest of hill* (3); for epith., wdflld. see below **I** *back of the neck* of pers. or horse (*withers*) Wdflld.: αὐχὴν K 573 (ἰδρῶ ἀπονίζοντο θαλάσση) ἐσβάντες κνήμας τε ἰδὲ -ον ἀμφὶ τε μτρούς Ψ 508 32 ἀνεκίηκιν ἰδρῶς ' ἵππων ἐκ τε -ων καὶ ἀπὸ στέρνοιο χαμάζε 2 *crest, plume of helmet* (κόρυς 5 x [x. of X 316 same as τρυφάλεια of T 383], κυνή Γ 337⁺, τρυφάλεια T 383; καταιτυξ of K 257 ἄλλοφος); normally of horse-hair (app. of threads of gold Σ 612; same god-made helmet, w. golden ἔθειρα, T 383 [where also ἵππουρις, X 316], helmet in quest. 7 x ἵππουρις, 2 x ἵπποδάσεια (see also ἵππόκομος) Epith.: ἵππειον, ἵπποχαίτην, χρυσεον Wdflld.: ἔθειρα, κόμη, χαιτή Γ 337 (he put on his head a κυνήν) ἵππουριν (ιδεῖνον), δὲ -ος καθόπερ-θεν ἔνευεν = Λ 42 = O 481 (v. om. vulg.) = Π 138 = χ 124 Z 469 (Astyanax shrank away from Hector) ταρβήσας χαλκόν τε ἰδὲ -ον ἵπποχαίτην, ' , ἀπ' ἀκροτάτης κόρυθος βέλοντα 44 νοήσας N 615 κόρυθος φάλον ἤλασεν ἵπποδασειῆς, ' ἄκρον ὑπὸ -ον αὐτόν O 537 (κόρυθος ι) κύμβαχον ἀκροτάτον νύξ' ἔγχεῖ) ῥῆξε δ' ἀφ' ἵππειον -ον αὐτοῦ: πᾶς δὲ χαμάζε ' κάππεον ἐν κονίησι, νέον φοίνικι φαινός Σ 612 (τεῦξε κόρυθα) ἐπὶ δὲ 48 χρυσεον -ον ἦκε (Heph.) T 383 ἀπέλαμην ' ἵππουρις τρυφάλεια, περισεῖοντο δ' ἔθειρα ' χρυσοί, ἄς ἠφαιστος ἴει -ον ἀμφὶ θαμειάς = X 316 (v. om. quidam) 3 topographical, high point in landscape, *crest* (so certainly 52 λ 596 and prob. [rather than 'ridge'] elsewhere) of hill, mountain Wdflld.: ἄκρις/λον, δειράς, κάρη, κάρηνον, κορυφή, ὄρος/οὔρος λ 596 ἴδαν ἔνω ὤθεσκε (Sisyphus) ποτὶ -ον π 471 ὑπὲρ πόλιος, ὄθι Ἐρμαιοσ -ος ἐστίν, ref. app. to natural hill, high ground over or by which (at point of vantage ι) w. view over harbour) road led from city to Eum.'s hut (on suggested ref. to a 'mound of stones' see s.v. Ἐρμαιοσ) h. Ap. 520 ἄμυρτοι δὲ -ον προσέβαν 60 ποσίην, αἴψα δ' ἵκοντο ' Παρησσον (cf. τ 431 f.) h. 19, 6 πάντα -ον νιφόνετα λέλογχε (Pan) ' καὶ κορυφὰς ὄρεων J. N. O'Sullivan

64 **λοχά(ω)** [1ⁱ, 10^o] **F** Akt. Präs.: -ῶσιν 1, -ῶσι(ν) 2; -ῶντες 2; Aor. -ῆσαι 1; -ῆσας 1; Med. Aor. -ῆσμαι 1; -ῆσάμενος 3 **M** 1 [..] -ῶσιν ξ 181 [..] -ῆσαι Σ 520; -ῆσας χ 53 2a [..] -ῶσι ν 425; -ῶντες π 369 [..] 68 -ῶντες δ 847 [..] -ῶσιν ο 28 2b [..] -ῆσμαι δ 670 3 [..] -ῆσάμενος δ 388, 463, ν 268 **Σχ** sch. min. P. Amh. 18 zu ο 28: ἐνεδρευουσι, sch. Barn. δ 670: ἐνεδρεύω **L** A. T. Edwards, Beiträge zur klass. Philol. 171, 1985, 18-41

Β (denom. zu λόχος, *Λοχί, Risch §112b, Tucker, Greek Verbs 245:) abs. im *Hinterhalt liegen* (1); m. acc. pers. *einem auflauern* (2). Untersch. Akt/Med. hauptsächl. metr.: gleiche Sit. merkmale wie λόχος (s.d.; s.a. L). Wertg. unterschiedl. (wie bei λόχος): pos./neutral bewertet, falls Kriegstaktik eines ganzen Heeres (Σ520) oder falls von einem/einigen gg. einen, der 'Unrecht' tut, gerichtet (δ388. 463, v286); neg. bewertet, falls gg. den mögl. Herrscher gerichtet bei dessen Heimkehr (gg. Tel.: δ670. 847, v425, ξ181, o28, π369, Wortf.: δοκεύω u. ὀππεύω ('heimlich auflauern'); χ53). Wortf.: δοκεύω u. ὀππεύω ('heimlich auflauern'); φιλάσσω ('belauern') 1 abs. Σ520 ἴκανον ὄθι σφίσιν φυλάσσω (sonst Plz. nb. Verb des Wartens (δ847), Trefens/Tötens (v268, χ53), Ergreifens (δ388. 463): δ847 τῆ τόν γε μένον -δάντες Ἀχαιοί v268 (τόν κατιόνα βάλον) ἀγρόθεν, ἐγγύς ὁδοῖο -πράμμενος χ53 (ὄφρα) σὸν παῖδα κατακτείνεει -ήσας δ388 τόν γ' (Proteus) εἰ πως σὺ δύνασαι ἰ-πράμμενος, λελαβέσθαι 463 (τίς συμφορᾶσατο βουλάς) ὄφρα ἰ-πράμμενος ἀέκοντα ἰ ; 2 m. acc. pers. (immer Tel.) π369 (ἐμίμονεον Ἡῶ) Τηλέμαχον -δάντες v425 μιν -δασίνοι σὺν νηϊ ξ181 (τόν μνηστήρες) οἰκᾶδ' ἰόντα λοχῶσιν δ670 (δοτε νῆα καὶ ἑταίρους) ὄφρα μιν αὐτίς (ci., αὐτόν codd., cf. Mosch. 4, 89 [POxy. 3325]; s.a. J. la Roche, Hom. Studien, Wien 1861, 146f.; s.a. I Sp. 1616, 26ff.) ἰ ἡσσομαι ἡδὲ φυλάξω ἰ ἔν πορθμῶ, o28 μνηστήρων σ' ... ἀριστήρας -δασίνοι ἰ ;

D h. Merc. 241 (dazu Radermacher, Hermesh. 123) G. C. Wakker

λόχος s. λόχος

λοχέω(ω) (denom. zu λόχος 'das Lagern'): (auf dem Lager liegend) zur Welt bringen, gebären Wortf.: γείνασθαι, τίκτω (sowohl von Mutter wie Vater) h. Merc. 230 (πέτρης) ἔνθα τε νόμφη ἄμβροσίη ἔ-σε Διὸς παῖδα G. C. Wakker

λόχη Σχ sch. Barn. τ439: συνδένδρω τόφω **B** (wahrsch. zu λοχ-, s. Risch §19b.d [and. De Lamberterie, Rh 49, 1975, 232-40]: Lager eines wilden Tieres, wahrsch. im Dickicht/Gebüsch (vgl. s.v. πυκινός) Wortf.: αἰλῆς (nur für Vögel u. Rinder), εὐνή, θαλάμη (für Oktopus, Schlange?), ζύλοχος χεῖρη (für Schlange) τ439 ἐν ἡ πυκινῆ κατέκτετο μάγας οὐς G. C. Wakker

λόχος/λόχος [9ⁱ, 10^o, 1^H/1^H] **E** deverb. zu λέχομαι, vgl. L², Risch §5a. 74c (vgl. dt. Lage). And. Evangelisti, Acme 18, 1965, 15-16; Pisani, Ath. 47, 1969, 266; De Lamberterie, Rh 49, 1975, 232-240

F -ος 2, -ου 2, -έοιο 1, -ω 2, -ον 13; -οι 1
M 1a ἰ[-ω] -ος Θ522; ἐκ -ου Λ379, π463; ἐς -ον Ν277 ἰ[-ω] -ος δ441; -ον ξ469 ἰ[-ω] -πυκινόν -ον Δ392, Ω779, λ525; κοῖλον -ον ἀμφοφόσσα|ἐκπρολιπόντες δ277, θ515 ἰ[-ω] -ον Ν285 1b [-ω] εἶσε -ον Ζ189 = δ531; -ονδ' Α227 [-ω] -ω Σ513, Th. 174; -ον δ395; -οι υ49 2 [-εκ] -ονδε ξ217 3 [-ω] ἐκ -έοιο Th. 178
 Σχ sch. min. P. Strassb. inv. 33 u. D Α227 (u. δ.): ἐνέ-δραν; sch. Barn υ49: τῶν πολεμίων συστήματα
 L ¹Luther, Wahrh. u. Lüge, 71-80; ²M. P. Bologna, SSL 13, 1973, 207-14; ³A. T. Edwards, Beiträge zur klass. Philol. 171, 1985, 18-41 (wozu Rez.: Valgiglio, Maia 39, 1987, 78-80)

B *Hinterhalt*, in allen Aspekten, sowohl (1) *Ort*, wo man im *Hinterhalt* liegt, als (2) *das Auflauern* u. (3) *den Hinterhalt bildende Mannschaft*. Untersch. nicht immer ganz scharf. Im Ggs. zu mehr allg. δόλος ('List' urspr. Qualität, dann konkr. als Mittel/Instr.) betont λ. äußerl. Aspekt des im Hinterhalt Liegens (namentl. im Kampf), vgl. Ζ187-9, δ437-41, θ494-515. Öfters m. typ. Sit. merkmale (Wahl der ἀριστοῖ u. einer günstigen Lage; mühevoll Verstecken bis zum günstigen Moment für einen unerwarteten Angriff, öfters während der Heimkehr des Opfers), s. dazu L². Urspr. Beziehungen zu λέχομαι gelockert (Risch §5a): man legt sich nicht zum *Hinterhalt*, sondern setzt (sich in) einen H. (εἶσε + Δ392, Ζ189, δ531, Th. 174; εἰσίζηται Ν285), geht/sammelt

sich dort hin (ἔναι Α227, λεγοίμεθα Ν277), bringt einen H. (ἦγομεν ξ469), wappnet sich dazu (ὑπεδωρήσσομεν Σ513) oder der H. kommt (εἰσέλθῃ Θ522; περισταῖεν υ49). Auch für konkrete Ggst. (1b), vgl. Epith. πυκινός ('stark', entw. 'solid' oder 'zahlenmäßig stark') Δ392, Ω779, λ525; κοῖλος δ277, θ515. Wertg. unterschiedl.: als koll. Kriegstaktik (ggüber dem offenen Kampf, πόλεμος, vgl. Α227) als neutral/pos. bewertet (Α227, Θ522, Ν277. 285, Σ513, Ω779, δ277, θ515, λ525, ξ217. 469, υ49); ein indiv. -ος ist neg., falls von Feigen gg. einen Stärkeren gerichtet, den man in offenem Kampf nicht besiegen könnte (Δ392, Ζ189, Α379), oder falls gg. den (mögl.) Herrscher bei seiner Heimkehr (δ531, π463); pos. nur, falls gg. einen, der 'Unrecht' tut (δ395. 441, Th. 174. 178), s. dazu L¹ u. bes. L² Wortf.: δόλος, κέρδος/εἰα (m. Nuance 'Vorteil'), μήτις (allg. 'prakt. Klugheit') 1 (Οἱ des) *Hinterhalt(es)*, rein örtl. (1a), für konkreten Ggst. (1b), Übergang von örtl. zum Verbalnomem 'das Auflauern' (1c) 1a als Kriegstaktik der ἀριστοῖ eines Heeres: Α227 οὔτε ποτ' ἐς πόλεμον ἄμα λαφ' ἠσκηθήσῃσι οὔτε -ονδ' ἔναι σὺν ἀριστήσῃσιν ... 'τέλῃκας Ν277 (εἰ) λεγοίμεθα πάντες ἀριστοῖ ἐς -ον 285 (τοῦ δ' ἀγαθοῦ οὐτ' ἄρ' τρέπεται χρώς) ἐπιστῶν πρῶτον εἰσίζηται -ον ἀνδρῶν (gen. subi.) sonst: Α379 ἐκ -ου ἀμψήθησε (sc. Paris) π463 μνηστήρας ... ἔνδον ἔασιν' ἐκ -ου Th. 174 εἶσε δὲ μιν κρύμασα (Gaia den Zeus) -ω 178 ἐκ -έοιο (s. West z. St.) πάϊς (sc. Zeus) ὠρέξατο χεῖρῖ 1b konkret, für das hölzerne Pferd (worin die ἀριστοῖ im *Hinterhalt* lagen): δ277 τρεῖς δὲ περὶστεῖζας, κοῖλον -ον, ἀμφοφόσσα 28 θ515 ἰ ἐκπρολιπόντες ξ469 ὑπὸ Τροίην -ον ἦγομεν ἀρτύναντες λ525 ἐμοί δ' ἐπὶ πάντ' ἐτέαλλτο, ἡμῶν ἀνακλίναι πυκινόν -ον ἡδ' ἐπιθεῖναι (die Τῦρ des) soliden *Hinterhalts* zu öffnen u. zu schließen (dazu van der Valk, Text. Crit. Od. 260) 1c ξ217 ὁπότε κρινόμε -ονδε ἄνδρας ἀριστήσας zum *Hinterhalt* Auflauern oder um einen H. zu legen 2 das im *Hinterhalt* Liegen, das Auflauern Σ513 -ω δ' ὑπεδωρήσσομεν zum Auflauern δ395 φράζου σὺ -ον ... γέροντος *Hinterhalt* gg. Proteus (gen. obi.) / Mittel, ihm *aufzulauern* δ441 ἔνθα κεν αἰνότατος -ος ἐπέλετο Übergang zu den (den H. bildenden) Männern Ω779 (μηδέ) δέιστη Ἀργεῖων πυκινόν (d.h. aus vielen Leuten gebildet) -ον (gen. subi.) 3 *Hinterhalt*, m. Betonung der Männer, die ihn bilden Δ392 ἄψ ἄρ' ἀνερχομένω (sc. Tydeus) πυκινόν -ον εἶσα ἄγοντες, ἰ κούρους πετήκοντα Ζ189 κρένας ... φάτας ἀριστοῦς ἰ εἶσε -ον (Proitos gg. Belleroph.) + δ531 (Aeg. gg. Ag.) Θ552 (φυλακῆ 44 ἔστω) μη -ος εἰσέλθῃσι πόλιν λαῶν ἀπεόντων υ49 εἰ περ πετήκοντα -οι ... ἀνδρῶπων' ὡτ' περισταῖεν 50 *Hinterhalt*, als rhet. Übertreibg.; unnötig, hier die spätere Bed. 'Schar, Abteilung Fußvolk' anzunehmen (s. G. Björck, Das Alpha impurum, Uppsala 1950, 292) G. C. Wakker

λυγαῖος dunkel, v.l. X 102

Λυγκεύς **E** viell. zu λύγξ (zumindest so verstanden), s. jedoch BoBhardt, Nom. auf -εύς 130f. **B** I S. des Aegyptios, Stammvater u. a. des Her. Sc. 327 -ῆος γενεῆ, s. Russo z. St. II Apharetide, Bruder d. Idas, wohl der **Luchs** säugige, sieht die in einer hohlen Eiche verborgenen Dioskuren (s.d.), woraufhin Idas Kastor tötet, Polydeukes Idas u. L., Cypr. fr. 13,1 p.40 Dav.: ap. Procl. Chr. 107f. p.80 Sev. = 28f. p.31 Dav. - Vgl. fr. 18 p.41 Dav. **B. Mader**

λύγξ **E** Erbwort, vgl. dt. *Luchs*, wozu Kluge-Seebold s.v. - Abl.: *Λυγκεύς*
B *Luchs*, nur λαίφος -γκός: vom Fell, das Pan beim Tanz m. d. Nymphen auf d. Rücken trägt h. 19,24 (χορῶν) 64 *Luchs* δ' ἐπὶ νῶτα δαφονῶν ἰ -γκός (-γγός pars codd.) ἔχει (ἐν λαίφω λαίφω, Farbkontrast, s. δαφνοῖς Β1), 'Kleidg.' (λαίμαλακῶ λεῖμῶνι, nicht ἀμψ' ὀμοιοι?) παβτ zum (Hirten u.) Jä- 68 φος? ἐπὶ νῶτα, nicht ἀμψ' ὀμοιοι, der zudem (14) ger (13 θήρας ἐναίρων, 15 ἄγρης ἐξανίων), der zudem (14) bes. liebt, 46) u. thrak. Mainaden, andererers Paris' παραλάλη 72

(Γ 17, ὄμοιον ἔχων als Schutz d. Bogenschützen), Ag. s. θαφοινόν δέρμα λέοντος (K 23, statt χλαίνα getragen); zu Tierart (cher Wüsten-L. [Karakel] als Nordischer L.) u. Farbe (rot-gelb, πυρρός) s. Stein, RE 13, 2, 1927, 2474 ff.; Keller, Tierwelt I 82 f.

λύγ(ος) Zweig d. Keuschlammstrauches, einer in Südeuropa verbreiteten Weidenart m. langen, biegsamen Zweigen; ident. m. ἄργος (s. d. zu Schol. u. Lit.; außerdem Fellner, 27; Levy, Isis 52, 1961, 80 f.); bed. Rolle im Kultwesen, insbes. der Hera heil. (vgl. E. Simon, D. Götter der Gr., München 1969, 43); i. figE fast ausschl. zum Fesseln u. Binden benutzt, aber auch als Schlafunterlage Polyhems (i 428); gramm. Gleichheit schwankend. — Wortf.: ἄργος μόσχος θάψω Γ 105 ὦ ποι' (Isos u. Antiphos) Ἀχιλλεύς' Ἴδιος ἐν κνημοῖσι δίδη μόσχοισι -οισι, ἱ ποιμαίνοντ' ἐπ' δεσσι λαβῶν i 427 τοῦς (sc. ἄρσενας διὰς) ἀπέων συνέεργον εὐστρεφέεσσιν -οισι, ἱ τῆς (v. l. τοῖς) ἐπι Κύκλωψ ἐδὲ πέλωρ, ἀδειμιστία εἰδώς, ἱ σύντρεϊς αἰνώμενος x 166 αὐτὰρ ἐγὼ πσασάμην ῥόπας τε -ους τε, ἱ πείσμα δ', ὅσον τ' ὄργυιαν, εὐστρεφέες ἀμοτρώωθεν ἱ πλεξάμενος συνέδησα πόδας δεινοῖο πέλωρου h. 7, 13 τὸν δ' (Dion.) οὐκ ἴσχανε δεσμά, -οι (corr. ed. pr.; codd. λυδοὶ vel ληδοὶ) δ' ἀπὸ τῆσδ' ἐπιπτον ἱ, κλεῖον ἠδὲ ποδῶν G. Markwald

λυγρός [30, 31*, 11H, 1h, 1e] E s. λευγαλέος u. τῆλυγτος F Mask. -ός 3, -ῶ 1, -όν 16; -οῖς (-οῖσ' m. pl.) 1; Fem. -ή 1H, -ῆς 6, -ῆ 4, -ῆν 2; Ntr. -ῶ 7, -όν 2; -ά 4, -ῶν 1, -ά 20, λυγρ' 4; Adv. -ῶς 1

M 1 [2] λυγρ' ἔχω ρ 573 [2] λυγρ' x 236 [2] λυγρ' εἰδυῖτα (v) λ 432, Th. 313 2a [2] -ός εὐὼν N 119, σ 107; -όν, ὄν α 327; γῆρας ἱ -ὸν ἔχεις ω 250; -ά, τά τ' ς 226; -ά π 457 [2] ἠ μάλα -ός δλεθρός K 174; κείνου -όν ἱ, v γ 93 = δ 323, ς 90; -ά Theb. fr. 6A p. 24 Dav. [2] -όν γ 132; -ά ρ 338 = 203 = ω 158, σ 134, Op. 100 [2] ἡπτος, οὐδέ τί οἱ χρασαμσιεῖτό γ' ἐπήρασε ἱ -ὸν δλεθρον, Y 296, B 873, ῥρεκεσ ἱ, ς 216, Y 289, δ 292, (έ)μήσατο ἱ, ς γ 194, x 115, ω 96, ἱ, ς Ω 735, ς 87, π 371; -φ ὄλεθρφ ο 268 (correptio nur hier u. folg. St.); -ή Th. 304; δέ γόνον καὶ κήδεα -ά h. Cer. 249; -ά Th. 276, Op. 261 2b [2] ἠ μάλα -ῆς Σ 18; -ῆς Ψ 86, ρ 473; ἐν δαῖ -ῆ N 286, Ω 739, Th. 650. 674; (ἐ)τέρετο, γῆραῖ -φ E 153, K 79, Σ 434, Ψ 644; (ἱ) πένθει' φ X 242, β 70; ἔλκει -φ O 393; δέ γόνον καὶ κήδεα -ά, E 156, ἐμήσατο ἱ, ς Op. 49. 95, ἱ, ς Σ 430, λ 369; (λε)λείπεται ἄλγεα -ά, Ω 742, Op. 200, ἱ, N 346; ἔλκεα -ά T 49; -ά Γ 416, Z 168, γ 303, δ 230; μάλα -ών N 237 2ca [2] -ῆς ἀγγελλίης Ρ 642. 686; -ῆς ἧ τε α 341; -ῆν ἱ, v T 337; -ῆν, ἐξ ῆς ψ 224; -ὸν Op. 530; -ῶς E 763 2cb [-2] -οῖς i 454 [-2] -ὸν Ω 531

Σχ sch. D B 873: χαλεπόν (so reg.), zusätzl. N 119: ἄδοξος, Ω 531: φαύλων L κήδος L⁴ 150 ff. (dazu ebd. L⁵ 31 ff.)

B jämmerlich, erbärmlich, kläglich, leidvoll, leidbringend, schlimm, hom. 16x (26%) in Vbd. m. δλεθρος (s. u. 2b α), 5H in Zush. m. tier(ähn)l. u. /o. dāmon. Wesen (Th. 276. 304. 313 general. verw.); Gebr. in 1-2 entspr. λευγαλέος (s. d.), bes. (formelh.) Vbd. m. δαί, ἄλγεα u. κήδεα (nb. x. sonst nur πολύστονα A 445, στονόεντα i 2 u. 4 x κακά), in 3 Angleichg. an κακά (= Folge von λ. ρ 473/4, Op. 100/3); eff. Obj. von μήδομαι (μητιόμαι, τελέω, τεύχω, τίθημι, φράζομαι) γ 132. 303 = 194^{ead}. = x 115^{ca} = ω 96^{ca}. Op. 49 = 95^{ca} (Γ 416, σ 134, N 346, h. Cer. 249, π 371), Appros. Ω 735 (ζus. m. δλεθρον), ς 226, inn. Akk. γ 87 (ἱ, ς), Op. 530; gehäuft E 153. 156, Σ 430. 434, Y 289. 296, Ω 735. 739. 742, α 327. 341, γ 87. 93, Th. 304. 313 (Epith.-Vererbq.), s. F. Schwenn, D. Th. des Hes., Heidelberg 1934, 61), Op. 95. 100 Wortf.: ἄργιος, ἀεικέλης, ἀεικέλιος, ἀεικής, αἰνός, αἰσχρός, ἄλαστος, ἀλεγινός, ἀμέγαρος, ἀνδροφόνος, ἀπάλαμ(ν)ος, ἀργαλέος (s. d.), ἀρητός, δακρυένιος, δευλός, ἐλ(ε)εινός, θυμοφθόρος, κακ(σεργ)ός, καρῖ κρατερός, -ῶρρον, κρυερός, (ό)κρυβείς, λευγαλέος, λυπρός, νηλε(ι)ής, οἰζυρός, οἰκτερός, ὀλο(ι)ός, ὀλοσφραϊν, οὐλόμομος, οὐτιδανός, πιχρός, πολὺδακρυς, -κηθός, -στονος, στονόεις, στυγερός, φθιστήνωρ, χαλεπός 1 Adv.: jāmmerlich; am VA (+ Verb m. u-Assonanz, 1ⁱ in dir. R. E 763 κεχολώσσαι (Zeus),

aἱ κεν Ἄρα ἱ -ὡς πεπληγνῖα (Ath.) ... ἀποδώμαι; vgl. Θ 12, B 264, δ 244 Op. 530 (τότε) ὀλῆροῖται ἱ -ὸν μυλιώντες ἀνά δρία (φεύγουσιν), vgl. B 314 2 Adj.; von Pers. nur Th. 304 u. 4x in 2a, sonst von Abstr. (Ausn. γαστήρ, ἔλκος, σῆματα, φάρμακα); in Vbd. m. μάλα K 174, N 237, Σ 18, m. Prῶp. nur Ψ 86, i 454, ρ 473; aus metr. Gründen (m. Sperrg. Σ 18, α 327, γ 132, ρ 338⁺, ψ 224) teils voran- (in 2b α außer ρ 573, ψ 224, ω 250 außer Σ 18) 2a soz. wertend: erbärmlich, minderwertig (zur. Bed. entw. vgl. δευλός, λυπρός), von Männern (2x präd.) u. deren Kleidg. (vgl. κακός B 1 u. 12 3g); am VA bzw. N 237 VE außer i 454, ρ 338⁺, 1^e; hom. in dir. R. außer π 457, ρ 203 = 338 i 454 τὸν ἀνήρ κακός ἐξέλαωσε ἱ σύν -οῖς ἐτάροισι, vgl. V. 515, ρ 217 N 237 δού' ἔόντε. ε συμπερητή δ' ἀρετή πέλει ἀνδρῶν καὶ μάλα -ὸν ἱ νοῖ δέ και 16 κ' ἀγαθοῖσιν (gewachsen), vgl. Op. 20 119 (ich würde nicht kritisieren) ὅς τις πολέμοιο μεθειή ἱ -ός εὐὼν, ἱ μῖν δέ νεμεισοῦμαι (V. 117 ἄριστοι), vgl. V. 278, Op. 214 σ 107 μηδέ σὺ γε (besiegter Iros) ζείνων καὶ πτωχῶν κοῖρανος εἶναι ἱ 20 ἱ || π 457 πάλιν ποίησε (Ath. den Od.) γέροντα, ἱ -ά δέ εἰματα, ἔσσε, vgl. v 400. 434 f. ρ 338 -ά περι χροῖ ἱ, ἔστο = 203 = ω 158, vgl. λ 191⁺, ω 250. 227 f. ρ 573 ἱ, γάρ τοι ἱ -ά ἔχω, vgl. V. 24 Theb. fr. 6A p. 24 Dav. (Adrast Phoh) ἱ -ά 24 φέρων σύν Ἀρίονι (d. and. kamen um), zur Tarnung (vgl. δ 245)? aus Trauer (vgl. Σ 25, Ω 93 f., h. Cer. 41 f.)?? 2b sonst, spezifizierend (außer Γ 416, Ψ 86, Ω 735, x 115⁺, ψ 224 nb. voces mediae wie in 2a) u. schmückend (nb. neg. Begr., bes. δλεθρος, δαί u. in 2b γ) 2ba Mask.: klägl. (Ende), elend(iglich), leidvoll, 2^o (am Ende) spezifiz. nb. νόστον (m. Enjambement u. /o. Sperrg.), vgl. V. 278, Op. 214 σ 107 μηδέ σὺ γε (besiegter Iros) ζείνων καὶ πτωχῶν κοῖρανος εἶναι ἱ 20 ἱ || π 457 πάλιν ποίησε (Ath. den Od.) γέροντα, ἱ -ά δέ εἰματα, ἔσσε, vgl. v 400. 434 f. ρ 338 -ά περι χροῖ ἱ, ἔστο = 203 = ω 158, vgl. λ 191⁺, ω 250. 227 f. ρ 573 ἱ, γάρ τοι ἱ -ά ἔχω, vgl. V. 24 Theb. fr. 6A p. 24 Dav. (Adrast Phoh) ἱ -ά 24 φέρων σύν Ἀρίονι (d. and. kamen um), zur Tarnung (vgl. δ 245)? aus Trauer (vgl. Σ 25, Ω 93 f., h. Cer. 41 f.)?? 2b sonst, spezifizierend (außer Γ 416, Ψ 86, Ω 735, x 115⁺, ψ 224 nb. voces mediae wie in 2a) u. schmückend (nb. neg. Begr., bes. δλεθρος, δαί u. in 2b γ) 2ba Mask.: klägl. (Ende), elend(iglich), leidvoll, 2^o (am Ende) spezifiz. nb. νόστον (m. Enjambement u. /o. Sperrg.), vgl. V. 278, Op. 214 σ 107 μηδέ σὺ γε (besiegter Iros) ζείνων καὶ πτωχῶν κοῖρανος εἶναι ἱ 20 ἱ || π 457 πάλιν ποίησε (Ath. den Od.) γέροντα, ἱ -ά δέ εἰματα, ἔσσε, vgl. v 400. 434 f. ρ 338 -ά περι χροῖ ἱ, ἔστο = 203 = ω 158, vgl. λ 191⁺, ω 250. 227 f. ρ 573 ἱ, γάρ τοι ἱ -ά ἔχω, vgl. V. 24 Theb. fr. 6A p. 24 Dav. (Adrast Phoh) ἱ -ά 24 φέρων σύν Ἀρίονι (d. and. kamen um), zur Tarnung (vgl. δ 245)? aus Trauer (vgl. Σ 25, Ω 93 f., h. Cer. 41 f.)?? 2b sonst, spezifizierend (außer Γ 416, Ψ 86, Ω 735, x 115⁺, ψ 224 nb. voces mediae wie in 2a) u. schmückend (nb. neg. Begr., bes. δλεθρος, δαί u. in 2b γ) 2ba Mask.: klägl. (Ende), elend(iglich), leidvoll, 2^o (am Ende) spezifiz. nb. νόστον (m. Enjambement u. /o. Sperrg.), vgl. V. 278, Op. 214 σ 107 μηδέ σὺ γε (besiegter Iros) ζείνων καὶ πτωχῶν κοῖρανος εἶναι ἱ 20 ἱ || π 457 πάλιν ποίησε (Ath. den Od.) γέροντα, ἱ -ά δέ εἰματα, ἔσσε, vgl. v 400. 434 f. ρ 338 -ά περι χροῖ ἱ, ἔστο = 203 = ω 158, vgl. λ 191⁺, ω 250. 227 f. ρ 573 ἱ, γάρ τοι ἱ -ά ἔχω, vgl. V. 24 Theb. fr. 6A p. 24 Dav. (Adrast Phoh) ἱ -ά 24 φέρων σύν Ἀρίονι (d. and. kamen um), zur Tarnung (vgl. δ 245)? aus Trauer (vgl. Σ 25, Ω 93 f., h. Cer. 41 f.)?? 2b sonst, spezifizierend (außer Γ 416, Ψ 86, Ω 735, x 115⁺, ψ 224 nb. voces mediae wie in 2a) u. schmückend (nb. neg. Begr., bes. δλεθρος, δαί u. in 2b γ) 2ba Mask.: klägl. (Ende), elend(iglich), leidvoll, 2^o (am Ende) spezifiz. nb. νόστον (m. Enjambement u. /o. Sperrg.), vgl. V. 278, Op. 214 σ 107 μηδέ σὺ γε (besiegter Iros) ζείνων καὶ πτωχῶν κοῖρανος εἶναι ἱ 20 ἱ || π 457 πάλιν ποίησε (Ath. den Od.) γέροντα, ἱ -ά δέ εἰματα, ἔσσε, vgl. v 400. 434 f. ρ 338 -ά περι χροῖ ἱ, ἔστο = 203 = ω 158, vgl. λ 191⁺, ω 250. 227 f. ρ 573 ἱ, γάρ τοι ἱ -ά ἔχω, vgl. V. 24 Theb. fr. 6A p. 24 Dav. (Adrast Phoh) ἱ -ά 24 φέρων σύν Ἀρίονι (d. and. kamen um), zur Tarnung (vgl. δ 245)? aus Trauer (vgl. Σ 25, Ω 93 f., h. Cer. 41 f.)?? 2b sonst, spezifizierend (außer Γ 416, Ψ 86, Ω 735, x 115⁺, ψ 224 nb. voces mediae wie in 2a) u. schmückend (nb. neg. Begr., bes. δλεθρος, δαί u. in 2b γ) 2ba Mask.: klägl. (Ende), elend(iglich), leidvoll, 2^o (am Ende) spezifiz. nb. νόστον (m. Enjambement u. /o. Sperrg.), vgl. V. 278, Op. 214 σ 107 μηδέ σὺ γε (besiegter Iros) ζείνων καὶ πτωχῶν κοῖρανος εἶναι ἱ 20 ἱ || π 457 πάλιν ποίησε (Ath. den Od.) γέροντα, ἱ -ά δέ εἰματα, ἔσσε, vgl. v 400. 434 f. ρ 338 -ά περι χροῖ ἱ, ἔστο = 203 = ω 158, vgl. λ 191⁺, ω 250. 227 f. ρ 573 ἱ, γάρ τοι ἱ -ά ἔχω, vgl. V. 24 Theb. fr. 6A p. 24 Dav. (Adrast Phoh) ἱ -ά 24 φέρων σύν Ἀρίονι (d. and. kamen um), zur Tarnung (vgl. δ 245)? aus Trauer (vgl. Σ 25, Ω 93 f., h. Cer. 41 f.)?? 2b sonst, spezifizierend (außer Γ 416, Ψ 86, Ω 735, x 115⁺, ψ 224 nb. voces mediae wie in 2a) u. schmückend (nb. neg. Begr., bes. δλεθρος, δαί u. in 2b γ) 2ba Mask.: klägl. (Ende), elend(iglich), leidvoll, 2^o (am Ende) spezifiz. nb. νόστον (m. Enjambement u. /o. Sperrg.), vgl. V. 278, Op. 214 σ 107 μηδέ σὺ γε (besiegter Iros) ζείνων καὶ πτωχῶν κοῖρανος εἶναι ἱ 20 ἱ || π 457 πάλιν ποίησε (Ath. den Od.) γέροντα, ἱ -ά δέ εἰματα, ἔσσε, vgl. v 400. 434 f. ρ 338 -ά περι χροῖ ἱ, ἔστο = 203 = ω 158, vgl. λ 191⁺, ω 250. 227 f. ρ 573 ἱ, γάρ τοι ἱ -ά ἔχω, vgl. V. 24 Theb. fr. 6A p. 24 Dav. (Adrast Phoh) ἱ -ά 24 φέρων σύν Ἀρίονι (d. and. kamen um), zur Tarnung (vgl. δ 245)? aus Trauer (vgl. Σ 25, Ω 93 f., h. Cer. 41 f.)?? 2b sonst, spezifizierend (außer Γ 416, Ψ 86, Ω 735, x 115⁺, ψ 224 nb. voces mediae wie in 2a) u. schmückend (nb. neg. Begr., bes. δλεθρος, δαί u. in 2b γ) 2ba Mask.: klägl. (Ende), elend(iglich), leidvoll, 2^o (am Ende) spezifiz. nb. νόστον (m. Enjambement u. /o. Sperrg.), vgl. V. 278, Op. 214 σ 107 μηδέ σὺ γε (besiegter Iros) ζείνων καὶ πτωχῶν κοῖρανος εἶναι ἱ 20 ἱ || π 457 πάλιν ποίησε (Ath. den Od.) γέροντα, ἱ -ά δέ εἰματα, ἔσσε, vgl. v 400. 434 f. ρ 338 -ά περι χροῖ ἱ, ἔστο = 203 = ω 158, vgl. λ 191⁺, ω 250. 227 f. ρ 573 ἱ, γάρ τοι ἱ -ά ἔχω, vgl. V. 24 Theb. fr. 6A p. 24 Dav. (Adrast Phoh) ἱ -ά 24 φέρων σύν Ἀρίονι (d. and. kamen um), zur Tarnung (vgl. δ 245)? aus Trauer (vgl. Σ 25, Ω 93 f., h. Cer. 41 f.)?? 2b sonst, spezifizierend (außer Γ 416, Ψ 86, Ω 735, x 115⁺, ψ 224 nb. voces mediae wie in 2a) u. schmückend (nb. neg. Begr., bes. δλεθρος, δαί u. in 2b γ) 2ba Mask.: klägl. (Ende), elend(iglich), leidvoll, 2^o (am Ende) spezifiz. nb. νόστον (m. Enjambement u. /o. Sperrg.), vgl. V. 278, Op. 214 σ 107 μηδέ σὺ γε (besiegter Iros) ζείνων καὶ πτωχῶν κοῖρανος εἶναι ἱ 20 ἱ || π 457 πάλιν ποίησε (Ath. den Od.) γέροντα, ἱ -ά δέ εἰματα, ἔσσε, vgl. v 400. 434 f. ρ 338 -ά περι χροῖ ἱ, ἔστο = 203 = ω 158, vgl. λ 191⁺, ω 250. 227 f. ρ 573 ἱ, γάρ τοι ἱ -ά ἔχω, vgl. V. 24 Theb. fr. 6A p. 24 Dav. (Adrast Phoh) ἱ -ά 24 φέρων σύν Ἀρίονι (d. and. kamen um), zur Tarnung (vgl. δ 245)? aus Trauer (vgl. Σ 25, Ω 93 f., h. Cer. 41 f.)?? 2b sonst, spezifizierend (außer Γ 416, Ψ 86, Ω 735, x 115⁺, ψ 224 nb. voces mediae wie in 2a) u. schmückend (nb. neg. Begr., bes. δλεθρος, δαί u. in 2b γ) 2ba Mask.: klägl. (Ende), elend(iglich), leidvoll, 2^o (am Ende) spezifiz. nb. νόστον (m. Enjambement u. /o. Sperrg.), vgl. V. 278, Op. 214 σ 107 μηδέ σὺ γε (besiegter Iros) ζείνων καὶ πτωχῶν κοῖρανος εἶναι ἱ 20 ἱ || π 457 πάλιν ποίησε (Ath. den Od.) γέροντα, ἱ -ά δέ εἰματα, ἔσσε, vgl. v 400. 434 f. ρ 338 -ά περι χροῖ ἱ, ἔστο = 203 = ω 158, vgl. λ 191⁺, ω 250. 227 f. ρ 573 ἱ, γάρ τοι ἱ -ά ἔχω, vgl. V. 24 Theb. fr. 6A p. 24 Dav. (Adrast Phoh) ἱ -ά 24 φέρων σύν Ἀρίονι (d. and. kamen um), zur Tarnung (vgl. δ 245)? aus Trauer (vgl. Σ 25, Ω 93 f., h. Cer. 41 f.)?? 2b sonst, spezifizierend (außer Γ 416, Ψ 86, Ω 735, x 115⁺, ψ 224 nb. voces mediae wie in 2a) u. schmückend (nb. neg. Begr., bes. δλεθρος, δαί u. in 2b γ) 2ba Mask.: klägl. (Ende), elend(iglich), leidvoll, 2^o (am Ende) spezifiz. nb. νόστον (m. Enjambement u. /o. Sperrg.), vgl. V. 278, Op. 214 σ 107 μηδέ σὺ γε (besiegter Iros) ζείνων καὶ πτωχῶν κοῖρανος εἶναι ἱ 20 ἱ || π 457 πάλιν ποίησε (Ath. den Od.) γέροντα, ἱ -ά δέ εἰματα, ἔσσε, vgl. v 400. 434 f. ρ 338 -ά περι χροῖ ἱ, ἔστο = 203 = ω 158, vgl. λ 191⁺, ω 250. 227 f. ρ 573 ἱ, γάρ τοι ἱ -ά ἔχω, vgl. V. 24 Theb. fr. 6A p. 24 Dav. (Adrast Phoh) ἱ -ά 24 φέρων σύν Ἀρίονι (d. and. kamen um), zur Tarnung (vgl. δ 245)? aus Trauer (vgl. Σ 25, Ω 93 f., h. Cer. 41 f.)?? 2b sonst, spezifizierend (außer Γ 416, Ψ 86, Ω 735, x 115⁺, ψ 224 nb. voces mediae wie in 2a) u. schmückend (nb. neg. Begr., bes. δλεθρος, δαί u. in 2b γ) 2ba Mask.: klägl. (Ende), elend(iglich), leidvoll, 2^o (am Ende) spezifiz. nb. νόστον (m. Enjambement u. /o. Sperrg.), vgl. V. 278, Op. 214 σ 107 μηδέ σὺ γε (besiegter Iros) ζείνων καὶ πτωχῶν κοῖρανος εἶναι ἱ 20 ἱ || π 457 πάλιν ποίησε (Ath. den Od.) γέροντα, ἱ -ά δέ εἰματα, ἔσσε, vgl. v 400. 434 f. ρ 338 -ά περι χροῖ ἱ, ἔστο = 203 = ω 158, vgl. λ 191⁺, ω 250. 227 f. ρ 573 ἱ, γάρ τοι ἱ -ά ἔχω, vgl. V. 24 Theb. fr. 6A p. 24 Dav. (Adrast Phoh) ἱ -ά 24 φέρων σύν Ἀρίονι (d. and. kamen um), zur Tarnung (vgl. δ 245)? aus Trauer (vgl. Σ 25, Ω 93 f., h. Cer. 41 f.)?? 2b sonst, spezifizierend (außer Γ 416, Ψ 86, Ω 735, x 115⁺, ψ 224 nb. voces mediae wie in 2a) u. schmückend (nb. neg. Begr., bes. δλεθρος, δαί u. in 2b γ) 2ba Mask.: klägl. (Ende), elend(iglich), leidvoll, 2^o (am Ende) spezifiz. nb. νόστον (m. Enjambement u. /o. Sperrg.), vgl. V. 278, Op. 214 σ 107 μηδέ σὺ γε (besiegter Iros) ζείνων καὶ πτωχῶν κοῖρανος εἶναι ἱ 20 ἱ || π 457 πάλιν ποίησε (Ath. den Od.) γέροντα, ἱ -ά δέ εἰματα, ἔσσε, vgl. v 400. 434 f. ρ 338 -ά περι χροῖ ἱ, ἔστο = 203 = ω 158, vgl. λ 191⁺, ω 250. 227 f. ρ 573 ἱ, γάρ τοι ἱ -ά ἔχω, vgl. V. 24 Theb. fr. 6A p. 24 Dav. (Adrast Phoh) ἱ -ά 24 φέρων σύν Ἀρίονι (d. and. kamen um), zur Tarnung (vgl. δ 245)? aus Trauer (vgl. Σ 25, Ω 93 f., h. Cer. 41 f.)?? 2b sonst, spezifizierend (außer Γ 416, Ψ 86, Ω 735, x 115⁺, ψ 224 nb. voces mediae wie in 2a) u. schmückend (nb. neg. Begr., bes. δλεθρος, δαί u. in 2b γ) 2ba Mask.: klägl. (Ende), elend(iglich), leidvoll, 2^o (am Ende) spezifiz. nb. νόστον (m. Enjambement u. /o. Sperrg.), vgl. V. 278, Op. 214 σ 107 μηδέ σὺ γε (besiegter Iros) ζείνων καὶ πτωχῶν κοῖρανος εἶναι ἱ 20 ἱ || π 457 πάλιν ποίησε (Ath. den Od.) γέροντα, ἱ -ά δέ εἰματα, ἔσσε, vgl. v 400. 434 f. ρ 338 -ά περι χροῖ ἱ, ἔστο = 203 = ω 158, vgl. λ 191⁺, ω 250. 227 f. ρ 573 ἱ, γάρ τοι ἱ -ά ἔχω, vgl. V. 24 Theb. fr. 6A p. 24 Dav. (Adrast Phoh) ἱ -ά 24 φέρων σύν Ἀρίονι (d. and. kamen um), zur Tarnung (vgl. δ 245)? aus Trauer (vgl. Σ 25, Ω 93 f., h. Cer. 41 f.)?? 2b sonst, spezifizierend (außer Γ 416, Ψ 86, Ω 735, x 115⁺, ψ 224 nb. voces mediae wie in 2a) u. schmückend (nb. neg. Begr., bes. δλεθρος, δαί u. in 2b γ) 2ba Mask.: klägl. (Ende), elend(iglich), leidvoll, 2^o (am Ende) spezifiz. nb. νόστον (m. Enjambement u. /o. Sperrg.), vgl. V. 278, Op. 214 σ 107 μηδέ σὺ γε (besiegter Iros) ζείνων καὶ πτωχῶν κοῖρανος εἶναι ἱ 20 ἱ || π 457 πάλιν ποίησε (Ath. den Od.) γέροντα, ἱ -ά δέ εἰματα, ἔσσε, vgl. v 400. 434 f. ρ 338 -ά περι χροῖ ἱ, ἔστο = 203 = ω 158, vgl. λ 191⁺, ω 250. 227 f. ρ 573 ἱ, γάρ τοι ἱ -ά ἔχω, vgl. V. 24 Theb. fr. 6A p. 24 Dav. (Adrast Phoh) ἱ -ά 24 φέρων σύν Ἀρίονι (d. and. kamen um), zur Tarnung (vgl. δ 245)? aus Trauer (vgl. Σ 25, Ω 93 f., h. Cer. 41 f.)?? 2b sonst, spezifizierend (außer Γ 416, Ψ 86, Ω 735, x 115⁺, ψ 224 nb. voces mediae wie in 2a) u. schmückend (nb. neg. Begr., bes. δλεθρος, δαί u. in 2b γ) 2ba Mask.: klägl. (Ende), elend(iglich), leidvoll, 2^o (am Ende) spezifiz. nb. νόστον (m. Enjambement u. /o. Sperrg.), vgl. V. 278, Op. 214 σ 107 μηδέ σὺ γε (besiegter Iros) ζείνων καὶ πτωχῶν κοῖρανος εἶναι ἱ 20 ἱ || π 457 πάλιν ποίησε (Ath. den Od.) γέροντα, ἱ -ά δέ εἰματα, ἔσσε, vgl. v 400. 434 f. ρ 338 -ά περι χροῖ ἱ, ἔστο = 203 = ω 158, vgl. λ 191⁺, ω 250. 227 f. ρ 573 ἱ, γάρ τοι ἱ -ά ἔχω, vgl. V. 24 Theb. fr. 6A p. 24 Dav. (Adrast Phoh) ἱ -ά 24 φέρων σύν Ἀρίονι (d. and. kamen um), zur Tarnung (vgl. δ 245)? aus Trauer (vgl. Σ 25, Ω 93 f., h. Cer. 41 f.)?? 2b sonst, spezifizierend (außer Γ 416, Ψ 86, Ω 735, x 115⁺, ψ 224 nb. voces mediae wie in 2a) u. schmückend (nb. neg. Begr., bes. δλεθρος, δαί u. in 2b γ) 2ba Mask.: klägl. (Ende), elend(iglich), leidvoll, 2^o (am Ende) spezifiz. nb. νόστον (m. Enjambement u. /o. Sperrg.), vgl. V. 278, Op. 214 σ 107 μηδέ σὺ γε (besiegter Iros) ζείνων καὶ πτωχῶν κοῖρανος εἶναι ἱ 20 ἱ || π 457 πάλιν ποίησε (Ath. den Od.) γέροντα, ἱ -ά δέ εἰματα, ἔσσε, vgl. v 400. 434 f. ρ 338 -ά περι χροῖ ἱ, ἔστο = 203 = ω 158, vgl. λ 191⁺, ω 250. 227 f. ρ 573 ἱ, γάρ τοι ἱ -ά ἔχω, vgl. V. 24 Theb. fr. 6A p. 24 Dav. (Adrast Phoh) ἱ -ά 24 φέρων σύν Ἀρίονι (d. and. kamen um), zur Tarnung (vgl. δ 245)? aus Trauer (vgl. Σ 25, Ω 93 f., h. Cer. 41 f.)?? 2b sonst, spezifizierend (außer Γ 416, Ψ 86, Ω 735, x 115⁺, ψ 224 nb. voces mediae wie in 2a) u. schmückend (nb. neg. Begr., bes. δλεθρος, δαί u. in 2b γ) 2ba Mask.: klägl. (Ende), elend(iglich), leidvoll, 2^o (am Ende) spezifiz. nb. νόστον (m. Enjambement u. /o. Sperrg.), vgl. V. 278, Op. 214 σ 107 μηδέ σὺ γε (besiegter Iros) ζείνων καὶ πτωχῶν κοῖρανος εἶναι ἱ 20 ἱ || π 457 πάλιν ποίησε (Ath. den Od.) γέροντα, ἱ -ά δέ εἰματα, ἔσσε, vgl. v 400. 434 f. ρ 338 -ά περι χροῖ ἱ, ἔστο = 203 = ω 158, vgl. λ 191⁺, ω 250. 227 f. ρ 573 ἱ, γάρ τοι ἱ -ά ἔχω, vgl. V. 24 Theb. fr. 6A p. 24 Dav. (Adrast Phoh) ἱ -ά 24 φέρων σύν Ἀρίονι (d. and. kamen um), zur Tarnung (vgl. δ 245)? aus Trauer (vgl. Σ 25, Ω 93 f., h. Cer. 41 f.)?? 2b sonst, spezifizierend (außer Γ 416, Ψ 86, Ω 735, x 115⁺, ψ 224 nb. voces mediae wie in 2a) u. schmückend (nb. neg. Begr., bes. δλεθρος, δαί u. in 2b γ) 2ba Mask.: klägl. (Ende), elend(iglich), leidvoll, 2^o (am Ende) spezifiz. nb. νόστον (m. Enjambement u. /o. Sperrg.), vgl. V. 278, Op. 214 σ 107 μηδέ σὺ γε (besiegter Iros) ζείνων καὶ πτωχῶν κοῖρανος εἶναι ἱ 20 ἱ || π 457 πάλιν ποίησε (Ath. den Od.) γέροντα, ἱ -ά δέ εἰματα, ἔσσε, vgl. v 400. 434 f. ρ 338 -ά περι χροῖ ἱ, ἔστο = 203 = ω 158, vgl. λ 191⁺, ω 250. 227 f. ρ 573 ἱ, γάρ τοι ἱ -ά ἔχω, vgl. V. 24 Theb. fr. 6A p. 24 Dav. (Adrast Phoh) ἱ -ά 24 φέρων σύν Ἀρίονι (d. and. kamen um), zur Tarnung (vgl. δ 245)? aus Trauer (vgl. Σ 25, Ω 93 f., h. Cer. 41 f.)?? 2b sonst, spezifizierend (außer Γ 416, Ψ 86, Ω 735, x 115⁺, ψ 224 nb. voces mediae wie in 2a) u. schmückend (nb. neg. Begr., bes. δλεθρος, δαί u. in 2b γ) 2ba Mask.: klägl. (Ende), elend(iglich), leidvoll, 2^o (am Ende) spezifiz. nb. νόστον (m. Enjambement u. /o. Sperrg.), vgl. V. 278, Op. 214 σ 107 μηδέ σὺ γε (besiegter Iros) ζείνων καὶ πτωχῶν κοῖρανος εἶναι ἱ 20 ἱ || π 457 πάλιν ποίησε (Ath. den Od.) γέροντα, ἱ -ά δέ εἰματα, ἔσσε, vgl. v 400. 434 f. ρ 338 -ά περι χροῖ ἱ, ἔστο = 203 = ω 158, vgl. λ 191⁺, ω 250. 227 f. ρ 573 ἱ, γάρ τοι ἱ -ά ἔχω, vgl. V. 24 Theb. fr. 6A p. 24 Dav. (Adrast Phoh) ἱ -ά 24 φέρων σύν Ἀρίονι (d. and. kamen um), zur Tarnung (vgl. δ 245)? aus Trauer (vgl. Σ 25, Ω

Ω 739, Th. 650. 674 || Th. 403 ἢ δ' ἔρντ' εἰν Ἀρίμοισιν ὑπὸ χθόνα -ῆ Ἐχιδνα grauisig, vgl. V. 297, B 723. 308 f., μ 91, kon-
 trast. (metr. gleichw.) E 592 2 by Ntr. (Pl. [vgl. Λευγα-
 λός] außer O 393 u. 7 × am Ende): 4 × (am Anf.) spezifiz.
 verderblich, sonst verstärkend nb. neg. Begr. (nur s-Stämme)
 verderblich (δδινυθρός, λυγρός nicht im fgrE), schlimm, im
 Zush. von Leiden (τεῖρεσθαι E 153, X 242, β 70, vgl. α 341 f. in
 2bβ) u. Tod (Γ 416, Z 168, N 346); am VE außer κ 236, ω 250,
 Cer. 249; in dir. R. außer E 153, K 79, δ 230 (Exk.) u.
 E 156, N 346, O 393, T 49 Γ 416 (μῆ σ' ἀπεχθήρω) μέσσω δ'
 ἀμφοτέρων μητίσσομαι (Aphr.) ἔχθεα -ά, ' Τρώων καὶ Δαναῶν,
 ὁ δέ (Hel.) κεν (ὄλῃαι) ἰδιῶχ Z 168 (πόρεν) σήματα -ά, ἢ
 γράσας ἐν πίνακι πτυκτῶ θυμοφθόρα πολλά (δφρ' ἀπόλοιτο)
 ἰοδbringend, vgl. V. 178 δ 230 (ägypt.) φάρμακα, πολλά μὲν
 ἐβλά μέμμενα, πολλά δέ -ά, vgl. II Sp. 930, 42 ff. κ 236
 ἀνέμμεσε δέ σίτω ' ; ἴνα (λαθίοιο πατρίδος), vgl.
 V. 213, Hes. fr. 302, 16 || O 393 ἐπι δ' ἔλκει -φ ' ;
 (ἐπασσε), vgl. B 723, A 812, Π 523 T 49 (σάζοντε βάτην) ἔγ-
 χει ἐρειδόμενον ἔτι γὰρ ἔχον ἔλκεα -ά, vgl. Π 517 N 346
 ἠρώσασιν ἐτεύχοντε (Zeus u. Pos.) ἄλγεα -ά, s. 360, vgl.
 A 445 Ω 742 (τοκευσι πένθος) ἐμοὶ δέ (Androm.) μάλιστα λε-
 λείπεται ' ; ≅ Op. 200^{ex}, vgl. B 721, A 271 E 156 (τοὺς
 ἐνάρις) πατρί, δέ γόνον καὶ κήδεα -ά, ' λειπ' h. Cer. 249 (σε
 πυρὶ ἐνι) κρύπτει, ἐμοὶ ' ; τίθησιν, vgl. (metr. gleichw.)
 O 721 Op. 49 ἀνθρώποισιν ἐμίσσαιο (Zeus) κήδεα -ά, ' κρύψε
 δέ πῶρ ≅ 95 (Pandora) Σ 430 (τις) τοσσάδ' ... ἀνέσσο-
 χετο ' ; ' ὄσσ' ἐμοὶ (Thetis) ... ἄλγε' ἔδωκεν (Zeus); λ 369
 (κατέλεσας) Ἀργείων σέο τ' αὐτοῦ ' ; vgl. V. 382 ff., ι 12
 X 242 (V. u. M. λίσσοντ' αὐθι μένεν) ἀλλ' ἐμοὶ ἐνδοθι θυμὸς
 ἐτείρετο πένθει -φ, (sc. Mitleid m. Hektor, s. 236 f.), vgl.
 A 249 β 70 μ' σὶον ἔασατε ' ; ' τείρεσθ', s. 46 E 153 (PN^e
 [ε] τῆλυγέτω δ' ἐτείρετο γῆραϊ -φ, ' ὑλόν δ' οὐ τέκετ' ἄλ-
 λον, vgl. Δ 315 K 79 (δτ' ἔς πόλεμον) θωρήσοιστο ' λαόν
 ἄγον, ἐπεὶ οὐ μὲν ἐπέτρπε (Nestor) ' ; Ψ 644 (Jüngere
 sollen Rekorde aufstellen) ἐμὲ δέ (Nestor) χρεῖ ' ; πείθε-
 σθαι Σ 434 ' ; ' κείται ἐνι μεγάροισι ἀρημένος (Pel.), vgl.
 T 335 f., Ω 487, Ggs. λ 136 ω 250 ἅμα γῆρας ' -ὄν ἔχεις αὐχ-
 μεῖς τε κακῶς καὶ ἀεικέα ἔσσαι, vgl. Op. 113 f. (metr. gleichw.),
 Mimm. fr. 1, 5 f. W. 3 (Ntr. Pl.) Subst. [1, 4^o, 4^h]: ὕβελ,
 Schlimmes, Böses (vgl. κακός B 4), Nom., Gen. (jew. in Vbd.
 m. Pron.) u. 6 × Akk.; hom. in dir. R. ξ 226 (μοι νῆες) φίλαι
 ἦσαν ' καὶ πόλεμοι καὶ ἄκοντες ... καὶ οἰστοί, 'ά, τὰ τ' ἄλλοι-
 σὶν γε καταριγηλά πέλονται, vgl. T 214 Op. 100 ('Ελπίς ἐνδον
 ἔμμενε) ἄλλα δέ μυρία -ά κατ' ἀνθρώπους ἀλάτῃται (101
 κακῶν, 102 f. νοῦσοι κακὰ θνητοῖσι φέρουσαι) Ω 531 φ δέ κε
 τῶν -ὄν δάη (Zeus), λωβητόν ἔθηκε (V. 528 κακῶν) σ 134
 (δτε) -ά θεοὶ ... τελέσσοσι (Ggs. ἀρετήν παρεχῶσι V. 133), vgl.
 V. 389, Σ 8 γ 303 (Men. abwesend) τόφρα δέ ταῖρ' Αἰγισθοῖς
 ἐμίσσαιο οἰκοθι -ά, ' κτείνας (den Ag.), vgl. 194 in 2b α, Z 157,
 Theogn. 793 u. s. S. Besslich, Schweigen - Verschweigen -
 Übergehen, Heidelberg 1966, 50 ff. λ 432 ἢ δ' (Klyt.) ἔξοχα
 ' εἰδύια, ' οἷ τε κατ' αἰσχος ἔχευε καὶ (γυναιξί), vgl. V. 384,
 ω 199 Th. 313 Ὑδρην ... ἐγειναιο (Echidna) ' ; ὕν' Ἀερ-
 ναῖην mörderisch, s. Stesich. Suppl. 15 ii 5 P. Op. 261 δφρ'
 ἀποτίσῃ ' δῆμος ἀτασθαλίας βασιλέων, οἱ -ά νοεῖντες ' ἄλλη
 παρκλίνωσι δίκας, vgl. υ 287 Th. 276 (Gorgonen) Σθενώ τ'
 Εὐρύαλη τε Μέδουσά τε -ά παθοῦσα, s. 280, vgl. X 431, Ste-
 sich. Suppl. 13, 3 P., Alcim. fr. 1, 34 f. P., Sol. fr. 11, 1 W.
 D v. l. Op. 659
 G 5 × in γ, je 4 × in N, Ω, ρ, je 3 × in E, Σ, δ, ω; nicht
 in A, Δ, H-I, A, M, Ξ, Π, Φ, ε-δ, μ, ν, τ-χ R. Führer

Λυδίη, Λυδοί im fgrE nicht bzw. nur bei späten Auto-
 ren erwähnt Eum. fr. 18 p. 195 Ki., Pan. fr. 33 Matthews:
 'Hes.' fr. 334 B. Mader

λύθρον E -thro- Ablgt. von Wz. *lū- wie in λῶμα q. v.
 L 'Tagliaferro, op. cit. in Aph 55, 1984, Nr. 5391; 'R. Par-
 ker, Miasma, Oxford 1983, 113

Β (urspr. 'Verunreinigung' >) Blut, immer mit παλάσ-
 σειν, oft pleon. m. αἷμα verbunden: Z 268 οὐδέ πῃ ἔστι ...
 Κρονίωνι ' αἵματι καὶ φ πεπαλαγμένον, εὐχετάσθαι χ 402

(εὐρεν) Ὀδυσῆα μετὰ κταμένοισι νέκυσσειν, ' ; ὡς τε λέον-
 τα, ' ἔς ῥά τε βεβρωκῶς βοῶς κτλ. = ψ 48; ohne αἷμα:
 A 169 ὁ δέ κελεύθῳς ἔπειτ' αἰεὶ ' Ἀτρεΐδης, -φ δέ παλάσσειτο χεί-
 ρας ἀάπτους = Y 503^{ex}. - Aussage von L¹, daβ l. körperlich
 und religiös befleckt, was Blut (αἷμα) an sich nicht tue, ist
 falsch: Händewaschen vor Beten normal, u. auch später be-
 fleckt Tötung im Kriege nicht, s. L²

8 D v. l. ξ 318 J. G.-J. Abbenes

λυκάβας E unklar, wahrsch. vorgr. L 'Leu-
 mann, Hom. Wört. 212 A. 2; 'L. G. Pocock, Odyssean Essays,
 Oxford 1965, 56 ff.; 'Lee, Gl. 40, 1967, 168-182; 'N. Austin,
 Archery at the Dark of the Moon, Berkeley, Los Angeles,
 London 1975, 244 f. mit A. 6

Β umstritten, Wort nur bei Hom. und dann wieder im
 16 Hell. und später. Im Altertum fast einstimmig als 'Jahr' auf-
 gefaßt. Angebl. ein ark. Wort (γλώσσα κατὰ πόλεις): ξ 161
 τοῦδ' αὐτοῦ βαντος ἐλεύσεται ἐνθάδ' Ὀδυσσεύς; ' τοῦ μὲν φθί-
 νοντος μηνός, τοῦ δ' ἵσταμένοιο, ' οὐκ αὖτε νοστήσει = τ 306
 20 Deutungen: 1) 'Jahr' 2) 'Monat' (L²) 3) 'Tag des Neum-
 ondes', ἔνη τε καὶ νέα (L¹) 4) 'Fest des Apollon Lynkeios'
 am Tage des Neumondes, wahrsch. zu Beginn des Frühlings
 (L³). Contra 1: Spätere können alle auf Homer zurück-
 gehen; die ark. Grabinschriften alle metrisch und aus der
 24 röm. Kaiserzeit (so L¹) Contra 2: Deutung basiert nur
 auf Etym. 'Kreis des Lichtes', Bed. (an sich passend) nur hypo-
 th. Contra 3 u. 4: Der folgende Vers wäre rein expli-
 28 kativ Contra 4: Das Jahr ist fast zu Ende: der Winter naht
 (s. L⁴ 240 ff.) Pro 1 u. 2: 'Jahr' u. 'Monat' hier fast iden-
 tisch: es ist der letzte Monat des Jahres; auch in der Bed.
 'Jahr' ist die Zeitangabe also nicht ungenau Fazit: alte
 32 Deutung Jahr wohl beizubehalten J. G.-J. Abbenes

Λυκάιον I mt. range in Arcadia (Kl. P. 3, 804 f.) in
 prose ref. connected w. Hesiodic mention of theft of Ap.'s
 36 cattle by Hermes: Hes. fr. 256, 19 (τὸ Λ. ὄρος -αιον lect. codi-
 cis solae, cf. Anton. Lib. XXIII, ed. M. Papatomopoulos, Pa-
 ris 1968; -ιον M.-W.) 2 sanctuary at peak of the above
 similarly mentioned in connection w. story of Καλλιτώ (and
 40 Λυκάων I): fr. 163 prose ref. (τὸ Λ. twice) W. Beck

Λυκάστος place in Idom.'s kingdom in central Crete,
 ἀργινόνετα, -ον (B 647); the location is uncertain (H.S.-L.
 44 113 f.); the poet may have connected Λ. with luk-'light' (and
 perh. ἄστν), hence ' (q. v.) W. Beck

Λυκάων E B I: perh. < Λύκαιον, q. v. B II and
 48 B III: perh. < Asiatic Λυκάωνες (s. Λύκιοι), Heubeck, Prae-
 graeca 53 ff., v. Kamptz 327 F -ων 1, -ονος 16, -ονι 2,
 -ονα 1 M 1 [..x] -ων E 197 2 [..z..] -ονος Δ 89
 = E 169 [..z..] προσέειπε -ονος ἀγλαός υἱός E 179 = 229
 52 ≅ 276; ἄϊσε ' E 101 = 283; ' B 826, E 95; Πριάμοιο
 -ονος/ι Ψ 746/Υ 81; -ονος Δ 93, Γ 333, E 193. 246, Φ 127, Hes.
 fr. 161, 1; -ονι Φ 35; -ονα X 46

Β I first king of Arcadia, mentioned in Eum. and
 56 Hes. frs. (s. West, Cat. 91-93): son of Πελαγός (Hes. fr.
 161); A. himself had numerous children (cf. Hes. fr. 161, s.
 Kl. P. 3, 806), mentioned: Πάλλας (Hes. fr. 162 prose ref.)
 and Καλλιτώ (Hes. fr. 163 prose refs.) but perh. contra-
 60 dicted by fr. 163 (b) μίαν τῶν νυμφῶν, s. Schwartz, Ps.-Hes.
 124 f. 130 and West 91 f.; Eum. Cor. fr. 10 p. 100 Dav., cf. fr.
 11). Ἀρχάς son of ' and Zeus was killed by Λ. and served
 as food to the god; as punishment Zeus changed Λ. into a
 wolf (Hes. fr. 163, cf. 164); s. Willamowitz, GlH P 143 f.;
 G. Piccaluga, Lykaon, Rome 1968; G. Lavoie, AC 39, 1970,
 26; C. Sourvinou-Inwood, BICS 33, 1986, 43 f.

II father of Pand. (s. Λυκίη II): B 826, Δ 89. 93, E 95.
 101. 169. 179. 193. 197. 229. 246. 276. 283; γέρων αἰχητῶ -ων:
 68 E 197. At E 192-205 Pand. recounts w. regret that he rejected
 Λ.'s eleven sets of chariots and horses when leaving for Troy

III son of Πριάμος (Υ 81, Φ 35, X 46, Ψ 746, cf. γ 333)
 72 and Λασδθή (X 46). For the duel w. Men., Paris dons Λ.'s

cuirass (Γ333, s. Kirk. Iliad ad I.; Kullmann, Quellen 293; Bergold, Zweikampf 107f.: symbolic). Ap. takes on the appearance and voice of Λ. to exhort Aineias (Υ79-85, characteristic of Λ.; Kullmann, l.c., otherwise Reinhardt, Ilias 295, s. λ, GGA 217, 1965, 28f.; also Lavoie l.c.). In Φ Ach., having routed the Tr. into the river Xanthos and selected twelve Tr. youths to die for Patr. (in 26-33, cf. Ψ175f.), encounters Λ. whom Ach. had previously captured and sold to Εὔνηος on Lemnos (34-41, cf. Ψ740-749) *ἑταίων* bought Λ. free and sent him to Arisbe, whence he slipped away home (*ὄλεστροφυγῶν*, 42-44); Λ. had been home twelve days when a god caused his fatal recapture (45-48). Ach. is amazed to see Λ. again and resolves to kill him this time (49-63). Λ. approaches Ach. as a suppliant and makes a moving plea for his life, pointing out that he is only Hector's half-brother (64-96). Ach. responds that as son of Priam Λ. must die, that he must accept death as his lot, since it was the lot of Patr. and is that of Ach. himself (97-113). Λ. swoons and Ach. slays him w. his sword (114-119); then Ach. throws his body into the river to feed the fish and rob Λ. of burial (120-127). The scene has been much admired and discussed: G. Scheibner, *Aufbau des 20. und 21. Buches der Il.*, Leipzig 1939, 92ff.; H. Dieterich, *Heldendarstellg. i. d. Il.*, Diss. Leipzig 1941, 62-69; Schadewaldt, *Homers Welt* 288f., 334f., 337; Friedrich, *Verwundg.* 100ff.; Kullmann, *Quellen* 294f., Reinhardt, *Ilias* 436ff.; λ, GGA above; Strasburger, *Kleine Kämpfer* 85ff.; Moulton, *Similes*, Göttingen 1977, 110; Griffin, *Homers* on Life and Death, Oxford 1980, 54ff.; imitated by Schiller (Kl. P. 3, 806). In Patr.'s funeral games, Ach. offers as prize for the foot-race the silver *κρητήρ* of Sidonian manufacture, which Εὔνηος paid Patr. for Λ. (Ψ740-749, cf. Φ34-41)

W. Beck

λυκέη Σχ sch. D K459: *ἔπην λύκου δόραν* B wolf's skin, worn by Dolon K459 *τοῦ δ' ἀπὸ μὲν κτιδέην κυνέην κεφαλῆφιν ἔλοντο* 'καὶ ἔπην, see K334 (λύκος B3)

W. Beck

Λυκηγεῖς E s. B below Σχ sch. D Δ101: *εἶπ' ἂν Λυκία τιμωμένω γεγεννημένο*: φασὶ γὰρ, ὅτι λαθεῖν σπουδάουσα ἢ Λητὴ τὴν Ἥρας ζῆλοισυπία, εἰς Λυκίαν ἀποῖσασα, ἐγέννησεν ἐκεῖ τὸν Ἀπόλλωνα, cf. sch. Erbse, *Eust.* 448, 41ff. (p. 708 v. d. Valk), EM 767, 54

B epith. of Apollo, prob. *Lycian-born* Δ101 (Ath. to Pand.: *Λυκάωνος υἱέ*) *ὀστειουσιν Μενελάου ...*, 'εὐχεο δ' Ἀπόλλωνι εἶ κλυτοτόξω' ἄρῶν πρωτοτόνων βέξειν κλειπὴν ἐκατόμβην ≅ 119 Other possibilities already considered in antiquity: *wolf-born*, Aristot., HA p. 580a 14-19, sch. Erbse b', *Eust.*, Leaf; Bowra, *Tradition* 220. Thomson, *Frühgesch.* 125 n. 48, cf. J. F. Kindstrand, H. 104, 1976, 49; Wehrli, RE Suppl. V, 1931, 569 w. *luk-light* (cf. ἀμφιλύκη, λύχνος): Heraclit. All. 7, 10, Usener, *Götternamen* 202ff., Solmsen, *Unt.* 128f. The context, however, where λ is used w. the 'Lycian' Pand. (s. Λυκίη II) points to *Lycian-born*, cf. also Π514f., prayer of the Lycian Glaukos (also in an archery context): *κλύθι, ἀναξ ὅς που Λυκίης ἐν πόνι δῆμω* 'εἰς ἣ ἐνὶ Τροίῃ κτλ., s. also Σχ, Wilamowitz, H. 38, 1903, 575ff. 585; Bethe in: *Antivawon* 18-21; Kretschmer, Gl. 21, 1933, 228; L. Weber, *RhM* 82, 1944, 197ff.; Nilsson *GrR* 1³ 536ff. 562; Heubeck, *Praegraeca* 54, *Chantraine*, Dict. 650; K. Priess, *Myth. Stoff*, Diss. Mainz 1977, 56; Förstel, *Apollonhymnos* 393. 438. Story of Ap.'s Lycian birth attacked as 'late' (Heraclit., Bethe, Bryce, *AJPh* 98, 1977, 215f., cf. Nilsson 536ff.) but cult of Ap. well-established in Lycia and Λητώ (q. v.) is Asian (Weber, Nilsson 562, Fauth, *Kl. P.* 1, 445ff., Förstel 393, otherwise Bethe, but see Fauth, *Kl. P.* 3, 588f.). The underlying objection to *Lycian-born* is formal: -η- instead of -κη-. Acc. to Kretschmer (+ Heubeck, *Chantraine*) < *Λυκά- < Hittite *Lukkā* (agnosticism recommended by Sommer, *Ahhijavāfrage* 79). It is also noteworthy that the first element of -γενής compds. in Homer always has the form [-] (cf. Risch p. 85); further that the 'usual' VE *ἐκηβόλω* Ἀπόλλωνι (A 438, Π513, Ψ872) has -κη-

in the same metr. position, s. Ψ862-873. This suggests that Λ., whether < *Λυκά- or Λυκίη, was analogical formation and very likely a neologism (Bethe, Nilsson 537) used to express the heterodox, Lycian version of Ap.'s birth (cf. Wilamowitz, *GIH* I 324)

W. Beck

Λυκίη E see Λύκιοι - Deriv.: *Λυκηγεῖς* (?) F
8 -η 1, -ης 9, -ηθεν 1, -η 4, -ην 5, -ηνδε 2 M I [..] ἐν -η M 312; -ην Π542 [..] -η, *Ἐάνθω ἐπι δινῆεντι* E 479; *ἐκ -ης, Ἐάνθου ἄπο δινῆεντος* B 877, λ, (εὐρείης) E 645, Z 188; ἐν -ης εὐρείης, πῖονι δῆμω Π673 ≅ 683; λ, δῆμον Π455; 12 -ην Z 172, P 172, h. Ap. 179; ἐν -η E 173, Z 225 [..] -ης ἐν πῖονι δῆμω Π437. 514; -ην M 318 [..] -ης εὐρείης Z 173; ἐν -η λ, η Z 210 2 [..] -ηνδε Z 168. 171 [..] -ηθεν E 105 Σχ sch. D Δ103: ἡ γὰρ ὑπὸ τῇ Ἰδῆ Λυκία 16 *Ζέλεια ἐκαλεῖτο διὰ τὸ τὸν Ἀπόλλωνα ἐν αὐτῇ λιάν εὐσεβεῖσθαι*
B Lycia I home of the Λύκιοι (q. v.), led at Troy by Sarp. and Glaukos, placed by Homer on the river Xanthos (B 877, E 479, Z 172, M 312), thus (roughly) identical w. historical Lycia in SW Asia Minor, cf. epith. *εὐρείη* (M); no bronze age finds at site of city Xanthos (H.S.-L. 179), but Homer does not mention towns (cf. W. Hoffmann, *Festschr.* Snell 154 n. 4, and see R. D. Barnett, *CAH* II 2³ 440); see also 20 Hes. fr. 43 a, 81ff.; 141, 11ff. Though mountainous, Λ. was agriculturally productive (*Kl. P. 3, 809), cf. ἐν πῖονι δῆμω (M), *ἐρβώλακα* (P 172) and Z 194f. See Ἄλῆιον, *Βελλεροφόντης* above, *Solympoi* Kl. P. 5, 267. Cf. Buchholz, *Realien* I 1 290-293, Thomson, *Frühgesch.* 125-127. Λ. called *Τερμύλι* Pan. fr. 18 p. 124 Dav. (aetiology of Lycian place-names), cf. Hdt. I 173, Sommer, *Ahhijavāfrage* 64f. Λ. mentioned as cult- 24 place of Ap. in h. Ap. 179, see Càssola p. 85, Förstel, *Apollonhymnos* p. 393, cf. Π514 and *Λυκηγεῖς*, also E 105 (II below)

II Pandaros, leader of a contingent of 'Trojans' from Ζέλεια (q. v., B 824-827) says that he came (to Troy) from Λ. (E 105. 173); this has been interpreted to mean that Ζέλεια was in 'Little Lycia', see Σχ, sch. Erbse B 826-7, Δ101 a, E 105. 173; Kirk, *Iliad* on B 826-7; 'Lycian settlement': Leaf, *Burr* 141f., Kretschmer *Gl.* 33, 1954, 24; orig. home: J. Macqueen, *AS* 18, 1968, 175, see also Bryce, *AJPh* 98, 1977, 213-218; oral poetic error: P. Frei, *Proc.* 10th Int. Congr. Cl. Arch. II, Ankara 1978, 819 n. 2. Pandaros: Lycian *Πάτα-ρα*, J. Sundwall, *Die Einheimischen Namen der Lykier*, Leipzig 1913, 44 178, cf. V. d. Mühl, *Hypomnema* 80 n. 14. See *Λυκηγεῖς*
D Hes. fr. 43 a, 89; 141, 16 W. Beck

Λύκιοι E Greek derivation (-ιοι, -ίη) from Anatolian 48 *Lukka* (lands and people known from Hittite texts), see Ph. H. J. Houwink ten Cate, *The Luwian Population Groups of Lycia ...*, Leiden 1965, 195f.; G. Neumann, *Handbuch der Orientalistik* I 2, 1/2, 1969, 369f.; Eichner, *Orientalia* 52, 52 1983, 66 (Lycians called *Τρῆμίλι* [-< **Attarimmi*- , von A. stammend, zu A. gehörig]) > *Τερμύλις* Pan., see B; older *Lukka* > Λύκιοι, Λυκίη); Bousquet, *REG* 100, 1987, 123ff. F -οι 4, -οι voc. 8, -ων 25, -οισι(v) 8, -ους 3 M I 56 [..] ὦ -οι M 409 [..] *Τρώες καὶ -οι καὶ Θ* 173 = Λ 286 = N 150 = O 425 = 486 = P 184 = P 564^m; ὦ -οι Π422; -οι Z 194; *Τρώων ἦ καὶ -ων Δ* 197 = 207 | Z 78; ἴφθιμοι -ων M 376; -ων E 633, Π584, P 146; *Τρώας καὶ -ους* Π685; -ους 60 E 482 [..] ἴφθιμοι -οι M 417, Π659; -οι K 430; *ἤρχεν ἀνάξ* -ων B 876 ≅ E 426; -ων ἀνάξ, ἀπιστάων Π490. 541. 593; λ, (ἀνδρῶν) E 647; -ων ἀγοί M 346 = 359; -ων ἠγῆτορας ἀνδράς Π495 ≅ 532; -ων ... ἀνδρῶν Π154; -ων E 673. 676. 679, 64 M 317. 330 [..] -ων ἀγός ἀνδρῶν H 113, P 140; -ους M 419 2 [..] *Τρώσι τε καὶ -οισιν* Λ 285 = O 424 = 485; -οισι 68 *μέτα πρώτοισι(v)* M 315. 321; -οισιν Π525 [..] ἀντιθέοισι(v) *ἐλιξά|καθαπτόμενος -οισιν* M 408, Π421

B Lycians, inhabitants of Λυκίη I, in II. main Tr. allies (see *ἑπίκουρος* and M above), *μέγα ἔθνος* (M 330), led by Sarp. and Glaukos (B 876f.) exc. in Bellerophon story (Z 194, cf. 188ff.) which mentions hostilities w. *Σόλυμοι* (184. 204) and Amazons (186); death of Tlepolemos at hands of Sarp.

(E 626-669) thought to represent hostilities w. Rhodians (Lesky, RE Suppl. XI 757, see also Nilsson, Homer and Mycenae 261-263; P. Frei, Proc. 10th Int. Congr. Cl. Arch. II, Ankara 1978, 823 ff.). Precedence of Sarp. over Glaukos claimed to reflect the matrilinear Lycian society (Wace-Stubbings, Companion 306, see Z 198 T., Hdt. I 173 and cf. Ruge, RE XIII 2273; Barnett, CAH II/2³, 440; Thomson, Frühgesch. 125-127; S. Pembroke, JESHO 8, 1965, 217 ff.). For Apollo-cult see Λυκηγενής, Λυκίη I. The Λ. were called Τρωμίδεις (Pan. fr. 18 p. 124 Dav.), Τρωμίαι (Hdt. I 173), s. E.
D v.l. Z 111, Π 437 Leaf

W. Beck

Λυκομήδης I king of Σκύρος, father of Δηιδάμεια II, q.v. A. is said to have named Ach.'s son Πύρρος who was later named Νεοπτόλεμος by Phoinix (Cypr. fr. 16 p. 41 Dav. prose ref.)

II Gr. at Troy, son of Κρείων I (I 84, II. parva fr. 12 p. 57 Dav. prose ref.; T 240: Κρειοντάδης), acc. to sch. T 240 Erbe a Cretan mentioned in the Cat. of Helen's suitors (= Hes. fr. 202 prose ref.) Λ. app. to belong to the younger, secondary commanders: he appears w. the Nestorids, Meriones, a.o. as a commander of the watch (I 80-88, cf. 66-68) and tog. w. them and Meges directed by Od. to bring out Ag.'s gifts for Ach. (T 238 ff.). Elsewhere, Ajax, going to aid Menestheus, tells Ajax Minor stay and take command tog. w. Λ. (κρατερός M 365); later Aineias wounds Λειώκρον ... ' υιόν Αρίσβαντος, -εος εσθλόν εταίρον. ' τὸν δὲ ... ἐλέησεν ἀρήφιλος -ης (P 344 ff.) who then slays Apisaon. In II. parva Λ. (again w. Meges, cf. T 240) was wounded in a night battle on the wrist by Agenor (fr. 12 p. 57 Dav. prose ref.). On Λ. as pre-iliadic figure s. Kullmann, Quellen 134f.

III son of Ap. and Παρθενόπη, daughter of Αγκάϊος II, in Samian genealogy (Asius fr. 7 p. 90 Dav. prose ref.)

suppl. (I) Hes. fr. 200, 10 suppl. Wilam., (II) fr. 204, 65 suppl. West

W. Beck

Λυκόβογος, -οβγος E compd. < λύκος and root *werg- (έργω): v. Kamptz 71, Bader, Demiourgos 123 f.; for alternative theory: < luk- 'light', see Roscher I 1, 382; Kl. P. 3, 822 f.; cf. Mühlestein, A & A 25, 1979, 143 = Hom. Namenstudien 115 F -όβογος 4, -ούργου 1

B I Thracian king, son of Δρύας (Z 130, Eum. Eur. fr. 1 p. 102 Dav. prose ref.). The outline of his story is related by Diom. to Glaukos as an example of what happens to those who attack the gods (Z 130-140): he (κρατερός -ος Z 130) attacked Dion. and his nurses at their rites, striking prob. w. a whip or ox-goad (ὄν' ἀνδροφόνιο -ου ' θεινόμεναι βουλήνη Z 134 f., cf. Eum. fr.), see J. Bollack, in: Terror u. Spiel, ed. M. Fuhrmann, München 1971, 106 nn. 202, 203; in art A. usu. depicted w. an ax, cf. H. Jeanmaire, Courtoi et Courètes, Lille 1934, 580 f.; Dion. escaped into the sea to Thetis (κρατερός γὰρ ἔχε τρώμος ἀνδρός ὀμοκλή Z 137). This drew the hatred of the gods: Zeus blinded A. and he died shortly (Z 138-140); see Jeanmaire, op.cit. 577; Irmischer, Götterzorn, Leipzig 1950, 84; Webster, Nachfahren Nestors, München u. Wien 1961, 70 f.; G. Nagy, HSPH 77, 1973, 145 n. 32; G. A. Privitera, Dioniso in Omero, Roma 1970, 53-89

II king of Arcadia (Kl. P. 3, 823), who as Nestor relates (H 142, 144 [v.l. -όεργος, -άοργος]. 148) slew Ἀρηίδος 'the κορυνήτης', by trickery, spearing him in a defile where the latter could not wield his mace. From then on Λ. bore his weapons and armor, finally passing them on to Ἐρευνθαλίω φίλφ δεράποντι who was later slain and despoiled by Nestor, see Kullmann, Quellen 124 n. 2, Willcock, CQ 14, 1964, 146

III mentioned in list of Hippodamia's suitors slain by Oinomaos (Hes. fr. 259 a prose ref.: -ούργου)

IV king of Thebes, mentioned in Cypria ap. Procl. p. 31, 37 Dav., where Nestor is reported as having related ὡς Ἐπαυεῖς (q.v.) φθείρας τὴν -ούργου θυγατέρα ἐξεπορθήθη. The ref. is to Ἀντιόπη I (q.v.) who in the other sources (Apollod. 3, 5, 5, Paus. 2, 6, 1 ff.) is Λ.'s (Λύκος) niece, daughter of

his brother Νυκτεός. Procl.'s attribution looks very much like a mistake due to compilation, since (according to the other sources) it was Λ. who finally retrieved Ἀντιόπη (cf. Schirmer, Roscher I 1, 380)

W. Beck

λύκος* E IE *yǵ/*o-. see Lehrman, Sprache 33, 1987, 13 ff. — Deriv.: Ἀρηίλυκος, Αἰτό-, Λύκαιον?, Λύκατρος?, Λυκάων?, λυκή, Λυκομήδης, Λυκόβογος, Λύκος, Λυκοφόντης, Λυκόφρων, Λύσσα, λύσσα F -οιο 1; -οι 8, -ων 3, -ους 1 M 1 disyll. 1a ζ[-] -οι x 212 1b [-] ὡς δέ/ οὐδέ -οι P 352 ≈ X 263^m; οὐτε -ων h. Merc. 223 [-] -οι x 218; ἦδὲ -ων h. 14, 4; ἦδ -ους x 433 [-] τε -οι h. Ven. 70; τε -ων N 103 [-] οἱ δὲ -οι ὡς Δ 471, Λ 72, Π 156 2 [-] x -οιο K 334

L ¹Körner, Hom. Tierwelt 16 f.; ²Reiter, Bezeichnungen 57 f.; ³Schadewaldt, Homers Welt 147 ff.; ⁴Fränkel, Hom. Gl. 73-75; ⁵Arch. Hom. + J 1 ff., 42 ff.; ⁶Schnapp-Gourbeillon, Lions, héros, masques, Paris 1981, 50 ff.; ⁷C. Mainoldi, L'image du loup et du chien, Paris 1984, 19 ff., 97-104

B wolf, pl., exc. K 334 (gen. poss.), used of species or of pack; 6 of 13 instances in warrior similes (I), 7 in the same context as lions (X 262, x 212, 218, 433, h. Merc. 223, h. Ven. 70., h. 14, 4); no sound mentioned in Homer (cf. λέωνίλλες)

epiths.: κρατερώνυχος x 218, ὄρεστεροι x 212, πολυός K 334, , σίνται P 352, ὀμοφάγοι Π 156, cf. θήρες ζ 21, h. Ven. 70, Op. 512 habitat: ὄρεα, ἔναυλοι Π 156, 352, h. Ven. 70, h. 14, 4, ὄλη N 103 (cf. h. 14, 4), cf. ὄρεστεροι and see x 212, 218

and L⁵ 1 ff. prey: hinds N 103, kids P 352, lambs P 352, X 263, stag Π 156 fighting betw. packs: (Δ 471) parts: ἀσπετος ἀλή Π 156, βήματα h. Merc. 223, γαστήρ, γλώσσησιν ἀραιήσιν, θυμός, ἀτρομος Π 156, , X 263, οὐρήσιν μακρῆσι x 212 (cf. 218, h. Ven. 70), παρήσιν, ῥίνων K 334 (cf. 459), στήθεα Π 156, h. Ven. 70, φρεσίν Π 156, cf. κρατερώνυχος

sound: κλαγγή h. 14, 4 (see introd. above) 1 similes (II. only, dir. sp. N 103, X 263), ref. to opposing enemies etc.

36 X 263; unlike lions (q.v.) Λ. do not openly oppose (P 352, cf. X 263), nor are they opposed or hunted by, humans or dogs, and they themselves hunt less dangerous prey (see above) than lions do Δ 471 ὡς τὸν μὲν λίπε θυμός ἐπ' αὐτῶ δ' ἔργον

40 ἐτύχητ' ἀργαλέον Τρώων καὶ Ἀχαιῶν οἱ δὲ -οι ὡς ' ἀλλήλοισ ἐπόρουσαν, ἀνήρ δ' ἄνδρ' ἐδονόαλιζεν Λ 72 ὡς Τρώες καὶ Ἀχαιοὶ ἐπ' ἀλλήλοισι θορόντες ' ἔθρου, οὐδ' ἔτεροι μνῶν' ὄλοιο φόβοιο ' ἴσας δ' ὀσμὴν κεφαλῆς ἔχεν, οἱ δὲ -οι ὡς ' θύων

44 "Ἐρις δ' ἄρα χαιρε Ν 103 (Pos.: I never thought that the Tr. would reach our ships.), οἱ τὸ πάρος περ ' φνῆσαιν ἔλαφροισιν εὐόικεσαν, αἱ τε καθ' ἴλην ' θύων παρδαλίω τε -ων τ' ἦμα πέλονται ' αὐτὰς ἡλάσκουσι ἀνάλικες, οὐδ' ἐπι χάρμη ' ὡς Τρώες

48 τὸ πρὶν γε μένος καὶ χεῖρας Ἀχαιῶν ' μίμνεν οὐκ ἐθέλεσκον Π 156 Μυρμιδόνας ... θύρησεν (Ach.) ... ' ... οἱ δὲ -οι ὡς ' ὀμοφάγοι, τοῖσιν τε περὶ φρεσίν ἀσπετος ἀλή, ' οἱ τ' ἔλαφρον

52 κεραὸν μέγαν ὄρεσι θηρόσαντες ' δάπτουσιν πᾶσιν δὲ παρήσιν αἵματι φοινόν ' καὶ τ' ἀγελήδων ἴασιν ἀπὸ κρήνης μελανίδρου ' λάμποντες γλώσσησιν ἀραιήσιν μέλαν ὄδωρ ' ἄκρον, ἐρεγυόμενοι

56 φόνον αἵματος ἐν δὲ τε θυμός ' στήθεσιν ἀτρομός ἐστι, περιστένεται δὲ τε γαστήρ ' τοιοῖ Μυρμιδόνων ἠγήτορες ἦδὲ μέδοντες ' ἀμφ' ἀγαθόν (Patr.) for text see L⁴ 352 οὐτοῖ ἀρ' ἠγεμόνες Δαναῶν ἔλον ἄνδρα ἔιαστος. ' ὡς δὲ -οι ἀρνεσσι ἐπέχραον ἢ ἐρίφοισι ' σίνται, ὑπέκ μῆλων αἰρούμενοι, αἱ τ' ἐν ὄρεσσι ' ποι

60 μένος ἀφραδίησι διέταμαγεν οἱ δὲ ἰδόντες ' αἶψα διαρπάζουσιν ἀνάλικια θυμὸν ἐχούσας ' ὡς Δαναοὶ Τρώεσσιν ἐπέχραον οἱ δὲ φόβοιο ' δυσκελάδου μνήσαντα, λάθοντο δὲ θυρόδος ἀλῆς ' X 263 ("Ἐκτορ) ὡς οὐκ ἐσσι λέουσι καὶ ἀνδράσιν ὄρασι πιστά, ' οὐδέ -οι τε καὶ ἀρνες ὀμοφρονα θυμὸν ἔχουσιν, ' ἀλλὰ κακὰ

64 φρονεοῦσι διαμπερές ἀλλήλοισιν, ' ὡς οὐκ ἐστ' ἐμὲ καὶ σὲ φίλῃ μεναι 2 in connection w. gods, for texts see ἔων B 5 b

68 Ven. 70 ἴδην δ' ἵκανεν πολυπίδακα, μητέρα θηρῶν, ' βῆ δ' ἴδης σταθμοῖο δι' οὐρεος οἱ δὲ μετ' αὐτῆν ' σαινόντες πολλοὶ τε -οι

72 14, 4 (Μητέρα θεῶν ὕμνει, Μοῦσα) ἢ χροτάλων τυπάνων τ' ἰαχῆ

σύν τε βρόμος αὐλῶν ἑυδαεν, ἠδὲ -ων κλαγγή χαροπῶν τε λείοντων, οὐραία τ' ... καὶ ... ἔταυλοι Hermes: h. Merc.223 (see D below) 3 skin as garment: K 334 ἔσαστο δ' (Dolon) ἔκτισσεν θινὸν πολιοῖο -οιο, see 459 -ἔην, see L⁷ 19ff. for associations

D h. Merc. [568 a +]? W. Beck

λύκος ci. Heyne (Cypr. ap. Procl. p.31,37 Dav., s. Λυκόρογος IV) W. Beck

Λυκοφόντης Tr. slain with others by Teukros: ἀντίθεον -ην (Θ 275)

D v.l. Δ 395 (codd. praeter A) W. Beck

Λυκόφρων Gr. in retinue of Aias (θεράποντα O 431, πειστός ἐταίρος 437), son of Μάστωρ from Kythera (430f. 438), who as a fugitive homicide found refuge on Salamis (431f.). A. was slain by a cast of Hektor's which missed Aias (429-435), whereupon Aias spurs on Teukros, remarking that they honored A. ἴσα φίλοισι τοκεῖσιν (436-441); compared w. Patr., Phoinix: Strasburger, Kleine Kämpfer 30. 76 (s. also 44f. n. 4), R. Schlunk, AJPh 97, 1976, 202 W. Beck

λύκος* f. E ON wohl bereits myk. als *ru-ki-ia*, vgl. J. McArthur, Minos 19, 1985, Anexo 86-98, nach Fick, Vorgr. Ortsnamen 13. 29 griech. (kret.) zu λύττος (< *λύκτος) = ὑψηλός (St. Byz. s.v. Λύκτος, vgl. Hsch. A 1470); der frühere N. der Stadt sei Καρηναίος gewesen (Hsch. K 840); λύττος jedoch isliert (Frisk II 147), daher viell. doch kleinasi. Herkunft, s. Heubeck, Praegraeca 55 (evt. Bzhg. zum Ζεὺς Λύκαος?); vgl. ferner Fumée, Vorgriech. 307f. 311

B wohl ident. mit hist. Λύττος, bed. Stadt in Ostkreta, bei der es allerd. nur äußerst wenige minoische bzw. myk. Funde gibt (H.S.-L. 113; vgl. Giovannini 31) gehört zum Reich de Idom., B 647; aus L. stammt Koironos, ein Gefährte des Mer., P 611 (-ου εὐκτιμένης) — bei L. wurde der neugeborene Zeus in einer Höhle vor Kronos versteckt, nachdem ihn s. Mutter dort geboren hatte, Th. 477 (ἐς -ον, Κρήτης ἐς πύονα δῆμον). 482 (πρώτην ἐς -ον ... ἄνθρωπον ἐν ἠλιβάτω), s. West zu den St. B. Mader

Λύκων Tr. or Lycian slain by Peneleos (Π 335. 337: almost completely decapitated by sword) W. Beck

λύμα app. IE, from lost verb w. root found in Lat. *poluo* Deriv.: ἀπολυμαίνομαι; see also λύθρον Σχ sch. min. P. Strassb. inv.33 ad A 314: καθάρματα, sch. D ≡ 171: καθάρσιον. ῥύπον L Burkert, Gr.R. 135f.; R. Parker, Miasma, Oxford 1983, 207ff.

B pl. *dir. defilement* ≡ 171 (ἀμβροσίη ἀπὸ χροός) -ατα πάντα κάθηρεν (Hera, as part of beautification) in ritual context: A 314 ἀπελυμαίνοντο καὶ εἰς ἄλα -ατ' ἔβαλλον (-ατα βάλλον v.l., rec. Allen) (at end of plague [as Grs., having now released Chryseis, assume, though Ap.'s formal assent does not come until v.457]) their *defilement*, i.e. in the dirty water (that some other 'Mittel' were thrown away [cf. s.v. ἀπολυμαίνομαι] seems improb. here) used for purificat. (the norm. sense of βάλλω is against seeing them as washing in the sea, pace e.g. Leaf ad l.) Wdfld.: ῥύπα; see also αὐχμῶ, μαινομαι J.N.O'Sullivan

λυπέω E denom. von λύπη (nicht sicher erkl.), zu dem auch λυπρός (s.d.) B Op.401 ἦν δ' ἔτι -ῆς (durch unabhängiges Bitten u. Betteln, sc. der in Not geratene den reichen Nachbarn), belästigen, plagen Cert.40,16 (was ist Glück?) λυπηθέντ' ἐλάχιστα θανεῖν ἠσθέντα (τε) πλεῖστα B. Mader

λυπρός kummervoll, traurig, armselig (durch s. Enge u. Armut plagend) v243 (Ithaka ist rauh, hat keinen Austrieb für Pferde), οὐδὲ λήνη -ῆ, ἀτάρ οὐδ' εὐρεῖα τέτυκται B. Mader

λύρη E Lw. aus einer mediterranen Sprache, auch in lat. *lyra* usw. B Leier, ein siebensaitiges Instrument, von Hermes erfunden, dem Ap. geschenkt h. Merc.423 -ῆ δ' ἔρατον κιθαρίζων ἰσπῆ ῥ' ὅ γε θαρσῆσας ἐπ' ἀριστερὰ Μαϊάδος υἱός

D Eumel. fr.3 p.102 Dav. in Prosafr.; Margites fr.1,3 p.67 Ki. in iambus; λύρη v.l. für χειρός h. Merc.418 J.G.-J. Abbenes

Λυρκείη Ortschaft bei Argos, Kj. Hes. fr.256 (Z.18/19), s. App. B. Mader

Λυρνησός E Fick, Vorgr. Ortsnamen 74 stellt es zu Λέρνα, Λύρνα u.ä. L ¹Leaf, Troy, London 1912, 217ff.; ²Page, History 143f.

B Stadt i.d. Troas, wohl der Leleger (Y92+96), ihre Herrscher sind die S. d. Euenos (s.d.), Mynes u. Epistrophos; von Ach. zerstört, wobei er Briseis erbeutet (vgl. Cypr. fr.21 Dav.), während Aen., der dorthin vom Idageb. geflohen war, entkommen konnte: B 690-691, T60, Y92 (nb. Pedasos), 191, Cypr. ap. Procl. Chr. 161 p.84 Sev. p.32 Dav.); ohne Namensnennung. T296 (Stadt d. Mynes) — Nach Str.13,612 (vgl. 584f. u. Plin. h. nat. 5,122) e. verlassener Ort i.d. theban. Ebene im Bereich von Adramytion (uns. Lokalisation bei Freneli am Freneli-Chai-Fluß, dem ant. Euenos, u.a. Orten, s. L¹), was aber nicht gut zur Flucht d. Aen. paßt, daher für Hom. eher irgendwo weiter westl. a.d. Nordküste d. Golfs unterhalb d. Idageb.s anzusetzen (L¹, Zeitlinl⁷). Unwahrsch. L², daß im 13.Jhd. zerstört u. d. N. nur in poet.-hist. Quellen überliefert B. Mader

Λύσανδρος Tr., von Aias getötet, A 491 (im Kat., u.a. nb. dem Priamiden Doryklos) B. Mader

Λυσιάνασσα Nereide, Th.258 (VE); Deichgräber, Mussen 195, versteht das VG wie in *Λυσίμαχος* 'Kampflöser' u. verbindet es wg. enger formaler Bzhg. zu *Λαομέδεια* (am vorausgehenden VE u. metr. gleichwertig mit diesem): die ihrem Volk Lösge. Ausgleich bring!, ähnl. Feldmann, SO 46, 1971, 15; vgl. ferner Fischer, Nereiden 101f., 147 B. Mader

Λυσιδίκη T. des Pelops u. der Hippodameia, Schwester d. Nikippe u. Astydameia, Gattin des Elektryon; ihre Söhne d. Gorgophonos, Nomios, Kelaineus, Amphimachos, Deimachos u.a.) werden im Kampf um Rinder von Taphiern getötet, es überlebte nur ihre T. Alkmene. N. nirgends erhalten, aber wohl zu erg. in Hes. fr.190,4 (nb. den N. der Schwester), 193,11 (-ῆν) Πέλοπος περικαλλέα [κούρην], 20 (-ῆς κοῦρη, sc. Alkmene) B. Mader

λυσιμελής Σχ sch. ψ 343: ὁ τὰ μέλη τοῦ σώματος παρῖεις ἢ ἀμέριμνος B gliederlösend, -entspannend, urspr. ausschirrend (Risch, Kl.Schr. 309f.) v57 (ὑπνος) λύων μελεδήματα θυμοῦ, ἠς ψ 343 ὅτε οἱ γλυκὺς ὑπνος ἠς ἐπόρουσε, nach Risch a.O. bei Hom. als Sorgen lösend interpretiert; viell. eher ein Wortspiel zur engen Vbd. von 'Körperl.' u. 'Seel.' Th.121 (Ἔρος) κάλλιτος ἐν ἀθανάτοισι θεοῖσι, ἠς + 911 B. Mader

Λυσίπη Προίτιδε, T. d. Proitos (s.d.) u. d. Stheneboia, erg. Hes. fr.129,4, vgl. fr.130-133 B. Mader

λύσις L ¹Holt, Noms d'action 71-3; ²Jones, Gl.51, 1973, 15f. B always w. not. of release (act. in Hom. [so L²], med.-pass. in Hes.) Wdfld.: φυγή (χ 306) 1 release, deliverance from (gen. rei) from present afflict. 68 (cf. λύω B I 1 c): Th.637 οὐδέ τις ἦν ἔριδος ... -ῆς οὐδέ τελευτή ὀυδετέρως Op.404 φράζεσθαι χειρῶν τε -ῆν λιμὸν τ' ἄλωρην, cf. v.647 way of saving from impending evil (cf. λύω B I 1 c [π 364], II 3 b.5b): 1421 εἴ τιν' ἐταίροισιν 72 θανάτου -ῆν ἠδ' ἐμοὶ αὐτῷ ἑυροίμην 2 release for

ransom (cf. λύω B I 1 d, II 2 b) Ω 655 (if Ag. should learn of Priam's presence) κεν ἀνάβλησις -ιος νεκροῖο γένηται, cf. γίνονται B I 1 e y J.N.O'Sullivan

λύσσα E meist zu λύκος (s. bes. Lincoln, IF 80, 1975, 98-105) oder zu Wz. λυκ- m. λευκός u.a. (s. bes. Lasso de la Vega, Em.20, 1952, 32ff.) gestellt. Beides sem. mögl. (s. B); Morph. empfiehlt letzteres: λύσσα < *λυκ-ja 'Leuchtkraft' (vgl. Symptome in B) wie φύσα < *bhug-ja 'Panik'; Deutung von λύσσα als Motionsfem. zu λύκος ist dagg. unwahrsch. - Abl.: λυσσάδης, λυσσίστης (?), (zu nachep. λυσσάω: λυσσιστή, vgl. ἀλύσσω Σχ sch. D 1239 -α' μανία L J.Mattes, Der Wahnsinn im gr. Mythos u. in der Dichtung bis zum Drama d. 5.Jh., Heidelberg 1970

B Raserei, Tollwut, Wahnsinn, λ. (incl. Abl.) beschreibt bei Menschen - meist als neg. Urteil oder Beschimpfung - ein Außer-Sich-Sein, bei dem bes. Kraft u. Stärke sich verbinden mit Blindheit gegenüber der Begrenztheit eigener Möglichkeiten, bei Hunden eine Art Tollwut. Verwendung für Hunde und häufiger Vergleich menschl. „Raserei“ (bes. von Kriegern) mit wilden Tieren (s. s.v. ἀφλοισμός) ist viell. (aber nicht notw.) Indiz für λ. als urspr. t.t. für (Hunds-, Wolfs-) Tollwut. Vgl. Mattes a.O. 100ff. Symptom für λ. Funkeln der Augen (s. zu λυσσάδης u. s.v. ἀφλοισμός), und (zu μαινομαι) Schaum vor dem Mund (s. ἀφλοισμός). λ. sowohl den Menschen beherrschende, in ihn eindringende Macht als auch als Eigenschaft, die ein Mensch (an sich) hat, vgl. s.v. ἔχω II Sp.843,66ff. Wortf.: s. ἀφλοισμός u. ἡλοσύνη 1239 (Od.): „Ἐκτωρ δὲ μέγα σθένει βλεμαίωνων μαινεται ἐκπάγλως, πύσυνος Δίη, οὐδὲ τι τειεῖ ἀνδρας οὐδὲ θεούσ κρατερη δέ ε-α δέδυκεν“ 305 (Od. zu Ach.): „νὺν γάρ χ' Ἐκτορ' ἔλοις, ἐπει ἄν μάλα τοι σχεδὸν ἔλθοι' -αν ἔχων ὀλοήν“, die λ. Hektors bringt den Gr. Niederlage, aber auch ihm selbst Verderben, vgl. s.v. Ἐκτωρ II Sp.510,78ff. u. z.B. H 110 (Vorwurf der ἀφροσύνη an Men., der mit Stärkerem kämpfen will) Φ 542 ὁ δὲ (Ach.) σφεδάνων ἔρεπ' ἔρχει, -α δὲ οἱ κῆρ' αἰὲν ἔχε κρατερη, μενάινε δὲ κῶδος ἀρεσθαί, zu Ach.s Verhalten im Φ vgl. V.100ff., 227 (δαίμονι ἴσος) Hes. P.Oxy 2509,14 λυσσῆρῶν δὲ [χ]ινῶ[ν κρατ]ε[ρ]ῆν ἐξ[έ]λειτο λύσσα[ν (suppl. Casanova, RFIC 97, 1969, 37; cf. Janko, Phoinix 38, 1984, 305), zu λ. als Obj. von ἐξείλετο vgl. s.v. αἰρέω B IIE 2, Subj. ist Göttin, entweder Art. (Casanova) oder wahrsch. Ath. (Janko a.O. 302); zur Zuschreibung an Hes. vgl. zuletzt Janko a.O. 299ff. M.Schmidt

λύσσησις ci. tollwütig, wahnsinnig (nachep. Orph. H. u. Man.) Hes. fr. P.Oxy 2509,14 λυσσῆρῶν (ci. Casanova, RFIC 97, 1979, 37,]προσω Lobel) δὲ [χ]ινῶ[ν κρατ]ε[ρ]ῆν ἐξ[έ]λειτο (Götting) λύσσα[ν - als Beiw. der Hunde im Gen.Pl. und in V. Stellung [] oder [] kaum Altern., wenn]ρῆων zu lesen (vgl. aber Parsons bei Janko, Phoinix 38, 1984, 305 Anm.21) M.Schmidt

λύσσητῆρα Σχ sch. D Θ 299: ἤρα' μανιάδην, λυσσάδην B tollwütig, Berserker Θ 299 (Teukros): „τοῦτον δ' (sc. Hektor) οὐ δύναμαι βαλέειν κύνα ἤρα (λωβητῆρα v.l. ap. Eust.)“ den Hund in seiner Tollwut, vgl. V.215 (Hektor) θοφ ἀτάλαντος Ἀρηῖ u. vgl. s.v. λύσσα. - Wortf.: s. λυσσάδης M.Schmidt

λύσσωδης Σχ sch. D N 53 -ης, ὁ μεμηνός B wahnsinnig, in Raserei N 53 (Pos. als Kalchas zu Gr.): „ἢ ἔ' δ γ' ὁ -ης φλογι εἵκελος ἡγεμονεύει, Ἐκτωρ, ὃς Διὸς εὐχεται ἐρισθενέος παῖς εἶναι“, vgl. V.48 κρυεροῖο φόβοιο, zu Hektor s. s.v. λύσσα, zur Behauptung, Zeus' Sohn zu sein, s. s.v. Ἐκτωρ B I a, z. Vgl. (der Augen) mit Feuer s. M 466, N 474, T 365f., ζ 132 (vgl. s.v. δαῖω B 1), vgl. s.v. ἀφλοισμός u. Lasso de la Vega, Em.20, 1952, 32ff., - Wortf.: s. ἄφρων, ἡλέος λυσσηρῆς (?), λυσσητῆρ, μαργός u. vgl. zu λύσσα M.Schmidt

λύχ(ος) E IE, < *λυκ-ονο-; root *leyk-, also in ἀμφι-λύκη, λευκός, λεύσσω; cf. e.g. lat. lux, luna etc. L Jantzen and Tölle+ in Laser, Arch. Hom. P 87-98

B portable lamp (until recently usu. taken, against later use of λ., = 'torch' or 'candelabrum', or passage regarded as interpolated; but it now seems prob. that, though lighting usu. provided by torch or fire, the lamp will have been known in Hom. times: see L) carried by Ath. τ 34 (Od. and Tel. carried arms into store-room; Ath. went before them) χρύσειον -ον ἔχουσα, φάος περικαλλές ἐποίει Wdfld.: see δαῖς; also δετή, λαμπτήρ J.N.O'Sullivan

λύω [104ί, 72ο, 5H, 8h, 4ε] E IE, cf. Lat. luo ('pay' etc.); solvo; see Tucker (in M). - Deriv.: ἄλυτος, βουλύτων, Εὐρύλυτη, Ἰππόλυτος; Λύσ-ανδρος, -ίππη; Λυσι-άνασσα, -δίη, -νομος, -νοος; λυσι-μελής, -τελής; λύσις F -ει 2; -ε 3, ἔ-εν 1; -ομεν 1, ἔ-ον 3, -ον 3, ἔκ-ον 1; ἀλλ-εσκον 1, ἔ-εν 2; -ωμεν 1; λύ' 2; -ων 3; ἀλ-ουσαν 2; -σῶ 4, -σει 2; ἔ-σα 3, ὑπέ-σα 1, ἀπέ-σας 1, ἔ-σε(ν) 13, ἀπ' 1, 5, κατ' 2, ὑπ' 3, ἔ-σ' 1, -σε(ν) 20; ἔ-σαν, 9, ἀμ' 1, ὑπεκπρῶ 1, -σαν 6; -ση 3; ἀπο-σομεν, 1, κατᾶ 1; -σειεν 1; -σαιτε 1, -σειαν 1; -σον 4; -σατ' 1; -σαι 12, ἔξανα-σαι 2; -σας 2; -σασ' 2; -σαντε 1; medipass.: ὄμην 1, ὑπε-ετο 1; -οντο 2; ἄμεθα 1; ἔ-σομαι, 1, ἔκ-ει 1, ἀνα-σεται 1; ἀπο-σόμεθ' 1; ὄμενος 4; signm. aor.: ἔ-σῶ 1, ὑπ' 1, ἔ-σατο 3; ἀλ-σαντο 1; -σασθαί 5, -σασθ' 1; ἀπα-σάμενος, 1; ἔ-σοι 1; 2nd aor.: -μην 1, -το 11; ἔ-ντο 1, ὑπε- 1, ἔ-ει 2; -σθην aor.: -θη 4; -θεν 6; -θεισα 1; pf.: λέ-ται 2; λέ-νται 4; opt.: λελύτο 1; plpf.: ἔλε-ντο, 1, ἔ-ει 1 Uncert.: λυσαγ[inc. auct. PHarris 6, 8

M on treatment of -u- see Wyatt+, Metr. Lengthening 209f., also Shipp, Studies 105 and Tucker, Greek Verbs 342ff. 1 monosyll. ἔ- [] ἀλλά λυ' Ἴππουσ K 480, δ 35 2 dissyll. 2a shape [] ἔκ-ον Cert. p.38,8 ἔ- [] τῶν δ' αὐτοῦ -το γούνατ' σ 212 ἔ- [] -ον Ω 576, ο 496; τοῦ δ' αὐτοῦ -το γούνατα καί φίλον ἦτορ, Φ 114 = ω 345 = δ 703 = ψ 205 = χ 68, Φ 425; ἔ- 297 = 406 = χ 147 ἔ- [] -ει β 69; ε K 498, Λ 620 ἔ- [] P 524 2b shape [] ἔ-σ' B 808; -μην Φ 80 ἔ- [] -ον Ψ 27; -ων μελεδήματα θυμοῦ Ψ 62 = υ 56, ψ 343; τοῦ δ' αὐτοῦ -θη Ε 296 = Θ 123 = 315, P 298; ἔ-θεν δ' ὑπό, γυῖα ἐκάστης Ε 31, σ 341; ἔ- 1805; -σθη δ 794 = σ 189, θ 360 2c shape [] ἔ- [] σε δὲ οἱ ὤσπηρα[ζώνη]ν θώρηκα Δ 215 / h. Ven. 164 / Π 804; -σε μένος Π 332; -σε λ 245, μ 421, Th. 501; -σον, ἴν' ὀφθαλμοῖσιν ἴδω Ω 555, κ 387; -σον θ 347; -σατ' Θ 504; -το Ω 1 ἔ- [] Ἴππουσ μέν -σαν Θ 543 = δ 39 ἔ- [] (κατ[α]ί) αὐχένα[γαστῆρα] ἀσπίδα, ἔ-σε δὲ γυῖα, Λ 240, Φ 406 / Π 465 / Π 312 = 400; ἔ- Δ 469 = Λ 260, H 12; -σε ε 459; χαμάδις πέσε, -ντο δὲ γυῖα H 16, O 435 2d [] νεῖκα -ει/σω η 74 / ε 205 = 304; λέχη/δέσιη ἀπό θ' Ἐκτορα -ση Ω 76. 116; ἔξανα-σαι Π 442 = X 180; -σαι ι 178 = 562 = λ 637 = μ 145 = ο 548, Op. 608 2e [] -σαι O 22; -σας/σασ' ἔξ ὀχέων Ε 369 = N 35, E 776 = Θ 50 2f shape [] ἔ- [] -σασθ' ἐτάρους κ 385 ἔ- [] -σῶ/σει A 29 / B 118 = 125; -σεν γ 450; -σαν δ' ἀγορήν A 305; -σαν/ση/σον/σαι κ 47 / 298 / Ω 137 / 561 ἔ- [] -σῶ P 29; ἔπ-πους μὲν -σε Θ 440; -σεν δ' ἀγορήν T 276 = β 257; -σαν Θ 433; -σαί τ' ἐκέλευον μ 193 ἔ- [] -σαν h. Ap. 503; ἔ-σαί τε, κελύσῃς μ 53 = 163; ἔ- 8422 3 trisyll. 3a [] ἀπο/κατα-σομεν K 449, δ 28; -σομαι/ἀπο-σόμεθ' ἔστι γὰρ ἔνδον K 378 / X 50; ἐκ-σομαι κ 286; ἀνα-σεται h. Merc. 258 3b shape [] ἔ-ον h. Ap. 406 ἔ- [] ἔ-ον η 6, h. Ap. 405; λέ-ται Θ 103 ἔ- [] -ομεν/ὄμην ν 388 / ι 463; λέ-ται Ω 599 3c shape [] ἀπέ-σε A 95 ἔ- [] γούνατ' ἔ-σα X 335; ὑπέ-σε μένος Z 27; ἀπέ-σε(ν) Z 427, Cert. p.38,12; ἔ-σε/σαν λ 296 / Σ 244, ν 77; λυθ[ε]ῖσα Hes. fr. 43 a, 31 ἔ- [] -οντο P 318, h. Ap. 129; λέ-το σ 238 ἔ- [] ἔ-εν Ψ 513; ὑπέ-σα ι 463; βαλῶν/τυχῶν, ὑπέ-σε δὲ γυῖα O 581, Ψ 726; ἀπ/κατέ-σε φ 46 / B 117 = 124; ἔ-σεν Λ 106; ὑπεκπρο-σαν ζ 88; ὑπέ-ντο δὲ γυῖα Π 341 3d [] κρηδέμαλον -σμεν/ἔ-σε Π 100 / γ 392; (γούνατ) ἔ-σα Ω 593, υ 381; ἀπέ-σας/σεν Ω 136 / = 115; παλλῶν ἀνδρῶν/Δαναῶν ὑπό, γούνατ' ἔ-σε(ν), ζ 69. 236 = O 291; ὑπό, ἔ- [] /σαν/ντο Ε 176 = Π 425, Λ 579 = N 412 = T 349, N 360, Ω 498, υ 118, h. Cer. 281; τοῖ δὲ πρυμνήσι' ἔ-σαν

β418, ο286. 552; θεοὶ κακόητος ἔσαν ε397, v321, π364; ἀνέσαν μ200; καμάτω δ' ὑπὸ φιλῶ γυῖα λέγεται, inτο H6 / N85; ἴ θ233, σ242; λέ-νται B135 3e shape [-...] [-...] ἀλ-εσον/εν τ150 / β105 = ω140; ἀλ-ουσαν β109 = ω145; αἰτε A20; so prob. ἀλ-σαντο Hes. fr.1.4 [-...] -σειεν θ345; -σαντε h. Ap.487 3f [-...] -σειαν P163; -σασθαι, φίλον υἱόν Ω118 = 146 = 195. 237; ἴ Ω175 4 quadrasyll. 4a shape [-...] [-...] -ώμεθα Ψ7; ἔ-σαστο, πολλά δ' ἔδωκασ+ Ω685 / Φ42; ἔ-σαστο Ξ214, Th.528 [-...] ὕπε-ετο Cat.94.21 Trav.; ὕπε-σασ A401; ἔλ-ε-ντο χ186 4b shape [-...] [-...] -σόμενος, A13 = 372 = Ω502^α [-...] x284; ἀπο-σάμενος ε349; ἴ σι Ψ11 5 un-

cert.: [-...] λυραγ[inc. auct. PHarris 6, 8
 Σχ sch.min. P.Achmim 2, P.Oslo 2, sch. D A13: λυ-
 τρασόμενος, A20: λύτρα λαβόντες ἀπόδοτα, B135: διαλέλυνται,
 σαπέντα δηλαδὴ, E176: περιφραστικός ἀνέλεε, Θ103: σὴ δὲ βίη
 λέλυται: ἐξησθὲνθεῖ σου ἡ δύναμις καὶ παρείθη, P442: ἔλευ-
 θερῶσαι ἐλύσαι

L Porzig, Satzinhalt 114f.

B loose, untie (I 1 a. b. c. [first 8 pcps.], II 1 a. 2 a. 3 a. 4 a. 5 a), set free, deliver (I 1 c, II 1 b; for ransom: I 1 d, II 2 b; save I 3 b. 5 b), break up, undo (I 2, II 1 c. 4 b; break off II 2 c), make limp, make weak (I 3, II 5 c); act. (130 x) and med.-pass. (63 x, of which 23 x trans. [w. not. 'from oneself' Ξ214, Hes. fr.1.4, ε349, 'for oneself' P318; obj. one's own (cf. Leaf on Ψ27) Ψ7. 11, obj. specially rel. to subj. x284. 385, 10 x in I 1 d (ransom), h. Merc.258, X50, cf. Th.528, x286, A401] and 4 x refl. [K378 (+ ἔμε), Φ80, 1463, Hes. fr.43 a.31 (λυθ[ε]ῖσα app. refl.); of the rest, 19 x form prob. to be taken as intr. mid., 14 x ambivalent in form but better taken as intr. mid. [χ186 (I 1 a), h. Ap.129 (I 1 a), B135 (I 2 b); in I 3 δ794+, E296+, P298, Θ103; in II 5 d H6, Σ31, σ341, Π805]; only θ360 [I 1 c], Ω599 [I 1 d] nec. pass. in sense; Hes. Cat.94.21 Trav. unclear); subj. of act., trans. mid. pers., exc. N360 (πολιέμοιο πείραρ), P524 (ἔγχος), Ψ62+ (ἄπνος), γ450 (πέλευκος), μ421 (κλύδων), ξ236 (δόδος), obj. ἴ 54 x (incl. I 1 x corpse, 5 x ἀγορήν/ας), animals 24 x (incl. αἰχένας ἵππων Cert. p.38,8), γούνατα 13 x, γυῖα 11 x (+ Z27 w. μένος), μένος 3 x (+ Z27 w. γυῖα), things 46 x; subj. of intr., refl. mid. pers. 5 x (incl. Ω1 [ἀγών]), Hes. fr.43 a.31 [Mestra as animal]), γούνατα(α), 2 x, ἴ + ἦτορ 9 x (Φ114+), γυῖα 11 x, ἄψα 2 x (δ794+), μένος, P298, ἴ + ψυχῆ 3 x (E296+), βίη Θ103, things 3 x; subj. of pass. pers. (Ω599 [corpse], θ360); synt.: simple act., trans. mid. w. acc. + gen. ('from') ε397+, Th.528 (I 1 c); notable adv.: κείθεν Φ42; on preps. (CPN in I; exc. ἐξ h. Merc.258], παρά [Ω502] all preps. occur also as prevs.) see II Wdf1d.: ἀναγνάπτω, ἀνήμι; ἀφιμειθήμι; ἀπαλέω, ὄσμαι, σάω; δια-
 φείρω, (ἀπ)όλλυμι; πύθωμαι, πύθωμι; (ἀπο)σκαδάννυμι, (ἀπο)σκάδνωμαι; φθί(ν)ω (Z407); w. γούνατα/γυῖα λύειν cf. γυῖω, κτεῖνω ἴ + wdf1d.; opp.: δέω ἴ (+ δεομεῖω), ζεύ-
 γνυμι ἴ; συγκαλέω, συλλέγω, συναγείρω, συνάγω

I Simple I 1 w. not. of release 1a loose, untie, whether obj. (7 x thing worn on the body, 9 x in nautical context) binds (holds) or is bound 418 πρυμνήσι' ἔσαν, = ο286^α = 552^α. v77 πείσμα δ' ἴ, ἀπό τρητοῦ λίθοιο h. Ap.405 οὐδ' οἷ γ' ὄπλ' ἔ-ον ... ἀνά νῆα 487 ἰστία ... κάθε-
 τον-σαντε βοεῖας = 503 (-σαν δέ) Δ215 ἴ-σε δέ οἱ, ζωστήρα h. Ven.164 ἴ, ζώνην λ245 -σε δὲ παρθενίη ζώνην (v.245 om. Zen., damn. Ar.) Π804 -σε (Ar.) δέ οἱ θάσσηκα with a blow on the back ε459 κρήδεμον ἀπό ἔο -σε Ξ214 ἀπό στήθεσφιν ἔ-σαστο κιστόν ἰμάντα P318 -οντο (enemies) δὲ τεύχε' ἀπ' ὤμων κ47 ἄσπόν μὲν -σαν untied, opened ο496 -ον ἰστία loosened, relaxed by untying the ropes so lowering sailyard and sails: J.S.Morrison and R.T.Williams, Gr. oared ships, Cambridge 1968, 63. h. Ap.406 οὐδ' ἔ-ον (οὐδέ -ον v.1) λαίφος νηός mid.: become slack, come undone χ186 ῥαφαὶ δ' ἔλ-ε-ντο ἰμάντων h. Ap.129 οὐδ' ἔτι δεσμά σ' ἔρυ-
 κε, -οντο δὲ πείρατα πάντα 1b loose animals 1ba untether K480 λύ' ἵππους, 498 -ε... ἴ, 1bβ unyoke, unharness Θ50 (ἐνθ' ἵππους ἐστρεσε) -σας ἐξ ὀχέων, = E776 (-σασ) = 369^α = N35 (-σας) Α620 ἵππους ... θεράπων -ε

τοῖο γέροντος ἴ, ἴ 504 ἵππους ἴ-σασθ' ὕπ, Ψ7 μὴ δὴ
 πω ὑπ' ὄχεσφι -ώμεθα ... ἵππους, Θ543 ἴ, μὲν -σαν ὑπὸ
 ζυγοῦ = δ39 (ἔ-σαν v.1.) Ω576 ὑπὸ ζυγοφῶν -ον ἴ, ἴ ἡμι-
 4 ὄνους τε Σ244 ἔ-σαν ὕπ' ἄρμασιν ... ἴ, ἴ η6 ὑπ' ἀπήνης
 (v.5 om. L) ἡμιόνους ἔ-ον Θ433 ἤσιν δ' ἴτραί μὲν -σαν ...
 ἴ, ἴ 440 τῷ δὲ καὶ ἴ, μὲν -σε ... ἐνοσσίγας Ψ27 -ον δ'
 ὕπηχας (-οντο δὲ μόνυχας v.1.) ἴ, ἴ δ35 ἀλλὰ λυ' ἴ, ἴ
 8 ξείνων Ψ11 ἴ, ἴ -σάμενοι δορησόμεν Op.608 βόε -σαι
 1c release pers. from bonds (whether these punishment
 or not; not. of imprisonment Th.501): Ο22 -σαι (obj. Hera,
 hanging bound in the air) δ' οὐκ ἐδύναντο θ345. 347 λίσ-
 12 σατο δ' αἰεὶ ἴ Ἡφαιστον ... ὅπως -σειεν Ἄρρη ... ἴ -σον"
 360 τῷ δ' ἐπεὶ ἐκ δεσμοῖο -θεν Th.501 -σε δὲ πατροκασι-
 γνήτους ... ὑπὸ (ἀπὸ f.1.) δεσμών μ53 εἰ δὲ λίσσηαι ἑτάρους
 -σάι τε κελεύης = 163 193 -σαι τ' ἐκέλευον ἑταίρους -
 16 from one's grip: δ422 σχέσαι τε βίης -σαι τε γέροντα sim.
 in mid. release oneself by loosening one's grip, lei go: 1463
 πρώτος ὑπ' ἄρνεσι ὄ-θην - those in one's power from
 captivity x298 ἄρρα κέ τοι -ση (γρ. καὶ λύσειτο [i.e. λύ-
 20 σοῖθ' ?] ε) θ' ἑτάρους 387 -σον, ἐν' ὀφθαλμοῖσιν ἴδω ... ἑταί-
 ρους λ296 μιν ἔ-σε (λύσε Allen) βίη Ἰουλιεῖη Hes. fr.
 43 a.31 ἦ (Mestra) δὲ λυθ[ε]ῖσα φῖλον μ[ετὰ δώματα πατρὸς ἴ
 ὄχετ'] ἀπαίξασα app. having freed herself in trans. mid.: se-
 24 cure the release of from another x284 ἦ τοῦς (comrades in
 Circe's power) -σόμενος δεῦρ' ἔρχεαι; 385 (Od. to Circe:
 "What right-minded man would eat or drink) πρὶν -σασθ'
 (-σαι θ' Sext. Emp.) ἑτάρους καὶ ἐν ὀφθαλμοῖσιν ἰδέσθαι;" -
 28 deliver from present affliction ε397 τόν γε, θεοὶ κακόητος
 ἔ-σαν, (v. om. U⁵) = v321 (vv.320-323 susp. Ar.) Th.528 ἔ-
 σατο (Her.Prom.) δυσφροσυνάων save from impending evil:
 π364 ὡς τόνδ' ἄνδρα ἴ, ἴ 1d release for ransom, obj.
 32 captive, body or έντα (P163) of slain enemy A20 παῖδα δ'
 ἔμοι -αἰτε (-σαι τε v.1., see J.Kakridis, Hom. revisited, Lund
 1971, 127 w. n.5) ..., τὰ δ' ἄποινα δέχεσθαι 29 πῆν δ' (Chry-
 seis) ἐγὼ (Ag.) οὐ -σω (vv.29-31 ath. Ar.) A106 (ὦ ποτ'
 36 Ἀχιλλεὺς δῖδῃ) ποιμαίνοντ' ἐπ' ἔσσει λαβών, καὶ ἔ-σαν ἄποινα
 P163 (Ἀργεῖοι Σαρπηδόνης έντα) -σιαν, καὶ x' αὐτὸν ἀγοι-
 μέθα ἴλιον εἰσω Ω137 ἀλλ' ἄγε δὴ -σον, νεκροῖο δὲ δέξαι
 ἄποινα, 555 τάχιστα ἴ -σον ... σὺ ἴ, ἴ 561 νοεὺ δὲ καὶ αὐ-
 40 τὸς ἴ, ἴ Ἐκτορά, τοι -σαι 593 ἴ, ἴ διοιν ἔ-σαι (πατρί, ἐπεὶ δῶκεν
 ἄποινα) 599 (Ach. to Priam): "υἱὸς ... τοι λέ-ται" -
 trans. mid. secure the release of for ransom, ransom A13
 (ἦλθε) -σόμενός τε θυγάτηρ σφράων τ' ἀπερείσι' ἄποινα = 372
 44 (vv.372-379 ath. hic Ar.) = Ω502 (παρὰ σεῖο) Φ42 κείθεν
 δὲ ξείνός μιν ἔ-σαστο, πολλὰ δ' ἔδωκεν, Ω685 υἱὸν ἔ-σαστο,
 ἴ, ἴ, ἴ 118 -σασθαι, ... υἱὸν (δῶρα δ' Ἀχιλλεῖ φερέμεν) =
 146 = 195 = 237^α. 175 ἴ, ἴ, ἴ σε κέλευσεν Ὀλύμπιος Ἐκτορα
 48 - refl. mid.: K378 ζωρεῖτ', αὐτὰρ ἐγὼν ἐμέ -σσαι Φ80
 -μην τρεῖς τόσσα πορῶν I secured my release for ransom, no
 need to take λ. as pass. despite v.42, and n. esp. πορῶν I2
 w. not. of dissolution, break up ei sim. 2a break up, demo-
 52 lish, destroy by force B118 πολλῶν πολλῶν κατέ-σε (see
 II 4 b) κῆρνα ἴ ἦδ' ἔτι καὶ -σει (Zeus) = 125 (vv.23-25 ath.
 Aristoph. Ar.; pro 23-31 duos vv. scr. Zen.) Π100 ἄρρ' οἶοι
 Τροίης ... κρήδευμα, -ωμεν (vv.97-100 susp. Pen. Ar.) v388
 56 Τροίης -ομεν ... ἴ, cf. γ392 in 1a 2b in mid.: disinte-
 grate, decay B135 δοῦρα σέσσηπε νεῶν καὶ σπάρτα λέ-νται
 2c break up assembly A305 ἀνστήτην, -σαν δ' ἀγορήν,
 T276 -σεν (-σαν Apoll. lex.) δ' ἴ, ἴ αἰψηρήν (λαιψηρήν/ἴδω
 vv.11.) = β257 B808 αἶψα δ' ἔ-σ' (δὲ λίσ' Allen) ἴ, ἴ β69
 60 ἀνδρῶν ἀγορὰς ἡμῶν -ει (Themis) ἠδὲ καθέξει Ω1 -το δ' ἄγών
 2d break up, put an end to, and so resolve Ξ205 σφ' ἄκριτα
 ἴ, ἴ νεῖκα -,σω = 304 (vv.304-306 ath. Zen. Ar.) η74 ἀνδράσι
 64 ἴ, ἴ 2e disperse, dissolve Ψ62 τὸν ἄπνος ἔμαρπτε, -ων
 μελεδμήματα θυμοῦ = υ56 = ψ343^α. I3 w. not. of de-
 bilitation (dissolution of tension and vigour of life), cf. Snell,
 Tyltaios 43f. 3a cause to become limp, make weak, obj.
 68 (subj. of intrans. mid.) γούνατα, γυῖα, ἄψα, ἦτορ, expressing
 effect of (usu. fatal) wound, blow (19 x), of weariness (N85,
 υ118), of hardship (θ233), of fear (Φ114+ exc. Φ425, ψ205,
 ω345), of other emotion (σ212, ψ205 = ω345, h. Cer.281),
 72 relaxat. in sleep (δ794+), both of collapse to ground and w.

Akk. Obj. (als Handlungsmotiv): büßen, Genugtuung geben für /rächen: 1387 (Ach.: „Ag. würde mir nicht θυμόν πείσει) πρίν γ' ἀπό πᾶσαν ἐμοὶ δόμεναι θυμαλγέα -ην (sc. Wegnahme d. γέρας Bris.)“, s. 1 Sp. 1078, 40 u. vgl. ἀποτίνω Λ 142 (Ag.: „Söhne d. Antimachos, der zum Gesandtenmord riet, vñ) τοῦ πατρὸς ἀεικέα τίσετε -ην“ T 208 (Ach.): „δὲρον, ἐπὶν τεισαίμεθα -ην (sc. Patr.' Tod)“ u 169 (Od.: „αἶ) θεοὶ πῶσαιτο -ην, ἢ ἦν οὐδ' (Freier) ὑβρίζοντες ἀτάσθαλα μηχανώονται ἰ οἴκῳ ἐν ἄλλοτριῳ, οὐδ' αἰδοῦς μοῖραν ἔχουσιν“ ω 326 (Od.: „μνηστήρας κατέπεφνον) -ην τινύμενος θυμαλγέα καὶ κακὰ ἔργα“ (352 ἀτάσθαλον ὕβριν ἔτισαν) Th. 165 (Gaia: „ἀτασθάλου) πατρὸς γε κακὴν τεισαίμεθα -ην ἰ ὑμετέρον πρότερος γὰρ ἀεικέα ἦμαστο ἔργα“ Hes. fr. 129, 2]ων μεγάλων (ἀπεισία)το -ην Schmäbung vermeiden: τ 373 (Eurykl. zu Od.: „frefche Dienerinnen) τάων νῶν -ην τε καὶ αἴσχεα πόλλ' ἀλειώνω“ Gen.: N 622 (Men.: „Τρῶες ὑπερφιάλοι) ἀλλης μὲν -ης τε καὶ αἰσχος οὐκ ἐπίδουεις, ἢ ἦν ἐμὲ λωβήσασθε (nahmt mir κουριδίην ἄλοχον)“ σ 347 μνηστήρας δ' οὐ πάμπαν ἀγήνορας εἶα Ἀθήνη -ης ἴσχεσθαι θυμαλγέος, ὄφρ' ἔτι μᾶλλον ἰ δὴ ἄχος κραδίην (Od.: Euryt. κερτομέων, wirft Schemel) = u 285 (Freier wirft Kuhfuß) 2 präd.: ἐσ ἰστ/ῶρε Schimpf, Schmach, wenn etw. geschähe (Sachverh. hypothet.), parānet.: λ wird als Verhaltenskorrektiv vor Augen gestellt (vgl. νέμοις, νεμοσσητόν) H 97 (Men. νεῖκει ὀνειδίζων): „ὦ μοι ἀπελητήρες Ἀχαιῖδες οὐκέτ' Ἀχαιοί· ἢ μὲν δὴ -η τᾶδε γ' ἔσσοται αἰνόθεν αἰνώδ' ἰ εἰ μή τις Δαναῶν νῶν ἔκτορος ἀντίος εἶσιν“ Σ 180 (Iris zu Ach.: „σέβας) σοὶ (σῆ v.l.) -η, αἶ κέν τ' ἐκός (Patr.) ἡσχυμένος ἔλθῃ“ σ 225 (Pen. zu Tel.: „Midhandl. d. ξείνος) σοὶ κ' αἰσχος -η τε μετ' ἀνθρώποισι πέλοιστο“ ω 433 (Antin.' Vater: „-η γὰρ τᾶδε γ' ἐστὶ καὶ ἔσσομενοισι πυθέσθαι, ἰ εἰ δὴ μὴ παῖδων τε κασιγνήτων τε φωνῆας ἰ πᾶσομεθ'“ 3 persönl. (vgl. ἐλέγχεαι/έες): jett. ist e. Schande Γ 42 (Hektor schilt Paris, d. vor Men. zurückweicht: „Lieber ἄγονός τ' ἀγάμός τ' ἀπολέσθαι) ἢ οὕτω -ην τ' ἔμμεναι καὶ ὑπόψιον ἄλλων“

D v.l. B 119 (Zen.), Z 112 (Zen.) H. W. Nordheider

λωβητήρ Σχ sch. D B 275 (äbnl. Ω 239): ὑβριστήν, Λ 385: διὰ τῶσαν λωβόμενε καὶ βλάπτων, ἐξ οὐ δευλέ B (zu λωβάομαι): Schmäher, wird durch Implikat. des Professionellen, Habituellen (s. Benveniste, Noms d'agent 38) u. wohl auch durch impl. Ggs. 'bloß andere herabsetzen u. selber nichts leisten' zum Schimpfwort, dir. R.; Låster-, Schandmaul: B 275 (Gr., als Od. d. Thers. züchtigt: „ὄς τὸν -ῆρα ἐπεσβόλον (s.d.) ἔσχ' ἀγοράων (|folgt Erkl.) νεικέειν βασιλῆας ὀνειδείους ἐπέεσσιν“) Prahlsant: Λ 385 (Diom. zu Paris: „τοξόδα -ῆρ κέρα ἀγλαῆ παρθενοπῖτα (ἐπιγράψας ταρσὸν εὐχεται αὐτως, ἀνδρὸς ἀνάλκιδος οὐτίδανοῖο“) elende Schwätzer, Klatschmäuler. Ω 239 (Priam. schilt d. Tr.: „ἔρρετε -ῆρες ἐλέγχεές (kümmert euch um eure Angelegenh., [253 ff.] alle zus. nicht soviel wert wie Hektor“)

H. W. Nordheider

λωβητός Σχ sch. D Ω 531: ἐπονειδίστον, κακὸν B (zu λωβάομαι): mit (λώβη): Schimpf, Schmach bedeckt (1^H) vor d. Augen d. Umwelt, präd., dir. R. Wortf.: ἀτίμητος/ιμος, οὐ τετιμένος (s. u.), κακός, persönl. gebr. λώβη, ἐλέγχεαι/έες Ω 531 (Ach. zu Priam.: „2 πῖθοι d. Zeus) ὧ δέ κε τῶν λυγρῶν δόπη, -ὸν ἔθρηε (ἐ κακῆ βούβρωσις ἐλαύνει, οὔτε θεοῖσι τετιμένος οὔτε βροτοῖσιν“) machi ihn zum outcast ohne gesellschaftl. Rang u. Rückhalt Sc. 366 (Her.: „ich besiegte Ares, χαμαὶ πέσεν) ἐνθα κα δὴ -ὸς ἐν ἀθανάτοισιν ἐτύχθη ἰ χερσὶν ὕψ' ἡμετέροισιν λιπῶν ἔνυρα“ verlor vor seinen Genossen durch mich seine Reputation ('sein Gesicht')

D X 99 a H. W. Nordheider

λωπί(τερον) [2ⁱ, 5^o, 4^H] M 1 dreis. (2ⁱ in l. VH wie βέλερον, sonst in 2. VH wie κέρδιον) [ε..] -ον ἔσσεσθαι, Z 339 [ε..] πολὺ -ὸν ἐστι A 229 [ε..] καὶ -ον(· ἐστι) ρ 417, ψ 109, Op. 350 [ε..] τῶδε -ὸν ἔστιν, β 169, ι Op. 759; πολὺ -ον Op. 433; -ον Op. 810 2 viers. [ε..ε] τῶδε -τερον α 376 = β 141

Σχ sch. min. P. Strassb. inv. 33 zu A 229: βέλιον, sch. Barn. α 376: κρεῖττον. ι, sch. D A 229: ἀλλ' ὄντως δὴ σοι τοῦτο καλὸν εἶναι νομίζεται

L Leumann, Kl. Schr. 220 ff.; Seiler, Steigerungsformen 88 ff.

B besser (f. jem.), günstiger, zuträglicher, ratsam (α 376⁺, β 169, Op. 759 euphem. in Warnung), nur Ntr. Sg. als präd. Nom. (verstärkt durch ἄφαρ B 2 od. πολὺ, neg. Op. 759, Kop.-Ell. Op. 433. 810, sonst Ind. od. von δοκεῖ abh. Inf., Subj. Inf. A 229, α 376⁺ u. /o. Dem. außer Op. 810, 3 x von 8 begründend m. γάρ [wie 6 x ἄμεινον] bzw. ἐπεὶ [wie A 274 u. 12 4 x φέρτερον] od. adv. Akk. (als Komp. zu εἶ, nur ρ 417 + ἡξ 2 x von 3 nb. 'geben'); hom. in dir. R. A 229 (Kampf scheust du) ἢ πολὺ -ὸν, ἐσσι κατὰ στρατόν ... ἰ δῶρ' ἀποαιρεῖσθαι ὄς τις σέθεν (Ag.) ἀντίον εἴπη δεquemer, (iron.) kommentierend, nicht motivierend wie D, μ 109, φ 154 Op. 433 16 δοῖα δὲ θέσθαι ἄροτρα ... ἰ αὐτόγυον καὶ πικτόν, ἐπεὶ ι, οὕτω zweckmäßiger, vgl. Δ 307 Z 339 (με) ὄρησθ' (Hel.) ἐς πόλεμον, δοκεῖ, δέ μοι (Alex.) ὠδε καὶ αὐτῶ ἰ -ον ἔσσεσθαι: 20 νίκη δ' ἐπαμείβεται ἄνδρας richtiger α 376 (geht!) εἰ δ' ὕμιν ι, τῶδε -τερον καὶ ἄμεινον ἰ ἔμμεναι (ἐνός βίωτον δλέσθαι, κείρετε: θεοῦς ἐπιβώσομαι) = β 141 mehr Nutz u. Frommen zu bringen scheint (Orakelbefragungsformel) β 169 παυέσθων 24 καὶ γάρ σφιν ἄφαρ τῶδε -ὸν ἔστιν, ἐσ ἰσἰ in ihrem eigenen Interesse, s. V. 165 Op. 759 μηδ' ἐπὶ κρηναῶν οὐρεῖν ... ἰ μηδ' ἐναπομύνην: τὸ γὰρ οὐ τοι ι, bekommt dir schlecht, vgl. V. 750 f. 810 εἰνὰς δ' ἡ μέσση ἐπὶ δεῖελα -ὸν ἦμαρ (s. d. B 3 a), auf Subst. 28 bzg. nur hier || 350 εἶ μὲν μετρεῖσθαι παρὰ γείτονος, εἶ δ' ἀποδοῦναι, ἰ αὐτῶ τῶ μέτρῳ, καὶ -ον, αἶ κε δύνηαι korrekt u. womögl. reichlicher ρ 417 σε (Antin.) χρηθόμεναι ι, ἢ περ ἄλλοι ἰ σίτου noch großzügiger ψ 109 (wenn's wirklich Od. ist) ἢ μάλα νῶδ' ἰ γωσόμεθ' (s. d. G) ἀλλήλων ι, ἰ ἐσσι γὰρ ἡμῖν ἰ σῆμα(α) (obj.) noch wirkungsvoller (vgl. ρ 218), kontrast. (subj.) 'eines Besseren' V. 114 Wortf. s. βέλερον

D v.l. A 169

R. Führer

λώπη* (wie λωπός zu λέπω 'schälen'): Mantel, also eigtl. Hülle (vgl. Loewenthal, W & S 8, 1923, 177), ev. myk., s. Baumbach s. v. u 224 δίπτυχον ἀμφ' ὤμοισιν ἔχουσ' (Athen., v.l.: ἔχων) εὐεργέα -ην. — Form u. Beschaffenh. unklar, vgl. Helbig, Hom. Epos, 189 f.; Marinatos, Arch. Hom. I, A 9 f. — Wortf.: δίπλαξ, ῥάκος, φάρος, χλαῖνα G. Markwald

λωτ(θεῖς) Σχ sch. D M 283: -εῦντα ἄνθοῦντα B reich an Lotos 'Klee' (s. d. B 1), nur 1ⁱ: eher -οῦντα (kontr. aus -όεις) als -εῦντα (von -έω; s. van der Valk, Text. Crit. Od. 19; anders Σχ u. Chantraine, Gr. h. 35), im Gl. von πεδία, vgl. (δ 603) πεδίοιο ὧ ἐνὶ λωτός M 283 (ὄφρα καλύψῃ Zeus mit Schnee) πεδία -οῦντα (Arist., -εῦντα vulg.) καὶ ἀνδρῶν πῖονα ἔργα, wildwachsend (s. Richter, Arch. Hom. H 42 f.), oppos. (in polarem Begr. paar) zu d. 'Äcker d. Menschen'

H. W. Nordheider

λωτός [3ⁱ, 5^o, 1^b] E Mittelmeerwort, vgl. Frisk s. v. — Abl.: λωτόεις, λωτοφάγοι F -ός 2, -οιο 3, -όν 4 M 1 [ε..] -ὸν ἐρεπτόμενοι⁺ B 776, 197, h. Merc. 107 [ε..] -ὸν ε 348 2 a [ε..] -ὸς φ 351 [ε..] -ός δ 603 2 b [ε..] τις -οιο φάγοι⁺ 194. 102 [ε..] -οιο 193 Σχ sch. D B 776: εἶδος βοτάνης, ε 348 εἶδος χόρτου ἐλείου L Murr, Pflanzenwelt 73 f. 216. 281 ff.; Ziegler, Kl. P. III 743; Richter, Arch. Hom. H 42 f.; Herzhoff, H. 112, 1984, 257 ff.; Hölscher, Odyssee 143

B Lotos, (1) e. Wiesenpflanze: als Futterpflanze in Ebenen, Flußniederungen od. (im ε wohl) wegen ihrer Blüten erwähnt, wo sie zus. m. anderen Blumen Zeus' Liebeslager auf dem Ida schmückt; nach der communis opinio (schon Dioskurides) Klee, wobei uns., welche Klee-Art jew. gemeint; 68 Epith. πολὺς, ἐρσηεις, s. a. auf feuchte Niederungen deutendes ἐλεόθρηπος (B 776); (2) die Vergessen bringende (berauschende, süchtig machende) Frucht (ἀνθινον εἶδαρ ἔδουσιν, -οιο μεληδέα καρπόν) der Lotophagen (s. d.), meist als Judendorn identif.; wobei Bekantsch. m. exot. Rauschmitteln

(nordafrikan. λ., Hdt. 4, 177) od. auch Assoz. m. Lethe u. Totenreich mitspielen mögen (vgl. auch Hel.s u. Kirkes φάρμακα ἐπίληθα δ 220, κ 236); warum sie λ. heißt, ist unklar (wegen der eßbaren Früchte des ägypt. L. 'Wasserlilie' [Hdt. 2, 92] od. Wortspiel λωτοῖο-νόστοιο [Germain, Odyssee 227], bzw. λωτών-λαθέσθαι [Bérard, Intr. Od. 2, 124 f.]?) 1 Wiesenspflanze; von weidenden Pferden u. Rindern 'gerupft': Β 776 ἵπποι δὲ παρ' ἄρμασιν οἷσιν ἕκαστος 'ι-ὄν ἐρεπτόμενοι, ἐλεόθρεπτόν τε σέλινον ' ἔστασαν (s. ἐλεόθρ.), od. 'Stallfütterg.'? (s. ἐρέπτω) h. Merc. 107 (βοῦς συνέλασσαν [Hermes] ἐς αὐλίον) 'ι, 'ας ἡδ' ἐρσήντα κύπειρον (vorher ἀριπρεπός λευκῶνος, ἐπεὶ βοτάνης ἐπεφόρβει) in Flußbaue: Φ 351 (von Heph. ' Feuer) καίοντο πελέαι τε καὶ ἰτέαι ἡδὲ μυρῖκαι, ' καί-ετο δὲ -ὄς τε ἰδὲ θρύον ἡδὲ κύπειρον, ' τὰ περὶ κατὰ ῥέεθρα ἄλις ποταμοῖο (Skam.s) πεφύκει in weiter Ebene (Eurotastal) als Voraussatzg. f. Pferdezucht: δ 603 (Tel. zu Men.: „Sparta besser f. Pferde geeignet) πεδίοιο ἀνάσεις ' εὐρέος, ᾧ ἔνι μὲν -ὄς πολὺς, ἔν δὲ κύπειρον ' πυροὶ τε ζεαὶ τε ἰδ' ... κρη (Ithaka nicht εὐλείμων“) bildet m. anderen Blumen Zeus' u. Heras Liebeslager (ποίη) auf der Bergwiese des Ida (Ausmalg. des locus amoenus): Ξ 348 ὑπὸ χθῶν διὰ φύεν νεοθηλέα ποιήν, ' -ὄν θ' ἐρσήντα ἰδὲ κρόκον ἡδ' ὑάκινθον ' πυκνὸν καὶ μαλακὸν (τῷ ἔνι λεξάσθη) 2 Speise der Lotophagen ι 93. 94 (84, kamen zu d. Lotophagen, οἳ τ' ἀνθινον εἶδαρ ἔδουσιν) δό-σαν -οῖο πάσασθαι. ' τῶν δ' ὄς τις -οῖο φάγον μελιηδέα καρπὸν, ' οὐκέτ' ἀπαγγεῖλαι πάλιν ἤθελεν οὐδὲ νέεσθαι, s. ἀνθινος Β (Pflanze enthält Kräfte?) 97 αὐτοῦ βούλοντο μετ' ἀνδράσι

Λωτοφάγοι ' -ὄν ἐρεπτόμενοι (s. in 1) μενέμεν νόστου τε λαθέσθαι 102 μὴ πάς τις -οῖο φαγῶν νόστοιο λάθηται
H. W. Nordheider

Λωτοφάγοι myth. Volk jenseits der realen Geographie, wenn auch nicht ohne jede Bzgh. zu realen Gegebenheiten; sie leben von Lotos, ι 84 (ἀνθινον εἶδαρ, s. ο. ἀνθινος). Od. kommt mit s. Leuten zu ihnen, bei Kap Malea verschlagen, nach neuntägiger Seefahrt (zum symb. Wert der Zahl s. Hölscher, Odyssee 142); die L. tun ihnen nichts Böses, sondern geben ihnen vom Lotos zu essen, V. 92; die Folge dieser 12 Nahrg. ist, daß sie nicht mehr heimkehren, sondern bei den L. bleiben wollen, V. 96. Od. zwingt s. Leute zum Aufbruch. In ψ 311 erz. Od. u. a. vom L.-Abenteurer. S. allg. Hölscher a. O., ferner Heubeck, Odyssea bzw. Odyssey z. St. B. Mader

λωφ(άω) [1', 1°] E uns.; zur Bildg. vgl. νωμάω neben νεμ- (Schwyzer I 719; Risch § 112 c u. Tabelle; Tucker, Greek Verbs 227 Anm. 50), also zu Wz. *λεφ- wie in λόφος?? 20 Εχ sch. D Φ 292: λήξει παύσεται (vgl. sch. zu ι 460) Β (intrans.) *aufhören* Wortf.: ἐρωέω, ἔχομαι, ἰσχομαι, λήγω, μεθήμι, παύομαι I Simplex: *aufhören, zur Ruhe kommen* Φ 292 ὄδε (Skam., der sein Wasser wüten läßt) μὲν τάχα λωφήσειε, 24 II Kompos. καταλωφάω (DSV) *aufhören mit, ausruhen / sich erholen von* (m. Gen.) ι 460 καὶ δὲ κ' ἐμόν κηρ 'ι, ' κακῶν, vgl. κ 286 (Kaus.) G. C. Wakker

SBD/FFLCH

| SBD / FFLCH / USP | |
|--------------------------|-------------------------|
| Bib. Florestan Fernandes | Tombo: 299992 |
| Aquisição: Compra / RUSP | |
| Proc. / CANUTO | |
| N.F. 041316 | / R\$ 1.600,00 9/2/2009 |

Im Laufe der letzten zehn Jahre sind einige Änderungen eingetreten. Statt der altehrwürdigen Satztechnik kommt ab *θαύμα* der Fotosatz zum Zug. Als Textgrundlage für Hesiod gilt ab *επαμύντωρ* in der Regel die zweite Ausgabe von F. Solmsen (Oxford 1983: P. Turner I = (r. 10a); für die Epikerfragmente gilt bis *καπνός* die Ausgabe von G. Kinkel (Leipzig 1877: der Zusatz 'Ki.' fehlt), danach in der Regel die Ausgabe von M. Davies (Epicorum Graecorum Fragmenta, Göttingen 1988: Zusatz 'Dav.'). in einigen Fällen auch die Ausgaben von A. Bernabé (Poetae Epici Graeci I, Leipzig 1987: Zusatz 'Ber.') oder G. Kinkel (Zusatz wieder 'Ki.').

Fundstellen der im Abschnitt *Σχ* genannten Scholia minima:

- P. Achmim 2: ed. Collart, BIAO 31, 1931, 43 ff.
 P. Alex. (sine num.): edd. Riad/Schwartz, CE 43, 1968, 114 ff.
 P. Amh. 18 u. 19: edd. Grenfell/Hunt, The Amherst Papyri II, London 1901, 9–17.
 P. Amst. 5: ed. Sijpesteijn, in: Die Amsterdamer Papyri I, Zutphen 1980, 10 ff.
 P. Ant. 174: edd. Barns/Zilliaccus, The Antinoopolis Papyri, Part III, London 1967, 116 f.
 P. Berlin inv. 5014: ed. Wilcken, SPAW 1887, 818 f.
 P. Berlin inv. 10508: ed. Calderini, Aegyptus 2, 1921, 306 f.
 P. Berlin inv. 10509: ed. Calderini, a. O. 307 f.
 P. Berlin inv. 10511: ed. Calderini, a. O. 308 f.
 P. Berlin inv. 11518: ed. Müller, FBSM 10, 1968, 113 ff.
 P. Berlin inv. 11634: ed. Poethke, FBSM 8, 1967, 105 ff.
 P. Berlin inv. 11636: ed. Calderini, Aegyptus 2, 1921, 309 f.
 P. Berlin inv. 13420: ed. Sijpesteijn, ZPE 6, 1970, 128–30.
 P. Berlin inv. 21111: ed. Maehler, Mitt. aus d. ägypt. Sammlg. Bd. VIII, Berlin 1975, 389 f.
 P. Bodl. gr. inscr. 3017: edd. Hombert/Préaux, AIPHO 11, 1951 (= Mélanges Grégoire), 161 ff.
 P. Cair. J. E. 45612: ed. Gallazzi, ZPE 64, 1986, 1 ff.
 P. Cair. Masp. 67331: ed. Maspero, Papyrus grecs d'époque byzantine III, Cairo 1916, 156 ff.
 P. Dura 3: ed. Gronewald, ZPE 44, 1981, 177 f.
 P. Erl. 3: ed. W. Schubart, Die Papyri d. Univ. Bibl. Erlangen, Leipzig 1942, 9 ff.
 P. Hamb. 200: edd. Krämer/Hagedorn, in: Griech. Pap. d. Staats- und Univ. Bibl. Hamburg, Bonn 1984, 35 ff.
 P. Hamb. 736: ed. Vlachodimitris, ZPE 11, 1973, 65 ff.
 P. Harris 10: ed. Gronewald, ZPE 46, 1982, 95 f.
 P. Harris 177: ed. Menci, in: The Rendel Harris Papyri (P. Harris II), Zutphen 1985, 37 ff. (Stud. Amstelodamensia 26).
 P. Haun. 3: ed. Larsen, Papyri Graecae Haunienses I, Kopenhagen 1942, 10 ff.
 P. Köln inv. 53: ed. Henrichs, ZPE 7, 1971, 257 ff.
 P. Köln inv. 2281: a. O. 229 ff.
 P. Köln inv. 2381: a. O. 8, 1971, 3 ff.
 P. Lit. Lond. 177: ed. Milne, Catalogue of the Literary Papyri in the British Museum, London 1927, 146.
 P. Mich. inv. 1585: ed. Henrichs, ZPE 7, 1971, 148 f.
 P. Mich. inv. 1588: ed. Renner, HSPH 83, 1979, 313 ff.
 P. Mich. inv. 3723 b: ed. Sijpesteijn, Mn. 40, 1987, 158 ff.
 P. Mil. Vogl. 119: edd. Cantarella/Cazzaniga, Papiri della Università di Milano III, Mailand 1965, 14.
 P. Mil. Vogl. 120: ed. Henrichs, ZPE 7, 1971, 255 ff.
 P. Mil. Vogl. 1181: ed. Gallazzi, ZPE 45, 1982, 41 ff.
 P. Oslo 12: edd. Eitrem/Amundsen, Papyri Osloenses II, Oslo 1931, 12 ff.
 P. Palau Rib. inv. 147: ed. Daris, StudPap 13, 1974, 7 ff.
 P. Ryl. 25: ed. Hunt, Catalogue of the Greek and Latin Papyri in the J. Rylands Library I, Manchester 1911, 45 f.
 P. Ryl. 536: ed. Roberts, a. O. III, Manchester 1938, 176 ff.
 P. Ryl. 537: ed. Roberts, ebd. 179 f.
 PSI 135: edd. Vitelli u. a., Pap. greci e latini II, Florenz 1913, 57 f.
 PSI 1733: ed. Manfredi, SIFC 27/8, 1956, 50 ff.
 P. Strassb. inv. 33: ed. Henrichs, ZPE 7, 1971, 119 ff.
 P. Strassb. inv. 162: ed. Plasberg, APF 2, 1903, 207 f.
 P. Strassb. inv. 1015: ed. Plasberg, a. O. 196 ff.
 P. Turner 13: ed. Schwartz, P. Turner, London 1981, 66 ff.
 P. Vindob. Gr. inv. 26221: ed. Bastianini, Prometheus 6, 1980, 83 ff.
 P. Vindob. Gr. inv. 39940: edd. Sijpesteijn/Worp, ZPE 15, 1974, 153 ff.
 P. Yale 125: ed. Stephens, Yale Papyri II, Chico 1985, 123 f. (ASPap 24).
 P. Yale 127: ed. Stephens, a. O. 128–130.

Nachträge und Verbesserungen zu den Abkürzungsverzeichnissen von p. VII–p. XVIII

A. Antike Autoren

Suppl. Hell. = Supplementum Hellenisticum, hrsg. von H. Lloyd-Jones u. P. Parsons, Berlin 1983.

B. Zeitschriften und Reihen

BCILL = Bibliothèque des Cahiers de l'Institut de Linguistique de Louvain.
 E&C = Collection Études et Commentaires (Paris).
 EIE = Études Indo-Européennes (Lyon).
 HS(F) = Historische Sprachforschung, bisher ZVS, noch älter KZ.
 Hypomnemata = Untersuchungen zur Antike und zu ihrem Nachleben. Hrsg. von A. Dihle u. a., Göttingen 1962 ff.
 Idg. Chr. = Indogermanische Chronik, in: Sprache.

SGLG = Sammlung griechischer und lateinischer Grammatiker, hrsg. von K. Alpers, H. Erbse u. A. Kleinlogel (Berlin, De Gruyter).
 TMO = Travaux de la Maison de l'Orient, Lyon.
 WdF = Reihe 'Wege der Forschung' in der Wiss. Buchges. Darmstadt.
 Zetemata = Monographien zur klassischen Altertumswissenschaft, München 1951 ff.

- Atti Roma = Atti e memorie del 1° Congresso internazionale di Micenologia, Roma 1968.
- Bader, Demiourgos = F. B., Les composés grecs du type de demiourgos, Paris 1965 (E & C 57).
- Be. = E. Bethe, Homer. Dichtung und Sage. Zweiter Band, zweiter Teil, viertes Buch: Der troische Epenkreis, Leipzig und Berlin 1929, 149-297 (Nachdruck Darmstadt 1966, WB Reihe Libelli, Bd. 157).
- Beekes, Laryngeals = R. S. P. B., The Development of the Proto-Indo-European Laryngeals in Greek, The Hague, Paris 1969 (Ianua linguarum. Ser. pract. 42).
- Ber. = Poetarum epicorum Graecorum testimonia et fragmenta, pars I, ed. A. Bernabé cum appendice iconographica a R. Olmos confecta, Leipzig 1987.
- Bremer, Licht und Dunkel = D. B., Licht und Dunkel in der frühgriechischen Dichtung. Interpretationen zur Vorgesichte der Lichtmetaphysik, Bonn 1976 (Arch. f. Begriffsgesch., Supplh. 1).
- Cartier, Royauté = P. C., La royauté en Grèce avant Alexandre, Strasbourg 1984.
- Casabona, Voc. d. sacrifices = J. C., Recherches sur le vocabulaire des sacrifices en grec, Aix-en-Provence 1966.
- Colace = Choerili Samii reliquiae, Introduzione, testo critico e commentario a cura di P. Radici C., Roma 1979.
- Coll. Myc. = Colloquium Mycenaean, Akten des VI. Internat. Mykenolog. Coll. bei Neuchâtel 1975, hrsg. von E. Risch u. H. Mühlestein, Neuchâtel u. Genf 1979.
- Dav. = Epicorum Graecorum fragmenta, ed. M. Davies, Göttingen 1988.
- De Boel, Goal accusative = G. De B., Goal accusative and object accusative in Homer. A contribution to the theory of transitivity, Brüssel 1988 (Verhdl. van de Koninkl. Acad. voor Wetensch., Lett. en Sch. Kunsten van Belg., Kl. der Lett., Jg. 50, Nr. 125).
- Deichgräber, Eleus. Frömmigk. = K. D., Eleusinische Frömmigkeit und homerische Vorstellungswelt im homerischen Demeterhymnus, AAW Mainz 1950, Nr. 6, S. 503-537, Wiesbaden 1950.
- Deichgräber, Musen = K. D., Die Musen, Nereiden und Okeaniden in Hesiods Theogonie, SB Mainz 1965, 4.
- Dihle, Homer-Probleme = A. D., Homer-Probleme, Opladen 1970.
- DMic. = Diccionario Micénico, hrsg. von F. Aura Jorro, Bd. I, Madrid 1985.
- Dodds (, Irrational) = E. R. D., The Greeks and the Irrational, Berkeley u. Los Angeles 1951.
- Dürbeck, Farb(en)bez. = H. D., Zur Charakteristik der griechischen Farbenbezeichnungen, Diss. Erlangen 1976, Bonn 1977.
- Egli, Heteroklisie = J. E., Heteroklisie im Griechischen mit besonderer Berücksichtigung der Fälle von Gelenkheteroklisie. Diss. Zürich 1950, Zürich 1954.
- Erbse, Götter = H. E., Untersuchungen zur Funktion der Götter im homerischen Epos, Berlin 1986.
- Farnell, Cults = L. R. F., Greek Hero Cults and Ideas of Immortality, Oxford 1921 (repr. 1970).
- Festschrift Risch = o-o-pe-ro-si. Festschrift für E. R. zum 75. Geburtstag, hrsg. v. A. Etter, Berlin, New York 1986.
- Flexion u. Wortb. = Akten der V. Fachtagung d. Indogerman. Ges., Regensburg 1973, hrsg. v. H. Rix, Wiesbaden 1975.
- Frei-Lüthy, Einfl. gr. PN = C. F.-L., Der Einfluß der griechischen Personennamen auf die Wortbildung, Heidelberg 1978 (BN Beiheft 13).
- Frisk, Kl. Schr. = H. F., Kleine Schriften zur Indogermanistik und zur griechischen Wortkunde, Göteborg 1966 (Stud. Gr. et Lat. Gothoburgensia 21).
- Gaz.¹: s. H. S., Gaz.
- Gaz.² = Neuauflage von H. S., Gaz. unter dem Titel Mycenaean Greece, hrsg. von R. H. Simpson, New Jersey 1981.
- Gramm. Kategorien = Akten der VII. Fachtagung d. Indogerm. Ges., Berlin 1983, hrsg. von B. Schlerath, Wiesbaden 1985.
- Greindl, ΚΛΕΟΣ = M. G., ΚΛΕΟΣ ΚΥΔΟΣ ΕΥΧΟΣ ΤΙΜΗ ΦΑΤΙΣ ΔΟΞΑ, Eine bedeutungsgeschichtliche Untersuchung des epischen und lyrischen Sprachgebrauches, Diss. München 1938.
- Griffin, Life and Death = J. G., Homer on Life and Death, Oxford 1980.
- Heubeck, Kl. Schr. = A. H., Kleine Schriften zur griechischen Sprache und Literatur, Erlangen 1984 (Erl. Forsch., R. A: Geisteswiss., Bd. 33).
- Hoekstra, Epic Verse = A. H., Epic verse before Homer. Three studies, Amsterdam, Oxford, New York 1981 (Verhdl. der Koninkl. Nederl. Akad. van Wetensch., Afd. Letterk., N. R., D. 108).
- Hölscher, Odyssee = U. H., Die Odyssee. Epos zwischen Märchen und Roman, München 1988.
- Hofinger, Vocabulaire = M. H., Études sur le vocabulaire du grec archaïque, Leiden 1981.
- 'Homer' ed. Fenik = B. C. F. (ed.), Homer: Tradition and invention, Leiden 1978 (Cincinnati Class. Stud., N. S., Vol. II).
- 'Homer' ed. Latacz = J. L. (Hrsg.), Homer: Tradition und Neuerung, Darmstadt 1979 (WdF, Bd. 463).
- Irscher, Götterzorn = J. I., Götterzorn bei Homer, Leipzig 1950.
- Kastner, Gr. Adj. zweier Endg. = W. K., Die griechischen Adjektive zweier Endungen auf -ΟΣ, Heidelberg 1967 (Idg. Bibl., R. 3, Unters.).
- Ki. = Epicorum Graecorum fragmenta, ed. G. Kinkel, Vol. I, Leipzig 1877.
- Kluge-Seebold = F. K., Etymologisches Wörterbuch der deutschen Sprache. Unter Mithilfe von M. Bürgisser u. B. Gregor völlig neu bearb. von E. S., 22. Aufl., Berlin, New York 1989.
- Kopp, Phys. Weltbild = P. K., Das physikalische Weltbild der frühen griechischen Dichtung, Diss. Freiburg/Schweiz 1939.
- 'Kühner' = In the footsteps of R. K., Internat. Coll. 1986, hrsg. von A. Rijksbaron u. a., Amsterdam 1988.
- Laryngalthorie = Die Laryngalthorie und die Rekonstruktion des indogermanischen Laut- und Formensystems, hrsg. von A. Bammesberger, Heidelberg 1988 (Idg. Bibl., R. 3, Unters.).
- Lautgesch. u. Etm. = Akten der VI. Fachtagung d. Indogerm. Ges., Wien 1978, hrsg. von M. Mayrhofer, Wiesbaden 1980.
- LIMC = Lexicon iconographicum mythologiae classicae, Zürich, München 1981 ff.
- Locher, ἱερός = J. P. L., Untersuchungen zu ἱερός hauptsächlich bei Homer, Diss. Bern 1963.
- Maehler, Homer-Handschr. = H. M., Fragmente antiker Homer-Handschriften aus Ägypten, Mitteilungen aus der ägyptischen Sammlung Bd. VIII, Berlin 1975, 363-394.
- Markwald, Hom. Epigr. = G. M., Die homerischen Epigramme, Königstein 1986 (Beitr. z. klass. Philol., Bd. 165).
- Mawet, Douleur = F. M., Recherches sur les oppositions fonctionnelles dans le vocabulaire homérique de la douleur (autour de πῦμα-ἔλγος), Bruxelles 1979 (Acad. Royale de Belg. Mém. de la class. des lett. 2^e sér. T. 63).
- Mayrhofer, EWAia = M. M., Etymologisches Wörterbuch des Altindoarischen, Heidelberg 1986 ff.
- Mayrhofer, Idg. Gr. I/2 = M. M., Indogerm. Grammatik I/2, Heidelberg 1986.

- Mayrhofer, KEWA = M. M., Kurzgefaßtes etymologisches Wörterbuch des Altindischen, Heidelberg 1956-1976.
- Meier, Ep. Formel = W. D. M., Die epische Formel im pseudohesiodischen Frauenkatalog. Eine Untersuchung zum nachhomerischen Formelgebrauch, Diss. Zürich 1976.
- Meier, -ið- = M. M., Zur Geschichte eines griechischen Nominalsuffixes, Göttingen 1975 (Ztschr. f. vergl. Sprachforsch., Erg.-H. 23).
- Mélanges Taillardat = *ΜΕΛΙΣΤΟΝ ΛΟΓΟΔΕΙΠΝΟΝ*. Logopédies. Mélanges de philologie et de linguistique grecques offerts à J. T., Paris 1988 (Coll. SELAF N° 276).
- Mess. Exp. = The Minnesota Messenia Expedition, edd. W. A. McDonald and G. R. Rapp, Minneapolis 1972.
- Mühlestein, Hom. Nam(enstudien) = H. M., Homerische Namenstudien, Frankfurt a. M. 1987 (Beitr. z. klass. Philol., Bd. 183).
- Müller, Handwerk und Sprache = D. M., Handwerk und Sprache. Die sprachlichen Bilder aus dem Bereich des Handwerks in der griechischen Literatur bis 400 v. Chr., Meisenheim a. Glan 1974 (Beitr. z. klass. Philol., H. 51).
- Nilsson, GrR = M. P. N., Geschichte der griechischen Religion, München: I 3. Aufl. 1967, II 2. Aufl. 1961 (Handb. d. klass. Altertumswissenschaft V 2, 1-2).
- Nussbaum, Head and Horn = A. J. N., Head and Horn in Indo-European, Berlin 1986.
- Odisea = Omero, Odisea, Introduzione, testo e commento a cura di A. Heubeck, St. West, J. B. Hainsworth et alii, Traduzione di G. A. Privitera, 6 voll., Fondazione Lorenzo Valla, Roma: A. Mondadori Editore, 1981-1986 (Collana Scrittori greci e latini).
- Odyssey = A. Heubeck, St. West, J. B. Hainsworth, A. Hoekstra (edd.), A Commentary on Homer's Odyssey. Vol. 1: Introd. and books I-VIII, Vol. 2: Books IX-XVI, Oxford 1988-1989.
- A. Parry, Papers = A. M. P., The Language of Achilles and other Papers, Oxford 1989.
- Peters, Laryng(ale) = M. P., Untersuchungen zur Vertretung der indogermanischen Laryngale im Griechischen, Wien 1980 (SB Wien 377).
- Prinz, Gründungsmythen = F. P., Gründungsmythen und Sagenchronologie, München 1979 (Zetemata, H. 72).
- Quattordio Moreschini, -NTH- = A. Q. M., Le formazioni nominali greche in -NTH-, Roma 1984.
- Res Mycenaeae = Akten des VII. Internat. Mykenolog. Colloquiums in Nürnberg 1981, hrsg. von A. Heubeck u. G. Neumann, Göttingen 1983.
- Rix, Histor. Gr(ammantik) = H. R., Historische Grammatik des Griechischen: Laut- und Formenlehre, Darmstadt 1976.
- Rose = H. J. Rose, Griechische Mythologie, München 1969 (engl. Originalausgabe London 1953).
- Rüedi, *Ἑλλανοδίκας* = E. H. R., Vom *Ἑλλανοδίκας* zum *ἀλλαντοπώλης*. Eine Studie zu den verbalen Rektionskomposita auf -ας/-ης, Diss. Zürich 1969.
- Ruipérez, Opuscula = M. S. R., Opuscula selecta. Ausgewählte Arbeiten zur griech. und idg. Sprachwissenschaft, hrsg. von J. L. García-Ramón, Innsbruck 1989.
- Sandoz, Forme = C. S., Les noms grecs de la forme, Diss. Neuchâtel 1971, Bern 1972.
- Scheidler, Textkrit. Erl. = A. S., Textkritische Erläuterungen zur Ausgabe der homerischen Gedichte, Wien 1925.
- Schwyzler, Kl. Schr. = E. Sch., Kleine Schriften, hrsg. von R. Schmitt, Innsbruck 1983 (Innsbr. Beitr. z. Sprachw., Bd. 45).
- Skoda, Redoublement = F. S., Le redoublement expressif: un universal linguistique. Analyse du procédé en grec ancien et en d'autres langues, Paris 1982 (Coll. SELAF N° spéc. 15).
- Stud. z. ant. Epos = hrsg. von H. Görgemanns und E. A. Schmidt, Königstein 1976 (Beitr. z. klass. Philol., Bd. 72).
- Stud. z. idg. Wortschatz = Studien zum indogermanischen Wortschatz, hrsg. von W. Meid, Innsbruck 1987 (Innsbr. Beitr. z. Sprachw., Bd. 52).
- Studies (in Memory of) W. Cowgill = hrsg. von C. Watkins, Berlin 1987.
- Szemerényi, Scripta minora = O. Sz., Scripta minora. Selected Essays in Indo-European, Greek and Latin. Ed. by P. Considine and J. T. Hooker, 3 vols., Innsbruck 1987 (Innsbr. Beitr. z. Sprachw., Bd. 53).
- Thesleff, Intensific(ation) = H. T., Studies on Intensific. in Early and Classical Greek, Helsingfors 1954.
- Tichy, Onomatop. Verb. = E. T., Onomatopoeische Verbalbildungen des Griechischen, Wien 1983 (SB Wien 409).
- Tischler, HEG = J. T., Hethitisches etymologisches Glossar, Innsbruck 1977 ff.
- Tract. Myc. = Tractata Mycenaea, hrsg. von P. Hr. Iliovski und L. Crepajac, Skopje 1987.
- Tucker, Greek Verbs = E. F. T., The Creation of Morphological Regularity. Early Greek Verbs in -έδ-, -άδ-, -όδ-, -ύδ- and -ίδ-, Göttingen 1990 (Histor. Sprachforschung, Erg.-H. 35).
- Typenbegriffe = Soziale Typenbegriffe im alten Griechenland, hrsg. von E. Ch. Welskopf, Berlin III/V 1981, VI/VII 1982.
- Van Windekens, Dict. = A. J. van W., Dictionnaire étymologique complémentaire de la langue grecque. Nouvelles contributions à l'interprétation historique et comparée du vocabulaire, Leuven 1986.
- Verdenius = W. J. V., A commentary on Hesiod, Works and Days, vv. 1-382, Leiden 1985.
- V. d. Mühl, Ausgew. kl. Schr. = hrsg. von B. Wyss, Basel 1976.
- Wathelet, Traits éoliens = P. W., Les traits éoliens dans la langue de l'épopée grecque, Rom 1970.
- West, Cat. = M. L. W., The Hesiodic Catalogue of Women. Its Nature, Structure, and Origin, Oxford 1985.
- West, Orphic Poems = M. L. W., The Orphic Poems, London 1983.
- Wickert-Micknat, Unfreiheit = G. W.-M., Unfreiheit im Zeitalter der homerischen Epen, Wiesbaden 1983.

D. Allgemeine Abkürzungen

| | | | | | |
|---------|-------------|----------|--------------------|---------|--------------------------|
| ag. | against | cert. | certain | introd. | introduction |
| anal. | analogy | descr. | describe/ption/ive | lit. | literally |
| antec. | antecedent | desid. | desiderative | LN | auch: local name |
| approx. | approximate | dir. sp. | direct speech | mid. | middle |
| bek. | bekannt | elem. | element | refl. | reflect, reflection/-ive |
| betw. | between | freq. | frequently | tog. | together |